3 1761 08824372 0

Bequest of

Rev. H. C. Scadding, D.D.

to the Library

of the

University of Toronto

1901

5/0 the two

BEQUEST OF
REV. CANON SCADDING, D. D.
TORONTO, 1901.

LaL.D
D7945kx

JOHANNIS HENRICI DRÜMELII

Prof. Publ. et Rect. Gymnaſii Ratisbonenſis,

LEXICON MANVALE

LATINO-GERMANICVM

ET

GERMANICO - LATINVM.

ADDITA APPENDICE

VARIARVM MATERIARVM OPERI HVIC COGNATARVM ET PERQVAM VTILIVM.

TOMVS SECVNDUS.

K - Z.

52556
2/1/42

Ratisbonae et Lipſiae,

Impenſis Johannis Pauli Kraus, Bibliopolae Viennenſis.

MDCCLXXXI.

Des allgemeinen Hand- und Real-Wörterbuchs Erſten Theils Zweyte Abtheilung.

K

K, k, ſoll von einem Grammatico, *Salluſtio*, unter den Lateiniſchen Buchſtaben gebraucht worden ſeyn. *Voſſ.* 2) ſtehet für C in den Wörtern *Kalendæ*, *Kalumnia*, *Kaput*, *Evokati*, *Volkanus*, *Merkator*. *Cellar.* Orthogr. 3) wird ohne A geſchrieben, z. E. *Krus Klendæ*, *Krthago*, für Karus, Kalendæ, Karthago, weil es an ſich ſchon *Ka* heiſſet. *Ter. Scaur.* ap. *Voſſ.* 4) wird ausgeſprochen, wie K ſo wohl vor dem a, als æ. 5) wurde denen vormahls an die Stirn gebrannt, die einen andern fälſchlich eines Verbrechens vor Gericht beſchuldigten, wie aus dem Cicerone und jüngern Plinio erhellet, und hieß ſoviel als Kalumniator. 6) bedeutet in einer beſondern Zahlart 50. *Sert. Urſat.* Not. Rom. p. 253. ſonſt aber auch 150. al. 151. und mit einem Striche oben quer über 150000. al. 151000. *Freſn.*

Kæſius, a, um, blaulicht. 2) *m.* ſc. equus, ein Schimmel. *Inſcr. vet.* Pro *cæſius*.

Kæſo, ſ. *Cæſo*.

† Kaja, æ, *f.* ein Haus. *Freſn.* 2) Römiſcher Vornahme der Frauen, ſo auch Ʞ geſchrieben wird. *Urſat.* Pro *Caja*.

Kaji, ōrum, *m.* ein Gegitter. *Iſid.* 2) Verwahrung der Ufer an den Flüſſen.

Kălăbra Curia, æ, *f.* Gebäude zu Rom auf dem Capitolio, wohin der Rath und Volk ehedem zuſammen geruffen wurden. *kalo*, voco. pro *Calabra*.

Kălātio, ōnis, *f.* das Ausruffen. - Nonarum, der Nonen. *Varr. kalo*, voco.

Kălātor, ōris, *m.* ein Ausruffer der Prieſter zu Rom. *Feſt. kalo*, voco.

Kălātus, a, um, zuſammen geruffen. Kalata Comitia, Verſammlung des Volks, Prieſter zu wehlen, oder Teſtamente zu machen. *Inſtit. Jur. kalo*, voco.

Kălendæ, ārum, *f.* der erſte Tag eines Monats. *Cic.* 2) der erſte Tag im Jahre und daran ehedem übliche Luſtbarkeiten. *Freſn.* 3) jeder Tag. *Id.*

Kălendārium, i, *n.* ein Calender, Tagbuch. 2) das Datum, Tag und Jahr unter einer Schrift. *Freſn.* 3) Buch, worinnen die auf Zins ausgeliehenen Gelder verzeichnet. Kalendario deſtinatæ pecuniæ, Gelder, ſo ausgeliehen werden ſollen. *Digeſt.*

† Kălendātĭcum, i, *n.* Steuer, ſo den erſten Januarii, erleget werden muſte. *Freſn.*

† Kălendātus, a, um, datirt, mit dem Jahr und Tage bemerkt oder unterſchrieben. *Freſn.*

Kali, *n. indecl.* Salzkraut, Glaſenſchmalz. - cochleatum majus, Spaniſch Salzkraut. *Bot.*

Kalo, āvi, ātum, āre, Obſol. ruffen, zuſammen ruffen. - plebem in Capitolium, den Pöbel aufs Capitolium. *Macrob.* 2) ausruffen. - Nonas, quintanæ an ſeptimanæ futuræ ſint, ob die Nonæ den 5ten oder 7. des Monats einfallen werden. *Varr.* - vinalia, die Weinleſe ausruffen. *Varr.*

† Kaneium, i, *n.* ein Gebüſche, Weidicht u. d. g. *Freſn.*

† Karavanna, æ, *f. Freſn.* Pro *Caravanna*.

† Karaxo, āvi, ātum, āre. Pro *charaxo*.

Karmatiani, ōrum, *m.* eine Secte, ſo unter den Mahometanern Sec. IX. entſtanden.

† Karnelius, i, *m.* eine Schießlücke auf einer Mauer. *Freſn.*

† Karola, æ, *f. Charlotta*, ein Frauennahme. 2) Art eines Geſchmeides. *Freſn.*

† Karolingi, ōrum, *m.* die Carolinger, Nachkommen des Caroli M. *Freſn.*

Kărŏlus, i, *m.* Carl, ein Mannsnahme. A Germ. *Kerl*, *vir fortis*. Hunnis, Sclavis, Bohemis regem notat.

Karthāgo, ĭnis, *f. Carthago*, ehmahlige wichtige Stadt und Republic in Africa.

Kaskarilla, æ, *f.* Fieberrinde, ein Americaniſch Gewächs. *Woyt.*

Katapotia, ſ. *Catapotia*.

Kaufbura, æ, *f.* Kaufbeuern, Reichsſtadt in Schwaben.

Katherāni, ōrum, *m.* die Bergirrländer, die Sorners. *Freſn.*
Kĕrasbŏlon, i, *n.* ein Wirbel an einer alten Leyer. *Walther.*
†Kerka, æ, *f.* eine Laſt. *Freſn.*
Kermes, *n. indecl.* Karmoſinbeer, Kermesbeer, Scharlachbeer, Kermeskörner, ein Gewächs. *Schrœder.*
Kerva, æ, *f.* Wunderbaum, Creutzbaum. *Meſ.*
Ketmia, æ, *f.* eine Art Pappeln. *Bot.*
Kildaria, æ, *f.* *Kildare,* Grafſchaft in Irrland.
Kilkenia Oſeria, Kilkenny, eine Irrländiſche Stadt.
Kilmora, æ, *f.* *Kilmore,* Stadt in Irrland.
Keyri, *n. indecl.* gelbe Violen, Nägelviolen, ein Gewächs. *Schrœder.*
Kici, is, *n.* Wunderbaum, ein Gewächs. *Dioſc.*
Kidellus, i, *m.* Art eines Fiſchergeräths, ſonderlich die Lachſe zu fangen. *Freſn.*
Kilonium, i, *n.* Kiel, Stadt und Grafſchaft in Holſtein mit einer Univerſität.
Kinſalia, ſ. Kingſalia, æ, *f.* *Kynſale,* Stadt in Irrland mit einem Hafen.
Kisdenum, i, *n.* Kaiſt, Stadt in Siebenbürgen.
Kitta, æ, *f.* verdorbener Appetit, ſonderlich ſchwangerer Weiber. *Woyt.*
Kliſſovia, æ, *f.* Klitſchow, Stadt in Polen.
†Kmethones, um, *m.* Art der Knechte in Polen. *Freſn.*
Knāpo, ōnis, *m.* ein Schildknecht, Schildträger. Germ. *Knab. Wachter.*
†Knopa, æ, *f.* ein Knopf, Buckel eines Buchs. *Freſn.*
Kœniſmus, i, *m.* Vermengung oder Miſchmaſch der Wörter hoher und niedriger, Oratoriſcher und Poetiſcher, oder auch der Dialectorum untereinander. *Quint.*
Krōdo, ōnis, *m.* Crodo, Krodo, ein Abgott der alten Sachſen. *Freſn.*
Kudacum, i, *n.* Kudack, Stadt in der Ukraine.
Kupti, ſ. Kopti, ōrum, *m.* die Copten, Chriſten in Egypten.
Kynſalia, ſ. *Kinſalia.*
†Kyrĭĕleiſo, āre, die Litaney ſingen. *Freſn.*
Kyrĭĕleiſon, Herr erbarm dich! Theil der Litaney und Versſchluß vieler Lieder.
Kyrĭēles, *n. indecl.* für Kyrie Eleiſon. *Freſn.*

L.

L, l, wird in der Compoſition bald für ein n, bald für ein r geſetzet; als *Collega* für Conlega. 2) ſtehet dann und wann einfach, wo es verdoppelt ſeyn ſolte, als *ila* für illa, *miliaris* für milliaris &c. *Schurzfl.* Orthogr. 3) wird in manchen teutſchen Nahmen, wenn ſie ins Lateiniſche überſetzet werden, zu Anfange aſpirirt, als *Hludovicus, Hlutharius* für Ludovicus oder Ludwig, Lutharius oder Luther. *Voſſ.* 4) als ein Character einer Zahl bedeutet es ingemein 50. und mit einem Strich darüber 50000. *Freſn.*
Labācum, i, *n.* Laibach, Hauptſtadt in Crain.

Labācus, i, *m.* *Lauvers,* Fluß im Gröningiſchen und Weſtfrießland.
Labandāgo, ĭnis, *f.* beſonderes Werkzeug. *Freſn.*
Lābans, tis, *o.* ſinkend, ſich neigend, das fallen will. Labantes ædes, ein baufälliges Haus. *Horat.* 2) Labans acies, eine Armee, die anfängt zu weichen. *Tac.* 3) Labantes oculi, brechende, matte Augen. *Catull.* 4) Labantem pop. Romani fortunam ſuſtinere, den ſich zum Untergange neigenden Zuſtand des Römiſchen Volks unterſtützen. *Liv.*
Lăbărum, i, *n.* ein Panier, Standarte, Lanze mit einem an einem Querſtabe daran gehenkten viereckichten mäßigen mit Figuren und ſonſt oft gezierten Tuche, dergleichen die Griechiſchen Kaiſer mit dem abbrevirten Namen Chriſti zum Hauptpanier führeten. *Tertull.*
Labărus, i, *m.* *Lambro,* Fluß in Italien. 2) ſoviel als *Labarum,* ein Panier. *Freſn.*
Lābaſco, eſcĕre. Labaſcor, aſci, fallen wollen, ſich ſenken, ſich zum Einfalle neigen. 2) Labaſcit uno verbo victus, das Herz fällt ihm in die Hoſen, da er nur ein Wort höret. *Ter.* 3) Labaſcitur miſericordia, das Herz wird ihm für Mitleiden weich. *Varr. ap. Non.* 4) wankelmüthig werden. *Terent. Labo.*
Labda, *n. indecl.* für *Lambda.*
Labdăce, es, *f.* eine Unfläterin, cui os pro cunno eſt. *Priap. Labda.*
Labdăcĭdæ, ārum, *m.* des Labdaci, Königs zu Theben Nachkommen. 2) die Thebaner, Unterthanen des Labdaci. *Stat.*
Labdăcĭdes, æ, *m.* Lajus, des Labdaci Sohn und Vater des Oedipi, König zu Theben. *Stat.*
Labdăcus, i, *m.* König zu Theben. *Apollod.*
Lăbea, æ, *f.* die Lippe. Rictu oris labearumque ductu aliquem contemnere, einen anblöcken. *Gell.* 2) - vaſis, die Schnautze eines Gefäſſes. *Cato.*
Labeatæ, ārum, *m. Plin.* Labeates, ium, *m.* ehmaliges Volk in Liburnien, beſonders um das itzige Endero in Dalmatien. *Liv.*
Lăbeātis, ĭdis, *f.* *il Lagi di Scutari* oder *di Penta,* Stadt in Dalmatien. *Liv.*
Labēcŭla, æ, *f.* ein kleiner Macul. 2) Adſpergere alicui laudatione ſua labeculam, einem mit ſeinem Loben einen kleinen Schandfleck anhängen. *Cic. Labes.*
Lăbefăcio, fēci, factum, ĕre, wackelicht machen. - alicui omnes dentes, einem alle Zähne im Maule. *Ter.* 2) ſchrecken, verzagt machen. - aliquem, einen. *Cic.* 3) ſchwächen. - fidem ſuam, ſeinen Credit, machen, daß man den Credit nicht mehr hat. *Suet.* 4) - contagione ceteras, die übrigen auch anſtecken. *Colum.*
Lăbĕfactio, ōnis, *f.* die Schwächung, Wackelndmachung. *Plin.*
Lăbĕfactio, ōnis, *f.* das Wackelndmachen. 2) die Wackelung. - dentium, der Zähne. *Plin.*
Lăbĕfacto, āvi, ātum, āre, wackelnd machen. - ſignum vectibus, eine Statue mit Hebebäumen. *Cic.* 2) ſchwächen. - leges, die Geſetze, machen, daß ſie nicht mehr gelten. *Cic.* 3) verringern. dignitatem alicujus, eines Anſehen

ſehen. *Cic.* 4) zertrennen. - conſpirationem bonorum, die Eintracht der redlichen Leute. *Cic.* - ſocietatem aliquam, eine Geſellſchaft, Bündniß. *Cic.* 5) zerrütten. - rempublicam, das gemeine Weſen. *Cic.* 6) wankend machen. - fidem alicujus pretio, eines Treue durch Beſtechung, mit Gelde. *Liv.* - aliquem, einen in deſſen Meinung. *Ter.* - ſententiam alicujus, non tamen funditus tollere, eines Meinung, aber doch nicht völlig übern Hauffen werfen. *Cic.* 7) zweiffelhaft machen. - conſulatum alicujus, eines Bürgermeiſteramt. *Cic.* - cauſſam ad judicem, eine Rechtsſache vor dem Richter. *Cic.* 8) werfen, hinunter bringen. *Nep.* 9) labefactari, ſich ändern, anders Sinnes, wankelmüthig werden. *Cic.*

Lābĕfactus, a, um, wackelnd gemacht. 2) geſchwächt, weibiſch gemacht. - amore, durch die Liebe. *Virg.*

Lăbella, æ, *f.* ein Bolz, ein Inſectum.

Lăbellum, i, *n.* kleine Lippe. Platoni puerulo dormitanti apes in labellis conſiderunt, es haben ſich die Bienen dem Platoni, da er noch ein klein Kind war, auf die Lippen geſetzet. *Cic.* Labellorum morſiunculæ, das Küſſen, Schnäbeln. *Plaut.* 2) eine Taſſe, Geſchirrlein. - fictile, von Thon, irdenes. *Colum.* 3) Kanne oder Geſchirr zum Weihwaſſer. *Freſn.* † 4) Wanne oder dergleichen, worein der Wein von der Preſſe läuft. *Freſn.* 5) *Lavello*, Stadt in Baſilicata im Neapolitaniſchen.

† Labēna, ſ. Labina, æ, *f.* ſchlüpferiger Erdboden, wo man leicht fallen kan. *Martin.*

Lābens, tis, *o.* fallend. *Liv.* 2) flieſſend. - ſub terras, unter die Erde. *Virg.* 3) untergehend. Sidera labentia, untergehende Geſtirne. *Virg.* 4) Labentes anni, die vorbeygehenden Jahre. *Virg.* 5) ſich zum Untergange neigend. Labente die, gegen Abend, da ſich der Tag neiget. *Virg.* Labente paullatim diſciplina, da die Zucht nach und nach zu Grunde gehet. *Liv.*

Lăbeo, ōnis, *m.* der groſſe Lippen hat, ein Wurſtmaul. *Plin.* 2) Römiſcher Geſchlechtsnahme. *Cic.* 3) Art eines Fiſches. *Plin.* 4) ein berühmter Rechtsgelehrter zur Zeit des Auguſtus, der auf den Buchſtaben der Geſetze in Urtheiln gedrungen. Labeone inſanior, wunderlicher als Labeo. *Horat.* 5) ein ungeſchickter Lateiniſcher Poet. *Perſ.*

Lābĕrius Decimus, i, *m.* ein Römiſcher Mimographus, von deſſen Schriften noch einige Fragmenta vorhanden ſind. *Macrob.*

Lăberris, is, *f.* *Pennaflor*, Stadt in Aſturien in Spanien.

Lăberus, i, *m.* Kildare, Stadt in Irrland. *Ptol.*

Lābes, is, *f.* ein Erdfall, da von einem Erdbeben u. d. g. die Erde einſinket und eine Kluft oder dergleichen macht. Multis locis labes facta eſt terræque deſederunt, es ſind an viel Orten Erdfälle geſchehen und hat ſich das Land geſenkt. *Cic.* 2) Schade, Verwüſtung, Verderbung. Quanta labes venit lardo? wie gehet es nicht über den Speck her? *Plaut.* 3) ein Fleck, Schandfleck. - aſpergitur illius dignitati ex tua indignitate, wird deſſen Würde durch deine Unwürdigkeit zugezogen. *Cic.* Inferre labem integris, ehrlichen Leuten einen Schandfleck zuziehen. *Cic.* 4) das Flieſſen. - ſanguinis, des Bluts. *Liv.* - liqueſcentis nivis, des zerſchmelzenden Schnees. *Id.* 5) ein Fall. *Freſn.* 6) ein Unglück, Schade, Ruin. *Aur. Vict.* 7) ein laſterhafter Bube, Schandfleck. - populi, des Volks. *Cic.* Habeo, quem opponam labi illi atque cœno, ich habe einen, den ich dieſem Schandfleck und Unflate entgegen ſtellen kan. *Cic.*

Labia, æ, *f.* die Lippe. Illibatæ labiæ, unverſehrte Lippen. *Apul.* Referre tibias ad labias, die Pfeiffen an die Lippen ſetzen. *Plaut.* 2) das Maul. Homini labias pugnis cædere, einem das Maul mit Fäuſten dreſchen. *Næv.*

Labicānum, i, *n.* Landgut unfern von Labico. *Cic.*

Labicānus, a, um, von oder zu Lavico gehörig. *Cic.*

Labīci, ōrum, *m.* altes Volk in dem Latio um das itzige *Zagarolo. Virg.*

Labīcum, ſ. Lavicum, *Liv.* i, *n.* ſ. Labici, ōrum, *m.* *Cic.* *Zagarolo.* al. *Colonna*, al. *Valmontone*, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Sil.*

Labīdus, a, um, da man leicht fällt. Labida itinera, Wege, wo man leicht fallen kan. *Vitr. labor.*

Lăbiēnus, i, *m.* des Cæſaris General-Lieutenant in Gallien, der aber hernach zu dem Pompejo übergieng. *Cic.* 2) andere des Nahmens mehr. *Sen.* 3) Labieni caſtra, Labbe, Lobbe, Flecken und Abtey in Hennegau. *Cæſ.*

Labīlis, e, der leicht fällt. *Lact.* 2) hinfällig, vergänglich. *Arnob.* 3) ſchwach. Memoria labilis, ein ſchwaches Gedächtniß. 4) da man leicht fallen kan. *Ammian.* 5) unbeſtändig, vergänglich. *Caſſiod.*

† Labīlĭtas, ātis, *f.* die Hinfälligkeit. *Sariſb.* 2) - memoriæ, die Vergeßlichkeit. *labilis.*

Lăbīna, æ, *f.* die Unterlippe. *Iſidor.* 2) Erdfall.

Labinius, i, *m.* *Lavino*, Fluß in Oberitalien.

† Labio, ōnis, *m.* ein Schenk. *Freſn.* 2) ein Schmarotzer. *Id.*

Lăbiōſus, a, um, großlippicht, der groſſe Lippen hat. *Lucret. labium.*

Lăbium, i, *n.* die Lippe, Lefze und zwar ſonderlich die Unterlippe. Labia demiſſa, hängende Lippe, ein Hängemaul. *Ter.* 2) - leporinum, eine Haaſenſcharte, Haaſenlippe. *Woyt.* Labiorum fiſſuræ, geſprungene Lippen. *Id.* - tremor, Zittern der Lippen. *Id.* 3) Labia vulvæ, die Lippen der weiblichen Schaam. *Woyt.* 4) - vulneris, die beyden Seiten einer Wunde. *Id.* 5) der Aufſchnitt nächſt dem Kerne in allerhand Pfeiffenwerke. *Walther.*

Lăbo, āre, ſinken, fallen wollen. *Curt.* 2) wackeln. Dentes ei labant, die Zähne wackeln ihm. *Cæſ.* 3) wanken. Signum nulla ex parte labebat, die Statue wanket nirgends. *Cic.* 4) ſchlottern, knicken, nicht feſt halten, ſchwanken. Genua labant, die Knie ſchlottern. *Virg.* 5) vergehen, abnehmen, anfangen zu fehlen. Labant animi, der Muth vergehet ihnen. *Liv.*

Memoria ei labat, das Gedächtniß fängt an ihm zu fehlen. *Id.* 6) Mens ei labat, er fängt an unreimiſch zu werden. *Id.* 7) Antonius videtur labare, es ſcheinet, als ob Antonius wolle anders Sinnes werden. *Cic.* Scito labare meum conſilium, du ſollſt wiſſen, daß ich in meinem Rathe zu wanken anfange. *Cic.* 8) - ſermone, in der Rede anſtoſſen, ſtolpern. *Plin.*

Lăbor, ōris, *m.* die Arbeit. Suſcipere laborem utilem Studioſis, eine den Studirenden nützliche Sache auf ſich nehmen. *Cic.* Perfunctum eſſe maximis laboribus, eine ſehr groſſe Arbeit verrichtet haben. *Cic.* Labores belli & pacis, Kriegs- und Friedensarbeit. *Colum.* 2) Mühe, Bemühung. Laborem ſublevare, die Mühe erleichtern. *Cic.* Labore carere, die Mühe überhoben ſeyn. *Cic.* Multum laboris impendere in aliquid. *Cic.* 3) die Mühſeligkeit, Widerwärtigkeit, Trübſal, Noth. Annales noſtrorum audire laborum, die Erzehlung unſerer Mühſeeligkeiten, die wir viel Jahre ausgeſtanden, mit anhören. *Virg.* Impiger ad belli labores, der die Mühſeligkeiten des Kriegs nicht achtet. *Cic.* 4) Schmerzen. *Laber.* 5) Labores ſolis, eine Sonnenfinſterniß. *Virg.* 6) - Lucinæ, die Geburthsarbeit. *Virg.* †7) Haab und Guth, Vermögen. *Freſn.* 8) der Feldbau, Ackerbau. *Virg.* Terra Laboris, *Terra di Lavoro*, Theil von Neapolis, weil es ſonderlich zum Feldbau bequem. *Freſn.* 9) - labore, mit Fleiß. *Pallad.*

Lābor, lapſus ſum, labi, fallen. Gutta labitur ex oculis, die Thränen fallen aus den Augen. *Horat.* - in ſomnium, in Schlaf fallen. *Petron.* - de cœlo, vom Himmel fallen. *Cic.* 2) verfallen, gerathen. - ad opinionem, auf eine Meinung. *Cic.* Mores labuntur ad mollitiem, die Sitten verfallen auf eine Zärtlichkeit. *Cic.* 3) fehlen, irren, ſtolpern, ſich vergehen. - ſpe labi, ſich in der Hofnung betrügen. *Cæſ.* - aliqua in re caſu, ungefehr in einer Sache. *Cic.* - turpiſſime in opinione Deorum, auf eine ſchändliche Art in der Meinung von den Göttern. *Cic.* - ambitione, für Ehrgeitze. *Cic.* - opinione, in ſeiner Meinung. *Cic.* - errore. *Quint.* - per errorem, aus Irrthum. *Id.* 4) gerathen. - longius, weiter in einer Sache. *Cic.* 5) - mente, unreimiſch werden. *Celſ.* - facultatibus, an ſeinem Vermögen abnehmen, ärmer werden. *Digeſt.* 6) Labuntur poma, das Obſt fällt ab. *Colum.* 7) flieſſen. Fluvius labitur, der Fluß fließt. *Horat.* 8) verflieſſen, vergehen. *Ovid.* 9) fliegen, ſchweben. *Ovid.* 10) ſchwimmen. *Virg.* 11) ſchiffen. *Ovid.* 12) - mente, von Sinnen kommen. *Celſ.* 13) verfallen, in das Verderben gerathen. *Cic.* 14) ſchleichen. *Ovid.* 15) ſich herunter laſſen. *Virg.* 16) entwiſchen.

† Lăbōrăgium, i, *n.* die Arbeit. *Voſſ.*

Labōrandus, a, um, das da ſoll gearbeitet werden. *Tertull.*

† Lăbōrārium, i, *n.* eine Werkſtatt, Arbeitsort. *Ugut.* 2) was man verdient hat, Verdienſt, Erwerb. *Freſn.*

† Lăbōrārius, i, *m.* ein Arbeiter. *Freſn.*

Lăbōrātio, ōnis, *f.* das Arbeiten. *Hieron.*

Lăbōrātor, ōris, *m.* ein Ackermann. *Auguſtin.*

† Lăbōrātorium, i, *n.* ein Laborir- oder Diſtillirhaus, Diſtillirſtube.

† Lăbōrātōrius, a, um, zur Arbeit dienlich. *Freſn.*

† Lăbōrātus, us, *m.* die Arbeit. *Freſn.*

Lăbōrātus, a, um, gearbeitet, ausgearbeitet, gemacht, verfertiget. *Cic.*

† Lăbōrērium, i, *n.* Ackerwerk, Feldarbeit. *Freſn.*

Lăbōriæ, ārum, *f.* Landſchaft im Neapolitaniſchen, la Terra di Lavoro. *Plin.*

† Lăbōrĭco, āvi, ātum, āre, arbeiten. *Freſn.*

Lăbōrĭfer, fĕra, fĕrum, arbeitſam, der ſchwere Arbeit tragen kan. *Ovid.*

Lăbōriōſe, *Adv.* arbeitſam. 2) mühſeelig. - eſſe alicui, ſich befinden. *Catull.* 3) mit groſſer Mühe. *Cic.* 4) mit viel Verdruſſe. *Cic.*

Lăbōriōſus, a, um, arbeitſam, emſig. Arator laborioſiſſimus, ein ſehr arbeitſamer Ackersmann. *Cic.* 2) mühſam, mit vieler Arbeit und Fleiß gemacht. Chartæ doctæ & laborioſæ, gelehrte und wohlgemachte Schriften. *Catull.* Laborioſiſſimum opus, ein ſehr mühſames Werk. *Colum.* 3) ſchwer, mühſam. Laborioſa Comœdia, eine ſchwere Comödie. *Ter.* Laborioſæ exercitationes, mühſame Ubungen. *Cic.* 4) mühſelig, der in Noth und Elend ſteckt. Quid nobis duobus laborioſius? wer iſt mühſeliger, als wir beyde? *Cic.* † 5) krank, ungeſund. *Freſn.*

Lăbōro, āvi, ātum, āre, arbeiten. *Cic.* 2) ſich bemühen, bearbeiten. - in iis, quæ nihil ad ſe pertinent, in Dingen, die ſie nichts angehen. *Cic.* - ne ſponſio illa fiat, daß ſolche Gelobung nicht geſchehe. *Cic.* 3) ſich bekümmern, ſorgen, beſorget ſeyn. - vehementer, gar ſehr. *Cic.* - de republica, des gemeinen Weſens halber. *Cic.* - amici cauſſa, eines guten Freundes halber. *Cic.* - nihil de fama, gar nicht wegen der Leute Nachrede. *Cic.* Non laborabat, quin male audiret, er bekümmerte ſich nicht darum, daß er in keine üble Rede käme. *Cic.* - ſi eſſet moriturus, ob er ſtürbe, oder nicht. *Cic.* 4) krank ſeyn. - ex pedibus. *Cic.* - podagra, an den Füſſen, das Podagra haben. *Martial.* - jam decimum diem graviter ex inteſtinis, bereits in den zehenden Tag am Eingeweide, die Colic haben. *Cic.* - aliquo genere morborum, mit einer Art der Krankheit behaftet ſeyn. *Cic.* Artus vehementer laborant, er iſt in allen Gliedern am ganzen Leibe krank. *Cic.* 5) Mangel haben. - re frumentaria, an Getreide *Cæſ.* 6) ſeyn. - ambitione, ſehr ehrgeitzig. *Hor.* - ex invidia. *Cic.* - odio apud aliquem, bey einem ſehr verhaßt. *Liv.* - vitiis, voller Laſter. *Liv.* - a veritate, nicht wahr. *Liv.* - in aliqua, gegen eine verliebt. *Horat.* - fœnore, mit vielen Schulden behaftet, ſeine Noth von den Wucherern haben. *Liv.* 7) - cauſſa, keine gute Sache haben. *Quint.* 8) - a frigore, viel Kälte ausſtehen. *Plin.* 9) - ob avaritiam, ſeines Geitzes halber gehaßt, blamirt werden. *Horat.* 10) - animo, bekümmert ſeyn. *Cæſ.* 11) - ſiccitate, trockene Zeit haben. *Liv.* 12) Laboratum eſt peſtilentia, es hat ſich eine Peſt ereignet, die Peſt hat graßirt. *Liv.* 13) Laborat

rat carmen in fine, das Gedicht, Carmen gehet zu Ende. *Horat.* 14) - luna, es iſt eine Mondfinſterniß. *Cic.* †15) erwerben, durch Arbeit gewinnen. *Freſn.* 16) das Feld bauen, ackern. *Id.* 17) auf die Arbeit ſchicken. - aliquem, einen *Freſn.* 18) einem Mühe machen. *Id.* 19) machen, verfertigen. *Id.* 20) in Gefahr ſtecken. *Id.*

†Lăborrārium, i, *n.* ein gebauetes Feld. *Freſn.*

Lăbos, ōris, *m.* pro *labor.*

Lābōſus, a, um, da man leicht fallen kan. Iter laboſum, ein Weg, wo es ſich leicht fallen läßt. *Lucil. labo.*

Labōſus, a, um, mühſelig, kümmerlich, elend. Laboſas pœnas luit, er leidet eine mühſelige Strafe. *Lucil. labos.*

Lăbōtas, æ, *m.* Fluß in Syrien bey Antiochia.

Labra, ſ. Laura, æ, *f.* ein Kloſter der Anachoreten. *Freſn.*

Labrădeus, i, *m.* Beynahme des Jovis, ſonderlich bey den Cariern. *Plin.*

†Lăbrātum, ſ. Laurātum, i, *n.* Bruſtbild eines Kaiſers, oder andern vornehmen Manns. *Freſn.*

Labax, ăcis, *o.* ein Hecht, Art eines Fiſches. *Plin.*

Labro, ſ. Labron, ōnis, *m. Livorno*, Stadt und Hafen im Florentiniſchen. *Cic.*

Labros, i, *m.* Nahme eines Hundes. *Ovid.*

Labrōſus, a, um, das einen Rand als Lippen hat. *Celſ.* 2) großlippicht. *Gloſſ.*

Labrum, i, *n.* die Lippe, Lefze. - ſuperius, die obere. *Cæſ.* - inferius, die untere. *Id.* In Periclis labris leporem habitaſſe ferunt, man ſagt, die Artigkeit zu reden habe ihren Sitz auf des Periclis Lippen gehabt. *Cic.* 2) Primis, ut dicitur, labris guſtaſſe Phyſiologiam, die Naturlehre nur ein wenig berührt haben. *Cic.* Ne primoribus quidem labris attigiſſe, von einem Dinge gar nichts gelernt haben. *Cic.* 3) der Rand eines Gefäſſes, Geſchirrs. A labris poculum argento circumcludere, einen Becher am Rande mit Silber beſchlagen. *Cæſ.* 4) eine Wanne. Labrum in balneo ſi non eſt, fac, ut ſit, wenn keine Wanne in der Badſtube iſt, ſo ſchaffe eine hinein. *Cic.* 5) eine Butte, Kübel, Trog. - vinearium, eine Weinbutte. *Colum.* - olearium, ein Oelkübel. *Cato.* 6) Baſſin, Becken einer Fontaine. - marmoreum, von Marmor. *Plin. Sec.* 7) der Rand eines Grabens, al. die oberſte Breite deſſelben, al. der Graben ſelbſt. Mœnia circumdata labro, mit einem Graben umgebene Mauern. *Auſon.* 8) - Venereum, Kartendiſtel, Weberkraut, ein Gewächs. *Plaut.*

Labruſca, æ, *f.* ein wilder Weinſtock. *Virg.*

Labruſcum, i, *n.* Traube von einem wilden Weinſtocke. *Virg.*

Laburnum, i, *n.* welſche Linien, wachſen in Syrien und Cypern. 2) Baumbonen. *Dod.*

Lăbus, i, *m.* die Arbeit. *Colum.*

Lăbyrinthēus, a, um, *Catull.* Lăbyrinthicus, a, um, verwirrt, ſchwer. *Sedul.*

Lăbyrinthus, i, *m.* ein Irrgang, dergleichen in Creta, Italien und in der Inſel Lemnus war. *Virg.* 2) ein verwirrtes Weſen. *Sidon.* 3) Marque, ſo man an den Rand der Bücher ſetzete, wo ſich eine ſchwere Stelle fand. *Iſidor.*

Lac, lactis, *n.* die Milch. - bubulum. *Plin.* - vaccinum, Kühmilch. - caprinum, Ziegenmilch. *Plin.* - equinum, Pferdemilch. *Plin.* - ovillum, Schafmilch. *Plin.* - humanum, Frauen- oder Weibermilch. *Plin.* Nec lac lacti magis eſt ſimile, quam ille eſt mei, es iſt keine Milch der andern ſo ähnlich, ſo gleich, als er mir iſt. *Plaut.* Quondam imber lactis effluxit, es hat ehemahls Milch geregnet. *Cic.* Lac coit, die Milch gerinnet, geliefert, ſchlickert. *Varr.* Lac preſſum, Käſe, al. friſchgemolckene Milch. *Virg.* 2) Saft der Bäume und Kräuter. *Virg.* Lac ficulneum, Saft wie Milch der Feigenbäume. *Plin.* 3) der Anfang, die Jugend. Pæne cum lacte nutricis errorem ſuxiſſe videmur, es ſcheinet, als hätten wir den Irrthum mit erſter Milch eingeſogen, in unſerer erſten Kindheit ihn angenommen. *Cic.* - ſeroſum, agitatum, Buttermilch. - liquentium maxime alibile, iſt unter den flüßigen das nahrhafteſte. *Varro.* 4) - lunæ, Mondmilch, Art einer im Waſſer leicht zergehenden Erde. *Woyt.* 5) - ſulphuris, Art eines aufgelöſeten Schwefels. *Id.* 6) - virginum, Jungfermilch, Art einer Schminke aus Benzoe und Roſenwaſſer. *Id.*

Lăcæna, æ, *f.* eine Lacedämonierin, eine von Lacedämon. *Cic.* 2) einer von den Hunden des Actæonis. *Hygin.*

Lacca, æ, *f.* Lack, Art eines dicken Safts, oder Gummi. *Apul.* 2) - columbina, Plattlack, ſo aus Kreide und abgeſchornen Scharlachflocken gemacht wird. *Woyt.* - Florentina, Florentinerlack, von Kreide, Fiſchbein, Kutzenelle, Braſilienholtze, Alaun u. d. g. *Id.* - muſica, Lackmus, Blaue Tornis, oder Torni-ſol, aus der Blume der Heydelbeeren u. a. *Id.* - in globulis, ſ. rotulis, Kugellack, Lackkügelein, Columbinfarbe, Art einer Farbe zum Mahlen. *Id.* 3) Art einer Geſchwulſt an den Beinen der Thiere. *Veget.*

Laccārius, i, *m.* ein Brunnengräber. *Pompon. JCt.* 2) ein Lackbereiter.

Laccus, i, *m.* eine Weinkuffe. *Ulp.* Pro *lacus.*

†Lăceātus, a, um, verſtrickt. *Freſn.* Pro *laqueatus.*

†Lăcĕbra, æ, *f.* eine Anreitzung, Anlockung. *Freſn.*

Lăcĕdæmon, ŏnis, *f.* Lacedämon, itzo *Miſitra*, Stadt in Morea oder in dem Peloponneſo, die ſonſt auch *Sparta* hieß. *Cic.*

Lăcĕdæmŏnii, ōrum, *m.* die Lacedämonier oder Spartaner, Einwohner der Stadt Lacedämon. *Cic.*

Lăcĕdæmonius, a, um, Lacedämoniſch, von oder zu Lacedämon gehörig. *Hor.*

Lăcer, lăcĕra, lăcĕrum, zerriſſen, zerfleiſcht. - crudeliter ora, grauſamlich im Geſicht. *Virg.* Lacerum corpus, ein zerfleiſchter, zerriſſener Cörper. *Liv.* 2) aus einander geriſſen. Laceri capilli, dergleichen Haare. *Stat.* 3) zerſtreuet. Laceras gentilitates colligere, die zerſtreueten Nationen wieder verſammlen, zuſammen bringen. *Plin. Sec.* 4) zerſtoſſen, ſchadhaft. Lacera navis, ein ſchadhaftes Schiff. *Ovid.*

Lăcĕrābĭlis, e, das zerriſſen werden kan. 2) das zerzerret, zermartert, zerplaget wird. *Auſon.*

Lăcĕrātio, ōnis, *f.* die Zerreiſſung. - corporum, der Cörper. *Liv.* - genarum, der Backen. *Cic.* 2) die Zergliederung, die Anatomirung. - mortuorum, der Todten. *Celſ.*

Lăcĕrātor, ōris, *m.* ein Zerreiſſer, Zerrütter. *Auguſtin.*

Lăcĕrātrix, īcis, *f.* eine Zerreiſſerin, Zerhunzerin. - cutis, der Haut. *Macer.*

Lăcĕrātus, a, um, zerriſſen. 2) zerfleiſcht. - virgis, mit Ruthen. *Liv.*

Lăcerna, æ, *f.* ein Regenkleid, Rockelor, Surtout, ſo bis unter die Knie gieng. *Cic.* - aurata, mit Gold verbrämt, oder geſtickt. *Juvenal.* - pinguis, von dicker Wolle und Faden. *Idem.*

Lăcernātus, a, um, der eine Lacernam oder Regenkleid um hat. *Juvenal.*

Lăcernŭla, æ, *f.* eine kleine Lacerna, kleiner und kurzer Surtout oder Regenkleid. *Arnob.*

Lăcĕro, āvi, ātum, āre, zerreiſſen, zerfleiſchen. - unguibus, mit den Nägeln. *Cic.* 2) zerhauen, wund hauen. - aliquem virgis, einen mit Ruthen. *Liv.* 3) zertheilen, trenchiren. - obſonium ad ſymphoniam, das Eſſen bey Muſic. *Petron.* 4) ſchmähen. - aliquem probris. *Cic.* - verborum contumeliis. *Cic.* - famam alicujus, einen verunglimpfen, ſchmähen, läſtern. *Cic.* 5) kränken, beiſſen, betrüben, chagriniren. - animum, das Gemüth. *Cic.* - aliquem, einen. *Cic.* 6) durchbringen, verſchleudern, verlüdern. - rem ſuam, ſein Vermögen. *Plaut.* - diem, den Tag liederlich hinbringen. *Id.* 7) zerrütten, ruiniren. - rempublicam, das gemeine Weſen. *Cic.* - omni ſcelere patriam, das Vaterland durch alle Bosheit. *Cic.*

Lăcerta, æ, *f.* & *m.* *Veget.* eine Eider, Art eines Ungeziefers. - viridis, grüne. *Hor.* - chalcidica, eine Kupfereidechs. - aquatica, eine Waſſereidechs. 2) die Eidechs, ein neues nordliches Geſtirn. *Wolf.*

Lacertīna, æ, *f.* Art eines Raubvogels. *Freſn.* *lacera.*

Lăcĕrtōſus, a, um, der ſtarke Arme hat, ſtark in Armen iſt. Lacertoſus centurio, dergleichen Hauptmann. *Cic.* 2) ſtark in Beinen. Lacertoſus equus, dergleichen Pferd. *Varr.* 3) ſtark in Flügelbeinen. Lacertoſus gallus, dergleichen Hahn. *Varr.*

Lăcertus, i, *m.* der Vorderarm, zwiſchen der Hand und dem Ellbogen. *Blancard.* 2) der Arm. Aſpicere lacertos ſuos, ſeine Arme anſehen. *Cic.* Humeros, lacertos, manus in onere numerare, die Schultern, Arme und Hände für eine Laſt halten. *Cic.* Cupidis lacertis amplecti, mit begierigen Armen umfaſſen. *Ovid.* 3) Kraft, Stärke, Nachdruck. In Lyſia ſunt ſæpe lacerti, in dem Lyſia, in deſſen Reden, findet ſich oft ein Nachdruck. *Cic.* 4) eine Eydechs. - cubitalis, die einen Cubitum, drey Viertel Elle lang iſt. *Plin.* - aquaticus, Waſſereydechs. *Geſn.* 5) eine Aalruppe, al. eine Maqueralſe, al. Art einer Macrelle, ein gewiſſer Fiſch. *Plin.* 6) Art eines Gebackenens. *Apul.* † 7) *plur.* eine Armee, Trouppen. *Freſn.*

Lăceſſio, ivi, ītum, īre. *Colum.* Pro *Laceſſo.*

Lăceſſītio, ōnis, *f.* der Anfall, Angriff. *Ammian.*

Laceſsītus, a, um, gereitzet. *Hor.*

Lăceſſo, īvi, & ſſi, ītum, ĕre, reitzen. - aliquem nulla injuria, einen durch kein zugefügtes Unrecht. - aliquem ultro maledictis, einen von freyen Stücken mit Schmähworten. *Cic.* - reſponſione inimica, mit einer feindſeeligen Antwort. *Cic.* 2) heraus fodern. - aliquem ad pugnam, einen zur Schlacht. *Liv.* - aliquem ſcripto aliquo, einen mit einer Schrift. *Cic.* 3) anpacken, angreiffen, anfallen. - bello, mit Kriege. *Vellej.* 4) - pelagus, im Meere rudern, das Meer mit den Rudern ſchlagen. *Hor.* 5) Taurus laceſſit campum, der Ochſe ſtampft mit den Füſſen auf die Erde. *Stat.* 6) - aliquem precibus, einen ſehr bitten. *Horat.* 7) - oculos, die Augen auf ſich ziehen, gern geſehen werden. *Lucr.* 8) - lenibus fomentis corpus, den Leib gelinde bähen, kitzeln. *Sen.*

Lăcetāni, ōrum, *m.* altes Volk in Spanien in der Landſchaft Lacetania. *Liv.*

Lăcetānia, æ, *f.* Landſchaft in Spanien um das itzige Cordona, Salſona, Manreſa u. a. in Catalonien. *Ptol.*

Lăchănīzo, ſ. Lachaniſſo, āvi, ātum, āre, matt ſeyn. *Suet.*

Lăchănum, i, *n.* Kohl. *Horat.*

Lăchĕſis, is, *f.* eine der 3. Parcen, die den Faden des menſchlichen Lebens ſpinnet. *Stat.*

† Lachino, ſ. Lacino, ōnis, *m.* ein Straſſenräuber. *Wachter.*

Lăchis, is, *f.* *Bellena*, Stadt im gelobten Lande.

Lachne, es, *f.* einer von den Hunden des Actæonis. *Ovid.*

Lachryma, ſ. Lacrima.

† Lachus, i, *m.* Einſchneidung oder Zeichnung der Bäume. *Voſſ.*

Lăciăcum, i, *n.* Gemünden, Stadt in Oeſterreich. *Antonin.*

Lăcĭburgum, i, *n.* Jaſenitz, Stadt in Pommern, al. Roſtock, Stadt im Mecklenburgiſchen, al. Lauenburg. *Ptol.*

Lacinatio, ſ. *Lancinatio.*

† Lacina, æ, *f.* Unſichermachung der Straſſen. *Freſn.*

Lăcīnia, æ, *f.* der Zipfel, das unterſte eines Kleides. Sumere laciniam & abſtergere ſudorem, den Zipfel des Kleids nehmen, und den Schweiß abwiſchen. *Plaut.* Calcare laciniam togæ, auf den Schweif, Zipfel der Togæ, des langen Oberrocks treten. *Suet.* Lacinia aliquem tenere, einen bey den Zipfel des Rocks halten. *Suet.* Servare ſemina ex menſa ſecunda in lacinia, die Kerne vom friſchen Obſte in den Zipfel des Kleides aufheben, dahinein knüpfen. *Cic.* 2) ein Kleid. Detrahere laciniam humeris, das Kleid von dem Halſe ziehen, zerren. *Petron.* 3) der Schweif, die Schleppe. *Suet.* 4) ein Flügel am Kleid. *Petron.* 5) die Bordur. *Plin.* 6) die Borde ſelbſt. *Petron.* 7) ein Tüchlein, Lappe. *Plaut.*

Plaut. 8) ein Trumm, Stück. *Plin.* 9) ein kleiner Hauffe von einer Heerde. *Colum.* 10) Glöcklein, Zöpflein, ſo manche Ziegen unten am Halſe haben. *Varr.*

Lăcinia, æ, *f.* Beynahme der Junonis. *Liv.*

Lăcĭniātim, *Adv.* Stuckweiſe. *Apul.*

Lăcĭnio, āvi, ātum, āre, ſtuckweiß vorſtellen. *Apul.* Voluptatem membrorum graphice laciniare, die reitzenden Glieder von Theil zu Theil deutlich ſehen laſſen. *Apul.*

Lăcĭniōſe, *Adv.* Faltenweiſe. *Plin.*

Lăcĭniōſus, a, um, zipfelicht, al. ſchweifficht, das einen Zipfel oder Schweif hat. *Apul.* 2) in kleine Theile getheilt. *Plin.* 3) mit allerhand Flecken ausſtaffiret. *Tertull. Lacinia.*

Lăcĭnium, i, *n.* ſc. Promontorium, *Cabo delle Colonne*, Vorgebürge in Calabrien. *Plin.*

Lăcĭnius, a, um, den Lacinium, oder auch die Gegend des Tempels der Junonis Laciniæ angehend. Littora Lacinia, die Ufer daſiger Gegend, das Calabriſche Ufer. *Ovid.*

Lăcĭno, āvi, ātum, āre, zerreiſſen, zerfleiſchen. *Prudent.*

† Lacino, ōnis, *m.* ein Straſſenräuber. *Freſn.*

Lăcio, ĕre, locken, reitzen. - in plagas amoris, in die Liebesſtricke. *Lucret.* 2) betrügen, verführen. *Feſt.* - in fraudem, betrügen. *Lucret.*

Lacippo, ōnis, *f.* *Porchuna*, al. *Porcuna*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Plin.*

Lăco, ōnis, *m.* ein Lacedämonier. *Nep.*

Lācobrīga, ſ. Laccobriga, æ, *f.* *Burgos*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien. *Plin.* 2) *Lagos*, Stadt in Portugall.

Lăcon, ōnis, *m.* ein Lacedämonier. *Cic.* 2) Nahme eines Hundes. *Horat.*

Lăcōnia, ſ. Lăcōnĭca, *Nep.* æ, *f.* Laconien, itzo *Tzaconica*, Landſchaft der Lacedämonier in dem Peloponneſo oder itzigen Morea. *Plin. laco.*

Lăcōnĭce, *Adv.* Laconiſch, Lacedämoniſch, nach Art der Lacedämonier. - dicere, reden, d. i. ſehr kurz im Reden ſeyn. - vivere, leben, d. i. ſehr ſparſam leben.

Lăcōnĭcum, i, *n.* ſc. hypocauſtum, eine Schwitzſtube, wie ſie die Lacedämonier ehedem erfunden. *Colum.*

Lăcōnĭcus, a, um, Laconiſch, Lacedämoniſch, die Lacedämonier angehend. *Horat.* 2) Laconicus Sinus, *Golfo di Cholchina*, al. *Golfo di Caſtel Rampani*, Meerbuſen in dem Candiſchen Meere. *Strab. Lacus.*

Lăcōnĭmurgum, i, *n.* *Colmenar*, Stadt im Spaniſchen Extremadura.

Lăcōnĭſmus, i, *m.* Laconiſche, d. i. ſehr kurze Art zu reden. *Cic.*

† Lacopum, i, *n.* Vergleich, eine Sache in Güte auszumachen. *Freſn.*

† Lacora, æ, *f.* ein Teich. *Freſn.*

Lăcŏtŏmus, i, *c.* einen Fleck abſchneidend; 2) ſc. linea, Linie, womit ein beſonderer Theil des Meridiani abgeſchnitten wird. *Vitr.*

Lacrĭma, *al.* Lacryma, *al.* Lacruma, *al.* Lachryma, æ, *f.* eine Thräne, Zähre. - cito areſcit, præſertim in malis alienis, vertrocknet bald, ſonderlich bey fremden Unglück. *Cic.* Lacrimas non tenere, ſich der Thränen nicht enthalten können. *Cic.* - elicere. *Plaut.* - excire. *Id.* - excutere alicui, einem heraus locken, auspreſſen. *Ter.* - effundere. *Cic.* - profundere, vergieſſen. *Cic.* Lacrumam exſpuunt oculi, die Augen geben Thränen von ſich, thränen. *Plaut.* 2) das Weinen. Dedere ſe lacrimis, *Cic.* Tradere ſe lacrimis, ſich dem Weinen ergeben, heftig weinen. *Cic.* Lacrimas movere, einen zum Weinen bewegen. *Quint.* 3) - cervi, Hirſchzähre, etwas dem Bezoar gleiches in den Augenwinkeln der Hirſche. *Woyt.* 4) - ferulæ, Armoniac, Art eines Gummi. *Schrœder.* 5) - Chriſti, Nahme eines vortrefflichen Weines der im Königreich Neapolis wächſet. 6) - Jobi, Art eines Meerhirſes, Steinſaamen. *Woyt.* 7) - vitis, Waſſer, ſo im Frühlinge aus den geſchnittenen Weinreben flieſſet. *Woyt.* 8) - arborum, Harz oder Gummi, ſo aus den Bäumen flieſſet. *Plin.* - abiegna, Terpentin. *Jun.*

Lacrĭmābĭlis, e, Beweinenswürdig. *Ovid.*

Lacrĭmābĭlĭter, *Adv.* mit Weinen, mit Thränen. *Hieron.*

Lacrĭmabundus, a, um, weinend. *Liv.*

Lacrĭmālis, e, zu den Thränen gehörig. Ductus lacrimales, die Thränengänge. Punctum lacrimale, ein Tränenpunct, kleines Löchlein in den Augenwinkeln, ſo bis in die Naſe gehet, und die überflüßige Feuchtigkeit dahin führet. *Blancard.*

Lacrĭmātio, ōnis, *f.* das Weinen, Vergieſſen der Thränen. *Plin.*

Lacrĭmātor, ōris, *m.* ein Weiner. 2) Beweiner. *Auguſtin.*

Lăcrimātōrius, a, um, das Weinen verurſacht. *Sext. Plac.*

Lacrĭmo, āvi, ātum, āre, weinen, Thränen vergieſſen. - id, darum. *Ter.* - gaudio, für Freuden. *Ter.* - ex abitu, über eines Abſchiede, Weggehen. *Plaut.* Te lacrimaſſe moleſte ferebam, es gieng mir nah, daß du geweinet. *Cic.* Intueri aliquem lacrimantibus oculis, einen mit thränenden Augen anſehen. *Cic.*

Lăcrĭmor, ātus ſum, āri, weinen. Ecquis fuit, quin lacrimaretur? wer iſt geweſen, der nicht geweinet habe. *Cic.*

Lacrĭmōſe, *Adv.* wie Thränen, in Geſtalt der Thränen. *Plin.* Vox dubia.

Lacrĭmōſus, a, um, thränend. Oculi lacrimoſi, thränende Augen. *Ovid.* 2) Thränen verurſachend. Fumus lacrimoſus, Rauch, der da beißt, daß einem die Augen übergehen. *Hor.* 3) worüber man Thränen vergieſſet. Funera lacrimoſa, dergleichen Leichen. *Ovid.*

Lacrĭmŭla, æ, *f.* ein Thränlein, Zährlein. *Cic.*

Lact, is, *n.* die Milch. *Varr.* Obſol.

† Lacta, æ, *f.* Mangel des Gewichts einer Münze. *Freſn.*

Lactāneus, a, um, weiß wie Milch. *Oct. Hor. lac.*

Lactans, tis, *o.* ſäugend, ſtillend. - femina, eine ſtillende Frau. *Gell.* 2) das da Milch giebt. Ubera lactantia, Milchgebende Euter. *Lucr.*

Lucr. 3) *m.* Gott bey den Römern, ſo machen ſolte, daß das Getreide wohl milchen möchte. *Varr.* ap. *Serv.* 4) ein Ferkel, Milchferkel, und alſo das noch ſauget. *Lamprid.* 5) *plur. n.* Lactantia, ium, alle Arten der Milchſpeiſen. *Celſ.*

Lactantius, i, *m.* ein Chriſtlicher Auctor unter dem Diocletiano, der ſeines Stili wegen *Cicero Chriſtianus* genannt wird.

Lactārius, i, *m.* ein Milchverkäuffer. *Gloſſ.* 2) der Speiſen, Kuchen u. d. g. Eßwaare aus Milch macht. *Lamprid.*

Lactārius, a, um, das Milch giebt, milchend. Herba lactaria, Wolfsmilch, ein dergleichen Kraut. *Plin.* Lactariæ oves, Melckſchafe. Lactariæ ſc. pecudes, Melkvieh. *Varr.* Lactaria bos, eine Melkkuh. *Varr.* 2) das Milch hat. Piſcis lactarius, ein Milchener. 3) Lactaria Columna, Säule zu Rom, auf dem Foro olitorio, in der XI. Region, wohin die Kinder geleget wurden, welche die Eltern nicht auferziehen mochten, und ſie alsdenn nehmen kunte, wer da wolte. *Feſt.* 4) Lactaria, ſc. eſculenta, Milchſpeiſen. *Apic. lacto.*

Lactātus, us, *m.* das Säugen. Lactatu pingueſcere, vom Säugen fett werden. *Plin.*

Lacte, is, *n.* Milch. - non habet, quæ non peperit, hat keine, die nicht gebohren. *Cæcil.* - ad cibum adhibitum, hat man zum Eſſen gebraucht. *Varr.*

†Lactēna, æ, *f.* ein Hammer. *Gloſſ.* 2) Art einer weiſſen Farbe. *Voſſ.*

Lactens, tis, *o.* ſaugend. *Varr.*

Lacteo, ui, ēre, ſaugen. Vituli lactentes, ſäugende Kälber. *Ovid.* Porcus lactens, ein Milch- Span- oder Sugferkel, das noch an der Sau ſauget. *Colum.* 2) das da Milch hat. Frumenta lactentia, in der Milch ſtehend Getreide. *Virg.* Lactentia (al. lactantia) omnia, alle Milchſpeiſen, Eſſen mit Milch oder von Milch gemacht. *Celſ. lac.*

Lacteŏlus, a, um, weiß wie Milch. Lacteolæ puellæ, Milchweiſſe Mägdlein. *Catull.*

Lactes, ium, *f.* die kleinen Gedärme, wodurch der chylus als eine Milch gehet, al. das Gekröſe, al. die Därme ingemein. Laxis lactibus venire, mit leeren Gedärmen, leeren Bauche, ungegeſſen kommen. *Plaut.* Agninæ lactes, Lammgedärme. Alligare canem fugitivam agninis lactibus, den Hund nach Bratwürſten ſchicken, weil ein Hund die Gedärme, an die er gebunden wird, freſſen wird. *Plaut.* 2) Milch in Fiſchen.

Lacteſco, eſcĕre, zu Milch werden. Cibus lacteſcit, die Speiſe wird zu Milch. *Cic.* 2) Milch haben. Aſinæ prægnantes continuo lacteſcunt, die trächtigen Eſelinnen haben alſofort Milch. *Plin.*

Lacteus, a, um, von oder aus Milch, milchen. Humor lacteus. *Lucret.* Liquor lacteus, eine milchene Feuchtigkeit, Milch. *Tibull.* 2) weiß wie Milch, milchweiß. Lactea colla, ſo weiſſe Hälſe, als Milch. *Virg.* 3) die Milch angehend. Vaſa lactea, die Milchgefäſſe, kleine Gedärme, ſo den chylum zum Blute führen. *Blancard.* 4) Circulus lacteus. *Cic.* Via lactea, die Milchſtraſſe, weiſſer Streif am Himmel, ſo aus unzehlich kleinen Sternen beſtehet. *Ovid.* Lactea nomen habet, der Nahme iſt Milchſtraſſe. *Ovid.* 5) Lacteus ſc. mons, *il Monte Lattario*, Berg im Neapolitaniſchen. *Procop. lac.*

Lacticinia, æ, *f.* Göttin des milchenden Getreides. *Coquius ad Auguſtin.*

Lactĭcĭnium, i, *n.* eine Milchſpeiſe. *Apic. lac.*

Lactĭcŏlor, ōris, *o.* Milchfarben, weiß wie Milch. *Prudent.*

Lactĭlāgo, ĭnis, *f.* Kellerhals, ein Gewächs. *Apul.*

Lactĭneus, ſ. Lactĭnus, a, um, Milchfarbig, weiß wie Milch. *Fortunat.*

Lactis, is, *f.* die Milch. Nec lactem nec lanam ullam habere, weder Milch noch einige Wolle haben. *Plaut.*

Lacto, āvi, ātum, āre, ſäugen, ſtillen. - adhuc, annoch. *Colum.* 2) ſaugen, geſtillet, geſäuget werden. *Auſon.* 3) vergeblich aufhalten, bey der Naſe herum führen. - amantem, einen Liebhaber. *Ter.* - ſollicitando & pollicitando aliquem, einen mit Bitten und Verſprechungen. *Ter.*

Lactŏdōrum, i, *n.* Bedfort, Stadt in Engelland. *Antonin.*

Lactŏrātes, ium, *m.* ehemahliges Volk um das itzige Lectoure in Guienne. *Inſcr. vet.*

Lactōrio, *al.* Lactoro, onis, *m.* Frucht, *al.* ein junger Schößling, von der Lactoride. *Rufin.*

Lactŏris, ĭdis, *f.* Art eines Baums. al. Waſſerbaſilien, ein Gewächs. *Plin.*

Lactūca, æ, *f.* Salat, Lattich, ein Küchenkraut. *Plin.* - vulgaris, gemeiner. - criſpa, krauſer. - agnina, Lämmer- Ackerlattich. - bætica, groſſer Lattich. *Colum.* - capitata, Kopfſalat, Salat mit Häuptern. *Schrœder.* 2) - leporina, Haaſenkohl. - marina, Wolfsmilch. *Celſ.* Saudiſtel, Sonchenkraut.

Lactūcella, æ, *f.* kleiner Lattich. *Colum.*

Lactucina, æ, *f.* eine Heydniſche Göttin, welche die Aufſicht über alle wachſende Dinge hatte, weil ſelbige noch in ihrem Milchſafte waren. *Varro.*

Lactūcŭla, æ, *f.* kleiner Salat, kleiner Lattich. *Colum.*

Lactūmĭna, um, *n.* der Anſprung, grindichtes Weſen im Geſicht und ſonſt kleiner Kinder, das ſonſt auch Achores genannt wird. *Blancard.*

Lacturtia, æ, *f.* Göttin des in der Milch liegenden oder ſtehenden Getreides. *Auguſtin.*

Lăcuātus, a, um. Lăcŭlātus, a, um, mit viereckigten Felderlein oder Plätzlein unterſchieden, groß gewürfelt. *Iſidor. lacus.*

Lăcŭlor, ātus ſum, āri, eine Lücke oder Grüblein haben. *Apul. lacus.*

Lăcūna, æ, *f.* eine Lache, Pfütze, zuſammen gelauffen und ſtehen gebliebenes Waſſer. *Virg.* 2) Vertiefung in einem Pflaſter eines Saals, oder in einem gepflaſterten Fußboden. *Vitr.* 3) eine Lücke, wo was an einer Sache fehlet, ein Loch, ein Schade. Lacunam rei familiaris explere, das Loch wieder zuſtopfen, den erlittenen Schaden in ſeinem Vermögen wieder

der erſetzen, gut machen. *Cic.* 4) das Grüb-lein, die Vertiefung in der Oberlippe unter der Naſe. *Lact.* 5) Art gewiſſer Löchlein in der Mutterſcheide einer Frau, woraus ſonderlich im coitu eine wäſſerige pituitöſe Materie gehet. *Blancard.* 6) ein Secret, Cloac. *Ugut.* 7) ein flieſſend Waſſer, das erſt eine Pfütze macht. *Agrimenſ.* 8) ein Waſſergraben. *Stat.*

Lăcūnar, āris, *n.* Vertiefung in einer Felderdecke, Gewölbe, getäfelten Wand u. d. g. ein Platfond. *Vitr.* 2) eine Decke, ſonderlich eine Felderdecke. Gladium a lacunari ſeta equina appenſum demitti jubere, ein Schwerd an einem Pferdhaare von der Decke herunter hangen heiſſen. *Cic. lacus.*

† Lăcūnārius, i, *m.* ein Tiſcher, oder wer ſonſt die Felderdecken macht. *Gloſſ.* 2) ein Ausräumer der Lacunen, Lachen, Cloacke. *Firmic.* 3) ein Grubengräber. *Gloſſ.*

Lăcūnātus, a, um, mit Vertiefungen gemacht. 2) mit Gruben, das Vertiefungen hat, eingefallen iſt. *Plin.*

Lăcūno, āvi, ātum, āre, Vertiefungen in ein Getäfel machen. *Ovid.*

Lăcūnōſus, a, um, tief, grubicht. Nihil habet eminens, nihil lacunoſum, es hat ſelbe nichts in die Höhe gehendes, nichts vertieftes. *Cic. lacuna.*

Lacuris, is, *f.* Alarcos, Stadt in Neucaſtilien in Spanien. *Ptol.*

Lăcus, us, *m.* ein See, ſtehendes, doch beſtändiges Waſſer. - Aralius ſive Cæſius, die blaue See an der Oſtſeite des Caſpiſchen Meers gelegen. *Itin.* - vivus, von lebendigem, friſchem Waſſer. *Virg.* - gelidus, kalter, friſcher. *Stat.* - Acronius, ſ. *Podamicus.* - Albuneus, *Lago di Bagni*, See in der Campagna di Roma in Italien. - Aſphaltites, das todte Meer, See am gelobten Lande. - Avernus, *Lago d'Averno*, ſ. *Lago de Frepergole*, See im Neapolitaniſchen in Italien. - Benacus, *Lago di Garda*, See im Mayländiſchen. *Plin.* - Biennenſis, der Bielerſee an der Franche Comte. - Ceminius, *Lago di Vico*, im Florentiniſchen. *Liv.* - Cereſius, *Lago di Lugano*, See im Mayländiſchen. *Greg. Tur.* - Cerconienſis, der Zirkuitzerſee in Crain. - Curlandiæ, der Curiſche Haf. - Felicis, Oberwels, Stadt in Oeſterreich. *Antonin.* Gemünderſee. - Flavus, die Süderſee. - Fundanus, *Lago di Fundi*, in Campanien. - Fucinus, *Lago de Roſſilon* in Italien. - Ilmenus, die Ilmenſee in Moſcau. - inferior, der Gallerſee, See an Schwaben und der Schweitz. - Larius, ſ. Comacinus, Comenſis, *Lago di Como*, See im Mayländiſchen. *Plin.* - Lemanus, der Genferſee zwiſchen Italien und der Schweitz. *Cæſ.* - Lucernenſis, Sylvaticus, Lucernerſee in der Schweitz. - Lucrinus, ehemahliger See, itzo kleiner Moraſt und Berg, der dafür entſtanden, *il Monte nuovo di Cenere*, al. *il Mare mortuo*, unfern von Pozzuolo im Neapolitaniſchen. *Feſt.* - Neocomenſis, der Neuburgerſee in der Schweitz. - Plumarius, der Federſee in Schwaben. - Podamicus, Acronius, *Cæſ.* - Regillus, *Lago di S. Praſſede. Plin.* Conſtantienſis, Brigantinus, der Bodenſee, See zwiſchen Schwaben und der Schweitz. - Rivarius, der Walliſerſee, See im Walliſerthale. - Sylvaticus, ſ. *Lucernenſis.* - Tigurinus, der Zürcherſee, See in der Schweitz bey Zürch. - Traſymenus, *il Lago de Perouſa*, See im Florentiniſchen. - Velinus, *Lago di Terni*, im H. Spoleto. - Verbanus, Major, Lucarnenſis, *Lago Maggiore*, See im Mayländiſchen. *Plin.* - - Veterus, Weter, Weterſee, See in Schweden. - Vulſinus, See in dem ehemaligen Etrurien. 2) ein Keſſel, Trog, Wanne. Muſtum de lacu, Moſt aus der Wanne vor der Preſſe weg. *Colum.* 3) eine Wäſche, gemeiner Ort zum Waſchen der Wäſche. *Front.* 4) eine Kalkgrube, worinnen man den Kalk leſcht. *Vitr.* 5) Ort auf einem Kornboden, jedes Getreide beſonders ſchütten zu können, ein Fach, gevierte Abtheilung. *Colum.* 6) ein Leſchtrog, Leſchkübel, worinnen die Schmide das glüende Eiſen leſchen. *Virg.* It. wo die Bräuer das Bier abkühlen. *Jun.* 7) Raum zwiſchen 2. Balken. *Vitr.* 8) ein Fiſchteich. *Iſidor.* 9) Keſſel, Ciſterne. *Curt.* 10) ein Röhrentrog, Behältniß, worein das Waſſer aus den Röhren, Fontainen u. d. g. fällt. *Plin.* 11) eine Felderdecke. *Lucil.*

Lăcuſcŭlus, i, *m.* kleine Grube. *Colum.*

Lăcuſtris, e, aus oder zu einer See gehörig. Junci lacuſtres, Binſen aus einem See. *Mantuan.*

Lăcūturris, is, *f.* Art Kohls. *Plin.*

Lăcȳdon, ōnis, *m.* Hafen der Stadt Marſeille. *Mela.*

†Lada, æ, *f.* eidliche Abſchwörung einer beſchuldigten Ubelthat. *Freſn.* 2) ein Weg, eine Straſſe. *Id.* 3) ein gewiſſes Geſträuche in Creta u. a. w. von deſſen Blättern das Ladanum geſammlet wird. *Plin.*

Lădas, æ, *m.* ein Läuffer des Alexandri M. von ſo geſchwinden und leichten Füſſen, daß man deſſen Tritte auch im Sande nicht ſpürete. *Catull.*

Ladănum, ſ. Ledanum, i, *n.* wohlriechendes Harz von dem Lado oder Ciſto, ſo einige für ſchwarzen Amber verkauffen. *Plin.* 2) - ſegetum, Kornwirth, klein Berufskraut.

Lăde, es, *f.* *Lada*, Inſel im Aegäiſchen Meer. *Plin.*

Lădīcus, i, *m.* ſc. Mons, *los Codos de Ladoce*, Berg in Leon in Spanien.

Ladigara, æ, *f.* *Guigada*, Stadt in Telenſin in Africa.

†Lado, Laido, Ladio, āre, ſich eidlich los ſchwören. *Freſn.*

Lădon, ōnis, *m.* des Oceani und der Tethyos Sohn, ein Fluß im Peloponneſo. *Ovid.* 2) einer von den Hunden des Actæonis. *Hygin.* 3) Mannsnahme. *Virg.* 4) ſo viel als *Lada n.3.*

Lădōna, æ, *f.* *S. Jean de Laune*, Stadt in dem Herzogthum Burgund.

† Lădrīdus, i, *m.* eine bittere Gurke oder Kürbis. *Gloſſ.*

Laeca, æ, *f.* Familiennahme der Porciorum zu Rom. *Dauſq.*

*Laecaſin, betrügen, berücken. *Petron.*

Læcātor, ōris, *m.* ein Hurenwirth. 2) ein Schlemmer, Lecker. *Iſid.*

† Lædāmen, ĭnis, *n.* der Tünger der Felder. *Freſn.*

Lædo, læſi, læſum, ĕre, verletzen, beſchädigen, lädiren. - herbas morſu, die Gewächſe, Kräuter mit ſeinem Biſſe. *Ovid.* - armum alicujus, eines Schulter. *Colum.* 2) beleidigen. - injuſte neminem, niemand unrechtmäßiger Weiſe. *Cic.* - aliquem reip. cauſſa, einen des gemeinen Weſen halber. *Cic.* - aliquem dicto, einen mit ſeiner Rede, ihn touchiren. *Plaut.* 3) ſchaden. Nihil me lædit, das ſchadet mir nichts. *Cic.* 4) graviren. Non lædunt me, dieſes graviret mich nicht. *Curt.* 5) - fidem, ſein Wort nicht halten. *Cæſ.* 6) Lædi odore, den Geſtank nicht vertragen können. *Plin.*

†Lædorium, i, *n.* Schimpf, Schmähung. *Freſn.*

Lædus, i, *m. le Loir*, Fluß in Anjou in Frankreich. *Sidon.*

Lælaps, ăpis, *m.* ein Wirbelwind. 2) Hund der Dianæ, hernach des Cephali, dem kein Thier ſeiner Geſchwindigkeit halber entlauffen kunte, der aber endlich in einen Stein verwandelt wurde. *Hygin.* 3) Hund des Actæonis, der letztlich dieſen ſeinen in einen Hirſch verwandelten Herrn zerreiſſen half. *Ovid.*

Lælia, æ, *f. Arcena*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Numm. vet.* 2) Römiſcher Frauennahme.

Lælius, i, *m.* Römiſcher Geſchlechtsnahme. *Cic.*

Læmŏcŏpia, æ, *f. Bogozaſar*, Stadt in Romanien oder Thracien.

Læna, æ, *f.* ein doppelter Oberrock, eigentlich der Soldaten. *Virg.* 2) Oberkleid der Flaminum oder Prieſter, ein Prieſterrock. Sacrificium cum læna facere, das Opfer im Prieſterrocke verrichten. *Cic.* Læna amictus, der einen Prieſterrock an hat. *Cic.* 3) Surtout, bey Gaſtgebothen u. d. g. *Perſ.*

Lænas, ātis, *m.* Zunahme der Papiliorum bey den Römern. *Cic.*

Læneus, i, *m.* Fluß in Creta oder Candien.

Læpia, al. Læpa Magna, æ, *f. Lepe*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Ptol.*

Laërtes, æ, *m.* Vater des Ulyſſis. *Hygin.*

Laërtiădes, æ, *m.* des Laertæ Sohn, Ulyſſes.

Laërtius, a, um, den Laerten angehend. Laërtius heros, der Ulyſſes. *Ovid.* Laertia regna, die Inſel Ithaca, des Ulyſſis Vaterland. *Virg.* 2) Diogenes Laërtius, ein Griechiſcher noch vorhandener Auctor, ſo die Leben der Griechiſchen Philoſophorum beſchrieben hat.

Læſio, ōnis, *f.* die Verlegung, Verkürtzung. - ultra dimidium, über die Helfte. - enormis, wenn einer für eine Sache, die 302. Gül den werth iſt, nur 100. Gülden gibt. *Cod.* - enormiſſima, wenn eine Sache 150. Thaler werth iſt, und einer nur 50 dafür giebt. *Cod.* 2) Art einer Rhetoriſchen Figur. *Cic.*

Læſtrȳgŏnes, um, *m.* die Läſtrygoner, ein grauſames Volk in Italien, ſo die Fremden zu freſſen pflegte. *Plin.*

Læſtrȳgŏnius, a, um, die Läſtrygones angehend. Læſtrygonii campi, Gegend, wo die Läſtrygoner gewohnet. *Hor.*

† Læſtum, i, *m.* Theil einer Grafſchaft. *Wachter.*

Læſūra, æ, *f.* die Verletzung. *Tertull.*

Læſus, a, um, verletzt. - vulnere, mit einer Wunde. *Ovid.* 2) beleidiget. - iniuria, durch Unrecht. *Cic.* 3) gebrochen. Læſa fides, gebrochene Treue. *Hor.* 4) der verkürtzet worden. *Jct.*

Lætābĭlis, e, erfreulich. *Cic.*

Lætābundus, a, um, frölich, voller Freuden. *Gell.*

Lætāmen, ĭnis, *n.* Miſt, Tünger. Pro lætamine eſſe, ſtatt des Tüngers ſeyn. *Plin.* Lætamen efferre, Miſt ausführen. *Pallad.*

Lætanter, *Adv.* frölich, mit Freuden. *Lamprid.*

Læte, *Adv.* frölich, mit Freuden. - recipere aliquem, einen wieder aufnehmen, empfangen. *Vellej.* Lætiſſime gaudere, ſich recht ſehr erfreuen. *Gell.* 2) frölich, friſch, munter. - frondere, grünen. *Pallad.*

Læti, ſ. Leti, ōrum, *m.* Soldaten, denen die Römer nach vollendetem Kriege ein Stück Land zu bewohnen einräumten. Præfectus Lætorum Batavorum, General über dergleichen Soldaten Bataviſcher Nation. Lætorum colonia, Lindau am Bodenſee. *Wachter.*

Lætĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Erfreuung. *Arnob.*

Lætĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Erfreuer. *Tertull.*

Lætĭfĭco, avi, ātum, āre, erfreuen, frölich machen. - aliquem ſuo malo, einen mit ſeinem Unglück. *Plaut.* 2) fruchtbar machen. - aqua ſua agros, die Felder mit ſeinem Waſſer. *Cic.*

Lætĭfĭcus, a, um, erfreuend. *Poëta ap. Cic.*

Lætĭtia, æ, *f.* die Freude, froher Muth. Lætitiam percipere ex cognitione juris, eine Freud aus der Erlernung der Rechte empfinden. *Cic.* Lætitiam apertiſſime ferre, ſeine Freude iedermann ſehen laſſen. *Cic.* Exſultare lætitia, für Freuden hüpfen. *Cic.* Capere lætitiam oculis, ſeine Freude an was ſehen. *Cic.* Incedere omnibus lætitiis, in lauter Frölichkeit einher treten. *Cic.* 2) die Göttin der Frölichkeit. *Numm. vet.* 3) *Lieſſe*, Stadt in der Isle de France, in Frankreich.

†Lætĭtius, a, um, frölich, freudenvoll. *Freſn.*

Lætĭtūdo, inis, *f.* die Freude, Luſt. Magna in venando affici lætitudine, groſſe Freude am Jagen haben. *Accius.*

Læto, āvi, ātum, āre, erfreuen. - aliquem triplici bono, einen mit einem dreyfachen Gutem. *Accius.* 2) tüngen. - arbores, die Bäume. *Pallad.*

Lætor, ātus ſum, āri, ſich freuen, frölich ſeyn. - in omnium gemitu, da alle ſeufzen. *Cic.* - ſuis præclaris operibus, über ſeinen herrlichen Werken. *Cic.* Illud mihi imprimis lætan-

tandum jure video, ich ſehe, daß mich darüber inſonderheit mit Recht freuen kan. *Cic.* - malorum, über dem Unglück. *Virg.* - utrumque ſich über allen beyden. *Cic.* 2) frölich wachſen, wohl fortkommen, wohl gerathen. - patenti campo, auf einem freyen Felde. *Pallad.*

Lætus, a, um, frölich, froh, erfreuet. - de re aliqua, einer Sache halber. *Ter.* - omnibus lætitiis, voller Freuden ſeyn. *Cic.* Juſto lætior, zu frölich. *Virg.* 2) erfreulich, das einem eine Freude macht. Læta nunciare, einem erfreuliche Dinge melden. *Tac.* Nox læta fuit præda victoribus, die Nacht iſt den Siegern wegen der Beute, die ſie darinne gemacht, ſehr erfreulich geweſen. *Tac.* 3) glücklich, erfreulich. Lætum prodigium, eine glückliche Vorbedeutung. *Plin.* 4) fruchtbar. Læta arva, fruchtbare Felder. *Virg.* Lætum ſolum, ein fruchtbares Land. *Colum.* 5) ſchön. Armenta læta, ſchön Vieh. *Virg.* Lætior. *Curt.* Lætiſſimus. *Cic.* 6) friſch. Herbæ lætæ, friſche Kräuter. *Virg.* 7) munter. - laboris, bey der Arbeit. *Sall.* 8) vergnügt. - meis, mit den meinigen. *Horat.*

Læva, æ, *f.* ſc. manus, die linke Hand. *Cic.*

Lævātus, ſ. Levatus, a, um, geglätet. *Gell.*

Læve, *Adv.* links. 2) alber, ungeſchickt. *Hor.*

Lævi, ōrum, *m.* ehemahliges Volk um das itzige *Lodi* im Mayländiſchen. *Liv.*

Lævīgatio, ſ. Lēvigatio, ōnis, *f.* die Glättung, Glattmachung. *Vitr.*

Lævigātor, ſ. Lēvigator, ōris, *m.* ein Glätter. *Mart. Cap.*

Lævīgo, ſ. Levigo, āvi, ātum, āre, glätten, glatt machen. - dente, mit einem Glätt- oder Polierzahne. *Plin.* 2) - parietem tectorio, eine Wand glatt tünchen. *Varr. lævis.*

Lævis, ſ. Lēvis, e, glatt, ohne Runtzeln, Rauhigkeit. Frons lævis, eine glatte Stirn. *Virg.* 2) glatt ohne Haare, ohne Bart. Ora lævia, glatte Mäuler. *Tibull.*

Lævītas, ſ. Lēvitas, ātis, *f.* die Glätte; 2) die Schlüpfrigkeit. - Polypi, eines Polypi. *Plin.* 3) - inteſtinorum, der Durchfall. *Celſ. lævis.*

Lævitūdo, ſ. Lēvītudo, īnis, *f.* die Glätte. - granorum, der Körner. *Lact.*

Lævo ſ. Lēvo, āvi, ātum, āre, glätten, glatt machen. - quæ exaſperata ſunt, was rauch gemacht worden iſt. *Celſ.*

Lævor, ſ. Lēvor, ōris, *m.* die Glätte. *Celſ.*

Lævorſum, *Apul.* Lævorſus, *Adv.* auf die linke Hand zu, linkwärts. - flectere, ſeinen Weg nehmen. *Ammian.*

Lævus, a, um, link. Læva manus, die lincke Hand. *Cic.* Moveri ad lævam, ſich auf die linke Hand bewegen. *Cic.* 2) alber, tumm, tölpiſch, unverſtändig. O ego lævus! o mich tölpiſchen Menſchen! *Hor.* Si mens non læva fuiſſet, wenn wir klug geweſen wären. *Virg.* 3) ungelegen, unbequem. Tempore lævo interpellare aliquem, einen zu ungelegener Zeit überlauffen. *Hor.* 4) ſchädlich. Lumen lævum, ein ſchädlicher Schein. *Virg.* 5) glücklich. Lævum ſignum, ein glücklich Zeichen. *Enn.* 6) geneigt, gewogen, günſtig. Numina læva, geneigte Götter, gütige Götter. *Virg.*

† Læya, æ, *f.* ein Wald. *Freſn.*

† Laga, ſ. Lagha, æ, *f.* ein Geſetz. *Freſn.*

† Lagamannus, i, *m.* einer der an die Geſetze gebunden iſt. *Freſn.*

Lăgănum, i, *n.* Art eines dünnen gebackenen, *al.* Pfannenkuchen. *Horat.* † 2) das Strandrecht, da einem zukommt, was das Meer auswirfft. *Freſn.*

Lăgăria, æ, *f.* *Carniſtaſo*, al. *Lagara*, Ort in Baſilica, im Neapolitaniſchen. *Stephan.*

Lăgeccium, i, *n.* Caſtleford, Ort in Engelland. *Antonin.*

† Lagedayum, i, *n.* Gerichtstag. *Freſn.*

Lăgēna, æ, *f.* Flaſche, Art eines Gefäſſes ſonderlich zu Weine. Lagenas etiam inanes obſignare, auch die ledigen Flaſchen zu verſiegeln. *Cic.* Furtim exſiccare lagenas, die Flaſchen heimlich ausſtechen. *Cic.* 2) Gefäß. *Freſn.* 3) Legel.

Lagenia, æ, *f.* Leinſter, Theil von Irrland.

Lăgēnium, i, *n.* Artzney wider die Waſſerſucht. *Accius ap. Serv.*

Lăgēos, c. ſ. Lăgēus, Lăgēa, Lăgeum, die Haſen angehend. Lageos ſ. uva, gewiſſe Art Weintrauben. *Virg.* Lagea lupi, Volkwerey, Mutterwurtz, ein Gewächs. *Woyt.*

Lăgēus, a, um, Egyptiſch. Lagea novalia, die Egyptiſchen Felder, Egypten. *Val. Flac.* Lageus amnis, der Nilus. *Sil.* Lagus.

† Lagha, æ, *f.* ein Geſetz. *Freſn.*

† Lagia, æ, *f.* ein Fußſteig. *Freſn.*

Lagīdæ, plur. patron. von Lagides, æ, *m.* einer aus der Poſterität des Lagus.

Lago, īnis, *f.* ein gewiſſes Kraut. *Plin.*

Lăgōchīlus, a, um, der eine Haſenſcharte hat. *Blancard.*

Lăgōis, īdis, *f.* Art eines beſondern Meerfiſches, *al.* eines Krauts. *Horat.*

Lăgōnŏpos, i, *m.* die Colic, Darmgicht, Bauchgrimmen. *Plin.*

Lagōos, i, *m.* Art eines köſtlichen Meerfiſches.

Lăgophthalmus, a, um, der Haſenaugen hat, d. i. der mit den obern Augenliedern die Augen nicht gantz zudecken kan. *Celſ.*

Lăgōpus, ŏdis, *f.* ein weiß Rephun, ein Steinhun, Schneehun, Schneevogel, ein wild Waßhun, ein Schrethun, gewiſſer Vogel, ſonderlich in den Alpen. *Martial.* 2) ein Goldammer, Hämmerling, gelber Vogel, ein Sperling; 3) Katzenklee, Haſenfuß, Haſenpfötlein, ein Kraut. *Plin.*

Lăgōtrŏphīum, i, *n.* ein Haſengehege, Ort, wo man die Haſen heget, wartet und füttert. *Colum.*

Lăgōus, i, *m.* Fluß in dem ehemahligen Aſiatiſchen Sarmatien. *Plin.*

Lăguncŭla, æ, *f.* Fläſchlein, Bouteille. *Cic.*

Lăguncŭlāris, e, zun Flaſchen gehörig. *Marc. Emp.*

Lāgus, i, *m.* Vater des Ptolemæi, erſten Königs in Egypten nach Alexander M. von dem die folgenden Könige *Lagidæ* genannt worden ſind.

Lāgūſa, æ, *f.* *Chriſtiana*, Inſel im Candiſchen Meere.

† Laha, æ, *f.* ein Zeichen. *Freſn.*

Lahorium, i, *n.* Lahor, Stadt in Oſtindien.

† Lahslita, æ, *f.* Ubertrettung der Geſetze. *Freſn.*

† Lahſus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Freſn.*

† Laja, æ, *f.* ein im Walde gezeichneter Baum, um den Weg zu zeigen. *Freſn.*

Lāicālis, e, die Layen angehend. *Greg. Tur. laicus.*

Lāicus, a, um, die Layen angehend, layiſch. *Cathol.* 2) gemein, nicht geweihet. Laici panes, gemeines Brod. *Bibl.* 3) Subſt. i, *m.* ein Lay, der kein Prieſter iſt; b) ein Layenbruder, Art Leute in den Klöſtern, die doch keine Mönche ſind. *Freſn.*

† Lairvvita, æ, *f.* Strafe wegen verübter Hurerey. *Freſn.*

Lais, idis, *f.* eine berühmte Courtiſane zu Corinth. *Ovid.*

† Laiſcus, i, *f.* ein Eiche. *Voſſ.*

† Laiſovverpio, īvi, ītum, īre, in den Schooß werfen. *Voſſ.*

† Laiſus, i, *m.* der Schooß. *Freſn.*

Lāius, i, *m.* des Labdaci Sohn und Oedipi Vater, König zu Theben. *Hygin.* 2) einer, ſo den Honig aus des Jovis Höhle in Creta ſtehlen half, und darüber mit in einen Vogel verwandelt wurde. *Anton. Liberal.*

† Laius, a, um, farbig, wie ſonderlich in Klöſtern zu tragen erlaubt. *Freſn.*

Lălăge, es, *f.* Weibsnahme. *Hor.*

Lalandia, æ, *f.* Laland, Däniſche Inſel in der Oſtſee.

Lalaſſis, is, *f.* *Calendo*, Stadt in Cicilien.

Lalētāni, ōrum, *m.* altes Volk um das itzige Barcelona in Catalonien. *Plin.*

Lalētānia, æ, *f.* Landſchaft in Spanien. *Martial.*

Lalētānus, a, um, Laletaniſch, aus oder zu Laletanien gehörig. Vinum Laletanum, Wein daher. *Plin.*

Lālīnum, i, *n.* *Lalain*, Hauptort einer Grafſchaft in Hennegau.

Lălĭſio, ōnis, *m.* ein junger Waldeſel. *Plin.*

Lallo, āvi, ātum, āre, ein Lallala ſingen, ein Kind mit Singen in Schlaf zu bringen ſuchen. Lallare mammæ recuſare, der Amme ihr Lallala nicht anhören wollen. *Perſ.*

Lallus, i, *m.* das Lallala womit die Kinder geſtillet und eingeſchläfert werden. *Auſon.* 2) GOtt der Ammen und Kinderweiber. *Turneb.*

Lāma, æ, *f.* eine Pfütze, Moraſt, Lache, Ort, wo ſich die Waſſer ſammlen und ſtehen. Viribus uti per lamas, mit Gewalt durch die Lachen ſetzen. *Gor.* † 2) ein abgebrochen Stück Metall, Gold, Silber u. d. g. *Vgut.* † 3) ein vom Regen geriſſenes Loche auf einem Wege. *Pap.* † 4) ein Fiſchteich. *Freſn.* † 5) ein Thal. *Id.* † 6) eine Hexe. *Id.* † 7) Art eines Teufels oder Geſpenſts. *Id.* † 8) Baum, woraus der Maſtix flieſſet. *Plin.* 9) *Lamego*, Stadt in Portugall.

Lambdoīdes, *f.* Labdoides, is, *c.* das die Geſtalt eines Griechiſchen Λ hat; 2) - ſc. ſutura, die Winckelnath, beſondere Zuſammenfügung des Hirnſchedels. *Blancard.*

Lambĕro, āvi, ātum, āre, zerreiſſen, zerfleiſchen. - aliquem, einen. *Plaut.* - ore placentas, mit dem Maul die Kuchen. *Lucil.*

Lambīto, āvi, ātum, āre, oft lecken; 2) leckend ſauffen, wie die Hunde. *Sol.*

Lambītus, us, *m.* das Lecken. Lambitu aliquem detergere, einen ablecken. *Aur. Vict.*

Lambo, bi, (bui. *Hieron.*) ĭtum, ĕre, lecken, belecken. - cibos, die Speiſen. *Colum.* 2) ſappern, leckend ſauffen wie die Hunde. *Martial.* 3) benetzen. Fluvius lambit hæc loca, der Fluß gehet in dieſen Orte hin. *Horat.* 4) liebkoſen, ſchmeicheln, wie die Hunde. *Cic.*

Lambrāni, ōrum, *m.* die ſo am Fluſſe Lambro in Italien wohnen. *Suet.*

† Lambrĭfico, āre, täfeln, mit Holtze bekleiden. *Freſn.*

Lambrus, i, *m.* *Lambro*, Fluß in Oberitalien. *Plin.*

Lamĕca, æ, *f.* & Lamecum, i, *n.* *Lamego*, Stadt in Portugall.

Lamecus, i, *m.* *Amato*, Fluß in Calabrien in Italien.

Lāmella, æ, *f.* ein kleines Blech. *Vitr.*

Lamellum, i, *n.* *Malora*, Inſel im Tyrrheniſchen Meere.

Lāmentābĭlis, e, kläglich. Voce lamentabili deplorare, mit kläglicher Stimme beweinen. *Cic.* 2) beklagenswürdig. Funera lamentabilia, beklagſame Leichen. *Cic.*

Lāmentārius, a, um, zum Klagen bewegend. Ædes lamentariæ mihi ſunt, das Haus bringet mich zum Weinen, iſt mir ein rechtes Trauerhaus. *Plaut.*

Lāmentātio, ōnis, *f.* eine Wehklage, Trauerklage, ein *Lamento.* - fieri ſolet pro his rebus, pflegt für dieſe Dinge angeſtellt zu werden. *Cic.* Lamentatione ſua complere forum, den Markt mit ſeinen Weheklagen anfüllen, den gantzen Markt voll klagen. *Cic.* † 2) eine Klage, Anklage, gerichtliche Klage. *Freſn.*

† Lāmentātrix, īcis, *f.* eine Weheklägerin. *Freſn.*

Lāmentātus, a, um, beklagt, beſeufzet. *Sil.*

Lāmentātus, us, *m.* das Wehklagen. *Apul.*

Lāmento, āvi, ātum, āre, Lāmentor, ātus ſum, āri, beklagen, beweinen. - cæcitatem alicujus, eines Blindheit. *Cic.* 2) wehklagen. - omnes lapides cogere, alle Steine darzu zwingen. *Cic.*

Lāmentum, i, *n.* das Klagen, Wehklagen, Weinen. Dedere ſe lamentis, ſich aufs Wehklagen legen. *Cic.* Efferri ſine lamentis & funere, ohne Leidklage und Leichenceremonie weggetragen werden. *Cic.*

Lametia

Lametia, æ, f. *S. Euſemia*, Stadt in Calabrien. *Steph. Byz.*
Lametus, i, m. Fluß in Calabrien. *Plin.*
Lămia, æ, f. eine Hexe, Zauberin, Unholdin. *Hor.* 2) ein jedes böſes und gefährliches Weib. *Apul.* 3) -*Domocchi*, Stadt in Theſſalien. *Liv.* 4) Art einer tauben Neſſel. *Woyt.* 5) - Rondeletii, Art eines groſſen Fiſches, Meer- oder Wallhundes. *Geſn.* 6) *Plur.* kleine Inſel im Aegeiſchen Meere. *Plin.*
Lamia, æ, m. Zunahme der Æliorum, zu Rom. *Pitiſc.* 2) *Lima*, Fluß in Portugal.
Lāmĭna, æ, f. ein Blech, metalline Platte. *Cic.* 2) Marterinſtrument bey den Torturen. *Cic.* 3) Klinge oder Blat eines Degens. *Ovid.* 4) eine Nußſchalle, *al.* der Sattel in einer Nuß. *Ovid.* 5) Theil der Hirnſchale, darinne ſich ſelbe als in 2. Schalen theilet. *Blancard.* 6) Theil des Ohrs, das Ohrenläpplein. *Cæl. Aur.* 7) eine Faßdaube. *Plin.* 8) bleyerne Platte, Röhren daraus zu machen. *Plin.*
Laminitānus, a, um, von oder zu Laminio gehörig. *Plin.*
Laminium, i, n. *Montiel*, al. *Villa nueva de los Infantes*, Ort in Neucaſtillien. *Antonin.*
Lāmīra, æ, f. *Smyrna*, Stadt in klein Aſien.
Lāmium, i, n. taube Stinkneſſel, ein Gewächs. *Plin.*
Lamna, æ, f. ein Blech. *Hor.* Pro *lamina*. 2) Art eines Fiſches. *Oppian.*
Lampa, ſ. Lappa, *Ptol.* æ, f. Stadt in Creta oder Candien. *Steph. Byz.*
† Lampābĭlis, e, ſcheinend, leuchtend. *Freſn. Lampas.*
Lampăda, æ, f. eine Lampe. *Plaut.*
† Lampădārius, i, m. Bedienter ſo auf die Leichter beſtellet war. *Id.* 2) vornehmer Bedienter, ſo dem Griechiſchen Kaiſer eine Wachskertze auch bey dem Tage vortrug. *Id.*
Lampadias, æ, m. Art eines Cometen. *Plin.*
Lampădion, i, n. ein Liechtlein. 2) Nahme, womit Liebhaber ihre Geliebten titulirten. *Lucret.*
†Lampădo, āvi, ātum, āre, einen mit brennenden Lampen martern. *Freſn.* 2) ſcheinen, leuchten. *Caſſiod.*
Lampădo, ōnis, m. Zwirl eines Gewächſes. *Th. Priſc.*
Lampas, ădis, f. eine Lampe, Ampel. - ferrea, von Eiſen. *Colum.* - ænea, von Ertzte. *Juvenal.* 2) eine Fackel. Cupido argenteus cum lampade, ein ſilberner Cupido mit einer Fackel. *Cic.* Inferre rei lampades, eine Sache mit Fackeln anſtecken. *Cic.* 3) ein Glantz, Liecht, Schein. Lampade clara percuſſus, von einem hellen Glantze erſchreckt. *Stat.* Phœbæa, die Sonne, das Sonnenlicht. *Virg.* - lunaris, der Mond, der Mondſchein. *Stat.* 4) Art eines Cometens in Geſtalt einer Fackel. *Plin.* 5) Lampadem tradere alteri, ſein Amt, Verrichtung einem andern überlaſſen, nachdem als die Wettläuffer, mit den Fackeln, wann einer das Ziel erreichet hatte, ſeine Fackel alsdenn von ſich gab, als der das Seinige nun gethan hatte. *Lucret.*
Lampēna, æ, f. ein herrlicher und prächtiger Wagen. *Bibl.*
Lampĕtie, es, f. Schweſter des Phaëthontis, die mit ihren Schweſtern in Bäume verwandelt worden. *Ovid.* 2) *Cirrato*, Stadt in Calabrien in Italien. *Steph.*
Lampĕtra, æ, f. eine Lampen, Art eines Fiſches. *Martin.*
Lampeus, ei, m. ſc. mons, *Elanda*, Berg in Arcadien in Morea.
† Lampĭficus, a, um, ſcheinend, glänzend. *Freſn.*
† Lampium, i, n. ein Pult. *Iſidor.*
† Lampo, āvi, ātum, āre, leuchten. *Voſſ.*
Lampon, ōnis, Nahme eines ſehr geſchwinden Pferds. *Sil.*
Lamprĭdius, i, m. ein Lateiniſcher Hiſtoricus zu des Conſtantini M. Zeiten, von dem noch einige Leben der Kayſer vorhanden ſind.
Lamprus, i, m. ein berühmter alter Muſicus. *Nep.*
Lampſăcēnus, a, um, *Val. Max.* Lampſăcius, a, um, von oder zu der Stadt Lampſaco gehörig. *Martial.*
Lampſăcum, i, n. *Cic.* Lampſăcus, i, f. *Lamſico*, Stadt in Natolien, wo ehedem inſonderheit der Priapus verehret wurde.
Lampſăna, æ, f. wilder Kohl, Rheinkohl, *al.* wilder Senf, weiſſer Heiderich, *al.* wilder Meerrettich. *Varr.*
Lampertia, ōrum, n. ein Lichterfeſt des Bachi. *Pauſan.*
Lampūgo, ĭnis, der Federkopf, Art eines Fiſches. *Geſn.* ſ. *Hippurus.*
Lampus, i, m. einer von den Hunden des Actæonis. *Hygin.* 2) eines von den 4. Pferden der Sonne. *Fulgent.* 3) Pferd des Achillis. *Philoſtr.*
Lampўris, ĭdis, f. ein Johanneswürmlein, Lichtmücke. *Plin.*
Lămum, i, n. *Marino*, Stadt in der Campagna di Roma.
Lamurānum, i, n. alter Nahme der Stadt Itri im Neapolitaniſchen.
†Lamurio, onis, m. ein Lahmer. *Voſſ.*
Lămus, i, m. des Neptuni Sohn, König der Læſtrygonum. *Horat.* 2) - *f. Lamo*, Stadt in Cicilien in klein Aſien.
Lămўrus, i, m. Art einer Heydechſe. *Plin.* 2) Art eines Fiſches. *Ovid.*
Lāna, æ, f. die Wolle, ſowohl der Schafe, als auch einiger Gewächſe, als Quitten u. d. g. Ad me venis, cum tua colu & lana, du kommſt mit deinem Rocken und Wolle zu mir. *Cic.* Ducere lanam. *Ovid.* Trahere lanam, Wolle ſpinnen. *Juvenal.* Lanam carpere, Wolle krämpeln. *Plaut.* Medicata fuco lana, gefärbte Wolle. *Hor.* Tincta lana murice, Purpurroth gefärbte Wolle. *Ovid.* Lana facta, vel neta, geſponnene Wolle. *Ulp.* Lana ſuccida, ſchmutzige Wolle, die ungeſchwemmt und ungewaſchen iſt. *Plin.* - rudis, ungekämt und ungeſponnene. *Ovid.* 2) Lana anſerina, Pflaumfedern. *Ulp.* 3) Lana caprina, Ziegenhaar. *Ulp.*

Ulp. b) eine nichtswürdige Sache. *Hor.* Lana leporina, Haſenhaar. *Ulp.* 4) der Detzen von Wolle, der Wollendecem. *Freſn.* 5) - pratenſis, Wieſenwolle, Mattenflachs. *Bot.*

Lānāria, æ, *f.* Wollkraut, Kertzenkraut, Königskertzen, al. Seiſenkraut, Waſchkraut, Knabenkraut. *Plin.*

Lanaris, e, das Wolle trägt. Lanare pecus, Schaafvieh. *Varr.*

Lānārius, i, *m.* ein Wollkämmer, Wollbereiter, Wollſchläger. *Plaut.* † 2) ein Wollhändler. *Freſn.* † 3) Art eines ſchlechten Falkens. *Id.*

† Lānaſſāria, æ, *f.* eine Wollhändlerin. *Freſn.*

Lānātus, a, um, das Wolle hat. Lanatæ pelles, Felle mit Wolle. *Colum.* 2) Lanatiora folia, Blätter auf denen mehr Wolle ſitzt. *Plin.*

Lancaſtria, æ, *f.* Lancaſter, Stadt in Engelland.

Lancea, æ, *f.* Art eines Wurfſpieſes. 2) eine Lantze, Speer, langer Spieß. *Varr.* ap. *Gell.* 3) - venatoria, ein Jägerſpieß. † 4) ein Ritter, der eine Lantze führet. *Freſn.* 5) - ſacra, Meſſer, deſſen ſich die Griechen beym heil. Abendmahle bedienen, die Hoſtie zu zertheilen. *Id.* 6) - ſartatoria, Art eines Feldmaaſſes. *Id.*

Lancearius, i, *m.* ein Lantzenier, Speerreuter, Soldat zu Pferde, der eine Lantze zu ſeinem Hauptgewehr hat. *Ammian.* *lancea.*

Lanceātus, a, um, mit einer Lantze erſtochen. *Firmic.*

† Lanceo, āvi, ātum, āre, eine Lantze, ein Speer brechen, tourniren. *Freſn.* 2) mit einer Lantze verwunden. *Petr. Bleſ.* 3) verwunden. *Matth. Par.* 4) mit einer Lantze hinrichten, erſtechen. *Tertull.*

Lanceŏla, æ, *f.* kleine Lantze, Spießlein. *Capitolin.* 2) ein Lantzete, Laßeiſen. *Bibl.* 3) ſpitzer Wegrich, ein Kraut. *Tabernæm.*

† Lanceta, æ, *m.* † Lancetus, i, *m.* Landſaſſe, der ſein Landgut hat, und doch kein Edelmann iſt. *Freſn.*

† Lanceum, i, *n.* eine Lantze. *Voſſ.*

Lanaia, æ, *f.* *Garda*, Stadt in Portugall. *Flor.* 2) *Penna di Francia*, Abtey in Leon in Spanien. *Plin.*

Lanciāna Provincia, æ, *f.* *Moliſe*, Landſchaft im Neapolitaniſchen.

Lanciānum, i, *n.* *Lanciano*, Stadt in Abruzzo im Neapolitaniſchen.

Lancĭcŭla, æ, *f.* ein Schüſſelein, Plättlein *Arnob.*

Lancĭnātio, ōnis, *f.* die Zerreiſſung, Zerfleiſchung. *Celſ.*

Lancĭnātor, ōris, *m.* ein Zerreiſſer, Zerfleiſcher. *Prudent.* † 2) ein Scharfrichter. *Freſn.*

Lancĭno, āvi, ātum, āre, zerreiſſen, zerläſtern. - ciconiam, einen Storch. *Solin.* 2) quälen, martern, peinigen. - aures, einen in den Ohren. *Plin.* 3) durchbringen, verlüdern. - bona paterna, das väterliche Vermögen. *Catull.*

Lancium, i, *n.* Lenezietz, Stadt in Pohlen. 2) - Burgium, *Lanebourg*, Stadt in Savoyen.

Lancŏbriga, æ, *f.* *Feyra*, Stadt in Portugall.

Lancŭla, æ, *f.* ein Wagſchälein. *Vitr.* 2) ein Schüſſelein. *Varr.* *lanx.*

† Landa, æ, *f.* ein Land, ſo wüſte und voll Dornen iſt, ein Läde. *Freſn.*

Landāva, æ, *f.* Landaff, Stadt in Walles in Engelland.

Landāvia, æ, *f.* ſive Landavium, i, *n.* Landau, Stadt im Elſaß.

† Landea, ſ. Landia, æ, *f.* eine Landwehre, Graben um einen ſumpfichten Ort, das Waſſer hinein zu ziehen. *Freſn.*

† Landegābŭlum, i, Abgabe, Steuer von liegenden Gründen, Feldern u. d. g. *Freſn.*

† Landevva, æ, *f.* das Landrecht. *Voſſ.*

Landgraviātus, us, *m.* eine Landgrafſchaft.

Landgravius, i, *m.* ein Landgraf, Landrichter. 2) ein Landesherr, deren einige Fürſtlichen, einige Gräflichen Standes ſind. *Jus Publ.*

† Landica, ſ. Landira, æ, *f.* Weibliche Schamm. *Voſſ.*

† Landimera, æ, *f.* Landesgrentze, Grentze eines Landes. *Freſn.*

† Landmannus, i, *m.* ein Landmann, Mann auf dem Lande, Dorfe. *Freſn.*

Landrecium, i, *n.* *Landrecy*, Stadt in Hennegau.

† Landula, æ, *f.* eine Lerche, Art eines Vogels. *Freſn.*

Lanea, æ, *f.* eine Fleiſchbank. *Liv.*

† Laneōtus, i, *m.* ein Wollentuch. *Freſn.* *lana.*

Lanerus, a, um, wollen, von Wolle. *Feſt.*

Laneſtris, e, von Wolle. Pallium laneſtre, ein wollener Mantel. *Vopiſc.*

Laneus, a, um, wollen, von Wolle, aus Wolle gemacht. Alicui laneum pallium injicere, einem einen wollenen Mantel überwerfen. *Cic.* 2) weich. Laneum latuſculum, eine weiche Seite, als wie Wolle. *Catull.*

Langa, æ, *f.* beſonderes Thier am Po in Italien. *Plin.* † 2) ehemahls wüſtes hernach aber angebauetes Land. *Wachter.*

Langarus, i, *m.* Lanquart, ein Fluß im Graubündtnerland.

Langĕdōcia, ſ. Languedocia, æ, *f.* ſ. Langedocium, i, *n.* Languedoc, Provintz in Frankreich. ſ. *Languedocia.*

Langenia, æ, *f.* Leinſter, eine von den 4. Provintzen in Irrland.

† Langeŏlum, i, *n.* ein wollen Unterkleid der Mönche bis auf die Knie. *Freſn.*

Langiăcum, i, *n.* *Longiac*, Stadt in Auvergne in Frankreich.

Langoa, æ, *f.* Langarum tractus, *Langues*, ſo theils in Piemont, theils in Montferrat gelegen.

Langŏbardi, ōrum, *m.* die Langobarden, altes Teutſches Volk an Mecklenburg, von dannen ſie in Pannonien und weiter in Italien gezogen, und das obere Theil A. C. 568. erobert haben. Ihr erſter König daſelbſt war Alboinus, der letzte Deſiderius, den Carl. M. An. 706. bezwungen hat.

Languĕfăcio, feci, factum, ĕre, ermüden, matt, marode machen, ſchwächer. *Cic.*

Langueo, gui, ēre, matt ſeyn, ſchwach ſeyn. - de via, vom Wege, von der Reiſe. *Cic.* 2)

keinen

keinen Muth, keine Courage haben. *Sall.* 3) - otio. *Cic.* - in otio, faul ſeyn, träge ſeyn, verdroſſen ſeyn. *Cic.*

Langueſco, ĕſcere, matt werden, marode werden, ſchwach werden. - tempore, mit der Zeit. *Cic.* - ſenectute, für Alter. *Cic.* 2) abnehmen, nachlaſſen. Langueſcit induſtria, der Fleiß läßt nach. *Cic.* - cupido rerum, die Begierde nach den Dingen nimmt ab. *Cic.* - impetus famæ, der Leute Reden läßt nach. *Tac.* 3) Langueſcit color in luteum, die Farbe fällt auf gelb. *Plin.*

Languide, *Adv.* träg, faul, verdroſſen. - procedere, fortgehen. *Colum.*

Languĭdŭlus, a, um, etwas matt. Languiduli ſomni, ein mattlicher Schlaf. *Catull.* 2) welk, ein wenig welk. Languidulæ coronæ, welke Kräntze. *Cic.*

Languĭdus, a, um, matt, ſchwach, kraftlos. - vino, vom Weine, vom Trinken. *Cic.* - vigiliis, vom Wachen. *Cic.* Aura languida, eine ſchwache Luft. *Ovid.* Languidus ictus arteriarum, ein ſchwacher Puls. *Plin.* Vina languidiora, ſchwächere Weine, die ihre Kräfte verlohren. *Hor.* 2) faul, träge. Languidiores facti ſumus, wir ſind träger geworden. *Cic.* Languidiore ſtudio in cauſſa eſſe, nachläßiger in der Sache ſeyn. *Cic.* 3) geringe, geſchwächt. Languida auctoritas, ein geringes Anſehen. *Plin. Sec.*

Languĭficus, a, um, ſchwächend, matt machend. *Auſon.*

Langŭla, æ, *f.* Art einer Schüſſel. *Varr.*

Languor, ōris, *m.* die Mattigkeit, Kraftloſigkeit. - corporis, des Leibes. *Cic.* Hæc ambulatio ad languorem dedit, dieſes Herumlauffen hat mich gantz matt gemacht. *Ter.* 2) Trägheit, Faulheit, Nachläßigkeit. Dedere ſe deſidiæ atque languori, ſich der Faul- und Trägheit ergeben. *Cic.* Exprobrare alicui languorem & ſoporem, einem deſſen Trägheit und Schlafſucht vorwerfen. *Cic.* 3) - aquoſus, die Waſſerſucht. *Horat.*

† Languoſus, a, um, faul, träge. *Freſn.*

Languaria, æ, *f.* gewiſſes Thier am Po in Italien. *Plin.*

† Langus, ſ. Languus, i, *m.* ein Zänker, zänkiſcher Menſch. *Freſn.* al. ein Hurer, Weichling. *Salmaſ.*

† Languſta, æ, *f.* ein Kraut, deſſen ſich Johannes der Täuffer zu ſeiner Speiſe in der Wüſte ſoll bedienet haben. *Freſn.*

Laniarium, i, *n.* ein Schlachthaus; 2) die Fleiſchbäncke, wo man geſchlachtet Fleiſch verkaufft. Succidiam a laniario in carnario ſuſpendere, eine Speckſeite auf der Fleiſchbanck kauffen, und in ſeiner Fleiſchkammer aufhängen. *Varr.*

Lăniārius, i, *m.* ein Fleiſcher, Metzger. *Inſcr. vet.*

Lăniātio, ōnis, *f.* das Schlachten, Würgen, Morden. - hominum, der Menſchen. *Sen.*

Lăniātus, us, *m.* die Zerreiſſung, Zerfleiſchung. - ferarum, von wilden Thieren. *Cic.*

Lānĭcia, ſ. Lanitia, æ, *f. Laber.* Lānĭcium, ſ. Lanitium, i, *n.* die Wollenarbeit, ſowohl mit der Schaf- als auch Baumwolle. *Plin. Lana.*

Lanĭcies, ſ. Lanities, ei, *f.* die Wolle. *Tertull.*

Lānĭcus, ūtis, *o.* vel Lānĭcūtis, e, der eine wollichte Haut oder wollichtes Fell, als ein Schaf hat. *Laber.*

Lănĭēna, æ, *f.* ein Schlachthaus, Kuttelhof, Ort, wo man das Vieh ſchlachtet. *Tertull.* 2) eine Fleiſchbank, Tſcharn, Ort, wo man geſchlachtetes Fleiſch verkaufft. *Plaut.* 3) das Schlachten, Würgen, Morden, Maſſacriren. *Voſſ.* 4) Hippocratica, die Anatomirung eines Cörpers. *Prudent.*

Lānĭfer, fĕra, fĕrum, Woll tragend, das Woll trägt. Arbor lanifera, ein Baum, ſo Wolle trägt. *Plin.*

Lānĭfĭcium, i, *n.* die Wollarbeit, ſonderlich das Wollſpinnen. *Colum.*

Lānĭfĭcus, a, um, der mit der Wolle zu thun hat. Manus lanifica, Hand, ſo Wolle ſpinnet. *Tibull.* Lanifica ars, die Wollſpinnkunſt. *Claudian.* Lanificæ puellæ, die Parcen, ſo des Menſchen Lebensfaden in Wolle haben ſpinnen ſollen. *Martial.*

Lanigara, æ, *f. Guadiga,* Stadt in Algieriſchen in Africa.

Lānĭger, gĕra, gĕrum, Wolle tragend, das Wolle trägt. Oves lanigeræ, Wolle tragende Schafe. *Virg.* 2) *m.* ein Schaf. *Phædr.* Pecus lanigerum, Schafe. *Accius.*

Lănignus, a, um, die Fleiſcher angehend. *Varr. Lanio.*

Lanio, ōnis, *m.* ein Fleiſcher, Metzger, Schlachter, Fleiſchhauer.

Lănio, āvi, ātum, āre, zerfleiſchen, zerreiſſen. - dentibus, mit den Zähnen. *Liv.* Homo imbecillus a valentiſſima beſtia laniatur, ein ſchwacher Menſch wird von einer ſtarken Beſtie zerriſſen. *Cic.*

Laniōnius, a, um, den Scharfrichter angehend. Menſa lanionia, eine Bank, Tiſch, oder Stock, worauf der Scharfrichter einem die Hände, Kopf u. ſ. f. abhieb. *Suet.*

Lānĭpendia, æ, *f.* die, ſo die Wolle abwäget, und den Mägden zur Arbeit gibt. *Cod.*

† Lanĭpendium, i, *n.* Ort in den Nonnenklöſtern, wo die Wolle aufgehoben, wieder ausgewogen, und unter die Nonnen zur Arbeit ausgetheilet wird. *Freſn.*

Lanĭpendius, i, *m.* ein Wollwäger, der die Wolle wäget, und zu verarbeiten austheilet. *Digeſt.*

Lăniſta, æ, *m.* ein Fechtmeiſter, der andere im Fechten unterwieſe, und in ſeinem Hauſe daher einen Hauffen erkauffter Leute hatte, die er zu den Ludis gladiatoriis abrichtete, und ſelbſt insgemein ein alter, ausgedienter Gladiator war. Se ad laniſtam conferre, ſich zum Fechtmeiſter begeben, fechten lernen. *Cic.* 2) ein Aufwiegler, Anhetzer zum Aufſtande. *Liv.*

Lăniſtĭtius, a, um, den Fechtmeiſter der Gladiatorum angehend. Laniſtitia familia, die geſammten Gladiatores, die ein laniſta hatte. *Petron. laniſta.*

Lanities, ſ. *Lanicies.* Lanitium, ſ. *Lanicium.*

Lānius, i, *m.* ein Fleiſcher, Fleiſchhauer, Metzger, der Vieh ſchlachtet, und das Fleiſch roh verkaufft. *Ter.* 2) ein Opferſchlächter. *Plaut.* 3) ein Dornfreßer, ein Dornteuer, *al.* ein Neuntödter, Art eines Vogels. *Martin.*

†Lanna, æ, *f.* ein Kloſter. *Freſn.*

Lānŏcŭlus, a, um, der ſeine böſe Augen mit Wolle zudeckt. *Feſt.*

Lānōſĭtas, ātis, *f.* die Wolligkeit, Vielheit der Wolle. *Tertull.*

Lānōſus, a, um, Wollreich, voll Wolle. *Pallad.*

Lanterna, æ, *f.* eine Laterne. *Plaut.*

Lānūgĭneus, a, um, *Apul.* Lānūgĭnōſus, a, um, wollicht, voll Wolle; 2) rauch, als Quitten u. d. g. Früchte, Blätter u. a. *Plin.* *lanugo.*

Lānūgo, ĭnis, *f.* das Wollichte einiger Früchte, als der Quitten, Pfirſchigen u. a. item einiger Blätter und Kräuter. Mala tenera lanugine, mit dergleichem wollichten Weſen überzogene Aepfel. *Virg.* 2) die erſten Federn junger Vögel. 3) die Milchhaare, erſte Bart junger Leute. Lanugine malas fuſcante, da ihm der Bart zu wachſen anfieng, es dunkel ums Maul wurde. *Lucan.* 4) Sägeſpäne, *al.* Späne, ſo ein Böhrer macht. *Colum.* 5) - maris, Meerſchaum. *Jun.*

Lānŭla, æ, *f.* weiche Wolle. *Celſ.* 2) die Mietzlein, erſten Federn junger Vögel. *Freſn.*

Lānŭvīnus, ſ. Lanivinus, a, um, von oder zu Lanuvio gehörig. *Cic.*

Lānŭvium, ſ. Lanivium, i, *n.* Hayn der Dianæ in Italien. *Ovid.* 2) *Indovina*, ehemahlige Stadt, jetzo ein Dorff in der Campagna di Roma in Italien. *Cic.* 3) heimlicher Theil eines Frauenvolks, quia quaſi *lana* quadam tegitur. *Propert.*

Lanx, ancis, *f.* eine flache, breite Schüſſel, worinne ſowohl gekochtes Eſſen, als ſonderlich auch gebratenes aufgetragen wurde. Omnes lances detergere, alle Schüſſeln auslecken. *Plaut.* Lancibus paſcere aliquem, einem das Eſſen in groſſen Schüſſeln auftragen, mit gebratenem tractiren. *Cic.* 2) ein Opfergeſchirr. Lanx ſatura, eine Schale, Schüſſel voll allerhand Früchte, wie dergleichen ehedem der Cereri geopfert wurde; b) Schrifft, worinne allerhand Dinge enthalten ſind. 3) eine Waagſchale. Aliquid in altera libræ lance ponere, etwas in die andere Waagſchale legen. *Cic.* Lanx in libra ponderibus impoſitis deprimitur, eine Waagſchale wird von den eingelegtem Gewichte niedergedruckt. *Cic.* Gemina ſuſpendere lance ancipitis libræ, gleich abwiegen. *Perſ.* 4) Æqua lance, gleich, auf einer Seite ſoviel, als auf der andern. *Plin.* 5) eine Larve. *Interpr. Heine.* 6) Lance & licio concipere furtum, ſ. Licium.

†Lanzarius, i, *m.* ein Lanzenier, einer der eine Lanze führt; 2) ein Soldat. *Freſn.*

Lāŏcoon, ontis, *m.* des Aœtæ Sohn, und Prieſter des Apollinis, den ein paar grauſame Schlangen ſamt ſeinen Söhnen umbrachten. *Virg.*

Lāŏdămas, antis, *m.* des Eteoclis Sohn, den Alcmæon vor Theben erlegete. *Cic.*

Lāŏdămīa, æ, *f.* des Acaſti Tochter, und Gemahlin des Proteſilai. 2) des Bellerophontis Tochter, mit welcher Jupiter den Sarpedonem und Argum zeugete. *Ovid.*

Lāŏdĭcēa, æ, *f.* *Laudica*, ſ. *Ladika*, Stadt in Syrien an dem Oronte. *Cic.* 2) Eſ-Kihiſſar, Stadt in Klein Aſien, dero Johannes in der Offenbarung erwehnt. *Plin.* 3) Stadt an den Grenzen Mediens. *Plin.*

Lāŏdĭcēna, æ, *f.* Landſchaft um die Stadt Laodicea in Syrien.

Lāŏdĭcenſis, e, *Cic.* Lāŏdĭcēnus, a, um, von oder zu Laodicea gehörig. *Cic.*

Lāŏmăche, es, *f.* eine der berühmteſten Amazonen. *Hygin.*

Lāŏmĕdon, ontis, *m.* des Ili Sohn, Priami Vater und König zu Troja, den Hercules hinrichtete. *Ovid.*

Lāŏmĕdontēus, a, um, den Laomedontem angehend. *Virg.*

Lāŏmĕdontĭădæ, arum, *m.* die Trojaner, Unterthanen des Laomedontis. *Virg.*

Lāŏmĕdontĭădes, æ, *m.* des Laomedontis Sohn, Priamus. *Virg.*

Lāŏmĕdontius, a, um, den Laomedontem angehend. Laomedontius heros, der Æneas, ein Nachkömmling des Laomedontis. *Virg.*

†Lăpas, ădis, *n.* ein grün Kraut, Eſſen von allerhand Kräutern. *Cathol.*

Lăpăthos, i, *f.* *Cic.* Lăpăthum, i, *n.* Ampfer, ein Gewächs. *Plin.* 2) - acetoſum, Sauerampfer, Sauerampf, ein Gewächs. *Schrœder.* 3) - acutum ſ. ſativum, Mengelwurtz, Grindwurtz, Streifwurtz, Bubenkraut, wilder Ampfer, Lendenkraut. *Schrœder.* 4) - aquaticum, Waſſer-Ampfer, Grindkraut. *Woyt.* 5) - ſanguineum, rothe Mengelwurtz, Drachenblut. *Idem.* 6) - Chinenſe, ſ. per excellentiam, Rhabarbarwurtzel. *Id.* 7) - hortenſe, Spinat. *Id.* 8) - unctuoſum, guter oder ſtoltzer Heinrich, ein Gartenkraut. *Id.*

Lapatia Cori, æ, *f.* *Cabo de Pennas*, Vorgebürge in Gallicien, in Spanien.

Lăpĭcīda, æ, *m.* ein Steinbrecher, *al.* Steinmetz. *Varr.*

Lăpĭcīdīna, *al.* Lăpĭdĭcīna, æ, *f.* ein Steinbruch, Ort, wo man Steine aus der Erde bricht. *Cic.*

Lăpĭdārius, a, um, zum Steinen gehörig. Lapidariæ latomiæ, Steinbrüche. *Plaut.* Lapidariæ naves, ein Steinſchiff. *Plaut.*

Lăpĭdārius, i, *m.* ein Steinbrecher, der Steine aus der Erde bricht. *Gloſſ.* 2) ein Steinſchneider. *Inſcript. vet.*

Lăpĭdātio, ōnis, *f.* die Steinigung, da man einen mit Steinen wirfft, oder verfolget. - fit inde ſaxis, erfolgete darauf. *Cic.* - magna fit, es geſchahe ein groſſes Werffen mit Steinen. *Cic.* 2) - grandinis, das Schloſſen. *Cod.* 3) die Steinigung, Erwerfung mit Steinen, als eine ordentliche Lebens-Straffe. *Curt.*

Lăpĭdātor, ōris, *m.* ein Steiniger, Werfer mit Steinen. *Cic.*

Lăpĭdeſco, eſcĕre, zu Stein werden. - tactu,

ſtu, vom Anrühren. *Plin.* 2) hart wie Stein werden. *Plin.*

Lăpĭdeus, a, um, ſteinern, von Steine. Lapidea Niobe, die Niobe von Steine. *Cic.* 2) Lapideus imber, ein Steinregen. *Cic.* Lapideus imber pluit, es hat Steine geregnet. *Liv.*

Lăpĭdo, āvi, ātum, āre, ſteinigen, mit Steinen werfen. - aliquem. *Quint.* 2) mit Steinen zu tode werfen, durch Steinigung, als eine zuerkannte Strafe hinrichten. *Bibl.* 3) Steine regnen. Lapidatum eſt. *Liv.* De cœlo lapidavit. *Liv.* Imbri lapidavit, es hat Steine geregnet. *Liv.* 4) ſchmähen, läſtern. - aliquid, etwas. *Hieron.* - dicacitate, einen mit ſeinem Gewäſche. *Macrob.* *Lapis.*

Lăpĭdōſĭtas, ātis, *f.* ein ſteinichtes Weſen. *Tertull.*

Lăpĭdōſus, a, um, ſteinicht. Lapidoſus panis, ſteinicht Brod. *Sen.* 2) voll Steine. Lapidoſa terra, dergleichen Erde oder Land. *Varr.*

Lăpillŭlus, i, *m.* ein klein Steinlein. *Solin.*

Lapillus, i, *m.* ein Steinlein. *Plin.* Signare dies melioribus lapillis, die Tage als glückliche bemerken. *Martial.* 2) - viridis, ein Smaragd. *Horat.* - peregrinus, ein Edelgeſtein. *Ovid.* - pretioſus, *Curt.* 3) ein Gräntzſtein. *Gromat.*

Lăpio, īvi, ītum, īre, hart wie einen Stein machen. - cor, das Hertz. *Pacuv.* 2) Schmertzen, Betrübniß verurſachen. *Feſt.*

Lăpis, idis, *m.* (*f. Enn.*) ein Stein. Percutere aliquem lapide, einen mit einem Stein ſchlagen. *Cic.* Appetere aliquem lapidibus, mit Steinen nach einem werfen. *Cic.* Cogere omnes lapides flere, alle Steine zu weinen zwingen. *Cic.* 2) ein Edelgeſtein. *Solin.* 3) ein Meilenſtein, dergleichen auf den Römiſchen Straſſen alle 1000. Schritt, oder Italiäniſche Meilen einer ſtund, eine Meile. Ad tertium ab Urbe lapidem, drey Meilen von der Stadt. *Flor.* Ad decimum lapidem manere, zehen Meilen davon bleiben. *Liv.* Ad duodecimum (ſc. *lapidem*) á Cremona, zwölf Meilen von Cremona. *Tac.* 4) ein tummer Menſch, ein Stock, ein Kerl ohne Verſtand. Quid ſtas, lapis? was ſteheſt du Hanstumm da? *Plaut.* Ni fuiſſem lapis, wenn ich wär klug geweſen. *Ter.* 5) eine Erhöhung von Steine, worauf die Ausruffer ſtunden. De lapide emtus, der öffentlich ausgeruffen, und ſodenn gekaufft worden, ein ſehr geringer nichtswürdiger Menſch. *Cic.* 6) hartes Wort. Lapides loqui, harte Wort reden, ausſtoſſen. *Plaut.* 7) Lapidem verberare, eine vergebene Arbeit thun, alle Mühe verlieren. *Plaut.* 8) Lapidi dicere, einem was ſagen, der es allerdings verſchweiget. *Plaut.* 9) Ubi lapis lapidem terit, eine Mühle, Stampfmühle. *Plaut.* 10) - pacis, Stein, den man bey der Meſſe küſt. *Fresn.* 11) ein Altar. *Id.* 12) eine Laſt, Gewicht. *Id.* 13) Lapides catenatos ferre, die Flaſchen, zuſammen gekettete Steine zur Strafe tragen müſſen. 14) - admirabilis, gewiſſe harte Artzney, als ein Stein. *Woyt.* - ærarius, Feuerſtein, Marchaſit. - ærosus, Cobalt. *Plin.* ſ. *Calaminaris.* - Lapis amianthus, Stein- oder Erdflachs, Federweiß, Schieferweiß, ſo nicht verbrennt. *Schrœder.* - angularis, ein Eckſtein. *Cato.* - aquilæ, ein Adlerſtein, Klapperſtein, ſo in dem Neſte eines Adlers gefunden werden ſoll. *Schrœder.* - Armenius, Armenienſtein, Bergblau, ſo ehedem bloß aus Armenien kam, itzo auch anderwärts gefunden wird. *Plin.* - arſenicalis, eine aus Arſenico bereitete harte Maſſa. *Woyt.* - asbeſtus, Erd- oder Steinflachs, Amianth, ſ. *Amianthus.* - aſtroites, ſ. ſideralis, Sternſtein. *Woyt.* - auſpicatus, der Grundſtein eines Tempels u. d. g. ſo erſt geweyhet wurde. *Pitiſc.* - benedictus, Gold bey den Chymiſten. *Pitiſ.* - Bezoardicus, Bezoarſtein. *Id.* - bibulus, Bimsſtein. *Virg.* - Bononienſis, Bononiſcherſtein, ſo bereitet werden kan, daß er des Nachts leuchtet. *Woyt.* - bufonius, Krötenſtein, der ſich in den Köpfen der Kröten finden ſoll. *Schrœder.* - Butleri, Artzney wider alle Krankheiten. *Schrœder.* - calaminaris, Galmey, Galmeyſtein, ein ertzichter Stein, ſo in der Chirurgie gebraucht wird. *Schrœder.* - calcarius, Kalkſtein, woraus man Kalk brennt. *Schrœder.* - cancrorum, Krebsaugen, Krebsſtein. *Woyt.* - carpionum, ein Karpenſtein, Art eines Knorpels. *Id.* - cauſticus, Etzſtein, ſo von Grießaſche gemacht wird. *Id.* Caymanum, Crocodilſtein, ſo in dem Magen der Crocodile gefunden wird. *Woyt.* - ceraunius, Donnerkeil ſo beym Einſchlagen der Gewitter mit aus den Wolken kommen ſoll. *Id.* - chelidonius, Schwalbenſtein, ſo in den Mägen junger Schwalben ſoll gefunden werden. *Schrœder.* - de felle bovis, Ochſengallenſtein, ſo in den kräncklichen Ochſen gefunden wird. *Woyt.* - filtrum, ein Steinſchwamm aus America. *Id.* - finalis, ein Gräntzſtein, Markſtein. - Florentinus, Florentiniſcher Marmorſtein, der viel wunderſame Figuren in ſich enthält. *Id.* - frontatus, der Schloßſtein, ſo von der Dicke der Mauer iſt. *Vitr.* - fulminaris, ein Donnerkeil, ſ. Lapis *ceraunius.* - gammatus, ein Gräntzſtein mit eingehauenem Gamma oder Buchſtaben. Γ. *Pitiſc.* - hæmatites, Blutſtein, ſo in der Erde gefunden, und in der Medicin gebraucht wird. *Schrœder.* - holoſteus, ſ. Lapis *oſſifragus.* - hyſtricinus, Igelſtein, der in den krancken Stachelſchweinen gefunden wird. *Schrœder.* - hyſtericus, der Mutterſtein, ein curieuſer der Figur nach, ſonſt aber zu nichts nützer Stein. *Id.* - infernalis, Silbercorroſiv ein gemachtes chymiſches Weſen. *Id.* Judaicus, Jüdenſtein, ſo in der Medicin gebraucht wird. *Schrœder.* - Lazuli, der Laßurſtein, ein blauer Stein. *Schrœder.* - Lydius, ein ſchwartzer Marmor zum Probirſteine der Metalle. *Woyt.* - lyncis, ſ. lyncurius, Luchsſtein, Schoßſtein, Alpſchoß, Toppenſtein, Stein, ſo in der Medicin gebraucht wird. *Schrœder.* - Malacenſis, ſ. Lapis hyſtricinus. - manalis, beſonderer Stein zu Rom, den man bey anhaltender groſſen Dürre in Proceßion herum trug, und dadurch Regen zu erhalten ſuchte. *Feſt.* - Manati, Seekuhſtein, der in dem Kopf der Seekühe gefunden wird. *Schrœder.* - medicamentoſus, harte mediciniſche Maſſa. *Woyt.*

Woyt. Mexicanus, ſ. Lapis filtrum. - mirabilis, ſ. Lapis admirabilis. - molaris, ein Mühlſtein. *Quint.* - incuſus. *Virg.* - molybdites, Waſſerbley, ſchwartz Bleyweiß, ſo in den Bergwerken gefunden, und ſonderlich zum Zeichnen gebraucht wird. *Woyt.* - mutus, ein Stein ohne drauf gehauene Schrifft. *Hygin.* - nephriticus, Lendenſtein, ſo aus Indien kommt. *Woyt.* - ollaris, der Lavetzenſtein, ſo in der Grafſchaft Clavenna, gegraben wird. - operarius, Werkſtein. *Plin.* - ophites, Serpentinſtein, woraus man allerhand Geſchirre macht, ihn auch in der Medicin brauchet. *Schrœder.* - oſſifragus, holoſteus, oſtiocolla, Beinbruch, Bruchſtein, Beinweil, Wellſtein, Steinbein, der ſonderlich bey den Beinbrüchen gebraucht wird. *Schrœder.* - Parius, weiſſer harter Marmor. *Virg.* - pavonius, ein dunkelgrüner Marmor. *Schrœder.* - percarum, Kaulparſchſtein, ſo in der Artzney guten Nutzen hat. *Woyt.* - Lapis pertuſus, Stein mit einem Loche, ſo über einen Ort pflegte geleget zu werden, wo das Wetter hineingeſchlagen hatte. *Pitiſc.* - philoſophicus, der Philoſophiſche Stein, bereitetes Medicament. *Woyt.* - porcinus, der Schweinſtein, Beinlein aus einem Saukopfe. *Schrœder.* - prunellæ, Salpeter-Küchelein, ein zur Artzney zugerichteter Salpeter. *Schrœder.* - publicus, Stein an den Straſſen, von dem einer bequemlich auf ein Pferd ſteigen kunte. *Pitiſc.* - quadratus, Quaderſtein. *Vitr.* - redivivus, ein aufs neue bearbeiteter Stein. *Cic.* - Sabuli, ſ. Sabuloſus, ſ. oſſifragus. - ſacer, ein Gräntzſtein. *Liv.* - ſchiſtus, ſ. ſciſſilis, Art des Blutſteins. *Woyt.* - ſerpentinus, ſ. Lapis ophites. - magneticus, Indianiſcher Schlangenſtein, Gifftmagnet, Steinlein wider den Gifft. *Woyt.* - ſmirites, Schmergel, ein Eiſenfarbichter Stein, der zu Pulver geſtoſſen, und ſo verbraucht wird. *Woyt.* - ſpecularis, Moſcowitiſch Glas, Frauenéiß, Art eines weiſſen Steins, der ſonderlich zur Schmincke gebraucht wird. *Schrœder.* - ſpongiæ, Schwammſtein, ein poröſer Stein ſonderlich wider die Würmer der kleinen Kinder. *Schrœder.* - ſtellaris, ſ. Lapis *Aſtroites.* - ſtructilis, ein Werkſtück. *Ulp.* - Thracius, Bergwachs, ein beſonderes Erdhartz. *Woyt.* - variolatus, ein Pockenſtein, Indianiſcherſtein wider die Pocken und Maſern. *Woyt.* - violaceus, der Aderſtein, der ſonſt auch Lapis aquilæ ſ. ætites heißt. *Woyt.* - viridis, Smaragd. *Horat.* - vivus, ein Feuerſtein. *Gratius.*

Lăpĭtha, æ, *m.* einer der Lapitharum.

Lapithæ, ārum, *m.* altes Volk in Theſſalien, das mit den Centauren Händel hatte. *Virg.*

Lăpĭthæus, a, um, die Lapithas angehend. Gens Lapithæa, die Lapithæ ſelbſt. *Ovid.*

Lapitheius, a, um, Lapithäiſch. Prælia Lapitheia, Schlachten der Lapitharum. *Ovid.*

Lăpĭthōnius, a, um, die Lapithas angehend. *Stat.*

Lappa, æ, *f.* eine Klette. *Ovid.* - major, groſſe Klette. - minor, kleine Klette, Bettlerlaus. *Schrœder.*

Lappaceus, a, um klettícht, wie Kletten. *Plin.*

Lappāgo, ĭnis, *f.* Klebekraut, ein Gewächs. *Plin.*

Lappia, æ, *f.* ſ. Lapponia, Lappland, Provintz von Schweden und Rußland.

Lappo, ōnis, *m.* ein Lappländer.

Laprius, i, *m.* Zunahme des Jovis. *Lactant.*

Lapſabundus, a, um, das fallen will, zum Fall geneigt iſt. *Sen. lapſo.*

Lapsāna, æ, *f.* wilder Senf, ein Gewächs. *Plin.*

† Lapsānium, ſ. Lapsānum, i, *n.* ein Kraut mit Saltze angemacht, deſſen ſich die Mönche in Egypten zur Speiſe bedieneten. *Freſn.*

Lapſio, ōnis, *f.* der Fall, das Fallen. *Cic.*

Lapſo, āvi, ātum, āre, wanken, torkeln, fallen wollen. - in ſanguine, im Blute. *Virg.*

Lapſus, a, um, gefallen, de cœlo, vom Himmel. *Cic.* 2) vergangen, vorüber gegangen. Lapſis paucis diebus, nach wenig Tagen. *Cic.* 3) - per funem, der ſich an einem Seil herunter gelaſſen. *Virg.* 4) - pede, der geſtolpert, ausgeglitſcht. *Hor.* 5) - animi, der die Courage, den Muth verlohren hat. *Plaut.* 6) - facultatibus, der in Armuth gerathen. *Ulp.* 7) Res lapſæ, Verfall, Ruin, verfallene, in Abnehmen gerathene Dinge. *Virg.* 8) ſpe, dem ſeine Hoffnung fehl geſchlagen. *Cæſ.* 9) - verbo, der in einem Wort gefehlet. *Ovid.* 10) - a vera ratione, der von der geſunden Vernunfft abgehet. *Lucr.* 11) der von dem Chriſtenthum wieder abfiel. *Freſn.* 12) der oft in Sünde fällt. *Id.* ſiehe *Labi.*

Lapſus, us, *m.* Fall. - ſcalarum, auf oder von einer Treppe. *Plin.* 2) der Flug. - volucrum. *Cic.* - avium, der Vögel. *Virg.* 3) der Lauff Berg ab, Fall. - fluminum, der Flüſſe. *Cic.* 4) das Kriechen. - ſerpentum, der Schlangen. *Virg.* 5) das Drehen, die Bewegung. *Virg.* 6) - fidei, Manquade an ſeinem Wort. *Plin.* 7) - ancipites rerum, wunderbare Fälle, Läuffte der Dinge. *Claudian.* 8) - vitium, das Herumkriechen, Schlingen der Weinſtöcke. *Cic.* 9) - ſtellarum, Lauff der Sterne. *Cic.* 10) der Fehler, das Stolpern, das Verſtoſſen. Continere temeritatem a lapſu, die Verwegenheit vom Fall abhalten. *Cic.* - primorum parentum, der Fall Adams und Evens. † 11) Gegend in den Waſſern, wo ſich die Fiſche gern aufhalten. *Freſn.* 12) Rad, Waltze. Pedibus rotarum ſubjiciunt lapſus, ſie ſetzen Waltzen unter das Pferd. *Virg.*

Lapurdum, i, *n. Lourde*, al. *Buyonne*, Stadt in Guienne in Frankreich. *Sidon.*

Lăqueāre, is, *n. Virg.* Lăqueārium, i, *n.* eine Felderdecke, Decke von Holtz, ſo in allerhand Felder und Figuren, als runde, eckichte u. ſ. f. eingetheilet, mit Rähmen eingefaßt, und ſodenn gemahlet oder vergöldet, oder beydes zugleich war. Laquearia inaurata, übergöldete Decken. *Plin.*

Lăqueārius, i, *m.* ein Felderdeckenmacher. *Cod.*

Lăqueator, ōris, *m.* der den Flüchtigen Stricke legt. *Veget.*

Laquea-

Lăqueātus, a, um, getäfelt, mit Felderdecken verſehen. Tecta laqueata, dergleichen Häuſer. *Cic.* Templum pulcherrime laqueatum, ein Tempel, der eine ſehr ſchöne Decke hat. *Cic.* Laqueatum auro templum, ein Tempel mit einer vergöldeten Decke. *Liv.* II) verſtrickt, mit Stricken gebunden. *Solin.* † 2) mit Schnürlein verbrämt oder ausgemacht. Veſtes laqueatæ, dergleichen Kleider. *Freſn.*

Lăquēdōnia, æ, *f. Cedogna*, Stadt im Principato Oltra im Neapolitaniſchen.

Lăqueo, āvi, ātum, āre, verſtricken, mit Stricken binden. - crura, die Beine. *Solin.* 2) hängen, erhenken. - ſe nimio dolore luctus, für allzugroſſer Traurigkeit. *Luctat.* *A laqueus.* II) täfeln, mit einer Felderdecke machen. - in varias formas, von allerhand Figuren. *Manil.*

Lăqueus, i, *m.* ein Strick, Strang, ſich oder einen andern daran zu hängen. Homini jam collum in laqueum inſerenti ſubvenire, einem Menſchen zu Hülf kommen, der den Hals ſchon in den Strick geſtekt, ſich den Strick ſchon um den Hals geleget hat, um ſich zu erhenken. *Cic.* Interimere aliquem laqueo, einen mit einem Stricke erwürgen, ſtranguliren. *Hor.* 2) ein Fallſtrick, Schlinge, Schleiffe. Laqueis feras captare, dem Wilde Schleiffen legen, es in Schleifen zu fangen ſuchen. *Virg.* Induere ſe in laqueos, in die Schlingen gerathen, ſich ſelbſt in den Schleifen fangen. *Cic.* Laqueos judicii declinare, ſich von dem Gericht nicht wollen capern laſſen. *Cic.* Diſputationum laqueis aliquem irretitum tenere, einen im Diſputiren fangen. *Cic.* Legum laqueis conſtringere aliquem, einen mit den Geſetzen im Zaume halten. *Cic.* Æquitatem rei verbi laqueo capi non oportet, es muß der Sache zu keinem Nachtheile gereichen, wenn man ſich mit einem Worte vergehet. *Cic.*

Lar, lăris, *m.* ein Hausgott, Hausgötze, ſo dem Hauſe vorſtund, es im Schutze halten ſolte, ſonſt aber nach ihrer mehrern Zahl der Söhne des Mercurii und der Laræ oder Larundæ ſeyn ſolten. Ego ſum lar familiaris ex hac familia, ich bin der Hausgott dieſer Familie. *Plin.* Laribus facere ſacrificium vervecibus, den Hausgöttern Schöpſen opfern. *Cic.* 2) ein GOtt. - cæleſtis, Jupiter. *Mart. Cap.* 3) - cunctalis, Janus. *Macrob.* 4) Lares permarini, *Neptunus*, *Thetis*, Glaucus. *Liv.* 5) Lares privati, ſ. præſtites, Privathausgötter. - publici, compitales, viales, Stadt- Creutz- Weg- und Straſſengötter. *Arnob.* 6) ein Haus, eine Wohnung. Parvo ſub lare, in einer kleinen Wohnung. *Horat.* Relinquere familiarem larem, ſeine Wohnung, ſein Haus verlaſſen. *Cic.* Fodere larem ſub terra, ſich eine Wohnung graben. *Virg.* 7) der Herd. Janua ſpectat larem; die Thür ſtehet dem Heerde gegen über. *Ovid.* 8) Lar & Lars, ein Herr, Fürſt, Vorſteher. Lars Tolumnius, Herr Tolumnius, Lars Porſenna, Fürſt Porſenna, *Auſon.* 9) Meiſter, Haupt. Quo me lare tuter, was ich für einen Meiſter habe. *Hor.* 10) Familie. Spes Antenorei laris, Hofnung der Familie des Antenors. *Val. Flacc.* 11) Heimat, Vaterland. Reviſere larem patrium, ins Vaterland zurück kommen. *Apul.*

Lăra, ſ. Lalara, Larunda, æ, *f.* des Almonis Tochter, welcher Jupiter ihrer Wäſcherey halber die Zunge ausſchneiden ließ, Mercurius aber mit ihr noch die Lares zeugete. *Ovid.*

Lărālia, ium, *n.* Feſt, ſo den Laribus zu Ehren den 1. Maji gefeyret wurde. *Pitiſc.*

Lărārium, i, *n.* Capelle, worin die Römer ihre Lares ſtehen hatten. *Lamprid.*

† Lardārium, i, *n.* eine Spicknadel; 2) eine Speck- oder Fleiſchkammer. *Freſn.* 3) ein Speckzoll, Abgabe von Specke, der verkaufft werden ſoll. *Id.* 4) der Dienſtag vor Faſtnachten. *Id.*

† Lardārius, ſ. Lardetarius, i, *m.* Aufſeher über die Speckkammer. *Freſn.*

Lardum, i, *n.* Speck, geräuchertes Fettes von den Schweinen. Oluſcula uncta lardo pingui, mit Speck gemachter Kohl. *Hor.* 2) ein Schinke. Rubens lardum, ein rother Schincke. *Martial.* - rancidum, ſtinkender Speck.

Laredum, i, *n. Laredo*, Stadt in Spanien.

Lărentalia, ium, *n.* Feſt, ſo der Accæ Larentiæ zu Ehren den 24. Januarii gefeyert wurde. *Varr.*

Lārentia, æ, *f.* Beynahme der Accæ, ſo den Romulum und Remum auferzogen, die ſonſt Laurentia genannt wird. *Lact.*

† Lareo, ōnis, *f.* gewiſſes Thier, das ſich ſonderlich unter den Steinen aufhalten ſoll. *Freſn.*

Lāres, ium, *n.* die Hausgötter. *Cic.*

† Largagium, i, *n.* gewiſſe Abgabe. *Freſn.*

Large, *Adv.* reichlich. - dabitur a me, im Uberfluß will ich es geben, ſoll es von dem Meinigen gegeben werden. *Cic.* - parare convivium, zu einem Gaſtmahle anſchicken. *Cic.* Nemo dabit largius, es wird niemand reichlicher geben. *Ter.* Largiſſime ſe invitare, ſich ſehr gütig thun. *Plaut.* 2) überflüſſig. Large blandus, ſehr gütig. *Plaut.*

† Largĭca, æ, *f.* das Knie. *Voſſ.* 2) das Bein über dem Knie. *Freſn.*

Largĭfer, fĕra, fĕrum, der reichlich gibt. *Drepan.*

Largĭfĭcus, a, um, das reichlich geſchiehet, überflüſſig. *Lucr.*

Largĭfluus, a, um, das reichlich flieſſet. *Pacuv.* ap. *Cic.*

Largĭlŏquus, a, um, der viel redet, geſchwätzig. *Plaut.*

Largīmentum, i, *n.* ein Geſchenk. *Fulgent.*

Largior, ītus ſum, īre, geben, ſchenken, verleyhen. - alicui civitatem, einem das Burgerrecht. *Cic.* - populo libertatem, dem Volke die Freyheit. *Cic.* 2) ſpendiren. - ex alieno, von fremdem Gute. *Cic.* - de ſe, von dem Seinigen. *Ter.* 3) zulaſſen, gönnen. Si tempus non largitur, wenn es die Zeit nicht gönnet. *Colum.* 4) einräumen. - pluſculum amori

amori alicujus, ein wenig mehr, als recht iſt, eines Liebe. *Cic.* - id inertiæ ſuæ, das ſeiner Trägheit, Commodität. *Cic.* 5) - ſe ultro, ſich ſelbſt anbieten, von ſelbſt zu etwas parat ſeyn. *Plaut.* 6) genug, zulänglich, ſufficient ſeyn. *Digeſt.*

Largītas, ātis, *f.* der Uberfluß, Reichlichkeit. Terra fruges fundit maxima largitate, die Erde giebt die Früchte mit gröſtem Uberfluſſe. *Cic.* 2) die Freygebigkeit. - nimia, allzugroſſe. *Ter.*

Largĭter, *Adv.* reichlich, viel, in groſſer Maaß. - argenti illic ineſſe credo, ich glaube, daß viel Geld darinnen ſey. *Plaut.* - in memoria relinquere, viel von einer Sache in eines Gedächtniß zurück laſſen. *Cic.* - poſſe, viel vermögen. *Cæſ.* - peccare, ſehr fehlen. *Plaut.*

Largītio, ōnis, *f.* das Geben, das Spendiren. - fundum non habet, hat keinen Boden. *Cic.* Benevolentiam alicujus largitione confectari, eines Gewogenheit durch Spendagen zu erlangen ſuchen. *Cic.* 2) die Erweiſung. - æquitatis gratiam conciliat, der Billigkeit erwirbt der Leute Gunſt. *Cic.* 3) die Zugeſtehung, Uberlaſſung, Mittheilung. - civitatis, des Bürgerrechts. *Cic.* 4) der geheime und beſondere Schatz eines Fürſten an Gold, Silber, Juwelen, Palatiis u. d. g. als ob ſolche nur zum Verſchenken beſtimmt wären. *Lactant.*

Largītiōnālis, e, den Schatz, die Chatoulle angehend. *Cod.* 2) *m.* ein Schatzbedienter. *Vopiſc.*

Largītor, ōris, *m.* ein Spendirer, Austheiler. *Ambroſ.* 2) ein Spendirer, andere an ſich zu ziehen, Beſtecher. - & factioſus, und Aufwiegler. *Cic.* - tribus, eines Theils der Bürgerſchaft. *Cic.*

Largītor, ātus ſum, āri, hergeben. *Plaut.*

Largītus, a, um, der geſchenkt hat. *Cic.* 2) der geſchenkt, gegeben worden iſt. *Plin.*

Largĭtus, *Adv.* reichlich. *Apul.* 2) umſtändlich. *Afran.* ap. *Non.* 3) freygebig. *Quadrigar.*

Largiuſcŭlus, a, um, etwas freygebig. *Solin.*

Largus, a, um, mild, freygebig, gütig. - promiſſis, im Verſprechen. *Tac.* - opera ſua, mit ſeinen Dienſten. *Plaut.* - donare, im Geben. *Hor.* 2) reich. - opum, an Vermögen. *Virg.* 3) häufig, viel, reichlich. Larga luce complere terras, die Erde mit reichlichem Lichte anfüllen. *Cic.* Largior ignis, ein gröſſer Feuer. *Hor.* Largiore vino uſus eſt, er hat was reichlicher Wein getrunken. *Liv.* 4) Largior lingua, der etwas viel plaudert. *Plaut.* - lacrimarum, der gern weint, leicht weint. *Plaut.*

Lariagara, æ, *f.* *Caracaran*, Stadt in Indien.

Larice, es, *f.* Spital, Stadt in Cärnthen.

Lărĭcīna, æ, *f.* ſc. reſina, Art klaren Harzes vom Lerchenbaume. *Plin. larix.*

† Larĭcinium, i, *n.* ein Straſſenraub. *Freſn.*

Laricium, i, *n.* ein ungebautes, wüſtes Feld. *Freſn.*

Lārīdes, æ, *m.* des Glauci Sohn, der im Kriege umkam. *Virg.*

Lārīdum, i, *n.* Speck. *Plaut.*

Lāridus, a, um, von Speck. *Cod. Th.*

Lărĭfŭga, æ, *c.* der nicht gern daheim bleibt. - nocturnus, ein Nachtſchwermer. *Petron.*

Lārignus, a, um, von Lerchenbaum. *Vitr.*

Lārīna, æ, *f.* eine Gefehrtin der Camillæ im Kriege wider den Æneam. *Virg.* 2) ein Brunn in Attica. *Plin.*

Lārīnas, ātis, *o.* von oder zu Larino gehörig. Mulier Larinas, eine Frau von Larino. *Cic.*

Lārīnum, i, *n.* *Larina*, Stadt in Moliſe im Neapolitaniſchen. *Cic.*

Lăriſſa, æ, *f.* *Lariſſa*, Stadt in Theſſalien. *Cæſ.* 2) *Laris*, Stadt in Syrien. *Plin.* 3) - penſilis, *Larizo*, Stadt in Candien. *Liv.*

Lāriſſæus, a, um, von oder zu Lariſſa gehörig. *Cic.*

Lāriſſus, i, *m.* *Riſo*, Fluß in Morea. *Liv.*

Lārius, i, *m.* ſc. Lacus, *Lago di Como*, See im Mayländiſchen. *Plin.*

Lārius, a, um, von, aus, an, oder ſonſt den Lago di Como angehend. *Catull.*

Lārix, (Larex, *Iſidor.*) ĭcis, *f.* (*m. Vitr.*) ein Lerchenbaum. *Plin.*

Larva, æ, *f.* eine Larve, gemachtes Geſicht. Nil illi larva opus eſt, er braucht keine Larve, er ſiehet ſelbſt ſchon häßlich gnug aus. *Hor.* 2) eine Maſque, wie auf den Theatris gebräuchlich. *Horat.* 3) Geſpenſt, Poltergeiſt. Larvæ hunc agitant, die Geſpenſter treiben dieſen um, der Teuffel reitet ihn. *Plaut.* 4) ein Sceleton, Todtengerippe. *Petron.* 5) Geiſt oder Seele verſtorbener böſer Leute. *Plin.* † 6) Luftgeiſter. *Freſn.*

Larvālis, e, wie eine Larve. *Ammian.* 2) *f.* ein Sceleton. *Sen.* 3) Larvales umbræ, Geſpenſter, Seelen verſtorbener böſer Leute. *Sidon.*

Larvātus, a, um, verrückt, weil er ein Geſpenſt geſehen. *Plaut.*

Larviālis, e, wie eine Larve. *Priap.*

Lārunda, æ, *f.* des Almonis Tochter und Mutter der Larium. *Auſon.* ſ. Lara.

Larūneſiæ, ārum, *f.* *Mollicorno*, Inſel an Africa.

Larvo, āvi, ātum, āre, bezaubern, behexen. *Firmic.*

Larvōſus, a, um, wie ein Geſpenſt. *Auguſtin.*

Lărus, i, *m.* eine Mewe, Seemewe, Holbrod, gewiſſer Vogel. 2) Art eines kleinen Fiſches. 3) *Arone*, Fluß im Patrimonio Petri in Italien.

† Larvva, æ, *m.* ein Doctor. *Freſn.*

Lărymna, æ, *f.* *Talandi*, Stadt in Böotien in Griechenland.

Lăryngŏtŏmĭa, æ, *f.* Oeffnung, Schnitt in die Luftröhre, um der Erſtickung vorzukommen. *Blancard.*

Lărynx, yngis, *m.* die Luftröhre, die Kehle, eigentlich der oberſte Theil, das Haupt oder der Anfang der Luftröhre, ſo aus 5. Knorpeln, etlichen Mäuslein und Nerven beſtehet. *Blancard.*

Las, ehmahlige Stadt und Hafen in Laconica. *Steph. Byz.*

Laſæa, æ, *f.* Stadt in Creta. *Bibl.*

Lăſānum, i, *n.* ein Nachttopf. *Horat.*

Lăſar, āris, *n.* Saft aus der Wurzel der Sirpes oder des Silphii. *Apic.*

Lăſărātus, a, um, mit Laſer gemacht. *Apic.*

Laſcăris, is, *m.* ein Conſtantinopolitaniſcher Prinz, welcher ſich als Graf Balduin von Flandern Conſtantinopel wegnahm und daſelbſt das ſogenannte Lateiniſche Kaiſerthum aufrichtete, nach Mira gieng und die Conſtantinopolitaniſche Länder beherrſchte. A. C. 1204. 2) zwey gelehrte Griechen Sæc XVI.

† Laſcia, æ, *f.* eine Borte, Laſche. *Freſn.*

Laſcīve, *Adv.* geil, unzüchtig. *Liv.*

Laſcīvia, æ, *f.* Geilheit. - Veneris, der Veneris. *Ovid.* 2) Uppigkeit, Muthwille, Schwärmerey, Schäckerey. Militiam in laſciviam vertere, aus dem Soldatenleben eine Schäckerey machen. *Tac.* 3) ein Zeitvertreib, Plaiſir, Luſt. - nobilium, vornehmer Leute. *Ter.* 4) Frechheit. - maledicendi, andere zu ſchimpfen. *Quint.* 5) das Spielen. - piſcium, der Fiſche. *Cic.*

Laſcīvĭbundus, a, um, frech, üppig, ſchwermeriſch. *Plaut.*

Laſcīvio, īvi, ītum, īre, muthwillig ſeyn, ſchäckern, kälbern. - non vacat diſtrictis, können die nicht, ſo viel zu thun haben. *Sen.* 2) ſpringen, wie die Lämmer. *Ovid.* 3) üppig ſeyn, frech ſeyn. - otio, für Ruhe und Müßiggehen. *Juſtin.*

Laſcīvĭtas, ātis, *f.* der Muthwill, Frechheit. *Cæl. Aur.*

Laſcīvĭter, *Adv.* üppig. *Læv. ap. Chariſ.*

Laſcīvus, a, um, muthwillig, ſchäckeriſch. - in vino, beym Weine. *Plin.* Laſciva puella, ein muthwillig Mägdlein. *Virg.* Laſcivior hædo, ſchäckeriſcher als ein junger Bock. *Ovid.* 2) geil, üppig, unzüchtig. Laſcivi verſus, unzüchtige Verſe. *Hor.* Laſciviſſimæ picturæ, ſehr unzüchtige Gemählde. *Suet.* 3) luſtig, ſpringend. *Martial.*

Laſcura, æ, *f.* *Leſcar*, Stadt in Guienne in Frankreich.

Lāſer, ĕris, *n.* Aſſand. *Colum.* - medicum, Teuffelsdreck. Aſſa fœtida, Saft des Laſeris, eines Krauts, al. eines Strauchs. *Schrœder.* 2) - Benzoinum, Benzoin. Aſſa dulcis, ein wohlriechendes Harz. *Woyt.* 3) - Parthicum, Perſicum, Syriacum, Cyrenaicum, Saft aus der Wurzel des Silphii, oder der Syrpes, ſo ſonſt *Laſerpitium* heißt, und für was delicates gehalten wurde. *Apic.* - Gallicum, Meiſterwurz, ein Gewächs, ſo auch Laſerpitium Germanicum heißt. *Schrœd.*

Lāſĕrātus, a, um, mit Laſere oder Saft der Sirpes zugericht. *Apic.*

Lāſerpītiārium, i, *n.* ein Eſſen mit Laſerpitio abgemacht. *Petron.*

Lāſerpītiātus, a, um, mit Laſerpitio oder Saft der Sirpes angemacht. *Cato. Plin.*

Lāſerpītĭfer, fĕra, fĕrum, das Laſerpitium oder die Sirpen trägt. *Catull.*

Lāſerpītium, ſ. Laſerpicium, i, *n.* der Saft oder die ausgepreßte Milch aus der Wurzel der Sirpes, oder des Silphii. *Plaut.* 2) der Strauch oder das Gewächs, die Sirpe oder das Silphium, woher das Laſerpicium kam. *Plin.* 3) - Germanicum, Meiſterwurz, Magiſtranz, Oſtritz. *Schrœder.*

Laſio, ōnis, *m.* Stadt in Arcadien. *Polyb.*

† Laſsānum, i, *n.* ein Nachtſcherbel. *Freſn.*

† Laſsātinus, i, *m.* ein um Geld gedingter Meuchelmörder. *Voſſ.*

Laſsātus, a, um, ermüdet. *Juvenal.*

Laſſeſco, eſcĕre, müde werden, ermüden. - in nullo labore, in keiner Arbeit. *Ovid.*

Laſſira, æ, *f.* *Sarione*, Ort in Arragonien in Spanien.

Laſsĭtūdo, ĭnis, *f.* die Müdigkeit. - nulla officium impedire debet, keine ſoll uns von unſerer Pflicht abhalten. *Cic.* Arctius ex laſſitudine dormire, für Müdigkeit feſter ſchlaffen. *Cic.* Totum corpus laſſitudinem ſentit, man empfindet im ganzen Leibe eine Müdigkeit. *Celſ.*

Laſſo, āvi, ātum, āre, müde machen. - brachia aquis, die Arme im Waſſer mit dem Schwimmen. *Ovid.* - dominum ſupplicibus libellis, den Herrn mit Bittſchriften, Suppliquen. *Martial.* *laſſus.*

Laſsŭlus, a, um, ein wenig müde. - nimio e labore, von der gar zu vielen Arbeit. *Catull.*

† Laſſus, ſ. Lazzus, i, *m.* ein Fröhner. *Voſſ.*

Laſſus, a, um, müde, ermüdet. - opere faciundo, von der Arbeit. *Plaut.* - via. *Ovid.* - de via, von der Reiſe. *Plaut.* Nondum eſt talos mittere laſſa manus, die Hand iſt noch nicht müde, die Würfel zu werfen. *Propert.* 2) ſchwach, geſchwächt. Laſſus ſtomachus, ein ſchwacher Magen. *Horat.* 3) ausgemergelt, ausgeſogen. Laſſa terra, dergleichen Land. *Plin.* 4) Res laſſa, ein ſchlechter Zuſtand, abnehmendes Glück. *Plaut.* 5) - animi, verdroſſen, träge, ohne Muth. *Plaut.*

† Laſta, æ, *f.* Laſtus, i, *m.* eine Laſt. *Freſn.*

† Laſtadium, i, *n.* der Ballaſt eines Schiffes. *Freſn.*

† Laſtagium, i, *n.* eine Abgabe von Kauffmannswaaren. *Freſn.* 2) der Ballaſt eines Schiffs. *Id.*

Laſtaurus, i, *m.* Ort der Scham. *Feſt.* 2) ein Unzüchtiger. *Suet.* 3) ein unzüchtiger verhurter Menſch. *Suet.*

† Laſtrīco, āvi, ātum, āre, einen Weg pflaſtern. *Freſn.* Germ. *Pflaſter.*

† Laſtrum, i, *n.* Fuß oder Geſtell einer Seule. *Freſn.*

† Laſurius, i, *m.* ein Laſurſtein. *Freſn.*

† Lata, eine Latte, Dachlatte. *Freſn.*

Lătăce, es, *f.* Kraut, ſo ehedem zur Zauberey gebraucht worden. *Plin.*

Lătăgus, i, *m.* ein König in dem Ponto, ſo dem Acetæ mit zu Hülfe kam. *Val. Flacc.* 2) ein Trojaner, ſo in Italien von dem Mezentio erleget wurde. *Virg.*

Latara, æ, *f.* *Latte*, Ort in Provence in Frankreich.

Lătax, ăgis, *m.* ein Nürz, beſonderes Thier. *Ariſtot.*

Lāte, *Adv.* breit. *Cic.* 2) weit. - patet, erſtreckt es ſich. *Cic.* Bellum tam late diviſum eſt, der Krieg iſt ſo weit zertheilet worden. *Cic.* Latiſſime fundi, ſich am weiteſten erſtrecken. *Cic.* Late longeque, weit und breit. - diffuſa ejus laus eſt, iſt deſſen Lob ausgebreitet worden. *Cic.* Late longeque peregrinari, weit und breit herum ſchweiffen. *Cic.* 3) weitläuftig. - omnia per-

perſcribere ad aliquem, alles an einen überſchreiben. *Cic.* Latius loqui, weitläuftiger reden. *Cic.* 4) Latius, mehr. - aperire aliquid, etwas entdecken. *Tac.*

Lătĕbra, æ, *f.* ein Schlupfloch, Schlupfwinkel, heimlicher Ort, Ort, wo man ſich verſtecken kan. Conjicere ſe in latebram, ſich in ein Schlupfloch verſtecken. *Cic.* Habere latebram, ſein Schlupfloch wo haben. Ex latebris erumpere, aus den Schlupflöchern hervorbrechen. *Cic.* 2) In animis hominum tantæ ſunt latebræ & tanti receſſus, es ſind die Menſchen ſo ſchwer auszugründen. *Cic. lateo.*

Latebrĭcŏla, æ, *c.* der in Hölen wohnet, ſich in Schlupflöchern aufhält. *Plaut.*

† Lătĕbro, āvi, ātum, āre, Schlupflöcher ſuchen, ſich zu verſtecken trachten. *Freſn.*

Lătebrōſe, *Adv.* heimlich, als in einem Schlupfwinkel. - ſe occultare a patris conſpectu, ſich vor dem Vater verbergen. *Plaut.*

Lătebrōſus, a, um, voll Hölen, voll Schlupflöcher, voll Oerter da man ſich verbergen kan. Latebroſus locus ad tegendos equites, ein Ort, ſo bequem, die Cavallerie verſteckt zu halten. *Liv.* Colles latebroſi, Hügel voll Hölen und Schlupflöcher. *Sil. Ital.* 2) voll Löcher. Pumex latebroſus, dergleichen Bimsſtein. *Virg.* 3) Flumina latebroſa, Flüſſe, deren Urſprung man nicht weiß. *Virg.* 4) Nox latebroſa, Nacht, in der man ſich leicht verbergen kan. *Lucan.* 5) Latebroſus locus, ein Hurenwinkel, Hurenloch. *Plaut.*

Lătenter, *Adv.* heimlich, verborgener Weiſe. *Cic.*

† Lătēna, æ, *f.* Art eines Schifs. *Freſn.*

Latens, tis, *o.* verborgen. *Plin.*

Lăteo, ui, ĭtum, ēre, verborgen liegen, ſtill liegen, verſteckt ſeyn. - ſub illo verbo, unter dem Worte. *Cic.* - inter tot flagitia, unter ſo viel Laſterthaten. *Cic.* - in una littera, unter einem Buchſtaben. *Cic.* - apud Parthos, bey den Parthern. *Martial.* 2) unbekannt ſeyn, - ad hanc ætatem, bis auf dieſe Zeit. *Cic.* 3) ſich verbergen. - ſub alicujus umbra, ſich hinter einen ſtecken. *Curt.* b) - ſub umbra Romanæ amicitiæ, ſich mit der Freundſchaft der Römer ſchützen. *Liv.* 4) unbekannt ſeyn. Doli non latent fratrem, die Liſt iſt dem Bruder nicht unbekannt. *Lucan.*

Lăter, ĕris, *m.* ein Ziegelſtein. - coctus, gebrennter Ziegel. *Vitr.* Urbs effecta eſt ex latere, die Stadt iſt aus Ziegelſteinen gebauet. *Cic.* Lateres in fornaces coquere, Ziegel im Ofen brennen. *Cato.* 2) Laterem lavare, eine vergebene Arbeit thun. *Ter.*

Lătĕralia, ium, *n.* eine Reit- oder Satteltaſche, ein Behältniß, ſo man im Reiten an die Seite des Pferds hänget. *Scæv. JCt.* † 2) Seitenzierrathen der Bücher. *Freſn.*

Lătĕrālis, e, die Seite angehend. Lateralis dolor, das Seitenweh, Seitenſtechen. *Plin.* † 2) *m.* ein Gefehrte, guter Freund, Camerad. *Freſn.* 3) *f.* eine Concubine, Beyſchläferin. *Ivo. latus.*

† Lateralĭter, *Adv.* an oder auf der Seite. *Freſn.*

Lătĕrāmen, ĭnis, *n.* die Seite, Seitenort. *Lucret.*

Lătĕrānenſis, e, das Lateranum zu Rom angehend. *Hieron.* Comes palatii Lateranenſis, Hofrath des Kaiſers. Concilia Lateranenſia, Kirchenverſammlungen, welche zu Rom in dem Laterantempel gehalten worden.

Lătĕrānum, i, *n.* Pallaſt des Pabſts zu Rom, auf dem ehemahligen Monte Cælio, wo vor dem der Pallaſt des Laterani geſtanden, ſamt der von Pabſt Innocentio X. reparirten Hauptkirche. *Hieron.*

† Lătĕrāneus, a, um, ein Anverwandter von der Seite her, ein Agnate. *Freſn.*

Lătĕrānus, i, *m.* Gott der Feuer- oder Küchenheerde. *Arnob.* 2) ein reicher Römer, der ein prächtiges Haus auf dem Monte Cœlio hatte. *Tac.* 3) Nahme anderer Römer mehr. *Juven.*

Lătĕrānus, a, um, den Lateranum angehend. Lateranæ ædes, des Laterani Haus oder Pallaſt. *Prudent. Lateranus* n. 3.

Lătĕrāria, æ, *f.* ſc. *officina*, eine Ziegelhütte, Ziegelſcheune, Ort, wo man Ziegel ſtreicht und brennt. *Plin. later.*

Lătĕrārius, a, um, die Ziegel angehend. Terra lateraria, Ziegelerde, Erde, ſo zu Ziegeln angehet. *Plin.*

† Lătĕrātim, *Adv.* auf der Seite. *Freſn.*

† Latercŭlum, i, *n.* Rolle, Liſte oder Verzeichniß der Soldaten. *Gloſſ.*

Lătercŭlus, i, *m.* ein kleiner Ziegel. *Cato.* - coctilis, gebrannter. *Plin.* - crudus, ungebackener Ziegel. *Id.* 2) Art eines Gebacknes, das die Geſtalt eines Ziegels hatte. *Plaut.*

Lătĕrenſis, is, *m.* ein Trabant, der einem zur Seite ſtehet. *Tertull.*

Lătĕrīna, æ, *f.* eine Ziegelhütte, Ziegelſcheune. *Tertull.*

Lătĕrīnus, a, um, von Ziegelſteinen Oleum laterinum, Ziegelſteinöl, ſo aus Ziegelſteinen und Baumöl bereitet, und auch Oleum Philoſophorum genannt wird. *Weyt.*

Latĕrītius, a, um, von Ziegelſteinen. Conſtruere parietes lateritios, dergleichen Mauern aufführen. *Plin.* Opere lateritio ſtruere, mit Ziegeln bauen. *Colum. later.*

Lăterna, æ, *f.* eine Laterne, Leuchte, Nachtleuchte. *Cic.* - punicea, von Horn. *Plaut.* 2) - magica, ſ. megalographica, eine Zauberlaterne, da durch Hülfe eines Hohlſpiegels u. a. ſehr kleine Bilder in Rieſengröſſe an einer Wand in einem finſtern Zimmer vorgeſtellet werden können. *Wolf.*

Lăternārius, i, *m.* ein Laternenträger. *Cic.*

Lăternŭla, æ, *f.* eine kleine Laterne. *Apul.*

Latero, & *per Syncopen* Latro, ōnis, *m.* ein Trabant, der einem zur Seite gehet. *Varr.*

Lăteſco, eſcĕre, breit werden. - in ventrem, einen Bruch kriegen. *Colum.*

Lăteſco, lătui, eſcĕre, verborgen liegen, verborgen ſeyn. *Cic.* in *Arat.*

Latex, ĭcis, *m.* die Feuchtigkeit, was Feuchtes, als Waſſer, Wein, Oel u. d. g. - Lyæus, Wein. *Virg.* - Palladius, Oel, weil es von der Pallade erfunden worden. *Ovid.* - amarus abſinthii, Wermuthſaft. *Ovid.* - calidus, heiß Waſſer. *Virg.*

La-

Lăthyris, ĭdis, *f.* Springkörner, Springkraut, Treibkörner, ein Gewächs. *Plin.*

Lătiālis, e, aus oder zu dem Latio gehörig. Latialis Jupiter, der Jupiter in Latio. *Cic.* 2) Lateiniſch. Latialis ſermo, die Lateiniſche Sprache, wie ſie ehedem in dem Latio geredet wurde. *Plin. latium.*

Lătiālĭter, *Adv.* Lateiniſch. *Sidon.*

Lătiāris, e, Lateiniſch. *Cic.*

Lătĭbŭlor, ātus ſum, āri, verborgen liegen, ſich verſteckt haben. *Varr.*

Lătĭbŭlum, i, *n.* eine Höle, Loch, wo was verborgen liegen kan. Animantes omnes quærunt latibula, alle Thiere ſuchen ſich ihre Hölen, wo ſie verborgen ſeyn können. *Cic.* Feræ ſe latibulis tegunt, die wilden Thiere verbergen ſich in ihren Hölen. *Cic.* 2) ein Schlupfloch. Repente ſe ex latibulo inferre, jähling aus ſeinem Schlupfloche hervor kommen. *Cic. lateo.*

Lăticlāviālis, e, den Rathsherrn Stand angehend. *Inſcr. vet.*

Lăticlāvium, i, *n.* ein Römiſcher Rathsherrn rock mit einem *lato clavo* oder breiten Purpurſtreife, Kragen, Aufſchlage oder dergleichen etwas verſehen, als dem Zeichen der Rathsherrnwürde *Lamprid.*

Lăticlāvius, i, *m.* eines Römiſchen Rathsherrn oder Rittersſohn, der Hofnung hatte, ein Rathsherr zu werden. Bini laticlavii, zween Rathsherrn Söhne. *Suet.*

Lăticlāvius, a, um, das mit einem lato clavo verſehen iſt. Laticlavia tunica, ein dergleichen Unterrock, Weſte, wie die Römiſchen Rathsherren trugen. *Val. Max.* Laticlavius tribunus, ein Oberſter, ſo auch einen Laticlavium tragen durfte. *Suet.*

Lătĭfŏlius, a, um, breitblätterich, das breite Blätter hat. *Plin.*

Lătĭfundium, i, *n.* ein Landgut von einer groſſen Weitläuftigkeit, zu dem viel Land gehöret. *Varr.*

Lătīnæ, ārum, *f.* die Lateiniſchen Ferien. Tempus Latinarum, die Zeit der Lateiniſchen Ferien. *Macrob.*

† Lătīnārius, i, *m.* der die Lateiniſche Sprache verſtehet. *Freſn.* 2) Dollmetſcher. *Id.*

Lătīne, *Adv.* Lateiniſch. - loqui, gut, rein Lateiniſch reden. *Cic.* Non peſſime latine loqui, nicht zum ſchlimmſten Lateiniſch reden. *Cic.* - reddere, Lateiniſch überſetzen. *Cic.* - ſcire, Lateiniſch verſtehen. *Cic.*

Lătīni, ōrum, *m.* die Einwohner des Latii. *Virg.* 2) die Occidentaliſchen Chriſten, ſo der Römiſchen Kirche zugethan waren. *Freſn.* 3) die alten Einwohner der Länder des Römiſchen Reichs, welche die Barbaren unter ſich gebracht. *Idem.*

Lătīniăcum, i, *n.* *Lagny*, Stadt in Brie in Frankreich.

Lătīnienſis, e, den Lateinern gehörig. Ager Latinienſis, der Lateiner Felder. *Cic.*

Lătīnĭtas, ātis, *f.* das Latein, die reine Lateiniſche Sprache. Bonus auctor Latinitatis, der gut Latein ſchreibet. *Cic.* 2) das Recht der Lateiner, ſonſt Jus Latii. *Cic.*

Lătīnīzo, āvi, ātum, āre, ins Lateiniſche überſetzen. *Cæl. Aur.*

Lătīno, āvi, ātum, are, Lateiniſch geben, Lateiniſch überſetzen. *Cæl. Aur.*

Lătīnus, i, *m.* des Herculis, *al.* des Fauni, *al.* des Ulyſſi Sohn, König der Aboriginum in Italien, deſſen Tochter und Reich der Trojaniſche Prinz Æneas erhielt. *Liv.* 2) ein Lateiner, Einwohner des Latii. *Id.*

Lătīnus, a, um, die Lateiner angehend. *Liv.* 2) Lateiniſch, der Lateiner Sprache betreffend. Conſuetudo Latini ſermonis, die Gewohnheit der Lateiniſchen Sprache. *Cic.* Hæc notata ſunt verſibus Latinis, dieſe Dinge ſind in Lateiniſchen Verſen angemerket worden. *Cic.* 3) gut Lateiniſch. Nihil his voluminibus Latinius, es iſt nichts im beſſern Latein, als deine Bücher geſchrieben. *Hieron.* Viri Latiniſſimi, Männer, ſo im Latein vor allen andern geübt ſind. *Auguſtin.*

Latio, ōnis, *f.* das Tragen. 2) die Gebung. - legum, der Geſetze. *Cic.* - ſuffragii, ſeines Voti, ſeiner Stimme. *Liv. fero.*

Lătĭtābundus, a, um, der gern verborgen ſeyn will. *Sidon.*

Lătĭtātio, ōnis, *f.* das Verborgenliegen, das ſich verborgen halten. *Quint.*

Lătĭto, āvi, ātum, āre, verborgen liegen, ſich verborgen halten. - domo, zu Hauſe. *Cic.* - fruticeto, in dem Gebüſche. *Hor.* 2) verbergen. - aliquem, einen. *Plaut.*

Lătĭto, āvi, ātum, āre, tragen, oft tragen. *Cato.*

Lătĭtūdo, ĭnis, *f.* die Breite. - humerorum, der Schulter. *Cic.* Creſcere in latitudinem, in die Breite wachſen. *Colum.* 2) die Gröſſe. - poſſeſſionum, der Güter. *Cic.* 3) Weitläuftigkeit. - verborum, der Worte. *Cic.* 4) die Breite, die Entfernung eines Sterns oder andern Puncts von der Ecliptick. *Wolf.* - aſcendens, die aufſteigende Breite, wann ein Planet von dem aufſteigenden Knoten über die Ecliptic bis zu ſeiner nordiſchen Gränze, oder auch von der ſüdiſchen Gränze zu dem aufſteigenden Knoten herauf ſteiget. *Id.* - auſtralis, ſ. meridionalis, die ſüdliche Breite, die Weite eines Sterns von der Ecliptic gegen Süden zu. *Id.* - borealis ſ. ſeptemtrionalis, die nordliche Breite, die Weite eines Sterns von der Ecliptic gegen Norden zu. *Id.* - deſcendens, die niederſteigende Breite eines Planetens von der nordiſchen Gränze zu dem niederſteigenden Knoten, und von dar ferner gegen die ſüdiſche Gränze. *Id.* - loci, die Breite eines Orts, die Weite eines Orts von dem Æquatore oder der Linie. *Wolf.* - loci auſtralis ſ. meridionalis, die mittägige Breite oder Weite eines Orts von der Linie gegen Norden. *Id.* - maris, die Breite des Meers, Breite des Orts, wo ſich ein Schiff zu gegebener Zeit befindet. *Id.* - occidua, die Weite auf dem Horizonte, wo die Sonne oder ein Stern untergehet, von dem Puncte an, wo der Æquator und Horizont einander durchſchneiden. *Id.* - ortiva, dergleichen Weite, wo die Sonne oder ein Stern aufgehet. *Id.* - Soni, die Stärke eines Klanges, ſo durch die Worte forte, piano, tutti &c.

ti &c. angedeutet wird. *Walther.* - ſtellæ, die Breite eines Sterns, die Entfernung deſſelben von der Ecliptic. *Id.* - vera, die wahre Breite, Weite von der Ecliptic, wo ſie aus dem Centro der Erde geſehen wird. *Id.* - viſa ſeu apparens, die ſcheinbare oder ſichtbare Breite, wie ſelbige von der Fläche der Erde geſehen wird. *Idem.*

Lătium, i, *n.* das Lateinerland, itzo *Campagna di Roma*, Landſchaft um Rom in Italien. *Cic.* 2) das Römiſche Reich, die Römer. *Hor.* 3) Vetus Latium, der untere Theil von Italien. *Varr.* In Latio hæc ſtudia colebantur, dieſe Wiſſenſchaften wurden in dem untern Theil von Italien getrieben. *Cic.* pro *Arch.* 4) die Lateiner. Ferox Latium, die tapfern Lateiner. *Horat.*

Lătius, a, um, Lateiniſch, das Latium oder die Latinos angehend. Latia lingua, die Lateiniſche Sprache. *Ovid.* Latia gens, die Lateiner. *Ovid.*

Latmius, a, um, den Berg Latmum angehend. *Ovid.*

Latmus, i, *m. Monte di Palatia*, Berg in Kleinaſien, auf dem ſich ehemahls inſonderheit Endymion aufhielt. *Cic.*

Latobrīci, ſ. Latobrigi, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in dem itzigen Breißgow. *Cæſ.* Latobrigicus pagus, der Kletgau.

Lātōia, æ, *f.* Lātōis, idis, *f.* der Latonæ Tochter, die Diana. *Ovid. Latona.*

Latōides, æ, *m.* der Latonæ Sohn Apollo. *Stat.*

Lātōius, a, um, die Latonam angehend. *Ovid.*

Lātōmiæ, ārum, *f.* ein Steinbruch, Steingrube, Ort, wo man Steine aus der Erde bricht. *Plaut.* 2) Gefängniß zu Syracus. *Aſcon.* Item zu Rom unter dem Capitolio. *Varr.* Conjicere aliquem in latomias, einen in ſolches Gefängniß zu Rom werfen. *Liv.*

Lātŏmus, i, *m.* ein Steinbrecher, al. ein Steinmetz.

Lātōna, æ, *f.* des Cœi Tochter, mit der Jupiter den Apollinem und die Dianam zeugete. *Cic.*

Latone, ſ. *Latopolis.*

Lātōnia, æ, *f.* der Latonæ Tochter, die Diana. *Virgil.*

Lātōnigĕnæ, ārum, *c.* Apollo und Diana, der Latonæ Sohn und Tochter. *Sen.*

Lātōnius, a, um, die Latonam angehend. *Virg.*

† Lātoplăga, æ, *f.* ebenes Feld, ebene Gegend. *Freſn.*

Lātŏpŏlis, is, Lātōne, es, Lātōrum Urbs, *f. Derote*, Stadt in Oberegypten am Nilo.

Lātor, ōris, *m.* ein Träger. - litterarum, der Briefe, ein Briefträger, Bote. *Suet.* 2) ein Geber. - legis, eines Geſetzes. *Cic.* - ſuffragii, eines Voti, der Stimme. *Cic. fero.*

Latōus, i, *m.* Apollo, der Latona Sohn. *Hor.* Latoë, des mihi! o Apollo, verleihe mir! *Hor.*

Latrābilis, e, bellend. *Cæl. Aur.*

Lātrans, tis, *c.* bellend, der da billt. 2) ein Hund. *Phædr.*

Lātrātio, ōnis, *f.* das Bellen, Kleffen. *Mart. Cap.*

Lātrātor, ōris, *m.* ein Beller, der da billt wie ein Hund. *Virg.*

Lātrātus, a, um, angebollen. *Stat.*

Lātrātus, us, *m.* das Bellen. *Ovid.*

Lātrīna, æ, *f.* eine Badſtube in ſeinem Hauſe, Hausbadſtube. *Varr.* 2) ein Secret, Privet, Kackhaus, Abtritt. *Apul.*

Lātrīnum, i, *n.* ein Bad, Badſtube. *Laber.*

Latris, is, *f.* Oeſel, Inſel an Liefland. *Tac.* 2) Nahme einer Magd beym *Propert.*

Lātro, āvi, ātum, āre, bellen. Luce quoque latrant canes, die Hunde bellen auch bey Tage. *Cic.* 2) im Reden ſchreyen, mehr bellen, als reden. Ad clepſidram aliquem latrare docere, einen unterrichten, wie er, als ein Redner, mehr bellen, als reden, ein brav Geſchrey machen ſoll. *Cic.* 3) anſchreyen, mit Schelt- oder Schmähworten angreiffen. - aliquem. *Hor.* - in aliquem, einen. *Plaut.* 4) belfern, ein unnütz Gewäſche, Geſchrey machen. - contra veritatem, wider die Wahrheit. *Lactant.* 5) murren, nicht zufrieden ſeyn. Stomachus latrat, mein Magen murrt, billt, will gefüttert ſeyn. 6) anbellen. Latrant eum canes, die Hunde bellen ihn an. *Gell.* Latrari a canibus, von den Hunden angebollen werden. *Plin.* 7) fodern, begehren. Nil aliud natura ſibi latrat, niſi, die Natur fodert nichts mehr, als. *Lucret.*

Lātro, ōnis, *m.* ein Soldat. Latrones ſcribere & cogere, Soldaten werben. *Plaut.* 2) ein Trabant. - fuit hic in Sparta apud regem Attalum, iſt dieſer zu Sparta bey dem Könige Attalo geweſen. *Plaut.* 3) ein Straſſenräuber. In naves cum omnibus ſuis latronibus atque omni pecunia conſcendere paratus, der fertig ſtehet, mit allen ſeinen Straſſenräubern und Geldern zu Schiffe zu gehen. *Lentul.* ap. *Cic.* Vivere latronum ritu, nach Art der Straſſenräuber leben. *Cic.* 4) ein Jäger. *Virg.* 5) Stein im Bret- oder Schachſpiele ſpielen. *Ovid.* 6) ein hinterliſtiger Nachſteller, ein Lauerer. *Serv.* † 7) ein Verräther. *Freſn.*

Lātrōcĭnālis, e, Straſſenräuberiſch. *Ammian.*

Lātrōcĭnālĭter, *Adv.* auf ſtraſſenräuberiſche Art. *Mart. Cap.*

Lātrōcĭnatio, ōnis, *f.* der Straſſenraub, Treibung des Straſſenraubs, Straſſenräuberey. *Plin.*

Lātrōcĭnātor, ōris, *m.* ein Straſſenräuber. *Digeſt.*

Latrōcĭnium, i, *n.* Kriegsdienſte, der Soldatenſtand. Eſſe apud regem in latrocinio, bey dem Könige in Kriegsdienſten ſtehen, ein Soldat des Königs ſeyn. *Plaut.* 2) der Straſſenraub, die Straſſenräuberey, Mord auf der Straſſe um Raubs und Gewinſtes willen. Latrocinia ab aliquo depellere, die Straſſenräubereyen von einem abwenden. *Cic.* Per latrocinium aliquid auferre, etwas durch Straſſenraub entwenden. *Cic.* 3) Liſt, Betrug. Per latrocinium ad imperium niti, durch Betrug die Herrſchaft zu erlangen bemühet ſeyn. *Sall.* † 4) Recht, über die Straſſenräuber zu erkennen und zu richten. *Freſn.*

Lătrōcĭnor, ātus ſum, āri, einen Soldaten abgeben, im Kriege dienen. - annos decem, zehen Jahr. *Plaut.* Latrocinatum ire, in den Krieg gehen. *Plaut.* 2) Straſſenraub treiben. - impune, ungeſtraft. *Cic.* - ex occulto, heimlich, aus ſeinen Schlupflöchern. *Plin.* 3) berauben. - naves Romanorum, die Römiſchen Schiffe. *Eutrop.* *latro.*

† Lătrōcĭnius, i, *m.* ein Straſſenräuber. *Freſn.*

Latruncŭlārius, a, um, zum Schach- oder Bretſpiel gehörig. Latruncularia tabula, ein Schach- oder Bretſpiel. *Sen.*

Latruncŭlātor, ōris, *m.* ein Verfolger der Räuber, Aufſucher der Straſſenräuber. *Ulp.*

Latruncŭlus, i, *m.* ein kleiner Straſſenräuber, heimlicher Straſſenräuber, Freybeuter. *Cic.* 2) Stein im Bret- oder Schachſpiel. Ludere latrunculis, im Bret- oder Schachſpiel ſpielen. *Sen.* †3) Soldat, der in einem Hinterhalte liegt. *Freſn.*

Lătūmiæ, ārum, *f.* ein Steinbruch. *Cic.* 2) Gefängniß zu Rom. *Liv.*

† Lătūra, æ, *f.* Fracht, Fuhrlohn, Trägerlohn. *Gloſſ.*

Lătūrārius, i, *m.* ein Laſtträger. *Firm.* †2) ein Bote, Briefträger. *Voſſ.*

Laturus, ſc. Sinus, i, *m.* *Golfo di Eſtora,* Meerbuſen in Africa.

Lātus, a, um, breit. Via lata, eine breite Straſſe. *Cic.* Lata foſſa, ein breiter Graben. *Cic.* Latus tres pedes, drey Fuß breit. *Claud.* Latus pedum quinque, fünf Fuß breit. *Colum.* Latus quinquagenos pedes, funfzig Fuß breit. *Plin.* 2) weitläuftig. Latior oratio, eine weitläuftigere Rede. *Cic.* 3) dick. Latiſſima tæda, ein ſehr dickes Bret (von Fichtenholze.) 4) Lata culpa, eine grobe Nachläßigkeit, da einer nicht in acht nimmt, was doch alle ſeiner Profeßion in acht nehmen. *Digeſt.* 5) Lata fuga, Art eines Exilii. *Digeſt.*

Lătus, i, *m.* Art eines gewiſſen Seefiſches. *Athenæus.* Meerbrachſimen. *Geſn.*

Lătus, ĕris, *n.* die Seite. - vehementer offendere, ſehr beſchädigen. *Cic.* Lateris dolor, das Seitenweh, Seitenſtechen. *Cic.* Ab alicujus latere nunquam diſcedere, niemahls einem von der Seite kommen. *Cic.* Sedere ad latus prætoris, dem Stadtrichter an der Seite ſitzen. *Cic.* 2) die Bruſt. Lateri & voci conſulere, ſich im Reden nicht zu ſehr angreiffen. *Plin. Sec.* 3) - exercitus, Seite, Flanke einer Armee. *Tac.* Latera cingebat equitatus, die Seiten bedeckte die Cavallerie. *Cæſ.* Miſſæ in latera legiones, man hat die Legionen auf die Seiten geſtellet, poſtiret. *Tac.* 4) ein Gefehrte. *Martial.* 5) die Freundſchaft, Familie, Seite. A meo tuoque latere, von meiner und deiner Seite. *Plin. Sec.* 6) Seite, Gegend. *Horat.* 7) die Wandſeite. *Colum.* 8) Einfaſſung, Rand, Grenzen. Campi latus, die Grenzen. *Ovid.* - figuræ, die Seite einer Figur, Theil von dem Umfange einer Mathematiſchen Figur. *Wolf.* - coni, Seite eines Kegels, Linie von der Spitze deſſelben auf der Fläche bis an die Peripherie der Baſios. *Id.* - cylindri, Seite eines Cylinders, gerade Linie auf deſſelben Fläche von einer Peripherie der Baſis bis zur andern. *Idem.* 9) - potentiæ, die Wurzel oder Radix einer Zahl, z. E. 8. aus 64. dieweil, wenn 64. in ein Quadrat geſtellet worden, 8. auf eine Seite kommen. *Wolf.* 10) numeri polygoni, die Seite einer Polygonalzahl, Zahl der Glieder in einer Arithmetiſchen Progreßion, aus deren Addition die Polygonalzahl entſtehet, z. E. 4. zu 10. aus 1. 2. 3. 4. *Wolf.* 11) a latere, ſeitwärts neben. *Curt.* 12) Cörper. *Virg.* †13) Pomarium latus curte, ein Obſtgarte neben dem Hofe. *Freſn.*

Lātuſclāvus, i, *m.* ein Römiſch Rathsherrnkleid. *Plin.* ſ. *clavus.*

Lătuſcŭlum, i, *n.* kleine Seite. *Catull.*

Lătymnus, i, *m.* *Monte di Crotone,* Berg in Calabrien in Italien. *Theocr.*

Lăvăcrum, i, *n.* ein Bad, Ort, wo man ſich badet. *Gell.* - Veneris, Weberchartell, Chartendiſtel, ein Kraut.

Lăvāmentum, i, *n.* das Bad. *Veget.*

† Lăvandāria, æ, *f.* Lăvandārium, i, *n.* ein Waſchhaus, Ort, wo man was wäſcht. *Freſn.*

Lăvandārius, i, *m.* ein Walker, Tuchſcherer der alte Kleider wäſcht. *Pap.*

Lăvandria, ōrum, *n.* Wäſchgeräthe, Wäſche, Leinenzeug. *Laber.* ap. *Gell.*

Lăvandŭla, ſ. Lavendula, æ, *f.* Lavendel, Spicanarde, ein wohlriechendes Gewächs. *Tabernæm.*

Lavara, æ, *f.* *Aveiro,* Stadt in Portugall.

Lavaretus, i, *m.* der Adelfiſch. *Geſn.*

Lăvātio, ōnis, *f.* das Baden. Vaſa quæ ad lavationem pertinent, Badegefäſſe. *Cic.* 2) ein Bad. Ut lavatio parata ſit, damit das Bad parat, zurecht gemacht ſey. *Cic.* - frigida, ein kaltes Bad. *Celſ.* - calda. *Vitr.* - caldæ aquæ, ein warmes Bad. *Plin.* 3) Badegeſchirr, Badewanne. - argentea, von Silber. *Phædr.*

Lăvātor, ōris, *m.* ein Wäſcher. 2) ein Dieb, ſo die Orte reiniget, da es von ihm nicht verlanget worden. *Petron.*

†Lăvātōrium, i, *n.* ein Waſchhaus. *Gloſſ.* 2) ein Waſchgefäß. *Freſn.* 3) Ort, wo ſich die Mönche in dem Kloſter die Hände waſchen, ehe ſie zu Tiſche gehen. *Id.* 4) Spüle, Ort, wo man in einem Fluſſe die Wäſche u. d. g. ſpület. *Idem.*

† Lăvātōrius, a, um, zum Waſchen oder Baden gehörig. *Freſn.*

Lăvātrīna, æ, *f.* ein Bad. *Varr.* †2) ein Waſchhaus. *Freſn.* 3) ein Secret, heimlicher Abtritt. *Non.*

Lavatris, is, *f.* Stanemore, Stadt in Engelland.

Lăvātus, a, um, gewaſchen, gebadet. *Arator.*

Laubācum, i, *n.* Laubach, Stadt in der Wetterau.

Laubāna, & Lauba, æ, ſ. Lauben, Stadt in der Oberlauſitz.

† Laubia, æ, *f.* Laube, Galerie, bedeckter Spatziergang. *Freſn.*

Laubium, i, *n.* Lobbe, Stadt im Stifte Lüttich.

Laucoſtăbŭlum, i, *n.* Lichſtal, Stadt in dem Baſeliſchen.

Laudābĭlis, e, löblich, lobwürdig. - natura, von Natur. *Cic.* - in Aſiatico genere, in der Aſiatiſchen Art. *Cic.* Eo laudabilior Poëta, ein um ſo viel lobwürdigerer Poet. *Cic.* Laudabilior defenſio, eine Lobwürdigere Vertheidigung. *Cic.*

† Laudābĭlĭtas, ātis, *f.* Titel der Statthalter und anderer groſſen Leute. Oportet laudabilitatem Veſtram bonis favere propoſitis, Euere Löblichkeit muß guten Unternehmungen favoriſiren. *Freſn.*

Laudābĭlĭter, *Adv.* löblich, löblicher Weiſe. *Cic.*

† Laudāmentum, i, *n.* Erlaubniß, Permiſſion, Zulaſſung, Vergünſtigung. *Freſn.* 2) Vergleich, Convention. *Id.* † 3) eine Billigung, Genehmhaltung, Approbation. *Voſſ.* † 4) Ausſpruch, Urtheil. *Id.*

† Laudāna, æ, *f.* Art eines Kirchengefäſſes. *Freſn.*

Laudănīnus, a, um, aus Laudano gemacht. *Conſt. Af.*

Laudănum, i, *n.* Art einer Arzney aus Opio. - hyſtericum, dergleichen für die Mutterbeſchwerung. - opiatum completum, dergleichen Arzney von Opio, Ambra und Moſcho. - incompletum, wenn der Amber und Moſchus wegbleibet. *Woyt.*

Laudāte, *Adv.* gelobt, lobenswürdig. Domus laudatiſſime adornata, ein Haus, ſo aufs lobenswürdigſte ausgezieret iſt. *Plin.*

† Laudātĭcum, i, *n.* Art einer Steuer oder Abgabe, von der nur die Klöſter frey waren. *Freſn.*

Laudātio, ōnis, *f.* das Loben, Preiſen, Herausſtreichen. - præclara, ſonderliches. *Cic.* 2) Lobrede. - funebris, bey eines Leiche, eine Parentation. *Quint.* Impedire laudationem alicujus, einem keine Parentation wollen halten laſſen. *Liv.* 3) Geld, ſo einem Lehnherrn von einem Vaſall gegeben wird, um ein Lehnſtück oder Gut verkauffen zu dürfen. *Freſn.*

Laudātīvus, a, um, zum Loben gehörig. *Quint.*

Laudātor, ōris, *m.* der etwas lobt, ein Loberheber. - integritatis alicujus, eines Redlichkeit. *Cic.* - rerum geſtarum alicujus, der Thaten. *Cic.* † 2) ein Schiedsmann. *Freſn.*

Laudātōrius, a, um, zum Loben gehörig, lobend. *Fulg.*

Laudātrix, īcis, *f.* eine Loberheberin. - vitiorum, der Laſter. *Cic.*

Laudātus, a, um, gelobt, belobt. - omnium conſenſu, mit aller Einſtimmung. *Cic.* Laudari a laudato viro, von einem Manne gelobt werden, der ſelbſt belobt, Lobenswürdig iſt. *Cic.* Virgo laudatiſſima dote formæ, eine Jungfer, die wegen ihrer ſchönen Geſtalt ſonderlich belobt, zu loben iſt. *Ovid.*

Laudēmium, ſ. Laudīmium, i, *n.* ſ. Laudimia, æ, *f.* Lehnwaare, Lehngeld, Handlohn, ein Theil des Pretii oder Werths eines verkauften Zinslehns, welches der neue Erbzinsmann dem Domino directo oder Emphiteutæ für die Einſetzung in die Poſſeßion zahlet. *Cod.* - certum, das hohe Landwehr, groſſe Handlohn, in ſimplo 10, in duplo 20. pro 100. - civile, ſo wegen Alienation der Zinsgüther gezahlet wird. *Freſn.* - conſuetudinarium, ſo von andern, als Lehnzinsgütern gezahlet wird. - conventionale, ſo nach einem Vergleich gezahlet wird, da es ſonſt nicht gewöhnlich geweſen. - legale, der 50. Theil des bedungenen Kaufgeldes. *Cod.* - parvum, kleines Handlohn, Beſtätigungsgeld.

Laudiăcum, i, *n.* *Loudun*, Stadt in Poitou in Frankreich.

Laudĭcœnus, i, *m.* der bey Mahlzeiten den Gäſten Lobſprüche macht, Lobſprecher. *Plin. Sec.*

† Laudĭmium, i, *n.* Vergleich, Vertrag, ſonderlich in Erbzinsdingen. *Voſſ.*

† Laudis, is, *f.* eine Laute, muſicaliſches Inſtrument. *Freſn.*

Laudo, āvi, ātum, āre, loben. - aliquid pleniore ore, etwas mit vollem Halſe. *Cic.* - bonos ornate, redliche Leute auf eine geſchickte Art. *Cic.* - aliquem nec nimis valde umquam, nec nimis ſæpe, einen weder allzuſehr jemahls, noch auch gar zu oft. *Cic.* - pro dignitate ſatis commode aliquem non poſſe, einen nicht geſchickt genug nach Würden können. *Cic.* 2) eine Lobrede, Parentation halten. *Suet.* 3) anführen, citiren. - auctores certiſſimos, gewiſſe und zuverläßige Auctores. *Cic.* - Jovem ſupremum teſtem, den Jupiter als Zeugen, zum Zeugen. *Plaut.* † 4) rathen, bereden. *Freſn.* 5) zulaſſen, vergönnen, erlauben. *Id.* 6) erwehlen. - abbatem, zu einem Abt. *Id.* 7) billigen, für genehm halten. *Id.* 8) als Schiedsmann ſein Urtheil fällen, ſeine Meinung ſagen. *Idem.*

Laudōna, æ, *f.* *S. Jean de Laune*, Stadt im Herzogthum Burgund.

Laudōnia, æ, *f.* Lothiane, Landſchaft in Schottland.

Laudum, i, *n.* Urtheil, Spruch eines Schiedsmanns, oder von den Parteyen erwehlten Schiedsrichters. - definitivum, Urtheil, ſo wegen der Haupturſache geſprochen wird. - interlocutorium, ſo wegen einer Nebenurſach gefället wird. - homologarum, das von beyden Parteyen unterſchrieben, oder dem doch in 10. Tagen nicht widerſprochen worden iſt. *Cod.*

† Laudūnæ, ārum, *f.* Kirchengeſchirr. *Pap.*

Laudūnum, i, *n.* *Laon*, Stadt in der Picardie in Frankreich.

† Laudus, a, um, herrlich, delicat. *Freſn.* Pro *lautus.*

Lăvellum, i, *n.* *Lavello*, Stadt im Neapolitaniſchen.

Lavendīna, æ, *f.* Lavemund, Stadt im Salzburgiſchen.

Lăvendŭla, æ, *f.* - latifolia, major, Lavendel. *Schrœder.* 2) - anguſtifolia, vulgaris, minor, Spicanard, ein Gewächs. *Id.*

Lăver, ĕris, *n.* & *f.* Bachbungen, Waſſerbungen, Waſſereppich, Froſcheppich, ein Gewächs. *Plin.* 2) - odoratum, Brunnenkreß, ein Kraut. *Schrœder.*

Lăverna, æ, *f.* Göttin der Diebe und anderer, die ihre Anſchläge gern wolten verhelet wiſſen.

ſen. *Horat.* 2) *m.* ein Straſſenräuber. *Iſid.* 3) ein Menſchendieb, Plagiarius.

Lāvernālis, e, die Lavernam angehend. Porta Lavernalis, Thor zu Rom, vor dem der Lavernæ Altar und Hayn ſtund, in welchem die Diebe ihre Beute zu theilen pflegten. *Varr.*

Lāvernio, ōnis, *m.* ein Dieb, Schutzverwandter der Lavernæ.

Laugōna, æ, *c.* die Lahne oder Lohne, Fluß in Heſſen. *Fortunat.*

Laviăcum, i, *n.* Lauffen, Stadt im Salzburgiſchen.

Lavica, æ, *c.* Lauvers, Fluß im Gröningiſchen.

† Lăvina, ſ. Labina, æ, *f.* eine Lowine, Klumpen Schnee, wie er von den Alpen herunter kollert. *Freſn.* 2) Ort, wo man Licht ſtellen kan. *Id.*

Lavinga, æ, *f.* Lauingen, Stadt im Herzogthum Neuburg.

Lāvīcānum, i, *n.* ſc. prædium, ein Landgut des Cæſaris bey Lavicis. *Suet.*

Lavīcānus, a, um, von oder zu Lavicis gehörig. *Liv.*

Lāvīci, ōrum, *m.* ehmahlige Stadt in dem Latio in Italien. *Liv.*

Lavīnia, æ, *f.* des Latini Tochter, und Gemahlin des Æneæ. *Virg.*

Laviniensis, e, von oder zu Lavinio gehörig. *Varr.*

Lavīnium, i, *n.* *Citta di Lavigna*, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Liv.*

Lavinius, i, *m.* ein alter Lateiniſcher Comicus. *Gell.* 2) kleiner Fluß in Oberitalien. *Appian.*

Lavinius, a, um, *Virg.* Lavīnus, a, um, von oder zu Lavinio gehörig, *Virg.*

Laumellum, i, *n.* *Lomello*, Stadt in Piemont. *Ptol.*

Lāvo, lāvāvi, *Plaut.* lāvātum, āre, waſchen. - manus, die Hände. *Cic.* 2) baden, ein Bad gebrauchen. Ire lavatum, baden gehen, ins Bad gehen. *Hor.* Ubi nos laverimus, ſi voles, lavato, wenn wir uns werden gebadet haben, magſt du dich auch baden, wenn du willſt. *Ter.* Soceri cum generis non lavantur, die Schwiegerväter baden ſich nicht mit den Schwiegerſöhnen. *Cic.* 3) entſchuldigen, juſtificiren. - peccatum ſuum, ſein Verbrechen. *Ter.* 4) Lavari, die Badcur gebrauchen, im Bad ſitzen. *Curt.*

Lăvo, lāvi, lautum & lōtum, ĕre, waſchen. - manus limpha, die Hände mit Waſſer. *Hor.* 2) baden. *Cato.* 3) auswaſchen. Macula lavi non poteſt, der Fleck kan nicht ausgewaſchen werden. *Cic.* 4) benetzen. - ſalſis vultum lacrimis, das Geſicht mit Thränen. *Accius.* - lacrumis collum alicujus, eines Hals mit Thränen. *Afran.*

† Laura, æ, *f.* eine enge Gaſſe. *Freſn.* 2) Mönchszellen.

† Laurātum, i, *n.* Bruſtſtück, Bildniß bis an die Bruſt eines Kaiſers mit einem Lorber auf dem Kopfe. *Freſn.*

Laurea, æ, *f.* ein Lorberblatt. *Plin.* 2) ein Lorberbaum. Spiſſa ramis laurea, ein Lorberbaum mit dichten Aeſten. *Horat.* 3) ein Lorberkranz. In Capitolium invehi cum inſigni illa laurea, mit dem beſondern Lorberkranze in das Capitolium fahren. *Cic.* Laurea donandus, der den Lorberkranz verdienet hat. *Hor.* 4) der Sieg, die Victorie. *Cic.*

Laureacum, ſ. *Lauriacum.*

Laureātus, a, um, mit einem Lorber geziert. Laureati lictores, Rathsdiener mit Kränzen auf den Köpfen. *Cic.* Laureati faſces, *Faſces* mit Lorbern umwunden. *Cic.* 2) mit Lorberblättern gemacht, angemacht. Porcellus laureatus, dergleichen Ferkel. *Apic.* *laurea.*

Laurens, tis, *o.* von oder zu Laurento gehörig. *Virg.* 2) ein Landgut des Plinius. *Plin.*

Laurentālia, ium, *n.* Feſt, ſo der Accæ Laurentinæ, der Erzieherin des Romuli und Remi, den 24. Jan. zu Rom gefeyert wurde. *Varr.*

Laurentia, æ, *f.* mit dem Vornahmen Acca, des Fauſtuli Frau, und Erzieherin des Romuli und Remi. *Macrob.*

Laurentīnus, a, um, von oder zu Laurento gehörig. *Martial.*

Laurentīnum, ſc. *prædium*, ein prächtiges Landgut des jüngern Plinii bey Laurento. *Plin. Sec.*

Laurentum, i, *n.* *San Lorenzo*, kleine Stadt in dem Latio, oder der itzigen Campagna di Roma. *Cic.*

Laureŏla, æ, *f.* ein Lorberkränzlein. Laureolam in muſtaceo quærere, eine groſſe Ehre in einer geringen Sache ſuchen. *Cic.* 2) Kellershals, ein gewiſſes Kraut. *Woyt.*

Laureŏlum, i, *n.* gewiſſes chirurgiſches Inſtrument. *Cæl. Aur.*

Laureōtis, is, *f.* Roſt von Hüttenrauch, Silberaſche. *Plin.*

Laurētum, i, *n.* ein Lorbergarte, Ort, wo viel Lorber ſtehen. *Plin.* 2) *Loreto*, Stadt in der Marchia d'Ancona in Italien. 3) Theil des Berges Aventini zu Rom.

Laureus, a, um, von Lorber. Laurea corona, ein Lorberkranz. *Liv.* Laureus ramus, ein Lorberaſt, Aſt von einem Lorberbaume. *Plin.*

Lauriăcum, i, *n.* Lorch, Stadt im Würtembergiſchen. 2) ein zerſtörter Ort in Oberöſterreich, wo ehedeſſen ein Erzbiſchöfflicher Sitz war.

Lauriăcus ager, *Lauragais*, Graffchaft in Oberlanguedoc.

Lauriāna, æ, *f.* Spital, Stadt in Cärnthen.

Laurices, um, *f.* Caninichen, wie man ſolche in den Baleariſchen Inſeln genennet. *Plin.*

Laurīcŏmus, a, um, mit Lorberbäumen bewachſen. Montes lauricomi, dergleichen Berge. *Lucret.*

Laurĭfer, fĕra, fĕrum, das Lorberbäume trägt. *Plin.* 2) der einen Lorberkranz trägt. *Ovid.*

Laurĭger, gĕra, gĕrum, der einen Lorberkranz trägt. Triumphi laurigeri, Triumph, wobey man Lorberkränze auf hat. *Martial.*

Laurīnus, a, um, von Lorber. Oleum laurinum, Lorberöl. *Plin.*

Laurīpŏtens, tis, *o.* der den Lorber in ſeiner Gewalt hat, dem der Lorber gewidmet iſt. *Mart. Cap.*

Laurocĕrăſus, i, *f.* Lorberkirſchbaum. *Bot.*
Lauromēle, es, *f.* Art eines chirurgiſchen Inſtruments. *Cæl. Aur.*
Laurōna, æ, *f. Liria*, Stadt in Valentia in Spanien.
Laurus, i, (*m. Marcell. Emp.*) & Laurus, us, *f. Stat.* ein Lorberbaum. - Apollinea, ſo dem Apollini gewidmet. *Ovid.* - hortenſis, zahmer. - ſilveſtris, wilder. - latifolia, breitblätterichter. - anguſtifolia, ſchmahlblätterichter. *Schrœd.* - aromatica, Baum, von dem das Campeſchenholtz herkommt. - Alexandrina, Idæa, Zapfenkraut. *Tabernæm.* - roſea, Oleander, Roſenlorbeer. *Woyt.* - tinus, wilder Lorbeerbaum. 2) ein Lorberkrantz. - noſtra incurrit in oculos, unſer fällt den Leuten in die Augen. *Cic.* Amant carmina laurus, die Poeten lieben die Lorber, laſſen ſich gern mit einem Lorberkrantze beehren. *Stat.* 3) Baccæ lauri, Lorberbeere. *Schrœder.*
Laus, laudis, *f.* das Lob. Neuter habuit laudem ſummi oratoris, keiner von beyden hat das Lob eines groſſen Redners gehabt. *Cic.* Hoc in laude pono, ich halte das für ein Lob. *Cic.* Fabio laudi datum eſt, quod, es iſt dem Fabio für ein Lob ausgeleget worden, daß. *Cic.* Is laudes noſtras in aſtra ſuſtulit, er hat unſer Lob bis an den Himmel erhoben. *Cic.* 2) Lobgeſang Laudes ſolitæ, der gewöhnliche Lobgeſang. *Hor.* 3) Lobſpruch. *Cic.* †4) Laudes, der 148. 149. und 150. Pſalm, ſo fern ſie zum Beſchluß des Morgengottesdienſtes ehedem geſungen wurden. *Freſn.* 5) die Acclamationes, oder das Zuruffen des Volks gegen die Kaiſer oder andere Fürſten. *Id.* 6) - Pompeja, *Lodi Vecchio*, Stadt in Meyländiſchen. *Plin.* 7) - Julia, Corinth, nachdem es Jul. Cæſar wieder erbauen laſſen. *Vet. Inſcr.*
Lāus, i, *m. Laino*, Fluß in Baſilicata im Neapolitaniſchen. *Plin.*
Lauſana, æ, *f.* ſ. Lauſonium, & Lauſodunum, i, *n.* Lauſanne, Stadt in der Schweitz. *Antonin.*
†Lauſo, āvi, ātum, āre, loben. *Freſn.*
Lauſonium, i. *n. Lauſanne.*
Lauſus, i, *m.* des Mezentii Sohn, den Æneas erlegete. *Virg.* 2) ein Sohn des Numitoris, den Amulius umgebracht. *Ovid.*
† Lauta, æ, *f.* eine Laute, muſicaliſch Inſtrument. *Voſſ.*
Laute, *Adv.* rein. 2) herrlich, köſtlich. - veſtitus, gekleidet. *Plaut.* - diverſari, logiret ſeyn. *Cic.* Lautius eſſe ædificatum, herrlicher gebauet ſeyn. *Cic.* 3) ſehr wohl. - adminiſtrare munus ſuum, ſein Amt verrichten. *Ter.* - loqui, reden. *Plaut.*
Lautia, ōrum, *n.* Geſchenk an Speiſen, Getrāncke, Meublen u. d. g. ſo die Römer den Geſandten fremder Nationen thaten, wenn ſie nach Rom kamen. *Liv.*
Lautĭtia, æ, *f.* die Herrlichkeit, Köſtlichkeit. *Cic.* 2) die Herrlichkeit, Delicateſſe in Eſſen und Trinken. *Petron.* 3) Eſſen von Weitzenmehl mit Waſſer, ein Mehlpappe. *Feſt.*
Lautiuſcŭlus, a, um, etwas herrlich, ein wenig köſtlich. *Apul.*

Lautŏlæ, ſ. Lautulæ, *Feſt.* ārum, *f.* Ort vor Rom bey dem Jano gemino, woſelbſt es warm Waſſer zum Baden gab. *Varro.* 2) anderer Ort dieſes Nahmens zwiſchen Anxur und Fundis. *Liv. lavo.*
Lautrīcum, i, *n. Lautrer*, Stadt in Languedoc in Frankreich.
† Lautor, ōris, *m.* ein Wäſcher. *Voſſ.*
Lautulæ, ſ. *Lautolæ.*
Lautus, a, um, gewaſchen, gebadet. - e balneis venit, kommt er aus dem Bade. *Ter.* 2) herrlich, köſtlich. Cœna magnifica & lauta, eine herrliche und köſtliche Mahlzeit. *Cic.* Lauta menſa, ein herrlicher Tiſch. *Lucan.* Lautus cibus, eine delicate köſtliche Speiſe. *Ter.* 3) magnific, galant. Lautus homo, ein Menſch der ſich ſehr galant aufführet. *Cic.* Lautus & urbanus, galant und höflich. *Cic.* 4) groß, reich. Lautum patrimonium, eine reiche Verlaſſenſchaft. In re lauta eſſe, in einem guten Vermögen ſitzen. *Ter.* Lauta mulier, eine reiche, wohlhabende Frau. *Plaut.* 5) naß, Badenaß. *Plaut.*
Lavus, i, *m.* die Lobe, Fluß in Schleſien.
Lax, lacis, *f.* der Betrug, die Berückung. *Feſt.*
† Laxa, æ, *f.* Geſchenke, Vermächtniß. *Freſn.* 2) ein Zügel, Zaum. *Id.*
Laxāmentum, i, *n.* die Nachlaſſung, Lüftung Dare legi laxamentum, etwas von dem Geſetz nachlaſſen, nicht ſo gar nach deſſen Strenge verfahren. *Cic.* feriarum curarum, in ſeinen ernſthaften Sorgen. *Plin.* 2) Ruhe, Muſſe, Luft. Nanciſci in navigatione puſillum laxamenti, in ſeiner Schiffarth ein bißlein Muſſe, Luft bekommen. *Cic.* 3) Oeffnung, Laxation - ventris, des Leibes, ein Stuhlgang. *Macrob.* 4) Nachlaſſung, Abſchlag, Remittirung. - pretii, am Preiſe. *Cod.* 5) die Weite, der Raum. cellæ, eines Kellers, Vorrathskammer. *Vitr.* 6) Zeit von 2. Monaten, die ein Vormund frey hat, die Mündels Gelder auszuleihen. *Digeſt.*
Laxans, tis, *o.* erweiternd; 2) das laxiret, den Leib öffnet, den Unrath gelinde abführet. *Blancard.*
Laxātio, ōnis, *f.* die Erweiterung, Raum. duorum digitorum, zweyer Finger breit. *Vitr.*
Lăxātīvus, a, um, laxirend. Eſſe laxativæ virtutis, eine laxirende Kraft haben. *Apul.*
Laxātus, a, um, loker gemacht, nachgelaſſen. *Cic.*
Laxe, *Adv.* weit. - diſtare, davon entfernet ſeyn. *Plin.* 2) geraume. - habitare, wohnen, logirt ſeyn. *Cic.* 3) weit und breit. Laxiſſime pererrare, ſehr weit und breit umher ſchweiffen. *Plin.*
Laxĭtas, ātis, *f.* die Weite, die Geraumigkeit. - domus, eines Hauſes. *Cic.* 2) die Breite. - viarum, der Wege, der Straſſen. *Colum.* 3) die Nachlaſſung. , animi, der Courage, die Kleinmüthigkeit. *Sen.*
Laxo, āvi, ātum, āre, erweitern, weiter machen. - forum, den Markt. *Cic.* - ſe ab anguſtiis in altitudinem, ſich von unten nach der Höhe zu, nach der Höhe zu immer weiter und

und weiter werden. *Plin.* 2) nachlaſſen. - frenos populo, dem Volke die Zügel. *Lucr.* 3) aus einander ſtellen, breiter ſtellen, öfnen, auseinander thun. - ordines, die Glieder öfnen. *Curt.* manipulos, die Compagnien. *Cæſ.* 4) befreyen. - e vinculis, von den Banden. *Cic.* - ſe moleſtiis, ſich von den Verdrießlichkeiten. *Cic.* 5) erquicken. - membra quiete, die Glieder durch die Ruhe. *Virg.* - animum a laboribus, ſein Gemüth nach der Arbeit. *Liv.* 6) beſänftigen. - animos judicum, die Gemüther der Richter. *Cic.* 7) nachlaſſen. Annona haud multum laxaverat, die Theurung hatte nicht viel nachgelaſſen. *Liv.* 8) Laxant arva ſinus, die Erde gehet auf, eröffnet ſich, Kraut und Gras fängt an zu wachſen. *Virg.* 9) öffnen. - clauſtra, die Schlöſſer. *Virg.* 10) - ſe, breiter werden. *Curt.*

Laxta, æ, f. *Tragazete*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien. *Ptol.*

Laxus, a, um, weit, geraume. Laxæ & amplæ ædes, eine weite und geraume Wohnung. *Cic.* Calceus laxus, ein zu weiter Schuh. *Hor.* 2) ſchlaff, nachgelaſſen. Funes laxi, ſchlaffe Seile. *Virg.* 3) groß weitläuffig. Laxæ opes, ein groſſes Vermögen. *Mart.* 4) lang, geraume. Statuere diem ſatis laxam, gnugſam geraume Zeit ſetzen. *Cic.*

† Lazŭlum, i, *n.* † Lazŭlus, i, *m.* Laſurſtein, Art eines blauen Steins zur Farbe. *Freſn.*

† Lazzus, i, *m.* ein Fröhner, der Frohndienſte zu thun ſchuldig iſt. *Freſn.*

Lea, æ, *f.* eine Löwin. *Lucret.* 2) Art eines Kohls. *Plin.* 3) *Plana*, Inſel im Aegäiſchen Meere.

Læēna, æ, *f.* eine Löwin. *Hor.* 2) Nahme einer ehemahligen berühmten Courtiſane zu Athen. *Plin.* 3) einer von den Hunden des Actæonis. *Hygin.*

† Leafgabŭlum i, *n.* Art einer gewiſſen Abgabe oder Steuer. *Freſn.*

Lēander, dri, *m.* Liebhaber der Herus, der endlich im Helleſpont erſoff. *Ovid.*

Lēandrius, a, um, den Leander angehend. *Sil.*

† Leanes, *f.* Nonnen. *Freſn.*

Leanitarum Civitas, *Elcatif*, Stadt in Arabien.

Learchēus, a, um, den Learchum angehend. *Val. Flacc.*

Learchus, i, *m.* des Athamantis und der Inus Sohn, den aber ſein Vater in ſeiner Raſerey, als noch ein kleines Kind wider einen Felſen ſchlug. *Ovid.*

Lĕbădia, ſ. Lĕbădēs, æ, *f. Badia*, Stadt in Livadia in Griechenland. *Cic.*

Lĕbĕdus, i, *f.* wüſte Stadt in Jonien. *Horat.*

Lĕbēna, æ, *f. Lebina*, Stadt in Candien. *Plin.*

Lĕbĕris, ĭdis, *f.* ein Schlangenbalg, abgeſtreiffte Schlangenhaut.

Lĕbes, ētis, *m.* ein Keſſel, Pfanne, Kochtopf. *Virg.*

Lĕbēta, æ, *m.* Art eines Hemds ohne Ermel von grober Leinwand, dergleichen ehedem die Egyptiſchen Mönche trugen. *Ruffin.*

Lĕbia, æ, *f.* Art eines Fiſches. *Heſych.*

Lebinthus, i, f. *Levita*, Inſel in Aegäiſchen Meere. *Ovid.*

Lebonia, æ, *f. Levagna*, Stadt im Genueſiſchen.

Lebrētum, i, *n. Albret*, Stadt in Frankreich.

Lebui, ōrum, *m.* altes Volk in Oberitalien. *Liv.*

† Leca, ſ. Lecca, æ, *f.* das Gelecke, ſonderlich liederlicher und geiler Leute. *Cathol.*

† Lĕcăcĭtas, ſ. Leccăcĭtas, ātis, *f.* Hurenwirthſchaft. *Ugut.*

† Lecātor, ſ. Leccator, ōris, *m.* ein Hurenwirth. *Gloſſ.* 2) ein Schlemmer. *Iſidor.* 3) ein Schmarotzer, Tellerlecker, Suppenfreſſer. *Ugut. leca.*

† Lecatrix ſ. Leccatrix, īcis, *f.* eine gemeine Hure, Commißnikel, Lohnhure. *Freſn.*

Lecca, æ, ſ. Leccus, i, *m.* Lech, Arm des Rheins in Holland.

Lechæum, i, *n. Leſterocori*, Ort und Hafen am Iſthmo unfern Corinth. *Stat. Propert.*

† Lectāria, æ, *f. Freſn.*

† Lectārium, i, *n.* ein Bettgeräthe. *Freſn.*

Lecte, *Adv.* auserleſen, auf eine auserleſene Art. *Varr.* Lectiſſime dicere, auf die auserleſenſte Weiſe reden. *Cic.*

† Lectōria, æ, *f.* Streu, Stroh u. d. g. dem Vieh unter zu ſtreuen. *Freſn.*

Lectīca, æ, *f.* eine Sänffte, Porte Chaiſe, Tragſeſſel, ehedem ein Art eines gemachten Betts, worinne ſich Reiſende von ihren Knechten tragen lieſſen. Lectica operta iter facere, ſich auf der Reiſe in einer zugemachten Sänfte tragen laſſen. *Cic.* In hortos ad Pompejum lectica latus ſum, ich habe mich in einer Sänfte zu dem Pompejo in den Garten tragen laſſen. *Cic.* 2) eine Todtenbahre, worauf man die Leichen weg trug. *Fortunat.* 3) Stellage, Gerüſte, auch wohl von Silber, worauf der Heiligen ihre Cörper in den Kirchen ausgeſtellet werden. *Freſn.* 4) ein Bette, ein Lager. *Varr.* 5) ein Bettbret. *Iſidor.*

Lectīcāriŏla, æ, *f.* eine die einen Sänftenträger liebt, oder zum Galan hat, eine Canaille, Sänftenträgerhure. *Martial.*

Lectīcarius, i, *m.* ein Sänftenträger. Meis lecticariis eum in urbem referre coactus ſum, ich habe ihn müſſen durch meine Sänftenträger wieder in die Stadt zurück bringen laſſen *Serv.* ap. *Cic.* 2) ein Leichenträger, der eine Leiche mit wegtragen hilft. *Novell. lectica.*

Lectīcocapſum, i, *n.* eine überall bedeckte Sänfte oder Tragbahre. *Tyro.*

Lectīcŭla, æ, *f.* ein Sänftlein, kleine Sänfte. *Cic.*

Lectio, ōnis, *f.* das Leſen. - librorum, der Bücher. *Cic.* 2) das Ausleſen, Wehlen. - judicum, der Richter. *Cic.* Eam lectionem nemo ratam habuit, es hat dieſe Wahl niemand gebilliget. *Liv.* 3) die Sammlung, das Zuſammenleſen. - lapidum, der Steine. *Colum.* 4)

 Stück

Stück aus einem Kirchenvater, wie ſolches bey dem Gottesdienſt mit abgeleſen wird. *Freſn.* 5) Zeugniß oder Anführung anderer Rechtsgelehrten, ſeine Meinung zu beſtärcken. *Id.* 6) Lection, was in der Schule auf einmahl zu lernen aufgegeben wird; 7) Schulſtunde, mit dem, was darinne gelehrt und gelernet wird. 8) - harmonica, die Singekunſt, die Vocal-Muſic. *Wachter.* *lego.*

† Lectionarium, i, *n.* *Freſn.* † Lectiōnarius, i, *m.* Buch, worinne die Texte enthalten, ſo beym Gottesdienſte abgeleſen werden. *Freſn.* 2) *m.* ein Leſer, der oft lieſet. *Id.*

Lectiſterniātor, ōris, *m.* der die Polſter zurechte legt. *Plaut.*

Lectiſternium, i, *n.* Göttermahlzeit, da die Götter zu erſcheinen gebetten wurden, denen auch ihre Küßen und Seſſel geſtellet wurden. *Liv.*

Lectĭto, āvi, ātum, āre, emſig, fleißig leſen, oft leſen. - Platonem ſtudioſe, den Platonem mit Fleiß. *Cic.* 2) aufleſen. - calculos in littore, Steinlein am Ufer. *Val. Max.*

Lectiuncŭla, æ, *f.* ein kurtzes Leſen. Matutina tempora per eos dies lectiunculis conſumere, die Morgenſtunden ſolche Tage über mit Leſung kurtzer Dinge zubringen. *Cic.*

Lecto, āvi, ātum, āre, oft leſen. *Hor.* 2) ſammlen, zuſammen bringen, werben. - legiones, Legionen. *Plaut.* *lego.*

Lector, ōris, *m.* ein Leſer. Aptum eſſe ad delectationem lectoris, zur Vergnügung des Leſers geſchickt ſeyn. *Cic.* 2) geiſtl. Perſon, ſo dem Volke die Bibel vorleſen muſte, ein Kirchenleſer, ſo zur andern Gattung der Ordinum minorum gehöret. *Freſn.* 3) einer der Canonicorum in den Stifftern. *Id.* 4) menſæ, ein Tiſchleſer, der mittlerweile was lieſet, da die andern ſpeiſen. *Id.*

Lectōra, æ, *f.* Leictoure, ein Bisthum in Gienne, in Frankreich.

† Lectōrārius, i, *m.* ein Leſer, Art eines Geiſtlichen. *Freſn.*

Lectorātus, us, *m.* Würde und Amt eines geiſtlichen Leſers. *Freſn.*

† Lectoriale, is, *n.* *Freſn.* † Lectōrium, i, *n.* *Freſn.* † Lectricium, i, *n.* *Freſn.* † Lectrinum, i, *n.* Pult, worauf der Leſer in einer Kirche lieſet. *Freſn.*

Lectrix, īcis, *f.* eine Leſerin. *Alcuin.* 2) eine Bettfrau. *Inſcript. vet.*

Lectualis, e, zu dem Bette gehörig. Lectualis morbus, Krankheit, da einer das Bette hüten, zu Bette liegen muß. *Spartian.* 2) *n.* Betten, und was darzu gehöret, ein Gebett Betten. *Freſn.*

† Lectŭlārium, i, *n.* Gebett, Betten. *Freſn.*

Lectŭlus, i, *n.* ein Bettlein, kleines Bette. Interficere aliquem in lectulo, einen in deſſen Bettlein umbringen. *Cic.* Libero lectulo nihil jucundius, es iſt nichts angenehmers, als ein freyes Bettlein ohne Frau. *Cic.*

Lectum, i, *n.* ein Bett. *Celſ.* *Jct.*

† Lectumſtrātum, i, *n.* ein gemachtes Bette. *Freſn.*

Lectŭrio, īvi, ītum, īre, gern leſen wollen. *Sidon.*

Lectus, a, um, geleſen. *Cic.* 2) auserleſen. Lecta verba, auserleſene Worte. *Cic.* 3) gut, vortrefflich. Femina lectior non eſt in terris, es iſt keine beſſere Frau auf der Erde. *Cic.* Uxor lectiſſima, eine recht gute, recht auserleſene Frau. *Cic.*

Lectus, i, (us, *Plaut.* *m.*) ein Bett, Spanbette, Bettgeſtell. - aureus, göldenenes. *Cic.* - æratus, mit Ertzt beſchlagenes. *Cic.* - cubicularis, ein Schlafbette. *Cic.* - genialis, ein Ehebette. *Cic.* Eſſe in lecto. *Cic.* Lecto teneri, zu Bette liegen, bettlägerig ſeyn. *Cic.* 2) das Ehebette. Lectum alicujus concutere. *Juvenal.* - temerare, eines Ehebett beſudeln, mit deſſen Frau Ehebruch treiben. *Ovid.* 2) die Federbetten. Commingere lectum, ins Bette binkeln. *Hor.* Locus lectus (pro *lecti*,) concaluit, der Ort im Bette iſt warm geworden. *Plaut.* 4) Küßen, Polſter, zum ſitzen und liegen. Lecti tricliniorum quinquaginta, 50. Sitze oder gefütterte Seſſel. *Julian.* *Jct.* 5) eine Bahre, Leichenbahre, Geſtelle, Lectus ſtygius die Todtenbahre. *Martial.* 6) Geſtelle, auch wohl von Silber worauf der Heil. Cörper ſtehen. *Freſn.* 7) Paradebett. *Suet.* 8) Studierſeſſel, Stuhl. *Plin. Sec.* 9) Seſſel, Stuhl. - ſuſpenſus, ein Schwingſeſſel. *Celſ.* 10) Bank. *Cic.*

Lectus, us, *m.* die Wahl, die Ausleſung. Copiæ lectu auctæ, Trouppen, die man mit einer neuen Ausleſung verſtärkt. *Tac.*

Lēcythīnus, a, um, zur Schminke gehörig. Oleum Lecythinum, Schminke. *Petron.* *Lecythus.*

Lēcўthus, i, *f.* ein Gefäß zu den Farben. *Cic.* 2) Schminke, Putz, Zierde. *Plin. Sec.*

Lēda, æ, *f.* Gemahlin des Tyndarei, Königs zu Sparta, mit der Jupiter, den Pollucem und die Helenam, Tyndareus aber den Caſtorem und die Clytæmneſtram zeugete. *Ovid.* 2) Theil einer Grafſchaft in Engelland. *Freſn.* 3) ſ. Lada, eine breite Straſſe. *Id.*

Ledæus, a, um, die Ledam angehend. Ledæi fratres, Caſtor und Pollux, der Ledæ Söhne. *Ovid.*

† Ledda, æ, *f.* Art einer Steuer oder Tributs. *Freſn.*

Ledeſia, æ, & Ledeſium, i, *n.* Leeds, Stadt in Engelland.

Ledgravius, ſ. Leidgravius, i, *m.* Richter einer Ledæ von einer Grafſchaft. *Freſn.* *leda.*

† Ledo, ōnis, ſ. Ledona, ſ. Leduna, ſ. Liduduna, æ, *f.* die Ebbe, Ablauff des Meers bey Ebb und Fluth. *Freſn.*

† Lēdōria, æ, *f.* eine Schmähung, Schimpffung, Läſterung. *Freſn.*

Ledum, i, *n.* Alpinum, Bergröslein. - Sileſiacum, wilder Roßmarin. *Cluſ.*

† Lega, æ, *f.* Unterſchied der Metalle nach ihrer Güte. *Freſn.* 2) ein Ort. *Id.* 3) ſo viel als leuca. *Voſſ.*

Lēgālis, e, zum Geſetz gehörig, geſetzmäſſig. Quæſtiones legales, zum Geſetze gehörige Fragen. *Quint.* Legalis doctrina, die Jurisprudenz.

dens. *Spartian.* Legalis perſona, Perſon, die zu etwas fähig und geſchickt iſt; - terminus, eine Zeit von 6. Wochen und 3. Tagen. 2) rechtmäßig. Filius legalis, ein rechtmäßiger, ehelicher Sohn. *Freſn.* 3) der ſich des Schutzes der Geſetze zu erfreuen hat. *Id.*

Lēgālĭtas, ātis, *f.* die Geſetzmäßigkeit. †2) die Redlichkeit, nach der einer fähig iſt, Recht zu geben und zu nehmen. *Freſn.* † 3) die Legalität, Geſchicklichkeit. *Id.*

† Lēgālĭter, *Adv.* nach den Geſetzen. *Voſſ.*

Lēgāria, æ, *f.* eine Geſandtſchaft. *Voſſ.*

Lēgāta, æ, *f.* eine Geſandtin, Abgeordnete, Abgeſchickte. *Cic.*

Lēgātārius, i, *m.* dem etwas in einem Teſtamente vermacht iſt. *Pompon. Ict.* †2) ein Geſandter. *Freſn.* 3) ein Exſecutor eines Teſtaments. *Id.*

Lēgātārius, a, um, anbefohlen, anvertrauet. Legataria provincia, Provintz oder Stadthalterſchaft, die einem anvertrauet iſt. *Cic.* 2) ein Vermächtniß betreffend.

† Lēgātia, æ, *f.* Diſtrict oder Landſchaft, ſo weit ein Päbſtlicher Legatus ſeine Jurisdiction exerciret. *Freſn.*

Lēgātio, ōnis, *f.* eine Geſandtſchaft, Ambaſſade. - ultro miſſa timoris ſignum eſt, von freyen Stücken abgeſchickt, iſt ein Zeichen der Furcht. *Cic.* Legationem obire. *Cic.* Legatione fungi. *Cic.* Legationis munus obire, eine Geſandtſchaft verwalten. *Cic.* 2) Legationis princeps, der Premier-Geſandte. *Cæſ.* 3) libera, eine Ehrengeſandſchaft; da einem Römiſchen Rathsherrn zugeſtanden wurde, ſeiner eigenen Dinge halber in eine Röm. Provintz zu gehen mit dem Titel, eines Geſandten daß er mehr als ſonſt geehret werden muſte. Negotiorum ſuorum cauſſa legatum eſſe in Africam legatione libera, ſeiner Affairen halber in einer Ehren Geſandtſchaft in Africa gegangen ſeyn. *Cic.* 4) Amt eines Geſandten, Geſandten-Charge. *Freſn.* 5) Provintz, wohin eine Geſandtſchaft geſchickt worden iſt. *Id.* 6) ſchriftliche Vollmacht. *Id.* 7) Amt, oder Charge eines Legati oder Generallieutenants bey einer Armee. *Tac.* 8) die Legirung, die Vermachung in einem Teſtamente. *lego, are.*

Lēgātīvum, i, *m.* Unkoſten, ſo einem Geſandten zu Verwaltung ſeiner Geſandtſchaft gegeben werden, Geſandtſchaftsſpeſen. *Ulp.*

Lēgātor, ōris, *m.* ein Legirer, der einem was legiret oder vermacht. *Suet.*

Lēgātum, i, *n.* ein Vermächtniß, das einem vermacht worden iſt. *Cic.* - petere ex teſtamento, ein Vermächtniß, vermöge des Teſtaments fodern. *Quint.* Legatum ad pias cauſſas, Vermächtniß zu milden Sachen; alimentorum, Vermächtniß der Koſt, Kleider, Wohnung, Betten, Hausraths und Medicamenten; - annuum, das alle Jahr gereichet werden muß. *Digeſt.* - caducum, Vermächtniß, ſo deficirt oder wegfällt, weil entweder der Legatarius, vor dem Legatore verſtorben, oder die legirte Sache ſich nicht findet, u. w. d. m. iſt. - ciborum, Vermächtniß der Koſt; - liberationis, vermachte Entledigung, wenn einem ſeine Schuld u. d. g. im Teſtamente erlaſſen wird; - inſtructi, Vermächtniß eines Hofes mit allen Zugehörigen, in denen er ſich befindet. *Digeſt.* - inſtrumenti, Vermächtniß eines Hofes mit dem Hofgewehr, oder was zu dem Feldbau gehörig; - inutile, unnützes Vermächtniß, wenn der Legator oder Legatarius nicht im Stande ſind, ein Ding zu vermachen oder es anzunehmen, z. E. wenn einem eine gemeine oder auch ſeine eigene Sache legirt wird, u. w. d. g. mehr iſt. - menſtruum, das alle Monat gereichet werden muß. *Digeſt.* - optionis, da einem die Wahl gelaſſen wird, etwas aus der Erbſchaft zu nehmen, was er unter zweyen oder mehrern will; - ſervitutis, vermachte Gerechtigkeit oder Dienſtbarkeit in einem Grundſtücke; - ſupellectilis, vermachter Hausrath, ſofern er zum täglichen Hausrath nöthig; - Legati ademtio, die Entziehung des Vermächtniſſes, wenn der Legator dem Legatario ein Ding ſelbſt wieder nimmt. - expreſſa, wenn der Teſtirer das Legatum widerruft, ausſtreicht, oder ein ander Teſtament macht; - tacita, wenn der Teſtirer die Sache aus Noth ſelbſt verbraucht. *lego, are.*

Lēgātus, i, *m.* ein Geſandter, Ambaſſadeur. Deputirter, Abgeordneter. - de ſuis rebus ad aliquem miſſus, der ſeiner Dinge wegen an einen geſchickt iſt. *Cic.* Severa mandata dare legatis, den Geſandten ſcharffe Befehle mitgeben. *Cic.* Redierunt legati, qui a ſenatu miſſi erant ad denunciandum bellum, die Geſandten ſind wieder gekommen, welche vom Rathe abgeſchicket waren, den Krieg anzukündigen. *Cic.* 2) ein Abgeordneter, in einem Lande Recht zu ſprechen. *Freſn.* 3) ein gemeiner Bote. - imperii, ein Vicarius, Verwalter des Reichs zur Zeit eines Interregni. *Id.* 5) - Bothſchafter apoſtolicus, ein Päbſtlicher Nuncius. - a latere, der ein Cardinal, mithin dem Pabſt gleichſam von der Seite genommen iſt, und ſo hoch, als der Pabſt ſelbſt reſpectiret ſeyn will; - natus, der ſo fort bey dem Antritt ſeines Bis- oder Erzbiſthum auch die Würde eines Päbſtl. Legati hat. *Freſn.* 6) ein Generallieutenant. - conſularis, der eine gantze Armee commandiret. *Tac.* - prætorius, der eine Legion commandiret. *Id.* 7) Vice-Stadthalter, oder Gouverneur, der einem Proconſuli oder Proprætori als Stadthalter oder Gouverneur der groſſen Provintzen zugegeben wurde, ihnen beyzuſtehen, oder auch deren Stelle gar zu verſehen, wo ſie nicht ſelbſt ſeyn kunten, dergleichen einer auch wohl bis 3. hatte. *Cic.* - conſularis. - Cæſaris pro Conſule. - pro Prætore, ein Stadthalter, den ein Kaiſer in ein Land ſchickte. *Digeſt.* Obſerv. Die Legati der Römiſchen Feldherrn waren theils von dem Rath erwählte theils auch manchmal von den Feldherrn verlangte Kriegsräthe, und Generaladjutanten. *Varro. Cic.* b) Und derſelben Generallieutenants. *Cic.*

†Lĕgenda, æ, *f.* *Freſn.* Lĕgendārius, i, *m.* Buch, worinne die Leben und Hiſtorien der Heiligen und Martyrer zu leſen. *Freſn.*

† Leger-

† Legergeldum, ſ. Legergildum, i, *n.* Straffe, die einer geben mußte, der einen flüchtigen Knecht aufgenommen und beherberget hatte. *Freſn.*

†Legervvita, ſ. Leirwita, æ, *f.* Strafe wegen ſtrafbaren Beyſchlafs. *Voſſ.* Ex Germ. Lager ſ. *Liegen* & Wita, *multa*.

† Legia, æ, *f.* Art eines Schiffs. *Cathol.* 2) das Schmaltz in den Ohren. *Gloſſ.* 3) eine Frantzöſiſche Meile. *Freſn.* 4) c. *le Lis*, Fluß in Flandern.

Lĕgĭbĭlis, e, leſerlich, was geleſen werden kan. *Ulp.*

Lēgĭfer, fĕra, fĕrum, Geſetzgebend. *Virg.* 2) *m.* gewiſſer Beamter in Schweden. *Freſn.*

† Lēgĭfĕratus, us, *m.* Diſtrict oder Landſchaft, ſo weit eines *Legiferi* Juriſdiction gehet. *Freſn.*

†Lĕgile, is, *n.* ein Pult, ein Leſeſtuhl in einer Kirche. *Freſn.*

Lĕgio, ōnis, *f.* Legion, eine Diviſion Römiſcher Soldaten zu Fuß und Pferd, von lauter Burgern anfangs von 3300, mit der Zeit aber 6300. Mann, als 6000. Infanterie und 300. Cavallerie, wovon jene in 10. Cohortes, jede von 600. Mann, 30. Manipulos, jeden von 200. Mann, und 60. Centurias, jede von 100. Mann, dieſe aber in 10. Turmas, jede von 30. Mann getheilet wurde, endlich auch nach dem Heſychio auf 6666. Mann, und nach dem Vegetio gar auf 6826. Mann ſtieg. - veterana, die aus alten Soldaten beſtehet. *Tac.* - ſubſidiaria, die zur Reſerve ſtehet. *Cæſ.* - fulminatrix, die Donnerlegion, war eine gewöhnliche Benennung einer Legion ſchon vor der Zeit des Kaiſers Antonini. 2) ala legionis die Reiterey auf den Seiten der Legion. Legionem ſupplere, eine Legion recroutiren. *Liv.* Das Wort Legion macht auch Benennungen einiger Städte. Z. E.

Legio Athenienſis, Thienen, Stadt in Brabant; Auxiliatrix, *Sicambri*, jetzo ein Dorff in Ungarn; Septima Germanica, *Leon*, Stadt in Leon in Spanien; - prima adjutrix, *Comorra*, Stadt in Ungarn; - altera Auguſta, *Ca bron*, Stadt in Engelland; - ſeptima Claudiana, Wien in Oeſterreich. *Antonin.* - Victrix, *Vitry*, Stadt in Champagne in Frankreich. - Vigeſima Victrix, Theſter in Engelland. *Antonin.* - Gemina, Göppingen, Stadt im Würtembergiſchen.

Lĕgiodūnum, i, *n.* *Legion*, Ort im Mayländiſchen.

Legiōnarius, a, um, zur Legion gehörig. Legionariæ cohortes, die Bataillonen einer Legion. *Liv.* Legionarius miles, ein Soldat aus einer Legion, dergleichen eigentlich niemand, als ein Freygebohrner Römiſcher Burger, ehrlicher Lebensart und der zum wenigſten 11000. Æris oder 110. Thaler in Vermögen hatte, ſeyn kunte. *Cic.*

Lēgĭrŭpa, æ, *m.* *Plaut.* Lēgĭrŭpio, ōnis, *m.* ein Geſetzbrecher, Geſetzübertretter, der kein Geſetz hält. *Plaut.*

†Legislātio, ōnis, *f.* die Geſetzgebung.

Lēgislātor, ōris, *m.* ein Geſetzgeber. *Liv.*

† Legiſta, æ, *m.* ein Profeſſor Juris. *Ugut.* 2) einer der zwar die Geſetze und Rechte weiß, aber keine Raiſon davon geben kan.

† Legiſterium, i, *n.* die Rechtsgelahrtheit, Jurisprudenz. *Freſn.*

Lēgĭtĭma, æ, *f.* die Legitima, der Pflichttheil, Theil einer Erbſchaft, der Kindern, Eheweibern und und Eltern nothwendig zu fallen muß. Z. E. wenn der Kinder 4. oder weniger, iſt ein Drittel der Erbſchaft, die Legitima, wenn aber deren 5. oder mehr, iſt die Legitima die Helfte derſelben.

† Lēgĭtĭmālis, e, rechtmäßig. *Matth. Par.*

Lēgĭtĭmatio, ōnis, *f.* die Ehrlichmachung, Ehrlichſprechung unehelicher Kinder. - per oblationem curiæ, da die Eltern ihre unehrlichen Kinder den Decurionibus zu Dienſte ſtelleten. *Cod.* - per reſcriptum Principis, wenn der Kaiſer vor ſich oder durch einen Comitem Palatinum ein Kind ehrlich ſpricht. *Novell.* - per ſubſequens matrimonium, wenn Vater und Mutter einander endlich noch heyrathen. *Novell.* 2) Beybringung der Vollmachten, Curatorien u. d. g.

Lēgĭtĭme, *Adv.* Geſetzmäßig. - imperare, commandiren. *Cic.* - factum eſt nihil in illa adoptione, iſt in der Annehmung an Kindes ſtatt nichts geſchehen. *Cic.*

Lēgĭtĭmus, a, um, Geſetzmäßig, mit den Geſetzen einſtimmend. Dies legitimus comitiis habendus, ein Geſetzmäßiger Tag, rechter Tag die Comitia zu halten. *Cic.* Ætas legitima ad Conſulatum petendum, das Geſetzmäßige Alter um das Burgermeiſteramt anzuhalten. *Cic.* 2) rechtmäßig. Cum legitimo hoſte bellum gerere, mit einem rechtmäßigen Feinde Kriege führen. *Cic.* Legitimi heredes, rechtmäßige Erben. *Cod.* 3) ehrlich. Legitimi liberi, eheliche Kinder. 4) Legitimum impedimentum, Ehehaften. 5) zum Recht gehörig. Legitima quæſtio, eine Proceßſache. *Cic.* Legitima ſcientia, die Jurisprudenz. *Cic.* 6) actus legitimus, ein Gerichtshandel. *Interpr. Grav.* b) die Sollennitäten bey den Gerichtshändeln. *Interp. Gravin.* 7) ſollenne Gerichtshändel. *Interpr. Gravin.*

Lĕgiuncŭla, æ, *f.* kleine Legion. *Liv.*

† Legivum, i, *n.* ein Leſeſtuhl, al. ein Pult. *Freſn.*

Lēgo, āvi, ātum, āre, ſenden, abſenden. - famulum aliquo, ſeinen Bedienten wohin. *Catull.* 2) zum Generallieutenant machen - ſibi aliquem, ſich einen. *Cic.* Ego me a Pompejo ita legari ſum paſſus, ich habe mich von dem Pompejo zu ſeinem Generallieutenant machen laſſen. *Cic.* 3) anvertrauen, überlaſſen, übergeben. alicui negotium, einem eine Sache. *Plaut.* 4) zuſchreiben. - aliquid fortunæ, etwas dem Glück. *Liv.* 5) legiren, im Teſtament vermachen. uxori omne argentum, der Frau alles Silberwerk. *Cic.* - alicui teſtamento grandem pecuniam, einem eine groſſe Summe Geld. *Cic.*

Lĕgo, lēgi, lectum, ĕre, leſen. - librum, ein Buch. *Cic.* ſcriptores bonarum artium, die, ſo von den freyen Künſten geſchrieben haben.

ſen. *Cic.* 2) verleſen, herleſen. - alicui orationes alicujus, einem eines Orationes oder Reden. *Cic.* - auditoribus magnum volumen, den Zuhörern ein groſſes Buch. *Cic.* 3) ausleſen, erwehlen. - judices, Richter. *Cic.* - optimos viros ex illis, die rechtſchaffenſten Männer aus ihnen. *Cic.* - aliquem in ſenatum, einen zum Rathsherrn. *Cic.* - ſenatum, den Rath wehlen. *Liv.* 4) zuſammen leſen, ſammlen, aufleſen. - nuces, Nüſſe. *Cic.* - oſſa homini mortuo, eines todten Menſchens Beine. *Cic.* - poma ab arboribus, die Aepfel von den Bäumen, ſie abbrechen, abpflücken. *Virg.* - vinum, Wein leſen. *Varr.* 5) - vela, die Seegel zuſamm legen. *Ovid.* 6) nachgehen, daran hinfahren, daran hinſchiffen. - oram. *Liv.* littus, an dem Ufer. *Virg.* Pars cætera pontum pone legebat, der übrige Leib der Schlange ſchweifte in der See nach. *Virg.* 7) - aliquem pugno, einen weidlich abpuffen. *Plaut.* 8) lauſchen, die Rede auffangen. *Plaut.* 9) wegſchnappen, ſtehlen. *Plaut.* 10) durchleſen, überſehen. *Cic.*

†Legŭla, æ, *f.* ein Löffel, Maaß bey den Medicis. *Freſn.*

Lēgŭlējus, i, *m.* ein Advocat, Formulariſt, der die Geſetze nicht zu brauchen weiß.

Lēgŭleus, ſ. Lēgŭlus, i, *m.* ein Leſer, Sammler; 2) Weinleſer. *Varr.* 3) - herbarum, ein Kräuterſammler. *Hor.*

Lēgum, i, *m.* Stadt in Sicilien. *Ptol.*

Lĕgūmen, ĭnis, *n.* Hülſenfrucht, als Erbſen, Bohnen, Wicken, Linſen u. d. g. Terra feta vario leguminum genere, die Erde iſt fruchtbar an allerhand Hülſenfrüchten. *Cic.*

Lĕgūmentum, i, *n.* Hülſenfrucht. *Gell.*

Lĕgūmĭnōſus, a, um, da es viel Hülſenfrüchte giebt. Leguminoſæ epulæ, Speiſen, meiſt von Hülſenfrüchten. *Cæſ.*

Lēgumlātor, ōris, *m.* ein Geſetzgeber. *Quint.*

† Leja, æ, *f.* ein breite Straſſe. *Freſn.*

†Leibo, ōnis, *m. Freſn.* Leibuncŭlus, i, *m.* Art ſchwartzes und grobes Brods. *Freſn.*

Leioſtrea, ſ. *Lioſtrea.*

† Leipa, æ, *f.* die Flucht. *Freſn.*

Leita, æ, *f.* Leitha, Fluß in Oeſterreich. LeitæPons, Brugg an der Leitha, Stadt daſelbſt.

Lĕlĕgēis, ĭdis, *f.* die Stadt Miletus in Jonien. *Plin. Leleges.*

Lĕlĕgēius, a, um, die Leleges angehend. *Ovid.*

Lĕlĕges, um, *m.* ehemahls umſchweifendes Volk in Aſien. *Virg.*

Lĕlex, ĕgis, *m.* einer ſo das Calydoniſche Schwein erlegen half. *Ovid.* 2) einer der Lelegum.

Lelgovia, æ, *f.* Leimox, Provintz in Schottland.

Lēma, æ, *f.* Augenbutz, Augenbutter, Unrath, der ſich in den Augenwinckeln ſetzet. *Plin.*

Lemanis Portus, us, *m.* *Lime*, Hafen in Engelland. *Antonin.*

Lĕmānus, i, *m.* der Genferſee, zwiſchen der Schweitz und Savoyen an der Stadt Genf. *Cæſ.*

Lembărius, i, *m.* ein Schiffſoldat, der in einem lembo fochte, und ſolches entweder zur See oder auf Flüſſen. *Vopiſc.*

Lembŭlus, i, *m.* *Prudent.* Lembuncŭlus, i, *m.* ein klein Schiff, Kahn. *Tac. lembus.*

Lembus, i, *m.* ein kleines, ſchnelles Schiff, Fregatte, Brigantine. *Liv.* - piraticus, ein Raubſchiff, Caper. *Curt.*

Lemgovia, æ, *f.* Lemgaw, Stadt in Weſtphal. Creys.

† Lemiga, æ, *f.* Biltz, Erdſchwamm. *Freſn.*

Lemincum, i, *m.* *Chambery*, Stadt in Savoyen. *Anton.*

Lemma, ătis, *n.* die Propoſitio minor in einem Syllogiſmo. *Cic.* 2) der Titel oder Uberſchrift eines Epigrammatis u. d. g. worinne deſſen Innhalt mit ſehr wenig Worten zuſammen gefaſt iſt. *Auſon.* 3) Lehrſatz, iſt ein Satz, denn man aus einer Diſciplin als ſchon erwieſen in einem Beweiß anführet oder ſonſt gebrauchet. *Philoſ.*

†Lemma, Lemnia, Lempna, æ, *f.* ein Wald. *Freſn.*

Lemniăcus, a, um, aus oder zur Inſel Lemnus gehörig. 2) den Vulcanum angehend. Lemniacæ catenæ, von dem Vulcano verfertigte Ketten. *Martial.*

Lemniſcātus, a, um, mit Bändern gezieret, davon die Zippel oder Enden herab hangen. Palma lemniſcata, dergleichen Palmenzweig. *Cic. lemniſcus.*

Lemniſcus, i, *m.* ein Band, womit ein Krantz und dergleichen umwunden iſt, und das mit ſeinen Enden zur Zierath herunter hänget. *Liv.* 2) Chirurgiſche Meiſeln in die Wunden, ſie offen zu halten. *Celſ.* 3) ein ſchmahles Kopfband. *Heſych.* 4) ein Critiſches Zeichen dieſer Figur. *Iſid.*

Lemnius, a, um, aus oder zu der Inſel Lemnus gehörig. *Cic.* Lemnia terra, Lemniſche Siegelerde, die ihrer Kraft wegen dem Golde gleich geſchätzet wird. *Woyt.*

Lemnuncŭlus, i, *m.* ein kleiner *lembus*, ein Fiſcherkahn. *Sall.*

Lemnus, i, *f.* *Stallimene*, Inſel im Aegäiſchen Meere, ſo ehedem ſonderlich dem Vulcano gewiedmet hieß. *Cic.*

Lĕmonium, ſ. Limonium, i, *n.* Natterwurtz, ein Gewächs. *Plin.* 2) geringer Ort oder Flecken vor der Porta Capena, zu Rom auf der Via Latina. *Feſt.*

Lēmōnius, a, um, den Ort Lemonium angehend. Lemonia tribus, ein daher benannter Tribus zu Rom. *Cic.*

Lĕmŏvīces, um, *m.* Volk um das itzige Limoges in Guienne in Franckreich. *Cæſ.*

Lĕmŏvīcum, i, *n.* *Limoges*, Stadt in Guienne in Franckreich.

Lĕmōvii, ōrum, *m.* altes Volk in dem itzigen Mecklenburgiſchen, *al.* in Liefland. *Tac.*

Lemuralia, ſ. *Lemuria.*

Lĕmur, ŭris, *m.* ein Poltergeiſt. *Apul.*

Lĕmūres, um, *m.* Geſpenſter, Poltergeiſter, Nachtgeiſter, ſo die Menſchen unter einer ſchrecklichen Geſtalt zu fürchten machten. *Hor.*

Lĕmūria, iōrum, *n.* Feſt der Poltergeiſter, da man ſelbige den 9. 11. und 13. Maji, ſon-

derlich

derlich mit etlichen ſchwarzen Bohnen zu verſühnen und aus den Häuſern zu verbannen ſuchte. *Ovid.*

Lemuris, is, *m. Lemo*, Fluß im Genueſiſchen.

Lēna, æ, *f.* eine Hurenwirthin. *Plaut.* 2) eine Kupplerin. *Cic.* † 3) Kork, Pantoffelholz. *Freſn.*

Lēnæa, ōrum, *n.* das Preßfeſt, ſo dem Baccho nach der Weinleſe gefeyert wurde. *Mevrſ.*

Lēnæon, ōnis, *m.* der Monat Januarius bey den Griechen, worinnen dem Baccho hin und wieder ſeine Feſte gefeyert wurden. *Martin.*

Lēnæum, i, *n.* Platz wo ein Tempel des Bacchi Lenæi ſtund. *Pitiſc.* 2) ein Wagen, auf dem bey dem Bacchusfeſte die Poeten allerhand luſtige Schwänke an das Volk herſagten. *Pitiſc.*

Lēnæus, i, *m.* Beynahme des Bacchi. *Ovid.* 2) Lenæus, a, um, den Bacchum angehend. Honor Lenæus, Bacchusopfer. *Virg.* Lenæa dona. *Stat.* Lenæus latex, Wein. *Virg.*

Lencia, æ, *m. Lenzo*, Fluß in Oberitalien.

† Lencius, i, *m.* Leinwand, Leingeräthe. *Freſn.*

Lēne, *Adv.* gelind, ſanft. *Catull.*

Lendīnes, um, *f.* Maden. *Reineſ.*

† Lenicanarium, i, *n.* Art eines Kleides. *Freſn.*

Lēnīmen, ĭnis, *n. Plin.* Lēnīmentum, i, *n.* Linderung. *Plin.*

Lēnio, īvi, ītum, īre, lindern, mildern, erleichtern. - dolorem, den Schmerz. *Plin.* - alicui moleſtiam, eines Verdruß. *Ter.* 2) zu frieden ſtellen, beſänftigen. - iratum, einen erzörnten. *Cic.* - multitudinem muneribus, das gemeine Volk mit Geſchenken. *Cic.* - aliquem moderatione & prudentia, einen durch Beſcheidenheit und Klugheit. *Tac.* - ſuperos rogando, die Götter mit Bitten. *Ovid.* 3) ſtillen. - provinciæ deſiderium, das Verlangen der Provinz. *Cic.* Panis lenit ſtomachum, das Brod ſtillet den Magen, den Hunger. *Hor.* *lenis.*

Lēnis, e, gelind, ſanft. Auſter leniſſimus, ein ſehr ſanfter Südwind. *Cic.* Leniſſimis verbis utens, der ſich ſehr gelinder Worte bedient. *Cic.* Lene vinum, ein gelinder Wein. *Ter.* 2) gütig, ſanftmüthig. Leniſſimus in hoſtes, ſehr gütig gegen die Feinde. *Cic.* Homines & natura & conſuetudine leniſſimi, Leute, die von Natur und Converſation ſehr gütig ſind. *Cic.* Dominus non lenis, ein ſcharfer, ſtrenger, ungütiger Herr. *Horat.* 3) Lenior amnis, ein Fluß, der ſachte und ohne Geräuſche fließt. 4) Lene jugum, eine leicht erſteigliche Höhe. *Cæſ.* 5) Lenis cibus, eine weiche und leicht verdauliche Speiſe. *Celſ.*

Lēnis, is, *f.* Art eines Gefäſſes. *Afran.* 2) Art eines Schifleins. *Martial.*

Lēnĭtas, ātis, Gelindigkeit, Gütigkeit, Sanftmüthigkeit. - inepta, albere, einfältige. *Ter.* - heri, des Herrn. *Ter.* - legum, die Gelindigkeit der Geſetze. *Cic.* - animi, des Gemüths. *Cic.* - guſtus, die Gelindigkeit des Geſchmacks. *Plin.* Lenitati non eſt locus, die Gelindigkeit hat hier keine ſtatt, iſt hier nicht zu gebrauchen. *Cic.* Mentes ad lenitatem revocare, die Gemüther wieder auf die Gelindigkeit bringen, wieder beſänftigen. *Cic.*

Lēnĭter, *Adv.* gelinde. - agere, verfahren. *Liv.* Leniſſime ſentire, die gelindeſte Meynung hegen. *Cic.* 2) ſachte, leiſe. - loqui, reden. *Cic.* 3) - arridere, ein wenig anlachen. *Cic.*

Lēnĭtudo, ĭnis, *f.* die Gelindigkeit. *Cic.* 2) die Schwächlichkeit. - orationis, der Rede. *Cic.* 3) das Weichſeyn. Ad lenitudinem decoctus, gekocht, bis es weich wird. *Marc. Emp.* 4) die Nachläßigkeit, Faulheit. *Cod.*

Lēniuſcŭlus, a, um, etwas gelinde. *Plin. Sec.*

Lēno, ōnis, *m.* ein Hurenwirth, der Frauenvolk zur Hurerey gegen Geld unterhält und zwar in den Städten geduldet wurde, doch aber infam war, bis endlich Juſtinianus ſie völlig ausrottete. - improbiſſimus, höchſt gottloſer. *Cic.* - pernicies communis adoleſcentum, iſt ein gemeines Verderben junger Leute. *Ter.* 2) ein Geſandter, Abgeordneter, Unterhändler. *Juſtin.*

Lēno, āvi, ātum, āre, zur Hurerey anlocken. - puellas, die Mägdlein. *Vet. Epigr.* 2) Huren halten, Hurenwirthſchaft treiben. *Id.*

Lenōcĭnāmentum, i, *n.* eine Anreitzung, Anlockung. *Sidon.*

Lēnōcĭnātor, ōris, *m.* ein Hurenwirth. 2) ein Schmeichler. *Tertull.*

Lēnōcĭnium, i, *n.* die Hurenwirthſchaft. Lenocinium facere, Hurenwirthſchaft treiben, einen Hurenwirth abgeben. *Plaut.* 2) Reitzung, Anlockung. Dare ſe lenociniis cupiditatum, ſich den Reitzungen ſeiner Begierden überlaſſen. *Cic.* 3) die Schnieglung, übriger Putz, um nur andern zu gefallen. - corporis, des Leibes. *Cic.*

Lēnōcĭnor, ātus ſum, āri, Hurenwirthſchaft treiben, Huren für Geld auf der Streu halten. 2) anlocken, anreitzen. - alicui, einen. *Cic.* 3) Liebhaber zuwege bringen. Libro novitas lenocinatur, die Neuigkeit bringt dem Buche Liebhaber zu wege. *Plin. Sec.*

† Lenōnia, æ, *f.* die Hurenwirthſchaft, Kupplerey. *Freſn.*

Lēnōnĭce, *Adv.* kuppleriſch, nach Art eines Hurenwirths. *Lamprid.*

Lenōnīnus, a, um, huriſch, kuppleriſch. Lenoninum cavum, eine Commißhure, Schandbetze. *Plaut.* *leno.*

Lēnōnius, a, um, die Hurenwirthe angehend. Lenoniæ ædes, Haus, wo ein Hurenwirth wohnet. *Plaut.* Lenonium genus, die Hurenwirthe. *Plaut.* Lenonia fide uti, ſo viel Glauben halten, als ein Hurenwirth, das iſt, keinen halten. *Plaut.* *leno.*

Lenoxia, æ, *f.* Lennox, eine Provinz in Schottland.

Lens, dis, *f.* eine Niſſe, Läuſerey in den Haaren. Lendes tollere, die Niſſe vertreiben, wegnehmen. *Plin.*

Lens, tis, *f.* eine Linſe, Art einer Hülſenfrucht. Veſci lente, Linſen eſſen. *Plin.* - Peluſiaca, Egyptiſche. *Virg.* - paluſtris, lacuſtris, aquatica, Waſſerlinſe. *Schræd.* 2) ein Linſenformiges Glas, wie dergleichen zu Brenn- und Vergröſſerungsgläſern gebraucht wird. *Wolf.*

Wolf. - cauſtica, ein Brennglaß. - elliptica, ein Elliptiſch Glaß, wenn deſſen Höhe nach einer Ellipſi gerichtet. - hyperbolica, ein Hyperboliſches Glaß, wenn die Höhe nach einer Hyperbole geſchliffen. *Id.*

Lente, *Adv.* ſpät. - reſpondere alicui, einem antworten. *Cic.* 2) langſam. - augeſcere, wachſen. *Tac.* Lentiſſime mandere, ſehr langſam kauen. *Colum.* 3) gedultig. - ferre aliquid, etwas erdulten. *Cic.* 4) Feſtina lente, eile mit Bedacht. *Suet.*

Lentea, æ, *f.* eine Grube. *Pap.*

Lenteo, ui, ēre, weich und zerricht ſeyn. 2) langſam hergehen. Lentet opus, es gehet langſam mit dem Werke her. *Lucil. lentus.*

Lenteſco, eſcĕre, zäh, zach werden, ſich ziehen, zerren oder dehnen laſſen. - picis in morem. *Virg.* - in picem, wie Pech. *Tac.* 2) nachlaſſen, ſich legen, vergehen. Lenteſcunt tempore curæ, die Sorgen nehmen mit der Zeit ab. *Ovid.*

Lentia, æ, f. Linz, Hauptſtadt in Oberöſterreich. *Not. Imper.*

† Lentiăcum, i, *n.* Abgabe von Linſen. *Freſn.*

Lentĭcŭla, æ, *f.* eine Linſe, Art einer Hülſenfrucht. *Plin.* - marina, eine Meerlinſe. *Tabernæm.* 2) ein Linſengericht. *Auguſtin.* 3) kleines Gefäß zu koſtbaren Salben in Form einer Linſe. *Celſ.* 4) Edelgeſtein ebenfalls in Geſtalt einer Linſe. *Plin.* 5) eine Sommerſproſſe, Sommerfleck im Geſicht. *Celſ.*

† Lentĭcŭlāria, æ. *f.* ein Linſenfeld, Linſenacker. *Freſn.*

Lenticularis, e, *Apul.* Lentĭcŭlātus, a, um, Linſenförmig, wie eine Linſe geſtaltet. Folia lenticulata, Linſenförmige Blätter. *Celſ.*

Lentīgĭnōſus, a, um, Sommerſproßig, Sommerfleckicht. Lentiginoſum os, ein Geſicht voll Sommerſproſſen. *Val. Max.*

Lentīgo, ĭnis, *f.* Sommerſproſſe, Sommerfleck. Lentigines gignere, machen, daß einer Sommerſproſſen bekömmt. *Plin.*

† Lentio, ōnis, *m.* ein Leichentänzer, dergleichen ehedem vor den Leichen mit wunderbaren Beugungen des Leibes her tanzeten. *Gloſſ.*

Lentĭpes, pĕdis, *o.* langſam gehend. *Auſon.*

Lentiſcĭfer, fĕra, fĕrum, Maſtix tragend. *Ovid.*

Lentiſcīnus, a, um, von Maſtix. Oleum lentiſcinum, Maſtixöl. *Plin.*

Lentiſcum, i, *n.* *Martial.* Lentiſcus, i, *f.* ein Maſtixbaum, aus deſſen aufgeritzten Schale der Maſtix fließt. *Plin.* 2) Holz vom Maſtixbaum. Lentiſco os fodere, mit einem Zahnſtocher von dergleichen Holze ſich in den Zähnen ſtochern, ſo ihnen ſonderlich gut ſeyn ſoll. *Martial.*

Lentitia, æ, f. Lentities, ei, *f.* die Zähigkeit, Zachheit. - virgæ, einer Ruthe, Gerte, die ſich alſo leicht biegen läſt, ohne daß ſie bricht. *Plin.*

Lentĭtūdo, ĭnis, *f.* die Langſamkeit. *Cic.* - tabellarii, des Botens. *Symmach.*

Lentium, i, *n.* Lens, Stadt in Artois. 2) Leitz, ehemahlige Stadt, itzo ein Dorf, in Schwaben.

Lento, āvi, ātum, āre, biegen. - cornua, einen Bogen, ihn ſpannen. *Stat.* 2) verzögern. - bella, den Krieg. *Sil.* - remos, lange ſchiffen. *Virg.*

Lentor, ōris, *m.* ein zähes Weſen, klebrichte Feuchtigkeit, Schleim. *Plin.*

Lentudum, i, *n.* Lutenberg, Stadt in Steyermark.

Lentŭlĭtas, ātis, *f.* Weſen, Conduite, Art und Weiſe, Eigenſchaft des Lentuli. *Cic.*

Lentŭlus, a, um, etwas langſam, ein bisgen faul. *Cic.*

Lentŭlus, i, *m.* Zunahme einer Familie der Corneliorum zu Rom. *Pitiſc.*

Lentus, a, um, zach, zähe. - in frangendo, das ſich nicht leicht zubrechen läſt. *Plin.* Virgis ſalicis lentior, zacher als eine Weidenruthe. *Ovid.* 2) langſam. - in dicendo, im Reden. *Cic.* 3) gedultig. *Cic.* 4) faul. *Virg.* 5) ſchläfrig. *Liv.* 6) kalt. *Virg.*

Lēnullus, i, *m.* *Plaut.* Lēnŭlus, i, *m.* ein Hurenwirthlein. *Plaut.*

Lēnuncŭlārius, i, *m.* ein Schiffer, der ſich eines *Lenunculi* bedienet. *Inſcr. vet.*

Lēnuncŭlus, i, *m.* ein Hurenwirthlein. *Plaut.* 2) ein Fiſcherkahn, Fiſcherſchifflein. Piſcari in lenunculo, auf dergleichen Schifflein fiſchen. *Sall.*

Lēnus, i, *m.* ein Hurenwirth.

Leo, ōnis, *m.* ein Löwe, König der vierfüßigen Thiere. Cornibus tauri, dentibus apri, morſu leones ſe tutantur, die Ochſen vertheidigen ſich mit den Hörnern, die Eber mit den Zähnen, die Löwen mit den Biſſen. *Cic.* Fraus vulpeculæ, vis leonis videtur, die Liſt ſcheinet Fuchs- die Gewalt aber Löwenmäßig zu ſeyn. *Cic.* 2) der Löwe, der groſſe Löwe, fünftes Geſtirn in dem Thierkreiſe. *Hor.* - minor, der kleine Löwe, ein neues Geſtirn zwiſchen dem Löwen und groſſen Bäre. *Wolf.* 3) Art eines Seekrebſes. *Plin.* 4) ein tapferer Mann. In pace leones, in præliis cervi, im Friede ſind ſie Löwen, tapfere Leute, in den Schlachten Hirſche, furchtſame Memmen. *Tertull.* 5) Art einer Franzöſiſchen und Flandriſchen göldenen Münze. *Freſn.* 6) das Gold bey den Alchymiſten. *Woyt.* - viridis, Vitriol vom Golde. *Schrœder.* 7) Nahme vieler Päbſte, Orientaliſcher Kaiſer u. a.

Leo, lēvi, letum, lēre, auslöſchen, vertilgen. *Priſcian.*

Leōberga, æ, *f.* Lemberg, Stadt in Polen.

Leōburgum, i, *n.* Lauenburg, Stadt im Lauenburgiſchen.

Leōbūſium, i, *n.* Lebus, Stadt in der Mittelmark Brandenburg.

Leōcāta, æ, *f.* *Leucate*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Leōcŏrion, i, *n.* Tempel oder Capelle zu Athen, welche des Lei Töchtern zu Ehren erbauet wurde, als ſie ſich für die Stadt, zu Abwendung der Hungersnoth, opfern lieſſen. *Cic.*

Leodes, ſ. Leudes, ſ. Leodi, ōrum, *m.* Vaſallen, Lehnleute. *Wachter.*

Leōdĭce, es, *f.* eine von den Töchtern des Martis. *Hygin.*

† Leōdis, is, *f.* Strafe an Gelde wegen begangenen Todſchlags. *Freſn.*

Leōdium, ſ. Leodicum, i, *n.* Lüttich, Hauptſtadt ihres Bisthums.

Leōgăra, æ, *f.* Liceſter, Stadt in Engelland.

Leōmania, æ, *f. Lemagne*, Landsgegend in Guienne in Frankreich.

Leōna, æ, *f. Saint Paul de Leon*, Stadt in Bretagne in Frankreich.

Leōnia, æ, *f.* ſ. Leonium, i, *n. S. Leon*, Stadt in Abruzzo im Neapolitaniſchen.

Leōniăcum, i, *n. Legnano*, Stadt im Veroneſiſchen in Italien.

Leōnĭca, æ, *f. Oliete*, Stadt in Arragonien in Spanien. *Antonin.*

Leōnĭcenſis, e, von oder zu Leonica gehörig. *Plin.*

Leonĭda, ſ. Leonides, æ, *m.* König der Spartaner. *Nep.*

† Leonīnitas, ātis, *f.* die Reimerey in den Verſibus Leoninis. *Freſn.*

Leonīnus, a, um, vom Löwen, den Löwen angehend. Adeps leoninus, Löwenfett. *Plin.* 2) den Leonem, einen Poeten zu Ludovici VII. Königs in Frankreich Zeiten, angehend. Verſus Leonini, Lateiniſche Verſe, die ſich in der Mitten und am Ende reimen, dergleichen nur gedachter Leo zuerſt ſoll geſchrieben haben, obwohl faſt dem Ovidio u. a. ſchon dergleichen auch mit unter entfahren ſind, z. E. *Quot cœlum* ſtellas, *tot habet tua Roma* puellas. *Ovid.* 3) Leonina civitas, Theil der Stadt Rom, wo itzo die Peterskirche und das Vaticanum ſtehet, und den Nahmen vom Pabſt Leone IV. führet, der ihn mit in die Ringmauer eingeſchloſſen hat. *Pitiſc.*

Leoniſta, æ, *m.* eben ſo viel in der Religion als ein Waldenſer. *Freſn.*

Leontice, es, *f.* Mayenblum. *Plin.*

Leontīna, æ, *f.* ſ. Leontinum, i, *n. Cic. Lentini*, Stadt in Sicilien. *Plin.*

Leontīni, ōrum, *m.* die Leontiner oder die von Leontino. *Cic.*

Leontīnus, a, um, von oder zu Leontino gehörig. *Cic.*

Leontium, i, *n.* des Epicuri Maitreſſe. *Cic.* 2) *Lentini*, Stadt in Sicilien. 3) Stadt in Achaja. *Polyb.*

Leontius, i, *m.* ein berühmter Bildhauer. *Plin.* 2) ein Philoſophus zu Athen, deſſen Tochter der Kaiſer Theodoſius II. heyrathete.

Leontios, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Leontŏpĕtălon, i, *n.* Löwentapp, ein Gewächs. *Plin.*

Leontŏphŏnus, i, *m.* ein Wurm, von dem ein Löwe ſtirbt, wenn er ihn mit friſt. *Plin.*

Leontŏpŏdium, i, *n.* Löwenfuß, unſer Frauen Mantel, gölden Gänſerich, ein Kraut. *Plin.*

Leontŏpŏlis, is, ios, eos, *f. Damor*, Stadt in Phönicien. *Strab.*

Leontoſpermon, i, *n.* ſo viel als das Leontopodium. *Apul.*

Leonurus, i, *m.* ein ſtaudichtes Gewächs mit ſchönen rothen Blumenkolben. *Tournef.*

Leŏpardus, i, *m.* ein Leopard, Art eines wilden Thiers, ſo von einem Löwen und Panther erzeuget wird. *Plin.*

Leŏpoldīnum, i, *n.* Leopoldſtadt, Stadt in Ungarn. 2) Vorſtadt in Wien. *Leopoldus.*

Leōpŏlis, is, ios, eos, *f.* Lemberg, Stadt in Polen. 2) *S. Leo*, Stadt im Herzogthum Urbino in Italien.

Leoſthĕnion, i, *n. Soſtenion*, Golfo in der kleinen Tartarey.

Leŏvvardia, æ, *f.* Leuwarden, Stadt in Frießland.

† Lepa, æ, *f.* Art eines Maaſſes. *Freſn.*

† Lepadna, æ, *f.* ein Pferdegurt.

Leparenſis, ſ. *Liparenſis.*

Lĕpas, ădis, *f.* Art einer Muſchel. *Plaut.* ſonſt Patella.

Lĕpĭde, *Adv.* artig, fein, zierlich. - aliquid memorare, etwas erzehlen. *Plaut.*

Lepĭdium, i, *n.* wilder Pfeffer, Senfkraut, wilde Kreſſe, ein Gewächs. *Plin.*

Lĕpĭdōtes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins, der wie Fiſchſchupen ſiehet. *Plin.*

Lĕpĭdŭle, *Adv.* fein, artig. - aliquem circumducere, einen bey der Naſe herum führen. *Plaut.*

Lĕpĭdus, a, um, artig, fein, hübſch. Lepidus puer, ein artiger Knabe. *Cic.* Lepidum caput, ein artiger Menſch. *Plaut.* Lepida memoratu, Dinge, die ſich artig anhören laſſen, wenn ſie erzehlet werden. *Plaut.* - ad omnes res, in oder zu allen Dingen. *Plaut.*

Lepidus, i, *m.* Römiſcher Geſchlechtsnahme. *Cic.*

Lepiſta, æ, *f.* Art eines Waſſer- oder Wein-Geſchirrs. *Næv.*

Lēpontii, ōrum, *m.* altes Volk um *Domo d'Oſcela* im Mayländiſchen. *Cæſ.*

Lēpontius, a, um, die Lepontios angehend. Lepontiæ Alpes, die Alpen um den Berg di S. Bernardino oder Sanct Bernhardsberg, gegen Aoſta in Italien, al. das Hochgebürge.

Lĕpor, ſ. Lepos, *Cic.* ōris, *m.* die Artigkeit, Nettigkeit, Zierlichkeit (im Reden.) - ſermonis. *Cic.* - dicendi, der Rede. *Cic.* Specimen leporis, Probe der Artigkeit im Reden. *Cic.* Magnus in jocando lepos, eine ausnehmende Artigkeit im Scherzen. *Cic.* Diſertus leporum & facetiarum. *Catull.* 2) die Schönheit. Vario diſtincta lepore omnia, es iſt alles mit mancherley Schönheit begabt. *Lucr.*

Lĕpŏrārium, i, *n.* Haſengehäge, Ort, wo ſich viel Haſen befinden, oder man auch eingeſperret unterhält. *Varr.*

† Lĕpŏrārius, a, um, die Haſen angehend. Canis leporarius, ein Windhund, Haſenhund, der abgerichtet iſt, die Haſen zu fangen. *Freſn.*

† Lĕpŏrētum, i, *n.* ein ungebauetes Feld, wo ſich die Haſen gern aufhalten. *Freſn.*

Leporina, æ, *f.* ſc. herba, Haſenpföttlein, Haſenklee, ein Gewächs.

Lĕpŏrinus, a, um, das von einem Haſen iſt. Lac leporinum, Haſenmilch. *Varr.*

† Lĕpŏrium, i, *n.* ein Haſengehäge, Haſengarten, Ort, wo man die Haſen aufbehält. *Freſn.*

Lepos, ſ. *Lepor.*

Lepra, æ, *f.* der Ausſatz, Art einer abſcheulichen Krätze. *Plin.* - Arabum, wenn die Haut vom Schorf ganz rauh und ſpröde iſt, wie die

Haut

Haut eines Elephantens. *Woyt.* - Græcorum, eine langwierige und hart anſtehende Krätze.

† Leprātĭcus, a, um, ausſätzig, der den Ausſatz hat. *Freſn.*

Lepreum, i, *n.* & Lepreus, i, *f.* *Leprio*, Stadt in Morea. *Strab.*

† Leprōſārius, a, um, die Ausſätzigen angehend. *Freſn.*

Leprōſium, i, *n.* *Levroux*, Stadt in Berry in Frankreich.

† Leprōſōrium, i, *n.* Haus oder Spital der Ausſätzigen, wo ſich dergleichen Leute befinden. *Freſn.*

Leprōſus, a, um, ausſätzig, der den Ausſatz hat. *Tertull.*

† Lepſis, is, ios, eos, *f.* erſter Theil der Griechiſchen Melopœjæ. *Walther.*

† Leptis, is, *m.* des Bruders Sohn. *Gloſſ.*

Leptis, is, *f.* - magna, *Lebeda*, al. *Tripoli*, al. *Neapoli di Barbaria*, Stadt in der Barbarey in Africa. *Plin.* 2) - parva, *Monaſtero*, Stadt im Tunetaniſchen in Africa.

Leptŏcăryon, i, *n.* eine Haſelnuß. *Dioſc.*

Leptŏmĕrĭcus, a, um, das klein und ſubtil macht. *Th. Priſc.*

Lepton, i, *n.* klein Tauſendgüldenkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Leptŏphyllon, i, *n.* eine Art Wolfsmilch, ein Gewächs. *Plin.*

Leptŏrax, ăcis, *f.* kleine Roſine, Corinthie, eine Frucht. *Plin.*

Leptynticus, a, um, vermindernd, verdünnend. *Th. Priſc.*

Lĕpus, ŏris, *m.* ein Haſe, vierfüßiges Thier. Venari lepores canibus, die Haſen mit Hunden jagen. *Virg.* 2) der Haſe, ein ſüdliches Geſtirn an dem Fuſſe des Orionis, woraus Schiller des Gideons Fell macht. *Cic.* 3) - marinus, ein Meerhaſe, Seehaſe, Art eines giftigen Meerfiſches. *Plin.*

† Lĕpuſcŭla, æ, *f.* ein Stein oder Würfel im Bretſpiele. *Gloſſ.*

Lĕpuſcŭlus, i, *m.* ein Häßlein, kleiner Haſe. *Cic.*

Leria, æ, *f.* *Liria*, Stadt in Valentia in Spanien. 2) *Lero*, al. *la Roſe*, Inſel im Aegäiſchen Meere. *Strab.*

Leria, ōrum, *n.* Borten, Galonen u. d. g. zu Auszierung der Kleider. *Feſt.*

Lērīna, æ, *f.* ſ. Lērīnus, i, *f.* *Sidon.* Inſel des S. Honorati, ſo mit der Inſel S. Margarethæ an der Küſte von Provence lieget und zuſammen die Inſeln *Lerins* heiſſen. *Plin.*

Lerna, æ, *f.* Pfuhl oder ſchlimmer Moraſt in dem Peloponneſo oder itzigen Morea, wo ſich ehedem die von ihm ſo genannte Hydra Lernea aufhielt, die endlich Hercules nach vieler Mühe erlegete. *Cic.*

Lernæus, a, um, die Lernam angehend, Lernäiſch. Hydra Lernæa, die Lernäiſche Schlange. *Lucret.* 2) Alumni Lernæi, die Griechen. *Stat.*

Lernĭfer, fĕra, fĕrum, giftig. *Ovid.*

Lēro, ōnis, *f.* *l'Isle Sainte Marguerite*, Inſel an Provence in Frankreich.

Lĕros, i, *f.* *Leros*, Inſel an Carien. *Plin.*

Lertius, i, *m.* *Lers*, Fluß in Languedoc in Frankreich.

Lēſa, æ, *f.* Stadt in Sardinien. *Ptol.*

Lesbiăcus, a, um, Lesbiſch, aus oder zu der Inſel Lesbos gehörig. *Cic.*

Lesbis, idis, *f.* eine Lesbierin, eine aus Lesbo. *Ovid.*

Lesbius, a, um, Lesbiſch. Lesbia vina, Lesbiſcher Wein, Wein aus der Inſel Lesbus. *Hor.*

Lesbos, ſ. *Lesbus.*

Lesbōus, a, um, Lesbiſch. Lesboum barbiton, eine trefliche Ode, wie Sappho und Alcäus aus Lesbus machten. *Hor.*

Lesbus, ſ. Lesbos, i, *f.* *Metelino*, Inſel in dem Aegäiſchen Meere. *Strabo.*

Lesna, æ, *f.* Lewes, Fluß in Engelland.

† Leſſa, æ, *f.* die Verpachtung eines Guths. *Freſn.*

Leſſīnæ, ārum, *f.* Leſſines, Stadt in Hennegau.

Leſſus, i, *m.* eine Trauerklage, Todtenklage, dergleichen von gewiſſen Weibern bey den Leichenbeſtättungen der Todten gemacht, allein auch in den Legibus XII. verbothen wurden. *Cic.* Leſſum funeris filio facere, bey der Leiche ſeines Sohns eine Trauerklage anſtellen. *Plaut.*

Leſta, ſ. Leta, æ, *f.* Jurisdiction eines Vicecomitis in Engelland.

Leſtagium, i, *n.* der Balaſt, womit ein Schiff im Gleichgewicht erhalten wird.

Lĕsūra, æ, *f.* Leſer, oder Leſera, Fluß im Trieriſchen. *Anton.*

Leſtrygones, ſ. *Læſtrygones.* Leta, ſ. *Leſta.*

Lētābĭlis, e, *Ammian.* † Lētābundus, a, um, *Freſn.*

Lētālis, e, tödtlich. Vulnus letale, eine tödtliche Wunde, die den Tod mit ſich bringet, an der niemand, oder jemand doch ſelten curiret worden iſt. *Virg.* *letum.*

Lētālĭter, *Adv.* tödtlich, auf eine tödtliche Art. *Plin.*

Letania, ſ. *Litania.*

Lētātus, a, um, getödtet, umgebracht. *Ovid.*

Lētāvia, æ, *f.* *Bretagne*, Landſchaft von Frankreich.

† Letha, æ, *f.* eine Maſchine, was füglicher darauf auf dem Rucken tragen zu können. *Freſn.* 2) Lyth, Stadt in Schottland.

Lethæus, a, um, aus oder zu dem Fluſſe Lethe gehörig. Lethæus amnis, der Fluß Lethe ſelbſt. *Virg.* 2) vergeſſend machend. Lethæa papavera, dergleichen Mohn. *Virg.* *lethe.* 3) *m.* *Malogniti*, Fluß in Candien. 4) - ſ. Lete, Fluß in Macedonien.

Lēthargia, æ, *f.* die Schlafſucht. *Plin.*

Lēthargĭcus, a, um, die Schlafſucht angehend. Morbus lethargicus, die Schlafſucht ſelbſt. *Plin.*

Lēthargus, i, *m.* die Schlafſucht, Art der Krankheit, da einer ſtets ſchläft, das Fieber dabey hat, unreimiſch wird und alles vergißt. *Hor.*

Lēthe, es, *f.* Fluß in der Hölle, von der Kraft, daß die Verſtorbenen ihren vorigen Zuſtand vergaſſen. *Virg.* 2) *el Rio Guadalere*, Fluß in Anda-

Andaluſien in Spanien. *Strabo.* 3) *el Lima*, Fluß in Portugall, Lat. Flumen Oblivionis. *Flor.*

Lethūſa, æ, *f.* Mohn, ein Gewächs. *Apul.*

Lēti, ōrum, *m.* ehmahliges Mitternächtiges Volk, das ſich nebſt den Francis in Gallien niedergelaſſen, allein faſt nur wie Knechte gehalten worden. *Freſn.*

Letia, æ, *c.* *Leſche*, Fluß im Luxenburgiſchen.

Lētĭfer, fĕra, fĕrum, den Tod bringend, tödtlich. Letifer morbus, eine tödtliche Krankheit. *Virg.*

Lētĭfĭcus, a, um, den Tod verurſachend, tödtlich. *Stat.*

†Letiſſa, æ, *f.* ein Baſtardhund, von einem Wolffe und einer Hündin. *Freſn.*

Lēto, ſ. Letho, āvi, ātum, āre, tödten, erlegen, umbringen. - aliquem, einen. *Virg.*

Letōa, æ, *f.* *Gaiderones*, Inſel an Creta oder Candien.

Lettĕrānum, i, *n.* *Lettre*, Stadt im Neapolitaniſchen.

Letum, ſ. Lethum, i, *n.* der Tod. Turpi leto perire, eines ſchändlichen Todes ſterben. *Cic.* Eodem leto interire, eben des Todes ſterben, eben ſo umkommen. *Cic.* †2) Gerichtsbarkeit über Mord und Todtſchlag. *Freſn.* 3) des Erebi und der Nacht Sohn. *Hygin.*

Lētus Mons, i-is, *m.* *il Monte di San Pelegrino*, Theil des Apennini im Lucciſchen in Italien.

Lētuſa, æ, *f.* *Leuſe*, Stadt in Hennegow in den Niederlanden.

†Leva, æ, *f.* Steuer, Tribut. *Freſn.* 2) Göttin der alten Batavorum, dero Fanum oder Tempel nicht weit von Wyck de Duerſtede ſtunde. *Tac.*

Lĕvābĭlis, e, das ſich erleichtern läſt. *Cæl. Aur.*

Lĕvāci, ōrum, *m.* altes Volk in dem itzigen Flandern. *Cæſ.*

†Lĕvāgium, i, *n.* Steuer, Tribut. *Freſn.*

Lĕvāmen, ĭnis, *n.* die Erleichterung. - curarum, der Sorgen. *Martial.* 2) die Erquickung. - in te uno eſt, kommt auf dich allein an. *Cic.* 3) eine Wohlthat, Entſchuldigung. *Cod.*

Lĕvāmentārius, i, *m.* ein Schiffer, Schiffmann, der ein Levamentum führt. *Cod.Th.*

Lĕvāmentum, i, *n.* eine Erleichterung. - miſeriarum, des Elends. *Cic.* - fore alicui, einem geben werden. *Cic.* 2) Art eines kleinen Schiffs, ſo bey einem Laſtſchiffe mit beyher gehet, um ſolches erforderten Falls erleichtern zu können. *Digeſt. levo.*

Lĕvāna, æ, *f.* Göttin der Römer. *Auguſtin.*

†Lĕvans, tis, *m.* der beſtändig auf eines Lehnſtücke wohnet und ihme mit dieſen verbunden iſt. *Freſn.*

Levaſſo, ĕre, erleichtern. *Enn.* ap. *Cic.*

†Lĕvāta, æ, *f.* ein aufgeführter Damm. *Freſn.* 2) Steuer, Tribut, Contribution. *Freſn.*

†Lĕvātārius, i, *m.* ein Aufſeher über die Teiche oder Dämme, ein Damm-Inſpector, Dyckgrafe. *Freſn.*

Lĕvātio, ōnis, *f.* die Erleichterung. - ægritudinis, der Bekümmerniß. *Cic.* Reperire levationem malis, eine Erleichterung für das Ubel finden, dem Ubel abhelfen, es erleichtern. *Cic.* 2) die Erquickung, Troſt. - hæc eſt ſumma, &, ſi ſcire vis, una, dieſes iſt der beſte, und, wenn du es wiſſen wilſt, der einige Troſt. *Cic.* 3) die Verminderung. - vitiorum, der Laſter. *Cic.* 4) die Aufhebung der Hand im Tactiren. *Walther.*

Lĕvātor, ōris, *m.* ein Dieb. *Petron.*

†Leubo, ōnis, *m.* ein rundes Brod. *laib*, panis. *Wachter.*

Leuca, *Ammian.* Leuga, *Vet. Inſcr.* †Levva, *Bedæ.* Levia, *Ugut.* Levvia, æ, *f.* eine Frantzöſiſche oder Galliſche Meile von 12. Stadiis oder 1500. Schritten. *Freſn.* 2) ein gewiſſer Edelgeſtein. *Plin.* 3) Art der Raude oder Krätze, da Haare und Haut weiß werden. *Blancard.* 4) weiſſe Pappelweiden, Bellenbaum. *Bot.* 5) *Santa Maria di Leuca*, ehmalige Stadt, itzo Schloß im Neapolitaniſchen. *Strab.* 6) Stadt in Jonien. *Id.*

Leucăcantha, æ. *f.* weiſſe Gartendiſtel. *Plin.* Obſerv. dieſes Wort kommt her von dem Griechiſchen Wort ἄκανθα Diſtel, und λευκος weiß, von welchem letztern die nechſtfolgenden Wörter herſtammen, bis auf Leucozomus.

Leucăchates, æ, *m.* ein weiſſer Achatſtein. *Plin.*

Leucădia, æ, *f.* *S. Maura*, Inſel an Griechenland. *Mela.*

Leucădius, a, um, aus oder zu der Inſel oder Stadt Leucas gehörig. Leucadius Deus, Apollo, der in der Stadt Leucas einen berühmten Tempel hatte. *Ovid.* 2) *m.* ein Leucadier. *Liv.*

Leuca ōre, ōrum, *n.* *i Monti di Sfachia*, Gebürge in Candien.

Leucanthĕmis, idis, *f.* *Plin.* & Leucanthemum, i, *n.* Camillenblume. *Schrœder.*

Leucanthes, is, *f.* Krötendill, ein Kraut. *Plin.*

Leucanthus, i, *m.* Poley, rother Steinbrech, ein Gewächs. *Plin.*

Leucargilion, ſ. Leucargilion, i, *n.* weiſſer Thon, Art einer Erde. *Plin.*

Leucas, ădis, *f.* Leucadien, itzo *S. Maura*, Inſel an Griechenland. *Mela.* 3) Stadt gleiches Nahmens in ſolcher Inſel. *Plin.* 3) Gamanderlein, ein Gewächs. *Id.*

Leucaſia, ſ. Leucoſia. *Ovid.* æ, *f.* *Licoſa*, Inſel am Neapolitaniſchen. *Plin.*

Leucaſpis, is, *m.* ein Gefehrte des Æneæ. *Virg.*

Leucaſpis, ĭdis, c. der einen weiſſen Schild trägt. *Liv.*

Leucāta, æ, *m.* *Virg.* Leucāte, es, *f.* *il Capo Ducare*, Vorgebürge in der Inſel S. Maura, auf dem ehedem ein berühmter Tempel des Apollinis ſtund. *Liv.* 2) ein Ort in Nieder-Languedoc.

Leuce, es, *f.* *Scoglio di S. Theodoro*, Inſel an Creta. *Plin.* 2) Stadt in Jonien. *Id.* 3) Inſel in dem Ponto Euxino. *Id.* 4) weiſſe Pappelweiden, ein Baum. *Id.* 5) Art eines gewiſſen Steins. *Id.*

Leuceōron, i, *n.* Löwenfuß, ein Gewächs, *Plin.*

Leuci, ōrum, *m.* altes Volk um das itzige Tull in Lothringen. *Cæſ.*

Leucimma, ſ. Leucimna. *Plin.* æ, *f. Cabo Bianco* Vorgebürge in Corfu.

Leucippe, es, *f.* des Theſtoris Tochter. *Hygin.* 2) des Minyæ Tochter. *Hygin.*

Leucippus, i, *m.* des Perieris Sohn und Vater der Ilairæ und Phœbes. *Ovid.*

*Leuciſcus, i, *m.* ein Weißfiſch. *Galen.* 2) ein Schwal oder Rothäuglein. *Geſn.*

Leucŏbĭdia, al. Leucopidia, æ, *f.* Whitern, Stadt in Schottland.

Leucochrīſus, i, *m.* Hyacinth von Goldfarbe mit weiſſen Adern. *Plin.*

Leucŏcŏmus, a, um, weißhäricht. *Plin.*

Leucŏgæa, æ, *f.* Art eines weiſſen Edelgeſteins. *Plin.*

Leucŏgæus, i, *m. Riva Bianca*, Theil des Königreichs Barcan in Africa. *Strab.* 2) -collis. *Plin.* & *Plur.* Leucogæi, *Allumera*, Hügel in Terra di Lavoro, im Neapolitaniſchen. *Plin.*

Leucogrăphĭa, æ, *f.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Leucogrāphis, idis, *f.* Egyptiſche Kreide. *Plin.*

Leucŏium, i, *n.* Levcoie, Art der Violen, als rothe, gelbe, geſprengte, ſonderlich aber doch weiſſe. *Colum.* -bulboſum triphyllum & hexaphyllum, Schneetröpflein, Hornungblume.

Leucōma, ătis, *n.* eine weiß-übermahlte Tafel, worauf man ein und das andere ſchrieb. 2) ein Stadtbuch, Stadtregiſter, *Matricul, Album.* 3) das Weiſſe in einem Eye. 4) das weiſſe in einem Auge. 5) weiſſer Fleck im Auge. *Woyt.*

Leucoon, ōnis, *m.* ein Reiher. *Plin.* 2) einer von des Actæonis Hunden. *Ovid.*

Leucŏnius, ſ. Leucŏnicus, ſ. Lingonicus, a, um, von Baumwolle, al. Scheerwolle, Art einer Wolle, womit ſonderlich Pulſter geſtopft wurden. *Martial.* Vox dubia.

Leucŏnœ, es, *f.* eine von des Minyæ Töchtern, die mit ihren Schweſtern von dem Baccho in Fledermäuſe verwandelt wurde, weil ſie ihm keine göttliche Ehre erweiſen wolten. *Ovid.*

Leucŏnŏtus, i, *m.* der Süd-Weſtwind, al. Süd-Süd-Oſtwind vom 67. Gr. 30. Minut. von Morgen gegen Mittag. *Auſon.*

Leucŏpĕtălus, i, *m.* Art eines weiſſen Edelgeſteins mit gelb als Gold untermenget. *Plin.*

Leucŏpĕtra, æ, *f. il Cabo di Spartivento*, al. *il Cabo dell' Armi*, Vorgebürge in Calabrien. *Cic.* 2) Weiſſenfels, Stadt in Meiſſen.

Leucŏphæātus, a, um, der ein aſchenfarbiges Kleid an hat. *Mart.*

Leucophæus, a, um, aſchenfarbig, grau. *Plin.*

Leucŏphăgum, i, *n.* Eſſen aus Mandeln in Roſenwaſſer geſotten und geſtoſſenem Capaunenfleiſche für Schwindſüchtige. *Blancard.*

Leucŏphlegmătia, æ, *f.* Art der Waſſerſucht, ſo den gantzen Leib einnimmt. *Blancard.*

Leucŏphŏrum, i, *n.* Goldleim, weißlichter Goldgrund, dieſes damit auf das Holtz zu legen, oder das Holtz zu übergülden. *Plin.*

Leucophthalmus, i, *m.* ein Edelgeſtein, ſo das Weiſſe im Auge mit dem Augapfel in der Mitten vorſtellet. *Plin.*

Leucŏphris, is, *f. Tenedo*, Inſel im Aegäiſchen Meere.

Leucōpis, ĭdis, *f.* Beyfuß, ein Gewächs. *Apul.*

Leucŏrēa, æ, ſ. Leucŏris, ĭdis, *f.* Wittenberg, Stadt im Hertzogthum Sachſen.

†Leucŏrhŏdinus, a, um, blaßRoſenroth. *Freſn.*

Leucorrhœa, æ, *f.* der weiſſe Fluß des Frauenvolks. *Woyt.*

Leucoſia, æ, *f. Nicoſia*, Hauptſtadt in Cypern. 2) al. *Lectoſia*, ſ. *Levcoſia* Inſel im Tyrrheniſchen Meere an Italien. *Feſt.*

Leucŏſtabulum, i, *n. Lichſtal*, Stadt in Canton Baſel.

Leucoſtictos, i, *m.* Marmor mit weiſſen Flecken. *Plin.*

Leucŏſyri, ōrum, *m.* altes Volk in klein Aſien, ſonſt die Cappadocier qs. die weiſſen Syrier.

Leucŏthĕa, æ, *f.* des Cadmi Tochter und Gemahlin des Athamantis, die vor ihrer Vergötterung *Ino* hieß, ſonſt aber nach ſelbiger von den Lateinern eigentlich *Matuta* genannt wurde. *Cic.* 2) Inſel im Toſcaniſchen Meere. *Plin.* 3) Fontaine in der Inſel Samos. *Plin.*

Leucŏthŏe, es, *f.* des Orchami Tochter, die von dieſem ihrem Vater, als ſie Apollo zu Falle gebracht hatte, lebendig begraben, allein von ihrem Liebhaber in einen Weyhrauchſtrauch verwandelt wurde. *Ovid.* 2) Landſchaft in Aſien, wo viel Weyhrauch wuchs. *Plin.*

Leucozōmus, a, um, mit einer weiſſen Brühe zugerichtet. *Apic.*

Leucrion, i, *n.* Hundszunge, ein Gewächs. *Apul.*

Leuctra, ōrum, *n. Maina*, Stadt in Morea oder dem ehemahligen Peloponneſo. *Strab.* 2) ehemahlige Stadt in Böotien, bey der Epaminondas die Spartaner ſchlug. *Cic.*

Leuctrĭcus, a, um, von oder zu Leuctra gehörig. Leuctrica pugna, die Schlacht der Thebaner mit den Spartanern bey Leuctra. *Cic.* *Leuctra* n. 2.

†Leuda, æ, *f.* die lange Seite eines Feldes. *Pap.* 2) Art einer Abgabe oder Steuer. *Freſn.*

†Leudes, Leodes, ium, Leudi, Luidi, ōrum, *m.* Unterthanen, Vaſallen, ſonderlich vom Stande, als die Edelleute. *Freſn.* *Germ.* Leute.

†Leudeſamium, i, a, Herrendienſt, den die Vaſalle ihren Herren thun müſſen, ſonderlich im Kriege. *Freſn.*

†Leudis, Liudis, is, *f. vel* Leudum, i, *n.* Geldſtrafe wegen begangenen Todtſchlag. *Freſn.*

†Leudus, i, *m.* ein Lied, Geſang. *Freſn.*

Levenna, æ, *m.* ein liederlicher, leichtſinniger Menſch. *Lab.* ap. *Gell.*

Leucum, i, *n. Lecco*, Stadt im Mayländiſchen.

Lĕvĕſānum, i, *n.* Leuwen, Ort im Geldriſchen.

Leuga, ſ. *Leuca.*

Levia, æ, *f.* Soutlewe, Stadt in Brabant. 2) Levenz, Stadt in Ungarn.

Levĭcŏ-

Levĭcŏmis, e, leichthärig, der leichte Haare hat. *Fulgent.*
Lĕvĭcŭlus, a, um, etwas leicht. 2) etwas leichtſinnig, was locker. *Cic.*
†Lĕvĭdenſa, æ, *f.* ein geringes ſchluderichtes Tuch. *Voſſ.*
Lĕvĭdenſis, e, ſchlecht, gering. Munuſculum levidenſe craſſo filo, ein ſchlecht Geſchenke von groben Geſpinſte, ſchlechter Arbeit. *Cic. Vid. Theſ. Geſn.*
Lĕvĭfĭdus, a, um, der von leichtem Glauben iſt, ſeine Zuſage nicht hält. *Plaut.*
†Lēvĭga, ſ. Læviga, æ, *f.* ein Polierinſtrument. *Vgut.*
Levinia, æ, *f.* Lennox, Provinz in Schottland.
Lĕvĭpes, ĕdis, *o.* leichtfüßig, geſchwind, ſchnell. Levipes lepus, ein geſchwinder Haſe. *Cic.* in Arato.
Lēvir, ĭri, *m.* des Manns Bruder. *Non.* 2) der Frauen Bruder. *Feſt.*
Lĕvis, e, leicht, dem Gewichte nach. Levior foliis, leichter als Blätter. *Ovid.* Levior, quam pluma, leichter als eine Feder. *Horat.* Levis armatura, leichte Rüſtung. *Cæſ.* 2) geringe, ſchlecht, nichtswürdig. Levia hæc ſunt, das ſind ſchlechte Dinge. *Ter.* Alia levia & inania conquirere, ſchlechte und eitele Dinge zuſammen ſuchen. *Cic.* Quod apud omnes leve eſt, was von allen für was geringes angeſehen wird. *Cic.* Habere aliquid in levi, was für etwas geringes halten. *Tac.* 3) leichtſinnig, unbeſtändig. Sententia levi pueri, Kinder ſind in ihren Meinungen unbeſtändig. *Ter.* 4) leicht, zu thun. Labor levis, eine Arbeit, die leicht verrichtet werden kan. *Ter.* 5) leicht, zu ertragen. Pœna levis, eine leichte Strafe, die leicht auszuſtehen iſt. *Ovid.* Levis caſtigatio, eine mäßige Züchtigung, ein paar Ohrfeigen u. d. g. *Digeſt.* Leviſſima pœna diſcedere, mit einer ſehr leichten Strafe wegkommen. *Cic.* 6) leicht, ohne Kraft. Vinum leve, ein leichter Wein, der einem nicht leicht in den Kopf ſteigt. *Plin.* 7) Levi brachio aliquid agere, etwas locker hin thun, leicht darüber weggehen. *Cic.* 8) Leviori nomine aliquem appellare, einen mit einem nicht ſo gar verhaßten Nahmen nennen. *Cic.* 9) luſtig. *Cic.* 10) flüchtig, obenhin. *Cic.* 11) ungeachtet, nichtswürdig. *Cic.* 12) gelind. *Cic.* 13) glatt. ſ. Lævis.
Lĕvĭſomnus, a, um, der einen leichten Schlaf hat, nicht feſte ſchläft. *Varro.*
Leviſticum, i, *n.* Liebſtöckel, Badekraut, ein Gewächs. *Schrœder.*
†Lĕvīta, ſ. Levites, æ, *m.* ein Levit, Jüde aus dem Stamm Levi. *Bibl.* 2) Geiſtlicher geringern Standes. *Freſn.*
Lĕvĭtas, ātis, *f.* die Leichtigkeit, da eine Sache nicht ſchwer dem Gewichte nach iſt. *Lucret.* 2) die Unbeſtändigkeit, Flüchtigkeit, Leichtſinnigkeit. Nihil inconſtantia & levitate turpius, es iſt nichts ſchändlicher als die Unbeſtändigkeit und Leichtſinnigkeit. *Cic.* Homines levitate Græci, crudelitate barbari, Leute, ſo an Leichtſinnigkeit den Griechen, an Grauſamkeit den Barbaren gleich kommen. *Cic.* 3) die Liederlichkeit. *Cic.* 4) die Glätte. ſ. *Lævitas.*

Lĕvĭter, *Adv.* leichtehin, obenweg, flüchtig, ſchlecht, ſchlechtweg, wenig. - ægrotantes leviter curare, die wenig krank ſind, auch ſchlechthin curiren. *Cic.* - unumquodque tangere, ein jedes nur obenhin berühren. *Cic.* - ornatus, ſchlechthin geputzt. *Cic.* - attingere ſtudia, die Studia nur obenhin berühren. *Suet.* - bene velle alicui, einem eben nicht gar grüne ſeyn. *Plaut.* - miſera, ein wenig elend. *Hor.* 2) leicht. Levius ferre aliquid, etwas ſich nicht ſo gar nahe gehen laſſen. *Cic.* 3) am wenigſten geringſten. Ut leviſſime dicam, zum wenigſten, damit ich das wenigſte ſage. Is nemini, ut leviſſime dicam, odio fuit, zum wenigſten hat ihn niemand gehaßt. *Cic.*
†Lēvĭtiāna, æ, *f.* ein geweiheter Kirchhof, al. die Weihung eines Kirchhofs. *Freſn.* *Levita.*
Lēvītĭcus, a, um, die Leviten angehend. Cultus Leviticus, der Levitiſche Gottesdienſt. Leviticum Sacerdotium, das Levitiſche Prieſterthum. *Bibl.* 2) *m.* ſc. liber, das dritte Buch Moſe, weil darinne ſonderlich von dem Levitiſchen Gottesdienſt gehandelt wird.
Lĕvītōnārium, ſ. Libitonarium, ſ. Lebitonarium, i, *n.* ein Leinwandenes Kleid ohne Ermel, dergleichen ehedem die Egyptiſchen Mönche getragen. *Iſidor.*
Lĕvĭtūdo, ĭnis, *f.* die Leichtigkeit. *Lact.*
Lĕviuſcŭlus, a, um, etwas leicht, ein wenig leicht. 2) etwas frey, ein wenig liederlich. *Plin. Sec. levis.*
Lĕvo, āvi, ātum, āre, leichtern, erleichtern, leichter machen, verringern, mindern, vermindern. - calamitatem innocentum, das Unglück, Elend unſchuldiger Leute. *Cic.* - curam & angorem animi alicujus ſermone ſuo, durch ſeine Rede, Zuſpruch eines Sorge und Kleinmüthigkeit, Aengſtlichkeit des Gemüths. *Cic.* - ſumtum alicui, einem die Unkoſten. *Ter.* 2) entledigen, befreyen. - aliquem ignominia, einen von der Schande. *Cic.* - miſeriis perditas civitates, die armen Städte von ihrem Elende. *Cic.* - ſe infamia, ſich von der übeln Nachrede, ſich derſelben entſchütten. *Cic.* - aliquem laborum, einen von der Arbeit. *Plaut.* 3) tröſten, erquicken, ſoulagiren. - aliquem nonnihil, einen in etwas. *Cic.* Epiſtola tua me valde levavit, dein Brief hat mich ſehr ſoulagiret. *Cic.* 4) benehmen, wegnehmen. Multa promiſſa fidem levant, gar zu groſſe Verſprechungen benehmen einem den Glauben, machen, daß man nichts davon glaubet. *Horat.* - ſitim de fonte, den Durſt durch den Brunnen, den Durſt aus dem Brunnen leſchen. *Ovid.* 5) aufheben, heben, aufhelfen, aus einer Grube ziehen. - aliquem in ſublime, einen in die Höhe. *Plin.* - palmas ad cœlum, die Hände gen Himmel. *Stat.* 6) erheben. - aliquem in regem, einen zum Könige, ihn zum Könige machen. - ſe, ſich, aufſtehen. *Ovid.* 7) - ſe in cubitum, ſich auf den Ellenbogen ſteuren. *Curt.* †8) ſtehlen, mauſen, wegnehmen. *Id.* †9) Tribut einfodern, erheben. *Id.* †10) erregen. - ſeditionem, Aufruhr. *Id.* †11) - de ſacro fonte, aus der Taufe heben, eines Pathe, eines

eines Taufzeuge ſeyn. *Freſn.* †12) tragen. *Id.* †13) - judicem, zum Richter gehen, Rath bey dem Richter zu erlangen ſuchen. *Id.* † 4) Poſſen treiben. *Freſn.* *levis.*

†Leurerius, i, *m.* ein Haſenhund, Windhund. *Freſn.* Gall. *Levrier.*

Leutarnia, æ, *f.* *Alvidona*, Stadt in Calabrien in Italien.

Leutĕrātio, ōnis, *f.* Rechtsmittel, des Richters Urtheil aufzuhalten und ſonderlich eine Erklärung deſſelben zu fodern. - ſuperior, Oberleuterung, wenn eine Erklärung der Sententz gefordert wird.

Leutĕro, āvi, ātum, āre, leuteriren, wider ein Urtheil einkommen. Germ. *Lauter, Erleutern.*

Lex, lēgis, *f.* das Geſetz. Bey den Römern eine Verordnung, welche das geſammte Volk gemachet. - *Acilia*, das Geſetz des C. Acilii Trib. pl daß Colonien an den Linternum, Vulturnum &c. abgeführet werden ſolten. *Liv.* b) daß ein jeder in ſeinem Amte getreulich handeln und nichts von gemeinen Geldern unterſchlagen ſolte. *Cic.* - *Calpurnia*, des M. Acilii Glabrionis und C. Calpurnii Piſonis, daß einer, ſo ambitus condemniret worden, kein Ehrenamt erhelten, noch Rathsherr ſolte werden können. *Cic.* - *Æbutia*, des L. Æbutii, Trib. pl. daß von den Legibus XII. Tabb. abgeſchafft werden ſolte, was keinen Nutzen mehr habe. *Gell.* - *Ælia*, des Q. Ælii Pæti, Coſ. daß die Augures erſt ſehen ſolten, was zu thun ſey, ehe man mit dem Volke was vornehme. *Cic.* - *Licinia* daß jedem Bürger 7. Iugera Landes zugetheilet werden ſolten. *Colum.* b) des Q. Ælii Tuberonis, daß 2. Colonien nach Thurios und in den Agrum Brutium abgeführet werden ſolten. *Liv.* - *Sentia*, des Sex. Ælii Cati und C. Sentii Saturnini, Coſſ. daß ein Freygelaſſener, der in ſeiner Knechtſchaft in Ketten gelegen, gebrandmarcket, torquirt worden, mit den Beſtien gefochten, kein Röm. Bürger ſolte werden können; item, daß ein Herr, ſo nicht 30. Jahr alt, keinen Knecht für ſich ſolte frey laſſen können; item daß ſolche Freylaſſung nicht zum Nachtheil der Gläubiger geſchehen ſolte &c. *Ulp.* - *Æmilia*, des M. Æmilii Dict. daß das Sittenrichteramt nicht mehr 5. Jahr, ſondern nur anderthalb Jahr währen ſolte. *Liv.* b) des M. Æmilii Lepidi, Dict. ſo die Speiſen und Maaſſe derſelben beſtimmete. *Gell.* - *Ampia Labiena*, des T. Ampii und T. Labieni, Trib. pl. daß Pompejus bey den Ludis Circenſibus eine göldene Crone u. d. g. tragen möchte. *Vellej.* - *Annaria*, Geſetz, ſo da beſtimmete, wie alt einer ſeyn muſte, der ein Ehrenamt haben wolte. *Feſt.* - *Antia*, des Antii Reſtionis, worinne die Koſten der Mahlzeiten beſtimmet, und verboten wurde, daß eine Obrigkeitliche Perſon nirgendhin zu Gaſte gehen ſolte, als nur zu gewiſſen Perſonen. *Macrob.* - *Antonia*, des M. Antonii, Coſ. daß die Collegia die Prieſter erwehlen ſolten. *Dio.* b) ejusd. daß ohne Lebensſtrafe niemand wieder einen Dictatorem ſolte erwehlen wollen. *Appian.* c) ejusd. daß die dritte Decuria der Iudicum von den Centurionibus, Anteſignanis u. ſ. f. ſolte genommen werden. *Cic.* - *Apuleja*, des Apuleii Saturnini, Trib. pl. daß der Gallier Landſchaft unter die Bürger vertheilet werden ſolte. *Appian.* b) de majeſtate, daß Norbanus als ein Aufrührer geſtraft werden ſolte. *Cic.* - Aquilia des Trib. pl. Aquilii von zugefügten Schaden. *Heinec.* - *Ateria Tarpeia*, des Sp. Tarpeii Montani und A. Aterii Frutinalis, Coſſ. daß alle Magiſtratus befugt ſeyn ſolten, Geldſtraffen zu dictiren. *Gell.* - *Atia*, des T. Atii Labieni, Trib. pl. daß das Volk ſolte die Prieſter erwehlen. *Dio.* - *Atilia*, daß Frauen und Unmündigen, ſo keine Vormünder hatten, dergleichen von dem Prætore und dem mehrern Theile der Tribunorum pl. gegeben werden ſolten. *Liv.* - *Martia*, des L. Atilii und C. Martii, Tribb. pl. daß das Volk auf 4. Legiones 16. Tribunos militum ſolte erwehlen können. *Liv.* - *Atinia*, des Atinii, Trib. pl. daß ein Tribunus plebis auch ein Rathsherr ſeyn könne. *Gell.* b) das was geſtohlnes zu reclamiren immer erlaubet ſeyn ſolte. *Gell.* - *Aufidia*, des Aufidii Lurconis, Trib. pl. daß kein Candidat den Tribubus Geld geloben ſolte. *Cic.* - *Aurelia*, des C. Aurelii Cottæ, Coſ. daß ein Tribunus pl. nach dieſem Amte auch andere ſolte verwalten können. *Aſcon.* b) des L. Aurelii Cottæ, Coſ. daß der Rath, Ritterſchaft und Tribuni ærarii die Iudicia gemein haben ſolten. *Cic.* - *Bæbia*, daß ein Jahr um das andere 4. Prætores ſolten creiret werden. *Liv.* b) des M. Bæbii, Trib. pl. daß die Felder nicht weiter vertheilet werden, wohl aber deren Beſitzer jährlich ein gewiſſes abgeben und dieſes unter den Plebem vertheilet werden ſolte. *Appian.* - *Æmilia*, des M. Bæbii und L. Æmilii, Coſſ. von dem Ambitu. *Liv.* - *Cæcilia*, des Q. Cæcilii Metelli Pii, daß die Cenſores ihre ehemahlige Gewalt wieder haben und das Clodiſche Geſetz aufgehoben ſeyn ſolte. *Dio.* b) ejusd. daß in einer Anfrage an das Volk nur ein Ding vorgetragen werden ſolte. *Cic.* c) ejusd. worinne vorgeſchrieben, wie die Fullones die Kleider zurichten ſolten. - *Gabinia*, des A. Gabinii, Trib. pl. daß nicht mehr als 12. pro Cento des Jahrs Zinſe zu nehmen erlaubt ſeyn ſolte, bey Verluſt des Lebens u. a. Strafe. *Cic.* - *Calpurnia*, daß die Soldaten ihrer Tapferkeit halber das Röm. Bürgerrecht haben ſolten. *Non.* b) des L. Calpurnii Piſonis, Trib. pl. wider die Ungerechtigkeiten der Röm. Obrigkeiten in den Provinzen. *Cic.* - *Caſſia*, des Trib. Pl. Caſſii, daß das Volk Freyheit ſchriftlich zu votiren haben ſolte. *Cic.* b) des L. Caſſii Longini, Trib. pl. daß wen das Volk verurtheilet, oder ſeiner Charge entſetzet, auch in dem Rathe nicht ſolte gelitten werden. *Aſcon.* c) des C. Caſſii Præt. daß an der fehlenden Patriciorum Stelle andere in den Rath ſolten erwehlet werden. *Tac.* d) des Sp. Caſſii, Viſcellini, daß der Ager Hernicorum halb unter die Lateiner und halb unter die Röm. Bürger ſolte getheilet werden. *Liv.* - *Cenſoria*, die Verordnung der Cenſorum, wie es mit den Pächtern in den Provintzen ſolte gehalten werden. *Cic.* - *Cincia*, des M. Cincii, Trib. pl. daß niemand um Ausführung einer

Sache vor Gericht ein Geſchenk nehmen ſolte. *Liv.* - *Claudia*, des M. Claudii Marcelli, daß bey den Comitiis magiſtratuum creandorum auf einen Abweſenden keine Reflexion ſolte gemacht werden. *Suet.* b) des Q. Claudii, Trib. pl. das kein Rathsherr, oder Rathsherrn Vater ein Schif von mehr als 300. amphoris haben ſolte. *Liv.* c) daß ein Agnatus einer Frau dero Curatel zu übernehmen nicht gezwungen ſeyn ſolte. *Ulp.* d) des C. Claudii Cæſaris, daß niemand den Kindern auf den Tod ihrer Eltern was leihen ſolte. *Tac.* - *Clodia*, des P. Clodii, Trib. pl. daß der Prieſter der Cybeles abgeſetzet und an deſſen Stelle Brotigarus erwehlet werden ſolte. *Cic.* b) ejusd. daß man an allen Diebus faſtis ſolte können ein Geſetz geben. *Cic.* c) ejusd. daß die Cenſores keinen ohne Urſach übergehen und damit infam machen ſolten. *Aſcon.* d) ejusd. daß keine Interceßion unter den Tribunis mehr ſtatt haben ſolte. *Cic.* e) ejusd. daß dem Volke das Getreide umſonſt gegeben werden ſolte. f) ejusd. daß kein Röm. Bürger ohne Einwilligung des Volks und unverhörter Sache ſoll getödtet werden. *Vellej.* g) ejusd. daß die Zünfte der Handwerker und Künſtler wieder aufgerichtet werden ſolten. *Cic.* - *Cœlia*, des Cœlii, Trib. pl. daß in Sachen des Hochverraths oder Perduellionis das Volk per tabellas ſolte votiren können. *Cic.* - Commiſſaria, der Caſſationsvergleich, Verfallvergleich bey einem Contract. *Ulp.* - *Cornelia*. des Corn. Dolabellæ, Coſ. daß der Tag, woran Cæſar hingerichtet worden, für den Natalem der Stadt Rom ſolte gehalten werden. *Appian.* b) des P. Corn. Syllæ, von den Leichenunkoſten. *Plutarch.* c) eben deſſelben, daß die Collegia ſolten die Prieſter erwehlen können. *Aſcon.* d) ejusd. daß den Municipiis die Aecker ſolten genommen werden. *Cic.* e) ejusd. daß der in die Acht erklärten Kinder um kein Ehrenamt ſolten anhalten können. *Cic.* f) ejusd. daß die Prætores ex edictis ſuis perpetuis ſolten Recht ſprechen; item, daß ein Prætor nicht über 10. Tage von Rom ſolte wegbleiben können. *Cic.* g) daß 20. Quæſtores ſolten geſetzet werden. *Tac.* h) ejusd. daß der Tribunorum plebis Gewalt eingeſchrenkt werden ſolte. *Flor.* i) ejusd. daß die Ländereyen der Proſcriptorum confiſciret werden ſolten. *Cic.* k) ejusd. daß die Teſtamente der bey den Feinden Gefangenen auch gültig ſeyn ſolten. *Jct.* - Cornelia, des Corn. Sullæ von Verfälſchungen der Schriften u. a. m. - *Curia*, des Curii Dentati, daß der Rath angeben ſolte, die Comitia creandorum magiſtratuum zu halten. *Liv.* - *Curiata*, welches nach den meiſten Stimmen der Curien beliebet worden. *Tac.* Interpr. *Heinec.* - *Decia*, des M. Decii, Trib. pl. daß 2. Männer geſetzt werden ſolten, die Flotte auszurüſten und beſſern zu laſſen. *Liv.* - *Decimaria*, ſ. Papia Poppæa. - *Didia*, des T. Didii, Conſ. daß man bey Gebung der Geſetze das Trinundinum beobachten ſolte. *Cic.* b) daß auch die Italiäner an das Fanniſche Geſetz gebunden ſeyn ſolten. *Roſin.* - *divina*, eine von Gott ſelbſt gemachte Verordnung, dergleichen in der Bibel enthalten. - ceremonialis, von der Kirchenordnung der Jüden. - forenſis, von den politiſchen Händeln der Jüden. - moralis, von dem was ein jeder Menſch thun oder laſſen ſoll. - *Domitia*, des Cn. Domitii Ahenobarbi, Trib. pl. daß auch Abweſende ſolten zu Prieſtern erwehlet werden können. *Cic.* - *Duillia*, des M. Duillii, Trib. pl. daß der am Leben geſtraft werden ſolte, der den Plebem ohne Tribunos gelaſſen, oder eine Obrigkeit, ohne von ihr an das Volk appelliren zu können, erwehlet hätte. *Liv.* - *Mænia*, des M. Duillii und L. Mænii, Tribb. pl. daß bey Lebensſtraffe niemand Privatverſammlungen des Volks anſtellen ſolte. *Liv.* b) eorumd. daß man jährlich nicht mehr als 1. von 12. Zins nehmen ſolte. *Id.* - *Fabia*, de numero ſectatorum, oder derer, die einem Candidaten als Clienten nachtreten. *Cic.* b) de plagio, von der Straffe derer, die Leute entführen. *Heinec.* - *Falcidia*, des P. Falcidii, Trib. pl. A. V. C. 713. daß einem Erben wenigſtens der vierte Theil von dem Erbe gelaſſen werden ſolte. *Paull.* - *Fannia*, des C. Fannii, Coſ. daß einer an den Ludis Romanis, Plebeis und Saturnalibus 100. Aſſes, andere 10. Tage des Monats 30. Aſſes, die übrigen aber nur 10. Aſſes auf ſeinen Tiſch verwenden ſolte. *Gell.* - *Flaminia*, des C. Flaminii, Trib. pl. daß das Piceniſche den Soldaten ſolte ausgetheilet werden. *Cic.* - *Flavia*, des L. Flavii, Trib. pl. daß dem Plebi, ſo keine Felder hätte, dergleichen geſchaft werden ſolten. *Cic.* b) wider die Plagiarios oder Menſchendiebe, die Kinder ſtehlen, Geſinde zum entlauffen bewegen ꝛc. - *Fulvia*, des M. Fulvii Flacci, Coſ. daß den Italiänern das Röm. Bürgerrecht ſolte zugeſtanden werden. *Appian.* - *Fundamentalis Imperii Romani*, ein Fundamentalgeſetz, die göldene Bull und Kaiſerl. Wahlcapitulation. - *Furia*, des M. Furii Camilli, Dict. daß jährlich 2. Ædiles curules ſolten creiret werden. *Liv.* b) des C. Furii, Trib. pl. daß ein Libertus niemand, als des Manumiſſoris Blutsfreunden und etlichen andern Perſonen über 1000. Aſſes ſolte vermachen können. *Theoph. Jct.* - *Caninia*, des P. Furii Camilli und C. Caninii Galli, Coſſ. daß in einem Teſtamente von 3. Knechten 2. von 10. fünfe, von 30. zehen, u. ſ. f. ſolten können freygelaſſen werden. *Ulp.* - *Fuſia*, des P. Furii ſ. Fuſii Philonis, Coſ. daß man an gewiſſen Tagen mit dem Volke nichts ſolte handeln können. *Liv.* b) des Q. Fuſii Caleni, ut ſingula genera ſuffragium ſeorſim ferrent, quo ſententiæ internoſci poſſent. *Dio.* - *Gabinia*, des A. Gabinii, Trib. pl. daß einer ſein Votum auf einem Täfelein und nicht mehr mündlich geben ſolte. *Cic.* b) daß bey Lebensſtrafe keine nächtliche oder heiml. Zuſammenkünfte des Volks veranſtaltet werden ſolten. *Port. Latro.* c) des A. Gabinii, Trib. pl. daß vom 1. Febr. bis den 1. Martii täglich ſolte Rath gehalten und der fremden Nationen Geſandten gehöret werden. *Cic.* d) ejusd. daß dem Pompejo das Commando auf 3. Jahr wider die Seeräuber gegeben werden ſolte. *Cic.* - *Galicia*, wie die Klage wegen eines Teſtamenti inofficioſi anzuſtellen. *Cujac.* - *Genutia*, des

L. Genu-

L. Genutii, Trib. pl. daß einer in 10. Jahren ein Obrigkeitliches Amt nicht wieder ſolte erlangen können, noch auch 2. auf einmahl verwalten. *Liv.* b) ejusd. daß beyde Bürgermeiſter plebeji ſolten ſeyn können. *Id.* c) daß man Geld auf Zinſe ſolte ausleihen können. *Id.* - *Hieronica*, des Hieronis, in Sicilien, worinne ausgemacht, wie viel, wenn oder wie theuer das Getreide den Pachtern von den Landleuten abgeführet werden ſolte. *Cic.* - *Hirtia*, des A. Hirtii, Coſ. daß die von des Pompeji Parthey kein Ehrenamt ſolten bekommen können. *Cic.* - *Horatia*, des M. Horatii Barbati, Coſ. daß, wer ſich an den Tribunis pl. Ædilibus, Decemviris und Richtern vergriffen, am Leben geſtraft und deſſen Familie verkauft werden ſolte. *Liv.* - *Valeriana*, des L. Valerii Poplicolæ und M. Horatii Barbati, Coſſ. daß, was das Volk nach ihren Tribubus gut geheiſſen, auch gültig ſeyn ſolte. *Liv.* - *Hortenſia*, des Hortenſii, daß an den Nundinis ſolte können Gericht gehalten werden. *Macrob.* b) des Q. Hortenſii, Dict. daß an das, was der Plebs placidirt, auch die Patricii gehalten ſeyn ſolten. *Gell.* - *Hoſtilia*, des Hoſtilii Maurini, daß man in deren Nahmen einen Diebſtahls wegen belangen können, die bey den Feinden gefangen, oder der Republic wegen abweſend wären. *Cic.* - *Icilia*, des L. Icilii, Trib. pl. daß der Mons Aventinus den Bürgern, ihn zu bebauen, eingeräumet werden ſolte. *Liv.* - *Julia*, des L. Julii Cæſaris, Coſ. daß die, ſo es in dem Bello Italico, mit den Römern gehalten, das Röm. Bürgerrecht haben ſolten. *Appian.* b) des C. Julii Cæſaris, daß gantz Griechenland frey ſeyn ſolte. *Cic.* c) ejusd. daß durchreiſenden Röm. Obrigkeiten von den Städten und Dörfern Fourage geliefert werden ſolte. *Cic.* d) ejusd. daß keiner von ſeinem Commando ohne Geheiß des Volks abgehen ſolte. *Cic.* e) ejusd. daß keiner eine Provintz über ein Jahr, eine conſularem aber über 2. Jahr behalten ſolte. *Cic.* f) ejusd. daß die Campaniſchen Felder unter 20000. Bürger ſolten vertheilet werden. *Suet.* g) daß, wer in der That nicht bezahlen könte, durch Abtretung ſeiner Güter frey werden ſolte. *Cod. Th.* - Julia Cæſaris, Lex Julia Auguſti de adulterio, Ambitu, Annona &c. - *caducaria*, daß abgeſtorbene Güther dem Fiſco heimfallen ſolten. *Ulp.* - *Miſcella*, des Julii Miſcellæ, daß eine Frau ein ihr mit dem Bedinge vermachtes Legatum nehmen könne, wenn ſie innerhalb Jahr und Tag ſchwöre, daß ſie heirathen wolle, um Kinder zu haben. *Cod.* - *Norbana*, des M. Junii Silani und L. Norbani Flacci, Coſſ. daß ein Knecht, ſo nur per Epiſtolam beym Gaſtgeboth oder ſonſt guten Freunden freygelaſſen worden, für keinen Röm. Bürger ſolte gehalten werden. *Ulp.* - *Plautia*, daß eine mit Gewalt beſeſſene Sache niemahls ſolte präſcribirt werden. *Inſtit. Juſtin.* - *Titia*, daß die Præſides in den Provintzen die Weiber und Kinder, ſo keine Vormünder hätten, mit dergleichen verſehen ſolten. *Ulp.* - *Junia*, des L. Junii Bruti, daß an ſtatt eines Königs 2. Bürgermeiſter zu Rom ſeyn ſolten. *Liv.* 2) des M. Junii Penni, Trib. pl. daß eine Obrigkeitliche Perſon, ſo in den Provintzen unrecht verfahren, nicht nur alles bezahlen, ſondern auch ins Exilium verwieſen werden ſolte. *Cic.* - *Licinia*, des C. Licinii Craſſi, Trib. pl. daß die Wahl der Prieſter nicht mehr bey deren Collegio, ſondern bey dem Volke ſtehen ſolte. *Cic.* b) ejusd. daß der, ſo das Trinundinum nicht beobachtet, noch härter beſtraft werden ſolte, als Lex Didia geſetzet. *Cic.* c) des P. Licinii Craſſi Divitis, daß nur an den Calendis, Nonis und Nundinis 30. Aſſes, die andern Tage aber 3. Pfund geräuchert Fleiſch und eingeſaltzenes 1. Pfund zur Mahlzeit erlaubt, die Gewächſe aber frey ſeyn ſolten. *Feſt.* - *Petronia*, des C. Junii Cæſonii und Petronii Turpiliani, Coſſ. daß wenn die Stimmen der Richter getheilet und doch gleich wären, pro libertate ſolte geſprochen werden. *Hermog.* - *Sacrata*, des L. Junii Bruti, daß der Plebs ſeine Tribunos Sacroſanctos haben und ſolche keine Patricii ſeyn ſolten. *Liv.* - *Licinia Velleja*, daß einer auch ſeine noch nicht gebohrne Enkel zu Erben ſolte einſetzen können. *Scævol.* - *Deviceſima*, daß der zwantzigſte Theil an Vermächtniſſen oder Donationibus an Fremde oder Reiche dem Fiſco heim fallen ſolte; it. daß ein Teſtament innerhalb 3. oder 5. Tage nach dem Tode des Teſtatoris ſolte eröffnet werden. *Dio.* - *Lætoria*, daß Unſinnigen und Verſchwendern Curatores geſetzt werden ſolten. *Cic.* - *Licinia*, des P. Licinii Vari, daß die Ludi Apollinares ihren gewiſſen Tag gefeyret werden ſolten. *Liv.* b) des C. Licinii, Trib. pl. daß an ſtatt der Duumvirorum ſacris faciundis *Decemviri* verordnet werden ſolten, und zwar halb aus den patriciis, halb aber aus dem Plebe. *Liv.* 3) des C. Licinii Stolonis, daß keiner mehr als 500. jugera Landes, 100. Stück groß, und 500. Stück klein Vieh haben ſolte. *Varr.* - *Mutia*, des L. Licinii Craſſi und Q. Mutii Scævolæ, Coſſ. daß ein jeder nur Bürger in ſeiner Vaterſtadt ſeyn ſolte. *Cic.* - *Livia*, des M. Livii Druſi, daß das Bürgerrecht allen Italiänern ſolte gegeben werden. *Liv.* b) ejusd. daß 12. Colonien, jede von 3000. Mann abgeführet werden ſolten. *Plutarch.* c) ejusd. daß dem Röm. Plebi monathlich gewiſſes Getreide ausgetheilet werden ſolte. d) ejusd. daß der achte Theil Ertz unter das Silber ſolte können genommen werden. *Roſin.* - *Mamilia*, des L. Mamilii, Trib. pl. daß die Gräntzen der Felder 5. bis 6. Fuß breit ſeyn ſolten, ohne daß ſich ihrer jemand anmaſſen dürfte. *Cic.* - *Manilia*, des C. Manilii, Trib. pl. daß auch die Libertini in allen Tribubus ſolten ihr ſuffragium geben können. *Cic.* b) ejusd. daß dem Pompejo das Commando wider den Mithridatem aufgetragen werden ſolte. *Cic.* - *Manlia*, des P. Manlii, Trib. pl. daß wegen der Menge der Opfer Tresviri epulorum ſolten geſetzet werden. *Liv.* b) des L. Manlii, daß Marius das Commando wider den Jugurtham haben ſolte. c) des Cn. Manlii Capitolini, daß die, ſo frey gelaſſen würden, den 20. Theil ihres Vermögens ins Ærarium geben ſolten. *Liv.* - *Maria*, des C. Marii, Trib. pl.

daß die Pontes oder Stege in den Septis ſolten ſchmähler gemacht werden. *Cic.* b) des M. Marii Gaditani, Præt. daß die Müntze auf gewiſſe Art ſolte probiret werden. *Cic.* - *Porcia*, des L. Marii und M. Porcii Catonis, daß eine richtige Zahl der erlegten Feinde und gebliebenen Bürger dem Rathe gemeldet werden ſolte. *Val. Max.* - *Martia*, des Martii, Cenſ. daß einer nicht zweymahl ſolte Cenſor werden können. *Plutarch.* b) des L. Martii Philippi, Trib. pl. daß die Felder eingetheilet werden ſolten. *Cic.* - *Memmia*, daß einer, ſo der Republic wegen abweſend, nicht ſolte verklagt werden können. *Cic.* - *Menſia*, daß wenn eins von den Eltern nicht Römiſch ſey, die Kinder auch nicht Römiſch ſeyn ſolten. *Ulp.* - *Metilia*, des M. Metilii, Trib. pl. daß der Magiſter Equitum eben die Gewalt, als der Dictator, haben ſolte. *Liv.* - *moralis*, das Sittengeſetz oder die Lehre von den Pflichten. - *municipalis*, das Stadtrecht, Weichbild. - *naturæ*, das natürliche Geſetz. - *Ogulnia*, des Q. und Cn. Ogulniorum, Tribb. pl. daß zu den 4. Auguribus noch 5. und zu den 4. Pontificibus noch 4. andere aus dem Plebe ſolten erwehlet werden. *Liv.* - *Oppia*, des C. Oppii, Trib. pl. daß eine Frau nicht mehr als eine halbe Untze Gold an ſich und kein bunt Kleid tragen, auch in der Stadt mit keinem Wagen fahren ſolte. *Liv.* - *Orchia*, des D. Orchii, Trib. pl. wie viel einer Gäſte auf einmahl bitten ſolte. *Macrob.* - *Ovinia*, daß die Cenſores nur die redlichſten Leute in den Rath wehlen ſolten. *Feſt.* - *Pagana*, daß die Weiber auf den Wegen nicht ſpinnen ſolten. *Plin.* - *Papia*, wie eine Veſtaliſche Jungfer erwehlet werden ſolte. *Liv.* b) des C. Papii, daß die Fremden aus Rom ſolten geſchafft werden. *Cic.* - & *Junia*, des Papii und M. Junii Penni, daß kein Fremder zu Rom ſolte gelitten werden. *Cic.* - *Poppæa*, des M. Pappii Mutili und Q. Poppæi, Coſſ. daß eine Frau unter 50. Jahren keinen Mann von 60. Jahren, und ein Mann unter 60. Jahren keine Frau über 50. Jahr heirathen ſolte. *Tac.* b) von den Prärogativen derer die viel Kinder haben. c) von dem Schaden derer, die keine Kinder zeugen. *Interpr. Heinec.* - *particularis*, ſ. Provincialis, Geſetz, ſonderlich im Röm. Reiche, ſo dieſen oder jenen Stand allein angehet. - *Papiria*, des L. Papirii, Trib. pl. daß niemand ein Haus, Stücke Land oder dergleichen den Göttern ohne Bewilligung des Volks wiedmen ſolt. *Cic.* b) des L. Papirii, Præt. daß den Acerranis das Röm. Bürgerrecht ſolte zugeſtanden werden. *Liv.* c) des C. Papirii, Carbonis, daß das Volk auch bey Gebung der Geſetze ſich der Tabellarum ſolte bedienen können. *Cic.* d) ejusd. daß einer ſo offt Tribunus pl. ſeyn könne, als er erwehlet werde. *Flor.* - *Julia*, von der Gröſſe der Geldſtrafen. *Liv.* - *Pappia*, des M. Pappii Mutili, Coſ. daß, wenn ein Libertus 100000. Seſtertien am Vermögen und weniger als 3. Kinder hinterließ, deſſen Patronus auch ein Theil u. ſ. f. bekommen ſolte. *Digeſt.* b) - decimaria, daß Eheleute ohne Kinder von einander den zehenden Theil des Vermögens, matrimonii nomine bekommen ſolten. *Tertull.* - *Pedia*, des Q. Pedii, Coſ. wider die Mörder des Cæſaris. *Vellej.* - *Peducea*, von der Blutſchande. *Cic.* - *Petillia*, des Q. Petillii, Trib. pl. von Unterſchlagung öffentlicher Einkünfte. *Liv.* - *Plautia*, des M. Plautii Silvani, daß aus jedem Tribu jährlich 15. ſolten ausgeleſen werden, ſo Judices abgäben. *Cic.* b) des P. Plautii, Trib. pl. von verübter Gewaltthätigkeit. *Cic.* - *Pompeja*, des Cn. Pompeii Magni, daß auf einen Abweſenden in den Comitiis nicht ſolte geſehen werden, auſſer auf den Jul. Cæſarem. *Plutarch.* b) ejusd. daß die Tribuni alle Gewalt wieder haben ſolten, ſo ihnen nach dem Lege Cornelia n. 7. war genommen worden. *Cæſ.* c) ejusd. daß 75. Judices ſeyn ſolten aus dem Rathe, Rittern und Tribunis ærarii. *Cic.* d) ejusd. von den Vatermördern. *Digeſt.* - *Porcia*, des M. Porcii, Trib. pl. daß keine Obrigkeit einen Röm. Bürger ohne des Volks Bewilligung ſolte können ſtäupen oder tödten laſſen. *Liv.* b) des M. Porcii Catonis, daß die Provinciales nicht ſo viel auf die Prætores oder Stadthalter verwenden ſolten. *Liv.* - *Pratelia*, des C. Pratelii, Trib. pl. von unrechtmäßiger Beſtrebung nach Ehrenämtern. *Liv.* - *Publia Lætoria*, des Publii Philonis und Lætorii, Trib. pl. daß die Plebeji magiſtratus in Comitiis tributis ſolten creiret werden. *Liv.* - *Publicia*, des Publicii, Trib. pl. daß nur die Reichen einander Wachslichter an den Saturnalibus zum Geſchenke ſchicken ſolten. *Macrob.* b) daß man um kein Geld ſpielen oder wetten ſolte. *Marcian. Ict.* - *Publilia*, des Q. Publilii Philonis, Dict. daß der eine Cenſor aus dem Plebe erwehlet ſolte werden. *Liv.* - *Pupia*, daß vom XVIII. Cal. Febr. bis 1. Febr. kein Rath gehalten, ſondern nur den Geſandten Audientz gegeben werden ſolte. *Cic.* - *Regia*, Geſetz, welches von den Königen zu Rom gegeben worden. *Tac.* ſiehe *Reg.* - *Roſcia*, des Roſcii Othonis, daß die Equites auf den erſten 14. Reihenſitzen in den Schauplätzen beſonders ſitzen ſolten. *Liv.* - *Rubria*, daß das Carthaginienſiſche Territorium vertheilet werden ſolte. *Manut.* - *Rutilia*, des C. Rutilii Rufi von den Tribunis Militum, ſo die Bürgermeiſter erwehlen konten. *Feſt.* - *Sacrata* militaris, des M. Valerii Corvi, Dict. daß eines Soldaten Nahmen wider deſſen Willen nicht ausgeſtrichen werden ſolte. *Liv.* - *Scantinia*, des C. Scantinii Aricini von der Unzucht unter Mañsperſonen. *Juvenal.* - *Sempronia*, des C. Sempronii Gracchi, Trib. pl. daß über keines Römiſchen Bürgers Leben ohne Geheiß des Volks geurtheilet werden ſolte. *Cic.* b) ejusd. daß aus den 5. vermengten Tribubus die Centurien nach dem Looſe ſolten ausgeſondert werden. *Sall.* c) ejusd. daß wer einmahl ſeiner Charge entſetzet worden, niemahls eine andere wieder ſolte bekleiden können. *Plutarch.* d) ejusd. daß der Rath ausmachen ſolte, was für Provintzen die Bürgermeiſter zu verwalten haben, dieſe aber ſo denn darum loſen ſolten. *Sall.* e) daß keiner mehr als 500. Jugera und ein Sohn halb ſo viel beſitzen ſolte. *Cic.* f) ejusd. daß des Attali Schatz

Schatz den Bürgern ausgetheilet werden ſolte, Vieh und Geſchirr auf ihre Güther zu ſchaffen. *Cic.* g) ejusd. daß dem Plebi monatlich ein gewiſſes Getre.de ausgetheilet werden ſolte. *Cic.* h) daß einer vor dem 17. Jahre kein Soldate werden, wohl aber ihnen die Kleider alsdenn frey gegeben werden ſolten. *Plut.* i) des M. Sempronii, Trib. pl. daß die Provinciales auch an die Zinsgeſetze der Römer ſolten gebunden ſeyn. *Liv.* - *Sentia*, des C. Sentii, Coſ. daß an der fehlenden Patricienſtelle andere in den Rath erwehlet werden ſolten. *Tac.* - *Servilia*, des P. Servilii Rulli, Trib. pl. daß das Campaniſche unter die Bürger vertheilet werden ſolte ꝛc. *Cic.* b) des C. Servilii Glauciæ, wie der Prætor in ſeinen Gerichten verfahren ſoll; daß Obrigkeitliche Perſonen kein Geld nehmen oder erzwingen ſollen und w. d. g. mehr iſt. *Cic.* - *Sextia Licinia*, des L. Sextii und C. Licinii Stolonis, Trib. pl. daß allemahl der eine Bürgermeiſter aus den Plebejis ſolte genommen werden. *Liv.* - *Menenia*, des P. Sextii Capitolini und T. Menenii Lænati, Coſſ. daß ein Schaf auf 10. Aſſes, ein Rind auf 100. äſtimirt werden ſolte. *Feſt.* - *Silvani & Carbonis*, Trib. pl. daß auch die von alliirten Nationen auf gewiſſe Art des Römiſchen Bürgerrechts fähig ſeyn ſolten. *Cic.* - *Sulpicia*, des Servii Sulpicii, daß kein Rathsherr mehr als 2000. Drachmas ſchuldig ſeyn ſolte. *Plutarch.* b) des Servii Sulpicii Galbæ, daß einer am Tage ſeines Triumphs auch cum imperio ſeyn ſolte. *Cic.* c) des P. Sulpicii, daß dem Sylla das Commando genommen und dem Mario gegeben werden ſolte. *Vellej.* - *Sempronia*, daß niemand ohne Bewilligung des Raths oder der Zunftmeiſter einen Tempel oder Altar aufrichten ſolte. *Liv.* - *ſumtuaria*, wie viel auf eine Mahlzeit, Gaſtgeboth u. d. g. ſolte gewendet werden. *Liv.* - *Terentia*, des C. Terentii Arſæ, Trib. pl. daß 5. Männer geſetzet werden ſolten, ſo den Bürgermeiſtern ihre Geſetze vorſchrieben. *Liv.* - *Caſſia*, des M. Terentii Varronis und C. Caſſii, daß von den Provintzen ein anderer Dezen zu 3. Seſtertien auf den modium erkauft und zu gleichen Theilen von den Städten gefodert werden ſolte. *Cic.* - *Theatralis*, wie es in, bey und mit den Schauſpielen ſolte gehalten werden. *Liv.* - *Thoria*, des Sp. Thorii, daß niemand was mehr von den Feldern geben ſolte. *Cic.* - *Titia*, des P. Titii, Trib. pl. daß die Triumviri reip. conſtituendæ, Octavius, Lepidus und Antonius ſolten geordnet werden. *Appian.* b) des Sex. Titii, daß die Steuer von den Feldern von den Quæſtoribus ſolte eingenommen werden. *Cic.* - *Tullia*, des M. Tullii Ciceronis, daß die Freyheit der Liberarum Legationum nur ein Jahr währen ſolte. *Cic.* b) daß ein Senator ambitus reus auf 10. Jahr verwieſen, andere aber auch härter als ſonſt geſtraft werden ſolten. *Cic.* - *Trebonia*, des L. Trebonii, Trib. pl. daß die Wahl der Zunftmeiſter nicht mehr bey dem Collegio, ſondern bey dem Volke ſtehen ſolte. *Liv.* b) ejusd. daß Cæſar Gallien auf andere 5. Jahr, Pompejus und Craſſus aber Syrien und Spanien auch auf ſo lange haben ſolten. *Cic.* - *Valeria*, des P. Valerii Poplicolæ, Coſ. daß man von allen Obrigkeiten an das Volk ſolte provociren können. *Liv.* b) ejusd. daß 2. Quæſtores über die öffentlichen Einkünfte ſolten beſtellet werden. *Id.* c) des C. Valerii Tapponis, Trib. pl. daß denen von Arpino, Formiis und Fundis die Latio ſuffragii ſolte zugeſtanden werden. *Id.* d) des Valerii Flacci, Coſ. daß die Debitores ihren Creditoribus jährlich 3. von 100. zahlen ſolten. *Vellej.* - *Horatia*, des L. Valerii und M. Horatii, Coſſ. daß man von allen Obrigkeiten an das Volk ſolte appelliren können. *Liv.* - *Vatinia*, des P. Vatinii, daß Jul. Cæſar Galliam Ciſalpinam und Illyricum 5. Jahr auch ohne des Raths Decret behalten ſolte. *Cic.* - *veſtiaria*, wie man ſich in Kleidern tragen ſolte. *Liv.* - *Villia*, des L. Villii, daß einer ſeine gewiſſe Jahre erreichet haben ſolte, ehe er dieſes oder jenes Obrigkeitliches Amt überkommen könne. *Cæl.* ad *Cic.* - *Viſellia*, des L. Viſellii Varronis, Coſ. daß die Libertini, ſo das Jus aureorum annullorum nicht erlanget, auch die Ehrenämter nicht ſolten verwalten können, welche nur den Ingenuis zukamen. *Ulp.* - *univerſalis*, Imp. Rom. Geſetz, ſo alle und jede Stände im Römiſchen Reich verbindet. - *Voconia*, des Q. Voconii Saxæ, Trib. pl. daß einer eine Frau oder Jungfer nicht mehr, als über den vierten Theil ſeines Vermögens zu Erben einſetzen, eine Frau ohne Teſtament von niemand als ihren Blutsfreunden erben, noch auch über die Helfte ihres Vermögens teſtiren ſolte. *Cic.* Legem rogare, dem Volke ein Geſetz vor oder antragen und fragen, ob es dem Volk gefalle. *Cic.* - jubere, befehlen, daß ein Geſetz gelten ſoll, es annehmen. *Cic.* - ferre, ein Geſetz vortragen. b) approbiren. *Cic.* - perferre, ein Geſetz zu Stande bringen. *Cic.* - condere, ein Geſetz geben. - ſcribere, ſchriftlich verfaſſen. *Cic.* - incidere, in eine ehrinne Tafel graben. *Cic.* - promulgare, publiciren. *Cic.* - accipere, annehmen. *Cic.* - ſervare, halten. *Cic.* - obſervare, in acht nehmen. *Cic.* Lege teneri, an ein Geſetz gebunden, gehalten ſeyn. *Cic.* - agere, nach einem Geſetz verfahren. *Cic.* Legem repudiare, ein Geſetz verwerfen. *Cic.* - infirmare. *Cic.* - irritam facere. *Cic.* - diſſolvere. *Cic.* - convellere. *Cic.* - conculcare. *Cic.* - perrumpere. *Cic.* - perfringere, brechen, ungültig machen, darwider handeln. *Cic.* - abrogare. *Cic.* - tollere. *Cic.* - delere, abſchaffen. *Cic.* - antiquare, nicht annehmen wollen, al. abſchaffen. *Cic.* 2) die Bedingung, Condition. Hac lege tibi adſtringo meam fidem, mit der Bedingung verſpreche ich dir meine Treue. *Ter.* Ea lege homines nati ſumus, wir ſind mit der Bedingung als Menſchen gebohren. *Cic.* 3) eine Art, Weiſe, Regel, Maxime. *Curt.* Hanc ad legem formanda oratio eſt, nach der Regel muß eine Rede eingerichtet werden. *Cic.* Aliæ leges in Hiſtoria obſervandæ, andere Regeln muß man in der Hiſtorie in acht nehmen. *Cic.* Ego mea lege utor, ich lebe nach meiner Weiſe. *Ter.* 4) Legis actio, eine jede Proceßſache und gerichtliche Verrichtung. *Interpr. Gravin.* b) ſolenner Gerichtshandel.

Interpr. Gravin. vid. *actio legis.* 5) das Urtheil, Ausſpruch eines Richters. *Id.* 6) Strafe, wie ſie in den Geſetzen geſetzet. *Id.* 7) Steuer und Abgabe. *Id.* † 8) die Rechtfertigung, Purgation, Erweis ſeiner Unſchuld. - Dei, eine Feuer- Waſſer- oder dergleichen Probe. *Freſn.* - legalis, nach den Geſetzen. - judicialis, durch ein heiſſes Eiſen. - ſacramentalis, durch einen Eid. *Id.* 9) - tricennaria, die Verjährung, Präſcription von 30. Jahren. *Freſn.* Obſerv. das Geſetz iſt eine Beſtimmung der menſchlichen Handlungen. Das Geſetz wird eingetheilet 1) nach dem Urſprung in das Göttliche und menſchliche. Das Göttliche auf das neue nach dem Innhalt der Pflichten in das Moraliſche Geſetz, Kirchenordnungen und Policeyweſen. 2) nach dem Umfang der Verbindung in das allgemeine und beſondere. 3) nach dem Unterſcheid der Bekanntmachung in das natürliche oder Vernunftgeſetz und geoffenbarte.

† Lexa, æ, *f.* ein kleiner Strick. *Freſn.*

† Lexia, æ, *f.* ein Geſchenk, Vermächtniß. *Freſn.*

Lexĭcogrăphus, i, *m.* der ein Lexicon oder Wörterbuch ſchreibt. *Lexis.*

Lexĭcon, i, *n.* ein Wörterbuch.

Lexĭdion, i, *n.* ein kleines Lexicon, kleines Wörterbuch. 2) Wörtlein. Colligere lexidia, allerhand Wörtlein zuſammen leſen. *Gell.*

Lexĭpyrĕtus, a, um, Fieber vertreibend, machend, daß das Fieber aufhöret. *Th. Priſc.*

Lexis, is, ios, eos, *f.* ein Wort. Lexeis, *al.* Lexes compoſtæ, ut teſſerulæ omnes, Wörter, die ingeſamt wie die Pflaſterſteinlein zuſammen geſetzet ſind. *Lucil.* ap. *Cic.*

† Lexiva, æ, *f.* die Lauge. *Freſn.*

Lexŏvii, ſ. Lexobii, *Plin.* ōrum, *n.* die ehmahligen Einwohner um Liſieux. *Cæſ.*

Lexŏvium, i, *n.* *Liſieux*, Stadt in der Normandie in Frankreich.

† Leyſon Fratres, um, *m.* Art der Ketzer, ſo zum öftern das Kyrie eleiſon von ſich hören lieſſen. *Freſn.*

† Leza, æ, *f.* der Maut, Schiffzoll oder dergleichen etwas. *Freſn.*

Lia, æ, *f.* der Bodenſatz von Baumöl. *Pap.* 2) Loch oben in einem Segelbaume.

Liăcŭlum, i, *n.* ein Inſtrument, den Kalk zum Tünchen einzurühren, forte rectius, die Schlichte, womit man eine getünchte Wand glatt reibet. *Vitr.*

† Liardum, i, *n.* ein Liard, Art einer geringen Münze, ungefehr ein Pfennig.

† Liardus, i, *m.* Apfelgraues Pferd, ein Apfelſchimmel. *Freſn.*

† Liba, æ, *f.* *al.* Liba, ōrum, *n.* der vierte Theil eines Hins, Art eines Maaſſes flieſſender Dinge. *Bibl.* 2) ein Opfer. *Freſn.*

Libacunculus, i, *m.* ein kleiner Kuchen, ein Küchlein. *Tertull.*

Libadium, i, *n.* Tauſendgüldenkraut, Erdgall, Fieberkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Lībāmen, ĭnis, *n.* *Virg.* Lībāmentum, i, *n.* ein Opfer von Wein oder dergleichen flieſſenden Dinge, ſo den Göttern zu Ehren hingegoſſen wurde. - ſacrificiorum, dergleichen Hinſchwäppung bey den Opfern. *Cic.* 2) Vorſchmack, Probe. - ex Dialectica, aus der Dialectic. *Gell.*

Lĭbănĭtis, ĭdis, *f.* Poley, ein Gewächs. *Apul.*

Libanius, i, *m.* ein berühmter Sophiſt von Antiochia in Syrien zu des Juliani Apoſtatæ Zeiten.

Lĭbănius, a, um, von einem Weinſtocke oder Traube, ſo nach Weyhrauch riechet. *Plin. Libanus.*

Lĭbanōtis, ĭdis, *f.* Rosmarin, ein Kraut. *Plin.*

Lĭbănochrus, i, *m.* Art eines Edelgeſteins, ſo die Farbe des Weihrauchs hat. *Plin.*

Lĭbănōtus, al. Libonotus, i, *m.* der Südweſtwind, *rectius*, Südſüdweſtwind, 30. Grad von Mittag gegen Abend. *Vitr.*

Lĭbănus, i, *m.* der Libanon, hohes Gebürge zwiſchen Phönicien und Arabien. *Auſon.* 2) ein Weihrauchbaum, Baum, aus dem der Weihrauch als ein Harz oder Gummi fließt. *Theophr.*

Lībārius, i, *m.* ein Kuchenbecker, der Kuchen backt und verkauft. *Sen. libum.*

Lĭbarna, æ, *f.* *Villa Barna*, Ort in dem Mayländiſchen. *Plin.*

Lībātio, ōnis, *f.* die Opferung von Wein oder dergleichen, ſo den Göttern bey den Conviviis, Opfern u. a. hingeſchwäppt wurde. *Cic.*

Lībātor, ōris, *m.* ein Opferer. *Auguſtin.*

† Lībātōrium, i, *n.* Ort, wo man opfert. *Voſſ.*

Lībatus, a, um, gekoſtet. - ore, mit dem Munde. *Ovid.* 2) probirt. - guſtu, durch den Geſchmack, gekoſtet, credenzet. *Tac.* 3) empfangen, als von etwas weggenommen. - ex divinitate, von der Gottheit. *Cic.* 4) verringert, geſchmählert. Libatæ vires, verringerte Macht. *Liv.* 5) geopfert. *Tibull.*

Lĭbella, æ, *f.* eine Waſſerwage, Geometriſches Inſtrument, die Höhe und Tiefe der Oerter zu meſſen, um ſonderlich das Waſſer darnach zu leiten. *Colum.* Locus ad libellum æquus, ein Ort, der ſo eben iſt, daß die Wage drauf aufſtehet, der Waſſerpas eben iſt, der Schnurgleich iſt. *Varr.* 2) - fabrilis, eine Bleywage, Inſtrument der Werkleute etwas horizontal zu bauen. Structuram ad normam, ad libellam & perpendiculum reſpondere oportet, ein Bau muß mit dem Winkelhaacken, Bleywage und Senkbleye zutreffen. *Plin.* 3) - fluviatilis, ein kleines Waſſerthierlein. *Geſn.* 4) eine geringe Röm. Silbermünze und zwar ſo viel als ein As, oder bey uns ungefehr ein Creutzer, eigentlicher aber 3. und drey fünftel Pfennig. Quis Volcatio unam libellam dediſſet? wer würde dem Volcatio einen Creutzer gegeben haben? *Cic.* 5) was ganzes. Fecit palam te ex libella ſc. *heredem*, er hat dich zum Erben über die ganze Verlaſſenſchaft eingeſetzt, dich zum Univerſalerben gemacht. *Cic.*

† Lĭbellāre, is, *n.* ein Bücherſchrank, Bücherrepoſitorium. *Greg. Tur.*

† Lĭbellāria, æ, *f.* ein Gut, ſo einem gegen einen jährlichen Erbzins überlaſſen wird. *Freſn.*

† Lĭbellāris, e, wie ein Buch. *Sidon.* 2) *m.* Sack, Futteral, worein man ein Buch ſteckte. *Greg. Tur.*

Lĭbellārium, i, *n.* ein Bücherkaſten, Bücherſchrank, Behältniß zu Büchern und andern Schriften. *Cic.* Vox dubia.

† Li-

† Lĭbellārius, a, um, ein Libell betreffend. Servus libellarius, Knecht, der durch ein Libell, Brief, ſchriftliche Urkunde oder Atteſtat iſt frey gelaſſen worden. *Freſn.* 2) eine Emphiteuſin oder Erbpacht angehend. Libellario jure dare; Libellario titulo dare, als ein Erbzinsgut überlaſſen. *Freſn.* Libellaria bona, Güter, die gegen einen Erbzins überlaſſen werden. Libellarius contractus, Erbzinsvergleich. *libellus.*

Lĭbellārius, i, *m.* ein Secretarius, Schreiber. *Freſn.* 2) ein Erbzinsbrief, Verſchreibung eines Erbzinsgutes. *Id.*

† Lĭbellātĭcum, i, *n.* der Erbzins, ſo jährlich von einem Erbzinsgute gegeben wird. *Freſn.*

Lĭbellātĭcus, i, *m.* ein Chriſt, der für Geld ſich ein Atteſtat geben ließ, als ob er den Göttern geopfert hätte, um für ferner Verfolgung frey zu ſeyn. *Cyprian.*

Lĭbellenſis, is, *m.* der die Suppliquen an einen Fürſten übernimmt, ein Requetenmeiſter. *Cod.* 2) der eine Supplique ſchreibet oder verfertiget. *Voſſ.*

Lĭbellio, ōnis, *m.* ein Bote, Briefträger. *Varr.* ap. *Non.* 2) ein Buchhändler, der ſonderlich mit kleinen und geringen Büchern handelt, *Stat.* † 3) ein Notarius. *Freſn.*

† Lĭbellŭlus, i, *m.* ein Büchlein. *Mart. Cap.*

Lĭbellus, i, *m.* ein Büchlein, kleines Buch. - de jure civili, von dem bürgerlichen Rechte. *Cic.* - aureus, & ad verbum ediſcendus, güldenes und das von Wort zu Wort auswendig gelernt zu werden verdient. *Cic.* 2) ein Brief. Accepi a te ſignatum libellum, quem Anteros attulerat, ex quo nihil ſcire potui de rebus noſtris domeſticis, ich habe einen Brief, den du zugeſiegelt und Anteros mitgebracht, erhalten, aus dem ich aber nichts von unſern Hausaffairen erſehen können. *Cic.* 3) Libellus ſupplex, ein Supplic, Bittſchrift. *Martial.* Libellum mihi dedit, ut darem Cæſari: Cæſar reſcripſit, æqua eum poſtulare, er hat mir eine Supplic, eine Bittſchrift gegeben, daß ich ſie dem Cæſari zuſtellen ſolte: Cæſar hat drauf ſchriftlich geantwortet, daß deſſen Forderung billig wäre. *Cic.* A libellis, ein Requetenmeiſter, der die Suppliquen annehmen muß. *Suet.* 4) Libellus memorialis, ein Memorial, eine Denkſchrift, Erinnerungsſchrift. *Suet.* 5) ein Placat, Anſchlag. Libelli in celeberrimis locis proponuntur, man ſchlägt Placate an den volkreicheſten Orten an. *Cic.* 6) eine Citation, Foderung, daß einer wohin kommen ſoll. Citare aliquem libello Venereo, einen zu ſeiner Courtoiſie citiren. *Plaut.* 7) - famoſus, ein Paſquill, Schmähſchrift, Schmähkarte. *Tac.* 8) - querulus, eine Klagſchrift, Lamentation. 9) eine gerichtliche Klage, ein Libell, formale Klage vor Gerichte, dero Requiſita ſind, daß gemeldet werde Quis, Quid, coram Quo, quo Jure petatur & a Quo. *Cod.* - abſolutus, ſ. ſummarius, ein Summariſches Klaglibell. - arreſtatorius, eine Kummerklage, da man verlanget, daß einer oder etwas arreſtiret werden ſolle. - articulatus, ſ. poſitionalis, wenn jede Umſtände in gewiſſe Articul oder Abtheilungen verfaſt ſind. - ineptus, ein unnützes, untaugliches Libell, wenn die gebührende Form u. a. nicht obſerviret worden iſt. - citationis, kurzes Supplicat bey dem Klaglibell, daß der Beklagte vorgeladen werden möge. 10) - appellationis, ein Appellationszettel. 11) - repudii, ſ. divortii, ein Scheidebrief. 12) ſchriftlicher Contract, Brief, Urkunde über eine emphiteuſin oder gegen jährlichen Erbzins überlaſſenes Gut. *Freſn.* 13) - anathematis, ein Bannbrief, Excommunicationsbulle. *Idem.* *liber.* ein Buch.

Libenavia, æ, *f.* Liebenau, Stadt in Weſtphalen.

Lĭbens, ſ. Lubens, tis, *o.* willig, gern, gutwillig. Utrum libentes dabant, an inviti? libentes, gaben ſie es denn gutwillig, gern oder mit Unwillen? gern. *Cic.* Dignitatem, etſi libente illo tamen abſente, conſecutus ſum, ich habe die Würde zwar mit deſſen guten Willen, jedoch in deſſen Abweſenheit erlanget. *Cic.* Animo libentiſſimo facere aliquid, etwas mit ſehr willigem Gemüthe thun. *Cic.*

Lĭbenter, ſ. Lubenter, *Adv.* willig, gern. - facere alterum, das eine thun. *Cic.* - ſtudioſeque audire aliquid, und mit Fleiß etwas anhören. *Cic.* Commodare alicui libentiſſime, einem ſehr gern zu willen ſeyn. *Cic.* 2) mit Luſt, mit gutem Appetite. - eſſe, eſſen. *Cato.*

Lĭbentia, ſ. Lubentia, æ, *f.* die Luſt, Wolluſt. *Gell.* 2) Göttin der Römer, ſo einem Luſt und Belieben zu einem Dinge machen ſolte. *Varr.*

Lĭbentīna, ſ. Lubentina, æ, *f.* Göttin der geilen Begierden ſo viel als die Venus. *Arnob.* *libet.*

Lĭber, ĕri, *m.* der Gott des Weins, Bacchus, *Cic.* Liberi munus. *Virg.* Liberi flos. *Plaut.* Liberi lepos, der Wein *Plaut.* 2) der Wein. Condita verax aperit præcordia Liber, der Wein macht, daß man offenherzig iſt. *Hor.* Sine Cerere & Libero friget Venus, wo man nichts zu eſſen und zu trinken hat, vergehet einem das Courtiſiren wohl. *Ter.*

Lĭber, bĕri, *m.* ein Kind, und zwar in Jure civili ein Sohn oder Tochter, in Jure feudali aber nur ein Sohn.

Lĭber, lĭbĕra, lĭbĕrum, frey, befreyet. - ab omni animi perturbatione, von aller Gemüthsverwirrung. *Cic.* - laborum, von der Arbeit. *Horat.* 2) frey, Freyheit habend. - ad ſcribendi licentiam, zu ſchreiben, was er will. *Cic.* 3) frey, der nach niemand viel fraget. Libera uti lingua, ſich eines freyen Mauls bedienen. *Cic.* Liberæ litteræ, freyer Brief, worinnen man ſchreibt, was man will. *Cic.* 4) frey, von Gaben. Liberi agri, Gabenfreye Aecker. *Cic.* 5) frey, was erlaubet iſt. Liberum eſſe, frey ſtehen, erlaubet ſeyn. *Plin.* 6) frey, der kein Knecht iſt. Qui eſt de libera matre, liber eſt, wer von einer freyen Mutter gebohren iſt, iſt frey, iſt kein Knecht. *Cic.* 7) ehrlich, aufrichtig, wie ein freygebohrner Menſch ſeyn ſoll. Libero homine dignum, einem freygebohrnen Menſchen anſtändig. *Plaut.* † 8) frey, aber doch nicht von Adel. *Freſn.* † 9) frey und mehr als von Adel. Liber homo, ein Freyherr, Baron. *Id.* Liberior. *Cic.* Liberrimus. *Cic.*

Lĭber, bri, *m.* das Baſt. Trunci obducuntur libro & cortice, quo ſint a frigoribus tutiores, die Stämme der Bäume werden mit Baſt und Rinde überzogen, daß ſie für der Kälte deſto ſicherer ſind. *Cic.* Libri arborum teneri haud ſecus quam chartæ litterarum notas capiunt, man kan auf die innere Rinde, auf das Baſt der Bäume eben ſo gut, als auf Papier ſchreiben. *Plin.* 2) ein Buch, eine Schrift, ſchriftlicher Aufſatz, weil ehedem auf die innere Rinde von Bäumen geſchrieben wurde. Librum evolvere, ein Buch aufſchlagen. *Cic.* Inſeneſcere libris, über den Büchern alt werden. *Hor.* †3) - niger, ein Hexenbuch, Zauberbuch. *Freſn.* 4) - vitæ, ein Martyrologium, Märtyrerbuch. *Id.* 5) Libri Deifici, die H. Schrift. *Id.* - rituales, Bücher von Gebräuchen und Ceremonien, wie die Römiſchen Miſſale. - elephantini, koſtbare Bücher aus Helfenbein gemacht, darein man die Senatus Conſulta geſchrieben. *Fl. Vopiſc.* 6) Liber cataſtri, ſ. æſtimii, ein Cataſtrum, ein Steuerbuch, Steuer- Schoß- und Erbzinsregiſter. - rationum, Einnahm- und Ausgabregiſter. - cenſualis, Erbbuch, Erbregiſter. - collegii, ein Zunftbuch. - judicialis, Gerichtsbuch, Amtsbuch. - mercatoris, Handelsbuch, Kaufmannsbuch. - Parochi, ein Taufbuch. - Tutoris, Vormundſchaftsbuch. 7) ein Brief, Schreiben. *Nep.*

Lībĕra, æ, *f.* eine freye Frau. Aliquot liberæ, etliche freye, freygebohrne Frauen. *Ter.* 2) die Proſerpina. *Cic.* 3) die Venus. *Auguſtin.* 4) die Ariadne, des Bacchi Gemahlin. *Ovid.*

Lībĕrālia, ium, *n.* das Feſt des Liberi oder Bacchi, ſo den 16. April und zwar mit guter Erbarkeit gefeyert wurde, wogegen es an den Bacchanalibus deſto ſchandbarer zugieng. Liberalibus accepi litteras tuas, ich habe deinen Brief an den Liberalibus erhalten. *Cic.* *Liber*, i. e. *Bacchus.*

Lībĕrālis, e, einem freygebohrnen Menſchen anſtändig. Quæſtus, qui liberales, qui ſordidi, Gewerbe, die theils einem freygebohrnen Menſchen anſtehen, theils verächtlich ſind. *Cic.* 2) ehrlich, redlich. Mens liberalis, ein ehrlich Gemüth. *Cic.* Facies liberalis, ein ehrliches, freyes Geſicht. *Ter.* 3) frey. Artes liberales. *Cic.* Studia liberalia. *Cic.* Liberales doctrinæ, die freyen Künſte und Wiſſenſchaften, als in denen nur Freygebohrne unterwieſen wurden, oder die doch Freygebohrnen wohl anſtehen. *Cic.* Omnis liberalis & homine nobili digna doctrina, alle freye und einem edlen Menſchen anſtändige Gelehrſamkeit. *Cic.* 4) die Freyheit angehend. Liberali cauſſa aſſerere aliquam manu, behaupten, daß eine freygebohren, in Freyheit zu ſetzen ſey. *Ter.* Liberale judicium, Gericht, ſo die Freyheit angehet. *Quint.* 5) freygebig, der willig und gern giebt. - in aliquem, gegen einen. *Cic.* Liberalis benignusve dicitur, qui officium, non qui fructum ſequitur, der wird freygebig und gütig genennt, der auf die Pflicht, nicht aber auf den Nutzen ſiehet. *Cic.* Roſcius ſemper liberaliſſimus fuit, Roſcius iſt allezeit ſehr freygebig geweſen. *Cic.* 6) das aus Freygebigkeit gegeben wird, freywillig. Largum & liberale viaticum, ein reichliches und freywilliges Reiſegeld. *Cic.* 7) gütig. Accipere ab aliquo litteras ſatis liberales, von einem einen gar gütigen Brief erhalten. *Cic.* Eſt liberale, paullum nonnumquam de ſuo jure decedere, es iſt was gütiges, dann und wann von ſeinem Rechte was nachlaſſen. *Cic.* *liber, a, um.*

Lībĕrālĭtas, ātis, *f.* die Freygebigkeit, Wohlthätigkeit. - in uſu pecuniæ, erweiſet ſich in dem Gebrauch des Geldes. *Cic.* Liberalitate uti non ſpoliantem ſe patrimonio, ſich der Freygebigkeit bedienen, ohne ſich um ſein Vermögen zu bringen. *Cic.* 2) die Gütigkeit. - in aliquem, gegen einen. *Cic.* Quamplurimum in aliquem liberalitatis conferre, einem ſehr viel Gütigkeit erweiſen. *Cic.* 3) Schenkung. Liberalitatem peragere, die Schenkung vollziehen. *Plin. Sec.*

Lībĕrālĭter, *Adv.* freygebig. - ac benigne, und gütig. *Cic.* 2) frey. Vivo liberalius, quam ſolebam, ich lebe freyer, als ich pflegete. *Cic.* 3) als ein Freygebohrner. - educatus, auferzogen. *Cic.* 4) gütig, gelinde. Nimis liberaliter habere exercitum, die Armee gar zu gütig tractiren. *Sall.* 5) auf anſtändige Art und Weiſe. - ſe oblectare, ſich vergnügen. *Ter.*

† Lībĕrāta, æ, *f.* die Lieferung. *Freſn.* 2) die Freyhaltung, ſonderlich in der Kleidung, die Livrée, Liberey. *Id.*

Lībĕrātio, ōnis, *f.* die Befreyung. - culpæ, von der Schuld. *Cic.* - moleſtiæ, von dem Verdruſſe, von der Beſchwerlichkeit. *Cic.* † 2) was von einem Herrn ſeinen Bedienten an Geld, Eſſen, Trinken, Kleidung u. d. g. gegeben wird, die Freyhaltung in dergleichen Dingen. *Freſn.*

Lībĕrātor, ōris, *m.* ein Erlöſer, Befreyer. - patriæ. *Cic.* - urbis, der Stadt. *Liv.* - orbis terrarum, der ganzen Welt. *Cic.*

Lībĕrātus, a, um, befreyet. *Cic.*

Lībĕre, *Adv.* frey, mit Freyheit. - reſpirare non ſinere, nicht laſſen Athem holen. *Cic.* Liberius locutus, der mit einer Freyheit geredet. *Cic.* 2) etwas locker, liederlich. - vivere. *Ter.* 3) als ein freyer Menſch. - educatus, auferzogen. *Ter.*

Lībĕri, ōrum, Kinder, ſowohl Söhne als Töchter, Leibeserben. Non eſt ſine liberis, cui vel unus filius, unave filia eſt, der iſt nicht ohne Kinder, der auch nur einen Sohn oder eine Tochter hat. *Cajus. Ict.* - adoptivi, an Kindes ſtatt angenommene Kinder. - adulterini, aus Ehebruch erzeugete Kinder. - adrogati, die als Leute, ſo ihre Herrn geweſen, ſich mit herrſchaftlicher Bewilligung von andern an Kindes ſtatt annehmen laſſen - expoſititii, Findelkinder, Findlinge. - inceſtuoſi, aus Blutſchande erzeugete Kinder, der Eltern mit Kindern, oder der Geſchwiſter mit einander. - legitimati, ehrlich gemachte Kinder. - legitimi tantum, an Kindes ſtatt angenommene Kinder. - naturales ac legitimi ſimul, eheliche Kinder. - naturales tantum, auſſereheliche Kinder. - nefarii, aus verbothener Ehe erzeugte Kinder. - ſpirituales, geiſtliche Kinder, Taufpathen. - ſuppoſititii, untergeſchobene Kinder. - vulgo quæſiti, Hurkinder, davon die Mutter, als eine gemeine

gemeine Hure, keinen beſondern Vater anzugeben weiß. 2) ein Junges. Liberis orbæ oves, Schafe, die keine Jungen haben, denen die Lämmer genommen worden. *Plaut.*

† Lĭbĕria, æ, *f.* eine Bibliotheck, Menge Bücher. *Freſn.*

Lĭbĕro, āvi, ātum, āre, befreyen, frey machen, los machen, entledigen. - aliquem culpa. *Cic.* - culpæ, einen von der Schuld. *Liv.* - ſe pecunia ab his incommodis, ſich durch Geld von den Ungelegenheiten. *Cic.* - aliquem judicio multis criminibus, einen durch gerichtlichen Ausſpruch von vielen Beſchuldigungen. *Cic.* - aliquem magna ſollicitudine, einen von einer groſſen Sorge. - ſe ære alieno, ſich von den Schulden. *Cic.* - cuſtodiis corporis, aus oder von dem Kerker des Leibes. *Cic.* 2) ungültig machen, aufheben. - promiſſa, das Verſprechen. *Cic.* 3) - fidem ſuam, ſein Verſprechen halten. *Cic.* 4) frey laſſen, der Knechtſchaft entlaſſen. *Plaut. liber, a, um.* † 5) liefern, geben. *Freſn.* † 6) ſchicken. *Id.* † 7) zurück ſchicken, ſonderlich vom Gericht nach geſprochenem Urtheile wieder heim gehen laſſen. *Idem.*

Lĭbĕro, ōnis, *f. Livron,* Stadt in Dauphiné in Frankreich.

Lĭberta, æ, *f.* eine Freygelaſſene, Frauenvolk, die eine Sclavin geweſen, allein von ihrem Herrn freygelaſſen worden iſt. *Cic.*

Lĭbertas, ātis, *f.* die Freyheit, ſo fern ſie der Knechtſchaft entgegen geſetzet iſt. Nec totam libertatem, nec totam ſervitutem homines pati poſſunt, die Menſchen können keine völlige Freyheit, noch auch völlige Knechtſchaft ertragen. *Tac.* Dare libertatem ſervo, einem Knechte die Freyheit geben. *Cic.* Tribus non conduci poſſe libertatibus, nicht 3. Freyheiten drum nehmen. *Plaut.* 2) die Freyheit, zu thun, was man will. - eſt poteſtas vivendi, ut velis, iſt eine Gewalt zu leben, wie man will. *Cic.* Impunitam omnium rerum libertatem tenere, eine unſtrafbare Freyheit in allen Dingen behalten. *Cic.* - fandi, zu reden. *Virg.* 3) eine ſtrafbare Freyheit, Licenz, Frevel. Multa libertate notare aliquem, einen mit groſſer Freyheit durchziehen. *Hor.* Immoderata concionum libertas, eine unmäßige Freyheit öffentlich vor dem Volke zu reden, was einer will. *Cic.* 4) des Jovis und der Themidos Tochter, beſondere Göttin, dero herrlichen Tempel auf dem Aventino zu Rom Gracchus erbauete. *Liv.* † 5) die Freyheit, Freyte, Gegend in der die Leute oder Einwohner einer gewiſſen Freyheit genieſſen. *Freſn.* † 6) ein Freyheitsbrief. *Id.* † 7) Abgabe für die Freyheit. *Id.* † 8) - eccleſiaſtica, ſ. canonica, Recht eines Biſchofs einem andern einen Pfarrer zu einer Pfarre vorzuſchlagen, die in deſſen Dioͤces lieget. *Id.* † 9) - Romana, das Römiſche Bürgerrecht. *Id.*

† Lībertātĭcum, i, *n.* Dienſt, den ein Libertus oder Freygelaſſener ſeinem vorigen Herrn zu leiſten ſchuldig bleibet. *Freſn.*

Lībertīna, æ, *f.* einer Freygelaſſenen Tochter. *Cic.* 2) eine Freygelaſſene. *Inſtit. Jur.*

Lībertīnĭtas, ātis, *f. Ulp.* Lībertīnium, i, *n.* Stand der Freygelaſſenen, al. was ein Freygelaſſener ſeinem vorigen Herrn geben und leiſten muſte. *Calpurn. Flaccus. libertinus.*

Lībertīnus, i, *m.* eines Freygelaſſenen oder Liberti Sohn. Ex libertini filia liberos ſuſcipere, mit eines Libertini Tochter Kinder zeugen. *Cic.* Ignarus temporibus Appii libertinos dictos non ipſos, qui manumitterentur, ſed ingenuos ex his procreatos, indem er nicht wuſte, daß zu des Appii Zeiten Libertini genannt worden, nicht die ſelbſt frey gelaſſen worden, ſondern freye Leute, ſo von dieſen (den Libertinis) gebohren worden. *Suet.* 2) ein Freygelaſſener. *Inſtit. Juſt.*

Lībertīnus, a, um, die Libertinos oder der Libertorum Kinder angehend. Libertinus homo, ein Mann ſolches Standes, eines Liberti Sohn. *Cic.* 2) die Libertos oder Freygelaſſenen angehend. Libertinæ conditionis homo, ein Freygelaſſener, freygelaſſenen Standes. *Modeſtin. JCt.*

† Lĭberto, āvi, ātum, āre, in die Freyheit ſetzen, freylaſſen. *Freſn.* 2) einem Ort die Freyheit zugeſtehen, daß ſich einer dahin in Sicherheit flüchten mag. *Id.*

Lībertus, i, *m.* ein Freygelaſſener, einer der ein Knecht geweſen, allein von ſeinem Herrn mit der Freyheit angeſehen worden iſt. *Cic.*

Libes, um, *m.* die Libyer. *Sidon.* A ſing. *libs.*

Lĭbet, ſ. Lubet, lĭbuit & lĭbĭtum eſt, ēre, gelüſten, belieben, gefallen, anſtehen, mögen. Non libet mihi deplorare vitam, ich mag das Leben nicht beweinen. *Cic.* De quo libitum mihi eſt paullo plura ſcribere, es hat mir gefallen, davon was mehrers zu ſchreiben. *Cic.* Quæ cuique libuiſſent, was einem gefallen hatte. *Suet.* Cui facile perſuaſi, mihi id, quod rogaret, ne licere quidem, non modo libere, ich habe ihn leicht beredt, daß mir das, warum er bäte, nicht einmahl frey ſtehe, geſchweige, daß es mir gefallen ſolte. *Cic.*

Lībēthra, æ, *f.* Stadt in Magneſia gegen Theſſalien, die endlich der Fluß Sus ſo vom Olympo fällt, ruinirte. *Plin.*

Lībēthra, ōrum, *n.* Brunnen bey der Stadt Libethra in Magneſien, ſo den Muſen gewidmet war. *Pomp. Mela.*

Lībēthrĭdes, um, *f.* die Muſen, ſo dieſen Nahmen von dem ihnen geheiligten Brunn *Libethra* haben. *Virg.*

Lībēthrus, i, *m.* Brunn in Böotien, wo die Muſen verehret wurden. *Serv.*

Lĭbĭci, ſ. Libui, *Liv.* ōrum, *m.* altes Volk um Vercelli in Piemont. *Plin.*

Lĭbīdĭnĭtas, ſ. Lubidinitas, ātis, *f.* die Geilheit, unzüchtige Begierden. *Laber.*

Lĭbīdĭnor, ātus ſum, āri, Unzucht treiben. - inceſtu, auf blutſchänderiſche Art. *Suet.*

Lĭbīdĭnōſe, *Adv.* muthwillig, nach ſeinem frechen Willen und Gefallen. - juxta bonos & malos interficere, gute und böſe hinrichten. *Sall.* - facere quid, aut cogitare, etwas thun oder gedenken. *Cic.*

Lĭbīdĭnōſus, a, um, eigenwillig, der ſeinem Willen und Begierden nachgehet, thut was ihm beliebet. Libidinoſæ ſententiæ, Meinungen, Ur-

Urtheile, die man ſo giebet, weil ſie einem ſo gefallen. *Cic.* 2) geil, frech, unzüchtig. Cum libidinoſis luxurioſe vivere, mit unzüchtigen Leuten üppich hinleben. *Cic.* Nihil iſto ſcitote eſſe luxurioſius, libidinoſius, du ſolſt wiſſen, daß niemand üppicher und verhurter, geiler, unzüchtiger als er iſt. *Cic.* Homo flagitioſiſſimus libidinoſiſſimusque, ein höchſt laſterhafter und unzüchtiger Bube. *Cic.* 3) zur Geilheit reitzend. Libidinoſæ dapes, dergleichen Speiſen. *Colum.* 4) begierig. - gloriæ, nach Ruhm. *Tertull.* ſolius eloquentiæ, allein nach der Beredſamkeit. *Id.*

Lĭbīdo, ſ. Lubido, ĭnis, *f.* eine böſe Begierde. - peccandi, Böſes zu thun. *Cic.* - male loqui, zu ſchmähen. *Plaut.* 2) gute Begierde. - patriæ & parentibus gratificandi, dem Vaterlande und Eltern zu gefallen zu ſeyn. *Sall.* Libidinem in decoris armis & equis militaribus habere, Begierde nach ſchönen Waffen und Pferden, die ſich wohl im Krieg ſchicken, haben. *Sall.* 3) eine indifferente, omnium animantium procreandi, aller Thiere ihres Gleichen zu zeugen. *Cic.* - urinæ, den Urin zu laſſen. *Gell.* 4) die Geilheit, Neigung zur Unzucht. Effrænatas libidines a conjugibus aliorum cohibere, ſeine unbändige Geilheit gegen andere Weiber im Zaume halten. *Cic.* Inextinctæ libidinis homo, ein Menſch von unerſättlicher Geilheit. *Ovid.* Puer emtus libidinis cauſſa, ein Knabe der nur zur Wolluſt gekaufft iſt. *Cic.* 5) die Willkühr, Phantaſie, Eigenwille, Gefalle. Ad libidinem ſuam vexare aliquem, einen nach ſeinem Gefallen vexiren. *Cic.* Ad libidinem fingere aliquid, etwas nach ſeiner Phantaſie dichten. *Cic.*

Lĭbĭſōca, Lĭbiſoſoſa, æ, *n. Plin.* Libiſoſa, æ, *f. Lezuza*, Ort in Neucaſtilien in Spanien. *Antonin.*

Lĭbĭtīna, æ, *f.* Todten Göttin zu Rom. *Phædr.* 2) die Leichenunkoſten. Vix Libitina ſufficit, man kan kaum die Leichenkoſten aufbringen. *Liv.* 3) der Tod, der Untergang. Vitare Libitinam, dem Untergange entgehen. *Hor.* 4) ein Sarg, *al.* Todtenbahre. Una duos libitina fert, es werden ihrer 2. auf einer Bahre getragen. *Martial.* 5) das Todtengräberamt. Exercere libitinam, einen Todtengräber abgeben. *Val. Max.*

Lĭbĭtīnārius, i, *m.* einer der Leute in dem Tempel der Libitinæ, bey denen man haben kunte, was zur Beſtellung einer Leiche gehörete, die auch ſolche ſelbſt mit zurechte machen halffen, ein Leichenbeſteller. *Petron.*

Lĭbĭtīnenſis, die Libitinam angehend. Porta Libitinenſis, des Todten oder Leichenthor, beſonders Thor oder Thüre in den Amphitheatris, wodurch die umgekommenen Fechter weggeſchafft wurden. *Lamprid.*

Lĭbĭtum, i, *n.* das Belieben, der Gefalle. Ad libita Cæſarum, nach dem Gefallen der Kaiſer. *Tac. libet.*

† Liblacum, i, *n.* Liblacus, i, *m.* eine Art der Zauberey, Bezauberung.

Lĭbnius, ſ. Lifnius, i, *m.* Leefer, Fluß in Engelland. *Ptol.*

Lĭbo, āvi, ātum, āre, ein wenig koſten, nur mit den Lippen gleichſam berühren. - cibum ore, die Speiſe mit dem Munde. *Ovid.* - guſtu potionem, einen Trank ein wenig koſten, credentzen. *Tac.* 2) obenhin ein wenig berühren, nur ein wenig verſuchen. - aliquid, etwas. *Cic.* 3) heraus ſuchen, wie die Bienen das Honig aus den Blumen. - ex omnibus diſciplinis, quæ maxime ſpecie veritatis movent, aus allen Wiſſenſchafften, was der Wahrheit am nächſten zu kommen ſcheinet. *Cic.* 4) opfern, als etwas oben weggenommenes oder auch gegoſſenes. - in menſam. *Virg.* - in menſa laticum honorem, etwas Wein, indem man es den Göttern zu Ehren aus dem vollen Becher oben weg auf den Tiſch ſchwäppte. *Virg.* - certas fruges publice, gewiſſe Früchte öffentlich. *Cic.* - tura Diis, den Göttern Weyrauch. *Ovid.* 5) - oſcula alicui, einen küſſen. *Virg.*

Libonotria, æ, *f.* Meiſſen, Landſchaft in Oberſachſen.

Lĭbŏnŏtus, ſ. *Libanotos.*

Lĭbŏphoenīces, um, *m.* altes Volk um das itzige Tunis in Africa. *Liv.*

Lĭbŏphoenicia, æ, *f.* ehemahlige Landſchaft um das itzige Tunis in Africa. *Sall.*

Lībŏra, æ, *f. Talavera de Reina*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien. *Ptol.*

Libra, æ, *f.* ein Pfund, Art eines Gewichts bey den Römern von 12. Untzen, und alſo einerley mit unſerm Apothekergewichte, deſſen Theile waren. Deunx 11. Untzen; Dextans 10. Untzen; Dodrans 9. Untzen; Bes 8. Untzen; Septunx 7. Untzen; Semiſſis 6. Untzen; Quincunx 5. Untzen; Triens 4. Untzen; Quadrans 3. Untzen; Sextans 2. Untzen; Uncia 1. Untzen; Semuncia eine halbe Untze; Denarius eine Vierteluntze. - farris Pfund Korn. *Hor.* - auri, Gold oder 12. Pfund Silber, oder 72. Ducaten. *Cod.* - argenti, ein Pfund Silber, oder 6. Ducaten. *Cod. Freſn.* 2) Maaß flieſſender Dinge, ſo ebenfalls wie das Gewicht nach den 12. Untzen getheilet wurde. *Suet.* 3) gewiſſes Feldmaaß, ſo nach einigen 20. mahl 12. Aecker, das iſt 240. Acker wie eine *Solidata*, 12. Acker, *Denaria*, aber 1. Acker enthielt, nach andern aber iſt eine Libra terræ oder Terra librata 160. Ruthen, als ſo viel Denarios, eine Untze hält; nach noch andern iſt eine *Libra* ſo viel Feld, als 1. libram am Gelde abwirfft. *Freſn.* 4) eine Wage, womit man viel abwieget. In alteram lancem libræ imponere animi bona, in alteram corporis & externa in die eine Schaale der Wage die Güter des Gemüths, in die andere des Leibes und Glückes legen. *Cic.* 5) die Waage, ſiebendes Geſtirn im Thierkreiſe. *Plin.* 6) Teſtamentum per æs & libram, ein ſolches Teſtament, da man in Gegenwart 5. Röm. Bürger im Nahmen des Teſtirers einem andern die Erbſchaft ſymbolice in einer Waage darwog, der andere hingegen ein Stück Geld dafür bezahlete, wodurch das Teſtament ſo gültig war, als ob es in Comitiis calatis gemacht worden wäre. *Heinec.* 7) Inſtrument, ſich der Höhe

Höhe und Tieffe des Waſſers in Leitung deſſelben zu erkundigen. *Martin.* 8) eine Bleywage, ſo wie ein A gemacht, und noch üblich iſt. *Vitr.*

Librālis, e, pfündig, ein Pfund ſchwer. Librale pondus, ein Pfundgewicht. *Plin.* Libralia ſaxa, Pfundſchwere Steine. *Virg.* A *libra.*

Librāmen, ĭnis, *n.* ein Gewicht. *Liv.* †2) die Abwägung. *Sarisb.*

Librāmentum, i, *n.* das Gewicht - aquæ, des Waſſers. *Plin.* 2) die Gleichheit - ventorum, der Winde. *Colum.* 3) das Gegengewicht in dem Geſchütz, um ihm eine deſto gröſſere Gewalt zu geben. - plumbi aut ſaxorum, von Bley oder Steinen. *Lib.* 4) die Fläche des Erdbodens. Fodere intra libramentum altitudinem pedum circiter binûm, ungefehr 2. Fuß tieffer graben, als die Erdfläche gehet. *Vitr. libro.*

Librāria, æ, *f.* eine Bibliothec, Büchergemach. Conſidere in libraria, ſich in der Bibliothec niederſetzen. *Gell.* A. *liber.* 2) eine Magd, ſo der andern ihre tägliche Arbeit an Wolle zuwog. *Juvenal. libra.*

Librāriŏlus, i, *m.* ein Bücherſchreiberlein. Librariolo uti glutinatore, den Bücherſchreiber zum Leimen brauchen. *Cic.* Librariolus Latinus, der Lateiniſche Bücher abſchreibet. *Cic. librarius.*

Librārium, i, *n.* Bücherſchrank, Behältniß zu Schriften u. d. g. 2) eine Bibliothec, Ort, wo Bücher in Menge aufbehalten werden. *Freſn.* A *liber.* 3) ein Wagebalcken. *Libra.*

Librārius, i, *m.* ein Schreiber, Abſchreiber, Nachſchreiber, Copiſt, eigentlich der Bücher, doch aber auch andere Dinge. Tabulas deſcribi ſtatim ab omnibus librariis imperavi, ich habe befohlen, daß ſofort alle Schreiber die Geſetze abſchreiben ſolten. *Cic.* Epiſtola librarii manus, der Brief iſt von dem Schreiber geſchrieben. *Cic.* Librum ad te mittam, ſi librarii deſcripſerint, ich will dir das Buch überſenden, wenn es die Schreiber werden abgeſchrieben haben. *Cic.* 2) ein Buchführer, Buchhändler, Bücherverkauffer. *Gell.* 3) ein Gerichtsſchreiber. *Freſn.* 4) ein Notarius. *Id.* 5) ein Secretarius. - Conſulis, eines Bürgermeiſters. *Symm.* - quæſtorius eines Rentmeiſters. *Id.* 6) Bibliothecarius bey einem Stifte, Amt eines Canonici. *Freſn.* 7) - legionis, der die Rolle oder das Regiſter einer Legion führete, ein Muſterſchreiber. *Inſcr. vet.* ap. *Patiſc.*

Librārius, a, um, die Bücher angehend. Librarius ſcriptor, ein Bücher-Ab-oder Nachſchreiber. *Hor.* Libraria taberna, ein Buchladen. *Cic.* Librarium atramentum, Dinte zum Bücherſchreiben. *Vitr.* Librarium ſcalprum, ein Federmeſſer. *Suet.* A *liber.* 2) pfündig ein Pfundſchwer. Carnem in libraria fruſta concidere, das Fleiſch in Stücke von einem Pfunde zerſchneiden. *Colum. libra.*

Librātio, ōnis, *f.* die Wägung, Abwägung. - ex aqua, nach Waſſer. *Vitr.* - aquarum, das Waſſerwägen, Kunſt, zu finden, wie viel ein gegebener Ort niedriger, d. i. dem Mittelpunct der Erde näher liegt, als ein anderer. *Wolf.* 2) - Lunæ, Bewegung des Mondes, da es ſcheinet, als wolle er ſich um ſeine Achſe wenden, allein, wenn er kaum angefangen, ſofort auch wieder zurück kehret. *Id.*

Librātor, ōris, *m.* ein Waſſerabwäger, Waſſerleiter, Röhrmeiſter, Nivellirer. *Plin. Sec.* 2) ein Steinwerffer, Steinſchütz, der die Steine mit den Tormentis, oder Geſchütz wirfft. *Tac. libro.*

Librātus, a, um, gewogen. - ponderibus, nach Gewichten. *Cic.* 2) geſchwungen. Libratior ictus, ein Wurff da man den Stein vorher mehr als ſonſt geſchwungen. *Liv.*

†Librĭcŏla, æ, *c.* ein Bücherfreund. *Sarisb.*

Librīle, is, *n.* der Wagbalcken, woran die Wagſchaalen hängen. *Feſt.* 2) eine Wage. Perpendi in librili, abgewogen worden. *Gell.* 3) Art eines Werffzeuges im Kriege, ſo wie eine Pritſche gemacht war, womit Steine mit groſſer Gewalt auf die Feinde geworffen wurden. *libro.*

Librīlis, e, zur Wage gehörig; 2) pfündig; 3) Funda librilis, Schleuder, womit man pfündige Steine ſchleudern kunte. *Cæſ.*

†Librilla, æ, *f.* Stab mit einer Schnur, Fleiſch zu wägen. *Cathol.* 2) Steinſchleuder. *Id.*

†Librillo, āre, ſchleudern. *Cathol.*

Librĭpens, dis, *m.* ein Zahlmeiſter, ſonderlich des Geldes, das die Soldaten ſtatt ihrer Gage bekamen. *Plin.* 2) der Wehrbürge, der Obrigkeits wegen bey der Veräuſſerung der Grundſtücke, die res mancipi waren und per æs & libram tradirt werden muſten, zu gegen ſeyn muſte. *libra.*

Libro, āvi, ātum, āre, wägen, abwägen, - ponderibus, mit Gewichten. *Cic.* 2) drehen b) werfen. - telum, einen Wurfſpieß, damit er deſto ſtärcker kan geworfen werden. *Virg.* 3) im Gleichgewicht erhalten. - ſe apprehenſo pondusculo lapilli, ſich durch Ergreiffung eines etwas ſchweren Steinleins, wie es nemlich die Bienen machen ſollen, wenn ſie ein ſtarker Wind ergreifft. *Plin.* - funda, ſchleudern. *Curt.* 4) ſchwingen. - ſuum corpus geminas in alas, ſeine beyde Flügel und alſo den Leib in die Höhe führen. *Ovid.* Aquila librat ſeſe ex alto, der Adler ſchwinget ſich in der Luft. *Plin.* 5) abwägen und theilen. - aliquid paribus horis, etwas nach gleichen Stunden. *Colum.* 6) - librari, ſich bewegen. - ponderibus ſuis, durch die Schwere. *Ovid.*

Libs, Lĭbis, *m.* der Weſt-Süd-Weſtwind, ſo von Süden gegen Weſten 67. Gr. 30. Min. abweicht. *Plin.*

Lībum, i, *n.* ein Kuchen von Mehl, Oel und Honig, wie ehedem ſonderlich den Göttern geopfert wurde. Annua liba, dergleichen Kuchen ſo man jährlich opfert. *Ovid. libo.*

Libunca, æ, *f.* *Rivadeo*, Stadt in Gallicien in Spanien. *Mela.*

Lĭburna, æ, *f.* *Horat.* Lĭburnica, ſc. navis, æ, *f.* ein ſchnellſegelndes Schiff, eine Fregatte

gatte, Brigantin, wie ſich deren ehedem die Liburni bedienet. *Tac.*

Liburei, ōrum, *m.* die Liburner, altes Volk welches die Grentzen des Venetianiſchen Staat oben am Adriatiſchen Meer ausmachte. *Virg.* 2) ein Theil davon an Iſtrien.

Lĭburnia, æ, *f.* Liburnien, itzo ein Theil von Dalmatien, *al.* Croatien. *Plin.*

Lĭburnicus, a, um. Liburniſch. *Plin.*

Lĭburnĭdes, um, *f.* ſc. Inſulæ, 25. kleine Inſeln im Golfo di Venetia, darunter *Oſero, Vegia, Arbe, Pago*, und *Iſola longa* die bekanteſten ſind. *Strab.*

†Lĭburnum, i, *n.* Art einer Kutſche dergleichen ſich ſonderlich die Kaiſer bedienten. *Pitiſc.*

Lĭburnus, i, *m.* GOtt der Begierden. *Arnob.* 2) ein öffentlicher Ausruffer. *Martial.*

Lĭburnus, a, um, Liburniſch. *Propert.* Liburnum mare, das Liburniſche Meer. *Cic.* Portus Liburnus, Livorno, Stadt und Hafen im Florentiniſchen. *Liburni.*

Lĭbya, æ, ſ. Lĭbye, es, *f.* Libyen nicht Lybien, ehemahlige Landſchaft in Africa. - interior, itzo ein Theil der Wüſten Zara und Nigritien, deſſen Einwohner die Garamanten, Gætuli, Nigritæ, u. a. waren. *Ptol.* - arida, Landſchaft an dem ehemahligen Cyrenaica. *Ammian.* & *Plin.* 2) *Africa*, ſonderlich nach der Griechen Benennung, welche dieſen Welttheil beſtändig alſo nennen. Europam Libyamque rapax ubi dividit unda -, wo das Waſſer Europam von Africa ſcheidet. *Cic.* in *Arat.* 3) das Land der Philiſter. *Procop. Gaz.* 4) des Palamedis Tochter, mit der Mercurius den Libyn gezeuget haben ſoll. *Hygin.*

Lĭbȳcum, i, *n.* wilder Spargel. *Plin.*

Lĭbȳcus, a, um, aus oder zu Libyen gehörig. *Virg.* 2 Africaniſch. *Horat. Lybia.*

Libys, yos, *m.* des Mercurii und der Libes Sohn. *Andron.* ap. *Tzez.* 2) einer von den Tyrrhenern, die Bacchus in Meerſchweine verwandelte. *Ovid.* 3) ein Libyer; 4) ein Africaner. *Prudent.*

Libyſſa, æ, *f.* Beynahme der Cereris. *Feſt.* 2) Libyſch. *Catull.* 3) eine Libyerin. A *Libya* vel *Libys.* 4) *Lebuſſa*, ſ. *Gebiſe*, Stadt in Bithynien. *Plin.*

Lĭbyſsīnus, a, um, Libyſch. Montes Libyſſini, Berge in Libyen. *Catull. Libya.*

Lĭbyſtis, ĭdis, *f.* Libyſch. - urſa eine Libyſche Bärin. *Virg. Libya.*

†Lica, æ, *f.* Inſtrument, was glatt zu machen. *Freſn.*

Licates, ium, *m.* altes Volk an dem Lech in Schwaben. *Plin.*

Lĭcens, tis, *o.* frey, muthwillig. *Nemeſ.* Quid licentius, quam, was iſt freyer, als. *Cic.*

Lĭcenter, *Adv.* frey, frech. - errare, herum lauffen. *Cic.* Licentius vivere cum domina, mit der Frau im Hauſe in ziemlicher Freyheit leben. *Cic.*

Lĭcentia, æ, *f.* eine böſe Freyheit. - ludendi, zu ſpielen. *Cic.* - omnium rerum, in allen Dingen. *Cic.* - ad malefaciendum, Böſes zu thun. *Cic.* Deteriores omnes ſumus licentia, wir werden alle ſchlimmer durch allzugroſſe Freyheit. *Cic.* † 2) die Erlaubniß was zu thun, Urlaub, Vergünſtigung. *Freſn.* 3) die Freyheit auf Univerſitäten öffentlich zu lehren. *Id.*

Licentiātus, i, *m.* ein Licenciat, der Freyheit erhalten Doctor zu werden.

† Licentio, āvi, ātum, are, einem Freyheit geben was zu thun. *Freſn.* †2) einem ſeinen Abſchied geben, beurlauben. *Id.*

†Licentiōſus, a, um, frech, muthwillig, der ſich eine Gurcke über die Gebühr heraus nimmt. *Tac.* †2) der ſein eigener Herr iſt. *Freſn.*

Lĭceo, ui, ĭtum, ēre, um Geld feil ſeyn, geſchätzet werden. - parvo pretio, einen geringen Preis, nicht theuer, nicht hoch gehalten werden, um einen geringen Preis feil ſeyn. *Martial.* - præſenti pecunia, für baar Geld feil ſtehen. *Plaut.* Quanti tu licuiſſe hortos ſcribis, wie viel du ſchreibeſt, daß die Gärten gelten ſollen. *Cic.*

Lĭceor, ĭtus ſum, ēri, auf etwas biethen, dafür geben wollen. Logos ridiculos vendo, agite, licemini, ich habe luſtige Schwäncke feil, wohlan, biethet was darauf. *Cic.* Centum Græcos centuſſe liceri, einen Centuſſem auf 100. Griechen biethen. *Perſ.* In locatione novorum vectigalium immoderatius licere, bey Verpachtung der neuen Zölle übermäßige Gebothe thun, allzuviel für ſelbige geben, ſie zu hoch pachten wollen. *Suet.*

Licerium, i, *n.* S. Licer, Stadt in Franckreich.

Liceſſit, es ſey erlaubt geweſen. *Plaut.* Pro *licuerit.*

Liceſtria, æ, *f.* Leiceſter, Stadt in Engelland.

Lĭcet, lĭcuit, lĭcitum eſt, lĭcēre, erlaubet ſeyn, frey ſtehen zugelaſſen ſeyn. - per ætatem, Alters halben. *Ter.* Quo in genere licet mihi eſſe negligenti, in welcher Art ich unachtſam ſeyn darf. *Cic.* Non licet eſſe medios, es iſt nicht erlaubt neutral zu ſeyn. *Cic.* Si per vos licitum erit, wenn ihr es erlauben werdet. *Cic.* Si per eum mihi licebit, wenn er es mir zulaſſen wird. *Cic.* Licebit, deponat ſtudium, es wird ihm erlaubet ſeyn, ſeinen Fleis abzulegen. *Cic.* 2) können, ſtehen. Videre licet nationes quasdam, man kan einige Völker ſehen. *Cic.* Licet ora cernere iratorum, es ſtehen der erzörnten Geſichter zu ſehen. *Cic.* Mirari licet, es iſt ſich zu verwundern, man muß ſich verwundern. *Cic.* 3) mögen. Vel ipſi hoc dicas licet, du magſt es ihr wohl ſelbſt ſagen. *Cic.* Hermagoram ſequamur licebit, mögen wir doch wohl dem Hermagoræ folgen. *Cic.* 4) dörfen. Civi Romano licet eſſe Gaditanum, ein Römiſcher Burger kan auch einer zu Gades (Cadir) ſeyn. *Cic.* 5) Licetne nobis ignorare, müſſen wir dann wiſſen? *Curt.*

Licet, *Conj.* obſchon, obgleich, wenn ſchon, - corpus abeſſet meum, dignitas jam in urbem reverterat, obſchon mein Leib nicht zu gegen war, ſo war doch meine Würde ſchon in die Stadt zurück gekehret. *Cic.*

* Lĭchănos, i, *f.* Art eines Tons oder Saiten-

tenklangs. *Vitr.* 2) der Zeige Finger. *Martin.*

Lichas, æ, *m.* des Herculis Bedienter, von dem er aber in deſſen Raſerey ergriffen, und ins Euböiſche Meer geſchleudert wurde. *Ovid.*

Lichen, ēnis, *m.* eine Flechte, Schwinde, Schwindflechte, Art eines fortlauffenden Mahls oder räudigen Flecks auf der Haut, ſonderlich aber doch im Geſichte. *Plin.* 2) harte Schwulſte an den Schenkeln der Pferde. *Plin.* 3) Stein-Leberkraut, Steinflechten, Maßkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Lichĭnius, ſ. Lichinus, i, *m.* *Freſn.* ein Dacht eines Liechts. *Conſtant. Afr.* Pro *licinius.*

Lichus, Licus, i, *m.* der Lech, Fluß in Schwaben. *Fortunat.*

† Liciæ, ārum, *f.* ein Fallgatter, ein Thor damit zu verſperren. *Freſn.*

Liciatōrium, i, *n.* ein Weberbaum, rundes Holtz, worauf die Weber die Werfte wickeln. *Bibl.*

Licĭnia, æ, *f.* Art eines Oliven- oder Oelbaums, ſo von ihrem Erfinder Licinio, den Nahmen hat. *Plin.*

Licĭniānus, a, um, einen Licinium angehend. *Cic.*

Licĭnio, āvi, ātum, āre, falten; 2) einwickeln. *Apul.*

Licĭnium, *n.* eine Wiecke, gewickelte oder geſchabte Leinwand in eine Wunde oder Geſchwür zu legen. *Blancard.* †2) ein Dacht eines Lichts *Freſn.* 3) die Liechtſchnuppe. *Gloſſ.*

Licĭnius, i, *m.* Römiſcher Geſchlechtsnahme. *Cic.*

Licĭnius, a, um, den Licinium, angehend. Lex Licinia, ein von dem Licinio gegebenes Geſetz. *Cic.*

Licĭnus, a, um, das Hörner hat, ſo nach der Höhe zu gebogen ſind. *Philarg.* †2) das in die Höhe ſtehende krauſe Haare hat. *Gloſſ.*

†Licio, ĕre, die Fäden im Gewebe zuſammen knüpffen. *Voſſ. licium.*

Licĭtātio, ōnis, *f.* das Biethen auf etwas im Kauffen, Pachten u. d. g. Facere licitationem, ein Geboth auf etwas thun, auf etwas biethen. *Cic.*

Licĭtator, ōris, *m.* der ein Geboth auf was thut. Quando tuum pretium novi, licitatorem apponam, da ich dein Geboth weiß, will ich einen überreden, der mehr biethet. *Cic.*

Licĭte, *Adv.* Licito, *Adv.* zuläßlich, auf erlaubte Art. *Solin.*

Licĭtor, ātus ſum, āri, auf etwas biethen, ein Geboth auf etwas thun. *Ulp.* 2) Belohnung, Geld auf etwas ſetzen. - hoſtium capita, auf der Feinde Häupter, Leben. *Curt.* 3) fechten, ſtreiten, kämpffen, ſcharmutziren. - machæra adverſus aliquem, mit einer Plötze, Schwerde wieder einen. *Cæcil.* ap. *Non.* - inter ſe, mit einander. *Enn. liceo.*

Licĭtus, a, um, erlaubt, zugelaſſen, vergönnet. *Ulp.*

Licĭum, i, *n.* die Trümmer, oder Stücke Fäden, woran die Weber die Werfte anknüpffen. *Plin.* 2) die Fäden, ſo die quer in einem Gewebe gehen, der Eintrag. *Virg.* 3) ein Gewebe. *Virg.* 4) ein Band, Binde. *Petron.* 5) eine Halbſchürtze den mitlern Leib zu bedecken. *Interpret. Heinecc.* Furtum per lancem & licium conceptum, ein Diebſtahl, der durch Hausſuchung entdeckt worden: dann wann einer glaubte, daß er ſeine ihm entwendete Sache in eines andern Haus finden könte, gieng er nackend mit einer bloſſen Halbſchurtze bekleidet in daſſelbe, daß er nichts unter die Kleider practiciren und in das Haus legen kunte, hatte eine lancem oder Larve vor dem Geſichte, und ſuchte die Sache. *Heineccii Syntagma.*

Licopia, æ, *f.* Licoping, Stadt in Schweden.

Licta, æ, *f.* eine Linie. Vox obſoleta pro *Linea.*

Lictor, ōris, *m.* ein Rathsdiener, der die Faſces trug, das Volk aus dem Wegſchaffte, die Verbrecher band, ſtäupete, und auch wol mit Beile hinrichtete. - conſularis, der dem Bürgermeiſter aufwartete. *Cic.* - primus, der vorangieng, nachdem ſie alle 12. oder ſo viel ihrer waren, in einer Reihe hinter einander zu gehen pflegten. *Pitiſc.* - proximus, der zuletzt, und alſo zunechſt vor dem Bürgermeiſter u. d. g. hergieng. *Id.*

Lictōrius, a, um, die Rathsdiener angehend. Lictorii Faſces, die Faſces, ſo von den Lictoribus getragen wurden. *Plin.*

Licus, i, *m.* der Lech, Fluß in Bayern und Schwaben.

† Lida, ſ. Lita, æ, *f.* eine Freygebohrne, die ſich aber ſelbſt zur Magdſchaft begeben. *Voſſ.*

† Lidda, æ, *f.* Steuer und Abgabe. *Freſn.*

Liddōnes, um, *m.* Leute, die zugleich mit dem Grund und Boden verkaufft wurden, Eingehörige, Laſſen. *Freſn.*

† Liddus, Lidus, Litus, i, ſ. Lito, ōnis, *m.* der ſich ſeiner Freyheit für Geld begiebt. *Voſſ.*

† Lidimonium, ſ. Litimonium, i, *n.* Frohn- oder Hofdienſt, Dienſtbotenlohn. *Voſſ.*

Lido, ſi, ſum, ĕre, ſchlagen, ſchmeiſſen.

† Lidorium, i, *n.* Inſtrument, etwas damit zu glätten. *Freſn.*

Liduna, æ, *f.* die Ebbe des Meers, da die Fluth wieder verläufft. *Marc. Emp.*

Lidus, i, *m.* ein Eingehöriger, der mit Grund und Boden verkaufft wird, ein Laſſe. *Freſn.*

Lien, & Lienis, *Celſ.* ēnis, *m.* die Miltz eines der vornehmſten Eingeweide. - ſeditionem facit, ich bekomme das Miltzweh. *Plaut.* Quos lienis male habet, torquet, die ſo die Miltzſucht, Miltzbeſchwerde haben. *Celſ.* Lienis eſt affectus, die Miltz iſt anbrüchig. *Celſ.*

Liēnĭcus, a, um, *Plin.* Liēnōſus, a, um, Miltzſüchtig, der an der Miltzſucht laboriret. *Plin.*

Lientĕrĭa, æ, *f.* Art der Ruhr, da die Speiſen unverdauet wieder fortgehen. *Celſ.*

Lientĕrĭcus, a, um, der die Lienterie hat. *Plin.*

† Lĭga, æ, *f.* ein Bündniß, Allianz. *Freſn.* 2) ein Band, Riem, Neſtel. *Id. ligo.*

Ligāmen, ĭnis, *n.* das Band, von Weiden, Stroh u. d. g. - vitium, der Weinſtöcke. *Colum.*

Ligāmentum, i, *n.* ein Band. - uteri, der Bärmutter. *Celſ.*

†Lĭgaſſa, æ, *f.* ein Bündlein. - lini, Flachs. *Freſn.*

†Lĭgātio, ōnis, *f.* ein Verbindniß, Bund, Allianz, Vergleich. *Freſn.*

†Lĭgātor, ōris, *m.* ein Buchbinder. *Freſn.*

Lĭgātura, æ, *f.* ein Band. *Colum.* † 2) ein Gebund. *Freſn.* † 3) ein Angehänk wider Krankheiten u. d. g. ein Amuletum. *Iſidor.* 4) ein Band eines Buchs. 5) Bindung in der Muſic. *Walther.*

Lĭgēa, æ, f. eine der Sirenen. *Clearch.* 2) eine Nymphe. *Virg.* 3) Inſel an Italien, ſo den Namen von nur beſagter Sirene bekommen haben ſoll. *Solin.*

†Lĭgeitas, ātis, die Verbindung eines Vaſallen gegen ſeinen Lehnherrn. *Freſn. ligius.*

Ligelium, i, *n.* ein Bauerhäußlein, kleines Hüttlein. *Plaut.* Vox dubia.

†Lĭgiāmentum, i, *n.* Ligiātio, ōnis, *f.* ſ. Ligeitas.

Ligillum, i, *n.* ein Hölzlein. *Plin.*

Lĭger, ĕris, *m.* *Tibull.* Lĭgĕris, *m.* die *Loire*, Fluß in Frankreich. *Cæſ.*

Lĭgeus, ſ. *Ligius.* Lĭgia, ſ. *Legeitas.*

Ligii, ōrum, *m.* altes Volk in dem itzigen Schleſien, al. um Kaliſch in Polen. *Tac.*

Ligium, i, *n.* ſ. *Ligeitas.*

†Lĭgius, ſ. Ligēus, i, *m.* ein Vaſall. *Freſn.*

†Lignāgium, i, *n.* Freyheit, ſich in einem Walde Holtz zu holen. *Freſn.* 2) Abgabe für beſagte Freyheit. *Id.*

†Lignāmen, inis, *n.* Holtzwerk, Bauholtz, Holtzhauffe. *Voſſ.*

Lignānum, i, *n.* *Legnano*, Stadt im Mayländiſchen.

†Lignārium, i, *n.* eine Holtzkammer, Holtz-Schuppen, Ort, wo man Holtz verwahret. *Ugut.* 2) ein Holtzhauffen. *Cathol.* 3) eine Holtzfuhre, Art eines Frohndienſts. *Freſn.* 4) Freyheit, ſich in einem Walde Holtz holen zu dürffen. *Id.* A. *lignor.*

Lignārius, i, *m.* ein Holtzhacker. 2) - ſc. faber, Zimmermann. *Liv.* 3) der auf Holtz ausgehet, der gehet Holtz zu holen. *Liv.*

Lignārius, a, um, zum Holtz gehörig, mit Holtz umgehend. Lignaria negotiatio, der Holtzhandel. *Capitol.*

†Lignātĭcum, i, *n.* ein Holtzhauffen. *Freſn.*

Lignātio, ōnis, *f.* das Holtzhauen, das Ausgehen Holtz zu holen, die Holtzſammlung. *Cæſ.* 2) Wald, Buſch, Ort, wo man Holtz hauet und holet. *Colum.* 3) Bauholtz, Holtz zum Bauen. *Vitr.*

Lignātor, ōris, *m.* ein Holtzhauer, ſonderlich bey einer Armee. *Liv.*

Ligneŏlus, a, um, höltzern, was kleines oder artiges von Holtze. Lychnus ligneolus, ein höltzernes Leuchterlein. *Cic.*

Ligneus, a, um, höltzern von Holtze. Ponticulus ligneus, ein höltzern Brücklein, höltzerner Steig. *Cic.* Ligneus ſoleas in pedes induere, Holtzſchuh anziehen. *Cic.*

Lignialum, i, *n.* Ligne, Stadt in Hennegau.

Lignĭcīda, æ, *m.* ein Holtzhauer, al. ein Zimmermann. *Varr.*

Lignīle, is, *n.* ein Holtzſchuppen, Holtzſtall, Ort, wo man Holtz aufhebt.

Lignitia, æ, *f.* ſ. Lignicium, i, *n.* Lignitz, Stadt in Schleſien.

Lignor, ātus ſum, āri, holtzen, Holtz hauen, zu Holtze gehen, ins Holtz fahren. Lignatum mitti, ins Holtz geſchickt werden, in Wald geſchickt werden, Holtz zu hauen und herbeyzuſchaffen. *Plaut.* Lignatum ire, ins Holtz gehen, nach Holtze gehen. *Liv.*

Lĭgnōſus, a, um, holtzig, wie Holtz. Radix lignoſa, eine holtzige Wurtzel. *Plin.*

Lignum, i, *n.* Holtz. Ignem ex lignis viridibus atque humidis fieri juſſit, er hat aus grünen und feuchtem Holtze heiſſen Feuer machen. *Cic.* Lignum interius, der Kern im Holtze. *Plin.* - coctum, das keine Feuchtigkeit mehr enthält, und alſo auch nicht rauchet. *Digeſt.* 2) Stock worein die Gefangenen geleget werden. *Arator.* †3) Kahn, ein kleines Fahrzeug. *Freſn.* 4) Täfelein worauf man ſchrieb. *Ovid.* Lignorum ſtrues. *Liv* - meta. *Vitr.* ein Holtzſtoß. - vehis, ein Fuder Holtz. *Plin.*

Lĭgo, āvi, ātum, āre, binden, zuſammen binden. - mundum, die Welt. *Cic.* 2) binden an. - legibus, die Geſetze. *Stat.* 3) zuſchnüren. - guttura laqueo, die Kehle mit einem Stricke. *Ovid.* 4) - aliquem in vincula, einen in die Bande legen. *Quint.* 5) verbinden. - vulnera, die Wunden. *Ovid.*

Lĭgo, ōnis, *m.* eine Hacke, Radehaue. Longis purgare ligonibus arva, die Felder mit Hacken reinigen, Steine und Gebüſche aushacken. *Ovid.* Ligonibus duris humum exhaurire, das harte Erdreich umhacken. *Horat.* Ligonis dens, die Spitze einer ſolchen Hacke. *Colum.*

†Ligōnīſo, āvi, ātum, āre, hacken, umhacken. *Freſn.*

†Ligorius, i, *m.* ein Einhorn, ſtarckes Thier. *Freſn.*

Lĭgŭla, æ, *f.* ein Löffel. Florem haurire ligulis, das Beſte mit Löffeln abſchöpffen. 2) ein Löffel gewiſſes Maaß, ſo den achten Theil eines Cyathi begreifft. Ligulæ mellis duæ, zwey Löffel Honig. *Apic.* 3) ein in die See auslauffender niedriger Strich Landes. *Cæſ.* 4) ein Spadel, Spachtel, gewiſſes Inſtrument, ſo vorn breit und hinten ſchmal iſt. A. *lingua* qs. *linguula* ſ. *lingula.* 5) ein Neſtel, Schuhriem. *Juvenal.* 6) ein Schelt- oder Schimpffwort. Ligula, i in malam rem, du Strick gehe an den Galgen. *Plaut.* 7) Neſtel, Band, Neſtelknüpf. *Jct.* 8) - oſſea, ein Faltzbein. 9) Evola, Fluß in der Campagna di Roma.

Lĭgur, ūris, *m.* ein Ligurier, einer der ehemahligen Einwohner in dem itzigen Genueſiſchen. - vanus, eiteler. *Virg.* Multos terræ motus in Liguribus factos eſſe, daß ſich viel Erdbeben in Ligurien ereignet. *Cic.* 2) Ligures Apuani, die Ligurier um Apua oder das itzige *Pontremoli* an dem Toſcaniſchen. *Liv.*

† Lĭgūra, æ, *f.* ein Band, Riem. *Freſn.*

Ligu-

Ligūria, æ, *f.* Ligurien itziges Genueſiſche und Montferrat in Italien. *Plin.*

Ligūrīnus, a, um, Ligurien oder die Ligurier angehend. *Martial. ligur.* 2) Subſtant. *m* das Zeislein, ein Vogel. *Gaz.*

Ligūrio, ſ. Ligurrio, īvi, ītum, īre, koſten, eſſen, als ſtehe es einem nicht an. *Ter.* 2) einſchlurfen. - jus tepidum, eine warme Brühe. *Hor.* 3) verſchlucken, verſchlingen, verzehren. - improbiſſima furta, was einer gottloſer Weiſe zuſammen geſtohlen. *Cic.* 4) auszehren, arm freſſen. - aliquem, einen. *Plaut.* 5) begierig nach etwas ſeyn. - orationem, nach einer Rede. *Cic.*

Ligūrītio, ōnis, *f.* ein Lecker, der nur nach guten Biſſlein trachtet. *Cic.*

Ligūrītor, ōris, *m.* ein Lecker. - rei, eines Dings, der was beleckt. *Auſon.* 2) ein Schmarutzer, Tellerlecker. *Freſn.*

Ligurnus, a, um, Liguſtiſch; 2) Ligurnus Portus, Livorno, Stadt und Hafen im Florentiniſchen. *Cæſ. Ligur.*

Ligus, ŭris, *o.* aus oder zu Ligurien gehörig. Femina Ligus, eine Frau aus Ligurien, ein Liguriſches Weib. *Tac.* 2) *m.* des Phaëthontis Sohn, von dem die Ligurier den Nahmen haben ſollen. *Cato.*

Liguſticum, i, *n.* Art eines wilden Bergkrauts, das ſonderlich in Ligurien wächſt. *Plin.* 2) vulgare, Liebſtöckel, ein Gewächs. *Schrœder.*

Liguſticus, a, um, aus oder zu Ligurien gehörig. Liguſticæ Alpes, *la Montagna Tenda & le Col di Limon*, Gebürge im Genueſiſchen. *Liv.* Liguſticum Mare, das Liguſtiſche Meer, Meer im Genueſiſchen. *Plin. Ligus.*

Liguſtis, idis, *f.* Liguſtiſch. *Sidon.*

Liguſtrum, i, *n.* Reinweide, Hartriegel, Mundholtz, Beinholtz, ein Gewächs. Alba liguſtra, die weiſſen Blüten der Reinweiden, al. die weiſſen Blumen der gemeinen Winde. *Virg.*

Ligys, yos, *m.* ein Ligurier. *Avien.*

Lilæa, æ, *f.* Stadt in dem ehemahligen Phocide. *Stat.*

Lilāceus, a, um, aus oder von Lilien gemacht. Oleum lilaceum, Lilienöl. *Pallad.*

Lilerium, & Lilertium, i, *n. Lillers*, Stadt in *Artois.*

Liliaſtrum, i, *n.* ſchwartze Winde ein Gewächs.

Liliētum, i, *n.* ein Lilienbeete, Liliengarten, Ort, wo viel Lilien ſtehen. *Pallad.*

Lilium, i, *n.* eine Lilie, Art einer Blume. *Virg.* - album, weiſſe Lilie; - aureum, cruentum, Feuerlilie; - convalium, ein Mayenblümlein. - montanum, Berglilien. †2) Zierrath der Capitale an den Seulen. *Freſn.*

Lilloa, æ, *f. Lillo*, Veſtung im Holländiſchen Braband.

Lilybætānus, a, um, von oder zu Lilybæo gehörig, Lilybäiſch. *Cic.*

Lilybæum, i, *n. Cabo Bolo*, Vorgebürge in Sicilien. *Ovid.* 2) *Marſalla*, ſ. *Marſala*, Stadt an ſolchem Vorgebürge in Sicilien. *Liv.*

Lilybe, es, *f.* das Lilybäiſche Vorgebürge in Sicilien. *Priſcian.*

Lilybējus, a, um, *Virg.* Lilybītānus, a, um, von oder zu Lilybäo gehörig. *Inſcr. vet.*

Līma, æ, *f.* eine Feile, Glättſtahl womit man Eiſen u. d. g. glatt feilet. Opus polire lima, ein Werk mit der Feile poliren, glatt machen. *Quint.* 2) die Verbeſſerung. Uti lima mordacius, ein Werk, Buch, Schrift, ſcharf corrigiren. *Ovid.* Defuit & ſcriptis ultima lima meis, es hat meinen Schriften noch an der letzten Verbeſſerung gefehlet. *Ovid.* 3) Göttin der Liminum oder Thürſchwellen. *Arnob.* 4) Hauptſtadt in Peru, welche aber durch ein Erdbeben verwüſtet worden. 5) ein Fluß in Portugall.

Līmaceus, a, um, vom Lehm. *Tertull.*

Līmæas, ſ. Limeas, *Mela*, æ, ſ. Limius, i, *m.* & *Rima*, Fluß in Portugall. *Plin.*

Limagus, i, *m.* Limmat, Fluß in der Schweitz.

Limanda, æ, *f.* Schüpplateiß, ein Fiſch. *Geſn.*

Limanta, æ, *f. Limagne*, Landſchaft in Auvergne in Frankreich. 2) *le Limoſin*, andere Landſchaft in Frankreich.

†Limantia, æ, *f.* ein ebenes gebautes Feld. *Freſn.*

Līmārius, a, um, ſchlammicht. *Frontin.*

† Līmas, ātis, *n.* Schürtze eine von dem Nabel bis auf die Füſſe, dergleichen die Köche tragen. *Freſn.*

Līmāte, *Adv.* gefeilt. *Ammian.* 2) mit Fleiß gemacht. *Cic.*

Līmātio, ōnis, *f.* das Feilen, Polliren, Glätten. *Auguſtin.*

Līmātŭlus, a, um, ſubtil, fein. Opus eſt limatulo tuo judicio, man hat deines ſubtilen Verſtandes, ſcharffen Judicii dabey nöthig. *Cic. lima.*

†Līmātūra, æ, *f.* Feilſtaub, Feilſpähne. *Gloſſ.* - Martis, Stahlfeilſtaub. *Woyt.*

Līmātus, a, um, gefeilet, mit einer Feile glatt gemacht; 2) fein, perfectionirt, accurat. Limatum dicendi genus, eine accurate Art zu reden. *Cic.* Vir limatus & ſubtilis, ein accurater und ſcharffſinniger Mann. *Cic.* Vir urbanitate limatus, ein feiner Mann. *Cic.*

Līmax, ācis, *c.* eine Schnecke ohne Haus. *Varr.* 2) eine Hure, ſo das Mannsvolk benagt, oder um das ihrige bringt. *Plaut.* 3) - viſus, wenn einer für Liebe die Augen verkehrt, verliebte Augen macht. *Fulgent.*

Limbātus, a, um, verbrähmt, bordirt. *Treb. Poll. limbus.*

Limbŏlarius, al. Limbŏrārius, i, *m.* ein Bortenwircker, Poſamentirer, der ſonderlich die Borten oder Schweife um die Frauenröck macht. *Plaut.*

Limburgum, i, *n.* Limburg, Hauptſtadt ihres Hertzogthums. 2) Gräflich Schloß und Grafſchaft in Franken. 3) Schloß in der Wetterau.

Limbus, i, *m.* eine Borte, Schweiff, Gebrähme um den Rand eines Kleides. Picto chlamys circumdata limbo, ein Reifrock, ſo mit einem geſtickten Schweife eingefaßt. *Virg.*

2)

2) duodecim ſignorum, der Thierkreis am Himmel. *Varr.* 3) - puerorum, Gegend der Hölle, in welcher die vor der Tauffe verſtorbenen Kinder ſeyn ſollen. *Cathol.* 4) - patrum, auch eine Gegend der Hölle, wo der H. Väter und anderer Frommen Seelen vor Chriſti Tode ſich befunden haben ſollen. *Freſn.* 5) der Rand um eine Sonnenuhr, worauf die Zahlen geſchrieben werden. 6) der Samm, das Plättlein, unterſtes glattes Glied an dem Schafte einer Seule. *Vitr.* 7) der Rand um ein Gefäß. *Mechan.*

Līmen, ĭnis, *n.* die Schwelle einer Thür. - inferum. *Plaut.* - inferius, die Unterſchwelle. *Plaut.* in limine victoriæ, an dem Thor des Sieges. *Curt.* 2) eine Thür, Eingang. - cubiculi, einer Schlafkammer. *Cic.* Ad limina ſervus, ein Thürhüter. *Apul.* Limine ædium ſuarum prohibere aliquem, einen nicht zur Thür hinein ins Haus laſſen. *Cic.* 3) ein Haus. Simul ac pedem limine extulerat, ſobald er mit dem Fuſſe zum Hauſe hinaus war. *Cic.* 4) Limina religioſa Deorum, ein Tempel. *Virg.* 5) die Grentze. - imperii, des Reichs. *Plin.* 6) der Anfang. A limine ſalutare diſciplinas, die Wiſſenſchafften zu ſtudiren erſt anfangen. *Sen.* Notitiæ limen aperire alicui apud aliquem, einen zuerſt in eines Bekanntſchaft bringen. *Symmach.* † 7) eine Kirche. *Freſn.*

† Līmĕnarcha, æ, *m.* *Digeſt.*

Limenarchus, i, *m.* ein Hafenmeiſter, Intendant über einen Seehafen. *Gloſſ.*

† Līmĕnarchus, i, *m.* ein Markgraf.

Limenia, æ, *f.* *Limnas*, Ort in Cypern.

Līmentinus, i, *m.* Gott der Thürſchwellen bey den Römern. *Auguſt.*

Līmēra, æ, *f.* Zunahme der Stadt Epidaurus in Laconica. *Plin.*

Limericum, i, *n.* Limerick, Stadt in Irrland.

Līmes, ĭtis, *m.* ein Fußſteig, ſo die Quer über ein Feld oder dergleichen Weg gehet. *Liv.* 2) ein jeder Fußſteig oder Weg. Bene meritis de patria quaſi limes ad aditum cœli patet, denen, die ſich wohl um das Vaterland verdient gemacht, ſtehet gleichſam der Weg zum Himmel offen. *Cic.* 3) die Gräntze. - imperii, des Reichs. *Tac.* Partire limite campum, ein Feld durch Gräntzen, durch Raine, abtheilen. *Virg.* - decumanus, Feldgräntzen von Abend gegen Morgen. *Aggen.* - cardinis, Feldgräntzen von Mittag gegen Mitternacht. *Id.* 4) Gelegenheit, Mittel. Benignitatis laxum limitem aperire, gute Gelegenheit zur Gütigkeit geben. *Sen.* 5) ein Schweif, Schwantz. Trahere longiorem limitem, einen langen Schweif nach ſich ziehen. *Plin.* 6) eine Gaſſe, Straſſe in oder vor einer Stadt. *Liv.* 7) Bahn, Plaz. - ſolis, die Sonnenbahn. *Ovid.*

Limeum, i, *n.* ein Kraut, womit man vor Zeiten die Pfeile vergiftete. *Plin.*

Līmia, æ, *f.* Stadt in Gallicien in Spanien. *Antonin.*

Līmĭci, ōrum, *m.* ehemahliges Volk um die Stadt Limiam. *Plin.*

Līmĭcŏla, æ, *c.* der im Kothe lebt. *Auſon.*

Līmĭgĕnus, a, um, aus dem Kothe erzeuget. *Auſon.*

Līmĭger, gĕra, gĕrum, der Koth trägt. *Auſon.*

† Līmĭnāre, is, *m.* eine Niche, Bilderblinde, ein in einer Mauer etwas ausgehöleter Raum um ein Bild oder Statue dahinein zu ſetzen. *Freſn.* 2) - eccleſiæ, der Eingang zu dem Altar in einer Kirche. *Id.* 3) domus, die Thür eines Hauſes. *Id.*

Līmĭnāris, e, zu den Schwellen oder Thüren gehörend. Liminares trabes, Balken, ſo über die Thüren geleget werden. *Vitr.*

Līmĭnium, i, *n.* die Verjagung, die Verſtoſſung ins Elend. *Prudent.* 2) die Gefangenſchaft. *Iſid.*

Limis, e, ſchielend. *Donat.*

Līmĭtāneus, a, um, die Grentzen angehend. Miles limitaneus, ein Gräntzſoldat, der an der Gräntzen lag, ein Gräntzer. *Spartian.* Limitanei fundi, Güther, ſo den Gräntzſoldaten zu ihrem Unterhalt eingegeben waren. *limes.*

Līmĭtāris, e, zur Gräntze oder Scheidung dienend. Iter limitare, ein Gräntzweg, Weg zwiſchen zwey Feldern. *Varr.* *limes.*

Līmĭtātio, ōnis, *f.* die Begräntzung, Setzung der Gräntzen, Bezirkung. - terræ vinealis, eines Weinberggrundes. *Colum.* 2) die Einſchrenckung, Beſtimmung. - verbi, der Bedeutung eines Worts.

Līmĭto, āvi, ātum, āre, Gräntzen ſetzen, mit Gräntzen unterſcheiden. - agrum, ein Feld. *Freſn.* 2) einſchränken. - quæſtionem, eine Frage. *Varr.* *limes.*

Līmĭtŏtrŏphus, i, *m.* Landguth an den Gräntzen zu Unterhaltung der Gräntzſoldaten. *Cod.*

Limma, ătis, *n.* ein Fehler, Defect. 2) halber Ton, ein Semitonium. *Macrob.*

Limnădes, um, *f.* Nymphen ſtillſtehender Waſſer. *Pomey.*

Limne, es, *f.* eine See, ſtillſtehend Waſſer, ein Pfuhl. *Vitr.*

Limnæa, æ, *f.* Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Limneſium, i, *n.* Wildaurin, ein Gewächs. *Schræder.*

Limneſtris, is, *f.* groß Tauſendgüldenkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Limnice, es, *f.* Schwertelkraut. *Apul.*

Limniſcus, i, *m.* ein Critiſches Zeichen. *Iſidor.*

Limnoſtrea, æ, *f.* eine Art von Auſtermuſcheln. *Geſn.*

Līmo, āvi, ātum, āre, feilen, mit Feilen glatt machen, glatt raſpeln. - cornua elephanti, das Elfenbein. *Plin.* 2) poliren, ausputzen, noch beſſer machen. - aliquid arte, etwas durch die Kunſt. *Cic.* 3) abzwacken, davon nehmen, verringern, gleichſam abfeilen. - aliquid de benefica alicujus & prolixa natura, etwas von eines gütigen und wohlthätigen Naturel. *Cic.* 4) - caput cum aliqua, ſich mit einer küſſen, den Kopf mit ihr zuſammen ſtecken. *Plaut.* *lima.* II) von der Seite anſehen. - commoda alicujus, eines Nutzen, Vortheile mit neidiſchen Augen. *Hor.* *limus.*

Līmo, *Adv.* ſchielend, auf die Seite gekehrt. *Solin.*

Līmō-

Limŏcinctus, i, *n.* Art eines obrigkeitlichen Bedienten. *Gell.*

Limodorum, i, *n.* ein harzigter Saft aus der Eiſtwurtzel. 2) Sonnenwurtz. *Dod.*

Limogia, æ, *f. Limoge*, Stadt in Frankreich. Opus de Limogia, emaillirte, geätzte Arbeit, die ehedem ſonderlich ſchön zu Limoge gemacht wurde. *Freſn.*

Limon, ōnis, *m.* Ort in Campanien oder der itzigen Terra di Lavoro. *Stat.*

†Limonerius, i, *m.* Pferd, ſo an der Deichſel gehet. *Freſn.*

†Limōnes, um, *m.* Limonen, Art der Citronen. *Freſn.*

Limōnia, æ, *f.* Art der Anemonen. *Freſn.* 2) Wieſenkohl, Wieſendiſtel. *Theophr. Geſn.*

Limōniātes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Limōnium, i, *n.* Natterwurtz, Wintergrün, Waldmangolt, ein Gewächs. *Schrœder.* 2) - ſc. malum, eine Limone, Art einer Citrone. *Woyt.*

Limōnius Mons, i-is, *m. Plymlimon*, Berg im Fürſtenthum Walles.

Limoſa, æ, *f.* Art eines Meerhuhns. *Geſn.*

Limōnum, i, *n. Poitiers*, Stadt in Frankreich. *Ant.*

Limōſitas, ātis, *f* Schlammigkeit. 2) Schleimigkeit. *Conſt. Afr.*

Limoſium, i, *n. Limoux*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Limōſus, a, um, ſchlammicht, kothig. Flumen limoſum, ein ſchlammichter Fluß. *Ovid.* Limoſus vicus, *Limour*, Stadt in Languedoc. 2) aus oder ſonſt den Schlamm angehend. Limoſa canna, Schilf, ſo im Schlamm wächſt. *Ovid. limus.*

†Limpĭdātōrius, a, um, läuternd. *Freſn.*

Limpĭdĭtas, ātis, *f.* die Klarheit, Lauterkeit, ſonderlich flieſſender Dinge. *Oct. Hor.*

Limpĭdo, āvi, ātum, āre, klären, läutern, klar machen. - humores, die Feuchtigkeiten. *Macer. limpidus.*

Limpĭdus, a, um, hell, lauter, klar. Limpidus lacus, ein lauterer See. *Catull.* Limpidior aqua, lauterer Waſſer. *Vitr.* Vinum limpidiſſimum, der lauterſte Wein. *Colum.* 2) hell, durchſichtig. Limpidæ gemmæ, durchſichtige Edelgeſteine. *Plin.* 3) glatt, polirt, glatt gehauen. Terminus ab oriente limpidum latus habet, ein Grenzſtein hat gegen Morgen eine glattgehauene Seite. *Agrimens.*

†Limpio, āvi, ātum, āre, läutern, klar machen. *Freſn.* Pro *limpido.*

Limpĭtūdo, ĭnis, *f.* die Klarheit, Lauterkeit. *Plin.*

†Limpsănum, i, *n.* ein Uberreſt. *Freſn.* Pro *lipſanum.*

†Limſta, æ, *f.* Art eines Grundſtücks, oder Landes. *Freſn.*

Limŭlus, a, um, etwas ſcheel, ein wenig ſchielend. Limulis (ſc. oculis,) intueri, etwas ſcheel anſehen. *Plaut.*

Limus, i, *m.* Art der fruchtbarſten Erde. *Pitiſc.* 2) der Schlamm. - fluminis, eines Fluſſes. *Virg.* 3) der Schleim. - veteri crateri adhæſit, hangt, klebt an dem alten Becher. *Hor.* 4) Kleid, ſo von dem Nabel bis auf die Füſſe gieng, und unten mit einem Purpurſtreife eingefaßt war, dergleichen ſonderlich die Opferſchlächter trugen. *Serv.*

Limus, a, um, querüber, die quer gehend. *Serv.* 2) ſchielend, die quer ſehend. Limis oculis intueri, die quer, von der Seite, ſcheel anſehen. *Plaut.* 3) Limis ſubridere ocellis, ein wenig lachen und ein paar verliebte Augen dazu machen. *Ovid.*

Limūsa, æ, *f.* Wieſſelburg, Stadt in Ungarn.

Limўra, æ, *f. Mira*, Stadt in dem ehemahligen Lycien in klein Aſien. *Plin.*

Linăgroſtis, is, *f.* Flachsgras, ein Gewächs. *Tab.*

Linămentum, i, *n.* ein Fade. *Plin.* 2) Karpey, geſchabte Leinewand, ſolche auf die Wunden zu legen. - ſuperdare, darauf thun. *Celſ. linum.*

†Linas, ăris, i, *n.* ein Flachsland, Flachsacker. *Freſn.*

Linăria, æ, *f.* Leinkraut, wilder Flachs, Hornkraut, ein Gewächs. *Tab.* 2) ein Flachsfink, ein Hänfling, Art eines Vogels. 3) ein Flachsacker, Ort, wo Flachs erbauet wird. *Freſn. linum.*

†Linăris, is, *f.* ein Flachsacker. *Freſn.*

Linārium, i, *n.* ein Flachsland, Flachsacker, Flachsfeld. *Colum.*

Linārius, i. *m.* ein Flachshändler, der mit Flachs umgehet. *Plin.*

†Linātĭca, æ, *f.* Muſcatellerweinſtock. *Freſn.*

†Linatus, a, um, verbordiret, verbrähmt. *Freſn.* Pro *lineatus.*

Lincŏlonia, æ, *f. Lincoln*, Stadt in Engelland.

Linconia, æ, *f.* Linköping, Stadt in Schweden.

Linctus, us, *m.* das Lecken. - ſalis, des Saltzes. *Plin.* 2) ein dicker Saft, Art einer Artzney. *Woyt.*

†Lincus, i, *m.* Art eines Thiers. *Freſn.*

Lindāvia, æ, *f.* ſ. Lindavium, i, *n.* Lindau, Reichsſtadt in Schwaben.

Lindĕmăgus, i, *m.* Limat, Fluß in der Schweitz.

Lindum, i, *m.* Lincoln, Stadt in Engelland. *Antonin.*

Lindus, i, *f. Lindo*, Stadt in der Inſel Rhodus. *Strab.*

Lĭnea, æ, *f.* eine Linie, Strich. - eſt longitudo latitudine carens, iſt eine Länge, ohne Breite. *Cic.* Lineam ducere, eine Linie ziehen. *Plin.* - *æquinoctialis*, die Linie, der Æquator, der Tag und Nachtgleicher. - *apſidum*, Augis, Aphelii & Perihelii, eine Linie aus dem Aphelio ins Perihelium. *Wolf.* - *brachyſtochrona*, die Linie des geſchwindeſten Falls, in der ein Cörper von einem Puncte zu einem andern gegebenen Puncte ſich am geſchwindeſten bewegt. *Id.* - *Capitalis*, die Capitallinie, von dem Kehlpuncte bis an die Bollwerksſpitze in einer Feſtung. - *Communicationis*, eine Communicationslinie, ein Graben mit einer Bruſtwehr, ſo

ſo von einem Laufgraben zu dem andern gehet. *Wolf.* - *Conica*, eine Coniſche oder Kegellinie, eine krumme Linie, ſo heraus kommt, wenn man einen Conum zerſchneidet. *Id.* - *convergens*, zuſammen fahrende Linie, die mit einer andern in einem Puncte zuſammen ſtoſſen würde, wenn man ſie bis dahin verlängerte. *Id.* - *curva*, eine krumme Linie, dero Theile der gantzen nicht ähnlich ſind. - *defenſionis*, die Defenslinie. - *radens*, die raſirende Defenslinie, die verlängerte Face bis an die Cortine. - *figens*, figirende Defenslinie, Linie von dem Bollwerks-Puncte bis an das Ende der gegen über ſtehenden Flanke. *Id.* - *directionis*, die Directions-linie, nach der ſich ein Cörper bewegt. *Id.* - *diſtantiæ*, Entfernungslinie, Weite von dem Auge auf die Tafel. *Id.* - *divergens*, eine aus-einander fahrende Linie, die von einer oder immer weiter und weiter abgehet, je länger ſie beyde gezogen werden. *Id.* - *horaria*, eine Stundenlinie, welche der Schatten des Zeigers auf einer Sonnenuhr zu einer gegebenen Stunde berühren muß. *Id.* - *horizontalis*, die Horizontallinie, die in allen ihren Puncten von dem Mittelpunct der Erde gleich weit abſtehet. *Id.* a) - *vera*, die itzo beſchrieben worden und an ſich ein Bogen iſt. b) - *apparens*, die ſcheinbare Horizontallinie, ſo eine gerade Linie iſt. *Id.* c) - in der Gnomonic eine Linie, in welcher die Fläche der Sonnenuhr und die Horizontalfläche einander zerſchneiden. *Id.* - *incidentiæ*, die Einfalls-linie, der einfallende Strahl in der Catoptric und Dioptric. - *mathematica*, eine Länge ohne Breite und Dicke, die man ſich alſo nur einbilden muß. - *media & extrema ratione ſecta*, eine alſo getheilete Linie, daß die gantze ſich gegen das groſſe Stück, wie das groſſe Stück ſich gegen das kleine verhalte. *Wolf.* - *medii cœli*, ſ. medii diei, der Mittagscircul oder Meridianus. *Id.* - *meridiana*, die Mittagslinie, darinne der Mittagscircul und Horizont ſich zerſchneiden. *Id.* *mixta*, vermiſchte Linie, ſo aus einer geraden und krummen zugleich beſtehet. *Id.* - *motus medii*, Linie der mittlern Bewegung aus dem Mittelpuncte des eccentrici durch den Mittelpunct der Sonne. *Wolf.* - *motus veri*, die Linie der wahren Bewegung, aus dem Centro der Erde durch das Centrum eines Planetens bis in den Thierkreis. *Id.* - *objectiva*, Linie in der Perſpectiv, die man perſpectiviſch vorſtellen ſoll. *Wolf.* - *obliqua*, eine ſchiefe Linie, die mit einer andern einen ſchiefen Winkel macht. *Wolf.* - *parallela*, eine Parallellinie, die von einer andern immer in einerley Weite abſtehet. *Id.* - *perpendicularis*, eine Perpendicular-oder Senkrechte Linie, die mit einer andern einen rechten Winkel macht. *Wolf.* - *phyſica*, eine Linie, wie man ſie mit der Feder oder dergleichen etwas ziehet. - *projectionis*, Linie, die ein ſchwerer Cörper in der Luft macht, wenn er geworfen wird. *Wolf.* - *proportionalis*, eine Proportionallinie, die ſich gegen eine andere, wie dieſe andere wieder gegen eine andere verhält. *Id.* - *recta*, eine gerade Linie, dero Theile der gantzen ähnlich ſind. *Id.* - *reflectens*, die reflectirende Linie, in welcher die Reflexionsfläche den Spiegel durchſchneidet. *Id.* - *reflexionis*, die Reflexionslinie, der Strahl, ſo von einem Spiegel zurück geworfen wird. *Id.* - *refractionis*, die Brechlinie, der gebrochene Strahl in der Catoptric. *Id.* - *ſecans*, Linie in der Trigonometrie von dem Centro des Circuls durch das Ende eines Bogens bis an die Linie, die auf dem Ende des Radii perpendiculariter aufſtehet, oder bis an die Tangentem. - *ſubſtilaris*, die Subſtilarlinie, über der der Zeiger in einer Sonnenuhr aufgerichtet werden muß. - *Stationis*, die Standlinie, aus derer beyden Enden man was miſſet. *Wolf.* - *tangens*, eine Linie in der Trigonometrie von dem Ende des Radii bis an die Secantem. *Wolf.* 2) Strich mit dem Pinſel. Lineam ducere ſummæ tenuitatis ex colore, mit Farbe einen ſehr zarten Strich machen. *Plin.* 3) der zehende Theil eines Zolls in dem Geometriſchen Längenmaaſſe. *Wolf.* - cubica, eine Cubiclinie, ein Würfel, deſſen eine Seite eine nur beſchriebene Längenlinie iſt, daher ſolcher Cubiclinien 1000. auf einen Cubiczoll gehen. 4) eine Linial, wornach man eine Linie ziehet. *Frontin.* 5) die Röthelſchnur, oder Kreidenſchnur, ſo die Zimmerleute und andere anſchlagen, ein Holtz gerade zu bearbeiten. Perpendiculo & linea uti, ſich des Senkbleyes und der Röthelſchnur bedienen. *Cic.* 6) eine Angelſchnur. Linea trahit piſcem, es iſt ein Fiſch an der Angel. *Martial.* Mittere lineam, die Angel werfen. *Plaut.* 7) ein Faden. Ligare pedem longa linea, einen langen Faden an den Fuß binden. *Colum.* 8) die Sehne an dem Bogen. *Ter. Maur.* 9) ein Fallſtrick. *Sen. Trag.* 10) Reihe Leute in einer Genealogie oder Sippſchaft. - *aſcendens*, die aufſteigende Linie, als Vater, Großvater, Großgroßvater ꝛc. - *deſcendens*, die abſteigende Linie, als Sohn, Enkel, Kleinenkel ꝛc. - *collateralis*, eine Seitenlinie, von Geſchwiſtern und daher abſtammenden Freunden. - *æqualis*, da Freunde gleich weit von dem Stammvater abſtammen. - *inæqualis*, da unter den Freunden einer dem Stammvater näher als der andere kömmt. 11) eine Schnur, - margaritarum, Perlenſchnur. *Scæv.* 12) Senkbley. Ad lineam, gerad herunter. *Cic.* 13) der Strich der Milch der im Melken von dem Vieh gehet. *Sulp. Sev.* 14) - valli, der Graben. *Not. Imp.* 15) - alba, der weiſſe Strich, oder Linie des Unterleibs. *Woyt.* 16) - mediana, Strich mitten auf der Zunge hin. *Id.* 17) - ſemilunaris, die halb Mondenfärbige Linie, krumme weiſſe Linie an dem Unterleibe. *Id.* 18) Gräntzen, Ziel. Tranſire lineas, über die Grentzen gehen, über die Schnure hauen, zu weit gehen. *Cic.* Mors ultima linea rerum, der Tod iſt das Ende aller Dinge. *Horat.* 19) Schranken. *Quint.* 20) Schrank für die Zuſchauer im Circo. *Ovid.* 21) Schlagbaum oder Schranken vor den wilden Thieren im Circo. *Varr.* 22) Grundriß. Lineis deſcribere, einen Grundriß entwerfen. *Quint.* 23) Anfang einer Sache, primæ lineæ. *Quint.* 24) Linien und Züge in einer Beſchreibung. *Quint.* 25) Lineamenten. *Quint.* 26) Abtheilungen auf den Sonnenuhren. *Vitr.* 27) ein Fach auf dem Dambret, eine

eine Quadratfigur. *Apul.* vid. *Geſneri* Theſ. h. v. 28) ein Grad. Extrema linea amoris, der höchſte Grad der Liebe. *Terent.* †29) ein leinen Unterkleid. *Freſn.*

Linealis, e, eine Linie angehend. Ambitus linealis, eine Linie, wornach die Mauer einer Stadt zu führen war. *Ammian.*

Linealiter, *Adv.* mit Linien. *Mart. Cap.*

Lineamentatio, onis, *f.* die Zeichnung mit Linien. - corporis, eines Cörpers. *Firmic.*

Lineamentum, i, *n.* Zug, eine Figur u. d. g. - in Geometria, in der Geometrie. *Cic.* 2) Zug und Formirung, ſonderlich in dem Geſichte, z. E. der Naſe, des Mundes, u. ſ. f. Eum lineamenta hoſpitæ delectabant, er hatte ſeine Freude an den Lineamenten, Bildung des Geſichts ſeiner Wirthin. *Cic.* Oris lineamenta effingere, die Bildung eines Geſichts verfertigen, ein Geſicht abbilden. *Cic.* 3) Lineamenta animi, die Geſtalt die Bildung des Gemüths. *Cic. linea.*

Linearis, e, mit Linien gemacht. Linearis pictura, ein Gemählde von Linien, ſo nur mit einer Linie ausgezogen iſt. *Plin.*

Lineatio, onis, *f.* die Ziehung einer Linie. *Vitr.*

Lineator, oris, *m.* ein Zeichner, Abzeichner. *Boeth.* †2) ein Feldmeſſer. *Freſn.* 3) ein Mahler. *Id.*

Lineo, avi, atum, are, liniren mit einer Linie bemerken. - & ſecare, und darnach ſchneiden. *Cato.* - aliquid, etwas. *Plaut.*

Lineola, æ, *f.* ein kleiner Strich, kleine Linie, Strichlein. *Gell.*

Lineus, a, um, von Lein, Flächſen, von Flachs, von Leinwand. Linea veſtis, ein Leinwanden Kleid. *Plin.* Linea nebula, ein ſehr dünner Leinenzeuch, Gaze, Schleyer, Klares. *Petron. linum.*

Lingo, nxi, nctum, ere, lecken. - mel, Honig. *Plaut.* Dare ſalem lingendum, Salz zu lecken geben.

Lingones, um, *m.* die Lingoner, altes Volk um das itzige *Langres* in Champagne in Frankreich. *Cæſ.* 2) die Stadt Langres. *Antonin.*

Lingonicus, a, um, die Lingoner angehend. Lingonica ſaga, Soldatenkleider von groben und dickem Tuche, dergleichen ſonderlich zu *Langres* gemacht wurden. *Martial.*

Lingua, æ, *f.* die Zunge, Gliedmaß der Thiere, der Lecker. - ſita eſt in ore finita dentibus, liegt im Munde und iſt mit den Zähnen umgeben. *Cic.* - excidenda eſt tibi, muß dir ausgeſchnitten werden. *Cic.* - biſulca, geſpaltene. *Ovid.* Linguæ excoriatio, das Abſchälen der Zunge, wenn die Haut davon abgehet. *Woyt.* - fiſſuræ, Spalten oder Ritze der Zunge. *Id.* 2) die Rede. Lingua hæſitare, in der Rede ſtammeln. *Cic.* Lingua diligentiſſime eſt continenda, man muß ſich im Reden wohl mäßigen. *Plaut.* Linguam vertere ad hominum mores, reden wie es die Leute gern hören. *Id.* Linguas duplices habere, bald ſo, bald anders reden. *Id.* Favere linguis, nicht reden, ſtille ſchweigen, ſtille ſeyn. *Briſſon.* Linguæ ligatio, Hemmung der Rede, Verſtummung. *Woyt.* 3) die Sprache. Græca uberior latina. *Cic.* Græca copioſior, quam Latina, die Griechiſche iſt reicher als die Lateiniſche. *Cic.* In his linguis, quas non intelligimus, ſurdi ſumus, in den Sprachen, die wir nicht verſtehen, ſind wir taub. *Cic.* 4) ein Läſtermaul, Schandmaul, übele Nachrede. Linguas hominum vitare, der Leute Läſtermäuler meiden. *Cic.* 5) die Beredſamkeit, gutes Mundwerk. Facilem benevolumque tibi jam me tua lingua reddidit, deine Beredſamkeit hat mich gegen dich gütig und gewogen gemacht. *Ter.* 6) eine Erdzunge, ein in die See hinein lauffender ſchmahler und niedriger Strich Landes, al. äuſſerſter Theil eines Vorgebürges. Oppida poſita in linguis, die Städte liegen auf Erdzungen. *Cæſ.* †7) ein Volk, Nation, die ſonderlich ihre eigene Sprache redet. *Freſn.* †8) Linguæ permutatio, ein Meineid. *Freſn.* †9) ein Zeugniß. Linguam legibus dirigere, ein Zeugniß geben, wie es die Geſeze erfodern. *Id.* †10) ein Teſtament. Sine lingua obire, ohne ein gemachtes Teſtament ſterben. *Id.* †11) eine Gloſſe, Auslegung. Linguas ſuperjicere, die Auslegung oben drüber ſetzen. *Id.* †12) Theil eines faltigten geiſtlichen Kleides. *Id.* †13) - avis, ſ. paſſerina, Saame vom Eſchbaume. *Schrœder.* 14) - canina, Hundszunge, ein Kraut. 15) - cervina, Hirſchzunge, desgleichen. *Cic.* 16) - ſerpentina, Natterzünglein, Schlangenzünglein, ein Gewächs. *Id.* 17) - Melitenſis, Maltheſiſche Otterzunge, Art eines Steins. *Woyt.* 18) - minor, das Athemzünglein, Deckel über der Luftröhre. *Martin.* 19) - maris, der Nil, Fluß in Egypten. *Id.* †20) - Spitze einer Flamme. *Id.* †21) Art eines Maaſſes. *Id.*

Linguadocia, æ, *f. Languedoc*, Provinz von Frankreich.

†Linguagium, i, *n.* eine Sprache, Dialect. *Freſn.*

Linguarium, i, *n.* ein Maulſchloß, Zungenhalfter, Inſtrument, womit man einem die Zunge feſt leget, daß er nicht reden kan; al. eine Geldſtrafe wegen allzufrey gebrauchter Zunge. *Sen.*

Linguatus, a, um, plauderhaft, waſchhaft, geſchwätzig. *Tertull.* †2) wie Zungen ausgeſchnitten, dergleichen Zierrathen man ehedem unten um die Kleider herum trug. *Freſn.*

Linguax, acis, *o.* geſchwätzig, plauderhaft, dem die Zunge wohl gelöſet iſt. *Gell.*

Lingula, æ, *f.* ein Zünglein, kleine Zunge. 2) Stift, Dorn, oder dergleichen etwas an einem Schuhe oder deſſen Rieme. *Martial.* 3) eine Erdzunge, ein in das Meer hinein gehender ſchmahler Strich Landes. *Cæſ.* 4) Theil einer Maſchine, was in die Höhe zu heben, die Spitze eines Hebebaums, ſo unter die Laſt geſteckt wird. *Vitr.* 5) ein kurzer breiter Dolch, ein Bajonet. *Gell.* 6) Theil, womit Röhren zuſammen gefügt werden. *Vitr.* 7) ein Löffel, Schaumkelle. *Colum.* 8) ein Rieme. *Scribon.* 9) die Klinge eines Degens. *Varr.* 10) Klinge, enger Weg. *Cæſ.* 11) kleine Meerſole, ein Fiſch. *Geſn.* Obſerv. Lingula und ligula iſt oft mit einander verwechſelt.

Lingulaca, æ, *f.* eine Plauderin, Wäſcherin, Schnäpperliſe, Klapperbüchſe. *Plaut.* 2) Art eines Meerfiſches, eine Scholle. *Feſt.* 3) Art eines Krauts. *Plin.*

Lingulatus, a, um, mit einer Zunge verſehen.

ben. Lingulati tubuli, Röhren, ſo an den Enden eine lingulam hatten, womit eine in die andere gefüget werden kunte. *Vitr.*

†Linguo, āvi, ātum, āre, mit der Zunge lecken. *Freſn.*

†Linguōſitas, ātis, *f.* die Wäſcherey, vieles Gerede. *Freſn.*

Linguōſus, a, um, groſzungig. 2) zänkiſch. *Petron.*

Liniācum, i, *n.* *Legnago*, Stadt im Veroneſiſchen in Italien. *Cod. Th.*

Linienus, i, *m.* Rother, Fluß in Engelland.

†Linifārius, ſ. Linyfiarius, i, *m.* ein Leinweber. *Freſn.*

Linificium, i, *n.* die Leinweberey. *Cod. Th.* *linum.*

Linificus, i, *m.* *Cod. Th.* Linifio, *Vopiſc.* ſ. Linyfio, onis, *m.* ein Leinweber. *Freſn.*

Liniger, gĕra, gĕrum, der in Leinwand gekleidet iſt. Linigera turba, die Prieſterſchaft. *Ovid.*

Linimen, inis, *n.* eine Salbe. *Theod. Priſc.*

Linio, ivi, itum, ire, ſchmieren, beſchmieren. - aliquid luto, etwas mit Koth, Lehm. *Vitr.*

Linitus, us, *m.* die Beſtreichung, Beſchmierung, Salbe. *Celſ.* *linio.*

†Linna, æ, *f.* Art eines Kleids der Gallier, ſo wegen ſeiner Weichichkeit geprieſen wird. *Freſn.*

Lino, livi, *Colum.* lēvi, *Hor.* litum, ĕre, beſchmieren, beſtreichen. - aliquid cedro, etwas mit Cedernöl. *Horat.* 2) verſtreichen. - luto, mit Lehm. *Cato.* 3) verpichen, verlaſſen. - aliquid pice, mit zerlaſſenem Peche, mit dergleichen Peche vermachen, daß nichts heraus lauffen könne. *Colum.* 4) ſchminken. - faciem, das Geſicht. *Juvenal.* 5) überziehen. - tecta auro, die Häuſer mit Golde, ſie übergölden. *Ovid.* 6) ſchmieren. - labra alicui, einem das Maul, ihm viel verſprechen, aber nichts halten, viel gute Dinge vorſchwatzen, woraus aber nichts wird. *Martial.* 7) überkleiſtern, ausſtreichen. Digna lini, ausſtreichenswerth. *Ovid.*

Linŏcălămus, i, *m.* ein Flachsſtengel. *Dioſc.*

†Linodella, æ, *f.* Art eines Weinſtocks. *Freſn.*

Linŏmўron, i, *n.* Leinöl. *Dioſc.*

†Linōſa, æ, *f.* eine Grasmücke, Art eines Vogels. *Cathol.*

Linōſitas, ātis, *f.* Vielheit des Flachſes. *Plaut.*

Linoſtema, ătis, *n.* ein Kleid von halb wollenem Zeuge. *Iſidor.*

Linoſtrŏphon, i, *n.* weiſſer Andorn, ein Gewächs. *Plin.*

Linozoſtis, is, *f.* Bingelkraut, Art eines Gewächſes. *Plin.*

Linquo, liqui, lictum, ĕre, verlaſſen. - eam terram, ſolches Land. *Cic.* Ut is in inſula Lemno linqueretur, daß er in der Inſel Lemnus verlaſſen, gelaſſen würde. *Cic.* 2) - vitalia lumina, ſterben. *Poët.* ap. *Cic.* 3) Linqui animo, ohnmächtig werden. *Sen.*

Linteāmen, inis, *n.* ein Leilach, leinen Tuch. Candido cinctus linteamine, der ein weiß leinen Tuch um ſich hat. *Apul.* 2) ein Stück Wäſche. - lotum, gewaſchenes, das einmahl gewaſchen worden. *Lamprid.*

Linteārius, a, um, zur Leinwand gehörig. Lintearia negociatio, der Leinwandhandel. *Ulp.* 2) *m.* ſc. negociator, ein Leinwandhändler, al. der mit leinen Kleidern handelt. *Digeſt.* *linteum.*

Linteātus, a, um, in Leinwand gekleidet. Linteata legio, dergleichen Legion. *Liv.* Linteatus ſenex, dergleichen alter Mann. *Sen.*

Linteo, ōnis, *m.* ein Leinweber, der Leinwand macht oder webet. *Plaut.*

Linteŏlum, i, *n.* ein leinen Tüchlein. - oleo imbutum, in Oel gedunkt, mit Oel angefeuchtet. *Plin.* *linteum.*

Linter, tris, *c.* ein Kahn, klein Fahrzeug, ein Nache. Lintribus materiam in inſulam convehere, die Baumaterialien auf Kähnen in die Inſel führen. *Cic.* Transvecti lintribus amnem, da ſie mit Kähnen über den Fluß gefahren. *Claudian.* 2) ein Trog. Cavare arbore lintres, Tröge aus einem Baume hauen. *Virg.*

Linternum, ſ. Liternum, i, *n.* *Terre di Patria*, Ort in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Mela.*

Linternus, a, um, Linterniſch, von oder zu Linterno gehörig. Linternus ager, die Gegend um Linterno. *Cic.* Linterna palus, *il Lago di Patria*, See bey dem ehemahligen Linterno. *Sil.*

Linteum, i, *n.* etwas Leinwandenes, Leinwand, ein leinen Tuch. - tepefacere, warm machen. *Celſ.* 2) ein Quelle. *Plaut.* 3) - exterſui, ein Wiſchlappe. *Plaut.* 4) ein Schiffſegel. Dare lintea retro, die Segel rückwerts kehren, zurück ſchiffen. *Virg.* *linum.*

Linteus, a, um, von Leinwand, leinen. Lintea veſtis, ein leinen Kleid. *Cic.* Lintea tunica, ein Rock von Leinwand. *Plin.* Lintei libri, Bücher, ſo auf Leinwand geſchrieben. *Liv.*

Lintrārius, i, *m.* ein Fährmann, der andere in einem Kahne über das Waſſer führet. *Ulp.* *linter.*

Lintrĭcŭlus, i, *m.* ein Nachen, kleiner Kahn. *Cic.*

Linum, i, *n.* Flachs, Art eines Gewächſes. *Plin.* - ſativum, geſäeter Flachs. - ſilveſtre, wilder Flachs. *Schrœder.* - crudum, unzugerichteter. *Plin.* - factum, gebrechter. *Colum.* - catharticum, pratenſe, purgirender Flachs, klein Leinkraut. Lini ſemen, Leinſaame, Flachsſaame. *Plin.* Lini oleum, Leinöl. 2) ein Faden. Reticulum tenuiſſimo filo, ein Netz von ſehr dünnen Fäden. *Cic.* Lina ducere, Flachs ſpinnen. *Celſ.* Linum incidere, den Faden, womit ein Brief verſiegelt, entzwey ſchneiden, einen Brief eröffnen. *Cic.* 3) ein Seil, Linie. Subducere carbaſa lino, die Segel mit den Leinen herab ziehen. *Virg.* 4) ein Fiſchnetz. Pelago trahere humida lina, die naſſen Netze aus der See ziehen. *Virg.* 5) ein Jägernetz. Nodoſa tollere lina, die Netze wegnehmen. *Ovid.* 6) *Cabo di Verre*, Vorgebürge in Calabrien. 7) Kings-Lynne, Stadt in Engelland.

Linus, i, *m.* des Apollinis und der Uraniæ Sohn und Præceptor des Herculis, von dem er mit der Leyer erſchlagen wurde. *Hygin.*

†LI-

† Linūſa, æ, *f.* Leinſaame. *Freſn.*
Lio, āvi, ātum, āre, poliren, glatt machen, tünchen. - ciſternam, eine Ciſterne. *Tertull.*
Liōnium, i, *n.* *Lion en Foret*, Stadt in der Normandie in Frankreich. 2) *Lion en Santerre*, Stadt in der Picardie in Frankreich.
* Liſtoreon, i, *n.* von auſſen glatte Muſchel. *Turneb.*
Lĭpăra, æ, *f.* *Lipari*, eine der Liparotiſchen Inſeln. *Plin.* 2) Hauptſtadt ſolcher Inſel. *Strab.* 3) *plur. Iſole di Lipari*, die Liparotiſchen Inſeln unfern von Sicilien. *Plin.* 4) eine gewiſſe Mediciniſche Salbe. *Plin.*
Lĭpăræus, a, um, die Liparotiſchen Inſeln angehend. *Cic.*
Lĭpăria, æ, *f.* Art eines Edelgeſteins. *Iſidor.*
Lĭpăris, is, *m.* Art eines Fiſches, ſo einer Eydechſe gleichet. *Plin.* 2) Art eines Edelgeſteins. *Id.* 3) Fluß in Cilicien. *Vitr.*
Lĭpărĭtānus, a, um, aus oder zu den Liparotiſchen Inſeln gehörig. *Val. Max.*
Lĭpio, īvi, ītum, īre, ſchreyen wie eine Weihe. *Auct. Philom.*
Lĭpodermus, a, um, der keine Vorhaut hat, oder doch damit die glandem penis nicht bedecken kan. *Blancard.*
Lipopſychĭa, æ, *f.* eine ſchwache Ohnmacht. *Blancard.*
Lipŏthymĭa, æ, *f.* eine ſtarke Ohnmacht.
† Lĭpŏtoſmia, æ, *f.* eine Ohnmacht. *Freſn.*
Lippio, īvi, ītum, īre, triefende Augen haben. - leviter, in etwas, ein wenig. *Cic.*
Lippĭtūdo, ĭnis, *f.* das Augentriefen, Art einer Krankheit. - erat mihi moleſtior, war mir ſehr beſchwerlich. *Cic.* - impedit ſcriptionem meam, hindert mich an meinem Schreiben. *Cic.* - depellitur, wird vertrieben. *Cic.*
Lippŭlus, a, um, der ein wenig triefäugig iſt. *Arnob.*
Lippus, a, um, triefäugig, der triefende Augen hat. *Plaut.* 2) Lippa ficus, eine Feige, woraus die Milch oder der Saft gehet. *Martial.* 3) der, weil er ſelbſt der böſen Augen halber nicht ausgehen kan, um ſo viel mehr bey andern nach neuen Dingen forſchet. *Hor.*
† Lipſăna, æ, *f.* † Lipſănum, i, *n.* Reliquie der Heiligen, Uberbleibſel von heiligen Leuten oder andern heiligen Dingen. *Freſn.*
Lipſia, æ, *f.* Leipzig, Stadt in Meiſſen.
Lipyria, æ, *f.* ein Fieber, da ein Patient von auſſen Froſt, von innen aber Hitze hat. *Blancard.*
Lĭquābĭlis, e, das ſich ſchmelzen läſt. Cera liquabilis, dergleichen Wachs. *Apul.*
Lĭquāmen, ĭnis, *n.* Schmalz, geſchmelztes Fett von Schweinen u. d. g. *Colum.* 2) beſondere Brühe oder Sauſſe von Fiſchen. *Iſidor.* 3) ausgepreſter Saft von Aepfeln, Birnen u. a. Obſte. *Pallad.*
Lĭquāmĭnātus, a, um, mit einer Brühe gemacht. *Apic.*
Lĭquāmĭnōſus, a, um, ſchmalzig, ſaftig. *Marc. Emp.*
Lĭquātio, ōnis, *f.* die Zerlaſſung, Zerſchmelzung. - auri, des Goldes. *Vopiſc.* 2) die Durchſeihung, Filtrirung. *Blancard.*
Lĭquātor, ōris, *m.* ein Schmelzer. *Celſ.*

Lĭquātōrium, i, *n.* ein Seihetuch, Schlauch zum Durchſeihen. *Cæl. Aur.*
Lĭquefăcio, fēci, factum, ĕre, ſchmelzen, zerlaſſen. - aliquid in flamma, etwas im Feuer. *Catull.* 2) ſchwächen. - voluptatibus, durch die Wollüſte. *Cic.* *liqueo.*
Lĭquefactus, a, um, zerſchmolzen. - calore, von der Wärme. *Cic.* 2) vergangen, verfaulet. *Virg.*
Lĭquefio, factus ſum, fĭĕri, zerſchmelzen. Æra legum liquefacta ſunt, die ehrinnen Geſetztafeln ſind zerſchmolzen. *Cic.*
Lĭquens, tis, *o.* flieſſend. Liquentia mella, flieſſend, dünner Honig. *Virg.* 2) Liquentes campi, das Meer. *Virg.*
Lĭquenter, *Adv.* klar, lauter. *Gell.*
Lĭquentia, ſ. Liquetia, *Serv.* æ, *c.* *Livenza*, Fluß in dem Venetianiſchen. *Virg.* 2) Pons Liquentiæ, *la Motta*, Stadt an ſolchem Fluſſe. *Cod. Th.*
Lĭqueo, cui, ēre, weich, flieſig ſeyn. 2) Liquet, es iſt klar. ſ. *Liquet.*
† Lĭquepăteo, ui, ēre, kund und offenbar ſeyn. *Freſn.*
Lĭqueſco, eſcĕre, weich werden, zergehen, ſchmelzen, zerſchmelzen. - igni, vom Feuer. *Virg.* - vaſta fornace, in dem ungeheuern Ofen. *Virg.* 2) vergehen, zu nichte werden. *Sen.* - voluptate, in der Wolluſt ganz zerſchmelzen, vergehen, ſich die Wolluſt ganz einnehmen laſſen. *Cic.* *liqueo.*
Lĭquet, uit, *Tertull.* ēre, *Imperf.* hell, klar, geläutert ſeyn, am Tage liegen. - inter aliquos, unter einigen. *Cic.* Si haberem aliquid, quod liqueret, wenn ich was hätte, ſo bekannt wär. *Cic.* Cui neutrum liquet, neceſſe Deos, nec non eſſe, dem beydes unbekannt iſt, ſo wohl ob Götter ſind, oder ob keine ſind. *Cic.* Te liquet hoc neſcire, es iſt klar, daß du das nicht weiſt. *Plaut.*
Liquidambra, æ, *f.* Art eines ölichten und wohlriechenden Harzes. *Schrœder.*
† Lĭquĭdātio, ōnis, *f.* ein Verzeichniß der Auslagen oder Schulden.
Lĭquĭde, *Adv.* deutlich, klar, verſtändlich. *Gell.* Liquidius de re aliqua judicare, klärer von einer Sache urtheilen. *Cic.*
Lĭquĭdĭtas, ātis, *f.* die Flieſigkeit, Feuchtigkeit. - aëris, der Luft. *Apul.*
Lĭquĭdiuſcŭlus, a, um, etwas hell, ein wenig klärer. *Plaut.*
Lĭquĭdo, *Adv.* klar, klärlich, deutlich. - audire, etwas hören. *Cic.* 2) wahrhaftig, mit Wahrheit, über einer deutlichen und liquiden Sache. - jurare, ſchwören. *Plaut.*
† Lĭquĭdo, āvi, ātum, āre, liquidiren, verzeichnen, aufſetzen.
Lĭquĭdum, i, *n.* das Waſſer, die Feuchtigkeit. *Vitr.*
Lĭquĭdus, a, um, flieſig, feucht, gelind wie Waſſer. Liquidus aër, eine feuchte Luft. *Plaut.* Liquidi odores, Geruch von flieſigen Dingen. *Hor.* 2) Liquidus venter, der Durchfall. *Martial.* 3) rein, hell, klar. Fontes liquidi, helle Quellen. *Virg.* Lumen liquidum, ein helles Licht. *Lucret.* Liquida vox, eine

eine reine, klare Stimme. *Horat.* Liquidiſſima tempeſtas, ſehr helles, ſehr heiteres Wetter. *Virg.* 4) weich, zerſchmolzen. Liquidum plumbum, zerſchmolzen Bley. *Horat.* Pix liquida, zerſchmolzen Pech. *Colum.* 5) ruhig, ſtille, unturbirt. Mente liquida videre aliquid, etwas mit ruhigen Gemüthe anſehen. *Catull.* Liquida voluptas, ein Vergnügen ohne allen Verdruß, ohne alle Unluſt. *Cic.* 6) Ad liquidum explorare aliquid, etwas gründlich unterſuchen. *Liv. liqueo.*

Liquiritia, æ, *f.* Süßholz, ein Gewächs. *Th. Priſc.*

Lĭquo, āvi, ātum, āre, ſchmelzen. - aliquid, etwas. *Plin.* 2) erweichen. - alvum, den Leib. *Celſ.* 3) durchſeihen, klären. - vina, die Weine. *Horat.* 4) Liquari, zerſchmelzen, zergehen. Nives liquantur, der Schnee zergehet. *Martial.*

Lĭquor, ōris, *m.* die Feuchtigkeit, das flieſſige Weſen. - aquæ, des Waſſers. *Cic.* 2) das Waſſer. Liquores perlucidi amnium, das helle Waſſer der Ströme. *Cic.* Vidit in liquore effigiem ſuam, er hat ſein Bildniß im Waſſer geſehen. *Phædr.* 3) der Saft. - floris, einer Blume. *Lucret.* 4) - albus ovi, das Weiſſe in einem Ey. *Plin. liqueo.*

Lĭquor, qui, zerſchmelzen, zergehen, zerrinnen. - montibus, auf den Bergen. *Virg.* Guttæ liquuntur, die Tropfen träuffeln. *Id.* 2) vergehen. Aetas liquitur, die Zeit vergehet. *Lucr.*

Līra, æ, *f.* ein Beet im Felde, wie es zwiſchen 2. Furchen ingemein etwas erhaben iſt. *Colum.* 2) *plur.* Narrenpoſſen, nichtige Grillen.

Līrātim, *Adv.* Beetweiſe, al. Furchenweiſe, da eine Lira an die andere gemacht iſt. *Colum.*

Lirimitis, is, *f.* Segeberg, Stadt in Holſtein, al. Lübeck, Reichsſtadt.

Līrīnātes, um, *m.* ehmahlige Anwohner an dem Fluß Liri in Italien *Sil.*

Līrīnus, a, um, aus Lilien. Oleum lirinum, Lilienöl. *Plin.*

†Liripipium, ſ. Liropipium, i, *n.* Mönchs- oder Trauerhülle. *Freſn.*

Līris, is, *m.* *Garigliano*, Fluß in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Virg.*

Līro, āvi, ātum, āre, Furchen, al. Beete ackern, den Saamen unterarbeiten. *Varr.*

Liroe, ων, *m.* Poſſen, Grillen, unnütze Reden, Alfanzereyen. Gerræ germanæ atque edepol liroe, liroe, ein pures Geſchwätz, und in Wahrheit nichts als Narrenpoſſen und Alfanzereyen. *Plaut.* λῆροι.

Lis, lītis, *f.* ein Streit, Zank, Hader. Lites ſunt inter illos, ſie haben einen Zank mit einander. *Plaut.* Ætatem in litibus conterere, ſein Leben mit Zanken zubringen. *Cic.* Litem creare. *Plaut.* - ſerere, einen Zank anrichten. *Id.* 2) eine Streitſache, Proceß. Litem alicui intendere. *Cic.* - inferre, einem einen Proceß an Hals werfen, gerichtlich belangen. *Cic.* Litem capitis in aliquem inferre, einen peinlich auf Hals und Leben belangen. *Cic.* Lite ſua bona perſequi, ſeine Güter durch einen Proceß wieder zu erlangen ſuchen. *Cic.* Litem conteſtari, auf eine Klage antworten, ſich darauf einlaſſen, den Krieg befeſtigen. *Cic.* Litis conteſtatio, die Kriegsbefeſtigung, Antwort auf eine Klage. - generalis, die allgemeine Kriegsbefeſtigung, wenn man auf alle Puncten der Klage eine allgemeine Antwort giebt, z. E. ſie überhaupt leugnet. - ſpecialis, eine ſonderbare Kriegsbefeſtigung, wenn man auf alle Puncte eines Libells antwortet. Litis denunciatio, Aufkündigung des Streits oder Kriegsrechtes, wenn man z. E. von einem die Gewehr eines Dinges ſuchet, das er uns verkauft hat. Litem æſtimare, die Sache ſchätzen, worüber proceßirt wird. *Cic.* Litis æſtimationem ſolvere, ſo viel bezahlen, als die Sache iſt geſchätzet worden. Adhuc ſub judice lis eſt, die Sache ſchwebt noch vor Gerichte, iſt noch nicht ausgemacht. *Horat.* Lite pendente, da die Sache noch anhängig, noch nicht ausgemacht iſt. Litis pendentis, ſ. litis pendentiæ exceptio, Ein- oder Vorwand, daß die Sache ſchon vor einem andern Gericht anhängig ſey. Atris litibus implicitus, der in ſchwere Proceſſe verwickelt. *Horat.* Lite cadere. *Feſt.* Litem perdere. *Cic.* - amittere, den Proceß verlieren. *Cic.* Litem ſuam facere, als Richter ſo ſchlimm verfahren, daß man zulezt den Proceß ſelbſt bezahlen muß. *Cic.* † 3) Schlacht, Bataille. - facta apud Tulbiacenſe caſtrum, ſo bey Zülpich iſt gehalten worden. *Freſn.*

Liſa, æ, *f.* groſſe Ader am Halſe oder der Kehle. *Celſ.*

Liſabona, æ, *f.* Liſaboa, æ, *f.* Liſabon, Hauptſtadt in Portugall.

Liſaboum, i, *n.* Erlabrunn, Stadt in Franken.

Liſca, æ, *f.* Riedgras, langes ſcharfes Gras. *Pap.*

† Liſcha, æ, *f.* ein Cylinder, etwas damit glatt zu machen und zu poliren, ein Mandelholz u. d. g. *Freſn.*

Liſerpalus, i, *f.* Leerpole, Stadt in Engelland.

Liſmoria, æ, *f.* *Liſmore*, Stadt in Irrland.

Liſſa, æ, *f.* eine Tonne. - halecum, Häringe. *Freſn.* 2) Stadt in Creta. 3) oder Leſno, Stadt in Polen.

Liſſus, i, *f.* *Caſtel Selino*, Stadt in Candien. *Ptol.* 2) *Aleſſio*, Stadt in Macedonien. *Plin.*

† Liſta, æ, *f.* eine Leiſte, Rand, womit etwas eingefaſt iſt. - altaris, eines Altars. *Freſn.* 2) Leiſte, Saalleiſte. - panni, eines Tuchs. *Matth. Par.* 3) ein Saum, Borte, Schweif. Cappa una de examito rubeo cum liſta de aurofriſo, eine Kaape von rothem Sammete, die umher mit Golde geſtickt. *Freſn.* 4) die Schranken, das Geländer um einen Kampf- oder Turnirplatz. *Id.*

† Liſtātus, a, um, mit einer Leiſte, Borte, Einfaſſung verſehen. *Freſn.*

† Liſtella, æ, *f.* ein Leiſtlein, Börtlein. *Freſn.*

† Liſtra, æ, *f.* Art eines Maſſes flieſſender Dinge. *Freſn.*

† Liſūra, æ, *f.* Rand eines Tuchs, die Leiſte, Saalleiſte. *Matth. Par.*

Lita, æ, *f.* Leith, Stadt in Schottland.

Lita-

Litābĭlis, e, zum Opfer dienlich. *Lactant. lito.*

Litabrum, i, *Buytrago*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Litāmen, ĭnis, *n.* ein Opfer. *Prudent.*

Litana, æ, *f. Selva di Lugo*, Wald im Ferrariſchen in Italien. *Liv.*

† Litanĭa, ſ. Letania, æ, *f.* eine Litaney, Art eines andächtigen Geſangs, da 2. Chöre immer mit einander abwechſeln. *Freſn.* 2) die Proceßion, wobey die Litaney geſungen wurde.

Litātio, ōnis, *f.* ein Verſöhnopfer. *Plaut.* 2) die Verſöhnung. Hoſtias cædere ſine litatione, die Opfer ſchlachten, ohne die Götter zu verſöhnen. *Liv.*

Litāto, *Adv.* nach glücklich verrichtetem Opfer. - inſtruere aciem, die Schlachtordnung anſtellen. *Liv.*

Litātus, a, um, ſo geopfert, daß es den Göttern angenehm geweſen. *Virg.*

† Litātus, us, *m.* das Opfern. *Matth. Par.*

Litera, ſ. *Littera.* Literalis, ſ. *Litteralis.* Literaliter, ſ. *Litteraliter.* Literarius, ſ. *Litterarius.* Literate, ſ. *Litterate.* Literator, ſ. *Litterator.* Literatorius, ſ. *Litteratorius.* Literatrix, ſ. *Litteratrix.* Literatulus, ſ. *Litteratulus.* Literatura, ſ. *Litteratura.* Literatus, ſ. *Litteratus.* Litterio, ſ. *Litterio.* Literoſus, ſ. *Litteroſus.* Liternum, ſ. *Linternum.* Literula, ſ. *Litterula.*

Lĭthănĭcus, a, um, vom Stein beſchweret, der den Stein hat. *Plin. lithas.*

* Lĭthanthrax, ăcis, *m.* eine Steinkohle.

Lĭthargȳrus, i, *m.* Glätte, Silberglätte, die Schlacken vom calcinirten Bley. *Plin.* - aureus, wenn ſolche Schlacken gelb ausſehen. - argenteus, wenn ſie weiß ſehen. *Woyt.*

Lĭthĭăſis, is, ios, eos, *f.* der Stein, Nierenblaſenſtein, Steinſchmerz, Krankheit am Steine. *Blancard.*

Lithlandia, ſ. *Litlandia.*

Lĭthŏcolla, æ, *f.* Steinkütt, qs. ein Leim, womit man Steine zuſammen leimet. *Plin.*

Lĭthŏphaum, i, *n. Moret*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Lĭthŏprŏſōpus, i, *m. Pragoca*, Berg in Phönicien.

Lithoſpermum, i, *n.* Meerhirſe, Steinſaame, ein Gewächs. *Plin.*

Lĭthoſtrōtum, ſc. pavimentum, i, *n.* ein Pflaſter, gepflaſterter Boden. *Plin.* 2) ein mit bunten Marmor künſtlich belegter Fußboden. *Varr.*

Lĭthoſtrōtus, a, um, mit Steinen gepflaſtert. Pavimentum nobile lithoſtrotum, ein herrlich gepflaſterter Fußboden. *Varr.*

Lĭthŏtŏmĭa, æ, *f.* die Steinſchneidkunſt, da man nach der Chirurgie einem den Stein ausſchneidet. *Blancard.*

Lĭthŏtŏmus, i, *m.* ein Steinſchneider, ein Chirurgus oder Operateur, ſo einen durch den Schnitt vom Steine befreyet. *Celſ.*

Lĭthotriptĭcus, a, um, den Stein (im Leibe) zermalmend. *Blancard.*

Lĭthuānia, æ, *f.* Lithauen, Großherzogthum in Polen.

Lĭthuānus, i, *m.* ein Lithauer, einer aus Lithauen.

Liti, ſ. *Leodes.*

Lĭtĭcen, ĭnis, *m.* ein Zinkenbläſer, der auf einem Lituo bläſet. *Varr. lituus.*

† Litidium, i, *n.* das Ufer. *Freſn.*

Lĭtĭgātor, ōris, *m.* ein Zänker, Haderer, Liebhaber der Proceſſe, Proceſſant. *Cic.* - illiteratus, der nichts gelernt, nicht ſtudirt hat. *Quint.*

Lĭtĭgatrix, īcis, *f.* eine Zänkerin, Liebhaberin der Streitigkeiten, der Proceſſe, eine Haderkatze. *Suet.*

Lĭtĭgātus, us, *m.* Streit, Zank, Proceß. *Quint.*

Lĭtĭgiōſus, a, um, zänkiſch, haderhaft. - loquaciter, auf eine waſchhafte Art. *Cic.* 2) worüber man ſich zanket. Prædiolum litigioſum, dergleichen Landgütlein. *Cic.*

Lĭtĭgium, i, *n.* Zank, Streit, Hader. Aliquid litigii contrahere inter aliquos, einen Zank unter einigen anrichten. *Plaut.*

Lĭtĭgo, āvi, ātum, āre, zanken, ſtreiten, fechten. - acerrime cum aliquo pro aliquo, aufs heftigſte mit einem für einen. *Cic.* Qua de re litigatis inter vos, warum zankt ihr euch mit einander? *Plaut.* 2) einen Proceß führen. - per ſe, für ſich ſelbſt, ohne Advocaten. *Cic.* - fruſtra in cauſſis aliquot, vergeblicher Weiſe einiger Sachen wegen. *Cic.*

Litīmonium, ſ. *Lidimonium.*

† Litium, i, *n.* ein Stein, al. Schiefer. *Freſn.*

Litlandia, æ, *f.* Letten, der unterſte Theil von Liefland.

Līto, āvi, ātum, āre, ein Verſöhnopfer bringen. 2) die Verſöhnung erlangen, ein angenehmes Opfer bringen. Semper ſacrificare, nunquam litare, allezeit opfern, und niemahl glücklich damit ſeyn. *Plaut.* 3) verſöhnen, die Verſöhnung bringen. Non quacunque manu victima cæſa litat, nicht ein jedes Opfer verſöhnet uns. *Mant.* 4) - litari, verſöhnet werden. 5) ein Opfer bringen. Publico gaudio. *Plin. Sec.* - diſciplinæ publicæ. *Apul.* - ture, Weihrauch. *Plin.* Exta litare, das Eingeweide opfern. *Propert.* Litatur pulcherrime, das Opfer wird glücklich verrichtet. *Cic.* Litare ſacra, Opfer bringen. *Virg.* 6) - honorem Deo, Gott ehren. *Tertull.* 7) weihen. - ſepulchrum. *Apul.*

† Lito, ōnis, *f.* Art eines Kirchengefäſſes. *Freſn.*

Litomerium & Litomericium, i, *n.* Leutmeriß, Stadt in Böhmen.

Litomeſcum, i, *n.* Litomiſſel, Stadt in Böhmen.

Lĭtorālis, e, die Ufer der See angehend. Piſcis litoralis, ein Fiſch, der ſich am Ufer hält. *Plin.* Dii litorales, Götter, ſo am Ufer verehret wurden, über die Seeufer geſetzet waren. *Catull. litus.*

† Lĭtorāria, ōrum, *n.* das Meerufer, die Küſte. *Freſn.*

Lĭtŏrārius, a, um, *Cæl. Aur.* Lĭtŏreus, a, um, am Ufer ſich befindlich. Aves litoreæ, Vögel, die ſich am Ufer aufhalten, Ufervögel. *Virg.* Litoreæ arenæ, Sand am Meerufer. *Ovid.*

Lĭtŏrōſus, a, um, am Ufer der See. Similis mari litoroſo, dem Meere, dem Meerwaſſer, ſo ſich am Ufer befindet, gleich. *Plin. litus.*

Lĭtŏtes, ītis, ſ. ētis, *f.* Figur in der Rhetoric, da man mit Worten weniger ſagt, als man meinet, z. E. Vir non indoctus, ſc. bene doctus. *Cic.*

† Litra, æ, *f.* Art eines Maaſſes flieſſender Dinge. *Freſn.* 2) ein Rand, Leiſte, Einfaſſung. *Id.*

Littamum, i, *n.* Lutaſch, Ort in Tyrol. *Anton.*

Littĕra, ſ. Lĭtĕra, æ, *f.* ein Buchſtab, kleinſter Theil eines Worts. Latina, Romana, uncialis, capitalis, verſalis, majuſcula, ein groſſer Buchſtabe, als A, B, C, - minuſcula, barbara, Longobardica, ein kleiner Buchſtabe, als a, b, c. - antiqua, recta, ein aufrechter Buchſtab, Anticbuchſtab, als A, a, B, b - curſiva, obliqua, ein ſchiefer, geſchobener, Curſivbuchſtab, als *A a*, *B b* &c. - cubitum longa, ein drey Viertel Elle langer Buchſtabe. *Plaut.* Omne nomen aliquibus litteris ſcribitur; ein jeder Nahme wird mit einigen Buchſtaben geſchrieben. *Cic.* 2) Littera ſalutaris, das A, als die ehmahlige Marque der Abſolution oder Losſprechung vor Gerichte. *Cic* Littera triſtis, das C, als die Marque der Condemnation oder der Verurtheilung. *Cic.* 3) Homo trium litterarum, ein Dieb, weil das Wort *Fur* aus 3. Buchſtaben beſtehet. *Plaut.* 4) Litteram longam facere, hängen, weil ein gehenkter Menſch einen langen I gleich kömmt. *Plaut.* 5) Ad litteram, von Buchſtab zu Buchſtabe, von Wort zu Wort, da der eigentliche Sinn nicht ausgedrücket wird, z. E. ἐν τῳ πνευματι ἐιναι heißet ad litteram im Geiſt ſeyn, eigentlich aber und nach der eigentlichen und wahren Bedeutung, entzücket ſeyn und Offenbahrungen haben. 6) das Leſen und Schreiben. Neſcire litteras, nicht leſen und ſchreiben können. *Sen.* Litteras architectum ſcire oportet, ein Baumeiſter muß leſen und ſchreiben können. *Vitr.* 7) die Schrift, die Hand zu ſchreiben. Accedit ad ſimilitudinem tuæ litteræ, es kömmt deiner Schrift, deiner Hand gleich. *Cic.* Littera Gothica, ſ. Toletana, die Gothiſche Schrift, wie die alten Gothen geſchrieben. *Freſn.* Littera Piſana, die Schrift, wie ſie in den Pandectis Florentinis zu ſehen. *Id.* 8) - dominicalis, der Sonntagsbuchſtab, einer der 7. erſten Buchſtaben des Alphabets, ſo das ganze Jahr hindurch allemahl auf den Sonntag trift, und aus dieſer kleinen Tabelle

1	DC	8	B	15	G	22	E
2	B	9	AG	16	F	23	D
3	A	10	F	17	ED	24	C
4	G	11	E	18	C	25	BA
5	FE	12	D	19	B	26	G
6	D	13	CB	20	A	27	F
7	C	14	A	21	GF	28	E

alſo gefunden wird, daß man 9. zu der Jahrzahl als 1751. ſetzt, die kommende Summe 1760. mit 28. dividirt, ſo giebt der Reſt 24. den Cyclum Solis, dieſe 24. in der kleinen Tabelle geſucht, giebt den Buchſtaben C zum Sonntagsbuchſtaben auf beſagtes Jahr in dem neuen oder Gregor. Calender. *Wolf.* 9) Künſte, Wiſſenſchaften, Gelehrſamkeiten, Gelehrſamkeit, die *Humaniora*, die Sprachen mit der Grammatic, Rhetoric, Poetic, Geographie, Hiſtorie, Antiquitäten. Litteras vorare, die freyen Künſte begierigſt erlernen. *Cic.* - neſcire, nichts in den freyen Künſten gethan haben, *Cic.* Erant in eo plurimæ litteræ, nec eæ vulgares, ſed interiores & reconditæ, es fand ſich bey ihm eine groſſe Gelehrſamkeit und zwar eine beſondere und hohe. *Cic.* 10) Schriften. Expertes litterarum Græcarum, in der Griechiſchen Hiſtorie nichts gethan haben. *Nep.* - publicæ, ein Stadtbuch. *Cic.* - prætoris, Verordnung des Richters. *Cic.* 11) ein Zeugniß, Teſtimonium, Atteſtat. *Cic.* - patentes, ein Patent, offener Brief. *Freſn.* - ſacerdotales, eine Hieroglyphiſche Schrift der alten Egypter. *Ruffin.* - ſolutoriæ, Zauberzettel, da nicht ſolte gebunden werden können, wer dergleichen bey ſich hatte. *Beda.* 12) ein Brief. - antiquæ, ein alter Brief. *Cic.* Reſpondere litteris, auf einen Brief antworten. *Cic.* - accuſatoriæ, ein Steckbrief. - cambii, ein Wechſelbrief. - compulſoriales, Compulſorial- oder Zwangbrief. - credentiales, ein Credenzſchreiben, Credenzbrief, Bittſchreiben, einem Geſandten völligen Glauben zuzuſtellen. - diffidationis, ein Abſag- Fehd- oder Feindbrief. - moratoriæ, ein Anſtandsbrief, eiſerner Brief, daß ein Schuldner vor gewiſſer Zeit nicht bezahlen ſoll. - mutui compaſſus, Compaß- oder Bittbrief, daß ein anderer Richter Zeugen verhören u. d. g. thun ſoll. - natalitiæ, ein Geburtsbrief. - informatoriæ, ein Berichtſchreiben. - reverſales, ein Revers, Gegenbrief. 13) Senſus litteræ, iſt ſo viel als ad litteram, ſ. littera n. 5. und litteralis.

Littĕrālis, ſ. Literālis, e, nach der wahren und eigentlichen Bedeutung. ſ. littera. num. 5. Litteralis ſenſus, der eigentliche Verſtand.

Lĭttĕrārius, ſ. Lĭtĕrārius, a, um, das Studiren angehend. Ludus litterarius, eine Schule. *Plin.* Litterarii ludi magiſter, ein Schulmeiſter. *Aſcon.* 2) der mit Buchſtaben zu thun hat. Litterarius Philoſophus, ein Philoſophe, der ſich mehr um die Buchſtaben und Wörter, als den Verſtand der Dinge bekümmert. *Sen.*

Littĕrāte ſ. Litĕrāte, *Adv.* gelehrt, geſchickt. - reſpondere, antworten. *Cic.* Literatius latine loqui, quam ceteri, geſchickter Lateiniſch reden, als die andern. *Cic.* † 2) Lateiniſch. *Freſn.*

† Littĕrātim ſ. Lĭtĕrātim, *Adv.* ſchriftlich, durch einen Brief. *Freſn.*

Littĕrātio ſ. Lĭtĕrātio, ōnis, *f.* die Buchſtabenkunſt, Kunſt zu leſen, erſter Anfang der Grammatic. *Varr.* ap. *Auguſtin.*

Littĕrātor ſ. Lĭtĕrātor, ōris, *m.* ein Kinderlehrer, Schulmeiſter, der die Kinder das A b c,

oder

oder auch leſen und ſchreiben lehret. *Suet.* 2) ein Grammaticus, der die Humaniora wohl verſtehet, ein Philologus, Humaniſt. *Corvin.* ap. *Suet.* 3) ein gelehrter Mann. *Sarisb.* 4) ein Kenner der Hiſtoriſchen Gelehrſamkeit.

†Littĕrātōrie, ſ. Lĭtĕrātorie, *Adv.* lateiniſch, in lateiniſcher Sprache. *Freſn.* 2) ſchriftlich, durch einen Brief. *Id.*

Littĕrātōrius, ſ. Lĭtĕrātorius, a, um, die Grammatic angehend. Litteratoria eruditio eine Grammaticaliſche Gelehrſamkeit, die Humaniora. *Tertull.* Litteratoria ars, die Grammatic. *Freſn.*

Littĕrātrix, ſ. Lĭtĕrātrix, īcis, *f.* eine Schulmeiſterin, die das A b c oder das Leſen einer Sprache lehret. *Quint.*

Littĕrātŭlus, ſ. Litĕrātŭlus, a, um, der was weniges gelernet hat. *Hieron.*

Littĕrātūra, ſ. Lĭtĕrātūra, æ, *f.* die Grammatic. - prima, das Leſen und Schreiben, Decliniren und Conjungiren, erſten Fundamenta der Gelehrſamkeit. *Sen.* 2) die Schrift. - conſtat ex notis litterarum & ex eo, in quo imprimuntur illæ notæ, beſtehet aus den Charactern der Buchſtaben und dem, worauf ſolche Buchſtaben geſchrieben. *Cic.* 3) die Gelehrſamkeit, die Humaniora, Sprachen, Hiſtorie u. d. g. Erat in Cæſare ingenium, memoria, litteratura, cogitatio, es fand ſich bey dem Cæſare ein guter Verſtand, Gedächtniß, Gelehrſamkeit und Nachdenken. *Cic.* 4) - muſica, Wiſſenſchaft der Singekunſt. *Vitr.* † 5) die Uberſchrift einer Münze. *Freſn.* † 6) ein Brief *Id.* 7) eine Handſchrift. *Pap.* † 8) ein Klek, pro litura. *Freſn. littera.*

Littĕrātus, ſ. Litĕrātus, a, um, gelehrt, der ſonderlich in den bonis litteris oder ſtudiis humanioribus verſiret iſt. Et litteratus & diſertus, der ſo wohl gelehrt als beredt iſt. *Cic.* Litteratiſſimum fuiſſe judico, ich halte, daß er ein ſehr gelehrter, in den Humanioribus ſehr verſirter Mann geweſen. *Cic.* 2) mit Buchſtaben bezeichnet. Litteratus enſiculus, dergleichen kleiner Degen. *Plaut.* Litteratæ epiſtolæ fictiles, Weinenmer, ſo mit Buchſtaben oder einer Schrift überſchrieben und bezeichnet. *Id.* - fronte, dem eine Marque, Buchſtabe an die Stirn gebrannt. *Apul.* 3) der gepeitſcht iſt, als ob ihm der Bakel vollgeſchrieben wär. *Plaut.* 4) zu den Studien gehörig. Quid dulcius otio litterato? was iſt angenehmer als die Ruhe, da man ſtudiret. ? † 5) der leſen kan. *Freſn.* † 6) ein Geiſtlicher. *Id.*

Littĕrio, ſ. Lĭtĕrio, ōnis, *m.* ein A b c ſchütz, ein Stümpler unter den Gelehrten. *Ammian.*

Littĕrŭla, ſ. Lĭtĕrŭla, æ, *f.* ein Buchſtäblein, kleiner Buchſtab. In femine litterulis minutis argenteis nomen Myronis erat inſcriptum, auf der Hüfte, war des Myronis Nahme mit ſehr kleinen ſilbernen Buchſtaben geſchrieben. *Cic.* 2) ein Brieflein, kleiner Brief. Undecimo die hoc litterularum exaravi, den eilften Tag hab ich dieſes Brieflein geſchrieben. *Cic.* 3) Studien. Litterulæ meæ tui deſiderio oblanguerunt, meine Studia, ſind aus Verlangen nach dir ganz krank geworden. *Cic.* Homo litterulis Græcis imbutus, der in den Griechiſchen Studien das Seinige gethan hat. *Horat.*

Litubium, i, *n.* Ritorbo, Ort im Mayländiſchen. *Liv.*

Lĭtūra, æ, *f.* ein Klek, Flek in einer Schrift. Lacrimæ fecere lituras, die Thränen haben die Flecke gemacht. *Ovid.* 2) das Durchſtreichen, Ausſtreichen einer Schrift, Worts u. d. g. Mendum ſcripturæ litura tollere, was falſch geſchrieben iſt, ausſtreichen, einen Strich durch machen. *Cic.* Multa litura coërcere carmen, in einem Gedichte immer viel wider ausſtreichen, viel darinne corrigiren. *Hor.* 3) das Verſtreichen, Verſchmieren. Pluvias arcere ejusmodi litura, mit dergleichen Verſtreichen verwahren, daß kein Regen hinein dringen kan. *Colum.*

Lĭtūrārius, a, um, ausleſchlich. Liturarii ſc. libri, Schreibetafeln, da man wieder ausleſchen kan, was man geſchrieben, ein Schmaderbuch, worinne man wieder ausſtreicht, was nicht recht geſchrieben iſt. *Auſon.*

Lĭtūrgi, ōrum, *m.* gewiſſe gemeine Arbeit. *Cod. Th.* 2) Amtsdiener. *Mart. Cap.*

* Lĭtūrgĭa, æ, *f.* Liturgion, ii, *n.* Verrichtung, ein öffentlicher Dienſt; 2) der öffentliche Gottesdienſt, Kirchendienſt.

Lĭturgĭcus, a, um, zum gemeinen Dienſt gehörig; 2) den Gottesdienſt angehend. Libri liturgici, die Kirchenagenden, Bücher, worinne enthalten, wie der Gottesdienſt verrichtet werden ſoll.

Liturgus, i, *m.* ein Amtsdiener. *Mart. Cap.*

Lituro, - āre, ausſtreichen. *Sidon.*

Lĭtus, ſ. Littus, ŏris, *n.* Meerufer, Ufer an der See, Cüſte, Kante, eigentlich der Rand am Meer, ſo weit die Wellen deſſelben ſchlagen. *Cic.* Tabernacula in litore collocari jubere, die Gezelte am Ufer aufſchlagen laſſen. *Cic.* Aditum litoris adimere alicui, einen nicht ans Ufer kommen laſſen. *Cic.* Timere litus inſulæ, ſich für der Cüſte der Inſel fürchten. *Cic.* Amœnitas litorum, die Annehmlichkeit der Ufer. *Cic.* 2) Ufer eines Fluſſes. Hoſtias conſtituere in litore, die Opfer an das Ufer (des Fluſſes Eurotæ) ſtellen. *Cic.* 3) Arare litus, eine vergebene Arbeit thun, weil an dem Ufer nichts wächſt, ob man es ſchon mit gröſtem Fleiſſe arbeite und beſäe. *Virg.* 4) - altum, Tarbath, Stadt in Schottland; 5) - Cæſiæ, *Marſalco*, Stadt in Corſica.

†Litus, i, *m.* ein Leibeigener, der auf einem Bauerguthe u. d. g. wohnet, und davon nicht nach ſeinem Gefallen wegziehen darf. - fiſcalinus, der auf einem Cammerguthe wohnet; - ſanctuarius, der ein Kirchenguth beſitzet. *Freſn.*

Lĭtus, a, um, beſtrichen. *Plin.* 2) beſprengt, befleckt. *Virg. lino.* 3) ſubſt. us, *m.* das Beſtreichen. *Plin.*

Lĭtuus, i, *m.* ein Zinke, krummgebogenes Muſicaliſches Inſtrument, deſſen man ſich im Kriege und Schlachten mit bedienete. Jam pugnæ lituus ſigna daturus erat, man wolte indem mit dem *Lituo* das Zeichen zur Schlacht geben. *Ovid.* 2) ein Krummſtab

ſtab, kurtzer oben etwas umgebogner Stab, dergleichen ehedem die Augures, führeten, und damit die Gegenden des Himmels eintheileten. Lituo Romulus regiones direxit tum, quum urbem condidit, Romulus hat mit dem Krummſtabe die Gegenden abgetheilet, da er die Stadt Rom gebauet. *Cic.* 3) ein Biſchoffsſtab.

Livadia, æ, *f.* Nahme einer Provintz in Griechenland.

Livēdo, ĭnis, *f.* gelbblaue Farben von Schlägen. *Apul. liveo.*

Liventia, æ, *f. Liventza*, Fluß zwiſchen der Tarviſermark und Friaul.

Lĭveo, ēre, blau oder Bleyfarben seyn von Schlägen, Quetſchen u. d. g. - compedibus, von den Feſſeln, Fußſchellen. *Ovid.* 2) gelb angelauffen seyn. Livent rubigine dentes, die Zähne ſehen gelb vom angelegten Schmutz. *Virg.* 3) neidiſch, mißgünſtig seyn. - fortunis aliorum, über eines andern Glücke. *Pompon. Jct.* - alicui, auf einen. *Martial.*

†Livercinus, i, *m.* Art eines Vogels. *Freſn.*

Liveſco, eſcēre, erſchwartzen, ſchwartz, Bley-farben werden. *Lucret.* 2) misgönnen, abgünſtig seyn. *Claudian.*

Lĭvia, æ, *f.* Nahme vieler Römiſchen Frauen, ſonderlich der Gemahlin Kaysers Auguſti. *Suet.*

Līviānus, a, um, einen Livium angehend, oder von ihm den Nahmen habend. Livianæ fici, Livianiſche Feigen. *Colum.*

Līvias, ădis, *f.* ehemahlige Stadt in Palæſtina. *Plin.*

Lĭvĭde, *Adv.* ſchwartz-bläulicht, Bleyfärbig. *Plin.*

Lĭvĭdĭnans, tis, *f.* mißgünſtig, neidiſch. *Petron.*

Lĭvĭdĭtas, ātis, *f.* ſchwartz-braune Farbe. *Conſt. Af. lividus.*

†Lĭvĭdo, āvi, ātum, āre, ſchwartz-blau färben. *Paullin.* 2) verwerfen. *Freſn.*

Lĭvĭdŭlus, a, um, etwas ſchwartzblau, etwas Bleyfärbig. 2) ein wenig neidiſch. *Juvenal.*

Lĭvĭdus, a, um, ſchwartz-blau, Bleyfärbig. 2) braun und blau, von Schlägen, Drücken, Stoſſen. Livida brachia armis, Arme, ſo von den Waffen gedruckt. *Hor.* 3) neidiſch, misgünſtig. *Martial. liveo.*

Līvius, i, *m.* Römiſcher Geſchlechts Nahme. *Cic.* 2) Römiſcher noch vorhandener Hiſtoricus. *Sec. I. A. C. N.*

Līvius, a, um, einen Livium angehend. Livia familia, die Liviſche Familie. *Tac.* Livia lex, ein von dem Livio gegebenes Geſetz. *Cic.*

Līvōnes, um, *m.* die Liefländer.

Līvōnia, *m. f.* Liefland, Landſchaft zwiſchen Polen und der Oſtſee.

Līvor, ōris, *m.* blaue Farb von Schlägen u. d. g. Livore decoloratum corpus mortui der todte Cörper ſiehet blau von Schlägen. *Cic.* 2) der Neid, die Mißgunſt. Summa malevolentia & livore impediri, durch die gröſte Mißgunſt und Neid verhindert werden. *Cic.* † 3) eine Wunde, Schlag, ſo blau unterläufft. *Freſn.*

† 4) gerichtliche Unterſuchung eines blau unterlauffenen Schlags. *Id. liveo.*

†Līvōro, āvi, ātum, āre, ſchlagen, ſtoſſen, werfen ꝛc. daß einer blau davon wird. *Freſn.*

Livriăcum, i, *n. Livry*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Lix, lĭcis, *f.* die Aſche vom Heerde. *Plin.* 2) die Aſche mit Waſſer vermengt, um Lauge daraus zu machen. *Non.* 3) Waſſer. *Varr.*

Lixa, æ, *f.* Waſſer. *Non.* 2) l' Arache, Feſtung im K. Fetz, in Africa.

Lixa, æ, *m.* ein Marquetenter, der einer Armee nachfolgete, und die Soldaten mit Eſſen u. d. g. Nothwendigkeiten verſahe, um ſeinen Gewinſt auch davon zu haben. *Sall.* 2) Soldatenknechte bey der Armee. *Curt.*

Lixābundus, a, um, umherſtreiffend, der nach Art der Lixarum oder Marodeurs allenthalben umher vagiret. *Plaut. lixa.*

Lixāmen, ĭnis, *n. Apic.* Lixāmentum, i, *n. Apic.* Lixātūra, æ, *f.* das Kochen, die Kocherey, das Kochwerk. *Sidon.*

Lixivia, æ, *f. Col.* Lixivium, i, *n.* die Lauge, durch Aſche geführtes Waſſer. *Cæl. Aur.*

Lixivius, a, um, laugicht. *Plin.* 2) triefend. Vinum lixivium, Wein, ſo von der Preſſe treufft, ehe er gepreßt wird. *Colum.*

Lixŭla, æ, *f.* Art eines Gebakenens aus Käſe, Würtze und Butter, Käſe-Keulein. *Varr.*

Lixus, *al.* Lynxus, i, *m. Luſſo*, al. *Rio de Arache*, Fluß in Africa. *Mel.* 2) - ſ. Lixa, æ, *f.* Linx, gis, *f.* Lynxo us, *f. Laracha*, Stadt im Fetziſchen in Africa. *Plin.*

†Līza, æ, *f.* ein Fallgatter. *Freſn.*

LLs, zwey Libræ, oder Aſſes, und ein Semiſſis, oder halber As, ein Seſtertius oder dritthalber As, Römiſche Müntze, unſeres Geldes 8. oder nach dem ältern Gelde unter den Bürgermeiſtern 9. Pfennige. *Cic.*

† Lo, derſelbe. *Freſn.* Pro *ille.*

Loba, æ, *f.* Türkiſcher Weitze, Art eines Gewächſes. *Plin.*

Lobdunum, i, *n.* Ladenburg, Stadt in der Unternpfaltz.

Lōbētum, i, *n. Albarazin*, Stadt in Aragonien in Spanien. *Ptol.*

Lobia, ſ. Laubia, æ, *f.* ſ. Lobium, i, *n.* eine Laube, Sommerlaube in einem Garten u. ſ. *Freſn.* 2) *al.* ein Speiſeſaal. *Voſſ.* 3) ein Wald. *Dipl.*

Lŏbus, i, *m.* das äuſſerſte Theil. - auris, des Ohres, des Ohrläppleins. *Blancard.* - hepatis, äuſſerſte Theil der Leber. *Woyt.* - pulmonis, der Lunge. *Id.* die Schotte einer Hülſenfrucht, als der Erbſen, Bohnen u. d. g. *Blancard.*

Lŏcālis, e, örtlich, einen Ort angehend. *Tertull.* Localis memoria, Vortheil, etwas nach ſeinem Orte zu mercken, an dem es in einem Buche ſtehet. Localia medicamenta, Artzneyen, Pflaſter u. d. g. ſo auf einen gewiſſen Theil oder Ort des Leibes geleget werden. *Blancard.* 2) - commiſſio, Commiſſion, welche an dem Ort der ſtreitenden Partheyen gehalten wird. *Jct.*

Lŏcālĭtas, ātis, *f.* da ein jeder Cörper ſeinen Ort haben muß. *Claud. Mam.*

Lŏcālĭter, *Adv.* dem Orte nach. *Tertull.*

Lŏcārium, i, *n.* das Mieth= Stand= Haus= zins= Stallgeld. *Varr.*

Lŏcārius, i, *m.* der einen Ort oder dergleichen was vermiethet. *Martial.* 2) der den Leuten bey den Schauſpielen ihre Sitze anweiſet. *Plaut. loco.*

† Lŏcātim, *Adv.* an ſeinem Orte, ſeinem Orte nach. *Freſn.*

Lŏcātio, ōnis, *f.* eine Vermiethung, Verpachtung. *Cic.* Inducere locationem, den Miethzins verringern. *Cic.* 2) Verdingung einer Arbeit, eines Baues u. d. g. Porticus Catuli ex S. C. locatione reficiebatur, die Gallerie des Catuli, wurde nach des Raths Schluſſe zu repariren verdinget. *Cic.*

Lŏcātitius, a, um, das man vermiethet oder verpachtet. *Sidon.*

Lŏcātor, ōris, *m.* ein Vermiether, Verpachter. - fundi, eines Grundſtückes. *Digeſt.* 2) ein Verdinger, der was verdinget. - domus faciundæ, ein Haus zu bauen. *Digeſt.* - funeris, eine Leiche zu beſtatten. *Plin.* 3) - meretricum, der Huren für Geld ausleihet. *Firmic. loco.*

† Lŏcātūra, æ, *f.* das Vermiethen, Verpachten. †2) die Mutter, Gebährmutter. *Freſn.*

Lŏcātus, a, um, geſetzt. *Cic.* 2) gelegt. *Cic.* 3) verpacht. *Cic.* 4) verdungen. *Cic.*

† Lŏcellus, i, *m.* ein Säcklein, Täſchlein, Beutelein. *Martial.* † 2) ein Sarg. *Freſn.*

Lochia, æ, *f.* *Loches*, Stadt in Frankreich.

Lŏchia, ōrum, *n.* die Reinigung einer Frau nach der Geburt, da das geſammlete Geblüte noch von ihr gehet. *Blancard.*

Lŏchas, æ, *m.* Vorgebürge in Egypten, unfern von Alexandria. *Strab.*

† Lŏcĭſervator, ōris, *m.* ein Vicarius, Verweſer, Stadthalter, der eines andern Stelle vertritt. - ſedis apoſtolicæ, der des Pabſts Stelle vertritt. *Freſn.*

† Lŏcĭſervatura, æ, *f.* das Vicariat, Vertretung eines Stelle. *Freſn.*

Lŏcĭto, āvi, ātum, āre, (zum öftern) vermiethen, verpachten. - agellum foras, ſein Güthlein an andere. *Ter.* - agros alicui, einem ſeine Felder. *Ter. loco.*

Lŏco, āvi, ātum, āre, ſetzen. - hominem in ampliſſimo dignitatis gradu, einen Menſchen auf die höchſte Staffel der Würde, der Ehre. *Cic.* ſtatuam alicujus ad Telluris, eines Statue vor dem Tempel der Erde. *Cic.* 2) legen. - legiones in hibernis, die Legionen in die Winterquartiere. *Cæſ.* - milites in præſidiis, die Soldaten in Beſatzung. *Cic.* 3) anwenden, anbringen. - beneficium apud gratos homines, ſeine Wohlthaten bey dankbaren Leuten. *Cic.* - optime operam, ſeine Dienſte gar wohl. *Plaut.* 4) ſchlagen. - caſtra ad urbem, das Lager an die Stadt, bey der Stadt auf. *Cic.* 5) ausſtatten, verheyrathen. - filiam alicui nuptiis, *Cic.* - alicui nuptum, einem ſein Tochter. *Ter.* - aliquem in matrimonio certo ac ſtabili, einem ſeine Tochter auf eine feſte und beſtändige Ehe. *Cic.* - filiam in luculentam familiam, ſeine Tochter in eine anſehnliche Familie. *Plaut.* 6) ausleihen. - argentum, ſein Geld. *Plaut.* - argentum fœnori, ſein Geld auf Wucher, Zinſe. *Plaut.* 7) vermiethen, verpachten. - agros, die Felder. *Plin.* - portorium, den Zoll. *Cic.* 8) verdingen. - opus maxima pecunia, ein Werk für ein ſehr groſſes Geld. *Cic.* - locum ſternendum, einen Ort zu pflaſtern. *Cic.* - opus HS. IↃLX. faciendum, ein Werk zu verfertigen 560000. Seſtertien, daß es nemlich dafür ſoll gemacht werden. *Cic.* - ſe ad ludos, ſich zu den Spielen. *Plaut.* - operam ad artes nugatorias, ſeine Dienſte zu Narrenpoſſen, Gaukeleyen. *Plaut. locus.*

† Lŏcŏpŏſĭtus, i, *m.* ein Vicarius, Stadtverweſer, der an eines andern Stelle geſetzet iſt. *Freſn.*

Locopolis, is, *f.* Biſchoffslack, Stadt in Crain.

Locoritum, i, *n.* Forchheim, Stadt in Franken.

Locra, æ, *m.* *Capitelle*, Fluß in Corſica.

Locrenſis, e, Locrenſiſch, von oder ſonſt die Stadt Locros in Italien angehend. *Cic. Locri.*

Locri, ōrum, *m.* die Locrier, ehemahliges Volk zu beyden Seiten des Parnaßi in Griechenland. *Cic.* 2) in dem itzigen Neapolitaniſchen in Italien. *Plin.* 3) *Cirace*, Stadt in Calabrien im Neapolitaniſchen. *Plin.*

Locris, ĭdis, *f.* Landſchaft in Griechenland, deren Einwohner die Locrier waren. *Cic.*

Lŏcŭlāmentum, i, *n.* ein Fach was hinein zu ſetzen. - librorum, ein Bücherſchrank, Bücher=Repoſitorium. *Sen.* 2) Ort wo die Tauben in den Schlägen oder Taubenhäuſern ihre Neſter hinein machen können. *Colum.* 3) - dentis, Hole in dem Zahnbaken, worinne ein Zahn ſtehet. *Veget.* 4) ein Futteral. 5) eine Bilderblinde, Niche. *Vitr.* 6) ein Schriftkaſten der Buchdrucker.

Lŏcŭlāris, e, an einem Orte gezeuget oder gemacht. *Pallad. loculus.*

Lŏcŭlātus, a, um, in ſeine Fächer oder beſondern Behältniſſe abgetheilet. Loculata piſcina, ein dergleichen Fiſchhälter, da man jede Art Fiſche beſonders haben kan. *Varr.* 2) an einen Ort geſetzet. 3) begraben. *Zeno Veron.*

Lŏcŭlōſus, a, um, voll Löcher, löchericht. *Plin. loculus.*

Lŏcŭlus, i, *m.* ein kleiner Ort. *Plaut.* 2) ein Beutel mit unterſchiedenen Fächern oder Behältniſſen. Implere loculos de moneta flava, die Beutel voll Ducaten ſtecken. *Martial.* Nihil eſt in loculis, der Beutel iſt leer. *Plaut.* 3) ein Sarg, Grab, Grabhöle. Condi loculo, begraben werden. *Plin.* †4) eine Todtenbahre, Leichengeſtelle, worauf ſonderlich der Heiligen Cörper geleget wurden. *Freſn.*

Lŏcum, i, *n.* ein Ort. *Varr.*

† Lŏcumtĕnens, tis, *m.* ein Platzhalter, Stadthalter, Stadtverweſer, Vicarius. *Freſn.*

Lŏcŭples, ētis, *o.* reich, begüthert, wohlhabend an liegenden Gründen. *Plin.* 2) reich an anderm Vermögen - mulier, eine reiche Frau. *Cic.*

Cic. - domus, ein reiches Hauß. - annus frugibus, ein reiches Jahr an Früchten. *Horat.* - civitas copiis, eine volkreiche Stadt. *Cic.* Latina lingua locupletior eſt, quam Græca, die Lateiniſche Sprache iſt reicher, als die Griechiſche. *Cic.* 3) glaubwürdig, weil die Römer die Armen herunter ſetzten, und die Reichen ob cenſum ſehr vorzogen. Quem enim locupletiorem teſtem quærimus, was wollen wir für einen glaubwürdigern Zeugen haben? *Cic.* Pythagoras & Plato, locupletiſſimi auctores, *Pythagoras* und *Plato*, als höchſtglaubwürdige, höchſtbeglaubte Auctores. *Cic.*

Löcŭplētātor, ōris, *m.* ein Reichmacher, der einen reich machet. familiarium, ſeiner guten Freunde. *Eutrop.*

Löcŭplētātus, a, um, bereichert, reich gemacht. *Cic. locupleto.*

*L*öcŭplēto, āvi, ātum, āre, bereichern, reich machen. - civitates, die Städte. *Cic.* - aliquem argento, einen an Gelde. *Cic.* - locum egregiis picturis, einen Ort mit ſchönen Gemählden. *Cic.* - eloquentiam graviorum artium inſtrumento, die Beredtſamkeit mit dem Vorrathe wichtiger Künſte. *Cic. locuples.*

Löcŭplētus, a, um, reich. *Fortunat.*

Löcus, i, *m.* ein Ort. - amœnus & ſalubris, luſtiger und geſunder. *Cic.* - opportunus & aptus ad eam rem, der zu ſolcher Sache bequem und gelegen iſt. *Cic.* Locus delicti, Ort, wo einer ein Verbrechen begangen. publicus, öffentlicher Ort, als die Straſſen, Märkte u. d. g. - religioſus, wo man die Todten hin begräbt. 2) der Zuſtand. Quo in loco quid poſitum ſit, in was für einem Zuſtande etwas ſey. *Cic.* In eum locum res deducta eſt, die Sache iſt in den Zuſtand gebracht worden. Pejore res loco eſſe non poteſt, die Sache kan in keinem ſchlimmern Zuſtande ſeyn. *Cic.* Eo loci res erat, die Sache war in dem Zuſtande, es ſtund ſo mit der Sache. *Cic.* 3) ein Platz, Stelle, Stadt. Tenere locum oratorum, eine Stelle unter den Rednern haben. *Cic.* In poëtis non ſoli Homero locus eſt, ſed & Sophocli, unter den Poeten hat nicht nur Homerus, ſondern auch Sophocles, ſeine Stelle. *Cic.* Qui ſibi parentis eſſet loco, der ihm an Vaters Statt wär. *Liv.* Locum præſidem alicui præbere, einem die Oberſtelle einräumen. *Plaut.* 4) Stand, Geſchlecht. Loco ſummo natus, von vornehmen Geſchlechte gebohren. *Liv.* Haud obſcuro loco natus, der nicht von geringem Stande entſproſſen. *Sall.* De ſummo loco, von vornehmen Stande. *Plaut.* 5) Zeit, Gelegenheit, Urſach. Dare locum dubitationi, Gelegenheit zu zweiffeln geben. *Cic.* Non erit locus medicinæ faciendæ, es wird keine Gelegenheit da zu helfen ſeyn. *Cic.* Pecuniam in loco negligere lucrum eſt, zu ſeiner Zeit was Geld nicht achten, iſt ein Gewinn. *Ter.* Nulli improbo locus eſt ad remp. violandam, es findet kein böſer Menſch Geleg nheit ſich an dem gemeinen Weſen zu vergreiffen. *Cic.* Litteræ non loco redditæ, ein Brief, der nicht zu rechter Zeit eingehändiget worden iſt. *Cic.* 6) Gunſt, Gewogenheit, Gnade. Summum locum obtinere apud aliquem, bey einem in groſſen Gnaden ſtehen, vor andern wohl gelitten ſeyn. *Cic.* 7) wie. Fratris loco aliquem diligere, einen wie ſeinen Bruder lieben. *Tertull.* 8) Achtung. Bonitati non eſt locus, man achtet die Redlichkeit nicht. *Cic.* 9) die Lage. Caſtellum loco munitum, ein Schloß, das von ſeiner Lage feſt iſt. *Cæſ.* 10) Loci muliebres. *Varr.* - feminarum, die Mutter, Gebährmutter. *Colum.* 11) Loci Rhetorici, woher man die Beweiſe nimmt. *Cic.* 12) Abhandlung, Stuck eines Buchs. *Cic.* Loci Theologici, Theologiſche Abhandlungen. *Theol.* 13) loca, Stellen, Paſſagen aus Büchern. - parallela, Stellen, die einander ähnlich ſind. *Theol.* 14) Loca latebroſa, Winkel. *Plaut.* 15) - communis, eine allgemeine Betrachtung bey den Rednern. *Cic.* b) quo laturi ire ſolent, Secret, Abtritt. *Plaut.* c) loci communes, ein Eintragbuch. d) das Grab. *Plaut.* 16) Gelegenheit, Umſtand. Ut locus poſtulabat, wie es die Umſtände haben wolten. *Plin. Sec.* 17) ein Flecke, offner Ort. *Cic.* 18) die Schaam. *Plaut.* 19) - felix, Wels, Stadt in Oeſterreich. 20) Loco meo, was mich anbetrifft. *Plaut.*

Löcuſta, æ, *f.* eine Heuſchrecke, Sprenke, Art eines fliegenden und ſpringenden Ungeziefers. *Plin.* Locuſta und cicada ſind zweyerley Inſecten und cicada keine Heuſchrecke. 2) - marina, Art eines Meerkrebſes. *Plin.* 3) Lämerlattich, Ackerlattich. *Geſn.* 4) eine beruffene Zauberin unter dem Nerone zu Rom. *Tac.*

Löcūtio, ſ. Löquūtio, ōnis, *f.* eine Redeart. - emendata & Latina, ſo ohne Fehler und gut Lateiniſch iſt. *Cic.* Ex locutione facile judicare, gar leicht aus der Rede urtheilen. *Cic.* 2) alte Art zu reden. *Aſcon.*

Löcūtius, ſ. Loquūtius, *m.* ſ. Ajus.

Löcūtor ſ. Löquūtor, ōris, *m.* ein Schwätzer, Plauderer. *Gell.*

† Löcūtōrium, ſ. Loquutorium, i, *n.* ein Schwatzſaal, der Kloſterleute. *Freſn.* † 2) - forinſecum, der Ort, wo Mönche oder Nonnen auch mit Fremden reden dürfen. *Id.*

Löcutulējus, ſ. Löquūtŭlejus, i, *m.* ein Wäſcher, Plauderer, Zungendreſcher. *Gell.*

Löcūtus, ſ. Loquutus, us, *m.* die Rede. Conſcribere ſoluto locutu, in ungebundener Rede beſchreiben. *Apul.*

Loda, æ, *f.* Fluß in Languedoc in Frankreich.

† Lodia, æ, *f.* eine Hütte, Loge. *Freſn.*

Lōdīcŭla, æ, *f.* eine kleine Bettdecke. Involutus lodicula, der eine kleine Bettdecke um ſich geſchlagen. *Suet. lodix.*

Lōdix, īcis, *f.* eine Bettdecke. *Juvenal.*

Lōdōnejum, i, *n.* *Lothiana*, eine Schottländiſche Provintz.

Lœbertas, ātis, *f.* die Freyheit. *Feſt.*

Lœdŏria, æ, *f.* eine Schmähung, Beſchimpfung, Läſterung. *Macrob.*

Lœmōdes, is, *o*, Peſtilentialiſch. *Ammian.*

† Lōgāle, is, *n.* Ort, wo man ein Haus hin bauen kan. *Freſn.*

Logāna, æ, *c.* Lohn, Fluß in der Wetterau. *Cellar.*

*Lōgāriaſtes, es *m* der die Rechnung führet. - ploas, bey einer Flotte. *Luitprand.*

Lōgārithmĭca, æ, *f.* Art einer Mathematiſchen Rechnung, ſo Jo. Neperus, erfunden, und ſonderlich in der Trigonometrie, mit gutem Vortheile zu gebrauchen ſtehet. *Wolf.*

Lōgārithmus, i, *m.* gewiſſe Proportional-Zahl aus einer Arithmetiſchen Progreſſion, die ſich von o anfängt, und deren Glieder ſich auf eine Geometriſche Progreſſion beziehen, wovon das erſte Glied eine 1. iſt. *Wolf.*

Lōgārium, i, *n.* ein Rechnungsbuch, Verzeichniß der täglichen Ausgaben. *Digeſt.*

† Logea, æ, *f.* eine Loge, Stelle, Stand. *Freſn.*

† Lŏgērium, i, *n.* das Mieth- Stand- Stell- Stallgeld. *Freſn.*

Lŏgēum, i, *n.* erhabener Ort auf einem Schauplatze, wo ſich die Chori und andere Perſonen befanden, ſo eben keine Perſon agirten. *Vitr.*

Lŏgi, ōrum, *m.* lächerliche Reden, Schwänke. Omnes logos, qui in ludis dicti ſunt, animadvertiſſe, alle Schwänke, ſo in den Spielen vorgekommen, angemerkt haben. *Cic.*

† Logia, æ, *f.* ein Haus, Logis. *Freſn.* 2) eine Loge, Nebengebäude. *Id.* 3) *Lough*, Fluß in Irrland.

Lŏgĭca, ōrum, *n.* ſubtile und ſcharfe Gedanken oder Diſcourſe. *Cic.* 2) die Logic.

Lŏgĭca, æ, *f.* *Cic.* Lŏgĭce, es, *f.* die *Logic*, Vernunftkunſt, Diſputirkunſt, Wiſſenſchaft, das wahre von dem falſchen zu unterſcheiden. *Cic.* Obſerv. die Vernunftlehre iſt jetzo die Wiſſenſchaft von der Anwendung der Verſtandeskräften nach den dreyen Wirkungen deſſelben.

Lŏgĭcus, a, um, die Logic angehend. 2) *m.* der die Logic lehret. *Sidon.*

Lŏgion, ſ. Lŏgium, i, *n.* Stück des Schmucks von Tuch mit Gold und Edelgeſteinen, ſo der Pabſt vor der Bruſt hat. *Pap.* †2) ein Oraculum, göttlicher Ausſpruch. *Mart. Cap.* 3) ein Handbuch, Manual. *Gloſſ.* †4) ein Hauswohnung, Logis. *Freſn.*

* Lŏgiſta, æ, *m.* ein Rechnungsführer. - civitatis, ein Stadtrentmeiſter. *Inſcr. vet.*

* Lŏgiſtērium, i, *n.* Ort, wo ſich die Rechnungsführer befinden. *Id.*

Lŏgiſtĭca, ſ. Lŏgiſtĭce, es, *f.* die Rechenkunſt. - decimalis, die Decimalrechnung, da man durch zehentheilige Brüche rechnet. - ſexagenalis, die Sexagenalrechnung, da man durch ſechzigtheilige Brüche rechnet.

Lŏgŏdædălia, æ, *f.* eine Wortkünſtelung. *Auſon.*

Lŏgŏgrăphus, i, *m.* ein Rechnungsſchreiber, Buchhalter. *Cod. Th.*

Lŏgŏgrĭphus, i, *m.* ein räzelhaftes Gedicht, da aus einem Worte allerhand Bedeutungen gezogen worden, z. E. *Muſcatum*, Mus, Muſca, Muſtum, Catus, und ſolche Dinge in Verſe gebracht werden. *Scalig.*

Lŏgŏmăchĭa, æ, *f.* ein Wortgezänk, Wortſtreit.

†Lŏgŏthēta, æ, *m.* ein Rechnungsunterſucher. *Gloſſ.* 2) ein Cantzler, der ſonderlich die Kaiſerlichen Befehle unterſchrieb und beſiegelte. *Freſn.*

Lŏgus, ſ. Lŏgos, i, *m.* ein Schwanck, Schertz. *Plaut.*

*Loimŏgrăphĭa, æ, *f.* Beſchreibung peſtilentialiſcher Krankheiten. *Blancard.*

*Loimos, i, *m.* die Peſt, eine anſteckende Krankheit. *Blancard.*

Lŏliāceus, a, um, von Treſpen. Farina loliacea, Treſpenmehl. *Varr. lolium.*

Lŏliārius, a, um, zum Treſpen dienlich. Cribum loliarium, ein Treſpſieb. *Colum.*

Loligiuncŭla, æ, *f.* ein kleiner Blackfiſch. *Plaut. loligo.*

Lŏlīgo, ſ. Lolligo, ĭnis, *f.* ein Blackfiſch. Dintenfiſch, Art eines fliegenden Seefiſches, deſſen Blut ſtatt der Dinte, oder wie ſie die Niederländer nennen, des Blaks kan gebraucht werden. 2) Nigræ ſuccus loliginis, der Neid, die Mißgunſt. *Hor.*

Lŏlium, i, *n.* Treſp, Lulch, Taubkorn, Art eines ungearteten Getraydes, ſonderlich des Korns und Rockens, Habers und Weitzens. *Virg.* Lolio victitare, nicht wohl ſehen, ein blöd Geſicht haben dergleichen die bekommen ſolten, ſo viel *Lolium* aſſen. *Plaut.* 2) Rocken, Kornnägelblumen. *Fuchs.*

†Lollardi, ōrum, *m.* Art der Ketzer ums Jahr Chriſti 1300. ſo von einem Teutſchen *Lolhard* den Nahmen hatten. *Freſn.*

† Lollardia, æ, *f.* Ketzerey der Holländer, ſo für einerley mit der Wiclefiſten Lehre ausgegeben wird. *Freſn.*

Lombardi, ōrum, *m.* die Lombarder, Einwohner des itzigen Mayländiſchen. †2) Wechſeler, Banquiers, die Geld auf Wucher leihen, weil die erſten davon aus der Lombardey nach Frankreich gekommen. *Voſſ.*

Lombardia, æ, *f.* die Lombardey, das Mayländiſche, ſiehe *Langobardi.*

Lombăria, æ, *f.* ſ. Lombarium, i, *n.* *Lombez*, Stadt in Guienne in Frankreich.

Lōmentum, i, *n.* Bohnenmehl, von Bohnen. *Plin.* 2) Art einer Schminke von dergleichen Mehle, ſonderlich die Runtzeln wegzubringen. Lomento condere rugas, mit dergleichen Schmiralien, die Runtzeln bedecken. *Martial.* 3) Art einer blauen Farbe. *Plin.*

Lomundus Lacus, i-us, *m.* Lomond Lough, See in Schottland.

Lonchītis, ĭdis, *f.* Spicant, Großſpicant, Steinfahren, ein Gewächs. *Plin.*

Loncium, i, *n.* Lintz, Stadt in Oeſterreich. *Antonin.* 2) Lientz, Luentz, Stadt in Tirol.

Londinium, ſ. Londīnum, i, *n.* London, Hauptſtadt in Engelland. *Tac.* 2) Lunden, Stadt in Holſtein. 3) - Scanorum, Lunden Stadt in Schonen.

Londino-Deria, æ, *f.* Londonderey Stadt in Irrland.

† Longa, æ, *f.* ein langer Riem, woran die Falken gehalten werden. *Freſn.*

Longābo, ōnis, *m.* eine lange Wurſt. *Varr.*

Longævĭtas, ātis, *f.* das lange Leben. *Macrob.*

Longævus, a, um, langlebend, der da lange lebet, ſehr alt wird. *Ovid.*

† Longāle, is, *n.* langes Holtz an einem Wagen zwiſchen den Vorder- und Hinterrädern. *Freſn.*

† Longanea, æ, *f.* eine Gallerie. *Freſn.*

Longanicum, ſ. Longaticum, i, *n.* Logitſch, Ort in Friaul, in Italien. *Tab. Peuting.*

† Longănĭmĭtas, ātis, *f.* die Langmüthigkeit, Sanftmuth.

† Longănĭmus, a, um, langmüthig. *Ugut.*

Longāno, ſ. Longao, *Gloſſ.* ſ. Longio. *Pap.* ſ. Longabo, *Varr.* ōnis, *m.* der Maſtdarm, durch den der Miſt ausgehet. *Veget.* 2) Art einer langen Wurſt. Longanones porcini, lange Schweinswürſte. *Apic.*

Longamus, i, *m.* *Fiume di Caſtro reale*, Fluß in Sicilien. *Polyb.*

Longăria, æ, *f.* eine lange Schrift. *Pap.*

† Longārius, i, *m.* ein Standbaum, zwiſchen den Pferden in den Ställen. *Freſn.*

Longe, *Adv.* lange. Quam dudum? wie lange iſt es? Longiſſime, ſehr lange. *Plaut.* 2) weit. Longe a domo. *Cic.* Longe domo, weit von Hauſe. *Cic.* Longius non diſcedam, ich will nicht weiter weg ehen. *Cic.* Quam longiſſime diſceſſit, er hat ſich ſehr weit weggemacht. *Cic.* Longe alicui obviam procedere, einem weit entgegen gehen. *Cic.* Longe gentium abeſt, er iſt ſehr weit weg. *Cic.* Longe eſt mihi, er iſt weit von mir weg. *Martial.* Longe lateque, weit und breit. - propagare imperium, die Herrſchaft erweitern. *Cic.* 3) weit, viel, ſehr. Longe præſtare æquales, ſeines gleichen weit übertreffen. *Cic.* Longe aliter atque a me dicta ſunt, viel anders als die Dinge von mir ſind geredt worden. *Cic.* Longe falli opinione, in ſeiner Meinung gar ſehr irren. *Cic.* Vir longe improbiſſimus, ein ſehr leichtfertiger Mann. *Cic.* Longe omnium in dicendo graviſſimus, der es im Reden allen andern an Nachdruke weit zuvor thut. *Cic.*

Longinque, *Adv.* weit, fern. - a domo bellum gerere, von Hauſe Krieg führen, im Kriege ſeyn. *Accius.*

Longinquĭtas, ātis, *f.* die Weite, Ferne, weite Entlegenheit. Quo propter longinquitatem tardiſſime omnia perferuntur, wohin wegen der Entlegenheit, Weite alles ſehr langſam gebracht wird. *Cic.* 2) die Langwierigkeit, Länge. - doloris, des Schmertzens. *Cic.* temporis, der Zeit. *Cic.* - ætatis, des Alters, ein langes Alter. *Terent.*

† Longinquo, āvi, ātum, āre, entfernen. *Freſn.*

Longinquus, a, um, fern, entfernet, entlegen. Ex locis tam longinquis, aus ſo entlegenen Orten. *Cic.* Exterus & longinquus hoſtis, ein fremder und weit entfernter Feind. *Cic.* Ex longinquo venire, aus der Ferne kommen. *Plin.* lang, langwierig, das lange Zeit währet. Longinqua obſervatio, eine langwierige Beobachtung. *Cic.* Differre in longinquum tempus, auf eine lange Zeit aufſchieben. *Cic.* Longinquus dolor, ein langer, anhaltender Schmertz. *Cic.* Longinquum loqui, lange reden. *Plaut.* *longus,*

Longĭpes, pĕdis, *o.* langfüßig, langbeinig. *Plin.*

Longiſco, iſcĕre, lang werden. *Enn.*

Longĭter, *Adv.* weit, fern, ferneweg. - a corpore eſſe, von dem Leibe ſeyn. *Lucret.*

Longĭtrorſus, *Adv.* in die Weite, Länge, Ferne. *Feſt.*

Longĭtūdo, ĭnis, *f.* die Länge. - diei, des Tags. - noctis, der Nacht. *Cic.* - itineris, der Reiſe. *Cic.* 2) diffindere aliquid in longitudinem, etwas der Länge nach ſpalten. *Cic.* 3) In longitudinem conſulere, auf das Zukünftige Verſehung thun. *Ter.* 4) Longitudo diei, die Zeit von der Sonnen Aufgange bis zu ihrem Niedergange; - noctis, die Zeit von der Sonnen Untergange bis zu ihrem Aufgange; - loci, die Länge eines Orts, deſſen Weite von dem erſten Meridiano, nach dem Æquatore; - maris, die Länge des Meers, wo ſich ein Schiff von dem erſten Meridiano an, nach dem Æquatore befindet. *Wolf.* - ſtellæ, die Weite eines Sterns von dem Anfange des Widders nach der Ecliptic; - umbræ, Länge des Schattens, gerade Linie von dem Fuſſe eines Cörpers bis an den Punct, wo deſſen Schatten aufhöret. *Id.* *longus.*

Longiuſcŭlus, a, um, etwas lang, ein wenig lang, länglicht. Verſus longiuſculus, ein etwas längerer Vers. *Cic.*

Longo, āvi, ātum, āre, verlängern, lang machen. *Fortunat.*

Longobardia, ſ. *Langobardia.* Longobardus, ſ. *Langobardus.*

Lonus, i, *m.* der Fluß Luna in Engelland.

Longovium, i, *n.* Longvvy, Stadt in Lothringen.

Longŭla, æ, *f.* alter Ort im Latio. *Liv.*

Longŭle, *Adv.* etwas weit. Haud longule ex hoc loco, nicht weit von hier. *Plaut.*

Longŭlus, a, um, etwas lang, etwas weit. Longulum iter, ein etwas weiter Weg. *Cic.*

Longum, *Adv.* lange, lange Zeit. - vale, lebe lang wohl. *Virg.*

Longŭrius, i, *m.* eine lange Stange; 2) - Standbaum, zwiſchen den Pferden im Stalle. *Varr.*

Longus, a, um, lang, dem Maaſſe nach. - pedes ſeptem, ſieben Fuß. *Plin.* - ſeſquipede, anderthalben Fuß. *Id.* - pedum quatuor, vier Fuß. *Colum.* Pollionem pede fuiſſe longiorem, quam quemque longiſſimum, daß Pollio um einen Fuß länger, als ſonſt der längſte Mann geweſen. *Cic.* 2) lang, den Worten nach. Longa oratio, eine lange Rede. *Cic.* Longiorem facere epiſtolam, einen längern Brief ſchreiben. *Cic.* Tua quaque longiſſima epiſtola delector, je länger dein Brief iſt, je lieber iſt er mir. *Cic.* Nolo eſſe longus, ich will es nicht lang machen. *Cic.* Longum eſt mihi dicere, es wird mir zu lang, zu ſagen. *Cic.* 3) lang, der

der Zeit nach. Tempus ſatis eſt longum ad honeſte vivendum, die Zeit iſt lang genung geziemend zu leben. *Cic.* Longis diebus meridiari, bey langen Tagen Mittagsruhe halten. *Celſ.* Longum tempus, bey Anweſenden eine Zeit von 10. Jahren, bey Abweſenden von 20. Jahren. *Digeſt.* - longiſſimum, Zeit von 30. oder 40. Jahren. Longum ſilentium, ein 5 jähriges Stillſchweigen. *Digeſt.* 4) weitläuftig. Nimis longi ſumus in rebus apertiſſimis, wir ſind gar zu weitläuftig in klaren Dingen, halten uns gar zu lange darinnen auf. *Cic.* Ne longum faciam, damit ich nicht weitläuftig ſey, daß ich es nicht lang mache. *Hor.* 5) verdrießlich. Nihil ſibi longius fuiſſe dicebat, er ſagte, es ſey ihm nichts verdrießlicher geweſen. *Cic.* 6) weit, fern. Longum iter, eine weite Reiſe, weiter Weg. *Cic.* 7) Longus homo, ein tummer Schelm, alberer Schöps, weil lange Leute ingemein nicht übrig klug ſeyn ſollen. *Catull.* 8) Longus ſc. *muſculus* capitis, das Hauptmäuslein. - cubiti, das lange Mäuslein des Ellnbogens. - dorſi, das lange Rückenmäuslein. *Woyt.*

Lopadium, i, *n.* *Lupadi*, Stadt in klein Aſien, und ſonderlich in dem ehemahligen Bithynien.

Lopaduſa, æ, *f.* *Lampadouſe*, Inſel an Tunis in Africa.

Lŏpas, ădis, *f.* Art einer Meerſchnecke. *Plaut.* 2) eine Schüſſel. *Martin.* 3) ein Kochtopf. *Idem.*

Lophia, æ, *f.* der Bruſtwirbel. *Woyt.*

Lopſi, ōrum, *m.* altes Volk um Seliſſa in Dalmatien. *Plin.*

Lopſica, æ, *f.* *Seliſſa*, Stadt in Dalmatien. *Ptol.*

Loquabria, æ, *f.* *Loquabyr*, Landſchaft in Schottland.

Lŏquācĭtas, ātis, *f.* die Waſchhaftigkeit. - Accii habet aliquid argutiarum, des Accii hat das ſcharfſinniges bey ſich. *Cic.* Loquacitati alicujus ignoſcere, eines Waſchhaftigkeit verzeihen. *Cic.* † 2) Fähigkeit zu reden, die Rede. *Freſn.*

Lŏquācĭter, *Adv.* auf eine waſchhafte Art. *Cic.*

Lŏquācŭlus, a, um, plauderhaft, waſchhaft. *Lucret.*

Lŏquax, ācis, *o.* waſchhaft, plauderhaft. - nimium, allzuſehr. *Cic.* - in re aliqua, in einer Sache. *Cic.* Senectus eſt natura loquacior, das Alter iſt von Natur etwas plauderhaft, geſchwäßig. *Cic.* Repente obmutuit homo loquaciſſimus, der höchſt plauderhafte Menſch iſt ſo ſehr verſtummet. *Cic.* *loquor.*

Lŏquēla, æ, *f.* die Rede, was man redet. - fallax, betriegliche. *Cic.* Suaves, ex ore fundere loquelas, angenehme Reden führen. *Lucret.* † 2) Loquela privatus, der in den letzten Zügen liegt und bereits nicht mehr reden kan. † 3) mündliche Ausführung einer Sache vor Gericht. *Freſn.*

Lŏquendus, a, um, von dem man reden ſoll. *Martial.* *loquor.*

Lŏquens, tis, *o.* redend. - omnia ad voluntatem, alles nach eines Gefallen. 2) der *Locutius*; ſ. Ajus.

Lŏquentia, æ, *f.* die Schwatzhaftigkeit, das Reden. Aliud eſt loquentia, aliud eloquentia, etwas anders iſt das Reden, was anders die Beredſamkeit. *Plin. Sec.* Loquentiæ ſatis, ſapientiæ parum, Gewäſches genug, allein gar wenig kluges. *Sall.*

† Lŏquĕrĭcium, i, *n.* Ort, wo in den Klöſtern mit andern zu reden erlaubet iſt. *Freſn.*

Loquĭtor, ātus ſum, āri, immer reden. - male alicui, Böſes auf einen. *Plaut.*

Lŏquor, lŏquūtus ſ. lŏcūtus ſum, lŏqui, reden. - inter ſe, mit einander. *Cic.* - multum cum aliquo, vieles mit einem. *Cic.* - mera ſcelera, von nichts als Bubenſtücken. *Cic.* - perbene Latine, ſehr gut Latein. *Cic.* - ore duarum & viginti gentium, die Sprachen zwey und zwanzig Völker. *Plin. Sec.* - male abſenti, übel von einem Abweſenden. *Ter.* - de nare, durch die Naſe. *Perſ.* - alicui audacter, kühne mit einem. *Plaut.* 2) ſagen. - alicui ſuum nomen, einem ſeinen Nahmen. *Plaut.* 3) Loquitur fama. *Martial.* Loquuntur vulgo, die Rede gehet, man redet davon. *Cic.*

Lŏquūtio, ſ. *Locutio.*

Lōra, æ, *f.* Lauer, Trank von Waſſer und den Weintreſtern oder Hülſen der Weinbeere. *Varr.* 2) Art eines Meths oder Tranks von Honig und Waſſer. *Cal. Aur.*

Lōrāmentum, i, *n.* ein Riemwerk, was von Riemen zuſammen geknüpftes. *Juſtin.* † 2) ein Roſt, Holzwerk zum Grunde eines Gebäudes. *Freſn.* 3) allerhand anderes verbundenes Holzwerk in einem Gebäude. *Cathol.*

Lorandrum, i, *n.* Oleander, Roſenlorber, ein Gewächs. *Martin.*

Lōrārius, i, *m.* ein Peitſcher, Geißler, der geiſſeln mußte, wenn die Leute das ihrige nicht thun wolten. *Gell.*

Lōrātus, a, um, mit Riemen zuſammen gebunden. *Virg.* *lorum.*

† Lordĭco, āvi, ātum, āre, mit vorwerts gebogenen Rücken gehen. *Freſn.*

Lordōſis, is, ios, eos, *f.* die Beugung des Rückgrads vorwerts. *Blancard.*

Lōrea, æ, *f.* Lauer. *Cato.* Pro *lora.*

† Lōrēnum, i, *n.* ein zuſammen geſchränktes Holzwerk. *Freſn.*

Lōrētānus, a, um, von oder zu Loreto gehörig. *Liv.* *Loretum.*

Lōrētum, i, *n.* Loredo, Stadt im Venetianiſchen; 2) Loretto, Stadt in der Marchia d'Ancona.

Lōreus, a, um, von Riemen. Lorea flagra, Carbatſchen. *Prudent.* Facere latera alicujus lorea, einen carbatſchen, mit der Carbatſche ſonderlich in die Seiten hauen. *Plaut.*

Lōriācum, i, *n.* Lorris, Stadt in Anjou in Frankreich.

Lōrīca, æ, *f.* ein Panzer, ein von eiſern Ringlein oder auch kleinen Blechen als Schuppen zuſammen gefügtes Weſen, den Leib damit gegen Geſchoß, Hieb und Stiche zu verwahren. Ambulare cum lorica, in einem Panzer gehen. *Cic.* - lintea, von Leinwand. *Suet.* - plumata,

mata, ſchuppichte, wie Federn der Vögel. *Juſtin* 2) ein Schirmdächlein, den Regen von einer Mauer oder Wand abzuhalten. *Vitr.* 3) Art eines Tünchwerks. *Id.* 4) die Bruſtwehr an einem Walle, Mauer u. d. g. *Veget.* 5) die Lehnen zu beyden Seiten einer Brücke. †6) der einen Panzer trägt, ein Panzern. Cum mille loricis venit Aldenburg, er iſt mit 1000. Panzernen nach Oldenburg gekommen. *Freſn.*

† Lōrīcāle, is, *n.* ein Panzer mit Ermeln. *Freſn.*

Lōrīcātio, ōnis, *f.* die Anlegung eines Panzers. 2) Schlagung eines Eſtrichs von geſtoſſenem Marmel, Kalk und Sand. *Vitr. lorica.*

Lōrīcātus, a, um, gepanzert, der einen Panzer an hat. Loricati milites, dergleichen Soldaten, Panzernen. *Liv.* Loricata ſtatua, eine Statue mit einem Panzer. *Liv.* 2) Loricati inter monachos, Mönche, ſo zur Mortification ihres Leibes Panzerhemden auf dem bloſſen Leibe tragen. *Freſn.*

Lōrīco, āvi, ātum, āre, einen Panzer anlegen, verpanzern. - ſe pluribus coriis, ſich mit vielfachem Leder. *Plin.* 2) tünchen. *Vitr.*

Lōrīcŭla, æ, *f.* kleiner Panzer. 2) kleine Bruſtwehr, Epaulement. *Cæſ.*

† Lōrīcus, i, *m.* ein Panzer. *Freſn.*

Lōrĭpes, pĕdis, *o.* der krumme gedrehete Füſſe hat, ein Dollfuß, Krummfuß. Loripedem rectus derideat, wer gerade Füſſe hat, kan wohl einen krummfüßigen auslachen. *Juvenal.*

† Lorra, æ, *f.* Art, die Füchſe durch beſondern Köder zu fangen. *Freſn.*

Lōrum, i, *n.* ein Riem, lederner ſchmahler Streif. Leo tenui loro revinctus, ein Löwe, ſo an einen ſchwachen Riem gebunden. *Gell.* 2) eine Carbatſche, Kantſchu, Art einer Peitſche oder Geiſſel von ledernen Riemen. Loris cædere. *Cic.* Loris operire, auscarbatſchen. *Ter.* 3) ein Zügel von Leder. Corripere manu lora, den Zügel mit der Hand ergreiffen. *Ovid.* 4) eine Borte. *Pitiſc.* 5) ein Schuhriem. *Sen.* 6) Hauptbinde der Gr. Kaiſer. *Pitiſc.* 7) Orientaliſche Kaiſerl. Kleidung, ſo um und um mit einem Loro oder Schweife eingefaßt war.

Lōrus, i, eine Carbatſche, Peitſche. *Apul.*

Loryma, æ, *f. Maxi*, Stadt in Carien in klein Aſien.

† Loſinga, æ, *m.* ein Schmeichler. *Freſn.*

Lōthārīngia, æ, *f.* Lothringen, Herzogthum. 2) das Königreich Lothringen, zu welchen nebſt dem Herzogthum die Catholiſchen Niederlande u. a. m. am Rhein gehörte. Al.ann. Germ. - Moſellana, das heutige Lothringen. - inferior ſ. Moſana, das Theil von den Niederlanden.

Lōthārīngus, i, *m.* ein Lothringer. ſ. *Lotharingia.*

Lōtio, ōnis, *f.* das Waſchen. *Vitr.*

Lōtis, ĭdis, *f.* eine Nymphe. *Ovid.*

Lōtium, i, *n.* der Harn, Urin, Pinkelte. Lotium reddere, ſein Waſſer laſſen, pinkeln, harnen. - ſuillum, Schweinharn, Schweinſeichte. *Cato.*

Lotoa, æ, *f. Guardiano*, Inſel im Joniſchen Meere. *Ptol.*

Lōtōmētra, æ, *f.* eine Art Brods aus dem Saamen von Lotos-Bäumen. *Plin.*

Lōtŏphăgi, ōrum, *m.* Volk in Africa, das ſich von dem Lotos-Baume erhielt. *Plin.*

Lōtŏphăgia, æ, *f.* die Inſel Pharos an Egypten.

Lotophagite, es, *f. l'Isle de Gerbes*, Inſel am Tripolitaniſchen in Africa.

Lōtos, ſ. Lotus, æ, *f.* eine Nymphe, die Priapus verfolgete, die Götter aber aus Mitleiden in einen Lotos-Baum verwandelten. *Ovid.* 2) ein Baum in Egypten, deſſen Frucht ſo angenehm, daß, wer ſie einmahl gekoſtet, nicht davon wieder wegkommen können, ſondern alles Heimkehren vergeſſen ſoll. *Plin.* 3) eine Kraut, deſſen Wurzel den Leuten zur Speiſe dienete. *Strab.* 4) Art eines Rohrs in Egypten, Zuckerrohr. *Plin.* 5) eine Pfeiffe, dergleichen ehedem ſonderlich aus dem Lotos-Holze oder Rohre gemacht wurden. *Ovid.* 6) - urbana, ſ. ſilveſtris, Honigklee, Steinklee, edler Steinklee. *Schrœder.* - hortenſis ſ. ſativa, Siebengezeit, weil ſolches Kraut des Tags ſiebenmahl den Geruch ändern ſoll, Steinklee, Gartenklee. *Schrœd.*

Lotoſa, æ, *f. Leuſe*, Stadt in Hennegau.

† Lōtrix, īcis, *f.* eine Wäſcherin.

† Lottum, i, *n.* Tribut, Steuer, Abgabe, Schoß, Kopfgeld. *Freſn.*

† Lōtum, i, *n.* ein Loth, halbe Unze, Art eines Gewichts. *Freſn.*

Lōtura, æ, *f.* das Waſchen. *Plin.*

Lōtus, a, um, gewaſchen. - in unda, im Waſſer. *Plin.*

Lotuſa, ſ. *Lotoſa.*

Lovanium, i, *n.* Löven, Stadt in Brabant.

Loventinum, i, *n.* Powesland, Landſchaft in Walles, al. Stadt daſelbſt.

Lovitium, i, *n.* Lowitz, Stadt in Polen.

Lous, i, *m. Polina*, Fluß in Macedonien.

Loxa, æ, *c.* Loſſe, Fluß in Schottland. *Antonin.*

Loxias, æ, *m.* Beynahme des Apollinis, weil er in ſeinen Oraculis nicht leicht gerade zu antwortete. *Macrob.* 2) Krumſchnabel. *Aldrov.*

Loxodrŏmīa, æ, *f.* die ſchiefen Linien, welche ein Schiff in der See macht, wenn es beſtändig nach einer Nebengegend zufähret. *Wolf.*

† Loyrum, i, *n.* Atz, womit die Falken wieder zurück gelocket werden. *Freſn.*

Lua, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo einerley mit der Rhea oder Ops geweſen. *Liv.*

Lubanius, i, *m.* Lubanskerſee, See in Liefland.

Lūbar, āris, *n.* Berg in Armenien, auf dem der Kaſten Noa ſoll ſeyn ſitzen geblieben, iſt aber falſch.

Lubeana, ſ. Lubiana, Laubach, Hauptſtadt in Carnthen.

Lubēcum, i, *n.* Lübeck, Reichs- und Anſeeſtadt in Niederſachſen.

Lubēna, æ, *f.* Lübben, Stadt in Niederlauſitz.

Lubens, ſ. *Libens.* Lubenter, ſ. *Libenter.* Lubentia, ſ. *Libentia.* Lubentina, ſ. *Libentina.* Lubet, ſ. *Libet.* Lubidinitas, ſ. *Libidinitas.* Lubido, ſ. *Libido.*

† Lu-

† Lubrĭcāmentum, i, *n.* die Geilheit, geiles Bezeugen. *Freſn. lubrico.*

Lubrĭcè, *Adv.* ſchlüpfrig. 2) zweiffelhaft. *Cic.*

† Lubrĭcĭtas, ātis, *f.* die Schlüpfrigkeit. 2) die Geilheit, verhurtes Weſen. *Freſn.*

Lubrĭco, āvi, ātum, āre, ſchlüpfrig machen. *Juvenal.*

Lubrĭcum, i, *n.* Schlüpfrigkeit, ſchlüpfrige Beſchaffenheit. - itinerum, der Wege. *Tac.* - linguæ, der Zunge, da einem leicht ein Wort entfähret. *Modeſtin. Jct.* 2) Unbeſtändigkeit. - ætatis, des Alters. *Plin. Sec.* - fidei, der Treue. *Macrob.* 3) Zweiffelhaftigkeit, Gefährlichkeit. Verſari in lubrico, ſich in einem gefährlichen Zuſtande befinden, da man leicht ausglitſchen und fallen kan. *Cic. lubricus.*

Lubrĭcus, a, um, ſchlüpfrig, da man leicht ausglitſchen und fallen kan. Via præceps & lubrica, ein gäher und ſchlüpfriger Weg. *Cic.* Lubrica paludum, ſchlüpfrige Gegenden in den Sümpfen, da man nicht feſt oder gewiß ſtehen kan. *Tac.* 2) ſchlüpfrig, glatt. Lubrici oculi, glatte und ſchlüpfrige Augen, die ſich leicht bewegen. *Cic.* 3) unbeſtändig, leicht zu verführen, das leicht zu falle zu bringen. Ætas puerilis maxime lubrica, & incerta, das kindiſche Alter iſt ungewiß und leicht zu verführen. *Cic.* Lubricum genus orationis, Art zu reden, bey der man leicht fehlen und ſtolpern kan. *Cic.* 4) betrüglich. Umbra lubrica, ein betrügl. Schatten. *Ovid.* 5) ſchlüpfrig, glatt, das man nicht feſt halten kan. Lubricus anguis, eine ſchlüpfrige Schlange. *Virg.* † 6) geil, unzüchtig. *Freſn.*

† Lūca, æ, *f.* ein Loch, Gefängniß. *Freſn.* 2) eine Wieſe. *Voſſ.* 3) ſ. *Lucca*, Stadt in dem ehmahligen Etrurien in Italien, itzo Hauptſtadt ihrer beſondern Republic in Italien. *Cic.*

Luca, ſ. Lucas bos, æ-vis, *m.* ein Elephant. Prius pariet locuſta lucam bovem, es wird eher eine Heuſchrecke einen Elephanten aushecken. *Enn.* ap. *Varr.*

Lūcānar, āris, *n.* Fuchs- oder Dachsgrube in einem Walde. *Varr.*

Lūcāni, ōrum, *m.* die Lucaner, Einwohner der Landſchaft Lucaniæ in Italien. *Liv.*

Lūcānia, æ, *f.* Lucanien, itzo *Baſilicata*, Landſchaft im Neapolitaniſchen in Italien. *Hor.*

Lūcānĭca, æ, *f.* eine Bratwurſt, Wurſt mit Schweinefleiſch gefüllt. *Martial.*

Lūcānĭcus, a, um, Lucaniſch. *Spartian.* 2) ein Hannswurſt, Schafkopf, fauler und tummer Menſch. *Ammian. lucania.*

Lūcānus, a, um, Lucaniſch, aus oder zu Lucanien gehörig. Lucanum vinum, Lucaniſcher Wein. *Cato.* Lucanum mare, das Lucaniſche Meer. *Sil.* 2) *m.* ein Lucaner. *Plin.* 3) ein berühmter noch vorhandener Lat. Poet von Corduba aus Spanien. 4) Art eines Käfers, ein Baumſchröter, Börner, Hirſchkäfer. *Plin.* 5) - Lacus, *Lago di Logano*, See im Mayländiſchen.

Lucanus, i, *m.* ein Lateiniſcher Poet, der den Krieg des Cäſars und Pompejus beſchrieben. *Sec. I.*

Lūcar, āris, *n.* Geld, ſo von den Wäldern einkam. *Feſt.* 2) Lohn der Täntzer und Comödianten für ihr Spielen. De modo lucaris multa decernuntur, man macht allerhand Verordnungen wegen des Solds der Comödienſpieler. *Tac.*

Lūcāria, ōrum, *n.* Feſt der Römer, ſo ſie den 18. und 20. Julii begiengen, zum Andenken, daß ſie ſich ehedem für den Galliern in einem *Luco*, oder Hayne zwiſchen der via Salaria und der Tiber verſteckt gehalten. *Feſt.*

Lūcāris, e, die Hayne oder Wälder angehend. Lucaris pecunia, Geld, ſo daher einkam. *Feſt. lucus.*

† Lūcārius, i, *m.* ein Forſter, Aufſeher über einen Hayn oder Wald. *Freſn.*

Lūcellum, i, *n.* ein kleiner Gewinnſt, kleiner Vortheil. Aliquid lucelli dare alicui, einem ein klein Gewinnſtlein zuſtehen. *Cic.* 2) ein geringes Geld, ſo den Proconſulibus und Prop rætoribus zugeſtanden wurde. *Cic.*

† Lūcellus, i, *m.* ein Oertlein. 2) Sarg. *Freſn.*

Lucemburgum, i, *n.* Luxenburg, Lützelburg, Hauptſtadt ihres Herzogthums.

Lucena, æ, *f.* Lützen, Stadt in Meiſſen.

Lūcenſis, e, von oder zur Stadt Lucca in Italien gehörig. *Cic. luca.*

Lūcentum, i, *n.* ſ. Lucentia, æ, *f. Mela*, *Luchen*, ſ. *Luchente*, ehmahls eine Stadt, itzo ein Caſtell in Valentia in Spanien. *Plin.*

Lūceo, xi, ēre, leuchten, ſcheinen. - luce aliena, mit einem fremden Lichte. *Cic.* Lux lucet ipſi, das Licht leuchtet ihm. *Cic.* Focus lucet igne, der Heerd leuchtet vom Feuer, das Feuer brennet auf dem Heerde helle. *Tibull.* 2) cereum alicui, einem eine Fackel vortragen, einem leuchten. *Plaut.* Lucere novæ nuptæ, der Braut leuchten, vorleuchten. *Plaut.* 3) erſcheinen, ſich ſehen laſſen, in die Augen fallen. Mea officia antea parum luxerunt, meine Dienſte ſind vorher nicht ſehr in die Augen gefallen. Æquitas lucet ipſa per ſe, die Billigkeit fällt für ſich ſelbſt in die Augen. *Cic.* 4) glänßen. Oculi lucent, die Augen glänßen, glinßern. *Ovid.* - auro, von Golde. *Stat.* 5) Nondum lucebat, es war noch nicht Tag, noch nicht lichte. *Cic.* Lucet, es iſt Tag. *Plaut.* 6) offenbar ſeyn. Officia ejus lucent. *Cic. lux.*

Lūceŏlum, i, *n.* ſ. Luceoli, ōrum, *m.* *Ricivoli*, Stadt in Umbrien in Italien.

Lucerenſes, ium, *m.* *Feſt.*

Lucĕres, um, *m.* dritter Theil des Römiſchen Volks, wie es Romulus anfangs eintheilete, da die andern beyden Theile die Ramnenſes und Tatienſes hieſſen. *Liv.*

Lucĕria, æ, *f.* Lutzko, Stadt in Pohlen. 2) *Luzara*, Stadt im Mantuaniſchen. 3) *Nocera*, oder auch *Nocera delli Pagani*, Stadt im Neapolitaniſchen. *Cic.*

Lūcerna, æ, *f.* eine Leuchte, Lampe, Nachtlicht, da ein Wachslicht in ein Gefäß voll Waſſer geſteckt wurde, um alſo deſto länger und ſicherer zu brennen. - ſimplex, in der nur ein Licht ſteckt. *Martial.* - bilychnis, dergleichen mit 2. Lich-

2. Lichtern oder Dachten. *Petron.* Lucerna me deſerit, das Licht, die Lampe geht mir aus. *Cic.* Lumen lucernæ offunditur vel obſcuratur luce ſolis, ein Lampenlicht wird von dem Sonnenlichte verdunkelt. *Cic.* Eadem lucerna epiſtolam ſcripſi, ich habe den Brief bey einem Lichte geſchrieben. *Cic.* Lucernam exſtinguere, die Leuchte ausleſchen. *Plaut.* †2) ein langes Dachfenſter, eine Lucerne. *Freſn.* †3) ein Auge. *Freſn.* †4) ein Kirchengefäß, ſo auf den Altären mit gebraucht wird. *Id.* 5) Meerwenhe, Scheinfiſch, eine Art der fliegenden Fiſche. *Geſn.* 6) Lucern, Stadt in der Schweitz.

†Lŭcernāria, æ, *f.* ein Dachfenſter, Lucerne. *Freſn.* 2) Königskertzen, Art eines Krauts. *Marc. Emp. lucerna.*

Lŭcernārium, i, *n.* ein Leuchter, Geſtelle, worauf eine Lampe in der Kirche ſtehet. *Freſn.* †2) das Abendgebeth, Abendgottesdienſt, ſo bey angebrannten Lichtern gehalten wurde. *Id.*

Lucernates, ium, *f.* die Lieder, ſo die erſten Chriſten bey ihrem nächtlichen Gottesdienſt ſungen. *Walther.*

Lŭcernātus, a, um, mit Lampen oder Lichtern behänget. *Tertull.*

Lūceſco, eſcere, lichte werden, Tag werden, tagen. *Liv.*

Lūcētius, i, *m.* Beynahme des Jovis, als Gott des Lichts, ſo er dem Menſchen verleihet. *Gell. lux.*

†Lūceus, i, *m.* ein Hecht. *Freſn.*

Lūci, bey Lichte, bey Tage. - venire, kommen. *Plaut.* Quis audeat luci? wer wolte es ſich bey Tage unterſtehen? *Cic.* Pro *luce.*

Lūciānus, i, *m.* ein Griechiſcher Sophiſt von Samoſata unter dem Trajano, deſſen Schriften noch vorhanden.

†Lūcĭbrum, i, *n.* ein Nachtlicht, Nachtlampe. *Freſn.*

†Lūcĭdārius, i, *m.* ein Buch, worin was erkläret oder erläutert wird. *Freſn.*

Lūcĭde, *Adv.* deutlich, klar. - definire aliquid, etwas beſchreiben. *Cic.*

Lūcĭdo, āvi, ātum, āre, klar machen, erklären. *Chryſol.*

Lūcĭdus, a, um, lichte, hell. Lucida ſidera, die hellen Geſtirne. *Hor.* Lucida nox, eine helle Nacht. *Plin.* Lucidum conclave, eine lichte Stube. *Celſ.* 2) durchſcheinend, hell, durchſichtig. *Quint.* 3) ſtrahlend, ſchimmernd, blinkend. *Ovid.* Lucida aquilæ, heller Stern von der andern Gröſſe am Halſe des Adlers. *Wolf.* - arietis, heller Stern von der andern Gröſſe auf der Stirn des Widders. *Id.* Capitis Meduſæ, heller Stern von der andern Gröſſe am Kopfe der Meduſæ, der auch *Cacodæmon* heißt. *Id.* - Coronæ, heller Stern der andern Gröſſe in der Nordlichen Crone. *Id.* - Cygni, heller Stern von der andern Gröſſe am Schwantze des Schwans, der auch *Cauda Cygni, Deneb, Adigege,* &c. genannt wird. *Id.* - Hydræ, Stern der erſten Gröſſe in der Waſſerſchlange, ſo auch *Cor Hydræ* heißt. *Wolf.* - Lyræ, Stern der erſten Gröſſe in der Leyer, ſo auch *Fidicula, Vultur cadens, Teſta* u. ſ. f. genannt wird. *Id.* - Plejadum, der helleſte Stern in dem Siebengeſtirn. *Id.* *Comp.* lucidior. *Ovid.* *Sup.* lucidiſſimus. *Cic. luceo.*

Lūcĭfer, fĕri, *m.* der Morgenſtern. *Cic.* 2) der Tag. Undecimus lucifer, der eilfte Tag. *Ovid.* 3) Luciferi fanum, *S. Lucar di Barrameda*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Lūcĭfer, a, um, Licht bringend. *Cic.* 2) Licht oder Fackel tragend. Luciferi pueri, dergleichen Knaben. *Ovid.*

Lūcĭfĭcus, a, um, lichte machend, erleuchtend. *Cæl. Aur.*

Lūcĭfluus, a, um, lichtflieſſend, hellflieſſend. *Prudent.*

Lūcĭfŭga, æ, *c. Sen.*

Lūcĭfŭgax, ācis, *o. Min. Fel.*

Lūcĭfŭgus, a, um, Licht ſcheuend, der das Licht fliehet, der nicht an den Tag will, der ſich nicht will ſehen laſſen. *Cic.*

Lūcĭlius, ſ. Lucillius, i, *m.* ein alter Lat. Satyricus, von deſſen Schriften noch einige Fragmenta vorhanden. *Cic.*

Lūcīna, æ, *f.* Beynahme der Junonis, ſo fern ſie eine Vorſteherin der Geburt des Menſchen iſt und dieſen an das Licht bringen hilft. *Cic.* 2) das Silber bey den Chymicis. *Woyt.*

Lūcīnus, i, *m.* einer der kleine Augen hat. *Plin. lux.*

Lūcīnus, a, um, die Geburt angehend. Hora Lucina, die Geburtsſtunde. *Prudent.*

Lucioperca, der Schill, ein Fiſch. *Geſn.*

Luciona, æ, *f. Luſon*, Stadt und Bißthum in Orleans in Frankreich.

Lūcĭpărens, tis, *o.* Lichtgebend, Lichtzeugend. *Avien.*

Lūcĭpor, oris, *m.* des Lucii Sohn, oder Knabe, des Lucii Knecht. *Plin.*

Lūcĭsātor, ōris, *m.* Lichtbringend. *Prud.*

Lūciſco, iſcĕre, lichte werden. Exire ex urbe, priusquam luciſcat, aus der Stadt fortgehen ehe es Tag, ehe es lichte wird. *Plaut.*

Lūciſcus, a, um, ſchielend, der ein ſchwach und blödes Geſicht hat. *Cic.*

Lūcius, i, *m.* Art eines Raubfiſches. al. Hecht. *Auſon.* †2) der Unterleib. *Freſn.*

Lūco, āvi, ātum, āre, einen Hayn lichte machen, ausäſten. *Feſt. lucus.*

Lūcŏmēdi, ōrum, *m.* dritter Theil des Römiſchen Volks, der ſonſt auch Luceres hieß. *Feſt.*

Lucŏmo, ſ. *Lucumo.*

Luconia, æ, *f. Lucon,* eine der Philippiniſchen Inſeln.

Lucopidia, æ, *f.* Whitern, Stadt in Schottland.

Lŭcrātio, ōnis, *f.* die Gewinnung, Erwerbung. *Tertull.*

Lŭcrātīvus, a, um, Gewinnbringend, nutzbar. *Quint.* Lucrativa cauſſa, da einem nichts ab, wohl aber was zugehet. *Digeſt.*

Lŭcrātor, ōris, *m.* ein Wucherer, Erwerber. *Suet.*

Lŭcrētia, æ, *f.* des Tarquinii Collatini Gemahlin, die, als ſie ſich von dem *S.* Tarquinio müſſen mißhandeln laſſen, ſich erſtach, worüber der König Tarquinius Superbus mit den Seinigen aus Rom gejagt und deſſen Königreich in eine

eine freye Republic verwandelt wurde. *Liv.* 2) eine keuſche Frau. *Petron.*

Lucrētilius, a, um, den Berg Lucretilem angehend. *Cic.* *Lucretilis.*

Lucrētilis, is, *m.* ſc. Mons, *Monte Libretti*, ein Berg in Sabinien in Italien. *Horat.*

Lūcrētius, i, *m.* ein berühmter Lat. Poet, zu des Ciceronis Zeiten, deſſen Werk *de Natura* noch vorhanden iſt. *Ovid.* 2) Nahme anderer Römer mehr. *Liv.*

Lucrĭcŭpīdo, ĭnis, *f.* Gewinnſucht, Begierde nach Gewinnſte. *Apul.*

Lucrĭfăcio, fēci, factum, ĕre, gewinnen, als einen Gewinnſt, Vortheil erlangen. - in una emtione tritici modios centum, in einem Kauffe 100. Scheffel Weitze. *Ovid.* - nomen, einen berühmten Nahmen. *Varro.* 2) - injuriam, der Straffe entgehen, die man mit ſeinem Unrechtthun verdienet. *Plin.*

Lūcrĭfactus, a, um, erworben, gewonnen. *Cic.*

Lūcrĭfĭcābĭlis, e, Gewinnbringend, profitable, erſprießlich. Hic dies tibi illuxit lucrificabilis, der Tag wird dir guten Nutzen bringen. *Plaut.*

Lūcrĭfĭco, āvi, ātum, āre, gewinnen, als einen Vortheil erlangen. *Tertull.*

Lūcrĭfĭcus, a, um, Gewinnbringend, erſprießlich, vortheilhafftig. *Plaut.*

Lūcrĭfio, factus ſum, fieri, gewonnen werden. *Cic.*

Lūcrĭfŭga, æ, *c.* der keinen Gewinn nicht achtet. *Plaut.*

Lucrinenſis, e, den Lucriniſchen See angehend. *Cic.* *lucrinus.*

Lucrīnus, i, *m.* (ſc. *Lacus*) *Lago di Licola*, See itzo ein Moraſt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. Conchas ad Lucrinum legere, Muſcheln an dem Lucriniſchen See aufleſen. *Cic.*

Lucrīnus, a, um, aus oder zu dem Lucriniſchen See gehörig. Lucrina conchylia, Lucriniſche Auſtern. *Hor.*

Lucrio, ōnis, *m.* ein Knecht, ſo die Zinſen von ſeines Herrn Geldern nimmt. *Inſcr. vet.*

Lūcrĭpĕta, æ, *c.* Gewinnbegierig, der nach Gewinn trachtet. *Plaut.*

Lūcrius, i, *m.* Beynahme des Mercurii. *Arnob.*

Lucronium, i, *n.* *Legregno*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

Lūcror, ātus ſum, āri, gewinnen, profitiren. impune auri pondo decem, ohne Gefahr 10. Pfund Goldes. *Cic.* - moram fati, den Verzug ſeines Todes, ſeinen Tod verzögern. *Stat.*

Lūcrōſe, *Adv.* vortheilhafftig, mit Gewinnſt. *Hieron.*

Lūcrōſus, a, um, Gewinnbringend, vortheilhaft, profitirlich. Eloquentia lucroſa, Beredſamkeit, womit man ſeinen Vortheil macht. *Tac.*

Lūcrum, i, *n.* ein Gewinnſt, Gewinn, Vortheil, Nutz, was nach aufgewandten Unkoſten übrig bleibet. - ceſſans, Gewinn, ſo einem entgehet und man doch haben können. *Digeſt.* - adventitium, der uns ohne unſer Bemühen zufället. *ibid.* De lucro vivere, von ſeinem Gewinnſte leben. *Cic.* Ponere aliquid in lucro, *Cic.* - in lucris. *Cic.* Deputare aliquid in lucro, etwas für einen Gewinn achten. *Ter.* Quid mihi lucri eſt, te fallere, was habe ich für einen Vortheil, für einen Nutzen davon, wenn ich dich betriege? *Ter.*

Lucrus, i, *m.* der Gewinnſt. Lucrum prægrandem facere alicunde, einen ſehr groſſen Vortheil woher haben. *Plaut.*

Lucta, æ, *f.* das Ringen. Vincere lucta, im Ringen die Oberhand behalten. *Hygin.* Exercere luctam, ſich im Ringen üben. *Capitolin.* Obſerv. das Ringen beſchreibt *Ovid. Metam.* libr. 9. vers. 31. Congrediturque &c.

Luctāmen, ĭnis, *n.* das Ringen. *Virg.*

Luctans, tis, *o.* ringend. 2) - anima die Seele, ſo aus dem Leibe zu fahren ſucht. *Virg.* 2) ſich wider etwas ſtrebend. *Iſidor.* *luctor.*

Luctātio, ōnis, *f.* das Ringen. - nulla eſt ſine adverſario, giebt es keins ohne Gegner. *Cic.* 2) das Streiten. Cui magna eſt luctatio cum alio, der einen groſſen Streit mit einem andern hat. *Cic.*

Luctātor, ōris, *m.* ein Ringer. - doloſus, betrieglicher. *Plaut.*

Luctātus, us, *m.* das Ringen. *Plin.*

Luctĭfer, fĕra, fĕrum, das Leid bringet, Trauren verurſachet. *Sen. Tr.* *lugeo.*

Luctĭfĭcus, a, um, Betrübniß verurſachend, Trauren bringend. - luctifica clades, Niederlage, ſo viel Trauren verurſachet. *Poët.* ap. *Cic.*

Luctĭſŏnus, a, um, traurig klingend, kläglich. *Ovid.*

Luctĭtor, ātus ſum, āri, oft ringen. *Priſc.*

Lucto, āvi, ātum, āre, *Ter.*

Luctor, ātus ſum, āri, ringen. - cum aliquo, mit einem. *Cic.* 2) ſtreiten, diſputiren. - amplius cum aliquo, weiter mit einem. *Cic.* 3) ſich es ſauer werden laſſen. - circa omnia momenta, um alle Kleinigkeiten. *Quint.* 4) Luctatur dubia fide ſecum, quarum ſit partium, er gehet gar ſehr bey ſich zu Rathe, welche Parthey er ergreiffen ſolle. *Vellej.* 5) - cum aliqua re, ſich mit etwas martern, quälen. *Curt.*

Luctuōſe, *Adv.* kläglich, traurig. - Luctuoſius nobis prope periere, ſie ſind mit unſerem gröſſeren Leidweſen umgekommen. *Liv.*

Luctuōſus, a, um, traurig, betrübt. - parenti, dem Vater. *Cic.* Diſceſſus omnibus bonis luctuoſus viſus eſt, der Abſchied iſt allen rechtſchaffenen Leuten betrübt vorgekommen. *Cic.* Miſeris temporibus & luctuoſis, zu traurigen und betrübten Zeiten. *Cic.* *luctus.*

Luctus, us, (i, *Accius.*) das Trauern, Betrübniß. Eſſe in maximis luctibus, in ſehr groſſem Betrübniß ſeyn, trauern. *Cic.* Luctu aliquem afficere, einen in Trauern ſetzen. *Cic.* Incidere in maximos luctus, in ein groſſes Betrübniß gerathen. *Cic.* Obſerv. eine Trauer beſchreibt *Ovid. Metam.* libr. 2. vers. 334. At Clymene. *Ovid. Triſt.* libr. 1. eleg. 3. *Virg. Georg.* libr. 4. vers. 504. Quid faceret. *lugeo.*

Lucu, *Adv.* bey Lichte, bey Tage. Cum primo lucu, mit anbrechendem Tage. *Plaut.*

Lūcŭbrātio, ōnis, f. die Arbeit bey Lichte. Diu & multis lucubrationibus commentata oratio, eine Rede, darüber man lange und oft bey Lichte noch ſtudirt. *Cic.* Vix digna lucubratione anicularum, Dinge ſo nicht verdienen, daß die alten Weiber ein Licht darbey anbrennen. *Cic.* Per lucubrationem ferramenta acuere, bey Nacht das Zeug ſchärfen. *Colum.* Lucubrationum fuliginem bibere, den Dampf von den Lichten einſchlucken. *Quint.*

Lūcŭbrātiuncŭla, æ, *f.* kleine Lichtarbeit. *Gell.*

Lūcŭbrātōrius, a, um, zur Lichtarbeit dienlich. *Suet.*

Lūcŭbrātus, a, um, bey Licht gemacht. *Cic.* 2) mit Wachen und bey Lichte zugebracht. *Martial.*

Lūcŭbro, āvi, ātum, āre, bey Licht arbeiten, die Nacht arbeiten. - opuſculum noctibus contractioribus, ein Werklein in den kurzen Nächten bey Licht verfertigen. *Cic.* Inter lucubrantes ancillas ſedere, unter den Mägden ſitzen, die bey Nacht arbeiten. *Liv.* 2) - viam, bey Nacht reiſen. *Apul.*

Lūcŭbrum, i, *n.* was geſchickt iſt leicht Feuer zu fangen, als Schwämme u. d. g. *Plin.* 2) ein Nachtlicht, geringes Licht im Finſtern. *Iſidor.*

Lūcŭlente, *Adv.* klar, deutlich. - dicere, reden. *Cic.* 2) ſcheinbar, nett, galant. - rem ſcribere verſibus, eine Sache in Verſen beſchreiben. *Cic.* 3) theuer. - vendere, verkauffen. *Plaut.* 4) - habere diem, einen Tag in Fröhlichkeit zubringen. *Plaut.*

Lūcŭlenter, *Adv.* ſcheinbar, auf eine anſehnliche Art, ſo, daß es den Leuten in die Augen fällt. - calefacere aliquem ad populum, einen vor dem Volke umtreiben. *Cic.* 2) beſonders, ausnehmend. - Græce ſcire, Griechiſch zu reden wiſſen. *Cic.*

Lūcŭlentia, æ, *f.* Deutlichkeit. *Arnob.*

Lūcŭlentĭtas, ātis, *f.* das Anſehen, Licht, Scheinbarkeit. *Lab.*

Lūcŭlento, āvi, ātum, āre, helle machen, erleuchten. *Vitr.*

Lūcŭlentus, a, um, klar, hell. Luculentus dies, ein heller Tag. *Plaut.* Luculentum ædificium, ein lichtes Gebäude. *Plaut.* 2) ſcheinbar, in die Augen fallend, groß, anſehnlich. Familia luculenta, eine anſehnliche Familie. *Plaut.* Luculenta plaga, eine groſſe, in die Augen fallende Wunde. *Cic.* 3) ſchön. Luculenta forma, eine ſchöne Geſtalt. *Ter.* 4) gültig, glaubwürdig, unverwerflich. Teſtis luculentus, ein unverwerflicher Zeuge. *Cic.* 5) vortreflich. Scriptor luculentus, ein vortreflicher Scribent. *Cic.* 6) deutlich, klar. Luculenta res eſt, es iſt eine klare Sache. *Cic. lux.*

Lucullānus, a, um, den Lucullum angehend. *Cic.* 2) Lucullanum caſtrum, *Caſtell dell' Ovo*, Caſtell zu Neapolis.

Lūcullēus, a, um, Luculliſch, den Lucullum angehend. *Plin. Lucullus.*

Lūcullus, i, *m.* mit dem Vornahmen Lucius, ein berühmter Römer, guter General und Orator. *Cic.* 2) andere des Nahmens mehr. *Tac.* 3) Luculli Horti, *Cento Camerelle*, Ort in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. 4) Luculla Villa, *Bagni d' Agnano*, Stadt in der Terra di Lavoro.

Lūcŭmo, ſ. Lucōmo, ōnis, *m.* ein Fürſt, ein König, dergleichen ehedem Tuſcien 12. hatte, davon aber einer jederzeit das Regiment führete. *Serv.* 2) ein unſinniger, wahnwitziger Menſch. *Feſt.* 3) ein vornehmer Tuſcier, der zu Rom nach dem Anco Martio König wurde und L. Tarquinius Priſcus genannt wurde, zur Gemahlin aber die Tanaquil hatte. *Liv.* 4) Lucumonis mons, Luckmanier, ein Arm des groſſen Alpgebürges.

Lūcuncŭlus, i, *m.* ein Küchelein von weiſſem Mehl. *Afran. lucuns.*

Lūcuns, ūntis, *m. Varr.*

Lūcunter, ĕris, *m.* Art eines Kuchen von weiſſem Mehle. *Feſt.*

Lūcus, i, *m.* ein Hayn, heiliger Wald, geweihetes Gehölze. Exaudita vox eſt ex luco Veſtæ, man hat eine Stimme aus dem Hayne der Veſtæ gehöret. *Cic.* Lucos in agris habento & Larium ſedes, ſie ſollen geweihete Hayne und Sitze der Larium auf dem Lande haben. *Cic.* 2) jeder Hayn, düſterer Wald oder Buſch. Domus habet lucum, quem ſi excideris, multum proſpexeris, an dem Hauſe iſt ein Hayn, wenn du ſolchen weghaueſt, wirſt du einen guten Proſpect bekommen. *Cic.* - caligans nigra formidine, in dem es gantz finſter und fürchterlich iſt. *Virg.* 3) Lucus humidus, weibl. Schaam. *Plaut.* 4) Lucus Aſturum, *Oviedo*, Stadt in Aſturien in Spanien. *Ptol.* 5) Auguſti, *Lugo*, Stadt in Gallicien in Spanien. *Anton.* 6) - *le Luc*, Stadt in Dauphine in Frankreich. *Plin.* 7) ehmahliger Ort in Elſaß. *Inſcr. vet.* 8) - Baduhennæ, Hayn in Friesland. *Tac.* 9) - Feroniæ, *Caſtel di S. Silveſtro*, Ort im Florentiniſchen. *Liv.* 10) - ſacer, *Selva di Hami*, Ort in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

†Lūdārius, i, *m.* ein Hämmel, geſchnittener Schafbok. *Freſn.*

Lūdia, æ, *f.* eine Gauklerin, Comödiantin. *Martial.*

Lūdias, ſ. Lydias, æ, *m.* Fluß in Macedonien.

Lūdibriōſe, *Adv.* zum Spott. *Hieron.*

Lūdibriōſus, a, um, ſpöttlich, auslachenswerth. *Firmic.*

Lūdibrium, i, *n.* ein Spielwerk. Debebis ludibria ventis, du wirſt ein Spielwerk der Winde werden. *Horat.* 2) das Geſpött, der Spott. Ludibrio eſſe alicui, einem ein Geſpott ſeyn. *Cic.* Ludibrio ſibi habere aliquid, mit etwas ſein Geſpott treiben. *Lucret.* Ad ludibrium recidere, verächtlich werden. *Suet.* 3) Ludibrio habere aliquam, eine zu Falle bringen, ſchwächen, ſchänden. *Ter.* Ludibrio corporis quæſtum facere, ſeinen Unterhalt mit Hurerey ſuchen. *Cod.* 4) ein Geck den man zum beſten hat. *Liv.* 5) Spiel, Betrug. - oculorum, ein Betrug der Augen. *Curt.* 6) Spiel in Veränderung der Sachen. - fortunæ, die Veränderung des Glückes. *Curt. ludus.*

Lūdibundus, a, um, ſpielend. - omnia perficies, wirſt du alles ausrichten. *Cic.* Ludibundi Hydruntem pervenimus, wir ſind ſpielend nach Hydrunt gekommen. *Cic.*

Ludĭcrus, cra, crum, kurtzweilig, zum Spiel, zur Kurtzweil. Exercitatio ludicra, eine kurtzweilige Ubung. *Cic.* Sermones ludicros eſſe non oportet, die Reden müſſen nicht kurtzweilig seyn. *Cic.* Certamen ludicrum, ein Gefecht zur Luſt. *Sen.*

Ludicre, *Adv.* schertzweiſe, zur Kurtzweile. *Enn.*

Lūdĭcrum, i, *n.* allerley Kurtzweil, Affenſpiel, Schimpfſpiel. 2) eine Ergötzung, Vergnügung. *Catull.* 3) ein Schauſpiel. - Olympiæ, die Olympiſchen Spiele. *Liv.* Indulgere ludicris, Schauſpiele halten. *Tac.* 4) *plur.* Spielwerk, womit einer gern ſpielet und ſich vergnüget, Juwelen, Koſtbarkeiten. *Freſn.*

Lūdĭfăcio, fēci, factum, ĕre, vexiren. - aliquem, einen, ſein Geſpött mit ihm treiben. *Plaut.*

Lūdĭfĭcābĭlĭs, e, vexiriſch. *Plaut.*

Lūdĭfĭcātio, ōnis, *f.* Chicanerie. Ludificatione ſenatus impedire auctoritatem, durch Chicanen des Raths Schluß verhindern. *Cic.*

Lūdĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Spötter, Vexirer, Betrüger. *Plaut.*

Lūdĭfĭcātōrius, a, um, betrüglich. *Auguſtin.*

Lūdĭfĭcātus, a, um, der da betrogen hat. *Plaut.* 2) der da betrogen iſt worden. *Sall.*

Lūdĭfĭcātus, us, *m.* das Verſpotten, Vexiren, zum Narren haben. *Plaut.*

Lūdĭfĭco, āvi, ātum, āre, chicaniren, vexiren. - herum dictis delirantibus, den Herrn mit närriſchen Reden. *Plaut.* - pacis mora conſulem, den Bürgermeiſter mit der Verzögerung des Friedens. *Sall.* 2) - corium alicujus, einem den Buckel gerben, ihn rein auspeitſchen. *Plaut.* 3) *Paſſ.* Me tibi video ludificarier, ich ſehe, daß ich von dir vexiret werde. *Plaut.* Ludificati incerto prælio, da ſie mit der zweifelhaften Schlacht herum vexiret worden. *Sall.*

Lūdĭfĭcor, ātus ſum, āri, vexiren. - aliquem aperte, einen offenbar. *Cic.* - mala alicujus, ſeine Vexirerey, ſeinen Spott mit eines Unglück haben. *Plin. Sec.* 2) betriegen. - patrem aurum, den Vater ums Geld. *Plaut.* 3) - locationem, den Pacht nicht halten wollen. *Liv.*

Lūdĭmăgiſter, ſ. Ludi magiſter, ſtri, *m.* Exercitienmeiſter. 2) ein Schulmeiſter. *Cic.*

Lūdio, ōnis, *m.* ein Gaukler, Täntzer, Actor in den Schauſpielen, bey Gaſtgebothen u. d. g. *Liv.*

Lūdius, i, *m.* ein Spieler, Gaukler, Comödiant, der auf den Theatris, allein auch bey Gaſtgebothen ſeine Exercitien machte. *Cic.*

Lūdo, lūſi, lūſum, ĕre, ſpielen. - pila, mit dem Balle. *Cic.* - alea in foro, in dem Brete, mit den Würfeln paſchen auf dem Markte. *Cic.* - par impar, gerade und ungerade. *Hor.* - aſſidue aleam, beſtändig, ſtets im Bretſpiele. *Suet.* - teſſeris, mit Würfeln. *Ter.* 2) ſpielen, ſich luſtig machen. Pecus omne ludit in campis, das Vieh macht ſich insgeſamt auf den Feldern luſtig. *Horat.* Sinere piſcem ludere in aqua, den Fiſch im Waſſer ſpielen laſſen. *Ter.* - in numerum, tantzen. *Virg.* - ſanguine homines in conviviis, ſich mit Vergieſſung Menſchenbluts bey den Gelachen ergötzen. *Liv.* 3) verſpielen, verlieren, vergeblich anwenden. - operam, ſeine Mühe. *Plaut.* 4) - Verſu, Verſe machen. *Virg.* - modis bucolicis, Hirtenlieder dichten. *Ovid.* 5) - otium, die müßige Zeit vergnügt hinbringen. *Martial.* 6) vexiren, ſpotten, ausſpotten, hohnecken. - aliquem. *Plaut.* Cur hunc non ludo tantiſper? warum vexir ich den nicht derweile? *Ter.* 7) betriegen, chicaniren. - aliquem dolis, einen mit Liſt. *Ter.* - aliquem falſis imaginibus, einen mit falſchen Vorſtellungen. *Virg.* 8) löffeln, courtoiſiren. *Horat. ludus.*

Lūdus, i, *m.* das Spiel. Noctem ducere ludo, die Nacht mit Spielen zubringen. *Virg.* Incidere ludum, das Spiel aufheben. *Horat.* Operam dare ludo, ſpielen. *Plaut.* - pilæ, das Ballſpiel. *Cic.* - teſſerarum, das Würfeln, Würfelſpiel, Paſchen. *Cic.* 2) Schertz, Kurtzweil. - nullus ei videtur jucundior, keine Kurtzweil iſt ihm angenehmer. *Cic.* eſt, ea perdiſcere, iſt es, das zu lernen. *Cic.* - aliquis datur huic ætati, einige wird dieſem Alter zugeſtanden. *Cic.* Seria vertere in ludos, Schertz aus ernſthaften Dingen machen. *Hor.* Per ludum, im Schertz. *Curt.* 3) Vexirerey, Moquerie, Hohneckerey. Ludos aliquem facere, einen vexiren, ſeine Vexirerey mit einem treiben. *Plaut.* Ut ludos facit! was vexirt uns der Kerl nicht! *Ter.* Quos mihi ludos redderet? wie würde er mich nicht vexiren? was ſolte er mir nicht für Händel machen? *Ter.* 4) eine Betrügerey, Streich. *Plaut.* 5) etwas leichtes, ein Kinderſpiel. *Cic.* 6) eine Exercitienſchule, und jede Schule. *Cic.* Ducere aliquem ſecum in ludum diſcendi, non luſionis, einen mit ſich in die Lernſchule, nicht in die Spielſchule führen, nehmen. *Cic.* Ludus litterarius. *Plaut.* Ludus litterarum, eine Lehrſchule, Schule, worinne man die freyen Künſte lernet. *Liv.* - gladiatorius, eine Fechtſchule. *Suet.* fidicinus, eine Muſicſchule. *Plaut.* - dicendi, eine Oratoriſche Schule, Schule der Redekunſt. *Cic.* 7) Gefecht, Streit. Heu nimis longo ſatiate ludo, laſſe dich an dem ſchon ſehr langen Gefechte begnügen. *Hor.* 8) Fecht- oder Streitſpiele. - *Actiaci*, Schauſpiele, ſo alle 5. Jahr wegen des Siegs bey dem Vorgebürge Actium zu Rom gehalten wurden. *Suet.* - *Apollinares*, Schauſpiele, ſo dem Apollini zu Ehren gehalten wurden. *Roſin.* - *Auguſtales*, ſo den Kaiſern, ſonderlich dem Auguſto zu Ehren nach deren Tode angeſtellet wurden. *Tac.* - *Capitolini*, ſo dem Jovi Capitolino zu Ehren gehalten wurden, daß die Gallier das Capitolium nicht erobert hatten. *Roſin.* - *caſtrenſes*, die die Soldaten in den Feldlagern anſtellten. *Roſin.* - *Cereales*, ſo der Cereri zu Ehren den 22. Apr. gehalten wurden. *Tac.* - *Circenſes*, die in den Circis, ſonderlich dem Maximo zu Rom angeſtellet wurden. *Piţiſc.* -

Compitalitii, ſo auf den Wegſcheiden den Laribus zu Ehren gehalten wurden. *Suet.* - *Conſuales*, ſo dem Conſo zu Ehren gefeyert wurden. *Auſon.* - *Convivales*, die bey den Gaſtereyen gehalten wurden. *Curt.* - *Florales*, die der Floræ zu Ehren den 28. Apr. gehalten wurden. *Suet.* - *funebres*, die bey den Begräbniſſen groſſer Leute gehalten wurden. *Plin.* - *Iſthmici*, ſo dem Neptuno zu Ehren alle 3. Jahr auf den Iſthmo zu Corinth gefeyert wurden. *Scalig.* - *ludicri*, die nur zur Luſt angeſtellet wurden, als die Caſtrenſes und Trojani. - *Magni*, die ſo viel als die Circenſes oder Romani waren. *Suet.* - *Martiales*, die dem Marti zu Ehren den 1. Aug. von den Rittern gehalten wurden. *Roſin.* - *Megalenſes*, ſo der groſſen Mutter der Götter, der Cybelæ zu Ehren, vom 4. April bis den 9. gehalten wurden. *Cic.* - *Nemei*, ſo dem Jovi zu Ehren bey Nemea in Griechenlande gefeyert wurden. - *Olympici*, ſo dem Jovi alle 5. Jahr zu Olympia und hernach auch zu Rom gefeyert wurden. - *Palatini*, ſo Auguſtus im Palatio den 27. Dec. dem Cæſari zu Ehren hielt. *Suet.* - *piſcatorii*, ſo in dem Junio von den Fiſchern gehalten wurden. *Roſin.* - *Plebeji*, ſo von den Ædilibus plebejis den 15. Nov. dem Plebi zur Ergötzung gegeben wurden. *Roſin.* - *Pythii*, ſo dem Apollini alle 3. Jahr zu Delphis gefeyert wurden. - *Romani*, ſo dem Jovi, der Junoni und der Minervæ von den 5. bis 8. Sept. gehalten wurden. *Cic.* - *ſacri*, Schauſpiele, ſo den Göttern zu Ehren gehalten wurden. - *ſeculares*, ſo eigentlich alle 100. Jahr, ſonderlich dem Apollini und der Dianæ zu Ehren begangen wurden. *Suet.* - *ſcenici*, die auf den Theatris oder Schauplätzen gehalten wurden. *Suet.* - *Trojani*, ſo von jungen Leuten zur Luſt und Ubung in den Waffen angeſtellet wurden. *Suet.* - *votivi*, ſo man den Göttern bey ungefähren Fällen gelobete. Ludos apparare. *Cic.* - facere. *Cic.* - edere. *Tac.* - committere, Spiele halten, anſtellen. *Cic.* Facere ludos Apollini, dem Apollini zu Ehren Spiele halten. *Cic.* Ludos ſpectare, die Schauſpiele mit anſehen. *Cic.* 9) - Helmontii, ſ. Paracelſi, Art eines Steins, ſo bey Antwerpen gegraben wird und ſonderlich wider den Stein dienen ſoll. *Woyt.*

Lucla, æ, *f.* die Büſſung. - ſceleris, eines Verbrechens. *Lucret. luo.*

Lues, is, *f.* eine Seuche, anſteckende Krankheit. - polluit ludos, hat die Schauſpiele verunreiniget. *Cic.* - peſtifera, die Peſt. - ſacra, die fallende Sucht. *Aurelian.* - Venerea, die Franzoſen. *Woyt.* 2) - miſeranda venit arboribus ſatisque, es hat Bäume und Saat ein giftiger Unfall betroffen. *Virg.* 3) Austretung der Flüſſe. *Petron.*

Lugaſſium, i, *n. Lugos*, Stadt in Ungarn.

Lugdunenſis, e, von oder zu Lugdun gehörig. *Juvenal.*

Lugdūnum, i, *n.* - Celtarum, ſ. Seguſianorum, *Lion*, Hauptſtadt des Lioniſchen in Frankreich. *Plin.* 2) - Convenarum, *S. Bertrand de Comminges*, Stadt in Guienne in Frankreich. *Antonin.* 3) - Batavorum, Leyden, Stadt in Holland. *Antonin.* 4) - Clavatum, *Laon*, Stadt in der Picardie in Frankreich. 5) - Salinatum, *Lyon le Saunier*, Stadt in der Franche Comte.

†Lugdus, i, *m.* das Heil. Feuer, die Roſe. *Matth. Par.*

Lūgeo, lūxi, luctum, ēre, betrauern. - mortem alicujus, eines Tod. *Cic.* - reipublicæ interitum atque occaſum, des gemeinen Weſens Untergang und Ruin. *Cic.* 2) trauern. - pro aliquo, um einen. *Cic.* - ſuos, um die Seinigen. *Cic.* Lugetur, man trauert. *Catull.*

Lūgeſco, eſcĕre, anfangen zu trauern. *Ammian.*

Lugeus, i, *m.* ſc. Lacus, der Czirknitzerſee in Crain. *Strab.*

Lugidūnum, i, *n.* Glogau, Stadt in Schleſien.

Lugii, ſ. Lygii, ōrum, *m.* Volk um das itzige Kaliſch in Polen. *Zoſim.*

†Lugium, i, *n. Freſn.*

†Lūgōsĭtas, ātis, *f.* das Trauern. *Freſn.*

Lūgūbre, *Adv.* kläglicher Weiſe. - perire, umkommen. *Plaut.*

Lūgūbris, e, traurig, betrübt, kläglich. Lugubris ejulatio, ululatus, ein kläglich Heulen. *Cic. Curt.* - lamentatio, ein trauriges Klagen. *Cic.* Veſte lugubri veſtitus, der ein Trauerkleid an hat. *Ter.* 2) *plur. n.* Trauerkleider und was ſonſt zur Trauer gehöret. *Digeſt.* Amicta lugubribus (ſc. veſtimentis,) die Trauerkleider anhat. *Sen. Tr.*

Lūgūbrĭter, *Adv.* traurig, kläglich. *Apul.*

Lugvvallum, i, *n.* Carlile, Stadt in Engelland.

Luis, is, *f.* eine Seuche. *Prudent.* Pro *lues.*

Luĭtio, ōnis, *f.* die Löſung, Einlöſung, Ranzion. *Ulp. luo.*

Luiula, æ, *f.* Buchampfer, Haſenklee, ein Gewächs. *Woyt.*

Lullardi, ſ. *Lollardi.*

Lūma, æ, *f.* Art eines ſtechenden Dorns. *Feſt.* 2) Art eines Soldatenkleids. *Treb. Poll.*

Lūmārius, a, um, die Dorn angehend. Falx lumaria, ein Kneuff, die Dornen damit abzuſchneiden. *Varr.*

Lumbāgo, ĭnis, *f.* das Lendenweh, Art einer Krankheit. *Feſt.*

†Lumbāle, is, *n.* ein Gürtel um die Lenden. *Matth. Par.*

Lumbālis, ſ. Lumbaris, e, die Lenden angehend. Vena lumbalis, die Lendenader. *Woyt.*

Lumbar, āris, *n. Iſid.* Lumbāre, is, *n. Hieron.* Lumbātōrium, i, *n.* eine Leibbinde, Schärpe. *Pap.*

Lombaria, ſ. *Lombarium.*

Lumbellus, i, *n.* ein Lendlein, kleine Keulle von einem Thiere. *Apic. lumbulus.*

Lumbĭfrāgium, i, *n.* Zerbrechung der Lenden. Lumbifragium hinc auferes, ich will dir die Lenden entzwey ſchlagen. *Plaut.*

† Lumbo, ōnis, *m.* ein Gurt, Gürtel. *Gloſſ.*

Lumbricatum, i, *n. Vergada*, Inſel an Dalmatien.

Lum-

Lumbrīcōſus, a, um, voll Würmer. *Cæl. Aur.*

Lumbrīcus, i, *m.* ein Regenwurm, Erdwurm. Effodere lumbricos, die Regenwürmer ausgraben. *Colum.* 2) Wurm, in Menſchen oder Thieren, ein Spulwurm. Lumbrici naſcuntur cruditatibus, die Würmer werden von den rohen Speiſen, unverdaueten Eſſen gezeuget. *Colum.* 3) - marinus, Art eines Meerwurms. *Geſn.* 4) ein geringer Menſch der ſich doch empor gehoben. Lumbrice, qui modo ſub terra erepſiſti, du Erdwurm, der du nur erſt aus der Erde hervor gekrochen biſt. *Plaut.* 5) Wurm, ſo man aufſteckt, die Vögel damit zu fangen. *Plaut.*

Lumbulus, i, *m.* kleine Lende. - aſſatus, ein Lendenbrätlein. *Apic.*

Lumbus, i, *m.* die Lende, Theil des menſchlichen Leibes, ſo die 5. unterſten Rückgrads Wirbel begreifft. Lumborum tenus, bis an die Lenden. *Cic.* in *Arato.* Lumbos infringere alicui, einem die Lenden einſchlagen. *Horat.* Lumbus dolare fuſte ſaligno, einem mit einem Weidenbrügel die Lenden zerbläuen, zerſchmieren. *Plaut.* Lumbos extollite & exſurgite, hebt die Lenden in die Höhe und ſtehet auf. *Plaut.* Lumborum dolor, das Lendenweh. *Plin.* 2) das Lendenſtück von einem Thiere. - vitulinus, ein Lendenbraten von einem Kalbe, das Nierenſtück. - leporis, ein Lendenſtück von einem Haſen. *Plin.* - ficedulæ, Hinterviertel von einer Schnepf. *Martial.* 3) der Rücken. 4) die Geilheit, geile Begierden. *Juvenal.*

Lūmen, ĭnis, *n.* das Licht. - præferre alicui in tenebris, einem im Finſtern vortragen. *Cic.* Lunam ſolis lumine illuſtrari putant, man meinet, daß der Mond von dem Lichte der Sonne erleuchtet werde. *Cic.* 2) der Tag. Vix lumine quarto Italiam proſpexit, er hat Italien kaum in 4. Tagen zu ſehen bekommen. *Virg.* Si hic te ſecundo lumine offendero, wenn ich dich da den andern Tag antreffen werde. *Cic.* 3) ein Auge. Lumine orbus, *Plin.* Luminis orbus. *Plin.* dem ein Auge fehlet, der auf einem Auge blind iſt. *Ovid.* Spectare lumine torvo, mit grimmigen Augen anſehen. *Ovid.* Demittere lumina, die Augen niederſchlagen. *Ovid.* 4) ein Fenſter. Luminibus obſtruere. *Cic.* - officere. *Cajus JCt.* Obſcurare lumina ædium, die Fenſter, das Licht verbauen. *Marcell.* 5) das Leben. Lumine caſſus, der ohne Leben, der Tod iſt. *Virg.* Inviſa relinquere lumina, das verhaßte Leben verlaſſen, mit Willen ſterben. *Virg.* 6) das Licht, gehobenes, helles Weſen in einem Gemählde. Tabulam in bono lumine collocare, einem Gemählde ein gutes Licht geben. *Cic.* 7) eine Auszierung, Zierde. Lumina dicendi, zierliche Ausdrücke, Zierden in Ausdruck. *Cic.* Poëmata multis ingenii luminibus exornata, Gedichte, ſo mit vielen Auszierungen, Figuren ausgeputzt iſt. *Cic.* Nondum tot luminibus extinctis, da noch nicht ſo viel vornehme Männer umgekommen. *Cic.* Lumen virtutis, eine Zierde der Tugend. *Cic.* - probitatis, Zierde der Redlichkeit. *Cic.* - curiæ, ein vornehmer Rathsherr. *Cic.* 8) die Oeffnung einer Röhre, Fenſter oder Thüre. *Wolf.* 9) - majus, das Gold. - minus, das Silber bey den Chymicis. *Woyt.*

Lumentum, ſ. Lumectum, i, *n.* ein Dornbuſch, Ort, wo Dornen wachſen. *Varr.*

Lūmĭnāre, is, *n.* ein Licht, als Sonn oder Mond. *Bibl.* 2) ein Licht, Lampe u. d. g. wie ſie in den Kirchen angeſteckt werden. *Freſn.* 3) Gebet, ſo bey angezündeten Lichtern verrichtet wurde. *Id.* 4) ein vornehmer Mann, Licht einer Stadt oder Landes. Tot luminaribus extinctis, da ſo viel vornehme Männer umgekommen. *Cic. lumen.*

†Lūmĭnaria, æ, *f.* der Fiſcus, die Caſſe zu den Lichtern bey einer Kirche. *Freſn.*

Lūmĭnatus, a, um, der ſein Geſicht hat. Male luminatus, der nicht gut ſiehet, der kein gut Geſicht hat. *Apul.*

Lūmĭno, āvi, ātum, āre, erleuchten. *Mart. Cap.*

†Lūmĭnōſus, a, um, lichte, helle erleuchtet. Ædificium luminoſum, ein helles, lichtes Gebäude, worinne es überall lichte iſt. *Vitr.*

Lūna, æ, *f.* der Mond, Planet am Himmel, oder eigentlicher, ein Nebenplanet unſerer Erde. - *corniculata*, ſ. falcata, der gehörnte Mond, wenn er weniger als die Helfte erleuchtet iſt; - *dimidiata*, biſecta, ſemiplena, bifida, dividua, der halbe Mond, wenn die Helfte der uns zugekehrten Seite erleuchtet iſt; - *gibba*, gibbera, gibboſa, gibberoſa, utrimque curva, ſ. prætumida, der höckerichte Mond, wenn er mehr, als die uns zugekehrte Seite erleuchtet iſt; II) Lunæ phaſes, die Geſtalten des Mondes, deren man in allen 36. zehlet und iſt daher - 1 *Luna prima* ac noviſſima, wenn er 10. Grad von der Sonne abſtehet; 2 - *cornicula*, wenn er 20. Grad von der Sonne abſtehet; 3 - *falcata*, wenn er 30. Grad von der Sonne abſtehet; 4 - *cornigera*, wenn er 40. Grad von der Sonne abſtehet; 5 - *curvata*, cornuta, ſ. concava, wenn er 50. Grad von der Sonne abſtehet; 6 - *lunata*, wenn er 60. Grad von der Sonne abſtehet; 7 - *plusquam lunata*, wenn er 70. Grad von der Sonne abſtehet; 8 - *adoleſcens*, wenn er 80. Grad von der Sonne abſtehet; 9 *juvenis*, wenn er 90. Grad von der Sonne abſtehet; 10. - *primæ quadraturæ*, wenn er 100. Grad von der Sonne abſtehet; 11 - *plusquam biſecta*, ſeu a quadratura recens, wenn er 110. Grad von der Sonne abſtehet; 12 - *Luna gibboſa*, wenn er 120. Grad von der Sonne abſtehet; 13 - *in orbem inſinuata*, wenn er 130. Grad von der Soñe abſtehet; 14 - *incurvata*, wenn er 140. Grad von der Sonne abſtehet; 15 - *gibberoſa*, wenn er 150. Grad von der Sonne abſtehet; 16 - *adulta*, wenn er 160. Grad von der Sonne abſtehet; 17 - *ad oppoſitionem vergens*, wenn er 170. Grad von der Sonne abſtehet; 18 - *plena.* Plin. - pleno orbe. *Plin.* wenn er 180. Grad von der Sonne ab und ihr alſo gleich entgegen

gegen ſtehet. Worauf er denn III) wieder ab⸗nimmt und wird wiederum 1 *Luna ab oppoſitione recens*, wenn er noch 170. Grad von der Sonne entfernt iſt; 2 - *decreſcens*, wenn er noch 160. Grad von der Sonne entfernt iſt; 3 - *gibberoſa*, wenn er noch 150. Grad von der Sonne entfernt iſt; 4 - *incurvata*, wenn er 140. Grad von der Sonne entfernt iſt; 5 - *in orbem inſinuata*, wenn er noch 130. Grad von der Sonne entfernt iſt; 6 - *gibboſa*, wenn er noch 120. Grad von der Sonne entfernt iſt; 7 - *gibba*, wenn er noch 110. Grad entfernt iſt; 8 - *ad quadraturam properans*, wenn er noch 100. Grad von der Sonne entfernt iſt; 9 - *ultimæ quadraturæ*, wenn er noch 90. Grad von der Sonne entfernt iſt; 10 - *a quadratura recens*, wenn er noch 80. Grad von der Sonne entfernt iſt; 11 - *plusquam lunata*, wenn er noch 70. Grad von der Sonne entfernt iſt; 12 - *lunata*, wenn er noch 60. Grad von der Sonne entfernt iſt; 13 - *ſeneſcens ſeu curvata*, wenn er noch 50. Grad von der Sonne entfernt iſt; 14 - *cornigera*, wenn er noch 40. Grad von der Sonne entfernt iſt; 15 - *falcata*, wenn er noch 30. Grad, von der Sonne entfernt iſt; 16 - *corniculata*, wenn er noch 20. Grad von der Sonne entfernt iſt; 17 - *ſenex in conjunctionem propendens*, wenn er noch 10. Grad von der Sonne entfernt iſt; 18 - *nova*, wenn er mit der Sonne wieder zuſammen kommt. *Wolf.* Creſcens & decreſcens, der zu⸗ und ab⸗nehmende. *Plin.* - æqua portione diviſa, das erſte Viertel. *Plin.* - ſilens. *Plin.* - intermenſtrua. *Plin.* - cava, der Neumond, wenn er nicht ſcheinet. *Plin.* Lunæ defectus, deliquium, eclipſis, labor. *Plin.* defectio. *Cic.* eine Mondfinſterniß *Virg.* Luna decorum protulit os, der Mond iſt aufgegangen. *Hor.* Luna pernox, ſo die gantze Nacht hindurch ſcheint. *Plin.* Lunæ ortus & obitus, des Monds Auf⸗ und Untergang. *Cic.* 2) das Silber bey den Chymicis. - cornea, Silber das in Spiritu nitri aufgelöſet iſt. *Woyt.* 3) ehmahlige Stadt in Etrurien. *Liv.* 4) *Clugny*, berühmte Abtey in Burgund. 5) Lunæ Portus, *il Golfo della Spezzia*, Meerbuſen im Genueſiſchen. *Strab.* 6) - Promontorium, *Cabo di Rocca Sintra*, Vorgebürge in Portugall. 7) piſcis, ein Mondfiſch. *Geſn.* Obſerv. den Mond beſchreibet Cicero de natura Deor. libr. 2. ſolis annus &c. Plin. Hiſtor. natur. lib. 2. cap. 9.

Lunæburgum, i, *n.* Lüneburg, Stadt in Niederſachſen.

Lūnāria, æ, *f.* Mondkraut, ein Gewächs. *Woyt.* - arthritica, Beerſanikel, Bergſanikel, ein ander Gewächs. *Schrœder.*

Lūnāris, e, den Mond angehend. Lunaris curſus, des Mondenlauff. *Cic.* Lunare jubar, des Monden Schein. *Claudian* - lapis, Fraueneiß, gewiſſer Stein. †2) *m.* ſo viel Feld, als einer in einem Monate umakern kan. *Freſn.*

†Lunārĭter, *Adv.* monatlich. *Freſn.*

Lunarium Promontorium, i, *n.* *Cabo di Toſſa*, Vorgebürge in Catalonien in Spanien.

†Lūnātĭcum, i, *n.* ſo viel Feld, als einer in einem Monate umakern kan. *Freſn.*

Lūnātĭcus, a, um, Mondſüchtig, der bey Nacht im Schlafe umher gehet und auch wohl die gefährlichſten Oerter beklettert. Lunaticum mancipium, ein Mondſüchtiger Sclav. *Paull. Jct.* †2) ein Narr, tummer Menſch, alber Kerl. *Freſn.* †3) Lunaticus morbus, die Epilepſie, böſe Staupe. *Woyt.* †4) Lunatica mulier, Frau, ſo ihre menſes hat. *Voſſ.*

†Lūnātim, *Adv.* monatlich. *Freſn.* 2) nach Art des Mondes. *Eulog.*

†Lūnātio, ōnis, *f.* die Tage des Monats. *Freſn.* 2) ein Mondlauff.

Lūnātus, a, um, wie ein halber Mond gekrümmt. Cauda lunata, ein gekrümmter Schwantz. *Ovid.*

Lunchus, i, *m.* ein Speer, Lantze. *Tertull.*

Lunella, æ, *f.* gewiſſes Augengebrechen, das ſonſt auch Hypopyon genannt wird. *Woyt.* *luna.*

Lūnenſis, e, von oder zu der Stadt Luna in Italien gehörig. Lunenſe marmor, Marmor daher. *Plin.*

Lūno, āvi, ātum, āre, krümmen, biegen. - arcum, einen Bogen. *Ovid.*

Lūnŭla, æ, *f.* ein kleiner Mond. 2) Art eines Frauen Geſchmeides, eine Spange. *Plaut.* 3) ſilberne Zierath auf den Schuhen der Römiſchen Rathsherren und Patriciorum. *Juvenal.* *luna.*

Lunus, i, *m.* Abgott der alten Carrenorum. *Spartian.* 2) Art eines Gurts. *Iſidor.*

Luo, lui, luĭtum, ĕre, leiden. - pœnas ſui peccati, die Straffe für ſein Verſehen. *Cic.* - debito ſupplicio ſcelus, ſeine ſchuldige Straffe für ſein Verbrechen. *Liv.* 2) bezahlen. - æs alienum, ſeine Schulden. *Curt.* - capite, mit dem Kopfe, mit dem Leben bezahlen. 3) gnug thun, Satisfaction leiſten. Quomodo hæc lues, wie wilſt du dafür gnug thun? *Cic.* 4) büſſen. - peccata, für ſeine Fehler. *Liv.* - morte ſua collegæ temeritatem, mit ſeinem Tode für ſeines Amtsgenoſſens Verwegenheit. *Cic.* Acerbum eſt parentum ſcelera filiorum pœna lui, es iſt was hartes, wenn Kinder mit ihrem Tode für der Eltern Verbrechen büſſen ſollen. *Cic.* Sceleratorum libido innocentium ſanguine luitur, boshaffter Leute Geilheit wird mit Unſchuldiger Blute gebüſſet. *Cic.* 5) löſen, rantzioniren. - ſe, ſich. *Ulp.*

Lūpa, æ, *f.* eine Wölfin. Rapidæ tradere ovile lupæ, den Schafſtall einer reiſſenden Wölfin anvertrauen. *Ovid.* 2) ein Hirtenmägdlein, ſo das Vieh auf den Bergen mit hütet. *Freſn.* 3) eine Hure, Lohnhure, gemeine Betze. Semper lupas ducere, jederzeit Huren mit ſich herum ſchleppen. *Cic.* Devortunt mores virgini longe ac lupæ, eine Jungfer und Hure ſind von gar unterſchiedenen Sitten. *Plaut.* 4) - cervalis, ein Luchs. *Gloſſ.*

† Lūpāna, æ, *f.* eine Hure, die Profeſſion vom Huren macht. *Freſn.*

Lūpānar, āris, *n.* ein Hurenhaus, öffentliches Haus. Intrare lupanar, in ein Hurenhaus gehen. *Juvenal.*

Lūpānāris, e, huriſch, einer Lohnhure gemäß. *Apul.*

Lŭpānārium, i, n. ein Hurhaus. *Digeſt.*

†Lŭpānārius, a, um, huriſch. Amor lupanarius, Hurenliebe. *Gregor. Tur.*

Lŭpāria, æ, f. Wolfswurtz, ein Gewächs. *Mathiol.*

Lŭpāriæ, ārum, f. *Louviers*, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Lŭpārius, i, m. ein Wolfshund, der ſonderlich auf die Wölfe gehet. *Virg.* †2) ein Wolfsjäger, der die Wölfe wegzufangen beſtellet iſt. *Freſn. lupus.*

Lŭpātria, æ, f. eine Hure, gemeiner Nickel. *Petron.*

Lupātum, (ſc. frenum) i, n. ein Brechzaum, ſcharfer Zaum, womit man unbändige Pferde zwingen kan. *Virg. lupus.*

Lŭpātus, a, um, ſcharf wie Wolfszähne. Frena lupata, ein Brechzaum. *Horat. lupus.*

Lŭpātus, i, m. ein Brechzaum. *Solin.*

Lŭperca, æ, f. Göttin, ſo den Wölfen Einhalt thun ſolte. *Arnob. lupus.*

Lŭpercal, ālis, n. eine Höle unten an dem Monte Palatino, zu Rom, welche Evander dem Pani widmete, hernach aber die Wölfin zu ihrer Retirade ſoll gehabt haben, welche den Romulum und Remum geſäuget. *Cic. Lupercus.*

Lŭpercālia, ōrum, n. Feſt, ſo am 16. Febr. dem Pani Lycæo zu Rom gefeyrt wurde. Hodierni diei res geſtas lupercalibus habebis, was heute vorgegangen, ſolſt du auf die Lupercalia erhalten. *Cic.*

Lŭpercālis, e, die Lupercos, angehend. Lupercale ſacrum die Lupercalia. *Suet.*

Lŭpercus, i, m. ein Prieſter des Pans dergleichen 3. Geſellſchaften oder Collegia ehedem zu Rom waren, als die *Fabii, Quintii* und *Julii*, welche denn an den Lupercalibus nakt durch die Stadt lieffen, nur daß ſie um die Scham ein Fell von den geopferten Ziegen hatten, und hunderterley halb unſinnige Dinge begiengen. *Cic.*

Lŭpētia, æ, f. *Altamura*, Stadt in Bari im Neapolitaniſchen.

Lupia, æ, c. Lippe, Fluß in Weſtphalen. *Tac.* 2) f. Lippſtadt, Hauptſtadt in der Grafſchaft Lippe. 3) c. *Loing*, Fluß in Frankreich. 4) f. Art eines Tumoris, wie eine Bohne. *Blancard.*

Lŭpia, æ, f. & Lupiæ, f. *la Rocca*, al. *San. Cataldo*, Ort im Neapolitaniſchen. *Plin.*

†Lŭpĭfer, fĕri, m. der eine Fahne mit einem Wolfe, oder worin das Bild eines Wolfs ſtehet, trägt. *Freſn.*

Lŭpillus, i, m. kleine Feigbohne. *Plaut.*

Lŭpīnāceus, a, um, aus oder von Feigbohnen. *Apul. lupinus.*

Lŭpīnārius, a, um, zu den Feigbohnen gehörig. *Cat.* 2) m. ſc. *negotiator*, ein Bohnenkrämer, der mit Feigbohnen handelt. *Lamprid.*

Lŭpīnum, i, n. Mayenfeld, Stadt in Graubündten.

Lŭpīnus, i, m. eine Lupine, Feigbohne, Wolfsbohne, Art eines Hülſengewächſes. *Virg.* 2) Bohne, ſo in den Comödien ſtatt des Geldes gezahlet wurde, wenn dergleichen zu thun vorkam. *Plaut.* 3) Ignorat, quid diſtent æra lupinis, er weiß nicht recht Geld von den Bohnen, Schwartz und Weiß zu unterſcheiden. *Horat.* 4) Art eines Apotheckergewichts, deren 9. ein Drachma machen. *Blancard.*

Lŭpīnus, a, um, wölfiſch, die Wölfe angehend. Uberibus lupinis inhiare, nach den Zitzen der Wölfin ſchnappen. *Cic.* Adeps lupinus, Wolfs-Fett. *Plin.* 2) von Feigbohnen, die Feigbohnen angehend. Folliculus lupinus, eine Feigbohnenſchote. *Cic.*

Lŭpio, īvi, ītum, īre, wie ein Wolf hungrig ſeyn. *Plaut. lupus.*

Lŭpŏdūnum, ſ. Lupondum, i, n. Ladenburg, Stadt in der Pfaltz. *Auſon.*

Lŭpŏniānum, i, n. *Lupo Clavo*, Stadt in Iſtrien.

Luppia, æ, c. die Lippe, Fluß. ſ. *Lupia.*

Lŭpŭla, æ, f. eine Hürlein, kleine Lupa oder gemeine Hure. *Apul.*

Lŭpŭlus, i, m. Hopfe, Gewächs, womit das Bier angemacht wird. *Schrœder.* - ſativus, domeſticus, zahmer, gebaueter Hopfe. - ſilveſtris, ſalictarius, wilder Hopfe. *Id.*

Lŭpus, i, m. ein Wolf, vierfüßiges, reiſſendes Thier. O præclarum cuſtodem ovium, ut aiunt, lupum! O den vortrefflichen Hüter der Schafe, wie man ſagt, den Wolf! *Cic.* Lupo ovem committere, dem Wolfe das Schaf anvertrauen, den Bock zum Gärtner ſetzen. *Ter.* - cervarius, ein Luchs. *Solin. Geſn.* - marinus, ein Meerwolf. *Id.* 2) ein Hecht, Art eines Raubfiſches. *Plin.* 3) ein Hacke, ſonderlich etwas aus dem Brunnen, allein auch die Soldaten von den Mauren und Schiffen zu ziehen, die Sturmböcke der Feinde anzupacken u. w. d. g. mehr war. *Liv.* 4) - ſalictarius, Hopfe, Art eines Gewächſes. *Plin.* 5) Art einer kleinen Spinne. *Plin.* 6) ein ſcharfer Pferdzaum, ein Gebiß, ein Brechzaum. *Ovid.* 7) ein ſehr geitziger Menſch. *Plaut.* 8) Art des Krebſes oder um ſich freſſenden Schadens, ſonderlich an den Beinen. *Blancard.* 9) der Wolf, ein ſüdliches Geſtirn, woraus andere den *Jacob* machen. *Wolf.* 10) Luporum urbs, *Munia*, Stadt in Niederegypten. 11) Auribus lupum tenere, den Wolf bey den Ohren haben, eine gefährliche Sache vor ſich haben, die man nicht wohl liegen laſſen kan. *Ter.* 12) Lupus in ſermone. *Plaut.* Lupus in fabula, wenn man des Wolfs erwehnt, läßt er ſich ſehen, (nach dem Aberglauben der Alten.) Hätten wir ſeiner eher gedacht, ſo wär er eher gekommen. *Cic.*

Lūra, æ, f. die Oeffnung eines ledern Schlauchs. *Feſt.*

Lurcābundus, a, um, ſchlemmend. *Cat. lurco.*

Lurco, ōnis, m. ein Schlemmer, Praſſer, Freſſer und Sauffer. *Plaut.*

Lurco, āvi, ātum, āre, freſſen, einſchlucken. - lardum, den Speck. *Varr.*

Lurcōniānus, a, um, Lurcōnius, a, um, ſchlemmeriſch. *Tertull.*

Lurcor, ātus ſum, āri, ſchlemmen, freſſen. *Lucil.*

† Lurdus, a, um, häßlich, garſtig, unflätig. *Freſn.* 2) tumm, alber. *Id.*

Luria, æ, *f.* ein Syrup von Honig und Eſſig. *Iſidor.*

†Lūrīcŭla, æ, *f.* ein kleiner Pantzer. *Freſn.* Pro *loricula.*

Lūrīdātus, a, um, beſudelt, befleckt. *Tertull.*

Lūrĭdus, a, um, gelblich, ſchwartzgelb. Luridi dentes, dergleichen Zähne. *Horat.*

Lurinum, i, *n.* *Luri*, Stadt in Corſica.

Lūror, ōris, *m.* die Bleiche, Todtenbleiche, bleichgelbe Farbe. *Lucret.* - auri, des Goldes. *Catull.*

Lūrŭlentus, a, um, ſchwartzgelb. 2) ſchmutzig. *Apul.*

Lūſātia, æ, *f.* die Lauſitz, Marckgrafthum. - ſuperior, die Oberlauſitz. - inferior, die Niederlauſitz.

Lūſātus, i, *m.* ein Lauſitzer, einer aus der Lauſitz.

Lūſcĭnia, æ, *f.* eine Nachtigall, Art eines beſondern Geſangvogels. *Horat.*

Luſcĭniŏla, æ, *f.* eine junge Nachtigall. 2) Luſciniolæ non deeſt cantio, einer waſchhaften Frau fehlet es nie an Worten. *Plaut.*

Luſcĭnius, i, *m.* eine Nachtigall. *Phædr.*

Luſcĭnus, a, um, der durch ein Unfall um ein Auge gekommen. *Plin.*

Luſciola, æ, *f.* eine kleine Nachtigall. *Varr.* Vox dubia pro *Luſciniola.*

Luſciōſus, a, um, der ein blöd Geſicht hat, blöden Geſichts iſt, und zwar ſonderlich bey Lichte nicht ſehen kan. *Varro. luſcus.*

Luſcĭtio, ōnis, *f.* *Feſt.* Luſcĭtōſĭtas, ātis, *f.* die Blödſichtigkeit, ein blödes Geſicht. *Blancard.* al. da einer des Abends beſſer als bey Tage ſehen kan. *Varr.*

Luſcĭtiōſus, a, um, blödſichtig. *Varr.*

Luſcus, a, um, einäugig, der nur ein Auge hat. Id dixit, quod in omnes luſcos conveniret, er hat geſagt, was ſich auf alle Einäugige ſchickt. *Cic.*

Luſdum, i, *n.* *le Lude*, Stadt in Anjou in Franckreich.

Luſinianum, ſ. Luſignanum, i, *n.* *Luſignan*, Stadt in Pictou, in Franckreich.

Lūſio, ōnis, *f.* das Spielen. - pilæ, mit dem Balle, das Ballſpielen. *Cic.* Senibus ex luſionibus multis talos relinquere, den Alten von vielen Spielen die Würfel laſſen. *Cic.* Infantes luſionibus delectantur, Kinder haben ihre Luſt am Spielen. *Cic.* *ludo.*

Luſitānia, æ, *f.* *Luſitanien*, itzo Portugall, Königreich in Europa. *Cic.*

Luſitānus, i, *m.* ein Luſitaner, Portugiſe. *Cic.*

Lūſĭto, āvi, atum, āre, (oft) ſpielen. - cum coturnicibus, mit den Wachten. *Plaut.*

Luſius, i, *m.* ein Fluß in Arcadien, in dem Jupiter als ein Kind zu erſt ſoll abgewaſchen worden ſeyn. *Cic.*

Lūſor, ōris, *m.* ein Spieler. 2) ein Betrieger. *Plaut* 3) - amorum, ein Poet, der von Liebesdingen ſchreibet. *Ovid.*

Luſōria, æ, *f.* Gräntzſchiff, Schiff, auf den Ströhmen, die Gräntzen des Röm. Reichs zu bewahren. *Cod. Th.*

Lūſōrie, *Adv.* zur Kurtzweil.

Lūſōrium, i, *n.* ein Spielplatz, Spielhaus, Theatrum u. d. g. *Lamprid.*

Lūſōrius, a, um, zum Spiel gehörig. Pila luſoria, Ball womit man ſpielet, ein Spielball. *Plin.* Luſorius alveus, ein Bretſpiel. *Plin.* 2) erdichtet, falſch. Luſorium nomen, ein erdichteter Nahme. *Sen.* 3) kurtzweilig, nur zur Kurtzweil. Fulmen luſorium, ein Blitz, ſo nur zur Kurtzweil und andere zu erſchrecken und damit was zu lachen zu machen, geworfen wird. *Sen.* Luſoria quæſtio, Frage, ſo nur zur Kurtzweil aufgeworfen wird. *Plin.*

Luſſonia, æ, *f.* *Minilla*, Inſel im Indianiſchen Meer.

Luſſonium, i, *n.* *Pax*, Stadt in Ungarn. *Antonin.*

†Luſter, ſtri, *m.* das 4. begreifft. Millarius luſter, Weite von 4. Meilen. Quinque milliarii luſtri, zwantzig Meilen. *Freſn.*

†Luſtiſium, i, *n.* Art, wie man will, eines gewiſſen Weingefäſſes. *Freſn.*

Luſtrāgo, ĭnis, *f.* Eiſenkraut, ſo ehedem zu den Luſtrationibus gebraucht wurde. *Apul.*

Luſtrālis, e, zur Verſühnung dienend. Luſtralis aqua, Weyhwaſſer, Reinigungswaſſer, womit man ſich benetzte, ehe man in einen Tempel gieng. *Ovid.* Luſtrale ſacrificium, ein Verſühnopffer, dergleichen ſonderlich von den XV. viris gebracht wurde, das Volk geſchickt zu den Ludis ſecularibus zu machen. *Liv.*

Luſtrāmen, ĭnis, *n.* die Nachforſchung. *Val. Flacc.*

Luſtrāmentum, i, *n.* Curirung, ſo durch Opffer, Zauberey, Beſchwörung oder dergleichen geſchiehet. *Marcell. Jct.*

Luſtratio, ōnis, *f.* die Reinigung, Ausführung einer entheiligten Sache, durch gewiſſe Opfer, Proceſſion. *Colum.* 2) eine Beſichtigung, Muſterung, Viſitation. - municipiorum, der Freyſtädte. *Cic.* - exercitus, einer Armee, Muſterung derſelben.

Luſtrātor, ōris, *m.* ein Durchwanderer. - orbis, der Welt. *Apul.*

Luſtricus, a, um, zur Reinigung gehörig. Dies luſtricus, Reinigungstag da die Knaben am 9. die Mägdlein aber den 8. Tag luſtriret wurden, und ihre Nahmen bekamen. *Macrob.* 2) die Tauffe angehend. Epulum luſtricum, ein Tauffeſſen. Filius luſtricus, ein Pathe, ſo von einem aus der Tauffe gehoben worden. Pater luſtricus, ein Pathe der einen aus der Tauffe gehoben hat.

Luſtrica, æ, *f.* ein Weyhwaſſerwedel.

Luſtrĭfĭcus, a, um, zur Reinigung dienend. *Val. Flac.*

Luſtro, āvi, ātum, āre, Proceſſionen, Umzüge u. d. g. zur Verſöhnung halten. - agros, die Felder umziehen und opfern, daß das Getraide wohl gerathen und das Wetter ihm nicht ſchaden ſolte. *Virg.* - urbem, die Stadt ausſühnen. *Plin.* 2) durchziehen, durchgehen, durchwandern.

dern. - anno vertente ſigniferum orbem, in einem Jahre den Zodiacum oder Thierkreis. *Cic.* 3) kommen. - convexa montium, in die Thäler. *Virg.* - plura victoria, quam ſol vidit, in mehr Länder kommen, als die Sonne beleuchtet. *Curt.* 4) beſehen, beſichtigen. - totam terram animis, tanquam oculis, die gantze Erde mit dem Gemüthe, als wie mit den Augen. *Cic.* - omnia ratione animoque, alles mit ſeiner Vernunft und den Gedanken. *Cic.* 5) muſtern. - exercitum apud Iconium, die Armee bey Iconien. *Cic.* 6) erleuchten. Sol luſtrat lampade terras, die Sonne erleuchtet mit ihrem Lichte die Erde. *Virg. luſtrum.*

Luſtro, ōnis, *m.* ein Hurenjäger. *Catull.*

Luſtror, ātus ſum, āri, ſich in den Hölen aufhalten. - more ferarum, nach Art der wilden Thiere. *Priſc.* 2) den Huren nachlauffen. *Plaut. luſtrum.*

Luſtrum, i, *n.* Höle eines wilden Thiers, Lager und verborgener Ort, wo es ſich aufzuhalten, ſonderlich aber auch zu jungen pfleget. - ferarum, des Wilds. *Virg.* Devia luſtra, abwegſame, verborgene Lager der wilden Thiere. *Ovid.* 2) ein Hurenwinkel. In luſtris tempus omne conſumſiſſe, ſeine gantze Zeit in den Hurenwinkeln hingebracht haben. *Cic.* 3) Muſterung des Volks, welches mit dem Eintritt des fünften Jahre mit ſolennen Opfer verrichtet wurde, durch die Cenſores. Condere luſtrum die Muſterung des Volks mit dem Verſöhnopfer beſchlieſſen. *Cic.* 4) Zeit von 5. Jahren, da die Publicani ihre PachtGelder bezahleten und neue Cenſores erwehlet wurden. *Virg.* Cujus octavum trepidavit ætas Claudere luſtrum, der ſein 40ſtes Jahr zurück geleget hat. *Hor.* Luſtris mihi bis quinque peractis, da ich 50. Jahr alt bin. *Ovid.* 5) vier Jahr. *Ovid. Faſt.*

† Luſtrus, i, *m.* des Ehemanns Bruder.

† Lūſum, i, *n.* ein Spiel, Spielwerk. *Freſn.*

Lūſus, a, um, verſpottet. *Cic.*

Lūſus, us, *m.* das Spiel. - aleæ, im Brette, das Bretſpiel. *Suet.* Anni luſibus apti, die Jahre, ſo zum Spielen geſchickt. *Ovid.* 2) Schertz, Kurtzweile. Luſus gravitate carentes, wobey keine Ernſthaftigkeit iſt. *Ovid. ludo.*

† Luſus, i, *m.* des Manns Bruder. *Pap.*

Lūtāmentum, i, *n.* eine Lehm- oder Leimwand. - ſcindit ſe, reiſſet auf. *Cato.*

Lūtārius, a, um, das im Kothe lebet. *Plin. lutum.*

Lūtātio, ōnis, *f.* die Verlutirung, Verküttung. *Woyt. lutum.*

Lūtātus, a, um, mit Koth beſudelt. *Lamprid. lutum.*

Lūtea, æ, *f.* Streichkraut, Gewächs mit einer gelben Blume. 2) Berggrün, eine Farbe. *Plin.*

Lūtenſis, e, das im Moraſte lebt und gezeiget wird. Lutenſe genus purpuræ, dergleichen Purpurſchnecken. *Plin. lutum.*

Lūteŏla, æ, *f.* Streichkraut, ein Gewächs. *Woyt.* 2) ein Zeiſig, Art eines gelblichten Vogels. 3) ein Canarienvogel.

Lūteŏlus, a, um, gelblicht, ein wenig gelb. 2) gelb. Luteolæ violæ, gelbe Veigelein. *Colum.* Luteola caltha, gelbe Ringelblumen. *Virg.*

† Luter, ēris, *m.* eine Gießkanne. *Freſn.* 2) ein Tauffſtein. *Id.*

Lutera, æ, *f.* Lutter. - Regia, Königslutter, Ort in Niederſachſen.

Lūteſco, eſcĕre, zu Koth werden. Terra luteſcit, die Erde wird zu Kothe. *Enn. lutum.*

Lūtētia, æ, *f.* ſ. Lutetia Pariſiorum, *Cæſ.* *Paris*, Hauptſtadt in Frankreich.

Luteva, æ, *f.* *Lodeve*, Stadt in Languedoc in Frankreich. *Antonin.*

Luteum, i, *n.* (*ſc. Ovi.*) der Dotter eines Eyes. *Plin. luteus.*

Lūteus, a, um, leimern, von Leim oder Lehm. Paries luteus, eine Leimwand. Luteum opus, ein Leimwerk, Werk von Leim. *Ovid.* 2) kothigt, beſchmutzt. Luteus Vulcanus, der beſchmutzte Vulcanus. *Juvenal.* 3) ſchlecht, geringe, nichtswürdig. Luteum negotium, eine nichtswürdige Sache. *Cic.* Luteus homo, ein geringer, nichtswürdiger Menſch. *Cic.* Lutea meretrix, eine Dreckhure, eine nichtswürdige Canaille. *Plin. lutum.*

Lūteus, a, um, Goldgelb, Safrangelb, al. gelblicht, bleichgelb. Lutea palla, ein gelber Frauenmantel. *Tull.* Lutea viola, ein gelbes Veigelein. *Plin.* Lutea ſulphura, gelber Schwefel. *Ovid.*

† Luther, ēri, *m.* eine Fiſchotter. *Voſſ.*

† Lutherium, i, *n.* Art einer Bettdecke. *Freſn.*

Luthērus, i, *m.* (D. Martinus) Luther, von Eisleben, und Profeſſor Theologiæ zu Wittenberg, von dem die Lutheraner ihre Benennung haben.

Lutis, i, *m.* Leytha Fluß in Oeſterreich.

Lūto, āvi, ātum, āre, mit Leim beſtreichen. 2) beſchmieren. - capillos, die Haare. *Martial.* 3) aus Leim machen. *Cato.* 4) aus Koth machen. - nidos, die Neſter, wie die Schwalben. *Calpurn. lutum.*

Lūtŏmăgus, i, *f.* *Monſtreuil*, Stadt in Picardie in Frankreich.

Lūtor, ōris, *m.* der Koth, Wuſt, Unflat. *Claudian.*

Lūtōſus, a, um, kothig, garſtig. *Plin.*

Lūtra, æ, *f.* eine Fiſchotter, Raubthier in den Flüſſen. *Plin.* 2) - Cæſarea, Kaiſerslautern, Stadt in der Unterpfaltz.

Lūtrum, i, *n.* ein kaltes Bad. *Vitr.*

Luttervortium, i, *n.* Lutterworth, Ort in Engelland.

Lŭtŭlentus, a, um, kothig unflätig. Sus lutulentus, ein unflätig Schwein. *Cic.* Humus lutulenta vino, Erdboden, ſo von vergoſſenen Wein ſehr kothig iſt. *Cic.* Lutulenta perſona, ein unflätiger Kerl. *Cic.* Non lutum eſt lutulentius, der Koth ſelbſt kan nicht kothiger ſeyn. *Plaut.*

Lŭtŭlo, āvi, ātum, are, kothig machen, unflätig machen, beſudeln, garſtig machen. 2) ſchmähen, läſtern. Eosdem lutulant, quos collaudant,

laudant, die ſie loben, ſchmähen, beſchmutzen ſie. *Plaut.*

Lūtus, i, *m. Claudius.* Lūtum, i, *n.* Koth, Moraſt. In luto volutari, ſich im Kothe weltzen. *Cic.* Caudam in luto demergere, den Schwantz in den Koth ſtecken. *Cic.* Luta & limum aggerere, Koth und Schlamm zutragen. *Cic.* Luto adſperſus, mit Koth beſprengt. *Hor.* In luto aliquem pervolvere, einen im Kothe herum weltzen. *Ter.* 2) Lutum paleatum. *Plin.* - aceratum, Lehm mit Stroh vermengt. *Feſt.* - ſigillatum, rothe geſigelte Erde. *Avicen.* 3) ein ſchlimmer Zuſtand. In eodem luto hærere, in einem eben ſo ſchlimmen Zuſtande ſich befinden, in einer Patſche mit einem ſtecken. In medio luto eſſe, mitten in der Patſche ſtecken, ſich in einem verwirrten Zuſtande befinden. *Plaut.* 4) ein Unflat, garſtiger Menſch. Poſſum te, lutum, facere, ut argentum accipias, kan ich dich Unflat auch dahin bringen, daß du das Geld nehmeſt? *Plaut.* †5) eine Leimwand, Wand von Erde. *Freſn.*

Lūtum, i, *n.* Waid, gewiſſes Färbekraut, ſo blau färbet. Herba, quæ lutum appellatur, cæruleum inficiunt, mit dem Kraute, ſo *Lutum* heißt, färben ſie blau. *Vitr.* al. Kraut, womit man gelb färbet. Croceo mutabit vellera luto, er wird die Wolle ſafrangelb färben. *Virg.*

Lutum, i, *n.* Louth, Stadt in Irrland.

Lux, lūcis, *f.* das Licht, Tageslicht. Admittere lucem in thalamos totis feneſtris, das volle Licht durch die Fenſter in die Zimmer fallen laſſen. *Ovid.* 2) der Tag. Centeſima hæc lux eſt ab interitu Clodii, das iſt der hunderſte Tag nach des Clodii Tode. *Cic.* Multis ante lucibus, viel Tage vorher. *Ovid.* Prima luce. *Ter.* Cum prima luce, mit anbrechendem Tage. *Cic.* Hæc ſcripſi ante lucem, dieſes hab ich vor Tage geſchrieben. *Cic.* Quis audeat luci? wer ſolte ſichs bey Tage unterſtehen? *Cic.* 3) die Zeit. Lux æſtiva, die Sommerzeit, der Sommer. *Ovid.* Lux brumalis, der Winter, die Winterzeit. *Ovid.* 4) der Glanz. - Smaragdi, eines Smaragds. *Lucr.* 5) das Leben. Orbare aliquem luce, einem das Leben nehmen. *Cic.* Dilectus magis luce, liebet als das Leben. *Virg.* Lucis uſuram dare alicui, einem das Leben laſſen. *Cic.* 6) die Augen, das Geſicht. Damnum ademtæ lucis, Verluſt der Augen, des Geſichts. *Ovid.* 7) Luces, die Sterne. *Cic.* 8) Hem mea lux, ſiehe da, mein Licht! (Liebkoſungsworte.) *Cic.* 9) der Himmel. Quum in lucem animus exceſſerit, wenn die Seele wird in den Himmel gekommen ſeyn. *Cic.* 10) die Deutlichkeit, Verſtändlichkeit. Lucem ea deſiderant, dieſe Dinge erfodern eine Deutlichkeit, ſind nicht deutlich genung. *Cic.* Quanta luce ea circumfuſa ſunt! wie deutlich ſind dieſe Dinge! *Cic.* 11) Lucem omnino fugere, ſich von niemand wollen ſehen laſſen. *Cic.* 12) In luce, vor den Augen im Angeſicht der Leute, offenbar, öffentlich. *Cic.* 13) Zierde, Anſehen, Ehre. Lucem affert reipublicæ, dem Staat Ehre bringen. *Cic.* 14) Ruhm. Forenſi luce caruit, er hat ſich nicht durch Proceße berühmt gemacht. *Cic.*

Luxātio, ōnis, *f.* Luxātūra, æ, *f.* die Verrenkung, Verrückung eines Glieds oder Beins, aus deſſen natürlichem Lager. *Marc. Emp.* Luxatio inferioris maxillæ, Verrenkung des Unterkiefers. - oſſis coccygis, des Steißbeins. - femoris, des Hüftbeins ꝛc. *Woyt.*

Luxemburgum, i, *n.* Luxemburg, Lützelburg, Hauptſtadt ihres Herzogthums.

Luxia, æ, *c. Odiel*, Fluß in Andaluſien in Spanien.

Luxo, āvi, ātum, āre, verrenken. - membra, die Glieder. *Plin.*

Luxovium, i, *n. Luxevil*, Stadt in der Franche Comté.

Luxor, ātus ſum, āri, ſchwelgen. Pro *luxurior. Feſt.*

Luxūria, æ, *f.* die Uppigkeit, Schwelgerey, Schlemmerey, Unmäßigkeit in Eſſen und Trinken, verſchwenderiſche Ausgaben. - omni ætati turpis, iſt für ein jedes Alter was ſchändliches. *Cic.* Per luxuriam effundit & conſumit, quod per ſcelus adeptus eſt, er vergeudet durch Schwelgen, was er durch Schelmerey erlanget. *Cic.* 2) ein Uberfluß, groſſe Menge. - foliorum, der Blätter. *Virg.* - humoris, der Feuchtigkeit. *Plin.* 3) Muthwill, Inſolenz. *Digeſt. luxus.*

Luxūrians, tis, *o.* ſchwelgend, ſchlemmend. 2) das überflüßig wächſt. Luxurians caro, wild Fleiſch in den Wunden. *Woyt.*

Luxūries, ei, *f.* die Schwelgerey, Uppigkeit. - & avaritia impellunt ad omne malum, Uppigkeit und Geitz treiben zu allen Ubelthaten an. *Cic.* In patris luxurie ſic vivere, bey des Vaters Schwelgerey alſo leben. *Cic.* 2) ein übermäßiges Weſen, Uberwachſung. - ſegetum, des Getreides. *Plin.* - in herba, in dem Kraute. *Cic. luxus.*

Luxūrio, āvi, ātum, āre, muthwillig werden, übermüthig ſeyn. - rebus ſecundis, bey ſeinem Glück. *Ovid.* - otio, für Muſſe, für langer Weile. *Liv.* 2) ſich luſtig machen. Pecus luxuriat in pratis, das Vieh macht ſich auf den Wieſen luſtig. *Ovid. luxuria.*

Luxūrior, ātus ſum, āri, ſchwelgen, ſchlemmen. - & luſtrari, und in den Hurhäuſern umher lauffen. *Plaut.* 2) zuviel ſeyn, überflüßig ſeyn, zu viel haben. - variis colorum picturis, an abwechſelnden Farben. *Plin.* 3) zu ſtark, zu geil wachſen, zu viel Laub oder Zweige treiben. *Colum.*

Luxūriōſe, *Adv.* liederlich, üppig, ſchwelgeriſch. - vivere, leben. *Cic.*

Luxūrīōſus, a, um, ſchwelgeriſch, üppig, liederlich. - in ſuis rebus, in ſeinen Dingen. *Cic.* Scito, illo nihil eſſe luxurioſius, du ſolſt wiſſen, daß nichts üppigers, als er. *Cic.* 2) überflüßig, zu viel, zu groß. Patribus nimis luxurioſa fuit ea lætitia, die Freude des Raths iſt gar zu groß geweſen. *Liv.* 3) das zu geil oder ſtark wächſt. Luxurioſa frumenta, dergleichen Getreide. *Cic.* Luxurioſa vitis, ein Weinſtock, der zu viel Ranken treibt. *Colum.*

Luxus, a, um, verrenkt. Luxo pede, mit verrenktem Fuſſe, lahm. *Sall.*

Luxus, us, *m.* Uppigkeit, Uberfluß, Ubermaß im Eſſen und Trinken, Kleidern u. d. g.

Luxu

Luxu perditus. *Ter.* - in luxum effuſus, ein üppiger Menſch, der im Luder liegt, der nichts thut, als ſchmauſet und ſauſet. *Tac.* Epulæ regifico paratæ luxu, eine Tafel, Feſtin, ſo mit Königlichem Uberfluſſe veranſtaltet. *Virg.* 2) Unzucht. *Tac.* - Venereus, Hurerey. *Aur. Vict.* 3) Verrenkung. *Apul.*

Luza, æ, *f.* Bethel, Stadt im gelobten Lande.

Lyæus, i, *m.* Beynahme des Bacchi. *Hor.*

Lyæus, a, um, den Bacchum angehend. Lyæi latices, Wein, deſſen Erfinder Bacchus ſoll geweſen ſeyn. *Virg.*

Lybiſticum, ſ. *Leviſticum.*

Lycabettus, i, *m.* Berg in Attica. *Plin. Stat.*

Lycæus, ſ. Lycēus, i, *m.* Berg in Arcadien, ſo dem Pani gewidmet war. *Plin.* 2) Beynahme des Jovis. *Plin.* 3) des Panis. *Virg.*

Lycambes, is, *m.* ein Thebaner, den Archilochus durch ein Gedicht auf ihn dahin brachte, daß er ſich ſelbſt erhieng. *Horat.*

Lycambēus, a, um, den Lycambem angehend. *Ovid.*

Lycănis, is, *f.* Margen- oder Sammtröſelein. *Woyt.*

Lycanthrōpia, æ, *f.* Art, der Melancholie, da einer glaubt, er ſey in einen Wolf verwandelt. al. Raſerey von eines wütenden Wolfs Biſſe, da ein ſolcher Menſch auch heulet, wie ein Wolf. *Blancard.*

Lycāon, ŏnis, *m.* des Pelaſgi Sohn, König in Arcadien, den Jupiter wegen ſeiner Grauſamkeit in einen Wolf verwandelte. *Ovid.*

Lycāŏnes, um, *m.* die Lycaonier, Einwohner der Landſchaft Lycaonien in klein Aſien. *Cic.* 2) Art Indianiſcher Wölfe. *Plin.*

Lycāŏnia, æ, *f.* Lycaonien, itzo Caramanien, Landſchaft in Kleinaſien. *Cic.*

Lycāŏnis, ĭdis, *f.* des Lycaonis Tochter, Calliſto. *Ovid.*

Lycāŏnius, a, um, den Lycaonem, König in Arcadien, angehend. *Catull.*

Lycaſtus, i, *f.* Stadt in Creta, ſo Lycaſtes erbauet hatte. *Plin.*

Lycētus, i, *m.* des Sperchionis Sohn, den Perſeus mit erlegte. *Ovid.*

Lycētum, l. Lycium, i, *n.* Schule zu Athen, in der inſonderheit Ariſtoteles lehrete. *Cic.* 2) jede vornehme Schule.

Lychnidus, i, *f.* *l'Ocrida*, Stadt in Macedonien. *Liv.*

Lychnis, ĭdis, *f.* Marienröslein, Margenroſt. - ſilveſtris, Widerſtoß. - coronaria, Roſenlychnis, Spielſpelten, Arten von Gewächſen.

Lychnītes, æ, *m.* ein gelblichter Rubin, Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Lychnītis, ĭdis, *f.* Art eines Krauts. *Plin.*

Lychnŏbius, i, *m.* der nur bey Lichte lebet und arbeitet, des Tages aber ſchläft. *Sen.*

Lychnūchus, i, *m.* ein Leuchter, Geſtelle, worauf man ein Licht oder Lampe ſtellet. - ligneolus, vom Holze. *Cic.* - penſilis, ein Hangeleuchter. *Plin.*

Lychnus, i, *m.* ein Licht, Leuchte, Lampe. Lux alia eſt ſolis & lychnorum, der Sonnen und einer Lampen Licht iſt unterſchieden. *Cic.*

Lycia, æ, *f.* Lycien, Landſchaft in klein Aſien. *Ovid.*

Lycĭdas, æ, *m.* einer der Centauren. *Ovid.* 2) Nahme eines Hirten. *Virg.*

Lyciridia, æ, *f.* Süßholz. *Theod. Priſc.*

Lycĭſca, æ, *Virg.* & Lyciſce, es, *f.* ein Nahme eines Hundes. *Ovid.*

Lycĭſcus, i, *m.* Nahme eines Knaben. *Hor.*

Lycium, i, *n.* Buchsdorn, ein Gewächs. *Plin.* 2) Medicament von den Früchten ſolches Dorns. *Id.*

Lycius, i, *m.* ein Lycier, einer aus Lycien. *Virg.*

Lycius, a, um, Lyciſch, aus oder zu Lycien gehörig. Lycii montes, die Berge in Lycien. *Stat.* Lycius Deus, Apollo, der die geſammten Wölfe aus Lycien vertrieben haben ſolte. *Propert.*

Lycoctŏnum, i, *n.* Wolfswurz, ein Gewächs. *Dioſc.*

Lycoīdes, is, *n.* Unſinnigkeit von verhaltenem Saame. *Woyt.*

Lycŏmēdes, is, *m.* König in der Inſel Scyro, in deſſen Frauenzimmer ſich Achilles verborgen hielt. *Stat.*

Lycoperdon, i, *n.* Wolfsfiſt, Poſiſt. - maximum, gröſter Poſiſt ꝛc. *Woyt.*

Lycoperſicon, i, *n.* Liebesapfel, ein Gewächs.

Lycŏphos, ōtis, *n.* das frühe Tagslicht, die Morgendemmerung, wenn der Himmel zu grauen anfängt. *Fest.*

Lycophron, ŏnis, *m.* ein alter Griechiſcher Poet, deſſen Carmen noch vorhanden iſt. *Ovid.*

Lycophthalmus, i, *m.* ein Wolfsaug, Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Lycŏpodium, i, *n.* Bärlapp, S. Johannisgürtel, Gürtelkraut, Neunheil, Teufelsklau, Löwenfuß, Sautannen, Schlangenmooß, Art eines Gewächſes. *Plin.*

Lycopnon, i, *n.* Brandkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Lycŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* *Munia*, Stadt in Egypten. *Plin.*

Lycopſis, ĭdis, *f.* wilde Ochſenzung, al. Wallochſenzung, ſcharfe Zung, ein Gewächs und gutes Wundkraut. *Plin.*

Lycōrēa, ſ. Lycoria, æ, *f.* Stadt zu oberſt auf dem Parnaſſo. *Strabo.*

Lycōrēus, ĕi, *m.* des Apollinis und der Coryceæ Sohn. *Hygin.*

Lycōriăs, ădis, *f.* des Nereï und der Doridos Tochter, eine Nymphe. *Hygin.*

Lycōrīdes, æ, *m.* Zunahme des Simonidis. *Ovid.*

Lycōris, ĭdis, *f.* eine Freygelaſſene des Volumnii und Courtoiſie des Poeten Galli und Antonii. *Virg.*

Lycormas, æ, *m.* einer von des Perſei Parthey in dem Tumulte mit dem Phineo. *Ovid.* 2) *Fidari*, Fluß in Aetolien in Griechenland.

Lycōtas, æ, *m.* ein Centaurus, den Theſeus auf des Pirothoi Beylager erlegete. *Ovid.*

Lycurgēus, a, um, den Lycurgum angehend. 2) hart, ſtrenge, der die Geſetze genau beobachtet. *Cic.*

Lўcurgus, i, *m.* König und Geſetzgeber der Lacedämonier. *Juſtin.* 2) ein jeder ſcharfer Geſetzgeber. *Ammian.* 3) ein Orator zu Athen. *Cic.*

Lўcus, i, *m.* ein Centaurus, den Piritous erlegete. *Ovid.* 2) einer von den Gefehrten des Æneæ. *Virg.* 3) der Lech, Fluß in Schwaben. 4) *Lico*, Fluß in klein Aſien. *Plin.* 5) ein Wolf.

Lydda, æ, *f.* Stadt im gelobten Lande.

Lўdia, æ, *f.* *Carraſia*, Landſchaft in klein Aſien. *Cic.* 2) Frauennahme. *Bibl.*

Lўdius, a, um, aus oder zu Lydien gehörig. Aurifer Lydius amnis, der *Pactolus*, Fluß in Lydien. *Tibull.* 2) Lydius lapis, ein Probierſtein, weil die beſten ehedem aus Lydien kamen. *Plin.* Lydium maron, das beſte Maſtychkraut. *Plin.*

Lўdus, i, *m.* ein Lydier, einer aus Lydien. *Cic.* 2) - a, um, Lydiſch. Lўdæ urbes, die Städte in Lydien. *Ovid.*

Lygdamum, i, *n.* Stadt in klein Aſien. *Plin.*

Lygdinus, i, *m.* Alabaſter. *Plin.*

Lygii, ōrum, *m.* altes Volk in dem itzigen Schleſien, al. in Polen um Kaliſch. *Tac.*

Lygmos, i, *m.* das Schlucken. *Wolf.*

Lygos, i, *f.* alter Nahme der Stadt Byzanz oder Conſtantinopel. *Auſon.*

Lygos, i, *m.* Keuſchbaum, ein Gewächs. *Plin.*

Lymira, æ, *m.* Fluß in Griechenland. *Mela.* 2) *f.* Stadt daſelbſt. *Plin.*

Lympha, æ, *f.* Waſſer. Vulnera abluere lymphis, die Wunden mit Waſſer abwaſchen. *Virg.*

Lymphātĭcus, a, um, zum Waſſer gehörig. Vaſa lymphatica, Waſſerröhren, Waſſergefäſſe in dem menſchlichen Leibe. *Woyt.* 2) Waſſerſcheu, wie die ſind, ſo von einem wütenden Hunde gebiſſen werden. *Iſidor.* 3) unſinnig. Lymphatica ſomnia, dergleichen Träume. *Plin.* Lўmphaticus pavor, ein Schrecken, für dem die Leute ſich gar nicht beſinnen können. *Liv.*

Lymphātĭlis, e, unſinnig, raſend. *Fortunat.*

Lymphātio, ōnis, *f.* die Unſinnigkeit. 2) Schrecken, ſo einen ganz auſſer ſich bringet. *Plin.*

Lymphātus, a, um, unſinnig. Mente lymphata facere, unſinnig raſen. *Catull.* Metu lymphato trepidare, für unſinniger Furcht zagen. *Lucan.* 2) mit Waſſer vermiſcht. Lymphatum vinum, dergleichen Wein. *Cæl. Aur.*

Lymphātus, us, *m.* die Unſinnigkeit, Tollheit. *Plin.*

Lympho, āvi, ātum, āre, unſinnig machen. *Val. Flacc.* 2) mit Waſſer vermiſchen. *Cæl. Aur.*

Lymphor, ātus ſum, āri, unſinnig ſeyn. *Curt.*

Lyncæſte, es, *f.* einer von den vielen Hunden des Actæonis. *Hygin.*

Lynceſtæ, ārum, *m.* Volk in Macedonien in der Landſchaft Lynceſtide. *Strab.*

Lynceſtis, is, *f.* ein Sauerbrunnen in Paphlagonien, ſo wie der Wein trunken machte. *Plin.* 2) ĭdis, *f.* Landſchaft in Macedonien, ſo den Nahmen von der Stadt Lynco hatte. *Ptol.*

Lynceſtius, a, um, zur Landſchaft Lynceſtide in Macedonien gehörig. *Ovid.*

Lyncêus, ĕi, *m.* des Ægypti Sohn, eilſter König zu Argis. *Ovid.* 2) des Apharei Sohn und Bruder des Idæ, der ſo ſcharfe Augen hatte, daß er auch durch Eichen hinweg, ja bis in die Mitte der Erde hinunter ſehen kunte. *Ovid.* 3) des Theſtii Sohn, ſo das Calydoniſche Schwein erlegen half, aber auch von dem Meleagro wieder erlegt wurde. *Hygin.*

Lynceus, a, um, von Luchs. 2) ſcharfſichtig, der Luchsaugen hat. Quis eſt tam lynceus? wer iſt ſo ſcharfſichtig? wer hat ſolche Luchsaugen? *Cic.* *lynx.*

Lyncurium, i, *n.* *Plin.* Lyncurius, i, *m.* Luchsſtein, Alpſchoß, Art eines Steins, ſo wider den Stein, gelbe Sucht u. a. dienet. *Woyt.*

Lyncus, i, *m.* ein König in Scythien, den Ceres in einen Luchs verwandelte, als er den Triptolemum umbringen wolte. *Ovid.*

Lynſa, æ, *f.* eine gewiſſe, doch unbekannte Göttin. *Mart. Cap.*

Lynx, lyncis, *f.* ein Luchs, vierfüßiges, reiſſendes Thier, ſehr ſcharfen Geſichts. *Plin.* 2) der Luchs oder der Tieger, ein neues Nordl. Geſtirn. *Wolf.*

Lyo, āvi, ātum, āre, zerlaſſen, zergehen laſſen. *Apic.*

Lўra, æ, *f.* eine Laute, muſical. Saiteninſtrument, anfangs von 3. endlich von 16. Saiten. vid. Theſ. Geſn. Increpare lyram digitis, auf der Laute ſpielen. *Id.* Increpare lyra, mit Rührung der Saiten das Schweigen auferlegen. Interpr. Geſn. 2) die Leyer, ein nordliches Geſtirn, ſo des Orphei Leyer vorſtellen ſoll. *Id.* 3) ein jedes Saitenſpiel. *Claud.* 4) Meerlyren, Art eines Fiſches. *Geſn.*

Lyrcæus, i, *m.* ein Brunn in Arcadien, aus dem der Fluß Inachus entſpringet. *Stat.*

Lyrcæus, a, um, den Lyrcæum angehend. *Ovid.* 2) Arcadiſch. Lyrcea tellus, Arcadien. *Val. Flacc.*

Lўricanthus, i, *f.* *Mathurin de l'Archant*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Lyrĭcen, ĭnis, *m.* der auf der Laute ſpielet, ein Lauteniſt. *Hor.*

Lўrĭcus, a, um, die Laute angehend. Lyricus vates, Poet, deſſen Gedicht muſicirt geſungen werden. *Hor.* Lyrica ſc. *Carmina*, Lieder, Geſänge auf der Laute, Lautenſtück. *Hor.* *lyra.*

Lўriſtes, æ, *m.* ein Lauteniſt. *Plin. Sec.*

† Lўrīzo, āvi, ātum, āre, leyern, auf der Laute ſpielen. *Freſn.*

Lyrneſſis, ĭdis, *f.* eine von Lyrneſſo. *Ovid.*

Lyrneſſius, a, um, Lyrneßiſch, von oder zu Lyrneſſo gehörig. *Virg.*

Lyrneſſus, ſ. Lyrneſius, *Plin.* i, *f.* Stadt in Troade. *Plin.* 2) andere Stadt in Pamphylien. *Curt.*

Lyron, i, *m.* Mutterkraut, Luciansfraut, ein Gewächs. *Plin.*

Lўſander, dri, *m.* General der Lacedämonier. *Cic, Nep.*

Lyſas, antis, *m.* Beyfuß, ein Gewächs. *Apul.*

Lyſias, æ, *m.* berühmter Redner zu Athen, von dem noch einige Reden vorhanden. *Cic.* 2) Nahme anderer Männer mehr. *Bibl.*

Lyſidicus, i, *m.* ein Schiedsmann. 2) der alle Rechte aufhebet. *Cic.*

Lyſimăchia, æ, *f. Hexamili*, Stadt in Thracien. *Juſtin.* 2) andere Stadt in Aetolien. *Liv.* 3) Weiderich, ein Kraut, deſſen Kraft in der Medicin zuerſt Lyſimachus wahrgenommen. *Plin.*

Lyſimăchienſis, e, von oder zu Lyſimachia gehörig. *Liv.*

Lyſimellia, æ, *f. Pantanella*, See in Sicilien bey Syracus.

Lyſippus, i, *m.* ein Bildhauer von Sicyon, von dem allein Alexander M. wolte gebildet werden. *Plin.*

Lyſis, is, ios, eos, *f.* eine Auflöſung. *Cic.* 2) eine Oeffnung. *Vitr.* 3) das Abnehmen einer Krankheit. *Blancard.*

Lyſiſtrătus, i, *m.* des Lyſippi Bruder, ein Bildhauer, ſo zuerſt Statuen aus Gyps zu bilden erfunden. *Plin.*

Lyſtra, æ, *f.* Stadt in Lycaonien. *Bibl.*

Lyta, æ, *m.* ein Studioſus Juris, der vierten Ordnung, nach der Univerſitätsordnung des K. Juſtiniani M. *Heinecc.*

Lytarmis, is, *m.* Wardhus, Vorgebürge in Norwegen. al. *le Cap d' Oby*, Vorgebürge in der groſſen Tartarey. *Plin.*

Lytĕron, i, *n.* Zeichen einer abnehmenden Krankheit. *Blancard.*

Lytes, æ, *m.* ſ. *Lyta.*

Lythŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Stein, Stadt in Crain.

Lytra, æ, *f.* ein Fiſchotter. *Varr.*

Lytron, i, *n.* ein Löſegeld, Ranzion. *Enn.*

Lytta, ſ. Lyſſa, æ, *f.* ein Hundswurm, kleiner Wurm, den die jungen Hunde unter der Zunge haben, und, wenn er ihnen beyzeiten genommen wird, niemahls raſend werden ſollen. *Plin.* 2) das Raſen, Wüten der Hunde. *Martin.*

M.

M, m, wird 1) in der Compoſition vor B, M, P für ein N geſetzet, z. E. in *Imbibo*, *Impono*, *Immitto* &c. für Inbibo, Inpono, Inmitto &c. 2) vor C, D, Q, T, in ein N verwandelt, z. E. *Nuncubi*, *Eundem*, *Quanquam*, *Identidem* für Numcubi, Eumdem, Quamquam, Idemtidem.

Maagrammum, i, *n.* Stadt in Indien. *Ptol.*

Maarsares, is, *m.* Fluß in Babylonien. *Ptol.*

Macæ, ārum, *m.* altes Volk in Arabia felici. *Mela.*

Măcallum, i, *n. al.* Macalla, ōrum, *n.* *Strongoli*, Stadt in Calabrien in Italien. *Lycophr.*

Măcăra, æ, *f.* Stadt in Arcadien, die Macareus, des Lycaonis Sohn erbauete. *Steph. Byz.*

Măcăreis, ĭdis, *f.* des Macarei Tochter, die Iſſe, welche Apollo zu Falle brachte. *Ovid.*

Macărĕus, ĕi, *m.* ein Sohn des Jaſonis und der Medeæ. *Hygin.* 2) ein Lapitha auf des Pirithoi Hochzeit. *Ovid.* 3) des Æoli Sohn. *Hygin.*

Măcăria, æ, *f.* des Herculis und der Deianiræ Tochter. 2) die Inſel Cypern. *Plin.* 3) die Inſel Lesbus. *Plin.* 4) die Inſel Rhodus. *Plin.* 5) Inſel im rothen Meere. *Ptol.* 6) *Jolines*, Stadt in der Inſel Cypern. *Ptol.*

Măcărius, i, *m.* Abt in Egypten, deſſen moraliſche Schriften noch vorhanden.

Măcăronea, ōrum, *n.* ſc. Carmina, Art der Lateiniſchen Verſe, da Italiäniſche Worte mit eingemenget worden.

Macaſſaria, æ, *f.* Macaſſar, Stadt auf der Inſel Celebes in Aſien.

Macaſtoma, æ, *f. Maccaſtoma*, Stadt im Mayländiſchen in Italien.

Macaum, i, *n. Macao*, Stadt in China.

Maccabæus, i, *m.* Zunahme der Jüdiſchen Familie, des Judæ Maccabæi, welche die Regierung des Jüdiſchen Volks vor den Herodianern hatte.

†Maccura, æ, *f.* eine eiſerne Striegel die Pferde zu reinigen. *Pitiſc.*

Maccus, i, *m.* ein alberer Menſch. *Apul.*

Măcĕdo, ōnis, *m.* des Deucalionis Enkel, von dem Macedonien den Nahmen bekommen. *Iſidor.* 2) ein Macedonier, einer aus Macedonien. *Cic.*

Măcĕdŏnia, æ, *f.* Macedonien, Landſchaft in Europa zwiſchen Thracien und Theſſalien. *Cic.*

Măcĕdŏniānus, a, um, den Macedonem angehend. Senatusconſultum Macedonianum, Rathſchluß, worzu einer Nahmens Macedo Anlaß gegeben, daß man denen, ſo noch unter väterlicher Gewalt ſind, nichts leihen, und die gemachten Schulden derſelben nicht bezahlet werden durften. *Cod.*

Măcĕdŏnĭcus, a, um, *Cic.* Măcĕdŏnienſis, e, *Plaut.* Macĕdŏnius, a, um, Macedoniſch, aus oder zu Macedonien gehörig. *Ovid.* Bellum Macedonicum, der Macedoniſche Krieg. Dieſer iſt dreyerley: Der erſte wurde wider den Philippus einen der letzten Macedoniſchen Könige nach dem groſſen Alexander geführet, der zweyte wider den Perſeus, der dritte wider den Pſeudo-Andriſcus. 2) *Subſt.* ein Ketzer, Biſchoff zu Conſtantinopel im 4ten Sæc. von dem die Macedonianer genennet werden. *Auguſtin.*

Măcella, æ, *f.* Stadt in Sicilien. *Liv.*

Măcellārius, i, *m.* ein Garkoch, Tracteur, der allerhand Speiſen und Eßwaaren verkauft. *Varr. Suet.*

Măcellārius, a, um, zum Fleiſchmarkt gehörig. Taberna macellaria, eine Fleiſchbank. al. eine Garküche. *Val. Max.*

Macellāta, æ, *f.* Ort, wo es viel Küchenkräuter giebt. *Varr.*

Măcellum, i, *n.* ein Speiſemarkt, Ort, wo man allerhand Victualien oder Eßwaaren verkauft. Sedere in faucibus macelli, ſich in den Zugängen auf dem Speiſemarkt aufhalten. *Cic.* - cetariorum, der Fiſchmarkt. *Varr.* 2) eine Fleiſchbank, Tſcharn. *Gloſſ.*

Măcellus, a, um, ein wenig mager, hager. Non magnus homo eſt, naſutus, macellus, es iſt ein kleiner Menſch, mit einer groſſen Naſe und hagerer Statur. *Liv.* ap. *Non.* 2) *m.* ein Römer,

mer, ſo eigentlich A. Omanius Macellus hieß, allerley Raubereyen begieng, worüber er ins Exilium vertrieben, deſſen Haus aber niedergeriſſen und der Ort von ihm *Macellum* genannt wurde. *Varr.*

Măceo, cui, ēre, dürre seyn, mager seyn. Oſſa atque pellis totus eſt, ita macet cura, er hängt nur noch in der Haut, ſo dürre iſt er für Sorge. *Plaut.*

Măcer, măcra, măcrum, dünne, dürre, mager, nicht fett. Macer taurus, ein magerer, dürrer Ochſe. *Virg.* 2) mager ausgezehrt, unfruchtbar. Solum exile & macrum, ein ſchlechter und magerer Boden. *Cic.* Macerrima humus, ein ſehr mageres Erdreich. *Colum.* Macrior ager, ein ziemlich mageres Feld. *Id.* 3) dünn, nicht dicke. Libellus macer, ein dünnes Büchlein. *Martial.* 4) Nahme eines Poeten. *Ovid.* 5) Rinde des Macerbaums, der in Malabar wächſt. al. i. q. *Macis.*

Măcĕrātio, ōnis, *f.* das Einweichen, Wäſſerung, das Beitzen. 2) - calcis, Einmachung, Löſchung des Kalks. *Vitr.* 3) Abmerglung, Schwächung, Abmattung, Macerirung. - viſcerum, der Eingeweide. *Arnob.*

Măcĕrātūra, æ, *f.* die Einweichung. 2) - lini, Röſtung des Flachſes. *Cod. Th.*

Măcĕreſco, eſcĕre, weich werden. - bene ſinere aliquid, etwas wohl laſſen. *Cato.*

Măcĕria, æ, *f. Cic.* Măcĕries, ēi, *f.* eine dünne Gartenmauer von bloſſen Bruchſteinen, oder gebrannten Ziegelſteinen, oder nur getreugten Ziegeln, oder auch nur von Lehm. *Varr.* - lævigatur, wird glatt gemachet. *Colum.* Hanc in horto maceriam jube dirui, laß die Mauer im Garten niederreiſſen. *Ter.* Non mirum eſt vetuſta maceria lateres ſi ruunt, es iſt kein Wunder, wenn von einer alten Mauer die Steine herunter fallen. *Plaut.* 2) die Magerkeit. *Afran. ap. Non.* 3) eine Marter, Pein. *Afran.* 4) plur. *Mezieres*, Stadt in Champagne in Frankreich.

Măcĕro, āvi, ātum, āre, einweichen, ins Waſſer legen, etwas weich, oder mürbe zu machen, beitzen. - braſſicam in aquam, den Kohl in Waſſer. *Cato.* - vimina in piſcina, die Gärten, Schwippen, Zehnen im Waſſer, damit ſie zach werden und ſich beſſer biegen laſſen. *Colum.* - ſalſa, einweichen, das Salz aus was zu ziehen. *Plaut.* 2) abmatten, abmergeln, mürbe machen. - aliquem fame, einen durch Hunger. *Liv.* 3) - ſe, ſich bekümmern, ſich mit Sorgen quälen. *Ter.*

Măceſco, măcui, eſcĕre, mager werden, dürre werden. - propter laborem, von der Arbeit. *Varr.* 2) ausgemergelt, ausgezehret werden. Semine maceſcunt arva, die Felder werden von dem Saamen ausgezehret. *Pallad.*

Măceſtratus, i, *m.* die Obrigkeit. *Inſcr. vet.*

Măcĕta, æ, *m.* ein Macedonier. Regnator Macetûm *pro* Macetarum, ein König der Macedonier. *Stat.* Macetûm terræ, Macedonien. *Lucan.*

Măcetia, æ, *f.* Macedonien. Philippus Macetiæ rex, Philippus, König in Macedonien. *Gell.*

Măchæra, æ, *f.* ein Schwerd, Degen, Rückenſtreicher. Machæræ aliquem objicere, einen dem Schwerdte entgegen ſtellen. *Plaut.* - hebes, ein ſtumpfes Schwerdt. *Id.* 2) ein Henkermeſſer. *Suet.* 3) das Gewehr eines Mannes, männliches Glied. *Plaut.*

Măchærium, i, *n.* ein kleiner Degen. 2) ein Küchenmeſſer. *Plaut.* 3) ein Dolch. *Id.*

Măchærōnion, i, *n.* Schwertelkraut, ein Gewächs. *Dioſc.*

Măchærŏphorus, i, *m.* der einen Degen trägt, der mit einem Degen beehret iſt. Machærophoris centum ſequentibus, da 100. Kerl mit Degen ihn begleiteten, ihm folgeten. *Cic.*

† Machale, is, *n.* eine Scheune ohne Dach. *Freſn.*

Machalepum, i, *n.* eine Steinlinde, Art eines Baums. *Tabernæm.*

Măchāon, ŏnis, *m.* des Æſculapii und der Epiones Sohn, ein berühmter Medicus zu Zeiten des Trojaniſchen Krieges. *Propert.* 2) ein Arzt.

Măchāŏnius, a, um, den Machaonem angehend. Machaonia ope, durch des Machaonis Hülfe. *Ovid.* 2) Machaoniſch. 3) zur Arzney gehörig.

Machara, æ, *f.* Stadt in Sicilien, die aber beſſer Imachara heißt. *Cic.*

Macharina, æ, *f. Mazzarino*, Stadt in Sicilien.

† Machecarius, i, *m.* ein Fleiſcher, Fleiſchhauer. *Freſn.*

Machĕra, æ, *f.* Machern. - regia, Königsmachern, Stadt im Luxemburgiſchen. - comitis, Gravenmachern, Stadt auch daſelbſt.

† Măchĕria, æ, *f.* eine trockene Mauer. *Freſn.*

Machiavelliſmus, i, *m.* Staatskunſt, wornach ein Fürſt ſein Intereſſe mit Hindanſetzung aller Gerechtigkeit befödern ſoll.

Machiavellus, i, *m.* ſchrieb eine Politic, Princeps betitelt, worinnen er die Lehren der Staatsraiſon ſo vorgetragen, daß ein Fürſt ſeinem Intereſſe alles nachſetzen darf.

† Măchĭce, *Adv.* als in einer Schlacht. *Freſn.*

Machicolium, i, *n. Machecon*, Stadt in Bretagne in Frankreich.

† Machicollo, āvi, ātum, āre, mit Schutzgattern verwahren. *Freſn.*

Machimus, i, *m.* einer von des Actæonis Hunden. *Hygin.*

Măchĭna, æ, *f.* Rüſtzeug, Maſchine, etwas deſto leichter damit auszurichten. - anamorphotica, Maſchine, wodurch ein ganz verzogenes Bild dennoch in ſeiner rechten Geſtalt zu erſehen. *Wolf.* - ſimplex, eine einfache Maſchine, die aus keiner andern zuſammen geſetzt, dergleichen der Hebel, das Rad an einer Achſe, Seil und Kloben, der Keul, die Schraube. - compoſita, eine zuſammgeſetzte Maſchine, die aus 2. andern oder mehrern nur erwehnten zuſammen geſetzet. *Wolf.* - hydraulica, eine hydrauliſche Maſchine, wodurch das Waſſer zu einer ihm nicht eigenen Bewegung gebracht wird. *Id.* Columnæ machinis appoſitis dejectæ, die Seulen ſind durch angeſetzte Maſchinen umgeworfen worden. *Cic.* 2) ein

Gerüſt,

Gerüſt, groß aufgeführtes Weſen. - mundi, die Welt. *Lucret.* 3) Liſt, Rank, Kunſtgriff. Omnes adhibere machinas ad aliquid, alle Liſt auf etwas anwenden. *Cic.* Iisdem machinis aliquem labefactare, durch eben die Ränke einen fällen, ſtürzen. *Cic.* Aliquam hodie machinabor machinam, ut efficiam pecuniam, ich will heute eine Liſt ausdenken, daß ich Geld zuwege bringe. *Plaut.* 4) - bellica, ein Geſchütz, Werkzeug im Kriege. 5) - theatralis, Maſchine in den Schauſpielen, etwas künſtlich vorzuſtellen. 6) - frumentaria, eine Mahlmühle. *Digeſt.*

Machĭnālis, e, zu den Maſchinen, Werkzeugen oder Gerüſten gehörig. Machinalis ſcientia, die Maſchinenkunſt, die Mechanic. *Plin.*

Māchĭnamentum, i, *n.* eine Maſchine, Gerüſt, Rüſtzeug. - oppugnationum, ſo bey Belagerungen gebraucht werden. *Tac.* Machinamenta quatiendis muris comportare, die Rüſtzeuge, eine Mauer zu beſchieſſen, zuſammen ſchaffen. *Liv.* *machinor.*

Māchĭnārius, a, um, der Maſchinen macht und erfindet, ein Maſchiniſt. *Solin.* 2) der mit Maſchinen, Inſtrumenten, Werkzeugen umgehet. Machinarius menſor, der mit Inſtrumenten mißt. *Ulp.* 3) Machinaria mola, eine Zugmühle. *Apul.* Machinarius aſinus, ein Mühleſel, der eine Mühle ziehet oder treibet. *Digeſt.*

Māchĭnātio, ōnis, *f.* ein Werkzeug, Maſchine. Machinationibus urbem oppugnare, eine Stadt mit Werkzeugen, Kriegsmaſchinen angreiffen. *Liv.* 2) Liſt, Ränke, liſtige Anſchläge, Kunſtgriffe. Machinatione quadam judicem ad ſeveritatem contorquere, durch eine beſondere Erfindung, liſtigen Griff einen Richter zur Ernſthaftigkeit bewegen. *Cic.* 3) die Kunſt Maſchinen zu machen, die Mechanic. *Vitr.*

Māchĭnātor, ōris, *m.* ein Werkmeiſter, Baumeiſter, der eine Maſchine u. d. g. angiebt oder verfertiget. - bellicorum tormentorum, der Kriegsgeſchütze. *Liv.* - rerum omnium, aller Dinge, Gott. *Lact.* 2) ein Angeber, Anſtifter. - improbiſſimus omnium ſcelerum, gottloſeſter aller Schelmthaten. *Cic.* - belli, des Kriegs. *Liv.*

Māchĭnātrix, īcis, *f.* eine Erfinderin, Anſtifterin. *Sen. Tr.*

Māchĭnātus, us, *m.* die Anſtiftung, Anſtellung. *Sidon.*

Māchĭnātus, a, um, der was angeſtiftet hat. *Cic.* 2) der angeſtiftet worden iſt. *Sall.*

Māchĭnor, ātus ſum, āri, eine Maſchine, Rüſtzeug angeben, vorhaben, machen. 2) dichten, zu erfinden ſuchen, ſyntiſiren. - necem & calamitatem alicui, auf eines Tod und Unglück. *Cic.* - nihil aliud, niſi ut, auf nichts anders, als daß. *Cic.* - aliquam corde aſtutiam, auf eine Liſt in ſeinem Herzen, bey ſich. *Plaut.* 3) zuziehen, verurſachen. - ſibi ipſi peſtem, ſich ſelbſt das Verderben, ein Unglück. *Cic.* 4) ausdrücken, angeben, erfinden. - magna opera ad aliquid, groſſe Werke zu etwas. *Cic.* - aliquid perpetuitatis cauſſa, etwas zur Stetswierigkeit. *Cic.* *machina.*

Māchĭnōſus, a, um, betrüglich zugerichtet. Machinoſum navigium, ein Schiff, welches al-

ſo zugerichtet, daß es ſich von einander geben, und einer, der drauf iſt, ins Waſſer ſtürzen muß. *Suet.*

Machlinia, æ, *f.* Mecheln, Stadt in Brabant.

Machlis, is, *f.* ein Rennthier, Art eines ſchnell lauffenden Thiers in Lappland und da herum. *Plin.*

Machlyæ, ārum, *m.* Volk in Africa. *Plin.*

Machmas, *Birn*, Stadt im gelobten Lande.

Macia, æ, *f.* Gauchheil, ein Gewächs. *Marc. Emp.*

Maciānum, i, *n.* *Machian*, Inſel im Indianiſchen Meere.

Măcĭdātus, a, um, befeuchtet, angeſprengt, genetzet, eingeweicht. *Apul.*

Macidos, i, *f.* *Maiton*, Stadt in Thracien.

Măcĭdus, a, um, mager, welk, eingeſchrumpft. *Conſt. Af.*

Măcies, eī, *f.* die Magerkeit, Dürre, Verdorrung. - turpis decentes occupat malas, es hat eine groſſe Magerkeit das ſchöne Geſichte eingenommen, er iſt in dem ſonſt ſchönen Geſichte itzo ganz verfallen. *Hor.* Homo grandi macie torridus, ein ſehr hagerer und ganz eingetreugeter Menſch. *Cic.* In maciem ire, verdorren, mager, hager werden, abnehmen, verfallen. *Solin.* 2) die Schwindſucht. Corpus macie extabuit, der Leib iſt von der Schwindſucht ganz vergangen, weggefallen. *Cic.* 3) - terræ, die Magerkeit, Unfruchtbarkeit der Erde. *Juſtin.*

Măcĭlentus, a, um, mager, verfallen, dürre. Macilentæ malæ, verfallene Backen. *Plaut.* Macilento eſt ore, er hat ein mageres, dürres, verfallenes Geſicht. *Id.*

† Măcĭna, æ, *f.* ein Mühlſtein. *Freſn.*

† Măcĭno, āvi, ātum, āre, mahlen, Getreide mahlen. *Freſn.* *macina.*

Măcio, āvi, ātum, āre, mager machen. Maciari imbribus, vom Regen abnehmen, verderben. *Solin.*

† Macio, ſ. Mattio, ōnis, *m.* ein Mäurer. *Freſn.*

Măcis, ĭdis, *f.* Nahme eines erdichteten Gewürzes. *Plaut.* 2) Muſcatenblumen, Muſcatenblüth. *Schrœder.*

Măciſtos, i, *f.* ſ. Maciſtum, i, *n.* *Plin.* ehemalige Stadt in dem Peloponneſo. *Steph. Byz.*

† Macla, æ, *f.* ein Panzerringlein. *Freſn.*

Macloviopolis, is, *f.* Maclovium, i, *n.* & S. Maclovii fanum, *Sanct Malo*, Stadt und Hafen in Bretagne in Frankreich.

Macodama, æ, *f.* *Macros*, Stadt in der Barbarey in Africa.

Macolicum, i, *n.* Malk, Stadt in Irrland.

Macra, æ, *f.* *Magra*, Fluß im Genueſiſchen. *Plin.* 2) *f.* *Macroniſi*, Inſel im Aegäiſchen Meere. 3) - Come, æ - es, *f.* Ort in Macedonien. *Liv.*

Macrānum, i, *n.* Provinz in Perſien.

Macrēdo, ĭnis, *f.* die Dürre, Magerkeit. *Colum.*

Macreſco, măcrui, eſcĕre, mager, dürre werden. - alterius rebus opimis, für Neid über eines andern guten Zuſtande. *Horat.*

Macri Campi, orum, *m.* Stadt, al. Gegend in Italien unfern von Parma. *Liv.*

Macrinus, i, *m.* ein Römiſcher Kaiſer, des Caracallæ Nachfolger. *Trebell. Pollio.*

Macris, idis, *f.* alter Nahme der Inſel Euboea. *Plin.* 2) *Magri*, Inſel an Carien in Aſien. 3) - Sinus, *Golfo di Macre*, Meerbuſen in klein Aſien.

Macritas, atis, *f. Vitr.* Macritudo, inis, *f.* die Dürre, Magerkeit. *Plaut.*

Macrocephali, ein gewiſſes Volk nahe am Boſporo Thracico. *Mela. Plin.*

Macrobius, a, um, langlebig, der ſein Leben auf ein hohes Alter bringet. *Val. Max.* 2) *m.* ein Lateiniſcher Auctor, deſſen Schriften noch vorhanden. 3) *plur.* Volk über Egypten in Africa. *Mela.*

Macrochera, ſ. Macrochira, æ, *f.* Rock mit langen Ermeln. *Lamprid.*

Macrochir, iros, *o.* langhändig, der eine oder beyde Hände beſonders lang hat: war der Zunahme des Perſiſchen Königs Artaxerxis, deſſen rechte Hand länger war, als die linke. *Nep.*

Macrocollum, *al.* Macrocolon, i, *n.* Regalpapier, beſonders groß Papier. Transferre in macrocollum, auf Regalpapier ſchreiben. *Cic.* Impenſam facere in macrocolla, Geld auf Regalpapier wenden. *Cic.*

Macrocoſmus, i, *m.* die groſſe Welt, Himmel und Erde, en Regard des Microcoſmi oder kleinen Welt des Menſchens.

Macronoſia, æ, *f.* eine langwierige Krankheit. *Auguſtin.*

Macronthichos, us, *al.* Macron Tichos, i, us, *n. Macri*, Stadt am Propontide in Thracien, al. eine lange Mauer zwiſchen Pactye und Biſanthe über dem Cherſoneſo Thraciæ, wodurch dieſer von dem feſten Lande abgeſchnitten war. *Plin.*

Macror, oris, *m.* die Magerkeit. *Pallad.*

Macroſcopium, i, *n.* ein Vergröſſerungsglas, dadurch ein Ding viel gröſſer erſcheinet, als es in der That iſt.

† Macſtatus, a, um, ermordet, umgebracht. *Freſn.* Pro *mactatus.*

Mactabilis, e, ſchlachtbar, das geſchlachtet werden kan. 2) ſchlachtend, tödtend, umbringend. *Lucret. macto.*

Mactator, oris, *m.* ein Schlächter. 2) ein Mörder, Hinrichter. - ſenum, alter Leute. *Sen. Tr.*

Mactatus, a, um, geſchlachtet. - ad aras Bacchi, bey dem Altare des Bacchi. *Ovid.* 2) vermehrt, begabt. - immortalitatis conditione, mit der Unſterblichkeit. *Macrob.*

Mactatus, us, *m.* das Schlachten, die Schlachtung. *Lucret.*

Macte, *Adv.* ſehr heftig. - amare, lieben. *Plaut.* 2) *Interj.* ey das iſt brav! ſo iſts recht! gut! wohl! Ajebant agripetas ejectos a Buthrotiis, macte! ſie ſagten, daß man die aus der Stadt geſtöbert, ſo nach den Aeckern geſchnappt. So iſts recht! *Cic.* Macte fortiſſimam civitatem! Ey! wohl der tapfern Stadt! *Flor.*

Macto, avi, atum, are, vermehren. 2) belegen, überſchütten, überhäuffen. - æternis ſuppliciis vivos hos mortuosque, dieſe ſo lebendig, als todt mit ewigen Strafen. *Cic.* - infortunio, mit Unglück. *Ter.* - aliquos crudeliſſima morte, einige mit dem grauſamſten Tode hinrichten. *Cic.* - aliquem honoribus, einen mit Ehren. *Cic.* Illum Dii Deæque magno mactaſſint malo, daß ihm Götter und Göttinnen ein recht groß Unglück müſten wiederfahren laſſen. *Enn.* 3) verehren. - puerorum extis Deos, die Götter mit dem Eingeweide hingerichteter Knaben. *Cic.* Macto te his privis verbenis, macta tu illum infortunio, ich verehre dich mit dieſem heiligen Kraute, laß du ihm dargegen alles Unglück widerfahren. *Nevius.* 4) ſchlachten, abſchlachten. - bidentes, Schafe. *Cic.* - alicui victimam gratiorem, einem ein angenehmer Opfer. *Cic.* 5) ermorden, umbringen, hinrichten, erwürgen. - aliquem in mare, einen und ins Meer ſtürzen. *Accius.*

Mactorium, i, *n.* Stadt in Sicilien. *Herodot.*

Mactra, æ, *f.* ein Backtrog. *Gell.* 2) Tollere aliquam de mactra, eine aus dem Staube erheben, aus einem Aſchenbrödel ein rechtſchaffenes Menſch machen. *Petron.*

Mactus, a, um, vermehrt, der zu dem vorigen noch was hinzu bekommen hat. - infortunio, dem noch ein neues Unglück zugeſtoſſen iſt. *Ter.* Macta herba, ein vermehrtes, d.i. gröſſer gewachſenes Kraut. *Cato.* Juberem te mactum (*al.* macte) virtute eſſe, ich wolte dich wegen deiner Tapferkeit preiſen. *Liv.* Macti virtute Romani milites eſte! ſeyd tapfer ihr Römiſchen Soldaten! Vos macti eſtote, qui primi intellexiſtis, ich wünſche euch ein ferner Aufnehmen, ein mehrers Glück, die ihr zuerſt verſtanden habt. *Curt.* Macte animo, o tapferer, o braver Mann! *Stat.* Macte virtute eſto, ich gratulire dir zu deiner Tapferkeit und wünſche, daß du darinnen immer mehr und mehr zunehmeſt. Macte hoc e vino inferio eſto, dieſer Wein ſoll dir zu Ehren als ein Todtenopfer, über andere ſchon erhaltene gebracht ſeyn. *Cato.*

Macula, æ, *f.* ein Fleck von anderer Farbe auf etwas. Maculas e veſtibus tollere, die Flecken aus den Kleidern wegmachen, wegnehmen. *Plin.* Maculari maculis luridis, dunkelblaue Flecken bekommen. *Plaut.* 2) Fleck, Efflorescenz auf der Haut, ſo dieſer ihre Farbe ändert. Fugare maculas ore, die Flecke aus dem Geſichte vertreiben. *Ovid.* - hepatica, ein Leberfleck auf der Bruſt, Rücken. - ſolaris, ein Sommerfleck, Sommerſproſſe. - materna, ein Muttermahl. - volatica, vor den Augen ſchwebende Flecke. *Woyt.* 3) ein Schandfleck, Beſudlung der Ehre. - bello Mithridatico ſuſcepta, den man ſich im Mithridatiſchen Krieg zugezogen. *Cic.* - familiæ, einer Familie. *Cic.* - magna per vos deleta eſt, es iſt ein groſſer Schandfleck durch euch ausgewiſcht worden. *Cic.* Inurere alicui æternas maculas, einem ewige Schandflecke anhängen. *Cic.* Maculas flagitiorum ſuorum innocentium ſanguine eluere, die Schandflecke ſeiner böſen Thaten durch unſchuldiger Leute Blut abwiſchen. *Cic.* 4) Maſche, Loch in einem Netze, wie ſolches geſtrickt wird. Reticulum

lum minutis maculis, ein Netzlein mit engen Maſchen. *Cic.* 5) Ringlein eines Panzers. *Cathol.* 6) Ring einer Kett. *Greg. Tur.* 7) Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Măcŭlātio, ōnis, *f.* Schandflecke. *Firmic.*

Măcŭlo, āvi, ātum, āre, beflecken, beſudeln. - terram tabo, die Erde mit Blut. *Virg.* 2) beſudeln, verunehren. - caſtiſſimos ludos omni dedecore, die keuſcheſten Spiele mit aller Schande. *Cic.* - nomen alicujus crimine, eines guten Nahmen mit einer falſchen Beſchuldigung. *Virg.* 3) - partus ſuos parricidio, ſeine Hände mit ſeiner Kinder Blute beſudeln. *Liv.* † 4) verwunden. - ſuperiorem palpebram alicujus, eines obere Augenlitt. *Freſn.* 5) - uxorem alicujus, eines Frau verunehren, ſchänden, Ehebruch mit ihr treiben. *Freſn.*

Măcŭlōſus, a, um, befleckt, beſudelt, voll Flecken. Veſtis maculoſa, ein beſudelt, beſchmutztes Kleid. *Cic.* Maculoſa facies, ein beſchmutztes Geſicht. *Plaut.* 2) fleckicht, bunt von Schlägen mit der Peitſche. *Plaut.* 3) laſterhaft, voll Schandflecken. Maculoſi ſenatores, dergleichen Rathsherren. *Cic.* Maculoſus dedecore, der einen Schandfleck an ſich hat. *Tac.*

Măcūſa, ſ. Maguſa, æ, *f. Enchhuyſen*, Stadt in Holland. *Hadr. Valeſius.*

Macynia, æ, *f.* Stadt in Aetolien. *Plin.*

Mădărōſis, is, ios, eos, *f.* das Ausfallen der Haare in den Augenbraunen. *Celſ.*

Mădaura, æ, *f. Madara*, kleine Stadt in dem Tunetaniſchen. *Plin.*

Mădĕfăcio, fēci, factum, ĕre, netzen, anfeuchten, befeuchten, naß machen. - herbas, das Gras. *Virg.* - terram, die Erde. *Colum.* - Græciam ſanguine, Griechenland mit Blute. *Cic.* 2) trunken, voll machen. *Plaut.*

Mădefacto, āvi, ātum, āre, naß machen. *Fortunat.*

Mădefactus, a, um, naß gemacht, angefeuchtet. - cruore, mit Blute. *Ovid.*

Mădefio, factus ſum, fieri, naß werden, angefeuchtet werden. *Ovid.*

Mădeo, ui, ēre, naß ſeyn, feucht ſeyn, benetzt, angefeuchtet ſeyn. Genæ madent imbri triſti, die Backen ſind naß von Thränen. *Catull.* Madens ſanguine veſtis, ein Kleid, ſo naß vom Blute. *Quint.* Oculus madens, ein übergehendes Auge. *Stat.* Pocula madent generoſo Baccho, die Becher ſind voll gutes Weins. *Tibull.* Madet vindemia continuis nimbis, es regnet die ganze Weinleſe. *Martial.* 2) - vino, ſich voll Wein geſoffen haben, vom Weine voll ſeyn. *Plaut.* - madide, ſich ſtarr voll geſoffen haben. *Plaut.* 3) - ſermonibus Socraticis viel kluge Reden gehöret haben, wiſſen. *Horat.* 4) ſchwitzen, duften. Parietes madent, die Wände ſchwitzen. *Cic.* 5) weich gekocht ſeyn. *Plaut.*

Mădĕrĭăcum, i, *n. Mezieres*, Stadt in Champagne in Frankreich.

Mădeſco, madui, eſcĕre, naß werden. Humore madeſcunt ungulæ, die Huffe werden weich von der Feuchtigkeit. *Colum.*

Madia, æ, *f. Maggia*, Fluß im Herzogthum Mayland.

Madiæ, ārum, *f. Samogia*, Ort im Bologneſiſchen in Italien.

Mădĭde, *Adv.* naß. 2) - madidus, ſtechvoll geſoffen. *Plaut.*

Mădĭdo, āvi, ātum, āre, naß machen. 2) Mero multo madidari, ſich voll trinken. *Arnob.*

Mădĭdus, a, um, naß, feucht, genetzet. Faſciculus totus madidus aqua mihi redditus, das Päcklein iſt mir vom Waſſer ganz naß überliefert worden. *Cic.* 2) trunken. - madide, blind, platz voll. *Plaut.* 3) gefärbt. - cocco, mit Scharlach, ſatt, ſtark mit Scharlach gefärbt. *Martial.* 4) - Cecropiæ Latiæque Minervæ artibus, der in den Griechiſchen und Lateiniſchen Dingen wohl erfahren iſt, ſie wohl innen hat. *Martial.* 5) Madida memoria eſſe, ein ſchlecht, vergeßlich Gedächtniß haben. *Cæcil.* 6) gekocht. *Plaut. madeo.*

Mădĭfĭco, āvi, ātum, āre, naß machen, anfeuchten, netzen. *Plin.*

† Mădius, i, *m.* der May, fünfter Monat. *Pap.* 2) Art eines Schiffs. *Id.*

Madoce, es, *f. Meuden*, Stadt in Arabien.

Mădion, i, *n.* eine Kleeblume. *Plin.*

Mădor, ōris, *m.* die Näſſe, die Feuchtigkeit. *Salluſt. madeo.*

Madrella, æ, *f.* Spiel der Alten, welches unſerm itzigen Mühlenziehen auf der untern Seite der Damenſpiele gleich kom. *Fitiſc.*

† Mădrĭcola, æ, *f.* ein Matricul, Verzeichniß. *Freſn.* Pro *matricula.*

† Madrinārius, i, *m.* Art eines koſtbaren Bechers. *Freſn.*

Madrītum, i, *n.* Madrit, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Madvateni, ōrum, *m.* altes Volk in Thracien. *Liv.*

Mădulſa, æ, *f.* ein trunkener Menſch. Ego nunc probe abeo madulſa, ich gehe mit einem braven Rauſch weg. *Plaut.*

Madus Vagniacæ, *Maidſtone*, Stadt in Engelland.

Madytos, i, *f. Maicon*, Stadt in Thracien. *Liv.*

Mæander, dri, *m. Madre*, auf Türkiſch *Bojcuc Minder*, Fluß in Natolien oder klein Aſien, der einen ſehr krummen Lauf hat. *Cic.* 2) umſchweifige Reden und Anſchläge. Mæandros quærere, allerhand krumme Anſchläge machen, auf Ränke umgehen. *Cic.* 3) eine beſonders geſchlängelte Bordirung von Purpur um ein Kleid. *Virg.* 4) Art einer Mahlerey. *Feſt.* 5) - vocis, ein Läufflein in einem Geſange. *Walther.*

Mæandrātus, a, um, krumm, ſchief. Facies mæandrata, ein ſchiefgedrehetes Geſicht. *Varr.* ap. *Non.*

Mæandria, æ, *f. Alandrina*, Stadt in dem Epiro. *Plin.*

Mæandrĭcus, a, um, *Tertull.* Mæandrius, a, um, den Mæander angehend, Mäandriſch. *Ovid.* 2) ſehr krumm herum gehend. *Mæander.*

Mæātæ, ārum, *m.* ehemahliges Volk in Engelland. *Dio Caſſ.*

Mæcēnas, ātis, *m.* ein Römiſcher Ritter von Königlicher Etruſciſcher Ankunft und Rath des

 Kai-

Kaiſers Auguſti, ein wollüſtiger Mann, doch groſſer Patron der Gelehrten. *Horat.* 2) ein Patron der Gelehrten. Sint Mæcenates, non deerunt, Flacce, Marones, wenn ſich Patronen finden, wird es nicht an Gelehrten fehlen. *Martial.* 3) ein delicater, wollüſtiger Mann. *Juvenal.* 4) andere des Nahmens mehr. *Cic.*

Mæcēnātiānus, a, um, den Mæcenatem angehend. Mæcenatiani horti, des Mæcenatis Gärten. *Suet.* *Mæcenas.*

Mæcia, æ, *f.* einer der 35. Tribuum zu Rom. *Liv.* *Mæcium.*

Mæcium, i, *n.* Schloß oder Caſtrum zwiſchen Rom und Lanuvio, von dem der Tribus Mæcia ſeinen Nahmen hatte. *Feſt.*

Mædica, æ, *f.* ehmahlige Landſchaft in Thracien. *Liv.*

† Mægbota, æ, *f.* Erſtattung für den Tod oder Mord eines Anverwandten. *Freſn.*

Mælium, i, *n.* ein ſtachlichtes Hundshalsband. *Varr.*

Mæna, æ, *f.* ein Henning, Art eines Meerfiſches. *Cic.*

Mænădes, um, *f.* unſinnige Weiber und Prieſterinnen des Bacchi. *Ovid.* 2) der Cybeles. *Muret. ad Catull.* 3) des Priapi. *Juvenal.*

Mænălis, is, *f.* *Ovid.* Mænălius, a, um, von oder zu dem Berge Mænalo gehörig. *Stat.* 2) Mænalii Verſus, Hirtenlieder. *Virg.* *Mænalus.*

Mænălum, i, *n.* Stadt in Arcadien. *Pauſ.*

Mænălus, i, *m.* des Lycaonis Sohn, den Jupiter mit dem Blitze erſchlug. *Apollod.* 2) Gebürg in Arcadien, im *plur.* Mænala. 3) *f.* Stadt in Arcadien, die erſtgedachter Mænalus erbauet hatte.

Mænaria, æ, *f.* *la Mallora*, Inſel auf dem Tyrrheniſchen Meere an Italien. 2) *Plur.* kleine Inſeln bey Spanien. *Plin.*

Mænĕra, um, *n.* Geſchenke. *Lucret.*

Mæniana, ſ. *Meniana.*

† Mænidium, i, *n.* Art eines kleinen eingeſalzenen Fiſchleins. *Freſn.*

Mænius, ſ. *Menius.*

Mænŏmĕnon, i, *n.* giftig Honig, wovon die, ſo es eſſen, raſend werden. *Plin.*

Mænus, Mœnus, *Plin.* Menus, i, *m.* *Ammian.* Mœnis, is, *m.* *Mela.* der Mayn, Fluß in Franken.

Mæon, ŏnis, *m.* der erſte König in Macedonien. *Claudian.* 2) ein Lydier. *Virg.*

Mæŏnes, um, *m.* die Einwohner der Landſchaft Mäonien in klein Aſien.

Mæŏnia, æ, *f.* Mäonien, Landſchaft in klein Aſien, ſo hernachmahls Lydien genannt wurde. *Plin.*

Mæŏnĭdes, æ, *m.* des Mæonis Sohn, Homerus. *Martial.*

Mæŏnis, ĭdis, *f.* eine aus Mäonien. 2) aus Lydien. *Ovid.* Mæonidum tellus, Etrurien, Landſchaft in Italien, weil dero Einwohner aus Lydien in Italien gekommen. *Sil.* *Mæonia.*

Mæŏnius, a, um, aus oder zu der Landſchaft *Mæonia* gehörig. 2) den Mæonem angehend. Homerus Mæonius, Homerus entweder als des Mæonis Sohn oder aus Mäonien gebürtig. *Hor.* 3) Homeriſch, item Epiſch. Carmen Mæonium, ein Epiſches Carmen, dergleichen des Homeri Ilias und Odyſſea ſind. *Horat.* 4) Lydiſch. Mæonius rex, der Midas K. in Lydien. *Claudian.* *Mæonia*, ſ. *Mæon.*

Mæōtæ, arum, *m.* *Plin.* Mæōtĭci, ōrum, *m.* *Mela* Mæōtĭdæ, arum, *m.* die Anwohner an dem Mæotide oder *Mar de la Zabache*, die Scythen. *Vopiſc.* *Mæotis.*

Mæōtĭcus, a, um, Mäotiſch, von, aus oder an dem Mäotiſchen See liegend. Mæotica tellus, das Land an dem Mæotide, Scythien oder Sarmatien, jetzo die Crimiſche Tartarey. *Virg.* *Mæotis.*

Mæōtis, ĭdis, *f.* *Vopiſc.* - palus. *Mela.* - lacus, das *Mar de la Zabache*, der Mäotiſche See an der Inſel Crimea. *Plin.* 2) *f.* Mäotiſch, den Paludem Mæotidem oder das Mar de la Zabache, angehend. - ora, Scythien, jetzo die Crimiſche Tartarey.

Mæōtius, a, um, Mäotiſch. Mæotius lacus, der Mäotiſche See. *Plin.*

Mæra, æ, *f.* des Icarii Hund. 2) Sterne, der kleine Hund oder Procyon. *Hygin.* 3) Flecken in Arcadien, der von nur beſagter Mæra den Nahmen hat.

† Mæremium, ſ. Meiremium, i, *n.* Bauholz. *Freſn.*

Mæreo, ſ. Mœreo, ui, mæſtum, ſ. mœſtum, ēre, trauren, betrübt ſeyn, betrauren. *Cic.* - mortem civium, den Tod der Bürger. *Cic.* - morte filii, den Tod ſeines Sohns. *Cic.* - ſibi, ſich betrüben. *Cic.*

Mæror, ſ. Mœror, ōris, *m.* Betrübniß, Kummer, Trauren. - parentum, der Eltern. *Cic.* - quotidianus me lacerat ac conficit, tägliches nimmt mich ſehr mit. *Cic.* - confici, ſich in groſſer Betrübniß befinden. *Cic.* Mærores exedunt animos, der Kummer nimmt die Gemüther ſehr mit. *Cic.*

Mæſius, i, *m.* der Monat May. *Feſt.* Vox Oſca. 2) *Calogoron, oros*, Berg in Natolien.

Mæſon, ſ. *Meſon.*

Mæſte, ſ. Mœſte, *Adv.* betrübt, traurig. *Auct.* ad *Her.*

Mæſtĭfĭco, ſ. Mœſtĭfĭco, āvi, ātum, āre, betrüben, traurig machen. *Apul.*

Mæſtĭter, ſ. Mœſtĭter, *Adv.* traurig. - veſtitum eſſe, gekleidet ſeyn, Trauerkleider anhaben. *Plaut.*

Mæſtĭtia, ſ. Mœſtitia, æ, *f.* die Traurigkeit, Betrübniß. Inferre alicui mæſtitiam, einen in Traurigkeit ſetzen. *Cic.* Eſſe in mæſtitia, traurig ſeyn. *Cic.* Reſiſtere mæſtitiæ, ſich der Traurigkeit widerſetzen. *Cic.*

Mæſtĭtūdo, ſ. Mœſtĭtūdo, ĭnis, *f.* die Betrübniß. - tanta obtigit illi, ſo groſſe iſt ihm zugeſtoſſen. *Plaut.*

Mæſtus, ſ. Mœſtus, a, um, traurig, betrübt. *Cic.*

Mævius, ſ. *Mevius.*

† Maforte, tis, *n.* Maforta, æ, *f.* Maforteum, Mafurtium, *Non.* Mafortiolum, i, *n.* eine Kopf- oder Hauptdecke, ſo bis über die Schultern gieng, eine Kappe, Regentuch, ſonderlich der Frauen. *Freſn.*

Mäga,

Măga, æ, *f.* eine Hexe, eine Zauberin. *Auguſtin.*

† Măgăde, es, *f. Freſn.* ſ. *Magadium.*

Măgădis, is, *f.* Art einer hellklingenden Pfeiffe. *Pitiſc.*

† Măgădium, i, *n.* & Magas, der Steg auf einer Geige, Laute u. d. g. al. der Ort der Saiten, wo man ſie eigentlich berühret, wenn ſie ihren Klang geben ſollen.

Magæ, ārum, *f.* Old-Radnor, Stadt in Walles in Engelland.

Magal ſ. Magar, ſ. *Magalia.*

Măgălia, ſ. Magăria, ōrum, *n.* Häuſer und Hütten der Hirten in Africa. *Virg.* 2) äuſſerſten Theile der Stadt Carthago u. a. *Salluſt.*

† Măgăna, æ, *f.* eine Machine. *Freſn.* Pro *machina.*

† Magarita, æ, *m.* ein Mameluck, Abtrünniger von der Chriſtlichen Religion, ein Renegat, Apoſtat. *Freſn.*

† Magarizo, āvi, ātum, āre, von der Chriſtlichen Religion abfallen, und ein Mahometaner werd u. *Freſn.*

Magdăla, æ, *f.* Flecken im gelobten Lande.

Magdăleo, ōnis, *m.* ein Biſſen. 2) eine Nudel. 3) ein gewelgertes Pflaſter. al. eine Rolle Pflaſter. *Woyt.*

Magdalia, æ, *f.* Brod, womit man beym Eſſen die Hände abwiſchte, und es hernach den Hunden zu freſſen gab. *Scribon.*

Magdălis, ĭdis, *m. Scribon.* Magdălium, i, *n.* länglichte zuſammen gerollte Stücklein Pflaſter. *Marc. Emp.*

Magdĕburgum, i, *n.* Magdeburg, Hauptſtadt ihres Herzogthums im Niederſächſiſchen Creiße.

Magdunum, i, *n. Mehun*, Stadt in Orleannois in Frankreich.

Mage, *Adv.* mehr. Mage amo, quam dudum, ich liebe ihn mehr, als vor dem. *Plaut.*

Măgeddo, us, *f. Subimbre*, Stadt im gelobten Lande.

Măgella, æ, *f. Magellino*, Ort im Val di Noto in Sicilien. *Cluver.*

Magellanica, æ, *f.* ſc. terra, Land in Sudamerica, ſo von dem Erfinder Ferd. Magellano den Nahmen hat.

Măgellini, ōrum, *m.* die Einwohner der Stadt Magellæ. *Plin. Magellæ.*

Magetobrĭga, æ, *f.* Magſtadt, Stadt in Lothringen. al. Mümpelgard.

Măgia, æ, *f.* die Theologie bey den Perſern. *Apul.* 2) die Aſtrologie, oder Wahrſagung. *Plin.* 3) die Erkänntniß der Naturgeheimniſſe. *Plin.* † 4) die Zauberkunſt, ſchwarze Kunſt, die Magie. - naturalis, die natürliche Magie, da man natürlicher Weiſe wunderbare Dinge verrichtet. 5) Mayenfeld, Stadt in Pündten. *Tab. Theodoſ.*

† Măgĭcātus, a, um, bezaubert. *Freſn.*

Măgĭce, es, *f.* die Magic, Zauberkunſt. *Plin.*

Măgĭcus, a, um, magiſch, zauberiſch. Magicum carmen, eine Zauberey, Worte, womit man zaubert. *Cic.* Magica ars, die Zauberkunſt. *Plin. Magus.*

Măgĭda, æ, *f.* groſſe Speiſeſchüſſel, Potage-Schüſſel. *Varr.*

Maginium, i, *n.* beſondere Krankheit der Pferde. *Veget.*

Magioventum, ſ. Magiovinium, i, *n.* Dunſtable, al. *Ashvvell*, Stadt in Engelland. *Anton.*

Măgĭriſcium, i, *n.* kleiner Koch. *Plin.*

Măgīrus, i, *m.* ein Koch. *Martin.*

Magis, ĭdis, *f.* Backtrog, Backdöſe, Knetefaß, worinnen man den Teig einmachet. *Plin.*

Măgis, *Adv.* mehr. Nihil magis, quam perfidiam timemus, wir fürchten uns für nichts mehr, als dem Meineid. *Cic.* Non Apollinis magis verum, atque hoc reſponſum eſt, des Apollinis Antwort iſt nicht mehr wahr, iſt nicht wahrhafter, als dieſe. *Ter.* Annos natus magis quadraginta, er iſt mehr, als 40. Jahr, über 40. Jahr alt. *Cic.* 2) Non magis - quam, nicht ſowohl, als. *Cic.* Nec magis - quam, und nicht ſo wohl, als. *Cic.* 3) Neque eo magis carebat ſuſpicione, nichts deſto weniger blieb er in dem Verdachte. *Nep.* 4) Magis & magis, mehr und mehr, je länger, je mehr. *Cic.* 5) Magis minusve. *Plin.* Magis aut minus. *Plin.* Magis ac minus, mehr oder weniger. *Plin.* 6) noch mehr. Panis ex ſiligine adſtringit, magis ſi ſine fermento eſt, magis etiam ſi uſtus eſt, Rockenbrod hält an, noch mehr, wenn es nicht geſäuert iſt, noch mehr wenn es geröſtet iſt. *Celſ.* 7) Magis eſt dulcius, es iſt ſüſſer. *Plaut.* Qui magis queat eſſe beatior? wer könte glückſeliger ſeyn? *Virg.* 8) Magis malum, ſchlimmer. *Plaut.* Magis ſæpe, öfterer. *Plaut.* Magis impenſe cupere, heftiger begehren. *Ter.*

† Magiſtellus, i, *m.* ein Meiſterlein. *Scalig.*

Măgiſter, i, *m.* ein Lehrer, Lehrmeiſter. - bonarum artium, der freyen Künſte. *Cic.* Diſcipulus magiſtro tantulum de arte non concedit, der Schüler weichet ſeinem Lehrmeiſter nicht ein Haar in der Kunſt. *Cic.* Habere exquiſitos e Græcia magiſtros, auserleſene Lehrmeiſter aus Griechenland haben. *Cic.* Uti aliquo magiſtro brevitatis, einen zum Lehrmeiſter der Kürze haben. *Cic.* † 2) Lehrer der Theologie und anderer Facultäten. *Freſn.* † 3) Meiſter. Magiſter *Admiſſionum*, ein Oberceremonienmeiſter bey Hofe, der die Geſandten zur Audienz führete und dergleichen mehr verrichtete. *Ammian. Marc.* - armorum, ein Oberzeugwärter. 2) Generalquartiermeiſter. *Freſn.* - in Artibus, ein Magiſter der freyen Künſte auf Univerſitäten u. a. w. *Freſn.* - auctionum, ein Auctionator, der die Güter, ſo verauctionirt wurden, dem Meiſtbiethenden zuſchlug. *Cic.* - aulæ imperialis, Kaiſerlicher Oberhofmeiſter. *Freſn.* - Cantorum, Oberſänger, Director der Muſic. *Freſn.* - cenſus, Oberſchatzmeiſter, Oberrentmeiſter. *Freſn.* - civium, ein Bürgermeiſter. *Freſn.* - convivii, der von einer Compagnie bey einem Schmauſe erwehlet wurde, die Ordnung und Maſſe im Eſſen und Trinken zu beſtimmen. *Hor.* - Cubicnlariorum, Obercammerherr. *Freſn.* - Curiæ, ein Parlamentsrath. *Freſn.* 2) ein Vorſteher einer Curiæ der Römiſchen Bürger, der ſonſt auch Curia genannt wurde, ein Viertelsmeiſter. *Plaut.* - cyclicus,

der das Chor in der Muſic unterrichtete. *Walther.* - Epiſtolarum, Ober-Secretarius, Staats-Secretarius. *Freſn.* - equitum, General der Römiſchen Cavallerie, und nächſte Perſon nach einem Dictatore. *Liv.* b) Majordom. *Annal. Franc.* c) Oberſtallmeiſter. *Id.* - Horreorum, ein Magazinverwalter. *Inſcr. vet.* - Hoſpitalis S. Joannis Hieroſolymitani, Großmeiſter des Johanniterordens. *Freſn.* - hubarum, ehmahliger Officiant in Oeſterreich, deſſen Verrichtungen aber nicht bekannt ſind. *Freſn.* - infantum, Officiant in den Clöſtern ſo die Aufſicht auf die Kinder, ſo als Koſtgänger in demſelben ſind, führet. *Freſn.* - juſtitiarius, Pfaltzgraf, Oberhofrichter. *Freſn.* - Legum, ein vornehmer Rechtsgelehrter. - libellorum, ein Requetenmeiſter. *Freſn.* - linteæ, ſ. lineæ veſtis, Oberaufſeher über die Hofleinweber. *Freſn.* - ludi, ein Schulmeiſter. *Cic.* - maſſariorum, Obervorwerks-inſpector. *Freſn.* - memoriæ, ein geheimer Secretarius. *Freſn. Notit. Imp.* - militum, ein General. *Freſn.* - militiæ utriusque, General der Infanterie und Cavallerie. *Id.* - morum, ein Sittenmeiſter, Aufſeher, daß gute Sitten beybehalten wurden. *Cic.* - navis, ein Schiffspatron. *Liv.* - obſonii ſcindendi, ein Trenchicant, Trenchir-Meiſter. *Petron.* - officiorum, ein Oberhofmeiſter, Oberhofmarſchall. *Freſn. Cod. Th.* - pecoris, ein Hirte, Schäfer. *Cic.* - peditum, ein General der Infanterie. *Freſn.* - populi, ein Dictator zu Rom, höchſte und faſt ſouveraine obrigkeitliche Perſon daſelbſt. *Liv.* - oſtiariorum, Obercämmerer. *Freſn.* - pagi, ein Dorfrichter, Schultze auf dem Dorfe. *Id.* - Philoſophiæ, ein Lehrer der Weltweisheit, der wenigſtens von einer Univerſität dafür erkannt worden. - Pincernarum, Oberſchenke. *Id.* - portuum, Hafenmeiſter, Intendant der Seehäfen. *Id.* - quæſtorum, Oberrentmeiſter. *Id.* - rationalis, ein Cammerpräſident. *Id.* - Regis, Hofmeiſter der Königl. Printzen. *Id.* - Magiſter Sacrorum, Oberprieſter, Hoherprieſter. *Liv.* - Scacarii, Schatzmeiſter. *Freſn.* Scholarum, Scholaſter, Würde bey den hohen Stiftern. *Freſn.* - Scrinii, *Symmach.* Scriniorum. *Cod. Th.* - Scripturæ, *Cic.* - in ſcriptura, ein Rentmeiſter, Buchhalter, Einnehmer von dem Weyde- oder Viehzoll. - Servorum, Aufſeher über die Knechte. *Freſn.* - Societatis, der den ſtärkſten Pacht in einer Compagnie auf ſich hatte, und dabey auch das Haupt der Geſellſchaft war. *Cic.* - ſtabuli, Oberſtallmeiſter. *Annal. Franc.* - Tabernæ, Patron eines Laden. *Paull. JCt.* - Tavernicorum, Præſes der Gerichte, wenn die Freyſtädte in Ungarn was wider einander hatten. *Freſn.* - Templi, Ordensmeiſter der Tempelherren. *Id.* - Vicorum, ein Gaſſenmeiſter zu Rom. *Suet.* †4) der Nord-Oſtwind. *Freſn.* 5) Matheſios, der Lehrſatz von Eigenſchaft der rechtwinkelichten Triangul, daß nehmlich das Quadrat der größten Seite ſo groß, als die Quadraten der übrigen 2. Seiten zuſammen, welches Pythagoras erfunden hat, und in der Mathematic einen gantz ausnehmenden Nutzen hat. *Wolf.* 6) ein Rädleinsführer. *Curt.* 7) Rathgeber. *Cic.*

†Mägiſtĕria, æ, *f.* Amt eines Magiſtri officiorum. *Voſſ.*

†Magiſtĕriāle, is, *n.* eine Lehrſtube, Auditorium, Schule. *Freſn.*

†Măgiſtĕriānus, ſ. Magiſtrianus, i, *m.* ein Bedienter oder Subaltern des Magiſtri officiorum. *Freſn.*

Măgiſtĕrium, i, *n.* die Meiſterſchaft, Regiment, Herrſchaft. Jam exceſſit mihi ætas tuo magiſterio, ich bin nicht ſchuldig deiner Herrſchaft mehr zu pariren, ich bin der Ruthe nunmehr entwachſen. *Plaut.* 2) Directorium. - collegii, eines Collegii. *Suet.* 3) das Commando. - equitum, der Ritterſchaft, der Cavallerie. *Suet.* 4) obrigkeitliches Amt, obrigkeitliche Bedienung. municipiale, in einer Freyſtadt. *Suet.* - morum, das Sittenrichteramt. *Cic.* 5) Marſchallamt bey einem Schmauſe oder Convivio, Direction deſſelben, Gewalt in ſolchem alles zu veranſtalten. Me magiſteria delectant a majoribus inſtituta, ich habe meine Freude daran, wenn man bey einem Gelacke einen erwehlet, der alles dabey dirigire, nachdem als ſolches von unſern Vorfahren ſchon eingeführet. *Cic.* Exercere inter ſe magiſteria, dergleichen Schmäuſe unter einander anſtellen. *Plin.* 6) Anweiſung. *Cic.* 7) ein durch die Chymie bereitetes Pulver, oder Extract. *Celſ.* Magiſterium coralliorum, dergleichen Pulver von Corallen. - cornu cervi, von Hirſchhorn. - Jovis, von Zinne. - cancrorum, von Krebsaugen. - Marcaſitæ, von Eißzinne. - matris perlarum, von Perlenmutter. - Saturni, von Bley. - tartari, von Weinſteine u. d. g. *Woyt.* 8) die Kunſt, Wiſſenſchaft. Magiſterium ſi vult menſor ſuum oſtendere, wenn der Feldmeſſer ſeine Kunſt erweiſen will. *Aggen.* 9) Magiſterwürde.

Măgiſtĕrius, a, um, meiſterhaft, herrſchaftlich, obrigkeitlich. *Cod.*

Magiſtero, āvi, ātum, āre, regieren. *Feſt.*

Magiſtra, æ, *f.* eine Lehrmeiſterin. - officiorum, der Pflichten. *Cic.* Natura ipſa magiſtra & duce, da die Natur eine Lehrerin und Anführerin iſt. *Cic.* Ei ludo, ſi quis eſt, magiſtram hanc eſſe ſatis certo ſcio, wenn das eine Schule iſt, ſo weiß ich gewiß, daß die hier Lehrmeiſterin, Schulmeiſterin darinne iſt. *Ter.*

Magiſtrālis, e, lehrmeiſteriſch. Magiſtralium manuum ictibus ſubiacere, noch Schläge von ſeinem Lehrmeiſter bekommen. *Vopiſc.*

Măgiſtrātio, ōnis, *f.* eine Schule. - publica, öffentliche. *Apul.*

Măgiſtrātus, us, *m.* eine obrigkeitliche Perſon, Amtsperſon. Unus omnibus reliquis magiſtratibus imperabit, eine obrigkeitliche Perſon ſoll den andern allen zu befehlen haben. *Cic.* Conſuli reliqui magiſtratus omnes pareant, dem Bürgermeiſter ſollen die übrigen obrigkeitlichen Perſonen alle gehorchen. *Cic.* 2) ein obrigkeitliches Amt, Charge. Cedere iis, qui magiſtratum habent, denen weichen, die ein obrigkeitliches Amt bedienen. *Cic.* 3) - major, die regierenden Herren zu Rom, als Conſul, Prätor ꝛc. ein Herr in den höchſten Aemtern. b) für Prätor. *Suet.* 4) die Oberamtleute in den Pro-

Provinzen. *Cic.* 5) Ehrentitul des Pabſts. *Freſn.*

Magiſtriānus, i, *m.* ein obrigkeitlicher Bedienter, ſo unter dem Magiſtro officiorum ſtund. *Fulgent.*

Măgiſtrĭca, æ, *f.* Madrau, Stadt in Cärnthen.

Măgiſtro, āvi, ātum, āre, befehlen, regieren. *Feſt.* 2) einrichten, ordnen. *Spartian.* 3) lehren, unterweiſen. *Aur. Vict.*

†Magius, i, *m.* der Monat May. *Freſn.*

Maglona, æ, *f.* Machleneth, Stadt in Walles in Engelland.

Magma, ătis, *m.* der Bodenſatz von einer Salbe, oder was von einer ausgedruckten Sache zurücke bleibt. *Plin.* 2) eine Salbe. *Martin.*

Magmentarius, a, um, zum Opfer gehörig. *Macrob.*

†Magmento, āvi, ātum, āre, vermehren, gröſſer machen, vergröſſern. *Freſn.*

Magmentum, i, *n.* eine Vermehrung. *Feſt.* 2) Zuſatz zu einem Opfer, Vermehrung deſſelben womit. *Varr.*

Magnæ, ārum, *f.* Oldradnor, Stadt in Walles in Engelland.

Magnālia, um, *n.* groſſe und herrliche Thaten. - Dei, GOttes. *Tertull.* †2) groſſe und herrliche Dinge. *Freſn.*

Magnanĭmis, e, großmüthig. *Sen.*

Magnanĭmĭtas, ātis, *f.* die Großmüthigkeit. *Cic.* †2) Ehrentitel der Biſchöffe u. a. *Freſn.*

Magnănĭmus, a, um, großmüthig. Vir fortis & magnanimus, ein tapferer und großmüthiger Mann. *Cic.* Magnanimus leo, ein großmüthiger Löwe. *Ovid.*

Magnārius, a, um, der mit groſſen Dingen zu thun hat. Negotiator magnarius, ein Großhändler, Kauffmann, der in gantzem handelt. *Apul.*

Magnātes, ium, *m.* die Magnaten, Perſonen des erſten Ranges. *inſcr. vet.* 2) die gröſſern Vaſallen eines Königs oder Kaiſers. *Freſn.*

Magne, *Adv.* ſehr. - peccare, ſich vergehen. *Tac.*

†Magnella, æ, *c.* ein klein Kriegsgeſchütz. *Freſn.*

Magnes, ētis, *m.* ein Magnet, beſonderer Stein. - ferrum ad ſe allicit & trahit, ziehet das Eiſen an ſich. *Cic.* 2) - arſenicalis, etzende Maſſa aus Antimonio, Schwefel und Arſenico. *Woyt.* 3) - epilepſiæ, Bergzinnober. *Id.* 4) - venenorum, *Piedra della Cebra*, oder Indianiſcher Schlangenſtein. *Id.* 5)) einer aus Magneſia. *Cic.*

Magnēſia, æ, *f.* Magneſien, Landſchaft in Macedonien oder Theſſalien. *Plin.* 2) Stadt in ſolcher Landſchaft an dem Berge Pelio, ſo andere auch Magneſam nennen. *Pauſan.* 3) *Magniſſa* f. *Maniſſa*, Stadt in klein Aſien am Fluſſe Mæandro. *Nep.* 4) *Magneſa*, andere Stadt in klein Aſien am Berge *Sipylo*. *Liv.* 5) *Cabo Verlichi*, Vorgebürge in Macedonien. 6) ein ſchwärtzliches mürbes Ertzt, ſo dem Antimonio nicht ungleich iſt. *Woyt.* - Saturni, Rauchſpießglas. *Schrœder.*

Magnēſis, idis, *f.* aus Magneſia. *Ovid.*

Magnēſius, a, um, *Lucret.*

Magneſſus, a, um, aus, von oder zu Magneſia gehörig. *Hor.*

Magnētarches, æ, *m.* oberſter Befehlhaber oder Regent der Magneſier. *Liv.*

Magnētes, um, *m.* die Magneſier, Einwohner der Landſchaft Magneſia an dem Sipylo in Aſien. *Tac.*

Magnētĭcus, a, um, magnetiſch. Gemma magnetica, ein Magnetſtein. *Claudian.* Pyxis magnetica, ein Compaß. Acus magnetica, der Weiſer in dem Compaß.

Magnētiſmus, i, *m.* Art einer Mediciniſchen Wirkung. *Helmont.* ap. *Woyt.* 2) eine anziehende Kraft. *Kircher.*

Magnētum, i, *n.* *Manedo*, Stadt in Portugall.

Magnĭdĭcus, a, um, großſprecheriſch. Magnidica mendacia, großſprecheriſche Lügen. *Plaut.*

Magnĭfăcio, fēci, factum, ĕre, groß machen. *Lucil.* 2) hochachten. *Cic.*

Magnĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Großmachung, Erhebung. - perſonarum, der Leute. *Macrob.*

Magnĭfĭce, *Adv.* prächtig, herrlich. - vivere, leben. *Cic.* - incedere, einhertreten. *Liv.* 2) ſehr, beſonders ausnehmend. - laudari, gelobet werden. *Cic.* - ſe jactare, ſich rühmen. *Cic.* - utilis, ſehr nützlich. *Plin.* 3) Magnificius, herrlicher. *Cato.* pro *magnificentius.* Magnificentiſſime rem conficere, eine Sache aufs beſte, aufs rühmlichſte ausmachen. *Cic.*

Magnĭfĭcenter, *Adv.* herrlich, prächtig. - ædificatum oppidum, gebauete Stadt. *Vitr.*

Magnĭfĭcentia, æ, *f.* die Pracht, Herrlichkeit. - villæ, des Landguths. *Cic.* - epularum, des Gaſtgeboths. *Cic.* - ædium regiarum, des Königlichen Pallaſts. *Cic.* - ſepulcrorum, der Begräbniſſe. *Cic.* - extra modum prodit, überſteiget die Maaſſe. *Cic.* 2) die Hochachtung. - rerum humanarum, der menſchlichen Dinge. *Cic.* 3) Ehrentitel der Könige u. a. *Freſn.* itzo ſonderlich der Rectorum auf Univerſitäten.

Magnĭfĭco, āvi, ātum, āre, groß machen. *Fortunat.* 2) erheben. - unum ex omnibus, einen vor allen. *Plaut.* 3) hochachten. - aliquem & colere, einen und verehren. *Plaut.*

Magnĭfĭcus, a, um, herrlich, prächtig. Magnifica cœna, eine herrliche Abendmahlzeit. *Cic.* Villa magnifica, ein prächtiges Landguth. *Cic.* Hoc eſt ampliſſimum, ſed illud magnificentius, dieſes iſt was ſehr groſſes, allein jenes doch noch was herrlichers. *Cic.* Magnificentiſſima munera alicui mittere, einem ſehr herrliche Geſchenke ſchicken. *Cic.* Magnificentiſſimi ludi, ſehr prächtige Schauſpiele. *Cic.* 2) wichtig. Ad altiora & magnificentiora natus, der zu höhern und wichtigern Dingen gebohren iſt. *Cic.* 3) prahleriſch. Splendidus fuit, non magnificus, er hat ſich anſehnlich, nicht großthuig aufgeführet. *Nep.* 4) wunderthätig. *Freſn.* 5) Titel des Rectoris einer Univerſität.

Magnĭlŏquentia, æ, *f.* die Pracht im Reden. - Homeri, des Homeri *Cic.* Magniloquen-

quen-

quentiæ accommodatior, der ſich beſſer zu dem prächtigen, hohen Stylo ſchickt. *Cic.* 2) die Prahlerey, Großſprecherey. - legati Rhodiorum, des Geſandten der Rhodier. *Liv.*

Magnĭlŏquus, a, um, großſprecheriſch, prahleriſch. *Ovid.* 2) prächtig, hoch in Reden. *Stat.*

Magnĭpendo, di, ſum, ĕre, hochachten, großachten. - aliquem, einen. *Ter.* - aliquid, etwas. *Plaut.*

Magnĭtūdo, ĭnis, *f.* die Gröſſe. - mundi der Welt. *Cic.* - voluptatis, der Wolluſt. *Cic.* - æris alieni, der Schulden. *Cic.* - animi, die Großmuth. *Cic.* Magnitudine antecedere, an Gröſſe übertreffen, gröſſer ſeyn. *Cæſ.* 2) Hoheit. *Plin. Sec.* 3) Plaz, Raum. *Curt.* 4) Ehrentitel der Könige u. a. *Freſn.* 5) ein Privilegium, Prærogativ, Vorzug. *Id.*

Magnopĕre, & magno opere, *Adv.* ſehr, gar ſehr. - velle litteras ſuas perferri ad aliquem, wünſchen, daß ſein Brief einem überbracht werde. *Cic.* - illis auctor fuit, er hat ihnen gerathen. *Cic.*

Magnus, a, um, groß, dem Maaſſe nach. Magna urbs, eine groſſe Stadt. *Cic.* Magna turris, ein groſſer Thurm. *Liv.* Si domum magnam pulcramque vides, wenn du ein groſſes und ſchönes Hauß ſieheſt. *Cic.* 2) groß, der Zahl nach. Magnus exercitus. *Curt.* Magna civitas, eine groſſe Nation. *Cæſ.* 3) groß, der Zahl nach. Vir magno natu, ein Mann von groſſem Alter. *Cic.* Magnum otium, eine groſſe Muſſe. *Liv.* 4) groß der Tugend, Kraft u. d. g. nach. Vir magnus, ein groſſer Mann. *Cic.* Magnus Philoſophus, ein groſſer Weltweiſer. *Cic.* Magnum ingenium, ein groſſer Verſtand. *Cic.* 5) wichtig. Magna curant, parva negligunt, für groſſe Dinge ſorgen ſie, kleine achten ſie nicht. *Cic.* Magnis conferre parva, kleine Dinge mit groſſen vergleichen. *Cic.* Feciſſent magnum, ſie hätten was groſſes ausgerichtet. *Ter.* 6) närriſch. Magnus homo, ein närriſcher, alberer Menſch. *Martial.* 7) Magni, ſehr, viel, hoch, theuer. Magni intereſt, es liegt viel daran. *Cic.* Aliquid magni facere. *Cic.* - pendere. *Plaut.* - æſtimare, etwas hoch achten. *Cic.* 8) theuer. *Magno* (ſc. *pretio*,) ement agros, ſie werden die Aecker theuer kauffen. *Cic.* De aliquo conducere nimium magno, etwas gar zu theuer von einem pachten, miethen. *Cic.* Magno vendere, theuer verkauffen. *Cic.* Magno conſtat, es koſtet viel. *Plin. Sec.* 9) Major, gröſſer, ſ. *Major.* 10) Maximus, der gröſte. ſ. *Maximus.*

Māgo, ōnis, *m.* Nahme unterſchiedener Carthaginienſer. *Liv.* 2) *Porto Mahon*, Stadt und Hafen auf der Inſel Minorca. *Plin.*

† Magolcium, i, *n.* eine Kothgrube, Abzucht. *Freſn.*

Māgontiăcenſis, e, von oder zu Maynz gehörig. *Salvian.*

Māgontiăcum, Māguntiăcum. *Antonin.* Mogontiacum. *Tac.* Moguntiacum. *Eutrop.* i, *n.* Mogontiacus, i, *f.* *Ammian.* Moguncia. *Fortunat.* Moguntia, æ, *f.* *Gunther.* *Ligur.* Maynz, Hauptſtadt des Erzbis- und Churfürſtenthums dieſes Nahmens.

Magrada, æ, *m.* *Rio Orio*, Fluß in Biſcaya in Spanien.

Măgūdăris, is, *f.* Saame der Meiſterwurz, eines Cyrenniſchen Gewächſes. *Galen.* al. Wurzel ſolches Gewächſes. *Dioſc.* al. Stengel desſelben. *Plin.* al. Saft deſſelben. *Heſych.* Confidis tibi fore multam magudarim, du denkeſt viel Magudarim, Meiſterwurz zu bekommen. *Plaut.*

Magūlus, i, *m.* ein Unfläther, Sodomit. *Schol. Juvenal.*

Măgus, i, *m.* ein Theologus bey den Perſern. *Apul.* 2) ein Aſtronomus. Magorum diſciplinam ſcientiamque percepiſſe, die Aſtronomiſche Wiſſenſchaft begriffen haben. *Cic.* 3) ein Schwartzkünſtler, Zauberer. Magorum portenta, der Zauberer Wunderdinge. *Cic.* 4) ein Aſtrologus oder Wahrſager. *Cic.*

Măgus, i, *f.* ein Hauß, al. eine Furth durch einen Strom, al. eine Uberfahrt, al. ein Feld, al. eine Wohnung, al. eine Stadt.

† Mahainium, Mahamium, ſ. Mahemium, i, *n.* eines Beſchädigung, dadurch er unfähig wird, ſeinem Fürſten und Herrn im Kriege zu dienen. *Freſn.*

† Mahemiator, ōris, *m.* der einen zu den Kriegsdienſten ſeines Herrn untüchtig macht. *Freſn.*

† Mahemio, ſ. Mahaigno, āvi, ātum, āre, einen beſchädigen, daß er zu den Kriegsdienſten ſeines Fürſten oder Herrn untüchtig wird. *Freſn.*

† Mahomeria, Machomeria, æ, *f.* Macometum, i, *n.* eine Moſchée oder Moſquee, Türckiſche Kirche, worinne Mahomet mit verehret wird. *Freſn.*

Mahometānus, ſ. Mohammedanus, ſ. Mahomētius, a, um, der des Mahomets Lehre zugethan iſt.

Mahometiſmus, i, *m.* die Mahometiſche Religion, der Türkiſche Glaube.

Mahomētus, Muhamēdus, Mahumetus, Muchammedus, i, *m.* Mahomet, der Mahometaner Prophet und Stifter deren Religion.

Māja, æ, *f.* des Atlantis und der Plejones Tochter, mit der Jupiter den Mercurium zeugete. *Hygin.* 2) Art eines Krebſes. *Plin.* 3) the May, Inſel an Schottland. 4) Majæ Villa, Mayenfeld, Stadt in Graubündten. † 5) eine Wehmutter, Hebamme. *Gloſſ.* 6) eine Mandel, Schober Getreide auf dem Felde. *Freſn.*

Mājālis, is, *m.* ein Borg, ein geſchnitten Schwein. *Varr.* - ſarifus ſ. ſacrivus, ein dergleichen Schwein, ſo den Geiſtlichen oder Kloſterleuten gewidmet war. *Freſn.*

Mājālis, e, den May angehend. Ros majalis, Mayenthau.

† Maicampus, i, *m.* Verſammlung des Volks an den erſten May zu rathſchlagen oder Gericht zu halten. *Script. rer. Germ.*

† Majdānum, ſ. Maydanum, i, *n.* der Maydan, ein freyer Platz, Markt u. d. g. in den Städten bey den Türken und Perſern. *Freſn.* †Maje-

†Majeria, æ, *f.* ein Zaun, Vermachung der Felder u. d. g. *Freſn.* 2) Mayerey.

†Majerius, i, *m.* Vogt. 2) Majer. *Freſn.*

Majeſta, æ, *m.* des Vulcani Frau. *Piſo* ap. *Macrob.*

Majeſtas, ātis, *f.* die Majeſtät, Hoheit. - populi Romani, des Römiſchen Volks. *Cic.* - tanti ducis, eines ſo groſſen Fürſten, als der Kaiſer Tiberius war. *Phædr.* - imperatoria, die Kaiſ. Maj. *Tac.* - dictatoria, Hoheit eines Dictatoris. *Sen.* 2) die Gewalt der Souverainen. Crimen majeſtatis, der Hochverrath, Landesverrätherey, Aufruhr, Rebellion. Crimen læſæ majeſtatis, Laſter der beleidigten Majeſtät, da ſich einer mit Worten oder Werken an dem Staat oder den, der ihn regiret, vergehet. Damnare majeſtatis, einen wegen verletzter Majeſtät verurtheilen. *Cic.* 3) Regierung, Obrigkeit. *Cic.* 4) Pracht, Anſehen, Glantz. - orationis, im Ausdruck. *Cic.* 5) Gewalt, Autorität. - paterna, die väterliche Autorität. 6) Heidniſche Abgöttin. *Tertull.* 7) Titel der Kaiſer und Könige. *Freſn.* 8) des Pabſt. *Id.* 9) der Biſchöffe, Aebte, Presbyterorum. *Id.* 10) vornehmſtes Kaiſerliches Siegel. *Id.* 11) die Gröſſe. - boum, der Ochſen. *Varr.*

Majeſtāticus, a, um, majeſtätiſch. - jura majeſtatica, die Rechte der Souverainen. *JCt.*

†Maignāgium, i, *n.* eine Ertztgieſſerey, al. ein Haus, Wohnung. *Freſn.*

†Mailla, æ, *f.* Art einer kleinen Müntze. *Freſn.*

†Maimodina, æ, *f.* Art einer Saraceniſch-Egyptiſchen Müntze. *Freſn.*

†Mainada, æ, *f.* eine Familie, Hausvolk. *Freſn.* 2) eine Bande Straſſenräuber u. d. g. *Id.*

†Mainaderia, ſ. Meſnada, æ, *f.* Guth, Ritterguth, ſo einem Maiſnadario zu deſſen Unterhalte zugeſchlagen war. *Freſn.*

†Mainagium, i, *n.* Beſitz, Poſſeß von einem Dinge. *Id. Freſn.*

†Mainamentum, i, *n.* eine Wohnung, ein Haus. *Freſn.*

†Mainburnia, æ, *f.* die Vormundſchaft. *Freſn.*

†Maineria, æ, *f.* Art einer Steuer, oder Tributs. *Freſn.*

†Mainſula, æ, *f.* ein Muff, Handſchuh. *Freſn.*

†Mainlandia, æ, *f.* Mainland, eine von den Hetlandiſchen Inſeln.

†Majōlus, i, *m.* Art einer blauen Weintraube. *Freſn.*

Mājor, *c.* Mājus, *n.* ōris, *o.* gröſſer. Clamorem majorem edidit, er hat ein gröſſer Geſchrey gemacht. *Cic.* Majores animos ad rem gerendam facere, einen gröſſern Muth zu Ausführung der Dinge machen. *Cic.* Onus majus viribus, eine Laſt, ſo gröſſer, als die Kräfte ſie zu tragen, iſt. *Ovid.* 2) wichtig, beſonders. Quod in re majore valet, valeat idem in minore, was in einer wichtigen Sache gilt, muß auch in einer geringern gelten. *Cic.* In aliqua majore arte verſari, in einer wichtigern Kunſt beſchäftiget ſeyn. *Cic.* 3) älter. Major Cato, der ältere Cato. *Cic.* Majores natu, die Aeltern, die, ſo älter ſind. Annos nata ſedecim, non major, ſie iſt 16. Jahr, und nicht älter. *Plaut.* 4) Major morbus, die böſe Staupe, Epilepſie. *Celſ.* 5) Major cauſſa, eine Criminalſache. *Ict.* 6) Quod majus eſt, was noch mehr iſt. *Plaut.* 7) Major patruus, des Großvaters oder der Großmutter Vaters Bruder. *Feſt.* Major amita, des Großvaters oder der Großmutter Vaters Schweſter. *Id.* Major avunculus, des Großvaters Mutter oder der Großmutter Bruder. *Id.* Major ſocer, der Frauen Großgroßvater. *Feſt.* Major ſocrus, der Frauen Großgroßmutter. *Id.* 8) Ober, groß. Major magiſtratus, ein Bürgermeiſter oder Prätor. *Suet.* Major prætor, der Ober-Prætor oder urbanus. *Id.* Majores flamines, die Oberprieſter aus den Patriciis. *Id.* 9) *Plur.* Majores, die Vorfahren. Avo, patre, majoribus digniſſimus, der ſich ſeinem Großvater, Vater und Vorfahren gemäß aufführet. *Cic.* Majorum more, nach der Vorfahren Weiſe. *Cic.* 10) alte Leute, die über 70. Jahr alt ſind. *Digeſt.* 11) volljährige, die ihr 25. Jahr völlig zurück geleget haben. *Ibid.*

†Mājor, *m.* ein Mayer, Aufſeher über die Knechte. *Freſn.* 2) - domus, ein Hausvoigt. *Id.* 3) Domus, ſ. - Domus regiæ, ein Oberhofmeiſter am Königl. Hofe in Frankreich, Spanien u. a. m. *Id.* 4) - epiſcopi, ein Vicedom, ein Marſchall oder Hofmeiſter eines Biſchoffs. *Id.* 5) - equorum, ein Stallmeiſter. *Id.* 6) - monaſterii, ein Abt. *Id.* 7) - villæ, ein Verwalter. *Id.* 8) - civitatis, ein Stadtmeiſter. - civitatis Londinenſis, Lordmajor zu London. *Voſſ.* 9) ein Obriſtwachtmeiſter. 10) der Auctor oder Urheber einer Secte. *Apul.* 11) Majores, der groſſe Adel, die Magnaten. *Script. rer. Germ.* A Celtico *Maer*, unde Germanicum *Meier. Wachter.*

Majōrāna, æ, *f.* ſc. herba, Majoran, ein Gewächs. *Schrœder.*

†Majōrātus, us, *m.* Würde des Majoris domus in Frankreich. *Voſſ.* 2) das Vorzugsrecht, ſo der älteſte in einer Familie hat. *Ict.* 3) das Präſidium.

†Majordōmātus, us, *m.* die Oberhofmeiſtercharge an einem Königl. Hofe. *Freſn.*

†Majoria, ſ. Mairia, æ, *f.* ſ. Majoratus, us, *m.* Lehnguth, Lehne, ſo von dem Majore domus dependiret. *Freſn.* 2) Abgabe, ſo dem Majori domus als Lehnherrn von den Lehngüthern gegeben wurde. *Id.* 3) Recht der erſtgebohrnen. *Id.* 4) Vorrecht des Aelteſten in einem Geſchlechte. 5) Fideicommiſſ, ſo allezeit auf den Gütern des Teſtirers bleiben, und deſſen Gewinſt dem älteſten des Geſchlechts anheim fallen ſoll. - perſonalis, wenn dergleichen auf gewiſſe Perſonen reſtringiret; - reales, wenn das Majorat beſtändig auf dem Guthe haftet.

Majorianus, i. ein Römiſcher Kaiſer im 5ten Sæc.

Majōrica, æ, *f. Majorca*, eine der Baleariſchen Inſeln an Spanien.

†Majoriſſa, æ, *f.* die Meyerin, Hofmeiſterin auf einem Landguthe. *Wachter.* 2) die ein Lehn von dem Majore Domus beſitzet. *Freſn.* 3) die Aebtiſſin in einem Kloſter. *Voſſ.*

Majōrennis, e, mannbar, mündig, der ſein männliches Alter erreichet, und mithin keinen Vormund mehr brauchet, ſo in Sachſen nach zurück gelegtem 21. Jahr, ſonſt aber nach dem Jure civili erſt nach dem 25. Jahre geſchiehet.

Majorennītas, ātis, *f.* die Mündigkeit, Stand, nachdem einer majorennis iſt.

Majōrīna, æ, *f.* Art einer groſſen Münze. *Cod. Th.* 2) Art einer Olive. *Plin.*

†Majorinus, i, *m.* ein Major Domus, oder Oberhofmeiſter. *Freſn.*

†Majōrĭtas, ātis, *f.* Vorzug einer Perſon vor den andern in geiſtl. Beneficiis.

Maira, æ, *c. Mira*, Fluß in Graubünden.

Mairia, Majerey. *Freſn.*

†Mais, *Adv.* mehr. *Freſn.* Pro *magis.*

†Maiſnāda, ſ. Maſnāda, æ, *f.* eine Familie, Volk, ſo in einem Hauſe zuſammen gehöret. *Freſn.* 2) ein Hauffen Soldaten. *Id.*

†Maiſnādārius, ſ. Meſnādārius, i, *m.* ein Ritter oder Soldat in Aragonien, ſo zu Hofe auferzogen worden und beſonders auf den König beſtellet war. *Freſn.*

†Maiſnamentum, ſ. Mainamentum, i, *n.* Landguth, ſo einem Maiſnadario zu deſſen Unterhalte eingeräumet war. *Freſn.*

Maitavonium, i, *n. Brignole*, al. *Cotignac*, Stadt in der Picardie in Frankreich.

Majūgĕna, æ, *m.* der Majæ Sohn, Mercurius. *Hor.*

Majūma, æ, *f.* Feſt der Majæ, ſo mit groſſer Uppigkeit und Unkoſten jährlich im Auguſto gefeyret, von dem Kaiſer Arcadio aber aufgehoben worden. *Cod. Th.* 2) Stadt in Syrien, von der nur gedachtes Feſt den Nahmen hatte. *Freſn.* 3) Verſammlung des Volks bey den alten Teutſchen, ſich zu berathſchlagen oder Gericht zu halten, welches den erſten May zu geſchehen pflegte.

Majus, i, *m.* der May, der Wonnemonat, fünfter Monat unſers Jahres. *Ovid.* †2) ein May, junge Birke, dergleichen den erſten May vor vornehmer Leute Häuſer pflegte geſezet zu werden. *Freſn.* 3) Beynahme des Jovis, unter dem er ſonderlich zu Tuſculo verehret wurde. *Macrob.*

Majus, a, um, den May angehend. Majæ Calendæ, der erſte May. *Cic.* Majæ Nonæ, der 7. May. *Id.* Majæ idus, der 15. May. *Id.* 2) groß. Jam majus eſt, er iſt ſchon groß. *Plaut.*

Majuſcŭlus, a, um, etwas groß, ziemlich groß. In majuſcula cura verſari, in einer ziemlich groſſen Sorge ſtecken. *Cic.* 2) etwas gröſſer. Folia ſunt majuſcula, quam hæderæ, die Blätter ſind was gröſſer, als des Epheus. *Plin.* 3) etwas älter. Thais, quam ego ſum, majuſcula eſt, *Thais*, iſt was älter als ich. *Ter. major, us.*

Māla, æ, *f.* der Backe, die Wange, Theil des menſchlichen Geſichts. - ſedes eſt pudoris, iſt der Siz der Schamhaftigkeit. *Plin.* Flaveſcunt malæ. *Ovid.* Signat teneras lanugine malas. *Id.* Juventus molli veſtit lanugine malas, er bekommt einen Bart, die Backen werden rauch. *Ovid.* Malis ambabus expletis vorare, freſſen, daß beyde Backen ſtrotzen. *Plaut.* 2) ein Kinnbacke. - leonis, eines Löwen. *Hor.* Suos malis mandere natos, ſeine Kinder freſſen. *Poëta* ap. *Cic.* 3) die Zähne. Duro crepitant ſub vulnere malæ, die Zähne knirreten von den harten Schlägen. *Virg.* & ad eum *Serv.* †4) eine Reittaſche, ein Mantelſack. *Cathol.*

Malabaria, æ, *f.* Malabar, Landſchaft in Oſtindien.

Mălăbăthrārius, i, *m.* der mit Malabathro handelt. *Plaut.*

Mălăbăthrātus, a, um, mit Malabathro geſalbt. *Sidon.*

Mălăbăthrīnus, a, um, von Malabathro. *Dioſc.*

Mălăbăthrum, ſ. Malobathrum, i, *n.* das Indianiſche Blatt, ein Indianiſches wohlriechendes Gewächs. *Plin.*

Malaca, æ, *f. Malaga*, Stadt in Granada in Spanien. *Mela.*

Mălăche, es, *f.* Pappeln, Pappelkraut, ein Gewächs. *Colum.*

† Mălăchīnus, i, *m.* Art einer Spaniſchen Münze. *Freſn.*

Mălăchītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins oder vielmehr nur dunkelgrünen Marmors. *Plin.*

Malachra, æ, *f.* Art eines beſondern Baums in Aſien. *Plin.*

Mălăcia, æ, *f.* eine Meerſtille, da kein Wind gehet und mithin ſich das Meer nicht beweget. - tanta ſubito exſtitit, ſo groſſe hat ſich gähling erhoben. *Cæſ.* 2) Begierde der Frauen, auch widernatürliche Dinge zu eſſen, als Kreide, Kohlen u. d. g. *Plin.* 3) Eckel für dem Eſſen, verderbter Magen. *Plin.*

Mălăciſſo, āvi, ātum, āre, erweichen, weich machen. *Sen.* 2) zahm machen, bändigen. - aliquem, einen. *Plaut.*

Malacodermus, a, um, das eine weiche Haut hat. *Blancard.*

Mălactĭcus, a, um, erweichend. Malactica ſc. *remedia*, erweichende Arztneymittel. *Th. Priſc.*

Mălăcus, a, um, weich, zart. Malacum pallium, ein zarter Mantel. *Plaut.* 2) weiblich, weibiſch. Malacum in modum, auf eine weibiſche Art. *Plaut.* Malacus mœchus, ein weibiſcher Ehebrecher. *Plaut.*

Malagma, ătis, *n.* ein Weichpflaſter. *Celſ.*

Mălandrĭa, æ, *f.* ein böſer Hals, wie die Ausſätzigen haben. *Freſn.* 2) Krankheit und Huſten der Pferde. *Veget.*

†Mălandrīnus, ſ. Maledrinus, æ, *m.* ein Straſſenräuber, Seeräuber. *Freſn.*

Mălandriōſus, a, um, der einen böſen Hals hat. *Marc. Emp.*

Malanium, ſ. Melanium, i, *n. Maida*, Stadt in Calabrien in Italien.

†Mălă-

†Malătolta, ſ. Malatolla, ſ. Malatolia, æ, *f.* unrecht von den Unterthanen erzwungene Steuren und Tribut. *Freſn.*

†Mălătia, æ, *f.* Krankheit, Maladie. *Freſn.* 2) *Maraz*, Stadt in der Provinz Alaudulia in Aſien.

Malaxātio, ōnis, *f.* die Erweichung. *Th. Priſc.*

Malaxo, ſ. Malaſſo, āvi, ātum, āre, erweichen. *Laber.* 2) geſchmeidig machen. - hominem, einen Menſchen. *Varr.* 3) ein Pflaſter durch Oel u. d. g. zubereiten, daß es ſich wohl ſtreichen läßt. *Woyt.*

†Malbella, æ, *f.* Art eines Kleides.

†Malbergium, ſ. Mallobergium, i, *n.* Berg oder erhabener Ort, auf dem man die Landsgerichte und Verſammlungen hielt. *Freſn.*

Malbertum, i, *n.* *Maubert Fontaine*, Stadt in Champagne in Frankreich.

Malbodium, i, *n.* *Maubeuge*, Stadt in Hennegau.

Maldăcon, i, *n.* Gummi aus dem Baume Bdellio. *Plin.*

†Maldārium, i, *n.* *Freſn.*

†Maldārius, i, *m.* ein Malter, 12. Scheffel Getreide. *Freſn.*

Maldivæ inſulæ, Maldiviſche Inſeln im Indianiſchen Meer, in Aſien.

Maldra, æ, *c.* *Maudre*, Fluß in der Isle de France in Frankreich. 2) ein Malder. *Freſn.*

Maldrum, ſ. *Maltrum.*

Maldūnum, i, *n.* it. Cœnobium Maldunenſe, Malmesbury, Stadt in Engelland.

Mălĕ, *Adv.* übel. - res ſe habet, ſtehet die Sache. *Cic.* - moratus, übel geartet. *Plaut.* - collocata beneficia, übel angewendete Wohlthaten. *Cic.* - loqui abſenti, von einem Abweſenden reden. *Ter.* 2) ſehr. - formidare, ſich fürchten. *Plaut.* 3) elende. - vivere, leben. *Plaut.* 4) theuer. - conciliati, gekauft. *Plaut.* 5) nicht, un. - fidus, untreu, nicht treu. *Virg.* - ſanus, nicht klug. *Ovid.* - pertinax, nicht hartnäckigt, gutwillig. *Hor.* - diſpar, ungleich. *Horat.* - rem gerere, unglücklich ſeyn, einbüſſen, den Kürzern ziehen. *Nep.*

Mălĕa, ſ. Mălĕa. *Stat.* æ, *f.* *Cabo Malio di S. Angelo*, Vorgebürge in Morea. *Virg.*

Malebodium, i, *n.* *Maubeuge*, Stadt in Hennegau.

†Mălĕcrēdĭtus, a, um, verdächtig, dem man nicht recht trauet. *Freſn.*

†Mălĕcurtenſis, e, grob, unhöflich. *Freſn.*

Mălĕdeus, i, *m.* ein böſer Gott. *Sen. Tr.*

Mălĕdīce, *Adv.* ſchmähſüchtig. - dicere de abſentibus, von Abweſenden reden. *Cic.*

Mălĕdicentia, æ, *f.* das Schmähen. *Gell.*

Mălĕdīco, xi, ctum, ĕre, ſchmähen, läſtern, - alicui, einen. *Ter.* - turpiſſime, auf eine ſehr ſchändliche Art. *Cic.* - petulanter, frevelhafter Weiſe. *Cic.* - deſinant tandem, male acta ne noſcant ſua, ſie mögen aufhören zu ſchmähen, damit man ihnen ihre böſen Thaten nicht wieder unter die Naſen reiben dürfe. *Ter.* †2) fluchen, böſes an den Hals wünſchen.

Mălĕdictio, ōnis, *f.* ein Schmähwort, Schmähreде. *Cic.* †2) ein Fluch.

Mălĕdictor, ōris, *m.* ein Schmäher, Läſterer. *Feſt.*

Mălĕdictum, i, *n.* ein Schmähwort, Schimpfwort, Läſterung. Omnia maledicta in aliquem conferre, alle Schmähworte wider einen ausſtoſſen, ausgieſſen. *Cic.* Omnes figere maledictis, alle mit Schmähworten angreiffen. *Cic.* Extinctum eſt maledictum crudelitatis, man hat die Schmähung wegen deſſen Grauſamkeit vergeſſen. *Cic.* Maledicta in aliquem aſpere, ferociter & libere dicere, ein ſehr frech und frey ſchmähen. *Cic.* †2) ein Fluch.

Mălĕdictus, a, um, verfluchet. *Spartian.*

Mălĕdĭcus, a, um, ſchmähhaft, läſternd, ſchmähend, ſchmähſüchtig. - in omnes, auf alle Leute. *Quint.* Homo natura malevolus & maledicus, ein Menſch, ſo von Natur mißgünſtig und ſchmähſüchtig, ein Schmähvogel iſt. *Cic.* In maledicentiſſima civitate omne crimen effugere, in einer ſchmähſüchtigen Stadt aller Beſchuldigung entgehen. *Cic.*

Maledrinus, ſ. *Maladrinus.*

Mălĕfāber, bra, brum, übel gerathen, unglücklich. *Prudent.*

Mălĕfăcio, fēci, factum, ĕre, übel thun, böſes thun. - re alicui, einem in der That. *Ter.*

Mălĕfactor, ōris, *m.* ein Ubelthäter. *Plaut.*

Mălĕfactum, i, *n.* eine Ubelthat, böſe That. Malefacta augere, die böſen Thaten vergröſſern. *Cic.* Beneficia male collocata malefacta arbitrari, übel angewandte Wohlthaten für Ubelthaten achten. *Cic.* 2) Unglück. *Plaut.* 3) Ohnmacht. *Plaut.*

Mălĕfĕriātus, a, um, der zur Unzeit feyret oder Feyertäge hält, Feſttäge und Luſtbarkeiten begehet. *Hor.* 2) faul, faulenzend. *Gell.*

†Mălĕferrutus, i, *m.* Krankheit der Pferde, da ſie in Lenden ihren Schmerz empfinden. *Freſn.*

Mălĕfĭcentia, æ, *f.* Beſchädigung, Verurſachung des Schadens. Iter facere per provinciam ſine ulla maleficentia, den Marſch durch die Landſchaft nehmen, ohne jemand den geringſten Schaden zu thun. *Cæſ.* 2) Neigung böſes zu thun. *Plin. maleficus.*

Mălĕfĭciōſe, *Adv.* boshaftig, mit groſſer malice. *Cic.*

Mălĕfĭcium, i, *n.* eine Ubelthat, böſe That. Spes perficiendi & occultandi maleficii, die Hoffnung, eine böſe That begehen und verbergen zu können. *Cic.* Supplicia pro maleficiis meruere, ſie haben ihre Strafe für ihre böſe Thaten verdienet. *Cic.* Maleficium exſilio multatum, die böſe That iſt mit dem Exilio beſtrafet worden. *Cic.* 2) Beſchädigung, Zufügung eines Torts, Schadens, Beleidigung. Opinio maleficii cogitati, die Meinung als habe man gedacht einem zu ſchaden. *Cic.* 3) Hexerey, Zauberey. *Cod. Th.*

Mălĕfĭco, āvi, ātum, āre, bezaubern, behexen. *Jul. African.*

Mălĕfĭcus, a, um, der böſes begehet, übels thut. Vir maleficus natura & injuſtus, ein

 Mann,

Mann, ſo von Natur böſes zu thun geneigt und ungerecht iſt. *Cic.* 2) ſchädlich. Frondibus maleficum animal capra, die Ziege iſt ein den jungen Zweigen ſchädliches Thier. *Plin.* 3) *m.* ein Ubelthäter, Verbrecher, Böſewicht. Includere aliquem in cuſtodiam maleficorum, einen in den Kerker ſtecken, wo die Ubelthäter hin gehören. *Cic.* 4) ein Hexenmeiſter, Zauberer. *Hieron.* Comp. maleficentior. Sup. maleficentiſſimus. *Suet.*

Mālĕfīdus, a, um, untreu, der ſchlechte Treue beweiſet, auf den man ſich nicht verlaſſen darf. Statio malefida carinis, Ort, wo die Schiffe nicht ſicher ſtehen. *Virg.*

Mālĕfortis, e, ſchwach, von ſchlechter Stärke. *Prudent.*

Mālĕmātĕriātus, a, um, von ſchlechtem Holtze gebauet. *Cic.*

Mālĕolens, tis, *o.* übelriechend. *Cic.*

Mālĕpācātus, a, um, nicht zur Ruhe gebracht, unruhig, feindſelig. *Cic.*

Mālĕprĕcor, ātus ſum, āri, übels wünſchen. - alicui, einem. *Cic.*

Mālĕſānus, a, um, ungeſund. 2) unſinnig, nicht bey geſundem Verſtande. *Prudent.*

Mālĕſentiens, tis, *o.* übel geſinnet. *Cic.*

Mālĕſuādus, a, um, übel rathend, zum Böſen rathend. Maleſuada fames, der Hunger, ſo zu böſen Dingen räth. *Virg.*

Mālĕtractātio, ōnis, *f.* die Ubelhaltung, üble Tractirung. *Arnob.*

†Mālĕtracto, āvi, ātum, āre, übel begegnen, übel halten, übel tractiren. *Freſn.*

Mālĕventum, i, *m.* erſter Nahme der Stadt *Benevento* in Italien. *Liv.*

Mālĕveſtītus, a, um, übel bekleidet. *Cic.*

Mālĕvŏlens, tis, *o.* ungewogen, ungünſtig. Malevolente genio natus, der zur unglücklichen Stunde gebohren worden. *Plaut.*

Mālĕvŏlentia, æ, *f.* Ungunſt, Ungewogenheit. - lætans malo alieno, der ſich über eines andern Unglück freuet. *Cic.* Animus nulla in ceteros malevolentia ſubfuſus, ein Gemüth, ſo von keiner Mißgunſt gegen andere eingenommen iſt. *Cic.*

Mālĕvŏlus, a, um, mißgünſtig, ungünſtig, ungeneigt. - omnibus, gegen alle. *Cic.* - turpiter in aliquem, auf eine ſchnöde Art gegen einen. *Cic.* - natura, von Natur. *Cic.* Malevolis ſermonibus de aliquo credere, den übelwollenden Reden von einem Glauben zuſtellen. *Cic.*

Maleus ſinus, i-us, *m.* Meerbuſen am Vorgebürge Malea. *Flor.*

†Malfactio, ōnis, *f.* eine Ohnmacht. *Freſn.*

†Malfārium, i, *n.* der Ehebruch. *Freſn.*

†Malfio, factus ſum, fiēri, ohnmächtig werden, in Ohnmacht fallen. *Freſn.*

†Malhones, um, *m.* Haarlocken. *Freſn.*

†Malia, æ, *f.* ein Kalb. 2) jedes Vieh. *Wachter.*

Maliacus ſinus, i-us, *m.* *Golfo di Zeiton*, Meerbuſen in Theſſalien. *Liv.*

Maliarpha, æ, *f.* *Maliapur*, Stadt in Biſnagar auf der Küſte Coromandel.

Mālĭcōrium, i, *n.* Schale oder Rinde eines Granatapfels. *Celſ.*

Māliensis, *o.* den Sinum Maliacum angehend. Malienſes, die Anwohner daran. *Liv.*

Mālĭfer, fĕra, fĕrum, Aepfel tragend, das Aepfel trägt, bringt, erzeuget. *Virg.*

Mālignē, *Adv.* boshaft, böslich, aus Bosheit. - decernere aliquid, etwas beſchlieſſen. *Liv.* 2) kärglich, ſparſam. - aliquem laudare, einen loben, nur halb loben, ihm ſein völliges Lob aus Neid nicht geben. *Hor.* - virens, das nicht recht grün iſt, gar blaßgrün ſiehet. *Plin.*

Mālignĭtas, ātis, *f.* die Bosheit, *malice.* - patrum, des Raths. *Liv.* 2) die Kargheit. - conferendi ex privato, von ſeinen eigenen Mitteln was herzugeben. *Liv.* 3) - prædæ, Ungleichheit in Theilung der Beute. *Liv.* 4) die Malignität, gröſſere Unordnung in dem Geblüt und Lebensgeiſtern bey einer Krankheit, als ſonſt dieſer Eigenſchaft mit ſich bringet. *Blancard.*

†Māligno, āvi, ātum, āre, beſchädigen. *Freſn.* 2) boshaft handeln. *Bibl.*

Malignor, ātus ſum, āri, boshaft handeln, bös verfahren, mit Liſt und Betrug umgehen. *Ammian.*

Mālignus, a, um, boshaft, bös, heimtückiſch. Homo malignus & invitus, ein boshafter und neidiſcher Menſch. *Plin.* 2) karg, ſparſam. - laudanda aliqua re, in Lobung einer Sache. *Quint.* 3) unfruchtbar. Malignus ager, ein ſchlecht, unfruchtbar Feld, das das ſeinige gar ſparſam bringet. *Plin. Sec.* 4) dunkel. Lux maligna, ein dunkeles Licht, bey dem man nicht recht ſehen kan. *Virg.* 5) ſchwer, kümmerlich. Maligni aditus, Wege, auf denen man übel zu was kommen kan. *Virg.* †6) *m.* der Teufel, der Böſe. *Freſn.*

Mālĭlŏquium, i, *n.* eine Afterrede, Verkleinerung, Verläumdung. *Tertull.*

Malina, æ, *f.* der Anlauff des Meers, die Fluth, das Wachſen der See. *Auguſtin.*

†Malingrerius, i, *m.* Sacriſtendiener. *Freſn.*

Mālīnus, a, um, von einem Apfelbaum. Lignum malinum, Apfelbaumholtz. *Colum.* *malus.*

Mālis, ĭdis, *f.* Viehkrankheit, wenn es ſtehet und huſtet. *Mart.*

Maliſſimus, a, um, der gröſte, ſehr groß. *Petron.*

Mālĭtia, æ, *f.* die Bosheit, Argliſt, *Malice.* - muliebris, weibliche. *Plaut.* - imitatur prudentiam, äffet der Klugheit nach. *Cic.* Per ſummam fraudem & malitiam fingere aliquid, etwas mit dem ſchädlichſten Betrug und Argliſtigkeit dichten. *Cic.* 2) - cœli, eine böſe ungeſunde Luft. *Plin.* 3) - ſoli, ein ſchlechtes, unfruchtbares Erdreich. *Varr.* 4) Noth, Trübſal, Plage. *Tertull.* †5) Zauberey, Hexerey. *Freſn.* 6) Ad malitiam ſuam capiat, er mag es ſich ſelbſt zuſchreiben, die Schuld ſich ſelber geben. *Id.*

Mālĭtiōſē, *Adv.* boshaftig, argliſtig, betrüglich. - facere nihil, nichts thun. *Cic.* - facere in eligendo, in der Wahl handeln. *Cic.*

Mālĭtiōſĭtas, ātis, *f.* die Bosheit, Boshaftigkeit. *Tertull.*

Mali-

Mălĭtiōſus, a, um, boßhaftig, argliſtig, betrüglich. - in diſputando, im Diſputiren. *Cic.* Malitioſæ blanditiæ officiorum, betrügliche, argliſtige Complimente. *Cic.* Malitioſa interpretatio juris, eine argliſtige Auslegung des Rechts. *Cic.*

†Mălĭvŏlus, i, *m.* der Teufel, der Satan. *Freſn.*

† Malixia, æ, *f.* Art eines Weinſtocks. *Freſn.*

†Mallardus, i, *m.* ein Enterich, Hahn der Enten. *Freſn.*

† Mallātio, ōnis, *f.* Foderung oder Ladung vor den Mallum, Gericht. *Freſn.*

† Mallātor, ōris, *m.* ein Kläger, der einen vor Gericht fordert. *Freſn. mallus.*

† Mallātūra, æ, *f.* Steuer und Abgabe, zu Haltung der Landgerichte. *Freſn.*

† Mallatus, a, um, citirt. *Freſn.*

† Malleābilis, das ſich hämmern läßt, und nichts davon zerſpringt oder zermalmet wird. *Kircher.*

Malleăca, æ, *f.* *Maillezais*, Stadt in Poitiers in Frankreich.

† Malleātio, ōnis, *f.* die Hämmerung, das Schlagen mit Hammern.

Malleātor, ōris, *m.* ein Hämmerer, der mit dem Hammer auf dem Amboſe oder ſonſt auf eine Art arbeitet. *Macrob.* 2) ein Münzer. *Pitiſc.*

† Mallebergus, i, *m.* Landgericht. *Script. rer. Germ.*

† Mallenſis, is, *m.* Richter in einem Landgerichte, al. ein vor dergleichen Gericht citirter. *Freſn. mallus.*

Malleo, ōnis, *f.* *Mauleon*, Stadt in Poitiers; 2) *Mauleon de Soule*, Stadt in Guienne, beyde in Frankreich.

Malleo, āvi, ātum, āre, hämmern, mit Hammern ſchlagen. - libros, Bücher. *Ulp.* † 2) mit dem Streithamer fechten. *Freſn.*

Malleŏlāris, e, ſchößlicht. Virga maleolaris, ein Rebſchoß. *Colum.*

† Malleŏlum, i, *n.* ein Sack von Leinwand, worein man die Falken ſteckte, ſo daß Kopf und Schwantz heraus gieng, wenn man ſie wohin zu tragen hatte. *Freſn.*

Malleŏlus, i, *m.* ein Hämmerlein. *Feſt.* 2) ein Schößling, Rebenſchoß an einem Baume. *Cic.* 3) ein Schoßreben an einem Weinſtocke. *Colum.* 4) ein Brandpfeil, Bündlein mit dem Pech und Schwefel überzogener Binſen, ſo an einem Pfeile mit einem Bogen abgeſchoſſen wurde, und Schiffe, Sturmzeug, Häuſer und Städte in Brand zu ſtecken dienete. Malleolos ad incendendam urbem comparare, Brandpfeile, die Stadt anzuſtecken, anſchafen. *Cic.* 5) der Knöchel, hervorragende Fortſatz auf der Seite unten am Schienbein. *Woyt.* 6) der Schelm, Krankheit an den Füſſen der Pferde. *Veget.* *Malleus.*

† Mallevantia, æ, *f.* der Credit, da man einem was borget. *Freſn.*

Malleus, i, *m.* ein Hammer. Faber malleum fregit, der Schmid hat den Hammer zerſchlagen. *Paull. JCt.* 2) der Schelm, Krankheit hat der Pferde an denen Beinen. *Veget.* 3) eines von den 4. Gehörbeinigen in den Ohren. *Blancard.* 4) - pedis, der Knöchel am Fuſſe. *Id.* 5) ein Streithammer, Puſican, Art eines Gewehrs im Kriege. *Freſn.* 6) Schlegel, womit ein Opffervieh geſchlagen wurde. *Suet.* - ſtuparius, ein Hanf- oder Garnbleuel. *Plin.*

Mallo, ōnis, *m.* Geſchwulſt an den Füſſen der Pferde. *Veget.* 2) ein Haarlocke. *al.* geflochtener Zopf. *Freſn.* 3) Hülſe, Schale. - cepæ, einer Zwiebel. *Veget.*

† Mallo, āvi, ātum, āre, vor Gericht fordern, laden, citiren. *Freſn.*

† Mallobergium, i, *n.* Volk, ſo zu einem Mallo gehört und zuſammen zu kommen pflegt.

Mallos, ſ. Mallus, i, *f.* *Maſſyiah*, Stadt in Cilicien. *Plin.*

† Mallum, i, *n.* *Freſn.* † Mallus, i, *m.* ein Landgericht, Grafgeding. *Freſn.* - publicus, offentliches. - plenus, volles. Mallum tenere ſ. gerere, Gericht halten. Ad mallum mannire, vor Gericht fodern, laden, citiren. *Freſn.* A Saxon, *Mael*, ſ. Mal, jus, judicium, conventus. *Wachter.* 2) Berg in Indien. *Plin.* 3) einer des Volks, ſo an ſolchem Berge wohnete. *Id.*

Mallŭvia, æ, *f.* die rein gewaſchene Hände hat. *Feſt.*

Mallŭvium, i, *n.* ein Handfaß, Handbecken, Geſchirr, woraus man die Hände wäſcht. *Feſt.*

† Malmannus, i, *m.* ein Aſſeſſor bey Gericht. *Freſn.*

Malmogia, æ, *f.* Malmoe, Stadt in Schonen in Schweden.

Malmundărium, i, *n.* *Malmedy*, Stadt im Luxemburgiſchen.

Mālo, mālui, malle, lieber wollen. Malo cum Pompeio vinci, quam cum iſtis vincere, mit Pompeio überwunden werden, als mit jenen überwinden. *Cic.* Noli putare, me quidquam maluiſſe, quam ut mandatis tuis ſatisfacerem, glaube nicht, daß ich etwas lieber gewolt habe, als deinen Befehlen ein Gnüge zu leiſten. *Cic.* Cato ipſe jam ſervire quam pugnare mavult, Cato, will ich itzo ſelbſt lieber ein Sclav ſeyn, als fechten. *Cic.* Quis non multis partibus malit? wer ſolte nicht viel lieber wollen? *Cic.* 2) geneigter ſeyn, mehr zu gethan ſeyn, mehr die Partey halten. - univerſæ Aſiæ, gantz Aſiens. *Cic.*

Malobathrarius, ſ. *Malabathrarius.* Malobathrum, ſ. *Malabathrum.*

Malodūnum, i, *n.* Maldon, Stadt in Engelland.

Malogranātum, i, *n.* ein Granatapfel. *Hieron.*

Mālŏpe, es, *f.* Pappeln, ein Gewächs. *Plin.*

†Malpaga, æ, *f.* eine Schuld. *Freſn.*

†Malpitio, ōnis, *m.* eine Pferdkrankheit. *Freſn.*

† Malta, æ, *f.* Mörtel, Kalk und geſtoſſene Ziegelſteine zum mauern. *Freſn.* 2) Malta, Inſel im Mittelländiſchen Meer. 3) *m.* ein Weichling. *Lucil.* ap. *Non.*

†Maltare, is, *n.* Maltera, Maltra, Maluta, æ, *f.* ein Malter, 12. Scheffel Getrayde. *Freſn.*

Maltha, æ, *f.* Kütt von Pech und Wachs. *Feſt.* 2) Röthe, ein Gewächs. *Agricola.* 3) Art weichen Wachſes. *Turneb.* 4) Art eines Erd-

Erdhartzes. *Plin.* 5) *m.* ein Weichling, weibiſcher Menſch. *Lucil.*

Malthăce, es, *f.* Inſel im Joniſchen Meere. *Plin.*

Malthīnus, i, *m.* ein Weichling. *Horat.*

Maltho ſ. Malto, āvi, ātum, āre, kütten, mit Kütt zuſammen fügen. *Plin.* *Maltha.*

†Maltmulna, æ, *f.* eine Maltzmühle. *Freſn.*

Maltra, æ, *f.* *Freſn.* Maltrum, Maldrum, i, *n.* & Maldrus, i, *m.* ein Malter, teutſches Getreidemaaß von 12. Scheffeln. *Freſn.*

Malva, æ, *f.* Pappeln, ein Gewächs. *Horat.* - ſilveſtris, Haſenpappeln, Käſepappeln, *Tabernæm.* - arborea, Roſenpappeln, Herbſtroſen, Winterroſen, Erndtroſen, Gartenpappeln, Bauroſen. *Schrœder.* - paluſtris, Eibiſchwurtz, Heilwurtz. *Schrœder.*

Malvāceus, a, um, von Pappeln. Caulis malvaceus, ein Pappelſtengel. *Plin.*

Malvaſia, æ, *f.* *Napoli di Malvaſia*, Stadt in Morea.

Malvāſius, ſ. Malvaticus, a, um, von oder zu Malvatia gehörig. Vinum Malvaticum, Malvaſier, Art eines Weins.

Malvaviſcus, i, *n.* Eibiſchwurtz, Heilwurtz, Hülſwurtz, Althäe. *Schrœder.*

Malvitius, i, *m.* Art eines Vogels. *Freſn.*

Mălum, i, *n.* ein Apfel, Art des Obſts. Malum orbiculatum, ein Breitling. *Cic.* - aurantium ſ. nerantium, eine Pomerantze. *Schrœder.* - Citrium, Medicum, Aſſyrium, Heſperium, eine Citrone. *Id.* - Cotoneum, ſ. Cydonium canum. *Virg.* Lanatum. *Plin.* eine Quitte. Granatum, ſ. Punicum, ein Granatapfel. - Limonium, Limonie. - muſteum, ſ. melimelum, ein Honigapfel. - Perſicum, eine Pfirſche. - Armeniacum, eine Morelle. - Adami, Adamsapfel, Adamsbiß, Paradißapfel. - præcox, ein Johannesapfel. - auguſteum, Magdalenenapfel. - carbonarium, ein Kohlapfel. Borsdorfienſe, ein Borsdorfer. - Stetinienſe, ein Stettiner ꝛc. - domeſticum, ein guter, gepfropfter Apfel. - pannucium, geſchrumpfelter, Lederapfel. *Plin.* - ſilveſtre, ein Holtz= oder wilder Apfel. - conditivum, Apfel, der da dauert und alſo aufgehoben werden kan. *Varr.* - inſanum. *Offic.* Solanäpfel, Dolläpfel. - - ſanguineum. *Plin.* - rubellum. Sommergülderling. - ſcandianum. *Plin.* Wintergülderling. Arten von Aepfeln. - ſtruthium, kleine ſüſſe Quitte. *Varr.* - vietum, welker, verſchrumpfter Apfel. *Varr.* - 2) terræ, ein Erdapfel. *Plin.* 3) - candelabri, Knopf, Kugel an einem Cronenleuchter. *Freſn.* † 4) Knopf auf einem Thurme. *Freſn.*

Mălum, i, *n.* Ubel, Schad, Unglück. - cavere, ſich dafür in acht nehmen. *Cic.* - naſcens facile opprimitur, inveteratum fit plerumque robuſtius, angehendes kan leicht unterdrückt werden, mit einem eingewurtzelten aber hält es deſto härter. *Cic.* Mors non eſt in malis, der Tod iſt für kein Ubel zu halten. *Cic.* Nihil mali accidit Scipioni, es iſt dem Scipioni nichts böſes wiederfahren. *Cic.* Dare malum alicui, einem Schaden thun. *Plaut.* Malo eſſe, zum Schaden gereichen. *Plaut.* Malo aliquid facere ſuo, etwas zu ſeinem Schaden thun. Malum hypochondriacum, das Miltzweh. *Woyt.* *Plaut.* 2) eine Kranckheit. Tentari malo, von einer Kranckheit befallen werden. *Celſ.* iſchiadicum, das Hüftweh. *Id.* - mortuum, Todtenbrüche, Art des Ausſatzes. *Woyt.* 3) der Schmertz. 4) die Gefahr. *Plaut.* 5) die Strafe. *Plaut.* 6) eine Hure, Courtiſane. *Plaut.* 7) Interjectio: was zum Geyer! was fürn Hencker! Quæ, malum! ſtultitia fuit, was fürn Hencker! iſt das für eine Thorheit geweſen. *Cic.* Quæ malum! hæc impudentia eſt, was, zum Geyer! iſt das für eine Unverſchämtheit! *Plaut.*

Mălus, a, um, böſe, arg. Nec quisquam tam malus, ut videri velit, es iſt niemand ſo böſe, daß er dafür wolle angeſehen ſeyn. *Quint.* Homines minime mali, gar nicht böſe Leute, fromme, redliche Leute. *Cic.* 2) garſtig, häßlich, ungeſtalt. Mala facies, ein garſtiges Geſicht. *Quint.* Mala virgo, eine häßliche Jungfer. *Plaut.* Forma mala mulier, eine Frau von garſtiger Geſtalt. *Plaut.* 3) ſchädlich. *Virg.* 4) diebiſch. Mala manu avellere poma, die Aepfel mit diebiſchen Händen abreiſſen. *Tibull.* De malo habere aliquid, etwas geſtohlen haben. *Apul.* 5) argliſtig, verſchlagen. *Plaut.* 6) zauberiſch, zur Zauberey dienlich. Mala gramina, Hexenkräuter. *Sil.* Malum carmen, Zauberworte. *Id.* 7) hart, ſchlecht. Mala vita, ein hartes armſeliges Leben. *Plaut.* 8) verdrießlich, beſchwerlich. Mala ætas, das Alter, weil es voller Beſchwerlichkeiten iſt. *Plaut.* 9) falſch. Pondus malum, ein falſch Gewicht. *Plaut.* 10) *m.* der Böſe, der böſe Feind, der Teufel. *Freſn.* 11) *Comp.* pejor, ärger. ſ. *Pejor.* 12) *Superl.* Peſſimus, der ärgſte. ſ. *Peſſimus.*

Mālus, i, *f.* ein Apfelbaum. - ſterilis, unfruchtbarer. *Virg.* - Armeniaca, Amarellen-Baum. *Matth.* - aurantia, Pomerantzenbaum. - citria, Citronenbaum. - cydonia, Quittenbaum. - domeſtica, gemeiner Apfelbaum. - Perſica, Pfirſchenbaum. - Punica, Granatbaum ꝛc. 2) *m.* ein Maſtbaum, Segelbaum. Quid tam in navigio neceſſarium, quam mali, was iſt in einem Schiffe ſo nöthig, als die Maſtbäume? *Cic.* Malum erigere, den Maſtbaum aufrichten. *Cic.* Malos ſcandere, auf die Maſtbäume ſteigen. 3) eine Stadt. *Juvenal.*

† Mambax, acis, *f.* Baumwolle. *Gloſſ.*

†Mamburditor, ōris, *m.* *Freſn.* Mamburgus, i, *m.* *Voſſ.* Mamburmus, i, *m.* ein Vormund.

† Mamburnia, æ, *f.* Mamburnium, i, *n.* die Vormundſchaft, Tutel. *Freſn.*

Mamburnio, īvi, ītum, īre, Vormund ſeyn, vertreten, vertheidigen. *Freſn.*

† Mamburnus, i, *m.* ein Vormund. *Freſn.* 2) Stadthalter. *Id.*

Mamechia, æ, *f.* *Schammachie*, ſ. *Chammaqui*, Stadt in Perſien. *Ptol.*

Mameſia, æ, *f.* Stadt in Aetiopien. *Plin.*

Mameluchius, ſ. Mamelucus, i, *m.* Sclaven der Türken. *Onom. Ben.* 2) Mameluck abgefallener Chriſt. *Freſn.*

Māmercus, i, *m.* alter Oſciſcher Nahme. *Feſt.*

Māmers, tis, *o.* Mars, Gott des Kriegs, bey den Oſcis. *Feſt.* 2) alter Nahme der Stadt Meſſina in Sicilien. *Cic.*

Mamertes, is, *m.* ein Corinther, der ſeinen Bruder in Stücken zerreiſſen ließ, weil er aus Herrſchſucht dieſes Kinder umbringen laſſen. *Ovid.*

Māmertīni, ōrum, *m.* Einwohner der Stadt Mamertis oder Meſſinæ in Sicilien. *Feſt.* 2) der Stadt Mamertium in Calabrien.

Mamertīnus, a, um, die Stadt Mamertem oder Meſſinam angehend. Marmertinum Fretum, *Faro di Meſſano*, Meerenge zwiſchen Italien und Sicilien.

Māmertium, ſ. Mamertum, i, *n.* *Martorano*, Stadt in Calabrien in Italien. *Strabo.*

Mamertus, i, *m.* ſ. *Mamercus.*

Mamilia, æ, *f.* des Telegoni Tochter und Enkelin des Ulyſſis, von der die *Mamilii* zu Rom den Nahmen hatten. *Feſt.* 2) - Turris, ein beſonderer Thurm zu Rom in der Suburra, den ein Mamilius erbauet hatte. *Feſt.*

Māmilla, æ, *f.* eine Bruſt der Frauen und auch Männer. *Juvenal.* Stringere ſ. obtrectare mamillas puellæ, einem Mägdlein die Brüſte betappen. *Freſn.* 2) ein Euter. - penſilis capræ, herunter hangendes einer Ziege. *Varr.* *Mamma.*

Māmillanus, a, um, wie eine Bruſt geſtalt. Ficus mamillana, dergleichen Feige. *Plin.*

Mamillare, is, *n.* ein Latz, ein Bruſttuch, womit die Frauen die Brüſte bedecken. *Martial.*

Mamma, æ, *f.* eine Bruſt, Bitz. Puer mammam appetens, ein Kind, ſo nach dem Bitze ſchnappt. *Cic.* Viris mammæ datæ nullam ob utilitatem, die Brüſte ſind den Männern gegeben worden, ohne daß ſie zu was nütze ſind. *Cic.* Primam mammam dare filio, dem Sohne die erſte Bruſt reichen, ihn das erſte mahl ſtillen. *Ter.* 2) ein Euter. Preſſis manabunt flumina mammis, wenn man die Euter drückt, geben ſie häufige Milch. *Virg.* 3) die Zitzen, Dutte, Strichel. Quæ multiplices fœtus procreant, iis mammarum data eſt multitudo, den Thieren, welche viel Junge auf einmahl gebähren, ſind von Natur auch viel Zitzen gegeben worden. *Cic.* 4) eine Amme. Iratus mammæ, ein Kind das auf ſeine Amme böſe iſt. *Perſ.* 5) eine Mutter, Mama. Matrem mammam & patrem tatam vocant, ſie heiſſen die Mutter Mamme und den Vater Täter. *Cato* ap. *Non.* 6) Hübel, Buckel an der Rinde der Bäume, woraus ein neuer Aſt wachſen will. *Plin.*

Mammæa, ſ. Mammea, *f.* Mutter des Kaiſers Alex. Severi. *Aur. Vict.*

Mammeanus, a, um, die Mammæam angehend. *Lamprid.*

Mammālis, e, das Brüſte hat. 2) *f.* Feldcypreſſe, ein Gewächs. *Apul.*

Mammārius, a, um, zur Bruſt gehörig. Mammaria vaſa, dergleichen Gefäſſe, Theile der Bruſt. *Woyt.*

Mammeatus, a, um, das groſſe Brüſte hat. Mammeata amica, dergleichen Maitreſſe. *Plaut.*

Mammĭformis, e, wie Brüſte geſtalt. Mammiformis proceſſus, der Bruſt- oder Zitzenförmige Fortſatz. *Woyt.* *mamma.*

Mammilla, æ, *f.* die Bruſt. - ſiniſtra, linke. *Vellej.* *Mamma.*

Mammillanus, ſ. *Mamillanus.* Mammillare, ſ. *Mamillare.*

† Mammo, āvi, ātum, āre, die Bruſt reichen, ſaugen. *Freſn.*

Mammona, ſ. Mammonas, æ, *m.* der Reichthum, ſonderlich am Gelde, der Mammon.

† Mammones, um, *m.* Affen, kurtzweilige Thiere. *Freſn.*

Mammōnēus, a, um, den Mammon angehend. *Prudent.* *Mammona.*

Mammōſus, a, um, das groſſe Brüſte hat. *Martial.* 2) das groſſe Dutten oder Zitzen hat, als Hunde u. d. g. *Varr.* 3) wie Brüſte geſtalt. Mammoſa pira, dergleichen Birnen, *Bon-Chretiens.* *Plin.* Mammoſum tus, länglichter Weyhrauch. *Id.* 4) Fortuna mammoſa, Göttin der Römer, ſo mit vielen oder auch groſſen Brüſten gebildet wurde, die Fruchtbarkeit zu bemerken. *Pub. Vict.*

Mammotrectus, ſ. Mammothreptus, a, um, das da ſäuget. 2) *Subſt.* ein Säugling. *Auguſtin.* 3) Gloſſarium zu einem Buche.

Mammŭla, æ, *f.* ein Zitzlein, Strichelein. Duæ mammulæ penſiles, zwey hängende Strichelein. *Varr.*

Mammŭria, æ, *f.* die Mnemoſyne, Mutter der Muſen. *Scalig.*

Mamphŭla, æ, *f.* Stuck Brods bey den Syrern. *Lucil.* ap. *Feſt.*

Mamphur, uris, *n.* Drehſtock, Holtz, worum die Schnur der Drechsler gehet. *Feſt.*

Mamurianus, a, um, den Mamurium angehend. *Martial.*

Mammŭrius, i, *m.* alter Schmid zu Rom, der die ancilia verfertigte. *Ovid.*

Mamurra, æ, *f.* Römiſcher Ritter von Formiis, der ſein Haus zuerſt mit Marmorplaten bekleiden ließ. *Plin.*

Mamzer, ſ. *Manzer.*

† Mana, æ, *f.* eine alte Frau, alte Mutter. *Freſn.*

Mānābĭlis, e, fließig, das da flieſſet. 2) durchdringend. Frigus manabile, eine durchdringende Kälte. *Lucr.* *mano.*

Mānācus, a, um, monatlich. Circulus manacus, die Mondenbahn am Himmel. *Vitr.*

Manada, ſ. *Manata.*

Manæna, æ, *f.* *Miliana*, Stadt in Africa.

† Manāgium, i, *n.* Stück Landes, als eine Hufe u. d. g. *Freſn.*

† Mānaja, æ, *f.* eine Handvoll. *Freſn.*

Mānālis, e, immerflieſſende. Manalis fons, ein immer flieſſender Brunn. *Feſt.* 2) Manalis lapis, beſonderer Stein, vor der Porta Capena, zu Rom, den man bey groſſer Dürre in Proceßion herum trug, um damit Regen von den Göttern zu erlangen. *Feſt.* *mano.* 3) die Manes angehend. Manalis lapis, Eingang

gang in die Hölle, aus dem die Manes zu den Superis empor ſtiegen. *Feſt. manes.*

† Manana, æ, *f.* eine Stute, ein Mutterpferd. *Freſn.*

Manapia, æ, *f.* Waxford, Stadt in Irrland. *Ptol.*

Manaricium, i, Manrik, Ort im Geldriſchen.

Manarmanis, ſc. Portus, is - us, *m.* Gelmuyden, Stadt in Oberyſſel.

† Manāta, æ, *f.* eine Hand voll. *Freſn.*

Manātio, ōnis, *f.* das Flieſſen, Rinnen. *Frontin.*

† Manatus, i, *m.* Art eines Thiers.

† Manbota, æ, *f.* Theil der Strafe, ſo einer deſſen Herrn geben muſte, den er umbracht hatte. *Freſn.*

† Manburnus, i, *m.* Schultheiß. *Onom. Ben.*

† Manca, æ, *f.* ein Mark Gold oder Silber, gewiſſes Gewicht. *Freſn.* Pro *marca.* 2) ein Fehler, Mangel, Defect. *Freſn.* 3) die linke Hand. *Freſn. mancus.*

† Mancātio, ōnis, *f.* eine Verſtimmelung, Mangel eines Glieds. *Freſn.*

† Mancella, æ, *f.* eine Manſchette. *Freſn. manus.*

Manceps, ĭpis, *m.* ein Pachter, der von dem Römiſchen Volke oder ſonſt was gemeines pachtet. - thermarum, Pachter der warmen Bäder. *Cod. Th.* - ſalinarum, der Saltzquellen. *Id.* - curſus publici, der Poſt. *Id.* Mancipes a civitatibus pro frumento pecunias exigunt, die Pachter fodern an ſtatt des Getraydes Geld von den Städten. *Cic.* - annonam flagellant, ſteigern das Getraide. *Plin.* 2) ein Bürge, der gut ſagt. *Plaut.* 3) Eigenthümer. *Gronov.* ad *Gell.* 4) ein Käufer. *Feſt.* 5) der was aus offentlicher Auction confiſcirter Güther kaufft. *Cic.* 6) Vorſteher, Meiſter, Aufſeher. - carceris, ein Stockmeiſter. *Prudent.* 7) der Unterhändler, Commiſſarius. *Plin. Sec.*

† Mancia, æ, *f.* ein Tiſch. *Freſn.*

Mancĭpālis, e, die Sclaven angehend. † 2) *m.* ein Sclave, leibeigener Knecht. *Freſn.*

Mancĭpārius, i, *m.* ein Sclavenhändler, der mit leibeigenen Knechten und Mägden handelt. *Schol. Juvenal.*

Mancĭpātio, ōnis, *f.* ein ſollenne und von der Obrigkeit conſentirte Veräuſſerung der in Italien gelegnen Grundſtücke und der darunter gerechneten Eigenthumsſtücke: dergleichen Kinder, Sclaven u. a. m. waren. Siehe mancipi. 2) die ſolenne Ubernehmung dergleichen Grundſtücke.

Mancĭpātus, a, um, unterworfen. - nemini, niemande. *Cic.*

Mancĭpātus, us, *m.* Eigenthum eines Dinges. In mancipatum venire, zu dem Beſitz, zu dem Eigenthum eines Dinges gelangen. *Plin. mancipo.*

Mancipi, iſt ein indeclinabile adjectivum. Obſerv. res mancipi ſind Sachen, die nicht ohne gewiſſe Solennitäten und Obrigkeitlichen Conſens veräuſſert werden könnten. *Cic.* pro *Flacco.* Iſtud quæro, ſintne iſta prædia nec ne ſint mancipi, ſubſignari apud ærarium, apud cenſorem poſſint, daher war bey ihrer Veräuſſerung eine Beamte Perſon nöthig, ſo libripens hieß. Siehe libripens. 2) Eigenthum. - ſui mancipii, ſein eigener Herr. *Grut.* ad *Cic.*

† Mancĭpiŏlum, i, *n.* ein kleiner, *al.* ein geringer Sclave, Knecht oder Bedienter. *Freſn.*

Mancĭpium, ſ. Mancupium, *Plaut.* i, *n.* ein Gefangener, Sclav, der im Kriege gefangen worden. Nulla ſpes prædæ, niſi ex mancipiis, man hatte keine Hoffnung zu einiger Beute, ohne was ſich etwan von den Gefangenen geben möchte. *Cic.* 2) jeder Sclav, leibeigener Knecht oder Magd. In mancipiorum venditione venditorum omnis fraus excluditur, in Verkauffung der Sclaven wird kein Betrug der Verkäuffer paßirt, geſtattet. *Cic.* Dives mancipiis, der viel Sclaven hat. *Hor.* Negotiatores mancipiorum, die Sclavenhändler. *Quint.* - novicium, ein neuer unerfahrner Knecht. *Ulp.* - veteranum, tritum, ein alter, bewehrter Knecht. *Id.* 3) mancipio dare, zum Eigenthum geben. *Plaut.* Accipere aliquid mancipio, etwas als ſein Eigenthum erlangen. *Cic.* Res, quæ mancipi eſt, ein Ding ſo einem eigenthümlich zuſtehet. *Cic.* 4) Grundſtück. *Cic.* 5) ein Sclave. - fructus eſt tuus, mancipium illius, die Fruchtnieſſung iſt dein, der Sclave iſt ſein. *Cic.* 6) *plur.* fahrende Habe, Mobilien, bewegliche Güther. *Liv.* 7) Kauf. - in lege mancipii, bey dem Kaufcontract. *Cic.* 8) Kaufcontract. *Cic.* 9) das Eigenthumsrecht. *Cic.* - mancipio accipere, nach dem Eigenthumsrecht an ſich bringen. *Plaut.* 10) die Gewährſchaft bey dem Kaufcontract. *Plaut.*

Mancĭpio, ſ. Mancupo, āvi, ātum, āre, zueignen, eigenthümlich, als einen Sclaven oder leibeigenen Knecht übergeben. 2) als einen Sclaven annehmen. Alienos mancupatis, alienos manumittitis, ihr nehmet Fremde als Sclaven an, und laſſet ſie auch wieder frey. *Plaut.* 3) eigenthümlich übergeben. - agrum alicui, einem das Feld. *Plin.* venditis hortis ſtatuam Auguſti, bey Verkauffung der Gärten zugleich eine Statue des Kayſers. *Tac.* 4) übergeben, laſſen. - filium alicui in adoptionem, einem den Sohn ihn an Kindesſtatt anzunehmen. *Cic. Manceps.*

† Manco, āvi, ātum, āre, an einem Gliede des Leibes verſtümmeln, eines Glieds berauben. *Freſn.*

Mancūnium, i, *n.* Manchester, Stadt in Engelland. *Antonin.*

Mancupi, ſ. *Mancipi.* Mancupium, ſ. *Mancipium.* Mancupo, ſ. *Mancipo.*

Mancus, a, um, der nur eine Hand hat, oder doch nur eine Hand brauchen kan, einhändig. Scævola, mancus, *Scævola*, ſo nur eine Hand hat, als ſo viel Scævola heiſt, weil Q. Mutius, dieſen Nahmen bekam, da er ſich die eine Hand vor dem Porſenna abbrante. *Cic.* 2) verſtümmelt, unvollkommen. Cognitio naturæ, manca & imperfecta, die Känntniß der Natur iſt verſtümmelt und unvollkommen. *Cic.* 3) der ſeine Gewalt nicht ausüben kan. Fortuna

na manca irruit in eum, das Glük kan ihm nichts anhaben. *Hor.*

† Mancuſa, æ, *f.* Mancuſus, ſ. Mancoſus, i, *m.* eine Mark, Gold- und Silbergewicht, *al.* eine gewiſſe Münze. *Freſn.*

Mandagara, æ, *f.* *Mangalor*, Stadt in Indien.

† Mandalus, i, *m.* ein Riegel, womit man eine Thüre verwahret. *Freſn.*

Mandāle, is, *n.* ein Bißlein. *Plin.*

† Mandāmentum, i, *n.* District, Strich Landes, ſo weit einer zu befehlen hat. † 2) ein Befehl.

Mandātārius, i, *m.* ein Befehlhaber, ein Bevollmächtigter, ein Anwald, dem etwas vor Gericht oder ſonſt zu verwalten anbefohlen und aufgetragen iſt. *Jct.*

Mandātio, ōnis, *f.* der Befehl, Geheiß. *Digeſt.* †2) District, Strich Landes, ſo weit eines Jurisdiction gehet. *Freſn.*

Mandātor, ōris, *m.* ein Befehlgeber, der was anbefielt. *Digeſt.* †2) der des Kaiſers Befehle ohne Verzug ausrichtete. *Freſn.* 3) ein Anſtifter. - cædis, des Mordes. *Paull. Jct.*

Mandātrix, icis, *f.* eine Gebietherin. *Claudian.*

Mandātum, i, *n.* ein Befehl, Geheiß, Commißion. Mandatis alicujus ſatisfacere. *Cic.* - mandata exſequi, ſeine Commißion ausrichten. *Cic.* Mandatum ab aliquo habere, von einem Befehl haben. *Cic.* Mandatum ab aliquo accipere, von einem Befehl bekommen, von einem geheiſſen werden. *Cic.* Bibere mandata heri ſui, übern Sauffen eines Befehl vergeſſen. *Plaut.* Depoſco mandata tua, ich bitte mir zu befehlen. *Cic.* 2) Vollmacht. - cum libera, alles zu thun, was man für gut befindet. - expreſſum, ausdrückliche. - generale, allgemeine, ohne die Sachen zu benennen - ſpeciale, ſonderliche, ſo nur auf eine gewiſſe Sache gerichtet. - tacitum, ſtillſchweigende. 3) gerichtlicher Befehl, Mandat. - de exſequendo, daß ein Unterrichter, ein Mandat ausrichten ſoll. - ſine clauſula, darinne die Parition und Execution ſo fort anbefohlen iſt. - cum clauſula, da einer noch ſeine Einwendung machen darf. - exſecutoriale, darinne der Richter das Urtheil exequiret. - compulſoriale, darinne der Richter was befiehlt. - mixtum, worinne ſo wohl was befohlen, als auch verbothen wird. - prohibitorium, worinne was unterſagt und verbothen wird. - ſimplex, erſtes und bey 10. Mark lötigem Golde. - ulterius, das bey erhöheter und bey 15. Mark Strafe ꝛc. † 4) Ruff, Rede, Geſchrey. *Freſn.* 5) Päbſtl. Breve, Kaiſerlich Edict. *Id.* 6) das Fußwaſchen am grünen Donnerſtage, weil Chriſtus dergleichen den Jüngern befohlen. *Id.* 7) das Gaſthaus in den Klöſtern, Logis, wo fremde Gäſte hin quartiret werden. *Freſn.* *Mando.*

Mandātus, a, um, anbefohlen, geheiſſen. *Cic.*

Mandātus, us, *m.* der Befehl, Geheiß. Mandatu meo, auf mein Geheiß. *Digeſt.* Mandatu creditorum, auf Geheiß der Glaubiger. *Julian. Jct.*

Mandēla, æ, *f.* *Poggeo Mirteto*, Ort in Sabinien, wo Horatius ein Landguth hatte. *Hor.*

Mandētrium, i, *n*, *Moſtar*, Stadt in Dalmatien.

Mandĭbŭla, æ, *f.* Mandĭbŭlum, i, *n.* ein Kinnbacke. Cibaria confecta mandibulis, Speiſen die man mit den Kinnbacken klein gemacht. *Macrob.* *Mando, ere.* 2) eine Quele. *Freſn.*

† Mandīle, is, *n.* eine Quele, Handtuch. *Freſn.*

† Mandilis, e, eßbar, das ſich eſſen läſt. *Matth. Par. mando, ere.*

Mando, āvi, ātum, are, heiſſen, befehlen. *Cic.* - per litteras, ſchriftlich. *Cic.* - extremas preces alicui ad principem, ſein letztes Bitten einem, dem Fürſten zu hinterbringen. *Tac.* 2) anbefehlen, anvertrauen. - alicui honores, einem ein Ehrenamt. *Cic.* - magiſtratum, ein obrigkeitlich Amt. *Cic.* 3) verzeichnen, verfaſſen. - litteris res omnes ſingulorum annorum, geſamte Dinge aller und jeder Jahre ſchriftlich. *Cic.* verſibus æternum laborum alicujus præconium, in Verſen den immerwehrenden Ruhm von eines Arbeit. *Cic.* - ſcriptis actiones ſuas, ſchriftlich ſeine Verrichtungen. 4) - aliquid memoriæ, etwas merken. *Cic.* 5) - aliquem æternis tenebris vinculisque, einen auf ewig gefangen ſetzen. *Cic.* 6) - vitam ſuam fugæ ſolitudinique, ſich mit der Flucht in eine Einöde, Wüſteney ſalviren. *Cic.* 7) aliquem humo, einen begraben. *Ovid.* 8) - hordea ſulcis, Gerſte ſäen. *Virg.* - ſemina terris, den Saamen ſäen. *Colum.* 9) - aliquem in ultimas terras, einen an das Ende der Welt verweiſen. *Cic.* Infra mortuos mandari, unter die Todten verwieſen, in den Todt geſchickt werden. *Cic.* 10) zuentbiethen. - alicui aliquid, einem etwas. *Juſtin.*

Mando, di, ſum, ĕre, kauen, zerbeiſſen, klein beiſſen. - dentibus cibum, das Eſſen mit Zähnen. *Cic.* in den Zaum beiſſen. *Virg.* 2) nagen, immer kauen an etwas. - frena, an dem Gebiſſe, wie ein Pferd. *Virg.* 3) eſſen, freſſen. - natos ſuos malis ſuis, ſeine eigene Kinder, ſie mit ſeinen eigenen Zähnen zerbeiſſen, kauen. *Cic.*

Mando, ōnis, *m.* ein Freſſer. *Varr.*

Mandra, æ, *f.* Umſtellung der Schafe mit den Hirten auf dem Felde, ein Pferch. *Juvenal.* 2) die Fächer in den Bretſpielen. *Martial.* † 3) ein Kloſter ſonderlich der Mönche. 4) ein verwahrter Ort, Stall u. d. *Gloſſ.*

Mandrăgŏra, ſ. Mandragoras, æ, *m.* Alraun, ein fabelhaftes Zaubergewächs.

Mandrăgŏrītes, æ, *m.* Alraunwein. *Dioſc.*

† Mandrīta, æ, *m.* ein Mönch. *Freſn.*

† Mandrŏgĕron, ontis, *m.* ein alter Mönch, alter Kloſter Bruder. *Freſn.* 2) *al.* ein alter Mann, der ſich in den Ställen zu allerhand ſchlechter Arbeit gebrauchen läſt. *Voſſ.*

Māndrŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Stadt in groß Phrygien. *Liv.*

Mandualis, is, *m.* Gitter, Kaſten oder was der-

dergleichen ſonſt auf ein Grab geſetzet wird. *Freſn.*

Mandūbii, ōrum, *m.* altes Volk um Autun in Burgund. *Cæſ.*

† Manducaria, æ, *f.* das Eſſen. *Freſn.*

† Mandūcārius, a, um, was zum Eſſen oder bey Tiſche nöthig iſt. *Voſſ.*

Mandūcātio, ōnis, *f.* das Kauen der Speiſen. *Woyt.* 2) das Eſſen. *Hieron.*

Mandūco, āvi, ātum, āre, *Suet.* Manducor, ātus ſum, āri, eſſen. *Afran.* ap. *Non.*

Mandūcum, i, *n.* Speiſen. *Varr.*

Mandūcus, i, *m.* ein Freſſer, Vielfraß. *Pompon.* 2) ein Popantz, Knecht Ruprecht, Scheuſal, womit man die Kinder fürchtend machte, als ob er ſie freſſen würde. Se pro manduco aliquo locare, den Ruprecht agiren. *Plaut. Mando.*

† Mandum, i, *n.* Teſtaments⸗Diſpoſition. *Freſn.*

Mandūria, æ, *f.* Stadt in Calabrien. *Liv.*

†Mandūs, i, *m.* ein Frauenoberkleid, Manteau, ſonderlich für Jungfern. *Gloſſ.*

Manē, *n. indecl.* der Morgen, die Frühzeit. *Nom.* Clarum mane feneſtras jam intrat. der helle Morgen ſcheint nun zu den Fenſtern herein. *Perſ. Acc.* Totum mane dormire, den ganzen Morgen ſchlafen. *Martial. Abl.* Sub obſcuro mane, an einem düſteren Morgen. *Colum. Colum.* Poſtero mane, den folgenden Morgen. Multo mane mihi dedit litteras, er hat mir den Brief bey frühem Morgen eingehändiget. *Cic.* 2) die Morgengegend, der Orient. † 3) A mane, gegen Morgen. *Freſn.* 4) *Adv.* des morgens früh. Mane calendis Decembribus, früh den 1. December. *Cic.* Hodie mane. *Cic.* Hodierno die mane, heute früh. *Cic.* Bene mane hæc ſcripſi, ich habe dieſes gar früh geſchrieben. *Cic.* Eo die mane, des Morgens an ſolchem Tage. *Cic.* † Maniſſime, ſehr früh. *Freſn.*

†Mānĕficium, i, *n.* Werkzeug, Geräthe. *Freſn.*

† Manelata, æ, *f.* ein ſchädliches Gewächs, Treſp. *Freſn.*

Manens, tis, bleibend. *Cic.* † 2) *m* ein Eigenmann, Unterthan. *Freſn.*

Māneo, manſi, manſum, ēre, bleiben. - in patria, in ſeinem Vaterlande. *Cic.* - conſtanter in ſuo ſtatu, beſtändig, unverrückt in ſeinem Stande, Zuſtande. *Cic.* Ut erat, manſum tamen oportuit, es mochte ſeyn, wie es wolte, ſo hätte man doch bleiben ſollen. *Cic.* 2) warten. Quo abis? mane, wo geheſt du hin? warte. *Ter.* Hic maneri diutius non poteſt, man kan hier nicht länger warten. *Ter.* 3) aufbehalten ſeyn, verbleiben. Gloria te manet, der Ruhm verbleibet dir. *Virg.* 4) bevorſtehen. Periculum ingens manet, es ſtehet uns eine groſſe Gefahr bevor. *Liv.* 5) beſtehen, währen, dauren. Lex manet, das Geſetz beſtehet. *Cic.* Non diu manebit pax, der Friede wird nicht lange beſtehen, bleiben, währen. *Liv.* Manet mihi contentio cum illo, mein Streit mit ihm währet immer noch. *Cic.* 6) zurück bleiben. *Terent.* 7) feſt und richtig ſeyn. Maneat ergo, te mereri pœnam, es bleibet alſo darbey, es iſt alſo richtig ausgemacht, daß du ſtrafwürdig biſt. *Cic.* 8) manere quem, über einen einbrechen, einen überfallen, für imminere. Manent caſus, die Schickſaale kommen. *Virg.* b) erwarten. *Terent.* 9) übrig bleiben. *Scrib.* 10) manere apud quem, bey einem ſchlaffen: übernachten. *Suet.* 11) verharren. - promiſſis, bey ſeinem Verſprechen. *Virg.*

† Māneria, æ, *f.* ein Hof mit zugehörigem Felde. *Freſn.*

†Māneries, ei, *f.* die Art, Manier. *Ugut.*

†Manerium, i, *n.* ein Hof mit zugehörigem Lande. *Freſn. maneo.*

Mānes, ētis, *m.* ein Perſer, Ketzer und Stammvater der Manichäer, welche zwey Principia der Dinge ſtatuiren, oder zwey Götter, einen guten und einen böſen. *Auguſt.*

Mānes, ium, *m.* die Seelen der Verſtorbenen. Vocare manes, die Seelen der Verſtorbenen herbey ruffen. *Virg.* 2) die Verſtorbenen. Sepulti manes, die Todten. *Virg.* 3) die Hölle, Ort, wo ſich der Verſtorbenen Seelen aufhalten. Manes profundi, die tieffe Hölle. *Virg.* 4) die Plaggeiſter, Geſpenſter, quisque ſuos patimur manes, ein jeder muß ſeine Plage leiden. *Virg.* Venire a diis manibus, aus der Hölle herauf kommen. *Cic.* 5) die Genii nach der Menſchen Tode, wovon die guten *Lares*, die böſen aber *Lemures* wurden. *Apul.* Manes ciere, die Geiſter citiren. *Virg.* 6) beſondere Götter, ſo alle über⸗ und unterirdiſche Dinge durchſtrichen. *Feſt.*

† Magna, Mangonella, Mangotella, æ, *f.* Rüſtzeug, Machine, Werkzeug. *Voſſ.*

†Mangānārius, i, *m.* einer, der Werkzeuge, Geſchütz u. d. g. Kriegsrüſtungen macht. *Freſn.*

† Manganum, i, *n.* Mangonus, i, *m.* ein Geſchütz, Werkzeug, wie man es im Kriege brauchte, Pfeile, Steine, Feuer u. a. zu werfen. *Freſn.* 2) eine Gauckeley, Taſchenſpiel. *Martin.*

†Mangānus, i, *m.* ein Verführer junger Leute.

†Mangāpium, i, *n.* ein Sclave, Leibeigener. *Freſn.* Pro *mancipium.*

† Mangenella, ſ. Magnella, æ, *f.* ein klein Werkzeug, kleine Rüſtung. *Freſn.*

Mango, ōnis, *f.* der Hunde aufziehet und verkaufft, ein Hundshändler. *Gloſſ.* 2) ein Roßhändler, Roßtäuſcher, Roßkamm, der ſonderlich ſchlimme Pferde gut ausputzt, um deſto eher einen zu betrügen. *Plin.* - mulorum, der auf gleiche Art mit Mauleſeln handelt. *Suet.* 3) ein Sclavenhändler, weil dieſe mit den Menſchen, wie die Roßtäuſcher mit den Pferden gebahreten. *Plin.* Spadonum, der mit Verſchnittenen handelt, allein Knaben auch erſt ſelbſt darzu macht. *Suet.* 4) ein Verführer junger Leute. *Martial.* 5) ein Betrüger. - gemmarum, der falſche Edelgeſteine für gute verkaufft. *Plin.* † 6) eine Kriegsrüſtung, die Mauren damit zu durchbrechen. Pro *machina. Voſſ.*

Mangōnicus, a, um, die Roßtäuſcher, Sclavenhändler ꝛc. angehend. Mangonici quæſtus, Gewinnſt, Profit von dergleichen Handel. *Suet. Mango.*

Mangōnium, i, *n.* Erneurung eines alten Dinges, um es wieder zu verkauffen. *Plin.*

Mangōnizo, āvi, ātum, āre, zum Verkauff anputzen. - pueros, die Knaben. *Plin.* - villas, die Mayerhöfe, ſie abputzen, renoviren laſſen. *Plin. Mango.*

†Mangōno, āvi, ātum, āre, handeln, markten. *Freſn.*

Mănĭa, æ, *f.* die Raſerey, die Unſinnigkeit. *Cic.* 2) ein Poppelmann, Popantz, Knecht, Ruprecht, von Mehl, womit die Kinderweiber die Kinder fürchtend machten. *Feſt.* 3) Mutter. *Varr.* oder mütterliche Großmutter der Manium, ſo ehedem mit Opferung junger Knaben verſöhnet wurde, an deren Stelle ſie endlich mit Knoblauchs- und Mohnhäuptern verlieb nehmen muſte. *Feſt.* 4) eine der Göttinnen ſaugender Kinder, dergleichen die Cunina, Rumina u. a. waren. *Cato.*

Măniăcus, *al.* Manicus, a, um, *Ammian.*

†Măniătĭcus, a, um, toll, raſend. *Freſn.*

Mănĭbŭla, æ, *f.* Querholtz an einer Pflugſtertze. *Varr. manus.*

Mănĭca, æ, *f.* ein Ermel, Theil eines Kleides. Tunicæ habent manicas, die Röcke haben Ermel, es ſind Ermel in den Röcken. *Virg.* 2) ein Handſchuh, ein Muff. Manus hieme manicis munire, die Hände in dem Winter mit Handſchuhen verwahren. *Plin. Sec.* 3) ein Haacke, Schiffhaacke, womit man die Schiffe als mit einer Hand anpackt. *Lucan.* 4) ein Handeiſen, Handſchelle, eiſerner Ring und Kette, womit man einen gefangen hält. In manicis & compedibus aliquem tenere; einen mit Hand und Fuß gefeſſelt haben. *Horat.* 5) ein Blechhandſchuh, eiſerner Handſchuh. *Juvenal.* †6) ein Flügel eines Gebäudes. *Freſn.* 7) - Hippocratis, ein Hippocrasſack, ein wie eine Pyramide gemachter Leinenſack, was durchzuſeihen. *Blancard. manus.*

† Mănĭcanter, *Adv.* früh morgens. *Freſn.*

† Mănĭcātio, ōnis, *f.* der Morgengottesdienſt, die Metten. *Freſn. mane.*

† Mănĭcātus, a, um, das Ermel hat. Tunica manicata, Rock mit Ermeln. *Cic. manica.*

Mănĭchæi, ōrum, *m.* Art alter Ketzer, ſo von dem Manete ihren Nahmen haben. ſ. *Manes.*

† Mănĭcium, i, *n.* ein Muff. *Freſn.*

†Mănĭco, āre, früh aufſtehen, ſich früh aufmachen. *Ugut.*

Mănĭcon, i, *n.* Art eines Krauts, ſo in geringer Doſi einen frölich und ſtärcker, aber raſend macht, oder wohl gar tödtet. *Plin.*

Mănĭcŭla, æ, *f.* ein Händlein, Pätſchlein, kleine Hand. *Plaut.* 2) ein Angriff, Handgriff, wobey man was angreifft. *Varr.* †3) ein Kober, oder dergleichen etwas. *Freſn.*

† Mănicus, a, um, ſ. *Maniacus.*

Mănĭfeſtārius, a, um, gantz offenbahr, augenſcheinlich, handgreiflich, auf friſcher That betroffen. Manifeſtarius fur, ein offenbarlicher Dieb. *Plaut.* Manifeſtarius homicida, ein offenbarer Mörder. *Lactant.* Tenere aliquem manifeſtarium, einen auf friſcher That ertappen, ergreiffen. *Plaut.*

Mănĭfeſtātio, ōnis, *f.* die Entdeckung, Offenbarung. *Auguſtin.* † 2) rechtliche Hülffsmittel in Spanien, womit ſich einer wider die Gewalt der Richter friſten kan, biß er gantz klar und offenbahr überwieſen iſt. *Freſn.*

Mănĭfeſtātor, ōris, *m.* ein Offenbarer der etwas kund machet. *Non.*

Mănĭfeſte, *Adv.* klärlich, offenbar, gantz deutlich. deprehendere rem, die gantze Sache entdecken. Manifeſtiſſime patere omnibus, von allen aufs klärſte erkannt worden. *Tac.*

Mănĭfeſto, āvi, ātum, āre, entdecken, offenbaren. - latentem, einen, der ſich verſteckt. *Ovid.* Manifeſtari vocabulo aliquo, durch einen Nahmen zu verſtehen gegeben werden. *Juſtin.*

Mănĭfeſto, *Adv.* offenbar. - comperire aliquid, etwas erfahren. *Cic.* teneri in re turpi, in einer ſchädlichen Sachen ergriffen ſeyn. *Cic.*

Mănĭfeſtus, a, um, offenbar, klar, handgreiflich, das mit Händen zu greiffen iſt. - omnibus, allen. *Cic.* - ſceleris, der auf einer böſen That ertappt iſt, der offenbarlich überwieſen iſt. *Plaut.* - vitæ, an dem man klärlich wahrnimmt, daß er noch lebe. *Tac.* Re ipſa manifeſtum facere, in der That ſelbſt darthun. *Plaut.* Manifeſtum aliquem opprimere. *Id.* Habere aliquem quam maxime manifeſtum, einen recht auf friſcher That (auf friſcher Lügen) ertappen. *Sall.* Quo manifeſtior fieret ſecuritas, damit die Sicherheit deſto offenbarer würde. *Gell.* Manifeſtiſſimum ſcelus, eine vollkommen offenbare Schelmenthat. *Quint.* 2) ſichtbar. Via (Lactea) ſereno cælo manifeſta, die Milchſtraſſe, ſo bey heitern Himmel ſichtbar iſt. *Ovid.* 3) augenſcheinlich. *Plin. Sec.*

Mănĭfĭcus, a, um, mit der Hand gemacht. *Cæl. Aur.*

Mănĭfŏlium, i, *n.* Klette, ein Gewächs. *Apul.*

† Mănīle, is, *n.* eine Gießkanne. *Freſn.* †2) ein Handbecken. *Id.*

Mănīliānus, a, um, *Cic.* Mănīlius, a, um, den Manilium angehend. Lex Maniliana. *Cic.* Lex Manilia, Geſetz, ſo Manilius gegeben. *Cic. Manilius.*

Mānilius, i, *n.* Römiſcher Geſchlechtsnahme. 2) ein lat. Poet, der ſæc. I. P. N. C. gelebet und ein Aſtronomicon geſchrieben.

Manimi, *al.* Omanimi, ōrum, *m.* altes Volck in dem itzigen Polen in der Woywodſchaft Siradien. *Tac.*

† Mănĭmundŭlus, a, um, der reine Hände, reine Patſchlein hat. *Freſn.*

†Maninga, æ, *f.* Gericht, Haltung des Gerichts. *Freſn.*

Mănĭōdes, is, *n.* Art einer Raſerey. *Blancard.*

Mănĭolæ, ārum, *f.* die Maldiviſchen Inſulen, al. *Islas de Pracel* in Aſien.

Mănĭŏpœus, a, um, unſinnig machend. *Apul.*

Mănĭōſus, a, um, unſinnig. *Ammian.*

Maniplaris, ſ. *Manipularis.* Maniplus, ſ. *Manipulus.*

† Mānĭpŭla, æ, *f.* ein Stab, Stecken, Stock, den man in der Hand trägt, Spatzierſtab. *Freſn.*

Mānĭpŭlāris, zur Rotte oder zu einem Manipulo gehörig. Manipularis judex, Richter, ſo aus einem Manipulo genommen iſt. *Cic.* 2) *m.* ein Rottgeſell, Spießgeſell. *Cic.*

Mānĭpŭlarius, a, um, zu einer Rotte gehörig. 2) einen gemeinen Soldaten angehend. Habitus manipularius, eine gemeine Soldatentracht, gemeine Montur. *Suet.*

Mānĭpŭlātim, *Adv.* Rotten-weiſe. - ſtruere aciem, die Bataille, Schlachtordnung ſtellen. *Liv. manipulus.*

Mānĭpŭlus, (*Poët.* Māniplus.) i, *m.* ſo viel man mit einer Hand faſſen kan, eine Hand voll. - filicum, Farrenkraut. *Virg.* - ſilveſtris papaveris, Feldmohns. *Celſ.* 2) ein Bündlein Heu oder dergleichen, ſo man ehedem auf eine Stange ſteckte, und ſtatt der Fahne brauchete. *Ovid.* 3) ein Troupp Soldaten, die ſich zu einem nur gedachten Manipulo hielten, mit der Zeit den dreyßigſten Theil einer Legion und den dritten eines Cohortis ausmachte, 2. Centurien, und in ſolchen 140. Mann enthielt, wenn die Legion 4200. Mann ſtarck war, welche 140. Mann denn wieder in Haſtatos, Principes und Triarios unterſchieden waren; beſtund aber die Legion aus 6300. Mann, ſo waren die 300. Mann Cavallerie, von den 6000. Infanterie aber war ſodenn eine Centurie 100 Mann, ein *Manipulus* 200. Mann, und ein Cohors 600. Mann, und alſo dann ferner nach Unterſcheid der Stärcke der Legionen. Se continere ad ſigna manipulos jubere, befehlen, daß die Compagnien bey ihren Fahnen bleiben ſollen. *Cæſ.* 4) ein Hauffen auch von wenigern Leuten. - furum, Diebe (Soldaten) *Ter.* † 5) ein Schnupftuch, ſo die Prieſter in der lincken Hand zu tragen pflegen. *Freſn.*

Mānis, e, gut, *Macrob.* 2) *m.* alter König der Phrygier, der beſonders gut geweſen und groſſe Thaten gethan haben ſoll. *Cæl. Rhodig.*

† Maniſſime, *Adv.* ſehr früh. *Freſn.*

Manius, i, *m.* Römiſcher Vornahme. 2) - Sinus, *Golfo di Narenza*, in Dalmatien.

Manlia, æ, *f. Mallon*, Stadt in Navarra in Spanien.

Manliana, æ, *f. Magliano*, Stadt in Abruzzo im Neapolitaniſchen. 2) *Villa Franca*, Stadt in Leon in Spanien. 3) *Monte major*, Stadt in Portugall.

Manliānum, i, *n.* ein Landguth des Q. Ciceronis. *Cic.*

Manlianus, a, um, den Manlium angehend. Manliana ſc. imperia, ſehr ſtrenges Regiment, nachdem als Manlius Torquator ehedem ſeinen eigenen Sohn hinrichten ließ, da er wider Commando gehandelt hatte. *Cic. Manlius.*

Manlius, i, *m.* Nahme einer Patriciſchen Familie zu Rom. *Feſt.*

Manna, i, *n. indecl.* Man, Manna, Speiſe ſo GOtt den Kindern Iſrael in der Wüſte vom Himmel gab, und wie Corianderſaame ausſahe. *Cic.* 2) æ, *f.* Art eines ſüſſen Thaues, der ſich auf die Blätter der Bäume u. d. g. ſetzet, und endlich zu harten Körnern wird, Himmelbrod, Himmelthau. - foliata, ſo von den Blättern geſammlet wird. *Woyt.* - corporis, ſo aus den geritzten Aeſten des Orni oder Fraxini, in Calabrien heraus dringet. *Id.* - maſtichina, ſo wie ein Maſtix in ziemlichen Stücken iſt. - montis, ſo auf dem Berge Gargano in Apulien geſammlet wird. - Calabrina, ſo aus Calabrien kommt. - liquida, flieſſiges Manna. *Woyt.* 3) Manna ſ. Semen graminis Mannæ, Mann- oder Schwedgrütze, Schwade, Art faſt eines Hirſes, ſo von einem ſchmielichten Graſe geſammlet wird. *Woyt.* 4) - turis, Weyrauchſtaub, klarer Weyrauch. *Schrœder.* 5) wohlriechender Liquor, oder auch Staub aus Gräbern der Heiligen. *Freſn.* 6) ein Bündlein. - fœni, Heues. *Schol. Juvenal.* - magiſtralis, eine Ruthe, böſe Buben damit zu züchtigen. Salmaſ. *ad Vopiſci Prebum. c. 6.* † 7) eine kleine Stutte, klein Pferdlein. *Freſn.*

† Mannare, is, *n.* gewiſſes Maaß Feldes. *Freſn.*

Mannarcium, i, *n. Manrick*, Ort in Holland. *Antonin.*

† Mannia, æ, *f.* ein bewohntes Land. *Wachter.*

Mannia, ſ. Manœda, æ, *f. Man*, Inſel an Engelland.

Mannĭfluus, a, um, vom Himmelbrod, flieſſend, ſehr ſüß. *Beda. manna.*

† Mannina, æ, *f.* Strafe, ſo der erlegte, ſo vor Gericht gefordert wurde, und nicht erſchien. *Freſn.*

† Mannio, īvi, ītum, īre, im Beyſeyn 3. Zeugen vor Gericht fordern, citiren, laden. *Freſn.*

† Mannīta, æ, ſ. Mannītio, ōnis, *f.* Foderung oder Ladung vor Gericht. *Freſn. Mannio.*

Mannŭlus, i, *m.* ein Pferdlein. *Martial. mannus.*

Mannus, i, *m.* Mann, des Tuiſtonis Sohn, König der Teutſchen und Vater des Ingævonis, Iſtævonis und Hermionis. *Tac.* 2) Art kleiner Pferdlein. Mannis Appiam terere, mit kleinen Pferdlein die Appiſche Straſſe fahren. *Horat.*

Māno, āvi, ātum, āre, flieſſen, rinnen. Manat aqua de flumine, es flieſſet das Waſſer aus dem Strome. *Liv.* - e fontibus, aus den Brunnen. *Cic.* - ſudor ad imos talos, der Schweiß bis auf die Füſſe. *Horat.* - corpus ſudore, der Schweiß ihm am gantzen Leibe, er ſchwitzt über und über. *Liv.* Manabant omnibus gaudio lacrimæ, die Thränen floſſen allen für Freude die Backen herab, ſie weineten alle für Freude. *Liv.* 2) flieſſen laſſen, ſchwitzen, gehen laſſen, von ſich geben. Arbor manat picem, der Baum ſchwitzet Pech. *Plin.* 3) ſich ausbreiten. Malum manavit per Italiam, das Ubel hat ſich durch Italien ausgebreitet. *Cic.* Hoc triduo triſtis a Mutina fama manavit, es hat ſich dieſe 3. Tage über ein betrübtes Gerücht von Modena her ausgebreitet. *Cic.* Fama manat in dies latius, das Geſchrey breitet ſich von Tag zu Tag weiter

weiter aus. *Cic* Fama manat ſine capite, das Geſchrey gehet, ohne daß man weiß, von wem es herrühre. *Cic.* 4) herkommen, entſtehen. Manat ab Urbe rumor, es entſtehet eine Rede von Rom her. *Liv.* Illud a tuo capite manavit conſilium, der Anſchlag, der Rath iſt aus deinem Gehirn hergekommen. *Plaut.* Omnes honeſtas manat a quatuor partibus, alle Erbarkeit, alle Anſtändigkeit entſtehet aus 4. Stücken. *Cic.* Peccata manant ex vitiis, die Fehler entſtehen aus den Laſtern. *Cic.*

Manoa, æ, *f. el Dorado*, Stadt im ſüdlichen America.

Manoba, æ, *f. Almunezar*, Stadt in Granada in Spanien.

†Mănōbra, æ, *f.* die Handarbeit. *Freſn.*

Mănōmĕtrum, i, *n.* Inſtrument, die Dicke oder Dünnigkeit der Lufft abzumeſſen. *Wolf.*

Manon, i, *n.* ein lokerer und weicher Schwamm. *Plin.*

†Mănōpĕra, æ, *f.* die Handarbeit. *Freſn.*

†Mănōpĕrārius, ſ. Mănuŏpĕrārius, i, *m.* Handwerksmann. *Freſn.*

Mănōpĕrātio, ſ. Mănuŏpĕrātio, ōnis, *f.* das Arbeiten mit der Hand. *Freſn.*

Manoſcopium, i, *n.* Inſtrument, die Dicke oder Dünnigkeit der Luft daran zu ſehen. *Wolf.*

†Manſa, æ, *f.* ein Guth, Bauergut, Gehöfte mit gehörigen Feldern, Wieſen u. d. g. *Freſn.*

†Manſella, æ, *f.* Manſellus, i, *m.* kleines Zinsguth. *Freſn.*

Manſio, ōnis, *f.* das Verbleiben, Bleiben, Bleibniß. - Formiis, zu Formiis. *Cic.* - in vita, im Leben. *Cic.* Is ſæpe mecum de tua manſione, aut diſceſſione communicat, er redet oft mit mir von deinem Bleiben, oder Weggehen. *Cic.* 2) eine Herberge, Gaſthof, Wirthshaus, wo man des Nachts auf der Reiſe bleibet. Ad primam manſionem febrim nactus, er hat in dem erſten Wirthshauſe das Fieber bekommen. *Suet.* 3) eine Tagreiſe. Octo manſionibus diſtare a monte, acht Tagereiſen von dem Berge liegen. *Plin.* †4) ein Haus, Wohnung. *Greg. Tur.* †5) Quartier, Poſtirung der Soldaten. *Freſn.* †6) Quartier, Logis der Geſandten und anderer von einem Fürſten Abgeſchickten. *Id.* †7) eine Familie, Hausvolk, Haus. *Id.* †) 8 ein Geſchoß, Etage eines Hauſes. *Id.* † 9) - mala, Art der Tortur, die Gefängniß. † 10) das Eiſen. *maneo.*

†Manſionale, is, *n.* ein Haus mit etwas zugehörigem Felde. *Freſn. manſio.*

†Manſiōnāria, æ, *f.* Guth eines Manſonarii bey einer Kirche. *Id.*

†Manſiōnarius, a, um, einen Manſionarium angehend. *Freſn.*

†Manſiōnārius, i, *m.* ein Bauer, Mann, der auf einem Guthe ſitzet, wovon er dem Lehnherrn ſeinen Zins giebt, und Hofdienſte thut. - Eccleſiæ, der unter eine Kirche gehöret. - Capituli, der unter ein Capitul gehöret. *Freſn.* 2) ein Canonicus, der wohnet, wo ſeine Kirche oder Stifft iſt. *Id.* † 3) ein Kirchner, Küſter. *Id.* † 4) ein Quartiermeiſter, Fourier, der für die Herberge ſorgen muß. *Id.* † 5) der verbunden iſt, ſeines Herrn Abgeſchickten zu beherbergen, und mit Eſſen und Trincken und andern Nothwendigkeiten zu verſehen. *Voſſ. manſio.*

†Manſiōnātĭcum, i, *n.* Ort oder Quartier, Logis, wo ein Fürſt einkehret. *Freſn.* †2) Haus, Wohnung. *Id.* †3) Aufwand auf einen Fürſtlichen Bedienten, wenn er bey einem einkehrete, ſo verbunden war, ihn zu beherbergen. *Voſſ.*

Manſiōnātor, ōris, *m.* ein Fourier, Quartiermeiſter, der eine Herberge, Logis, Quartier beſtellet und ausmacht. *Freſn.*

†Manſiōnĭle, Maſnile, Manſile, is, *n.* Manſionillum, Maſnillum, i, *n.* ein Haus oder Wohnung mit was Felde. *Freſn.* †2) eine Herberge. *Flodoard.* † 3) Wohnung des Villici, oder Hofmeiſters auf einem Guthe. *Voſſ.*

†Manſiōno, āvi, ātum, āre, Quartier, Logis, Herberge fordern. *Freſn.*

Manſĭto, āvi, ātum, āre, bleiben, oft bleiben. - una, bey einander. *Tac. maneo.* 2) oft eſſen, verzehren. - belluas, groſſe Thiere. *Plaut. mando.*

†Manſiuncŭla, æ, *f.* Kämmerlein, kleiner Ort, wo man bleiben kan. *Bibl.*

Manſor, ōris *m.* ein Gaſt. *Sedul.*

Manſtūtor, ſ. Mantutor, *Turneb.* ōris, *m.* ein Vertheidiger, Verfechter, Vorſteher, Beſchirmer, Beſchützer. Adoptare aliquem manſtutorem bonis ſuis, einen zum Beſchützer ſeiner Güther annehmen. *Plaut.* Vox dubia pro *manitutor.*

†Mānſuārius, i, *m.* der einen *Manſum* beſitzet, und dem Lehnherrn davon jährlich ſeinen Zins giebt.

†Manſualis, e, zu einem Manſo gehörig. *Freſn.*

Manſūcius, ſ. Manſucus, i, *m.* ein Freſſer, Vielfraß. *Feſt.*

Manſuēfăcio, fēci, factum, ĕre, zahm machen, zähmen, bändigen. - plebem, den Pöbel. *Liv.* 2) geſchmeidig machen. - æs, das Ertzt. *Prudent.*

Manſuēfio, factus ſum, fĭeri. *Cæſ.*

Manſues, ētis, ſ. is, *o.* zahm, bändig. Ex fera fame manſuetem reddere, eine wilde Beſtie durch Hunger zahm machen. *Plaut.* Leonem fecerunt adeo manſuem, ſie haben den Löwen ſo zahm gemacht. *Varr.* Vidi & urſam manſuem, ich habe auch eine zahme Bärin geſehen. *Apul.*

Manſueſco, ſuēvi, eſcĕre, zahm werden, bändig werden. - triduo per blandimenta, durch gute Worte in 3. Tagen. *Colum.* - precibus, durch Bitten. *Virg.* Feræ manſueſcunt carcere clauſæ, die wilden Thiere werden zahm, wenn ſie eingeſperret ſind. *Lucan.* 2) geſchlacht, geſchmeidig werden. Tellus manſueſcit arando, durch Ackern wird das Land geſchlacht. *Virg. manſues.*

Manſuetarius, i, *m.* der wilde Thiere zahm macht. *Firmic.*

Manſuēte, *Adv.* gelind, ſanftmüthig. - facere aliquid, etwas verrichten. *Cic.*

Manſuētīnum, i, *n.* Pons Manſuetinus, is-i, *m.* *Bobolza*, Stadt in Ungarn.

† Manſuēto, āvi, ātum, āre, zahm machen. *Bibl.*

Manſuētūdo, ĭnis, *f.* Sanftmüthigkeit, Gelindigkeit. - imperii, der Herrſchaft. *Cic.* - animi, des Gemüths. *Cic.*

Manſuētus, a, um, zahm gemacht. Ex feris & immanibus mites reddidit & manſuetos homines, er hat die wilden und grauſamen zu ſanftmüthigen und zahmen Menſchen gemacht. *Cic.* 2) ſanftmüthig, gelinde. - in ſenatu, im Rathe. *Cic.* Manſuetiſſimus in moribus ſuis declarandis erga cives, der in Erweiſung ſeines Humeurs gegen ſeine Mitbürger ſehr gelinde, ſehr ſanftmüthig iſt. *Cic.*

† Manſum, i, *n.* *Freſn.* † Manſus, i, & us, *m.* ein Guth, ſo viel Land ingemein auch mit ſeinem Gehöfte, als man des Jahrs mit 2. Ochſen beſtellen kan, oder aber das 12. Jugera enthält, oder aber 270. Ruthen lang und 30. breit iſt, und daher 72. Aecker, jeden Acker zu 300. Quadratruthen gerechnet, macht, ſo aber alles, wie ehedem, alſo auch noch nach Unterſchied der Länder auch wieder unterſchieden, und nicht einerley iſt. *Freſn.* - dimidius, ſo nur 6. Jugera enthält. - dominicatus, indominicatus, dominicus, den ein Lehnherr ſelbſt bauet und nutzet. - eccleſiaſticus ſ. Eccleſiæ, die Kirchen- oder Pfarrfelder. *Freſn.* - ingenuilis, freye Felder, darauf keine Hofdienſte oder Zinſen liegen. *Freſn.* - ſervilis, tributalis, lidialis ſ. letalis, wovon dem Lehnherrn jährlich ein groſſer Zins gegeben, oder auch noch anderes mehr geleiſtet werden muß. - manoperarius, der Hand- oder Frohndienſte mit der Hand thun muß. - carroperarius, der mit Pferden und Geſchirr Dienſte thun muß. - exercitalis, der Soldaten zu ihrem Unterhalte eingeräumet wird. - amaſatus, der mit ſeinen Gebäuden verſehen iſt. - veſtitus, cultus, laboratus, gebautes Feld. - nudus, ungebauetes Feld. Manſi ſellula, Haus oder Wohnung deſſen, der einen Manſum inne hat. *Freſn.* 2) - Aſilii, *Mas d' Aſil*, Stadt in Languedoc in Frankreich. - Aginnenſis *Mas d' Agenois*, Stadt in Guienne in Frankreich. - Verduni, *Verdun* en Gaſcogne, Stadt auch in Frankreich.

† Manta, æ, *f.* ein Mantel. *Freſn.*

Mantala, æ, *f.* *la Manda*, Stadt in Savoyen.

Mantălia, æ, *f.* *Mont-Melian*, Stadt und Feſtung in Savoyen. *Auſon.*

† Mantātūra, æ, *f.* ein Mantel. *Freſn.*

† Mantea, æ, *f.* ein Mantel. *Freſn.*

Mantēle, ſ. Mantile, is, *n.* ein Salvet, Serviet, kleines Tiſchtuch, womit ein Gaſtgeber den Tiſch belegete, ein Gaſt dieſen auch damit abwiſchete, da er ihn naß gemacht, worgegen er ſeine Mappam, oder Handwiſchtuch ſelbſt mitbrachte. *Lucil.* 2) ein rauhes oder zottichtes Handtuch, ſich auch die Hände damit zu wiſchen. *Virg.*

† Mantelletus, a, um, der einen Mantel um ſich hat. *Freſn.*

† Mantellētum, i, *n.* ein Mäntelein. *Freſn.* 2) Art eines Kriegsgeſchützes. *Id.*

† Mantēllum, i, *n.* *Freſn.* Mantellus, i, *m.* ein Mantel. *Freſn.*

Mantelum, i, *n.* Decke. - nusquam eſt mihi mendaciis meis, kan ich nirgends zu meinen Lügen finden, ich kan meine Lügen mit nichts bemänteln. *Plaut.* 2) ein Tiſchtuch. *Lucil.*

Mantes, ſ. Mantis, is, *m.* ein Wahrſager. *Cic.*

Mantīa, die Weiſſagung, das Wahrſagen 2) ein Brombeerſtrauch, Kretzbeerſtrauch. *Apul.*

Mantiana, æ, *f.* ſc. palus, *Geluchalar de Van*, See in Armenien.

Mantīca, æ, *f.* ein Rantzen, Watſack, Felleiſen, Behältniß von Leder oder Leinwand, worinne man was füglich auf dem Rücken tragen kan; oder nach andern dergleichen Sack von Leder, den man auf die Achſel legete, und halb vorn, halb aber hinten hatte. Non videmus manticæ, quod in tergo eſt, wir ſehen von dem Rantzen nichts den wir auf dem Rücken haben, wir erkennen unſere eigener Fehler nicht. *Catull.*

† Mantĭcātus, a, um, der einen Rantzen auf dem Rücken hat. *Matth. Par.*

Mantīce, es, *f.* Wahrſagerkunſt. *Cic.*

Mantĭcōra, ſ. Mantichora, æ, *f.* erdichtetes Wunderthier in Indien mit einem Menſchengeſichte und übrigem Leibe eines Löwens. *Plin.*

Mantĭcŭla, æ, *f.* ein Säcklein, Beutel, ſonderlich für Arme, ihr Bißlein Geld darinne zu verwahren. *Feſt.* † 2) eine Quelle, Handtuch.

Mantĭcŭlaris, e, was man immer in den Händen hat.

Mantĭcŭlārius, i, *m.* ein Beutelſchneider, der den Leuten die *manticulas* zu ſtehlen ſuchet. *Tertull.*

† Mantĭculātio, ōnis, *f.* das Stehlen, Mauſen, Beutelſchneiden. *Pap.*

Mantĭculātor, ōris, *m.* ein Beutelſchneider. *Feſt.*

Mantĭcŭlātus, a, um, der einen Rantzen, Watſack hat. *Matth. Par.*

Mantĭcŭlor, ātus ſum, āri, einem den Beutel zu fegen oder gar zu ſtehlen ſuchen. *Feſt.* 2) ſtehlen, mauſen. *Apul.* 3) mit Liſt angreiffen, mit Liſt zu hintergehen ſuchen. Hic manticulandum eſt mihi, hier muß ich mit Liſt verfahren, eine Liſt brauchen. *Pacuv.*

Mantile, ſ. *Mantele.*

Mantīlarius, i, *m.* Salvetmacher, Servietweber, der Mantilia verfertiget. *Plaut.*

Mantinēa, æ, *f.* *Mundi*, Stadt in Arcadien. *Strab.*

Mantinum, i, *n.* *la Baſtia*, Stadt in Corſica.

† Mantĭpērium, i, *n.* ein Mantel mit einem Beutel oder Sacke. *Freſn.*

Mantis, ſ. *Mantes.*

Mantiſcĭnor, ātus ſum, āri, wahrſagen, weiſſagen. *Plaut.*

Mantīſa, ſ. Mantiſſa, æ, *f.* die Zugabe. - obſonia vincit, iſt beſſer als die eigentliche Waare, ſo man gekauft. *Lucil.*

Manto,

Manto, us, *f.* des Tireſiæ Tochter und Rhacii Gemahlin, eine berühmte Wahrſagerin. *Hygin.*

Manto, āvi, ātum, āre, bleiben, verharren. - in eadem malitia, in eben der Bosheit. *Cæcil.* 2) warten. - aliquem apud ædem Veneris, auf einen bey dem Venustempel. *Plaut.* Dabit, manta modo, er wird dir es geben, warte nur. *Plaut. maneo.* †3) einem einen Mantel umgeben, damit inveſtiren. *Freſn. mantum.*

Mantua, æ, *f.* Hauptſtadt des Herzogthums dieſes Nahmens in Italien. *Virg.* - Carpetanorum, Madrit, Hauptſtadt in Spanien, al. *Villamanta*, jetzo ein Dorf bey Madrit. *Ptol.*

Mantuanus, a, um, Mantuaniſch, von oder zu Mantua gehörig.

Mantuaſca, æ, *f. Manoſque*, Stadt in Provence in Frankreich.

†Mantuelis, e, nach Art eines Mantels gemacht. *Trebell. mantum.*

Mantueſſedum, i, *n.* Mancheſter, Flecken in Engelland. *Antonin.*

†Mantum, i, *n.* ein Mantel, dergleichen ehedem die Päbſte, Könige, Statthalter zu Rom u. a. trugen. *Freſn.* 2) kurzer Mantel, wie die Spanier tragen, ſo nur bis auf die Hände gehet. *Voſſ.*

Manturna, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo machen ſolte, daß eine junge Frau gern bey ihrem Mann bliebe. *Auguſtin.*

†Manuāle, is, *n.* ein Handbuch, kleines Buch, ſo man bequem in der Hand führen kan. *Cathol.* 2) eine Hand voll. 3) ein zahm Stücke Vieh, das einem an der Hand gehet. *Id.*

Mănuālis, e, zur Hand gehörig, das man mit der Hand faſſen kan. Pecten manualis, ein Handkamm. *Plin.* Saxa manualia, Handſteine, die man mit der Hand heben und werfen kan. *Tac.* Faſciculus manualis lini, ein Bündlein Flachs, wie man mit der Hand umgreiffen kan. *Plin.* Manualis liber, ein Handbuch, das man immer zur Hand hat, oder auch füglich in der Hand haben kan. *Freſn.* 2) *m.* ein Schreiber, der einem immer zur Hand iſt. *Freſn.* 3) ein Famulus, Hausbedienter. *Id.* 4) gewiſſes chirurgiſches Inſtrument. *Id.*

†Mănuālĭter, *Adv.* handmäßig. *Freſn.* 2) mit der Hand. *Guil. Tyr.*

†Mănuaptus, a, um, das bequem oder zur Hand iſt. *Freſn.*

†Mănuārĭŏlum, i, *n.* ein Schnupftüchlein. *Freſn.*

Mănuārius, a, um, die Hand angehend. Manuaria mola, eine Handmühle. *Javolen. JCt.* Manuaria ſc. ſecuris, ein Handbeil. *Freſn.* Manuarium æs, Geld, ſo man einzeln von unterſchiedenen in die Hände bekömmt, und alſo ſammlet. *Gell.* 2) ein Dieb, der die Hände kleben läßt. *Laber.* ap. *Gell.* 3) ſc. ars *eaque* nautica, die Kunſt, die Segel und das Steuerruder im Schiffe zu regieren, Manœuvre des Vaiſſeaux. *Wolf.*

†Mănuartĭfex, ĭcis, *m.* ein Handkünſtler, der ſeine Kunſt mit den Händen verrichtet. *Freſn.*

†Mănuātim, *Adv.* aus einer Hand in die andere. *Freſn.*

Mănuātus, a, um, mit Händen geraft. *Plin.*

†Mănŭbălista, æ, *f.* eine Armbruſt, Handrüſtung, Spießgewehr, ſo man nur in der Hand führet.

Mănŭbălistarius, i, *m.* ein Armbruſtſchütze. *Veget.*

Mănŭbiæ, ārum, *f.* Beute, ſo man von den Feinden bekommen. Manubias Martis Muſis conſecrare, die Beute, ſo dem Marti gehöret hätte, den Muſen widmen. *Cic.* Ornare aliquid manubiis, etwas mit der Beute auszieren. *Cic.* 2) das Geld, ſo man von der verkauften Beute bekömmt. *Gell.* 3) jeder Raub, unrecht an ſich gebrachtes Gut. *Cic.* 4) das Einſchlagen des Wetters, der Blitz. - minimæ, ſo den Leuten nur zur Warnung dienet. *Feſt.* - majores, welcher kracht und zerſchmettert. - his ampliores, der zugleich zündet und brennt. *Feſt.*

Mănŭbiālis, e, die Beute angehend. Manubialis pecunia, Geld, ſo aus der verkauften Beute gelöſet worden. *Suet.*

Mănŭbiārius, a, um, der mit Theil an der Beute hat. - amicus, dergleichen guter Freund. *Plaut. manubiæ.*

Mănŭbio, āvi, ātum, āre, Beute machen. - de aliquo, von einem. *Flor.* ap. *Barth.*

Mănŭbriātus, a, um, das einen Handgriff, Heft, Helm, Stiel hat. Culter manubriatus, ein Meſſer mit einem Hefte. *Ammian.*

Mănūbriŏlum, i, *n.* ein Heftlein, kleiner Heft, Stiel. - ſcalpelli, eines Federmeſſers. *Celſ. manubrium.*

Mănubrium, i, *n.* ein Handgriff, Henkel, Stiel, Heft, Helm, womit man etwas, als ein Gefäß, Hammer, Beil, Meſſer, u. d. g. anfaßt. Manubria oſſea cultellorum, beinerne Meſſerhefte. *Juvenal.* Manubrio ſapientior malleus, der Hammer iſt klüger als der Stiel, der Schüler als ſein Lehrmeiſter, das Ey als die Henne. *Plaut.* Eximere alicui manubrium e manu, einem den Heft aus den Händen winden, die Mittel zu ſchaden benehmen. *Plaut.* Trulla cum manubrio aureo, eine Gießkanne mit einem göldenen Henkel. *Cic.*

†Mănŭcăpio, cēpi, captum, ĕre, bey der Hand nehmen. 2) für einen Bürge werden. *Freſn.*

†Mănŭcaptio, ōnis, *f.* die Bürgſchaft. *Freſn.*

†Mănŭcaptor, ōris, *m.* ein Bürge, der für einen gut ſaget. *Freſn.*

†Mănŭcaptus, a, um, für den einer Bürge worden. *Freſn.* 2) gefangen. *Gloſſ.*

Mănŭciŏlum, i, *n.* ein Bündlein, kleine Schütte Stroh. *Petron.*

Mănucla, æ, *f.* die Nuß in einer Armbruſt, etwas, ſo die geſpannte Sehne hält. *Vitr.*

Mănŭcŏdiāta, æ, *f.* ein Paradießvogel, beſonderer Indianiſcher ſchöner, ob ſchon nicht groſſer Vogel. 2) ein neues ſüdliches Geſtirn am Himmel. *Wolf.* 3) - regia, ein Königsvogel, König der Paradiesvögel. *Woyt.*

†Mă-

† Mănūdūco, duxi, ductum, ĕre, bey der Hand leiten.

† Mănūductio, ōnis, *f.* Anleitung, Anführung. †2) ein Salvus conductus, Sicherheits-Brief. *Freſn.*

Mănūfactūra, æ, *f.* Anſtalt allerhand Waaren, als Zeuge, Tücher u. d. g. zu machen.

Mănūfactus, a, um, mit der Hand gemacht. *Varr.*

† Mănūfictilis, e, was mit der Hand gemacht wird. *Freſn.*

† Mănūfidēlis, is, *m.* ein Executor eines Teſtaments. *Freſn.*

† Mănūfirma, æ, *f.* *Freſn.* † Mănūfirmātio, ōnis, *f.* ein Landguth, ſo einem auf Lebenslang, auch wohl des erſten und andern Erben auf deren Lebenszeit gegen einen gewiſſen Zins u. a. gelaſſen wird, nach welcher Zeit es dem Erbherrn wieder anheim fällt. *Id.*

† Mănūlāris, is, *f.* ein Muff. *Gloſſ.*

† Mănūlātus, i, *m.* Münze, ſo ehedem der Kaiſer Manuel Comnenus ſchlagen laſſen. *Freſn.*

† Mănūlāvium, i, *n.* ein Handbecken, Handfaß, worinnen man ſich die Hände wäſcht. *Ugut.*

Mănŭlea, æ, *f.* ein langer bis auf die Hände gehender Ermel. *Plaut.* *manus.*

Mănŭleārius, i, *m.* ein Muffmacher. *Plaut.* Vox dubia.

Mănŭleātus, a, um, das lange Ermeln hat. Tunica manuleata, ein Rock, Weſte mit langen Ermeln. *Suet.* 2) delicat, zärtlich, weil dergleichen ehedem ſonderlich auch Tunicas mit langen Ermeln trugen. *Sen.*

† Mănūlĕvātio, ōnis, *f.* die Bürgſchaft für einen, das Gutſagen für einen andern. *Freſn.*

† Mănūlĕvātor, ōris, *m.* ein Bürge, der für einen gutſaget. *Freſn.*

† Manūlĕvo, āvi, ātum, āre, gut ſagen, Bürge werden, für einen caviren, welches mit aufgehabener Hand geſchahe. *Freſn.*

Mănūmiſſio, ōnis, *f.* die Freylaſſung, Freygebung von der Knechtſchaft, wenn ein leibeigener Menſch ſeiner Leibeigenſchaft von ſeinem Herrn erlaſſen und auch zu einem freyen Menſchen gemacht wurde. *Cic.* - inter Amicos, wenn ein Herr ſeinen Knecht bey einem angeſtellten Gaſtmahle in Gegenwart der erbetenen guten Freunde losgab. - per Cenſum, wenn ein Knecht ſich mit Bewilligung ſeines Herrn mit ins Steuerregiſter durfte ſchreiben laſſen. - per epiſtolam, wenn ein Herr ſeinen Knecht durch einen Brief, den er und 5. Zeugen unterſchrieben, frey ließ. - per menſam, wenn ein Herr den Knecht ſich mit ihm an einen Tiſch ſetzen hieß. - per ultimam voluntatem, ſ. Teſtamentum, wenn ein Herr ſeinem Knechte die Freyheit in einem ſolennen Teſtamente mit vermachte. - per vindictam, wenn ein Herr vor dem Richter den Knecht herum drehete, ſodann aus ſeiner Hand gehen ließ und ſagte: *Hunc hominem liberum eſſe volo*; ein Lictor aber ihn ſodenn mit einem Stäblein oder Ruthe, ſo *vindicta* hieß, auf den Kopf ſchlug, und was der Ceremonien alle mehr waren. - directa, wenn ein Knecht völlig frey wurde, und der Herr alſo zu ihm ſagte: *Liber eſto, atque ito, quo voles. Plaut.* - non directa, wenn ein Knecht zwar frey wurde, jedoch ſeinem Herrn zu gewiſſen Dienſten verbunden blieb. *Freſn.* - in Eccleſia, wenn ein Herr ſeinen Knecht in der Kirche in Beyſeyn der Prieſter und des Volks losgab, wodurch er völlig frey und ein Röm. Bürger wurde. - per tabulas, wenn einer durch ein Diploma freygelaſſen wurde, ſo daher ein *Tabularius* hieß. *Idem.* - per manum propriam, wenn einer einen Knecht ſelbſt frey gab. *Id.* - per manum erogatoris, wenn es durch die Hand des Executoris eines Teſtaments geſchahe. *Id.* - in comitatu, wenn es vor einem Land- oder Grafengerichte geſchahe. *Id.* - per denarium, wenn in Gegenwart des Königs einer einen Denarium hinſchmiß, und damit den Knecht gleichſam los kaufte, ſo daher ein *Denariatus* hieß. *Id.* 2) eine Freyſprechung von etwas, eine Quittung. *Id.* 3) Erlaſſung eines Geiſtlichen von ſeiner Kirche zu einer andern. *Freſn.*

Mănūmiſſor, ōris, *m.* ein Freylaſſer, der einen Knecht ſeiner Leibeigenſchaft erläßt. *Ulp.*

Mănūmiſſus, a, um, freygelaſſen. - de ſententia alicujus, nach eines Urtheil und Meinung. *Cic.*

Mănūmitto, mīſi, miſſum, ĕre, freylaſſen, der Knechtſchaft erlaſſen. - ſervos, die Knechte. *Cic.* Manu vero cur miſerit, quæris, du fragſt, warum er ſie aber freygelaſſen. *Cic.*

† Manuopera, æ, *f.* die Handarbeit, Frohndienſte mit der Hand. *Freſn.* † 2) *n. plur.* Geſchirr, Ackerzeug, und was ein Bauer zu ſeiner Arbeit brauchet. *Id.*

Mănuŏpĕrārius, i, ſ. *Manoperarius.*

† Mănuŏpus, ĕris, *n.* die Handarbeit, die Arbeit, ſo einer mit der Hand thut. *Freſn.* 2) die friſche That. Cum manuopere capere, auf friſcher That gefangen nehmen. *Id.*

Mănuor, ātus ſum, āri, ſtehlen, mauſen, die Hände kleben laſſen. *Laber.* ap. *Gell.*

† Mănūpaſtum, i, *n.* *Freſn.* Manupaſtus, i, *m.* ein Domeſtique, der zu einer Familie oder Geſinde gehöret. *Freſn.*

Mănuprĕtium, ſ. Manuſpretium, *Plin.* i, *n.* das Macherlohn. - machinæ, für eine Maſchine. *Cic.* Plerumque plus eſt in manupretio, quam in re, das Macherlohn beträgt ingemein mehr, als die Materie eines Dinges. *Ulp.*

Mănus, us, *f.* die Hand, Theil des Leibes, womit man was angreift, hält ꝛc. Siniſtra manu retinebat arcum, dextra ardentem facem præferebat, in der linken Hand hielt es einen Bogen, in der rechten aber eine brennende Fackel. *Cic.* Legem hoc animo ſumſi in manus, ich habe das Geſetz in der Abſicht in die Hände genommen. *Cic.* Manus extrema non acceſſit operibus ejus, er hat die letzte Hand nicht an ſeine Werke geleget. *Cic.* Conari manibus pedibusque, ſich mit Hand und Fuß bemühen. *Ter.* Manu docere, mit der Hand weiſen. *Cic.* Manu brevi, unmittelbar. b) durch eine kurze Handlung. Manu longa, mittelbar. *JCt.* 2) Macht, Gewalt. Hæc non ſunt in noſtra manu, dieſe Dinge ſtehen nicht in unſerer Gewalt. *Cic.* Quam velis eum obligare, in tua manu eſt, wie ſehr du ihn dir willſt verbunden machen, ſtehet,

ſtehet bey dir. *Cic.* 3) Gewalt, Gewaltthätigkeit. Afferre manus ſibi ipſi, ſelbſt Gewalt an ſich legen, ſich umbringen. *Cic.* Inferre manus alicui, Gewalt an einen legen. *Cic.* 4) ein Handgemenge. Res ad manum veniebat, die Sache kam zum Handgemenge, Gefechte. *Cic.* 5) Menge, Troupp, Volk, Trouppen, Soldaten, Armee. - magna exſpectatur ex Piceno, man erwartet eine ſtarke Armee aus dem Piceniſchen. *Cic.* Cum delecta militum manu, mit auserleſenen Trouppen, mit einer auserleſenen Mannſchaft. *Ter.* Manus paratur, man bringet Volk auf die Beine. *Cic.* Manus poëtarum, die Poetenzunft. *Hor.* 6) Knechte. Paſcere multas manus, viel Knechte unterhalten. *Plin.* 7) Eigenthum, Leibeigenſchaft. In manus venire, eines Eigenthum werden. *Salluſt.* 8) männliche Glied. *Plaut.* 9) die Hand, Schrift, wie einer ſchreibet. - Alexidis prope accedebat ad ſimilitudinem tuæ, des Alexidis kam faſt deiner gleich. *Cic.* Cognovit manum & ſignum ſuum, er hat ſeine Hand und Siegel erkannt. *Cic.* Epiſtola librarii manu eſt, den Brief hat mein Schreiber geſchrieben. *Cic.* † 10) eine Unterſchrift eines Briefes u. d. g. - divina, des Kaiſers. *Freſn.* Manus figere, ſ. imponere, etwas unterſchreiben, mit ſeiner Unterſchrift beſtätigen. *Id.* 11) Dare manus, ſich für überwunden bekennen. *Cic.* 12) Conferre manus cum aliquo, mit einem fechten, ſtreiten, ſich ſchlagen, eine Schlacht halten. *Cic.* 13) Habere aliquid ad manum, etwas zur Hand, in Bereitſchaft, parat halten. *Cic.* 14) Habere aliquid in manibus, etwas unter den Händen haben, daran arbeiten. 15) Indicia rei manu tenere, gewiſſe Anzeigungen von einer Sache haben. *Cic.* 16) Manum non vertere, ſich nicht die geringſte Mühe einer Sache halber machen, nicht die Hand drum umwenden, ganz nichts darnach fragen. *Apul.* 17) Cui nihil eſt in manu, der nichts in den Händen hat, der ſehr arm iſt. *Cic.* 18) - elephanti, ein Elephantenrüſſel. *Plin.* 19) - ferrea, ein eiſerner Haacke. *Curt. Lucan.* † 20) - judiciata, Feuerprobe, Rechtfertigung mit einem glüenden Eiſen. *Freſn.* † 21) Manus mediæ & infimæ homines, Leute von mittelmäßigem und geringem Stande. *Id.* † 22) - rubra, ein offenbares Verbrechen. *Id.* † 23) - mortua, das Fallrecht der Herren bey dem Abſterben der Leibeigenen. *Freſn.* b) Beſitzer, der keine Steuer gibt. *Freſn.* c) Güter, ſo nimmer ledig werden. *Feud.* 24) Homines manus mortuæ, Leibeigene deren Güter nach ihrem Tode ihrem Herrn heimfielen. *Freſn.* Obſerv. Manibus gypſatiſſimis, bey dem *Cic.* epiſt. 6. libr. 7. ſoll heiſſen mœnibus. Interpr. Semler.

† Mănuſcriptio, ōnis, *f.* *Freſn.* † Manuſcriptūra, æ, *f.* eine eigenhändige Unterſchrift. *Greg. Tur.*

Manuſcriptus, a, um, mit eigener Hand geſchrieben. 2) mit der Feder oder Hand geſchrieben, und alſo nicht gedruckt. 3) *n.* eine eigenhändige Unterſchrift. *Freſn.*

Mănusinjectio, ōnis, *f.* die Handanlegung. *Ulp.*

Manuspretium, ſ. *Manupretium*

† Mănutĕnĕmentum, i, *n.* Schatz, Vertheidigung, Maintenirung. *Voſſ.*

† Mănutĕneo, ui, ntum, ēre, handhaben, vertheidigen, vertreten. *Matth. Par.*

† Mănutergium, i, *n.* ein Handtuch, Schnupftuch, Wiſchtuch, womit einer die Hände abwiſcht. *Cathol.* † 2) eine Quele, Handquele. *Freſn.*

Mănutĭgium, i, *n.* ſanftes Angreiffen mit der Hand. *Cæl. Aur.*

Manuus, a, um, gut. *Feſt.*

† Manzer, ſ. Manſer, ĕris, *m.* ein Hurenſohn. *Ugut.* Manzeres populi, die Juden. *Sedul.*

Manzĕrus, a, um, von einer Huren, Concubine oder Ehebrecherin erzeuget. *Fortunat.*

Măpāle, is, *n.* eine Hütte, einzele Wohnung der Numidier und anderer Africaner. Sparſum mapale, hin und her zerſtreuet ſtehende Hütten. *Val. Flacc.* 2) Mera facere mapalia, lauter Unordnung einführen.

Mappa, æ, *f.* ein Salvet, Serviet, Handtüchlein, dergleichen die Gäſte ehedem ſelbſt mitbrachten, um die Hände daran zu wiſchen, da für die Tiſchtücher oder Serviete, womit der Tiſch belegt wurde, der Gaſtgeber ſorgen muſte. Riſum compeſcere mappa, das Lachen mit dem Salvete verhindern, das Maul damit zuhalten. *Hor.* 2) ein Serviet oder weiſſes Tüchlein, womit man ein Zeichen gab, wenn die Spiele in den Circis angehen ſolten. Mittere mappam, ſolches Zeichen geben. *Quint.* † 3) die Spiele, ſo ein Bürgermeiſter u. a. hielten. *Freſn.* 4) - mundi. *Freſn.* - geographica, eine Welt- oder Landcharte. *Pap.* 5) Schirm oder Decke, ſo über einem Biſchoffe getragen wird, wenn er zum Altar gehet, ſein Amt zu verrichten. *Freſn.* b) die Decke der Pferde der Cardinäle. *Lex jur.* 6) - ſ. Mappada, Mapada, Mappaticus, Mappagium, Theil oder gewiſſes Maaß Feldes. *Id.* - lintea, Art Leinewands, worauf man ſchreiben, reiſſen und mahlen kunte. *Cod. Th.*

† Mappada, æ, *f.* *Freſn.* † Mappagium, *n.* ſ. *Mappa n. 6.*

† Mappalis, e, zu einem Serviet gehörig. *Freſn.*

† Mapparius, i, *m.* der das Serviet zureichet zum waſchen. *Freſn.*

† Mappŭla, æ, *f.* ein Schnupftuch, Schweißtuch, damit man ſich das Geſicht oder auch die Naſe abwiſcht. *Freſn.* † 2) weiſſe Pferdedecke. *Freſn.*

Măquerellus, i, *m.* eine Makrelle, Art eines Fiſches.

† Mar, măris, *m.* ein Mannsvolk. *Freſn.*

† Măra, æ, *f.* Moraſt, Pfuhl, See. *Freſn.*

† Marabotinus, Marabutinus, Marabatinus, Maurabotinus, Morabatinus &c. i, *m.* eine Art Spaniſcher göldener Münze. *Freſn.*

Mărăcanda, æ, *f.* *Samarcand*, Stadt in der groſſen Tartarey.

† Mărăgium, i, *n.* ein Pfuhl, Moraſt, ſtehender See, Pfütze.

Mărănānia, æ, *f.* *Isle de Maragnan*, Inſel an Braſilien in America.

† Mărancia, æ, *f.* Schmerz, Betrübniß wegen erlittenen Schadens. *Freſn.*

† Mărango, ōnis, *m.* † Mărangōnus, i, *m.* ein Zimmermann. *Freſn.*

† Mărantium, i, *n.* *Marans*, Stadt in Poitiers in Frankreich. 2) *Pomaranzi*, Stadt im Florentiniſchen.

Mărānum, i, *n.* Meran, Stadt in Tyrol.

† Mărānus, i, *m.* ein Mohr oder Maurus, wie ſolcher inſonderheit von den Spaniern genennet wird. *Freſn.* † 2) Art eines Schiffs. *Id.*

Mărasmōdes, is, *c.* maraſmiſch, abzehrend, ſchwindſüchtig. - ſc. febris, ein ſchwindſüchtiges Fieber. *Blancard.*

Maraſmus, i, *m.* die Auszehrung, höchſter Grad des febris hecticæ. *Woyt.* 2) Auszehrung für Alter. *Blancard.*

Mărăthon, ōnis, *m.* eine Gegend, da Miltiades die Perſer ſchlug. *Nep.*

Mărăthōnius, a, um, Marathoniſch. Marathonia pugna, die Marathoniſche Schlacht. *Nep.* Taurus Marathonius, ein Thier in der Marathoniſchen Gegend, ſo Theſeus erlegte. *Cic.*

Marathos, i, *f.* *Margath*, Stadt in Syrien.

Mărathrītes, æ, *m.* Fenchelwein. *Colum.*

Mărăthron, i, *n.* Fenchel, ein Gewächs. *Plin.*

† Marathum, i, *n.* Art eines Gewächſes. *Freſn.*

Marbotinus, ſ. *Marabotinus.*

† Marca, æ, *f.* eine Mark, Art des Gold- und Silbergewichts, ſo ingemein 16. Loth, oder ein halbes gemeines Pfund hält, ſo am Golde beträgt 36. Ducaten, an Silber 8. Thaler. *Freſn.* 2) eine March, Gränze, ſ. Marcha. 3) Recht, ſich ſeines Schadens in eines andern Lande mit Gewalt zu erholen, wenn man auf dreymahlige Klage keine Satisfaction bekommen können. *Freſn.*

Marcaſita, æ, *f.* *Marcaſit*, Wißmuth, ein unzeitiges Metall. - aurea, Goldkieß. - argentea, Silbermarcaſit. *Woyt.*

† Marcāta, æ, *f.* Einkünfte von einer Mark Goldes oder Silbers. *Freſn.*

Marcellēa, ōrum, *n.* Feſt, ſo die Syracuſaner dem M. Marcello zu Ehren feyerten. *Cic.*

Marcellus, i, *m.* ein Römiſcher Zunahme. *Cic.* 2) ein magerer, dürrer Menſch. *Lucil.*

Marceo, ui, ēre, welk ſeyn. - comis, an Blättern. *Stat.* 2) matt ſeyn, entkräftet ſeyn, marode ſeyn. - vino, vom Sauffen. *Liv.* - epulis, vom Schmauſen darnieder liegen. Mœrore marcere, aus Angſt zu Bette bleiben. *Curt.* - ab annis, vom Alter. *Ovid.* 3) Marcet, er iſt alt. *Lucret.* 4) Marcet animus, er hat keinen Muth mehr, der Muth iſt ihm entfallen. *Celſ.* 5) Marcet ſtomachus, der Magen iſt geſchwächt, hat keinen Appetit, weil er vorher überladen geworden. *Suet.*

† Marceſchia, Mareſchia, Marciſca, æ, *f.* Merzgetreide, das im Martio geſäet und in 3. Monaten reif wird. *Freſn.*

Marceſco, marcui, eſcĕre, welk werden, verwelken. *Plin.* 2) ſchwach werden, matt werden. - deſidia & otio, aus Faulheit und Muſſe ſtinkend werden. *Liv.*

† Marcha, Marchia, Marca, æ, *f.* eine Mark, Grenze eines Feldes. *Wachter.* † 2) eines Landes. *Freſn.* 3) eine Markgrafſchaft, Land eines Markgrafen. *Id.* † 4) eine Mark, Stück Landes. *Id.* † 5) eine Feldmark, Aecker und Ländereyen, ſo einer Stadt oder Dorfe gehörig. *Id.* 6) ſ. Marca *num.* 3. 7) Merce, Landſchaft in Schottland. 8) Marchia d'Ancona, die Anconitaniſche Mark in Italien. 9) Brandenburgica, die Mark Brandenburg. 10) - Vinidorum, die Windiſche Mark.

† Marchāgium, i, *n.* Recht, ſein Vieh über eines andern Grenze oder Mark auf deſſen Grund und Boden zur Hut zu treiben. *Freſn.*

† Marchandiſa, æ, *f.* Kaufmannswaare. *Matth. Pariſ.*

† Marchanus, i, *m.* ein Märker, Einwohner einer Markgrafſchaft. *Freſn.*

† Marchātus, us, *m.* eine Markgrafſchaft. *Freſn.*

Marchēnium, i, *n.* Roxborg, Stadt in Schottland.

† Marchenſis, is, *m.* ein Markgraf. *Freſn.*

† Marchēta, æ, *f.* *Freſn.* † Marchētum, ſ. Merchetum, i, *n.* eine Anzahl Kühe, oder auch gewiſſes Geld, für die Freyheit heyrathen zu dürfen. *Freſn.* † 2) ein Markt, Jahrmarkt, Meſſe. *Id.*

† Marcheus, i, *m.* ein Markgraf, al. ein Gränzſoldat. *Freſn.*

Marchia, æ, *f.* Feld, Land. 2) Grenzen. Script. rer. germ. 3) Markgrafſchaft.

Marchiānæ, ārum, *f.* *Marchiennes*, Stadt in Hennegau.

† Marchiānus, i, *f.* einer aus der Marchia d'Ancona in Italien. *Freſn.*

† Marchio, ōnis, *m.* ein Mark- oder Gränzrichter. 2) ein Markgraf, Stadthalter einer Markgrafſchaft. 3) Markgraf, Landesherr einer Markgrafſchaft. *Freſn.* - S. Imperii, des H. Röm. Reichs. *Id.* - palatinus, Markgraf, der zugleich in ſeiner Markgrafſchaft auch Pfalzgraf iſt. *Idem.* 4) ein Stallmeiſter. *Lex. jur.* 5) Einwohner in einer Markgrafſchaft, oder auch ein Gränitzer oder Gränzſoldat. *Freſn.*

† Marchiōnātus, us, *m.* eine Markgrafſchaft, Land eines Markgrafen. *Freſn.*

† Marchīlius, i, *m.* ein Marquis, Markgraf. *Voſſ.*

† Marchĭtĭmus, a, um, die Mark oder Grenzen angehend. *Freſn.*

Marciāna, - Colonia, æ, *f.* *Marchena*, Stadt in Andaluſien in Spanien. 2) Silva, der Schwarzwald, Wald in Schwaben. *Ammian.*

Marciāna Caſtra, ōrum, *n.* Margburg, Stadt in Steyermark.

Marcĭdŭlus, a, um, etwas welk. 2) matt, ſchwächlich. *Mart. Cap.*

Marcĭdus, a, um, welk. Lilia marcida, welke Lilien. *Ovid.* 2) faul, träg. - luxu, vom Freſſen und Sauffen. *Claudian.* *marceo.*

Marcilianum, i, *n.* *Marcigliano*, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

Marcina, æ, *f.* *Vietri*, Stadt im Neapolitaniſchen. *Strab.*

Marciniăcum, i, *n.* *Marcigny*, Stadt im Herzogthum Burgund.

Marcion, ōnis, *m.* ein alter Ketzer. *Tertull.*

Mar-

Marciōnīta, æ, *m.* ein Anhänger des Ketzers Marcionis. *Prudent.*

† Marcĭpor, ōris, *m.* des Marci Knabe oder Knecht. *Plin.* Ex *Marcus* & *por* pro *puer.*

Marcius, i, *m.* Römiſcher Geſchlechtsnahme. *Plin.* Obſerv. *Marcius* eſt a *Marcus.* *Martius* a *Mars*, *Martis.*

Marcius, a, um, einen Marcum angehend. *Voſſ.*

Marcōburgum, i, *n.* Margburg, Stadt in Steyermark.

Marcōdāva, æ, *f.* Margoſeſt, Stadt in der Moldau. *Ptol.*

Marcōdūrum, i, *n.* Düren, Stadt im Jüliſchen. *Tac.*

Marcōmăgum, i, *n.* Steinfeld, Stadt in der Eyfel. *Antonin.*

Marcōmannia, æ, *f.* Mähren, Markgrafthum.

Marcōmannus, ſ. Marcōmānus, *Stat.* i, *m.* ein Markmanner, einer aus der Landſchaft Marcomannia. *Vellej.*

Marcŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* *San Marco* Stadt in Italien.

Mărcor, ōris, *m.* welkes Weſen eines Dinges. 2) die Darre, Abnahme, Verſchrumpfung, das Eingehen. *Caſ.* 3) die Faulheit, Trägheit, Schläfrigkeit. *Vellej.*

Marcŭlentus, a, um, welklich, etwas verwelkt. *Fulgent.* *marceo.*

Marcŭlus, i, *m.* ein Hämmerlein. *Petron.* 2) Kloppe oder Hammer an einer Thür, womit man anklopft.

Marcus, i, *m.* Römiſcher Vornahme. *Cic.* 2) Marx, gemeiner Vornahme, den die Chriſten beſonders zum Andenken des Evangeliſten Marci führen. 3) ein Hammer, Schmiede- oder ſonſt Hammer groſſer Art. *Iſid.* †4) die Grenze, Mark. *Freſn.* 5) eine Mark, Gewicht von 16. Lothen. pro *marca.*

† Mardānus, i, *m.* ein Widder, Schafbock. *Freſn.*

† Mardĕgēna, æ, *f.* Art einer Weintraube. *Freſn.*

Mardi, ōrum, *m.* Volk in Aſien, deſſen Gegend aber nicht allerdings bekannt iſt. *Curt.*

Mardonius, i, *m.* ein Perſiſcher General, den Pauſanias bey Platæis ſchlug. *Nep.*

† Mardūrina, æ, *f.* ſc. pellis, ein Marderfell. *Freſn.*

Măre, is, *n.* das Meer, die See, offenbare See. - natura ſua tranquillum ventorum vi agitari atque turbari ſolet, iſt ſeiner Natur nach ſtille, pfleget aber von den Winden bewegt und getrübt zu werden. *Cic.* - circumit inſulas, gehet um die Inſeln herum. *Plaut.* - hiemat, ſtürmt, iſt ſtürmiſch. *Horat.* - Adriaticum, *il Golfo di Venetia*, das Adriatiſche Meer, oder der Archipelagus, Theil des Mittelländiſchen Meers, zwiſchen Griechenland und Aſien. - Ægyptium, das Aegyptiſche Meer, *la Mer d'Egypte*, Theil des Mittelländiſchen Meers, an der nordlichen Seite von Egypten. *Strab.* - Æthiopicum, das Aethiopiſche Meer, *la Mer d' Ethiopie*, Theil des Oceani an der Abend- und Oſtſeite von Africa jenſeits der Linie. *Ptol.* - Africanum, das Africaniſche Meer, *la Mer de Barbarie*, Theil des Mittelländiſchen Meers an Tunis und Tripoli. *Ptol.* - Aquitanicum, das Aquitaniſche Meer, *le Golfe de France*, *la Mer de Gaſcogne*, Theil des Oceani an Guienne und Gaſcogne in Frankreich. - Aralium, Meer Aral, das blaue Meer neben der Caſpiſchen See Oſtwärts. - Argolicum, *il Golfo di Napoli di Romania*, Theil des Aegäiſchen Meers an der Oſtſeite von Morea. *Solin.* - Aſiaticum, das Aſiatiſche Meer, *les Mers de Caramine & Rhodes*, Theil des Mittelländiſchen Meers an der Südſeite von Natolien. *Solin.* - Atlanticum, das Atlantiſche Meer, Theil des Oceani an der Nordweſtſeite von Africa. *Plin.* - Auſonium, das Auſoniſche Meer, Theil des Mittelländiſchen Meers zwiſchen Sicilien, Italien bis an den Mund des Golfo di Venetia. *Plin.* - *la Mer d'Ayan*, Theil des Oceani an der Oſtſeite von Africa. *Plin.* - Balearicum, das Baleariſche Meer, *la Mere de Majorque*, Theil des Mittelländiſchen Meers an den Inſeln Majorca und Minorca. *Ptol.* - Barbaricum, das Barbariſche Meer, Theil des Oceani Orientalis an der Küſte von Zanguebar in Africa. *Ptol.* - Boſporium, ſ. Boſporanum, *la Mer du Boſpore*, Theil des Ponti Euxini, an der Meerenge von Caffa. *Solin.* - Britannicum, das Britanniſche Meer, der *Canal*, *la Manche*, zwiſchen Engelland und Frankreich. *Plin.* - Cæſium, ſ. *mare Aralium.* - Caledonium, ſ. Deucaledonium, das Schottländiſche Meer, Theil des Oceani Septemtrionalis, über Schottland zwiſchen Norwegen und Island. *Martial.* - Cantabricum, das Cantabriſche Meer, *la Mer de Biſcaye*, Theil des Oceani occidentalis an Spanien gegen Norden. *Ptol.* - Carpathium, das Carpathiſche Meer, *la Mer de Scarpanto*, Theil des Mittelländiſchen Meers gegen Natolien. *Plin.* - Caſpium, das Caſpiſche Meer, die Caſpiſche See, *la Mar de Sala*, zwiſchen Moſcau, Perſien und der Tartarey. *Id.* - Cilicium, das Ciliciſche Meer, *la Mer de Caramanie*, Theil des Mittelländiſchen Meers an der Südſeite von klein Aſien. *Strab.* - Cimbricum, das Cimbriſche Meer, *la Mer de Danemarck*, Theil des Oceani an Jütland. *Claudian.* - congelatum ſ. glaciale, das Eißmeer, *la Mer glacée*, Theil des Oceani Septemtrionalis an der Nordſeite von Europa. *Plin.* - Creticum, das Cretiſche Meer, *la Mer de Candie*, Theil des Mittelländiſchen Meers an der Nordſeite der Inſel Candien. *Ptol.* - Cyprium, das Cypriſche Meer, *la Mer de Cypre*, Theil des Mittelländiſchen Meers an der Inſel Cypern. *Plin.* - Dalmaticum, das Dalmatiſche Meer, *la Mer de Dalmatie*, Theil des Mittelländiſchen Meers an Dalmatien. *Solin.* - exterius, der Oceanus an Europa, Africa und Aſien. *Ptol.* - Galilææ, das Galiläiſche Meer, der See Genezareth, das Meer bey Tiberias, See im gelobten Lande. *Bibl.* - Gallicum, *la Mer de France*, *la Mer de Provence*, *le Golfe de Lyon*, Theil des Mittelländiſchen Meers an der Südſeite von Frankreich, ſonderlich an Provence und Languedoc. *Plin.* - Germanicum, das teutſche Meer, *la Mer de l'Allemagne*, Theil des Oceani zwiſchen En-

Engelland und Holſtein ꝛc. die Nordſee. *Plin.* - Græcum, i, *n.* das Griechiſche Meer, *la Mer de Grece*, Theil des Aegäiſchen Meers an der Oſtſeite von Morea. *Plin.* 2) - Græcorum, das Mittelländiſche Meer. *Freſn.* - Hadriaticum, ſ. *Adriaticum.* - Helleſponticum, der Helleſpont, Meerenge bey Gallipoli, *le Droit des Dardanelles*, zwiſchen Europa und Aſien. *Plin.* - Heſperium, das Heſperiſche Meer, *la Mer de Guinée*, Theil des Oceani occidentalis an Africa Südweſt. *Plin.* - Hibernicum, das Irrländiſche Meer, *la Mer d'Hibernie*, Theil des Oceani occidentalis zwiſchen Engelland und Irrland. *Ptol.* - Hyperborium, das Hyperboreiſche Meer, *la Mer de Moſcovie & de Tartarie*, Theil des Oceani ſeptentrionalis an Moſcau und der Tartarey in Europa und Aſien. *Plin.* - Hyrcanum, das Hyrcaniſche Meer, die Caſpiſche See, ſo fern ſie an dem ehmahligen Hyrcanien hingehet. *Ptol.* - Ibericum, das Iberiſche Meer, *la Mer d'Iberie ou d'Eſpagne*, Theil des Mittelländiſchen Meers an Spanien. *Ptol.* - Icarium, das Icariſche Meer, *la Mer Icarienne*, Theil des Aegäiſchen Meers zwiſchen der Inſel Icaria und Natolien. *Ptol.* - Illyricum, das Illyriſche Meer, *la Mer d'Illyrie*, *la Mer de Dalmatie*, Theil des Golfo di Venetia an Dalmatien. *Mela.* - Indicum, das Indianiſche Meer, *la Mer des Indes*, Theil des Oceani Orientalis an Indien hin. *Mela.* - inferum, das Toſcaniſche Meer, *la Baſſe Mer*, Theil des Mittelländiſchen Meers an dem Florentiniſchen hin. - internum, das Mittelländiſche Meer, *la Mer mediterranée*, Meer zwiſchen Europa, Africa und Aſien. *Plin.* - Jonium, das Joniſche Meer, *la Mer Jonienne*, Theil des Mittelländiſchen Meers, zwiſchen Italien und Griechenland zum theil. *Plin.* - junci, das rothe Meer. *Martin.* - Leonis, *le Golfe di Lion*, Theil des Mittelländiſchen Meers an Provenze in Frankreich. *Freſn.* - Lybicum, das Libyſche Meer, *la Mer de Lybie*, Theil des Mittelländiſchen Meers an Barcan, Tripolis und Tunis. *Ptol.* - Liguſticum, das Liguſtiſche Meer, *la Mer Liguſtique*, *la Mer de Genes*, Theil des Mittelländiſchen Meers an dem Genueſiſchen hin. *Plin.* - Lycium, das Lyciſche Meer, *la Mer de Lycie*, Theil deß Mittelländiſchen Meers an der Mittagsſeite von Natolien. *Ptol.* - Macedonicum, das Macedoniſche Meer, *la Mer de Macedoine*, Theil des Aegäiſchen Meers an der Oſtſeite von Macedonien. *Plin.* - Magneticum, das Magneſiſche Meer. *la Mer de Magneſie*, Theil des Aegäiſchen Meers an Theſſalien. *Strab.* - Magnum, ſ. Majus, das Mittelländiſche Meer. *Freſn.* - mediterraneum, das Mittelländiſche Meer, ſ. Mare internum. - mortuum, das todte Meer, *Babbereth de Louth*, das iſt Lothsſee im gelobten Lande. *Bibl.* - Myrtoum, das Myrtoiſche Meer, an Livadien und Morea Südoſt bis an Natolien und die Golfes de Palatſchia und Milaſſo. *Plin.* - nigrum, das ſchwarze Meer, zwiſchen klein Aſien und der kleinen Tartarey. - noſtrum, das Mittelländiſche Meer, welches die Römer alſo nannten, weil an deſſen Ufern rings herum ihr Reich lag. *Liv.* - Pamphylium, das Pamphyliſche Meer, *la Mer de Pamphylie*, Theil des Mittelländiſchen Meers an der Südſeite von klein Aſien. *Ptol.* - Perſicum, das Perſiſche Meer, *la Mer de Perſe*, *le Golfe de Perſe*, *le Golfe de Baſſora*, *le Golfe d'El Catif*, Meerbuſen zwiſchen Perſien und Arabien. *Plin.* - Petroſum, das Adriatiſche Meer, oder der Golfo di Venetia. *Freſn.* - Phaſianum, i, *n.* das Mingreliſche Meer, *la Mer de Phaſe*, *la Mer de Mingrelie*, Theil des Ponti Euxini an Mingrelien. *Plin.* - Phœnicium, das Phöniciſche Meer, *la Mer de Phenicie*, Theil des Mittelländiſchen, beſonders des Syriſchen Meers, an Soria oder Syrien hin, vor Sur und Said in Aſien. - pigrum, das Eißmeer, *la Mer de glacée*, Theil des Oceani ſeptemtrionalis, oder der Nordſee an Norwegen. *Tac.* - Ponticum, das ſchwarze Meer, der Pontus Euxinus zwiſchen Aſien und Europa. *Tac.* - Rhodium, das Rhodiſche Meer, *la Mer de Rhodes*, Theil des Mittelländiſchen Meers an der Inſel Rhodus. *Ptol.* - Rubrum, das rothe Meer um ganz Arabien. b) Meerbuſen zwiſchen Africa und Arabien. *Curt.* - Salis, das Salzmeer, todte Meer, See in Palæſtina, wo ehedem Sodom und Gomorra geſtanden. *Martin.* - Sardoum, das Sardiniſche Meer, *la Mer de Sardaigne*, Theil des Mittelländiſchen Meers um die Inſel Sardinien. *Ptol.* - Sarmaticum, das Sarmatiſche Meer, *la Mer de Moſcovie*, Theil des Oceani ſeptemtrionalis an Moſcau hin. - Scythicum, das Scythiſche Meer, *la Mer de Tartarie*, Theil des Oceani ſeptemtrionalis an der groſſen Tartarey hin. *Mela.* - Siculum, das Sicilianiſche Meer, *la Mer de Sicilie*, Theil des Mittelländiſchen Meers um Sicilien. *Plin.* - Suecicum, das Baltiſche Meer, *la Mer Balthique*, Theil des Oceani ſeptemtrionalis, zwiſchen Schweden, Dännemark, Teutſchland und Polen. *Tac.* - ſuperum, der Golfo di Venetia, *la Haute Mer*, ſonſt Mare Adriaticum. *Cic.* - Syrium, das Syriſche Meer, *la Mer de Syrie*, Theil des Mittelländiſchen Meers an Syrien und Aſien hin. - Tuſcum, *Cic.* ſ. Tyrrhenum, das Tuſciſche oder Tyrrheniſche Meer, *la Mer de Toſcane*, Theil des Mittelländiſchen Meers an dem Florentiniſchen und dem Kirchenſtaate hin. *Cic.* - Venedicum, das Wendiſche Meer, *le Golfe de Dantzick*, Theil des Maris Baltici vor Preuſſen. *Ptol.* - Veginium, der Canal, *la Manche de Saint George*, Theil des Meers zwiſchen Engelland und Irrland. *Ptol.* 2) Waſſer. Terra marique conquirere aliquem, einen zu Waſſer und zu Lande, überall ſuchen. *Plaut.* 3) die Kaufmannſchaft zur See. *Plaut.* 4) ein gefährliches Ubel. *Plaut.* 5) etwas Groſſes. *Virg.* 6) Maria & montes polliceri, groſſe Dinge, güldene Berge verſprechen. *Sall.* 7) Cælo mare miſcere, alles unter einander mengen, das unterſt zu oberſt kehren. *Juvenal*

Marea, æ, *f.* *Lago di Buchiara*, *Lago di Sebaca*, See in Niederegypten. *Lucan.* 2) Stadt dieſes Nahmens in Egypten. *Strab.*

† Marearchus, ſ. Mariſarchus, i, *m.* ein Admiral, Commandeur einer Flotte. *Freſn.*

† Ma-

† Maredus, a, um, naß, feucht. *Pap.*
† Maremium, i, *n.* Bauholz. *Freſn.*
† Marena, æ, *f.* Abgabe von Waaren, ſo über See kommen. *Freſn.*
Mareōtæ, ārum, *m.* die Einwohner um den See Marea in Egypten. *Plin.*
Mareōtĭcus, a, um, Mareotiſch; aus oder zu der Landſchaft Mareotide in Egypten gehörig. Vites Mareoticæ, Mareotiſche Weinſtöcke. *Virg.* Cortex Mareoticus, a, um, Papier. *Plin.*
Mareōtis, ĭdis, *f.* Landſchaft in Niederegypten an dem See Marea. *Plin.* 2) *Lago di Buchiara*, ſ. *Sebaca*, See an Alexandria in Egypten.
† Marepahis, Marpahis, Marphais, is, *m.* ein Reitknecht, der eines Pferd zu rechte machen muß, Strator equi. *Freſn.*
† Mareſcagium, i, *n.* ein Moraſt. *Freſn.*
Mareſchalcia, Mareſcallia, Mareſchallia, Marchalſia, æ, *f.* Marſchallsamt. *Freſn.* 2) gewiſſes Gefängniß zu London in Engelland. *Freſn.* 3) ein Pferdeſtall. *Id.*
Mareſcallus, Maraſcalcus, Mariſcalcus, Marſcalcus, Mareſchallus, Mareſchalcus, i, Marſchall, Großmeiſter. *Freſn.* 2) ein Feldmarſchall, General, Feldherr einer Armee. *Id.* - fidei, General der Armee wider die Albigenſer. *Id.* 3) - aulæ, ſ. curiæ, ſ. intrinſecus, ein Hofmarſchall. *Id.* 4) - Banci Regis, Königlicher Aufſeher über die Gefängniſſe, Oberſtockmeiſter. *Id.* 5) forinſecus, hoher Bedienter in Engelland, der einen Stab vor dem Könige herträgt, im Felde die Quatiere ausmacht u. w. d. m. iſt. *Id.* 6) ein Quartiermeiſter, Hoffourirer. *Id.* 7) - S. Imperii Romani, des H. Römiſchen Reichs Marſchall, welcher der älteſte Graf von Pappenheim iſt.
† Mareſcum, i, *n.* ein Sumpf, Moraſt. *Freſn.*
† Mareſchia, æ, *f.* ein Moraſt. *Freſn.*
† Mareſtalla, æ, *f.* ein Pferdſtall. *Freſn.*
Marga, æ, *f.* Mergel, Steinmark, Art einer klebrichten, fleiſchfarbenen Erde, ſo zwiſchen den Steinen der Felſen gefunden wird. *Plin.*
Margăris, ĭdis, *f.* Art eines Dattelbaums. *Plin.*
Margărīta, æ, *f.* eine Perl. *Cic.* † 2) ein Stücklein von einer conſecrirten Hoſtie, dergleichen die Griechen den Kranken in einem Löffel voll Weine ſtatt des heiligen Abendmahls zu geben pflegen. *Freſn.* † 3) *Gorgona*, Inſel im Toſcaniſchen Meere, Piſa gegen über. *Ælian.*
Margărītārius, i, *m.* ſc. piſcator, ein Perlenfiſcher, der die Perlenmuſcheln aus dem Meere herauf holet. *Firmic.* 2) negociator, ein Perlenhändler, der mit Perlen handelt. *Inſcr. vet.*
Margărītārius, a, um, die Perlen angehend. Porticus margaritaria, die Perlengallerie, groſſe Gallerie zu Rom in der VIII. Region der Stadt, worinnen man vielleicht Perlen und andere Juwelen verkaufte. *Publ. Vict.*
Margărītātus, a, um, von Perlen gemacht, mit Perlen ausſtaffirt. *Fortunat.*
Margărītĭfer, fĕra, fĕrum, das Perlen trägt. Concha margaritifera, eine Perlenmuſchel. *Plin.*
Margărītum, i, *n.* eine Perl. *Tac.*
† Margella, æ, *f.* eine Coralle. *Gloſſ.*

† Margellus, i, *m.* eine Borte, Einfaſſung eines Kleids. *Voſſ. margo.*
Marggraviatus, us, *m.* ein Markgrafthum, Marggrafſchaft.
† Marggravius, i, *m.* ein Markgraf. *Freſn.* 2) ein Landesherr einer Markgrafſchaft.
Margiāna, æ, *f.* alte Landſchaft in Aſien und ein Theil des jetzigen Choraſan in Perſien und Mawaralnhara der groſſen Tartarey, ſo nach einigen jezo Merwa heiſſen ſoll. *Plin.*
Margĭdūnum, i, *n.* Bever-Caſtle, *al.* Margedoverton, Ort in Engelland. *Antonin.*
† Margĭnālis, e. Notæ marginales, Anmerkungen auf dem Rande, Randgloſſen.
Margĭnātus, a, um, das einen Rand, Saum, Rähm hat. *Plin. margo.*
Margĭno, āvi, ātum, āre, mit einem Rande Rähme, Saume ꝛc. einfaſſen. - viam, Rand, Erhöhung an beyden Seiten einer Straſſe hinmachen. *Liv. margo.*
Margo, ĭnis, *m.* & *f.* *Juvenal.* der Rand um etwas. - libri, eines Buchs. *Juvenal.* 2) Einfaſſung. - gramineus fontis, von Raſen um einen Brunn. *Ovid.* 3) die Gränzen. - imperii, des Reichs. *Plin.* 4) das Ufer. Navigare circa marginem terræ, an dem Ufer eines Landes hinfahren, hinſchiffen. *Liv.* 5) die Fläche. - telluris, der Erde. *Ovid.*
Margotia, æ, *f.* *Margozza*, Stadt im Mayländiſchen.
Margus, i, ſ. Margis, is, *m.* *Morgab*, Fluß in dem itzigen Perſien. 2) dergleichen in Möſien. *Plin.* 3) *f.* ehmahlige Stadt in Möſien. *Eutrop.*
Măriāba, ſ. Maraba, ſ. Meriaba, æ, *f.* *Mecha* ſ. *Mecca*, Stadt im glückſeeligen Arabien, wo Mahomet gebohren worden. *Plin.*
Mariacera, æ, *f.* Mariager, Stadt in Jütland.
Mariæberga, æ, *f.* Marienberg, Stadt in Meiſſen.
Mariæbergum, i, *n.* Marienburg, Stadt in Polniſch Preuſſen. 2) in Hennegau.
† Mariāgium, i, *n.* Mitgift, was eine Frau zu ihrer Ausſtattung mit bekömmt. *Freſn.* A Gall. *mariage.*
† Mārĭāle, is, *n.* Buch von dem Lobe der Jungfer Mariä. *Freſn.* † 2) dergleichen von ihren Wunderwerken. *Id.*
Măriana, æ, *f.* ehmahlige Stadt in der Inſel Corſica. *Plin.*
Măriandȳni, ōrum, *m.* ehmaliges Volk in Bithynien am Ponto Euxino. *Mela.*
Măriandȳnia, æ, *f.* Landſchaft in Bithynien. *Steph. Byz.*
Măriandȳnus, a, um, die Mariandynos angehend. *Plin.* 2) *m.* ein Paphlagonier. *Theopomp.* ap. *Strab.* 3) ein Aetolier, von dem die Mariandyni den Nahmen bekommen haben ſollen. *Steph.* & *Euſtath.*
Mariānum, i, *n.* *Marliano*, Stadt im Mayländiſchen. 2) *Caſa Barbarica*, Ort in Corſica. *Ptol.* 3) Vorgebürge in ſolcher Inſel. *Id.*
Măriānus, a, um, den Marium angehend. Marianum ſcutum, des Marii Schild. *Cic.* Mariani conſulatus, des Marii Bürgermeiſterämter.

ter. *Cic.* 2) Mariana Villa, *Marino*, Stadt in der Campagna di Roma. 3) Mariana Caſtra, *Camariano*, Ort im Mayländiſchen. 4) Mariana Foſſa, *Fos de Martigues*, Stadt in Provence in Frankreich. 5) Mariani Montes, *Sierra Morena*, Gebürge in Neucaſtilien und Andaluſien in Andaluſien in Spanien. *Plin.*

Mărīca, æ, *f.* Nymphe in Italien mit der Faunus den Latinum zeugete, die denn ſonſt für die Venus, von andern für die Circe gehalten wird. *Virg.*

Mărīdūnum, i, *n.* Caermarden Stadt in Engelland.

Marila, æ, *f.* Loderaſche, al. Kohlſtaub. *Hippocrat.*

† Mărīnărīcia, æ, *f.* Schiffknechtslohn. *Freſn.*

† Mărīnārius, i, *m.* *Freſn.* Mărīnellus, i, *m.* ein Schiffmann, Seefahrer. *Freſn.* 2) ein Schiffſoldat. *Voſſ.*

Mărīniāna, æ, *f.* *Kemin Salvv*, Stadt in Ungarn. 2) Gemahlin Kaiſers Valeriani.

Mărīnum, i, *n.* *S. Marino*, Stadt und kleine Republic in Urbino in Italien.

Mărīnus, a, um, das Meer angehend. Piſces marini, Meerfiſche. *Cic.* Aquæ marinæ, Meerwaſſer. *Cic.* Æſtus marinus, Brauſen des Meers. *Cic.* Dii marini, Meergötter. *Ovid.* Monſtra marina, Meerwunder. *Virg.*

Mărio, ōnis, *f.* Art eines Meerfiſches. *Plin.*

† Mărĭŏla, æ, *f.* Bild der Heil. Jungfer Marien. *Freſn.*

Mărĭōnis, is, *f.* Hamburg, Stadt in Niederſachſen. *Ptol.* 2) Wißmar, Stadt im Mecklenburgiſchen. *Ptol.*

Măris, idis, *f.* Maaß von 6. Cotylis. *Pollux.* 2) *Lago di Maragno*, See in Thracien oder itzigem Romanien.

Mariſarchus, ſ. *Marearchus.*

† Mărīſca, æ, *f.* groſſe aber nichtstaugende Feige. *Plin.* 2) Feigwarze, Art von Kneuteln, ſo einem vom Reiten u. a. im Hintern wachſen. *Martial.*

Mărīſcum, i, *n.* Mariſcus, i, *m.* groſſe Binſen, Meerbinſen, woraus Matten oder Decken geflochten werden können. *Plin.* † 2) ein Sumpf, Pfuhl, Moraſt. *Freſn.*

† Mariſtalla, æ, *f.* ein Pferdſtall. *Freſn.*

† Mariſtallus, i, *m.* ein Stallmeiſter. *Voſſ.*

Mariſus, i, *m.* ſ. Mariſia, æ, *f.* Maros, Maroſch, Fluß in Siebenbürgen. *Strabo.*

Mărīta, æ, *f.* eine Frau, Ehefrau. *Horat.*

† Mărītāgium, i, *n.* die Mitgift, Ausſteuer, was Eltern einer Tochter mitgeben. *Freſn.* † 2) Recht eines Lehnherrns, ſeines verſtorbenen Vaſalls Tochter zu verheyrathen. *Id.* † 3) Freyheit eines Leibeigenen von ſeinem Herrn ſich zu verheyrathen. *Id. maritus.*

Mărītālis, e, die Ehe angehend, ehelich. Maritale conjugium, eheliche Verbindung. *Cic.* Capiſtro maritali porrigere ora, ſich den ehelichen Kappzaum anlegen laſſen, heyrathen. *Juvenal.*

† Mărītāmentum, i, *n.* die Mitgabe, Mitgift. *Freſn.*

Mărītātio, ōnis, *f.* die Verehligung. 2) die Mitgift. *Freſn.*

Mărītātus, a, um, verehlicht. 2) genau vereiniget. *Fulgent.*

Mărĭtĭma, æ, *f.* *Maretamo*, Inſel an Sicilien. 2) *plur.* Landgüter an der See. *Freſn.*

Mărĭtĭmus, a, um, das am Meer oder der See iſt. Loci maritimi, am Meer gelegene oder liegende Oerter. *Cic.* In maritimis eſſe, ſich am Meer aufhalten. *Cic.* Ora maritima, die Seecüſte, Meerufer, Gegend am Meer. *Cic.* Maritima oppida, Seeſtädte. *Cæſ.* 2) das aus oder in dem Meere iſt. Æſtus maritimi, die Ebbe und Fluth des Meers. *Cic.* Triton maritimus, Triton der ſich in dem Meere aufhält. *Cic.* 3) das auf dem Meere iſt. Prælium maritimum, Schlacht, ſo auf dem Meere geſchiehet, ein Seetreffen. *Gell.* 4) unbeſtändig. Mores maritimi, unbeſtändige Sitten, unbeſtändiges Weſen eines Menſchens. *Plaut.* 5) Maritimæ Alpes, *les Montagnes de Tende*, Gebürge an der See hin im Genueſiſchen bis in Frankreich hinein. *Tac.* 6) Maritima Colonia, *Martegues*, Stadt in Provence in Frankreich. 7) Maritimæ Stationes, *Saline*, Gegend in Cyrenaica in Africa.

Mărīto, āvi, ātum, āre, verehlichen, verheyrathen. - filiam ſplendidiſſime, ſeine Tochter ſehr wohl. *Suet.* 2) an Pfähle legen, binden. - arbores, die Bäume. *Colum.* - vites, die Weinſtöcke. *Id.* 3) Canes oſtendunt, ſe maritari velle, die Hunde laſſen ſehen, daß ſie ſich gern belauffen wollen. *Varr. maritus.*

Mărītus, i, *m.* ein Ehemann. - ſororis, der Schweſter. *Cic.* - quam optimæ mulieris, einer ſehr braven Frau. *Cic.* 2) Mannſen, der Er, der Hahn von den Thieren. - olens, ein Bock. *Horat.* - avis, ein Hahn. *Colum.* 3) der ſich nur mit einer verlobt, ob er ſchon mit ihr noch nichts zu thun gehabt. *Apul.*

Mărītus, a, um, ehelich. Fides marita, eheliche Treue. *Propert.* Maritum fœdus, die Ehe. *Ovid.* Marita pecunia, Ehegeld, Mitgift, was einer Tochter mit gegeben wird. *Plaut.* 2) an Pfähle gebunden. Maritæ vites, geheftete Weinſtöcke. *Colum.*

Mărius, i, *m.* Nahme einiger Römer, von denen ſonderlich C.Marius von Arpino, der 7. mahl Bürgermeiſter geweſen und mit dem Sylla Händel hatte, bekannt iſt. *Cic.* 2) ein Buch des Q. Ciceronis, ſo dieſen Nahmen führete, aber verlohren gegangen iſt. *Cic.*

† Marla, æ, *f.* Art einer ſchwarzen Erde, womit die Felder gedünget werden. *Freſn.*

† Marlariæ, Marleriæ, Marleræ, ārum, *f.* Gruben, woraus man die Marlam nimmt. *Freſn.*

† Marleicia, æ, *f.* Marletum, i, *n.* ein mit Marla gedüngetes Feld. *Freſn. marla.*

† Marlo, āvi, ātum, āre, mit Marla düngen. *Freſn.*

Marmărīca, æ, *f.* ehmahlige Landſchaft in Africa, ſo einen Theil des itzigen Barca und Biledulgerids ausgemacht. *Agathemeres.*

Marmărīcus, a, um, aus oder zu Marmarica gehörig. *Lucan.*

Mar-

Marmăridæ, ārum, *m.* die Einwohner der Landſchaft Marmaricæ. *Sil.*

Marmărĭtis, ĭdis, *f.* Art eines Gewächſes. *Plin.*

Marmărўgæ, ārum, *f.* die Funken oder das Feuer, das einem aus den Augen ſpringt, wenn man eins drauf kriegt.

Marmĕlāda, ſ. Marmelata, æ, *f.* eine Quittengallerte, Quittenſaft mit Zucker, ſo zu einer was feſten Conſiſtenz gebracht iſt. *Woyt.*

†Marmita, æ, ſ. Marotimus, i, *m.* Art eines Geiſtlichen, den man für den Archivarium einer Kirche halten will. *Freſn.*

Marmor, ŏris, *n.* & *m.* *Plin. Valer.* Marmorſtein, Marmel, Marmelſtein. E marmore ſimulacrum, Statua aus Marmor. *Cic.* Ennius in ſepulcro conſtitutus e marmore, des Ennii Statua von Marmor, ſo in das Begräbniß geſetzet worden. *Cic.* 2) Marmorarbeit. Nobilitatus marmore, der ſich mit ſeiner Arbeit in Marmor berühmt gemacht hat. *Plin.* 3) das Meer, eigentlich wenn es ſtill iſt. In lento luctari marmore, in dem Meere nicht fortkommen können. *Virg.* 4) harte Geſchwulſt und Krankheit der Pferde in den Knien und andern Gelenken *Veget.* †5) Marmeltäfelein mit einem Bilde, ſo den Leuten von den Geiſtlichen in der Kirche zu küſſen gegeben wurde. *Freſn.*

Marmŏrārius, i, *m.* ſc. faber, ein Marmelſteinarbeiter, Bildhauer u. d. g. ſo in Marmor arbeitet. *Val. Max.*

Marmŏrārius, a, um, zur Marmorarbeit gehörig. Faber marmorarius, ein Marmelſteinarbeiter. *Sen.*

Marmŏrātio, ōnis, *m.* Marmorirung, Belegung, Bekleidung mit Marmor. *Apul.*

Marmŏrātus, a, um, marmorirt, mit Marmor bekleidet, beleget, überzogen. *Varr.*

Marmŏreus, a, um, marmorſteinern, von Marmor. Columnæ marmoreæ, Marmorſeulen, Seulen aus Marmor. *Cic.* Sola marmorea, marmorne Fußböden. *Cic.* 2) weiß und glatt wie Pariſcher Marmor. Palma marmorea, ſehr weiſſe Hand. *Ovid.* Marmorea cervix, ein ſehr weiſſer und glatter Nacken, Hals. *Virg.* †3) geſprenkelt, marmorirt, marbrirt, ſcheckicht wie Marmor. Pannus marmoreus, geſprenkelter Zeug. *Freſn.*

Marmŏro, āvi, ātum, āre, marmoriren, mit Marmor bekleiden, überziehen. - ædiculam, eine Capelle, kleinen Tempel. *Inſcr. vet.* 2) hart wie Marmor machen. *Fulgent.*

Marmŏrōſus, a, um, hart wie Marmor. *Plin.*

Marmotinus, ſ. *Marabotinus.*

Marnia, æ, *f.* *Mar*, Provinz in Schottland.

Măro, ōnis, *m.* Zunahme des Virgilii. *Juvenal.* 2) ein guter Poet. Sint Mæcenates, non deerunt Marones, es wird an guten Poeten nicht fehlen, wenn ſich nur gute Gönner und Patrone finden. *Martial.*

Mărŏbŏdum, i, *n.* Budweiß, *al.* Prag, Hauptſtadt in Böhmen. *Ptol.*

Maroboduus, i, *m.* Märbod oder Marerbod, alter König der Böhmen. *Vellej.*

Marochium, ſ. Marocum, i, *n.* *Marocco*, Hauptſtadt ihres Königreichs in Africa.

Marojalicæ, ārum, *f.* ſc. thermæ, *Bagneres*, Stadt in Guienne in Frankreich.

Maron, ōnis, *m.* des Evanthei Sohn und Prieſter des Apollinis, der dem Ulyſſi den Wein gab, damit er den Polyphemum voll machte. *Homer.* 2) ein guter Wein. *Plat.*

Mărōnea, æ, *f.* *Marogna*, Stadt in Romanien oder dem alten Thracien. *Liv.*

Marones, ſ. *Marrones.*

Mărōnêus, ĕi, *m.* Beynahme des Bacchi. *Tibull. Maron.*

Mărōnēus, a, um, *Stat.* & Mărōniānus, a, um, Virgilianiſch, den Maronem oder Virgilium angehend. *Sidon. Maro.*

Maronion, i, *n.* Tauſendgüldenkraut, ein Gewächs. *Apul.*

†Mărōnīta, æ, *m.* ein Maronit, Einwohner des Bergs Libani, von eigener Religion. *Freſn.*

Marpēſius, ſ. Marpeſſius, a, um, den Berg Marpeſum in der Inſel Paros angehend, aus dem beſonders der berühmte Pariſche Marmor gebrochen wurde. Marpeſſia cautes, ein Marmelfels. b) ein verſtockter Menſch, aus dem man keine Rede bringen kan. *Virg.*

Marpēſus, ſ. Marpeſſus, i, *m.* Berg in der Inſel Paros, aus dem der ſchöne weiſſe Pariſche Marmor gebrochen wurde.

Marpurgum, i, *n.* Marpurg, Stadt in Heſſen.

Marra, æ, *f.* eine Jäthacke, Werkzeug das Unkraut damit wegzuſchaffen. *Colum.* 2) eine Märe, Pferd. *Pauſ.* Vox Celtica.

Marrăſium, i, *n.* *Marazu*, Stadt in Perſien.

†Marrio, īvi, ītum, īre, wider die Geſetze handeln, betrüglich verfahren. *Freſn.*

†Marrĭtio, ōnis, *f.* Hinterliſt, Betrug, Handelung wider die Geſetze. *Freſn.* 2) Verdruß, Chagrin über erlittenen Verluſt. *Id.*

Marro, āvi, ātum, āre, mit einer Hacke umhacken. *Ugut. Marra.*

Marrōnes, Marones, um, Marruci, ōrum, *m.* Saraceniſches Volk, ſo durch Sturm in Frankreich verſchlagen worden, ſich in die Gebürge zwiſchen Frankreich und Italien retirirte und meiſt vom Raube lebete, doch aber auch wohl Wegweiſer in den Gebürgen abgab, und zu dergleichen mehr ſich gebrauchen ließ. *Freſn.*

Marrŭbiaſtrum, i, *n.* Gliedkraut, ein Gewächs. *Schrœder.*

Marrŭbii, ſ. Maruvii, *Plin.* ōrum, *m.* die Marrubier, altes Volk der Maſorum, um Morea in dem itzigen Abruzzo in Italien. *Virg.*

Marrŭbium, i, *n.* Andorn, ein Gewächs. - nigrum, ſchwartzer. *Plin.* 2) - ſ. Marruvium. *Sil.* *Morea*, Ort in Abruzzo. *Dion. Hal.*

Marrŭbius, a, um, die Marrubier angehend. Marrubia gens, ſolches Volk ſelbſt. *Virg.*

Marrŭcīni, ōrum, *m.* die Marruciner, altes Volk um das itzige *Chieti* im Neapolitaniſchen, ſo ehedem ſonderlich ſeiner Tummheit wegen bekannt war. *Cic.*

Marrŭcīnus, a, um, die Marruciner angehend. Marrucina pubes, das junge Volk der Marruciner. *Sil.*

Marruvii, ſ. *Marrubii.*

Mars,

Mars, tis, *m.* der Junonis Sohn, Gott des Krieges. Manubias Martis Muſis conſecrare, die dem Marti gehörige Beute den Muſen wiedmen. *Cic.* 2) der Krieg. Martem accendere, den Krieg anflammen. *Virg.* Eos vis Martis perculit, der Krieg hat ſie aufgerieben. *Cic.* Æquo Marte contendere, einen rechtmäßigen Krieg führen. *Curt.* 3) das Glück im Kriege. - communis. *Cic.* - anceps. *Liv.* - incertus, iſt gemein, iſt ungewiß, kan ſich ſo wohl auf eine, als die andere Seite lencken. *Tac.* Æquo Marte, mit gleichem Glücke. b) mit gleicher Tapferkeit fechten. *Curt.* 4) dritter Planet am Himmel. *Cic.* 5) das Eiſen und Stahl bey den Chymicis Tinctura Martis amara, bittere Stahltinctur. *Woyt.* Mars diaphoreticus, ein von Eiſenfeilſtaub bereitetes ſonderbar gutes Artzneymittel. *Id.* Crocus Martis, ein roth von Eiſen bereitetes Pulver. *Id.* 6) Dies Martis, der Dienſtag. 7) Suo Marte res recuperare ſuas, für ſich, durch ſeine eigene Macht das Seinige wieder erlangen. *Cic.* Suo Marte aliquid facere, etwas für ſich, ohne jemands Beyhülfe thun. *Cic.* 8) Aperto Marte, aufrichtig, ohne Liſt. *Ovid.* Æquo Marte, ohne Vortheil. *Curt.* b) mit gerechten Waffen. *Id.*

Marſaci, ſ. Marſatii, ōrum, *m.* die Marſacer, altes teutſches Volk in dem itzigen Geldriſchen. *Tac.*

Marſalium, i, *n.* *Marſal*, Stadt in Lothringen.

Marſcalcus, ſ. *Mareſcalcus.*

Marſi, ōrum, *m.* die Marſer, altes Volk in Samnio oder dem itzigen Abruzzo citra im Neapolitaniſchen, ſo inſonderheit gute Schlangenfanger und Giftſauger abgaben ohne Zauberey. *Cic.* 2) die Marſen altes teutſches Volk im Weſtphäliſchen. *Tac.*

Marſicus, a, um, Marſiſch, die Marſer in Italien angehend. Marſicum bellum, der Krieg mit den Marſis. *Cic.* Marſica pubes, junges Volk der Marſer. *Sil.* 2) Marſicum Abellinum, *Marſico Vecchio*, Stadt in Baſilicata im Neapolitaniſchen. *Plin.* *Marſus.*

Marſigni, ſ. Marſingi, ōrum, *m.* die Marſinger, altes teutſches Volk in dem itzigen Schleſien. *Tac.*

Marſpĕdis, is, *m.* Martis Sohn. *Feſt.*

Marſpĭter, ĭtris, & ĭteris, *Priſcian.* *m.* Vater Mars. *Varr.* Ex *Mars & pater.*

Marſūpiālis, e, wie ein Beutel oder Taſche. Muſculus marſupialis, das Taſchenmäuslein. *Woyt.*

Marſūpium, i, *n.* ein Beutel, Geldbeutel. - bene nummatum, wohl geſpickter, in dem viel Geld iſt. *Plaut.* - alicui exenterare. *Plaut.* - exinanire, einem den Beutel fegen, leeren. *Varr.*

Marſus, i, *m.* der Circes Sohn, von dem die Marſi in Italien den Nahmen hatten. *Gell.*

Marſus, a, um, Marſiſch, die Marſer in Italien angehend. Marſæ nives, Marſiſcher Schnee. *Stat.* Marſæ voces, eine Beſchwörung der Marſen, eine ſonderbare heftige Beſchwörung. Marſa nænia, der Marſer Beſchwörung der Schlangen. *Horat.* ſ. Marſi.

Marſȳas, æ, *m.* ein Satyrus, der ſich mit dem Apolline in einen Wettſtreit in der Muſic einließ, allein verſpielete und von ſeinem Uberwinder lebendig geſchunden wurde. *Ovid.* 2) Fluß in Phrygien, ſo aus dem Blute des geſchundenen Marſyæ entſtanden ſeyn ſoll. *Ovid.* 3) - ſ. Marſya, Statue des Marſyæ zu Rom in der VIII. Region unfern von dem Puteali, wo die Wechſeler ihr Weſen hatten, dergleichen Statua ſonſt in den Städten auch ein Zeichen der Freyheit war. *Hor.*

Marta, æ, c. *Marta*, Fluß in Italien. *Antonin.*

Martăgium, ſ. Martagon, i, *n.* Goldwurtz, heidniſche Lilien, wilde Lilien. *Tabernæm.*

†Martellāgium, i, *n.* Recht, da von der gefertigten Arbeit der Künſtler u. a. allemahl das beſte Stück, ohne eins der Obrigkeit abgegeben werden muſte. *Freſn.*

†Martellīnus, a, um. Martellinus pulſus, Art des Pulſes, da er gleich zweymahl hinter einander, doch das letzte mahl was ſchwächer, als das erſte, ſchlägt. *Freſn.* *Martellus.*

Martellus, i, *m.* ein kleiner Hammer, ein Hämmerlein. *Petron.*

Martes, is, *f.* ein Mard, Marder, gewiſſes mäßiges Raubthier, ſonderlich auf die Hühner. *Martial.* - Scythica, ein Zobel.

Martiālis, e, Martialiſch, den Martem angehend. Martialis flamen, Prieſter des Martis. *Cic.* Ludi Martiales, dem Marti zu Ehren angeſtellete Spiele. *Hor.* Martialis campus, Gegend auf dem Monte Cœlio zu Rom. *Feſt.* 2) *m.* ein Lateiniſcher Poet, ſo unter dem Domitiano geſchrieben und deſſen Epigrammata noch vorhanden ſind. *Plin. Sec.* *Mars*

Martiānum, i, *n.* *Aire*, Stadt in Artois.

Martiānus, a, um, den Martem angehend. *Cic.* 2) Martiana ſilva, groſſer Wald in Schwaben. *Ammian.* 3) Martianus Ager, *Marſan.* Landſchaft in Guienne in Frankreich. 4) *m.* Römiſcher Kaiſer nach dem Theodoſio II. 5) Lateiniſcher Vornahme, z. E. Martianus Mineus Felix Capella. 6) plur. fem. *Marchiennes*, Stadt in Hennegau.

Martĭcŏla, æ, c. Verehrer des Martis. 2) ein Soldat, Kriegsmann. *Ovid.*

Martĭcultor, ōris, *m.* ein Verehrer des Martis. *Inſcr. vet.*

Martĭgĕna, æ, *o.* vom Marte gezeuget oder herſtammend. Martigena populus, die Römer. *Sil.* Martigena bellua, eine Schlange oder Drache, des Martis Sohn, den Cadmus erlegete. *Plaut.*

Martĭnālia, ium, *n.* das S. Martinsfeſt, S. Mertenstag.

Martĭniăcum, i, *n.* Martinach, Stadt in dem Walliſerlande.

Martĭnĭca, æ, *f.* *Martinique*, Inſel an America.

†Martĭniĕga, æ, *f.* Art eines Tributs. *Freſn.*

Martīnus, i, *m.* Martin, Merten, Mannsnahme, ſonderlich eines H. Biſchofs zu Tours in Frankreich. *Sulp. Sev.*

Martiŏbarbŭlus, ſ. Marteobarbulus, i, *m.* eine Bleykugel zum Schleudern. *Veget.* 2) ein Soldat,

Soldat, der ſich dergleichen Kugeln bedienet. *Id.*

†Martiŏla, æ, *f.* ein Hämmerlein. *Freſn.*

†Martira, æ, *f.* ein Marder, Art eines Thiers. *Freſn.*

Martiſium, i, *n.* Art eines Eſſens von Fiſch. *Iſidor.*

Martius, a, um, den Martem angehend. Legio Martia, die vom Marte benannte Legion. *Cic.* Martius Campus, das dem Marti zu Rom gewidmete Feld oder groſſe Ebene vor der Stadt an der Tiber. *Cic.* 2) Martialiſch, kriegeriſch. *Ovid.* 3) den Monat Martium oder Merz angehend. Martiæ Calendæ, der 1. Merz oder Tag des Martii. *Cic.* NonæMartiæ, der 7. Martii. *Cic.* Idus Martiæ, der 15. des Merzes. *Cic.* 4) *m.* Römiſcher Zunahme, ſonderlich des Anci Martii, vierten Königs zu Rom. *Liv.* 5) der Monat Merz. *Cic.* Habere Martium ſuum, Freyheit haben, im Monat Merz ſein Feld zu beſtellen. *Freſn.* 6) Martius panis, Marcipan, ein Confect. *Blancard.* 7) *fem.* Frauennahme bey den Römern. *Plin.* 8) - Aqua, eine der vornehmſten Waſſerleitungen zu Rom, welche inſonderheit ein helles und friſches Waſſer in die Stadt führete, und ihren Urſprung 60710. Schritt weit von Rom in den Peligniſchen Gebürgen nahm. *Plin.* 9) - Famina, *Marche en Famino*, Stadt im Luxemburgiſchen. *Mars.*

Martŏrānum, i, *n.* *Martorano*, Stadt in Calabrien in Italien.

Martŏrēlium, i, *n.* *Martorel*, Stadt in Catalonien in Spanien.

†Martrinus, i, *m.* ein Mard, Marder. *Freſn.*

Martŭla, ſ. Martŭlāna, æ, *f.* *Santa Maria de Pantano*, vornehme Abtey in Umbrien in Italien.

Martŭlus, i, *m.* ein kleiner Hammer. *Plin.* *Martus.*

†Martur, ŭris, *m.* ein Marder, Art eines mäßigen Raubthiers. *Freſn.*

†Martus, i, *m.* ein Hammer, womit man ſchmiedet u. d. g. thut. *Freſn.*

Martyr, ÿris, *m.* & *f.* ein in der gröſten Verfolgung der Unglaubigen ſtandhafter Bekenner Chriſti, ein Märtyrer, der für Chriſti Lehre und Glauben ſich hinrichten laſſen, ein Blutzeuge. *Id.*

†Martyra, æ, ein Marter. *Onom. Ben.*

†Martÿrārius, i, *m.* Verehrer der Reliquien der H. Märtyrer. 2) ein Kirchner. *Freſn.*

Martÿrium, i, *n.* der Märtyrertod, Erleidung des Todes für den Chriſtlichen Glauben. *Hieron.* 2) Kirche, ſo einem H. Märtyrer gewidmet iſt. *Iſidor.* 3) Grab eines Märtyrers. *Auguſtin.*

†Martÿrīzo, āvi, ātum, āre, martern, peinigen, um des Chriſtlichen Glaubens willen hinrichten. *Freſn.* 2) als ein Märtyrer ſterben. *Voſſ.*

Martÿrŏlŏgium, i, *n.* Märtyrerbuch, worinnen die Nahmen und Feſttäge der Märtyrer enthalten. *Freſn.* 2) Todtenregiſter der Mönche in einem Kloſter u. ſ. f. *Id.*

Martÿrŏpŏlis, is, *f.* *Magarkin*, Stadt in Armenien.

Maron, ſ. Marum, i, *n.* Amberkraut, ein Gewächs. *Plin.*

†Mărus, i, *m.* ein Erinnerer. *Freſn.* 2) der March oder Morau, Fluß in Mähren. *Freſn.*

Mărŭſus, i, *m.* Maroſch, Fluß in Siebenbürgen.

Mas, māris, *m.* ein Mannſen, Mannsbild, Menſch männlichen Geſchlechts. Et deos mares & feminas eſſe dicere, ſagen, daß auch die Götter ſo wohl männlichen als weiblichen Geſchlechts ſind. *Cic.* In mari & in femina miræ libidines, es ſind ſo wohl bey den Mannſen als Weibſen wunderbare Begierden. *Cic.* 2) Thier männlichen Geſchlechts, der Er, der Hahn. Beſtiæ aliæ mares, aliæ feminæ, die Thiere ſind theils männlichen theils weibl. Geſchlechts. *Cic.* Permittere maribus feminas, den Hähnen die Sieen zulaſſen. *Colum.* 3) männlich. Mares animi, männlicher Muth. *Horat.*

Maſa, ſ. *Manſa.*

Maſada, æ, *f.* *Maſſa*, Stadt im gelobten Lande.

†Marſara, æ, *f.* Zuckerrohrmühle. *Freſn.*

†Maſarius, i, *m.* Schiffproviantverwalter. *Freſn.*

Maſata, ſ. *Manſa* vel *Manſus.*

Maſburgi, ōrum, *m.* *Burgos*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

†Maſca, ſ. Maſcha, æ, *f.* der Alp, ſo einen des Nachts drückt. *Freſn.* 2) eine Larve, Maſque. *Cathol.*

Maſcarpio, ōnis, *m.* einer, der Knaben zu Verſchnittenen macht. *Petron.*

†Maſcauda, æ, *f.* Art eines Trinkgeſchirrs. *Freſn.*

†Maſchăla, æ, *f.* eine Maſchine, die Laſten in und aus einem Schiffe zu bringen, ein Kranich u. d. g.

†Maſchaliſter, ſtri, *m.* der andere von den Bruſtwürbeln. *Woyt.*

†Maſchera, æ, *f.* eine Maſque.

†Maſcla, æ, *f.* ſ. Maſclus, i, *m.* ein Panzer. *Freſn.*

Maſcŭle, *Adv.* tapfer, männlich.

Maſcŭleſco, eſcĕre, männlich werden. *Plin.*

Maſcŭlētum, i, *n.* hochgezogene Weinſtöke. *Plin.*

Maſcŭlīne, *Adv.* auf männliche Art. *Arnob.*

Maſcŭlīnĭtas, ātis, *f.* die Männlichkeit. *Conſt. Af.*

Maſcŭlīnus, a, um, männlich. *Plin.*

Maſcŭlo, āvi, ātum, āre, ermannen. *Apul.*

†Maſcŭlŏfēmĭna, æ, *f.* ein Zwitter, Mann und Weib zugleich. *Freſn.*

Maſcŭlus, i, *m.* ein Männlein. *Liv.* 2) Zapfe an einem Holtze u. d. g. der wo hinein gefüget wird. *Vitr.* *Mas.*

Maſcŭlus, a, um, männlich, tapfer, beherzt. - ad rem, zu einem Dinge. *Varr.*

Maſdoranus, i, *m.* *Chiteliur*, groſſes Gebürge in Perſien.

†Maſgĭdium, i, *n.* eine Moſchée, Bethhaus der Türken.

†Maſium, i, *n.* ein Haus, maiſon. *Freſn.*

†Maſmodina, Maimodina, æ, *f.* Münze der Saracenen in Egypten. *Freſn.*

Maſnada, ſ. Maiſnada.

Măſōra, æ, *f.* Critiſches Werk der Jüden über die Bibel alten Teſtaments, und zwar ſonderlich deſſen Buchſtaben, Wörter und Verſe, ihrer Zahl, Ordnung und andern Umſtänden nach, wovon den Anfang ſchon Eſdra, den Schluß aber die Maſoretæ Tiberienſes ungefehr A. C. 500. ſollen gemacht haben.

†Măſōrētha, æ, *m.* ein Maſoret, Jüdiſcher Gelehrter, der die Maſoram machen helfen. *Voſſ.*

Măſōrēthĭcus, a, um, Maſoretiſch, die Maſoram angehend.

Maſovia, æ, *f.* Maſovien, Maſuren, eine Pohlniſche Landſchaft.

Maſpĕtum, i, *n.* ein Blatt des Laſerpitii. *Plin.*

Maſſa, æ, *f.* Teig von Mehl und Waſſer. 2) ein Klump. - auri, Gold. *Colum.* - ferri, Eiſen. *Id.* - picis, Pechs. *Virg.* - coacti lactis, geronnener Milch, ein Käſe. *Ovid.* 3) eine Keule. *Cathol.* 4) - candida, tiefe Grube mit Kalck bey Carthago, worein die Chriſten geſtürtzet wurden, ſo ihren Glauben nicht verleugnen wollen; die 300. Märtyrer, ſo auf einmahl darinne umgekommen. *Freſn.* 5) - Lubrenſis, *Maſſa* di Sorento, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. 6) Veternenſis, *Maſſa*, Stadt im Toſcaniſchen. †7) ſ. Maſa, Maſada, Maſſus, Maſſum, gewiſſe Ländereyen, ſo viel etwan eine Hufe u. d. g. ausmachet. *Freſn.* 8) Stab. *Id.*

Maſſæſūli, ſ. Maſæſyli. *Liv.* ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Mauritanien an dem Fluſſe Molochat. *Sall.*

Maſſăgĕta, i. Maſſăgĕtes, *Sil.* æ, *m.* Maſſăgĕtæ, ārum, *m.* die Maſſageten, Scythiſches Volk an der Oſtſeite der Caſpiſchen See in Aſien. *Juſtin.*

Maſſăliōtĭcus, a, um, von oder zu Marſeille gehörig. Os Rhodani Maſſalioticum, *Gras de Paſſon*, der eine Ausfluß der Rhone. *Plin.*

Maſſālis, e, gantz. *Tertull.*

Maſſālĭter, *Adv.* gäntzlich. *Tertull.*

Maſſaniſſa, ſ. Maſſiniſſa.

†Maſſariŏlum, i, *n.* ein Landgüthlein. *Freſn.*

Maſſaris, is, *f.* Art einer Weintraube. *Plin.*

†Maſſāria, æ, *f.* Amt und Verrichtung eines Maſſarii. *Freſn. Maſſarum.*

†Maſſaritia, æ, *f.* Maſſaritium, i. *n.* Haus- und Feldgeräthe, ſo zu einem Landguthe erfodert wird. *Freſn.* †2) ein mit dergleichen verſehenes Guth. *Id. Maſſarum.*

†Maſſārius ſ. Maſarius, i, *m.* Beſitzer, Inhaber eines Maſſari oder Landguthes, ein Bauersmann. *Freſn.* 2) ein Hausmeiſter. *Onom. Ben.* 3) Pfleger. *Freſn.* 4) der den Stab vorträgt. *Onom. Ben. Maſſarum.*

†Maſſarum, ſ. Maſarum, i, *n.* Landguth, Hufe, Meyerey, und ſo viel als ſonſt ein Manſus. *Freſn.*

Maſſēter, ēris, *m.* ſc. muſculus, das kauende Mäuslein an dem Kinnbacken. *Blancard.*

Maſsĭcum, i, *n.* Maßiſcher Wein, von dem Berge Maßico. *Hor.*

Maſſĭcus, i, *m.* (ſc. *Mons*,) *Monte Maſſico* ſ. Marſico, Berg in der Terra di Lavoro, ſo inſonderheit wegen ſeines guten Weins berühmt iſt. *Hor.* †2) ein groſſer Freſſer. *Freſn.*

Maſſĭcus, a, um, Maßiſch, von oder zu dem Monte Maſſico gehörig. Vina Maſſica, Wein daher. *Horat.*

Maſſĭlia, æ, *f. Marſeille*, Stadt in Provence in Frankreich. *Cæſ.*

Maſſĭlienſis, e, *Auſon.*

Maſſĭlitānus, a, um, von oder zu *Marſeille* gehörig. Maſſilitani ſc. cives, die von Marſeille. *Vitr.*

Maſſĭniſſa, æ, *m.* war ein König in Africa. *Liv.*

Maſſo, āvi, ātum, āre, zu einem Klumpen, einer Maſſa machen. *Lucret. maſſa.* 2) kauen, mit den Backzähnen zerbeiſſen. *Th. Priſc.* *mando.*

† Maſſubia, æ, *f.* ein Riem, womit ſich Mönche gürteten. *Freſn.*

Maſſŭla, æ, *f.* kleine Maſſa, ein Klümplein. *Colum.*

Maſſŭli, ōrum, *m.* Maſſyler, altes Volk in Africa, gegen das itzige *Bana*, welche mit den Maſſæſylis oft vermenget worden, ungeacht faſt zu einer Zeit Syphax der letztern, Maſſiniſſa aber jener König war. *Plin.*

Maſſŭlēus, a, um, *Martial.* Maſſŭlius, a, um, *Lucan.*

Maſſŭlus, a, um, Maſſyliſch, die Maſſylos angehend. *Virg.*

Maſta, æ, *f. Graro*, Berg in Aethiopien.

Maſtaura, æ, *f. Maſtaurebe*, Stadt in Lydien.

Maſtĭcātio, ōnis, *f.* das Kauen, die Käuung. *Cæl. Aur.*

Maſticātōrius, a, um, zum Kauen gehörig. Maſticatoria ſc. *remedia*, Artzneymittel, die man kauet. *Woyt.*

Maſtĭchātus, a, um, aus Maſtix gemacht. *Lamprid.*

Maſtĭche, es, *f.* Maſtix, Maſtixkörner, Hartz aus dem Lentiſco, einem Baume. *Plin.*

Maſtĭchēlæon, i, *n.* Maſtixoel. *Conſt. Afr.*

Maſtĭchĭnus ſ. Maſtĭcĭnus, a, um, aus Maſtix. Oleum maſtichinum, Maſtixoel. *Pallad.* 2) das wie Maſtix ſiehet, Maſtixfarben. Veſtis maſtichina, dergleichen Kleid. *Iſid.*

Maſtĭco, āvi, ātum, āre, kauen. - aliquid jejuno ore, etwas bey nüchterm Munde. *Macer.*

Maſtīgeus, a, um, Auspeitſchens werth. Homo maſtigeus, dergleichen Menſch. *Plaut.* *maſtix.*

†Maſtīgia, æ, *f.* das Geiſſeln, Peitſchen. *Freſn.* 2) lederner Riem, womit ſich die Mönche gürten. *Id. maſtix.*

Maſtīgias ſ. Maſtigia, æ, *m.* ein Peitſchenswürdiger Bube, ein Strickbube. Exi foras maſtigia, packe dich hinaus, du Strickbube, Galgenſchwengel. *Plaut.*

Maſtīgo, āvi, ātum, āre, peitſchen, geiſſeln. *Cyprian.*

Maſtīgŏphŏrus, i, *m.* ein Scherge, Bettelvoigt, Hundepeitſcher, Steckenknecht. *Prudent.* 2) Be-

2) Bedienter, der den Kampfrichtern aufwartete, und mit der Peitſche ſo wohl die Kämpfer, als Zuſchauer von allem Unweſen abhielt. *Pitiſc.*

†Maſtilio, ōnis, *f.* vermiſcht oder vermengtes Getreide. *Freſn.*

†Maſtīnus, i, *m.* ein groſſer Hund, Bullenbeiſſer, Schäferhund. *Freſn.* Gall. *maſtin.*

Maſtix, īgis, *m.* eine Peitſche, Geiſſel, Carbatſche. 2) īcis, Maſtix, wohlriechendes Hartz. *Iſid.*

Maſtoīdes, is, Bruſt- oder Zitzenförmiger Fortſatz. *Woyt.*

Maſtoīdēus, a, um, wie eine Bruſt oder Euter geſtaltet. Maſtoidei muſculi, die Zitzenförmige Mäuslein des Haupts. *Blancard.*

Maſtrāmēla, æ, *f. Martigues*, Stadt in Provence in Frankreich. *Avian.*

Maſtrāmēlus, i, *m. Mer de Martigues*, See in Provence in Frankreich. *Plin.*

Maſtrūca, ſ. Maſtruga, æ, *f.* ein Peltz, Peltzkleidung, Zippelpeltz, wie dergleichen ehedem die Sardinier, jetzo aber die Teutſchen Bauern ſtatt der Oberröcke tragen. *Cic.*

Maſtrūcātus, a, um, der einen Peltz, ein Peltzkleid anhat. *Cic.*

Maſturbātor, ōris, *m.* ein Unfläter, der mit ſich ſelber Unzucht treibet. *Martial.*

Maſturbo, āvi, ātum, āre, mit ſich ſelbſt Unzucht treiben. *Martial.*

Maſtus, i, *m.* eine Bruſt. 2) Aufſatz auf eine Fontaine oder Springbrunn in Geſtalt eines Frauenbruſtſtücks, aus dero Brüſten das Waſſer ſpringet. *Vitr.* 3) andere dergleichen Aufſätze oder Marmouſets, als Löwenköpfe, Delphins u. ſ. f. 4) Art eines Krauts, das ſonderlich eine glatte Haut zu machen dienet. *Plin.*

† Mātæŏlŏgia, æ, *f.* ein eiteles, vergebliches Geſchwätze oder Gewäſche, unnütze Reden.

Mātæotechnia, æ, *f.* eine eitele, vergebliche Kunſt. *Quint.*

Mātæus, a, um, eitel, vergeblich, unnütze. 2) betrogen, geäfft. Matæus ſum, ich bin betrogen. *Petron.*

†Matafunda, æ, *f.* ein Geſchütz, Werkzeug. *Freſn.*

†Matapanus, i, *m.* Art einer Venetianiſchen Müntze. *Freſn.*

Mătara, æ, *f. Cæſ.* Mătăris, is, *f. Liv.* Mătărus, i, *m.* ein Wurfſpieß, eigentliches Gewehr der alten Gallier. *Agobard.* ſ. *Materis.*

† Mătaſſa, æ, *f. Freſn.* Mătaxa, æ, *f.* Seide. *Freſn.* 2) Stroh. *Gloſſ.* 3) Art eines Seils, Stricks oder Schnur. - lini, von Lein oder Flachſe. *Vitr.*

Mătaxo, āvi, ātum, āre, zwirnen, zuſammen drehen, etliche Fäden oder Schnuren nehmen, und in ein Seil, Strick, Schnure, Faden bringen. *Vitr. mataxa.*

Mătella, æ, *f. Plaut.* Mătellio, ōnis, *m.* eine Gelte, Waſſergeſchirr. *Varr.* 2) ein Kammerbecken, Pinkeltopf. Matellam præſtare alicui, einem den Pinkeltopf hingeben. *Martial.* Matellio Corinthius, ein dergleichen Geſchirr von Corinthiſchem Ertzte. *Cic. matula.*

Mătĕŏla, æ, *f.* ein Häcklein, kleine Hacke. *Cato.* 2) *Matera*, Stadt in der Terra d'Otranto im Neapolitaniſchen.

Māter, tris, *f.* die Mutter. - egregia & præclara, ſonderbare und vortreffliche. Caſtiſſime coli a matribus, von den Müttern aufs ſonderbarſte verehret werden. *Cic.* 2) - Familias. *Cic.* - familiæ, eine rechtmäßige Ehefrau. 3) eine Amme. Neque mater, quæ mammam dabat, neque adeo mater ipſa, quæ pepererat illos, weder die Amme, die ſie ſtillete, noch die Mutter ſelbſt, die ſie gebohren hatte. *Plaut.* 4) Schmeichlungs- und Ehrenwort für alte Weiber. Accedo aniculam quamdam, quæ agreſte olus vendebat, rogo, inquam, mater, numquid ſcis, ubi habitem? ich gieng zu einer alten Frau, ſo Kohl verkaufte, ich bitte, ſagte ich, Mutter, wiſſet ihr nicht, wo ich daheim bin? *Petron.* Jubemus te ſalvere, mater, Gott grüſſe euch, Mutter. 5) ein Mutterthier. Fœta mater, eine trächtige Kuh. *Virg.* 6) die etwas hervor bringet, zeuget, macht. Mater mellis, eine Biene. *Varr.* Mater vini, ein Weinſtock. *Plaut.* 7) der Urſprung, Quelle, Anfang. - omnium perturbationum, intemperantia, der Urſprung aller Zerrüttungen iſt die Unmäßigkeit. *Cic.* - omnium bonarum artium ſapientia, die Weisheit, eine Quelle, ein Urſprung aller guten Künſte. *Cic.* 8) - magna, die Cybele oder Rhea, vermeinte Mutter der Götter. *Cic.* 9) die Aebtiſſin in einem Kloſter. *Freſn.* 10) die Chriſtliche Kirche. 11) - urbium, die Haupt- oder älteſte Stadt in einem Lande. *Flor.* 12) Stock oder Stamm, in Regard ſeiner Zweige oder Aeſte. *Colum.* 13) - dura, das harte Hirnhäutlein. - pia, das dünne Hirnhäutlein, ſo unmittelbar auf dem Gehirne liegt. *Blancard.* 14) - herbarum, Beyfuß, ein Gewächs. *Schrœder.* 15) - metallorum, das Queckſilber. *Woyt.* 16) - violarum, ein blau Violgen, blau Veilgen. *Id.* 17) - perlarum, Perlenmutter, Schale einer Perlenmuſchel. *Schrœder.* 18) das Silber bey den Chymicis. *Woyt.* 19) - omnium, die Erde. *Bibl.* 20) - ſiderum, die Nacht. *Catull.* 21) - ſpiritualis, eine Pathin, Taufzeugin. *Aimon.*

Matercŭla, æ, *f.* ein Mütterlein, liebes Mütterlein. *Cic.*

Mātĕria, æ, *f.* Mātĕries, ei, *Cic. f.* die Materie, das Weſen, woraus etwas gemacht wird. - rerum, ex qua omnia facta ſunt, der Dinge, woraus alles gemacht, geſchaffen worden. *Cic.* - domus, calx, ligna, tegulæ, eines Hauſes, Kalk, Holz, Ziegel. *Cic.* Uri poſſe ligneam materiam neceſſe eſt, eine hölzerne Materie muß nothwendig brennen. *Cic.* 2) Bauholz. Lintribus materiam, calcem, cæmenta atque arma in inſulam convexit, er hat Bauholz, Kalk, Steine, Werkzeug in die Inſel überführen laſſen. *Cic.* Multam materiam cædere, viel Bauholz fällen. *Liv.* Materiam dedolare, Bauholz zimmern. *Veget.* Materies cædenda a primo auctumno, man muß das Bauholz bey angehendem Herbſte fällen. *Vitr.* 3) Materie, Sachen, davon zu reden oder zu ſchreiben. - artis, davon eine Kunſt handele. *Cic.*

Cic. Materia quam tractat, die Materie, die er vor ſich hat, die er abhandelt. *Cic.* Materia ad dicendum, Materie zum Reden. *Quint.* 4) Menge, Vorrath. - argumentationum, der Schlüſſe. *Cic.* 5) die Gelegenheit, Urſache. - ad jocandum, zum Schertzen. *Cic.* - ſermonum eorum, zu ſolchen Reden. *Cic.* Materiam ſubtrahere furori alicujus, einem keine Gelegenheit zu toben geben. *Cic.*

Mātĕriālis, e, zur Materie gehörig, materiel. *Macrob.*

Mātĕriāliter, *Adv.* der Materie nach. *Sid.*

†Mātĕriamen, inis, *n.* Bauholtz. *Freſn.*

Mātĕriārius, i, *m.* (ſc. *faber,*) der die Baumaterialien liefert. *Plaut.* 2) ein Zimmermann. *Inſcr. vet.*

Mātĕriarius, a, um, zum Zimmerholtz gehörig. Materiaria fabrica, eine Zimmerwerkſtatt, al. das Zimmermannshandwerk, die Baukunſt. *Plin.* †2) von Holtze gebauet. Materiaria manſio, ein höltzerne Wohnung. *Freſn.*

Mātĕriātio, ōnis, *f. Vitr.* Mātĕriātūra, æ, *f.* das Zimmerwerk, Holtzwerk in einem Gebäude. *Vitr.*

Mātĕriātus, a, um, von Holtzwerk gemacht. Ædes male materiatæ, Haus, ſo von ſchlechtem Holtze gebauet, übel im Holtzwerk beſchaffen. *Cic.*

Mātĕrīnus, a, um, hart wie Holtz. *Cato. materia.*

†Mātĕrīnus, i, *m.* ein Wollenküſſen oder Polſter. *Freſn.*

Materio, āvi, ātum, āre, von Holtz bauen. Ea ædificia minime materianda ſunt propter incendia, ſolche Gebäude ſind am wenigſten wegen der Feuersbrünſte von Holtze zu bauen. *Vitr.* Ædes male materiatæ, ein Haus, ſo aus ſchlechtem Holtze gebauet. *Cic. Materia.*

Mātĕrĭŏla, æ, *f.* eine kleine Materie. *Tertull.*

Mātĕrior, ātus ſum, āri, nach Holtze ausgehen, Holtz zu verbrennen holen. *Cæſ. materia.*

Mātĕris, is, *f.* altes Galliſches Gewehr wie eine halbe Lantze oder Pique. *Cic.*

†Māternīcum, i, *n.* eine mütterliche Erbſchaft, Erbſchaft, ſo einer von der Mutter her hat. *Freſn.*

Māternus, a, um, mütterlich, von der Mutter her. Maternus ſanguis, das mütterliche Geblüte. *Cic.* Res maternæ, das von der Mutter her erhaltene Vermögen. *Hor.* Maternus avus, der mütterliche Großvater, der Mutter ihr Vater. *Virg.* 2) mütterlich, wie eine Mutter geſinnet. Animus maternus, ein mütterlich Gemüth, ein gutes, wohlmeinendes Gemüth. *Ter.*

Mātertĕra, æ, *f.* der Mutter Schweſter, eine Muhme. *Cic.*

†Māthēma, ătis, *n.* die Lehre. *Freſn.* 2) das Symbolum Nicænum, weil ſolches ein jeder Chriſt lernen oder ihm doch gelehret werden ſolte. *Id.* 3) eine Mathematiſche Wiſſenſchaft, als die Geometrie, Gnonomic u. ſ. f. *Gell.*

Māthēmătĭca, æ, ſ. Mathematice, es, *f.* die Mathematic, die Mathematiſche Wiſſenſchaft, wie ſolches unter Matheſis zu ſehen. 2) die Wahrſagerkunſt. Addictus Mathematicæ, der viel auf die Wahrſagerey hält. *Suet.* †3) die Magie oder Zauberkunſt. *Freſn.*

Măthēmătĭcus, i, *m.* ein Mathematicus, der die Mathematiſchen Wiſſenſchaften verſtehet. Quæ in Geometria deſcribuntur, mathematicorum ſunt, non ariolorum, was in der Geometrie gelehret wird, gehöret für die Mathematicos, und nicht für die Wahrſager. *Cic.* 2) ein Nativitätenſteller, Wahrſager. Vulgus, quos Chaldæos dicere oportet, Mathematicos dicit, was der gemeine Pöbel Chaldäer (Nativitätenſteller) nennen ſolte, heißt er Mathematicos. *Gell.*

Măthematĭcus, a, um, die Mathematic angehend, zur Matheſi gehörend. Mathematicæ diſciplinæ, die Mathematiſchen Wiſſenſchaften. Methodus Mathematica, die Mathematiſche Lehrart, welche von den Erklärungen auf die Grundſätze, und von dieſen auf die Lehrſätze (Theoremata) und Aufgaben (Problemata,) gehet.

Măthēſis, is, ios, eos, *f.* die Mathematic, Matheſis, Wiſſenſchaft alles auszumeſſen, was ſich ausmeſſen läßt. *Wolf.* - pura, ſ. ſimplex die eigentliche Mathematic, welche bloß die Gröſſen als Gröſſen betrachtet, wozu die Arithmetic, Geometrie, nebſt der Trigonometrie und Algebra gehören. *Id.* Matheſis impura, ſ. mixta, die angebrachte Mathematic, welche die Gröſſen beſonderer in der Natur vorkommender Dinge betrachtet und ausmiſſet, wozu gehören die Arithmetica und Geometria practica, Mechanic, Hydroſtatic, Aerometrie, Hydraulic, Optic, Catoptric, Dioptric, Sphærica, Perſpective, Aſtronomie, Geographie, Hydrograhie, Chronologie, Gnomonic, Pyrotechnie, Feſtungsbaukunſt, bürgerliche Baukunſt und Schiffbaukunſt. *Id.* - theoretica, ſ. ſpeculativa, die erwegende Mathematic, welche mit der bloſſen Erkäntniß zufrieden iſt. *Id.* - practica die ausübende Mathematic, welche ausübet, was in der erwegenden Mathematic erkannt worden. *Wolf.* 2) die Nativitätſtellerkunſt, Wahrſagerkunſt, ſonderlich aus dem Geſtirne. *Lactant.*

†Măthītes, æ, *m.* ein Schüler, Lehrling. *Freſn.*

Matia, ōrum, *m.* die Caldaunen, Gedärme. *Pap.*

Matiarius, i, *m.* ein Fleiſcher, ſofern er Caldaunen rein macht, und als Flecke verkaufft. *Pap. Matia.*

Matilica, æ, *f.* Matelica, Stadt in Umbrien in Italien. *Frontin.*

Matilicates, ium, *m.* die von Matelica. *Plin.*

Matīnus, i, *m.* ſc. Mons, Berg in Apulien. *Lucan.*

Matīnus, a, um, von oder zu dem Berge Matino, gehörig. Matinum littus, das Ufer daran. *Horat.* Matinæ apes, Bienen darauf. *Id.*

Matiſa, æ, *f. Matagi,* Stadt in Corſica.

Matiſco, ōnis, ſ. Matiſcona, æ, *f. Mâcon,* Stadt im Hertzogthum Burgund. *Cæſ.*

Mātium, i, *n.* *Candia*, jetzige Hauptſtadt ihrer Inſel. *Plin.*

Mātrālia, ium, *n.* Feſt zu Ehren der Matris Maturæ, ſo den 10. Junii von den Frauen zu Rom gefeyert wurde. *Ovid.*

Matreium, i, *n.* Matrey, Schloß in Tyrol. *Tab. Peuting.*

Matreſco, eſcĕre, der Mutter nacharten, der Mutter ähnlich werden. *Pacuv.*

Mātricalis, e, die Bärmutter angehend. *Veget.*

Mātrĭcāria, æ, *f.* Metram, Methran, Meterkraut, Mutterkraut, Feberkraut, ein Gewächs. *Schrœder*

Mātrĭcārius, i, *m.* ein Zimmermann, ſonderlich ſofern er mit ſeinem Zeuge ſich beym Feuerlöſchen finden läſſet. *Jct.*

Matrĭcīda, æ, *c.* ein Muttermörder, der ſeine Mutter umgebracht hat. *Cic.*

Matrĭcidium, i, *n.* ein Muttermord, da einer ſeine Mutter umbringet. *Cic.*

Mātrĭcŭla, æ, *f.* Verzeichniß, Matricul. *Veget.* - imperii, Verzeichniß der Reichsſtände und ihrer Anlagen. †2) Haus bey einer Kirche, worinne die Armen wohneten, ſo von der Kirche ihr Allmoſen bekamen. *Freſn.* 3) Kirche, bey der dergleichen Armenhaus ſtund. *Freſn.*

Mātrĭcŭlāria, æ, *f.* Diaconiſſin, Prieſters-Wittwe u. d. g. die das Allmoſen von einer Kirche bekam, und in einer Matricula ſich befande. *Freſn.* 2) Amt des Aufſehers über eine Matriculam, Armenhausvorſteher. *Id.*

†Matricularis, e, mütterlich. Matricularis eccleſia, eine Hauptkirche, die ihre Filias oder Filiale hat. *Helmold.*

†Matrĭcŭlārius, i, *m.* ein Armer, der in einer Matricula, unterhalten wird. 2) Kaſtenvogt, Pfleger der Kirchen. *Lex. jur.*

Mātrĭcus, a, um, großmäulicht und dickbäckicht, der dicke Backen und ein groſſes Maul hat. *Feſt.*

Mātrĭmis, e, ſ. Matrimus.

Mātrĭmōnĭālis, zur Ehe gehörig. Tabulæ matrimoniales, eine Eheſtiftung. *Firmic.*

†Mātrĭmōnio, āvi, ātum, āre, verehlichen, verheyrathen. *Freſn.* 2) heyrathen, zur Ehe nehmen. *Voſſ.*

Mātrimonium, i, *n.* die eheliche Verbindung, dahingegen, nuptiæ, die ſollenne Trauung eigentlich bedeutet. *Lex. jur.* 2) die Ehe, der Eheſtand. Habere aliquem in matrimonio einen zur Ehe haben. *Cic.* In matrimonium aliquam ducere, eine zur Ehe nehmen. *Cic.* Collocare aliquam alicui in matrimonium, einem eine zur Ehe geben. *Cic.* Uno matrimonio agere vitam, ſein Lebtage nur einmahl geheyrathet haben. *Tac.* - ad morganaticum, Ehe, wenn ſich groſſe Herren eine unſtandmäßige Frauensperſon an die linke Hand trauen laſſen. - conſummatum, vollzogene Ehe, wenn der eheliche Beyſchlaf erfolget iſt. - juſtum, ſo der Kirchenordnung gemäß iſt. - inchoatum, wenn der Beyſchlaf noch nicht geſchehen iſt. - injuſtum, ſo wider die göttlichen und menſchlichen Rechte läufft. - præſumtum, vermeinte Ehe. - verum, wahre Ehe, ſo erwieſen werden kan. - putativum, eine Ehe aus Irrthum, wann Perſonen zuſammen heyrathen, welche nicht wiſſen, daß ſie der Geſetze wegen nicht ehlich beyſam leben können. 3) das mütterliche Vermögen, was eine von der Mutter her erlanget. *Sen.* 4) eine Ehefrau, Eheweibe. *Suet.* Sumere ex victis matrimonia, ſich von den Gefangenen Weiber nehmen. *Sulp. Sev.*

Mātrīnus, a, um, der noch ſeine Mutter am Leben hat. *Cic.* 2) dem der Vater geſtorben, die Mutter aber noch lebt. *Scalig.*

Mātrīnus, i, *m.* *la Piomba*, kleiner Fluß in Abruzzo oltra. *Strab.*

Mātriſſilva, æ, *f.* Waldwinde, Specklilie, Geißblatt, Zaungilg, Waldlilie, Alfranke, ein Gewächs. *Schrœder.* 2) Sternſtein, Leberkraut, Hertzfranke, Waldmeiſter. *Id.* 3) Scharlaym, Scharlachkraut, Gartenſcharlach. *Id.*

Mātriſſo, āvi, ātum, āre, der Mutter nacharten.

Mātrius, a, um, mütterlich. Matrium lac, die Muttermilch. *Scribon.*

Mātrix, icis, *f.* die Mutter, Bärmutter, Gebährmutter, Behältniß, worinne ein Kind im Mutterleibe, oder auch ein junges Thier in ſeiner Mutter liegt. *Plin.* 2) ein Mutterthier, ſo gehalten wird, um junge von demſelben zu haben. Matrices robuſti corporis, Mutterthiere von ſtarkem Leibe. *Colum.* 3) Baum von dem man andere fortpflanzet. *Suet.* †4) eine Matricul, Rolle, Nahmenverzeichniß. *Gloſſ.* 5) eine Hauptkirche, die ihr Filial hat. *Freſn.* 6) - aquæ, eine Waſſerröhre. *Cod.* 7) Modell, Matritzen. *mater.*

Mātrōna, æ, *f.* die *Marne*, Fluß in Frankreich. *Cæſ.*

Mātrōna, æ, *f.* eine Matron, vornehme Perſon weiblichen Geſchlechts, Dame, Frau. - opulenta, optimas, reiche und vornehme. *Cic.* 2) eine Ehefrau, verehlichte Frau, ob ſie ſchon keine Kinder hat. Partus matronarum, die Kinder der Eheweiber. *Cic.* Matrona Tonantis, des Jovis Gemahlin, Juno. *Ovid.* †3) eine Hauptkirche, die ein Filial hat. *Matth. Par. mater.*

Mātronālia, ium, *n.* Feſt, ſo die Matronen und ehrbaren Frauen den 1. Martii zu Rom zum Andenken des von den Frauen ehemahls zwiſchen den Römern und Sabinern geſtifteten Friedens begiengen. *Ovid.*

Mātrōnālis, e, eine Matrone oder ehrbare Frau angehend. Matronalis gravitas, einer ehrbaren Frau geziemende, gewöhnliche Ernſthaftigkeit. *Plin. Sec.* Matronales feriæ, die Matronalia. *Tertull.*

Mātrōnātus, us, *m.* Stand und Weſen ehrbarer Frauen. *Apul.*

Mātruēlis, is, *m.* der Mutter Brudern Sohn, ein Vetter von der Mutter Seiten her. *Digeſt.*

Matta, æ, *f.* eine Matte, geflochtene Decke von Baſt, Stroh, Binſen u. d. g. *Ovid.*

Mattārius, i, *m.* der auf einer Matte ſchläft. 2) ein Manichäer, weil dieſe Art Ketzer beſonders auch auf Matten lagen. *Auguſtin. matta.*

Mattea, ſ. Mattya, *Martial.* ſ. Mactea, *Suet.* æ, *f.* Art eines guten Eſſens von geknetenem Mehle. 2) ein jedes delicates Eſſen. *Sen.*

Mattĕola, æ, *f.* ein delicates Bißlein Eſſen. *Arnob.*

Mattiăci, ōrum, *m.* altes Volk um das itzige Marpurg in Heſſen. *Tac.*

Mattiăcum, ſ. Matticum, i, *n.* Marpurg, Stadt in Heſſen. *Tac.*

Mattiăcus, a, um, die Mattiacos angehend. Mattiacæ Aquæ, Wisbaden, Stadt im Naſſauiſen. *Ammian.* 2) Mattiacæ pilæ, Art einer Seiffe oder Schmiere, die Haare roth zu färben, dergleichen ſonderlich zu Mattiaco gemacht wurde, Seiffballen. *Martial.*

Mattiārii, ōrum, *m.* Art der Soldaten bey den Alten mit Fauſtkolben. *Mazza ſ. maccia,* clava. *Caſſiod.*

† Mattĭcus, a, um, dickbäkigt und großmäulicht. *Freſn.*

†Mattio, ōnis, *m.* ein Metz, Steinmetz, Arbeiter in Stein. *Freſn.*

Mattus, ſ. Matus, a, um, matt, müde, marode. Plane matus ſum, ich bin gantz matt, gantz ſchachmatt. *Petron.* 2) kothigt, moraſtig. Via matta, ein kothigter Weg. *Cic.* Vox dubia. †3) närriſch, alber. *Freſn.*

Mattya, ſ. *Mattea.*

Mătŭla, æ, *f.* ein Kammerbecken, Pinkeltopf, Nachtbecken. Porrigere alicui matulam, einem das Kammerbecken zureichen. *Plaut.* Habere aliquem pro matula, einem auf dem Hals pinkeln. *Plaut.* 2) ein furchtſamer, feiger Kerl. Numquam ego te tam matulam credidi, ich habe nie gedacht, daß du ſo ein feiger Bärenheuter ſeyſt. *Plaut.*

† Mătŭlāta, æ, *f.* Matulatum, i, *n.* ein Nachtbecken, Pinckelbecken. *Voſſ.*

Mātūra, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo die Früchte zu ihrer Reiffe bringen ſollte. *Auguſt.*

Mātūrāte, *Adv.* eilfertig, geſchwind, ohne Verzug. - ſequi aliquem, einem folgen.

Mātūrātio, ōnis, *f.* das Eilen, die Beſchleunigung. *Auct.* ad *Her.*

Mātūrātīvus, a, um, zeitigend, reiff machend. *Conſt. Afr.*

Mātūrātus, a, um, eilig gemacht, damit man geeilet, ſich gezaubet hat. Maturato opus eſt, man muß eilen, man muß fortmachen. *Liv.* 2) zeitig, reiff. Uva maturata dulceſcit, wenn eine Traub reiff geworden, wird ſie ſüſſe. *Cic.*

Mātūre, *Adv.* zeitig, geſchwind, bald. - venire, kommen. *Cic.* - mittere, ſchicken. *Cic.* Maturius paullo, quam anni tempus poſtulabat, ein wenig zeitiger, als die Jahrszeit erfoderte. *Cæſ.* Quam maturrime, aufs geſchwindeſte. *Cæſ.* Omnium maturiſſime ad aliquid accedere, etwas aufs geſchwindeſte angreiffen. *Cic.*

Mātūrefăcio, fēci, factum, ĕre, reiff machen, zeitig machen. *Th. Priſc.*

Mātūreſco, mātūrui, eſcĕre, reiff werden. Incipiunt matureſcere frumenta, das Getreide fanget an reiff zu werden, zu zeitigen. *Cæſ.* 2) - nubendo, reiff zum Heyrathen. *Apul.* Puella nubilibus maturuit annis, das Mägdlein iſt pflück, mannbar, mannfähig geworden. *Ovid.* 3) Libros nondum opinabar ſatis maturuiſſe, ich meinte nicht, daß die Bücher reiff, fertig gnung ſie zu ediren wären. *Quint.*

Mātūrĭtas, ātis, *f.* die Reiffe, Zeitigkeit. - frugum, der Früchte. *Cic.* - ætatis abeſt, des Alters fehlet. *Cic.* Habere maturitatem quamdam ſuam, ſeine Reiffe haben. *Cic.* 2) die rechte Zeit. - nondum eſt illud faciendi, iſt es noch nicht das zu thun. *Cic.* 3) die Vollkommenheit. - virtutum, der Tugend. *Cic.* †4) die Mitternacht. *Freſn.*

Mātūro, āvi, ātum, āre, reiff machen, zeitig machen, machen, daß was reiff wird. Annus in apricis maturat collibus uvas, die Zeit macht, daß die Trauben auf den ſonnichten Hügeln reiff werden. *Ovid.* 2) eilen, geſchwind machen. Cæſar exiſtimabat ſibi maturandum, Cæſar meinete, er müſſe eilen. *Cæſ.* Oro, ut matures venire, ich bitte, daß du eileſt zu kommen. *Cic.* Maturatum a dictatore eſt, der Dictator hat geeilet. *Liv.* 3) beſchleunigen. - alicui mortem, einem den Tod. *Cic.* - fugam, eiligſt fliehen, ſich bald auf die Flucht machen. *Liv.* - cœptum, das was man angefangen. *Liv.*

Mātūrus, a, um, reiff, zeitig. Poma, ſi matura, decidunt, wenn das Obſt reiff iſt, fällt es ab. *Cic.* Matura cibo olea, Olive, ſo reiff zum Eſſen. *Colum.* Surculi maturrimi, völlig zeitige Schößlinge. *Colum.* Robur ætatis maturiſſimum, vollkommen reiffes und vermögendes Alter. *Tac.* 2) die rechte Zeit habend, reiff, geſchickt, capable. - militiæ, zum Kriege. *Liv.* - ad arma, zu den Waffen. *Sil.* 3) gelegen, bequem. Exſpectare tempus maturius, eine bequemere Zeit erwarten. *Cic.* Tempus maturum vino, die rechte Zeit, einem was Wein zu geben. *Celſ.* 4) ſchnell, eilig, jähling. Malum maturum, ein jählinges Unglück. *Plaut.* Maturus reditus, eine eilige Zurückkunft. *Horat.* 5) - ævi, *Virg.* - annis, alt, bey Jahren. *Ovid.* - animi, ein kluger Mann, der ſeinen reiffen Verſtand hat. *Virg.* 6) Filia matura viro, eine mannbare Tochter. *Virg.* 7) Maturus venter, Frau, ſo bald niederkommen ſoll. *Ovid.* Funeri maturo propior, der dem Grabe nahe iſt, reiff zum Tode. *Hor.*

Mātūta, æ, *f.* Göttin der Römer, die ſie aus der Ino, des Cadmi Tochter und Athamantis Gemahlin geworden, nachdem ſie ſich vor dem Wüten ihres Mannes in das Meer geſtürtzt, allein von den Meergöttern aus Mitleiden erhalten und für ihres gleichen angenommen worden. *Ovid.* 2) die Morgenröthe. *Lucret.* 3) die Morgenzeit, der ſie vorgeſetzet war. *Ovid.*

Mātūtīnālis, e, zum Morgen gehörig, früh. Matutinale tempus, die Morgenzeit. *Auct. Philomel.* †2) Matutinalis liber, Buch, wie der Morgengottesdienſt abgewartet werden ſoll. *Freſn.* *matutinus.*

†Matūtīnārius, i, *m.* Geiſtlicher, der bey den Metten oder Morgengottesdienſte ſeyn muß. *Freſn.*

Freſn. †2) gewiſſer Hymnus, der früh geſungen wurde. *Id.* †3) Matutinarius curſus B. Mariæ, Morgendienſt im Singen zu Ehren der Jungfer Mariä. *Id.*

†Mātūtĭnellum, i, *n.* das Morgenbrod, Frühſtücke. *Freſn.*

Mātūtīnus, a, um, früh, zum Morgen gehörig, was des Morgens geſchiehet. Matutina tempora lectiunculis conſumere, die Morgenzeit mit Leſen zubringen. *Cic.* Matutina ſalutatio, der Morgengruß, die Morgencomplimente. *Cic.* Litteræ matutinæ, früh geſchriebene Briefe. *Cic.* Hoc erat ejus matutinum, das war deſſen Morgenarbeit. *Sen.* Matutinus homo, einer der früh aufſtehet. *Virg.* Matutinus ſc. *Planeta*, ein Planet, der zu der Zeit über dem Horizont ſtehet, wenn die Sonne aufgehet. *Wolf.*

Mavitania, æ, *f.* *Murcia*, Landſchaft in Spanien.

Mavŏlo, ich will lieber. - abs te amari, von dir geliebt werden. *Plaut.*

Māvors, tis, *n.* *Mars*, der Kriegsgott. *Virg.*

†Māvortis, ſ. Mafortis, Mafors, Mavors, tis, *f.* Mafortium, ſ. Mafurtium, *Non.* Maforium, i, *n.* *Gloſſ.* Mavorte, is, *n.* *Pap.* Art einer Kopfhülle, ſo bis über die Achſeln gieng, und zum Theil über den Rücken geſchlagen, von Mönchen, und Frauenvolke, ſonderlich in der Trauer getragen wurde. *Iſidor.*

Māvortius, a, um, den Martem angehend; 2) kriegeriſch. Mavortia facta, Kriegsthaten. *Sil.* Mavortia terra, Thracien, als ein Land, worinne Mars erzogen worden ſeyn ſoll. *Virg.* *Mavors.*

Maurella, æ, *f.* Nachtſchatten, ein Gewächs. *Macer.*

Maura, æ, *f.* eine Mohrin. *Auſon.* *Maurus.*

Maurabotinus, ſ. *Marabotinus.*

Maurĕtānia, ſ. Mauritania, æ, *f.* Mauritanien, Landſchaft in Africa, ſo das itzige Fez mit einem Theil von Algier und Marocco begriff. *Cic.* - Tingitana, Marocco zum Theil; Cæſarienſis, Fez; Sitifenſis, Theil von Algier. *Strabo.*

Maurĕtānicus, ſ. Mauritanicus, Maurĕtanus, ſ. Mauritanus, a, um, aus oder zu Mauretanien gehörig.

Mauriāna, æ, *f.* *S. Jean de Maurienne*, Stadt in Savoyen.

Maurĭcĭburgum, i, *n.* Moritzburg, Luſtſchloß, unfern von Dresden in Meiſſen.

Maurĭciŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* *Maurice*, Stadt in Braſilien in America.

†Mauriſcus, i, *m.* ein Arabiſches Pferd. *Freſn.*

Maurontĭvilla, æ, *f.* *Merville*, Stadt in Flandern.

†Maurŏrūfus, a, um, ſchwartzroth. *Freſn.*

Maurus, i, *f.* *S. Mauro*, Stadt in Calabrien in Italien. 2) *m.* ein Mauritanier, ein Mohr; - albus, ein Genueſer. *Freſn.*

Maurus, a, um, Mohriſch, die Mohren angehend. 2) Maura unda, das Mauritaniſche Gewäſſer. *Virg.*

Maurūſia, æ, *f.* Mauritanien.

Maurūſircus, a, um, *Martial.* Maurūſius, a, um, aus oder zu Mauritanien gehörig. Gens Mauruſia, die Mauritaner. *Virg.*

Mauſina, æ, *f.* *Lara*, Stadt in Perſien.

Mauſoca, æ, *f.* *Meſat*, Stadt in Perſien oder ſonderlich in dem ehmahligen Hyrcanien.

†Mauſōleo, āvi, ātum, āre, ein herrlich Begräbniß bauen. *Freſn.*

Mauſōlēum, i, *m.* Grabmahl des Mauſoli, Königs in Carien, ſo von deſſen Gemahlin, der Artemiſia, zu Halicarnaſſo aufgeführet und ſeiner Pracht halber für eines der alten 7. Wunderwerke der Welt gehalten wurde. *Plin.* 2) jedes prächtige Begräbniß. *Suet.* †3) Sarg oder Grab, worinne ein Heiliger lieget. *Freſn.*

Mauſōlēus, a, um, den Mauſolum angehend. 2) Mauſoleum ſepulcrum, ein prächtiges Grab, wie des Mauſoli geweſen. *Propert.*

Mauſōlus, i, *m.* König in Carien, dem deſſen Gemahlin das herrliche Begräbniß Mauſoleum aufrichten ließ. *Plin.*

Mauſulum, i, *n.* *Moſul*, Stadt in Meſopotamien oder itzigem Diarbekir, ſo für das alte Ninive angegeben wird.

Maxentia, æ, *f.* *Mazenta*, Ort im Mayländiſchen.

Maxentius, i, *m.* Tyrann und aufgeworffener Kaiſer zu Rom, den Conſtantinus M. unterdrückte. *Aur. Vict.* 2) Maxentii Fanum, *S. Maxient*, Stadt in *Poitou*, in Frankreich.

Maxilla, æ, *f.* der Kinnbake, Kiefer, worinne die Zähne ſtecken. *Cic.* - ſuperior, der Oberkinnbake. - inferior, der Unterkinnbake. *Woyt.* - maxillæ fiſtula, eine Fiſtel des Kinnbakens; - immobilitas, die Unbeweglichkeit des Kinnbakens. *Id.*

Maxillāris, e, die Kinnbaken angehend. Dens maxillaris, ein Bakzahn. *Plin.* Oſſa maxillaria, Beine des Kiefers. *Veget.*

†Maxillo, āvi, ātum, āre, kauen. *Freſn.*

†Maxima, æ, *f.* eine Maxime. *Freſn.*

Maxĭme, ſ. Maxume, *Adv.* am meiſten, ſonderlich vor andern. - prodeſſe, nützen. *Cic.* - in eo eſt reprehenſus, quod, iſt er darinne getadelt worden, daß. *Cic.* Et id maxime hieme, und das ſonderlich im Winter. *Cic.* 2) ſehr. - adoleſcens, jung. *Plaut.* - liberaliſſimus, ſehr freygebig. *Cic.* 3) Quam maxime, ſo viel nur möglich iſt. *Cic.* 4) Vel maxime, am meiſten. *Cic.* 5) Ut cum maxime, ſo ſehr als jemahls. *Liv.* 6) Quam qui maxime, als irgend jemand, irgend einer. *Liv.* 7) Ut quisque maxime, - ita, je mehr einer, je mehr. *Cic.* 8) Ja ja, gar gern. Sequere me huc intro. *Reſp.* Maxime. Komm mit mir herein. Antw. Ja, ja. *Ter.* 9) Maxime - deinde, vorerſt, hauptſächlich, am erſten - hernach. *Varr.* Maxime - mox - dein, zuerſt, vor andern, - ſo dann - hernach. *Plin.* Maxime, poſt, - ab hac - ultima, vor andern - hernach - nach der - die letzte iſt. *Colum.*

Māxĭmiānus, i, *m.* Röm. Käiſer mit dem Diocletiano. *Aur. Vict.*

Maxĭmĭtas, ſ. Maxumitas, ātis, *f.* die Gröſſe. - immanis, ungeheuere. *Lucret.*

Maxĭmopĕre, ſ. Maxumopere, *Adv.* ſehr heftig, gar ſehr. - peto a te, bitte ich dich. *Cic.* 2) inſonderheit, vornehmlich. Indigne ferebant Romani, verdroß es die Römer. *Liv.*

Maxĭmus, a, um, der gröſte. Omnium maximus Stoicorum Poſſidonius, Poßidonius iſt der gröſte unter allen Stoickern. *Cic.* Omnia minima maxima mittere ad aliquem, alles vom kleinſten biß zum gröſten an einen überſchicken. *Cic.* 2) Maximum malum, maximus dolor, je gröſſer das Unglück, je gröſſer iſt der Schmertz, das Betrübniß darüber. *Cic.* 3) - natu, der älteſte. *Liv.* 4) - factis, der ſehr groſſe Thaten verrichtet hat. *Ovid.* - armis, der im Kriege viel gethan. *Virg.*

† Maxuca, æ, *f.* eine Keule. *Freſn.*

Maxula, æ, *f.* *Marſa*, Stadt im Tunetaniſchen in Africa.

Maxume, ſ. *Maxime.* Maxumitas, ſ. *Maximitas.* Maxumus, ſ. *Maximus.*

†Maza, æ, *f.* für Maſſa, ein Teig, Maſſe; 2) Art Brods.

Mazaca, æ, *f.* *Tiſaria*, Stadt in Cappadocien in klein Aſien. *Vitr.*

† Mazacrium, i, *n.* eine Maſſacre, Ermordung, Niedermetzlung vieler Leute. *Freſn.* 2) Mord eines eintzeln Menſchens. *Id.*

Mazăra, æ, *f.* Art eines Wurffpieſſes. *Cæſ.* Vox dubia pro *Matara.* 2) *Mazara*, Stadt in Sicilien 3) Fluß daſelbſt. *Plin.*

† Mazărum, i, *m.* *Freſn.* † Mazer, ĕri, † Mazĕrīnus, i, *m.* Art eines koſtbaren Bechers. *Freſn.*

† Mazĕrius, i, *m.* einer, ſo mit einer Keule oder Streitkolbe bewahret iſt. *Freſn.*

Mazŏnŏmium, i, *m.* *Varr.* Mazŏnŏmus, i, *m.* eine groſſe Schüſſel. *Horat.*

† Mazūca, æ, *f.* eine Keule, Art eines Gewehrs. *Freſn.*

Me, mich. *Acc. ſing.* ab ego. Me vide. *Plaut.* Me ſpectes, ſieh auf mich. Laß mich dafür ſorgen. *Plaut.*

Mea, *Voc. ſing.* mein Schatz, mein Schätzlein, u. d. g. *Plaut.*

Mea Dilecta, æ, *f.* Melk, Stadt in Oeſterreich.

Meapte, *Abl. ſing.* durch meine eigene. *Plaut.* Meapte culpa, durch meine eigene Schuld. *Id.* Meapte malitia, durch meine eigene Bosheit. *Id.* Ex *meus* & Syllab. Adjectione *pte.*

Meămet, mein eigen. *Gell.* Ex *meus*, & Syllabica Adjectione *met.*

Meĕrus, i, *m.* *Rio major*, Fluß in Gallicien in Spanien.

Meătŭla, ōrum, *n.* mein bißlein Vermögen. *Mart. Cap.*

Meātus, us, *m.* der Gang, der Weg, der Lauff. Rhenus bifido meatu diviſus, der Rhein hat einen doppelten Gang. *Claudian.* - ſiderum, der Lauff, die Straſſe der Sterne. *Plin.* - auditorius, der Gehörgang, die Krümme am Stirnbein. *Blancard.* - lacrimalis, der Thränengang. *Woyt.* - genitalis, der Saamgang. *Id.* - urinarius, der Harngang. *Blancard. Meo.*

Mecænas, ſ. *Mæcenas.*

Mecaſtor! *Adv.* ſo wahr mir Caſtor helfe! *Ter.*

Mecca, æ, *f.* Mecha, Stadt in Arabia felice.

Mēchănēma, ătis, *n.* ein Kunſtſtück. - facere digitis, mit ſeinen Fingern machen. *Sidon.*

Mēchănica, æ, ſ. Mechanice, es, *f.* die Mechanic, Wiſſenſchaft der Bewegung, ſo fern dieſelbe durch Hebel, Räderwerk, Kloben und Schrauben geſchiehet. *Wolf.* 2) Wiſſenſchaft allerhand Maſchinen anzugeben; 3) Kunſt allerhand wunderbare Dinge den Leuten vorzumachen, ſo die Einfältigen für Zauberey anſehen. *Freſn.*

Mēchănĭcus, i, *m.* der die Mechanic verſtehet, ein Künſtler in Angebung der Maſchinen. *Wolf.* 2) ein Gauckler, Taſchenſpieler, der durch die Kunſt den Leuten allerhand wunderbare Dinge vormacht.

Mēchănĭcus, a, um, die Mechanic angehend, nach den Regeln der Mechanic, nach den Regeln der Bewegung. 2) kunſtreich, künſtlich. Simulacrum ratione quadam atque diſciplina mechanica factum, eine Statue, ſo auf eine beſondere und künſtliche Art gemacht iſt. *Gell.* 3) Mechanica ars, ein Handwerk.

Māchănĭcus, *Apic.* nach den Regeln von der Bewegung, durch Hülfe der Mechanic.

Mechlinia, æ, *f.* Mecheln, Stadt in Brabant.

Mechoăca, æ, *f.* *Schrœder.* Mechŏcanna, æ, *f.* ſc. alba, weiſſe Rhabarbar, Schmecknicht, Wurtzel, ſo aus Neuſpanien kommt. *Schrœder.* 2) - nigra, die Jalappa.| *Woyt.* 3) Landſchaft in America, wo beſagte Wurtzel herkommt. *Martin.*

Meclaria, æ, *f.* Mädling, Stadt in Oeſterreich, al. Mießbach, Stadt in Bayern.

Meclodūnum, i, *n.* *Melun*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Mecœnas, ſ. *Mæcenas.*

Mēcon, ōnis, *f.* Mohn, ein Gewächs. *Plin.*

Mēcōnis, idis, *f.* eine Art der Lactuc, oder Salats. *Plin.*

Mēcōnites, æ, *n.* Art eines Edelgeſteins. *Plin. mecon.*

Mēcōnium, i, *m.* Mohnſaft, wie er aus dem Saamen gepreßt wird. *Plin.* 2) der Koth, der ſich in dem Inteſtino recto, eines neu-gebohrnen Kindes befindet. *Woyt.*

Mēcōnŏlŏgia, æ, *f.* Beſchreibung und Handlung von dem Opio. *Woyt.*

Mecum, mit mir. Litteræ quibus mecum agebas, der Brief, worinnen du mit mir handelteſt. *Cic.* Nihil mecum tibi, du haſt mit mir nichts zu thun. *Plaut.* 2) bey mir. Mecum gaudeo, ich habe meine innige, meine heimliche Freude darüber. *Cic.* 3) Mecum ſum, mecumque, ut dicitur, vivo, ich lebe für mich, und laſſe mich um andere unbekümmert. *Cic.*

Mecyberna, æ, *f.* Stadt in Macedonien. *Mela.*

Medaba, æ, *f.* *Tabuc*, Stadt in dem wüſten Arabien.

†Medacula, æ, *f.* *Freſn.* Medalia, æ, *f.* *Pitiſc.* Medallia, æ, *f.* *Freſn.* Medalla, æ, *f.* eine Medaille, ein Schauſtück, eine zum Andenken geprägte Münze. 2) ein Obolus oder halber Nummus. *Cathol.* 3) alles Geld von Gold, Silber oder Ertzte. *Freſn.*

Medama, ſ. Medma, *Plin.* æ, *f.* *Roſſarno*, ehmahlige Stadt, itzo ein Dorf in Calabrien. *Mela.*

Mēdamnis, is, *f.* (ſc. *regio*) Meſopotamien *Fannius.*

Meddix, ſ. Medix, icis, *m.* ein Fürſt, Oberſter, Vornehmſter. *Enn.* ap. *Feſt.*

Mēdēa, æ, *f.* des Æetæ, Königs in Colchide Tochter, die dem Jaſon zum Raub des göldenen Vließes half, und als eine Zauberin beſchryen iſt. 2) Art eines ſchwartzen Edelgeſteins. *Plin.*

Mēdēis, ĭdis, *f.* die Medeam angehend. Medeides herbæ, Kräuter, wie ſich deren die Medea zu ihrer Zauberey bedienet. *Ovid.*

Mĕdēla, æ, *f.* eine Artzney. Aſſiduus medelarum uſus, ſteter Gebrauch der Artzneyen. *Gell.* *medeor.*

Mĕdēlacus, i, *f.* Meteloch, ehemahls eine Stadt, itzo ein Dorf in Lothringen.

† Mĕdēlānium, i, *n.* das Mittel. *Freſn.*

Mĕdēlīcium, i, *n.* Melck, Stadt in Oeſterreich.

†Mĕdella, æ, *f.* die Nabe an einem Rade. *Freſn.*

† Mĕdēna, æ, *f.* gewiſſe Feldgröſſe. *Freſn.* 2) Neuport, Stadt in Engelland.

Mĕdens, tis, *o.* heilend; 2) *m.* ein Artzt. *Ovid.*

Mĕdĕon, ōnis, Stadt in Phocide. *Strab.* 2) Stadt in Böotien. *Plin.*

Mĕdeor, ēri, heilen, curiren. - morbis, vulneribus, oculis, die Krankheiten, Wunden, Augen. *Cic.* - vulnus, eine Wunde. *Vitr.* - contra ictus ſerpentum, die Stiche (Biſſe) der Schlangen. *Plin.* Utilis medendi radix, eine gute Wurtzel zum Heilen. *Ovid.* Medenda valetudo, die Krankheit, ſo curiret werden ſoll. *Suet.* Ægreſcit medendo, er wird von der Artzney krank. *Virg.* 2) abhelfen. - vitiis, den Laſtern. *Plin. Sec.* - inopiæ frumentariæ, dem Mangel an Proviant. *Cæſ.* 3) rathen, Hülfe ſchaffen. - afflictæ reipublicæ, dem bedrängten gemeinen Weſen. *Cic.* - facilius alicui, einem leichter. *Cic.*

Mēderga, gegen mich. *Plaut.* Pro *erga me.*

Medeſuſium, i, *n.* Geißbart, ein Kraut. *Schrœder.*

Mederiācum, i, *n.* Schwalm, itzo ein Dorf in Geldern. *Antonin.*

Mēdi, ōrum, *m.* die Meder, ehemahlige Einwohner des Landes Meden in Aſien, an der Weſtſeite des Caſpiſchen Meers. *Cic.*

Media, æ, *f.* Meden. ſ. Medi. 2) Art eines Schiffs. *Gell.*

Mĕdiālis, e, das in der Mitten iſt. Lignum mediale, das Mittelholtz. *Solin.* 2) was zu Mittage geſchiehet. Medialis hoſtia, Opfer ſo zu Mittage geopfert wird. *Feſt.*

† Mĕdiamna, æ, *f.* *Freſn.* † Mĕdiamnis, is, *f.* Inſel, ſo in einem Fluſſe liegt. *Freſn.*

Mĕdiānum, i, *n.* das Mittelfell, doppelte Haut, ſo die Höle der Bruſt in 2. gleiche Theile theilet. *Woyt.*

Mĕdiānus, a, um, mittelſt, was in der Mitten iſt. Mediana columna, die Mittelſäule. *Vitr.* Medianus digitus, der Mittelfinger. *Veget.* Mediana *ſc. vena*, die Medianader, ſo zwiſchen der Haupt- und Leberader liegt. *Blancard.* † Mediana *ſc. porta*, das Hauptthor an einer Kirche. *Freſn.* † 2) von mittelmäßiger Gröſſe, mittelmäßig. *Id.* † 3) von mittelmäßigem Werthe. *Id.* † 4) von mittelmäßigem Stande. *Id.*

†Mĕdiānus, i, *m.* ein Mittler, Mittelsperſon. *Freſn.*

Mĕdiaſtīnum, i, *n.* das Mittelfell, etwas anders, als das Diaphragma, oder Zwerchfell. *Blancard.*

Mĕdiaſtīnus, i, *m.* ein Hausknecht, Hausbüffel. *Lucil.* 2) inſonderheit ein Badknecht, der im Bade Feuer und Waſſer beſorgen muſte. *Horat.*

Mediaſtuticus, ſ. Mediaturicus, *Laurembr.* i, *m.* vornehmſte Obrigkeitliche Perſon bey den Capuanern. *Liv.* & *Pitiſc.*

Mediāte, *Adv.* mittelbarer Weiſe.

Mĕdiātio, ōnis, *f.* das Halbiren, Mediren, oder Dividiren durch 2. in der Arithmetic. *Wolf.* 2) cœli, Punct der Ecliptic, der mit einem Sterne unter den Mittagscircul kommt. *Id.* 3) - octavæ arithmetica, die Arithmetiſche Theilung einer Octav, wenn eine Melodie unter die Finalnote eines Modi um eine Quart und über dieſelbe um eine Quint ſteiget. *Walther.* - octavæ harmonica, die Harmoniſche Theilung einer Octav, wenn eine Melodie über die Finalnote eines Modi um eine Octav ſteiget, demnach das Quint-Intervallum unten, und das Quart-Intervallum über ſolches oben zu ſtehen kommt. *Id.*

†Mediātĕnus, *Adv.* bis zur Helfte, bis zum halben Theile. *Mart. Cap.*

†Mediātor, ōris, *m.* ein Mittler, Mittelsperſon, der ein paar ſtreitende oder uneinige verträgt. *Tertull.* † 2) Bedienter am Hofe. *Freſn.* † 3) der im Nahmen eines Kloſters Güter an ſich kauft, ſo fern es jenem nicht zugelaſſen iſt. *Id.* † 4) ein Verwalter, Mayer. *Id.* † 5) ein Bürge. *Id.* *medio.*

Mediātōrium, i, *n.* ein Mittel, Mitteldings. *Hieron.*

Mĕdiātrix, īcis, *f.* eine Mittlerin. *Alcim.*

Mediātus, a, um, mittelbar. Cauſſa mediata, eine Urſache zwiſchen der und dem Effectu, noch eine nähere Urſache ſich findet.

Mĕdĭbĭlis, e, heilbar, das curiret werden kan. *Feſt.*

Mĕdĭca, æ, *f.* eine Artztin. *Martial.* 2) eine Hebamme, Püppelmutter. *Inſcr. vet.*

Mēdĭca, ſ. herba, æ, *f.* Mediſch Kraut, ein Art Klee und gutes Pferdefutter, ſo zuerſt aus Meden

Meden gekommen ſeyn ſoll. *Varr.* 2) - ſc. *malus*, ein Citronenbaum. *Plin.*

Mĕdĭcābĭlis, e, heilbar, das geheilet oder curiret werden kan. - nullis herbis, durch keine Kräuter. *Ovid.* - nulla arte, durch keine Kunſt. *Id.* 2) heilſam, heilend, das da heilet. Succus medicabilis, ein heilſamer Saft. *Colum. medicor.*

Mĕdĭcābĭlĭter, *Adv.* heilſam. *Pallad.*

Mĕdĭcābŭlum, i, *n.* eine Artzney. *Apul.*

Mĕdĭcāmen, ĭnis, *n.* eine Artzney, Artzneymittel. Violentis medicaminibus ſolere curari, mit heftigen, ſtarken Artzneyen curirt zu werden pflegen. *Cic.* 2) Gift. Vis medicaminis intellecta eſt, man hat die Gewalt, Stärcke des Gifts wahrgenommen. *Tac.* 3) Blut der Schnecken, womit man den Purpur färbete. *Plin. Medicor.*

Mĕdĭcāmentāria, æ, *f.* eine Giftmiſcherin. 2) Hexe. *Cod. Th.*

Mĕdĭcāmentārius, i, *m.* ein Artzneybereiter, Apothecker. *Plin.* 2) ein Giftmiſcher, Vergifter. *Cod. Th.*

Mĕdĭcāmentarius, a, um, zur Artzney gehörig. Ars medicamentaria, die Apotheckerkunſt. *Plin.*

Mĕdĭcāmentōſus, a, um, heilſam, heilbar, geſund, ſtatt der Artzney dienend. Aqua medicamentoſa, ein geſundes, heilſames Waſſer. *Vitr.* - De omnibus braſſicis nulla eſt medicamentoſior, von allen Arten des Kohls iſt keiner geſünder, kräftiger. *Cato.*

Mĕdĭcāmentum, i, *n.* eine Artzney. - ſalutare, gute, heilſame. *Cic.* - dare alicui ad aquam intercutem, einem wider die Waſſerſucht geben. *Cic.* Eo medicamento ſanus factus eſt, er iſt von ſolcher Artzney geſund worden. *Cic.* 2) Gift. - præſentaneum, ſehr ſtarker, der alſo fort wircket, da er eingenommen worden. *Plin.* - bibere, Gift einnehmen. *Varr.* 3) Zauberey, Hexerey. *Sen.* 4) Farbe, Tunke, Tränke, Netzung. Sufficiunt prius lanam medicamentis quibusdam, ſie tränken erſt die Wolle mit etwas. *Cic. Medicor.*

Mĕdĭcaſter, ſtri, *m.* Quackſalber, Pfuſcher in der Artzney.

Mĕdĭcātio, ōnis, *f.* Heilung, Curirung, Artzneyung. *Colum.*

Mĕdĭcātor, ōris, *n.* ein Artzt. *Tertull.*

Mĕdĭcātus, a, um, mit Artzney vermengt, angemacht. Pocula medicata, ein Artzneytrank. *Poc.* Medicati fontes, Geſundbrunnen. *Plin.* 2) zur Artzney dienlich, eine Heilkraft bey ſich habend. Res medicatiſſimæ, Dinge, ſo eine gröſſe Artzneykraft bey ſich führen. *Plin.* 3) durch Artzney zu Wege gebracht. Medicatus ſomnus, dergleichen Schlaf. *Ovid.* 4) vergiftet. Tela medicata veneno, vergiftete, mit Gift beſtrichene Pfeile. *Sil.* Bolletus medicatus, vergifteter Piltz. *Suet.* 5) Medicatum ſuffionet vinum, geſchwefelter Wein. *Colum. Medicor.*

Mĕdĭcātus, us, *m.* die Artzneyung, Curirung. *Ovid.*

Mĕdĭcīna, æ, *f.* eine Artzney, Artzneymittel. - imbecillior eſt morbo, kan die Kranckheit nicht heben. *Cic.* - doloris, für den Schmertz. *Cic.* Alicui medicinam adhibere. *Cic.* Una hac medicina peſtis ab eo potuit depelli, er hat mit dieſem einigen Mittel von der Peſt befreyet, curiret werden können. *Cic.* 2) die Artzneykunſt, die Medicin. Medicinam ignoto facere loco, an einem unbekanntem Orte die Artzneykunſt treiben, einen Doctor, Medicum, Artzt abgeben. *Phædr.* Factitare Medicinam, *Quint.* Exercere medicinam, einen Artzt, Doctor abgeben, practiciren. *Cic.* 3) eine Apothecke. Quærere aliquem per medicinas, per tonſtrinas, einen in allen Apothecken und Barbierſtuben ſuchen. *Plaut.* 4) Gift. *Accius* ap. *Non. medicus.*

Mĕdĭcīnālis, e, zur Artzney gehörig. Ars medicinalis, die Artzneykunſt. *Plin.*

† Mĕdĭcīnālĭter, *Adv.* nach der Artzneykunſt. *Sarisb.*

Mĕdĭcīnius, a, um, zur Artzney gehörig. Libri medicinii, Artzneybücher. *Auſon.*

Mĕdĭclīnium, i, *n.* das bewegliche Linial mit den Diopteren auf einem Meßinſtrumente. *Wolf.*

Mĕdĭco, āvi, ātum, āre, heilen, curiren. - expertis modis, mit ſchon probirten Mitteln. *Sil.* 2) zurichten. - ſemina, den Saamen um deſto fruchtbarer zu machen. *Virg.* 3) mit Salbe, Pomade einſchmieren, anſtreichen. - capillos, die Haare. *Ovid.*

Mĕdĭcor, ātus ſum, āri, heilen, artzneyen, curiren. - cuſpidis ictum, den Stich. *Virg.* - ſenibus, die alten Leute. *Virg.* 2) helfen, rathen. - ſibi in aliqua re, ſich ſelbſt in einer Sache. *Ter.* 3) benehmen. - iſtum metum lepide, dieſe Furcht auf eine artige Art. *Plaut.*

Mĕdĭcōſus, a, um, durch Artzney verurſacht, gewürckt. *Cæl. Aur.*

Mĕdĭcurrius, a, um, der darzwiſchen hinlaufft. *Arnob.*

Mĕdĭcus, i, *m.* ein Artzt, Doctor, Medicus. Medicum arceſſere, einen Medicum kommen laſſen. *Plaut.* - adhibere, einen Medicum brauchen. *Cic.* 2) - circumforaneus, ein Quackſalber, Marktſchreyer. 3) ein Wundartzt. *Plaut.*

Mĕdĭcus, a, um, die Artzney oder auch einen Artzt angehend. Ars medica, die Artzneykunſt. *Tibull.* 2) heilſam, helfend, curirend. Medicas adhibere manus, zu helfen, zu curiren ſuchen. *Virg. Medeor.*

Mēdĭcus, a, um, Mediſch, aus oder zu Medien gehörig. Medica veſtis, ein Mediſches Kleid. *Nep.* 2) Perſiſch. *Tert.* *Media.*

Mĕdĭdies, ēi, *m.* der Mittag. *Cic.* Pro *meridies.*

Mĕdie, *Adv.* mittelmäſſig. *Lactant.*

†Mĕdĭĕtāria, æ, *f.* ein Guth, ſo von einem Hofmeiſter oder andern um die Helfte gebauet wird. *Freſn.* †2) die Helfte, die einer von einem Guthe zu genieſſen hat. *Id.*

†Mĕdĭĕtarius, i, *m.* Pachter, Hofmeiſter, der ein Guth um die Helfte bauet. *Freſn.* †2) Knecht, ſo zweyen Herren jedem zur Helfte dienet. *Id.*

Mĕdĭĕtas, ātis, *f.* die Helfte, die Mitte. Vix audeo dicere medietates, quas vocant, ich getraue kaum *Medietates* zu nennen, was die Griechen nennen. *Cic.* - inter virtutes & vitia,

zwiſchen

zwiſchen Tugenden und Laſtern. *Apul.* 2) - Arithmetica, die Arithmethiſche Proportion, die zwiſchen 3. Gliedern ſtehet, z. E. 6 zwiſchen 4. und 8. in 4. 6. 8. 3) - Geometrica, die Geometriſche Proportion, die unter 3. Gliedern anzutreffen, z. E. 6. zwiſchen 3. und 12. in 3. 6. 12. 4) Epicycli, die Helfte des Epicycli. *Wolf.*

Mĕdiĕter, *Adv.* mittelmäßig. *Capitolin.*

†Mĕdīlūnia, æ, *f.* der halbe Mond, das erſte Viertel. *Mart. Cap.*

Mĕdimnum, i, *n. Cic.* Medimnus, i, *m.* ein Getreidmaaß, ſo 6. Modios oder 120. Pfund Getreide enthielt, ein Scheffel. Medimnum tritici ſeritur, es wird ein Medimnus (Scheffel) Getreide geſäet. *Cic.* Decem medimna ex jugere arare, zehn Medimnos von einer Joch-Art einerndten. *Cic.* Modus menſuræ medimnus Athenis appellatur, die Art des Maaſſes wird zu Athen ein Medimnus genannt. *Nep.*

Medina, æ, *f. Città nova*, Stadt in der Inſel Malta.

Mĕdio, āvi, ātum, āre, in der Mitte entzwey ſchneiden, halbiren, halb theilen. - aliquid, etwas. *Apic.*

Mĕdiŏburgum, i, *n.* Mittelburg, Stadt in Seeland.

Mĕdiŏcrĭcŭlus, a, um, ziemlich mittelmäſſig, gering, ſchlecht. *Feſt.*

Mediŏcris, e, mittelmäßig der Gröſſe nach, nicht groß und auch nicht klein. Mediocris ſtatura, eine mittelmäßige Statur oder Leibesgröſſe. *Plaut.* Mediocris orator, ein mittelmäßiger Redner. *Cic.* Etiam mediocre malum magnum eſt, auch ein mittelmäßiges Ubel iſt ſchon groß. *Cic.* Parvæ aut mediocres res, kleine, oder doch nur mittelmäßige Dinge. *Cic.* Is mediocris in dicendo fuit, er iſt im Reden, in der Beredſamkeit mittelmäßig geweſen. *Cic.*

Mĕdiocritas, ātis, *f.* die Mittelmäßigkeit. - ingenii, des Verſtandes. *Cic.* - in dicendo, in der Beredſamkeit. *Cic.* 2) der Mittelweg, die Mittelſtraſſe. - in his optima eſt, iſt hierinne am beſten, das Beſte. *Cic.* 3) - villæ, das commode Landhaus. *Plin. Sec.*

Mĕdiŏcrĭter, *Adv.* mittelmäßig, nicht viel und auch nicht wenig. - doctus. *Cic.* - litteratus, gelehrt. *Cic.* 2) ein wenig, ſo, ſo. - conqueri, klagen. *Cic.* Corpus mediocriter ægrum ſanum non eſt, ein Leib, ſo auch nur ein wenig krank iſt, iſt nicht geſund. *Cic.*

Mediogrumus, a, um, vide *Medioximus.*

Mĕdĭŏlānenſis, e, Mayländiſch, von oder zu Mayland gehörig. *Cic.* 2) Lombardiſch.

Mĕdiŏlānium, i, *n.* Midlam, ehemahls eine Stadt, itzo eine Flecken in Engelland. *Antonin.* 2) Midlaren, Ort in Frießland. *Ptol.*

Mĕdiŏlānum, i, *n.* Mayland, Hauptſtadt des Hertzogthums dieſes Nahmens in Italien. *Cic.* 2) Mayland, ehmahls eine Stadt, itzo ein Dorf in Cleve. *Antonin.* 3) *Molino*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien. 4) Aulercorum, *Melun*, al. *Evreux*, Stadt in Berry in Frankreich. *Antonin.* 5) - Santonum, *Saintes*, ſ. *Xaintes*, Stadt in Guienne in Frankreich. *Antonin.*

Mĕdiŏlarium, i, *n.* Midlaren, Flecken in Frießland. *Antonin.*

Mĕdiamătrīces, um, *m. Ptol.* Mĕdiŏmatrīci, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in dem itzigen Metziſchen in Lothringen. *Tac.* 2) Metz, Stadt in Lothringen und Hauptſtadt ihres Bißthums. *Ammian.*

Mĕdiŏvīcus, i, *f. Moyenvic*, Stadt in Lothringen.

Mĕdioxĭme, *Adv.* mittelmäßig. *Varr.* ap. *Non.*

Mĕdioxĭmus, ſ. Medioxumus, a, um, der in der Mitten iſt, der Mittelſte. Dii ſuperi, infimi, & medioxumi, die obern, untern und mittlern Götter. *Plaut.* Medioxima uxor, die mittelſte Frau, die einer unter dreyen gehabt hat. *Plaut.*

Medipontus, i, *m.* ein ſtarkes Seil, wie man ſich dergleichen in den Oelpreſſen bedienete. *Cato.*

Mĕdĭtābundus, a, um, nachdenkend, nachſinnend, der da denket. - bellum Romanum, auf den Krieg mit den Römern. *Juſtin.* *Meditor.*

Mĕdĭtāmen, ĭnis, *n.* die Betrachtung, Erwegung. *Prudent.*

Mĕdĭtāmentum, i, *n.* die Ubung, das Exerciren. Militem firmare belli meditamentis, den Soldaten durch Exerciren zum Kriege geſchickt machen. *Tac.*

Mĕdĭtāte, *Adv.* mit Bedacht, bedachtſam. Mores alicujus meditate tenere, eines Sitten durch fleißiges Betrachten kennen. *Plaut.*

Mĕdĭtātio, ōnis, *f.* das Nachſinnen, Nachdenken. Naturæ vitium meditatione tollere, den Fehler der Natur durch fleißiges Nachſinnen verbeſſern. *Cic.* Tantum meditatio valet, ſo viel vermag das Nachdenken. *Cic.* 2) die Betrachtung. - futuri mali ſtulta eſt, des künftigen Unglücks iſt etwas alberes. *Cic.*

Mĕdĭtātivus, a, um; Verbum meditativum, ein verbum, das ein Denken auf etwas anzeiget, z. E. *Scripturio*, ich denke zuſchreiben. *Priſc.*

Mĕdĭtātor, ōris, *m.* der auf etwas denkt, fleißig nachſinnet. *Prudent.*

† Mĕdĭtātōrium, i, *m.* eine Studirſtube. *Raban. Maur.*

Mĕdĭtātus, a, um, der ſich auf was bedacht hat. *Ter.* 2) bedacht, überlegt. *Cic.*

Mĕdĭterrāneus, a, um, das im Land liegt und iſt. Enna mediterranea eſt maxime, die Stadt Enna liegt meiſt im Lande, in der Inſel Sicilien. *Cic.* Homines mediterranei, Leute, die nicht an den Cüſten, ſondern im Lande, ins Lande hinein wohnen. *Cic.* Copiæ mediterraneæ Lebensmittel vom Lande. *Plin. Sec.* 2) was zwiſchen 2. Ländern liegt. Mare mediterraneum, das Mittelländiſche Meer, ſo in onderheit zwiſchen Europa und Africa hinliegt. *Cic.*

Mĕdĭtor, ātus ſum, āri, auf etwas denken, auf etwas ſtudiren nachſinnen, nachdenken. - aliquid multo ante, etwas lang zuvor. *Cic.* 2) denken, ſinnen. - fugam, auf die Flucht. *Colum.* - de re aliqua, auf eine Sache. *Cic.*

 - regna-

- regnare, wie man zum Regiment kommen wolle. *Cic.* 3) geſonnen werden, nachgedacht werden. Meditantur adulteria, man denket auf Ehebrechereyen. *Min. Fel.* 4) exerciren, üben. - ſe ad curſum, ſich im Lauffen. *Plaut.* - ſilveſtrem tenui muſam avena, ſich im Pfeiffen. *Virg.*

Mĕditrīna, æ, *f.* Göttin der Artzney. *Feſt.*

Mĕditullium, i, *n.* das Mittel eines Dinges, der Mittelplatz, Mittelort. *Cic.*

† Mĕdĭtŭrio, ivi, itum, ire, mit Fleiß nachdenken. *Freſn.*

Mĕdium, i, *n.* die Mitte. - januæ, der Thüre. *Cic.* A medio ad ſummum, von der Mitte biß oben an. *Cic.* 2) die Helfte. *Capitolin.* †3) freyer, öffentlicher Platz. Palma eſt in medio, der Preiß ſtehet frey. 4) mitten, zwiſchen. Medio montium & paludum, zwiſchen den Bergen und Sumpfen. *Tac.* 5) Bahn, Weg, de medio tollere, aus dem Weg raumen. *Cic.* - in medium proferre, etwas auf die Bahn bringen. *Cic.* 6) in medio aliquid relinquere, etwas auf ſeinem Werth und Unwerth beruhen laſſen. *Vellej.* 7) - in medio eſſe, bey der Hand ſeyn. *Cic.* 8) Medium arithmeticum, Zahl die von einer ſo viel unterſchieden iſt als von der andern. Z. E. 6. zwiſchen 8. und 12. Mathem. †9) ein Mittel.

Mĕdius, a, um, der mittlere. Medius digitus, der mittlere Finger. *Plin.* Verſus æque prima & media & extrema pars attenditur, man gibt in einem Verſe ſo wohl auf den erſten, als mittlern und letzten Theil acht. *Cic.* 2) mitten. In medio foro, mitten auf dem Markte. *Cic.* Per medium forum, mitten über den Markt. *Cic.* Mediam diſrumpere aliquam, eine mitten von einander reiſſen. *Plaut.* 3) das was vom Anfang entfernet und daher ſchon groß iſt. Medio cupiditatis ardore, in ſeiner gröſten Begierde. *Curt.* 4) das mittlere zwiſchen zweyen habend, die Mittelſtraſſe haltend. Medium ingenium erat in Anco, Ancus hielte die Mittelſtraſſe zwiſchen dem kriegeriſchen Romulus und friedfertigen Numa. *Liv. Interpr. Geſn.* 5) mittelmäßig. Media bella, mittelmäßige Kriege. *Liv.* 6) was zwiſchen etwas kommt, ſteht, liegt. - annus medius, ein Jahr dazwiſchen. *Plin. Sec.* 7) mittelbar. 8) der ins Mittel tritt. Media manus, Vermittlung. *Quint.* 9) zweifelhaft, das man ſo wohl auf eine als die andere Seite deuten kan. Medium reſponſum, eine zweifelhafte Antwort. *Liv.* 10) neutral, der es mit keiner Parthey hält. Medios eſſe jam non licet, man darf nun nicht neutral ſeyn. *Cic.* Qui ſe medium eſſe vult, in patria manet, wer neutral ſeyn will, bleibet daheim. *Cic.* 11) unbeſtimmt, unausgemacht, officium medium, Liebesdienſt, Liebespflicht. *Cic.* Communia & media vocabula, Wörter, ſo eine unbeſtimmte, und daher gute und böſe Bedeutung haben, z. E. fortuna, Glück und Unglück. *Gell.* 12) indifferent. - Sermo, Diſcurs von indifferenten Sachen. *Ovid.*

Mediusfidius, ſ. Medius Fidius, ſ. Me Dius Fidius, bey meiner Treu. - mihi gratiſſimum feciſti, du haſt mir einen angenehmen Dienſt gethan. *Cic.* Mediusfidius næ tu emiſti locum præclarum, fürwahr du haſt einen ſchönen Ort gekaufft. *Cic.*

Medma, ſ. Mĕdāma, *Mela*, æ, *f.* Stadt der Bruttiorum oder in Calabrien. *Plin.*

Mednicia, æ, *f.* Medniki, Stadt in Samogitien in Polen.

† Medo, ōnis, *f.* Medus, i, *m.* Meth, Trank aus Honig und Waſſer. *Freſn.*

Mĕdoăcus, i, *m. Plin.* Meduacus, *Liv.* - major *Brenta*, Fluß in Tyrol. *Tab. Peuting.* 2) - minor, *Bacchiglione*, Fluß im Venetianiſchen in Italien. *Tab. Peuting.* 3) - Portus, *Portus Malamacco*, Stadt und Hafen eben daſelbſt.

Mĕdobrīga, Meidobriga, ſ. Mundobriga, *Antonin.* æ, *f.* *Marvan*, Ort in Portugall. *Hirtius.*

Mĕdon, ontis, *m.* einer der Tyrrhener, ſo Bacchus in Delphine verwandelte. *Hygin.* 2) einer der Centauren auf des Pirithoi Beylager. *Ovid.*

Mĕdos, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Medoslanium, i, *n.* Znaim, Stadt in Mähren. *Ptol.*

Meduacus, i, *m.* Medway, Fluß in Engelland. 2) in Italien. ſ. *Medoacus.*

Meduana, æ, *c.* *Mayne*, Fluß in der Normandie in Frankreich. 2) *f.* Stadt ſolches Nahmens daſelbſt.

Medulanus Tractus, i - us, *m.* *Medoc* Landſchaft in Guienne in Frankreich.

Mĕdulla, æ, *f.* das Mark, Fett, in den Beinen. Laſſitudo mihi medullam perbibit, die Müdigkeit iſt mir ins Mark, in die Beine geſchlagen. *Plaut.* - cerebralis, innere Theil des Gehirns. *Woyt.* - oblongata, ſ. ſpinalis, das Rückmark. *Id.* - ſaxorum, Steinmark. *Id.* 2) das Mark, der Kern eines Baums oder andern Gewächſes. *Plin.* 3) das Innerſte eines Dinges. Tu mihi hæres in medullis, ich liebe dich von dem innerſten meines Hertzens, aus Hertzensgrunde. *Cic.* Mollibus ardet ignis medullis, er iſt innigſt verliebet. *Catull.* In mediis litium medullis verſantur, ſie ſind recht tief in den Proceß verwickelt. *Quint.* 4) das Beſte eines Dinges. *Bibl.* 5) Suadæ medulla, ein vortrefflicher Redner. *Cic.*

Medullāris, e, das Mark angehend. 2) innerſt. Dolor medullaris, ein innerſter Schmertz. *Apul.*

Mĕdullātus, a, um, voll Mark. 2) fett. *Apul.*

Mĕdulli, ōrum, *m.* altes Volk in dem Latio, in Italien. *Plin.*

Mĕdullia, æ, *f.* ehmahlige Stadt der Albaner in Italien. *Liv.*

Mĕdullīna, æ, *f.* Courtiſane dieſes Nahmens zu Rom. *Juvenal.*

Mĕdullĭtus, *Adv.* von Mark aus. 2) vom Hertzensgrunde, vom Innerſten des Hertzens, innigſt. - amare aliquem, einen lieben. *Plaut.*

Mĕdullōſus, a, um, voll Mark. *Celſ.*

Mĕdullŭla, æ, *f.* ein wenig Mark. - anſeris, von einer Gans. *Catull.*

Mĕdullum, i, *n.* Mädling, Stadt in Oeſterreich.

Me-

Medunta, æ, *f. Mante la Jolie*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Mĕduntanus, a, um, von oder zu Medunta gehörig. Ager Meduntanus, *le Mantois*, Landſchaft um Mante.

† Mĕdus, i, *m.* Meth. *Iſidor.*

Mēdus, a, um, Mediſch. Medus acinaces, ein Mediſcher Säbel. *Horat.* 2) *Medus* i, ſubſt. ein Meder.

Mĕdūſa, æ, *f.* des Gorgonis und der Cetus Tochter, eine der 3. Gorgonum, die alles, was ſie anſahe, in Stein verwandelte, bis ihr Perſeus den Kopf abhieb, der dadurch auch die Kraft alles, was ihn anſahe, in Stein zu verwandeln erhielt. *Ovid.* 2) Meduſæ caput, ein kleines nordliches Geſtirn, ſo auch *Algol* oder *Alove* heiſt. *Wolf.*

Mĕdūſæus, a, um, die Meduſam angehend. Meduſæus equus, das Pferd Pegaſus, ſo aus der Meduſæ Blut entſprung, als ihr Perſeus den Kopf abhieb. *Ovid.*

† Mĕficio, ĕre, übel handeln. *Freſn.*

Mefancilum, i, *n.* Art eines Gewehrs. *Feſt.* Vox dubia.

† Mega, æ, *f* ein Land, Diſtrict. *Freſn.*

Mĕgăbyzus, i, *m.* ein Prieſter der Dianæ zu Epheſo. *Suid.*

† Mĕgădŏmeſtĭcus, i, *m.* Großhofmeiſter. *Wilh. Tyr.* Generaliſſimus der Armeen. *Freſn.*

† Mĕgădūcas, æ, *m.* der Admiral, Commandeur der Flotte. *Freſn.*

Mĕgæra, æ, *f.* eine der drey Furien. *Hygin.*

† Mĕgahĕtæriarcha, ſ. Megaltriarcha, æ, *m.* Officier der Leibgarde der Kayſer zu Conſtantinopel, ſo aus der Alliirten Leuten beſtund. *Freſn.*

Mĕgălenſis, e, die Megaleſia angehend. Megalenſis purpura, ein Purpurrock, wie man an den Megaleſiis trug. *Martial.* Megalenſia, ſc. ſpectacula. *Cic.* Megalenſes Ludi, die Megaleſiſche Spiele zu Rom. *Arnob.*

Mĕgălēſia, ōrum, *n.* Art der vornehmſten Spiele zu Rom, ſo den 12. April der Magnæ Matri Deum oder der Cybelæ zu Ehren gefeyret wurden. Megaleſia illo die ſpectat, die Megalenſiſchen Spiele an ſolchem Tage mit anſehen. *Cic.* Iſtiusmodi Megaleſia fecit pater tuus, dergleichen Spiele hat dein Vater halten laſſen. *Cic.*

Mĕgălēſiăcus, a, um, die Ludos megalenſes angehend. *Juvenal.*

Mĕgălētor, ŏris, *m.* des Munichi Sohn, der in einen Vogel verwandelt wurde. *Nicand.* ap. *Anton. Liberal.*

Megalia, æ, *f. Caſtello dell' Ovo*, kleine Inſel und Feſtung an Neapolis. *Stat.*

Mĕgălĭum, i, *n.* Art einer Salbe. *Plin.*

Mĕgălŏgraphĭa, æ, *f.* ein Gemählde, worauf groſſe Sachen vorgeſtellet werden. *Vitr.*

Mĕgălŏphŏnus, i, *m.* ein Altiſt. *Wachter.*

Mĕgălŏpŏlis, is, ios, eos, *f. Leontari*, Stadt in dem ehmahligen Arcadien in Morea. *Liv.* 2) Mecklenburg, ehemahlige Hauptſtadt des Herzogthums Mecklenburg.

Mĕgăloſplanchnus, a, um, der groſſe Eingeweide hat. *Blancard.*

Mĕgălŏpŏlĭtānus, a, um, Mecklenburgiſch.

Mĕgăra, æ, *f. Megara*, ſ. *Merga*, kleine Stadt in Livadien in Griechenland. *Plin.* 2) ſ. Megaris, ehmahlige Stadt in Sicilien. *Cic.* 3) des Creontis, Königs zu Theben Tochter und Gemahlin des Herculis. *Hygin.*

Mĕgăpenthes, is, *m.* des Prœti Sohn, König zu Argis. *Hygin.*

Mĕgărēius, a, um, *Ovid.* Mĕgărenſis, e, Megarenſiſch, von oder zu Megara gehörig. *Cic.*

Mĕgărēus, ĕi, *m.* des Neptuni und der Oenopes Sohn, von dem die Stadt Megara in Griechenland den Nahmen bekommen. *Hygin.*

Mĕgăreus, a, um, *Cic.* Mĕgărĭcus, a, um, Megariſch, von oder zu Megara gehörig. *Cic.*

Megăris, is, *f. Caſtel dell' Ovo*, kleine Inſel und Caſtel an Neapolis. *Plin.* 2) ſ. *Megara.*

Mĕgarſus, i, *f. Mallus*, Stadt in Cicilien in Aſien.

Mĕgărus, a, um, Megariſch, von oder zu Megara gehörig. *Virg.*

† Megira, æ, *f.* gewiſſes den Beckern vorgeſchriebenes Maaß. *Freſn.*

Mĕgiſtan, ānis, *m.* ein Magnate, ein groſſer Herr. *Suet.*

Mĕgiſte, es, *f. Strongallo*, Stadt in dem ehmahligen Lycien in klein Aſien. *Strab.*

Mehaenia, æ, *c. Mehaine*, Fluß in der Normandie in Frankreich.

† Mehainium, i, *n.* Verletzung eines, daß er im Kriege zu dienen untüchtig wird. *Freſn.*

Mehe, mich. *Acc. ſing. ab* ego. *Plaut.* Obſolete pro *me.*

Mehercle, *Adv. Ter.* Mehercŭle, *Adv.*

Mehercŭles, *Adv.* bey dem Hercule, *al.* ſo wahr, mir Hercules helfe! fürwahr, gewißlich, Schwur oder Betheurung der Männer, wie die Weiber im Gegentheil dafür *Mecaſtor* ſagten. *Cic.*

† Meinerius, i, *m.* ein Aufwärter. *Freſn.*

Meinovia, æ, *f.* Meinau, Inſel und Kloſter im Coſtnitzerſee.

† Meipriſa, æ, *f* die Bürgſchaft. *Freſn.*

Mējo, minxi, minctum, ĕre, pinkeln, harnen, das Waſſer laſſen. *Colum.* Sacer eſt, pueri, locus, extra mejete; der Ort, ihr Jungen, iſt heilig, pinkelt drauſſen. *Perſ.*

† Meiteria, æ, *f.* gewiſſes Getreidemaaß. *Freſn.*

† Meiteriata, æ, *f.* Feld, ſo 3. Meiterias trägt. *Freſn.*

Mel, mellis, *n.* ſüſſe Materie, ſo die Bienen zuſammen tragen. - eſt dulciſſimum, iſt was ſehr ſüſſes. *Cic.* - ex olea fluxit, iſt aus einem Oelbaume gefloſſen. *Cic.* Melle dulcior, ſüſſer, angenehmer, als Honig. *Cic.* Cuncta mella vincere, ſüſſer, als alles Honig ſeyn. *Sidon.* 2) was angenehmes. Poëtica mella, eine angenehme Poeſie. *Hor.* Hoc melli eſt, das iſt was angenehmes. *Hor.* 3) Mel meum, mein Liebgen, mein Schatz, Liebkoſungswort. *Plaut.* 4) - roſatum, Roſenhonig, Maſſa,

aus Honig und Roſen. *Woyt.* 5) - ex aëre, Manna. *Schrœder.* - arundinaceum, Zucker. *Schrœder.*

Mela, æ, ſ. Mele, es, *f.* ein Sucheiſen, Studierſtylus, Chirurgiſches Inſtrument. *Woyt.*

Mela, æ, *m.* Fluß in Oberitalien. *Virg.* 2) (*Pomponius,*) ein Spanier und Lateiniſcher Geographus, deſſen Werklein noch vorhanden iſt.

Mēlæ, ārum, *f. Meliſe*, Stadt im Neapolitaniſchen. *Liv.*

Mēlænæ, ārum, *f.* ehmahlige Stadt in Arcadien. *Plin.*

Mēlænaëtos, i, *m.* ein ſchwarzer Adler. *Plin.*

Mēlamphyllum, i, *n.* welſcher Bärentapp, ein Gewächs. *Plin.*

Mēlampōdium, i, *n.* ſchwarze Nieſewurz, ein Gewächs. *Plin.*

Mēlamprăſium, i, *n.* ſchwarzer Andorn, ein Gewächs. *Plin.*

Mélampus, i, ſ. ŏdis, *m.* einer von des Actæonis Hunden. *Ovid.*

Mēlampȳron, ſ. Melampyrum, i, *n.* Kühweitze, Wachtelweitze, ein Gewächs. *Plin.*

Mēlānāgōgus, a, um, die ſchwarze Gall abführend. Melanagoga ſc. remedia, dergleichen Arzneymittel. *Blancard.*

Mēlanchætes, æ, *m.* einer von den vielen Hunden des Actæonis. *Ovid.*

Mēlanchlænus, a, um, der ein ſchwarzes Kleid anhat. 2) Melanchlæni, gewiſſe Art der Scythen. *Mela.*

Mēlanchōlĭa, æ, *f.* die ſchwarze Gallenſucht. 2) die Melancholie, Schwermüthigkeit, da einer immer traurig, furchtſam und verzagt iſt, die Einſamkeit liebt, und endlich ſich auch wohl ſelbſt ſolchem Elende durch gewaltſame Hand zu entreiſſen ſucht. *Blancard.* - hypochondriaca, die Milzbeſchwerung, Milzweh. *Woyt.* - mulierum, die Mannſucht, da ein Frauenvolk aus Begierde nach dem Mannsvolke melancholiſch wird. *Idem.*

Mēlanchŏlĭcus, a, um, der mit der ſchwarzen Gallenſucht behaftet. 2) ſchwermüthig, melancholiſch, tiefſinnig. *Cic.*

Mēlancorȳphus, i, *m.* ein Schwarzkopf, Münchlein, Art eines Vogels mit einer ſchwarzen Platte. *Plin.*

Mēlancrănis, is, *f.* Art Binſen mit ſchwarzen Köpfen. *Plin.*

Mēlandryum, i, *n.* der ſchwärzliche Kern in einer Eiche. 2) ein Unkraut im Getreide, *forte* Rade. *Plin.* 3) Brüh oder Sauſſe von Thynnfiſch. *Varr.*

Mēlandrys, yos, *m.* eingeſalzener Thynnfiſch. *Plin.*

Mēlānes, um, *m.* die Berge Sinai und S. Catharinæ, al. *Gebel Tor*, Berge in dem ſteinigten Arabien. *Ptol.*

Mēlānēus, ĕi, *m.* ein Centaurus auf des Pirithoi Beylager. *Ovid.* 2) einer von den vielen Hunden des Actæonis. *Ovid.*

Mēlange, es, *f. Maliapur*, Stadt in Indien.

Mēlānĭa, æ, *f.* ein ſchwarzer Fleck von einem Schlage u. d. g. *Plin.*

Mēlānĭcum, i, *n. Maida*, Stadt in Calabrien in Italien.

Mēlānion, i, *n.* ſchwarze Veilgen. *Plin.*

Mēlănippe, es, *f.* des Chironis Tochter, ſo endlich in ein Pferd verwandelt, allein, ſo dann auch unter die Sterne verſetzet worden. *Hygin.* 2) des *Æoli* Tochter und endlich Gemahlin des Metaponti. *Hygin.* 3) Königin der Amazonen, dero Wehrengehenke Hercules dem Euryſtheo bringen muſte. *Diod. Sic.*

Mēlănorhīzon, i, *n.* ſchwarze Nieſewurz, ein Gewächs. *Plin.*

Mēlantēria, æ, *f.* Schuſterſchwärze, von Eiſen und Eßig. *Scrib. Larg.*

Mēlanthĕmon, i, *n.* Camillenkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Mēlanthīnus, a, um, von Schwarzkümmel. Oleum melanthinum, Schwarzkümmelöl.

Mēlanthĭum, i, *n.* Röm. Schwarzkümmel, ein Gewächs. *Cato.*

Mēlanthius, i, *m* des Dolii Sohn und Ziegenhirte des Ulyſſis, bey deſſen Wiederkunft er aber auch mit hingerichtet wurde. *Hygin.* 2) ein gewiſſer berühmter Mahler. *Plin.*

Mēlantho, us, *f.* des Deucalionis Tochter, die Neptunus unter der Geſtalt eines Delphins betrog und mit ihr den Amycum zeugete. *Ovid.*

Mēlanthus, i, *m.* einer von den Tyrrhenern, ſo von dem Baccho in Meerſchweine verwandelt worden. *Ovid.* 2) ſechzehender König der Athenienſer. 3) Fluß in Sarmatien. *Ovid.*

Mēlantias, ădis. *f. Melitias*, Stadt in Thracien oder itzigem Romanien. *Ammian.*

Mēlānūrus, i, *m.* ein Kaulpars, al. eine Seebrachſme, guter Meerfiſch mit ſchwarzen Flecken auf dem Schwanze. *Plin.*

Mēlāpium, i, *n.* Art eines groſſen grünen Apfels, einer Apfelbirn. *Plin.*

† Mēlārium, i, *n.* ein Apfelgarte, al. eine Apfelkammer, Ort, wo man Aepfel aufhebt. *Freſn.*

Mēlas, ănis, *m. Mela*, Fluß in Thracien. *Ptol.* 2) *Genſui*, Fluß in Cappadocien. 3) in Achaja. 4) in Böotien. *Strab.* 5) einer der Tyrrhener, die Bacchus in Delphine verwandelte. *Hygin.* 6) einer von des Phryxi Söhnen. *Hygin.* 7) Art eines ſchwarzen Scherfs oder Grinds. *Blancard.*

† Melchitæ, ārum, *m.* die Griechen im Oriente, ſo kein Fegfeuer u. a. m. glauben. *Freſn.*

† Melda, æ, *f.* die Meldung, Anmeldung, Anzeigung. *Freſn.* 2) *plur. Meaux*, Stadt in Champagne in Frankreich. *Cæſ.*

Meldi, ōrum, ſ. Meldæ, ārum, *m.* ehmahliges Volk um das itzige *Meaux* in Champagne in Frankreich. *Plin.* Civitas Meldorum, *Meaux*, die Stadt. *Not. Gall. Lugd.*

Mēle, ῶν, nominativus plur. Græc. Geſänge, Oden, Gedichte. Cygnea mele, Schwanengeſänge. *Lucret. Melos.*

Meleāger, i, *m.* des Onei, Königs zu Calydon und der Althææ Sohn, dem ſeine Mutter endlich durch einen fatalen Brand ſelbſt das Leben nahm. *Ovid.* 2) einer der Generale des Alexandri M. *Curt.*

Mĕleagris, ĭdis, *f.* eine der beyden Schweſtern des Meleagri, Eurimedea und Melanippa, die ſich über ihres Bruders Tod ungemein grämeten, bis ſie Diana aus Mitleiden in Vögel ihres Nahmens verwandelte. *Ovid.* 2) eine Calecutiſchhenne, Trutthenne, Indianiſches Huhn, als in die des Meleagri Schweſtern verwandelt worden ſeyn ſollen. *Plin.* 3) Kibitzkraut, Kibitzey, ein Gewächs. *Woyt.*

Melela, æ, *f.* *Millier*, Stadt in Barcan in Africa.

Meles, ſ. Melis, *Plin.* is, *f.* ein Dachs, Art eines Thiers. *Varr.*

Mĕles, ētis, *m.* Fluß bey Smyrna in klein Aſien. *Plin.*

Meleſe, es, *f.* *Meliſſa*, Stadt in Calabrien in Italien.

Mĕlēsĭgĕnes, is, *m.* Homerus, weil er am Fluſſe Melete ſeine Carmina ſoll geſchrieben haben. *Plin.*

Mĕlēta, æ, *f.* Eberwurz, ein Gewächs. *Apul.*

Mĕlētæus, a, um, den Fluß Meletem angehend. 2) Homeriſch. Meletææ chartæ, des Homeri Schriften. *Tibull.*

* Mĕlĕtēma, ătis, *n.* eine Betrachtung, ſchriftliche Meditation.

Melfictum, i, *n.* *Molfetta*, Stadt in der Terra di Bari im Neapolitaniſchen.

Mĕlia, æ, *f.* ein Eſchenbaum, Art eines Baums. *Dioſc.* 2) des Oceani Tochter, eine Nymphe, ſo Apollo entführete. *Hygin.*

Melia, æ, *f.* Art einer Erde. *Plin.*

Mĕlĭbōcus, i, *m.* ſc. mons, der Blocksberg, rectius Brocksberg, bey Goßlar in Niederſachſen. *Ptol.*

Mĕlĭbœa, æ, *f.* Stadt in Magneſien an Thracien. *Plin.* 2) Inſel im Fluſſe Oronte in Syrien, wo guter Purpur gemacht wurde. *Feſt.*

Mĕlĭbœus, a, um, die Inſel Melibœam angehend. Purpura Melibœa, Meliböiſcher Purpur. *Virg.*

Mĕlĭbœus, i, *m.* Nahme eines Hirtens. *Virg.*

† Mĕlĭca, æ, *f.* Türkiſcher Weitze.

Melicus, a, um, Mediſch. Gallicæ melicæ, Hühner, die vor andern groß von Leibe waren. *Varr.* Pro *Medicus*, ut *Thelis* pro *Thetis*, D. mutato in L. *Feſt.*

Melicembales, um, *f.* Art der Meerſchnecken. *Plin.* Vox dubia, al. *Mericeribali.*

Mĕlĭcēria, æ, *f.* Mĕlĭcēris, ĭdis, *f.* der gelbichte Eiter aus den Meliceridibus. *Woyt.* 2) ein Honigſchwär, Honiggeſchwulſt, ſonderlich an den Ellbogen und Knien, deſſen Eiter dem weiſſen Honig im Wachſe faſt gleich ſiehet. *Plin.*

Mĕlĭcerta, æ, *m.* Mĕlĭcertes, æ, *m.* ein Meergott bey den Griechen Palæmon, bey den Lateinern Portunus. *Hygin.*

Mĕlĭchlōros, i, *m.* Art eines gelbichtgrünen Edelgeſteins. *Plin.*

Mĕlĭchros, ōtis, *m.* Art eines gelbſchwarzen Steins. *Plin.*

Mĕlĭchrȳſus, i, *m.* Art eines gelblichten durchſcheinenden Steins, ein Topaſier. *Plin.*

Mĕlĭcrāton, ſ. Melicratum, i, *n.* Meeth, Getränk von Honig und Waſſer oder auch Wein. *Iſidor.*

Mĕlĭcus, a, um, zum Singen oder der Muſic gehörig. Poëma melicum, Gedicht oder Carmen, ſo in die Leyer oder dergleichen abgeſungen wurde. *Cic.* Melici Poëtæ, Dichter, ſo dergleichen Carmina verfertigen.

† Mĕlĭfico, āvi, ātum, āre, in Verſe bringen. *Freſn.* melôs.

Melignanum, i, *n.* *Marignano*, Stadt im Mayländiſchen.

Mĕlĭlōtum, i, *n.* *Plin.* Mĕlĭlōtus, i, *m.* al. *f.* Honigklee, Steinklee, edler Klee, ein Gewächs. *Ovid.* Emplaſtrum de Meliloto, Melotenpflaſter. *Woyt.*

Mĕlĭmēli, ſ. Melomeli, ĭtos, *n.* Quittenſaft mit Honig. *Colum.*

Mĕlĭmēlum, i, *n.* ein Honigapfel, Süßapfel, Art eines ſehr ſüſſen Apfels. *Martial.*

Melina, æ, *f.* eine lederne Taſche. *Plaut.* 2) eine hellklingende Pfeiffe. *Feſt.*

Mĕlīnum, i, *n.* Art weiſſer, al. gelber, al. Apfelfarbener alaunichter Erde. *Plin.* 2) Quittenöl, Quittenſalb. *Plin.* 3) Art einer Schminke. *Plaut.*

Mĕlĭnum, i, *n.* Meliſſenkraut, Meliſſe, Bienenkraut. *Varr.*

Mĕlĭnus, a, um, Quittenfarbig. Melina veſtis, dergleichen Kleid. *Plaut.* 2) von Quitten. Oleum melinum, Quittenblütenöl. *Plin.*

Mĕlīnus, a, um, von einem Dachſe. *Plin.*

Meliodunum, i, *n.* Milaus, Stadt in Böhmen.

Meliom, den beſſern. Pro *meliorem.*

Mĕlior, c. Melius, ōris, *o* beſſer. Is melior, quam Pyrrhus, deterior, quam ceteri, er iſt beſſer, als Pyrrhus, alleine ſchlimmer als die andern. *Cic.* Aliud alio melius eſt, aut pejus, es iſt immer eins beſſer und ſchlimmer als das andere. *Cic.* Juvenis forma, quam mente melior, ein Jüngling ſo beſſer ausſiehet, als geartet iſt. *Vellej.* Meliore loco res noſtræ erant, es ſtund beſſer mit unſern Dingen. *Cic.* Dii meliora, die Götter geben uns was beſſeres. *Plaut.* Spero meliora, ich hoffe, es ſoll beſſer werden. *Cic.* Melius eſt ei, es iſt ihm beſſer. *Plaut.* † 2) *plur. m.* der Vornehmſte in einem Dorfe oder Flecken. *Freſn.* † 3) - natu, die Aeltern. *Greg. Tur.*

Mĕlĭōrātio, ōnis, *f.* die Verbeſſerung. *Cod.*

Mĕlĭōreſco, eſcĕre, beſſer werden. *Colum.*

Mĕlĭōro, āvi, ātum, āre, verbeſſern. - proprietatem, ſein Eigenthum. *Ulp.*

Mĕlĭphyllum, i, *n.* Meliſſe, Bienenkraut. *Colum.*

Melis, ſ. Meles, is, *f.* ein Dachs, Art eines Thiers. *Plin.*

Mĕlĭſſa, æ, *f.* Meliſſe, Honigkraut, ein Gewächs. *Schrœder.* 2) des Oceani Tochter und Gemahlin des Inachi. *Apollod.* 3) des Meliſſei, Königs in Creta Tochter, die mit ihrer Schweſter Amalthäa den Jovem auferzog. *Lactant.*

Mĕlĭſſēus, ĕi, *m.* König in Creta, deſſen Töchter Meliſſa und Amalthäa den Jovem auferzogen. *Didym.* ap. *Lactant.*

Meliſſon ſ. Melitton, ōnis, *m.* ein Bienenhaus, Behältniß, wo man die Bienenſtöcke ſtehen hat. *Varr.*

Me-

Mĕliſsŏphyllum, i, *n.* Meliſſe, ein Kraut. *Varro.*

Melita, æ, *f.* Malta, Inſel zwiſchen Sicilien und Africa. *Cic.* 2) *Medina*, Stadt ſolcher Inſel. *Scylax.* 3) *Meleda*, Inſel an Dalmatien. *Bibl.* 4) *Mileto*, Stadt in Calabrien in Italien. 5) einer der Pagorum oder Cantons, worein Attica getheilet war. *Plin.*

Mĕlĭtæa, æ, *f.* ehemalige Stadt in Theſſalien. *Plin.*

Melĭtæus, a, um, aus oder ſonſt die Inſel *Meledam* im Adriatiſchen Meer angehend. *Plin.*

Mĕlĭtēne, es, *f.* *Malatiyah*, al. *Malimaja*, Stadt in Armenien. *Tac.*

Mĕlĭtenſis, e, Malteſiſch, die Inſel Maltam angehend. *Cic.*

Melĭtes, æ, *m.* Edelgeſtein, ſo gelb wie eine Quitte ſiehet. *Plin.*

Mĕlĭtia, æ, *f.* Stadt in Theſſalien. *Thucyd.*

Mĕlĭtĭdes, æ, *m.* war ein ſehr alberer Menſch. *Apul.*

Mĕlĭtītes, æ, *m.* ein Getränk von Honig und Moſt, Meeth. *Plin.* 2) Stein, der einen Honiggeſchmack hat, wenn er geſtoſſen wird. *Plin.*

Mĕlĭtrŏpheum, i, *n.* Bienenhaus, Ort, wo man die Bienenſtöcke ſtehen hat. *Varr.*

Mĕlittæna ſ. Mælitæna, æ, *f.* Andorn, ein Gewächs, al. Meliſſe. *Apul.*

Mĕlitton ſ. *Meliſſon.*

Mĕlittis, ĭdis, *f.* Meliſſe, ein Kraut. *Plin.*

Melitturgus, i, *m.* ein Bienenmann, Bienenwärter. *Varr.*

Melium, i, *n.* ſ. *Mælium.*

Mĕlius, *Adv.* beſſer. - ſe habere, ſich befinden. *Cic.* - ire res incipit, fängt die Sache an zu gehen. *Cic.* - eſt Lentulo, befindet ſich der Lentulus. *Cic.* - eſt illi factum, iſt ihm worden, er iſt wieder geſund worden. *Cic.* 2) wohlfeiler. - emere, kauffen. *Cic.* 3) theuer. - vendere, verkauffen. *Cic.*

Melius, a, um, von einem Eſchenbaume. Melia haſta, dergleichen Spieß.

Mĕliuſcŭle, *Adv.* etwas beſſer, ein wenig beſſer. - eſt illi, befindet er ſich. *Cic.*

Mĕliuſcŭlus, a, um, ein wenig beſſer. - eſſe cœpit, hat er angefangen ſich zu befinden. *Celſ.* Rem facere ex mala meliuſculam, die Sache aus einer ſchlimmen ein wenig beſſer machen. *Plaut.*

Mĕlizōmum, i, *n.* eine Honigbrühe, Honig-Sauſſe. *Apic.*

Mella, æ, *f.* ein Getränke aus Waſſer und Honig, Honiglauer. *Colum.* 2) - ſ. Mela. *Catull.* Mella, Fluß im Venetianiſchen in Italien, ſo bey der Stadt Brixia vorbey gehet. *Virg.*

Mellaria, æ, *f.* *Bejar de Melena*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Plin.* 2) *Fuente Ovejuna*, Stadt auch in Andaluſien.

Mellārium, i, *n.* Bienenhaus, Bienengarten, Ort, wo man Bienen ſtehen hat. *Varr.*

Mellārius, i, *m.* ein Bienenwärter, Bienenmann. *Varr.*

Mellārius, a, um, das Honig angehend. Mellaria vaſa, Honiggefäſſe. *Plin.*

Mellātio, ōnis, *f.* das Honigſammlen, Honigſchneideln, Abnehmung des Honigs aus den Stöcken oder Bienenkörben. - æſtiva, im Sommer. *Plin.* - larga, reiche. *Solin.* - differenda eſt in menſem Octobrem, muß auf den October aufgeſchoben werden. *Colum.*

Mellatium, ſ. *Mellacium.*

Mellentum, i, *n.* *Meulan*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Mellĕus, a, um, wie Honig dem Geſchmacke nach, Honigſüß. Melleus ſapor, ein Geſchmack wie Honig. *Plin.* 2) wie Honig, dem Geruche nach. *Plin.* 3) wie Honig, der Farbe nach. Melleus color, Honigfarbe. *Plin.*

† Mellicida, æ, *c.* ein Honigſchneidler. *Freſn.*

† Mellicrătum, i, *n.* Meeth. *Freſn.*

Mellĭcŭlum, i, *n.* Meum melliculum, mein Honigſüſſes Schätzlein. (Liebkoſungswort.) *Plaut.*

† Mellĭcus, a, um, wie Honig. *Freſn.*

Mellĭfer, fĕra, fĕrum, Honigtragend. Melliferæ apes. *Ovid.* Mellifer exercitus, die Bienen. *Id.*

Mellĭfex, ĭcis, *o.* Honigbereitend. *Colum.*

Mellĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Honigmachung, Honigwirkung. *Varr.*

Mellĭfĭcium, i, *n.* der Honigbau, das Bereiten des Honigs. Apes mellificio ſtudent, die Bienen ſind fleißig Honig zu machen. *Colum.*

Mellĭfĭcus, a, um, Honigmachend, Honig zuſammen tragend. Opus mellificum, der Honigbau. *Colum.*

Mellifluens, tis, *o.* *Auſon.* Mellifluus, a, um, mit Honig flieſſend. 2) der ſehr annehmlich redet. *Boëth.*

Mellĭgĕnus, a, um, wie Honig geartet. 2) das wie Honig ſchmeckt. Succus melligenus, dergleichen Saft. *Plin.*

Mellīgo, ĭnis, *f.* Honigzeug, Saft der Blumen, woraus die Bienen das Honig machen. *Plin.*

Mellillus, a, um, angenehm und ſüß wie Honig. Mea mellilla, mein Zuckerherzlein. *Martin.*

Mellīna, æ, *f.* Meth, ſüſſer Honigtrank. *Plaut.*

Mellĭnia, æ, *f.* die Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, wie Honig. *Plaut.*

† Mellīta, æ, *f.* ſc. potio, ein Honigtrank, Meeth. *Freſn.*

† Mellĭtas, ātis, *f.* die Süßigkeit, Annehmlichkeit. *Freſn.*

Mellĭtīnus, a, um, das Honig in ſich hat. *Plin.*

† Mellītor, ōris, *m.* der das Honig aus dem Wachse macht, ein Honigſeimer. *Freſn.*

Mellĭtŭlus, a, um, etwas ſüß, wie Honig. 2) angenehm, lieblich. *Plaut.*

Mellītus, a, um, mit Honig angemacht und verſüßt. Mellita placenta, ein Honigkuchen. *Hor.* 2) ſüß wie Honig. Succus mellitus, ein wie Honig ſüſſer Saft. *Plin.* 3) angenehm, lieb. Mellitus puer, ein angenehmer Knabe. *Cic.*

† Mel-

†Mellobeneficiarius, i, *m.* ein Expectivirter, der Hoffnung hat, bald ein Amt zu erhalten. *Freſn.*

Mellōna, æ, *f.* Göttin des Honigbaues. *Auguſtin.*

†Melloproximatus, us, *m.* die Stelle eines Melloproximi. *Freſn.*

†Melloproximus, i, *m.* der Hoffnung hatte, bald Proximus des Canzlers, oder Vicecanzler zu werden, al. überhaupt der nächſte zu werden. *Freſn.*

Mellōſus, a, um, voll Honig. 2) Honigſüß. *Cæl. Aur. mel.*

Melnicum, i, *n.* Melnick, Stadt in Böhmen.

Mēlo, ōnis, *m.* eine Melone, Pfebe. *Pallad.*

Mēlo, ōnis, *m.* der Nil, Fluß in Egypten. *Feſt.* Melonis alba filia, Papier. *Auſon.*

Melocabus, i, *f.* Coburg, Stadt in Franken.

Mēlŏcarduus, i, *m.* Melonendiſtel. *Tabernæm.*

Mēlŏcarpos, i, *f.* Oſterlucey, ein Gewächs. *Apul.*

*Melodēma ſ. Melōdīma, *Voſſ.* ătis, *n.* ein Geſang, Muſic. *Freſn.*

Melōdes, is, *m.* ein Sänger. *Sidon.*

Mĕlōdia, æ, *f.* die Weiſe eines Geſanges, Sangweiſe, Melodey. *Freſn.*

Melodūnum, i, *n.* *Melun*, Stadt in der Isle de France in Frankreich. *Cæſ.*

*Mĕlōdus, a, um, der angenehm ſingt. Melodæ virgines, Jungfern, die annehmlich ſingen können. *Auſon.* 2) das annehmlich klinget. Melodum carmen, ein wohlklingendes Lied. *Prudent.*

Melœſſa, æ, *f.* kleine Inſel in Calabrien in Italien. *Plin.*

Melolontha, æ, *f.* Art eines grünen Käfers. *Bibl.*

Melŏmĕli, ſ. *Melimeli.* Mĕlŏmēlum, ſ. *Melimelum.*

Mēlŏpĕpo, ōnis, *m.* eine Schildmelone. *Tabernæm.*

Melophyllum, i, *n.* Tauſendblätterkraut. *Apul.*

Mĕlŏpœīa, æ, *f.* Verfertigung der Muſic zu einem Gedicht, die Compoſition in der Muſic. *Mart. Cap.*

Mĕlŏpœus, i, *m.* der Verfertiger einer Melodie. *Walther.*

Meloquinus, i, *m.* Art einer Italiäniſchen Münze. *Freſn.*

Mēlŏrapta, æ, *m.* ein Stimmflicker. *Walther.*

Mĕlos, eos, *contr.* us, (Mĕlus, i, *m. Pacuv.* & Melum, i, *n. Auſon.*) ein Geſang, Lied, Ode. Dicere longum melos voce acuta, eine lange Ode abſingen. *Horat.*

Melos, i, *f.* *Milo*, kleine Inſel in dem Aegäiſchen Meere. *Plin.* 2) Stadt in Theſſalien.

Meloſmos, i, *m* wilde Roſmarin. *Apul.*

Mēlōta, æ, *f.* Melote, es, *f.* ein Schafpelz. *Bibl.*

*Melothĕta, æ, *f.* ein Componiſt. *Walther.*

Mēlōthron, i, *n.* Schellwurz, ein ſchädliches Gewächs. *Plin.*

Melphes ſ. Melpes, is, *m.* *Melfa*, Fluß in dem Neapolitaniſchen in Italien.

Melphis ſ. Melpis, is, *f.* *Melfi*, Stadt in Baſilicata im Neapolitaniſchen. 2) *m. Melfa*, Fluß im Latio. *Strab.*

Melpŏmĕne, es, *f.* des Jovis und der Mnemoſynes Tochter, eine der 9. Muſen, ſo eine Vorſteherin der Tragödien und Trauerlieder war. *Horat.*

Melpum, i, *n.* Melzo, Ort im Mayländiſchen.

†Melſeta, æ, *f.* ein heftiger Zank.

Melum, i, *n.* *Auſon.* Mĕlus, i, *m.* ein Geſang, Lied, Ode. *Cato.* 2) die Inſel Mylo im Archipelago.

Membrāna, æ, *f.* eine dünne Haut, dergleichen die am menſchlichen Leibe, zugleich weißlicht, ſchmeidig, und aus vielen Faſern zuſammen geſetzet ſind. - adipoſa, carnoſa, muſculoſa, das Fleiſchfell, fleiſchichte Haut, ein pergamentiſches Theil, ſo dem Fette unter der Haut am nächſten liegt. *Woyt.* - carachnoides, zartes und durchſichtiges Häutlein zwiſchen beyden meningibus. *Id.* - lactea, das Gekröshäutlein, ſo die dünnen Gedärme zuſammen hält. *Id.* - tympani, das Trommelhäutlein, die Gehörtrommel, trockenes und durchſichtiges Häutlein in den Ohren. *Id.* - urinaria, das Harnhäutlein der Frucht im Leibe, ſo den Urin aufbehält, bisher aber nur bey den Thieren wahrgenommen worden iſt. *Id.* Natura oculos membranis tenuiſſimis veſtivit ac ſepſit, die Natur hat die Augen mit ſehr dünnen Häutlein verwahret. *Cic.* 2) Haut, Balg. - chelydri, eine Schlangenhaut. *Ovid.* 3) zarte, weiche Schale. - ligni, des Holzes oder eines Baumes zwiſchen der harten Rinde und dem Holze. *Plin.* 4) Pergament, Pergamenthaut. In membrana ſcriptum carmen, ein Gedicht, ſo auf Pergament geſchrieben. *Cic.*

Membrānāceus, a, um, wie aus Pergament. Membranaceus cortex, dergleichen Rinde. *Plin.*

†Membrānārius, i, *m.* ein Pergamentmacher. *Gloſſ.*

Membrāneus, a, um, aus oder von Pergament. Codex membraneus, Buch von Pergament. *Ulp.*

Membrānŭla, æ, *f.* ein Pergamenthäutlein. *Cic.*

Membrānŭlum, i, *n.* ein Häutlein. *Apul.*

†Membrānum, i, *n.* die Haut. *Gloſſ.* 2) ein Pergament. 3) Schrift, Brief, Diploma, (auf Pergament geſchrieben.) *Freſn.* - purpureum, ſo mit Purpur, Gold und Silber ausgemahlt. *Idem.*

Membrātim, *Adv.* von Glied zu Glied. - perdere ſenſum vitalem, die Lebensempfindung verlieren. *Lucret.* 2) von Stück zu Stück, ſtückweiſe. - cæſus, zerhauen. *Plin.* - explicare aliquid, etwas erzehlen, abhandeln. *Cic.* 3) Gliederweiß. - loqui, Gliederweiß, nicht periodiſch reden. *Cic.* Siehe membrum. *num.* 5.

Membrātūra, æ, *f.* Einrichtung der Glieder. *Vitr.*

Membro, āvi, ātum, āre, nach den Gliedern formiren. Infans membratur, das Kind bekommt ſeine Gliedmaſſen. *Cenſorin.*

Membrōſus, a, um, groß von Gliedmaſſen. 2) der ein groſſes Gemächte hat. *Aut. Priap.*

Membrum, i, *n.* ein Glied, Gliedmaß, Theil des Leibes. Membrorum, id eſt, partium corporis alia videntur propter eorum uſum a natura eſſe donata; ut manus, crura, pedes, von den Gliedmaſſen, das iſt, den Theilen des Leibes, ſcheinen einige von der Natur ihres Gebrauchs wegen gegeben zu ſeyn, als die Hände, Beine, Füſſe. *Cic.* Iners membris, der ſeine Glieder nicht brauchen kan. *Plin.* Muliebribus membris puer, ein Knab von zarten Gliedern. *Lucret.* 2) das Geburtsglied. Virile membrum, männliche Glied. Muliebre membrum, weibliche Glied. Genitalia membra recidere, die männlichen Glieder abſchneiden. *Ovid.* 3) Zimmer, Apartement, Membrorum commenſus, die Austheilung, Ausmeſſung der Zimmer. *Vitr.* Membrum dormitorium, das Schlafzimmer. *Plin. Sec.* 4) Glied in der Rede, ein Satz, der mit dem nächſten ganz genau zuſammen hängt. Das Membrum iſt von dem inciſo folglich unterſchieden, welches ein ſeparirter Satz iſt, der nicht ſo genau mit dem nächſten zuſammen hängt. Cicero, der wohl gewuſt hat, was unter beeden für ein Unterſchied war, lehret dieſen Unterſchied: Domus tibi deerat? at habebas. Pecunia tibi ſuperabat? at egebas. Hæc quatuor ſunt inciſe dicta: At membratim dicta, quæ ſequuntur duo: Incurriſti amens in columnas, in alienos inſanus inſaniſti. Cicero fährt fort und zeiget weiter, was periodiſch geredet ſey; wann nemlich noch mehr Worte und Sätze in einander geſchoben werden: Deinde omnia comprehenſione ſuſtinentur longiore: Depreſſam, cæcam, jacentem domum pluris quam te & fortunas tuas æſtimaſti. *Cic.* Wenn alſo neuere inciſum, membrum, periodum anders definiren, kan man ſich mit dieſer Hauptſtelle helfen und über die Zänkereyen lachen.
† 5) ein Pergament. *Freſn.* pro *membrana.* † 6) ein Schinke. *Freſn.*

Mĕmēcylon, i, *n.* Art eines fremden Pflaumenbaums. *Plin.*

Memelium, i, *n.* Memel, Stadt in Preuſſen.

Memerſium, i, *n.* ſ. Memerſiæ, ārum, *f.* Memers, Stadt in Maine in Frankreich.

Memet, mich ſelbſt. *Virg.*

Mĕmĭni, al. Mĭmēni, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Gallien um Siſteron in Provence. *Plin. Ptol.*

Mĕmĭni, iſſe, eingedenk ſeyn, ſich erinnern. - omnia dicta & facta, alle Reden und Thaten. *Cic.* - avum ſuum, ſeines Großvaters. *Cic.* - hoſpitem ſuum ſibi narrare, daß ſein Wirth ihm erzehlet habe. *Cic.* - librum alicui afferri ab aliquo, daß einem ein Buch von einem gebracht worden. *Cic.* - ipſum ita diſtribuiſſe cauſſam, daß er die Sache alſo eingetheilet habe. *Cic.* 2) Erwehnung thun, Meldung thun. - de periculo, von der Gefahr. *Cic.* - alicujus rei, von einer Sache. *Cic.* 3) Memento, merk es wohl, vergiß es nicht. *Plaut.*

Mĕmĭno, ĕre, Obſol. ſich erinnern. Quas, ſi meminis, in primo libro demonſtravi, welche, wenn du dich erinnerſt, ich im erſten Buche erwieſen habe. *Optat.* Meminens corde volutat, er erinnert ſich deſſen, und erweget es bey ſich. *Varr.* Meminere debent Canonici, es ſollen ſich die Canonici erinnern. *Freſn.*

Memma, æ, *f.* Meneg, Halbinſel in Engelland.

Memminga, æ, *f.* Memmingen, Reichsſtadt in Schwaben.

Memmia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Memnōn, ŏnis, *m.* des Tithoni und der Auroræ Sohn, König der Aſiatiſchen Aethiopier, ſo den Trojanern zu Hülfe kam. *Dar. Phryg.* 2) Perſiſcher General des Darii wider den Alexandrum M. ein auch gar tapferer Soldat. *Curt.*

Memnŏnĭdes, um, *f.* Vögel, ſo aus des Memnonis vor Troja Aſche empor flogen, als ſelbiger nach ſeinem Tode verbrannt wurde, wiewohl auch andere wollen, daß ſeine Gefehrten in ſolche verwandelt worden. *Ovid.* 2) Beynahme der Muſen, die aber andere auch ſicherer Mæmonides nennen. *Ovid.*

Memnŏnius, a, um, den Memnonem angehend. Memnoniæ aves, ſoviel als die Vögel Memnonides. *Solin.*

Mĕmor, ŏris, *o.* eingedenk. - beneficii, einer Wohlthat. *Cic.* - & gratus, und dankbar. *Cic.* Vive memor, quam ſis brevis ævi, lebe eingedenk, wie kurz dein Leben ſey. *Hor.* 2) zum Denkmahl dienend. Impreſſit memorem notam, er hat ihm ein Denkmahl eingedruckt. *Hor.*

Mĕmŏrābĭlis, e, merkwürdig. Res a te geſta memorabilis & pæne cæleſtis, es iſt von dir eine merkwürdige und faſt göttliche That verrichtet worden. *Cic.* Familiaritas maxime memorabilis fuit, die Vertraulichkeit iſt ſonderlich merkwürdig geweſen. *Cic.* 2) bekannt. Memorabili laude, mit kundbaren Lob. *Curt.*

Mĕmŏrācŭlum, i, *n.* ein Gedächtniß, Denkmahl. *Apul.*

† Mĕmŏrālĭter, *Adv.* auswendig. *Freſn.*

Mĕmŏrandus, a, um, denkwürdig, denkenswerth. - longum, auf lange Zeit. *Stat.* 2) Meldungs- Erinnerungswürdig. - poſt nullos, vor allen andern. *Ovid.* † 3) *n. plur.* ein Denkbuch, worein man ſchreibet, was man nicht vergeſſen will. *Freſn.*

Mĕmŏrātio, ōnis, *f.* die Erzehlung, die Erinnerung. - priſca bonorum, des vorigen Guten. *Corn. Gall.*

Mĕmŏrātor, ōris, *m.* ein Erzehler. - caſus, des Glückfalls. *Propert.*

† Mĕmŏrātōrium, i, *n.* Nachricht, Verzeichniß. *Freſn.*

Mĕmŏrātrix, īcis, *f.* eine Erzehlerin. - pugnæ, der Schlacht. *Val. Flacc. memorator.*

Mĕmŏrātus, us, *m.* die Erzehlung. Iſthæc lepida ſunt memoratui, die Dinge laſſen ſich wohl erzehlen, ſind angenehm, wenn ſie erzehlet werden. *Plaut.* 2) das Andenken, Merken. Verſus aſſiduo memoratu digni, merkwürdige Verſe. *Gell.*

Mĕmŏrātus, a, um, gemeldt. 2) berühmt, da

davon viel Erzehlens gemacht. Scriptor memoratiſſimus, ein ſehr berühmter Auctor. *Gell.*

Mĕmōre, *Adv.* auswendig, wohl ins Gedächtniß gefaßt. - meminiſſe aliquid, etwas gemerkt, behalten haben. *Pompon. Jct. memor.*

Mĕmōria, æ, *f.* das Gedächtniß, Fähigkeit was zu merken. Hortenſius tanta fuit memoria, ut, quæ ſecum commentatus eſſet, ea ſine ſcripto verbis eisdem redderet, Hortenſius ſoll ein ſo gutes Gedächtniß gehabt ꝛc. *Cic.* Memoriam exercere, das Gedächtniß üben. *Cic.* Memoria retinere aliquid, etwas im Gedächtniſſe behalten. *Cic.* Mandare aliquid memoriæ, etwas ins Gedächtniß faſſen, merken. *Cic.* 2) die Erinnerung, das Andenken. - præteritorum, der vergangenen Dinge. *Cic.* - Mithridatici belli, des Kriegs mit dem Mithridates. *Cic.* 3) die Zeit. Patrum noſtrorum memoria, zu unſerer Väter Zeiten. *Cæſ.* Multi ſuperiori memoria, viele in voriger Zeit. *Cic.* Usque ad hanc memoriam, bis auf dieſe Zeit. *Cic.* Noſtra etiam memoria, auch zu unſerer Zeit. *Cic.* Poſt hominum memoriam, bey Menſchen Zeit. *Nep.* 4) Geſchichte. Inauditum in omni memoria, in allen Geſchichten unerhört. *Cic.* Recordatio memoriæ, Erinnerung an eine Geſchicht. *Cic.* 5) Geſchichtbeſchreibung. Memoria vitæ, Lebensbeſchreibung, Memoire. *Suet.* 6) der Ruhm, die Ehre, die Glorie. - virorum fortium, tapferer Leute. *Cic.* - magna eſt conſulatus mei, meines verwalteten Bürgermeiſteramts iſt groß. *Cic.* 7) Nachricht. Memoria nulla eſt hujus, es iſt keine Nachricht davon vorhanden. *Nep.* 8) Schriften. Memoriæ prodere, ſchriftlich berichten. Memoriæ proditum eſt, man hat Nachricht, es ſind Schriften vorhanden. *Cic.* 9) ein Denkmahl, Merkmahl. In aliis locis memoriam in finem conſtituimus, an andern Orten haben wir ein Merkmahl zur Grenze errichtet. *Innocent.* 10) wo ein Heiliger begraben liegt, oder ſonſt aufbehalten wird. *Auguſtin.* 11) die Leichenbeſtattung, Leichendienſt, Exſequien. *Freſn.* 12) Feiertag eines Heiligen. *Id.* 13) Memoriæ damnatio, die Verfluchung oder Verdammung des Gedächtniſſes, ewige Schmach und Schändung des Nahmens, Benehmung aller Stands- und Ehrenzeichen, Verbiethung der Trauer um einen u. ſ. f. *Digeſt.* 14) Grab. *Inſcr. V.*

†Mĕmŏriāle, is, *n.* Denkmahl, Ehrenmahl, Begräbniß. *Freſn.* 2) das Andenken. Ob memoriale eorum, zu ihrem Andenken. *Id.* 3) ein Verzeichniß der Dinge, ſo man nicht vergeſſen will. *Digeſt.*

†Mĕmŏriālis, is, *m.* ein Notarius, Aufſchreiber, ſonderlich derer, die ſich im Kriege und ſonſt wohl verhielten, damit ſie von den Kaiſern dafür belohnet werden konnten. *Pitiſc.* 2) Protocolliſt, Regiſtrator, Bedienter der Kaiſerlichen Canzley. *Id.*

Mĕmŏriālis, e, zum Gedächtniß dienend. Libellus memorialis, ein Denkbuch, Schreibtafel, worein man kurz verzeichnet, was man gern merken will. *Suet.*

Mĕmŏriŏla, æ, *f.* ein ſchlecht Gedächtniß. *Cic.*

Mĕmŏrioſe, *Adv.* mit gutem Gedächtniß. *Fronto.*

†Mĕmŏriōſus, a, um, der ein gutes Gedächtniß hat. *Feſt.* †2) der in einem guten Andenken ſtehet. *Freſn.*

Mĕmŏrĭter, *Adv.* auswendig, aus dem Gedächtniß. - enumerare Philoſophorum ſententias, der Philoſophen Meinungen her erzehlen. - multa pronunciare ex orationibus Demoſthenis, vieles aus den Reden des Demoſthenis herſagen. *Cic.* - rem complecti, ein Ding auswendig lernen. *Cic.* 2) erinnerlich. - cognoſcit, erkennet er es, iſt es ihm. *Ter.*

Mĕmŏro, āvi, ātum, āre, erzehlen, melden. - ſuperbiam alicujus in aliquem, eines Stolz gegen einen. *Cic.* - laudes clarorum virorum in concione, berühmter Leute Lob in der Verſammlung des Volks, davon reden, ſagen. *Cic.* - multa de virtute alicujus, vieles von eines Tugend. *Tac.* Nomen tuum memora, melde mir deinen Nahmen, ſage mir, wie du heiſt. *Plaut.* Ubi ea geſta memorantur, wo man ſagt, daß ſolches geſchehen ſey. *Cic.* 2) handeln, tractiren. - nimis obſcure de re aliqua, gar zu dunkel von einer Sache. *Cic.* 3) nennen, heiſſen. - Oceanum Cœli Terræque filium, den Oceanum einen Sohn des Cœli und der Terræ. *Cic.* 4) auswendig lernen, ins Gedächtniß faſſen. *Feſt.*

Memphis, is, *f.* *Meh•f-il elié*, al. Ober-*Memphis*, Stadt in Egypten, der Stadt Cairo gegen über. *Horat.*

Memphītes, æ, *m.* ein Memphiter, einer von Memphis. 2) Egyptiſch. *Tibull.* 3) - ſc. νόμος, die Vogtey, das Gouvernement von Memphis, Landſchaft um Memphis. *Ptol.*

Memphĭtĭcus, a, um, Memphitiſch, von oder zu Memphis gehörig. *Martial.* 2) Egyptiſch. *Ovid.*

Memphĭtis, ĭdis, *f.* Memphitiſch, von oder zu Memphis gehörig. 2) Egyptiſch. Memphitis terra, Egypten. *Juvenal.* 3) Art eines Marmors. *Plin.*

Mēna, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo die Monatzeit des Frauenvolks befördern ſolte. *Auguſtin.* 2) ein geringer Seefiſch. *Cic.*

Mĕnæ, ārum, *f.* ſ. Menænum, i, *n.* Stadt in Sicilien. *Diod. Sic.*

Mĕnæchmi, ōrum, *m.* Nahme einer noch vorhandenen Comödie des Plauti, worinnen 2. Brüder dieſer Benennung aufgeführet werden, mit denen es wegen Gleichheit des Nahmens und der Perſonen allerhand poßirliche Aufzüge giebt.

Menæus, a, um, monatlich. *Vitr.* Vox dubia pro *manacus.*

†Menagium, i, *n.* eine Familie, Hausweſen. *Freſn.*

Menais, ĭdis, *f.* gewiſſes Kraut, ſo wider die Biſſe der Schlangen dienlich ſeyn ſoll. *Plin.*

Menajus, i, *m.* Menai, Fluß in Engelland.

Mĕnălippa, æ, *f.* eine der Amazonen, die aber, wie alle dieſes Nahmens, eigentlich Melanippe heiſſet, ſo daher nachzuſehen. *Hygin.*

Mĕnălippus, i, *m.* ein vornehmer Thebaner, der aber mit andern dieſes Nahmens auch nicht

Menalippus ſondern Melanippus heiſſen ſoll, ſo daher auch nachzuſehen. *Stat.*

Mĕnander, i, *m.* ein Griechiſcher Comicus, von deſſen Schriften nur noch einige Fragmenta vorhanden. *Quint.* 2) Nahme noch anderer Männer.

Mĕnandrēus, a, um, *Propert.* Menandriſch.

Menandrus ſ. *Menander.*

Mĕnantes, um, *m.* Paſquillanten, die Schmähſchriften ausſtreuen. *Voſſ.*

Menanus, i, *m.* Menan, Fluß in Indien.

Mĕnăpii, ōrum, *m.* die Menapier, ehmahliges Volk in Geldern, Brabant und Seeland. *Tac.* 2) Menapiorum Caſtellum, Keſſel, Schloß in Geldern.

Menapiſcus, i, *m.* ſc. Pagus, Theil von Flandern.

Mĕnariăcum, i, *n.* *Merville*, Stadt in Flandern.

Menaſcum, i, *n.* *Gurumea*, Fluß in Biſcaya in Spanien.

† Menata, æ, *f.* ein heimlicher Anſchlag. *Freſn.*

Menavia, æ, *f.* die Inſel Man im Irrländiſchen Meere.

† Mencaldata, æ, *f.* gewiſſes Feldmaaß. *Freſn.*

† Mencaldus, i, *m.* gewiſſes Getreidemaaß. *Freſn.*

Mencorvum, i, *n.* *Torre di Moncorvo*, Stadt in Portugal.

Menda, æ, *f.* ein Fleck, Mahl u. d. g. im Geſichte oder ſonſt am Leibe. Nocte latent mendæ, bey Nacht ſiehet man die Fehler nicht, bey Nacht ſind alle Kühe ſchwarz. *Ovid.*

Mendācĭlŏquus, a, um, verlogen, der Lügen redet, lügenhaft. Nihil mendaciloquius, es iſt nichts verlogners. *Plaut.*

Mendācĭtas, ātis, *f.* die Lügenhaftigkeit. *Tertull.*

Mendācĭter, *Adv.* verlogen, verlogener Weiſe. *Arnob.*

Mendācium, i, *n.* eine Lügen, unwahrhafte Rede. - magnum & impudens, groſſe und unverſchämte. *Cic.* - totum hoc inde ductum & conflatum eſt, die ganze Lügen iſt daher geſchmiedet worden. *Cic.* Stare e mendacio contra veritatem, die Lügen gegen die Wahrheit vertreten. *Cic.* Homo totus ex fraude & mendacio factus, ein Menſch, der ganz aus Betrug und Lügen zuſammen geſetzet iſt. *Cic.* Dicere alicui mendacium, einem eine Lügen vorſagen. *Cic.*

Mendāciuncŭlum, *al.* Mendaciolum, i, *n.* eine kleine Lügen. *Cic.*

† Mendāculus, a, um, ein wenig lügenhaft. *Cathol.*

Mendax, ācis, *o.* verlogen, lügenhaft. Mendaci homini ne verum quidem credere ſolemus, einem verlogenen Menſchen pflegen wir auch nicht zu glauben, wenn er gleich die Wahrheit ſagt. *Cic.* Carthaginienſes fraudulenti & mendaces, die Carthaginienſer ſind betrügeriſche und lügenhafte Leute. *Cic.* 2) falſch, betrüglich. Forma mendax, betrügliche Geſtalt. *Ovid.* Fundus mendax, Grundſtück, ſo mehr einzubringen ſcheint, als es bringt. *Hor.*

Mendes, ētis, *f.* Mendes, Stadt in Egypten, wo ehedem ſonderlich Pan unter der Geſtalt eines Bocks verehret wurde. *Strab.*

Mendeſium, i, *n.* (ſc. *oſtium*,) *Migrun*, einer der Ausflüſſe des Nils in das Meer. *Mendes.*

Mendēſius, a, um, von oder zu Mendes gehörig.

Mendīcābŭlum, i, *n.* ein unverſchämter Bettler. *Plaut.*

Mendīcābundus, a, um, bettelnd, bettelhaft. *Auguſtin.*

Mendīcātio, ōnis, *f.* das Betteln, die Bettelung, Erbettelung. - vitæ, des Lebens. *Sen.*

Mendīcātus, a, um, gebettelt, erbettelt. Cibo mendicato paſci, das Bettelbrod eſſen. *Ovid.*

Mendīce, *Adv.* bettleriſch, auf Bettler Art. - agere cum aliquo, mit einem handeln. *Sen.* Mendicius cœnare, noch auf bettleriſchere Art ſpeiſen. *Tertull.*

Mendīcĭmōnium, i, *n.* die Betteley, das Betteln. *Laber.*

Mendīcĭtas, ātis, *f.* die Betteley, Bettelarmuth, groſſe Armuth. Mendicitatem perpeti, das ſchmähliche Armuth ertragen. *Cic.* In ſumma mendicitate eſſe, in der gröſten Armuth ſtecken. *Cic.* Ex mendicitate emergere, ſich von der Betteley befreyen, ſich aus der Armuth reiſſen. *Cic.*

Mendīco, āvi, ātum, āre, *Plaut.* Mendīcor, ātus ſum, āri, betteln, betteln gehen. Mendicando vivere, vom Betteln leben. *Plaut.* Malo moriri meos, quam mendicarier, ich will lieber, daß die Meinigen ſterben, als daß ſie betteln gehen. *Plaut.* ap. *Non.* 2) zuziehen, ſelbſt verurſachen. - ſibi malum, ſich ein Unglück. *Plaut.*

Mendīcŭlus, a, um, bettleriſch, die Bettler angehend. Ruſticus mendiculus, ein verarmter Bauer, der betteln gehen mag, wenn er will. *Cic.* Mendicula ſc. *veſtis*, ein Bettlerkleid, Bettlerrock. *Plaut. mendicus.*

Mendīcium, ſ. Mendicum, *Iſidor.* i, *n.* das vordere Schiffſegel. *Feſt.*

Mendīcus, i, *m.* ein Bettler, armer Mann, der ſein Brod betteln muß. - beatus eſſe non poteſt, kan nicht glückſelig ſeyn. *Cic.* Ex mendicis* fieri repente divites, aus Bettlern geſchwinde reiche Leute werden. *Cic.*

Mendīcus, a, um, bettleriſch. 2) arm. Sapientes, ſi mendiciſſimi ſunt, divites ſunt, weiſe Leute, ob ſie ſchon höchſtarm ſind, ſind ſie doch reich. *Cic.* 3) Mendicum inſtrumentum, ein armſeelig geringes Gerülle. *Cic.*

Mendolāra, æ, *f.* *Mendolia*, Stadt in Calabrien.

Mendōſe, *Adv.* fehlerhaft, voll Fehler. - ſcribuntur libri, werden die Bücher abgeſchrieben. *Cic.* 2) falſch, unrecht. - colligere, ſchlieſſen. *Perſ.*

Mendōſĭtas, ātis, *f.* die Unrichtigkeit. - codicis, des Buchs. *Auguſtin.*

Mendōſus, a, um, fehlerhaft, voll Fehler, falſch geſchrieben. *Plin. Sec.* 2) fleckicht, voll Flecken. Mendoſa facies, ein fleckicht Geſicht. *Ovid.* 3) der falſch ſchreibet. Mendoſus libra-

brarius, dergleichen Bücherſchreiber. *Cic.* In Verrutii nomine mendoſus eſt, er hat des Verrutii Nahmen falſch geſchrieben. *Cic.* 4) fehlerhaft, mangelhaft. Mendoſi mores, fehlerhafte Sitten. *Ovid.* Hiſtoria facta eſt mendoſior, die Hiſtorie iſt noch fehlerhafter geworden. *Cic. mendum.*

Mendriſium, i, *n.* *Mendriſi*, Ort im Mayländiſchen.

Mendum, i, *n.* ein Fehler, Irrthum im Schreiben. Menda corrigere. *Cic.* - librariorum tollere, die Fehler der Bücherſchreiber corrigiren, verbeſſern. *Cic.* †2) Schade, Verluſt. *Freſn.*

Menebria, æ, *f.* *Meſember*, Stadt in Bulgarien.

Menecina, æ, *f.* *Mendecino*, Stadt in Calabrien in Italien.

Mĕnĕdēmus, i, *m.* ein Philoſophus Socraticus. *Strab.* 2) ein Philoſophus Cynicus. *Laërt.* 3) ein erdichteter Alter in der Comödie, *Ter.*

Mĕnĕlāēus, a, um, den Menelaum angehend. *Propert.*

Mĕnĕlāus, i, *m.* des Pliſthenis Sohn und Atrei Enkel, Agamemnons Bruder, König zu Sparta und Gemahl der geraubten und entführten Helenæ. *Ovid.* 2) Stadt in Egypten, von der auch ein beſonderer Nomos ſeinen Nahmen hatte. *Strabo.* 3) Stadt in Marmarica, Land einwerts, wozu aber doch gehörete 4) Menelai Portus, ein Hafen, wo Menelaus auf ſeiner Zurückfahrt von Troja hin verſchlagen worden ſeyn ſoll. *Nep.*

Menenii, ōrum, *m.* ehemahliges Volk um das itzige Siſteron in Provence in Frankreich. *Cic.*

Mĕnēnius, i, *m.* Geſchlechtsname der Römer. 2) einer des Nahmens zu des Horatii Zeiten, der für einen ziemlichen Narren paßirte. Fœcunda gens Meneni, die Narrenzunft. *Horat.* 3) *adjective*, Meneniſch.

Menephirāus, i, *m.* des Tartari und der Erden Sohn, einer der Gigantum. *Hygin.*

Mĕnephron, i, *m.* ein liederlicher Bube. *Ovid.*

Meneſthēus, ĕi, *m.* König zu Athen. 2) Meneſthei portus, ein Hafen unfern Cadix. *Strab.*

†Menetum, i, *n.* Inſtrument wie ein Horn von Holz, ſo einen rauhen und widerlichen Klang gab. *Freſn.*

†Menerverum, i, *n.* gewiſſe Kopftracht. *Freſn.*

Menevia, æ, *f.* *S. David*, Stadt in Walles in Engelland.

†Mengerium, i, *n.* eine Viehweide. *Freſn.*

Meniānum, i, *n.* ein Balcon, Gang vor den Fenſtern, Erker an den Häuſern, um deſto beſſer ſehen zu können, was auf der Gaſſe vorgehet. *Vitr. menius.*

Menianus, *al.* Menius, a, um, den Menium angehend. Columna Menia ſ. Meniana, der Balcon, den ſich Menius auszog, da er ſein Haus verkaufte. *Cic. menius.*

Menina, æ, *f.* Menin, Stadt in Flandern.

Mĕningŏphylax, ăcis, *m.* ein Hirnbeſchirmer, Chirurgiſches Inſtrument, deſſen man ſich bey den Hauptwunden bedienet. *Woyt.*

Mēninx, ingis, *f.* das Hirnhäutlein. - craſſa, das harte oder dicke Hirnhäutlein, ſo zunächſt unter dem Hirnſchedel liegt. - tenuis, das dünne Hirnhäutlein, ſo unmittelbar auf dem Gehirn lieget, wovon dieſes auch pia mater, das andere aber dura mater genannt wird. 2) Inſel im Africaniſchen Meer. *Plin.*

Menion, i, *n.* Päonie, ein Gewächs. *Apul.*

Mĕnippe, es, *f.* eine der Amazonen. *Val. Flacc.*

Mēnis, ĭdis, *f.* ein halber Mond und Zierrath vor den Büchern. *Auſon.*

Mĕniſcus, i, *m.* ein Glas ſo von einer Seite hohl und von der andern erhaben iſt. *Wolf.* 2) Platte oder Deckel über den Statuen. *Ariſtoph.*

Mēnius, ſ. Mænius, i, *m.* Römiſcher Geſchlechtsnahme. *Liv.* 2) ein lockerer Bruder, der ſein in der VIII. Region der Stadt gelegenes Haus den Cenſoribus zu einer Baſilica verkaufte und ſich nichts als eine Seule davor mit einem Austritte vorbehielt, um mit ſeinen Nachkommen die Schauſpiele davon mit anſehen zu können, woher denn die Balcons und Erker an den Häuſern ihren Urſprung genommen. *Horat.*

Menlāria, æ, *f.* *Murcia*, Hauptſtadt ihrer Landſchaft in Spanien. *Ptol.*

Menlaſcus, i, *m.* *Rio Menlaſco*, ſ. *Orio*, Fluß in Biſcaya in Spanien.

Menelrānæ, ārum, *f.* Mansburg, Stadt in Croatien.

Mĕno, ēre, ſich erinnern. Vox obſoleta.

Menoba, æ, *f.* *Almuneçar*, Stadt in Granada in Spanien.

Mĕnœcēus, ĕi, *m.* ein Thebaner, der ſich dem Vaterlande zum beſten ſelbſt aufopferte. *Stat.*

Mĕnœtes, æ, *m.* ein Lycier, den Achilles vor Troja erlegte. *Ovid.* 2) Steuermann des Gyæ auf des Æneæ Flotte, da er nach Italien gieng. *Virg.*

Mĕnœtiădes, æ, *m.* des Menœtii Sohn, Patroclus. *Ovid.*

Mĕnœtius, i, *m.* des Japeti und der Aſiæ Sohn, mithin ein Bruder des Promethei und Epimethei. *Apollod.* 2) des Stolonis Sohn, einer der Argonauten und Vater des Patrocli, und guter Freund des Herculis.

Mĕnŏgĕnes, is, *m.* ein gewiſſer Schmarutzer. *Mart.* 2) Schimpfnahme, den man des Pompeji Magni Vater gab, weil er dem Koche Menogeni völlig ähnlich ſahe. *Val. Max. Interpr. Pitiſc.*

Mĕnŏgĕnon, i, *n.* Päonie, ein Gewächs. *Apul.*

Mĕnŏlŏgium, i, *n.* Monatsbuch, Buch, worinnen verzeichnet, was in einem jeden Monate zu beobachten.

Menoſca, æ, *f.* *Orio*, Stadt in Biſcaya in Spanien.

†Menoſcabo, āvi, ātum, āre, Schaden leiden. *Freſn.*

Menoſgrada, æ, *f.* Eger, Stadt in Böhmen.

Mens, tis, *f.* das Gemüth. - anguſta. *Cic.* - humilis, ein niederträchtiges. *Cic.* - aperta ſimplexque, freyes und aufrichtiges. *Cic.* Mentes imbutæ pravitatis erroribus, Gemüther, ſo mit verkehrten Irrthümern eingenommen ſind. *Cic.* 2) Geiſt. Caſta Deus mens eſt, GOtt iſt ein reiner Geiſt. 3) der Verſtand. Mente nihil homini Deus ipſe dedit divinius, GOtt hat dem Menſchen nichts göttlichers, als den Verſtand gegeben. *Cic.* Integer mentis. *Cic.* Compos mentis, der ſeinen Verſtand noch hat. *Cic.* Exſul mentis. *Ovid.* Mente captus, ſeines Verſtands beraubt. *Cic.* Comprehendere aliquid mente, etwas mit ſeinem Verſtande begreiffen. *Cic.* 4) Sinn, Gedanken. Dii illum in eam mentem dederunt, die Götter haben ihn auf den Sinn gebracht, ihm den Sinn eingegeben. *Cic.* Hac is mente fuit, er iſt des Sinnes geweſen. *Cic.* Venit in mentem hoc facere, es iſt ihm in den Sinn gekommen, das zu thun. *Cic.* 5) die Abſicht. Ea mente feci, ut, ich hab es in der Abſicht gethan, daß. *Cic.* Quæ mens eum avocavit? was hat ihn doch für eine Abſicht zurück gehalten? *Cic.* 6) die Gedanken. Mente complecti aliquid, etwas in die Gedanken faſſen. *Cic.* Mente tota in aliquid incumbere, alle ſeine Gedanken auf etwas gerichtet haben. *Cic.* 7) die Seele. - cingitur corpore externo, iſt mit dem äuſſerlichen Leibe umgeben. *Cic.* - utitur ſenſibus, bedienet ſich der Sinne. *Cic.* 8) die Meinung. Mens omnibus una, es haben alle einerley Meinung. *Virg.* Hac mente fuit, er iſt der Meinung geweſen. *Cic.* Noſtram nunc accipe mentem, vernimm nun auch unſere Meinung. *Virg.* 9) der Muth, die Courage. Mentem dare alicui, einem einen Muth machen. *Cic.* 10) das Gedächtniß. Dicenti mens effluit, es iſt ihm unter dem Reden das Gedächtniß entfallen. *Cic.* Venit mihi Platonis in mentem, ich gedachte an den Platonem. *Cic.* Mihi ſolet in mentem venire illius temporis, ich pflege mich der Zeit zu erinnern. *Cic.* 11) Mentis non compos, in einer Ohnmacht liegend. *Curt.* b) unentſchlüſſig, der nicht weiß, zu was er ſich entſchlüſſen ſoll. *Curt.* 12) Göttin der Römer, dero Feſt den 8. Junii auf dem Capitolio gefeyret wurde, damit ſie den Menſchen einen guten Sinn und Gemüth geben ſolte. *Liv.*

Menſa, ein Tiſch, worauf man ißt. - citrea, von Citronenholtze. *Cic.* - acerna, von Ahornholtze. *Ovid.* - pantherina, von buntem Holtze. *Plin.* - tripes, mit 3. Füſſen. *Horat.* - perpetua, ein langer Tiſch oder Tafel. *Virg.* Menſæ exquiſitiſſimis cibis exſtruebantur, die Tiſche wurden mit den auserleſenſten, herrlichſten Speiſen beſezet. *Cic.* 2) das Eſſen auf dem Tiſche. Menſam tollere, den Tiſch abräumen, das Eſſen wegnehmen. *Cic.* Menſa quotidiana, ein täglicher Tiſch, Eſſen, wie man es täglich hat. *Cic.* De menſa mittere, Eſſen von ſeinem Tiſche ſchicken. *Cic.* Communicare aliquem menſa ſua, einen mit zu Tiſche nehmen, mit ſich eſſen laſſen. *Plaut.* Poſtquam prima quies epulis menſæque remotæ, nach dem zum erſtenmal abgetragen worden. - ſecunda, der Nachtiſch, das Confect. *Virg.* 3) - lanionia, eine Schlachtbank, Fleiſchbank. *Suet.* 4) ein Teller. Conſumere menſas, ſeinen Teller (von Brod) mit eſſen. *Virg.* 5) ein Wechſelertiſch, eine Wechſelbank, eine Banco. A menſa numerare, aus dem Banco, der Caſſa, zahlen. *Cic.* 6) die Platte, das breite Theil der Backzähne. *Woyt.* 7) Theil der innern Fläche der Hand. 8) ein Leichenſtein, Tafel, ſo auf ein Grab geleget wird. *Freſn.* & *Pitiſc.* 9) ein Altar. *Freſn.* 10) eines Vermögen. *Id.* 11) Gaſtung, Wirtſchaft. *Id.* 12) - curialis, Tiſch, ſo ſtatt des Altars der Junoni Curitiæi geſetzet war. *Pitiſc.* 13) - delphica, ein Tiſch mit allerhand ſonderlichen Trinkgefäſſen. *Id.*

†Menſāle, is, *n.* Theil der geiſtl. Kleidung, in der ſie ſich zu Tiſche zu ſetzen pflegten. *Freſn.*

Menſālis, e, zum Tiſch gehörig. Menſale vinum, Tiſchwein, den man über Tiſche trinkt. *Vopiſc.* 2) wie ein Tiſch. Menſales termini, Gräntzſteine, wie Tiſche groß. *Agrimenſ. menſa.*

Menſārius, i, *m.* ein Wechſeler, Banquier, der Geld gegen Intereſſe wegleihet. *Cic. menſa.* n. 5.

†Menſāta, æ, *f.* monatlicher Dienſt, Dienſt, den einer einen Monat lang auf einmahl thun muſte. *Freſn.* 2) monatlicher Unterhalt. *Id.*

Menſatim, *Adv.* Tiſchweiſe. *Iuvenc.*

Menſio, ōnis, *f.* das Meſſen, die Meſſung, Abmeſſung. - vocum, der Wörter. *Cic.*

Menſis, is, *m.* ein Monat, die Zeit, welche verflieſſet, indem die Sonne den zwölften Theil des Thierkreiſes, oder der Mond den gantzen Thierkreis durchläufft. - aſtronomicus ſ. naturalis, ein Aſtronomiſcher Monat, deſſen Gröſſe aufs genaueſte auch nach Minuten und Secunden gerechnet wird. *Wolf.* - anomaliſticus, ein anomaliſtiſcher Monat, Zeit, binnen der der Mond wieder zu ſeinem Apogæo kommt, ſo 27. Tage, 13. Stunden, 18. Minuten und 34. Secunden iſt. *Id.* - cavus, ein leerer Monat, der 29. Tage hält. *Id.* - civilis, ein bürgerlicher Monat, der aus 28. Tagen beſtehet. - Draconticus, ein Drachenmonat, die Zeit bis der Mond wieder auf den Drachenkopf oder aufſteigenden Knoten ſeiner Bahn kömmt, ſo 27. Tage 5. Stunden, 5. Minuten und 36. Secunden beträgt. *Wolf.* - emboliſmus, ſ. embolimæus, ein Schaltmonat oder der 13. Monat in einem Mondenjahre. *Id.* - exiens, die letzten Tage nach dem 16. eines Monats, die aber rückwärts gezehlet werden, alſo daß der 15. Tag iſt der 17, der 14. der eigentliche 19. ꝛc. *Freſn.* - illuminationis, von der erſten Erſcheinung des Neumondes bis wieder dahin, ſo bald 27. und ein halber, bald 25. und ein halber, auch wohl nur 23. und ein halber Tag iſt. *Id.* - intrans die erſten 16. Tage eines Monats. *Freſn.* - lunaris, ein Mondenmonat, Zeit binnen welcher der Monden den gantzen Zodiacum durchwandert. *Id.* - magnus, eine Zeit von 120. Jahren. *Virg.* - periodicus, ein Periodiſcher Monat, die Zeit, binnen der der Mond den Zodiacum, durchwandert, ſo 27. Tage, 7. Stunden 43. Min. und 8. Sec. beträgt. *Id.* - Solaris, ein Sonnenmonat, die Zeit binnen der die Sonne ein himmliſches Zeichen durchläuft. *Id.* - ſynodicus, der Synodiſche Monat,

nat, die Zeit von einem Neumonden biß zu dem andern, ſo 29. Tage 12. St. 44. Min. 3. Sec. 11. Tert. macht. *Id.* Eximere diem ex menſe, einen Tag aus einem Monate wegnehmen. *Cic.* Uno die longiorem facere menſem, aut biduo, den Monat um einen oder 2. Tage länger machen. *Cic.* Legitimo menſe comitia habere, den rechtmäßigen Monat die Verſammlung des Volks halten. *Cic.* Januarius, der Jenner. *Cic.* - Februarius, der Hornung. *Cic.* - Martius, der Mertz. *Cic.* - Aprilis, der April. *Cic.* - Majus, der May. *Cic.* - Junius, der Brachmonat. *Cic.* - Julius, ſ. Quintilis, der Heumonat. *Cic.* - Auguſtus, ſ. Sextilis der Auguſtmonat. *Cic.* - September, der Herbſtmonat. *Cic.* - October, der Weinmonat. *Cic.* - November, der Wintermonat. *Cic.* December, der Chriſtmonat. *Cic.* - Res tota in menſem Januarium rejecta eſt, die gantze Sache iſt auf den Jenner verſchoben worden. *Cic.* Menſe Decembri omnium patricidarum tela commovi, ich habe im December aller Mörder Gewehr rege gemacht, alle Vatermörder ins Gewehr gebracht. *Cic. pl.* 2) die Monatzeit des Frauenvolks. Evocare menſes, die Monatzeit befördern. *Plin.* Menſes mulierum abundant, die Monatzeit flieſſet ſtark. *Plin.* 3) - papalis ſ. Apoſtolicus, einer der Monate, da der Pabſt einen Biſchof oder Canonicum ſetzet, wenn einer darinne ſtirbt, dergleichen Menſes denn ſind der Januarius, Martius, Majus, Julius, September und November. - juridicus, der jederzeit aus 30. Tagen, keinen mehr und keinen weniger beſtehet. *Id.*

Menſor, ōris, *m.* ein Meſſer, Feldmeſſer, Erdmeſſer. - maris & terræ, des Meers und der Erde. *Hor.* 2) ein Fourier, Quartiermeiſter, der vorweg gehet und dem Fürſten ſein Quartier beſtellet. *Cod. Th.*

†Menſōrium, i, *n.* Tiſchgeräthe, Servis. *Ugut.*

Menſtruālis, e, das alle Monate geſchiehet. Menſtruales epulæ, Schmaus, ſo alle Monate gehalten wird. *Plaut.* 2) das die Monatzeit hat. Menſtruale ſolum eſt animal femina, das Weibsvolk allein hat unter den Thieren die Monatzeit. *Plin.* 3) mit dem menſtruo genetzet oder angefeuchtet. Menſtrualis pannus, dergleichen Tuch. *Marc. Emp.*

Menſtruatus, a, um, das den Monatfluß hat. *Bibl.*

Menſtruo, āvi, ātum, āre, die Monatzeit haben. *Pallad.*

Menſtruum, i, *n.* Speiſe, Proviant auf einen Monat. - ſecum ferre, mit ſich führen. *Liv.* 2) Monatſold, *Ulp.* 3) *plur.* die Monatzeit, Monatfluß des Frauenvolks. - bene reſpondentia, ſo richtig gehet. *Celſ.* Mulier, quæ in menſtruis eſt, Frau, die ihre Zeit hat. *Colum.* 4) Monat, Monatamt. Menſtruum meum finitur, mein Monath geht zu Ende. *Plin.* *Sec. menſis.*

Menſtruus, a, um, monatlich. Menſtruum ſpatium, Zeit von einem Monate, einen Monat lang. *Cic.* Cibaria menſtrua, Proviant auf einen Monat. *Cic.* Mulieris opus menſtruum, ſo viel eine Frau in einem Monate arbeiten kan. *Cic.* Uſura menſtrua, Zins auf einen Monat. *Cic.* 2) Menſtrua virgo. *Virg.* Menſtrua lampas, der Mond. *Mart. Capell.*

Menſŭla, æ, *f.* ein kleiner Tiſch. Apponere menſulam, den Tiſch zu rechte machen. *Plaut.* 2) - geometrica ſ. Prætoriana, das Geometriſche von dem Prætorio erfundene Meßtiſchlein, Inſtrument alles in der Geometrie damit zu meſſen. *Wolf.*

Menſŭlārius, i, *m.* ein Wechſeler, Banquier, der mit Gelde ſchachert. *Sen.*

Menſūra, æ, *f.* ein Maaß zu Längen, Flächen, Cörpern. Agere menſuram rei, das Maaß von einer Sache nehmen. *Plin.* Colligere ſolis ac terræ menſuram, meſſen, wie groß Sonne und Erden ſey. *Quint.* 2) Maaß flieſſender Dinge. - vini, ein Maaß Wein. *Petron.* 3) Getreidemaaß. Cumulatiore menſura reddere, mit einem gehäufftern Maaße wieder erſtatten. *Cic.* 4) Feldmaaß der alten, deren beſtimmte Gröſſe waren digitus, uncia, palma, pes, cubitus, gradus, paſſus, pertica, actus, clima, jugerum, centuria. *Interpr. Geſn.* b) eine beſtimmte Feldgröſſe. *Freſn.* 5) - regalis, wornach die andere Maaſſe gerichtet oder gemeſſen und examiniret werden. *Freſn.* 6) - beneficii, Maaß, Gröſſe einer Wohlthat. *Sen.* 7) Anguli, das Maaß eines Winkels, ein Circulbogen, der aus einer Spitze des Winkels gezogen worden. - celeritatis, Maaß der Geſchwindigkeit, der Raum, den ein Cörper in einer gewiſſen Zeit durchläufft. - lineæ ſ. ſimplex, das Längenmaaß einer Linie von willkührlicher Länge, die man am füglichſten von 10. zu 10. Theilen theilet. - numeri, Maaß einer Zahl, die Zahl, die eine andere völlig dividiret, daß nichts übrig bleibet. - quadrata, Quadrat- oder Flächenmaaß, ein Quadrat, deſſen eine Seite eine Ruthe, Schuh, Zoll ꝛc. lang iſt. - ſolida ſeu cubica, Cubic- oder Cörpermaaß, ein Würfel, der auf einer Seite eine Ruthe, Fuß, Zoll ꝛc. lang iſt. *Wolf.* 8) die Würde, Stand. *Tac.* 9) Schätzung. - menſuram agere, die Schätzung machen. *Plin.* 10) die Menſur, der Tact, Ausmeſſung der Noten und Pauſen. *Walther. metior.*

Menſūrābĭlis, e, meßbar, daß ſich meſſen läßt. *Prudent.*

Menſūrālis, e, abmeßlich. 2) womit man abmiſſet. *Sic. Flacc.*

Menſūrālĭter, *Adv.* durch Abmeſſung. *Hygin.*

†Menſurārius, i, *m.* der was weg mißt, der ſeine Dinge nach dem Maaſſe verkauft. *Freſn.*

†Menſūrātĭcum, i, *n.* das Meßgeld, Art einer Abgabe. *Freſn.*

†Menſūrātim, *Adv.* Maaßweiſe. *Greg. Tur.*

Menſūrātio, ōnis, *f.* die Meſſung, Abmeſſung. - jugeri, einer Jochart. *Auct.* de *Limit.*

Menſūrātor, ōris, *m.* ein Meſſer, Abmeſſer, Feldmeſſer. 2) ein Quartiermeiſter. *Veget.*

Menſūro, āvi, ātum, āre, meſſen. - foſſam, den Graben. *Veget.*

Menſus, a, um, gemeſſen. Menſum ſpacium, eine

eine gemeſſene Weite. *Cic.* Modio menſus, mit einem Scheffel gemeſſen. *Cato. metior.*

Menſus, us, *m.* das Meſſen. *Apul.*

Menta, l. Mentha, *Voſſ.* æ, *f.* Müntze, ein Gewächs. - puſilla, kleine. *Cic.* - olens, riechende. *Plin.* - acuta, Spitzmüntze. *Woyt.* - criſpa, Krauſemüntze. *Id.* - aquatica, Waſſermüntze. *Id.* - ſaracenica, Frauenmüntze, Römiſche Salbey. *Id.* - ſilveſtris, ſ. caballina, Roßmüntze. *Id.*

Mentāgra, æ, *f.* die Krätze oder Raude am Kinne, Art einer Krankheit. *Plin.*

Mentālis, e, das Gemüth angehend. Reſervatio mentalis, ein Vorbehalt in Gedanken.

Mentaſtrum, ſ. Menthaſtrum, i, *n.* Roßmüntze, Katzenbalſam, Hertzentroſt, ein Gewächs. *Plin.*

Menteſa, æ, *f. Mentizon*, ehmahls eine Stadt, itzo ein Dorf in Neucaſtilien in Spanien. *Inſcr. vet.*

Mentha, ſ. *Menta.* Menthaſtrum, ſ. *Mentaſtrum.*

Menthe, es, *f.* des Coryti Tochter, wurde in die Müntze oder Mentham verwandelt. *Ovid.*

Menthitia, æ, *f.* Mentheit, Provintz in Schottland.

Mentīgo, inis, *f.* Raude, Anſprung, Krätze am Kinne. *Plin. mentum.*

Mentio, ōnis, *f.* die Meldung, Erwehnung. - ejus rei facta eſt, dieſer Sache iſt geſchehen. *Cic.* - numquam facta eſt de Mario in Senatu, iſt von dem Mario niemahls im Rathe geſchehen. *Cic.*

†Mentionālis, *f.* rectius Mentōnālis, e, das bis an das Kinn reichet. *Freſn.*

Mentior, mentītus ſum, mentīri, lügen. - alicui. *Plaut.* - ad aliquem, gegen einen. *Gell.* - in aliquem. *Cic.* - adverſus aliquem, auf einen. *Plut.* - de aliquo, von einem, was erlogenes von einem ſagen. *Cic.* In quibus rebus nihil umquam vetuſtas mentita eſt, worinne das Alterthum niemahls was falſches geſagt hat. *Cic.* - ad modum, weidlich lügen. *Cic.* 2) betriegen. Frons, vultus, oculi perſæpe mentiuntur, Stirn, Geſicht, Augen betriegen ſehr oft. *Cic.* 3) fälſchlich vorſtellen, falſch für etwas ausgeben. - ſe aliquem, einen, ſich für einen ausgeben. *Plin. Sec.* - virum, ſich fälſchlich für ein Mannſen ausgeben. *Martial.* 4) Color ille Chryſocollam mentitur, die Farbe ſiehet wie Chryſocolla aus. *Plin.* 5) Lana varios mentitur colores, die Wolle läſt ſich auf allerhand Art färben. *Virg.* †6) ſein Wort nicht halten. *Freſn.* †7) - vadium, auſſen bleiben, den Termin nicht halten. *Id.*

†Mentiōnārius, i, *m. Freſn.* &

Mentiōſus, i, *m. Freſn.* &

Mentiriosus, i, *m.* ein Lügner, Betrieger. *Freſn. mentior.*

Mentis, is, *f.* der Sinn, Gemüth, Verſtand, Seele. Terra corpus eſt, at ignis mentis eſt, der Leib iſt Erde, die Seele aber ein Feuer. *Enn.* Obſoletum pro *Mens.*

Mentiſſa, æ, *f. Montizon*, ehemahlige Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Mentītus, a, um, der gelogen hat. *Cic.* 2) erlogen, das nicht wahr iſt. *Id.*

Mentītio, ōnis, *f.* das Lügen. *Auct.* ad *Her.* Vox dubia pro *mentio.*

Mento, ōnis, *m.* der ein groſſes Kinn hat. *Arnob.* †2) das Kinn. *Freſn.*

†Mentōnālis, e, bis an das Kinn gehend oder reichend. *Freſn.*

Mentor, ŏris, *m.* ein kluger Mann in Ithaca, dem Ulyſſes die Aufſicht über ſeine Güther und Sohn in ſeiner Abweſenheit auftrug. 2) ein künſtlicher Bildhauer. *Cic.*

Mentōreus, a, um, den Künſtler, Mentorem angehend. Opus Mentoreum, ein ſehr künſtliches Werck. *Propert.*

Mentŭla, æ, *f.* das männliche Glied. *Martial.*

Mentŭlātus, a, um, der mit einer Mentula verſehen iſt. *Auct. Priap.*

Mentum, i, *n.* das Kinn, unterer Theil des Geſichts. Mento ſummam aquam attingere, mit dem Kinne das oberſte des Waſſers berühren. *Cic.* Siniſtra mentum ſublevare, die linke Hand unters Kinn ſtemmen. *Cic.* II.) was ausgedachtes. *Feſt.*

Menuttuas, al. Menuthias, æ, *m. Madagaſcar*, groſſe Inſel an Africa. *Ptol.*

Meo, āvi, ātum, āre, gehen, wandern. Meant apes longius, die Bienen fliegen etwas weit aus. Spiritus liberius meare cœpit, der Athem hat was freyer zu gehen angefangen, er hat angefangen was freyer zu athemen. *Curt.*

Meodūnum, i, *n. Meadon*, ein Königlich Frantzöſiſches Luſtſchloß.

Meon, *f.* Meum, i, *n.* ſ. Meu, *indeclin.* Bärwurtz, wilde Dill, Bärendill, Bärenfenchel, Mutterwurtz, Hertzwurtz. *Schrœder.*

Mĕphītĭcus, a, um, nach Schwefel ſtinkend. *Sidon.*

Mĕphītis, is, *f.* ein ſchweflichter Geſtank aus der Erde oder Waſſer. *Virg.* 2) jeder häßlicher Geſtank, auch aus dem Halſe eines Menſchen. *Perſ.* 3) Göttin, ſo allen ſchädlichen Geſtank abwenden und vertreiben ſolte. *Tac.*

Mepte, mich ſelber. *Plaut.* Ex *me* ab *ego*, & *pte.*

Mera, ſ. *Mæra.*

Mĕrācius, *Adv.* fein reinlich. 2) aufrichtig. amare, lieben. *Sidon. meracus.*

Mĕrāclus, a, um, rein, unvermiſcht. Meraclus flos Libycus, herrlicher Mareotiſcher Wein aus Egypten. *Plaut.*

†Meracula, æ, *f.* Art einer kleinen Müntze. *Freſn.*

Mĕrācŭlus, a, um, fein rein und unvermiſcht. Meraculum vinum, ein reiner unverfälſchter Wein. *Plin.*

Mĕrācus, a, um, rein, unvermengt, unverfälſcht. Vinum meracius ſumere, einen reinern Wein zu ſich nehmen. *Cic.* 2) Meraciſſimus ſcientiæ fons, der reinſte, klärſte, lauterſte Brunn der Wiſſenſchaften. *Sidon.*

Mĕrālis, e, lautern Wein angehend. Meralis calix, ein Becher reiner, unvermiſchter Wein. *Marc. Emp. merum.*

Meran-

†Mĕrannum, i, *n.* Bauholtz. *Freſn.*

Merānum, i, *n.* Meran, Schloß und Ort in Tyrol. 2) im Altenburgiſchen.

†Mĕrārium, i, *n.* ein Weingeſchirr. *Freſn.*

Mercābĭlis, e, kauffbar. - ære, für Geld. *Ovid. mercor.*

†Mercāda, æ, *f.* ein Markt, Jahrmarkt.

†Mercādo, āvi, ātum, āre, handeln, Kauffmannſchaft treiben. *Freſn.*

Mercālis, e, kaufflich. *Colum.*

†Mercandiſia, æ, *f.* Kauffmannswaare. *Freſn.*

†Mercandiſo, āvi, ātum, āre, Kauffmannſchaft treiben. *Freſn.*

†Mercātĭlis, e, gangbar im Handel und Wandel. *Freſn.*

Mercātio, ōnis, *f.* die Kauffmannſchaft, Handlung. Omnem pecuniam in mercationibus perdere, all ſein Geld in der Kauffmannſchaft zuſetzen. *Gell. mercor.*

Mercātor, ōris, *m.* ein Kauffmann, Handelsmann. - currit ad Indos, gehet nach Indien. *Horat.* - provinciarum, der gantze Provintzen an ſich handelt. *Cic.* Mercari a mercatoribus, von Kauffleuten etwas kauffen. *Cic.*

Mercātōrius, a, um, die Kauffleute angehend, Kauffmänniſch. Mercatoria navis, ein Kauffmannsſchiff, Kauffartheyſchiff. *Plaut.*

†Mercātum, i, *n.* ein Jahrmarkt, Meſſe. *Freſn.* †2) der Proviant bey einer Armee. *Id.*

Mercātūra, æ, *f.* die Kauffmannſchaft, Handlung, Handelſchaft. Mercaturas facere, Kauffmannſchaft treiben. *Cic.* Honeſte rem quærere mercaturis faciendis, auf eine anſtändige Art durch Kauffmannſchaft was zu erwerben ſuchen. *Cic.* 2) Meſſe, Handelplatz. Abire Tarentum ad mercaturam, nach Tarent auf die Meſſe gehen. *Plaut.* - ſi tenuis, ſordida eſt, wenn ſie geringe, iſt ſie unanſtändig. *Cic.* 3) - bonarum artium, eine Univerſität. *Cic.*

Mercātus, a, um, der gekaufft hat. *Cic.* 2) der gekaufft worden. Trulla ante multos annos mercata, eine Gießkanne, ſo vor viel Jahren gekaufft worden. *Plin. mercor.*

Mercātus, us, *m.* ein Handel, Kauffmannſchaft, Gewerb. - meretricius, mit Huren, ein Hurenhandel. *Plaut.* 2) ein Jahrmarkt, Meſſe. - frequens, volkreiche, ſtarke. *Liv.* Proficiſci ad mercatum, auf die Meſſe, auf den Jahrmarkt ziehen, gehen. *Cic.* Mercatum indicere, einen Jahrmarkt ausſchreiben. *Cic.* - inſtituere, anlegen. *Cic.* - habere, halten. *Cic.*

Mercēdĭcus, *al.* Mercedivus, *al.* Mercedituus, i, *m.* Taglohn. *Feſt.*

Mercēdōnius, *al.* Mercedivus, a, um, daran man den Lohn zahlet. Dies mercedoniæ, Löhnungstage, Lohntage, da man die Arbeiter lohnet. *Feſt.*

Mercēdŭla, æ, *f.* ein geringer Lohn. Infimi homines mercedula conducti, geringe Leute, die um einen ſchlechten Lohn gedinget ſind. *Cic. merces.*

Mercēnārius, a, um, das ums Lohn geſchiehet, ums Lohn gedinget. Mercenarius comes regis, der den König ums Lohn begleitet. *Cic.* Mercenarii teſtes, ums Lohn gedingete Zeugen. *Cic.* Mercenarium præconium, ein ums Lohn erkaufftes Lob. *Cic.* Mercenarius miles, ein Söldner, ums Lohn gedingeter Soldat. *Nep. merces.*

Mercēnarius, i, *m.* ein Taglöhner. Uti ſervis ut mercenariis, ſich der Knechte als Tagelöhner bedienen. *Cic.* A *merces.* †2) ein Krähmer, Kauffmann mit kleinen, ſchlechten Waaren. *Freſn. merx.*

†Mercennalis, was im Mertz geſäet wird. *Freſn.*

†Mercēria, æ, *f.* geringe, ſchlechte Kauffmannswaare. *Freſn. merx.*

†Mercērius, i, *m.* ein Krähmer, geringer Handelsmann. *Freſn.*

Merces, ēdis, *f.* der Lohn, was einer für ſeine Arbeit bekommt, Arbeitslohn. Tribuere mercedem laborum alicui, einem den Lohn für deſſen Arbeit geben. *Cic.* Mercedem poſcere rei, den Lohn für ein Ding fodern. *Cic.* Mercede conducere, um den Lohn dingen. *Cic.* 2) die Einkünffte, Nutzung, Pachtgelder. - prædiorum, von den Landgüthern. *Cic.* 3) das Intereſſe, die Zinſe. *Cic.* Quinas mercedes capiti excitare, fünfffaches Intereſſe ausbringen. *Hor.* 4) Unkoſten. Non tanta mercede, mit nicht ſo viel Unkoſten. *Cic.* †5) das Mitleiden, die Barmhertzigkeit, Gnade. Stat ad mercedem Domini Regis, es kommt auf die Gnade des Königs an. *Freſn.* 6) der Willkühr, Wille. *Id.* 7) der Dank. Mercedem referre, Dank abſtatten. *Id.*

†Merchātus, us, *m.* ein Jahrmarkt, Meſſe. *Voſſ.*

†Mercia, æ, *f. Freſn.* †Merciamentum, i, *n.* eine geringe Geldſtrafe. *Freſn.*

†Merciātorius, a, um, kauffmänniſch. *Voſſ.*

†Mercĭmōniālis, e, die Handlung angehend, zur Kauffmannſchafft gehörig. *Matth. Par.*

†Mercĭmōniātus, us, m. Zoll, Abgabe von Kauffmannswaaren. *Freſn.*

Mercĭmōnium, i, *n.* Kauffmannsguth, Waaren. In mercimoniis emundis vendundisque, in Kauffung und Verkauffung der Waaren. *Plaut.* †2) ein Markt, Jahrmarkt, Meſſe. *Freſn.* A *merx.* †3) Lohn, Belohnung. *Id. merces.*

†Mercipotus, i, *m.* Pfand, Unterpfand, daß man einen Kauff oder Contract halten wolle. *Freſn.*

Mercĭprĕtium, i, *n.* der Preis, Werth einer Waare. *Plaut.*

Mercor, ātus ſum, āri, kauffen, erhandeln. - aliquid a mercatoribus, etwas von den Kauffleuten. *Cic.* - ſenatorium ordinem pretio, den Rathsherrenſtand ums Geld. *Cic.* - fundum de pupillo, ein Guth, Grundſtück von ſeinem Mündlinge. *Cic.* - aliquid magno pretio, etwas ſehr theuer. - præſenti pecunia. *Plaut.* Græca fide, um baar Geld. *Plaut.* - captivam adoleſcentulam de præda, ein jung gefangenes Mägdlein von der Beute. *Plaut.* - aliquid fratri, etwas dem Bruder. *Ter. merx.*

†Mercor, ŏris, *m.* der Mercurius, Mercoris dies die Mittwoche. *Freſn.*

Mercŭriale, is, *n.* *Mercogliano*, Stadt in der Terra Lavoro im Neapolitaniſchen.

Mercŭrialis, e, den Mercurium angehend, Mercurialiſch. Mercuriales viri, gelehrte Leute. *Schrœder.* 2) *plur. m.* die Prieſter des Mercurii. *Cic.* 3) Mercuriale ſc. medicamen, jede Artzney, worunter was Queckſilber kommt. *Woyt.*

Mercŭriŏlus, i, *m.* kleine Statua des Mercurii. *Apul.*

Mercŭrium, i, *n.* *Mercœur*, Stadt in Auvergne in Frankreich.

Mercŭrius, i, *m.* des Jovis und der Majæ, einer Tochter des Atlantis Sohn, Gott der Redner, Kauffleute und Diebe. *Cic.* 2) einer der 7. Planeten am Himmel. Mercurii curſus, der Lauff des Mercurii. *Cic.* Mercurii & Veneris eadem vis, die Planeten Mercurius und Venus haben einerley Kraft und Wirkung. *Cic.* 3) eine Wegſeule, nach der man ſich im Reiſen richten kan. *Ammian.* 4) das Queckſilber. - depuratus, gereinigtes. - dulcis ſublimatus, verſüſſetes. - fixus, Feuerbeſtändiges. - flavus, beſondere Brecharzney. - præcipitatus albus, das weiſſe Präcipitat, præcipitatus ruber, rothes Präcipitat. - reſuſcitatus, das aus Zinnober u. a. gemacht wird. - ſublimatus corroſivus, corroſiviſches Sublimat. - verginius, Queckſilber aus den Bergwercken. - vitæ, ein Präcipitat des Butyri antimonii &c. *Woyt.* 5) Mercurii Promontorium, *le Cap Bon*, Vorgebürge im Tunetaniſchen in Africa. *Plin.* 6) Mercurii Inſula, *Tavolara*, Inſel bey Sardinien. Obſerv. Horatius hat einen ſchönen Lobgeſang auf den Mercurius.

Merda, æ, *f.* Koth, Unflat, Miſt, ſonderlich der Thiere. - bubula, Kühmiſt. *Veget.* Caput merdis inquinare albis, einen den Kopf beſchmeiſſen. *Hor.*

†Merdo, āvi, ātum, āre, ſeiner Nothdurft thun. *Freſn.*

Mĕre, *Adv.* rein, lauter, unvermiſcht. *Plaut.* *merus.*

Mĕrenda, æ, *f.* das Halbabendbrod, Veſperbrod, Eſſen zwiſchen der Mittags- und Abendmahlzeit. Ad merendam eſſe, beym Halbabendeſſen ſeyn. *Plaut.*

Mĕrendārius, i, *m.* der das Veſperbrod iſſt, ein Koſtgänger. *Sen.*

†Mĕrens, tis, *m.* ein Soldat. *Freſn.*

Mĕreo, ui, ĭtum, ēre, *Cic.* Mĕreor ĭtus ſum, ēri, verdienen. - majorem laudem injurias ferendo, quam ulciſcendo, ein gröſſeres Lob durch Ertragung des Unrechts, als Rächung deſſelben. *Cic.* Alicui fructum, quem meruit, retribuere, einem den Lohn geben, den er verdienet hat. *Cic.* Reſpondit ſe meruiſſe, ut, er antwortet, daß er verdienet habe, daß. *Cic.* Dignitatem meam, ſi mereor, tuearis, maintenire mein Anſehen, wenn ich es verdiene. *Cic.* 2) ſich verdient machen. Erat de me optime meritus, er hatte ſich um mich verdient gemacht. *Cic.* Pernicioſe merentur de rep. ſie machen ſich ſchlecht um das gemeine Weſen verdient. *Cic.* Quid de te merui, qua de cauſſa me perderes, wie habe ich es um dich verdient, daß du mich zu verderben ſucheſt? *Ter.* 3) dienen als ein Soldat. - equo, zu Pferde. *Liv.* - pedibus, zu Fuſſe. *Liv.* Quo tu imperatore meruiſti, unter welchem Feldherrn haſt du gedienet? *Cic.* - ſtipendia in bello, um Sold im Kriege. *Cic.* 4) Quid mereas, ut Epicureus eſſe deſinas, was wolteſt du geben, daß du kein Epicuräer mehr wäreſt. *Cic.* Quid arbitramini, Rheginos mereri velle, ut ab iis marmorea Venus ne auferatur, was meinet ihr, daß die Rheginer nicht geben würden, daß man die marmorne Statue der Venus ihnen wegnähme. *Cic.* Non meream alterum tantum auri, quin te excruciem, ich wolte nicht noch einmahl ſo viel Geld nehmen, und dich nicht rechtſchaffen peinigen. *Plaut.* 5) eintragen, verdienen. Merent æra Soſii, die Soſier verdienen Geld damit. *Hor.* 6) bekommen, erlangen. *Lex. jur.* 7) ſich ums Geld brauchen laſſen. *Cic.* 8) - alicui, ſich einem dankbar erweiſen, gegen einen wieder verſchulden. *Freſn.*

Meretium, i, *n.* Merecza, Stadt in Lithauen.

† Mĕretrīcalis, e, huriſch, verhurt. *Matth. Par.*

Mĕretricātio, ōnis, *f.* die Hurerey. *Chryſol.*

Mĕretrīcie, *Adv.* auf Huren Art, wie die Huren. - incedere, einher treten. *Plaut.*

Mĕretrīcium, i, *n.* ſc. negotium, Hurenhandel. - facere, mit Huren handeln, den Hurenhandel treiben. *Suet.* † 2) Ehebruch, Hurerey. *Freſn.*

Mĕrĕtrīcius, a, um, huriſch, die Huren angehend. Meretriciæ opes, durch Hurerey erworbenes Vermögen. *Cic.* Meretricius quæſtus, ein Hurengewinſt. *Cic.* Meretricia vicinitas, eine Nachbarſchaft, wo die Huren wohnen. *Cic.* Amores meretricios nuptiis conglutinare, Leute durch eine völlige Ehe verkuppeln, die bis dahin in Hurenliebe mit einander leben. *Ter.*

Mĕretrīcor, ātus ſum, ari, Hurerey treiben, huren, ſich mit Huren ſchleppen. *Colum.*

Mĕretrīcŭla, æ, *f.* ein Hürlein, kleine Hure. *Cic.*

Mĕrĕtrix, īcis, *f.* eine Hure, Lohnhure, die ſich dem Mannsvolk überläſt, was zu verdienen. Meretricem in matronarum cœtum adducere, eine Hure mit dahin nehmen wo ehrbare Frauen ſind. *Cic.* - certo ære mercabilis, die um ein gewiſſes Geld zu haben. *Ovid.*

Merga, æ, *f.* eine Korngabel, Inſtrument, womit man die Garben auf und in die Höhe hub. *Colum.*

Merges, ĭtis, *f.* ein Schwade, ſo viel als ein Mäder auf einen Hieb hauet, oder auf einen Schnitt mit der Sichel ſchneidet. Cerealis mergite culmi Proventuque onerat ſulcos atque horrea vincit Annus, es iſt ein ſehr fruchtbar Jahr an Getreide, da man dieſes nicht alle in die Scheunen bringen kan. *Virg.* 2) eine Korngarbe, Bund Getreide.

Mergenum, i, *n.* *Merville*, Stadt in Flandern.

Mergi-

Mergito, āvi, ātum, āre, eintunken, eintauchen. *Tertull. mergo.*

Mergo, merſi, merſum, ĕre, eintauchen. - ſe in mari, ſich ins Meer. *Cic.* - ſe in flumen, ſich in den Strom. *Varr.* - ſe limo, ſich in Schlamm. *Plin.* - aliquem in vadis, einen ins Waſſer. *Ovid.* - ſub æquore, ins Meerwaſſer. *Virg.* 2) - aliquem ultimis ſuppliciis, einen ins gröſte Unglück ſtürtzen. *Plin.* - aliquem malis, einen in Unglück bringen. *Virg.* 3) ſenken, ſtoſſen. - ferrum viſceribus, den Degen in den Leib ſtoſſen. *Claudian.* 4) zu Grund richten, ins Grab bringen. - Acerbo funere, auf eine betrübte Weiſe. *Virg.* - aliquem funere acerbo. *Virg.* 5) - lumina ſomno, einſchlafen. *Val. Flacc.* 6) - cymbas, die Kähne verſenken. *Plin.* 7) verderben, verzehren. - cenſum domini, ſeines Herrn Vermögen durchbringen. *Plin.* 8.) Mergunt uſuræ ſortem, die Zinſen überſteigen das Capital. *Liv.* 9) verſenken, ſtürtzen. - malis, ins Unglück. *Virg.* 10) - mergi, zu Grund gehen, verderben. - mergantur pupilli, daß die Pupillen zu Grund gehen. *Ulp.* Mergi rebus ſecundis, vom Glücke verderben. *Liv.* 11) bedecken, verbergen. *Virgil.* Pandere res alta terra & caligine merſas, gantz verborgene Geheimniſſe entdecken. *Virg.*

† Mergo, ōnis, *m.* ein Meer- oder Seerabe. *Freſn.*

† Mergóra, æ, *f.* ein Brunneneimer, womit man das Waſſer aus den Brunnen ziehet. *Gloſſ.*

Mergŭlus, i, *m.* ein Täucherlein, Art eines Vogels. *Geſn.*

Mergum, i, *n. Amergo*, Stadt in Fez in Africa.

Mergus, i, *m.* ein Täucher, Täucherlein, Art eines Waſſervogels, der oft unter das Waſſer fährt, um die Fiſche zu ſeiner Nahrung zu fangen. *Virg.* - cirratus, ein Gann, Ganner ein Waſſervogel. *Geſn.* 2) ein Senker, Reben an einem Weinſtok, die in die Erde geſenkt oder geleget wird, um einen neuen Stock daraus zu machen. *Colum.* 3) - agrarius, der viel Feld an ſich zu bringen ſucht und darnach trachtet, wie ein Täucher nach den Fiſchen. *Lucil.*

† Mercus, ŏris, *n.* ein Brunneneymer. *Cathol.* 2) ein Täucherlein, Art eines Vogels. *Voſſ. mergo.*

Mĕrĭbĭbŭlus, i, *m.* ein Weinſauffer, der gern was klares trinkt. *Auguſtin.*

Mĕribrīga, *f.* Merobriga, æ, *f. Abnedara* ehmahls eine Stadt, itzo ein Dorf in Portugall. *Plin.*

Mĕrĭcus, a, um, als ein lauterer Wein. Vitis merica, Weinſtok, der einen lautern Wein bringet. *Col.*

Mĕridiālis, e, mittägig, von Mittag her. Ventus meridialis, der Mittagswind. *Gell.*

† Mĕrīdiāna, æ, *f.* der Mittagsſchlaf. *Freſn.*

Mĕridiānus, a, um, mittägig. Meridianum tempus, die Mittagszeit. *Cic.* Meridianus ſol, die Mittagsſonne, wie ſie im Mittage iſt. *Plin.* Meridianus cardo, die Mittagsgegend. *Solin.* Meridianus circulus, der Mittagscircul. *Mathem.* 2) Sudlich, gegen Mittag gelegen. Mare meridianum, die Südſee. *Plin.* 3) Meridiano ſc. tempore, zur Mittagszeit. *Plin.* 4) Meridianus ſc. gladiator, Fechter der zu Mittage ohne Kunſt und halb nackicht fochte, da vor Mittags die Beſtiarii, mit den Thieren kämpfen muſten. *Suet. meridies.*

Mĕridiātio, ōnis, *f.* der Mittagsſchlaf, Mittagsruhe. Meridiationibus non uti, zu Mittage nicht ſchlafen. *Cic.*

Mĕrīdies, ēi, *m.* der Mittag, die Mitte des Tags. - appetit, rückt heran. *Plaut.* Permanſit ad meridiem, er verzog bis an den Mittag. *Cic.* Cras ante meridiem domi ero, morgen vor Mittage will ich zu Hauſe ſeyn. *Cic.* Eodem die poſt meridiem, eben ſolchen Tag nach Mittage. *Cic.* Meridie non lucere, zu Mittage nicht lichte ſeyn. *Cic.* 2) die Mittagsgegend, Sud, Weltgegend gegen Mittag. Ad meridiem ſpectare, gegen Mittag ſehen. *Cic.* Curſum ad meridiem inflectere, den Lauff gegen Mittag lenken. *Cic.*

Mĕridio, āvi, ātum, are, *Plaut.* Mĕrīdior, ātus ſum, āri, Mittagsruhe halten. - ante cibum, vor dem Eſſen. *Celſ.*

Mĕridiōnālis, e, mittägig, gegen Mittag. Plaga meridionalis, Weltgegend gegen Mittag. *Lactant.* Signum meridionale, ein mittägiges Geſtirn. *Firmic.*

† Merīnus, i, *m.* Hofmeiſter. - major, Oberhofmeiſter. *Freſn.*

Mĕriōnes, is, *m.* des Moli und der Mephidis Sohn, aus Creta, einer der Generale vor Troja. *Horat.*

Meritiſſimum, i, *n.* ſehr groſſer Dienſt. *Plaut.*

Mĕrĭto, āvi, ātum, āre, dienen. - ſtipendia, um Sold. *Cato.* 2) verdienen. - HS quinquaginta annua, jährlich 50000. Seſtertien. *Plin.*

Mĕrĭto, *Adv.* billig. - ac jure laudari, und mit Recht gelobet werden. *Cic.* - alicui iratum eſſe, auf einem böſe ſeyn. *Cic.* 2) verdienter, billiger Weiſe. - amare aliquem, einen lieben. *Cic.* aliquem magni facere, einen hoch achten. *Ter.* 3) aus Verſchulden. *Cic.*

Mĕrĭtōrium, i, *n.* ein Wirthshaus. Quæ meritoria ſomnum admittunt? in welchem Wirthshaus kan man ſchlafen? *Juvenal.* 2) ein Hurhaus, wo ſich Lohnhuren aufhalten. Mulier de meritoria detracta, eine Frau, ſo aus den Hurhauſe gezogen, geholet worden. *Firmic.* 3) ein Invalidenhauß, wo alte oder bleßirte Soldaten verſorget werden. *Pitiſc.*

Mĕrĭtōrius, a, um, verdienlich, damit man etwas verdient. Meritorium cœnaculum, Eßſaal, den man um Geld andere brauchen läſt. *Suet.* Vehiculum meritorium. *Suet.* Rheda meritoria, eine Miethkutſche. *Suet.* Taberna meritoria, Ort, wo man Leute ums Geld aufnimmt und ſpeiſet. *Val. Max.* Puer meritorius, ein Bube, der ſich ums Geld zur Sodomiterey brauchen läſt. *Cic. mereo.*

Meritrix, *f. Meretrix.*

Mĕrĭtum, i, *n.* der Verdienſt. Illum merito ejus amo plurimum, ich liebe ihn nach deſſen

ſen Verdienſte gar ſehr *Cic.* 2) Dienſte, gute Dienſte. De ſuis in remp. meritis dicere, von ſeinen Verdienſten gegen das gemeine Weſen reden. *Cic.* Tanta eſt magnitudo tuorum in me meritorum, ſo groß ſind deine Dienſte gegen mich. *Cic.* 3) das Verſchulden, Verſehen. Meritum meum eſt, es iſt mein Verſehen. *Ter.* Merito meo, durch mein Verſehen. *Cic.* 4) böſes Bezeigen. Meriti in Harpago oblitus, da er vergeſſen, wie übel er ſich gegen den Harpagum erwieſen. *Juſtin.* 5) Profit, Vortheil, Nutzen. *Terent.* 6) - terræ, Früchte, Erdfrüchte. *Id.* 7) der Werth, Preis. Auget acus meritum, die Kunſt vermehrt den Preiß. *Claud.* 8) Merita cauſſæ, die Hauptpuncte der Materie in einer Proceßſache. *Jct.* 9) Belohnung. *Prudent.* 10) Tugend. Qua forma aut merito, von welcher Geſtalt und Tugend. *Auſon.*

Mĕrĭtus, a, um, der verdient hat. - lauream, den Lorber. *Cic.* - Cæſaris iram, des Cäſars Zorn. *Tac.* - noviſſima exempla, die Lebensſtrafe. *Tac.* 2) der verdient worden, das verdient iſt. Alicui debitam meritamque gratiam referre, einen den ſchuldigen und verdienten Dank abſtatten. *Cic.* Meriti honores, die verdiente Ehre. *Virg.* Meritiſſima, ein höchſt verdienter Ruhm. *Plin. Sec.* 3) dienend. Diu meritus, der lange gedienet hat. *Tac.*

Merkedonius, i, *m.* Monat der in dem Anno des Numæ, alle 3. Jahr nach dem 23. Febr. mit eingeſchoben wurde. *Pitiſc.*

Merlangus, i, *m.* eine Art des Stokfiſches. *Geſn.*

Merlucius, i, *m.* eine andere Gattung dieſer Fiſche. *Id.*

Mĕrmerus, i, *m.* einer der Centauren auf des Pirithoi Beylager. *Ovid.*

Mermeſſus, i, *f.* Fleken und Vaterland der Sibyllæ Helleſpontiacæ. *Lactant.*

Mĕro, ōnis, *m.* ein Weinſäuffer und Spottnahme, den man dem Claudio Tiberio Neroni gab und alſo aus Nero verkehrte, wie man aus *Claudius* Caldius und aus *Tiberius* Biberius machte. *Suet.*

Mĕrŏbibus, a, um, der klaren Wein ſäufft, ein Weinſäuffer. *Plaut.*

Merochites, ſ. Meroctes, æ, *m.* ein Stein, ſo Milch ſchwitzt. *Plin.*

Mĕrŏe, es, *f.* gröſte Inſel in dem Nil, oberhalb Egypten. *Plin.* 2) eine gewiſſe Sauffſchweſter. *Auſon.* 3) Nahme einer Schenkin oder Wirthin. *Plaut.*

Mĕrŏis, ĭdis, *f.* beſonderes Kraut in Egypten. *Plin. Meroë.*

Meron, ōnis, *m. al.* Aquæ Merom. *Bibl. Houlet Panias*, al. *Tabario*, See in gelobten Lande.

Mĕrŏpe, es, *f.* des Atlantis und der Plejones Tochter, eine der Plejadum. *Ovid.* 2) des Helii und Clymenes, Tochter, eine Schweſter des Phaëthontis. *Hygin.* 3) des Oenopionis Tochter, die Orion zu Fall brachte. *Hygin.*

Meropia, æ, eine der Cycladiſchen Inſeln. *Plin.*

Mĕrops, ŏpis, *m.* König in der Inſel Co, der in einen Adler verwandelt und in dieſer Geſtalt von der Junone unter die Sterne verſetzet worden. *Hygin.* 2) der Clymenes Gemahl, mit der Apollo den Phaëthontem zeugete. *Ovid.* 3) ein Bienenfraß, ein Bienenfreſſer, Art eines Vogels und Feinds der Bienen, al. ein Grünſpecht, ein Windehals, al. ein Kritz. *Virg.*

Mĕrŏvīcus & Merovēus, i, *m.* König der Franken der Stiffter der Merovingiſchen Könige.

Merovingi, ōrum, *m.* die Merovinger, Geſchlecht der Fränkiſchen Könige vor Carolo, M. ſo von dem Meroveo den Nahmen haben. *Freſn.*

Merovingia, æ, *f.* Frankreich, ſo dieſen Nahmen von ihren Königen den Merovingis hat. *Freſn.*

†Merſcum, i, *m.* ein Sumpf, Pfuhl, Moraſt. *Freſn.*

Merſito, āvi, ātum, āre, oft eintauchen, eintunken. - nares in bibendo, die Naſe im Trinken. *Solin.*

Merſo, āvi, ātum, āre, eintunken, eintauchen. - penitus puteo, gantz in den Brunnen. *Prudent.* 2) ſchwemmen. - gregem fluvio, die Heerde im Fluſſe. *Virg.* 3) Fluctibus fortunæ merſari, vom Unglück gantz überhäufft werden. *Catull.* 4) Merſes profundo, pulcrior evenit, taucheſt du ihn ins Meer, ſo kommt er deſto ſchöner heraus, d. i. je mehr Unglück er hat, je berühmter wird er. *Horat. Mergo.*

†Merſor, ōris, *m.* ein Taucher, der ſich unter dem Waſſer halten kan. *Matth. Par.*

Merſus, a, um, eingetaucht. - fluvio, in den Fluß. *Plin.* 2) - in robora, tief eingehauen, als eine Axt in die Eiche. *Lucan.* 3) - caligine, ſehr verfinſtert. *Virg.* 4) rebus ſecundis, von gutem Glück überſchüttet. *Liv.* 5) - furno, in den Bakofen geſteckt. *Plaut. mergo.*

Merthrys, ўdis, *f.* Storchſchnabel, ein Gewächs. *Plin.*

Merto, āvi, ātum, āre, untertauchen. *Feſt.* Pro *merſo*, S in T mutato.

Mĕrŭla, æ, *f.* eine Amſel, Art eines Singvogels. *Cic.* - aquatica, Waſſeramſel. - fuſca, eine Bergamſel. - ſilvatica, eine Waldamſel. - novalis, eine Brachamſel. - torquata, eine Ringamſel. *Geſn.* 2) eine Meerſchleye, Art eines Fiſches. *Plin.* 3) eine Waſſer Pfeiffe, Inſtrument, ſo mit Hülfe des Waſſers einen Ton giebt. *Vict.* 4) *Majra*, Fluß im Genueſiſchen. 5) Merulæ Coſobus, Amſerfeld, Gegend in Sclavonien. 6) der Vogelgeſang, Art einer Stimme in den Orgeln. *Wachter.*

† Mĕrŭlum, i, *n.* eine Zinne, hervorgehende Mauer zwiſchen zwey Schießſcharten. *Freſn.* 2) ein Merlon, Wall oder Bruſtwehr zwiſchen 2. Schießſcharten.

Mĕrŭlus, i, *m.* eine Amſel, Art eines Vogels. *Auct. Philom.*

Mĕrum, i, *n.* reiner, unvermiſchter Wein. Multi meri Damalis, Damalis liebt viel Wein, iſt verſoffen. *Hor.* Nocturno certare mero, des

des Nachts miteinander in die Wette ſauffen. *Hor.*

Mĕrus, a, um, allein. *Feſt.* 2) rein, lauter, unvermiſcht, unverfälſcht. Vinum merum, ut matre erat natum, ein reiner Wein, wie er von der Mutter, von dem Stocke gekommen war. *Plaut.* Merum merum potare, lauter reinen Wein trinken. *Auſon.* 3) allein eitel, lauter, ſonſt nichts. Meræ proſcriptiones, meri Syllæ, lauter Achtserklärungen, lauter Syllæ. *Cic.* Mera monſtra nunciare, von lauter Wunderwerken melden. *Cic.* Suis litteris merum bellum loquitur, er ſchreibt in ſeinen Briefen von nichts, als vom Kriege. *Cic.* Meræ nugæ, lauter, eitel Narrenpoſſen. *Cic.* 4) Merum rus, ein grober Hautze, grober Runcks und grober Bauerflegel. *Plaut.* 5) Merus pes, ein bloſſer, nakter Fuß. *Juvenal.* 6) *m.* ein lauterer und unvermiſchter Trunk Wein. *Freſn.*

Merx, mercis, *f.* die Waare, was man zu verkauffen hat. - proba, tüchtige, gute Waare. - fallax. *Cic.* - fucoſa, falſche, verfälſchte, betrügliche Waare. *Cic.* - invendibilis, die man nicht kan los werden. *Plaut.* - eſculenta, Eßwaare. *Colum.* Geſtat mercem ſine fucis, er führet gute, aufrichtige Waare. *Hor.* Omnes undique cum mercibus eo commeant, es gehen alle und von allen Orten her mit ihren Waaren dahin. *Cic.* 2) Eſſe in merce, feil ſeyn. *Plin.* 3) Annos natus octoginta eſt mala merx tergo, achtzig Jahr ſind eine ſchwere Laſt für den Rücken. *Plaut.* Merx mala, ein Taugenichts, ſchlimmer nichts würdiger Menſch. *Plaut.* b) eine Hure. *Id.*

Mĕryx, ycis, *m.* Art eines Fiſches. *Plin.*

Mĕſa, æ, *f.* Art guten Hanfes. *Plin.* 2) *m.* *Mevſe*, Fluß in Frankreich. 3) *n. plur.* die innern Theile eines Hauſes. *Vitr.*

†Meſailhata, æ, *f.* gewiſſe Feldgröſſe. *Freſn.*

Meſambris, ſ. *Meſembria.*

Mĕſancŭlon, ſ. Meſancylon, i, *n.* ein Wurfſpieß mit einem Rieme in der Mitten. *Gell.*

Meſapia, ſ. *Meſſapia.* Meſapus, ſ. *Meſſapus.*

Meſăquĭlo, ōnis, *m.* Nordoſt gen Norden, Wind, der 33. Grad 45. Minuten von Norden gegen Oſten abweichet. *Wolf.*

Mĕſăræum, i, *n.* das Gekröshäutlein der dünnen Gedärme. *Blancard.*

Mĕſărĭacus, a, um, das Gekröß angehend. *Blancard.*

Mĕſargeſtes, æ, *m.* der Nordweſt-Weſtwind, ſo von Weſten gegen Norden 33. Grad 45. Min. abweichet. *Wolf.*

†Mĕſarnum, i, *n.* Tribut, Abgabe eines halben Schafes werth. *Pitiſc.*

Mĕſaula, æ, *f.* ſchmaler langer Hof, Mittelplatz, zwiſchen 2. Abtheilungen eines Gebäudes. *Vitr.*

†Meſchita, Meſchida, Meſquita, æ, *f.* eine Moſchee, Türckiſcher Tempel. *Freſn.*

Meſcinia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

†Meſcla, æ, *f.* eine Vermiſchung. *Freſn.*

†Meſcredentia, æ, *f.* das Mistrauen, Argwohn. *Freſn.*

Mĕſe, es, *f.* einer der 18. Tone, woraus der Alten Syſtema Muſicum beſtund. *Vitr.* 2) *Porteros*, al. *Portecroz* Inſel gegen Provence in Frankreich.

Meſembria, ſ. Meſambria, æ, *f.* *Meſember*, ſ. *Meſeviria*, Stadt in Bulgarien am ſchwartzen Meere. *Plin.*

Mĕſentĕrĭăcus, a, um, das Gekröſe angehend. *Blancard.*

Mĕſentĕrium, i, *n.* das Gekröſe, häutiges, breites Theil, ſo die Gedärme zuſammen hält. *Blancard.*

Meſeriæ, ſ. *Maceriæ.*

Meſes, æ, *m.* einer der Nordoſtwinde. *Plin.*

Meſeutus, i, *m.* Südoſt gen Oſten, Wind, der 33. Grad 45. Min. von Oſten gegen Süden abweichet. *Wolf.*

†Meſga, æ, *f.* Molken, Uberbleibſel von der Milch. *Freſn.*

Meſiātes, ium, *m.* ehmahliges Volk in Rhätien. *Cod. Th.*

Meſiticum, i, *n.* Stätegeld, ſo man für den Platz auf einem Markte giebt, ſeine Waaren drauf feil haben zu dürfen. *Pitiſc. forum.*

†Meſleia, Merlerja, Miſcella, Mellata, æ, *f.* ungefehrer Zank mit Worten oder auch mit der That, melée. *Freſn.*

†Meſŏilium, i, *n.* etwas Feld mit zugehöriger Wohnung. *Freſn.*

Mĕſŏbŏreas, æ, *m.* Nordoſt gegen Norden, Wind, der 33. Gr. 45. Min. von Norden gegen Oſten abweicht. *Wolf.*

Mĕſŏcæcias, æ, *m.* Oſt gen Norden, Wind, der 78. Grad 45. Min. von Oſten gegen Norden abweicht. *Wolf.*

Mĕſŏchŏrus, i, *m.* der Capellmeiſter, der Director in der Muſic. *Walther.* 2) einer der bey Haltung der Reden das Zeichen gab, wenn man die Acclamationes anfangen ſolte. *Plin. Sec.*

Mĕſŏcōrus, i, *m.* Nordweſt gen Weſten, Wind ſo 33. Gr. 45. Min. von Weſten gegen Norden abweicht. *Wolf.*

Mĕſŏcōlon, i, *n.* das Gekröshäutlein der dicken Gedärme. *Blancard.*

Mĕſoīdes, is, *f.* Art der Muſic, der mittelſte Klang. *Mart. Cap.*

Mĕſŏlăbium, ſ. Meſolabum, i, *n.* Inſtrument, womit man die 2. mittleren Proportionallinien zwiſchen 2. andern gegebenen finden kan. *Wolf.* 2) Schrift, ſo von dieſer Aufgabe handelt. *Id.*

Mĕſŏleucus, i, *m.* Edelgeſtein, mit einem weiſſen Striche in der Mitten. *Plin.* 2) Kraut mit dergleichen auf den Blättern. *Plin.*

Mĕſŏlĭbŏnŏtus, i, *m.* Südweſt gen Weſten, Wind, der 33. Gr. 45. Min. von Süden gegen Weſten abweicht. *Wolf.*

Mĕſolibs, bis, *m.* Weſt gen Süden, Wind, der 78. Gr. 45. Min. von Weſten gegen Süden abweicht. *Wolf.*

Mĕſŏlŏgarithmus, i, *m.* der Logarithmus Tangentis. *Wolf.*

Mĕſŏmĕlas, ănis, *m.* ein Edelgeſtein mit einem ſchwartzen Striche in der Mitten. *Plin.*

Meſon, ſ. Mæſon, ōnis, *m.* Perſon eines Kochs, Schiffmanns oder dergleichen in einer Comödie. *Feſt.* 2) einer, der dergleichen in den Comödien mit einzuführen, erſt erfunden hat. *Id.*

Meſónauta, æ, *m.* Schiffmann, der im Mittel der Ruderknechte ſtehet und dieſe commandiret. *Digeſt.*

†Meſonyctium, i, *n.* die Mitternacht. 2) Geſang, der in der Griechiſchen Kirche zu Mitternacht geſungen wurde. *Walther.*

Meſopentecoſte, heiſt in der Griechiſchen Kirche der vierte Tag nach dem Sonntag Jubilate. *Freſn.*

Mĕſŏphōnus, i, *m.* ein Tenoriſt. *Walther.*

Mĕſŏphryon, i, *n.* Theil des Geſichts zwiſchen den Augbraunen über der Naſe bis zu Ende der Stirn. *Woyt.*

Mĕſŏpotămĭa, æ, *f.* Meſopotamien, itzo *Diarbekir*, Landſchaft in Aſien zwiſchen dem Tiger und dem Euphrat. *Cic.*

Mĕſoſphærum, i, *n.* ein Indianiſches Nardenblatt. *Plin.*

Meſpĭlum, i, *n.* eine Miſpel, Frucht des Miſpelſtrauchs. *Plin.*

Meſpĭlus, i, *f.* ein Miſpelſtrauch, Miſpelbaum, ein Gewächs. *Plin.*

†Meſplea, æ, *f.* ein Miſpelgebüſche, Ort, da viel Miſpelſträuche ſtehen. *Freſn.*

Meſſa, æ, *f.* ehmahlige Stadt und Hafen in Laconica.

Meſſāla, ſ. Meſſalla, æ, *m.* Beynahme der Corvinorum, den ſie von Eroberung der Stadt Meſſanæ, erlanget. *Ovid.*

Meſſālīna, æ, *f.* Gemahlin des Kaiſers Claudii, eine der gröſten Huren zu Rom. *Suet.*

Meſſālīnus, i, Nahme eines gewiſſen Römers. *Ovid.*

Meſſāna, æ, *f.* *Meſſina*, Hauptſtadt in Sicilien. *Cic.*

Meſſanenſis, e, Meßiniſch, oder zu Meſſina gehörig. *Feſt. Meſſana.*

Meſſapia, ſ. Meſapia, æ, *f.* *Terra di Otranto*, Landſchaft im Neapolitaniſchen in Italien. *Strab.*

Meſſapius, a, um, aus oder zu Meſſapien gehörig. *Virg.*

Meſſāpus, i, *m.* des Neptuni Sohn, von dem die Landſchaft Meſſapia, den Nahmen bekommen. *Virg.*

†Meſſaria, ſ. Meſſeria, æ, *f.* ſ. Meſſarium, ſ. Meſſagium, i, *n.* Geld oder Nutzung, ſo der Meſſarius, oder Feldhüter einbrachte. *Freſn.*

†Meſſārius, i, *m.* ein Feld- oder Getreidehüter. *Freſn.* †2) einer der Canonicorum, dem die Aufſicht über das Getreide auf dem Felde anvertrauet war. *Id.* †3) ein Schellhengſt. *Freſn.*

†Meſella, æ, *f.* eine kleine Ernde. *Freſn.*

Meſſēna, æ, *f.* ſ. Meſſene, *f.* *Mocenigo*, al. *Moſſenigo*, Stadt in Morea. *Nep.*

Meſſēnia, æ, *f.* *Belvedere*, Landſchaft in Morea. *Strab.*

Meſſēniăcus, a, um, zu Meſſenien gehörig. Meſſeniacus Sinus, *il Golfo di Coron*, Meerbuſen in Morea.

Meſſenius, a, um, von oder zu der Stadt Meſſene gehörig. *Ovid.*

Meſſias, æ, *m.* ein Geſalbter. *Bibl.* 2) der Welt Heyland.

†Meſſio, ōnis, *f.* das Ernden, die Ernde. *Bibl.* 2) Abgabe von der Ernde. *Freſn.*

†Meſſiōnāgium, i, *n.* Abgabe von dem eingeerndeten Getreide. *Freſn.*

Meſſis, is, *f.* & *m.* *Lucil.* die Ernde, das Ernden, die Erndung. Nemo ignorat, quid ſit ſementis, quid meſſis, es weiß ein jeder was Säen und Ernden ſey. *Cic.* 2) die Erndezeit. Semen meſſibus colligere, den Saamen in der Ernde, zur Erndezeit ſammlen. *Plin.* 3) die Ernde, das Getreide, ſo geerndet wird. Meſſe amiſſa, da die Ernde verlohren gegangen. *Cic.* Meſſem metere maximam, eine reiche Ernde haben. *Plaut.* 4) Metere meſſem malorum, ſich viel Unglück zuziehen. *Plaut. Meto.* 5) *Meſiano*, Stadt in Calabrien in Italien.

Meſſor, ōris, *m.* ein Ernder, Mäder, Schnitter. Meſſores imitari, es den Erndern nachthun. *Cic. Meto.*

Meſſōrius, a, um, zur Ernde gehörig. Falx meſſoria, eine Korn- oder Erndſichel, eine Kornſenſe. *Virg.* Corbis meſſoria, ein Erndenkorb, in dergleichen man die Aehren vom Felde wegſchafte, die man von den Hälmern abgeſchnitten. *Cic. Meto.*

†Meſſuāgium, ſ. Meſuagium, *Voſſ.* i, *n.* ein bewohnbar Haus. *Freſn.* 2) Feld- und Wohnung, ein Landguth. *Id.*

Meſſus, a, um, abgemähet, abgeſchnitten, abgehauen. - falcibus, mit Sicheln, Senſen. *Virg.*

†Meſtārium, i, *n.* gewiſſes Getreidmaaß. *Freſn.*

†Meſtērium, i, *n.* ein Dienſt. *Freſn.*

†Meſtīlo, ōnis, *m.* Manggetreide, da allerhand unter einander geſäet iſt. *Freſn.*

†Meſtiva, æ, *f.* ſ. Meſtivagium, i, *n.* der Detzen, *Decem*, oder dergleichen Abgabe vom Getreide in der Ernde. *Freſn.*

†Meſtīvo, āre, den Decem einfordern, einnehmen. *Freſn.*

†Meſtivus, i, *m.* ein Ernder. *Freſn.*

Meſtra, æ, *f.* des Eriſichthonis Tochter, die dieſer ihr Vater für Hunger auch verkauffte. *Ovid.*

Meſuagium, ſ. *Meſſuagium.*

Meſuvium, i, *n.* Magdeburg, Hauptſtadt ihres Hertzogthums in Niederſachſen.

†Meſus, i, *m.* ein Bauerguth, Feld mit ſeinem Gehöfte. *Freſn.*

Met, ſelbſt, Syllabica adjectio. Egomet, ich ſelbſt. *Cic.* Memet tibi reddidit, er hat mich dir wiedergegeben. *Cic.* De memet ipſo, von mir ſelbſt. *Cic.* Nobismet ipſis, uns ſelbſt. *Cic.*

Meta, æ, *f.* etwas unten breites und oben ſpitzig zu gehendes. 2) ein dergleichen Gräntzſtein, oder auch nur Hauffen Erde oder Steine.

ne. *Agrimenſor.* 3) - fœni, ein Heuſchober, zugeſpitzter Hauffen Heu. *Plin.* 4) - lactis, ein zugeſpitzter Käſe, ein Quarkkäſe. *Martial.* 5) ſteinerne Pyramide in den Circis, um die mit den Wagen muſte gerennet werden. Meta fervidis evitata rotis, Ziel, um das man herumgefahren, ohne daran anzuſtoſſen. *Horat.* Radere metam, an das Ziel ſtreiffen. *Propert.* Metæ fluxus, die Wendung, Lenkung um das Ziel. *Perſ.* 6) jedes Ziel, Endzweck, Abſicht. Optatam curſu contingere metam, das Ziel erreichen, ſein Abſehen erhalten. *Hor.* 7) die Gränze, das Ende. Meta laborum, das Ende der Arbeit, der Mühſeeligkeit. *Virg.* Vitæ metam tangere, das Lebensende erreichen, ſterben. *Ovid.* 8) eine Mandel oder anderer aufgeführter Hauffen Getreide, ein Thimlich. *Freſn.* 9) ein Brautgeſchenk. *Id.* 10) Metæ Caroli, das Pyrenäiſche Gebürge, ſo weit Carolus M. ſeine Waffen führete. *Id.* 11) der Rumpf in einer Mühle, oben breiter und unten ſchmahl zugehender Kaſten, und alſo eine umgekehrte *Meta*, worein das Getreide geſchüttet wird, daß es von dar auf die Steine lauffe. *Paul. Jct.* 12) - Leonis, *Metalone*, See in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. 13) Metæ, Metz, Stadt in Lothringen.

Mĕtăbăſis, is, ios, eos, f. ein Ubergang von einer Sache auf die andere.

†Mĕtăbŏla, æ, *f.* ſ. Mĕtăbŏle, es, *f.* eine Veränderung des Wetters, einer Krankheit u. d. g. *Blancard.*

Mĕtăbus, i, *m.* ein General der Griechen vor Troja, des Siſyphi Sohn und Erbauer der Stadt Metapont. *Steph.* 2) Herr zu Priverno und Vater der Heldin Camillæ *Virg.*

Mĕtăcarpium, i, *n. Blancard.* Mĕtăcarpus, i, *m.* die Hinterhand, eigentliche Hand oder flache Hand, zwiſchen den Fingern und der Handwurzel oder angehendem Arme, ſo aus 4. röhrichten Beinen beſtehet. *Woyt.*

Mĕtăcompſo, ōnis, *f. Aſnan*, Stadt in Egypten.

Mĕtăcondўlus, i, *m.* ein Vorderglied, erſtes Glied, äuſſerſter Knochen eines Fingers. *Blancard.*

Metacum, i, *n. Cajalate*, Stadt in Arabia felici.

Mĕtăgōnium, i, *n.* (ſc. Promontorium,) *Cabo di tres Puntas*, Vorgebürge im Königreich Fez in Africa.

Mĕtălepſis, is, ios, eos, *f.* iſt eine Metonymie, darinn die erſten Umſtände einer Sache für die folgenden geſetzet werden, und umgewendet. z. E. Barbiton tendere, für, muſiciren. *Hor.* Er hat keinen Proceß verlohren, für, er hat nicht practiciret.

†Mĕtălĭter, *Adv.* wie ein Kegel. *Mart. Cap. meta.*

Mĕtalla, ōrum, *n.* ehemalige Stadt in Sardinien. *Antonin.*

Mĕtallārius, i, *m.* ein Bergmann, Bergknappe, der das Erzt aus der Erde gräbt. *Cod.*

Mĕtallĭcus, a, um, metalliſch, die Metalle angehend. Natura metallica, eine metalliſche Natur und Weſen. *Plin.* Dæmon metallicus, ein Berggeiſt, Bergmännlein. 2) *m.* ein Bergmann, Bergknappe. *Plin.* 3) ein in die Bergwerke zur Arbeit Verurtheilter. *Digeſt.*

Metallĭfer, fĕra, fĕrum, das Metall trägt, das Erzt bringt. Metalliferæ terræ, Metallgebendes Land, Land, wo man Metall gräbt. *Sil.*

†Mĕtallĭfŏdīna, æ, *f.* eine Erztgrube, ein Bergwerk.

Metallinum, i, *n.* Metallina ſ. Metallenſis colonia, æ, *f. Medellin*, Stadt in Eſtremadura in Portugal. *Antonin.*

†Mĕtallīnus, a, um, von Metall. Metallina Porta, ein Thor von Metall, von Erzt, ein ehrin Thor. *Freſn.*

Mĕtallum, i, *n.* Metall, Erzt, als Gold, Silber, Eiſen, Bley ꝛc. Libertas potior metallis, Freyheit iſt beſſer als alles Gold und Silber. - gignitur, wächſt. - invenitur, wird getroffen. - eruitur, effoditur, wird gehauen. - lavatur, wird gewaſchen. - uritur, wird gebrannt. - tunditur, wird gepocht. - vivax, lebendiger Schwefel. *Apul.* 2) *plur.* eine Erztgrube, Bergwerk. Metalla auraria, ein Goldbergwerk. - argentaria, ein Silberbergwerk. *Plin.* - plumbaria, ein Bleybergwerk. *Plin.* - ein Erztbergwerk. *Virg.* Magnas pecunias ex metallis facere, ein groſſes Geld, viel Geld aus den Bergwerken ziehen, erheben. *Nep.* Ex metallis redire, aus den Bergwerken einkommen. *Nep.* 3) Steinbruch. Metalla nivea, weiſſer Marmorbruch. *Sil.* 4) eine Glocke. *Freſn.* 5) Metallorum comes, ein Münzmeiſter. *Reineſ.*

Mĕtallurgus, i, *m.* ein Bergmann. *Blancard.*

Mĕtămorphōſis, is, ios, eos, *f.* die Verwandelung in eine andere Geſtalt. 2) - Ovidii Werk von Verwandelung der Dinge, z. E. der Menſchen in Thiere, Bäume, Blumen u. d. g. *Quint.*

Metania, æ, *f. Freſn.* Mĕtănœa, æ, *f.* die Beugung des Leibes bey dem Gottesdienſt. *Freſn.* 2) die Bekehrung. *Auſon.*

Mĕtăpēdium, ſ. Mĕtăpŏdium, i, *n.* der mittlere Fuß, das Fußbret von der Ferſe bis an die Zehen. *Blancard.*

Mĕtăphŏra, æ, *f.* ein Tropus oder uneigentlicher Ausdruck, da die Worte ähnlicher Sachen für einander geſetzet werden, oder da man einer Sache wegen der Aehnlichkeit mit der andern, die Benennung der andern giebt. z. E. Man nennte die Gegend der Sonnenwende Krebs, weil ſie daſelbſt zuruck gehet, welche Art der Krebs hat. 2) da ein Wort von einer Sache Gleichnißweiſe gebraucht wird, z. E. *Florere* von den Studiis, *Lumen* von einem vornehmen Manne u. d. g. *Quint.*

Mĕtăphŏrĭce, *Adv.* metaphoriſch, durch eine Metaphoram.

Mĕtăphŏrĭcus, a, um, metaphoriſch, verblümt.

Mĕtaphrăſis, is, ios, eos, *f.* eine Uberſetzung aus einer Sprache in die andere. *Sen.*

Mĕtaphraſta, æ, *m.* ein Uberſetzer.

Mĕtaphrĕnum, i, *n.* Theil des Rückens, ſo nach dem Zwergfelle gehet. *Blancard.*

Metă-

Mĕtăphyſĭca, æ, f. Metaphyſice, es, f. ſ. Metaphyſica, ōrum, n. die Metaphyſic, Philoſophiſche Wiſſenſchaft: Sie war ehedem die Grundlehre der Philoſophiſchen Wiſſenſchaften, welche jetzo Ontologie heiſſet. 2) Heut zu Tage iſt ſie ein Theil der theoretiſchen Philoſophie und hat ihre beſondere Abtheilungen, die Ontologie, Coſmologie und Geiſterlehre.

Mĕtăphyſĭcus, a, um, zur Metaphyſic gehörig. 2) m. der die Metaphyſic lehret, oder verſtehet.

Metapinum, i, n. ſc. oſtium, einer der 3. Ausflüſſe der Roſne in Frankreich. *Plin.*

Mĕtaplaſmus, i, m. eine Veränderung eines Worts.

Mĕtaplaſticos, *Adv.* metaplaſtiſch, durch einen Metaplaſmum. *Feſt.*

Mĕtăpontīnus, a, um, von oder zu Metaponto gehörig. *Liv.*

Mĕtăpontium ſ. Metapontum, *Cic.* i, n. *Torre di Mare*, al. *Oppido*, Stadt in Baſilicata im Neapolitaniſchen. *Strab. Plin.*

Mĕtăpŏrŏpœia, æ, f. Eröffnung der Pororum oder Schweißlöcher, um die Feuchtigkeiten aus den innerſten Theilen des Leibes abzuziehen. *Blancard.*

Mĕtaptōſis, is, f. Verwandelung, Umſetzung einer Krankheit in die andere. *Blancard.*

Mĕtārius, a, um, das ſeine Gränzen oder Ziel hat. *Arnob. meta.*

† Mĕtarpus, i, m. ein Ingenieur, der ein Lager abſteckt. *Ugut.*

Mĕtaſtăſis, is, ios, eos, f. die Fortziehung einer Krankheit aus einem Theile des Leibes in einen andern. *Blancard.*

Mĕtaſyncrĭſis, is, ios, eos, f. Operation eines äuſſerlich aufgelegten Arzeneymittels, die böſen Säfte aus dem innerſten des Leibes zu bringen. *Blancard.*

Mĕtātarſus, i, m. das Fußbret, die Fußfläche, der Fuß zwiſchen der Ferſe und den Zehen. *Blancard.*

Mĕtăthĕſis, is, ios, eos, f. die Verſetzung der Buchſtaben in einem Worte.

Mētātio, ōnis, f. die Abmeſſung, Eintheilung, etwas darnach zu pflanzen. - vinearum, der Weinberge, um die Stöcke darnach zu ſetzen. *Colum.* 2) Setzung der Metarum oder Gränzſteine. *Freſn.* 3) Logis, Herberg, die man einem zu geben ſchuldig iſt. *Id.*

Mētātor, ōris, m. ein Abmeſſer, der was abmißt und eintheilt, ein Feldmeſſer. *Plaut.* - oliveti, eines Oelgartens. *Plin.* - caſtrorum, eines Lagers. *Cic.* † 2) ein Fourier, der die Logis für die nachkommende Herrſchaft oder Soldaten beſtellet. *Freſn.*

† Mētātōrium, i, n. ein durch den Fourier ausgemachtes und beſtelltes Logis.

Mētātōrius, a, um, das einem ſchuldige Logis betreffend. Pagina metatoria, ein Fourrierzettel, ſchriftliche Anzeige, was für Logis, wenn und wo ſolche parat zu halten. *Sidon. metor.*

Mētātum, i, n. Mētātus, i, m. Haus, Wohnung, Logis, in dergleichen man ſonderlich die ankommende Herrſchaften einnehmen muſte. *Cod. Th.* † 2) ein Lager. *Voſſ. metor.*

Mētātus, a, um, der ausgemeſſen hat. - Alexandriam, Alexandrien. *Plin.* 2) der gemeſſen worden iſt. - decempeda, mit der Meßruthe. *Horat.*

Metaurum, i, n. ehemahlige Stadt in Calabrien in Italien. *Mela.*

Metaurus, i, m. ſ. Metaurum flumen, *Hor.* *Metro*, Fluß im Herzogthum Urbino in Italien. *Cellar.* 2) *Marro*, Fluß in Calabrien. *Plin.*

Mĕtaxa, æ, f. rohe, ungearbeitete Seide. *Martian. JCt.* 2) ein ſeidenes oder halbſeidenes Kleid. *Digeſt.* 3) eine Schnur, auch von Flachſe. *Lucil.* 4) ein aufgewundener Knaul Fäden *Vitr.*

Mĕtaxārius, i, m. ein Seidenhändler, der ſonderlich mit roher Seide handelt. *Cod. Th.* † 2) ein Taxirer, der den Waaren auf dem Markte den Preis ſetzet. *Ugut.*

† Meteāria, æ, f. Art eines Getreidemaaſſes. *Freſn.*

Metelinga, æ, f. Metling, Stadt in Crain.

Metelis, is, f. *Roſetto*, Stadt in Egypten.

Metella, æ, f. geflochtener Korb. 2) ein Schanzkorb. *Veget.*

Metellinum, i, n. *Medelino*, Stadt in Portugal. *Antonin.*

Mĕtellīnus, a, um, den Metellum angehend. *Cic.*

Mĕtellus, i, m. Zunahme einer Familie der Cæciliorum zu Rom, die zwar keine Patricii waren, jedoch aber viele zehlen konnten, ſo alle die höchſten Ehrenämter bedient hatten. *Cic.* 2) ein Söldner, Soldat, der um ſeinen Sold dienet. *Accius.* 3) ein Soldat oder Ernder ums Lohn. *Feſt.* 4) Metelli Caſtrum, Mittelburg, Stadt in Seeland.

Mĕtempſȳchōſis, is, ios, eos, f. die Wanderung der Seelen aus einem Leibe in einen andern.

Mĕtenſōmătōſis, is, ios, eos, f. die Leibeswandelung. *Tertull.*

Mĕteōria, æ, f. die Vergeßlichkeit. *Suet.*

Mĕteōrŏlŏgia, æ, f. Mĕteōrŏlŏgĭce, es, f. die Wiſſenſchaft der ſchnell vergehenden Lufterſcheinungen.

Mĕteōrum, i, n. eine ſchnell vergehende Lufterſcheinung. - ignitum, feurige Lufterſcheinungen, als der Blitz, fliegender Drache, Irrwiſch ꝛc. - aquoſum, wäſſerichte, als Thau, Schnee, Schloſſen ꝛc. - ſpirituoſum ſ. aërium, lüftige, als die Winde ꝛc. - emphaticum ſ. apparens, das den Augen anders vorkommt, als es in der That iſt, z. E. mehr Sonnen oder Monden, die fallenden Sterne oder das Sternſchneutzen ꝛc. *Ariſtot.*

* Mĕteōrus, a, um, was in die Höhe erhoben iſt, hoch.

Mĕtĕrāna, æ, f. Art einer Caſtanie. *Plin.*

Metercoſa, æ, f. *Pedrazza de la Sierra*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Methamaucum, i, n. *Malamoceo*, Stadt im Venetianiſchen in Italien.

† Methium, i, n. Braut- oder Hochzeitgeſchenk, ſo ein Bräutigam der Braut gab, ganz, wenn ſie eine Jungfer war, halb, wenn er ſie als Wittwe heyrathete. *Freſn.*

† Me-

† Metochium, i, *n.* ein Clauſe, Mönchszelle. *Freſn.*

* Mĕthŏdĭce, es, *f.* die Lehre, wie man eine Sprache recht reden oder ſchreiben ſoll. *Quint.*

† Mĕthŏdĭce, *Adv.* nach methodiſch richtiger Lehrart.

Mĕthŏdĭcus, a, um, methodiſch, nach richtiger Lehrart. 2) *m.* ein Medicus empiricus, der nur die Praxin und Methode zu curiren, aber keine Theorie verſtehet. *Celſ.*

Mĕthŏdium, i, *n.* ein Diebsgriff, Liſt, Betrug. *Petron.*

Mĕthŏdus, i, *f.* eine Lehrart, Weiſe, etwas zu lehren. - analytica, ſ. *analyticus.* - ſynthetica, ſ. *ſyntheticus.* - geometrica ſ. mathematica, ſ. *mathematicus.* 2) jede Art und Weiſe, was ordentlich zu thun. *Vitr.* 3) eine Regel. *Mathem.* 4) Theil der Medicin, da nach gefundenen Zeichen die Hülfsmittel eingerichtet werden. *Blancard.*

Mĕthōne, es, *f. Modon*, Stadt in Morea. *Val. Flacc.* 2) Stadt in Magneſia. 3) Stadt in Macedonien. *Steph.*

Methydrium, i, *n.* Stadt in Arcadien. *Plin.*

Methymna, æ, *f.* Stadt in der Inſel Lesbos, wo ehedem ſonderlich guter Wein wuchs. *Ovid.* 2) Campeſtris ſ. Campenſis, *Medina de Campo*, Stadt in der Inſel Leon in Spanien. 3) - Celeſtis, *Medina Celi*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien. 4) - Sicca, *Medina del Rio Seca*, Stadt in Leon in Spanien. 5) - Aſſidonia, *Medina Sidonia*, Stadt in Andaluſien in Spanien. 6) - Turrium, *Medina de las Torres*, Schloß und Herzogthum in Eſtremadura in Spanien.

Methymnæus, a, um, von oder zu der Stadt Methymna in Lesbus gehörig. Uva Methymnæa, Methymnäiſche Weintraube. *Horat.*

Mĕtĭcŭlōſus, a, um, furchtſam, feige. *Plaut.*

Metina, æ, *f.* Inſel in Gallia Narbonenſi. *Plin.*

Mētior, menſus ſum, mētīri, meſſen, abmeſſen. - frumentum, Getreide. *Cic.* - agrum, das Feld. *Cic.* - mundi magnitudinem, die Gröſſe der Welt. *Cic.* - omnia ſua voluptate, alles nach ſeinem Vergnügen. *Cic.* - fidelitatem ex ſua conſcientia, die Treue nach ſeinem Gewiſſen. *Cic.* - aliquid regula naturæ, etwas nach der Regel der Natur. *Cic.* - omnia emolumentis & commodis, alles nach ſeinem Nutzen und Profit. *Cic.* 2) ausmeſſen, austheilen. - exercitui frumentum, der Armee Getreide. *Cæſ.* 3) prüfen, erwägen, überſchlagen. *Martial.* 4) - aquas carina, auf dem Meer fahren, ſchiffen. *Ovid.* - iter curſu, reiſen. *Catull.* 5) ſchätzen. *Corn.* - conſcientiæ veritate, nach dem guten Gewiſſen. *Cic.* Obſerv. *metitus eſt*, ap. *Lact.* lies molitus eſt. *Fabr. Theſ.*

Metina, æ, *f. Languillade*, Inſel an Provence in Frankreich. *Plin.*

Metioſedum, i, *n. Corbeille*, Stadt in der Isle de France in Frankreich. *Cæſ.*

Metis, is, *f.* Gemahlin des Jovis, die er verſchlang, und dafür die Palladem aus ſeinem Gehirn gebahr. *Apollodor.* 2) Metz, Stadt in Lothringen. *Fortunat.*

Mĕtiſcus, i, *m.* des Turni auriga. *Virg.*

Metita, æ, *f. Maraſch* ſ. *Maraz*, Stadt in Armenien. *Ptol.*

Mētītor, ōris, *m.* ein Abmeſſer, Feldmeſſer. *Frontin.*

Mĕtius Suffetius, i, *m.* General der Albaner, den Serv. Tullius ſeiner Verrätherey halber mit zwey Wagen von einander reiſſen ließ. *Liv.*

Mĕtius, a, um, den Metium angehend. Porta Metia, al. Mæcia, eines der Thore zu Rom, vor dem der Armen Leichen verbrannt und die Maleficanten abgethan wurden. *Plaut.*

Mēto, āvi, ātum, āre, abmeſſen. *Virg.*

Mĕto, meſſui, meſſum, ĕre, erndten, abſchneiden, abhauen. - frumentum, das Getreide. *Plaut.* Ut ſementem feceris, ita metes, wie du ſäeſt, ſo wirſt du auch erndten. *Cic.* 2) - flores, Blumen ſammeln. *Virg.* 3) - meſſem malorum, viel Unglück haben. *Plaut.* 4) Mihi iſtic nec ſeritur, nec metitur, ich habe hier weder was zu verlieren, noch zu gewinnen. *Plaut.* 5) Orcus metit grandia cum parvis, es müſſen Alte und Junge ſterben, man trägt ſo viel Kälberhäute als Kühhäute zu Markte. *Horat.*

Meto ſ. Meton, ōnis, *m.* ein alter berühmter Mathematicus. *Cic.*

Mĕtŏche, es, *f.* ein Durchſchnitt. *Vitr.*

† Mĕtochium, i, *n.* Mönchszelle. 2) ein Cloſter. *Freſn.*

Mĕtōnȳmĭa, æ, *f.* iſt der Gebrauch eines Wort in einer uneigentlichen Bedeutung, den es wegen der Verwandtſchaft mit einem andern bekommen hat. Verwandt ſind Urſachen und Effecte, Materie und was daraus gemachet wird ꝛc. daher werden die Wörter derſelben für einander gebrauchet. z. E. *Æs*, für Kupferplatten und Geld, weil beedes daraus gemachet wird. Ære fixo minantia verba legere, Geſetze auf den kupfernen Tafeln leſen. *Ovid.* Æra merent Soſiis, ſie tragen den Soſiis Geld ein. *Hor.*

Mĕtōnȳmĭce, *Adv.* metonymiſch, auf eine metonymiſche Art.

Metōnȳmĭcus, a, um, metonymiſch.

Mĕtŏpa, æ, *f.* eine Zwiſchentiefe, Raum zwiſchen 2. Abſchnitten, Triglyphen oder Dreyſchlitzen, Kälberzähnen und Kragſteinen in der Baukunſt. *Vitr.*

Mĕtōpium, i, *n.* Gewächs in Africa, von dem das Gummi Ammoniacum herkömmt. *Plin.* 2) Oel aus bittern Mandeln. *Plin.* 3) Art eines Harzes aus Syrien, ſo auch Galbanum genannt wird. *Schrœder.*

Mĕtŏpon, i, *n. Acra Spandona*, Vorgebürge in Thracien. †2) die Stirn im Geſicht eines Menſchen.

Mĕtŏpŏſcŏpus, i, *m.* ein Wahrſager aus dem Geſicht, ſonderlich aus der Stirn eines Menſchen. *Plin.*

Metops, ōpis, *f.* Baum, von dem das Gummi Ammoniacum kömmt. *Solin.*

Mĕtŏpum, i, *n.* die Stirn. *Blancard.*

Mētor, ātus ſum, āri, eine Metam oder Gränzſtein aufrichten. 2) ausleſen. *Serv.* 3) abmeſſen, abſtecken. - caſtra ad Tiberim, ein Lager an der Tiber. *Liv.* - cœlum, den Himmel. *Ovid.* - regiones animo, die Gegenden

mit den Gedanken. *Liv.* 4) Quartier, Herberge, Logis aufzeichnen, indem man mit Kreide u. d. g. eine Marque an die Thüre macht. *Latin. Pacat.*

Metra, æ, *f.* ſ. *Meſtra.*

Mētrenchȳta, æ, *f.* ſ. Metrenchites, æ, *m.* Inſtrument, eine Arzney in die weibliche Mutter zu bringen. *Blancard.*

Metrēta, æ, *f.* ſ. Metretes, æ, *m.* ein Maaß flieſſender Dinge von einem halben Eimer oder 10. Sextariis oder 12. Chois, ſo an Oel 90. Pfund, an Waſſer, Wein oder Eßig 100. Pfund wog. *Eucher.* ap. *Pap.* 2) - Attica, dergleichen Maaß von 72. Sextariis oder 120. Pfund Waſſer oder Weins, und mithin um einen Drittel gröſſer, als der Römiſche Eimer. *Beverin.* 3) beſonderes Kirchengeſchirr, von der Gröſſe, daß deren eines wohl ehe bis 300. Pfund am Silber wog. *Anaſtaſ. Bibl.*

Metrĭca, æ, *f.* Metrice, es, *f.* Theil der Muſic. *Gell.*

† Metrĭcānus, i, *m.* ein Poet. *Freſn.*

* Mĕtrĭce, *Adv.* in Verſen.

Mĕtrĭcus, a, um, zu Verſen gehörig, in Verſen beſtehend. Leges metricæ, die Regeln, wornach man einen Vers machet. *Plin.* Metrici pedes, die Schritte in Verſen. *Quint.*

† Metrŏcanōrius, i, m. ein Poet. *Freſn.*

Mĕtrŏcomia, æ, *f.* ein Hauptflecken, vornehmſtes Dorf in einer Landſchaft. *Cod.*

Metrologia, æ, *f.* die Lehre von den Maaſſen. *Mathem.*

Mĕtrŏnŏmus, i, *m.* Aufſeher zu Athen auf recht Maaß und Gewichte. *Sigon.*

Mētrŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Stadt, wo ein Stadthalter reſidiret. *Interpr. Spanh.* 2) Stadt, wo ein hoher Prälat reſidiret. 3) die Haupt- oder älteſte Stadt eines Landes, von der die übrigen ihren Urſprung her haben. *Cod.* 4) Stadt in Theſſalien. *Ptol.* 5) dergleichen in Acarnanien. *Polyb.* 6) in Sarmatien. *Ptol.* 7) in Phrygien. *Liv.*

Mētropŏlītānus, i, *m.* ein Metropolit, der präſidirende Biſchoff eines Landes, ein Erzbiſchoff. *Freſn.* 2) itziger Zeit ſonderlich in der Griechiſchen Kirche mehr als ein Erzbiſchoff.

† Mētrŏpŏlītānus, a, um, einen Metropoliten angehend. *Freſn.*

Metrum, i, *n.* die Quantität, das Sylbenmaaß. *Diomed.* 2) ein Schritt. *Quint.* 3) ein Vers oder poetiſche Zeile. *Colum.* 4) ein doppelter Jambus und Trochäus. *Grammat.* 5) Proportion. *Quint.* † 6) ſoviel als metreta. *Freſn.*

Metti, ſ. Meti, ōrum, *m.* Metz, Stadt in Lothringen. *Notit. Imperii.*

Mettia, æ, *f.* ſc. gens, ehemahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Mettis, ſ. *Metis.*

Mĕtuendus, a, um, erſchrecklich. *Virg.*

Mĕtuens, tis, *o.* der ſich fürchtet. - cultros tonſorios, für den Scheermeſſern. *Cic.* - legum, für den Geſetzen. *Cic.* Metuentior rei, der ſich für etwas mehr fürchtet, der furchtſamer dafür iſt. *Ovid.*

Mĕtŭla, æ, *f.* ein Ziel. *Plin.* meta.

Mĕtŭlum, i, *n.* ehemahlige wichtige Stadt in Dalmatien. *Dio Caſſ.* 2) Metling, Stadt in der Windiſchen Mark.

Mĕtuo, ui, ūtum, ĕre, fürchten, ſich fürchten. - aliquem. *Cic.* Qui ſe metui volunt, a quibus metuuntur, eosdem metuant ipſi neceſſe eſt, die da wollen gefürchtet werden, müſſen ſich nothwendig ſelbſt für denen fürchten, von denen ſie gefürchtet werden. *Cic.* Metuo, ut poſſit, ich fürchte, er werde nicht können. *Plaut.* Metuo, ne poſſit, ich fürchte, er werde können. 2) Haud metuo, qualem tu eſſe me hominem exiſtimes, ich frage nichts darnach, du maaſt mich halten für wen du wilſt. *Ter.* 3) nicht wiſſen. Metuo, quid ſit, ich weiß nicht, was es ſey. *Ter.* 4) zweiffeln. Non metuo, quin uxori meæ latæ ſuppetiæ ſint, ich zweiffle nicht, man werde meiner Frau ſchon zu Hülfe gekommen ſeyn. *Ter.* 5) ſich vorſehen, verhüten, daß etwas nicht geſchehe. Frigora metuens myrtus, dem die Kälte ſchaden kan. *Ovid.* Arctos metuentes æquore tingi, die zwey Bären, welche nicht untergehen.

Mĕtus, us, *m.* (*f. Enn.*) die Furcht. - eſt exſpectatio mali, iſt eine Erwartung des Böſen. *Cic.* Metum alicui injicere. *Cic.* - incutere. *Cic.* - inferre, einem eine Furcht einjagen. *Cic.* Liberare aliquem metu, einem die Furcht benehmen. *Cic.* Metus hoſtium, Furcht der Feinde, da ſie ſich fürchten. *Cic.* - probabilis, die auch einem herzhaften Manne kan eingejaget werden. - minus probabilis, da man ſich ohne Urſache fürchtet. *JCt.* 2) - alicujus, da einer gefürchtet wird. *Cic.* - morbi, Furcht für einer Krankheit, da eine Krankheit befürchtet wird. *Celſ.* 3) Religion, Gottesfurcht. *Hor.* Multosque metu ſervata per annos, und blieb aus Gottesfurcht viele Jahr ſtehen. *Virg.* 4) des Erebi und der Nacht Sohn, eine der heidniſchen Gottheiten. *Cic.*

Mĕtūtus, a, um, für dem man ſich gefürchtet hat. *Lucret.* metuo.

Mĕvānia, æ, *f. Bevagna*, Stadt in Umbrien in Italien. *Colum.*

Mĕvāniātes, ſ. Mevenates, *Plin.* um, *m.* die von Mevania.

Mevaniola, æ, *f. Galeata*, Ort in Umbrien in Italien. *Pitiſc.*

Mevius, ſ. Mævius, i, *m.* ein ſehr ſchlechter Poet und Pritſchmeiſter zu des Virgilii Zeiten zu Rom. *Virg.*

Meum, i, *n.* Bärwurz, wilde Till, Bärdill, Bärfenchel, Mutterwurz, Herzwurz, ein Gewächs. *Plin.* 2) - paluſtre, wilder Eppich. *Woyt.*

Meum, i, *n.* das Meinige. *Cic.*

Meurſia, ſ. Murſia, æ, *f.* Mörs, Hauptſtadt und Fürſtenthum in Weſtphalen.

Meus, a, um, mein. 2) Meum non eſt mentiri, es iſt mein Thun, meine Gewohnheit nicht zu lügen. *Ter.* Meum eſt negare, es ſtehet bey mir, nein zu ſagen. *Plaut.* 3) der Meinige. De meo nihil addo, von dem Meinigen ſetze ich nichts darzu. *Cic.* Dulces meorum reliquiæ, der angenehme Uberreſt von dem Meinigen. *Virg.* Meos tibi commendo, ich recommendire dir die Meinigen. *Cic.* 4) Quod quidem ego facerem, niſi

niſi plane vellem eſſe meus, welches ich thun wolte, wo ich nicht mein eigener Herr ſeyn wollte. *Cic.*

Mexicum, i, *n.* die Hauptſtadt Mexico in America.

Mezentius, i, *m.* Herr zu Agylla, ein Tyranne, der von dem Ænea erleget wurde. *Virg.* 2) ein Verächter Gottes. *Apul.*

Mezereum, i, *n.* Seidelbaſt, Kellershals, ein Gewächs. *Schrœder.*

Mi, mein. Vocat. Sing. a *Meus. Cic.* 2) Pro Vocativo *Mea. Apul.* 3) Pro Vocativo *Meum. Id.* 4) Pro Vocat. Plur. *Mei. Plaut.* 5) pro *mihi. Virg.*

Miăcum, i, *n. Cercedilla*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Miaſma, ătis, *n.* eine anſteckende Beſchmutzung, welche den Geiſtern und Blute untermiſcht wird. *Woyt.*

Mīca, æ, *f.* ein glänzendes Sandkörnlein. *Plin.* 2) ein jedes kleines Bröckelein. - ſalis, ein Körnlein Saltz. *Horat.* - turis, ein Körnlein Weyrauch. *Plin.* - auri, ein Goldkörnlein, Goldflimmerlein. *Lucret.* 3) eine ſehr geringe Abendmahlzeit. *Martial.* †4) ein klein Brod, wie in den Clöſtern und auch wohl bey Hofe gebacken wird. *Freſn.*

Mĭcans, tis, *o.* ſchimmernd. 2) ein Pferd, das die Ohren ſtets ſpitzt und bewegt. *Plin.*

† Mĭcarius, i, *m.* der von Brocken lebet. *Freſn.*

Mĭcātio, ōnis, *f.* das Zehlen der Alten mit den Fingern durch deren Aufreckung, Einlegung u. a. Veränderungen. *Beda.*

Miccotrŏgus, i, *m.* ein Hungerleider, der nur kleine Bröcklein frißt. *Plaut.*

Miceo, ui, ēre, mäckern wie ein Bock. *Auct. Philom.*

† Micha, Michia, Michea, æ, *f.* Pro *mica. Freſn.*

Michælita, æ, ſ. Michalatus, i, *m.* Art einer göldenen Müntze des Kaiſers Michaëlis zu Conſtantinopel. *Freſn.*

Micipſa, æ, *m.* ein König der Numidier. *Saluſt.*

Mĭco, ui, (āvi, *Solin.*) ātum, āre, ſchimmern, flimmern, glänzen, glintzern. Gladii micant, die Schwerder, Degen ſchimmern, blinken. *Liv.* Oculi igne micant. *Ovid.* Ardor micat ex oculis. *Lucret.* Ignis oculis micat, das Feuer leuchtet ihm zu den Augen heraus, die Augen funkeln ihm für Feuer. *Virg.* 2) ſich oft bewegen, zittern, zappeln. Cor timore micat, das Hertz ſchlägt ihm für Furcht. *Virg.* 3) ſpitzen und oft bewegen. Equus micat auribus, das Pferd ſpitzt und bewegt immer die Ohren. *Plin.* 4) - digitis, mit den Fingern zehlen, wie die Alten gar behend thaten, und damit ſtillſchweigend manchen Handel ſchloſſen. Dignus eſt, quocum in tenebris mices, du kanſt ihm ſicherlich trauen und deinen Kauff mit ihm ſchlieſſen, ob du ſchon ſeine Finger und Rechnung damit nicht erkennen kanſt. *Cic.* b) Art eines Spieles, ſo ihrer zwey mit den Fingern machen, da einer blindlings rathen muß, wieviel Finger der andere aufgereckt. *H. Jun.* 5) in kleine Stücklein zermalmen. *Plin. Val. mica.*

† Mĭcōlor, ātus ſum, āri, ſchwatzen, waſchen, plaudern.

Mĭcōne, es, *f.* Miconos, *Plin.* eine der Cycladiſchen Inſeln.

*Micri, ōrum, *m.* die Kleinen. *Freſn.*

*Micrŏcoſmus, i, *m.* die kleine Welt, der Menſch.

† Micrŏlŏgus, i, *m.* ein kurzer Begiff, eine Epitome. *Freſn.*

Micrŏmĕga, æ, *f.* ein Geometriſches Inſtrument ſehr kleine Weiten im Felde zu meſſen, welches daher nicht mehr als den ſechſten Theil des Quadrantens oder 15. Grad enthält. *Wolf.*

Micrŏmĕtrum, i, *n.* Inſtrument, ſo zu einem Fernglaſe gebraucht wird, die Kleinigkeiten am Himmel damit abzumeſſen. *Wolf.*

Microphthalmus, a, um, der von Natur ſehr kleine Augen hat. *Blancard.*

Micropſȳchus, a, um, kleinmüthig. *Plin.*

Microrchis, ĭdis, *c.* der ſehr kleine Hoden hat. *Woyt.*

Microſcŏpium, i, *n.* ein Vergröſſerungsglas, das die Sachen gröſſer vorſtellet, als ſie in der That ſind. *Wolf.* - Anglicanum, das aus 3. Gläſern zuſammen geſetzet iſt. - aqueum, das durch ein kleines Tröpflein Waſſer die kleinſten Sachen vergröſſert. - binoculum, ein zweyäugiges Vergröſſerungsglas, dadurch man mit beyden Augen zugleich ſehen kan. - compoſitum, ein zuſammen geſetztes Vergröſſerungsglas, das aus unterſchiedenen geſchliffenen Gläſern zuſammen geſetzet iſt. - reflectens, reflectirendes Vergröſſerungsglas, das aus einem hohlen und erhabenen Glaſe zuſammen geſetzt iſt. - ſimplex, einfaches Vergröſſerungsglas, ſo nur aus einem erhobenen Glaſe oder kleinen Kugel beſtehet. - teleſcopium, ein Vergröſſerungsglas, ſo aus einem Fernglaſe gemacht iſt. *Wolf.*

Microſphyctus, a, um, der einen ſchwachen Puls hat. *Blancard.*

Microtrăchēlus, a, um, klein- oder kurzhälſig. *Cæl. Aur.*

Microtrōgus, i, *m.* der ſich mit kleinen Brocken behilft. *Plaut.*

Mictilis, e, darauf man pinkeln möchte. 2) ſchlecht, geringe. *Lucil. mingo.*

Mictio, ſ. Minctio, ōnis, *f.* das Harnen, Pinkeln. *Veget.*

Mictōrius, a, um, zum Harnen dienlich. Mictoria medicamenta, Harnmittel. *Cæl. Aur.*

Mictuālis, e, das Harnen angehend. Via mictualis, der Harngang. *Cæl. Aur. mingo.*

† Mictūra, æ, *f.* das Harnen. - ſanguinis, Bluts, das Blutharnen. *Freſn.*

Micturio, īvi, ītum, īre, gern pinkeln wollen. *Juvenal. mingo.*

Mictus, us, *m.* das Harnen, Pinkeln, Urinlaſſen. Mictus difficultas, die Strangurie, Harnwinde. *Cæl. Aur.* - ſanguinis. *Id.* - cruentus, das Blutharnen. *Woyt.* - involuntarius, das Harnen wider Willen, da einer das Waſſer nicht halten kan. *Woyt. mingo.*

Mĭcūta, æ, *f.* ein Bröcklein, kleines Bißlein. *Celſ. mica.*

Midajum, i, *n. Midelli*, Stadt in Phrygien in klein Aſien.

Midămus, i, *m.* einer von den 50. Söhnen des Ægypti. *Hygin.*

Mīdas, æ, *m.* des Gordii Sohn, König in Lydien, der wünſchte, daß alles, was er anrührte, Gold werden möchte, worüber er aber faſt verhungern müſſen, weil auch alles Eſſen ſo bald er es berührte, zu Gold wurde, als er aber dem Pani den Preis in der Muſic wider den Apollinem zuſprach, ein paar Eſelsohren bekam. *Ovid.* 2) Wurm in den Bohnen. *Theophr.* 3) der beſte Wurf mit den Würfeln. 4) ein reicher Mann.

Midea, æ, *f.* Stadt in Böotien. *Stat.*

Midia orientalis, *East Meath.* - occidentalis, *West Meath*, zwey Irrländiſche Provinzen.

Midorius, i, *m. Midoux*, Fluß in Guienne in Frankreich.

† Midra, æ, *f.* ein göldenes Blech.

Mieza, æ, *f. Strumona*, Stadt in Macedonien.

Migdĭlybs, ybis, *m.* ein Carthaginienſer, ſo gleichſam aus Tyriern und Libyern oder Africanern zuſammen vermiſcht waren, oder doch ſo wohl die Tyriſche, als Africaniſche Sprache redeten. *Plaut.*

Migma, ătis, *n.* ein Mang, vermiſchtes Futter aus Korn und Spreu. *Bibl.* 2) vermiſchte Salbe. *Marc. Emp.*

† Migranĕa, æ, *f.* Art des Hauptwehes, Kopfwehes. *Ditmar.*

Migrātio, ōnis, *f.* die Wanderung, das Fortziehen. - in eas oras, in die Gegenden. *Cic.* - in alienum, in eine fremde Wohnung. *Cic.* - huic adoleſcenti cauſſa omnium malorum, iſt dieſem Jünglinge eine Urſache alle deſſen Unglücks geweſen. *Cic.* - quaſi mors eſt, der Tod iſt gleichſam eine Fortziehung in eine andere Herberge, eine Veränderung der Herberge. *Cic.*

Migrātus, us, *m.* das Wandern, das Fortziehen. 2) Difficile migratu, eine Sache, die ſchwerlich von einem Orte zum andern zu bringen. *Liv.*

Mīgro, āvi, ātum, āre, wandern, ziehen, gehen, ſich begeben, um wo anders zu bleiben. - domo, aus dem Hauſe. *Cic.* - ex urbe, aus der Stadt. *Ter.* - migratum eſt Romam, man iſt nach Rom gezogen. *Liv.* 2) überſchreiten, abweichen. - communia jura, die allgemeinen Rechte übertretten. *Cic.* - communi jure, von dem gemeinen Rechte abgehen. *Cic.* 3) - in mucronem, ſpitzig zugehen. *Plin.* 4) weichen. Voluptas migravit ab aure, was ich ſo gern gehöret, iſt weg. *Horat.* 5) verändern, anders wohin bringen. - nidum, das Neſt. *Gell.* Migrant omnia, es verändert ſich alles. *Lucret.* 6) verlaſſen. - officium, die Pflicht bey Seite ſetzen. *Cic.*

Mihi, mir. Dat. ſing. ab *Ego.* 2) iſt zum öftern in der Rede überflüßig. Tu mihi id arripis, quod, du fängſt mir das auf, daß. *Cic.* Tu mihi id defendas? du wolteſt mir das vertheidigen? *Cic.* 3) Mihi ſum, ich lebe nach meinem Gefallen, ich bin mein eigener Herr. *Plaut.* Tu mihi herus es, du biſt mein Herr. *Plaut.*

Mihipte, mir ſelbſt. *Cato* ap. *Feſt.*

Milāgo, ĭnis, *f.* ein fliegender Fiſch.

Milax, ăcis, *f.* ein gewiſſes Gewächs. *Plin.* Pro *Smilax. Dauſqu.*

Milĕon, i, *n.* Brandkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Mīles, ĭtis, *c.* ein Soldat, Kriegsmann. - tiro, ein neugeworbener Soldat. - veteranus, ein alter, verſuchter Soldat. *Cic.* - levis armaturæ. *Cic.* - expeditus. *Salluſt.* - auctoratus, *Hor.* ein leichtgerüſteter. - ſubitus, ſubitarius, tumultuarius, in der Eile geworbener. *Liv.* - exauctoratus, ausgemuſterter. *Liv.* - emeritus. *Lucan.* - rudiarius. *Suet.* alter, ausgedienter. - gregarius, gemeiner. *Salluſt.* - voluntarius, ein freywilliger. *Liv.* - cauſarius, der um redlicher Urſach willen ſeinen Abſchied bekommen. *Liv.* - præſidiarius. *Liv.* limitaneus. *Theodoſ.* der auf den Frontiren, in Garniſon liegt. - ſtationarius, der Schildwacht ſteht oder auf der Wache iſt. *Ulp.* - claſſicus, der zur See, auf den Schiffen dienet. *Curt.* Meus miles fuit in Cilicia, er hat unter mir als Soldat in Cilicien geſtanden. *Cic.* Milites adventitii, externi, fremde, ausländiſche. *Cic.* - ſcribere. *Sall.* - eligere, Soldaten werben. *Sall.* Milites dimittere, die Soldaten abdanken. *Cic.* 2) Rudis ad partus & nova miles, eine Frau, die noch kein Kind gehabt hat. *Ovid.* 3) - prætorius, ein Trabant. - palatinus, Hofbeamter. *Prudent.* 4) ein Ritter, Chevalier. - ſimplex ſ. unius ſcuti, ein gemeiner Ritter. *Freſn.* - in armis, ein Ritter und Soldat. 5) - litteratus, ein Rechtsgelehrter von Adel. *Idem.* 6) - Chriſti, ein Tempelherr. *Id.* 7) - eccleſiaſticus, gewiſſer Præbendarius, hoher Stifter in Frankreich. 8) - honorarius, ein Cammerherr bey einer Königin u. d. g. *Id.* 9) - juſtitiæ, ein Gerichtsherr. *Id.* 10) - Herr eines Schloſſes. *Id.* 11) - nova, die erſt in einem Kriege, auch im Liebeskriege dienet. *Ovid.* 12) ein Vaſall. Script. rer. germ. 13) Nahme eines Steins im Schachſpiel. *Ovid.* 14) Diener, Aufwärter. *Ulp.*

Milēſiaca, ōrum, *n.* Mileſiſche Erzehlungen, Fabeln. *Ariſtid.*

Milēſius, a, um, von oder zu Mileto gehörig. Mileſia mulier, ein Frau von Mileto. *Cic.* Mileſia vellera, Wolle von Mileto, Mileſiſche Wolle. *Virg.* 2) Mileſiæ ſc. Fabulæ, ſcherzhafte, verliebte und ziemlich unzüchtige, doch im Stilo ſublimi geſchriebene Erzehlungen. *Capitolin.* Mileſius ſermo, ein hoher Stilus, wie der in den Fabulis Mileſiis war. *Apul.* 3) Zunahme des Apollinis. *Lactant.*

Milētis, ĭdis, *f.* Miletiſch von oder zu Mileto gehörig. 2) eine von Mileto. *Ovid.*

Milētus, i, *f. Melaſſo*, Stadt in Carien in klein Aſien. *Cic.* 2) *Mileto*, Stadt in Calabrien in Italien. 3) Stadt in Creta oder Candien, dero Colonie Miletus in Carien geweſen ſeyn ſoll. *Strab.*

Mīlētus, i, *m.* des Apollinis Sohn, ein Erbauer der Stadt Miletus. *Ovid.*

Mi-

Milevis, is, *f.* Milevium, i, *n.* *Mela*, Stadt im Algieriſchen in Africa.

Milia, æ, *m.* *Fiume di Juliano*, Fluß in Sicilien.

Miliarenſis, e, das 1000. Seulen hat. Miliarenſis porticus, dergleichen Gallerie zu Rom. *Vopiſc.*

Miliareſium, i, *n.* eine Münze, der 12. Theil eines Solidi. *Novell.*

Milĭāria, æ, *f.* ſc. *herba*, Kraut, ſo dem Hirſe ſehr ſchädlich iſt. *Apul.* 2) ſc. *avis*, ein Vogel, der vom Hirſe fett wird. *Geſn.*

Milĭāris, e, wie Hirſe. Herpes miliaris, beſondere Art der Krätze, ſo wie Hirſe ſiehet. *Blancard.*

Milĭārium, i, *n.* gewiſſes Geſchirr. - argenteum, von Silber. *Ulp.* 2) ein beſonderes Badegefäß. *Pallad.*

Milĭārius, a, um, den Hirſen angehend. Miliaria avis, ein Hirſevogel. *Varr. milium.*

† Milĭarius, i, *m.* ein Obriſter über 1000. Mann. *Freſn.*

† Milĭca, æ, *f.* eine gewiſſe Art Körner. *Freſn.*

† Milienſis, is, *m.* ein Mönch. *Freſn.*

Milimindrum, i, *n.* Bilſenkraut, ein Gewächs und ſo viel als was ſonſt Hyoſciamum heißt.

Milĭōnia, ſ. Milonia, æ, *f.* ehmahlige Stadt der Samniten, al. der Marſorum. *Liv.*

Mīlĭtāris, e, die Soldaten oder den Krieg angehend, ſoldatiſch, kriegeriſch. Militaris homo, ein Kriegsmann, ein Soldat. *Plaut.* Res militaris, das Kriegsweſen. *Cic.* Leges militares, die Kriegsgeſetze. *Cic.* Scientia rei militaris, die Kriegswiſſenſchaft. *Cic.* Militaris ætas, Alter, da einer ein Soldat werden kan. *Cic.* 2) Militaris via, eine Hauptſtraſſe, Landſtraſſe. *Cic.* 3) Militaris herba, Art eines beſonders guten Wundkrauts. *Plin.* †4) *m.* ein Soldat. *Freſn.*

Mīlĭtārĭter, *Adv.* auf Soldatenart. - gravis, ernſthaft, wie ein Soldat. *Liv.* - lautus, herrlich. *Tac.*

Mīlĭtārie, *Adv.* ſoldatiſch, auf Soldatenart. *Vopiſc.*

Mīlĭtārius, a, um, ſoldatiſch. *Plaut.*

Mīlĭtia, æ, *f.* der Krieg, das Soldatenleben, die Kriegsdienſte. Inſaniæ ſimulatione militiam ſubterfugere, unter Stellung, als ob man unſinnig ſey, dem Kriege zu entgehen ſuchen. *Cic.* Militiæ maturus, reiff zu Kriegsdienſten. *Liv.* Gnarus militiæ, des Kriegs erfahren. *Tac.* Ad militiam ire, ins Feld gehen. *Cic.* Vigeſimo militiæ anno, im 20. Jahr ſeiner Kriegsdienſte, ſeines Soldatenlebens. *Tac.* Eorum virtus militiæ domique cognita, ihre Tapferkeit iſt ſowohl im Kriege, als zu Haus erkannt worden. *Cic.* 2) - urbana, bürgerliche Händel. *Cic.* 3) Liebeshändel. *Plaut.* - militatur, man hat ſeine Liebeshändel. *Id.* Veneris pati militiam, eine Frau haben. *Propert.* 4) Verdienſt bey ſeiner Charge. *Freſn.* 5) der Ritterſtand. *Scævola JCt.* 6) ein Rittergut. *Freſn.* 7) ein Hauffen Soldaten, die Miliz, eine Armee. Interficitur cum omni militia, er wurde mit ſeiner ganzen Armee niedergemacht. *Juſtin.* 8) Abgabe, daß einer nicht in den Krieg gehen durfte. *Id.* 9) Ritterſchaft, Titel der Ritter. Decentius fuiſſet Tuæ Militiæ, es hätte Euerer Ritterſchaft beſſer angeſtanden. *Id.* 10) der Sold, den ein Soldat bekommt. *Celſ. JCt.* 11) der Dienſt. *Cod. Th. miles.*

Mīlĭtĭŏla, æ, *f.* kurze Campagne. *Suet.*

Mīlĭto, ōnis, *m.* ein Soldat. *Apul.*

Mīlĭto, āvi, ātum, āre, als ein Soldat dienen. - in exercitu alicujus. *Cic.* - ſub ſignis alicujus, unter eines Fahnen, unter eines Commando. *Liv.* - alicui, einem. *Tac.* - mercede, um Sold. *Curt.* 2) dienen, das Seinige thun. Catulus militat in ſilvis, der Hund dient, thut das Seinige im Walde. *Hor.* †3) zum Ritter ſchlagen. - certos nobiles in præſentia Papæ, einige Edelleute in Gegenwart des Pabſts. *Freſn.* 4) Hofdienſte thun. - in palatio. *Dipl. miles.*

Milium, i, *n.* Hirſe, ein Gewächs und deſſen Saame. Liba de milio, Hirſekuchen. *Ovid.* 2) - ſolis, Meerhirſe, Steinſaame. *Schræder.* - Indicum, Türkiſch Korn. *Plin.*

Mille, *n. indecl. adject.* tauſend. Mille homines, tauſend Leute. *Cic.* Mille equites præmiſſi, tauſend Reuter ſind voran geſchickt worden. *Cic.* Mille imagines verborum, tauſend Bilder der Worte. *Cic.* b) Millia præſagia tempeſtatum, tauſend Vorbedeutungen der Stürme. *Plin.* Decem millia talenta Gabinio promiſſa, zehen tauſend Talente ſind dem Gabinio verſprochen worden. *Cic.* Seſtertia ſexcenta quadraginta millia, 640000. Seſtertien. *Cic.* 2) ein Tauſend. Mille talentûm, ein Tauſend Talente. *Cic.* Mille paſſuum, ein Tauſend Schritte. *Cic.* Secutorum mille fuerunt, derer die ihm nachgefolget, iſt ein Tauſend geweſen. *Cic.* Septingenta millia paſſuum, ſiebenmal hundert tauſend Schritte. *Cic.* Sexaginta millia modium tritici, ſechzig tauſend Scheffel Weitzen. *Cic.* Tot hominum millia, ſo viel Tauſend Menſchen. *Tac.* 3) Duo millia, zwey tauſend. Tria millia, drey tauſend. Centum millia, hundert tauſend. *Cic.* 4) *plur. n.* eine Italiäniſche Meile von 1000. Geometriſchen Schritten, welcher Meilen 4 eine Teutſche Meile machen. Oppidum a Corfinio ſeptem millium intervallo abeſt, die Stadt liegt von Corfinio 7000. Schritte. *Cic.* Mihi ultra quadringenta millia licet eſſe, es iſt mir erlaubt, über 400. Meilen weg zu ſeyn. *Cic.*

Millĕfŏlia, æ, *f.* *Plin.* Millefolium, i, *n.* Tauſendblatt, Garbe, Garbenkraut, Schafgarbe, Schafripp, Jungfernaugenbraun, ein Gewächs. *Plin.*

Millĕformis, e, tauſendförmig, von tauſenderley Geſtalt und Art. *Prudent.*

Millegrāna, æ, *f.* Harnkraut, Bruchkraut, Tauſendkörner, ein Gewächs. *Schræder.*

Milleguetta, æ, *f.* Paradießkörner, ein Gewächs. *Schræder.*

Millemorbia, æ, *f.* Braunwurz, Großfeigwarzenkraut, Knotenkraut, Sauwurz, ein Gewächs. *Schræder.*

Millēnārius, a, um, das Tauſend an der Zahl iſt oder begreift. Millenarius numerus, die Zahl

Zahl Tauſend. 2) das tauſend Jahr enthält, tauſendjährig. 3) *m.* ein Chiliaſt, einer der das tauſendjährige Reich glaubt. *Freſn.* 4) ein Oberſter über tauſend Mann. *Pap.*

Millēni, æ, a, je tauſendweiß, tauſend. 2) tauſend.

Millĕpĕda, æ, *f.* ein Eſelein, Schäflein, Aſſel, Kellerwurm, Schabe, ein vielfüßiger Wurm, ſo in der Arzney gebraucht wird. *Plin.*

Millēſimus, a, um, der tauſende. Milleſimo ante anno, das tauſende Jahr vorher. *Cic.*

Milli, tauſend. - nummûm, Aſſes. *Lucil.* - paſsûm, tauſend Schritte. *Id.* Pro *mille.*

Milliăcum, i, *n.* *Milly*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Millialdum, i, *n.* *Milhaud*, Stadt in Guienne in Frankreich.

Milliāre, is, *n.* *Cic.* Milliārium, i, *n.* eine Meile, Weitenmaaß auf der Erde. *Cic.* - Germanicum parvum, kleine teutſche Meile von 4000. Geometriſchen Schritten oder 20000. Menſchenſchritten. - mediocre, mittelmäßige Teutſche Meile von 4500. Schritten oder 22500. Füſſen. - magnum, groſſe Teutſche Meile von 5000. Schritten oder 25000. Füſſen. - Italicum, Italiäniſche Meile von 1000. Schritten. - Anglicum, Engelländiſche Meile von 1250. Schritten. - Scoticum & Hibernicum, Schott- und Irrländiſche Meile von 1500. Schritten. - Hiſpanicum, Spaniſche Meile von 3428. Schritten. - Suedicum, Schwediſche Meile von 5000. Schritten. - Danicum, Däniſche Meile von 6000. Schritten. - Polonicum, eine Pohlniſche Meile von 3000. Schritten. - Ruſſicum, Rußiſche oder Moſcowitiſche Meile, eine Werſt von 750. Schritten, welcher Schritte durchgehends 60000. einen Grad auf dem Æquatore oder Meridiano machen. *Wolf.* - Romanum, Römiſche Meile, ſo aus 1000. Schritten oder 5000. Fuſſen beſtunde. - Græcum mediocre ſ. commune, ſo 1200. Römiſche Schritte oder 6000. Römiſche Fuß hielt. - magnum ſ. Olympicum, ſo 250. Schritt gröſſer, als das commune war. - Ægyptium, Egyptiſche Meile, ſo 1080. Schritte oder 5400. Römiſche Fuß hielt. - Syrum, Syriſche Meile, ſo 6112. Römiſche Fuß oder 1222. und 2. Fünftel Schritt hielt. - Hebraicum minus, *Chibrath*, kleine Ebräiſche Meile, ſo 1968. und 3. Viertel Römiſche Fuß oder 393. und 3. Fünftel Schritt enthielt. - majus, *Parſach*, oder groſſe Ebräiſche Meile, ſo viermahl ſo groß als die kleine war, und alſo 7875. Römiſche Fuß oder 1575. Röm. Schritt lang war. *Beverin.* 2) eine Meilenſeule, Stein, Pyramide u. d. g. eine Meile auf der Straſſe damit zu bemerken. 3) - aureum, Seule zu Rom auf dem Foro Romano, woran geſchrieben ſtund, wie weit es von dar bis nach jeder nahmhaften Stadt im Römiſchen Reich war. *Tac.* 4) ſc. vas, ein hohes und enges ehernes Waſſergeſchirr. *Colum.*

Milliārius, a, um, von tauſenden. 2) von tauſend Pfunden. Milliarii apri, tauſend Pfund ſchwere wilde Schweine. *Varr.* 3) von tauſend Schritten. Porticus milliaria, Gallerie von tauſend Schritten in der Länge. *Suet.* 4) von tauſend Stücken oder Köpfen. Milliarius grex, eine Heerde von tauſend Stück Schafen. *Varr.* 5) die Meilen angehend. *Auguſtin.* *mille.*

Millies, *Adv.* tauſendmahl. - præſtitit mori, quam hæc pati, beſſer wär es geweſen zu ſterben, als das zu leiden. *Cic.* - eadem audire tædet, immer einerley zu hören, verdreußt mich. *Ter.*

Millio, ōnis, *m.* Zahl von tauſend mahl tauſend, eine Million. 2) an Gelde 10. Tonnen. *Wolf.* 3) Bußfahren, Art eines Vogels. *Marc. Emp.*

Millum, i, *n.* Millus, i, *m.* ein ſtachlichtes Halsband der Hunde. *Scipio* ap. *Feſt.*

Mīlo, ōnis, *m.* ein Tyrann zu Piſa in Elide, den endlich die Seinigen im Fluſſe Alpheo erſäuffeten. *Ovid.* 2) einer von Crotone in Italien, von ungemeiner Stärke. *Gell.* 3) Mīlo, den Cicero vergeblich defendirte, da er den P. Clodium umgebracht hatte. *Cic.*

Mīlōniānus, a, um, den Milonem angehend. *Cic.*

Mīlōnius, i, *m.* ein liederlicher Menſch zu Rom. *Hor.*

Miltiădes, is, *m.* General der Athenienſer. *Nep.*

Miltītes, æ, *m.* Art eines Blutſteins. *Plin.*

Milton, i, *n.* Mennig, al. Bergzinnober. *Vitr.*

Milva, æ, *f.* eine Weyhe, Sie von dieſem Vogel. 2) ein geitziges, rauberiſches Weib. *Petron.*

Milvāgo, ĭnis, *f.* Art eines fliegenden Meerfiſches. *Plin.*

Milvīnus, a, um, von einem Weyh oder Weyer. Milvina appetentia, ein Weyhen- d. i. ein groſſer Hunger und Begierde zu eſſen. *Plaut.* Milvinæ ungulæ, Weyhen- oder räuberiſche Klauen. *Id.* Milvinus pullus, ein junger Weyhe, junger Geitzhals. *Cic.* 2) Milvina tibia, eine ſehr hellklingende Pfeiffe, nachdem als die Milvi ſehr helle ſchreyen. *Solin.*

Milvius, i, *m.* *Ter.* Milvus, i, *m.* ein Weyhe, Wey, Weyer, Hünergeyer, Art eines ſtarken Raubvogels. *Cic.* 2) ein räuberiſcher, diebiſcher Menſch. *Plaut.* 3) ein Scheinfiſch, Art eines Seefiſches, der bey Nacht einen Glanz von ſich giebt. *Plin.*

Milum, i, *n.* Spitze des Armbeins, wo es an die Schulter anſtößt. *Conſt. Af.*

Mīma, æ, *f.* eine Comödiantin, Gaucklerin. *Cic.* *mimus.*

Mĭmallŏnes, ſ. Mimallonides, *Ovid.* um, *f.* tolle Weiber, wie ſie des Bacchi Feſt begehen. *Stat.*

Mĭmallŏneus, a, um, die Mimallones angehend. *Perſ.*

Mimallonides, ſ. *Mimallones.*

† Mīmărĭtiæ, ārum, *f.* Nachmachung der Geberden der Gauckler und Huren. *Freſn.*

Mimārius, a, um, gauckleriſch. *Capitolin.* *mimus.*

Mĭmas, antis, *m.* *Cabo Stillori*, Vorgebürge in Jonien in klein Aſien. *Cic.* 2) einer der Gigantum oder Rieſen in dem Streite wider die Götter. *Hor.* *Claudian.* 3) einer der Centaurorum

rum auf des Pirithoi Beylager. *Ovid.* 4) andere des Nahmens mehr. *Virg.*

Mimatum, i, *Gabalorum* & Mimata, æ, *Mandes*, Stadt und Bißthum in Languedoc in Frankreich.

Mimaulus, i, *m.* der einen Mimum beym Klang der Pfeiffen agirete. *Pitiſc.*

Mīmēſis, is, ios, eos, *f.* die Wiederhohlung der Worte eines andern mit ſeinen Thon und Gebärden. 2) mehrmahlige Wiederholung eines Thematis in einer Stimme. *Walther.*

Mīmiambus, i, *m.* Art einer Comödie in Jambiſchen Verſen. *Gell.*

Mīmĭce, *Adv.* gauckleriſch, nach Art der Comödianten. - incedere, einher treten. *Tibull.*

Mīmĭcus, a, um, gauckleriſch, comödiantenhaft. Mimicus jocus, ein dergleichen ungereimter Scherz. *Cic.* da man einem was nachthut, einem zum Spott nachäft. Reſponſione mimica aliquem laceſſere, einem in der Antwort nachſpotten. *Cic. mimus.*

† Mīmĭſia, æ, *f.* kleine Lappalien, Tändeleyen, wie aus den Schnipperlein zu machen, ſo bey den Schneidern abgehen. *Freſn.*

Mimilogus, ſ. *Mimologus.*

Mimŏgrăphus, i, *m.* der Mimos ſchreibet. *Suet.*

Mīmologus, *Fulgent.* i, *m.* ein Comödiant, der die Mimos her ſagt. *Firmic.*

Mīmŭla, æ, *f.* kleine Gaucklerin, Comödiantin. *Cic.*

Mīmus, i, *m.* ein Comödiant, der die Sitten der Menſchen nicht mit Worten vorſtellte, ſondern durch Stellungen und Geberden. *Caſſiodor.* - vetus & oppido ridiculus, ein alter und ſehr lächerlicher. *Cic.* 2) ein Gauckler, Poſſenmacher, Bückelhering. Mimum agere, eine luſtige Perſon, einen Poſſenmacher agiren. *Juvenal.* 3) eine Vorſtellung oder Comödie der Gauckler. Commentari mimos, Comödien für die Gauckler ſchreiben. *Cic.* Laureolus mimus, die Comödie *Laureolus* genannt. *Suet.* 4) eine ordentliche Comödie, darinn der Leute Handlungen vorgemachet werden. *Ovid.* Agere mimum, eine Comödie ſpielen. *Juv.* 5) Verſe darinn der Leute unzüchtige Thaten beſchrieben werden. *Ovid.* 6) eine Moral oder Satyre. Mimi Syri, die Moralen des Syrus. 7) Comödie, verſtellter Handel, zum Betrug angeſtellter Handel. In hoc mimo intemperans, er war in dieſer Comödie mit ſeinem Krieg und Sieg unbeſonnen. *Suet.* 8) Verrichtung. - vitæ, Comödie des Lebenslaufs. *Suet.* Divulgare omnem mimum, die ganze Comödie offenbar machen, da nemlich Otho die Poppæam zur Frau nahm, nur daß Nero ingeheim ſeine Liebeshändel mit ihr haben kunte. *Suet.*

Min? denn mir? Min tu iſtud ais, ſagſt du denn mir das? *Perſ.* Pro *mihine.* 2) *n. indecl.* ein giftiges Weſen, das, nach einigen, ſo viel als Minium heiſſen ſolle. *Auſon.*

Mina, ſ. Mna, *Plaut.* æ, *f.* eine Mina, Summe Geldes, erſt von 73. und hernach von 100. Drachmis, wornach man ehedem wie itzo nach Schocken, Pfund Sterlingen u. d. g. gezehlet. - Ægyptia, Summe von 128. Drachmis oder 16. Thalern. - Attica argentea, eine Summe Geldes von 96. Denariis oder 12. Thalern unſers Geldes. - aurea, eine Summe Geldes von 960. Denariis oder 120. Thalern. - Euboica, Summe von 104. Drachmis oder 13. Thalern. - Hebræa, Summe von 240. Drachmis oder 30. Thalern. - Ptolemaica, Summe von 144. Drachmis oder 18. Thalern. *Beverin.* Aquæ ſextarium mina emere, für eine Sextarium Waſſer eine Minam geben. *Cic.* Argenti viginti minas accipere, 20. Minen an Silber bekommen. *Plaut.* 2) Feldmaaß 120. Fuß lang und breit. *Varr.* 3) Art Getreidemaaſſes. *Freſn.*

Mĭna, æ, *f.* Bruſt, ſo keine Milch hat, da doch die andere damit verſehen iſt. *Æl. ap. Feſt.* 2) Schaf, das am Bauch keine Wolle hat. *Varr.* 3) die Zinne einer Mauer, zwiſchen denen die Schießſcharten ſind. *Virg.* 4) ein Bergwerk, Fundgrube. *Id.* † 5) heimlicher Anſchlag einen zu unterdrücken. *Freſn.* † 6) eine Mine, Gang und Höhle unter der Erde, was darüber ſtehendes in die Luft zu ſprengen. 7) *Plur.* Drohungen, Drohworte. Alicujus minis commoveri, durch eines Drohungen bewegt werden. *Cic.* Minas jactare. *Cic.* - intonare, Drohworte ausſtoſſen. *Ovid.*

† Mĭnābĭlĭter, *Adv.* bedrohlich. *Voſſ.*

Mĭnăciæ, ārum, *f.* Drohworte, Drohungen. Iſtas minacias flocci non facio, ich frage nicht einen Pfiff nach dieſen Drohungen. *Plaut. Minax.*

Mĭnacĭter, *Adv.* bedrohlich, mit Drohworten. - terrere adverſarios, die Gegner ſchrecken. *Cic.* Minacius dicere, mit mehr Bedrohungen reden. *Cic.*

Minæ, ſ. *Mina.* num. 7.

Minagara, æ, *f. Maciquopatan*, Stadt in Indien.

† Minăgium, i, *n.* Geld, ſo der Lehnherr von der Ausmeſſung der Felder nach den Minis bekömmt. *Freſn.*

Mĭnanter, *Adv.* drohend, mit Bedrohen. *Ovid.*

Mĭnărĭăcum, i, *n. Merville*, Stadt in Flandern.

Mĭnarrio, ivi, itum, ire, gurren wie die Tauben. *Spartian.*

Minătio, ōnis, *f.* die Drohung, Bedrohung, das Drohen. *Cic.*

Mĭnātor, ōris, *m.* ein Droher, Bedroher, der da drohet. *Tertull. minæ.* 2) ein Minirer.

Mĭnātorius, a, um, bedrohlich. *Ammian.*

Mĭnax, ācis, *o.* drohend, bedrohend, bedrohlich. Minaces & acerbas litteras ad ſenatum miſit, er hat bedrohliche und harte Briefe an den Rath geſchickt. *Cic.* Minaces ſermones, bedrohliche Reden. *Cic.* Minacia ſomnia, Träume, die nichts gutes drohen. *Cic.*

Minciades, æ, *m.* der am Fluß Mincio wohnet. 2) ein Mantuaner. *Juvenc. Mincius.*

Mincius, i, *m. Menzo, Mencio*, Fluß in Oberitalien, der Mantua umflieſſet. *Virg.*

Minctio, ōnis, *f. Veget.* Minctūra, æ, *f.* das Harnen, Pinkeln, Laſſen des Urins. *Veget. mingo.*

Min-

Minda, æ, *f.* Minden, Stadt in Weſtphalen.

Mindon, ōnis, ſ. Mindonia, æ, *f.* *Mondonnedo*, Stadt in Galicien in Spanien.

Mĭneo, ui, ēre, hangen, als wolte es fallen. - in eandem partem, auf eben die Seite. *Lucret.*

Mĭnĕra, æ, *f.* Ertzterde, Erde, worinnen Ertzt oder Metall enthalten oder das Ertzt und Mineralien erzeuget werden. *Blancard.* 2) die falſche Beſchaffenheit im Leibe, woraus eine Krankheit entſpringet. *Id.* - Antimonii, rohes Spießglas. - Martis, Eiſenſtein. - Martis ſolaris, Caſſeliſche Golderde. *Woyt.* †3) eine Ertztgrube, Bergwerk. *Freſn.*

Mĭnĕrale, is, *n.* etwas, ſo aus der Erde gegraben wird, und zu den Thieren oder Pflanzen nicht gehöret, Ertztſaft. *Blancard.*

Mĭnĕrālis, e, Mineraliſch.

Minerrĭmus, a, um, ſehr klein, der kleinſte. *Feſt.* Pro *minimus* a *miner.*

Mĭnerva, æ, *f.* Göttin der Weisheit und des Krieges, ſo aus dem Gehirne des Jovis entſprungen ſeyn ſoll, und ſonſt auch Pallas heißt. *Cic.* 2) des Nili Tochter. *Cic.* 3) des Nili und der Coryphes Tochter. *Cic.* 4) des Pallantis, eines Rieſen Tochter. *Cic.* 5) Pingui Minerva, *Colum.* Craſſa Minerva. *Hor.* Craſſiore Minerva, ſchlechthin, mit wenig Accurateſſe. *Quint.* 6) Naturel. Invita Minerva agere aliquid, etwas thun, wider ſeine Neigung thun. *Cic.* 7) *Menerbe*, Stadt in Languedoc in Frankreich. 8) Minervæ Caſtrum, *Grottaria*, Stadt in Calabrien in Italien.

Mĭnerval, ſ. Mĭnervāle, is, *n.* Geſchenk, ſo ein Schüler beym Antritt der Information dem Præceptor gab. *Varr.*

Minervinum, i, *n.* *Minerbino*, Stadt in Bari im Neapolitaniſchen.

Minervium, i, *n.* Tempel der Minervæ, zu Rom in der 9. Region der Stadt. *P. Vict.*

Minervius, a, um, die Minervam angehend; Athenienſiſch, weil die Minerva die vornehmſte Schutzgöttin der Stadt Athen war. Minervii cives, die Athenienſer. *Arnob.*

Mineus, i, *n.* *Minho*, Fluß in Gallicien in Spanien. *Iſidor.*

Mineus, a, um, röthlich wie Mennig. *Apul. Minium.*

Mingo, minxi, mictum ſ. minctum, ĕre, pinkeln, harnen, das Waſſer, den Urin laſſen. *Martial.* In me veniunt mictum atque cacatum, ſie kommen mir auf den Hals zu pinkeln und zu kaken. *Hor.* Urina mingitur, der Urin gehet fort. *Celſ.*

Mĭniāceus, a, um, von Mennig. Expolitio murorum miniacea, ein rother Anſtrich, rothes Abputzen der Mauren. *Vitr.*

Mĭniāria, æ, *f.* (ſc. *fodina*,) eine Mennig-grube, Ort, wo man Mennig gräbt. *Plin.*

Miniārius, a, um, von Mennig. Parietum expolitio miniaria, rother Anſtrich der Wände mit Mennig. *Vitr. Minium.*

Miniātŭlus, a, um, röthlich, etwas roth. *Cic.*

Miniatum Teutonis, i, *n.* *Santo Miniato Tedeſco*, Stadt im Florentiniſchen.

Miniātus, a, um, mit Mennig roth gemahlt. *Plin. Minio.*

Mĭnĭcŭlarius, i, *m.* der mit Mennig mahlet oder färbet. *Cod. Th.*

Mĭnĭcŭlātor, ōris, *m.* der die Anfangsbuchſtaben einer Schrift mit Mennig oder Zinnober ſchön roth anmahlet. *Digeſt. minium.*

†Minigurga, æ, *f.* eine Anmahnung, Erinnerung. *Freſn.*

Minima, æ, *f.* eine halbſchlägige Note. *Walther.*

Mĭnĭmănĭmus, a, um, der einen ſehr kleinen Muth hat. *Mart. Cap.*

Mĭnĭme, *Adv.* am wenigſten, ſehr wenig. - diſplicere alicui, einem mißfallen. *Cic.* Studuit minime omnium, er hat ſich unter allen am wenigſten befliſſen. *Cic.* Minime male cogitantes ſunt, ſie haben am wenigſten böſe Gedanken. *Cato.* 2) gantz nicht, im geringſten nicht, mit nichten. Minime feceris, thue es ja nicht. *Plaut.* Minime vulgare genus dicendi, es iſt mit nichten, gantz nicht eine gemeine Art zu reden. *Cic.* Ille exclamat: minime gentium, er ſchrie: durchaus nicht. *Ter.* 3) zum wenigſten. Pedes decem, vel minime novem, zehen, wenigſtens 9. Fuß. *Colum.*

Mĭnĭmiſſimus, a, um, der allerkleinſte. *Arnob.*

Mĭnĭmum, *Adv.* am allerwenigſten. - valere, gelten. *Cic.* 2) zum wenigſten. Ita fiunt omnium partes minimum octoginta una, alſo werden allhier Theile zum wenigſten ein und achtzig. *Cic.*

Mĭnĭmus, a, um, der kleinſte. Minima eligere ex malis, von den Ubeln die kleinſten ausleſen. *Cic.* Omnia minima maxima mittere ad aliquem, alles vom kleinſten bis zum gröſten an einen ſchicken. *Cic.* 2) der geringſte, ſchlechteſte. Ne minima quidem dubitatio, nicht der geringſte Zweifel. *Cic.* In minimis ſuas res ponere, ſeine Dinge für die geringſten, und ſchlechteſten halten. *Cic.* Minimi facere aliquid, etwas für ſehr geringe, für das allerſchlechteſte halten. *Cic.* 3) Ut quisque minimum firmitatis habet, minimumque virium, ita amicitias appetit maxime, je weniger einer Stärcke und Vermögen hat, je mehr beſtrebt er ſich nach der Freundſchaft. *Cic.* 4) Cauſſa minima, Sache ſo nicht über 2. Goldgülden importiret. *Digeſt.*

Miningroda, æ, *f.* Münſter, Hauptſtadt ihres Bißthums in Weſtphalen.

Minio, ōnis, *m.* *Mignone*, Fluß im Patrimonio Petri in Italien. *Mela.*

Mĭnĭo, āvi, ātum, āre, mit Mennige ſchreiben, mahlen. 2) roth färben. *Plin. Minium.*

Miniſcor, mentus ſum, miniſci, ſich erinnern. *Feſt.*

†Miniſtellus, i, *m.* ein Hofnarr, luſtige Perſon bey Hof. *Freſn.* 2) ein Hof-Muſicus, Hoftrompeter. *Id.* Rex miniſtellorum, der oberſte Hofnarr, al. oberſte Hoftrompeter. *Id.*

Miniſter, tri, *m.* ein Diener, Bedienter, Aufwärter, Knecht. Uti aliquo miniſtro, einen zum Diener haben. *Cic.* Mercede adductum præbere ſe alicui miniſtrum, fürs Lohn ſich von einem zu Diener gebrauchen laſſen. *Cic.* - legum magiſtratus, obrigkeitliche Perſonen ſind Diener der Geſetze. *Cic.* 2) Helfer,

Be-

Beförderer. - cupiditatum, der Begierden. *Cic.* - libidinis, der Geilheit, ein Kuppler. *Cic.* - in maleficio, in einer böſen That. *Cic.* - ſceleribus, in den Bübereyen. *Tac.* 3) ein Diaconus, unterer Geiſtlicher. *Freſn.* - eccleſiæ, ein Kirchendiener, Geiſtlicher. *Id.* 4) - aulæ. *Freſn.* - palatinus, ein Hofbedienter, Cämmerer, Jäger, Falkenier. *Id.* 5) - reipublicæ, Bedienter des Staats, des gemeinen Weſens, als, Richter, Verwalter u. d. g. *Id.* 6) - principis, ein Miniſter; 7) - verbi divini, ein Prediger, Kirchendiener.

Miniſter, ſtra, ſtrum, bedient, dienſthaft. Lumina propoſiti facta miniſtra tui, die Augen ſind zu deinem Vorhaben bedient geweſen. *Ovid.* 2) behülflich. *Cic.*

Miniſtĕrialis, is, *m.* ein Miniſter, Bedienter. - Imperatoris, des Kaiſers. *Cod. Th.* †2) Amtmann, Steuereinnehmer u. d. g. eines Fürſten. *Freſn.* 3) Beamter im Kloſter unter den Mönchen, als der Culinarius, Cellarius, Hortulanus u. ſ. f. 4) Diener und Eigenleute, die ihren Lehnherrn ſtets aufwärtig ſeyn muſten. *Id.* 5) Lehenmann. *Freſn.*

Miniſtĕrialis, e, dienſtbar, zum Dienſt gehörig. Miniſterialis liber, ein Kirchen-Agenda. *Freſn.*

Miniſtĕriānus, i, *m.* Bedienter eines Fürſten im Lager. *Ammian.*

Miniſtĕrium, i, *n.* ein Dienſt. Uti miniſterio alicujus, ſich eines Dienſt bedienen. *Cic.* Subire triſte miniſterium, einen betrübten Dienſt auf ſich nehmen. *Virg.* 2) die Bedienten. Urbana miniſteria, die Stadtbedienten. *Ulp.* 3) ein Credenztiſch, Tiſch, die Trinkgeſchirr darauf zu ſetzen. *Lamprid.* - 4) eccleſiaſticum, ſ. ſacrum, das Kirchengeräthe an Geſchirren, Kleidern u. a. *Cod.* 5) Gegend oder Diſtrict, ſo weit ſich eines Miniſtri Jurisdiction, u. d. g. erſtreckte. *Freſn.* 6) die hohen Chargen bey Hofe. *Id.* 7) die geringeren und niedrigen Bedienungen. *Id.* 8) Art eines Lehns, unter der Bedingung gewiſſer Dienſte. *Id.* 9) eine Vicarie oder Diſtrict eines Vicarii. *Id.* 10) alles Silbergeſchirr, ſo zu Beſetzung einer Tafel nöthig war. *Pitiſc.* 11) Collegium der Geiſtlichen. 12) Collegium der geheimen Räthe. *Polit.*

Miniſtra, æ, *f.* eine Dienerin, die etwas dienet, hilft, das ihrige mit thut. Manus miniſtræ cædis, die Hände ſind Dienerinnen des Menſchen zum Mord und Todſchlag. *Ovid.* Omnes artes miniſtræ oratoris, alle Künſte ſind einem Redner dienlich. *Cic. miniſter.*

†Miniſtralis, ſ. Miſtralis, is, *m.* ein Bedienter, Miniſter. *Freſn.*

Miniſtrātio, ōnis, *f.* die Bedienung, Wartung, Pflegung. *Vitr.* 2) ein Gericht Eſſen, ein Aufſatz. *Freſn.*

Miniſtrātor, ōris, *m.* der Diener, Aufwärter. - aderat mihi, war mir bey der Hand. *Cic.* 2) Aufwärter bey Tiſche. *Sen.*

Miniſtrātōrius, a, um, zum dienen gehörig. *Martial.*

Miniſtrātrix, īcis, *f.* eine Dienerin, Magd, Bedientin. *Cic.*

†Miniſtriſſimus, i, *m.* der Premierminiſter.

Miniſtro, āvi, ātum, āre, dienen, aufwarten, ſerviren. Servi ſordidati miniſtrant, es warteten ſchmutzige Knechte auf. *Cic.* Noſmet inter nos miniſtremus, wir wollen uns untereinander ſelbſt bedienen. *Plaut.* Quo commodius tibi miniſtratur, damit dir deſto beſſer aufgewartet werde, du deſto beſſer bedienet werdeſt. *Cic.* 2) geben, darreichen. - pocula alicui, einem die Becher. *Cic.* - equos, ſ. ferte. *Tac.* - victum, den Unterhalt. *Varr.* - Vinum verba miniſtrat, der Wein macht reden, giebt die Worte an die Hand. *Hor.* Maximis poculis in eo convivio miniſtratur, man reichete den Wein bey ſolchem Gelage in groſſen Humpen. *Cic.* 3) dienen, ſeyn. Fragæ miniſtrant cibos, die Erdbeere dienen ſtatt der Speiſe. *Sen.* 4) verwalten. - munus, ein Amt. *Sarisb. miniſter.*

Minĭtābundus, a, um, drohend. - petebat, begehrte er es. *Liv. minitor.*

Minĭto, āvi, ātum, āre, *Plaut.* Minĭtor, ātus ſum, āri, drohen, oft drohen. - urbi ferrum flammamque. *Cic.* - ferro flammaque, der Stadt mit Feuer und Schwerd. *Cic.* mortem alicui, einem den Tod. *Cic.* - nimis atrociter alicui, einem gar zu arg. *Cic.* Quid minitabas, te facturum, ſi, was droheteſt du, daß du thun wolteſt, wenn? *Plaut. Minor.*

Minium, i, *n.* Mennig, eine rothe Farbe, ſo aus Bleyerzt bereitet wird. *Plin.* - nativum, Bergzinober, ein Minerale. Minium Lemnium Minii gleba, rothe Erde, hod. Terra ſigillata. *Celſ.* Minium Sinopicum, Bolus Armenus. *Off.*

Minius, i, *m. Minha*, Fluß in Portugall. *Cellar.*

Minnæi, ōrum, *m. pl.* Völker in Arabien.

Minnĭdūnum, i, *n.* Milden, Stadt in der Schweitz. *Antonin.*

Mīno, āvi, ātum, āre, vor ſich her treiben. - equos, die Pferde. *Feſt.* - pecus baculo, das Vieh mit dem Stabe. *Freſn.* †2) Gänge unter der Erde machen. - inſtar talparum, wie die Maulwürfe. *Freſn.* †3) miniren. *Freſn.*

Mīnōa, æ, *f. Caſtell Mirabel*, Stadt in Candien. *Ptol.* 2) *Altamura*, Stadt in Morea. *Strab.* 3) in Sicilien. *Diod. Sic.*

Minofledus, i, *m.* der geringſte Stand der Leute bey den Alamannis. *Freſn.*

Minois, ĭdis, *f.* des Minois Tochter, die Ariadne. *Ovid. Minos.*

Minōius, a, um, des Minoëm angehend. Minoia regna, des Minois Reich, die Inſel Creta oder Candien. *Virg.* 2) gerecht. *Ovid.*

Mĭnor, ātus ſum, āri, drohen. - homini vehementius, dem Menſchen etwas ſehr. *Cic.* - omnibus bonis cruces & tormenta, allen redlichen Leuten Creutze und Pein. *Cic.* - ſe abiturum, daß man wolle davon gehen. *Plaut.* 2) verſprechen. - multa præclara, viel herrliche Dinge. *Horat.* 3) in die Höhe ſtehen. *Virg.* Minantur in cœlum ſcopuli, die Klippen ſcheinen ſich bis an den Himmel zu erheben. *Virg.* 4) zielen nach etwas. *Virg. mina.*

Mĭnor, *c.* Minus, *n.* ōris, *o.* kleiner. Quod in re minore valet, valeat etiam in majore,

was in einer kleinen Sachel gilt, mag auch in einer gröſſern gelten. *Cic.* 2) geringer, ſchlechter. Minoris æſtimare, geringer ſchätzen. *Cic.* 3) wohlfeiler. Minoris aliquid vendere, etwas wohlfeiler verkauffen. *Cic.* - dimidio minoris, um die Helfte wohlfeiler. *Plin.* 4) jünger. Filius herilis minor, der jüngere Sohn des Herrn. *Ter.* Minor natu triginta annis, der 30. Jahr jünger iſt. *Cic.* 5) Minorum gentium dii, die geringern Götter. *Cic.* Minorum gentium patricii, die geringeren Patricii, die Söhne der 100. Rathsherren, ſo denen noch beygefüget wurden, die Romulus erwehlet hatte. *Cic.* 6) Minor. *Ulp.* Minor annis, ein unmündiger, der noch nicht 25. oder nach den Sächſiſchen Rechten 21. Jahr alt iſt. - primæ ætatis, der allerdings noch unmannbar iſt, als ein Kind. - ſecundæ ætatis, der wohl mannbahr, jedoch noch nicht 25. Jahr alt iſt, ſo beſonders noch minderjährig heiſt. *Novell.* 7) *Plur. c.* die Nachkommen. Noſtroſque meminiſſe minores, und daß ſich deſſen unſere Nachkommen erinnern mögen. *Virg.* †8) Leute die kein Ehrenamt beſitzen. *Freſn.* 9) die Franciſcanermönche, die Minoriten. *Id.* 10) - minores, der niedre oder gemeiner Adel. *Hincmar.*

Minōrātio, ōnis, *f.* die Verringerung, Verminderung. *Fulgent.*

Minōrātus, a, um, verringert. *Scævol. JCt.*

Minōrennis, e, minderjährig, unmündig, ſ. *Minor n.* 6.

Minōrennĭtas, ātis, *f.* die Minderjährigkeit, Unmündigkeit, da einer noch minorennis iſt. ſ. *Minor. n.* 6.

Minorica, æ, *f. Minorca*, Inſel an Spanien im Mittelländiſchen Meere.

Minōriſſa, æ, *f. Manroſa*, Stadt in Catalonien.

†Minōro, āvi, ātum, āre, verringern, verkleinern.

Mīnos, ōis, *m.* König in Creta und einer der 3. hölliſchen Richter. *Virg.* 2) des Lycaſtæ Sohn und vorigen Minois Enkel, auch ein König in Creta. *Hygin.*

Mīnotaurus, i, *m.* ein erdichtet Monſtrum, ſo von oben her halb ein Menſch, im übrigen aber ein Ochſe war, und endlich von dem Theſeo durch Vorſchub der Ariadne in deſſen Aufenthalte, dem Labyrintho in Creta erleget wurde. *Hygin.*

Mīnōus, a, um, den Minoem angehend. *Ovid.*

Mintha, ſ. *Mentha.*

Minthe, es, *f. Olono*, Berg in Morea. 2) eine Nymphe, des Cocyti Tochter, welche in ein Kraut ihres Nahmens verwandelt worden. *Ovid.*

Mintrio, īvi, ītum, īre. Mintro, āvi, ātum, āre, pfiffern, ſchreyen wie eine Maus. *Auct. Philom.*

Minturnæ, ārum, *f. la Barca del Garigliano*, al. *Trajetto*, Ort in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Liv.*

Minturnenſis, e, von oder zu Minturn gehörig. *Cic.*

†Mĭnuatio, ōnis, *f.* die Verminderung. *Freſn.*

†Mĭnuatus, a, um, verringert. *Freſn.*

Mĭnuiſco, iſcĕre, geringer, kleiner werden, abnehmen. *Auſon.*

†Mĭnuĭtas, ātis, *f.* die Verringerung. *Freſn.*

Mĭnuo, ui, ūtum, ĕre, kleiner machen, mindern, verringern. - ſumtus egentiſſimarum civitatum, die Unkoſten der ſehr armen Städte. *Cic.* - vectigalia, die Zölle, Einkünfte. *Cic.* - gloriam Pompeii, des Pompeii Ruhm. *Cic.* - jus, das Recht. *Cic.* 2) - iram, den Zorn fahren laſſen *Ter.* 3) - æs alienum, die Schulden zum theil abzahlen. *Plin. Sec.* 4) - ſuum conſilium, von ſeinem Rathſchlage abgehen. *Ter.* 5) Minui, abnehmen. Minuitur aliquantulum ex febre, das Fieber läſt zum theil nach. *Celſ.* 6) minuente æſtu, bey abnehmender Hitze. *Cæſ.* †7) zur Ader laſſen, Blut weg laſſen. *Matth. Par.*

Mĭnūrio, īvi, ītum, īre, ſingen wie die kleinen Vögel. 2) annehmlich und klein ſingen. *Sidon.*

Mĭnūrītio, ōnis, *f.* das Singen der kleinen Vögel. *Cic.* 2) das behende und hohe Singen der Diſcantiſten. *Walther.* 3) eine Coloratur. *Id.*

Mĭnus, *Adv.* weniger. - præſtitimus patriæ, quam debuimus, haben wir dem Vaterlande geleiſtet, als wir geſolt. *Cic.* - triginta diebus, als in 30. Tagen. *Cic.* - tribus medimnis nemo dedit, als 3. Medimnos hat niemand gegeben. *Cic.* Quatuor & vinginti menſibus, ſex ut opinor, diebus minus, in 24. Monaten, weniger 6. Tage. *Cic.* Multo minus movent me minæ, viel weniger bewegen mich die Drohworte. *Cic.* Nihilominus, nichts deſtoweniger. *Cic.* Minus minusque, *Ter.* Minus ac minus, weniger und weniger. *Plin.* 2) nicht recht, nicht wohl. - intelligitur id, wird das verſtanden. *Cic.* Terentia minus bene habuit, die Terentia hat ſich nicht gar zu wohl auf befunden. *Cic.* 3) noch nicht. Minus quinquennio eſt, es ſind noch nicht fünff Jahr. *Plin.* Minus quindecim anni ſunt, es ſind nicht 15. Jahr. *Plaut.* Minus tribus horis, noch nicht in 3. Stunden. *Cæſ.* 4) ſelten. - in Senatum venit Cotta, Cotta kommt ſelten in den Rath. *Cic.* 5) nicht viel. Minus militum periit, es ſind nicht viel Soldaten umgekommen. *Liv.* 6) nicht. Ea quæ prædicta ſunt, minus eveniunt, was vorhero geſagt worden iſt, geſchiehet nicht. *Cic.* Libertus tuus ante mihi minus notus fuit, dein Freygelaſſener iſt mir zuvor nicht bekannt geweſen. *Cic.* Si aſſecutus ſum, gaudeo; ſin minus hoc me tamen conſolabor, wenn ichs erlanget habe, will ich mich freuen; wo nicht, will ich mich damit tröſten. *Cic.* 7) nicht ſo. Minus potens, quam tu, nicht ſo mächtig, als du. *Ter.* Minus multi, nicht ſo viel. *Plaut.* *Minor.*

Mĭnus, a, um, kleiner. Mina mamma, kleinere Bruſt als die andere iſt. *Aelius ap. Feſt.* 2) Mina ovis, Schaf, das weniger Wolle hat, als andere. *Varr.* ſ. *Mina.*

Mi-

Mĭnuſcŭlārius, i, *m* ein Einnehmer der Kleinigkeiten, geringer Zolleinnehmer, *al.* ein Zoll oder Intradenpachter, von einem andern wichtigen Pachter. *Cod. Th.*

Mĭnuſcŭlus, a, um, gar klein, etwas klein. Minuſcula villa, ein gar kleines Güthlein. *Cic.* Minuſcula epiſtola, ein gar kleines Brieflein. *Cic.* *Minus.*

†Minuſtio, īvi, ītum, īre, einzeln herſagen, ſpecificiren. *Freſn.*

†Mĭnūta, æ, *f.* ſc moneta, eine ſehr kleine Müntze, ein Scherf. *Freſn.* †2) *plur.* die Punctation, erſter Entwurf, woraus hernach ein Contract u. d. g. was entfaſſet wird. *Voſſ.*

Mĭnūtal, ālis, *n.* klein gehakte Speiſe, als Lungenmus, Fricaſſé u. d. g. *Martial.* †2) das Eingeweide, die Flecke von einem Viehe. *Freſn.* †3) eine Minute, der 60. Theil einer Stunde. *Barth.*

Mĭnūtālis, e, klein. Minutalia regna, kleine Reiche, Duodetzreiche. *Tertull.*

Mĭnūtātim, *Adv.* von Stück zu Stück. - concidere, zerhauen, in kleine Stücken zerhauen. *Cato.* 2) nach und nach. - aſſuefacere, gewöhnen. *Varr.* *Minutus.*

Mĭnūte, *Adv.* klein, in kleinen Bißlein - diffundere humum, die Erde zerſchneiden. *Columell.* 2) genau, allen Kleinigkeiten nach. - ſcrutari omnia, alles unterſuchen. *Quint.* 3) klar. Quam minutiſſime per cribrum cernere, aufs klärſte ausſieben. *Cato.*

Mĭnūtia, æ, *f.* ein kleines Stück, kleine Stücklein. In minutiam redigi, zu einem kleinen Stücklein werden. *Sen.* 2) ſ. Minutia, ſc. *Porticus*, Gallerie zu Rom in der 9. Region der Stadt, ſo von einem Minutio war erbauet worden und unter andern dienete, dem Volk darinne die Zeichen auszutheilen, auf die ſie aus den öffentlichen Magazins oder Kornhäuſern ein gewiſſes Getreide, wo nicht umſonſt, doch um einen geringern Preis, als es ſonſt verkaufft wurde, erhielten. *Publ. Vitr.* & ad eum *Nardin.* lib. VI. c. 10. 3) ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.* 4) - Tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Id.* 5) ein Bruch in der Arithmetic. *Wolf.* 6) Nahme einer Veſtaliſchen Jungfrau. *Liv.*

Mĭnūtiānum, i, *n.* *Minuciano*, Stadt im Lucciſchen in Italien.

Mĭnūtiānus, a, um, den Minutium angehend. *Cic.*

Mĭnūties, ei, *f.* die Kleinigkeit, kleines Stück. In minutiem redire, ſehr klein werden. *Apul.* In minutiem conterere, klar reiben. *Id.*

Minutiloquium, ī, *n.* kleine, kurtze Rede. *Tertull.*

Mĭnūtim, *Adv.* zu kleinen Stücklein. *Columell.*

Mĭnūtio, ōnis, *f.* die Verminderung, Verringerung. - capitis, des Standes. *Gell.* †2) - ſ. ſanguinis, die Aderlaſſung. *Matth. Par.*

Mĭnūtius, a, um, den Minutium angehend. Minutia Porticus, eine von ihm erbauete Gallerie zu Rom. *Cic.* ſ. *Minutia n.* 2. Minutia via, die Minutiſche Straſſe. *Cic.*

Mĭnūtius, i, *m.* beſonderer Gott der Römer der ſeine Capelle in der VIIII. Region der Stadt hatte. *Feſt.* 2) Nahme vieler berühmter Römer. *Liv.*

†Mĭnūto, āvi, ātum, āre, verringern, vermindern, klein machen, ſtoſſen, reiben. *Freſn.*

Mĭnūtŭlārius, a, um, ſehr gering. Minutularius conductor, ſehr geringer Pachter. *Auguſtin.*

Mĭnūtŭlus, a, um, ſehr klein. Minutuli infantes pueri, ſehr kleine Knäblein. *Plaut.* Minutulæ litteræ, ſehr kleine, ſehr klare Schrift. *Vopiſc.*

Mĭnūtum, i, *n.* ein ſehr kleines Gewicht, die Helfte eines quadrantis. 2) ein Scherf, ſehr kleine Müntze. *Cathol.* 3) eine Minute, der 60. Theil einer Stunde.

Mĭnūtus, a, um, verringert, klein gemacht. Minuta ſpes, eine verringerte Hoffnung. *Tac.* 2) klein, geringe. Minuta opuſcula, kleine Werklein. *Cic.* Minutus Imperator, ein kleiner Feldherr, General in Duodetz. *Cic.* Reticulum minutis maculis, Netzlein mit kleinen Löchern. *Cic.* Dii magni minutique, groß und kleine Götter. *Plaut.* Euge minutæ litteræ, ey ſind das nicht kleine Buchſtäblein. *Plaut.* Minutæ litterulæ, ſehr kleines Brieflein. *Cic.* Minuti piſciculi, ſehr kleine Fiſchlein. *Ter.* Minutæ interrogatiunculæ, ſehr kleine, ſehr kurtze Fragen. *Cic.* Curæ minutioris eſt, es iſt eine Kleinigkeit, keiner groſſen Sorge werth. *Quint.* Minutiſſimæ animantes, die kleinſten Thiere. *Gell.* †2) der zur Ader gelaſſen hat, dem zur Ader gelaſſen worden iſt. *Matth. Par.*

Minutus, i, *m.* eine Müntze. *Interpr. Geſn.*

Mĭnyădes, um, *f.* des Minyæ Töchter, Leucippe, Arſippa und Alcathoë, ſo in Vögel, als in eine Eule, Käutzlein und Fledermaus verwandelt wurden. *Nicand.* ap. *Anton. Liberal.*

Mĭnyæ, ārum, *m.* die Argonauten. *Hygin.* ſ. *Minyas.*

Mĭnyanthe, es, *f.* Art Klees. *Plin.*

Mĭnyas, æ, *m.* König in Theſſalien und Stammvater der meiſten Argonauten. *Hygin.*

Mĭnȳeĭdes, um, *f.* des Minyæ Töchter, ſo auch Minyades genannt werden. *Ovid.*

Mĭnȳeius, a, um, die Minyas oder Argonauten angehend. *Val. Flacc.*

Miolanum, i, *n.* *Miolans*, Stadt in Savoyen.

†Miŏpăro, ōnis, *m.* kleines Raubſchiff.

Miōſis, is, ios, eos, *f.* Figur in der Rhetoric, da ein Ding aus Beſcheidenheit kleiner gemacht wird, als es iſt.

Mirabellum, i, *n.* *Mirebau*, Stadt in Poitou, in Frankreich.

Mīrābĭlis, e, wunderbar, darüber man ſich verwundern muß. - alicui, einem. *Virg.* Mirabilem in modum, auf eine wunderbare Art. *Cic.* Mirabile eſt, quomodo &c. es iſt wunderbar wie. *Cic.* Quo magis ſunt Herodotus, Thucydideſque mirabiles, qui, um ſo viel mehr ſind Herodotus und Thucydides zu verwundern, daß. *Cic.* Mirabilior, wunderbarer. *Vellej.*

Vellej. Mirabiliſſimus, der wunderbarſte. *Colum. miror.*

Mīrābīlĭtas, ātis, *f.* die Wunderbarlichkeit. - operum, der Werke. *Lactant.*

Mīrābĭlĭter, *Adv.* wunderbar, auf eine wunderbare Art. - loqui de aliquo, von einem reden. *Cic.* - moroſus, mürriſch. *Cic.* - ab aliquo divinari, von einem errathen werden. *Cic.* Mirabilius ornare aliquid, etwas noch auf eine wunderbarere Art auszieren. *Cic.*

Mīrābundus, a, um, der ſich verwundert. - unde tot hoſtes ſubito exorti, woher ſo viel Feinde ſo plötzlich entſtanden. *Liv.*

Mīrācŭla, æ, *f.* ein ſcheußliches Menſch, ein Affengeſicht, Wechſelbalg. *Varr.* 2) eine Hure, Nickel. *Plaut. miror.*

Mīrācŭlōſe, *Adv.* wunderſam, wunderbarlich. *Auguſtin.*

Mīrācŭlum, i, *n.* ein Wunderwerk, übernatürliche Sache. Miraculo eſſe, für ein Wunderwerk paßiren. *Liv.* A miraculo ceſſare, kein Wunderwerk ſeyn. *Plin.* 2) ein Monſtrum, Wunderthier. *Virg.* 3) eine wunderbare Begebenheit, Sache. Natura facit miracula, die Natur bringt wunderbare Sachen herfür *Plin.* 4) ein wunderbares Gebäude, Wunderwerk. - mundi, der Welt, dergleichen ehedem ſonderlich 7. gezehlet wurden als a) der Tempel der Dianæ zu Epheſo; b) das Grabmahl des Mauſoli; c) der Coloſſus zu Rhodus; d) die Pyramiden in Egypten; e) die elfenbeinerne Statua des Jovis zu Olympia; f) die Horti penſiles der Semiramidis zu Babylon; g) die Mauren der Stadt Babylon. 5) wunderliche monſtröſe Dinge. Transformare ſe in miracula rerum, ſich in wunderliche Dinge verwandeln. *Virg.* 6) eine garſtige ſchädliche Seuche. *Arnob. miror.*

†Miramomelinus, i, *m.* Kayſer der Gläubigen, Titel der Caliphen. *Freſn.*

Miranda, æ, *f.* Durii, *Miranda di Douro*, Stadt in Portugall. 2) Iberica, *Miranda d' Ebro*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

Mīrandus, a, um, wunderbar, darüber man ſich wundern muß. Mirandum in modum, auf eine wunderbare Art. *Cic.* Opus mirandum in altitudinem depreſſum, ein Werk von einer wunderbaren Tiefe. *Cic.* Mihi minime miranda acciderunt, die Dinge ſind mir gar nicht wunderſam vorgekommen. *Cic.* Quod mirandum ſit, vos in eo laboratis, man muß ſich verwundern, daß ihr euch darinne bemühet. *Cic.*

Mirapincum, Mirapicum, Mirapicium, i, *n.* Mirapiſaæ, *Mirepoix*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Mīrātio, ōnis, *f.* die Verwunderung. *Cic.*

Mīrātor, ōris, *m.* ein Verwunderer, Bewunderer. - decoris, der Zierlichkeit. *Ovid.* - veterum avorum, der alten Großväter. *Martial.*

Mīrātrix, īcis, *f.* die ſich verwundert. *Juvenal.*

Mīrātus, us, *m.* das Wundern, Verwundern, Bewundern. Res digna miratu, Sache, die verdient, bewundert zu werden. *Sen.*

Mīrātus, a, um, der ſich verwundert hat. *Horat.* 2) der bewundert iſt worden, worüber man ſich verwundert hat. *Juvenc.*

Miravallis, is. *f. Mureau*, Stadt in Champagne in Frankreich. 2) *Miravel*, Stadt in Eſtremadura, in Spanien.

Miravia, æ, *f.* Mirow, Stadt im Mecklenburgiſchen.

Mīre, *Adv.* wunderbar, auf eine wunderbare Weiſe. 2) beſonder. - favent puero, ſind ſie dem Knaben gewogen. *Cic.*

Mirecurtium, i, *n. Merecourt*, Stadt in Lothringen.

†Miredilla, Mirendila, Miredila, æ, *f.* Salbe, die Haare vom Leibe wegzubringen und ihn glatt zu machen. *Gloſſ.*

Miremontium, i, *n. Miremont*, Stadt in Frankreich.

†Mirgus, i, *m.* ein Hund, ſonderlich ein Waſſerhund, der ins Waſſer gehet. *Matth. Par.*

Mīrĭfĭce, *Adv.* wunderbar, wunderſam, auf eine wunderſame Weiſe. 2) ſonderlich, ausnehmend, gantz beſonders. *Cic.* diligi ab aliquo, von einem geliebet werden. *Cic.* delectari aliqua re, von einer Sache beluſtiget werden, ein ſehr groſſes Vergnügen an einer Sache haben. *Cic.*

Mirifico, vox ſpuria, *Plaut.* pro rumifico.

Mīrĭfĭcus, a, um, wunderbar, verwundernd machend, das man bewundern muß, wundernswürdig. Pugnæ mirificæ, wunderbares Gefechte. *Cic.* 2) ſehr groß, beſonders. Mirificam capere voluptatem, ein wunderbares, ein ſehr groſſes Vergnügen, Luſt, Freude empfinden. *Cic.* Mirificas agere alicui gratias, einem gar ſonderbaren Dank ſagen. *Cic.* Mirificiſſimus. *Ter.* Mirificentiſſimus, ſehr wunderbar. *Auguſtin.*

Mirio, ōnis, *f.* ein heßlicher, ungeſtalter Menſch, ein Affengeſichte. *Varr.* 2) ein Narr, der ſich über alles verwundert, überallem Maul und Naſe aufſperret. *Tertull. Miror.*

Mirmex, īcis, *f.* ein Frauenzimmer, die Ceres in eine Ameiſe verwandelte. *Serv.*

Mirmillo, ſ. Myrmillo, ōnis, *m.* Art eines Fechters, der auf Galliſch gerüſtet war und ſonderlich das Bild eines Fiſches auf dem Caſquete oder der Sturmhaube hatte, anbey ſonderlich mit einem Retiario zuſammen gelaſſen wurde, ſo ihm das Netz über den Kopf zu werfen und beſagten Fiſch gleichſam zu fangen ſuchte. *Feſt.* 2) Schimpfnahme, womit Cicero ſonderlich den Antonium beleget. Ille ex mirmillone dux, der General, ſo vorher ein *Mirmillo* war, i. e. Antonius. *Cic.*

Mirmillōnĭcum, *al.* Mirmillonium, i, *n.* Art einer Galliſchen Rüſtung. *Feſt. Mirmillo.*

Mirmillōnĭcus, a, um, die Mirmillones angehend. *Feſt.*

Mīro, āvi, ātum, āre, ſich wundern. Obſol. Quid miras? was verwunderſt du dich? *Varr.* Aut ambos mira, aut noli mirare de eodem, verwundere dich über beyde, oder doch über ihn nicht. *Id.* Mirabis diu, du wirſt dich lange verwundern. *Pompon.*

Mirobrīga, æ, *f. Cividat Rodrigo*, Stadt in

in Leon in Spanien. *Plin.* 2) *Villa de Capilla*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Ptol.*

Miropincum, i, *n. Mirepoix*, ein Biſthum in Frankreich.

Miror, ātus ſum, āri, ſich wundern, verwundern, bewundern. - nihil magnopere in his infinitis ſumtibus, nichts gar ſonderlich bey den unermäßlichen Koſten.) *Cic.* - de neſcio queis HSXX. ſich über, ich weiß nicht für was 2000000. Seſtertien wundern. *Cic.* - in iis non poſſe, qui nihil ſcripſerunt, ſich bey denen nicht wundern können, die nichts geſchrieben haben. *Cic.* Juſtitiæne prius mirer belli que laborum, ſoll ich mehr die Gerechtigkeit oder Kriegsthaten bewundern. *Virg.* Miror, ich wundere mich, es nimmt mich Wunder. - quid cauſſæ fuerit, quare, was die Urſach geweſen, daß oder warum. *Cic.* - te ad me nihil ſcribere, daß du mir nichts ſchreibeſt. *Cic.* - quæ cauſſa ſit eloquentium paucitatis, was die Urſache ſey, daß es ſo wenig beredte Leute giebt. *Cic.* 2) nicht wiſſen. - unde quis ſit, woher einer ſey. *Ter.* 3) hoch halten. - ſe, ſich. *Ter.* 4) ſich freuen. - præmia palmæ, über erhaltene Siege. *Virg.* 5) nachahmen, es nachzuthun ſuchen. - aliquem primis ab annis, einem von den erſten Jahren an. *Virg.* 6) rühmen. - mirari & efferre, rühmen und erheben. *Cic.* 7) ſich in etwas vergaffen. *Interpr. Non.* - vaſa cælata, in erhabne Arbeit. *Sall.* 8) ſeine Verwunderung zu erkennen geben. *Virg.*

Mirtylis, ſ. Myrtilis. *Plin.* is, *f. Mertola ad Anam*, Stadt in Portugall. *Mela.*

Mīrus, a, um, wunderbar, wundenswürdig. - omnibus, allen. *Cic.* Per mihi mirum viſum eſt, es iſt mir ſehr wunderbar vorgekommen. *Cic.* Mira memorat, er erzehlet wunderbare Dinge. *Plaut.* Mirum in modum, auf eine wunderbare Art. *Plaut.* Quid hoc mirius? was iſt wunderbarer, als das? *Varr.* 2) ſehr groß, ſonderbar. Me mirum deſiderium urbis tenet, ich habe ein ſonderbares Verlangen nach Rom. *Cic.* Mira paucitas eſt pantherarum, es gibt der Pantherthiere ſehr wenig. *Cic.* Mirior, wunderbarer. *Titinn.* ap. *Feſt.* 3) neu. Non mirum facit, er thut nichts neues. *Plaut.* 4) Miris modis turbat noſtram familiam, er zerrüttet unſer Hausweſen gar ſehr. *Plaut.* 5) Nec mirum, ſi, und es iſt kein Wunder, wenn. *Cic.* Mirum ni domi eſt, es ſolte mich wundern, wenn er nicht zu Hauſe iſt. *Ter.* 6) Mirum in modum, *Plaut.* Mirum quantum, gar ſehr. *Liv.*

Mis, meiner. *Ennius.* Pro *mei* ab *Ego.*

Miſanthrōpus, i, *m.* ein Feind anderer Menſchen, ein Menſchenfeind, Sauertopf, Miſanthrops. *Cic.*

†Miſcela, ſ. Miſcella, æ, *f.* eine Vermiſchung. 2) eine melée, Zank, Streit, Mengerey. *Freſn.*

Miſcellanea, orum, *n.* allerley Schauſpiele, *al.* das Eſſen, Unterhalt der Gladiatorum, ſo aus allerhand Dingen beſtund. *Juvenal.* 2) Bücher worein allerhand Sachen zuſammen geſchrieben ſind.

Miſcellaneus, a, um, vermiſcht, vermengt. Miſcellanea turba, ein vermengter Hauſe von alten und jungen, groſſen und kleinen. *Apul.* Miſcellanea doctrina, vermiſchte Gelehrſamkeit, aus allerhand Arten der Wiſſenſchaften. *Gell.*

Miſcellio, ōnis, *m.* der ſelbſt nicht recht weiß, was er will, ein verwirrter Kopf. *Feſt.*

Miſcellus, a, um, vermiſcht, vermengt, aus mancherley Dingen beſtehend. Miſcelli ludi, Spiele, aus allerhand Arten anderer Spiele. *Suet.* Miſcellæ, vites, Weinſtöcke von allerhand Arten. *Cato.* Miſcellum genus columbarum, vermiſchte Art Tauben aus zahmen und wilden unter andern. *Colum. miſceo.*

Miſceo, miſcui, miſtum *vel* mixtum, ēre, miſchen, vermiſchen. - vinum aqua, den Wein mit Waſſer. *Plin.* - ad fæcem helleborum, Nieſewurtz unter die Hefen. *Colum.* 2) mengen, vermengen. - ſacra profanis. *Hor.* - maria cœlo. *Virg.* - omnia, alles unter einander. *Cic.* - Græca verbis Latinis, Griechiſch unter das Lateiniſche. *Hor.* 3) - alteri pocula. *Ovid.* - mulſum, einem zu trinken geben. *Cic.* 4) vereinigen, zuſammen bringen. - res diſſociabiles, Dinge, die ſich nicht zuſammen ſchicken. *Horat.* 5) - prælia. *Virg.* - certamina. *Liv.* - manus, ſich mit einander ſchlagen, rauffen. *Tac.* 6) Ita tu iſtæc tua miſceto, ne me admiſceas, mache mit deinen Dingen, was du wilſt, nur menge mich nicht mit ein. *Ter.* 7) - corpus cum aliqua, ſich mit einer begehen, mit ihr zu thun haben. *Cic.* 8) Quanto ille plura in dies miſcebat, je mehr er täglich Mengerey machte. *Cic.* 9) Miſceri, unter oder an einander kommen. Agmina miſcentur, die Völker kommen an einander. *Curt.* 10) an einander bringen, an einander hetzen. *Vell.* 11) Meuterey anfangen. Pompejus abeſt, Appius miſcet, Pompeius iſt weg, Appius macht Unordnungen. *Cic.* 12) vereinigen. - commercio, durch Correſpondence. *Plin.* 13) abwechſeln. - otia cum venatibus, mit Ruhe und jagen. *Ovid.* 14) bereiten, reichen. - pocula, einen Trunk. *Ovid.* 15) erregen. *Cic.* 16) - ſe, ſich einlaſſen. 17) beunruhigen. - pectora, das Gemüth. *Virg.* Miſceri, Beyſchlaf begehen. *Ovid.*

†Miſchinus, i, *m.* ein junger Menſch. *Freſn.* 2) ein Diener, Aufwärter. *Id.*

†Miſchita, æ, *f.* eine Halskette, Zierath des Halſes. *Freſn.*

Miſchna, æ, *f.* Geſetzbuch der Juden, deſſen Erklärungen Talmud heißen.

Miſchnicus, a, um, zu der Miſchna gehörig. Liber miſchnicus, ein Tractat in der Miſchna. *Philol.*

†Miſcla, æ, *f.* Streit, Melée. *Freſn.*

Miſcovia, æ, *f. Miſcou* Inſel in America.

†Miſcŭlātio, ōnis, die Vermiſchung, Vermengung. *Freſn.*

†Miſcŭlo, āvi, ātum, āre, vermiſchen, vermengen. *Freſn.* 2) ſchicken, ſenden. *Voſſ.*

†Misdīco, xi, ctum, ĕre, verkleinern. *Freſn.*

†Misdŏceo, cui, ctum, ēre, unrecht lehren, übel lehren. *Freſn.*

†Miſellaria, æ, *f.* Spital, Krankenhaus für Außſätzige. *Freſn.*

†Miſellinus, a, um, arm, elend. *Rab. Maur.* pro *Miſer.*

Miſellus, a, um, etwas elend, ein wenig elend. 2) arm, elend. Miſella femina, ein elendes Weib. *Cic.* Miſellum pallium, ein elender, armſeliger Mantel. *Plaut.* 3) *m.* ein armer Schelm. Nihil miſello relinquere, dem armen Schelmen nichts zurück laſſen. *Cic.* †4) ein Außſätziger. *Freſn. miſer.*

Miſena, æ, *f.* Meiſſen, Stadt in Meiſſen.

Miſenas, ātis, *m.* einer von Miſeno. *Veget.*

Miſenenſis, e, von oder zu Miſeno, gehörig. *Tac. Miſenum.* 2) von oder zu Meiſſen gehörig. *Miſena.*

Mīſēnum, i, *n.* *Capo di Miſeno*, Vorgebürge in der Terra di Lavoro, im Neapolitaniſchen. *Sil.* 2) Stadt dieſes Nahmens. *Plin.*

Miſēnus, i, *m.* des Æneæ Schifftrompeter, ſo in Italien ſtarb und auf dem Vorgebürge begraben wurde, ſo von ihm den Nahmen bekam. *Virg.* 2) - ſc. Portus, der Hafen bey Miſeno. *Cic.*

Miſeo, ōnis, *m.* Fluß in Italien. *Antonin.*

Mĭſer, mĭſĕra, miſerum, elend, arm - ex beato, da man zuvor glückſeelig geweſen. *Cic.* Miſeris nihil denegare, elenden Menſchen nichts verſagen. *Cic.* - & infelix, und unglücklich. *Cic.* Miſeræ fortunæ, elender Zuſtand. *Cic.* Vitam efficere miſeriorem, das Leben noch elender machen. *Cic.* 2) Miſer animo. *Plaut.* - animi. *Id.* - ex animo, betrübt, bekümmert. *Plaut.* 3) unſchuldig. *Ovid.* 4) Habere aliquem miſerum, einen weidlich vexiren. *Plaut.* Anum habere miſerrimam, die alte Frau an die Trauer ſchurigeln. *Plaut.* 5) krank. Miſero medicinam non invidere, einem Kranken die Artzney nicht misgönnen. *Petron.*

Mĭsĕrābĭle, *Adv.* erbärmlich, elendiglich. *Virg.*

Mĭsĕrābĭlis, e, elend, erbärmlich, Mitleidens werth. Miſerabilis adſpectus rei, ein elender, ein erbärmlicher Anblick eines Dinges. *Cic.* Nihil tam miſerabile, quam, es iſt nichts ſo elend, als. *Cic.* Miſerabile viſu, erbärmlich anzuſehen. *Virg.* 2) Erbarmungswürdig. Precium ſui fecerat miſerabiles, das Geld ſo man aus ihnen löſen kunte, machte daß man ſich ihrer erbarmete. *Curt.* 3) armſelig, ſchlecht. Miſerabilis oratio, eine armſelige Rede. *Cic.* 4) kläglicher Thon. *Cic.* 5) Miſerabiles perſonæ, elende Perſonen, miſerable Perſonen, für dergleichen in Rechten angeſehen werden, Wittwen, Waiſen, alte verlebte Leute, Krankliegende, Gefangene, Blinde, Fremde, am Leibe zerſtümmelte, erſt getauffte Juden ꝛc. *Cod.*

Mĭsĕrābĭlĭter, *Adv.* elendiglich, erbärmlicher Weiſe, daß es einen erbarmen möchte. - emori, ſterben. *Cic.* 2) armſeelig, ſchlecht, jämmerlich. - laudatus, gelobet. *Cic.* - ſcripta epiſtola, geſchriebener Brief. *Cic.*

Mĭsĕrandus, a, um, Erbarmungswürdig, das zu erbarmen iſt. - aliis, andern. *Cic.* Hæc mihi videntur miſera & miſeranda, das ſcheinen mir elende und Erbarmungs-würdige Dinge zu ſeyn. *Cic.* Miſerandum in modum necari, auf eine erbärmliche Art hingerichtet werden. *Cic. miſeror.*

Mĭsĕranter, *Adv.* erbärmlich. *Gell.*

Mĭsĕrātio, ōnis, *f.* die Erbarmung, das Mitleiden. - naſcitur, entſtehet. *Cic.* Miſeratione mens judicis permovenda eſt, das Gemüth des Richters iſt zum Mitleiden zubewegen. *Cic.* 2) Wohlthat, Güte, ſo einem aus Mitleiden von dem andern erwieſen wird. *Rufin.*

Mĭsĕrātor, ōris, *m.* ein Erbarmer, der ſich eins erbarmet. *Tertull.*

Mĭsĕrātrix, īcis, *f.* eine Erbarmerin, die ſich eines erbarmet. *Proſp. Aquitan.*

Mĭsĕre, *Adv.* elendiglich. - vivere, leben. *Cic.* Nemo miſerius ſervit, es dient niemand elendiglicher, es hat niemand einen ſchlechtern, miſerablern Dienſt. *Sen.* 2) ſehr. - amare aliquam, eine lieben. *Plaut.* - miſer, elend. *Plaut.* - male, ſehr übel. *Plaut.* Miſerrime lugent, ſie ſind recht ſehr betrübt, ſie trauren recht ſehr. *Sen.*

Mĭsĕreo, ui, ertum. *Lucret.* Obſol. Mĭsĕreor, ſertus ſum, & ſeritus ſum, ēri, ſich erbarmen, Mitleiden haben. - ſociorum, mit den Bundsgenoſſen. *Cic.* - alicujus eſuriei, mit eines Hungerleiderey. *Cic.* Miſerere noſtri, habe Mitleiden mit uns. *Cic.* Poſtulat, ut ſui miſereantur, er begehrt, daß man ſolle Mitleiden mit ihme haben. *Cic.* - laborum alicujus, Mitleiden haben mit eines Mühſeligkeit. *Virg.* - alicui, mit einem. *Lactant.* Miſereri debent omnes mei, es ſollen ſich alle meiner erbarmen. *Sen.* Ego miſereor tibi, *al.* tui, puella, ich habe Mitleiden mit dir, du armes Mägdlein. *Sen. miſer.*

Mĭsĕreſcit, eſcĕre, es jammert, es erbarmt. Inopis te miſereſcat mei, habe Mitleiden mit mir armen Menſchen. *Ter.*

Mĭsĕreſco, sĕrui, sĕritum & ſertum, eſcĕre, Erbarmen, Mitleiden haben. Miſereſcimus ultro, wir erbarmeten uns von uns ſelbſt. *Virg.* Miſereſcite regis, habt Mitleiden mit dem Könige. *Virg.*

Mĭsĕret, uit, ritum & rtum, ēre, erbarmen, bejammern, Mitleiden haben. Miſeret me tui, ich habe Mitleiden mit dir. *Cic.* Te fratrum miſereat, habe Mitleiden mit den Brüdern. *Cic.* Eorum nos magis miſeret, wir bejammern ſie mehr. *Cic.* Me ejus miſertum eſt. *Plaut.* - miſeritum eſt, ich habe Mitleiden mit ihm gehabt. *Ter.* Miſeret me vicem Menedemi, mich jammert des Menedemi Zuſtand. *Ter.*

Mĭsĕria, æ, *f.* das Elend, Noth, Jammer. - miſerrima, ſehr groſſes. *Plaut.* In meis miſeriis ferte aliquam opem, leiſtet mir in meiner Noth einige Hülfe. *Cic.* Perſpicere magnitudinem miſeriarum alicujus, die Gröſſe von eines Elend erkennen. *Cic.* 2) des Erebi und der Nacht Tochter, eine der vermeinten Gottheiten der Alten. *Hygin. Miſer.*

Mĭsĕrĭcordia, æ, *f.* die Barmhertzigkeit, das Mitleiden. - eſt ægritudo ex alterius miſeriis, es iſt eine Bekümmerniß über eines andern

andern Elende. *Cic.* Alicui, deprecante aliquo, miſericordiam tribuere - *Cic.* - impertiri, einem auf eines Bitte ſeine Barmherzigkeit erweiſen. *Cic.* Concitare miſericordiam populo, das Volk zum Mitleiden bewegen. *Cic.* 2) die Gnade. Aliena miſericordia vivere, einer fremden Gnade leben. *Cic.* 3) Erlaubniß in Eſſen, Kleidung u. d. g. wider die Regeln eines Mönchordens. *Freſn.* 4) Erlaſſung, Nachlaſſung. *Id.* 5) Art eines Stuhls für alte Leute, deß ſie ſich bedienen können, wenn andere ſtehen müſſen. *Id.* 6) willkührliche doch gelindere Strafe eines Richters, als das Verbrechen erfodert. *Id.* 7) Laſt, Steuer, Abgabe, ſo die Grafen u. a. dergleichen einem Lande oder Stadt auflegeten. *Id.* 8) ein Allmoſen. *Id.* 9) ein Dolch, weil damit die bezwungenen Feinde um Barmherzigkeit zu bitten gezwungen wurden. *Id.* 10) des Erebi und der Nacht Tochter, beſondere Göttin der Athenienſer. *Hygin.*

Mĭsĕricordĭter, *Adv.* barmherziglich. - facere, handeln. *Lactant.*

Mĭsĕrĭcors, dis, *o.* barmherzig, mitleidig. Præbere ſe miſericordem in re, ſich in der Sache barmherzig erweiſen. *Cic.* Nolunt te in alios eſſe miſericordem, ſie wollen nicht, daß du gegen andere barmherzig ſeyeſt. *Cic.* Miſericordior me nulla eſt feminarum, es iſt keine Frau barmherziger, als ich. *Plaut.*

Mĭsĕrĭmōnium, i, *n.* ein armſeliger Zuſtand, Bettelei. - relictum tibi eſt, iſt dir zurück gelaſſen worden. *Laber.* ap. *Gell.*

Mĭsĕrĭter, *Adv.* jämmerlich, betrübt. - alloqui aliquem, einen anreden. *Catull.*

Mĭsĕrĭtūdo, ĭnis, *f.* das Elend. 2) das Mitleiden. *Accius* ap. *Non.*

Mĭsĕro, āvi, ātum, āre. *Accius.* Obſol. Mitleiden haben.

Mĭsĕror, ātus ſum, āri, Mitleiden haben, bedauren, bejammern. - fortunam alicujus, eines Zuſtand. *Cic.* - patriam, das Vaterland. *Cic.* - commune periculum, die gemeine Gefahr. *Cæſ.* - ſe, ſeinen Zuſtand, ſein Unglück. *Plaut.* *miſer.*

Miſertor, ōris, *m.* ein Erbarmer *Fortunat.*

Mĭsĕrŭlus, a, um, etwas elend. *Catull.* ap. *Non.*

Mĭsĕrum, *Adv.* ach das Elend! *Virg.*

†Mĭsĕvenio, vēni, ventum, īre, übel ausſchlagen. *Freſn.*

†Miſfăcio, fēci, factum, ĕre, übel handeln, übel verfahren. *Freſn.*

Miſna, ſ. Miſena, æ, *f.* Meiſſen, Stadt in Meiſſen.

Miſnenſis, ſ. Miſenenſis, e, von oder zu der Stadt Meiſſen gehörig.

Miſnia, æ, *f.* Meiſſen, Markgrafſchaft in Teutſchland.

Miſnĭcus, a, um, Meißniſch, aus oder zu der Marggrafſchaft Meiſſen gehörig.

Miſogynos, i, *m.* ein Feind der Weibsperſonen.

Miſopogon, ein Feind der Bärthe, Titel einer Schrifft des K. Juliani wider die von Antiochia.

†Miſperſuăſio, ōnis, *f.* übele Einbildung. *Freſn.*

†Miſprendo, di, ſum, ĕre, übel handeln, was böſes begehen, ein Verbrechen begehen. *Freſn.*

†Miſpriſio, onis, *f.* liederliche Verabſäumung ſeiner Obliegenheit. *Freſn.*

†Miſprīſo, ſi, ſum, ĕre, misbreiſen, ſchelten.

Miſſa, æ, *f.* die Erlaſſung. *Digeſt.* 2) die Unkoſten. *Freſn.* 3) die Meſſe, Art des Gottesdienſts in der Römiſchen Kirche. Miſſam facere, - agere, - tenere, - dicere, - conſecrare, - celebrare, - legere, Meſſe leſen, halten. *Freſn.* - animarum, Seelmeſſe. *Id.* - biſaciata, Meſſe unterſchiedenes Inhalts bis auf das Offertorium. *Id.* - Catechumenorum, Theil der Meſſe bis an das H. Abendmahl. *Id.* - chriſmalis, in der das Chriſma gemacht wird. *Id.* - dominicalis, ſo des Sonntags gehalten wird. *Id.* - ferialis, ſo die Wochentage geleſen wird. *Id.* - publica, die vor dem geſammten Volke, Männern und Weibern geleſen wird. *Id.* - privata, die Mönche u. d. g. allein leſen. *Id.* - ſicca ſ. navalis, da alles geſchiehet, was bey einer Meſſe zu geſchehen pfleget, jedoch keine Conſecration. *Id.* - votiva, die einer vor ſich läßt halten, und mithin nicht im Calender ſtehet. *Id.* 4) jede heilige Handlung in der Kirche. *Freſn.* 5) ein groſſer Jahrmarkt, Meſſe, weil ſich dieſe an den Tagen, da einem Heiligen zu Ehren eine Meſſe gehalten worden, erhoben. *Freſn.*

†Miſſacantaria, æ, *f.* ein Meßbuch, worinne enthalten, wie eine Meſſe muß geſungen werden. *Freſn.*

†Miſſalis, e, zur Meß gehörig. *Freſn.*

Miſſārium, i, *n.* Belohnung des Poeten, ſo den Preis mit ſeiner Comödie erhalten. *Schol. Juven.*

†Miſſātĭcum, i, *n.* eine Geſandtſchaft, Commiſſion. *Ugut.* 2) Diſtrict, ſo weit ſich eines Legatens Jurisdiction erſtrekt. *Freſn.*

†Miſſātĭcus, i, *m.* ein Geſandter, Bote. *Freſn.* 2) ein Nuncius, Legate, der auch ſeine Jurisdiction hat, wo er hinkommt. *Id.*

†Miſſervio, īvi, ītum, īre, übel dienen. *Freſn.*

Miſsĭcius, i, *m.* ein abgedankter, der Dienſte erlaſſener Soldat. *Suet.*

Miſsĭcŭlo, āvi, ātum, āre, oft ſchicken. - litteras ad aliquem, Briefe an einen. *Plaut.*

Miſsĭle, is, *n.* (ſc. telum,) ein Pfeil, Wurfſpieß, jedes Gewehr, ſo geſchoſſen oder geworfen wird. *Virg.* 2) *plur.* - ſc. dona, Geſchenke eines Fürſtens, ſo unter das Volk ausgeworfen oder geſtreuet wurden. Spargere miſſilia variarum rerum, allerhand Dinge, als Geſchenke, auswerfen. *Suet.*

Miſsĭlis, e, das ſich werfen läſt. Miſſiles lapides, Wurfſteine. *Liv.* Miſſilia tela, Wurfſpieſe. *Virg.* *Mitto.*

Miſſio, ōnis, *f.* die Sendung, Schickung. - litterarum, eines Briefs. *Cic.* - legatorum, der Geſandten. *Cic.* 2) die Loslaſſung. A Mida captus hoc ei muneris pro ſui miſſione dedit, da er von dem Mida gefangen worden, hat er

er ihm dieſes Geſchenk für ſeine Loßlaſſung gegeben. *Cic.* 3) die Entlaſſung, Beurlaubung, der Abſchied. Miſſione remigum claſſis amiſſa eſt, durch Entlaſſung der Ruderknechte iſt die Flotte verlohren gangen. *Cic.* Miſſionem dare vicena ſtipendia meritis, denen, ſo 20. Campagnen gethan, Abſchied geben, ſie der Dienſte erlaſſen. *Tac.* - honeſta, ein ehrlicher Abſchied. *Front.* - cauſſaria, wegen Krankheit oder dergleichen Urſache. *Tac.* - ignominioſa, ſchimpfliche, da einer von der Armee, von der Compagnie oder Regiment gejaget wurde. *Tac.* 4) die Pardonirung eines Fechters, da, wenn er indem ſolte von ſeinem Gegner hingerichtet werden, das Volk ihm das Leben ſchenken kunte. Sine miſſione pugnatum eſt, es iſt bey dem Kampfe kein Pardon geweſen, man hat bis in den Tod gefochten. *Liv.* 5) die Auseinanderlaſſung, Aufhebung, Endigung. - ludorum, der Spiele. *Cic.* 6) ein Wurfſchuß. Telorum miſſionibus hoſtem rejicere, durch das Geſchoß den Feind zurucktreiben. *Vitr.* 7) eine Geſandſchaft. *Freſn.* 8) die Unkoſten. *Freſn.* 9) - ſanguinis, das Aderlaſſen. *Celſ.*

Miſſionarius, i, *m.* ein Geiſtlicher oder Mönche, welche ausgeſandt werden, die Unglaubigen oder Ketzer zu bekehren.

Miſsĭto, āvi, ātum, āre, oft ſchicken. - alicui auxilia, einem Hülfe. *Liv. Mitto.*

†Miſſo, āvi, ātum, āre, Meſſe leſen, Meſſe ſingen. *Freſn.*

Miſſor, ōris, *m.* ein Bogenſchütze. *Cic. in Arat.*

†Miſſōrium, ſ. Miſſū rium, i, *n.* Miſſōrius, i, *m.* eine Schüſſel, das Eſſen darinnen aufzutragen. *Freſn.* †2) *n.* was von Fürſten und groſſen Leuten zum Geſchenke geſchickt wird. *Voſſ.*

Miſſus, a, um, geſchickt, geſendet. - ad bellum. *Cic.* in bellum, in den Krieg. *Horat.* 2) geendiget. Miſſo convivio, da das Gaſtmahl aus war. *Liv.* 3) Fac me miſſum, laß mich gehen. *Plaut.* Miſſam facere uxorem, ſich von ſeiner Frau ſcheiden. *Suet.*

†Miſſus, i, *m.* ein Geſandter, Abgeſchickter. *Freſn.* 2) S. Petri ſ. a latere, Päbſtlicher Legatus a latere, ſo ingemein ein Cardinal iſt, und mithin gleichſam dem Pabſte von der Seite genommen wird. *Freſn.* 3) ein Commiſſarius, Abgeordneter, der vom Hofe abgeſchickt wurde, ſowohl andere Beſchafenheiten des Landes, als inſonderheit der Richter ihr Verhalten zu unterſuchen. *Freſn.* - dominicus, - regalis, - regius, - palatii, Königlicher, Kayſerlicher Commiſſarius. *Id.* - ex utroque ordine, geiſtlicher oder weltlicher. *Id.* - fiſcalis, die Kammerſachen zu unterſuchen. *Id.* - Comitis, ein Vicomte, der ſtatt des Grafen oder Oberrichters abgeordnet wurde. *Id.*

Miſſus, us, *m.* die Schickung, Abſchickung, Abſendung. Miſſu Cæſaris, auf Abſchickung des Cæſaris. *Cic.* 2) Auslaſſung der Wagen zum Wettrennen, ein Rennen. *Suet.* 3) eine Trachteſſen, ein Aufſatz. *Lamprid.* 4) ein Wurf, mit einem Wurfſpieſſe, Pilo u. d. g. *Liv.*

Miſtārius, i, *m.* Geſchirr, worinne man den Wein und Waſſer mit einander vermiſchte. *Lucil. miſceo.*

†Miſterium, i, *n.* Kunſt, Handwerk, Profeßion, Metier. *Freſn.*

Miſtia, æ, *f.* *Gojoſa*, Stadt in Calabrien in Italien.

†Miſtĭco, ōnis, *m.* geheimer Rath. *Freſn.*

Miſtim, *Adv.* unter einander vermiſcht, vermengt. - aſſidere, ſitzen. *Suet.*

Miſtio, ōnis, *f.* die Vermiſchung. - cineris, mit Aſche. *Pallad.*

Miſtūra, æ, *f.* die Vermengung, Vermiſchung. - generum cum aliis, der Arten mit andern. *Quint.*

Miſtus, a, um, vermiſcht, vermengt. - voluptate & moleſtia, mit Luſt und Verdruß, mit Luſt und Unluſt. *Cic.* - modeſtiæ, mit Beſcheidenheit. - cum verbis, mit Worten. *Ovid. miſceo.*

Miſtus, us, *m.* die Vermiſchung. *Colum.*

Miſua, æ, *f.* *Nubia*, Stadt in Africa an der See.

Miſūmĕnus, i, *m.* ein verhaßter Menſch. *Martial.*

Miſy, yos, *n.* Vitriol, ein gewiſſes Minerale. *Plin.* 2) ein Erdſchwamm.

Miſynos, i., *f.* *Meſurata*, Inſel an dem Tripolitaniſchen in Africa.

† Mita, æ, *f.* ein Hauffe Getreide. *Freſn.* 2) Art einer Flandriſchen Müntze. *Id.* 45. Minuta.

†Mitana, ſ. Mitanna, æ, *f.* Art leinen oder Peltzhandſchuh. *Freſn.*

Mīte, *Adv.* gelinde, gütig, ſanftmüthig. - connivere, durch die Finger ſehen. *Apul.* Ferre aliquid mitius, etwas ſanftmüthiger erdulten. *Ovid.* Quam mitiſſime appellare aliquem, einen aufs ſanftmüthigſte anreden. *Cæſ.*

Mitella, æ, *f.* ein Häublein, wie inſonderheit das Phrygiſche Frauenvolk trug. *Virg.* 2) ein Müntzlein. *Cic.* 3) Binde, einen ſchadhaften Arm darinne zu tragen. *Celſ. Mitra.*

Mitellītus, a, um, gehäubt, mit einer Haube verſehen, der eine Haube trägt. *Suet.* Vox dubia.

Mīteſco, eſcĕre, gelinde werden. Miteſcente hieme, da das Wetter gelinde wurde, die Kälte, der Winter abnahm, nachließ. *Liv.* 2) ſich legen. Miteſcunt discordiæ, die Zwietracht leget ſich, höret ſachte auf. *Liv.* 3) reiff, zeitig werden. Uvæ caloribus miteſcunt, die Trauben werden von der Wärme reiff. *Colum.* 4) zahm werden, geſchmeidig werden, lernen nachgeben. *Horat. Mitis.*

Mithras, æ, *m.* die Sonne, und vornehmſter Abgott der alten Perſer. *Curt.* 2) Art eines Schiffſeils. *Iſidor.*

Mithrax, ſ. Mithridax, *Solin.* ăcis, *f.* Art eines beſonders in der Sonne ſchön ſpielenden Edelgeſteins. *Plin.*

Mithriăca, ōrum, *n.* Feſt der Sonne bey den Perſern. *Tertull.*

Mīthrĭdātes, Mithrădātes. *Numm. Vet.* is, *m.* des Rhodobatis Sohn, König in Ponto. *Liv.* 2) andere Könige dieſes Nahmens.

Mithrĭ-

Mithrĭdātĭcus, a, um, Mithridatiſch, den Mithridatem angehend. Bellum Mithridaticum, der Mithridatiſche Krieg. *Cic.* Mithridaticum ſc. remedium, Mithridat, Arzney wider den Gift, die Mithridates VII. erfunden. *Plin.*

Mithrĭdātion, ſ. Mithridatium, i, *n.* Scordien, Waſſerbethenig, ein gewiſſes Kraut, deſſen Kraft und Wirkung Mithridates erfunden. *Plin.*

Mitĭfĭco, āvi, ātum, āre, zahm machen, bändig machen. - elephantos hordei ſucco, die Elephanten mit Gerſtenſaft. *Plin.* 2) verdauen. - cibos, die Speiſen. *Cic.*

Mitĭfĭcus, a, um, zahm, gelind, ſchmeidig, ſanft. *Prudent.*

Mītĭgābĭlĭter, *Adv.* gelind, ſanft. *Cæl.Aur.*

Mitigans, tis, *o.* lindernd. Mitigantia ſc. medicamenta, lindernde Arzneymittel. *Woyt.*

Mitiganter, *Adv.* ſanft, gelind, ſchmeidig. *Cæl. Aur.*

Mitigatio, ōnis, *f.* die Linderung, Milderung. *Cic.* 2) Stillung der Affecten. *Cic.*

Mītĭgātīvus, a, um, *Cæl. Aur.* Mītĭgātōrius, a, um, lindernd. Mitigatorium ſc. remedium contra renum ac veſicæ cruciatus, linderndes Mittel wider die Nieren- und Blaſenſchmerzen. *Plin.*

Mitigo, āvi, ātum, āre, beſänftigen, lindern, erträglich machen, ſtillen. - populum excitatum in aliquem, das wider einen aufgebrachte Volk. *Cic.* Jam ætas omnia, jam res, jam dies mitigabit, bald wird das Alter, bald die Sache, bald wird die Zeit alles erträglicher machen. *Cic.* Riſus mitigat triſtitiam, das Lachen vertreibet die Traurigkeit. *Cic.* Signa dedit animi erga te mitigati, er hat ein beſänftigtes Gemüth gegen dich ſpüren laſſen. *Cic.* Mitigare febrem abſtinentia, durch Enthaltung vom Eſſen das Fieber ſchwächen. *Quint.* 2) - ſibi aliquem, ſich einen gewogener machen. *Cic.* 3) - cibos, die Speiſen verdauen. *Cic.* 4) ſchulen, bereuten. *mitis.*

Mitilo, āvi, ātum, āre, ſingen wie eine Nachtigall. *Auct. Philom.*

Mitis, e, gelind, ſanftmüthig, mild. - precanti, gegen einen, der um etwas bittet. *Stat.* - animo, vom Gemüthe. *Hor.* Auſter leniſſimus ac mitis, ein ſehr ſchwacher und ſanfter Südwind. *Cic.* Patientia dolorem mitiorem facit, die Gedult macht den Schmerz gelinder. *Cic.* Anima mitis ac miſericors, ein gelindes und barmherziges Gemüth. *Cic.* Homo mitiſſimus ac leniſſimus, ein ſehr gelinder und ſanftmüthiger Menſch. *Cic.* 2) ſtille. Mite ſtagnum, ein ſtiller See. *Virg.* 3) reiff, mürbe. Mitia poma, reiffe, mürbe Aepfel. *Virg.* Mites uvæ, reiffe, zeitige Weintrauben. *Virg.* 4) geſchlacht, nicht rauch, bequem zum Anbau. Mitiora ſola. *Curt.* Mitior terra, ein geſchlachteres Land. *Curt.* 5) erträglich. Reliqua videntur mitiora, das übrige ſcheinet erträglicher zu ſeyn.

† Miſticus, i, *m.* ein Steigbügel, worinnen ein Reuter die Füſſe hat.

† Mitius, i, *m.* ein Geſandter, Abgeordneter. *Freſn.* Pro *miſſus.*

Mitius, *Adv.* gelinder, gütiger.

Mītiuſcŭlus, a, um, etwas gelinde. *Cæl. Aur. mitis.*

Mitra, æ, *f.* eine hohe hinterwerts gebogene Mütze, dergleichen Männer und Weiber ſonderlich in Lydien trugen. *Cic.* 2) Haube oder Mütze der Nonnen. *Iſidor.* 3) Mütze des Pabſts, der Cardinäle, Biſchöffe u. a. *Freſn.* 4) Mütze, ſo die Kaiſer und Könige unter den Cronen trugen. *Id.* 5) Hütlein, ſo den Falken vor die Augen gemacht wird. *Freſn.* 6) Seil, womit ein Schiff umwunden wurde. *Tertull.*

† Mitrāle, is, *n.* Behältniß, worinnen man die Mitras oder Mützen aufhub. *Freſn.* 2) gewiſſes Buch des Richardi, Biſchofs zu Cremona. *Id.*

Mitrātus, a, um, der eine Mütze trägt. *Plin.* 2) mit einer Mütze bedeckt. *Solin.*

Mitrella, æ, *f.* Mitrula, æ, *f.* ein Mützlein. *Solin.*

† Mitta, æ, *f.* Art eines Salz- und Getreidemaaſſes. *Freſn.* 2) Art einer Münze. *Id.*

Mittavia, æ, *f.* Mietau, Stadt in Curland.

† Mittendārius, i, *m.* Schloßſoldat, dergleichen dann auch zum Verſchicken in die Landſchaften gebraucht wurden. *Freſn.* 2) ein Exequirer, der die Steuren oder Gaben eintreibt. *Cod.Th.*

† Mittio, ōnis, *f.* eine Tracht, Aufſatz. *Freſn.*

Mittix, icis, *m.* der einen gar leicht los läßt. *Petron. mitto.* Vox dubia.

Mitto, mīſi, miſſum, ĕre, ſchicken, ſenden. - legatos ad aliquem, Geſandten zu einem. *Cic.* - litteras ad aliquem de ſuis rebus, einen Brief von ſeinen Dingen an einen. *Cic.* - litteras alicui obvias, einem einen Brief entgegen. *Cic.* 2) werfen. - pila e ſuperiore loco, die Wurfſpieſſe von oben herab. *Cæſ.* - talos, die Würfel. *Propert.* - haſtam in aliquem, mit dem Spieſſe nach einem. *Ovid.* 3) treiben, hervor treiben. - folia, Blätter. *Plin.* - fructus, Früchte. *Plin.* 4) ſtürzen. - aliquem præcipitem de muro, einen von der Mauer herunter. *Hirt.* - in caput, auf den Kopf. *Sen.* 5) ausſtoſſen, von ſich hören laſſen. - vocem, ein Wort, Rede. *Liv.* - voces furiales, raſende Reden. *Cic.* - vocem de rep. von dem gemeinen Weſen reden. *Cic.* Vox nulla miſſa eſt, man hat kein Wort geſagt. *Cic.* 6) geben, von ſich geben. - ſignum timoris, ein Zeichen ſeiner Furcht. *Cæſ.* 7) einſetzen. - in poſſeſſionem aliquem, einen in den Beſitz. *Cic.* 8) bringen. - aliquem in fabulas & ſermones, einen in der Leute Rede. *Quint.* 9) laſſen. - alicui ſanguinem, einem zur Ader. *Cic.* Miſſus eſt ſanguis invidiæ ſine dolore, ich habe den Haß ohne Verdruß abgewendet. *Cic.* 10) bringen, eintragen. - in acta, in die Acten. *Sen.* - corpus ſepulcro, den Leib ins Grab, begraben. *Stat.* 11) aufhören. - male loqui, zu ſchmähen. *Ter.* - curam de pectore, zu ſorgen. *Virg.* 12) bleiben laſſen, fahren laſſen, unterlaſſen. - maledicta omnia, alle Schmähungen. *Ter.* - vitam duram, das harte Leben. *Ter.* - de aliquo, weiter nichts von einem ſagen. *Plaut.* 13) Facere aliquem miſſum, einen gehen, lauffen laſſen. *Cic.* Legiones bello confecto miſſas fieri pla-

placuit, man hat es für gut angeſehen, die Legionen nach vollendetem Kriege aus einander gehen zu laſſen. *Cic.* 14) verzeihen, pardoniren. - unam hanc noxiam, das einige Verbrechen. *Ter.* 15) Mittere milites, Soldaten ſtellen. *Curt.* b) detachiren. *Curt.* †16) zulaſſen, erlauben. *Freſn.* 17) anziehen. *Id.*

Mĭtўlēnæ, ārum, ſ. Mitўlēne, es, *f. Liv.* Metelin, Stadt in der Inſel Lesbus. *Cic.*

Mĭtўlēnæus, a, um, von oder zu der Stadt Mitylene gehörig. *Cic.*

Mĭtўlus, ſ. Mytilus, ſ. Mitulus, ſ. Mutilus, i, *m.* Art eines Meerfiſches. *Horat.*

Miūrus, a, um, das am Ende verſtimmelt iſt. 2) Miurus Verſus, ein Hexameter der an ſtatt eines Spondei auf einen Jambum ausgehet.

Mixŏbarbărus, a, um, von Vater oder Mutter ausländiſch.

Mixon ſ. Myxon, ein Geſchlecht der Meeralet, ein Fiſch. *Plin.*

Mixtārius, i, *m.* Gefäß, worinnen man was mengt oder vermiſcht. *Lucil. miſceo.*

Mixtim, *Adv.* vermiſcht, unter einander. *Lucret.*

Mixtio, ōnis, *f.* die Vermiſchung, Vermengung. *Vitr.*

†Mixtiŏlum, i, *n.* vermengt Getreid. *Freſn.*

Mixtĭtius, a, um, vermiſcht, vermengt. *Hieron.*

Mixtix, ĭcis, *m.* der gern in Compagnie iſt, Geſellſchaft liebt. *Petron.*

Mixtum, i, *n.* ein vermiſchter Trank, vermiſchter Wein. *Martial.* †2) jeder Trank oder Getränke. *Freſn.* †3) vermiſcht Getreide, Mängſel, Manggetreide. *Id.*

Mixtūra, æ, *f.* die Vermiſchung. *Plin.* 2) vermiſchtes Getreide. 3) gemiſchte Arzeney. *Freſn.* 4) Art einer Orgelſtimme von vielen Pfeiffen. *Walther.*

Mixtus, a, um, vermiſcht, vermengt. Mixtus humor, vermiſchte Feuchtigkeit. *Lucr.* Mixtiſſimi mores, ſehr vermiſchte Sitten. *Vellej.*

Mizela, æ, *f.* Art eines Baums. *Freſn.*

† Mizzūla, æ, *f.* Maaß flieſſender Dinge. *Freſn.*

Mna, ſ. *Mina.*

Mnāsўlus, i, *m.* ein junger Satyrus. *Virg.*

Mnēme, es, *f.* eine der Muſen. *Cic.* 2) der Muſen Mutter. *Æſchyl.*

Mnēmŏnĭca, æ, *f.* die Gedächtnißkunſt.

Mnēmŏnĭcus, a, um, das Gedächtniß angehend, erleichternd zu memoriren. Mnemonica ſc. præcepta, Gedächtnißlehren. *Auct.* ad *Her.*

Mnēmŏnides, um, *f.* der Mnemes Töchter, die Muſen. *Ovid.*

Mnēmŏſўne, es, *f.* eine der Titanidum mit der Jupiter die 9. Muſen zeugete. *Hygin.*

Mnēmŏſўnon, i, *n.* ein Zeichen, Pfand. *Catull.*

Mneſthēus, ĕi, *m.* ein Trojaner, der mit dem Ænea nach Italien gieng, und ein Stammvater der Memmiorum zu Rom geweſen ſeyn ſoll. *Virg.* 2) - Portus, *Puerto di S. Maria*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Moab, *m.* des Loths und ſeiner Tochter Sohn, Stammvater der Moabiter. *Bibl.* 2) Stadt im Lande Moab, ſo auch *Rabbath Moab*, das groſſe Moab hieß. *Hieron.* 3) das Land Moab in Arabien.

Moabītæ, ārum, *m.* die Moabiter, Einwohner des Landes Moab. *Bibl.*

Moabĭtis, ĭdis, *f.* das Land Moab, Provinz in Arabien. *Joſeph.*

†Mobĭlia, æ, *f.* Mobilien, bewegliche Fahrniß. *Freſn.*

Mōbĭlis, e, beweglich. Oculi mobiles, bewegliche Augen. *Cic.* Ardor mobiliſſimus, eine ſehr bewegliche Hitze. *Cic.* - aliqua re, durch etwas. *Hor.* 2) unbeſtändig, wankelmüthig. Mobili animo eſſe in aliquem, ein unbeſtändiges Gemüth gegen einen haben. *Cic.* Mobilis ad omnem auram ſpei, der ſich die allergeringſte Hoffnung auf einen andern Sinn bringen läßt, ein Wetterhahn. *Liv. moveo.*

Mōbĭlĭtas, ātis, *f.* die Beweglichkeit, Bewegung. - pedum, der Füſſe. *Ovid.* Celerrima mobilitate eſſe, von ſehr ſchneller Bewegung ſeyn. *Cic.* 2) die Unbeſtändigkeit. Quid eſt mobilitate turpius? was iſt ſchändlicher als die Unbeſtändigkeit? *Cic.* Mobilitate novis imperiis ſtudere, aus Unbeſtändigkeit nach einer neuen Herrſchaft ſtreben. *Cæſ.*

Mōbĭlĭter, *Adv.* beweglich. *Cic.* 2) geſchwind. *Cæſ.*

Mōbĭlĭto, āvi, ātum, āre, oft bewegen. *Lucret.*

Mocenia, æ, *f.* Motzing, Stadt in Bayern.

Mochus, i, *m.* Gartenorobus, Erven. *Dioſc.*

Mocontiăcum, Moconiăcum, i, *n.* ſ. *Mogontiacum.*

Mōcōſus, a, um, höhniſch, ſpöttiſch. *Cic.*

Mōdălis, e, das ſeine gewiſſe Art und Einſchränkung hat. Enunciatio modalis, ein Satz, der eines der Wörter *Neceſſe*, *Contingit*, *Poſſibile* oder *Impoſſibile*, oder auch *neceſſario*, *contingenter*, *poſſibiliter* oder *impoſſibiliter* bey ſich hat, z. E. Neceſſe eſt *hominem reſpirare*, oder *Homo* neceſſario *reſpirat.*

†Mōdēla, æ, *f.* ein Model, Muſter. 2) Maaß. *Freſn.*

Mōdĕrābĭlis, e, mäßig, das ſich leicht mäſſigen läßt. Nihil moderabile ſuadere, nichts mäßigliches rathen. *Ovid.* †2) mäßig, der ſich mäßiget. - in cibo potuque, im Eſſen und Trinken. *Freſn.*

Mōdĕrāmen, ĭnis, *n.* die Mäßigung. - inculpatæ tutelæ, die erlaubte Gegenwehr oder Vertheidigung, die Nothwehr. *Digeſt.* 2) die Regierung, Verwaltung. - rerum, der Dinge. *Ovid.* 3) die Leitung, Führung, Regierung. - equorum, der Pferde. *Id.*

Mōdĕrāmentum, i, *n.* die Mäßigung, Einrichtung. *Cæl. Aur.*

Mōdĕranter, *Adv.* mäßig. - habere aliquid, mit etwas umgehen. *Lucret.* Optare aliquid moderantius, etwas mit mehrerer Mäßigkeit wünſchen. *Ovid.*

Mōdĕrāte, *Adv.* mäßig. - ferre copiam rerum, mit dem Reichthum umgehen. *Cic.* - uti re aliqua, ſich eines Dinges gebrauchen. *Cic.* Moderatiſſime conſtituere, ſehr mäßig einrichten.

ten. *Cic.* Moderatius id fieri volunt, ſie wollen es mäßiger eingerichtet haben. *Cic.* 2) geduldig. - ferre ſi amiſerit, es ertragen, da er es verlohren. *Cic.*

Mŏdĕrātim, *Adv.* mäßig, nach und nach, ſachte, allmählig. - creſcere. *Lucret.*

Mŏdĕrātio, ōnis, *f.* die Mäßigung. - adhibenda eſt in jocando, muß im Scherzen gebraucht werden. *Cic.* - dicendi, im Reden. *Cic.* - dictorum omnium atque factorum, in allen Reden und Thaten. *Cic.* - cupiditatum, der Begierden. *Cic.* 2) - expenſarum, die richterliche Erkenntniß über die Proceßgebühren. 3) Gelindigkeit. Moderationis indicium, Kennzeichen der Gelindigkeit. *Curt.*

Mŏdĕrātor, ōris, *m.* ein Regierer, Directeur, der etwas regieret, ordnet, ihm Maaß und Ziel ſetzt, es einrichtet. - omnium conſiliorum alicujus, der alle Anſchläge dirigirt. *Cic.* - operis tanti, der ein ſo groſſes Werk ordnet, anſtellet. *Cic.* Domini omnium rerum & moderatores Dii, die Götter, ſo Herren und Regierer aller Dinge ſind. *Cic.* 2) - juventæ, ein Präceptor, Lehrmeiſter, Hofmeiſter junger Leute. *Martial.* 3) - ludi, ein Rector der Schule. *Cic.*

Mŏdĕrātrix, īcis, *f.* eine Regiererin. - omnium commotionum temperantia, aller Bewegungen iſt die Mäßigkeit. *Cic.* - omnium factorum, aller Thaten. *Cic.*

Mŏdĕrātus, a, um, mäßig, beſcheiden, ſittſam. - in utroque, in beyden Stücken. *Cic.* - natura ipſa, ſelbſt von Natur. *Cic.* Otium moderatum atque honeſtum, eine mäßige und anſtändige Muſſe. *Cic.* Iſta ſtudia non improbo, moderata modo ſint, ich mißbillige die Studia nicht, wenn ſie nur gemäßiget ſind, wenn man nur Maaſſe darinnen hält. *Cic.* Moderatior. *Cic.* Moderatiſſimus. *Capitolin.* 2) mit Maaß und Ziel. Moderata caſtigatio, mäßige und von Grauſamkeit entfernte Züchtigung. *Digeſt.*

† Mŏdernĭtas, ātis, *f.* die heutige Zeit, itzige Zeit. *Freſn.*

† Mŏdernus, a, um, heutig, das itziger Zeit iſt. Modernus imperator, der heutige, itzige Kaiſer. *Jornand.* Moderni rectius æſtimarunt, die heutigen haben beſſer geurtheilet. *Caſſiod.*

Mŏdĕro, āvi, ātum, āre, *Sall.* Obſol. Mŏdĕror, ātus ſum, āri, regieren, lenken. - navem ex ſcapha, das Schiff aus einem Kahne. *Cic.* - ſententiam aliquam tamquam navigium, eine Meinung, als ein Schiff. *Cic.* - omnia prudentia ſua, alles durch ſeine Klugheit. *Cic.* 2) mäßigen. - ſibi, ſich. *Ter.* - vino, ſich im Weine. *Plaut.* - iræ, ſich im Zorn. *Horat.* Moderandum mihi eſt linguæ, ich muß mein Maul lernen halten. *Plaut.* 3) einrichten, richten. - omnia conſilia ſua officio, alle ſeine Rathſchläge nach der Pflicht. *Cic.* - ſententiam ſuam utilitate, ſeine Meinung nach dem Nutzen. *Cic.* - ſpe, nach der Hoffnung. *Cic.* 4) enthalten. - ſe immodeſtis moribus, ſich von unbeſcheidenen Sitten. *Plaut.* 5) Einhalt thun. - inundationes, den Uberſchwemmungen. *Tac.* modus.

Mŏdeſte, *Adv.* beſcheiden. - ſe in prætura gerere, ſich in ſeinem Stadtrichteramte bezeigen. *Cic.* - parere, gehorſamen. *Cic.* 2) mäßig. Modeſtiſſime vivere, ſehr mäßig leben. *Varr.*

Mŏdeſtia, æ, *f.* die Beſcheidenheit. - in dicendo, im Reden. 2) die Mäßigkeit. - vitæ non parum valet adverſus falſos rumores, des Lebens vermag nicht wenig wider die falſchen Nachreden. *Cic.* 3) Sittſamkeit, Erbarkeit. *Cic.*

Mŏdeſtus, a, um, mäßig, ſittſam. Modeſtus homo & prudens, ein mäßiger und kluger Mann. *Cic.* Adoleſcentia modeſtiſſima, eine ſehr mäßige Jugend. *Cic.* 2) beſcheiden, höflich. Modeſtior rex, ein vor andern beſcheidener König. *Cic.* Epiſtola brevior & modeſtior, ein kurzer und beſcheidener, höflicher Brief. *Cic.* *modus.*

Mŏdiālis, e, das ein ganzes Maaß hält. *Plaut.* *modius.*

† Mŏdiagium, i, *n.* Abgabe von dem Weine nach den Modiis. *Freſn.*

† Mŏdiāta, æ, *f.* Land, Feld, Wieſe, ſo nach gewiſſen Modiis abgemeſſen iſt. *Freſn.*

† Mŏdiātĭcum, i, *n.* Abgabe von dem Weine nach den Modiis. *Freſn.*

† Mŏdiātio, ōnis, *f.* Maaß nach Modiis. *Freſn.* † 2) Abgabe von einem jeden Modio Weines. *Id.*

Mŏdĭce, *Adv.* mäßig, mittelmäßig, weder viel noch wenig. - tangunt me minæ, bekümmern mich die Drohungen. *Cic.* - laudare aliquid, etwas loben. *Cic.* - uti aliqua re, ein Ding gebrauchen. *Cic.* - ferre aliquid, etwas erdulten.

Mŏdĭcellus, a, um, gar klein, gar gering. Lectus modicella culcita inſtructus, ein Bette, ſo mit einem gar geringen Pulſter beleget iſt. *Suet.* *modicus.*

Mŏdĭcĭtas, ātis, *f.* die Mittelmäßigkeit. *Fortunat.*

Mŏdĭcum, *Adv.* mäßig. 2) wenig. Id modicum curat, er bekümmert ſich wenig darum. *Plaut.*

Mŏdĭcus, a, um, mäßig, der die Maaſſe hält. Modici fuimus, wir haben uns gemäßiget, gar mäßig bezeiget. *Cic.* Modica intervalla, mäſſige Weiten. *Cic.* Nihil in vulgo modicum, das Volk hält in nichts Maaſſe. 2) geringe, ſchlecht, klein. Patella modica cœnare, aus einer kleinen Schüſſel eſſen. *Horat.* - originis, von ſchlechtem Herkommen. *Tac.* Gradu modico ire, kleine Schritte machen. *Plaut.* - voti, der nicht nach hohen Dingen ſtrebt. *Perſ.* Modica cauſſa, geringe Sache, ſo die Gerichtskoſten nicht austrägt. *Nov.* Modica caſtigatio, eine mäßige Beſtrafung. *Digeſt.* 3) Modicum tempus, bedeutet nach dem Unterſchied der Umſtände in den Rechten 3. 5. 10. 30. Tage, 4. Monath, auch 5. Jahr. *Pand.*

† Mŏdiĕtas, ātis, *f.* gewiſſe Gröſſe Feldes, ſo nach dem Modio gemeſſen. *Freſn.*

Mŏdĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Abmeſſung. - Verſuum, der Verſe. *Sen.*

Mŏdĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Componiſt, Muſicus. *Apul.*

 Mŏdĭ-

Mŏdĭfĭcătus, a, um, abgemeſſen, als Verſe, Geſänge u. d. g. *Sidon.* 2) in Geſänge gebracht. *Sidon.* 3) Tropiſch. Verba modificata, Worte in einer Tropiſchen und alſo nicht in ihrer natürlichen Bedeutung. *Cic.* 4) verdauet. Modificato cibo, nach verdauter Speiſe oder Futter. *Cic.* †5) auf allerhand Art gearbeitet. *Freſn.*

Mŏdĭfĭcor, ātus ſum, āri, meſſen, abmeſſen. *Gell.* 2) mäßigen. - deſideriis, ſein Verlangen. *Apul.* - ſollicitudini, ſein Bekümmerniß. *Symmach.*

Mŏdĭfĭcus, a, um, in eine Melodie gebracht. *Auſon. modus.*

†Mŏdĭgus, i, *m.* Art eines Maaſſes. *Freſn.* Pro *modius.*

Modimperator, ſ. *Modiperator.*

†Mŏdĭo, āre, die Abgabe, das Ungeld von dem Weine nach den Modiis einnehmen. *Freſn.*

†Mŏdĭŏlum, i, *n.* ein Maaß flieſſender Dinge. *Freſn.* †2) Art eines gewiſſen Feldmaaſſes. *Id. Modius.*

Mŏdĭŏlus, i, *m.* ein Mäßlein, Becher. - vini, Wein. *Plaut.* 2) die Nabe am Rade. *Plin.* 3) Theil eines Baliſtæ oder Werkzeugs. *Vitr.* 4) ein Waſſereimer. *Id.* 5) Griff oder Theil eines Trepans oder Knochenbohrers. *Celſ. Woyt. modius.*

Mŏdĭpĕrātor, ſ. Mŏdimpĕrātor, ōris, *m.* erkieſeter Directeur eines Convivii, oder Gelacks guter Freunde, der inſonderheit anordnete, wie es im Trinken gehalten werden ſolte. *Varr.* ap. *Non.*

Mŏdium, i, *n.* Mŏdius, i, *m.* ein Maaß flieſſender Dinge, ſo den dritten Theil einer Amphoræ, den ſechſten eines Medimni, oder auch 16. Sextarios, 32. Heminas, an Waſſer und Wein 15. und ein halb Pfund, und an Getreide 20. Pfund enthielt. *Beverin.* Ein doppeltſtübichen, oder 8. Kannen. 2) ein Viertel, vulgo, ein Scheffel, gewiſſes Getreidemaaß. - tritici, Weitze. *Plaut.* Pro frumento in ſingulos modios duodenos ſeſtertios exegit, er hat von einem jeden Scheffel Getreide 12. Seſtertios gefordert. *Cic.* Multos modios ſalis ſimul edere, viel Viertel (Scheffel) Salz mit einander eſſen. *Cic.* 3) gewiſſes Feldmaaß und zwar der dritte Theil eines Jugeri, und alſo von 9600. Quadratfuſſen, wenn das jugerum 240. Fuß lang und 120. Fuß breit iſt, mithin 23800. Quadratfuß begreift. *Agrimenſ. vet.* 4) Ort in einem Schiffe, wo der Maſtbaum ſteckt. *Iſidor.*

Modœtia, æ, *f.* itzo *Monza*, Stadt im Mayländiſchen in Italien.

Mŏdo, *Adv.* vor kurzem, vor weniger Zeit, unlängſt, nur, neulichſt. - hoc malum in hanc remp. invaſit, iſt dieſes Übel in dieſem Staat eingeriſſen. *Cic.* - fuit Carneades, hat Carneades gelebt. *Cic.* Modo dictus, erſt oder nur beſagter. 2) bald. Modo ait hoc, modo illud, bald ſagt er das, bald was anders. *Cic.* Modo unum, modo autem plura naſcuntur, bald entſtehet eins, bald aber mehrere. *Celſ.* 3) nur. Si in his modo paullulum offenſum eſt, wenn man darinnen nur ein wenig es verſehen hat. *Cic.* Quæ parvam modo cauſſam timoris afferret, die nur eine geringe Urſache zur Furcht gab. *Cæſ.* Tace modo, ſchweig nur. *Plaut.* 4) wenn nur. Modo id facere poſſit, wenn er nur ſolches thun kan. *Cic.* Modo ut bona ratione emerit, wenn er nur einen guten Kauff thun kan. *Cic.* Modo ne laudarent iracundiam, wenn ſie nur den Zorn nicht lobeten. *Cic.* 5) Si modo, wenn nur. - hæc eſt ars, dieſes eine Kunſt iſt. *Cic.* 6) Modo non, faſt, beynahe. - montes auri polliceri, einem göldene Berge verſprechen. *Ter.*

†Modolon, i, *n.* ein Hauffen Garben, eine Mandel im Felde. *Freſn.*

Modonus, i, *m.* Slane, Fluß in Irrland.

Modrēna, æ, *f.* *Mudarni*, Stadt in klein Aſien.

Modrūſia, æ, *f.* Modruſch, Stadt in Croatien.

Mŏdŭlāmen, ĭnis, *n.* *Auct. Philom.* Mŏdŭlāmentum, i, *n.* Geſang, Melodey, Compoſition eines Geſangs. *Gell.*

Mŏdŭlāte, *Adv.* nach dem Tact, Geſangweiſe, Notenmäßig. - canere tibia, pfeiffen. *Cic.*

Mŏdŭlātio, ōnis, *f.* die Melodey, Compoſition eines Geſangs, Führung einer Melodie oder Sangweiſe. *Plin.*

Mŏdŭlātor, ōris, *m.* der nach dem Tacte oder Harmonie ſingt, pfeift, oder ſonſt auf einem Inſtrument ſpielet, ein Muſicus. *Hor.*

Mŏdŭlātus, a, um, nach dem Tacte geſungen, nach der Muſic eingerichtet oder componiret. *Horat.* 2) mäßig. *Apul.* 3) geſchickt, wohl eingerichtet. *Id.*

Mŏdŭlātus, us, *m.* das Singen, Muſiciren nach dem Tacte. *Sen. Tr.*

†Mŏdŭlĭſo, āre, nach der Muſic, nach dem Tacte ſingen, figuriren. *Freſn.*

Mŏdŭlor, ātus ſum, āri, abmeſſen. - ſonum vocis pulſu pedum, die Stimme nach dem Stampfen mit den Füſſen. *Liv.* 2) eine Weiſe geben, componiren. b) ſpielen, ſingen. *Virg.* 3) - vocem, die Stimme recht einrichten, bald erheben, bald fallen laſſen, bald hurtig, bald langſam reden 2c. *Cic. modus.*

Mŏdŭlus, i, *m.* ein kleines Maaß. - erogatorius, wornach das Waſſer von den Röhrmeiſtern ausgetheilet wird. *Frontin.* Metiri ſe ſuo modulo ac pede, ſich nach ſeiner Decke ſtrecken. *Hor.* 2) die Weiſe, die Melodey eines Geſangs. Modulus Lydius, die Lydiſche Weiſe, Compoſition. *Plin.* 3) Maaß, wornach man die Holzhauffen u. d. g. mißt, ein Holzmaaß. *Freſn.* †4) das Præludium beym Anfang der Meſſe. *Freſn.* †5) der Model, Baumaaß, wornach alle Glieder der Seulenordnungen, Einfaſſungen und Geſimſe gemeſſen werden, wozu ingemein die Helfte des Diameters der unterſten Seulendicke genommen, und ſolche ſo dann in 30. Theil getheilet wird. *Wolf.* 6) eine Motette in der Muſic. *Walther.*

Mŏdūra, æ, *f.* *Maduré*, Stadt in Indien.

Mŏdus, i, *m.* das Maaß. In quo modus non eſt habitus, worinnen man kein Maaß gehalten. *Cic.* Supra modum. *Cic.* Extra modum, über alle Maaſſe. *Cic.* Modum rei ſige-

re.

re. *Hor.* - ſtatuere, einem Dinge Maaß und Ziel ſetzen. *Cic.* 2) die Gröſſe. - agri, des Landes. *Horat.* 3) das rechte Maaß, die juſt rechte Gröſſe, beſtimmte Gröſſe, gehörige Gröſſe. Modus ruris, die juſt rechte Gröſſe der Flur. *Plin. Sec.* Eſt modus in rebus, es hat alles ſein rechtes Maaß. *Horat.* 4) das Ende. Facere modum controverſiarum, den Streitigkeiten ein Ende machen. *Cic.* - lugendi, zu trauren, am Trauern. *Cic.* Quinam internecioni hominum paretur modus? was ſoll doch für ein Ende an der Hinrichtung der Leute gemacht werden? *Cic.* 5) Art, Weiſe. Miſerandum in modum, auf eine erbärmliche Art. *Cic.* Servilem in modum, knechtiſch. *Cic.* 6) Art und Weiſe eines Geſangs, Melodey. *Cic.* Saltare ad tibicinis modos, tanzen wie einer vorpfeift. *Liv.* 7) ein Modus der Verborum. - fatendi, der Indicativus. *Quint.* - infinitus, der Infinitivus. 8) Vorrath, Menge. Ingens captivæ pecuniæ, groſſe Summe erbeuteten Geldes. *Curt.* 9) Schranken. - virtutis, der Tugend. *Plaut.* 10) die Mäßigkeit. *Plaut.* 11) die Urſache. *Plaut.* 12) ein Beyſpiel, Exempel. *Id.* 13) die Abſicht. Qui modus dandi? warum giebt man es? was hat man für eine Abſicht mit dem Geben? *Plaut.*

Mœcha, æ, *f.* eine Ehebrecherin. *Catull.*

Mœchātio, ōnis, *f.* das Ehebrechen, der Ehebruch. *Auguſtin.*

Mœchīa, æ, *f. Tertull.* Mœchile, is, *n. Petron.* Mæchīmōnium, i, *n.* der Ehebruch. *Laber.* ap. *Gell.*

Mœchiſſo, āvi, ātum, āre, ehebrechen, Ehebruch treiben. *Plaut. mœchus.*

Mœchŏcinædus, i, *m.* ein Ehebrecher und Sodomit zugleich. *Lucil.*

Mœchor, ātus ſum, āri, Ehebruch treiben, begehen. *Catull. Mœchus.*

Mœchus, i, *m.* ein Ehebrecher. - manifeſto deprehenſus. *Plaut.* - manifeſtarius, ein auf friſcher That ertappter. *Plaut.* - triduo bis deprehenſus, der in 3. Tagen 2. mahl ertappt worden iſt. *Cic.*

Mœne, is, *n.* eine Mauer. Obſol. *Enn.*

Mœnia, ium, *n.* Feſtungswerker, Fortification um eine Stadt, Wall, Bollwerk. *Cæſ.* b) eine Stadtmauer, Mauer zur Befeſtigung oder Verwahrung eines Orts. Mœnibus cingere urbem, Mauren um eine Stadt führen. *Cic.* Defendere mœnia, die Mauer vertheidigen. *Cic.* Non unis circumdatus mœnibus, nicht mit einer Mauer allein umgeben. *Cic.* 2) - cœli, der Umfang des Himmels. *Ovid.* - mundi, der Welt. *Lucret.* 3) - lignea, Schiffe. *Nep.* 4) die Häuſer einer Stadt. Mœnia muro amplecti, die Häuſer der Stadt, die Stadt mit einer Mauer umgeben. *Flor.* 5) Neſt. Efficere pro opibus ſuis mœnia, ſich nach ſeiner Decke ſtrecken, es machen, ſo gut man kan. *Plaut.* 6) Geſchenke, Gaben. *Plaut.*

Mœniana, ſ. *Meniana.*

Mœnītus, a, um, befeſtiget. - divina manu, von einem Gotte, durch die Hand eines Gottes. *Plaut.*

† Mœnium, i, *n.* eine Stadtmauer. *Voſſ.*

Mœnoba, æ, *f. Almuneçar*, Stadt in Granada in Spanien.

Mœnus, i, ſ. Mœnis, is, *m.* der Mayn, Fluß in Teutſchland. *Tac.*

Mœnus, ĕris, *n.* ein Geſchenk. *Lucr.* Obſol. Pro *munus.*

Mœotis, ſ. *Mæotis.*

*Mœra, æ, *f.* ein Theil. 2) das Schickſal.

Mœro, ſ. *Mæro.* Mœrŏr, ſ. *Mæror.*

Mœrus, i, *m.* eine Mauer. *Feſt.* Obſol. pro *murus.*

Mœſia, æ, *f. Tac.* Möſien. - prima, Servien, Landſchaft in der Europäiſchen Türkey. - ſecunda, die Bulgarey, oder Bulgarien. *Notit. Imp.* - ſuperior, Obermöſien. *Spart.* - inferior, Untermöſien. *Ammian.*

Mœſte, ſ. *Mæſte.* Mœſtifico, ſ. *Mæſtifico.* Mœſtificus, ſ. *Mæſtificus.* Mœſtiſonus, ſ. *Mæſtiſonus.* Mœſtiter, ſ. *Mæſtiter.* Mœſtitia, ſ. *Mæſtitia.* Mœſtitudo, ſ. *Mæſtitudo.* Mœſto, ſ. *Mæſto.* Mœſtus, ſ. *Mæſtus.*

† Mōginellus, i, *m.* kleine Kriegsrüſtung. *Voſſ. machinæ.*

Mŏguntia, æ, *f.* ſ. Mŏgontiăcum. *Antonin.* Moguntiăcum, *Not. Imp.* i, *n.* Mainz, Hauptſtadt des Churfürſten- und Erzbiſchofthums dieſes Nahmens. *Ptol.* ſ. Maguntiacum.

Mŏguntienſis, e. Mŏguntīnus, a, um, Mainziſch, von oder zu Maynz gehörig.

Mogus, i, *m.* der Maynſtrohm. *Annal. Germ.*

Mohacium, i, *n.* Mohats, Stadt in Ungarn.

Mohilavia, æ, *f. Mohilovv*, Stadt in Litthauen.

Mojenvicum, i, *n. Mojenvic*, Stadt in Lothringen.

† Moiſſo, ōnis, *m.* die Erndezeit. *Freſn.*

Mŏla, æ, *f.* eine Maſchine, womit man Getreide mahlt, Mühle. - jumentaria, eine Roßmühle. *Javol.* - verſatilis. *Plin.* - manuaria. *Cato.* - truſatilis, eine Handmühle. *Javolen. Jct.* - aſinaria, eine Eſelmühle, die Eſel treiben. *Gell.* - alata, eine Windmühle. - aquatica, eine Waſſermühle. *Pallad.* - olearia, eine Oelmühle. - frumentaria, eine Korn- oder Mehlmühle. - bannalis, eine Zwangmühle, da Frohnleute mahlen müſſen. *Jct.* Molis operam dare, ſeinen Unterhalt mit Mahlen zu verdienen ſuchen. *Cic.* 2) ein Mühlſtein. *Bibl.* 3) ein Backzahn. *Bibl.* 4) - *Cic.* - ſalſa, geröſtetes oder gedörrtes, ſo dann gemahlenes und von den Veſtaliſchen Jungfern mit Salz vermengtes Korn, ſo einem Opfervieh auf den Kopf geſtreuet wurde, ehe man es abſchlachtete. Simul molam ac vinum inſperſeris, ſo bald du das Deinige mit dem Korn, Salz und Wein wirſt verrichtet haben. *Cic.* 5) ein Mondkind, Mondkalb, ungeſtaltetes, aderichtes Gewächſe ohne Beine, Eingeweide und Leben, doch voller Blut, ſo in der Mutter einer Frauen entſtehet, und endlich als ein Kind von ihr gehet. *Plin.* 6) die Knieſcheibe. *Woyt.* 7) *plur.* des Martis Töchter, gewiſſe doch ſonſt unbekannte Göttinnen bey den Römern. *Gell.* 8) - Formiariæ, *Mola*, ehemahls eine Stadt, itzo ein Dorf in dem Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

†Molachinus, i, *m.* Art einer göldenen Münze. *Freſn.*

†Mōlāria, æ, *f.* eine Mühle. *Freſn.* 2) Molariæ, *Molares*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Mōlāris, e, zur Mühle gehörig. Lapis molaris, ein Mühlſtein. *Feſt.* Fractique molares, ſc. lapides, und zerbrochene Mühlſteine, Stücken von Mühlſteinen. *Stat.* 2) ſc. dens, ein Backzahn. Preſſo ſtridere molari, mit den Backzähnen knirſchen. *Juvenal mola.*

Mōlarius, a, um, die Mühle angehend. Molarius aſinus, ein Mühleſel. *Cato.*

Moldavia, æ, *f.* die Moldau, Fürſtenthum in Europa neben Servien.

Moldavica, æ, *f.* Türkiſche Meliſſe. *Bot.*

Mōlendārius, a, um, die Mühle angehend. *Ammian.*

Mōlendīnārium, i, *n.* eine Mühle. *Voſſ.*

Mōlendīnārius, a, um, zur Mühle gehörig. Aſinus molendinarius, ein Müller- oder Mühleſel. *Paull. JCt.*

†Mōlendīno, āre, mahlen. *Freſn.*

Mōlendīnum, i, *n.* eine Mühle, Mühlhaus, Mühlgebäude. - bannarium, eine Zwangmühle. *JCt.* - ad ventum, ſ. ventriticum, ſ. ventoſum, ſ. ventarium, ſ. pnevmaticum, eine Windmühle. *Freſn.* - braſarium, eine Malzmühle. *Id.* - caballarium, ſ. ad equos, eine Roßmühle. *Id.* - fullonarium, ſ. fullonicum, eine Walkmühle. *Id.* - tanarium, eine Lohmühle. *Id.* - navale, eine Schiffmühle. *molo.*

Mōles, is, *f.* Gebäude, Bau, Werk. - Saxea, von Stein. *Stat.* 2) Berg, Felſen. *Virg.* 3) Maſchine, Cörper. *Colum.* 4) ein Damm von Steinen u. d. g. wider die Gewalt des Meers, eines Fluſſes u. d. g. Waſſers. Fons mole lapidum a mari disjunctus, der Brunn iſt mit einem ſteinern Damme von dem Meere abgeſondert. *Cic.* Aditus inſulæ muniti ſunt mirificis molibus, die Zugänge der Inſel ſind mit ſehr groſſen Dämmen verwahret. *Cic.* Molem exſtruere, einen Damm aufführen. *Cic.* Jacere in mari moles, Dämme im Meere aufführen. *Horat.* 5) Gröſſe. - curarum, der Sorgen. *Tac.* - mali, des Uebels. *Cic.* 6) Laſt. Vix ſuſtinebo molem iſtius injuriæ, ich kan die Laſt ſolches Unrechts kaum verſchmerzen, ertragen. *Cic.* 7) Werk, Mühe. Tantæ molis erat Romanam condere gentem, ſo viel Mühe koſtete es, dem Römiſchen Volke ſeinen Urſprung zu geben. *Virg.* 8) die Mühſeligkeit, Elend, Noth. Præ mole eis cornua creſcunt, ſie kriegen für Noth und Sorgen Hörner. *Petron.* 9) ein Hauffe. Rudis indigeſtaque moles, ein roher Hauffe. *Ovid.* 10) ein Hafen. *Freſn.* 11) - regia, Pallaſt. *Horat.*

Mōleſtātio, ōnis, *f.* die Beſchwerung. *Digeſt.*

Mōleſte, *Adv.* ungern, mit Verdruß. - ferre aliquid, etwas anſehen, erdulten. *Cic.* Moleſtiſſime ferre, ſehr ungern über ſich nehmen. *Cic.*

Mōleſtia, æ, *f.* der Verdruß, Unluſt, Beſchwerde, Beſchwerlichkeit. Moleſtiam gignere. *Cic.* - afferre, Verdruß verurſachen, bringen. *Cic.* 2) Anfechtung, Kümmerniß. *Cic.*

Mōleſto, āvi, ātum, āre, beſchweren, beſchwerlich fallen. - aliquem, einem. *Petron.*

Mōleſtus, a, um, beſchwerlich, mühſam, verdrießlich. Amicitia numquam moleſta eſt, Freundſchaft iſt niemahls beſchwerlich. *Cic.* Provincia negotioſa & moleſta, eine mühſame und beſchwerliche Statthalterſchaft. *Cic.* Moleſtum alicui intervenire, einem mit ſeiner Darzukunft beſchwerlich, verdrießlich fallen. *Cic.* Moleſtiorem eſſe alicui multitudine litterarum, einem mit den vielen Briefen beſchwerlicher fallen. *Cic.* Arrogantia moleſtiſſima, ein ſehr verdrießlicher Hochmuth. *Cic.*

Mōletrīna, æ, *f.* eine Mühle. *Cato.*

Molīle, is, *n.* Handgriff, woran eine Handmühle gedrehet wurde. *Cato.*

Mōlīmen, īnis, *n.* *Liv.* Mōlīmentum, i, *n.* die Unterſtehung, Unternehmung, Bemühung. *Liv.*

†Molīna, æ, *f.* *Ammian.* †Mōlīnāre, is, *n.* *Freſn.* †Mōlīnārium, i, *n.* *Freſn.* †Mōlīnellum, i, *n.* †Mōlīnum, i, *n.* *Freſn.* Mōlīnus, i, *m.* eine Mühle. *Freſn.* 2) *Moulin*, Stadt in Lion, in Frankreich.

Mōlio, īvi, ītum, īre, zurück halten. *Lucill.* 2) anſtellen, veranſtalten. Pompa moliebatur, man veranſtaltete den Aufzug. *Apul.*

Mōlior, ītus ſum, īri, etwas thun, arbeiten, ſeine Kräften anſtrecken. 2) vorhaben, im Sinn haben. Minime obſcurum eſt, quod iſti moliuntur, es iſt gar nicht heimlich, worauf ſie umgehen. *Cic.* Moliri bellum, einen Krieg vorhaben. *Colum.* 3) bewegen. - montes ſua ſede, die Berge von ihrer Stelle. *Liv.* 4) - terram, ackern, die Erde umgraben. *Virg.* 5) - ignem, Feuer einwerfen, eine Stadt anzuſtecken ſuchen. *Virg.* 6) - greſſum, gehen. *Claudian.* 7) - habenas manu, die Zügel führen. *Virg.* 8) - in aliquem locum, an einen Ort zu kommen ſuchen. *Virg.* 9) moram, aufhalten. *Virg.* 10) unternehmen. - magna, groſſe Dinge. *Cic.* 11) an etwas arbeiten. - periculum alicui, an eines Schaden arbeiten. *Cic.* 12) wegreiſen wollen. - obices, fores, die Schlöſſer forciren. *Liv.* 13) Dum moliuntur, dum comuntur, bis ſie ſich zu recht machen. *Terent.* 14) bauen. - arcem. *Virg.*

Mōlītio, ōnis, *f.* ein Vorhaben, Unterwinden, Bemühen. *Cic.*

Mōlītor, ōris, *m.* der ſich was ſchweres, groſſes, wichtiges unterwindet. - mundi, der Urheber der Welt. *Cic.* - ſcelerum, der ſich viel Mühe giebt, Bubenſtücke auszuführen. *Cic.* - novarum rerum, der auf neue Dinge aus iſt. *Cic.*

†Mōlītor, ōris, *m.* ein Müller. *Gloſſ.*

Mōlītrix, īcis, *f.* die auf was umgehet, was vorhat, was auszuführen ſucht, eine Urheberin, Stifterin. *Suet. moliri.*

Mōlītūra, æ, *f.* das Mühlwerk, das Mahlen. *Plin. mola.*

Mōlītus, a, um, der ſich unterſtanden hat. - aliquid, etwas. *Cic. molior.*

Mōlītus, a, um, gemahlen. *Cæſ.*

Molleo, ere, weich ſeyn. *Plin.*

Molleſco, eſcere, weich werden. *Plin. Val.* 2) zahm, ſanftmüthig, gelinde werden. *Ovid.*

Molleſtra, æ, *f.* ein Schaffell, Schafsbelz, mit dergleichen ſonderlich die Helme rein gehalten wurden. *Feſt.*

Mollicellus, a, um, gar weich, fein gelind. *Catull.*

Mollĭcŏmus, a, um, der weiche Haare hat. 2) das weiches Laub, weiche Blätter hat. *Avien.*

Mollĭcŭlus, a, um, hübſch, weich. Molliculus caſeus, hübſcher weicher Käß. *Plaut.* 2) angenehm, lieblich. Molliculi verſus, angenehme Verſe. *Catull.* 3) weich gekocht, zart, delicat. Molliculæ eſcæ, dergleichen Speiſen. *Plaut. mollis.*

†Mollĭdĭtas, ātis, *f.* die Weichigkeit. *Freſn.*

Mollĭfĭco, āvi, ātum, āre, weich machen. *Macer.*

Mollĭfĭcus, a, um, weich machend. *Cæl. Aur.*

Mollĭgo, ſ. Mollūgo, ĭnis, *f.* Sternmeger-kraut, ein Gewächs. *Plin.*

†Mollīmen, ĭnis, *n. Greg. Tur.* Mollĭmentum, i, *n.* eine Linderung, Milderung. - calamitatum, der Noth. *Sen. mollio.*

Mollio, īvi, ītum, īre, weich machen. Ferrum mollit ignis, das Feuer macht das Eiſen weich. *Hor.* 2) geſchmeidig, zahm machen. - juveniliter exſultantem, den, der als ein junger Menſch frech thut. *Cic.* 3) ſtillen, beſänftigen. - iras, den Zorn. *Liv.* 4) weibiſch machen, ſchwächen, die Courage benehmen. - aliquem, einem. *Cic.* Mollietur ad hunc nuncium, ſie wird auf dieſe Nachricht verzagt werden, den Muth ſinken laſſen. *Cic. mollis.*

Mollĭpes, ĕdis, *c.* der weiche, zarte Füſſe hat. *Cic.* ex *Poëta.*

Mollis, e, weich. Mollior infima auricula, weicher als ein Ohrläpplein. *Cic.* Molliſſima cera, ſehr weiches Wachs. *Cic.* 2) mürbe, reiff. Molles caſtaneæ, reiffe Caſtanien. *Virg.* 3) gelinde. Mollis diſciplina, eine gelinde Zucht. *Cic.* Molle vinum, ein gelinder Wein. *Virg.* 4) ſanft. Iter molle, ein ſanfter Weg. *Ovid.* 5) leicht. Aſcenſus mollis, eine Höhe, die man leicht ſteigen kan. *Liv.* 6) angenehm, lieblich. Mollis æſtas, ein lieblicher Sommer. *Virg.* 7) zart. Anni molles, die zarten Jahre die Kindheit. *Ovid.* 8) weichlich, weibiſch, feige, der keine Courage hat. Mollis & parum vir, ein weibiſcher und verzagter Kerl. *Quint.* Mollibus conſultis, durch feige Reſolutiones. *Tac.* 9) der etwas bald und willig thut. Mollis in obſequium, der leicht gehorſam iſt, thut, was man will. *Ovid.* Mollis animus ad accipiendam & deponendam offenſionem, der leicht böſe und auch wieder gut wird. *Cic.* 10) glatt. Molles piſces, glatte Fiſche ohne Schuppen. *Plin.* 11) verliebt. - verſus, Liebeslieder. *Ovid.* 12) ſchwach, weich. - juncus, Binſe. *Plin.* 13) gelenk, biegſam. - membra. *Lucret.* - oratio, Ausdruck. *Cic.* 14) ſchnell. - fugæ, Flucht. *Claud.* 15) zärtlich, delicat. - aures, Ohren. *Plin. Sec.* 16) weibiſch, zärtlich, weich. - querelæ. *Ovid.* 17) wollüſtig. *Horat.* 18) verzagt. *Plin.* 19) *m.* ein Weichling, der ſich von einem andern ſtatt einer Frau brauchen läſt, ein Sodomit. *Cod. Theod.*

Mollĭter, *Adv.* weich. - cubare, liegen. *Ovid.* Mollius recubare, fein weich liegen. *Suet.* Quam leviſſime nidos ſubſternere, die Neſter aufs weichſte ausfüttern. *Cic.* 2) zärtlich, delicat. - ſe curare, ſich pflegen. *Ter.* - vivere, leben. *Cic.* 3) gelinde. - facere, verfahren, handeln. *Cic.* 4) ſanftmüthig, gedultig. - ferre, ertragen. *Cic.* - haberi per tot annos, ſo viel Jahre tractiret werden. *Tac.* Accipere aliquid mollius, etwas gedultig annehmen. *Tac.* 5) auf eine angenehme Art. *Horat.*

Mollĭtia, æ, *f.* die Weichigkeit, Zärtlichkeit. - cervicum, der Hälſe. *Cic.* 2) die Feigigkeit, Entſtehung der Courage oder männlichen Härtigkeit. - animi, des Gemüths. *Cic. mollis.*

Mollĭties, ei, *f.* die Weichigkeit, Zärtlichkeit. - eſt in primo ortu, findet ſich beym erſten Urſprunge. *Cic.* 2) weibiſches Weſen. - Niciæ, des Niciæ. *Cic.* 3) Delicateſſe. - victus, der Koſt. *Cic.* 4) die Stille. - maris, des Meers. *Plin. Sec.* 5) die Sodomiterey, da ein Mannsvolk ſich wie ein Weibsvolk zur Unzucht brauchen läßt. *Sen.* 6) - prægnantium, unordentlicher Appetit der ſchwangern Frauen. *Plin.*

Mollĭtivus, a, um, erweichend. *Conſt. Af.*

Mollĭtūdo, ĭnis, *f.* die Weichigkeit. - ſimilis ſpongiæ, die einem Schwamm gleich iſt. *Cic.* 2) die Zärtlichkeit. - corporis, des Leibes. *Cic.* 3) die Annehmlichkeit, Delicateſſe, Zärtlichkeit. - vocis, der Stimme. *Auct. ad Her.*

Mollĭuſcŭlus, a, um, weichlich. 2) etwas wollüſtig. *Plin. Sec.*

Mollugo, ſ. *Molliga.*

Molluſca, æ, *f.* Art einer Perſiſchen Pflaumen, al. eine Nuß mit ſehr weichen Schalen. *Plin.*

Molluſcŭlum, i, *n.* Fladern, Art eines Ahornbaums, al. Samriet. *Plin.*

Mŏlo, ui, ĭtum, ĕre, mahlen. - in farinam, zu Mehl. *Plin.* - usque in piſtrino, ſtets in der Stampfmühle. *Ter.* 2) - aliquam. *Varr.* - ſuper inguina alicujus, mit einer Unzucht treiben. *Petron. mola.*

Mŏlo, ōnis, *m.* ein Rhodier und guter Lehrmeiſter der Beredſamkeit. *Cic.*

Mŏlŏche, es, *f.* Pappel, Art eines Gewächſes. *Plin.*

Mŏlŏchĭnārius, i, *m.* ein Rothfärber. *Plaut.*

Mŏlŏchĭnus, a, um, roth wie Pappelroſen, Pappelroſenroth. *Cæcil. ap. Non.*

Mŏlŏchītes, æ, *m.* Edelgeſtein, ſo die Farbe einer Pappelroſe hat. *Plin.*

Mŏlon, ōnis, *m.* Art eines Krauts. *Plin.*

Mŏlops, ōpis, *m.* ein mit Blut unterlauffener Striem, Beule oder Schlag. *Blancard.*

Molorchæus, a, um, den Molorchum angehend. *Stat.*

Mŏlorchus, i, *m.* ein Hirt, der den Herculem bewirthete, als er auf dem Weg war, den Nemeiſchen Löwen zu erlegen.

Moloſpinus, i, *m.* Rauchäpfel, Stechäpfel. *Bot.*

Mö-

Mŏloſſia, æ, *f.* ſ. Mŏloſſis, ĭdis, *f.* *Liv.* *Pandoſia*, Landſchaft in dem Epiro. *Serv.*

Mŏloſſĭcus, al. Moloſſius, a, um, *Plaut.* Mŏloſſus, a, um, Moloſſiſch. *Ovid.*

Mŏloſſus, i, *m.* ein Moloſſer oder Einwohner des Landes Moloſſiæ in dem Epiro. *Plin.* 2) ein groſſer Hund, Rüd, Bullenbeiſſer, Dogge, dergleichen ehedem ſonderlich die Moloſſer viel erzogen. *Horat.* 3) ein Pes in der Proſodie von 3. langen Sylben.

Moltēmium, i, *n.* Molsheim, Stadt in Elſaß.

† Molta, ſ. Molda, Moltura, Moldura, æ, *f.* das Mahlgeld, was dem Herrn der Mühle von dem Getreide zu mahlen gegeben wird. *Freſn.*

Molva, æ, *f.* Art eines Stockfiſches. *Geſn.*

Mŏlūcrum, i, *n.* ein Mondkalb und ſo viel als was ſonſt *Mola* heiſt. *Afran.* 2) Beſen, womit eine Mühle gekehret wird, ein Mühlbeſen. *Feſt.*

Moluſſonium, i, *n.* *Monlucon*, Stadt in Bourbonnois in Frankreich.

Mōly, yos, *n.* ein unbekanntes Kraut, bey denen Botanicis iſt es Wald- und Bergknoblauch.

Mŏlybdæna, æ, *f.* Waſſerbley, beſonderes Mineral. *Plin.* 2) Heiderich, wilder Meerrettich. *Plin.*

Mŏlўberga, æ, *f.* Mühlberg, Stadt in Meiſſen.

Mŏlybdis, ĭtis, *f.* Bleyſchaum. *Plin.*

Mŏlybdoĭdes, is, *m.* Bleyſtein, der wie Bley ſiehet. *Dioſc.*

Mŏlynſis, is, ios, eos, *f.* verletzte oder unrichtige Chylification oder Dauung. *Blancard.*

Mōmar, ăris, *m.* ein Narr. *Plaut.*

Mōmen, ĭnis, *n.* eine kleine Bewegung. - mentis, des Gemüths. *Lucret.* Obſol.

Mōmentālĭter, *Adv.* augenblicks, in einem Augenblick. *Prudent.*

Mōmentāneus, a, um, *Tertull.* Mōmentārius, a, um, einen Augenblick während, ſehr kurz. *Tertull.*

† Mōmentātĭve, *Adv.* in einem Augenblick. *Freſn.*

Mōmentillum, i, *n.* ein kleiner Augenblick. *Celſ.* *momentum.*

† Mōmento, āvi, ātum, āre, erwegen. *Voſſ.*

Mōmento, *Adv.* in einem Augenblick. *Liv.*

Momentōſus, a, um, wichtig, important. *Quint.*

Mōmentum, i, *n.* eine kurze oder kleine Bewegung. - elementorum, der Elemente. *Cic.* Paullo momento huc illuc impellitur, durch eine kleine Bewegung wird er da oder dorthin gelenket. *Flor.* 2) ein Augenblick, Hui, ſehr kurze Zeit. Minimo momento maximæ inclinationes temporum fiunt, in einem kleinen Augenblicke fallen die gröſten Veränderungen der Zeit vor. *Cic.* Momento. *Liv.* Momento corporis, in einem Augenblicke, in einem Hui. *Cic.* Ut pereat momentum officii mei, daß ich einen Augenblick meine Schuldigkeit nicht beobachte. *Phædr.* 3) die Wichtigkeit, Nachdruck, Importanz. Nullius momenti putatur teſtimonium ejus, man hält deſſen Zeugniß von keiner Importanz zu ſeyn. *Cic.* Rem ponderare momento ſuo, eine Sache nach ihrer Wichtigkeit erwegen. *Cic.* Hoc nihil habet momenti, das iſt eine Sache von gar keiner Wichtigkeit. *Cic.* 4) ein Theil. Sol oritur ex alio cœli momento, die Sonne gehet an einem andern Theil des Himmels auf. *Plin.* Diducere quid in parva momenta, etwas in kleine Theil zertheilen. *Quint.* Addito reſinæ momento, indem man ein klein Bißlein Harz hinzu gethan. *Celſ.* *momen.*

Mŏmōnia, æ, *f.* Mounſter, Theil von Irrland.

Momordica, æ, *f.* Balſamäpfel, ein Gewächs. *Wort.*

Mōmus, i, *m.* Sohn der Nacht, zwar ein Gott, der aber nur anderer Götter Werke tadelte. 2) ein Tadler, der an allen was auszuſetzen weiß. *Cic.*

Mona, æ, *f.* *Angleſey*, Inſel an Walles in Engelland. *Cæſ.* 2) Moen, Inſel im Baltiſchen Meer an Dännemark.

*Mŏnăcha, æ, *f.* eine Nonne, Kloſterjungfer, Kloſterfrau. *Hieron.*

*Mŏnăchātus, us, *m.* *Freſn.* *Mŏnăchia, æ, *f.* der Mönchsſtand, Mönchs Leben. *Freſn.*

*Mŏnăchĭcus, a, um, *Novell.* *Mŏnăchīlis, e, die Mönche angehend. Monachilis habitus, Mönchskleidung, Mönchshabit. *Freſn.*

Mŏnăchium, i, *n.* ein Cloſter. *Cod.* 2) München, Hauptſtadt in Bayern. 3) Hercyniæ, Waldmünchen, Stadt in der Oberpfalz.

*Mŏnăchizo, āvi, ātum, āre, zu einem Mönch machen. *Freſn.*

*Mŏnăcho, āvi, ātum, āre, ein Mönch ſeyn. *Sarisb.* 2) zu einem Mönch machen. *Freſn.*

Mŏnăchŏdămum, i, *n.* Mönnickendamm, Stadt in Holland.

*Mŏnăchŭlus, i, *m.* ein Mönchlein, kleiner Mönch. *Freſn.* *monachus.*

Mŏnăchus, i, *m.* ein Mönch, Kloſterbruder. *Hieron.* - laicus, ein Layenbruder. - ſecularis, der an keine ſcharfe Regel gebunden. - regularis, der an ſeine Ordenregel gebunden. - ad ſuccurrendum ſc. animæ, einer, der in ſeiner letzten Stunde noch eine Mönchskutte anziehet, um dadurch der Kloſterbrüder Gebet theilhaftig zu werden und alſo ſeiner Seelen vermeintlich zu helfen. *Freſn.* 2) ein Benedictinermönch. *Idem.*

Monacus, i, *m.* Art eines Wagens mit einem Pferde, *Pitiſc.*

Monaganum, i, *n.* Monaghan, Stadt in Irland.

Mŏnălus, i, *m.* *Pollina*, Fluß in Sicilien. *Ptol.*

Monamethia, æ, *f.* Monmouth, Landſchaft in Engelland.

Mŏnarcha, æ, *m.* ein Monarch, Potentat, der ein Königreich oder Kaiſerthum allein beherrſchet.

Mŏnarchĭa, æ, *f.* die Monarchie, Herrſchaft, da einer die Regierung allein führt. 2) ein groſſes Reich.

Mŏnarchĭcus, a, um, monarchiſch, eine Monarchie betreffend.

† Mō-

†Mŏnarchopræſul, al. Monachopræſul, is, *m.* ein Abt. *Freſn.*

Mŏnas, ădis, *f.* die Eins, die Einheit. *Tertull.* 2) eine Monas, ſonſt Atomus genannt.

*Mŏnaſta, æ, *m.* ein Mönch, der allein lebt. *Freſn.*

Mŏnaſtĕrĭālis, e, klöſterlich, zum Kloſter gehörig. *Sidon.*

Mŏnaſtĕrĭŏlum, i, *n.* ein Klöſterlein, kleines Kloſter. *Cathol.* 2) *Montrevil*, Stadt in der Picardie in Frankreich. 3) - Barlaii, *Montrevil Bellay*, Stadt in Anjou in Frankreich. 4) - ad Icaunam, *Montereau ſur Yonne*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Mŏnaſtĕrium, i, *n.* ein Kloſter, Wohnung der Mönche oder Nonnen. *Sidon.* - duplex, da Mönche und Nonnen in einer Ringmauer wohnen. *Freſn.* - conſiſtoriale, das von des Pabſts Conſiſtorio zu Rom dependirte. - exemptum, ſ. liberum, das unter keinem Biſchoffe ſtund. *Id.* - regiale, imperiale, das von einem Könige oder Kaiſer dependirte *Id.* 2) eine Mönchszelle. *Freſn.* 3) eine Cathedralkirche, weil ehedem die Mönche ſtatt der Canonicorum darinnen den Gottesdienſt verrichteten. *Id.* 4) Münſter, Hauptſtadt, ihres Biſthums. 5) *Mouſtier en Tarentaiſe*, Stadt in Savoyen. 6) - in Argona, *Moutiers en Argonne*, Abtey in Champagne in Frankreich. 7) - Eiffaliæ, Münſtereiffel, Stadt im Jülichiſchen. 8) - Vallis Gregorii, Münſter im Gregorienthal, geringe Stadt in Elſaß. 9) - S. Petri, *S. Piere le Mouſtier*, Stadt in Nivernois in Frankreich. 10) - Villare, *Montevilliers*, Stadt in der Normandie in Frankreich.

†Monaſticus, a, um, klöſterlich, ein Kloſter, item einen Mönch angehend.

†Monaſtria, æ, *f.* eine Nonne, eine die allein lebet. *Freſn.*

†Monaulos, ſ. Monaulus, i, *m.* eine einfache Pfeiffe. *Plin.* 2) der allein auf der Pfeiffe ſpielt, ohne daß ein anderes Inſtrument darzu gehe. *Walther.*

†Mŏnazon, ontis, *m.* ein Mönch oder Einſiedler. *Freſn.*

Monbacia, æ, *f.* *Monbaza*, Stadt auf Zanguebar in Africa.

Monbriſſionium, i, *n.* *Monbriſſon*, Stadt in Frankreich.

Moncaſtrum, i, *n.* *Bialogrod*, Stadt in Beßarabien.

Monconturnium, i, *n.* *Moncontour*, Stadt in Poitou in Frankreich.

Monda, ſ. Munda, æ, *c.* *Mondego*, Fluß in Portugal. *Ptol.*

Mondiderium, i, *n.* *Mondidier*, Stadt in der Picardie in Frankreich.

Mŏnēdŭla, æ, *f.* eine Dole, al. Thole, Art eines diebiſchen Vogels. *Ovid.* Non plus aurum tibi committebant, quam monedulæ, ſie vertraueten dir nicht mehr Geld, als einer Dole *Cic.* 2) Liebkoſungswort gegen ein Frauenvolk. *Plaut.*

†Moneia, æ, *f.* eine Münze. *Freſn.*

†Mŏnēla, æ, *f.* eine Erinnerung, Warnung. *Freſn.*

Mŏneo, ui, ĭtum, ēre, erinnern. - aliquem litteris de re aliqua, einen ſchriftlich einer Sache wegen. *Cic.* - aliquem alicujus rei. *Salluſt.* - aliquem aliquid, einen einer Sache. *Ter.* - aliquem, conſervare officium erga parentes, einen ſeine Pflicht gegen die Eltern zu beobachten. *Cic.* Animus monet mihi, mein Sinn erinnert mich. *Plaut.* Moneor id ab eo, ich werde von ihm daran erinnert. *Cic.* 2) warnen. - aliquem, ut fugiat infamiam, einen, daß er den Schimpf fliehe. *Cic.* - ne faciat aliquid, etwas nicht zu thun. *Cic.* - eos, deſinant furere, ſie, daß ſie aufhören zu toben. *Cic.* 3) lehren, unterweiſen. *Vitr.* 4) ſtrafen, züchtigen. *Stat.* 5) Nachricht geben, Part geben. *Terent.*

Mŏnēris, ſ. Moneres, is, *f.* Schiff mit einer Reihe Rudern. Habere monerem, dergleichen Schiff haben. *Liv.*

Mŏnēta, æ, *f.* das Gepräge und Uberſchrift einer Münze. Latina moneta percuſſa, Münze mit einer Lateiniſchen Uberſchrift. *Apul.* 2) eine Münze, Stück Geldes. Moneta nova, neue Münze. *Martial.* Monetæ opifex, ein Münzmeiſter. *Aur. Vict.* Moneta proba, gute Münze. - adulterina, falſche Münze, falſch Geld. *Cic.* - acciſa, arroſa, beſchnittenes Geld. *Digeſt.* - nigra, eherne Münze. *Freſn.* - fortis, die nicht viel Zuſatz hat. *Id.* 3) die Münze, Ort, wo man Münze oder Geld ſchlägt. A moneta ſumere, es aus der Münze nehmen. *Cic.* 4) Gebährmutter der Frauen. *Freſn.* 5) Beynahme der Junonis, unter dem ſie zu Rom in der VIII. Region der Stadt ihren Tempel hatte, ihr Feſt aber den 1. Junii gefeyert wurde. *Cic.* 6) Mutter der Muſen und ſo viel als der Griechen Mnemoſyne. *Liv. Andron.*

†Mŏnētāgium, i, *n.* Münznutzung eines Münzherrns, was ihm Münzer als Nutzung von der Münze geben. *Freſn.* 2) Zins, Steuer, Abgabe, welche alle 3. Jahr dem Lehnherrn eines Guts gegeben wurde. *Id.*

Mŏnētālis, e, die Münze angehend. Aurum monetale, Münzgeld. *Apul.* 2) Triumvir monetalis, einer der 3. Männer, ſo auf das Münzweſen zu Rom acht haben muſten, ſonſt auch Triumviri A. A. A. F. F. d. i. Auro, Argento, Aeri Flando, Feriundo. *Pomp. Læt.* 3) *m.* ein Münzer. *Voſſ.*

†Mŏnētarium, i, *n.* eine Münze, wo man Geld münzet. *Ugut.*

Mŏnētārius, i, *m.* ein Münzmeiſter, Münzer, der mit den Münzen des Geldes zu thun hat. *Eutrop. moneta.*

†Mŏnētārius, a, um, die Münze angehend. Monetaria ſc. Officina, eine Münze, Ort oder Officin, wo man Münze ſchlägt. *Freſn.*

†Mŏnētatio, ōnis, *f.* das Münzen, Schlagen der Münze. *Matth. Par.* †2) ſo viel als Monetarium. *Freſn.*

†Mŏnētātor, ōris, *m.* ein Münzer. *Freſn.*

†Mŏnētum, i, *n.* eine Münze, Ort, wo man münzt. *Freſn.*

Monferrantium, i, *n.* *Monferrant*, Stadt in Auvergne in Frankreich.

Monfortium, i, *n.* *Montforte de Lemos*, Stadt in Gallicien in Spanien. 2) - Amalrici,

rici, ſ. Almariæ, *Montfort d'Amaury*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Mŏniālis, is, *f.* eine Nonne, Kloſterjungfer.

Monigoga, æ, *f.* Schiermond, Inſel an Friesland.

† Mŏnĭcŭlus, i, *m.* ein kleiner Mönch. *Freſn.*

Mŏnīle, is, *n.* ein Halsband, Halsſchmuck. ex auro & gemmis, von Gold und Edelgeſteinen. *Cic.* - baccatum, von Perlen. *Virg.*

† Mŏnimen, ĭnis, *n.* ein Denkmahl. *Freſn.* 2) ſchriftliche Verſicherung, Urkunde. *Onom. Ben.*

Mŏnĭmentārius, a, um, zum Grabmahl dienend. *Apul.*

Mŏnĭmentum, ſ. Monumentum, i, *n.* ein Denkmahl, das einen eines Dinges erinnert. - poſitum, ut eſſet indicium oppreſſi ſenatus, das geſetzet worden, zur Anzeigung des unterdrückten Raths. *Cic.* - præbere alicui doloris, des Schmerzens einem abgeben. *Cic.* - nullum laudis poſtulare, keines ſeines Lobs verlangen. *Cic.* clariſſimum clementiæ ſuæ, herrliches ſeiner Gütigkeit. *Cic.* 2) ein Begräbniß, Begräbnißmahl. - patrium, väterliches. *Cic.* Elogia monumentorum, die Begräbnißüberſchriften. *Cic.* Sepulcrorum monumenta, die Begräbnißmahle. *Cic.* 3) Nachrichten, Bücher, Schriften. Cupio quam celerrime res noſtris monumentis commendari, ich wünſche, daß unſere Thaten aufs geſchwindeſte den Schriften einverleibet werden möchten. *Cic.* Hæc res annalium monumentis celebratur, dieſe Sache wird in den Jahrbüchern geprieſen. *Cic.* Monumenta rerum geſtarum, die Hiſtorien, Schriften, worinnen die verrichteten Thaten enthalten. *Cic.* Certiſſimis monumentis teſtari, mit ganz gewiſſen Schriften, Documenten erweiſen. *Cic.* 4) ein Tempel. - Deorum, der Götter. *Cic.* 5) - bubulum, eine Peitſche, Ochſenziemer. *Plaut. mo neo.*

† Mŏnĭnus, i, *m.* ein Wolf. *Freſn.*

Mŏnĭtio, ōnis, *f.* die Erinnerung. - acerbitate careat, ſoll ohne Bitterkeit ſeyn. *Cic.*

Mŏnĭto, āvi, ātum, āre, oft erinnern. *Fortunat.*

Mŏnĭtor, ōris, *m.* ein Erinnerer. Non opus erat iſto monitore, dieſer Erinnerer hätte nur wegbleiben können. *Ter.* 2) ein Rathgeber. Habere aliquem omnium actionum ſuarum monitorem, einen zum Rathgeber in allen ſeinen Handlungen haben. *Cic.* 3) ein Einhelfer, Zublaſer auf dem Theatro, wenn ein Comödiant etwan wolte ſtecken bleiben. *Feſt.* 4) Einhelfer im Recht vor Gerichte. *Quint.* 5) ein Knecht, der ſeinem Herrn aller ihm begegnenden Nahmen muſte ſagen können. *Cic.* 6) ein Lehrer. Monitoribus aſper, der dem Hofmeiſter nicht pariren will, ſich ihm widerſetzet. *Horat.* 7) ein Exercirmeiſter junger Soldaten. *Pitiſc.*

Mŏnĭtōriālis, e, warnend. Monitoriales ſc. litteræ, Brief, worin ein Richter an die Reſpectirung der Beſcheide erinnert. *JCt.*

Mŏnĭtōrius, a, um, was zur Warnung dient. Monitorium fulmen, dergleichen Blitz. *Sen.*

Mŏnĭtrix, īcis, *f.* eine Erinnerin, die einen warnet, erinnert, ermahnet. *Tertull.*

Mŏnĭtum, i, *n.* eine Erinnerung, Cautel, Warnung. Cujus aures dies & noctes omnium monitis patent, deſſen Ohren aller und jeder Warnungen offen ſtehen. *Cic.* Conſiliis monitisque alicujus niti, eines Rath und Erinnerung folgen. *Cic.*

Mŏnĭtus, us, *m.* die Warnung. Monitu alicujus, auf eines Warnung. *Cic.* Revereri numinum monitus, die Warnungen der Götter reſpectiren. *Plin. Sec.*

Mŏnĭtus, a, um, erinnert. - virtute alicujus, durch eines Tugend. *Cic.* 2) gewarnet. - exemplo, durch ein Beyſpiel. *Ovid.*

Monluſſonium, i, *n.* *Monluçon*, Stadt in Bourbonois in Frankreich.

Monmelianum, i, *n.* *Montmelian*, Stadt und Feſtung in Savoyen.

Monmiralium, i, *n.* *Monmirail*, Stadt in Brie in Frankreich.

Monmŏrenciăcum, i, *n.* *Monmorency*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Mŏnŏbēlus, i, *m.* der ein beſonderes groſſes männliches Glied hat. *Lampr.*

Mŏnŏbiblion, i, *n.* *Digeſt.* Werk, ſo aus einem Buche beſtehet.

Mŏnŏbŏlon, i, *n.* Art eines Wettrennens oder Wettlaufs. *Cod.*

Mŏnŏcĕros, ōtis, *m.* ein Einhorn, gewiſſes Thier, von dem aber noch zweiffelhaft, ob es dergleichen gebe. *Plin.*

Mŏnŏchordus, a, um, das nur eine Saite hat. 2) *n.* Inſtrument mit einer Saite, worauf die Muſici die Töne abzumeſſen pflegen. *Walther.* 3) die Trompette Marine. *Id.*

Mŏnochrōma, ătis, *n.* Gemählde, mit einer Farbe. *Plin.*

Mŏnochrōmateus, a, um, *Plin.* Mŏnochrōmătus & Monochromus, a, um, einfärbig, das nur mit einer Farbe gemahlt iſt. *Plin.*

Mŏnŏchrŏnus, a, um, das in der Proſodie nur ein Tempus, d. i. eine lange Sylbe hat. *Mart. Cap.*

Mŏnoclŏnus, a, um, das nur einen Stengel hat. *Apul.*

Monocnēmos, i, *c.* der nur ein Bein hat. *Petron.*

* Monocōlos, on, *n.* das nur ein Glied hat. 2) Ode monocolos, ein Lied, deſſen Strophen einerley Verſe haben.

Mŏnŏcōlum, i, *n.* der blinde Darm, das Inteſtinum cæcum. *Blancard.*

Mŏnŏcōlus, a, um, der nur ein Glied hat. 2) der nur ein Bein hat. *Solin.*

† Mŏnŏcŭlo, āvi, ātum, āre, einen eines Auges berauben, ihm ein Auge ausſtechen. *Matth. Par.*

Mŏnŏcŭlus, a, um, einäugig, der nur ein Auge hat. *Firm.*

† Mŏnŏdĭa, æ, *f.* Geſang eines Thons. *Iſidor.*

Mŏnŏdus, ontis, *m.* der an ſtatt der Zähne ein einiges Bein rings im Maul herum hat, alſo das die Zähn ingeſamt, gleichſam zuſammen gewachſen ſind. *Plin.*

Mŏnœcus, i, *m.* Beynahme des Herculis in Ligurien. *Virg.* 2) Portus Herculis Monœci, *Mo-*

Monaco, Hauptſtadt ihres kleinen Herzogthums in Italien.

Mŏnœcia, æ, *f.* Monaco, Fürſtenthum in den Genueſiſchen.

*Mŏnŏgămĭa, æ, *f.* einmahlige Ehe, da man nur einmahl geheyrathet hat. *Hieron.*

Mŏnŏgămus, a, um, der nur einmahl geheyrathet hat.

†Monogium, i, *n.* kleine Münze. *Freſn.*

†Mŏnogramma, æ, *f. Freſn.* Mŏnogramma, ătis, *n.* ein Riß, Vorbild mit einfachen Linien. 2) verzogener Nahme, dergleichen ſich die Kaiſer mittler Zeiten bey ihren Unterſchriften bedienet.

Mŏnogrammus, a, um, das nur aus einem Buchſtaben beſtehet. 2) mager. Dii monogrammi. *Cic.*

Mŏnŏhēmĕrus, a, um, das nur einen Tag währet. Monohemera, Krankheiten, die in einem Tag curirt werden können. *Blancard.*

Mŏnŏlīnum, i, *n.* ein einfacher Faden. 2) - de albis, eine einfache Schnur Perlen. *Capitol.*

Mŏnŏlōris, e, das nur einen Riem hat, mit einem Rieme. Veſtis monoloris, ein Kleid mit einem Rieme. *Vopiſc.*

Mŏnŏmăchĭa, æ, *f.* ein Duell. *Cod.*

Mŏnŏmĕrus, a, um, der nur eine Hüfte hat. *Gell.*

Mŏnŏmĕter, tra, trum, das nur aus einem Maaß beſtehet. Verſus monometer, Vers, der nur aus einem Metro oder Versmaaß beſtehet, z. E. *Juva, Deus.*

Monomium, i, *n.* eine einfache Gröſſe, die nur auf einem Gliede beſtehet. - irrationale, eine einfache Irrationalgröſſe. - rationale, eine einfache Rationalgröſſe. *Wolf.*

Mŏnŏmotăpa, æ, *f.* Monomotapa, Königreich in Africa.

Mŏnŏpăgia, ſ. Monopegia, æ, *f.* ein ſcharfer einſeitiger Hauptſchmerz, da man nur auf einer Seite Kopfſchmerzen empfindet. *Blancard.*

† Mŏnŏpĕdālis, e, nur eines Fuſſes lang. *Matth. Par.*

Mŏnŏpŏdium, i, *n.* etwas das nur einen Fuß hat, als dergleichen Tiſch, Stuhl u. a. *Plin.*

Mŏnŏpōla, æ, *m.* der das Recht hat, etwas an einem Ort allein zu verkauffen. *Mart. Cap.*

Mŏnŏpōlium, i, *n.* das Recht etwas allein an einem Ort verkauffen zu dürfen. *Plaut.* 2) Vorkauf, da einer oder etliche eine Waare allein an ſich kauffen und darnach ihres Gefallens im Verkauff ſteigern.

Monops, ŏpis, *m.* ein Auerochs.

Mŏnoptĕros, on, einläubig. Monopteron ſc. templum. *Vitr.* Monopteræ ædes, eine runde Wandkirche, welche an ſtatt der Seulen eine Wand mit Pfeilern hat. *Goldmann.*

*Mŏnoptōtos, on, das nur einen Caſum hat. Monoptoton ſc. Nomen, dergleichen Nomen.

Mŏnorchis, is, *m.* einhodig, der nur einen teſticulum hat. *Blancard.*

*Mŏnos, i, *m.* ein Mönch. *Freſn.* 2) einer. *Id.*

Mŏnoſcĕlus, a, um, der nur ein Bein hat, einbeinig. *Plin.*

Mŏnoſtĭchium, i, *n. Auſon.* Mŏnoſtĭchon, i, *n.* ſo nur aus einem Vers beſtehet. *Sidon.*

Mŏnŏſtrŏphe, es, *f.* Eſſen, da man allein ſpeiſt. *Plaut.*

Mŏnoſyllăbus, a, um, einſylbicht, der nur eine Sylbe hat. *Auſon.*

Mŏnōta, æ, *m.* ein Mönch.

Monotapium, i, *n.* Bergpeterlein, wild Peterſilien.

Mŏnŏteſſăron, i, *n.* gewiſſes Buch, in dem der Kaiſer Ludovicus Pius Chriſti Hiſtorie aus allen 4. Evangeliſten zuſammen ziehen laſſen.

Monothelitæ, ārum, *m.* Ketzer des 7den Sæculi.

Mŏnŏtŏnĭa, æ, *f.* einerley Ton oder Klang in der Muſic. *Walther.* 2) die Monotonie, wenn in einer Rede die Stimme nicht variret wird. *Quint.*

Mŏnŏtrŏphus, a, um, der allein ſpeiſet oder geſpeiſet wird. *Plaut.*

Mŏnŏtrīglȳphus, a, um, das nur ein Triglyph oder Dreyſchlitz hat. *Vitr.*

Mŏnoxȳlus, a, um, das aus einem einzigen Holze gemacht iſt. Monoxylum ſc. navigium, ein Kahn, der aus einem Baum gehauen iſt. *Plin.*

Monpenſerium, i, *n. Monpenſier*, Stadt in Auvergne in Frankreich.

† Monreo ſ. Morreo, āvi, ātum, āre, weiſen, zeigen. *Freſn.* Pro *monſtro.*

Mons, tis, *m.* ein Berg, erhabene Erde. - veſtitus, mit Bäumen bewachſener. *Cic.* Altitudo montium, die Höhe der Berge. *Cic.* In montibus diſſipatum eſſe, auf den Bergen zerſtreuet ſeyn. *Cic.* 2) was ſehr groſſes, groſſer Hauffen. Montes mali, ſehr groſſes Ubel. *Plaut.* - frumenti, groſſer Hauffen Getreid. *Plaut.* Modo non montes auri polliceri alicui, einem faſt göldene Berg verſprechen, die gröſten Verheiſſungen thun. *Plaut.* Maria monteſque polliceri cœpit, er fieng an ihnen alles zu verſprechen. *Sall.* 3) groſſer Mann. In montes offendere, groſſe Leute touſchiren. *Auguſtin.* 4) - Acutus, *Montaigu en Combraille*, Stadt in Bourbonnois in Frankreich. - Æmarorum, *Mont Limar*, Stadt in Dauphiné in Frankreich. - Æmilianus, *Montmelian*, Stadt und Feſtung in Savoyen. - Ætherius, Ettersberg, Entersberg, Berg in Thüringen. - Agonalis, Berg in der Stadt Rom und ſo viel als der Mons Quirinalis. *Feſt.* - Albanus, *Montauban*, Stadt in Quercy in Frankreich. b) *Montalvan*, Stadt in Arragonien in Spanien. - Alcinous, *Montalbino*, Stadt in Toſcana in Etrurien. - Alphonſus, *Monte Alfonſo*, Schloß im Modeneſiſchen in Italien. - S. Angeli, *Monte di S. Angelo*, Stadt in Capitanata in Italien. - Altus, *Mantalto*, Stadt in der Marchia d'Ancona in Italien. - Aragonius, *Monte Aragon*, Stadt in Aragonien in Spanien. - Argentarius, *Monte Argentaro*, Stadt in Toſcana in Italien. - Argi, *Montargis*, Stadt in Gatinois in Frankreich. - Aventinus, *il Monte di S. Sabina*, Berg in der XIII. Region der Stadt Rom. *Feſt.* - Auguſtus, Berg in der Stadt Rom, der auch *Mons Cœlius* hieß. *Feſt.* - Aureus, *Montorio*, Berg an Rom, der ſonſt auch *Mons Janiculus* hieß. *Pitiſc.* - Batho-

thonicus, Bath, Stadt in Engelland. - Balmæus, *La Sainte Beaume*, Stadt in Provence in Frankreich. - Belligardus, ſ. Bellicardus, Mümpelgard, Hauptſtadt ihrer Grafſchaft. - Bodius, *Montalboddo*, Ort in der Marchia d'Ancona in Italien. - Briſacus, Briſach, Stadt in Brisgau. - Bructerus, der Brocksberg im Braunſchweigiſchen. - Brunus, *Monbruno*, Stadt im Genueſiſchen in Italien. - Caballus, *il Monte Cavallo*, Berg in der Stadt Rom, der ſonſt auch Quirinalis hieß. *Pitiſc.* - Cæſaris, Kaiſersberg, Reichsſtadt im Elſaß. Cacus, ſ. Caunus, *Moncajo*, Berg in Aragonien in Spanien. - Candidus, *Monte Canigo*, Berg in Provence in Frankreich. - Calerius, *Moncallieri*, Stadt in Piemont in Italien. - Calvus, der Kahlenberg oder Calenberg, Berg in Oeſterreich. - Capitolinus, *il Campidoglio* Berg in der VIII. Region der Stadt Rom. *Liv.* - Caſſinus, *Monte Caſſino*, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. - Cenimenus, *les Sevennes* Gebürge in Languedoc in Italien. - Ceniſius, *le Mont Cenis*, Berg in Savoyen in Italien. - ceritus, *Monte Chiarugulo*, Ort in dem Parmeſaniſchen. - Ceſius, Calenberg, Berg in Oeſterreich. - Ciminius, *Monte di Viterbo*, Berg im Toſcaniſchen in Italien. - Ciſpius, Berg in der Stadt Rom, und eigentlich die eine Höhe des Montis Eſquilini. - Citorius ſ. Citatorius, *il Monte Citorio*, Berg in Rom, wo die Columna Antonini ſtehet. *Merula.* - Claudius, Monoſſo, Stadt in Croatien. - Cœlius, *il Monte di S. Giovani di Laterano*, Berg in der II. Region der Stadt Rom. *Varr.* - Cornutus, *Moncornet*, Stadt in Picardie in Frankreich. - Deſiderii, *Mondidier*, Stadt in Picardie in Frankreich. - Doloroſus, Sterling, Stadt in Schottland. - Drepani, *Trepano*, Stadt in Sicilien. - Exquilinus ſ. Eſquilinus, *il Monte di Santa Maria Maggiore*, Berg in der V. Region der Stadt Rom. *Ovid.* - Fagutalis, Berg in der Stadt Rom, der ſonſt auch Mons Fiminalis hieß. *Pitiſc.* - Falconis, Falkenburg, *Fauquemont*, Stadt im Herzogthum Limburg. - Ferentanus, *Monfeltre*, Stadt im Urbiniſchen in Italien. - Ferratus, *Montferrat*, Markgrafſchaft in Italien. - Fiaſconis, *Monte Fiaſcone*, Stadt in Toſcana. - Fortis, *la Forza*, Stadt in dem Val di Demona in Sicilien. - Fuſculus, *Monte Foſcolo*, Stadt im Neapolitaniſchen. - Garganus, *Monte di S. Angelo*, Stadt in Capitanata im Neapolitaniſchen. - Gandius, *Mongalda*, Ort im Vicentiniſchen in Italien. - Genebra, *Mont Genevre*, Berg in Dauphiné in Frankreich. - S. Gerhardi, Gerſtberg oder Graidmont, Stadt in den Oeſterreichiſchen Niederlanden. - S. Gertrudis, Gertrudenberg, Stadt in Holland. - Gomericus, *Mongommery*, Stadt in Wallis in Engelland. - Gordianus, *il Monte Giordiano*, Berg in Rom unfern von der Engelsbrücke. - Hannoniæ, *Mons* oder Bergen, Hauptſtadt in Hennegau. - Hulini, *Mothulin*, Schloß in Picardie in Frankreich. - Janiculus ſ. Janiculenſis, *il Monte di S. Pietro Montorio*, oder auch nur il Montorio. *Virg.* - Jovis, der Donnersberg, hoher Berg in der Pfalz. - Latiaris, Berg in der Stadt Rom und ſoviel als der Mons Quirinalis. *Varr.* - Lanzonis, *Roccalanzone*, Stadt im Modeneſiſchen in Italien. - Leonis, *Monte Leone*, Stadt in Calabrien in Italien. - Letherici, *Montleheri*, Stadt in Isle de France in Frankreich. - Limarii, *Montlimar*, Stadt in Dauphiné in Frankreich. - Ludovici, *Mont Louis*, Stadt in der Grafſchaft Rouſillon. - Lupellus, *Monlaet*, Stadt in Breſſe in Frankreich. - Maranus, *Monte Marone*, Stadt in Prencipato oltra im Neapolitaniſchen. - Mutialis, Berg in der Stadt Rom und ſo viel als der Mons Quirinalis. *Varr.* - Martiani, *Mont de Murſan*, Stadt in Guienne, in Frankreich. - Martyrum, *Monmartre*, Berg in der Isle de France in Frankreich. - Medius, *Montmedy*, Stadt im Luxenburgiſchen. - Morentiacus, *Monmorency*, Stadt in der Isle de France in Frankreich. - Morillonis, *Monmorillon*, Stadt in Poitou in Frankreich. - Murcius, Berg in der Stadt Rom, der ſonſt eigentlich Mons Aventinus hieß. - Oppius, Berg in der Stadt Rom, und zwar eigentlich die eine Spitze des Montis Eſquilini. *Varr.* - Orvinus, *Minertino*, Stadt in Bari in dem Neapolitaniſchen. - Palatinus, *il Palazzo Maggiore*, oder *il Monte Palatino*, Berg in der X. Region der Stadt Rom. *Claudian.* - Peluſius, *Monte Peleſo*, Stadt in Baſilicata im Neapolitaniſchen. - Pietatis, öffentliches Gebäude, als eine Banco, zu Rom. *Pitiſc.* - Porculus, *Monte Porcio*, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. - Peſſulanus, *Montpellier*, Stadt in Nieder-Languedoc in Frankreich. - Phyſcon, *Monte Fiaſcone*, Stadt im Florentiniſchen in Italien. - Pincius, *il Monte della Trinità*, Berg in der Stadt Rom. *Merula.* - Politianus, *Monte Pulciano*, Stadt im Florentiniſchen in Italien. - Pulcher, *Monbello*, Stadt im Veroneſiſchen in Italien. *Ovid.* - Querquetulanus, Berg in der Stadt Rom, der ſonſt auch *Mons Cœlius* hieß. *Tac.* - Quirinalis *Monte Cavallo* Berg in der Stadt Rom. *Pitiſc.* - Regalis, *Monreale*, Stadt in Sicilien. b) *Montregeau*, Stadt in Guienne in Frankreich. c) *Montroyal*, Stadt im Trieriſchen. - Regius, Königsberg, Stadt in Preuſſen. - Relaxatus, *Morlaix*, Stadt in Bretagne in Frankreich. - Remurius, Berg in Rom, und einerley mit dem Monte Aventino. *Feſt.* - Ricardi, *Montrichard*, Stadt in Touraine in Frankreich. - Romaricus, *Remiremont*, Stadt in Lothringen. - Romuleus, Berg in der Stadt Rom, und ſoviel als der Mons Palatinus. *Vopiſc.* - Roſarum, Montroſe, Stadt in Schottland. - Roſeus ſ. Roſulus, *Monteroſi*, Stadt im Patrimonio Petri in Italien. - Sacer, *Monte di Tivoli*, Berg bey Fraſcati in Italien. *Liv.* - Salutaris, Berg in der Stadt Rom und ſoviel als der Mons Quirinalis. *Varr.* - Sancti Elegii, *Mont S. Eloy*, Stadt in Artois. - Sancti Vinoci, Vinorbergen, Stadt in Flandern. - Saturnius, Berg in Rom und einerley mit dem Capitolino. *Varr.* - Securus, *Monſegur*, Stadt in Guienne in Frank-

Frankreich. Seleuci, *Montemaur* Stadt in Dauphiné in Frankreich. *Antonin.* - Septimius, Berg in der Stadt Rom, und zwar ſonderlich die eine Höhe des Montis Eſquilini. *Varr.* - Serratus, *Montſerrat*, Berg und Kloſter in Catalonien in Spanien. - Sibenus, Siebengebürge, hohes Gebürge im Herzogthum Bergen. - Silicis, *Montſelice*, al. *Montceleſe*, Stadt im Paduaniſchen in Italien. *Paull. Diac.* - Solis, *Bathe*, Stadt in Engelland. - Sorelli, *Montſereau*, Stadt in Anjou in Frankreich. - Strigenſis, ſ. *Zabothus.* - Sudetus, der Fichtelberg, Berg in Böhmen. - Summanus, *Monte Summano*, Stadt im Vicentiſchen in Italien. - Tabor, *Montabour*, Stadt und Amt im Trieriſchen. - Tarpejus, *il Campidoglio*, Berg in der VIII. Region der Stadt Rom, der ſonſt auch Mons Capitolinus heißt. *Liv.* - Teſtaceus, *il Monte Teſtaccio* Hügel in Rom, meiſt von zuſammen geworfenen Scherbeln. - Titanus, *San Marino*, Stadt in Romandiola in Italien. - Tuniatus, *Montaniata*, Berg im Sieniſchen in Italien. - Vadanus, *Vaudemont*, Stadt in Lothringen. - Vaticanus, *il Vaticano*, Berg in Rom, wo des Pabſts Palaſt und die S. Peterskirche ſtehet. *Hor.* - Verthuſius, Schildberg, Berg in Ungarn. - Vici, *Mondovi*, Stadt in Piemont. - Viminalis, *il Monte Viminale*, Berg in der Stadt Rom wo die Kirche S. Laurentii in Paniſperna ſtehet. *Plin.* - Vinoci, Winoxberg, Stadt in Oeſterreichiſchen Niederlanden. - Virginis, Stadt im Principato Oltra in Italien. - Viridis, *Monte Verde*, Stadt eben daſelbſt. - Vegeſus, das Vogeſiſche Gebürg an Lothringen. - Zabothus, der Zotenberg in Schleſien. 5) *plur.* Montes, Bergen, Hauptſtadt im Hennegau. - Aerii, *Montiſori*, Berg in Sicilien. - Niveſi, *Sierra Navata*, Gebürge in America. - Sudeti, das Rieſengebürge in Schleſien. 6) Hügel in den Händen. - Veneris, der Hügel unter dem Daume. - Jovis, Hügel unter dem Zeigefinger. - Saturni, unter dem Mittelfinger. - Solis, unter dem Goldfinger. - Mercurii, unter dem kleinen Finger. - Lunæ, unter der flachen Hand. 7) - Pietatis, eine beſtändige Summe gemeinen Geldes, womit Armen unter die Arme gegriffen wird, item Anlehnamt, Leihhaus, wo man gegen Pfand auf billige Zinſe allemahl Geld geliehen bekommen kan.

Monſia, æ, *f.* *Mongia*, Stadt in Gallicien in Spanien.

Monſonium, i, *n.* *Monçon*, Stadt in Aragonien in Spanien.

† Monſtra, æ, *f.* eine Urkunde, Document, womit einer ſein Recht beweiſet. *Freſn.*

Monſtrābĭlis, e, das ſich zeigen, ſehen läßt. *Plin. Sec.* 2) anſehnlich. *Sidon.*

† Monſtrantia, æ, *f.* eine Monſtranz, Behältniß der geweiheten Hoſtie oder einer Heil. Reliquie. *Freſn.*

† Monſtrata, æ, *f.* eine Wieſe, Holzwieſe, Holz im Wald, ſo einen umzuhauen angewieſen wird. *Freſn.*

Monſtrātio, ōnis, *f.* das Zeigen, Weiſen. *Ter.*

Monſtrātor, ōris, *m.* ein Weiſer, Zeiger. - hoſpitii, der Herberge. *Tac.* 2) ein Erfinder. - aratri, des Pflugs, oder der doch weiſet, wie man ihn brauchen ſoll. *Virg.*

Monſtrātus, us, *m.* das Weiſen, Zeigen. - ignotarum rerum, unbekannter Sachen. *Sen.*

Monſtrĭfer, fĕra, fĕrum, das Wunderthiere, Ungeheuer hervor bringt. *Claudian.* 2) wunderſam, wunderbarlich. Monſtriferæ animalium effigies, wunderbare Geſtalten der Thiere. *Plin.*

Monſtrĭfĭce, *Adv.* auf eine wunderbare Art, wunderſeltſamlich. - aliquid repræſentare, etwas vorſtellen. *Plin.*

Monſtrĭfĭcus, a, um, wunderſeltſam, abentheuerlich. Monſtrifica ingenia, abentheurliche Köpfe. *Plin.* Monſtrificæ artes, abentheurliche Künſte, Wunderkünſte. *Val. Flacc.*

Monſtrĭgĕnus, a, um, *Avien.* Monſtrĭpărus, a, um, das Ungeheuer, Wunderthier hervor bringt. *Pſeudo-Nep.*

Monſtro, āvi, ātum, āre, zeigen, weiſen. Qui ſibi ſemitam non ſapiunt, alteri monſtrant viam, die für ſich keinen Fußſteig wiſſen, weiſen andern die Heerſtraſſe. *Cic.* 2) anzeigen, entdecken, eröffnen. Scio, ubi ſit, verum hodie nunquam monſtrabo, ich weiß wohl, wo er iſt, ich will es aber heute nicht anzeigen, nicht ſagen. *Ter.* - alicui remedium, einem ein Arzneymittel. *Plin.* 3) unterweiſen, unterrichten. - bene, wohl, gut. *Plaut.*

Monſtrōſe, *Adv.* wunderbar, abentheurlich, ſeltſam. - cogitari tam nihil poteſt, kan nichts ſo gedacht werden. *Cic.*

Monſtroſus, a, um, widernatürlich. - partus, eine Mißgeburt. *Lucan.* 2) ungeheuer, ſcheußlich. Monſtroſiſſima beſtia, ein abſcheuliches Ungeheuer. *Cic.* 3) ſchrecklich. Monſtroſa lues, eine erſchreckliche Seuche. *Claudian.* 4) ſeltſam. Monſtroſa oratio, eine ſeltſame Art des Vortrags. *Cic.*

Monſtrum, i, *n.* eine beſondere Erſcheinung, Anzeichen. Periculum ex aliquo monſtro ſignificatum cavere, ſich für der Gefahr hüten, ſo durch Anzeichen angedeutet worden. *Cic.* 2) ein Wunderding. Monſtra loqui, *Cic.* - dicere, von lauter Wunderdingen reden. *Plaut.* 3) ein Abentheuer, Ungeheuer, Scheuſal. - immaniſſimum ac fœdiſſimum, greuliches. *Cic.* Nulla jam pernicies ab illo monſtro comparabitur, der Scheuſal (der Catilina) wird nun kein Unglück anrichten können. *Cic.* 4) ein unnatürliches Ding, Wunderding, wunderliches Zeug. *Terent.* 5) Spiel der Natur, Groteſquenarbeit. *Vitruv.* 6) Wunderthaten. Monſtra virtutum, Wunderthaten der Tapferkeit. *Flor.* 7) ein über die Natur groſſes Ding. Infelix monſtrum, das ungeheure Pferd. *Virg.* 8) ein Unthier, Mißgeburt, als ein Kind mit 2. Köpfen oder 2. Armen, oder einem Hundskopf u. d. g. *Feſt.* 9) ein Zeichen, Vorbedeutung. Monſtrum irrevocabile, ein unvermeidentliches Zeichen. *Val. Argon.* 10) die Muſterung der Soldaten. *Serv. ad Virgil.* † 11) die Monſtranz. *Freſn.*

Monſtruōſe, *Adv.* ſeltſam. *Cic.*

Monſtruōſus, a, um, ſeltſam, wunderbar, monſtros. *Cic.*
Montabōrium, ſ. Montaborinum Caſtrum, i, *n.* *Montabur*, Stadt im Trieriſchen.
† Montāgium, i, *n.* Zoll von denen Schiffen, die einem Strohme entgegen gehen. *Freſn.*
Montalbānum, i, *n.* *Montauban*, Stadt in Quercy in Frankreich.
Montāna, æ, *f.* Admont, Ort und Abtey in Steyermark.
Montāna, ōrum, *n.* (ſc. loca,) ein Gebürg.
Montānia, æ, *f.* *Mantagna*, Stadt im Paduaniſchen im Italien.
Montāninōſa, æ, *f.* *Monte ignoſo*, Stadt im Lucciſchen in Italien.
Montāniſta, æ, *m.* ein Montaniſt, Ketzer des 2. Sæculi. *Cod. Th.* † 2) Magnat oder Herr in Ungarn, der ſeine Herrſchaft oder Schloß in den Gebürgen hat. *Freſn.*
Montānus, a, um, aus, auf oder von einem Berge, im Gebürge. Ligures montani, die Ligurier in dem Gebürge. *Cic.* Sal montanus, Bergſalz, Salz aus den Bergen. *Colum.* 2) bergicht. Montana ſc. loca, bergichte Oerter, ein Gebürge. *Liv.* 3) Montana Via, die Bergſtraſſe, Gegend in der Pfalz. 4) Montanæ civitates, die Bergſtädte, gewiſſe Städte in Ungarn. Montanus Tractus, der Ertzgebürgiſche Kreis in Meiſſen. *mons.*
Montargium, i, *n.* *Montargis*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.
† Montārius, i, *m.* (ſc. Venator,) ein Bergjäger, der auf denen Bergen jagt. *Freſn.*
Montaurium, ſ. *Montorium.*
Montbelgardum, i, *n.* Mümpelgard, Hauptſtadt ihrer Grafſchaft.
† Montenſes, ium, *m.* Ketzer, die ſonſt Donatiſten hieſſen. *Freſn.*
Montferratum, i, *n.* Montferrat, Markgrafſchaft in Italien.
Montes, ſ. *Mons.*
Montgomericia, æ, *f.* *Montgommery*, Stadt in Walles in Engelland.
Montia, æ, *f.* Monza, Stadt im Mayländiſchen.
Montĭcŏla, æ, *c.* der auf dem Berge wohnet oder ſich aufhält. *Ovid.*
Montĭcŭlus, i, *m.* *Montechio*, Stadt im Vicentiniſchen in Italien.
Montĭniăcum, i, *n.* *Montignac*, Stadt in Perigueux in Frankreich. 2) - Regium, *Montigny le Roy*, Stadt in Champagne in Frankreich.
Montīnus, i, *m.* Gott der Berge. *Arnob.*
Montio, ōnis, *f.* & Montiſonium, ii, *n.* *Monçon*, Stadt in Aragonien in Spanien. 2) Montionis Pons, *Pont a Mouſſon*, Stadt in Lothringen.
Montĭvăgus, a, um, der auf den Bergen herum ſchweiffet. Feræ montivagæ, dergleichen wilde Thiere. *Lucret.*
Montorium, ſ. Montaurium, i, *n.* *Montoire*, Stadt in Vendome in Frankreich. 2) *Montorio*, Stadt im Veroneſiſchen in Italien.
Montōſus, ſ. Montuoſus, a, um, bergicht, voller Berge. Aſpera & montoſa regio, eine rauhe und bergichte Landſchaft. *Cic.* Locis montoſis delectari, an bergichten Gegenden ſein Vergnügen haben. *Cic.*
Montunates, ium, *m.* *Albicio*, Ort im Mayländiſchen.
Mŏnubĭlis, e, zum Gedächtniß dienend. Monubiles columnæ, Gedächtnißſäulen. *Sidon.* Monubiles arcæ, Särge. *Cyprian.*
Monumen, ſ. *Monimen.* Monumentalis, ſ. *Monimentalis.* Monumentarius, ſ. *Monimentarius.* Monumentum, ſ. *Monimentum.*
Monumethia, æ, *f.* Monmouth, Stadt in Engelland.
Monuſte, es, *f.* eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.*
Mŏnȳchus, i, *m.* ein tapferer Centaurus, den aber doch endlich Neſtor erlegete. *Ovid.*
Mopsŏpia, æ, *f.* Landſchaft oder der Nomorum einer, worein Attica getheilet war. *Strabo.*
Mopsŏpius, a, um, aus oder zu der Landſchaft Mopſopia gehörig. 2) Athenienſiſch. Mopſopius juvenis, der Triptolemus, als der daher war. *Ovid.*
Mopſucrēne, es, *f.* Flecken in Cappadocien. *Ammian.*
Mopſueſtēnus, a, um, von oder zu Mopſueſtia gehörig.
Mopſueſtia, æ, *f.* Mopsūheſtia, ſ. Mopſieſtia, æ, ſ. Mopſos, i, *f.* *Plin.* *Maſſiyah*, ſ. *Meſſiſiyah*, al. *Malmiſtra*, Stadt in Cilicien. *Cic.*
Mopſus, i, *m.* des Ampycis und der Chloridis Sohn, einer der Argonauten, der in Africa ſtarb, und endlich göttlich verehret wurde. *Hygin.* 2) Nahme eines Hirten. *Virg.*
Mōra, æ, *f.* der Verzug, die Verweilung, das Zaudern, die Verzögerung, Aufſchub. - nulla in me erit. *Virg.* - nulla per me erit, ich werde keinen Verzug verurſachen. *Ter.* Multam moram afferre alicui, einen lang aufhalten. *Cic.* Moram afferre bello, den Krieg verzögern, aufhalten. *Cic.* Parvam moram afferre ſupplicii, die Strafe ein klein wenig, eine kurze Zeit aufhalten. *Cic.* Moram rei alicui quærere, eine Sache zu verzögern ſuchen. *Cic.* Pone moras. *Hor.* Rumpe moras, mach fort. *Cic.* - creditoris, ungerechte Aufziehung des Gläubigers in Annehmung der Zahlung. - debitoris, des Schuldners in Abſtattung der Bezahlung. - ex perſona, ſo von einem Facto durch Interpellation eines Menſchen u. d. g. entſtehet. - ex re, welche allein durch die Zeit der ſpäten Bezahlung contrahirt wird, z. E. wenn ein Tag geſetzet iſt, die Zahlung daran aber nicht erfolget. *Cod.* - magna, Zeit von ſechs Monaten. *Cod.* 2) Hinderniß. Tu es mora & impedimentum reſtituendæ Romanis Capuæ, du verhinderſt es, daß Capua den Römern nicht wieder gegeben wird. *Liv.* 3) ein Troupp Soldaten von 300. 500. bis 700. Mann Infanterie, ſonderlich bey den Spartanern, ein Bataillon. *Nep.* 4) Heyde, ein Gewächs auf wüſten Feldgegenden, ſo ein dienlich Futter für die Schafe mitgiebt. *Freſn.* 5) ein Moraſt, ſumpfichter Ort. *Id.*

Mŏra, æ, *f.* eine Närrin, alberes Weib. *Plaut.*

Morabotinus ſ. *Marabotinus.*

Mŏrăcillus, a, um, härtlich, etwas hart. *Feſt.*

Mŏrăcius, a, um, hart. Moracæ uces, harte Nüſſe. *Titinn.* ap. *Feſt.*

†Mŏrăcum, i, *n.* Art eines Getränks. *Freſn.*

Mŏrădūnum, i, *n.* Werden, Stadt in Jülichiſchen.

Mŏrālis, e, ſittlich, die Pflichten angehend. Moralis Philoſophia, die Morale, Sittenlehre, oder vielmehr die gantze Lehre von den Pflichten, welche in drey Hauptheile zu theilen iſt, in die Religion oder Pflichten gegen GOtt, in die eigentliche Sittenlehre oder die Pflichten des Menſchen gegen ſich glücklich und tugendhaft zu werden, in die Pflichten gegen andere Menſchen oder das Naturrecht. *Cic.*

† Mŏrālĭtas, ātis, *f.* die Sittlichkeit, gute Sitten, Moralität. *Freſn.*

† Mŏrālĭter, *Adv.* ſittlich, nach der Sittenlehre.

Mŏrāmentum, i, *n.* Verzug, Verzögerung. *Apul.*

Mŏrăria, æ, *f.* Eberwurtz, ein Gewächs. *Apul.*

Mŏrătim, *Adv.* mit Verzug, langweilig. *Solin.*

Mŏrătio, ōnis, *f.* Verweilung, Verzögerung. Facere morationes, ſich aufhalten, verziehen. *Vitr. moror.*

Mŏrător, ōris, *m.* Verzögerer, Verhinderer. - publici commodi, des gemeinen Beſtens. *Liv.* 2) der die Wettrenner in dem Circo aufhielt, daß einer nicht eher als der andere zu rennen anfangen durfte. *Inſcr. vet.* 3) - forenſis, ein Advocat, der die Proceſſe muthwillig aufhält, und zu ſeinem Nutzen ins Lange ſpielet. *Ammian.* †4) ein Einwohner, der ſich an einem Orte aufhält. *Freſn.*

Mŏrătōrium, i, *n.* ein Anſtandsbrief, nach dem ein Debitor, ſo durch unverſchuldetes Unglück in Armuth gerathen, ſeine Gläubiger nicht eher, als nach einer gewiſſen Zeit, bezahlen darf. *JCt.*

Mŏrătōrius, a, um, zur Verzögerung dienlich, verzögernd, aufhaltend. *Digeſt.*

†Mŏrătum, i, *n.* Art eines Getränks. *Freſn.* 2) Murten, Stadt in der Schweitz.

Mŏrātus, a, um, der ſich verweilet hat - haud multa, nicht lange. *Virg.* - triduum Laodiceæ, drey Tage zu Laodicea. *Cic.*

Mŏrātus, a, um, geſittet, in Sitten beſchaffen. - ita, ut ratio poſtulat, ſo, wie es die Vernunft erfodert. *Cic.* bene, wohl. *Cic.* - optime, ſehr wohl. *Cic.* Quibus eſt morata moribus? was hat ſie für Sitten an ſich? *Ter.*

Mŏrăvia, æ, *f.* Mähren, Marggrafſchaft zu der Crone Böhmen gehörig. 2) Murray, Landſchaft in Schottland.

Mŏrăvus, i, *m.* Morau, Fluß in Mähren. 2) Morawa, Fluß in Servien.

Morbĭde, *Adv.* kränklich. *Hieron.*

Morbĭdus, a, um, ſiech, kränklich. Morbidæ apes, kranke Bienen. *Varr.* 2) ungeſund, ſchädlich. Morbidus aër, ungeſunde Luft. *Lucret.*

† Morbifĭcātus, a, um, krank. *Freſn.*

Morbihanum, i, *n. le Morbihan*, Hafen in Bretagne in Frankreich.

Morbillus, i, *m.* eine kleine Krankheit. 2) *plur.* die Maſern, Krankheit, ſonderlich der Kinder. *Blancard.*

Morbium, i, *n.* Moresby, Stadt in Engelland.

†Morbōna, æ, *f.* Göttin der Krankheiten.

Morbōnia, æ, *f.* Morbonien, erdichteter Nahme eines Landes, wo die Krankheiten häuffig und heftig regieren. Abire Morboniam jubere, einen ins Reich der Todten, an den Galgen gehen heiſſen. *Suet.*

Morbonium, i, *n.* Morbegno, Stadt im Veltelin in der Schweitz.

Morbōſus, a, um, ſiech, kränklich, ungeſund. Soli iracundi morboſi, bloß die Jachzornigen ſind für ſich krank zu achten. *Cic.* Morboſus ſervus, ein kränklichter Knecht. *Cato.*

Morbus, i, *m.* die Krankheit, Schwachheit, Ungeſundheit. - gravis, ſchwere Krankheit. *Cic.* - inſanabilis, unheilbare. *Cic.* - magnus & diuturnus, groſſe und langwierige. *Cic.* - mortifer, tödtliche. *Cic.* - periculoſus, gefährliche. *Cic.* - creſcens, zunehmende. *Cic.* - ſeneſcens, abnehmende. *Cic.* - corporis, des Leibes. *Cic.* - oculorum, der Augen. *Cic.* - acutus, gefährliche. *Blancard.* - animatus, belebte Krankheit, die von lebendigen Dingen herkömmt, als von Würmern u. d. g. *Woyt.* - articularis, die reiſſende Gicht. *Id.* - arquatus, die gelbe Sucht. *Id.* - aſtralis, die Peſt, als ſie von dem Geſtirn entſtunde. *Id.* - benignus, die leicht zu curiren iſt. *Blancard.* - brevis, Krankheit, die nicht lange währet. *Id.* - bilarius, Krankheit, ſo von der Galle entſtehet, Gallenfieber. *Id.* - caducus, die fallende Sucht, böſe Staupe, Epilepſie. *Woyt.* - caſtrenſis, die Feld- oder Soldatenkrankheit, Ungariſche Krankheit. *Id.* - commenſalis ſ. comitialis, die fallende Sucht. *Id.* - complicatus ſ. compoſitus, verwickelte Krankheit, wenn mehr als eine Krankheit beyſammen iſt. *Woyt.* & *Blancard.* - contagioſus, eine anſteckende Krankheit. *Id.* - coſtalis, das Seitenſtechen, die Pleuritis. *Id.* - dominorum, die Herrenkrankheit, das Podagra. *Id.* - endemius, eine Landkrankheit, die beſonders in einem Lande gemein iſt. *Woyt.* - epidemicus, eine Landkrankheit, die viele Länder durchſtreicht. *Id.* - Gallicus, die Franzoſen, Venuskrankheit. - Herculeus, die Epilepſie oder böſe Staupe. *Woyt.* - hereditarius, eine Erbkrankheit, als Stein, Podagra &c. *Id.* - Hungaricus, Ungariſche oder Soldatenkrankheit. *Id.* - intermittens, denn und wann nachlaſſende. *Blancard.* - letalis, tödtliche Krankheit. *Id.* - lunaris, die böſe Staupe, Epilepſie - malignus, gefährliche und übel zu curirende Krankheit. *Id.* - marinus, d[illegible] Seekrankheit, da einem, der zumahl zuerſt mit zu Schiffe gehet, Schwindel, Brechen, Kopfweh u. d. g. anſtößt. *Woyt.* - pituitoſus, Krankheit, die vom Schleime entſtehet. *Blancard.* - regius,

regius, die gelbe Sucht. *Celſ.* - ſacer, die böſe Staupe, das böſe Weſen. *Woyt.* - ſimplex, einfache Krankheit, da deren nicht mehr beyſammen ſind. *Blancard.* - ſonticus, ſchwere Krankheit, ſo gültige Verhinderung machet. - virgineus. das Jungferfieber, Jungferſucht, weißgelbe Sucht, aus Mangel der Menſium u. a. *Woyt.* In morbum cadere. *Cic.* - incidere, *Cic.* - delabi. *Cic.* Morbo implicari, in eine Krankheit fallen. *Liv.* Morbo laborare. *Cic.* - conflictari. *Cic.* - jactari. *Hor.* - urgeri, eine Krankheit haben, krank ſeyn. *Cic.* Morbus creſcit. *Cic.* - ingraveſcit. *Cic.* die Krankheit nimmt zu. - ſeneſcit, nimmt ab. *Cic.* - Morbo levari. *Cic.* - defungi. *Cic.* E morbo recreari. *Cic.* - evadere, wieder geſund werden. *Liv.* Morbum removere. *Cic.* - depellere, die Krankheit vertreiben. *Cic.* 2) eine Gemüthskrankheit. *Cic.* 3) der Schmertz. *Plaut.* 4) die Liebe. *Plaut.*

Mordācĭtas, ātis, *f.* die Beißigkeit. 2) das Stechen. - foliorum, der Blätter. *Plin.* - urticæ, einer Neſſel. *Id.*

Mordācĭter, *Adv.* beißigt, ſtachlicht. - ait, ſagt er. *Macrob.* Mordacius ſcribere materiam, eine Materie noch ſtachlichter abhandeln. *Lact.* 2) Mordacius uti lima, ſchärfer drauf los feilen, härter angreiffen. *Hor.*

Mordax, ācis, *o.* beißig, beiſſend, der gern beiſſet. Canis mordax, ein beißiger Hund. *Plaut.* 2) beiſſend, ſcharf. Vis mordax, eine ſcharfe, beiſſende Kraft. *Plin.* 3) beißig, läſternd, der ein ſchnödes Maul hat. Mordax Memmius, der Läſterer Memmius. *Cic.* 4) quälend, nagend. Mordaces ſollicitudines, nagende Sorgen. *Hor.* 5) Mordaciſſimus. *Plin.* †6) ein Inſtrument, einen Dorn auszuziehen, da man ſich dergleichen wo eingeſtochen. *Freſn. mordeo.*

Mordeo, mŏmordi, (memordi, *Laber.*) morſum, ēre, beiſſen, einbeiſſen, mit den Zähnen anfaſſen. - dente, mit den Zähnen. *Ovid.* 2) ſtechen. Calvi momordit muſca nudatum caput, es hat ihm eine Fliege auf den kahlen Kopf geſtochen. *Phædr.* 3) ſticheln, ſpitzige Reden ausſtoſſen. - aliquem clanculum, heimlich wider einen. *Ter.* - aliquem dente invido, einen verkleinern, aus Neid auf ihn ſticheln. *Hor.* 4) wehe thun, ſchmertzen, piquiren. Sunt in tuis litteris, quæ me mordent, es ſtehen Dinge in deinem Briefe, die mir wehe thun, mich piquiren. *Cic.* Scribis mordere te interdum, quod non ſimul ſis, du ſchreibeſt, es thue dir weh, daß du nicht bey uns biſt. *Cic.* 5) beſchädigen. Æſtus momordit oleam, die Hitze hat die Oelbäume beſchädiget. *Horat.* 6) faſſen, einbeiſſen. Tribula mordet, der Hacke beißt ein. *Virg. Interpr. Drackenbr. Hor.* 7) berühren, an etwas ſtoſſen. *Agrimenſor.* Rura, quæ Liris quieta mordet aqua, die Felder, welche der Liris mit ſeinen ſtillen Waſſer berühret, das iſt, netzet, befeuchtet. *Horat.* 8) - frenum. *Cic.* - frenos, ſich nicht lenken laſſen, wie ein Pferd, wenn es das Gebiß zwiſchen die Zähne nimmt, und ſodenn nichts nach dem Zügel fraget, ſeinem dummen Kopfe folgen. *Sen.* 9) beiſſen, herb ſeyn. Medicamen mordet, die Artzney beiſſet. *Scrib.*

Mordĭcātio, ōnis, *f.* das Beiſſen, Nagen. - ventris, des Bauchs. *Cæl. Aur.*

Mordĭcātīvus, a, um, beiſſend, freßend. *Cæl. Aur.*

Mordĭcĭtus, *Adv.* beiſſend, mit den Zähnen. - appetere, anfallen. *Apul.*

Mordĭco, āvi, ātum, āre, beiſſen. *Cæl. Aur.*

Mordĭcus, *Adv.* mit beiſſen, mit den Zähnen. - tenere quid, etwas halten, feſt und ſteif halten. *Cic.* - auferre auriculam, einem das Ohrläpplein abbeiſſen. *Cic.*

Mordĭfĭcātīvus, a, um, beiſſend. *Conſt. Afr.*

Mordix, ĭcis, *m.* ein Zahn, ein Beiſſer. *Plaut. mordeo.*

† Mordrum ſ. Mordum, i, *n.* ein Mord, Todtſchlag. *Freſn.*

Morduvæ, ārum, *m.* Morduates, ein Moſcowitiſches Volk um den Don.

Mōre, *Adv.* alberer Weiſe, auf eine närriſche Art. - hoc fit atque ſtulte, und ungereimte Art geſchiehet das. *Plaut.* ſ. Morus.

Mōrella, æ, *f.* Nachtſchatten, Saukraut, ein Gewächs. *Schrœder.*

† Mōrellus, a, um, dunkelbraun. *Freſn.* 2) *m.* der Dotter in einem Ey. *Ugut.*

Mōrētōrium, i, *n.* ein eingeriebenes Eſſen. - alliatum, mit Knoblauch. *Apic.*

Mōrētum, i, *n.* Art eines Eſſens der Alten von allerhand Kräutern, als Knoblauch, Raute, Coriander u. d. g. allein auch Käſe, Eßig und Baumoel. *Ovid.*

Mōrētus, i, *n.* ein mit Maulbeerſaft angemachter Wein, den die Weiber brauchen, wenn ſie ſchwanger ſeyn. *Blancard.* 2) *Moret*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

† Morganatica, æ, *f.* ſ. Morganaticum, i, *n.* Morganegaba, ſ. Morganegeba, Morganegiba, æ, *f.* Morgengabium, i, *n.* Morgangifa, ſ. Morgangiva, æ, ſ. Morgagiva, *f.* Morganicum, i, *n.* die Morgengabe, die der Bräutigam ſeiner Braut für den erſten Beyſchlaf des Morgens giebt. *Freſn.* 2) ungleiche Ehe zwiſchen einem Fürſten u. a. mit einem Frauenvolke niedrigen Standes, mit dem Bedinge, daß ſie mit der Morgengabe zufrieden ſeyn, und weder ſie noch ihre Kinder was mehrers fodern, noch auch dieſe des Vaters Stand führen ſollen. *Wachter.* 3) das Witthum, Wittwenguth. *Spec. Sax.*

Morganitium, i, *n.* ſ. Morgentia, æ, *f. Sil. Murgo*, Stadt im Val di Noto in Sicilien. *Strab.*

Morgentium, ſ. Murgantium. *Liv.* i, *n.* ſ. Morgentia, æ, *f. Sil. S. Georgia*, Stadt im alten Samnio in Italien. *Steph.*

Morginum, i, *n. Moyran*, Stadt in Dauphine in Frankreich.

Morſus, i, *m. l'Orco*, Fluß in Piemont in Italien.

Morgyna, æ, *f. Margana*, Stadt in Sicilien. *Steph.*

* Morīa, æ, *f.* die Thorheit, Narrheit.

Moriana, æ, *f. Maurienne*, Stadt in Savoyen.
Mŏrĭbundus, a, um, ſterbend, der ſterben will, auf dem Todbette. *Cic.*
Moricambe, es, *f. Bey of Cardronock*, in Engelland.
Mŏrĭger, gĕra, gĕrum, gehorſam, willig. *Ter.*
Mŏrĭgĕrātor, ōris, *m.* ein Folger, der gehorchet, einem zu Willen iſt. *Sidon.*
Mŏrĭgĕre, *Adv.* gutwilliglich, gehorſamlich. *Sidon.*
Mŏrĭgĕro, āvi, ātum, āre, *Plaut.* &
Mŏrĭgĕror, ātus ſum, āri, zu Willen ſeyn, folgen, gehorchen. - adoleſcenti, dem jungen Menſchen. *Ter.* 2) einem in der Unfläterey, Sodomiterey zu Willen ſeyn. *Suet.*
† Mŏrĭgĕrōsĭtas, ātis, *f.* die Gutwilligkeit. 2) gute Sitten. *Freſn.*
Mŏrĭgĕrus, a, um, gehorſam, zu Willen. - alicui in omnibus rebus, einem in allen Dingen. *Ter.* Morigeris modis, gehorſamlich, gutwillig. *Lucret.* 2) - alicui, der ſich von einem andern zur Sodomiterey brauchen läßt. *Plaut.*
Morigniăcum, i, *n. Morigny*, Abtey in der Isle de France.
Mŏrĭmărūſa, æ, *f.* das Eißmeer in Norden.
Mŏrĭmundus, i, *m. Morimond*, berühmte Abtey in Champagne in Frankreich.
Mŏrĭni, ōrum, *m.* die Moriner, altes Volk in dem itzigen Flandern, Artois und Picardie. *Cæſ.* 2) Morinorum Caſtellum, *Mont-Caſſel*, Stadt in Flandern. *Tab. Peuting.* 3) Morinorum Civitas, *Teruanna*, ruinirte Stadt in Flandern. *Not. Imp.*
Mōrio, ōnis, *m.* ein Pickelhäring, kurtzweiliger Rath, luſtige Perſon. *Martial.* μωρὸς, *ſtultus*, hieſſen zu Rom kleine, ungeſtalte, bucklichte Leute, dergleichen die Vornehmen zur Kurtzweil um ſich hatten. *Pignorius.* 2) Art eines ſchwartzen Edelgeſteins. *Plin.* 3) Judenkirſchen, ein Gewächs. *Plin.* 4) Alraunſaame. *Plin.*
† Mŏrio, īvi, īre, ſterben. *Freſn.*
Mōriŏla, æ, *f.* Lauer, ſchlechtes Getränk. *Varr.*
Mŏrior, mortuus ſum, mŏri, mŏrīri. *Plaut.* ſterben. - nemo ſapiens miſerum duxit, hat kein weiſer Mann für was Böſes gehalten. *Cic.* - deſiderio alicujus, aus Verlangen nach einem. *Cic.* - ex vulnere, an einer Wunde. *Cic.* - ſenectute, für Alter. *Cic.* 2) Moriar, ſi - ich will ſterben, wenn. *Cic.* 3) untergehen, vergehen. Veſtrorum in nos meritorum memoria numquam morietur, das Andenken eurer Wohlthaten wird nimmermehr vergehen. *Cic.* 4) verderbt werden. Virgæ, quæ hodie in tergo morientur meo, die Ruthen, ſo heute auf meinem Rücken werden zerſchlagen werden. *Plaut. mors.*
†Morioſus, a, um, ſumpfigt. Germ. *Mor. Wachter.*
Moriſeni, ōrum, *m.* altes Volk in Thracien. *Plin.*
Moritonia, æ, *f. Mortagne*, Stadt in Flandern.

Moritonium, i, *n. Mortagne*, Stadt in Poitou in Frankreich. 2) *Mortain*, Stadt in der Normandie in Frankreich.
Mŏrĭtūrio, īre, ſterben wollen. *Auguſtin.*
Morlachia, æ, *f.* Morlachey, ein Strich Landes im Königreich Croatien.
Morlæum, i, *n. Morlaix*, Stadt in Bretagne in Frankreich.
Mormo, us, ſ. ōnis, *f.* Frau mit einem ſcheußlichen Geſichte, die Kinder fürchten zu machen. *Ariſtoph.*
Mormȳra, æ, *f.* Art eines ſchönen bunden Meerfiſches. *Plin. it.* Mormyrus & Mormylus, eine Marmelbrachſme. *Geſn.*
Mŏro, āvi, ātum, āre, verziehen, zaudern. obſol.
Morochitus, i, *m.* Beinbruch, Beinwell, Wellſtein, Steinbein, Art eines Steines, ſo zu den Beinbrüchen ſehr dienlich. *Schrœder.*
Morœca, æ, *f. Villa Diego*, al. *Fuentibre*, Ort in Altcaſtilien in Spanien.
Mōrŏlŏgus, a, um, närriſch, närriſch Zeug redend. Uti ſermonibus morologis, närriſche Reden führen, alber Zeug ſchwatzen. *Plaut.*
Mŏror, ātus ſum, āri, verziehen, zaudern, ſich aufhalten. - adhuc Brundiſii, annoch zu Brindiſi. *Cic.* - in Italia. *Cic.* - tempus ejus tridui in caſtris, die Zeit der 3. Tage in dem Lager. *Cic.* - apud aliquem cum aliquo, bey einem mit einem. *Pompon. Ict.* Ne multis morer, damit ich mich nicht lange aufhalte. *Cic.* 2) aufhalten, zurückhalten. - aliquem in Aſia, einen in Aſien. *Cic.* Venti me morabantur, die Winde hielten mich auf. *Cic.* Si quid eum morabitur, wenn ihn etwas wird aufhalten. *Cic.* - aliquem longa ambage, einen mit groſſen und vielen Umſchweiffen. *Virg.* 3) verzögern. - ſolutionem, die Zahlung. *Plaut.* - ſacra, das Opfer. *Virg.* 4) hindern. Nil moror, ich mache keine Hinderniß. *Ter.* 5) beſorgt ſeyn, darnach fragen. Nil moror purpuram, ich frage viel nach dem Purpur. *Plaut.* Mihi negavit, ſe ejus operam morari, er hat mir geſagt, daß er nichts nach deſſen Dienſte frage. *Plaut.* 6) erwarten. - convivas, die Gäſte. *Plaut.* - præſidium, die Convoy. *Cic.* 7) wohnen. - in urbe, in der Stadt. *Ovid.* 8) halten, daß einer nicht geht. Valdius moratur, es hält die Leute länger. *Hor.* 9) warten. *Petron.*
Mōror, ātus ſum, āri, ein Narr ſeyn, närriſch thun, narriren. *Suet.*
Mōrōſe, *Adv.* närriſch, unfreundlich. - reſpuere ineptias hominum, ſich gegen der Leute Thorheiten bezeigen. *Cic.*
Mŏrōſe, *Adv.* langſam, lange, mit Verzug. - aliquid penſitare, etwas überlegen, erwegen.
Mōrōsĭtas, ātis, *f.* närriſches Weſen, wunderlicher Sinn, Eigenſinn, Eigenwille. - habet aliquid excuſationis, läſt ſich etwas entſchuldigen. *Cic.* Incidere in moroſitatem, auf einen Eigenſinn gerathen. *Cic.*
Mōrōſus, a, um, närriſch, eigenſinnig, eines wunderlichen Kopfes oder Sinnes. - mirabiliter, gantz beſonders. *Cic.* Moroſus homo, ein wunderlicher Menſch. *Cic.* Moroſi ſunt, qui amant, verliebte Leute ſind eigenſinnig. *Cic.*

Moroſior. *Gell.* Moroſiſſimus. *Tertull.* †2) wohlgeſittet. *Voſſ.*

†Morōſus, a, um, ſumpficht. *Freſn.*

Mŏrōſus, a, um, zauđericht, langſam. Moroſa natu arbor, ein Baum der langſam wächſt. *Plin.* Moroſa vitis, ein Weinſtock, der langſam trägt. *Id. moror.*

Morphæa, æ, *f.* Art einer unreinen Haut von Finnen u. d. g. *Woyt.*

Morphēus, ĕi, *m.* Gott der Träume, der den Menſchen allerhand Geſtalten im Schlafe vorſtellet. *Ovid.*

Morphnus, i, *m.* Art eines Adlers. *Plin.*

Morronenſis, e, den de Morrone oder nachmahligen Pabſt Cœleſtinum angehend. Ordo Morronenſis, der Cöleſtinerorden, die Cöleſtinermönche. *Freſn.*

Mors, mortis, *f.* der Tod. - turpis viro forti accidere non poteſt, ſchändlicher kan einem tapfern Manne nicht begegnen. *Cic.* - omnium rerum extremum, iſt das letzte aller Dinge. *Cic.* - propter incertos caſus quotidie imminet, ſtehet uns wegen der ungewiſſen Fälle täglich bevor. *Cic.* Mortem offerre parenti, ſeinem Vater oder Mutter den Tod anthun. *Cic.* Sibi ipſi conſciſcere mortem, ſich ſelbſt den Tod anthun. *Cic.* Claræ mortes pro patria oppetitæ, es iſt ein rühmlicher Tod für das Vaterland ſterben. *Cic.* - cum vita commutare, ſterben. *Cic.* 2) die Hinrichtung, Ertödtung. Per omnes mortes ſontem animam dare, durch alle Marter für ſeine Boßheit hingerichtet werden. *Virg.* 3) Abnahme. - memoriæ, des Gedächtniſſes. *Plin.* 4) ein alter abgelebter und ausgedorrter Mann. *Plaut.* 5) - civilis, der bürgerliche Tod, da einer der Freyheit und bürgerlichen Rechte beraubet wird. *Digeſt.* - naturalis, wenn einer wirklich ſtirbt. *JCt.*

Morſea, æ, *f. Morges*, Stadt in der Schweitz.

†Morſellus, i, *m.* ein kleiner Biſſe, Brocke. - ſemicoctus, halbgekochter. *Freſn.* ein Stückkein, kleines Stück. - agri, Feldes. *Id. morſus.*

Morſiburgus, i, *f.* Bridgenorth, Stadt in Engelland.

Morſĭco, āvi, ātum, āre, beiſſen. *Apul.*

Morſiuncŭla, æ, *f.* kleiner Biß der Verliebten, wenn ſie einander in die Lippen beiſſen. *Plaut.*

Morſŭlus, i, *m.* Täfelein von Zucker, Gewürtzen u. a. ſo wohl zum Gutſchmecken, als auch zur Artzney. - confortans, ſtärkende Morſelle. *Woyt.* - phthiſicus, wider die Lungenſucht. *Id.* - purgans Purgiermorſelle. *Id.*

Morſūra, æ, *f. Conſt. Af.* Morſus, us, *m.* ein Biß, Stich mit den Zähnen. - beſtiarum, der wilden Thiere. *Cic.* Serpentis morſu vulnerari, durch einen Schlangenbiß verwundet werden, von einer Schlange gebiſſen, geſtochen werden. *Cic.* 2) ein Schmertz, ſchmertzhafte Empfindung. - intermiſſæ libertatis, wegen verlohrner Freyheit. *Cic.* - doloris, des Schmertzens. *Cic.* 3) - animi, Bekümmerniß, Betrübniß. *Cic.* 4) Läſterung, Schmährung. Inſequi aliquem morſibus, auf einen ſchmähen, mit Schmähworten verfolgen. *Ovid.* 5) - canis rabidi, ein toller, thörichter Hundsbiß, Art der Raſerey eines der von einem thörichten Hunde gebiſſen worden iſt. *Woyt.* 6) - Diaboli, Teufelsabbiß, ein Gewächs. *Id.* 7) - ranæ, Froſchbiß, ein Kraut. *Id.* 8) - gallinæ, Hühnerdarm, Vogelkraut, ein Gewächs, *Id.* †9) ein Biſſe, Brocke, Maulvoll. *Gloſſ.* 10) der Dorn in einer Schnalle. *Tertull.* †11) Gebiß an einem Zaume. *Freſn.* 12) das Einbeiſſen der Klammern, Hacken und dergleichen. Morſus Loricæ, die Häcklein des Panzers. *Sil. mordeo.*

Morſus, a, um, gebiſſen. - ab aliquo, von einem. *Plin. mordeo.*

Morta, æ, *f.* eine der drey Parcen, dero Schweſtern *Nona* und *Decuma* hieſſen, und mit grauſamen Zähnen und Nägeln gebildet wurde und für den Tod ſelbſt gehalten wird. *Cæſ.* ap. *Gell.*

†Mortālagium, i, *n.* Kirchenvermächtniß, was von einer Erbſchaft der Kirchen anheim fällt. *Freſn.*

†Mortālia, æ, *f.* das Hauptrecht, was nach dem Tode eines Leibeigenen deſſen Herrn anheim fiel, ſo oft ſelbſt des Todten rechte abgehauene Hand war, wenn er ſonſt nichts hinterlaſſen hatte. *Freſn.*

Mortālis, e, ſterblich, dem Tod unterworfen. Animus non eſt mortalis, die Seele iſt nicht ſterblich. *Cic.* Animus dum eſt in corpore mortali, ſo lange die Seele in dem ſterblichen Cörper iſt. *Cic.* 2) vergänglich. Fecit mundum mortalem, er hat die Welt vergänglich erſchaffen. *Cic.* Nihil in rebus mortalius, es iſt nichts in der Welt vergänglicher. *Plin.* 3) das nur eine Zeitlang währet. Mortales leges, Geſetze, ſo nur eine Zeitlang gelten. *Liv.* 4) tödtlich. Vulnus mortale, eine tödtliche Wunde. *Virg.* Mortalis mucro, Degen, womit man einen tödten kan. *Virg.* 5) *c.* ein Menſch. Nemo omnium mortalium, kein Menſch unter allen. *Cic.* Miſerrimi mortalis caſus, Fall eines ſehr unglücklichen Menſchens. *Cic.* Omnes mortales, qui ubique, alle Menſchen, die ſich irgendswo finden. *Cic. mors.*

Mortālĭtas, ātis, *f.* die Sterblichkeit. - conſequitur omne, quod ortum eſt, findet ſich bey allem, was gebohren iſt. *Cic.* 2) die Vergänglichkeit. Aſſerere ſe a mortalitate, ſich von der Vergänglichkeit befreyen. *Plin. Sec.* 3) die ſterblichen Menſchen. *Plin.* 4) die Menſchheit, die menſchliche Natur. *Plin.* 5) eine groſſe Niederlage. *Arnob.* 6) der Tod. - mariti intervenit, des Mannes iſt darzwiſchen gekommen. *Ulp.* †7) was der Kirche von eines Erbſchaft zufällt. *Freſn.* †8) Peſt, ſtarkes Sterben. - animalium, der Thiere. - exercitus, der Armee. *Anaſtaſ. Bibl.*

Mortālĭter, *Adv.* ſterblicher Weiſe, als Sterbliche. *Auguſtin.*

Mortăria, æ, *f.* ſ. Mortarium, i, *n. Mortara*, Stadt im Mayländiſchen.

Mortāriŏlum, i, *n.* ein Mörſelein, kleiner Mörſel, was darinne zu ſtoſſen. *Macer.*

Mortārium, i, *n.* ein Mörſel, worinne man was klein ſtöſſet. In mortario terere, im Mörſel

ſerſtoſſen. *Plin.* 2) eine Kalkgrube, worinne man den Kalk einmacht und löſchet. *Plin.* 3) Mörtel, mit Sand eingemachter Kalk. *Vitr.*

Mortaudio, ivi, itum, ire, ermorden, einen heimlich umbringen. *Ulp.*

†Mortaudus, a, um, ermordet, heimlich umgebracht. *Freſn.* Mord.

†Morticinium, i, *n.* was einer Kirch oder dero Vorſteher von einer Leiche gebühret. *Freſn.*

Morticinus, a, um, das von ſich ſelbſt ſtirbt, nicht geſchlachtet, todt geſchlagen oder erwürget wird. Morticinæ carnes, Fleiſch von einem umgefallenen oder von ſich ſelbſt geſtorbenen Viehe. *Plin.* Morticina ovis, ein gefallenes Schaaf *Varr.* 2) der ein Todtenangeſicht hat, der wie ein todter Menſch im Geſicht ausſiehet, todtenbleich. Morticine, du Luder, Schindaas. *Plaut.* 3) *m.* ein Leichdorn, Hühnerauge, Beſchwerniß an Füſſen. *Plin.*

†Mortidator, oris, *m.* ein Mörder. *Freſn.*

Mortifer, ſ. Mortiferus, fera, ferum, den Tod bringend, tödtlich. Morbo mortifero affectus, der an einer tödtlichen Krankheit darnieder liegt. *Cic.* Mortiferum vulnus. *Cic.* Mortifera plaga, eine tödtliche Wunde. *Cic.* Mortiferum poculum, ein Giftbecher, woraus einer den Tod trinkt. *Cic.* 2) ſchädlich. Mortifera præcepta pro ſalutaribus conſcribere, ſchädliche Lehren für heilſame ſchreiben. *Cic.*

Mortifere, *Adv.* tödtlich. - vulnerari, verwundet werden. *Ulp.*

Mortificatio, onis, *f* die Tödtung. *Tertull.* †2) Schrift, wodurch eine verlohrne Obligation ungültig gemacht wird, ein Mortificationsſchein.

†Mortifico, avi, atum, are, tödten, hinrichten, umbringen. *Freſn.* †2) abthun, löſchen, mortificiren, einen Mortificationsſchein geben. *Id.*

Mortificus, a, um, den Tod verurſachend, tödtlich. Mortifico ictus vulnere, der eine tödtliche Wunde bekommen hat. *Val. Max.*

†Mortitium, i, *n.* was von eines verſtorbenen Vaſalls Vermögen deſſen Herrn zufällt. *Freſn.*

†Mortitivus, a, um, todt, geſtorben, umgefallen, verreckt. *Freſn.*

Mortualis, e, die Todten angehend. Mortualia ſc. Carmina, Todtenlieder. *Plaut.*

†Mortuarium, i, *n.* dasjenige, was von eines Verlaſſenſchaft der Kirche oder Vorſteher gehörete, ſo ingemein das beſte Stück nach einem war. *Freſn.* 2) Nutzung oder Einkünfte einer Comturey von dem Tode eines Comturs an bis auf das nächſte Feſt Johannis des Täufers. *Id.*

Mortuarius, a, um, eitel, nichtig. *Cato* ap. *Gell.*

†Mortuatus, a, um, ermordet, umgebracht. *Freſn.*

Mortuoſus, a, um, einem Todten gleich. Mortuoſus vultus, ein Todtengeſicht. *Cæl. Aur.* 2) tödtlich. Mortuoſum accidens, tödtlicher Zufall. *Id.*

Mortuus, a, um, todt, geſtorben, verſtorben, verblichen. Inferre mortuum in domum alicujus, einem einen Todten ins Haus tragen. *Cic.* Veneno poto mortuus concidit, da er den Gift zu ſich genommen, iſt er todt niedergefallen. *Cic.* Excitare aliquem a mortuis, einen von den Todten auferwecken. *Cic.* Me mortuo, nach meinem Tode. 2) Verba fiunt mortuo, man macht vergebliche Worte. *Ter.* 3) Infra mortuos mandare, einen in den Tod ſchicken, umbringen, hinrichten. *Cic.* 4) abgeſtorben, ſchwach, matt. Mortui lacerti, ſchwach gewordene Arme. *Cic.* 5) Mortuo plauſu, da das Frohlocken aufgehöret. *Cic.* 6) erleget, hingerichtet, umgebracht. - ictu ſagittæ, erſchoſſen. *Freſn.* 7) Mortua urtica, eine taube Neſſel, Neſſel die nicht brennt. *Schrœder.* 8) Mortuum caput, Todtenkopf, das was nach dem Diſtilliren in dem Kolben bleibt. *Id.* 9) - civiliter, der Schwachheit halber kein Amt mehr verrichten kan. b) der der bürgerlichen Rechte entſetzet iſt. *JCt.*

†Morucla, æ, *f.* Art eines Biltzes. *Freſn.*

Morviſius, i, *m.* Art einer güldenen Müntze. *Freſn.*

Morula, æ, *f.* ein kleiner Verzug, kleines Verweilen. *Auguſtin.* *mora.*

Morulus, ſ. Maurulus, a, um, ſchwartz wie ein Mohr. *Plaut.* *Morus* pro *Maurus.*

Morum, i, *n.* eine Maulbeer, Frucht des Maulbeerbaums. *Virg.* 2) eine Kratzbeere, Brammbeere, Frucht gewiſſer Dörner. *Ovid.*

Morus, i, *f.* ein Maulbeerbaum. arborum ſapientiſſima, der weiſeſte unter allen Bäumen, weil er nicht eher ausſchlägt, als bis alle Kälte vorbey iſt. *Plin.*

†Morus, i, *m.* ein Moraſt, ſümpfichter Ort. *Freſn.* Belg. *moer*, *palus*.

Morus, a, um, närriſch, alber. Mori mores, närriſche Sitten. *Plaut.* Ego ſtulta atque mora, ich Thörin und Närrin, alberes und närriſches Weib. *Plaut.* †2) ſchwartz wie ein Mohr. *Voſſ.*

Mos, moris, *m.* die Art, Weiſe, Mode, Gewohnheit. - hominum eſt, ut, der Menſchen iſt, daß. *Cic.* - ut fuit Bithyniæ regibus, wie es der Könige in Bithynien geweſen. *Cic.* - veſtis, Mode der Kleider, Kleidermode. *Juſtin.* Vis moribus facta, man hat wider die Gewohnheit gehandelt. *Cic.* Non antiquo illo more, ſed hoc noſtro eruditus, er iſt nicht nach der alten, ſondern nach unſerer Weiſe unterwieſen. *Cic.* More beſtiarum vagari, nach Art der wilden Thiere umher ſchweiffen. *Cic.* O morem præclarum, o rühmliche Weiſe. *Cic.* Morem inducere, die Mode einführen. *Cic.* In morem venire, Mode werden. *Cic.* Morem tenere, die Gewohnheit halten. *Cic.* More rotat fundæ, er drehet ihn wie ein Schleuder herum. *Ovid.* 2) die Sitte. Moris antiqui homo, ein Menſch nach alter Sitte. *Liv.* Mores mori, närriſche Sitten. *Plaut.* Eſt ita temperatis moribus, er iſt von ſo moderaten, modeſten Sitten. *Cic.* Suaviſſimi mores, ſehr angenehme Sitten. *Cic.* Pallentes mores, Sitten, derentwegen man ſich eine Straffe zu befürchten hat, und daher für Furcht blaß ſiehet. *Perſ.* 3) Beſchaffenheit, Bewandniß. - cœli, des Himmels, der Luft. *Virg.* 4) Morem gerere alicui, einem zu Willen ſeyn, gehorchen.

Ter. - animo, ſeinen Neigungen folgen. *Plaut.* 5) die Bedingung. *Virg.* 6) Mos bonus eſt, recht ſo, es iſt gut ſo, das iſt recht. *Plaut.*

Mŏſa, æ, *m.* die Maas, groſſer Fluß, ſo durch Champagne und die Niederlande flieſſet, und zwiſchen Briel und Graveſand ins Teutſche Meer gehet. *Cæſ.* 2) Pons Moſæ, Maſtricht. *Tac.*

Moſaicus, ſ. *Muſivus.*

Moſandanum, i, *n. Mocandan*, Vorgebürge in Arabien.

Moſarăbes, um, *m.* die Chriſten unter den Saracenen in Spanien. *Freſn.*

Moſceni, ſ. Moſſini, ōrum, *m.* altes Volk in klein Aſien. *Tac.*

Moſceuton, i, *n.* Art der Roſen. *Plin.*

Moſcardina, æ, *f.* von Moſch und Ambra bereitete Küchlein wider den ſtinkenden Athem. *Wolf.*

Moſchātus, a, um, von Muſcaten. Nux moſchata, eine Muſcatennuß.

†Moſcherinus, i, *m.* ein Fliegenwedel. *Freſn.*

Moſcheuthon, i, *n.* Art Roſen. *Plin.*

Moſchĭger, a, um, Biſem tragend.

†Moſcitum, i, *n.* ein Fliegenwedel. *Freſn.*

Moſchius, i, *m. Ibar*, Fluß in Servien, ſo in die Donau fällt. *Ptol.*

Moſchŏcăryon, ſ. Moſchocaridion, i, *n.* eine Muſcatennuß. *Schrœder.*

Moſchovia, ſ. Moſcovia, æ, *f.* Moſcau, 2) Reuſſen, Rußland, Kaiſerthum in Europa. *Moſcus.*

Moſchum, i, *n. Freſn.* Moſchus, i, *m.* Biſam, Thieſend, wohlriechende ſchwartzgraue oder braune grünlichte Materie. 2) ein Moſcowiter. 3) Moſchi capreolus, das Biſamthier. *Geſn.*

Moſcia, æ, *f*, Moſcovia, æ, *f.* ſ. *Moſchovia.*

Moſcŏvīta, i, *m.* ein Moſcowiter.

Moſcoviticus, a, um, Moſcowitiſch. 2) Rußiſch.

Moſcŭlus, i, *m.* kleiner Gebrauch. *Cato.* ap. *Feſt.*

Moſcus, i, *m.* Moſcua, Fluß in Moſcau.

Mŏſella, æ, *c.* die Moſel, Fluß in Lothringen und dem Trieriſchen. *Auſon*

Mōſes, is, ſ. Moÿſes, æ, *m.* Moſe, Mannsnahme.

Moſēus, ſ. Mōſaicus, a, um, Moſaiſch, den Moſen angehend. *Iuvenc.*

Moſſynœci, ōrum, *m.* ein Volk in dem nördlichen Aſien. *Val. Argon.*

Muſomum, i, *n. Mouſon*, Stadt in Champagne in Frankreich.

Moſon, ōnis, *f. Aricanda*, Stadt in dem ehmahligen Galatia in klein Aſien.

Moſſini, ſ. *Moſtini.*

Moſtellārius, a, um, voller Geſpenſt, abentheurlich. Vicus moſtellarius, *al.* muſtellarius, Gaſſe zu Rom in der VI. Region, wo itzo das Kloſter di S. Dominico ſtehet. *Varr.* Moſtellaria, ſc. Fabula, eine noch vorhandene artige Comödie des Plauti. *moſtellum.*

Moſtellum, i, *n.* ein Geſpenſt, Abentheuer, kleines Monſtrum. *moſtrum.*

Moſtene, es, *f.* & Moſtēni, ōrum, *m.* Stadt in Lycien. *Ptol.*

Moſtrum, i, *n.* ein Monſtrum. Obſolete pro *monſtrum.*

Moſula, æ, *f.* die Moſel. *Flor.*

Moſylon, i, *n. Omgauli*, Stadt und Vorgebürge in Africa am rothen Meere. *Plin.*

Mŏſȳni, ſ. Moſſyni. *Plin.* Moſſini. *Curt.* ſ. Moſſynœci. *Val. Flacc.* ōrum, *m.* altes Volk an dem Ponto Euxino in Aſien. *Mela.*

†Mota, æ, *f.* ein Berg, Hügel, worauf ein Schloß ſtehet. *Freſn.* †2) ein Schluß, Decret, Vergleich. *Id.* †3) ein Feldzug. *Id.* †4) Zoll, von den Schiffen, ſo den Strohme entgegen gehen. *Id.* †5) ein Glöcklein, kleine Glocke. *Id. moveo.*

Mōtābĭlis, e, beweglich. *Bibl.*

Mōtăcilla, æ, *f.* eine Bachſteltze, Art eines Vogels, der immerzu den Schwantz beweget. *Varr.*

†Mōtālis, is, *m.* gewiſſes Feldmaaß, eine Jochart, Acker. *Freſn.*

Mōtātio, ōnis, *f.* die Bewegung. *Tertull.*

Mōtātor, ōris, *m.* ein Beweger. *Arnob.*

Motenum, i, *n. Monzon*, Ort in Ungarn.

†Moteta, æ, *f.* †Motetum, i, *n.* eine Motet, Art eines muſicaliſchen Geſangs. *Freſn.*

†Mōtĭbĭlis, e, beweglich. 2) der aus ſeinem Stande wieder geſetzet werden kan. *Freſn.*

Mōtio, ōnis, *f.* die Bewegung. - corporum, der Cörper. *Cic.* Dare cylindro principium motionis, einem Cylinder den Anfang der Bewegung geben. *Cic.* - animi, des Gemüths, Affect. *Cic.* 2) Veränderung eines Adjectivi, nach den Generibus. †3) ein Feldzug. *Freſn. moveo.*

†Motitio, ōnis, *f.* Nennung, Benennung. *Freſn.*

Mōtĭto, āvi, ātum, āre, bewegen, oft bewegen. *Plaut.* Motitari ira, zornig werden. *Plaut.*

Motiuncŭla, æ, *f.* eine kleine Bewegung. 2) Anſtoß von einer Krankheit. *Sen.*

Mōto, āvi, ātum, āre, oft bewegen. - latus, die Seite. *Ovid.* - cacumina, die Gipfel. *Virg. moveo.*

Mōtor, ōris, *m.* ein Beweger, der was bewegt. - cunarum, der Wiege, einer der boyet. *Martial.*

Mōtōrius, a, um, zur Bewegung dienlich. *Tertull.*

Motuca, æ, *f. Modica*, Stadt in Sicilien.

Motula, æ, *f. Motola*, Stadt in der Terra d' Otranto im Neapolitaniſchen.

Mōtus, a, um, beweget. - loco, von ſeinem Orte. *Cic.* - minis, durch Drohungen. *Liv.* 2) verrückt. Mota mens, ein verrückter Verſtand, Unſinnigkeit. *Sen.* 3) erregt, gerühret, aufrühriſch gemacht. *Tac. moveo.*

Mōtus, us, *m.* die Bewegung. - decens & aptus corporis, geſchickte und artige des Leibes. *Cic.* - cœli, des Himmels. *Cic.* Sol quem motum habeat, was die Sonne für eine Bewegung habe. *Cic.* Sex motibus vehitur animal, ein Thier hat ſechſerley Bewegungen. *Cic.* - acceleratus, eine zunehmende Bewegung, wenn ein Cörper ſich immer geſchwinder und geſchwinder bewegt, je länger er ſich bewegt. *Wolf.* - animalis, die ſinnliche Bewegung aller Theile, Humorum u. a. in dem Cörper eines Thiers. *Woyt.*

Woyt. - æquabilis, eine gleiche Bewegung, wenn ein Cörper in gleicher Zeit einen gleichen Raum durchläuft. *Id.* - communis, diurnus primus, primi mobilis, die gemeine, die tägliche, die erſte Bewegung, nach der ſich der Himmel mit allen Sternen, Sonne und Monden in 24. Stunden um die Erde zu bewegen ſcheinet. *Wolf.* - convulſivus, da ein Theil des Leibes wider die Natur und Willen beweget wird. *Woyt.* - latitudinis, die Breitenbewegung des Mondes oder Planeten von dem aufſteigenden Knoten. *Wolf.* - Lunæ a Sole, die Bewegung des Monds von der Sonne, nach der er von derſelben abgehet. *Id.* - horarius, die Stundenbewegung, wie weit ein Planet in einer Stunde läufft. - periſtalticus, oder vermicularis, die Wurmförmige Bewegung der Gedärme. *Woyt.* - ſecundus ſeu proprius, die eigene Bewegung, nach der ein Planet von Abend gegen Morgen gehet. *Wolf.* - telluris annuus, die jährliche Bewegung der Erde, nach der die Erde von Abend gegen Morgen ſich um die Sonne beweget. *Id.* - telluris diurnus, die tägliche Bewegung der Erde, nach der ſich dieſe in 24. Stunden um ihre Achſe drehet. *Id.* - Motus tendentiæ, Bewegung ſonderlich eines Cometens, da er auf- und niederzuſteigen geglaubet wird. - vertiginis, nach der ſich ein Planet um ſeine Achſe drehet. *Id.* - verus, die wahre Bewegung, wie ſie erſcheinen würde, wenn man einen Planeten aus dem Centro der Erde ſähe. *Id.* - viſus, die ſichtbare Bewegung, wie die Bewegung eines Planetens auf der Fläche der Erde anzuſehen. *Wolf.* 2) - terræ, die Bewegung der Erde, item ein Erdbeben. *Cic.*

Motya, æ, *f.* *S. Giovanni*, Ort in Sicilien. *Thucyd.* 2) *Porto Gallo*, Ort auch daſelbſt. 3) *Iſola di S. Pantaleone*, Stadt im Val di Mazzara ebenfalls in Sicilien.

Motyca, æ, *f.* *Modica*, Stadt in Sicilien.

Motychanus, i, *m.* *Xicli*, Fluß in Sicilien. *Ptol.*

Mŏvens, tis, *o.* bewegend. *Cic.* 2) beweglich. Res moventes, bewegliche Dinge. *Liv. Andron.*

Mŏveo, mōvi, mōtum, ēre, bewegen, aliquid loco. *Cic.* Non moveor his malis, dieſe Ubel bewegen mich nicht. *Cic.* Quæ me cauſſæ moverint, non queo ſcribere, was mich für Urſachen bewogen haben, kan ich nicht ſchreiben. *Cic.* Moveant te horum lacrimæ, laß dich dieſer Thränen bewegen. *Cic.* 2) erregen, verurſachen. - funera, Leichen. *Horat.* - alicui ſtomachum, eines Zorn, einen böſe machen. *Plin.* - tuſſim, den Huſten. *Cæſ.* - ſternutationem, ein Nieſen. *Celſ.* - ſui exſpectationem, ein Verlangen nach ſich. *Cic.* - viſum, ein Lachen. *Cic.* - bellum, Krieg. *Liv.* - omnes terras, omnia maria, Erde und Waſſer, (Himmel und Erde.) *Cic.* 3) aliquem ſenatu, einen aus dem Rathe ſtoſſen. *Cic.* - poſſeſſione, einen depoſſediren, aus dem Beſitz ſetzen. *Cic.* - heredes, die Erben um die Erbſchaft bringen. *Cic.* 4) vorhaben. - res magnas, groſſe Dinge. *Cic.* 5) aufbrech . - caſtra, mit dem Lager. *Liv.* - exercitum, mit der Armee. *Liv.* Cneus Canuſio moverat, Pompejus war von Canuſio aufgebrochen. *Cic.* Maturius ex hibernis movere, bey Zeiten aus dem Winterlager, Winterquartier aufbrechen. *Liv.* 6) verändern. - ſe ad motum fortunæ, nach der Bewegung des Glücks, den Mantel nach dem Winde hängen. *Liv.* 7) - aliquem de ſententia, einen auf einen andern Sinn, oder Gedanken bringen. *Liv.* 8) - alvum, laxiren, purgiren. *Suet.* 9) Ego iſta moveo aut curo, ich bekümmere mich viel um die Dinge. *Plaut.* 10) Move abs te moram, mach fort. *Plaut.* 11) - fidem, auf einem Saiteninſtrument ſpielen. *Ovid.* - ora vocalia ad citharam, in die Cithar ſingen. *Ovid.* 12) - ventos flabello, fächeln. *Ovid.* 13) - tellurem, graben, ackern. *Virg.* 14) - tragœdias, einen Lerm anfangen. *Quint.* 15) - loco oſſa, ein Bein verrenken. *Celſ.* 16) Moveri menti, närriſch, unreimiſch werden. *Cic.* 17) - in neutram partem in re aliqua, in einer Sache neutral ſeyn. *Cic.* 18) aufbringen, entrüſten, in Zorn bringen. Moveri ſuper aliqua re, über etwas bewegt, ſtutzig werden. *Virg.* 19) Movere ſe, ſich weg machen. *Plaut.* 20) rühren, in Bewegung ſetzen. Movens oratio, eine rührende Rede. *Cic.* 21) - movere cui quid, einem etwas zu ſchaffen machen. *Curt.* 22) - terra movet, die Erde bewegt ſich. *Gell.* 23) - moveri, ſich eine Bewegung machen. - pila, mit dem Ballſpiel. *Plin. Sec.*

†Mŏvĭta, æ, *f.* Zank, Streit. *Freſn.*

†Mouſturangia, ſ. Mouturangia, æ, *f.* allerhand Getreide, wie es die Müller von der Metze zum Mahllohne ſammlen. *Freſn.*

Mox, *Adv.* bald, in kurtzem. - venturum eſſe, kommen wollen. *Cic.* Mox ad ea revertar, bald will ich wieder auf ſie zurück kommen. *Cic.* Intenti, quam mox ſignum daretur, indem ſie aufmerkſam waren, wie bald das Zeichen würde gegeben werden. *Liv.* Mox, quam defloruerit, bald, wenn es wird verblühet haben. 2) nur, vor kurtzem. Quod mox propoſueram, was ich nur vorgetragen hatte. *Colum.* 3) darauf, ferner, (in der Reihe.) Ultra eos Dolichii, deinde Gymnites, mox Anderæ, nach ihnen kamen die Dolichii, hernach die Gymnites, ferner die Anderæ. *Plin.* 4) nach, hernach. Poſt triticum Chium maxime laudatur Creticum, mox Ægyptium, nach dem Chiiſchen Weitzen wird der Cretiſche gelobet, ſodann der Egyptiſche. *Plin.*

Moxa, æ, *f.* ein buntgraues wollichtes Weſen, ſo von einem Gewächſe wie der Beyfuß iſt, geſammlet und wider den Hauptſchmertzen, das Podagra und dergleichen gebraucht wird. *Woyt.*

†Mozetta, æ, *f.* Stück der Biſchöflichen Kleidung. *Freſn.*

† Mozīca, ſ. Mozina, ſ. Mozitia, æ, *f.* Schrank, Behältniß, ſonderlich für kleine Sachen. *Iſidor.*

Mu, *Interj.* ach! Muperii! ach ich bin verlohren! *Plaut.* 2) ein Muchs. Neque, ut aiunt, mu facere audet, er getrauet ſich nicht, wie man ſagt, einen Muchs zu thun. *Enn.* Neque mu facere umquam, nicht einmahl muchſen. *Lucil.*

Mūcāgo, ſ. Muccāgo, inis, *f.* ein Schleim, wie er von Kräutern, Gummi, u. d. g. in der Medicin zum Gebrauch abgezogen wird. *Blancard. Mucus.*

Muccēdo, ſ. Mucēdo, inis, *f.* der Roz, Unflat in der Naſe. *Apul.*

Muccinium, ſ. Mucinium, i, *n.* ein Schnupftuch. *Arnob.*

†Mucco, ſ. Mūco, āvi, ātum, āre, ſich ſchnaupen, ſchneutzen. *Freſn.*

Muccōſus, ſ. Mūcoſus, a, um, rotzig. 2) eiterich wie Roz. *Celſ.*

Mucculentus, Muculentus, a, um, rotzig. Mucculenti nares, eine Roznaſe. *Prudent.*

Muccus, ſ. Mucus, i, *m.* der Roz, Unflat in und aus der Naſe. *Celſ.*

Mucedo, ſ. *Muccedo.*

Muceo, ui, ēre, ſchimmlicht ſeyn, beſchlagen ſeyn, angelauffen ſeyn. Vinum mucet, der Wein iſt angelauffen, iſt kahnicht. *Cato.*

†Muceranius, ein Chriſt, wie ſie ehedem unter den Saracenen in Spanien lebeten. *Freſn.*

Mūceſco, mucui, eſcēre, ſchimmlicht, kahnicht werden. - eſt proprium vini, iſt eine Eigenſchaft des Weins. *Plin.*

Mucia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Mucialia, ſ. Mucialba, æ, *f.* *Mugello*, Gegend bey Florentz in Italien.

Mūcidus, a, um, ſchimmlicht, beſchlagen. Mucida fruſta, ſchimmlichte Brocken. *Juvenal.* 2) kahnicht. Mucidum vinum, kahnichter Wein. *Martial.* 3) ſchmutzig. Mucidus ſenex, ein ſchmutziger alter Mann. *Plaut.*

Mucius, ſ. *Mutius.*

Muco, ōnis, *f.* Schleimalet, ein Fiſch. *Geſn.*

Mūcor, ōris, *m.* der Schimmel, weißlichtes rauches Weſen, ſo die feuchten Dinge überziehet. Penora, mucorem contrahunt, die Eßwaaren werden ſchimmlicht. *Colum.* 2) der Kahn, Kaan oder Kahm, wenn der Wein, Bier oder andere Getränke erſt weißlichte Floken anſetzet, woraus endlich eine dicke Haut wird. - in vino, auf dem Wein. *Ulp.*

Mucoſus, ſ. *Muccoſus.*

Mucra, æ, *c.* *Morin*, Fluß in Champagne in Frankreich.

Mūcro, ōnis, *m.* die Spitze eines Gewehrs, Meſſers u. d. g. - gladii, eines Degens. *Cic.* - ſtili, eines Schreibgriffels. *Cic.* - unguium, der Nägel. *Plin.* - herbarum, der Kräuter. *Plin.* 2) ein Degen. Mucrones militum in cive figere, die Soldaten den Bürgern die Degen in die Rippen ſtoſſen laſſen. *Liv.* 3) Kraft, Nachdruck, Force. - defenſionis, einer Defenſion oder Vertheidigung. *Cic.*

Mūcrōnātus, a, um, das eine Spitze hat, zugeſpitzt. Mucronata folia, zugeſpitzte Blätter. *Plin.* Mucronatum roſtrum, ein zugeſpitztes, ſpitziges Maul, Rüſſel, Schnabel. *Id.*

Mucus, i, *m.* der Schimmel, weiß oder blaulichtes Weſen, ſo endlich feuchte Dinge überziehet.

Muda, æ, *f.* Munden, Stadt in Holland †2) eine Veränderung. *Freſn.*

Mudelares, um, *m.* die Mohren, ſo ehedem in der Stadt Saragoſſa übrig blieben, als ſolche von den Chriſten wieder erobert worden. *Freſn.*

†Mudinus, i, *m.* ein Maaß. - ſalis, Saltz. *Freſn.*

†Mufa, æ, *f.* Kahn ſ. Kaan auf dem Weine. *Cathol.*

†Mufla, ſ. Muffula, æ, *f.* ein Muff. *Freſn.*

†Muga, æ, *f.* Blaſe oder Abgehung der Haut eines Gliedes vom Erfrieren. *Freſn.*

Muger, a, um, rotzig. *Feſt.*

Mūgil, is, *m.* *Plin.* Mugilis, is, *m.* Harders, Alet, Art eines See- und Flußfiſches mit einem beſonders groſſen Kopf. *Juvenal.*

Mūgilo, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Waldeſel, oder wilder Eſel. *Auct. Philomel.*

Mūginor, ātus ſum, āri, zaudern, nicht dran wollen, ſich ſperren. *Cic.* 2) murren, brümlen. *Lucil.* ap. *Non.* 3) tändeln, trödeln. *Varr.* ap. *Plin.*

Mūgio, ivi, itum, ire, blöcken wie ein Rind, brüllen. Quum boves actæ mugiſſent, da die weiter getriebene Kühe blöcketen. *Liv.* Mugiunt juvenci, die jungen Ochſen brüllen. *Propert.* 2) einen Laut von ſich geben wie die Erde, wenn ſie bebet. *Virg.* 3) das Meer, wenn es ſtürmet, die Bäume in Walde bey ſtarken Sturmwinde u. d. g. *Hor.*

Mugītor, ōris, *m.* der da brüllet. *Val. Flacc.*

Mugītus, us, *m.* das Brüllen, Blöcken. - boum, der Rinder *Virg.* 2) Laut, der Erde bey dem Erdbeben, der Flüſſe, der Wälder bey den Stürmen u. d. g. *Virg. mugio.*

Mūgōnia, ſ. Mugiona. *Solin.* æ, *f.* ſc. Porta, eines der erſten Thore zu Rom, welches Romulus ſelbſt angeleget. *Feſt.*

†Mūgulo, āvi, ātum, āre, blöcken wie ein Rind. *Freſn. mugio.*

†Mugulus, i, *m.* einer ſo dem groſſen Mogul unterthan iſt. *Freſn.*

Muhametes, ſ. *Mahomedus.*

Mūla, æ, *f.* eine Mauleſelin. - gignitur ex equo & aſino, wird von einem Pferde und Eſelin erzeuget. *Plin.* 2) Quum mula pepererit, niemahls, weil eine Mauleſelin keine junge kriegt. *Suet.* 3) ein Laſtſchiff. *Martin. mulus.*

Mulancum, i, *n.* *Meulan*, Stadt in der Isle de France, in Frankreich.

†Mūlāris, e, die Mauleſel angehend. *Colum. mula.*

Mulcebris, e, ſtreichelnd, wohlthuend. *Sarisb. mulceo.*

Mulcēdo, inis, *f.* das Streicheln. *Gell.*

Mulcedonum, i, *n.* *Mucidan*, Stadt in Perigord in Frankreich.

Mulceo, mulſi, mulſum, ēre, ſtreicheln, ſanft berühren, ſanft über etwas fahren. - cervicem dextra, den Hals mit der rechten Hand. *Cic.* 2) ſtillen. - procellas, den Sturm. *Cic.* 3) liebkoſen, ſchön thun. *Pacuv.* 4) vergnügen. - puellas, die Jungfern. *Horat.* 5) verſüſſen. *Sil.* 6) lindern. *Ovid.* 7) tröſten. *Virg.*

Mul-

Mulciber, Mulciberis. *Ovid.* ſ. Mulcibris, item Mulcibri. *Poëta* ap. *Cic.* & Mulciberi. *Mart. Cap. m.* Vulcanus, der Gott des Feuers und Schmid der Götter. *Ovid.* 2) das Feuer. *Ovid.* a Mulco, are, ſtoſſen, ſchneiden. Mulciber, der Schmid.

Mulco, āvi, ātum, āre, ſchlagen, ſtoſſen, übel tractiren. - aliquem male, einen ſehr. *Plaut.* - usque ad mortem, bis auf den Tod. *Cic.* †2) ſtreicheln. *Aldhelm.*

Mulcta, ſ. *Multa.* Mulcto, ſ. *Multo.*

Mulctra, æ, *f. Virg.* Mulctrale, is, *n. Virg.* Mulctrum, i, *n.* ein Melkfaß, Melkgelte. *Horat. mulgeo.*

Mulctus, us, *m.* das Melken. *Colum.*

Mulgeo, ſi & , xi, ēre, melken, die Milch einem Vieh nehmen. - bis oves in hora, die Schafe zweymahl in einer Stunde. *Virg.* Quod ſurgente die mulſere, was ſie bey anbrechendem Tage gemolken, die Morgen Milch. *Virg.* 2) - hircos, eine närriſche und vergebliche Arbeit thun. *Virg.* 3) treiben, antreiben. - huc navem, das Schiff hieher. *Enn.* ap. *Lauremb.*

Mulhuſa, æ, *f.* ſ. Mulhuſium, i, *n.* Mühlhauſen, Reichsſtadt in Thüringen. 2) Stadt in Oberelſaß.

Mulhūſīnus, a, um, von oder zu Mühlhauſen gehörig.

Mŭliēbria, ium, *n.* die weibliche Schaam. *Tac.* 2) die weibliche Zeit. *Pap.* 3) Verrichtung einer Frau beym Beyſchlaf. - paſſus, der ſich ſtatt einer Frau zur Sodomiterey hat gebrauchen laſſen. *Curt.* Muliebris, weiblich, die Weiber angehend. Muliebris venuſtas, weibliche Schönheit. *Cic.* Muliebris comitatus, ein Geſchleppe von Weibsvolk. *Cic.* Muliebris ſtola, ein weibliches Kleid. *Cic.* 2) weibiſch. Muliebris vox, eine weibiſche, klare Stimme. *Cic.* 3) Muliebris ſuppellex, ein gräuliches Geſchrey. *Plaut.* Muliebris animus, weibiſches, leichtſinniges Gemüth. *Cic.*

Mŭliēbrĭtas, ātis, *f.* die weibliche Art, weiblicher Zuſtand. *Tertull.*

Mŭliēbrĭter, *Adv.* weibiſch, weibiſcher Weiſe, wie ein Weib. facere aliquid, etwas thun, ſich verzagt darbey erweiſen. *Cic.* - expavere enſem, ſich vor einem Degen entſetzen, fürchten. *Hor.*

Mŭliebrōſus, a, um, weibiſch, feige, verzagt. *Plaut.*

Mŭlier, ĕris, *f.* ein Weib, Weibsbild, Frauenvolk. - mala, garſtiges, heßliches. *Plaut.* - bona, gütiges. *Plaut.* - proba, keuſches. *Plaut.* forma eximia, von ſchöner Geſtalt, *Plaut.* - abundat audacia, conſilio & ratione deficitur, iſt überflüßig kühn, allein ohne Rath und Raiſon. *Cic.* 2) eine Ehefrau. Video omnes bonos abeſſe Roma, & eos mulieres ſuas ſecum habere, ich ſehe, daß alle redliche Leute von Rom entfernet ſind und ihre Eheweiber bey ſich haben. *Cic.* 3) eine Jungfer. *Digeſt.* 4) eine verheyrathete. *Digeſt.* 5) eine Geſchwächte. *Ibid.* 6) ein feiger Kerl, ein verzagter Funfzehnhut. *Plaut.*

Mŭliĕrārius, a, um, weibiſch, die Weiber angehend. Mulieraria manus, von einer Frau abgeordnetes Volk. *Cic.* 2) Mulieraria voluptas, Wolluſt mit Weibſen. *Cic.* 3) weiberſüchtig. *Capitolin.*

Mŭliercŭla, æ, *f.* ein Weiblein, kleines Weib, kleines Frauenvolk. Mulierculas ſecum in caſtra ducere, die Weiber mit ſich ins Lager nehmen. *Cic.* 2) eine Frau, Weibsvolk. Mollitie mulierculam vincere, an Zärtlichkeit ein Weib übertreffen. *Hor.* 3) ein liederlich Weibsvolk. Tot dies cum mulierculis perpotare, ſo viel Tage mit liederlichem Frauenvolke im Sauf-liegen. *Cic.* 4) ſchlechtes, geringes Weib. - aquam ferens, ſo Waſſer trägt. *Cic.*

Mŭliercŭlārius, i, *m.* der das Weibsvolk, junge Mägdlein liebt. *Cod. Th.*

Mŭliĕrĭtas, ātis, *f.* der weibliche Stand. *Tertull.*

Mŭliĕro, āvi, ātum, āre, weibiſch machen, verzagt, feige machen. *Varr.* ap. *Non.*

Mŭliĕrōſitas, ātis, *f.* heftige Begierde nach dem Frauenvolke, Weiberſucht. *Cic.*

Mŭliĕrōſus, a, um, weiberſüchtig, begierig nach dem Frauenvolk. *Cic.* 2) weiblich. *Plaut.*

Mūlīnus, a, um, von einem Mauleſel. Mulina ungula, Huf von einem Mauleſel. *Vitr.* 2) Mauleſelhaft. Mulino corde Vagellus, Vagellus der ein Hertz, wie ein Mauleſel hat. *Juvenal.*

Mūlio, ōnis, *m.* ein Mauleſeltreiber. *Cic.* - perpetuarius, auf einer ſehr langen Reiſe oder der Zeit Lebens ein Eſeltreiber bleiben muß, oder den gantzen Tag über ſeine Arbeit dißfalls thun muß. *Sen.* 2) Bräme, Art einer Fliege, die inſonderheit die Mauleſel plagt. *Plin.*

Mulionicus, a, um, *Lamprid.* Mulionius, a, um, einen Mauleſeltreiber angehend. Penula mulionia, Rock oder Kutte, wie ſie die Eſeltreiber tragen. *Cic. mulio.*

Mulleŏlus, i, *m.* jeder koſtbarer, ſchöner Schuh. *Tertull. Mullus.*

Mulleus, i, *m.* ein Schuh, wie ihn Könige zu Alba Longa, hernach aber die Patricii und hohen obrigkeitlichen Perſonen zu Rom trugen, der einem itzigen Halbſtiefel faſt gleich kam, und ſchwartz oder roth war. *Feſt.*

†Mullo, ōnis, *m.* ein Hauffe, Schober. *Freſn.*

Mullŭlus, i, *m.* eine kleine Barme, Art eines Fiſches. *Cic. mullus.*

Mullus, i *m.* ein Barbe, Barme, Art eines Fiſches, von dem die Römer ein beſonders fait machten. *Cic.*

†Mulnāris, is, *f.* †Mulenda, æ, *f.* ein Mühlplatz, Ort wo man eine Mühle hinbauen kan. *Freſn.*

†Mulnĕrāgium, i, *n.* Mühlgeld, was dem Herrn einer Mühle gegeben wird. *Freſn.*

Mūlŏmĕdĭcīna, æ, *f.* die Roßartzneykunſt, dergleichen ſonderlich Vegetius in 4. Büchern geſchrieben. *Veget.*

Mūlŏmĕdĭcus, i, *m.* ein Roßartzt, Pferdartzt, der Pferde, Mauleſel und anderes Vieh curirt. *Firmic.*

†Mulotes, um, *m.* Feldmäuſe. *Freſn.*

Mulſa, æ, *f.* ſc. aqua, Wein mit Honig angemacht. *Plin.* 2) Mulſa mea, mein Schätzlein, Liebkoſungswort. *Plaut. Mulſum.*

Mul-

Mulſeus, a, um, von Honig und Wein gemacht. Aqua mulſea, mit Honig und Wein angemachtes Waſſer. *Colum.* Sapor mulſeus, ein Methgeſchmak. *Id.*

Mulſum, i, *n.* ſc. vinum, ein ſpirituöſer Trank von Honig und Wein. alicui miſcere, einem vorſetzen. *Cic.* - frigidum bibere, friſchen trinken. *Cic.*

Mulſus, a, um, mit Honig vermengt. Aqua mulſa, dergleichen Waſſer. *Colum.* Vinum mulſum, Honigwein. Lac mulſum, mit Honigvermiſchte oder angemachte Milch. *Plin.* 2) angenehm. Mulſa dicta, ſüſſe angenehme Worte. *Plaut.* Mulſa loqui, angenehme Dinge reden. *Id.*

Multa, *f.* æ, eine Geldſtrafe. Multam irrogare alicui. *Liv.* - dicere alicui, einem eine Geldſtrafe dictiren, auferlegen. *Cic.* - remittere, einem die Strafe erlaſſen. *Cic.* - erat Veneri, das Strafgeld fiel der Veneri anheim. *Cic.* Ut multa tam gravis T. Mario depelleretur, damit eine ſo ſchwere Geldſtrafe von dem T. Mario abgewendet würde. *Cic.* 2) eine jede Strafe. Hæc multa ei vino viginti dies ut careat, das ſoll ſeine Strafe ſeyn, daß er in 20 Tagen keinen Wein trinken ſoll. *Plaut.* Hæc multa ei eſto, teſte altero ut careat, daß ſoll ſeine Strafſe ſeyn, daß ihm eine Hode ſoll ausgeſchnitten werden. *Plaut.* 3) - pœnitentiæ, der Reukauff. *Ict.*

Multa, *Adv.* viel. - reluctari, ſich ſträuben. *Virg.*

†Multagium, i, *n.* das Mahlgeld. *Freſn.*

Multangŭlus, a, um, vieleckicht. *Lucret.*

Multātio, ōnis, *f.* die Strafe, Beſtrafung. - bonorum, Einziehung, Confiſcirung der Güther. *Cic.* †2) Gabe, Steuer, Tribut. *Freſn.*

Multātītius, a, um, von der Strafe. Multatitia pecunia. *Liv.* Multatitium argentum, Strafgeld, das einer zur Strafe erleget, von den Strafen eingegangen. *Liv.*

Multātus, a, um, geſtraft. - exſilio, mit der Verweiſung. *Cic.* - agris, um die Felder. *Cic.*

Multēſĭmus, a, um, der meiſte. Pars multeſima, der meiſte, gröſte Theil. *Lucret.*

Multĭbārdus, a, um, der einen groſſen Bart hat. *Apul.*

Multĭbĭbus, a, um, der viel trinkt, ſtark ſäufft. *Plaut.*

Multĭcăvātus, a, um, das viel Löcher hat, löchericht. *Varr.*

Multĭcaulis, e, vielſtengelicht, das viel Stengel hat. *Plin.*

Multĭcăvus, a, um, ſehr löchericht, das viel Löcher hat. *Ovid.*

Multĭceps, ĭpĭtis, *o.* viel köpficht.

Multicia, æ, *f.* ſ. Multitium, i, *n.* dünne und weiche Art von Kleidung. *Juvenal.*

Multĭcŏla, æ, *o.* der viel verehret. *Fulgent.*

Multĭcŏlor, ōris, *m.* *Sidon.* Multĭcŏlōrus, a, um, vielfärbig, das viel Farben hat. *Prudent.*

Multĭfăcio, fēci, factum, ĕre, hoch achten, viel achten. - aliquid, etwas. *Cato.*

Multĭfāriam, *Adv.* *Cic.* Multĭfarie, *Adv.* mancherley, auf mancherley Art, auf viel und mancherley Weiſe. - fit panis, bereitet man das Brod. *Plin.*

Multĭfārius, a, um, vielfältig, mancherley. Multifariæ ſunt coronæ militares, die Soldatenkräntze ſind mancherley. *Gell.*

Multĭfer, fĕra, fĕrum, das viel trägt, viel bringet. *Plin.*

Multĭfĭdus, a, um, vielfältig geſpalten. Multifidi pedes, dergleichen Füſſe. *Plin.* 2) in viele getheilet. Multifidus Iſter, die in viel Aerme getheilte Donau. *Lucan.* 3) Multifidus dens, ein Kamm, der in viel Zähne getheilet iſt. *Martial. findo.*

Multĭfluus, a, um, viel oder ſtark fließig. *Juvenc.*

Multĭfŏrābĭlis, e, *Apul.* Multĭfŏrātilis, e, das viel durchbohrt, das viel Löcher hat. Multiforabilis tibia, dergleichen Pfeiffe. *Apul. forare.*

Multĭfŏris, e, das viel Thüren, viel Eingänge hat. Multifores ſpecus, dergleichen Höhlen. *Plin. fores.*

Multĭfōrmis, e, mancherley Geſtalt, vielförmig. Multiformes qualitates, vielförmige Beſchaffenheiten. *Cic.* Multiformes partus, Junge von allerhand, mancherley Geſtalt. *Plin.*

Multĭformĭter, *Adv.* auf mancherley Art, auf vielerley Weiſe. - diſſerere de re aliqua, von einer Sache handeln. *Gell.*

Multĭfŏrus, a, um, viellöchericht. Multifora tibia, eine viellöcherichte Pfeiffe. *Sen. forare.*

Multĭgrūmis, e, Multĭgrūmus, a, um, vielklümpericht. *Gell. grumus.*

Multĭjŭgis, e, *Cic.* Multĭjugus, a, um, mancherley, vielerley, allerley. Multijuges litteræ, vielerley Briefe. *Cic.*

Multĭlaudus, a, um, vielbelobt. Vir ſobrietatis gratia multilaudus, ein wegen ſeiner Nüchternheit viel belobter Mann. *Ammian.*

Multĭlŏquax, ācis, *o,* ſchwatzhaft, waſchhaft. *Plaut.*

Multĭlŏquium, i, *n.* Vielheit, Gewäſche, Geplauder. *Plaut.*

Multĭlŏquus, a, um, vielredend, der viel Worte macht, viel Redens hat, ſchwatzhaft. *Plaut.*

Multĭmammia, æ, *f.* die viel Brüſte hat. *Hieron.*

Multĭmĕter, mĕtra, mĕtrum, aus viel Metris beſtehend. *Sidon.*

Multĭmŏdis, *Adv.* auf vielerley Art. - agitari, bewegt werden. *Lucret.*

Multĭmodus, a, um, vielartig, vielerley, mancherley. Multimoda arte diſtineri, durch mancherley Ränke aufgehalten werden. *Liv.*

Multĭnōdus, a, um, vielknoticht, das viel Knotten hat. Flagella multinoda, Peitſchen mit Knotten. *Prudent.*

Multĭnōmĭnis, e, viel benahmt, berühmt. Dea multinominis, die Iſis, ſo viel Nahmen hatte. *Apul.*

Multĭnūbentia, æ, *f.* das viele Heyrathen. *Tertull.*

Multi-

Multĭnūbus, a, um, vielmal heyrathend. *Hieron.*

Multĭnummus, a, um, der viel Geld hat. 2) viel Geld einbringend. Multinummi aſini, viel Geld einbringende Eſel. *Varr.*

Multĭpartītus, a, um, viel getheilt, vielfältig getheilt, auf mancherley Art unterſchieden. *Plin.*

Multĭpĕda, æ, *f.* Wurm mit viel Füſſen. 2) eine Raupe. *Plin.* 3) eine Aßel, al. ein Kellerwurm.

Multĭpes, pĕdis, *o.* vielfüßig. *Plin.*

Multĭplex, ĭcis, *o.* vielfältig, mancherley. - ratio diſputandi, Art zu diſputiren. *Cic.* Multiplices variique ſermones, viele und mancherley Reden. *Cic.* Curas multiplices volvere animo, vielerley Sorgen im Kopf haben. *Cic.* - lapſus vitis, das Herumſchweifen eines Weinſtocks. *Cic.* - alvus, dergleichen Gedärme in dem Leibe. *Cic.* 2) - ingenium, ein witziger Kopf, der viele Einfälle hat. *Plin. Sec.* 3) veränderlich. - animus, ein Gemüth. *Cic.* - & tortuoſum ingenium, ein veränderlicher und wunderlicher Kopf. *Cic.*

Multĭplĭcābĭlis, e, das ſich vervielfältigen läſt. *Poëta* ap. *Cic.*

Multĭplĭcandus, a, um, das vermehrt werden ſoll. 2) - ſc. numerus, Zahl, die man multipliciren oder etliche mahl zuſammen nehmen ſoll. *Wolf.*

Multĭplĭcātio, ōnis, *f.* die Vermehrung, Vervielfältigung. - frugum, der Früchte. *Colum.* - annorum, der Jahre. *Sen.* 2) das Multipliciren, Species in der Arithmetic, wodurch aus 2. Zahlen eine dritte gefunden wird, in welcher eine von den gegebenen ſo viel mahl enthalten iſt, 1. in der andern, z. E. 4. mahl 6. iſt 24. wo 6. in 24. ſo vielmahl begriffen, als 1. in der 4. *Wolf.*

†Multĭplĭcātor, ōris, *m.* ein Vermehrer. - talentorum herilium, der Pfunde ſeines Herrn. *Paullin.* 2) die Zahl, durch welche man eine andere multiplicirt. *Wolf.*

Multĭplĭcĭtas, ātis, *f.* die Vielfältigkeit. *Sarisb.*

Multĭplĭcĭter, *Adv.* vielfältig, auf vielfältige Art und Weiſe. *Gell.* Multiplicius, auf noch mehrere Arten. *Auguſtin.*

Multĭplĭco, āvi, ātum, āre, vervielfältigen, vermehren. - gloriam, den Ruhm. *Cic.* - auxilia, die Hülfsvölker. *Cic.* - æs alienum, die Schulden. *Cæſ.* 2) - voces, die Stimmen öfters wiederholen, wie das Echo. *Plin.*

†Multĭplĭcus, a, um, vielfältig. *Freſn.*

Multĭpŏtens, tis, *o.* viel vermögend, mächtig. *Plaut.*

Multiſcius, a, um, vielwiſſend. *Apul.*

Multĭſignis, e, das viel Zeichen hat. *Varr.*

Multĭsŏnōrus, a, um, *Claudian.* Multĭsŏnus, a, um, viel tönend, laut oder ſtark klingend. *Stat.* 2) allerhand oder vielerley Töne von ſich gebend. *Stat.*

Multitia, ſ. *Multicia.*

Multĭtūdo, ĭnis, *f.* die Menge, Vielheit. - inimicorum, der Feinde. *Cic.* - congregata hominum ex conductis ſervis, der Leute, ſo aus den Knechten zuſammen gebracht worden. *Cic.* - beneficiorum, der Wohlthaten. 2) das Volk, gemeine Volk, *Populace.* - quanta illuc convenit, wie viel iſt deſſen dahin zuſammen gekommen. *Cic.* Multitudinis judicio ferri, ſich nach dem Urtheil des Volks richten. *Cic.* Conſulto multitudinem fugere, mit dem gemeinen Volke mit Fleiß nichts zu thun haben mögen. *Cic.* 3) der Pluralis in der Grammatic. In multitudine, in dem Plurali. *Varro.*

Multĭvăgus, a, um, der viel umher ſchweifft. *Plin.*

Multĭvertĭlis, e, der ſich leicht drehen läſt. *Barth.*

†Multĭvĭdus, a, um, viel ſehend. *Mart. Cap.*

Multĭvĭra, æ, *f.* die viel Männer hat. *Min. Fel.*

Multĭvius, a, um, vielwegig, das viel Wege hat. *Apul.*

Multĭvŏlus, a, um, der viel haben will. Multivola mulier, dergleichen Frau. *Catull.*

Multĭvŏrantia, æ, *f.* die Vielfreßigkeit. *Tertull.*

Multo, *Adv.* viel. - pauciores, weniger. *Cic.* - magis ante mirabar, ich verwunderte mich vielmehr vorher. *Cic.* - aliter evenire, viel anders ausſchlagen. *Ter.* - ſtare meo judicio malo, ich will vielmehr meinem Urtheil nachgehen. *Cic.* - minus movebant me minæ, vielweniger bewegeten mich die Drohungen. *Cic.* 2) ſehr. - jucundiſſimus, angenehm. *Cic.* 3) aller. Civitas totius Siciliæ multo maxima, die allergröſte Stadt in Sicilien. Illa arrogantia multo moleſtiſſima, dieſer Hochmuth, dieſe Einbildung iſt die allerverdrießlichſte. 4) weit. - antepono hortis, ziehe ich ſie den Gärten vor. *Cic.* - ceteros anteibat, übertraff er die andern. *Tac.* 5) lange. Non multo poſt, nicht lange darnach. *Cic.* 6) Ego multo tanto miſerior, quam tu, ich bin umſo viel, weit elender, als du. *Plaut.*

Multo, āvi, ātum, āre, zehlen, abzehlen. - multas miſerias cum aliquo, viel Noth und Elend mit einem, es mit ihm ausſtehen. *Plaut.* 2) ſtrafen. - aliquem exſilio, einen mit der Landesverweiſung. *Tac.* - pecunia, um Geld. *Curt.* - morte, mit dem Tod. *Cic.* Aſia, um Aſien. *Cic.* - omnibus bonis, um alle Güther. *Cic.* 3) - aliquem votis, einen ſeines Wunſches gewähren. *Næv.* ap. *Non.* 4) Multare aliquem male, einen übel bezahlen, übel tractiren. *Cic.*

†Multo, ōnis, *m.* ein Hammel, geſchnittener Widder. - veſtitus, mit feiner Wolle. 2) Art einer Müntze.

Multŏpĕre, *Adv.* ſehr viel. *Plaut.*

Multoties, *Adv.* oftmahls. - feliciter pugnare, glücklich fechten. *Epit. Liv.*

Multum, *Adv.* viel. - & diu cogitare, und lange ſich bedenken. *Cic.* - ac ſæpe quæſita res, und oft unterſuchte Sache. *Cic.* - uti aliquo, viel mit einem umgehen. *Cic.* lange. - ante, lange zuvor. *Cic.* - poſt, lange darnach. *Tac.* 3) ſehr. - miſer, ſehr elend. *Ovid.*

†Multūra, æ, *f.* das Mühlerlohn, Mühllohn, was der Mühler für ſeine Mühe beym Mahlen bekommt, die Metze. *Freſn. malo.*

Multus, a, um, viel. Multæ & magnæ res, viele und groſſe Dinge. *Cic.* Hi tanti ignes tamque multi, dieſe ſo groſſe und ſo viele Feuer. *Cic.* Multa earum arborum, viel derſelben Bäume. *Cic.* Nimis multa, gar zu viel. *Cic.* Minus multa, nicht ſo viele. *Cic.* Satis multa, viele gnung. *Cic.* 2) berühmt. Nomen tuum multum eſt in his locis, dein Nahme iſt in hieſiger Gegend berühmt, man redet viel von dir. *Cic.* 3) weitläufftig. - in aliqua re, in einer Sache. *Cic.* Multus eſt in laudanda re, er iſt weitläufftig in Lobung der Sache. *Cic.* Accius eſt multus in orationibus, Accius iſt weitläufftig in den Reden. *Cic.* 4) hoch, theuer. Multi æſtimare operam ſuam, ſeine Dienſte hoch ſchätzen. *Cic.* Multi redemiſſe, es theuer eingelöſet, gepachtet haben. *Cic.* 5) Ad multum diem, weit in dem Tag hinein. *Cic.* Multa nocte. *Cic.* De multa nocte, bey ſpäter Nacht. *Cic.* Multo mane, bey frühem Morgen. *Cic.* 6) Multi meri mulier, eine verſoffene Frau. *Hor.* 7) Nominis multi homo, ein berühmter Mann. *Hor.* 8) Res multi ſudoris, eine ſchwere Sache. *Cic.* 9) Multa reluctari, ſich ſehr ſträuben, ſperren. *Virg.* 10) Multas manus ad cœlum tendere, die Hände oft gen Himmel aufheben. *Enn.* 11) Unus de multis, einer von dem groſſen Hauffen, dem gemeinen Pöbel. *Cic.*

Mūlūcha, æ, *f.* Fluß in Africa. *Salluſt.*

†Muluellus, i, *m.* Art eines Seefiſches. *Freſn.*

Mulvius, Molvius, Milvius, i, *m.* ſc. Pons, *Ponte Molle*, Brücke 2. Italieniſche Meilen oberhalb Rom über die Tiber, die Æmilius Scaurus bauen, Sixtus V. aber wieder repariren laſſen. *Cic.*

Mūlus, i, *m.* ein Mauleſel, Maulthier, ein Maul. Mulo Romam pervehi, auf einem Mauleſel nach Rom gehen. *Cic.* Ornare aliquem mulis, einen mit Maulthieren beſchenken. *Cic.* 2) - Marianus, ein Soldat des Marii, der ſeine Bagage auf einer gewiſſen Maſchine oder Reffe tragen muſte. *Feſt.* 3) ein tummer Kerl, Hanstumm, ein Eſel, Eſelskopf. *Plaut.* a Germ. Maul, Mul.

Mūmia, ſ. Momia, æ, *f.* Mumien, ſchwartzes, hartes und hartziges Weſen von balſamirten Menſchencörpern, bitterlichen Geſchmacks und guten Geruchs. *Blancard.* 2) eine aus den balſamirten Cörpern ausflieſſende Feuchtigkeit. *Schrœder.* 3) vermiſchtes Pech und Erdhartz, ſo fälſchlich für Mumie verkaufft wird. *Id.* 4) ein todter Cörper, ſo von der Sonne im Sande ausgedorret worden. *Id.* 5) - alexiteria vitæ, Blut eines jungen Menſchens, ſo langſam getrocknet und mit einigen Ingredientien vermiſcht wird, um Trochiſcos oder Küchelein daraus zu machen. *Id.*

Mūmīſātio, ōnis, *f.* die Zurichtung eines fleiſchichten Cörpers, daß er unverweßlich bleibe. *Weyt.*

Mummia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Roſin.*

Mummiānus, a, um, den Mummium angehend. *Feſt.*

Mummius, i, *m.* Römiſcher Nahme unterſchiedener berühmten Leute, davon ſonderlich L. Mummius bekannt iſt, ſo Achaiam bezwang und Corinth zerſtörete. *Vellej.*

Munctio, ōnis, *f.* das Schneutzen. *Arnob.*

Munda, æ, *f.* *Mondejo*, Fluß in Portugall. *Cæſ.* 2) Weichſelmünde, Dantziger Feſtung an der Weichſel Ausfluſſe in die See. 3) die Münde, jeder Ausfluß eines Stroms entweder in die See, oder in einen andern gröſſern Fluß, woher denn die Nahmen der Städte und Feſtungen, als *Teneramunda*, *Warnemunda*, *Angermunda* u. a. kommen. A Germ. *Mund*, os, oſtium.

Mundānus, a, um, weltlich, aus oder zu der Welt gehörig. Mundanus ſc. civis, ein Weltbürger, der in der gantzen Welt daheim iſt, für dergleichen ſich Socrates ehedem ausgab. *Cic.*

Mundātio, ōnis, *f.* die Reinigung. *Bibl.*

Mundātor, ōris, *m.* ein Reiniger, Ausfeger. - cloacarum, der Schunde, Cloace, Abzuchten. *Firmic.*

Mundātōrius, a, um, reinigend, fegend. Mundatoria ſc. remedia, Purgantzen. *Plin.*

† Mundatum, i, *n.* iſt ein Bezirk in Elſaß der unter das Landgericht zu Weiſſenburg gehöret. *Dipl.*

Munde, *Adv.* ſauber, rein, reinlich. - aptare convivium, die Gaſterey anſtellen. *Pompon.* ap. *Non.* Quam mundiſſime, aufs reinlichſte. *Cato.*

†Mundeburdis, ſ. Mundiburdis, ſ. Mundebordis, is, *f.* & Mundeburdum, Mundeburgium, Mundburgium, Mundeburnium, ſ. Mundiburnium, Mundbordum, Mundburdum, Munburdum, Mundiburdum, Mundiburdium, i. *n.* die Vertheidigung, Beſchützung, der Schutz. *Freſn.* 2) die Vormundſchaft, Tutel. *Id.* 3) Königl. oder Kaiſerl. Schutzbrief. *Id.* A Germ. *Mund.* tutela. *Wachter.*

Mundiālis, e, weltlich, die Welt angehend. Mundialia negotia, weltliche Geſchäfte. *Hieron.* Mundiales Hiſtorici, weltliche oder Profan-Hiſtorici. *Sulp. Sev.* A *mundus.* †2) der unter eines andern Vormundſchaft ſtehet. †3) einen Clienten, in Schutz genommenen angehend. †4) *m.* ein Client, in Schutz genommener. *Id. mund.* tutela.

†Mūndiālitas, ātis, *f.* ein weltliches Weſen. *Freſn.*

Mundiāliter, *Adv.* weltlich nach der Weltweiſe. *Tertull.*

†Mundiatus, a, um, der unter Vormundſchaft ſtehet, ein Mündling. *Freſn. mundium.*

†Mundiburnium, i, *n.* Schutz. Ex *mund.* tutela.

†Mundiburdus, i, *m.* Mundiburgus, i, *m.* ein Vormund.

Mundĭcīna, æ, *f.* Pulver zum reinigen. - dentium, Zahnpulver. *Apul.*

†Mund-

†Mundicordis, e, *Freſn.* Mundicors, *o.* der reines Hertzens iſt. *Auguſtin.*

Mundĭfĭcātĭvus, a, um, reinigend. Mundificativa ſc. remedia, Purgantzen. *Conſt. Af.*

Mundĭfico, āvi, ātum, āre, reinigen, purgiren, ausfegen. - ſtomachum, den Magen. *Macer.*

†Mundilio, ōnis, *m.* ein Vormund, Vertheidiger. *Freſn.*

Mundĭtĕnens, tis, *o.* der die Welt hält, inne hat. *Tertull.*

Mundĭter, *Adv.* reinlich, ſauber. - ſe habere, ſich halten. *Plaut.* †2) - jurare, die Wahrheit ſchwören. *Freſn.*

Munditia, æ, *f.* die Reinlichkeit, Sauberkeit, Zierlichkeit. - adhibenda, iſt zu beobachten. *Cic.* Qua munditia homines? was für galante Leute ſind das nicht? *Cic.* - orationis, Nettigkeit einer Rede. *Cic.* Mundities facere, alles rein und ſauber machen. *Cato.*

Mundĭtians, tis, *o.* der die Reinlichkeit liebt. *Plaut. munditia.*

Mundĭties, ei, *f.* die Reinlichkeit. *Catull.*

†Mundium, i, *n.* Schirm, Schutz, Vertheidigung. *Freſn.* 2) Vormundſchaft, Tutel. - filiorum, der Kinder. *Id.* 3) Erbſchaftsportion. *Id.* A Germ. *Mund*, tutela.

†Mundius, a, um, mündig, der keines Vormunds mehr brauchet.

Mundo, āvi, ātum, āre, reinigen, ſaubern. - vaſa crebrius, das Gefäß zum öftern. *Plin.*

†Mundvāldum, i, *n.* die Vormundſchaft, Curatel. *Freſn.*

†Mundvaldus, i, *m.* ein Vormund, Mundwald, eigentlich der einer Frauen Dinge vertritt, ein Curator. *Freſn.*

Mundŭle, *Adv.* fein reinlich, ſäuberlich. - amictus, gekleidet. *Apul.*

Mundŭlus, a, um, rein, ſauber, geputzt. Munduli amaſii, die galante Galans, geputzten Venusknechte. *Plaut. mundus, a, um.*

Mundum, i, *m.* Frauenzimmergeräthe, das ſie zu ihrem Putze nöthig haben. Obſol. *Lucil.* ap. *Non.* 2) ein ins reine geſchriebener Contract. *Cod. mundus, a, um.*

Mundus, a, um, rein, ſauber, reinlich. Munda ſupellex, ein reinlicher Hausrath. *Hor.* Mundiſſimum cubile, ein ſehr reinliches Lager. *Colum.* 2) galant, propre, geputzt. Dum foris ſint, nihil videtur mundius, wenn ſie auf der Gaſſe ſind, ſcheinet nichts galanter zu ſeyn. *Ter.* Suſpecta propter mundiorem juſto cultum, die verdächtig iſt, weil ſie ſich galanter in der Kleidung hält, als es ſeyn ſoll. *Liv.*

Mundus, i, *m.* weibliches Geräthe, als Spiegel, Salben, Kämme, Bürſten, Puderſchachteln u. d. g. Gerülle, was ſie zum Haaren, Haut u. ſ. f. brauchen, ſie ſauber und reinlich damit zu halten. - virginalis, für Jungfern. *Accius.* - muliebris, für Frauen. *Liv.* 2) Geräthe. - ruſticus, wie es die Bauern brauchen, Bauergeräthe. *Plaut.* 3) Schrank, worinne man was aufhebt, um es deſto eher wieder bey der Hand zu haben. In mundo aliquid habere, etwas parathaben. Piſtrinum in mundo eſt, die Stampfmühle iſt für mich parat. *Plaut.* Mors in mundo, der Tod iſt da, wartet auf mich. *Plaut.* 4) die Welt Himmel und Erde. Cœlum extremum & ultimum mundi eſt, der Himmel iſt das äuſſerſte und letzte der Welt. *Cic.* Anaximandri opinio eſt, innumerabiles eſſe mundos, des Anaximanders Meynung iſt, es ſeyn unzehliche Welte. *Cic.* Metiri mundi magnitudinem, die Gröſſe der Welt meſſen. *Cic.* 5) der Himmel. - ſtelliger, geſtirnter. *Sen. Tr.* 6) Mundi oculus, die Sonne. *Ovid.* 7) Mundi cardo, der Pol. *Ovid.* †8) die Leute in der Welt. *Bibl.* †9) die böſen Menſchen. *Bibl.*

Mūnĕrābundus, a, um, der einen beſchencken will. *Apul.*

Mūnĕrālis, e, die Geſchenk angehend. Muneralis lex, Geſetz, ſo die Spendagen angehet, dergleichen ſonderlich M. Cincius, als Tribunus pleb. gab. *Plaut. munus.*

Mūnĕrārius, i, *m.* freygebig, liberal. *Gloſſ.* 2) der ein Schauſpiel auf ſeine Koſten halten ließ. *Suet.* Siehe *munus num.* 4.

Mūnĕrātio, ōnis, *f.* die Beſchenkung. *Ulp.*

Mūnĕrātor, ōris, *m.* eine Schenker, Geber. 2) der auf ſeine Koſten ein Schauſpiel zu Rom halten ließ. *Flor.* Siehe *munus num.* 4.

†Munebra, æ, *f.* Art eines Kruges, Flaſche, oder d. g. *Freſn.*

†Munĕrĭgĕrus, i, *m.* ein Geſchenkträger, der ein Geſchenk trägt. *Plaut.*

†Munerius, i, *m.* ein Mühlherr. *Freſn.*

Mūnĕro, āvi, ātum, āre, *Cic.* Obſol Mūnĕror, ātus ſum, āri, beſchenken. - aliquem opipare, einen gar herrlich. 2) Munerare beneficium, eine Wohlthat wieder vergelten. *Plaut. munus.*

Mungatium, i, *n.* Mongatſch, Feſtung, in Oberungarn.

Mungo, nxi, nctum, ĕre, ſchneutzen, die Naſe putzen. *Plaut.*

Mūnia, ōrum, *n.* ein Amt, Ehrenamt. - impoſita exuere, auferlegtes niederlegen. *Tac.* 2) Pflicht, Schuldigkeit, Obliegenheit, Devoire, ſo einer bey ſeinem Amte auf ſich hat. Obire munia regis, die Pflichten eines Königs beobachten, ein König ſeyn. *Liv.* - candidatorum, derer, ſo um ein Ehrenamt anhalten, der Candidaten. *Cic.* Munia ſua exſequi, ſeine Schuldigkeit thun. *Colum.* - belli paciſque, was man zu Kriegs- und Friedenszeiten zu beobachten hat. *Liv.* - vitæ, die Lebenspflichten. *Hor.*

Mūnĭbĭlis, e, womit man befeſtiget werden kan. *Sidon.* †2) *f.* Art eines Geſchützes. *Voſſ.*

Mūnĭceps, ĭpis, *c.* Bürger aus einer Municipialſtadt. Siehe *municipium.* Sinueſſanus, dergleichen Bürger von Sinueſſa. *Cic.* Clamabat ſe municipem Coſſanum eſſe, er ſchrie, daß er ein Municipial-Bürger von Coſſa ſey. *Cic.* b) dergleichen Bürgerin. *Plin.* 2) ein Mitbürger aus einer Municipial-Stadt der mit einem andern aus einem Municipio iſt. Lucius tribulis & municeps & familiaris meus, Lucius, der mit mir aus einem Tribu und einem Municipio, auch ſonſt mein guter Freund iſt. *Cic.* Id municipibus meis gratiſſimum fuit, dieſes

iſt meinen Mitbürgern, meinen Landesleuten, ſehr angenehm geweſen. *Cic.* †3) ein Caſtellan, Bergvoigt, Commendant in einer Burg oder Feſtung. *Freſn.* †4) ein Zolleinnehmer. *Id.*

Mūnĭcĭpalis, e, die Municipia, oder Landſtädte angehend. Homines municipales, Leute aus den Landſtädten. *Cic.* Municipalis respublica, Regimentsverfaſſung einer Municipialſtadt. *Cic.* Eſt ipſe a materno genere municipalis, er iſt von Mutterſeite her ein Municipial-Bürger, aus einer Municipial-Stadt. 2) unerfahren. *Cic.* 3) unbekannt, unberühmt. *Tac. municeps.*

Mūnĭcĭpālĭter, *Adv.* aus oder in einer Landſtadt. - natus, gebohren. *Sidon.*

Mūnĭcĭpātim, *Adv.* von einem Municipio zum andern, den Municipiis nach. *Suet.*

Mūnĭcĭpātus, us, *m.* Stand eines Municipis, das Municipat. 2) das Bürgerrecht eigentlich in einem Municipio. - in cœlo, im Himmel. *Hieron.*

Mūnĭcĭpiŏlum, i, *n.* ein kleines Municipium. *Sidon.*

Mūnĭcĭpium, i, *n.* eine Municipialſtadt, Landſtadt. 2) bey den Römern iſt es eine Freyſtadt, welcher nach der Eroberung von den Römern ihre Verfaßung gelaſſen und nach ihren einheimiſchen Geſetzen zu leben erlaubet worden, auſſer daß ſie die Römiſche Herrſchaft reſpectiren muſten. Ihre Burger bekamen das unterſte Burgerrecht der Römiſchen Bürger, kunten daher unter den Legionen dienen, in Sachen, welche durch Stimmen der Zunfte tractiret wurden, bey einer Zunft deliberiren. Eine wurde für der andern mit weitern Privilegien beehret. Municipium und Colonia ſind alſo darinn unterſchieden, daß dieſe eine von gebohrnen Römiſchen Bürgern angebaute, oder beſetzte, jene eine eroberte und mit den geringſten Römiſchen Bürgerrechte beſchenkte Stadt iſt. Die in eine Colonie ziehende Bürger behalten die ihnen zu Rom gebührende Gerechtſame: Die Bürger des Municipii erlangen nur das geringſte Burgerrecht, folglich die Rechte nicht, die ex cenſu entſtehen und Claſſen und Centurien machen, welches aber die Coloniſten behalten, nach dem Maas, als ſie ſolche vor ihrem Abzug zu Rom genoſſen haben. ſ. Tribus. Erat adſcriptus in id municipium, er iſt in dem Municipio zum Burger angenommen worden. *Cic.*

Mūnĭco, āvi, ātum, āre, theilhaftig machen, communiciren. *Feſt.*

Mūnĭfex, ĭcis, *o.* der ſein Amt thut. - miles, ein gemeiner Soldat, der des Officiers Knecht war. *Veget.* 2) der das Seinige auch in andern Dingen thut. - mamma, Bruſt die das Ihrige thut, ihre Milch giebt. *Plin.*

†Mūnĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Beſchenkung. *Freſn.*

Mūnĭfĭce, *Adv.* reichlich, freygebiger Weiſe. - dare aliquid, etwas geben. *Cic.* 2) gütig. - tueri, vertheidigen. *Cic.*

Mūnĭfĭcentia, æ, *f.* die Freygebigkeit, Gütigkeit. - naturæ, der Natur. *Plin.*

†Mūnĭfĭcia, æ, *f.* die Freygebigkeit. *Freſn.*

Mūnĭfĭcium, i, *n.* Zollbarkeit, Schuldigkeit, Zoll, Geleite u. d. g. zu geben. *Paull. Jct.*

Mūnĭfĭco, āvi, ātum, āre, begaben, beſchenken. aliquem aliqua re, einen womit. *Lucret.*

Mūnĭfĭcus, a, um, freygebig, liberal. - in dando, im Geben. *Cic.* - laudis, mit dem Lobe. *Claudian.* Roſcius munificentiſſimus fuit, Roſcius iſt ſehr freygebig geweſen. *Cic.* 2) fruchtbar, ergebig. *Plin.*

Mūnīmen, ĭnis, *n. Virg.* Mūnīmentum, i, *n.* ein Schutz, Schirm, Verwahrung. - corporis, des Leibes. *Curt.* - togæ, des Rocks, mit dem Rocke. *Juvenal.* - ad imbres, wider den Regen. *Virg.* 2) eine Feſtung, Befeſtigung. - haud parvum foſſa, keine geringe iſt ein Graben. *Liv.* Tenere ſe munimentis, ſich in der Feſtung halten, nicht aus dem Retranchement heraus kommen. *Tac.* 3) Mauer. Munimenti faſtigium, die Mauerhöhe. *Curt.* 4) - Corbulonis, Gröningen, Hauptſtadt ihres Landes. *Tac.* - Trajani, ehmahlige Feſtung der Stadt Maynz gegen über. *Ammian.* †5) eine Urkunde Document. *Matth. Paris. munio.*

Mūnio, īvi, ītum, īre, befeſtigen, mit Gräben, Wällen, Schantzen verſehen. - caſtra, das Lager. *Cæſ.* - arcem, das Schloß. *Cic.* verwahren, in Sicherheit ſetzen. - firmiſſimis præſidiis claſſibusque aliquid, etwas mit ſtarken Beſatzungen und Flotten. - coloniam cuſtodiis, die Colonien mit Wachen. *Cic.* - ſe benevolentia multorum, ſich mit vieler Gewogenheit. *Cic.* - ſe ad hæc tempora, ſich auf dieſe Zeiten *Cic.* - a frigore, wieder die Kälte. *Colum.* hortum, den Garten. *Colum.* - - a rubore ſe contra pudorem, ſich mit der natürlichen Röthe wider die Schaam. *Tac.* 3) bahnen. - alicui viam accuſandi, einem den Weg zur Klage. *Cic.* aditum ſibi ad hoc nefarium facinus aliis ſceleribus, ſich den Weg zu dieſer Schelmthat durch andere Bubenſtücke. *Cic.* 4) - viam, einen Weg pflaſtern, beſſern. *Liv.* 5) - magna mœnia, groſſe Dinge anfangen. *Plaut.* 6) beſchenken. - meretriculas, die Huren, Buhlſchaften. *Plaut.* 7) feſt machen, beſchlagen.

†Mūnio, ōnis, *m.* der eine Feſtung vertheidiget, Guarniſon-Soldat. *Freſn.*

Mūnis, e, verpflichtet, verbunden, dienſthaft. Pro meritis gratum & munem fore, für die Verdienſte dankbar und verbunden ſeyn werden. *Plaut.*

Mūnītio, ōnis, *f.* die Befeſtigung, Fortification. Prohibere aliquem munitione, einem die Befeſtigung verwehren. *Cæſ.* 2) Feſtungswerke, Befeſtigung, Gräben, Wälle, Schantzen, Mauren. Mutinam munitionibus ſepſit, er hat Modena mit Feſtungswerken eingeſchloſſen. *Cic.* 3) die Verwahrung. Fontem munitione ac mole lapidum a mari disjungere, einen Brunnen verwahren und mit einem ſteinernen Damme von dem Meere abſondern. *Cic.* 4) die Anrichtung, Pflaſterung, Beſſerung. - viarum, der Straſſen. *Cic.* Quæ-

ſtum

ſtum ex viarum munitione facere, ſeinen Profit mit der Straſſenbeſſerung machen. *Cic.* †5) ein Verſicherungs- oder Schutzbrief über etwas. *Freſn.* A *munio.* 6) für minutio, die Kleinkauung der Speiſen. *Feſt.*

Munitium, i, *n* Göttinge, Stadt in Niederſachſe.

Mūnīto, āvi, ātum, āre, mit Fleiß bahnen, zu recht machen. - viam, einen Weg. *Cic.*

Mūnītor, ōris, *m.* ein Schantzgräber, Pionier. Pugnare in munitores, die Schantzgräber angreiffen. *Liv.* Stare pro munitoribus, die Schantzgräber bedecken. *Liv.*

Mūnītūra, æ, *f.* Befeſtigung, Verwahrung. *Inſc. vet.*

Mūnītus, a, um, befeſtiget, verwahret. - tot virtutum præſidio, mit dem Schutze ſo vieler Tugenden. *Cic.* Aditus inſulæ muniti ſunt mirificis molibus, die Zugänge der Inſel ſind mit ſehr groſſen Dämmen verwahret. *Cic.* 2) gebahnet. Via munita ad conſulatum, ein gebahnter ſicherer Weg zum Bürgermeiſteramte. *Cic.* 3) ſicher, in Sicherheit geſetzet. Ut vita eſſet munitior, daß das Leben deſto ſicherer wäre. *Cic.* - amicis. *Ovid.* - a propinquis, durch ſeine Freunde. *Cic.* 4) feſt. Munitiſſima arx, ein ſehr feſtes Schloß. *Cic.* Nihil tam munitum, quod expugnari non poſſit, es iſt nichts ſo feſt, das nicht könne erobert werden. *Cic.*

Munſtērium, i, *n.* ein Münſter, Stift, Kloſter, al. ein Dienſt, Bedienung. *Sidon.*

Mūnus, ĕris, *n.* ein Geſchenk, Spendage, Gabe. Mittere alicui munera ſatis large, einem gar reichlich Geſchenke ſchicken. *Cic.* Muneribus multitudinem lenire, das gemeine Volk mit Geſchenken gewinnen. *Cic.* 2) ein Amt, Pflicht, Obliegenheit, Schuldigkeit. - tuum eſt, es iſt dein Amt, deine Schuldigkeit. *Cic.* - ædilitium, das Baumeiſteramt. *Cic.* - aſſignatum a Deo defugere, ſich dem entziehen, das ihm GOtt ſelbſt auferleget. *Cic.* Muneri præeſſe, eine Charge, Amt bedienen. *Cic.* Perfunctum eſſe muneribus, die Aemter verwaltet haben. *Cic.* Deferre alicui munus, einem ein Amt auftragen. *Cic.* 3) die Verrichtungen. Omnia regis munera exſequi, alle Verrichtungen eines Königs verſehen. *Cic.* Ad omne officii munus inſtruere aliquem, einen unterweiſen, wie er alle Verrichtungen ſeines Amts beobachten ſoll. *Cic.* - totum hoc muneris tui eſt, dieſes alles habe ich dir zu danken. *Horat.* 4) ein Freyſchauſpiel. b) das Gebäude zu Schauſpielen. *Vell. Pat.* 5) Arbeit, Ubung. Munera Ceæ næniæ repetere, die Arbeit der Trauergedichte, Tragödie wieder vornehmen. *Horat.* 6) Freygebäude. *Ovid. Interpr. Heins.* 7) Dienſt. Munere militis fungi, Soldaten Dienſte thun. *Curt.* 8) ein Schauſpiel vom Fechten und Hetzen. *Virg.* †9) das Abendmahl Chriſti. *Freſn.* 10) ein Lehen, feudum. *Freſn.*

Mūnuſcŭlārius, i, *m.* der Geſchenk zuſammen ſchrappelt. *Auguſtin.*

Mūnuſcŭlum, i, *n.* ein kleines Geſchenk. - mittere alicui levidenſe, geringes einem ſchicken. *Cic.* - facinoris non repudiare, für eine That nicht ausſchlagen. *Cic.*

Mūnȳchia, æ, *f.* Hafen und Städtlein in Attica. *Nep.*

Mūnychia, ōrum, *n.* Feſt der Dianæ Munychiæ, ſo ihr im Monat Munychione zu Athen gefeyert wurde. *Meurſ.*

Mūnȳchion, ōnis, *m.* zehender Monat der Athenienſer, ſo mit unſerm Martio übereinkommt. *Pauſan.*

Mūnȳchius, a, um, von oder zu Munychia gehörig. *Ovid.*

Mura, æ, *c.* Muer, Fluß in Steyermark. 2) eine Warte, feſter Thurm, Wache darauf zu halten. *Freſn.* 3) Muræ Pons, Pruck an der Muer, Stadt in Steyermark.

Muradaliæ Anguſtæ, ārum, *f. el Puerto de Muradal*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Mūræna, æ, *f.* eine Murene, Lamprete, Art eines Seefiſches, auf den die Römer ſehr viel hielten. *Cic.* Quaſi murænam exoſſare aliquem, einen tractiren, ein eine Lamprete, die man reißt. *Plaut.* 2) Zunahme einer Römiſchen Familie. *Cic.*

Mūrænŭla, æ, *f.* eine Neunauge, Brücke, Art eines Fiſches. 2) ein Halskettelein, Halszierrath von Golde oder Silber. *Hieron.*

† Mūrāgium, i, *n.* Mauerzoll, Mauergeld, Abgabe oder Steuer zu Reparirung oder Erhaltung der Mauern um eine Stadt. *Freſn.*

†Murale, is, *n.* eine Mauer. *Freſn.*

Mūralis, e, zur Mauer gehörig, die Mauer angehend. Muralis craſſitudo, die Mauerdicke, Dicke der Mauer. *Virg.* Muralia tormenta. *Liv.* Murales machinæ, Mauerbrecher. *Plin.* Muralia pila, Wurfpfeile, deren man ſich von der Mauer herab bedienete. *Cæſ.* Muralis corona, eine Mauer- oder Sturmcrone, die derjenige bekam, der zu erſt eine feindliche Stadt erſtieg. *Liv. murus.*

†Mūrāmen, ĭnis, *n.* eine Mauer, ein Mauerwerk. *Freſn.*

†Mūrāneus, a, um, was in der Mauer iſt. *Greg. Tur.*

Muranum, i, *n.* Murano, Schloß in Portugall.

†Mūrārius, i, *m.* ein Mäuerer, der eine Mauer aufführet. *Freſn.*

†Mūrāta, æ, *f.* ein Kloſter, ſonderlich für Nonnen. *Freſn.* †2) ein ummauerter Ort, eine Stadt. *Id.*

†Mūrātio, ōnis, *f.* das Mauern. †2) ein ummauerter Ort, eine Stadt, Burg. *Freſn.*

† Mūrātor, ōris, *m.* ein Mäuerer, der eine Mauer macht. *Freſn.*

†Mūrātum, i, *n.* eine Mauer. *Freſn.* 2) *Murat*, Stadt in Auvergne in Frankreich. 3) *Muret*, Stadt in Cominges, in Frankreich.

Murbācum, i, *n.* Murbach, Abtey in Oberelſaß.

Murcea ſ. Murcia, *Liv.* ſ. Murtia. *Tertull.* æ, *f.* Göttin der Faulheit. *Auguſtin.*

Murcĭdus, a, um, faul. Homo murcidus, ein fauler Kerl, träger Menſch. *Plaut.*

Murciŏlum, i, *n.* Saame von Lentiſco. *Colum. murex.*

Murcus, i, *m.* ehmahliger Nahme des Bergs Aventini zu Rom. *Pitiſc.*

†Murco, āvi, ātum, āre, verſtümmlen, abſchneiden, verſchneiden. *Freſn.*

Murcus, i, *m.* der ſich entweder aus Feigigkeit, oder aus Faulheit ſelbſt einen Daum an den Händen verſtümmelte, damit er untüchtig würde mit in den Krieg zu gehen. *Ammian.* 2) ein fauler, feiger Kerl, verzagte Memme.

†Murdātor, ſ. Murdritor, ōris, *m.* ein Mörder. *Freſn.*

†Murdrio, īvi, ītum, īre, †Murdro, ſ. Murdo, āvi, ātum, āre, einen Mord begehen, einen ermorden. *Freſn.*

†Murdrum, i, *n.* ein Mord, Mordthat. *Freſn.* 2) Strafgeld, ſo die erlegen muſten, in dero Nachbarſchaft oder Dorfe ein Mord geſchehen, wenn der Thäter nicht gefunden wurde. *Id.*

Mūrex, ĭcis, *m.* eine Purpurſchnecke, Stachelſchnecke, weil deren Muſchel oder Haus ſcharf und ſpitzig iſt. *Plin.* 2) Purpur, Purpurfarbe, ſo aus dem Blute beſagter Schnecke zubereitet wurde. Ardebat murice lana, ſein Rock gläntzete wie Purpur, blendete einem die Augen mit der Schönheit der Farbe. *Virg.* 3) ein Fels mit ſcharfen Spitzen. Murice acuto diſſiliens carina, ein Schiff, das an einen ſcharfen, ſpitzigen Felſen ſcheitert. *Virg.* 4) Fußangel, Eiſen mit 4. Spitzen, davon allezeit eine in die Höhe ſteigt, man werfe es wie man wolle. Murices ferreos in terram defodere, Fußangeln in die Erde vergraben, damit nemlich der Feinde Reuterey die Pferde darinne lähme. *Curt.*

Murgentia, ſ. Murgantia, *Liv.* æ, *f.* *Murgo*, Stadt in Sicilien. *Ptol.* 2) *Morcone*, Stadt in Moliſſe im Neapolitaniſchen.

Murgentīnus, a, um, von oder zu Murgentia in Sicilien gehörig. Murgentinum vinum, Murgentiniſcher Wein. *Cato.*

Murgis, is, *f.* *Muxacra*, Stadt in Murcia in Spanien. *Plaut.*

Murgiſo, ſ. Murgiſſo, ōnis, *m.* ein verſchlagener liſtiger Menſch, al. ein Spötter, al. ein Zauderer, Verzögerer.

Mūria, æ, *f.* eine Fiſchtunk, Sauce von eingeſaltzenen Fiſchen. 2) Heringslake, Saltzwaſſer. Muria condire, einſaltzen. *Colum.* - dura, ein ſehr ſtarkes. *Scribon.* & *Celſ.*

Mūriātĭcus, a, um, eingeſaltzen, in der Lacke, Saltzwaſſer liegend. *Plaut.*

Mūrĭcātim, *Adv.* nach Art einer Purpurſchnecke zugeſpitzt. *Plin. murex.*

Mūricātus, a, um, zugeſpitzt, mit Spitzen verſehen, wie eine Fußangel. *Plin.*

Mūrĭceps, ipis, *m.* ein Mäuſefänger, eine Katze. *Freſn.* †2) Art eines Vogels, ſo auch Mäuſe haſcht. *Id.*

Mūrĭceus, a, um, mit oder von ſpitzigen Steinen. *Auſon. murex.*

Mūrĭcĭdus, i, *m.* ein feiger Menſch. *Plaut.*

Muries, ei, *f.* Saltzlake, Saltzwaſſer. *Cato.* 2) in einem irdenen Topfe auf ſeine Art gebranntes Saltz, dergleichen die Veſtaliſchen Jungfern zum Opfern mit bereiteten. *Feſt. muria.*

†Mūrĭlĕginus, a, um, von einer Katze. *Freſn.*

Mūrĭlĕgŭlus, i, *m.* ein Schneckenfiſcher. *Cod.*

†Mūrĭlĕgus, i, *m.* eine Katze, die die Mäuſe zuſammen lieſet. *Freſn.* 2) Art einer Kriegsmaſchine. *Id.*

†Mūrīna, æ, *f.* ſc. pellis, ein Hermelinfellgen. *Freſn.*

Mūrīnus, a, um, von einer Maus. Murinus color, Mäuſefarbe. *Colum.* Murinum caput, eine Mäuſekopf. *Plaut.* Murinus fimus, Mäusdrek. *Marc. Emp.*

Murmur, ŭris. *n.* (*m. Varr.*) ein Geräuſche, Getöſe, wie das Waſſer in einem Bache macht, wenn es über viele auf dem Boden liegende Steine ſchnell weg laufft. - maris, des Meeres. *Cic.* 2) ein Geſumſe, als der Bienen. *Virg.* 3) ein Klang, Getöſe, Geſchwirre, der Trompeten. *Horat.* 4) ein Gemurme e. Reddere murmura ſecum, ein Gemurmel in ſich machen, mit ſich ſelber murmeln. *Juvenal.*

Murmŭrābundus, a, um, murmelnd, brämmelnd. *Apul.*

Murmŭrātio, ōnis, *f.* das Murmeln. 2) das Geräuſche. *Plin.* 3) das Gebrumme, Murren aus Ungedult oder Widerwillen. Sine murmuratione ſequi Deum, GOtt ohne Murren folgen. *Sen.*

Murmŭrātor, ōris, *m.* ein Murmeler. *Auguſtin.*

Murmŭrillum, i, *n.* ein klein Gemurmel, klein Geräuſch. *Plaut.*

†Murmŭrium, i, *n.* ein Gemurmel. *Freſn.*

Murmŭro, āvi, ātum, āre, murren, murmeln. - ſecum, bey ſich, widerbrummmen. *Plaut.* 2) rauſchen, töbſen. - murmurans mare, das rauſchende Meer. *Cic.* 3) gurren. Mihi jamdudum inanitate inteſtina murmurant, der Bauch gurret mir ſchon lange, weil ich nichts darinne habe. *Plaut. murmur.*

Murmŭror, ātus ſum, āri, murren, murmeln. *Varr.*

†Muro, āvi, ātum, āre, mauern, eine Mauer aufführen. 2) mit einer Mauer umgeben. *Freſn.*

Mūrŏcincta, æ, *f.* Mörs, Hauptſtadt ihres Fürſtenthums.

Murra, æ, *f.* Art eines Steins, oder vielmehr einer Erde oder Thones, woraus ſehr koſtbare Gefäſſe gemacht wurden, Porcellan. *Plin.* 2) Art eines wohlriechenden Pulvers, ſo aus geriebener Murra ſoll gemacht worden ſeyn. *Pitiſc.*

Murranus, i, *m.* ein König in Italien vor den Römern. *Serv.* 2) einer von den alten Königen in Italien. *Virg.*

†Murrēnna, æ, *f.* eine anſteckende Seuche. *Freſn.*

Murreo, ui, ēre, tröpfeln, trieffen. *Pap.*

†Murrētus, einer beſondern dunkeln Farbe.

Murreus, a, um, *Propert.* Murrĭnus, a, um, etwas aus der Murra gemachtes. Murrina ſc. *vaſa* oriens mittit, dergleichen Gefäſſe, das Porcellangeſchirr, kommt aus Orient *Plin.* Murrina picta, bunter, gemahlter Porcellan. *Martial. murra.*

Murrhātus, ſ. Myrrhatus, a, um, mit einem Unguent, angemacht. Murrhata potio, ein mit angemachter ſüſſer Trank, dergleichen die Römiſchen Damen ſtatt des Weins, der ihnen verbothen war, zu trinken pflegten, ſo zwar gut ſchmeckte doch

doch aber nicht trunken machte. *Feſt. myrrha.*

Murrio, ivi, itum, ire, pfipern wie die Mäuſe.

Murrŏbăthrārius, i, *m.* ein Schuhputzer, der der Frauen Schuhe mit wohlriechenden Salben u. d. g. einſchmierete. *Plaut.*

Murſa, ſ. Murſia, æ, *f.* Eſſeck, Stadt in Sclavonien an der Donau. *Antonin.* 2) Mörs, Hauptſtadt ihres Fürſtenthums.

Murta, æ, *f.* Myrte, ein Gewächs. *Agrimenſ.* 2) *la Meurte*, Fluß in Lothringen.

Murtātum, i, *n.* eine Würzwurſt, Groſſewurſt, worein viel Myrten mit gethan wurden. *Varr.*

Murteus, a, um, von, wie, oder mit Myrten. Vinum murteum, Myrtenwein. *Cato.* Color murteus, Myrtenfarbe. *Pallad.*

Murtia, ſ. *Murcia.* Murtius, ſ. *Murcius.*

Murtlacum, i, *n.* Murtlay, Stadt in Schottland.

Mūrus, i, *m.* eine Mauer, Werk von Steinen, Kalk u. d. g. - urbis, einer Stadt. *Cic.* Murum ædificare, eine Mauer aufführen. *Cic.* - aries percuſſit, der Mauerbrecher hat die Mauer durchſtoſſen. *Cic.* Muros ſubruere, die Mauern untergraben und umwerffen. *Tac.* 2) eine Stadtmauer. Hoſtis habet muros, der Feind iſt auf der Mauer, hat die Mauer erobert. *Virg.* Murum jaculo trajecit, er hat einen Wurfſpieß über die Mauer geworfen. *Cic.* Muro tueri, befeſtigen. *Virg.* 3) der Schutz, Schirm, Verwahrung. Hic murus aheneus eſto, nil conſcire ſibi, das mag eine ehrene Mauer, ein feſter Schutz ſeyn, ein gut Gewiſſen haben. *Hor.* Leges propugnacula murique tranquillitatis & otii, die Geſetze ſind ein Schutz und Schirm der Ruhe und des Friedens. *Cic.* †4) ein Gefängniß. *Freſn.* 5) Muer, Fluß im Saltzburgiſchen. *Antonin.* 6) Muro, Stadt in Kö- Königreich Neapel. 7) Murus Picticus, the Pictswall, Wall zwiſchen Engelland und Schottland. 8) Grätz, Stadt in Steyermark. 8) *Muro Carini*, Stadt im Val di Mazara in Sicilien.

†Muruſculum, i, *n.* ein Mauerbrecher, Maſchine die Mauern zu zerbrechen. *Freſn.*

Mus, mūris, *m.* eine Maus, Art eines kleinen ſchädlichen Thieres. Mures diem & noctem aliquid rodentes, Mäuſe, die Tag und Nacht etwas benagen. *Cic.* - ſcuta corroſerunt, haben die Schilde zernaget. *Cic.* Murum cauſſa frumentum condere, das Getreide um der Mäuſe willen aufſchütten. *Cic.* Mus ætatem uni cubili numquam committit, trauet einem Loch allein nicht. *Plaut.* - major domeſticus, eine Ratte. - aquaticus, eine Waſſermaus. - agreſtis, eine Feldmaus. - avellanarum, eine Haſelmaus. - Ponticus ſ. Peregrinus, ein Hermelin, das Veeh. *Geſn.* - Alpinus, ein Murmelthier. - araneus, eine Spitzmaus. *Geſn.* - Noricus, Bilchmaus Ziſelmaus. *Geſn.* - Indicus, Indianiſche Maus. *Id.* 2) ein Schmarutzer. *Plaut.* 3) - Africanus, ein Pantherthier. *Plaut.*

Mūſa, æ, *f.* eine Muſe, eine der Göttinnen der freyen Künſte, ſo des Jovis und der Mnemoſynes, Töchter geweſen, und mit ihren Nahmen *Thalia*, *Urania*, *Melpomene*, *Polyhymnia*, *Erato*, *Calliope*, *Clio* und *Terpſichore*, geheiſſen haben ſollen. *Cic.* 2) ein Geſang, Lied, Gedicht. Agreſtem tenui meditari arundine Muſam, auf ein Hirtenlied denken. *Virg.* 3) Muſæ, die freyen Künſte, die Wiſſenſchaften, die Studia. Referre ſe ad manſuetiores Muſas, ſich wieder auf die Studia humaniora und Philoſophie legen. *Cic.* Delectare ſe cum Muſis, ſich mit den Studiis beluſtigen. *Cic.* Averſus a Muſis, ein Feind der freyen Künſte. *Cic.* 4) ein muſicaliſch Inſtrument, eine Sackpfeiffe. *Cic.* †5) Art einer Artzney, ſonderlich aus Opio. *Gloſſ.* 6) Art des Gottesdienſtes bey den Griechen näherer Zeiten. *Freſn.* 7) Muſiviſche Arbeit. *Martin.* 8) Art eines niedrigen Palmbaums. *Id.* 9) ein Mannsnahme.

Muſæus, i, *m.* einer der älteſten Griechiſchen Poeten. *Virg.*

Mūſăgēta, ſ. Muſăgētes, æ, *f.* Beynahme des Apollinis, als Præſidis oder Vorſtehers der 9. Muſen. *Diod. Sic.* 2) Beynahme des Herculis, dem Fulv. Nobilior zu Rom einen Tempel errichtete. *Plin.*

Muſaicus, ſ. *Muſivus.*

†Mūſărăbes, um, *m.* die Chriſten unter den Saracenen in Spanien. *Freſn.*

†Mūſardus, a, um, faul, träg, nachläßig. *Freſn.*

Muſatilis, ſ. *Muſivus.*

Muſca, æ, *f.* eine Fliege, Art eines fliegenden Ungeziefers. Iſtic te muſcæ comediſſent, die Fliegen hätten dich da gefreſſen. *Cic.* Abigere muſcas, die Fliegen vertreiben, verjagen. *Cic.* 2) ein ungeſtümmer, unverſchämter Menſch. *Cic.* 3) ein Schmarutzer, Tellerlecker. *Suet.* 4) ein Neugieriger. *Plaut.* 5) die Fliege, ein kleines Geſtirn von 4. Sternen. 6) - *ſive* Apis, die Fliege oder Biene, ein ſüdliches Geſtirne in der Milchſtraſſe. *Wolf.* 7) - ænea, ein Kinderſpiel, da ſie einem die Augen zu binden, und er alſo einen andern haſchen muß, die blinde Kuh. *Pitiſc.*

Muſcārium, i, *n.* ſc. *flabellum*, ein Fliegenwedel. - pavonium, von Pfaufedern. *Martial.*

Muſcārius, a, um, die Fliegen angehend. Araneus muſcarius, Spinne, ſo Fliegen fängt. *Plin.* 2) Clavus muſcarius, Nagel mit einem breiten Kopfe. *Vitr. muſca.*

Muſcata, æ, *f.* ſc. nux, eine Muſcatennuß.

†Muſcatella, æ, *f.* (ſc. *uva*,) Muſcateller-Weintraube. *Freſn.*

†Muſcatellus, i, *m.* ein Muſcatellerweinſtock. *Freſn.*

†Muſcātōrium, i, *n.* ein Fliegenwedel. *Freſn.* 2) eine Lichtputze. *Id.*

Muſcātum, i, *n.* Moſchgeruch, Bieſamgeruch. *Ruffin. muſcus.*

Muſcerda, æ, *f.* Mausdreck, Mauskoth. *Plin.*

†Muſcētus, i, *m.* Art eines Raubvogels. *Freſn.*

†Muſche.

†Muſchēta, æ, *f.* eine Moſchée, Türckiſche Kirche. *Freſn.*

†Muſchetta, æ, *f.* Art eines Geſchoſſes, eine Muſquette. *Freſn.*

Muſcicapa, *f.* æ, der Immenwolff, ein Vogel. *Albert. M.*

Muſcĭdus, a, um, moſicht, voll Mos. *Sidon.*

†Muſcio, Muſcino, Muſino, Muſimo, ōnis, *m.* ein kleiner Eſel, al. ein Muffelthier, ſo von einem Widder und Ziege ſoll erzeuget werden. *Freſn.*

Muſcipeta, æ, *f.* das Todenvögelein. *Geſn.*

Muſcĭpŭla, æ, *f.* eine Maus- oder Rattenfalle. 2) eine Fliegenfälle. 3) ein kleberichtes Kraut. *Varr.*

†Muſcĭpŭlātio, ōnis, *f* Betrug, Liſt. *Matth. Par.*

†Muſcĭpŭlo, āvi, ātum, āre, betrügen, beluchſen, berücken, wie die Maus mit der Falle. *Matth. Par.*

Muſcĭpŭlum, i, *n.* eine Mausfalle. *Phædr.*

Muſclus, i, *m.* Art eines Geſchützes. *Freſn.*

Muſcor, ātus ſum, āri, mit Mos bewachſen, überzogen werden. *Colum. muſcus.*

Muscōſe, *Adv.* moſicht. *Sidon.*

Muſcōſus, a, um, moſicht, voll Mos. Muſcoſa prata, moſichte Wieſen. *Varr.*

†Muſcŭla, æ, *f.* eine kleine Fliege. *Cathol.* 2) Art einer Perlenmuſchel. *Freſn.*

Muſcŭlōſus, a, um, muſculös, der Starke Mäuslein oder Muſculos hat. 2) wo viele Muſculn oder Mäuslein ſind. Muſculoſus locus, dergleichen Gegend am Leibe. *Celſ.*

Muſcŭlārius, i, *m.* Soldat, der unter einem Muſculo oder Schirmdache ſein Werck vor einer Stadt durch untergraben, Ausfüllen u. d. g. thut. *Pitiſc. muſculus.*

Muſcŭlus, i, *m.* ein Mäuslein, kleine Maus. Muſculorum jecuſcula, die Leberlein der Mäuslein. *Cic.* 2) Art eines Schirmdachs im Kriege. *Cæſ.* 3) Art eines Schiffs. *Gloſſ.* 4) Art eines Fiſches im Meer, ſo dem Wallfiſch zum Wegweiſer dient. *Plin.* 5) Art einer Muſchel. *Plin.* 6) ein Muſcul, Mäuslein, Theil des Leibes, ſo aus Fleiſch, Haarwachs, Pergamentfäſerlein, Spannadern, Blutadern und Waſſergefäſſen beſtehet, und ſonderlich zur Bewegung des Leibes mit dienet, davon nach dem Hn. D. und Prof. Woyt. die vornehmſten ſind. *Muſculus*, abducens pollicis, das abführende Mäuslein der groſſen Zehe. - adducens minimi digiti, das heranführende Mäuslein der kleinen Zehe. - amatorius, eines der verliebten Mäuslein. - anchorahyoideus, eines der Ankerzweyhornigten Mäuslein. - anconæus, das Armmäuslein. - alaris, das Flügelmäuslein. - aniſcalptor, das Arſchkratzende Mäuslein. - anilevator, das Arſchhebende Mäuslein. - antithenar, das Daummäuslein. - arytænoides, das Gießkannenförmichte Mäuslein. - attollens, das aufhebende Augenmäuslein. - baſiogloſſus, ſ. baſilinguis, das Grundzungenmäuslein. - bibitorius, das Sauffmäuslein. - biceps cubiti, das zweyköpfigte Ellenbogenmäuslein. - biceps tibiæ, das zweyköpfige Schienbeinmäuslein. - biventer, das zweyleibichte Mäuslein des Kinnbakens. - brachiæus, das Armmäuslein. - brevis cubiti, das kurtze Ellenbogenmäuslein. - buccinator, das runde Backenmäuslein. - cephalopharyngæus, eines der Hauptſchlundmäuslein. - ceratiogloſſus, eines der Hornzungenmäuslein. - claudens palpebram, das Schließmäuslein. - complexus, das zuſammen geflochtene Mäuslein. - coraco-hyoideus, eines der Rabenſchnabelzungenbeinförmigten Mäuslein. - coracoides, das Schnabelförmige Mäuslein. cremaſter, das aufziehende Mäuslein der Hoden. - cricoarytænoideus, ein Ringgießkannenformiges Mäuslein. - cricothyroideus, ein Ringſchildförmiges Mäuslein. - cruræus ſ. cruralis, das Schenkelmäuslein. - cubitæus, das Ellenbogenmäuslein. - cucullaris, das Mönchskappenförmige Mäuslein. - cuneopharyngæus, eines der Keilbeinſchlundmäuslein. - deltoides, das groſſe ſtarke Delta-förmige Mäuslein. - deprimens, das herabdrückende Augenmäuslein. - digaſtricus, das zweyleibichte Kinnbakenmäuslein. - extenſor auricularis, des Ohrfingers AusſtreckeMäuslein. - extenſor indicis, des Zeigefingers Ausſtreckemäuslein - magnus digitorum manuum, das groſſe ausſtreckende Fingermäuslein. - extenſor brevis digitorum pedis, das kurtze Ausſtreckmäuslein der Zehen. - extenſor longus digitorum pedis, das lange Ausſtrecke Mäuslein der Zehen. - extenſor pollicis manuum, eines der ausſtreckenden Daumenmäuslein. - extenſor pollicis pedum, das Ausſtreckemäuslein der groſſen Zehen. - flexor digitorum manus, eines der beugenden Fingermäuslein. - flexor digitorum pedis, eines der Zehenbeugenden Mäuslein. - flexor pollicis manus, das Daumenbeugende Mäuslein. - flexor pollicis pedis, das groſſe Zehbeugende Mäuslein. - gaſtrocnemius, das Wadenmäuslein. - gemellus, das doppelte oder auswendige Wadenmäuslein. - genioglosſus, eines der Kinnzungenmäuslein. - geniohyoideus, eines der Kinnzungenbeinförmigen Mäuslein. - glutæus, ein Arſchbakenmäuslein. - gracilis labiorum, das dünne Lippenmäuslein. - gracilis tibiæ, das ſchlanke Mäuslein des Schienbeins. - humilis, das demüthige oder herabdrückende Augenmäuslein. - hypothyroides, eines der Kehlbeinſchildförmigen Mäuslein. - hypothenar, ein Fingermäuslein. - illiacus, das inwendige Darmbeinsmäuslein. - indicator, das anzeigende Mäuslein. - indignatorius, das zornige oder abführende unwillige Augenmäuslein. - infraſpinatus, das unter der Grate gelegene Mäuslein. - intercoſtalis, eines der zwiſchen den Rippen gelegenen Mäuslein. - interoſſeus digitorum manus, eines der zwiſchen den Beinen der Finger gelegenen Mäuslein. - interoſſeus pedis, eines der zwiſchen den Beinen der Zehen gelegenen Mäuslein. - longiſſimus dorſi, das längſte Rücken- oder Arſchkratzende Mäuslein. - longus colli, das unter der Speisröhre gelegene lange Mäuslein. - longus cubiti, das lange ausſtreckende Mäuslein des Ellenbogens. - lumbaris, das inwendige Lendenmäuslein. - lumbricalis digitorum manus, eines der Wurm-

Wurmförmigen Mäuslein der Zehen. - maſſeter, manducatorius ſ. mandibularis, das kauende Mäuslein. - maſtoideus, das Zitzenförmige Mäuslein. - membranoſus, das häutige oder breite Bandmäuslein. - myloglossus, das aufhebende Zungenmäuslein. - obliquus abdominis, eines der ſchrägen Mäuslein des Unterleibes. - obliquus capitis, eines der Quermäuslein des Haupts. - obturator, eines der Stopfmäuslein. - œſophageus, das Speisröhrmäuslein. - palmaris, das flache Handmäuslein. - patientiæ, das Mäuslein der Gedulte. - pectoralis, das Bruſtmäuslein. - perforans digitorum manus, eines der durchbohrenden Fingermäuslein. - perforans digitorum pedis, eines durchbohrenden Zehenmäuslein. - perforatus, eines der durchgebohrten Fingermäuslein. - peronæus anticus, das vordere Wadenbeinmäuslein. - peronæus poſticus, das hintere Wadenbeinmäuslein. - pharyngæus, eines der Schlundmäuslein. - plantaris, das Fußſolenmäuslein. - poplitæus, das Knieſcheibenmäuslein. - profundus digitorum manus, das tieſe oder durchbohrende Mäuslein des Fingers. - pronator manus, das runde vorwärts kehrende Mäuslein der Hand. - pſoas, das inwendige Lendenmäuslein. - pyramidalis abdominis, das zugeſpitzte Mäuslein des Unternbauchs. - quadrigeminus femoris, eines der vier gedoppelten Mäuslein der Hüfte. - quadratus femoris, das viereckichte Hüftenmäuslein - quadratus lumborum, das viereckichte Lendenmäuslein. - Muſculus radiæus internus, das inwendige Schienmäuslein. - rectus, das rechte Mäuslein des Unterleibes. - rectus internus capitis, das gleiche inwendige Hauptmäuslein. - rectus major capitis, das gleiche groſſe Hauptmäuslein. - rectus minor capitis, das gleiche kleine Hauptmäuslein. - rectus tibiæ, das gleiche Schienbeinsmäuslein. - rhomboides, das Rautenförmige Mäuslein des Schulterblatts. - rotundus major & minor, das gröſſere und kleinere Schultermäuslein. - ſacer ſ. ſacrolumbus, das heilige Lendenmäuslein des Schienbeins. - ſcalenus, das ungleichdreyſeitige Mäuslein des Nakens. - ſemimembranoſus, das halbhäutige Schienbeinsmäuslein. - ſeminervoſus, das halbnervichte Schienbeinsmäuslein. - ſemiſpinatus, das halbgrätige Mäuslein. - ſerratus anticus, eines der vordern Sägemäuslein im Schulterblatte. - ſerratus poſticus, eines der hintern Sägemäuslein. - ſoleus, das Wadenmäuslein. - ſphænopharyngæus, eines der Kehlbeinſchlundmäuslein. - ſphincter, eines der zuſammen ziehenden Mäuslein - ſpinatus colli, das grätige Mäuslein des Halſes. - ſplenicus, das Riemförmige Hauptmäuslein. - ſternohyoides, eines der Bruſtkehl- oder Zungenbeinförmigen Mäuslein. - ſternohythroides, eines der Bruſtbeinſchildförmigen Mäuslein. - ſtyloceratohyoideus, eines der Gipfelhornzungenbeinförmigen Mäuslein - ſtyloglossus, eines der Griffelzungenbeinförmigen Mäuslein. - ſtylopharyngæus, eines der Griffelſchlundmäuslein. - ſubclavius, das unter dem Schlüſſelbein liegende Mäuslein. - ſubcutaneus, das unter der Haut liegende Mäuslein der Lippen. - ſublimis digitorum manus, das hohe Fingermäuslein. - ſubſcapularis, das unter dem Schulterblatt liegende Mäuslein. - ſuperbus, das aufhebende oder ſtoltze Augenmäuslein ſuperſcapularis, eines der über dem Schulterblatt liegenden Mäuslein. - Muſculus ſupinator manus, eines der hinterwerts kehrenden Mäuslein der Hand. - ſupraſpinatus, das über das Gräte liegende Mäuslein. - ſuralis, eines der Wadenmäuslein. - temporalis, das Schlafmäuslein. - thenar, das abführende Daumen- item groſſen Zehenmäuslein. - thyroarytænoides, das Schildgießkannenförmige Mäuslein. - thyrocircoides, das Schildringförmige Mäuslein an der Luftröhre. - tibiæus anticus, das vordere Schienbeinmäuslein. - transverſalis colli, das Quermäuslein des Halſes. - transverſus abdominis, das Uberzwergmäuslein des Unterbauchs. - trapezius, das Mönchkappenförmige Mäuslein. - triangularis thoracis, das dreyeckichte Bruſtmäuslein. - triceps, das dreyköpfichte Kopfmäuslein. - trigeminus, eines der dreydoppelten Mäuslein. - trochlearis, das Windemäuslein des Auges. - vaſtus tibiæ, das groſſe Mäuslein des Schienbeins. - zygomaticus, das erſte von den Mundmäuslein.

Muſcus, i, *m.* Mos oder Moos, rauches zaſerichtes Weſen, ſo ſich von der Feuchtigkeit an viel Dinge anleget. - mollis, weicher. *Ovid.* - virens, grüner. *Virg.* Muſco circumdari, von Mos bezogen werden, mit Mos bewachſen. *Virg.* - aquaticus, Waſſerlinſen, Entenflott. *Woyt.* - arboreus pulmonaris, Baummos, Lungenkraut. *Id.* - capillaris, gülden Wiederthon, ſo an ſteinichten und ſandichten Orten wächſt. *Id.* - ex cranio humano, Menſchenhirnſchalmos. *Id.* - fontanus ſ. ſaxatilis, Leberkraut, Steinleberkraut, Steinflechten, Moskraut, Brunnenkraut. *Schrœder.* - fungoſus pyxudatus, Büchſenförmiger Erdmoos, Kelchmoos. - marinus, Meermos, Corallenmos. *Id.* - tegularis, Dachmos. *Woyt.* terreſtris, Bärlapp, S. Johannisgürtel, Gürtelkraut, Neunheil, Teuffelsklau, Löwenfuß. *Schrœder.* 2) Bieſam wohlriechendes Weſen von dem Bieſamthier. *Hieron.*

Muſea, ōrum, *n.* Spiele, ſo den Muſen zu Ehren von den Theſpiern gehalten worden. *Nat. Com.*

Muſearius, ſ. *Muſivarius.* Muſeleum, ſ. *Muſivum.*

†Muſella, æ, *f.* Art eines Tributs bey den Türcken. *Freſn.*

†Muſellum, i, *n.* ein kleiner Schnabel. *Freſn.*

Mūſēum, i, *n.* eine Studirſtube. 2) Gelegenheit zu Alexandria, in Egypten, woſelbſt eine Anzahl Gelehrter und ſtudirender Leute auf publique Koſten unter der Direction eines Prieſters unterhalten wurden, um die Sudia deſto füglicher zu treiben. *Suet.* 3) ein Collegium, Academia, jeder Ort, wo Studiende beyſammen leben und unterhalten werden, dergleichen denn auch Ariſtoteles zu Stagira angeleget. *Plin.* *Muſa.* 4) Muſiviſche Arbet ſ. Muſivum.

Mūſēus, a, um. die Muſen angehend. Muſeus lepor, artige Art zu reden. *Lucret.* *Muſa.*
Muſia, æ, *f.* eine der Horarum. *Hygin.*
Mūſica, æ, *f.* ſ. Muſice, es, *f.* *Cic.* Muſica, ōrum, *n.* *Cic.* die freyen Künſte, gelehrte Wiſſenſchaften. 2) die Muſic, Tonkunſt, Wiſſenſchaft die Töne abzumeſſen, ſo bey den Alten der vierte Theil der Mathematic war. Tractare Muſicam, die Muſic treiben, üben. *Cic.* Mancipia litteris aut muſicis erudita, Knechte, ſo die Studia oder Muſic verſtehen. *Cic.*
Muſica, æ, *f.* eine Muſicantin, Frauenvolk, das die Muſic verſtehet. *Plin.* 2) Beynahme der Göttin Pallas.
† Mūſĭcālis, e, muſicaliſch, die Muſic angehend.
Mūſĭcārius, i, *m.* ein Inſtrumentmacher, der muſicaliſche Inſtrumente verfertiget. *Inſcr. vet.*
Mūſĭcātus, a, um, muſicirt, geſungen, geſpielt. *Apul.*
Mūſĭce, *Adv.* frölich, luſtig (wie die Spielleute,) jedoch auf anderer Leute Unkoſten. - ætatem agere, ſein Leben hinbringen, leben. *Plaut.*
Mūſĭcus, a, um, zur Muſic gehörig, muſicaliſch. Ars muſica, die Muſic. *Cic.* 2) Studium muſicum, die Poeſie. *Ter.* b) - das Comödienſchreiben. *Ter.*
Muſicus, i, *m.* ein Muſicus, der Muſic erfahrner. *Cic.* *Muſa.*
† Mūſĭleum, ſ. Muſilæum, i, *n.* ein Grabmahl. *Freſn.* Pro *Mauſoleum.*
Mūſĭmon, ōnis, *m.* ein Muffelthier, Thier wie ein Widder, allein mit Ziegenhaaren an ſtatt der Wolle. *Plin.* 2) Art kleiner Pferde oder Eſel. *Lucil. ap. Non.*
Mūſĭnor, ātus ſum, āri, dichten, nachſinnen, kalmäuſern. *Varr.* *Muſa.*
† Mūſĭpŭla, æ, *f.* eine Katze. *Freſn.*
Muſito, ſ. *Muſſito.*
† Muſivarius, Muſciarius. *Freſn.* Muſearius, *Id.* *m.* Künſtler oder Meiſter in Muſaiſcher oder Muſiviſcher Arbeit. *Cod. Th.*
Mūſīvum, Muſeum, *Trebell.* Muſium. *Anaſtaſ. Bibl.* Muſidium. *Freſn.* Moſaicum. *Id.* Muſileum. *Pap.* Muſaicum, Moſiacum, i, *n.* (ſc. *opus*) Muſaiſche oder Muſiviſche Arbeit, da von bunten Glaſe und glaſirten Steinen Bilder zuſammen geſetzet, daß es von fern ſiehet, als ob alles mit dem Pinſel gemahlet wäre.
Mūſīvus, a, um, ſ. Muſaicus, ſ. Moſaicus, a, um, Muſaiſch, Muſiviſch. Opus muſivum, dergleichen Arbeit.
Muſmo, ſ. *Muſimo.*
Muſonium, i, *n.* *Muzon,* Stadt in Ungarn.
† Muſquetta, æ, *f.* eine Mouſquet, Art eines Schießgewehrs.
Muſsātio, ōnis, *f.* die Verbeiſſung der Rede. *Ammian.*
Muſſelburgum, i, *n.* Muſſelburow, Stadt in Schottland.
Muſſidānum, i, *n.* *Mucidan,* Stadt in Guienne in Frankreich.
Muſſidia ſc. gens, ein altes Geſchlecht zu Rom.
Muſsĭtātio, ōnis, *f.* das heimliche Murren. *Apul.*

Muſsĭto, āvi, ātum, āre, oft und viel brämmeln, ein Gebrämmel haben. - aliquid, worüber. *Plaut.* 2) verbeiſſen, nichts ſagen. - injuriam alicujus, zu eines Unrecht. 3) bäffen, murren. Dum canis muſſitat, indem der Hund bäft, murret. *Sarisb.*
Muſſo, āvi, ātum, āre, muchſen, die Worte verbeiſſen, mit der Rede nicht heraus wollen. - decet bonos, redliche Leute dürfen mit der Rede nicht heraus. *Enn.* Tace, muſſa, ſtille, ſag nichts. *Ter.* 2) zweifeln, nicht wiſſen. - quos generos vocet, welche er zu Schwiegerſöhnen benennen ſoll. *Virg.* *mutio.*
† Muſsūla, æ, *f.* *Greg. Tur.* Muſſum, i, *n.* *Freſn.* Muſſus, i, *m.* Moß. *Freſn.*
Muſtāce, es, *f.* eine Art Lorber. *Plin.*
Muſtāceum, i, *n.* *Cic.* Muſtaceus, i, *m.* ein Kuchen von gutem Mehl, Butter, Anis, Lorbern, Käſe u. d. g. *Cato.* Laureolam in muſtaceo quærere, einen Lorberkranz in Bereitung der Muſtaceorum, d. i. einen groſſen Ruhm in einer geringen Sache ſuchen. *Cic.*
Muſtarda, æ, *f.* brennender Moſt, ſo aus Moſt und Senf bereitet wird. *Cic.*
Muſtārius, a, um, zum Moſt gehörig. Muſtarius urceus, ein Moſtkrug. *Cato.*
Muſtela, ſ. Muſtella, *Colum.* æ, *f.* ein Wieſel, kleines Thier. - catulos ſuos quotidie transfert mutatque ſedem, ſchleppt ſeine Jungen täglich an einen andern Ort und verändert ſein Lager oder Neſt. *Cic.* - domeſtica, ein Hauswieſel. - ruſtica ſ. ſilveſtris, ein Iltis. - Scythica, eine Marder. - alba, Alpina, Hermelin. - Zobela, Zobel, das edelſte Geſchlecht der Wieſel. *Geſn.* 2) eine Quappe, eine Aalraupe, Art eines Fiſches. *Plin.*
Muſtēlātus, a, um, *Apul.* Muſtēlīnus, a, um, Wieſelfärbig. Senex colore muſtelino, ein alter gelbichter Mann. *Ter.* *muſtela.*
Muſtēlus, i, *m.* ein Hundfiſch, Art eines Fiſches.
Muſteus, a, um, ſüß wie Moſt. Muſtea poma, dergleichen Aepfel, Süßäpfel. *Cato.* 2) neu, friſch. Muſteus caſeus, friſcher Käß. *Plin.* Muſteum piper, friſcher Pfeffer. *Plin.* Muſteus liber, ein neuverfertiges Buch. *Plin. Sec.*
Muſtricola, ſ. Muſtricula, æ, *f.* ein Schuhleiſt, Holz, worüber man die Schuhe macht. Muſtriculam alicui in dentes impingere, einem mit einem Schuhleiſt auf das Maul, in die Freſſe ſchlagen. *Afran.*
Muſtŭlentus, a, um, moſtreich, da es viel Moſt giebt. Muſtulentus auctumnus, moſtreicher Herbſt. *Apul.* 2) ſüß wie Moſt, muſtig. Muſtulentus æſtus, ein Geruch wie Moſt, ein Moſtgeruch. *Plaut.*
Muſtum, i, *n.* Moſt, neugepreßter Wein, ehe er braußt. - dulce, ſüſſer. *Virg.* Muſta fervida, brauſender Moſt. *Ovid.* 2) dergleichen Getränke von Birnen und anderm Obſt. - Lixivium, *Colum.* - protropium, Moſt, der vor dem Preſſen in die Kuffe fließt, der Vorſchuß. - tortivum, Wein vom Nachdruck. *Plin.* Moſt, der zuletzt ausgepreſt wird. *Id.*
Muſtus, a, um, friſch, neu, jung. Muſta vir-

virgo, eine friſche Jungfer. *Næv.* ap. *Non.* Muſta agna, ein junges Lamm. *Cato ap. Priſc.*

Muſulāni, ſ. Miſulani, *Plin.* ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Africa. *Tac.*

Mūſulmannus, i, *m.* ein Muſulmann, Rechtgläubiger, al. ein Erhaltener, Nahme, den ſich die Türken gern geben laſſen.

† Muſum, i, *n.* ein Schnabel. *Freſn.*

* Muſurgia, æ, *f.* die Kunſt, ein Stück in der Muſic auf Mathematiſche Art zu componiren, dergleichen Kircherus geſchrieben.

Mūſurgus, i, *m.* ein Componiſt, Muſicus. *Martin.*

Mūta, æ, *f.* - ſc. Dea, die Lara, Mutter der Larum, ſo den Nahmen bekam, nachdem ihr Jupiter die Zunge ausgeſchnitten. *Ovid.* † 2) eine Wechſelbank. *Freſn.* † 3) die Maut, Zoll, Geleite. *Id.* † 4) Lehngeld, von einem Gute, ſo es einem andern verlehnet wird. *Id.* 5) das Mauſen, Krankheit der Falken u. d. g. Vögel, wenn ſie die Federn ändern. *Id.* † 6) Gehäuſe, worinnen die Falken zur Zeit des Mauſens aufbehalten werden. *Id.* † 7) Glocke in den Klöſtern, ſo mit Fleiß keinen hellen Klang giebt. *Id.* † 8) Art der Muſic, ſo nur in Bewegung der Hände beſtehet. *Caſſiodor.*

Mūtābĭlis, e, veränderlich. - vultu, im Geſicht. *Horat.* Mutabile omne corpus, alle Cörper ſind veränderlich. *Cic.* Mutabiles vulgi animi, die Gemüther des gemeinen Volks ſind veränderlich. *Liv.*

Mūtābĭlĭtas, ātis, *f.* die Veränderlichkeit, Unbeſtändigkeit. - mentis, des Gemüths. 2) die Wankelmüthigkeit. *Cic.*

† Mūtāgium, ſ. Mutaticum, i, *n.* das Lehngeld, ſo dem Lehnherrn gegeben wird bey Veränderung des Beſitzers eines Lehngutes. *Freſn.* *muto.*

† Mūtārius, i, *m.* ein Mautner, Mauteinnehmer. *Gloſſ.*

Mūtātio, ōnis, *f.* die Veränderung. - conſilii, des Raths. *Cic.* - loci, des Orts. *Cic.* - ingenii, des Sinns. *Cic.* Luna varias mutationes lucis habet, der Mond hat allerhand Veränderungen des Lichts. *Cic.* - tanta unde ſubito eſt? woher kommt ſo jähling dieſe groſſe? *Cic.* - facienda morum tuorum, deiner Sitten muſt du anſtellen. *Cic.* 2) ein Tauſch, Wechſel. - fit, gehet vor. *Ter.* - officiorum danda, accipienda, man muß einander Dienſte erweiſen und wieder erweiſen. *Cic.* † 3) das Lehngeld, bey Veränderung der Beſitzer der Lehngüter. *Freſn.* † 4) eine Poſtſtation, wo man die Pferd u. a. gewechslet. *Freſn.* † 5) eine Poſt, Poſtwagen. *Pitiſc.*

Mūtātor, ōris, *m.* ein Wechsler, Vertauſcher. - mercium, ein Kauffmann, Handelsmann. *Lucan. muto.*

Mūtātōrium, i, *n.* ein Luſthaus, wo man ein Divertiſſement, Veränderung der täglichen Arbeit u. d. g. ſucht. - Cæſaris, des Cäſars zu Rom in der I. Region der Sadt, al. wo man die Kleider verwechſelt, z. E. die Togam mit dem Sago. *Publ. Vict.*

Mūtātus, a, um, verändert. *Cic.*

Mūteo, ui, ēre, ſtumm ſeyn. *Lactant.*

Mūteſco, mutui, eſcĕre, ſtumm werden, verſtummen. - taciturnitate, und kein Wort ſagen. *Apul.*

Mutia ſc. gens, eine vornehme Familie zu Rom. *Liv.*

Mūtia, ōrum, *n.* gewiſſes Feſt, ſo dem Q. Mutio in Aſien zu Ehren gefeyert wurde, weil er daſiges Land beſonders wohl gouverniret. *Cic.*

Mūtĭcus, a, um, verſtümmelt, abgekippt, ohne Spitzen. Spica mutica, Aehre, die keine Spitzen, Stacheln oder Acheln hat. *Varr.*

Mūtĭlāgo, ĭnis, *f.* Wolfsmilch, ein Gewächs. *Apul.*

Mūtĭlātio, die Verſtümmlung. *Gloſſ.* 2) ein Schandmahl im Geſicht. *Jct.*

Mūtĭlātor, ōris, *m.* ein Verſtümmler. *Celſ.*

Mūtĭlātus, a, um, verſtümmelt. Homo mutilatis auribus naribusque, an Ohren und Naſe, dem Ohren und Naſen abgeſchnitten iſt. *Curt.* 2) geſchwächt. Mutilatus exercitus, eine geſchwächte Armee, der ein gutes Theil Leute abgeſchlagen ſind. *Cic.*

Mūtĭlo, āvi, ātum, āre, verſtümmeln. - majore membrorum parte, an den meiſten Gliedern. *Curt.*

Mūtĭlum, i, *n.* *Modigliana*, Stadt in Romandiola in Italien. 2) - Caſtrum, *Meldola* Stadt in dem Modeneſiſchen. *Liv.*

Mūtĭlus, a, um, verſtümmlet, geſtutzt, dem was abgeſchnitten, abgenommen oder ſonſt benommen. - cornibus, dem man die Hörner abgeſäget, abgeſtoſſen. *Cæſ.* 2) das was eines von Natur nicht hat. Mutilum pecus, Vieh ohne Hörner, die es aber noch nie gehabt. *Colum.* 3) mangelhaft, unvollkommen. Mutila loqui, unvollkommene Dinge reden oder vorbringen. *Cic.* Mutila oratio, verſtümmelte, unvollkommene Rede, der etwas fehlet. *Cic.*

Mutilus, i, *m.* ſ. *Mytilus.*

Mūtĭna, æ, *f.* *Modena*, Hauptſtadt ihres Herzogthums in Oberitalien. *Cic.* 2) Art eines Weinſtocks. *Plin.*

Mutĭnenſis, e, von oder zu Mutina gehörig. Mutinenſis fuga, die Flucht von Mutina. *Cic.*

Mūtĭnus, Mutōnus, Mūtānus, i, *m.* der Priapus. *Lactant.* 2) das männliche Glied. *Poëta Phallicus.* 3) Mutinus, prima longa, ein Gott des Stillſchweigens. *Turneb. ex Lucil.*

Mūtio, ĭvi, ītum, īre, muchſen, leis reden, mit den Worten nicht heraus wollen, munkeln. - nihil audeo, ich darf kein Wort ſagen, ich getraue nicht zu muchſen. *Ter.* Impinge pugnum, ſi mutiverit, ſchlag ihn auf das Maul, wenn er muchſet, einen Guſch ſagt. *Plaut.* - numquam unum verbum, nicht einen Guſch, nicht ein Wort ſagen. *Plaut.* 2) meckern, wie ein Bock. *Auct. Philomel.*

Mutiſtratus, i, *f.* *Miſtretta*, Stadt in Sicilien. *Polyb.*

Mūtitio, ōnis, *f.* das Muchſen, Kuſchen. *Plaut.*

Mūtĭto, āvi, ātum, āre, oft verändern. - dominum, den Herrn. *Cic.* 2) um einander, Wechſelsweiſe beyeinander ſchmauſen, ein Kränzlein halten, wie die vornehmen Römer ſonderlich

an den Megalenſibus, die gemeinen an den Cerealibus thaten. *Gell.*

Mutius, i, *m.* Römiſcher Nahme, ſonderlich deß Cordi, der ſich vor dem Porſenna ſelbſt die Hand abbrannte, ſo aber auch beſſer Mucius geſchrieben wird. *Liv.*

Mūto, ōnis, *m.* das männliche Glied. *Hor.*

Mūto, āvi, ātum, āre, ändern, verändern. - conſilium, ſeinen Sinn. *Cic.* - ſententiam, ſeine Meinung. *Cic.* - conſuetudinem dicendi, die Gewohnheit zu reden. *Cic.* 2) verwandeln. - ſe in formam alterius, ſich in eines andern Geſtalt. *Plaut.* - pulvere, in Staub verwandeln. *Ovid.* - ære, in Geld verwandeln, verkauffen. *Colum.* 3) vertauſchen, umſetzen. - prædas cum mercatoribus vino, die Beute mit den Kaufleuten gegen Wein. *Sall.* 4) - ſe habitu & loco, andere Kleider anziehen und ſich auch an einen andern Ort begeben. *Horat.* 5) - ſedem ex ſede, immer anders und anders wohin ziehen. *Plin.* 6) - vellera luto, die Wolle gelb färben. *Virg.* 7) Annona nil mutat; das Getreide bleibt in einem Preiſe. *Liv.* 8) - quadrata rotundis, alles untereinander mengen, das unterſt zu oberſt kehren. *Horat.* 9) - nuptias, eine Ehe aufruffen, ſich ſcheiden. *Plaut.* - fidem, den Contract aufheben. *Ter.* 10) Haud muto factum, ich laſſe es dabey bleiben. *Ter.* Nihil mutat, er läſt es dabey bewenden. *Ter.* 11) - colores, die Farbe, das iſt, erſchrecken. *Hor.* 12) - veſtem, die Trauerkleider anziehen. *Cic.* 13) ſich ändern. *Virg.* 14) Mutari finibus, zuruck kommen. *Liv.* 15) verkauffen. - merces, die Waaren. *Horat.* 16) wechſeln. Mutatis equis, mit Abwechslung der Pferde. *Cæſ.*

Mūtōniātus, i, *m.* der mit einem groſſen männlichen Glied verſehen iſt. Mutoniati pueri, dergleichen Jungen. *Martial. muto.*

Mutuārius, a, um, *mutuell*, um einander. Mutuariæ operæ, *mutuelle* Dienſte. *Apul. mutuus.*

Mūtuāticius, a, um, entlehnet, geborget. Mutuaticia pecunia, geborget Geld. *Gell.*

† Mūtuātim, *Adv.* Wechſelsweiſe. *Freſn.*

Mūtuātio, ōnis, *f.* die Borgung, Entlehnung. Sine mutuatione diſſolvere multam. ſeine Straffe ohne Borg bezahlen. *Cic.* Multos minutis mutuationibus fraudare, viele betrügen, indem man ihnen was weniges abborget. *Cic.*

Mutuatitius, ſ. *mutuaticius.*

Mūtue, *Adv.* Wechſelsweis, einander. *Cic. fil. mutuus.*

Mūtuĭter, *Adv.* einander. - amare, lieben. *Varr.*

Mūtuĭto, āvi, ātum, āre, gern borgen wollen. *Plaut. mutuo.*

Mūtŭlus, i, *m.* ein Kragſtein, aus einer Mauer hervorſtehender Stein, worauf ein Balken lieget. *Varr.* 2) ein Sparnkopf, Zierrath der Seulenordnung, ſo einen hervor ſtoſſenden Balken vorſtellet. *Vitr.*

Mūtuo, *Adv.* Wechſelsweiſe, einander, hinwiederum. - diligere aliquem, einen lieben. *Cic.* Diligas me, ſi mutuo me facturum ſcis, liebe mich, wenn du weiſt, daß ich es wieder thun werde. *Cic.* Omnia tempore ſumma ſtudia officii mutuo inter nos exſtiterunt, wir haben einander zu allen Zeiten die gröſten Gefälligkeiten erwieſen. *ic.*

Mūtuo, āvi, ātum, āre, *Cæcil. ap. Non.* Obſol. Mutuor, ātus ſum, āri, borgen, entlehnen, auf Borg nehmen. - aliquid ab alio, etwas von einem andern. *Cic.* Cetera vero a Longo mutuabor, das übrige will ich von dem Longo borgen. *Cic.* Orator ſubtilitatem ab Academia mutuatur, ein Redner entlehnt die Scharfſinnigkeit von der Academie. *Cic.* - auxilia ad rem aliquam, die Hülfe zu etwas. *Cæſ.* - in ſumtum, zu den Unkoſten. *Cic.* 2) A viris virtus nomen eſt mutuata, *Virtus* hat den Nahmen von *Vir* bekommen. *Cic.*

Mūtus, a, um, ſtumm. Mutæ beſtiæ, die ſtummen Beſtien. *Cic.* Satius eſt mutum eſſe, es iſt beſſer ſtumm zu ſeyn, nichts zu ſagen. *Cic.* 2) Mutum forum, Zeit, da vor Gericht nichts vorgehet. *Cic.* Mutum a litteris tempus, Zeit, da die ſtudia nicht getrieben werden. *Cic.* 3) Omnis pro nobis gratia muta fuit, es hat ſich unſer niemand annehmen wollen. *Ovid.* 4) Mare mutum, das ſtille Meer. *Plaut.* † 5) dunkel, undeutlich, unverſtändlich. *Freſn.* 6) Mutus lapis, Stein, auf dem keine Uberſchrift ſtehet. *Hygin.* 7) Muta exta, Eingeweide, die nichts bedeuten, aus denen man nichts verſtehen kan. *Feſt.*

Mūtuſcæ, ārum, *f. Monte Leone*, Stadt in Sabinien in Italien. *Virg.*

Mūtuum, *Adv.* auf Borg. - ſumere pecuniam, Geld nehmen. *Cic.* Mutuum rogare, auf Borg haben wollen. *Plaut.* Mutuum dare, auf Borg leihen. *Paull. JCt.* Obſerv. *Mutuum* das Leihen iſt in Juriſtiſcher Bedeutung die Ubergebung einer Sache, daß eine andere ähnlicher Art und gleichen Werths für das gelehnte gegeben werden ſoll. Bey dem (*Commodatum*) muß die gelehnte Sache ſelbſt zuruck gegeben werden.

Mutuus, a, um, geborgt, geliehen. Dare alicui pecuniam mutuam, einem Geld leihen. *Cic.* Nullus eſt tibi, quum roges mutuum argentum, wenn du wilſt Geld borgen, iſt niemand daheim. *Plaut.* 2) einander um einander, mutuell. Mutua officia, mutuelle Freundſchaftsdienſte. *Cic.* Mutua benevolentia, eine mutuelle Gewogenheit. *Cic.* Beneficia mutua eſſe debent, für erwieſene Wohlthaten ſoll man dergleichen wieder erweiſen. *Cic.* Da mihi teſtimonium mutuum, gieb du mir für erſtattetes Zeugniß dergleichen wiederum. *Cic.* Mutuus pro mutuo uſus rei, der Gegennutz eines Dinges. *JCt.* 3) - officia, Gegendienſte. *Cic.* 4) gleich eben ſo viel. *Ter.* Mutuo odio flagrare, mit gleichem Haß einander anfeinden. *Plin.*

Muza, æ, *f. Gezien*, Stadt in Arabia felici am rothen Meer.

Muziris, is, *f. Calicut*, Stadt in Indien.

Mya, æ, *f.* Art einer Muſchel. *Plin.* 2) Inſel an dem Sinu Ceramico. *Id.*

Myăcanthon, i, *n.* wilder Spargel, ein Gewächs. *Plin.*

Myāgros, i, *m.* & Myagrum, i, *n.* Dort, Leindotter, Flachsdotter, ein Gewächs. *Plin.* 2) Gott wider die Fliegen. *Plin.*

Myax,

Myax, ăcis, f. Art einer Mießmuſchel oder Meerſchnecke. Plin.

Mycalæus, a, um, von oder zu dem Vorgebürge Mycale gehörig. Claudian.

Mycăle, es, f. Vorgebürge in Jonien gegen Samos über. Diod. Sic. 2) Nahme einer berühmten Hexe und Mutter des Centauri Orii. Ovid.

Mycălenſis, e, von oder zu dem Vorgebürge Mycale gehörig. Val. Max.

Mycăleſſus, i, f. Malacaſa, Stadt in Böotien. Stat.

Mycēmatias, æ, m. Art des Getöſes, den die Erdbeben machen. Ammian.

Mycētias, æ, m. ein boberndes Erdbeben. Apul.

Mycēnæ, ārum, f. Agios Adrianos, Stadt in Morea. Virg.

Mycēnæus, a, um, Myceniſch. Ovid.

Mycēnenſis, e, Myceniſch, von oder zu Mycenen gehörig. Cic. Mycenæ.

Mycēnis, ĭdis, f. eine von Mycenis. 2) des Agamemnonis Tochter, Iphigenia. Ovid.

Mycĭthus, i, m. ein getreuer Knecht des Anaxilai, Tyrannens zu Rhegio. Macrob.

Mycŏne, es, f. Mycŏnos, ſ. Myconus, i, f. Micone, al. Micoli, Inſel im Aegäiſchen Meer. Virg.

Mycŏnius, a, um, kahlköpfig, wie die Myconier waren. Lucil.

Myconos, ſ. Myconus, ſ. Mycone.

Myctēres, um, m. die beyden Gänge der Naſe. Blancard.

* Myctēriſmus, i, m. Art einer Verſpottung mit der Naſe.

Mycza, æ, f. Lagoviſchio, Stadt in Macedonien.

Mydēſis, is, f. Fäulniß von allzuvieler Feuchtigkeit. Blancard.

Mydriăſis, is, f. Art eines Augenfehlers. Blancard.

Myĕlos, i, m. das Mark in den Beinen. Blancard.

Mygāle, es, f. eine Zieſemaus. Veget.

Mygdon, ŏnis, m. ein König in Phrygien, von dem ein Theil ſolches Landes auch Mygdonia hieß. Serv.

Mygdŏnia, æ, f. Theil von Phrygien und Landſchaft in Aſien. Serv. 2) Landſchaft in Macedonien. Plin. 3) Landſchaft in Meſopotamien. Plin. 4) Beynahme der Cereris, ſo in Mygdonia in Phrygien beſonders verehret wurde. Val. Flacc.

Mygdŏnĭdes, æ, m. des Mygdonis Sohn, Corœbus. Virg.

Mygdŏnius, a, um, zu Macedonien gehörig. Hor. 2) Phrygiſch. Hor. 3) Trojaniſch. Claudian.

Myiăgrus, i, m. Leindotter, Flachsdotter, ein Gewächs. Plin. 2) Gott der Fliegen, den die Elienſer und andere wider dieſes Ungeziefer, als das er vertreiben ſolte, anruffeten. Plin.

Myinda, æ, f. das Mäuslein, die blinde Kuh, Art eines Spiels. Pollux.

Myiōdes, is, m. Gott wider die Fliegen. Plin.

Myĭtes, æ, m. Art eines Edelgeſteins. Dioſc.

Myla, Mylas, æ, m. Marcellino, Fluß im Val di Noto in Sicilien. Liv.

Mylæ, ārum, f. Gnioſa und Siſto, zwo Inſeln an Creta oder Candien. Plin. 2) Milazzo, Stadt im Val di Demona in Sicilien. Suet.

Mylaſea, æ, f. Art des Hanfes. Plin.

Mylaſſa, ſ. Mylaſa, Plin. æ, f. Melaxo, Stadt in Carien in Natolien. Liv.

Mylœcus, i, m. Art einer Mücke, die ſich gern bey den Mühlen aufhält. Plin.

Myloglоſſum, i, n. Mäuslein hinten an den Backzähnen, ſo die Zunge bewegen hilft. Blancard.

Mylothros, i, m. Lied, Geſang, den die Knechte beym mahlen ſingen. Pitiſc.

Myndus, i, f. Menteſe, al. Mendes, al. Mendez, Stadt in Carien in klein Aſien. Strab.

† Mynecena, æ, f. eine Nonne. Freſn.

Myŏbarbum, i, n. Art eines ſpitzig zugehenden Trinkgeſchirrs. Auſon.

Myŏcĕphălum, i, n. Art einer Augenkrankheit, da etwas in demſelben wie ein Fliegenkopf auftritt. Blancard.

Myoctŏnos, i, m. Wurzel von der Wolfsmilch. Plin.

Myologĭa, æ, f. Theil der Anatomie, ſo von den Muſculn oder Mäuslein handelt. Woyt.

Myŏpăro, ōnis, m. ein Raubſchiff. Mare habere infeſtum uno myoparone, das Meer mit einem einzigen Raubſchiff unſicher machen. Cic. 2) ein Jagdſchiff, Brigantin. Siſenn. ap. Non.

Myŏphŏnon, i, n. Kraut, wovon die Mäus ſterben. Plin.

Myōpia, æ, ſ. Myōpiăſis, is, f. die Blödigkeit der Augen eines Myopis. Blancard.

Myops, ōpis, m. der ein blödes Geſicht hat und in der Ferne nichts erkennen kan, er halte es denn ſehr nahe vor die Augen, wogegen er aber ſo denn und ſonderlich gegen Abend deſto ſchärfer ſehen kan. Blancard.

Myoshormos, i, f. Coſir, Stadt in Egypten.

Myŏsōta, æ, f. Dioſc. Myŏsōtis, ĭdis, f. Plin. Myŏsōton, i, n. Mäusöhrlein, ein Kraut.

Myoſurus, i, m. Mäuſeſchwänzlein, ein Kraut.

Myra, ōrum, n. Strumita, al. Maira, al. Macre, ehmahls ſehr reiche Stadt in Lycien in klein Aſien. Plin.

Myrăcōpum, i, n. Salbe wider die Müdigkeit der Glieder. Blancard.

Myræum, i, n. Micila, Stadt in Africa.

Myrăpium, i, n. Art wohlriechender Birnen. Plin.

Myriandrus, i, f. Stadt in Cilicien. Plin.

Myrias, ădis, f. eine Zahl von zehen tauſend. Bibl.

Myrīca, æ, f. Myrīce, es, f. Tamarisken, Porſt, ein Gewächs. - humilis, niedrige. Virg. - tenuis, ſchwache. Ovid. 2) Nahme einer Nymphe. Sil. 3) Inſel an Africa. Ptol.

Myrīna, æ, f. Circona, al. Marhani, Stadt in Aetolien in klein Aſien. Cic. 2) Stalimene, Stadt in der Inſel Lemno, bis dahin der Berg Athos ſeinen Schatten warf. Cic.

Myrīnus, i, m. eine Lampret, Art eines Fiſches. Plin.

Myriŏphyllon, i, ſ. Myriophyllum, i, *n.* Schafgarb, ein Gewächs. *Plin.*

Myriſta, ſ. Myriſtica, æ, *f.* ſc. nux, eine Muſcatennuß. *Schrœder.*

Mўriſtĭcus, a, um, die Salben angehend. 2) wohl riechend. Myriſtica nux, Muſcatnuß.

Myrmēcias, ſ. Myrcites, æ, *f.* Art eines Edelgeſteins, worauf eine Ameiſe zu kriechen ſcheinet. *Plin.*

Myrmecion, ī, *n.* ein Ameishauffe. 2) Art einer Warze an den Händen. *Celſ.* 3) Art einer Spinne mit einem Ameiſenkopf. *Plin.* 4) eine Stadt. *Plin.* al. ein Vorgebürg in Sarmatien. *Mela.*

Myrmecites, ſ. *Myrmecias.*

Myrmēcŏleon, ſ. Myrmicoleon, ontis, *m.* Thierlein, ſo die Ameiſen tödtet. *Bibl.*

Myrmex, ēcis, *m.* eine Ameiſe. 2) Inſel an Africa. *Ptol.*

Myrmīce, *Adv.* wie die Ameiſen, nach Art der Ameiſen. - incedere, gehen. *Catull.*

Myrmĭdone, es, *f.* eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.*

Myrmidŏnes, um, *m.* Einwohner der Inſel Æginæ, ſo ehedem Ameiſen geweſen und auf des Æaci Anhalten von dem Jove in Menſchen verwandelt worden ſeyn ſollen. *Ovid.* 2) die Theſſalier. *Virg.*

Myrmillo, ſ. *Mirmillo.*

Mўrŏbălănum, i, *n.* eine Myrobalane, Purgierpflaume, gewiſſe Frucht faſt wie die Spilling. *Plin.* - Belliricum, Belliriſche Myrobalane. - chebulum, l. quebulum, groſſe ſchwarzbraune. - citrinum, gelbe. - emblicum, aſchfarbige. - Indum, Indianiſche oder ſchwarze Myrobalane. *Woyt.*

Mўrŏbălănus, i, *f.* ein Myrobalanenbaum.

Myrŏbrĕchārius, i, *m.* ein Salber, der einen ſalbt. *Inſcr. vet.*

*Mўron, i, *n.* eine Salbe.

Myron, ōnis, *m.* ein berühmter Bildgieſſer. *Cic.*

Mўrŏpōla, æ, *m.* ein Salbenkrämer, Salbenhändler, der nur mit Salben handelt. *Plaut.*

Mўrŏpōlĭum, i, *n.* ein Salbenladen, Ort, wo man Salben und andere wohlriechende Dinge verkauft. Omnia myropolia perreptare, alle Salbenläden durchkriechen. *Plaut.*

*Mўrŏthēca, æ, *f.* eine Salbenbüchſe, Salbenbehältniß.

*Mўrŏthēcium, i, *n.* ein kleines Salbenbehältniß. Totum μυροθήκιον conſumere, die ganze Salbenbüchſe verbrauchen, das ganze Salbenbehältniß ausleeren. *Cic.*

Myrrha, æ, *f.* des Cinyræ und der Cenchreidis Tochter, die in einen Myrrhenbaum verwandelt wurde. *Ovid.* 2) ein Myrrhenbaum, der ſonderlich in Egypten und Mohrenland gefunden wird, und ungefehr 4. bis 5. Ellen hoch wächſt. *Plin.* 3) Myrrhe, bitterer und wohlriechender Saft, Harz oder Gummi, ſo aus dem Myrrhenbaum fließt und in der Arzney ſeinen Nutzen hat. *Plin.*

Myrrhăpium, i, *n.* wie Myrrhen wohlriechende Birn. *Plin.*

Myrrhatus, a, um, mit Myrrhen angemacht, beſtrichen, geſalbt, balſamirt. *Sil.*

Myrrheus, a, um, von Myrrhen. 2) mit Myrrhen angeſtrichen. *Tibull.*

Myrrhīnus, a, um, von Myrrhen, mit Myrrhen zugerichtet oder angemacht. Myrrhina ſc. potio, ein Trank, ein angenehmer Trank, der ſonderlich einen nicht trunken werden ließ. *Plaut.*

Myrrhis, ĭdis, *f.* Spaniſcher Körbel, wilder Körbel, Buſchmöhren, ein Gewächs. *Plin.*

Myrrhītes, æ, *m.* Edelgeſtein, ſo wie Myrrhen ſiehet und wohl riechet. *Plin.*

Myrsĭne, es, *f.* Myrte, ein Gewächs. *Dioſc.*

Myrsĭnēlæon, i, *n.* Myrtenöl. *Dioſc.*

Myrsĭneum, i, *n.* wilder Fenchel, ein Gewächs. *Plin.*

Myrsĭnītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Myrsĭnoides, is, *n.* ein Gewächs, ſo Blätter wie die Myrte hat. *Dioſc.*

Myrta, æ, *f.* Myrtenbeer, Saam von Myrten. *Celſ.* 2) ein Myrtenbäumlein. *Cato. myrtus.*

Myrtacantha, æ, *f.* Mäuſedorn, Myrtendorn, Rußken. *Bot.*

Myrtaceus, a, um, von Myrten. Folium myrtaceum, ein Myrtenblatt. *Celſ.*

Myrtātus, a, um, mit Myrten abgemacht. Obſonium myrtatum, ein Eſſen mit Myrten angerichtet, abgemacht. *Plin.*

Myrtētum, i, *n.* ein Myrtenwald, Myrtengebüſch. *Salluſt. myrtus.*

Myrteum, i, ſc. oleum, Myrtenöl. *Celſ.*

Myrteus, a, um, von Myrten. Myrtea ſerta, Myrtenkränze. *Tibull.* Myrteum oleum, Myrtenöl. *Plin.* 2) voll Myrten. Campi myrtei, Myrtenfelder. *Feſt.*

Myrtha, æ, *f.* Myrte. *Cæl. Aur.*

Myrtĭdănum, i, *n.* kleiner ſchmahlblätterichter Myrtenbaum.

Myrtĭdănus, a, um, von Myrten. Vinum myrtidanum, Myrtenwein. *Plin.*

Myrtillus, i, *m.* ein Heydelbeerſtrauch. 2) Heydelbeer. *Schrœder.*

Myrtĭlis, is, *f.* *Mertola*, Stadt in Portugal.

Myrtĭlus, i, *m.* Auriga des Oenomai, den Pelops ins Meer ſtürzete, ſo von ihm in daſiger Gegend, wo es geſchahe, den Nahmen bekam. *Hygin.*

Myrtīnus, a, um, von oder aus Myrten. Oleum myrtinum, Myrtenöl. *Plin.*

Myrtiŏlus, a, um, wie Myrten. *Colum.*

Myrtītes, æ, *m.* Myrtenwein. *Colum.*

Myrtŏpĕtălum, i, *n.* Weiswurz, ein Gewächs. *Plin.*

Myrtōus, a, um, Myrtoiſch. Myrtoum mare, das Myrtoiſche Meer, *Mare di Mandria*, Theil des Aegäiſchen Meers. *Hor.*

Myrtum, i, *n.* Myrtenbeere, Frucht der Myrten. *Virg.* 2) ein Drüßlein, al. Caruncula, im Eingang der weiblichen Scham. *Blancard.*

Myrtuōſus, a, um, voll Myrten, wie Myrten. *Plin.*

Myrtus, i, *f.* Myrte, Myrtenbäumlein, ein Gewächs. *Virg.* 2) - ſilveſtris, Mäusdorn, ein ſtechendes Gewächs.

Myrus,

Myrus, i, *m.* der Laichner von den Muränen. *Plin.*

Mys, myos, *m.* eine Maus. 2) eine Waſſermaus. *Plin.* 3) berühmter Künſtler in Gold- und Silberarbeit. *Plin.*

Myſca, æ, *f.* Art einer Muſchel. *Plin.*

Myſcĕlus, i, *m.* des Alcmonis Sohn und Erbauer der Stadt Croton in Italien. *Ovid.* 2) der kurze Beine hat. Gr. μύσκελος.

Myſcus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Plin.* 2) Mos. *Apul.*

Myſi, ōrum, *m.* die Myſier, Einwohner der Landſchaft Myſiæ. 2) Myſorum poſtremus, ein ſehr verachteter Menſch. *Cic.*

Myſia, æ, *f.* Myſien. - major, groß Myſien. - minor, klein Myſien, Landſchaft in klein Aſien. *Cic.*

Myſius, a, um, Myſiſch.

Myſōmăcēdo, ōnis, *m.* ein Abkömmling von den Macedoniern, die ſich unter dem Alexandro M. in Myſien niederlieſſen. *Plin.*

Myſta, ſ. Myſtes, æ, *m.* eine zu einem Gottesdienſte geweihte Perſon, ein Prieſter. *Sen. Tr.*

Myſtăgōgus, i, *m.* ein Anführer zu den Geheimniſſen. 2) Vorſteher eines Tempels, der andern und Fremden deſſen Schätze und Raritäten zeigete. *Cic.*

Myſtax, ăcis, *m.* ein Knebelbart, Schnurrbart, Bart an der Oberlippe. *Theocrit.*

Myſtēriarches, æ, *m.* Obervorſteher eines Tempels, oberſter Prieſter. *Prudent.*

† Myſtēriālĭter, *Adv.* Geheimnißvoller Weiſe. *Bibl.*

Myſtērium, i, *n.* ein Geheimniß, ſonderlich im Gottesdienſt. *Cic.* 2) jedes Geheimniß. Hoc tacitum, tanquam myſterium teneas, halte das, als ein Geheimniß verſchwiegen. *Cic.* Rhetorum aperire myſteria. *Cic.* Dicendi enunciare myſteria, die Geheimniſſe der Beredſamkeit bekannt machen. *Cic.* 3) der Gottesdienſt. *Freſn.* 4) die Tauffe. *Cod. Th.* 5) *plur.* beſonderer Gottesdienſt der Cereris zu Eleuſine in Attica. Auguſta illa myſteria, der heilige und geheime Gottesdienſt der Cereris. *Cic.* 6) eine Religionslehre, welche nur durch die göttliche Offenbarung bekannt werden kan. *Theol.*

Myſtia, æ, *f.* *Monte Gioioſo*, Schloß in Calabrien in Italien. *Plin.*

Myſtĭce, auf geheime Weiſe. *Solin.* 2) in geheimen Verſtand. *Auguſtin.*

† Myſtĭco, āvi, ātum, are, eine geheime Bedeutung haben, Geheimnißvoller Weiſe vorſtellen. *Freſn.*

Myſtĭcus, a, um, geheim, was weder jedermann ſehen, noch auch, wer es weiß, ausſchwatzen darf. Myſtica ſacra, ein geheimer Gottesdienſt, ſonderlich des Bacchi. *Martial.* 2) einen geheimen Verſtand oder Bedeutung habend, myſtiſch. Theologia myſtica, die Art der Theologiſchen Wiſſenſchaft den geheimen Sinn der H. Schrift zu verſtehen. † 3) - *m.* ein geheimder Rath am Kaiſerlichen Hof zu Conſtantinopel. *Freſn.*

Myſtŏceros, otis, der Schied, ein Fiſch. *Geſn.*

Myſtrum, i, *n.* Art eines Maaſſes flieſſender Dinge, ſo der vierte Theil eines Cyathi war und am Oel dritthalb Drachmam, an Waſſer aber 2. Drachmas, 2. Scrupel und 2. Gran wog. *Pitiſc.*

Myſtus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Plin.*

Mўſus, a, um, Myſiſch, aus oder zu Myſien gehörig. *Cic.* - Dux, der Telephus K. in Myſien. *Ovid.* 2) Myſæ gentes, die Möſier an der Donau. *Ovid.* Myſi, die Möſier. *Flor.*

† Mўthĭcus, a, um, fabelhaft.

Mythiſtoria, æ, *f.* erdichtete Hiſtorie, fabelhafte Erzehlung, Mährlein. Replere libros mythiſtoriis, die Bücher mit fabelhaften Erzehlungen anfüllen. *Capitolin.*

Mythiſtŏrĭcus, a, um, fabelhaft, da erdichtete Dinge als wahrhaftig geſchehene erzehlet werden. Mythiſtorica volumina, Bücher, worinnen erdichtete Hiſtorien erzehlet werden. *Vopiſc.*

Mythŏlŏgĭa, æ, *f.* die Mythologie, erdichtete Erzehlungen von den heydniſchen Göttern.

Mythŏlŏgĭcus, a, um, mythologiſch, zu den erdichteten Erzehlungen von den heydniſchen Göttern gehörig.

Mythŏlŏgus, i, *m.* ein Scribent von der erdichteten Hiſtorie von den Göttern.

Mythos, ſ. Mythus, i, *m.* eine Fabel, erdichtete Hiſtorie. *Aphthon.*

Mўtĭlus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Martial.*

Myūrus, a, um, das immer ſachte und ſachte abnimmt, ſpitziger und ſpitziger zugehet, wie ein Mäuſeſchwanz. Myurus pulſus, der allmählig abnehmende Puls. *Blancard.*

Myus, untis, *f.* ehmahlige Stadt in Jonien in klein Aſien. *Nep.*

Myūſia, æ, *f.* Landſchaft um die Stadt Myus. *Pauſan.*

Myxa, æ, *f.* der Rotz, Unflat in und aus der Naſe. *Blancard.* 2) Sebeſte, Art einer kleinen ſchleimichten Frucht, faſt wie eine Pflaume. *Plin.* † 3) das Dacht in einem Licht oder einer Lampe. *Freſn.*

Myxārion, i, *n.* ein Bruſtbeerlein, Sebeſte, Frucht ſo aus Syrien und Egypten kömmt. *Schrœder.*

Myxon, ōnis, *m.* Art eines Fiſches. *Plin.*

Myxon, i, *n.* eine Sebeſte, Bruſtbeer. *Aëtius.*

Myxus, i, *m.* die Dille in einer Latern, worinnen das Licht ſteckt. *Martial.* 2) das Dacht in einem Licht oder einer Lampe. *Anaſtaſ. Bibl.*

Myzilum, ſ. Myzinum, i, *n.* Art eines ſeidenen Zeugs. *Voſſ.*

N.

N, n, iſt 1) von einigen der Alten vor c und g nach Art der Griechen in ein g verwandelt, und daher *Aggulus* für Angulus, *agcora* für ancora geſchrieben worden. *Varr.* 2) hat man es ehedem oft weggelaſſen, und alſo *Fros* für Frons, *Mos* für Mons, *Tuſus* für Tunſus, *Prægnas* für Prægnans geſchrieben. *Schurzfl.* Orthogr. 3) hat man es auch zu Ende der Wörter angehängt, wenn das folgende Wort ſich von einem Vocali oder Diphthongo an-

angefangen, z. E. *Atquin* für Atqui, *Ceteroquin* für Ceteroqui, *Qualin* für Quali u. ſ. f. *Schurzfl.* l. c. 4) wird verwechſelt mit L, M, V, als *Lympha* für nympha, *Groma* für gnoma, *Nariſtæ* für Variſtæ. 5) in der Compoſition für l, m und r, in l, m, r, vor b und p aber in m verwandelt, und vor gn, wie auch den Vocalibus und Diphthongis gar weggelaſſen und alſo geſchrieben, *Illudo* für Inludo, *Colligo* für Conligo, *Immineo* für Inmineo, *Irrogo* für Inrogo, *Imbibo* für Inbibo, *Impono* für Inpono, *Ignarus* für Ingnarus, *Coæquo* für Conæquo, *Coeo* für Coneo, jedoch findet man auch in alten Inſcriptionibus und MSCtis *Conbibit* für Combibit, *Conlapſus* für Collapſus, *Conprobo* für Comprobo, *Conrado* für Corrado, *Inlatis* für Illatis, *Inpono* für Impono u. d. g. welche Schreibart denn auch jetziger Zeit viele Gelehrte wieder hervor ſuchen. 6) wie Mabillonius erweiſet, ſoll das N ſtatt eines Nahmens ſchon vor mehr als 800. Jahren üblich geweſen ſeyn, da man ſonſt dafür ILL. d. i. *ille* geſetzet, doppelt aber N. N. daß man weder Vor- noch Zunahme gewuſt habe. 7) unter den Zahlen iſt es ſo viel als 90. und mit einem Striche über ſich 90000. *Freſn.*

Năbălia, æ, *m.* Nierſe, Fluß im Cölniſchen. *Tac.*

Năbantum, i, *n.* *Tomar*, Stadt in Portugal.

Năbarzānes, is, *n.* Perſiſcher Mannsnahme. *Curt.*

Năbătæa, ſ. Nabathæa, æ, *f.* Nabathäa, Landſchaft des Oſtlichen Arabiens. *Dionyſ. Perieg.*

Năbătæi, ſ. Nabathæi, ōrum, *m.* die Nabathäer, Einwohner der Landſchaft Nabatææ. *Diod. Sic.*

Năbătæus, ſ. Nabathæus, a, um, Nabathäiſch, von oder zu den Nabathäern gehörig. 2) morgenländiſch. Nabathæa regna, morgenländiſche Reiche. *Ovid.*

Nabis, is, *f.* ein Thier, ſo dem Halſe nach wie ein Pferd, dem Kopfe nach wie ein Camel, übrigens aber wie ein Ochſe ausſiehet, ein Camelopardalis. *Plin.* 2) ein Tyranne bey den Lacedämoniern. *Flor.*

Năbius, i, *m.* *Rio Eo*, Fluß zwiſchen Aſturien und Gallicien in Spanien. *Ptol.*

Nabla, æ, *f.* ein Pſalter, Harfe, muſicaliſches Saiteninſtrument der Ebräer.

Nablium, i, *n.* ein Saitenſpiel, Harfe, Pſalter. *Ovid.*

†Nabliſſo, āvi, ātum, āre. *Freſn.*

Nablizo, āvi, ātum, āre, auf den Saiten ſpielen, muſiciren. *Gloſſ.*

Nablum, i, *n.* ein Saitenſpiel, Pſalter, Harfe. *Bibl.*

Nabūchŏdŏnŏſor, ŏris, *m.* König der Chaldäer.

†Năbŭlum, i, *n.* das Schifflohn, Fahrgeld. *Cathol.*

Nabus, i, *m.* die Nabe, Fluß in der Oberpfalz. *Cellar.*

†Năca, æ, *f.* ein Nachen, kleines Schiff. *Freſn.*

Naca, Nacca, Nacta, vel Natta, æ, *m.* ein liederlicher Menſch. *Perſ.*

†Nācăra, ſ. Nacaria, æ, *f.* Art einer Trommel, Heerpaucke. 2) ein Triangel, muſicaliſches Inſtrument. *Freſn.*

Naccus, i, *m.* ein Pferd. Germ. *Nack*, quod idem notat. *Wachter.*

†Nachus, i, *m.* ein rothes Tuch, womit des Pabſtes Sattel beleget wird. *Voſſ.*

Naclum, i, *n.* Stadt und Schloß in Pomerellen.

Nacolea, æ, *f.* *Einageol*, Stadt in Kleinaſien.

Nactus, a, um, der etwas erlanget hat. *Cic.* 2) der erlanget worden iſt. Occaſione nacta, nach erlangter Gelegenheit. *Hygin.*

†Nadēra, æ, *f.* eine Natter, Art der Schlangen. *Voſſ.*

Nadir, *n.* *indecl.* der Fußpunct, ein eingebildeter Punct unter den Himmel, ſo gerade unter unſern Füſſen, und alſo dem Zenith entgegen ſtehet. *Wolf.* 2) - Solis, das Sonnennadir, der Mittelpunct des Erdſchattens in einer Mondenfinſterniß. *Wolf.*

Næ, *Adv.* fürwahr, ja, gewiß. Næ ego multo libentius emerim diverſorium, fürwahr ich hätte lieber einen Gaſthof gekauft. *Cic.* Næ tu conſuluiſſes rectius famæ, gewiß du würdeſt deiner Reputation beſſer gerathen haben. *Cic.* Næ illi vehementer errant, gewiß die irren ſehr. *Cic.* Faciunt næ intelligendo, ut nihil intelligant, gewiß, indem ſie gar zu viel verſtehen wollen, machen ſie, daß ſie nichts verſtehen. *Ter.*

Næbis, is, *m.* *Neiva*, Fluß in Portugall.

Nænia, æ, *f.* ſ. *Nenia.*

Nænu, *Adv.* nicht. Obſol. pro *Non.*

Næŏmăgus, i, *f.* *Nions*, kleine Stadt in Dauphine in Frankreich.

Nævia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Freſn.*

Næviānus, a, um, Näviſch, von oder ſonſt den Nævium angehend. *Cic.*

Nævius, i, *m.* einer der älteſten Lateiniſchen Comödienſchreiber, von dem nur Fragmenta verhanden. *Hor.*

Nævŭlus, i, *m.* ein Flecklein. *Gell.*

Nævus, i, *m.* ein Fleck. - corporis, am Leibe. *Cic.* 2) ein Gebrechen, Fehler. - maternus ſ. originalis, ein Muttermahl, Anmahl. *Woyt.*

Năgăra, æ, *f.* *Najara*, Stadt in Altcaſtilien. 2) *Negran*, Stadt in Arabien.

Nagaroclum, ſ. *Nigariolum.*

Nāgĭdos, i, *f.* *Nigde*, Stadt in Pamphilien in Kleinaſien.

Nagnāra, æ, *f.* Limmerick, Stadt in Irrland.

Najăcum, i, *n.* *Najac*, Stadt in Frankreich.

Nājas, ădis, *f.* eine Waſſernymphe, ſonderlich eines Brunnens. *Serv.* 2) eine jede Nymphe, und ſelbſt auch eine Bergnymphe. *Virg.*

Naicus, a, um, von oder die Nymphen angehend. *Propert.* *Naias.*

Naïs, ĭdis, *f.* die Nais, eine der Nymphen. *Virg.* 2) eine Nymphe überhaupt. *Ovid.* 3) Nahme der Frauen. *Suet.*

Nais.

Naiſſus, ſ. Naiſus, l. Næſſus, i, *f.* Niſſa, Stadt in Servien. *Steph. Byz.*

Nalcua, æ, *f. Oxford*, Stadt in Engelland. *Ptol.*

Nam, *Conj.* denn. - quid ego de Cicerone dicam? was ſoll ich von dem Cicerone ſagen. *Cic.* 2) aber. Diligentiſſime curavit litteras. Nam, quas Lemni pueris ſcribis datas, non acceperam. Er hat den Brief ſehr wohl beſtellt: Den du aber, wie du ſchreibſt, dem Laquais zu Lemnus gegeben, hatte ich nicht empfangen. 3) *Adv. Interrog.* Quamnam rationem allaturus es? was willſt du den für eine Urſach geben? *Cic.* 4) *abundat.* Nam quid adſpicio? was ſehe ich? *Plaut.* 5) Nam quidnam? was? *Plaut.* 6) Nam pol! gewiß! *Plaut.* 7) Nam qui? warum denn? *Plaut.* Nam quid ita? warum denn?

†Nāmio, ſ. Namo, āvi, ātum, āre, einen pfänden, auspfänden. *Voſſ.*

†Nāmium, i, *n.* ein Pfand. - capere, nehmen. - eripere, ein genommenes wieder nehmen. *Freſn.*

Namque, ſ. Nanque, *Conj.* denn. - erit mihi ſemper Deus, ich werde ihn allezeit für meinen Gott halten. *Virg.* 2) aber. Namque illud quare negaſti? warum haſt du aber dieſes verneinet, *Cic.*

Namurcum, i, *n.* Namur, Hauptſtadt ihrer Grafſchaft gleiches Nahmens.

Nāna, æ, *f.* eine Zwergin. *Lamprid.*

Nanæus, i, *m.* Glas, Fluß in Schottland.

Nancangum, i, *n. Nanchang*, Stadt in China.

Nancējum, ſ. Nancium, i, *n. Nancy*, Hauptſtadt in Lothringen.

Nanciſcor, nactus ſum, nanciſci, erreichen, bekommen. - cauſſam moriendi, Urſache zum Sterben. *Cic.* - plus otii, mehr Zeit. *Cic.* 2) ergreiffen, erhaſchen. Vitis, quaſi manibus, quidquid eſt nacta, amplectitur, der Weinſtock hält gleichſam, als mit Händen, was er ergrieffen. *Cic.* 3) antreffen. - aliquem, einen. *Cic.* 4) - aliquid mali, in einiges Unglück gerathen. *Ter.* - morbum, in eine Krankheit fallen. *Nep.*

Nanis mons, is, *m.* Nannsberg, Gegend in Tyrol.

Nannētæ, ārum, & Nannētum, i, *n. Nantes*, Stadt in Bretagne in Frankreich.

Nannētes, um, *m.* die Nanneter, Volk um das itzige *Nantes* in Bretagne in Frankreich. *Cæſ.* 2) die Stadt *Nantes.*

Nannētōdūrum, i, *n. Nanterre*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Nantōlium Hilduini, i, *n. Nanteville Haudouin*, Stadt in der Isle de France in Frankreich. 2) - in Valle, *Nantevil en Vallée*, Stadt in Poitou in Frankreich.

Nantuātes, um, *n.* die Nantuater, Volk in Frankreich in dem itzigen Pays de Vaud. *Cæſ.*

Nanum, i, *n.* eine Gelte, Art eines flachen Waſſergefäſſes. *Varr.*

Nānus, i, *m.* ein Zwerg. *Propert.* 2) kleines Pferd oder Mauleſel. *Gell.* 3) niedriges Waſſergefäß. *Feſt.*

Năpææ, ſ. Napeæ, ārum, *f.* Art der Nymphen und Göttinnen der Wälder und Thäler. *Virg.*

†Năpāria, æ, *f.* Amt deſſen, ſo die Tafeltücher Servietten u. d. g. am Königl. Hofe in Verwahrung hat. *Freſn.*

Năpăris, is, *m.* der Dnieſter, Fluß in Pohlen.

Napata, ōrum, *n.* ehemahls berühmte Stadt in Aethiopien und Reſidentz der Candaces. *Strab.*

Năpe, es, *f.* Nahme eines Hundes. *Ovid.* 2) Stadt in der Inſel Lesbus. *Suid.*

Năpellus, i, *m.* Eiſenhütlein. *Tabernæm.* - cæruleus, Teufelswurtzel, blaue Wolfswurtzel, Münchskappe, Narrenkappe. - luteus, Wolfswurtzel, Hundstod. - Moyſis, Giftheil, Anthora. *Schrœder.* - racemoſus, Schwartzwurtz.

Naphtha, æ, ſ. Naphthe, es, *f. Plin.* ſ. Naphthas, æ, *m. Sall.* Naphtha, Berghartzoel, Oel von bitumine, ſo auch in der Weite vom Feuer angezündet wird. *Plin.*

Naphthas, ſ. *Naphtha.* Naphthe, ſ. *Naphtha.*

Napi, ſ. Napy, *n. indecl.* Perſiſcher Senf. *Plin.*

Napīna, æ, *f.* ein Rübenfeld. *Colum.*

Napitia, æ, *f. lo Pizzo*, Stadt in Calabrien in Italien.

Năpium, i, *n.* wilder Kohl.

Năpūca, ſ. Napoca, ſ. Napuſa, *Pitiſc.* æ, *f. Buzo*, al. Clauſenburg, Stadt in Siebenbürgen. *Ptol.*

Napūra, *al.* Nepura, *al.* Naptura, æ, *f.* ein Strohſeil. Napuras nectere, Strohſeil knüpfen. *Feſt.*

Nāpus, i, *m.* eine Steckrübe, Fartzrüblein, Merſeburgiſche Rüblein. *Plin.* 2) *Napo*, Fluß in America.

Năpūſa, ſ. *Napuca.*

Nar, Naris, *m.* vel *n. Cic. la Nera*, Fluß in Italien. *Virg.* 2) Schwertel, ein Gewächs. *Dioſc.*

Narbo, ōnis, *m.* & Narbōna, æ, *f. Suet. Narbonne*, Stadt in Languedoc in Frankreich. *Cic.*

Narbōnenſis, e, *Cic.* Narbōnicus, a, um, Narboniſch, von oder zu *Narbonne* gehörig. *Plin. Narbo.*

Narce, es, *f.* Tauſendgüldenkraut. *Plin.* 2) ein Krampffiſch. *Dioſc.*

Narciſsĭnus, a, um, von Narciſſen. Oleum narciſſinum, Narciſſenöl. *Plin.*

Narciſsītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Narciſſus, i, *m.* des Cephiſſi und der Liriopes Sohn, der in eine Blume ſeines Nahmens verwandelt wurde. *Ovid.* 2) ein mächtiger Freygelaſſener des Kaiſers Claudii, der bis 10. Millionen an Vermögen beſaß. *Suet.* 3) eine Narciſſe, Mertzenblume. *Virg.*

Narcōſis, ios, eos, *f.* die Unempfindlichmachung. *Blancard.*

Narcōtĭcus, a, um, was unempfindlich macht.

Narda, æ, *f.* & Nardēnum, i, *n.* Naerden, Stadt in Südholland.

Nardĭfer, a, um, das Spicnarden trägt. *Grat.*

Nardīnum, i, *n.* ſc. oleum, Nardenoel, Spicoel. *Freſn.* 2) - ſc. vinum, Spicnardenwein. *Plaut.*

Nardīnus, a, um, von oder aus Spicnarden. Nardinum unguentum, Spicnardenbalſam. *Plin.*

Nardoſtăchyon, i, *n.* die Blume von Spicnarde. *Apic.*

Nardum, i, *n. Plin.* Nardus, i, *f.* Nardenkraut, Edelfremd, Spic. *Plin.* - agreſtis, Baldrian. - Celtica, Welſche Spic. - Indica, Indianiſche Spic, Spicanarde. - Narbonenſis, Frantzöſiſche Spic. - ruſtica, Haſelwurtz. *Woyt.* - Italica, Lavendel. - chalta, Mutterwurtz, Wolverley. *Schrœder.* 2) Nardenſalbe, Nardenbalſam. *Tibull. Suid.*

Narica, æ, *f.* Art kleiner Fiſche oder Muſcheln. *Feſt.*

Nārinōſus, a, um, der groſſe Naſenlöcher hat. *Lactant.*

Nāris, is, *f.* ein Naſenloch. *Plin.* 2) die Naſe. Nares humentes, eine trieſſende Naſe. *Suet.* Faſciculum ad nares admovere, einen Strauß vor die Naſe halten. *Cic.* De nare loqui, durch die Naſe reden. *Perſ.* 3) Emunctæ naris homo, der eine dünne Naſe hat, einer, der ſich nicht leicht betrügen läßt, eine Sache bald merckt. *Horat.* 4) Obeſæ naris juvenis, ein dummer Scheim, der nicht witzig iſt. *Hor.* 5) Indulgere naribus, ſein Geſpötte treiben, ſich moquiren. 6) der Ausfluß eines Canals. *Vitr.*

Nărĭſci, ōrum, *m.* Nariſcer, Teutſches Volk im Nordgaw. 2) Voigtländer. *Tac.* Nariſcorum Curia, æ, *f.* Hof im Voigtlande, eine Stadt.

Nariſcia, æ, *f.* Voigtland, Landſchaft jetzo im Oberſächſiſchen Kreiſe.

Nărĭta, *al.* Nărĭca, æ, *f.* eine Art Seemuſcheln. *Plaut.* al. kleiner Fiſch, genus piſcis minuti. *Feſt.*

Narna, ſ. Narnia, æ, *f. Narni*, Stadt in Umbrien. *Liv.*

Narnienſis, e, Narniſch, von oder zu Narni gehörig. *Cic.*

Naro, ōnis, *m. Narenta*, ſ. *Narenza*, Fluß in Dalmatien. *Plin.*

Narona, æ, *f. Narenza* ſ. *Narenta*, Stadt in Dalmatien. *Plin.*

Narrābĭlis, e, das erzehlet werden kan. *Ovid.*

Narrātio, ōnis, *f.* die Erzehlung. - præteritarum rerum, vergangener Dinge. *Cic.* ein hiſtoriſcher Bericht von der Hauptſache in einer Rede. *Quint.* Rem ita narrare, ut narratio ſit veriſimilis, ut aperta, ut brevis, eine Sache alſo erzehlen, daß die Erzehlung wahrſcheinlich, deutlich und kurtz ſey. *Cic.* 2) Species facti, Rechtſache, Proceß. *Freſn.*

Narrātiuncŭla, æ, *f.* eine kleine Erzehlung. *Quint.*

Narrātor, ōris, *m.* ein Erzehler. - rerum, der Dinge. †2) ein Advocat. *Freſn.*

Narrātus, us, *m.* die Erzehlung. *Ovid.*

Narro, āvi, ātum, āre, erzehlen, die Erzehlung in der Rede machen. - alicui rem omnem ordine, einem die gantze Sache nach der Ordnung. *Ter.* - fabulam, ein Mährlein. *Ovid.* 2) ſagen, reden. Narro tibi, ich ſage dir. *Cic.* Ut mores ejus, de quo narres, exprimantur, daß deſſen Sitten ausgedrückt werden, von dem du redeſt. *Cic.* Narrando fallere tempora, die Zeit mit Schwatzen und Reden zubringen, paſſiren. *Ovid.* 3) Male narras, du bringſt keine gute Poſt. *Cic.* 4) Narrare alicui ſtomachum, einem ſein gantz Hertz entdecken. *Plin.*

Narſes, ētis, *m.* Narſes, Mannsnahme. *Eutrop.*

Narta, æ, *f.* Thymian, ein Gewächs.

Narthēcia, æ, *f.* klein Gertenkraut.

Narthēcium, i, *n.* ein Artzneykäſtlein, Apothecklein. *Cic.*

Narthex, ēcis, *m.* Gertenkraut, ein Gewächs, das aber ziemlich hoch wächſt, daß deſſen Stengel auch zu Spatzierſtäben, Schul-Baculis u. d. g. dienete, als wozu es deſto lieber genommen wurde, weil es ſehr leicht war. *Plin.* 2) Ort auſſer der Kirche, wo die Catechumeni, Energumeni, ingleichen die öffentlich Büſſenden ſtunden. *Freſn.* 3) Inſel an Samos. *Id.*

Narva, æ, *f.* Narva, Stadt in Liefland, am Fluſſe gleiches Nahmens.

Nārȳcia, ſ. Naricia, æ, *f.* Narycien, Stadt der Locrorum in Italien. *Ovid.*

Nārȳcius, ſ. Naricius, a, um, Naryciſch, von oder zu Narycien gehörig. *Virg.*

†Nāſāle, is, *n.* ein Naſenzäpflein, Artzneymittel, ſo in die Naſe geſteckt wird, die Feuchtigkeiten aus dem Kopfe abzuführen. *Blancard.* 2) Theil eines Helms, der über die Naſe herunter gelaſſen werden kunte, um ſolche im Gefechte zu bewahren. *Freſn.* 3) Pferdeputz über die Naſe. *Gloſſ.*

Năſămon, ōnis, *m. Lucan.* Năſămōnes, um, *m.* die Naſamoner, Volk in Africa. *Plin.*

Năſămōniăcus, a, um, *Sil. Ital.* Năſămōnius, a, um, Naſamoniſch, die Naſamonier angehend. 2) Africaniſch. 3) Numidiſch. *Sidon.*

Năſămōnītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Nāſātus, a, um, der eine Naſe hat. Bene naſatus, der eine feine groſſe Naſe hat. *Lamprid.*

Naſcāle, is, *n.* ein Mutter- oder Jungferzäpflein. *Conſt. Af.* 2) ein Halspinſel, wie ihn die Chirurgi bey Halskranckheiten mit gebrauchen. *Woyt.*

Naſcendus, a, um, der gebohren werden ſoll. *Gell. naſcor.*

Naſcens, tis, *o*, der gebohren wird. *Virg.* 2) Naſcens luna, der Neumonden. *Horat.* 3) Naſcens laus, ein anfangendes Lob. *Cic.* Athenis non naſcentibus, ſed adultis, nicht zu Anfange der Stadt Athen, ſondern da die Stadt ſchon in ihrem Flor war. *Cic.*

Naſcentia, æ, *f.* die Geburt. *Vitr.* 2) die Geburtsſtunde. †3) die Nativitätſtellung. *Freſn.*

†Naſcentia, ium, *n.* Erdgewächſe, Erdfrüchte. *Freſn.*

Naſco, ĕre, wachſen. Ubi germen naſcere cœpit,

cœpit, wenn der Schoß zu wachſen anfängt. Obſol. *Cato.*

Naſcor, natus ſum, naſci, gebohren werden. - juſta uxore, von einer rechten Ehefrau. *Cic.* - in pedes, mit den Füſſen zuerſt oder voran. *Plin.* - in miſeriam ſempiternam, zu einem immerwährenden Elende. *Cic.* - equinis pedibus, mit Pferdefüſſen. *Plin.* 2) entſtehen, herkommen, kommen. Naſcitur ventus, es entſtehet der Wind, der Wind erhebt ſich. *Cic.* Exinde naſcuntur diſſidia, daher entſtehet Zwietracht. *Cic.* Ex cupiditate naſcuntur odia, aus der Begierde entſtehet Haß. *Cic.* 3) wachſen. Sua ſponte naſci, von ſich ſelbſt wachſen. *Cic.* 4) geſchehen. Nulla tam deteſtabilis peſtis eſt, quæ non homini ab homine naſcatur, es iſt nichts ſo arg und abſcheulich, was nicht einem Menſchen von dem andern zugezogen werde, wiederfahre, angethan werde. *Cic.* 5) ſich anfangen. Nunc major rerum mihi naſcitur ordo, nun fange ich wichtigere Dinge an. *Virg.* Ab eo flumine naſcitur collis, an dem Fluſſe fängt ſich ein Hügel an, ſteigt ein Hügel in die Höhe. *Cæſ.* 6) aufkommen. Naſcens opinio, die aufkommende Meinung. *Cic.* 7) gemachet werden. Ergo ita naſcetur, der Eingang ſoll alſo gemacht werden. *Cic.* - palæſtra ad eam rem nata, die Exercitienſchulen ſind dazu gemacht. *Lucil.* 8) Scribe, ut mihi naſcatur epiſtolæ argumentum, ſchreibe mir, daß ich eine Materie zu einem Brief bekomme. *Cic.*

Naſcōvia, æ, *f.* Naxhow, Stadt auf der Däniſchen Inſel Laland.

Nāſīca, æ, *m.* ein Großnas, der eine groſſe Naſe hat. *Arnob.* 2) Beynahme eines der Scipionum. *Liv.*

Naſida, æ, *f. Naſo*, Caſtel in dem Val di Demona, in Sicilien.

Naſīdiānus, i, *m.* Naſīdiēnus, i, *m.* Nāſīdius, i, *m.* Römiſcher Mannsnahme. *Luc.* *naſus.*

Naſīterna, æ, *f.* ein Waſſergefäß mit 3. Henkeln, als 3. Naſen. *Varr.*

Naſīternātus, a, um, der eine Naſiternam oder dreyhenklicht Waſſergefäß trägt. *Calpurn.*

Naſīternus, a, um, das drey Henkel als 3. Naſen hat. *Cat.*

Naſium, i, *n.* *Nanon*, Stadt in Lothringen. *Ptol.*

Nāſo, ōnis, *m.* Naſe. 2) Beynahme einer Römiſchen Familie, aus der auch Ovidius geweſen. 3) ein Fluß in Sicilien.

Naſſa, *al.* Naxa, æ, *f.* eine Fiſchreuſſe, geflochtenes Weſen, worein ein Fiſch zwar gehen, aber nicht wieder heraus kommen kan. *Sil.* 2) ein gefährlicher Ort. Ex iſta naſſa eſcam non petam, von dieſem gefährlichen Orte will ich gewiß kein Futter haben. *Plaut.*

Naſſovia, æ, *f.* Naſſau, Stadt und Grafſchaft in der Wetterau, deſſen Landesherren nun alle Fürſten ſind.

Naſtăla, ſ. Naſsŏla, æ, *f.* & Naſtale, is, *n.* eine Neſtel, Riem mit einer Schnalle.

Naſturtīna, ōrum, *n.* die aus den Kreſſen bereiteten Medicamenta. *Woyt.*

Naſturtium, i, *n.* Kreſſe. *Cic.* - aquaticum, Waſſerkreſſe, Brunnenkreſſe. *Woyt.* - hortenſe, Gartenkreſſe. *Schrœder.* - Indicum, Indianiſche Kreſſe. *Woyt.* - hiemale, Winterkreſſe. *Woyt.*

Naſtus, i, *m.* Art eines Rohrs oder Schilfs. *Dioſc.*

Nāſum, i, *n.* eine Naſe. Naſum ſagax habet, er hat eine ſcharfe Naſe. *Plaut.*

Naſus, i, *m.* die Naſe. - aduncus, krumme Naſe. *Hor.* - aquilinus, eine Habichtsnaſe. - madidus, eine Rotznaſe. *Juvenal.* - relimus, eine kumpfigte, eingedrückte Naſe, wie die Affen haben. - frigore rorans, die für Kälte treuft. *Martial.* Naſum auferre alicui mordicus, einem die Naſe abbeiſſen. *Plaut.* 2) das Geſpötte. Suſpendere aliquem naſo adunco, einen aushonecken, ſein Geſpötte über einen treiben, ſich über einen moquiren. *Horat.* Naſum habere rhinocerotis. *Martial.* Eſſe naſum, qualem noluerit ferre rogatus Atlas, ein groſſer Spötter ſeyn. *Martial.* Stili naſus, eine Satyre. *Plin.* 3) Geſchick, Iudicium, Beurtheilungskraft. Naſus illi nullus eſt, er hat kein Geſchick, was zu beurtheilen. *Hor.* 4) Vigilanti ſtertere naſo, thun, als ob man ſchliefe. *Juvenal.* 5) ein Henkel, Handhabe eines Gefäſſes. Calix naſorum quatuor, ein Trinkgeſchirr mit 4. Henkeln. *Id.*

Nāſūte, *Adv.* Naſeweis, ſuper-kluger Weiſe. - diſtringere ſcripta alicujus, eines Schriften durchziehen. *Phædr.*

Nāſūtŭlus, a, um, naſeweiſe, klügelnd. *Apul.*

Nāſūtus, a, um, großnäſicht, naſeweis, ſuper-klug. Nil hoc naſutius, es iſt niemand naſeweiſer. *Martial.* Homo naſutiſſimus, ein ertznaſeweiſer Menſch. *Sen.*

Nāta, æ, *f.* eine Tochter. Maxima natarum Priami, des Priami älteſte Tochter. *Virg.*

Nătābŭlum, i, *n.* ein Ort, wo man ſchwimmen kan, eine Schwämme. *Apul.*

Nātāle, is, *n.* ein Geburtstag. †2) frölicher Zuruff bey einer öffentlichen Freude, da jederman ſchrye: Noël, Noël! *Freſn.*

Nātāles, ium, *m.* die Geburt, das Geſchlecht, Herkunft, der Stand, indem einer gebohren iſt, die Extraction, Raſe. - generoſi, adeliche Herkunft. *Tac.* Homo claris natalibus, ein Menſch von berühmten Geſchlecht, vornehmer Extraction. *Tac.* 2) der Urſprung. - gentium, der Völker. *Plin.* - impatientiæ, der Ungedult. *Tertull.* 3) der Geburtstag. Celebrare natales, einen Geburtstag begehen. *Plin. Sec.* *natalis.*

Nātālis, e, zur Geburt gehörig. Natalis dies, der Geburtstag. *Cic.* Agere diem natalem ſuum, ſeinen Geburtstag begehen, feyern, celebriren. *Cic.* Natalis hora, die Geburtsſtunde. *Horat.* 2) angebohren, von Natur eingepflantzt, natürlich. Pallor natalis in auro, die natürliche Bläſſe im Golde. *Plin.* 3) Solum natale, das Vaterland. *Ovid.* *natus.*

Nātālis, is, *m.* (ſc. *dies,*) der Geburtstag. Natali meo, an meinem Geburtstage. *Cic.* Natalem colere, ſeinen Geburtstag begehen. *Martial.* 2) - urbis, Tag der Erbauung einer Stadt. *Plin.*

Plin. 2) der Urſprung. Plin. Sec. 4) der Anfang, erſte Tag. - æterni, der Ewigkeit. Sen. - imperii, der Regierung. Spart. 5) Manns nahme. Tac. 6) Feſttag eines Heiligen. Freſn. - Martyrum, der Sterbenstag der Märtyrer. 7) Tag, da eines Heiligen Reliquien verſetzet worden. Freſn. 8) - Calicis, der grüne Donnerſtag. Freſn. 9) Tag, woran einer ein Amt angetreten und darzu inaugurirt worden iſt. 10) - Cathedræ ſ. Petri, Peterſtuhlfeyer, Feyertag im Pabſtthum. Freſn. 11) - Templi, Kirchenweyhfeſt, Tag, woran eine Kirche eingeweyhet worden. Freſn.

Natālitius, a, um, zur Geburt gehörig, die Geburt angehend. Sidera natalitia, die Geſtirn, wie ſie bey eines Geburt am Himmel geſtanden. Cic. 2) Natalitia prædicta Chaldæorum, der Chaldäer Nativitätſtellungen. Cic. 3) Natalitia Sardonyx, ein Sardonich, der einem an ſeinem Geburtstage geſchenket worden. Perſ. 4) Dare natalitia in hortis, einen Geburtstags ſchmaus in ſeinem Garten geben, ſeinen Geburtstag mit einem Schmauſe in dem Garten begehen. Cic.

Nătātīle, is, n. eine Schwemme. Varr.

Nătātĭlis, e, ſchwimmend. Natatiles feræ, ſchwimmende Thiere. Prudent.

Nătātio, ōnis, f. das Schwimmen. 2) Waſſerbehältniß, worinne man ſchwimmen kan. Cic. 3) ein Bad. Celſ.

Nătātor, ōris, m. ein Schwimmer. Ovid.

Nătātōria, æ, f. ein Teich. Verſ. Vulg.

Nătātus, us, m. das Schwimmen. - ſegnis, langſames. Claudian.

Nătes, ium, f. der Hintere, die Arſchbacken. Catull. 2) - cerebri, zwey Hübelein im Gehirn, ſo die Geſtalt zweyer Arſchbacken haben. Woyt.

Nătex, ĭcis, m. Art einer kleinen Meerſchnecke.

Natīnātio, ōnis, f. die Handthierung. Feſt.

Natīnātor, ōris, m. ein Handthierer. 2) ein unruhiger Menſch. Feſt. natinor.

Natīnor, ātus ſum, āri, handthieren, Gewerb- oder Kauffmannſchaft treiben. 2) - inter ſe, geſchäftig unter einander ſeyn, und eine Rebellion, Krieg u. d. g. vorhaben. Cato. Obſol.

Nātio, ōnis, f. die Geburt, Ankunfft, Geſchlecht. Natione Macedo, von Geburt ein Macedonier. Plin. 2) ein Volk, Nation. - Græcorum, der Griechen. Cic. Præficere aliquem barbaris nationibus, einen den barbariſchen Völckern vorſetzen. Cic. 3) ein Hauffen, Menge, Trupp. - candidatorum, der Candidaten. Cic. Deteriorum magna natio, der ſchlimmern Leute iſt ein groſſer Hauffe. Cic. 4) das Zeugen, Entſtehen. - mellis, des Honigs. Plin. - reſinæ, des Harzes. Plin. 5) Göttin, unter dero Aufſicht und Schutze die waren, ſo gebohren wurden. Cic. 6) plur. Nationes, die Heyden. Tertull. naſcor. 7) das Schwimmen, Baden im kalten Waſſer. Cæſ. Obſerv. Nation und Volk iſt eigentlich zweyerley. Jenes begreift mehr als dieſes. z. E. die Teutſchen ſind eine Nation, Sachſen, Franken, Thüringer ſind Völker. Es wird aber dieſer Unterſchied ſelten beobachtet.

Nātiōnālis, e, was eine Nation angehet, national.

Nătis, is, f. ein Arſchbacke. Hor.

Natiſo, ōnis, m. Natiſone, Fluß in Friaul. Plin.

Nātīvĭtas, ātis, f. die Geburt. - facit municipalem, macht einen zum Bürger. Ulp. - Chriſti, die Geburt Chriſti. Feſtum nativitatis ſc. Chriſti, Weyhnachten. †2) die Erndte, Einſammlung der Früchte. Freſn. †3) Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, Reelichkeit. Freſn. †4) Leibesbeſchaffenheit. Freſn. †5) die Knechtſchaft, da einer ein Knecht gebohren iſt. Freſn.

Nātīvĭtus, Adv. von der Geburt her, von der Geburt an. Tertull.

†Natīvum, i, n. der Geburtstag. Freſn.

Natīvus, a, um, gewachſen, von Natur, angebohren, natürlich. Nativus ſal, gewachſen Saltz, Bergſaltz. Plin. Nativus color, die natürliche Farbe, die Farbe, ſo einer von Natur hat. Ovid. Nativus lepor, non adſcitus, eine angebohrne Artigkeit im Reden, und nicht angenommene, erlernete. Nep. 2) recht, eigentlich. Nativus ſenſus, der eigentliche Verſtand. Cic. 3) entſtanden, das ſeinen Urſprung hat. Dii nativi, Götter, die erſt geworden, entſtanden, da ſie vorher nicht geweſen. Cic. 4) Nativa verba, Stammwörter, die von keinem andern herkommen. Varr. 5) Sermo nativus, die Mutterſprache. Curt. †6) entſproſſen, gebürtig. - ex territorio alicujus, aus eines Landſchaft. Freſn. †7) ein gebohrner Knecht, Sclave von Geburt. Freſn.

Năto, āvi, ātum, āre, zum öftern ſchwimmen. 2) ſchwimmen. Natabant æquore damæ, die Gemſen ſchwammen im Waſſer. Horat. 3) ſchwimmen, überſchüttet, voll gegoſſen ſeyn. Natabant pavimenta vino, der Boden ſchwamm vom Weine. Cic. 4) wanken, unbeſtändig ſeyn. Pars magna natat, ein groſſer Theil der Menſchen ſind unbeſtändig, al. können zu keiner Reſolution kommen. Hor. 5) Tenebræ natant ante oculos, er ſiehet nichts als Finſterniß. Ovid. 6) Radices natant ſumma tellure, die Wurzeln gehen gantz oben auf der Erde hin. Colum. 7) Pes natat in calceo, der Schuch iſt mir zu weit. Ovid. 8) Natant lumina, die Augen fallen ihm imer fürm Schlaffe zu. Virg. 9) Oculi ſub nocte atra natant, das Geſicht vergehet ihm, er kan nicht mehr ſehen. Virg. 10) Campi natant, die Felder ſind überſchwemmet. Lucr. laſſen, als wenn das Getreide drauf ſchwämme, indem es der Wind beweget. Virg. 11) Multo piſce natantur aquæ, das Waſſer iſt voller Fiſche. Ovid. 12) Monſtra natantia, Meerwunder. Hor. no.

Nătŏlĭa, æ, f. Natolien, Kleinaſien.

Natrix, ĭcis, f. eine Waſſerſchlange. Cic. 2) ein ſchädlicher böſer Menſch. Suet. 3) eine Peitſche, Karbatſche. Natibus natricem imprimere, einem den Steiß voll karbatſchen. Lucil. 4) ein Kraut, deſſen Wurtzel wie ein Bock ſtinckt. Plin.

Natta, æ, m. ſ. Nacca. 2) ſ. Nata, æ, f. eine Sackgeſchwulſt, Speckgeſchwulſt, Art einer Geſchwulſt, die ſich inſonderheit auf den Rücken ſetzt,

ſetzt, und aus einer Materie, wie Speck, beſtehet, ſonſt aber wie ein Kürbs oder Melone gleichſam an einem Stiele hängt, und oft einige Pfund wieget. *Blancard.* †2) eine Matte, Art der Decken. *Freſn.*

Nātūra, æ, *f.* Natur, Weſen. - divina, göttliche. *Cic.* - depravata, verderbte. *Cic.* 2) die Zeugungskräften in der Welt. - rerum, der Dinge. *Cic.* Rerum omnium vim naturamque videre, aller Dinge Kraft und Natur erſehen. *Cic.* Mater omnium rerum natura, die Natur iſt eine Zeugemutter aller Dinge. *Cic.* Natura cupiditatem ingenuit homini veri inveniendi, die Natur (GOtt) hat dem Menſchen die Begierde eingepflantzt, die Wahrheit zu erfinden. *Cic.* 3) Verſtand, Gemüth, Sinne. Natura duce nullo pacto errare poſſumus, unter Anleitung der Natur (des Verſtandes) können wir nicht irren. *Cic.* 4) Weſen, Subſtantzen, Dinge. Naturæ, quæ ſine animis ſunt, Naturen, die ohne Seele ſind. *Cic.* Naturæ diſſipabiles, Weſen, die ſich zerſtreuen laſſen. *Cic.* 5) Beſchaffenheit, Bewandniß. - temporum, der Zeiten. *Cic.* 6) die Geburtsglieder, die Scham. Matrona ſibi viſa in quiete obſignatam habere naturam, es kam ihr im Traum vor, als ſey ihre Natur verſiegelt. *Cic.* Naturam alicui demere, einem das Glied abſchneiden. *Apul.* 7) die Triebe, Neigung. *Sen.* 8) Art, Naturel. *Curt.* 9) die Lage und Zuſtand der Oerter. *Curt.*

Nātūrāle, is, *n.* das natürliche Glied, das Geburtsglied, die Scham. Super naturale ponere, etwas auf die Scham legen. *Celſ.* 2) *Plur.* Naturalia, die Schamglieder der Männer oder Frauen. - equæ, die Scham einer Stute. *Colum.* 3) der Steiß, das Loch. Naturalia præcludere, das Loch verſetzen. *Plin.*

Nātūrālis, e, natürlich, von der Natur herrührend. Lex naturalis, das natürliche Geſetz. *Cic.* 2) leiblich. Pater naturalis, ein leiblicher Vater. *Cic.* Filius naturalis, ein leiblicher Sohn. *Cic.* b) ein Sohn von einer Concubine. *JCt.* c) von Sclaven. *Scævol. JCt.* 3) angebohren. Pleriſque naturale eſt, es iſt bey den meiſten was angebohrnes. *Plin.* 4) die Natur und natürliche Dinge angehend. Quæſtiones naturales, dergleichen Fragen. *Cic.*

Nātūrālĭtas, ātis, *f.* die Natürlichkeit. *Tertull.*

Nātūrālĭter, *Adv.* natürlich, natürlicher Weis. - homini inſitum eſt, iſt dem Menſchen eingepflanzt. *Cic.* 2) cörperlich, wirklich. *Pandect.*

Nātūrālĭtus, *Adv.* von Natur. *Sidon.*

Nātūrĭfĭcātus, a, um, naturaliſirt, von Natur geartet. *Tertull.*

Nātus, i, *m.* ein Sohn. *Ter.* 2) *plur.* Kinder. Caritas inter natos & parentes, die Liebe zwiſchen Kindern und Eltern. *Cic.* Parvi nati, die kleinen Kinder. *Hor.* *naſcor.*

Nātus, us, *m.* die Geburt, das Alter. Colere aliquem non admodum grandem natu, einen in allen Ehren halten, da er noch nicht gar alt iſt. *Cic.* Homo magno natu, ein alter Menſch. *Nep.* Maximo natu filius, der älteſte Sohn. *Id.* Natu minor, der jünger iſt. *Cic.* Natu minimus, der jüngſte. *Ter.* Natu tantus, ſo alt. *Apul.*

Nātus, a, um, gebohren, entſproſſen. - matre Muſa, von einer Mutter, ſo eine Muſe geweſen. - ad facinus, zu einer böſen That. *Cic.* - ad omnia ſumma, zu lauter hohen Dingen. *Cic.* - ad jugum, zum Joch. *Cic.* 2) alt. - prope annos XC. faſt 90. Jahr. *Cic.* - annos unum & viginti, i. e. ante annos unum & viginti, ein und zwanzig Jahr. *Cic.* 3) entſtanden. *Cic.* *naſcor.*

Nāva, æ, *c.* die Nab, ein Fluß in Franken. - rectius, die Nahe, Fluß im Mayntziſchen. *Tac.* †2) *f.* eine Bauer- oder Hirtenhütte. *Freſn.*

† Nāvāda, æ, *f.* eine Schiffladung, ſo viel ein Schiff laden kan. - Salis, Salzes. *Freſn.*

† Navāgium, i, *n.* Schiffzoll. *Freſn.*

Nāvāle, is, *n.* ein Schiffgeſtell, wo man die Schiffe zimmert, beſſert, calfattert, im Winter ins Trockene bringet &c. *Cic.* 2) ein Hafen Port. *Ovid.* 3) - Antiatum, *Neptuno*, Stadt in der Campagna di Roma. 4) die Rhede zu Rom an der Tiber. *Liv.* 5) ein Entenneſt. *Varr.*

Nāvālia, æ, *f.* Campan, al. Swoll oder Zwoll, Stadt in Oberiſſel. *Ptol.* 2) Näfels, ein Ort in der Schweitz.

Nāvālis, e, zu den Schiffen gehörig. Navalis apparatus, Schiffzurüſtung. *Cic.* Navalis corona, eine Schiffcrone, ſo mit Schiffſchnäbeln gezieret war, und dem gegeben wurde, der zuerſt ein feindliches Schiff erſtiegen. *Feſt.* Navalis porta, das Schiffthor, Thor in der 14. Region zu Rom. 2) Prælium navale, eine Seeſchlacht. *Cæſ.* Bellum navale, Krieg zur See. *Cic.* Navales ſocii, die Ruderpurſche. Navales milites, die Schiffſoldaten. *Liv.* Navales pedes, die Ruder, mit denen die Schiffe, als auf Füſſen fortkommen. *Plaut.*

Navarinum, i, *n.* *Navarino*, Stadt in Morea.

* Navarchus, i, *m.* ein Schiffherr, Schiffpatron. 2) ein Admiral.

Navarra, æ, *f.* Navarra, Königreich auf beeden Seiten des Pyrenäiſchen Gebürgs.

† Nāvāticum, i, *n.* der Schiffzoll. *Freſn.*

Naucella, æ, *f.* ein Schifflein. *Digeſt.*

Nauci, ſ. *Naucum.*

† Nauclearius, i, *m.* ein Schiffsherr. *Freſn.*

Nauclērĭcus, a, um, den Schiffherrn angehend. *Plaut.*

Nauclērus, i, *m.* Schiffpatron, Eigenthümer eines Schiffs. *Plaut.*

Naucrătĭcum, i, *n.* (ſc. *oſtium Nili*) *Roſeto*, Stadt in Egypten. *Plin.*

Naucrătis, is, *f.* Stadt in Egypten. *Strab.*

Naucŭlor, ātus ſum, āri, ſchiffen, im Schiff fahren. *Martial.*

Naucum, i, *n.* Naucus, i, *m.* der Sattel von einer Nuß, al. die innern Schalen und was man davon wegwirft. *Verrius ap. Feſt.* 2) der Kern von einer Olive. *Cincius ap. Feſt.* 3) allerhand nichtig Geſchwätz. Noctem nauco ducere, die Nacht mit allerhand Geſchwätz hinbringen. *Næv. ap. Feſt.* 4) nichtswürdiges Ding.

Nauci habere aliquid. *Cic.* Nauci facere aliquid, etwas für nichts achten. *Plaut.* Homo nauci, ein nichtswürdiger Menſch. *Plaut.*

Nave, *Adv.* hurtig. - agere oportet, quod agas, muß man verrichten, was man zu thun hat. *Plaut.*

† Navellum, i, *n.* ein Grab, Begräbniß. *Freſn.*

Naufrăgālis, e, *Mart. Cap.* Naufrăgiōſus, a, um, wo man Schiffbruch leiden kan. *Sidon.*

Naufrăgium, i, *n.* Schiffbruch. Multi naufragia fecerunt, viel haben Schiffbruch erlitten. *Cic.* Naufragio perire, im Schiffbruch umkommen. *Cic.* 2) Verluſt, Schade. Naufragia rei familiaris, Schade in ſeinem Hausweſen. *Cic.* 3) das Verderben, Untergang, Ruin. - tot regum, ſo vieler Könige. *Cic.* 4) Ex naufragio tabula, ein kleiner Reſt von ſeinem verlohrnen Vermögen. *Cic.*

Naufrăgo, āvi, ātum, āre, Schiffbruch leiden, ſcheitern. Omnes naves naufragarunt, alle Schiffe haben Schiffbruch gelitten, haben alle geſcheitert. *Petron.* † 2) verthun, durchbringen, verſchwenden. *Freſn.*

Naufrăgus, a, um, Schiffbrüchiger, der Schiffbruch erlitten. In una tabula ſunt duo naufragi, es ſind 2. Schiffbrüchige auf einem Bret. *Cic.* Naufragum quemdam nantem animadvertere, einen Schiffbrüchigen im Waſſer ſchwimmen ſehen. *Cic.* 2) der um das Seinige gekommen iſt, unglücklich, ruiniret. Naufragus patrimonio, der um ſein väterliches Vermögen gekommen iſt. *Cic.* Dare tabulam naufrago, einem wieder zu helfen ſuchen, der in Unglück und Verluſt des Seinigen gerathen iſt. *Sen.* 3) der das Seinige liederlich durchbringet, ein Verſchwender. *Quint.* 4) das Schiffbruch verurſachet, worinnen man Schiffbruch leidet. *Hor.* *navis* & *frago* pro *frango*.

† Nauſus, i, *m.* ein Sarg.

Nāvia, æ, *f.* eine Schippe, Schuffe, ſo aus einem Holz in Geſtalt eines Kahns gehauen. *Feſt.* *navis.*

† Nāvĭcella, æ, *f.* ein Frauenſchmuck, in Geſtalt eines Schiffleins. *Freſn.*

Nāvĭcŭla, æ, *f.* ein Schifflein. Cum parva navicula trajicere in Africam, mit einem kleinen Schifflein in Africam überſetzen. *Cic.* † 2) ein Räuchwerkgefäß. *Gloſſ.* 3) ein Schütze der Weber und Tuchmacher. *Ugut.* 4) Bein des Fuſſes, ſo auch das *os naviculare* heißt. *Conſtant.* *Af. navis.*

Nāvĭcŭlāria, æ, *f.* (ſc. *ars*,) die Schifferkunſt. Naviculariam facere, einen Schiffer abgeben. *Cic.*

Nāvĭcŭlāris, e, *Hermog. JCt.* Nāvĭcŭlārius, a, um, zur Schifferkunſt gehörig, ſchifferiſch. *Cod.* 2) Naviculare os, Bein im Fuß, ſo die Geſtalt eines Schiffs oder Kahns hat. *Blancard.*

Nāvĭcŭlārius, i, *m.* der Schiffmann, Pilote. 2) ein Schiffherr. *Cic.* 3) der eigene oder Lehnſchiffe hat, und den Nutzen davon erhebt. *Digeſt.* 4) der Hofſchiffer. *Cod.*

Nāvĭcŭlātor, ōris, *m.* ein Schiffmann, Schiffer *Cic.*

Nāvĭcŭlor, ātus ſum, āri, ſchiffen, zu Schiff fahren. - in ſtagno Lucrino, in dem Lucriniſchen See. *Martial.*

Navifrăgus, a, um, wo man Schiffbruch leiden kan, das Schiffbruch verurſachet. *Stat.*

Nāvĭgābĭlis, e, ſchiffbar, wo man ſchiffen kan. Navigabile flumen, ein ſchiffbarer Strom. *Sen.* 2) Navigabile mare, das Meer, worauf man der Jahrszeit halber wieder ſchiffen kan. *Liv.* *navigo.*

Nāvĭgātio, ōnis, *f.* das Schiffen, die Schiffahrt. Prima navigatione transmittere, mit der erſten Schiffahrt übergehen. *Cic.*

Nāvĭgātor, ōris, *m.* ein Schiffer. *Quint.*

Nāvĭger, a, um, ſchiffbar, ſchiffreich, ſchifftragend. Navigerum mare, das ſchiffbare Meer. *Lucret.*

Nāvĭgiŏlum, i, *n.* ein Schifflein, ein kleines Fahrzeug. *Cæſ.* *navigium.*

Nāvĭgium, i, *n.* ein Schiff, ein Fahrzeug. - vectorium, ein Kauffmanns Schiff, Laſtſchiff. *Cæſ.* - ſpeculatorium, ein Spähſchiff. *Cæſ.* - piſcatorium, eine Fiſcherbarque. *Quint.* - actuarium, eine Galeere. *Cæſ.* Navigia facere, Schiffe bauen. *Cic.* Proficiſci bono navigio, auf einem guten Schiffe fortgehen. *Cic.* Navigium trahit aquam, das Schiff iſt leck, das Waſſer dringt in das Schiff. *Sen.* 2) die Schiffahrt. *Serv.*

Nāvĭgo, āvi, ātum, āre, ſchiffen, zu Schiffe fahren. - Syracuſas, nach Syracus. *Cic.* - pleniſſimis velis cum aliquo, mit einem mit vollem Segel. *Cic.* - in alto, in der offenbaren See. *Cic.* - e portu, aus dem Hafen, aus dem Hafen abfahren. *Quint.* Navigatur, man ſchift. *Cic.* 2) beſchiffen, mit Schiffen befahren. Totus occidens hodie navigatur, der ganze Occident wird heut zu Tag mit Schiffen befahren. *Plin.* 3) ſchnell fortgehen. *Cic.* 4) Navigare in portu, in Sicherheit ſeyn. *Ter.*

† Navilium, i, *n.* eine Schifflotte, Seearmada. *Freſn.* *navis.*

† Nāvĭplētio, ōnis, *f.* eine Schiffladung. *Freſn.*

Nāvis, is, *f.* ein Schiff. - prætoria, ein Admiralſchiff. *Cæſ.* - annotina, ein Proviantſchiff. *Cæſ.* - actuaria, ein Schiff mit Rudern. *Cæſ.* - oneraria, gravis, *Cæſ.* ein Laſtſchiff. *Nep.* - piſcatoria, ein Fiſcherſchiff. *Cæſ.* - oraria, *Plin.* - actuariola, *Cic.* kleines Schiflein, damit man am Bord oder Geſtad des Waſſers rudert. - prædatoria. *Liv.* - piratica, ein Raubſchiff. *Quint.* - ſpeculatoria, ein Spähſchiff, Brigantine. *Liv.* - mercatoria. *Plaut.* - vectoria, ein Kauffartheyſchiff, Laſtſchiff, Transportſchiff. *Suet.* - frumentaria, ein Getreideſchiff. *Cæſ.* - tabellaria, Jagſchiff, Packboote. *Sen.* *Plin.* - roſtrata, tecta, ein Kriegsſchiff. *Liv.* Tectas longas invenere Thaſii antea ex prora tantum & puppi pugnabatur, die langen bedeckten Kriegsſchiffe haben die Thaſier erfunden, vorher aber ſtritte man nur im Vorder- und Hintertheil des Schiffes. *Plin.* - conſtrata, ein bedecktes Schiff. *Cic.* b) ein Kriegsſchiff. *Interpr. Pitiſc.* - vina-

- vinaria, ein Weinſchiff. *Ulp.* Conſcendere navem. *Cic.* Aſcendere navim, zu Schiff gehen. *Cic.* Navem gubernare, ein Schiff regieren. *Cic.* Navi advehi, zu Schiff ankommen. *Cic.* E navi egredi, aus dem Schiff ausſteigen. *Cic.* Navis provehitur, das Schiff läuft in den Hafen. *Cic.* - ſecundis ventis curſum ſuum tenet. *Cic.* - optime curſum conficit, das Schiff hält ſeinen Lauf, fähret gut und glücklich. *Cic.* Navem ſolvere, die Anker lichten und mit dem Schiffe abfahren. *Cic.* - tenere in ancoris, vor Anker liegen. *Nep.* - frangere, mit dem Schiff ſcheitern, Schiffbruch leiden. *Tac.* - deprimere, ein Schiff verſenken. *Cic.* Dominus navis, der Schiffherr, Schiffpatron. *Cic.* 2) Navis una eſt bonorum omnium, die rechtſchaffenen Leute ſind alle einerley Meinung. *Cic.* 3) In eadem eſſe navi, in eben der Gefahr ſchweben. 4) Navem in portu evertere, da alles ſchon gut zu ſeyn ſcheinet, es wieder verderben, am Ende noch unglücklich ſeyn. *Cic.* Navem exercere, ein Schiff in Pacht haben. *Paull. Jct.* 5) der mittlere Theil einer Kirche, ohne Halle und Chor. 6) ein Trinkgeſchirr. 7) Schiff, der hintere Theil des Federviehes. *Apic.* †8) Gefäß zu Aufbehaltung des Rauchwerks. *Freſn.*

Nāvĭta, æ, *m.* ein Schiffmann. *Hor.*

Nāvĭtas, ātis, *f.* die Emſigkeit. *Cic.*

Nāvĭter, *Adv.* emſig, mit Fleiß. *Cic.*

Naulizo, āvi, ātum, āre, verzollen.

Naulŏchus, i, *f.* *Caſacho*, Stadt in Thracien. 2) *Diveto*, Schloß in Sicilien. *Suet.*

Naulum, i, *n.* Schifflohn, Fährgeld. *Juvenal.* †2) jede Steuer oder Abgabe. *Freſn.* 3) *Noli*, Stadt im Genueſiſchen.

Naumăchĭa, æ, *f.* koſtbar angelegte Waſſerbehälter zu Rom, worauf man zum Plaiſir des Volks mit Schiffen Seegefechte hielte. 2) dergleichen Seeſtreit, Seegefecht ſelbſt. *Martial.*

Naumăchiārius, a, um, zu einem Seegefecht gehörig. *Plin.*

Naumăchiārius, i, *m.* (ſc. *miles*) ein Kämpfer zu Schiffe, in den Naumachiis, die zwar zur Luſt fochten, aber einander wirklich niedermachten, wobey eine Parthey z. E. die Sicilianer, die andere die Athenienſer vorſtellete. *Suet.*

Nāvo, āvi, ātum, āre, emſig anwenden, emſig erweiſen. - alicui operam, einem ſeine Dienſte. *Cic.* - alicui ſtudium ſuum, einem eine Befliſſenheit. *Cic.* - benevolentiam, ſeine Gewogenheit. *Cic.* 2) - alicui bellum, einen mit Krieg angreiffen. *Tac.* 3) - flagitium, in einem Schelm- oder Bubenſtücke einem beyſtehen. *Tac.* 4) Jam mihi videor navaſſe operām, nun glaube ich etwas gutes ausgerichtet zu haben. *Cic.* - bellum, ſich zum Krieg rüſten. *Tac.*

Navonius Portus, i - us, *m.* *Porto Favone*, Stadt in Corſica.

Naupactæus, a, um. Naupactōus, a, um, von oder zu Naupacto gehörig. *Ovid.*

Naupactum, i, *n.* *Plin.* Naupactus, i, *f.* *Lepanto*, Stadt in Morea. *Strabo.*

Naupēgiārius, i, *m.* ein Schiffzimmermann. *Inſcr. vet.*

Naupēgo, ĭnis, *f.* der Schiffbau. *Pap.*

Naupēgus, i, *m.* ein Schiffbauer, Schiffzimmermann, dergleichen ehedem von allen Perſonal-oneribus frey waren. *Digeſt.*

Nauplia, æ, *f.* *Napoli di Romania*, Stadt in Morea. *Strab.*

Naupliădes, æ, *m.* Palamedes, des Nauplii Sohn. *Ovid.*

Nauplius, i, *m.* des Neptuni Sohn und Palamedis Vater, König in Eubœa. *Propert.* 2) ein gewiſſer Seefiſch. *Plin.*

Nauportus, i, *m.* *Quieto*, Fluß in Iſtrien. *Plin.* 2) *f.* klein Laybach, al. Oberlaubach, Stadt in Crain. *Plin.* 3) *m.* Laybach, Fluß in Crain. *Plin.*

Nauſco, ĕre, ſich aufthun wie eine auskeimende Bohne und die Geſtalt eines Schiffs bekommen. *Feſt.*

Nauſea, æ, *f.* das Brechen derer, ſo des Schiffens ungewohnt ſind, die Schiffskrankheit, Seekrankheit. Navigamus ſine timore & nauſea, wir haben unſere Fahrt verrichtet ohne Furcht und alle Schiffskrankheit. *Cic.* 2) aller Eckel, Grauen, Neigung zum Brechen. Facere nauſeam, einen Eckel verurſachen. *Cic.* Nauſeam diſcutere. *Colum.* Nauſeam inhibere, das Brechen verhindern. *Plin.*

Nauſeābĭlis, e, ſpeyerlich. *Cæl. Aur.*

Nauſeābundus, a, um, der gern ſpeyen will. *Senec.*

Nauſeātor, ōris, *m.* ein eckler Menſch, der für allem ein Grauen hat. *Senec.*

Nauſeo, āvi, ātum, āre, einen Eckel haben, ſich für was ecklen laſſen. *Cic.* 2) verachten, verabſcheuen. *Cic.*

Nauſeŏla, æ, *f.* ein kleiner Eckel. *Cic.*

Nauſeōſus, a, um, eckelicht. *Plin.*

Nauſicaa, ſ. Nauſicae, es, *f.* des Alcinoi, Königs der Phæacum Tochter. *Martial.*

† Nauſĭficus, a, um, eckelhaft, das einen Eckel macht. *Freſn.*

Nauſtathmus, i, *m.* *Vindicari*, Stadt und Hafen in Sicilien. *Plin.* 2) *Porto di Bonandria*, Stadt in Africa im Königreich Barcan. 3) Vorgebürge daſelbſt. *Mela.*

Nauſtĭbŭlum, i, *n.* ein Trog, ſo nach Art eines Schiffs ausgehauen. *Feſt.* al. ein Hafen, Ort wo Schiffe ſtehen können, qs. *navis ſtabulum.* *Voſſ.* & *Dacer.*

Nauſum, i, *n.* Art eines Galliſchen Schiffs. *Auſon.*

Nauta, æ, *m.* ein Schiffmann, Schiffer. *Cic.* 2) der den Nutzen von einem Schiffe ziehet. *Digeſt.*

Nautālis, e, ſchiffmänniſch. *Auſon.*

Nautea, æ, *f.* Schiffsgauche, Unflat, wie er ſich unten in den Schiffen zu ſammlen pflegt. *Plaut.* 2) Art eines Krauts, ſo die Gerber brauchen. *Feſt.*

†Nautella, æ, *f.* ein Schifflein. *Freſn.*

Nautia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Nautĭcus, a, um, zur Schiffahrt gehörig, ſchifferiſch. Panis nauticus, Schiffbrod. *Plin.* Nauticarum rerum ſcientia, Schifferkunſt. *Cic.* Verbum nauticum, ein Schifferwort. *Cic.* 2) Nau-

Nautica pecunia, Geld, welches einer einem Kauffmann mit über Meer giebt, der aber auch alle Gefahr damit übernehmen muß, und dagegen einen hohen Zins wieder fodern kan. *Digeſt.* Nauticum fœnus, der hohe Zins von dergleichen Gelde.

Nautĭcus, i, *m.* (ſ. *homo*) ein Bootsmann, Matroſe, Schiffknecht. *Plin.*

Nautĭlus, i, *m.* Art eines Meerfiſches. *Plin.*

†Nautŏlŏgus, i, *m.* ein Schiffszolleinnehmer. *Freſn.*

Nāvus, a, um, fleißig, emſig. Homo navus & induſtrius, ein emſiger und fleißiger Menſch. *Cic.*

Naxia, ſ. *Naxus.*

Naxium, i, *n.* ein Schleifſtein aus der Inſel Creta und von der Stadt Naxus. *Plin.*

Naxius, a, um, Naxiſch, aus der Inſel Naxus. Naxium marmor, Naxiſcher Marmel. *Plin.*

Naxos, i, *f.* *Taormina*, Stadt in Sicilien. *Suid.* 2) Stadt in Candien. *Suid.*

Naxuāna, æ, *f.* *Nacſivan*, Stadt in Armenien.

Naxus, i, *f.* *Naxia*, ſ. *Nacſia*, Inſel in dem Archipelago. *Plin.*

Nazāra, æ, *f.* Nazareth, Stadt in Galiläa. *Hieron.*

Nazăræus, ſ. Naziræus, i. *m.* ein Nazaräer, einer der beſondere Gelübde auf ſich hatte. 2) Art eines Ketzers, ſo Chriſtum zwar annahm, jedoch auch alles beybehielt, was im Alten Teſtament gebothen war. *Martin.*

Nazărēnus, a, um, von oder zu Nazareth gehörig. 2) Chriſtus, der Welt Heyland, weil er zu Nazareth auferzogen worden und einſt da gelebet. *Iſidor.* †3) ein Chriſt. *Freſn.*

Nazăreth, ſ. Nazaret, *indecl.* Nazareth, Stadt in Galiläa, im Stamm Zabulon.

Nazianzēnus, a, um, von oder zu Nazianzo gehörig.

Nazianzus, i, *f.* Flecken in Cappadocien.

Ne, *Adv.* nicht. Ne nega, leugne es nicht. *Ter.* Ne tam obfirma te, ſperre dich nicht ſo. *Ter.* Ne fugite hoſpitium, verachtet die Herberge nicht. *Virg.* Ne quoquam abeo, ich gehe nicht von der Stelle, nirgends hin. *Plaut.* 2) Ne quidem, nicht einmahl. Non ſuccumbet inimicis, ne fortunæ quidem, er wird den Feinden, ja auch nicht einmahl dem Glück nachgeben. *Cic.* Ne dici quidem opus eſt, es iſt nicht einmahl nöthig zu ſagen. *Cic.* 3) Ne *Interrogativum* Eſtne hic Crito? iſt das nicht Crito? *Ter.* Tune id veritus es? Haſt du dich deſſen beſorget? *Cic.* 4) ob. Videamus, ſatisne juſta ſit iſta defectio, laßt uns ſehen, ob dieſer Abfall recht ſey. *Cic.* 5) ne - an, ob oder. Unum illud neſcio, gratulerne tibi, an timeam? das einige weiß ich nicht, ob ich dir gratuliren, oder deinetwegen in Furcht ſeyn ſoll? *Cic.* 6) Romamne venio? an hic maneo? an Arpinum? komm ich nach Rom? oder bleibe ich hier? oder gehe ich nach Arpin? *Cic.* 7) ne - an, an vero - oder - oder aber. *Cic.* 8) an - anne. *Plaut.* ne - nec ne. *Cic.* ne - annon, ob - oder nicht. *Ter.* 9) ne, ſteht auch im Fragen vor ſich, und iſt kein encliticum. Quare videant, nec ſit iniquum, daher mögen ſie ſelbſt urtheilen, ob es nicht unrecht iſt. *Cic.* 10) fürwahr. *Cic.* 11) ſtehet überflüßig. Ne vos credatis, wollet ihr glauben. *Curt.*

Nē, *Conj.* damit nicht, daß nicht. Conſidera, ne Adventus tuus in alieniſſimum tempus cadat, ſiehe zu, daß deine Ankunft nicht auf eine höchſt-unbequeme Zeit komme. *Cic.* Quæ ne ſpes eum fallat, vehementer te rogo, damit ihn die Hoffnung nicht betriege, bitte ich gar ſehr. *Cic.* 2) daß. Vereor ne deſeras me, ich fürchte, daß du mich verläſt. Periculum eſt, ne fiat, es iſt zubeſorgen, daß es geſchehen werde. 3) Ne multa. *Cic.* nicht. Ne multis, nicht viel Worte zu machen. *Cic.* Ne vivam, ſi ſcio, ich will nicht leben, wenn ich es weiß. geſchweige. Tam leves, ne dicam ineptas, ſo ſchlechte, ich will nicht ſagen, ſo albere. 4) Ne quis, daß Niemand. *Cic.* 5) o daß nicht. *Enn.* 6) Iſt ausgelaſſen. Cave (ne) putes, glaube nicht. *Cic.*

Neæ, ārum, *f.* *Noto*, Stadt in Sicilien; 2) Inſel unfern von Lemno in dem Aegäiſchen Meer. *Suid.*

Neæra, æ, *f.* des Tibulli Amaſie. *Tib.*

Neæthus, i, *m.* *Neto*, Fluß in Unteritalien. *Ovid.*

Neānĭcŏlŏgus, *al.* Neāniſcŏlŏgus, i, *m.* ein Poſſenreiſſer. *Schol. Juvenal.*

Neapŏlis, is, ios, eos, *f.* *Napoli*, Hauptſtadt ihres Königreichs in Italien. *Cic.* 2) *Lepte*, ſ. *Lebeda*, Stadt im Tripolitaniſchen in Africa *Strab.* 3) *Chriſtopoli*, Stadt in Macedonien. *Ptol.* 4) Stadt in Sardinien. *Ptol.* 5) in Babylonien. *Charcen.* 6) in Carien. *Ptol.* 7) in Samaria, die ſonſt *Sichem* geheiſſen. *Procop.* 8) - Nemetum, Neuſtadt an der Hardt. 9) - ad Dresdam, Neuſtadt bey Dreßden, die ſonſt Altdreßden hieß. 10) viel andere des Nahmens mehr.

Neapŏlĭtānus, a, um, Neapolitaniſch, von oder zu Neapolis gehörig. *Plin.*

Nebis, is, *f.* *Neyſa*, Stadt in Portugall.

Nebium, i, *n.* *Nebbio*, Stadt in Corſica.

Nebrias, æ, *m.* Art eines Fiſches. *Ariſtot.*

Nebris, ĭdis, *f.* ein Rehbocksfell. *al.* ein Gemſefell, *al.* ein Hirſchkalbsfell. *Stat.* 2) Kleid der Baccharum, oder wie die Frauen trugen, ſo des Bacchi Feſt begiengen. *Claud.*

Nebriſſa, æ, *f.* *Lebrixa*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Plin.*

Nebrītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Nebrōphŏne, es, *f.* eine Nymphe und Gefehrtin der Dianæ. *Ovid.*

Nebrŏphŏnus, i, *m.* einer von den Hunden des Actæonis. *Ovid.*

Nĕbrus, i, *m.* ein Hirſchkalb, das noch ſauget. *Th. Pitiſc.*

Nĕbŭla, æ, *f.* der Dunſt, aus der Erde. *Plin.* 2) dunkeles Weſen. Quaſi per nebulam audiviſſe, gleichſam als im Traum gehöret haben. *Plaut.* Nebula erroris, die Dunkelheit eines Dinges, ſo uns in Irrthum verleitet,

leitet, ein Irrthum. *Juvenal.* Nebulas loqui, blauen Dunſt vor die Augen machen. *Perſ.* 3) - linea, eine ſehr zarte und dünne Leinwand. *Petron.* 4) - pulveris, Staub wie ein Nebel, Staubwolke. *Lucil.* 5) eine ſehr geringe Sache. Non emerim vel nebulæ cyatho, ich wolte nicht einen Becher-voll Nebel, nicht einen Quark dafür geben. *Plaut.* 6) was ſehr weiches Nebula haud eſt mollis, atque cutis hujus eſt, der Nebel iſt nicht ſo weich, als dieſer ihre Haut. *Plaut.* 7) Oblaten, dünne weiß Brod. *Freſn.* 8) des Athamantis Gemahlin und Mutter des Parixi und der Helles, die aber ſonſt eigentlich Nephele heißt. *Hygin.* 9) *Niebla*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Nĕbŭlātor, ōris, *m.* der einem eine Dunſt vor die Augen macht. *Petr. nebula.*

Nĕbŭlo, ōnis, *m.* ein loſer Vogel, ein liſtiger Leutbetrieger, der einen jeden eine blaue Dunſt (einen Nebel) vor die Augen machen kan. *Cic.*

Nĕbŭlōsĭtas, ātis, *f.* die Dunkelheit. *Arnob.*

Nĕbŭlōſus, a, um, neblicht. Nebuloſum cælum, neblicht Wetter. *Cic.* 2) dunkel, undeutlich. Nebuloſum nomen, ein dunkler Nahme. *Gell.* 3) dünne. Nebuloſum ſyrma, eine Schleppe von dünnem und zarten Zeuge. *Fulgent.*

Nec, *Conj.* nicht. Magiſtratus nec obedientem & noxium civem coercento, die Obrigkeit ſoll einen nicht gehorſamen und ſchädlichen Bürger im Zaum halten. *Cic.* 2) und nicht, und kein. Erant in eo plurimæ litteræ, nec eæ vulgares, es waren darinne viele und nicht gemeine Briefe. *Cic.* Lætatur loco macro nec humido, es wächſt gern an einem magern und keinen feuchten Ort. *Colum.* 3) aber nicht. Conſcripſi epiſtolam noctu, nec ille ad me rediit, ich habe den Brief bey Nacht geſchrieben, aber er iſt nicht wieder zu mir gekommen. 4) auch nicht, auch kein, nec ille magni fecit, und er hat es auch nicht groß geachtet. *Cic.* Nec hoſtis, auch kein Feind. *Cic.* 5) Nec quidem, auch nicht einmahl. Nec quid dicatur quidem intelligo, ich verſtehe auch nicht einmahl, was man ſagt. *Cic.* 6) Nec - nec, weder - noch. Res tuæ nec caput, nec pedes habent, deine Dinge haben weder Kopf noch Füſſe. *Cic.* Nec melior, nec clarior vir Africano fuit, es iſt weder ein redlicherer, noch berühmterer Mann, als Scipio Africanus geweſen. *Cic.* 7) Nec enim, denn nicht. *Cic.* 8) Nec tamen, und doch nicht. *Cic.* 9) Nec vero, und gewiß nicht. *Cic.* 10) Nec non, und. Cornuaque exſuitur, nec non cum cornibus annos, es giengen die Hörner weg und die Jahre mit den Hörnern. *Ovid.* 11) wie auch. Vidi magnos greges anſerum, gallinarum - nec non glirium, piſcium, aprorum, ich habe groſſe Heerden Gänſe, Hüner, wie auch Haſelmäuſe, Fiſche und wilde Schweine geſehen. *Varr.* 12) Nec dum, und noch nicht. Philoſophi ſummi, nec dum tamen ſapientiam conſecuti, groſſe Weltweiſe und die doch die Weisheit noch nicht erlanget hatten. *Cic.* 13) Nec manifeſtus, nicht bekannt. *Plaut.* 14) Un Nec opinatus, unvermuthet. *Liv.* Nec utrum, keines von beyden. *Plaut.* Nec recte, unrecht. *Plaut.*

†Necaroni, ōrum, *m.* die Hunnen. *Onom. Ben.*

Necāte, es, *f. Focaria*, Vorgebürge in Umbrien in Italien.

Nĕcātor, ōris, *m.* ein Mörder, Todtſchläger. *Lamprid.*

†Neccar, ăris, *n.* Knoblauch.

Neccăris, is, f. Neccarus, i, *m.* der Neckar, Fluß in Franken.

Necdum, *Adv.* und noch nicht. - Quinctum conveneram, hatte ich mit dem Quincto geredt. *Cic.*

†Nĕceſſāria, æ, *f.* ein Secret, ein Abtritt. *Lanfranc.*

Nĕceſſarie, *Adv.* nothwendig. - demonſtrare, erweiſen, daß etwas nothwendig alſo ſeyn müſſe. *Cic.*

Nĕceſſario, *Adv.* nothwendig. - vivere cum aliquo, mit einem leben. *Cic.* - parere legibus, den Geſetzen gehorſamen. *Cic.*

Nĕceſſārius, a, um, nothwendig, nöthig. Omnia, quæ ad vivendum neceſſaria, alles, was zum Leben nöthig iſt. Senatori neceſſarium eſt, noſſe rempublicam, einem Rathsherrn iſt nöthig, das gemeine Weſen zu kennen. *Cic.* Operæ neceſſariores, nöthigere Dienſte. *Tertull.* Maxime neceſſarium eſſe alicui, einem am nöthigſten ſeyn. *Cic.* 2) nahe verwandt Neceſſariæ perſonæ, Eltern, Kinder, Frau, Schnur, Patron. *Cod.* 3) Neceſſarius heres, ein Notherbe, ein zum Erben eingeſetzter leibeigener Knecht, der Erbe werden muſte, er mochte wollen oder nicht. *Inſtitut.* 4) neceſſaria vitæ, Lebensbedürfniſſe. *Plin. Sec.* - neceſſaria rei, Requiſita.

Nĕceſſārius, i, *m.* Blutsverwandter. Noli pati a neceſſariis tuis meo neceſſario injuriam fieri, laß von deinen meinem Anverwandten kein Unrecht wiederfahren. *Cic.* 2) Amtsverwandter. 3) genauer Herzensfreund. *Cic.* 4) Knecht, den ein Herr zu ſeinem Erben eingeſetzt hatte, Notherbe.

Nĕceſſe, *Adj. Sing. Nom. & Acc. caſus,* o. nöthig, unentbehrlich, das vonnöthen iſt. Eo minus habeo neceſſe ſcribere, quid ſim facturus, um ſo viel weniger habe ich nöthig gehabt zu ſchreiben, was ich thun wolle. *Cic.* Quid tibi neceſſe fuit, ſacrificium illud inviſere? was haſt du es vonnöthen gehabt, das Opfer mit anzuſehen? *Cic.* 2) unumgänglich. Mihi hoc neceſſe fuit facere, ich habe dieſes unumgänglich thun müſſen. *Cic.* Neceſſe eſt mori Scipioni, das Sterben iſt dem Scipioni unumgänglich, Scipio muß allerdings ſterben. *Cic.*

Nĕceſſĭtas, ātis, *f.* die Nothwendigkeit. - flagitat, erfordert es. *Cic.* Ejus ſententia mihi neceſſitatem attulit paullo plura dicendi, deſſen Meinung hat mir die Nothwendigkeit auferleget, etwas mehr zu reden. *Cic.* 2) die Noth. Neceſſitate cogi, durch die Noth gezwungen werden. *Cic.* Quæ te neceſſitas premebat? was drückte dich für eine Noth? *Cic.* 3) die

3) die nahe Freundſchaft und zwar eigentlich die nothwendig zwiſchen einigen ſeyn ſoll oder muß. Neceſſitatem violare, der Freundſchaft zu nahe treten. *Cic.* 4) Bedürfniß. Neceſſitatibus ſubvenire, den Bedürfniſſen abhelfen. *Tac.* 5) Angelegenheit, nothwendige Verrichtung. *Celſ.* 6) Armuth, Elend, Widerwärtigkeit. *Sen.* 7) Abgabe, Herrngefälle, Steuer und Gaben. *Tac.* 8) der Tod. Neceſſitati debetur vita, man iſt dem Tod das Leben ſchuldig, man muß einmahl ſterben. *Cic.* Denunciare alicui ultimam neceſſitatem, einem den Tod ankündigen. *Tac.* 9) eine Göttin der Heyden. *Hor.*

Nĕceſſitūdo, ĭnis, *f.* die Nothwendigkeit. - ſumma eſt honeſtatis, proxima incolumitatis, die gröſte Nothwendigkeit iſt der Anſtändigkeit ihre, die nächſte nach dieſer, daß man ſich zu erhalten ſuche. *Cic.* Afferre alicui neceſſitudinem pugnæ, einem die Nothwendigkeit der Schlacht auferlegen, einen zur Schlacht zwingen. *Tac.* 2) genaue Freundſchaft. - eſt mihi cum Appio, habe ich mit dem Appio. *Cic.* Bonos viros ad neceſſitudinem adjungere, mit rechtſchaffenen Leuten Freundſchaft machen. *Cic.* 3) *plur.* Anverwandten. Remittere alicui neceſſitudines, einem ſeine Freunde wieder ſchicken. *Tac.* 4) Amtsgenoſſen. *Cic.*

Neceſſo, āvi, ātum, āre, erfordern. *Fortunat.*

Neceſſum, *Adv.* nöthig, nothwendig, vonnöthen. Neceſſum eſt, paucis reſpondere, es iſt nöthig, daß man mit wenigen antworte. *Liv.*

†Nĕceſtuōſus, a, um, arm. *Flodoard.*

Nechon, i, *n.* Art eines ſüſſen Gewürzes. *Apic.*

Nec ne, oder nicht. Parthi transſierint, nec ne, dubitare video neminem, ich ſehe, daß niemand zweifelt, ob die Parther übergegangen oder nicht. *Cic.* †2) und, pro necnon. *Freſn.*

Nec non, und. *Ovid.* 2) wie auch. *Cic.* ſ. *Nec.* n. 11. 12.

Neco, ui, & āvi, ātum, āre, tödten, erwürgen. Omni ſupplicio excruciatum necavit, nachdem er ihm alle Marter angethan, hat er ihn getödtet. *Cic.* Colubra necuit hominem, die Schlange hat den Menſchen getödtet. *Phædr.* 2) Necare aliquem fame, einen verhungern laſſen. *Cic.* 3) In amne necari, im Fluſſe erſauffen. *Ovid.* 4) Ferro necare, mit dem Schwerdt hinrichten. *Horat.* 5) Necantur radices, die Wurzeln verderben. *Colum.* Necat legumina, es macht, daß die Hülſenfrüchte verderben. 6) Necare veneno, mit Gift vergeben. *Cic.* 7) - in aqua, erſäuffen. *Lactant.*

Nĕcŏpīnans, tis, *o.* *Suet.* Nĕcŏpīnus, a, um, der ſich eines Dinges nicht vermuthet, unvermuthend. Necopinum perdere ſagitta, einen, da er es ſich nicht vermuthet, erſchieſſen. *Ovid.*

*Necrologium, i, *n.* ein Todtenregiſter eines Cloſters.

*Nĕcrŏmanta, Necromantes, æ, *m.* ein Schwartzkünſtler, ein Hexenmeiſter, Beſchwörer der Todten, daß ſie ihm künftige Dinge offenbaren ſolten.

†Nĕcrŏmantīa, æ, *f.* Beſchwörung der Todten.

*Nĕcrŏmantĭcus, a, um, zur ſchwartzen Kunſt gehörig.

Nĕcrŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Stadt in Egypten. *Plutarch.*

Necrōſis, is, ios, eos, *f.* das Abſterben eines Glieds. *Blancard.*

Necrothȳtus, a, um, den Todten geopfert. *Tertull.*

*Nĕcrus, a, um, tod.

Nectănĕbus, ſ. Nectanebos, i, *m.* ehemahliger König in Egypten. *Nep. Plutarch.*

Nĕctar, ăris, *n.* der Götter Tranck, durch den inſonderheit auch einer unſterblich gemacht wurde. Non ambroſia & nectare Deos delectari arbitror, ich glaube nicht, daß die Götter ihr Vergügen an der ambroſia und dem nectare haben. *Cic.* 2) das Honig. Stipant dulci nectare cellas, ſie füllen ihre Zellein mit ſüſſem Honig an. *Virg.* 3) was angenehmes zu hören. Nectar canere, was ſehr angenehm ſingen. *Perſ.* 4) Bacchæum nectar, ſüſſer und angenehmer Wein. *Stat.* 5) ein angenehmer Geruch. Nectar qui naribus halant, die der Naſe einen angenehmen Geruch geben. *Lucret.* 6) Medicíniſcher Tranck, der an Farb, Geruch und Geſchmack ſehr angenehm iſt. *Blancard.*

Nectărea, æ, *f.* Alantwurtz. *Plin.*

Nectăreus, ſ. Nectarius, a, um, von oder wie Nectar. 2) ſüß, lieblich, angenehm. *Martial.*

Nectărion, i, *n.* Alantwurtz. *Dioſc.*

Nectărītes, æ, *m.* Alantwein. *Plin.*

Nectarius, a, um, ſ. *Nectareus.*

Necto, xui, & xi, xum, ĕre, knüpfen, binden. - coronam ex myrto, einen Krantz aus Myrten. *Ovid.* 2) hängen. - aliquid ex alio, eins an das andere. - cauſſas, eine Urſach an die andere, viel Urſachen vorbringen. *Virg.* 3) - alicui dolum & inſidias, einem Schleiffen und Fallſtricke legen, einen zu berücken ſuchen. *Liv.* 4) Necti a creditoribus, von ſeinen Gläubigern zum Sclaven angenommen werden, und in dieſem Stande ſeine Schuld abarbeiten müſſen. *Liv.* 5) In glaciem frigore nectere aquas, machen, daß das Waſſer gefriert. *Propert.* 6) Nectere brachia, ſich umfaſſen, ſich embraßiren. *Ovid.* 7) Nectere moras, etwas zu verzögern ſuchen. Nectere artibus moras, die Bezahlung liſtig aufſchieben. *Cod.*

Nĕcŭbi, *Adv.* damit nicht irgends wo. *Varr.* 2) nirgends. *Liv.*

Necumquem, nicht einmahl einen. *Feſt.*

Necunde, *Adv.* damit nicht etwan woher. *Liv.*

Necutrum, keines von beyden. *Plaut.*

Nĕcȳdălus, i, *m.* ein Seidenwurm, wenn ſelbiger nach ſeinen Verwandlungen bald ſpinnen will. *Plin.*

Neda, æ, *c.* *Langarola*, Fluß in Morea. 2) *f.* Stadt in Arcadien. *Suid.*

Nedinum, i, *n.* *Nadin*, Feſtung in Dalmatien. *Plin.*

Nedum,

Nedum, *Adv.* viel weniger, geſchweige denn. Vix in ipſis tectis frigus vitatur, nedum in mari, man kan ſich kaum in den Häuſern für Kälte verwahren, geſchweige denn auf der See. *Cic.* 2) nicht. *Hor.*

Neetum, ſ. Netum, i, *n.* *Noto*, Stadt in Sicilien. *Cic.*

Nĕfandus, a, um, ſchändlich, abſcheulich, das man nicht einmahl gern nennt oder davon redt. Nefandum ſcelus, ein abſcheulich Bubenſtück. *Cic.* Nefandum inſtitutum, ein ſchändliches Vorhaben. *Cic.* Nefandiſſima quæque exercere, alle die ſchändlichſte Dinge begehen. *Juſtin.* 2) ungerecht. *Virg.*

Nĕfārie, *Adv.* abſcheulich, ruchlos, gottloſer Weiſe. Multa in Deos nefarie facere, vieles ruchloſer Weiſe wider die Götter begehen. *Cic.* 2) ſchelmiſcher, verrätheriſcher Weiſe. peſtem moliri patriæ, das Vaterland ins Verderben zu ſtürtzen ſuchen. *Cic.*

Nĕfārium, i, *n.* eine Ubelthat, Schelmthat. Nefario ſe patriæ obſtringere, ſich durch eine Schelmthat an den Vatterland verſchulden. *Liv.*

Nĕfārius, a, um, ſchändlich, boshaft, ſchelmiſch, das nicht wohl zu ſagen ſtehet. Scelus nefarium facere, eine Schandthat begehen. *Cic.* Latrocinium nefarium, ein ſchändlicher Straſſenraub. *Cic.* Promulgatio nefaria, eine ſchelmiſche Publication. *Cic.* Homo nefarius, ein Schandbube, ein ruchloſer Menſch. *Cic.*

Nĕfas, *n. Sing. Nom. & Acc. Caſus*, eine unbillige That, Sünde, Unrecht. - eſt mihi obliviſci, wär es für mich, wo ich es vergeſſen wolte. *Cic.* Si ſceleratos interfici nefas eſſet, wenn es eine unbillige That wär, daß böſe Leute hingerichtet würden. *Cic.* 2) eine Schande, Ubelthat, Schandthat. Audere immane nefas, ſich einer unmenſchlichen Boßheit unterfangen. *Virg.* Nefas dictu, es iſt eine Schande zu ſagen. *Cic.* Ultimum nefas admittere, die äuſſerſte Miſſethat begehen. *Curt.* 3) was unmögliches, die Unmöglichkeit. Quidquid corrigere nefas, was unmöglich zu ändern iſt, was nicht zu ändern ſtehet. *Hor.* 4) verbotten. *Horat*

Nefaſtus, a, um, unerlaubt, unrecht, das ſich nicht gebühret. Nefaſtum habere aliquid, etwas für unrecht, unerlaubt halten. *Plin.* 2) ſchelmiſch, gottlos, ruchlos. Spiritum nefaſtum ferro exigere, einem ſein gottloſes Leben nehmen. *Sen. Trag.* 3) unglücklich. Terra nefaſta, ein unglückliches Land. *Liv.* 4) Dies nefaſtus, Gerichtsfeyertag.

Nefrendis, e, ſ. Nefrendus, a, um, das noch nichts oder auch nichts mehr beiſſen oder kauen kan. Nefrendis puer, ein Kind das noch keine Zähne hat. *Liv. Andron.*

Nefrens, dis, *o.* das noch nichts beiſſen kan. 2) ein Saugferkel. *Varr.* 3) eine Hode oder Teſticulus. *Feſt.* 4) eine Niere. *Id.* 5) ein geſchnittenes Schwein. *Fulgent.*

Nefrundo, ſ. Nefrendo, ĭnis, *f.* eine Niere. *Feſt.*

†Nĕfus, a, um, gottlos, böſe. *Freſn.*

Nĕgābundus, ſ. Negibundus. *Cato.* a, um, leugnend, der etwas leugnen will. *Feſt.*

Nĕgantia, æ, *f.* die Verneinung. *Cic.*

Nĕgātio, ōnis, *f.* die Leugnung, Verneinung. - facti, der That. *Cic.*

Nĕgātīvus, a, um, verneinend. Verba negativa, verneinende Worte. *Cajus Jct.*

Nĕgātor, ōris, *m.* ein Verleugner. *Prudent.*

Nĕgātōrius, a, um, wodurch man was leugnet. *Digeſt.*

Nĕgātrix, -īcis, *f.* eine Verleugnerin. 2) verleugnend. *Prudent.*

Nĕgĭto, āvi, ātum, āre, leugnen, verleugnen. - aliquem natum ſuum, daß einer ſein Sohn ſey. *Plaut.* 2) nein ſagen, ſagen daß nicht. Ne fieri negites poſſe, ſage nicht, daß es nicht geſchehen könne. *Lucr. nego.*

Neglectio, ōnis, *f.* die Verachtung, Verabſäumung. - amicorum, ſeiner Freunde. *Cic.*

†Neglectum, i, *n.* ein zimlich grob Verſehen. *Freſn.*

Neglectus, us, *m.* die Verachtung. Neglectui aliquid habere, etwas nicht achten. *Ter.*

Neglectus, a, um, nicht geachtet, aus der acht gelaſſen. Epiſtolæ neglectæ jacent, die Briefe fahren herum. *Plin. Sec.*

Neglĕgens, tis, *o.* *Feſt.* Obſol. Negligens, tis, *o.* nicht achtend. - amicorum, ſeine Freunde. *Tac.* 2) nachläßig, hinläßig, ſorglos. - dux, General. *Cic.* - in aliquem, gegen einen. *Cic.* 3) unachtſam, leichtſinnig, liederlich. - in amicis eligendis, in Erkieſung ſeiner Freunde. *Cic.*

Neglĕgo, ĕre, nicht achten. *Ter.* Pro *negligo.* Obſol.

Negligenter, *Adv.* unachtſam, obenhin. - tractare aliquid, etwas tractiren, treiben. *Cic.* - aſſervare aliquid, etwas verwahren. *Cic.*

Neglĭgentia, æ, *f.* die Unachtſamkeit. - in deligendis amicis, in Erwehlung der Freunde. *Cic.* 2) Nachläßigkeit. Accuſare aliquem de negligentia epiſtolarum, ſich über einen wegen deſſen Nachläßigkeit im Schreiben beſchweren. *Cic.* 3) Verachtung, Geringachtung. Non feci negligentia tui, ich habe es nicht aus Geringachtung deiner gethan. *Ter.* - fortunæ, des Glücks. *Sen.*

Neglĭgo, neglexi, (neglēgi. *Æmil. Macer.*) ctum, ĕre, nicht achten, ſich nicht viel bekümmern, in den Wind ſchlagen. - humana, um die menſchliche Dinge. *Cic.* - de aliquo, um einen. *Cic.* 2) hintan ſetzen. - leges, die Geſetze. *Cic.* - omnem auctoritatem ſenatus, alles Anſehen des Raths. *Cic.* 3) verabſäumen. - confugere Alexandriam, ſich nach Alexandrien zu ſalviren. *Cic.* - mandatum alicujus, eines Befehl, ihn nicht ausrichten. 4) verachten, ſich nichts draus machen. - mortem, aus dem Tod. *Cic.*

Nĕgo, āvi, ātum, āre, nein ſagen. - fas eſſe alicui lucem intueri, daß einer mit Recht das Licht anſehe, das Leben habe. *Cic.* Aut ai, aut nega, ſprich ja oder nein. *Plaut.* 2) ſagen, daß nicht. Negaris eſſe domi, man ſagt, daß du nicht zu Hauſe ſeyſt. *Martial.* 3) leugnen, nicht geſtändig ſeyn. - factum, eine That.

Ter. 4) abſchlagen, verſagen. - opem alicui, einem den Beyſtand. *Ter.* - alimenta miſeris, den Armen den Unterhalt. *Ovid.*

Nĕgōtiālis, e, zur Affaire gehörig. 2) worinne unterſucht wird, was Rechtens oder Billigkeit gemäß. *Cic.*

Nĕgōtiātio, ōnis, *f.* die Handlung, Gewerbe, Trafic, Kaufmannſchaft. - Aſiatica, nach Aſien. *Cic.* - lignaria, der Holzhandel. *Capitolin. negotior.*

Nĕgōtiātor, ōris, *m.* ein Kaufmann, Handelsmann. - improbus, leichtfertiger, betrüglicher. *Cic.* - ſordidæ mercis, mit geringen, ſchlechten Waaren. *Quint.* - frumentarius, ein Kornhändler. *Digeſt.* - magnarius, ein Großhändler. *Apul.*

Nĕgōtiātōrius, a, um, zur Handlung, zur Kaufmannſchaft gehörig. Negotiatoria navis, ein Kaufmannsſchiff, Kauffarthenſchiff. *Vopiſc.*

Nĕgōtiātrix, īcis, *f.* eine Handelsfrau, Frau, die auch ihre Nahrung und Gewerb treibt. *Paullus JCt.*

Nĕgōtīnummius, a, um, das um Gelds willen gegeben wird. Baſia negotinummia, Küſſe für Geld. *Apul.*

Nĕgōtiŏlum, i, *n.* ein Geſchäffte, kleine Verrichtung. Erit aliquid negotioli, es wird ſich ſchon eine kleine Verrichtung finden. *Cic.*

†Nĕgōtio, āvi, ātum, āre, *Freſn.* Nĕgōtior, ātus, ſum āri, geſchäftig ſeyn, zu thun haben, handthieren. Otiandi, non negotiandi cauſa ſe aliquo conferre, ſich wohin begeben, daß man da Ruhe, nicht aber zu thun haben will. *Cic.* 2) handeln, Handlung treiben, Kaufmannſchaft treiben. - in Aſia, ſeine Handthierung in Aſien. *Cic.* - aliquo genere mercaturæ, mit einer Art Waaren. *Cic.* 3) - animas, mit Seelen handeln, ein ſchlimmer Medicus ſeyn. *Plin. Sec.*

Nĕgōtiōsĭtas, ātis, *f.* die Geſchäfftigkeit, Verwickelung in viele Händel. *Gell.*

Nĕgōtiōſus, a, um, geſchäfftig, *occupat.* - ſuis negotiis, in ſeinen Verrichtungen, in ſeinen Affairen. *Plaut.* 2) der viel zu thun hat, beſchäftiget. Vir negotioſiſſimus, ein ſehr beſchäfftigter Mann. *Auguſtin.* 3) mühſam, voller Mühe. Negotioſa provincia, eine mühſame Provinz, darinne es viel zu thun giebt. *Cic.* Negotioſi dies, mühſame Tage. *Tac.* 4) Negotioſum tergum, ein Packel, der immer mit der Peitſche, mit dem Prügel zu thun hat. *Plaut.* 5) Negotioſius quid? was iſt mühſeligers? *Sen.*

Nĕgōtium, i, *n.* Geſchäft, Verrichtung, Affaire. Plenus negotii, der viel Geſchäffte hat. *Plaut.* Sui negotii bene gerens, der ſeine Verrichtung wohl abwartet. *Cic.* Procurare negotia alterius, eines andern Affairen beſorgen. *Cic.* Dare alicui negotium, einem eine Verrichtung, Sache auftragen, anbefehlen. *Cæſ.* 2) Arbeit, Mühe, Verdruß. Satis negotii habeo cum homine, ich habe mit dem Menſchen Verdruß gnug. *Cic.* Exhibere negotium alicui. *Cic.* Faceſſere alicui negotium, einem viel Mühe machen. *Cic.* Nullo negotio aliquid recuperare, etwas mit ſchlechter Mühe, ohne alle Mühe wieder erlangen. *Cic.* 3) Negotii quid tibi mecum eſt? was haſt du mit mir zu thun? *Plaut.* 4) Handel, Handelung, Kaufmannſchaft. - carbonarium, der Kohlenhandel, Handel mit Kohlen. *Plin.* Negotia Bithyna, die Bithyniſche Handlung, in oder nach Bithynien. *Horat.* 5) Quid eſt negotii, quam ob rem ſuccenſeas mihi? aus was Urſachen, warum biſt du denn böſe auf mich? *Plaut.* 6) eine Vexation, Schererey, Rechtsſache. *Digeſt.* †7) Kauffmannswaare. *Freſn.* 8) Ehebruch. *Freſn.* †9) eine Schlacht. *Freſn.* 10) Negotiorum geſtor, ein freywilliger nicht beſtellter Vertreter eines Abweſenden.

Negritæ, ārum, *f.* Negros, ein Africaniſches Volk, um den Fluß Niger.

Negritu, nicht nach der geziemenden Weiſe. *Feſt.* Pro *nec ritu.*

Negumbum, i, *n. Negombe*, Stadt auf der Inſel Ceylon.

Nĕguno, ſ. Negino, ſ. Negumo, āvi, ātum, āre, leugnen. *Feſt.* Pro *nego.*

Nehalennia, æ, *f.* eine Göttin der Schiffahrt. *al.* der Kaufmannſchaft, welche von den Toxandris, hernach auch von Römern verehret wurde. *Reineſ.*

Neīus, i, *m.* Berg in Ithaca. *Strab.*

Nejŭvo, uvi, ūtum, āre, nicht helfen. *Plaut.* Vox dubia.

Nēlējus, a, um, Neleiſch, von oder ſonſt den Neleum, angehend. *Ovid.*

Nēlĕus, ĕi, *m.* des Neptuni Sohn und Neſtoris Vater, König zu Pylo. *Ovid.*

Nēlēïus, a, um, Neleiſch, von oder ſonſt den Neleum angehend. *Ovid.*

Nēlīdes, æ, *m.* des Nelei Sohn, Neſtor. *Ovid.*

Nelo, ōnis, *m. Rio Ulla*, Fluß in Gallicien in Spanien.

Nĕmauſienſis, e, von oder zu Nimes gehörig. *Plin. Nemauſus.*

Nĕmauſum, i, *n.* & Nemauſus, i, *f. Nimes*, Stadt in Languedoc in Frankreich. *Plin.*

Nĕmĕa, æ, *f.* kleine Landſchaft in Argolide. *Pauſan.* 2) *Triſtena*, Stadt in beſagter Landſchaft wo Hercules die Nemeiſchen Spiele anſtellete, zum Andenken des von ihm in dem Walde unſern von ſolcher Stadt erlegten grauſamen Löwen. *Diod. Sic.* 3) ein Fluß in Morea, ſo itzo *Langia* heiſſen ſoll. *Strabo.*

Nĕmēa, ōrum, *m.* die Nemeiſchen Spiele, welche man alle 3. Jahr feyerte. *Nemea.*

Nemæus, a, um, *Ovid.* Nĕmĕæus, a, um, Nemeiſch. *Ovid.*

Nemenus, i, *m.* Niemen, Fluß in Preuſſen.

Nĕmĕſa, æ, *c.* Nyms, Fluß im Trieriſchen. *Auſon.*

Nĕmĕſianus, i, *m.* (*Aurel. Olympius*) ein Lateiniſcher Poet aus dem 3. Seculo, von dem noch einige Eclogen vorhanden ſind.

Nĕmĕſis, is, *f.* die Rachgöttin. *Hygin.* 2) Maitreſſe des Tibulli. *Martial.*

Nĕmeſtrīnus, i, *m.* Gott der Wälder. *Arnob. Nemus.*

Nĕmĕ-

Nĕmĕtācum, i, *n.* Atrecht, ſ. *Arras*, Hauptſtadt in Artois. *Anton. Itin.*

Nĕmĕtes, um, ſ. Nemetæ, ārum, *Tac. m.* die Nemeter, teutſches Volk um das itzige Speyer, oder nach andern um Worms. *Cæſ.* 2) Auguſta Nemetum, die Stadt Speyer, *al.* Worms.

Nĕmĕtŏcerna, æ, *f.* Namur, Hauptſtadt ihrer Grafſchaft gleiches Nahmens; rectius *Arras*, Hauptſtadt in Artois. *Hirt.*

Nemetodurum, ſ. Nemptodurum, i, *n.* Nanterre, Stadt in Isle de France in Frankreich.

Nēmo, īnis, *c.* Niemand. - ex conſularibus, niemand von den geweſenen Bürgermeiſtern. *Cic.* 2) keiner. Nemo Gallorum, kein Gallier. *Cic.* - mortalium. *Cic.* Nemo homo, kein Menſch. *Cic.* Nemo pictor, eſt inventus, es iſt kein Mahler gefunden worden. *Cic.* 3) Nemo non, ein jeder, alle. Nemo Arpinas non Planco ſtuduit, alle Arpiner ſind dem Planco zugethan geweſen. *Cic.* Nemini non ibi perpetuo manendi poteſtas facta eſt, es hat ein jeder da bleiben dürfen. *Nep.* 4) Habeo hic neminem neque amicum, neque cognatum, ich habe hier weder einigen Freund, noch Angehörigen. *Ter.* 5) Non nemo, einer. Erat non nemo in ſenatu, es war einer im Rathe. *Cic.* 6) Nemo unus, keiner, kein eintziger, nicht ein einiger. Nemo unus eſt, cujus magis opera putem remp. reſtitutam, es iſt keiner, durch deſſen Hülfe die Republic mehr wieder in guten Stand geſetzet worden. *Liv.* 7) Nemo alius, ſonſt niemand. *Cic.* 8) Nemo quin. *Cic.* Nemo qui non, niemand, der nicht. *Cic.*

Nemoracum, i, *n. Nemours*, Stadt in *Isle* de France.

Nĕmŏrālis, e, waldicht, das aus oder in dem Walde iſt. Templum nemorale, ein Tempel im Walde, Waldtempel. *Ovid.* Nemorales umbræ, Schatten im Walde. *Ovid. Nemus.*

Nĕmŏrenſis, e, aus oder in dem Walde. Mel nemorenſe, Honig aus dem Walde, Waldhonig, wild Honig. *Colum.* 2) Nemorenſis Vallis, *Val di Demona*, ein dritter Theil Siciliens. 3) Nemorenſis Lacus, *Lago di Nemi*, See in der Campagna di Roma. 4) Nemorenſis, eine Gegend in dem Ariciniſchen. Villam in Nemorenſi inchoatam diruere, ein angefangenes Luſthaus einreiſſen, das in dem Ariciniſchen ſtunde. *Suet. Interpr.*

Nĕmŏrĭvăgus, a, um, im Walde umher ſchweifend. *Catull.*

Nĕmŏrōſus, a, um, waldicht, mit Walde bewachſen. Colles nemoroſi, waldichte Hügel. *Ovid. Nemus.*

Nemoſinum, i, *n.* & Nemoſius, *Nemours*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Nĕmoſſus, i, *f. Clermont*, Stadt in Auvergne in Frankreich. *Strab.*

Nempe, *Adv.* nemlich. - negas ad beate vivendum ſatis eſſe virtutem, du leugneſt, daß die Tugend zureichlich ſey, glückſelig zu leben. *Cic.* 2) denn? Nempe jubes? befieleſt du es denn? *Plaut.* 3) gewißlich. Quo tempore futurum eſt? Nempe eo, quum, wenn wird es geſchehen? Gewiß, alsdenn, wann. *Cic.*

Nĕmus, ŏris, *n.* ein Luſtwald, ein Park. Multos nemora & ſilvæ commovent, viel bewegen die Luſt- und gemeinen Wälder. *Cic.* 2) ein Garte. *Curt.* 3) Wald, eine Gegend im Ariciniſchen, wo unter andern auch der Diana Tempel ſtund. *Strab.* 4) das Wild. *Val. Flacc. Interpr. Burmann.* 5) - Vicenarum. *Bois de Vincenes*, eine Gegend in Isle de France in Frankreich. 6) Gegend in terra Ripuaria.

Nenia, ſ. Nænia, æ, *f.* ein Trauerlied, Klaglied, ſo von den Præficis, oder Klagweibern abgeſungen wurde, da die Pfeiffer was betrübtes zugleich mit daher ludelten. *Cic.* Neniam dicere, zu Grabe ſingen. *Plaut.* 2) - ſepulcralis, eine Grabſchrift. *Sidon.* 3) Lenes neniæ, Geſang der Ammen, womit ſie die kleinen Kinder einſchläfern. *Arnob.* 4) nichtige Poſſen, Kinderey. *Horat.* b) munera Ceæ neniæ, die Arbeit der Tragiſchen Dichtkunſt. *Horat.* 5) Liedlein. *Horat.* 6) Göttin der Römer, ſo ihre Capelle vor der Porta Viminali hatte und bey den Leichen aller Leute angeruffen wurde. *Varr.* ap. *Auguſtin.*

Nentĭdava, æ, *f.* Biſtritz, Stadt in Siebenbürgen.

Nēno, *Lucret.* Nenu, Nenum, *Lucil.* Nœnum, *Varr. Adv.* nicht. Si hodie nœnum venis, wenn du heute nicht kommſt. *Varr.* Si nenu moleſtum eſt, wenn es nicht beſchwerlich iſt. *Lucil.* Obſol.

Neo, nēvi, nētum, nēre, ſpinnen. - purpuram colo, Purpur am Rocken. *Juſtin.* Nere lanam, Wolle ſpinnen. *Ovid.*

Neobule, es, *f.* eine Courteſie des Horatii.

Neŏburgum, i, *n.* Neuburg, Stadt an der Donau. 2) Neumburg, Stadt an der Sale in Sachſen. 3) Nyenborg, Stadt in Hoya.

Nĕŏcæſărēa, æ, *f.* Neucäſarien, itzo *Tocat*, Stadt in klein Aſien. *Plin.* 2) *Nixar*, Stadt in Cilicien.

Neŏcaſtrum, i, *n. Nicaſtro*, Stadt in Calabrien. 2) *Neufchatel*, ſ. Neuburg, Stadt in der Schweitz. 3) *Neufchateau*, Stadt in Lothringen. -

Neŏclaudiŏpŏlis, is, *f. Caſtromena*, Stadt in Natolien.

Neŏclīdes, æ, *m.* des Neoclis Sohn, Themiſtocles. *Ovid.* 2) ein Redner zu Athen.

Neŏcōmum, i, *n. Neufchatel*, Stadt in der Schweitz.

Neocŏrus, i, *m.* ein Kirchner, Küſter, der den Tempel auskehrt und rein hält. *Firmic.*

Neodunum, i, *n. Dole*, Stadt in Bretagne in Frankreich.

Neoforum, i, *n.* Neumark, Stadt im Schleſiſchen Fürſtenthum Breßlau.

*Neŏgămus, a, um, neuverheurathet.

Neogardia, æ, *f.* Neugard, Stadt in Moſcau.

Neolandia, æ, *f.* Nyland, Provintz in Schweden.

Neŏmăgus, i, *f.* Nimägen, Stadt im Holländiſchen Geldern. 2) *Liſieux*, Stadt in der

Normandie. 3) *Nions*, Stadt in Dauphine. 4) *Voodcote*, Ort in Engelland.

Neomarchia, æ, *f.* Neumarkt, Stadt in der Oberpfaltz.

Neomēnia, æ, *f.* der Neumond, Tag des Neumondes. *Iſidor.*

Neontīchos, us, *n.* Stadt in Æolide. *Nep.*

*Neŏphȳtus, a, um, neugebohren. 2) ein Neubekehrter. *Freſn.* †3) ein junger Geiſtlicher. *Freſn.* †4) ein junger Mönch. *Freſn.*

Neŏportus, i, *m.* *Nieuport*, Stadt in Flandern.

Neoptŏlĕmus, i, *m.* Pyrrhus des Achillis Sohn; †2) ein neuer Soldat. *Freſn.*

Neopyrgum, i, *n.* Naumburg, Handelsſtadt an der Saale in Sachſen. 2) Neuburg, in Bayern an der Donau; 3) Nienborg, Stadt in Weſtphalen an der Weſer. 4) *Santa Marinella*, Schloß im Patrimonio Petri, in Italien.

Neŏſēlium, i, *n.* Neuheuſel, Stadt in Ungarn.

*Neŏſŏlium, i, *n.* Neuſol, Stadt in Ungarn.

Neoſſotrŏphēum, i, *n.* ein Entenhaus, ein Behältniß für die Enten. *Varr.*

Neoſtădium, i, *n.* Neuſtadt, Nahmens vieler Teutſchen Oerter.

Neotĕrĭce, *Adv.* auf eine neuerliche Weiſe. *Aſcon.*

†Neŏtĕricus, a, um, neu, heutig. Neotericus ſcriptor, ein neuer Auctor. *Claud.*

Nepa, æ, *m.* ein Scorpion, giftiges Ungeziefer. *Cic.* 2) der Scorpion, Zeichen im Thierkreiſe am Himmel. *Colum.* 3) ein Krebs. 4) ein Scorpionkraut. *Tabernæm.*

Neparcus, a, um, freygebig, nicht karg. *Plaut.* Ex *ne* & *parcus.*

Nĕpenſis, e, von oder zu Nepet gehörig. *Frontin.*

Nepenthes, is, *n.* Kraut wider die Traurigkeit. *Plin.* 2) ein Schmertzſtillendes und Schlafbringendes Medicament, ſo auch *Laudanum opiatum* genannt wird. *Blancard.*

Neperianus, ſ. Neperus.

Nepērus, i, *m.* ein berühmter Engelländiſcher Mathematicus, der die bacillos welche von ihm Neperiani heiſſen, erfunden hat, durch deren Hülfe man ohne das Einmal Eins zu können, multipliciren und dividiren kan.

Nepet, *n.* Nepe, *Vellej.* Nepeta, æ, *f.* *Nepi*, Stadt in Patrimonio Petri in Italien. *Liv.*

Nĕpĕta, æ, *f.* Nept, wilder Poley, Katzenmüntze, Bergmüntze, Calaminth, Ackermüntze. *Celſ.*

Nĕphĕlæus, a, um, die Nephelen angehend. Pecus nephelæum, der Widder, ſo den Phrixum und die Hellen, der Nepheles Sohn und Tochter davon führete. *Val. Flacc.* *Nephele.*

Nĕphĕle, es, *f.* des Athamantis Gemahlin und Mutter des Phrixi und der Helles. *Apollod.* 2) weiſſer Fleck im Auge. *Blancard.* 3) Wölklein im Urin. *Blancard.* 4) ein weiſſer Fleck auf den Nägeln. *Blancard.*

Nĕphĕlēis, idis, *f.* der Nepheles Tochter, die Helle. *Ovid.*

Nĕphĕlēius, a, um, die Nephelen angehend.

Nĕphĕlion, i, *n.* Klette ein Gewächs. *Apul.*

Nephrītes, æ, *m.* der erſte unter den 5. Lendenwirbeln. *Woyt.*

Nephrīticus, a, um, nierenſüchtig, der an der Nierenkrankheit laboriret. *Blancard.* 2) *n.* nephriticum ſc. medicamentum, Artzney wider das Nierenweh. *Blancard.* 3) Nephriticus lapis, ein Lendenſtein, der aus Indien kommt. *Woyt.* 4) Nephriticum lignum, Griesholtz. *Woyt.*

Nephrītis, idis, *f.* das Nierenweh, Entzündung der Nirren. *Blancard.*

Nephros, i, *m.* eine Niere. *Blancard.*

Nĕphrotŏmia, æ, *f.* Schnitt eines Steins aus der Niere.

Nĕpos, ōtis, *m.* ein Enkel, Neffe, Sohns- oder Tochterſohn, Kindskind. Ex filia nepos, der Tochter Sohn. *Cic.* Nepos ex fratre, des Bruders Sohn. *Ovid.* Ex ſorore nepos, der Schweſter Sohn. *JCt.* 2) ein Nachkomme. *Virg.* 3) ein Schlemmer, Freſſer und Säufer, dergleichen ſonderlich die verzogenen Groß- vatter- und Großmutterſöhnlein zu werden pflegen. Nepos in patrimonio, der das Seinige liederlich durchbringet. *Cic.* 4) Nebenſchoß an einem neuen Schoſſe eines Weinreben. *Colum.* 5) ein Nepote, Päbſtlicher naher Angehöriger. 6) Zunahme vieler Römer, und auch des bekannten Hiſtorici Cornelii. 7) *f.* eine Enkelin, Niſtel. *Enn.* 8) Nepotes, werden auch die Anverwandten des regierenden Pabſts genennet.

Nĕpōtālis, e, ſchwelgeriſch, verthuiſch. *Ammian.*

†Nĕpōtātio, ōnis, *f.* Verſchwendung. *Freſn.*

Nĕpōtātus, us, *m.* die Schwelgerey, ein aſotiſch Leben. *Afran.*

Nĕpōtīnus, a, um, ſchwelgeriſch, unmäßig, verſchwenderiſch. *Suet.*

Nĕpōtiſmus, i, *m.* *il nipotiſmo*, Stand der Verwandten eines regierenden Pabſtes.

Nĕpōtor, ātus ſum, āri, ſchwelgen, praſſen. *Sen.*

Nĕpōtŭlus, i, *m.* ein Zechbrüderlein, ein Schlemmer. *Plaut.*

†Nepta, æ, *f.* eine Enkelin. *Voſſ.*

Neptĭcŭla, æ, *f.* des Sohns oder der Tochter Töchterlein. *Symmach.* 2) ein ſehr kurtzes Kleid. *Papias.* *Neptis.*

Neptis, is, *f.* des Sohns oder der Tochter Tochter, eine Enkelin, eine Niſtel. Multi filii filiæ, nepotes, neptes, viel Söhne, Töchter, Enkel und Enkelinnen. *Cic.* 2) - ex fratre, ex ſorore, des Bruders oder der Schweſter Töchter. *JCt.* *Nepos.*

Neptūnālia, ium, *n.* Feſt des Neptuni zu Rom, da man ihm einen ſchwartzen Stier opferte und ſich Hütten längſt an der Tiber hinbauete. *Varr.*

Neptūnālis, e, den Neptunum angehend.

Neptūnia, æ, *f.* wilde Roſmarin, ein Gewächs. *Apul.*

Neptūnīne, es, *f.* des Neptuni Tochter, die Thetis. *Catull.*

Neptu-

Neptunium, i, *n. Nettuno*, Flecken und Hafen in der Campagna di Roma. 2) - Promontorium, *Cabo Ara*, Vorgebürge in Arabien.

Neptūnius, a, um, Neptuniſch, den Neptunum angehend. Neptunia Troja, Troja, deſſen Mauren Neptunus gebauet. *Virg.* Neptunia prata. *Cic.* Neptunia arva, das Meer. *Virg.* Neptunius Mons, *Spreverio*, Berg in Sicilien.

Neptūnus, i, *m.* des Saturni und der Rheæ zweyter Sohn, und Gott des Meers *Cic.* 2) das Meer, Gewäſſer. Neptuno ſe credere, ſich dem Meer anvertrauen, ſich auf das Meer machen. *Plaut.* Neptunus Ægæus, das Aegäiſche Meer. *Virg.* 3) die Fiſche. Coquus edit Neptunum, der Koch frißt die Fiſch. *Næv.* ap. *Feſt.* 4) Neptuni filius, ein wilder, wüſter und unbarmhertziger Menſch, dergleichen ſonderlich die Seefahrer zu ſeyn pflegen. 5) Neptuni pecudes. *Plaut.* Neptuni armenta, die Fiſche im Meer. *Liv. Andron.* †6) Art der Kobolte oder Hausgeiſter bey den Frantzoſen und Engelländern. *Freſn.*

Nepus, a, um, ſchändlich, al. unrein. *Feſt.* Pro *nequus.*

Nēpūrus, a, um, unrein. *Feſt.*

Nēqua, *Adv.* damit nicht wodurch; 2) damit nicht auf einige Art. *Cic.*

Nequālis, e, ſchlecht, geringe, liederlich. *Feſt.*

Nēquam, *Adj. indeclin. Sing.* & *Plur.* o. ſchelmiſch, leichtfertig, ſchalckhaft. - homo, ein leichtſinniger Menſch. *Cic.* - ſervi, ſchelmiſche Knechte. *Cic.* Unus omnium nequiſſimus, der leichtfertigſte Vogel unter der Sonne. *Cic.* Niſi nequior exſtitiſſet, wo er nicht noch ſchelmiſcher geweſen wäre. *Cic.* Nequam jus, ein ſchelmiſches Recht. *Cic.* 2) unnütze, das zu nichts tauget. Nequam vitis, ein nichts nützer Weinſtock. *Colum.* Piſcis niſi recens, nequam, ein Fiſch taugt nicht, wo er nicht friſch gefangen iſt. *Plaut.* 3) Nequam liber, ein Buch, ſo voller Schelmenſtücken ſtehet. *Ovid.* 4) Nequam quidem, es iſt darum nicht recht. *Plaut.* 5) falſch, nicht recht. Nequam & vitioſum enthymema, ein falſcher und mangelhafter Schluß. *Tiro* ap. *Gell.*

Nēquando, *Adv.* damit nicht etwan einmahl, amare eum inciperemus, wir den zu lieben anfingen. *Cic.*

Nēquāquam, *Adv.* keinesweges, durchaus nicht, mit nichten. - iſta amicitia eſt, iſt das eine Freundſchaft. *Cic.*

Nēque, *Conj.* noch. *Cic.* 2) und nicht, und kein. 3) Neque quiſquam, und Niemand. *Cic.* 4) als. Alia facultas neque hæc, eine andere Kunſt als dieſe. *Cic.*

Nēquēdum, *Adv.* noch nicht. *Cic.*

Nēqueo, nequīvi, nequītum, nequīre, nicht können. - litteram Rho dicere, den Buchſtaben Rho ausſprechen. *Cic.* Nequeo quin fleam, ich kan nicht anders, ich muß weinen, ich kan mich des Weinens nicht enthalten. *Plaut.* Nequitur retrahi, es kan nicht zurück gezogen werden. *Plaut.*

Nequeunt, und gehen nicht. *Feſt.* Pro *neque eunt.*

Nēquicquam, ſ. Nēquidquam, *Adv.* vergebens, umſonſt. - afferre angorem humano generi, die Menſchen ängſtigen. *Cic.* 2) Nequicquam aliud eſt, es iſt nichts anders. *Cic.*

Nequīnas, ātis, *m.* einer von Nequino oder Narni. *Feſt.*

Nequīno, ich kan nicht. Nequinont Græciam redire, ſie können nicht nach Griechenland zurück kommen. *Liv. Andron.* obſol.

Nequinum, i, *n. Narni*, Stadt in Umbrien. *Liv.*

Nēquis, ſ. nequi, *Cic.* Nequa, ſ. nequæ. *Cic.* Nequod, nequid, damit nicht einer, daß nicht jemand, daß keiner. Lex erat, nequis plebiſcitum faceret, es war ein Geſetz, daß nicht jemand, daß keiner einen Volksſchluß entfaſſen ſolte. *Cic.* 2) Ut nequid ignores, damit dir nicht etwas unwiſſend ſey, damit du alles weiſſeſt. *Ter.*

Nēquīter, *Adv.* ſchelmiſcher Weiſe, auf eine leichtfertige Art. - aliquid facere, etwas begehen. *Cic.* - Nequiſſime vitiare quid, auf eine höchſt ſchelmiſche Weiſe was verfälſchen. *Plin.* 2) ſchändlich, auf eine ſchändliche Art. - cœnare, zu Abend freſſen. *Cic.* Nequius bellum ſuſcepiſſe, auf eine ſchändlichere Art den Krieg angefangen haben. *Liv.* 3) faul, nachläßig. *Plaut.* 4) vergeblich, umſonſt, ohne Succeß. *Plaut. Nequam.*

Nēquītia, æ, *f.* Nequities, ei, *Ter. f.* Schalkheit, Bosheit, Schelmerey, Büberey. Domus ejus officina nequitiæ, deſſen Haus iſt eine Werkſtatt aller Bosheit. *Cic.* Feneſtram patefacere ad nequitiam, einem Vorſchub und Gelegenheit zur Büberey geben. *Ter.* Homo ſingulari nequitia prædítus. *Cic.* Nequitiæ ſtabulum, ein Ertzbube. *Plaut.* 2) Geilheit, Uppigkeit, Hurerey. Nequitiæ modum figere, der Geilheit ein Ziel ſtecken. *Horat.* 3) Faulheit, Trägheit. Se ipſum nequitiæ condemnare, ſich ſelbſt der Trägheit ſchuldig geben. *Cic.*

Nerantius, a, um, von Pomerantzen. Nerantia poma, Pomerantzen. *Schrœder.* Nerantia malus, ein Pomerantzenbaum. *Schrœder.*

Nerecte, *Adv.* übel, unrecht. - judicas de Catone, urtheileſt du von dem *Catone. Cic.* Ex *ne recte.*

Nereius, a, um, die Meernymphe Nereis angehend. Nereius nepos, der Achilles. *Horat.* 2) was zu dem Meer gehört. Nereia bacca, eine Perle. *Claudian.*

Nerēīdes, um, *f.* des Nerei Töchter, die Meernymphen. *Ovid.*

Nērēis, īdis, *f.* des Nerei Tochter, eine der Meernymphen, Waſſerjungfern. *Ovid.* 2) eine der Töchter des Priami. *Hygin.*

Nereīus, a, um, Nereiſch, die Nereides angehend. *Ovid.* Nereia turba, die Nymphen. *Stat. Nereus.*

Nerēus, ĕi, m. Nereus, des Oceani und der Tethyos Sohn, ein Meergott. *Virg.*

Neria, æ, *f. Gell.* Nēriēne, es, *f.* des Martis Gemahlin. *Plaut.*

Nerigos, i, *f.* Norwegen, Königreich in Europa. *Plin.*

Nērīne, es, *f.* des Nerei Tochter, eine Nymphe und mithin ſo viel als Nereis. *Virg.*

Nērio, ēnis, *f.* Gemahlin des Martis. *Gell.*

Nēris, idis, *m.* ein Berg in Argolide. *Stat.*

Nerīta, æ, ſ. Nerite, es, *f.* Art einer Seemuſchel. *Plin.* 2) eine Meerbone.

Nerītius, a, um, von oder ſonſt Neritos in Ithaca angehend; 2) Ithacenſiſch. Neritius Dux, der Ulyſſes aus Ithaca. *Virg.* Neritia ratis, des Ulyſſis Schiff. *Virg.*

Nērĭtos, i, *m.* ein Berg in der Inſel Ithaca. *Virg.* 2) die Inſel S. Maura an Griechenland.

Nērītum, i, *n. Nardo*, Stadt im Neapolitaniſchen. 2) *S. Maura*, Hauptſtadt der Inſel S. Maura,

Nērium, i, *n.* Oleander, Roſenlorbeer, ein Gartengewächs. *Plin.*

Nĕrium, i, *n.* ſc. Promontorium, *Cabo Finiſterre*, Vorgebürge in Gallicien in Spanien. *Strabo.*

Nĕro, ōnis, *m.* Zunahme einer Römiſchen Familie; 2) Claudius Domitius Nero, Kaiſer und grauſamer Tyrann. *Suet.* 3) - calvus, der Kaiſer Domitianus. *Juvenal.* 4) jeder grimmiger Wütterich 5) ein Künſtler.

Nĕrolinga, æ, *f.* Nördlingen, Reichsſtadt in Schwaben.

Nĕrōneus, a, um, Neroniſch. *Stat.*

Nĕrōnia, ōrum, *m.* Schauſpiele, ſo der Kaiſer Nero anſtellete. *Suet.*

Nĕrōnianus, a, um, Neroniſch, den Neronem angehend. 2) Neronianus lapis, ein Edelſtein, der den Namen von dem Künſtler Nero hatte.

Nertobrīca, ſ. Nertobriga, æ, *f. Almunha*, Stadt in Aragonien. *Plin.*

Nertŏbrīga, æ, *f. Valera*, Stadt in Extremandura in Spanien. *Ptol.*

Nerva, æ, *m. Nervio*, Fluß in Biſcaya in Spanien. 2) dreyzehender Römiſcher Kaiſer. *Suet.*

Nervālis, is, *f.* (ſc. herba,) ein gewiſſes Kraut, Nervenkraut. *Scribon. Larg.* 2) ein Röm. Rechtsgelehrter.

Nervia, æ, *f.* eine Darmſeite, wie ſie auf den Geigen, Lauten u. d. g. gebraucht werden. *Varr. Nervus.* 2) ein Fluß in Italien.

Nervīceus, a, um, von friſchem Baſt, al. aus Nerven. *Verſ. Vulg.*

Nervīcus, a, um, der die Nierenkrankheit hat, contract iſt. *Vitr.*

Nervii, ōrum, *m.* die Nervier, Volk in dem ehemahligen Gallia Belgica, beſonders in dem itzigen Hennegau. *Cæſ.* Nerviorum urbs, *Bavay*, Stadt in Hennegau.

Nervīnus, a, um, Nerviniſch, den Nerven dienlich. Nervina ſc. medicamenta, dergleichen Artzneyen. *Blancard.*

Nervium, i, *n.* eine Nerve, Spannader. *Varr.*

Nerŭlum, i, *n. Lago Nero*, Stadt in Balicata im Neapolitaniſchen. *Liv.*

Nerungia, æ, *f.* Friſche und Curiſche Nehrungen, Halbinſel in Preuſſen.

Nervōſe, *Adv.* kräftig, nachdrücklich, mit Kraft, mit Nachdruck. - aliquem ſubornare, einen abrichten. *Cic.* Aliquanto nervoſius dicere, was nachdrücklicher reden. *Cic.*

Nervōſitas, ātis, *f.* die Stärcke, Feſtigkeit. - fili, eines Faden. *Plin.*

Nervōſus, a, um, voller Nerven. *Plin.* 2) ſtark, kräftig, nachdrücklich, in reden. *Cic.*

Nervŭlus, i, *m.* ein Nervlein, Spannäderlein; 2) die Kräfte, das Vermögen. Adhibere nervulos ſuos, ſein Vermögen anwenden. *Cic.*

Nervus, i, *m.* eine Nerve, Spannader, Sennader. Nec enim venis & nervis & oſſibus continentur, denn ſie werden nicht von Blutadern, Nerven und Beinen zuſammen gehalten. *Cic.* Nervi abdominis, Nerven in den inwendigen Theilen des Bauchs; - auditorii, Gehörnerven; - brachiales, Armnerven; - cervicis, Nakennerven: - crurales, Schenkelnerven; - diaphragmatis, Zwerchfellsnerven; - guſtatorii, ſchmeckende Nerven; - intercoſtales, zwiſchen den Rippen liegende Nerven; - lumborum, Lendennerven; - linguæ motorii, Zungenbewegende Nerven; - olfactorii, Geruchsnerven; - ophthalmici, viſorii, optici, Geſichtsnerven; - oſſis ſacri, Obernerven des Heiligen Beins; - pathteſici, leidende Nerven; - recurrentes, zurücklauffende Nerven; - ſtomachi, Magennerven; - vagi, herum ſchweiffende Nerven; - vertebrarum, Rückgradsnerven. *Woyt.* 2) Saite auf einer Laute, u. d. g. Percutere nervos, auf Saiten ſpielen. *Quint.* Nervi in fidibus ſonant, die Saiten auf den Inſtrument klingen. *Cic.* 3) Sehne eines Bogen. Erumpit ſagitta pulſante nervo, der Pfeil fliegt ab, wenn ihn die Sehne treibt. *Virg.* 4) ein Holtz, worein man einen Gefangenen mit dem Halſe, Armen und Beinen ſchloß, alſo daß er gantz krumm zuſammen und mit dem Kopfe faſt zwiſchen die Beine kam. Nervo vinctum cuſtodire, einen im Stocke gefangen halten. *Plaut.* Condere in nervum brachialem, einen an den Armen ſchlieſſen. *Plaut.* In nervum ire. *Terent.* In nervum correpere, ins Loch, ins Gefängniß wandern. *Plaut.* 5) die Stärcke, Kraft, Vermögen. Video, nervis fore opus, ich ſehe, daß man ſeine Kräfte wird anwenden müſſen. *Cic.* Incidere nervos Populi Romani, dem Römiſchen Volke die Kraft benehmen. *Cic.* Vectigalia nervi reip. auf den Zöllen beruhet die Stärcke, das Vermögen des Staats. *Cic.* Omnes nervos contendere, ut, alle Kräfte anwenden, daß. *Cic.* 6) der Nachdruck. Oratio non habet nervos, die Rede hat den Nachdruck nicht. *Cic.* 7) das männliche Glied. *Tibull.* 8) Fortitudo erumpet in nervos, die Courage wird machen, daß er ins Loch kriechen muß; *al.* er treibt die Dinge ſo hoch, daß es endlich übel ablauffen wird. *Ter.*

Neſactium, ſ. Neſactum, i, *n. Caſtel Nova*, Stadt in Italien. *Plin.*

Neſapius, *al.* Neſapus, a, um, unweiſe, alber, dumm. *Petron.*
Neſcienter, *Adv.* unwiſſend. *Petron.*
Neſcientia, æ, *f.* die Unwiſſenheit. *Claud. Mam.*
Neſcio, ivi, itum, ire, nicht wiſſen. Dum mihi liceat fateri neſcire, quod neſciam, wenn ich nur geſtehen darf, daß ich nicht wiſſe, was ich nicht weiß. *Cic.* Pervenit res ad iſtius aures, neſcio quomodo, es iſt die Sache ihm vor die Ohren gekommen, ich weiß nicht wie. *Cic.* 2) nicht können. Neſciunt iraſci, ſie können nicht böſe werden. *Cic.* 3) nicht kennen. Neſcio te ego, ich kenne dich nicht. *Plaut.* 4) nicht verſtehen. - Latine, das Latein. *Cic.* 5) Neſcitur, man weiß nicht, utrum ſtellarum numerus par an impar ſit, ob der Sterne Anzahl gerade, oder ungerade ſey. *Cic.*
Neſcitus, a, um, unbekannt, von dem man nichts weiß. *Sidon.*
Neſcius, a, um, der nicht weiß, unwiſſend. - mali impendentis, des bevorſtehenden Unglücks. *Plin. Sec.* Non eſſe neſcium, nicht unwiſſend ſeyn, gar wohl wiſſen. *Cic.* 2) der nicht kan. Neſcius vinci, der nicht überwunden werden kan. *Ovid.* - manſueſcere, der nicht kan zahm werden. *Virg.* 3) unbekannt. Tributa neſcia, unbekannte Auflagen. *Tac.* Neſcia loca, unbekannte Oerter. *Plaut.*
Neſi, ohne. *Feſt.* Pro *ſine.*
Neſiădes, um, *f. Isle de Vannes*, kleine Inſeln an Bretagne in Frankreich.
Neſis, idis, *f. Niſita*, kleine Inſel in dem Neapolitaniſchen Meerbuſen. *Cic.*
Neſſëus, a, um, Neſſeiſch, den Neſſum angehend. *Ovid.*
Neſſion, i, *n.* Tauſendgüldenkraut. *Apul.*
Neſſŏtrŏphēum, i, *n.* ein Entenſtall, Behältniß, wo man Enten füttert und unterhält. *Colum.*
Neſſus, i, *m.* ein Centaure, der dem Herculi ſeine Gemahlin, Deidamiam, entführen wolte, aber darüber von dieſen mit einem vergifteten Pfeile erſchoſſen, des Neſſi Blut aber auch in lauter Gift verwandelt wurde. *Ovid.* 2) ſ. Neſtus, *Mela*, itzo *Neſto* al. *Charaſou*, Fluß in Thracien und Macedonien. *Ptol.*
Neſtocles, i, *m.* ein berühmter Bildhauer. *Plin.*
Neſtor, ŏris, *m.* des Nelei Sohn, König zu Pylo, der nach einigen 3. ſæcula oder 300. Jahr alt geworden, ſo aber andere nur von 3. Mannsaltern und alſo etwan von 90. Jahren verſtehen. *Cic.* Neſtoris eloquentia, eine groſſe Beredtſamkeit, wie Neſtor auch ſoll gehabt haben. *Homer.* Neſtoris ætas, ein ſehr hohes Alter. 2) ein Künſtler.
Neſtorēus, a, um, Neſtoriſch, von oder den Neſtor angehend. Neſtorea ſenectus, des Neſtors Alter. *Stat.*
Neſtŏriānus, a, um, Art einer Farbe. *Plin.* 2) den Neſtorium angehend. *Neſtorius.*
Neſtorius, i, *m.* ein berühmter Ketzer.
Neſtus, i, *m. Zetina*, Fluß in Illyrien.
Nēſus, i, *m. Charaſou*, Fluß in Romania oder Thracien.

Nēte, es, *f.* letzte Seite auf dem Tetrachordo. *Vitr.*
Netha, æ, *f.* Neethe, Name zweyer Flüſſe in Brabant.
Netīnavallis, æ, *f. Val di Noto*, dritter Theil von Sicilien.
Nētīnenſis, e, von oder zu Neto in Sicilien gehörig. *Cic.*
Nētīni, ōrum, *m.* die Netiner, die von Neto. *Cic.*
Netum, ſ. Neetum, i, *n. Noto*, Stadt in Sicilien. *Cic.*
Nētus, us, m. das Geſpinnſt. *Mart. Cap.*
Nētus, a, um, geſponnen. Lana neta, geſponnene Wolle. *Ulpian. neo.*
Neu, *Conj.* noch, und nicht. Milites cohortatus eſt, ut priſtinæ virtutis memoriam retinerent, neu perturbarentur animo, er hat den Soldaten zugeſprochen, daß ſie an ihre alte Tapferkeit gedenken, und ſich nicht ſtutzig machen laſſen ſolten. *Cæſ.* Te obteſtor, ne abs te hanc ſegreges, neu deſeras, ich bitte dich, daß du dieſe nicht von dir ſonderſt, noch verlaſſeſt. *Ter.* 2) Neu - neu, weder, noch. *Cæſ.* daß nicht, noch. *Sall.* 3) Ne - neu - neu, daß nicht, noch, noch. *Cæſ.*
Neve, *Conj.* noch. *Cæſ.*
†Nēvĕrita, æ, *f* Göttin der Ehrerbiethung. *Mart. Cap.*
Nēvia, æ, *f.* Art eines Oelbaums. *Colum.*
Nevidūnum, i, *n. Neſvy*, Stadt an der Loire in Frankreich. 2) Nyon, ſ. Nevis, Stadt im Berniſchen in der Schweitz.
Nēvŏlo, ui, elle, nicht wollen. Dominus alias reddere nevult, der Herr will es ſonſt nicht wieder geben. *Plaut.*
Neura, ōrum, *n.* die Spannadern, Nerven. *Gell.*
Neuras, ădis, *f.* Monkraut. *Plin.*
Neuri, ōrum, *m.* Scythiſches Volk. *Plin.*
Neurĭcus, a, um, contract, krank an Nerven. *Dioſc.*
Neuris, ĭdis, *f.* Wirbel, ein Gewächs. *Plin.*
Neurŏbăta, ſ. Neurŏbătes, æ, *m.* ein Seiltäntzer, und zwar der auf einer ſehr dünnen Leine oder Seile tantzete, ſo daß er mehr in freyer Luft ſeine Cavaden zu machen, als was unter den Füſſen zu haben ſchiene. *Vopiſc.*
Neuroīdes, is, *f.* Wintergrün, ein Kraut.
Neurŏlŏgĭa, æ, *f.* Lehre in der Medicin von den Nerven. *Blancard.*
Neuroſpaſton, i, *n.* eine Marionette, Puppe, die man mit Fäden oder Saiten ziehet, daß ſie ſich auf allerhand Art beweget. *Ariſt.*
Neuroſpaſtos, i, *f.* wilde Roſen, Haynbuttenſtrauch. *Plin.*
Neurŏtŏmĭa, æ, *f.* der Nervenſtich, eine Krankheit. *Blancard.* 2) Mediciniſche Verſchneidung der Nerven. *Woyt.*
Neurŏtŏmus, a, um, der am Nervenſtich laboriret. *Woyt.* 2) der die Nerven zerſchneidet. *Blancard.*
Neurŏtrŏtus, a, um, der die Nerven verwundet. *Th. Priſc.*

Neuſtria, æ, *f.* Neuſtrien, eine Abtheilung von dem alten Frankreich, welche die Länder zwiſchen der Loire und Sayne begriffen.

Neuter, neutra, neutrum, keiner von beyden. Quid bonum, quid malum, quid neutrum, was gut, was böſe, und was keines von beyden. *Cic.* In neutram partem, auf keine von beyden Seiten. *Cic.* 2) neutral. In neutris partibus eſſe, neutral, unpartheyiſch ſeyn. *Sen.* 3) der weder Mann noch Weib iſt. Neuter anguis, dergleichen Schlange. *Cic.*

Neutĭquam, *Adv.* mit nichten, keinesweges. - probare aliquid, etwas billigen. *Cic.*

Neutĭque, *Adv.* keinesweges. - placebat Dictatori, gefiel dem Dictatori. *Liv.*

Neutrālis, e, das keines von beyden iſt, ſonderlich weder ein Maſculinum noch Femininum, item weder ein Activum noch ein Paſſivum. *Quint.* 2) Neutralia paſſiva, Lateiniſche Verba ſo wie Neutra auf ein o ausgehen, und paſſive bedeuten, z. E. *Vapulo*, ich werde geſchlagen.

Neutrālĭter, *Adv.* weder im Maſculino noch Feminino Genere, als ein Neutrum. *Chariſ.*

Neutro, *Adv.* auf keine Seite hin, auf keine Partey. - inclinata eſt pugna, der Sieg hat ſich auf keine Seite geneigt. *Liv.* neuter.

Neutro-Paſſivus, a, um, das theils wie ein Neutrum, theils wie ein Paſſivum conjugirt wird, z. E. *Gaudeo, Gaviſus ſum; Audeo, auſus ſum.* Auguſtin.

Neutrŭbi, *Adv.* an keinem von beyden Orten, auf keiner von beyden Seiten. - habere ſtabile ſtabulum, ein beſtändiges Bleiben haben. *Plaut.*

Nex, nĕcis, *f.* ein gewaltſamer Tod. Afferre alicui necem, einem den Tod anthun. *Cic.* Homines vincula, neces ignominiasque vitant, Menſchen meiden Bande, Tod und Schimpf. *Cic.* 2) ein natürlicher Tod. Fata nobis ſenſum noſtræ necis auferunt, das Schickſal benimmt uns die Empfindlichkeit unſers Todes. *Sen.*

Nexĭbĭlis, e, das ſich zuſammen binden läſt. *Lactant.*

Nexĭlis, e, das ſich wohl knüpfen oder binden läſt. *Lucret.*

Nexio, ōnis, *f.* die Knüpfung, Zuſammenknüpfung. *Arnob.*

Nexo, āre, *Virg.* Nexo, uī, xum, ĕre, knüpfen, binden, zuſchnüren. Nexare nodis, mit Knoten verknüpfen. *Virg.* Nexere retia, Netze ſtricken, al. aufſtellen. *Lucil.* necto.

Nexum, i, *n.* ein Verpfändung, jus nexi, Pfandrecht auf res mancipi. *Interpr. Græv.* 2) Verbindung.

Nexus, a, um, verknüpft, verbunden. Omnes virtutes inter ſe nexæ ſunt, geſammte Tugenden ſind unter ſich mit einander verknüpft. *Cic.* - alicui. *Cic.* - cum aliquo, mit etwas *Cic.* 2) verpfändet, verhafftet, arreſtiret, gepfändet. Dare ſe nexum alicui ob æs alienum, ſich einem Schulden halber zum Sclaven übergeben, bis man ſolchen Creditorem vergnüget habe. *Liv.* 3) gebunden, gefeſſelt. *Flor.* 4) Capita inter ſe nexa habere, die Köpfe zuſammen ſtecken. *Plaut.* 5) ſubſt. ein arreſtirter oder zum Pfand weggenommener Schuldner. *Varr. Interpr. Græv.*

Nexus, us, *m.* eine Knote, Schleife, Maſche. *Plaut.* 2) Verbindung, Zuſammenknüpfung. *Plin.* 3) Zuſammenwickelung einer Schlange. *Ovid.* 4) Pfandſchaft, Pfand, Pfandrecht, Obligation. Obligare ſe nexu, ſich durch einen Contract verbindlich machen. *Cic.* 5) Verpfändung. Eſſe alicujus nexu, eines durch einen ſichern Vergleich ſeyn. *Cic.* 6) Grief, Vortheil der Fechter, numeros & nexus, die Tempo und Grieffe zeigen. *Quint.*

Ni, *Conj.* wo nicht, wenn nicht. - res ita ſe haberet, die Sache ſich alſo verhielte. *Cic.* Mirum ni domi eſt, es iſt ein Wunder, wenn er nicht zu Hauſe iſt. *Ter.* 2) nicht. *Plaut.*

Nia, æ, *f. Nio*, eine der Sporadiſchen Inſeln.

Nības, eine Gaſſe zu Theſſalonich, in der kein Hahn krehete.

†Nībāta, ſ. Nibita, æ, *f.* Schneewaſſer. *Freſn.*

Nīcæa, æ, *f. Iſnich*, Stadt in Bithynien. 2) *Nice*, Stadt in Macedonien. 3) - Palæa, *Nizza della Paglia*, Stadt in Montferrat. 4) - Vadiantiorum, *Nizza*, Stadt in Provence. *Plin.* 5) andere Städte dieſes Nahmens mehr. *Strab.* Obſerv. Als der Anführer der Creutzfahrer Graf Balduin von Flandern die Kaiſer von der Stadt Conſtantinopel a. C. 1204. verjagte, ſetzte ſich der Kaiſer Theodor zu Nicea, da dann dieſe Stadt eine Reſidenz Griechiſcher Kaiſer geweſen, bis Balduins Nachfolger Conſtantinopel 1261. wieder raumen muſten.

Nīcæarchus, i, *m.* ein berühmter Mahler. *Plin.*

Nīcæenſis, e, *Cic.* Nīcænus, a, um, Nicäniſch, von oder ſonſt die Stadt Nicæam angehend. Symbolum Nicænum, das Nicäniſche Glaubensbekänntniß, welches die allgemeine Kirchenverſammlung, welche Conſtantin der Groſſe a. C. 325. zu Nicea angeſtellet und von mehr als 100. Biſchöffen celebriret worden, beliebet hat, und faſt in eben den Glaubensarticklen beſtanden iſt, die in dem ſymbolo apoſtolico angetroffen werden.

Nīcander, dri, *m.* ein Griechiſcher Poet von Colophon, von deſſen Schriften noch einige vorhanden. *Cic.* 2) ein Seeräuber. *Liv.*

Nīcānor, ŏris, *m.* ein General des Alexandri M. *Curt.*

Nicărus, i, *m.* Neckar, ein Fluß in Schwaben.

Nicaſtrum, i, *n. Nicaſtro*, Stadt im Königreich Neapolis.

Nīcator, *m.* ein Sieger; 2) pl. die Leibgarde der Könige in Macedonien. *Liv.*

Nice, es, *f.* eine Syracuſanerin und Concubine des Verris. *Cic.* 2) Stadt in Thracien. *Ammian.*

Nicea, ſ. *Nicæa.* Nicēnus, a, um, ſ. *Nicæa.*

Nīcephŏrus, i, *m.* Nahme unterſchiedener Griechiſcher Kaiſer und anderer Leute. *Cic*

Nicer,

Nĭcer, cri, *m.* der Necker, Fluß in Schwaben. *Auſon.*
Nĭcĕros, ōtis, *m.* ein Salben- und Perfumhändler zu Rom. *Martial.*
Nĭcĕrōtiānus, a, um, was köſtlichriechendes. *Martial.*
Nĭcētas, æ, *m.* ein Griechiſcher Hiſtoricus. *Suid.*
Nĭcētērium, ōrum, *n.* Preiß von erhaltenem Siege, Siegeslohn. *Juvenal.* 2) Amulet der Fechter, ſo zu Erlangung des Sieges dienen ſollte. *Auguſtin.*
Nicia, æ, *m. Lenza*, Fluß in Italien, zwiſchen den Parmeſaniſchen und Modeneſiſchen.
Nĭco, ĕre, winken. - manu, mit der Hand. *Plaut.*
Nĭcŏlaītæ, ārum, *m.* Ketzer in der erſten Kirche. *Apocal. II. 8.*
Nĭcŏlāus, i, *m.* berühmter Philoſophus von Damaſcus. *Plutarch.* 2) Art groſſer länglichter Datteln aus Syrien. *Plin.*
Nĭcŏmăchus, i, *m.* ein alter Griechiſcher Arithmeticus, deſſen Schriften noch vorhanden.
Nĭcŏmēdenſis, e, Nicomediſch, von oder zu Nicomedien gehörig. *Plin.*
Nĭcŏmēdes, is, *n. Nom. propr.*
Nĭcŏmēdia, æ, *f. Comidia ſ. Iſmid*, Stadt in klein Aſien. *Suid.*
Nĭcōnia, æ, *f. Nomanoſter*, Stadt in der Moldau.
Nĭcŏphănes, is, *m.* berühmter Mahler. *Plin.*
Nĭcŏphŏrus, i, *m.* Welſche Bohnen, ein Gewächs. *Plin.*
Nicopia, æ, *f.* Nicöping, Stadt in Schweden. 2) Nycöping, Stadt auf der Inſel Falſter.
Nĭcŏpŏlis, is, ios, eos, *f. Prenoſa*, Stadt in dem Epiro. *Suet.* 2) *Nicopoli*, Stadt in der Europäiſchen Türkey. 3) *Chiorme*, Stadt in Armenien. 4) *Emmaus*, Stadt im gelobten Land. 5) *Mantanea*, Stadt in klein Aſien.
Nĭcŏpŏlītānus, a, um, von oder zu Nicopolis gehörig. *Plin.*
Nicoſia, æ, *f.* Hauptſtadt der Inſel Cypern.
Nĭcoſtrătus, i, *m.* General der Achäer. *Liv.*
Nicotiāna, æ, *f.* ſc. Inſula, *Tabago*, Inſel an America.
Nicotiānus, a, um, Nicotianiſch, aus oder zu der Inſel Tabago gehörig. Herba Nicotiana, Taback.
Nictātio, ōnis, *f.* das Zublinzen. *Solin.*
Nictātor, ōris, *m.* einer der winket. *Sidon.*
Nicto, ĕre, beffen, bellen, wie ein Spürhund, wenn er was angetroffen. *Enn. ap. Feſt.*
Nicto, āvi, ātum, āre, *Plin.* Nictor, atus ſum, āri, ſich was mit allen Kräften unterfangen, wie ein Vogel, wenn er fliegen will und erſt die Flügel ſchwinget. *Feſt.*
Nīdāmentum, i, *n.* ein Neſt. *Arnob.* 2) Federn, Flocken u. d. g. was die Vögel in die Neſter tragen um weich und warm zu ſitzen. Mille nidamenta congerere, tauſend dergleichen Dinge zuſammen tragen. *Plaut.*
† Nīdāſius, i, *m.* ein Falk, ſo jung aus dem Neſt genommen worden. *Freſn. nidus.*
Niddia, ſ. Nitha, æ, *f.* Niedesdale, Provinz in Schweden.

Nĭdeo, ui, ēre, einen Geruch geben, riechen. *Petron.*
Nidērus, i, *m. Nidroſia*, Fluß in Norwegen.
Nīdĭcus, a, um, geniſtig. *Varr.*
Nīdĭfĭcium, i, *n.* ein Neſt. 2) - formicarum, ein Ameishauffen. *Apul.*
Nīdĭfĭco, āvi, ātum, āre, niſten, ein Neſt bauen. - luto, von Koth. *Plin.* - ex alga, von Riedgras. *Plin.* - in ſcopulis, auf den Klippen. *Plin.*
Nīdĭfĭcus, a, um, niſtend. 2) daran, worinnen man Neſter bauet. Ver nidificum, der Frühling, in dem die Vögel ihre Neſter bauen. *Sen. Trag.*
Nīdor, ōris, *m.* der Geruch, ſonderlich von gebratenen oder auch angebrannten Speiſen. - culinæ, Küchengeruch. *Martial.* Nidore prandii ictus, dem der Geruch von der Mittagsmahlzeit in die Naſe geſtiegen. *Lucret.* Naſum nidore ſupinare, den Geruch in die Naſe ſchnupfen. *Horat.* 2) ein Küchenbrudel, ein Tellerlecker. Exi, nidor, e culina, pack dich, Tellerlecker, aus der Küche. *Plaut.* 3) Nidor impudicitiæ, ein geiler Unfläter, ein verhurter Menſch. *Salvian.*
Nīdōrōſus, a, um, das nach dem angebrannten räucht, bränzlicht. *Tertull.* 2) Nidoroſa dyſpepſia, die vom Eſſen aufſteigende übelriechende Dinge. *Blancard.*
Nidrōſia, æ, *f.* Drontheim, Stadt in Norwegen.
Nīdŭlor, ātus ſum, āri, niſten, ein Neſt bauen, horſten. - in ſegetibus, in der Saat, in dem auf dem Felde ſtehenden Getreide. *Gell.*
Nīdŭlus, i, *m.* ein klein Neſt. *Cic.*
Nidum, i, *n.* Neath, Stadt in Engelland.
Nīdus, i, *m.* ein Neſt, Vogelneſt. Aves ſibi nidos conſtruunt, die Vögel bauen ſich Neſter. *Cic.* Detrahere aves nido, die Vögel ausnehmen. *Virg.* 2) die Jungen im Neſt. Legere nidis loquacibus eſcas, Futter für die zwitzſchernden Jungen ſuchen. *Virg.* 3) ein Haus. Servare nidum, zu Hauſe ſtecken. *Hor.* 4) ein Fach für die Waaren in den Gewölbern. Dare de primo alterove nido, aus dem erſten oder andern Fach geben. *Martial.* 5) ein Wurf, ein Hauffen junger Schweine. Suam quisque matrem nidus exſpectat, ein jeder Wurf wartet auf ſeine Alte. *Colum.* 6) Art eines Gefäſſes, ſo wie ein Neſt ausſiehet. *Varr.* 7) - avis, Wildpaſtinac, Vogelneſt, ein Gartengewächs. *Woyt.*
Nigariolum & Nagaroclum, i, *n. Nougarot*, Stadt in Niederarmagnac in Frankreich.
Nīgella, æ, *f.* ſchwarzer Coriander, Schwarzkümmel, Nardenkraut, Römiſcher Coriander. *Schrœder.* 2) *Neſle*, Stadt in der Picardie in Frankreich. *niger.*
Nīgellaſtrum, i, *n.* Raden, Kornnelken, ein Gewächs. *Woyt.*
† Nīgellātus, a, um, mit ſchwarz unterſchieden. *Freſn.*
Nīgellus, a, um, was ſchwarz, ſchwärzlich. *Apul.* 2) Nigellæ Cadmi filiæ, die Buchſtaben, weil ſolche von dem Cadmo in Griechenland aufgebracht worden. *Auſon.*

Niger, gra, grum, ſchwarz. Quæ alba ſint, quæ nigra dicere, ſagen, was ſchwarz oder weiß ſey. *Cic.* Folia nigriora, ſchwärzere Blätter. *Plin.* Pice nigrius, ſchwärzer als Pech. *Ovid.* Ceraſorum nigerrima, die ſchwärzeſten Kirſchen. *Plin.* 2) ſchatticht, dunkel, finſter. Nigræ ſilvæ, ein finſterer Wald. *Horat.* 3) todt, geſtorben. Nigros efferre maritos, die todten Männer begraben. *Juvenal.* 4) böß, tückiſch, falſch, betrüglich. Hic niger eſt; hunc tu, Romane, caveto, das iſt ein böſer Menſch, hüte dich für ihm. *Horat.* 5) ſchädlich. Nigri chelydri, ſchädliche Schlangen. *Virg.* 6) Nigrum agmen, ein Hauffen Ameiſen. *Virg.* 7) Niger lacus, ein ſtürmender See. *Virg.* 8) Nigra formido, eine fürchterliche Finſterniß. *Virg.* 9) Nigra ſomnia, unglückliche Träume. *Tibull.* 10) Nigrum Græcum, Mäusdreck. *Woyt.* 11) Nigri, die Benedictiner.

Nigrāmen, ĭnis, *n.* die Schwärze. *Manil.*

Nigrans, tis, *o.* ſchwärzlich, ins ſchwarze fallend. - color, eine ſchwärzliche Farbe. *Lucret.*

Nigrēdo, ĭnis, *f.* die Schwärze. *Apul.*

Nigrĕſio, factus ſum, fieri, ſchwarz werden. *Octav. Horat.*

Nigreſco, ui, ĕre, ſchwarz werden. Olivæ quum jam nigruerint, wenn die Oliven werden ſchwarz geworden ſeyn. *Cod.* 2) Tenebris nigreſcunt omnia circum, es wurde alles umher ſtock finſter. *Virg.*

Nigrĭco, āvi, ātum, āre, ſchwärzlich ſeyn. - colore, der Farbe nach. *Plin.*

Nigrĭcŏlor, ōris, *o.* ſchwarzfärbig. - facies, Geſicht. *Solin.*

Nigris, is & ītis, ſ. Niger, gri, ſ. Nigir, *indecl.* der Niger, der ſchwarze Nil, Fluß in Africa. *Plin.*

Nigrītæ, ārum, *m.* die Negres oder Einwohner in Nigritien in Africa. *Plin.*

Nigrītia, æ, *f.* Nigritien, groſſe Landſchaft in Africa. *Nigris.*

Nigrītis Palus, ĭdis - ūdis, *f. Lac Guarda,* See in Africa.

Nigrĭtia, æ, *f. Plin.* Nigrĭties, ei, *f. Celſ.* Nigrĭtūdo, ĭnis, *f.* die Schwärze, ſchwarze Farbe, - nulla apparet in roſtro, iſt keine auf dem Schnabel zu ſehen. *Plin.*

Nigro, āvi, ātum, āre, ſchwarz ſeyn. Nigrantes terga juvenci, junge Stiere, ſo an den Rücken ſchwarz ſind. *Virg.* 2) ſchwarz machen. - aliquem, einen. *Stat.*

† Nigrŏmŏnăchus, i, *m.* ein Benedictinermönch. *Freſn.*

Nigror, ōris, *m.* die Schwärze, ſchwarze Farbe. Excitare nigrorem in ulceribus, eine Schwärze auf den Geſchwüren verurſachen. *Celſ.* 2) die Dunkelheit. - noctis & nimbûm occæcat, der Nacht und des Platzregens macht, daß man nicht ſehen kan. *Cic.*

Nigrum, i, *n.* die unter einer Rubric ſtehende Erklärung. *Jct.*

Nihil, *Sing. Nom. & Acc. n.* nichts. Nihil video, quod timeam, ich ſehe nichts, wofür ich mich fürchte. *Cic.* 2) nicht. Nihil dico, quis fuerit L. Brutus, ich ſage nicht, wer L. Brutus geweſen. *Cic.* Nihil properaris, eile nur nicht. *Cic.* 3) Nihil unum, kein einiges. *Liv.* 4) Nihil non, alles. - aggreſſi ſunt homines, haben die Leute verſucht. *Liv.* Nihil mali non ineſt, es ſteckt alles böſe darinnen. *Cic.* 5) Non nihil, etwas. - me conſolatur, tröſtet es mich. *Cic.* Reip. fortaſſe non nihil profuiſſem, ich hätte vielleicht der Republic etwas genützet. *Cic.* 6) Nihil dum, noch nichts. - audieramus, hatten wir gehöret. *Cic.* Ei litteras tuas oſtendi. Nihil dum enim ſciebat, ich habe ihm keinen Brief gewieſen. Denn er wuſte noch nichts. *Cic.* 7) Nihil ad Perſium eſt, er iſt mit dem Perſio nicht zu vergleichen. *Cic.* 8) ungültig, vergebens. *Cic.* Nihil agere, etwas ungültiges thun. *Jct.* 9) Nihil admodum exterreri, nicht gar ſehr erſchrecken. *Liv.* 10) Nihil quidquam, nichts. *Plaut.* 11) Nihil gratiæ, keine Gunſt. *Cic.* Nihil litterarum accepiſſe, keinen Brief erhalten haben. *Cic.* 12) Nihil eſt, es verlohnt ſich nicht die Mühe. *Plaut.* Es hilft nichts. *Plaut.* Es taugt nicht. *Plaut.* Es iſt keine Urſache da. *Cic.* 13) Nihil album, Weiſſer- oder Augennicht, weiſſer Almey, ein weiſſes Pulver. *Woyt.*

Nihil dum, ſ. *Nihil* n. 6.

Nihĭlum, i, *n.* nichts, ein Nichts. Ad nihilum recidere. *Cic.* In nihilum interire, wieder in ein nichts verwandelt werden *Cic.* De nihilo quidpiam fieri, von einem nichts was werden. *Cic.* Nihilo beatior, um nichts glückſeliger. *Cic.* Nihilo magis ſacerdotes flexerunt animos, quam legati, die Prieſter haben ſie nicht mehr, um nichts mehr, als die Geſandten (eben ſo wenig) auf einen andern Sinn gebracht. Nihilo plus auctoritatis habemus, wir haben nicht mehr Anſehen. *Liv.* Nihilo amplius explet, er füllet ſie nichts mehr aus. *Cic.* Ego iſti nihilo ſum aliter, ac fui, ich bezeige mich gegen ihn nicht anders, als ich ſonſt gethan habe. *Ter.* Nihilo minus bellum paretur, nichts deſto weniger rüſte man ſich zum Kriege. *Cic.* Nihilo tamen ſecius conſilia ejus cognoſcere, nichts deſto weniger aber doch deſſen Anſchläge erfahren. *Cæſ.*

Nil, *Sing. Nom. & Acc.* Nichts. Mihi nil aſſumo, ich nehme mir nichts heraus. *Cic.* Nil ſceleris facere, kein Bubenſtück begehen. *Hor.* Nil opus eſt verbis, die Worte ſind nicht nöthig. *Lucret.*

Nīlêus, ĕi, *m.* einer der ſich für des Nili Sohn ausgab. *Ovid. Nilus.*

Niliăcus, a, um, aus, von, an dem Nilo. 2) Egyptiſch. Lens Niliaca, Egyptiſche Linſen. *Martial.*

Nīlĭcŏla, æ, *c.* ein Egypter. *Prudent.*

Nīlĭgĕnas, æ, *c.* aus dem Nilo entſtanden. 2) ein Egypter. *Macrob.*

Nīlĭgĕnus, a, um, von oder aus dem Nilo gezeuget. *Ovid.*

Nīlion, i, *n.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Nilis, ĭdis, *f.* eine See in Mauritanien. *Plin.*

Nīlōtĭcus, a, um, an oder aus dem Nilo. *Senec.*

Nilo,

Nilōtis, ĭdis, *f.* von oder aus dem Nilo. 2) Egyptiſch. *Lucan.*

Nilum, i, *n.* Nichts. Nilum igitur fieri de nilo poſſe fatendum eſt, man muß geſtehen, daß aus nichts nichts werden könne. *Lucret.* Pro *nihilum.*

Nilus, i, *m.* der Nil, Fluß in Egypten, den die Abyßinier *Abavvi* nennen. *Cic.* 2) ein Canal, wodurch man das Waſſer eines Fluſſes ableitet. *Cic.* 3) Landſchaft in Africa. *Strab.*

Nimbātus, a, um, verſchleyert, verkappt. *Plaut.* 2) der einen Schein um das Haupt hat, wie die Heiligen gemahlet werden. *Iſidor. nimbus.*

Nimbĭfer, a, um, regenhaft, das Regen mit ſich bringet. *Ovid. nimbus.*

Nimbōſus, a, um, ſtürmiſch, regenhaft, da es oft Platzregen giebt. Nimboſa bruma, der regenhafte, der ſtürmiſche Winter. *Stat.* Nimboſus Orion, der Orion, der mit ſeinem Aufgange Sturm und Regen verurſacht. *Virg.*

Nimbus, i, *m.* ein Platzregen, ein Schlagregen. Denſi funduntur ab æthere nimbi, es fielen ſtarke Platzregen. *Ovid.* 2) ſchwarze Regenwolken. Involvere diem nimbi, die finſteren Wolken verdunkelten den Tag. *Virg.* 3) Regentuch, Kappe, womit ſich das Frauenvolk bedeckte, al. ein Streif von Gold an einem Regentuch, welches gebunden wurde, daß ſolcher Streif gleich vor die Stirn kam, al. ein Stirnblatt, ſo um den Kopf gebunden wurde, damit man eine kleine Stirn zu haben ſchiene, als welches für eine Schönheit geachtet wurde. *Plaut.* 4) ein Hauffen, groſſe Menge, ſo wie ein Platzregen kömmt. Nimbus lapidum, ein Steinregen, Steine, als wenn ſie regneten. *Flor.* Nimbo ſagittarum obrui, mit Pfeilen, als mit einem Regen bedeckt werden. *Sil.* 5) ein unverſehener Zufall, Unglück, Verdruß, Widerwärtigkeit. Hunc nimbum cito tranſiiſſe lætor, ich bin erfreut, daß der Verdruß ſo bald vorüber gegangen. *Cic.* 6) Wolke, in der die Götter vom Himmel herunter zu kommen geglaubt wurden. *Virg.* 7) ein Wein- Waſſer- und ander dergleichen Geſchirr, eine Gießkanne. Nimbus vitreus, ein Trinkglas. *Mart.* 8) der Schein, der um die Köpfe der Heiligen gemahlet wird. *Iſidor.*

Nimie, *Adv.* gar zu ſehr. - frigidus, kalt. *Pallad.* - amari, gar zu ſehr geliebet werden. *Plaut.*

Nimiĕtas, ātis, *f.* allzugroſſe Menge, Ueberfluß. - ſanguinis, des Bluts. *Pallad.* - pabuli, des Futters. *Colum. nimius.*

Nimio, *Adv.* gar ſehr. Nimio magnus, ſehr groß. *Plaut.* 2) viel. Nimio minus, viel weniger. *Plaut.* Nimio citius, viel geſchwinder. *Plaut.* Nimio docilior, viel gelehriger. *Plaut.* 3) Nimio plus, gar zu ſehr. - diligere aliquem, einen lieben. *Cic.* - facundum eſſe, gar zu beredt ſeyn. *Liv.*

Nimĭŏpere, *Adv.* gar zu ſehr. - delectare aliquem, einen vergnügen. *Cic.*

Nimīrum, *Adv.* gewiß, ohne Zweiffel. Cui placet alterius, ſua nimirum eſt odio ſors, wem eines andern Zuſtand gefällt, iſt gewiß mit dem ſeinigen nicht zufrieden. *Horat.* 2) nemlich. Hæc eſt tyrannorum vita, nimirum nulla fides, das iſt der Tyrannen Lebensart, nemlich bey der keine Treu und Glauben. *Cic.* 3) freylich. (*ironice.*) Aperienda nimirum nocte janua eſt, man muß freylich bey Nachtzeit die Thür aufmachen. *Liv.*

Nĭmis, *Adv.* zu, gar zu. - valde, ſehr. *Cic.* Nimis ſæpe, gar zu oft. *Cic.* Nimis multa, gar zu viel. *Cic.* Nimis pudens, gar zu verſchämt. *Cic.* 2) gar zu ſehr. - delectare aliquem, einen erfreuen, vergnügen. *Cic.* Non nimis exquirere aliquid, etwas nicht gar zu genau unterſuchen. *Cic.* Nimis pæne mane eſt, es iſt faſt gar zu früh. *Plaut.* 3) ſehr. Nimis lepida mulier, eine ſehr artige Frau. *Plaut.* 4) Nimis quam, recht ſehr, recht heftig. - cupio, wünſche ich es. *Plaut.*

Nimitium, i, *n.* Nimpiſche Stadt in Schleſien.

Nĭmium, *Adv.* gar zu. - diu, lange. *Cic.* Tempus nimium longum, eine gar zu lange Zeit. *Cic.* Ne nimium multi capitis pœnam ſubirent, damit ihrer nicht gar zu viel um den Hals kämen. *Cic.* 2) Nimirum quantum, überaus ſehr, über die Maſſen viel. Nimium quantum valere in dicendo, im Reden einen überaus groſſen Nachdruck haben. *Cic.* Nimium quantum differre, über die maſſen weit unterſchieden ſeyn. *Cic.* Nimium nimiumque ſuorum oblitus, der der Seinigen mehr und mehr vergeſſen hat. *Ovid.*

Nĭmius, a, um, übermäßig, allzugroß, zuviel zuheftig. Nimia eſt miſeria pulcrum eſſe nimis, es iſt ein allzugroſſes Elend gar zu ſchön ſeyn. *Plaut.* Nimiam diligentiam nullam putare, keinen Fleiß für übermäßig halten *Cic.* Nimius animi, der gar zu viel Courage hat. *Liv.* Nimius ſermonis, der zu viel Redens macht. *Tac.* Homo nimius mero, einer der zu verſoſſen iſt. *Horat.* Nimius in re aliqua, der in einer Sache zu viel thut. *Cic.* Nimius ſol, gar zu heiß Wetter. *Ovid.* 2) ſtolz, hochmüthig, unerträglich. Nimius jam Antonius, *Antonius* war ſchon zu unerträglich. *Tac.* Nimius reip. liberæ vir, der Mann war zu hochmüthig (zu groß) für eine freye Republic. *Vellej.* 3) Nimio plus, gar zu ſehr, mehr, als viel. *Cic. nimis.*

Ninæa, æ, *f. S. Donato*, Stadt in Calabrien in Italien.

Ningo, ninxi, ĕre, ſchneyen. Toto aëre ningit, es ſchneyet ſehr ſtark. *Virg.* 2) Ningere roſarum floribus, Roſen ſchneyen, ſehr viel Roſen bringen. *Lucr.*

Ningor, ōris, *m.* Schneewetter. *Apul.*

Ninguidus, a, um, ſchneeicht, voller Schnee. Ninguida juga, ſchneeichte Gebürge. *Auſon.* Ninguidus dies, ein ſchneeichter Tag. *Sidon.* 2) Ninguidus cibus, das Manna der Kinder Iſrael in der Wüſten. *Prudent.* 3) Ninguida canis albentibus cæſaries, graues Haar. *Fulgent.*

Ninguis, uis, *f.* der Schnee. *Lucret.*

Ningum, i, *n. Umago*, *S. Humago*, Stadt in Iſtrien. *Antonin.*

Ninguo, ĕre, ſchneyen. Ninguitur, *al.* Ningitur, es wird beſchneyet. *Apul.*

Niniva, æ, *f. Ninove*, Stadt in Flandern.

Ninive, es, *f.* ehmahlige Stadt an dem Euphrat. *Diod. Sic.* 2) Ninive in Aſſyrien an den Tigerſtrohm.

Ninivīta, æ, *m.* ein Ninivit oder einer von Ninive. *Tertull.*

Ninus, i, *m.* König der Aſſyrier, der Aſſyrien anfänglich von der Scythiſchen Oberherrſchaft befreyet, denen die Aſſyrer tributbar waren, hernach aber auch die Monarchie über den gröſten Theil von gros und klein Aſien erlangte: lebte A. M. 2700. gegen die Zeit des Trojaniſchen Krieges. *Uſſer. Annal.* 2) Ninus II. der die Aſſyriſchen Könige geſchloſſen, zur Zeit Königs Manaſſe. *Caſtor Rhod.* ap. *Euſeb.* 3) Stadt am Tigerſtrohm. *Procop. Gaz.* b) Stadt am Euphrat. *Diod. Sic.* & *Procop. Gaz.*

Ninyas, æ, *m.* der Sohn und Nachfolger des Ninus. *Juſtin.*

Niŏbæus, a, um, die Nioben angehend. Proles Niobæa, der Niobes Kinder. *Hor.*

Niŏbe, es, *f.* des Tantali Tochter und Gemahlin des Amphionis, Königs zu Theben, die in einen Stein verwandelt wurde, nachdem Apollo und Diana ihre ſchönen Kinder mit Pfeilen erſchoſſen hatten. *Cic.* 2) des Phoronei Tochter mit welcher Jupiter Liebeshändel gehabt haben ſoll. *Hygin.*

Niŏbĭdæ, ārum, *m.* die Kinder der Niobes, deren 14. zuſammen waren. *Hygin.*

Niortium, i, *n.* *Niort*, Stadt in Poitou in Frankreich.

Nīphātes, æ, *m.* *Curdo*, Gebürge in Armenien und Theil des Tauri. *Horat.* 2) ein Fluß in Armenien, 3) die Armenier. *Virg.*

Niphe, es, *f.* eine von den Gefehrtinnen der Dianæ. *Ovid.*

Niptrum, i, *n.* ein Bad. 3) *Plur.* eine Comödie dieſes Nahmens des Pacuvii. *Cic.*

Nīræus, a, um, Nireiſch, den Nireum angehend. *Catull.*

Nirêus, ĕi, *m.* des Charopi Sohn, König in Syme und der ſchönſte Menſch vor Troja. *Propert.*

Niris, ĭdis, *f.* Bergnarde, ein Gewächs. *Dioſc.*

Nis, uns. *Feſt.* Pro *nobis.*

Nīſa, æ, *f.* Stadt in Hellade oder dem eigentlichen Griechenlande. *Homer.* 2) Stadt in Lycien. *Ptol.* 3) ein Hirtenmägdlein. *Virg.*

Niſæa, æ, *f.* Stadt und Hafen derer von Megara. *Strab.*

Nīſæus, a, um, *Ovid.* Nīſeïus, a, um, des Niſi Tochter, die Scyllam angehend. *Ovid.*

Nīſi, *Conj.* wo nicht, wenn nicht, es ſey dann. Nomen judicum amittemus, niſi ex his ipſis cauſis judicabimus, wir werden den Nahmen der Richter verliehren, wenn wir nicht nach dieſen Urſachen urtheilen. *Cic.* 2) ohne, auſſer, ausgenommen, auſſer daß. Negant, quemquam eſſe virum bonum, niſi ſapientem, ſie ſagen es ſey keiner ein rechtſchaffener Mann, ohne ein weiſer. *Cic.* 3) Niſi ſi, wenn nicht. *Ter.* 4) Niſi tamen, ſi, ohne doch, wenn. *Colum.* 5) es ſey denn, daß. Niſi forte crederet, es ſey denn, daß er laube. *Curt.*

Niſĭbēnus, a, um, von oder zu Niſibis gehörig. *Ammian.*

Niſĭbis, is, *f.* *Nisbin*, Stadt in Meſopotamien. *Plin.*

Niſna, æ, *f.* *Nubia*, Stadt in Africa.

Niſſa, æ, *f.* Neiſſe, Fluß in Schleſien. 2) Neiſſe, Stadt in Schleſien.

Nīſus, i, *m.* des Martis Sohn, König zu Megaris, der in einen Meeradler verwandelt worden. *Ovid.* 2) ein ſehr guter Freund des Euryali. *Virg.* 3) ein Fiſcharn, al. ein Sperber, Art eines Raubvogels. *Virg.*

Nīſus, us, *m.* das Bemühen, die Beſtrebung. *Cic.* Niſu vehementi aliquid levare, etwas mit groſſer Bemühung aufheben. *Plin.*

Niſus ſ. Nixus, a, um, geſteift, geſtemmt. *Cic.*

Niſȳros, i, *f.* *Niſaro*, Inſel über Candien. *Strabo.*

Nital, ālis, *m.* Abgott der Indianer. *Mart. Cap.*

Nĭtēdŭla, æ, *f.* eine Feldmaus, al. ein Eichhorn. *Cic.*

Nĭtĕfăcio, fēci, factum, ĕre, hellglänzend machen. *Gell.*

Nĭtēla, æ, *f.* das Glänzen, der Glanz. - armorum, der Waffen. *Solin.* 2) glänzendes Sandkörnlein. *Solin.* 3) - ſ. Nitella, eine Feldmaus, al. ein Eichhorn. *Mart.*

Nĭtēlīnus, a, um, röthlich, al. gelblich. Nitelina ſalix, eine Gelbweide. *Plin.*

Nitella, æ, *f.* ein Eichhorn. *Martial.*

Nĭteo, ui, ēre, glänzen. Ante alias regina nitet, vor andern glänzet die Königin. *Stat.* Nitens galea, ein glänzender, blinkender Helm. *Virg.* Nitentia ſidera, die funkelnden Sterne. *Virg.* 2) gleiſſen. - unguentis, von Salben, (Jeſmin.) *Cic.* 3) glatt und wohl bey Leibe ſeyn. *Phædr.* Eorum, vides, quam niteat oratio, du ſieheſt, wie geputzt, wie zierlich ihre Rede ſey. *Cic.*

Nĭteſco, nĭtui, ĕre, glänzend, ſchimmernd, blinkend werden. Suo tempore cœlum niteſcit, zu ſeiner Zeit wird der Himmel wieder hell und klar. *Cic.* 2) Greges herbis & tepore verno ibi niteſcunt, die Heerden werden da von dem Gras und Frühlingswärme fett und glatt. *Plin.* 3) Niteſcere ingenio & doctrina, ſich durch ſeine Geſchicklichkeit und Gelehrſamkeit hervor thun. *Cic.* 4) Luna nova niteſcente, da der neue Mond wieder an zu ſcheinen fängt. *Plin.*

Nithia, ſ. *Niddia.*

Nĭtĭbundus, a, um, ſich bemühend, beſtrebend, unterſtehend. *Gell.*

Nĭtĭde, *Adv.* rein, geputzt, herrlich. Ut nitide nitet? wie herrlich glänzt ſie nicht? *Plaut.* 2) köſtlich. In prandio nitide accipere aliquem, einen köſtlich zu Mittag tractiren. *Plaut.*

Nĭtĭdiuſcŭle, *Adv.* etwas ſäuberlich, etwas propre. *Plaut.*

Nĭtĭdiuſcŭlus, a, um, etwas glänzend, etwas gleiſſend. Nitidiuſculum caput, ein gleiſſender Kopf (von Salben.) *Plaut.*

Nĭtĭdo, āvi, ātum, āre, ausputzen, glänzend machen. - ferramentum, das Eiſenwerk. *Colum.*

Nit

Nitidus, a, um, blank, glänzend, blinkernd, polirt, gleiſſend. 2) geputzt, ſauber angezogen. - filiæ nuptiis, an der Tochter Hochzeit. *Plaut.* 3) - pexo capillo, der die Haare wohl gekämmt und eingepudert hat. *Cic.* 4) Campi colleſque nitidiſſimi, Felder und Hügel die man nur mit Luſt anſiehet. *Cic.* 5) Nitida pictura, ein delicat Gemählde. *Cic.* 6) höflich, manierlich, galant. Ex nitido fit ruſticus, aus einem höflichen, galanten Menſchen wird ein grober Bauer. *Horat.* Vita nitidior, ein galantes Leben. *Plin.* 7) wohl bey Leib, glatt und glänzend, ſchmuck. Nitida jumenta, Vieh, das wohl bey Leibe iſt. *Nep.* 8) Nitidum verbum, ein artiges, nettes Wort. *Cic. niteo.*

Nitiobriges, um, *m.* ehmahliges Volk um die Stadt *Agen* in Frankreich. *Cæſ.*

Nitor, ōris, *m.* der Glanz, der Schein. - auroræ, der Morgenröthe. *Lucret.* 2) Reinlichkeit, Sauberkeit. - corporis, des Leibes. *Ter.* - orationis, der Rede. *Cic.* 3) die Pracht. *Stat.* 4) die Fettigkeit. - olei, des Oels. *Vitr. niteo.*

Nitor, nīſus & nixus ſum, niti, ſich ſtemmen, ſteiffen. - haſtili. *Cic.* - haſta, auf den Spieß. *Virg.* - in cubitum, auf den Elbogen. *Cic.* 2) ſich bemühen, ſtreben, trachten. - ad immortalem gloriam, nach einem unſterblichen Ruhm. *Cic.* - in vetitum, nach verbothenen Dingen. *Ovid.* 3) beruhen, beſtehen, ankommen. In hujus vita nititur ſalus civitatis, auf dieſes Leben beruhet die Wohlfahrt der Stadt. *Cic.* Divinatio nititur conjectura. *Cic.* - in conjectura, die Wahrſagerey beruhet auf der Muthmaſſung. *Cic.* 4) ſich verlaſſen. - viribus ſuis, auf ſeine Kräfte. *Cic.* - ope alicujus, auf eines Hülfe. *Cic.* 5) pro aliquo, ſich für einen bearbeiten, deſſen beſtes zu befördern ſuchen. *Tac.* 6) - contra honorem alicujus, eines Ehre zu hintertreiben ſuchen, ſich derſelben widerſetzen. *Cic.* 7) - maxime, ut, inſonderheit darauf dringen, daß. *Nep.* 8) - de æquitate, die Billigkeit verfechten. *Liv.* 9) - alis, ſich in die Höhe ſchwingen. *Virg.* 10) - humi, auf der Erden ſtehen oder gehen. *Virg.* 11) - radicibus, von den Wurzeln gehalten werden. *Cic.*

Nitrāria, æ, *f.* eine Salpetergrube. *Plin.*

Nitrātus, a, um, mit Salpeter angemacht, voller Salpeter. *Colum.*

Nitria, æ, *f.* Neutra, Stadt in Ungarn. 2) Landſchaft in Egypten, wo es viel Nitrum gab. *Hieron.*

Nitrion, i, *n.* Kellerhals, ein Kraut. *Apul.*

Nitrōſus, a, um, voll Salpeter. Nitroſa aqua, Waſſer, worinnen viel Salpeter iſt. *Plin. nitrum.*

Nitrum, i, *n.* Salpeter, Salniter, Bergſalz. *Cic.* - cryſtalliſatum, purificatum, geläuterter Salpeter. *Med.*

Nivālis, e, ſchneeicht. Locus nivalis, ein ſchneeichter Ort. *Plin.* 2) ſchneeicht, daran es ſchneyet. Dies nivalis, dergleichen Tag. *Liv.* 3) kalt. Nivale oſculum, ein kalter Kuß. *Martial.* 4) Nivali compede vinctus, gefroren. *Mart.* 5) Venti nivales, Winde, ſo Schnee bringen. *Virg.* 6) Unda nivalis, Schneewaſſer *Martial. nix.*

Nivāria, æ, *f. Teneriffa*, eine der Canarieninſeln.

Nivarius, a, um, zum Schnee gehörig. *Plin. nix.*

Nivātus, a, um, mit Schnee abgekühlt. *Suet.*

Niucanum, i, *n.* Niuche, al. Canduc und Carchir, ein Königreich in der Aſiatiſchen Tartarey.

Nivernum, i, *n. Nevers*, Stadt an der Loire in Frankreich. *Antonin.*

Niveſco, ĕre, ſchneeweiß werden. *Tertull.*

Nivesdum, i, *n. Liere*, Stadt in Brabant.

Niveus, a, um, von Schnee. Aggeres nivei, Hauffen Schnee, Schneeweben. *Virg.* 2) weiß wie Schnee. Niveum pecus, ſchneeweiſſe Schafe. *Virg. nix.*

Nivialum, i, *n.* Nivigella, æ, *f. Nivelle*, Stadt in Brabant.

Nivōſus, a, um, voller Schnee, ſchneeicht. Nivoſa Scythia, Scythien, wo es viel Schnee hat. *Ovid.* Nivoſa hiems, ein ſchneeichter Winter. *Liv. nix.*

Nix, nivis, *f.* der Schnee. - alta, tiefer. *Curt.* - cumulata vento, zuſammen gewehter *Curt.* 2) die Weiſſe, weiſſe Farb. - eboris, des Elfenbeins. *App.* 3) Capitis nives, die grauen Haar. *Hor.* 4) Nive candidior, ſchneeweiß, ſehr weiß. *Ovid.*

† Nixa, æ, *f.* Damaſcenerpflaume. *Voſſ.*

Nixi, ſ. Nixii, ſc. Dii, ōrum, *m.* drey Götter, ſo den Frauen in der Geburt helfen ſolten. *Feſt. nitor.*

Nixor, ātus ſum, āri, ſich ſehr bemühen. *Lucr.* 2) ſich ſtützen, gründen, beruhen. - aliqua re, auf etwas. *Lucret. nitor.*

Nixus, a, um, ſich ſteiffend. - aliqua re, auf etwas. *Cic.*

Nixus, us, *m.* das Stemmen und Steiffen. - totius corporis, mit dem ganzen Leib. *Cic.* 2) die Geburt. Nixibus fetus edere, Junge bekommen, gebähren. *Virg.*

Nixus, i, *m.* Hercules, ein Geſtirn am Himmel, wie er auf einem Knie liegt und daher auch Engonaſi genennt wird. *Cic.* in *Arat. nitor.*

No, nāvi, nātum, nāre, ſchwimmen. Nat lupus inter oves, der Wolf ſchwamm unter den Schafen (in der Waſſerfluth.) *Ovid.* Ars nandi, die Kunſt zu ſchwimmen. *Ovid.* Nando meare contra aquam, mit ſchwimmen dem Waſſer entgegen gehen. *Plin.* Nare freto, auf dem Waſſer ſchwimmen. *Ovid.* 2) Nare ſine cortice, ſich ſelber rathen oder helfen können. *Hor.* 3) Nantes. *Virg.* Nantium greges, die Fiſche. *Apul.*

Noæ, ārum, *f. Noare*, Stadt in Sicilien. *Suid.*

Nōbiliacum, i, *n. S. Leonard le Noblat*, al. *Noaille*, Stadt und Abtey in Poitou in Frankreich.

Nōbilis, e, beruffen, berühmt, bekannt. - iis numquam fui, bin ich ihnen nie geweſen. *Plaut.* - clade, durch ſeine Niederlage. *Liv.* - vitiis, durch ſeine Laſter. *Cic.* 2) vortrefflich, herrlich, ſehr gut. Nobile emplaſtrum

ad extrahendum ferrum, ein ſehr herrlich Pflaſter, das Eiſen aus einer Wunde zu ziehen. *Celſ.* 3) berühmt. Tres illius ætatis philoſophi nobiliſſimi, die drey berühmteſten Weltweiſen ſelbiger Zeit. *Cic.* Magnus & nobilis rhetor, ein groſſer und berühmter Redner. *Cic.* Ex doctrina nobilis, der ſeiner Gelehrſamkeit halber berühmt iſt. *Cic.* 4) edel. Nobili genere natus, von edelm Geſchlechte gebohren. *Cic.*

Nōbĭlis, is, *m.* ein Edelmann bey den Römern, unter deſſen Voreltern Perſonen geweſen ſind, die eine dem Conſulat gleiche Charge bekleidet hatten. Folglich kunte einer ein Patricius und doch kein Nobilis ſeyn. *Interpr. Gundling.* - Carthaginienſis, von Carthago. *Liv.* - immediatus, ein unmittelbarer Reichsadelicher, der nur dem Kaiſer unterworfen. - mediatus, der Reichsſtänden unterworfen iſt. *J. Publ.* † 2) ein Roſenobel, göldene Engliſche Münze. *Voſſ.*

Nōbĭlĭſsĭmātus, us, *m.* der Adelſtand, der Adel. *Cod.*

Nobiliſſimi, ein Titul, welcher vorzeiten in Rom und Conſtantinopel nur den Kaiſerl. Prinzen beygeleget ward, nach der Zeit haben ihn auch geringere geführet.

Nōbĭlĭtas, ātis, *f.* der Ruhm, Gloire. Venire in nobilitatem, ſich in Ruhm ſetzen. *Plin.* Nobilitas nihil aliud eſt, quam cognita virtus, der Ruhm iſt nichts anders, als eine bekannte Tugend. *Cic.* 2) Vortrefflichkeit. Nobilitas ingenita, eine angebohrne Vortrefflichkeit. *Tac.* Nobilitas columbarum, Vortrefflichkeit der Tauben. *Plin.* 3) der Adel, Adelſtand. - familiæ ſuæ, ſeiner Familie. *Cic.* Adoleſcens præſtans nobilitate, ein junger Menſch von gutem Adel. *Cic.* 4) der Adel, die adelichen Perſonen, die Edelleute. Nobilitatis fautor, ein guter Freund des Adels. *Cic.* Nobilitati favere, dem Adel zugethan ſeyn, deſſen Parthey halten. *Cic.* Nobilitates externæ, auswärtiger Adel, ausländiſche Edelleute. *Tac.*

Nōbĭlĭtātus, a, um, berühmt, bekannt gemacht. *Cic.*

Nōbĭlĭter, *Adv.* vortrefflich. - architectare aliquid, etwas bauen. *Vitr.* 2) prächtig. - tumulare aliquem, einen begraben. *Epit. Liv.*

Nōbĭlĭto, āvi, ātum, āre, berühmt machen. - aliquem flagitiis, einen durch ſeine Laſter. *Ter.* Velle poſt mortem nobilitari, nach dem Tod gern berühmt werden wollen. *Cic.* Obſidio nobilitata eſt periculo regis, die Belagerung iſt durch die Gefahr des Königs berühmt geworden. *Curt.* † 2) adeln, in den Adelſtand verſetzen. *nobilis.*

Nŏcens, tis, *o.* ſchädlich. Nocentes mores, ſchädliche Sitten. *Quint.* Homines nocentiſſimi, höchſt ſchädliche Leute. *Cic.* 2) ſchuldig. Abſolvi poteſt nocens, der ſchuldige kan frey geſprochen werden. *Cic.*

Nŏcenter, *Adv.* ſchädlich, auf eine ſchädliche Art. - armatum eſſe, gewaffnet ſeyn. *Colum.*

Nŏcentia, æ, *f.* die Verſchuldung, Strafwürdigkeit. *Tertull.*

Nŏceo, ui, ĭtum, ēre, ſchaden, ſchädlich ſeyn, Schaden thun, zufügen, verurſachen. Si grando quidpiam nocuit, wenn die Schloſſen Schaden gethan haben. *Cic.* Hoc nulla in re quidquam umquam nocuit, das hat niemahls in einiger Sache was geſchadet. *Cic.* Viſu nocere, mit dem Anſehen ſchaden. *Cic.* Mihi jam nihil ab iſtis noceri poteſt, es kan mir von ihnen nun nicht geſchadet, kein Schade zugefüget werden. *Cic.* Nihil ei nocebitur nocturnis roribus, die Nachtthaue werden ihme nichts ſchaden. *Colum.*

Nŏcētum, ſ. Nucetum, i, *n.* *Noyers*, Stadt im Herzogthum Burgund.

Nŏcĭtūrus, a, um, das ſchädlich ſeyn kan. Declinare, quæ nocitura videntur, abwenden, was dem Anſehen nach ſchaden kan. *Cic.*

Nŏcīvus, a, um, ſchädlich. - pecori, dem Vieh. *Plin.*

† Noctambŭlo, ōnis, *m.* ein Mondſüchtiger, der bey Nacht im Schlaf herum gehet.

† Noctambŭlus, a, um, der bey Nacht umher gehet.

Noctesco, ĕre, nachten, Nacht werden. 2) - tenebris caliginis atræ, ſtockfinſter werden. *Furius ap. Gell. nox.*

Noctĭcŏla, æ, *c.* ein Liebhaber der Nacht, al. der die ſchwarze Farb liebet. *Prudent.*

Noctĭcŏlor, ōris, *o.* ſchwarz, finſter, ſtockfinſter. *Auſon.*

Noctĭcŭbus, i, *m.* ein Ehebrecher. *Caſſiod.*

Noctĭfer, a, um, die Nacht bringend. 2) *m.* der Abendſtern. *Catull.*

Noctĭlūca, æ, *f.* der Mond. *Horat.* 2) der Abendſtern. 3) ein Nachtlicht. *Varr.* 4) eine Mücke, ſo des Nachts leuchtet.

Noctĭlūcerna, æ, *f.* ein Johannswürmlein. *Apul.*

Noctĭlūgus, a, um, bey Nacht heulend. *Lucil. nox & lugeo.*

Noctĭſurgium, i, *n.* das Aufſtehen bey Nacht. *Feſt.*

Noctĭvăgus, a, um, bey Nacht umher ſchweifend. Noctivagæ umbræ, bey Nacht umgehende Geſpenſter oder Seelen der Verſtorbenen. *Stat.* 2) Noctivagæ cœli faces, die Sterne. *Lucr.*

† Noctĭvĭdus, a, um, bey Nacht ſehend. Noctivida ales, eine Nachteule. *Mart. Cap.*

Noctius, a, um, nächtlich. *Lucret.*

Noctu, *Abl. Sing. f.* bey Nacht, zu Nachtzeit. - ambulare in publico, in der Stadt herum gehen. *Cic.* - an interdiu, bey Nacht oder bey Tag. *Cic.* Hac noctu, dieſe Nacht. *Enn.* Multa noctu, bey ſpäter Nacht. *Quadrig.*

Noctua, æ, *f.* eine Nachteule, ein Kauz, Art eines Vogels. *Virg.* - ſaxatilis, die Steineule. *Geſn.* 2) Athenienſiſche Münze mit dem Bild einer Nachteule, welche der Minervæ, als Schutzgöttin der Stadt gewidmet war. Noctuam Athenas mittere, *Cic.* Waſſer in den Born tragen, eigentlich beſagte Münze nach Athen ſchicken, wo dieſelbe geſchlagen wurde und alſo ſchon häufig gnug anzutreffen war. *Cic.*

Noctuabundus, a, um, der bey Nacht gehet. Noctuabundus tabellarius, dergleichen Bote. *Cic. nox.*

Noctuīnus, a, um, von einer Eule. 2) bläulich. Oculi noctuini, bläuliche Augen, wie die Eulen haben, Eulenaugen. *Plaut.*

Nocturlābium, i, *n.* Inſtrument, womit man abnehmen kan, wie viel der Polarſtern höher oder tiefer ſtehe, als der Polus. *Wolf.*

† Nocturna (ſc. *ſacra*) ōrum, *n.* der nächtliche Gottesdienſt in den Clöſtern. *Freſn.*

Nocturnālis, e, nächtlich. *Sidon.* † 2) *plur. m.* Pantoffeln, Nachtſchuh. *Freſn.*

Nocturnīnus, i, *m. Auguſtin.* Nocturnus, i, *m.* der Gott der Nacht. *Plaut.*

Nocturnus, a, um, nächtlich, zur Nacht gehörig. Nocturnæ horæ, die Nachtſtunden. *Cic.* Nocturni diurnique labores, Nacht- und Tagarbeit. *Cic.* Advocatus nocturnus. *Petron.* Fur nocturnus, ein Nachtdieb. *Cic.* Obambulat nocturnis, er gehet bey der Nacht umher, ſc. horis. *Virg.*

Noctūvĭgĭlus, a, um, zu oder bey der Nacht wachend, ſchlaflos. *Plaut.*

Nŏcŭmentum, i, *n.* Schade, Verluſt. *Quint.*

Nŏcuus, a, um, ſchädlich. Nocuus civis, ein ſchädlicher Bürger. *Cic.*

Nōdātio, ōnis, *f.* die Knüpfung. 2) der Knoten eines Baums. *Vitr. nodus.*

† Nōdellus, i, *m.* Ordenszierrath von Gold, ſo vor der Bruſt getragen wurde. *Freſn.* † 2) gemeine Zierrath der Männer und Weiber. *Freſn.*

Nodia, æ, *f.* ein gewiſſes Kraut. *Apul.*

Nodinus, i, *m.* Gott der Knoten an den Gewächſen. *Arnob.*

Nōdo, āvi, ātum, āre, knüpfen, binden, heften. - vites per ramos, die Weinſtöcke an die Aeſte (der Ilmen.) *Cat.* - collum laqueo, einen Strick um den Hals binden, henken. *Ovid.*

Nōdōſe, *Adv.* verwirrt, verwickelt. *Tertull.*

Nōdōſitas, ātis, *f.* die Verknöterung. *Auguſtin.*

Nōdōſus, a, um, knötigt, knollicht, knorricht. Nodoſi rami, knötigte Aeſte. *Sen.* 2) Knoten, Knollen verurſachend. Chiragra nodoſa, das Chiragra, ſo Knoten auf den Fingern und Händen verurſachet. *Ovid.* 3) ſchwer aufzulöſen. Nodoſæ quæſtiones, dergleichen Fragen, Zweiffelsknoten. *Auguſtin.* 4) das Knoten Gelenke, Abſätz hat. 5) das in den Gliedern der Gelenken iſt. Nodoſa chiragra, das Chiragra, Gliederkrankheit. *Horat.* 6) grübelnd, ſcrupuleux. *Hor.*

Nōdōtus, ſ. Nodutus, i, *m.* Gott der Römer über das Getreide, ſo Knoten an den Stengeln hat. *Auguſtin.*

Nodŭlus, i, *m.* ein Knötlein, Knöpflein. *Plin.* 2) ein Büſchel, etwas Leinwand, worein Kräuter u. d. g. gethan werden, um davon zu trinken. *Blancard.*

Nōdus, i, *m.* ein Knote, wie er geknüpft wird. Nodum nectere, einen Knoten knüpfen. *Cic.* Nodum expedire, einen Knoten auflöſen. *Cic.* 2) ein Knorren, Knote im Holz. *Colum.* Malo nodo malus quærendus eſt cuneus, auf einen harten Knoten gehöret ein harter Keil. b) ſchwere Arbeit. In nodum difficilem incidere, auf einen ſchweren Punct gerathen. *Cæl. ad Cic.* 3) die Knoten oder Abſätze am Rohr, Getreide u. d. g. Nodum in ſcirpo quærere, einen Knoten, Abſatz an den Binſen ſuchen. *Ter.* 4) die Knöbel, Knöchel, Knoten an Fingern und Zehen. Compages & nodi corporum. *Plin.* Crura ſine nodis, Beine ohne Gelenke. *Cæſ.* 5) eine Schlinge, Maſche. *Curt.* 6) verwirrte Sache. Nodum expedire, die Schwierigkeit heben. *Cic.* 7) Hinderniß. Nodus & mora Antonius, Antonius hindert uns noch. *Cic.* 8) der Punct am Himmel, in welchem die Bahn eines Planetens die Ecliptic durchſchneidet. - aſcendens, der aufſteigende Knoten, der gedachte Punct, durch welchen ein Planet über die Ecliptic empor gegen den Nordpol ſteiget. - deſcendens, der fallende Knoten, wo der Planet unter die Ecliptic hinunter ſteigt. *Wolf.* 9) die Vereinigung. *Lucr.* Nodi amicitiæ, das Band der Freundſchaft. 10) Nodi aheni, Ketten. *Virg.* 11) - plagarum, Beulen, harte Kneutel von Schlägen. *Stat.* 12) ein dick geſtellter Troupp Soldaten. *Iſidor.* 13) - brachiorum, feſte Umfaſſung mit den Armen. *Aur. Vict.* 14) - magicus, Beherung, Bezauberung. *Pitiſc.* 15) die Fiſche im Thierkreiß. *Cic.* in *Arat.* 16) Knopf, Knoſpe der Blumen und Blüthen. *Colum.* 17) Nodus linguæ, ein Anwachs an der Zunge. *Celſ.*

Nōdūtĕrenſis, is, *f.* ſc. Dea, Göttin des Getreides, und ſonderlich des Treſchens. *Arnob.*

Nodutus, i, *m.* ſ. *Nodotus*

Noega, æ, *f. Navia*, Stadt in Aſturien. *Mela.*

Noegum, i, *n.* ein weiſſes Tuch, ſo mit Purpur eingefaßt war, und mit zur Frauenzimmerkleidung gehörte. *Feſt.*

Noegeus, a, um, weiß, ſchön, glänzend. Lacrimas ore noegeo detergere, die Thränen von dem weiſſen Geſichte abwiſchen. *Liv. Andron.*

Noela, æ, *f. Noya*, Stadt in Frankreich.

Noēma, ătis, *n.* Spruch. z. E. *Veritas odium parit.* 2) ein ſolcher Satz in der Muſic, worinnen lauter Conſonanzen auf einmahl gehöret und hervor gebracht werden. *Walther.*

Nœodūnum, i, *n. Nogent le Retrou*, Stadt in Frankreich.

Nœomăgus, i, *f. Liſieux*, Stadt in Frankreich. *Ptol.* 2) *Nions*, Stadt in Dauphiné, auch in Frankreich. *Ptol.*

Noărus, a, um, vernünftig. *Tertull.*

Noginentum Artaldi, ſ. *Novigentum ad Matronam.* - Regium, *Nogent le Roy*, Stadt in Beauce in Frankreich. - ad Sequanam, *Nogent ſur Seine*, Stadt in Champagne.

Nola, æ, *f.* eine Schelle, ein Glöcklein. *Quint.* 2) *Nola*, alte Stadt in Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen, wo man die Schellen zuerſt erfunden und verfertiget. *Cic.*

Nōlānus, a, um, von oder zu der Stadt Nola gehörig. *Cic.*

Nōlentia, æ, *f.* das Nichtwollen, der Widerwille, Unwille. *Tertull.*

Noli-me-tangere, *n. indecl.* Art des Krebſes, ſonderlich im Geſicht. *Blancard.* 2) Springkraut, ein Gewächs. *Botan.* 3) ein anderes, das die Blätter zurück ziehet, wen man es anrühret, Mimoſa genannt.

Nōlo, nolui, nolle, nicht wollen. - evolare altius, ſich höher machen. *Cic.* Noli putare, wolle nicht meynen, meyne nicht. *Cic.* 2) Non nolle, gern wollen. Quum is ſe non nolle dixiſſet, da er geſagt, wie er gern wolle. *Cic.*

3) Nolle alicui, einem nicht gut, nicht gewogen ſeyn. *Cic.*

Nōluntas, ātis, *f.* der Widerwille, das Nichtwollen. *Enn.*

Nŏma, æ, *f.* ein Geſchwür, um ſich freſſender Schade. *Plin.*

Nomades, ùm, *m.* die Nomader, Völker in Indien, Africa und Scythien. *Plin.*

Nŏmæ, arum, *f.* Stadt in Sicilien. *Diod. Sic.*

Nŏmæus, a, um, von oder zu der Stadt *Nomæ* gehörig. *Sil.*

Nŏmānandria, æ, *f.* Trägheit und Nachläſſigkeit in Verwaltung der Landvoigteyen. *Cic.*

* Nŏmarcha, æ, *m.* ein Landvoigt, Amtmann.

Nŏmas, ădis, *m.* ein Nomader. *Sil.* ſ. *Nomades.*

Nōmen, ĭnis, *n.* der Nahme. - ponere. *Cic.* - imponere. *Cic.* - dare, einen Nahmen geben. *Cic.* - trahere ab aliqua re, von etwas bekommen. *Cic.* Cui nomen eſt Phormio. *Cic.* Cui nomen eſt *Phormionis. Cic.* Cui nomen eſt *Phormioni*, der den Nahmen Phormio führet, der Phormio heißt. *Cic.* Multis nominibus notare aliquid, etwas mit vielen Nahmen bemerken. *Cic.* Vagi nominis id eſt, das Ding hat viel Nahmen. *Plin.* Appellare aliquem ſuo nomine, einen bey ſeinem Nahmen ruffen. *Cic.* 2) ein *Nomen*, eines der 8. Arten der Wörter. - proprium, Benennung oder Nahme eines Stücks. - appellativum, das vielen Dingen ohne Unterſcheid zukommt, als *Urbs.* 3) Ruhm, Renomée. Nomen magnum in Oratoribus habere, einen groſſen Nahmen, groſſen Ruhm unter den Rednern haben. *Cic.* Vir magni nominis, ein Mann von groſſer Renomée. *Celſ.* 4) Schulden, Schuldner. Nomina facere, Schulden machen. *Cic.* Diſſolvere, expedire nomen, ſeine Schulden bezahlen. *Cic.* Exigere nomina, ſeine Schulden einfodern. *Cic.* Mihi pecunia eſt in nominibus, ich habe viel Schulden ausſtehen. *Cic.* Nomina tranſcribere, auf ſeine Schulden Anweiſung an andere geben. *Liv.* Nomina activa, Schulden, die man auſſen ſtehen und alſo zu fodern hat. - paſſiva, Schulden, die man ſelber ſchuldig iſt. *JCt.* - impedita, alte, verlegene Schulden. *Liv.* 5) Urſache, Raiſon, Vorwand, Prætext, wegen. Peto hoc abs te amicitiæ nomine, ich bitte dich unſerer Freundſchaft wegen. *Cic.* Multis nominibus vitium hoc eſt notandum, man muß das Verſehen um vieler Urſachen willen merken. *Cic.* Hoc nomine queri, unter dem Vorwande klagen. *Cic.* 6) Magna nomina, groſſe Leute. *Plin. Sec.* 7) Ire in nomen alicujus, ſich mit einem befreunden, in eines Familie eintreten. *Virg.* 8) Nomen Latinum, die Lateiner. *Liv.* Nomen Volſcum, die Volſcer. *Liv.*

Nōmenclātio, ōnis, *f.* die Nennung, Sagung des Nahmens. *Cic.*

Nomenclātor, ſ. Nōmencŭlātor, (*Martial.*) ōris, *m.* Nenner, der einem der Leute Nahmen ſagt, wie ſie heiſſen; zu welcher Verrichtung die Römer beſonders Sclaven hielten, damit ſie die Bürger kennen lernten, um deren Stimmen ſie ſich zu bewerben hatten. *Cic.* 2) ein Gaſtbitter, der die Leute bat, ſo zur Mahlzeit oder Gaſtgebothe kommen ſolten, und den Gäſten die aufgetragenen Speiſen erklärte.

Nōmenclātūra, æ, *f.* ein Verzeichniß oder Regiſter der Nahmen. *Plin.*

Nŏmĕnium, i, *n.* Nomeny, Stadt in Lothringen.

Nōmĕntānus, a, um, Nomentiſch, von oder zu Nomento gehörig. *Liv.*

Nōmentum, i, *n. Lamentana Vecchia*, ehmahlige Stadt, itzo Schloß und Flecken in Sabinien in Italien. *Liv.*

Nōmĭnālia, ium, *n.* Tag, woran den Kindern ihr Nahme gegeben wurde, ſo bey andern Griechen der 7. nach der Geburt, bey den Athenienſern der 10. hingegen bey den Römern für die Knaben der 9. für die Mägdlein aber der 8. war. *Tertull.*

Nōmĭnālis, e, zum Nahmen gehörig. *Varr.* 2) ein Nominaliſt, war die Secte der Philoſophen der mittlern Zeit, welche behaupteten, daß die Begriffe von den Sachen nichts reelles wären.

Nōmĭnālĭter, *Adv.* den Nahmen nach, nahmentlich. *Arnob.*

Nōmĭnātim, *Adv.* mit Nahmen. - aliquem appellare, einen nennen. *Caſ.* 2) dem Nahmen nach, nahmentlich, eigentlich und beſonders. Non nominatim, ſed generatim, nicht beſonders, ſondern überhaupt. *Cic.* Perſequi omnes voluptates nominatim, alle Arten der Wollüſte beſonders durchgehen. *Cic.*

Nōmĭnātio, ōnis, *f.* Ernennung, Wahl. Sua nominatione cooptare aliquem, durch ſeine Benennung oder Wahl einen dem Collegio mit beyfügen. *Cic.* Facere nominationem, einen an des andern Stelle ernennen. *Liv.* 2) die Benennung, ein Nomen in der Grammatic. *Varr.*

† Nōmĭnātīve, *Adv.* mit Nahmen, nahmentlich. *Freſn.*

Nōmĭnātīvus, a, um, nennend. Nominativus Caſus, der erſte Caſus, der Nominativus. *Varr.* † 2) berüchtiget, beruffen. *Freſn.*

Nōmĭnātor, ōris, *m.* ein Ernenner eines andern zu einem Amt, Vormundſchaft u. d. g. *Ulp.*

Nōmĭnātus, a, um, benennt. *Cic.* 2) berühmt, benahmt. - tota Sicilia, in ganz Sicilien. *Cic.* In Bactriana nominatiſſimum bdellium, in Bactriana giebt es den benahmteſten Bdellion. *Plin.*

Nōmĭnātus, us, *m.* die Benennung, ein Nomen. *Varr.*

Nōmĭnĕtĕnus, *Adv.* dem Nahmen nach. *Tac.*

Nōmĭnĭto, āvi, ātum, āre, nennen, heiſſen. Motum, quem ſenſum nominitamus, die Bewegung, welche wir den Sinn nennen. *Lucr.*

Nōmĭno, āvi, ātum, āre, nennen. - aliquem honoris cauſſa, einen Ehren halber. *Cic.* Ubi Phædriam nominabit, tu Pamphilam continuo, wenn ſie den Phædriam nennen wird, ſo nenne du alſofort die Pamphilam. *Ter.* Nominare rem ſuo nomine, eine Sache bey ihrem Nahmen nennen. *Cic.* 2) heiſſen, genennet werden. Qui tum Optimates nominabantur, die damahls *Optimates* hieſſen. *Cic.* Cujus Tenis ex nomine

mine Tenedus nominatur, von welches Tenis Nahmen ſie Tenedus heißt. *Cic.* 3) ernennen, benennen, erwehlen. *Plin.* Non potes nominare digniorem, quam Bibulum, du kanſt keinen würdigern nennen, als den Bibulum. *Cic.* 4) vorſchlagen. - Sacerdotes, die Prieſter. *Plin. Sec. nomen.*

Nŏmiſma, ătis, *n.* eine Münze, Medaille. *Auſon.*

Nŏmius, i, *m.* ein Beynahm des Apollinis. *Cic.*

* Nŏmŏdĭdaſcălus, i, *m.* ein Lehrer der Geſetze, ein Profeſſor Juris.

Nŏmŏphўlax, ăcis, *m.* ein Hüter der Geſetze, der nemlich Acht hatte, damit ſelbige beſtens gehalten wurden. *Cic.*

Nŏmos, i, *m.* ſ. *Nomus.*

Nŏmŏthĕta, ſ. Nŏmŏthĕtes, æ, *m.* ein Geſetzgeber.

Nomos, ſ. Nomus, i, *m.* eine Voigtey, Amt, Strich Landes. *Plin.* 2) Art der Muſic. *Boëth.* 3) Geſang nach ſolcher Art. *Suet.* 4) ein Geſetz.

Nŏmus, wir kennen. Pro *novimus. Enn.*

Non, *Adv.* nicht. Non eſt ita, judices, non profecto, es iſt nicht alſo, ihr Richter, fürwahr nicht. *Cic.* Non potes ne ipſe quidem negare, du kanſt es nicht einmahl ſelbſt leugnen. Non, ſi non potuero indagare, eo ero tardior, ich werde darum nicht träger ſeyn, daß ich es nicht habe erforſchen können. *Varr.* 2) Non, (i.e. *nonne*) amentia eſt? Iſt das nicht eine Unſinnigkeit? *Cic.* 3) kein. Non dubito, ich habe keinen Zweiffel. *Cic.*

Nōna, æ, *f.* eine der drey Parcen, von denen die andern zwo Decima und Morta heiſſen. *Gell.* † 2) Gottesdienſt, ſo um 9. Uhr verrichtet werden muſte. *Freſn.* † 3) der neunte Theil der Früchte, ſo abgegeben wurde, wie ſonſt der Zehende oder Dezem. *Freſn.* † 4) ein gewiſſes Feldmaaß. *Freſn.*

Nōnæ, ārum, *f.* der neunte Tag vor den Idibus, welches der ſiebende Tag des Martii, Maji, Julii und Octobris, und der fünfte in den übrigen Monaten iſt. - quintanæ, die Nonæ letzterer Art. *Varr.* - ſeptimanæ, die Nonæ erſter Art, oder die den ſiebenden Tag des Monats einfallen. *Varr.*

Nōnacris, is, *f.* Stadt in Arcadien. *Tertull.*

Nōnacrius, a, um, Nonacriſch, von oder zu Nonacris gehörig. Nonacrius heros, der Evander. *Ovid.*

Nōnāgēnārius, a, um, neunzigjährig. *Plin.*

Nōnāgēni, æ, a, je neunzig. 2) neunzig. *Plin.*

Nōnāgēſimus, a, um, der neunzigſte. Nonageſimus annus, das neunzigſte Jahr. Nonageſimus, der Neunzigſte, ſc. Gradus Eclipticæ von dem Morgenhorizont an. *Cic.*

Nōnāgies, *Adv.* neunzigmahl. *Cic.*

Nōnāginta, *Indecl. plur. o.* neunzig. - annos natus, = neunzig Jahr alt. *Cic. nonus.*

† Nōnāgium, i, *n.* der neunte Theil von dem Vermögen eines Verſtorbenen. *Freſn.*

Nōnālis, e, die Nonas angehend. Nonalia ſacra, Opfer, ſo an den Nonis gebracht wurde. *Varr. nonæ.*

Nōnānus, a, um, zum neunten mit gehörig. Miles nonanus, ein Soldat von der neunten Legion. *Tac. nonus.*

Nōnārius, a, um, zur neunten Zahl gehörig. Nonaria petulans, eine Hure, ſo von neun Uhr an (Römiſchen Zeigers) ihren Hengſten zu Dienſte war. *Perſ.*

Nondum, *Adv.* noch nicht. - ſatis conſtitui, habe mich gnugſam reſolvirt. *Cic.* - centum & decem anni ſunt, ſind es 110. Jahr. *Cic.*

Nōneōlæ, ārum, *f.* Ziegenbärtlein, Glöcklein, ſo die Ziegen an beyden Seiten des Halſes hangen haben. *Feſt.*

Nongentēſimus, a, um, der neunhunderteſte.

Nongenti (Noningenti, *Varr.*) æ, a, neunhundert. Nongenti anni, neunhundert Jahr. *Cic.* Emerat HS. nongentis millibus, er hatte es für 900000. Seſtertien gekauft. *Cic.*

Nongenties, ſ. Noningenties, *Adv.* neunhundertmahl. *Vitruv.*

Nonigentum ad Matronam, i, *n.* *Nogent l'Artaud*, Stadt in Champagne in Frankreich. 2) - Regium, *Nogent le Roy*, Stadt in Beauce in Frankreich. 3) - ad Sequanam, *Nogent ſur Seine*, Stadt in Champagne in Frankreich.

Nonius, i, *m.* Römiſcher Grammaticus, deſſen Werk de Verborum Significatione noch vorhanden iſt.

† Nonna, æ, *f.* eine Nonne. *Hieron.*

Nonnānes, um, *c.* Mönche oder Nonnen. *Freſn. nonnus.*

Nonne, *Adv.* nicht. - ita eſt? iſt es nicht alſo? *Cic.* Nonne animadvertis? ſieheſt du nicht? *Cic.* 2) ob nicht. Quæſitum, Archelaum nonne beatum putaret? man hat gefragt, ob er den Archelaum nicht für glückſeelig hielte. *Cic.*

Nonnemo, ĭnis, *c.* jemand, einer. - erat in ſenatu, war im Rath. *Cic.* Video abeſſe nonneminem, ich ſehe, daß einer nicht da iſt. *Cic.*

Nonnihil, *Sing. n. Nom. & Acc.* etwas, in etwas. - commoveor, gehet es mir nahe. *Cic.* Hoc in periculo nonnihil me conſolatur, bey der Gefahr tröſtet das mich etwas. *Cic.* Nonnihil prodeſſe reip. der Republic in etwas nützen. *Cic.*

Nonnula, æ, *f.* ein Vogelgarn. *Iſid.*

Nonnullus, a, um, einer, irgend einer, jemand, einiger. In nonnullam dubitationem adducere aliquem, einen in einigen Zweiffel ſetzen. *Cic.* Nonnulli faciunt imperite, einige thun unweißlich. *Cic.*

Nonnumquam, ſ. Nonnunquam, *Adv.* bisweilen, manchmahl, dann und wann. - fallit conjectura, betrügt die Muthmaſſung. *Cic.* Solet nonnumquam defendi, nonnumquam vituperari, ſie pflegt manchmahl vertheidiget, manchmahl aber auch geſcholten zu werden. *Cic.*

Nonnus, i, *m.* ein Mönch. 2) ein Chriſtlicher Griechiſcher Poet von Panopolis.

Nonnusquam, *Adv.* an etlichen Orten, irgendwo. *Plin.*

Nonœolæ, ārum, *f.* die Glöcklein oder Zöpflein, wie manche Ziegen unter dem Hals hangen haben. *Feſt.* Vox dubia.

Nonſenſus, us, *m.* die Unempfindlichkeit. *Lucret.*

Nonuncium, i, *n.* etwas von neun Unzen. *Feſt. nonus & uncia.*

Nōnus, a, um, der neunte. Nonus annus, das neunte Jahr. *Cic.*

Nōnuſſis, is, *m.* Münze von 9. Aſſibus, nach unſerm Gelde von 2. Groſchen, 4. und vier⸗fünftel Pfennig. *Varr.*

Nōra, æ, *f.* Stadt in Sardinien. *Pauſan.*

† Nōrax, al. Noxax, al. Nocax, ācis, *m.* ein Sünder, Verbrecher. *Freſn.*

Norba, æ, *f.* *Norma*, Stadt im Latio. *Liv.* 2) - Cæſarea, *Alcantara*, Stadt im Spaniſchen Eſtremadura. *Ptol.*

Norbenſis, e, von oder zu Norba gehörig. Norbenſis Colonia, die Stadt Alcantara. *Plin. Norba.*

Norda, æ, *f.* Nordēnum, i, *n.* Norden, Stadt in Oſtfriesland.

Nordalbingi, waren in den mittlern Zeiten ein Theil der Sachſen, ſo ganz Nordwerts über der Elbe wohnten. *Annal. Germ.*

Nordlingia, æ, *f.* Nördlingen, eine Reichsſtadt in Schwaben.

Nordgovia, æ, *f.* der Nordgau iſt die Provinz, welche nun Oberpfalz genennet wird, ſamt einigen benachbarten Landſtrichen. *Annal. Germ.*

Nordovīcum, i, *n.* Nordwich, Stadt in Engelland.

Nordgoja, æ, *f.* Nordgau, Landſchaft jezo Oberpfalz.

Nordōburgum, i, *n.* Nordburg, Stadt in Holſtein.

Nōrēia, æ, *f.* Göritz, Stadt in Iſtrien. *Cæſ.*

† Norga, æ, *f.* der Rotz oder Pöpel der Naſe. *Freſn.*

Nōrīcum, i, *n.* ehmahlige Landſchaft, die einen Theil des itzigen Oeſterreichiſchen und Bayeriſchen Kreiſes, beſonders ganz Salzburg, Cärnthen, Crain und Steyermark begriff. *Cæſ.* 2) - Ripenſe, die beſagte Landſchaft an der Donau hin. *Sex. Ruf.* 3) Nordgau. 4) Norwegen.

Nōrīcus, a, um, Noriſch, zu dem Norico gehörig. Norica caſtella, die Schlöſſer in Norico. *Virg.* 2) Norgauiſch. *Script. rer. Germ.* 3) Nürnbergiſch. Noricum caſtrum, Nürnberg. 4) Bayeriſch. *Annal. Germ.*

Nōrimberga, æ, *f.* Nürnberg, Reichsſtadt im Fränkiſchen Creiß.

Norlinga, æ, *f.* Nördlingen, Reichsſtadt in Schwaben.

Norma, æ, *f.* ein Winkelhacken, Winkelmaaß. Non egeremus perpendiculis, non normis, non regulis, wir hätten keiner Senkbley, keiner Winkelhacken keiner Lineal nöthig. *Cic.* 2) Regel, Vorſchrift. - Juris, des Rechts. *Cic.* legis, des Geſetzes. *Cic.* - rationis, der Vernunft. *Cic.* - loquendi, zu reden. *Horat.*

Normālis, e, nach dem Winkelhacken, Winkelrecht. *Quint.* 2) was zur Vorſchrift in Religionsſachen dienet. Libri normales, Bücher, welche zur Vorſchrift in Religionsſachen dienen ſolten, Normalbücher. *Theol.*

Normālĭter, *Adv.* winkelrecht. *Ammian.*

Normannia, æ, *f.* Normandie, Landſchaft in in Frankreich, welche den Normännern von K. Carl III. eingeraumet worden, den Frieden zu erkauffen.

Normātio, ōnis, *f.* die Richtung nach dem Winkelmaaß. *Frontin.*

Normo, āre, nach dem Winkelmaaß richten. *Diomed.*

Nortantōnia, æ, *f.* Northampton, Stadt in Engelland.

Northumbria, æ, *f.* Northumberland, Grafſchaft in Engelland.

† Northus, i, *m.* der Nord, Mitternachtsgegend. *Freſn.*

Northuſia, æ, *f.* Nordhauſen, Reichsſtadt in Thüringen.

Nortia, æ, *f.* das Glück, beſondere Göttin der Volſinienſer. *Liv.* Vox Tuſca.

Nortmanni, ſ. Normanni, ōrum, *m.* die Normänner, die, ſo gegen Mitternacht wohnen, die Dänen, Schweden, und ſonderlich die Norweger. 2) die Einwohner der Normandie ſ. *Normannia.*

Norvēgia, æ, *f.* Norwegen, Königreich in Europa.

Norvīcum, i, *n.* Norwich, Stadt in Engelland.

Nos, *Pronom.* Wir. ſ. *Ego.*

† Noſcentia, æ, *f.* die Wiſſenſchaft. *Symmach.*

Noſcībĭlis, e, erkänntlich. *Auguſtin.*

Noſcĭtābundus, a, um, wohl kennend, der einen genau kennet. *Gell.*

Noſcĭto, āvi, ātum, āre, eigentlich oder wohl kennen. 2) wohl merken. - ædes, das Haus. *Plaut.* 3) wohl wiſſen, gemerkt haben. - nomina ducum, die Nahmen der Officiers. *Plin. Sec.* 4) gekennet werden, bekannt ſeyn. Noſcitari ab omnibus, allen. *Cat.* Ut vix facies colloquentium noſcitaretur, daß man kaum das Geſicht derer erkennete, mit denen man redete. *Curt.*

Noſco, nōvi, nōtum, ĕre, kennen. - unumquemque optime, einen jeden gar eigentlich. *Cic.* - humanitatem alicujus, eines Höflichkeit. *Cic.* - hominem de facie, einen vom Geſicht, dem Geſicht nach. *Cic.* - animum alicujus, eines Gemüth. *Cic.* 2) wiſſen. - rem omnem, eine ganze Sache. *Cic.* - leges civitatis, die Geſetze der Stadt. *Cic.* - cetera, das übrige. *Cic.* 3) Haud noſcitur ulli, er iſt niemanden bekannt. *Virg.* 4) Noſcere excuſationem, eine Entſchuldigung annehmen. *Cic.*

Noſmet, *plur. o.* wir ſelbſt. *Cic.*

Nōſōcōmium ſ. Nōſōcōmēum, i, *n.* ein Krankenhaus, Spital, Hoſpital. *Hieron.*

Nōſōcōmus, i, *m.* ein Krankenwärter, Spitalvater.

Noſter, ſtra, ſtrum, unſer. Pro noſtra conjunctiōne, nach unſerer Freundſchaft. *Cic.* 2) uns angehörig, aus unſerer Familie. Noſter eſt, er gehöret uns an. *Ter.* 3) der aus unſerm Lande iſt, unſer Landsmann. Noſtri & externi, unſere Landsleut und die Fremden. *Plin.* 4) Tota lis noſtra eſt, wir haben den ganzen Proceß gewonnen. *Plaut.* 5) der unſrige. *Cic.* 6) No-

6) Noſtrapte culpa, durch unſere eigene Schuld. *Ter. nos.*

Noſtras, ātis, *o.* unſerig, unſers Volks, unſers Landes. Verba noſtratia mihi deſunt, es fehlet mir ſelbſt an unſrigen Worten. *Cic.* Facetiæ noſtrates, Scherzreden, wie ſie bey uns im Schwang ſind. *Cic.* 2) Philoſophi noſtrates, Philoſophi von unſerer Secte. *Cic. noſter.*

Nota, æ, *f.* ein Zeichen, Kennzeichen, Merkmahl, Marque, dergleichen zu den Schriften geſetzt oder ſonſt was damit bezeichnet wurde, um es daran zu kennen. Apponere notam ad malum Verſum, ein Zeichen zu einem ſchlimmen Vers ſetzen. *Cic.* Obſcuræ notæ voluntatis, dunkle Merkmahle der Gewogenheit. *Cic.* 2) Rechtsformular. *Cic.* 3) Art. Ejusdem notæ, von eben der Art. *Cic.* Alterius notæ piſces, Fiſche von anderer Art. *Colum.* De meliore nota commendare aliquid, etwas auf die beſte Art recommendiren. *Cic.* 4) ein Schandfleck, Schandmahl. Inurere alicui notam, einem einen Schandfleck anhengen. *Cic.* Homo inſignis omnibus notis turpitudinis, der alle Arten der Schandmahl an ſich hat. *Cic.* 5) eine Abbreviatur, Chifre. Scribere notis, mit Abbreviaren ſchreiben. *Suet.* 6) Zeichen, Signatur der Weingefäſſe nach Unterſchied der Güte des darinnen enthaltenen Weins. Chio notam commiſcere Falerni, Faleniſchen Wein unter Chiiſchen miſchen. *Horat.* 7) Buchſtabe. Notis inciſa marmora, Marmorſtein, worein Buchſtaben gehauen. *Hor.* 8) der Nahme. Trahere notam ab aliqua re, den Nahmen woher bekommen. *Ovid.* 9) das Gepräge einer Münze. *Plin.* 10) Schimpf. Invitare aliquem ad cœnam, non ad notam, einen zur Abendmahlzeit, nicht aber auf einen Schimpf einladen. *Plin. Sec.* 11) - muſica, eine Note in der Muſic, ſo bey den alten Griechen und Lateinern Buchſtaben waren, wie ſie aber itzo Mode ſind, von Jean de Murs erfunden worden. *Quint.* 12) - cenſoria, Marque, ſo die Cenſores zu eines Nahmen in dem Röm. Bürgerbuch machten, wenn ein Rathsherr bey der Muſterung übergangen oder aus dem Rath geſtoſſen, ein Richter ſeines Standes entſetzet, oder ein gemeiner Bürger des Juris ſuffragii u. d. g. beraubet wurde. *Plin. Sec.* 13) - genitiva, ein Erbmahl, Geſchlechtsmahl. *Suet.* 14) Uberſchrift einer Statue u. d. g. *Hor.* 15) eine Signatur, Reprimande. *Jct.* 16) ein Correcturzeichen. *Grammat.* †17) Handſchrift. *On. Ben.*

Nōtābĭlis, e, merkwürdig, merkenswerth. Conſtantia notabilis, eine merkwürdige Beſtändigkeit. *Tac.* 2) augenſcheinlich. *Juvenal.* 3) kenntlich, merklich. Facere ſe notabilem, ſich kenntlich machen. *Plin. Sec.* 4) verwerflich. *Quint.*

Nōtābĭlĭter, *Adv.* merklich, kenntlich. *Suet.*

Nōtăcŭlum, i, *n.* ein Merkmahl. - corporis, am Leib. *Min. Fel.*

Nōtāmen, ĭnis, *n.* ein Zeichen, Merkmahl. *Sil.*

Nōtāpliōtes, æ, *m.* der Südoſtwind.

Nōtāria, æ, *f.* Kunſt, was mit Zeichen vorzuſtellen. *Fulgent.* 2) Bericht, ſchriftliche Notification. *Freſn. note.*

Nōtārĭātus, us, *m.* das Notariat, Würde eines Notarii.

Nōtārĭus, i, *m.* ein Schreiber, ſonderlich mit Notis oder Abbreviaturen. *Martial.* 2) ein Secretarius. 3) ein Canzler. *Script. rer. germ.* 4) - publicus Cæſareus, ein Kaiſerlicher öffentlicher Schreiber, ein Notarius, ſo ſeine Würde oder Notariat von dem Kaiſer oder Comite Palatino erhalten. 5) - criminalis, ein gerichtlicher Bedienter, der in peinlichen Sachen alles aufſchreibet, protocolliret und in Ordnung bringet. 6) Canzeliſt, Copiſt. *Script. rer. Germ.*

Nōtātio, ōnis, *f.* Aufzeichnung, Anmerkung. Notatione & laude dignus, der Anmerkung und Lobes werth. *Cic.* - temporum, der Zeiten. *Cic.* - cenſoria, der Sittenrichter, wenn einer ſich nicht recht aufgeführet hatte. *Cic.* 2) die Bedeutung eines Worts. *Cic.*

Nōtātus, a, um, angemerkt. - verbis Latinis, mit Lateiniſchen Worten. *Cic.* 2) gezeichnet. - veſtigiis calamiſtri, mit den Spuhren des Kreuſeleiſens. *Cic.* 3) erläutert. *Cic.* 4) in acht genommen, obſerviret. *Cic.* 5) - ignominia, mit einem Schimpf beleget. *Cic.* Notatiſſimus omnium ſcelerum maculis, mit aller Laſter Schandmahlen, vor allen andern gezeichnet. *Cic.* Notatus infamia, ehrlos gemacht, verruffen. *Jct.*

Notēſco, notui, ĕre, bekannt werden. - malis facinoribus, durch böſe Thaten. *Tac.* - alicui, einem. *Suet.* †2) bekannt machen. *Dipl.*

Noteſſa, æ, *c.* Netze, ein Fluß in Großpohlen.

Nŏthus, a, um, unehlich. Creare nothos ſc. *liberos*, unehliche Kinder zeugen. *Virg.* 2) Nothus pullus, ein Baſtard, Vogel von zwenerley Vögeln, z. E. von einem Stieglitz und Canarienvogel. *Colum.* 3) Notha femina, ein Kebsweib, Concubine. *Catull.* 4) Notha declinatio, die Declination eines Worts nach einer fremden Sprache, z. E. *Pallados* für *Palladis*. *Varr.* 5) Nothæ coſtæ, die Baſtardrippen, deren 5. auf jeder Seite, und mit dem Bruſtbein nicht zuſammen gehen. *Blancard.* 6) Nothi morbi, die die ordentliche Art und Weiſe nicht halten. *Id.*

Nŏthus, i, *m.* (ſc. *filius*) ein Unehlicher, ein Baſtard, der doch ſeinen gewiſſen Vater hat. *Virg.* 2) Beynahme eines Darii unter den Perſiſchen Königen, weil er nicht mit der rechten Gemahlin ſeines Vaters gezeuget worden.

Nōtia, æ, *f.* ein gewiſſer Edelgeſtein. *Plin.*

Nōtiālis, e, mittägig, ſüdlich. *Avien.*

† Nōtĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Kundthuung, Bekanntmachung, Notification.

Nōtĭfĭco, āvi, ātum, āre, kund thun, bekannt machen, notificiren, zu wiſſen thun. *Ovid.*

Nōtio, ōnis, *f.* die Vorſtellung von einer Sache im bloſſen Verſtand oder Gedanken, die man recht Begriff, nicht aber Ideen nennet, weil dieſe ein Bild in den Gedanken ausdrücken. Informata notio Deorum in animis noſtris, ein von Natur eingepflanzter Begriff von Gott. *Cic.* 2) die Wiſſenſchaft. Habere rei notionem, Wiſſenſchaft von einer Sache haben. *Cic.* 3) Erkennung, gerichtliche Entſcheidung. Notio de

no ad ſenatum pertinet, die Erkennung darüber gehöret für den Rath. *Tac.* 4) Philoſophiſcher Begriff oder Erklärung. Communes notiones definitiones declarant, allgemeine oder Generalbegriffe nennet man Erklärungen. *Cic.* Obſerv. Der Begriff kan in den ſinnlichen und deutlichen eingetheilet werden; jener heiſſet Idea, der andere Notio; jener hält den Begriff einer einigen Sache in ſich, dieſer eine ganze Claſſe der Dinge. Jener begreift eine Sache, die exiſtiret, dieſer aber einen Zuſammenhang bloſſer Gedanken. Insgemein werden dieſe Wörter, aber nicht mit beſtändiger Unterſcheidung, gebrauchet.

Nōtion, i, *n.* wilde Gurken. *Apul.*

Nōtĭtia, æ, *f.* die Wiſſenſchaft, Kenntniß. - ſui corporis, ſeiner Conſtitution. *Cic.* - antiquitatis, des Alterthums. *Cic.* 2) Bekanntſchaft. - nuper admodum inter nos eſt, iſt noch gar neu unter uns. *Cic.* 3) Venire alicui in notitiam, einem bekannt werden. *Spartian.* 4) Notitiam habere feminæ, mit einem Frauenvolk zu thun haben. *Cæſ.* † 5) Nachricht.

Nōtĭties, ei, *f.* die Wiſſenſchaft, Kundſchaft. *Vitr.*

Nŏtius, a, um, ſüdlich, mittäglich. Polus notius, der Süderpol. *Hygin.*

Nŏto, āvi, ātum, āre, bezeichnen, ein Zeichen, Marque zu etwas machen. - chartam digito, mit dem Finger ein Zeichen aufs Papier machen. *Ovid.* - aliquid diſcoloribus figuris, etwas mit Figuren unterſchiedener Farben. *Cic.* - aliquid ungue, etwas mit dem Nagel. *Quint.* 2) anmerken, bemerken, aufzeichnen. Notarunt hoc annales, die Jahrbücher haben dieſes angemerkt. *Cic.* 3) beobachten, Achtung auf was geben. - Sidera, auf die Geſtirne. *Cic.* - cantum cornicis, das Geſchrey einer Krähe. *Cic.* 4) wahrnehmen, erſehen. - inſidias alicujus, eines Nachſtellungen. *Cic.* 5) merken. - aliquid mente, etwas in ſeinem Gemüth. *Ovid.* 6) ſchelten, reprimandiren. - alicujus improbitatem, eines Bosheit. *Cic.* 7) aliquem ignominia, einem zur Strafe einen Schimpf anthun. *Cic.* 8) - aliquem furti, einen des Diebſtahls bezüchtigen. *Cic.* 9) - rem multis nominibus, einer Sache viel Nahmen geben. *Cic.* 10) - initium veris ab aliqua re, den Anfang des Frühlings auf eine Sache ſetzen. *Cic.* 11) - aliquid ab alio, etwas von einem andern unterſcheiden, einen Unterſcheid darunter machen. *Liv.* 12) - tabellam cera, ein Täfelein mit Wachs überziehen. *Cic.* 13) - manu, mit der Hand weiſen. *Ovid.* 14) mit Abbreviaturen und Characteren ſchreiben. *Suet.* 15) einen Text in Noten bringen, mit Noten verſehen. *Walther.* 16) Notari maledicto communi, von allen geläſtert werden. *Cic.* 17) Notari, merklich ſeyn, in die Sinnen fallen. Luxuria notari, an Pracht übertreffen. *Curt. nota.*

Nōtor, ōris, *m.* ein Anzeiger, der von einem Unbekannten Nachricht gab. Petere ab aliquo notorem, einen um einen Anzeiger bitten. *Seneca.*

Nōtōria, æ, *f.* ein Bericht. *Pollio.*

† Nōtōrie, *Adv.* kundbar, ganz offenbar, notoriſch, was vor den Augen vieler Menſchen vorgegangen. *Voſſ.*

Nōtōrius, a, um, kundbar, notoriſch, ſo viel Leuten, die zugeſehen haben, bekannt, daß es weder geleugnet werden kan, noch auch erſt bewieſen werden darf. *Paull. Jct. notor.*

Notorium, i, *n.* was kundiges, ſo leicht mit Zeugen, ſo es geſehen, erwieſen werden kan. - facti, was zum wenigſten 10. Zeugen geſehen; - öffentlich, d. i. auf der Gaſſe, in der Kirche u. ſ. f. begangen. *Digeſt.* - juris, was einer ſelbſt vor Gericht bekannt, und auch darbey bleibt. *Digeſt.* - præſumtionis, ſtarke, helle und klare Vermuthung des Rechtes. *Digeſt.*

Nōtozĕphўrus, i, *m.* der Südweſtwind.

Nŏtus, i, *m.* der Südwind, Mittagswind. *Ovid.* 2) jeder Wind. *Virg.*

Nōtus, a, um, bekannt. Facere alicui omnia nota, einem alles bekannt machen. *Cic.* Tua liberalitas hominibus eſt notior, deine Gütigkeit iſt den Leuten bekannter. *Cic.* Valde in re aliqua notus, der in einer Sache gar bekannt iſt. *Cic.* Notiſſimi inter ſe, die unter einander ſehr wohl bekannt ſind. *Cic.* 2) der etwas weiß. Notis prædicas, du ſagſt es Leuten, die es ſchon wiſſen. *Plaut. noſco.*

Nŏvācŭla, æ, *f.* ein Scheermeſſer. Novacula diſcindere cotem, einen Wetzſtein mit dem Scheermeſſer zerſchneiden. *Liv.* 2) jedes Meſſer. *Colum.* 3) ein Beutelſchneider. *Martial.* 4) der Meerſcherſack oder Wetzſtein, ein fremder Fiſch. *Geſn.*

Nŏvāle, is, *n. Virg.* Nŏvālis, is, *f.* ſc. terra, ein Brachacker, ein Feld, das ein Jahr geruhet, und ſo dann wieder einmahl umgearbeitet worden iſt. al. das umgeackert wird, und ſo denn ein Jahr liegen bleibet, ehe es beſäet wird. *Virg.* 2) ein Feld, ſo an ſtatt abgetriebenen Holzes zum erſtenmahl geackert worden. *Virg.*

† Nŏvālĭtas, ātis, *f.* eine Neuerung. *Matth. Pariſ.*

Nŏvāmen, ĭnis, *n.* die Erneuerung. *Tertull.*

Novana, æ, *f. Citta nova*, Stadt in Marchia d'Ancona in Italien. *Plin.*

Nŏvantium Civitas, ātis, *f.* Galloway, Stadt in Schottland.

Nŏvāria, æ, *f. Novara*, Stadt im Mayländiſchen. *Tac.*

Novatiani, ōrum, *m.* Ketzer des III. Sæculi.

Nŏvatio, ōnis, *f.* die Erneuerung. 2) Novationem facere, die vorige Obligation in eine bürgerliche Verbündniß verwandeln. *Scæv. Jct.* 3) die Aenderung.

Nŏvātor, ōris, *m.* ein Erneuerer. - verborum, ein neuer Wörtermacher. *Salluſt.*

Nŏvātrix, īcis, *f.* eine Erneuerin, Neumacherin. *Ovid.*

† Nŏvātūrio, īvi, ītum, īre, gern Neuerungen anrichten, immer gern was Neues haben wollen.

Nŏvātus, us, *m.* die Erneuerung, Verneuerung. *Auſon.*

Nŏve, *Adv.* auf eine neuerliche Weiſe. *Auct. ad Her.* 2) Noviſſime, letztlich, zu allerletzt. - uti aliquo interprete, ſich eines zum Unterhändler bedienen. *Cic.*

Nŏvellæ, ārum, *f.* die Novellen, der vierte Theil der Römiſchen Rechte in dem Corpore Juris civilis Romani. 2) neue Verordnungen. 3) Zeitungen.

Nŏvellaſter, a, um, neu, aber darbey nicht viel nütze. Vinum novellaſtrum, neuer und roher Wein. *Marcell. Emp.*

Nŏvelle, *Adv.* neulichſt. *Plaut.*

Nŏvellītum, i, *n.* ein neu-angelegter Weinberg. *Paull. Jct. Novellus.*

Novellicus, i, *m.* ein Neuling. *Plaut.*

Nŏvellĭtas, ātis, *f.* die Neuigkeit. *Tertull.*

Nŏvello, āvi, ātum, āre, einen Weinberg anlegen, neue Reben einſchlagen. *Suet.*

Nŏvellus, a, um, gar neu, ſehr jung. Arbor novella, ein junger Baum. *Cic.* Novellum imperium, ein neues Regiment. *Vopiſc. Novus.*

Nŏvem, *plur. indecl. o.* In novem libros diſtributus, in 9. Büchern eingetheilet. *Cic.*

Nŏvember, bris, *m.* der November, der Wintermonat, eilfter Monat in unſerm, neunter aber in dem alten Römiſchen Calender.

Nŏvempŏpŭlōnia, *f.* æ, *Gaſcogne*, Landſchaft in Frankreich.

Nŏvēnārius, a, um, geneunt. Novenarius numerus, die geneunte Zahl, die Zahl neune. *Varr.* 2) neunjährig. 3) der Neunte. Novenarius ſulcus, die neunte Furche.

†Nŏvēnārius, i, *m.* die 9. Pſalme, die in den Metten geſungen werden. *Freſn.* †2) der ſeinen Herrn den Neunten abträgt. *Freſn.*

Nŏvendĕcim, *plur. indecl. o.* neunzehen. *Voſſ.*

Nŏvendial, ālis, *n.* Trauerzeit von 9. Tagen. *Donat.*

Nŏvendiālis, e, neuntägig, was den 9. Tag geſchiehet. Novendiale ſacrum, ein Opffer, ſo den neunten Tag nach eines Tode gehalten wurde. *Liv.* 2) Novendiales pulveres, die Aſche der verbrannten Leichnam. *Horat.* 3) Novendiales feriæ, neuntägige Ferien. *Cic.*

†Nŏvendium, i, *n.* neun Tage, Zeit von neun Tagen. *Gloſſ.*

Nŏvēni, æ, a, je neune: 2) neune an der Zahl. Ter noveni, drey mahl neune oder 27. *Liv. Novem.*

†Nŏvennis, e, neunjährig.

†Nŏvennium, i, *n.* die Neujahrszeit, das Neujahr.

Nŏvensĭlis, e, neun. Novenſiles Dii, dieſe waren Hercules, *al.* Lar, Veſta, Salus, Fortuna, Fors und Fides, welche Titus Tatius mit nach Rom brachte. *Varro.*

Nŏverca, æ, *f.* eine Stiefmutter. - filii, des Sohns. *Cic.* 2) Noverca umbra, ein ſchädlicher Schatte. *Plin.* 3) ein ungleicher, unebener Ort, der ſich nicht wohl meſſen läßt. *Hygin.*

Nŏvercālis, e, ſtiefmütteriſch; 2) vergällt, bitter. Novercale odium, bitterer Haß. *Tac.* 3) Novercalis malitiæ exemplum unicum, eine recht arge Stiefmutter. *Apul.*

Nŏvercor, ātus ſum, āri, ſtiefmütteriſch handeln; arg und unbarmherzig umgehen. - alicui, mit einem. *Sidon.*

Noverus, i, *f.* ſ. Novioregum, i, *n.* *les Nouliers*, Stadt in Frankreich.

Nŏverſium, i, *n.* Neuß, Stadt im Cöllniſchen. *Tac.*

Novidūnum, ſ. *Noviodunum.*

Nŏvientum, i, *n.* Ebersheimmünſter, Stadt im Elſaß.

Nŏvies, *Adv.* neunmahl. Ter novies cantare aliquid, etwas 27. mahl ſingen. *Varr.*

†Nŏvĭgeldum, i, *n.* der neunfache Erſatz eines Diebſtals u. d. g. *Freſn.*

Novigentum ad Matronam, *Nogent le Artaud*, Stadt in Champagne. - Rotrodi ſ. Rotroci, *Nogent le Rotrou*, ein Ort in Perche in Frankreich.

Nŏvĭgradum, i, *n.* *Novigrad*, Stadt in Dalmatien.

†Nŏvĭlūnium, i, *n.* der Neumond.

Nŏviodūnum, i, *n.* - Æduorum, *Nevers*, Stadt in Frankreich. *Cæſ.* 2) Aulercorum, *Nogent le Rotru*, Stadt in Frankreich. *Ptol.* 3) - Biturigum, *Neuve ſur Baranoin*, Stadt in Frankreich. *Cæſ.* 4) - Gurkfeld, Stadt in Crayn. *Antonin.* 5) - Sueſſionum, *Soiſſons*, al. *Noyon*, Stadt in Frankreich. *Cæſ.*

Nŏviŏmăgum, ſ. Novŏmăgum, i, *n.* Nŏviŏmăgus, i, *f.* - Britanniæ, ehmahlige Stadt in Engelland, itzo bloſſe Ruinen unfern der Stadt *Gilford. Ptol.* 2) - Nemetum, Speyer, Reichsſtadt, al. Philippsburg. *Ptol.* 3) - Trevirorum, Rümagen, Stadt im Trieriſchen. *Anton.* 4) - Tricaſtinorum, *S. Pol. de trois Chateau*, Stadt in Frankreich. *Ptol.* 5) - Vibiſcorum, *Soulac*, Stadt in Guienne in Frankreich. *Ptol.* 6) - Veromanduorum, Vadicaſſium, *Noyont*, Stadt in Picardie. 7) - Batavorum, Nimwegen, ſ. Niemägen, Stadt in Geldern.

Noviomum, i, *n.* *Noyon*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Nŏviſsĭmālis, e, ſchlieſſend, was das letzte iſt. Verſus noviſſimalis, Schlüßend- oder letzte Vers. *Mar. Victorin.*

Nŏviſsĭme, *Adv.* letztlich, zuletzt, jüngſtens, am letzten. - eſſe inventum, erfunden worden ſeyn. *Quint.* Primum - deinde - noviſſime, zuerſt - hernach - letztlich. *Celſ.*

Nŏviſſimus, a, um, der neueſte; 2) der letzte. Noviſſima conferre cum primis, das letzte mit den erſten zuſammen halten. *Cic.* Ut noviſſimi in culpam, ita primi ad pœnitentiam ſumus, wie wir die letzten zum Verbrechen, alſo ſind wir die erſten in der Reue. *Tac.* 3) Noviſſimi ſ. *milites*, die Arriergarde. *Cæſ.* 4) Noviſſima exempla, die Lebensſtrafe. *Tac.* 5) Noviſſima luna, das letzte Viertel des Mondes. *Plin.* 6) Noviſſima verba dicere, einem das letzte Adieu zuruffen, den letzten Abſchied von einem nehmen. *Virg.* †7) Noviſſimus dies, der jüngſte Tag. *Novus.*

Nŏvĭtas, ātis, *f.* die Neuigkeit. - injicit hominibus magnam cupiditatem, macht die Leute ſehr begierig. *Cic.* Novitate rei perculſus, durch die Neuigkeit der Sache ſtutzig gemacht.

Cic. 2) Neuigkeit des Geſchlechts, neuer Adel. Contemnere novitatem alicuius, eines neuen Adel gering achten. *Cic.* De novitate generis alicujus dicere, von eines neuem Geſchlechte, das nicht vor langer Zeit in den Ritterſtand erhoben worden, reden. *Cic.* 3) Veränderung. *Plin. Sec.* 4) Novitas mea, mein neuer Adel. *Cic.*

Nŏvĭter, *Adv.* auf eine neue Art. *Fulgent.*

Nŏvĭtiātus, us, *m.* der *Noviciat*, Probzeit derer, die ſich in den Mönchsſtand begeben wollen.

Nŏvĭtiŏlus, a, um, etwas neu, ein wenig neu. *Tertull.* 2) *m.* ein junger Neuling in geiſtlichen Dingen. *Tertull.*

Nŏvitius, a, um, gantz neu. Novitium inventum, ein gantz neuer Fund. *Plin.* 2) ein Neuling in ſeinem Stande, noch unerfahren, ungeſchickt. Novitiæ puellæ, junge Mägdlein, die der Dinge noch unerfahren ſind. *Ter.*

Novius, i, *n.* Conway, Fluß in Engelland; 2) Fluß in Schottland.

Nŏvo, āvi, ātum, āre, ändern neu machen, erneuern. *Ovid.* 2) von neuen machen, zuerſt machen, ausdenken. - verba, neue Worte. *Cic.* 3) ändern. - aliquid in legibus, etwas in den Geſetzen. *Cic.* 4) erquicken. - membra feſſa, die ermüdeten Glieder. *Ovid.* 5) - res, Neurungen anfangen, mit dem bisherigen Zuſtand nicht zu frieden ſeyn. *Curt.* 6) - agrum, ein Feld brachen. *Cic.* 7) barbam, ſich barbiren laſſen. *Solin.* 8) - nomen, den Nahmen ändern. *Ovid,* 9) Si quid in urina novabit, wenn ſich was neues im Urin ſehen läßt. *Celſ. novus.*

Nŏvŏburgum, i, *n.* Neuburg an der Donau. 2) Naumburg an der Saale. 3) Nyenborg in Weſtphalen.

Nŏvŏcōmenſis, e, von oder zu Novocomo gehörig. *Cic.*

Nŏvŏcōmum, i, *n.* *Como*, Stadt im Mayländiſchen. *Plin.*

Nŏvŏfōrum i, *n.* Neumarkt, Stadt in der Obernpfaltz.

Nŏvŏgardia, æ, *f.* Neugard; - inferior, Niſineugard, Stadt in Moſcau; - magna, Großneugard, oder *Novogrod-Wielicki*, Stadt in Moſcau; 2) - Severiæ, Novogrod-Severs-Stadt in Polen; 3) - Lithauniæ, Novogrodek, Stadt in Lithauen. *Wachter.*

†Nŏvŏgeſta, ōrum, *n.* neuverrichtete Dinge. *Freſn.*

Nŏvŏmarchĭa, æ, *f.* Neumark, in Siebenbürgen.

Nŏvŏportus, i, *m.* *Nieuport*, Neuport, Stadt in Flandern.

Nŏvoſtadium, i, *n.* Neuſtadt, Nahme vieler Städte.

Novum, i, *n.* *Merignano*, Stadt im Mayländiſchen; †2) neue Zeitung, Novelle. *Freſn.*

Nŏvuncium, i, *n.* Gewicht von 9. Untzen, oder 8. Lothen.

Nŏvus, a, um, neu. Novum quoddam & inuſitatum genus dicendi, eine neue und ungewöhnliche Art zu reden. *Cic.* Si quid habet novi, me faciet certiorem, wenn er was neues hat, wird er es mich wiſſen laſſen. *Cic.* Luna nova, der neue Mond. *Cic.* Novus maritus, ein neuer Ehemann. *Ter.* 2) Novæ res, Neurung, Aenderung, Revolution. Novis rebus ſtudere, auf Meuterey umgehen. *Cic.* 3) Novum opus, Aenderung und Neurung in Gebäuden, wodurch ein anderer beſchweret wird: daher heiſſet novi operis nunciatio, die Warnung oder das richtliche Verboth im Bauen Aenderungen zu machen. *Jct.* - nova nupta, eine junge Frau. *Ter.* 4) Novus homo, ein neuer unlängſt gemachter Edelmann. *Cic.* 5) der ſich gähling hervor thut. *Salluſt.* 6) Novus anguis, eine Schlange, ſo ihre alte Haut abgelegt, ſich verjünget hat. *Virg.* 7) Novus annus, der Frühling. *Tibull.* 8) Noviſſimus, der letzte. *Cic.* 9) Novus Mercatus, *Novibazar*, Stadt in Servien; 10) - *le Neuf Marche*, Stadt in Normandie in Franckreich. 11) - Portus, *Neuport*, unterſchiedliche Oerter in Engelland und ſonſt. 12) Novum *Belgium*, i, *n.* Neuniederland in America; 13) - *Caſtrum*, i, *n.* Neucaſtle, Stadt in Engelland; 14) - *Eboracum*, i, *n.* Neuyorck, Stadt in Engelland; 15) - *Zolium*, i, *n.* Neuſol, Stadt in Ungarn.

Nox, noctis, *f.* die Nacht. - cæca. *Virg.* - atra. - nigra. *Id.* - obducta. *Nep.* - obſcura, eine finſtere Nacht. *Virg.* - ſublustris, *Hor.* - ſideribus illuſtris, eine heitere, Sternlichte Nacht. - media, Mitternacht. *Cic.* - provecta. *Tac.* - adulta, da es ſchon weit in die Nacht hinein iſt. *Tac.* concubia, da die Leute im tiefſten Schlaf liegen. *Cic.* - multa, ſpäte Nacht. *Cic.* - intempeſta, gegen Mitternacht, al. da niemand mehr arbeitet. *Cic.* De media nocte, nach Mitternacht. *Cic.* Noctes diesque, Tag und Nacht, ſtets. *Cic.* Nocte & interdiu, bey Nacht und Tage. *Cæſ.* Sub noctem, gegen die Nacht. *Virg.* 2) der Schlaf. Exturbare noctem, den Schlaf vertreiben, abbrechen. *Stat.* Noctem accipere oculis, einſchlafen. *Virg.* 3) der Tod. In æternam clauduntur lumina noctem, er ſtarb. *Virg.* 4) die Dunkelheit. Offundere rebus noctem, die Sache verdunkeln. *Cic.* Verſus habent aliquantum noctis, die Verſe ſind was dunkel. *Ovid.* 5) Bemäntelung, Deckmantel, Vertuſchung, Verhelung. Objicere noctem peccatis, ſeine Fehler verhelen. *Horat.* 6) die Blindheit. Perpetua ſub nocte trahere ſenectam, in ſeinem Alter blind ſeyn. *Ovid.* 7) der Beyſchlaf. Dare alicui noctem, einen bey ſich ſchlafen laſſen. *Horat.* 8) eine vermeinte Göttin der Römer, die Göttin der Nacht. *Plaut.*

Noxa, æ, *f.* der Schade, der Nachtheil, Beſchädigung. Noxæ eſſe alicui, einem ein Schade, einem ſchädlich ſeyn. *Cic.* Contrahere ſibi noxam, ſich einen Schaden, Nachtheil zuziehen. *Colum.* Sine ullius noxa theatrum collapſum eſt, das Theatrum iſt ohne jemands Beſchädigung eingefallen. *Tac.* Noxam nocere, Schaden verurſachen. *Liv.* 2) das Verſchulden, Mißhandlung, Verbrechen, Schuld. Penes te eſt noxa, die Schuld liegt an dir. *Liv.* Sine ulla ſua noxa, ohn all ſein Verſchulden.

ſchulden. *Suet.* 3) die Strafe. Liberare noxa, *Quint.* Eximere noxæ, von der Strafe befreyen. *Liv.* Noxæ (loco) dedere, zur Satisfaction für den Schaden übergeben. *Liv.* 4) das, ſo einem Schaden verurſachet. Noxam dedere, das Thier, oder was ſonſt Schaden gethan hat, dem, ſo den Schaden erlitten, übergeben, daß er ſich daran erholen möge. *Digeſt.* 5) ein Böſewicht, Taugenicht. *Cic.*

Noxālis, ſ. Noxialis, einen Schaden betreffend. Noxalis actio, Klage, wegen verurſachten Schadens. *Digeſt.*

Noxia, æ, *f.* die Schuld, das Verſchulden. *Ter.* 2) der Schade. *Liv.* 3) die Mißhandlung. *Cic.* 4) die Strafe. *Plaut. noxa.*

Noxietas, ātis, *f.* die Schädlichkeit. *Tertull.*

Noxiōſus, a, um, ſchädlich. Noxioſiſſimum animal, ein höchſtſchädlich Thier. *Sen.*

Noxius, a, um, ſchädlich. Tela noxia, ſchädliches Gewehr. *Ovid.* 2) ſchuldig, mitſchuldig. - conjurationis, an der Zuſammenverſchwörung. *Tac.* Nonnulli pro noxiis conciduntur, einige wurden als Mitſchuldige mit niedergehauen. *Nep.*

Nuba, æ, *m.* Fluß und See in Africa; 2) ein Nubier. *Claudian.*

Nubæ, ārum, & Nūbi, ōrum, *m.* die Nubier, Völker in Africa.

Nūbēcŭla, æ, *f.* ein Wölcklein. *Plin.* 2) - frontis, ein ſauer Geſicht. *Cic.* 3) Wolke im Urin. *Blancard.* 4) trüber Fleck in den Augen. *Id.* 5) - major, ein Fleck am Himmel nahe bey dem Süderpol der Ecliptic. *Wolf.* 6) - minor, Fleck am Himmel zwiſchen der Schlange und der Americaniſchen Gans. *Wolf.*

Nūbes, is, *f.* eine Wolke. *Cic.* Coguntur in cœlo nubes, die Wolken ziehen ſich am Himmel zuſammen. *Cic.* 2) ein Deckmantel. Objicere nubem fraudibus, ſeinen Betrügereyen einen Deckmantel geben, ſie zu vertuſchen ſuchen. *Hor.* 3) groſſer Hauffe. Nubes peditum, ein groſſer Hauffe Fußvolks. *Liv.* 4) Verdruß, Widerwärtigkeit. Triſti nube caret vita, ſein Leben iſt ohne Widerwärtigkeit. *Ovid.* 5) Nubes pulverea. *Stat.* - pulveris, eine Staubwolke, groſſe Menge aufgetriebenen Staubs. *Curt.* 6) - cæca reip. ein confuſer und ſchlechter Zuſtand des gemeinen Weſens. *Cic.* 7) Demere ſupercilio nubem, ſeine Traurigkeit fahren laſſen. *Horat.* 8) In nubibus ignorationis incedere, in lauter Unwiſſenheit ſtecken. *Arnob.* 9) Verfinſterung. Timor eſt nubes mentis, Furcht verfinſtert den Verſtand. *Claudian. nubo.*

Nubia, æ, *f.* Nubien, groſſe Landſchaft in Africa.

Nūbĭfer, a, um, Wolckentragend. *Ovid.* 2) Wolkenbringend. *Id.*

Nūbĭfĭcus, a, um, Wolkenauftreibend. *Virg.*

Nūbĭfŭgus, a, um, Wolkenvertreibend. *Colum.*

Nūbĭgĕna, æ, *c.* aus den Wolken gezeuget. *Virg.*

Nūbĭgŏſus, a, um, wolkicht. *Claud. Mam.*

Nūbĭlar, āris, *n.* *Colum.* Nūbĭlārium, i, *n.* ein Schopfen, Wetterhütte, Feldſchoppen. *Colum.*

Nūbĭlis, e, mannbar, tüchtig zum verheyrathen. Filia nubilis, eine Tochter, ſo capable einen Mann zu nehmen. *Cic. nubo.*

Nūbĭlo, āvi, ātum, āre, wolkicht, trüb werden. *Varr.*

Nūbĭlor, ātus ſum, āri, wolkicht werden. *Cat.*

Nūbĭlōſus, a, um, wolkicht, gewölkig, voller Wolken. *Apul.*

Nūbĭlum, i, *n.* Gewölke, trüb Wetter. *Virg.* 2) - animi, Verdrießlichkeit, Chagrin. *Plin. Nubes.*

Nūbĭlus, a, um, wolkicht, trüb. Nubilus dies, ein trüber Tag. *Plin.* 2) widrig, unglücklich, da es trüb hergehet. Nubila tempora, trüb, widrige Zeiten. *Ovid.*

Nūbis, is, *f.* eine Wolke. *Plaut.*

Nūbĭvăgus, a, um, zwiſchen den Wolken herum ſchweifend, ſehr hoch fliegend. *Sil.*

Nūbo, nupſi, nuptum, ĕre, bedecken, verdecken, verhüllen. Aqua nubit terram, das Waſſer bedeckt die Erde. *Arnob.* 2) einen Mann nehmen. - alicui, einen. *Cic.* - in familiam claram, in eine berühmte Familie heyrathen. *Cic.* 3) Nuptam eſſe cum aliquo, einen geheyrathet haben. *Ter.* 4) Dare alicui filiam nuptam. *Nep.* - nuptum, einem ſeine Tochter zur Frau geben, verheyrathen, ausſtatten. *Nep.* 5) Nubere uxori ſuæ, Hans Narre ſeiner Frau ſeyn, ſeiner Frau die Oberhand, die Hoſen laſſen. *Martial.* 6) Frater meus nupſit vetulæ dotatæ, mein Bruder hat eine alte Schachtel, die aber reich iſt, eine alte reiche Frau geheyrathet. *Pompon.* ap. *Non.*

Nubs, nūbis, *f.* eine Wolke. *Auſon.*

Nŭcālis, e, die Nüſſe angehend. *Cæl. Aur.*

Nŭgāmentum, i, *n.* ein Zäpflein, Würſtlein, wie an den Welſchen-haſel- und Lampretsnüſſen zu ſeiner Zeit zu ſehen. *Plin.*

Nŭcella, æ, *f.* ein Nußkern. *Apic.* 2) eine Eichel, eine Ecker. *Nux.*

Nŭcĕrea, æ, *f.* *Nocera*, Stadt in Umbrien. *Ptol.* 2) *Nocera*, Stadt im Neapolitaniſchen. *Liv.* 3) *Luzara*, Stadt im Mantuaniſchen. *Ptol.* 4) *Nocera di Pagani*, Stadt in Sicilien. 5) Noſeret, ſ. *Noſoroy*, Stadt in Burgund. *Strab.*

Nŭcētum, i, *n.* Nußbaumgarten, Ort, wo viel Nußbäume ſtehen. *Tertull.*

Nŭceus, a, um, Nußbäumern, von Nußbaum. *Plin.*

†Nucha, æ, *f.* der Nake. *Freſn.*

Nŭcifrangĭbŭlum, *n.* ein Zahn, (weil man damit die Nüſſe aufbeiſt.) *Plaut.*

Nŭciprūnum, i, *n.* eine Pflaume auf einen Nußſtamm gepfropft. *Plin.*

†Nucleātōrium, i, *n.* ein Ort, wo viel Nußbäume ſtehen, ein Nußbaumgarten. *Freſn.*

Nŭcleātus, a, um, kernicht, voller Kerne. *Scrib. Larg. Nucleus.*

Nŭcleus, i, *m.* ein Nußkern. Qui e nuce nucleum

nucleum eſſe vult, frangit nucem, wer den Kern aus einer Nuß eſſen will, bricht, knickt, ſchlägt die Nuß auf. *Plaut.* 2) acini, ein Weinbeer- oder Roſinkern. *Plin.* 3) - allii, ein Knoblauchskern. *Plin.* 4) - olivæ, ein Olivenkern. *Plin.* 5) - mali Punici, Kern eines Granatapfels. *Plin.* 6) - palmarum, eine Dattel. *Plin.* 7) - ferri, Stahl. *Plin.*

Nŭgŭla, æ, *f.* ein Nüßlein. *Lucil.*

Nūdātio, ōnis, *f.* die Entblöſſung. *Plin.*

Nūde, *Adv.* bloß, ſchlecht. *Lactant.*

†Nūdĭmănus, a, um, mit bloſſen Händen. *Freſn.*

Nūdĭpĕdālia, ium, *n.* ein Feſt ſo mit bloſſen Füſſen oder barfuß begangen wurde, dergleichen bey den Jüden, Griechen, Römern u. a. üblich war, ſonderlich wenn man gern Regen von den Göttern haben wolte. *Tertull.*

Nūdĭpes, pĕdis, *o.* barfüßig. *Tertull.*

Nūdĭtas, ātis, *f.* die Blöſſe, nackter Zuſtand. *Quint.*

Nūdius, es iſt nun der Tag. Quæ a te nudius tertius dicta ſunt, was von dir, es iſt nun der dritte Tag, i. e. vor drey Tagen geſagt worden iſt. *Cic.* Nudius quintus natus eſt, er iſt vor 5. Tagen gebohren worden. *Plaut.* Judicium de eo nudius tertius decimus feciſtis, ihr habt vor 13. Tagen euer Urtheil von ihm gefällt. *Cic.*

Nūdo, āvi, ātum, āre, blöſſen, entblöſſen. - corpus, den Leib. *Cic.* vagina gladium, den Degen, ihn ziehen. *Nep.* 2) offenbar machen, an den Tag geben. - defectionem alicujus, eines Abfall. *Liv.* 3) berauben, nehmen. - aliquem armis, einem die Waffen, einen diſarmiren. *Ovid.* 4) - montem ſilvis, alle die Bäume abhauen, ſo auf einem Berge ſtehen. *Liv.* 5) - crinibus caput, einem die Haar abſcheren. *Petron.* 6) - omnia, alles ausplündern. *Cic.* 7) - ſuam inſcitiam, ſeine Unwiſſenheit an den Tag legen. *Varr.* 8) - agros, das platte Land ausplündern. *Liv.* 9) - animum, ſehen laſſen was man im Schilde führe, was man geſinnet ſey. *Liv.* *Nudus.*

Nūdŭlus, a, um, etwas bloß. *Spartian.*

Nūdus, a, um, nackend, ohne Kleider, jedoch bey den Römern auch einer, der ſeine tunicam noch an hatte. - membra, am Leibe. *Ovid.* 2) bloß. Nuda ſilex, ein bloſſer Kieſeling. *Virg.* Nudus enſis, ein bloſſes Schwerdt. 3) entblöſt, beraubt, dem genommen iſt worden, der nicht hat. Urbs nuda præſidio, eine Stadt, ſo von aller Beſatzung entblöſt iſt. *Cic.* Nudus a propinquis, der keine Freunde hat. *Cic.* Nudus nummis, der kein Geld hat. *Hor.* 4) arm. Nuda ſenectus, arm im Alter, *al.* ein ſchwaches Alter. *Ovid.* 5) allein. Nomina nuda, allein die Nahmen, die bloſſe Nahmen. *Ovid.* 6) deutlich. Nuda verba, die deutlichen, die klaren Worte. *Plin. Sec.* 7) Nuda fuga deſerere Italiam, nackt und bloß aus Italien fort gehen. *Vellej.* 8) Nudum jacere, unbegraben da liegen. *Virg.* 9) Solum nudum, ein wüſtes Land, darinnen alles öde und wüſte iſt. *Curt.* 10) Nuda proprietas, das bloſſe Eigenthum ohne den Nutzen davon zu haben. Nuda poſſeſſio, der Beſitz ohne das Eigenthum. Nuda pacta, dabey keine Urſache angegeben. Nuda ratio, Rechnung, da nicht darbey ſtehet, für was einer was ſchuldig ſey. *Jct.*

†Nūga, æ, *m.* ein Narr, Poſſentreiber. *Freſn.*

Nūgācĭtas, ātis, *f.* die Waſchhaftigkeit. *Auguſtin.*

Nūgæ, ārum, *f.* ein Leichenlied, Lied, ſo zum Lobe eines Verſtorbenen geſungen wurde. *Plaut.* 2) Narrentheidung, unnütze Gewäſche nichtiges Geplaudere, Narrenpoſſen. Delectari nugis, ſeine Luſt an Narrenpoſſen haben. *Cic.* Nugæ! Narrenpoſſen. *Plaut.* Nugas garrire. *Plaut.* - blattire. *Plaut.* - prædicare, unnütze Gewäſche treiben. *Plaut.* 3) nichtswürdiger Menſch. *Cic.* 4) Kinderey, Lappalien, läppiſche Dinge. Relinquere nugas, die Kindereyen fahren laſſen. *Cic.* 5) Nugis armatus, der ſeine Dinge mit nichts tüchtigen beweiſen kan. *Hor.* 6) Nugas agere, als ein Narr handeln. *Plaut.* Magis majores nugas agere, noch ein gröſſerer Narr ſeyn. *Plaut.*

Nūgālia, ium, *n.* Poſſen, alber Zeug, läppiſche Dinge. - proferre, vorbringen. *Gell.* - ſcholica, Schulfratzen. *Gell.* *Nugæ.*

Nūgālis, e, liederlich, poſſenhaft. *Gell.*

†Nūgălus, i, *m.* ein Poſſenreiſſer, Haſileos. *Freſn.*

Nūgāmentum, i, *n.* nichtswürdige Dinge, Plunder. Comparare nugamenta, nichts taugende Fiſche kauffen. *Apul.*

Nūgārium, i, *n.* Ort, wo viel unnütze Gewäſche getrieben wird, ein Klatſchmarkt. *Varr.*

Nūgārius, a, um, närriſch und unnütz. Nugarium unguentum, Salbe ſo nur zu närriſchen Schmiegeleien der Weiber gebraucht wird. *Varr. Nuga.*

Nūgātor, ōris, *m.* ein Wäſcher, Plauderer, Schwätzer. *Cic.*

Nūgātōrie, *Adv.* läppiſch. - reſpondere, antworten. *Cic.*

Nūgātōrius, a, um, läppiſch, alber, voller unnützen Gewäſches. Nugatoria accuſatio, eine läppiſche Anklage. *Cic.*

Nūgātrix, īcis, *f.* eine Schwätzerin. *Prudent.*

Nūgax, ācis, *o.* ſchwatzhaft, plauderhaft. *Cic.*

†Nūgĭdĭcus, a, um, ſchwatzhaft, der Narrenpoſſen redet. *Sariſb.*

Nūgĭdŏlĭlŏquĭdes, æ, *m.* der mit Narrentheidungen einen zu betrügen ſuchet, der Narrenpoſſen und Betrügereyen redet. *Plaut.*

Nugĭger, a, um, eitel. 2) ſich ſelbſt betriegend. *Cic.*

Nūgĭgĕrŭlus, i, *m.* ein Mährleinträger, ein Klätſcher. *Sidon.*

†Nūgĭlŏquus, a, um, waſchhaft, ſchwätzhaft. *Sariſb.*

Nūgĭpŏlȳlŏquĭdes, æ, *m.* ein unnützer Wäſcher. *Plaut.*

Nūgĭvendus, i, *m.* der mit läppiſchen und nichtswürdigen Dingen handelt, ein Lappalienkrämer. *Plaut.*

Nugo

Nūgo, ōnis, *m.* ein unnützer Wäſcher. *Apul.*

Nūgor, ātus ſum, āri, unnütze Geſchwätze treiben, ſchwatzen, waſchen, närriſch Zeug plaudern. - cum aliquo, mit einem. *Horat.*

Nūgūlæ, ārum, *f.* kleine Narrentheidungen. *Mart. Cap.*

Nuithones, um, *m.* ehmahliges teutſches Volk. *Tac.*

Nullātĕnus, *Adv.* keinesweges, auf keine Art. *Mart. Cap.*

Nūllĭbi, *Adv.* nirgends, an keinem Orte. - exſtare, zu finden ſeyn. *Vitr.*

Nūllĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Vernichtung. *Tertull.*

Nūllitas, ātis, *f.* die Nichtigkeit, Nullität, Ungültigkeit, Kraftloſigkeit, ein Verſehen in einem Handel oder Geſchäffte, das dieſelben unkräfftig macht. - ſanabilis, der wieder abgeholfen werden kan. - ex lite oriens, wenn der Proceß nicht nach den Geſetzen geführet wird. - ex ſententia oriens, wenn der Proceß richtig, aber das Urtheil unrichtig und illegal iſt. *Jct.*

Nullĭter, *Adv.* vergeblich, ungültig. *Jct.*

Nullus, a, um, nicht einer, keiner. Nullum bellum civile fuit, es iſt kein innerlicher Krieg geweſen. *Cic.* Nulla belluarum prudentior eſt, es iſt kein Thier klüger. *Cic.* 2) nicht. Is nullus venit, er iſt nicht kommen. *Plaut.* 3) ſchlecht, geringe. Nullum id argumentum eſt, das iſt ein ſchlechter Beweis. *Cic.* 4) verlohren, das aus iſt. Nullus ſum, es iſt aus mit mir, ich bin verlohren. *Plaut.* 5) Nullus non, alle. *Liv.* 6) Nullus unus, nicht ein einziger. *Cic.* 7) Nonnullus, a, um, einiger, etwan einer. *Cic.* 8) Nullus eſt, er iſt geſtorben. *Plaut.* 9) Nullum habere aliquem, einen für nichts achten, wenig eſtim von einem machen. *Cic.* †10) Nullo nullior, der gantz und gar nichts taugt. *Matth. Pariſ.* Nulliſſimus corde, der gantz kein Hertze im Leibe hat. *Gruter.*

Num, *Adv. interrog.* Num cenſes Ennium dixiſſe? meineſt du, daß es Ennius geſagt habe? 2) ob. Interrogat me, num in exſilium? er fragt mich, ob ins Exſilium. *Cic.* 3) Num-an, ob-oder. Putabat te quæſiturum num unum cœlum eſſet, an innumerabilia, er meinte, du würdeſt fragen, ob ein Himmel oder unzehliche wären. *Cic.* obſerv. In dem letzten Fall iſt num oft ausgelaſſen.

Nūma, æ, *m.* Numa, des Pomponii Sohn, ein Sabinier und anderer König der Römer, der die Einrichtung der Religion zu Rom gemachet hat. *Liv.*

Nūmāna, æ, *f. Humana*, Stadt in der Marchia d' Ancona in Italien. *Sil.*

Nŭmāntia, æ, *f. Puente Garay*, Ort in Neucaſtilien. *Cic.* 2) - nova, *Soria*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien. *Suid.*

Numantīnus, a, um, Numantiſch, von oder zu Numanz gehörig. *Propert.* 2) Zunahme des P. Scipionis Æmiliani Africani. *Vellej.*

Nūmārius, ſ. Nummarius, a, um, die Müntze oder das Geld angehend. Res numaria, das Müntzweſen. *Cic.* Theca numaria, ein Geldkaſten. *Cic.* Difficultas numaria, Geldmangel, Geldnoth. *Cic.* 2) beſtochen. Judices numarii, beſtochene Richter. *Cic. Numus.* ſ. *nummus.*

Nūmātio, ſ. Nummatio, ōnis, *f.* der Geldhandel, der Wucher. *Cic.*

Nūmātus, ſ. Nummatus, a, um, der viel Geld hat, Geldreich. *Cic.* 2) Bene numatum marſupium, ein wohl geſpickter Beutel. *Plaut.*

Nūmella, æ, *f.* hölzerne Maſchine einen Ubelthäter mit Hand und Füß darein zu legen. *Non.* al. dergleichen von Stricken oder rohem Leder, einen mit beyden Händen und Füſſen als in Bock zu ſpannen. *Feſt.* 2) ein Koppelring. *Colum.* 3) ein Halsband. *Varr.* 4) Halseiſen, Pranger. *Plaut.*

Nūmellus, i, *m.* ein Koppelring. *Colum. numella.*

Nūmen, ĭnis, *n.* die Bewegung. - capitis, des Kopfs. *Lucret.* 2) der Wink, der Wille. Deus, cujus numini parent omnia, GOtt, deſſen Winke und Willen alles gehorſamet. *Cic.* Veſtrum numen mihi æque ſanctum ac Deorum immortalium eſt, euren Willen reſpectire ich eben ſo hoch, als der unſterblichen Götter ihren. *Cic.* 3) die göttliche Regierung, Providence, Schickung. Multa prodigia declarant vim numenque Cereris, viel Zeichen geben die Kraft und göttliche Macht der Cereris zu verſtehen. *Cic.* 4) GOtt. Cultor Numinis, ein Verehrer GOttes. *Ovid.* Numen aquarum, der Gott der Waſſer, Neptunus. *Ovid.* 5) Befehl, Ausſpruch. Ennææ numina divæ, die Befehle der Proſerpine. *Sil.* 6) Orakel göttlicher Ausſpruch. Dictatoris edictum pro numine obſervatum eſt, des Dictators Verordnungen wurden wie ein Orakel reſpectiret. *Liv.*

†Nūmēnia, æ, *f.* der Neumonden.

Nūmĕrābĭlis, e, zahlbar, das ſich zehlen läſt. numerabilis populus, ein Volk das ſich zehlen läſt, das gezehlt werden kan, und alſo nicht gar zu groß iſt. *Horat. numero.*

†Nūmĕrālis, e, zu den Zahlen gehörig.

Nūmĕrāria, æ, *f.* die Göttin der Zahlen. *Auguſtin.*

Nūmĕrārius, i, *m.* ein Rechenmeiſter. *Auguſtin.* 2) ein Caßirer. *Iſidor.* 3) ein Muſterſchreiber. *Pitiſc.*

Nūmĕrātio, ōnis, *f.* das Zehlen, die Zehlung. 2) die erſte Species der Arithmetic, das Numeriren. 3) die Zehlung, Bezahlung, Auszahlung. - æris, des Geldes. *Col.* Ab iſto fiet numeratio, er wird die Zahlung thun. *Senec.*

Nūmĕrāto, *Adv.* baar, um baar Geld. - vendere aliquid, etwas verkauffen. *Cic.*

Nūmĕrātor, ōris, *m.* ein Zehler. - ſiderum, der Sterne. *Auguſtin.* 2) der Zehler, die oberſte Zahl in einem Bruche, welche anzeigt, wie viel Theile von einem gantzen ſind. *Wolf.* 3) der den Decem auf den Feldern abzehlet. *Freſn.*

Nūmĕrātus, a, um, gezehlt. *Cic.* 2) baar. Numi numerati, baar Geld. *Cic.* In numerato relinquere, baar hinterlaſſen. *Plin.* 3) parat, fertig, in Bereitſchaft zur Hand. Habere aliquid in numerato, mit etwas ſo gleich parat ſeyn,

ſeyn, etwas flugs zur Hand haben. *Horat.* 4) gemuſtert. *Silius.*

Nŭmĕre, *Adv.* geſchwind, bald, gleich. *Plaut.*

Nŭmĕri, ōrum, *m.* das vierdte Buch Moſis, ſo dieſen Nahmen hat, weil zu Anfange deſſelben die Kinder Iſrael abermahl gezehlet werden.

Nŭmĕrāria, æ, *f.* die Göttin der Zahlen, die Zahlgöttin, ſo die Menſchen zehlen lehrete. *Auguſtin.*

Numerianus, i, *m.* ein Römiſcher Manns-Nahme, ſonderlich eines Römiſchen Kaiſers. Sæc. III.

Nŭmĕrius, i, *m.* ein Römiſcher Vornahme, der einen bedeutete, ſo *numero*, i, e, celeriter gebohren worden. *Cato. numerus.* 2) der Brachvogel. *Geſn.*

Nŭmĕro, āvi, ātum, āre, zehlen. - per digitos, nach den Fingern. *Ovid.* 2) zahlen, auszahlen. - ſtipendium militibus, den Soldaten den Sold, Gage, Lohnung. *Cic.* - ab aliquo, durch oder von einem zahlen laſſen. *Cic.* 3) ſchätzen, achten, halten. - beneficium alicujus maximum, eines Wohlthat für ſehr groß. *Cic.* - voluptatem nullo loco, die Wolluſt für nichts. *Cic.* - ſingulas ſtellas Deos, alle Sterne für Götter. *Cic.* - aliquid in beneficio, etwas für eine Wohlthat. *Cic.* - prodigii ſimile aliquid, etwas für Wunderzeichen. *Cic.* Hi numerabuntur rhetorum principes, dieſe wurden für die vornehmſten Redner gehalten. *Cic.* 4) Numerari in ſeptem, mit unter die 7. Weiſen gerechnet werden. *Cic.*

Nŭmĕro, *Adv.* zu rechter Zeit. , huc advenis ad prandium, kommſt du hieher zum Mittagseſſen. *Plaut.* 2) ſtraks, alsbald. - mihi in mentem venit, iſt mir beygefallen. *Plaut.* 3) - dicere, zu geſchwind reden. *Feſt.*

Nŭmĕrōſe, *Adv.* zahlreich, in groſſer Anzahl. - comparare familias, Diener, Knechte ſich anſchaffen. *Apul.* 2) nach gewiſſer Abwechslung der Sylben, nach dem Numero oratorio. - dicere, reden. *Cic.*

Nŭmĕrōſitas, ātis, *f.* die Menge, groſſe Zahl. *Auguſtin.*

Nŭmĕrōſus, a, um, zahlreich. Numeroſa phalanx, ein zahlreiches Kriegsvolk. *Val. Flacc.* 2) groß, weitläuffig. Numeroſus hortus, ein weitläufftiger Garten. *Colum.* Numeroſius Gymnaſium quam ante fuerat, ein weitläufftigerer Fechtplatz, als er zuvor geweſen. *Plin. Sec.* Numeroſa gloria, ein groſſer Ruhm, groſſe Glorie. *Plin. Sec.* 3) was ſeine gute Cadence hat, nach dem Numero oratorio abgefaſt iſt. Numeroſa oratio, dergleichen Rede. *Cic. numerus.*

Nŭmĕrus, i, *m.* eine Zahl, Vielheit der Einheiten. - abundans, eine überflüßige Zahl, die kleiner iſt, als alle die zuſammen addirten, wodurch ſie kan dividiret werden, z. E. 12. in regard 1. 2. 3. 4. 6. welche 16. machen. *Wolf.* - activus, eine activ oder zehlende Zahl, womit man zehlet, z. E. 6. 8. ꝛc. - æqualiter æqualis, eine gleich- gleiche Zahle, die entſtehet, wenn 2. gleiche Zahlen miteinander multipliciret werden, z. E. 16. aus 4. mahl 4. *Wolf.* - æqualiter æqualis æqualiter, eine gleich-gleich-gleiche Zahl, wenn gleiche Zahlen zweymahl in einander multipliciret werden, z. E. 64. aus 4. mahl 4. iſt 16. und 4. mahl 16. iſt 64. *Id.* - aritmethicus, eine Arithmetiſche Zahl, jede rational-Zahl vor ſich allein genommen. *Id.* - aureus, die güldene Zahl, welche anzeiget, das wie vielſte Jahr ein gegebenes in Cyclo Lunæ ſey. *Id.* - barlongus, eine Barlongiſche Zahl oder eine Flächenzahl, davon die eine Seite um 1. länger iſt als die andere, z. E. 12. deren Seiten 3. und 4. ſind. *Id.* - circularis ſ. ſphæricus, eine Circul- oder Kugelzahl, die mit ſich ſelbſt multipliciret, in dem Facit allemahl wieder die letzte iſt, z. E. 5. indem 5. mahl. 5. iſt 25. und 5. mahl 25. iſt 125. u. ſ. w. *Id.* - compoſitus, ſ. *ſecundus*, eine zuſammen geſetzte Zahl, die ſich durch eine andere rein dividiren läſt, z. E. 15. mit 3. oder mit 5. *Id.* - Coſſicus, ſ. *Algebraicus*, eine Coßiſche Zahl, die ein Zeichen ihrer Dignität, als r für Radix, z. für Zenſus, oder das Quadrat, c für Cubus u. ſ. f. bey ſich hat. - cubicus, eine Cubiczahl, eine Cörperzahl, ſo heraus kommt, wenn man eine Zahl 2. mahl in ſich ſelber multipliciret, z. E. 27. aus 3. mahl 3. mit nochmahls 3. *Wolf.* - Decagonus, eine Decagonal Zahl, die aus einer Arithmetiſchen Progreſſion entſtehet, darinne die Differentz 8. iſt, z. E. 1. 9. 17. woher die Decagonalzahlen 10. und 27. kommen. - deficiens, ſ. *diminutus*, eine mangelhafte Zahl, die gröſſer iſt, als die Zahlen zuſammen, womit ſie dividiret werden kan, z. E. 8. weil es mehr als 1. 2. 4. die nur 7. machen. *Wolf.* - diametralis, jede Diametralzahl oder eine Flächezahl, davon die Summe der Quadrate beyder Seiten ein Quadrat geben, z. E. 12. dero Seiten 3. und 4. geben 9. und 16. und dieſe zuſammen 25. ſo ein Quadrat, davon eine Seite 5. iſt. - Enneagonus, eine Enneagonalzahl, die eine Polygonalzahl iſt, ſo aus Summirung der Zahlen einer Aritmethiſchen Progreſſion entſtanden dero Differentz 7. iſt, z. E. 1. 9. 24. 37. 66. aus 1. 8. 15. 22. 29. da 1. und 8. die Enneagonalzahl 9. dieſe und 15. die Enneagonal 24. u. ſ. f. giebet. *Wolf.* Numerus figuratus, eine figurirte Zahl, die durch die Multiplication gemacht, eine gewiſſe geometriſche Figur oder Cörper giebt, z. E. 16. aus 4. mahl 4. ein Quadrat, und 64. aus 4. mahl 4. und nochmahls 4. einen Cubum, wovon jener ein Numerus planus, dieſer aber ein ſolidus iſt. - fractus, eine gebrochene Zahl, ſo nur Theile eines Gantzen bedeutet, z. E. $\frac{3}{4}$. ſo 3. von 4. Theilen bedeutet, wovon ein Gantzes getheilet worden iſt. *Wolf.* - heptagonus, eine Heptagonalzahl. - heterogeneus, Zahl zweyerley Geſchlechts, z. E. gantze und Brüche, als $2\frac{3}{4}$. *Wolf.* - hexagonus, eine Hexagonalzahl, die ſich aus dem verſtehet, was von dem *Numero* Enneagono geſagt worden, dergleichen denn ſind 1. 7. 18. 34. ꝛc. aus 1. 6. 11. 16. 21. ꝛc. - homogeneus, Zahl von einerley Geſchlechte, als allein gantze oder allein Brüche, z. E.

24. item 13 *Id.* - impar, eine ungerade Zahl, die ſich 14. nicht in 2. gleiche Zahlen von ihrer Art theilen läſt, z. E. 7. *Id.* - impariter impar, eine ungerad- ungerade Zahl, die ſich mit einer ungeraden Zahl dividiren läſt und wieder eine ungerade Zahl zum Facit bringt, z. E. 21. mit 7. gibt 3. - impariter par, eine ungerad-gerade Zahl, die ſich durch eine gerade Zahl völlig dividiren läſt und eine ungerade Zahl zum Facit gibt, z. E. 14. mit 2. gibt 7. - inæqualiter inæqualis, eine ungleich- ungleiche Zahl oder eine Flächenzahl, deren Seiten ungleich ſind, z. E. 30. dero Seiten 5. und 6. ſind. - inæqualiter inæqualis inæqualiter, eine ungleich- ungleich- ungleiche Zahl, oder eine Cörperzahl, dero 3. Seiten ungleich ſind, z. E. 40. wenn die Seiten ſind 2. 4 5. - integer, eine gantze Zahl, die aus einem Termino beſtehet, dahingegen fractus aus 2. beſtehet. *Wolf.* - irrationalis, ſ. *ſurdus*, eine Irrationalzahl, die zur Eins keine Rationalverhältniß hat. *Id.* - minuendus, die Zahl, von der man eine andere abziehen ſoll. - muſicus, die Melodie eines Geſangs. *Virg.* 2) die eine radical-Zahl der Con- oder Diſſonanz. *Walther.* 3) eine Harmoniſche Wurtzelzahl. *Id.* 4) eine im G. B. mit vorkommende Ziffer. *Id.* - oblongus, eine länglichte Zahl, woran eine Seite länger als die andere iſt, z. E. 32. dero Seiten ſind 4. und 8. *Wolf.* - octogonus, eine Octogonalzahl, (die aus dem zu verſtehen, was von Numero enneagono geſagt worden,) dergleichen denn ſind 1. 8. 21. 40. ꝛc. aus 1. 7. 13. 19. 25. ꝛc. *Wolf.* - par, eine gerade Zahl die ſich in 2. gleiche Zahlen von ihrer Art theilen läſt. - parallelepipedus, eine parallelepipediſche Zahl oder eine Cörperzahl, dero 2. Seiten einander gleich, die dritte aber länger oder kürtzer iſt, z. E. 18. daran 3. und 3. einander gleich, 2. aber kleiner iſt. *Wolf.* - parallelogrammus, eine Parallelogrammiſche Zahl oder eine Flächen-Zahl, dero 2. Seiten einander ungleich ſind, z. E. 15. dero Seiten 3. und 5. ſind. *Id.* - pariter impar, eine gerade- ungerade Zahl, die ſich durch eine gerade Zahl völlig dividiren läſt und einen ungeraden Quotienten gibt, z. E. 24. mit 8. gibt 3. *Id.* - pariter par, eine gerade-gerade Zahl, die ſich durch eine gerade Zahl völlig dividiren läſt und auch ein gerades Facit gibt, z. E. 24. mit 4. gibt 6. - paſſivus, eine Paßiv Zahl oder gewehlete Sache, z. E. 6. Bücher 8. Thaler. - pentagonus, eine Pentagonalzahl, (dieſe iſt aus dem Numero Enneagono zu verſtehen,) dergleichen denn ſind 1. 5. 12. 22. ꝛc. aus 1. 4. 7. 10. 13. ꝛc. *Wolf.* - perfectus, eine vollkommene Zahl, die ſo groß iſt, als alle die Zahlen zuſammen, mit denen ſie dividirt werden kan, z. E. 6. ſo groß als 1. 2. 3. zuſammen dergleichen bis 10000. allein ſind 6. 28. 496. 8128. *Id.* & *Walther.* - planus, eine Flächenzahl, die durch die Multiplication zwoer anderer entſtehet, z. E. 12. als 3. und 4. *Wolf.* - plano-planus, eine doppelte Flächenzahl, die durch Multiplication 4. Zahlen in einander entſtehet, z. E. 360. entſtehet aus 3. 4. 5. 6. indem 3. mahl 4. gibt 12. und 5. mahl 6. gibt 30. und 12. mahl 30. aber 360. *Id.* - plano-ſolidus, eine Flächencörperzahl, die aus 5. in einander multiplicirten Zahlen entſtehet, z. E. 2520. entſtehet aus 4. 5. 6. 7. davon 3. und 4. die Fläche 12. die 5. 6. und 7. aber den Cörper 210. Fläche und Cörper aber nehmlich 12. und 210 geben 2520. *Id.* - polygonus, eine Polygonalzahl oder die Stimme einer Arithmetiſchen Progreſſion, die ſich von 1. anfängt, z. E. 13. aus 1. 2. 4. 6. *Id.* - primus ſ. *linearius*, eine einfache oder Linienzahl, die durch keine Zahl als die 1. völlig kan dividiret werden, z. E. 7. *Id.* - pronicus, eine Proniczahl, die aus der Summe ihrer Quadratzahl und Radicis entſtehet, z. E. 30. aus 25. und 5. *Id.* - quadratus, eine Quadratzahl, die herauskommt, wenn man eine Zahl mit ſich ſelber multiplicirt, z. E. 16. aus 4. mahl 4. *Id.* - quadrato-quadratus, eine Quadrato- quadratiſche Zahl, die heraus kommt, wenn man einen Numerum quadratum noch einmahl quadrirt oder mit ſich ſelbſt multiplicirt, z. E 196. kommt aus 16. mahl 16. und 16. aus 4. mahl 4. *Id.* - radicalis conſonantiarum, ſ. diſſonantiarum, eine Wurtzelzahl oder Con- und Diſſonantzen, als 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 15. 16. 24. 25. 80. 81. 120. 128. *Walther.* Numerus radicalis harmonicus, eine Harmoniſche Wurtzelzahl, dergleichen ſind 1. 2. 3. 4. 5. 6. 8. *Id.* - rationalis, eine Rationalzahl, die entweder aus lauter Einheiten oder aus gleichen Theilen der Einheiten beſtehet als 3 und $\frac{3}{4}$. *Wolf.* - ſphenicus, eine Spheniſche Zahl oder eine Cörperzahl, die 3. ungleiche Seiten hat, z. E. 24. aus 2. 3. 4. *Id.* - ſolidus, eine Cörperzahl, die aus der Multiplication dreyer Zahlen in einander entſtehet, z. E. 64. aus 2. 4. 8. *Id.* - ſubtrahendus, die Zahl, ſo von einer andern ſoll abgezogen werden. *Id.* - ſurſolidus, eine Flächencörperzahl, die 5. gleiche Seiten hat, z. E. 243. aus 3. und 3. als einer Fläche und 3. 3. und 3. als einem Cörper. - trigonus, trigonalis, ſ. triangularis, eine Trigonal- oder Triangularzahl, dergleichen ſind 1. 3. 6. 10. 15. ꝛc. aus 1. 2. 3. 4. 5. dero Art aus dem zuerkennen was von dem NumeroEnneanogo geſagt worden. - tetragonus, eine Tetragonalzahl, (dieſe iſt zu verſtehen aus dem was von dem Numero Enneagono geſagt worden,) indeſſen ſind dergleichen 1. 4 9. 16. ꝛc. aus 1. 3. 5. 7. ꝛc. *Wolf.* 2) Numeri aggregandi, Zahlen, die zuſammen in eine Summe gebracht oder addiret werden ſollen. - arithmeticæ proportionales, Arithmetiſche Proportionalzahlen, die in einem beſtändigen Unterſchiede ab- oder zunehmen, z. E. 1. 3. 6. 9. oder 12. 8. 4. 1. - Barbarici, die gemeinen Ziffern, 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. die, wie man glaubt, von den Indianern auf die Perſer, von dieſen auf die Araber und von dieſen mit in Spanien gebracht, endlich in gantz Europa ausgebreitet worden ſind. *Martin.* - compoſiti inter ſe, unter einander zuſammen geſetzte Zahlen, die beyde durch eine andere Zahl, als 1. völlig dividiret werden können, z. E. 12. und 16. mit 4.

- geometrice proportionales, geometriſch proportionirliche Zahlen, die eine Verhältniß gegegen einander haben, ſo durch die Diviſion, gefunden wird, z. E. 3. 9. 8. 24. da denn 3. in 9. dreymahl und auch 8. in 24. auch dreymahl enthalten iſt. - primi inter ſe, unter einander einfache Zahlen, die beyde durch keine Zahl, als die 1. können dividiret werden, z.E. 5. und 11. - Romani, die Römiſchen Zahlcharacteres, für dergleichen ingemein die Buchſtaben I, V, X, I, C, D, und M angeben werden, ſo aber unrecht, beſſer aber ſie für bloſſe Strichlein gehalten werden, aus denen endlich die Ziffern oder Characteres I. V. X. L. C. Iↄ. cIↄ oder oo, ferner Iↄↄ. i. e. 5000. ccIↄↄ. i. e. 10000. Iↄↄↄ. i. e. 50000. cccIↄↄↄ. i. e. 1000000. und da man weiter gehen will, Iↄↄↄↄ. i. e. 500000. und endlich cccIↄↄↄↄ. i. e. 1000000. erwachſen ſind. *Manut.* 3) eine Anzahl. Mille numero, tauſend an der Zahl. *Cic.* Definitus numero, beſtimmt nach der Anzahl. *Cic.* 4) eine Geſellſchafft, Haufe, Anzahl, Collegium. Homo ex numero diſertorum, einer aus dem Hauffen der beredten Leute. *Cic.* Vidi quosdam Athenis in numero judicum, ich habe zu Athen einige in dem Collegio der Richter geſehen. *Cic.* Reponere ſtellas in numero Deorum, die Sterne mit unter die Zahl der Götter ſetzen. *Cic.* 5) eine Menge, groſſe Summe. Maximus vini numerus, eine groſſe Menge Wein. *Cic.* Tantus pecuniæ frumentique numerus per vim iis ablatus eſt, eine ſo groſſe Summe Geldes und Menge Getreydes iſt ihnen mit Gewalt genommen worden. *Cic.* 6) Würde, Anſehen, Reputation. In aliquo numero haberi, in einem Anſehen ſtehen. *Varr.* 7) Würfel. Numeros jactare manu eburnos, mit elfenbeinern Würfeln ſpielen. *Ovid.* 8) Stand, Claſſe. Ejicere e numero, des Standes entſetzen. *Cic.* 9) die Ordnung der Sachen. Digerere in numerum, in Ordnung bringen. *Virg.* Numero, nach der Ordnung. *Plaut.* 10) die Matricul der Soldaten, Regiment, Compagnie, Glied. Referri in numeros, unter die Regimenter kommen. *Plin. Sec.* Numeri, Glieder der Soldaten. *Curt.* Revocatis ad officium numeris, da die Regimenter zum Gehorſam gebtacht worden. *Suet.* 11) ein Schwarm, unnützer Haufe, gemeiner Haufe. Nos numeri ſumus & fruges conſumere nati, wir ſind ein Haufen Ungeziefer das Gute des Landes zu verzehren. *Horat.* Eximere numero, von dem gemeinen Haufen unterſcheiden. 12) Regel. Extra modum & numerum facere, zu viel thun, kein Regel in acht nehmen. *Horat.* Veræ vitæ modos numerosque ediſcere, die Regeln und Maximen wohl zu leben beobachten. *Horat.* 13) Pflicht, Schuldigkeit, Dienſt. Veneri eripere numeros ſuos, der Liebe den gebührenden Dienſt entziehen. *Ovid.* Per omnes numeros tueri, nach allen Pflichten helfen. *Ovid.* 14) das Tempo, Wendung in dem Exerciren und andern Leibesübungen. Si hiſtrio ſe moveat extra numerum, exploditur, wann der Gauckler das Tempo in den Wendungen nicht in Acht nimmt, wird er ausgelacht. *Cic.* 15) der Tact in der Muſic, Cadence im Tantzen und andern Verrichtungen. Arma tollere in numerum, die Arme nach einen gewiſſen Tact aufheben. *Virg.* In numerum ludere, nach der Caudence Tantzen. *Virg.* 16) die muſicaliſchen Noten, Melodie. Numeros memini, ſi verba tenerem, die Melodie weiß ich, aber den Text nicht. *Virg.* 17) Verbindung langer und kurtzer Sylben, woraus die Cadence entſtehet. Tu flexu & acumine vocis in numeros innumeros doctis accentibus effer, mache durch Ziehung und Erhebung der Stimme eine freye Cadence, welche geſchickte Accente habe. *Plaut.* 18) Schritt der Verſe. - numeri poëtici, Schritte in Verſen. *Quint.* 19) ein Vers. Concludere numero, in Verſe bringen. *Hor.* Flebiles numeri, impares numeri, Elegien. *Ovid.* 20) Schritt in proſaiſchen Reden. Sunt enim oratori quidam numeri obſervandi, dann der Redner muß gewiße Schritte beobachten. *Cic.* Verborum junctio a proceris naſcatur, heroo & pæone, die Verbindung der Worte ſoll mit langen Schritten anfangen, mit einem heroiſchen oder Päon. *Cic.* Duæ ſunt igitur res, quæ permulcent aures, ſonus & numerus, zwey Dinge vergnügen die Ohren, der Klang und die Candence der Schritte. *Cic.* Numeri ſpatio temporum conſtant, die Schritte beſtehen in der Zeit der Ausſprechung. *Quint.* Numerus oratorius, iſt daher die Stellung der Worte und Sätze nach wohlgefaßten Schritten und der Cadence. Numeris adſtringere orationem, die Ausdrücke in gute Schritte bringen. *Cic.* Numerum tenere, wohlgefaßte Schritte in der Verbindung der Worte und Sätze beobachten. *Cic.* Nota, wie die alten Lateiner die Worte ausgeſprochen, daß der Unterſchied der langen und kurtzen Sylben und gantzer Schritte beobachtet werden kunte, iſt jetzo unbekannt, weil dieſes eigentlich durch das Gehör zu erlernen iſt. 21) geſetzte Zeit, Tempo etwas zu thun. Cum juventa deeſt numeris ſuis, da meine Jugend ihre Rolle ſchlecht ſpielt. *Ovid.* Perque ſuos intus numeros componitur infans, die Glieder der Leibesfrucht bekommen nach und nach ihre Geſtalt. *Ovid.* 22) Zeit des Lebens, Lebensziel. Explebo numerum reddarque tenebris, ich werde mein Leben beſchlieſſen und in das Reich der Todten wandern. *Virg.* 23) Numeri Babylonii, die Aſtrologie, Nativitätſtellung. Tentare numeros Babylonios, ſich die Nativität ſtellen laſſen. *Horat.* 24) Stuck. Per numeros venient iſta gradusque ſuos, dieſes wird ſich Stück von Stück geben. *Ovid.* Perfectum omnibus numeris & partibus, in allen Stücken vollkommen. *Cic.*

Nŭmicius, ſ. Nŭmīcus, i, *m.* *Rivo di Nemi*, Fluß in Italien. *Virg.*

Nŭmĭda, æ, *m.* ein Numidier. *Salluſt.*

Nŭmĭdia, æ, *f.* Numidien, itzo das Königteich *Conſtantine*, al. *Biledulgerid* in Africa. *Salluſt.* 2) - Nova, *Guzuntina*, Landſchaft in Africa.

Nŭmĭdiānus, a, um, Numidiſch. Numidiana pyra, Numidiſche Birnen. *Plin.*

Nŭmĭdĭcus, a, um, Numidiſch, aus oder zu Numidien gehörig. Numidici equi, Numidiſche Pferde. *Liv.* Numidica, ſc. gallina, Africaniſche Henne. *Martial.* 2) *m.* Beynahme des Q. Cæcil. Metelli, den er von dem bezwungenen Numidien bekommen. *Cic.*

†Numĭpĕta, ſ. Nummipeta, æ, *c.* ein Geitzhals, der nach Geld trachtet. *Sariſb.*

Nŭmiſma, ătis, *n.* eine Müntze. *Hor.* 2) ein Seſtertius, oder 9. Pfennige. *Mart.* 3) ein Aureus, oder Goldgülden, ſo nach unſerer Müntze 2. Thaler 18. Groſchen 8. Pfennig, al. 3. Thaler 8. Groſchen gilt. 4) das Gepräge einer Müntze. *Prudent.*

Nŭmitor, ōris, *m.* ein Sohn Procæ, des Königs der Albaner, Bruder des Amulii, der ihn vom Reich vertrieben. *Liv.*

Nŭmĭtōria, æ, *f.* ſc. *gens.* ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Nummarius ſ. *Numarius.* Nummatio ſ. *Numatio.* Nummatus ſ. *Numatus.* Nummipeta ſ. *Numipeta.* Nummoſus ſ. *Numoſus.* Nummularia ſ. *Numularia.* Nummularius ſ. *Numularius.* Nummulariolus ſ. *Numulariolus.* Nummulus ſ. *Numulus.* Nummus ſ. *Numus.*

Numnam, *Adv. Interrog.* denn? Numnam perii? bin ich denn verlohren? *Ter.* Numnam illa parturit, kommt ſie denn darnieder? *Ter.*

Numne, *Adv. Interrog.* nicht. Numne adſpicis, quæ in templa veneris? ſieheſt du nicht, in was für Tempel du gekommen biſt? *Cic.*

Nŭmōſus, a, um, Geldreich, der brav Pfennig hat. *Nigid.* ap. *Gell.* *Numus.*

Numqua ſ. Nunqua, *Adv.* ob irgendwo? Numqua vidiſti tabulam pictam in pariete? haſt du irgendwo ein gemahlt Bild an der Wand geſehen? *Plaut.*

Numquam, ſ. Nunquam, *Adv.* niemahls. - ante hoc tempus mihi in mentem venit, iſt mir vor dieſem in den Sinn gekommen. *Cic.* - dum, *Ter.* Numquam - donec, niemahls, als. *Cic.* Numquam alias, ſonſt niemahls. *Liv.* 2) Numquam non, ſtets, allemahl, jedesmahl. *Cic.* 3) Non numquam, manchmahl, bisweilen *Cic.*

Numquando ſ. Nunquando, *Adv.* ob jemahls. Quæro, numquando tibi moram attulerit Senatus, ich frage, ob dich der Rath jemahls aufgehalten. *Cic.* Numquando vexillum defuturum putatis? Meinet ihr, daß es ihnen jemahls an einer Fahne fehlen werde. *Cic.*

Numquid, ſ. Nunquid, was denn? Numquid vos duas habetis patrias? habt ihr denn ein doppeltes Vaterland? *Cic.* 2) ob. Scire velim, numquid neceſſe ſit, ich möchte wiſſen, ob es vonnöthen ſey. *Cic.*

Numquidquam, ſ. Nunquidnam, was? - novi, gibt es neues? *Cic.* Numquidnam Solis ſimile vidiſti? haſt du was geſehen, ſo der Sonne gleich ſey? *Cic.*

Numquis ſ. Nunquis, - quæ, - quod, - quid, ob einer, ob irgend einer, ob jemand. Numquis veſtrum eſt? iſt jemand unter euch? *Cic.* Numquæ trepidatio? Numqui tumultus? giebt es irgend eine Furcht? irgend einigen Tumult? *Cic.* Numquid hic aliquid videtis obſtare? ſehet ihr hier was anders im Wege ſtehen? *Cic.* Numquid vis? haſt du noch was zu befehlen? haſt du noch was zu beſtellen? (ſo ein Compliment eines, ſo von einem andern weggieng, war.)

Nŭmŭlāria, ſ. Nummularia, æ, *f.* Pfenningkraut, Egelkraut, Schlangenkraut, klein Natterkraut, ein Gewächs. *Schrœder.*

Nŭmŭlārĭŏlus, ſ. Nummulariolus, i, *m.* ein kleiner Wechſeler, kleiner Banquier. *Sen.*

Nŭmŭlārius, ſ. Nummularius, i, m. ein Wechſeler, Banquier, Geldausleiher, Wucherer. *Suet.*

Nŭmŭlus, ſ. Nummulus, i, *m.* ein kleiner Pfenning. 2) was weniges Geld. Si a Sicyoniis numulorum aliquid expreſſeris, wenn du von den Sicyoniern ein wenig Geld heraus geplackt haſt. *Cic.* Nihil aliud curant, niſi villulas, niſi numulos ſuos, ſie ſind für nichts, als ihre Meyerhöflein und ihr Bißlein Barſchaft beſorgt. *Cic.*

Nŭmus, ſ. Nummus, i, *m.* eine Müntze, Stückgeld. - adulterinus, eine falſche Müntze. *Cic.* Plur. Geld. Secum aliquantum numorum ferre, was Geld bey ſich führen. *Cic.* In numis habere, am baaren Geld haben. *Cic.* Nummos populo ſpargere, Geld unter das Volk auswerfen. *Cic.* Parti gladio vel pyxide numi, Geld ſo man mit Meuchelmord oder Giftmiſchen erlanget. *Juvenal.* 2) ein Seſtertius, oder 8. *al.* 9. Pfennige Meißniſcher Müntze. Decem millia numûm, 10000. Seſtertien. *Cic.* HS. quadraginta millia numûm, 40000. Seſtertien. *Cic.* †3) ein Pfenning.

Nunc, *Adv.* nun itzo. Tum illi arma dedimus, ut nunc cum bene parato pugnaremus, wir haben ihm damahls die Waffen in die Hände gegeben, daß wir nun mit einem Wohlgerüſteten fechten möchten. *Cic.* Nunc vero, nun aber. *Cic.* Nunc demum. *Cic.* Nunc denique, nun endlich. *Cic.* Nunc primum, nun erſt. *Cic.* 2) Nunc adeſte, kommt geſchwinde her. *Plaut.* 3) Nunc huc, nunc illuc, bald hieher, bald dorthin. *Lucret.* 4) Nunc ipſe ea lego, eben itzo leſe ich es. *Cic.* 5) Nunc nuper, vor kurtzem, vor nicht gar langer Zeit. *Ter.*

Nuncia, æ, *f.* eine Ankündigerin, eine Anzeigerin. - vetuſtatis, des Alterthums. *Cic.* *nuncius.*

Nunciātio, ōnis, *f.* die Verkündigung, Ankündigung, Anzeigung, Anmeldung. *Cic.* 2) novi operis, Verboth an einen Bauherrn und Bauleute, mit dem angefangenen Bau nicht fortzufahren. *Jct.*

Nunciātīvus, a, um, anzeigend. *Conſt. Af.*

Nunciātor, ōris, *m.* ein Ankündiger. *Arnob.*

Nunciātrix, īcis, *f.* eine Ankündigerin. *Caſſiod.*

Nuncio, āvi, ātum, āre, ankündigen, verkündigen, anſagen. - aliquid alicui, einem etwas. *Cic.* 2) berichten. Nunciatum eſt Romam, man hat die Poſt nach Rom gebracht.

Cic.

Cic. Nunciatum eſt nobis, Cæſarem venire, man hat uns geſagt, daß Cäſar komme. *Cic.* 3) wiſſen laſſen. Vibius nunciavit Piſoni, Romam ad dicendam cauſſam veniret, Vibius hat dem Piſoni wiſſen, laſſen daß er nach Rom, ſich zu verantworten kommen ſolte. *Tac.* 4) Nunciare alicui ſalutem, einem einen Gruß überbringen b) einen grüſſen laſſen, einen grüſſen. 5) Nunciare horam, die Stunde ſagen, welche Zeit es ſey. *Martial.*

Nuncius, i, *m.* ein Bote, Mund- oder mündlicher Bote. Rerum tuarum habes & ſcriptores & nuncios, du haſt ſo wohl Schreiber, als mündliche Boten deiner Dinge, die dir ſo wohl ſchreiben, als mündlich melden, wie es mit deinen Dingen ſtehe. *Cic.* Nuncios ad Cæſarem miſit, er hat Boten an den Cæſar geſchickt. *Cæſ.* 2) ein Geſandter. Nuncius, der Geſandte der Götter. *Hor.* Nuncius apoſtolicus, Päbſtlicher Bothſchafter. 3) die Bothſchaft, Poſt, Nachricht. Exoptatum nuncium alicui afferre, einem eine erwünſchte Poſt bringen. *Cic.* Gravior nuncius aures vulnerat, es lieff eine widrige Nachricht ein. *Virg.* 4) Befehl, Ordre. Legatorum nuncio parere, der Ordre der Generallieutenants Parition leiſten. *Cic.* 5) Abſchied, Scheidebrief. Nuncium remittere uxori, der Frau ein Scheidebrief geben. *Cic.* - virtuti, der Tugend Abſchied geben. *Cic.* 6) - juratus publicus, Frohnbote, Gerichtbote. *JCt.*

Nuncius, a, um, Botſchaft bringend, hinterbringend, meldend. Habes animi nuncia verba mei, du haſt damit Worte, welche dir meine Meinung melden. *Ovid.* Nuncia fama, das Geſchrey, ſo etwas verkündiget. *Virg.*

Nuncŭbi? *Adv. interrog.* irgendwo? Nuncubi ſenſiſti meam benignitatem tibi claudier? haſt du geſehen, daß dir meine Güte irgendwo verſchloſſen geweſen? *Ter.*

Nuncŭpāmentum, i, *n.* der Nahme die Benennung. *Chalcid. nuncupo.*

Nuncŭpātim, *Adv.* mit Nahmen, bey Nahmen. *Claud. Mam.*

Nuncŭpātio, ōnis, *f.* die Benennung. Nuncupationem probare, die Benennung erweiſen. *Plin.* 2) - votorum, Gelobung, Gelübde. *Tac.* 3) mündliche Erbeinſetzung, mündliches Teſtament. *Suet.*

Nuncŭpātīvus, a, um, was mündlich geſchiehet. Nuncupativum teſtamentum, mündliches Teſtament. *JCt.*

Nuncŭpātor, ōris, *m.* ein Benenner. *Apul.*

Nuncŭpo, āvi, ātum, āre, nennen, benennen. inſueto nomine, mit einem ungewöhnlichen Nahmen. *Varr.* 2) ernennen. - aliquem heredem, einen zum Erben. *Julian. JCt.* 3) - votum ein Gelübde thun. *Liv.* 4) - teſtamentum, ein mündliches Teſtament machen. *Plin.*

Nundĭna, æ, *f.* eine Göttin der Römer, ſo über Luſtration und Nahmensgebung eines Knaben geſetzet war, welche allemahl den 9ten Tag nach deſſen Geburt geſchahe. *Macrob.* 2) ein Wochenmarkt, Jahrmarkt, Meſſe. *Sidon.*

Nundĭnæ, ārum, *f.* ein Wochenmarkt. *Cic.* 2) ein Jahrmarkt. Nundinas conſtituere, einen Jahrmarkt anlegen. *Plin. Sec.* 3) Ort, wo man allerhand Handel und Wandel treibt. Capua, nundinæ ruſticorum, Capua der Landleute Marktort. *Cic.* Domus flagitioſiſſimæ agrorum nundinæ, das Haus iſt ein Ort, wo man den ſchändlichſten Handel mit den Länderenen treibt. *Cic.* 4) Nundinæ Lipſienſes, Francofurtenſes, Numburgenſes, die Leipziger, Frankfurter, Naumburger Meſſe. †5) ein Marktflecken. *Freſn.*

Nūndĭnālis, e, zum Jahrmarkt, zur Meſſe gehörig. Coquus nundinalis, ein ſchlechter Sudelkoch, wie er gut genug für die Bauern iſt, wenn ſie zum Jahrmarkt kommen. *Plaut. nundinæ.*

Nundĭnārius, a, um, zum Markte, zum Kauffen und Verkauffen gehörig. Forum nundinarium, ein Kauff- ein Handelsmarkt. *Plin.* Epulæ nundinariæ, ein Jahrmarktsſchmaus. *Ulp. nundinæ.*

Nundĭnātio, ōnis, *f.* das Kauffen und Verkauffen auf einem Jahrmarkte. *Cic.* 2) - Juris, Schacherey mit dem Rechte, Cauſſenmacherey fürs Geld. *Cic.*

Nundĭnatitus, a, um, feil liegend. *Tertull.*

Nundinatitius, ŏris, *m.* ein Krämer der die Jahrmärkte bauet, d. i. beſucht. *Feſt.*

Nundĭno, āvi, ātum, āre, *Firmic.* Nundĭnor, ātus ſum, āri, zu Markte ziehen, ſeinen Handel und Gewerbe auf den Jahrmärkten treiben. *Gloſſ.* 2) kauffen. - jus ab aliquo, das Recht von einem. *Cic.* - pretio nomen Senatorium, den Rathsherrn Titel um Geld. *Cic.* 3) verkauffen. Sententias ſuas pretio, ſeine Urtheile ſeine Rechtsſprüche um Geld. *Apul. nundinæ.*

Nundĭnum, i, *n.* der feyerliche neunte Tag zu Rom. *Cic.* Trinum nundinum, dreymahl 9. oder 27. Tage, ſo lange ein Geſetz zur öffentlichen Unterſuchung ausgeſtellet worden. *Liv.* Ex *novem*, & *dies.*

Nunqua ſ. *Numqua.* Nunquam ſ. *Numquam.* Nunquando ſ. *Numquando.* Nunquid ſ. *Numquid.* Nunquidnam ſ. *Numquidnam.* Nunquis ſ. *Numquis.* Nuntia ſ. *Nuncia.* Nuntiatio ſ. *Nunciatio.* Nuntiator ſ. *Nunciator.* Nuntiatrix ſ. *Nunciatrix.* Nuntio ſ. *Nuncio.* Nuntiolus ſ. *Nunciolus.* Nuntium ſ. *Nuncium.* Nuntius ſ. *Nuncius.* Nuntius, a, um, ſ. *Nuncius*, a, um.

Nuo, nui, nūtum, ĕre, mit dem Haupte winken, niken. Vox obſoleta.

Nūper, *Adv.* neulich, kürtzlich, unlängſt, vor kurtzen. - tecum ſum locutus, habe ich mit dir geredet. *Cic.* Nuper admodum, gar neulich. *Ter.* Nuperrime dixit, er hat es gantz vor kurtzen geſagt. *Cic.*

Nuperus, a, um, neu, friſch. Homo nuperus, der erſt angelanget, noch gar neu iſt. *Plaut.*

Nupta, æ, *f.* eine Verheyrathete. *Ovid.* 2) - nova, eine Braut, verlobt, *al.* eine junge Ehefrau. *Plaut. nubo.*

Nuptiæ, ārum, *f.* die Hochzeit, ſollennität Beylager, Vermählung. Nuptias apparare, zur

zur Hochzeit zuſchicken. *Ter.* 2) eine Heyrath, Ehe. Nuptias conciliare, eine Heyrath ſtiften. *Nep.* Nuptiæ non fuerunt diuturnæ, es iſt keine langwierige Ehe geweſen. *Cic.* 3) Nuptiarum expers puella, eine unverheyrathete Jungfer. *Hor.* 4) Multarum nuptiarum vetula, eine Alte, die viel Männer gehabt. *Cic.* 5) Nuptiarum ſolemnia, das Hochzeitfeſtin, hochzeitlicher Ehrentag. *Tac.* 6) Nuptiæ caninæ, ein Hurenleben, Hurerey. *Hieron.* 7) Nuptiis inter ſe jungi, einander heyrathen. *Val. Max.* *nubo.*

Nuptiālis, e, hochzeitlich. Dona nuptialia, Hochzeitgeſchenke. *Cic.* Cœna nuptialis, Hochzeitmahl. *Plaut.* Nuptialis dies, der Hochzeittag. Faces nuptiales, Hochzeit- oder Brautfackeln. *Cic.* b) die Hochzeit.

Nuptialĭter, *Adv.* hochzeitlich, wie auf der Hochzeit. *Mart. Cap.*

Nuptialĭtius, a, um, hochzeitlich. Munus nuptialitium, ein Hochzeitgeſchenke. *Ulp.*

Nuptiātor, ōris, *m.* ein Hochzeiter, der Hochzeit hält. *Hieron.*

† Nuptio, āre. † Nuptio, īvi, ītum, īre, Hochzeit machen.

Nupto, āvi, ātum, āre, freyen. *Tertull.* *nubo.*

† Nuptōrium, i, *n.* ein Hochzeithaus. *Freſn.*

Nupturio, īvi, ītum, īre, gern Hochzeit machen wollen, gern einen Mann haben mögen, Luſt zu freyen haben. *Apul.* *nubo.*

Nuptus, us, *m.* die Verehlichung, Verheyrathung, Heyrath. Filiam nuptui dare. *Colum.* Filiam nuptu collocare, ſeine Tochter verheyrathen. *Aur. Vict.* *nubo.*

Nuptus, a, um, verheyrathet. Nupta filia, eine verheyrathete Tochter. *Cic.* Nupta alicui. *Cic.* - cum aliquo, die an einem verehlicht iſt. *Cic.* 2) Verba nupta, garſtige Reden, unkeuſche Worte, die wohl eine Verheyrathete oder Frau, nicht aber eine Jungfer ins Maul nehmen darf. *Plaut.* 3) *m.* Novus nuptus, ein junger Ehemann. *Plaut.* 4) *f.* Nova nupta, eine junge Frau, die nur in Neulichkeit geheyrathet hat. *Plaut.*

Nuria, æ, *f.* Newry, Stadt in Irrland.

Nurſia, æ, *f.* *Norcia*, Stadt in Umbrien. *Virg.*

Nurſīnus, a, um, Norciſch, von oder zu Nurſia gehörig. *Virg.*

Nŭrus, us, *f.* eine Schwiegertochter, Schnur, Sohnesfrau. *Cic.* 2) jede Frau. Nurus Latinæ, die Römiſchen Frauen. *Ovid.* 3) eine Braut. *Martial.*

* Nus, *m.* die Weisheit. 2) pro *Nos*, wir. *Freſn.*

† Nuſca, æ, *f.* ein Haacke, Krampe, Stück eines Frauenſchmucks. *Martin.*

Nuſcitio, ōnis, *f.* Blödigkeit der Augen. *Opil. Aurel.* ap. *Feſtum.*

Nuſcitiōſus, a, um, der des Abends beſſer als bey Tag ſehen kan. *Ael. Stolo ap. Feſt.*

Nuſpiam, *Adv.* nirgends. *Gell.*

Nuſquam, *Adv.* nirgends. - apparet, läßt er ſich ſehen. *Ter.* - invenire fratrem, den Bruder finden. *Ter.* 2) in keiner Sache. - melius ſumtus poni poteſt, können die Koſten beſſer angewendet werden. *Cic.* 3) nirgends hin. - proficiſci, reiſen. *Ter.* 4) zu keiner Sache. - referre aliquid, etwas ziehen. *Cic.* 5) - alio, zu nichts anders. *Liv.* 6) nirgends woher. - auxilium petere, Hülfe ſuchen. *Nep.* 7) - alibi, an keinem andern Ort. *Ter.* 8) Jam nuſquam ſunt, ſie ſind geſtorben. *Cic.*

Nuſſia, æ, *f.* Neuß ſ. Nuyß, Stadt im Cölniſchen.

Nutābĭlis, e, wackelicht. *Apul.*

Nūtābundus, a, um, wankend. *Salvian.* 2) wackelnd. *Solin.* *nuto.*

Nūtāmen, ĭnis, *n.* das Wackeln. *Sil.*

Nūtātio, ōnis, *f.* das Wanken. - reipublicæ, des Staats. *Plin. Sec.* 2) das Nicken. - capitis, mit dem Kopf. *Plaut.*

Nūto, āvi, ātum, āre, nicken mit dem Kopf. *Plaut.* 2) wanken, nachgeben und fallen wollen, ſich ſenken. Domus nutat, das Haus ſenkt ſich. *Plin.* 3) ſich beugen. Rami nutant pondere, die Aeſte beugen ſich von der Laſt ihrer Früchte. *Ovid.* 4) zweiffeln, ungewiß in ſeiner Meinung ſeyn. Epicurus in eo nutat, *Epicurus* iſt darinnen ungewiß. *Cic.* 5) Victoria nutat, man weiß nicht, wer den Sieg erhalten werde, der Sieg iſt zweiffelhaft. *Cic.* *nuo.*

Nūtrĭbĭlis, e, nahrhaft. Cibi nutribiles, nahrhafte Speiſen. *Cæl. Aur.*

Nūtrīcātio, ōnis, *f.* das Stillen, das Seugen der Kinder. *Gell.*

Nūtrīcātus, us, *m.* die Erziehung. *Plaut.* 2) das Wachsthum. Herbam evellere in nutricatu, ein Kraut ausreiſſen, da es in ſeinem Wachsthum iſt. *Plin.* 3) das Führen der Jungen. Gallinæ occupatæ in nutricatu, Hüner, die ihre Jungen führen. *Plin.*

† Nūtrīcia, æ, *f.* eine Amme. *Freſn.*

Nūtrīcium, i, *n.* Pflegung. Materno nutritio alicujus convaleſcere, durch einer mütterliche Pflegung wieder geſund werden. *Sen.* 2) Nahrung. - ab aliquo ducere, von einem haben. *Arnob.* 3) *plur.* Ammenlohn. *Ulp.*

Nūtrīcius, a, um, ernährend, zur Nahrung dienlich. Alimenta nutricia, Koſt, ſo gute Nahrung giebt. *Firmic.* 2) pflegend, wartend. Nutricio ſinu recipere, auf den Schoß nehmen und pflegen. *Colum.* 3) das ernähret wird. Infantum nutricia turba, ein Hauffen Säuglinge. *Manil.* *nutricor.*

Nūtrīcātor, ōris, *m.* ein Verſorger, Unterhalter. *Plin.*

Nūtrīcius, i, *m.* ein Pfleger, Auferzieher. - pueri, eines Knabens. *Cæſ.* † 2) der unterhalten wird. *Freſn.*

Nūtrīco, āvi, ātum, āre, auferziehen, nähren, unterhalten, erziehen. - pueros, Kinder. *Plaut.* - viperam ſub ala, eine Schlange im Buſen. *Petron.* Nutricari ſole, von der Sonne unterhalten werden. *Varro.* *nutrix.*

Nūtrīcor, ātus ſum, āri, unterhalten, pflegen. - omnia, ſicut membra & partes ſuas, alles, als ſeine Glieder und Theile. *Cic.* - aliquem ab incunabilis, einen von der Wiege an. *Apul.* *nutrix.*

Nūtrīcŭla, æ, *f.* eine Kinderfrau, Kinderwärterin. *Quint.* 2) Unterhälterin. - ſeditioſorum,

forum, aufrühriſcher Leute. *Cic.* 3) ein Hüttlein, wo einer erzogen worden. *Quint.*

Nūtrīmen, ĭnis, *n.* die Nahrung, der Unterhalt. *Ovid.*

Nūtrīmentālis, e, zur Nahrung beſtimmt. *Conſt. Af.*

Nutrīmentum, i, *n.* die Nahrung, der Unterhalt. - ignis, des Feuers. *Val. Max.* Educari nutrimentis alicujus, durch eines Nahrung auferzogen werden. *Cic. nutrio.*

Nutrio, īvi, ītum, īre, nähren, ernähren. - fetus mammis, die Jungen mit den Brüſten. *Plin.* 2) unterhalten, erhalten. - vires, die Kräften. *Celſ.* - audacias privatorum, der Privatperſonen Kühnheit. *Cic.* - ignem, das Feuer *Colum.* 3) ſtärken, vermehren. - Culpa, durch das Verſehen. *Val. Max.* - morbum, eine Krankheit. *Celſ.* - ulcus, ein Geſchwür. *Celſ.* 4) warten. - vinum, den Wein. *Colum.*

Nūtrītor, ōris, *m.* ein Pfleger, Ernährer. 2) Erzieher. A nutritore ſuo manumiſſus, der von ſeinem Erzieher freygelaſſen worden. *Suet.* 3) Unterhalter. - equorum, der Pferde. *Stat.*

Nutrītōrius, a, um, nahrhaft. *Th. Priſc.*

Nutrītus, us, *m.* die Nahrung. *Plin.*

Nūtrix, īcis, *f.* eine Amme. Errorem cum lacte nutricis ſugere, den Irrthum mit der Ammenmilch einſaugen. *Cic.* 2) eine Kinderfrau, Kindermuhme, dergleichen aber gemeiniglich die geweſenen Ammen bleiben. *Cic.* 3) die Bruſt eines Frauenvolks. *Catull.* 4) eine Baumſchule. *Plin.* 5) Unterhalterin. - belli, des Kriegs. *Claud.* - curarum, der Sorgen. *Ovid.*

Nūtus, us, *m.* das Winken, das Nicken, der Wink. - tuus hominem retinere poteſt, dein Wink kan den Menſchen zurück halten. *Cic.* Demonſtrare aliquid nutu, etwas mit Winken zu verſtehen geben. *Quint.* Ad nutum paratum eſſe, auf einen Wink parat ſeyn. *Cic.* 2) der Wille. Totum ſe accommodare ad nutum alicujus, ſich ganz und gar nach eines Willen richten. *Cic.* Nulla res niſi ad nutum ejus judicatur, es wird keine Sache anders, als nach deſſen Willen entſchieden. *Cic.* 3) Befehl. Omnes nutus regios tuemur, wir ſehen alle monarchiſche Befehle. *Cic.* 4) der Hang, die Neigung. Terra undique ſuis nutibus in ſe conglobata eſt, die Erde wird durch ihren Hang von allen Seiten her in eine Kugel zuſammen gehalten. *Cic. nuo.*

Nux, nŭcis, *f.* eine Nuß. - Pontica ſ. Avellana, eine Haſelnuß. *Plin.* - aromatica. *Plin.* - unguentaria. - odorata. - myriſtica. - moſcata, eine Muſcatennuß. *Plin.* - juglans, eine welſche Nuß. *Plin.* - caballina, equina, maxima, die gröſte Art der welſchen Nüſſe, Roßnüſſe, Schaafnüſſe. - minimæ, ſurdæ, die kleinſte Art derſelben, Steinnüſſe, Grübelnüſſe. - pinea, eine Pinelle oder Zirbelnuß. *Martial.* - Græca, *Plin.* - Thaſia, Naxia, eine Mandel. - caſtanea, eine Caſtanie. *Virg.* - Perſica, Art Pfirſichen. *Martial.* - aquatica, eine Waſſernuß. - Maldivienſis, eine Coccosnuß. - condita, eine eingemachte Nuß. - Lampertiana, Lampertsnuß. - metella, Igelkolbe. - moſchata regia, eine Königsnuß. - vomica, Krähenaugen. *Woyt.* - veſicaria, Teutſche Pimpernüſſe. - Virginiana, Virginianiſche Nüß. - Cathartica, Americaniſcher Wunderbaum, Purgiernüſſe. - ventoſa. *Petron.* - caſſa, eine böſe Nuß. *Plaut.* - vitioſa, eine wurmſtichige Nuß. *Plaut.* 2) Qui e nuce nucleum vult eſſe, nucem frangit, wer was Gutes haben will, muß es ſich laſſen ſauer werden. *Plaut.* Nuce caſſa non emere, nicht einen Heller, nicht einen Pfiff dafür geben. *Plaut.* 3) ein Nußbaum. *Plin.* Nux juglans, ein Welſcher Nußbaum. Nux avellana, ein Haſelnußſtrauch. 4) eine Nußſchale. In nuce incluſa Ilias Homeri, des Homeri Ilias ſo klein geſchrieben, daß ſie in einer Nußſchale Raum hat. *Cic.* Nucem frangere, eine Nuß, d. i. die Nußſchale aufbrechen. *Cic.* 5) Kinderwerk. Nuces relinquere, Kinderwerk ablegen. *Pers.* 6) Art eines Kopfſchmerzens, den man in der Gröſſe einer Nuß empfindet. *Blancard.* 7) die Nuß an einer Armbruſt. *Freſn.*

Nychtemĕrum, i, *n.* Tag- und Nachtlänge, Zeit von 24. Stunden. *Blancard.*

Nyctālōpĭa, æ, *f.* Blödigkeit des Geſichts im Dunkeln, da hingegen ſelbiges im Hellen gut iſt. *Blancard.* 2) Blödigkeit des Geſichts im Hellen, da es hingegen im Dunkeln gut iſt. *Blancard.*

Nyctălops, ōpis, *m.* der eine Art der Nyctalopie hat. *Plin.* 2) die Nyctalopie ſelber.

Nyctegrĕſia ſ. Nyctegerſia, æ, *f.* das Aufſtehen bey Nacht.

Nyctĕgrĕtum, i, *n.* ein beſonderes Kraut. *Plin.*

Nyctĕlia, ōrum, *n.* des Bacchi Feſt, ſo bey Nachtzeit gefeyret wurde. *Caſtellan.*

Nyctĕlius, a, um, Bacchiſch. Nyctĕlius pater, der Bacchus. *Ovid.* Nyctelius latex, Wein. *Senec.* Nyctelia (*ſacra*) Feſt der Cybele.

Nyctĕris, ĭdis, *f.* eine Fledermaus. *Plin.* 2) Beynahme des Charephontis, eines Philoſophi. *Suid.* 3) ein gewiſſer Raubfiſch in der See. *Oppian.*

Nycteus, i, *m.* des Neptuni, und der Celenes Sohn. *Propert.*

Nyctĭcŏrax, ăcis, *m.* eine Nachtrabe. *Ariſtot.*

Nyctĕmĕne, es, *f.* des Nyctei Tochter, ſo in eine Nachteule verwandelt wurde. *Ovid.*

Nygma, ătis, *n.* ein Stich, Wunde mit einem ſpitzigen Inſtrument. *Woyt.*

Nympha, æ, *f.* eine Nymphe, oder geringe Art der Göttinnen. *Virg.* 2) eine Braut. 3) jede Jungfer. 4) eine Frau. *Ovid.* 5) eine der Muſen. *Virg.* 6) eine junge Biene, ſo bald ſie ihre Geſtalt bekömmt. *Plin.* 7) die Verwandlungshülſe der Inſecten. 8) Waſſerlefze der weiblichen Scham. *Blancard.* 9) die Tiefe zwiſchen den beyden Oberlippen unter der Naſe. 10) das Grüblein unten im Kinne. *Blancard.*

Nymphea, æ, *f.* eine Seeblume oder Haarwurz. - alba, weiſſe. - lutea, gelbe Waſſerlilie. *Woyt.* 2) Inſel bey Sardinien. *Ptol.* 3) Stadt in dem Cherſoneſo Taurica. *Ptol.*

Nymphæum, i, *n.* beſonderer Thal bey Apollonia in Illyrien, wo ein Oracul ſtunde. *Liv.* 2) *Cabo Ninfeo*, Vorgebürge in Macedonien. *Plin.* 3) Stadt und Hafen in Sardinien. *Ptol.* 4) *S. Ninza*, Ort in Toſcana. 5) Nymphenburg, Luſtſchloß in Bayern. 6) ein Springbrunnen. *Capitolin.* 7) Hauß zu Hochzeiten.

Nymphæus, i, *m. la Nimpa*, Fluß im Latio. *Plin.*

Nymphālis, e, aus einem Brunnen, Aqua nymphalis, Brunnenwaſſer. *Octav. Hor.*

Nympharēna, æ, *f.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Nymphēum, i, *n.* eine Fontaine, Springbrunn. *Capitol.* 2) ein gemeines Hochzeithaus, dergleichen zu Rom 12 bis 15. waren, und denen dieneten, die daheim nicht Raum hatten, eine Hochzeit auszurichten. *Publ. Vict.*

Nymphomānĭa, æ, *f.* das Wüten der Mutter, eine weibliche Krankheit. *Blancard.*

Nyrtia, æ, *f.* das Glück, ſonſt auch *Nurtia. Juvenal.*

Nyſa, æ, *f.* Stadt in Arabien. *Diod. Sic.* 2) Stadt in Indien. *Juſtin.* 3) Stadt in Thracien. *Steph. Byz.* 4) Stadt in Carien. *Id.* 5) Berg in Indien, ſo dem Baccho gewidmet war. *Virg.*

Nyſæus, a, um, *Propert.* Nyſeius, a, um, *Lucan.* Nyſēus, a, um, Niſeiſch, von oder zu der Stadt oder zu dem Berge Nyſa gehörig. 2) den Bacchum angehend. *Sil.*

Nyſiăcus, a, um, von Epheu. *Mart. Cap.*

Nyſias, ădis, *f.* von Nyſa. Nyſiades Nymphæ, die Nymphen, ſo den Bacchum auferzogen. *Ovid.*

Nyſigĕna, æ, *c.* der auf dem Berge Nyſa gebohren, ſonderlich der Bacchus. *Catull.*

Nyſion, i, *n.* Epheu, ein Gewächs. *Apul.*

Nyſius, a, um, von Epheu. *Plin.* 2) von oder zu dem Berg Nyſa gehörig. *Arnob.*

Nyſſa, æ, *f. Niſa*, Stadt in Armenien. 2) Neiſſe, Stadt in Schleſien.

O.

O, o, der vierzehende Buchſtab des Lateiniſchen Alphabets, wird von den ältern Lateiniſchen Auctoribus gar oft für das V, E, I, und AV geſetzt, als VulgOs, VOſter, Olli, PlOdo, für VulgVs, VEſter, Illi, PlAVdo, ſonderlich aber wenn, noch ein V vorher gehet, z. E. CorvOm, ServOm, u. ſ. f. damit man nicht etwann Co ru-Vm, ſe-ru-um, u. ſ. f. leſen ſolte, welchem Irrthum vorzukommen, der Kayſer Claudius inſonderheit auch ſtatt des erſtern V, als das Vau, das Digamma Æolicum eingeführet wiſſen wolte. *Cellar. Orthogr.* 2) bedeutet in einer beſondern Zahlart eilfe, und mit einem Querſtrich über ſich 11000. *Freſn.* 3) aber in der Chymie Allaun, 4) und alſo geſetzet $^{o}o_{o}$ Oel. *Woyt.*

O! *Interj. admirantis*, Ey! O faciem pulcram! Ey das iſt ein ſchön Geſicht! *Ter.* 2) - *dolentis*, Ach! O me perditum! o me afflictum! ach mich verlohrnen! ach mich geplagten Mann! *Cic.* 3) - *gaudentis*, Ey! O Bruti amanter ſcriptas litteras! Ey der liebreich geſchriebenen Briefe des Bruti! *Cic.* 4) - *vocantis*, O! O mi Furni! o mein Furni! *Cic.* 5) - *irridentis*, Ey! O præclarum cuſtodem ovium lupum, Ey der Wolf iſt ein vortrefflicher Hüter der Schafe! *Cic.* 6) - *indignantis*, ach! O tempora! O mores! ach Zeiten! ach Sitten! *Cic.* 7) - *optantis*, ach! O mihi præteritos referat ſi Jupiter annos! ach wenn doch Jupiter mir die vergangenen Jahre wiedergeben wolte! *Virg.*

Oanus, i, *m. Fraſcolari*, Fluß in Sicilien.

Oăracta, æ, *f. Ormus.* If. Voſſ. *Mazira. Harduin.* Inſel im Sinu Perſico, wo der König Erythras, ſo für den Eſau oder Edom gehalten wird, begraben gelegen haben ſoll. *Arrian.*

Oărion, ōnis, *m.* der *Orion*, eines der nordlichen Geſtirne. *Catull.* Pro *Orion.*

Oaſēnus, a, um, von oder eine der Oaſium angehend. Oaſena deportatio, die Landesverweiſung in die Wüſteneyen der Stadt Oaſis. *Cod. Theod.*

Oăſis, is, *f.* Stadt an Egypten. - prima magna, *Alguecher*, das groſſe Oaſis, ſo tiefer in Africam hinein lag. *Strab.* 2) - *parva*, oder *magna altera*, *Elcocath*, das andere *Oaſis*, ſo weiter herauf nach dem Möridiſchen See zu lag. - *parva* f. *tertia*, das dritte Oaſis, bey dem Tempel des Jovis Ammonis. *Strab.*

Oaſītæ, ārum, *m.* die Einwohner der Städte Oaſis. 2) Duo Oaſitæ, zween Nomi oder Bezirke, ſo zwar auſſerhalb Egypten lagen, jedoch zu ſolchem mit gerechnet wurden. *Plin.*

Oaxes, is, *m. Aymiro*, Fluß in Creta oder Candien.

Oaxis, is, *m.* der die Stadt Oaxum in Creta erbauet haben ſoll. *Serv.* 2) *Armiro*, Fluß in Creta oder Candien.

Oaxus, i, *m. Armiro*, Fluß in Creta oder Candien. *Herodot.* 2) *f.* Stadt in Creta. *Herodot.*

Ob, *Præpoſ. cum Accuſ.* wegen, um, willen. Ob eam ipſam cauſſam Erechtheus Athenis colitur, eben dieſer Urſach wegen wird Erechtheus zu Athen verehret. *Cic.* 2) vor. Mors mihi ob oculos verſatur, der Tod ſchwebt mir vor den Augen. *Cic.* Noctu legiones ob Romam ducere, die Legionen bey Nacht vor Rom führen. *Enn.* Caligo mihi ob oculos obtigit, es iſt mir finſter vor den Augen geweſen. *Plaut.* 3) für. Ob aſinos ferre argentum, das Geld für die Eſel bringen. *Plaut.* Dedi tibi minas triginta ob filias, ich habe dir 30. Minas für die Töchter gegeben. *Plaut.* 4) Ob induſtriam, mit Fleiß. *Plaut.*

Obăcer & Obacrus, i, *m.* die Ocker, Fluß im Braunſchweigiſchen.

Obăcerbo, āvi, ātum, āre, ſehr bitter machen. 2) ſehr erzörnen, erbittern. *Feſt.*

Obăcĕro, āvi, ātum, āre, widerſprechen, widerbelfern. *Feſt.*

Obærātus, a, um, ſehr viel ſchuldig, ſtark mit Schulden behaftet. *Liv.* Obærati ſui, die ſo ihm mit Schulden verhaft waren, ſeine Schuldner. *Cæſ. æratus.*

Obambŭlātio, ōnis, *f.* das Hin- und Hergehen, das Herumſpatzieren. *Auct. ad Her.*

Obambŭlātor, ōris, *m.* der hin und her gehet, der ſpatzieren gehet. *Martial.*

Obambŭlātrix, īcis, *f.* die ſpatzieren gehet. *Gell.*

Obambŭlo, āvi, ātum, āre, herum gehen, hin und her gehen, ſpatzieren gehen. - urbem, in der Stadt. *Plaut.* - Ætnam, um den Aetnam. *Ovid.* - muris, vor der Mauer. *Liv.* - ante vallum, vor dem Wall. *Liv.* - ante portas, vor den Thoren. *Liv.*

Obărātor, ōris, *m.* der umher ackert. *Colum. aro.*

Obardeo, ſi, ſum, ēre, umher brennen. *Stat.*

Obărēni, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Armenien. *Steph.*

Obăreſco, ărui, eſcĕre, umher verdorren, dürr werden. *Lact. areſco.*

Obarmātio, ōnis, *f.* die Bewaffnung. *Veget.*

Obarmo, āvi, ātum, āre, bewaffnen. - dextram ſecuri, die Rechte mit einer Streitaxt, eine Streitaxt in die Hand nehmen. *Hor.*

Obăro, āvi, ātum, āre, umackern. - quidquid herbidi extra murum eſt, was nur grünes vor der Mauer iſt. *Liv. aro.*

Obāter, tra, trum, etwas ſchwärzlich, ein wenig dunkel. *Plin.* Ex *ob & ater.*

Obātreſco, trui, eſcĕre, ſchwarz werden. - ſpumis, vom Schaum. *Firmic.*

Obaudio, īvi, ītum, īre, gehorchen. *Apul.* † 2) nicht hören. *Freſn.* † 3) in einer übeln Nachrede ſeyn, keinen guten Ruf haben. *Id.*

† Obaudītio, ōnis, *f.* ein ſchwer und ſchwach Gehör. *Blancard.*

Obaurātus, a, um, übergüldet, vergüldet. *Apul.*

Obba, *al.* Ubba, æ, *f.* Art eines Trinkgeſchirrs mit 2. Henkeln und weitem Bauch. *Varr.*

Obbātus, a, um, wie eine Obba geſtalt oder gemacht. *Apul.*

Obbĭbo, ĭbi, ĭtum, ĕre, oben weg trinken. 2) trinken. - venenum, den Gift. *Cic.*

Obblatĕro, āvi, ātum, āre, widerbelfern. *Prudent.*

Obbrūteſcentia, æ, *f.* die Verwilderung. *Auguſtin.*

Obbrūteſco, tui, eſcĕre, ein unvernünftiges Thier werden, verwildern. *Prudent.* 2) erſtaunen. Non poſſum verſum facere, obbrutui, ich kan kein Wort reden, ſo erſtaunet bin ich. *Lucret.*

Obcæco, ſ. Occæco, āvi, ātum, āre, verblenden, blind machen. - ſtultitia, mit Narrheit. *Cic.* 2) verdunkeln. - orationem, eine Rede. *Cic.* 3) verdecken, zudecken. - ſidera nimbis, die Sterne mit den finſtern Wolken. *Ovid.* - foſſas in agris, die Graben auf dem Felde. *Colum.*

Obcædes, is, *f.* ein Mord. *Plaut.*

Obcæno, ſ. *Obcœno.*

Obcăleo, ui, ĭtum, ēre, ringsum warm ſeyn. *Cæſ. caleo.*

Obcalleſco, ſ. Occalleſco, ſ. *Occaleſco.*

Obcăno, ui, cantum, ĕre, entgegen ſingen. 2) anſtimmen. - tubas, die Trompeten, in die Trompeten ſtoſſen. *Tac.*

Obcanto ſ. Occanto, āvi, ātum, āre, bezaubern. *Apul.*

Obcenſus, a, um, angezündet. *Enn.*

Obcluſus, ſ. *Occluſus.*

Obcœno, āvi, ātum, āre, zu Abend eſſen, Abendmahlzeit halten. *Plaut.*

Obdenſātio, ōnis, *f.* die Verdickung, Dickmachung. *Cæl. Aur. denſus.*

Obdĭtus, a, um, zuſammen gefüget. *Apul.*

Obdo, dĭdi, dĭtum, ĕre, vormachen. - ceram auribus, Wachs vor die Ohren, die Ohren mit Wachs zukleiben. *Sen.* - ſeram. *Plaut.* - peſſulum oſtio. *Plaut.* - foribus, den Riegel vor die Thür ſchieben, die Thür zuriegeln. *Ter.*

Obdormio, īvi, ītum, īre, einſchlafen, entſchlafen. - in Latmo, auf dem Berg Latmo. *Cic.* 2) ſterben, entſchlafen.

Obdormiſco, īvi, ītum, iſcĕre, einſchlafen. - in mediis vitæ laboribus, mitten in der Arbeit des Lebens. *Cic.* - crapulam, wegen ſeines Rauſches, von dem Rauſch. *Plaut.* - ad fornacem, bey dem Ofen. *Ulp.*

Obdormīto, āvi, ātum, āre, einſchlafen. - graviter, hart und feſt. *Fortunat.*

Obdūco, xi, ctum, ĕre, davor führen. - exercitum ſecum ad oppidum, die Armee mit ſich in die Stadt. *Plaut.* 2) entgegen führen, entgegen ſtellen, ſetzen. - alicui aliquem, einem einen. *Cic.* 3) überziehen. - cruſtam, mit einem Grinde, einen Grind darüber bekommen. *Plin.* - cicatricem, eine Narbe darüber bekommen, darüber anſetzen. *Colum.* Truncus obducitur cortice, der Stamm des Baums wird mit einer Rinde überzogen. *Cic.* 4) verdecken, bedecken. - tenebras rebus, die Dinge mit Finſterniß, ſie verdunkeln. *Cic.* 5) zuſammen ziehen. - frontem, die Stirn, ſie runzeln. *Quint.* 6) anſetzen. - rubiginem, Roſt, roſtig werden. *Plin.* 7) über den Hals führen. - uxori ſcortum, der Frau eine Hure. *Plaut.* 8) - callum dolori, den Schmerz nicht mehr fühlen. *Cic.* 9) - poſterum diem alicubi, den folgenden Tag auch wo bleiben. *Cic.* 10) - torporem, träge machen. *Plin.* 11) vorziehen. - vela, die Vorhänge. *Plin. Sec.* 12) verdunkeln, verſtecken, verbergen. *Tertull.* 13) ausziehen, austrinken. - venenum, den Gift. ap. *Cic.* (lectio dubia.)

Obductio, ōnis, *f.* Verhüllung. - capitis, des Haupts. *Cic.* 2) die gerichtliche Beſichtigung einer Wunde. *Woyt. obduco.*

Obducto, āvi, ātum, āre, über den Hals führen. - ſcorta in ædes, der Frau die Huren ins Haus. *Plaut.*

Obductus, a, um, überzogen. 2) Obductam cicatricem refricare, die verharſchte Wunde wieder aufkratzen. *Cic.* 3) Obductus vultus. *Ovid.* Obducta frons, ein ſauer Geſicht, gerunzelte Stirn. *Horat.*

Obdulco, āvi, ātum, āre, verſüſſen, ſüß machen. - aliquid aliquo, etwas womit. *Cæl. Aur.* 2) lindern, geſchmeidig machen. - fauces, die Kehle. *Ambroſ.*

Obdūrātio, ōnis, *f.* die Verhärtung, Verſtockung. *Auguſtin.*

Obdūrātus, a, um, verhärtet, verſtockt. *Auguſtin.*

Obdūreſco, dūrui, eſcĕre, hart werden, verhärten, unempfindlich werden. - conſuetudine,

dine, durch die Gewonheit. *Cic.* Neſcio, quo pacto obduruerunt, ich weiß nicht, wie ſie ſo verhärtet ſind. *Cic.*

Obdūro, āvi, ātum, āre, härten, verhärten. 2) hart werden. - vehementer contra ſtudia naturæ, gar ſehr wider die Neigung der Natur. *Cic.* 3) aushalten. Obduretur hoc triduum, man halte die 3. Tage aus. *Cic.*

Obēdiens, tis, *o.* gehorchend, gehorſam, folgend. - rationi, der Vernunft. *Cic.* - dicto, dem, was man ſagt. *Cic.* Imperiis vivorum nemo obedientior me uno, es iſt niemand unter allen Lebendigen dem Commando gehorſamer als ich. *Liv.* 2) Obedientiſſima in quocumque opere fraxinus, die Eſche läßt ſich zu allen Dingen am beſten gebrauchen. *Plin.*

Obēdienter, *Adv.* gehorſam. - curatum eſt, iſt es beſorget worden. *Liv.*

Obēdientia, æ, *f.* der Gehorſam. - animi carentis arbitrio ſuo, eines Gemüthes, das nicht ſein Herr iſt. *Cic.* Abjicere obedientiam, den Gehorſam beyſeit ſetzen, ungehorſam werden. - imperiorum, den man dem Commando leiſtet. *Plin.* † 2) Pflicht, Schuldigkeit, Obedienz, die inſonderhet Ordensperſonen, Mönche u. d. g. ihren Aebten und andern Obern leiſten müſſen. *Freſn.* † 3) ein Kloſteramt, als das Culinariat, Cellariat, Procuratur u. d. g. *Freſn.* † 4) ein Gut, Vorwerk, u. d. g. ſo zu einem Kloſter gehörete und von einem Kloſterbruder, den der Abt dahin ſetzte, verwaltet wurde. *Id.* † 5) Huldigung, Verheiſſung der Treue und des Gehorſams eines Vaſalls an ſeinen Lehnherrn. *Id.* 6) Celle eines Feldpredigers. 7) Befehl. *Onom. Ben.*

† Obedientiālis, is, *m. Freſn.* † Obedientiārius, i, *m.* der ein Amt in einem Kloſter verſiehet, z. E. Culinarius, Cellarius, Hortulanus u. ſ. f. iſt. *Freſn.* † 2) der Advocat, Voigt, Kloſter-Juſtitiarius. *Id.*

† Obēdīmentum, i, *n.* ein Guth, Vorwerk eines Kloſters. *Freſn.* 2) Gerichtsbarkeit. *Id.*

Obēdio, īvi, ītum, īre, gehorchen, gehorſam ſeyn, folgen, Folge leiſten. - præcepto veteri, der alten Lehre. *Cic.* - voluntati Dei, dem Willen Gottes. *Cic.* Domino ad verbum, dem Herrn auf das erſte Wort. *Cic.* - alicui in modum ſervorum, einem wie ein Knecht. *Tac.*

Obedītio, ōnis, *f.* der Gehorſam, das Gehorſamen. *Bibl.* 2) die Folge. - militaris, die Heersfolge, da einer mit in den Krieg gehen muß. *Freſn. obedio.*

Obĕdo, ēdi, ēſum, ĕre, benagen, umher abeſſen. *Non.*

Obēlæus, a, um, Pfeilförmig. Obelæa ſc. ſutura, die Pfeilnath, eine Fuge der Hirnſchale. *Blancard.*

Obĕlias, æ, *m.* Art eines Gebackens, ſo an einem Spieß gemacht wurde, ein Stangenkuche, al. ein Eiſenkuche. *Pitiſc.*

Obĕliſcŏlychnium, i, *n.* eine Leuchte, Licht, Laterne, ſo oben auf einem Spieß ſteckete. *Quint.*

Obĕliſcus, i, *m.* ein kleiner Bratſpieß. 2) ein Spießlein. 3) ein Obeliſcus, Prachtkegel, eine Guglia, viereckichter Stein, ſo unten breit und oben immer ſpitziger zugehet, auf ſeinem zierlichen Poſtament ſtehet und zur Pracht auf groſſe freye Plätze in einer Stadt und ſonſt aufgerichtet wird, dergleichen zu Rom noch unterſchiedliche zu ſehen ſind. *Plin.* 4) ein Critiſches Zeichen und ſo viel als ein kleiner Obelus, mit welchem angezeiget wird, daß etwas fehlet. *Auguſtin.*

Obĕlus, i, *m.* ein Bratſpieß. 2) ein Pfeil. *Iſidor.* 3) Querſtrich, ein Critiſches Zeichen, als —— ſo auf der Seite geſetzet wurde, wo ein Vers oder dergleichen etwas war, ſo man für eingeſchoben und nicht für des Auctoris Gemächte hielt, oder auch ſonſt für überflüßig und unnöthiger Weiſe wiederholt anſahe. Ponere obelos ſpuriorum ſtigmata vatum, einen Strich zu einem Vers machen, und damit als unächt bemerken. *Auſon.* - appunctatus, dergleichen Querſtrich mit einem Punct darüber, als $\overset{\bullet}{\text{——}}$ ſo bemerkte, daß man noch zweiffelte, ob der Vers, oder was es war, ächt oder unächt ſey. *Iſidor.*

Obeo, īvi & ii, ĭtum, īre, vorüber gehen, vorbey gehen. Obeunt tres noctes, es gehen drey Nächte vorbey. *Plaut.* 2) herum gehen, umgehen. Campus obitur aqua, das Waſſer gehet um das Feld herum. *Ovid.* 3) durchgehen, durchwandern, durchziehen. - tantas regiones barbarorum pedibus, ſo viel und groſſe Länder der Barbaren zu Fuß. *Cic.* - omnes provincias, alle Provinzen. *Cic.* - Siciliam totam quinquaginta diebus, ganz Sicilien in 50. Tagen. *Cic.* 4) verwalten, verrichten. - negotia, die Affairen. *Cic.* - legationem, eine Geſandſchaft. *Cic.* - vigilias. *Plin.* - munus vigiliarum, die Wache. *Liv.* 5) beobachten, abwarten. - auctionis diem, den Tag der Subhaſtation. *Cic.* - judicia privata, die Privatgerichte. *Cic.* - munus, ein Amt. *Liv.* - Id non potui, dieſes hab ich nicht gekonnt. *Cic.* - - omnia per ſe, alles vor ſich ſelbſt. *Cic.* Non obire annum petitionis, das Jahr, da man um Ehrenſtellen anhalten kan, vorbey gehen laſſen. *Cic.* 6) antreten. - hereditatem, eine Erbſchaft. *Cic.* pericula, eine Gefahr. *Cic.* - labores, eine Arbeit. *Cic.* 7) geben und ausſuchen. - facinoris locum, einen bequemen Ort, die That zu verrichten. *Cic.* 8) ſterben. - cito, ſchnell. *Cic.* - morbo, an einer Krankheit. *Plin.* - mortem. *Cic.* - letum. *Lucret.* - diem ſupremum, ſterben. *Cic.* mortem in legatione, in ſeiner Geſandſchaft. *Cic.* - mortem tertio & trigeſimo anno, in ſeinem 33. Jahr. *Cic.* morte repentina, jähling. *Suet.* 9) herum gehen, ſich herum drehen, herum flanquiren. Complures obeunt competitores, es drehen ſich viel Competenten herum. *Cic.* 10) - oculis exercitum, die Armee beſehen. *Plin. Sec.* 11) untergehen. Obeunt ſidera, die Sterne gehen unter. *Plin.*

Obĕquĭtatio, ōnis, *f.* das Umherreiten, das Reiten in einem Kreiß. *Veget.*

Obĕquĭtātor, ōris, *m.* der umher, der in einem Kreis reitet. *Veget.*

Obĕquĭto, āvi, ātum, āre, in einem Kreis reiten. *Veget.* 2) umher reiten. - ſtationibus hoſtium,

um, um die ausgeſetzten Wachen der Feinde. *Liv.* - agmen, um die Armee. *Curt.*

† Oberleutĕrātio, ōnis, *f.* die Oberleuterung, nochmahlige, andere Leuterung. *Jct.*

Oberro, āvi, ātum, āre, umher ſchweiffen, umher lauffen. - tentoriis, in den Gezelten. - in domo, in dem Hauſe. *Plin.* 2) umfliegen. Quantum non milvus oberret, ſo viel keine Weih umfliegen kan. *Perſ.* - chorda ſemper eadem, immer einerley leyern, auf einerley Leyer bleiben, einerley ſagen, vorbringen. *Hor.*

Obeſcet, er wird da ſeyn. *Feſt.* Pro *oberit.*

Obeſco, āvi, ātum, āre, füttern. - aves triticeo pane, die Vögel mit Semmel. *Colum.* Vox dubia.

Obeſĭtas, ātis, *f.* die Fettigkeit. - corporis, des Leibes. *Colum.* *obeſus.*

† Obēſta, æ, *f.* die erſte Milch eines Mutterthiers. *Gloſſ.*

Obēſus, a, um, angefreſſen, ausgefreſſen, ausgenagt. 2) mager, dürre. *Nævius ap. Gell.* 3) fett. Venter obeſus, ein fetter Wanſt. *Suet.* Obeſus turdus, ein fetter Krammsvogel. *Hor.* 4) Obeſæ naris juvenis, ein junger Schafkopf, dummer Schöps, alberer Menſch, nachdem als Ariſtoteles fettnäſichte Leute in ſeiner Phyſiognomie auch für dumme Leute angiebt. *Horat.* *edo.*

Obex, ĭcis, *c.* ein Riegel vor eine Thüre. Firmo obice portas claudere, die Thore mit einem feſten Riegel verwahren. *Ovid.* 2) eine Hinderung, was einem in den Weg gelegt wird, daß er nicht fort kan. Magna claudit nos obice pontus, wir können für dem Meer nicht weiter. *Virg.* 3) Nagel, ſo in die Achs eines Wagens geſteckt wird, damit das Rad nicht ab lauffe. *Pitiſc.* 4) Riegel, Pfeiler zur Befeſtigung einer Mauer. *Id.*

Obfirmāte, *Adv.* beſtändig, hartnäckig, ſteiff, unveränderlich. *Suet.*

Obfirmātus, a, um, ſteiff, hartnäckig, halsſtarrig. Iſtud obfirmatum eſt mihi. *Plaut.* Ego iſtud habeo obfirmatum, ich habe mir das ſteiff und feſt vorgenommen. *Plaut.*

Obfirmo, āvi, ātum, āre, ſteiffen, ſteiff machen. - corium inſperſo cinere, das Leder mit darauf geſtreueter Aſche. *Apul.* 2) ſtärken, feſtſetzen. - animum ſuum, feſt auf etwas beſtehen, hartnäckigt ſeyn. *Plaut.* Hoc certum eſt, obfirmare viam me, quam decrevi perſequi, ich habe mir ſteiff vorgeſetzt, den Weg fortzugehen. *Ter.*

Obfrēnātus, a, um, gezäumet, dem ein Zaum angeleget iſt. *Apul.*

Obfringo, frēgi, fractum, ĕre, aufbrechen. 2) - aratro agrum, das Feld zum andernmahl ackern. *Varr.* *frango.*

Obfundo, ſ. *Offundo.* Obfuſco, ſ. *Offuſco.* Obfuſcus, ſ. *Offuſcus.* Obfuturus, ſ. *Obſum.*

Obgannio, ſ. Ogganio, īvi, ītum, īre, entgegen bäffen, und zwar eigentlich wie die Füchſe kläffen. 2) vorſagen, herreden. - aliquid alicui in aurem, einem etwas in das Ohr, einem etwas vorſagen. *Ter.* - centies eadem, hundertmahl vorbäffen. *Plaut.*

Obgĕro, ſ. Oggero, geſſi, geſtum, ĕre, darbiethen, geben. - oculum amicæ, ſeiner Courtoiſie einen Blick. *Plaut.*

† Obgrunnio, īvi, ītum, īre, entgegen grunzen. *Matth. Par.*

Obhæreo, hæſi, ſum, ēre, hangen bleiben, ſtecken bleiben. - in medio flumine, mitten im Fluß. *Lucret.* Navem obhærentem Tiberino vado extrahere, das Schiff, ſo in der Tiber ſitzen, ſtecken geblieben, heraus ziehen. *Suet.*

Obhæreſco, hæſi, eſcĕre, hangen bleiben. - ſtirpibus, an den Stämmen. *Apul.*

Obherbeſco, eſcĕre, mit Gras oder Kräutern überzogen werden, überwachſen. *Liv.* *herba.*

Obhorreo, ui, ēre, ſcheußlich ſeyn, fürchterlich ausſehen. - ſanguineis punctis, von den blutigen Tüppeln. *Plin.*

Objăceo, cui, ēre, entgegen liegen. - occaſui, dem Abend, gegen Abend liegen. *Solin.* 2) im Wege liegen. Objacente ſarcinarum cumulo, indem ein Hauffen Bagage im Wege lag. *Liv.*

Objectācŭlum, i, *n.* ein Vorwurf. 2) ein Damm. *Varr.*

Objectāmentum, i, *n.* ein Vorwurf, was man einem vorwirft, ihn deſſen beſchuldiget. *Apul.*

Objectātio, ōnis, *f.* die Vorwerfung, der Vorwurf. Intelligere aliquid ex aliorum objectationibus, etwas aus anderer Vorwürfen verſtehen. *Cæſ.*

Objectātor, ōris, *m.* ein Widerpart, Gegner. *Aſcon.*

Objectio, ōnis, *f.* der Vorwurf. - ſaxorum, der Steine. *Arnob.* 2) - facti, einer That. *Mart. Cap.* 3) der Einwurf, Einrede, Gegenſatz, Objection. *Quint.*

Objecto, āvi, ātum, āre, entgegen werfen. 2) vorwerfen, vorrücken. - falſum crimen alicui, einem ein falſches Verbrechen. *Cic.* - avaritiam aut crudelitatem, einem deſſen Geitz oder Grauſamkeit. *Tac.* 3) wagen, ausſetzen, in die Schantze ſchlagen. - animam pro aliquo, ſein Leben für einen. *Virg.* - caput periculo, ſein Leben in Gefahr ſetzen. *Cic.* - aliquem caſibus, einen den Glücksfällen ausſetzen, dahin bringen, daß er den Glücksfällen unterworfen iſt. *Tac.* - corpora bello, in Krieg verwickeln. *Virg.* *objicio.*

Objectum, i, *n.* der Gegenwurf, Materie. 2) Hinderniß. *Curt.* 3) womit man zu thun hat.

Objectus, a, um, entgegen geſetzet, geſtellet, geleget. Propugnaculum hoſtibus objectum, Wehre, ſo dem Feinde entgegen geſetzet iſt. *Cic.* 2) vorgeſetzet, vorgeleget, vorſtehend. Aliud impedimentum objectum eſt, es ſteht eine Hinderniß bevor. Objectæ vallo munitiones, Feſtungswerke, ſo vor den Wall geleget ſind. *Tac.* 3) im Weg ſtehend. Objecti amnes, im Weg ſtehende Flüſſe. *Curt.* 4) ausgeſtellt, ausgeſetzt. - fortunæ, dem Glück. *Cic.* - ad omnnes caſus, allen Fällen. *Cic.* 5) vorgeworfen, vorgerückt. De objectis non confiteri, nicht geſtehen, was einem vorgeworfen worden. *Cic.* Quod objectum eſt de pudicitia, was ihm wegen der Keuſchheit vorgerückt worden iſt. *Cic.* *objicio.*

Ob-

Objectus, us, *m.* Gegenſtand. Objectu terræ luna occultatur, durch den Gegenſtand der Erde wird der Mond verfinſtert. *Plin.* 2) Anblick. Objectu eo viſo, nachdem er das geſehen. *Nep.*

Obiens, obeuntis, *o.* untergehend. Sol obiens, die untergehende Sonne. *Cic. obeo.*

Objexim, ich habe geworfen. *Plaut.* Pro *objecerim.*

Obĭgito, āvi, ātum, āre, vortreiben. *Feſt. agito.*

Objĭcio, jēci, jectum, ĕre, entgegen werfen. 2) vorwerfen, vorlegen. - cibum canibus, die Speiſe den Hunden. *Plin.* - corpus feris, den Cörper den wilden Thieren. *Cic.* 3) vorwerfen, vorrücken. Objicit mihi, me ad Bajas fuiſſe, er hat mir vorgerückt, daß ich zu Bajis geweſen. *Cic.* Illa diluam, quæ de peculatu objecit, ich will das widerlegen, was er mir wegen der Dieberey vorgeworfen. 4) verurſachen, zuziehen, machen. - alicui laborem, einem eine Arbeit. *Ter.* - lætitiam, Freude. *Ter.* - religionem, ein Gewiſſen. *Liv.* - terrorem, ein Schrecken. *Liv.* - ſpem Hoffnung. *Cic.* - aliquid mali, einiges Ubel. *Plaut.* 5) einwenden. Occupare, quod objici poteſt, zuvoraus beantworten, was eingewendet werden kan. *Quint.* 6) ausſtellen, ausſetzen, darſtellen. - ſalutem ſuam pro aliquo, ſeine Wohlfarth für einen. *Cic.* - ſe telis hoſtium, ſich den Pfeilen der Feinde. *Cic.* - ſe in impetus hominum, ſich den Anläuffen der Menſchen. *Cic.* ad omnes caſus, allen Unglücksfällen. *Cic.* 7) Flos veteris vini naribus objectus meis eſt, es iſt mir ein Geruch von alten Weine für die Naſe gekommen. *Plaut.* 8) Objicere maledictum alicui, einen ſchmähen, ſchimpfen. *Cic.* 9) - moram alicui, einen aufhelten, 10) - mentem, einen auf den Sinn, die Gedanken bringen. *Liv.* 11) - argentum lenæ, der Maquarelle, Kupplerin das Geld geben, darbiethen. *Plaut.* 12) - fores portæ, ein Thor zumachen, Flügel davor machen. *Liv.* 13) - ſe hoſti, ſich dem Feind widerſetzen. *Curt.* 14) - cui laborem, einem etwas zu ſchaffen machen. *Terent.*

Obĭnānis, e, leer. *Varr.*

Obĭnunt, ſie gehen unter. *Feſt.* Pro *obeunt.*

Obīraſcor, ŏbīrātus ſum, ŏbīraſci, über etwas zornig oder böſe werden. - fortunæ, über dem Glück. *Sen.* - ceſſantibus, über den Zaudernden. *Apul. iraſcor.*

Obīrātus, a, um, erzörnt. - fortunæ, über das Glück. *Liv.*

Obĭter, *Adv.* drüber hin, oben hin, leicht weg. - aliquem cavere, ſich für einem hüten. *Plin.* 2) folgendlich. *Pompon. JCt.* 3) darneben. *Plin. Sec.*

Obĭtus, a, um, vollbracht, abgewartet. Obitum vadimonium, abgewarteter Termin. *Cic.* 2) überſtanden. Obita mors, überſtandener Tod. *Cic.* Morte obita, nach dem Tode. *Cic.* *obeo.*

Obĭtus, us, *m.* der Untergang. - ſtellarum. *Catull.* - ſiderum, der Sterne. *Cic.* 2) die Darzukunft, die Darzwiſchenkunft. Obitu ſuo ſermonem interrumpere, durch ſeine Darzukunft die Rede unterbrechen, ſtöhren. *Turpil.* 3) der Tod, das Ableben. - conſulum, der Bürgermeiſter. *Cic.* Renunciatum mihi eſt de obitu Tulliæ, ich habe Nachricht bekommen von dem Ableben der Tulliæ. *Serv.* ap. *Cic.* 4) der Untergang, Ruin, Verderb. - omnium rerum, aller Dinge. *Cic.* - reipublicæ, des gemeinen Weſens. *Cic.* † 5) der Sterbetag, ſonderlich eines Heiligen, ſo in der Kirche gefeyert wird. *Freſn. obeo.*

Objurgātio, ōnis, *f.* das Schelten, Ausſchelten, Ausfilzen, eigentlich auf eine geſchehene böſe That, der Verweis. - pleniſſima amoris, ſehr liebreicher. *Cic.* - habet multum acerbitatis, hat viel Bitterkeit in ſich. *Cic.* - deliciarum fuit longa, der Ergötzlichkeiten iſt lang geweſen. *Cic.* - mordebit puerum, wird dem Knaben weh thun. *Quint.* Objurgatione dignus, der eines Verweiſes werth iſt. *Cic.* In objurgationibus uti verborum gravitate acriori, in den Verweiſen, Ausſcheltungen ſich ſchärfer und nachdrücklicher Worte bedienen. *Cic.* *jurgo.*

Objurgātor, ōris, *m.* der einen ſchilt, reprimandirt, beſtraft. *Cic.*

Objurgātōrius, a, um, ſcheltend. Epiſtolæ objurgatoriæ, Scheltbriefe. *Cic.*

Objurgĭto, āvi, ātum, āre, oft ſchelten. *Plaut.*

Objurgo, āvi, ātum, āre, ſchelten, mit Worten ſtrafen. - aliquem a peccatis, des Verſehens wegen. *Plaut.* - de familiaritate Pompeji, wegen der Freundſchaft mit dem Pompejo. *Cic.* 2) - aliquem ſolea, einen mit dem Pantoffel ausklopfen. *Perſ.* - flagello, auspeitſchen. *Plaut.* - verbis, ausſchelten. *Plaut.* Objurgari colaphis, Ohrfeigen bekommen. *Plaut.*

Objūro, āvi, ātum, āre, ſchwören, einen Eid thun. *Feſt.*

Obius, i, *m.* *Oby*, Fluß zwiſchen Moſcau und der groſſen Tartarey. 2) ein Verſtorbener. *Apul.*

Oblædo, ſi, ſum, ĕre, verletzen, beſchädigen. - manum, die Hand. *Plaut.*

Oblangueo, gui, ēre, matt, krank ſeyn. - deſiderio alicujus, aus Verlangen nach einem. *Cic.*

Oblăqueātio, ōnis, *f.* die Einfaſſung. 2) Machung einer Grube, unten um den Stamm der Bäume. *Iſidor.*

Oblăqueo, āvi, ātum, āre, einfaſſen. - gemmas argento, die Edelgeſteine von Silber. *Tertull.*

† Oblāta, æ, *f.* Oblate, Kirchenbrod, ehe es conſecriret worden. *Freſn.* † 2) Anblatt, Eiſenkuchen. *Id.* † 3) was angezündetes Werk, ſo an Pfingſten von den Gewölbern der Kirchen herab auf das Volk gelaſſen wurde, um vermuthlich den auf die Apoſtel herab fallenden Heil. Geiſt anzudeuten. *Id.* 4) - purgativa, Purgierblatt. *Blancard.* 5) - ſignatoria, eine Oblate, womit man einen Brief verſiegelt.

† Oblātiārius, i, *m.* der ſich mit allem dem Seinigen einem Kloſter zu eigen offerirte und übergab. *Freſn. offero.*

Oblatio, ōnis, *f.* ein Opfer. Ad oblationem Deo donare, Gott zum Opfer ſchenken. *Ulp.*

† 2 eine

† 2) eine Oblate, Hoſtie. *Freſn.* † 3) die Meſſe im Pabſtthum. *Id.* † 4) - formata & ſacrata, eine conſecrirte Hoſtie. *Id.* † 5) - altaris, was dem Prieſter für gehaltene Meſſe gegeben wird. *Id.* † 6) - defunctorum, was Verſtorbene in ihren Teſtamenten der Kirche vermacht haben. *Id.* 7) - mortuorum, was für Beerdigung der Todten der Kirche gegeben wird. *Id.* † 8) - pœnitentium, was man zur Strafe für ſeine Sünden geben muſte. *Id.* † 9) Geſchenk, ſo ein Vaſall oder Unterthan bey gewiſſen Fällen ſeinem Herrn geben muſte. *Id.* † 10) alles was einer Kirche verehret wurde, wovon ein Theil zum Unterhalt der Prieſter, die andern 2. aber zum Unterhalt der Armen genommen wurden. *Salmaſ.* 11) - debiti, Anerbiethung zur Zahlung. *Cod.* 12) - juramenti, Anerbiethung zum Eid. 13) - furti, Freyheit, Actionem furti über den anzuſtellen, der dir eine geſtohlene Sache gegeben und ſolche bey dir iſt gefunden worden.

† Oblātiōvārius, i, *m.* ein Diaconus oder Subdiaconus, der das Brod und Wein bey der Meſſe dem Archidiacono, und dieſer wiederum dem Biſchoffe, Patriarchen oder Pabſt zureichete. *Freſn.*

Oblātitius, a, um, angebothen. *Sidon.*

Oblātor, ōris, *m.* der ſeinen Tribut abſtattet. *Ammian. offero.*

† Oblātōrium, i, *n.* Gefäß, worinnen man die Opfer oder Kirchengeſchenke darbrachte. *Freſn.*

Oblatrātor, ōris, *m.* ein Widerſprecher. *Sidon.*

Oblatrātrix, īcis, *f.* eine Widerbelſerin, die allemahl das letzte Wort haben will. Oblatricem nolo mihi in ædes intromittier, ich mag mir keine Widerbelſerin ins Haus kommen laſſen. *Plaut.*

Oblătro, āvi, ātum, āre, entgegen bellen. 2) widerbelſern, widerſprechen. - ſenatum, dem Rath. *Sil.* - nil in Deorum dedecus, nichts den Göttern zur Schande. *Prudent. latro.*

Oblātum, i, *n.* ein Geſchenk, Gabe, Spendage. *Liv. offero.*

Oblātus, a, um, dargebothen, angebothen. Oblatum auxilium, angebothene Hülfe. *Cic.* 2) gegeben. Cauſſa oblata, eine gegebene Urſache. *Cic.* Oblata facultas, gegebene Gelegenheit. *Cic.* 3) angethan, erwieſen, zugefügt. Oblatum ſtuprum, zugefügte Schändung. *Cic.* † 4) *m.* Kind, ſo in das Kloſter gegeben und zum Mönchsleben beſtimmt iſt. *Freſn.* † 5) der ſich und das Seinige einem Kloſter gewidmet hat. *Id.*

Oblectābĭlis, e, vergnüglich, ergötzlich. *Auſon.*

Oblectāmen, ĭnis, *n.* *Stat.* Oblectāmentum, i, *n.* Vergnügung, Ergötzlichkeit. *Cic.* Erat ei in oblectamentis ſerpens, er hatte ſeine Ergötzlichkeit an einer Schlange. *Suet.*

Oblectāneus, a, um, ergötzlich. *Inſcr. vet.*

Oblectātio, ōnis, *f.* die Ergötzung, Vergnügung. - libera animi, freye, des Gemüths. *Cic.* - quæ illa poteſt eſſe Deo? was kan das Gott für eine Freude ſeyn? *Cic.* - otii, an der Ruhe, in der Ruhe. *Cic.* Ingenuas oblectationes habere ex doctrina, anſtändige Vergnügungen aus der Gelehrſamkeit haben. *Cic.*

Oblectātor, ōris, *m.* der ergötzet. - belluarum, die wilden Thiere. *Apul.*

Oblecto, āvi, ātum, āre, vergnügen, ergötzen, beluſtigen. - ſenectutem, das Alter. *Cic.* - ſe cum aliquo belliſſime, ſich mit einem auf das allerbeſte. *Cic.* - ſe in hortis, ſich in den Gärten. *Cic.* - ſe agricultione, ſich mit dem Ackerbau. *Cic.* - vitam ſordido pane, ſich in ſeinem Leben bey ſchwarzem Brod gar wohl befinden. *Plaut.* Ubi te oblectaſti tam diu? wo haſt du dich ſo lange divertirt? *Ter.*

Oblector, ātus ſum, āri, ergötzen, erluſtigen, divertiren. - ſe in Cumano, ſich in dem Landgut bey Cumis. *Cic. oblecto.*

Oblēnio, īvi, ītum, īre, lindern, ſtillen. 2) beſänftigen. - aliquem, einen. *Sen. lenio.*

Oblīdo, ſi, ſum, ĕre, beſchädigen, verletzen. - fetus, die Jungen. *Colum.* 2) eindrücken. - duobus digitulis alicujus gulam, einem die Kehle mit 2. Fingern. *Cic.*

† Obliga, æ, *f.* eine Oblate, Hoſtie. *Freſn.*

Oblĭgāmentum, i, *n.* *Tertull.* Oblĭgātio, ōnis, *f.* die Verbindung, Verknüpfung, Obligation, Verpflichtung. - animi, des Gemüths. *Cic.* - pecuniæ, auf Geld. *Cic.* 2) - alternativa. a) rerum, als ich gebe dir das Buch oder 1. Thaler. b) - perſonarum, z. E. du biſt mir oder meinem Bruder 10. Thaler ſchuldig; c) temporis, als ich will dir meine Schuld morgen oder übermorgen bezahlen. &c. 3) - civilis, Verbindung, die ein Römiſcher Bürger leiſten muß b) die in den Römiſchen, oder jetzo auch in den Landesgeſetzen eingeführet iſt, daß alſo einer zu deren Haltung gerichtlich kan belanget werden. 4) - conſenſualis, Verbindung aus mutueller Einwilligung, als Emtio und Venditio &c. 5) - realis, eine dingliche Verpflichtung, als Mutuum, Depoſitum &c. 6) - verbalis, Verpflichtung mit Worten, als Stipulatio &c. 7) - litteralis, ſchriftliche Verpflichtung, als Chirographum &c. 8) - ex quaſi Contractu, Verflichtung aus einer Handlung, als Tutelæ adminiſtratio &c. 9) - ex delicto, Verbindung, ſo aus einer Ubelthat entſtehet, als furtum &c. 10) - naturalis, natürliche Verbindung, z. E. daß ich einem jeden das Seinige laſſe &c. 11) - mixta, Verbindung, ſo aus dem natürlichen und bürgerlichen Rechten entſtehet. 12) perfecta, zu deren Erfüllung Zwangsmittel vorhanden ſind. - imperfecta, da die Zwangsmittel nicht angehen. - civilis, da ich einem wegen einerley bürgerlicher Geſellſchaft, die wir mit einander haben, verpflichtet bin. Obſerv. Die Verpflichtung iſt eine Beſtimmung einer ſonſt frey ſtehenden Handlung, daß man ſie entweder gar unterlaſſen, oder ſo und nicht anders vollbringen darf. *Jct.*

Oblĭgātor, ōris, *m.* der mit zauberiſchen Binden, Neſteln u. d. g. curirt. *Freſn.*

Oblĭgātōrius, a, um, verbindlich. *Cajus Jct.*

Oblĭgātus, a, um, verbunden, zugebunden. - corio, mit Leder. *Cic.* 2) verknüpft, obligirt. - beneficiis patriæ, durch Wohlthaten dem Vaterlande. *Cic.* Tenere aliquem obligatum largitione

gitione, ſich einen durch Spendagen verbunden gemacht haben. *Cic.* Obligatior, der noch mehr verbunden iſt. Obligatam dapem reddere, die Mahlzeit, das Gaſtgeboth geben, wozu man obligirt iſt. *Hor.* 4) in den Bann gethan. *Idem.* 5) behext, bezaubert, ſonderlich daß er in der Ehe das Seinige nicht präſtiren kan, dem ein Neſtel geknüpft iſt. *Apul.*

Oblīgo, āvi, ātum, āre, verbinden. - vulnus, eine Wunde. *Cic.* - crus fractum alicui, einem das gebrochene Bein. *Plaut.* Requirere medicum, a quo obligetur, einen Arzt, Chirurgum ſuchen, von dem er verbunden werde. *Cic.* 2) zubinden. - tabellas, die Schreibtafeln. *Plaut.* - crumenam, den Geldbeutel, ihn zuknüpfen. *Plaut.* 3) verbinden, verpflichten, obligiren. - alicui fidem ſuam, einem ſeine Treu und Glauben, gut ſagen. *Cic.* - vadem trium millium æris, ſeinen Bürgen auf 3000. Aſſes. *Cic.* - ſibi aliquem liberalitate, ſich einen durch ſeine Freygebigkeit. *Cic.* - ſummo beneficio in perpetuum, durch eine ſehr groſſe Wohlthat auf Lebenslang. *Cic.* 4) theilhaftig, ſchuldig machen. - ſe ſceleri, ſich einer böſen That. *Sen.* - ſe furti, ſich des Diebſtahls. *Cic.* - populum ſcelere, das Volk des Bubenſtücks. *Cic.* 5) - bona ſua pignori, ſeine Güter verpfänden, zum Pfande ſetzen. *Scæv. Jct.* 6) - aliquem ſecundo militiæ ſacramento, einen anhalten, das anderemahl mit zu Felde zu gehen. *Cic.* 7) - caput votis, ein Gelübde thun, ſich verloben. *Horat.* 8) - ſe ventis, ſich den Winden vertrauen, zu Schiffe gehen. *Sen.*

Oblĭgurio, īvi, ītum, īre, verſchlucken, verſchlemmen, durchbringen. - fortunas ſuas, ſein Vermögen. *Cic.* - alterius bona, eines andern Güter. *Enn.*

Oblĭgūrītor, ōris, *m.* ein Schlemmer, Praſſer. *Firmic.*

Oblīmo, āvi, ātum, āre, mit Schlamm überziehen. - agros, die Felder, wie der Nil thut. *Cic.* 2) verſchlämmen, voll Schlamm führen. - foſſas, die Gräben. *Suet.* 3) verwüſten, verderben. - humanas mentes, die menſchlichen Gemüther. *Claudian.* 4) abfeilen. 5) durchbringen, verlüdern. - rem, ſein Vermögen. *Hor.* *lima.*

Oblincum, i, *n.* *Blanc en Berri*, Stadt in Berry in Frankreich.

Oblĭnio, nīvi, nītum, nīre. *Colum.* Oblĭno, ēvi, ĭtum, ĕre, beſtreichen, beſchmieren. - ſe viſco, ſich mit Vogelleim. *Varr.* - aliquid fimo, etwas mit Miſt, es düngen. *Colum.* 2) beſudeln, beflecken. - ſe moribus externis, ſich mit fremden Sitten. *Cic.* 3) - aliquem verſibus atris, ein Paſquill auf einen machen, einen in Verſen durchziehen. *Hor.* 4) ausſtreichen, ausleſchen. Veſtrum obleverunt & Veſtri ſuperſcripſerunt, ſie haben *Veſtrum* ausgeſtrichen, und *Veſtri* darüber geſchrieben. *Apollinar. ap. Gell.*

Oblīquātio, ōnis, *f.* die Krümmung, Biegung, Herumwendung. *Macrob.*

Oblīque, *Adv.* ſchief, ſeitwerts. - ferri, fliegen. *Cic.* 2) indirecte, mit verblümmten Worten. - admonere, erinnern. *Gell.* 3) - agere, nicht gerade zugehen, krumme Wege ſuchen, nehmen. *Id.*

Oblīquĭtas, ātis, *f.* die Krümme, Schiefigkeit. *Liv.*

Oblīquo, āvi, ātum, āre, ſeitwerts lenken, ſchief beugen. - ſinus in ventum, die Seegel nach dem Winde. *Virg.* - oculos contra radios, die Augen ſeitwerts gegen die Strahlen drehen. *Ovid.* - enſem in latus, das Schwerdt einem ſeitwerts in die Ribben ſtoſſen. *Id.* Obliquis cornibus mare ſinuatur, das Meer lenkt ſich mit ſeinen Spitzen ſeitwerts herum. *Plin.* 2) - preces, mit ſeinem Bitten nicht gerade zugehen, nicht deutlich ſagen mögen, was man haben wolle. *Stat.* *obliquus.*

Oblīquus, a, um, ſchief, ſchräg. Sublicæ obliquæ, ſchräge Pfähle. *Cæſ.* Obliqui ordines, ſchiefe Reihen. *Cæſ.* Poſitio obliquior, eine ſchiefere Lage. *Plin.* 2) hämiſch, ſcheel. Commodo alicujus obliquo limare oculo, eines Nutzen mit ſcheelen Augen anſehen. *Horat.* Obliquo aliquem notare vultu, einen von der Seite anſchielen, entweder aus Verdruß oder heimlicher Liebe. *Stat.* 3) gebogen, krumm, in einer Krümme. *Plin.* 4) auf der Seite, ſeitwerts. *Curt.* 5) boshaft, neidiſch. *Stat.* 6) indirecte. *Suet.*

Oblīſus, a, um, verletzt. 2) eingedruckt. Obliſæ fauces, eine eingedruckte Kehle. *Tac.* 3) erdruckt. - pondere, von der Laſt. *Plin.* *Sec. oblido.*

Oblĭteſco, lĭtui, eſcĕre, verborgen ſeyn. - ab aſpectu alicujus, vor eines Augen. *Cic.* - in rimis, in den Spalten, Ritzen. *Varr.*

Oblittĕrātio, ſ. Oblīteratio, ōnis, *f.* Vergeſſung, Verlierung der Kunſt. - æris, das Erzt zu ſchmelzen oder zu gieſſen. *Plin.* - præteritorum, das Vergeſſen vergangener Dinge. *Ammian.*

Oblittĕrātor, ſ. Obliterator, ōris, *m.* ein Vertilger. *Tertull.*

Oblittĕro, ſ. Oblitĕro, āvi, ātum, āre, ausleſchen, tilgen, wegſtreichen, aufheben. - publici beneficii memoria privatam offenſionem, durch das Andenken der öffentlichen Wohlthat die Privatbeleidigung. *Cic.* - rem vetuſtate, eine Sache durch die Länge der Zeit in Vergeſſenheit bringen. *Liv.* Hæc nulla oblitterat ætas, das vertilget keine Zeit. *Catull.* In animo oblitterari, aus dem Gemüth ausgetilget werden. *Liv.* *littera.*

Oblittĕrus ſ. Oblitĕrus, a, um, vergeſſen. Oblittera gens, Volk, deſſen Gedächtniß verloſchen iſt. *Næv. ap. Gell.*

Oblĭtus, a, um, beſtrichen, beſchmiert. - faciem ſanguine, im Geſicht mit Blut. *Tac.* 2) beſudelt. Vita oblita cum ſummo dedecore & turpitudine, tum ſingulari ſtultitia atque inhumanitate, ein Leben das ſo wohl mit aller Schande, als beſonderer Thorheit und Grobheit befleckt iſt. *Cic.* *oblino.*

Oblītus, a, um, der vergeſſen hat. - jusjurandum, den Eid. *Cic.* - totam cauſſam, die ganze Sache. *Cic.* - conſuetudinis & inſtituti ſui, ſeine Gewohnheit und Weiſe. *Cic.* - laborum, die Mühſeligkeit. *Virg.* 2) der vergeſſen wor-

worden. Oblita mihi tot carmina, es ſind ſo viel Weiſſagungen von mir vergeſſen worden. *Virg. obliviſcor.*

Oblīviālis, e, das vergeſſen macht, die Vergeſſenheit verurſacht. Bibere poculum obliviale, den Becher der Vergeſſenheit trinken. *Prudent.*

Oblīvio, ōnis, *f.* die Vergeſſenheit. *Cic.* Vindicare aliquid ab oblivione hominum, etwas von der Vergeſſenheit der Leute, da ſie etwas vergeſſen, retten. *Cic.* Servitutis oblivio nos cepit, wir haben die Knechtſchaft vergeſſen. *Cic.* Tuas laudes nulla unquam oblivio obſcuratura eſt, es wird dein Lob keine Vergeſſenheit jemahls verdunkeln. *Cic.* Graviſſimas injurias alicujus, concordiæ cauſſa, voluntaria oblivione conterere, eines gröſte Injurien der Eintracht halber freywillig vergeſſen. *Cic.* Oblivioni dare, in Vergeſſenheit ſtellen. *Liv.* In oblivione jacere, vergeſſen ſeyn. *Cic.* 2) der Nacht oder auch des Ætheris und der Terræ Tochter. *Hygin.* 3) Oblivionis flumen, Fluß in Spanien. *Epit. Liv.* 4) Lex oblivionis, Amneſtie. *Nep.*

Obliviōſus, a, um, der leicht vergiſt. Stultus & obliviosus ſenex, ein alter alberer und vergeßlicher Mann. *Cic.* 2) das vergeßlich macht. Obliviosum Maſſicum, dergleichen Wein vom Berge Maſſico. *Hor.*

Obliviſcor, oblītus ſum, viſci, vergeſſen. - noctis illius, diejenige Nacht. *Cic.* - eos viros eſſe primarios, daß ſie die vornehmſten Männer ſind. *Cic.* Is in ſcriptis obliviſcebatur, quid paullo ante poſuiſſet, er vergaß in den Schriften, was er kurz vorher geſetzet, geſaget. *Cic.* Obliviſcendi mores ſtratiotici, man muß die Soldatenmucken vergeſſen. *Plaut.* Oblitus meorum obliviſcendus & illis, ich habe der Meinigen vergeſſen und werde von ihnen wieder vergeſſen werden müſſen. *Horat.*

Oblīvium, i, *n.* die Vergeſſenheit. Oblivio transmittere aliquid, etwas in Vergeſſenheit ſtellen, in Vergeſſenheit gerathen laſſen. *Tac.* Te cepere oblivia noſtri, du haſt unſer vergeſſen. *Ovid.*

Oblīvius, a, um, vergeſſen, das man vergeſſen hat. *Varr.*

Oblŏco, āvi, ātum, āre, verdingen. - operam ad exhauriendos puteos, ſeine Arbeit, die Brunnen auszuſchöpfen. *Juſtin.*

Oblŏcūtor, ōris, *m.* ein Widerſprecher, der Widerpart hält. *Plaut.*

Oblongŭlus, a, um, ein wenig länglicht. *Gell.*

Oblongus, a, um, länglicht. Oblonga ova, länglichte Eyer. *Plin.* 2) ziemlich lang. Haſtile oblongum, ein ziemlich langer Speeßſchaft. *Liv.*

Oblŏquium, i, *n.* der Widerſpruch, die Widerrede. *Sidon.*

Oblŏquor, cūtus ſ. quūtus ſum, lŏqui, widerreden, widerſprechen. - alicui, einem. *Cic.*

Oblūcĭno, āvi, ātum, āre, unſinnig, unreimiſch ſeyn. *Feſt.*

Obluctātio, ōnis, *f.* das Widerſtreben, die Widerſtrebung, Widerſetzung. *Firmic.*

Obluctor, ātus ſum, āri, widerſtreben, ſich widerſetzen, entgegen ſtellen. - morti, dem Tode. *Lucret.* 2) - genibus adverſæ arenæ, ſich mit den Knien in den Sand ſetzen, um alſo deſto ſtärker etwas aus der Erde ziehen zu können. *Virg.* 3) - oblivioni, ſich auf etwas zu beſinnen ſuchen, ſich gern beſinnen wollen. *Curt.*

Oblūdo, lūdi, lūſum, ĕre, ſeine Vexirerey mit einem haben. *Plaut.*

† Obmallo, āvi, ātum, āre, vor Gericht laden. *Freſn.*

Obmăneo, ſi, ſum, ēre, lange verharren, verbleiben. *Feſt.*

Obmōlior, ītus ſum, īri, mit Mühe entgegen ſetzen, vorbauen. - arborum truncos & ſaxa, Baumſtämme und groſſe Steine. *Curt.* 2) - quæ ſtrata ſunt, was niedergeworfen, wieder zubauen, die Breſche verſtopfen. *Liv.*

Obmŏveo, mōvi, mōtum, ēre, entgegen ſchieben. *Feſt.*

Obmurmŭro, āvi, ātum, āre, entgegen murren, murrend widerſprechen. - precibus alicujus, eines Bitten abſchlagen. *Ovid.*

Obmuſſito, āre, *Tertull.* Obmuſſo, āvi, ātum, āre, entgegen murmeln, wider brummlen. - alicui, einem. *Tertull.*

Obmūteſco, tui, eſcĕre, verſtummen. Eloquentia obmutuit, die Beredſamkeit ſelbſt iſt verſtummet. *Cic.* Repente homo loquentiſſimus obmutuit, der höchſt waſchhafte Menſch iſt jähling verſtummet. *Cic.* 2) ſtillſchweigen. De me nulla umquam obmuteſcet vetuſtas, es wird von mir kein Alterthum ſchweigen. *Cic.* 3) aufhören, vergehen, ſich endigen, alle werden. Hoc ſtudium repente obmutuit, dieſe Gefliſſenheit hat jähling aufgehöret. *Cic.*

Obnāto, āvi, ātum, āre, entgegen ſchwimmen. - foris, den Schiffgängen, dem Schiffe. *Virg.*

Obnātus, a, um, gewachſen. - ripis, an den Ufern. *Virg.*

Obnecto, xui, xum, ĕre, dran knüpfen. *Feſt.*

Obnĭger, gra, grum, ſchwärzlicht. *Plin.*

Obnītor, xus *vel* ſus ſum, ti, ſich widerſetzen, Widerſtand thun. - alicui uſitatis rebus, einem durch gewöhnliche Mittel. *Cic.* - adverſis, dem Unglück, ſich ſtandhaft dargegen erweiſen. *Tac.*

Obnixe, *Adv.* heftig, mit Macht. - manibus pedibusque omnia facere, mit Hand und Fuß alles thun. *Ter.*

Obnixus, a, um, der ſich widerſetzet, der Widerſtand thut. - malo, dem Ubel. *Val. Flacc.* Obnixus hoſtium impetum excepit, er ſetzte ſich feſt entgegen und hielt alſo der Feinde Anfall aus. *Liv.* 2) der ſich verläſt, ſteift. - opibus, auf ſein Vermögen, Reichthum. *Plaut. obnitor.*

† Obnoxiātio, ōnis, *f.* die Pfändung. *Freſn.*

Obnoxie, *Adv.* ſchuldig. 2) furchtſam, als einem andern verbunden. - dicere ſententiam, ſeine Meinung ſagen, wie einer, der einen Freund oder Mächtigern nicht gern beleidigen will. *Liv.* 3) - perire, nicht gänzlich verlohren gehen, ſondern nur einem andern obligirt bleiben. *Plaut.*

Obnoxio, āvi, ātum, āre, ſchuldig machen. - ſeſe alienis noxiis, Theil an anderer Schuld haben. *Claud. Mam.* † 2) verpfänden. *Freſn.*

Ob-

Obnoxiōſe, *Adv.* als verbunden, als andern obligirt oder verpflichtet. *Plaut.*

Obnoxiōſus, a, um, verbunden, ergeben. *Plaut.*

Obnoxius, a, um, ſchuldig. - crimini, an einer Beſchuldigung. *Liv.* - turpi facto, an einer ſchändlichen That, der Theil an einem ſchändlichen Beginnen hat. *Tibull.* 2) unterworfen, exponirt. - ventis, den Winden. *Colum.* - peſtilentibus morbis, anſteckenden Krankheiten. *Celſ.* - iræ, der leicht zornig wird. *Sen.* 3) ergeben, verpflichtet, obligirt. - tibi ſum, bin ich dir. *Ter.* - uxori, ſeiner Frau. *Ter.* Minari ferro, niſi ſibi obnoxius foret, einem mit dem Gewehr drohen, wo er nicht ſeine Partey halten wolle. *Sall.* 4) Obnoxius gratiæ judex, ein Richter, der nach Gunſt gehet. *Quint.* 5) Obnoxia corpora, kränkliche Leute, Cörper. *Plin.* 6) ſchändlich, ſchimpflich. Obnoxia pax, ein ſchändlicher Friede, da man andern ſubject dadurch wird. *Liv.* 7) ſclaviſch. Obnoxii animi eſt, ein ſclaviſches Gemüth pflegt.

Obnūbĭlo, āvi, ātum, āre, verdunkeln, verfinſtern. 2) - ſerenitatem vultus, ein ſauer Geſicht machen, annehmen. *Gell. nubilum.*

Obnūbĭlus, a, um, finſter, düſter, dunkel. *Cic. ex Poët.*

Obnūbo, pſi, ptum, ĕre, verdecken, verhüllen. - caput, den Kopf. *Cic.* - comas amictu, die Haare mit einer Decke, Hülle. *Virg.*

Obnunciātio, ſ. Obnuntiatio, ōnis, *f.* Ankündigung widriger Dinge, ſonderlich bey den Auguriis der Alten, widrige Anzeigung der Opfer u. d. g. *Cic.* 2) Widerſpruch. *Cic.*

Obnuncio, ſ. Obnuntio, āvi, ātum, āre, darwider reden, nicht wollen gelten laſſen, widerſprechen. Tribunus obnunciavit conſuli, der Zunftmeiſter hat dem Bürgermeiſter widerſprochen. *Cic.* 2) was böſes aus den Auguriis ankündigen. - Comitiis, die Comitia nicht fortgehen laſſen, weil die Auguria nicht glücklich ſind. *Cic.*

Obnuptus, a, um, bedeckt. - nubibus, mit Wolken. *Martial. obnubo.*

Oboca, æ, *c.* Doro, Fluß in Irrland. *Ptol.*

Obolcola, Obolcula. *Plin.* Obucula. *Antonin.* æ, *c.* jetzo *Lora*, al. *Marchena*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Obŏleo, ui, ĭtum, ēre, einen Geruch entgegen geben. 2) nach etwas riechen oder ſtinken. - allium, nach Knoblauch riechen. *Plaut.* 3) merken, vorher wahrnehmen. - aliquid, etwas. *Plaut.*

Obŏlĭtio, ōnis, *f.* die Vertreibung, Vertilgung. *Apul.*

Obŏlus, i, *m.* Art einer Griechiſchen Münze, ſo der ſechſte Theil einer Drachmæ war, und, da dieſe nach gemeinſter Rechnung, 3. Groſchen unſeres Geldes machte, 6. Pfenning galt, ein Sechſer. Olera & piſciculos minutos ferre obolo in cœnam alicui, für 6. Pfennig Kraut und kleine Fiſchlein einem zur Abendmahlzeit heimtragen. *Ter.* 2) - Hebraicus, der zwanzigſte Theil eines Seckels, und da dieſer 12. Groſchen galt, 7. und 2. Zehentheil eines Pfennings machte. 3) aureus, Münze von 4. Solidis. *Freſn.* 4) eine jede kleine und geringe Münze. *Id.* 5) Gewicht von 3. Karat oder 12. Gerſtenkörnern. *Id.* 6) - æranus, ein Chalcus, der 8. Theil eines Oboli, anderthalb Heller, 3. Scherf. *Plaut.*

Obōmĭnor, ātus ſum, āri, wünſchen. - alicui crurifragium, einem, daß er die Beine brechen möge. *Apul.*

Obŏrior, ortus ſum, ŏrīri, aufgehen. Vide, quanta lux ſapientiæ tuæ mihi apud te dicenti oboriatur, ſiehe, was mir für ein Licht deiner Weisheit, indem ich vor dir rede, aufgehet. *Cic.* 2) entſtehen. Uteri dolores mihi oboriuntur quotidie, ich bekomme täglich Mutterweh. *Plaut.* Obortum eſt bellum, es iſt ein Krieg entſtanden. *Liv.* Obortus eſt riſus, es hat ſich ein Gelächter erhoben. *Liv.* 3) Tanta hæc lætitia oborta eſt, ſo groß iſt die Freude geweſen. *Ter.*

Obortus, a, um, entſprungen, entſtanden. *Cic. oborior.*

Obortus, us, *m.* der Urſprung, die Entſtehung. *Lucret. oborior.*

Obſcŭlor, atus ſum, āri, mit einem Kuß entgegen kommen, küſſen. *Petron.*

Obotrītæ, ārum, *m.* die Obotriten, ehmahlige Wendiſche Nation im Mecklenburgiſchen.

Obpalleo, l. Oppalleo, ui, ēre, erblaſſen, blaß werden. - ſtupore, für Entſetzen. *Prudent.*

Obpăvio, ui, ĕre, abpuffen, abſchlagen, abklopfen. *Feſt.*

Obpeſsŭlātus, a, um, verriegelt. *Apul. peſſulus.*

Obpexus, ſ. Oppexus, us, *m.* die Kämmung. - crinium, der Haare. *Apul.*

Obprobro ſ. *Opprobro.*

Obrauco, āvi, ātum, āre, heiſch machen. *Solin. raucus.*

Obrendārium, i, *n.* Stein, womit man ein Grab zudeckt, al. die Grabſtätte, wo man die Gebeine der Todten nach dieſer Verbrennung hin verſcharrete. *Inſcr. vet.*

Obrēpo, pſi, ptum, ĕre, entgegen kriechen. 2) herzuſchleichen, überſchleichen. - cœnantibus, die zu Abend Eſſenden. *Cic.* Non intelligitur, quando obrepit ſenectus, man merkt es nicht, wenn uns das Alter überſchleichet, man wird unvermerkt alt. *Cic.* 3) einſchleichen. - ad honores, zu den Ehrenämtern, ſolche mit Liſt erſchleichen. *Cic.* 4) - in animum alicujus, ſich bey einem einſchleichen, unvermerkt inſinuiren. *Cic.* 5) Obrepet te fames, der Hunger wird dich überſchleichen, du wirſt hungrig werden. *Plaut.*

Obreptio, ōnis, *f.* die Einſchleichung. 2) liſtige Erſchleichung, betrügliche Erlangung. *Ulp.* Per ſub- & obreptionem & falſa narrata, durch Verſchweigung der Wahrheit und falſche Erzehlung oder Bericht. *Jct.*

Obreptītie, *Adv.* erſchlichen, mit falſchem Vorgeben erlangt. *Jct.*

Obreptītius, a, um, erſchlichen, ſonderlich durch falſche Vorſtellung. *Jct.*

Obreptīve, *Adv.* erſchlichener Weiſe, liſtig, betrüglich. *Cod. Th.*

Obrepto, āvi, ātum, āre, einſchleichen, hinein ſchleichen. *Plaut. obrepo.*

Obrētio, īvi, ītum, īre, ins Netz verwickeln, im Netze fangen. Aranei tenuibus filis obretiri, in einer Spinnwebe hangen bleiben. *Lucret. rete.*

† Obridius, ſ. Obritius, a, um, rein, vollkommen geläutert. *Freſn.*

Obrīgeo, ui, ēre, hart werden. - frigore, von der Kälte. *Colum.* - nive & pruina, vom Schnee und Reiſe. *Cic.* 2) erſtarren, ſtarr werden. - anima edita, nachdem die Seele ausgefahren, nach dem Tode. *Apul.*

Obrīgeſco, gui, eſcēre, erſtarren. *Cic.*

Obrimus, i, *m.* einer von den 50. Söhnen des Ægypti. *Hygin.*

Obringa, æ, *al.* Obrincus, i, *m.* die Aar in der Eifel, al. Moſel. *Ptol.*

Obris, ſ. Orbis, ſ. Orobis, is, *m. Orbe*, Fluß in Languedoc in Frankreich. *Ptol.*

Obrizus, ſ. *Obryzus.*

Obroatis, ſ. Orebatis, is, *m. Omara*, Fluß in Perſien.

Obrōbōrātio, ōnis, *f.* die Gichtſtarrung, eine Krankheit. *Veget.*

Obrōdo, ſi, ſum, ĕre, umnagen, benagen. *Plaut.*

Obrōgo, āvi, ātum, āre, begehren, daß ein Geſetz oder doch etwas darinnen abgeſchaft und ein anderes gegeben werde. *Cic.* - legibus Cæſaris, wollen, daß des Cæſaris Geſetze abgeſchaft werden ſollen. *Flor.*

Obrōſus, a, um, umnagt, benagt. *Plin. obrodo.*

Obructo, āvi, ātum, are, entgegen rülpſen. *Apul.*

Obrumpo, rūpi, ptum, ĕre, brechen. *Varr.*

Obruo, ui, ūtum, ĕre, überſchütten, bedecken. - ova, die Eyer. *Cic.* - ſeſe arena, ſich mit Sand. *Cic.* - aliquem lapidibus, einen mit Steinen. *Cic.* - caput tunicula, den Kopf in den Rock hüllen, ihn damit bedecken. *Petron.* 2) überhäuffen. - ære alieno, mit Schulden. *Cic.* - negotiis, mit Verrichtungen. *Cic.* 3) - ſe vino, ſich im Weine übernehmen, vollſauffen. *Cic.* 4) - teſtem, einen Zeugen übertäuben, confus machen. *Cic.* 5) - aliquem teſtimoniis, einen mit vielen Zeugen überweiſen. *Cic.* 6) verdunkeln. - alicujus nomen. *Cic.* - memoriam. *Cic.* - famam, eines Andenken, Ruhm. *Cic.* - aliquid perpetua oblivione, etwas in ſtete Vergeſſenheit bringen, machen, daß es ewig vergeſſen werde. *Cic.* 7) - theſaurum, ſeinen Schatz vergraben. *Cic.* 8) - Malum obruitur ſapientia, die Weisheit macht, daß man das Ubel nicht gewahr wird. *Cic.* 9) Obrui ambitione alicujus, für eines Ehrgeitz nichts thun können, nicht aufkommen können. *Cic.* 10) Obrui omnium riſu, von allen, von jedermann ausgelacht werden, für dem Lachen nichts ſagen können. *Cic.* 11) - telis, mit den Waffen übereinen herfallen. *Curt.*

Obruſſa, ſ. Obruſa, *Lipſ.* æ, *f.* die Goldprobe durchs Feuer; vulgo ein Probierſtein, worauf man ſonderlich das Gold probiret, ob es gut, oder nicht gut ſey. Adhibenda eſt ratio, tamquam obruſſa, man muß die Vernunft, wie einen Probirſtein darzu nehmen. *Cic.*

Obruteſco, ſ. *Obbruteſco.*

Obrūtus, a, um, überſchüttet, überhäuft. *Cic.*

Obryzātus, a, um, *Cod.* Obryciăcus, a, um, aus dem reineſten Golde gemacht oder geſchlagen *Cod. obryzum.*

Obryzum, i, *n.* vollkommen reines Gold. 2) lötig Gold.

Obryzus, Obriſſus, Obruſſus, Obridius ſ. Obritius, a, um, durchs Feuer aufs reineſte geläutert. Obryzum ſc. *aurum.* dergleichen Gold, vollkommen fein Gold, das die Capelle hält. *Plin.*

Obs, *Præpoſ.* wegen, entgegen.

Obſævio, īvi, ītum, īre, grauſam ſeyn. - in aliquem graviter, ſehr gegen einen. *Plaut.*

Obſălūto, āvi, atum, āre, ſich zum Grüſſen präſentiren. *Feſt.*

Obſătūro, āvi, ātum, āre, ſättigen, erſättigen. - aliquem, einen. Tu huius propediem obſaturabere, du wirſt dieſes gar bald ſatt werden. *Ter.*

Obſcæne ſ. *Obſcene.* Obſcænitas ſ. *Obſcenitas.* Obſcænus ſ. *Obſcenus.*

Obſcævo, āvi, ātum, āre, was Böſes bedeuten, ankündigen. *Plaut. ſcævus.*

† Obſcario, ōnis, *m.* ein Stockmeiſter, Kerckermeiſter. *Gloſſ.*

Obſcēne, ſ. Obſcœne, ſ. Obſcæne, *Adv.* garſtig, unflätig, ſchandbar. - dicere, etwas nennen, ſagen. *Cic.* Potuit obſcenius eloqui? hat er es auch ſchandbarer reden können? *Cic.*

Obſcēnĭtas, ſ. Obſcœnitas, ſ. Obſcænitas, ātis, *f.* die Unflätigkeit, Garſtigkeit, Unfläterey. - verborum, der Worte. *Cic.* Obſcenitatem rerum vitare, die Unflätigkeit der Dinge meiden. *Cic.* 2) die Unfläterey, da einer dem andern das Maul zu einem ſchnöden und mehr als viehiſchem Gebrauche liehe. *Suet.*

Obſcēnus, ſ. Obſcœnus, ſ. Obſcænus, a, um, unflätig, ſchandbar, garſtig. Genus jocandi obſcœnum, eine unflätige Art zu ſcherzen. Obſcænæ voluptates, ſchandbare Wollüſte. *Cic.* Illud Antipatri eſt quidem paullo obſcenius, des Antipatri Meinung iſt zwar was garſtig. *Cic.* 2) unglücklich, ein Unglück andeutend, das was Böſes bedeutet. Obſcænæ volucres, unglückliche Vögel. *Virg.* 3) ſchmähſüchtig. *Lucil.* 4) abſcheulich, erſchrecklich. Omina obſcœna, erſchreckliche Anzeigen. *Suet.* 5) Sodomitiſch. *Senec.*

Obſcœne ſ. *Obſcene.* Obſcœnitas ſ. *Obſcenitas.* Obſcœnus ſ. *Obſcenus.*

† Obſculto, āvi, ātum, āre, gehorchen. *Freſn.*

Obſcūrātio, ōnis, *f.* die Verdunklung, Verfinſterung. - ſolis, der Sonne, eine Sonnenfinſterniß. *Cic.* - tanta in rebus, ſo groſſe in den Dingen. *Cic.* De iſtis ipſis obſcurationibus, von eben dieſen Verdunkelungen. *Cic.*

Obſcūre, *Adv.* dunkel, undeutlich. - agere, handeln. *Cic.* - admodum cernere aliquid, etwas gar wenig erkennen. *Cic.* - nimis de natura memoravit, er hat gar zu dunkel von der Natur gehandelt. *Cic.* 2) heimlich, verborgen. - ferre aliquid, etwas halten, erdulten. *Cic.* - perire, umkommen. *Cic.* - ſerpit hoc malum, gehet das Ubel immer weiter. *Cic.*

Ob-

Obſcūritas, ātis, *f.* die Dunkelheit. - orationis, die Undeutlichkeit einer Rede. *Cic.* - librorum, der Bücher. *Cic.* 2) - oculorum, der Augen, da man nicht ſcharf ſehen kan. *Plin.* 3) der geringe Stand. Propter obſcuritatem in hominum ignoratione verſatur, weil er von ſo geringen Stand iſt, kennet ihn Niemand. *Cic.*

Obſcūro, āvi, ātum, āre, verdunkeln. - omnia tenebris, alles mit der Finſterniß. *Cic.* aliquid, etwas mit verblümten Reden. *Cic.* Minora a majoribus obſcurantur, die geringern Dinge werden von den gröſſern verdunkelt. *Cic.* Lumen lucernæ obſcuratur luce ſolis, das Licht einer Laterne wird von dem Lichte der Sonne verdunkelt. *Cic.* 2) - ſtrepitum, machen, daß man das Geräuſche nicht höret. *Frontin.* 3) Lucrum obſcurat periculi magnitudinem, der Gewinſt macht, daß man die Gröſſe der Gefahr nicht ſiehet. *Cic.* 4) - luminibus, die Fenſter durch ein aufgeführtes Gebäude verfinſtern. *Digeſt. obſcurus.*

Obſcūrus, a, um, dunkel, finſter. Obſcura nox, die finſtere Nacht. *Virg.* Jam obſcura luce, da es ſchon finſter war. *Liv.* 2) dunkel, unverſtändlich. Heraclitus valde obſcurus, Heraclitus iſt ſehr dunkel, ſchwer zu verſtehen. *Cic.* Poëta nimis obſcurus, ein allzudunkeler Poet. *Cic.* Res apertæ obſcuriores fiunt oratione, deutliche Dinge werden dunkler durch die Rede. *Cic.* 3) zweifelhaft. Diſcrimen obſcurum, zweifelhafter Unterſchied, den man nicht leicht machen kan. *Horat.* Non obſcura benevolentia, eine deutliche, unzweifelhafte Gewogenheit. *Cic.* 4) verborgen, heimlich. Obſcuram fore necem ratus, er meinete, der Mord ſolte verborgen ſeyn. *Cic.* Obſcurum odium, ein heimlicher Haß. *Horat.* 5) verſchwiegen, der ſeine Dinge heimlich hält. Obſcurus vir & aſtutus, ein Mann, der ſeine Dinge heimlich hält und verſchlagen iſt, ein verſchwiegener und rafinirter Mann. *Hor.* - in agendo, der ſeine Dinge gar heimlich tractiret. *Cic.* 6) unbekannt. Vir obſcurus, ein unbekannter Mann. *Cic.* 7) Obſcuris majoribus ortus, von geringen Geſchlechte entſproſſen. *Cic.* Obſcuræ perſonæ, geringe Leute. *Cic.*

Obſĕcratio, ōnis, *f.* eine ernſtliche Bitte, Bitte um GOttes Willen, flehendliche Bitte. Obſecratione humili uti, eine demüthige Bitte thun. *Cic.* Repudiare obſecrationem alicujus, eines flehendliche Bitte nicht hören wollen. *Cic.* †2) Bitte um Vergebung der Sünde. *Freſn.* †3) Theil der Meſſe. *Id.*

Obſĕcro, āvi, ātum, āre, ernſtlich bitten, flehendlich bitten, um GOttes Willen bitten. - populum Romanum pro ſalute alicujus, das Römiſche Volk um eines Erhaltung. *Cic.* - aliquem multis lacrimis, einen mit vielen Thränen. *Cic.* Obſecro te, ne facias, ich bitte dich, thu es nicht. *Ter.* Si me fas eſt obſecrare abs te, pater, wenn mir vergönnet iſt, dich, mein Vater zu bitten. *Plaut.* Obſecro hanc per dexteram, ich bitte dich um dieſe deine Rechte willen. *Plaut.* 2) Ey Lieber. Attica mea, obſecro te, quid agit? Ey Lieber, was machet denn meine Attica? *Cic.* Obſecro, mi Pomponi, non vides? Ey ſieheſt du denn nicht mein Pomponi. *Cic.*

†Obſĕcundātio, ōnis, *f.* der Gehorſam, Willfahrung. *Sarisb.*

Obſĕcundātor, ōris, *m.* der gehorſamet, zu Willen iſt. 2) - ſacrorum ſcriniorum, gewiſſer Bedienter am Kaiſerlichen Hofe zu Conſtantinopel. *Cod. Theod.*

Obſĕcundo, āvi, ātum, āre, gehorſamen. - juſſis, den Befehlen. *Prudent.* 2) Cui venti tempeſtatesque obſecundarunt, dem Wind und Wetter gefüget, favoriſiret. *Cic.*

Obſēpio, pſi, ptum, īre, verzäunen, einen Zaun vorziehen. - viam, vor dem Weg. *Cic.* 2) verbauen, verſperren. - plebi iter ad magiſtratus, dem gemeinen Mann den Weg zu obrigkeitlichen Aemtern abſchneiden, verlegen, nehmen. *Liv.*

†Obſeps, ēpis, *o.* verzäunt, umzäunt, umgeben, eingeſchloſſen. *Freſn.*

Obſeptus, a, um, verzäunt, da ein Zaun vorgemacht. 2) verlegt, verhindert, verwahret, verſperret. - dolo, mit Liſt. *Liv.*

Obſĕquēla, æ, *f.* die Willfahrung. Liberis facere obſequelam, den Kindern willfahren, zu Willen ſeyn, es machen, wie ſie es haben wollen. *Plaut. obſequor.*

Obſĕquens, tis, *o.* gehorſam, folgend. - patri, dem Vater. *Cic.* Obſequentior alicui, quam par eſt, der einem mehr gehorſam, zu Willen iſt, als es ſich geziemet. *Sall.* 2) ergeben. - voluptati, der Wolluſt. *Ter.*

Obſĕquenter, *Adv.* gehorſam. Obſequentiſſime vivere in alicujus contubernio, in eines Geſellſchaft ſich ſehr willfährig erweiſen. *Plin. Sec.*

Obſĕquentia, æ, *f.* die Willfährigkeit, Gefälligkeit, Condeſcendenß. *Cæſ.*

†Obſĕquiæ, ārum, *f.* eine Leichbeſtattung. *Freſn.* 2) - epiſcopales, Amt eines Biſchofs. *Id.*

Obſĕquiālis, e, *Fortun.* Obſĕquĭbĭlis, e, folgſam, gehorſam, dienſthaftig. *Gell.*

†Obſequio, āvi, ātum, āre, dienen, aufwarten. *Freſn.*

Obſĕquiōſus, a, um, dienſtfertig. - alicui, gegen einen. *Plaut.*

Obſĕquium, i, *n.* der Gehorſam, Willfahrung, Willfährigkeit, *Complaiſance.* Mitigare aliquem obſequio, einen durch ſeine Willfährigkeit begnügen. *Cic.* Abuti alicujus obſequio, eines Willfährigkeit misbrauchen. *Cic.* Obſequia in homines tollere, alle Willfährigkeit gegen die Menſchen aufheben. *Cic.* Obſequium erga imperatorem exuere, den Gehorſam gegen den Kaiſer ablegen. *Tac.* Obſequium amicos, veritas odium parit, Gefälligkeit macht Freunde, Wahrheit aber Feinde. *Ter.* Obſequio graſſari, durch Willfährigkeit ſich bey den Leuten zu inſinuiren ſuchen. *Hor.* Obſequium animo ſumere, ſeinem Gemüthe zu Willen ſeyn, ſich divertiren, ſich luſtig, ſich ein Vergnügen machen. *Plaut.* †2) Gefolge, Suite, der Hofſtaat. *Freſn.* †3) Art des Gottesdienſtes, Seelmeſſe, Service, für Verſtorbene. *Freſn.* 4) Willfährigkeit in Liebesdingen, da man ſich nach eines Willen brauchen läſt. *Ovid.*

Obſĕquor, ſequūtus, ſ. ſĕcūtus ſum, ſequi, willfahren. - roganti, einem auf Bitten. *Cic.* - voluntati alicujus, eines Willen. *Cic.* - alicui de re aliqua, einem in einer Sache. *Cic.* 2) ſich ſchicken, accommodiren. - tempori, nach der Zeit. *Cic.* - diſcipulis ſuis, nach ſeinen Schülern. *Cic.* 3) folgen. - animo ſuo, ſeinen Neigungen. *Ter.* b) ſich luſtig machen. *Plaut.* 4) id ego percupio obſequi gnato meo, dieſes ſoll man meinem Sohn laſſen. *Plaut.*

Obſĕrātus, a, um, verſchloſſen. Obſerata ædificia, verſchloſſene Häuſer. *Liv.* 2) Obſeratæ aures, verſtopfte, taube Ohren. *Hor.*

Obſĕro, āvi, ātum, āre, verſchlieſſen, verrigeln. - oſtium intus, die Thüre von innen. *Ter.* 2) - palatum, ein Schloß vors Maul legen, kein Wort ſagen. *Hor. ſera.*

Obſĕro, ſēvi, ſĭtum, ĕre, beſäen. terram frugibus, das Land mit Getreide. *Cic.* 2) pflanzen. - agrum vineis, das Land mit Weine, mit Weinbergen. *Celum.* 3) - pugnos, weidlich abpuffen, Ohrfeigen geben. *Plaut.* 4) - mores, in Sitten unterrichten, zu Sitten anführen. *Plaut.* - mores malos, böſe Sitten einführen, aufbringen. *Plaut.* 5) beſamen, ſchwängern. *Plaut.*

Obſervābĭlis, e, das man leicht wahrnehmen, mercken, ſehen kan. *Quint.*

Obſervans, tis, *o.* beobachtend, in Acht nehmend. - legum, die Geſetze. *Plin.* Omnium officiorum obſervantiſſimus, der alle Pflichten, wohl beobachtet. *Plin. Sec.* - ſeſe, ſich ſelber, auf ſich Acht habend. *Cic.* 2) der hochachtet, ehret. Spero illum fore tui obſervantem, ich hoffe, er werde dir mit aller Ehrerbietung begegnen. *Cic.* Obſervantiſſimusque noſtri, der uns alle Ehre und Dienſte erweiſet. *Cic.* † 3) - clericus, ſo in der Kirche ſeine Dienſte thut. *Freſn.*

Obſervanter, *Adv.* gehorſamlich. - ſequi, folgen. *Macrob.*

Obſervantia, æ, *f.* die Hochachtung, Ehrerbietung, Reſpect. Amicos obſervantia, rem parſimonia retinere, die guten Freunde durch Ehrerbietung, das Vermögen durch Sparſamkeit erhalten. *Cic.* - mea numquam tibi defuit, ich habe dich allezeit geehret, alle Conſideration für dich getragen. 2) die Obſervanz, Weiſe, Gewohnheit. Ex hac obſervantia ſolus cœnitabat, nach dieſer Gewohnheit ſpeiſete er des Abends oft allein. *Suet.*

Obſervātio, ōnis, *f.* die Beobachtung. - ſiderum, der Geſtirne. - diuturna rebus notandis fecit artem, lange hat durch Anmerkung der Dinge die Kunſt zu wegen gebracht. *Cic.* - antiqui ſermonis, der alten Arten zu reden. *Suet.* 2) Haltung. - legum, der Geſetze. *Val. Max.* 3) die Diæt, Beobachtung richtiger Maaſſe und Weiſe im Eſſen und Trinken. *Celſ.* 4) Hochachtung, Reſpect, Ehrerbietung. *Val. Max.*

Obſervātor, ōris, ein Wahrnehmer, Beobachter, der auf etwas Achtung gibt. *Sen.* 2) ein Aufſeher, der auf anderer Leute Thun und Weſen ſiehet. *Plin. Sec.*

Obſervātōrium, i, *n.* Gebäude, worauf man den Sternlauff und andere Himmelsbegebenheiten beobachtet.

Obſervātus, a, um, beobachtet, wahrgenommen. *Cic.*

Obſervātus, us, *m.* die Beobachtung, Wahrnehmung. *Varr.*

Obſervĭto, āvi, ātum, āre, mit Fleiß wahrnehmen, anmerken. - voces hominum, die Worte, Reden der Leute. *Cic.*

Obſervo, āvi, ātum, āre, wahrnehmen, beobachten. - ſigna, die Zeichen. *Cic.* - omnes motus alicujus, eines Bewegungen. *Cic.* - tempus epiſtolæ reddendæ, die Zeit, einen Brief zu übergeben. *Cic.* 2) hüten, in Acht nehmen. - januam, die Thüre. *Plaut.* 3) Achtung geben. - aliquem, auf einen. *Cic.* - filium quid agat, auf den Sohn, was er mache. *Ter.* 4) verehren, reſpectiren. - aliquem, ſicut alterum parentem, einen wie einen andern Vater. *Cic.* - perofficioſe & peramanter, einem mit aller Dienſtgefliſſenheit und Liebe. *Cic.* 5) halten, beobachten. - leges, die Geſetze. *Cic.* †6) warten. - ad poſtes oſtii, vor der Thür. *Bibl.* †7) ſein Amt als ein Geiſtlicher in der Kirche verrichten. *Freſn.* †8) faſten. *Gloſſ. Iſidor.* †9) erhalten. *Lepid.* ap. *Cic.*

Obſes, ĭdis, *c.* ein Geiſel, ſo zum Unterpfand gegeben wird. Obſides imperare, Geiſeln fodern. *Cic.* Obſides dare & accipere, Geiſeln auswechſeln. *Curt.* Ab aliquo multos obſides accipere, von einem viel Geiſel bekommen. *Cic.* In obſide dare, zur Geiſel geben. *Cic.* 2) Verſicherung, Pfand. Habemus ſententiam tamquam obſidem perpetuæ in rempublicam voluntatis, wir haben deſſen Meinung als ein Unterpfand des guten Willens gegen das gemeine Weſen. *Cic.* 3) ein Bürge, der für was gut iſt, Caution ſtellt. Obſidibus de pecunia cavere, wegen des Geldes Bürgen ſtellen. *Cæſ.* †4) ein Gaſt, der bey einem einkehret. *Freſn.*

Obſeſſio, ōnis, *f.* die Umſetzung. - templorum, der Tempel. *Cic.* 2) die Beſetzung, Sperrung, die Belagerung. - viæ militaris, der Heerſtraſſe. *Cic.* 3) Mutinæ, der Stadt Modena. *Aſin.* ap. *Cic.* Obſeſſionem omittere, die Belagerung aufheben. *Cæſ.* 4) - itineris, das Vorwarten, da man in einer Gaſſe oder auf dem Wege auf einen wartet und ſodann anfällt. *JCt. obſideo.*

Obſeſſor, ōris, *m.* ein Beſetzer, Bloquirer, Belagerer. - curiæ, des Rathhauſes. *Cic.* - Luceriæ urbis, der Stadt Lucerien. *Liv.* 2) - fori, ein Marktühter, der immer auf dem Markt ſitzt und Maulaffen feil hat. *Plaut.*

Obſeſſus, a, um, beſetzt. Obſeſſæ fauces, beſetzte enge Päſſe. *Virg.* 2) belagert. Obſeſſum Capitolium, das belagerte Capitolium. *Cic.* Obſeſſa urbs, eine belagerte Stadt. *Cic.* 3) eingeſchloſſen, umſetzt. - domi, in ſeinem Hauſe. *Cic.* 4) eingenommen. - metu, von Furcht. *Cic.* - frigore, von der Kälte, vor Kälte erſtarret. *Ovid.* †5) beſeſſen, vom Teufel eingenommen. *Freſn.*

Ob-

Obſībĭlo, āvi, ātum, āre, entgegen rauſchen. 2) rauſchen, ſauſen. *Apul.*

†Obſĭdātus, ſ. Obſidiatus, *Freſn.* us, *m.* die Geiſelſchaft, Bürgſchaft. *Ammian.*

Obſĭdeo, ſēdi, ſeſſum, ēre, umſetzen, bloquiren, feindſelig umgeben. - armis ſenatum, den Rath mit Waffen. *Cic.* - totam Italiam ſuis præſidiis, ganz Italien mit ſeinen Garniſonen, Beſatzungen. *Cic.* 2) beſetzen. - omnes aditus, alle Zugänge. *Cic.* Mare obſidetur, das Meer wird beſetzt gehalten. *Cic.* 3) belagern. - urbem, eine Stadt. *Cic.* 4) ſitzen. - domi, donec redeat, zu Hauſe, bis er wieder komme. *Ter.* 5) haben, beſitzen. - vim regiæ poteſtatis, eine Königliche Gewalt. *Cic.* 6) ſitzen und lauren. - ſtuprum, auf Gelegenheit, ſeine Hurerey, Ehebruch zu treiben. *Cic.* 7) - tempus alterius, mit ſeinem Gewäſche einem andern die Zeit zu reden wegnehmen. *Cic.* *ſedeo.*

Obſĭdiæ, ārum, *f.* die Nachſtellung, da man ſitzt und lauret. *Colum.*

Obſĭdiānus, a, um, den Obſidium angehend. Obſidianus ſc. lapis, ein ſchwartzer durchſichtiger Stein, den zuerſt einer mit Nahmen Obſidius in Aethiopien gefunden. *Plin.* Obſidianum vitrum, ſchwartzes durchſichtiges Glas. *Plin.*

Obſidiatus ſ. *Obſidatus.*

Obſĭdio, ōnis, *f.* eine Belagerung. Periculo obſidionis liberare aliquem, einen von der Gefahr der Belagerung befreyen. *Cic.* Obſidione urbem capere, eine Stadt durch eine Belagerung erobern. *Cic.* Cingere urbem obſidione, eine Stadt belagern. *Virg.* Trahere in longius obſidionem, die Belagerung in die Länge ſpielen. *Quint.* Obſidione abſiſtere, die Belagerung aufheben. *Liv.* In obſidione eſſe, belagert ſeyn. *Liv.* 2) die Einſchlieſſung, Bloquade, Umſetzung. Eximere fœneratores obſidione, die Wucherer von ihrer Bloquade, Noth befreyen. *Cic.* *obſideo.* †3) die Geiſelſchaft, Pfandmannſchaft, Stand der Geiſeln. Dare aliquem in obſidione, einen zum Geiſel geben. *Greg. Tur.* *obſes.*

Obſĭdiōnālis, e, zur Belagerung gehörig. Corona obſidionalis, ein Belagerungskrantz, dergleichen von Graſe aus der belagerten Stadt oder Ort dem Feldherrn gegeben wurde, der eine ſolche Stadt von der Belagerung befreyete. *Liv.* *obſidio.*

Obſĭdior, ātus ſum, āri, nachſtellen, lauren. - apibus prodeuntibus, auf die aus den Stöcken kommende Bienen. *Colum.*

Obſĭdium, i, *n.* die Belagerung. - capeſſere, vornehmen, anfangen. *Tacit.* - ſolvere, aufheben. *Id.* - facere urbi, eine Stadt belagern. *Plaut.* 2) die Umgebung. - peſtis, der Peſt, da ſolche um einen herum iſt. *Colum.* Curre in obſidium perduelles, geh und umgib die Feinde. *Plaut.* 3) die Nachſtellung. Viden obſidium tergo tuo, ſieheſt du nicht, daß dir der Feind auf dem Halſe iſt? *Plaut.* Ab *obſideo.* 4) die Geiſelſchaft, Geiſelſtand. Dare aliquem obſidio, einen zum Geiſel geben, als Geiſel ausſtellen. *Tac.* *obſes.*

Obſīdo, ſēdi, ſeſſum, ĕre, belagern, bloquiren, umſetzt halten, beſetzt halten, daß nichts hin und her kan. - pontem, eine Brücke. *Sall.* - vias, die Wege, Straſſen. *Lucr.*

Obſīgillo, āvi, ātum, āre, verſiegeln. 2) heimlich halten. *Sen.*

Obſignātio, ōnis, *f.* die Verſiegelung. - tabularum, des Teſtaments. *Gell.* - fidei, des Glaubens. *Tertull.*

Obſignātor, ōris, *m.* ein Verſiegeler. 2) Beſiegeler, als ein Zeuge. - teſtamenti, eines Teſtaments. *Cic.* Adhibere aliquem obſignatorem, einen etwas mit beſiegeln laſſen. *Cic.*

Obſignātus, a, um, verſiegelt, zugeſiegelt. Epiſtola obſignata, ein verſiegelter Brief. *Cic.*

Obſigno, āvi, ātum, āre, ſiegeln, verſiegeln, zuſiegeln. - litteras publico ſigno, den Brief mit dem öffentlichen Siegel, mit dem Signet der Republic. *Cic.* - epiſtolam imagine, den Brief mit einem ins Petſchaft geſtochenen Bilde. *Plaut.* 2) beſiegeln, zum Zeichen der Richtigkeit und als Zeuge. Decretum cum multis ampliſſimis viris, ein Decret mit vielen angeſehenen Männern. *Cic.* - tabellas ſignis amicorum, das Teſtament mit den Siegeln guter Freunde. *Cic.* Curii teſtamentum Ciceronum ſignis obſignatum, des Curii Teſtament iſt mit dem Siegel der Ciceronum beſiegelt worden. *Cic.* *ſignum.*

Obſĭpo, āvi, ātum, āre, vorwerfen, vorſtreuen. - pullis eſcam, den Jungen die Speiſe, das Futter. *Feſt.* 2) beſprengen. - aquulam, mit einem Bißlein Waſſer. *Plaut.*

Obſiſto, ſtĭti, ſtĭtum, ĕre, entgegen treten. - fugienti, einem Fliehenden, ihn aufhalten. *Ovid.* - in via. *Plaut.* - alicui obviam, einem in den Weg treten. *Plaut.* 2) widerſtreben, ſich widerſetzen, Obſtat halten, Einhalt thun. - conſiliis Catilinæ, den Anſchlägen des Catilinæ. *Cic.* - vitiis, den Laſtern. *Cic.* - ſermoni alicujus, eines Reden. *Cic.* Facile obſiſti fortunæ poteſt, man kan dem Glück leicht Widerſtand thun. *Cic.* 3) ſtehen und warten. *Plaut.*

Obſĭtus, a, um, beſäet, bepflantzet. 2) voll. - virgultis, Geſtrüppicht. *Virg.* - tenebris, voll Finſterniß, finſter. *Poëta* ap. *Cic.* - 3) - ævo, alt. *Tac.* 4) - annis & pannis, alt und zerlumpt. *Ter.* 5) Obſita ſqualore veſtis, ein garſtiges Kleid, ein Kleid voller Schmutz und Unflat. *Liv.* *obſero.*

Obſŏlēfăcio, fēci, factum, ĕre, abſchaffen, unter die veralteten Dinge mit rechnen. *Arnob.*

Obſŏlēfactus, a, um, das altväteriſch geworden, nichts mehr taugt. Toga maculis obſolefacta, ein Rock, ſo voll Flecke und nicht mehr zum Anziehen dient. *Val. Max.*

Obſŏlēfio, factus ſum, fiēri, in Abgang kommen, anfangen nichts mehr zu taugen oder einiges Anſehen zu haben. *Suet.*

Obſŏleo, ēvi, ētum, ēre. *Cic.* Obſoleſco, - eſcĕre, in Abgang kommen, altvāteriſch werden. - propter vetuſtatem, Alterthums halber. *Cic.* Obſolevit jam iſta oratio, dieſe Art zu

zu reden iſt nunmehr altväteriſch geworden. *Cic.* Ne obſoleſcerent, renovabam, damit ſie nicht altväteriſch würden, erneuerte ich ſie. *Cic.*

Obſŏlēte, *Adv.* altväteriſch, alt Fränkiſch. Obſoletius veſtitus, etwas altväteriſch gekleidet. *Cic.*

Obſolēto, āvi, ātum, āre, beſudeln, verunreinigen. *Tertull.*

Obſolētus, a, um, abgekommen, veraltet, altväteriſch. Obſoleta verba, abgekommene Worte, die nicht mehr gebräuchlich ſind. *Cic.* Oratio paullo obſoletior, eine etwas zu altväteriſche Rede. *Cic.* 2) Color obſoletus, eine verſchoſſene Farbe. *Colum.* 3) Obſoleta veſtis, ein altes abgetragenes Kleid. *Liv.* 4) beſudelt. - ſanguine, mit Blute. *Sen.* 5) - ſordibus paternis, der des Vaters Schandflecke an ſich hat. *Hor. obſoleo.*

Obſŏlĭdo, āvi, ātum, āre, härten, hart machen. *Vitr.*

Obſōnātor, ſ. Opſonator, ōris, *m.* ein Speißeinkauffer, dergleichen ſonderlich die Knechte waren. *Plaut.*

Obſōnātus, ſ. Opſonatus, us, *m.* die Speißeinkauffung. Dare minam in obſonatum, eine Minam zu Einkauffung der Speiſe geben. *Plaut.*

Obſōnium, ſ. Opſōnium, i, *n.* die Speiſe an Fleiſch, Fiſchen und andern Eßwaaren, ohne das Brod, Victualien, Koſt, Tractament. Conſequi aliquid obſonio, etwas durch ſeine Tractament erlangen. *Cic.* Obſonii ſcindendi magiſter, der das Eſſen zerſchneidet, ein Vorſchneider. *Sen.* Omnia conductis coëmens obſonia nummis, der alle Victualien zuſammen kaufft. *Horat.* †2) ein Gaſtgeboth. *Freſn.* †3) der Sold. *Id.*

Obſono, ui, ĭtum, āre, entgegen ſchallen. 2) - ſermone alicui, einem widerſprechen. *Plaut.*

Obſōno, āvi, ātum, āre, Speiſe einkauffen, Victualien holen. - prandium, zur Mittagsmahlzeit. *Plaut.* - famem ambulando, ſich einen Appetit zum Eſſen durch Spatziergehen machen. *Cic. obſonium.*

Obſōnor, ātus ſum, āri, Speiſe einkauffen. - decem drachmis, für 10. Drachmas, eine Mahlzeit halten, ſo 10. Drachmas oder 30. Groſchen koſtet. *Ter. obſonium.*

Obſonus, a, um, leiſe, ſtille, ſachte. Obſona vox, eine leiſe Stimme. *Varr.*

Obſōpio, īvi, ītum, īre, einſchläffern. Ne obſopiantur, damit ſie nicht eingeſchläffert werden, einſchlaffen. *Scribon.*

Obſōpītus, a, um, eingeſchläffert. - ſomno, vom Schlaffe überfallen. *Solin.*

Obſorbeo, bui & pſi, ptum, ēre, ausſchlürfen. - aquam, das Waſſer. *Plaut.*

Obſordeo, ui, ēre. *Cæcil.* Obſordeſco, dui, eſcēre, garſtig werden, ſchmutzig werden. - fumo, vom Rauche. *Prudent.* 2) Obſorduit hæc in me ærumna, dieſe meine Noth, mein Elend, iſt ſchon was altes geworden, hat lange angehalten, gewähret. *Cæcil. ſordes.*

Obſtăcŭlum, i, *n.* ein Gegenſtand, Hinderniß. - oppoſitum, entgegen geſetztes. *Plaut.* Obſtacula rumpere, die Hinderniſſe aus dem Weg räumen. *Prudent. obſto.*

†Obſtāgium, i, *n.* das Einlager, Einritt, Leiſtung, Leiſtmachung, Art einer Verpflichtung, da einer, der zu geſetzter Zeit nicht bezahlet, mit einem Reuter und etlichen Pferden ſich in ein Wirthshaus oder dergleichen einlegen, da ordentlich Mahlzeit halten, und nicht eher von dannen weichen darf, als bis er bezahlet hat. *Freſn.*

†Obſtāgius, i, *m.* ein Geiſel, Bürge. *Freſn.*

Obſtantia, æ, *f.* die Gegenſtehung, Gegenhaltung. *Vitr.*

Obſterno, ſtrāvi, ſtrātum, ĕre, vorſtellen. - aliquem alicui, einem einen. *Apul.*

Obſtĕtrīcālis, e, Hebamme angehend. Obſtetricalis ſella, Kreißſtuhl, Wehmutterſtuhl, worauf die gebährenden Weiber ſitzen.

Obſtĕtrīcius, a, um, die Hebammen angehend. Obſtetricias manus quærere, hülffliche Hände ſuchen. *Arnob.*

†Obſtĕtrīco, āvi, ātum, āre, eine Hebamme ſeyn, abgeben, Hebammen Verrichtung thun. *Bibl.*

Obſtĕtrix, īcis, *f.* eine Hebamme, Wehmutter, Püppelmutter. Obſtetricem arceſſere, die Wehmutter holen. *Ter.*

†Obſtĭnantia, æ, *f.* die Beharrung, Feſtbeſtehung auf etwas. *Freſn.*

Obſtĭnāte, *Adv.* ſteiff, hartnäckig, feſt, beharrlich. - operam dare, auf etwas auſſen ſeyn. *Ter.* - negare, abſchlagen. *Cæſ.* Obſtantiſſime recuſare, aufs hartnäckigſte ausſchlagen. *Suet.*

Obſtĭnātio, ōnis, *f.* Beharrung, Hartnäckigkeit, Feſtbeſtehung. - ſententiæ, auf ſeiner Meinung. *Cic.*

Obſtĭnātus, a, um, ſteiff, hartnäckig, der feſt auf etwas beſtehet. - ad moriendum. *Curt.* - mori, zu ſterben. *Liv.* Obſtinato animo, mit ſteiffem Gemüthe. *Liv.* Certum atque obſtinatum eſt, ich habe es mir ſteiff und feſt vorgeſetzet. *Liv.* 2) unveränderlich, unbeweglich. *Sen.*

Obſtĭneo, ui, ntum, ēre, darrecken, zeigen, weiſen. *Feſt.*

†Obſtinĭum, i, *n.* die Härtnäckigkeit. *Freſn.*

Obſtĭno, āvi, ātum, āre, ſteiff und feſt vorſetzen. - animis, vincere aut mori, in den Gemüthern zu ſiegen, oder zu ſterben. *Liv.* - affinitatem, ſteiff und feſt eine Schwägerſchaft ſuchen, haben wollen. *Plaut.*

Obſtīpo, āvi, ātum, āre, verſtopfen. *Plaut.* obſ. Man lieſt lieber, obſipare. *Geſn. Theſ.*

Obſtīpus, a, um, ſtarr, ſteiff, das ſich nicht beuget. Stare capite obſtipo, den Kopf ſteiff halten. *Hor.* Incedere cervice rigida & obſtipa, im Gehen den Kopf ſteif und auf die Seite halten. *Suet.*

Obſtĭtus, a, um, das vom Blitze gerührt oder getroffen iſt. 2) der einem Gott oder Göttin entgegen geſtanden und geſehen, was er nicht ſehen ſollen, daher auch unſinnig geworden. *Cincius* ap. *Feſtum.* 3) krumm, ſchief. *Lucr.* Obſtiti montes, ſchiefe Berge. *Enn.* Obſtitus

flexus

flexus circulorum, die Krümme der Circul. *Apul.*

Obſto, ſtiti, ſtitum & ſtātum, āre, entgegen ſtehen, vorſtehen. 2) hindern, hinderlich ſeyn. - commodis alicujus re aliqua, eines Nutzen, Beſtes, womit. *Cic.* - ne ex Italia in Siciliam tranſeat, daß er nicht aus Italien in Sicilien übergehe. Quid obſtat, cur non vere fiant nuptiæ, was hindert es, daß die Hochzeit nicht wahrhaftig, im Ernſt vor ſich gehet? *Ter.* 3) ſich widerſetzen. - conatibus alicujus, eines Unternehmungen. *Ovid.* Video quosdam mihi in limine obſtaturos, ich ſehe, daß ſich einige mir gleich im Anfange widerſetzen werden. *Quint.* 4) davor ſtehen, vor etwas ſtehen. - picturam, vor einem Gemähl-de. *Schol. Juvenal.*

Obſtrăgŭlum, i, *n.* das Oberleder. Crepidarum obſtragulis margaritas addere, Perlen auf das Oberleder der Pantoffel ſetzen, ſie mit Perlen ſticken, beſetzen. *Plin.*

Obſtrangŭlo, āvi, ātum, āre, würgen, erwürgen, erdroſſeln. *Plaut.*

Obſtrĕpĭtācŭlum, i, *n.* Widerſprechung. *Tertull.*

Obſtrĕpĭto, āvi, ātum, āre, ein Geräuſche dargegen machen, ſich dargegen hören laſſen. *Claudian. obſtrepo.*

Obſtrĕpo, ui, ĭtum, ĕre, ein Geräuſch dargegen machen. - pulſis armis, mit den zuſammen geſtoſſenen Waffen. *Stat.* 2) rauſchen. - manantibus lymphis, mit dem rinnenden Waſſer. *Horat.* Obſtrepente pluvia nihil ſentire, für dem rauſchenden Regen nichts hören. *Liv.* 3) widerſprechen. - videntur ſibi ipſi in dicendo, es ſcheinet, als widerſprächen ſie ſich ſelbſt in ihren Reden. *Cic.* 4) hinderlich fallen, überläſtig ſeyn. - alicui litteris, einem mit ſeinen Briefen. *Cic.* 5) Obſtrepi clamore militum & tubarum ſono, durch das Geſchrey der Soldaten und Klang der Trompeten übertäubet werden. *Cic.*

Obſtrictus, a, um, verſtrickt, verwickelt. *Cic.* 2) Habere ſibi aliquem obſtrictum, einen ſich verbunden gemacht haben. *Cic.* Fœdere obſtrictum teneri, durch das Bündniß verbunden ſeyn, durch die Allianz gehalten werden. *Cic.* Tibi magis obſtrictus erat beneficio recenti, er war dir durch die neue Wohlthat mehr verbunden. *Cic.* 3) - voluptatibus, den Wollüſten ergeben. *Cic.* 4) - limine tecti, ins Haus eingeſperret. *Ovid.* 5) Veſtis obſtricta gemmis, ein Kleid ſo mit Ed[elg]eſteinen beſetzt iſt. *Flor. obſtringo.*

Obſtrictus, us, *m.* die Zuſammenhaltung, Zuſammenzwingung. *Sen.*

Obſtrigillātor, ōris, *m.* der ſich widerſetzet, ein Gegner, Widerpart. *Varr.*

Obſtrigillo, ſ. Obſtringillo. *Lauremb.* āvi, ātum, āre, ſich widerſetzen, zu wider ſeyn. - innocenti, einem Unſchuldigen. *Varr.* - ne triumphus decernatur, daß einem kein Triumph zugeſtanden werde. *Varr.*

Obſtringo, inxi, ictum, ĕre, verknüpfen, zuſchnüren. - homini collum, einem die Kehle zuſchnüren. *Plaut.* 2) verbinden, verpflichten. - aliquem alicui in perpetuum, einen einem auf ſtets. *Cic.* - aliquem ſibi beneficio, ſich einen durch eine Wohlthat. *Cic.* - aliquem jurejurando, einen durch einen Eyd. *Cic.* 3) theilhaft machen, mit einflechten. - ſe ſcelere, ſich in ein Bubenſtück. *Cic.* - ſe perjurio, einen Meineid begehen. *Liv.* 4) - fidem ſuam alteri, gut ſagen. *Plin. Sec.* 5) - ære alieno ſibi aliquem, einem Geld leihen, und ſich ihn alſo obligat machen. *Cic.*

Obſtructio, ōnis, *f.* die Verbauung. *Cic.* 2) die Verſtopfung der Naſe, des Leibes u. ſ. f. *Woyt. obſtruo.*

Obſtruens, tis, *o.* ſtopfend. Obſtruentia ſc. remedia, ſtopfende Arzneymittel. *Woyt.*

Obſtructus, a, um, verbauet, verlegt, verſperrt. Omnis nobis aditus ad id obſtructus, es iſt uns aller Zugang dahin verſperret. *Cic.* Omnis cognitio obſtructa multis difficultatibus eſt, alle Wiſſenſchaft iſt mit Schwierigkeit umgeben. *Cic. obſtruo.*

Obſtrūdo, ſi, ſum, ĕre, ſtopfen. - os, ne plura jactet, einem das Maul, daß er nicht mehr heraus ſtoſſe. *Prudent.* 2) verbergen. - aliquid ſtrenue, etwas hurtig und geſchwind. *Plaut.* 3) verſchlucken, verſchlingen, geizig auffreſſen, in ſich hinein ſtopfen. - pernam, einen Schinken. *Plaut.*

Obſtruo, xi, ctum, ĕre, verbauen, verſtopfen. - perfugia improborum, die Retiraden, Schlupflöcher der böſen Leute. *Cic.* - iter hoſtibus vel ſuis corporibus, den Weg den Feinden auch mit ihren Cörpern. *Cic.* - aures die Ohren. *Sen.* 2) - undas molibus, das Waſſer verdammen, Dämme vorbauen. *Lucan.* 3) - luminibus alicujus, einem das Licht verbauen, ein Gebäude, Mauer oder dergleichen vor deſſen Fenſter aufführen, daß er in ſeinem Hauſe nicht mehr ſehen kan; b) eines Ruhm durch einen noch gröſſern verdunkeln. *Cic.*

Obſtrūſus, a, um, verborgen, verſteckt. *Plin. Sec.*

Obſtŭpĕfăcio, fēci, factum, ĕre, erſchrecken, erſtaunend machen, auſſer ſich ſetzen. Ita eum obſtupefecit pudor, ſo gar hat ihn die Scham auſſer ihn geſetzet. *Ter. ſtupeo.*

Obſtŭpĕfactus, a, um, erſtaunet, auſſer ſich gebracht. - admiratione, für Verwunderung. *Cic.* 2) der Sinne beraubet. - immoderato potu, durch unmäßiges Trinken. *Cic.*

Obſtŭpĕfio, factus ſum, fieri, erſtaunen, auſſer ſich geſetzt werden. - re aliqua, durch etwas. *Cic.* 2) ſeinen Verſtand verliehren. - voluptatibus, durch die Wollüſte. *Vopiſc.*

Obſtŭpeſco, pui, eſcĕre, erſtaunen, auſſer ſich gerathen. - aſpectu alicujus, über eines Erblickung. - timore, für Furcht. *Cic.* Obſtupeſcent poſteri, die Nachkommen werden erſtaunen. *Cic.*

Obſtŭpĭdus, a, um, erſtaunt, erſchrocken. - adſtitit, hat er da geſtanden. *Plaut.* - conſileſcit, er ſchweigt für Erſtaunen ſtockſtille. *Gell.*

†Obſtŭpo, āvi, ātum, āre, verſtopfen, und zwar mit Werg. *Freſn. ſtupo.*

Obſum, obſui, obeſſe, entgegen ſeyn, ſchaden. Gloria multis obſuit, der Ruhm hat vielen geſchadet. *Ovid.* In eo auctoritas nihil obeſt, darinne ſchadet das Anſehen nichts. *Cic.* Quod obfuturum nobis, was wird es uns ſchaden? *Cic.*

Obſuo, ſui, ſūtum, ĕre, umnehmen; 2) umgeben. - caput mentha, den Kopf mit Krauſemünze, dergleichen Kraut aufſetzen. *Ovid.*

Obſurdeſco, eſcĕre, taub werden. - nec ea audire; quæ monemur, und dasjenige nicht hören, was wir erinnert werden. *Cic.* Aures obſurdeſcunt, die Ohren werden ertäubt. *Id.*

Obſūtus, a, um, umnehet. *Suet.*

Obtectus, a, um, bedeckt. - multis virtutibus, mit viel Tugenden. *Cic.*

Obtĕgo, texi, tectum, ĕre, bedecken. - ſe corporibus ſervorum, ſich mit den Cörpern der Knechte. *Cic.* 2) - errata adoleſcentiæ, die Fehler der Jugend bemänteln. *Cic.* 3) verhelen, verſchweigen. *Cic.* - nihil, nichts. *Cic.*

Obtempĕranter, *Adv.* gehorſamlich. *Prudent.*

Obtempĕrātio, ōnis, *f.* der Gehorſam. *Cic.*

Obtempĕro, āvi, ātum, āre, gehorſam ſeyn, gehorchen. - alicui tamquam patri, einem als ſeinem Vater. *Cic.* - ad verba, auf alle Worte. *Cic.* - imperio alicujus, eines Befehle, Commando. *Cæſ.* 2) folgen. - cupiditati alicujus, eines Begierden. *Cic.* - ſibi ipſum, ſeinem Triebe, ſeinem Gutdünken. *Cic.*

Obtendo, di, ſum, ĕre, vorziehen. - velum ante lectum, einen Vorhang vor das Bette. *Suet.* 2) verdecken. Unius cujusque natura quaſi velis obtenditur, eines jeden Naturell wird als mit Vorhängen verdeckt. *Cic.* 3) vorſchieben, vorwenden, zum Prætext, zum Vorwand brauchen. - preces matris, der Mutter ihr Bitten. *Tac.* - rationem turpitudini, ſeine Schande zu bemänteln ſuchen. *Sen.* †4) ausbreiten. - fenum, das Heu, damit es deſto beſſer treugt. *Freſn.*

Obtĕnĕbreſco, eſcere, finſter werden. *Bibl.*

Obtĕnĕbro, āvi, ātum, āre, verfinſtern, verdunkeln.

Obtento, āvi, ātum, āre, mit Fleiß erhalten; 2) erhalten. Spes me obtentabat, fore, ut, es enthielt mich noch die Hoffnung, es werde geſchehen, daß. *Cic.* *obtineo.*

Obtentus, a, um, erhalten. Quæ volebamus, nobis obtenta ſunt, was wir wolten, iſt von uns erhalten worden, haben wir erhalten. *Cic.* Ab *obtineo.* 2) vorgeſpannt, vorgezogen. *Virg.* *obtento.*

Obtentus, us, *m.* die Vorſpannung, Vorziehung eines Vorhangs u. d. g. 2) der Vorwand, Prætext, Vorſchützung. Secundæ res vitiis ſunt obtentui, das gute Glück muß den Laſtern zum Prætext dienen. *Sall.* Philoſophiæ obtentu otium inutile ſequi, unter dem Vorwand der Philoſophie ein unnützes und müßiges Leben führen. *Gell.* *obtendo.*

Obtĕro, trivi, trītum, ĕre, zerreiben. *Colum.* 2) zertreten. *Lucret.* Obteri equorum ungulis, von den Füſſen der Pferde zertreten werden. *Curt.* 3) unter die Füſſe treten, vernichten. - majorum laudes, der Vorfahren Lob. *Cic.* Obtrectationes malevolorum, die Verläumdungen der Mißgünſtigen. *Cic.* - jura populi, die Rechte des Volks. *Liv.* 4) ruiniren. - exercitum, eine Armee. *Liv.* 5) - aliquem verbis, einem einen ernſtlichen Verweiß geben. *Liv.*

Obteſtātio, ōnis, *f.* höchſte Bitte, ernſtliches Flehen. *Cic.* 2) die Anruffung zu einem Gegenzeugniß. - tibicinis quid voluit? des Pfeiffers, worzu hat ſie denn dienen ſollen? *Cic.* 3) Verboth, Unterſagung. Mulier obteſtatione viri domo exire non debuit, die Frau hat nicht aus dem Hauſe gehen dürfen, wenn es der Mann unterſaget. *Cic.*

Obteſtor, ātus ſum, āri, zu Zeugen anruffen. Deos omnes, alle Götter. *Cic.* Quem alium obteſter? wen ſoll ich ſonſt zu Zeugen anruffen? *Cic.* 2) beſchwören, hoch bitten. - per ſenectutem & ſolitudinem ſuam aliquem, einen um ſein Alter und Einſamkeit willen. *Cic.* Obteſtor te per fidem tuam, ich beſchwöre dich bey deiner Treue und Redlichkeit. *Cic.* 3) ernſtlich bitten, anflehen. - aliquem ut huic miſericordiam tribuat, einen, daß er dieſem Barmhertzigkeit wiederfahren laſſe. *Cic.* Omnibus precibus orare aliquem atque obteſtari, einen aufs flehentlichſte erſuchen und bitten, daß. *Cic.*

Obtexo, xui, xtum, ĕre, vorweben, vorziehen; 2) überziehen. Cœlum obtexitur umbra, der Himmel wird finſter, mit finſtern Wolken überzogen. *Virg.*

Obtĭcentia, æ, *f.* die Verſchweigung. *Quint.*

Obtĭceo, ui, ĕre, ſtillſchweigen. *Ter.* 2) ſtecken bleiben, im Reden oder Singen nicht weiter fort kommen können. - turpiter, auf eine unanſtändige Art. *Horat.* *taceo.*

Obtĭneo, ui, entum, ĕre, erlangen, erhalten. - ſuum jus contra aliquem, ſein Recht wider einen. *Cic.* - ut præferatur alii, daß er einem andern vorgezogen werde. *Liv.* - exiſtimari virum bonum, daß er für einen rechtſchaffenen Mann gehalten wird. *Liv.* 2) inne haben, beſitzen. - ſuam domum, ſein Hauß. *Cic.* - totam inſulam, die gantze Inſel. *Cic.* 3) inne haben, haben als Statthalter. Africam interiorem, das innere Africam. *Cic.* - Hiſpaniam citeriorem cum imperio, das dißſeitige Spanien mit dem Commando über die Armee. *Cic.* 4) gewinnen. - ſemper malas cauſſas, in optima concidere, böſe Sachen allemahl, in der beſten aber verſpielen. *Cic.* - totam litem, den gantzen Proceß. *Cic.* - urbem armis, eine Stadt mit den Waffen, ſie mit Gewalt erobern. *Liv.* 5) haben. - parentis gravitatem apud aliquem, das Anſehen des Vaters bey einem. *Cic.* - principatum aſtrorum, die Oberſtelle unter den Geſtirnen. *Cic.* - vitam & famam per aliquem, Leben und Ehre durch einen. *Cic.* - patriæ nomen, den Nahmen von ſeinem Vaterlande. *Plin.* 6) behaupten, mainteniren. - priſtinam dignitatem, ſein altes Anſehen. *Cic.* - regnum multos annos, das Reich viel Jahre. *Cæſ.* 7) vertreten, auf ſich haben. - partes accuſatoris, die Stelle

le eines Anklägers. *Cic.* - vicem ſanguinis, an ſtatt des Bluts ſeyn. *Plin.* - locum proverbii, ſtatt eines Sprichworts dienen. *Cic.* 8) - antiquum, bey ſeiner alten Weiſe bleiben. *Plaut.* - antiquam venuſtatem, eben ſo hübſch, wie vor dieſem, ſeyn. *Ter.* 9) Obtinet conſuetudo, es iſt Mode. *Cic.* 10) den Sieg davon tragen. *Freſn.* 11) überwinden, eintreiben. - aliquem, einen. *Freſn.*

Obtingo, tĭgi, ĕre, begegnen, zuſtoſſen, widerfahren. Quod cuique obtigit, id quisque teneat, was einem jeden wiederfähret, zuſtöſſet, mag er auch behalten. *Cic.* Quum ei obtigiſſet, ut cum rege bellum gereret, da es ihm begegnet, daß er mit dem Könige ſolte Krieg führen. *Cic.* 2) zufallen, zu Theil werden. - alicui ſorte, einem durchs Loos. *Cic.* 3) ſich zutragen. Eloquere, ut res hæc obtigit de filia, ſage, wie ſich die Sache mit der Tochter zugetragen. *Plaut.* 4) Obtigit mihi diſcordia cum eo, ich bin mit ihm uneins geworden. *Hor.* - nobis occaſio, wir haben Gelegenheit bekommen. *Plaut. tango.*

Obtinnio, īvi, ītum, īre, klingen. Aures ipſi obtinniunt, die Ohren klingen ihm. *Apul.*

Obtorpeo, pui, ēre, erſtarren. - ſubito metu, für jählinger Furcht. *Curt.*

Obtorpeſco, pui, eſcĕre, erſtarren. Obtorpuit ipſi manus, die Hand iſt ihm erſtarret, verſtarret. *Cic.* Pavore ita obtorpuit, er iſt für Schrecken alſo erſtarret. *Liv. obtorpeo.*

Obtorqueo, torſi, tortum & torſum, ēre, umdrehen. - gulam. *Cic.* - collum, einem den Hals. *Cic.* 2) umdrehen, umwenden. - proram in undis, das Schiff im Waſſer. *Stat.*

Obtortus, a, um, umgedrehet. Obtorta gula aliquem in carcerem abripere, einen mit umgedreheten Hals ins Gefängniß ſchleppen. *Cic.*

Obtrectātio, ōnis, *f.* die Verleumdung, böſe Nachrede. Hæc res habet obtrectationem, dieſe Sache gibt eine böſe Nachrede. *Cic.* Invidia & obtrectatione impediri, durch Neid und Verleumdung gehindert werden. *Cic.* Judicium ab obtrectatione liberatum, ein Urtheil, wobey ſich keine Verleumdung befindet. *Cic.* 2) Verkleinerung, Verſchmählerung. - laudis, des Lobs. *Cic.*

Obtrectātor, ōris, *m.* ein Verleumder, Widerſacher. - beneficii hujus, dieſer Wohlthat. *Cic.* - laudum, des Lobes. *Cic.* Locum ſermoni obtrectatorum non relinquere, den Verleumdern keine Gelegenheit geben, laſſen. *Cic.*

Obtrectātus, us, *m.* die Verleumdung Sine obtrectatu, ohne Verleumdung. *Gell.*

Obtrecto, āvi, ātum, āre, verkleinern, verleumden, ſchmählern. - alicujus laudes. *Liv.* - laudibus, eines Lob. *Liv.* - apparatum, eines Zurüſtung. *Plin.* Hunc obtrectare librum ſi volet malignitas, - obtrectet licet, will die Misgünſtigkeit dieſes Buch verkleinern, herunter machen, mag ſie es thun. *Phædr.* 2) zuwider ſeyn. - legi, einem Geſetze, es nicht wollen geben laſſen. *Cic.*

Obtricenſe oppidum, is - i, *n. Plin.* Obtricum, i, *n.* Maſtricht, Stadt in Brabant. *Ammian.*

Obtrītus, a, um, zerrieben, zerquetſcht, zertreten. Obtritos non poſſe internoſcere, die Zerquetſchten für einander nicht kennen können. *Cic.*

Obtrītus, us, *m.* das Zertreten, Zerquetſchen; 2) das Zerreiben. *Plin.*

Obtrūdo, ſi, ſum, ĕre, aufdringen. Ea quoniam nemini obtrudi poteſt, itur ad me, weil ſie niemand aufgehenget werden kan, kommt man zu mir. *Ter.* 2) zudrücken. - fores, die Thür. *Plaut.* 3) fortſchieben, wackelicht machen. - alicujus monimenta, eines Denkmahl. *Cic.* - alicui palpum, einem das Maul ſchmieren, ihn careßiren, flatiren. *Plaut.*

Obtruncātio, ōnis, *f.* die Verſtümmelung, Abſchneidung oder Abhauung der Aeſte. - vitis, die Beſchneidung eines Weinſtocks. *Colum.*

Obtrunco, āvi, ātum, āre, ſtümmeln, die Aeſte vom Stamme hauen; 2) niederhauen, umbringen. - puerum, den Knaben. *Cic.* - ad aram, vor dem Altar. *Virg. truncus.*

Obtrūſus, a, um, aufgedrungen. *Cic.*

Obtueor, ĭtus ſum, ēri, entgegen ſehen; 2) ſtarr anſehen, ſteiff anſehen. - inimicos, ſeine Feinde ihnen unter die Augen ſehen. *Plaut.* 3) - terram, vor ſich niederſehen, die Augen niederſchlagen, ſich ſchämen. *Plaut.*

Obtuĭtus, us, *m.* das Anſehen. Obtuitum *al.* Obtutum oculorum effugere, vor den Augen nicht können geſehen werden. *Cic.*

Obtūmeſco, mui, eſcĕre, aufſchwellen, anfangen zu ſchwellen. *Colum.*

Obtundo, tŭdi, tūſum, ĕre, ſtumpff machen. - aciem, die Schärffe. 2) ſchwächen. - aciem oculorum, die Schärffe des Geſichts, der Augen. *Plin.* - auditum, das Gehör. *Id.* - ingenium, den Verſtand. *Cic.* ægritudinem, die Krankheit. *Cic.* 3) übertäuben. - aliquem, einen. *Cic.* - aures alicujus, ſo viel vorreden, daß er möchte taub davon werden. *Cic.* 4) - aliquem longis epiſtolis, einem mit langen Briefen beſchwerlich fallen. *Cic.* 5) Obtundi peſſime pugnis, recht arg abgeprügelt werden. *Plaut.*

Obtunſus, a, um, ſtumpf. - Obtunſum ingenium, ein ſtumpfer, dummer Kopf. *Gell.* 2) abgeſchlagen. Obtunſum os, ein abgeklopftes Maul, abgeſchmiſſene Guſche. *Plaut. obtundo.*

Obtūrācŭlum, i, *n.* ein Zapfe, Stöpſel, womit man was zuſtopft. *Marc. Emp.*

Obtūrāmentum, i, *n.* ein Zapfe. - cadorum, der Fäſſer. *Plin.* 2) ein Ständer. - ſtagni, an einem Teiche, Tümpfel, wo man das Waſſer verſetzet. *Plin.* 3) Spund vor den Windkaſten in Orgeln und Poſitiven. *Walther.*

Obtūrbātus, a, um, verſtopft. Obturbatæ aures, verſtopfte, taube Ohren. *Ter.*

Obturātor, ōris, *m.* ein Verwirrer, Gewirrmacher, Chicaneur, ſchlimmer Advocat. *Aſcon.*

Obturbo, āvi, ātum, āre, verwirren, confus machen. aliquem, einen. *Cic.* 2) ſtöhren.

 - alicui

- alicui ſolitudinem, eines Einſamkeit. *Cic.* 3) zu Boden rennen. Equus quosdam occurrentium obturbavit, das Pferd hat einige, ſo ihm entgegen gekommen, darnieder gerennt. *Tac.*

Obturgeſco, eſcĕre, ſchwellen. Pes ſubito obturgeſcit, der Fuß ſchwillet alſofort. *Lucret.*

Obtūro, āvi, ātum, āre, verſtopfen. - alicui aures, einem die Ohren. *Horat.* - alicui os, einem das Maul ſtopfen, machen, daß er es halten, daß er ſtill ſchweigen muß. *Cic.*

Obtūſangŭlus, a, um, ſtumpfwinkelicht. Triangulum obtuſangulum, ein Triangel, ſo einen ſtumpfen Winkel mit unter hat. *Wolf.*

Obtūſus, a, um, ſtumpf, woran die Schärfe oder Spitze abgenutzet iſt. Obtuſa falx, eine ſtumpfe Sichel. *Colum.* 2) blöd, ſchwach. Obtuſior acies oculorum, ein blödes Geſicht. *Cic.* 3) Obtuſæ aures, Ohren ſo nicht ſcharf oder gut hören. *Cic.* 4) - pugnis, weidlich abgepufft, dichte abgeſchmiert. *Plaut. obtundo.*

Obtūtus, *al.* Obtuĭtus, us, *m.* das Anſehen, das Sehen. Effugere obtutum oculorum, von den Augen nicht können geſehen werden. *Cic.* Figere obtutum aliquo, etwas ſteiff anſehen. *Cic.* Idem obtutus eſt oculorum amborum, beyde Augen ſehen nur ein Ding. *Cic.*

†Obva, æ, *f.* ein Topf, Geſchirr. *Gloſſ.*

Obvāgio, īvi, ītum, īre, weinen wie ein Kind. *Plaut.*

Obvallātio, ōnis, *f.* die Umſchanzung, Verſchanzung. *Veget.*

Obvallo, āvi, ātum, āre, verſchanzen. - locum omni ratione, einen Ort auf alle Art. *Cic.*

Obvārĭcātor, ōris, *m.* der einem mit von einander geſperreten Beinen in Weg tritt, daß er nicht gerade fortgehen kan. *Feſt.*

Obvĕnio, vēni, ventum, īre, entgegen kommen, begegnen. - alicui, einem. *Cic.* 2) zuſtoſſen, zufallen, anheim fallen. - alicui ſorte, einem durchs Loos. *Cic.* Hereditas ei obvenit, es iſt ihm eine Erbſchaft anheim gefallen. *Cic.* 3) ſich begeben, eregnen, finden. Id vitium obvenit, quod tu futurum prævideras, der Fehler hat ſich gefunden, den du voraus geſehen. *Cic.* Occaſio obvenit, die Gelegenheit hat ſich gegeben. *Plaut.*

Obventio, ōnis, *f.* das Einkommen, Nutzung. *Ulp. obvenio.*

Obventitius, a, um, zufällig, was einem ungefehr zufällt, zuſtößt. *Tertull.*

Obverběro, āvi, ātum, āre, ſchlagen. - nates ferula, den Arſch mit einer Ruthe, einen Schilling geben. *Apul.*

Obverſātio, ōnis, das Umhergehen. *Cic.*

Obverſe, *Adv.* gegenüber. - ad hibernum orientem, wo die Sonne im Winter aufgehet. *Colum.*

Obverſor, ātus ſum, āri, vorſtehen, ſchweben. - alicui ante oculos, einem vor Augen. *Cic.* Obverſatur ſpecies in ſomnis, die Geſtalt kommt ihm im Schlafe vor. *Liv.* Obverſatur id animo, dieſes ſtellet ſich mir im Gemüthe vor. *Cic.* 2) entgegen ſeyn. *Tertull.* 3) Obverſabantur advocati, die Advocaten giengen vor uns herum. *Plin. Sec.*

Obverſus, *Præp.* cum *Acc.* gegen. *Apul.*

Obverſus, a, um, entgegen gekehrt. - orienti, gegen Morgen, dem Morgen. *Colum.* - orientem, der aufgehenden Sonne. *Apul.* Obverſum ſtare, entgegen ſtehen. *Plin.*

Obverto, ti, ſum, ĕre, herwenden, gegen das Geſicht ſtellen. 2) entgegen ſtellen, zukehren. - cornua, die Hörner, ſich widerſetzen. *Plaut.* - ſigna in hoſtem, die Fahnen dem Feinde, auf den Feind losmarſchiren. *Liv.* - hoſti terga, dem Feinde den Rücken, fliehen, Reiß-aus nehmen, linksum machen. *Virg.* 3) Feneſtras obverti ad aquilonem oportet, die Fenſter müſſen gegen Mitternacht kommen. *Plin.* 4) - proram pelago, mit dem Schiffe in die See gehen, in die See ſtechen, das Vordertheil nach der See zu kehren. *Virg.* 5) Ob os alicujus ora obvertere ſua, einen anſehen, Maul und Naſe vor einem aufſperren. *Enn.* ap. *Cic.*

Obviam, *Adv.* entgegen. - procedere alicui longiſſime, einem ſehr weit gehen. *Cic.* - venire cum bene magna caterva, mit einem ſehr groſſen Hauffen kommen. *Cic.* De obviam itione ita faciam, ut ſuades, mit dem Entgegengehen will ich es machen, wie du räthſt. *Cic.* 2) wider, zuwider. Obviam ei præit aperte, er iſt ihm offenbar zuwider. *Cic.* Malorum conatibus obviam ire, ſich den Unternehmungen böſer Leute widerſetzen. *Cic.* 3) Si nihil obviam eſt, wenn mir nichts in den Weg kommt. 4) Nec fucis ullum mantellum obviam eſt, ich habe gar nichts, womit ich meinen Betrug bemänteln könnte, es findet ſich gar kein Mäntelein, ſo ich meinen Betrug könnte umhängen. *Plaut.* Obviam ire periculis, der Gefahr entgegen gehen, ihr abzuhelfen, ſie abzulenken ſuchen. *Sall. via.*

Obvio, āvi, ātum, āre, entgegen gehen. *Macrob.* †2) zuwider ſeyn, entgegen ſeyn. - alicui, einem. *Sarisb. obvius.*

Obvius, a, um, auf dem Wege entgegen kommend. - ingredienti cum armata multitudine, einem, der mit einer Menge gewaffneter Leute herkommt. *Cic.* 2) entgegen. Fac, ut tuæ litteræ mihi volent obviæ, mach, daß mir deine Briefe entgegen kommen. *Cic.* Obviæ fuere legiones, die Legionen ſind ihm entgegen gekommen. *Tac.* Se mihi obvium dedit, er iſt mir entgegen gekommen. *Liv.* Cui mater obvia tulit ſeſe, dem die Mutter entgegen gekommen iſt. *Virg.* 3) das man leicht haben kan, das ſich leicht finden läſt. Obvius homo, ein Menſch, der mit ſeinen Dienſten parat iſt. *Plin. Sec.* 4) - quidquid obvium eſt, was unter die Hände kommt. *Curt.* Obvia inimicis urbs, eine Stadt, die ſich den Feinden leicht ergibt. *Virg.* †5) zuwider, contrair. *Freſn.*

Obviŏlo, āvi, ātum, āre, verletzen. *Inſcr. vet.*

Obulcum, i, *n.* *Porcuna*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Plin.*

Obum-

Obumbrātrix, īcis, *f.* eine Uberſchatterin. *Tertull.*

Obumbro, āvi, ātum, āre, überſchatten. - aliquem, einem. - ſibi, ſich ſelbſt *Plin.* 2) verfinſtern. - æthera telis, den Himmel mit den Pfeilen. *Virg.* 3) verdüſtern. - ſapientiam vino, die Weißheit mit dem Weine. *Plin.* 4) bedecken, verdecken. - crimen ſub imagine erroris, das Verbrechen mit dem Nahmen eines Irrthums, Verſehens. *Ovid. umbra.*

Obuncātus, a, um, krumm, gebogen. Obuncati ungues, krumme Klauen, Nägel. *Cæl. Aur.*

Obunco, āvi, ātum, āre, krümmen. *Cæl. Aur.* †2) umfaſſen. - ulnis, mit den Armen. *Freſn. uncus.*

Obunctus, a, um, geſalbt, überſalbt. - re, womit. *Apul.*

Obuncus, a, um, krumm, gebogen. Vultur obunco roſtro, ein Geyer mit einem krummen Schnabel. *Virg.*

Obundātio, ōnis, *f.* die Austretung eines Fluſſes. *Flor.*

Obundo, āvi, ātum, āre, überlauffen, übertreten. Sperchius obundat, der Fluß Sperchius tritt über. *Stat. unda.*

Obungo, nxi, nctum, ĕre, ſalben, beſtreichen, beſchmieren. - aliqua re, mit etwas. *Apul.*

Obvolvo, vi, vŏlūtum, ĕre, einwickeln, verhüllen. - caput, den Kopf. *Cic.* 2) verhelen, verdecken, bedecken, bemänteln. - vitium decoris verbis, die Laſter mit ſchönen Worten. *Hor.*

Obvŏlūtōrium, i, *n.* eine Hülle, Tuch, worein man etwas einſchlägt oder wickelt. *Col.*

Obvŏlūtus, a, um, eingewickelt, verhüllt. *Cic.*

Obuſtus, a, um, umher gebrannt. *Ovid. uro.*

Ocălea, æ, *f.* Stadt in Böotien. *Plin.*

Ocania, æ, *f.* *Ocano*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Occa, æ, *f.* eine Ege, gewiſſes Ackerzeug. Coæquare occa inducta, gleich egen. *Colum.* 2) ein Fluß in Rußland.

Occæco, ſ. Obcæco, āvi, ātum, āre, verblenden. - animum, das Gemüth. *Cic.* Sol occæcatus eſt præ hujus corporis candore, die Sonne iſt von dem Glantze dieſer ihres Leibes verblendet, verdunkelt worden. *Plaut.* Animus pavore occæcatus, ein Gemüth, ſo für Schrecken gantz blind iſt. *Liv.*

Occallātus, a, um, verhärtet, gleichſam mit Schwielen überzogen. *Sen.*

Occalleſco, lui, eſcĕre, Schwielen bekommen. - plagis, von Schlägen. *Plaut.* 2) erhärten, unempfindlich werden. - e longa patientia, durch die lange Gedult. - in odium, in dem Haſſe, den Haß feſt einwurtzeln laſſen. *Sen. callus.*

Occăno, cănui, centum, ĕre, entgegen ſingen, blaſen. Cornicines occanuere, die Hornbläſer haben ſich entgegen hören laſſen. *Sall.* - cornua tubasque juſſit, er ließ die Hörner und Trompeten dargegen aufmachen, in die Hörner und Trompeten ſtoſſen. *Tac.*

Occāſio, ōnis, *f.* die Gelegenheit. - commoda & idonea, gelegne und bequeme. *Cic.* - ſumma eludendi ſenis eſt mihi, ſehr gute habe ich dem Alten eine Naſe zu machen. *Ter.* Occaſionem præbere alicui rei, zu einer Sache geben. *Cic.* - amittere, verlieren. *Cic.* - captare. *Cic.* Occaſioni imminere, nach Gelegenheit trachten, Gelegenheit ſuchen. *Liv.* Occaſione data, bey gegebener Gelegenheit. *Cic.* Si occaſio fuerit, wenn ſich Gelegenheit findet, giebt. *Cic.* 2) beſondere Göttin. *Auſon.* 3) - oleæ rara eſt, man kan ſelten Oelbäume haben. *Colum.* Ad excutiendum ignem non ſemper lapidis eſt occaſio, man kan nicht allemahl Feuerſteine haben. *Plin.* †4) Art der Abgabe, ſo bey ungefähren Fällen von den Unterthanen gefodert wurde. *Freſn.*

†Occāſionālis, e, gelegenheitlich, das die Gelegenheit giebt.

†Occāſiōnāliter, *Adv.* bey Gelegenheit, zufälliger Weiſe. *Matth. Par.*

Occāſiuncŭla, æ, *f.* kleine Gelegenheit. *Plaut.*

Occāſo, ĕre, zu Grunde gehen, verderben. *Plaut.*

Occāſus, a, um, untergegangen. Sole occaſo, nachdem die Sonne untergegangen, nach Untergang der Sonne. *Lucil.* Ante occaſum ſolem venias, komm vor Untergang der Sonne. *Plaut.* Ad ſolem occaſum vivere, biß zum Untergang der Sonne leben. *Plaut. occido.*

Occāſus, us, *m.* der Untergang. - Solis, der Sonne. *Plaut.* Ab ortu ad occaſum, vom Aufgange biß zum Untergang. *Cic.* 2) der Untergang, das Verderben, Ruin. - urbis atque imperii, der Stadt und des Reichs. *Cic.* - reipublicæ, der Republic. *Cic.* 3) der Untergang, Gegend gegen Abend. Ad occaſum, gegen Abend. *Cic.* 4) der Tod. Poſt Lælii noſtri occaſum, nach unſers Lælii Tod. *Cic.* 5) die Gelegenheit. Ut datus eſt occaſus, da ihm iſt die Gelegenheit gegeben worden. *Enn.* Occaſus juvat res, die Gelegenheit befördert die Dinge. *Id.*

Occātio, ōnis, *f.* das Egen. - iterata, wiederholetes. *Plaut.*

Occātor, ōris, *m.* der da eget. *Plaut.* 2) Gott der Römer, ſo das Egen der Felder beglücken ſolte. *Fab. Pict.* ap. *Servium.*

Occēdo, ſſi, ſſum, ĕre, entgegen gehen. - obviam alicui, einem. *Plaut.*

Occento, āvi, ātum, āre, entgegen ſingen; 2) vor etwas ſingen. - oſtium, vor eines Thür, ihm eine Muſic bringen. *Plaut.* 3) ſchimpfen, ſchmähen, läſtern. Si quis occentaſſit, wenn einer den andern ſchmähet, injuriret. *Legg. XII. Tabb.*

Occentus, us, *m.* ein Geſang. 2) das Geſchrey. - ſoricis, einer Spitzmauß. *Val. Max.*

Occepſo, ich werde angefangen haben. *Plaut.* Pro *occepero* ab *occipio.*

Occepto, āvi, ātum, āre, anfangen. Quid miſer occeptabis? was wilſt du Elender anfangen? *Plaut. occipio.*

Occia, æ, *f.* eine Vorſteherin der Veſtaliſchen Jungfrauen unter Tiberii Regierung. *Tac.*

Occīdens, tis, o. untergehend. Occidens ſol, die untergehende Sonne. *Cic.* 2) zu Grunde gehend. Occidens reſpublica, die zu Grunde gehende Republic. *Cic.* 3) - vita, der Tod, das Sterben. *Cic.* 4) *m.* der Untergang, Abend, Gegend gegen Abend oder Weſten. Qui terras ab orinente ad occidentem colunt, die von Morgen bis gegen Abend wohnen. *Cic.* Inſula ultima occidentis, die äuſſerſte Inſel gegen Abend. *Catull. occido.*

Occīdentālis, e, gegen Abend gelegen, gegen den Niedergang, weſtlich. Latus occidentale, die Weſtſeite, Abendſeite, Seite gegen Abend. *Plin.* India occidentalis, Weſtindien, America.

Occīdio, ōnis, *f.* das Niedermachen, Umbringen, die Maſſacre. Equitatus illorum ab equitum meorum turmis occidione (*al.* occiſione) occiſus, ihre Cavallerie iſt von der meinigen gänzlich nieder gemacht, in die Pfanne gehauen worden. *Cic.* Occidione occumbere, niedergemacht werden. *Tac.* 2) das Umkommen, Sterben. Occidionem gregis prohibere, die Heerde nicht umkommen laſſen. *Colum. occido.*

Occīdium, i, *n.* der Untergang. *Prudent.*

Occĭdo, cĭdi, cāſum, ĕre, untergehen. Prope jam occidente ſole, da die Sonne ſchon faſt untergieng. *Cic.* 2) fallen. - de cœlo ad terram, vom Himmel auf die Erde. *Plaut.* 3) untergehen, verderben. Ne genus humanum longinquitate temporis occideret, damit das menſchliche Geſchlecht nicht durch die Länge der Zeit untergienge. *Cic.* 4) ſterben, umkommen, bleiben. Prælians ad Syracuſas occidit, er iſt fechtend vor Syracus geblieben. *Cic.* - vulnere, an einer Wunde bleiben. *Virg.* - æterna morte, eines ewigen Todes ſterben. *Val. Flacc.* 5) vergehen, verlohren ſeyn. Occidit ſpes noſtra, unſere Hoffnung iſt aus, iſt in den Brunnen gefallen. *Plaut.* Occidit memoria, man denkt nicht mehr daran, man hat es vergeſſen. *Cic.* In nihilum occidere, zu nichts werden, vergehen. *Cic.* Occidi, ich bin verlohren, es iſt aus mit mir. *Plaut. cado.*

Occīdo, cīdi, cīſum, ĕre, tödten, umbringen, hinrichten. - manu ſua filiam, ſeine Tochter mit eigener Hand. *Cic.* - hoſtium copias occiſione, der Feinde Truppen gantz und gar niedermachen, aufreiben. *Cic.* - aliquem jure, einen mit Recht tödten, hinrichten. *Cic.* - homines ferro, die Leute mit dem Schwerdte, mit dem Gewehr tödten. *Cic.* - veneno, mit Gift hinrichten. *Cic.* 2) Occidunt me, ſie bringen mich faſt ums Leben. *Ter.* Occidiſti me tuis fallaciis, du haſt mich mit deinen Betrügereyen faſt ums Leben gebracht. *Ter.* Occidere aliquem legendo, einem ſo viel vorleſen, daß er darüber berſten möchte. *Hor. cædo.*

Occīduālis, e, *Prudent.* Occīduus, a, um, gegen Abend gelegen, weſtlich. Aquæ occiduæ, das Abendmeer. *Ovid.* 2) untergehend. Sole fere occiduo, da die Sonne faſt untergehen wolte. *Gell.* Senectus occidua, hohes Alter, da einer zum Tode völlig reiff iſt. *Ovid. occido.*

†Occĭlio, āvi, atum, āre, egen. *Feſt.*

Occillo, āvi, ātum, āre, egen. 2) - alicui os, einem das Maul zerdreſchen, zerſchlagen. *Plaut. occo.*

Occĭno, nui & ni, centum, ĕre, entgegen ſingen, ſich mit ſeinem Geſchrey als ein Vogel dargegen hören laſſen. *Liv. cano.*

Occĭpio, cēpi, ceptum, ĕre, anfangen. - narrare, zu erzehlen, die Erzehlung. *Ter.* 2) auf ſich nehmen, antreten. - magiſtratum, ein obrigkeitlich Amt. *Tac.*

Occĭpĭtium, i, *n.* Occĭput, ĭtis, *n.* Hintertheil des Haupts, der Nacke. Oculos, quoque in occipitio habere, auch Augen im Nacken haben, ſehr vorſichtig ſeyn. *Plaut.* Occipitio curcurbitam affigere, einen Kopf, Schröpfkopf in den Nacken ſetzen. *Marc. Emp.* Calvo eſſe occipiti, am Hintertheil des Haupts kahl ſeyn, einen kahlen Nacken haben. *Auſon.*

Occīſio, ōnis, *f.* die Niedermachung, Niedermetzelung, Blutbad, maſſacre. - facta eſt, iſt erfolget. *Cic.* Occiſionem infinitam civium facere, eine ſehr groſſe Menge Bürger niedermachen, maſſacriren. *Cic.* Hoſtium copias occiſione occidere, die feindliche Trouppen insgeſamt niedermachen. *Plin. Sec.*

Occiſit, er habe umgebracht. *Legg. XII. Tabb.* Pro *occiderit* ab *occido.* Lauremb.

Occiſĭto, āvi, ātum, āre, oft oder viel tödten. *Feſt.*

Occīſor, ōris, *m.* ein Mörder, Todtſchläger. *Digeſt.*

Occīſōrius, a, um, das man tödtet, ſchlachtet. *Tertull.*

Occīſus, a, um, getödtet, todtgeſchlagen, hingerichtet. - occiſione, völlig, gäntzlich caputiret, niedergemacht. Occiſiſſimus omnium, der für allen andern mausetodt. *Plaut.* 2) verdorben, verlohren. Occiſa hæc res eſt, es iſt mit der Sache aus, alles verlohren, verhunzt. *Plaut.*

Occitānia, æ, *f. Languedoc*, Provintz von Frankreich.

Occlāmĭto, āvi, ātum, āre, entgegen ſchreyen. 2) Dormio, ne occlamites, ich ſchlafe, ſchrey doch nicht ſo. *Plaut.*

Occlūdo, clūſi, clūſum, ĕre, zuſchlieſſen, verſchlieſſen. Occludi tabernas juſſit, er hat die Läden heiſſen zuſchlieſſen. *Cic.* 2) alicui linguam, einem das Maul ſtopfen. *Plaut. claudo.*

Occluſti, du haſt zugeſchloſſen, verſperret, verſtopft. *Plaut.* Pro *occluſiſti.*

Occlūſus, a, um, verſchloſſen. - alicui, einem, für einen. *Cic.* Occluſiſſimum oſtium, eine Thür, die ſehr feſt verſchloſſen iſt. *Plaut.* 2) Occluſior ſubtiloquentia, ein herrliches Geziſchele. *Plaut. occludo.*

Occo, āvi, ātum, āre, egen, die Klöſer auf dem Felde klein machen. - ſegetes, die Saat egen, ebenen. *Hor.* - vineas, die Weinberge ebenen. *Varr.*

Occœpi, ptum, iſſe, angefangen haben. *Ter.* ob & *cœpi.*

Occœpſo, *al.* Occepſo, ich habe angefangen. *Plaut.* Pro *Occœpero.*

Occœpto, āvi, ātum, āre, anfangen. *Plaut.*
Occŭbĭtus, us, *m.* der Untergang. *Bibl.*
Occŭbo, bui, ĭtum, āre, umkommen. 2) - morte. *Liv.* - crudelibus umbris, ſterben. *Virg.*
Occulco & Obculco, *Feſt.* āvi, ātum, āre, zertreten, eintreten. - bene, wohl, recht. *Cato.* *calco.*
Occŭlo, lui, (li, *Val. Flacc.*) ultum, ĕre, verbergen, verſtecken. - puncta argumentorum, die eigentlichen Beweispuncten. *Cic.* - aliquid terra. *Virg.* - in terra, etwas in der Erde. *Tibull.* - culpam parentum, das Verſehen der Eltern. *Stat.* Vulnera occuli non poſſunt, die Wunden können nicht verborgen, verhelet werden. *Cic.* Mulieres occuluntur in urbibus parietum umbris, die Weiber werden in den Städten in dem Schatten der Wände verborgen, aufbehalten. *Cic.*
Occultaſſis, du habeſt verborgen. *Plaut.* Pro *occultaveris.*
Occultāte, *Adv.* heimlich, verſteckter Weiſe. Occultatius conari, verſteckter Weiſe ſich es unternehmen. *Cic.*
Occultātio, ōnis, *f.* Verbergung, Verhelung. *Cic.*
Occultātor, ōris, *m.* ein Verheler, Verberger. - latronum, der Straſſenräuber. *Cic.*
Occultātrix, īcis, *f.* eine Verhelerin. - donorum, der Geſchenke. *Scribon.*
Occultātus, a, um, verborgen, verſteckt. - tenebris, ins Finſtere. *Cic.*
Occulte, *Adv.* heimlich, verborgen. - latere, liegen. *Cic.* - pervenire aliquo, wohin kommen. *Cic.* - ferre aliquid, etwas halten. *Ter.* Occultiſſime agere, ſehr verborgen handeln. *Cic.*
Occultĕrĭpĕda, æ, *m.* der heimlich davon ſchleicht. *Plaut.*
Occultim, *Adv.* heimlich, unvermerkt. *Solin.*
Occulto, āvi, ātum, āre, verhelen, verbergen. - cauſſam erroris, die Urſache des Irrthums. *Cic.* - ſe latebris Cappadociæ, ſich in den Thälern Cappadociens. *Cic.* - corpus ſenile paludibus, ſeinen alten Leib in den Sümpfen. *Cic.* - ab aliquo, für einem. *Plaut.* - ſub antris, in den Hölen. *Stat.* 2) verſchweigen, verhelen. *Plaut.* *occulo.*
Occultus, a, um, heimlich, verſteckt, verborgen. Res occultæ & natura ipſa involutæ, heimliche und von der Natur ſelbſt verdeckte Dinge. *Cic.* Res occultas indagare, verborgenen Dingen nachſpüren. *Cic.* Occultior cupiditas, eine verborgenere Begierde. *Cic.* Occultiores inſidiæ, heimlichere Nachſtellung. *Cic.* Occultiſſimæ res, ſehr heimliche Dinge. *Tac.* 2) der ſeine Dinge heimlich hält. *Tac.* 3) heimlich, das man zu verſchweigen hat. Servis occulta credere, den Knechten heimliche Dinge anvertrauen. *Cic.* 4) Continere ſe in occulto, ſich verborgen halten. *Cic.* 5) Occultum habere aliquid, etwas verborgen, heimlich, verſchwiegen halten. *Sall.* 6) Per occulta, durch heimliche Oerter, verborgene Gegenden. *Tac.* *occulo.*
Occumbo, bui, bĭtum, ĕre, unterliegen. 2) - morte. *Cic.* - morti. *Virg.* - mortem. *Liv.* - neci. *Ovid.* - necem, ſterben. *Suet.* - pro patria, für das Vaterland. *Cic.*
Occŭpātio, ōnis, *f.* die Einnehmung. - fori, des Markts. *Cic.* 2) Beſchäftigung, Verrichtung. Maximis diſtineri occupationibus, ſehr wichtige Verrichtungen auf dem Halſe haben. *Cic.* Expedire ſe ab omni occupatione, ſich von aller Verrichtung los machen. *Cic.* Ad ſummas incredibiles occupationes accedit, quod, zu meinen ſehr groſſen und unglaublichen Verrichtungen kömmt noch daß. *Cic.* Deſcendere ad Juris civilis perdiſcendi occupationem, ſich mit Erlernung des bürgerlichen Rechts zu thun machen. *Cic.* 3) eine Figur in der Redekunſt.
Occŭpātītius, a, um, das man in Beſitz genommen, deſſen man ſich bemächtiget, weil ſonſt niemand als Herr, darzu da geweſen. *Feſt.*
Occŭpātus, a, um, eingenommen. - beneficiis, durch Wohlthaten. *Liv.* 2) beſchäftiget. - in re aliqua, in einer Sache. *Cic.* Non dubito, quin occupatiſſimus ſis, ich zweifle nicht, daß du nicht höchſt beſchäftiget ſeyeſt. *Cic.* Occupatior de filio, bekümmerter um ſeinen Sohn. *Cic.* 3) - pecunia, angelegt Geld. *Cic.*
Occŭpātus, us, *m.* die Beſchäftigung. *Sidon.*
Occŭpo, āvi, ātum, āre, einnehmen, wegnehmen, ſich bemächtigen. - magnam Italiæ partem, eines groſſen Theils von Italien. *Cic.* - regibus exactis regnum, des Reichs nachdem man die Könige vertrieben. *Cic.* Tanta ſuperſtitio mentes Siculorum occupavit, ein ſo groſſer Aberglaube hat die Gemüther der Sicilianer eingenommen. *Cic.* Ante occupetur animus ab iracundia, es muß zuvor das Gemüth von dem Zorn eingenommen werden. *Cic.* 2) zuvorkommen. - fati diem, dem Schickſal, ſich ſelbſt umbringen. *Curt.* - ſolis ortum, der Sonnen Aufgang. *Id.* Alter occuparat, ne primus forem, es war mir ein anderer zuvor gekommen, daß ich nicht der erſte war. *Phædr.* 3) beſchäftigen, beſchäftiget halten, zu ſchaffen geben. - aliquem, einen. *Plaut.* Ne te aliud occupet negotium, damit du nicht mit einer andern Sache zu thun habeſt. *Plaut.* - ſe ad aliquod negotium. *Plaut.* Occupatum eſſe aliquam rem, ſich in einer Sache zu thun machen, damit beſchäftiget ſeyn. *Plaut.* Occupari ampliter, viel zu thun haben. *Plaut.* 4) - animum in funambulo, einem Seiltänzer emſig zuſehen. *Ter.* 5) überraſchen. - aliquem, einen unverſehens. *Curt.* Mors illam continuo occupat, der Tod überraſchete ſie alſo fort, ſie ſtarb gleich darauf. *Ter.* 6) - pecuniam alicui. *Cic.* - apud aliquem, einem Geld auf groſſe Zinſen leihen und alſo machen, daß das Geld nicht müßig liege. *Cic.* 7) Occupes prior adire, ſiehe, daß du erſt zu ihm kommeſt. *Plaut.* 8) - quæ nobis opponi poſſunt, zum voraus vorbringen, was uns eingeworfen werden kan. *Cic.* 9) beſetzen. - montes. *Curt.* 10) beſetzt halten. - fortiter occupare portum, ſich nicht aus dem Hafen bringen laſſen.

laſſen. *Horat.* 11) eilen, der erſte zu ſeyn. Occupabo adire, ich will machen, daß ich zuerſt komme. *Plaut.* Occupat tranſire in agrum, er will der erſte ſeyn. *Liv.* - mentes improvidas hominum, mit Blindheit ſchlagen. *Cic.*

Occurro, occurri, (occucurri, *Plaut.*) occurſum, ĕre, entgegen lauffen. *Liv.* 2) entgegen gehen, entgegen kommen. - alicui Heracleam, einen bis nach Heraclea. *Cic.* - ſuppetias fugientibus, den Fliehenden zu Hülfe. *Hirt.* 3) begegnen, widerſtehen, ſich widerſetzen. - conſiliis alicujus, eines Rathſchlägen. *Cic.* - malevolentiæ hominum in aliquem, die Misgunſt der Leute gegen einen. *Cic.* 4) Varietas occurrit ſatietati, die Abwechslung macht, daß man eines Dinges nicht ſo bald ſatt wird. *Cic.* Mihi ſic occurrit, er wirft mir das ein. *Cic.* Ei rationi ſic occurri, auf dieſe Urſache habe ich das geantwortet. *Cic.* 5) Herba hæc occurrit huic morbo, das Kraut hilft für dieſe Krankheit. *Plin.* 6) helfen. - calamitoſis, unglücklichen. *Cic.* 7) vorkommen. - ſæpe, oft. *Cic.* 8) einfallen. Id mihi occurrit de hoc, das fällt mir von dieſem ein. *Cic.* Statim occurrit animo, quæ ſit cauſſa, man fällt gleich darauf, was die Urſache ſey. *Cic.* 9) aufeinander ſtoſſen, zuſammen kommen. *Curt.* 10) Tellus nulla occurrit, man trift kein Land an. *Virg.* 11) ſich gegen einen ſtellen. *Curt.* 12) Occurrentes quadrigæ, Wagen, die gegen einander fahren. *Curt.* 13) zu einem ſtoſſen. *Curt.*

Occurſācŭlum, i, *n.* ein Popanz, Geſpenſt, ſo einem begegnet. - noctis, das einem bey Nacht aufſtößt. *Apul. occurſo.*

Occurſātĭo, ōnis, *f.* die Entgegengehung, Entgegenkommung, ſonderlich einem ſein Compliment zu machen, ſich ihm zu zeigen und deſſen Gewogenheit zu verdienen, dergleichen ſich die zu Rom muſten angelegen ſeyn laſſen, ſo gern ein Amt haben wolten. *Cic.*

Occurſātor, ōris, *m.* der einem entgegen kömmt, begegnet, aufſtößt. *Auſon.*

Occurſio, ōnis, *f.* das Entgegen lauffen. *Sen.*

Occurſĭto, āvi, ātum, āre, oft entgegen lauffen, gehen, kommen. *Solin.*

Occurſo, āvi, ātum, āre, entgegen kommen, gehen, lauffen. - alicui, einem. - capro, dem Bock begegnen, entgegen kommen. *Virg.* Ita me occurſant multæ. Haud omnes meminiſſe poſſum, es ſtoſſen ihrer mir ſo viel auf, daß ich ſie nicht alle merken kan. *Plaut.* 2) - numinibus, die Götter mit Opfern zu verſöhnen ſuchen. *Plin. Sec.* 3) - animo alicujus, ſich eines Gemüthe vorſtellen. *Plin. Sec. occurro.*

Occurſōrius, a, um, zum begegnen dienlich. Potio occurſoria, ein Willkommungstrunk. *Apul.*

Occurſus, us, *m.* das Entgegenlauffen, Begegnen. - alteri, einem. *Plin.* 2) das Entgegenkommen, Entgegenſtehen. - ſtipitis, eines Pfahls. *Ovid.* †3) gewiſſe Abgabe oder Steuer. *Freſn.* 4) - malus, ein Geſpenſt. *Apul.*

Oceanitis, ĭdis, *f.* eine der drey tauſend Töchter des Oceani und der Thetidis. *Hygin.*

Oceănus, i, *m.* des Cœli und der Telluris Sohn, einer der Titanum und Gott des Meers. 2) das groſſe Weltmeer, ſo um die ganze Erde herum gehet, der Ocean. *Cic.* 3) jedes Meer. *Virg.* - Atlanticus, das Atlantiſche Meer. - Perſicus, das Perſiſche Meer. - Germanicus, das Teutſche Meer. 4) Wanne in den Bädern. *Lamprid.* 5) us, a, um, den Ocean oder das Meer angehend. Oceanum mare, der Ocean. *Cæſ.* Oceanus fluctus, die Meerfluthen. *Juvenal.*

Ocēlis, is, *f. Zibit*, Stadt in Arabia felici. *Plin.*

Ocella, æ, *m.* der von Natur kleine Augen hat. *Plin.*

Ocellātus, a, um, das Augen hat. Ludere ocellatis, ſc. lapillis, mit Würfeln. *Suet.*

Ocellum, i, *n. Fermoſello*, Stadt in Leon in Spanien. *Ptol.* 2) Ocelli Promontorium, Holderneß, Stadt in Engelland.

Ocellus, i, *m.* ein Aeugelein, kleines Auge. Queri non ſiccis ocellis, mit naſſen Aeugelein klagen. *Martial.* Ocellos in aliquem defigere, einen ſteif mit den Aeugelein anſehen. *Ovid.* 2) O Libane, ocellus aureus, ach Libane, mein göldenes Aeugelein! (Liebkoſungswort.) *Plaut.* 3) Cur ocellos Italiæ, villulas meas non video? warum beſehe ich doch die angenehmſten Oerter Italiens, meine Landgütlein nicht? *Cic.* 4) Inſularum ocellus, die ſchönſte unter allen Inſeln. *Catull.* 5) die Augen eines Gewächſes. - radicis, einer Wurzel. *Plin. oculus.*

Ocellus, i, *m.* ein alter Griechiſcher Philoſophus aus Lucania in Italien, woher er auch ingemein *Lucanus* beygenannt wird.

Ocelum, i, *n. Exilles*, Feſtung und Flecken. Interpr. *Danet.* al. *Oulx*, al. *Iſelles* in Dauphiné in Frankreich. *Cæſ.* 2) - ſ. Ocellum, *Formoſello*, al. *Monnedo*, Stadt in Gallicien in Spanien. *Ptol.*

Ocētis, is, *f.* Hethy, Inſel an Schottland.

†Ocha, ſ. Ochia, æ, *f.* eine Feldgegend, ſo mit einem Zaun oder Graben verwahret iſt. *Freſn.* 2) eine Gans. *Becmannus.*

Ochamum, i, *n. Ouckham*, Stadt in Engelland.

*Ochlocrătia, æ, *f.* unordentliches Regiment des gemeinen Volks.

Ochra, æ, *f.* Ocker, Ockergelb, Ochergelb, Art einer erdigten Farbe. *Plin.* - nativa, Berggelb. - factitia, Bleygelb.

Ochus, i, *m.* des Artaxerxis Mnemonis Sohn, König in Perſien. 2) des Darii Codomanni Prinz, den Alexander M. mit gefangen bekam. 3) *Obengir*, Fluß in Perſien. *Plin.*

Ochrĭdus, i, *f. Ocrida*, Stadt in Macedonien.

Ocĭmaſtrum, *al.* Ocymaſtrum, i, *n.* Braunwurz, Knotenkraut, groß Feigwarzen, ein Gewächs. *Schrœder.*

Ocĭmĭnus, a, um, von Baſilien. Ociminum oleum, Baſilienöl. *Dioſc.*

Ocĭmoīdes, is, *m.* Walddiſtel, ein Gewächs. *Apul.*

Ocĭmum, *al.* Ocymum, *al.* Ocimus, i, *m. Macer.* Baſilien, Baſilicum, ein Gewächs. Schrœ-

Schræder. 2) Art eines Viehfutters. *Varro.* ſ. *Ocynum.*

Ocinarus, i, *m. Savato*, al. *Calibaco*, Fluß in Calabrien. *Lycophr.*

† Ocinoniſta, *al.* Othoniſta, æ, *m.* ein Land-chartenmacher. *Freſn.*

Ocion ſ. *Ocyon.* Ocium ſ. *Otium.*

Oclus, i, *m.* ein Auge. *Prudent.*

Ocnus, i, *m.* des Tyberis und der Mantus Sohn, Erbauer der Stadt Mantua, der ſonſt auch Bianon genannt, allein auch *Hocnus* und *Ognus* geſchrieben wird. *Serv.* 2) Nahme noch anderer Leute. *Plin. Propert.*

Ocra, æ, *f.* niedrigſter Theil des Alpenge-bürgs gegen Pannonien zu. *Strab.* 2) Stadt der Venetorum. *Plin.* 3) Ocker oder Ocher, eine Farbe.

Ocrea, æ, *f.* ein Stiefel, Verwahrung der Beine, ſo erſt von Leder, hernach aber von Ertzt oder Eiſen waren, wie Halbſtiefel die Bei-ne nur halb bedeckten, und damit ſie nicht ſo ſchwer wären, auch wohl auf Schlangenart durchbro-chen waren. *Pitiſc.* Ocrea crura tegere. *Liv.* Ocreis crus involvere, Stiefel anziehen. *Apul.* 2) - ferrea, ein Beinharniſch.

Ocreātus, a, um, geſtiefelt, der Stiefel an-hat. *Horat. ocrea.*

Ocrĭcŭlum, i, *n. Otriculi*, al. *Città d' O-cria*, Stadt in Umbrien in Italien. *Liv.*

Ocrīnum Promontorium, i, *n.* Leſard Point, Vorgebürge in Engelland.

Ocris, is, *m.* ein jäher ſtruppichter Berg. Aſcendere altum ocrim, einen jähen Berg hin-auf ſteigen. *Liv.* ap. *Non.*

* Octachordos, i, *c.* achtſaitig, das acht Sai-ten hat. 2) achtſtrahlicht, das acht Strahlen, als eine Fontaine wirft.

† Octăchŏron, i, *n.* eine Kirche mit 8. Ab-ſätzen, Hallen, Capellen u. d. g. *Freſn.*

Octaedrum, i, *n.* ein regulärer geometriſcher Cörper, der in acht gleichſeitige Triangul einge-ſchloſſen iſt. *Wolf.*

† Octangŭlus, a, um, achteckigt. 2) acht-winkelicht.

Octans, tis, *m.* der achte Theil eines Din-ges. *Vitr.* 2) ein Octant, Aſtronomiſches In-ſtrument, ſo aus dem achten Theil eines Circuls beſtehet und zu Meſſung der Weiten der Sterne gebraucht wird. *Wolf.*

Octaphorum ſ. *Octophorum.*

Octăpŏdion, i, *n.* beſonders Flammeum der Griechiſchen Kaiſer.

† Octapŭlum, i, *n.* Art einer Kleidung mit 8. geſtickten oder verbrämten Zipfeln. *Freſn.* Vox ſignificationis dubiæ.

Octaſtylon, i, *c.* & on, *n.* achtſäulig, das 8. Säulen hat. Octaſtylon templum, ein Tem-pel, der von vornher 8. Säulen hat. *Vitr.*

† Octāva, æ, *f.* die ewige himmliſche Ruhe, nach den 7. Arbeitstagen in dieſem Leben. *Freſn.* † 2) acht Tag nach einem Feſte. *Id.* † 3) Ge-richtshaltung in Ungarn von 40. Tagen, ſo bis auf 8. Tage vor Michaelis giengen. *Id.* † 4) gewiſſe Gegend in Franckreich, ſo von ihren Fel-dern jedesmahl die achte Garbe abgeben muß. *Id.* † 5) Art einer Abgabe, ſo der achte Theil eines Dinges oder deſſen Werth war. *Cod. Th.* † 6) *Octave*, Intervallum in der Muſic von 4. Linien und 4. Spatiis, oder ein Ton oder Klang, der von ſeinem Fundament oder Gegenſtand 8. Klänge höher oder tiefer abſtehet. *Walther.* - chroma-tica, Octave, ſo aus 12. Semitoniis beſtehet. *Id.* - diatonica, Octave, aus 5. gantzen To-nen und 2. Semitoniis. *Id.* - deficiens, eine unvollkommene Octave, die ein Semitonium minus zu wenig hat. *Id.* - elliptica, eine ver-deckte oder heimliche Octav. *Id.* - enharmoni-ca, Octave von 27. bis 32. Intervallis. *Id.* - ſuperflua, Octave, die ein Semitonium minus zu viel hat. *Id.* 7) - Sphæra, die Sphäre oder der Himmel der Fixſterne nach der alten Aſtrono-mie.

† Octāvārium, i, *n.* Zoll, Acciſe von den Waaren, ſo dem Fiſco abgegeben wurde. *Freſn.*

Octāvārius, i, *m.* ein Zolleinnehmer der O-ctavæ. *Cod.*

Octāvia, æ, *f.* Römiſcher Frauennahme. *Suet.* 2) Nahme einer Tragödie des Seneca. 3) einer Gallerie zu Rom. *Vellej.*

Octāviānus, a, um, den Octavium angehend. *Cic.* 2) *m.* der aus der Familie der Octavio-rum in eine andere adoptiret worden iſt. *Suet. Octavius.*

Octaviolca, æ, *f. Eſpinnoſa*, Stadt in Bi-ſcaya in Spanien. *Ptol.*

Octavius, i, *m.* Nahme einer Familie, aus welcher der Kaiſer Auguſtus herſtammete. *Suet.*

Octāvius, a, um, den Octavium angehend. Octavius vicus, die Octaviſche Gaſſe oder Straſſe zu Rom. *Suet.* Gens Octavia, das Octaviſche Geſchlecht.

Octāvum, *Adv.* zum achtenmahl. - Tribu-nus, Viertelsmeiſter. *Liv.*

Octāvus, a, um, der achte. Octava pars, der achte Theil. *Cic.* Circiter horam octavam, gegen die achte Stunde. *Hor.* Octavus locus, die achte Stelle. *Cic.*

† Octīduum, i, *n.* Zeit von 8. Tagen, 8. Ta-ge Zeit.

Octies, *Adv.* achtmahl. - ſepteni anfractus Solis, achtmahl ſieben Umwendungen der Son-ne, d. i. 56. Jahr. *Cic.*

† Octimber, *al.* Octumber, bris, *m.* der Wein-monat. *Flodoard.*

Octingēnārius, a, um, aus 800. beſtehend. Grex octingenarius, dergleichen Heerde. *Varr. octingenti.*

Octingenteſĭmus, a, um, der achthunderte. Agere annum octingenteſimum, in dem acht-hunderten Jahre ſeyn. *Cic.*

Octingenti, æ, a, achthundert. Mille & octingenta ſtadia, ein tauſend und acht hundert Stadia. *Cic.* Magiſtratum illum jam octin-genti fere ſunt conſecuti, dieſe Charge haben nun faſt ihrer achthundert erlanget. *Cic.*

Octingenties, *Adv.* achthundertmahl.

Octĭpes, pĕdis, *o.* achtfüßig, das acht Füſſe hat. Octipes cancer, ein achtfüßiger Krebs. *Ovid.*

Octo, *Adject. plur. indecl. o.* acht. Octo pœnarum genera, acht Arten der Strafen. *Cic.*

Octōber, bris, *m.* ſc. menſis, der October, der Weinmonat, achter Monat des alten Römiſchen und zehender des heutigen Jahrs. *Cic.* Quum menſe Octobri in urbem revertiſſet, da er im October wieder nach Rom gekommen war. *Vellej.* 2) - equus, ein Pferd, ſo jährlich zu Rom auf dem Campo Martio dem Marti geopfert wurde, und von 2. Pferden, ſo den Preis im Wettrennen erhalten, das rechte ſeyn muſte, deſſen Kopf entweder an dem Turri Mamilia oder der Regiæ angemacht, der Schwanz aber mit ſo groſſer Geſchwindigkeit in dieſe gebracht wurde, daß er noch blutete und einige Tropfen auf den Heerd fallen kunten. *Freſn.*

Octŏdĕcim, *Adj. plur. indecl. o.* achtzehen.

† Octŏdium, i, *n.* Zeit von 8. Tagen. *Freſn.*

Octodorum, i, *n. Toro*, Stadt in Leon in Spanien.

Octŏdūrus, ſ. Octodorus, i, *f. Martinach*, ſ. *Martigny*, Stadt in der Schweitz. *Cæſ.*

Octogenārius, a, um, von achtzigen. *Vitr.* Octogenarius ſenex, ein Mann von 80. Jahren. *Plin. Sec.*

Octōgēnus, a, um, je achtzig. Dari militibus ex præda æris octogeni bini, es ſind den Soldaten je achtzig und achtzig Aſſes oder einem jeden 80. Aſſes gegeben worden. *Liv.* 2) *plur.* achtzig. Habere octogenos fetus, achtzig Junge haben. *Plin.*

Octōgēſa, æ, *f. Mequinença*, Stadt in Arragonien in Spanien. *Liv.*

Octōgēſĭmus, a, um, der achtzigſte. Quartum annum ago & octogeſimum, ich bin in meinem vier und achtzigſten Jahren. *Cic.*

Octōgies, *Adv.* achtzigmahl. - Seſtertiûm, 8000000. Seſtertien. *Cic.* Octogies quinquies centena, fünf und achtzigmahl hundert, d. i. 8500. *Plin.*

Octōginta, *Adj. plur. indecl. o.* achtzig. - regnavit annos, - Jahr hat er regiert. *Cic.* Ille octoginta annos natus, der ſo achtzig Jahr alt iſt. *Cic.* Centum octoginta octo, hundert und acht und achtzig. *Cic.*

Octōgōnos, i, *c. Vitr.* Octōgōnus, a, um, achteckicht, achtwinklicht, das acht Ecken oder acht Winkel hat. *Frontin.* Octogonum ſc. ſchema, ein Achteck, eine Figur, die acht Seiten hat. - regulare, daran die Seiten und Winkel einander ingeſamt gleich ſind. irregulare, da dieſe einander nicht durchgehends gleich ſind.

Octōjŭgis, e, acht und achte mit einander oder in einem Gliede. *Liv.*

Octōmĭnūtālis, e, das acht Minutos giebt. *Lamprid.*

Octōnārius, a, um, aus achten beſtehend, *Varr.* Verſus octonarius, ein Vers, ſo 8. Pedes hat.

Octōnātio, ōnis, *f.* Rechnung von achten zu achten. *Vet. Interpr. Iren.*

Octōnus, a, um, je acht und achte. 2) acht. Octonis menſibus partus ferre, acht Monate trächtig gehen. *Plin.* Tu mihi octonos HS. dato, du ſolſt mir 8. Seſtertien geben. *Cic.*

Octōphŏrum, i, *n.* das von achten getragen wird. Portare aliquem octophoro, einen in dergleichen Senfte von 8. Mann tragen laſſen. *Cic.*

Octuāginta, *Adject. plur. indecl. o.* achtzig. *Vitr.* Pro *octoginta.*

† Octuāle, is, *n.* gewiſſes Maaß flieſſender Dinge, ein Aechtelein. *Freſn. octo.*

Octuplĭco, āvi, ātum, āre, verachtfältigen, achtmahl ſo viel machen. Octuplicato cenſu, nachdem die Vermögenſteuer achtmahl ſo hoch geſezet worden. *Liv.*

Octuplĭcātio, ōnis, *f.* die Vermehrung auf achtmahl. *Mart. Cap.*

Octŭplus, a, um, achtfältig. Octupli damnare, zu achtfachem Erſatz verurtheilen. *Cic.* In octuplum judicium dare, ſein Urtheil fällen, daß ein achtfacher Erſatz achtfache Wiedererſtattung geſchehen ſoll. *Cic.*

Octuſſis, ſ. Octaſſis, *Lambin.* is, *m.* Römiſche Müntze von 8. Aſſibus, unſeres Geldes 2. Groſchen 4. und 4. Fünftel Pfennig. *Plaut. octo & as.*

Ocŭla, æ, *f. Aquula*, Stadt in Sicilien.

† Ocŭlāre, is, *n.* Fell unter den Augen. *Freſn.* 2) Viſier eines Helms. *Pitiſc.*

Ocŭlāria, æ, *f.* Augentroſt, ein Kraut. *Schrœder.*

Ocŭlāriārius, i, *m.* ein Brillenmacher, Perſpectivmacher, Miſcroſcopienmacher. *Reineſ.* 2) adj. - faber, *marm. ant.*

Ocŭlāris, e, das Aug angehend. Ocularis tunica, das Augenhäutlein. *Veget.* Ocularis inſpectio, die Beſichtigung, Art einer gerichtlichen Handlung. *Digeſt.*

Ocŭlārĭter, *Adv.* mit Augen. - intueri, anſehen. *Sidon.*

† Ocŭlārium, i, *n.* die Spalt an einem Helm, wodurch man ſehen kan, das Viſier. *Freſn.*

Ocŭlārius, a, um, die Augen angehend. Ocularius medicus, ein Augenarzt. *Celſ.* Ocularia ægritudo, Augenkrankheit. *Solin.* Ocularia claritas, Klarheit der Augen. *Id.* Ocularium ſpeculum, eine Brille. *Jun.*

Ocŭlāta, æ, *f.* eine Neunauge, Art eines Fiſches. *Plin.*

† Ocŭlātim, *Adv.* mit Augen. *Freſn.*

Ocŭlātio, ōnis, *f.* das Augenausbrechen an einem Weinſtock. *Plin.*

Ocŭlātus, a, um, mit Augen verſehen, der Augen hat. Manus meæ oculatæ ſunt, credunt, quod vident, meine Hände haben Augen, ſie glauben, was ſie ſehen. *Plaut.* 2) der ſehen kan. Male oculatus, der nicht wohl ſehen kan, kein gut Geſicht hat. *Suet.* 3) der was ſiehet. Teſtis oculatus, ein Zeuge, der eine Sache ſelbſt geſehen hat. *Plaut.* 4) wobey man ſehen kan. Emere oculata die, am Tage kauffen, da man ſehen kan, was man kauft, die Katz nicht im Sack kauffen. *Plaut.* 5) offenbar, ſichtbar, das oder wohin jedermann ſehen kan. Oculatiſſimus locus, ein ſehr freyer Ort, wohin oder worauf jedermann alles ſehen kan. *Plaut.* 6) - feneſtris, das Fenſter hat. *Fortunat.* 7) Oculata inſpectione videre, mit ſichtbaren Augen ſehen. *Arnob.*

Ocŭleus, a, um, voll Augen. Argus totus oculeus fuit, Argus iſt ganz voll Augen geweſen. *Plaut.*

Ocŭ-

Ocŭlĭcrĕpĭda, æ, *m.* der ſo oft eines auf die Augen kriegt, daß ſie ihm berſten möchten, daß ihm das Feuer aus denſelben ſpringt. *Plaut. crepo.*

Ocŭlĭfĕrium, i, *n.* das ſchön anzuſehen iſt, ſchön in die Augen fällt. *Sen.*

Ocŭlĭſſĭmus, a, um, ſo lieb, als ein Auge, ſehr lieb. Salve, oculiſſime homo, willkommen, liebſter Camerad. *Plaut.* Oculiſſimum oſtium, eine ſehr liebe Thüre, die allerliebſte Thüre. *Id.*

Ocŭlĭtus, *Adv* wie die Augen. - amare aliquem, einen lieben. *Plaut.*

Ocŭlo, āvi, ātum, āre, die Augen eröffnen, aufthun. *Cyprian.*

Ocŭlus, i, *m.* ein Auge, womit man ſiehet. - acutus, ſcharfſichtiges. *Plaut.* - lacrimans, thränendes. *Id.* - limus, ſchielendes. *Id.* - ſcintillans, funkelndes. *Plaut.* - malus, neidiſches. *Plaut.* - perniger, kohlſchwarzes. *Id.* - lippus, triefendes. *Id.* - lynceus. *Horat.* - milvinus, *Apul.* ein ſcharfes Geſicht. Oculi emiſſitii, ſchieſſende, umſehende Augen. *Plaut.* - noctuini, herbei, grasgrüne Augen. *Plaut.* Oculos in aliquid conjicere, die Augen auf etwas werfen. *Cic.* Ante oculos ponere. *Cic.* Ob oculos ponere. *Cic.* - proponere. *Cic.* - ſtatuere. *Cic.* - conſtituere, ſetzen, ſtellen. *Cic.* Oculos eruere. *Plin.* - eripere, die Augen ausreiſſen. *Ter.* - effodere, ausſtechen. *Cic.* 2) das Geſicht. Oculos amittere, das Geſicht verlieren, blind werden. *Cæſ.* 3) In oculis aliquem geſtare. *Cic.* - ferre, einen ſehr lieb haben. *Ter.* Publicanis in oculis ſumus, die Zöllner lieben uns ſehr. *Cic.* 4) Obliquo oculo limare commodum alicujus, eines Wohlergehen mit ſcheelen Augen anſehen. *Hor.* 5) Ut ego oculis rationem capio, ſoviel ich ſehe. *Plaut.* 6) Deponere oculos in aliquam mulierem, anfangen eine Frau zu lieben. *Horat.* 7) Configere oculos cornicum, ſehr kluge und verſchmitzte Leute betriegen. *Cic.* 8) Concipere oculis. *Plaut.* Haurire oculis, ſehen. *Virg.* 9) Oculis epulas dare. *Plaut.* Paſcere oculos, die Augen weiden, gern ſehen. *Ovid.* 10) - tibi ſum, du haſt mich ſehr lieb. *Plaut.* 11) Oculos alicujus in oculis habere, fleißigſt auf einen ſehen. *Plaut.* 12) Oculos ſpargere, ſich überall umſehen. *Perſ.* 13) Oculis contrectare, genau beſehen. *Tac.* 14) - mundi, die Sonne. *Cic.* 15) Auge an einem Baum oder Weinſtock. Imponere oculos, oculiren, äugeln. *Virg.* 16) - macularum, runde Flecke. *Plin.* 17) Oculi caudæ pavonum, die Spiegel eines Pfauſchwanzes. *Plin.* 18) Ocule mi, mein Auge, du, den ich ſo lieb als mein Auge habe. *Plaut.* 19) Oculi ardent. *Plaut.* - igne micant. *Ovid.* - igne tument, er ſiehet ganz feurig mit den Augen aus, iſt ſehr bös, ſehr zornig. *Stat.* 20) Rath eines Fürſten. *Plaut.*

Ocyăle, es, *f.* eine der alten Amazonen. *Hygin.*

Ocydrŏme, es, *f.* einer von den vielen Hunden des Actäons. *Hygin.*

Ocydromus, i, *m.* ein Hund des Actäonis. *Hygin.*

Ocymaſtrum ſ. *Ocimaſtrum.* Ocymum ſ. *Ocimum.*

Ocȳnum, *al.* Ocĭnum, *al.* Ocymum, i, *n.* Art Viehfutters, zu deſſen Ausſaat 10. Maaß Erbſen und Griechiſcher Haber kam. *Varr.*

Ocyor, ōris, *c.* Ocyus, ōris, *n.* geſchwinder, ſchneller, behender, hurtiger. - euro, als der Oſtwind. *Horat.* Senectus ocyſſima, das ſehr ſchnelle Alter. *Plin.*

Ocȳpĕte, es, *f.* eine der Harpyen. *Apollod.*

Ocȳrŏe, es, *f.* des Chironis und der Chariclus Tochter, ſo in ein Pferd verwandelt wurde. *Ovid.*

Ocȳter, *Adv.* geſchwind. *Apul.*

Ocȳthous, i, *m.* einer von den vielen Hunden des Actäons. *Hygin.*

Ocyus, *Adv.* geſchwinder, ſchneller, eher. - ad ſuum pervenire, zu dem Seinigen kommen. *Cic.* - facere aliquid, etwas thun. *Cic.*

Oda, æ, ſ. Ode, es, *f.* ein Geſang, Lied, Lyriſches Gedicht oder Carmen, eine Ode. *Hor.*

Odalencum, i, *n.* *Odalonga*, Stadt im Montferrat in Italien.

† Odiāriārius, i, *m.* ein Geſangmeiſter, Singmeiſter. *Inſcr. vet.*

Odārium, i, *n.* ein Geſang, Lied. Odaria ſaltare, nach einem Geſang tanzen. *Petron.*

Odaxiſmus, i, *m.* das Jucken im Zahnfleiſch, wenn bey den Kindern die Zähne kommen wollen. *Blancard.*

Odĕfăcio, *al.* Odfacio, feci, factum, ĕre, riechen. *Feſt.*

Odĕnātus, i, *m.* Fürſt der Palmyrener und Gemahl der Zenobiä. *Treb. Pollio.*

Odēra, æ, *c.* die Oder, Fluß in Teutſchland.

Odeſſos ſ. Odeſſus ſ. Odyſſus, *Ammian.* i, *f.* *Lemano*, Stadt in Untermyſien in dem Ponto Euxino. *Ovid.*

Odēum, i, *n.* ein Chor, Ort, da man ſinget oder muſiciret. 2) ein Sing- oder Muſichaus, wo ſich die Muſici übeten und ihre Muſic probirten, ehe ſie auf die Theatra bey den Schauſpielen kamen, auch unter ſich ſelbſt öffentlich um den Preis certirten, dergleichen Häuſer denn ehedem 4. al. 5. zu Rom waren. *Suet.*

Odi, iſſe, haſſen. - male aliquem, einen ſehr. *Cic.* - pejus omnibus malis aliis, mehr als alle andere Ubel. *Cic.* - pejus hunc, quam illum, dieſen mehr als jenen. *Cic.* Debes odiſſe improbitatem ejus, du ſolſt deſſen Bosheit haſſen. *Cic.* - aliquem furialiter. *Ovid.* - odio Vatiniano, aufs ärgſte. *Catull.*

Odia, æ, *f.* *Siam*, Stadt in Aſien. 2) Inſel der Sporadum im Aegäiſchen Meere. *Plin.*

Odībĭlis, e, verhaßt. *Lamprid.*

Odĭce, es, *f.* eine der Horarum. *Hygin.*

Odĭnŏlyon, ontis, *m.* Art eines Fiſches, ſo zu Beförderung der Geburt ſchwangerer Weiber dienlich ſeyn ſoll. *Plin.*

Odinus, i, *m.* ehmahliger Herzog und Gott der Sachſen.

Odiōſe, *Adv.* verhaßt, verhaßter Weiſe. - facere, handeln. *Plaut.* 2) - eſſe alicubi, mit Verdruß wo ſeyn. *Plaut.* 3) - interpellare aliquem, auf eine verdrießliche Art, verdrießlicher Weiſe einen ſtöhren. *Cic.*

Odiōſĭcus, a, um, *Plaut.* Odiōſus, a, um, verhaßt, das man haßt. - pleriſque, den meiſten. Odioſum genus hominum beneficia exprobrantium, das ſind verhaßte Leute, die einem eine Wohlthat vorwerfen, aufrücken. *Cic.* Odioſa res, eine verhaßte Sache. *Plaut.* Alterum eſt odioſius, das andere iſt noch verhaßter. *Cic.* 2) verdrießlich, unangenehm. Odioſæ tibi ſunt epiſtolæ quotidianæ, meine täglichen Briefe fallen dir verdrießlich. *Cic.* Senes ſunt odioſi omnibus, alte Leute ſind allen verdrießlich. *Cic.* Si odioſi eſſe pergitis, wenn ihr fortfahret, mir ferner verdrießlich zu ſeyn. *Ter.* Odioſus es, du biſt mir verdrießlich. *Plaut. odium.*

Odītes, e, *m.* einer der Centauren auf des Pirithoi Hochzeit. *Ovid.* 2) ein vornehmer Aethiopier auf des Perſei Beylager. *Ovid.*

Odium, i, *n.* der Haß, Widerwill, Groll, den man gegen einen hat. - capitale, tödtlicher. - jejunum, unersättlicher. *Juvenal.* - novercale, ſtiefmütterlicher, giftiger, ſehr groſſer. - magnum concitare in aliquem, groſſen wider einen erwecken. *Cic.* - tantum cepiſſe regni, ſo groſſen wider das Reich gefaſſet haben. *Cic.* Atrox odii erat Agrippina, ſie hatte einen grimmigen Haß gefaſſet. *Tac.* Eſt mihi odium illius, ich haſſe ihn, er iſt mir verhaßt. *Virg.* 2) Haß, da man gehaſſet wird. Odio eſſe alicui. *Cic.* In odio eſſe alicui. *Cic.* - apud aliquem, von einem gehaſſet werden, eines Haß auf ſich geladen haben. *Cic.* Ne in odium veniam, damit ich nicht in Haß gerathe, gehaſſet werde. *Cic.* Res digna odio, Sache, die des Haſſes werth iſt. *Cic.* 3) Verdruß. - cepit me negotii, ich bin des Dinges überdrüßig. *Ter.* Numquam tuo odio vinces me, du ſolſt mit deinem verdrießlichen Bezeigen mich doch nicht müde machen. *Ter.* † 4) - vetus, Verbrechen, ſo einer wiſſentlich und aus alter Feindſchaft wider einen begehet. *Freſn.*

Odo, ōnis, *m.* ein Filzſchuch, Fußſocke, Trimmerſchuch. *Digeſt.*

Odoācer, cri, *m.* Herzog der Heruler und Rugier, ſo Rom A. C. 470. einnahm.

Odŏmantĭce, es, f. Odomantica, æ, *f.* Landſchaft in Macedonien um die Gegend der Stadt Emboli an dem Fluſſe Stromona. *Liv.*

Odontăgōgum, i, *n.* *Woyt.* Odontăgra, æ, *f.* eine Zahnzange, Pelican, Inſtrument, womit man die Zähne ausreiſſet. *Blancard.*

Odontalgīa, æ, *f.* das Zahnweh, Zahnſchmerz. *Blancard.*

Odontalgĭcus, a, um, die Zahnſchmerzen angehend. Odontalgicum ſc. remedium, Mittel wider die Zahnſchmerzen. *Schrœder.*

Odontiăſis, is, *f.* das Zähnbekommen, das Zahnen. *Blancard.*

Odontīdes, is, *f.* Art eines Krauts wider das Zahnweh. *Apul.*

Odontiſmus, i, *m.* Theil des Pythiſchen Kampfs, worinnen das Knirſchen der Zähne des von dem Apolline erſchoſſenen Drachens mit der Trompete vorgeſtellet wurde. *Walther.*

Odontītes, æ, *m.* brauner Augentroſt, ein Gewächs. *Tabernæm.* 2) Gauchblumen, Guckucksnäglein. *Plin.*

Odontoīdes, is, *c.* einem Zahn ähnlich, das wie ein Zahn ausſiehet. *Blancard.*

Odontŏlĭthos, i, *m.* Weinſtein oder Kalk an den Zähnen. *Woyt.*

Odontŏphīa, æ, *f.* das Zähnkriegen, das Zahnen, Durchbrechen der jungen Zähne. *Blancard.*

Odopeta, æ, *f.* eine Lamprete, al. ein Windhund. *Petron.* Vox dubia.

Odor, ōris, *m.* der Geruch, den eine Sache von ſich giebt. - ſuavis & jucundus, angenehmer und lieblicher. *Cic.* - teterrimus, quem ne beſtiæ quidem ferre poſſunt, ſehr häßlicher, den auch die Beſtien nicht vertragen können. *Cic.* - unguentorum, der Salben. *Cic.* Odoris intolerabilis fœditas, ein unerträglicher Geſtank. Odoris ſuavitas, die Annehmlichkeit des Geruchs. *Cic.* 2) riechende Materie, als Salbe, Räucherpulver u. d. g. Incendere odores, Räucherwerk, gutriechende Dinge anzünden. *Cic.* Differtum odoribus corpus, ein einbalſamirter Cörper. *Tac.* Multo odore fumat ara, man verbrennet viel wohlriechende Dinge auf dem Altar. *Horat.* 3) Merkung. Eſt nonnullus odor dictaturæ, man merkt, daß es zur Dictatur kommen werde. *Cic.*

Odōrābĭlis, e, das man riechen kan. *Conſt. Af. odoro.*

Odōrāmen, ĭnis, *n.* *Macrob.* Odōrāmentum, i, *n.* was wohlriechendes, ein Räuchwerk, Parfume. *Plin.*

Odōrārius, a, um, wohlriechend, das gut reucht. Odoraria myrrha, dergleichen Myrrhe. *Plin.*

Odōrātio, ōnis, *f.* das Riechen. *Cic.*

Odōrātīvus, a, um, riechend. *Apul.*

Odōrātus, a, um, wohlriechend, das einen guten Geruch von ſich giebt. Odoratæ roſæ, wohlriechende Roſen. *Tibull.* - violis, von Veilgen. *Plin.* Vina odoratiora, noch beſſer riechende Weine. *Plin.* Myrtus odoratiſſima, Myrte, die vor allen andern wohlriechet. *Plin.*

Odōrātus, us, *m.* das Riechen, der Geruch, einer der 5. Sinne. De odoratu & guſtatu diſputare, vom Geruch und Geſchmack reden. *Cic.* 2) der Geruch, den ein Ding giebt. - pomorum, des Obſtes. *Cic.*

† Odōreaceus, i, *m.* ein Spürhund. *Freſn.*

Odōrĭfer, fĕra, fĕrum, wohlriechend, das wohlriechende Dinge bringt oder trägt. Arabia odorifera, Arabien, ſo viel wohlriechende Dinge hervorbringt. *Plin.*

Odōrĭſĕquus, a, um, der dem Geruch nachfolget, der Spur nachgehet. Odoriſequi canes, Spürhunde. *Liv. Andron.*

Odorna, æ, *f.* Orne, Fluß in Lothringen.

Odōro, āvi, ātum, āre, wohlriechend machen. - aëra fumo, räuchern, die Luft parfumiren. *Ovid.* - mella, dem Honig einen guten Geruch geben. *Colum. odor.*

Odōror, ātus ſum, āri, riechen, den Geruch empfinden. - hominem, einen Menſchen, daß ein Menſch da ſey. *Colum.* - cibum, das Eſſen. *Hor.* 2) riechen, ſpüren, ſchnopern, durch den Geruch zu erfahren ſuchen. - omnia, alles anriechen, um was zu finden. *Cic.* 3) zu erfahren ſuchen, ſich zu erforſchen bemühen, ausſpüren.

ren. Canes venaticos diceres, ita odorabantur omnia, du hätteſt ſie mit Recht Spürhunde nennen können, ſo genau ſpüreten ſie allem nach, ſuchten ſie alles zu erfahren. *Cic.* 4) vorher merken, verſpühren, wahrnehmen. - aliquid feſtine, etwas gar bey Zeiten. *Cic.* - quid futurum ſit, was geſchehen werde. *Cic.* - decemviratum, den Decemvirat, daß dergleichen werde aufgerichtet werden. *Cic. odor.*

Odōrus, a, um, wohlriechend, das einen guten Geruch von ſich giebt. Flos odorus, eine wohlriechende Blume. *Ovid.* Odora res, wohlriechende Sache. *Varr.* 2) der da riechet. Odora canum vis, Spürhunde. *Virg.*

Odos, ōris, *m.* der Geruch. Is odos in cœlum volat, der Geruch ſteigt bis in den Himmel *Plaut.*

Odrȳſæ, ſ. Odruſæ, *Tac.* ārum, *m.* die Odryſer, altes Volk in Thracien, an dem Fluſſe Hebro und um das itzige Adrianopel. *So in.*

Odrȳſius, a, um, Odryſiſch. 2) Thraciſch. *Ovid.* Odryſia tellus, Thracien. *Sil.*

Odyſsēa, æ, *f.* Gedicht des Homeri aus 24. Büchern von der Heimreiſe des Ulyſſis von Troja. *Cic.* 2) - Odyſſia, *Porto di Palo*, Stadt in Sicilien im Val di Noto.

Oea ſ. Eoa, æ, *f.* *Tripoli*, Hauptſtadt in ihrer Republic in Africa. *Mela.*

Oeāgrius, a, um, den Oeagrum angehend. *Virg.* 2) den Orpheum betreffend. Oeagri nervi, des Orphei Leyer. *Sil.*

Oeāgrus, i, *m.* ein König in Thracien, der mit der Calliope den Orpheum und Linum zeugete. *Hygin.* 2) ein Fluß in Thracien. *Apollod.*

Oeanthe, es, ſ. Oeanthēa, ſ. Oeanthia, æ, *f.* ehmahlige Stadt in Locride. *Plin.*

Oeāſo, ōnis, *f.* *Oiarſo*, Ort in Biſcaya in Spanien. *Ptol.* 2) *le Figuier*, Vorgebürge daſelbſt.

Oeăſŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* *Fuentarabia*, Stadt in Biſcaya in Spanien.

Oebălia, æ, *f.* Landſchaft in Laconia. *Stat.* 2) die Stadt Tarent in Italien, ſo von den Lacedämoniern, deren König ehedem Oebalus war, erbauet worden. *Virg.*

Oebălĭdes, æ, *m.* ein Lacedämonier. Oebalides puer, der Hyacinthus von Lacedämon. *Ovid.* 2) Oebalidæ fratres, der Caſtor und Pollux, 2. Lacedämonier. *Stat. Oebalus.*

Oebălis, ĭdis, *f.* *Stat.* Oebălius, a, um, den Oebalum angehend. 2) Lacedämoniſch. *Stat.*

Oebălus, i, *m.* des Tyndarei Vater, von dem Oebalius ſo viel als Lacedämoniſch heißt. *Pauſan.* 2) König der Inſel Capreæ, einer von den Feinden des Æneæ in Italien. *Virg.*

Oechălia, æ, *f.* ehmahlige Stadt in Meſſenien. *Plin.* 2) Stadt in Eubœa. *Mela.* 3) Nahme noch anderer ehmahligen Städte. *Strab.*

Oecles, is, *m.* Oecleus ſ. Oicleūs, ĕi, *m.* des Antiphatæ Sohn, und Vater des Amphiarai.

Oeclīdes ſ. Oiclīdes, æ, *m.* des Oiclēi Sohn, Amphiaraus. *Ovid.*

Oecŏnŏmĭa, æ, *f.* die Haushaltung. *Quint.* 2) die Einrichtung, Diſpoſition einer Schrift. *Cic.* 3) - ſalutis, die Ordnung des Heils. *Theol.*

Oecŏnŏmĭca, æ, *f.* die Haushaltungskunſt, Wiſſenſchaft der Landwirthſchaft.

Oecŏnŏmĭcus, a, um, Oeconomiſch, haushälteriſch, die Haushaltung angehend. Liber œconomicus, ein Buch von der Haushaltung. *Cic.*

Oecŏnŏmus, i, *m.* ein Haushälter, Hausverwalter. 2) Verwalter der Kirchengüter. *Freſn.* 3) ein Advocat, Vertheidiger. *Id.* 4) Kuchenmeiſter und Einnehmer bey den Clöſtern. 5) Obriſthofmeiſter. *Dipl.* 6) Stiftsvogt, Adminiſtrator. *Script. rer. germ.*

Oecūmĕnĭcus, a, um, allgemein, univerſal. Concilium œcumenicum, allgemeine Kirchenverſammlung, da alle oder doch die meiſten Biſchöffe der rechtglaubigen Chriſtenheit verſammlet waren; deren einige nur vier ſtatuirten.

Oecus, i, *m.* ein Haus. *Pitiſc.* 2) ein groſſer Saal. *Plin.*

Oedēma, ătis, eine wäſſerichte Geſchwulſt, ſonderlich an den Schenkeln. *Celſ.*

Oedēmătōſus, a, um, geſchwollen, mit einer wäſſerigten Geſchwulſt beladen.

Oedĭpŏdĭŏnĭdes, æ, *m.* ein Sohn oder Nachkommen des Oedipi. *Stat.*

Oedĭpŏdĭŏnius, a, um, den Oepidum angehend. *Ovid.*

Oedĭpus, i, & ŏdis. *Cic. m.* des Laii und der Jocaſtæ Sohn, König zu Theben, der aber endlich im Elend ſtarb. *Plaut.* 2) ein kluger Mann, der alles leicht errathen kan, weil Oedipus das Räzel aufgelöſet, ſo das Ungeheuer Sphinx den Leuten aufgegeben hatte. Davus ſum, non Oedipus, ich bin ein einfältiger Menſch, und kein groſſer weiſer Mann. *Ter.*

Oeme, es, *f.* eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.*

Oenagra, æ, *f.* Art eines Krauts. *Dioſc.*

Oenanthe, es, *f.* wilde Reben oder Holztrauben. *Plin.* 2) Weinbeerblüthe. *Martin. Geſn.*

Oenanthĭnus, a, um, von der Oenanthe gemacht. Oleum œnanthinum, dergleichen Oel. *Plin.*

Oeneius, a, um, den Oeneum angehend. Oeneius heros, der Meleager, des Oenei Sohn. *Stat.*

Oenĕlæon, i, *n.* Mixtur aus Wein und Oel. *Woyt.*

Oenĕus, ĕi, *m.* des Prothei und der Eurytes Sohn, König zu Calydon, und Vater ſonderlich des Meleagri. *Hygin.* 2) - ſ. Oenus, *Fiume di Carnero*, Fluß in Croatien.

Oenēus, a, um, den Oeneum angehend. 2) Calydoniſch. Oenei agri, die Gegend um Calydon. *Ovid.*

Oenĭpons, tis, *m.* Inſpruck, Stadt in Tyrol. 2) Hohenau, Ort in Bayern.

Oenŏe, es, *f.* Stadt in Laconia. *Ptol.* 2) eine der Sporadiſchen Inſeln. *Plin.* 3) Flecken in Attica. *Strab.*

Oenŏgărătus, a, um, mit einer Weinbrüh gemacht. *Apic.*

Oenŏgărum, i, *n.* eine Weinbrůh. *Apic.*

Oenoïdes, is, *n.* ein gewäſſerter Wein. *Woyt.*

Oenŏmăus, i, *m.* des Martis und der Aſteropes Sohn, König zu Piſa und Vater der Hippodames. *Hygin.*

Oenŏmel, lis, *n. Woyt.* Oenŏmĕli, ĭtos, *n.* Weinmeet, Wein mit Honig angemacht. *Digeſt.*

Oenŏmelum, i, *n.* ein Weinapfel. *Tabernæm.*

Oenōne, es, *f.* des Cebrenis Tochter und Gemahlin des Paridis. *Ovid.* 2) alter Nahme der Inſel Æginæ. *Apollodor.*

Oenŏpe, es, *f.* des Epopei Tochter, mit der Neptunus den Megareum zeugete. *Hygin.*

Oenŏphŏrum, i, *n.* ein Geſchirr, Wein darinnen aufzutragen, ein Weingeſchirr. *Cic.*

Oenŏphŏrus, i, *m.* der Weinſchenk, Kellermeiſter. *Plin.*

Oenŏpia, æ, *f.* ein alter Nahme der Inſel Æginæ. *Ovid.* 2) Art einer heilſamen Wurzel. *Martin.*

Oenŏpius, a, um, aus oder von der Inſel Oenopia oder Aegina. *Ovid.*

Oenoplia *off.* groſſe Jubeben, weiſſe Bruſtbeer.

Oenŏpōla, æ, *m.* ein Weinſchenk, Weinhändler, Weinverkäuffer.

Oenŏpolium, i, *n.* ein Weinkeller, Weinhaus, Ort, wo man Wein verkauft. Vinum petere ex œnopolio, Wein aus dem Weinkeller holen. *Plaut.*

Oenos, i, *f. Sicandro*, Inſel im Archipelago. 2) der Wein.

Oenoſtadium, i, *n.* Innſtadt, Stadt in Bayern.

Oenŏthēras, æ, *m. Plin.* Oenŏthēris, ĭdis, *f.* ein gewiſſes Kraut, ſo die Leute luſtig machen, oder doch den Geſchmack des Weins haben ſoll. *Plin.*

Oenōtria, æ, *f.* Landſchaft in Unteritalien.

Oenōtrĭdes, um, *f.* die beyden Inſeln, Pontia und Iſcia, an Italien im Tyrrheniſchen Meer. *Plin.*

Oenotrius, a, um, aus oder zu der Landſchaft Oenotria gehörig. *Virg.*

Oenōtrus, i, *m.* des Lycaonis Sohn, ein König der Sabiner, der 17. Menſchenalter vor dem Trojaniſchen Kriege gelebet haben und aus Arcadien in Italien gekommen ſeyn ſoll. *Varr.*

Oenus, i, *m.* der Inn, Fluß in Bayern und Tyrol. 2) Oeni Vallis, der Innthal, Gegend in Tyrol.

Oenus, untis, *m.* Fluß in Laconica. *Liv.* 2) Stadt daſelbſt. *Steph.*

Oenuſſæ, ārum, *f.* drey kleine Inſeln vor Meſſene an Morea. *Plin.* al. *Sapienza*, Inſel vor Modon. *Pauſan.*

Oeſelia, æ, *f.* Oeſel, Inſel zu Liefland gehörig.

Oeſia, æ, *c. l'Oiſe*, Fluß in der Picardie in Frankreich.

Oeſophagæus, i, *m.* (ſc. *muſculus*,) eines der Schlundmäuslein, ſo den Schlund zuziehet. *Woyt.*

Oeſŏphăgus, i, *m.* der Schlund, die Speiſeröhre, ein häutiger Canal, der die Speiſe von der Kehle bis in den Magen führet. *Blancard.*

Oeſtrum, i, *n. Feſt.* & Oeſtrus, i, *m.* eine Breme, Roßbreme, Art einer groſſen Fliege, die ſonderlich im Sommer die Pferde anfällt, ſticht und toll macht. *Virg.* 2) Reizung zur Unſinnigkeit. 3) der furor poëticus. *Stat.* 4) Art groſſer und ſchädlicher Bienen. *Plin.*

Oeſus ſum, ich habe gebraucht. *Cic.* Pro *uſus ſum.*

Oeſyma, æ, *f. Cavalla*, Stadt in Macedonien.

Oeſype, es, *f.* Oeſypum, i, *n. Ovid.* & Oeſypus, i, *m.* die Fettigkeit aus der abgeſchornen Schafwolle, welche, wenn man dieſe wäſcht, oder auch in warmen Waſſer kocht, oben auf ſchwimmet und ſonderlich zu den lahmen Gliedern und Nervenkrankheiten gebracht wird. *Blancard.* 2) die Scheerwolle der Schaafe, ehe ſie gewaſchen wird. *Ovid.*

Oeta, æ, *m.* Oete, es, *m. Virg. f. Sen. Tr. Banina*, al. *Bunina*, Berg zwiſchen Theſſalien und Macedonien, auf dem ſich Hercules verbrannt haben ſoll. *Plin.*

Oetæus, a, um, von oder ſonſt den Berg Oetam angehend. *Stat.* Oetæus Sinus, *Golfo di Zeiton*, Meerbuſen an dem Oeta.

Ofa ſ. *Offa.*

Ofella, æ, *f.* ein kleines Stücklein Fleiſch. *Juvenal.* - aprugnea, von einem wilden Schwein. *Apic.*

Offa, æ, *f.* ein Biſſe, ein Mund voll. *Varr.* - penita, das Stücklein Schweinfleiſch mit dem Schwanze, wie man es itzo etwan in die Gelierte hacket. *Plaut.* 2) - ſordidi panis, ein Biſſe ſchwarzes Brodes. *Colum.* - pultis, ein Fleck Brey. *Cic.* - ficorum, ein von Feigen und deren Stielen gemachte Maaſſe. *Colum.* - melle ſaporata, eine Honigſuppe. *Virg.* 3) - carminis, Brocke von einem Gedicht oder Carmine. *Perſ.* 4) Inter os & offam multa intervenire poſſunt, es kan ſich noch viel zutragen, ehe einer den Biſſen, den er ſchon in der Hand hat, noch ins Maul bringet. *Cato ap. Gell.* Inter offam atque herbam longum intervallum eſt, es gehöret noch viel darzu, ehe aus dem aufgegangenen Korn Brod wird. *Id.*

Offarcĭnātus, a, um, vollgeſtopft, vollgepfropft. *Tertull.*

Offātim, *Adv.* Biſſenweiſe, Brockenweiſe, in kleinen Stücklein. - conficere, einen in kleine Stücklein, zu Limmel hacken. *Plaut.*

Offectio, ōnis, *f.* die Färbung. 2) die Vorbauung, Vorſetzung. *Arnob.*

Offector, ōris, *m.* ein Färber. *Feſt.* 2) der einem ſchadet. *Fronto.*

Offectus, a, um, verhindert. *Lucr.*

Offendĭcŭlum, i, *n.* ein Ding, woran man ſich ſtoſſen kan, ein Stein, Kloz u. d. g. ein Aergerniß, Anſtoß des Lebens. *Plin. Sec.*

Offendix, ĭcis, *f.* ein Band, womit etwas zuſammen gebunden wird, ſonderlich wie dergleichen die Prieſter ehmahls an ihren Hüten hatten, ſo zu beyden Seiten herunter hiengen und unter dem Kinn zuſammen geknüpft wurden. *Feſt.*

Offendo, ĭnis, *f.* ein Anſtoß. *Afran.*

Offen-

Offendo, di, ſum, ĕre, anſtoſſen, ſich ſtoſſen. - in tantis tenebris, in ſo groſſer Finſterniß. *Cic.* - caput ad fornicem, mit dem Kopf an den Schwibbogen. *Cic.* - ſcopulum. *Cic.* - in ſcopulis, an die Klippen. *Ovid.* Naves offenderunt, die Schiffe haben angeſtoſſen an den Grund, an die Klippen geſtoſſen. *Cæſ.* 2) beleidigen, touchiren. - aliquem. *Cic.* - apud aliquem. *Cic.* - in aliquo, einen. *Cic.* Offendit eos noſter labor, es touchirt, es verdreußt ſie unſere Arbeit. *Cic.* In quo offenderem, worinnen ich dich beleidigte. *Cic.* Quod offendit animos majoris partis hominum, was die Gemüther des gröſten Theils der Menſchen touchirt, die Leute verdreußt. *Cic.* 3) finden, antreffen. - aliquam texentem ſtudioſe telam, eine, daß ſie fleißig webet. *Ter.* - aliquem in hac platea, einen auf der Gaſſe. *Ter.* - omnia aliter, alles anders. *Cic.* - agros inanes, die Felder leer. *Cic.* 4) ſich erinnern. - eum menſem comitialem, des Monats, da die Comitia gehalten werden. *Cic.* 5) beſchädigen, ſich ſtoſſen, bleßiren. - vehementer latus, ſehr in der Seite. *Cic.* 6) fehlen, es verſehen. Si quid offenderit, wo er was verſehen wird. *Cic.* Si tantulum offenſum fuerit, wenn man nur ſo viel fehlen wird. *Cic.* Multi viri fortes & terra & mari ſæpe offenderunt, es haben es viel tapfere Leute ſowohl zu Land als Waſſer oft verſehen. *Cic.* In iis offenditur, man verſiehet es, man fehlet darinnen. Aliquid eſt offenſum, man hat es in etwas verſehen. *Cic.* 7) verfallen. - arrogantiam, in Stolz, Hochmuth, hochmüthig werden. *Cic.* 8) ergreiffen, faſſen, zu faſſen kriegen. - aliquem viſco, einen mit dem Vogelleim. *Plaut.* 9) offendi, ſich etwas verdrieſſen laſſen, ſich ärgern. *Cic.* 10) ſich an etwas ſtoſſen. Loci celebritas offendit me, ich ſtoſſe mich an der Menge Volks. *Cic.* 11) offendi, einen Stoß bekommen, Verluſt leiden. *Cic.*

Offenſa, æ, *f.* Beleidigung, Ungunſt, Touchirung. - periculoſa potentium, mächtiger Leute iſt gefährlich. *Cic.* Magna in offenſa eſſe apud aliquem, bey einem in groſſer Ungunſt ſeyn, ihn ſehr touchirt haben. *Cic.* Offenſam ſuſcipere, in Ungunſt gerathen. *Cic.* 2) Si quid offenſæ ſentit, vomere debet, dafern er ſich den Magen im Eſſen verderbet hat, muß er ſich brechen, vomiren. *Cic.* Sine guſtus offenſa, ohne den Geſchmack zu verderben, ohne widrigen Geſchmack. *Colum.* *offendo.*

Offensăcŭlum, i, *n.* ein Anſtoß. Offenſaculum latenter opponere pedibus, den Füſſen heimlich einen Stein des Anſtoſſes vorlegen. *Lact.* Crura crebris offenſaculis contuſa, der ſich die Schienbeine durch öfteres Anſtoſſen verletzet hat. *Apul.*

Offensātio, ōnis, *f.* das Anſtoſſen. 2) Verſehen. - memoriæ labentis, des Gedächtniſſes. *Sen.*

Offensātor, ōris, *m.* der da anſtöſſet. 2) der mit der Zunge anſtöſſet, ein Stammler. *Quint.*

Offensībĭlis, e, der leicht anſtößt. *Lactant.*

Offenſio, ōnis, *f.* das Anſtoſſen. - pedis, des Fuſſes, mit dem Fuß. *Cic.* 2) Beleidigung. Sine offenſione ejus animi, ohne deſſen Beleidigung. *Cic.* 3) Verdruß, Unwille. Movere offenſionem populi, das Volk zum Unwillen bewegen. *Cic.* Excipere offenſionem ex aliquo facto, Verdruß von einer Sache, That haben. *Cic.* 4) Verſehen, Verſtoſſung. - periculoſa, gefährliche. *Cic.* 5) Haß, Neid, Ungunſt. In offenſionem alicujus cadere. *Cic.* - incurrere, in eines Haß verfallen, gerathen, eines Ungunſt auf ſich laden. *Cic.* 6) Stöſſe, Schlappe, Verluſt. - belli, im Krieg. *Cic.*

Offensīve, *Adv.* Beleidigungsweiſe. 2) Angreiffungsweiſe.

Offenſiuncŭla, æ, *f.* kleine Beleidigung. *Cic.*

Offensīvus, a, um, beleidigend. 2) angreiffend. Bellum offenſivum, Krieg, da man einen andern angreift, ihn zuerſt mit Krieg überziehet.

Offenſo, āvi, ātum, āre, oft anſtoſſen. - caput, mit dem Kopf. *Liv.*

Offenſum, i, *n.* die Beleidigung. *Cic.*

Offenſus, a, um, angeſtoſſen. Pes offenſus in porta. *Tibull.* - limine, Fuß mit dem an die Thür geſtoſſen, ſo an die Thür angeſtoſſen worden. Pede offenſo procubuit, da er mit dem Fuß angeſtoſſen, iſt er gefallen. *Ovid.* 2) beleidiget, touchirt. - a veteranis, von den alten Soldaten. *Cic.* - contumelia, durch Schmach. *Cic.* 3) feindſelig, gehäßig. , multis, vielen. *Cic.* Omnes illi ſunt offenſi, ſie ſind alle böß. *Cic.* Si cujus animus in te offenſior, wenn eines Gemüth gegen dich mehr aufgebracht iſt. *Cic.* *offendo.*

Offenſus, us, *m.* der Anſtoß - fortuitus, ungefährer. *Macrob.* 2) die Ungunſt, Unwille, Haß. *Sen.*

Offercio, ſi, tum, īre, ausſtopfen, vollſtopfen. *Plaut.*

† Offĕrencium, i, *n.* † Offĕrenda, æ, *f.* die Oblation, Theil der Meſſe. *Freſn.* † 2) Opfer, alles was zum Geſchenk vorgebracht wird. *Idem*

† Offĕrentia, æ, *f.* die Darbringung, Darbietung. *Tertull.* † 2) Oblation, Theil der Meſſe. *Freſn.* † 3) der Detzen, und was von dergleichen einer Kirche gegeben wird. *Id.*

Offĕro, obtŭli, oblātum, offerre, entgegen bringen. 2) anbieten, darbieten, antragen. - alicui auxilium, einem ſeine Hülfe. *Cic.* - beneficium, eine Wohlthat. *Cæſ.* - in omnia ultro ſuam operam, freywillig ſeine Dienſte zu allen. *Liv.* - ſe ad mortem. *Cic.* - morti, zum Tode. *Cæſ.* 3) geben. - alicui occaſionem, einem Gelegenheit. *Cic.* Dii tibi, oro, omnia optata offerant, ich bitte, daß dir die Götter alles geben, was du wünſcheſt. *Ter.* 4) - virgini ſtuprum. *Cic.* - vitium, eine Jungfer ſchwächen, ſie zu Fall bringen. *Ter.* 5) - alicui religionem, einem einen Gewiſſensſcrupel machen. *Cic.* 6) - ſe, ſich darſtellen. *Cic.* - opportune ſe alicui obviam, einem zu rechter Zeit entgegen kommen. *Ter.* Optime te mihi offers, du kömmſt mir zu rechter Zeit entgegen. *Ter.* Si ſe inter viam obtulerit, wenn er uns auf dem Wege entgegen kommt. *Cic.* 7) - ſe temeritatibus, ſich tollkühner Dinge,

ver-

verwegener Dinge unternehmen. *Caſ.* - ſe periculis, ſich in Gefahr wagen. *Cic.* - ſe pro aliquo morti, ſich für einen in den Tod wagen. *Cic.* 8) entgegen ſetzen. - ſe ſceleri alicujus, ſich eines Schelmerey. *Cic.* 9) - ſpeciem alicujus rei, den Schein eines Dinges haben. *Cic.* †10) Meſſe halten. †11) als ein Laye das Brod und den Wein zur Meſſe in die Kirche bringen. *Id.* 12) - nomina fidelium, bey den Meſſen den Nahmen und die Geſchicht eines Heiligen ableſen. *Id.* †13) - ad baptiſmum, ein Kind zur Tauffe bringen. *Id.* †14) - theſaurum, anzeigen, daß man einen Schatz gefunden habe. *Freſn.*

† Offerſio, ōnis, *f.* die Darbringung. *Freſn.*

† Offerſio, īvi, ītum, īre, darbringen, darſtellen, anbieten. *Freſn.*

† Offerſor, ōris, *m.* ein Darbringer, Opferer. *Freſn.*

† Offertōrium, i, *n.* ein Opfer, was zum Altar gebracht, und von dem Prieſter geopfert wird. *Pap.* †2) Ort, wo die Opfer hingebracht werden. *Cathol.* †3) ſeidenes oder leines Tuch, worinnen der Gläubigen Opfer dargebracht wurde. *Id.* †4) gewiſſer Geſang oder Muſic unter der Meſſe, in dem das Volk zum Opfer gehet. *Id.* †5) Geſchenke, ſo einer Kirche von frommen Chriſten geſchiehet. *Id.*

Offertus, a, um, ausgeſtopft. 2) voll, reich. Offertiſſima hereditas, ſehr reiche Erbſchaft. *Plaut.* Offertiſſimus gaudio, voller Freude. *Id.* †3) dargebracht, offeriret. *Freſn.* *offercio.*

Offĕrūmenta, æ, *f.* Striem, Merkmahl von einem Schlag mit der Peitſche oder Prügel. *Plaut.*

Offĕrūmentum, i, *n.* Opfer oder was man ſonſt den Göttern darbrachte oder offerirte. *Feſt.*

Offĭcĭālis, e, den Dienſt angehend. 2) die Pflicht betreffend. Tullius in Officialibus ſc. libris, *Cicero* in ſeinen Pflichtbüchern, in den Büchern von den Pflichten eines Menſchen. *Lact.* †3) Liber officialis, die Kirchen-Agenda, Buch, worinnen verzeichnet, wie der Gottesdienſt ſolle verrichtet werden. *Freſn.* †4) Officiale generandi inſtrumentum, das männliche Glied.

Officiālis, is, *m.* ein Bedienter, Diener. Jubet officialem ſuum piſces pedibus conterere, er befahl ſeinem Bedienten die Fiſche mit den Füſſen zu zertretten. *Apul.* 2) ein Kirchendiener, Prieſter oder anderer Clericus. *Freſn.* 3) ein Gerichtsdiener. *Digeſt.* 4) Officiales imperii, die ſo die Reichsoberämter führen, die Erzämter des Reichs haben. *Mart. Polon.*

† Officiārium, i, *n.* eine Kirchen-Agenda, Buch von dem Gottes- oder Kirchendienſte. *Freſn.*

† Offĭciātus, i, *m.* ein Beamter, der ein Amt auf ſich hat, mit einem Amt verſehen iſt. *Freſn.* 2) - Cæſaris, der ein Erzamt hat. b) Churfürſt.

Offĭcīna, æ, *f.* eine Werkſtatt, Ort, wo ein Künſtler oder Handwerker ſeine Arbeit macht. - armorum, wo man Waffen macht, eine Waffenſchmiede. *Cic.* - æraria, wo man in Erzt arbeitet, ein Gießhaus. *Plin.* Inſtituere officinam, eine Werkſtatt anlegen. *Cic.* 2) Werkſtatt, Schule. - eloquentiæ. *Cic.* - dicendi, der Beredſamkeit. *Cic.* Quaſi officinas ſapientiæ inſtruere, gleichſam Schulen der Weisheit aufrichten. *Cic.* - nequitiæ, der Schelmerey. *Cic.* Ex eadem officina exiiſſe, aus eben der Schule, eben der Werkſtatt gekommen ſeyn, einerley gelernet haben, eben des Gelichters ſeyn. *Cic.* 3) ein Laden, Boutique, Kaufladen. - promercalium veſtium, wo man Kleider verkauft, Kleiderladen. *Suet.* 4) - cohortalis, ein Hühnerhof, Ort, wo man das Federvieh hat und hecken läßt. *Colum.* 5) eine Apothecke. *Blancard.* - chirurgica, eine Barbierſtube. *Woyt.*

† Officīnāle, is, *n.* eine Werkſtatt. *Freſn.*

Officīnālis, e, die Werkſtatt angehend. 2) Officinalia medicamenta, Arzneyen, die in einer Apothecke zu finden ſeyn ſollen. *Blancard.*

Officīnātor, ōris, *m.* Vorſteher, Oberſter in einer Werkſtatt oder Officin, der die andern zur Arbeit mit anhielt. *Apul.* 2) ein Werkmeiſter, Mäuerer u. d. g. *Vitr.*

† Officīnum, i, *n.* eine Werkſtatt. *Freſn.*

† Officio, āvi, ātum, āre, Kirchendienſt verrichten, Amt in der Kirche verwalten. *Freſn.* 2) begraben. - corpus, eine Leiche. *Ugut.* †3) - diem, einen Tag feyern, Gottesdienſt daran halten. *Freſn.* †4) Meſſe halten. - pro mortuis, für die Todten, Seelmeſſe halten. *Id.*

Officio, fēci, fectum, ĕre, entgegen handeln, zuwider ſeyn, widerſtehen, ſich widerſetzen, hindern, verhindern. - commodis alicujus, eines Beſte, eines Nutzen. *Cic.* - auſpiciis, daß man den Vogelflug nicht recht beobachten kan. *Cic.* - luminibus alicujus, daß einer nicht ſehen kan, ihm das Licht benehmen. *Liv.* - nomini alicujus, eines Ruhm, Reputation. *Liv.* 2) ſchaden, ſchädlich ſeyn. - libertati der Freyheit. *Liv.* - frugibus, dem Getreide. *Virg.* - claritati oculorum, den Augen. *Plin.* 3) Mentis tuæ quaſi luminibus officit altitudo fortunæ meæ, die Gröſſe meines Glücks blendet die Augen deines Gemüths, du kanſt mein Glück nicht anders, als mit neidiſchen Augen anſehen. *Cic.* 4) Extra officiuntur, ſie werden von auſſen verhindert. *Lucret.* *ob* & *facio.*

† Officiŏlātus, us, *m.* ein Amt. *Freſn.*

† Officiōnārius, i, *m.* Diener einer Obrigkeit, Gerichtsdiener. *Freſn.*

Officiōſe, *Adv.* dienſtwillig, dienſtgefliſſen. - facere quid, etwas thun. *Cic.* - parere alicui, einem gehorſamen. *Cic.* 2) höflich, obligeant. Sed illa officioſius, quod, aber das noch dienſtgefliſſener, daß. *Cic.*

Officiōſĭtas, ātis, *f.* die Dienſtgefliſſenheit. †2) Verwaltung, Verrichtung eines Kirchendienſts. *Freſn.* †3) ein Amt, Dienſt, Bedienung, Charge. *Id.*

Officiōſus, a, um, dienſtwillig, dienſtgefliſſen. - ſumme in aliquem, gar ſehr gegen einen. *Cic.* Tanto officioſior, quam ceteri, ſo viel dienſtgefliſſener, als die übrigen. *Cic.* Homo officioſiſſimus, ein ſehr dienſtwilliger Menſch. *Cic.* 2) der einem in der Sodomiterey zu willen iſt. *Sen.*

Offi-

Officium, i, *n.* die Pflicht, Devoir, Obliegenheit, Schuldigkeit, ſo einem zu thun oblieget. - reddere, ſeine Schuldigkeit thun. *Cic.* - tuum eſt, es iſt deine Pflicht, deine Schuldigkeit. *Cic.* - perfectum, eine Zwangpflicht, da Gewalt gebrauchet werden kan. *Philos.* 2) eine gewiſſe Pflicht. *Cic.* 3) Ehre, Reſpect, Reverenz. Officii cauſſa aliquem convenire, einem Ehrenhalber aufwarten, zu ihm gehen, mit ihm zuſammen kommen. *Liv.* Summi officii homo, ein Menſch, der ſein Devoir ſehr wohl in acht nimmt. *Cic.* Fungi ſupremo in aliquem officio. *Curt.* Celebrare ſuprema officia, einem die letzte Ehre abſtatten, ihn begraben. *Curt.* 4) Gefälligkeit, Liebesdienſt, Wohlthat. Exprobrare alicui officia, einem ſeine Wohlthaten, erwieſene Dienſte vorwerfen. *Cic.* 5) ein Amt, Charge, öffentliche Bedienung. - ſcribæ, eines Schreibers, Secretarii. *Nep.* Rapaciſſimum quemque ad ampliora officia promovere, je räuberiſcher einer iſt, je zu gröſſern Chargen ihn befördern. *Suet.* Pendere ex officio publico, mit einem öffentlichen Amte verknüpft ſeyn. *Quint.* Ex officio, von Amts wegen. 6) Verrichtung, Betrieb. - lenonis, eines Hurenwirths. *Plaut.* 7) ein Bedienter der Obrigkeit *Suet.* †8) Hofſtatt, Gefolge, Suite, Bedienten, Geſinde. *Id.* †9) der Gottesdienſt, Verrichtungen der Geiſtlichen bey demſelben. *Id.* †10) Apartement, Logis, Ort, wo ſich die Bedienten aufhalten. *Id.* †11) Gebäude, Haus u. d. g. worinne gemacht oder auch aufbehalten wird, was zum Unterhalt eines Kloſters erfordert wird. *Id.* †12) Dienſt oder Lehn, für den ein Vaſall ſeinem Lehnherrn aufwärtig ſeyn muß. *Id.* †13) Dienſt, Hülffe, Vermittelung. Navigii officio, vermittelſt eines Schiffs. *Id.* †14) vereinigtes Vieh von 12. Wirthen. *Id.* 15) - puerile, Sodomiterey, wozu ſich ein Bube brauchen läſt. *Plaut.* 16) judicis nobile und nobiliſſimum judicis, iſt ein beſonders Recht des Richters den Partheyen in gewiſſen Puncten auſſer ſeinem ordentlichen Amte ſecundum acta & probata zu urtheilen, zu helfen, daß ſie nicht verkürtzet werden mögen. 17) die eheliche Pflicht. *Propert.* 18) Amtsſtube. *Pand.* 19) die Aufwartung, in officio eſſe, die Aufwartung haben. *Plin. Sec.* b) die Viſite, Aufwartung, Beſuch. *Val. Max.* 20) Ceremonie. Intereſſe officio, einer beywohnen. *Plin. Sec.*

Offīgo, xi, xum, ĕre, anheften, heften. - cruci, ans Creutz. *Plaut.*

Offirmo, āvi, ātum, āre, härter, hart machen. - corium inſperſu cineris, das Leder mit Drauffſtreuung der Aſche. *Apul.*

Offlecto, xi, xum, ĕre, umlenken, umwenden. - navem, das Schiff. *Plaut.*

Offōco, āvi, ātum, āre, erwürgen, ſtranguliren. Fauces præbere offocandas, ſich die Kehle zuſchnüren, ſich erwürgen laſſen. *Flor.* 2) Offocari a vulva, die Mutterbeſchwerung haben. *Freſn.*

Offrēno, āvi, ātum, āre, zäumen. - dolis, mit Liſt. *Plaut.*

Offringo, frēgi, fractum, ĕre, aufbrechen; 2) zum andernmal ackern, hacken. - terram, das Land. *Varr.*

Offūcia, æ, *f.* Schminke, Anſtrich, was altes oder häßliches damit zu bedecken; 2) falſcher Schein, Betrug. *Plaut.* Sublinere alicui os offuciis, einem das Maul mit falſchen Vorgeben ſchmieren. *Gell.*

Offūco, āvi, ātum, āre, ſchminken, anſtreichen. *fucus.* 2) Waſſer in den Hals gieſſen. *Feſt.* *faux.*

Offŭla, æ, *f.* ein Bißlein, klein Stücklein, ſonderlich Schweinfleiſches. *Colum.*

Offulcio, ſi, tum, īre, verſtopfen. vulnus laciniis, die Wunden mit Lappen. *Apul.*

Offundo, fūdi, fūſum, ĕre, entgegen gieſſen; 2) - rebus tenebras. *Cic.* - quaſi quamdam noctem, die Dinge verfinſtern. *Cic.* - caliginem oculis, die Augen verdunkeln ihnen das Licht benehmen. *Cic.* 3) machen, verurſachen. - alicui religionem, einem einen Gewiſſensſcrupel machen. *Liv.* - terrorem oculis auribusque, einen erſchrecken, daß er weder ſehen noch hören kan. *Liv.* 4) Aër craſſus nobis offunditur, wir ſind mit einer dicken Luft umgeben. *Cic.* Offunditur luce ſolis lumen lucernæ, durch das Licht der Sonne wird das Licht einer Laterne verdunkelt. *Cic.* *fundo.*

Offuſco, āvi, ātum, āre, verdunkeln. - victoriæ gloriam ſævitiæ macula, den Ruhm des Siegs mit dem Flecke der Grauſamkeit. *Juſtin.*

Offūſus, a, um, entgegen gegoſſen; 2) Tenebræ offuſæ alicui, Finſterniß ſo einem vor die Augen gekommen. *Cic.* *offundo.*

Ogdŏas, ădis, *f.* die achte Zahl, die Zahl achte. *Tertull.*

Ogdolapis, is, *m.* Kulp, Fluß in Crain.

Oggannio, ſ. *Obgannio.* Oggero, ſ. *Obgero.* Oggraſſor, ſ. *Obgraſſor.*

Ogigia, æ, *f.* *la Hougue*, ein Haven in der Normandie in Frankreich.

Oglaſa, æ, *f.* *Monte Chriſto*, Inſel am Toſcaniſchen in Italien. *Plin.*

Oglonium, i, *n.* *Oggion*, Ort im Mayländiſchen.

Ogmion, ōnis, ſ. *Ogmius*, i, *m.* der Hercules der alten Gallier. *Lucian.*

Ognatum, i, *n.* *Onnate*, Stadt mit einer Univerſität in Biscaya in Spanien.

Ogyges, ſ. *Ogygus.*

Ogygĭa, æ, *f.* Inſel im Joniſchen Meer, worinnen Calypſo gelebt haben ſoll. *Plin.* 2) - aquæ, das Joniſche Meer. *Claudian.*

Ogygĭges, æ, *m.* ein Nachkommen des Ogygis; 2) ein Thebaner. *Stat.*

Ogȳgius, a, um, den Ogygen angehend. 2) Thebaniſch. Ogygius Deus, der Bacchus, ſo zu Theben gebohren worden. *Ovid.* Ogygia mœnia, die Stadt Theben. *Feſt.*

Ogȳgus, ſ. Ogȳdes, æ, *m.* *Varr.* des Bœoti Sohn, König in Böotien, al. in Attica, und Erbauer der Stadt Eleuſis und Theben, zu deſſen Zeiten ſich das ſogenannte Diluvium Ogygis, A. M. 2169. ereignete. *Varr.*

Ogўris, is, *f. Gera*, al. *Zorotera*, Inſel im Indianiſchen Meer in Aſien. *Plin.*

Oh! *Interj. blandientis.* Ey! - qui vocare! wie heiſt du! *Ter.* Oh, oh, ocellus es meus, ey! ey! du biſt mein Aeugelein, (mein Hertzlein.) *Plaut.* 2) - *dubitantis.* Oh! tibi ego ut credam? was? dir ſolte ich glauben? *Ter.* 3) - *indignantis.* Oh, iniquus es! ach, du biſt ein unbilliger Menſch. *Ter.* 4) - *eiulantis.* O! oh! oi - oi - oi. *Reſp.* Eiulatione non opus eſt, es braucht hier keines Heulens. *Plaut.*

Ohe, *Interj.* Ohe, jam deſine! Nu, hör einmahl auf, laß es einmahl genug ſeyn. *Ter.*

Oho, *Interj.* Je! Oho! quid properas? je, was eileſt du denn ſo? *Plaut.*

Oiax, ăcis, *m.* der Griff an einem Steuerruder. *Vitr.*

Oiclĕus, ĕi, f. Oicles, is, *m.* des Antiphatæ Sohn, und Geſehrte des Herculis wider den Laomedontem. *Hygin.*

Oīlĕus, ĕi, *m.* des Laodoxi Sohn, König der Locrier und Vater des Aiacis. *Hygin.* 2) der Aiax ſelbſt. *Virg.*

Oilides, æ, *m.* des Oilei Sohn, Aiax. *Propert.*

Olāna, æ, *f. Volana*, einer der Ausflüſſe des Po in Italien. *Polyb.*

Olarion, ōnis, *olim* Uliarus, i, *Plin. f. Oleron*, Inſel an Frankreich auf dem Gaſcogniſchen Meere. *Sidon. Apollinar.*

Olarſo, ōnis, *f.* Oiarzo ſ. *Oiarſo*, ehmahlige Stadt, jetzo Dorf in Biſcaya in Spanien. *Plin.*

Olat, er rieche. *Non.* Pro *oleat.*

Olāvia, æ, *f.* Olau, Stadt in Schleſien.

†Olax, ācis, *o.* riechend. *Mart. Cap.*

†Olba, æ, *f.* Art eines Gefäſſes. *Freſn.* 2) - ſ. Olbaſa, *Albeſtaverati*, ehmahlige Stadt in Sicilien. *Strab.*

Olbia, æ, *f.* jetzo *Strapenor*, Stadt in Pohlen. *Strab.* 2) *Hieres*, Stadt in Provence in Frankreich. *Mela.* 3) ruinirte Stadt in Sardinien, dero Hafen jetzo *Porto Olbia* oder auch *Orra Manna* heißt. *Plin.* 4) Nahme noch anderer Städte. *Strab.*

†Olca, Olcha, Olchia, æ, *f.* Feld oder Acker, ſo mit einem Zaun oder Graben verwahret iſt. *Freſn.* †2) Art einer Steuer oder Abgabe. *Id.* 3) Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Olchinium, ſ. Olcinium, i, *n. Dolcigno*, Stadt in Albanien am Golfo di Venetia. *Plin.*

Olda, æ, *f.* ein Unterſchied, Scheidung. *Cathol.* 2) *le Lot*, Fluß in Guienne in Frankreich.

Oldermanni, orum, *m.* älteſte Handelsrichter zu Gröningen.

Olea, æ, *f.* ein Oelbaum. - prima omnium arborum eſt, iſt der vornehmſte unter allen Bäumen. *Colum.* Fundi extremam partem oleæ directo ordine definiunt, die Grentzen des Guths geben eine gerade Reihe Oelbäume. *Cic.* Extra oleas vagari, die Grentzen überſchreiten, weil die Oelbäume die Marckungen machten. 2) eine Olive, Frucht des Oelbaums. Antea delectabar oleis & lucanicis tuis, vormahls aß ich deine Oliven und Bratwürſte gern. *Cic.* Olea conditanea, eingemachte Olive. *Varr.* 3) ein gewiſſer vielfärbiger Edelgeſtein. *Freſn.*

Oleagĭnus, a, um, das von einem Oelbaume iſt. Folia oleagina, Oelbaumsblätter. *Plin.* Oleaginea corona, Krantz vom Oelbaum, von Oelzweigen. *Gell.* Radix oleagina, Oelbaumwurtzel. *Virg.*

Oleāmen, ĭnis, *n. Scribon.* Oleāmentum, i, *n.* Oelſalbe, dickes ölichtes Weſen. *Scribon.*

Oleander, dri, *m.* Roſenlorbeer, Oleander, Unholdenbaum, ein Gewächs.

Oleāris, e, zum Oel gehörig, das Oel angehend. Cos olearis, Wetzſtein, ſo mit Oel ſtatt des Waſſers angefeuchtet werden muß. *Plin.* 2) den Oelbaum angehend. Talea olearis, Zweig zum Einlegen oder Fortpflantzen von einem Oelbaume. *Colum.*

Oleārius, a, um, das Oel angehend. Vaſa olearia, Oelgefäſſe. *Colum.* Olearia cella, ein Oelkeller. *Cic.* 2) *m.* ein Oelſchläger. *Colum.* 3) ein Oelhändler. *Plaut.*

Oleăros ſ. Oliăros. *Ovid.* i, *f. Pergolo*, Inſel im Archipelago. *Virg.*

Oleaſtellus, i, *f.* ein wildes Oelbäumlein. *Colum.* 2) Seidelbaſt. *Trag. oleaſter.*

Oleaſter, ſtri, *m.* & *f. Interp. Irenæi*, ein wilder Oelbaum. Homĭnem ex oleaſtro quodam ſuſpendi juſſit, er hat den Menſchen an einen wilden Oelbaum hängen laſſen. *Cic.* - Germanicus. *Off.* Teutſcher Stechdorn, Weidendorn. *olea.*

Oleaſtrenſis, e, einen wilden Oelbaum angehend 2) Plumbum oleaſtrenſe, ſchwartz Bley. *Plin.*

Oleaſtrum, i, *n.* ein wilder Oelbaum. *Colum.* 2) *Cabbo di Gebba*, Vorgebürge in Africa.

Oleātus, a, um, geölet, mit Oel abgemacht. Pultes oleatæ, ein mit Oel abgemachter Brey. *Cæl. Aur. oleum.*

Olegium, i, *n. Olezo*, Stadt im Mayländiſchen.

Oleitas, ātis, *f.* die Oelleſe, Oelerndte, Zeit und Handlung, da man die Oliven ſammlet und das Baumöl daraus preßt. *Cato. oleum.*

Olenacum, i, *n.* Linſtock, Stadt in Engelland.

Olĕnĭdes, æ, *m.* ein Sohn oder Nachkommen des Oleni. *Val. Flacc.*

Olĕnius, a, um, von oder zu der Stadt Oleno gehörig. Olenia arva, die Gegend um Olenus. *Ovid.* Olenia capella, die Ziege Amalthea, mit dero Milch Jupiter in ſeiner erſten Kindheit zu Oleno unterhalten worden. *Ovid.* Olenium aſtrum, die Ziege, Stern der erſten Gröſſe auf der Schulter des Fuhrmanns. *Stat.*

Olens, tis, *o.* riechend. *Hor.* 2) wachſend. *Virg. oleo.*

Olentia, æ, *f.* der Geruch. *Tertull.*

Olentĭca, ōrum, *n.* ſtinkende Oerter, Cloacke. *Feſt.*

Olen-

Olentĭcētum, ī, *n.* ein Miſthauffen, Miſtgrube. *Apul.*

Olĕnus, i, *f.* *Chaminiza*, Stadt in Achaja in Morea wo Jupiter auferzogen worden. *Plin.* 2) Stadt in Galatien. *Ptol.* 3) *m.* des Vulcani Sohn und Vater der Ægæ und Helicæ, ſo den Jupiter auferzogen haben ſollen. *Hygin.* 4) - Calenus, berühmter Wahrſager in Etrurien. *Plin.*

Oleo, ui, (ēvi, *Plaut.*) ĭtum, (ētum) ēre, riechen, einen Geruch geben. - bene, gut riechen. *Cic.* - male, übel riechen, ſtinken. *Cic.* 2) nach etwas riechen. - nihil, nach nichts riechen. *Cic.* - myrrham, nach Myrrhen riechen. *Plaut.* - hircum, ſtinken wie ein Bock. *Hor.* Olere nardo, nach Narden, wie nach Narden riechen. *Prudent.* 3) anzeigen, an Tag geben. - malitiam, die Bosheit. *Cic.* Nihil olet ex Academia, man läſt nichts merken von der Academia. *Cic.* Olet nihil ex puerilibus diſciplinis, er läßt nicht merken, daß er was auch nur in den kindiſchen (Schul-) Wiſſenſchaften gethan habe. *Cic.* 4) riechen, merken. Olet huic aurum meum, der reucht meine Ducaten, merkt mein Geld. *Plaut.*

Oleo, ere, wachſen. obſol.

Oleomella, æ, *f.* Baum in Syrien, aus deſſen Stamme ein ſo dickes Honig wie ein Oel flieſſen ſoll. *Plin.*

Oleo Sĕlīnum, i, *n.* Art eines Eppichskrauts. *Iſidor.*

Oleōſus, a, um, ölicht von Oel. Oleoſum ſemen, ein ölichter Saame. *Plin.*

†Olepora, æ, *f.* Käſe. *Gloſſ.*

Olĕrāceus, a, um, wie Kohlkraut. Oleraceus frutex, Strauch, wie eine Kohlſtaude. *Plin.* *olus.*

Oleſco, lui, eſcĕre, wachſen. *Lucret.*

Olēto, āvi, ātum, āre, hoffiren, ſeine Nothdurfft thun. - aquam, ins Waſſer. *Inſcr. vet.*

Olētum, i, *n.* ein Oelgarten, Ort, wo Oelbäume ſtehen. *Cato.* *oleo.* 2) Menſchenkoth. Facere oletum, ſeine Nothdurft thun. *Perſ.*

Olĕum, ī, *n.* Oel. - cibarium, das man am Eſſen braucht. *Col.* - acerbum, æſtivum, candidum, aus unzeitigen Oliven gepreßtes Oel. *Plin.* - decumanum, Zehendenöl, ſchlechtes. *Lucan.* - lini, Leinöl. - olivarum, Baumöl. - deſtillatum, diſtillirt Oel. *Woyt.* - deſtillatum abſinthii, Wermuthöl. *Id.* - angelicæ, Angelicöl. *Id.* - citri, Citronenöl. *Id.* - laterinum ſ. Philoſophorum, Ziegelöl. *xc.* - expreſſum, ausgepreßt Oel. *Woyt.* - de Cade, Oel von Cederholtz. Flos olei, Jungferöl, Gartzeröl, Gartzerſeeröl, (vom *Lago di Garda* im Mayländiſchen) *Id.* - inſtillare lumini, in die Lampe, an das Licht gieſſen. *Cic.* 2) Oleo tranquillior, der ſtille iſt, ſich weniger, als Oel, bewegt. *Plaut.* 3) Oleum addere camino, Oel ins Feuer gieſſen. *Horat.* - oleum decapulare, das Oel oben abgieſſen. *Plin.* 4) Oleum & operam perdere, Müh und Arbeit vergeblich anwenden, das Oel nemlich, bey der Arbeit ſehen zu können. *Cic.*

Olfăcio, fēci, factum, ĕre, riechen, Geruch haben, den Geruch empfinden. - unguentum, einer Salbe, von einer Salbe. *Catull.* 2) merken. - aliquid, etwas. *Cic.* - ſex totis menſibus prius, ſechs gantze Monat vorher. *Ter.* Nullus nummus tam abſtruſus eſt, quem iſti non olfecerint, es iſt kein Pfennig verborgen geweſen, den ſie nicht gerochen, ausgeſpühret. *Cic.*

†Olfăcĭtas, ātis, *f.* der Geruch, das Riechen. *Freſn.*

Olfactātrix, īcis, die einen guten Geruch hat, durch den Geruch etwas wohl empfindet. *Plin.*

Olfacto, āvi, ātum, āre, riechen. - ramum, an einem Aſt. *Plaut.* *olfacio.*

Olfactōriŏlum, i, *n.* ein Balſambüchslein. *Bibl.*

Olfactōrium, i, *n.* Balſam, Pommade, Spaniſche Maſſa, Blumenſtraus u. d. g. *Plin.* *olfacio.*

Olfactōrius, a, um, zum riechen gehörig. Nervi olfactorii, die Geruchsnerven. *Woyt.*

Olfactus, us, *m.* der Geruch, das Riechen. *Plin.*

Olīaros, i, *f.* Inſel im Aegeiſchen Meer, an Argolide. *Mela.* *Ovid.*

Oliba, æ, *f.* *Olit*, Stadt in Navarra in Spanien.

†Olibanum, i, *n.* Weyhrauch. *Freſn.*

Olibanus, i, *m.* *Monte di Pozuoli*, Berg in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

Olicana, æ, *f.* Yckeley, Stadt in Engelland.

Olĭdus, a, um, riechend. - bene, wohlriechend. *Varr.* Olidæ veſtes muricæ, dergleichen Purpurkleider. *Martial.* 2) ſtinkend. Olidiſſima baſia, ſehr ſtinkende Käſſe. *Petron.*

†Olĭfĕrare, ſ. Oleĭfĕrale, is, *n.* ein Oelgefäß, Geſchirr, worin man Oel trägt. *Freſn.*

Oligarchia, æ, *f.* eine verderbte Ariſtocratie.

Olĭgŏchrŏnius, a, um, eine kurtze Zeit während. *Firmic.*

Olĭgŏphŏrus, a, um, wenig vertragend. 2) ein leichter Wein, der nicht viel Zuſatz von Waſſer verträgt. *Blancard.*

Olĭgŏthrŏphĭa, æ, *f.* eine ſchwache und verringerte Nutrition oder Nahrung. *Blancard.*

Olim, *Adv.* vor Zeiten, vormahls, ehedem, in vergangenen Zeiten. - ſic loquebantur, redeten ſie alſo. *Cic.* - quum, da. *Cic.* - hoc tempore, zu jetziger Zeit aber. *Cic.* 2) künftig, mit der Zeit einmahl. - hæc meminiſſe juvabit, wird es ſich hieran mit Luſt gedenken laſſen. *Virg.* 3) manchmal. - dant pueris cruſtula blandi præceptores, geben den Kindern freundliche Lehrmeiſter eine Pfefferkuchenſcheibe. *Hor.* 4) von langer Zeit her. - neſcio, quid ſit otium, weiß ich nicht, was Ruhe ſey. *Plin.* *Sec.* - ſtylum non ſumſi, habe ich den Schreibgriffel, die Feder nicht in die Hand genommen. *Id.* 5) jemahls. An quid eſt homini olim ſalute melius, kan einem Menſchen jemahls was beſſers, als deſſen Wohlfahrt begegnen? *Plaut.* 6) allzeit, ſtets, zu allen Zeiten. Hic tibi

prævalidas olim multoque fluentes ſufficit Bacco vites, dieſes Land wird dir ſtets ſtarke und tragbare Weinſtöcke geben. *Virg.*

Olimacum, i, *n.* Limbach, Stadt in Ungarn.

Olina, æ, *c.* *Orne*, Fluß in der Normandie in Frankreich.

Olinda, der Haven Phernambuco in Braſilien

Olino, ōnis, *f.* *Hole*, ehmahlige Stadt, jezo ein Dorf, im Baſeliſchen.

Oliſippo, ōnis, *f.* *Liſſabon*, Hauptſtadt in Portugall. *Plin.*

Oliſipponenſis, e, von oder zu Liſſabon gehörig. Oliſipponenſe Promontorium, *Cabo de Rocca Sintra*, Vorgebürge in Portugall.

†Olĭtārius, a, um, alt. Olitariæ trabes, alte Balken. *Freſn.* Olitaria traditio, eine alte Sage. *Id.*

Olĭtor, ōris, *m.* ein Kohlgärtner, Gärtner, ſo mit Oleribus oder Küchenkräutern u. d. g. zu thun hat. *Cic.*

Olitōrius, a, um, zun Kräutern gehörig, die Kohlkräuter angehend. Olitorius hortus, ein Kohl- oder Küchengarten. *Plin.* Forum olitorium, der Krautmarkt, eigener Markt zu Rom in der XI. Region der Stadt. *Varr.* 2) Olitorium oſtiolum, eine kleine Gartenthüre, Neben- oder Baſtardthüre. *Plin. olus.*

Olīva, æ, *f.* eine Olive, Frucht des Oelbaums. - conditanea, eingemachte Oliven. - regia, Art der Oliven mit ſehr groſſen Beeren. Olivam legere de ramis, Oliven von den Aeſten leſen. *Hor.* Olivæ conſtant nucleo, die Oliven haben ihre Kerne. *Plin.* 2) ein Oelbaum. Rami olivæ, Aeſte eines Oelbaums. *Plin.* 3) ein Kloſter ohnweit Dantzig.

Olīvarium, i, *n.* *Olivarez*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

Olivārius, a, um, zu den Oliven gehörig. Olivariæ molæ, Oelmühlen. *Pompon. Jct.* 2) *m.* ein Olivenhändler. *Barth.*

Olīventia, æ, *f.* *Olivenza*, Stadt in Portugall.

Olivēnta, æ, *f.* Oelerndte, Olivenleſe, Sammlung der Oliven. *Feſt.*

Olīvētum, i, *n.* ein Oelgarten, Oelbaumgarten, Ort wo viel Oelbäume ſtehen. - illic fieri poteſt, kan da angelegt werden. *Cic.*

Olīvētus, i, *m.* der Oelberg, Berg bey Jeruſalem.

Olīvĭfer, fĕra, fĕrum, Oliven tragend, wo Oelbäume ſtehen. *Ovid.*

Olīvīna, æ, *f.* ein Oelkeller. 2) eine Menge Oel. Domi habere olivinam maximam, zu Hauſe eine groſſe Menge Oel haben. *Plaut.*

Olīvĭtas, ātis, *f.* Zeit Oliven zu leſen, Olivenerndte. - media eſt plerumque initium Decembris, mittelſte fällt ingemein auf den Anfang des Decembris. *Colum.* Largiſſimæ olivitates, ſehr reiche Olivenleſen. *Id.*

Olīvĭtor, ōris, *m.* ein Oelgärtner. *Sidon.*

Olīvo, āvi, ātum, āre, Oliven leſen, Oliven ſammlen. *Plin.*

Olīvŭla, æ, *f.* *Caſtello*, Theil der Stadt Venedig. 2) Hafen am Liguſtiſchen Meere in Italien. *Antonin.*

Olīvum, i, *n.* Baumöl. Ungi olivo, ſich mit Baumöl beſtreichen laſſen. *Horat.*

Olīzon, onis, *f.* ehmahlige Stadt in Theſſalien. *Homer.*

Olla, æ, *f.* ein Topf. - fictilis, irdener. *Colum.* - animatoria, Topf deſſen Stürtze oben ein Loch hat, damit der Bradem durchgehen könne. *Vitr.* Ollam implere denariorum, einen Topf voll Geld füllen. *Cic.* 2) Ollam inaurare, einen Topf vergülden, einen unwürdigen Menſchen loben und recommendiren. *Catull.* †3) ein Hohlziegel. *Freſn.*

Ollar, āris, *n.* eine Topfſtürtze, Topfdekel. *Varr.*

Ollarius, a, um, einen Topf angehend. Ollariæ uvæ, Trauben, ſo in Töpfen aufbehalten werden. *Stat.* 2) Ollaria temperatura æris, eine Vermiſchung des Ertzes mit Bley in Töpfen. *Plin.* 3) *n. plur.* Ort wo man die Todtentöpfe mit der Aſche von den verbrannten Cörpern hinſetzte. *Inſcr. vet. olla.*

Olli, dieſelben. *Feſt.* Pro *illi.*

Ollic. *Adv.* daſelbſt. *Feſt.* Pro *illic.*

Ollĭcŭla, æ, *f.* *Th. Priſc.*

Ollŭla, æ, *f.* ein Töpflein, kleiner Topf. *Varr. olla.*

Ollius, i, *m.* *Oglio*, Fluß in Oberitalien. *Plin.*

Ollus, ſ. Olus, a, um, er, derſelbe. obſol.

Olma, æ, *f.* Attich, ein Gewächs. *Apul.*

Olo, ĕre, riechen, einen Geruch von ſich geben. *Plaut.* Pro *oleo.*

Oloaritus, i, *m.* ein Römiſcher Hauptmann, durch welchen Nero ſeine Mutter Agrippinam hinrichten laſſen. *Tac.*

*Olŏcryſtallīnus, a, um, gantz Cryſtallen, gantz von Cryſtall. *Freſn.*

†Olŏflamma, *al.* Oriflamma, æ, *f.* Art einer Fahne. *Matth. Par.*

*Olŏfŏrus, a, um, gantz von Purpur. *Freſn.*

Ologitis, Olite, Stadt im Königreich Navarra, in Spanien.

*Olŏgrăvus, a, um, gantz mit eigener Hand geſchrieben. *Freſn.*

Olŏlўgon, ōnis, *m.* ein quakender Froſch, *al.* das Quaken eines Froſches. *Plin.*

Olŏmūtium, i, *n.* Olmütz, Stadt in Mähren.

Olona, æ, *f.* *Olone*, Stadt in Poitou in Frankreich.

Olooſſon, ōnis, *f.* ehmahlige Stadt in Magneſia in Griechenland. *Strab.*

Olor, ōris, *m.* ein Schwan, Art eines Vogels. Interſtrepit anſer olores, es läſt ſich eine Gans unter den Schwanen, ein ſchlechter Poet unter den vornehmen hören. *Virg.* Candore anteire olores, die Schwäne an Weiſſe übertreffen. *Sil.* 2) der Schwan, ein nordlich Geſtirn, woraus andere das Creutz Chriſti, item das Churfurſt. Sächſiſche Wappen gemacht haben. *Wolf.* 3) der Geruch, pro *Odor. Arnob.*

†Olora, æ, *f.* ein gantz ſeidenes Zeug. *Pap.*

Olōrĭfer, fĕra, fĕrum, das Schwäne führt, oder hat. Olorifer amnis, Fluß, auf dem ſich Schwäne aufhalten. *Claudian.*

Olōrīnus, a, um, von Schwanen, wie ein Schwan. Sonos olorinos referre, ſingen wie ein Schwan. *Ovid.* Color olorinus, Farbe ſo weiß als eines Schwans. *Plin. olor.*

Olona, æ, *f.* Oels, Stadt in Schleſien.

Olſenium, Oslnicium, i, *n.* Olſeneck, Olſenich, eine Art vom Apio.

Olvātium, i, *n.* Art eines Maaſſes. *Feſt.*

Olus, ĕris, *n.* Küchenkohl⸗ oder Gartenkraut, als Salat, Spinat, Kohl u. d. g. was geſäet wird und zum Eſſen für Menſchen dienet. Cœnare olus, Kohl zu Abend eſſen. *Horat.* Prandere olus, dergleichen zu Mittag ſpeiſen. *Id.* Laudare ſecurum olus, Kohl eſſen, den man ſicher eſſen kan. *Hor.* 2) Kohl inſonderheit, als braun Kohl, weiß Kohl, krauß Kohl. *Plin.*

Olulis, is, *f. Olo*, Stadt in Creta oder Candien.

Oluſātrum, i, *m.* Liebſtöckel, ein Gewächs. *Plin.*

Oluscŭlum, i, *n.* ein Kräutereſſen, Grünkraut, Salat u. d. g. Paſcere aliquem oluſculis, einem Kräutereſſen, Kohlkräuterlein vorſetzen. *Cic. olus.*

Olybrius, i, *m.* Römiſcher Bürgermeiſter mit dem Auſonio A. C. 379. 2) ein Röm. Kaiſer. A. 471.

Olympia, æ, *f. Longanico*, Stadt in Elide oder jetzigem Belvedere in Morea oder dem Fluſſe Alpheo, woſelbſt die Griechen vor Zeiten ihre Olympiſchen Spiele hielten. *Cic.*

Olympia, ōrum, *n.* die Olympiſchen Spiele, ſo allemahl nach Verfluß einer Zeit von 4. Jahren in Olympia Elide, mit Fechten, Ringen, Springen, Werfen und Wettrennen gefeyert wurden, und den Griechen zu einer Jahrrechnung dieneten. Ab Olympiis coronam petere, einen Ehrenkrantz in den Olympiſchen Spielen zu erlangen ſuchen. *Cic.* Ad Olympia proficiſci, auf die Olympiſche Spiele gehen. *Cic.*

Olympiăcus, a, um, Olympiſch, die Olympiſche Spiele angehend. Olympiaca palma, der in Olympiſchen Spielen erhaltene Preis. *Virg.*

Olympias, ădis, *f.* eine Zeit von 4. vollen Jahren, nach deren Verfluſſe allemahl die Olympiſchen Spiele gehalten wurden, welche Zeit denn den Griechen zur Jahr Rechnung dienete. Romulus urbem conſtituit Olympiadis ſextæ anno tertio, Romulus hat Rom im dritten Jahre der ſechſten Olympias, d. i. im 23. Jahre nach Anfang der Olympiadum oder auch der Olympiſchen Spiele gebauet. *Eutrop.* 2) der Römer Zinszahl oder Indiction. *Freſn.* 3) Nahme der Mutter des Alexandri M. und anderer Frauen. *Gell.* 4) *plur.* die Muſen, für deren Sitz unter andern Bergen auch der Olympus in Theſſalien angegeben wird. *Varr.*

Olympias, æ, *m.* der Nordweſtwind, ſo mitten zwiſchen Norden und Weſten bläſet. *Plin.*

Olympĭcus, a, um, Olympiſch, die Olympiſchen Spiele angehend. Colligere pulverem Olympicum, ſich in den Olympiſchen Spielen mit üben. *Hor.*

Olympiŏnīces, æ, *m.* ein Olympiſcher Obſieger, einer der in den Olympiſchen Spielen den Preis erhalten. Qui tyrannum occiderit, Olympionicarum præmium capito, wer einen Tyrannen tödtet, ſoll die Belohnung der Olympiſchen Obſieger bekommen. *Cic.*

Olympium, ſ. Olympieum, i, *n.* Städtlein oder eine Vorſtadt von Syracus in Sicilien. *Liv.*

Olympius, a, um, den Berg Olympum angehend. 2) aus oder zu der Stadt Olympia gehörig. Jupiter Olympius, der Jupiter, ſo zu Olympia, ſeinen Tempel hatte, und deſſen elfenbeinerne Statue mit unter die 7. Wunderwerke der Welt gezehlet wurde. *Cic.* 3) himmliſch.

Olympus, i, *m. Lecha, Olympus*, Berg in Theſſalien, der bis über die Wolken gehet und daher von den Poeten für den Sitz der Götter und ſelbſt den Himmel angegeben wird. *Plin.* 2) der Himmel. Rector Olympi, der Regent des Himmels, Jupiter. Stelligeri rector Olympi, Atlas, ſo den Himmel zu tragen geglaubet wurde. *Sen. Tr.* 3) *Geſchio Dage*, ſ. *Calogeron Oros*, Berg in Bithynien. *Plin.* 4) *le Mont Sainte Croix*, Berg in Creta oder Candien. *Plin.* 5) Jupiter. Domus omnipotentis Olympi, das Haus des allmächtigen Jovis, der Himmel. *Virg.* 6) des Marſyæ Diſcipel. *Hygin.* 7) *Leville*, Stadt. *Cic.* und Berg in Lycien in klein Aſien. *Cic.*

Olyntha, æ, *f. Sulta*, Inſel an Illyrien.

Olynthiăcus, a, um, Olynthiſch, von oder zu der Stadt Olynthus gehörig.

Olynthus, i, *m.* Fluß in Chalcidica bey der Stadt Apollonia. *Id.* 2) Stadt in Macedonien, die aber Philippus, Alexandri M. Vater, zerſtörete. *Cic.*

Olўra, æ, *f.* Amelkorn, Art eines Getreides. *Plin.*

Olyras, æ, *f.* Fluß bey Thermopylæ. *Strab.*

Olўſippo, ōnis, *f. Liſſabon*, Hauptſtadt in Portugall. *Plin.* ſ. *Oliſippo.*

Oma, æ, *f.* Tarentiniſche Feige. *Plin.*

Omana, æ, *f.* ſ. Omanum, i, *n.* *Omanagda*, Stadt in Arabien.

Omāſus, i, *m.* dritter Magen der wiederkauenden Thiere, als der Rinder und Schafe, ſo voller groſſen und kleinen Falten iſt. *Woyt.* 2) der Wanſt, das dicke und niedlichſte an einem Magen. Patinas cœnabat omaſi vilis, er fraß eine Schüſſel voll Rindsmagen, voll Flecke. *Hor.* 3) Pingui tentus omaſo, der einen fetten Wanſt hat, ein Dickpanſch. *Hor.*

Ombri, ōrum, *m. Chana*, Stadt in Egypten.

Ombria, æ, *f.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Ombrĭci, ōrum, *m.* die Croaten oder Crabaten, Einwohner Croatiens.

Ombrios, i, *f. Isle de S. Borondon*, eine der Canarieninſeln an Africa.

Omēlўſis, *f.* roh Gerſtenmehl.

Omen, ĭnis, eine Vorbedeutung, Zeichen, Anzeigung. *Cic.* Ejus oratio omen fati videbatur

debatur, deſſen Rede ſchien eine Vorbedeutung, Anzeigung des Schickſals zu ſeyn. *Cic.* Proficiſci optimis ominibus, unter ſehr guten Vorbedeutungen fort gehen. *Cic.* Omen res conſecuta eſt, die Vorbedeutung iſt eingetroffen. *Cic.* Omini parere, ſich nach der Anzeigung richten. *Cic.* *Si civitas hæc cadet*, quod omen Dii avertant, wenn dieſe Stadt zu Grunde gehet, ſo die Götter verhüten! *Cic.* 2) ein Wunſch. Optimis ominibus aliquem proſequi, einem alles Gute wünſchen mit lauter guten Wünſchen begleiten. 3) Benediction, Segen, Einſegnung.

Omenogra, æ, *f.* *Hamedenager*, Stadt in Decan in Oſtindien.

Omentātus, a, um, mit fettem Netze angefüllt. *Apic. omentum.*

Omentum, i, *n.* das Netz, häutiger Theil in dem Leibe, ſo die Gedärme bedeckt. - porci, eines Schweins. *Juvenal.* Inteſtini pingui & tenui omento integuntur, die Gedärme werden mit einem dünnen und fetten Netze bedeckt. *Plin.* 2) Haut über den Gehirn. *Martin.*

Omētis, ĭdis, *f.* ein Schnürmieder. *Ovid.*

†Omĭnālis, e, zum Wahrſagen dienlich. *Sariſb.*

Omĭnātor, ōris, *m.* ein Wahrſager, der aus den Ominibus künfftige Dinge ſagen will. *Plaut.*

Omĭno, āvi, ātum, āre, *Pompon.* ap. *Non.* obſol. Omĭnor, ātus ſum, āri, prophecеyen. - vera de exitu alicujus, die Wahrheit von eines Tode. *Vellej.* - ſibi adverſa Galliæ proſpera, für ſich Unglück, für Gallien aber gut Glück. *Suet.* Melius ominare, propheceye was beſſers. *Plaut.* 2) wünſchen. - clamore felix fauſtumque imperium, mit groſſem Geſchrey ein glückliches Commando, glückliches Regiment. *Liv.*

Omĭnōſus, a, um, das was bedeutet. *Plin. Sec.*

Omiſſus, a, um, unterlaſſen, weggelaſſen, *Cic.* Omiſſis jocis hoc age, thue das ohne Schertz, Schertz a part. *Plin. Sec.* 2) nachläßigen Gemüths ſeyn. *Ter.* Omiſſior ab re, der in ſeinem Thun, ſeinem Hausweſen gar nachläßig iſt. *Ter.*

Omitto, mīſi, miſſum, ĕre, fahren laſſen. - animo timorem, die Furcht. *Cic.* - illa vetera, die alten Dinge. *Cic.* - conſilium navigandi in Ægyptum, die Abſicht in Egypten zu ſchiffen. *Liv.* - iracundiam, den Zorn. *Ter.* 2) unterlaſſen. - lugere, zu trauern. *Cic.* 3) ſchweigen, nichts ſagen. Ut alia omittam, damit ich von andern nichts ſage. *Cic.* Omittamus de reditu Gabinii, laſt uns von der Zurückkunft des Gabinii nichts mehr ſagen. *Cic.* 4) gehen laſſen, mit Frieden laſſen. - aliquem, einen. *Ter.* Omitte me, laß mich zu Frieden, laß mich ungeſchoren. *Plaut.* 5) überlaſſen. - Attilium Ciceroni, den Attilium dem Ciceroni, um des Ciceronis willen dem Attilio pardonniren. *Cic.* 6) nicht annehmen. - hereditatem, eine Erbſchaft. *Digeſt.* - legatum, ein Vermächtniß. *Digeſt.* 7) übergehen. - in teſtamento alicujus, einem im Teſtamente. *Digeſt.* 8) aus den Händen laſſen, fallen laſſen. - arma. *Curt.*

Omnĭcānus, a, um, alles ſingend, der alles her ſinget. *Apul.*

Omnĭcarpus, a, um, alles benagend, befreſſend. Omnicarpæ capræ, die alles befreſſende Ziegen. *Varr. carpo.*

Omnĭcŏlor, ōris, *o.* das alle Farben hat, ſehr bunt. *Prudent.*

Omnĭcreātor, ōris, *m.* der Schöpfer aller Dinge. *Proſper.*

Omnĭfāriam, *Adv.* auf alle Art. *Gell.*

Omnĭfārius, a, um, allerhand, mancherley. *Suet.*

Omnĭfer, fĕra, fĕrum, der alles trägt, der alles hervor bringt. *Ovid.*

Omnĭformis, e, das allerley Geſtalt hat. *Prudent.*

Omnĭgĕnus, a, um, aller Arten, allerley Geſchlechts. *Virg.*

Omnĭmōde, *Adv.* *Lucret.* Omnĭmōdis, *Adv.* *Lucr.* Omnĭmŏdo, *Adv.* auf alle Art und Weiſe, gäntzlich. *Lucret.*

Omnĭmŏdus, a, um, von aller Art, von aller Weiſe. *Lucret.*

Omnĭmorbia, æ, *f.* Käſepappeln, ein Gewächs, ſo faſt wider alle Krankheit gut ſeyn ſoll. *Iſidor.*

Omnīno, *Adv.* allerdings, durchaus, gar. - utrumque durum, iſt beydes was hartes. *Cic.* - præclare te habes, du hälteſt dich allerdings wohl. *Cic.* - eſt ſui amans virtus, die Tugend liebt ſich allerdings ſelbſt. *Cic.* 2) durchaus. Ut ne quis omnino regem reduceret, daß durchaus gar niemand den König zurück in ſein Reich einführen ſolte. *Cic.* 3) gantz und gar. - non attingere Poëtas, die Poeten nicht anrühren, leſen. *Cic.* Non multum, aut nihil omnino Græcis ceditur, man giebt den Griechen nicht viel, oder auch gantz und gar nichts nach. *Cic.* 4) überhaupt. Vis & injuria, & omnino omne, quod obfuturum eſt, Gewalt und Unrecht, und überhaupt alles was ſchädlich ſeyn wird. *Cic.* 5) zuſammen in allen. Quinque omnino fuerunt, qui illum abſolverent, es ſind ihrer fünfe beyſammen geweſen, die ihn frey geſprochen haben. *Cic.*

Omnĭpărus, a, um, alles zeugend, alles gebährend. Terra omniparens, die allgemeine Mutter, die Erde. *Virg.*

Omnĭpăter, tris, *o.* der aller Vater iſt. *Prudent.*

Omnĭpăvus, a, um, der ſich für allen Dingen fürchtet. *Cæl. Aur.*

Omnĭpŏtens, tis, *o.* allmächtig, alles könnend. Pater omnipotens, ein allmächtiger Vater. *Virg.*

†Omnĭpŏtentātus, us, *m.* die Allmächtigkeit. *Freſn.*

Omnĭpŏtentia, æ, *f.* die Allmacht. Fortunæ tribuere omnipotentiam, dem Glück eine Allmacht zuſchreiben. *Macrob.*

Omnis, e, alle. Omnia, quæcumque loquimur, alles, was wir reden. *Cic.* Omnes homines omnium generum, alle Leute aller und jeder Geſchlechter. *Cic.* Princeps ex omnibus auſus eſt, er hat ſich von allen es zu erſt unterſtanden. *Cic.* Omnes ad unum ſentiunt, ſie alle mit einander ſind einer Meinung. 2) aller-

allerley, aller Arten. Non omnem frugem in omni agro reperire poſſis, man kan nicht alle Arten Früchte auf allen Aeckern, allen und jeden Aeckern finden. *Cic.* 3) gantz. Omne cœlum mente complecti, ſich den gantzen Himmel in ſeinem Gemüthe vorſtellen. *Cic.* Sanguis per venas in omne corpus diffunditur, das Blut wird durch die Adern in den gantzen Leib ausgebreitet. *Cic.* Exercitus omnis interiit, die gantze Armee iſt darauf gegangen. *Cic.* 4) ein jeder. Omnia facere omnis debet, ne armis decertetur, ein jeder ſoll alles thun, alle Kräften anwenden, damit es zu keiner Schlacht komme. *Cic.* 5) Omnes univerſi, alle mit einander. *Plaut.* Omnes ſinguli, alle und jede. *Varr.* 6) Omnia eadem, eben das. *Plaut.* Omnia alia, lauter andere Dinge. *Plaut.* 7) Iis eſt omnia, er iſt alles in allen bey ihnen, er iſt Fac totum da. *Liv.* 8) Omnia magna loqui, von lauter groſſen Dingen reden. *Hor.* 9) Per omnia, durchaus. - ſimilis alteri, einem andern gleich. *Quint.*

Omnĭſonus, a, um, allſchallend. *Mart. Cap.*

Omnĭtĕnens, tis, *o.* alles begreiffend. *Proſper.*

Omnĭtuens, tis, *o.* alles ſehend. *Lucret.*

Omnĭvăgus, a, um, allenthalben umher ſchweifend. *Cic.*

Omnĭvĭdentia, æ, *f.* die Allſehenheit. *Mar. Vict.*

Omnĭvŏlus, a, um, alles wollend, der alles will. *Catull.*

Omnĭvŏmus, a, um, alles ausſpeyend. *Pacuv.*

Omnĭvŏrus, a, um, der alles frißt. *Plin.*

Omŏle, es, *f.* Berg in Theſſalien. *Virg.*

Omŏphăgia, ŏrum, *n.* des Bacchi Feſt der Griechen, woran man auch roh Fleiſch ſoll gefreſſen haben. *Arnob.*

Omophŏrium, i, *n.* Stück der Biſchöflichen Kleidung über der Schulter, ingleichen des Griechiſchen Frauenzimmers. *Freſn.*

Omŏplata, æ, *f.* ein Schulterblatt, ein breites dünnes faſt dreyeckichtes Bein. *Celſ.*

Omŏtărīchus, i, *m.* eingeſaltzenes Fleiſch. *Dioſc.*

Omphăcĭnus, a, um, das von unreiffen Weinbeeren gemacht iſt. Omphacinon oleum, dergleichen Oel. *Plin.*

Omphăcium, i, *n.* Agreſt, Saft aus unreiffen Weinbeeren. *Plin.*

Omphăcocarpon, i, *n.* Klette, Steinkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Omphăcŏmel, llis, *n.* Syrup aus unreiffen Weinbeeren. *Pallad.*

Omphăle, es, f. Omphala, æ, *f.* des Jardani Tochter und Königin in Lydien, die den Herculem, durch ihre Liebe ſo zahm zu machen wuſte, daß er ſich mitten unter ihrem Frauenzimmer an den Rocken ſetzte und ſpinnen lernete. *Hygin.*

Omphălĭſter, ĕris, *m.* Chirurgiſches Inſtrument, neugebohrnen Kindern die Nabelſchnur damit abzuſchneiden.

Omphălŏcarpon, i, *n.* Steinleberkraut, Waldmeiſter, Hertzfreud, ein Gewächs. *Dioſc.*

Omphălŏcēle, es, *f.* ein Nabelbruch, wenn die ausgetretenen Därme um den Nabel eine Beule geben. *Blancard.*

Omphălus, i, *m.* der Nabel. *Blancard.*

* Omphax, ăcis, *f.* eine unreiffe Weintraube. 2) jede unreiffe Frucht.

Ona, æ, *f.* Art einer guten Feige, die ſonderlich bey Taranto in Italien zu finden war, allein auch von andern *Oma* genannt wird. *Plin.* 2) ein Weinmaaß. *Freſn.*

Onæum, i, *n.* *Sabioncella*, Stadt in Dalmatien. *Antonin.* 2) - Promontorium, *Labo Cumano*, Vorgebürge daſelbſt.

Onăger, gri, *m.* ein Waldeſel, wilder Eſel, ſchönes und groſſes Thier. *Cic.*

Onăgra, æ, *f.* groſſe Weiderichröslein, Milchkraut. 2) Art eines Kriegsgeſchützes. *Veget.*

Onchesmus, i, *m.* ſc. Portus, *Orchino*, Hafen in dem Epiro. *Ptol.*

Oncheſtus, i. *m.* des Neptuni Sohn, von dem die Stadt Oncheſtus den Nahmen hatte. *Stat.*

Onelia, æ, *f.* *Oneglia*, Stadt und Fürſtenthum im Genueſiſchen, ſo zu Savoyen gehöret.

Onĕrārius, a, um, Laſt tragend oder führend. Onerariæ naves, Laſtſchiffe. *Cæſ.* Occulte in aliquam onerariam (ſc. navem) corrependum, man muß heimlich in ein Laſtſchiff kriechen, ſchleichen. *Cic.*

Onĕratio, ōnis, *f.* die Beläſtigung, Beladung, Beſchwerung. *Auguſtin.*

† Onĕrĭfer, fĕra, fĕrum, Laſttragend. *Matth. Par.*

Onĕro, āvi, ātum, āre, beladen, beſchweren. - aliquem catenis, einen mit Ketten. *Hor.* - menſam epulis, den Tiſch mit Tractamenten. *Virg.* - populum, das Volk mit Abgaben. *Plin. Sec.* - pomis coſtas aſelli, den Eſel mit Obſt. *Virg.* 2) - aliquem contumeliis, einen ſchmähen. *Cic.* - promiſſis, einem viel verſprechen. *Liv.* - mendaciis, einem viel vorliegen. *Cic.* = judicem argumentis, dem Richter viel Beweisthümer vorlegen. *Cic.* - ſe voluptatibus, ſich der Wolluſt ergeben, in den Wollüſten herum weltzen. *Plaut.* 3) - aliquem, einem eine Laſt ſeyn. *Tac.* 4) - vina cadis, die Fäſſer voll Wein füllen. *Virg.* 5) - annonam, das Getreide ſteigern, theuer machen. *Ulp.* 6) - modeſtiam, der Sittſamkeit zu nahe treten. *Plin. Sec.* 7) - onerari, ſehr verpflichtet ſeyn. *Plin. Sec.*

Onĕrōſĭtas, ātis, *f.* die Schwerigkeit, die Schwierigkeit. - ornandi capitis, den Kopf zu putzen. *Tertull.*

Onĕrōſus, a, um, ſchwer. Aer oneroſior igne, die Luft iſt ſchwerer, als das Feuer. *Ovid.* 2) beſchwerlich. - capiti, dem Kopf. *Plin.*

Oneſicrĭtus, i, *m.* ein Griechiſcher Hiſtoricus und Philoſophus. *Curt.*

Onēſĭmus, i, *m.* ein Hiſtoricus. *Vopiſc.*

Oningis, is, *f.* *Jaen*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Plin.*

Onio, ōnis, *m.* *Orio*, Fluß in Biſcaya in Spanien.

Onīrŏcrĭtes, æ, *m.* *Fulgent.* ein Traumdeuter.

Onīros,

Oniros, i, *m.* ein Traum. 2) Mohn, Mohnſaame. *Apul.*
Oniſcus, i, *m.* eine Atzel, Wurm mit ſehr vielen Füſſen, *al.* eine Schabe. *Plin.*
Onītis, ĭdis, *f.* Wohlgemuth, Doſten, ein Kraut. *Plin.*
Onnatum, i, *n.* Onnate, Ognate, Stadt in Biſcaja in Spanien.
Onŏba, æ, *f.* *Gibraleon*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Plin.*
Onŏbălas, æ, *m.* Fluß in Sicilien. *Apian.*
Onobrychis, is, *f.* Hahnenkopf, Hahnenkamm, ein Gewächs. *Plin.* - Belgarum ſ. Arvenſis, Frauenſpiegel, Ackerviole.
Onŏcardion, i, *n.* Eberwurz, ein Gewächs. *Apul.*
Onŏcēcis, ĭdis, *f.* groſſer gelber Gallapfel.
Onŏcentaurus, i, *m.* ein Wunderthier. *Theod.* al. ein Kobolt. *Bibl.*
Onŏchēles, is, *n.* Ochſenzunge ein Gewächs. *Plin.*
Onochrīnum, i, *n.* Kew, Stadt in Ungarn.
Onŏchoētes, æ, *m.* ein den Chriſten von den Jüden angedichteter Gott. *Tertull.* Vox dubia.
Onoclēa, æ, *f.* Ochſenzunge, ein Gewächs. *Dioſc.*
Onocrŏtălus, i, *m.* eine Rohrdommel, al. ein Unvogel, al. ein Eſelſchreyer, Kropfvogel, Schneegans. *Plin.*
Onogyros, i, Wegediſtel.
Onoldia, æ, *f.* Onoldium ſ. Onoldinum,
Onolsbacum, i, *n.* Anſpach, Stadt im Fränkiſchen Creiß.
*Onoma, ătis, *n.* ein Nahme. *Freſn.*
*Onomăſtĭcus, a, um, den Nahmen angehend. Carmen onomaſticum, Gedicht auf eines Nahmenstag.
Onomatheopolis, is, eos, der Haven Porto Belo, ſo vor dieſem Nombre de Dios hieß.
Onomatŏpœia, æ, *f.* Dichtung eines Worts nach dem Klang einer Sache, z. E. *Taratantara* eine Trompete, *murmur* das Murren. *Quint.*
Ononis, is, *f.* Heuhechel, Stallkraut, Ochſenkraut. *Plin.*
Onŏnychītes, æ, *al.* Ononychitis ſ. Ononychotis, is, *m.* der Eſelsklauen oder auch Eſelsohren hat, Nahme den die Jüden gottloſer Weiſe einem angedichteten Gott der Chriſten gaben. *Tertull.*
Onophyllum, i, *n.* Eſelskraut, ein Gewächs. *Tabernæm.*
Onŏpordum, i, *n.* weiſſe Wegdiſtel, ein Gewächs. *Tabernæm.*
Onoptĕris, ĭdis, *f.* Eſelsfahrn, ein Gewächs. *Tabernæm.*
*Onos, i, *m.* ein Eſel. 2) Art einer Heuſchrecke ohne Flügel. *Dioſc.* 3) der oberſte Mühlſtein.
Onoſma, ătis, *n.* Steinochſenzunge, ein Gewächs. *Plin.*
Ontologīa, æ, *f.* die Grundlehre, Grundwiſſenſchaft: iſt der erſte Theil der Metaphyſic und handelt von den allgemeinen Eigenſchaften, die alle Dinge gemein haben, aus denen die Grundwahrheiten entſtehen, welche die allgemeinſten Grundſätze in ſich halten. Daher iſt ſie die Grundwiſſenſchaft der Philoſophie, gleichwie die Philoſophie die Grundwiſſenſchaft der drey höhern Diſciplinen nemlich der Theologie, Jurisprudenz, und Medicin iſt.
Onugnathos, i, *m.* *Cabo Xilo*, Vorgebürge in Laconia in Morea.
Onūphis, is, *f.* ehmahlige Stadt in Egypten. *Plin.*
Onūris, is, *f.* Art eines Krauts. *Plin.*
Onus, ĕris, *n.* die Laſt. - Ætna gravius ſuſtinere, ſchwerer, als der Aetna iſt, ſehr groſſe auf ſich haben. *Cic.* Ferendo oneri eſſe, eine Laſt tragen können. *Cic.* 2) Laſt, Beſchwerde. Imponere alicui quid oneris, einem eine Laſt aufbürden. *Cic.* - magnum dicendi, groſſe zu reden. *Cic.* Oneri eſſe, eine Laſt ſeyn zur Beſchwerde dienen. *Liv.* 3) Auflage jährliche Gefälle, Beſchwerung. Onera feudalia, Lehnſchulden u. d. g. - hereditaria, Beſchwerungen, ſo ein Erb über ſich nehmen muß. *Digeſt.* - realia, Beſchwerungen, ſo auf einem Gute haften, als Steuern, Erbzins u. d. g. - perſonalia, ſo den Perſonen aufgeleget werden, ohne auf eine Sache zu ſehen. - mixta, ſo Perſonen in Abſicht auf eine Sache auf ſich haben. *Jct.* 4) ein fauler Menſch, Wanſt. Otioſa onera, faule Wänſte. *Val. Max.*
Onuſtātus, a, um, beladen. *Bibl.*
Onuſtus, a, um, beladen. - auro, mit Gold. *Cic.* - frumento, mit Getreid. *Cic.* Navis onuſta præda, Schiff, ſo mit dem Raub beladen. *Cic.* 2) beſchwert. - cibo & vino, mit Eſſen und Wein. *Cic.* 3) Aula onuſta auri, ein Topf voll Gold. *Plaut.* 4) Onuſtum pectus lætitia, ein Freudenvolles Herz. *Plaut.* *onus.*
Onȳchintĭnus, a, um, *Sidon.* Onȳchĭnus, a, um, aus oder von Onych oder Chalcedonien. *Plin.* *Onyx.*
Onȳchĭpuncta, æ, *f.* Art eines gedüppelten Jaſpidis. *Plin.*
Onȳchĭtis, ĭdis, *f.* Art eines Galmeys. *Plin.*
Onȳchius, a, um, von oder ſonſt den Onych angehend. *Tertull.*
Onyx, ȳchis, *m.* & *f.* *Martial.* ein Onych, Chalcedonier, Art eines Edelgeſteins. *Nep.* 2) ein Salbengeſchirr. *Horat.* 3) Art eines Fiſches. *Plin.* 4) Art eines Marmors. *Plin.*
Oonæ, ārum, *f.* Aland Inſel in dem Baltiſchen Meer.
Opa, æ, *f.* ein Loch, worinnen ein Balken ſteckt. *Vitr.* 2) Loch in einer Mauer, wo die Rüſtbäume geſteckt haben.
Opācĭtas, ātis, *f.* die Dunkelheit, der Schatten, den ein Baum u. d. g. giebt. *Colum.*
Opāco, āvi, ātum, āre, überſchatten, ſchatticht machen. Platanus ad opacandum aliquem locum patulis diffuſa ramis, ein Maßholderbaum, der ſich mit ſeinen Aeſten weit ausbreitet einen Ort zu beſchatten. *Cic.* Nondum ſatis al his novellis arboribus omnis hic locus opacatur, der Ort wird noch nicht genug von den jungen Bäumen beſchattet. *Cic.* 2) Quum terras nox opacaſſet, da die Nacht die Erde mit ihren Schatten bedecket hatte. *Cic.* 3) Primum opacat flore lanugo genas, der Bart fängt an ihm zu wachſen. *Pacuv.*

Opācus, a, um, ſchatticht, mit was überwachſen oder bedeckt, daß die Sonne da nicht hin ſcheinen kan. Locus opacus & frigidus in ſilvis, ein ſchattichter und kühler Ort in den Wäldern. *Cic.* In viridi & opaca ripa inambulare, auf dem grünen und ſchattichten Ufer ſpatziren gehen. *Cic.* Opaciſſima nemorum, die ſchattichten Gegenden in den Wäldern. *Colum.* 2) ſchatticht, das Schatten giebt. Opaca nubes, eine ſchattichte Wolke. *Cic. in Arato.* 3) was ſich im Schatten findet. Frigus opacum, die Kühle im Schatten. *Virg.* 4) dunkel, düſter. Opaca locorum, dunkle Oerter. *Virg.* Opaciores cavernæ düſterere Hölen. *Colum.*

Opālia, um, *n.* Feſt, ſo der Opi zu Ehren im December gefeyert wurde. *Plin.*

Opālis, e, die Opem angehend. Opale ſacrum, der Ops Feſt. *Auſon. Ops.*

Opălus, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Opas, æ, *m.* des Nili Sohn und bey den Egyptern ſo viel als Vulcanus. *Cic.*

Opēconsīva, æ, *f.* Göttin zu Rom, ſo ihre Capelle zu Rom in der Regia oder Königlichen Wohnung hatte, in die aber niemand als Prieſter und die Veſtaliſchen Jungfern kommen durfte. *Varro.*

Opella, æ, *f.* ein kleiner Dienſt. - forenſis, vor Gericht. *Horat.* 2) kleine Arbeit. *Lucret. opera.*

Opĕra, æ, *f.* Arbeit, Mühe, Fleiß, Bemühung. Res multæ operæ & laboris, eine Sache, die viel Mühe und Arbeit erfodert. *Cic.* Opera ſua invenire alicui auxilium argentarium, durch ſein Bemühen einem Geldhülfe, Hülfe am Gelde ſchaffen. *Plaut.* Omnis mihi cura atque opera poſita eſt in defendendis omnium periculis, alle meine Sorge und Bemühen gehet dahin, daß ich die Gefahr von allen abwenden möge. *Cic.* 2) Operam dare hat vielerley Ausdrücke. Operam dare alicui, einen als ſeinen Lehrer hören, bey ihm in die Schule gehen. *Cic.* - eines Beſtes zu befördern ſuchen, ſich eines annehmen. *Cic.* - auſpiciis, die Auſpicia beobachten. *Cic.* - rebus divinis. *Cic.* - ſacris, opfern. *Cic.* - liberis, Kinder zu zeugen ſuchen. *Cic.* - Studio Juris Civilis, das bürgerliche Recht ſtudiren. *Cic.* - tonſori, ſich barbieren laſſen. *Suet.* - funeri, mit zur Leiche gehen. *Cic.* - ſomno, ſchlafen. *Plaut.* - concioni, zuhören. *Id.* - amori, courtiſiren, löffeln. *Ter.* 3) der Vorſatz. Dedita opera. *Cic.* Data opera, vorſetzlich, mit Vorſatz, mit Fleiß. *Cic.* 4) die Tagarbeit. Juſtam operam reddere, ſeine gehörige Tagarbeit thun. *Colum.* Operæ ruſticorum, Bauerdienſte, Frohndienſte, Hofdienſte. - conſuetæ, Landübliche, Landgebräuchliche Dienſte. - inconſuetæ, die weder des alten Herkommens noch der Gewohnheit ſind. - determinatæ, gemeſſene Frohndienſte. - indeterminatæ, ungemeſſene Frohndienſte. - ordinariæ, ſo durch Recht oder Gewohnheit eingeführet, oder auch jährlich auf einerley Zeit geleiſtet werden. - extraordinariæ, auſſerordentliche Frohndienſte, ſo nur bey ſich ereignender Noth, oder gemeinem Nutzen erfodert werden. *JCt.* 5) *plur.* Arbeiter. Erat mihi contentio cum operis conductis, ich hatte Streit mit den gedungenen Arbeitern. *Cic.* Publicis operis diſturbare domum alicujus, eines Haus durch die gemeinen Arbeitsleute niederreiſſen laſſen. *Cic.* Operæ mercenariæ, Taglöhner. *Cic.* 6) Anhang. Operæ Clodianæ, des Clodii Anhang. *Cic.* 7) In operis alicujus eſſe, in eines Dienſten ſeyn. *Cic.* 8) Operæ pretium, ſ. Pretium operæ. *Plin.* Lohn für die Mühe. Magnæ operæ pretia mereri, für ſeine Mühe, Bemühung einen groſſen Lohn erhalten *Liv.* Libertatem habere operæ pretium, die Freyheit zur Belohnung für ſeine Mühe bekommen. *Cic.* 9) der Mühe werth, das ſich der Mühe verlohnt. Operæ pretium eſt cognoſcere legem, es verlohnet ſich der Mühe, das Geſetz anzuſehen. *Cic.* Quia vix operæ pretium erat, diſceſſere, weil es ſich kaum der Mühe verlohnete, ſind ſie aus einander gegangen. *Liv.* Nihil facere operæ pretium, nichts thun, ſo der Mühe werth ſey. *Cic.* Operæ pretium feceris, es wird ſich der Mühe verlohnen, wenn du es thuſt. *Plaut.* 10) Operæ amaſiæ, ein Liebes-Rendesvous. *Plaut.* 11) Opera bona, an mala, ob mit Recht oder Unrecht. *Plaut.* 12) Opera eadem, auf einmahl, eben damit. *Id.* 13) Opera eſt auribus, laß hören, ich habe jetzo Zeit, es mit anzuhören. *Plaut.* 14) Nunc mihi operæ non eſt, ich habe itzo nicht Zeit. *Gell.* Operæ eſt, ich habe itzo Zeit. *Plaut.* - eſt, es verlohnet ſich der Müh. *Id.* 15) Dienſt. Opera ejus magni æſtimata eſt, ſeine Dienſte wurden hoch geſchätzet. *Nep.* 16) Hülfe. Ejus opera factum eſt, durch ihn geſchahe. *Nep.* Ventus dat operam, der Wind hilft. *Plaut.*

† Opĕrāgium, i, *n.* die Arbeit, Mühe, ſo einer bey einem Werke hat. *Freſn.*

Opĕrans, tis, *o.* wirkend, kräftig. Operantius ſinapi, ein ſtärkerer Senf. *Cæl. Aur.* Operantiſſimi clyſteres, ſehr ſtark wirkende Clyſtier. *Id.*

Opĕrārĭa, æ, *f.* eine Arbeiterin, Taglöhnerin. - nimis pretioſa, gar zu theuere. *Plaut.*

Opĕrārius, i, *m.* ein Arbeiter, Taglöhner. - mercede accepta ſignum id ſuſtulit, hat für erhaltenen Lohn die Statuam abgebrochen. *Cic.* Oratorem operarium facere, einen Redner zu einem Taglöhner machen. *Cic.* Parare operarios. *Varr.* Advocare operarios, Taglöhner dingen, annehmen. *Cic.* † 2) Bauaufſeher in einem Kloſter, der, ſo die Aufſicht hat, wenn etwas gebauet wird. *Freſn.*

Opĕrārius, a, um, die Arbeit, Tagarbeit angehend. Homo operarius, ein Arbeiter, Taglöhner. *Cic.* Pecus operarium, ein Laſtthier, Zugvieh. *Colum.* Dies operarius, ein Werkeltag, daran man arbeitet. *Cato.* Vinum operarium, Wein für die Arbeiter. *Plin.* Lapides operarii, Steine, ſo man verarbeiten kan. *Plin. opera.*

† Opĕrāta, æ, *f.* eine Tagarbeit, was einer des Tages macht. *Freſn.*

Opĕrātio, ōnis, *f.* die Arbeit, Verrichtung. - erudita araneorum, künſtliche der Spinnen. *Plin.* - cæſarea, die Schneidung eines Kindes aus Mutterleibe. *Woyt.* 3) eine liſtige Handlung,

Schelmerey. - nebulonis, eines loſen Vogels. *Cic.* 4) die Opferung, das Opfer. - expiat crimen, ſöhnet das Verbrechen aus. *Plaut.* †5) die Tagarbeit. *Freſn.* 6) die Arbeitſamkeit. *Prudent.* 7) tres mentis operationes, die drey Hauptwirkungen des Verſtandes. *Philoſ.*

Opĕrātor, ōris, *m.* ein Schaffner, der etwas thut. *Tertull.* 2) ein Operateur, Stein- und Bruchſchneider, Staarſtecher u. d. g. *Woyt.*

†Opĕrātōrium, i, *n.* eine Werkſtatt, Arbeitshaus, Officin. *Freſn.*

Opĕrātrix, īcis, *f.* eine Wirkerin, Urſacherin. *Tertull.*

Opĕrātus, a, um, der gearbeitet hat. 2) der geopfert hat. - Deo, Gott. *Tibull.* 3) - auditioni, der zugehöret hat. *Plin.* † 4) gemacht, verfertiget. *Freſn.*

Opercŭlo, āvi, ātum, āre, mit einem Deckel zudecken. - vaſa, die Gefäſſe. *Colum.*

Opercŭlum, i, *n.* ein Deckel. - aheni, eines Keſſels. *Cato.* Aſpera arteria tegitur quaſi operculo quodam, die Luftröhre wird gleichſam mit einem Deckelein zugedeckt. *Cic. operio.*

Opĕrīmentum, i, *n.* Bedeckung, Deckel. *Cato.* Redditur corpus terræ, & quaſi operimento matris obducitur, der Leib wird der Erde wieder gegeben, und alſo gleichſam mit der Decke ſeiner Mutter zugedeckt. *Cic. operio.*

Opĕrio, ŏperui, opertum, īre, bedecken. - frondibus domum, das Haus mit Zweigen. *Tibull.* Fons fluctibus totus operitur, der Brunn wird von den Wellen ganz bedeckt. *Cic.* Operibo (pro *operiam*) caput, ich will das Haupt bedecken, den Hut, die Mütze aufſetzen. *Pompon.* ap. *Non.* 2) zuſchlieſſen. - morientibus oculos, den Sterbenden die Augen. *Plin.* 3) verheelen, verbergen. - luctum, das Trauren. *Plin. Sec.*

Operior ſ. *Opperior.*

Opĕror, ātus ſum, āri, arbeiten, ſich Mühe geben. - cædendis materiis, im Bauholz, Bauholz fällen und zurichten. *Colum.* 2) - liberalibus ſtudiis, ſtudiren. *Tac.* 3) - rebus venereis, buhlen, der Liebe pflegen. *Colum.* 4) opfern. - lætis in herbis, im grünen Graſe. *Virg. opera.*

Opĕrōſe, *Adv.* mühſam, mit Mühe. - fieri, geſchehen. *Cic.* Operoſius dicere, mühſamer reden, ſich es laſſen etwas ſauer darbey werden. *Plin.*

Opĕrōſitas, ātis, *f.* Mühſamkeit, Bemühung. - ſupervacua, vergebene, eitele. *Quint.*

Opĕrōſus, a, um, arbeitſam, der gern arbeitet. Senectus eſt operoſa, das Alter iſt arbeitſam, alte Leute gehen nicht gern müßig. *Cic.* Operoſus colonus, ein arbeitſamer Ackersmann. *Ovid.* - cultibus, im Putz. *Ovid.* - dierum, in Eintheilung, Anmerkung der Tage. *Ovid.* 2) mühſam, das Müh und Arbeit erfodert. Artem operoſam relinquere, die mühſame Kunſt fahren laſſen. *Cic.* Operoſiores divitiæ, mit gröſſerer Mühe erlangter Reichthum. *Hor.* 3) kräftig. Operoſa herba, ein Kraut von guter Würkung, das gute Würkung thut. *Ovid.* †4) *m.* ein Arbeiter, Tagelöhner. *Freſn.*

Opertāneus, a, um, heimlich, verborgen. Opertanea ſacra, ein heimlicher Gottesdienſt, von dem man nichts ausſchwatzen darf. *Plin. opertus.*

Operte, *Adv.* verborgener Weiſe, verdeckt. *Gell.*

Opertōrium, i, *n.* eine Decke. Ex penula opertorium facere, aus dem Regenmantel eine Decke machen. *Sen.* 2) ein Grab. *Sidon.*

Opertus, a, um, bedeckt. Operto capite eſſe, das Haupt bedeckt haben. *Cic.* 2) überhäuft, überſchüttet. - contumeliis, mit Schmach. *Cic.* - dedecore & infamia, mit Schande und Unehre. *Cic.* 3) beladen, - præda, mit Beute. *Plin.* 4) zugethan. Opertis oculis, mit zugethanen, zugeblinzten Augen. *Sen.* 5) zugedeckt, verdeckt. Lectica operta facere iter, in einer verdeckten Sänfte reiſen. *Cic.* 6) zugemacht. Opertæ fores, zugemachte Thüre. *Ovid.* 7) In operto eſſe, ſich verborgen halten. *Cic.* 8) *n.* was Geheimes. Apollinis opertis credere, des Apollinis geheimen Ausſprüchen glauben. *Cic.* Opertum Bonæ Deæ accedere, ſich denen Geheimniſſen, geheimen Gottesdienſte der Bonæ Deæ nahen. *Cic. operio.*

Opertus, us, *m.* die Bedeckung. *Macrob.* Opertui uſurpari, zur Bedeckung gebraucht werden. *Apul.*

Opĕrŭla, æ, *f.* kleiner Dienſt. *Apul.*

Opes, um, *f.* das Vermögen, Reichthum, Haab und Gut. - ſuis opibus, aus eignen Mitteln. *Cic.* - cui tenues ſunt, der ein ſchlechtes Vermögen hat. *Cic.* Qui maximas opes habebat, der ein groſſes Vermögen hatte. *Cic.* Homo præditus magnis opibus, der ein groſſes Vermögen hat. *Cic.* Inter opes inops, der bey ſeinem Reichthum doch arm iſt. *Hor.* 2) die Macht. Non pugnandum contra tantas opes, man muß wider eine ſolche Macht nicht ſtreiten. *Cic.* Juventus omnium opibus refrenanda eſt, es müſſen alle ihre Macht, ihr Vermögen anwenden, die Jugend im Zaum zu halten. *Cic.* Opes alicujus frangere, eines Macht brechen, ſchwächen. *Cic.*

Opētis, is, *f.* Oſterlucey, ein Gewächs. *Apul.*

Opheltes, æ, *m.* des Lycurgi Sohn, den ein Drach als ein kleines Kind umbrachte. *Apollod.* 2) einer von den Tyrrhenern, die Bacchus in Meerſchweine verwandelte. *Hygin.* 3) andere des Nahmens mehr. *Val. Flacc.*

Opheoſtaphўle, es, *f.* ein Cappernſtrauch. *Plin.*

Ophiăca, ōrum, *n.* Bücher von Schlangen, Schriften, darinnen von den Schlangen gehandelt wird. *Plin.*

Ophiădes, is, *f.* Inſel im Arabiſchen Meer. *Diod. Sic.*

Ophias, ădis, *f.* des Ophii Tochter, die Combe. *Ovid.*

Ophiăſis, is, ios, eos, *f.* der Erbgrind, al. Zufall der Haare, da 2. kahle Plätze vom Hinterhaupte ſich zu beyden Seiten durch die Schläfe bis an die Stirn ziehen. *Celſ.*

Ophīcardĕlus, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Ophĭdion, i, *n.* Art eines länglichten glatten Fiſches. *Plin.*

Ophioctŏnon, i, *n.* Gottesgnad, ein Gewächs, ſo die Schlangen tödten ſoll. *Martin.*

Ophiŏgĕnes, is, *c.* von den Schlangen gezeuget. 2) *plur. m.* Volk, ſo der Schlangen Biſſe mit ihrem Anrühren heilen kunten. *Plin.*

Ophiogloſſon, i, *n.* Natterzünglein, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Ophiŏmăchus, a, um, der mit den Schlangen ſtreitet. 2) *m.* Hargol, Art einer Eydechſe. *Bibl.*

Ophīon, ŏnis, *m.* einer der Rieſen, ſo in dem Streit mit den Göttern umkam. *Claudian.* 2) ein beſonderes Thier in Sardinien. *Plin.*

Ophīonĭdes, æ, *m.* des Ophionis Sohn. *Ovid.*

Ophīonius, a, um, den Ophionem von Theben angehend. 2) Thebaniſch. *Sen. Tr. Ophion.*

* Ophiŏphăgĭa, æ, *f.* das Schlangenfreſſen.

Ophiŏphăgus, a, um, der die Schlangen iſſt oder friſſt. 2) *plur. m.* Volk in Arabien, ſo die Schlangen fraß. *Plin.*

Ophioſcŏrĭdon, i, *n.* Siegwurzel, wilder Knoblauch, ein Gewächs. *Plin.*

Ophioſtăphȳlos, i, *m.* wilder Rebe, wilder Weinſtock. *Plin.*

* Ophis, is, *m.* eine Schlange. 2) ein südliches Geſtirn. 3) ein Armband.

* Ophiſtĭcus, a, um, klug, ſchlau, wie eine Schlange. *Freſn.*

Ophītes, æ, *m.* Schlangenſtein, Serpentinſtein. Art eines Marmors. *Plin.* 2) Ketzer, der Chriſtum unter der Geſtalt einer Schlange verehrete. *Tertull. Iſidor.*

Ophiūchus, i, *m.* der Serpentarius oder Schlangenmann, ein anſehnliches Nordiſches Geſtirn, ſo nach einigen der Æſculapius ſeyn ſoll. *Cæſ.*

Ophiūſa, æ, *f.* alter Nahme der Inſel Rhodus. *Plin.* 2) *Formentera*, eine der Pityuſiſchen Inſeln an Spanien im Mittelländiſchen Meer. *Plin.* 3) *Czarne*, Schloß in Podolien. *Plin.* 4) Natterwurz, ein Gewächs. *Plin.*

Ophrys, ȳdis, *f.* Zweyblatt, ein Kraut. *Plin.*

Ophthalmīa, æ, *f.* Entzündung der Augen, Augenweh, Art einer Krankheit.

Ophthalmĭas, æ, *m.* ein Kuhlpars, Art eines Fiſches.

Ophthalmĭca, æ, *f.* Augentroſt, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Ophthalmĭcus, a, um, die Augen angehend. Ophthalmica, ſc. *remedia*, Augenmittel, Arzneyen zu den Augen. *Woyt.* Ophthalmicus, ſc. *medicus*, ein Augenarzt. *Martial.*

Ophthalmos Typhōnos, i, *m.* Stöchaskraut, wilder Kümmel. *Apul.*

Ophyrium, i, *n.* Materie, Glas daraus zu machen. *Plin.*

Opiatus, a, um, etwas, worunter *Opium* gethan worden. Opiata ſc. *remedia*, dergleichen Arzneymittel. *Blancard.*

Opĭci, ōrum, *m.* eines der älteſten Italiäniſchen Völker in Campanien. *Plin.*

Opĭcus, a, um, grob, bäueriſch, dergleichen die *Opici* waren, zu deren Zeiten man wenig von Höflichkeit wuſte. *Cato.*

Opidanus ſ. *Oppidanus.* Opidaneus ſ. *Oppidaneus.* Opidatim ſ. *Oppidatim.* Opidicola ſ. *Oppidicola.* Opido ſ. *Oppido.* Opidulum ſ. *Oppidulum.* Opidum ſ. *Oppidum.*

Opĭfer, fĕra, fĕrum, hülfleiſtend, behülflich. *Ovid.*

Opĭfex, ĭcis, *c.* der ein Werk macht, ein Werkmeiſter, Künſtler, Verfertiger, Schöpfer. - mundi, der Welt. *Cic.* - verborum, ein Erdichter neuer Worte. *Cic.* Opificum inſtrumentum, das Werkzeug. *Cic.* Adhibere opificum manus, die Werkleute mit Hand anlegen laſſen. *Cic.* 2) *o.* arbeitſam. Apes opifices, die arbeitſamen Bienen. *Varr.*

Opĭfĭcīna, æ, *f.* eine Werkſtatt, Ort, wo ein Künſtler oder Handwerker ſeine Arbeit macht. *Plaut.*

Opĭfĭcium, i, *n.* das Werk, die Verrichtung. *Varr.*

Opĭfĭcus, a, um, werkmeiſteriſch. *Apul.*

Opĭgĕna, æ, *f.* Beynahme der Junonis, ſo fern ſie den Gebährenden Hülfe leiſten ſoll. *Feſt.*

Opilio, ōnis, *m.* ein Schafhirt, Schäfer. *Colum.* 2) Art eines Fiſches. *Feſt.* 3) Römiſcher Zunahme eines Bürgermeiſters A.C. 453. u. a. 4) Art eines Vogels. *Feſt.*

Opīme, *Adv.* reichlich, überflüßig. - inſtructus ad aliquid, zu etwas verſehen. *Plaut.*

Opimiānus, a, um, den Opimium angehend. Opimianum vinum, Wein, der eingeleget worden, da L. Opimius Bürgermeiſter war, i. e. ante C. N. 120. *Vellej.*

Opīmĭtas, ātis, *f.* der Uberfluß, reichlicher Zuſtand. Opimitates maximæ, ſehr reicher Uberfluß. *Plaut. opimus.*

Opimius, i, *m.* Römiſcher Geſchlechtsnahme. *Cic.*

Opīmo, āvi, ātum, āre, mäſten, fett machen. Id celeriter opimat pullos, das macht die jungen Hüner bald fett. *Colum.* 2) tüngen. Euphrates opimat Meſopotamiam, der Euphrat tünget Meſopotamien, macht es fruchtbar. *Solin.* 3) Opimare ſales facundia, ſeine Scherzreden beredt ausſprechen. *Auſon.*

Opīmus, a, um, fett, feiſt. Opimus bos, ein fetter Ochſe. *Cic.* Opimum jecur, eine fette Leber. *Cic.* Opimiſſimi boves, ſehr fette Rinder. *Tertull.* Habitus corporis opimos conſectari, fette Wänſte zu bekommen bemühet ſeyn. *Cic.* 2) reich. Opima & præclara præda, eine reiche und herrliche Beute. *Cic.* Syria opima & fertilis, das reiche und fruchtbare Syrien. *Cic.* Opimior fructus, reichere Früchte. *Apul.* 3) Opimum quoddam & tamquam adipale dictionis genus, ein ſehr Wortreicher Stilus. *Cic.* 4) Opima ſpolia, Waffen u. a. ſo ein Feldherr einem feindlichen nach deſſen Erlegung abnahm. *Liv.*

Opīnābĭlis, e, muthmaßlich, vermuthlich. Omnis divinatio opinabilis eſt, alle Wahrſagung iſt muthmaßlich. *Cic.* †2) berühmt, äſtimirt, der in gutem Eſtim ſtehet. *Freſn.*

Opīnāmentum, i, *n.* der Wahn, Meynung. *Apul.*

† Opīnanter, *Adv.* unvermuthend, wider Vermuthen. *Freſn.*

† Opīnantia, æ, *f.* Meinung, Wahn. *Freſn.*

Opīnātio, ōnis, *f.* die Muthmaſſung, Meinung, Wahn. - imbecilla eſt aſſenſio, iſt ein geringer, ſchwacher Beyfall. *Cic.* - eſt, judicare ſe ſcire, quod neſciat, iſt, denken, man wiſſe was, ſo man nicht weiß. *Cic.*

Opīnāto, *Adv.* auf Vermuthen, vermuthlich, weil man vermuthet. Nec opinato, und ſolches wider Vermuthen, ohne daß man es vermuthend geweſen. *Liv.*

Opīnātor, ōris, *m.* der was meinet und alſo nicht gewiß weiß, ein Zweiffler. *Cic.* † 2) Proviantcommiſſarius, Proviantofficier. *Freſn.* † 3) Schätzer. *Freſn.*

Opinātus, a, um, der vermeinet hat. *Cic.* 2) vermeint, verhoft, das vermeint, vermuthet worden iſt. Ex malis opinatis naſci, aus vermutheten Ubeln entſtehen. *Cic.* Multa improviſa, nec opinata nobis efficere, viel unverſehene und uns unvermuthete Dinge thun. 3) geacht, äſtimirt, der in gutem Credit oder Eſtim ſtehet. Opinatiſſimi auctores, ſehr berühmte und hochgeachtete Auctores. *Gell.*

Opīnātus, us, *m.* Wahn, Meinung. *Lucret.*

Opīnio, ōnis, *f.* die Meinung, Wahn, Muthmaſſung. - ut mea eſt. *Cic.* - ut mea fert, nach meiner Meinung, wie meine Meinung iſt. *Cic.* Celerius opinione, ehe man es gemeinet. *Cæſ.* Evellere ex animis hominum opinionem tam penitus inſitam, den Leuten eine ſo feſt eingewurzelte Meinung benehmen. *Cic.* Inſerere hominibus novas opiniones, die Leute auf neue Meinungen bringen. *Cic.* De illis habuit falſam opinionem, de nobis malam, von ihnen hat er eine falſche, von uns eine böſe Meinung gehabt. *Cic.* Præter opinionem incidere alicui, einem wider Vermuthen begegnen. *Cic.* Duci opinione, muthmaſſen. *Cic.* 2) Eſtim, Hochachtung, Credit. Maximam habere opinionem virtutis, in dem Credit einer beſondern Tapferkeit ſtehen. *Cæſ.* Optimæ opinionis viri, Leute von gutem Credit, von denen man eine gute Meinung hat. *Grajus Jct.* 3) das Urtheil. Opinio noſtra nos non fefellit, unſer Urtheil, Gutdünken, Meinung hat uns nicht betrogen. *Cic.* 4) der Ruff, Rede, Geſchrey, das Raiſoniren der Leute. *Cic.* Gravis eſt opinio, es gehet eine böſe Rede. 5) Credit. Magnam habere virtutis opinionem, in groſſem Credit der Tapferkeit ſtehen. *Jul. Cæſ.* 6) ein Steuerregiſter, Steuerbuch. *Cod.* Obſ. Die Meinung iſt ein Urtheil, davon man keinen richtigen Beweiß weis. *Logic.*

Opīniōſus, a, um, voll Meinungen, der ſeine eigene Meinung hat. Homines opinioſiſſimi, Leute, die ſehr viel beſondere Meinungen hegen und auch darauf beſtehen. *Cic.*

Opīniuncŭla, æ, *f.* ein kleiner Wahn. *Salvian. opinio.*

Opīno, āvi, ātum, āre, *Enn.* Opīnor, ātus ſum, ari, wähnen, meinen, denken. - multa falſo, vieles fälſchlich. *Cic.* - illum in provinciam exiturum, daß er in die Provinz gehen werde. *Cic.* - nihil ſine certa ratione, nichts ohne gewiſſe Urſache. *Cic.* - bene de aliquo, eine gute Meinung von einem haben. *Cic.* Ut opinor, wie ich dafür halte, nach meiner Meinung. *Cic.*

Opinum, i, *n.* ehmahlige Stadt in Corſica. *Ptol.*

Opīnus, a, um, wähnend, vermeinend. Occulta, nec opinum perdere ſagitta, einen, da er es nicht vermuthet, erſchieſſen. *Ovid.*

Opiŏlŏgīa, æ, *f.* Beſchreibung des Opii. *Blancard.*

Opĭpăre, *Adv.* herrlich, köſtlich. - epulari, ſpeiſen, ſchmauſen. *Cic.* - aliquem munerari, einen beſchenken. - apparatum convivium, zugerichtetes Gaſtgeboth. *Cic.* - inſtructa domus, ausſtaffirtes Haus. *Plaut.*

Opipăris, e, *Apul.* Opipărus, a, um, herrlich, köſtlich, magnifique. Opipara obſonia, herrliche Tractamente. *Plaut.* Mihi reddidiſti res opiparas meas opera tua, durch dein Bemühen haſt du meine Dinge in einen herrlichen Zuſtand geſetzet. *Plaut. opis & paro.*

Opis, is, *m.* Beynahme des Jovis. *Auguſtin.* 2) *fem.* eine Hyperboreiſche Nymphe und Gefehrtin der Dianä. *Virg.*

Opis, genit. ſ. *Ops.*

Opiſcus, i, *m.* einer der Zwillinge, davon der andere durch ein Abortum fortgegangen. *Prob.*

† O ĭſo, ōnis, *m.* der ſich im Reden vergehet, aber doch auch wieder corrigiret. *Freſn.*

Opiſtŏgrăphus, a, um, ein Blat, das auf beeden Seiten Schrift hat, welches vor Alters in den Rollen etwas ungewöhnliches war. 2) Opiſtographum, ein Concept, Aufſatz, der noch nicht mundiret iſt. *Plin. Sec.* 3) ein Journal, Sudelbuch. *Interpr. Salv.*

Opiſthotŏnĭcus, a, um, der mit Kopf und Leib hinter ſich gebogen iſt, hintergichtig. *Plin.*

Opiſthŏtŏnus, i, *m.* Art eines Leibesgebrechens, da einer mit dem Kopf und Leib über Rück und hinter ſich gebogen iſt, die Hintergicht.

Opĭter, tĕris & tris, *m.* deſſen Vater geſtorben, da der Grosvater noch lebet. *Feſt.*

Opitergium, i, *n. Oderzo*, Stadt in Tarviſermark im Venetianiſchen. *Tac.*

Opĭtŭlātio, ōnis, *f.* die Hülfe, Hülfleiſtung. *Ulp.*

Opĭtŭlātor, ōris, *m.* ein Helfer. 2) Beynahme des Jovis. *Feſt.*

Opĭtŭlātus, us, *m.* die Hülfe, Beytrag, Hülfleiſtung. *Fulgent.*

Opĭtŭlo, āvi, ātum, āre, *Liv.* ap. *Non.* Obſol. Opĭtŭlor, ātus ſum, āri, helfen, Hülfe leiſten. - reipublicæ, dem gemeinen Weſen. *Cic.* - alicui nihil poſſe, einem nicht können. *Cic.* - permultum ad dicendum, einem gar viel in der Beredſamkeit. *Cic.* - contra ſpecies vanas, wider die Geſpenſter. *Plaut.* Opitulatum ire amanti, einem Verliebten zu Hülfe treten. *Plaut.*

Opĭtŭlus, i, *m.* ein Helfer. 2) Beynahme des Jovis. *Feſt.*

Opium, i, *n.* Mohnſaft, ein dicker, theils harzichter, theils gummichter Saft, ſo aus den Mohnhäuptern fließt, und auch aus ſelbigen und den Blättern gepreßt wird. *Plin.* - album, ſive

The-

Thebaicum, weiſſer oder Thebaiſcher, ſo über Cairo kömmt. - flavum, gelber, ſo aus Camboia und Decan gebracht wird. - nigrum, ſchwarzer, ſo aus Syrien und Griechenland kömmt. *Woyt.*

† Oplus, i, *f.* eine Pappel, Art eines Baums. *Freſn.*

Opŏbalsămātus, a, um, mit Balſam angemacht. *Veget.*

Opŏbalsămum, i, *n.* Balſam, Balſamſaft, ſo aus den Balſambäumlein fließt, und auch ſonſt daher bereitet wird. *Plin.*

Opŏcarpăthon, i, *n.* Art eines giftigen Safts des Carpathi. *Plin.*

Opomphălius, a, um, was auf den Nabel geleget wird. Opomphalia ſc. remedia, dergleichen Arzneyen. *Woyt.*

Opŏpănax, ăcis, *m.* Opŏpănăcum, i, *n.* Panaxgummi, Angelickſaft.

Opōrĭce, es, *f.* Art einer beſondern Arzney aus Herbſtfrüchten. *Plin.*

Opōrīnus, a, um, herbſtlich, den Herbſt angehend. *Martial.*

Opōrŏthēca, æ, *f.* Obſtkeller, Obſtkammer, Ort, wo man die Herbſtfrüchte aufhebt. *Varr.*

Oportet, uit, ēre, müſſen. - dici ab oratore, von einem Redner geſagt werden. *Cic.* - ferro trucidari, mit dem Gewehr niedergemacht werden. *Cic.* Pecunia, quam oportuit civitatibus pro frumento dari, das Geld, ſo den Städten hat müſſen für das Getreide gegeben werden. *Cic.* Id crebrius fieri non oportet, das muß nicht öfters geſchehen. *Cic.* Cœnam jam coctam eſſe oportuit, die Mahlzeit hat ſchon zugericht ſeyn ſollen. *Plaut.* 2) mögen. Servum, hercle, te eſſe oportet & nequam & malum, du magſt mir wohl der rechte Vogel ſeyn. *Plaut.* 3) dörfen. Eſt aliquid, quod non oporteat, etiamſi licet, man darf manches nicht thun, ob es ſchon erlaubet iſt. *Cic.* Adipiſci velle, quod non oporteat, erlangen wollen, was nicht erlaubt iſt. *Cic.* Hæc facta ab illo oportebant, dieſe Dinge hätten von ihm gethan werden ſollen. *Ter.*

Oportune ſ. *Opportune.* Oportunitas ſ. *Opportunitas.* Oportunus ſ. *Opportunus.*

Oppa, ſ. Oppāvia, æ, *f.* Tropau, Hauptſtadt ihres Herzogthums in Schleſien an dem Fluß Oppa.

Oppando, dĭ, ſum, ĕre, vorſpannen, vorziehen. *Tertull.*

Oppalleo, ui, ēre, erblaſſen. - ſtupore, für Erſtaunen. *Prudent.*

Oppango, pēgi, pactum, ĕre, anheften. 2) - alicui ſuavium, einer einen Kuß, Schmatz geben. *Plaut.*

Oppanſum, i, *n.* ein Vorhang, was vor etwas vorgezogen iſt. *Tertull.*

Oppanſus, a, um, ausgebreitet, ausgeſperret. Cornua oppanſa, ausgeſperrte Hörner. *Prudent. oppando.*

Oppecto, xui, xum, ĕre, abkläubeln, abknäuffeln, einen Knochen u. d. g. *Plaut.*

Oppĕdo, di, ĭtum, ĕre, entgegen farzen. 2) widerſprechen. - alicui, einem. *Hor.*

Oppĕrior, ſ. Operior, opertus ſum, īri, warten, verziehen. - in Cumano, dum, in dem Cumaniſchen Landgut, bis. *Cic.* Vel ſex opperibor (pro *opperiar*) menſes, ich will auch wohl ſechs Monate warten. *Plaut.* 2) erwarten. - hoſtem, den Feind. *Virg.*

Oppeſsŭlo, āvi, ātum, āre, verriegeln. - fores, die Thüre. *Plaut.*

Oppetitus, a, um, ſ. *Oppeto.*

Oppĕto, īvi, ītum, ĕre, über ſich nehmen. - pœnas, die Straffe bekommen. *Phædr.* 2) dem Tod entgegen gehen, ſterben. - ante ora alicujus, vor eines Augen. *Virg.* - mortem pro ſalute populi Romani, für die Erhaltung, für die Wohlfahrt des Römiſchen Volks. *Cic.* - mortem æquiſſimo animo, willig und gern. *Cic.* Mors oppetitur, man ſtirbt. *Cic.* Claræ mortes pro patria oppetitæ, es iſt ein rühmlicher Tod, wenn man für das Vaterland geſtorben iſt. *Cic.* 2) Oppetere ferro, ſich ſelbſt hinrichten. *Tac.* - mari, im Meer umkommen. *Id.*

Oppexus, us, *m.* das Kämmen. - crinium, der Haare. *Apul.*

Oppia, æ, *f.* Römiſcher Frauennahme. *Cic.* 2) ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Oppiānus, i, *m.* ein Griechiſcher Poet aus Cilicien, von deſſen Carminibus noch etwas vorhanden iſt. *Suid.*

Oppīco, āvi, ātum, āre, verpichen. - corticem, die Rinde. *Cato.*

Oppīdāneus ſ. Opidaneus, a, um, ſtädtiſch. *Cod. Th.*

Oppīdānus, ſ. Opīdānus, i, *m.* ein Stadtmann, Bürger, Einwohner in einer Stadt. *Nep.*

Oppīdānus ſ. Opīdānus, a, um, ſtädtiſch, eine Stadt angehend. Jus oppidanum, das Stadtrecht, wie es in den Städten üblich iſt. *Cic.* Oppidanum genus dicendi, Art zu reden, wie ſie in den Städten auſſer Rom, üblich und mithin nicht zierlich war. *Cic.* 2) an der Stadt, aus der Stadt. Oppidani, die Belagerten, die in der Stadt. *Curt.* 3) Oppidanorum turba, die Stadtleute. *Curt.* Oppidanus ſenex, ein alter Mann aus der Stadt. *Cic.*

Oppīdātim, ſ. Opīdātim, *Adv.* von Stadt zu Stadt, von einer Stadt zur andern. *Suet.*

Oppīdo, ſ. Opido, *Adv.* ſehr. - ridiculus tutor, lächerlicher Vormund. *Cic.* - pauci, ſehr wenige. *Cic.* - inter ſe differre, von einander unterſchieden ſeyn. *Cic.* 2) geſchwind. - venire, kommen. *Plaut.* - reddere omne argentum, alles Geld wiedergeben. *Plaut.* 3) ja. CH. Reddidiſtine? MN. Reddidi. CH. Omnene? MN. Oppido. CH. Occiſi ſumus. Ch. haſt du es denn wiedergegeben? Mn. Ja. Ch. Denn alles? Mn. Ja. Ch. Wir ſind verlohren. *Plaut.* 4) ganz und gar, gänzlich. - interii, ich bin verlohren, es iſt aus mit mir. *Plaut. ap. Non.*

Oppīdŭlum ſ. Opīdŭlum, i, *n.* ein Städtlein, kleine Stadt. *Cic. oppidum.*

Oppīdum, ſ. Opidum, i, *n.* eine Stadt. - pervetus in Sicilia, ſehr alte in Sicilien. *Cic.* - maximum Sequanorum, gröſte der Sequaner. *Cæſ.* Magnæ copiæ ad oppidum Antiochiam acceſ-

acceſſere, es ſind viel Truppen vor die Stadt Antiochiam gerückt. *Cic.* In oppidis præſidia nulla ſunt, es ſind keine Beſatzungen in den Städten. *Cic.* Uno loco tot oppidorum cadavera jacent, es liegen an einem Ort ſo viel Ruinen der Städte. *Serv.* ap. *Cic.* 2) die Stadt Rom. *Feſt.* 3) die Stadt Athen. *Nep.* 4) Behältniſſe der Pferde in den Circis oder Rennbahnen zu Rom. *Feſt.* 5) - Charitatis, *la Charite*, Stadt im Gouvernement von Orleans in Frankreich. - Cameræ, *la Chambre*, Stadt in Savoyen. - novum, *Rabach*, Stadt in dem ehemahligen Mauritania Tingitana in Africa 6) *Mezuna*, Stadt in dem alten Mauritania Cæſarienſi auch in Africa.

Oppignĕrātio, ōnis, *f.* die Verpfändung. *JCt.*

Oppignĕrātor, ōris, *m.* der auf Pfand leihet. *Auguſtin.*

Oppignĕro, āvi, ātum, āre, verſetzen, verpfänden. - libellos pro vino, die Büchlein für Wein. *Cic.* - filiam, die Tochter zum Pfande geben. *Ter.*

Oppīlātio, ōnis, *f.* die Verſtopfung. - narium, der Naſe. *Scribon.*

Oppīlo, āvi, ātum, āre, verſtopfen, verrammeln. - ſcalas tabernæ librariæ, die Treppe des Buchladens. *Cic.* 2) vollfüllen. - aures alicui vaniloquentia ſua, einem die Ohren voll waſchen, voll eitler Dinge plaudern. *Plaut.*

Opplĕo, ēvi, ētum, ēre, vollfüllen, anfüllen. - granaria tritici, die Kornböden mit Weizen. *Plaut.* - ædes ſpoliis, das Haus mit Raub. *Plaut.* 2) bedecken. Nives omnia oppleverant, es war alles voll geſchneyet, der Schnee hatte alles bedeckt. *Liv.* Opplebantur terræ Oceano, das Land war von dem Meer überſchwemmet, bedeckt. *Tac.*

Opplētus, a, um, angefüllt, vollgefüllt. 2) bedeckt. - tenebris, mit Finſterniß. *Cic.* Nilus tenet Ægyptum tota æſtate, der Nil überſchwemmet Egypten den ganzen Sommer über, hält es mit dem Waſſer bedeckt, angefüllt. *Cic.*

Opplōro, āvi, ātum, āre, weinen, vorweinen. *Auct. ad Her.*

Oppolium, i, *n.* & Oppolia, æ, *f.* Oppeln, Stadt in Schleſien.

Oppōno, pŏſui, (poſivi. *Plaut.*) pŏſĭtum, ĕre, entgegen ſtellen. - aliquem ſolum ad omne periculum, einen allein aller Gefahr. *Cic.* - ſe alicui in itinere, ſich einem auf dem Marſch. *Cic.* - ſe hoſtibus, ſich den Feinden. *Cic.* 2) vorhalten. - manum ſuavio, die Hand vor den Kuß, daß man nicht könne geküſſet werden. *Hor.* 3) vorlegen. - auctoritatem ſuam, ſein Anſehen, ſich mit ſeinem Anſehen. *Cic.* 4) - formidines, eine Furcht einjagen. *Cic.* 5) - nomen alicujus ad rem aliquam faciendam, ſich auf einen beruffen, um eine Sache deſto eher zuwege zu bringen. *Cic.* 6) - auricŭlam, ſich zum Zeugen vor Gericht brauchen laſſen, nachdem man gewöhnlichermaſſen bey dem Ohrläpplein ergriffen und gefragt worden, ob man die Sache bezeugen wolle. *Hor.* 7) - pignori, verpfänden. *Plaut.* - agrum ob decem minas, das Feld gegen 10. Minas. *Ter.* Calix oppoſitus eſt pro ſex ſolidis, der Kelch iſt vor 6. Goldgülden verſetzet. *Gregor. M.* - filiam ad millia quindecim & ducentos, die Tochter für 15200. *Catull.* 8) einwenden, dargegen ſagen, dargegen verſetzen. Quid oppones tandem, ſi negem? was wilſt du wieder einwenden, wenn ich es leugnete? *Cic.* 9) aufſetzen im Spiel. *Plaut.* 10) - cauſſam, eine Urſach vorſchützen. *Cic.* 11) - corpus, ſein Leben daran ſetzen. *Cic.*

Opportūne, *Adv.* zu rechter Zeit. - venire ad aliquem, zu einem kommen. - ades, biſt du da. *Cic.* 2) gelegen, bequem. Nihil opportunius potuit accidere, es hat ſich nichts bequemers zu tragen können. *Cic.*

Opportūnĭtas, ātis, *f.* die gute Gelegenheit. - idoneorum ad agendum temporum, der bequemen Zeiten was zu thun. *Cic.* 2) - locorum, die gute Lage der Gegenden. *Cic.* 3) die Bequemlichkeit. - viæ, des Wegs. *Plin.* 4) der Nutzen, die Nutzbarkeit, der Gebrauch. - fluminum, der Flüſſe. *Cic.* Conſidera, quæ utilitas, quæque opportunitas in homine membrorum, betrachte nur, was für einen Nutzen die Glieder des Leibes eines Menſchen haben. *Cic.* Amicitia maximas habet opportunitates, die Freundſchaft iſt mit der gröſten Nutzbarkeit verknüpft. *Cic.* *opportunus.*

Opportūnus, a, um, bequem, gelegen. Opportunum actionis tempus, bequeme Zeit was zu thun. *Cic.* Locus opportunus ad eam rem, Ort, ſo zu der Sache bequem gelegen iſt. *Cic.* Ad omnia hæc magis opportunus nemo eſt, es iſt niemand zu dieſem allen bequemer. *Ter.* 2) vortheilhaft. Urbs portu opportuniſſima, eine Stadt, die einen ſehr vortheilhaften Hafen hat. *Cic.* 3) nützlich. Capua ſe opportuniſſimam nobis præbuit, Capua hat ſich uns ſehr nützlich erwieſen. *Cic.* Opportuna opera, ein nützlicher Dienſt. *Cic.* 4) ausgeſetzt, unterworfen. - alicui morbo, einer Krankheit, die es gar leicht bekommen kan. *Plin.* - injuriæ, dem Unrecht, dem man leicht Unrecht thun kan. *Liv.* 5) Opportuna locorum, die gute Lage. *Tac.*

Oppŏſĭtio, ōnis, *f.* die Entgegenſetzung, der Entgegenſatz. *Cic.*

Oppŏſĭtus, a, um, entgegen geſetzt. - fluctibus, den Fluthen. *Cic.* 2) entgegen ſtehend, gegen über ſtehend, liegend. Luna oppoſita Soli, der Mond, ſo der Sonne entgegen ſtehet. *Cic.* 3) verpfändet, verſetzet. *Juvenal.* 4) - ad auſtrum, gegen Mittag liegend, das gegen Mittag gekehrt iſt. *Cic.* 5) vorſtehend, im Wege ſtehend. Nubes oppoſitæ, die vorſtehenden Wolken. *Ovid.* *oppono.*

Oppŏſĭtus, us, *m.* die Entgegenſetzung, die Gegenſtellung. - laterum, der Seiten. *Cic.* 2) die Vormachung, Vorhängung. Foliorum oppoſitu pudenda velare, mit Blättern die Scham verdecken. *Auſon.*

Oppreſſio, ōnis, *f.* die Unterdrückung. - legum, der Geſetze. *Cic.*

Oppreſſiuncŭla, æ, *f.* eine kleine Unterdrückung. 2) gemeine Liebesumfaſſung. *Plaut.*

Oppreſſor, ōris, *m.* ein Unterdrücker. - dominationis, der gewaltſamen Herrſchaft, der Tyranney. *Brut.* ap. *Cic.*

†Op-

†Oppreſsūra, æ, *f.* die Unterdrückung. *Matth. Par.*

Oppreſſus, a, um, untergedruckt. - vi, mit Gewalt. *Cic.* - armis, mit den Waffen. *Cic.* 2) überhäuſt. - ære alieno, mit Schulden. *Cic.* - malis, mit Unglück. *Cic.* 3) bedeckt, überſchüttet. - terra, mit Erde. *Cic. opprimo.*

Oppreſſus, us, *m.* die Unterdrückung. *Sidon.*

Opprīmo, preſſi, preſſum, ĕre, unterdrücken. - innocentes iniquo judicio, Unſchuldige durch ein unbilliges Gericht. *Cic.* 2) überhäuffen. - aliquem contumeliis, einen mit Schmach. *Cic.* Opprimi ære alieno, mit Schulden überhäuſt, beladen ſeyn. *Cic.* 3) dämpfen. - incendium, eine Feuersbrunſt. *Liv.* - flammam, eine Flamme. *Cic.* - bellum, den Krieg. *Cic.* 4) Penuria victus eum oppreſſit, er iſt für Hunger geſtorben. *Horat.* 5) überfallen. Nox eum oppreſſit, die Nacht hat ihn überfallen. *Cic.* Oppreſſit virginem ſomnus, der Schlaf hat die Jungfer überfallen, ſie iſt eingeſchlaffen. *Ter.* Improviſo tantus morbus eum oppreſſit, er iſt unverſehens von einer ſo groſſen Krankheit überfallen worden. *Id.* 6) Opprime os, halt das Maul. *Ter.* 7) Opprimere mammam, die Brüſte drücken, fühlen. *Plaut.* 8) erwiſchen über etwas. *Plaut.* 9) Opprimi, umkommen. - invidia, dem Neid unterliegen. *Cic.* - dolore, unter dem Schmerz erliegen. *Cic.* 10) antreffen. - inopinantem. *Cic.* 11) erhalten, was man bittet. *Plaut.*

Opprobrāmentum, i, *n.* Vorwurf, Beſchimpfung. *Plaut.*

Opprobrātio, ōnis, *f.* Vorwerfung, Vorwurf, Aufrückung. *Gell.*

Opprobrioſus, a, um, ſchmählich, ſchimpflich. *Quint. opprobrium.*

Opprobrium, i, *n.* Vorwurf, Aufrückung. *Hor.* 2) Schande, Unehre. Omnibus matribus familiarum opprobrio eſſe, allen Hausmüttern eine Schande ſeyn. *Cic.*

Opprŏbro, āvi, ātum, āre, vorwerfen, aufrücken. *Plaut.* - alicui vitia, einem deſſen Laſter. *Apul.*

Oppugnātio, ōnis, *f.* die Stürmung, Beſtürmung. - oppidorum, der Städte. *Cic.* - Gallorum atque Belgarum eadem eſt, der Gallier und Belgen iſt einerley. *Cic.* Nocturnam oppugnationem audere, einen nächtlichen Sturm wagen. *Tac.* 2) ein feindlicher Anfall, Angriff. Quum hoc genus oppugnationis infertur, propulſare debetis, wenn ihr auf dieſe Art angegriffen werdet, müſſet ihr ſolchen Angriff abſchlagen. *Cic.* 3) die Beſtreitung. *Cic.*

Oppugnator, ōris, *m.* ein Beſtürmer, Feind. - patriæ, ſeines Vaterlands. *Cic.* - ſalutis alicujus, eines Wohlfahrt. *Cic.*

Oppugnātōrius, a, um, zum Sturm gehörig oder dienlich. *Vitr.*

Oppugno, āvi, ātum, āre, ſtürmen, beſtürmen, mit Sturm anlauffen. - urbem vehementiſſime, eine Stadt ſehr heftig. *Cic.* - caſtra minora, das kleinere Lager. *Cæſ.* 2) beſtreiten, feindlich anfallen, als ein Feind angreiffen. - patriam, ſein Vaterland. *Cic.* - fratrem alicujus, eines Bruder. *Cic.* - aliquem clandeſtinis conſiliis, einen durch heimliche Anſchläge. *Cic.* - aliquem capite & fortunis. *Metell.* ad *Cic.* - alicujus caput & fortunas, einen auf Leben und Vermögen, einen um Leib und Leben zu bringen ſuchen. *Cic.* 3) zwingen wollen. - pecunia, mit Geld. *Cic.* 4) - verbis commoda patriæ, wider den Nutzen des Vaterlandes reden. *Cic.* 5) - aliquem pecunia, einen beſtechen, mit Geld auf ſeine Seite zu bringen ſuchen. *Cic. pugno.* 6) - os alicui, einem das Maul weidlich abdreſchen. *Plaut. pugnus.*

Opputo, āvi, ātum, āre, behauen, die Aeſte benehmen. *Plin. puto.*

Oppŭvio, īre, ſchlagen, puffen.

Oppŭvium, i, *n.* Schlag. Pueri oppuviis coercentur, die Jungen werden mit Schlägen, mit Püffen im Zaum gehalten. *Afran.*

Ops, ŏpis, *f.* die Hülfe. Ferre opem alicui, einem Hülfe leiſten. *Cic.* A te opem petimus, wir bitten dich um deine Hülfe. *Cic.* Maxime opis indigere, der Hülfe gar ſehr benöthiget ſeyn. *Cic.* 2) das Vermögen. Omni ope eniti, ſich nach allem Vermögen beſtreben. *Cic.* Quacumque ope poſſunt, wie ſie nur können. *Cic.* Non opis eſt noſtræ, es ſtehet nicht in unſerm Vermögen. *Virg.* Siehe *Opes.* 3) die Rhea. Ad Opis ſc. ædem, bey dem Tempel der Rhea.

Opſcus, i, *m.* ein Oſcier. *Enn. ap. Feſt.* Pro *Oſcus.*

Opſonator, ſ. *Obſonator.* Opſonium, ſ. *Obſonium.* Opſono, ſ. *Obſono.*

Opta, æ, *f.* *Huete*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Optābĭlis, e, das zu wünſchen iſt, erwünſcht. - maxime omnibus, allen gar ſehr. *Cic.* Optabilis exitus, ein erwünſchter Ausgang. *Cic.* Optabilius putas, du hälſt es für noch was erwünſchters. *Cic. opto.*

Optābĭlĭter, *Adv.* erwünſcht, nach Wunſch. *Cic.*

Optātio, ōnis, *f.* das Wünſchen, der Wunſch. Dare alicui tres optationes, einem drey Wünſche freyſtellen. *Cic.* 2) Art einer Figur, da man einem gutes wünſcht. *Cic.*

Optātīvus, a, um, wünſchend. Modus optativus, Art der Flexion eines Verbi.

Optāto, *Adv.* erwünſcht, auf eine gewünſchte Weiſe, wie es einer wünſcht. - venire alicui, einem kommen. *Cic.*

Optātum, i, *n.* ein Wunſch. - furioſi, eines raſenden Menſchen. *Cic.* - impetrare, ſeinen Wunſch erlangen. *Cic.* Eſt mihi in optatis, es iſt mein Wunſch, ich wünſche es. *Cic.* Accidit præter optatum meum, es iſt ohne meinen Wunſch geſchehen. *Cic.*

Optātus, a, um, gewünſcht. *Cic.* 2) erwünſcht, lieb, angenehm. - alicui, einem. *Cic.* Mihi optatior obtingere non potuit, es hat mir niemand erwünſchter ſeyn können. *Cic.* Optatiſſimum nuncium accipere, eine höchſterwünſchte, höchſt angenehme Poſt bekommen. *Cic.* Quod illis optatiſſimum erat, ſo ihnen am liebſten war. *Cic.* Vale, mi optatiſſime frater, lebe wohl, mein liebſter Bruder. *Cic.*

Opti-

Optĭca, æ, ſ. Optĭce, es, *f.* die Optick, Wiſſenſchaft der ſichtbaren Dinge, in ſo weit ſie ſichtbar ſind, und zwar durch Strahlen, die von ihnen gerades Weges in die Augen fallen. *Wolf.*

Optĭcus, a, um, zum ſehen gehörig. Nervi optici, die Geſichtsnerven. *Woyt.* Tubus opticus, ein Fernglas, ein Perſpectiv. Optica ſc. remedia, Augenarzneyen. *Woyt.*

Optĭmas, ātis, *c.* ein Vornehmer. Optimates Athenienſium, die Vornehmſten der Athenienſer. *Cic.* Contra voluntatem omnium Optimatum, wider den Willen aller der Vornehmſten. *Cic.* Matronæ opulentæ optimates, die reichſten und vornehmſten Frauen. *Cic.* 2) ſehr gut, ſehr herrlich. Optimati quadam eminentia, mit einer ſehr herrlichen Vortrefflichkeit. *Chalcid.* 4) einer von Adel. Optimates, der Adel. *Cic.* 5) ein Patriot. Qui ſe ita gerebant, ut ſua conſilia optimo cuique probarentur, optimates habebantur. *Cic.* 6) Magnate. *Script. rer. germ.* † 7) Baron, Landſtand. *Freſn.* 8) Thema optimatum, eine gewiſſe Legion. *Paul. Diac.*

Optĭme, *Adv.* ſehr gut, auf das beſte, ſehr wohl. - ſe habere. *Cic.* - ſentire de aliquo, eine ſehr gute Meinung von einem haben. *Cic.* Optime eſt, es iſt ſehr gut. *Plaut.* Si perficiunt, optime, ſi minus &c. wenn ſie es zu Werke richten, iſt es ſehr gut, wo nicht ꝛc. *Cic.* Optime vero, inquam, ich ſagte, es iſt ſehr gut. *Cic.*

Optĭmĭtas, ātis, *f.* die Vortrefflichkeit. *Mart. Cap.*

Optĭmus, a, um, der Beſte, Auserleſenſte, ſehr gut. Vir optimus judicatus eſt, er iſt für den beſten, redlichſten Mann erkannt worden. *Cic.* Jure optimo, mit beſtem Recht. *Cic.* Quod eſt optimum, non eſt deſperandum, man muß an dem beſten nicht verzagen. Taceam, optimum eſt, es iſt am beſten, ich halte das Maul. *Plaut.* 2) Optimus maximus, gütigſte und mächtigſte. - Jupiter, Jupiter. *Cic.* - princeps, Kaiſer. *Papin.* - fundus, ein Grundſtück, ſo von aller Servitut oder Beſchwerniß, Pfandſchaft u. d. g. frey iſt. *Digeſt.*

Optio, ōnis, *f.* die Wahl. - tua ſit, utro frui malis, ſoll deine ſeyn, du ſollſt die Wahl haben, weſſen von beyden du genieſſen willſt. *Cic.* - vobis datur, utrum, wird euch gegeben, ob. *Cic.* - eligendi patroni, ſich einen Patron zu erkieſen. *Cic.*

Optio, ōnis, *m.* ein Lieutenant, Adjutant, Officier, ſo einem Hauptmann oder Rittmeiſter beyſtehen mußte. *Varr.* 2) ein Gehülfe, Beyſtand. *Plaut.* †3) ein braver, tapferer Soldat. *Freſn.* 4) ein Proviantmeiſter, der den Soldaten den Proviant austheilet. *Id.* 5) ein Hausverwalter, der die Ausgaben in einer Haushaltung beſorget. *Id.* 6) - carceris, Unterſtockmeiſter, Unterkerkermeiſter. *Ambroſ.* 7) - fabricæ, Aufſeher über die Kaiſerl. Waffenſchmiede. *Digeſt.*

Optiōnātus, us, *m.* Amt oder Charge eines Optionis. *Cato.*

Optīvus, a, um, angenommen, erwehlet. *Horat.* 2) gewünſcht.

Opto, āvi, ātum, āre, wünſchen. - a diis, ut, von den Göttern, daß. *Cic.* Tantum victus efficere potuit, quantum incolumis numquam eſt auſus optare, er hat, als er überwunden war, ſo viel vermocht, als er ſich in ſeinem Wohlſtand nicht wünſchen kunte. *Cic.* 2) lieber wollen. Optat arare caballus, das Pferd will lieber ackern. *Horat.* 3) erwehlen, erkieſen. - locum tecto, einen Ort zu einer Wohnung. *Virg.* - ſacerdotem, einen Prieſter. *Cic.*

Optumus, ſ. *Optimus.*

Opŭlens, tis, *o.* reich, mächtig. - civitas, dergleichen Stadt. *Sall.* Opulentium fortuna, reicher, vermögender Leute Zuſtand. *Nep.*

Opŭlente, *Adv.* *Apul.* Opŭlenter, *Adv.* reichlich, herrlich. - inſtruere ludos, die Schauſpiele anſtellen. *Liv.* - ſe colere, ſich pflegen, ſich gütlich thun. *Sall.*

Opŭlentia, æ, *f.* *Salluſt.* Opŭlentĭtas, ātis, *f.* der Reichthum, das Vermögen. Opulentiam ex ſanguine & miſeriis civium parare, ſeinen Reichthum zuſammen bringen, ſich bereichern von dem Blut und Elend ſeiner Mitbürger. *Cic.* Opulentiis alicujus fieri graviorem, von eines Reichthum auch was an ſich ziehen. *Plaut.* 2) die Macht. Opulentitatem alicujus revereri, ſich für eines Macht ſcheuen. *Plaut.* 3) Ad opulentiam, zum Staat, Pracht. *Curt.*

Opŭlento, āvi, ātum, āre, bereichern, reich machen. - herum baccis olivæ, den Beſitzer mit Oliven oder Baumöl. *Hor.* 2) - menſam pretioſis dapibus, den Tiſch mit koſtbaren Speiſen beſetzen. *Colum.*

Opŭlentus, a, um, reich, vermögend. - auro, am Geld. *Plaut.* - pecuniæ, am Geld. *Ter.* Agro vitiisque opulentior, vermögender an Feldern und Leuten. *Sall.* Opulentiſſimi in terris populi, die reichſten Völker in der Welt. *Liv.*

† Opŭlus, a, um, reich. *Freſn.*

Opŭlus, i, *m.* Maßholder, Aſtholder, Art eines wilden Baums. *Colum.* 2) Art eines wilden krauſen Ahorns. *Geſn.*

Opuncŭlo, ōnis, *m.* Art eines Vogels, ſo den Schaafhirten nachſingt. *Feſt.*

Opuntia, æ, *f.* Indianiſche Feige, ein Gewächs. *Plin.*

Opuntius, a, um, von oder zu Opunte gehörig. *Cic.*

Opus, untis, f. Opoes, entis, *Mela. f. Thalanda ſ. Talandi*, Stadt in dem ehmahligen Locride oder itzigen Livadien. *Liv.*

Opus, ĕris, *n.* das Werk, was einer macht, und durch die Arbeit hervor bringt. - albarium, Übertünchung mit Kalch. *Plin.* - artificioſum, künſtliches. *Cic.* - limare, feilen, poliren, ausputzen. *Cic.* In uno aliquo opere dies noctesque urgeri, mit einem Werke Tag und Nacht zu thun haben. *Cic.* 2) Arbeit, wodurch ein Werk zuwegen gebracht wird. Sine hominum opere habere poſſe, ohne der Menſchen Arbeit haben können. *Cic.* Liberare aliquem opere, einen der Arbeit überheben. *Cic.* Omni opere anniti, ſich mit aller Mühe beſtreben. *Plin.* Præclarum eſt opus inſtruere adoleſcentes, es iſt eine rühmliche Verrichtung, junge Leute zu unterweiſen.

ſen. *Cic.* 3) Feſtungswerke, Schanzen, Graben u. d. g. item Sturmdächer, Mauerbrecher u. ſ. f. Urbem operibus claudere, eine Stadt mit Werken, Gräben und Wällen einſchlieſſen, ſie umſchanzen. *Nep.* Opera incendere, die Werke anzünden. *Nep.* Opera externa, Auſſenwerke, als Raveline, Contregarden, Horn- und Cronwerke, Lunetten u. d. g. Opus cornutum, ein Hornwerk. Opus coronatum, ein Cronwerk. *Wolf.* 4) Feldarbeit, ackern, egen, ſäen, gäten u. d. g. Opus facere, Feldarbeit verrichten, auf dem Felde arbeiten. *Ter.* In ipſo opere deprehendere, über der Feldarbeit antreffen. *Flor.* 5) - ruſticum, die Feldarbeit. *Ter.* b) Bäueriſch Werk, wenn man eine Mauer alſo mit gevierten Steinen bekleidet, daß die Fugen daran was vertiefet bleiben. *Wolf.* 6) eine That. - felix eventu, forte conatu, glücklich im Ausgang, tapfer im Unterfangen. *Vellej.* Opera bellica, Kriegsthaten. *Id.* 7) - cenſorium, Schimpf, Strafe, womit die Sittenrichter einen belegten. *Colum.* 8) der Bau, ein Gebäude. *Cic.* Rator operum, Bauinſpector. *Plin. Sec.* - publicum, ein öffentlich Gebäude. *Cic.* 9) - piſtorium, Gebackenes. *Suet.* 10) - auctoris, ein Buch. *Cic.* Res ipſo opere conjungere ut inter ſe cohærent, die Geſchichte in der Beſchreibung zuſamm nehmen, wie ſie der Zeit nach zuſammhangen. *Curt.* 11) - Corinthium, Gefäß von Corinthiſchem Erzte. *Cic.* 12) - cælatum, durchbrochene, geſtochene, eingegrabene Gold- oder Silberarbeit. *Cenſorin.* 13) Opere, ſehr. - delectari ſermone, an einem Diſcurſe ſich vergnügen. *Cic.* Opere ornare, auspuzen. *Plaut.* Rogare multum opere maximo, gar ſehr bitten. *Plaut.* Rex opere oravit maximo, der König hat gar ſehr gebetten. *Plaut.* Opere quantillo, leicht. *Id.* Nimio opere, gar zu ſehr. *Cic.* †14) Almoſen. *Freſn.* 15) - Dominicum. *Id.* - ſacrificii, - ſacrum. *Id.* die Meſſe. *Id.* 16) - Dei, der Gottesdienſt. *Id.* 17) - nuptiarum, die Ehe. *Id.* 18) Frohndienſt, Hofdienſt. *Id.* 19) Verdruß, Mühſeligkeit. *Plaut.* Obſidio erit magni operis, die Belagerung wird viele Mühe koſten. *Curt.* 20) die Pflicht, Schuldigkeit. *Plaut.* 21) Liebesbeſchung. *Id.* 22) Kunſt. Opus ſuperabat materiam, die Kunſt übertraf den Werth der Materie. *Ovid.*

Opus, *Adj.* Nom. & Acc. *Sing.* & *Plur.* o. nöthig, vonnöthen. - eſt illud, iſt dieſes. *Cic.* - eſt nobis dux, iſt uns ein Anführer. *Cic.* b) - ſunt nobis permulta hujus exempla, ſind uns davon viel Exempel. *Cic.* - quæ iſtæ erunt, adminiſtra, was da ſeyn wird, beſorge. *Cic.* c) - eſt nobis acuto homine, iſt uns ein ſcharfſinniger Menſch. *Cic.* - eſt mihi quæſito, iſt mir eine Unterſuchung. *Cic.* d) - eſt conſuli ferre legem, der Bürgermeiſter muß ein Geſetz geben. *Cic.* e) Video mihi opus eſſe viaticum, ich ſehe, daß ich Reiſegeld haben muß. *Cic.* Dices, nummos mihi opus eſſe, du wirſt ſagen, daß ich Geld haben müſſe. *Cic.* f) Præſidio firmiori opus eſt ad iſtam provinciam, man muß eine ſtärkere Beſatzung zu dieſer Provinz haben. *Cic.* Illa in re, quæ ad valetudinem opus ſit, in einiger Sache, ſo zur Geſundheit nöthig iſt. *Cic.* g) Opus eſt maturato. *Liv.* - properato, man muß eilen. Verbis quid opus eſt? was bedarfs viel Worte? *Cic.* h) Opus eſt cibum puero, das Kind hat Eſſen nöthig. *Plaut.* Opus eſt helleborum, man muß Nieſewurz brauchen. *Plaut.* Opus eſt talentum auri, man hat ein Talent Goldes nöthig. *Id.* i) Opus eſt lectionis, *al.* lectione, man hat das Leſen nöthig. *Quint.* k) Opus habere frugibus, der Früchte nöthig haben. *Colum.* Reformatione opus habere, eine Aenderung bedürfen. *Auguſtin.* 2) Opus eſt, es braucht. *Ovid.* Quid opus eſt de Dionyſio valde affirmare, was braucht es viel Worts vom Dionyſius zu machen. *Cic.* - furto, hier braucht es Liſt. *Curt.*

Opuſcŭlum, i, *n.* ein kleines Werk. - lucubratum, ſo bey Licht verfertiget worden. *Cic.* *opus.*

Oquēla, æ, *f.* *Oguella*, Ort in Portugall.

Ora, æ, *f.* der Rand. - poculorum, der Becher. *Plin.* - vulneris, einer Wunde. *Celſ.* - veſtimentorum, der Kleider, ein Saum. *Feſt.* 2) die Küſte, Ufer. - maritima, des Meers, die Seeküſte, Land am Meer. *Cic.* 3) die Grenzen. - prima Græciæ, erſte Griechenlandes. Regiones, quarum nulla eſt ora, die Gegenden, ſo keine Grenzen haben. *Cic.* 4) Gegend. - extrema mundi, äuſſerſte der Welt. *Cic.* Quot oræ parteſque ſunt terrarum, ſo viel Gegenden und Theile der Erden ſind. *Cic.* In eas oras exercitum deducere, die Armee in ſolche Gegenden führen. *Cic.* Superis conceſſit ab oris, er iſt aus dem Lande der Lebendigen geriſſen. *Virg.* Oræ ætheriæ, Gegenden des Himmels. *Lucret.* 5) der Anfang. Oram, qua me expediam, reperire nullam poſſum, ich kan keinen Anfang finden, mich los zu halftern. *Cæcil. ap. Non.* 6) ein Schiffſeil oder Schiff. Oram reſolvere. *Liv.* Oram ſolvere, abfahren, mit dem Schiff in die See ſtechen. *Quint.* 7) - aurea, die Goldküſt, Landſchaft in Africa. 8) - dives, *Coſta Ricca*, Landſchaft in America. 9) - Dentium, Quaquaküſt, Landſchaft in Guinea in Africa. 10) - piſcaria, *Coté de la Peſcherie*, Landſchaft in Oſtindien.

Orāclum, i, *n.* . *Poët.* Orācŭlum, i, *n.* göttliche Offenbarung, Wort GOttes. - a Jove Dodonæo petere, von dem Jove zu Dodona ſuchen. *Cic.* - erat datum Athenas victrices fore, war gegeben worden, daß Athen den Sieg erhalten würde. *Cic.* 2) Orackel, Bild des Apollo, ſo Offenbarungen ertheilet. Scitatum oracula Phœbi mittere, ſchicken und den Apollinem um deſſen Ausſpruch erſuchen laſſen. *Virg.* 3) Tempel, Ort, wo ein Oraculum war. - Ammonis, des Jovis Ammonis in Africa. *Plin.* 4) Ausſpruch, Rede eines groſſen angeſehenen Mannes. *Plin.* †5) Kirche, worinnen man betet. *Freſn.* 6) Kaiſerliches Reſcript. *Id.* 7) - divinum, Spruch aus der Bibel.

†Orāgo, ĭnis, *f.* ein Platzregen. *Freſn.*

†Orāle, is, *n.* weiſſes Tuch, wie dergleichen manchmahl der Pabſt auf dem Kopf hat. *Freſn.*

Orāma, ătis, *n.* ein Schauwerk. *Petron.*

Orāmentum, i, *n.* ein Gebeth, das Bitten. Oramentis mutari, durch das Bitten auf andern Sinn gebracht werden. *Plaut.*

Orānum, i. *n.* Oran, Stadt in der Africaniſchen Barbarey.

Orārium, i, *n.* Borte eines Kleids. 2) Kappe, Tuch u. d. g. womit man das Geſicht, ſonderlich den Mund verhüllet. *Id.* 3) ein Schnupftuch, womit man das Maul wiſcht. *Prudent.* †4) Stück der Prieſterkleidung. *Freſn.*

Orārius, a, um, die Ufer angehend. Oraria navis, Schiff, das am Ufer hält, und nicht in die See gehet. *Plin. Sec.*

Orāta, æ, *f.* eine Rothforelle, Art eines Fiſches. *Plin.* 2) Beynahme eines Sergii zu Rom. *Macrob.*

Orātes, æ, *m.* Fluß in Scythien. *Ovid.*

Orātim, *Adv.* den Küſten oder Ufern nach. *Solin.*

Orātio, ōnis, *f.* die Rede, Diſcurs, wie einer insgemein redet, oder mit einem andern ſchwatzet. Tu quam orationem Pompejus habuerit tecum, fac mihi perſcribas, ſchreib mir, was Pompejus mit dir geredet habe. *Cic.* Modeſte orationem præbere, beſcheidentlich reden *Plaut.* Orationis aciem conferre, mit einander ſchwatzen. *Plaut.* 2) eine Rede, Oration ſo einer in einer Verſammlung hält. Mitiſſimam orationem in ſenatu habuit, er hat eine ſehr gütige Rede im Rath gehalten. *Cic.* 3) Ausdruck, Schreibart, Stilus. - Platonis, des Platonis. *Cic.* - tua non multum a Philoſophorum lenitate abeſt, deine Art zu reden iſt faſt eben ſo gelinde, als der Philoſophen ihre. *Cic.* 4) die Sprache. In utraque oratione, in beeden Sprachen. *Cic.* 5) eine Staatsrede an ein geſamtes Volk. Perſuaſum habeo, poſſe fieri, ut ſit actio bona, quæ non ſit bona oratio, non poſſe non bonam actionem eſſe, quæ ſit bona oratio, eine gute Proceßrede kan meiner Meinung nach doch keine gute Staatsrede ſeyn, aber eine gute Staatsrede muß eine gute Proceßrede ſeyn. Obſerv. Eine Staatsrede muß Richter und Volk bewegen, eine Proceßrede nur die Richter. 6) ein Vortrag, Vorſtellung, Diſcurs. Longiore oratione uti, eine längere Vorſtellung machen. *Cic.* Orationis ſatis eſt, es iſt des Gewäſches genug. *Plaut.* † 7) ein Gebeth. - dominica. - paterna. - quotidiana, das Pater noſter oder Vater Unſer. *Freſn.* † 8) Erlaubniß eines Prioris an ſeine Mönche auszugehen zu dörfen. *Id.*

†Orātionāle, is, *n.* ein Gebethbuch. *Freſn.*

Orātiuncŭla, æ, *f.* kleine Rede. - Pro Deiotaro, für den Deiotarum. *Cic.* †2) ein Gebethlein, kleines Gebet.

Orātor, ōris, *m.* ein Redner, der eine Oration oder Rede hält. - perfectus eſt is, qui poſſit de omnibus rebus varie copioſeque dicere, vollkommener iſt der, ſo von allen Dingen mit geziemender Abwechslung und weitläuftig reden kan. *Cic.* - impetrabilis, der erlanget, was er haben will. *Plaut.* - probabilis, glaubhafter, plauſibler. *Nep.* - conſummatus, vollkommener. *Quint.* 2) ein Plauderer, Wäſcher. *Plaut.* 3) ein Geſandter. - eſt miſſus ad Pyrrhum de reddendis captivis, iſt an den Pyrrhum geſchickt worden, wegen Zurückgebung der Gefangenen. *Cic.* - contra jus faſque interfectus, der wider Recht und Billigkeit iſt umgebracht worden. *Cic.* Mittere oratores petitum pacem, Geſandten abſchicken, um Friede zu bitten. *Liv.* †4) ein Beter, der ſein Gebeth thut. *Freſn.* 5) Buch des Ciceronis, der Redner genennt, welches er an den Brutus ſchrieb: drey andere Bücher von dem Redner ſind an des Cicero Bruder geſchrieben, und ferner drey von den berühmten Rednern heißen Brutus. *Cic.*

Orātōria, æ, *f.* die Redekunſt, die Rhetoric. *Quint.*

Orātōrie, *Adv.* redneriſch, nach Art der Redner. *Auct.* ad *Her.*

†Orātōrium, i, *n.* Bethkammer, Ort, wo man bethet. *Bibl.* †2) ein Bethhaus, Capelle, Ort an den Kirchen und Klöſtern, wo man das Gebeth verrichtet. *Freſn.* †3) Capelle u. d. g. auf dem Lande, wo man keine Kirche hat. *Id.* †4) geiſtliche Opera, oder oder muſicaliſche Vorſtellung einer geiſtlichen Hiſtorie in den Capellen groſſer Herren. *Walther.* 5) *le Dorat*, Stadt in Marche in Frankreich; 6) *Loroux*, Abtey in Anjou in Frankreich.

Orātōrius, a, um, redneriſch. Nullum oratorium ornatum adhibere, keine redneriſche Zierrath gebrauchen. *Cic.* Vis oratoria, der redneriſche Nachdruck. *Cic.* Oratoria oratio, Rednermäßige Rede. *Cic.*

Orātrix, īcis, *f.* eine Bitterin, die um was bittet, oder anhält. *Plaut.*

Orātum, i, *n.* eine Bitte. *Ter.*

Orātus, a, um, gebeten. - per divos, um der Götter willen. *Hor.* Oratus ſis, ut hæc communicata nobiscum velis, ſey gebeten und laß uns das mit zukommen. *Macrob.*

Orātus, us, *m.* eine Bitte. Facere aliquid alicujus oratu, etwas auf eines Bitten thun. *Plaut.*

Oraxus, i, *m.* *Aſtruno*, Brunn in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

Orba, æ, *f.* *Guerra*, Fluß in Arragonien in Spanien.

Orbācum, i, *n.* *Orbais*, Stadt in Champagne in Frankreich.

Orbātio, ōnis, *f.* die Beraubung, Benehmung. *Sen.*

Orbātor, ōris, *m.* ein Berauber. *Ovid.*

Orbātus, a, um, der beraubt worden, der verlohren hat. Mater orbata filio, Mutter die ihres Sohns beraubet worden. *Cic.* Patria orbata multis claris viris, das Vaterland, ſo viele berühmte Männer verlohren. *Cic.* - omni ſpe ſalutis, der aller Hoffnung ſeiner Erhaltung beraubet iſt. *Cic.*

Orbelus, i, *m.* *Monte Karepnitze*, Berg in Macedonien.

Orbetellum, i, *n.* *Orbitello*, Stadt im Statu Præſidii in Italien.

Orbĭcŭla, æ, *f.* ein Küchelein, kleiner Kuche, Artzney für die Kinder. *Woyt.*

Orbĭcŭlāris, e, rund, Kugelförmig. *Marc. Emp.* 2) Orbicularis herba, Erdäpfel, Säubrod,

brod. *Apul.* 3) - fungus, Boofiſt, Wolfsfiſt, ein Eiförmiger Schwam.

Orbiculatim, *Adv.* in der Runde, rund herum. - rotari, gedrehet werden. *Macrob.*

Orbiculatus, um, rundſcheibicht. Poma orbiculata. *Colum.* Mala orbiculata, Scheibenäpfel. *Cic.*

Orbiculus, i, *m.* ein kleiner Kreis, Ringlein. *Plin.* 2) ein runder Fleck. Minutis orbiculis ſuperpictæ phanteræ, die Panther ſind voll kleiner runden Flecken. *Solin.* 3) die kleine Scheibe. *Woyt.*

Orbicum, i, *n.* *Orvieto*, Stadt im Päbſtlichen Gebieth in Italien.

Orbicus, a, um, rund. *Varr.* ap. *Non. orbis.*

Orbile, is, *n.* die Felgen, hölzerner Kreis eines Rads. *Varr. orbis.*

Orbilius, i, *m.* von Benevent, war ein hitziger Präceptor. *Suet.*

Orbis, is, *m.* ein Kreis, wie man mit dem Zirkel ziehet, ein Circul. Orbem ducere. *Cic.* Orbem circumſcribere, einen Circul, Kreis ziehen. *Cic.* - ſignifer, der Thierkreis. *Cic.* 2) Reihe, die Tour in Abwechslung des Amtes. *Liv.* 3) die Tour der Himmelscörper. - ſolis, der Sonne. *Plin.* 4) der Umfang. - doctrinæ. *Quint.* 5) eine runde Figurkugel. *Plin.* 6) ein Bogen. *Colum.* 7) Art der Schlachtordnung, wie die heutige Quarree machen, da alle Soldaten ſo ſtehen, daß ihre Geſichte hinaus ſehen. Orbe facto ſe defendere, ſich in die Runde ſtellen und alſo wehren. *Cæſ.* 8) In orbe incluſa currit oratio, die Rede iſt in einen Periodum eingeſchloſſen. *Cic.* Orbem verborum conficere non poſſe, die Rede in keinen Periodum bringen können. *Cic.* 9) - magnus, ein Jahr. Triginta magnos volvendis menſibus orbes, Imperio explebit, er wird 30. Jahr regieren. *Virg.* 10) ein Hauffe beyſammen ſtehendes Volks. *Liv.* 11) Theil der Welt, ein Land. Orbis peregrinus, fremde Länder. *Ovid.* Orbis Pœnus, die Landſchaften der Carthaginienſer. *Prudent.* 12) - terræ ſ. terrarum, der Erdkreiß, Erdboden, die Erde. Africa tertia pars orbis terrarum, Africa, das dritte Theil der Erde. *Cic.* Orbem omnium peragraſſe terrarum, die gantze Erde durchwandert ſeyn. *Cic.* 13) - Romanus, das Römiſche Reich. *Cic.* 14) die Welt. Ab orbe condito, von Erſchaffung der Welt. *Cic.* 15) ein Ring, Rad. - orbes ferrati, beſchlagene Räder. *Virg.* 16) Ring, Reif. *Juven.* - rotarum, die Felgen um ein Rad. *Plin.* 17) eine hohle Kugel auf welcher die alten Aſtronomi die Bewegungen der Planeten erklären. *Mathem.* 18) ein Lumpfiſch, Kugelfiſch. *Geſn.* 19) - ſaltatorius, Reih. *Cic.* 20) eine Scheibe. *Varr.* 21) ein runder Tiſch. *Mart.* 22) Schild. *Virg.* 23) ein jeder runder Cörper. - orbes cœleſtes, Weltcörper. *Cic.* 24) ein Teller.

Orbita, æ, *f.* ein Wagengleis, Fahrgleis, Spur, die ein Rad von einem Fahrzeuge nach ſich läſt. Vix impreſſam orbitam videre poſſumus, wir können kaum das Gleis mehr erkennen. *Cic.* 2) ein Rad. *Aſcon.* 3) die Runde - lunæ, des Monds, die runde Figur des Monds. *Virg.* 4) die Spur, Zeichen, wo etwas geweſen. - vinculi, des Bands, der Kette, womit einer gebunden geweſen. *Plin.* - culpæ, eines Verbrechens. *Juvenal.* - reipublicæ, einer Republic. *Cic.* 5) - oculi, die Augenleiſe. *Woyt. orbis.*

Orbitas, ātis, *f.* die Beraubung, der Verluſt. - luminis, des Lichts, Geſichts. *Plin.* - tecti, die Wohnung. *Id.* 2) Verluſt der Kinder. *Cic.* 3) Leben ohne Kinder, da man niemahls keine gehabt. *Cic.* 4) Witwer- oder Witwenſtand, da man den Ehemann oder die Ehefrau verlohren. *Cic.* 5) der Mangel. - talium virorum. *Cic. orbus.*

Orbitellum, i, *n.* *Orbitello*, Feſtung und Hafen im Stato delli Præſidii in Italien.

Orbius, i, *m.* Gegend in Rom, an welcher der Weg krumm herum gieng. *Feſt. orbis.*

Orbo, āvi, ātum, āre, berauben. Remp. multis fortibus viris, die Republic vieler tapfern Männer. *Cic.* - ſe luce, ſich des Lichts. *Cic.*

Orbōna, æ, *f.* Göttin zu Rom, für die, ſo ihre Kinder verlohren hatten, oder die auch angeruffen wurde, daß ſie einen der Kinder nicht berauben ſolte. *Plin.*

Orbs, pro *Orbis. Fortun.*

Orbus, a, um, beraubt. - omnibus rebus, aller Dinge. *Cic.* - ab optimatibus, der vornehmſten Leute. *Cic.* - auxilii, der Hülfe. *Plaut.* 2) Orbus ſenex, ein Alter der keine Kinder hat. *Cic.* Orba patre, die keinen Vater hat. *Ter.* Filii orbi, Waiſen. *Cic.* 3) enterbt. *Plin. Sec.*

Orca, æ, f. eine Tonne, gleichbäuchiges Gefäß. - olearia, eine Oeltonne. *Colum.* - fervore muſti rupta, Tonne, ſo der brauſende Moſt zerſprenget. *Varr.* 2) ein Seethier, ſo einen Wanſt wie eine Tonne hat. *Plin.* 3) eine Tonne, Gefäß, zu eingeſaltzenen Speiſen. *Perſ.* 4) Trichter, wodurch man die Würfel beym Spielen warf. *Perſ.* 5) Art eines Edelgeſteins. *Plin.* 6) ein Feigenkorb. - bene picata, ſo wohl verpicht iſt. *Colum.*

Orcādes, um, *f.* Orkney, Inſeln an der Nordſeite von Schottland. *Mela.*

Orce, es, *f.* Art eines Vogels. *Plin.*

Orcelis, is, *f.* *Origvella*, Stadt in Valentia in Spanien. *Ptol.*

Orchămus, i, *m.* ſ. Orcamus, König in Aſſyrien, Vater der Leucothoe. *Ovid.*

Orchas, ădis, *f.* eine runde Olive. *Iſidor.*

Orcheſium, i, *n.* *Orchies*, Stadt in Flandern.

Orcheſtra, æ, *f.* Sitz in den Schauplätzen, wo die Rathsherren zu ſitzen pflegten, der Herrenſitz. In orcheſtra heluari, in der Orcheſtra, in dem Herrenſitze ſchwelgen. Jus ſpectandi in Orcheſtra, das Recht in der Orcheſtra den Schauſpielen zuzuſehen, das Rathsherren Recht. *Suet.* 2) die Rathsherren bey einem Schauſpiele. *Juvenal.* 3) Platz der Acteurs. *Vitr.* 4) heutzutage wo die Muſic bey einer Opera ſtehet. *Walther.*

Orcheſtrŏpŏlārius, i, *m.* ein Täntzer, ſo gar be-

beſonderer Gauckeleyen und Drehungen bey ſeinem Tantzen macht. *Firmic.*

Orchiānum, i, *n.* *Vitorchiano*, Ort im Patrimonio Petri in Italien.

Orchion, i, *n.* Bingelkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Orchis, is, *f.* Olive, die beſſer zum eſſen, als zum Oelpreſſen iſt. *Colum.* 2) Art eines uneßbaren Fiſches in dem Nil und Meere. *Plin.* 3) Knabenkraut, Geilwurtz, Stendelwurtz, ein Gewächs. *Plin.*

Orchiſtra, æ, eine Lantze.

Orchīta, æ, *f.* *Colum.* Orchītis, is, *f.* Art einer rundlichten Olive. *Varr.*

Orchŏmĕnos, ſ. Orchomenus, i, *f.* *Orcomeno*, Stadt in Böotien. *Plin.* 2) ehmahlige Stadt in Arcadien. *Plin.* 3) des Athamantis und der Themiſtus Sohn, den ſein Vater in ſeiner Raſerey umbrachte. *Hygin.*

Orchŏtŏmus, i, *m.* der die Hoden ausſchneidet, Thiere caſtrirt. *Blancard.*

Orcīniānus, orcius, orcivus, Orcīnus, a, um, eine Leiche oder Grab angehend. Orciniana ſponda, ein Sarg. *Martial.* 2) Orcinus libertus, einer der durch das Teſtament ſeines Herrn frey gelaſſen worden. *Ulp.* Orcinus ſenator, Rathsherr, ſo nach Cæſaris Tode in den Rath gekommen, weil man ihn in ſeinen Schrifften darzu beſtimmet fand. *Suet.* 3) Orcinus theſaurus, ein Grab. *Næv.* ap. *Gell.*

†Orcio, ōnis, *m.* Art eines Oelgefäſſes. *Freſn.*

Orciſcopalarius, i, *m.* ein Urinator, Waſſertäucher, der unter einer Maſchine unter das Waſſer fährt, und die darinne liegende Dinge wieder aufſucht. *Firmic.*

Orcŭla, æ, *f.* kleine Orca, Tönnlein *Cat.*

Orcus, i, *m.* Gott der Hölle und ſo viel als Pluto. *Cic.* 2) die Hölle, oder das Reich der Todten, welches in die ſeligen und unglücklichen Gegenden getheilet war. *Hor.* 3) der Tod. *Hor.* 4) Orci nil miſerantis victima, ein gewiſſes Opfer des Todes, der nichts ſchonet. *Horat.* Orcum morari, nicht ſterben, da einer ſterben ſoll. *Hor.* Cum Orco rationem habere, in Todesgefahr ſchweben. *Varr.* In orci familia jam numeratus, der dem Tode allernächſt iſt. *Apul.* Orco hoſtiis ſacrificare, es gern ſehen, daß einer geſtorben. *Plaut.* 5) Orci janua, Haus oder Thüre einer Hure. *Plaut.*

Orcȳnus, i, *m.* Art eines groſſen Meerfiſches. *Plin.* Wallthun. *Geſn.*

†Orda, æ, *f.* ein Gezelt. *Freſn.*

†Ordālium, i, *n.* ein Urtel, Urtheil, richterlicher Ausſpruch. *Freſn.* Duell-Feuer oder Waſſerprobe, die bey den Teutſchen zum Beweiß der Unſchuld gewöhnlich war.

†Ordea, æ, *f.* das Läuten mit den Glocken, wenn ein Feind vorhanden, um das Volk zur Gegenwehr zuſammen zu bringen, ein Sturmſchlag. *Freſn.*

Ordeaceus, ſ. *Hordeaceus.*

†Ordeacum, i. *n.* ein Gerſtenzins, Abgabe an und von der Gerſte. *Freſn.*

†Ordela, æ, *f.* ein Reinigungseid, da einer eine Sache abſchwöret. *Freſn.*

Ordeum, ſ. *Hordeum.*

Ordeus, ſ. Ordeſſus, i, *f.* ehemahlige Stadt in Pohlen. *Plin.*

†Ordĭnāle, is, *n.* Buch worinne die Ordnung der Verrichtungen nach einander bey dem Gottesdienſte enthalten. *Freſn.*

Ordĭnālis, e, zur Ordnung gehörig. Numeralia ordinalia, Zahlwörter ſo eine Ordnung der Dinge bedeuten, z. E. *primus, ſecundus, tertius.*

Ordĭnārie, *Adv.* ordentlich, ordentlicher Weiſe. *Tertull.* 2) nach der Ordnung. *Frontin.*

Ordĭnārius, a, um, ordentlich, das nach der Ordnung gehet. Ordinarius Conſul, der ordentliche Bürgermeiſter, der es nach der ihm treffenden Ordnung ſeyn ſoll. *Suet.* Ordinaria conſilia, ordentliche, gewöhnliche Rathſchläge. *Liv.* 2) nach der Ordnung geſetzt. Ordinariæ vites, nach der Ordnung, nach der Reihe geſetzte, ſtehende Weinſtöcke. *Colum.* Ordinaria ſtructura, Mauer, da die Steine in richtiger Reihe ligen. *Vitr.* 3) der ſich immer auf dem Markte finden läſt, ein Pflaſtertreter. 4) von der erſten Ordnung oder Rang. *Sen.* 5) der in ſeiner Ordnung, Gliede ſtehet. Ordinarius miles, dergleichen Soldat. *Vopiſc.* 6) *m.* der ein Glied führet, ein Corporal. *Gloſſ.* 7) ordentlicher Gerichtsbedienter. *Cod. Th.* †8) ordentlicher Richter. *Freſn.* 9) der Biſchof eines Orts, ſo die ordentliche Jurisdiction hat. *Id.* - ordinariorum, der Pabſt. *Id.* 10) einer der Mönche, ſo auf die Verwahrung des Kloſters beſonders zu ſehen hatte. *Id.* 11) ein ordentlicher Canonicus bey einem Stifte. *Id.* 12) Soldat, der von unten an gedienet und durch alle Chargen gegangen. *Cato.* 13) ein liederlicher Zänker, der ordinair mit vor Gerichte ſich befindet. *Feſt.*

Ordĭnāte, *Adv.* ordentlich, nach- oder in der Ordnung. - diſponere, ſetzen. *Cic.*

Ordĭnātim, *Adv.* ordentlich, wenn die Reihe an einem iſt. - honores petere, um die Ehrenämter anhalten. *Serv.* ad *Cic.* 2) in der Ordnung, Gliederweiſe. - ire, marſchiren. *Brut.* ad *Cic.*

Ordĭnātio, ōnis, *f.* die Anordnung, Einrichtung. - familiæ, eines Hausweſens. *Colum.* 2) Stellung der Figuren in einem Gemählde. *Vitr.* 3) Eintheilung und Abmeſſung der Theile eines Gebäudes. *Vitr.* 4) Ordnung und Rangirung der Glieder in einer Seule. *Id.* 5) Regierung und Verwaltung. - provinciæ, *Suet.* 6) einer Provintz Ordinirung, Erwehlung, Beſtellung der Obrigkeitlichen Perſonen. *Suet* 7) die Einrichtung. - vitæ, des Lebens, Lebensart. *Plin. Sec.* 8) die Veranſtaltung. - necis, eines Mordes. *Vellej.* - Comitiorum, der Comitien. *Id.* 9) Verordnung, Satzung, Conſtitution, eines Fürſtens, die als ein Geſetz angeſehen werden ſoll. *Cod.*

Ordĭnātīvus, a, um, zur Ordnung gehörig. *Priſc.*

Ordĭnātor, ōris, *m.* ein Anordner, Anſteller. - litis, eines Proceſſes. *Plin. Sec.*

Ordi-

Ordĭnātus, a, um, geordnet. *Plin.* 2) in Ordnung geſtellt. *Liv.* Ordinata acies, geſtellete Schlachtordnung. *Nep.* 3) ordentlich. Ordinatius aliquid proferre, etwas ordentlicher vortragen, vorbringen. *Hieron.*

Ordĭno, āvi, ātum, āre, ordnen, ſtellen, in Ordnung ſeßen, anſtellen. - aciem, eine Schlachtordnung. *Cic.* - res ſuas ſuo arbitrio, ſeine Dinge nach ſeinem Belieben. *Sen.* 2) nach der Ordnung ſeßen. - vineam paribus intervallis, die Stöcke in einem Weinberge in gleicher Weite von einander. *Colum.* - locum viribus, einen Ort mit Weinſtöcken in ordentlichen Reihen beſeßen. *Colum.* 3) anordnen, einrichten. - reip. ſtatum. *Sen.* - rempublicam, die Republic, das gemeine Weſen. *Cic* 4) erwehlen, ordiniren. - aliquem, einen zu einem Amte. *Suet.* 5) - litteras ſyllabarum, buchſtabiren, die Buchſtaben in Sylben bringen. *Priſc.* 6) eintheilen. - diem. *Sen.* 7) machen. - teſtamentum, ſein Teſtament. *Digeſt.*

Ordior, orſus ſum, (orditus ſum. *Sidon.*) iri, anfangen. - telam, ein Geweb, es anzetteln. *Plin.* - a facillimis, von dem leichteſten. *Cic.* - orationem a Pæone, die Rede mit einem Pæone. *Cic.* - in foro dicere, zu practiciren. *Cic.* - paullo altius de re, etwas weit her von einer Sache zu reden. *Cic.* Unde eſt orſa oratio, in eodem terminetur, wo ſich die Rede angefangen, da muß ſie ſich auch endigen. *Cic.* - initium alterius vitæ, ein anderes Leben zu führen. *Cic.* - a capite, von vorn. *Cic.* Ab initio ordiunda (*pro* ordienda) tanta res eſt, man muß eine ſo wichtige Sache von vorn anfangen. *Liv.*

Ordītus, a, um, angefangen. *Diomed.*

Ordium, i, *n.* ein Anfang, Urſprung. *Lucr.* - nuptiarum, der Anfang zur Hochzeit. *Plaut.*

Ordo, ĭnis, *m.* die Ordnung, da jedes an ſeiner Stelle ſtehet. - iſte rerum mihi placet, der Dinge gefället mir. *Cic.* Redigere aliquid in ordinem, etwas in Ordnung bringen. *Cic.* Ordine interrogare, nach der Ordnung fragen. *Cic.* Ordine, nach der Ordnung, fein nacheinander. *Plaut.* Ordine ire, nach der Ordnung gehen. *Id.* 2) eine Reihe. - arborum, Bäume. *Cic.* Ordine pone vites, ſeße die Weinſtöcke nach der Reihe. *Virg.* 3) der Stand. - ſenatorius, der Rathsherrenſtand. *Cic.* - equeſter, der Ritterſtand. *Cic.* Ordinis ſui princeps, der Vornehmſte in ſeinem Stande. *Cic.* Meus me ordo irridet, die Leute von meinem Stande lachen mich aus. *Plaut.* Ordinis inferioris amici, Freunde von geringerm Stande. *Cic.* 4) Collegium, Geſellſchaft. Ordo oratorum, die Redner. *Cic.* - pecuariorum, die Hirten, derer die ſich von Vieh erhalten. *Cic.* - mercatorum, die Kauffleute. *Cic.* - pauperum, die Bettler, der Bettlerorden. *Plaut.* - publicanorum, die Zollpachter. *Cic.* 5) Glied, Reihe Soldaten. Nullo ordine ire, marſchiren, ohne die Glieder zu halten. *Liv.* 6) Abtheilung der Soldaten, Glieder, Rotten, Compagnien. Ordinem ducere, dergleichen Abtheilung führen, commandiren, ein Officier ſeyn. *Cic.* Centuriones primorum ordinum, die vornehmſten Hauptleute. *Tac.* 7) Recte atque ordine facere, recht und geziemend handeln. *Sall.* Malo ordine & contra leges, übel und wider die Geſeße. 8) - ampliſſimus ordo, der Rath. *Cic.* b) die Ritterſchafft. *Plin. Sec.* 9) - major, obere geiſtliche Standsperſonen, Biſchof, Presbyter, Archi-Diaconus, Diaconus. - minor, niedrige geiſtliche Perſonen, Cantor, Pſalmiſta, Oſtiarius, Lector u. d. g. *Id.* 10) ein Mönchsorden, Nonnenorden. *Id.* - niger, die Benedictinermönche. *Id.* - albus, Auguſtinermönche. - griſeus, die grauen oder die Ciſtercienſermönche &c. *Id.* 11) die Ordensregel, wornach ein Mönchsorden ſich halten muß. *Id.* 12) ein Orden, Ritterorden. Melitenſis, der Orden der Malteſerritter. - enſiferorum, der Schwerdträger. - aquilæ albæ, des weiſſen Adlers. - velleris aurei, des güldenen Vlieſſes. 13) Rathscollegium. *Freſn.* 14) ordines imperii, Reichsſtände, die Siß und Stimme auf dem Reichstag haben. *Jus publ.* 15) eine Ordnung, Seulenordnung, Seule in der Baukunſt auf einem Poſtamente mit einem Hauptgeſimſe. *Wolf.* - Atticus, die Attiſche Ordnung, ſo mehr als bekannt iſt. - Caryaticus, die Caryatiſche Ordnung, wo an ſtatt der Seulen Weibsperſonen ſtehen. - Compoſitus, die zuſammen geſeßte Ordnung, ſo im Capital 2. Reihen Blätter und 8. Schnecken hat. - Corinthius, die Corinthiſche Ordnung, ſo im Capital 3. Reihen Blätter und 16. Schnecken hat. - Doricus, die Doriſch Ordnung, ſo ein Capital ohne Blätter und Schnecken, im Geſimſe aber Dreyſchliße und im Seulenfuß 2. runde Glieder hat. - Gallicus, ſ. Francicus, die Franßöſiſche Ordnung, ſo an ſtatt der Blätter Federn, an ſtatt der Fruchtſchnuren einen Ritterorden und dergleichen Tändeleyen hat. - Germanicus, die Teutſche Ordnung, die im Capitale eine Reihe Blätter und 16. Schnecken hat. - Gothicus, die Gothiſche Ordnung ſo von der Griechiſchen abgehet und viel ungereimtes Zeug hat. - Jonicus, die Joniſche Ordnung, ſo im Capital 8. Schnecken, allein keine Blätter hat. - Italicus, iſt ſo viel als Ordo compoſitus. - Latinus, die Lateiniſche Ordnung iſt eben dieſelbe. - Perſicus, die Perſiſche Ordnung, ſo an ſtatt der Seulen Sclaven hat. Romanus, iſt ſo viel als der Ordo compoſitus. - Tuſcanus, die Toſcaniſche Ordnung, ſo am Seulenfuſſe 1. rundes Glied und im Capital keine Schnecken hat. *Wolf.*

Ordŏvīces, um, *m.* ehmahliges Volk in Engelland in den jeßigen Grafſchaften Flint, Montgomery, Merioneth &c. *Tac.*

Ordunia, æ, *f.* *Ordugna*, Stadt in Biſcaya in Spanien.

Orea, æ, *f.* das Gebiß in einem Zaum. *Titinn.* 2) ein Zaum. *Apul.*

Orĕădes, um, *f.* Bergnymphen. *Virg.*

Orebrogia, æ, *f.* *Orebro*, Stadt in Schweden.

Oregrunda, æ, *f.* Oregrund, Stadt in Schweden.

Orenocus, i, *m.* *Paria*, Fluß in Südamerica.

Orēon, i, *n.* Art eines Krauts, ſo auf den Bergen wächſet. *Plin.*

Orēos, i, *m.* Beynahme des Bacchi. *Feſt.*

Oreoſelīnum, i, *m.* Bergpeterlein, Berg-Eppich, ein Gewächs. *Plin.*

Oreſiſtrŏphus, i, *m.* einer von den vielen Hunden des Actæonis. *Ovid.*

Oreſta, æ, *f.* Stadt in Thracien, ſo hernach Hadrianopolis, jetzo Adrianopel genannt wird. *Ammian.*

Oreſtes, æ, *m.* des Agamemnonis und der Clytemneſtræ Sohn, der ſeine ehebrecheriſche Mutter hinrichtete, als ſie den Agamemnonem durch Beyhülfe des Ægyſthi umgebracht hatte, worüber er endlich in eine Raſerey gerieth, in welchem Zuſtand ihn Pylades, als ein treuer Freund, nicht verließ. *Cic.* 2) *pl.* die Oreſter. *Curt.*

Oreſtēus, a, um, den Oreſten angehend. *Ovid.*

Oreſtion, i, *n.* Alantwurtz, ein Gewächs. *Plin.*

Oreſundīcum fretum, i, *n.* der Sund, Meerenge zwiſchen Dännemark und Schweden. *Wachter.*

Orētæ, ārum, *m.* ehmahliges Volck in Indien. *Lucan.*

Orētānia, æ, *f.* ehmahlige Landſchaft um *Calatrava*, in Neucaſtilien. *Strab.*

Orĕtĕnus, *Adv.* bis an das Maul. *Tac.* 2) nur mit dem Maule, daß man nur von etwas reden kan. *Tac.*

Orethus, i, *m. Orero*, Fluß in Sicilien.

Orētum Germanorum, i, *n. Calatrava*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Orexis, is, ios, eos, *f.* Begierde zum Eſſen, Appetit. Rabidam facere orexin, ein heißhungerigen, groſſen Appetit machen. *Juvenal.*

Orfus, i, Orf, Nörfling, ein Fiſch. *Geſn.*

Organa, æ, *f. Mazira*, Inſel im Arabiſchen Meere.

Orgănārius, i, *m.* ein Organiſt, der eine Orgel ſchlägt. *Firmic.*

Organicus, *Adv.* durch oder mit Werkzeugen. - moveri, bewegt werden. *Vitr.*

Orgănĭcus, a, um, nach der Orgel. 2) muſicaliſch. *Lucret.* 3) das Luft ſchöpft.

†Organiſtrum, i, *n.* Ort in der Kirche, wo die Orgel ſtehet. *Freſn.*

†Orgănizo, āvi, ātum, āre, auf der Orgel ſchlagen. *Freſn.*

Orgănoedus, i, *m.* ein Organiſt, oder vielmehr der da ſpielt und drein ſinget. *Walther.*

Orgănopoeus, i, *m.* ein Orgelmacher, Orgelbauer. *Walther.*

Orgănum, i, *n.* ein Werkzeug, Bauinſtrument. - meum erat ſenatus, meines war der Rath. *Cic.* 2) Meßinſtrument. *Colum.* 3) Muſicaliſches Inſtrument. Organorum ſoni, die Töne der Inſtrumente. *Quint.* - ſpirituale. *Vitr.* - pnevmaticum, das geblaſen wird. *Plin.* 4) eine Orgel, muſicaliſch Werk, ſo durch Hülfe der Blaßbälge Töne macht. - hydraulicum, eine Waſſerorgel. *Vitr.* †5) ein Fallgatter in einem Thore. *Freſn.*

Orgaſmus, i, *m.* das Aufwallen. - ſanguinis, des Bluts. - ſeminis, des Saamens. *Woyt.*

Orgātium, i, *n. Orgaz*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Orge, es, *f. la Sourge*, Fluß in Provence in Frankreich.

Orgelum, i, *n. Urgel*, Stadt in Catalonien in Spanien.

Orchia, ōrum, *n.* Feſt des Bacchi, ſo alle 3. Jahr gefeyert wurde. *Virg.* 2) jedes Feſt, das was geheimes hatte. *Serv.*

Orgus, i, *Orcho*, Fluß in Italien.

Orĭa, æ, *f.* ein Fiſcherkahn, kleines Schiff, das ſich nicht weit in die See wagen darf. *Plaut. ora.* †2) eine Klafter. *Freſn.* 3) ein Fluß in Spanien.

Orias, æ, *m.* einer von den vielen Hunden des Actæonis. *Ovid.*

Oribates, æ, *m.* ein Bergſteiger. *Firmic.*

Orĭchalcum, ſ. Aurichalcum, i, *n.* Meſſing, Art eines Metalls. *Cic.*

Orichiacum, ſ. *Origiacum.*

Orĭcilla, æ, *f.* das Ohrenläpplein. - imula, unterſte. *Catull.*

Orĭculārius, a, um, zu den Ohren gehörig. Oricularium ſpecillum, ein Ohrlöffel. *Celſ. auricularius.*

Oricum, i, *n. Orco*, Stadt in Epiro. *Plin.*

Oriens, tis, *o.* entſtehend, aufgehend, anbrechend. Oriens ſol, die aufgehende Sonne. *Cic.* Oriens dies, der anbrechende Tag. *Tibull.* Orientes dentes, die hervorbrechenden Zähne. *Plin.* Oriens oratio, eine ſich anhebende Rede. *Cic.* 2) *m.* der Orient, Gegend gegen Morgen, Oſten. Ab oriente ad occidentem, von Morgen bis gegen Abend, von Oſten bis Weſten. *Cic.* Orientem ſpectare, gegen Morgen liegen. *Plin.* 3) - æquinoctialis, ſ. verus, der wahre Morgen, Gegend wo die Sonne im Solſtitio æſtivo, oder wenn wir den längſten Tag haben, aufgehet. - hibernus, der Wintermorgen, wo die Sonne im Solſtitio hiberno, oder wenn wir den kürzeſten Tag haben, aufgehet. *Wolf.*

Orientālis, e, morgenländiſch, gegen Morgen oder Oſten gelegen, aus den Morgenländern. Orientalia regna, die gegen Morgen gelegene Königreiche. *Juſtin.* Orientalia auxilia, die Hülfsvölcker aus den Morgenländern. *Id.* India orientalis, Oſtindien. 2) Orientalis planeta, ein Planet, ſo vor den Anfange der Sonne in dem Theile des Himmels gegen Morgen geſehen wird. *Wolf.*

Orientius, i, *m.* ein Spaniſcher Biſchof und nicht unebener Lateiniſcher Poet.

Orĭfĭcium, i, *m.* ein Mundloch, Oeffnung, Ein- oder Ausgang. - ventris, des Bauchs. *Macrob.* - venæ, einer Ader, wo ſich dieſelbe anfängt. *Th. Priſc.* - uteri, Mundloch der Gebährmutter. *Woyt.* - ventriculi, Mundloch des Magens. *Id.*

Origănītes, æ, *m.* Doſtenwein. *Dioſc.*

Origănītus, a, um, mit Wohlgemuth angemacht. Origanitum vinum, dergleichen Wein. *Plin.*

Ori-

Orīgănum, i, *n.* & Origanus, i, *m.* *Seren.* Wohlgemuth, Doſten, ein Gewächs. *Plin.*

Orīgĕnes, is, *m.* Biſchof zu Alexandria in Egypten, der etliche 1000. Bücher und inſonderheit von der Wahrheit der Chriſtlichen Religion wider den Philoſophen Celſus geſchrieben.

Orīgĕniſtæ, ārum, *m.* Art Heterodoxen, ſo aus Origenes Schriften ihre Irrthümer behaupten.

Orīgiăcum, i, *n.* *Orchies*, Stadt in Flandern. *Ptol.*

Orīgĭnāle, is, *n.* ein Original, die Hauptſchrift. 2) erſtes Ding, wornach ein anders gemacht wird.

Orīgĭnālis, e, urſprünglich. Originalis ſententia, die erſte urſprüngliche Meinung. *Apul.* Originale peccatum, die Erbſünde. 2) Originalis ſervus, der zum Knechte, Leibeigenen gebohren. *Cod. Th.* Originalis colonus, leibeigner Bauer. *Sidon.*

Orīgĭnālĭter, *Adv.* urſprünglicher Weiſe. *Auguſtin.*

Orīgĭnārius, a, um. Originarius ſervus, ein gebohrner Knecht, oder Leibeigener. *Cod.*

Orīgĭnātio, ōnis, *f.* die Abſtammung, Herſtammung. - vocis, eines Worts, deſſen Etymologie, Ableitung. *Quint.*

Orīgĭnĭtus, *Adv.* dem Urſprunge nach. - Perſæ ſunt Scythæ, ſind die Perſer Scythen. *Ammian.*

Orīgo, ĭnis, *f.* der Urſprung. - reperiri non poteſt, kan nicht gefunden werden. *Cic.* - eloquentiæ, der Beredtſamkeit. *Cic.* Doloris originem explicare, den Urſprung des Schmertzens darthun. *Cic.* 2) die Geburt, Stamm, Stand, worinn einer gebohren. Modicus originis, von ſchlechter Geburt, ſchlechtem Stande. *Tac.* Origine clarus, von vornehmen Geſchlechte. *Ovid.* Originis amator, der die Leute von Stande liebt. *Hor.* 3) nominum, die Ableitung, Herſtammung der Wörter. *Quint.*

Orinda, æ, *f.* Art eines Saamens in Aethiopien, ſo wie Seſamum geſehen. 2) Brod, ſo aus dergleichen gebacken worden. *Apic.*

Oriniăcum, i, *n.* *Origny*, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Oriŏla, æ, *f.* ein klein Fiſcherſchifflein. *Plaut.* *oria.*

†Oriŏlum, i, *n.* ein Vorhaus, Eingang. *Freſn.*

Orīon, ōnis, *m.* des Neptuni Sohn, den Diana, wider ihren Willen erſchoß, wogegen er auf deren Veranlaſſung unter die Sterne verſetzet wurde. *Ovid.* 2) eines der gröſten ſüdlichen Geſtirne, woraus einige den Joſuam, andere den H. Joſeph gemacht haben. *Wolf.*

Orior, ortus ſum, ŏrīri, enſtehen, entſpringen. - a ſe, von ſich ſelbſt. *Cic.* - Deorum fatu, von den Göttern. *Cic.* Sermo oritur de villis, es entſtehet eine Rede von den Meyerhöfen. *Hor.* Oritur fons in monte, es entſpringet ein Brunn auf dem Berge. *Cic.* 2) Solum in quo tu ortus es, das Land aus dem du entſproſſen. *Cic.* 3) Tibi a me nulla eſt orta injuria, es iſt dir von mir kein Unrecht wiederfahren. *Tac.*

Oripĕlargus, i, *m.* ein Berggeyer, Art eines Raubvogels. *Plin.*

Oriſtānum, i, *n.* *Oriſtagny*, Stadt in Sardinien.

Orītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Orīthyia, æ, *f.* des Erechthei Tochter und Gemahlin des Boreæ, mit dem ſie den Calaim und Zeten zeugete. *Ovid.* 2) Königin der Amazonen. *Juſtin.*

Oriulus, i, *m.* ein Widwol, Bierholer, Kirchvogel, Art eines Spechts und einer der ſchönſten Vögel. *Martin.*

Oriundus, a, um, entſproſſen, herkommend. - ab ingenuis, von freygebohrnen Eltern. *Cic.* - ab Ulyſſe, von dem Ulyſſe. *Liv.* - ex Albanis, von den Albanern. *Liv.* - liberis parentibus, von freygebohrnen Eltern. *Colum.* *orior.*

Orix, igis, *m.* eine wilde Ziege. *Plin.* ſ. *Oryx.*

Orleāna, æ, *f.* *Orlean*, beſichter Satz von einer Tinctur, ſo aus Weſtindien kommt und zur Farb und Artzney gebraucht wird. *Woyt.*

Ormenius, mons, i-is, *m.* *Ermenidag*, Berg in Bithynien in Natolien.

Ormeſta, ſ. Hormeſta, æ, *f.* Theil der Hiſtorie des Oroſii. *Freſn.*

Orminālis, is, *f.* Geilwurtz ein Gewächs. *Apul.*

Orminos Agrios, i, *m.* wilder Spargel, ein Gewächs. *Plin.*

Orminum, ſ. *Horminum.*

†Ormiſcus, i, *m.* Art einer Biſchöflichen Kleidung. *Freſn.*

Ormundum & Ormuzium, i, *n.* *Ormut*, Stadt und Inſel an der Perſianiſchen Küſte.

Orna, æ, *f.* ein Topf, Hafe, Urne. *Freſn.*

Ornāmen, ĭnis, *n.* die Zierde. *Mart. Cap.*

Ornāmentum, i, *n.* Putz, Zierrath, Schmuck, Zierde. Hæc domus erat ornamento civitati, das Haus war eine Zierde der Stadt, der Stadt eine Zierde. *Cic.* Hortenſius ornamentum reipublicæ, Hortenſius, eine Zierde der Republic. *Cic.* Spoliatus ornamentis omnibus, der aller Zierathen beraubet iſt. *Cic.* 2) die Zierlichkeit. Ornamenta dicendi. *Cic.* - orationis, einer Rede. *Cic.* 3) Würde, Ehre. Afficere aliquem maximis ornamentis, einem die gröſte Ehre erweiſen. *Cic.* 4) Liſt, Betrug, Aufſatz. *Plaut.* 5) weibliche Kleidung. *Id.* - ſervi, knechtiſcher Habit. *Id.*

Ornate, *Adv.* zierlich. - dicere. - loqui, reden. *Cic.* - ſcribere, ſchreiben. *Cic.* Ornatiſſime defendere, aufs zierlichſte, mit einer ſehr zierlichen Rede vertheidigen. *Cic.*

Ornātio, ōnis, *f.* die Auszierung, Auspuzung. *Vitr.*

Ornātor, ōris, *m.* ein Zierer, Schmücker, Auspuzer. - Deorum, der Götter. 2) ein Bildhauer. *Firmic.*

Ornātrix, īcis, *f.* eine Schmückerin, Putzerin. 2) Putzmagd. - matris, der Mutter. *Suet.*

Orna-

†Ornātūra, æ, f. eine Zierrath. 2) Borte um ein Kleid. *Freſn.* 3) Waffen, Rüſtung. *Salmaſ.*

Ornātus, a, um, geziert, geputzt, geſchmückt. - floribus, mit Blumen. *Cic.* - ſignis & picturis, mit Statuen und Bildern. *Cic.* - in peregrinum modum, auf fremde Art. *Plaut.* - ex ſuis virtutibus, mit ſeinen Tugenden. *Ter.* 2) verſehen, begabt. - præmiis ſceleris, mit Belohnungen für ſeine Bubenſtück. *Cic.* - honoribus ampliſſimis a ſenatu, mit den höchſten Ehrenämtern von dem Rathe. *Cic.* Homo ornatiſſimus loco, ordine, nomine, virtutibus, ingenio, copiis, ein Menſch von vornehmen Geſchlecht, Stand, berühmten Nahmen, vieler Tugend, Verſtand und Reichthum. *Cic.* Ornatiſſimus fundus, ein mit allen wohl verſehenes Guth. *Cic.* 3) gerüſtet, montirt. Satis bene ornatus exercitus, eine gar wohl gerüſtete Armee. *Cic.* 4) Ornatum dimittere, nach wackern Schlägen lauffen laſſen. *Plaut.*

Ornātus, us, m. die Zierde, die Zierrath. - equi, eines Pferdts. *Plin.* - verborum, der Worte. *Cic.* - orationis, einer Rede. *Cic.* 2) die Kleidung, Habit, Ornat, Tracht. - regius, königliche. *Cic.* - militaris, Soldatentracht. *Cic.* - muliebris, weiblicher Habit. *Cic.* - nauclericus, ein Schifferhabit. *Plaut.* - novus & alienus, neue und fremde Tracht. *Cic.* 3) In ædibus nihil ornati (pro ornatus,) man ſiehet in dem Hauſe keinen Putz, nichts aufgeputztes. *Ter.*

Orneus, a, um, hainbüchin, von einer Haynbüche. *Colum.*

Ornĕus, i, m. einer der Centaurorum, ſo ſich auf des Pirithoi Hochzeit noch mit der Flucht ſalvirte. *Ovid.*

*Ornis, ĭthis, f. Geflügel, Federvieh.

Ornithiæ, ārum, m. Art mitternächtiſcher Winde. *Colum.*

Ornithoboscīum, i, n. ein Hühnerhauß, Vogelhauß, Hühnerhof. *Varr.*

Ornithŏgăle, es, f. Art eines Krauts. *Plin.*

Ornīthŏgălum, i, n. Erdnüßlein, Vogelmilch, Feldzwiebeln, ein Gewächs. *Plin.* 2) - luteum, gelbe Feld- oder Ackerzwiebeln.

Ornīthŏgloſſum, i, n. Vogelzunge, Saame vom Eſchenbaume. *Woyt.*

Ornīthon, ōnis, m. ein Vogelhaus, worinne Vögel gemäſtet werden.

Ornithorpodium, i, n. Vogelwicke, Vogelpfote, Vogelfuß.

Ornīthŏtrŏphēum, i, n. ein Hühnerhauß, Ort, wo man allerhand Federvieh mäſtet. *Varr.*

Ornīthŏtrŏphĭa, æ, f. Zucht des Federviehes. *Colum.*

Ornitum, i, n. *Orvieto*, Stadt in Patrimonio Petri.

Orno, āvi, ātum, āre, zieren, ſchmücken, putzen. - ſcientiam novo & alieno ornatu, eine Wiſſenſchaft mit einem neuen und fremden Putze. *Cic.* 2) ausrüſten, montiren. - claſſem, eine Flotte. *Cic.* 3) anſtellen. - convivium magnifice ſplendideque, ein Gaſtgeboth herrlich und prächtig. *Cic.* 4) befördern, zu Ehren bringen. - aliquem. *Cic.* 5) aliquem laudibus, einen loben, erheben, heraus ſtreichen. *Cic.* 6) - aliquem beneficiis, einem Wohlthaten erweiſen. *Cic.* 7) - armis, mit Waffen. *Cic.* 8) - fugam, auf die Flucht umgehen. *Ter.* 9) recommendiren, anpreiſen, herausſtreichen. *Ter.* 10) - candidatum ſuffragio, einem Candidaten ſein Votum geben. *Plin. Sec.* 11) - ſe, eilen. *Plaut.* 12) zurichten. - peſſime, ſehr übel, übel putzen. *Id.* 13) - provinciam ornare, die Einrichtung einer Provintz machen, die Regierung einer Provintz beſtellen. *Interpr. Heinecc.*

Ornus, i, f. eine Haynbuche, Art eines wilden Baums. *Colum.*

Ornȳtus, i, m. ein groſſer und tapferer Tyrrhener, den die Camilla erſchoß. *Virg.*

Oro, āvi, ātum, āre, bitten. - aliquem etiam atque etiam, ut, einen gar ſehr, daß. *Cic.* - multis & ſupplicibus verbis, mit vielen und demüthigen Worten. *Cic.* Illud te oro ad extremum. *Cic.* - gnato uxorem, für den Sohn um eine Frau. *Ter.* - aliquem in audaciam, einen, daß er ſoll courageux ſeyn. *Sall.* - veniam dapibus, einen, mit den ſchlechten Tractamenten zufrieden zu ſeyn. *Ovid.* - finem malorum, um ein Ende der Ubel. *Ovid.* - admitti, daß man möge vorgelaſſen werden. *Virg.* - multa, um gar viel. *Id.* Scin quid te orem, weiſt du, warum ich dich bitte. *Plaut.* 2) vor Gerichte reden, handeln. - cauſſam, eine Rechts Sache. Nemo umquam melius cauſſam capitis oravit, es hat niemand eine Criminalſache beſſer vor Gerichte getrieben. *Cic.*

Orates, i, m. *Tiritiri*, Fluß in Perſien.

Orŏbanche, es, f. Schmerkraut, Sonnenwurtz, ein Gewächs. *Plin.*

Orŏbia, æ, f. Art eines Weihrauchs. *Plin.*

Orŏbīnus, a, um, von Erbſen. Color orobinus, Erbsfarbe. *Plin.*

*Orŏbiōte, ārum, m. Leute ſo auf den Bergen wohnen. *Freſn.*

Orŏbītis, is, f. grüngelblichte Farbe. *Plin.*

Orŏbis, is, m. *l' Orbe*, Fluß in Frankreich. *Feſt.*

Orŏbus, i, m. Erbſen, Kichern. *Dioſc.*

Orōdes, is, & æ, m. ein König der Parther, ſo den Craſſum ſchlug und hinrichten ließ. *Vellej.* 2) Nahme noch anderer Männer. *Virg.*

†Orodum, i, n. zertreten Getreide. *Gloſſ.*

Orolaunum, i, n. *Arlon*, Stadt im Hertzogthume Luxemburg.

Oromasdes, is, m. Abgott der alten Perſer, von dem alles Gutes herkommen ſolte. *Briſſon.*

Orŏmĕdon, ontis, m. einer der Giganten. *Propert.*

Orona, æ, f. *Orona*, Stadt an dem Lago Maggiore, im Mayländiſchen.

Oronda, æ, f. *Onda*, Stadt in Valentia in Spanien.

Orontes, i, & æ, m. *Farfar*, Fluß in Syrien der Phrat. *Interp. Harenb.* 2) einer von des Æneæ Gefehrten. *Virg.*

Oronteus, a, um, den Fluß Orontem angehend. 2) Syriſch. *Propert.*

Oropitum, i, n. *Orvieto*, Stadt im Päbſtlichen Gebiethe in Italien.

Orŏpўgium, ſ. Orrhopygium, ſ. Uropygium, i, *n.* der Börtzel, Burtzel, Ausgang des Rückgrads.

Oroſius, i, *m.* ein Lateiniſcher Hiſtoricus, aus Spanien. *Sæc. V.*

Oroſpeda, l. Oreſpeda, æ, *f.* Berg in Spanien. *Gell.*

Orozēlon, i, *n.* Feldcypreſſe, ein Gewächs. *Apul.*

Orphaïcus, a, um, den Orpheum angehend. *Macrob.*

†Orphăno, āvi, ātum, āre, zum Waiſen machen. *Freſn.*

Orphănotrŏphēum, ſ. Orphanotrophium, ein Waiſenhaus. *Cod.*

Orphănŏtrŏphus, i, *m.* ein Waiſenvater, der die Aufſicht über die Waiſenkinder hat. *Cod.*

†Orphănus, i, *m.* ein Waiſe, Kind, das keinen Vater oder Mutter, oder auch keines von beyden hat. 2) ein koſtbarer Stein in der Kaiſerlichen Krone, ſo dieſen Nahmen führet, weil ſeiner Art keiner mehr gefunden wird. *Freſn.*

Orphărion, Orphoreon, Orpheoreon, i, *n.* Art eines muſicaliſchen Saiteninſtruments. *Walther.*

Orphĕus, ĕi, *m.* des Apollinis und der Calliopes, Sohn, ein ſonderlicher Poet, Redner und Muſicus, unter deſſen Nahmen noch einige Griechiſche Carmina vorhanden, ſo aber von ihm ſelbſt nicht hergekommen. *Cic.*

Orphēus, a, um, *Ovid.* Orphĭcus, a, um, den Orpheum angehend. Carmen orphicum, Gedicht ſo des Orphei Nahmen führet. *Cic.*

Orphnæus, i, *m.* eines von den 4. Pferdten Plutonis. *Claudian.*

Orphne, es, *f.* Nymphe in der Hölle, mit der Achernus den Aſcalaphum zeugete. *Ovid.*

Orphus, i, *m.* Orfe, Art eines Fiſches, eine röthlichte Meerbrachſme. *Plin.*

Orphea, æ, *f.* *Turfair*, Stadt in Schottland, al. *Neucaſtle* in Engelland.

Orrhoea, æ, *f.* *la Guardia*, Stadt in dem ehmahligen Obermöſien.

Orrhopygium ſ. *Oropygium.*

Orrhos, i, *m.* die Spitze oder das Ende des heiligen Beines. *Martin.*

†Orſa, æ, *f.* der Bär am Himmel. *Freſn.* Pro *urſa.*

Orſa, ōrum, *n.* Anfang, angefangene Dinge Orſis proſperos ſucceſſus dare, den angefangenen Dingen einen glücklichen Fortgang geben. *Liv. ordior.*

Orſĭlŏche, es, ſ. Orſilochia, æ, *f.* die Diana in Taurica. *Ammian.*

Orſona, æ, *f.* *Oſſuna*, Stadt in Andaluſien, in Spanien.

Orſovium, i, *n.* Orſoy, Stadt im Cleviſchen in Teutſchland.

Orſus, a, um, der angefangen hat. - ſic, ſc. dicere, alſo zu reden. *Virg.* - tribunatum, ſein Zunftmeiſteramt. *Cic. ordior.*

Orſus, us, *m.* der Anfang. - rei, eines Dinges. *Cic* in *Arat. ordior.*

Ortana, æ, *f.* *Artana*, Stadt in *Navarra* in Spanien.

Orteſium, i, *n.* *Oartes*, Stadt in Guienne in Frankreich.

Ortha, æ, *f.* ein Erker, Balcon u. d. g. ſo auf ſeinen Krackſteinen ruhet. *Cod. Th.*

Orthampĕlos, i, *f.* ein Weinſtock, ſo keines Pfahls oder andern Gehältniſſes nöthig hat. *Plin.*

Ortheſie, es, *f.* eine der Horarum. *Hygin.*

Orthia, æ, *f.* Zunahme der Dianæ bey den Lacedämoniern.

Orthiax, ăcis, *m.* Anſatz unten an dem Maſtbaume, ihn deſto aufrechter zu halten, ein Bonet. *Martin.*

Orthociſſus, i, *m.* gerade aufwachſender Epheu. *Colum.*

Orthŏcōlus, a, um, das ſteife und unbiegſame Glieder hat. *Veget.*

Orthŏdoxe, *Adv.* der reinen Lehre gemäß.

Orthŏdoxīa, æ, *f.* die reine und richtige Lehre.

Orthŏdoxus, a, um, rechtgläubig, der der rechten Religion und Lehre zugethan iſt. *Hieron.*

Orthŏdrŏmīa, æ, *f.* der gerade Lauff. 2) die gerade Linie, welche ein Schiff zur See in einer kleinen Reiſe beſchreibt, indem man immer nach einer Gegend zuſchifft. *Wolf.*

Orthoēpia, æ, *f.* die rechte Ausſprache. *Quint.*

Orthŏgōnius, a, um, rechtwinkelicht, deren Winkel juſt 90. Grad weit iſt. *Vitr.* 2) *m.* Figur, die ſo viel rechte Winkel hat, als möglich iſt. *Wolf.*

Orthŏgrăphīa, æ, die Rechtſchreibung, Wiſſenſchaft, recht zu ſchreiben. *Quint.* 2) der Aufriß, Vorſtellung eines Gebäudes, wie es ſich von einer Seite dem Auge vorſtellet, daß man alſo die Höhen, Weiten und Breiten aller Theile ſolcher Seite daran erkennen kan, - interna, der Durchſchnitt, das Profil, ein Riß, ſo die innern Gröſſen der Theile eines Gebäudes vorſtellet, wenn man die Wand oder Mauer von einer Seite wegnähme. b) Riß in der Fortification, ſo die Fläche vorſtellet, die heraus kommt, wenn man den Wall mitten durchſchneidet, und alſo die Breiten, Höhen und Tiefen der Werke zeiget. *Wolf.*

Orthŏgrăphĭce, *Adv.* nach der Kunſt recht zu ſchreiben.

Orthŏgrăphĭcus, a, um, die Rechtſchreibung angehend, nach der Orthographie oder Kunſt recht zu ſchreiben.

Orthŏgrăphus, i, *m.* der die Rechtſchreibung oder Orthographie verſtehet. *Caſſiod.*

Orthŏmaſtĭcus, a, um, ſtrotzend wie eine Bruſt. Poma orthomaſtica, ein groſſer Apfel *Plin.*

Orthŏmĭnum, i, *n.* Art des Flachs. *Plin.*

†Orthŏplūmus, ſ. Orthoplumeus, a, um, worein in die Höhe ſtehende Federn gewirckt. Vela orthopluma, dergleichen Vorhänge. *Freſn.*

Orthŏpnœa, æ, *f.* ein ſchwerer Athem, Art einer Krankheit, da einer nicht Athem holen kan, er halte denn den Hals gerade in die Höhe. *Celſ.*

Orthŏpnoĭcus, a, um, engbrüſtig, keuchend der einen ſchweren Athem hat. *Plin.*

Orthoſtădius, a, um, der krank iſt, und doch nicht zu Bette liegen darf, ſondern ſich aufrecht hält. *Blancard.*

Orthoſtăta, æ, *f.* ein Strebpfeiler, al. eine Eckſtütze, al. eine der äuſſern Seiten einer Mauer, ſo inwendig mit kleinern Steinen ausgemauert wird. *Vitr.*

Orthragoriſcus, i, *m.* ein Mondfiſch, Saufiſch, Art eines langen und runden Meerfiſches, der, wenn er gefangen wird, wie ein Schwein grunzet. *Plin.* 2) ein Spanferkel.

Orthura, æ, *f.* *Gingi*, Stadt in Bisnagar in Oſtindien.

Orthus, i, *m.* des Typhonis und Echidnæ Brut, ein grauſamer Hund mit 2. Köpfen, den aber endlich Hercules caputirte. *Sil. Ital.*

Ortia, æ, *f.* Lierort, Ort in Weſtfrißland.

†Ortillus, i, *m.* Klau am Fuſſe. *Freſn.*

†Ortilibienſes, ium, *n.* die Waldenſer, Art Leute, die ſich ehedem von der Römiſchen Kirchen abſonderten. *Freſn.*

Ortīvus, a, um, aufgehend. Ortivus ſol, die aufgehende Sonne. *Apul.*

Ortōna, æ, *f.* ehmahlige Stadt der Frentanorum in Italien. *Plin.*

Ortopula, æ, *f.* Stadt der alten Liburner. *Plin.*

Ortoſpana, æ, *f.* *Candahar*, Stadt in Mogoliſtan in Oſtindien.

Ortus, us, *m.* die Entſtehung, der Urſprung, der Anfang. - juris, der Rechte. Ortum habere, einen Urſprung, Anfang haben. *Cic.* 2) die Geburt. Cato ortu Tuſculanus, Cato iſt der Geburt nach ein Tuſculaner. *Cic.* Nobilis ortu, der Geburt, dem Geſchlechte nach Edel, ein Edelmann von Geburt. *Stat.* Ducere ortum ab aliquo, von einem herſtammen. *Ovid.* 3) der Anfang, das Aufgehen. - ſiderum obitusque, und Untergang der Geſtirne. *Cic.* - ſolis, der Sonne. *Cic.* - acronychus, der Aufgang eines Sternes zur Zeit, wenn die Sonne untergeht. *Wolf.* - coſmicus, der Aufgang eines Sterns mit der Sonne. - heliacus, die Befreyung eines Sterns von den Sonnenſtrahlen, unter welchen er eine Zeitlang verborgen gelegen. - poëticus, Erſcheinung eines Sterns in oder über dem Horizonte, der ſich auf die Sonne beziehet, und alle Arten des Aufgangs begreifft. - verus, der Ortus acronychus und coſmicus. *Wolf.* 4) der Orient, Gegend gegen Aufgang. Ab ortu ad occaſum commeare, vom Aufgange gegen Niedergang zugehen. *Cic.* *orior.*

Ortus, a, um, aufgegangen. Sol recens ortus, die neu aufgegangene Sonne. *Cic.* 2) entſprungen. - ab his majoribus, von dieſen Vorfahren. *Hor.* - claris patribus, von berühmten Vorfahren. *Id.* - equeſtri loco, von ritterlichen Eltern. *Cic.* 3) entſtanden. Ortus ab omni turba fletus, ein bey dem ganzen Hauffen entſtandenes Weinen. *Liv.* Rumor ortus ex litteris alicujus, Rede, ſo aus eines Briefe entſtanden. *Cic.* 4) angebrochen. Orto die, da es Tag geworden, da der Tag angebrochen. *Tac.* 5) gewachſen, hervorgekommen. Flos ortus de ſanguine, eine Blume, ſo aus dem Blute hervor gekommen, entſprungen. *Ovid.* 6) - a ſe, der ſich zu erſt aus ſeinem Geſchlechte hervor gethan. *Cic.* *orior.*

Orty̆gia, æ, *f.* alter Nahme der Inſel Delos, im Aegäiſchen Meere, jetzo *Sdillo.* *Plin.* 2) andere Inſel bey Sicilien. *Virg.*

Orty̆gomētra, æ, *f.* Wachtel, ſo vor den andern her flieget, wenn ſie über die See gehen, ein Wachtelkönig. *Plin.*

Ortyx, y̆gis, *f.* Wegerich, ein Kraut. *Plin.* 2) eine Wachtel.

Orvala, æ, *f.* Scharleien, Scharlachkraut, groſſe Salbey. *Dod.*

Oryctologīa, æ, *f.* die Lehre von den Dingen, die aus der Erde gegraben werden.

Oryx, y̆gis, *m.* eine wilde Ziege, Thier mit einem Horne in Africa. *Martial.* 2) ein Grabinſtrument, Inſtrument, womit Steine ausgehölet werden. *Vitr.*

Ory̆za, æ, *f.* Reiß, eine Feldfrucht. *Plin.*

Oryzamīnon, i, *n.* Himmelthau, Schwaden, eine Frucht, ſo wie Hirſe gegeſſen wird.

Os, ōris, *n.* der Mund, das Maul eines Menſchen. Midæ dormienti formicæ grana tritici in os congeſſerunt, dem Midä, als er geſchlafen, haben die Ameiſen Weitzenkörner in den Mund getragen. *Cic.* - ſolvere, reden. *Ovid.* Os ducere. *Cic.* - diſtorquere, das Maul ziehen, ein ſchief Maul machen. *Ter.* 2) das Maul, der Rachen eines Thiers. Quum draco radicem ore teneret, da die Schlange die Wurzel im Munde hielte. *Cic.* 3) der Schnabel eines Vogels. Fruſtum ex pulli ore cadit, es fällt ein Stück dem jungen Huhne aus dem Schnabel. *Cic.* 4) das Maul, im figürlichen Verſtande. Os alicui ſublinere. *Plaut.* - oblinere, einem das Maul ſchmieren, viel vergeblich verſprechen. *Plaut.* Habere aliquid ſemper in ore, etwas ſtets im Munde führen, immer davon reden. *Cic.* In ore eſt omni populo, er iſt allen Leuten in den Mäulern, es reden alle Leute von ihm. *Ter.* Venire in ora hominum, den Leuten in die Mäuler kommen, berühmt werden. *Hor.* 5) das Geſicht, das Anſehen. Deformitas oris, die Häßlichkeit des Geſichts. *Tac.* Os humeroſque Deo ſimilis, der einem Gott dem Geſichte und der Statur nach gleich iſt. *Virg.* Oris honor, die Schönheit des Geſichts. *Lucr.* Ora mucronibus quærere, ſuchen die Feinde mit dem Degen in das Geſicht zu ſtoſſen, den Feinden nach den Geſichtern hauen. *Tac.* Ora judicum inſpicere, die Geſichte der Richter anſehen. *Cic.* 6) der Kopf. Truncis arborum antefixa ora, Köpfe, ſo an die geſtutzten Baumäſte angemacht, darauf geſteckt. *Tac.* Gorgonis os cinctum anguibus, der Meduſæ Kopf iſt mit Schlangen umgeben. *Cic.* 7) die Sprache. Diſcordia ora, unterſchiedene Sprachen. *Virg.* Ore duarum & viginti gentium loqui, zwey und zwantziger Völker Sprachen reden. *Plin.* 8) die Gegenwart. In ore omnium verſari, ſich von allen ſehen laſſen, allen vor den Augen herumgehen. *Cic.* In ore omnium hæc geſta ſunt, dieſe Dinge ſind in aller Gegenwart, vor aller

Augen vorgegangen. *Cic.* Os alicui lædere, in eines Gegenwart übel von ihm reden. *Ter.* Os præbere ad maledicendum, in ſeiner Gegenwart übel von ſich reden laſſen. *Cic.* 9) die Unverſchämtheit. Duriſſimo ore eſſe, ſehr unverſchämt ſeyn. *Cic.* Noſtis os hominis, ihr kennet des Menſchen Unverſchämtheit. *Cic.* Os perfricuiſſe, alle Scham abgeleget haben. *Cic.* 10) die Oeffnung der Eingang eines Dinges. - - ſacculi, eines Säckleins. *Juvenal.* - portus, eines Hafens. *Cic.* - vulneris, einer Wunde. *Virg.* 11) In os aliquem laudare, einen ins Angeſicht loben, loben, daß er es höret. *Cic.* 12) Uno ore, einmüthig. *Tac.* 13) Ore rotundo loqui, wohl, geſchickt reden. *Hor.* 14) Ore alicujus reſpondere, einen andern antworten laſſen. *Cic.* 15) Ex ore tuo Platonem admiror, auf dein Sagen bewundere ich den Platonem, nachdem ich dich von dem Platone habe reden hören, bewundere ich ihn. *Cic.* 16) eine Larve. - ora horrenda, eine erſchreckliche Larve. *Virg.* 17) der Ausfluß der Ströhme. *Cic.* 18) Os ædium, eine Hausthür. *Plaut.* 19) - Ponti, ſ. Ponticum, *Stretto di Conſtantinopoli*, Meerenge zwiſchen Thracien und Kleinaſien. 20) - Leonis, Orant, Löwenmaul, ein Gewächs. *Cæſalp.* 21) - gladii, die Schärfe eines Schwerds. *Freſn.*

Os, oſſis, *n.* das Bein, Knoche, Gebein, härteſtes und unempfindliches Theil in den Leibern der Menſchen und Thiere. Oſſa ſubjecta corpori mirabiles commiſſuras habent, die Beine in dem Leibe haben ihre wunderbare Zuſammenfügungen. *Cic.* Condere terræ oſſa, die Gebeine in die Erde verſcharren. *Virg.* Oſſa atque pellis totus eſt, er iſt nichts als Haut und Bein, ſehr hager, ſehr dürre. *Plaut.* - artuum, ein Gliedmaſſenbein. *Woyt.* - baliſta, der Lauf, der Sprung, erſter Knoche der Fußwurzel. *Id.* - baſilare ſ. ſphenoides, das Grundbein, worauf die Hirnſchale ruhet. *Id.* - bicorne ſ. gutturis, das zweyhörnichte Zungenbein. *Id.* - bregmatis ſ. ſincipitis, eines der Vorderhaupts- oder Wirbelbeine, Seiten- Bogen- Nerven- Vernunfts- Gedankenbein. *Id.* - calcaneum, das Ferſenbein. *Woyt.* - cannæ majoris ſ. focile majus, das Schienbein. *Id.* - cannæ minoris ſ. focile minus, das Wadenbein. *Id.* - clavicula, ein Schlüſſelbein. *Id.* - carpi, eines der 8. Beine der Vorderhand. *Id.* - coccygis, das Schwanzbein. *Id.* - colli, eines der 7. Wirbelbeine des Halſes, ein Halsbein. *Woyt.* - coracoides, das Rabenſchnabelformige Bein. *Id.* - coronale, ſ. frontis, das Stirnbein, das Kranz- oder Vorderſchiffbein. *Id.* - coſtæ, eine Ribbe. *Id.* - coxæ, ſ. ilii, ſ. pubis, das Hüftbein, ungenannte Bein. *Id.* - cribroſum ſ. ſpongioſum, das Siebformige Bein. *Id.* - cuneiforme, das Keilformige Bein, ſoviel als Os baſilare. *Id.* - cymbiforme, naviculare, ſcaphoides, das Schiffformige Bein, drittes Bein des Fuſſes. *Id.* - enſiforme, das Schwerdtformige oder Bruſtbein. *Id.* - ethmoides, ſo viel als Os cribroſum. - femoris, das Schenkelbein. - focile majus ſ. Os cannæ majoris. - focile minus ſ. Os cannæ minoris. - frontis ſ. Os coronale, - gutturis ſ. Os bicorne. - homoplata, das Achſelbein, Schulterbein. *Woyt.* - hyoides, ſ. hypſiloides, ſ. linguæ, ſ. lambdoides, ſ. ypſiloides, das Zungenbein, worauf die Zunge, als auf ihrem Grunde lieget. *Id.* - ilii, ſ. Os coxæ. - incus, das Amboßbein, eines der Gehörbeine. - iſchii, das Hüftbein, worinnen das Schenkelbein ſtehet. *Id.* - jugale ſ. zygomatis, das Jochbein, faſt unter dem Auge. *Woyt.* - lapidoſum ſ. temporum, eines der Hirnſchalenbeine. - linguæ ſ. Os hoides. - lamboides ſ. Os hyoides. - malleoli, ein Knöchel. *Woyt.* - malleus, Hammer des Gehörs, eines der Gehörbeine. *Id.* - maxillæ, ein Kiefer, Kienbacke. *Id.* - molæ, patella, rotula, die Knieſcheibe. *Id.* - naviculare ſ. Os cymbiforme. - orbiculare, viertes der Gehörbeine. *Woyt.* - palati, das Gaumenbein. *Id.* - parietale, ein Wandbein, Bein des Vorderhaupts. *Id.* - patella ſ. Os molæ. - pectinis, das Schaambein, Bein über der Schaam. *Woyt.* - perone, das Wadenbein *Id.* - polymorphon, das vielgeſtalte Bein, eines der Fußbeine. *Id.* - proræ, das Schiffſchnabelbein, Hinterhauptbein. *Woyt.* - pubis, ſ. Os coxæ. - puppis, das Vorderſchiff- oder Stirnbein. *Id.* - ſacrum, das heilige Bein, unter den Schamtheilen nach den Wirbelbeinen. *Id.* - ſcaphoides ſ. Os cymbiforme. - ſcapulæ ſ. Os homoplata. - ſeſamoides, gleiches Bein, dergleichen zwiſchen den Knoten der Beine liegen. *Woyt.* - ſincipitis ſ. Os bregmatis. - ſphenoides ſ. Os baſilare. - ſpinæ, der Rückgrad. *Id.* - ſpongioſum, ſ. Os cribroſum. - ſquamoſum, ſchupichtes Naſenbein. *Id.* - ſtapes, Steigreifbein, eines der Gehörbeine. - ſternum, das Herzbein, der Herzknorpel. - tali, der Lauf am Vorderfuſſe. - tarſi, Bein des Vorderfuſſes, deren 7. ſind. *Woyt.* - temporum ſ. Os lapidoſum. - vertebræ, ein Wirbelbein im Rückgrad. *Id.* - vomer, das Pflugſcharbein, ein Bein des Kinnbackens. *Id.* - ypſiloides ſ. Os hyoides. - zygomatis ſ. Os jugale. 2) - ſepiæ, weiß Fiſchbein, Seeſchaum, Schale von Blackfiſche oder Blackfüttel. *Woyt.* 3) Os de corde cervi, Hirſchcreutzlein, Bein, ſo in den Herzen alter Hirſche gefunden werden ſoll. *Id.* 4) - terræ, ein Stein. *Ovid.* 5) - arboris, Knote, Aſt in einem Baum. *Plin.* 6) der Kern einer Dattel, Olive u. d. g. *Suet.*

† Oſa, Hoſa, Hoſſa, Hocia, æ, *f.* eine Hoſe, Art eines Unterkleides. *Freſn.*

Oſæa, æ, *f.* l'*Oſea*, Stadt in Sardinien.

Oſanna, *vox indecl. Ebr.* erhalt! erhalte nun!

† Osbergum, i, *n.* ein Halskragen. *Wachter.*

† Oſca, æ, *f.* ein mit Zaun oder Graben umſchloſſenes Feld. *Freſn.* 2) - Baſtitanorum, *Gueſcar*, Stadt in Granata in Spanien. *Plin.* 3) Ilergetum, *Hueſca*, Stadt in Arragonien in Spanien. *Inſcr. vet.*

Oſcara, æ, & Oſcarus, i, *m.* *Ouſche*, Fluß in Burgund.

Oſce, *Adv.* Oſciſch. 2) ſchlecht, grob. - loqui, reden. *Gell.* *Oſcus.*

Oſcēdo, inis, *f.* die Gähnſucht, da einer immerzu das Maul aufſperret. *Gell.* 2) Geſtank aus dem Munde. *Iſidor.*

Oſcela, æ, f. *Domo d' Oſcela*, ſ. *Oſula*, Stadt im Mayländiſchen. *Ptol.*

Oſcen, ĭnis, m. ein Geſangvogel, der durch ſein Schreyen eine Anzeigung künftiger Dinge giebt. Ex cantu oſcinis ſiniſtro augurari, aus dem Geſange der Vögel auf der linken Hand weiſſagen. *Cic.*

Oſcenſis, e, von Oſca. *Liv.*

Oſcheŏcēle, es, f. ein Hodenbruch. *Woyt.*

*Oſchŏphŏria, ōrum, n. Feſt zu Athen, da die jungen Purſche mit Weinreben in der Hand um die Wette liefen, zum Andenken der Befreyung von dem Tribut, den ſonſt die Athenienſer jährlich an einigen Jungfern nach Creta liefern muſten.

Oſci, ōrum, m. die Oſcer, altes Volk in Italien um das itzige Capua in Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

Oſcillātio, ōnis, f. das Schaukeln, Bämmeln, da ein Seil oder Strick in der Höhe angemacht wurde, ſich einer ſodann daran feſt anhielte, und damit hin und wieder ſchwenkete. *Petron.* 2) die Bewegung des Penduli an einer Uhr. *Wolf. oſcillo.*

Oſcillo, āvi, ātum, āre, ſchaukeln, ſpielen, wie unter *Oſcillatio* geſaget worden. 2) - venienti os probe, einem das Maul bey deſſen Ankunft weidlich abwiſchen. *Plaut.*

Oſcillum, i, n. Puppe, Docke, Bacchusbilder ſo geopfert und an Bäume aufgehangen wurden. *Virg.* 2) das Schaukeln, Bämmeln, Schaukelung. *Feſt.* 3) Reinigung durch Aufhängung in die Luft. *Id.* 4) eine Larve. *Macrob.* 5) *Plur.* Feſt des Bacchi. *Feſt.*

†Oſcillus, i, m. eine Krücke, woran ein Lahmer gehet. *Freſn.*

Oſcīnis, is, f. ein Singvogel. *Horat.* Pro *oſcen.*

Oſcīnum, i, n. Geſchrey der Vögel. 2) Weiſſagung daraus. Oſcina piare, die unglücklichen Bedeutungen des Geſchreyes der Vögel abwenden. *Cic.*

Oſcĭtābundus, a, um, gähnend. *Sidon. oſcito.*

Oſcĭtāns, tis, o. einer, ſo da gähnet. - heſterna potione, vom geſtrigen Sauffen. *Quint.* 2) faul, träg. Oſcitantem impellere, einen Faulen antreiben. *Cic.*

Oſcĭtanter, *Adv.* faul, träg, nachläßig. - aliquid agere, in etwas verfahren. *Cic.*

Oſcĭtātio, ōnis, f das Gähnen. - letalis eſt in enixu, iſt beym Gebähren tödtlich. *Plin.* Longas trahere oſcitationes, ein langes Gähnen machen, das Maul lange aufſperren. *Martial.* 2) die Trägheit, Faulheit, Sorgloſigkeit. *Stat.*

Oſcĭto, āvi, ātum, āre. Oſcĭtor, ātus ſum, āri, gähnen. Oſcitat clare & ſonore, er gähnet laut, wie ein alter Schafhund *Gell.* - heſternam crapulam, i. e. ob heſternam crapulam, vom geſtrigen Rauſch. *Auguſtin.* Oſcitatur pandiculans, er gähnet mit ausgeſperreten Armen, er gähnet, indem er ſich dabey dehnet. *Plaut.*

Oſcĭtus, a, um, geheiliget. *Feſt.*

†Oſcleium, Oſcleum, Oſclium, i, n. ein Kuß. *Freſn.* †2) Geſchenk, ſo ein Bräutigam ſeiner Braut mit dargebothenem Kuſſe gab. *Id.* Pro *oſculum.*

†Oſculeo, āvi, ātum, are, ſeine Braut oder auch Frau beſchenken. *Freſn.* Pro *oſculo.*

Oſcŭlābundus, a, um, der da küſſet, küſſend. *Suet.*

Oſcŭlānus, *rectius* Aſculanus, a, um, von oder zu der Stadt Aſculo gehörig. Oſculana pugna, Schlacht, da der Uberwundene dennoch endlich den Sieg davon trägt, wie die Römer bey Aſculo gegen den Pyrrhum. *Feſt.*

Oſcŭlātio, ōnis, f. das Küſſen. *Cic.* 2) die Zuſammenfügung der Blutadern mit den Pulsadern. *Cæl. Aur.* 3) die Oeffnung der Blutgefäſſe. *Woyt.*

†Oſcŭlātōrium, i, n. Täfelein, ſo den Leuten unter der Meſſe zu küſſen vorgehalten wird. *Freſn.*

Oſcŭlor, ātus ſum, āri, ein Mäulgen geben, küſſen, herzen. - aliquem dormientem, einen im Schlaf. - inimicum alicujus, eines Feind. *Cic.* - filium ſuum, ſeinen Sohn. *Cic.*

Oſcŭlum, i, n. ein Mäulgen, Mündlein, kleiner Mund. - quale Dianam credidit, dergleichen er die Dianam zu haben geglaubet hat. *Petron.* 2) ein Kuß, Mäulgen. Oſculum alicui ferre. *Cic.* - figere, einer einen Kuß geben. *Ovid.* Oſculum manuum, ein Handkuß. *Cic.* - genuum, Küſſung der Knie. *Id.* - pedum, ein Fußkuß. *Id.* - pacis, Kuß des Friedens, den man ehedem einander ſonderlich bey der Meſſe gab. *Id.* 3) ein enger Eingang, enge Oefnung. - uteri, der innere Muttermund. *Woyt.* †4) Geſchenk, ſo ein Bräutigam ſeiner Braut mit dargebothenem Kuß gab. *Freſn.*

Oſcus, a, um, Oſciſch, die alten Oſcier angehend. Oſca lingua, die Oſciſche Sprache, ſo die Celtiſche geweſen ſeyn ſoll. *Liv.* 2) ſchlecht, nichtswürdig, grob, bäueriſch. Oſci ludi, grobe Bauerſpiele. *Cic.* 3) heilig, unverbrüchlich. Oſcæ leges, dergleichen Geſetze. *Feſt.*

Oſdroēne ſ. *Oſroēne.*

Oſericta, æ, f. Oeſel, Inſel im Baltiſchen Meer.

O ſi, o daß! o wenn doch! *Virg.* ſ. O.

Oſi, ōrum, m. die Oſier, altes Volk in Schleſien. *Tac.*

Oſicerda, æ, f. *Oſſera*, Stadt in Arragonien in Spanien. *Inſcr. vet.*

Oſim, ich unterſtehe. *Cic.* pro *Auſim.*

Oſincum, i, n. *Omiſo*, Stadt in Corſica.

Oſīreoſtăphe, es, f. Orant, Streichkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Oſiriăca, æ, f. Feldroſe, Pappeln. *Apul.* *Oſiris.*

Oſīris, īdis, m. Gott des Ackerbaues der Egypter.

Oſīrītes, æ, m. Hundskopf, ein Gewächs. *Plin.*

Oſis, is, f. der Puls, Stoß des Geblüts in den Adern. *Woyt.*

Oſiſmii, ōrum, m. altes Volk in dem itzigen Bretagne in Frankreich. *Cæſ.*

Oſitia, æ, f. Oſterland, ein Strich Landes in Meiſſen.

Oſma,

Oſma, ſ. Onoſma, ătis, *n.* Ochſenzunge, ein Gewächs. *Dioſc.*

Osmītes, æ, *m.* wilde Münze, wilder Poley, ein Gewächs. *Apul.*

Osmunda regalis, æ – is, *f.* blühend Farenkraut. *Off.*

Oſmus, i, *m.* *Sladitza*, Fluß in Romanien oder Thracien.

Oſnabrugum, i, *n.* & Oſnabruga, æ, *f.* Oßnabrück, Stadt in Weſtphalen.

Oſones, um, *m.* *Zaneo*, Stadt in Ungarn.

Oſopum, i, *n.* *Oſopo*, Stadt im Friaul im Venetianiſchen. *Paull. Diac.*

Oſor, ōris, *m.* ein Haſſer. *Plaut.*

Oſprătūra, æ, *f.* Einkauffung der Hülſenfrüchte. *Digeſt.*

Oſprios, i, *m.* fünftes Buch des Apicii von Zurichtung der Hülſenfrüchte oder Gemüſe. *Apic.*

Oſroēna, æ, ſ. Oſroëne, ſ. Oſdroëne, *Ammian.* es, *f.* Landſchaft in Meſopotamien. *Pitiſc.* 2) Hauptſtadt ſolches Landes. *Procop.*

Oſroēni ſ. Oſdroēni, ōrum, *m.* die Oſroener, Einwohner der Landſchaft Oſroenes.

Oſroës ſ. Oſdroës, ſ. Choſroës, æ, *m.* ehmahliger Herr eines Theils von Meſopotamien. *Procop.*

Oſſa, æ, *f.* *Monte Caſſoro*, al. *Oliva*, hoher Berg in Theſſalien. *Ovid.* 2) c. *Albegna*, Fluß im Sieniſchen in Italien.

Oſſæus, a, um, den Berg Oſſam angehend. Oſſæa rupes, der Fels des Bergs Oſſæ. *Lucan.*

† Oſſamenta, ōrum, *n.* die Gebeine. *Matth. Par.*

Oſſārium, i, *n.* ein Grab. *Inſcr. vet.*

Oſſeria, æ, *f.* *Oſſery*, Stadt in Irrland.

Oſſetim, *Adv.* den Knochen nach. *Plaut.*

Oſſeus, a, um, von Knochen. *Plin.* 2) hart wie Knochen. *Plin.* 3) dürre wie Knochen. Oſſea manus, dergleichen Hand. *Juvenal.* Oſſea forma, ein dürr und mageres Geſicht. *Ovid.* *os, oſſis.*

Oſſĭcŭlum, i, *n.* ein Beinlein, kleines Bein. *Gell.* 2) Schale eines Pflaum- Pfirſch- Kirſch- und dergleichen Kerns.

Oſſifrăgus, a, um, was die Beine zerbricht. *Sen.* 2) *m. Plin. f. Lucret.* Art eines Adlers. 3) *n.* Beengras, Beenbrod, ein Norwegiſches Gewächs.

Oſſĭlāgo, ĭnis, *f.* das Kruſſelbein, die Beinhärte. *Veget.* 2) Göttin der Römer, ſo machen ſolte, daß die Kinder harte und haltbare Knochen bekämen. *Arnob.*

† Oſſĭlĕgium, i, *n.* das Aufleſen der übrigen Beine, wenn ein Cörper oder Leiche war verbrannt worden. *Pitiſc.*

Oſſina, ſ. *Oſteocolla.*

Oſſipăga, *al.* Oſſiparga, *al.* Oſſipanga, æ, *f.* Göttin, ſo den Kindern ſtarke Knochen geben ſolte, und mithin einerley mit der Oſſilago war. *Arnob.*

Oſſiſana, ſ. *Oſteocolla.*

Oſsŏnŏba, æ, *f.* *Silves*, al. *Stombar*, Stadt in Algarbien in Portugal. *Plin.*

Oſtæ, ārum, Erdbeben. *Apul.*

Oſſuāria, æ, *f.* *Ulp.* † Oſſuārium, i, *n.* ein Ort, wo man die Beine von den Todten aufhebet. *Inſcr. vet.* 2) Geſchirr, Topf, worinnen die übrigen Gebeine von einem verbrannten Cörper aufgehoben wurden. *Pitiſc.* 3) ein Begräbniß. *Freſn.*

Oſſŭlum, i, *n.* ein Beinlein, kleines Bein. *Conſt. Afr.*

Oſſuōſus, a, um, beinicht, voll Beiner. *Veget.*

Oſtabareſium, i, *n.* Oſtabaretz, Stadt in Guienne in Frankreich.

Oſteites, is, ſ. *Oſteocolla.*

Oſtendo, di, ſum & tum, ĕre, vorweiſen, zum Vorſchein bringen. *Hor.* 2) zeigen, ſehen laſſen. - os ſuum, ſein Geſicht. *Cic.* - Carthaginem de excelſo loco, Carthago von einem hohen Ort herunter. *Cic.* - aliquid digitis, etwas mit den Fingern. *Ovid.* 3) Patrem nec oſtendere poſſum, den Vater kan ich euch nicht vor das Angeſicht bringen. *Curt.* 4) zu verſtehen, zu erkennen geben, erklären, äuſſern. - ſuum animum, was ſeine Meinung, ſein Sinn ſey. *Plaut.* - ſe, ſein Herz. *Plaut.* - alicui mores ſuos, einem ſeine Sitten, ſeine Art. *Ter.* 5) zeigen und damit drohen - bellum. *Liv.* 6) verſprechen. - munus, ein Geſchenk verſprechen, weiſen oder zeigen. *Cic.*

† Oſtenſio, ōnis, *f.* das Zeigen. *Freſn.* 2) die Pracht. *Salmaſ.* 3) die Erweiſung, Beweiſung. *Freſn.* 4) Geld, Abgabe, ſeine Waaren auslegen zu dürfen. *Freſn.*

Oſtenſiōnālis, e, das zum Anſehen, zum Staat, zur Pracht dienet. *Lamprid.*

Oſtenſor, ōris, *m.* ein Zeiger, Weiſer. *Tertull.*

Oſtenſus, a, um, gezeiget, gewieſen. *Lucan.*

Oſtentāmen, ĭnis, *n.* ein Gepränge. *Prudent.* 2) ein Wunderzeichen. *Tertull.*

Oſtentārius, i, *m.* Ausleger der Wunderzeichen, ein Zeichendeuter. *Macrob.*

Oſtentātio, ōnis, *f.* ein öfteres Zeugen. 2) das Prahlen, Grosthun. - ingenii, mit ſeinem Verſtande. *Cic.* - ſcientiæ, mit ſeiner Wiſſenſchaft. *Cic.* - dicitur eſſe virtus, ſoll die Tugend ſeyn. *Cic.* - glorioſa in conſtituendo ſummo bono, rühmliches in Ausmachung des höchſten Guts. *Cic.* Nulla oſtentatione uti, ſich alles Prahlens enthalten. *Cic.*

Oſtentātitius, a, um, das wie ein Wunderzeichen iſt. *Tertull.*

Oſtentātor, ōris, *m.* ein Großthuer, Prahler, Aufſchneider. - pecunioſus, a, um, reicher, der mit ſeinem Gelde prahlt. *Cic.* - factorum, der mit ſeinen Thaten ſich breit macht. *Liv.*

Oſtentātōrius, a, um, das zum Wunderzeichen dient. *Mart. Cap.*

Oſtentātrix, īcis, *f.* eine Prahlerin. *Symmach.*

Oſtentātus, a, um, oft gezeigt. Oſtentata ſpes, eine gezeigte Hoffnung. *Cic.* Oſtentatam occaſionem amittere, die gewieſene Gelegenheit aus den Händen gehen laſſen. *Ter.*

Oſtento, āvi, ātum, āre, oft zeigen, emſig weiſen. - verbis, mit Worten. *Cic.* - cicatrices, ſeine Narben. *Plaut.* 2) prahlen, groß-

großthun, rühmen, aufſchneiden, wollen ſehen laſſen. - prudentiam, ſeine Klugheit. *Cic.* - memoriam, ſein Gedächtniß. *Cic.* - ſe, ſich. *Cic.* 3) drohen. - alicui periculum capitis, einem eine Lebensgefahr. *Cic.* - ex altera parte cædem, ex altera ſervitutem, auf der einen Seite Mord und Todtſchlag, auf der andern die Knechtſchaft. *Cic.* 4) darbieten, darſtellen. - jugula ſua pro capite alicujus, ſeine Kehle, ſeinen Hals für eines Erhaltung. *Cic.* 5) loben, herausſtreichen. - agrum alicui, einem das Land. *Cic.* 6) vorgeben. - aliud, was anders, als es in der That iſt. *Cic.* 7) weiſen und damit drohen. *Cic.*

Oſtentrix, īcis, *f.* eine Zeigerin, Anzeigerin. - fluminis, eines Fluſſes. *Stat.*

Oſtentum, i, *n.* Zeichen, Wunderzeichen, Anzeigung. Exercitatiſſimus interpres oſtentorum, ein ſehr geübter Ausleger der Wunderzeichen. *Cic.* Magnorum periculorum metus ex oſtentis portenditur, die Zeichen deuten auf eine groſſe Gefahr. *Cic.* 2) eine Minute, kleinſter Theil einer Stunde. *Vetus Agrimenſ.*

Oſtentus, a, um, gezeiget, gewieſen. - in ipſo tempore, zu rechter Zeit. *Pacuv.* 2) entgegen gelegen. - ſoli, gegen die Sonne, gleichſam quer vorgeſpannt. *Cato.*

Oſtentus, us, *m.* der Schein. Eſſe oſtentui, zum Schein dienen. *Ter.* Mittere aliquem oſtentui, einen zum Schein abſchicken. *Tac.*

Oſteŏcolla, æ, *f.* Steinbruch, Bruchſtein, Beinleim, weichlichte Erde, die ſehr gut zu Heilung der Beinbrüche iſt. *Woyt.*

Oſteōdes, is, *f.* *li Porcelli* al. *Pozzoli*, eine kleine Inſel zwiſchen Sicilien und Africa. *Plin.*

Oſteŏlŏgĭa, æ, *f.* Lehre, Handlung von den Beinen, Beſchreibung der Beine. *Blancard.*

Oſteolithus ſ. *Oſteocolla.*

Oſtfălus, i, *m.* ein Oſtphale, der dritte Theil der alten Sachſen, davon die andern Weſtphalen und Engerer hieſſen. *Arnold. dub.*

Oſthānes, ſ. Oſtānes, is, *m.* ein Perſiſcher Nahme. *Plin.*

Oſtia, ſ. Hoſtia, æ, *f.* *Oſtia*, Stadt in der Campagna di Roma, am Ausfluſſe der Tiber, daher ſie der Stadt Rom zu einem Hafen dienet. *Liv.*

† Oſtiārĭātus, us, *m.* das Küſter- oder Thüramt an einer Kirche. *Freſn.*

Oſtiārium, i, *n.* Abgabe nach den Hausthüren. *Cæſ. oſtium.*

Oſtiārius, i, *m.* ein Thürhüter, Thürwärter, ein Pförtner, Knecht bey den alten Römern. *Varr.* 2) Erbkammerthürhüter am Kaiſerl. Hof, der jeßo der älteſte Graf von Werthern iſt. 3) ein Garde, Trabant, Hatſchier. Oſtiariorum Magiſter, Trabantenhauptmann. *Annales Bertin.* 4) Trabantenhauptmann. *Hincm.* 5) ein Canzleybedienter, woraus endlich ſelbſt die Canzler geworden. *Id.* 6) ein Küſter, ſo die Thüren der Kirche in Obacht hatte. *Freſn.* 7) ein Burggraf oder Hausmeiſter.

Oſtiātim, *Adv.* von Haus zu Haus. - compilare oppidum, eine Stadt ausplündern. *Cic.* - pulſare, an alle Thüren anpochen. *Quint.*

Oſtienſis, e, von der, zu der Stadt Oſtia gehörig. Oſtienſis portus, der Hafen zu Oſtia. *Plin.* Oſtienſis porta, das Oſtiſche Thor, eines der Thore zu Rom, wodurch man nach Oſtia gieng, ſonſt aber auch *Porta Portuenſis* und *navalis* hieß.

Oſtīgo, ĭnis, *f.* der Anſprung, Seuche der Lämmer und jungen Ziegen. *Colum.*

Oſtiŏlum, i, *n.* kleine Thüre. *Plin.*

Oſtium, i, *n.* die Thüre. - carceris, des Gefängniſſes. *Cic.* - patet, ſtehet offen. *Cic.* - apertum, offenſtehende. *Cic.* - obſerare, zuſchlieſſen. *Ter.* Ab oſtio quærere, vor der Thür fragen. *Cic.* 2) der Eingang. - portus, eines Hafens. *Cic.* 3) der Ausfluß, Ausgang ins Meer. - fluminis Cydni, des Fluſſes Cydni. *Cic.* - Tiberinum, der Tiber. *Cic.* 4) Art eines Kirchengeſchenks von Gold oder Silber. *Freſn.*

† Oſtmannus, i, *m.* ein Morgenländer, wie man in Engelland ehedem die Norweger genannt hat. *Freſn.*

Oſtŏcŏpus, i, *m.* der Beinſchmerzen empfindet. *Seren.*

Oſtrăcias, æ, *m.* ein Luxſapphir, Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Oſtracine, *f.* *Stragioni*, Stadt im gelobten Lande.

Oſtrăciſmus, i, *m.* eine Art der Athenienſer mit Thonkugeln Vota zu ſammlen, welche in Relegationen üblich war. 2) die Landesverweiſung, Strafe einer 10. oder 15jährigen Relegirung von Athen. *Nep.*

Oſtrăcītes, æ, *m.* Topfſtein, Art eines Steins. *Plin.*

Oſtrăcium, i, *n.* kleine Muſchel, kleine Schnecke. *Plin.* 2) ein Schalfiſch. *Geſn.*

Oſtrăcŏdermus, a, um, das eine Schale ſtatt der Haut hat, als Krebſe, Muſcheln u. d. g. *Blancard.*

Oſtrăcum, i, *n.* ein Scherbel, von Thon gebrannt. 2) ein Eſtrich, Art eines Fußbodens.

Oſtravicum, i, *n.* Oſterwiß, Schloß in Cärnthen.

Oſtrĕa, æ, *f.* Muſchel mit einer harten Schale. *Cic.* 2) eine Auſter, gute Muſchelſchnecke zum eſſen. Oſtreis ſe abſtinere, keine Auſtern eſſen, ſich der Auſtern enthalten. *Cic.* † 3) Art eines Kirchengefäſſes. *Freſn.*

Oſtreārium, i, *n.* Ort, wo es Muſcheln oder Auſtern giebt, oder man ſolche auch aufbehält. *Macrob.*

Oſtreārius, a, um, die Muſcheln oder Auſtern angehend. Oſtrearius panis, Brod, ſo man zu den Muſcheln oder Auſtern ißt. *Plin.* 2) *m.* ein Purpurfärber.

Oſtreātus, a, um, ſchrumpficht, runzlicht, wie eine Auſterſchale. Tergum oſtreatum, Rumpf, der ſo ſchrumpficht von den Peitſchenſchlägen wie eine Auſterſchale iſt. *Plaut. oſtrea.*

Oſtreum, i, *n.* eine Auſter, Meerſchnecke. *Lucan.* 2) eine Purpurſchnecke.

Oſtriāgo, ĭnis, *f.* Art eines Krauts. *Apul.*

Oſtrĭcŏlor, ōris, e, Purpurfärbig. *Sidon.*

Oſtrĭfer, fĕra, fĕrum, das Purpur bringt oder trägt. *Virg.*

Oſtrīnus, a, um, Purpurfärbig. Oſtrina tunica, dergleichen Kleid. *Propert.*

Oſtrogium, i, *n.* *Oſtrog*, Stadt in Volhinien in Pohlen.

Oſtrŏ-

Oſtrōgŏthi, i, *m.* die Oſtgothländer in Schweden. 2) die Oſtgothen, Oſtergothen, der Theil der alten Gothen in Pannonien, welche nicht mit den Weſtgothen unter dem Alarich A. C. 419. in Italien einfielen, ſondern nach dem dieſe ſchon in Languedoc ſich angeſetzet hatten, aus Panonien in Italien A. C. 492 einbrachen und ſolches eroberten, welche hernach Juſtinianus M. Kaiſer zu Conſtantinopel delogirte.

Oſtrogōthia, æ, *f.* Oſtgothland, Landſchaft in Schweden.

Oſtrucium & Oſtrutium, i, *n.* Meiſterwurz, ein Gewächs.

Oſtrum, i, *n.* Meerſchneckenblut, Purpurfarbe. *Vitr.* 2) Purpur. Inſtrati oſtro alipedes, Pferde mit Purpurdecken belegt. *Virg.* Veſtes oſtro auroque rigentes, Kleider, ſo ſtark mit Purpur und Gold verbrämet. *Virg.*

Oſtrys & Oſtrya, Heckbuch, Hagebuch, Steinbuch.

Oſtunium, i, *n. Oſtuni*, Stadt in der *Terra di Otranto*, in Italien.

Oſus, a, um, der gehaßt hat. *Plaut.* 2) der gebraucht hat. *Mart. Cap.*

Oſymanduas, æ, *m.* einer der älteſten Könige in Egypten, der zuerſt eine Bibliothec zu ſammlen angefangen. *Diod. Sic.*

Oſyris, is, *f.* wilder Flachs, Leinkraut. 2) Poeten Roſmarin, wächſt in Italien.

Otăcuſta, ſ. Otacuſtes, æ, *m.* ein Horcher, Spion, Laurer. *Apul.*

Otalgĭa, æ, *f.* das Ohrenweh, Ohrenſchmerz. *Blancard.*

Otbertus, ſ. *Obrechtus.*

Otenchȳta, æ, *f.* ſ. Otenchytes, ein Ohrentrichter, Inſtrument, womit man etwas in die Ohren einflöſſen kan. *Blancard.*

Otho, ōnis, *m.* Römiſcher Zunahme. 2) des Kaiſers M. Salvii. *Suet.*

Otholinia, æ, *f. Fife*, Landſchaft in Schottland.

Othonia, æ, *f.* - ad Anſam, *Ithanceſter*, Dorf und Schloß in Engelland. - Silva, der Odenwald, Gegend in Franken. - Foſſa, Hont, weſtlicher Ausfluß der Schelde.

Othōniānus, a, um, den Kaiſer Othonem angehend. *Tac.*

Othonne, es, *f.* Art eines Krauts in Syrien. *Plin.*

Othonna, æ, *f.* Indianiſche Nägelein, Sammetblume.

Othrepte, es, *f.* eine der berühmteſten Amazonen. *Hygin.*

Othronus, i, *f. Fanu*, Inſel in dem Adriatiſchen Meer.

Othrys, yos, *m. Delacha*, hoher Berg in Theſſalien, auf dem ſich die Centauri ſollen aufgehalten haben. *Virg.*

Othrȳſius, a, um, den Berg Othryn in Theſſalien angehend. *Martial.* 2) Theſſaliſch. *Claudian.*

Otia, æ, *f.* Art eines Seefiſches. *Plin.*

Otiăbundus, a, um, faullenzend, müßig. *Sidon.*

Otĭcus, a, um, das Gehör angehend. Otica ſc. remedia, Gehörmittel. *Blancard.*

Otinum, i, *n. Eutin*, Ort im Lübeckiſchen.

Otiŏlum, i, *n.* kleiner Müßiggang, kleine Muſſe, wenige müßige Zeit. *Cic.*

Otiŏr, ātus ſum, āri, müßig ſeyn, nichts zu thun haben, faullenzen. Otiandi cauſſa ſe Syracuſas contulit, er hat ſich nach Syracus begeben, um daſelbſt müßig zu gehen. *Cic.* Otior domeſticus, ich lebe daheim für mich. *Hor.*

Otiōſe, *Adv.* müßig, mit guter Muſſe. - contemplari unumquodque, ein jedes betrachten. *Cic.* 2) faul, in Faulheit. - vivere domi, zu Haus leben. *Cic.* 3) langſam. - ſequi, folgen. *Plaut.* 4) - in utramvis aurem dormias, mache dir deßhalben keine Sorge, lege dich auf dein Ohr und ſchlafe. *Ter.* 5) nachläßig, unachtſam. - ſuum negotium gerere, das Seinige verrichten. *Cic.*

Otiōsĭtas, ātis, *f.* die Trägheit, Faulheit, Faullenzerey. *Sidon.*

Otiōſus, a, um, müßig, der nichts macht. - domi, zu Hauſe. *Cic.* - & nihil agens, der müßig gehet und nichts macht. 2) daran man nichts macht. Otioſus dies, ein Feyertag. *Cic.* 3) ruhig, ſicher, unbekümmert, unbeſorgt. Animo otioſo eſſe. *Ter.* Otioſum ab animo eſſe, ruhigen, unbeſorgten Gemüths ſeyn. *Ter.* Nihil eſt otioſa vita jucundius, es iſt nichts angenehmers, als ein ruhiges Leben. *Cic.* Homines otioſiſſimi, Leute, die in lauter Ruhe leben. *Cic.* Quin tu es otioſus, ſey du nur ſtille, bekümmere du dich um nichts. *Ter.* Otioſus metu, der ſich nicht fürchtet. *Gell.* 4) Otioſa pecunia, Geld, das ſtill im Kaſten liegt, nicht auf Zinſe ausgeliehen iſt. *Ulp.* 5) Otioſus ſermo, leere Worte ohne Saft und Kraft, ohne Nachdruck. *Quint.* Otioſæ ſententiæ, Ausdrückungen, hinter denen nichts ſteckt, leere Wort. *Id.*

Otis, ĭdis, *f.* ein Trapp, al. ein Haſelhuhn, al. eine Trappgans. *Plin.*

Otium, i, *n.* der Müßiggang, corrumpit corpus, verderbet den Leib. *Ovid.* Otio diffluere. *Cic.* - tabeſcere. *Cic.* - languere, für Müßiggehen, Faulheit bald ſtinkend werden. *Cic.* 2) die Muſſe, müßige Zeit, da man nichts zu thun hat. - ſcribendi non erat, hatte ich nicht zu ſchreiben. *Cic.* - in angulis conſumunt Philoſophi, bringen die Philoſophi in ihren Winkeln zu. *Cic.* - recte ponere, wohl anwenden. *Horat.* Scribam quum plus otii nactus fuero, ich will ſchreiben, wenn ich mehr Muſſe werde bekommen haben. *Cic.* 3) die Ruhe, der Friede, die Stille. Recedere in otia tuta, ſich bey ſeite und in eine ſichere Ruhe begeben. *Horat.* Otium eſt in Syria, es iſt in Syrien alles ſtille. *Cic.* 4) Nebenſtunden. *Plin. Sec.* 5) gute Täg. Deus nobis hæc otia fecit. *Virg.* 6) Zeit. Res plurimi otii. *Cic.* 7) ein ruhiges Leben. Mollia ſecura peragebant otia gentes, die ſichern Menſchen führten ein ruhiges Leben. *Ovid.* Propter otium & ſtudium, der ruhigen Lebensart wegen. *Cic.*

Otlingua, æ, *f.* Gegend eines Sächſiſchen Volks, das ſich ehedem an der Seine in Neuſtrien ſoll niedergelaſſen haben. *Freſn.*

†Otox-

†Otorgo, āvi, ātum, āre, zugeſtehen, vergönnen. *Freſn.*

Otrēra, æ, *f.* eine Amazone und Gemahlin des Martis, ſo den Tempel der Dianæ zu Epheſo zuerſt erbauet haben ſoll. *Hygin.*

Otrěus, ěi, *m.* einer der Freyer um die Heſionen, den aber Amycus erlegte. *Val. Flacc.*

†Otrio, āvi, ātum, āre, zuſtehen, einräumen zu laſſen. *Freſn.*

Ottinga, æ, *f.* Oettingen, Stadt in Schwaben.

Ottomannĭcus, a, um, Ottomanniſch, Türkiſcher Mannsnahme, ſonderlich des erſten Kaiſers.

Ottonia, æ, *f.* & Ottonis Villa, Ottweiler, Stadt in Weſterreich.

Ottōnium, i, *n* Odenſee, Stadt in der Däniſchen Inſel Fühnen.

Ottorocorrha, æ, *f.* *Tuluphan*, Stadt ſonſt in Serica, itzo in der groſſen Tartarey. *Ptol.*

Otus, i, *m.* eine Ohreule, Schleyereule, Art eines Vogels. *Virg.*

Ovacra, æ, f. *Okacer.*

† Ovāgium, i, *n.* Abgabe an Eyern. *Freſn.*

Ovālis, e, eine Ovation oder Triumph zu Fuß angehend. Corona ovalis, Kranz von Myrten, dergleichen ein Ovator trug. *Gell.*

† Ovālis, e, wie ein Ey geſtalt. 2) oval, länglichtrund.

Ovans, tis, *o.* der einen Triumph zu Pferd hält. Ut ovanti Cæſari introire liceret decrevi, ich habe votirt, daß dem Cäſar zu Pferd triumphirend in die Stadt einzuziehen erlaubet ſeyn ſolle. *Cic.* 2) frölich, jauchzend, frolockend. - ſucceſſu, über den glücklichen Fortgang. *Ovid.*

Ovanter, *Adv.* freudig, frolockend. *Tertull.*

Ovāria, æ, *f.* Wegrich.

Ovārium, i, *n.* der Eyerſtock in einem Federvieh. 2) die Geburtsgeilen bey dem Frauenvolk. *Woyt.* *ovum.* 3) Ungariſchaltenburg, Stadt in Ungarn.

Ovātio, ōnis, *f.* ein Siegseinzug, jedoch nur zu Pferd oder auch zu Fuß. *Gell.*

Ovātio, ōnis, *f.* die Legezeit der Hühner und dergleichen Viehes. *Plin.*

Ovātus, us, *m.* das Jauchzen, Frolocken. *Val. Flacc.*

Ovātus, a, um, eyförmig, länglichtrund. *Plin.*

†Overherneſſa, æ, *f.* die Halsſtarrigkeit, ſonderlich vor Gericht zu erſcheinen. *Freſn.* †2) die Strafe für dergleichen. *Id.*

Ovētum, i, *n.* *Oviedo*, Hauptſtadt in Aſturien in Spanien.

Ouſens, tis, *m.* Fluß in Italien zwiſchen Terracina und der See. *Feſt.*

Ouſentīnus, a, um, den Fluß Ouſentem angehend. Ouſentina Tribus, einer der 35. Tribuum, worein das Römiſche Volk getheilet war. *Feſt.* *Ouſens.*

† Oviāle, is, *n.* ein Schafſtall. *Matth.Par.*

Oviāria, æ, *f.* eine Schäferey, Heerde Schafe. *Varr.*

Oviārius, *al.* Oviaticus, *al.* Oviaricus, a, um, die Schafe angehend. Oviarium pecus, Schafvieh. *Colum.*

Ovĭcŭla, æ, *f.* ein Schäflein, kleines Schaf. *Auguſtin.* 2) Zunahme des Q. Fabii. *Aur. Vict.*

Ovĭdiānus, a, um, Ovidianiſch, den Ovidium angehend.

Ovĭdius, i, *m.* ein Römer und Lateiniſcher guter Poet, deſſen Schriften gröſtentheils vorhanden ſind.

Ovĭductus, us, *m.* der Eyergang bey weiblichen Thieren. 2) die Tuba Fallopiana bey dem Frauenvolk. *Woyt.*

†Ovĭfer, fĕri, *m.* ein wildes Schaf. *Freſn.*

Ovilabis, is, *f.* ſ. Ovilia, ium, *n.* Wels, Stadt in Oeſterreich.

Ovīle, is, *n.* ein Schafſtall. *Varr.* - tradere lupæ, einer Wölfin anvertrauen, den Bock zum Gärtner ſetzen. *Ovid.* 2) ein Bretwerk, endlich aber mit Marmor umgebener Ort zu Rom auf dem Campo Martio, worinnen das Volk Centurienweiſe zuſammen kam, wenn es was zu votiren gab. *Serv.* 3) - ſ. Ovilapis. *ovis.*

Ovīlio, ōnis, *m.* ein Schafhirt, ein Schäfer. *Digeſt.*

Ovīlis, e. Ovillīnus, a, um, Ovillus, a, um. Ovinus, a, um, Schäfin, die Schafe angehend. Ovilis ſtabulatio, eine Schafſtallung. *Apul.* Grex ovillus, eine Heerde Schafe. *Liv.* Ovillus fimus, Schafmiſt. *Plin.* Ovillina caro, Schaffleiſch, Schöpſenfleiſch. *Theod. Priſc.* Ovina cauda, Schafſchwanz. *Seren.*

Ovĭpărus, a, um. Eyer legend. *Apul.*

Ovis, is, *f.* (*m. Varr.*) ein Schaf, zahmes Thier. O præclarum cuſtodem ovium, ut ajunt lupum, ey den ſchönen Hirten der Schafe, den Wolf. *Cic.* Paſcere oves, die Schafe hüten. *Virg.* Oves tondere, die Schafe ſcheren. *Horat.* Oves rejiculæ, Merzſchafe, Auswürflinge. *Varr.* - ferreæ, eiſerne Schafe, die in Verpachtung der Güter allemahl in ihrer Anzahl verbleiben, und alſo vom abgehenden Pachter wieder müſſen geliefert werden. *Jct.*

Ovo, āvi, ātum, āre, als Sieger einen Einzug, jedoch nur zu Fuß oder Pferd halten. *Cic.* 2) ſich freuen, frohlocken. - ſpolio, über dem dem Feinde abgenommenen Raub. *Virg.*

Ovum, i, *n.* ein Ey. - molle. *Celſ.* - ſorbile, weiches. *Celſ.* - geminum, mit doppeltem Dotter. - decumanum, ſehr groſſes. - recens, friſches. Ovi albumen, *Feſt.* - albor, *Pallad.* - candidum, *Celſ.* Weiſſe des Eyes. *Plin.* - vitellus. *Horat.* - luteum, Dotter eines Eyes. *Plin.* - putamen. *Plin.* - cortex, *Plin.* - teſta, Schale des Eyes. *Seren.* Anatum ova gallinis ſupponere, den Hünern Enteneyer unterlegen. *Cic.* Incubare ova. *Varr.* - ovis, auf den Eyern ſitzen, brüten. *Plin.* Ova edere. *Plin.* - ponere. *Ovid.* - gignere, Eyer legen. *Cic.* Pullos ex ovis excludere, Junge ausbrüten. *Cic.* 2) Ova piſcium, Fiſchrogen. 3) Integram famem ad ovum afferre, noch nichts gegeſſen haben, nüchtern zur Mahlzeit kommen. *Cic.* Ab ovo ad mala, vom Anfang bis zu Ende, eigentlich der Mahlzeit, ſo mit Eyern angefangen, und mit Obſte beſchloſſen wurde. *Hor.* 4) ein Ey, Hode. *Pſeudo-Ovid.* 5) Art

5) Art des Hauptſchmerzes. *Woyt.* 6) - philoſophicum, Caſſeliſche Golderde. *Id.*

Oupŏrum, i, *n.* *Obravazo*, Stadt in Dalmatien.

Ouſta, æ, *c.* *Ouſte*, Fluß in Bretagne in Frankreich.

Oxălis, ĭdis, *f.* Sauerampfer, ein Gewächs. *Plin.* - major, groſſer. - minor, kleiner. - plana, glatter. - criſpa, krauſer. *Schrœder.*

Oxalme, es, *f.* Salſen, Salzbrühe. *Plin.*

Oxama, æ, *f.* *Burgo d'Oſma*, Stadt in Neucaſtilien.

† Oxellum, i, *n.* eine Achſel. *Freſn.*

Oxia, æ, *f.* ein Rennſchiff, Jagdſchiff. *Gell.*

Oxiane, es, *f.* *Choraſmuni*, See in Aſien.

Oximum, i, *n.* *Hieſmes*, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Oxonia, æ, *f.* ſ. Oxonium, i, *n.* Oxford, Stadt in Engelland. *Cellar.* 2) Ochſenfurth, Stadt in Franken.

Oxubii, ōrum, *m.* alte Galliſche Nation an den Grenzen Italiens. *Plin.*

Oxus, i, *m.* *Kuvha*, Fluß in Perſien. *Mela.*

Oxyla, æ, *f.* Art eines Baums mit ſpitzigen Blättern. *Theophr.*

Oxyăcantha, æ, *f.* & Oxyacanthus, i, *m.* Hagdorn, Weißdorn, womit man ſonderlich die Gärten umzäunet.

Oxy̆băphum, i, *n.* ein Eßigſchüſſelein, Eſſignäpflein, kleines Schüſſelein oder Comentgen, worinnen man Eßig zur Tunke auf den Tiſch ſetzt. *Fannius.*

† Oxyblatta, æ, *f.* Purpur höchſter Farbe. *Freſn.*

Oxycĕdrus, i, *f.* Spitzcedern, kleiner Cederbaum. *Plin.*

Oxycoccos, i, *f.* Moosbeeren, ein Gewächs.

Oxycrātum, i, *n.* Trank aus Eßig und Waſſer.

† Oxy̆deaurātus, a, um, mit hell blinkendem Gold vergüldet. *Freſn.*

Oxy̆dercĭcus, a, um, zu einem ſcharfen Geſicht dienend. Oxydercica ſc. remedia, das Geſicht ſchärfende Arzneymittel. *Blancard.*

Oxydrăcæ, ārum, *m.* ehmahliges Volk in Aſien. *Curt.*

Oxy̆găla, æ, *f.* & Oxy̆gălum, i, *n.* *Plin.* ſaure Milch, al. Buttermilch. *Colum.*

Oxy̆gărum, i, *n.* ſauere Fiſchbrüh. *Apic.*

Oxy̆gōnĭum, i, *n.* ſtachelichtes Eſſen, Stachelnuß. *Petron.*

Oxy̆gōnius, a, um, ſpitzwinkelicht. 2) das lauter ſpitzige Winkel hat. Triangulum oxygonium, Triangul mit 3. ſpitzigen Winkeln, davon nehmlich keiner 90. Grad weit iſt. *Wolf.*

Oxy̆lăpăthum, i, *n.* Mengelwurz, Grindwurz, Streifwurz, Bubenkraut, Wilderampfer, Spitzampfer, Lendenkraut. *Plin.*

*Oxy̆me, *Adv.* aufs geſchwindeſte. *Feſt.*

Oxy̆mel, mellis, *n.* *Plin.* Oxy̆meli, ĭtos, ſ. ĭtis, *n.* Syrup, al. ein Trank von Honig und Eßig. *Plin.*

*Oxy̆mōron, i, *n.* närriſchkluge Rede. *Voſſ.*

Oxy̆myrſĭne, es, *f.* Walddiſteln, Stechpalmen. *Plin.*

Oxy̆myrſĭnus, a, um, von Stechpalmen. Oleum oxymyrſinum, Stechpalmenöl. *Plin.*

Oxy̆pæderōtĭnus, a, um, hoch Opalfärbicht. *Vopiſc.*

Oxyphœnix, ĭcis, *f.* Sonnenbaum, Tamarindenbaum.

Oxy̆pōrōpōla, æ, *m.* ein Eßig- und Senfkrämer. *Plin.*

Oxy̆pōrum ſ. Oxyporon, i, *n.* in Eßig eingemachte Speiſen, ſauere Salſen. *Colum.* 2) Arzneymittel, ſo geſchwind würken. *Plin.*

Oxy̆reugmia, æ, *f.* ein ſauerer aufſteigender Rülps. *Blancard.*

Oxy̆rhoe, es, *f.* einer von den vielen Hunden des Actæonis. *Hygin.*

Oxyrrhinchus, i, *m.* Art eines Weißfiſches mit ſpitzigem Maul. *Geſn.* 2) Stadt in Egypten, von der der Nomos Oxyrrhinchites den Nahmen führete. *Plin.*

Oxyrrhŏdĭnus, a, um, von Roſeneßig. Oxyrrhodinum ſc. medicamentum, dergleichen Medicament. *Blancard.*

Oxyrrhŏdon, i, *n.* Roſeneßig. *Oct. Hor.*

Oxy̆s, yos, *f.* Haſenampfer, Buchampfer, Haſenklee, ein Gewächs. *Plin.* 2) Art der Binſen. *Id.* 3) Mählerkraut. *Bot.*

Oxyſacchărum, i, *n.* Rob oder Saft von Zucker und Eßig. *Conſt. Af.*

Oxyſchœnus, i, *m* Cameelſtroh, ein Gewächs. *Plin.* 2) ſtechende groſſe Seepinze.

Oxy̆tŏnon, i, *n.* Klapperroſe, Kornroſe. *Apul.*

Oxytrĭphyllon, i, *n.* Katzenklee.

Oxyzōmus, a, um, mit einer ſauern Brüh abgemacht. *Apic.*

Oyon, i, *n.* Speyerling, Adlersbeer, eine Frucht. *Dioſc.*

Ozæa, æ, *f.* Art eines Meerfiſches. *Plin.* 2) ein ſtinkend Naſengeſchwür. *Celſ.*

Ozænĭtis, ĭdis, *f.* eine Art Narden. *Plin.*

Oze, es, *f.* Geſtank aus dem Munde. *Celſ.*

Ozecarus, i, *m.* *Zezere*, Fluß in Portugal.

Ozimum ſ. *Ocymum.*

Ozŏlæ, ārum, *m.* Theil der Locrorum zwiſchen Aetolien und Phocide. *Strab.*

Ozŏle, es, *f.* Ozŏlus, i, *m.* Art eines Polypi, ſo ſehr ſtinkt.

Ozŏmĕne, es, *f.* des Thaumantis Gemahlin, mit der er die Harpyien zeugete. *Hygin.*

Ozuriethum, i, *n.* *Ozurgheti*, Hauptſtadt des Königreichs Gory in Georgia.

P.

P, p, der funfzehende Buchſtab des Alphabets. 2) wird härter als das b ausgeſprochen. 3) mit einem h wie ein f geleſen, z. E. Philo, *Filo.* Philoſophus, *Filoſofus.* 4) iſt oft mit dem b verwechſelt worden, z. E. in Poplicola für Publicola; Πυῤῥίας für Byrrhias. *Sciopp.* Scripſi für *Scribſi*, nuptum für *nubtum.* *Schurzfl.* 5) macht, daß das n in der Compoſition vor ſich in ein m verwandelt wird, z. E. *Compono* für Conpono, *Compingo* für Conpingo u. ſ. f. wiewohl man auch in einigen Inſcriptionibus *Comparo*, *Conprobo* u. ſ. f. findet. 6) wird nach dem m oft überflüßig geſetzet, z. E. Sumptus für *ſum-*

ſumtus. promptus für *promtus*. 7) bedeutet in einer alten Zahlart 400. und mit einer Linie darüber 400000. *Freſn.*

Pa, von dem Theile. Per Apocopen pro Parte. Feſtus: *Pa* pro *Parte* & *Po* pro *Populo* poſitum eſt in Saliari Carmine. Sic *Do* pro *Domus* habet Ennius, & *Cæl* pro *Cælum*, *famul* pro *famulus* Oſci dixere, Dores ſecuti, ut Laurembergius obſervat *Antiquar. p.* 140.

†Paāgium, i, *n.* die Paſſage, der Durchzug, Durchgang. *Matth. Par.* 2) Geleite, Zoll, für den freyen Durchzug. *Id.*

Pābo, ōnis, *m.* ein Schubkarn, Schiebbock, Radeberge. *Iſidor.*

Pābŭla, æ, *f.* Het Peeland, Gegend in Brabant. 2) der Winter, die Schneezeit. *Pap.*

Pābŭlāris, e, zum Futter dienlich. Vicia pabularis, dergleichen Wicken, Futter-Wicken. *Colum.*

Pābŭlātio, ōnis, *f.* die Weide, Fütterung. - idonea, gute, taugliche. *Varr.* 2) des Ausgehen nach Futter, die Fouragirung. Pabulatione prohiberi, am Fouragiren verhindert werden. *Cæſ.* Hoſtis pabulationes noſtras obſervabat, der Feind lauerte auf unſere Fouragirungen. *Cæſ.*

Pābŭlātor, ōris, *m.* der auf Futter ausgehet, Futter ſammlet, ein Fouragierer. Ad pabulatorem advolare, die Fouragirer ſchnell angreiffen. *Cæſ.* Equites præſidio pabulatoribus mittere, die Reuter den Fouragirern zur Bedeckung abſchicken. *Cæſ.*

Pābŭlātōrius, a, um, zum Futter dienlich oder gehörig. Corbis pabulatoria, ein Futterkorb, worinne man Futter trägt oder ſonſt handthieret. *Colum.*

Pābŭlor, ātus ſum, āri, weiden, in der Weide gehen. Capella pabulatur, die Ziege weidet, frißt auf der Weide. *Colum.* 2) Futter oder Fourage ſammlen. Ire pabulatum. *Plaut.* Proficiſci pabulatum, ausgehen, Futter zu holen, fouragiren, fouragiren gehen. *Cæſ.* 3) düngen. - oleas fimo, die Oelbäume mit Miſte. *Colum. pabulum.*

Pābŭlōſus, a, um, Futter-reich, da es viel Futter giebt. *Solin.*

Pābŭlum, i, *n.* die Weide, das Futter. Pecus pabulo corrupta, Vieh, ſo mit dem Futter verderbt worden. *Cic.* Pabulo diſtendi, von der Weide ſtrotzen, ſich dick und ſatt gefreſſen haben. *Quint.* 2) die Fourage. Quum primum pabuli copia eſſet, ſo bald man nur Fourage haben kunte. *Cæſ.* 3) die Nahrung, Unterhaltung. Ingenii, des Verſtandes. *Cic.* - morbi, einer Krankheit. *Ovid.* - ſtudii atque doctrinæ, des Fleiſſes und der Gelehrſamkeit. *Cic.* - animorum eſt conſideratio naturæ, der Gemüther iſt die Betrachtung der Natur. *Cic.*

Pācālis, e, zum Frieden gehörig. Oleæ pacales, Oelzweige, womit der Friede angedeutet wurde. *Ovid. pax.*

Pacarius, i, *m.* ein Unterhändler. *Senec.*

Pācāte, *Adv.* ruhig, ſtille, ohne Tumult. Pacatius ad cetera receſſimus, wir haben uns deſto ſtiller an das übrige gemacht. *Petron.*

Pācātio, ōnis, *f.* Befriedigung, Friedensſchluß. *Frontin.* †2) die Zahlung, Bezahlung. *Matth. Par.* †3) Vergleich, Transact. *Freſn.*

Pācātor, ōris, *m.* ein Friedenſtifter, der einen Streit, Krieg u. d. g. beyleget. *Sen. Tr.*

Pācātōrius, a, um, zur Verſöhnung, Stillung dienlich. *Tertull.*

Pācātus, a, um, beruhiget, beſänftiget, geſtillet. Pacatæ civitates, zur Ruhe gebrachte Städte. *Cic.* Terra marique hoſtes reddidit pacatos, er hat die Feinde zu Waſſer und zu Lande zur Ruhe gebracht. *Cic.* 2) ruhig, ſtille. Pacatiſſima provincia, eine ſehr ruhige Provinz. *Cic.* Vitam degere pacatam, ein ſtilles, ruhiges Leben führen. *Lucr.*

†Pacco, āvi, ātum, āre, zahlen, bezahlen. *Freſn.*

Pacemum, i, *n.* *Pacem*, Stadt auf der Inſel Sumatra.

Pācenſis, e, eine der Römiſchen Colonien. Pacem Juliam oder Pacem Auguſtam angehend. *Inſcr. vet.* 2) Pacenſis Colonia, *Badajoz*, Stadt in Spanien. *Plin.* 3) *Forli*, Stadt in Friaul in Italien. *Id.*

†Pāceo, ēre, zufrieden ſtellen. Paceatur de ceteris, wegen der übrigen Theile ſoll er friedlich ſeyn. *Freſn. pax.*

Pāchuntĭcus, a, um, verdickend. Pachuntica ſc. remedia, verdickende Artzneymittel. *Blancard.*

Pāchȳnum, i, *n.* *Cabo Paſſaro*, Vorgebürge in Sicilien auf der Spitze gegen Süd-Oſt. *Virg.*

Pāchȳnus, i, *f.* *Porto Longobardo*, Stadt und Hafen an dem Promontorio Pachyno. *Cic.*

Pāciārius, i, *n.* Schöppe. *Freſn.* †2) der über den Frieden halten muſte, ſo der Pabſt gebothen, ein Friederichter. 3) beſonderer Titel und Charge, ſo der Pabſt bey dem groſſen Interregno dem Könige in Sicilien gab. *Id.*

Pācĭfer, fĕra, fĕrum, Fried-bringend. Pacifera laurus der Fried-bringende Lorber. *Virg.*

Pācĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Friedmachung, Friedeſtiftung, der Vertrag. Nulla ſpes pacificationis, man hat keine Hoffnung zum Vertrage. *Cic.* Se in iſtam pacificationem non interponere, ſich in ſolche Friedensmacherey nicht mit mengen. *Cic.* 2) - Monaſterienſis, der Münſteriſche Friedensſchluß, ſo 1648. zu Münſter geſchloſſen worden. *Id.*

Pācĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Friedemacher, Friedeſtifter. - emtus, erkauffter. *Cic.*

Pācĭfĭcātōrius, a, um, zum Friedeſtiften dienlich: Pacificatoria legatione implicatus, der mit der Geſandtſchaft, um Friede zu ſtiften, verwickelt iſt. *Cic.*

Pācĭfĭce, *Adv.* friedfertig, friedlich. *Cyprian.*

Pācĭfĭcor, ātus ſum, āri, Friede machen. Statuit cum illo pacificari, er hat beſchloſſen mit ihm Friede zu machen. *Juſtin.* 2) vom Friede handeln, Friede zu machen ſuchen. Legati venerunt pacificatum, die Geſandten ſind gekommen vom Friede zu handeln. *Liv.* 3) verſöhnen, vertragen. Pacificatus eſt cum illo, er iſt mit ihm vertragen. *Cic.* Satin ego tecum pacificatus ſum, bin ich auch mit dir vertragen genung? *Ter.* Pacificans divos, der die Götter verſöhnet. *Sil.*

Pācĭfĭcus, a, um, friedfertig, friedlich, friedliebend. Pacifica perſona, eine friedliebende Perſon.

Perſon. *Cic.* Pacificus ſermo, friedfertige, zum Frieden dienende Rede. *Lucan.* 2) Litteræ pacificæ, Paß, ſo reiſenden Geiſtlichen von den Biſchöffen gegeben wird, ohne dergleichen ſie denn auch von andern Geiſtlichen nicht aufgenommen werden dürfen. *Freſn.* 3) Mare pacificum, das ſtille Meer, am weſtlichen Theile von America.

Pacio, ōnis, *f.* ein Vergleich. *Feſt.*

Paciſco, obſol. ich mache einen Vertrag. *Næv.* ap. *Non.*

Păciſcor, pactus ſum, iſci, ſich mit einem verabreden, einen Vertrag, Accord machen. - duodecies cum aliquo, um 1200000. Seſtertien mit einem. *Cic.* - duo millia, um 2000. *Martial* - de mercede cum aliquo, mit einem um den Lohn. *Liv.* - inducias cum hoſte, mit dem Feinde auf einen Stillſtand. *Cic.* - nuptias filiæ alicui, auf die Vermählung ſeiner Tochter, einem ſeine Tochter zu geben verſprechen. *Juſtin.* - pretium prædonibus pro capite, um die Ranzion mit den Räubern um ſein Leben. *Cic.* 2) ſich etwas ausdingen. - ſibi Ciliciam, ſich Cilicien. *Cic.* - præmium ab aliquo, eine Belohnung von einem. *Cic.* - vitam ab hoſte, das Leben von dem Feinde. *Sall.* - ſibi proditionis præmium nuptias alicujus, ſich zur Belohnung ſeiner Verrätherey die Vermählung mit eines Tochter. *Nep.* 3) verſprechen, filiam vetuſtiſſimo liberorum alicujus, ſeine Tochter eines älteſtem Sohne. *Tac.* Cui pacta Lavinia fuerat, dem die Lavinia ehlich war verſprochen worden. *Virg.*

Păco, āvi, ātum, āre, ſtillen, beſänftigen. - aliquem, einen. *Cic.* 2) beruhigen, zur Ruhe bringen. - Amanum, das Amaniſche Gebürge. *Cic.* - hoſtem, den Feind. *Cic.* milite Rhenum, den Rhein, die am Rheine, mit einer Armee, mit Kriegsmacht. *Claudian.* - civitates, die Städte. *Cæſ.* - Hiſpanias, beyde Spanien. *Id.* - mare a prædonibus, das Meer von den Seeräubern. *Inſcr. vet.* 3) zahm machen. - feras voce, die wilden Thiere mit ſeiner Stimme. *Claudian.* 4) ſilvas vomere, die Wälder zu tragbaren Feldern machen. *Hor.* †5) bezahlen. *Freſn.*

Păcŏrus, i, *m.* ein König in Parthien. *Vellej.* 2) Nahme anderer Parther.

Pacta, æ, *f.* eine Braut. Pactæ alicujus nuptias occupare, einem andern die Braut wegnehmen. *Vellej.*

Pactæ, ārum, *f.* P*atti*, Stadt in Sicilien.

Pactĭlis, e, zuſamgefügt, zuſamgeheftet. *Plin.*

Pactio, ōnis, *f.* der Vergleich, Vertrag, Accord, Gedinge. Res ad pactionem venit, die Sache iſt zu einem Vergleiche gekommen. *Cic.* In pactionibus faciendis legem ſpectare, in Treffung der Vergleiche auf das Geſetz ſehen. *Cic.* Facere pactionem cum aliquo de re aliqua, eines Dinges wegen mit einem einen Vergleich treffen. *Cic.* *Pactum.*

Pactĭtius, a, um, abgeredet, verglichen. Ceſſatio pugnæ pactitia, ein abgeredetes Innenhalten vom Gefechte, ein Stillſtand. *Gell.*

Pactium, i, *n.* Fluß in Calabrien in Italien. *Plin.*

Pactōlus, i, *m.* *Sarabat*, Fluß in klein Aſien. *Horat.*

†Pacton, onis, *m.* Art eines geflochtenen Kahns. *Gloſſ.*

Pactor, ōris, *m.* ein Stifter. - ſocietatis, eines Bündniſſes. *Cic.*

†Pactuātio, ōnis, *f.* ein Vergleich, Vertrag. *Freſn.*

Pactum, i, *n.* eine Verabredung, darinn man ſich zu etwas verbindet, und war ein bey den Römern unverbindliches Verſprechen, etwas zu leiſten, folglich kein Contract, und kein Vergleich. - eſt, quod inter aliquos convenit, iſt, worinne einige mit einander einig geworden. *Cic.* Manere pacto. *Cic.* Stare pacto. *Ovid.* Servare pactum, den Vergleich halten. *Cic.* 2) eine bloſſe Bedingung oder Zuſatz bey einer Haupthandlung. Pacta dant legem contractui, die Bedingungen geben dem Contract die Art der Verbindlichkeit. 3) Convention, Vertrag. - acquiſitivum, Vergleich, wodurch was erlanget wird. - adjectum, eine Beyſatzvergleichung, ſo an einen Hauptcontract alſofort mit angehänget wird. - antichriſeos, Vergleich, nach dem ein Gläubiger, das Unterpfand ſtatt der Zinſen gebrauchen mag. - commiſſorium, Vergleich, da Gläubiger und Schuldner einig geworden, daß wenn das Pfand nicht zu ſeiner Zeit eingelöſet wird, der Gläubiger es behalten ſoll. - confraternitatis de mutua ſucceſſione, eine Erbverbrüderung unter hohen Häuſern. - de retrovendendo, ein Wiederkauff, da ein Verkäuffer das Verkauffte in gewiſſer Zeit wieder einlöſen kan. - de quota litis, Vergleich zwiſchen einem Advocaten und ſtreitenden Parthey um einen Theil deſſen, worüber geſtritten wird. - de re communi non dividenda, Vergleich, daß ein gemein Guth nicht ſoll getheilet werden. - dotale, Heyrathsbrief, Ehepacten, Vergleich wegen des Heyrathsguths. - expreſſum, ausgedruckter Vergleich mit Worten, Schriften oder Kopfwincken. - executivum, wenn der Beklagte ſich gleich der Execution unterwirft, dafern er der Obligation kein Genüge thut. - liberatorium, Vergleich, ſo einen von der bisherigen Verbindlichkeit befreyet. - nudum, ein Handel, der nichts als ein Verſprechen oder Vortrag und folglich keine Bedingniß iſt, welche andern Händeln als ein Zuſatz beygefüget wird, ſo wohl verabredet, aber noch nicht vollzogen iſt. - obligatorium, ſo einen zu was verbindet. - perſonale, ſo nur eines Perſon, nicht aber deſſen Erben verbindet. - reale, ſo nicht nur eines paciſcirenden Perſon, ſondern auch deſſen Erben verbindet, ob deren ſchon in dem Pacto nicht gedacht worden. - retrovendendi, ſ. Pactum de retrovendendo. - ſucceſſorium, Vergleich wegen Nachfolge eines lebenden Erbſchaft. - acquiſitivum, Vergleich wegen Erlangung dergleichen Erbſchaft. - conſervativum, da die Hinderniſſe zu dergleichen Erbſchaft zu gelangen, aus dem Wege geräumet und das gemeine Recht erhalten wird. - diſpoſitivum, dadurch man ſich wegen künftiger Erbſchaft vergleicht. - renunciativum, da einer ſich von einer Erbſchaft dem andern zum

beſten los ſaget. - tacitum, ſtillſchweigende Convention, da ſich in dem Jure aus einer vorgefallenen Handlung u. d. g. etwas ſchlieſſen oder präſumiren läſt. - veſtitum, welches auch noch von auſſen her eine mehrere Gültigkeit bekömmt, z. E. durch obrigkeitliche Confirmation u. d. g. - vulgare, zwiſchen Schwieger-Vater und Eydam, auf den Fall die Tochter ohne Kinder verſtirbt, oder da einer ein Pfand zu geſetzter Zeit nicht wieder einlöſet, man es ſodann verkauffen möge. *Oberlænderus.* 4) Art, Weiſe. Eos alio pacto docere, ſie auf eine andere Art lehren. *Cic.* Quonam pacto explicet? auf was für eine Weiſe will er es erklären? *Cic.* Nullo Pacto, nullo modo, auf keine Art und Weiſe. *Cic.* †5) Tribut, zu dem man ſich verſtanden hat. *Freſn.* †6) Profeſſion oder Annehmung des Mönchsſtandes. *Id.* †7) ein Geſetz. *Id.* †8) ein Regiſter, Verzeichniß, Catalogus, Matricul. *Id.*

†Pactuo, āvi, ātum, āre, einen Vergleich treffen. *Freſn.*

†Pactūra, æ, *f.* ein Vergleich, Vertrag, Convention. *Freſn. pago.*

Pactus, a, um, beſchloſſen, verabredet, bedungen. Pactum pretium pro capite, die bedungene Ranzion. *Cic.* Si quæ de me pacta ſunt, wenn etwas meinetwegen iſt verabredet worden. *Cic.* 2) der verabredet, bedungen hat. - dimitti, daß er ſoll erlaſſen werden. *Plin.* - duo millia, der ſich 2000. ausgedungen. *Martial. paciſcor.*

Pactus, us, *m.* ein Vertrag, Vergleich, Convention. *Petron.* 2) ein Pack, Samlung. - legis Salicæ, die Sammlung der Saliſchen Geſetze. *Script. med. æv.*

Pactye, es, *f. Panido*, Stadt in Thracien oder itzigem Romanien. *Plin.*

Pactyes, is, *m. Monte di Figera*, Berg bey Epheſo in Natolien.

Pācŭviānus, a, um, den Pacuvium angehend. *Cic.*

Pācŭvius, i, *m.* ein alter Lateiniſcher Tragödienſchreiber, deſſen Schriften bis auf einige wenige Fragmenta verlohren gegangen. *Cic.*

Pacyris, is, *m.* der *Bog*, Fluß in Polen. *Plin.*

Padeburna, ſ. Paderborna, æ, *f.* Paderborn, Hauptſtadt ihres Biſthums in Weſtphalen.

†Padelenga, æ, *f.* Art eines beſonders groſſen Aals. *Freſn.*

Pades, is, *f.* eine Fichte, Art eines Baums. *Plin.*

Padua, æ, *f. Padua*, Stadt in Italien. *Hermol. Barb.*

†Paduentia, æ, *f.* die Weyde, Viehtrifft. *Freſn.*

†Pădūles, is, *f.* ein Pfuhl, Stumpf. *Freſn.*

Padura, æ, *f. Arroya Gorrioga*, Stadt in Biſcaya in Spanien.

Pădus, i, *m.* der Po, gröſter Fluß in Italien. *Liv.* 2) Elzenbaum, und iſt vom Elßbeerbaum unterſchieden. *Rivin.*

Pădūſa, æ, *f. Po d'Argento*, Graben oder Canal aus dem Moraſt bey Ravenna in den Po *Plin.*

Pæan, ānis, *m.* ein Lobgeſang des Apollinis. *Serv.* 2) Loblied auf andere Götter. Pæana canere, ein Loblied ſingen. *Virg.* 3) der Apollo. Signum Pæanis ex æde Æſculapii tollere, des Apollinis Statuam aus des Æſculapii Tempel wegnehmen. *Cic.* 4) Titel eines verlohrnen Wercks des Pindari.

Pæantis, idis, *f.* Art eines Edelgeſteins, der ſonderlich die Geburth befördern ſoll. *Plin.*

†Pæblum, i, *n.* ein Geweb. *Gloſſ.*

*Pædăgōga, æ, *f.* eine Zuchtmeiſterin. *Hieron.*

*Pædăgōgātus, us, *m.* das Zuchtmeiſteramt. *Tertull.*

*Pædăgōgīa, æ, *f.* Anführung, Unterweiſung der Knaben.

*Pædăgōgiānus, a, um, zum Pædagogio gehörig. 2) Pædagogianus ſc. puer, ein Page bey Hofe. *Freſn.*

Pædăgōgīum, i, *n.* eine Schule, Ort, wo man Knaben auferziehet und zu guten Dingen anführet. *Suet.* 2) Ort, wo man die jungen und ſonderlich zum Staat dienenden Sclaven aufbehielt. *Sen.* 3) ein Troupp oder Hauffen junger, ſchöner und wohlgeputzter Sclaven, deren man ſich zum Staat ehedem, als der Pagen, allein auch zu ſchnöden Leichtfertigkeiten bedienete. *Sen.*

Pædăgōgo, āvi, ātum, āre, lehren, anführen. *Pacuv.*

Pædăgōgus, i, *m.* ein Anführer und Aufſeher junger Knaben, ein Hofmeiſter, der auf junge Leute acht hat, und ſie zu guten Sitten anführet. Pædagogi maxime ſunt diligendi, man muß Hofmeiſter vor andern werth halten. *Cic.* Pertinet ad rem præceptores pædagogosque pueris placidos dari, es thut viel zur Sache, den Knaben gelinde Lehr- und Hofmeiſter zuzugeben. *Sen.* 2) ein Anführer auch zur Schelmerey und Bosheit. *Plaut.*

Pædanchōne, es, *f.* die Schwämmlein, Art kleiner Geſchwür in dem Munde der Kinder. *Woyt.*

Pædantiſmus, i, *m.* Laſter der Gelehrten, da ſie ſich auf leere Wiſſenſchafften mehr einbilden, als ſie es Urſach haben.

Pædarthrŏcăce, æ, *f.* der Beinfraß, Beinfäule, Kranckheit der kleinen Kinder, da ihnen die Gelencke mit einiger Exulceration der Haut ſchwellen. *Woyt.*

Pæděrōs, ōtis, *m.* Bärenklau, Bärentapp, ein Gewächs. *Apul.* 2) Opal, Art eines Edelgeſteins. *Plin.* 3) ein Knabenſchänder. *Pollux.*

*Pædevticus, a, um, zur Unterweiſung dienlich.

*Pædīa, æ, *f.* Zucht, Auferziehung der Kinder.

Pædianus, ſ. *Pedianus*

Pædīcātor, ōris, *m.* ein Knabenſchänder, der Sodomiterey mit einem Knaben treibet. *Suet.*

Pædīco, ōnis, *m.* ein Knabenſchänder. *Martial.*

Pædīco, āvi, ātum, āre, Sodomiterey mit einem Knaben treiben, Knabenſchänderey begehen. *Catull.*

Pædĭdus, a, um, ſchmutzig, unflätig, beſudelt. Pædidiſſimi ſervi, ſehr ſchmutzige Knechte. *Petron. pædor.*

Pædō-

Pædŏbaptiſmus, i, *m.* die Kindertauffe.

Pædŏphlĕbŏtŏmĭa, æ, *f.* Aderlaſſung bey Kindern. *Woyt.*

Pædor, *al.* Pedor, ōris, *m.* Unflat, ſonderlich an kleinen Kindern. 2) Unflat, Wuſt an Menſchen oder Viehe. Oblitus pædore, voll Unflat. *Sen.* 3) der Geſtank. *Lucan.*

Pædŏtrŏpĭca, æ, *f.* Theil der Medicin von Pflegung und Auferziehung der Kinder. *Blanc.*

Pæmani, ōrum, *m.* ehmaliges Volck in dem itzigen Luxemburgiſchen. *Cæſ.* Pæmanorum Tractus, Het Peeland, Gegend in Brabant.

Pæne, *al.* Pene, *Adv.* faſt, beynahe. - par, gleich. *Cic.* Habuimus eum pæne amicum, wir haben ihn faſt zu unſerm guten Freunde gehabt. *Cic.* Ibi pæne valentem videram, ich habe ihn faſt wieder friſch und geſund angetroffen. *Cic.* 2) *Superl.* Pæniſſime, gäntzlich, gantz und gar. - oblitum eſſe, es vergeſſen haben. *Apul.* - occidit me, hat er mich ums Leben gebracht. *Plaut.*

Pænĭtendus, ſ. Pœnitendus, a, um, deſſen man ſich zu ſchämen hat. Sub pænitendo magiſtro didiciſſe, einen Lehrmeiſter gehabt haben, deſſen man ſich ſchämen muß. *Liv.*

Pænĭtenter, ſ. Pœnitenter, *Adv.* bereuend, auf eine Art, daß man es bereuet. *Min. Fel.*

Pænĭtentia, ſ. Pœnitentia, æ, *f.* die Reue. - ſubiit regem, iſt den König angekommen. *Curt.* Pænitentiam agere ſermonis, ſich ſeine Rede gereuen laſſen. *Tac.* Pænitentiam agere facinoris, ſich ſeine That reuen laſſen. *Curt.* Pœnitentiam agere, quod, ſich es gereuen laſſen, daß. *Val. Max.* † 2) die Buſſe wegen begangener Sünde. Pænitentiam agere, Buſſe thun. *pænitet.*

†Pænitentiālis, ſ. Pœnitentialis, e, zur Buſſe gehörig. Dies pænitentialis, ein Bußtag. 2) Pænitentialis ſc. liber, Buch, worinne enthalten, wie es mit der Buſſe ſoll gehalten werden. *Freſn.* 3) Pænitentialis, einer, dem eine Buſſe auferleget worden. *Id.*

†Pænĭtentiārius, ſ. Pœnitentiarius, i, *m.* ein Beichtvater, der einen auf deſſen Buſſe von Sünden abſolviret. 2) geiſtliche Perſon an hohen Stiftern, im Nahmen des Biſchofs die Pönitentz wegen der höhern und gröſſern Sünden zu ordnen. *Freſn.*

Pænitet, ſ. Pœnitet, uit, ēre, gereuen. Eos ineptiarum ſuarum pænitet, es gereuet ſie ihrer Narrenpoſſen, ihre Narrenpoſſen gereuen ſie. *Cic.* Conſilii noſtri, niſi eos pæniteret, nobis pænitendum putarem, wo ſie nicht unſer Rath gereuete, wolte ich meinen, daß wir uns ſelbigen müſten gereuen laſſen. *Cic.* Sapientem nihil pænitet, einen Weiſen gereuet nichts. *Cic.* Tanta vis fuit pænitendi, ſo mächtig iſt die Reue geweſen. *Cic.* Me pænitet, quod te offenderim, es gereuet mich, daß ich dich beleidiget. *Cic.* Me pænitet non didiciſſe, es gereuet mich, es nicht gelernet zu haben. *Cic.* 2) unzufrieden, mißvergnügt ſeyn. Malo me fortuna pæniteat, ich will lieber über mein Glück verdrüßlich werden. *Curt.* Memet mei pænitet, ich bin mit mir ſelber nicht zufrieden. *Cic.* Suæ quemque fortunæ pænitet, es iſt niemand mit ſeinem Zuſtande zufrieden. *Cic.* 3) ſich ſchämen. Terra ita parva mihi viſa eſt, ut me imperii noſtri pæniteret, die Erde iſt mir ſo klein vorgekommen, daß ich mich unſers Reichs ſchämete. *Cic.* Solet eum pænitere, quum aliquid furioſe fecit, er pflegt ſich zu ſchämen, wenn er in der Tollheit was gethan hat. *Cic.* 4) bekümmern, darnach fragen. Si perficio, non pænitet me famæ, wenn ich es zuwege bringe, frage ich nichts nach der Leute Reden. *Ter.* 5) ſatt, überdrüßig ſeyn. Pænitet me conviviorum, ich bin der Gaſtereyen ſatt. *Hor.*

Pænĭtūdo, ſ. Pœnĭtūdo, ĭnis, *f.* die Reue. *Pacuv.*

Pænŭla, ſ. Penŭla, æ, *f.* ein Regenrock, Winterkleid, Reiſerock, dickes Kleid wider Regen und Kälte. Si non pluit, non opus eſt tibi pænula, wenn es nicht regnet, ſo haſt du des Regenrocks nicht nöthig. *Quint.* - ſcortea, ein Regenrock mit Peltz gefüttert. *Martial.* 2) Ita egi, ut non ſcinderem pænulam, ich habe ihn gebeten, ſo gehalten, daß ich eben den Ermel nicht ausriß. *Cic.*

Pænŭlātus, a, um, der eine Pænulam, Reiſekleid, Reiſerock anhat. Quum hic in rheda cum uxore veheretur pænulatus, da dieſer in ſeinem Reiſerock mit der Frau auf der Kutſche ſaß. *Cic.*

Pæon, ōnis, *m.* ein Pes in der Proſodie, von vier Sylben, darunter nur eine lang iſt: als Pæon primus - ⏑ ⏑ ⏑, Pæon ſecundus ⏑ - ⏑ ⏑, Pæon tertius ⏑ ⏑ - ⏑, und Pæon quartus ⏑ ⏑ ⏑ -. 2) der Gott der Artzney.

Pæŏnes, um, *m.* ehmahliges Volck in Macedonien an dem Fluſſe Axio. *Stat.*

Pæŏnia, æ, *f.* Landſchafft in Macedonien an dem Fluſſe Axio. *Ovid.* 2) Pæōnia, æ, *f.* Peonienroſen, Gichtroſen, Pfingſtroſen, ein Gewächs. *Plin.*

Pæŏnĭcus, a, um, aus oder zu Päonien gehörig. *Strab.*

Pæonicus, a, um, aus Pæonibus, Art der Pedum in der Proſodie, beſtehend. *Mart. Cap.*

Pæōnion, i, *n.* Peonie, Pfingſtroſe. *Apul.*

Pæōnius, a, um, mediciniſch, heilſam. Pæoniæ herbæ, heilſame Kräuter. *Virg.* *Pæon.* num. 2.

Pæſtānus, a, um, von oder zu der Stadt Pæſtum gehörig. Pæſtanus Sinus, *Golfo di Salerno*, Meerbuſen in Italien. *Cic.*

Pæſtum, i, *n.* *Peſti*, ruinirte Stadt im Prencipato citra im Neapolitaniſchen. *Cic.*

Pæſŭla, æ, *f.* *S. Domingo de Silos*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Pætŭlus, a, um, der nur ein wenig überſichtig iſt. *Cic.*

Pætus, a, um, überſichtig, *al.* ſchielend, *al.* dem die Augen in dem Kopfe hin und her gehen, der ſie nicht kan ſtille halten, ob er ſchon will. *Hor.* 2) *m.* Zunahme einer Familie der Æliorum zu Rom. *Pitiſc.*

†Paga, æ, *f.* die Bezahlung. *Freſn.* † 2) ein Dorf. *Id.* 3) plur. *Livadoſto*, Stadt in Livadien in Griechenland. *Pauſan.* 4) Begräbniſſe ohne Statuen. *Pitiſc.*

†Pagalia, ium, *n.* die Zahlung, Löſung, Geldſtraffe. *Freſn.* *paga.*

†Pāgāmentum, i, *n.* die Bezahlung. *Freſn.* *pago.*

Pāgānalia, ōrum, *n.* ein Bauerfeſt, Dorffeſt, da man im Januario der Cereri opferte, was Geld auf jede Perſon ablegete, die Dörfer umzog, und ſich vermuthlich auch mit luſtig machte. *Varr.* *paganus.*

†Paganenſis, is, *m.* ein Bauer. *Freſn.*

Pāgānia, *f.* heydniſche Gebräuche, Aberglaube, wie ſolchen die erſten Chriſten noch mit beybehielten. *Freſn.*

Pāgānĭcus, a, um, das Dorf angehend. Numina paganica, Dorf⸗ Feld⸗ oder Landgötter. *Auſon.* Paganicæ feriæ, die Dorffeſte, da geſammte Dörfer den Feldgöttern zu Ehren ihr Feſt feyerten. *Varr.* 2) heydniſch. Paganica incredulitas, der heydniſche Unglaube. *Salvian.* 3) heimlich, verborgen, wie ſich mit der Zeit die Heyden halten muſten, da das Chriſtenthum überhand genommen hatte. *Voſſ.*

†Pāgānismus, i, *m.* das Heydenthum, heydniſcher Unglaube, Religion der Heyden. *Freſn.* †2) das Heydenthum, Länder der Heyden. *Id.* †3) heydniſcher Aberglaube, heydniſche Alfanzereyen, die man auch in dem erſten Chriſtenthum nicht unterließ. *Id.*

Pāgānĭtas, ātis, *f.* das Heydenthum, heydniſche Religion. *Cod.Th.*

†Pāgānĭtius, a, um, der ſeine Dinge, ſonderlich ſeine Religion, wie die Heyden unter den Chriſten, heimlich hält, al. der auf dem Dorfe lebt, und alſo unbekannt iſt. *Freſn.*

†Pāgānizo, āvi, ātum, āre, ein Heyde ſeyn, ſich zum Heydenthum bekennen. *Freſn.*

Pāgānus, i, *m.* ein Bauer, Dorfmann, der in einem Dorfe oder auf dem Lande wohnet. *Cic* 2) der kein Soldat iſt, er ſey ſonſt wer er wolle. *Tac.* 3) ein Heyde, der kein Chriſt iſt, und daher ſich bey überhandnehmenden Chriſtenthume auf den Pagis oder Dörfern aufhalten muſte. *Cod. Th.* 4) Kind, deſſen Tauffe um gewiſſer Urſache willen aufgeſchoben wurde. *Freſn.* 5) der einem Schultheiſſen oder Erzprieſter verpflichtet iſt. *Id.* *pagus.*

Pāgānus, a, um, ein Dorf angehend. Paganus focus, ein Haus auf dem Dorfe. *Ovid.* 2) bäueriſch. Pagana fercula, Bauereſſen, Speiſen, wie ſie die Bauern haben. *Propert.*

Pāgarchus, Aufſeher, Vorgeſetzter eines Pagi. *Novell.*

Pāgăſæ, ārum, *f.* *Vallo*, Stadt in Theſſalien. *Val. Flacc.*

Pāgăſæus, a, um, *Ovid.*

Pāgăſāicus, a, um, von oder zu der Stadt Pagaſæ gehörig. Pagaſæa puppis das Schiff Argo, ſo zu Pagaſis gebauet worden. *Lucan.* Pagaſaicus Sinus, *Golfo d' Armiro*, Meerbuſen in Theſſalien. *Plin.*

Pāgātim, *Adv.* auf dem Dorfe, Dorfweiſe. - habitare, wohnen. *Liv.* 2) von Dorf zu Dorfe, in allen Dörfern. - templa ſacrare, Tempel aufrichten, bauen, einweihen. *Liv.* *pagus.*

Pāgella, æ, *f.* das Blättlein, Seitlein, eines Briefs, Buchs u.d.g. - altera jam procedit, ich bin bereits auf der andern Seite, es gehet ſchon auf die andere Seite los. *Cic.* †2) Streif, Stück Feldes, eines Weinbergs u.d.g. *Freſn.* *pagina.*

†Pāgello, āvi, ātum, āre, zuſammen fügen, zuſammen binden. *Legg. Longob.*

†Pāgellus, i, *m.* ein Dörflein, kleines Dorf, kleiner Pagus. *Freſn.*

†Pāgĕna, æ, *f.* eine Seite, Strich, Stück Waldes, Feldes u. d. g. *Freſn.* *pagina.*

† Pāgenſis, is, *m.* der mit einem auf einem Gau, Dorfe oder Pago iſt. *Freſn.* †2) der unter einen Grafen mit gehöret, er wohne in einer Stadt oder auf dem Lande. *Id.* 3) ein Pfarrkind, der mit in eine Pfarr gehöret. *Greg. Tur.* 4) ein Eigenmann, der von ſeinem Guthe ohne ſeines Herrn Willen nicht weg darf. *Freſn.*

†Pāgēſia, æ, *f.* Dorf⸗ oder Bauerguth, wo ein Eigenmann oder dergleichen wohnet, der ohne des Herrn Willen nicht weg darf. *Freſn.*

†Pāgēſius, i, *m.* ein Eigenmann, Bauer, der auf dem Guthe bleiben muß, wo er gebohren oder es einmahl im Beſitz hat. *Freſn.*

†Pāgettus, i, *m.* ein kleiner Page oder Aufwarteknabe. *Freſn.*

Pāgĭna, æ, *f.* eine Seite eines Buchs, Briefs. - prior epiſtolæ tuæ, die erſte deines Briefs. *Cic.* In extrema pagina, auf der letzten Seite. *Cic.* Complere paginam, die Seite voll machen. *Cic.* 2) Platz zwiſchen den Reihen der Weinſtöcke in einem Weinberge. *Plin.* †3) abgemeſſenes Feld, Wald u. d. g. *Freſn.* 4) utramque paginam facere, das Vornehmſte ſeyn, alles ausmachen. *Plin.* 5) Schrift, Brief. *Sidon.*

Pāgĭnālis, e, blättericht. 2) brieflich, die Briefe angehend. Paginalis ſtilus, die Briefſchreibart. *Sidon.*

†Pāgĭnātor, ōris, *m.* ein Buchbinder, *al.* der die Seiten der Bücher mit Zügen, Vignetten u. d. g. auszieret *Freſn.*

†Pagĭnevma, ătis, *n.* ein Auſſenwerk, etwas, ſo den Feind abzuhalten, vor die Mauren geleget wird. *Freſn.*

Pāgĭnŭla, æ, *f.* ein Seitlein. *Cic.* 2) Strich, Gegend, gewiſſes Maaß Feldes, eines Weinbergs u. d. g. *Cic.*

†Pāgius, i, *m.* ein Diener, Aufwärter. 2) ein Page, Edelknabe bey Hofe. *Freſn.*

Pagmentum, i, *n.* eine Art Schnitzwercks in den Seulenordnungen. *Vitr.*

Pāgo, pĕpĭgi, pactum, ĕre, einen Vertrag machen, Vergleich treffen. - cum hoſtibus, mit den Feinden. *Aut.* ad *Heren.* - rem ducentis Philippeis, ſich auf eine Sache gegen 200. Philippsthaler vergleichen. *Plaut.* 2) bezahlen, erſetzen. Si membrum rapſit, ni pagit, talio eſto, wenn einer einem ein Glied zerbricht, wo er es nicht bezahlet, ſoll ihm dergleichen wieder zerbrochen werden. *Legg. XII. Tabb.*

†Pāgo, āvi, ātum, āre, bezahlen. *Freſn.*

Pāgo, ĭnis, *f.* die Zuſammenfügung. *Freſn.*

†Papotus, i, *m.* ein Troßbube. *Freſn*

Pagræ, ārum, *f.* *Begras*, Stadt in Syrien.

Pāgrus, i, *m.* groſſe rothe Meerbraſme, Art eines Seefiſches. *Plin.*

Pāgūrus, i, *m.* eine Meerſpinne, Art eines Seekrebſes. *Plin.*

Pāgus

Pagus, i, *m.* ein Dorf. - ingens, groſſes, *Virg.* Jura per pagos vicoſque dabat, er ſprach das Recht in den Dörfern und Flecken. *Tac.* 2) ein Gau, Gow, Canton, Pflege, Landſchaft und Vereinigung gantzer Städte, Flecken und Dörfer, dergleichen die 13. Cantons der Schweitzer noch itzo ſind. Pagus Tigurinus, der Canton Zürch. *Cæſ.* Omnis civitas Helvetia in quatuor pagos diviſa, die gantze Republic, Nation, der Helvetier iſt in 4. Cantons, Landſchaften getheilet. *Cæſ.* Centum pagi Suevorum, 100. Gauen der Suevier. *Cæſ.* 3) - Latobricus, das Kletgau, Landſchaft in Schwaben.

†Paja, æ, *f.* die Bezahlung. *Freſn.*

†Pajo, āvi, ātum, āre, bezahlen. *Freſn.*

†Pajola, æ, *f.* eine Kindbetterin. *Freſn.*

†Paiſo, āvi, ātum, āre, das Land durchwandern. *Freſn.*

†Paiſſo, ōnis, *m.* die Eichelmaſt in den Wäldern. *Freſn.*

Păla, æ, *f.* ein Grabſcheid, Spate. Agrum pala vertere, ein Feld umgraben. *Varr.* 2) ein Backſchieber, Backſchaufel, worauf man das Brod in den Ofen ſchiebet. *Cato.* 3) eine Wurfſchaufel. *Tertull.* 4) der Stein in einem Ringe, al. der Kaſten eines Ringes, worein der Stein gefaßt iſt. *Cic.* 5) Art eines Indianiſchen Baums. *Plin.* 6) *plur.* rechte und linke Erhobenheit des Rückens, al. die empor ſtehenden Schulterblätter. *Cæl. Aur.* 7) - auri, ein Stücklein feines Goldes. *Plin.*

Pălābundus, a, um, zerſtreuet, der hin- und her vagiret. *Cyprian.*

Palacra, æ, *f. Plin.*

Palacrana, æ, *f.* ein Klumpen, oder Maſſe Gold. *Plin.*

Pălæa, æ, *f. Pelandre*, ehmahlige Stadt, itzo ein Dorf in Cypern. 2) Stadt in Cephalonien. *Polyb.*

Pălæmon, ōnis, *m.* der Lateiner *Portumnus*, Gott der Meerhäfen. *Ovid.* 2) einer von den vielen Söhnen des Priami. *Hygin.* 3) ein berühmter allein auch ſtoltzer und närriſcher Grammaticus zu Rom. *Suet.* 4) Nahme eines Hirten. *Virg.*

Pălæmŏnius, a, um, den Palæmonem oder Portumnum angehend, dem zu Ehren die Ludi Iſthmici erſt gefeyert wurden. *Claudian.* 2) des Lerni Sohn einer der Argonauten.

Pălæno, us, *f.* eine von den Töchtern des Danai. *Hygin.*

Pălæŏcaſtrum, i, *n. Policaſtro* Stadt im Prencipato citra im Neapolitaniſchen. 2) Stadt in Creta oder Candien.

Pălæo-Dreſda, æ, *f.* Altdreßden, itzo Neuſtadt bey Dreßden.

Pălæŏmăgădis, is, *f.* ein Blaſinſtrument, ſo einen hohen und tieffen Ton gab. *Walther.*

Pălæŏpharſālus, ſ. Palæpharſālus. *Liv.* i, *f.* Altpharſalo, Stadt in Theſſalien. *Frontin.*

Pălæŏpŏlis, ſ. Pălæpolis, *Liv.* is, ios, eos, *f.* Altſtadt, Nahme oder doch Beynahme unterſchiedener Städte, z. E. Altſtadt Magdeburg, Altſtadt Hannover. 2) *les Meaes*, Inſel an Catalonien in Spanien. 3) *Poggio reale*, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

Pălæŏpyrgum, i, *n.* Altenburg, Stadt in Meiſſen.

Pălæŏtȳrus, i, *f.* Alttyrus, ehmalige Stadt an Tyrus in Aſien. *Curt.*

Pălæphătius, a, um, den Palæphatum angehend. *Vir.*

Pălæphătus, i, *m.* ein alter Griechiſcher Auctor, ſo *de Incredibilibus* geſchrieben, davon noch was vorhanden iſt.

Palærus, i, *f.* Stadt in Acarnanien. *Strab.*

Pălæſcepſis, is, *f. Elmachani*, Stadt in Natolien.

Pălæſte, es, *f.* Ort in Epiro, wo der Eingang in die Hölle ſeyn ſoll. *Cæſ.*

Palæſtīna, æ, *f.* das gelobte Land Canaan, Landſchaft in Aſien und Theil des itzigen Syria. *Plin.*

Palæſtīnenſis, e, aus oder zu Palæſtina gehörig. *Spartian.*

Pălæſtīni, ōrum, *m.* die Einwohner des gelobten Landes. *Spartian.*

Pălæſtīnus, a, um, Paläſtiniſch, aus oder zu Paläſtina oder dem gelobten Lande gehörig. *Sil.* 2) den Ort Paläſte in Epiro angehend, von dem die Furiæ den Beynahmen *Palæſtinæ* haben. *Ovid.*

Pălæſtra, æ, *f.* eine Exercitienſchule, Academie, wo man fechten, ringen, ſpringen, werfen u. d. g. lernete, eine Fechtſchule, eigentlich aber doch eine Ringſchule. Periculum facere in palæſtra, Verſuch auf der Fecht- oder Ringſchule machen. *Ter.* Statim aliquem in palæſtram ducere, einen ſogleich in die Exercitienſchule führen. *Cic.* Statuas in palæſtra ponere, die Statuen in der Fechtſchule aufrichten. *Cic.* 2) die Geſchicklichkeit in den Exercitien. Habuit ille vires quidem agreſtes, ſed ſine palæſtra, er hat zwar eine groſſe Bauerſtärke gehabt, alleine ohne alle Geſchicklichkeit in den Exercitien. *Cic.* Palæſtræ gnarus, der Exercitien kundig, erfahren. *Quint.* 3) eine Schule, Collegium, Ort, wo man ſich im Diſputiren und gelehrten Dingen übete. *Vitr.* 4) ein verwahrter Ort auf einem Landguthe für die Schweine. *Pitiſc.* 5) ein Hurenhaus, Bordel. Exit e ſua palæſtra, er kommt aus ſeiner Academie, aus ſeinem Bordel. *Ter.*

Palæſtrans, tis, *o.* fechtend, ringend. *Fulgent.*

Pălæſtrica, æ, *f.* Magd, die inſonderheit die Ringer mit Oel beſtrich. *Petron.*

Pălæſtrĭce, *Adv.* auf Ringer- oder Fechterart. - ſpatiari in Xyſto, in der Gallerie ſpazieren gehen. *Cic.*

Pălæſtrĭcus, a, um, ringeriſch, fechteriſch, fechtermäßig. Palæſtricus prætor, ein fechtermäßiger Stadtrichter. *Cic.* Palæſtrici motus, Bewegungen, wie ſie die Ringer oder Fechter machen. *Cic.* Palæſtrica ars, die Ringekunſt. *Quint.* 2) *m.* ein Exercitienmeiſter, der andere im Ringen, Fechten, Springen, Werfen, Wettlauffen u. d. g. unterweiſet. *Quint.*

Pălæſtrīta, æ, *m.* ein Ringer, Fechter, der ſich auf der Palæſtra übet. Dare hereditatem palæ-

palæſtritis, die Erbſchaft den Fechtern überlaſſen. *Cic.* 2) der die Ringer ſalbet. *Pitiſc.*

†Palagium, i, *n.* Art eines Tributs oder Abgabe. *Freſn.*

Pălam, *Adv.* öffentlich, daß es jederman ſehen kan. - ante oculos omnium, vor aller Augen. *Cic.* - in foro, auf dem Markte. *Cic.* Luce ac palam arma in templum comportare, bey Tage und öffentlich die Waffen in den Tempel tragen. *Cic.* Tacite mereri, quam palam poſtulare malle, lieber ſtillſchweigend verdienen als öffentlich fodern wollen. *Liv.* 2) offenbar. Res eſt palam, die Sache iſt offenbahr. *Liv.* - adverſarius, der offenbar eines Feind iſt. *Cic.* 3) klar, ausgemacht. Palam eſt, piſces audire, es iſt klar, ausgemacht, daß die Fiſche hören, ihr Gehör haben. *Plin.* II) *Præpoſ.* vor, vor den Augen, im Angeſicht. - populo, des Volks. *Liv.* Te palam laudaveram hæc, dieſes hatte ich in deiner Gegenwart gelobet. *Hor.*

Palalia, æ, *f.* Erdäpfel, ein Gewächs. *Apul.*

Pălămēdes, is, *m.* des Nauplii und der Clymenes Sohn, der als ein General mit vor Troja gieng, aber auf ſchelmiſches Anſtiften des Vlyſſis hingerichtet wurde, deſſen Tod ſodenn ſein Vater und Bruder an den Griechen racheten. *Cic.*

Pălămus, i, *f.* *Palamos*, Stadt in Catalonien in Spanien.

Pălanda, æ, *f.* *Palimban*, Stadt in der Inſel Sumatra in Aſien.

Pălanga, æ, *f.* hölzerne Waltze, eine Laſt, ſonderlich ſelbſt die Schiffe darauf fortzubringen. Pro palangis aliquos ſubjicere carinis, einige Menſchen an ſtatt der Waltzen unter die Schiffe legen. *Varr.* 2) eine Stange, etwas daran zu tragen. *Ambroſ.*

Pălangārius, i, *m.* der eine Laſt auf Waltzen fortſchaffet, ein Laſtwältzer. *Non.*

Pălango, āvi, ātum, āre, auf Waltzen fortſchaffen. - carinam, ein Schiff. *Afran.*

Pălans, tis, *o.* zerſtreuet, herum ſtreiffend, *Liv.* 2) fliehend. Dare palantia terga, fliehen, die Flucht ergreiffen. *Virg.*

Palanta, æ, *f.* *Balagna*, Stadt in Corſica.

†Palansgravius, i, *m.* ein Pfaltzgraf. *Freſn.*

Palanteum, ſ. *Pallanteum.*

†Pălantia, æ, *f.* ein Pfaltzgericht, wo ein Pfaltzgraf ſeine Jurisdiction hatte. *Freſn.* 2) *Pallencia*, Stadt in Leon in Spanien. 3) *Palazios*, Stadt in Andaluſien, auch in Spanien. 4) - parva, *Palazzuolo*, Stadt im Val di Noto in Sicilien.

Pălāria, æ, *f.* Art einer Soldatenübung, da die neuen Soldaten unter Anweiſung eines Exercirmeiſters ſich an einem in die Erde geſchlagenem Pfahle üben muſten, als ob ſie einen Feind vor ſich hätten. *Chariſ.*

Pălāris, e, die Pfähle angehend. Palaris ſilva, ein Wald, darinne man Pfähle zum Verzäunen hauen kan. *Ulp. palus.*

Palas, ſ. *Pallas.*

†Pălăſea, æ, *f.* Theil eines Rindes neben oder bey dem Schwantze. *Martin.*

Pălātha, æ, *f.* ein Hauffen in einen Klump gedruckte Feigen. *Bibl.*

†Pălāta, æ, *f.* eine Reihe geſchlagener Pfähle, eine Pallisade, item wie dergleichen auch vor die Mühlen ins Waſſer geſetzet werden. *Freſn.*

†Pălāticum, i, *n.* das Pfahlgeld, Abgabe, um vor die Mühlen in den Flüſſen Pfähle zu ſchlagen dürfen. *Freſn.*

Pălātim, *Adv.* hin- und wieder ſchweiffend, zerſtreuet. - fugere, fliehen. *Liv. palor.*

Pălātīnātus, us, *m.* die Pfaltz, Landſchaft in Teutſchland. - ſuperior, die Oberpfaltz, Theil von dem alten Hertzogthum Bayern, und wurde durch die Theilung, da dieſe Landſchaft zur Portion der Pfältziſchen Linie geſchlagen wurde, Oberpfaltz genennet. - inferior, die Unterpfaltz, das Churfürſtenthum Pfaltz am Rhein. *palatinus.*

Pălātīnus, i, *m.* ein geringer Hofbedienter, als Secretarius, Copiſt u. d. g. *Freſn.* 2) ein Hofrath, Miniſter, Cammerherr u. d. g. *Id.* 3) ein Pfaltzgraf, Pfaltzrichter, von denen die Pfaltzgrafen am Rhein übrig geblieben. *Id.* 4) ein Rentmeiſter, Cammerrath und wer ſonſt das Geld bey Hofe einzunehmen und auszugeben hat. *Freſn.* 5) der erſte Landſtand in Ungarn, der *Palatin. Id.* 6) ein Palatin oder Woywod in Polen. 7) der Premierminiſter, Primas unter den Ständen. *palatium.*

Pălātīnus, a, um, zum Palatio oder Kaiſerlichen Palaſte, Schloſſe oder Reſidenz zu Rom gehörig. Palatinus, ſc. mons, der Berg zu Rom, worauf das Palatium ſtund. *Liv.* Palatinus Apollo, Apollo, ſo im Palatio ſeinen Tempel hatte. al. der Tempel oder Statue des Apollo. *Horat.* Ludi Palatini, Spiele, ſo im Palatio gehalten wurden. *Suet.* Palatinæ ædes, die Gebäude im Palatio. *Aur. Vict.* 2) das Palatium oder den Montem Palatinum angehend. Palæſtra Palatina, die Exercitienſchule auf dem Monte Palatino. *Cic.* Balneæ Palatinæ, die Palatiniſchen Bäder. *Cic.* 3) Pfältziſch. Comes Palatinus, ein Pfaltzgraf, Hertzoglicher Würde aus dem Churpfältziſchen Hauſe. - - Rheni, der Pfaltzgraf am Rhein, der Churfürſt in der Pfaltz. 4) den Kaiſerlichen Hof angehend. Palatina officia, die Hofämter. *Aur. Vict.* Palatini principes, die Fürſten, ſo die Ertzämter am Kaiſerlichen Hof verſahen. *Freſn.*

Pălātio, ōnis, *f.* das Pfahlſchlagen zu Grundlegung eines Gebäudes. 2) Pfahlwerk. *Vitr.*

Pălātium, i, *n.* *il Monte Palatino*, ein Berg zu Rom, in der X. Region, auf dem Romulus zuerſt die Stadt Rom zu bauen angefangen. *Varr.* 2) der Kaiſerliche Palaſt und Reſidenz auf ſolchem Berge. *Suet.* 3) eine Pfaltz, Kaiſerliches oder Königliches Palais, Schloß oder prächtiges Haus, wo die Kaiſer oder Könige dann und wann zu reſidiren pflegten, dergleichen zu Aachen, Nürnberg u. a. m. mehr waren. *Freſn.* 4) eine Pfaltz oder Stadt, die ein Domanium iſt. *Script. rer. Germ.* 5) das Cammergericht am Kaiſerlichen Hof. *Id.* 6) die Abtey in einer Abtey. *Freſn.* 7) ein Palaſt, Palais, groſſes und prächtiges Haus auch wohl nur der Privatleute. Palatia Romana, die prächtigen Häuſer zu Rom. *Virg.* 8) *Palazzolo*,

lazzolo, Ort im Brixianiſchen an dem Oglio in Italien. 8) - Diocletiani, *Spalatro*, Stadt in Dalmatien. 9) - ſ. Villa Luculli, Ort in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. 10) - Adriani, *Palanzo*, Stadt in Sicilien in dem Val di Mazara.

Pălātua, æ, *f.* Göttin der Römer, in dero Schutze das Palatium zu Rom zu ſeyn geglaubet wurde. *Varr.*

Pălātual, ālis, *n.* Opfer, ſo man der Palatuæ brachte. *Varr.*

Pălātuālis, e, die Palatuam angehend. Palatualis, ſc. Flamen, Prieſter der Palatuæ. *Feſt.*

Pălātum, i, *n. Cic.*

Palātus, i, *m.* der Gaum, Theil des Mundes. Voluptas, quæ palato percipitur, das Vergnügen, ſo man mit dem Gaume empfindet. *Cic.* 2) der Geſchmack. Judicare palato, quid ſit optimum, mit dem Maule, Geſchmacke urtheilen, was das Beſte ſey. *Cic.*

Pālātus, a, um, gepfählt. *Colum. palo.* 2) der herum geſchweifft hat, zerſtreuet iſt. *Liv. palor.*

† Palazzolus, i, *m.* kleines Stäblein oder Ruthe. *Freſn.*

Păle, es, *f.* das Ringen. *Stat.* 2) Art eines Tantzes. *Sidon.*

Pălea, æ, *f.* die Spreu, Hülſen, Spelzen u. d. g. ſo vom Getreide beym Dreſchen abgehet. - levis, leichte. *Virg.* - horna, heuerige. *Hor.* 2) ein Hahnbart, rothes Läpplein, dergleichen zwey die Hähne unten am Halſe haben. *Varr.* 3) - æris, Ertzſchaum. *Plin.* 4) Uberſchrift oder Titel vieler Capitel in den Decretis des Gratiani, von dem man aber nicht weiß, was er eigentlich heiſſen ſoll, ohne daß einige wollen, des Gratiani Diſcipul, ſo *Palea* geheiſſen, habe ſolche mit eingerückt. *Freſn.*

Păleālis, e, in Spreu eingelegt oder verwahret. Paleales uvæ, Weintrauben, ſo man in Spreu ſteckt, und alſo aufhebet. *Cæl. Aur.*

Pălear, āris, *n.* die Wamme, Wampe, Ochſenkehle, Fell, ſo einem Rind unten am Halſe bammelt. Cui crurum tenus a mento palearia pendent, dem die Wamme bis auf die Beine herunter hänget. *Virg.* A collo palearibus demiſſis, mit vom Halſe herunter hangenden Wammen. *Varr.*

†Palearia, æ, *f.* ein Spreuboden, Ort, wo man die Spreu aufhebet. *Freſn.*

Păleāris, e, von der Spreu, ſpreuig. *Fortunat.*

Păleārium, i, *n.* ein Spreuboden. *Colum.*

Păleātus, a, um, mit Spreu vermengt. Lutum paleatum, dergleichen Lehm oder Laim. *Colum.*

Pălĕfrēdus, Palefridus, Palfredus, i, *m.* Dienſtpferd, geharniſcht Pferd.

Paleis, is, *f. Palichi*, Stadt in der Inſel Cephalonia.

Palentia, æ, *f.* Stadt in Spanien.

Pales, is, *f.* Göttin der Hirten bey den Römern, deren Feſt den 21. April gefeyert, da ſie inſonderheit angeruffen wurde, dem Vieh genug und gutes Futter zu geben. *Virg.*

†Paleta, æ, *f.* Art eines Getreidemaaſſes. *Freſn.*

†Palĕto, āvi, ātum, āre, ſich als ein Soldat an einem Pfahle, ſtatt eines Feindes, mit Hauen, Stechen u. d. g. exerciren. *Freſn.* †2) vor den Palliſaden oder Pfahlwerck einer Feſtung fechten. *Id. palus.*

†Palherium, i, *n.* ein Spreuboden. *Freſn.*

Palia, æ, *c. Paglia*, Fluß im Florentiniſchen.

Palianum, i, *n. Pagliano*, Stadt in der Campagna di Roma in Italien.

Palianus Ducatus, das Hertzogthum Pagliana.

Palibothra, æ, *f. Holobaſs*, Stadt in Mogoliſtan in Aſien.

Palica, æ, *f. Paliconia*, Stadt im Val di Noto in Sicilien.

Pălīci, ōrum, *m.* des Jovis und der Ætnæ, oder nach andern, der Thaliæ Söhne, die inſonderheit in Sicilien göttlich verehret wurden. *Virg.*

Pălīcīnus, a, um, die Palicos angehend. Fons Palicinus, Brunn bey ihrem Tempel an der Stadt Menas in Sicilien. *Plin.*

†Pālĭfĭcātio, ōnis, *f. Freſn.*

†Pālĭfĭcātūra, æ, *f.* Pfahlgeld, Abgabe zu den Pfählen, die Ufer eines Fluſſes zu verwahren. *Freſn.* 2) die Verwahrung mit Pfählen. *Id.*

†Pālĭfĭco, āvi, ātum, āre, offenbar machen. 2) erzehlen, erläutern, erklären. *Freſn.*

Pălīlia, ſ. Parilia, ōrum, *n.* Feſt, ſo der Pali zu Ehren den 21. April ſonderlich von den Hirten mit Anzündung allerhand Feuer gefeyert wurde. *Ovid.* 2) Tag, woran die Stadt Rom von dem Romulo und Remo zu bauen angefangen worden. *Propert.*

Pălīlĭcium, ſ. Parilicium, i, *n.* Stern von der erſten Gröſſe unter den Suculis oder Hyadibus auf der Stirn des Stiers. *Plin.*

Pălimpiſſa, æ, *f.* zweymahl oder dickgeſottenes Pech. *Plin.*

Pălimpſeſtus, i, *m.* Pergamenttafel, Eſelshaut, Rechenhaut, Art eines zugerichteten Leders, worauf man ſchreiben und es auch wieder auslöſchen kan. In palimpſeſto ſcribere aliquid, etwas auf dergleichen Haut ſchreiben. *Cic.*

Pălindrŏme, es, *f.* eine wiederkommende Kranckheit. *Blancard.*

Pălingĕnĕsĭa, æ, *f.* die Wiedergeburt. 2) die Wiederzeugung, da einige z. E. eine Pflantze verbrennen und ſie aus deren Aſche wieder hervor bringen wollen. *Blancard.*

Pălĭnōdĭa, æ, *f.* der Widerruf deſſen, was man geſagt oder geſchrieben hat. - ſubturpicula mihi videbatur, ſchien mir etwas ſchimpflich zu ſeyn. *Cic.* 2) da capo. *Ars. M.*

Pălĭnūrus, i, *m.* Steuermann des Æneæ auf deſſen Fahrt nach Italien. *Virg.* 2) *il Capo Palinuro*, Vorgebürge in dem Principato citra im Neapolitaniſchen. *Lucan.* 3) anderes Vorgebürge in Cyrenaica in Africa. *Plin.* 4) einer, der zweymahl pinkelt, oder piſſet. *Martial.* 5) ein Steuermann.

†Pālĭtium, i, *n.* das Pfahlwerk, Reihe Pfähle, Palliſaden. *Freſn.*

Păliūreus, a, um, dornicht, heckicht. Paliurea prata, dornichte Wieſen. *Fulgent.*

Păliūrus, i, *m.* Stechdorne, Palm oder Dattelbaum. *Virg.*

Palla, æ, *f.* ein Frauenmantel, lange Schaube, ſo bis auf die Füſſe gieng, ein Umhang. - ſignis auroque rigens, ſtark mit Gold geſtickter *Virg.* Pulveream pallam trahere, eine Schaube im Staube hinter ſich her ſchleppen, umhaben. *Ovid.* 2) Mannsmantel mit Ermeln, Roquelôr. *Suet.* Dimidias nates Gallica palla tegit, der Galliſche Mantel gehet ihm kaum bis an den halben Arſch. *Martial.* †3) ein Vorhang, Tapete. *Gloſſ.* †4) - altaris, das Altartuch, womit ein Altar beleget wird. *Freſn.* †5) - ſepulcralis, ein Grabtuch, mit dergleichen vornehmer oder heiliger Leute Gräber bedeckt wurden. *Id.* †6) ein Ball. *Gloſſ.* †7) ein Reichsapfel, wie ſolche Kaiſer und Könige tragen. *Freſn.* 8) *Bonifacio*, Stadt in der Inſel Corſica. *Ptol.*

Pallăca, æ, *f.* ein Kebsweib, Concubine. *Suet.*

Pallăcāna, æ, *f.* Art einer Zwibel. *Plin.*

Pallădium, i, *n.* Bildniß der Palladis, ſo vom Himmel gefallen ſeyn und der Stadt Troja ſofern zum Schutze dienen ſollte, daß die Stadt von keinem Feinde ſolte eingenommen werden, ſo lange ſie ſolches in Händen hatten: Allein Ulyſſes hat ſolches weggebracht und wurde die Stadt erobert. *Virg.* 2) ein Schutzheiligthum. Tamquam palladium tollere, als ein dergleichen Heiligthum wegnehmen. *Cic.*

Pallădius, a, um, die Palladem angehend. Palladia arbor, ein Oelbaum, ſo der Palladi gewidmet war. *Sil.* Latices Palladii, Oel. *Ovid.* Palladii ars, eine Kunſt, deren Vorſteherin die Pallas war. *Propert.* 2) Palladia corona, Oelzweigcrantz. *Ovid.* 3) künſtlich. *Phædr.*

Pallădius, i, *m.* Lateiniſcher Auctor, ſo von dem Feldbau geſchrieben hat, und auch noch vorhanden iſt.

Pallanteum, i, *n.* Stadt, ſo Evander bey ſeiner Ankunfft in Italien in der Gegend des nachmahligen Roms erbauet, und ihr den Nahmen von ſeinem Großvater dem Pallante gab. *Virg.*

†Pallantia, æ, *f.* ein Palantz, Pfaltz, Ort, wo ein Pfaltzgraf Gericht hielt. *Freſn.*

Pallantias, ădis, *f.* *Aurora*, oder die Morgenröthe, des Pallantis, eines Giganten Tochter. *Ovid.* *Pallas.*

Pallantium, i, *n.* Stadt in Arabien, ſo Pallas, des Lycaonis Sohn, erbauet. *Plin.*

Pallas, ădis, *f.* Tochter des Jovis, Göttin der Weisheit, der Künſte und des Kriegs, ſonſt *Minerva* genannt. *Cic.* 2) das Oel, weil Pallas den Oelbaum zuerſt hervor gebracht, und eine Erfinderin des Oels geweſen ſeyn ſoll. Pingui Pallade tingere membra, die Gliedmaſſen recht mit Oel beſtreichen. *Ovid.*

Pallas, antis, *m.* einer der Gigantum oder Rieſen, den die Pallas in einen Stein verwandelte. *Hygin.* 2) des Evandri Sohn, den Turnus erlegete, dafür aber von dem Ænea wieder hingerichtet wurde. *Virg.* 3) des Evandri Tochter Sohn, von dem der Mons Palatinus auch ſeinen Nahmen bekommen haben ſoll. *Serv.* 4) ein reicher Libertus des Kaiſers Claudii. *Tac.* 5) See, in dem die Pallas ſoll gebohren worden ſeyn. *Feſt.*

†Pallātorium, i, *n.* der Sprachſaal, in den Klöſtern. *Freſn.*

Pallēnæus, a, um, von oder zur Stadt Pallene gehörig. 2) Macedoniſch. *Stat.*

Pallēne, es, *f.* Stadt in Macedonien, al. in Thracien. *Ovid.* 2) *Patalenes*, Halbinſel in Thracien. *Dionyſ. Hal.*

Pallēnenſis, e, von oder zu Pallene gehörig. *Plin.*

Pallēnĕus, ĕi, *m.* ein Rieſe, den Pallas erſt verwundete und ſodenn vollends in einen Stein verwandelte. *Claudian.*

Palleo, ui, ēre, blaß ſeyn, bleich ſeyn. - timore, für Furcht. *Ovid.* - amore argenti, für Liebe zum Gelde, für Geitze. *Hor.* Quoniam pallet, ægrotavit, weil er bleich ſiehet; iſt er krank geweſen. *Hor.* 2) erblaſſen, blaß werden. - iras alicujus, für eines Zorne. *Sil.* 3) blaß machen. Pallentes morbi, blaßmachende Krankheiten. *Virg.* - curæ, dergleichen Sorgen. *Hor.*

Palleſco, pallui, eſcĕre, erbleichen. - nulla culpa, keines Laſters wegen. *Hor.* - curis, von Sorgen. *Prop.*

Palliaſtrum, i, *n.* ein alter Mantel, alte Hülle. Sciſſili palliaſtro amictus, der eine alte zerlumpte Hülle um hat. *Apul.*

†Palliātio, ōnis, *f.* die Bemäntelung; 2) Cur, ſo nur zu Linderung der Schmertzen u. d. g. dienet, die Krankheit aber nicht hebet.

Palliātīvus, a, um, bemäntelnd; 2) das nur einen Kleiſter über etwas ziehet, nicht wirklich beſſert.

Palliātus, a, um, der einen Mantel, ſonderlich nach Art der Griechen um hat. Is ſæpe palliatus fuit, er iſt oft in einen Mantel gegangen, hat oft einen Mantel umgehabt. *Cic.*

Pallĭdŭlus, a, um, ein wenig blaß, etwas bleich. *Catull.*

Pallĭdus, a, um, blaß, bleich, *an potius*, bleichgelb, paillefärbig? Membra pallidiora cera nova, bleichgelbere Glieder, als neues Wachs. *Ovid.* Statua inaurata pallidior, gelblichter als eine übergüldete Statua. *Catull.* Pallidiſſima ſtella, ein ſehr bleichgelber Stern. *Plin.*

†Pallĭger, ĕri, *m.* ein Ertzbiſchof. *Freſn.*

Pallio, āvi, ātum, āre, bemänteln. Res tam aperta palliari non poteſt, eine ſo klare Sache kan nicht bemäntelt werden. *Apul.* †2) einem Ertzbiſchofe das Pallium conferiren. *Freſn.* †3) heilen, curiren. - leproſos, die Ausſätzigen.

Palliŏlātim, *Adv.* in einem Mäntelein. - incedere, einher treten. *Plaut.*

Palliŏlātus, a, um, der ein Mäntelein um hat. *Suet.* Quæ palliolata vagatur, die in einem Mäntelein umher laufft. *Martial.*

Palliŏlo, āvi, ātum, āre, bemänteln, ein Mäntelein umgeben. *Cæcil.* ap. *Non.*

Palliŏ-

Palliŏlum, i, *n.* ein Mäntelein. Sæpe etiam eſt ſub ſordido palliolo ſapientia, oft ſteckt auch eine gute Weisheit unter einem beſchmutzten Mäntelein. *Cæcil.* ap. *Cic.*

Pallium, i, *n.* ein Mantel, Tracht der Männer und Weiber, welche über geſamte andere Kleider angeleget wurde, vorn offen war, bis auf die Füſſe gieng, dunkelfärbig, auch weiß und roth getragen wurde. - pallium ſua manu conficere, einen Mantel mit eigener Hand machen. *Cic.* Laneum alicui injicere pallium, einem einen wollenen Mantel umgeben. *Cic.* Cum pallio purpureo verſari in conviviis, in einem Purpurmantel bey den Gaſtgebothen aufgezogen kommen. *Cic.* 2) Tunica pallio propior, das Hemd iſt einem näher, als der Rock. *Plaut.* 3) De toga ad pallium *tranſire*, aus einem Heyden (Römer) ein Chriſt werden. *Tertull.* 4) Kleidung der Mönche. *Freſn.* 5) der Nonnen. *Id.* 6) Decke, ſo währender Trauung über die Braut gedeckt wird. *Id.* †7) - altaris, ein Altartuch. *Id.* †8) Seiden- oder anderer koſtbarer Zeug. *Id.* †9) Stück der Kleidung der Päbſte, Ertzbiſchöfe, Metropoliten, Patriarchen und einiger Biſchöfe, ſo ein weiſſes wöllenes Band, 3. oder 4. Querfinger breit und vom Pabſt mit 30000. Fl. erlanget werden muß. *Freſn.* Obſerv. Pallium war zu Rom eigentlich die Kleidung der Fremden. *Suet.* in Auguſto. b) der Philoſophen. *Plin. Sec.*

Pallor, ōris, *m.* die Bleiche, bleiche Farbe, blaſſe Farbe. - conſequitur terrorem, folget aufs Erſchröcken. *Cic.* Magno cum tremore & pallore aliquid dicere, etwas mit groſſen Zittern und Erblaſſung ſagen, da man heftig zittert und erblaßt iſt. *Cic.* Inficit ora pallor. *Horat.* Occupat ora pallor, ſie erblaſſeten im Geſichte. *Virg.* Pallorem capere, blaß werden, verſchieſſen, als eine Farbe, ſo vergehet. *Colum.* 2) Gott der Römer, dem Tullus Hoſtilius zuerſt einen Tempel gelobete. *Liv.*

Pallŭla, æ, *f.* ein Frauenmäntelein. *Plaut. palla.*

Palma, æ, *f.* die flache Hand, das innere Breite der Hand. Rhetoricam palmæ ſimilem eſſe dicebat, er ſagte, die Rhetoric ſey einer flachen Hand gleich. *Cic.* 2) die Hand. Tollere palmas ad ſidera, die Hände gen Himmel aufheben. *Virg.* Palma faciem contundere, einem Maulſchellen geben, das Geſicht mit der flachen Hand zerſchlagen. *Juvenal.* 3) das unterſte breite Theil an einem Ruder, die Schaufel. *Cato.* - abiegna, von Tännenholtz. *Catull.* 4) ein Palmbaum. - procera, hoher. *Cic.* - agreſtis, wilder. *Cic.* Palmarum dives Idume, Idumæa hat viel Palmen. *Lucan.* 5) eine Dattel, Frucht des Palmbaums. Rugoſæ palmæ, eingeſchrumpfte Datteln. *Ovid.* 6) die Palm, ein Palmzweig, der Sieg. Dare alicui palmam, einem den Sieg zuerkennen. *Cic.* Plurimarum palmarum gladiator, ein Fechter, der viel Sieg erhalten. *Cic.* Ambire palmam hiſtrionibus, den Comödianten den Sieg nicht laſſen wollen. *Plaut.* 7) Palmam poſſidere in aliqua re, in einer Sache den Vorzug haben. *Plaut.* 8) ein Nebenſchoß an einem Weinſtocke. *Varr.* 9) - Chriſti, Wunderbaum, ein Gewächs. *Woyt.* 10) - prunifera foliis juccæ, Baum in Indien, woraus das Drachenblut fließt. *Id.* 11) - elata, eine Tanne, Tannenbaum. *Plin.* †12) eine Maulſchelle. *Freſn.* 13) Art eines Getreidemaaſſes. *Id.* 14) *Palma nova*, Feſtung in Venetianiſchen in Italien; 15) - Balearium, *Majorca*, Stadt in der Inſel Majorca an Spanien. *Mela.* 16) Ort zu Rom. *Freſn.* 17) *plur.* Palmæ ſ. Palmarum dies, der Palmſonntag. *Freſn.* Palmarum civitas, *la Ciudad de las Palmas*, die Hauptſtadt auf der Inſel Canaria.

†Palmarerium, i, *n.* ein Palmzweig. *Freſn.*

†Palmaria, æ, *f.* Art eines Handſchuhes. *Freſn.* 2) *Palmarvola*, Inſel im Toſcaniſchen Meere an Italien. *Plin.*

Palmāris, e, den Sieg angehend. Statua palmaris, Statue, ſo einem des Siegs halber errichtet worden. *Cic.* 2) der vornehmſte, der Beſte, der vor andern den Preis erhalten. Palmaris ſententia, die vornehmſte, die beſte Meinung. *Cic.* A *palma* arbore. 3) eine Querhand breit. *Colum.* Virgulæ palmares, Ruthen einer Querhand lang. *Varr.* A *palma* manu. 4) Synodus palmaris, Verſammlung, ſo zu Rom an einem Orte, ſo Palma, oder auch Palmaria hieß, gehalten worden. *Freſn.*

Palmārium, i, *n.* Verehrung, Belohnung nach erhaltenem Siege. *Ulp.* 2) Belohnung eines Advocaten nach gewonnenem Proceß.

†Palmārius, i, *m.* ein Pilgrim, der von der Wahlfahrt nach Jeruſalem wieder kam, und zum Zeichen, daß er da geweſen, einen Palmzweig in den Händen trug. *Freſn.*

Palmārius, a, um, einer Querhand groß. *Colum.* 2) das Vornehmſte. Id mihi palmarium, das halte ich für mein vornehmſtes, damit dencke ich die gröſte Ehre einzulegen. *Ter.*

†Palmāta, æ, *f.* Schlag mit einer Ruthe in die flache Hand, ein Schmitz, Pfote. *Freſn.* †2) Schlag mit der Hand auf die Erde oder Fußboden, als eine Art der Pœnitenz und Devotion. *Id. palma* pro *vola.*

†Palmātia, æ, *f.* ein Palmenwald, Ort, ſo mit viel Palmen beſetzt iſt. *Freſn.*

†Palmātiāna, æ, *f.* vox dub. *Freſn.*

Palmātias, æ, *f.* Art eines Erdbebens, da die Erde nur zittert. *Apul.*

Palmātus, a, um, worein Palmenzweige gewirkt oder geſtickt ſind. Palmata toga, dergleichen Oberkleid. *Liv.* 2) mit Palmenzweigen gezieret. *Plin.* 3) mit der flachen Hand gezeichnet oder beſchmieret. Palmatus ſanguine paries, Wand, woran mit einer blutigen flachen Pilgrim Hand geſchlagen. *Quint.* †4) einer ſo von Jeruſalem wieder kommt, und zum Zeichen daß er da geweſen, mit einem Palmzweige verſehen iſt. *Freſn.*

†Palmentum, i, *n.* ein Weinkelrer. *Freſn.*

Palmes, ĭtis, *m.* ein Rebſchoß, was in einem Jahr an einen Weinſtock wächſt. - pampinarius, der aus dem harten zwey- und mehr jährigem Holtze kommt und insgemein ohne Trauben iſt. *Colum.* - fructuarius, der aus jährigem Holtze kommt, und

und ingemein ſeine Trauben hat. - annuus, ein Jahrgewächs. *Plin.* - novellus, ein Rebſchößlein. *Plin.* - focaneus, eine Beyaerte, ein Heuerling. *Colum.* - orbus, blinde Rebe ohne Augen. *Colum.* - ſubſidiarius, præſidiarius. *Colum.* - vinarius & cuſtos *Varr.* eine jährige Gerte die am Reb gelaſſen und zum tragen zugeſchnitten wird. 2) Zweig eines Palmbaums. *Plin.* 3) - emeritus, der Drache, ein nordlich Geſtirn am Himmel. *Wolf.*

†Palmetie, es, *f.* ein gähliger heller Glantz, ſo vom Himmel auf die Erde zu fallen ſcheinet, Art eines Luft-Phænomeni. *Freſn.*

Palmētum, i, *n.* ein Palmwald, Dattelwald. *Plin.*

Palmeus, a, um, von Palmen oder Datteln. Tabulæ palmeæ, Breter vom Palmbaume. *Vitr.* Vinum palmeum, Dattelwein, Palmwein. *Plin.*

Palmiceus, a, um, von Palmzweigen oder Blättern. Palmicea ſporta, Korb von Palmblättern. *Sulp. Sever.*

Palmĭfer, fĕra, fĕrum, Palmen tragend. Pharos palmifera, die Inſel Pharus, worinne PalmenBäume wachſen, ſo Palmen trägt. *Plin.*

Palmĭger, gĕra, gĕrum, das Palmen trägt. *Plin.*

Palmĭpĕdālis, e, einen Fuß und Querhand lang, oder groß. Malleolus palmipedalis, ſo groſſes Schößlein. *Colum.*

Palmĭpes, pĕdis, *o.* plattfüßig, der platte Füſſe hat, wie die Gänſe, Enten ꝛc. Aves palmipedes, breit- oder platt-füßige Vögel. *Plin.* Ex *palma & pes,* 2) einen Fuß und Querhand, oder zuſammen 5. Palmos groß. Intervallo palmipede, in der Weite eines Fuſſes und einer Querhand. *Plin. palmus.*

†Palmiſo, āvi, ātum, āre, Maulſchellen geben. *Freſn.* 2) ein Schiff mit Inſelte beſchmieren, wozu man die flache Hand gebrauchet. *Id.*

Palmo, āvi, ātum, āre, die Reben heften oder anbinden. *Colum. palmes.* 2) mit der flachen Hand zeichnen, eindrücken. - veſtigium, eine Spur. *Quint.* †3) eine Maulſchelle geben, maulſchelliren. *Freſn.* 4) ſtreicheln, mit der flachen Hand überfahren; 5) ſchmeicheln, flattiren. *Pollio.* ap. *Cic.* †6) nach einer Palma gewiſſem Getreidmaaſſe, meſſen. *Freſn.*

Palmos, i, *m.* das Zittern, Beben der Glieder, ſonderlich des Hertzens. *Blancard.*

Palmoſa, æ, *f. Pathmus*, Inſel in Aſien.

Palmōſus, a, um, voll Palmbäume, wo viel Palmbäume ſtehen. *Virg.* 2) mit Palmzweigen geſtickt oder durchwirckt. *Liv.*

Palmŭla, æ, *f.* kleine Hand. Unguedinem palmulis ſuis affricare, die Salbe mit ſeinen Händen anſtreichen. *Apul.* 2) die Schauffel, unterſte Breite an einem Ruder. *Virg.* 3) ein Ruder. Sive palmulis opus foret volare ſive linteo, man möchte der Ruder oder der Segel nöthig haben fortzukommen. *Catull.* 4) der breitere Theil einer Rippe. *Anat.* 5) eine Dattel, Frucht des Palmbaums. Panem & palmulas guſtare, Brod und Datteln eſſen. *Suet. palma.*

Palmŭlāris, das mit der flachen Hand geſchiehet. *Mart. Cap.*

Palmum, i, *n. Vitr.* Palmus, i, *m.* gewiſſes Maaß; 2) - minor, kleines, einer Querhand vier Querfinger, oder 3. Daumen groß. *Vitr.* 3) - major, eine Spanne, Weite von der Spitze des Daums bis an die Spitze des Ohrfingers, wenn man ſolche ſo weit ausgeſpannt als man kan, eigentlich 9. Zoll, oder drey Viertheil eines Fuſſes. *Plin.* Decoquere ad palmam, ein Drittel einkochen laſſen. *Colum.*

Palmȳra, æ, *f. Fayd*, Stadt in Syrien. *Plin.*

Palmȳrēne, es, *f. Arden*, Landſchaft von Syrien.

Palmȳrēnus, a, um, von oder zu Palmyra gehörig, Palmyreniſch. Palmyrenæ ſolitudines, die Palmyreniſche Wüſten. *Plin.*

Pālo, āvi, ātum, āre, pfählen, mit Pfählen ſtützen. - vites, die Weinſtöcke. *Colum.*

Paloda, æ, *f.* Blechisfeld, Stadt in Ungarn.

†Palongata, æ, *f.* eine Reihe Pfähle, ein Pfahlwerck in einem Strohm oder andern Waſſer. *Freſn. palus.*

Pālor, ātus ſum, āri, zerſtreuet umher lauffen. - per agros, über die Felder, in dem Lande. *Liv.* Fœda fuga diſperſa auxilia totis campis palantur, die Hülfsvölcker wurden ſchändlicher Weiſe in die Flucht geſchlagen und giengen zerſtreut durch die gantzen Feld-Fluren davon. *Tac.*

Palpābilis, e, handgreifflich, das ſich mit den Händen greiffen läßt. *Oroſ.*

Palpāmen, ĭnis, n. *Prudent.* Palpāmentum, i, *n.* das Begreifen, Betaſten, Befühlen. *Ammian. palpo.*

Palpātio, ōnis, *f.* das Schmeicheln, Flattiren, Streicheln. Aufer hinc palpationes, packe dich mit deinen Schmeicheleyen. *Plaut.*

Palpātor, ōris, *m.* ein Schmeichler, Fuchsſchwäntzer, Flatteur. *Plaut.*

Palpēbra, æ, *f.* die Haare an den Augenlitten. *Chariſ.* 2) das Augenlitt, Augenwimper, Haut, womit man die Augen bedecken kan. *Celſ.* Palpebræ ſunt tegumenta oculorum, die Augenlitte ſind Bedeckungen der Augen. *Cic.* Munitæ ſunt palpebræ tamquam vallo pilorum, die Augenwimpern ſind mit Haaren, als Palliſſaden verwahret. *Cic.*

Palpĕbrālis, e, die Augenwimpern angehend. Sepæ paltebrales, die Haare der Augenlitter. *Prudent.*

Palpĕbrālis, e, den Augenlittern dienlich. *Cæl. Aur.*

Palpĕbrātio, ōnis, *f.* das Wimpern mit den Augen, das Augenwimmern. *Cæl. Aur.*

Palpĕbro, āvi, ātum, āre, mit den Augen wimmern. *Cæl. Aur.*

Palpitātio, ōnis, *f. Plin.* Palpitātus, us, *m.* das Zappeln, Zucken, Beben. - cordis, des Hertzens. *Plin.*

Palpĭ-

Palpĭto, āvi, ātum, āre, zappeln, beben, zittern. Cor animantis evulſum mobiliter palpitat, wenn das Hertz einem Thier aus dem Leibe geriſſen wird, beweget es ſich noch ſehr geſchwind. *Cic.*

Palpo, ōnis, *m.* ein Streichler, Schmeichler. *Perſ.*

Palpo, āvi, ātum, āre, Palpor, ātus ſum, āri, mit der Hand ſachte ſchlagen oder klatſchen, ſeine Liebe zu bezeugen, auf die Achſel klopfen; 2) ſtreicheln, begreiffen. Pectora præbere palpanda manu, ſich die Bruſt begreiffen laſſen. *Ovid.* 3) ſchmeicheln, liebkoſen, careßiren. Quam blande mulieri palpatur, wie careßirt er das Weib nicht? *Plaut.* Palpare aliquem munere, einen mit einer Spendage zu gewinnen ſuchen. *Juvenal.* 4) - manu ſ. pede, mit der Hand oder Fuſſe im finſtern fühlen, ob man auch fortkommen könne.

Palpum, i, *n.* Palpus i, *m.* das gelinde Schlagen oder Klatſchen mit der flachen Hand zur Bezeugung ſeines Wohlmeinens; 2) die Schmeicheley, Liebkoſung. Palpo percutere aliquem. *Plaut.* Palpum obtrudere alicui, einem ſchmeicheln, einen careßiren, den Fuchsſchwantz ſtreichen. *Plaut.*

†Paltonellus, a, um, ſtoltz, frech, hochmüthig. *Freſn.*

Paltos, i, *f. Boldo*, Stadt in Phönicien.

Paltum, i, *n.* Art eines Perſiſchen Wurfſpieſſes.

Pălūda, æ, *f.* die Pallas, ſo dieſen Nahmen führet, weil ſie in dem Palude Tritonia gebohren worden ſeyn ſoll. *Enn. palus.* 2) ein Soldatenkleid, das ſie über die andern umnahmen, ein Wappenrock. *Varr.*

Pălūdāmentum, i, *n.* Campagnekleid, dergleichen die Römer trugen, wenn ſie zu Felde giengen, eigentlich von Wolle war, faſt bis auf die Füſſe gieng, und auf der rechten Achſel mit einem Knoten feſt gemacht war, ſo daß der rechte Arm frey ſeyn kunte. *Liv.* Paludamento togam mutare, in den Krieg gehen. *Sall.* 2) Weiberüberrock. *Feſt.*

Pălūdăpium, i, *n.* Waſſereppich ein Gewächs. *Tabernæm.*

Pălūdātus, a, um, der eine Paludam, Campagne Kleid an hat. Profectus eſt paludatus, er iſt in der Feldkleidung fortgegangen. *Cic.* 2) *m.* ein jeder Soldat. *Lucil.*

†Pălūdellum, i, *n.* ein Mäntelein. *Freſn.*

Pălūdeſtris, e, ſumpficht. *Caſſiod.*

Pălūdĭcŏla, æ, *c.* in Sümpfen wohnend. *Sidon.*

Pălūdifer, a, um, moraſtig. *Aut. Phil.*

Pălūdĭvăgus, a, um, das ſich in Pfützen, Sümpfen aufhält. *Sidon.*

Pălūdōſus, a, um, ſumpficht, moraſtig. Humus paludoſa, moraſtig Erdreich. *Ovid.* Paludoſæ Ravennæ, das moraſtige, das im Moraſte liegende Ravenna. *Silius. palus.*

Pālum, i, *n.* ein Pfahl. Tria pala habere, drey Pfähle haben. *Varr. palus.* 2) *Pau*, Stadt in Guienne in Frankreich. 3) *Pallo*, in dem Patrimonio Petri in Italien.

Pălumba, æ, *f.* eine wilde Taube oder Täubin. *Martial.* Palumba torquata, eine Ringeltaube. *Propert.* ſ. *palumbes.*

Pălumbacius, a, um, wild-Taubenfärbig. *Agrimenſor.*

†Pălumbarium, i, *n.* Ort wo die wilde Tauben hecken. *Freſn.*

Pălumbārius, i, *m.* ein Taubenſtöſſer, Art eines Raubvogels. *Martin.*

Pălumbes, is, *c.* eine Holtztaube, Art eines wilden Vogels. Aeria palumbes, hochfliegende, wilde Taube. *Virg.* Macri palumbes, dürre wilde Tauben. *Lucan.* 2) Liebkoſungswort. *Plaut.*

Pălumbīnus, a, um, von wilden Tauben. Caro palumbina, wild Taubenfleiſch. *Plin.*

Pălumbŭlus, i, *m.* ein wild Täublein, ein Holtztäublein. *Apul.*

Pălumbus, i, *m.* eine Holtztaube, wilde Taube oder Täubert. - torquatus, eine Ringeltaube. *Martial.*

Pālus, i, *m.* ein Pfahl, unten zugeſpitztes Holtz, damit es in die Erde könne getrieben werden. Damnatum ad palum alligare, einen Verurtheilen an den Pfahl ſtellen. *Cic.* Palis adjungere vites, die Weinſtöcke pfählen, an die Pfähl heften. *Colum.* Palo pectus tundere, mit einem Pfahl aufs Hertze ſtoſſen. *Plaut.* Milites ad palum exercere, die Soldaten am Pfahle üben, da ſie ſich an dergleichen mit Hauen, Stechen, Schieſſen Werfen u. ſ. f. unter eines Trillmeiſters Anführung üben muſten. *Sen.* †2) ein hölzern Grabſcheid, ein Grabholtz. *Freſn.* 3) ein Grentzpfahl. 4) - ſanctus, Frantzoſenholtz.

Pālus, ūdis, ein Pfuhl, Prudel, Moraſt, Lache. Siccare paludes, die Moräſte austrucknen, trucken machen. *Cic.* In paludibus demerſus, der in den Moräſten verſunken. *Cic.* 2) Mæotis, *Mer delle Zebache*, die Mäotiſche Pfütze, See über dem Ponto Euxino, zwiſchen Aſien und Europa. 3) - Volcea, *Balaton*, ein See zwiſchen Stulweiſſenburg und Caniſcha in Ungarn. Paludes, Venetæ, *Lagune*, Gegend worauf Venedig ſtehet, ſo ehedem durch Einbrechen des Meers in Waſſer und etliche 70. kleine Inſeln verwandelt worden.

Păluſtris, e, ſumpficht, moraſtig. Locus paluſtris, ein ſumpfichter Ort. *Cæſ.* 2) was an ſumpfichten Orten iſt oder wächſt. Juncus paluſtris, dergleichen Binſen. *Ovid.* Undæ paluſtres, Waſſer in Sümpfen. *Ovid.*

Pamæum, i, *n.* ein Hirtenkleid, Schäferkleid. *Iſidor.*

Pamiæ, ārum, *f. Pamiers*, Stadt in Guienne in Frankreich.

Pamiſus, i, *m.* Fluß in Morea. *Plin.*

†Pampa, æ, *f.* Art eines Gewehrs, ein Dolch. *Freſn.*

Pamphăgus, i, *m.* einer von den Hunden des Actæonis. *Ovid.* 2) Pamphagi, Völker, die alles eſſen, was gegeſſen werden kan. *Plin.*

Pamphēde, es, *f.* des Phorci und der Cetus Tochter, eine der Phorcidum. *Hygin.*

Pamphȳlia, æ, *f.* Pamphilien, Landſchaft in klein Aſien. *Cic.*

Pamphȳlius, a, um, Pamphiliſch, aus oder zu Pamphilien gehörig. Pamphylium mare, das Pamphiliſche Meer. *Plin.* Pamphilii ſc. *populi*, die Pamphilier. *Cic.*

Pampillum, i, *n.* Art eines ſehr ſanften Wagens. *Lamprid.*

Pampĭnāceus, a, um, von Weinlaube. Pampinaceus ſuccus, Weinlaubſaft. *Colum.*

Pampĭnārium, i, *n.* junger Weinrebe ohne Trauben. *Plin.*

Pampĭnārius, a, um, von oder mit Weinblättern. Palmes pampinarius, ein Reben mit Blättern. *Colum.*

Pampĭnātio, ōnis, *f.* das Blatten, Abblattung, Abbrechen des Laubs von den Weinſtöcken. *Colum.*

Pampĭnātor, ōris, *m.* ein Weinlaubbrecher, der das Laub von den Weinſtöcken abbricht, abblattet. *Colum.*

Pampĭnātus, a, um, mit Weinlaube. *Plin.* Lanx argentea pampinata, eine ſilberne Schale mit Weinlaube geziert. *Vopiſc.*

Pampĭneus, a, um, von oder mit Weinblättern. Pampineæ vites, Weinſtöcke voll Laub. *Ovid.* 2) den Wein angehend. Odor pampineus, der Weingeruch. *Propert.* Pampineus auctumnus, der Herbſt, da es Wein giebt, der Weinreiche Herbſt. *Virg.*

Pampĭnĭformis, e, wie Weinblätter geſtalt, das wie Weinblätter ausſiehet. Pampiniformia vaſa, die Weinrebenförmige Gefäſſe, Adern und Arterien, die wie Weingäbelein ausſehen, und zur Bereitung des Saamens dienen. *Blancard.*

Pampĭno, āvi, ātum, āre, das Laub von den Weinſtöcken abbrechen, blatten, abblaten. - vineas, die Weinſtöcke, Weinberge. *Plin.* 2) Laub ſtreifen. - ſalices, von den Weiden. *Colum.*

Pampĭnōſus, a, um, voll Weinblätter. Pampinoſa vitis, dergleichen Weinſtock. *Colum.*

Pampĭnus, i, *n.* ein Weinblatt, Blatt von einem Weinſtock. Uva veſtita pampinis, Traube ſo unter den Weinblättern ſteckt, mit dem Laub bedeckt iſt. *Cic.* 2) eine Weinrebe. Unius aut alterius folii pampinus, Weinrebe mit einem und dem andern Blatte. *Colum.* 3) die Faſen, Zotten eines Polypi. *Plin.*

Pan, Pānis, *n.* der Gott der Hirten, Jäger, Berge u. ſ. f. ſo von oben als ein Menſch, und halb von unten als ein Ziegenbock ausſahe. *Cic.*

Pănăcēa, æ, *f.* Artznei wider alle Krankheiten, eine Univerſal-Medicin. *Blancard.* Antvvaldina Volckameri, gute Artznei wider die Epilepſie und Schwindel. *Woyt.* - catarrhorum, das Saſſefras. *Id.* - Mercurialis, ein beſonderes Sublimat. *Id.* - Finlandorum, gedörrete Bärengalle. *Schrœder.* 2) Heilkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Pănăces, is, *n.* Artzney wider alle Krankheit; 2) Kraut wider alle Krankheiten, Heilkraut. *Plin.* Aſclepion, wilder Wohlgemuth. *Dioſc.* - chironion, Alantwurz. *Apul.* - Heraclion ſ. Herculeum, Schafgarb; ein Kraut. *Apul.* - ceras, Peonie, ein Gewächs. *Apul.*

Pănăchæus, ſ. Pănăchaĭcus, a, um, ganz Achajam angehend. Panachaicus Mons, *Monte di Patras*, Berg in Morea.

Pănætōlĭcus, a, um, ganz Aetolien angehend. *Liv.*

Pănætōlium, i, *n.* Verſammlung aller Aetolier, allgemeiner Landtag der Aetolier. *Liv.*

† Pānāgātor, ōris, *m.* der das Geld für die Eichelmaſt eintreibt. *Freſn.*

† Pānāgium ſ. Pannagium ſ. Paſnagium, i, *n.* Geld oder Abgabe für die Freyheit, ſeine Schweine mit in die Eichelmaſt treiben zu dürfen. *Freſn.*

Panama, æ, *f.* Stadt auf dem Iſthmo Panamico in America.

Pānārĭcium, i, *n.* der Wurm an den Fingern, Art einer ſchmerzhaft und gefährlichen Geſchwulſt an den Nägeln oder auch Kipſen der Finger. *Apul.*

Pānāriolum, i, *n.* ein Brodkörblein. *Martial.*

Pānārium, i, *n.* ein Brodkorb. *Plin. Sec.*

Pănăthenæa, ōrum, *n.* Feſt der Minervæ zu Athen. - minora, ſo alle Jahr den 20. Thargelionis einfiel. - majora, ſo alle fünf Jahr den 23. Hecatombæonis gefeyert wurde. *Meurſ.*

Pănăthēnaĭcus, a, um, die Panathenæa angehend. Panathenaicus ſc. *ſermo* Iſocratis, des Iſocratis Rede, die er auf die Panathenæa gemacht. *Cic.*

† Pana, æ, *f.* Maaß von fünf Zollen. *Freſn.*

Pănax, ăcis, *f.* Heilkraut, ein Gewächs. *Colum.* 2) - Coloni ſ. paluſtris, brauner Waſſerdorn. 3) - offic. Heydenyſop, Sonnen- oder Güldengünſel.

† Pānălāta, æ, *f.* ein Maaß des Landes.

Pancalerium, i, *n.* *Pancalieni*, Stadt in Piemont.

Pancarpiæ, ārum, *f.* Kränze von allerhand Blumen. *Feſt.*

Pancarpineus, a, um, von allerley Blumen. *Varr.*

Pancarpum, i, *n.* Art eines Schauſpiels, da allerley Thiere aufgeführet wurden, mit denen Leute, die ſich ums Geld darzu gebrauchen lieſſen, kämpfeten. *Novell.*

† Pancerea ſ. Panceria, æ, *f.* ein Panzer, Panzerhemde. *Freſn.*

Panchæi, ōrum, *m.* altes Volk in Libyen, ſo Schlangen aſſen. *Plin.*

Panchāia, æ, *f.* Landſchaft in dem glückſeeligen Arabien. *Virg.*

Panchaĭcus, a, um, *Ovid.* Panchāius, a, um, aus oder zu der Landſchaft Panchaia in Arabien gehörig. *Claudian.*

† Pancharta, æ, *f.* jedes Papier. *Freſn.* 2) ein Diploma, Gewaltsbrief u. d. g. *Id.* 3) eine Univerſalconformation aller vorhergehenden Privilegien. *Mabill.*

† Panchon, i, *n.* ein Fiſcherwerkzeug. *Freſn.*

Panchreſtārius, i, *m.* ein Pfefferkuchenbecker, Gebacknesmacher, Conditor. *Arnob.*

Panchreſtos, i, *m.* Verfertigung der Arzneyen. *Plin.*

Pan-

Panchreſtum, i, *n.* Arzney, die, obſchon nicht zu allen, doch vielen Krankheiten gut iſt. *Blancard.* 2) ein Pfefferkuche oder dergleichen was ſüſſes, womit man die Kinder zu ſtillen pflegt. *Salvian.*

Pancrōmos, i, *m.* Eiſenkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Panchrus, i, *m.* Edelgeſtein von viel Farben. *Plin.*

Panchryſos, *c.* Panchryſon, i, *n.* ganz gölden. *Plin.*

Panchȳmăgōgus, a, um, alle Feuchtigkeiten abführend. *Blancard.*

† Pancoſſeria, æ, *f.* eine Beckerin. *Freſn.*

† Pancra, æ, *f.* ein Raub. *Gloſſ. Iſid.*

Pancrătĭce, *Adv.* wie ein Kämpfer, wie ein Pancratiſt. - valere, auf ſeyn, wohl auf ſeyn, ſtark und geſund ſeyn. *Plaut.*

Pancrătium, i, *n.* ein Kampf, Wettkampf, Kampfſpiel, wobey einer alle ſeine Kräfte und Stärke im Ringen und Fechten anwendete. *Propert.* 2) alle 5. Kampfarten, Fechten, Ringen, Lauffen, Springen, Werfen. *Hermol. Barbarus.* 3) - volutatorium, da ſich beyde Kämpfer erſt auf die Erde legeten, und ſo denn mit einander rungen, wer den andern unter ſich bringen kunte. *Pitiſc.* 4) eine Meerzwiebel, ein Gewächs. *Plin.*

Pancreas, ătis, *n.* das Rücklein, die Krösdrüſe, eine zuſammen geſetzte Drüſe an dem erſten Lendenwürbel, ſo aus unzähligen kleinen Drüſen beſtehet, 8. bis 10. Finger lang iſt, und die Feuchtigkeit vom Blut abſondert, und ſolche in die Gedärme verweiſet. *Blancard.*

Pancreătĭcus, a, um, zu den Krösendrüſen gehörig. Succus pancreaticus, klarer Saft ſolcher Drüſen. *Woyt.* Ductus pancreaticus, der Krösdrüſengang, wodurch die Feuchtigkeit aus den Krösdrüſen in die Gedärme geführet wird. *Id. pancreas.*

Panda, æ, *f.* eine Göttin der Römer oder auch der Sabiner, von der man aber nicht weiß, wer ſie eigentlich geweſen. *Arnob.*

Pandæ, ārum, *m.* ein Volk in Indien. *Plin.*

Pandăleon, i, *n.* eine faſt harte Latwerge, woran ein Patient nur lecket. *Blancard.*

Pandalitium, i, *n.* Wurm an den Fingern. *Blancard.*

Pandāna, æ, *f.* ſc. Porta, ehmahliges Thor zu Rom, da ſolche Stadt nur die Berge, den Palatinum und Capitolinum begriff. *Varr.*

† Pandārius, i, *m.* ein Kämmer. - lanæ, der Wolle, ein Wollkämmer, Krämpler. *Freſn.*

Pandărus, i, *m.* des Lycaonis Sohn, ein General der Lycier auf Seiten der Trojaner. *Hygin.* 2) des Alcanoris Sohn und Gefehrte des Æneæ nach Italien, den endlich Turnus erleget. *Virg.*

Pandataria, ſ. Pandateria, *Mela.* æ, *f.* *Santa Maria*, Inſel an der Terra di Lavoro im Tyrrheniſchen Meer an Italien. *Plin.*

Pandātio, ōnis, *f.* die Bückung, das Biegen eines Dinges. *Vitr.*

Pandātus, a, um, gebogen, einwerts gekrümmt. - leviter, ein wenig. *Quint.*

Pandectæ, ārum, *f.* Bücher, worinnen alles verfaſſet iſt, und iſt ein Büchertitel. *Gell.* 2) Sammlung der Auszüge aus den Urtheilen alter Römiſcher Rechtsgelehrten, die Juſtinianus A. C. 533. in 50. Büchern unter 420. Titeln zuſammen bringen laſſen, die den zweyten Theil des Corporis Juris Juſtinianei ausmachen, dieſes Buch wird mit π oder *ff* allegiret, welches letztere aus dem π entſtanden iſt. 3) die Bibel Alten und Neuen Teſtaments. *Pap.* 4) Begriff der Medicin des Matth. Sylvatici.

Pandēmius, a, um, alles Volk angehend. 2) Pandemius morbus, eine allgemeine Seuche. *Blancard.*

Pandia, æ, *f.* Art eines Edelgeſteins, ſo alle Farben ſpielet. *Caſſiod.*

Pandĭcŭlāris, e, alle Götter angehend. Pandicularis dies, aller Götter Tag, da ihnen insgeſamt geopfert wurde. *Feſt.*

Pandĭcŭlātio, ōnis, *f.* die Schlafwerdung geſamter Muſculen in dem Leibe. *Blancard.*

Pandĭcŭlor, ātus ſum, āri, ſich dehnen, ſtrecken, aus Trägheit die Arme ausſtrecken, auch wohl das Maul darzu aufſperren und was der Erbarkeiten mehr ſind. *Feſt. pando.*

Pandīon, ōnis, *m.* des Jovis und der Lunæ Sohn. *Hygin.* 2) des Erichthonii Sohn und König zu Athen, deſſen Tochter die Procne und Philomela war. *Apollod.* 3) des Cecropis II. Sohn, auch König zu Athen. *Apollod.*

Pandiŏnius, a, um, den Pandionem angehend. 2) Athenienſiſch, von oder zu Athen. Pandioniæ arces, das Schloß zu Athen. *Claudian.*

Pando, āvi, ātum, āre, ſich einwerts oder unter ſich biegen oder krümmen. Ulmus & fraxinus celeriter pandant, die Ilme und Eſche biegen ſich bald. *Vitr.* 2) krümmen, beugen. Populus ad inferiora pandatur, die Pappel krümmet ſich ſtets unter ſich. *Plin.*

Pando, pandi, paſſum & panſum, ĕre, ausbreiten, ausſtrecken, ausſpannen. - vela, die Segel. *Cic.* Paſſis velis pervehi aliquo, mit ausgeſpannten Segeln wohin gehen. *Cic.* Divina illa longe lateque ſe pandunt, dieſe göttliche Dinge erſtrecken ſich weit und breit. *Cic.* 2) öffnen, aufmachen. - januam, eine Thür. *Plaut.* Panditur interea domus omnipotentis (al. omnipatentis,) Olympi, unterdeſſen wurde der Himmel geöffnet. *Virg.* 3) erklären. - rem dictis, eine Sache ausführen. *Lucr.* - rem ordine, eine Sache nach der Ordnung, nach der Reihe erzehlen. *Virg.* 4) - vela orationis, der Rede ihren freyen Lauf laſſen. *Cic.*

† Pandŏchēum ſ. Pandochium, i, *n.* ein Wirthshaus, Gaſthof, wo alle aufgenommen werden.

Pandōra, æ, *f.* eine ſchöne Weibsperſon, ſo Jupiter durch den Vulcanum verfertigen ließ, die andern Götter aber alle mit was angenehmen begabten, um die Menſchen deſto eher damit zu berücken: ſie führte zugleich eine Büchſe, worinnen alle Noth und Elend enthalten war. Als auch Epimetheus ſich mit ihr bethören ließ und die Büchſe aufmachte, fuhr alles, was drinnen war-

war, bis auf die einige Hoffnung heraus. *Hygin.* 2) Pandoræ, ein Volk in Indien. *Plin.*

Pandōſia, æ, *f.* *Mendocino*, Stadt in Calabrien. *Liv.* 2) Stadt im Epiro. *Strab.*

† Pandoxātio, ōnis, *f.* das Bierbrauen. *Freſn.*

† Pandoxātor, ōris, *m.* ein Bierbrauer, Bierſchenke. *Freſn.*

† Pandoxātrix, icis, *f.* eine Bierbräuerin. *Freſn.*

† Pandoxo, āvi, ātum, āre, Bierbrauen. 2) einen Schenkwirth abgeben. *Freſn.*

Pandrŏſos, i, *f.* des Cecropis, Königs zu Athen Tochter und Schweſter der Herſæ und Aglauri. *Ovid.*

Pandūra, æ, *f.* eine Geige, Fiedel, muſicaliſches Inſtrument, jedoch eigentlich nur mit 3. Saiten. *Varr.* 2) neueres Inſtrument, ſo mit 8. ſtählern Saiten bezogen iſt, und mit einem Federkiel tractiret wird. *Walther.*

Pandūrizo, āvi, ātum, āre, geigen, fiedeln, auf der Geige ſpielen. *Lamprid.*

† Pandūrus, i, *m.* ein Fiedler oder Geiger.

Pandus, a, um, unter ſich gebogen, niederwerts gebogen. Cupreſſus & pinus ſolent in operibus eſſe pandæ, die Cypreſſen und Fichten pflegen ſich im Bauen unter ſich zu beugen. *Vitr.* Pandi delphines, die gekrümmten Delphine, ſo die Köpfe und Schwänze in der Höhe, den Leib aber unter ſich gebogen haben. *Ovid.* Pandus aſellus, ein eingebogener Eſel. *Ovid.* Pandum dorſum, ein eingebogener Rücke. *Sen. Tr.*

Pāne, is, *n.* das Brod. *Plaut.* Obſol.

† Panegorizo, āvi, ātum, āre, mit Brod unterhalten, Brod geben.

Pānēgȳrĭcus, a, um, die Verſammlung des Volks angehend. Panegyricus ſc. ſermo, Rede ſo zu eines Lobe in der Verſammlung des ganzen Volks gehalten wird, öffentliche Lobreden. *panegyris.*

Pānēgȳris, is, *f.* eine Zuſammenkunft des ganzen Volks. - nundinarum, an den Jahrmärkten oder allemahl den 9. Tag zu Rom. *Cic.*

Pānēgȳriſta, æ, *m.* ein Lobredner, Auctor eines Panegyrici. *Sidon.*

† Panello, āvi, ātum, āre, aufſchreiben, einſchreiben, immatriculiren. *Freſn.*

† Panellum, i, *n.* Art eines Bettes, al. eine baumwollene Decke. *Freſn.* 2) ein Zettel, Seite, Blatt. *Id.*

† Panera ſ. Panora, æ, *f.* Raub. *Gloſſ.*

† Panerium, i, *n.* ein Panier, Fahne. *Freſn.*

Pănĕros, i, *m.* Art eines Edelgeſteins, ſo die Fruchtbarkeit bey einer Perſon wirken ſoll. *Plin.*

† Paneſcŭlus, i, *m.* ein kleines Brod. *Freſn.*

† Pānētāria, æ, *f.* Amt des Panetarii am Hofe. *Freſn.* 2) Speiſeſtube der Mönche im Kloſter. 3) Ort, wo der Pabſt im Laterano am Grünen Donnerſtage Tafel hielt.

Panetārius, i, *m.* ein Becker, Brodbecker. *Freſn.* †2) Hofbedienter, ſo für Brod, Tafeltücher und Servietten ſorget. *Freſn.*

† Panga, æ, *f.* ein Pflanzholz. *Freſn.*

Pangæus, i, *m.* *Caſtagna*, Berg in Thracien. *Plin.*

Pango, pĕpīgi, pactum, ĕre, einſchlagen. - clavum, einen Nagel. *Liv.* 2) ſetzen, ſtecken. - plantam, eine Pflanze. *Feſt.* - malleolum, einen Reben, Senkreben. *Colum.* - ramulum, ein Aeſtlein. *Plin.* 3) machen, verfertigen. - aliquid Sophocleum, etwas Sophocleiſches, des Sophoclis Dingen gleiches. *Cic.* - verſus, Verſe. *Cic.* - aliquid Theopompino genere, aut etiam aſperiore multo, etwas in einer Theopompiſchen oder auch noch ſchärferen Schreibart. *Cic.* - victuras chartas, etwas ſchreiben, das nicht vergehen wird. *Martial.* 4) machen, ſtiften. - ſocietatem, ein Bündniß. *Liv.* - inducias, einen Stillſtand. *Liv.* - pacem, Frieden. *Id.* ſ. *Pago.*

Pangōnius, i, *m.* Edelgeſtein, der voll Ecken iſt. *Plin.*

Panicellus, i, *m.* ein kleines Brod. *Plin. Val.*

Pāniceus, a, um, von Brod gemacht. Paniceus miles, ein von Brod gemachter Soldat. *Plaut.*

Pānĭcŭla, æ, *f.* ein Kölbgen, als des Hirſes u. d. g. *Plin.* 2) eine Schilfkolbe. - tectoria, Schilf, womit man die Dächer deckt. *Plaut.* *panica.*

Panĭcŭlus, a, um, *m.* ein Kölblein, worinnen der Saame eines Gewächſes enthalten. *Plin.*

Pānĭcum, i, *n.* Buchweitzen, Heidekorn, Hirſe, Art einer Frucht zum Unterhalt der Menſchen auch an ſtatt des Korns. *Cæſ.*

Pānĭcus, a, um, den Pan angehend oder von ihm herkommend. Panicus terror, ein ungegründeter Schrecken, ein blinder Lerm. *Curt.*

Pānĭfĭca, æ, *f.* eine Brodbeckerin. *Bibl.*

Pānĭfĭcium, i, *n.* Backwerk, Brod, Kuchen u. d. g. *Suet.*

Pānĭfĭcus, i, *m.* ein Becker. *Bibl.*

† Pānigĕria, æ, *f.* Markt, Jahrmarkt, Meſſe. *Freſn.*

Pānĭonia, ōrum, *n.* Feſt geſamter Jonier, welches ſie auf dem Vorgebürge Mycale hielten. *Strabo.*

Pānis, is, *m.* Brod, aus Mehl und Waſſer bereitete Speiſe. - acrozymus, das nicht ſehr geſäuert. *Iſid.* - ædificiorum, ſo den Soldaten zu Conſtantinopel nach ihren Häuſern gegeben wurde. *Cod. Th.* - æſtimatus, ſchimmlicht Brod. *Gloſſ.* - albus, weiß Brod, Herrenbrod. - Alexandrinus, Zwieback. *Apic.* - Ardinienſis, ſchlecht, geringe Brod. *Freſn. Cod.* - armigerorum, Geſindebrod. *Freſn.* - artoptitius, ſo in einer Artopta gebacken worden. *Plin.* - ater, ſchwarz Brod. *Ter.* - avenaceus, Haberbrod. *Freſn.* - autopyrus, von deſſen Mehl keine Kleyen abgeſondert worden. *Celſ.* - azymus ſ. crudus, ungeſäuert Brod. *Conſt. Af.* - benedictus, Brod im H. Abendmahl, das geſegnete Brod. *Freſn.* - biſus, ſchwarz, ſchlecht Kleyenbrod, al. mit übel ſchmeckendem Kacheltopfwaſſer eingemachtes Brod. *Id.* - calendarius, dergleichen den erſten Tag jedes Monats ausgetheilet wurde. *Id.* - cibarius, Hausbackenbrod. *Cic.* civilis, dergleichen dem Röm. Volk pflegte ausgetheilet zu werden. *Piriſc.* - clibanites ſ. clibanius, das im Backofen gebacken iſt. *Freſn.* - de coket, Semmel. *Id.* - curialis,

rialis, Brod, ſo vom Hof dem Geſind gegeben wird. *Id.* - dulciarius, Pfefferkuchen. *Pitiſc.* - durus, hartes Brod. *Sen.* - eleemoſynarius, ſo den Armen, als Almoſen gegeben wird. *Freſn.* - fermentacius, geſäuert Brod. *Id.* - fiſcalis ſ. Oſtienſis, ſo von Cammergetreide zu Oſtia gebacken und dem Römiſchen Volk verkauft wurde. *Cod. Th.* - durus & fortis, hart und grob Gefangenbrod, welches die Arreſtanten in Engelland bekamen, bis ſie ihre Ubelthaten bekannten. *Freſn.* - frumenti, Brod, wie es Vornehme Leute eſſen. *Id.* - furfuraceus, furfuroſus, Kleyenbrod, geringe Brod. *Plin.* - gradilis, Brod, ſo ehedeſſen zu Conſtantinopel nicht nur Armen, ſondern auch denen, ſo eigene Häuſer hatten, auf einer gewiſſen Treppe ausgetheilet wurde. *Id.* - hebdomadarius, Brod, ſo viel als auf eine Woche nöthig iſt. *Id.* - herbaticus ſ. herbaceus, Brod von einem Kraut. *Freſn.* - hordaceus, Gerſtenbrod. *Plin.* - S. Joannis, Johannsbrod, eine Frucht. *Woyt.* - lapidoſus, hartes oder auch ſteinichtes Brod. *Sen.* - leporinus, Haaſengraß, Zittergraß. - malus, ſchlecht, geringes Brod. *Id.* - monachilis, Brod, wie es ein Mönch bekommt. *Freſn.* - mucidus, ſchimmlicht Brod. *Juvenal.* - natalitius, wie dergleichen die Pachter ihren Pachtherren an Weyhnachten geben muſten. *Freſn.* - nauticus, Schiffbrod, Biſcuit. *Plin.* - Nicolaus, Kuche, wie dergleichen Nicolaus Damaſcenus dem Kayſer Auguſto zu verehren gewohnt geweſen. *Photius* ap. *Freſn.* - nuncii, Botenbrod, wie die Boten für überbrachte gute Botſchaft bekamen. *Freſn.* - papalis, Brod von dem allerfeinſten Mehl. *Id.* - paximatus, ſ. poximatus, Biſcuit, Zwieback. *Id.* - Picentinus, Graupenbrod oder Brod von alica. *Plin.* - porcinus, Saubrod, Erdnüſſe, Erdeicheln. - præbendarius, Brod, wie es die Præbendarii bekamen. *Freſn.* - primitialis, Brod von dem erſten Korn, ſo den Kirchen oder Herren gegeben wurde *Id.* - propoſitionis, Schaubrod, dergleichen täglich in der Stiftshütte und hernach im Tempel aufgeſetzt wurde. *Bibl.* b) das Brod im H. Abendmahl, ehe es conſecrirt wird. *Caſaub.* - quotidianus, das tägliche Brod, ſo viel einer deſſelben zu ſeinem Unterhalt nöthig hat. *Bibl.* - rubidus, *Plaut.* - recoctus, rubefactus, Zwieback. *Iſidor.* - ſanctorum, Brod, ſo auf dem Altar dargebracht wurde. *Freſn.* - ſecundus, *Horat.* - ſequens, Brod, nach dem beſten, worunter etwas Kleyen ſich mit befand, Hausbackenbrod. *Lamprid.* - ſegalitius, Rockenbrod. *Freſn.* - ſervientalis, Geſindebrod. - ſiligineus, Semmel. *Sen.* - ſordidus, Hundebrod. *Plaut.* - ſubcinericeus, Aſchenkuche. - teſtuaceus, Waffel, Pfannekuche. *Varr.* 2) Panis & vinum a propola, Brod und Wein, ſo man bey dem Becker und dem Weinſchenken holet. *Cic.* Dare alicui venenum in pane, einem Gift im Brod geben. *Cic.* Nihil viſum eſt ei illo pane jucundius, es hat ihm niemahls etwas beſſer, als ſolches Brod geſchmeckt. *Cic.* Altera manu fert lapidem, altera panem oſtentat, in der einen Hand hat er einen Stein, in der andern aber ein Stück Brod. *Plaut.* 3)

Pene, Fluß im Mecklenburgiſchen. 4) Art eines Geſchwürs, ſo die Form eines Brods hatte. *Celſ.* ap. *Freſn.* Panium Promontorium, *Phanarion*, Vorgebürge an der Thraciſchen Meerenge.

Paniſcus, i, *m.* Art eines Waldgottes, ein kleiner Pan. *Cic.*

Paniſpons, tis, *m.* *Painpont*, Stadt in Bretagne in Frankreich.

Paniſſa, æ, *c.* *Panizza*, Fluß in Thracien oder itzigem Romania.

† Pannăgium, i, *n.* Geld, ſo einer giebt, daß ſeine Schweine in eines Wald in die Eichelmaſt mögen getrieben werden.

Pannurium, i, *n.* Tuch, Zeug, Tuchwerk. *Stat.*

†Panneus, a, um, aus Tuch. 2) Panneus lapis, ein Ziegel, Dachziegel. *Freſn.*

† Pannĭcīda, æ, *m.* ein Tuchzerſchneider, ein Schneider. *Freſn.*

Pannĭcŭlārius, i, *m.* kleine Tüchlein, Tuch- oder Kleider angehend. Panniculaia cauſſa, Sache, welche die Kleider eines Gefangenen angehet, worunter auch Ringe, ſo nicht über 5. aureos werth waren, mit begriffen wurden. *Ulp.* Pannicularia bona, was ein Gefangener oder der auch abgethan wird, an und bey ſich hat. *Digeſt.*

Pannĭcŭlus, i, *m.* ein klarer und durchſichtiger Zeug. - bombycinus, i, von Seide. *Juvenal.* 2) ein Häutlein. - carnoſus, fleiſchichte Haut. *Woyt.*

† Pannĭfĭcus, i, *m.* ein Tuchmacher. *Freſn.*

Panno, ōnis, *m.* ein alter König, von dem Pannonien den Nahmen bekommen haben ſoll. *Methodius.* 2) ein Pannonier, Einwohner des Landes Pannonien.

Pannŏnia, æ, *f.* Pannonien, Landſchaft in Europa. *Ovid.* - prima, ſ. ſuperior, Ober-Pannonien, Theil von Oeſterreich und dem itzigen Ungarn. - ſecunda ſ. inferior, das übrige jenſeits der Donau liegende Ungarn bis an Möſien und Dalmatien und alſo bis über die Sau hinüber. *Ptol.*

Pannŏnĭcus, a, um, Pannoniſch, *Martial.*

Pannŏnis, ĭdis, *f.* Pannoniſch. Pannonis urſa, eine Pannoniſche Bärin. *Ovid.*

Pannŏnius, a, um, Pannoniſch, aus oder zu Pannonien gehörig. 2) *m.* ein Pannonier. *Ovid.*

Pannōſus, a, um, lumpicht, zerlumpt, der mit alten Lumpen oder Loden bedeckt. Pauci pannoſi, wenige zerlumpte Leute. *Cic.* Pannoſus caſtra hoſtium ingreditur, er gieng in zerlumpten Kleidern in das feindliche Lager. *Juſtin.* 2) Pannoſæ mammellæ, lappichte und ſchlaffe Brüſte. *Martial.* 3) Fæx pannoſa, Hefen, ſo mit einer Haut überzogen. *Perſ.*

Pannuceus, ſ. Pannucius, a, um, von geringen Tuch. Pannucea veſtis, Kleid aus dergleichen Tuch. *Petron.* 2) Pannucea Baucis, die Baucis, ſo ein Kleid von allerhand Flecken oder auch von grobem Tuch anhat. *Perſ.* 3) ſchrumpelicht, runzelicht. Pannucea poma, ſchrumpfichte Aepfel. *Plin.*

† Pannŭlŭla, æ, *f.* der Jäger, das Schiff, womit man die Querfäden in ein Gewebe bringt. *Ugut.*

Pannŭlus, i, *m.* ein Lappe. *Ammian.*

Pannus, i, *m.* ein Tuch, Zeug, Gewand, eigentlich von Wolle. Pannus albus, weiſſes Tuch. *Horat.* - duplex, ſehr dickes, ſtarkes Tuch. *Horat.* - ſubdititius, Futertuch. 2) allerhand Zeug. - xylinus, Barchent. - Attalicus, Atlaß. - pſeudoſericus, Zeug von Floretſeide. 3) ein Strich, Streif, ſonderlich den man auf ein Kleid brähmt. Aſſuere pannum purpureum, einen Purpurſtreif drauf brähmen, dran ſetzen. *Hor.* 4) eine Windel. Membra vincire pannis, in Windeln binden, einwickeln. *Ovid.* 5) eine Binde, Wundbinde, Bandage. *Colum.* 6) eine Lappe, Lode, Lampe. Homo annis pannisque obſitus, der viel Jahre und Lumpen auf ſich hat, ein alter zerlumpter Menſch. *Ter.* 7) ein Stück von einem Kleid. *Freſn.* 8) zarter und weicher Pelz. *Id.* 9) ein Augenfell, Gebrechen der Augen, da ſich was auf dieſelben ſetzet, wofür man nicht ſehen kan. *Conſt. Af.*

Pannychiſmus, i, *m.* die Nachtwache und zwar die ganze Nacht durch. *Arnob.*

Pănomphæus, i, *m.* Beynahme des Jovis, unter dem er ſeinen Altar auf dem Sigäiſchen Vorgebürge hatte. *Ovid.*

Pănŏpēus, i, *m.* des Phoci Sohn und Vater des Epei, der das Trojaniſche Pferd bauete. *Ovid.*

*Pănoplīa, æ, *f.* eine volle Rüſtung, was zur völligen Ausrüſtung eines Mannes erfodert wird.

Pănŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* die Panſtadt, ehmahlige Stadt in Egypten.

Pănormĭtānus, a, um, von oder zu Panormo gehörig. *Cic.*

Pănormus, i, *f.* jetzo *Palermo*, Stadt in Sicilien. *Cic.* 2) *Macri*, Stadt in der Inſel Samos. 3) *Mirabello*, Stadt in der Inſel Creta oder Candien. *Plin.*

Pānōſus, a, um, von Brod, wobey viel Brod iſt. Cibus panoſus, Speiſe mit vielem Brod. *Cæl. Aur. panis.*

Panſa, æ, *m.* der breite Füſſe hat, ein Breitfuß. Panſa aliquantulum, er hat etwas breite Füſſe. *Plaut.* 2) ein Römiſcher Zunahme. *Cic.*

Panſĕbatus, i, *m.* Art eines Edelgeſteins, ſo die Frauen fruchtbar machen ſoll. *Plin.*

*Panſĕlēnos, i, *f.* der Vollmond. *Freſn.*

Panſus, a, um, ausgebreitet. Panſis brachiis, mit ausgeſtreckten, ausgebreiteten Armen. *Prudent. pando.*

Pantăgăthus, i, *m.* erdichteter Mannsnahme. *Martial.* 2) Art eines lauter Gutes bedeutenden Vogels. *Lamprid.* 3) Poley, ein Gewächs. *Apul.*

Pantăgias ſ. Pantagies, *Ovid.* æ, *m.* *Portari*, Fluß in Sicilien. *Virg.*

†Pantanellum, i, *n.* ein kleiner See. *Freſn.*

†Pantanum, i, *n.* ein See. *Freſn.*

Pantānus, i, *m.* *Lago di Leſina*, See in Capitanata im Neapolitaniſchen. *Plin.*

Pantarces, i, *m.* der allen hilft. *Arnob.*

Pantex, icis, *m.* der Pantſch, Wanſt, Unterbauch. *Tibull.* 2) *plur.* die Gedärme, Caldaunen. Madefacere pantices, die Caldaunen anfeuchten, einquellen. *Plaut.* 3) ein Schwelger, Freſſer und Säuffer. *Id.* 4) ein Geſchwür am Halſe des Viehes. *Gloſſ.*

*Panthēma, ătis, *n.* etwas in eine Kirche Verehrtes. *Freſn.*

Panthēon, ſ. Pantheum, *Ammian.* i, *n.* Tempel zu Rom, ſo allen Göttern gewidmet war, bis jetzo noch ſtehet, *la Rotonda*, heißt, und vom Pabſt Bonifacio IV. der Jungfrau Maria und allen H. Märtyrern gewidmet worden. *Plin.*

Panthēra, æ, *f.* ein Pantherthier, Thierwolf, Art eines wilden grimmigen Thiers, weiblichen Geſchlechts, davon der Mann *Pardus* oder *Pardalis* heißt. *Cic.* 2) Art eines Edelgeſteins. 3) Art eines Vogel- und Entennetzes. *Varr.* 4) das, was ein Vogelfänger fänget, der Fang. *Digeſt.*

Panthērīnus, a, um, von einem Pantherthiere. Pellis pantherina, eine dergleichen Pantherhaut. *Plin.* 2) flaberich, buntfarbig, wie eine Pantherhaut. Pantherinæ menſæ, Tiſch von buntem Holtz. *Plin.* 3) wie ein Pantherthier, grimmig. Pantherinum genus, dergleichen Volk. *Plaut.*

Panthēron, ſ. Pantherum, i, *n.* Vogelnetz, womit man deren viel auf einmahl fangen kan, ein Zuggarn. *Ulp.*

Panthius, i, *m.* einer von 50. Söhnen des Aegypti. *Hygin.*

Panthoĭdes, æ, *m.* patronym. der Pythagoras, des Panthous Sohn. *Horat.*

Panthŏus, *contr.* Panthus, i, *m.* des Orthryadis Sohn und Prieſter des Apollinis zu Delphis und hernach zu Troja. *Virg.*

†Pantiātus, a, um, pantſchig, dickbäuchig. *Freſn.*

Panticăpæum, i, *n.* *Pantico*, Stadt in Thracien oder jetzigem Romanien. *Plin.*

Panticăpes, is, *m.* *Vorsklo*, Fluß in Lithauen. *Plin.*

Panticees, ſ. *Pantex.*

Pantomatrium, i, *n.* *Milopotamo*, Stadt in Candien. *Plin.*

Pantŏmīma, æ, *f.* eine Gaucklerin, Comödiantin. *Sen.*

Pantŏmimĭcus, a, um, gaucleriſch, comödiantiſch. Ornamenta pantomimica, Comödiantenputz. *Sen.*

Pantŏmīmus, i, *m.* ein Gauckler, Comödiant, der alle Handlungen und Dinge mit bloſſen Geſtibus oder Geberden ausdrückt. *Plin.* 2) Art eines Gedichts oder Poëmatis. *Plin. Sec.*

†Pantoneria, *al.* Panneteria, æ, *f.* Art eines Geldbeutels. *Freſn.*

†Pantonium, *al.* Pontonium, i, *n.* ein ſchwer und langſames Schiff. *Pap.*

*Pantus, a, um, alle. *Freſn.*

Panucellium, Panuelium, Panuellum, i, *n.* auf die Spindel gewundener Fade, al. Flauſch Wolle zum Spinnen. *Varr.*

Panucula, Panicula, *Plin.* ſ. Panucla, *Gloſſ.* æ, *f.* Geſchwür hinter den Ohren oder auch an der Scham. *Non.* 2) eine Weberſpul. *Pap.*

Pănurgĭa, æ, *f.* Argliſtigkeit, Schalkhaftigkeit. *Plin.*

Pānus, i, *m.* eine Weberſpul. *Lucil.* 2) eine Drüſe, Beule am Halſe oder auch an der Scham.

Scham. *Celſ.* 3) ein Baumſchwamm. *Plin.* 4) ein Flauſch Wolle zum Spinnen. *Lucil.*

Panyaſus, i, *m. Spirnazza*, Fluß in Morea. 2) Fluß in Dalmatien. *Cæſ.*

Panyſus, i, *m. Lanitza*, Fluß in Thracien oder jeßigem Romanien. *Ptol.*

Pāpa, æ, *m.* ein jeder Geiſtlicher. *Walafr. Strab.* 2) ein Biſchof. *Prudent.* 3) der Pabſt oder Biſchof zu Rom. *Freſn.* 4) der Atys, Amant der Cybeles. *Diod.* 5) ein Ort in Niederungarn. *Cic.*

Papa, ſ. Pappa, æ, *f.* Peppe, Brey, Muß, Eſſen der Kinder. *Varr.* ſ. *Pappa.*

Pāpæ, *Interj. admirantis*, ey! daß dich nicht! ſeht doch! - hæc ipſam ſuperat Thaidem, dieſe übertrift ſelbſt noch die Thaidem. *Plaut.*

Pāpālis, e, Päbſtlich. Papalis dignitas, die Päbſtliche Würde.

Papalma, æ, *f. Papaume*, Stadt in den Spaniſchen Niederlanden.

†Pāparellus, i, *m.* ein Päbſtlein, kleiner Pabſt. *Freſn.*

Paparium, ſ. *Papparium.*

Pāpas, ātis, *m.* ein Kinderlehrer, Pædagogus. *Juvenal.* 2) ein Aufſeher, Inſpector, Hofmeiſter. *Pap.* 3) ein Küchenmeiſter. *Gloſſ.* 4) ein Geiſtlicher. *Freſn.* 5) Art ſehr weiſſes leinen Zeugs. *Iſidor.* 6) - Americanum, ein Baum ſo in Virginien wächſet.

†Pāpātia, æ, *f.* die Päbſtliche Würde. *Freſn.*

Pāpātus, us, *m.* die Päbſtliche Würde. *Freſn.* 2) das Pabſtthum, Päbſtliche Religion.

Pāpāver, ĕris, *n.* (*m. Plaut.*) Mohn, ein Gewächs. *Plin.* - erraticum, wilder Mohn. - corniculatum, gehörnter Mohn. Klapperroſen. - ſativum, Gartenmohn. - ſpumeum, weiſſe Beenwurtzel, Marienrößlein. *Woyt.* - album, Mohn ſo weiſſen Saamen hat. *Schrœder.* - nigrum, der ſchwartzen Saamen gibt. *Id.* - ſoporiferum, Schlafbringender Mohn. *Virg.* - ſpinoſum, ſtachlichter Mohn. Papaverum capita, Mohnhäupter. *Liv.* 2) der Mohnſaamen. Papavere ſpargere, mit Mohnſaame beſtreuen. *Petron.* Infriaſſe papaverem, Mohnſaamen nein gethan haben. *Varr.* 3) kleiner Saame, wie Mohn. - fici, Feigenkörnlein. *Tertull.*

Pāpāvĕrātus, a, um, mit Mohn, Mohnſaamen beſtreuet oder angemacht. 2) wie Mohnblumen ſehend. Veſtes papaveratæ, dergleichen Kleider, an gecriſpet und mit kleinen Knötlein, als mit Mohnkörnern beſtreuet? *Plin. papaver.*

Pāpāvercŭlum, i, *n.* ein Mohnhäuptlein. *Apul.*

Pāpāvĕrīnus, a, um, von Mohn. *Ovid.*

Papeberga, æ, *f.* Bamberg, Stadt im Fränkiſchen Creiße.

Papeburgum, i, *n.* Papenberg, Schloß im Hildesheimiſchen.

†Pāpĕlardus, i, *m.* ein Heuchler, Schmeichler, Fuchsſchwäntzer, der zu allem *Papæ!* ſpricht. *Freſn.*

†Pāpĕres, um, *m.* Papire. *Freſn.*

Pāphāges, i, *m.* König in Ambracien, den eine Löwin mit ihren Jungen umbrachte.

Pāphāgēus, a, um, den Paphagem angehend. Paphagea leæna, die Löwin, ſo den Paphagem zerriß. *Ovid.*

Pāphia, æ, *f.* die Venus, zu Paphos in Cypern. *Ovid.*

Paphiăcus, a, um, *Auien.* Pāphius, a, um, Paphiſch, von oder zu Paphos gehörig. *Ovid.* Paphiæ ſedes, die Stadt Paphos. *Claudian.*

Paphlăgo, ōnis, *m.* ein Paphlagonier, einer aus Paphlagonien. *Liv.* 2) ein Flegel, grober verachteter Menſch *Curt.*

Paphlăgonia, æ, *f.* Paphlagonien, al. *Bolli.* Theil der jeßigen Boglebergiate von Natolien und Sivas in Kleinaſien. *Cic.*

Paphos, ſ. Pāphus, i, *f. Baffo*, Stadt in der Inſel Cypern, wo ehedem die Venus verehret wurde. *Cic.*

Pāphus, i, *m.* des Pygmalions Sohn, König in Cypern von dem die Stadt Paphos den Nahmen bekommen. *Ovid.*

Papia, æ, *f.* Stadt im Mailändiſchen. 2) - ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.* 3) - ſc. tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Id.*

Papianilla, æ, *f. Sorlivia*, See in Auvergne in Frankreich.

†Papias, ſ. Pappias, æ, *m.* Aufſeher über das Kaiſerliche Schloß zu Conſtantinopel. *Freſn.*

Pāpĭlio, ōnis, *m.* ein Molkendieb, Schmetterling, Sommervogel, Zweyfalter, eine in ein fliegendes Ungeziefer verwandelte Raupe. *Colum.* 2) Motte, fliegendes Ungeziefer, wie ein kleiner Molkendieb, ſo des Abends um die Lichter herum ſchwermen. *Plin.* 3) ein Zelt, Pavillon. *Veget.* 4) †Art einer göldene Müntze Franciſci Königs in Frankreich, weil er darauf unter einem Pavillon gebildet iſt. *Freſn.* 5) Art eines geflochtenen Korbes. *Pap.* 6) Art einer Sänfte. *Pitiſc.*

Pāpĭliuncŭlus, i, *m.* ein kleiner Molkendieb, kleiner Schmetterling. *Tertull.*

Pāpilla, æ, *f.* die Wartze, Zitze an einer Bruſt. - dura, harte. *Propert.* Papillarum defectus, Mangel der Wartzen. *Woyt.* - fovea, Grube in der Wartzen von der Säure der Milch u. d. g. *Id.* - imperforata, undurchlöcherte Wartzen, durch die alſo keine Milch kan. *Id.* 2) die Bruſt einer Frau oder anderer Weibſen. Papillæ turgentes, ſtrotzende Brüſte. *Plaut.* Sub papillam haſta perlata hæſit, der Spieß blieb ihr unter der Bruſt ſtecken. *Virg.* 3) Papillæ inteſtinorum, Wartzen der Gedärme, kleine Drüſen an denſelben. *Blancard.* 4) *plur.* Spritzröhrlein der Fontainen. *Varr.*

Pāpillāris, e, zu den Wartzen dienend. 2) - ſc. herba, ein Kraut wieder Vereiterung der Brüſte. Papillares proceſſus, die Zitzenförmige Fortſätze der Geruchnerven. *Woyt.*

Pāpĭniānista, æ, *m.* der 2. Jahr das Recht ſtudiret hatte.

Papinianus, i, *m.* ein wegen ſeiner groſſen Gelehrſamkeit und Liebe zur Gerechtigkeit hochangeſehener Juriſconſultus unter dem Kaiſer Severo zu Rom, welchen der Tyrann Antoninus Caracalla hinrichten ließ, weil er die Ermordung ſeines Bruders des Getä nicht defendiren wollte. *Spart.*

Papinogroda, æ, *f.* Papinowgrod, Stadt in Moſcau.

Papio, ein Pavian, Bärwolff. *Geſn.*

Pāpĭriānum, i, *n.* *Perpignan*, Stadt in Rouſillon.

Pāpīrius, i, *m.* Nahme einer Römiſchen Familie. *Liv.* 2) - Lacus, *Lago di Straccia Cappa*, See im Patrimonio Petri in Italien.

Pāpīrius, a, um, einen der Papiriorum angehend. Lex Papiria, ſ. Lex. 2) Papiria tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Feſt.* *Papirius ager*, Gegend bey Tuſculo, von der der Tribus Papiria den Nahmen hatte. *Dacer.*

Pappārium ſ. Paparium, i, *n.* Brey, Mus, was ſonderlich den kleinen Kindern zu eſſen gegeben wird. *Sen.*

Pappas, ătis, *m.* der einen Knaben auferziehet. *Juvenal.* 2) Hofmeiſter eines jungen Menſchen. *Gloſſ.* 3) Vater.

Pappo, ſ. Papo, āvi, ātum, āre, pappen, eſſen wie die kleinen Kinder. - minutum, Kleingeſchnittenes oder Gekauetes. *Perſ.* Puero dandum, quod pappet, man muß dem Kinde zu eſſen, zu pappen geben. *Plaut.* 2) eſſen, ſchnabeliren. Opus eſt liberto novo, quod pappet, der neue Freygelaſſene muß auch was zu eſſen, zu füttern haben. *Plaut.* † 3) Papſt ſeyn. *Freſn.*

Pappus, i, *m.* ein alter Mann. *Varr.* 2) ein Großvater. *Auſon.* 3) das wollichte Weſen der verblüheten Diſteln. *Lucret.* und anderer Blumen. *Feſt.*

Păpŭla, æ, *f.* ein Hitzblätterlein, wie dieſelbe inſonderheit des Sommers auffahren, allein auch bald wieder vergehen. *Celſ.* - fera, wenn ſich die Blätterlein tief einfreſſen. *Woyt.* † 2) Art eines auch tödlichen Geſchwürs. *Freſn.* 3) papulas obſervatis alienas, ipſi obſiti pluribus ulceribus, anderer Leute Hitzblätterlein (Splitter) ſehet ihr, aber nicht euere groſſen Geſchwüre. (Balcken) *Sen.*

Păpŭlo, āvi, ātum, āre, mit Hitzblätterlein anfüllen. *Cæl. Aur. papula.*

Păpŭlōſus, a, um, voll Hitzblätterlein. *Plin. papula.*

Păpȳrāceus, a, um. *Plin.*

Păpȳrĕus, ſ. Papyrius, a, um, von Papierſchilf. *Plin. papyrus.*

Păpȳrĭfer, fĕra, fĕrum, Papierſchilf tragend. Papyrifer Nilus, der Nil, in oder an dem Papierſchilf wächſt. *Ovid.*

Păpȳrio, ōnis, *m.* Schilf, ein Egyptiſches Gewächs. *Bibl.* 2) Ort, wo Papierſchilf wächſt. *Freſn.*

Păpȳrius ſ. *Papyreus.*

Păpȳrum, i, *n.* *Plin.*

Păpȳrus, i, *f.* Papier, Art eines Schilfs, al. eines Baums in Egypten, aus dem ehedem Tücher, Seile, Kleider, Decken, ſonderlich aber auch eine Materie bereitet wurde, worauf man ſchreiben kunte, daher denn auch unſer Papier den Nahmen bekommen, ob ſchon jenes kein eigentliches Papier iſt. *Plin.* 2) Papier, worauf man ſchreibt, ob es ſchon aus Leinenlumpen gemacht iſt. - emporetica, *Maculatur*, Packpapier. 3) ein Buch. *Catull.* 4) ein Dacht in einer Lampe, Lichte oder Kertze. *Freſn.* 5) eine Decke, Matratze u. d. g. wie ſie die Mönche braucheten. *Freſn.*

Par, ăris, *o.* gleich, eben ſo viel, eben ſo groß. - ſuperis, der den Göttern gleich iſt. *Cic.* Pares inter ſe, einander gleich. *Cic.* Hujus paucos pares civitas tulit, die Stadt hat wenige dieſes gleichen gehabt, die dieſem gleich geweſen. *Cic.* Pares cantare, die einander gleich im Singen, da einer ſo gut als der andere ſingen kan. *Virg.* Omnia in Themiſtocle paria & Coriolano, es war alles bey dem Themiſtocle und Coriolano gleich, ſie waren einander in allem gleich. *Cic.* Neminem habet parem eloquentia, er hat ſeines gleichen in der Beredſamkeit nicht. *Cic.* Si parem hic ſapientiam habet ac fortunam, wenn bey dieſem Weisheit und Glück einander gleich ſind, wenn deſſen Weisheit ſo groß als ſein Glück iſt. *Plaut.* Par pari referre. *Ter.* Parem referre gratiam. *Ter.* Par pro pari referre, gleiches mit gleichem vergelten. *Plaut.* Pariſſimi eſtis, ihr ſeyd einander vollkommen gleich. *Plaut.* 2) billig, recht. Sic par eſt, agere cum civibus, alſo iſt es billig, mit Bürgern zu handeln. *Cic.* Ut par erat, reſtitiſti, du haſt dich ihm widerſetzet, wie es billig, wie es recht war. *Cic.* Statim, ut par fuit, comprehenſi ſunt, ſie ſind alsbald, wie es billig geweſen, ergriffen worden. *Cic.* 3) gebührend, geziemend. Ut conſtantibus hominibus par eſt, wie es für beſtändige Leute billig iſt, wie es ihnen geziemet. *Cic.* 4) gewachſen, baſtant. Parem eſſe negotio, einer Sache gewachſen ſeyn. *Cic.* Pares adverſariis eſſe non poſſumus, wir können unſern Feinden nicht gewachſen ſeyn. *Cic.* 5) ähnlich, eben ſo beſchaffen. Pares amici, Freunde, die einander ähnlich ſind. *Capitolin.* Par ſomnio, dem Schlaf ähnlich. *Sen. Tr.* 6) Ludere par impar, gerade und ungerade ſpielen. *Suet.* II) *Subſt.* c. ein Geſell, Camerad, eines Gleichen. Deus homini parem neceſſariam proſpexit, GOtt hat den Menſchen mit einer Geſellin, Ehegattin verſehen. *Tertull.* Cum pare quæque ſuo coëunt volucresque feræque, jedes Thier und Vogel begehet ſich mit ſeines gleichen. *Ovid.* III) *n.* ein Paar, Zwey an der Zahl. - gladiorum, ein Paar Degen. *Cic.* - columbarum, ein Paar Tauben. *Colum.* Tria aut quatuor paria amicorum, drey oder vier Paar gute Freunde. *Cic.* Scyphorum paria complura, viel Paare Becher. *Cic.* IIII) *m.* der mit einem andern gleiches Standes und Würde iſt. *Freſn.* 2) - curiæ, ſ. de domo, der mit einem andern einen Lehnherrn hat. *Id.* 3) ein Pair in Franckreich, Engelland oder Schottland, vornehmer Herr, der einen Landſtand mit ausmacht, oder ſonſt doch ſeine beſondern Jura da hat. *Freſn.* 4) der mit einem andern ein Lehngut zugleich beſitzt. *Id.*

Para, æ, *f.* eine Mutter, die gebohren hat. 2) - ſ. Parra, Art eines Vogels, ſo was unglückliches bedeutete, wenn man ihn ſahe. *Hor.*

*Păra, *Præpoſ. Græca*, über, hinüber, von, aus, bey, nahe, darneben, wider ꝛc.

Părăbĭlis, e, das ſich ſchaffen läßt, das man haben kan. Divitiæ parabiles, Reichthum, den man erlangen kan. *Cic.* 2) wohlfeil, gemein. - cultus, wohlfeile Kleidung, gemeine Kleidung *Curt. paro.* †3) das zur Parade dienet. Equus parabilis, ein Paradepferd. *Freſn.*

†Părăbŏla, æ, *f.* ein Gleichniß, Gleichnißrede, deren man ſich bedienet, eine Sache deſto deutlicher zu machen. 2) eine Parabel, eine krumme Linie, ſo entſtehet, wenn der Diameter des Schnittes mit der Seite des Kegels parallel läufft. *Wolf.* - æqualis, gleiche Parabel, dero Parameter mit einer andern ihrem gleich iſt. *Id.* - Apollonii ſeu primi generis, die Parabel des Apollonii oder von dem erſten Geſchlechte, die gemeine erſt beſchriebene Parabel. *Id.* - ſimilis, eine ähnliche Parabel, dero Abſciſſe einerley Verhältniß mit der Abſciſſe einer andern hat. *Id.* - ſuperiorum generum, Parabel der höhern Geſchlechte, in welcher ſich die höhern Dignitäten der Ordinaten wie ihre Abſciſſen verhalten. *Id.* - inclinata, eine ſchiefe Parabel, dero Diameter mit ihrer Grundlinie einen ſchiefen Winkel macht. *Id.* - recta, eine gerade Parabel, dero Achſe mit ihrer Grundfläche einen geraden Winkel macht. *Id.* †3) eine Rede, Geſpräche. *Freſn.*

Părăbŏlānus, i, *m.* ein Krankenwärter, der ſich nicht ſcheuet allen Kranken, auch den mit der Peſt inficirten zu dienen. al. ein Peſt-Medicus, Hoſpital-Medicus. *Cod. Th.* 2) ein Pferdearzt.

* Părăbŏlĭce, *Adv.* Gleichniß-weiſe. *Sidon.*

* Părăbŏlĭcus, a, um, Gleichniß-weiſe geredet.

Părăbŏlĭſmus, i, *m.* Dividirung einer Gleichung durch die bekannte Gröſſe, dadurch das erſte Glied oder höchſte Grad der unbekannten Gröſſe multipliciret iſt. *Wolf.*

† Părăbŏlo, āvi, ātum, āre, reden, ſagen, parliren. *Freſn.* 2) in Gefahr ſeyn. *Freſn.*

Părăbŏlus, i, *m.* ein Wagehals, kühner, verwegener Menſch. *Caſſiod.*

Părăcellārius, i, *m.* ein Kellner, Kellermeiſter, Aufſeher auf die Keller, ſonderlich den Weinkeller. *Freſn.* 2) derjenige, ſo den Armen austheilet, was von des Pabſts Tiſche übrig geblieben. *Voſſ.*

Părăcentērium, i, *n.* eine ſilberne, inwendig hohle und vorn verſtählete ſpitzige Nadel, um ſie in die Bruſt oder Unterleib zu ſtechen, und das daſelbſt befindende Waſſer abzuzapfen. *Veget.*

Părăcentēſis, is, ios, eos, *f.* künſtliche Oefnung der Bruſt oder des Unterleibes durch das *Paracenterium* um das Waſſer von da abzuführen. *Plin.*

Părăchăractes, æ, *m.* ein falſcher Müntzer, der falſch Geld macht. *Cod. Th.*

*Părăchăragma, ătis, *n.* falſch Gepräge. 2) falſches Geld, falſche Müntze. *Freſn.*

*Părăchăraximus ſ. Paracaraximus, a, um, falſch, unächt, falſch gemüntzt. Paracharaxima nomiſmata, falſche Müntze. *Freſn. Ab eod.*

*Părăchĭmūmĕnus ſ. Parakimumenus, i, *m.* geheimer Cämmerer, der die Aufſicht über des Kayſers Schlafgemach hatte, oder auch gar mit in oder doch neben ſolchen ſchlief. *Freſn.*

Părăchlamys, ўdos, *f.* Art einer Soldatenkleidung, die ſie über den andern Kleidern trugen. *Ulp.* 2) Art eines Kinderrocks. *Plaut.*

* Părăchrŏniſmus, i, *m.* ein Fehler in der Zeitrechnung oder Chronologie.

Părăclētĭcum, i, *n.* ein gewiſſes Miſſale bey den Griechen. *Freſn. paracleticus.*

*Părăclētĭcus, a, um, zum Troſt gehörig. Uſus paracleticus, der Troſtnutzen der heiligen Schrift.

Părăclētus, ſ. Paraclitus, i, *m.* Beyſtand, Advocat, Fürſprecher. *Tertull.* 2) ein Tröſter. *Id.*

Părăcmaſtĭcus, a, um, abnehmend. Paracmaſtica, ſc. febris, das täglich abnehmende Fieber. *Woyt.* Paracmaſtica ætas, das immer mehr und mehr abnehmende Alter. *Blancard.*

Părăcme, es, *f.* das Abnehmen einer Krankheit. *Blancard.*

Părăcollētĭcus, a, um, zuſammen haltend, zuſammen leimend. *Celſ.*

Părăcŏpe, es, *f.* kleines Raſen, Aberwitz, ſonderlich bey hitzigen Fiebern. *Blancard.*

Părăcўnanche, es, *f.* Art der Bräune, da die Muſculn der Luftröhre inflammirt ſind, und ſich dabey eine Geſchwulſt im Munde befindet. *Blancard.*

Părăda, æ, *f.* Decke auf einem Wagen oder Luſtſchiffe, worunter man für Hitze, Regen u. d. g. ſicher ſeyn kan, al. ſelbſt ein dergl. Schiff. *Auſon.* 2) ehmalige Stadt in dem itzigen Tunetaniſchen in Africa. *Hirtius.*

†Părada, æ, *f.* Quartier, eines Landesherrn, wenn er an einen Ort kam. *Voſſ.*

Păradiaſtŏle, es, *f.* Figur, nach der Wörter von einander unterſchieden werden, welche ſonſt einerley zu bedeuten ſcheinen, z. E. Non *fortis*, ſed *audax* eſt.

†Părădie, *Adv.* den Tag hernach. *Freſn.*

*Părădigma, ătis, *n.* ein Exempel.

*Părădigmătĭcus, a, um, Muſter oder Exempel begreiffend.

Părădīſiăcus, a, um, das Paradis angehend, Paradiſiſch. *Alcim.*

Părădīſĭcŏla, æ, *c.* der im Paradiſe wohnet. 2) der im Himmel iſt, ein Himmelsbürger. *Prudent.*

Părădīſĭgĕnus, a, um, im Paradieſe gezeuget. 2) himmliſch. *Theodulf.*

Părădīſus, i, *m.* ein ſchöner Garten, Luſtgarten. 2) das Paradis, Garten in Eden, worein GOtt Adam und Even ſetzete. *Bibl.* 3) das himmliſche Paradis, Ort der Auserwehlten, der Himmel. *Tertull.* 4) Halle, Vorhof einer Kirche. *Freſn.* 5) Theil eines Schiffs. *Id.* 6) ein Thiergarte. *Gell.*

Părădoxus, a, um, was wider die gemeine Meinung läufft, wunderbar, beſonder. Paradoxa, beſondere Meinungen. Illa mirabilia Stoicorum, quæ παράδοξα nominantur, die wunderbaren Dinge der Stoicker, ſo παράδοξα genannt werden. *Cic.*

Părădrŏmis, ĭdis, f. ein oben offener Spaziergang. *Vitr.*

†Păræněſis, is, ios, eos, f. eine Vermahnung, Erinnerung. *Vulc. Gallic.*

Păræněticus, a, um, zur Erinnerung dienlich. *Quint.* Sermo parӕneticus, eine Ermahnungsrede.

Părætăca, ōrum, n. ehmahlige Stadt in Medien. *Steph. Byz.*

Părætăcæ, ārum, m. die Einwohner des Landes Parätacenes. *Arrian. Nep.*

Părætăcēne, es, f. eine Landſchaft zwiſchen Perſien und Medien. *Curt.*

Parætŏnium, i, n. *Alberton*, Stadt in Egypten, al. in Barcan am Mittelländiſchen Meere in Africa. *Ovid.* 2) Art einer Farbe, ſo ehedem daher gebracht wurde. *Vitr.*

Părætŏnius, a, um, von oder zu der Stadt Parætonio gehörig. 2) Egyptiſch. *Lucan.* 3) Africaniſch. *Stat.*

†Părăfrēdus, i, m. ein Dienſtpferd, Frohnpferd, Vorſpannpferd, Reiſepferd, dergleichen die Unterthanen, wenn ihre Herren oder dero Bedienten in jener Verrichtung reiſeten, zu deren und ihrer Bagage Fortbringung mit hergeben muſten. *Freſn.*

†Părăfrēnārius, ſ. Palafrenarius, i, n. ein Pferd- oder Stallknecht. *Freſn.* †2) ein Stallmeiſter. *Id.*

†Părăgauda, æ, ſ. Paragades, is, f. Gebräme eines Unterkleides zur Zierrath, von Purpur, Golde u. d. g. *Cod.*

Părăgaudatus, a, um, der ein Kleid mit einer Paragauda an hat. *Freſn.*

Părăgaudis, ſ. *Paragauda.*

Paragaudius, a, um, mit einer Paragauda verſehen, verbrämt. *Vopiſc.*

†Părăgium, ſ. Paraticum, i, n. die Gleichheit des Geſchlechts und Adels, nach der ein Baron an eine Baroneſſe, Edelmann an eine von Adel u. ſ. f. verheyrathet werden ſoll. *Freſn.* 2) der Adel. *Id.* 3) ein Collegium, Geſellſchaft, Compagnie. *Id.* 4) das, was der Erſtgebohrne ſeinen Brüdern von den Lehngüthern überläßt. *Id.* 5) jeder Theil von einer Sache. *Id.* 6) gleich zukommendes Erbtheil bis in dem ſechſten Grad. *Hotomann.* ap. *Voſſ.*

Părăgōge, es, f. Grammaticaliſche Figur, da zu Ende eines Worts eine Sylbe oder Buchſtabe angehenget wird, z. E. *Dicier*, pro Dici. 2) wenn in der Muſic in einer Cadenz noch was angehänget wird, ſo der Componiſt nicht darzu gemacht. *Walther.*

Părăgōcĭa, ōrum, n. ein Waſſergang, Waſſerleitung. *Cod.*

Paragone, es, f. Art ſchwartzes Marmors.

†Părăgōnicus, a, um, von ſchwartzem Marmor gemacht. *Freſn.*

*Părăgoricus, um, kauffbar, das man zu kauffen haben kan. *Freſn.*

*Părăgrăphe, es, f. Verzeichniß am Rande einer Schrift. *Gloſſ.*

Părăgrăphus, i, c. Grammaticaliſches Zeichen, welches geſetzet wurde, wo was neues in einer Rede angieng, und nach dem Iſidoro ausſahe wie ein Γ, wofür itzo aber ingemein § geſetzet wird. *Iſidor.* 2) Abſatz oder Stück einer Rede.

Paraguaria, æ, f. Paraguay, eine groſſe Landſchaft in Süd-America.

Părălīpŏmĕnus, a, um, weggelaſſen, übergangen. 2) nachgehohlet. Paralipomena, ſc. *acta*, die 2. Bücher der Chronic in der Bibel, weil darinne nachgehohlet worden, was in den Büchern der Könige entweder zu kurtz berühret oder gar übergangen worden iſt. *Hieron.*

Părălipſis, is, f. Figur in der Oratorie, da man ſagt, man wolle von etwas nicht reden, und indem man dieſes ſagt, dennoch die Sache zugleich ſagt, z. E. Non dicam de ineptiis Titi.

Paralius, ii, m. Springwurtzel. *Apul.*

Părallaxis, is, ios, eos, f. die Weite zweyer Oerter, wo eine Sache aus zwey verſchiedenen Oertern geſehen wird. *Wolf.* - altitudinis, der Unterſchied zwiſchen dem wahren und ſcheinbaren Orte eines Sterns. *Id.* - adſcenſionis rectæ, der Unterſchied zwiſchen der geraden Adſcenſion des wahren und ſcheinbaren Orts eines Sterns. *Id.* - declinationis, der Unterſchied zwiſchen der Declination des wahren und des ſcheinbaren Orts eines Sterns. *Id.* - Parallaxis Latitudinis, der Unterſchied der Breite des wahren und des ſcheinbaren Orts eines Sterns. *Id.* - longitudinis, der Unterſcheid zwiſchen der wahren und ſcheinbaren Länge einer Sterns. *Id.* - orbis, der Unterſchied zwiſchen dem Commutations und Elongations-Winkel. *Id.*

Părallēlĕpīpĕdum, i, n. ein Cörper, der in 6. Parallelogrammata eingeſchloſſen, davon 2. und 2. einander gegen-über ſtehende gleich und parallel ſind, dergleichen den ſonderlich ingemein unſere Stuben, Kammern, die Balken, Breter, Mauren u. d. g. ſind. *Wolf.*

Părallēliſmus, i, m. der gleichweite Abſtand der Linien von einander.

Părallēlŏgrammum, i, n. ein Vierecke, deſſen Seiten einander parallel ſind. - quadratum, ein Quadrat, daran alle 4. Seiten einander gleich lang und die Winkel recti ſind. - rectangulum, das 4. rechte Winkel und 2. und 2. einander gegen über ſtehende gleich lange Seiten hat. *Wolf.*

Părallēlŏgrammus, a, um, das aus Parallel-Linien beſtehet. *Frontin.*

Părallēloneus, a, um, das Parallele Seiten hat. *Agrimenſ. vet.*

Părallēlos, on, *Vitruv.* Părallēlus, a, um, gleichweit von einander ſtehend. Linea parallelos deſignatur, es wird eine Parallel-Linie gezogen. *Vitr.* Tabulæ Paralleli, Parallel-Tafeln. *Vitr.* 2) Paralleli ſc. *circuli*, Circul, die auf der Erdkugel überall gleichweit von dem Æquatore abſtehen. *Wolf.* 3) lineæ parallelæ, Parallel-Linien. *Plin.* 4) - loca, Parallelſtellen in der H. S.

Părălŏgĭa, æ, f. ein Betrug, Falſchheit. *Frontin.*

*Părălŏgiſmus, i, m. ein falſcher Schluß.

*Părălŏgiſo, Părălŏgizo, avi, ātum, āre, einen falſchen Schluß machen. 2) mit einem falſchen Schluß betriegen. *Freſn.*

Părăly-

Părălўſis, is, ios, eos, *f.* Lähmung, Schlaf- und Welkwerdung eines Gliedes, der halbe Schlag. *Celſ.* - univerſalis, der gantze Schlag, die Hand Gottes. *Woyt.* 2) - vulgaris, pratenſis, Schlüſſelblumen.

Părălўticus, a, um, der mit der Paralyſi, Lähmung, Schlag befallen worden iſt, gelähmt, vulgo, gichtbrüchig. *Plin.* 2) Paralytica alpina, Bergſanikel, Bährenöhrlein.

†Părămentum, i, *n.* Zierrath, Putz, Schmuck. *Freſn.* 2) ein ausgeputzter Thron oder Richterſtuhl. *Id.* 3) Herberge, Logis, da alles parat und fertig iſt. *Voſſ.*

Părămēſe, es, *f.* Art eines Tons in der Muſic, *al.* Saite nächſt über der mittelſten. *Vitr.*

Părămĕſus, i, *m.* ſc. digitus, der Finger nach dem Mittelfinger, der Goldfinger. *Blancard.*

Părămĕter, tri, *f.* gerade Linie von unveränderlicher Gröſſe, die man in Erklärung der Eigenſchaften der Kegelſchnitte und anderer krummen Linien brauchet. *Wolf.* 2) - diametri, ein Parameter, der eine krumme Linie in Anſehung des Diametri hat. *Id.*

*Părămŏnārius, i, *m.* ein Küſter, Kirchner. *Freſn.*

Părănēte, es, *f.* die letzte Saite ohne eine *Vitr.*

Părangăria, æ, *f.* eine Poſt. *Cod.* 2) eine Extrapoſt. 3) Beſchwerde in Hergebung des Zugviehes oder der Reitpferde, auch auf auſſerordentlichen Wegen. *Cod. Th.*

Părangārius, a, um, die Poſten angehend, die offentlichen Fuhren betreffend. *Cod.*

Paranites, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins.

Părănymphus, i, *m.* ein Brautführer, der die Braut zur Trauung führet. *Freſn.* al. der den Bräutigam mit begleitete, wenn er die Braut heimführete. *Voſſ.*

Părăpegma, ătis, *n.* Mathematiſches Inſtrument, ſo man zur Obſervation der Geſtirne brauchte, *al.* & quidem rectius, eine Tafel, worauf der Auf- und Untergang der Geſtirne, Ereignung der Finſterniſſe u. d. g. bemercket war. *Vitr.*

Părăpĕtăſia, æ, *f.* Anhang, angebautes Gebäude an ein anders. *Cod. Th.*

Părăpherna, ōrum, *n.* zugebrachtes Gut, ſo eine Frau ihrem Manne über die eigentliche Mitgift zubringet, und in ihrem Schmucke, Kleidern, Hausrath u. d. g. beſtehet. *Ulp.*

Părăphernālis, e, was einer Frau über ihre Mitgabe zuſtehet.

Părăphĭmōſis, is, ios, eos, *f.* Gebrechen da die Vorhaut an dem männlichen Gliede die Eichel deſſelben nicht bedecken kan. *Blancard.* 2) Fehler, da das, was einen Gang am Leibe zudecken ſoll, nicht da iſt, oder zureichet. *Id.* 3) allzufeſte und genaue Zuziehung der Mutterſcheide. *Id.*

*Părăphōniſta, æ, *m.* ein Sänger, Cantor in der Kirche. *Freſn.*

Părăphŏra, æ, *f.* eine kleine Unſinnigkeit. *Blancard.*

Părăphŏron, i, *n.* Art Alaun. *Plin.*

Părăphrăſis, is, ios, eos, *f.* eine umſtändliche Überſetzung einer Schrifft, die etwas mit mehreren Worten ausdrückt. *Quint.*

Părăphraſtes, æ, *m.* ein Dollmetſcher, der jedoch zugleich die Sache auch deutlicher zu machen ſucht. *Hieron.*

*Părăphraſticus, a, um, eine freye Überſetzung betreffend.

Paraphredus, ſ. *Parafredus.*

Păraphrenītis, ĭdos, *f.* ein Aberwitz mit ſtetem Fieber. *Blancard.*

Părăphrŏſўne, es, *f.* ein geringer Aberwitz, verderbte Imagination und Judicium. *Blancard.*

Părăplasma, ătis, *n.* ein Critiſches Zeichen, ſo mit etwas Wachs auf den Rand einer Schrift gemacht wurde. *Martin.*

Părăplēgia, æ, *f.* *Blancard.* Părăplexia, æ, *f.* Lähmung, Schlag, ſo nur einen Theil des Leibes, doch aber das Haupt nicht trifft. *Blancard.*

Părăpŏtămii, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Phocide an dem Fluſſe Cephiſſo. *Strab.*

Părapſis, ĭdis, *f.* Art eines ſilbernen Tiſchgeſchirrs. *Petron.*

†Păraptōma, ătis, *n.* ein Anſtoß, ein Verſehen.

Părăpўgion, i, *n.* die Armſchiene, Ellenbogenpfeiffe, gröſte unter den beyden Ellenbogenbeinen. *Woyt.*

†Părārium, i, *n.* Machine, Steine damit zu werfen, ein Steingeſchütz, Steinſtück. *Freſn.*

Părārius, i, *m.* ein Unterhändler. Nolle interponi pararios, keine Unterhändler dabey haben wollen. *Sen.* Parariis interpoſitis nomina facere, durch Unterhändler Schulden machen. *Id.*

Părārius, a, um, ein Paar angehend. Aes pararium, Geld, ſo einem Röm. Ritter gegeben wurde, ſich zwey oder ein paar Pferde halten zu können. *Feſt. par.*

Părărhythmus, i, *m.* Art des Pulſes, wie er in einem Alter nicht ſeyn ſoll. *Blancard.*

Părarthrēma, ătis, *n.* Art der Verrenkung, da ein Bein nur etwas aus ſeinem Sitze verrückt iſt. *Woyt.*

Părăſanga, æ, *f.* eine Perſiſche Meile, insgemein von 30. ſonſt aber auch von 40. bis ſelbſt 60. Stadiis. *Plin.* 2) eine groſſe Weite. Multis paraſangis antecellere aliquem, es einem ſehr weit zuvor thun. *Strab.*

Păraſcēnium, i, *n.* Ort neben dem Theatro, wo ſich die Comödianten anzogen und zurecht machten. *Vitr.*

†Păraſcernus, i, *m.* Art eines Schiffs. *Freſn.*

*Păraſcēue, es, *f.* die Vorbereitung, Zurichtung, Zurechtmachung ꝛc. 2) der Rüſttag, da die Juden alles zum Sabbath fertig machten. *Bibl.* 3) der Charfreytag.

Părăſĕlēne, es, *f.* ein Nebenmond.

Părăſēmon, i, *n.* Zeichen der Schiffe die ſie als Wappen hinten im Spiegel führen. *Salmaſ.*

Părăſiōpēſis, is, ios, eos, *f.* die Verſchweigung; Figur, da man ſagt, daß man von etwas nicht reden wolle, und indem man dieſes ſagt, es doch alſo ſagt. *Quint.*

Păăr-

Păraſĭta, æ, *f.* eine Schmarutzerin, Tellerleckerin, Fuchsſchwäntzerin. *Horat.*

Păraſitaſter, tri, *m.* ein junger Tellerlecker, junger Schmarutzer, der aber die Kunſt eben noch nicht recht gelernet hat. *Ter.*

Păraſĭtātio, ōnis, *f.* das Schmarutzen, die Fuchsſchwäntzerey. *Plaut.*

Păraſĭtĭcus, a, um, ſchmarutzeriſch, fuchsſchwäntzeriſch. Paraſitica ars, die Kunſt zu fuchsſchwäntzen. *Plaut. paraſitus.*

Păraſĭtor, ātus ſum, āri, ſchmeicheln, fuchsſchwäntzen, ſchmarutzen. Paraſitando paſcere ventrem, durch fuchsſchwäntzen, ſchmarutzen den Wanſt füttern. *Plaut.*

Păraſĭtus, i, *m.* der ſeinen Theil mit von dem Opferfleiſche bekam. *Heſych.* 2) ein Schmarutzer, Tellerlecker, der um eines fetten Mauls willen andern entweder ſchmeichelt, oder einen Pickelhäring abgibt, oder auch Naſenſtieber u. d. g. einnimmt. Aſſentatio faceta paraſitorum, die artige Flatterie der Schmarutzer in den Comödien. *Cic.* Paraſiti edaces, freßige Schmarutzer. *Horat.* 3) eine Hure. Paraſitam ducere, ſich mit einer Hure ſchleppen. *Plaut.* 4) ein Diener, Laquais. *Freſn.*

Păraſtăda, æ, *f. Vitr.* Păraſtas, ădis, *f. Vitr.* Paraſtăta, æ, *f.* ein Pfeiler, worauf in den Arcaden die Bögen ruhen. *Vitr.* al. Stein an den Thorwegen der Häuſer, damit dieſelben nicht von den Achſen der Wägen beſchädiget werden können. al. die Thürſteine vor den Häuſern. 2) *plur.* die Beyſteher, Oberhodlein, harte und weiſſe Drüslein, ſo über den Geburtsgeilen liegen. *Blancard.*

Păraſtătes, æ, *m.* ein Beyſtand, Gehülfe.

Păraſtătĭca, æ, *f.* ein Pfeiler in einer Bogenſtellung oder Arcade. *Plin.*

†Păraſter, ſtri, *m.* ein Stiefvater. *Freſn.*

Păraſtĭchis, ĭdis, *f.* Reihe Buchſtaben zu Anfange oder Ende der Verſe, die wieder was beſonders bedeuten oder anzeigen, wie z. E. die erſten 5. Verſe des letzten Buchs in der Iliade des Homeri das Wort λευκη geben. *Gell.*

Părăſynanche, es, *f.* Art der Bräune, da nur die äuſſerlichen Theile des Halſes inflammirt ſind, hingegen ſich keine Geſchwulſt im Munde befindet. *Blancard.*

†Părăſynaxis, is, ios, eos, *f.* geheime Zuſammenkunft, Nebenzuſammenkunft. *Freſn.*

†Parāta, ſ. Părātica, ſ. Părĕda, æ, *f.* Abgabe, Zuſammenſchus an Gelde, die Abgeordneten des Fürſtens dafür zu tractiren. *Freſn.* 2) Geld, ſo Landgeiſtlichen geben müſſen, die Biſchöfe dafür zu tractiren, wenn ſie ihre Kirchen beſuchten. *Id.* 3) Recht, das ein Herr hatte, ſeine Leibeigene oder Eigenleute in eines andern Herrſchaft aufzuſuchen, wenn ſie flüchtig geworden waren. *Id.* 4) Herberge und Bereitſchaft einen Herrn oder deſſen Leute zu empfangen. *Voſſ. paro.*

Părāte, *Adv.* fertig, bereit. - ad dicendum venire, zum Reden auftreten. *Cic.* Paratius atque accuratius dicere, ſich beſſer darzu geſchickt haben und deſto eigentlicher von etwas reden. *Cic.* Paratiſſime reſpondere, ſehr fertig antworten. *Plin. Sec.*

Părātella, æ, *f.* wilder Ampfer, ein Gewächs. *Macer.*

Paratica, ſ. *Parata.* Paraticum, ſ. *Paragium.*

†Părātĭcus, i, *m.* ein Edelmann. *Freſn.*

Părātio, ōnis, *f.* die Zubereitung, Fertigmachung, Anſtalt, Zurüſtung. *Afran.*

Părātitla, ōrum, *n.* kurtzer Inhalt der titulorum in jure. 2) Summariſche oder kurtze Erklärung der Titeln.

†Părātor, ōris, *m.* ein Bereiter, Fertigmacher; †2) ein Schneider der Kleider macht. *Freſn.* †3) ein Ausputzer, Ausſtaffirer. *Id.*

Părātōrium, i, *n.* Sacriſtey, Ort wo die Geiſtlichen den Kirchenornat oder zum Gottesdienſt gehörige Kleider anziehen. *Freſn.* 2) Werkſtatt, wo man Leinwand macht. *Id.*

Părătrăgœdio, āvi, ātum, āre, ein groſſes Aufhebens von einer geringen Sache machen, lermen, ein groß Geſchrey, groſſen Aeſchper machen. Vide, ut paratragœdiat carnufex, ſiehe nur, was der Galgenſtrick für ein Aufhebens macht. *Plaut.*

Părătrimma, ătis, *n.* das Aufreiben der Haut zwiſchen den Beinen, ein Wolf. *Woyt.*

Părātūra, æ, *f.* das Geräthe. - tabernaculi, zu der Stiftshütte. *Bibl.* 2) die Zierrath, der Schmuck, womit man ſeine Kleidung ausputzet. *Tertull. paro.*

Părātus, a, um, bereitet, fertig gemacht. Materiam habere paratam, fertig gemachtes Bauholtz haben. *Cic.* Parati nil eſt, es iſt nichts bereitet. *Ter.* 2) parat, fertig, geſchickt. - venit ad judicium, iſt er vors Gericht gekommen. *Cic.* Quo paratior ad id eſſet, damit er deſto geſchickter darzu wäre. *Cic.* - omnia perpeti, alles zu leiden. *Cæſ.* - facere aliquid, etwas zu thun. *Cic.* Homo ad omne facinus paratiſſimus, ein Menſch, der zu allen Bubenſtücken fertig und parat iſt. *Cic.* Paratiſſimus in jure, der im Recht ſehr wohl verſirt iſt. 3) verſehen, gerüſtet, ausgerüſtet. - animo, mit einem guten Muthe. *Cic.* - ab exercitu, mit einer Armee. *Cic.* - peditatu, mit Infanterie. *Cic.* - ab omni re, mit allen Dingen. *Cic.* 4) dienſtfertig. - promptus & paratus. *Plin. Sec.* Promtum & paratum eſt, es ſteht zu dienſten. *Cic.*

Părātus, us, *m.* die Zurüſtung. - principalis, Kaiſerliche, Fürſtliche. *Tac.* - funebris, zur Leiche. *Tac.* 2) Kleidung, Schmuck, Zierrath. Tyrios induta paratus, die eine Kleidung von Purpur an hat. *Ovid.* Gemmarum adhibent paratum, ſie zieren ſich mit Edelgeſteinen aus. *Solin.*

†Paravegium, i, *n.* Ort, wo die Schiffe für dem Winde ſicher ſtehen können. *Freſn.*

†Părăvĕredārius, i, *m. Freſn.* Părăvĕrēdus, i, *m.* ein Dienſtpferd, Frohnpferdt, Vorſpannpferd, das einer geben mußte dem Landsherrn, deſſen Abgeordnete und wer es ſonſt berechtiget war, auf auſſerordentlichen Wegen oder auch durch Extrapoſten fortzubringen. *Freſn.*

Părăzōnium, i, *n.* Art eines kleinen Degens, Dolchs, ſo an einem Gürtel hienge. *Martial.*

Parca, æ, *f.* eine der 3. Parcen oder Lebens- und Schickſalsgöttinnen, die mit ihren Nahmen *Clotho*, *Lacheſis* und *Atropos* hieſſen, wovon erſtere den Rocken hielt, die andere den Lebensfaden der Menſchen ſpann, und die dritte ihn mit einer Scheer abſchnitt. *Cic.* 2) Schickſal, Verhängniß. Meliore Parca nubere, glücklich, zu gutem Glück heirathen. *Ovid.* Mihi naſcenti nubila Parca fuit, ich bin zu keiner glücklichen Stunde gebohren worden. *Ovid.* Sic voluere Parcæ, das iſt des Schickſals Wille. *Virg.*

†Parcagium, i, *n.* ein Thiergarte, vermachter Ort, worinnen wilde Thier aufbehalten und geſchont werden. *Freſn. parcus.*

†Parcămĕnum, i, *n.* Pergament. *Freſn.*

Parcapus, i, *m.* ein Igelſtein, dergleichen aus Oſtindien gebracht wird. *Woyt.*

†Parcarius, i, *m.* Aufſeher über einen Parc oder Thiergarten.

†Parcāta, æ, *f.* eine Wieſe, ſo mit Zäunen oder dergleichen ummacht iſt. *Freſn.*

†Parcātio, ōnis, *f.* ein Thiergarten. *Freſn.*

Parce, *Adv.* genau, kärglich, ſparſam. Parcius de laude alicujus ſcribere, ſparſamer von eines Lob ſchreiben. *Cic.* Parciſſime aquæ facere poteſtatem, das Waſſer ſehr ſparſam zukommen laſſen. *Colum.*

†Parcennarius, ſ. Percennarius, i, *m.* der Theil an einer Erbſchaft mit hat. *Freſn.*

†Parchānus, i, *m.* Barchent, Art eines Baumwollenen Zeugs.

Parcĭlŏquium, i, *n.* die Sparſamkeit im Reden. *Apul.*

Parcĭmōnia, ſ. Parsĭmōnia, æ, *f.* die Sparſamkeit. - magnum vectigal, iſt ſtatt eines ſtarken Einkommens. *Cic.* Res familiaris conſervatur diligentia & parcimonia, das Hausweſen wird erhalten durch Fleiß und Sparſamkeit. *Cic.*

Parcĭprōmus, i, *m.* ein ſparſamer Herausgeber, ein karger Filz. *Plaut.*

Parco, pĕperci. *Feſt.* parſi. *Cato.* parcui. *Næv.* parcĭtum & parſum, ĕre, ſparen. - impenſæ, die Unkoſten. *Liv.* - operæ. *Cic.* - labori, die Arbeit. *Cic.* - ſumtui nulla in re, die Unkoſten in keiner Sache. *Cic.* 2) ſchonen, verſchonen. - ædificiis, die Gebäude. *Cic.* - Albinio, des Albinii. *Cic.* Nihil pretio parſit, filio dum parceret, er hat keine Koſten geſparet, wenn er nur des Sohns ſchonen kunte. *Plaut.* Italiæ parcitum eſt, man hat Italien verſchonet. *Plin.* 3) ſich enthalten. Ut parceretur a cædibus & ab incendiis, daß man ſich der Maſſacre und des Brennens enthielte. *Liv.* 4) vergeben, pardoniren. - alicui, einem. *Cic.* 5) nicht wollen. - credere, glauben. *Ovid.*

Parcus, a, um, ſparſam. - in largienda civitate, in Ertheilung des Bürgerrechts. *Cic.* - pœnæ, im Strafen. *Claudian.* - in ædificando, im Bauen. *Cic.* 2) haushälteriſch. Colonus parciſſimus, ein ſehr ſparſamer Landmann. *Cic.* Aceti veteris non parcus, der den alten Eßig nicht ſchonet. *Horat.* 3) karg, filzig. Parcus & tenax pater, ein karger und mit dem Gelde an ſich haltender Vater. 4) mäſſig. - comitatu, der wenig Leute um ſich hat. *Plin. Sec.* Parciſſimus æſtimator beneficiorum, der die Wohlthat wenig äſtimiret. 5) klein, mäſſig. Parcum vitrum, ein klein Glas. *Martial.* Parcior ira meo merito, der Zorn iſt nicht ſo groß, als ich wohl verdienet habe. *Ovid.* 6) ſchonend. Parcus civium ſanguinis, der das Blut der Burger ſchonet. *Tac.*

†Parcus, i, *m.* ein umſchloſſener Ort, worein man gantze Heerden Vieh um der Sicherheit willen bringen kan. *Freſn.* 2) dergleichen Ort, wo man gepfändetes Vieh hintreibt, bis deſſen Herr den Schaden erſetzt. 3) ein Parc, ein Thiergarten, worinnen man allerhand wilde Thier aufbehält. *Id.*

Pardălianches, is, *n.* Fleiſch mit Saft von Aconito beſtrichen, womit die Panther gefangen werden. *Plin.* 2) - aconitum, Gemſenwurtz, Schwindelkraut.

Pardălion, i, *n.* Salbe, die wie ein Pantherthier riechet. *Plin.*

Pardălios, i, *m.* Art eines geſprengten Edelgeſteins. *Plin.*

Pardălis, is, *f.* ein Pardel, Pantherthier weiblichen Geſchlechts. *Curt.*

†Pardina, æ, *f.* eine Wieſe. *Freſn.*

†Pardona, æ, *f.* gerichtlich zuerkannte Geldſtrafe. *Freſn.*

Pardus, i, *m.* ein Pardel, Pantherthier, grimmiges wildes Thier. *Juvenal.*

Părēas, ſ. Parias, æ, *m.* Art einer Schlange, ſo keinen Schaden thut. *Lucan.*

Părecbăſis, is, ios, eos, *f.* eine Ausſchweifung, ſonderlich in der Rede, eine Digreſſion. *Quint.*

†Părĕdrus, i, *m.* ein Beyſitzer, Aſſeſſor. *Pitiſc.* †2) ein Menſch, ſo mit unter die Zahl der Götter genommen worden. *Id.* †3) die Kraft des böſen Feindes in einem Menſchen. *Freſn.*

Părēgŏria, ſ. Paragoria, æ, *f.* ein Troſt. 2) eine Linderung, wie eine Artzney giebt. *Apul.*

Părēgŏrĭcus, ſ. Paragoricus, a, um, lindernd. Paregoricum remedium, ein linderndes Mittel. *Marc. Emp.*

*Părēgŏrizo, ſ. Paregoriſo, āvi, ātum, āre, lindern, als eine Artzney den Schmertz. *Freſn.* 2) beſänftigen, ſtillen mit Worten. *Auguſtin.*

Pareira Brava, æ, *f.* Art einer Americaniſchen Wurtzel, die ſonderlich wider den Stein dienen ſoll. *Woyt.*

Părēlion, i, *n. Sen.* Părēlius, i, *m.* eine Nebenſonne, Beyſonne, da die rechte Sonne in den Wolken einen Schein wirft, als ſtünde da noch eine Sonne. *Plin.*

Părēmptōſis, is, ios, eos, *f.* der Einfall, das Einfallen wohin, z. E. des Blutes aus dem Hertze in die arteriam magnam. *Blancard.*

Părēncĕphălos, i, *m.* al. Parencephalis, ĭdis, *f.* das Hirnlein, klein Gehirn, ſo in der hinterſten und unterſten Höle der Hirnſchale liegt. *Blancard.*

Părenchўma, ătis, *n.* das Beſtandweſen eines jeden Eingeweides, z. E. der Leber, der Miltz, der Därme. *Blancard.*

Părens, tis, *m.* der Vater. Diligere aliquem ut alterum parentem, einen wie ſeinen andern Vater lieben. *Cic.* Facere aliquem pulcra prole parentem, einen mit einem ſchönen Kinde zum Vater machen. *Virg.* 2) *f.* die Mutter. Natorum quinque parens, die 5. Kinder hat, eine Mutter von 5. Kindern. *Ovid.* 3) *m.* Vater und Mutter. Uterque parens, beyde Eltern. *Ovid.* 4) *plur. m.* die Eltern. Parentes cariſſimos habere debemus, wir ſollen die Eltern ſehr lieb haben. *Cic.* Id ſuos parentes orare, ſeine Eltern darum bitten. *Cic.* 5) ein Erfinder oder Erfinderin, Stifter oder Stifterin. Socrates Philoſophiæ parens iure dici poteſt, Socrates kan mit Recht ein Vater, ein Erfinder der Weltweißheit genannt werden. *Cic.* Philoſophia bonarum artium quaſi parens eſt, die Weltweißheit iſt gleichſam eine Mutter, Zeugerin der guten Künſte. *Cic.* Romulus urbis parens, *Romulus* iſt ein Stifter, Erbauer der Stadt Rom geweſen. *Cic.* Lyræ parens Mercurius, *Mercurius* iſt ein Erfinder der Leier. *Hor.* 6) ein Freund, Blutsfreund, Verwandter. *Capitol.* 7) Parentes die Alten. - ſequuntur catulos, die alten begleiten die Jungen. *Plin.*

Părens, tis, *o.* gehorchend. - dicto, eines Worten. *Virg.* 2) gehorſam. Parentiores habere exercitus, gehorſamere Armeen haben. *Cic.* *pareo.*

Părentālia, ium, *n.* Begräbnißmahlzeit. *Petron.* 2) Schmaus, den man im Februario den verſtorbenen Eltern und andern Freunden zu Ehren bey dem Grabe hielt. *Cic.*

Părentālis, e, die Eltern angehend. Umbræ parentales, der verſtorbenen Eltern Seelen. *Ovid.* 2) väterlich. Corde parentali colendus, der mit väterlichem Hertzen zu lieben. *Fortunat.* 3) großväterlich, die Vorfahren angehend. 4) den Leichendienſt angehend. Dies parentales, die Tage, an dem man die Parentalia begieng. *Ovid.* *parens.*

Părentātio, ōnis, *f.* Leichenbegängniß, ſonderlich ſeiner Eltern. *Tertull.*

† Părentātus, a, um, der eine groſſe Freundſchafft, viel Verwandte und Blutsfreunde hat. *Freſn.* *parens.*

† Părentātus, us, *m.* die Blutsfreundſchaft, Verwandtſchaft. *Freſn.*

Părentēla, æ, *f.* die Verwandſchaft, Familie, Geſchlecht. *Capitol.* 2) der Vatersſtand Vaterſchaft, reſpectus parentelæ, der Zuſtand eines Vettern, der als ein Vater zu betrachten iſt.

Părenthĕſis, is, ios, eos, *f.* ein Zwiſchenſatz. 2) die Zeichen einer Parentheſis, dergleichen im Lateiniſchen ſind ( ), im Teutſchen aber [ ].

* Părenthĕtĭcus, a, um, darzwiſchen geſetzet. Bellaria parenthetica, Art der Confituren, ſo zwiſchen den andern Speiſen gegeben werden. *Sariſb.*

† Părentia, æ. *f.* der Gehorſam. *Freſn.*

Părentĭcīda, æ, *m.* ein Vater- oder Muttermörder, ein Eltermörder. *Plaut.*

† Părentinus, a, um, die Eltern, auch Brüder u. d. g. Verwandte angehend. *Freſn.*

Părentium, i, *n.* *Parenzo*, Stadt in Iſtrien, ſo den Venetianern gehöret. *Plin.*

Părento, āvi, ātum, āre, den Leichendienſt abſtatten, die letzte Ehre erweiſen. - Cethego, dem Cethego. *Cic.* 2) rächen. - Regi ſanguine coniuratorum, den König mit dem Blute der Zuſammenverſchwornen. *Liv.* - noxio ſanguine iniuriæ ſuæ, Unrecht mit des Schuldigen Blute. *Petron.* 3) ergeben ſeyn. - luxuriæ, der Wolluſt. Sen. 4) Hoc nemo parentat, dieſes ſetzet niemand in die Leichenrede. *Petron.*

Păreo, ui, ĭtum, ēre, erſcheinen, ſich ſehen laſſen. - ad portum, an dem Hafen. *Martial.* 2) zu finden ſeyn, geſehen werden. - in tabulis, in den Verzeichniſſen. *Cic.* 3) bezahlen. - debito, die Schuld. *Tertull.* 4) bekannt ſeyn, erhellen. - alicui, einem. *Virg.* Quum pareat igitur id æternum eſſe, da alſo erhellet, daß das ewig ſey. *Cic.* 5) ſich unterwerffen. *Curt.* 6) gut thun. *Cic.* 7) ſich nach etwas richten. *Cic.*

Pareoron, i, *n.* eine Sonnenblume, Art eines Gewächſes. *Apul.*

Părĕphippus, i, *m.* ein ungeſchickter Reuter, der nicht recht im Sattel ſitzt.

† Părergium, i, *n.* Hülfe, Beyſtand. *Freſn.*

Parergon, i, *n.* Parergum, i, *n.* ein Nebenwerck. *Plin.* 2) eine Zierath, Nebenzierath. *Vitr.*

† Pares, ium, *m.* Pairs. ſ. *Par.*

Părĕſis, is, ios, eos, *f.* Art des halben Schlags, der inſonderheit von der Colica herrührt. *Blancard.*

† Pargia, ſ. Pargya, æ, *f.* was einem Herrn über die Strafe von dem Schaden, den ein Vieh auf dem Felde, Wieſen u. d. g. gethan, zufällt. *Freſn.*

† Pargus, i, *m.* ein Pferch, auf dem Felde ummachter Ort, worinnen die Schafe aufbehalten werden, Schafhürte. *Freſn.* Pro *Parcus.*

Parhippus, ſ. *Parippus.*

Părhўpăte, es, *f.* Saite in der Muſic neben der Hypate. *Vitr.*

† Paria, æ, *f.* Lehnseinkünfte, Ehre und Huldigung. *Freſn.* 2) *c. Orenoque*, Fluß in America.

Păriambus, i, *m.* ein Pes in der Proſodie, ſo aus 2. kurtzen Sylben beſtehet, z. E. Dĕŭs, Lŏquŏr. *Terentian.*

Pariana Colonia, æ, *f.* *Pario*, Stadt in klein Aſien am Helleſponte.

Parianus, i, *m.* beſonderes Meerthier. *Plin.*

† Păriātio, ōnis, *f.* die Vergleichung. 2) gleiche Ausgabe mit der Einnahme, Rechnung, worinne Ausgabe und Einnahme einander gleich, oder die in beyder Anſehung ihre Richtigkeit hat. *Digeſt.*

† Păriātor, ōris, *m.* ein Vergleicher, Gleichmacher. 2) der gleiche Rechnung ablegt, des Einnahme und Ausgabe gleich kommen und er alſo nichts ſchuldig bleibt. *Digeſt.*

† Părĭcellŭlus, i, *m.* ein Zellbruder, Mönch, der mit einem in einer Zelle wohnet. *Freſn.*

Părĭcīda, ſ. Parricida, æ, *m.* ein Vatermörder. - eſt, qui patrem necavit, iſt, der ſeinen Vater

Vater getödtet hat. *Cic.* 2) der Mutter, Großvater, Großmutter, Bruder, Schweſter, Schwiegereltern, Schwiegerſohn oder Schwiegertochter, Stiefvater, Stiefmutter, item den Patron, der ihn frey gelaſſen oder deſſen Frau umgebracht. *Paull. Ict.* 3) der einen ſeiner Mitbürger umgebracht. *Cic.* 4) der ſich wider ſein Vaterland feindſelig vergriffen. *Tac.* 5) der einen freyen Menſchen umgebracht. *Lex Numæ.*

Pārĭcīdālis, e, Vatermörderiſch. 2) mörderiſch. Paricidalis ardor, ein mörderiſcher Grimm. *Quint.*

Pārĭcīdātus, us, *m.* ein Vatermord. *Cæl.* ap. *Cic.*

Pārĭcīdiālis, e, Vatermörderiſch. 2) mörderiſch. Homo paricidialis animi, ein Menſch von einem mörderiſchen Gemüth, der ſich aus einem Morde nichts macht. *Lamprid.*

Pārĭcīdiālĭter, *Adv.* durch einen Vatermord. *Lamprid.*

Pārĭcīdiōſe, *Adv.* Vatermörderiſch. *Cic.*

Pārĭcīdium, i, *n.* ein Vatermord. De patris & patrui paricidio cogitare, auf des Vaters und des Vettersmord dencken. *Cic.* 2) Mord naher Blutsverwandten. Paricidium fraternum, ein Brudermord. *Cic.* 3) Mord und groſſes Verbrechen. - patriæ, gegen ſein Vaterland. *Cic.*

† Pārĭcla, æ, *f.* eine Abſchrift, Copey von einer andern Schrift. *Freſn.*

† Pārĭconſĭlium, i, *n.* ein gleichförmiger Rath, die Ubereinſtimmung. *Freſn.*

† Pārĭcŭlus, a, um, gleich, gleich lautend, einſtimmig. *Freſn.*

Parĭcus, i, *m.* einer der Quæſtorum zu Rom, ſo die Mordthaten und dergleichen peinlichen Dinge unterſuchen muſten. *Feſt.*

Pārĭēdrus, i, *m.* *Leprus*, höchſter Berg in Armenien.

Parienna, æ, *f.* Friedeck, Stadt in Schleſien, *al.* Parn, Stadt in Mähren.

Parientia, æ, *f.* der Gehorſam, die Folge. *Caſſiod.*

Păries, ĕtis, *m.* eine Wand. - intergerinus, ſ. intergerivus, eine Zwiſchenwand zwiſchen 2. Nachbarn. *Plin.* - medianus, eine Scheidewand in dem innern Hauſe. *Vitr.* - primarius, ein Hauptwand, vorder- hinter- oder Seitenwand. - cratitius, eine ausgeflochtene Wand. *Vitr.* - lateritius, eine Wand von ungebrannten Ziegeln. *Id.* - diplinthius, Wand oder Mauer 2. Ziegel dicke. *Id.* - triplinthius, 3. Ziegel dick oder ſtarck. *Id.* - cœmentitius, von Bruchſteinen. *Vitr.* - formaceus, die von zacher Erde zwiſchen 2. Bretern aufgeführet wird. *Plin.* - teſtaceus, von gebrannten Ziegeln. *Pitiſc.* - cæcus, Wand ohne Fenſter. *Digeſt.* - feneſtratus, Wand mit Fenſtern. - fornicatus, gewölbte Wand. *Poët.* - ſolidus, von dem Boden recht aufgehende Wand. *Cic.* - communis, gemeine Wand, ſo beyden Nachbarn gehöret. *Cic.* - proprius, eigene Wand, ſo nur einem Nachbar gehört. *Cic.* - ventrem facit, hat einen Bauch, beuget ſich. *Digeſt.* Ducere parietem per veſtibulum alterius, durch eines Vorſchopfen eine Wand führen. *Cic.* Parietes diſturbare, die Wände einreiſſen. *Cic.* 2) das Haus. Nullo modo iisdem parietibus cum aliquo tuto eſſe poſſe, auf keine Art mit einem in einem Hauſe ſicher ſeyn können. *Cic.* Nihil mihi intra meos parietes tutum eſt. es iſt nichts in meinem Hauſe ſicher, ich bin mit nichts in meinen 4. Pfählen ſicher. *Cic.* 3) In adoleſcentia perfodiſſe parietes, in ſeiner Jugend ein Dieb geweſen ſeyn. *Cic.* Parietum perfoſſor, ein Dieb, der den Leuten in die Häuſer einbricht. *Plaut.* 4) Intra privatos parietes ſtudere, für ſich daheim ſtudiren. *Quint.* 5) In caducum parietem inclinare, ſich auf einen verlaſſen, der doch nichts helfen kan. *Spartian.* 6) Paries ero, ich werde zwiſchen euch eintreten. *Plaut.* 7) Seite der Naſe. *Freſn.* 8) Wand eines Vogelnetzes. *Id.*

Părĭĕtālis, e, die Wände angehend. Parietalis herba, Kraut, ſo aus der Wand wächſt. *Marc. Emp.*

Părĭĕtāria, æ, *f.* ſc. herba, Mauerkraut, Tag und Nacht, S. Peterskraut, Glaskraut, ein Gewächs. *Aur. Vict.*

Părĭĕtārius, i, *m.* ein Mäuerer, Mauer- oder Wandmacher. *Firmic.*

Părĭĕtīna, æ, *f.* alte baufällige Mauer, die Ruinen, noch ſtehende Stücke und Uberreſte von der Republic. *Cic.* paries.

Părĭĕtīnus, a, um, die Wände angehend. Parietina herba, Kraut, ſo an den Mauern oder Wänden wächſt. *Ammian.*

† Părĭfĭco, āvi, ātum, āre, gleich machen. *Matth. Par.*

Părĭformĭter, *Adv.* gleich, ähnlich. *Freſn.*

† Parigium, i, *n.* Theil des Meers von 450. Meilen zwiſchen Italien und Egypten, das inſonderheit gefährlich zu ſchiffen war. *Freſn.*

Parilia, ium, *n.* Feſt, ſo die Kindbetterinnen für ſich daheim begiengen. *Feſt. al.* Feſt, ſo gefeyert wurde, wenn die Bäume, Felder und Kräuter, gleichſam gebähren und ihre Früchte bringen. *Mar. Victorin.* pario.

Parilicium, ſ. Palilicium.

† Părĭlion, i, *n.* eine Nebenſonne. 2) der da leuchtet wie eine Nebenſonne der eine andere Nebenſonne iſt. *Freſn.*

Părĭlis, e, gleich, ähnlich. Stellæ parili colore, Sterne von gleicher Farbe. Parilis ætas, gleiches Alter. *Ovid.*

Părĭlĭtas, ātis, *f.* die Gleichheit. - virtutum, der Tugenden. *Gell.* - amoris, der Liebe. *Apul.* - menſuræ, des Maaſſes. *Apul.* - certaminis, des Streits. *Sidon.*

† Părio, āvi, ātum, āre, vergleichen. - aliquem alicui per omnia, einen einem in allen. *Tertull.* 2) gleich ſeyn. *Arnob.* 3) ſeine Rechnung ſo machen, daß Ausgabe und Einnahme einander gleich kommen. *Ulp.*

Părio, īre, *Enn.* Obſol. Părio, pepĕri, partum, părĕre. - liberos, Kinder. *Cic.* Si quintum pareret, aſinum fuiſſe parituram, wenn ſie den fünften Sohn gebiere, würde ſie einen Eſel gebähren. *Cic.* 2) zeugen. Vicinus noſter peperiſſe ſe filium memorat, unſer Nachbar ſaget, daß er einen Sohn gezeuget habe. *Cæcil.* 3) legen. - oua, Eyer. *Cic.* 4) hervor bringen. Fruges & reliqua, quæ terra

parit, Früchte und was ſonſt die Erde hervor bringt. *Cic.* 5) zuwege bringen, verſchaffen, verurſachen. - civitati otium, der Stadt eine Ruhe. *Cic.* - alicui ægritudinem, einem Verdruß. *Plaut.* - faſtidium, einen Eckel. *Plin.* - gloriam, einen Ruhm. *Cic.* - perfugium pedibus, ſeine Retirade durch die Füſſe. *Plaut.* Dummodo laboribus meis populo Rom. dignitas pariatur, wenn nur durch meine Arbeit dem Röm. Volk ein Anſehen zuwege gebracht wird. *Cic.* Syllæ pariebatur conſulatus, dem Syllæ wurde das Burgermeiſteramt zuwege gebracht. *Cic.* 6) - nova verba, neue Worte erdenken. *Cic.* 7) - letum ſibi manu, ſich ſelbſt umbringen. *Virg.* 8) - gratiam ſibi apud aliquem, ſich bey einem in Gunſt ſetzen. *Liv.*

Părippus, ſ. Parhippus, i, *m.* ein Beypferd, Nebenpferd. *Cod. Th.*

Păris, ĭdis, *m.* des Priami und der Hecubæ Sohn, der ſonſt auch Alexander hieß und durch Entführung der Helenæ die Griechen zum Kriege wider die Trojaner erregte, wodurch Troia zu Grunde gieng und dem gantzen Reiche ein Ende gemacht wurde. *Cic.* 2) - herba, Einbeerkraut, Wolfsbeer.

Paris, e, gleich. *Atta* ap. *Priſc.* Obſol.

Pariſiacus, a, um, die Pariſios angehend. *Fortunat.*

Părīſienſis, e, Pariſiſch, die Stadt Paris angehend. 2) *m.* ſc. nummus, ein Pariſer, gewiſſe Müntze, ſo ehedem zu Paris geſchlagen wurde. *Freſn.* *Pariſii.*

Părīſii, ōrum, *m.* die Pariſier, ehemahliges Volk um das itzige Paris in Franckreich. *Cæſ.* 2) die itzige Stadt Paris, die ſonſt eigentlich Lutetia heiſt. *Cæſ.*

Părīſīnus, a, um, Părīſius, a, um, Pariſiſch, die Pariſios oder auch die Stadt Paris angehend. *Ammian.*

Părīſthmĭa, ōrum, *n.* die Mandeln im Halſe, ſo zwey Drüſen auf ieder Seite deſſelben ſind, und ſonſt ingemein auch *Tonſillæ* genannt werden. *Blancard.*

†Paritaderius, i, *m.* ein Aufwärter, Bedienter. *Freſn.*

Părĭtas, ātis, *f.* die Gleichheit. *Arnob.*

Părĭter, *Adv.* gleich, gleich durch, in gleiche Theile. - diſpertiri bona patris, des Vaters Güther theilen. *Plaut.* 2) zugleich. - cum republica cecidit tua laus, mit dem gemeinen Weſen iſt auch dein Lob vergangen. *Cic.* Conchylia cum luna creſcunt pariter, pariterque decreſcunt, die Muſcheln nehmen zugleich mit dem Monden zu und auch zugleich ab. *Cic.* Pariter ægrum, pariter deceſſiſſe cognoui, ich habe zugleich vernommen, daß er kranck und auch geſtorben ſey. *Plin. Sec.* 3) Pariter patribus plebique acceptus, der dem Rathe ſo angenehm, als dem Pöbel. *Liv.* Pariter accuſatorum atque iudicum greges, Heerden ſowohl der Ankläger, als der Richter. *Cic.* Filius pariter moratus, ut pater, ein Sohn, der eben ſo geſittet, als wie ſein Vater. *Ter.* 4) Pariter, ac ſi, nicht anders, als wenn. *Sall.* 5) Pariter, atque, ut, nicht anders, als wie. *Plaut.* 6) Pariter - pariter, ſo bald als. Hanc pariter vidit, pariter Calydonius heros optavit, ſo bald als dieſe der Meleager geſehen, hat er auch gewünſcht, ſie zu haben. *Ovid. par.*

Părĭto, āvi, ātum, āre, mit Ernſt vorhaben. - ire aliquo, wohin zu gehen. *Plaut.* *paro.*

Părĭtūdo, ĭnis, *f.* die Geburt. *Solin.*

Părĭtūra, æ, *f.* eine Kreiſterin, Gebährerin. *Ovid.* 2) brütender Vogel. *Pallad.* 3) die Gebährung. *Varr.*

Parium, i, *n.* Pario, ſ. *Paradiſo*, Stadt an dem Propontide in klein Aſien. *Plin.*

Părius, a, um, Pariſch, aus oder zu der Inſel Parus gehörig. Parium ſaxum, weiſſer Marmor aus der Inſel Parus. *Martial.*

†Parlamentum, i, *n.* Unterredung und Berathſchlagung. *Freſn.* 2) Zuſammenkunft der Stände und Deputirten eines Reichs, über deſſen Affairen zu berathſchlagen, ein Parlament. - ſuperius, das Oberparlament in Engelland. - inferius, das Unterparlament, Haus der Gemeinen. 3) - nigrum, Verſammlung der Barone eine Capitelſache auszumachen. *Freſn.* 4) ein Schluß, ſonderlich eines Parlaments. *Id.*

†Parlātōrium, i, *n.* das Sprachgitter in Klöſtern, hinter dem die Kloſterperſon mit andern redet. 2) Geſprächſaal in einem Kloſter. *Freſn.* 3) Saal und dergleichen auf den Rathhäuſern u. a. w. wo man ſich auch von den Stadtdingen, ſonderlich in Italien unterredet. *Id. Gall. parler.*

Parma, æ, *f.* ein runder 3. Fuß breiter Schild von Holtz mit 2. bis 3. fachen rohem Rindsleder überzogen, dergleichen ſich die Römiſchen Ritter und Velites bedienten, und zwar waren ſie weiß und ledig, wenn ſie ein junger Soldat führete, der noch nichts wider den Feind gethan, hingegen mit dem ausgemahlet, was einer ſonderbares gethan hatte. Innixus parma, der ſich auf ſeinen Schild lehnet, ſtemmet. *Liv.* Parma inglorius alba, der noch nichts rühmliches gethan und daher noch einen weiſſen Schild ohne Gemählde hat. *Virg.* 2) *Parma*, Hauptſtadt ihres Hertzogthums in Italien. *Cic.* 3) *Parma*, Fluß bey nur beſagter Stadt. *Tab. Theodoſ.*

Parmātus, a, um, der mit einem Schilde verſehen, der eine Parmam führet. *Liv.*

Parmĕnĭdes, is, *m.* ein alter Griechiſcher Philoſophus. *Cic.*

Parmenĭo, ōnis, *m.* einer der gröſten Generale des Alexandri M. *Curt.*

Parmĕno, ōnis, *m.* Nahme eines Knechts. *Ter.*

Parmŭla, æ, *f.* ein klein rund Schildlein. *Horat.*

Parmŭlārius, i *m.* ein Schildmacher, der *Parmas* oder *Parmulas* verfertigte. *Quint.* 2) Art eines Fechters, der ſich im Kampfe nach Thraciſcher Art der Parmæ oder eines runden Schildes bedienete. *Suet.*

Parnăcis, ĭdis, *f.* Art einer weiblichen Kleidung, ſonderlich für die Jungfern. *Varr.* ap. *Non.*

†Par-

†Parnagium, i, *n.* Abgabe für die Freyheit ſeine Schweine in die Eichelmaſt treiben zu dürfen. *Freſn.*

Parnaſeus, ſ. parnaſſeus, *Avien.* Parnāſius, ſ. Parnaſſius, a, um, von oder ſonſt den Berg Parnaſſum angehend. Parnaſſia rupes, der Berg Parnaſſus ſelbſt. *Virg.* 2) Parnaſſia paluſtris, vulgaris, Leberblümlein, weiß Leberkraut. *Tournef.*

Parnāſus, ſ. Parnaſſus, i, *m. Lyacoura*, Berg in Phocide, ſo ehedem für den Sitz der Muſen gehalten und mitten in der Welt zu liegen geglaubet wurde. *Lucan.*

Parnes, ēthis, ſ. Parnethus, i, *m. Sen. Tr.* Berg in Attica. *Stat.*

Păro, āvi, ātum, āre, bereiten, ſich bereiten. - convivium, ein Gaſtgeboth. *Cic.* Curre, ut domi parata ſint omnia, lauff, daß zu Hauſe alles bereit ſey. *Ter.* 2) ſchicken, rüſten. - ſe ad dicendum, ſich eine Rede zu halten. *Cic.* - ſe in omne nefas, ſich zu aller Bosheit. *Cic.* - bellum, ſich zum Kriege. *Cæſ.* - iter in Macedoniam, ſich zur Reiſe in Macedonien. *Cic.* Huc te para, hierzu ſchicke, hierzu mache dich fertig, geſchickt. *Cic.* 3) zu wege bringen, zuziehen. - alicui invidiam ex re aliqua, einem Haß und Neid aus einem Dinge. *Cic.* - gratiam alicujus, ſich eines Gunſt. *Tac.* - amicos, ſich Freunde. *Cic.* 4) anſchaffen, ankaufen. - ſibi agros uſpiam, ſich Felder wo. *Cic.* - hortos aliquos trans Tiberim, ſich einige Gärten jenſeits der Tiber. *Cic.* 5) vorhaben. - deterrere aliquem ne, einen abzuſchrecken, daß er nicht. *Ter.* 6) Ita paratum eſt, das hat man ſich reſolvirt. *Plaut.*

Păro, ōnis, *m.* Art eines kleinen Schiffs, eine Brigantin. Mandare ſe paroni, ſich einem kleinen Schiffe anvertrauen. *Poëta* ap. *Cic.* 2) ein Raubſchiff. *Feſt.*

Părocha, æ, *f.* die Reißkoſten, Auslöſung. *Cic.*

Părŏchīa, æ, *f.* Ort, wo den Römiſchen Statthaltern, wenn ſie in die Provintzen giengen, das von Geräthe u. a. gereichet wurde, was ſie nöthig hatten. *Pitiſc.* 2) Sprengel, Diſtrict Dioces, ſo weit ſich eines Biſchofs Jurisdiction, erſtreckt, ein Biſthum. *Sidon.* †3) ein Pfarr, Diſtrict einer Kirche, ein Kirchenſpiel. - civitatenſis, in einer Stadt. *Freſn.* - ruſtica eine Dorfpfarr, Landkirchſpiel. *Id.* 4) Diſtrict, Landſchaft, ſo weit eines Richters Jurisdiction gehet, ein Gericht. *Id.* 5) - eccleſiæ, die Schafnerey. *Onom. Ben.*

†Părochiāgium, ſ. Parochiaticum, i, *n.* das Pfarrecht, Pfarreinkünfte. *Freſn.*

†Părŏchiālis, e, eine Parochie. 2) einen Pfarrer angehend.

†Părŏchiānus, a, um, der aus einer Pfarre oder Biſthum iſt. *Freſn.* 2) *m.* ein Pfarr, der eine Parochie unter ſich hat. *Id.*

Parochiaticum, i, *n.* ſ. *Parochiagium.*

†Părŏchiātus, us, *m.* Sprengel, Diſtrict einer Pfarr, Land, ſo weit ſich eine Parochie erſtreckt. *Freſn.*

Părŏchus, i, *m.* ein Gaſthalter, der denen, ſo in Affairen der Römiſchen Republic in fremde Lande giengen, Koſt und anderes zur Reiſe nöthiges ohne Entgeld geben muſte. *Cic.* 2) der ein Gaſtgeboth gab. *Hor.* †3) der Schafner bey einem Geiſtlichen Collegio. 4) der Pilgrimpfleger. *Freſn.* 5) Pfarrer.

Părōdīa, æ, *f.* eine Parodie, Lied oder Gedicht, ſo nach einem andern gemacht iſt. *Aſcon.*

Părodontis, idis, *f.* kleine ſchmertzhafte Blatter neben den Zähnen am Zahnfleiſche. *Celſ.*

Parodos, i, der Vorgeſang in einer Comödie. *Interp. Nieup.*

Păroecia, æ, *f.* die Nachbarſchaft, Gemein Einwohner eines Orts. *Digeſt.*

Păroecŏpŏlis, is, ios, eos, *f. Scopia*, Stadt in Macedonien. *Thucyd.*

†Păroecus, i, *m.* ein Nachbar, der ſein Haus neben einem andern hat.

Păromeīa, æ, *f.* ein Sprichwort. *Quint.*

Părōnŏmaſīa, æ, *f.* Figur da Wörter zuſammen geſetzet werden, die faſt einerley klingen, doch was unterſchiedenes bedeuten.

Părōnȳchia, æ, *f. Plin.* Parōnȳchium, i, *n.* der Wurm am Finger, ſchmertzhafte Inflammation und Geſchwür an den Nägeln der Finger oder Zähen. *Petron.* 2) Fingernägelkraut, Mauerraute, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Părōnȳmus, a, um, das von einem andern abgeleitet iſt, z. E. Juſtus von Juſtitia.

Părōpia, æ, *f.* kleiner Augenwinkel, der nach dem Schlafe zu. *Blancard.*

Păropſis, idis, *f.* eine tiefe Schüſſel. - leguminis, voll Zugemüſe, voll Hülſenfrüchte. *Suet.* Cœnare paropſide magna, aus einer groſſen Schüſſel eſſen. *Juvenal.*

Paropteſis, is, ios, eos, *f.* das Schwitzen im Bade oder bey dem Ofen. *Cæl. Aur.*

Păroptus, a, um, gebraten. Paroptus pullus, ein gebratenes junges Huhn. *Apic.*

Păros, ſ. Parus, i, *f. Pario*, Inſel im Aegäiſchen Meere, die wegen ihres weiſſen Marmors berühmt iſt. *Ovid.* 2) Stadt gleiches Nahmens in derſelben. *Nep. Strab.*

Părōtis, idis, *f.* Ohrendrüſe. *Woyt.* 2) Geſchwulſt der Ohrendrüſen. *Plin.*

Păroxyſmus, i, *m.* der ſtarke Anfall einer Krankheit. *Blancard.*

*Păroxytŏnus, a, um, das einen Acutum auf der letzten Sylbe ohne eine hat.

Parra, æ, *f.* ein Vogel deſſen Geſchrey unglücklich, der Flug aber glücklich hieß. *Plin.*

†Parrāle, is, *n.* ein Weingeländer. *Freſn.*

Parreo, ui, ēre, bekannt ſeyn, offenbar ſeyn. *Feſt. pareo.*

Parrhăſĭa, ſc. *regio*, æ, *f.* die Landſchaft Arcadien in Morea. 2) ſ. Parrhaſie, es, *f.* Stadt in Arcadien. 3) ſc. *urbs*, ehemahlige Stadt in ſolcher Landſchaft. *Strab.*

Parrhăſis, idis, *f.* die Caliſto, weil ſie aus Parrhaſia oder Arcadien war. *Stat.* 2) *Adject.* aus Arcadien. Parrhaſis urſa, die in eine Bärin verwandelte Caliſto. *Ovid.* Parrhaſides ſtellæ, der groſſe Bär am Himmel. *Ovid.* *Parrhaſia.*

Parrhăſius, a, um, von oder zu der Stadt Parrhaſia gehörig. 2) Arcadiſch. Parrhaſius, ſc. *mons.* ſ. Parrhaſium nemus, Wald oder Gebürg

bürg in Arcadien. *Stat.* Parrhaſio de more, auf Arcadiſche Art. *Virg.*

Parrhēsĭa, æ, *f.* die Freyheit im Reden. *Quint.*

Parrhēſiaſtes, æ, *m.* der ein freyes Maul hat, alles ſagt, was ihm ins Maul kommt. *Sen.*

Parricida, ſ. *Paricida.* Parricidalis, ſ. *Paricidalis.* Parricidialis, ſ. *Paricidialis.* Parricidioſe, ſ. *Paricidioſe.* Parricidium, ſ. *Paricidium.*

†Parricus, a, um, *Freſn. parcus.*

†Parrochiātio, ōnis, *f.* der Zurückfall auf den nächſten Erben. *Freſn.*

Pars, partis, *f.* ein Theil, Stück. - urbis, der Stadt. *Cic.* - orationis, einer Rede. *Cic.* - bonorum, der Güter. *Cic.* Omnes partes Philoſophiæ, alle Theile der Weltweißheit. *Cic.* Partem patria ſibi vendicat, partem parentes, partem amici, einen Theil eignet ſich das Vaterland zu, einen Theil die Eltern, und einen die Freunde. *Cic.* Magna ex parte, groſſen Theils. *Plaut.* Magnam partem noctis vigilare, einen groſſen Theil der Nacht wachen. *Cic.* Res has magnam partem relinquere, dieſe Dinge groſſen Theils fahren laſſen. *Cic.* 2) Theil, Hauffe. Magna pars veſtrûm, ein groſſer Hauffe von euch. *Ter.* Bona pars hominum, ein guter Theil Leute. *Hor.* Maxima pars hominum, der gröſte Theil, gröſte Hauffe der Menſchen. *Hor.* 3) eine Seite, Gegend. In omnes partes, auf alle Seiten. *Cic.* Ab orientibus partibus, von der Gegend des Aufgangs, vom Morgen. *Cic.* 4) eine Ehefrau. Loquitur male de me & de parte mea, er redet übel von mir und meiner Frau. *Plaut.* 5) eine Parthey. Pars adverſa. *Quint.* - diverſa, der Gegentheil, die Contre-Part, die widrige Parthey. *Id.* 6) die Verrichtung, Stelle, Amt, Charge. Meæ ſunt partes, das iſt meine Verrichtung, das lieget mir ob. *Cic.* Imperatoris partes ſuſcipere, die Charge eines Feldherrn auf ſich nehmen. *Cic.* Accuſatoris partes obtinere, die Stelle eines Klägers vertreten. *Cic.* 7) der Stand. Mutatis partibus, nach Verwechslung des Stands. *Horat.* 8) der Rang, die Stelle, das Anſehen, die Ordnung, der Vorzug. Priores partes apud aliquem habere, die Oberſtelle bey einem haben, bey ihm in gröſten Gnaden ſtehen. *Ter.* In parte aliqua hærere apud aliquem, bey einem noch in einigen Anſehen ſtehen. *Ter.* Primas in dicendo partes alicui concedere, einen gar gern die Oberſtelle unter den Rednern einnehmen laſſen. *Cic.* 9) das Vermögen. Pro ſua quisque parte, ein jeder nach ſeinem Vermögen. *Cic.* Pro virili parte, ſo viel ich als ein Mann thun kan, nach meinem Vermögen. *Cic.* Pro illa tenui infirmaque parte nobilitatem defendi, nach dem geringen und ſchwachen Vermögen habe ich den Adel vertheidiget. *Cic.* 10) die Seite, Parthey. Qui Romanæ partis erant, die auf der Römer Seiten ſtunden, die es mit den Römern hielten. *Liv.* Trahere aliquem in partes, einen auf ſeine Seiten ziehen. *Tac.* Partes Cæſaris defendere, des Cæſaris Parthey vertreten. *Cic.* Habebat in partibus Pallantem, er hatte den Pallantem auf ſeiner Seite. *Tac.* 11) Ego meam partem tacere poſſum, was mich anbetrifft, kan ich ſchweigen. *Plaut.* 12) Multis partibus, viel, weit. - plures, mehrere. *Cic.* - malle, viel lieber wollen. *Cic.* Duabus partibus amplius frumenti abſtulit, er hat zweymahl mehr Getreide geſtohlen. *Cic.* 13) ein Glied. Partes corporis, die Glieder des Leibes. *Cic.* Obſcenæ partes, die Geburtsglieder. *Ovid.* 14) theils = theils, einige, zum Theil, andere. Pars ſubeuntium obruti, pars confixi, die ſich dahin machten, ſind theils verſchüttet, theils erſchoſſen worden. *Tac.* Pars feſtinans, pars morans, cuncta impediebant, indem einige eileten, andere zauderten, hinderte einer den andern. *Tac.* †15) die Ketzer und andere, ſo von der Kirche abgiengen. *Freſn.* †16) eine Landesgegend. *Id.* †17) Ort, Stelle. - virorum, der Männer in der Kirche. *Id.*

†Parſchalcus, i, *m.* ein Menſch, der kein *Baro* oder recht freyer Menſch, und doch auch kein Schalk oder Knecht, ſondern einer mittlern Art war. *Freſn.*

Parſim, ich habe geſchonet. *Plaut. pro parſerim.*

Parſimonia, ſ. *Parcimonia.*

†Parſio, āvi, ātum, āre, theilen. *Freſn.*

Parſo, ich werde geſchonet haben. *Plaut. pro parſero.*

Parſueti, ōrum, *m. Nochdariaſari*, Gebürg in Indien, wo der Fluß Indus entſpringet.

Parta, æ, *f.* die gebohren hat. *Colum.*

Parthanum, i, *n.* Partenkirch, ehmahlige Stadt, jetzo ein Dorf in Bayern.

Parthāon, ōnis, *m.* Sohn des K. in Caledonien Meleagri und Vater des Oeneus, der der Dejaniră Großvater war.

Parthaonius, a, um, Parthaonia domus, das Haus des Meleagri. *Ovid.*

Parthenĭa, æ, *f.* die Jungferinſel, Nahme der Inſel Samos, weil die Juno in ihren Jungferjahren da gelebet. *Plin.*

Parthĕniānus, a, um, dem Parthenio zuſtändig. *Martial.*

Parthĕnias, æ, *m.* ein Jungferkind. 2) Partheniæ wurden die Lacedämonier genennet, welche die Mütter mit den jungen Purſchen mittler Weile zeugeten, als ihre Männer lange Zeit wider die Meſſenier zu Felde lagen, welche unächte Leute ſich denn zuſammen ſchlugen und nach Italien giengen, woſelbſt ſie die Stadt Taranto baueten. *Juſtin.* 2) Fluß in Elæa, im Peloponneſo. *Strab.*

Parthĕnĭce, es, *f.* Beyfuß, Art eines Krauts. *Catull.*

Parthĕnĭcum, i, *n.* Poley, Flöhkraut, ein Gewächs. *Apul.* 2) Stadt in Sicilien. *Antonin.*

Parthĕnis, ĭdis, *f.* Beyfuß, ein Gewächs. *Plin.*

Parthĕnium, i, *n.* Krottendill, *al.* Wurmkraut, Rheinfahren, *al.* Metram, Methran, Meter, Meterkraut, Mutterkraut, Feberkraut, ein Gewächs. *Plin.* 2) *Cabo Roſaphar*, Vorgebürge in der kleinen Tartarey. *Plin.* 3) ehemahlige Stadt daſelbſt. *Id.*

Parthĕnius, a, um, jüngferlich, die Jungfern angehend. Parthenia antra, Höhle auf dem Berge Parthenio, worinne die Atalanta weggeſetzet worden. *Propert.* 2) *m.* ein Berg in Arcadien. *Liv.* 3) *Dolap*, Fluß in Bithynien in Kleinaſien. *Ovid.* 4) unrecht ſo viel als Parthenias. 5) Nahme eines Poeten. *Martial.*

*Parthĕnon, ōnis, *m.* ein Jungferkloſter.

Parthĕnopæus, i, *m.* einer der 7. Fürſten von Theben, woſelbſt er auch von dem Periclymeno erleget wurde. *Hygin.*

Parthĕnŏpe, es, *f.* eine der Sirenen, von der die Stadt Neapolis auch Parthenope heißt, weil ſie in dero Gegend begraben worden. *Sil.* 2) Neapolis, Hauptſtadt ihres Königsreichs in Italien. *Sil.*

Parthĕnŏpēius, a, um, die Parthenopen angehend. Parthenopeia mœnia, die Stadt Neapolis. *Ovid.*

Parthĕnŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* ehmahlige Stadt in Myſien in Kleinaſien. *Plin.* 2) Magdeburg, Hauptſtadt des Herzogthums gleiches Nahmens.

Parthĕnos, i, *f.* eine Jungfer. 2) Jungfer in dem Thierkreiſe. *Hygin.*

Parthi, ōrum, *m.* die Parther, ein ehmahls ſtreitbares und berühmtes Volk in der jetzigen Perſiſchen Provinz Erak und Choraſan. *Cic.* Als nach des groſſen Alexanders Tod ſeine Reiche getheilet wurden, ſolten die Parther unter Syrien ſtehen; ſie ſetzten ſich aber in Freyheit, und wurden ſo mächtig, daß ſie zur Zeit Chriſti die mächtigſte Potenz in Aſia waren, A. C. 230. wurden die Perſer wieder Meiſter in Aſia.

Parthia, æ, *f.* Parthien, jetziges Erak und Choraſan in Perſien. *Liv.*

Parthĭcārius, *al.* Particarius, i, *m.* der mit Pantherhäuten, *al.* mit Saſian u. d. g. aus Parthien handelt, von dergleichen rothem Leder die Griechiſchen Kaiſer ehedem ihre Schuhe trugen. *Cod. Parthicus.*

Parthĭcus, a, um, Parthiſch. Equitatus Parthicus, die Parthiſche Reuterey. *Flor.* Otium Parthicum, Ruhe, Friede für den Parthern. *Cic.* 2) Parthicæ pelles, Art koſtbarer Felle, woraus ſich die Kaiſer u. a. groſſe Herren ihre Schuh machen lieſſen. *Pollio.*

Parthiēne, es, *f.* die Landſchaft Parthien. *Curt.*

†Partiālis, e, partheyiſch, partialiſch, der auf eine Parthey oder Seite hängt.

Partiario, *Adv.* auf halben Theil. - locare calcem coquendam, den Kalk zu brennen austhun, verpachten. *Colum.*

Partiārius, a, um, gleich getheilet. *Apul.* Partiaria pecora, Vieh, wovon Herr und Hirte ſich in die Jungen zugleich theilen. *Cod.* 2) der Theil hat. - ſententiæ, an einer Meinung. *Tertull.* 3) der was um die Helfte mit thut oder hat. Partiarius redemtor, der ein Werk mit einem andern zu Helfte dinget. *Cat.* Partiarius colonus, ein Halbbauer, der ſeinem Herrn einen Theil der erbaueten Früchte liefern muß. *Digeſt. pars.*

†Partiātes, um, *m.* Förſter, Aufſeher über die Wälder. *Freſn.*

Partiātim, *Adv.* getheilt. *Cæl. Aur.*

†Partĭbĭlis, e, theilbar. *Claud. Mam.*

†Partica, æ, *f.* eine Meßruthe. *Freſn.* *pro pertica.* 2) ein Leder, eine Haut. *Voſſ.*

Particarius, ſ. *Parthicarius.*

Partĭceps, ĭpis, *o.* der Theil hat, theilhaftig. - rationis, der Vernunft. *Cic.* - laudis, des Lobes. *Cic.* Facere omnes participes ſuæ voluptatis, alle ſeines Vergnügens theilhaft machen. *Cic.* Participem fieri de aliqua re, einer Sache theilhaftig werden, auch was davon bekommen. *Plaut.* 2) Habere aliquem participem ſui conſilii, einem ſeinen Anſchlag communiciret haben. *Cæſ.* 3) Meus particeps, mein Compagnon. *Ter.* 4) - connubii, ein Ehegenoſſe. *Cic.* 5) - conjurationis, ein Mitverſchworner. *Cic.* 6) Mulier plerisque ruris operibus marito particeps, die Frau hilft dem Mann in der meiſten Feldarbeit. *Quint.* †7) ein Miterbe zu gleichen Theilen. *Freſn.*

Partĭcĭpālis, e, theilhaftig. *Digeſt.*

Partĭcĭpātio, ōnis, *f.* die Theilnehmung, Gemeinſchaft, Mitgenoſſenſchaft. - imperii, am Reiche. *Spartian.* †2) das Almoſen, wodurch einer die Armen ſeines Vermögens mit theilhaftig machet. *Freſn.*

Partĭcĭpātus, us, *m.* die Geſellſchaft, die Theilhaftigkeit, Mitgenoſſenſchaft. - imperatoriæ poteſtatis, an der Kaiſerlichen Gewalt. *Capitolin.*

Partĭcĭpiālis, e, das Participium angehend. Participialia Verba, *Verba*, ſo von einem Participio herkommen. *Quint.*

†Partĭcĭpium, i, *n.* Art eines Wortes, ſo theils ein Verbum, theils ein Nomen iſt, z. E. *Amaturus* iſt ein Verbum, ſofern es ein Thun und Zeit bedeutet; ein Nomen, ſofern es declinirt und movirt wird. Weil durch dieſelbe andere Wörter erſpahret werden, können ſie Spahrwörter genennet werden. *Quint.* 2) die Gemeinſchaft. *Matth. Par.*

Partĭcĭpo, āvi, ātum, āre, theilhaftig ſeyn, Antheil haben. - laudem alicujus, an eines Lobe. *Liv.* - peſtem, von der Peſt angeſteckt ſeyn. *Gell.* Dentes quoque participantur ſenſu, die Zähne ſind auch der Empfindung theilhaftig, haben auch ihre Empfindudg. *Lucret.* 2) theilhaftig machen. - ſuas laudes cum Cæſone, den Cæſonem ſeines Lobes. *Liv.* - aliquem prandio, einen der Mittagsmahlzeit, zu Mittage mit eſſen laſſen. *Apul.* - ſervum conſilii, dem Knecht ſein Vorhaben wiſſen laſſen. *Plaut.*

Partĭcŭla, æ, *f.* ein Stücklein, kleine Theile, Bißlein. - divinæ auræ, des göttlichen Weſens. *Horat.* 2) wenig. Dare oſſibus particulam arenæ, wenig Sand auf die Gebeine werfen. *Horat.* Particulam venti ſentire, ein wenig Wind empfinden. *Lucret.* Particulam litterarum tuarum legi, ich habe ein Stücklein von deinem Briefe geleſen. *Cic.* Sine ulla particula juſtitiæ vivere, ohne alle Gerechtigkeit leben. *Cic.* 3) ein Adverbium, Præpoſition, Conjunction oder Interjection. *Gell. pars.*

Partĭ-

Particŭlāris, e, beſonder, das nicht allgemein, ſondern nur zum Theil iſt. Signum particulare das Pronomen *Quidam* vor einer Propoſition, z. E. *Quidam* homo eſt medicus. *Apul.*

Particŭlārĭter, *Adv.* abſonderlich, nur zum Theil. *Apul.*

†Particŭlarius, i, *m.* der Vorſchneider bey Tiſche in den Klöſtern, der alſo einem jeden Mönche ſeinen Particul Eſſen gibt. *Freſn.*

Particŭlārium, *Adv.* ſtückweiſe, in einzele Stücke. - confectus, zerſchnitten. *Plin.* 2) einzeln, nicht mit einander. - convaleſcit grex, erholet ſich die Heerde wieder. *Colum.*

Particŭlātio, ōnis, *f.* die Zerſtückung, Theilung in Stücke. *Mart. Cap.*

Particŭlo, ōnis, *m.* ein Theilnehmer, Miterbe, der auch ſeinen Theil von einer Erbſchaft bekommt. *Pompon.* ap. *Non.* 2) Nom. propr. viri. *Phræd.*

†Particus, i, *m.* der ſeine Waaren ſtückweiſe verkaufft, ein Ausſchneider. *Freſn.* 2) ein Parc, Thiergarte, ummachter Ort, Schafe und anderes Vieh auf dem Felde darinnen zu verwahren. *Id. parcus.*

Partĭlis, e, theilhaft, das ſich theilen läſt. *Claud. Mam.*

Partim, *Adv.* theils. Amici partim deleruerunt me, partim etiam prodiderunt, meine Freunde haben mich theils verlaſſen, theils auch verrathen. *Cic.* Partim inertia, partim male gerendo negotia, partim etiam ſumtibus in vetere ære alieno vacillant, ſie ſtecken in alten Schulden, theils durch ihre Faulheit, theils durch übele Verwaltung ihrer Dinge, theils durch gemachten Aufwand. *Cic.* 2) einen Theil. pro *partem.* Quum partim ejus prædæ profundæ libidines devoraſſent, partim nova quædam & inaudita luxuries, partim emtiones, partim permutationes, da einen Theil ſolcher Beute deſſen unerſättliche Geilheit, einen Theil deſſen neue und unerhörte Schwelgerey, einen Theil die getroffenen Kauffſchläge, einen Theil die Vertauſchungen der Güther verſchlungen. *Cic.* 3) ein Theil, pro *pars.* Eorum autem ipſorum partim ejusmodi ſunt, - partim -, ein Theil derſelben aber ſind ſo bewandt, ein Theil - *Cic.* Eorum partim in pompa, partim in acie illuſtres eſſe voluerunt, ein Theil derſelben hat wollen in der Schule, ein Theil im Kriege berühmt ſeyn. *Cic. pars.*

Partio, ōnis, *f.* die Geburt, die Gebährung, das Gebähren. Dolores partionis, die Geburtsſchmertzen. *Afran.* Horreſco, mentio quoties fit partionis, ich erſchrecke, ſo oft man der Geburt gedencket. *Plaut.* Ad partiones ſunt aptiora, ſie ſind geſchickter zum Gebähren. *Varr.*

Partio, īvi, ītum, īre, *Lucret.* Obſol, Partior, ītus ſum, īri, theilen. - ærarium cum aliquo, die Schatzkammer mit einem. *Cic.* - officia inter ſe, die Verrichtungen unter ſich. *Cic.* 2) eintheilen. - aliquid in ea, quæ decuit membra, etwas in die geziemende Stücke. *Cic.* Actio partienda eſt in geſtus & vocem, die Haltung einer Rede iſt einzutheilen in die Geberden und Stimme. *Cic.* Pes partitur in tria, der Pes wird in die Dreye getheilet. *Cic.* Prædam cum illis partiam, ich will die Beute mit ihnen theilen. *Plaut.* 3) halbiren. *Reg. jur. pars.*

†Partīta, æ, *f.* Theil, Quartier einer Stadt. *Freſn.*

Partīte, *Adv.* getheilt, ſtückweiß. - dicere, ein Ding abhandeln, vortragen. *Cic.*

Partītim, *Adv.* ſtückweiſe. *Claudian.*

Partītio, ōnis, *f.* die Theilung. - æquabilis prædæ, gleiche der Beute. *Cic.* - ærarii, der Schatzkammer. *Cic.* Quum pecunia ex partitione deberetur, da man ihm das Geld aus der Theilung ſchuldig war. *Cic.* 2) die Eintheilung. - artium, der Künſte. *Cic.* - recte habita in cauſſa perſpicuam totam efficit orationem, macht eine gantze Rede deutlich, wenn ſie in der Sache recht angeſtellet worden. *Cic.* Poſtremum poſuit in partitione, er hat es in der Eintheilung zuletzt geſetzt. *Cic. partior.*

Partīto, *Adv.* ſtückweiſe. *Ulp.*

Partītor, ōris, *m.* ein Theiler. *Cic. Vox dubia.*

Partĭtūdo, ĭnis, *f.* die Geburt, Geburtszeit. Ei partitudo propinqua appetit, ihre Geburtszeit nahet heran. *Plaut.*

Partunda, æ, *f.* Göttin, ſo dem Bräutigam in pertundendo virginali behülflich ſeyn ſolte. *Auguſtin.*

Partītus, a, um, der getheilet hat. *Horat.* 2) getheilet, das getheilet worden. - per artus, durch die Glieder. *Lucret.* 3) der verreiſet, abgereiſet iſt. *Freſn.* A Gall. *partir.*

†Partizanus, i, *m.* ein Zollpachter, Pachter der öffentlichen Einkünfte. *Freſn.*

†Partizo, āvi, ātum, āre, theilen, partagiren. *Freſn.*

Partor, ōris, *m.* Erlanger, Uberkommer. *Plaut. pario.*

Partuālis, e, zur Geburt gehörend. *Tertull.*

Partŭla, æ, *f.* Göttin der Geburt. *Tertull.*

Partŭmēius, a, um, geſchickt zu gebähren, ſo leicht gebieret. Partumeius venter, dergleichen Leib. *Horat.*

Partūra, æ, *f.* die Gebährung, das Werfen, Fohlen, Kalben. *Varr.*

Partŭrio, īvi, ītum, īre, gebähren wollen, zur Geburt arbeiten, in Kindesnöthen ſeyn. Num illa quæſo parturit? iſt ſie in Kindesnöthen? *Ter.* 2) mit etwas ſchwanger gehen. Parturiunt montes, ſie gehen mit Bergen ſchwanger. *Hor.* Utinam dolor populi Romani pariat aliquando, quod iam diu parturit, ach daß doch der Schmertz des Römiſchen Volks einmahl ausbrechen lieſſe, womit er lange ſchwanger gegangen, was er lange hat wollen ausbrechen laſſen. *Cic.* Iam parturit omnis ager, alle Felder fangen an, ihre Früchte ausbrechen zu laſſen. *Virg.* 3) Gallina parturit, die Henne will legen. *Colum. pario.*

Partus, us, *m.* gebohren, gezeuget. - veterino ſemine, von altem Viehe. *Lucret.* 2) erlangt, erworben, gewonnen. - non virtute, ſed

ſed vitiis & peccatis, nicht durch Tugend, ſondern durch Schand und Laſter. *Cic.* - magno labore, magnisque periculis, durch groſſe Arbeit und Gefahr. *Cic.* Male parta male dilabuntur, übel gewonnen, übel zerronnen. *Cic.* Partus conſulatus, erlangtes Burgermeiſteramt. *Cic.* Opibus partis, durch erlangtes Gut. *Cic.* *pario.*

Partus, us, *m.* die Geburt. - appropinquat iam, nahet nun heran. *Cic.* - adeſt mulieri, der Frau iſt verhanden. *Cæſ.* - cæſareus, der Kaiſerliche Schnitt, da ein Kind aus Mutterleibe geſchnitten wird. *Blancard.* Dare partu geminam prolem, Zwillinge gebähren. *Virg.* 2) die Leibesfrucht, Geburt, Kind, Junges. Diligunt partus ſuos feræ, die wilden Thiere lieben ihre Jungen. *Cic.* Ancillæ partus, das Kind einer Sclavin. *Cic.* Paricidio maculare partus ſuos, ſeine Kinder umbringen. *Liv.* Ferre partum, ſchwanger gehen. *Plin.* Perdidit partum, es iſt ihr unrichtig gegangen. *Celſ.* 3) die Früchte. - arboris, eines Baums. *Plin.* - uvarum, Weintrauben. *Id.* 4) die Schrift, Werck - oratoris, eines Redners. *Cic.* *pario.*

Parve, *Adv.* kürtzlich, kurtz um. - flecti, ſich wenden. *Victr.* Parviſſime aliquid memorare, etwas ſehr kurtz erzehlen. *Cæl. Aur.*

Parvi, wenig. - Refert, es liegt wenig daran. *Ter.*

Parvĭbĭbŭlus, a, um, wenig trinkend. *Cæl. Aur.*

Parvĭcollis, e, kleinhälſich, der einen kleinen oder kurtzen Hals hat. *Cæl. Aur.*

Parvidūco, xi, ctum, ĕre, gering achten, wenig achten. *Cic.*

Parvĭfăcio, ſ. Parvi făcio, fēci, factum, ĕre, gering achten, gering ſchätzen. *Liv.* Parvifacitur, er wird geringe geſchätzet. *Titinn.* ap. *Non.*

† Parvĭfĭco, āvi, ātum, āre, klein machen, vermindern. *Freſn.*

Parvĭpendo, ſ. Paruipendo, di, ſum, ĕre, gering ſchätzen, wenig achten. *Ter.*

† Parvĭpendŭlus, i, *m.* der etwas gering achtet, geringe ſchätzet. *Freſn.*

Parvior. ſ. *Parvus.*

† Parviſium, i, *n.* kleiner Knaben Schule. *Matth. Par.*

† Parviſus, i, *m.* das Paradiß. *Freſn.*

Parvĭtas, ātis, *f.* die Kleinigkeit. - rerum, der Dinge. *Gell.* Propter parvitatem cerni non poſſe, wegen ſeiner Kleinigkeit nicht können geſehen werden. *Cic.* 2) die Geringigkeit, Wenigkeit. Mea parvitas eo iuſtius ad fauorem tuum decurrerit, meine Wenigkeit wird um ſo viel billiger ihre Zuflucht zu deiner Gewogenheit nehmen. *Val. Max.* *parvus.*

† Parula, æ, *f.* Art eines Vogels. *Freſn.*

Pārŭlis, ĭdis, *f.* Entzündung des Zahnfleiſches mit oder ohne Suppuration. *Celſ.*

Pārum, *Adv.* wenig, nicht viel. - de re dicet, wird er von der Sache ſagen. *Cic.* Satis loquentiæ, ſapientiæ parum, genung Gewäſche, aber wenig kluges. *Sall.* Itane parum mihi fidem eſſe apud te, daß ich ſo wenig Credit bey dir habe. *Ter.* Parum fiduciam habere in aliquo, wenig Vertrauen auf einen ſetzen können. *Sen.* 2) zu wenig. Duas dabo, ſi una parum eſt, ich will dir ihrer zwey geben, wenn eine zu wenig iſt. *Plaut.* Si parum intellexiſti, dicam denuo, wenn du es zu wenig, nicht recht verſtanden haſt, will ich dir es noch einmahl ſagen. *Plaut.* Quænam ex te ea, quæ parum accepi, ich will dich das fragen, was ich zu wenig, nicht recht begriffen habe. *Cic.* Ne parum, aut nimium ſaturentur, damit ſie nicht zu wenig, noch auch zu viel gefüttert werden. *Varr.* 3) ein wenig. - olei, Oel. *Plin.* - ſplendoris, Anſehen. *Hor.* Quum parum memineris, wenn du dich ein wenig erinnerſt. *Cic.* 4) nicht. - diligenter aliquid facere, recht fleißig etwas verrichten. *Cic.* - lætus, frölich. *Cic.* - multi, nicht viel, wenige. *Cic.* - ſæpe, nicht oft. *Cic.* 5) parum eſt, das iſt was geringes. *Cic.* das langt nicht, es iſt zu wenig. *Plaut.* Parumne eſt, quod tantum homines fefelliſti, iſt es dir nicht genung, es iſt dir zu wenig, daß du nur Menſchen betrogen haſt. 6) Parum optimas, kein Freund des Adels, kein Patriot. *Cic.* Parum vir, kein rechter Mann. *Quint.*

Părumper, *Adv.* ein wenig, auf eine kurtze Zeit. - ipſa conticuit, hat ſie ſtille geſchwiegen. *Cic.* - diſcedo a ſomniis, geh ich von den Träumen ab. *Cic.* - abducere animum a moleſtiis, ſich des Verdruſſes entſchlagen. *Cic.*

Păruncŭlus, i, *m.* kleines Renn- oder Raubſchiff. *Cic.* *paro.*

Părunda, æ, *f.* Göttin der Gebährenden *Scalig.* ad *Orph.*

Părus, i, *f.* Inſel ſ. *Paros.*

Pārus, i, *m.* eine Meiſe, Art eines Vogels. *Ovid.* - major, eine Spiegelmeiſe. - ater, eine Kohlmeiſe. - paluſtris, ein Reitmeiſe. - cœruleus ſ. montanus, eine Blau- oder Mehlmeiſe. - criſtatus, eine Häubel- kopp- oder Straußmeiſe. - caudatus, eine Schwantz- oder Pompelmeiſe. - ſilvaticus, eine Tannenmeiſe *Geſn.*

† Parvŭlĭtas, ātis, *f.* die Kindheit. *Freſn.*

Parvŭlum, *Adv.* ſehr wenig. - refert an, liegt daran, ob. *Plin.*

Parvŭlus, a, um, gar klein. Parvula navicula, ein gar kleines Schifflein. *Cæſ.* 2) ſehr gering, ſehr ſchlecht. Dum parvulum hoc conſequimur, indem wir dieſes gar geringe Ding erlangen. *Cic.* Videte, quam in parvulis ſitis, ſehet nur mit was für geringen Dingen ihr euch Mühe gebet. *Cic.* 3) A parvulo. *Ter.* A parvulis, von Kindheit an. *Cic.* 4) der noch nicht 25. Tage alt iſt. *Cod. parvus.*

Parvus, a, um, klein. Inſula parva, eine kleine Inſel. *Cic.* In parvulum angulum concludi, in einen kleinen Winkel eingeſperret werden. *Cic.* Filius male parvus, ein ſehr kleiner Sohn. *Hor.* 2) kurtz. Parvum tempus, eine kurtze Zeit. *Cic.* 3) geringe. Parva queror, ich beklage noch Kleinigkeiten. *Ovid.* - parvo pretio, für einen geringen Preis. *Cic.* Quæ eximia plerisque videntur, parva ducere, was die meiſten für was ſonderbares achten, für was geringes halten. *Cic.* Parvi æſtimare. *Plaut.* parvi pendere, für gering ſchätzen. *Cic.* 4) ſchwach. Parvus odor, ein ſchwacher Geruch, das

das nicht recht ſtark riecht. *Plin.* 5) A parvis, von Kindheit an. *Cic.* 6) Parva ſunt foris arma, niſi eſt conſilium domi, es hat mit den Waffen auswerts wenig zu bedeuten, wo man nicht daheim guten Rath parat hat. *Cic.* 7) *Compar.* Minor. *Cic.* 8) *Superl.* Minimus. *Cic.* Parviſſimus, der Kleinſte. *Lucret.* obſol.

Paſagarda, æ, *f.* *Darabegerd*, ehmahlige Stadt in Perſien.

Paſcālis, e, die Weide angehend. Paſcale pecus, Vieh, das auf der Weide gehet. *Lucil.*

Paſceolus, i, *m.* eine lederne Taſche, Beutel. Centum minæ in paſceolo, 100. Minen in einem Beutel. *Plaut.*

Paſcha, ătis, *n.* & Paſcha, æ, *f.* ein Vorübergang. 2) Oſtern, Feſt der Jüden, zum Gedächtniß des ſie verſchonenden Würgengels in Egypten und ihres Ausgangs aus Egypten. *Bibl.* 3) Oſtern, a) Auferſtehungsfeſt, b) die Ferien des Leidens und der Auferſtehung Chriſti. 4) die Oſterwoche. *Freſn.* 5) - floridum ſ. petitum, der Palmſonntag. *Id.* 6) - clauſum, der Sonntag nach Oſtern. *Id.* 7) - annotinum, eines jeden jährlicher Taufftag. *Id.* 8) - roſatum, Pfingſten. *Id.* 9) die 8. Tag vor und die 8. Tage nach Oſtern. *Id.* 10) jeder Sonntag. *Id.* 11) jeder groſſer Feſttag. *Id.* 12) die ſüſſen Brode, dergleichen man an Oſtern aß. *Martin.* 13) das Oſterlamm. *Id.* 14) Chriſtus. *Id.*

†Paſchāle, is, *n.* die Oſterrechnung, Rechnung, wie man den Tag finden ſoll, an dem das Oſterfeſt einfällt. *Freſn.* 2) Diſtrict einer oder mehr Kirchen, die am Oſtern alle zuſammen kommen, und in der Hauptkirche communiciren muſten. *Freſn.* *paſcha.*

Paſchālis, e, das Paſſah angehend. 2) Oeſterlich, Oſtern angehend. *Sedul.*

Paſchālĭter, *Adv.* Oeſterlich. *Hieron.*

Paſchiēnus, i, *m.* ein Weichling, der ſich zur Sodomiterey brauchen läſt. *Pacatus* ap. *Sen.*

†Paſcio, ōnis, *f.* die Weide des Viehes. *Freſn.*

Paſcĭto, āvi, ātum, āre, oft weiden, auf der Weide ſeyn. - in ſilveſtribus locis, an waldichten Orten. *Varr.* *paſco.*

Paſco, pāvi, paſtum, ĕre. weiden, freſſen, auf der Weide ſeyn. Foras ire paſtum, aus auf die Weide gehen. *Plaut.* Illi mille greges paſcebant per herbas, er hatte 1000. Heerden auf der Weide gehen. *Ovid.* 2) weiden, hüten, auf die Weid führen. propter paupertatem ſues, die Schweine aus Armuth. *Cic.* Paſcite ut ante, boves, pueri, ihr Jungen, hütet die Kühe, wie zuvor. *Virg.* Paſcendi cauſſa eſſe in agro, das Vieh zu hüten auf dem Felde ſeyn. *Cic.* Paſcendi jus, die Triftgerechtigkeit, Recht, ſein Vieh auf eines andern Trift zu weiden. *Digeſt.* 3) füttern, ſpeiſen. - corvos in cruce, die Raben am Creutze. *Hor.* - quem lancibus & ſplendidiſſimis caniſtris, einen aus herrlichen Schüſſeln und Körben. *Cic.* 4) weiden, vergnügen. - oculos alicujus cruciatu, die Augen an eines Pein. *Cic.* - animum pictura, ſein Gemüth an einem Gemählde. *Virg.* 5) unterhalten. - aliquem rapinis, einen mit Rauben. *Cic.* - maleficio & ſcelere, durch Bosheit und Schelmthaten. *Cic.* - amorem, die Liebe. *Ovid.* - ignem, das Feuer. *Virg.* 6) eſſen, ſpeiſen. Paſcit Gellius, *Gellius* ißt, ſpeiſet. *Martial.* 7) - barbam, den Bart wachſen laſſen. *Hor.* 8) einhalten, zähmen. - linguam, die Zunge, das Maul, ſtill ſeyn und nicht reden. *Feſt.* 9) alimentiren. - re publica, auf gemeiner Stadt Unkoſten. *Plin.*

Paſcor, paſtus ſum, paſci, abweiden, abfreſſen. - ſilvas, die Wälder. *Virg.* Apes paſcuntur arbuta, die Bienen nähren ſich von dem Strauchwerke. *Virg.* 2) geweidet werden, erhalten werden, genähret werden. Sues paſcuntur glande, die Schweine werden mit Eicheln genähret. *Cic.* Capræ paſcuntur ex ramis, die Ziegen werden mit Laub gefüttert. *Cic.* 3) ſich weiden, vergnügen. - bibliotheca, mit einer Bibliotheck vergnügen. *Cic.* 4) nagen. - Livor paſcitur, der Neid naget. *Ovid.*

Paſcua, æ, *f.* die Weide. *Tertull.*

Paſcuālis, e, gemäſtet, mit Fleiß gefüttert. Paſcualis vitulus, ein gemäſtet Kalb. *Bibl.* 2) das auf der Weide gehet. *Feſt.* *paſcuum.*

†Paſcuārium, i, *n.* Weidegeld, Weidezins, Geld. *Freſn.*

Paſcue, *Adv.* herrlich, weidlich. *Apul.*

†Paſcŭlo, āvi, ātum, āre, weiden, auf die Weide treiben. *Freſn.*

†Paſcŭlum, i, *n.* eine kleine Weide. *Freſn.*

Paſcuōſus, a, um, wo es viel Weide gibt. *Apul.*

Paſcuum, i, *n.* die Weide, Ort, wo das Vieh ſein Gras findet und gehütet wird. - viride, grüne. *Varr.* Ager ſine paſcuo, ein Feld ohne Weide. *Colum.* Læta paſcua, luſtige Weide. *Hor.* *paſco.*

Paſcuus, a, um, zur Weide dienlich. Silva paſcua, Wald, worinne es Viehweide gibt. *Ulp.* Ager paſcuus, ein Feld mit Weide. *Plaut.* Rura paſcua, Viehtrift. *Lucret* *paſcuum.*

Pāſĭphāe, es, *f.* Gemahlin des Minois, Königs in Creta, mit dem ſie den Minotaurum gebahr. *Ovid.*

Pāſĭphaēius, a, um, die Paſiphaën angehend. Phædra Paſiphaēa der Paſiphaës und des Minois Tochter Phædra. *Ovid.*

Pāſĭtĕles, is, *m.* ein berühmter Bildhauer. *Plin.*

Pāſĭthēa, æ, *f.* eine der Gratien. *Stat.* 2) ein Beynahme der Cybeles. *Catull.*

Paſitigris, *m.* der Tigerſtrom, wenn ſeine Arme zuſammen kommen. *Plin.*

†Paſnagium, i, *n.* eine gewiſſe Steuer. *On. Ben.*

Paſnāticum, i, *n.* *Freſn.* & Paſnagium, i, *n.* Weide, Geld. *Freſn.*

Paſquillus, i, *m.* eine Schmähſchrifft, darinn andern Laſter vorgeworfen werden.

Paſquinus, i, *m.* war ein Schuſter zu Rom, vor deſſen Haus eine Statue ſtunde, an welche die Schmähſchriften gewöhnlich angeheftet wurden, daher ſie auch paſquilli hieſſen.

†Paſſa, æ, *f.* ein Sperling. *Freſn.*

†Paſſa-

†Paſſāgiārius, i, *m.* ein Zöllner, Zolleinnehmer. *Freſn. paſſagium.*

†Paſſāgium, i, *n.* Geleite, Zoll, Abgabe der Vorrüber- oder Durchreiſenden. *Freſn.* 2) Durchreiſe, Durchzug, Paſſage. *Id.* 3) Reiſe, Zug ins gelobte Land, Pilgerfahrt. *Id.*

Paſſagius, portus, i-us, Paſſage, Stadt und Hafen in Biſcaja in Spanien.

Paſſālis, *al.* Paſcalis, e, gemäſtet, wohl gefüttert; *al.* das was auf der Weide gehet. Paſſale pecus, dergleichen Vieh. *Lucil.*

Paſſargadæ, arum, *f.* Stadt in Perſien. *Plin.*

Paſſāro, ōnis, *f.* Stadt in Moloſſide im Epiro. *Liv.*

†Paſſata, æ, *f.* Art einer Abgabe in Frankreich. *Freſn. paſſo.*

†Paſſātĭcum, i, *n.* Geleite vom Durchreiſen. *Freſn.*

†Paſſātor, ōris, *m.* Herr, dem das Paſſagium oder Geld für den freyen Durchzug gehöret. *Freſn.*

Paſſāvium, i, *n.* Paſſau, Hauptſtadt ihres Biſthums.

Paſſer, ĕris, *m.* ein Sperling, ein Spatz, Art eines Vogels. *Cic.* - aquaticus, ein Rohrſperling. - ſilveſtris, ein Waldſperling. - troglodytes, ein Baumſperling. - ſolitarius, ein Vogel, aus der Amſel Geſchlecht. *Geſn.* - ſtultus, ein Indianiſcher Vogel. *Cardan.* 2) eine Scholle, Halbfiſch, Platteis, Art eines Meerfiſches. *Plin.* 3) - marinus, ein Strauß, gröſter Vogel. *Auſon.* 4) das männliche Glied. *Martial.* 5) Zunahme des M. Petronii. *Varr.*

Paſſĕrārius, a, um, von einem Sperlinge. *Capitolin. paſſer.*

Paſſercŭlus, i, *m.* ein kleiner Sperling. *Cic.*

†Paſſeria, æ, *f.* Reihe Pfähle vor den Mühlen. *Freſn.*

Paſſernīces, um, *f.* Art Wetzſteine. *Plin.*

Paſſĭbĭlis, e, der leiden kan. *Arnob. patior.*

Paſſĭbĭlĭtas, ātis, *f.* Fähigkeit zu leiden. *Arnob.*

Paſſĭbĭlĭter, *Adv.* empfindlich, mit Leiden. *Tertull.*

†Paſſĭgium, i, *n.* ein Durchzug. *Voſſ.*

Paſſim, *Adv.* zerſtreuet, ohne Ordnung. - it ille, ego ordinatim, marſchiret er, ich hingegen in Ordnung, Glieder-weiſe. *Brut.* ap. *Cic.* - huc & illuc vagari, hier und dahin ſchweifen. *Cic.* 2) hin und wieder. - dividi, ausgetheilt werden. *Cic.* - per forum volitare, auf dem Markt herum lauffen. *Cic.* 3) allenthalben her. - eo confugerunt, haben ſie ihre Zuflucht dahin genommen. *Lactant.* 4) überall. - creditur illi, glaubt man ihm. *Id.*

Paſſĭniānum, , *n. Paſignano*, Stadt in dem Florentiniſchen in Italien.

Paſſio, ōnis, *f.* das Leiden, Ausſtehen. - pœnarum, der Strafe. *Apul.* 2) eine Krankheit. *Firmic.* - Colica, die Colic. *Woyt.* - hyſterica, Mutterbeſchwer. *Id.* - iliaca, Darmgicht. *Id.* 3) Leiden der Märtyrer. *Sulp. Sev.* - Chriſti, Chriſti 4) Domini, fünfter Faſtenſonntag, oder nächſter Sonntag vor Palmarum, *Freſn.* 5) böſe Gedanken, ſo einer in ſeinem Hertzen hat. *Id.*

Paſſiōnālis, e, empfindlich, ſchmertzlich. *Tertull.* 2) die Paßion Chriſti angehend. Concio paſſionalis, ein Paßionpredigt, Predigt vom Leiden Chriſti. 3) *n. plur.* Märtyrer Buch. *Voſſ.*

†Paſſionārium, i, *n. Freſn.* †Paſſiōnārius, i, *m.* Buch von den Leiden der Heiligen Märtyrer. *Freſn.*

†Paſſionātĭcus, i, *m.* Recht des Durchgangs. *Freſn. paſſo.*

Paſſīve, *Adv.* hin und her. - diſperſi crines, zerſtreuete Haar. *Apul. pando.*

Paſſīvĭtas, ātis, *f.* die Vielheit, da ein Ding hin und her, häuffig und an vielen Orten geſchiehet. - luxuriæ, das Schwelgen hin und her. *Tertull.* - criminum, die Vielheit der Laſter, nach der ſie ſich hin und wieder befinden. *Salvian. paſivus.*

Paſſīvĭtus, *Adv.* gemeiniglich, insgemein. *Tertull. paſſivus.*

†Paſſīvo, āre, durch oder vorbey gehen. *Freſn.*

Paſsīvus, a, um, unter einander her. Paſſiva congeries, Hauffe, da alles untereinander liegt. *Apul.* 2) Paſſivus amator, der da liebt, wo er zu kommt, dem alle Weiber gleich ſind. *Firmic.* II) das ein Leiden bedeutet. Verbum paſſivum, ein dergleichen Verbum, z. E. *Verberor, ſcribor, audior.* 2) leidend, das etwas fähig zu leiden iſt. Anima paſſiva & interibilis, ein Seele, die leiden und vergehen kan. *Tertull. patior.*

Paſſo, āre, paßiren, fortgehen, weggehen, abgehen. *Th. Priſc. paſſus.*

Paſſŭla, æ, *f.* ſc. uva, Roſine; - minor, kleine Roſine, Corinthe. Paſſulæ ſolutivæ, laxirende Corinthen. *Woyt.*

Paſſŭlātum, i, *n.* Art eines Medicaments, oder Latwerge aus dem Mark der Corinthen. *Woyt.*

Paſſum, i, *m.* ein Trank von Roſinen gekocht, ein Roſinnen Wein. *Virg. pando.*

Paſſus, a, um, ausgebreitet, ausgeſpannt. Paſſis manibus, mit ausgebreiteten Händen. *Cæſ.* Paſſis velis, mit ausgeſpannten Segeln. *Cic.* Paſſi crines. *Cæſ.* Paſſus capillus, ausgebreitete, fliegende Haar. *Ter.* 2) an die Sonne ausgebreitet; 3) gedörret, getreuget, indem es an die Sonne ausgebreitet wird. Uvæ paſſæ. *Plaut.* Racemi paſſi, getreugete Weinbeere, Roſinen. *Virg.* Paſſus ſenex, ein eingetreugeter, alter, dürrer Mann. *Lucil.* 4) zuſammen gelauffen. Lac paſſum, dergleichen Milch. *Ovid.* 5) paſſi verſus, Proſaiſche Verſe. *Apul. pando.* II) der gelitten hat. - multa bello, viel im Kriege. *Virg.* Paſſi graviora, die noch ſchwerere Dinge ausgeſtanden haben. *Virg.* 2) überlebet. Cornix novem ſecula paſſa, eine Krähe, ſo 900. Jahr gelebet, alt iſt. *Ovid. patior.*

Paſſus, us, *m.* ein Schritt, die Fortſetzung der Beine im Gehen. Paſſu deſide ire, einen langſamen Schritt gehen. *Stat.* Proferre paſſus proceros, groſſe Schritte thun. *Lucret.* 2) ein Schritt, Maaß einer Weite von 5. Schuhen, oder 2. gemeinen Schritten, wie man ſie im Gehen macht, ſo ungefehr 5. Fuß betragen,

1000. ſolcher fünffüßigen Schritte aber eine Italiäniſche und 4000. eine Teutſche Meile nach gemeiner Rechnung machen, und ſonſt auch Paſſus Geometrici, genannt werden. Ab urbe abeſſe mille paſſus, tauſend Schritt, eine Italiäniſche Meile von der Stadt Rom entfernet ſeyn. *Cic.* Triduo ſeptuaginta millia paſſuum ambulare, in drey Tagen 70000. Schritt (70. Italiäniſche Meilen oder, 4. Teutſche) gehen. *Cic.* Seſe menſum pedibus ajebat paſſuum quadringenta millia, er ſagt, daß er 400000. Schritt zu Fuß gegangen ſey. *Cic.* 3) - Græcus, Weitenmaaß von 6. Schuhen, das ſonſt auch Orgyia hieß. *Beverin.* †4) ein Paß, enger Weg, oder doch der allein wohin gehet. *Voſſ.*

† Paſta, æ, *f.* der Teig, ungebacken Brod. *Freſn.* 2) Teig zu den Veſicatoriis. *Woyt.* 3) - Contrayernæ, Art einer Artznei wider den Gift. *Id.* 4) - regia, Art einer Artzney aus dem Mark der Thiere und anderen Nahrung gebenden Dingen. *Id.* b) Marcipan. *Martin.* 5) eine Paſtete. *Voſſ.*

Paſtĭcus, a, um, gemäſtet, fettgefüttert. Agnus paſticus, dergleichen Lamm. *Apic.*

†Paſtillātĭcum, ſ. Paſtellaticum, i, *n.* Recht, eine Mahlzeit von einem zu fodern. *Freſn.*

†Paſtileſco, eſcĕre, zu einem runden Küchelein werden. *Freſn.*

Paſtillico, āvi, ātum, āre, runde Glöcklein bekommen. *Plin. paſtillus.*

Paſtillum, i, *n. Blancard.* Paſtillus, ſ. Paſtellus, i, *m.* Kügelein zum Wohlriechen als Bieſam, oder Diſentkugel u. d. g. Olere paſtillos, nach Bieſamkugeln riechen. *Horat.* 2) Art einer in Küchelein formirten Artzney, Trochiske. *Celſ.* †3) eine Paſtete, Backwerk mit Fleiſch oder dergleichen Eßwaare angefüllt. *Freſn.* †4) kleines Futter, geringe Mahlzeit. *Cathol.* 5) Art eines Opferkuchens. *Feſt.*

†Paſtīna, æ, *f.* ein umgearbeitetes Land. *Freſn.*

Paſtīnāca, æ, *f.* Paſtinac, ein Gewächs. - hortenſis. *Plin.* - edomita, Gartenpaſtinac. *Colum.* - agreſtis, ſilveſtris, wilder Paſtinac, Vogelneſt, ein Gewächs. *Woyt.* - ſativa lutea, gelbe Möhre, Gelber Paſtinac. *Schrœder.* - alba, weiſſer Paſtinac, weiſſe Rübe. *Id.* - rubra, rothe Rübe. *Id.* 2) ein Giftroche, Art eines Meerfiſches, mit einem Schwantze wie eine Möhre, worinne er eine Stachel hat, ſo der ärgſte Gift ſeyn ſoll. *Plin.*

†Paſtĭnagium, i, *n. Freſn.* †Paſtīnatĭcum, i, *n.* Abgabe für die Freyheit, ſeine Schweine mit in die Eichelmaſt treiben zu dürfen. *Freſn.*

Paſtĭnātio, ōnis, *f.* das Umhacken der Weinberge. Paſtinationem ſuſcipere, das Hacken vornehmen. *Colum.* Paſtinationis altitudo, die Tiefe des Hackens. *Id.*

Paſtĭnātor, ōris, *m.* ein Weinhacker, der einen Weinberg umhacket, mit dem Karſt umarbeitet. *Colum.*

Paſtĭnātum, i, *n.* ſc. ſolum, umgehacktes Land. Scrobem in paſtinato facere, eine Grube im Gehackten machen. *Colum.*

Paſtĭnātus, a, um, umgehackt. *Colum.*

Paſtĭno, āvi, ātum, āre, umhacken, mit dem Karſt umarbeiten. - agrum, ein Feld, Land. *Colum.*

Paſtinum, i, *n.* ein Karſt, Haue, Hacken mit zwey Zacken, eine Wintzer- Weinbergshacke. *Colum.* 2) ein umgehacktes, umgearbeitetes Land. *Pallad.*

Paſtio, ōnis, *f.* das Weiden, die Weidung des Viehes. *Varr.* 2) die Weide, Viehtrift, Gräſerey das Vieh darauf zu weiden. *Cic.* †3) Abgabe, für die Erlaubniß, ſeine Schweine mit in die Eichelmaſt treiben zu dürffen. *Freſn.* 4) die Eichelmaſt. *Id.* †5) Mahlzeit, ſo ein Vaſall ſeinem Herrn geben muſte. *Id. paſco.*

Paſtitium, i, *n.* die Viehweide, Gegend, worauf man das Vieh weiden kan. *Freſn.*

†Paſtōfōrium, i, *n.* eine Hirtentaſche. *Freſn.* 2) - eccleſia, Halle, Vorhof einer Kirche. *Id.*

Paſtōmis, ĭdis, *f.* eine Halfter, ſo man den unbändigen Pferden an die Naſe leget. *Lucil.*

Paſtōphōrium, i, *n.* Vorhof eines Tempels *Gloſſ. Iſidor.* 2) eine Sacriſtey. 3) Ort, wo der oberſte Prieſter des Tempels wohnet. *Hieron.* 4) Ort wo man das verzehrte, ſo vom Opfer übrig blieb. *Voſſ.*

Paſtōphŏrus, i, *m.* ein Prieſter, ſonderlich bey den Egyptern, der mit dem Vorhange vor dem Tempel des Serapidis zu thun hatte.

Paſtor, ōris, *m.* ein Hirt, Viehhirt. *Cic.* 2) ein Schafhirt. *Juvenal.* 3) ein Seelenhirt, ein Prieſter. *Theolog.*

†Paſtōrāle, is, *n.* eine Viehweide, Gegend, wo man das Vieh weiden kan. *Freſn.* 2) ein Dramatiſches Gedicht, worinnen Schäfer, Bauersleute, Jäger, Fiſcher ꝛc. aufgeführet werden.

Paſtōrālis, e, einen Hirten angehend. *Cic.* Paſtorale tectum, ein Hirtenhaus. *Stat.* Paſtoralis calamus, eine Hirtenpfeiffe. *Symmach.* Paſtoralis habitus, ein Hirtenhabit, Hirtenkleid. *Liv.*

Paſtōrālĭter, *Adv.* auf Hirtenart wie die Hirten. *Fortunat.*

Paſtōrelli, ōrum, *m.* Hauffen bis an die 60000. zuſammen gelauffener Hirten in Frankreich, die ums Jahr 1251. zuſammen ſchlugen und das Gelobte Land wieder einnehmen wolten, allein ſo viel Unfug in Frankreich ſelbſt anfiengen, daß ſie mit Gewalt wieder gedämpft werden muſten. *Freſn.*

Paſtōrītius, a, um, die Hirten angehend. Fiſtula paſtoritia, eine Hirtenpfeiffe. *Cic.* Sodalitas paſtoritia, eine Hirtengeſellſchaft. *Cic.* Paſtoritius canis, ein Hirtenhund. *Apul.*

†Paſtōrium, i, *n.* & Paſtoria, æ, *f.* Stück des Pferdzeugs. *Freſn.* 2) eine Krippe, worinne dem Vieh das Heu vorgeleget wird. *Voſſ.*

Paſtōrius, a, um, die Hirten angehend. Paſtorius habitus, ein Hirtenhabit. *Flor.* Paſtoria ſibila, Hirtengepfeiffe. *Ovid.*

Paſtovia, æ, *f.* Poveſtow, Stadt in Engelland.

†Paſtŭla, æ, *f.* ein geringes Koſten. *Freſn.*

Paſtūra, æ, *f.* das Futter. *Pallad.*

†Paſtūrāle, is, *n.* unterſter Theil des Fuſſes eines Pferds und anderen Viehes. *Freſn.*

Paſtus, a, um, geweidet. - gramine, mit Graſe. *Cic.* 2) gefüttert. - malis orbiculatis, mit Scheibenapfeln. *Cic.* 3) abgehütet, abgeweidet,

weidet, abgefreſſen. Paſtæ radices, abgefreſſene Wurzeln. *Plin.* 4) unterhalten. *Sil. paſco.*

Paſtus, us, *m.* das Weiden. - pecudum, des Viehes. *Cic.* 2) das Futter. Fundit ex ſeſe paſtus variis beſtiis terra, die Erde gibt Futter für allerhand Thiere. *Cic.* †3) die Weide, Viehweide, Ort, wo man das Vieh weidet. *Freſn.* 4) die Unterhaltung, Nahrung. - animorum, der Gemüther. *Cic.* †5) Mahlzeit, welche ſonderlich Vaſalle ihrem Herrn zu gewiſſen Zeiten, oder auch bey deſſen Durchreiſe zu geben ſchuldig waren. *Freſn.* †6) - caballorum & canum venaticorum, Ausfütterung, Unterhaltung der Pferde und Jagdhunde, ſo die Vaſalle gleichfalls ihren Herren ſchuldig ſind. *Id.*

Pătăgiārius, i, *m.* ein Patagienmacher. *Plaut. patagium.*

Pătăgiātus, a, um, mit einem Patagio verſehen oder verzieret. *Plaut.*

Pătăgium, i, *n.* eine Verzierung, Gebräme, Uberſchlag mit güldenen Flittern, ſo oben um den Ausſchnitt der Kleider der Röm. Damen gemacht wurden, und von vorn auf beyden Seiten bis an Leib herunter gieng. *Apul.*

Pătăgus, i, *m.* Art einer gefährlichen Krankheit, fortaſſe, das Fleckfieber, Patätſchen, Petechen. *Plaut.*

Pătăkīnum, i, *n. Patak*, Stadt in Oberungarn.

Pătăla, æ, *f. Cambaya*, Stadt in Oſtindien.

Pătălena, *al.* Patellea, *al.* Patellana, ſiehe Patelena.

Pătălis, e, offen ſtehend; 2) Patalis bos, ein Ochſe, deſſen Hörner weit voneinander gehen. *Plaut. pateo.*

Pătămen, inis, *n.* offener Ein- und Ausgang, Oeffnung, wodurch man frey ein- und ausgehen kan. *Cod. Th. pateo.*

Pătăra, æ, *f. Patera*, Stadt in dem ehmahligen Lycien, woſelbſt Apollo ein berühmtes Oraculum hatte. *Virg.*

Pătăreïs, idis, *f. Avien.* Pătăreus, a, um, Patareiſch, von oder zu Patara gehörig. *Ovid.*

Pătăvia, æ, *f.* & Patavium, i, *n.* Paſſau, Hauptſtadt ihres Biſthums.

Patavienſis, e, Paſſauiſch.

Pătăvīnĭtas, ātis, *f.* Art zu reden, wie zu Padua gebräuchlich war. *Quint.*

Pătăvīnus, a, um, Paduaniſch, von oder zu Padua gehörig. *Cic. Patavium.*

Pătăvium, i, *n. Padua*, Stadt im Venetianiſchen in Italien. *Liv.* 2) *Polmen*, Stadt in dem ehmahligen Bithynien in klein Aſien.

Pătĕfăcio, fēci, factum, ĕre, öffnen, aufthun, aufmachen. - viam hoſtibus una porta, den Feinden den Weg durch ein Thor. *Liv.* - januam famæ, die Thüre zum Ruhm. *Plin.* 2) offenbaren, entdecken. - conjurationem, die Zuſammenverſchwörung. *Cic.* - ſe totum alicui, ſich einen ganz und gar, einem alle ſein Heimliches. *Cic.* 3) - alicui feneſtram ad nequitiam, einem Gelegenheit zu aller Schelmerey geben. *Ter.* 4) - aures aſſentatoribus, den Schmeichlern Gehör geben. *Cic.* 5) - aditum alicui ad cognitionem alicujus, einem Gelegenheit geben, mit einem bekannt zu werden. 6) - & illuſtrare obſcura, dunkele Dinge entdecken und erläutern. *Cic.*

Pătĕfactio, ōnis, *f.* die Oeffnung; 2) die Offenbarung, Entdeckung. - rerum opertarum, verdeckter, verborgener Dinge. *Cic.*

Pătĕfactus, a, um, geöffnet, aufgethan. Janua patefacta, eine aufgethane Thüre. *Cic.* 2) entdecket, offenbaret. Conjuratio patefacta, eine entdeckte Zuſammenverſchwörung. *Cic.* 3) erläutert, erkläret. *Cic.*

Pătĕfīo, factus ſum, fieri, geöffnet werden. Patefiunt nocte feneſtræ, die Fenſter werden des Nachts aufgemacht. *Propert.* 2) offenbar werden. - indiciis alicujus, durch eines Anzeigungen. *Cic. patefacio.*

Pătĕlēna, æ, *f.* Göttin, welche machen ſolte, daß ſich die Schoßbälge glücklich aufthun, und das Getreide wohl hervorbrechen möchte. *Auguſtin. pateo.*

Pătella, æ, *f.* eine kleine flache Schüſſel oder Pfanne. *Horat.* 2) der Brand an den Bäumen, gewiſſer Schade derſelben. *Plin.* 3) die Knieſcheibe, bewegliches Bein vor dem Knie, ſo bey Kindern nur Knorpel, bey Erwachſenen völliges Bein iſt. *Celſ.* 4) die Speiſe, das Eſſen, ſo in den Patellis aufgetragen wurde. *Perſ. patina.* 5) gepichtes Gefäß, ſo bey den Opfern gebraucht wurde. *Lauremb.* 6) Schüſſelein mit 3. Beinen, worein das erſte von den Speiſen gethan und den Göttern geopfert wurde. 7) eine Schüſſelförmige Muſchel. 8) Göttin bey den Römern über Dinge, ſo geöffnet werden ſollen. *Arnob.*

Pătellāna, æ, *f.* Göttin über die offenſtehenden Dinge. *Arnob.*

Pătellārius, a, um, dem ſein Opfer nur in einem kleinen Schüſſelein gebracht wird. Patellarii Dii, dergleichen Götter, kleine, geringe Götter. *Plaut.*

Pătēna, æ, *f.* ein Trog, groſſer Kübel. *Colum.* 2) Gefäß, dem Pferde die Gerſte (Haber) darinnen vorzugeben. *Veget.* †3) eine Patene, Teller, worauf man bey Ausſpendung des Abendmahls die Hoſtien hat. *Freſn.* †4) Kelchdeckel beym H. Abendmahl. *Id.* 5) ein Harniſchblech. *Id.*

Pătens, tis, *o.* offen ſtehend. - domus, Haus. *Cic.* 2) weit. Patentior vallis, zimlich weiter Thal. *Liv.* Patentiſſimi loci, ſehr weite und freye Oerter. *Suet.*

Pătenter, *Adv.* klar, deutlich. Patentius quæſtionem recti continere, die Frage, was recht ſey, deutlicher enthalten. *Cic.*

Păteo, ui, ēre, offen ſeyn, offen ſtehen. - cunctæ Græciæ, dem ganzen Griechenland. *Cic.* Domus patet, das Haus ſtehet offen. *Cic.* Herculi eadem ipſa porta patuit, dem Herculi hat eben das Thor offen geſtanden. *Cic.* 2) ſich erſtrecken. - late & ad multos pertinere, weit und viele angehen. *Cic.* - longe lateque, weit und breit. *Cic.* - latiſſime, ſehr weit. *Cic.* - tres leucas in longitudinem, drey Meilen in die Länge. *Cæſ.* 3) bekannt ſeyn. - æternum id eſſe, daß das ewig ſey. *Cic.* 4) frey ſtehen. Omnia Ciceronis patent Treba-

batio, alles, was des Ciceronis iſt, ſtehet dem Trebatio frey. *Cic.* Ut mihi libri tui pateant, damit mir deine Bücher mögen frey ſtehen. *Cic.* 5) unterworfen ſeyn. Senectus multis morbis patet, das Alter iſt vielen Krankheiten unterworfen. *Cic.* Nullum tempus magis peſtilentiæ patet, es iſt keine Zeit der Peſt mehr unterworfen. *Celſ.*

Păter, tris, *m.* ein Vater. - naturalis, natürlicher. - vitæ necisque poteſtatem habebat in filios, hatte Gewalt über Leben und Tod ſeiner Kinder. *Cic.* - patriæ, des Vaterlandes. *Cic.* Patre vivo, bey Lebzeiten des Vaters. *Cic.* - quartus, der Groß-Groß-Großvater. *Perſ.* 2) ein Rathsherr, ſonderlich zu Rom. - majorum gentium, einer von denen, ſo Romulus erwehlete. *Liv.* - minorum gentium, einer von denen, ſo Tarquinius Priſcus erwehlete. *Liv.* Patres conſcripti, die Rathsherren, ſo Jun. Brutus den vorigen beygefüget. *Liv.* b) die Rathsherren insgemein. *Cic.* Conſulta patrum, die Rathsſchlüſſe. *Hor.* 3) Gott. 4) - gradivus, der Mars. *Virg.* 5) patratus der Vorſteher der fetialium. *Cic.* 6) - familias. *Cic.* - familiæ, ein Hausvatter. *Cic.* 7) ein Stifter, Urheber, Stammvater. - Stoicorum, der Stoiſchen Philoſophen. *Cic.* 8) ein alter Mann. *Plaut.* †9) ein Abt. *Freſn.* 10) ein Pathe. *Id.* †11) - confeſſionis, ein Beichtvater. *Freſn.* †12) - imperatoris, ein Patricius. *Id.* †13) - patrum, der Röm. Pabſt. *Id.* †14) - ſpiritualis, der Prieſter, der einen getaufft hat. *Freſn.* 15) ein Geiſtlicher. 16) - pecoris, ein Bock. *Petron.*

Pătĕra, æ, *f.* eine breite, flache Schale. Pateris libamus & auro, wir opferten aus göldenen Schalen. *Virg.* Fictiles urnulæ non minus gratæ Diis fuerunt, quam delicatæ pateræ, die töpfern Krüglein ſind den Göttern nicht weniger angenehm geweſen, als die zierlichen Schalen. *Cic.* 2) ein flaches Trinkgeſchirr. Implere pateram mero, die Schale voll Wein einſchenken. *Virg.*

Pătĕræ, ārum, *m.* Prieſter des Beleni oder Apollinis bey den Galliern. *Auſon.*

Pătercŭlus, i, *m.* ein Väterlein, kleiner Vater. 2) Zunahme des Velleji, eines Lateiniſchen noch vorhandenen Hiſtorici.

Paterfămilias, ſ. Paterfamiliæ. *Gen.* Patris familias ſ. æ, ein Hausvatter, der ſein eigenes Hausweſen, Frau, Kinder und Geſinde hat. *Cic.* 2) - aliquis, ein geringer ſchlechter Mann. *Plaut.*

Paterga, Paderga, æ, *f.* Padergau im Weſtphalen. *Meibom.*

Paternus, i, *m.* ein Anhänger des Pabſts Gregorii VII. *Freſn.* 2) einer von einer gewiſſen Secte der Waldenſer. *Id.*

Păterniăcum, i, *n.* *Payerne*, Peterlingen, Stadt in der Schweitz.

Păterniāna, æ, *f.* *Paſtrana*, Stadt in Neucaſtilien, al. *Paternoa*, Stadt in Valentia in Spanien.

Paterniani, ōrum, *m.* Ketzer des vierten Sæculi. *Auguſtin.*

†Păternĭcum, i, *n.* das väterliche Vermögen, väterliche Verlaſſenſchaft. *Freſn.*

Păternĭtas, ātis, *f.* die väterliche Art, Liebe. *Auguſtin.* †2) Abtswürde. *Freſn.*

Paternum, i, *n.* *Zloiro*, Stadt in Calabrien in Italien.

Păternus, a, um, väterlich, den Vater angehend, von dem Vater herkommend. Paterna bona, die väterlichen Güther. *Cic.* Paterna hereditas, väterliche Erbſchaft. *Cic.* Paternus inimicus, mit dem der Vater in Feindſchaft gelebet, ein väterlicher Feind. *Cic.* Paternus animus, ein väterliches Gemüth, Vaterhertz. *Hor.* Haud paternum iſtuc dedeſti, du haſt dich darinnen gar nicht deinem Vater gemäß erzeiget. *Ter.*

Păteſco, tui, eſcĕre, ſich aufthun, aufgehen. Janua pateſcit, die Thür gehet auf. *Tibull.* 2) offenbar, kundbar werden. Inſidiæ pateſcunt, die Hinterliſt wird offenbar, man mercket ſie. *Virg.* Portus pateſcit propior, man kan den Hafen näher und beſſer ſehen. *Virg.* *pateo.*

Pătēton, i, Art einer Palme. *Plin.*

Páthema, ătis, *n.* Leiden, ſchmertzliches Empfinden. *Blancard.*

Păthētĭce, *Adv.* nachdrücklich, pathetiſch, ſo daß das Gemüth darbey beweget wird. *Macrob.*

Păthētĭcus, a, um, beweglich, nachdrücklich, ſo daß die Affecten oder das Gemüth dadurch bewegt wird. *Macrob.* *Juven.*

Păthĭcus, a, um, unkeuſch, unzüchtig. Pathica puella, ein Nickel, unzüchtiges Ding. *Carm. Priap.* Pathiciſſimi libelli, ſehr unzüchtige Bücher. *Martial.*

Pathiſſus, i, *m.* die Theiß Fluß in Ungarn.

Pathmos, ſ. Pathmus, *ſed rectius*, Patmos. *Plin.* i, *f.* jetzo *Palmoſa*, Inſel im Archipelago.

Păthŏgnōmŏnĭcus, a, um, woraus ſich eine Krankheit gewiß erkennen läſt. Pathognomonicum ſc. *ſignum* dergleichen Kennzeichen. *Blancard.*

Păthŏlogĭa, æ, *f.* Lehre von den Krankheiten, Theil der Medicin, ſo von den Krankheiten handelt, und alſo dero Urſachen und Zufälle unterſuchet. *Blancard.* 2) Theil der Rhetoric, ſo von den Affecten, deren Erregung und Stillung handelt.

Păthŏpoeĭa, æ, *f.* Erregung der Affecten bey einem durch eine Rede und dergleichen. *Rufin.*

*Pathos, us, *n.* Krankheit. *Blancard.* 2) Affect, Gemüthsbewegung.

Pathyſſus, i, *m.* die Theiſſe, Fluß in Ungarn. *Plin.*

Pătĭbĭlis, e, leidlich, das ſich leiden läßt. Patibilis dolor, ein leidlicher Schmertz. *Cic.* 2) leidend, das was leiden kan. Patibilis natura, dergleichen Natur. *Cic.* *patior.*

Pătĭbŭlātus, a, um, der in die Gabel geſpannt iſt. Forare patibulatum ſtimulis per vias, einen, der in die Gabel geſpannt, im Gehen mit Stacheln anregen. *Plaut.*

†Pătĭbŭlo, āvi, ātum, āre, einen in die Gabel ſpannen.

Pătĭbŭlum, i, *n.* eine Henkergabel, Stück von

von einem Baume mit einem Theil von deſſen Stamme und 2. wie eine Gabel aus einander gehenden abgekürtzten Aeſten, zwiſchen welche ein Verbrecher den Hals legen muſte, da hingegen ihm die Hände an die aus einander gehenden Aeſte feſt angebunden, und er alſo ausgepeitſchet wurde. Patibulum ferre per urbem, mit der Henkergabel durch die Stadt ſpatzieren müſſen, ausgepeitſchet werden. *Plaut.* Diſpeſſis manibus patibulum habere, in die Gabel geſpannt ſeyn. *Plaut.* Brachia patibulo explicare, in die Gabel ſpannen. *Sen.* 2) ein Creutz, woran einer auch angenagelt wurde, ob es ſchon eben wie nur beſchriebene Furca oder ein Y jedoch aber auch wie ein T ausſahe. Affigi patibulo, gecreutziget werden. *Sall.* 3) ein Galgen der aber die Geſtalt eines π hatte, und erſt von Conſtantino M. ſtatt des Creutzes, ſo wie ein T ausſahe, eingeführet worden. *Voſſ.* 4) Barre vor einer Thüre, Holtz vor eine Thüre zu ſchieben. Patibulo caput alicui defringere, einem den Kopf mit einer Barre einſchlagen. *Titinn.* ap. *Non.* 5) Werkzeug in einer Weinpreſſe. *Cato. al.* eine Bockleiter.

Pătĭbŭlus, a, um, in die Gabel geſpannt. - ferar per urbem, deinde ſuffigar cruci, will ich mich durch die Stadt ſchleppen und hernach creutzigen laſſen. *Plaut.* 2) ein Pfahl oder Riegel nach der Quere. *Sen.*

Pătĭbŭlus, a, um, eine Henkergabel. *Lucil.* ap. *Non.*

Pătiens, tis, *o.* leidend, der da leidet, zuläßt. - aliquid, etwas. *Cic.* 2) gedultig. - laboris, die Arbeit. *Cic.* 3) unempfindlich, phlegmatiſch. *Plin. Sec.* Patientiſſimæ aures, ſehr gedultige Ohren. *Cic.* 4) daurend. - vetuſtatis, ſo da lange dauret. *Plin.* 5) - vomeris terra, Land, das ſich ackern läßt. *Virg.* 6) tragend. - navium fluvius, ein Fluß, ſo Schiffe trägt, ein ſchiffbarer Strom. *Plin.*

Pătienter, *Adv.* gedultig, mit Gedult. - ferre potentiam alicujus, eines Macht ertragen. *Cic.* Ferre omnia patientius, alles gedultiger ertragen. *Ovid.* Patientiſſime, ſehr gedultig. *Plin.*

Pătientia, æ, *f.* das Erleiden, Ertragen. - longa malorum, langes des Böſen. *Cic.* - famis, frigoris, inopiæ, des Hungers, der Kälte, der Armuth. *Cic.* 2) die Gedult. - incredibilis civitatis, unglaubliche der Stadt. *Cic.* Patientiam alicujus tentare, eines Gedult auf die Probe ſetzen. *Cic.* Uti incredibili patientia, eine ſehr groſſe Gedult ſehen laſſen. *Cic.*

Pătĭna, æ, *f.* eine groſſe flache Schüſſel. - omaſi, voll Caldaunen. *Horat.* Eluere patinas, die Schüſſeln auswaſchen. *Plaut.* Tollere patinam, eine Schüſſel wegnehmen. *Hor.* 2) Animus eſt in patinis, ich möcht gern eſſen, mich hungert. *Ter.* 3) Art einer Pfanne, worinne man was kocht. Decoquere aliquid in patinis cum ſale & adipe, etwas in Pfannen mit Saltz und Schmeer abkochen. *Plin.*

Pătĭnārius, i, *m.* die Schüſſeln angehend. Patinarius piſcis, ein Fiſch, der in einer Schüſſel aufgetragen wird. *Plaut.* Patinarias adornare ſtruices, die Schüſſeln auf einander aufthürmen. *Plaut.* 2) *m.* ein Freſſer, Praſſer, Banquetier. *Suet. patina.*

Pătio, īre, *Næv.* obſol. ich leide.

Pătior, paſſus ſum, păti, leiden. - abeſſe aliquem, daß einer nicht da ſey. *Cic.* - dolorem toleranter, den Schmertz gedultig. *Cic.* - aliquid indigne. *Cic.* - periniquo animo, mit groſſem Unwillen. *Cic.* - jacturam, Schaden. *Colum.* Res non patitur dilationem, die Sache leidet keinen Aufſchub. *Liv.* 2) laſſen. - frumentum nimbis corrumpi in area, das Getreide durch den Regen auf der Tänne verderben. *Cic.* - nullum diem eſſe, quin, keinen Tag hingehen, daß nicht. *Cic.* Nullo ſe implicari negotio paſſus eſt, er hat ſich in keine Affaire mit einflechten laſſen. *Cic.* 3) geſchehen laſſen, zufrieden ſeyn, ſich gefallen laſſen. facile, officia ipſi eſſe grata, gar leicht, daß ihm die Dienſte angenehm ſind. *Cic.* Quantum patiebatur pudor meus, ſo viel es meine Schamhaftigkeit zuließ. *Cic.* Conſilium meum a te probari facile patior, ich laß es gern geſchehen, ich ſehe es gern, daß mein Abſehen von dir gebilliget werde. *Cic.* 4) - ævum, lange Zeit dauern. *Colum.* 5) - fugam, im Exſilio leben. *Ovid.* 6) - falcem, abgeſchnitten werden. *Plin.* 7) - ſollicitudinem pro aliquo, für einen bekümmert ſeyn. *Plin.* 8) ſich zur Sodomiterey brauchen laſſen. *Plaut.* 9) Oculi patiuntur, die Augen thun mir weh. *Cic.* 10) - quid, ſich in etwas ſchicken. *Curt.* b) ſich etwas gefallen laſſen müſſen. Si arbitrarer, te probare ea, quæ patiebare, wann ich glaubte, daß dir das recht geweſen, was du geſchehen laſſen muſteſt. *Cic.* 11) tragen. - naves, Schiffe. *Curt.*

Patiorus, i, *f.* *Palazzolo*, Stadt in dem Val di Noto in Sicilien.

Patmos, ſ *Pathmos.*

Pātor, ōris, *m.* eine Oefnung, Kluft, Aufklaffung. - vulneris, einer Wunde. *Apul.* - narium, der Naſenlöcher. *Scribon. pateo.*

Patræ, ārum, *f.* *Patras*, *Paleo-Patras*, *Patraſſo*, Stadt in Clarenza in Morea oder dem ehmahligen Peloponneſo. *Cic.*

Patrātio, ōnis, *f.* die Stiftung, Schlieſſung. - pacis, des Friedens. *Vellej.* 2) der Beyſchlaf, Begehung mit einem Weibſen. *Priſcian.*

Patrātor, ōris, *m.* ein Vollbringer, Ausführer. - maternæ necis, des Muttermords, eines Mords. *Tac.*

Patrātus, a, um, begangen. Cædes patrata, ein begangener Mord. *Tac.* 2) verrichtet. Patrata opera, verrichtete Wercke. *Legg.* ap. *Cic.* 3) Pater patratus, ſiehe pater num. 5.

Patria, æ, *f.* das Vaterland, Land, worinne einer gebohren iſt. - eadem terra dicitur, wird eben ſolches Land genannt. *Cic.* 2) Vaterland, Stadt wo einer gebohren worden. Cujus quum patriam hoſtes cepiſſent, als deſſen Vaterland, die Stadt Prienen, die Feinde eingenommen. *Cic.* 3) das Vaterland ingemein. anteponenda amicitiæ eſt, iſt noch der Freundſchaft vorzuziehen. *Cic.* Exuere patriam, die Liebe zu ſeinem Vaterlande fahren laſſen. *Tac.*

4) - na-

4) - naturæ, das Vaterland, worinne einer gebohren iſt. *Cic.* - civitatis, worinn einer Bürger iſt, (oder auch lebet.) *Cic.* †5) ein jedes Land. *Voſſ.*

Patriarcha, æ, *m.* ein Erzvater, Stammvater, der erſte in einem Geſchlechte, der Anfänger deſſelben. 2) der Stifter, Vorgänger. Philoſophi patriarchæ hæreticorum, die Weltweiſen ſind die Vorgänger der Ketzer. *Tertull.* 3) ein Patriarch, vornehmer Geiſtlicher und itzo nächſter nach den Cardinälen, dergleichen ehedem 5. waren, als der Patriarch zu Jeruſalem, Antiochia, Alexandria, Conſtantinopel und Rom. *Freſn.* 4) ein Primas in einem Reiche. *Id.* 5) - occidentis, der Pabſt zu Rom. *Id.* 6) ein Biſchof. *Id.* 7) ein Abt. *Id.* 8) - Judæorum, der Hoheprieſter der Jüden. *Id.*

Patriarchālis, e, Patriarchaliſch, einen Patriarchen angehend. Patriarchalis Eccleſia, eine Patriarchalkirche, der ein Patriarch vorſtehet.

Patriarchia, æ, *f.* eine der 5. Hauptkirchen zu Rom, ſo da ſind, die zu St. Johann im Laterano, St. Peter im Vaticano, St. Pauli extra muros, St. Mariæ Majoris und St. Stephani und Laurentii. *Freſn.* 2) Palaſt von jeder ſolcher Kirche.

†Patriarchĭcon, i, *n.* eine Patriarchalkirche. *Freſn.*

Patriarchium, i, *n.* Wohnung des Röm. Pabſts bey der Laterankirche, die Sixtus V. ſehr prächtig wieder erbauen laſſen. *Pitiſc.*

Patrĭce, *Adv.* wie ein Vater. *Plaut.*

Patrĭcia, æ, *f.* Gemahlin eines Patricii *Greg. M.*

Patrĭciātus, us, *m.* der Patricienſtand, Patricienwürde, da einer ein Patricius iſt, dergleichen ehedem den Rang zwiſchen den Bürgermeiſtern und Præfecto prætorii hatte. *Suet.* 2) Statthalterſchaft. *Annal. Franc.*

Patrĭcīda, æ, *m.* ein Vatermörder. *Cic.* ſ. *Paricida.*

Patrĭcīdium, i, *n.* ein Vatermord. ſ. *Paricidium.*

†Patrĭciſſa, æ, *f.* Gemahlin eines Patricii. *Freſn.*

Patrĭcius, i, *m.* ein Patricius, ein Geſchlechter, der von den erſten Rathsherrn zu Rom abſtammet. *Liv.* - majorum gentium, die von den Rathsherren abſtammeten, ſo Romulus erwehlete. - minorum gentium, die von den Rathsherren herkamen, welche nachher Tarqu. Priſcus zu den erſtern noch erwehlete, auch erſt Jun. Brutus, als erſter Bürgermeiſter hinzu that. *Tac.* Obſ. ein jeder Patricius war nicht nobilis ſondern der, oder deſſen Vorfahren die höchſte Würde zu Rom führten. *Interpr. Gundl.* 2) Rathsherr eines alten berühmten Geſchlechts, wie ihm dieſe Würde die Kaiſer gaben. *Suet.* 3) Premierminiſter an dem Hof zu Conſtantinopel. *Freſn.* 4) Statthalter, Regent. - Romæ, zu Rom. *Annal. Franc.* 5) einer der Geſchlechter in den Reichsſtädten, ſo den Edelleuten gleich ſind. *Jus publ.* 6) einer dergleichen in freyen Republiquen in Italien, zu Venedig, Genua und Lucca. 7) der in einem Lande gebohren iſt. *Gloſſ.*

Patrĭcius, a, um, Patriciſch, die Patricios angehend. Patricia familia, eine Patriciſche Familie. *Vellej.* Patricii fores, Haus eines Patricii. *Stat.*

Patrĭcus, a, um, väterlich. 2) Patricus caſus, der Genitivus. *Varr. pater.*

Patridava, æ, *f.* Petersdorf, Stadt in der Wallachey.

Patrie, *Adv.* väterlich, als ein Vater. - monere aliquem, einen erinnern. *Quint.*

†Patrienſis, e, einheimiſch, eingebohren. *Freſn. patria.*

Patrĭmōniālis, e, zu dem väterlichen Erbguth gehörig, von dem Vater geerbt. Fundus patrimonialis, ein Guth, ſo man von dem Vater geerbt. *Cod.* 2) Patrimoniales coloni, Pachter, Beſteller der Fürſtl. Patrimonialgüther. *Cod.* Patrimoniales fundi, Fürſtl. Eigengüther. *Cod.*

Patrĭmōnium, i, *n.* das Erbguth, Verlaſſenſchaft, Vermögen von den Eltern her und alſo auch von der Mutter. - amplum & copioſum, groſſes und wichtiges. *Cic.* E patrimonio aliquem depellere, einen aus deſſen Erbgüthern treiben. *Cic.* 2) das väterliche Erbguth inſonderheit, was einer beſonders vom Vater her hat. 3) - principis privatum, eines Fürſten Eigenvermögen, das er als ein Privatus durch Kauff, Vermächtniß u. ſ. f. erhalten und damit auch wieder nach Gefallen verfahren kan. *Cod.* - privatum quaſi proprium, Güther u. a. ſo einem Lande gehören, der Fürſt aber nur die Nutzung und Gebrauch davon hat. *Cod.* 4) - eccleſiaſticum, das Vermögen einer Kirche. *Freſn.* 5) - St. Petri, Landſchaft um Italien, ſo der Kaiſer Conſtantinus M. dem Römiſchen Pabſte geſchencket haben ſoll.

Patrĭmus, a, um, der ſeinen Vater noch am Leben hat. Puer Patrimus & matrimus, ein Knabe, deſſen Vater und Mutter noch am Leben ſind. *Cic.* Pater patrimus, der Vater iſt und auch ſelbſt noch ſeinen Vater am Leben hat. *Feſt.*

†Patrīnus, i, *m.* ein Pathe, Taufzeuge, der einen mit aus der Tauffe gehoben. *Freſn.* †2) Zeuge bey eines Firmelung. *Id. pater.*

Patriōta, æ, *m.* ein Patriot, der es gut und aufrichtig mit ſeinem Vaterlande meinet. *Ammian.* †2) ein Einheimiſcher, Eingebohrner. *Freſn.*

Patriōtĭcus, a, um, landsmänniſch, einheimiſch. *Ammian.*

Patrĭpaſſiānus, i, *m.* Ketzer, ſo glaubeten, daß der Vater und H. Geiſt mit Chriſto gelitten hätten. *Freſn.*

Patriſſo, ſ. Patrizo, āvi, ātum, āre, dem Vater nachahmen, es dem Vater nachthun, dem Vater gleich kommen. Filius patriſſat, der Sohn macht es wie der Vater. *Plaut.*

Patrīte, *Adv.* väterlich. *Plaut.*

Patrītus, a, um, vom Vater herkommend, väterlich. Ancilla patrita, Magd, ſo einer von ſeinem Vater bekommen. *Plaut.* Patrito more, nach väterlicher Weiſe. *Varr.* Patrita & avita

Philo-

Philoſophia, die Philoſophie, ſo vom Vater und Großvater auf uns gekommen. *Cic.*

Patrius, a, um, väterlich, den Vater angehend. Animus patrius in liberos ein väterlich Gemüth gegen die Kinder. *Cic.* Patria obligurire bona, die väterlichen Güther durchbringen. *Cic.* Hoc patrium eſt, das iſt väterlich, einem Vater anſtändig. *Ter.* 2) das Vaterland angehend, landüblich, landsgebräuchlich, einheimiſch, landüblich, ländlich. Inſtituta patria, Sitten und Weiſe, wie ſie in eines Vaterlande üblich ſind. *Cic.* Dii patrii, die Götter des Vaterlandes. *Virg.* 3) eigentlich. Hic mos eſt patrius Academiæ, das iſt die eigentliche Weiſe der Academie. *Cic.* 4) Patrium carmen, ein Lied in der Mutterſprache. *Curt.*

Pătro, āvi, ātum, āre, begehen, verüben, - aliquid in Aſia, etwas in Aſien. *Cic.* - necem, einen Mord. *Tac.* 2) vollbringen. - bellum, den Krieg. *Sall.* - incepta, das angefangene *Sall.* 3) halten. - promiſſa, das Verſprechen. *Cic.*

Patrōcĭnium, i, *n.* der Schutz, Schirm, Beyſtand, Vertheidigung. - deſerti, eines Verlaſſenen. *Cic.* - æquitatis, der Billigkeit. *Cic.* Voluptas plurimorum patrociniis defenditur, die Wolluſt wird von vielen vertheidiget. *Cic.* Patrocinia vitiis quærere, die Laſter zu vertheidigen ſuchen. *Cic.* 2) rechtlicher Beyſtand. Legitimarum & civilium controverſiarum patrocinia ſuſcipere, einen Advocaten abgeben, ſich zum Anwalt in bürgerlichen Streitigkeiten brauchen laſſen. *Cic.* 3) Client. *Cic.* †4) Schutz, den ein Freylaſſer ſeinen Freygelaſſenen, item ein Herr ſeinen Knechten leiſten muſte. *Freſn.* 5) das Jus patronatus bey einer Kirche. *Freſn.* 6) - Sanctorum, die Reliquien der Heiligen, ſo fern ſie auch einen Schutz geben ſollen. *Id.*

Patrōcĭnor, ātus ſum, āri, vertheidigen, beſchirmen. - alicui, einen. *Quint.*

Patrŏcliānus, a, um, den Patroclum angehend. Sellæ Patroclianæ, ein öffentlich Privet zu Rom, ſo von einem Patroclo war gebauet worden. *Martial.*

Patrŏclus, i, *m.* ein Freund des Achillis, den Hector vor Troja erlegete, allein dafür wieder von dem Achille niedergemacht wurde. *Hygin.*

†Patron, ōnis, *m.* ein Patron. *Alcuin.*

Pătrōna, æ, *f.* eine Beſchützerin, Vorſprecherin, Patronin. - civitatis, der Stadt. *Cic.*

Patrōnālis, e, einen Patron angehend. *Marcell. Jct.*

†Patrōnātĭcum, i, *n.* Pflicht, ſo ein Freygelaſſener ſeinem geweſenen Herrn ſchuldig war. *Freſn.*

Patrōnātus, us, *m.* Beſchirmung, Vertheidigung, Schutz. *Paull. Jct.* 2) Jus patronatus, Recht einen Prediger, Schulbedienten ꝛc. zu beruffen, Aufſicht über die Kirche und dero Einkünfte zu haben u. w. d. g. mehr. *Freſn.*

Patrōnus, i, *m.* ein Vertheidiger in Proceßſachen, Advocat, Beyſtand, Vorſprecher eines Beklagten vor Gericht. - exſtiti huic cauſſæ, bin ich in dieſer Sache geweſen. *Cic.* 2) Patron, Vertheidiger, Schutzherr einer gantzen Stadt oder auch gantzen Nation um ſich ihrer zu Rom anzunehmen. Hic patronus illius provinciæ, er war Patron ſelbiger Provintz. *Cic.* Qui civitates aut nationes in fidem recepiſſent, earum patroni erant more majorum, die ſo Städte oder Völker in ihren Schutz genommen, waren nach der Alten Weiſe ſolcher Patrone. *Cic.* 3) ein Patron, Schutzhalter deſſen, den er frey gelaſſen. Odio corrupti in patronos liberti, die Freygelaſſene waren zum Haß gegen ihre Patronen, ihre Freylaſſer verleitet. *Tac.* 4) ein Patron, der ſich um einen geringern wohl verdient gemacht, ein vornehmer Gönner. *Plaut.* 5) Herr eines Knechts, den er erhalten hatte. *Plaut.* †6) ein Patron, Schutzheiliger. *Freſn.* †7) ein Biſchof. *Id.* †8) - regionis, Vorſteher einer Landſchaft. *Freſn.* 9) ein Pfarrlehnherr, der das Jus patronatus bey einer Kirche hat. *Jct.* 10) - fiſci, der Fiſcal, ſo über das gemeine Guth beſtellet iſt. 11) - cauſſæ, ein Advocat. *Cod.*

Patrōnȳmĭcus, a, um. Patronymicum nomen, Wort, ſo von einem eignen Nahmen einer Perſon herkommt. Z. E. Pelides von Peleus, Belides von Belus, Atrides von Atreus, Romulida von Romulus. Dergleichen Wörter zeigen Blutsverwandte, Nachfolger, Anhänger, Unterthanen an.

Patror, ātus ſum, āri, vollbringen. *Lucret.*

Patroviſſa, æ, *f.* Clauſenburg, Stadt in Siebenbürgen.

Patruēlis, is, *c.* des Vaters Bruders Sohn oder Tochter. Cognatione patruelis, der Verwandtſchaft nach des Vaters Bruders Sohn. *Cic.*

Patruelis, e, den Vetter, des Vaters Bruder Sohn angehend, vetterlich. Patruelis origo, Urſprung vom Vetter her. *Ovid.* Patruelia regna, des Vetters Reich. *Id.* Patruelis ſoror, meine Muhme, des Vaters Brudern Tochter. *Perſ. patruus.*

Patruus, i, *m.* des Vaters Bruder, der Oncle, Vetter. *Cic.* 2) - magnus, des Groß-Vaters Bruder. 3) ein Vetter. *Digeſt. pater.*

Patruus, a, um, vetterlich, des Vaters Bruder angehend. Patruus rigor, des Vetters Strengigkeit. *Manil.* Patruus patruiſſimus, ein ſehr lieber Vetter. *Plaut.* 2) ſtreng, wie die Vetter in regard der Väter gemeiniglich zu ſeyn geglaubt werden. Patrua verba, ſtrenge, harte Worte. *Hor.*

†Patula, æ, *f.* ein Dolch, kleiner Degen. *Freſn.* Pro *ſpatula*.

Pătulcius, i, *m.* Beynahme des Iani, weil er entweder die Thüren des Himmels des Morgens öffnet, oder auch deſſen Tempel zu Rom zu Kriegszeiten beſtändig offen ſtund. *Ovid. pateo.*

Pătŭlĭco, āre, ſich aufthun. *Plin.* Vox dubia.

Pătŭlus, a, um, weit ausgebreitet. Arbor patula. *Hor.* Arbor patulis diffuſa ramis, ein Baum mit weit ausgebreiteten Aeſten. *Cic.* 2) offen ſtehend, weit geöffnet. Patulæ nares,

nares, weit offen ſtehende Naſenlöcher. *Ovid. pateo.*

Pātūra, æ, *f.* die Aufſpaltung, Aufklaffung. *Plin. pateo.*

Patus, i, *m.* der Reichthum. *Plaut.*

Patycos, i, *m. Paola,* Stadt in Calabrien in Italien.

Pāva, æ, *f.* eine Pfauin, Sie eines Pfaues. *Auſon. pavus.*

†Pāvāgium, i, *n.* Pflaſtergeld, Weggeld, Geleite. *Freſn.*

†Pavaſium, i, *n.* Art eines ſehr groſſen Schildes. *Freſn.*

Pauca, æ, *f. Pola,* Stadt in Corſica. *Ptol.*

Pauciens, *Adv. Titinn.* ap. *Non.* & *Feſt.* Paucies, *Adv.* wenig, ſelten. - video tuam uxorem, bekomm ich deine Frau zu ſehen. *Plaut.*

Paucĭlŏquium, i, *n.* wenige Worte, Rede aus wenig Worten, da man nicht viel Worte macht. *Plaut.*

Paucĭlŏquus, a, um, der nicht viel Worte macht. *Sidon.*

Paucĭtas, ātis, *f.* die Wenigkeit, Seltenheit. - mira pantherarum, groſſe der Pantherthiere. *Cic.* 2) geringe Zahl. - oratorum magna eſt ſemperque fuit, es giebt und hat zu allen Zeiten wenig Redner gegeben. *Cic.*

Paucŭlus, a, um, gar wenig. Pauculos dies alicubi commorari, gar wenig Tage wo verweilen. *Cic.* Paucula loqui, gar wenig ſagen, reden. *Ter.*

Paucus, a, um, wenig, nicht viel an der Zahl. Paucos ex multis ſortiri, wenige von vielen ausleſen. *Cic.* Paucis menſibus opus perfectum erit, in wenig Monaten wird das Werk fertig ſeyn. *Cic.* Pauciores dies, wenigere Tage. *Paul. Ict.* Plurima ova ſedecim, pauciſſima ſeptem, zum meiſten 16. Eyer, zum wenigſten ſieben. *Plin.* Reſpondere paucis. *Cic.* - pauca, mit wenigen antworten. *Hor.* Paucis te volo, ich will nur wenige Worte mit dir reden. *Ter.* Paucis plura proloqui, mit wenig Worten viel ſagen. *Plaut.* Paucis rem attigit, er hat die Sache nur mit wenigen berührt. *Plaut.* 2) kurtz. Poſt paucum tempus, kurtze Zeit hernach. *Hygin.*

Pāvĕfactus, a, um, erſchreckt. *Gell.*

Pāvens, tis, *o.* der erſchrocken iſt. - rerum novitate, über die neuen Dinge. *Ovid.*

Pāventia, æ, *f.* Göttin, ſo das Erſchrecken der kleinen Kinder verhüten ſolte. *Auguſtin.*

Pāveo, pāvi, ēre, zittern für Erſchrecken, erſchrocken ſeyn. - aliquid, für etwas. *Ter.* Pectora pavent metu, das Hertz pocht mir für Furcht. *Cic.* 2) ſich fürchten, ſcheuen. - dicere, etwas zu ſagen. *Cic.* - pugnam, für der Schlacht. *Lucan.* - noctem, für der Nacht. *Cic.* Id paves, ne ducas illam, du fürchteſt dich, daß du ſie werdeſt nehmen müſſen. *Ter.* II) dreſchen. - annonam, Getreide. *Digeſt.*

Pavĕrus, a, um, das nicht aus den Aehren gehen will. Frumenta pavera, dergleichen Getreide. *Feſt.*

†Paveſarius, ſ. Paviſarius, i, ſ. Paveſiator, oris, *m.* Soldat, ſo einen groſſen Schild führete. *Freſn.* ſ. *Pavaſium.*

†Paveſca, æ, *f.* Art eines Kleids. *Freſn.*

Pāvēſco, pāvi, eſcere, erſchrecken, in Schrecken gerathen. 2) ſich anfangen zu fürchten. - ſenſim & albeſcere, nach und nach erbleichen. *Gell.* 3) ſich fürchten. - bellum, für dem Kriege. *Tac.* - Deum, für Gott. *Sil.*

Pāvĭbundus, a, um, erſchrocken. *Arnob.*

Pavicŭla, æ, *f.* ein Schlägel, Patſche, womit man etwas eben und glatt ſchläget. Pavicula coæquare, mit einem Schlägel glatt ſchlagen, ebnen. *Cato.*

Pāvĭde, *Adv.* erſchrocken, furchtſam. - fugere, fliehen. *Liv.*

Pavĭdenſis, al. Pavitenſis, e, dicht gewirkt, das im Wircken dicht geſchlagen worden. Veſtis pavidenſis, ein Kleid von dichten, derben Zeuge. *Iſidor.*

Pāvĭdus, a, um, erſchrocken, furchtſam. Pavidæ matres, furchtſame Mütter. *Virg.* Pavidi cervi, furchtſame, ſchüchterne Hirſche. *Virg.* 2) furchtſam machend, erſchreckend. Pavidus metus, dergleichen Furcht. *Ovid.* 3) was aus Furcht geſchiehet. Pavida fuga, dergleichen Flucht. *Sil.* Pavidiſſimus, ſehr furchtſam. *Sil.*

Pāvimento, āvi, ātum, āre, ein Eſtriche ſchlagen, mit einem Boden verſehen. - porticum, die Gallerie. *Cic.*

Pāvīmentum, i, *n.* ein Eſtricht, geſchlagener Boden. *Cato.* 2) der Boden, Fußboden, worauf man mit den Füſſen gehet. - porticus, einer Gallerie. *Cic.* Natabant pavimenta vino, der Wein ſchwamm auf dem Boden. *Cic.* Pavimentum aſarotum, Fußboden von Marmor alſo ausgeſetzt, daß es ſchien, als liege allerhand drauf und ſey alſo nicht ausgekehrt. *Stat.* - canneum, ſo mit Schilf unterlegt war. *Id.* - incertum, ſo von Kieſelſteinen gepflaſtert, wie ſie ungefehr unter einander kommen. *Id.* - ordinarium, wenn die Steine und Platten nach der Schnur doch alſo geleget werden, daß der einen Reihe Fugen gleich auf die Mitte der andern ſtieſſen. *Id.* - ſegmentatum, ſcalpturatum. *Plin.* von eingelegter Moſaiſcher Arbeit. - teſſelatum würffelweiſe mit viereckigten Steinen beſetztes. *Sueton.*

Pāvio, īvi, ītum, īre, ſchlagen, mit einem Schlägel eben machen. - pavimentum, ein Eſtricht. *Cato.* 2) ſchlagen. - terram, die Erde, auf die Erde fallen. *Cic.* Pavit æquor arenam, das Meer ſchlägt an den Sand, an das ſandichte Ufer. *Lucr.*

Pāvītātio, ōnis, *f.* das Schüttern, Erſchüttern, Zittern. *Apul.*

Pāvīto, āvi, ātum, āre, zittern, beben, ſonderlich für Furcht, ſich ſehr fürchten. *Ter.* Pavitans fraternos palluit ictus, er zitterte und war gantz erblaſt für den Schlägen ſeines Bruders. *Petron. paveo.*

Pāvītus, a, um, mit einem Schlägel, Patſche oder Pritſche geſchlagen. *Varr.*

Paula, æ, *f. Paola,* Stadt in Calabrien in Italien.

†Pauleum, ſ. Paulium, i, *n.* ein Mantel. *Freſn.* Pro *Pallium.*

Paullātim, ſ. Paulatim, *Adv.* ſachte, nach und nach, allmählich. - me in hanc cauſſam impoſuit, hat er mich in die Sache verwickelt. *Cæl.* ap. *Cic.* - creſcunt omnia, wächſet alles. *Lucr.* 2) ein wenig. - aquæ addere, Waſſer darzuthun. *Cato.*

†Paullātive, ſ. Paulative, *Adv.* ſacht, mählich. *Freſn.*

Paulliānus, ſ. Paulianus, a, um, den Juriſten *Paullum* angehend. *Digeſt.*

Paullīnus, ſ. Paulinus, a, um, den Apoſtel Paullum angehend. 2) ein Zunahme.

Paulliſper, ſ. Pauliſper, *Adv.* ein wenig, eine kurtze Zeit. - abeiſſe a domo, von Hauſe weg ſeyn. *Cic.* deponere lecticam, die Sänfte niederſetzen. *Cic.* - mane, warte. *Ter.* - tace, dum ego, ſchweige, bis ich. *Plaut.* - tacitus ſedit, donec nunciatum eſt, hat er ſtille geſeſſen, bis ihm geſagt worden. *Tac. paullo.*

Paullo, ſ. Paulo, *Adv.* ein wenig, etwas. Ut paullo ante dixi, wie ich ein wenig vorher geſagt. *Cic.* Paullo poſt, ein wenig hernach. *Cic.* Paullo ultra eum locum, ein wenig über ſolchen Ort hinaus. *Cæſ.* Magnitudine paullo antecedere, in der Gröſſe ein wenig übertreffen, ein wenig, etwas gröſſer ſeyn. *Cæſ.* Paullo citra eum locum morari, ein wenig dieſſeits ſolches Orts verziehen. *Cæſ.* Paullo ſecius, ein wenig anders. *Cic.* Paullo minus conſideratus, ein wenig gar zu unbedachtſam. *Cic.* Paullo magis priſca, ein bisgen gar zu alte. *Cic.* Auri pondo centum paullo minus, etwas weniger als 100. Pfund Gold. *Cic.* Auri viginti pondo paullo amplius, ein wenig mehr als 20. Pfund. *Cic.* Plus paullo, ein wenig zu viel. *Ter.* Paullo nimium, ein wenig gar zu viel. *Cic.*

Paullŭlum, ſ. Paululum, *Adv.* ein klein wenig. - reſpirare, ſich erholen. *Cic.* - aberrare, abgehen. *Cic.* - reſpicere, zurück ſehen. *Cic.* Admodum paullulum, gar ein wenig. *Cic.*

Paullŭlus, ſ. Paululus, wintzig, gar klein. Paullulus paraſitaſter, ein wintziges Schmarutzergen. *Ter.* Paulluli homines, wintzige, ſehr kleine Leute. *Liv.* 2) wenig. Paullulum huic deeſt ad vitam beatam, es fehlet dieſem an einem wenigen zu einem glückſeeligen Leben. *Cic.* Mane hoc paullulum exaravi, ich habe dieſes wenige früh geſchrieben. *Cic.* Mulier paullulo contenta, eine Frau, ſo mit wenigem zufrieden iſt. *Ter.*

Paullum, ſ. Paulum, *Adv.* ein wenig. - de ſuo iure decedere, von ſeinem Rechte nachlaſſen, abgehen. *Cic.* - immutatus, verändert. *Cic.* - oppido inter ſe differre, gar ein weniges von einander unterſchieden ſeyn. *Cic.* Paullum abfuit, quin, es hat wenig gefehlet, daß nicht. *Suet.* 2) ein wenig, eine kurtze Zeit. - commorari, verziehen. *Cic.* - requieſcere, dum calor ſe frangat, ruhen, bis ſich die Hitze leget. *Cic. paullus.*

Paullus, ſ. Paulus, a, um, klein, gering. Paulla pecunia, ein geringes Geld. *Plaut.* Paullo ſumtu, mit geringen Unkoſten. *Ter.* Pro peccato magno paullum ſupplicii ſatis eſt patri, ein Vater läſt ſich an einer kleinen Strafe auch für ein groſſes Verbrechen begnügen. *Ter.* 2) *m.* Nahme eines Apoſtels, berühmten Juriſtens. u. a.

Paulatim, ſ. *Paullatim.* Paulative, ſ. *Paullative.* Paulianus, ſ. *Paullianus.* Paulinus, ſ. *Paullinus.* Pauliſper, ſ. *Paulliſper.* Paulo, ſ. *Paullo.*

Paulon, ōnis, *m. Paglion*, Fluß im Genueſiſchen.

Paululum, ſ. *Paullulum.* Paululus, ſ. *Paullulus.* Paulum, ſ. *Paullum.* Paulus, ſ. *Paullus.*

Pāvo, ōnis, *m.* ein Pfau, Art eines Vogels. Pavo mas, der Pfauhahn. *Colum.* Pauo femina, die Pfauhenne. *Id.* Plures pavones confeci, quam tu pullos columbinos, ich habe mehr Pfaue gegeſſen, als du junge Tauben. *Cic.* 2) eines der ſüdlichen Geſtirne. *Wolf.* †III) ſ. Pabo, ein Schiebbock, Radeberge, Handfuhrwerck mit einem Rade. *Freſn.* 4) Art eines Deckels. *Id.*

Pavōnāceus, a, um, Pāvōnātĭlis, e, *Feſt.* bunt, wie ein Pfauſchwantz. *Plin. pavo.*

†Pavōnārius, i, *m.* ein Pfauwärter. *Luitpr.*

Pavonatilis, ſ. *Pavonaceus.*

Pāvōninus, a, um. Pāvōnius, a, um, von Pfauen. Ovum pavoninum. *Colum.* - pavonium, ein Pfauey. *Varr.*

Păvor, ōris, *m.* Schrecken, groſſe Furcht, Furcht und Zittern. Pavor me cepit. *Liv.* - occupat, es iſt mir Furcht und Schrecken angekommen, es hat mich eine groſſe Furcht eingenommen. *Liv.* Pavorem incutere alicui, einem ein Schrecken einjagen. *Liv.* Pavores induere, erſchrecken, von Schrecken und Furcht eingenommen werden. *Tac.* Deponere pavorem, die Furcht fahren laſſen. *Ovid.* 2) Gott bey den Römern, dem Tullus Hoſtilius einen Tempel vor der Stadt erbauete. *Liv.*

†Păvōrābĭlis, e, fürchterlich, ſchrecklich. *Freſn.*

†Paupada, æ, *f.* eine Hanfbinde. *Freſn.*

Pauper, a, um, arm. *Plaut.* *Obſol.*

Pauper, ĕris, *o.* arm, dürftig. - argenti & auri, an Gold und Silber. *Hor.* - in ſuo ære. *Horat.* - congeſto in auro, der bey ſeinem Reichthum, da er reich iſt, dennoch als ein Armer lebt. *Sen.* - aquæ, arm an Waſſer, der nicht viel Waſſer hat. *Horat.* Pauperrimus bonorum, ſehr arm an Güthern. *Hor.* Pauper domus, ein arm Haus. *Virg.* Pauperes res, Armethey. *Plaut.* Turba pauperiorum, Hauffe der ärmeren Leute. *Martial.* 2) Pauper eloquentia, eine armſelige, magere Beredſamkeit. *Quint.* Carmen pauperiore vena fluit, es will mit den Verſen nicht fort, ſie gehen gar armſeelig. *Ovid.* 3) Caput carnibus eſt pauperum (pro pauper,) der Kopf hat nicht viel Fleiſch, es iſt nicht viel Fleiſch am Kopfe. *Cæl. Aur.* †4) - Chriſti, ein Carthäuſermönch. *Freſn.* 5) - de Lugduno, ein Waldenſer. *Id.*

Paupĕrātus, a, um, arm gemacht. *Sidon.* 2) beraubt. - luminibus, der Augen. *Fir. mic.*

Paupercŭlus, a, um, gar arm. Paupercula anus, ein gar armes altes Weib. *Ter.*

Paupĕries, ei, *f.* Armuth, Dürſtigkeit, Mangel. Anguſtam pauperiem pati, groſſen Mangel leiden, in groſſer Dürſtigkeit leben. *Horat.* 2) Schade, den ein Vieh oder ander Thier im Felde, in einem Garten u. ſ. f. thut. Pauperiem facere, dergleichen Schaden thun. *Ulp.*

Paupĕrius, *Adv.* ſehr arm. *Tertull.*

Paupĕro, āvi, ātum, āre, arm machen. - aliquem. *Plaut.* 2) berauben. - aliquem, aliqua re, einen eines Dinges. *Hor.* *pauper.*

Paupertas, ātis, *f.* die Armuth, Mangel. - certiſſima eſt, quum alicujus indigeas, uti eo non poſſe, die gewiſſeſte iſt, wenn man was bedarf und es nicht haben kan. *Cic.* Propter paupertatem ſues paſcere, aus Armuth die Schweine hüten. *Cic.* Contracta in paupertate ſolutus, der bey ſeiner ſich zugezogenen Armuth doch liederlich iſt. *Hor.* Ambitioſa paupertate vivere, arm ſeyn und ſich doch viel einbilden. *Juvenal.* 2) ein Spital, Armenhauß. *Freſn.* 3) ein wenig Armuth, geringes Vermögen. *Id.* 4) Tochter der Luxuriæ, und Göttin bey den Gadareis. *Plaut.* *pauper.*

†Paupertātĭcŭla, æ, *f.* *Freſn.* Paupertātiuncŭla, æ, *f.* *Freſn.* Paupertātŭla, æ, *f.* Armuth, geringes Vermögen. *Hieron.*

Paupertīnus, a, um, arm, dürſtig. *Varr.*

†Pauperto, āre, arm machen. *Freſn.*

Pauſa, ſ. Pauſſa, æ, *f.* die Ruhe, das Stillhalten, das Innehalten. - ore loquendi, im Reden. *Lucil.* Pauſam facere, inne halten, eine Pauſe machen. *Id.* Neptunus ſævis aquis pauſam dedit, Neptunus hat den Sturm geſtillt. *Enn.* - frigida vitæ, der Tod. *Lucret.* † - ſomni, die Ruhe im Schlafe. *Freſn.* 2) ein Grab, Ruheſtätte. *Freſn.* 3) ein Pauſe in der Muſic. *Walther.*

†Pauſāna, æ, *f.* ein Waffenſtillſtand. *Freſn.*

Pauſānias, æ, *f.* König und General der Lacedämonier, deſſen Leben Corn. Nepos beſchrieben. 2) ein Griechiſcher Hiſtoricus, deſſen Beſchreibung von Griechenland noch vorhanden iſt. 3) der Macedonier, ſo den König Philippus tödtete. *Juſt.*

Pauſans, antis, *o.* ein ruhender, todter. *Commod.*

Pauſārius, i, *m.* der die Ruderpurſche commandiret. *Sen.*

†Pauſāte, *Adv.* *Arnob.* Pauſātim, *Adv.* nach Pauſen, mit Innehalten darzwiſchen. *Freſn.*

†Pauſātio, ōnis, *f.* die Ruhe, Todesruhe. *Freſn.*

†Pauſātōrium, i, *n.* Speiſeſaal. *Freſn.*

Pauſea, ſ. Pauſia, æ, *f.* Art eines Olivenbaums, deſſen Früchte erſt geſtoſſen werden müſſen, wenn ſie ſollen Oel geben. *Virg.* 2) *al.* eine dergleichen Olive ſelbſt. *Colum.*

Pauſiăcus, a, um, den Mahler Pauſiam angehend. Pauſiacæ tabellæ, ein Gemählde des Pauſiæ. *Hor.*

Pauſias, æ, *m.* ein berühmter Mahler zu Sicyon. *Varr.*

†Pauſidium, i, *n.* die Ruhe. *Freſn.*

Pauſilўpum, i, *n.* jetzo *Antignano*, *al.* *il Monte Poſilipo*, luſtiger Berg in Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

†Pauſium, i, *n.* Ort, wo man ruhet, Ruhe-Ort, Ruheſtatt. *Freſn.* *pauſa.*

Pauſo, āvi, ātum, āre, aufhören, nachlaſſen, ſtille halten, ruhen. Pauſa, biß ſtill. *Plaut.* Pauſat dolor capitis, der Kopfſchmertz läſt nach. *Cæl. Aur.* 2) ruhen von ſeiner Arbeit, geſtorben ſeyn. *Id.* 3) ablegen. - arma die Waffen. *Id.*

Pauſŭlæ, ārum, *f.* *Monte del Olmo*, ehmahlige Stadt, jetzo ein Dorf in Umbrien in Italien. *Tab. Theod.*

Pauſulānus, a, um, von oder zu Pauſulis gehörig. *Plin.*

Pauſus, i, *m.* Gott der Ruhe bey den Römern. *Arnob.* *pauſa.*

Pautuālia, æ, *f.* *Paluzo*, Stadt in dem ehmahligen Thracien oder jetzigem Romanien.

Pāvus, i, *m.* ein Pfau, Art eines Vogels. *Auſon.*

Pauxillātim, *Adv.* allmählig, ſachte - accedere ad illas, zu ihnen hinſchleichen. *Plaut.*

Pauxilliſper, *Adv.* allmählig. *Plaut.*

Pauxillo, *Adv.* ein wenig. - levius, leichter. *Celſ.*

Pauxillŭlus, a, um, ein wenig. - Pauxillulum nummorum, ein wenig Geld. *Ter.* 2) gar klein, geringe. Pauxillula fames, ein kleiner Hunger. *Gell.*

Pauxillum, *Adv.* gar wenig. - contentus, zufrieden. *Plaut.*

Pauxillus, a, um, gar klein, gar geringe. Pauxilla res eſt, die Sache iſt gar geringe. *Plaut.* Oſſa pauxilla, gar kleine Beine. *Lucret.* *paucus.*

Pax, pācis, *f.* der Friede. - facta cum his non eſt, iſt mit dieſen nicht gemacht worden. *Cic.* Conciliare pacem inter aliquos, Friede unter einigen ſtiften. *Cic.* Dimittere aliquem cum pace, einen im Friede von ſich laſſen. *Cic.* Habere pacem cum aliquo, mit einem im Friede leben. *Cic.* Pacem recuperare wieder erlangen. *Sall.* Pacem ſervare, Friede halten. *Cic.* Pacem rumpere, brechen. *Ovid.* Pacibus perfectis, nachdem der Friede geſtiftet. *Plaut.* 2) Erlaubniß. Pace tua dixerim mit deiner Erlaubniß zu ſagen. *Cic.* Pace quod fiat tua, wenn es mit deiner Zufriedenheit geſchehen kan. *Ter.* 3) Verzeihung, Vergebung. Pacem per aras exquirit, ſie ſuchte durch Opfer Vergebung zu erlangen. *Virg.* A jove pacem petere, den Jovem um Vergebung bitten. *Cic.* 4) die Stille, Ruhe. Pax ſit rebus, ſeyd ſtille, laſſet mich in Ruhe, zufrieden. *Cic.* 5) Göttin des Friedens, ſo ihren prächtigen Tempel zu Rom in der III. Region der Stadt hatte. *Suet.* †6) Hoſtiencapſul. *Matth. Par.* †7) die Abſolution, Vergebung der Sünden durch einen Prieſter. *Freſn.* †8) - Domini, der Friedensgruß Chriſti. *Id.* †9) ein Friedens- oder Liebeskuß. *Id.* †10) - Eccleſiæ, Freyheit der Kirche. *Id.* †11) - regis, Schutz vom Könige. *Id.* †12) - villæ, das Weichbild einer Stadt, ſo weit dero Jurisdiction gehet. *Id.* †13) - burgenſis, der Burgfriede, Vergleiche und Verträge einer

Fami-

Familie 14) - religioſa, der Religionsfriede, ſo zu Augſpurg 1555. getroffen worden. 15) *la Paz*, Stadt in America. 16) - Auguſta, *Badajoz*, Stadt in Eſtremadura in Spanien. *Strab.* 17) - Julia, *Beja*, Stadt in Portugall. *Antonin.*

Pax, *Adv.* ſtill! Pax! te tribus verbis volo, ſtill! ich will nur ein paar Wort mit dir reden. *Plaut.* Pax, nihil amplius, ſtill, und kein Wort mehr! *Id.*

Paxămădium, ĭ, *n.* Paxamas, ſive Paxĭmas, ătis, *n.* *Freſn.* Paxamatium, ſ. Paxĭmatium, i, *n.* Zwiebak, Biſcuit. 2) klein Brod von 6. Untzen, dergleichen ehedem des Tags 2. die Egyptiſchen Mönche bekamen. *Freſn.*

Paxămātius, a, um, ſ. Paximatius panis, Biſcuit, Zwieback. *Freſn.*

†Paxera, æ, *f.* Paxeria, æ, *f.* eine Reihe Pfähle vor den Mühlen, Brücken, u. d. g. ein Pfahlwerk. *Freſn.*

Paxi, ſ. Paxœ, ōrum, *f.* *Paxu*, al. *Pachſu*, Inſel im Joniſchen Meere. *Plin.*

Paxillo, āre, pfählen, mit Pfählen verſehen. *Freſn.*

Paxillus, ī, *m.* ein Pfahl. *Cic.* 2) ein Pflock. Cribrum paxillo pendet, das Sieb hängt an einem Pflocke. *Cato.* 3) Zwecke zum aufziehen der Saiten auf den Inſtrumenten.

Paximatium, ſ. *Paxamatium.* Paximatius, ſ. *Paxamatius.*

Paxum, i, *n.* *Pax*, Stadt in Ungarn.

†Payo, āvi, ātum, āre, bezahlen. *Freſn.*

†Payſānus, a, um, zum Lande gehörig, im Lande bleibend. Payſanæ aves, Landvögel, die nicht wegziehen. *Freſn.* Gall. *Pais* ſ. *Pays.* regio.

Peanītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteines.

Pebilium, ſ. Pebliſium, ſ. Pebliſcium, i, *n.* *Peblis*, Stadt in Schottland.

Pecaja, æ, *f.* *Pecais*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Peccāmen, ĭnis, *n.* die Sünde. *Prudent.*

Peccans, tis, o. ſündigend, fehlend. *Hor.* 2) ſchädlich. Eſt peccantius, es iſt ſchädlicher. *Cæl. Aur.*

Peccanter, *Adv.* ſündlich, ſündhaft. *Cæl. Aur.*

Peccantĭa, æ, *f.* die Sündlichkeit. *Cæl. Aur.* 2) das Sündigen. *Tertull.*

Peccātēla, æ, *f.* *Tertull.* Peccātio, ōnis, *f.* das Sündigen, Fehlen. *Gell.*

Peccātor, ōris, *m.* ein Sünder, der wider GOttes Gebot handelt. *Tertull.*

Peccātōrius, a, um, ſündhaft. *Tertull.*

Peccatrix, īcis, *f.* eine Sünderin. *Tertull.* 2) ſündigend. Gens peccatrix, ein ſündigend Volk. *Id.*

Peccatum, ī, *n.* ein Fehler, Verſehen. - oratoris, eines Redners. *Cic.* Inter recte factum & peccatum, zwiſchen dem, was recht gethan, und ein Fehler iſt. *Cic.* Conſcius ſui peccati, dem ſein Gewiſſen ſein Verſehen anzeiget. *Cic.* Confiteri peccatum, ſeinen Fehler bekennen. *Cic.* Peccata luere. *Virg.* - diluere, für ſeine Fehler büſſen. *Ovid.* 2) ein Verbrechen, Miſſethat. - eſt prodere patriam, iſt es, ſein Vaterland verrathen. *Cic.* 3) Sünde, Mißhandlung, Verbrechen wider GOttes Gebot, da einer thut, was GOtt verboten, oder unterläßt, was GOtt geboten hat. *Tertull.* - originale, Erbſünde. - mortale, Todſünde. - veniale, erläßliche Sünde.

Peccatus, a, um, der gefehlet, der mißgehandelt, der es verſehen, was verbrochen hat. Cui peccato ignoſci æquum eſt, dem man auf geſchehenes Verſehen verzeihen kan. *Ter.*

Peccātus, us, *m.* das Verſehen, das Fehlen. *Cic.*

Pecco, āvi, ātum, āre, fehlen, ſich vergehen, anſtoſſen. - multa alia, in vielen andern. *Cic.* - unam ſyllabam, in einer Sylbe. *Plaut.* 2) ſündigen, unrecht thun. - in publica commoda, wider den gemeinen Nutzen. *Hor.* 3) - in matrona, ſich mit einer Ehefrau vergehen, Hurerey mit ihr treiben. *Hor.* - adulterio, Ehebruch begehen. *Sen.* 4) wider GOttes Gebot handeln. *Tertull.* 5) Multa peccantur in re publica, man verſiehet gar viel in dem gemeinen Weſen. *Cic.* Iliacos intra muros peccatur & extra, man fehlet in und auſſerhalb Troja. *Hor.* Quidquid peccatur, perturbatione peccatur rationis & ordinis, was man fehlet, fehlet man aus Verrwirrung, Zerrüttung der Vernunfft und der Ordnung. *Cic.*

†Peceium, i, *n.* ein Schiffbruch. *Freſn.*

Pecentium, i, *n.* *Pekaritz*, Stadt in Ungarn.

Pecetum, i, *n.* *Pecetti*, Stadt in Piemont.

Pechinum, i, *n.* *Pekin* ſ. *Pequin*, Stadt in China.

*Pēchys, yos, *m.* Theil des Arms von der Hand bis an die Spitze des Ellenbogens. *Martin.*

†Pecia, æ, *f.* ein Stück. *Freſn.*

†Pĕcōrans, tis, *m.* der ſich mit einem Vieh vermiſcht. *Freſn.*

Pĕcōrarius, ī, *m.* ein Viehpachter. *Aſcon.*

Pĕcōrīnus, a, um, *Varr.* Pĕcōrius, a, um, von Vieh. †2) *f.* ein Viehhof, Ort, wo man Vieh hält. *Freſn.*

Pĕcōrōſus, a, um, Viehreich, voll Vieh, da es viel Vieh gibt. Palatium pecoroſum, Hof, Guth voll Vieh. *Propert.* Ver pecoroſum, der Frühling, da es viel junges Vieh gibt. *Stat. pecus.*

Pecquencuria, æ, *f.* *Pecquencour*, Stadt in Hennegau.

Pecten, ĭnis, *m.* (*n. Macer*) der Kamm an einem Weber- oder Wirkſtuhle, ein Weberkamm. Percurrere pectine telas, weben, wircken. *Virg.* 2) ein Kamm, womit man ſich die Haare kämmt. Deducere pectine crines, die Haare kämmen. *Ovid.* 3) ein Rechen, Eg- Acker- oder Feldinſtrument. Pectinibus ſpicam legere, die Aehren zuſammen rechen. *Colum.* 4) ein Fiedelbogen, Tangent, Klöppel, Inſtrument, womit man auf einem muſicaliſchen Inſtrumente ſpielet. Pectine pulſare eburno, mit einem elfenbeinern Tangenten ſchlagen. *Virg.* 5) jährliche Anſätze oder Jahrſtriem in dem Holtze oder Stamm eines Baums. Fagis pectines tranſ-

verſi in pulpa, in den Buchen gehen die Jahrſtrieme querüber. *Plin.* 6) Art einer Seemuſchel, Jacobsmuſchel. *Plin.* 7) Haare an der Scham. *Juvenal.* 8) eine Hechel, Flachs u. d. g. zu hecheln. *Ovid.* 9) - Veneris, Hechelkamm, ein Gewächs. *Plin. pecto.*

Pectĭnāris, e, hechelnd. *Inſc. vet.*

†Pectĭnārium, i, *n.* ein Kammfutter, Futteral, einen Kamm darinnen zu verwahren. *Freſn. pecten.*

Pectĭnātim, *Adv.* wie ein Kamm. - diſpoſitus, geſetzet. *Vitr.* 2) wie die Jahrſtrieme gehend. *Plin.*

†Pectĭnātor, ōris, *m.* ein Kammmacher. *Freſn.* 2) ein Kämmer. *Gloſſ.*

Pectĭnātus, a, um, wie ein Kamm gemacht 2) Pectinatum tectum, ein von 2. Seiten abhängiges Dach. *Feſt.*

†Pectĭneus, a, um, zanckicht, wie ein Kamm. 2) ſtreiffigt, wie die Jahrſtrieme im Holtze gehen. *Freſn. pecten.*

†Pectinium, i, *n.* ein Kammfutteral. *Freſn.* al. ein Kammtuch, ſo man umnimmt, wenn man den Kopf kämmt. *Voſſ. pecten.*

Pectĭno, āvi, ātum, āre, kämmen. 2) hecheln. 3) egen, unteregen. - ſegetem, die Saat. *Plin. pecten.*

Pectis, ĭdis, *f.* Art eines muſicaliſchen Inſtruments, wie ein Pſalter, Harpfe oder dergleichen etwas. *Martin.*

Pectĭtus, a, um, gekämmt, gekrämpelt. *Colum. pecto.*

Pecto, pexui & pexi, pexum, ĕre, kämmen. - cæſariem, die Haare. *Hor.* 2) hecheln. - ſtupam, den Flachs. *Plin.* 3) kämmen, krämpeln. - lanam, die Wolle. *Colum.* 4) ſtriegeln. - equum, ein Pferd. 5) - fuſte, ſtriegeln mit einem Prügel, weidlich abſchmeiſſen. *Plaut.* - pugnis, wichtige Ohrfeigen geben. *Plaut.*

†Pectŏrābĭlĭter, *Adv.* ins Hertz. - ferire, bleſſiren. *Freſn. pectus.*

Pectŏrale, is, *n.* ein Bruſtharniſch, Stück einer eiſernen Rüſtung, womit die Bruſt verwahret wird. *Plin.* †2) ein Bruſtriem eines Pferdes. *Gloſſ.* †3) ein Bruſttuch. *Freſn.* 4) ein Geländer, Baluſtrade, von Decken in einer Kirche vor dem hohen Chore, welches insgemein ſo hoch iſt, daß es bis an die Bruſt reichet. *Freſn.* 5) das Bruſtſchildlein des Hohenprieſters im Alten Teſtament. *Bibl.*

†Pectŏrālis, e, die Bruſt angehend. Pectoralis falcia. *Sariſb.* Pectoralis tunica, ein Bruſtlatz. *Greg. M. pectus.*

Pectŏrōſus, a, um, wohl gebrüſtet, der eine ſtarcke Bruſt hat. *Plin.* 2) beherzt. *Carm. Priap. pectus.*

Pectuncŭlus, i, *m.* Art einer Muſchel, St. Jacobsmuſchel. *Plin.* 2) eine Scholle, Halbfiſch. *Colum. pecten.*

†Pectūra, æ, *f.* ein Zaun u. d. g. *Freſn.*

Pectus, ŏris, *n.* die Bruſt, Vorder- und Obertheil eines Menſchen oder Thieres vor dem Hertze deſſelben. Cædere pectus, ſich auf die Bruſt ſchlagen. *Quint.* Virgo pulcro pectore, eine wohlgebrüſtete Jungfer, Jungfer, die eine ſchöne Bruſt hat. *Virg.* 2) das Hertz, Gemüth. - purum, reines, redliches. *Hor.* - bene præparatum, wohl bereitetes. *Hor.* - Amicus amari debet toto pectore, einen Freund muß man von gantzem Hertzen lieben. *Cic.* In amicitia apertum pectus videre, ein offenes aufrichtiges Hertz in der Freundſchaft wahrnehmen. *Cic.* 3) Pectus cui ſapit, ein kluger Menſch. *Plaut.*

Pecu, u, *n.* das Vieh. Obſol. 2) - ſquamoſum, die Fiſche. *Plaut.* Pecua ruri paſcere, das Vieh auf dem Felde hüten. *Plaut.* Major pecuum numerus, eine gröſſere Anzahl Vieh. *Cato.* ap. *Gell.*

Pĕcualis, e, viehiſch. *Sedul.*

†Pĕcuāre, is, *n.* ein Vieh. *Freſn.* 2) *plur.* eine Heerde Vieh. Cuinam præſidio pecuaria credemus, welchem Schutze ſollen wir die Heerden Vieh anvertrauen? *Cic.* 3 Abgaben und Einkünfte von dem Vieh. Pecuaria redimere de aliquo, die Vieh Einkünfte einem abpachten. *Cic.* 4) Weide. *Plin.*

Pĕcuāria, æ, *f.* Ort, wo man Vieh aufziehet, eine Viehzucht. - grandis, groſſe. *Varr.* - oviaria, eine Schäferey. *Id.* - equaria, eine Stuterey. *Varr.* 2) Weide. *Varr.* 3) die Wiſſenſchaft mit dem Vieh umzugehen. *Plin.* †4) Vieh. *Freſn.*

Pĕcuārius, a, um, zum Vieh gehörig, das Vieh angehend. Res pecuaria ampla, eine weitläuftige Viehzucht. *Cic.* Pecuarius canis, ein Hirtenhund. *Colum.* 2) *m.* der ſeine Viehzuchten hat, ſeine Nahrung in der Viehzucht ſucht. *Cic. pecu.*

Pĕcuaſco, aſcĕre, das Vieh weiden, das Vieh hüten. *Inſcr. vet.*

Pĕcŭda, um, *n.* das Vieh. *Cic.* ap. *Non. pecus.*

†Pĕcŭdālis, e, viehiſch. *Mart. Cap.*

Pĕcuīnus, a, um, viehiſch, von einem Vieh. Oſſa pecuina, Viehbeine. *Apul.*

Pĕcŭlātor, ōris, *m.* ein Dieb der Gemeingelder, der die Republic, Stadt, Gemeine beſtiehlt. Peculatores non verbis, ſed vinculis & carcere fatigandi, die Diebe des Gemeingutes muß man nicht mit Worten, ſondern mit Banden und Gefängniß züchtigen. *Cic. peculatus.*

Pĕcŭlātōrius, a, um, zum Peculio oder Vermögen, ſonderlich eines Knechts, gehörig. Peculatoriæ oves, dergleichen Schafe. *Varr. peculium.*

Pĕcŭlātus, us, *m.* Diebſtahl oder Entwendung gemeinen Guts. Peculatum facere, dergleichen Diebſtahl begehen. *Cic.* Peculatus accuſari, eines Diebſtahls gemeinen Guts beſchuldiget werden. *Cic.* - damnari, wegen dergleichen verurtheilet werden. *Cic. peculor.*

†Pĕcŭliāre, is, *n.* Nebeneingebrachtes einer Frau über ihre Dotem, oder Mitgift. *Freſn.*

Pĕcŭliāris, e, eigenthümlich, eigen, quaſi zu eines *peculio* gehörig. Dare gnato ſervum peculiarem, dem Sohne einen Knecht zu eigen geben. *Plaut.* Peculiaris puer, Junge der inſonderheit des Herrn Sohn bedienete. *Plaut.* Peculiaris ovis, Schaf, ſo zu eines peculio mit gehöret. *Plaut.* 2) abſonderlich. Peculiarem habere Siciliam, ein abſonderliches Sicilien haben. *Cic.* Peculiares ſervos rei præficere,

cere, abſonderliche Knechte über ein Ding beſtellen. *Suet.* Peculiaris alicujus teſtis, einer abſonderlicher Zeuge. *Cic. peculium.*

†Pĕcūliārĭtas, ātis, *f.* eines Vermögen. *Freſn.* 2) eigenes Vermögen eines Mönchs. *Id.*

Pĕcūliārĭter, *Adv.* abſonderlich. - alicui rei tribui, einem Dinge zugeeignet werden. *Quint.* 2) aus eines Knechtes Peculio oder Eigenthum. - parare, erlangen. *Paull. JCt.*

Pĕcūliārius, a, um, abſonderlich. *Marcian. JCt.*

Pĕcūliātus, a, um, reich, mit Gelde verſehen. - plane bene, ſehr wohl. *Cic.* 2) - pulcre penſilibus, der ein gut Gehenke hat, der als ein Mann beſonders wohl verſehen und ſtaffirt iſt. *Carm. Priap. peculium.*

Pĕcūlio, āvi, ātum, āre, bereichern, mit einem Peculio beſchenken. Ob iſtam rem ego aliquid te peculiabo, ich will dich dieſer Sache halber mit etwas eigenthümlich beſchenken. *Plaut.* †2) ſich zueignen, anmaſſen, in ſeinen Nutzen verwenden. *Freſn. peculium.*

Pĕcūliōſus, a, um, der ein gutes Peculium oder eigenthümliches erſpartes Vermögen hat. Servum decet eſſe peculioſum & probum, ein Knecht muß ein fein Vermögen haben und ehrlich ſeyn. *Plaut.* 2) reich, verſehen. - in aliqua re, womit. *Sidon. peculium.*

Pĕcūlium, i, *n.* Vermögen eines Knechts, das er ſich erſparet, oder mit dem guten Willen des Herrn hatte. *Serv.* 2) eigenthümliches Vermögen eines Sohnes, der noch unter des Vaters Gewalt war. *Ulp.* - caſtrenſe, Vermögen, das dergleichen Sohn ſich im Felde erſparet, und damit diſponiren kunte. *Ulp.* - quaſi caſtrenſe, Vermögen, das ein Sohn auſſer dem Kriege durch ſeine Kunſt oder ſonſt erworben hat, und den Vater nichts angehet. *Cod.* - adventitium, Vermögen eines Sohnes, das er durch Geſchenk oder ſonſt auf eine Art aber nicht von dem Vater erlanget, davon der Vater aber den Nießbrauch hat. *Cod.* - adventitium irregulare, dergleichen Vermögen, wovon der Vater den Nießbrauch nicht hat. *Cod.* - profectitium, Vermögen, ſo der Sohn von dem Vater bekommen, oder aus einem von ihm anvertrauten Guthe hat. *Cod.* 3) eines jeden eigenthümliches Vermögen, Haab und Guth. *Cic.* Nil habere peculii, kein Vermögen haben, arm ſeyn. *Cic.* Cupiditate peculii nullam conditionem recuſare duriſſimæ ſervitutis, aus Begierde nach Haab und Guthe keine Dienſtbarkeit ausſchlagen, ſie ſey auch ſo hart, als ſie wolle. *Cic.* 4) Peculium vapulat, das Vermögen wird verringert, durchgebracht. *Plaut.* 5) männliches Geſchäft oder Glied. *Petron.* Majoris peculii homines, die ſtark verſehen, ſtark geſchäftet ſind. *Lamprid.* 6) In peculio Proſerpinæ & Orci numeratus, mit unter die Todten gezehlet. *Apul.* 7) Vermögen einer Frau ohne die Mitgift, die Paraphernalia. *Freſn.* 8) Vieh, männlichen und weiblichen Geſchlechts. *Id.* 9) der Rücken eines Knechts. Peculii prodigi ſervi, Knechte die mit ihrem Vermögen liederlich umgehen, ſich den Buckel oft ausſpeitſchen laſſen. *Plaut.* 10) Peculium a malo colligere, ſich viel Übels zuziehen. *Plaut.*

Pĕculor, ātus ſum, āri, das gemeine Gut beſtehlen, etwas von dem entwenden, was einer Stadt, Gemeine oder auch Fürſten gehöret. - rempublicam, das gemeine Weſen, den Staat beſtehlen. *Flor.*

Pĕcūnia, æ, *f.* Geld, gemünzet Silber, Gold, Kupfer. - æroſa, das viel Zuſatz hat. *Digeſt.* - numerata, baar Geld. *Digeſt.* - affectionis, Affectiongeld, ſo man gibt, wenn man gern ein Amt haben will. - depoſita, hinterlegtes Geld. - pro optione, Kührgeld. - otioſa, feyrend, unangelegtes Geld. *Plin. Sec.* - pupillaris, Mündelgeld. - reprobata, devalvirte, abgeſetzte, verworfene Münze. Pecunia omnem dignitatem exæquat, Geld macht alle Würde gleich. *Cic.* - nervus belli, thut das meiſte im Kriege. *Cic.* Brevi ad maximas pecunias venturum eſſe, in kurzer Zeit zu groſſem Gelde, zu vielem Gelde, zu groſſem Reichthum kommen werden. *Cic.* - conflare. *Cic.* - facere. *Cic.* - conficere, Geld aufbringen. *Cic.* Pecuniam commutare, Geld umſetzen. *Cic.* - ſolvere, bezahlen. *Cic.* - numerare, zehlen. *Cic.* - credere, leihen. *Cic.* - erogare, ausgeben. *Cic.* - attribuere aſſigniren. *Cic.* - congerere. *Cic.* - coacervare, Geld zuſammen ſcharren. *Cic.* - diſſipare. *Cic.* - dilapidare, Geld verthun, durchbringen. *Cic.* - devorare, verfreſſen. *Cic.* 2) Kupfergeld. Scenicis numquam aurum, numquam argentum, vix pecuniam dedit, er hat den Comödianten niemahls göldene oder ſilberne, nicht einmahl gerne Kupfergeld gegeben. *Lamprid.* 3) Vieh. Boves & reliqua pecunia, cum qua laborare poteſt, Rinder und übriges Vieh, mit dem er arbeiten kan. *Freſn.* 4) - ſicca, ſ. operata, Münze, eigentlich Geld. *Freſn.* - viva, Vieh. *Id.* 5) Vermögen, Haab und Guth. *Digeſt.* 6) Dinge, ſo gemeſſen, gezehlet, und gewogen werden. *Digeſt.* 7) beſondere Göttin der Römer. *Auguſtin.*

Pĕcūnialis, e, das Geld angehend. *Cæl. Aur.*

Pĕcūniālĭter, *Adv.* Pĕcūniārie, *Adv.* das Geld betreffend, Geldes wegen. *Ulp. pecunia.*

Pĕcūniāris, e, Geld betreffend. Damnatio pecuniaris, Verurtheilung zu einer Geldſtraffe. *Macer JCt.*

Pĕcūniārĭter, *Adv.* das Geld angehend, Geldes wegen. - agere, eine Klage erheben. *Digeſt.*

Pĕcūniārius, a, um, zum Geld gehörig. Pecuniaria difficultas. *Cic.* Inopia rei pecuniariæ, Geldmangel, Geldnoth. *Cic.* †2) ſubſt. *m.* ein Banquier, Wechſeler. *Gloſſ.*

Pĕcūniōſus, a, um, Geldreich. Unde iſte tam pecunioſus eſt factus? woher iſt er ſo reich geworden? *Cic.* Homo pecunioſiſſimus, ein ſehr reicher Mann, Mann, der ſehr viel Geld hat. *Cic.* 2) was Geld einbringt, womit man Geld verdienen kan. Pecunioſæ artes, Künſte, womit man Geld verdienen kan. *Martial.*

Pĕcus, ŏris, *n.* Vieh, zahmes Thier. - ad veſcendum, das man iſt. *Cic.* - ad cultus

tus

tus agrorum, Ackervieh. *Cic.* - ad vehendum, Laſtvieh, Zugvieh. *Cic.* - ad corpora veſtiendum, Vieh, deſſen Wolle, Haare, Leder, man zur Kleidung braucht. *Cic.* - cogere, das Vieh zuſammen treiben. *Virg.* 2) - caprigenum, Ziegen. *Cic.* 3) - equinum, Pferde. *Colum.* 4) - volatile, das Federvieh. *Colum.* 5) Schafe. *Plin.* Numerare pecus, die Schafe zehlen. *Virg.* 6) Ignavum pecus, die Hummeln. *Virg.*

Pĕcus, ŭdis, *f.* Vieh, zahmes Thier. Natura hominis pecudibus reliquisque beſtiis antecedit, die Natur des Menſchen gehet dem Vieh und wilden Thieren vor. *Cic.* Pecudes ſui generis ſequuntur greges, das Vieh folget den Heerden ſeiner Art. *Cic.* Non modo homines ſed etiam pecudes ſcibant, nicht nur die Menſchen, ſondern auch das Vieh wuſte es. *Cic.* Expertes rationis ſunt equi, boves, reliquæ pecudes, ohne Vernunft ſind die Pferde, Rinder und übriges Vieh. *Cic.* 2) Feræ pecudes, wild Vieh, Hirſche, Rehe u. d. g. 3) Squamigeræ pecudes, Fiſche. *Lucr.* 4) ein Schwein. *Cic.* 5) ein tummer Menſch, tummes Thier. Ego iſtius pecudis conſilio niti volebam? ich wolte den Rath dieſes tummen Menſchen, dieſes tummen Thiers folgen? *Cic.* Impuriſſima pecus, die unflätige Beſtie. *Cic.*

Pĕcuſcŭlum, i, *n.* kleines Vieh. *Feſt. pecus.*

Pecuſcum, i, *n.* Gegend der Stadt Rom. *Feſt.*

Peda, æ, *f.* Fußtritt, Fußtapfe, Merkmahl, wo einer mit dem Fuß hingetreten. *Feſt.* 2) Art eines Feldmaſſes 6. Fuß in die Länge und 6. in die Breite, und alſo von 36. Quadratfüſſen. *Freſn. pes.*

†Pĕdāgiaria, æ, *f.* Geleits- oder Zolleinnahme für ein Kloſter. *Freſn.*

†Pĕdāgiator, ōris, *m.* ein Zoll- oder Geleitseinnehmer. *Freſn.*

†Pĕdāgium, ſ. Pedaticum, ſ. Pedagicum, i, *n.* Zoll, Geleite, Weggeld, Straſſenzoll. *Freſn.*

Pĕdāle, is, *n.* Socke, Strumpf, Fußbedeckung. *Petron.* 2) ein Fußmaaß, Maaß eines Fuſſes lang. *Fronto.* †3) ein Fußlappe, Schuhhalter, Tuch womit man die Füſſe abwiſcht. *Gloſſ.* 4) Fußtapete, Fußtuch, worauf der Prieſter vor dem Altar ſtehet. *Freſn.* 5) Fußſteig, Weg, den man nur zu Fuſſe gehet. *Id. pes.*

Pĕdălion, i, *n.* Art eines Krauts. *Apul.*

Pĕdālis, e, eines Fuſſes oder Schuhes groß, lang, breit, hoch, tief, dicke. Pedalis longitudo, Länge von einem Fuſſe. *Colum.* Pedalia ligna, Hölzer eines Fuſſes dicke. *Cæſ.* Pedale ſpatium, Platz eines Fuſſes lang und breit. *Varr.* Sol mihi quaſi pedalis videtur, es ſcheinet mir die Sonne eines Fuſſes groß zu ſeyn. *Cic. pes.*

Pĕdāmen, ĭnis, *n. Colum.* Pĕdāmentum, i, *n.* ein Pfahl, Stütze, einen Weinſtock und dergleichen daran zu binden und aufrecht zu erhalten. *Plin.*

†Pĕdāna, æ, *f.* Krankheit der Pferde an den Füſſen. *Freſn.*

Pĕdāneum, i, *n.* ein Fußſchemmel. *Firmic.*

Pĕdāneus, a, um, eines Fuſſes oder Schuhes groß. Scrobs minor pedanea, Grube, ſo noch keinen Fuß groß. *Colum.* 2) Pedaneus judex, ein Commiſſarius oder ſubdelegirter Richter, dem der Prætor eine Sache, die nicht eben wichtig aufgetragen. *Gell. pes.*

Pĕdānus, a, um, von oder zu der Stadt *Pedum* gehörig. *Hor.*

Pĕdārius, a, um, Pedarius, ſc. *ſenator*, ein Jaherr zu Rom, welcher nicht mündlich votirte, ſondern ſich nur zu andern mit Ja ſchluge. *Cic.*

Pĕdātim, *Adv.* Fuß vor Fuß. - gradi, fortgehen, fortſchreiten. *Plin.*

Pĕdātio, ōnis, *f.* die Pfählung. - vineæ, der Weinſtöcke. *Colum. pedo, are.* †2) gewiſſes nach Fuſſen abgemeſſenes Stück Land. *Freſn.*

Pĕdātūra, æ, *f.* das Meſſen nach Füſſen, Aus- und Abmeſſung eines Feldes u. d. g. *Frontin.* †2) gewiſſes nach den Füſſen abgemeſſenes Stück Landes. *Gloſſ.* 3) Abſatz, Bank, Banquet u. d. g. worauf die Soldaten auf einer Mauer, Walle u. ſ. f. ſtehen. *Veget.* 4) Stammtafel, Geſchlechtsregiſter. *Bibl.* †5) ein Weinpfahl. *Voſſ. pes.*

Pĕdātus, us, *m.* der Anſatz, Anfall, Attaque. Tertio pedatu omnes affligere, im dritten Anſatze alle zu Boden ſchlagen. *Plaut. pes.*

Pĕdātus, a, um, der Füſſe hat. - male, der übel zu Fuſſe iſt, kein gut Pedal hat. *Suet. pes.* 2) gepfählt. Pedata vitis, ein Weinſtock, der ſeinen Pfahl hat, an ſeinen Pfahl geheftet iſt. *Plin. pedo.*

†Pedellus, i, *m.* ein Pedell, Diener.

Pĕdĕmontium, i, *n.* Piemont, Fürſtenthum in Italien.

†Pedĕplānum, i, *n.* unterer Theil des Hauſes, in dem man gehet, ohne Stuffen ſteigen zu dürfen. *Freſn.*

†Pĕdĕpulvĕrōſus, a, um, der von der Reiſe noch ſtaubichte Füſſe hat. *Freſn.*

Pĕdes, ĭtis, *m.* ein Fußgänger, zu Fuſſe. - viator, ein Reiſender zu Fuß, der ſeinen Weg zu Fuß gehet. *Plin.* Pedes ante vexilla conſtitit, er iſt zu Fuſſe vor die Fahnen getreten. *Tac.* 2) ein Soldat zu Fuß, ein Infanteriſt. Equitum & peditum copiæ, Trouppen mit Roß und Fuß, Cavallerie und Infanterie. *Cic. pes.*

Pedeſter, ris, *m. Tac.* Pedeſtris, e, zu Fuß. Statua ænea pedeſtris vel equeſtris, eine ehrene Statue zu Fuß oder zu Pferd. *Cic.* Pedeſtres copiæ, Trouppen zu Fuß, die zu Fuß dienen, Infanterie. *Cic.* 2) zu Lande. Pedeſtres navaleſque pugnæ, Schlachten auf dem Lande und zur See. *Cic.* Iter pedeſtre, ein March, Reiſe zu Lande. *Cæſ.* 3) die Soldaten zu Fuß angehend. Scutum pedeſtre, Schild, wie ihn die Infanteriſten, die Soldaten zu Fuß führen. *Liv.* 4) abgemeſſen, proportionirt. Oratio pedeſtris, ein wohlgeordneter Ausdruck. *Quint.* 5) ſchlecht, niedrig. Hiſtoriis pedeſtribus dicere prælia, Schlachten mit niedrigen Ausdrücken beſchreiben. *Horat.* 6) Pe-

6) Pedeſtria auſpicia, Wahrſagungen, Weiſſagungen, ſo von den vierfüßigen Thieren hergenommen werden. *Feſt. pedes.*

Pĕdĕtentim, *Adv.* Fuß vor Fuß, ſachte, mählig. - progredi, fortgehen. *Cic.* - ad cauſſam accedere, zur Sache ſchreiten. *Cic.* - mutationem facere, eine Veränderung treffen. *Cic.* 2) - viam tentare, erſt mit den Füſſen probiren, ob man auch ſicher gehen oder treten könne. 3) bedachtſam. *Ter.*

†Pĕdiāle, is, *n.* Weggeld. *Freſn.*

†Pĕdĭbŭlum, i, *n.* Klang von den Füſſen im Gehen oder Reiten, der Hufſchlag. *Greg. Tur.*

Pĕdĭca, æ, *f.* eine Schlinge, Schleiſe, Sprenkel, womit man die Vögel bey den Füſſen oder Beinen fängt. Gruibus pedicas ponere, den Kranichen Schlingen legen. *Virg.* 2) ein Fußeiſen, Beinſchelle, ſo man den Gefangenen anleget. *Plaut.* †3) Strick womit man Pferde ſpannet oder ihnen die Beine auf der Weide zuſammen bindet, daß ſie nicht weglauffen können. *Freſn.* †4) das Podagra. *Gloſſ.* †5) Stück Land nach den Füſſen abgemeſſen. *Freſn. pes.*

†Pĕdĭcārius, i, *m.* der Schlingen macht. *Freſn.* †2) der Vögel mit Schlingen fängt. *Id. pedica.*

Pĕdĭcellus, i, *m.* kleine Laus. *Petron.*

Pĕdĭcĭnus, i, *m.* ein Kelterſtock, worauf der Kelterbaum ruhet. Foramen binis pedicinis facere, ein Loch zu 2. Kelterſtöcken machen. *Cato. pes.*

Pĕdĭcŭlāria, æ, *f.* Läuſekraut, Stephanskörner, ein Gewächs. *Scribon.*

Pĕdĭcŭlāris, e, die Läuſe angehend. Morbus ſ. affectus pedicularis, die Läuskrankheit, Läusſucht, da einer gleichſam mit Läuſen überſäet iſt. *Woyt.* Pedicularis herba, Läuskraut. *Colum. pediculus.*

Pĕdĭcŭlātio, ōnis, *f.* die Läusſucht, Läuskrankheit. *Woyt.*

Pĕdĭcŭlus, i, *m.* ein Füßlein, kleiner Fuß. His pediculi octoni omnibus, dieſe haben alle 8. Füßlein. *Plin.* 2) Stiel am Obſte. - piri, ein Birnſtiel. *Plin.* Pediculi deorſum ſpectent, die Stiele ſollen unterwerts gekehret werden. *Plin.* 3) eine Laus, beiſſender Wurm, ſo Menſchen und Vieh plagt. Creare pediculos, Läuſe hecken. *Colum.* - elephantinus, Elephantenlaus, herzförmige Frucht eines Oſtindianiſchen Baums. - inquinalis, eine Filzlaus. - marinus, eine Meerlaus. *Geſn. pes.*

Pĕdĭdōſus, ſ. Pædidoſus.

Pĕdĭŏlus, i, *m.* ein Füßlein, kleiner Fuß. *Accius.* ap. *Non.*

Pedis, is, *c.* eine Laus, beiſſendes Ungeziefer. Pedes legere, die Läuſe ableſen. *Lucil.* Ubi quamque pedem videbat, wo er eine Laus ſahe. *Plaut.* Ne quos habeant pedes, damit ſie keine Läuſe haben. *Varr.*

Pedĭſēqua, ſ. Pĕdĭſĕqua, æ, *f.* eine Nachtreterin, Magd. Accedere ad pediſſequas, zu den jungen Mägden gehen. *Ter.* Divitiæ virtutis pediſſequæ, der Reichthum iſt eine Nachtreterin der Tugend. *Cic.*

Pĕdĭſĕquus, ſ. Pĕdĭſĕquus, i, *m.* ein Aufwärter, Diener, Laquais. Quum hunc a pediſſequis conculcari juberes, da du dieſen die Diener mit Füſſen zertreten hieſſeſt. *Cic.* Clamor pediſſequorum noſtrorum, das Geſchrei unſerer Aufwärter. *Cic.* Cimonem pediſſequi cum nummis ſunt ſecuti, es ſind dem Cimoni Diener mit Geld gefolget. *Nep.*

†Pĕdĭtanter, *Adv.* zu Fuß. *Freſn.*

Pĕdĭtātus, us, *m.* Soldaten zu Fuß, Infanterie, Fußvolk. Inſtruere aliquem peditatu, einen mit Infanterie, Fußvolke verſehen. *Cic.* Peditatus armatura varia, die mannigfaltige Art der Rüſtung für das Fußvolk. *Cic. pedes.*

Pēdĭtum, i, *n. Catull.* Pēdĭtus, us, *m.* ein Furz, lauter Streicher. *Soſip. pedo, ere.*

Pedium, i, *n.* die Fußwurzel, der Vorderfuß. *Blancard.*

†Pĕdo, ōnis, *m.* Fußknecht, Infanteriſt, Soldat zu Fuß. *Freſn.* 2) der lange Beine und Schenkel hat.

Pĕdo, āvi, ātum, āre, zu Fuſſe gehen. *Lucil.* 2) pfählen, mit Pfählen ſtützen. - vineas, die Weinberge. *Colum. pes.*

Pēdo, pĕpēdi, pēdĭtum, ĕre, farzen, einen Furz laſſen, einen lauten Wind ſtreichen laſſen. - coram aliquo, vor einem, in eines Gegenwart. *Martial.* - diſploſa quantum ſonat veſica, ſo ſtark, als wann eine Blaſe zerſpringt. *Hor.* Peditum ire, gehen ſeine Nothdurft zu thun. *Solin.*

†Pedochium, ſ. Pedocium, i, *n.* Geleit, Wegzoll. *Freſn.*

Pedon, ſ. Pedum, i, *n.* Stadt in Latio unfern von Præneſte.

Pedor, ſ. *Pædor.*

Pĕdūlis, e, die Füſſe angehend. Pedules faſciæ, Fußbinden. *Ulp.* †2) *n.* eine wollene Socke, oder dergleichen etwas. *Tyro.* 3) *m.* ein Strumpf. *Freſn.*

Pedūlla, æ, *f.* eine Fußbinde, Socke. *Feſt.*

Pĕdum, i, *n.* ein Hirtenſtab, Schäferſtock, ſo oben gekrümmt war, um das Vieh damit bey den Beinen an- oder zurück halten zu können. Sumere pedum, den Hirtenſtab in die Fäuſte nehmen. *Virg.* 2) ehmahlige Stadt im Latio. *Liv.*

Pĕduncŭlus, i, *m.* ein Seewurm mit viel Füſſen. *Plin.*

Pĕduſcŭlus, i, *m.* ein Füßlein, kleine Klau. Apprehendere peduſculo lapillum, ein Steinlein in die kleine Klauen nehmen. *Plin.*

Pegæ, ſ. Pagæ, ārum, *f. Livadoſta*, Stadt in Griechenland an dem Meerbuſen von Corinth. *Thucyd.*

Pegănon, i, *n.* Gartenraute, ein Gewächs. *Apul.* 2) - orinon, Bergraute. *Id.*

Pēgăſeius, a, um, *Perſ.* Pēgăſeus, a, um, den Pegaſum angehend. 2) ſchnell wie der Pegaſus. *Catull.* 3) Theſſaliſch. Navis Pegaſea. 4) Pegaſeium melos, ein Geſang der Muſen. *Perſ.*

Pegaſianus, a, um, von dem Pegaſus herkommend. ſ. Pegaſus num. 4.

Pēgăſis, ĭdis, *f.* den Pegaſum angehend; 2) Pe-

2) Pegaſides Muſæ, die Muſen, die ſich an dem Brunnen auf dem Helicone aufhielten, der entſprungen, als Pegaſus da mit dem Fuſſe aufſchlug. *Ovid.*

Pegăſus, i, *m.* ein Pferd mit Flügeln, das Neptunus mit der Meduſa zeugete. 2) Geſtirn am Himmel. *Hygin.* 3) ein Bret, worüber man die Kleider henket, ein Mantelknecht. *For. Rom.* 4) ein JCtus und Gubernator zu Rom zur Zeit Veſpaſiani. *Juvenal.*

† Pegium, i, *n.* Jurisdiction auf den freyen und öffentlichen Straſſen. *Freſn.*

Pegma, ătis, *n.* Maſchine, die ſich ſelbſt in die Höhe hub und auch wieder nieder ließ. *Sen.* 2) ein Gerüſt, Theatraliſche Maſchine. *Suet. Phæd.* †3) ein Getäfel. *Auſon.* 4) Bücherſchrank. *Cic.* 5) ein Thierkaſten. *Apul.*

Pegmāris, e, das *Pegma* angehend. 2) Pegmaris *gladiator*, ein Fechter, der zu dem Pegmate condemniret worden. *Suet.*

Pegnĕſus, i, *m.* die Pegnitz, Fluß im Fränkiſchen Creiß.

† Pegunta, æ, *f.* Pech, pechige Materie. *Freſn.*

Peguntium, i, *n.* *Almiſſa*, Stadt in Dalmatien. *Ptol.*

Peguum, i, *n.* Pegu, Stadt und Königreich in Oſtindien.

†Pejana, æ, *f.* Art einer Pferdeſeuche. *Freſn.*

Pejĕrārium, i, *n.* Ort, wo ehedem Chriſten ihren Glauben abſchwuren, *al.* Gefängniß, worein man die legte, ſo falſche Eide gethan hatten. *Cyprian. pejero.*

Pejĕrātio, ōnis, *f.* das Falſchſchwören. *Salvian.*

Pejĕro, āvi, ātum, āre, falſch ſchwören. - de re aliqua, einer Sache wegen. *Martial.* - conceptis verbis, einen formalen falſchen Eid begehen. *Cic.* Qui ſemel peſeravit, der einmahl falſch geſchworen. *Cic.*

Pejor, *c.* Pejus, *n.* ōris, *o.* ärger, ſchlimmer. Pejor omni morte eſt turpis fuga, eine ſchändliche Flucht iſt ſchlimmer als der Tod. *Cic.* Quod aliud alio melius eſſet, aut pejus, daß eines beſſer und ſchlimmer ſey als das andere. *Cic.* Mutata omnia in pejorem partem, es iſt mit allem ärger geworden. *Cic.* Malum quidem, ſed alia pejora, das iſt zwar was ſchlimmes, allein andere ſind doch noch ärger. *Cic.* In pejus ruere, ſchlimmer werden. *Virg.* Pejus victoribus, quam victis accidit, es iſt den Siegern ſchlimmer gerathen, als den überwundenen. *Cæſ.*

† Pejōrĭtas, ātis, *f.* der ärgere Zuſtand. *Matth. Par.*

Pejōro, āvi, ātum, āre, verſchlimmern, ärger machen. *Paull. ICt. pejor.*

Peiſo, ōnis, *m.* ſc. *lacus*, der Neuſiedlerſee in Ungarn.

† Peiſſellus, i, *m.* ein Pfählein, kleiner Pfahl. *Freſn.*

†Peiſſōnāgium, i, *n.* Abgabe für die Freyheit der Eichelmaſt. *Freſn.*

†Peita, ſ. Peyta, æ, *f.* Peot, Steuer. *Freſn.*

Pejus, *Adv.* ärger. - odiſſe aliquem, quam, einen haſſen, als. *Cic.*

Pelăgia, æ, *f.* Art einer Purpurſchnecke. 2) plur. *Conigliera*, Inſeln zwiſchen Sicilien und Africa.

Pelăgĭcus, a, um, das Meer angehend. Piſces pelagici, Meerfiſche. *Colum.*

Pelăgius, i, *m.* Art Purpurs. *Plin.* † 2) Art eines Zolls von Schiffen, ſo mit Wein anlanden. *Freſn.* 3) ſubſt. ein Erzketzer des 5ten Seculi. *Auguſtin.*

Pelăgius, a, um, das Meer betreffend. - curſus, Reiſe zur See, übers Meer. *Phædr.* Pelagiæ volucres, Meervögel. *Petron.* Pelagii greges piſcium, eine groſſe Menge Meerfiſche. *Varr. Pelagus.*

Pelăgŏnes, um, *m.* altes Volk in Macedonien. *Strab.*

Pelăgŏnia, æ, *f.* Landſchaft in Macedonien. *Strab.* 2) Hauptſtadt ſolcher Landſchaft. *Liv.*

Pelagus, eos, *n.* Meer. *Lucret.* Pelage multa, viel Meere. *Lucret.*

Pelăgus, i, *m.* das Meer. - fervet æſtu, brauſet. *Lucil.* ap. *Cic.* 2) ein jedes Waſſer, ein Fluß, See u. d. g. *Freſn.*

Pelămys, ȳdis, *f.* ein junger Thynfiſch.

Pelargus, i, *m.* ein Storch, Art eines Vogels.

Pelaſgi, ōrum, *m.* altes Volk in Griechenland an Theſſalien. *Virg.* 2) die Griechen überhaupt. *Ovid.*

Pelaſgia, æ, *f.* alter Nahme des Landes Morea. *Plin.* 2) Griechenland überhaupt.

Pelaſgias, ădis, *f.* die Pelaſgos angehend. 2) Griechiſch. *Ovid.*

Pelaſgicus, a, um, zur Landſchaft Pelaſgia gehörig. 2) Pelaſgicus Sinus, *Golfo del Volo*, Meerbuſen an Macedonien.

Pelaſgiōta, æ, *m.* einer aus der Landſchaft Pelaſgia. *Strab.*

Pelaſgiōtis, ĭdis, *f.* Landſchaft in Theſſalien. *Strab. Pelaſgus.*

Pelaſgis, ĭdis, *f.* die Landſchaft Arcadien. *Plin.*

Pelaſgus, a, um, Pelaſgiſch, Theſſaliſch. 2) Griechiſch. *Ovid.*

Pelaſgus, i, *m.* des Triopæ Sohn, der dem Jovi in Arcadien einen Tempel erbauete. 2) *f.* Art eines Lorbers. *Plin.*

Pelĕcānātio, ōnis, *f.* Art eines Chymiſchen Diſtillirens durch einen Pelecan. *Blancard.*

Pelĕcānus, *al.* Pelicanus, i, *m.* ein Pelecan, Art eines Vogels. 2) ein Leffner, Schüßler, Art eines andern Vogels. 3) ein Pelecan, Art eines Chirurgiſchen Inſtruments die Zähne auszunehmen. *Woyt.* 4) ein Chymiſches Circulir-Gefäß. *Id.*

Pelĕcīnus, i, *m.* Art des Unkrauts, ſonderlich in Wicken und Linſen. *Plin.*

Pelĕcȳnon, i, *n.* Art einer Sonnenuhr. *Vitr.*

Pelēius, a, um, den Peleum angehend. 2) Achilliſch. Peleia facta, Thaten des Achillis, des Sohns des Pelei. *Sil. Peleus.*

Pelethrŏnia, æ, *f.* ſc. herba, groſſe Ochſenzunge, ein Kraut. *Apul.*

Pelethrŏnium, i, *n.* Pelethron, Stadt in Theſſalien und Sitz der Lapitharum.

Pele-

Pelethrŏnius, a, um, von oder zu der Stadt Pelethronio gehörig. *Virg.*

Peleus, ei, *m.* des Æaci Sohn und Vater des Achillis, König in Theſſalien. *Ovid.*

†Pelheria, æ, *f.* eine Rauchhändlerin, Pelzverkaufferin. *Freſn.*

Pelia, æ, *c. Paglia*, Fluß in Toſcana in Italien.

Peliăcus, a, um, den Berg Pelion angehend. *Ovid.* 2) Theſſaliſch. *Ovid.*

Peliădes, um, *f.* des Peliæ Töchter. *Hygin.* ſ. *Pelias.*

Pelĭas, ădis, *f.* Patronym. den Peleum angehend. *Peleus.* 2) den Berg Pelion angehend. Pelias arbor, das Schiff Argo, ſo aus Holtze von dem Pelio gebauet worden. *Ovid.* 3) *adj.* Pelias haſta ein Theſſaliſcher Spieß. *Ovid.* oder der Spieß des Achilles, der des Peleus Sohn war.

Pelĭas, ădis, *f.* eine Tochter des Peliæ. *Hygin.*

Pelĭas, æ, *m.* des Crethei, oder auch Neptuni und der Tyrus Sohn, König in Theſſalien, den deſſen Töchter auf betrieglichen Rath der Medeæ hinrichteten, in der Abſicht ihn wieder jung zu machen. *Ovid.* 2) ein Trojaner, den Ulyſſes verwundete. *Virg.*

Pelides, æ, *f.* des Pelei Sohn, Achilles. *Virg.*

Pelidnus, i, *m.* bleifarbene Farbe des Geſichts. *Blancard.*

Peligni, ōrum, *m.* die Peligner, ehmahliges Volk in dem itzigen Abruzzo citra im Neapolitaniſchen in Italien. *Plin.*

Pelignus, a, um, Peligniſch, die Pelignos angehend. *Ovid.* 2) *m.* ein Peligner. *Cic.*

Pelinna, æ, *f.* Pelinæum, ſ. Pellinæum, i, *n.* Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Peliōma, ătis, *n.* blau unterlauffener Theil des Leibes. *Blancard.*

Pelion, i, *n.* Pelios, i, *m.* jetzo *Petras*, Berg in Theſſalien. *Ovid.*

Peliſia, æ, *f.* Pelvcz, Grafſchaft in Ungarn.

Pelius, a, um, den Berg Pelion angehend. *Cic.*

Pella, æ, *f. Zuchria*, al. *Jenizzar*, Stadt in Macedonien, des Alexandri M. Geburtsort. *Cic. Strab.* †2) eine Perl. *Freſn.*

Pellăcia, æ, *f.* die Schmeicheley, Liebkoſung. *Lucret.* 2) Unweſen mit vielen Concubinen oder Maitreſſen, die Unkeuſchheit. *Arnob. pellax.* 3) die Stille des Meers. Pellacia ponti. *Lucret.*

Pellæus, a, um, von oder zu der Stadt Pella gehörig. Pellæus juvenis, der Alexander M. ſo zu Pella gebohren. *Juvenal.*

Pellārius, i, *m.* der mit Peltzwerk umgehet. *Firmic. pellis.*

Pellax, ăcis, *o.* ein Flatteur, Schmeichler. *Virg.*

Pellātus, a, um, der einen Pelz an hat, mit einem Pelz gekleidet. *Paullin.*

Pellĕgo, ſ. Perlĕgo.

Pellēne, es, *f. Taracha*, ſehr alte Stadt in Achaja und itzigem Peloponneſo. *Pauſan.*

Pellex, ĭcis, *f.* ein Kebsweib, Nebenweib neben der rechten Ehefrau. *Cic.* 2) *m.* der andere zur Sodomiterey, Knabenſchänderey verführet. *Cic.*

Pellĭcātor, ōris, *m.* ein Betrieger durch gute Worte. *Feſt. pellico.*

Pellĭcātus, us, *m.* da einer ein Kebsweib hält. Filia matris pellicatum ferre non poteſt, die Tochter kan es nicht erleiden, daß ihr die Mutter bey ihrem Manne Eintrag thut. *Cic.* Dionyſius ab uxore propter pellicatus ſuſpicionem eſt interfectus, *Dionyſius* iſt von ſeiner Frau umgebracht worden, weil ſie ihn im Verdacht hatte, als habe er ein Kebsweib, Maitreſſe, neben ihr. *Cic. pellex.*

†Pellĭcea, ſ. Pellicia, ſ. Pellĭtia, æ, *f.* ein mit Pelz gefüttertes Kleid. *Freſn.* †2) Abgabe an Pelzwerken. *Freſn.*

Pelliceus, a, um, von Pelz, pelzern. Stragulum pelliceum, Pelz, worauf man liegt. *Digeſt.* 2) *plur. n.* allerhand Pelzwerk.

†Pellĭciārius, i, *m.* ein Rauchhändler, Pelzwerkhändler. *Freſn.*

†Pellĭcio, ōnis, *m.* ein Kürſchner. *Freſn. pellis.*

Pellĭcio, ſ. Perlicio, lexi, & licui. *Varr.* lectum, ĕre, mit guten Worten an ſich locken, mit Schmeicheleyen an ſich ziehen. - aliquem per litteras, einen durch Briefe. *Ter.* - animum adoleſcentis omnibus rebus das Gemüth des jungen Manns mit allen den Dingen. *Cic.* - mulierem ad ſe, die Frau an ſich. *Cic.* - multo majorem partem ſententiarum ſale ſuo & lepore, den viel gröſſern Theil der Votorum, der Stimmen durch ſeine Scherz- und artige Reden. *Cic.* 2) durch Zauberey an ſich bringen. - alienam ſegetem, anderer Getreide. *Tabb. XII.*

Pellĭcŭla, æ, *f.* ein Häutlein, kleines oder zartes Fell. Sternere lectulos hœdinis pelliculis, die Lagerſtätten mit Fellelein von jungen Böcken belegen. *Cic.* 2) Curare pelliculam, ſeines Leibes pflegen, ſich wohl füttern. *Hor.* 3) Continere ſe intra ſuam pelliculam, in ſeinem Stande bleiben, mit ſeinem Stande zufrieden ſeyn. *Martial.* 4) Veterem pelliculam retinere, die alte Haut behalten, bleiben der man iſt, ſich nicht ändern. *Plaut.* †5) ein lederner Riem. *Voſſ.*

Pellĭcŭlātio, ōnis, *f.* das Verbinden mit einer Blaſen oder Leder. *Cato.* ap. *Feſt.*

Pellĭcŭlo, āvi, ātum, āre, mit einer Blaſe oder Leder verbinden. - opercula, die Stöpſel, Deckel. *Colum.*

Pellicus, i, *m.* eine Haube, Mütze von Pelzwerke, eine Pelzmütze. *Feſt. pellis.*

†Pellĭger, gĕra, gĕrum, der einen Pelz trägt. *Freſn. pellis.*

Pellinæum, ſ. *Pelinna.*

Pellio, ōnis, *m.* ein Kürſchner, der rauche oder Pelzwaare macht und verkaufft. *Plaut. pellis.*

Pelliōnārius, i, *m.* ein Rauchhändler, der mit Pelzwerke handelt. *Inſcr. vet.*

†Pellĭpărius, i, *m.* der auf das Pelzwerk in einem Kloſter acht haben muß. *Freſn.*

Pellis, is, *f.* ein rauch Fell, abgezogene Haut annoch mit ihren Haaren oder Wolle. - caprina, ein Ziegenfell. *Cic.* - arietis, eines Widders. *Cic.* 2) ein Gezelt von Leder oder Thierhäuten.

häuten. Sub pellibus hiemare, in dergleichen Gezelten überwintern, des Winters über zu Felde liegen bleiben. *Cic.* 3) die Maſque, Verſtellung. Detrahere alicui pellem, einem die Maſque abziehen, ſehen laſſen, was hinter einem ſtecke, den Schalk aufdecken. *Hor.* 4) Quieſcere propria pelle, auf ſeinem Leder ſchlafen, mit ſeinem Zuſtande zu frieden ſeyn. *Horat.* 5) Specioſus pelle decora, introrſum turpis, von auſſen begliſſen, von innen be = = hutzelt. *Hor.*

Pellītus, a, um, der einen Peltz hat. Pellitæ oves, Schafe mit Peltzen. *Horat.* Pellitus arator, ein Bauer, der einen Peltz an hat. *Propert.* 2) fremd, Barbariſch, Gothiſch. Pellita juventus, die jungen Leute der Barbarn oder Geten, die in Peltzen giengen, dergleichen die Römer nicht leicht trugen. *Claudian. pellis.*

Pello, pĕpŭli, pulſum, ĕre, treiben, jagen. - viros optimos lapidibus foro, rechtſchaffne Leute mit Steinen vom Markte. *Cic.* - aliquem domo ſua. *Cic.* - tectis, einen aus dem Hauſe. *Ovid.* - mæſtitiam ex animis, die Traurigkeit aus den Gemüthern. *Cic.* - militem foras, den Soldaten hinaus. *Plaut.* - in exſilium, ins Elend. *Cic.* - patria, aus dem Vaterlande. *Cic.* 2) vertreiben. - metum, die Furcht. *Plaut.* - morbos, die Krankheiten. *Ovid.* - curas vino, die Sorgen mit dem Weine. *Horat.* - famem, den Hunger. *Ovid.* 3) ſchlagen, zurück treiben. - aciem, eine Armee. *Cæſ.* 4) ſchlagen, ſpielen. - lyram, die Leyer, auf der Leyer. *Ovid.* 5) ſtoſſen, ſtampfen. - terram pedibus, mit den Füſſen auf die Erde. *Catull.* 6) Non mediocri cura animum Scipionis pepulit, das hat dem Scipioni keine geringe Sorge gemacht. *Liv.* Nulla me ipſum injuria pepulit, es iſt mir kein Unrecht nahe gegangen. *Cic.*

Pellōnia, æ, f. Göttin der Römer, ſo das Böſe abtreiben ſolte. *Auguſtin.*

Pellos, ſ. Pellus, i, *m.* ein Reiger, Art eines Vogels. *Plin.*

Pellūceo, ſ. Perlūceo, luxi, ēre, durchſcheinen, durchleuchten. Pellucet amictus, die Kleidung iſt durchſcheinend, durchſichtig. *Ovid.* Commiſſura pellucet, man kan durch die Fuge durchſehen. *Quint.* 2) erhellen, zu erſehen ſeyn. - ex iis virtutibus, aus den Tugenden. *Cic.*

Pellucĭdĭtas, ſ. Perlucĭdĭtas, ātis, *f.* die Durchſichtigkeit. - vitri, des Glaſes. *Vitr. pellucidus.*

Pellūcidŭlus, ſ. Perlucĭdulus, a, um, ein wenig durchſcheinend, etwas durchſichtig. Pellucidulus lapis, ein etwas durchſichtiger Stein, Edelgeſtein. *Catull.*

Pellūcĭdus, ſ. Perlūcĭdus, a, um, durchſichtig, durchſcheinend. Vitro pellucidior, durchſichtiger als Glas. *Horat.* 2) der ein durchſichtig Kleid an hat. *Sen. pelluceo.*

Pelluo, ſ. *Perluo.*

Pelluvia, æ, *f. Feſt.* Pelluvium, i, *n.* ein Fußbecken, Gefäß, worinnen man die Füſſe wäſcht. *Feſt.*

Pelōdes, is, *f.* Hafen im Epiro, *Strab.*

Pelopēa, ſ. Pelopia, æ, *f.* des Thyeſtæ Tochter. *Hygin.*

Pĕlŏpēius, a, um, *Ovid.* Pĕlŏpēus, a, um, dem Pelopem angehend. *Virg.* Pelopea mœnia, die Stadt Argos, wo Pelops reſidirte. *Virg. Pelops.*

Pĕlŏpĭdas, æ, *m.* ein Thebaner, deſſen Leben Corn. Nepos beſchrieben hat.

Pĕlŏpĭdæ, ārum, *m.* des Pelopis Nachkommen, ſonderlich Atreus und Thyeſtes. 2) Tyrannen und grauſame Leute. *Cic. Pelops.*

Pĕloponnenſis, e, *Curt.* Pĕloponnēſiăcus, a, um, *Cic.* Pĕlŏponnēſius, a, um, Peloponneſiſch, aus oder zu Peloponês gehörig. *Cic.* 2) - bellum, war der Krieg, den die Griechen 27. Jahr lang widereinander führten und der ſich mit der Niederlage der Athenienſer bei Argos Potamos endigte.

Pĕloponnēſus, i, *f.* der Peloponês, oder jetziges Morea, groſſe Halbinſel an Griechenland. *Cic.*

Pĕlops, ŏpis, *m.* des Tantali, Sohn, Eidam und Reichsnachfolger des Oenomai. *Cic.*

Pĕlōrias, ădis, *f. Ovid.* Pĕlōris, ĭdis, *f. Cabo di Faro*, Vorgebürge in Sicilien. *Cic.* 2) Gegend Siciliens an ſolchem Vorgebürge. *Cic.* 3) Art einer Meerſchneke. *Varr.*

Pĕlōrĭtānus, a, um, das Vorgebürge Pelorum angehend. *Solin. Pelorus.*

Pĕlōrus, i, *m. Cabo di Faro*, Vorgebürge in Sicilien. *Cic.* 2) des Tartari und der Erde Sohn, einer der Gigantum, von dem nurgedachtes Vorgebürge den Nahmen hat. *Hygin.*

†Pelota, æ, *m.* Hübel in dem Fuſſe eines Hundes. *Freſn.*

Pelſina, æ, *f.* Pilſen, Stadt in Böhmen.

Pelta, æ, *f.* ein kleiner Schild in Geſtalt des halben Mondes. *Virg.*

Peltaſta, æ, *m.* der eine Peltam zu ſeinem Schutze führet, mit einem kleinen halbrunden Schilde verſehen; 2) ein Schildträger. *Nep.*

Peltātus, a, um, mit einem kleinen halbrunden Schilde oder Pelta verſehen. *Liv. pelta.*

Peltĭfer, fĕra, fĕrum, der einen Schild oder Peltam trägt. *Stat.*

Pelvis, is, *f.* ein Becken, ſonderlich die Füſſe darinne zu waſchen, ein Fußbecken. *Varr.* 2) jedes Becken, woraus man was wäſcht, Waſchbecken. Patulas effundere pelves, die flachen Becken ausgieſſen. *Juvenal.* 3) die groſſe Höhle zwiſchen den 2. ungenannten Beinen und dem H. Beine, worinne die Blaſe, der Maſtdarm und bey Frauen auch noch die Mutter liegt. *Blancard.* 4) - renum, innerſte Höhle in den Nieren. *Id.* 5) - aurium, der innerſte Schnekengang in den Ohren. *Id.* 6) - cerebri, der Trichter in dem Haupt, wodurch der Rotz u. a. Unflath abgeführet wird. *Id.*

†Pelūra, æ, *f.* ein Fell, Peltz, *Freſn.*

Pēlūſiăcus, a, um, *Virg.* Pēlūſiānus, a, um, Peluſiſch, von oder zu der Stadt Peluſium gehörig. *Colum.*

Pelūſiōta, æ, *m.* einer von Peluſio. *Plin.*

Pēlūſium, i, *n. Damiatta*, al. *Bilbais*, Stadt in Egypten an dem einen Ausfluß des Nili. *Plin.*

Pe-

Pelūſius, a, um, Peluſiſch, von oder zu Peluſio gehörig. *Lucan.*

Pembrochium, i, *n.* Pembrock, Stadt in Engelland.

Pēmĭnōſus, ſ. Pæminoſus, a, um, modericht riechend. *Varr.*

Pemma, ătis, *n.* Art eines Kuchen. *Varr.* 2) *plur.* Nachtiſch, Confect.

†Pena, æ, *f.* ein Fels, Hügel. *Freſn.*

Pēnārium, i, *n.* eine Speiſekammer, Vorrathsgewölbe. *Feſt.*

Pēnārius, a, um, den Vorrath an Victualien angehend. Cella penaria, eine Vorrathskammer. *Cic.* *penus.*

Pēnas, ātis, *m.* ein Hausgott; 2) ein Haus. *Liv.*

Pēnātes, ium, *m.* die Schutzgötter. - patrii, eines gantzen Landes, Landgötter. *Virg.* - qui præſident urbi, Schutzgötter einer Stadt, Stadtgötter. *Cic.* - parvi, ſ. familiares, Schutzgötter eines Hauſes, Hausgötter. *Virg.* - regii, Schutzgötter des Königl. Hauſes. *Sen. Tr.* - qui præſident imperio, Reichsgötter. *Cic.* 2) ein Haus. Exterminare aliquem a Diis ſuis penatibus, einen aus deſſen Hauſe ſtoſſen. *Cic.* 3) eine Familie, Geſchlecht. Lætum etiam modicis penatibus, was auch mäßigen Familien erfreulich iſt. *Tac.*

Pēnātĭger, gĕra, gĕrum, der die Haus- oder Schutzgötter trägt. *Ovid.*

Pēnātor, ōris, *m.* der den Vorrath an Victualien beſorgt, ein Proviantverwalter, Proviantofficier. *Cato.* ap. *Feſt.* *penu.*

*Pēnax, ācis, eine Tafel. *Freſn.*

†Pencīna, ſ. Pencila, æ, *f.* ein langes Kleid. *Gloſſ.*

Pendens, tis, *o.* hangend. 2) †*plur. m.* Pammeloten, Ohrengehenke. *Freſn.*

Pendenum, i, *n.* Pendenis, Schloß in Cornubien in Engelland.

Pendeo, pĕpendi, penſum, ēre, hangen. - ex faſcia, an einer Binde. *Cic.* - in arbore, an einem Baume. *Cic.* - ex arbore, von oder an einem Baume. *Cic.* - ab humero, auf oder an der Schulter. *Cic.* - de collo, an dem Halſe. *Virg.* - per pedes, an den Füſſen. *Plaut.* - ad matrem, an der Mutter. *Plin.* - latere ſaxis aſperis, mit der Seite an einem ſpitzigen Steine. *Cic.* 2) ſich richten. - ex ſermone inſipientum, nach der Rede unkluger Leute. *Cic.* - ex conjectura, nach den Muthmaſſungen. *Cic.* - ex futuris, nach den künftigen Dingen. *Cic.* - de aliquo. *Hor.* - ab aliquo, nach einem. *Cic.* 3) herrühren. - ex aliena levitate, von eines andern Leichtſinnigkeit. *Cic.* Omnis terror pendebat ex Antonii improbitate, alles Schrecken rührte von des Antonii Bosheit her. *Cic.* 4) ankommen. - ex alterius eventis, auf eines andern Schickſal. *Cic.* 5) im Zweifel ſtehen, unentſchlüßig ſeyn. - vehementer animi de aliqua re, einer Sache wegen gar ſehr in Zweifel ſtehen. *Cic.* Pendeo exſpectando. *Cic.* - exſpectatione, ich weiß nicht, was ich erwarten ſoll. *Cic.* Ne diutius pendeas, damit du nicht länger in Zweifel ſteheſt. *Cic.* Animus pendet. *Cic.* Animus mihi pendet. *Cic.* Animo pendeo, ich ſtehe in Zweifel, bin Zweifelhaft. *Ter.* 6) ins Stecken gerathen, unausgemacht bleiben. - Pendent opera interrupta, das Werck ſtehet unvollendet da, wird nicht vollend ausgeführet. *Virg.* 7) ſchweben. Nubes pendent, die Wolken ſchweben. *Ovid.* 8) Narrantis pendet ab ore, er hört ihm fleißig zu. *Ovid.* 9) ex arbitrio alicuius, ſich nach einem richten müſſen. *Liv.* 10) wiegen, ſchwer ſeyn. - drachmis decem, zehen Drachmas. *Plin.* 11) reus pendet er iſt als ein Verbrecher öffentlich angeſchlagen. *Suet.* 12) ins Stecken gerathen, ſtehen bleiben. Fortuna ducum pendet, das Glück der Generale kommt ins Stecken. *Luc.* 13) dauern. - levi momento, eine kurtze Zeit.

†Pendicium, i, *n.* die Zahlung, *Freſn.* *pendo.*

†Pendicŭlum, i, *n.* Schnur, Band. *Gloſſ.*

Pendīgo, ĭnis, *n.* ein Vorhang, al die Vereinigung, Zuſammenfügung der Glieder. - ſimulacri, einer Statue. *Arnob.* 2) Geſchwulſt. *Veget.*

†Pendio, īvi, ītum, īre, zeigen. *Freſn.*

†Penditus, a, um, gehenckt. *Freſn.*

Pendo, pĕpendi, (pendi. *Liv.*) penſum, ĕre, wägen. - aliquid ſuo pondere, etwas nach ſeinem Gewichte. *Cic.* 2) wiegen, ſchwer ſeyn. - per ſe decem drachmas, an ſich 10. Drachmas. *Plin.* 3) zahlen, bezahlen, abführen. - vectigal pro aqua, den Waſſerzoll. *Cic.* - ingentem pecuniam, ein groſſes Geld. *Cic.* - uſuram pecuniæ alicui, einem die Zinſen von dem Gelde, die Intereſſen. *Cic.* - bina millia æris in ſingulos annos, auf jedes Jahr 2000. Aſſes. *Liv.* 4) ſchätzen, achten, halten. - aliquid magni, etwas hoch. *Lucr.* - minoris, nicht ſo hoch. *Plaut.* - plurimi, ſehr hoch. *Plaut.* - id nihili, das für nichts. *Ter.* Illum nunquam oſtendiſti, quanti penderes, du haſt niemahls ſehen laſſen, wie hoch du ihn hält. *Ter.* 5) - dignas grates, geziemenden Dank abſtatten. *Stat.* 6) büſſen, leiden. - pœnas pro ſcelere, Strafe für ſeine Bosheit. *Lucret.* - maximas pœnas temeritatis, ſeiner Verwegenheit halber geſtraft werden. *Cic.* - pœnas tergo, mit ſeinem Rücken büſſen, dafür gepeitſcht werden. *Plaut.* †7) hängen, aufhängen, an den Galgen hängen. *Freſn.*

†Pendo, ōnis, *m.* eine Fahne. *Freſn.*

†Pendŭla, æ, *f.* Band, ſo an den Seiten der Biſchofsmützen herab hanget. *Freſn.*

Pendŭlum, i, *n.* eine Pendul, ſchwerer Körper, der alſo aufgehenket iſt, daß er ſich um einen Punct Wechſelsweiſe hin und her beweget. *Wolf.* - iſochronum, das ſeine Bewegung in gleicher Zeit verbringet. *Id.* - ſimplex, das nur ein Gewicht hat. - compoſitum, das aus viel Gewichten zuſammen geſetzet iſt. *Id.*

Pendŭlus, a, um, hangend. Pendula palearia, hangende Wampen. *Ovid.* 2) abhangend. Pendula loca, abhangende Oerter. *Colum.* 3) - ſpe dubiæ horæ, der nicht weiß, wenn er ſterben wird. *Hor.* 4) Collum pendulum zona lædere, ſich hängen, ſich das Leben durch einen Strick nehmen. *Hor.* 5) zweifelnd. *Plaut.* 6) ſchwebend. *Hor.* *pendeo.*

†Pendūtus, a, um, gehangen, aufgehenkt. *Freſn.*

Pene, ſ. *Pæne.*

Pēnēlêus, ĕi, *m.* des Hippalmi Sohn, einer der Argonauten. *Hygin.*

†Penellum, i, *n.* Haaſen- oder Caninichen-netz. *Freſn.*

Pēnĕlŏpa, æ, f. Penelope, es, *f.* Gemahlin des Ulyſſis, in deſſen Abweſenheit ſich bey 100. und mehr Freyer an ſie machten, die ſie aber doch alle ſo lange aufhielt, bis Ulyſſes wieder kam und ſie abſchlachtete. *Ovid.*

Pēnĕlŏpaeus, a, um, die Penelopen angehend. *Ovid.*

Pēnĕlops, ŏpis, *f.* ein Rothhals, Art einer Wildente. *Plin. Geſn.*

Pĕnes, *Præpoſ. cum Acc.* bey, in Gewalt, in Händen. - ipſos eſt imperium, bey ihnen ſtehet die Herrſchaft. *Cic.* - quem eſt omnis poteſtas, bey dem alle Gewalt ſtehet. *Cic.* Penes te eſt, es ſtehet bey dir. *Ovid.* Penes te es? biſt du auch recht daheime? *Hor.* 2) Iſtæc penes vos eſt pſaltria, die Harfenſpielerin iſt bey euch. *Ter.* 3) Penes auctores ſit fides, ich beziehe mich damit auf die Auctores, die es ſchreiben, mögen auch die Gewehr leiſten. *Plin.* 4) Penes te eſt culpa, du biſt Schuld daran. *Ter.* 5) Ut penes eos ſit belli periculum, penes quos præmia eſſent, daß die auch möchten die Gefahr des Krieges ausſtehen, die den Nutzen davon hätten *Liv.* 6) Exercitatus penes ſcenam, auf dem Theatro, in den Comödienſpielen geübt. *Auct.* ad. *Her.*

Peneſtae, ārum, *m.* ehmahliges Volk in Illyrien. *Liv.*

Peneſtica, æ, *f. Biel,* Stadt in der Schweiz. *Tab. Peuting.*

Pĕnetrābĭlis, *c.* durchdringlich, da was durchgehet. Corpus nullo penetrabile telo, ein Leib, ſo von keinem Gewehr durchdrungen werden kan. *Ovid.* 2) durchdringend, das leicht durchdringet. Boreæ penetrabile frigus, eine durchdringende Kälte. *Virg.* Penetrabile telum, ein Pfeil, Wurfſpieß, ſo durchgehet, durchdringet. *Ovid.*

Pĕnetral, ālis, *n.* *Macrob.* Pĕnĕtrāle, is, *n.* das innerſte eines Hauſes, Tempels u. d. g. ein inneres Gemach, ein Cabinet. Arcana penetralia tecti, die innerſten Zimmer des Hauſes. *Stat.* Regum penetralia, die Cabineter der Könige. *Virg.* 2) Ort oder Aufenthalt der Penatium in einem Hauſe. *Feſt.* 3) das innerſte eines Dinges. - cordis, das innerſte des Herzens. *Gall. penetro.*

Pĕnetrālis, e, innerſt. Penetralis Germania, das innerſte Teutſchland. *Tac.* Abditi ac penetrales foci, die verborgenen und innern Herde. *Cic.* 2) Penetrales Dii, die Penates, oder Hausgötter. *Cic.* 3) durchdringende Kälte. *Tac.*

Pĕnĕtrātio, ōnis, *f.* die Durchdringung. *Apul.*

Pĕnetrātor, ōris, *m.* ein Durchdringer. *Auguſtin.*

Pĕnĕtrātus, a, um, hindurchgedrungen. *Stat.* 2) über den man gegangen iſt. Penetratus eſt Rhenus, man iſt über den Rhein gegangen. *Vellej.*

Pĕnĕtro, āvi, ātum, āre, durchdringen. - per anguſtias, durch die Engen. *Cic.* - ſubito non longe a Syracuſis ſub terras, jähling nicht weit von Syracus in die Erde. *Cic.* - in templa, in die Tempel. *Cic.* - in cœlum uſque, bis in den Himmel. *Cic.* - in animos, in die Gemüther. *Cic.* 2) zu etwas kommen, auf etwas kommen. Ad eorum urbes, bis an ihre Städte. *Cic.* 3) Atlantem, bis über den Berg Atlas, ſolchen paßiren. *Plin.* 4) Quo ſe ille homo penetravit? wo hat ſich der Menſch hingemacht? *Plaut.* 5) Si intra ædes hujus umquam penetravi pedem, wo ich iemahl einen Fuß in dieſes Hauß geſetzet. *Id.* 6) - ſe in fugam, ſich auf die Flucht begeben. *Id.* 7) - ad aliquem, einem bekannt werden. *Plin.* 8) Nihil magis Tiberium penetravit, es hat den Tiberium nichts mehr gerühret, es iſt ihm nichts mehr aus Hertz gegangen. *Tac.*

Pēnēis, ĭdis, *f.* Pēnēius, a, um, Penēus, a, um, den Peneum angehend, von oder zu dem Peneo gehörig. Peneis nympha. *Ovid.* Peneia nympha. *Ovid.* Peneia Daphne, die Daphne, des Penei Tochter. *Ovid. Peneus.*

Pēnēus, ĕi, *m. Salampria,* Fluß in Theſſalien. *Ovid.* 2) *Peneo,* Fluß in Morea. *Strabo*

Pēnĭcillum, i, *n. Quint.* Pēnĭcillus, i, *m.* ein Pinſel, Mahlerinſtrument. Pingere aliquid penicillo, etwas mit dem Pinſel mahlen. *Liv.* Luctum illum penicillo non poſſe imitari, das Trauern mit dem Pinſel nicht ausdrücken können. *Cic.* Penicillus tectorius, Mäuerpinſel, womit ſie die Wände weiſſen. *Plin.* 2) alter Lappe, Hader. Penicillo detergitur, man wiſcht es mit einem Hader ab. *Colum.* 3) eine Wiecke, ſo man in die Wunde ſteckt. *Blancard.* 4) - marinus, Meerpenſel, ein Meergewächs. *Geſn. peniculus.*

Pēnĭcŭlāmen, ĭnis, *n. Cæcil.* Pēnĭcŭlāmentum, i, *n.* der Schwanz eines Thiers. - cantheriorum decurtare, der Wallachen, caſtrirten Pferde abſchneiden. *Arnob.* 2) der Schweif, Schleppe eines Kleides. *Lucil. peniculus.*

Pēnĭcŭlo, āvi, ātum, āre, den Schwanz abſchneiden, ſtutzen. *Arnob.*

Pēnĭcŭlum, i, *n. Plaut.* Pēnĭcŭlus, i, *m.* ein Schwänzlein, kleiner Schwanz. - quo calceamenta tergentur, womit die Schuh abgewiſcht werden, eine Schuhbürſte. *Feſt.* 2) ein Pinſel. Peniculo lineam ex colore ducere, mit dem Pinſel und der Farbe eine Linie ziehen. *Plin.* 3) ein länglichter Schwamm. Peniculo abſtergere vulnus, eine Wunde mit dem Schwamme aus oder abwiſchen. *Plin. penis.*

Penidium, i, *n.* mit Eyweiß geläuterter Zucker. *Woyt.*

†Penigeldum, i, *n.* Abgabe für eine Freiheit was thun zu dürfen u. d. g. *Freſn.*

Pĕninſŭla, æ, *f.* eine Halbinſel, Land, das bis auf etwas weniges mit Waſſer umfloſſen iſt und daher faſt eine Inſel iſt. Situs in Peninſula, in einer Halbinſel gelegen. *Liv.* 2) *La Baſſe Bretagne,* Landſchaft in Frankreich. 3) *Peniſcla,* Stadt in Valentia in Spanien.

Pēnis, is, *m.* Schwanz eines Thiers. *Feſt.* - bubalus, ein Kuhſchwanz. 2) ein groſſer Pinſel.

Pinſel. Pingere pene bubalo, mit einem groſ- ſen Pinſel mahlen. *Næv.* ap. *Feſt.* 3) das männliche Glied, die männliche Ruthe. Peni deditus, ein Hurenjäger. *Cic.*

Peniſſime, ſ. *Pæniſſime.*

Pēnĭte, *Adv.* *Catull.* - Pēnĭtus, *Adv.* zu innerſt, gantz darinnen, ſehr tief. - abditum eſſe, verſteckt ſeyn. *Cic.* - abſtrudere veritatem, die Wahrheit verſtecken. *Cic.* - legiones in Luſitania in hibernis collocare, die Legionen weit hinein, zu innerſt in Luſitanien in die Winterquartiere verlegen. *Cic.* - in amicitiam alicujus intrare, in eines Freundſchaft eindringen. *Cic.* 2) gänzlich, gantz und gar, völlig. - religionem tollere, die Religion ausrotten. *Cic.* - amiſiſſe conſuetudinem, um die Gewohnheit gekommen ſeyn. *Cic.* - pernoſcere animorum motus, die Bewegung der Gemüther erkennen. *Cic.* - penitus intelligere conſilium alicujus, eines Abſicht verſtehen. *Cic.* Penitiſſime inſpicere aliquid, etwas völlig einſehen. *Sid.*

Pēnĭtus, a, um, gantz innerſt. Ex Arabia penitiſſima, aus dem innerſten Arabien. *Plaut.* Ex penitiſſimis Græcorum litteris eruere quid, etwas aus den innerſten, tiefſten Griechiſchen Wiſſenſchaften heraus ſuchen. *Macrob.* Abſcondas pectore penitiſſimo ſtultitiam tuam, verſtecke deine Thorheit ſo tief ins Hertz, als du kanſt. *Plaut.* Uſque ex penitiſſimis faucibus, aus dem innerſten Rachen heraus. *Plaut.*

Pēnĭtus, a, um, geſchwäntzt, das einen Schwantz hat. Offa penita, das Stück von einem Schweine mit dem Schwantze, das Schwantzſtück, ſo ingemein mit zur Gallerte kommt. *Plaut.* *penis.*

Penna, æ, *f.* eine Schwinge. Pennæ remiges, die Schwingfedern. - veſtitrices, die kleinern Federn über den Schwingfedern. Pennæ caulis, der Federkiel. *Plin.* 2) ein Flügel. Secare aëra pennis, mit den Flügeln die Luft zerſchneiden. *Virg.* Decidere pennas, die Flügel verſchneiden. *Horat.* Pennis ſe credere cœlo, ſich mit den Flügeln in die Luft ſchwingen. *Virg.* Pennis experiri aëra, ſich in die Luft ſchwingen. *Hor.* 3) Pennæ renaſcuntur, er kriegt wider Federn, er kommt wieder in einen beſſern Zuſtand, ſeine Dinge verbeſſern ſich, fangen an beſſer zu gehen. *Hor.* 4) Majores pennas nido extendere, höher fliegen wollen, als die Flügel gewachſen, ſich mehr erheben wollen, als man kan. *Hor.* 5) Dubiis pennis volat victoria, der Sieg iſt zweifelhaft, fällt ſo leicht auf die eine, als die andere Seite. *Ovid.* - marina, ein Seegewächs, die Meerfeder genannt. *Geſn.*

Pennālis, e, der Federn hat. *Sidon.*

Pennaliſmus, i, *m.* das Pennaljahr, da junge Studenten das erſte Jahr den älteren Studenten aufwarten muſten.

Pennārius, a, um, zu den Federn gehörig. Theca pennaria, eine Feder-Büchſe.

Pennātŭlus, a, um, etwas geflügelt, der kleine Flügel hat. *Tertull.*

Pennātus, a, um, gefiedert, der Federn hat. Pennatum telum, ein mit Federn verſehener, eingefiederter Pfeil. *Plin.* 2) geflügelt, das Flügel hat. Pennati ſerpentes, geflügelte Schlangen. *Ovid.* Pennata animalia, geflügelte Thiere. *Plin.* 3) Pennata agna, Aehre mit ihren Spaltzen. *Feſt.*

Penneſco, eſcĕre, Flügel bekommen. - adulta ætate, im Alter. *Caſſiod.*

Pennĭfer, fĕra, fĕrum, der Federn oder Flügel hat. *Sidon.*

Pennĭger, gĕra, gĕrum, das Federn hat, gefiedert. Pennigera ſagitta, gefiederte Pfeile. *Sil.* 2) geflügelt, das Flügel hat. *Cic.*

Pennīnus, i, *m.* Gott der Völker in den Alpen, deſſen Bildniß ſie auf die Gipfel der Berge ſetzeten. *Liv.*

Pennīnus, a, um, den Penninum, angehend. Penninus mons, *le Grand S. Bernard*, der groſſe S. Bernhardsberg, zwiſchen Aoſta und Velay. Penninæ Alpes, die Penniniſchen Alpen, Gebürge im Walliſerlande bis zum Urſprung des Rheins und der Rhone. *Penninus.*

Pennĭpes, pĕdis, *o.* der Flügel an den Füſſen hat. *Catull.* *penna & pes.*

Pennĭpŏtens, is, *o.* der fliegen kan. *Lucr.*

†Penno, ōnis, *m.* eine Fahne. *Freſn.* †2) ein Bann, öffentlicher Befehl, ſo mit aufgeſteckter Fahne angezeiget wurde. *Id.*

Pennocrucium, i, *n.* *Penkridge*, Penrith, Stadt in Engelland. *Antonin.*

Pennŭla, æ, *f.* ein Federlein, kleine Feder. *Cic.*

†Penſa, æ, *f.* ein Gewicht. *Freſn.* †2) Theil abgemeſſene oder abgewogene Portion. *Id.* †3) Steuer, Tribut, Abgabe. *Id.*

Penſābĭlis, e, erſetzlich, das erſetzet werden kan. Penſabilia damna, Schaden, der wider gut gemacht werden kan. *Ammian.* *penſo.*

†Penſābĭlĭter, *Adv.* bedächtiglich. *Freſn.*

Penſātio, ōnis, *f.* die Erſetzung, Erſtattung. *Papin.* 2) die Zahlung. *Petron.* *penſo.*

Penſātor, ōris, *m.* ein Erſetzer. 2) ein Wagmeiſter. *Plin.* †3) der die Penſas, Steuer einnimmt. *Freſn.* *penſo.*

Penſe, *Adv.* bedachtſam. *Symmach.*

Penſĭcŭlate, *Adv.* wohl bedacht, genau erwogen, mit allem Fleiß und Nachdenken. - ſcriptus, geſchrieben. *Gell.*

Penſĭcŭlo, āvi, ātum, āre, wohl bedenken, genau erwegen. *Gell.* *penſo.*

†Penſĭlārius, i, *m.* ein Spinner in einem Spinnhauſe. *Freſn.*

Penſĭle, is, *n.* das männliche Geſchäfte. *Carm. Priap.*

†Penſĭlis, is, *f.* eine Spinnerin, in einem Spinnhauſe. *Freſn.* 2) eine Hure, wie gedachte Spinnerinnen waren. *Id.*

Penſilis, e, aufgehangen, hangend. Homo penſilis, ein Gehenkter, der gehangen worden. *Plaut.* Penſilem ſe facere, ſich hängen. *Plaut.* Penſiles uvæ, aufgehengte Weintrauben. *Plin.* 2) auf Säulen gebauet. Horti penſiles, dergleichen Gärten. *Juſtin.* 3) hoch gelegen. Horreum penſile, eine Vorrahtskammer, die in der Höhe eines Hauſes iſt. *Colum.* 4) der auf die Folter geſpannt iſt, auf der Folter hängt. *Prudent.* 5) ſchwebend, das an Rieme u. d. g. gehän-

gehänget iſt. Vehicula penſilia, ſchwebende, hängende Wagen. *Plin. pendeo.*

Penſim, *Adv.* genau, wohl bedacht. *Gell. pendo.*

Penſio, ōnis, *f.* die Bezahlung, Abführung, Abtragung, ſonderlich des Pachtzinſes von den Ländereyen. 2) Zahltermin. Exigere primam penſionem, die erſte Bezahlung fodern. *Cic.* Penſio altera ſolvenda eſt, der andere Termin muß bezahlet werden. *Cic.* Debere penſionem tertiam, die dritte Zahlung ſchuldig ſeyn. *Cic.* Tertia penſio eſt calendis ſextilibus, die dritte Zahlung iſt den 1. Auguſti gefällig. *Cic.* 3) die Wägung, das Wiegen mit einer Wage. *Vitr.* 4) Reichung der Zinſen. *Digeſt.* 5) der Hauszins. *Digeſt.* 6) - promobilis, Kutſcherzinſe, die gedoppelt gegeben werden müſſen, wenn ſie geſetzten Tag nicht abgeführet werden. *Jct.* †7) Sold, Lohn. *Voſſ.*

†Penſionārius, i, *m.* ein öffentlicher Schreiber. *Voſſ.* 2) der ſeine Penſion bekommt. 3) Miniſter und Syndicus in den Holländiſchen Städten.

Penſĭtātio, ōnis, *f.* die Bezahlung, Abtragung. *Aſcon.* 2) Wiedererſetzung, Erſtattung. - præteriti temporis, der vergangenen Zeit. *Plin.* 3) was man nicht einmahl, ſondern jährlich geben muß. - publica, jährliche Steuer oder Tribut. - ædium, Hauszins.

Penſĭtātor, ōris, *m.* ein Erweger, Uberleger, der alles genau überleget und examinirt. - verborum, der alle Worte auf die Goldwag leget. *Gell.*

Penſĭto, āvi, ātum, āre, fleißig abwägen. 2) erwägen, überlegen, betrachten. - virtutes, die Tugenden. *Gell.* - aliquid æqua lance, etwas recht. *Plin.* - cum uno aut altero, mit einem und dem andern. *Plin. Sec.* 3) fleißig bezahlen, richtig abführen. - vectigalia alicui, einem die Zölle. *Cic.* - pecunias alicui, einem das Geld. *Cic.* 4) zinsbar, tributbar ſeyn. Prædia, quæ penſitant, ſteuerbare Güther. *Cic. penſo.*

Penſiuncŭla, æ, *f.* ein kleiner Zins, kleine Zahlung. *Colum. penſio.*

Penſo, āvi, ātum, āre, oft oder fleißig wägen, abwägen. - aurum, das Gold. *Liv.* - eadem trutina, auf eben der Wagſchale. *Hor.* 2) ſchätzen, erwägen. - amicos factis non verbis, die Freunde nach den Thaten und nicht nach den Worten. *Liv.* 3) vergelten, erwiedern. - operis & officiis quod peccatum eſt, durch Bemühung und Dienſte, was verſehen worden. *Cic.* - maleficia beneficiis, böſes mit gutem. *Liv.* - laudem cum crimine, Lob mit Schelten. *Claudian.* - beneficiis beneficia, Wohlthaten mit Wohlthaten. *Sen.* 4) vertreten. - vicem alicujus, eines Stelle. *Plin. pendo.*

Penſor, ōris, *m.* ein Erwäger, Abwäger. *Auguſtin.*

Penſum, i, *n.* ein abgewogenes Theil Wolle, ſo viel, als eine Magd des Tages ſpinnen ſolte. Ancilla data penſa trahens, eine Magd, ſo ihr gegebenes Theil Wolle ſpinnt. *Ovid.* Penſa carpere. *Virg.* - ducere ſpinnen. *Ovid.* 2) Tagarbeit, Tagwerk. Penſum ſuum abſolvere, ſeine vorgenommene Arbeit vollenden, fertig machen. *Varr.* 3) Arbeit. Nunc me ad penſum meum revocabo, ich will mich wieder an meine Arbeit machen. *Cic.* Penſum in agro exigere, ſeine Arbeit auf dem Felde haben wollen. *Cic.* Penſi aliquid habere. *Liv.* - ducere, der Mühe werth achten. *Val. Max.* 4) Nihil penſi habetis, ihr fragt nichts darnach, ſchlaget es in den Wind. *Quint.* Nec mihi adeſt tantillum penſi jam, ich frage nun nicht ſo viel, als einen Schnips darnach. *Plaut.* 5) Auflag, Schatzung. *Colum.* Penſa imperare, Steuerauflegen. *Quint.*

Penſūra, æ, *f.* das Wägen, Abwägen. *Varr. pendo.*

Penſus, a, um, gewogen, abgewogen. 2) erwogen, bedacht, examinirt. Penſo conſilio aliquid facere mit wohl erwogenem Rathe was thun. *Ulp.* 3) gut, wichtig. Altera utra conditio ſit penſior, virginem, an viduam habere, welche Gelegenheit am beſten ſey, eine Jungfer oder eine Wittwe zu nehmen. *Plaut. pendo.*

*Penta, für *Pente*, in den Compoſitis bedeutet 5.

*Pentăchordus, a, um, die 5. Saiten hat.

*Pentacontarchus, i, *m.* ein Hauptmann über 50. Mann. *Freſn.*

Pentaculum, (an Pendaculum?) i, *n.* Angehenke, Amulet, ſo an den Hals gehenkt wird und wieder die Krankheiten helfen ſoll. *Blancard. pendo.*

Pentădactylis, e, *Plin.* Pentădactylus, a, um, fünffingerich, das fünf Finger hat. 2) *m. Coſſir*, Berg in Egypten. 3) *n.* Fünffingerkraut ein Gewächs. *Apul.*

Pentădōros, e & on, *n.* i. Pentădōrus, a, um, fünf Querhände, groß, lang, breit, dicke. *Vitr.*

Pentăgōnus, a, um, das fünf Ecken oder Winkel hat. 2) *n.* Geometriſche Figur, die 5. Seiten und 5. Winkel hat, ein Fünfeck. *Wolf.*

Pentămĕter, tri, *m.* Vers, der 5. Schritte hat, dergleichen die 5. Phaläciſchen, Sapphiſchen und ſonderlich der andere in den elegiiſchen Diſtichis ſind, in dem aber allemahl die beyden ſyllabæ remanentes zuſammen genommen werden müſſen, um das 5. metrum zubekommen. *Quint.*

Pentăpharmăcum, i, *n.* eine Artznei, die aus fünf Ingredientien oder Dingen zuſammen geſetzt iſt. *Spartian.*

Pentăphyllum, i, *n.* Fünffingerkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Pentăpŏlis, is, ios, eos, *f.* Landſchaft mit 5. Städten. 2) - Jordanis die Gegenden wo Sodom, Gomorrha, Adama, Zeboim und Zoar ehedem geſtanden. *Bibl.* 3) - Libyæ, Landſchaft in Africa, die auch Cyrenaica hieß, und dero 5. vornehmſten Städten waren, Berenice, Arſinoë, Apollonia und Cyrene. *Ptol.* 4) - Philiſtæorum, Landſchaft in Aſia, worinnen die Städte Gaza, Azoth, Aſcalon, Gath und Accaron lagen. *Cedren.* 5) Stadt in Indien. *Ptol*

Pentă-

Pentapŏlītānus, a, um, die Landſchafft Pentapolim in Africa angehend. *Plin.*

Pentāprōtīa, æ, *f.* das Fünfherrenamt. *Cod.*

Pentapteron, i, *n.* Fünffingerkraut.

Pentaptōton, i, *n.* ein Wort, ſo nur 5. Caſus hat.

Pentāpylon, i, *n.* Tempel des Jovis Arbitratoris in der 9. Region zu Rom, der entweder 5. Thüren hatte oder auf 5. Reihen Pfeilern ſtund. *P. Vict.*

Pentas, ădis, *f.* die Zahl Fünfe, ein Fünfer 2) ein gefünftes an der Zahl. *Mart. Cap.*

Pentāteuchos, i, *m.* Pentateuchum, i, *n.* ein Werk von 5. Büchern. 2) die 5. Bücher Moſis. *Tertull.*

Pentathlum, i, *n.* die fünffachen Exercitia.

Pentatolus, i, *m.* ein Kämpfer, der in allen 5. Arten der Exercitien, als nemlich in Fechten, Ringen, Werfen, Springen und Lauffen geübt war. *Plin.*

Pente, fünf.

Pentēcoſtalis, das Pfingſtfeſt angehend.

†Pentēcoſtaliter, *Adv.* auf 50. Tage. *Freſn.* *pentecoſtalis.*

Pentecoſte, es, *f.* Zeit von 50. Tagen, ſonderlich von Oſtern bis Pfingſten. *Auguſtin.* 2) Pfingſten, das Pfingſtfeſt, das Gedächtnißfeſt der Ausgieſſung des H. Geiſtes b) das Dankfeſt für die vollendete Ernde bey den Juden: Hat dieſen Nahmen, weil ſolches 50. Tag nach Chriſti Auferſtehung gefeyret wird. *Bibl.*

Pentelicus, i, *m.* Berg in Attica, aus dem guter Marmor gebrochen wurde. *Pauſan.*

Pentelĭcus, a, um, aus, von oder ſonſt den Berg Pentelicum angehend. Hermæ Pentelici, Statuen des Mercurii aus Penteliciſchen Marmor. *Cic.*

Pentēris, is, *f.* Schiff mit 5. Reihen Rudern und ſo viel, als was ſonſt Quinqueremis heiſt. *Hirt.*

Penthēmĭmĕris, is, *f.* Art der Cäſur in den Verſen, da nach 2. gantzen Pedibus noch eine Sylbe von einem Worte übrig bleibet, z. E. die Sylbe *do* in *Omnia, conan, do doci, lis ſol, lertia, vincit.*

Penthĕſīlēa, æ, *f.* Königin der Amazonen, ſo endlich von dem Achille vor Troja erleget wurde. *Hygin.*

Penthējus, a, um, *Sidon.* Penthēus, a, um, den Pentheum angehend. *Stat.*

Penthĕus, ĕi, *m.* König zu Theben, den ſeine Mutter und die andern Bacchæ in der Raſerey in Stücken zerriſſen. *Ovid.*

†Penticium, i, *n.* Anhang eines Gebäudes, ein Nebengebäude. *Freſn.*

†Pentĭfārie, *Adv.* auf fünferley Art. *Freſn.*

Pentĭrēmis, is, *f.* ein Schiff mit 5. Reihen Rudern. *Hirt.*

Pentŏrŏbon, i, *n.* Päonie, ein Gewächs. *Plin.*

Penu, *indecl. n.* Vorrath an Eſſen und Trinken, Victualien, Proviant. *Plaut.*

Pĕnuārius, a, um, zum Victualien, Eß- und Trinkwaaren gehörig. Cella penuaria, eine Vorrathskammer, Speiſekammer. *Suet.*

Penula, ſ. *Pænula.* Penularium, ſ. *Pænularium.*

Penulatus, ſ. *Pænulatus.* 2) mit Peltz gefüttert. *Freſn.*

Pēnultĭmus, a, um, der letzte ohne einen. *Gell.*

Penum, i, *n.* der Vorrath an Eßwaaren und Getränke, die Victualien. - omne clanculum in cellam congerere, allen heimlich in die Vorrathskammer ſchaffen. *Tac.* Sibi penum aliud ornare, ſich einen andern Vorrath anſchaffen. *Plaut.*

Pēnūria, æ, *f.* der Mangel, der Abgang, die Entſtehung. - magna civium ſapientium, groſſer Abgang an klugen Patrioten. *Cic.* - mulierum, der Frauen. *Liv.* - conſilii, guten Raths. *Plin.*

Pēnūrio, āvi, ātum, āre, Mangel leiden. *Plaut. penuria.*

†Pēnūriōſus, a, um, arm, dürftig. *Freſn.*

Pĕnus, i, *m.* *Chariſ.* Obſol. Pĕnus, us, *f.* *Lucil.* Obſol. Pĕnus, ŏris, *n.* der Vorrath an Eßwaaren, Eſſen und Trinken, Victualien. *Horat.* Eſt omne, quo veſcuntur homines, penus, alles was die Menſchen eſſen, heiſt penus. *Cic.* 2) innere und mit Tapeten verhängeter Ort in dem Tempel der Veſtæ. *Feſt.* 3) Ort wo in einem Hauſe der Vorrath an Victualien aufgehoben wird. *Feſt.*

Pĕpanſis, is, *f.* Verbeſſerung der böſen Säfte in dem Leibe des Menſchen. *Blancard.*

Pĕpārēthus, i, *f.* *Piperi*, al. *Saraquino*, Inſel im Aegäiſchen Meere an Theſſalien. *Plin.*

Pĕpasmus, i, *m.* Zeitigung der widernatürlichen Säfte und Feuchtigkeiten in dem menſchlichen Leibe. *Blancard.*

Pepaſticus, a, um, reiff und zeitig machend. Pepaſticum ſc. medicamentum, ein zeitig machendes Medicament, *Blancard.*

Pĕperīna, æ, *f.* *Qualponea*, Inſel im Indianiſchen Meer.

†Pepigna, æ, *f.* Art einer kleinen Müntze. *Freſn.*

†Pepio, ōnis, *m.* Art einer geringen Spaniſchen Müntze. *Freſn.*

Peplion, i, *n.* Peplis, idis, *f.* wilder Portulac, ein Gewächs. *Plin.*

Peplum, i, *n.* *Plaut.* Peplus, i, *m.* ein langes Kleid ohne Ermel. *Claudian.* 2) ein Schleyer, Florkappe. *Virg.* 3) ein Mantel. *Serv.* ad *Virg.* 4) Fürhang oder Decke, womit die Bildniſſe der Götzen zugedecket worden. *Plaut.* 5) eine Decke, worauf die Thaten der Helden geſticket waren und daher der Titel eines Buchs des Ariſtoteles, worinnen er die Grabſchriften der Generalen von Troja verfaſſet. 6) Segel des Panathenaiſchen Schiffes. *Suid.* 7) groſſe Wolfsmilch, ein Gewächs. *Plin.*

Pĕpo, ōnis, *m.* eine Melone, Pfebe, Art groſſer und wohlgeſchmacker Gurken. *Plin.* 2) Peponem cordis loco habere, ein tummer Menſch ſeyn. *Tertull.*

Pepſis, is, ios, eos, *f.* die Verdauung der Speiſen, wodurch aus dieſen der chylus, aus dem chylo aber ſodenn das Blut entſtehet. *Blanc.*

Pepticus, a, um, zur Dauung, Verdauung dienlich. Pepticæ medicinæ, dergleichen Artzneymittel, ſonderlich wenn ſie von auſſen als Pflaſter u. d. g. applicirt werden. *Plin.*

Per, *Præpoſ. cum Accuſ.* durch, durchwas hinweg. - latus, durch die Seite. *Cic.* - caliginem, durch die Finſterniß hinweg. *Cic.* 2) durch, durch ein Mittel, vermittelſt. Per vim & ſcelus plurimum poſſe, durch Gewalt und Schelmerey viel vermögen. *Cic.* Quod per ſcelus adeptus eſt, per luxuriam effudit, was er durch Schelmerey erlanget hat, das hat er durch Schwelgerey wieder durchgebracht. *Cic.* Plurima detrimenta per homines eloquentiſſimos importata, es iſt viel Unheil und Schade durch die beredteſten Leute verurſachet worden. *Cic.* Per binos tabellarios litteras miſi Romam, ich habe durch 2. Boten Briefe nach Rom geſchickt. *Cic.* 3) über. - forum ferre aliquid, etwas über den Markt tragen. *Cic.* Per munitiones ſe dejicere, ſich über den Wall hinaus werfen, ſtürzen. *Liv.* Per patris corpus agere carpentum, über des Vaters Cörper hinweg fahren. *Liv.* 4) nach. Per longitudinem dividere, der Länge nach theilen. *Plin.* 5) in. Diſſipati per proximas civitates, in den nächſten Städten zerſtreuet. *Liv.* Invitari per domos, in die Häuſer eingeladen werden. *Cic.* Videre per quietem im Traume, im Schlafe ſehen. *Suet.* Per multa magnaque bella uti aliquo, ſich eines in vielen und groſſen Kriegen bedienen. *Liv.* 6) von. Reſpublica per adoleſcentes labefactata eſt, der Staat iſt von jungen Leuten zerrüttet worden. *Cic.* Urbes per te recreatæ ſunt, die Städte ſind von dir wieder in guten Stand geſetzet worden. *Cic.* 7) über, lang. Tenuiſti provinciam per decem annos, du haſt die Provinz zehen Jahr lang innen gehabt. *Cic.* Per tot annos reſp. divexata eſt, ſo viel Jahr lang iſt das gemeine Weſen geplagt worden. *Cic.* Per eos dies nemo iſtum videre poterat, dieſe Tage über kunte ihn niemand zu ſehen bekommen. *Cic.* Sexies per annum metere, ſechs mahl das Jahr über erndten. *Pallad.* 8) mit. Per ſummum dedecus vitam amittere, das Leben mit gröſter Schande verlieren. *Cic.* Per gratiam alicujus abire, mit eines guten Zufriedenheit weggehen. *Plaut.* Per ludum pervenire ad honores, mit Spielen, ſpielend zu Ehren gelangen. *Cic.* Per jocum fortunis evertere aliquem, mit Scherz, ſcherzweiſe einen um das Seinige bringen. *Cic.* 9) unter. Per ſimulationem amicitiæ aliquem prodere, unter dem Schein der Freundſchaft einen verrathen. *Cic.* Per ſpeciem venandi, unter dem Schein, als wolle man jagen. *Liv.* Per cauſſam renovati belli, unter dem Vorwande des wieder angefangenen Kriegs. *Liv.* 10) um. Hoc per ipſos Deos, quale eſt tandem? um Gottes willen, was iſt denn das endlich? *Cic.* Per fortunas! um deines beſten willen, ſo lieb dir deine Wohlfahrt iſt. *Cic.* Per ego te Deos oro, ich bitte dich um der Götter willen. *Ter.* Per tuam nobilitatem, um deines Adels willen. *Cic.* Per cineres fratris, um der Aſche deines Bruders willen. *Cic.* 11) bey. Per Deos jurare, bey den Göttern ſchwören. *Cic.* Per caput hoc juro, ich ſchwöre bey dieſem meinem Haupte. *Virg.* Per te ſtetit, es hat bey dir geſtanden. *Ter.* Per occaſionem rem aperire, die Sache bey Gelegenheit entdecken. *Liv.* 12) für. Per ſe ſolus exercebat, er übete ſich für ſich allein. *Cic.* Per ſe aliquid poſſe, etwas für ſich allein thun können. *Cic.* Voluptas per ſe eſt optanda, die Wolluſt iſt für ſich zu wünſchen. *Cic.* Honeſtum per ſe nobis placet, was anſtändig iſt, gefället uns für ſich. *Cic.* Per ſemetipſos, für ſich ſelbſt. *Cic.* Per ſe nullo adjuvante, für ſich, ohne jemandes Beihülfe. *Cic.* 13) Per partes, ſtückweiſe. *Colum.* Per vices, wechſelsweiſe. *Suet.* 14) Per litteras, ſchriftlich *Cic.* Per occultum, heimlich. *Tac.* 15) Per ætatem, Alters halber. *Ter.* Per valetudinem venire poteras, der Geſundheit wegen kunteſt du wohl kommen. *Cic.* 16) Per me licet, ich bin es gar wohl zu frieden, meinetwegen. *Plaut.* Per me vel ſtertas licet, meinetwegen magſt du wohl gar ſchnarchen. *Cic.* Per me iſta pedibus trahuntur, meinetwegen mag man ſie bey den Beinen wegſchleppen. *Cic.* Per leges licet, die Geſetze laſſen es zu. *Cic.* Per me eſt nulla mora, an mir lieget es nicht. *Ter.* 17) Per annonam natus, er iſt zur theuern Zeit gebohren. *Plaut.* Per tempus advenis, du kommſt zu rechter Zeit. *Plaut.* 18) Per ter, dreymahl, zum drittenmahl. *Bibl. Act. X.*

Pēra, æ, *f.* eine Taſche, Ranze, Watſack, Wetſcher. *Martial.* - mendici, ein Bettelſack. Imponere alicui duas peras, einem zwey Ranzen aufhängen, aufbürden. *Phædr.* †2) Bettelſack der Mönche. *Freſn.* †3) Sack oder Futteral, was hinein zu ſtecken. *Id.* †4) eine Schutzwehre wider die Gewalt des Meers. *Id.* 5) Stadt oder vielmehr Vorſtad. zu Conſtantinopel.

Perabſurdus, a, um, ſehr ungereimt. Hæc videntur perabſurda, dieſe Dinge ſehen ſehr ungereimt aus. *Cic.*

Pĕraccommŏdātus, a, um, ſehr bequem. - alicui, einem. *Cic.*

Pĕrācer, *m.* Perācris, e, eine ſehr ſcharfe Urtheilungskraft. *Cic.* Habuit ingenium peracre, er hat einen ſehr ſcharfen Verſtand gehabt. *Cic.*

Pĕrăcerbus, a, um, ſehr herbe. - guſtatu, am Geſchmake. *Cic.*

Pĕrăceſco, ăcui, eſcĕre, ſehr ſauer werden. 2) ſehr weh thun, nahe gehen. *Plaut.*

†Peracia, æ, *f.* ein Köcher. 2) Wetſcher, Ranze. *Freſn. pera.*

Pĕractio, ōnis, *f.* die Vollendung, Vollbringung. - ætatis, die Lebenszeit. *Cic.*

Pĕractor, ōris, *m.* ein Vollender, Vollbringer. *Sen.*

Pĕractus, a, um, vollbracht, vollendet, verrichtet, geführet. *Cic.*

Pĕrăcuo, ui, ūtum, ĕre, ſehr ſpitzig machen, wohl zuſpitzen, recht ſpitzig ſchneiden - ſurculos, die Pfropfreiſer. *Colum.*

Pĕrăcūte, *Adv.* ſcharf, ſpitzig. 2) ſehr höhniſch empfindlich. - queri, klagen. *Cic.*

Pĕrăcūtus, a, um, ſehr ſcharf, ſehr ſpitzig. Peracuta falx, ein ſehr ſcharfer Kneif. *Martial.*

Martial. 2) ſehr ſcharfſinnig, ſehr ſpitzfindig. Peracutus videtur ſibi ipſe, er läſt ſich ſelbſt ſehr ſcharfſinnig zu ſeyn dünken. *Cic.*

Pĕrădŏleſcens, tis, *o.* ſehr jung. - homo, ein ſehr junger Menſch. *Cic.*

Pĕrădoleſcentŭlus, i, *m.* ein ſehr junger Menſch. *Nep.*

Pĕrædĭfĭco, āvi, ātum, āre, ausbauen, fertig bauen, einen Bau vollenden. Perædificatis cultum adhibere, was fertig gebauet, abputzen, ausputzen. *Colum.*

Pĕræquātio, ōnis, *f.* die Gleichmachung. *Tertull.*

Pĕræquātor, oris, *m.* der die Steuer und Abgaben gleich oder nach Proportion unter die Unterthanen eintheilet. *Cod.* †2) der die Victualien, ſo zu Markt gebracht werden, ſchätzet, ihnen einen Tax ſetzet. *Freſn.*

Pĕræque, *Adv.* gleich durch, auf einerley Art. - in omni agro reperire aliquid, etwas auf allen Aeckern antreffen. *Cic.* - cæſæ ſunt legiones, ſind die Legiones erleget worden, es iſt eine wie die andere niedergemacht worden. *Cic.*

Pĕræquo, āvi, ātum, āre, gleichen, gleich machen. 2) Singulæ vites denas amphoras peræquant, ein jeder Weinſtock gibt zehen amphoras. *Colum.*

Pĕræquus, a, um, gantz gleich. Eſſe peræqua portione, gantz gleich eingetheilet ſeyn. *Cic.*

Pĕrăgĭto, āvi, ātum, āre, ſehr umtreiben. Vehementius ab equitibus peragitari, noch mehr von der Cavalerie umgetrieben werden. *Cæſ.* 2) untereinander rühren. - fœniculo, mit Fenchel. *Colum.*

Pĕrăgo, ēgi, actum, ĕre, durchtreiben. 2) durchſtoſſen. - latus enſe, die Seite mit dem Schwerdte, den Degen durch die Ribben ſtoſſen. *Ovid.* 3) hinein treiben, hinein führen. - navem in portum, das Schiff in den Hafen, mit dem Schiffe in den Hafen fahren. *Plaut.* 4) fertig machen, vollenden, vollführen. - volumina, die Bücher. *Liv.* - curſum, den Lauff. *Ovid.* - laboris penſum, die vorgegebene Arbeit. *Colum.* 5) verrichten, ausrichten. - mandata alicujus, eines Befehl. *Ovid.* 6) verdauen. - cibum, die Speiſe. *Plin.* 7) völlig ſagen. - alicui ſententiam, einem ſeine Meinung. *Liv.* 8) zubringen. - æſtates ſalubres, den Sommer in guter Geſundheit. *Hor.* 9) aufſchreiben, verzeichnen. - res geſtas, was gethan worden. *Liv.* 10) - animo, überlegen. 11) - fabulam vitæ, ſterben. *Cic.* 12) - aliquem reum, anklagen. - Peragar reus ore populi, ich werde von dem Volk angeklagt werden. *Ovid.*

Pĕrāgranter, *Adv.* im durchreiſen. *Ammian.*

Pĕrăgrātio, ōnis, *f.* die Durchwanderung, Durchziehung. *Cic.*

Pĕrăgro, āvi, ātum, āre, durchwandern, durchreiſen. - propter diſcendi cupiditatem ultimas terras, die entlegenſten Länder aus Begierde etwas zu lernen. *Cic.* - orbem omnium terrarum, den gantzen Erdboden. *Cic.* - Ægyptum, Egypten. *Cic.* - infinitas regiones mente, unendliche Gegenden, Länder mit ſeinem Gemüthe. *Cic.* Nec disjunctiſſimæ terræ citius cujusquam paſſibus potuerunt peragrari, die entlegenſten Länder haben von keinem eher zu Fuſſe durchwandert werden können. *Cic.* 2) Fama de interitu Clodii peragravit fines imperii Romani, das Geſchrey von Clodii Tod hat das gantze Römiſche Reich durchſtrichen. *Cic.* - totum orbem victoriis, ſeine Siege in der gantzen Welt ausbreiten. *Cic.*

Pĕralbus, a, um, ſehr weiß. *Apul.*

Pĕrămans, tis, *o.* der ſehr liebet. - alicujus, einen. *Cic.*

Pĕrămanter, *Adv.* ſehr liebreich, ſehr freundlich. *Cic.*

Pĕrambŭlatio, ōnis, *f.* die Durchwanderung, Durchgehung. †2) Viſitation in Engelland, da die Gerichte eine Grafſchaft durchreiſen, und ſehen, wie es darinnen ſtehe. *Freſn.*

Pĕrambŭlo, āvi, ātum, āre, durchwandeln, durchziehen. - multas terras, viele Länder. *Varr.* 2) durchſtreichen, durchkriechen. - omnium cubilia, aller Lager. *Catull.*

†Pĕrămentum, i, *n.* Gurt, woran die Pera hieng, Taſchenriem, Taſchengurt. *Freſn.*

Pĕramplus, a, um, ſehr groß. Signa Perampla, ſehr groſſe Statuen. *Cic.*

Pĕrampŭto, āvi, ātum, āre, gantz abhauen. *Colum.*

Pĕranguſte, *Adv.* ſehr enge, ſehr dichte. - refercire, in einander ſtopfen. *Cic.*

Pĕranguſtus, a, um, ſehr enge. 2) ſehr ſchmahl. Peranguſtum fretum, eine ſehr ſchmahle Meerenge. *Cic.*

Pĕranna, æ, *f.* Göttin des Jahres und der Zeit, welcher das Opfer zu Rom im Martio gebracht wurde. *Ovid. annus.*

Pĕranno, āvi, ātum, āre, ein Jahr leben. Puella nata non perannavit, die Printzeßin iſt kein Jahr alt geworden. *Suet.* 2) das Jahr überleben, wegbringen. - commode, bequemlich, vergnügt. *Macrob.*

†Perante, *Præpoſ.* cum *Acc.* vor *Freſn.*

Pĕrantīquus, a, um, ſehr alt. Perantiquum ſacrarium, eine ſehr alte Capelle. *Cic.*

Pĕrappŏſĭtus, a, um, ſehr geſchickt. *Cic.* - mimis, für die Mimos. *Cic.*

Pĕrarduus, a, um, ſehr ſchwer. - alicui commonſtrare, einem zuweiſen. *Cic.*

Pĕrārĕfăcio, feci, factum, ĕre, ſehr, durchaus dürre machen. *Th. Priſc.*

Pĕrāreſco, arui, eſcĕre, ſehr, gantz, durchaus dürre werden, verdorren. *Colum.*

Pĕrargūtus, a, um, ſehr ſcharfſinnig. Homo perargutus, ein dergleichen Menſch. *Cic.*

Pĕrārĭdus, a, um, ſehr oder gantz dürr. Folia querna perarida, gantz dürre Eichenblätter. *Plin.*

Pĕrarmo, āvi, ātum, āre, durchausrüſten. - exercitum, die Armee. *Curt.* 2) Manum perarmat gladius, er hat ein Schwerdt in der Hand. *Prud.*

Pĕrăro, āvi, ātum, āre, durchackern, ſchreiben. - carmina auro, die Gedichte mit Golde. *Stat.* Perarantem plena cera reliquit manum.

num, er funte nicht mehr auf die Wachstafel ſchreiben, weil ſie bereits voll war. *Ovid.* 3) - pontum, ſchiffen, über die See fahren. *Sen.* 4) - ora rugis, das Geſicht mit Runzeln anfüllen. *Ovid.*

Pĕraſper, pĕra, pĕrum, ſehr rauh, ſehr ſcharf. - in ſummo, zu oberſt. *Celſ.*

Pĕraſtūte, *Adv.* ſehr liſtig, auf ſehr verſchlagene Art. - aliquem in fraudem iniicere, einen berücken. *Plaut.*

Pērātĭcum, i, *n.* Art Medisches Gummi. *Plin.*

Pērātim, *Adv.* dem Beutel nach. - ductitare aliquem, beluchſen, das Geld aus der Taſche mauſen. *Plaut. pera.*

Pĕrattente, *Adv.* ſehr aufmerkſam. - audire aliquem, einem zuhören. *Cic.*

Pĕrattentus, a, um, ſehr aufmerkſam. Perattentos animos habere, ſehr aufmerkſame Gemüther, Zuhörer haben. *Cic.*

Pĕraudio, īvi, ītum, īre, mit Fleiß anhören. Peraudienda hæc ſunt, man muß das allerdings mit anhören. *Plaut.*

Perbacchor, ātus ſum, āri, recht lermen. - ſuum annum in re publica, ſein Jahr über in dem gemeinen Weſen. *Cic.* 2) ſchwelgen, freſſen, ſauffen. - in illa villa, in dem Meyerhofe.

Perbaſio, āre, küßen. *Petron.*

Perbeātus, a, um, ſehr glückſelig. 2) vollkommen glückſelig. *Cic.*

Perbelle, *Adv.* ſehr wohl. - feceris, wirſt du thun. *Cic.* 2) ſehr artig. - ſimulare, ſich ſtellen. *Cic.*

Perbĕne, *Adv.* ſehr gut, ſehr wohl. - Latine loqui, Lateiniſch reden. *Cic.*

Perbĕnĕvŏlus, a, um, ſehr gewogen, ſehr geneigt, ſehr günſtig. - alicui, einem. *Cic.*

Perbĕnigne, *Adv.* ſehr gütig. - reſpondere alicui, einem antworten. *Cic.*

Perbeto, ſ. *Perbito.*

Perbībĕſia, æ, *f.* Saufland, erdichtete Landſchaft. *Plaut.*

Perbĭbo, bĭbi, bĭtum, ĕre, gantz austrinken. 2) einſchlucken. - lacrimas, die Thränen. *Ovid.* 3) verzehren. Mihi medullam laſſitudo perbibit, die Müdigkeit verzehret mir das Mark aus den Beinen. *Plaut.* 4) einnehmen, lernen, faſſen. - ſtudia liberalia, die freyen Künſte, die Studia, die Gelehrſamkeit. *Sen.*

Perbĭto, ſ. Perbeto, i, ĕre, Obſol. untergehen, umkommen, ſterben. - fame, für Hunger. *Liv.* ap *Non.* - cruciatu, in der Pein. *Enn.* Perbitere me cupio, dum illis proſim modo, ich will gern verderben, ſterben, wenn ich ihnen nur nützen kan. *Pacuv.*

Perblande, *Adv.* ſehr freundlich, - ſalutare aliquem, einen grüſſen. *Macrob.*

Perblandus, a, um, ſehr liebkoſend, ſehr ſchmeichelnd. Perblanda oratio, eine ſehr liebkoſende, ſchmeichelhafte Rede. *Liv.*

Perbŏnus, a, um, ſehr gut. Perbonus ager natura, ein Feld, das von Natur ſehr gut iſt. *Cic.* Perbono loco res eſt, die Sache ſtehet ſehr gut. *Cic.*

Perbrĕvis, e, ſehr kurtz. Perbreve tempus, eine ſehr kurtze Zeit. *Cic.* Perbrevis ævi Carthaginem eſſe ſperare, hoffen, daß Carthago es ſehr kurtze Zeit machen ſolle. *Liv.*

Perbrĕvĭter, *Adv.* ſehr kürtzlich, mit ſehr wenigem. - attingere aliquid, etwas berühren. *Cic.*

Perca, æ, *f.* ein Pers, Pars, Art eines Fiſches. *Plin.* - fluviatilis, ein Fluß- oder gemeiner Pers. - marina, ein Seepers. - minor, ein Kaulpers. †2) eine Ruthe, Meßruthe. *Fresn. pertica.*

Percædo, cædi, cæſum, ĕre, ſehr ſchlagen. 2) eine groſſe Maſſacre anrichten. - hoſtium terga, die Feinde auf ihrer Flucht verfolgen und noch viele niedermachen. *Flor.*

†Percalcātio, ōnis, *f.* die Durchgehung und Beſichtigung eines Guthes u. d. g. *Fresn.*

†Percalco, āvi, ātum, āre, zertreten, durchgehen. *Fresn.*

Percălĕfactus, a, um, durch und durch erwärmt. *Lucret.*

Percălesco, lui, eſcĕre, ſehr erhitzt werden. - ab igne ſolis, von der Sonnenwärme. *Ovid.*

Percalleo, ui, ēre, Schwielen bekommen, verhärten, unempfindlich werden. *Cic.* 2) ſehr wohl wiſſen, genau verſtehen, wohl inne haben. - uſum rei alicujus, den Nutzen eines Dinges. *Cic.*

Percándĭdus, a, um, ſehr weiß. *Celſ.*

Percantātrix, īcis, *f.* eine gute Sängerin, al. eine Zauberin. *Plaut.*

†Percăpābĭlis, e, ſehr fähig. *Interp. Iren.*

Percārus, a, um, ſehr lieb. - fratri, dem Bruder. *Tac.* - regi obſequiis, dem König wegen ſeines Gehorſams. *Juſtin.*

†Percāta, æ, *f.* Gröſſe einer Ruthe. - terræ, ſo viel Land. *Fresn. perca.*

Percautus, a, um, ſehr vorſichtig. - re aliqua, in einer Sache. *Cic.*

Pĕrcĕlēbrātus, a, um, von dem viel geſagt worden. - ſermonibus, von dem viel Redens geweſen, der den Leuten ſehr in den Mäulern herumgegangen. *Cic.*

Percĕlĕbro, āvi, ātum, āre, viel Redens machen. Verſus plurimi percelebrantur tota Sicilia de iſta muliere, von der Frau ſingt man überall viel Lieder in gantz Sicilien, ſie iſt in gantz Sicilien bekannt. *Cic.*

Percĕler, *m.* Perceleris, *c.* e, *n.* ſehr ſchnell. Perceler interitus, ein ſehr ſchneller, ſehr geſchwinder Tod. *Cic.*

Percĕlĕrĭter, *Adv.* ſehr geſchwind. - aliquid facere, etwas ausrichten. *Cic.*

Percello, cŭli, culſum, ĕre, zu Boden werfen, fällen. - abietem, eine Tanne. *Varr.* - ſtantem, einen ſtehenden. - plauſtrum, einen Wagen umwerfen. *Plaut.* - ferro leænam, eine Löwin mit dem Spieſſe. *Stat.* 2) ſtürtzen, ruiniren. Eos vis Martis perculit, es hat ſie der Krieg aufgerieben, mitgenommen, in den Tod geſtürtzt. *Cic.* 3) rühren. Me perculit, es iſt mir nahe gegangen. *Horat.* Hæc vox te non perculit, dieſe Rede hat dich nicht gerühret, nicht ſtutzig gemacht. *Cic.* 4) - pectus

ctus alicujus pavore, einem eine Furcht einjagen. *Liv.*

Percenſeo, ui, ĭtum, ēre, eigentlich, genau erzehlen, genau durchgehen. - aliquid, etwas. *Cic.* - univerſa promerita in aliquem numerando, alle Verdienſte gegen einen nach deren Anzahl. *Cic.* 2) durchgehen, durchwandern. - totum orbem, die gantze Welt. *Cic.* Italiam percenſuiſti, perge in Siciliam - Italien biſt du durchgegangen, wandere nun in Sicilien. *Cic.* 3) beurtheilen, examiniren. - orationem ſubtili ingenio & judicio, eine Rede mit ſcharfem Verſtand und Judicio. *Gell.*

†Perceptĭbĭlis, e, merklich, empfindlich.

Perceptio, ōnis, *f.* die Faſſung, Begreiffung. Turpe eſt perceptioni præcurrere aſſertionem, es ſtehet übel, was zu bejahen, ehe man es recht begriffen. *Cic.* 2) die Empfangung, Einnehmung, Uberkommung. - frugum fructuumque, der Feld- und Gartenfrüchte. *Cic.* *percipio.*

Perceptus, a, um, verſtanden, vernommen. 2) genoſſen, empfunden. Voluptas percepta, genoſſene Wolluſt. *Cic.* 3) percepti fructus ſ. fructus.

Percerpo, pſi, ptum, ĕre, durchgehen und das Beſte daraus nehmen. - alicujus libros, aus eines Büchern. *Gell.*

Percharus, ſ. *Percarus.*

†Perchia, æ, *f.* ein Hirſchgeweih. *Freſn.*

Percieo, ĭvi, ĭtum, ĕre, ſehr bewegen, ſehr erregen. Ocyus animus, quam res ſe perciet ulla, das Gemüth bewegt ſich ſchneller, als irgend ſonſt etwas. *Lucret.*

Percingo, nxi, nctum, ere, gantz umgeben. - ædes vitibus, das Haus mit Weinſtöcken. *Colum.*

Percio, ĭvi, ĭtum, īre, erregen, bewegen. Nimis irai fax ſubdita percit, der Zorn bringt das Gemüth zu ſehr in Bewegung. *Lucret.*

Percĭpĭbilis, e, begreifflich. - ſola ſapientia, allein durch die Weißheit. *Chalcid.*

Percĭpio, cēpi, ceptum, ĕre, bekommen, überkommen, empfangen. - fructum ex arbore, die Früchte von dem Baume. *Plin.* 2) empfinden. - dolores, Schmertzen. *Cic.* - lætitiam, Freude. *Cic.* 3) begreiffen, faſſen. - aliquid ſenſibus, etwas mit den Sinnen. *Cic.* - animo, mit dem Gemüthe. *Cic.* - memoria, ins Gedächtniß. *Cic.* 4) einnehmen. Odium urbis me percipit, ich habe einen Haß, Eckel für der Stadt. *Ter.* 5) vernehmen, verſtehen. - quæ dicuntur, was geſagt wird. *Cic.* Verba mea percipe, höre, was ich dir ſage. *Ovid.* *capio.*

Percīſus, a, um, durchhauen. *Martial.*

Percĭtus, a, um, erregt, bewegt. Animo percito facere quid, etwas mit erregtem, aufgebrachtem Gemüthe thun. *Cic.* - ira. *Plaut.* - atra bili, erzürnt, aufgebracht, böß gemacht. *Plaut.* - incredibili atque atroce re, durch eine unglaubliche und grauſame Sache. *Tac.* *percieo.*

Perclāmo, āvi, ātum, āre, ſehr ſchreyen, ſehr ruffen. *Plaut.*

Perclareſco, rui, eſcĕre, ſehr berühmt werden. *Alcim.*

Perclaudo, ſi, ſum, ĕre, völlig zumachen. - obturando, durch Verſtreichen. *Th. Priſc.*

Percnoptĕrus, i, *m.* ein Geyeradler, Art eines Adlers, der wie ein Geyer ſiehet und ſchwartzfleckichte Flügel hat. *Plin.*

Percnus, i, *m.* Art eines Adlers. *Plin.*

Percoarcto, āvi, ātum, āre, ſehr feſt zuſammen preſſen, ſehr ſcharf zuſammendrücken, eindrücken. - fœnum ſiccatum, das dürre Heu. *Colum.*

Percoctus, a, um, durchkocht, wohlgekocht. 2) völlig zeitig, recht reiff. Ficus percoctæ, vollkommen reiffe Feigen. *Plin.*

Percognoſco, nōvi, ĭtum, oſcĕre, durchaus erkennen, völlig erlernen, wie etwas beſchaffen ſey. Germania tota percognita non eſt, man weiß nicht, wie gantz Teutſchland beſchaffen ſey. *Plin.*

Percōlātio, ōnis, *f.* die Durchſeihung. *Vitr.*

Percōlo, āvi, ātum, āre, durchſeihen. - in junceis fiſcellis, durch geflochtene Binſenkörblein. *Colum.* - aquam, das Waſſer. *Scribon.* - aquam marinam argilla, das Meerwaſſer durch Thon. *Plin.*

Percŏlo, ui, ultum, ĕre, hoch ehren. - patrem, ſeinen Vater. *Plaut.* - aliquem honore, einem viel und groſſe Ehre beweiſen. *Tac.* 2) auszieren, ausputzen. - incepta, was man einmahl hat angefangen. *Plin. Sec.*

Percōmis, e, ſehr freundlich. *Cic.*

Percŏmmŏde, *Adv.* ſehr füglich, ſehr bequemlich. - factum eſt, iſt es geſchehen. *Cic.* - hoc adhuc cadit, quod, gibt ſich das noch, daß. *Cic.*

Percontātio, ōnis, die Nachfrage, Nachforſchung. Tempus percontatione conſumere, die Zeit mit Nachfragen zubringen. *Cic.* Percontatione aliquid quærere, etwas durch Nachforſchung zu erfahren ſuchen. *Cic.*

Percontātor, ōris, *m.* ein Nachforſcher, Ausforſcher. *Horat.*

Percontor, ātus ſum, āri, nachforſchen, nachfragen, ausforſchen. - aliquid. *Plaut.* - aliquem. *Plaut.* - ex aliquo. *Cic.* - ab aliquo, einen etwas. *Cic.* - aliquem de republ. bey einem des gemeinen Weſens halber. *Cic.* - quanti vendat, wie theuer einer was verkauffe. *Cic.*

Percontŭmax, ācis, *o.* ſehr halsſtarrig. *Ter.*

Percoŏpĕrio, ui, ĭtum, īre, gantz bedecken. *Oct. Hor.*

Percōpiōſus, a, um, ſehr überflüſſig. 2) ſehr Wortreich. - ſcribendo, im Schreiben. *Plin. Sec.*

Percŏquo, coxi, coctum, ĕre, durchkochen, gar kochen. - bubulas carnes, Rindfleiſch. *Plin.* 2) reiff machen. - uvas, die Weintrauben. *Ovid.* Sol percoquit fructus, die Sonne macht die Früchte reiff oder zeitig. *Sen.*

Percrēbeſco, ſ. Percrēbreſco, bui, eſcĕre, weit und breit ausgebracht werden, weit erſchallen, bekannt werden. - plurimos amicos inveniri, daß viel gute Freunde gefunden werden. *Cic.* Percrebuit, *Cic.* Percrebuit omnium

ſermone. *Cic.* Fama percrebuit. *Cic.* Fama percrebuit per orbem terrarum, iſt weit und breit erſchollen, es iſt überall die Rede ergangen. *Cæſ.*

Percrĕpo, pui, pĭtum, āre, ſehr erſchallen, ſtark erthönen. Lucus totus percrepabat vocibus mulierum & cantu ſymphoniæ, der gantze Hayn erſchallete von dem Singen der Weiber und Klange der Muſic. *Cic.*

Percrībro, āvi, ātum, āre, durchſieben. *Scribon.*

Percrŭcio, āvi, ātum, are, ſehr peinigen, heftig quälen. Hoc eſt, quo percrucior, das gehet mir eben ſo nahe. *Plaut.*

Percrūdus, a, um, ſehr unreiff. Pruna percruda, ſehr unreiffe Pflaumen. *Colum.*

Percūdo, cūdi, cūſum, ĕre, durchſchlagen, durchſtoſſen, durchpicken. - ova roſtellis, die Eyer mit den Schnäblein. *Colum.*

Perculſus, a, um, niedergeſchlagen. - belli impetu, durch den Sturm, die Gewalt des Krieges. *Cic.* 2) erſchreckt, ſtutzig gemacht. - improviſa interrogatione, durch die unverſehene Frage. *Tac.* - caſu iniquo, durch den Unglücksfall. *Virg.* - timore magno, ſehr erſchreckt. *Cic* Animo eſſe perculſo, erſchrockenen Gemüths ſeyn. *Cic. percello.*

Percultor, ōris, *m.* ein groſſer Verehrer. - doctorum neceſſariorumque, der Gelehrten und ſeiner guten Freunde. *Aur. Vict. percolo, ere.*

Percultus, a, um, wohl ausgeziert, wohl ausgeputzt. *Plaut. percolo, ere.*

Percuntatio, ſ. *Percontatio.*

Percunctator, ſ. *Percontator.* Percunctatus, ſ. *Percontatus.* Percuncto, ſ. *Perconto.* Percunctor, ſ. *Percontor.*

Percunctivus, a, um, allgemein, durchgehend. *Cæl. Aur.*

Percŭpĭdus, a, um, ſehr begierig. 2) ſehr zugethan, ſehr gewogen. - alicui, einem. *Cic.*

Percŭpio, īvi, ītum, ĕre, ſehr begehren, heftig verlangen, innigſt wünſchen. *Ter.*

Percūriōſus, a, um, ſehr ſorgfältig, gar beſorgſam. Percurioſus ſervulus, dergleichen Knecht. *Cic.*

Percūro, āvi, ātum, āre, völlig heilen, ſehr wohl curiren. - vulnus, eine Wunde. *Curt.* - ſtrumas, die Kröpfe. *Plin.*

Percurro, curri & cŭcurri, curſum, ĕre, ſehr lauffen, geſchwind rennen. - ad forum, auf den Markt. *Ter.* - curriculo, eines Lauffs. *Plaut.* 2) durchwandern, durchlauffen, durchgehen. - regiones Galliæ, die Landſchaften Galliens. *Cæſ.* - omnem agrum Picenum, das gantze Piceniſche. *Cic.* - aliquid celeriter animo, etwas geſchwind mit dem Gemüth, es betrachten. *Cic.* Partes, quas modo percucurri, die Theile, ſo ich nur durchgegangen bin. *Cic.* - brevi, mit wenigem, kürtzlich. *Cic.* 3) wohin rennen, gehen, lauffen. - equo cito Cales, ſpornſtreichs zu Pferde nach Cales rennen. *Liv.* 4) - pectine telas, weben, wirken. *Ovid.* 5) - magiſtratus, die obrigkeitliche Aemter geſchwind nach einander verwalten, durchgehen. *Plin. Sec.* 6) Poëtæ percurrendi ſunt, man muß die Poeten geſchwind durchgehen. *Cic.* Iſta brevitate percurritur, man gehet es ſo durch, handelt es mit ſolcher Kürtze ab. *Cic.*

Percurſātio, ōnis, *f.* die Durchwanderung, Durchreiſung. - Italiæ, Italiens. *Cic.*

Percurſio, ōnis, *f.* die Durchgehung, Durchlauffung. - multarum rerum brevi tempore, vieler Dinge in kurtzer Zeit. *Cic.*

Percurſo, āvi, ātum, āre, oft durchwandern, durchziehen, durchreiſen, durchſtreifen. - latronum modo, nach Art der Straſſenräuber. *Liv.*

Percurſus, a, um, durchlauffen, durchgegangen. - animo, mit dem Gemüth. *Cic.* - valde breviter ab aliquo, ſehr kurtz von einem *Cic. percurro.*

†Percurſus, us, *m.* Vergleich, da eines Unterthanen zu dem andern ziehen dürfen. *Freſn.* †2) Vergleich, da eines Vieh mit auf des andern Trifft oder Weide gehen darf. *Id.* †3) da eines Unterthanen bey dem andern mit auf die Arbeit gehen dürfen. *Id.*

Percuſſa, æ, *f.* ein Schlag. *Cæl. Aur. percutio.*

Percuſsībĭlis, e, durchdringend, ſtark, ſcharf. Percuſſibilis odor, ein durchdringender Geruch. *Cæl. Aur. percutio.*

Percuſſio, ōnis, *f.* die Schlagung. - digitorum, mit den Fingern. *Cic.* - capitis auf den Kopf. *Cic.* 2) der Tact in der Muſic. Non ſunt in oratione tamquam tibicinis percuſſionum modi, man hat in den Reden keine Arten der Tacte, wie ſie etwann ein Pfeiffer hat. *Cic.* †3) Schläge, Art einer Kloſterſtraffe. *Freſn.* 4) Hinrichtung mit dem Beile, nach vorhergegangener Stäupung mit Ruthen. *Pitiſc.*

Percuſſor, ōris, *m.* ein Mörder, der ſonderlich von einem darzu erkaufft worden iſt. - ab eo miſſus domo Cæſaris deprehenſus eſt cum ſica, der von ihm abgeſchickt worden, iſt in des Cæſaris Hauſe ergriffen worden. *Cic.* †2) der an einer Art der Raſerey laboriret. *Freſn. percutio.*

Percuſſūra, æ, *f.* der Schlag, die Verwundung. *Bibl.*

Percuſſus, a, um, geſchlagen, getroffen. - de cœlo. *Cic.* - fulmine. *Cic.* - fulminis ictu, vom Blitze. *Ovid.* - lapide, mit einem Steine. *Cic.* 2) gerührt, beſtürtzt. Percuſſus vehementer, ſehr gerührt. *Cic.* 3) verwundet. - gladio ab aliquo, mit dem Degen von einem. *Cic.* - graviſſimo vulnere, ſehr Genu percuſſo claudicat, er hinckt an dem bleſirten Knie. *Ovid.* 4) - temporis calamitate, den das Unglück der Zeiten auch mit betroffen. *Cic.* 5) gezeichnet, gepräget. - una forma, mit einem Gepräge. *Sen.* - forma publica, mit dem gemeinen Gepräg, gemeinem Schlag. *Sen. percutio.*

Percuſſus, us, *m.* das Schlagen. - venarum, der Adern, der Puls. *Plin.*

Percŭtio, uſſi, uſſum, ĕre, ſchlagen. - aliquem fulmine, einen mit dem Blitze. *Cic.* - manu, mit der Hand. *Cic.* 2) hauen. - gladio, mit dem Degen. *Cæſ.* 3) ſtoſſen, verwunden, eines geben, tödten. - beſtiam, ein Thier. *Suet.* 4) - aliquem pulpo, einem ſchmeicheln, den Fuchsſchwantz ſtreichen, auf die Achſeln klopfen. *Cic.* 5) - fœdus cum aliquo, ein

ein Bündniß mit einem machen. *Plin. Sec.* 6) - foſſam, einen Graben machen, graben, aufwerfen. *Plin. Sec.* 7) rühren, bewegen, erſchrecken, ſtutzig machen. *Cic.* - aliquem inani cogitatione, einem eitele Gedancken in den Kopf ſetzen. *Cic.* Percuti litteris alicujus atrociſſimis, durch eines harte Briefe ſehr gerühret, ſehr touchiret werden. *Cic.* - calamitate aliqua, ein Unglück mit empfinden. *Cic.* - vulnere fortunæ grauiſſimo, ein groß Unglück ausſtehen müſſen. *Cic.* 7) - ſidere, vom Mehlthau, Brande getroffen werden. *Martial.* 8) - ſecuri, enthaupten. *Cic. per & quatio.*

†Perda, æ, *m.* ein Verderber. - caballorum, der Pferde. 2) *f.* ein Schade, Verluſt. *Freſn. perdo.*

Perdāgo, āvi, ātum, āre, nachfragen, bis man es findet. *Claud. Mam.*

Perdĕcōrus, a, um, ſehr hübſch, ſehr zierlich. *Plin. Sec.*

Perdēleo, ēvi, ētum, ēre, gantz verderben. *Veget.*

Perdēlīrus, a, um, ſehr närriſch, ſehr alber. *Lucret.*

Perdenſus, a, um, ſehr dicht, ſehr derb. Humus perdenſa, ein ſehr derbes Erdreich, derber Boden. *Colum.*

Perdeo, īvi, ĭtum, īre, umkommen, verlohren ſeyn, ins Verderben geſtürtzet werden. - ab aliquo, von einem. *Plaut.* pro *pereo.*

Perdepſo, ui, ĕre, durchkneten, durcharbeiten. - aliquam, eine, mit ihr recht unzüchtig umgehen. *Catull.*

Perdeſpuo, ui, ūtum, ĕre, recht ſehr verachten, anſpeyen. *Catull.*

Perdicālis, e die Rebhüner angehend. Perdicalis herba, Rebhünerkraut. *Apul. perdix.*

†Perdīceta ſ. Perdicheta, æ, *f.* ein Kriegswerkzeug. *Freſn.*

Perdīcium, i, *n.* Tag und Nacht, S. Peterskraut, Glaskraut, ein Gewächs. *Celſ. perdix.*

Perdīcō, dixi, dictum, ĕre, völlig ſagen, ausreden. *Alcim.*

Perdifficĭlis, e, ſehr ſchwer. Perdifficilis & perobſcura quæſtio, eine ſehr ſchwere und dunckele Frage. *Cic.* Perdifficilis navigatio, ſehr ſchwere, beſchwerliche, gefährliche Schiffahrt. *Cic.*

Perdifficĭlĭter, *Adv.* ſehr ſchwerlich. - internoſci, von einander gekennet oder unterſchieden werden können. *Cic.*

Perdignus, a, um, ſehr würdig, allerdings würdig. - amicitia alicujus, eines Freundſchaft. *Cic.*

Perdīlĭgens, tis, *o.* ſehr fleißig. *Cic.*

Perdīlĭgenter, *Adv.* ſehr fleißig, mit groſſem Fleiſſe. *Cic.*

Perdiſco, dĭdĭci, iſcĕre, gantz lernen, fertig lernen. - diſciplinam ruris, den Feldbau. *Colum.* - litteras, die freyen Künſte. *Plin.* - tamquam dictata, als vorgeſagte Dinge. *Cic.*

Perdĭſerte, *Adv.* auf eine ſehr beredte Art. - populo rationem reddere, dem Volke die Raiſon, die Urſache ſagen. *Cic.*

Perdĭte, *Adv.* auf eine verderbte Art, ſchnöde Weiſe. - ſe gerere, ſich aufführen. *Cic.* 2) heftig, ſehr, daß man darüber zu Grunde gehen möchte. - amare aliquam, eine lieben. *Ter.* - conari quid, ſich was unterfangen. *Quint.*

Perdĭtim, *Adv.* ſehr heftig. - aliqaum amare, eine lieben. *Afran.*

Perdĭtio, ōnis, *f* die Verliehrung, Verderbung, Verderbniß. *Plin.*

Perdĭtor, ōris, *m.* ein Verderber, Ruinirer. - reipublicæ, des gemeinen Weſens. *Cic.*

†Perdĭtōſus, a, um, verderblich. *Freſn.*

Perdĭtrix, īcis, *f* eine Verderberin, Vertilgerin. *Tertull.*

Perdĭtus, a, um, verdorben, verderbt, ruinirt. Res perdita, ein verdorbener Zuſtand. *Cic.* Perdita valetudo, eine ruinirte Geſundheit, kränklicher Zuſtand. *Cic.* - ſcelere, den ſeine Bubenſtücke ruiniret haben. *Cic.* - ære alieno, durch Schulden. *Cic.* Claſſes amiſſæ ac perditæ, verlohrne und ruinirte Flotten. *Cic.* 2) heilloſe, ruchloſe, Grundböſe. Tu omnium perditiſſime, du ruchloſeſter Bube unter allen. *Cic.* Nihil eſt perditius his omnibus, es iſt nichts ärger, nichts ruchloſer, als dieſe Leute. *Cic. perdo.*

Perdĭu, *Adv.* ſehr lange, gar lange. - nihil auditurum eſſe, nichts hören werden. *Cic.* 2) von langer Zeit her. - nulli inveniuntur, werden keine gefunden. *Cic.*

Perdīves, ĭtis, *o.* ſehr reich. - mulier & nobilis, eine ſehr reiche und edle Frau. *Cic.*

Perdius, a, um, den Tag über was thuend. Stabat perdius, er ſtund den gantzen Tag über. *Gell.* Id agebat perdius & pernox, er that ſolches den Tag und die Nacht über. *Sen.*

Perdiŭturnus, a, um, ſehr langwierig, das ſehr lange währet. Perdiuturnum bellum, ein ſehr langwieriger Krieg. *Cic.*

Perdix, īcis, *f.* & *m.* *Varr.* ap. *Non.* ein Rebhuhn, Art eines wilden Vogels. *Plin.*

Perdo, dĭdi, dĭtum, ĕre, verliehren. - libertatem, die Freiheit. *Cic.* - in alea, im Bretſpiele. *Cic.* 2) übel anwenden, vergeblich anwenden. - tempus, die Zeit. *Cic.* - oleum & operam, Koſten und Mühe. *Cic.* 3) durchbringen. - rem paternam, das väterliche Vermögen. *Plaut.* - bona in cicere atque in faba, ſein Vermögen mit Bagatellen, nichtigen Dingen. *Hor.* 4) verderben, verführen. - filium, den Sohn, ihn verführen. *Ter.* - mores, die guten Sitten. *Plaut.* - oculos, die Augen mit Weinen. *Cic.* 5) ruiniren. - civitates funditus, die Städte von Grund aus. *Cic.* Cur te is perditum? warum ruinireſt du dich, warum ſtürtzeſt du dich in das Verderben? *Ter.* 6) - aliquem capitis, einen um das Leben bringen. *Cic.* 7) - funditus ſtomachum, allen Zorn fahren laſſen. *Cic.* 8) - nomen, den Nahmen vergeſſen. *Ter.* 9) - verba, nicht reden können. *Propert.* 10) ein Wort nicht von ſich hören laſſen. *Cic.*

Perdŏceo, ui, ctum, ēre, völlig lehren, recht unterweiſen. Res non difficilis ad perdocendum,

dum, eine Sache die nicht ſchwer fällt, ſie einen recht zu lehren, ſo leicht recht gewieſen werden kan. *Cic.*

Perdocte, *Adv.* völlig unterwieſen, recht gelehrt. - cuncta callet, er verſtehet alles recht wohl, recht aus dem Grunde. *Plaut.*

Perdoctus, a, um, wohl gelehrt, völlig unterwieſen. - multorum exitio, durch vieler Verderben. *Liv.* - uſu, durch die Erfahrung. *Cic.*

Perdŏleo, ui, ĭtum, ēre, ſehr wehe thun. Id perdolitum eſt cuidam T. Manlio, das hat einem T. Manlio, ſehr wehe gethan, ſehr geſchmerzet. *Claudian.* ap. *Gell.* 2) den Schmerz überſtehen, ſich weiter nicht nahe gehen laſſen. Tandem perdoluit, er hat es endlich weiter nicht mehr geachtet. *Ter. doleo.*

Perdŏmĭtor, ōris, *m.* ein Bezwinger, Uberwinder. - mortis, des Todes. *Prudent.*

Perdŏmĭtus, a, um, gezähmt, bändig gemacht. Perdomiti boves, zahm gemachte Ochſen. *Colum.* 2) überwunden. - armis, mit den Waffen. *Sil. perdomo.*

Perdŏmo, ui, ĭtum, āre, zähmen, bändigen, zahm machen. - feras, die wilden Thiere. *Martial.* 2) überwinden, bezwingen. - provinciam, eine Landſchaft. *Liv.* 3) milde und geſchlacht machen, unterarbeiten. - ſolum, den Erdboden, das Land. *Plin.*

†Perdōna, æ, *f.* eine Geldſtrafe. *Freſn.*

†Perdōno, āvi, ātum, āre, zugeſtehen, erlauben, vergünſtigen. *Freſn.* †2) verzeihen, vergeben, pardonniren. *Id.*

Perdormiſco, īvi, ītum, iſcĕre, in einem fortſchlafen. - usque ad lucem, bis an den hellen Tag. *Plaut.*

Perduam, ich will verderben. *Plaut.* Obſol. *pro perdam.*

Perdūco, xi, ctum, ĕre, hindurch führen, durchführen, führen. - rivum in urbem, den Bach in die Stadt. *Suet.* - foſſam, einen Graben. *Cæſ.* - murum ad altitudinem pedum quindecim, eine Mauer von 15. Schuh hoch. *Cæſ.* - aliquem in Theſſalonicam in quæſtoriam, einen nach Theſſalonich in die Renterei. *Cic.* - columnas in Capitolium, die Seulen aufs Capitolium. *Suet.* 2) fortſetzen. - oppugnationem ad mediam noctem, den Sturm bis Mitternacht. *Liv.* 3) bringen. - vitam ad centeſimum annum, ſein Leben bis auf hundert Jahr. *Cic.* - aliquid ad exitum, etwas zu Ende. *Cic.* - veteranos ad ſuam ſententiam, die alten Soldaten auf ſeine Seite. *Cic.* - aliquem ad ampliſſimos honores, einen zu ſeinen gröſten Ehren. *Cic.* - ad ſe pollicitationibus magnis, einen mit groſſen Verſprechungen auf ſeine Seite. *Plaut.* 4) bewegen, bereden. *Plaut.* 5) - aliquid ad liquidum confeſſum, etwas klar und ausmachen. *Cic.* 6) zubringen. - noctes, die Nächte. *Propert.* 7) Perduci, währen, dauren. *Cic.* 8) verfahren. *Suet.* 9) überziehen. *Scribon.* 10) vollenden, zu Ende bringen. - teſtamentum. *Ulp.*

Perductio, ōnis, *f.* Durchleitung, Durchführung. - aquarum, der Waſſer, eine Waſſerleitung. *Vitr. perduco.*

Perducto, āvi, ātum, āre, verführen. *Plaut.*

Perductor, ōris, *m.* ein Verführer. 2) ein Kuppler. *Cic.*

Perductus, a, um, vollbracht. *Lucret.* 2) vertilget. *Ulp.* 3) geführet, geleitet. *Suet.* 4) überzogen. *Scribon.*

Perdūdum, *Adv.* vorlängſt. *Plaut.*

Perduellio, ōnis, *f.* Landsverrätherey. perduellionis reus, der Verrätherey wegen beklagt oder ſchuldig iſt. *Cic.* 2) Hochverrath oder Vergreifung an der Obrigkeit. 3) Vergreifung an der Freyheit der Bürger. *Cic.*

Perduellis, is, *m.* Feind des Vaterlandes, Verräther. Ex numero perduellium, aus der Zahl der Verräther, Feinde. *Cic.* Perduelles penetrant in fugam, die Feinde geben die Flucht. *Plaut.* 2) ein Feind. *Feſt.*

Perduellum, i, *n.* Krieg, Streit. *Accius.*

Perduim, ich verderbe. Dieſpiter vos perduit! daß euch GOtt verderbe! *Plaut.* Niſi Dii formam meam perduint, wo die Götter nicht meine gute Geſtalt verderben. *Plaut.* Obſolete. pro *Perdam.*

Perdurātus, a, um, ausgehärtet, verhärtet. *Sen.*

Perdūreſco, eſcĕre, ſehr hart werden. *Colum.*

Perdūro, āvi, ātum, āre, währen, dauren. - longum in ævum, lange Zeit. *Ovid.* 2) ausdauren. - apud aliquem, bey einem. *Ter.* 3) hart machen. - plantas, die Füſſe. *Prudent.*

Pĕrēdia, æ, *f.* Freßland, eine fingirte Landſchaft, wie *Bibeſia*, Sauffland. *Plaut.*

Pĕrēdo, edi, ēſum, ĕdĕre, aufreſſen, verzehren. *Ovid.* 2) durchfreſſen. - humore genas, mit ſeiner Feuchtigkeit die Wangen. *Poëta* ap. *Cic.*

Perefflo, āvi, ātum, āre, völlig ausblaſen. - animam, die Seele, ſterben. *Apul.*

†Pĕreffluus, a, um, ſehr überflüßig, ſehr reichlich. *Freſn.*

Pereffluo, xi, xum, ĕre, dahin flieſſen, dahin fahren. *Bibl.*

Peregia, æ, *f.* *Pereczaz*, Stadt in Ungarn.

Pĕrēgre, *Adv.* in der Fremde. - depugnare, fechten. *Cic.* - natus, gebohren. *Ulp.* - animus, ſind die Gedanken, gehen ſpatzieren. *Horat.* 2) aus der Fremde. - redire, wieder kommen. *Liv.* - accire, kommen laſſen. 3) in die Fremde. - abire, gehen. *Cic.*

Pĕrēgrēgius, a, um, ſehr vortrefflich. *Apul.*

Pĕrēgri, *Adv.* in der Fremde. - eſſe, ſeyn. *Plaut.*

Pĕregrīnābundus, a, um, der da herum reiſet, herum wandert. *Liv.*

†Pĕregrīnalis, e, eine Reiſe, Pilgerſchaft, Wallfahrt angehend. *Matth. Par.*

†Pĕregrinārius, i, *m.* Mönch, dem obliegt die Fremden zu bewirthen. *Freſn.*

Pĕregrīnātio, ōnis, *f.* die Wanderſchaft, das Reiſen. - transmarina, jenſeits des Meers. *Quint.* Exſilium non multum a peregrinatione perpetua differt, zwiſchen dem Exſilio und einem

einem ſteten Reiſen iſt kein Unterſchied. *Cic.* Peregrinatione lætari, an dem Herumziehen ſein Vergnügen haben. *Cic.* Omne tempus peregrinatione conſumere, ſeine gantze Zeit mit Reiſen zubringen. *Cic.* †2) Unterhalt des Herrn auf der Reiſe. *Freſn.* †3) das Mönchs⸗ oder Kloſterleben. *Id.* †4) Wallfahrt, ſo zur Straffe auferleget wird. *Id.* †5) Wallfahrt nach Jeruſalem. *Id.* †6) eine Entzückung. *Id.*

Perĕgrīnātor, ōris, *m.* ein Wanderer, der herum ziehet, herum reiſet, ein Wandersmann. *Cic.*

Perĕgrīnĭtas, ātis, *f.* fremde Weiſe, fremde Sitten. - infuſa eſt in urbem, ſind in die Stadt eingeführet worden, ſind Mode worden. *Cic.* 2) - barbariſmus, fremde Art zu reden. *Quint.* 3) fremdes Land, die Fremde. In peregrinitatem redigere, einen zwingen, in der Fremde zu leben. *Suet.* 4) Peregrinitatis reus, Verbrechen deſſen, der ſich für einen Römiſchen Bürger ausgab, und doch fremd war. *Suet. peregrinus.*

Perĕgrīnor, ātus ſum, āri, reiſen, wandern. - longe lateque, weit und breit herum. *Cic.* - tota Aſia, in gantz Aſien herum. *Cic.* 2) in der Fremde leben, fremde ſeyn. - Romæ, zu Rom. *Cic.* - in aliena civitate, in einer fremden Stadt leben. *Cic.* 3) in der Fremde ſuchen. - rem aliquam, eine Sache. *Cic.* 4) Aures veſtræ peregrinantur, ihr gebt nicht acht, höret nicht zu. *Cic. peregrinus.*

Perĕgrīnus, i, *m.* (ſc. homo) ein Fremder. Lex, qua peregrini ejiciuntur, das Geſetz, nach dem die Fremden von Rom ausgeſchaffet werden. *Cic.* Neque civis, neque peregrinus, weder ein Bürger, Einheimiſcher, noch Fremder. *Cic.* †2) ein Pilgrimm, Wallfahrter. *Freſn.*

Perĕgrīnus, a, um, fremd, nicht einheimiſch, aus einem andern Lande. Peregrinæ arbores, fremde Bäume. *Plin.* Peregrina facies, ein fremd Geſicht. *Plaut.* Peregrina ſacra, Art des Gottesdienſtes, ſo von fremden Völkern entlehnet und zu Rom nach deren Weiſe gefeyret wurde. *Feſt.* 2) Peregrinus ager, Feld⸗ oder Landesgegend, ſo weder den Römern noch Feinden gehörete. *Id.* 3) unwiſſend. - in re, der in einer Sache nichts gelernet hat, nichts davon verſtehet. *Cic. peregre.*

Perĕgris, e, fremd. Exiſtimare aliquem peregrem, einen für fremd halten. *Auſon.*

Perēlĕgans, tis, *o.* ſehr artig, ſehr zierlich. - genus, Art. *Cic.* - oratio, ſehr zierliche Rede. *Cic.*

Perēlĕganter, *Adv.* ſehr zierlich. - dicere, reden. *Cic.*

Perēlixo, āvi, ātum, āre, wohl auskochen laſſen. *Apic.*

Perēlŏquens, tis, *o.* ſehr beredt. - viſus eſt in conſulatu, hat er in ſeinem Bürgermeiſteramte zu ſeyn geſchienen. *Cic.*

Peremba, æ, *f.* Pfreimt, Stadt in der Oberpfaltz.

Peremnis, e, was durchs Waſſer oder mit Waſſer geſchiehet. - auſpicari, zur Vorbedeutung guten Glücks über ein Waſſer gehen, ſo aus einem heiligen Orte flieſſet. *Feſt.* Peremne auſpicium, dergleichen Unternehmung, da einer in bemeldter Abſicht über ein flieſſendes Waſſer gehet, ſo entweder von dem gantzen Römiſchen Volke oder auch nur Obrigkeitlichen Perſonen geſchahe. *Interpr. Scalig. amnis.*

Perĕmo, ĕre, verbieten. *Cincius* ap. *Feſt.* 2) ungültig machen. *Cato* ap. *eumd.*

Peremtālis, ſ. Peremptālis, e, das das vorhergehende wieder aufhebt und macht, daß es nichts zu bedeuten hat. Peremtalia fulmina. *Sen.* - fulgura, dergleichen Blitze, ſo da machen, daß der erſt geſchehene keine Wirkung hat. *Feſt. perimo.*

Peremtio, ſ. Peremptio, ōnis, *f.* Hinrichtung, Tödtung. *Rufin. perimo.*

Peremtīvus, ſ. Peremptivus, a, um, tödtend.

Peremtor, ſ. Peremptor, ōris, *m.* ein Mörder, der einen umbringet. *Prudent.*

Peremtōrie, ſ. Peremptorie, *Adv.* endlich und für das letztemahl, ein für allemahl. 2) bey Verluſt habender Rechte. *JCt.*

Peremtōrius, ſ. Peremptōrius, a, um, tödtlich. Venenum peremtorium, ein tödtlicher Gift. *Apul.* 2) das zum letztenmahl, ein für alle mahl geſchiehet. Peremtorium edictum, Peremtoria citatio, endliche Vorladung, nach welcher der Beklagte, wenn er ſich nicht ſtellet, auch nicht weiter gehöret wird. *Digeſt.* 3) Peremtorius terminus, Termin, der ſo lang, als 3. andere. b) der eine Gerichtshandlung der Partheyen nach geſchehener Verſäumniß ausſchließt, doch eine Reſtitution zuläßt: da das fatale eine Friſt iſt, wo keine Reſtitution angehet. *JCt.* Peremtoria exceptio, eine zerſtörende Exception, welche die Klage aufhebt. *JCt. perimo.*

Peremtrix, ſ. Peremptrix, īcis, *f.* eine Mörderin. 2) Vertilgerin. - ſenſus, der Sinnen. *Tertull. peremtor.*

Peremtus, ſ. Peremptus, a, um, umgebracht, hingerichtet. - indigna morte, auf eine unverſchuldete, eine unanſtändige Art. *Virg.* 2) verzehret. - macie, durch die Schwindſucht. *Liv.* 3) aufgehoben. Peremta actio, eine aufgehobene Klage. *Ulp.* Peremti ludi, aufgehobene Spiele. *Cic.* 4) verdunkelt. Luna ſtellanti nocte peremta eſt, der Mond iſt durch die geſtirnte Nacht verdunkelt worden. *Cic.* 5) vertilget, vernichtet. Nec quiſquam miſer eſſe poteſt, ſenſu peremto, es kan niemand elend ſeyn, wenn der Sinn vernichtet, wenn er nichts mehr empfindet. *Cic.* 6) unvollkommen. *Lucr.* ap. *Feſt. perimo.*

Perendie, *Adv.* übermorgen. - veſpero, auf den Abend. *Cic.* Scies cras, ſummum perendie, du ſolſt es morgen, längſtens übermorgen erfahren. *Cic.*

Perendĭnātio, ōnis, *f.* die Verzögerung, eigentlich bis übermorgen, die Verweilung. *Mart. Cap.*

†Perendĭno, āre, aufhalten. *Freſn.* †2) verweilen, ſich aufhalten. - Londoniis, zu Londen. *Id.* †3) verdoppeln. - flagra, die Schläge. *Id. perendie.*

Perendinus, a, um, das übermorgen iſt. Perendinus dies, der übermorgende Tag. *Cic.* In perendinum, auf übermorgen. *Plaut. perendie.*

Perenna, æ, *f.* die Göttin der Zeiten.

Perenne, *Adv.* immerwährend, fort für fort. *Colum. perennis.*

Perennia, orum, *n.* Cerimonien, ſo jedesmahl zu Anfange der Auſpicien beobachtet wurden. *Cic. perennis.*

Perennis, e, ſtet, immerwährend, die Jahre hindurch daurend. Sermo perennis de illo fuit, es iſt eine ſtete Rede von ihm geweſen. *Cic.* Laus perennis, ein immerwährend Lob. *Cic.* Stellarum perennes curſus, die immerwährenden Lauffe der Sterne. *Cic.* Monimentum perennius ære, ein Denkmahl, ſo länger währet als Ertzt. *Hor.*

Perenniſervus, i, *m.* ein ewiger Leibeigener. *Plaut.*

Perennitas, atis, *f.* immerbleibendes Weſen. - fontium, der Brunnen. *Cic.* 2) Langwierigkeit. *Colum.* 3) Perennitatis cibus, immerwährende Speiſe. *Plaut. perennis.*

Perenniter, *Adv.* immer fort währends. *Auguſtin.*

Perenno, avi, atum, are, das Jahr hindurch währen. *Suet.* 2) lange währen. - arte, durch die Kunſt. *Ovid.* - diutius, noch länger. *Colum.*

Perenticida, æ, *m.* der immer ſeinen Beutel feget. *Plaut.*

Pereo, perivi ſ. perii, itum, ire, untergehen. 2) verderben. - funditus, völlig, gantz und gar. *Ter.* 3) umkommen, ſterben. - fame, Hungers. *Cic.* - a morbo, an einer Krankheit. *Plaut.* Occiſione perierunt ad unum, ſie ſind ingeſamt umgekommen, alle mit einander nieder gemacht worden. *Cic.* 4) verlohren gehen. Opera & oleum periit, Mühe und Koſten ſind verlohren. *Plaut.* Tua arte viginti minæ periere, durch deine Kunſt ſind 20. Minä verlohren gegangen. *Ter.* Periit ab animo, er hat alle Courage verlohren. *Plaut.* - ab animo & re, Muth und Guth verlieren. *Plaut.* 5) Ingenio meo perii, mein eigner Verſtand hat mich ins Verderben geſtürtzt. *Ovid.* 6) Male pereat, ich wolte, daß er den Hals breche. *Horat.* 7) Perierunt ædes ejus, ſein Haus iſt eingefallen. *Plaut.* 8) Pudor illi periit, er hat Schand und Scham verlohren. *Plaut.* 9) hingerichtet werden. - ab aliquo, von einem. *Cic.* - ſummo cruciatu, durch alle die grauſamſte Pein. *Cic.* 10) - mulierem, eine Frau heftig lieben, gantz ſterblich von einer charmirt, in einer verſchamerirt ſeyn. *Plaut.* 11) Peream, niſi, ich will des Todes ſeyn, wo nicht. *Plaut.* 12) Perii! ich bin verlohren, es iſt aus mit mir. *Plaut.* - oppido. *Plaut.* - plane, es iſt gantz aus mit mir. *Id.*

Perequito, avi, atum, are, durchreiten. - aciem, die Bataille, die in Schlachtordnung geſtellte Armee durchreiten. *Liv.* - per omnes partes, alle Theile. *Cæſ.*

Pererratus, a, um, durchſchweifft, durchwandert. *Ovid.*

Pererro, avi, atum, are, durchſchweiffen, durchwandern. - freta, die Meere. *Ovid.* - ritu volucrum urbem, wie die Vögel die Stadt. *Colum.* 2) umher wandern, herum lauffen. - forum, auf dem Markte. *Hor.* 3) - aliquem luminibus, einen von unten bis oben beſehen. *Virg.*

Pereruditus, a, um, ſehr gelehrt. *Cic.*

Pereſus, a, um, durchfreſſen. 2) verzehret. *Catull. peredo.*

Perexcrucio, avi, atum, are, ſehr peinigen. *Plaut.*

†Perexeo, ivi, itum, ire, durchgehen, erzehlen. *Freſn.*

Perexigue, *Adv.* ſehr klein, ſehr ſchlecht. *Cic.*

Perexiguus, a, um, ſehr gering, ſehr klein. Perexiguum ſemen, ſehr kleiner Saame. *Cic.* Aut nulla, aut perexigua pars, klein, oder doch ein ſehr kleiner Theil. *Cic.* Perexigua bona fortunæ, ſehr geringe Glücksgüther. *Cic.* 2) ſehr kurtz. Perexiguum tempus, eine ſehr kurtze Zeit. *Cic.*

Perexilis, e, ſehr gering. *Colum.*

Perexpeditus, a, um, ſehr fertig, ſehr leicht, das man hurtig und ohne groſſe Mühe verrichten kan. *Cic.*

Perexſiccatus, a, um, gantz ausgetrocknet. *Arnob.*

Perfabrico, avi, atum, are, fertig machen, auszimmern, ausſchmieden. 2) - aliquem, einen zum Verderben fertig machen, völlig ins Verderben ſtürtzen. *Plaut.*

Perfacete, *Adv.* ſehr artig, ſehr ſchertzhaft. - dicta, geſagt, vorgebracht. *Cic.*

Perfacetus, a, um, ſehr artig, ſehr annehmlich, ſehr plaiſant. *Cic.*

Perfacile, *Adv.* ſehr leicht. - ſe tueri, ſich beſchützen. *Cic.*

Perfacilis, e, ſehr leicht. - alicui, einem. *Cic.* Id interpretari perfacile eſt, dieſes auszulegen iſt gar was leichtes. *Cic.*

Perfacul, *Adv.* obſol. ſehr leicht. - propellere iniquos, ſeine Feinde abtreiben. *Lucil.*

Perfacundus, a, um, ſehr beredt, ſehr geſchwätzig. - in concionibus, in den Reden an das Volk. *Juſtin.*

Perfamiliaris, is, *c.* ein ſehr guter Freund, ſehr Vertrauter. - Antonii, des Antonii. *Cic.*

Perfatuus, a, um, ſehr närriſch, ſehr alber, ſehr abgeſchmackt. *Martial.*

Perfecte, *Adv.* vollkommen, genau, eigentlich. - imitari veritatem, der Wahrheit gleich kommen. *Cic.* - diſertus, vollkommen beredt. *Cic.*

† Perfectialis, is, *m.* ein Gerichtsdiener. *Freſn.*

Perfectio, onis, *f.* die Vollendung, Fertigmachung, Vollführung. - operum, der Werke. *Cic.* - optimi difficilis in omnibus rebus, des beſten iſt in allen Dingen ſchwer. *Cic.* - oratoris, eines Redners. *Cic. perficio.*

Perfectiſsimatus, us, *m.* der *Perfectiſſimat*, Ehrentitel gewiſſer hohen Obrigkeitl. Perſonen, als der Præſidum in Spanien, Dalmatien, Arabien

bien ꝛc. des Præfecti Vigilum, annonæ, Magiſtri cenſus u. a. *Cod. Th.*

Perfectiſſimus, i, *m.* einer von der vierten Ordnung der hohen Bedienten der Griechiſchen Kaiſer, ſo da waren die *Illuſtriſſimi*, *Spectabiles*, *Clariſſimi* und *Perfectiſſimi*, nach welchen denn die *Egregii* folgeten. *Freſn.*

Perfector, ōris, *m.* ein Vollender, Vollführer, Vollkommenmacher. - dicendi, der Beredſamkeit. *Cic.*

Perfectrix, īcis, *f.* eine Vollenderin, Vollführerin. *Nep.*

Perfectus, a, um, fertig gemacht, vollbracht. - ingenio, durch den Verſtand. *Cic.* - & abſolutus, und vollendet. *Cic.* - ab aliquo, von einem. *Cic.* Eo die perfectum, an ſolchem Tage. *Cic.* 2) vollkommen. Perfecta virtus, eine vollkommene Tugend. *Cic.* - eruditio, eine vollkommene Gelehrſamkeit. *Cic.* Perfectus in Geometria, vollkommen in der Geometrie. *Cic.* Perfectus imperator, ein vollkommener Feldherr. *Cic.* 3) voll, völlig. Perfecta ætas, volles Alter, da einer 25. Jahr alt und alſo majorenn iſt. *Digeſt.* 4) geendiget, zu Ende gebracht. *Cic.* Extremum & perfectum, geendiget. *Cic.* 5) Sol perfectus, die untergehende Sonne. *Stat.* Perfectum præteritum, Zeit der Verborum, nach der ſie bedeuten, daß etwas ſchon geſchehen ſey. *perficio.*

Perfectus, us, *m.* die Vollkommenheit. *Vitr.*

Perfĕrens, tis, *o.* der geduldig erträgt. - injuriarum, das Unrecht. *Cic.*

Perferentaria cella, Theil der Badſtube. Vox dub. *Geſn.*

Perfĕrentia, æ, *f.* die Erdultung, Ertragung. *Lactant.*

Perfĕro, tŭli, lātum, ferre, wohin tragen, überbringen. - litteras ad aliquem, einen Brief an einem. *Cic.* - imperatoris mandata ad eos, des Generaliſſimi Befehle an ſie. *Cæſ.* 2) hinterbringen, erzehlen, vorbringen, ſagen. - ſermonem alicujus ad aliquem, einem eines Rede. *Cic.* - patri ordine omnem rem illius, dem Vater alle deſſen Dinge nach der Reihe. *Plaut.* Amor ejus omnibus nunciis perfertur ad nos, wir bekommen durch alle Boten Nachricht von deſſen Liebe gegen uns, es verſichern uns alle Boten deſſen Liebe. *Cic.* In iis ſum locis, quo propter longitudinem & latrocinia tardiſſime litteræ perferuntur, ich lebe an den Orten, wohin wegen der Ferne und Unſicherheit der Wege alles ſehr ſpäte berichtet wird. *Cic.* 3) erdulden, ertragen, aushalten. - pruinas ac nives, Reiff und Schnee. *Cic.* - famem, frigus, dolorem, Hunger, Froſt und Schmerz. *Cic.* - omnes ac pati, alle Leute leiden, ſich mit allen vertragen können. *Ter.* 4) - legem, ein Geſetz, das man vorgeſchlagen, zu Stande bringen. *Cic.*

Perfervĭdus, a, um, ſehr heiß. *Colum.*

Perfĕrus, a, um, ſehr wild, ſehr frech. *Varr.*

Perfĭca, æ, *f.* Göttin der Römer, die eine Sache, ſonderlich eine Hochzeit vollend zu Ende bringen ſolte. *Arnob.*

Perfĭce, *Adv.* vollkommen, vollendet. *Lucret.*

Perfĭcio, fēci, fectum, ĕre, vollenden, vollbringen, vollführen. - cogitata, was man im Sinne gehabt. *Cic.* - libros ad Varronem, die Bücher an den Varronem. *Cic.* - inſtitutum poëma, das vorgenommene, angefangene Gedicht. *Cic.* Hoſtiæ cæſæ ad perficiendum ſcelus, die Opfer ſind geſchlachtet worden, das Bubenſtück zu vollenden. *Cic.* Neceſſe eſt aliquid perfici, es muß nothwendig etwas vollendet werden. *Cic.* 2) bereiten, zurichten. - coria. *Colum.* - pelles, die Leder, die Felle. *Plin.* - cibum, die Speiſe. *Id.* 3) verdauen. - difficulter omnia in cibis avide ſumta, ſchwerlich alles, was man zu geitzig in ſich gefreſſen. *Id.* 4) halten, thun. - promiſſa, was man verſprochen. *Ter.* 5) machen. - ut ipſi inſpiciendi ſit copia, daß er es anſehen dürfe. *Ter.* 6) Eſt (ſcriptor) qui centum perficit annos, er iſt ein Autor, der vor hundert Jahren lebte. *Hor.* 7) ausmachen, erweiſen. *Cic.*

Perfĭcus, a, um, vollendend, vollbringend. *Lucret.*

Perfĭde, *Adv.* treuloſer Weiſe. *Gell.*

Perfĭdēlis, e, ſehr getreu, ganz aufrichtig. Si perfidelem habebo, cui dem, wenn ich einen recht treuen Menſchen haben werde, dem ich den Brief geben könne. *Cic.*

Perfidia, æ, *f.* die Treuloſigkeit. - quanta fuerit, vide, wie groß ſie geweſen, ſiehe nur. *Cic.* Iſtius perfidia deceptus ſum, ich bin durch deſſen Treuloſigkeit betrogen worden. *Cic.* Id non imprudentiæ, ſed perfidiæ aſſignari ſolet, das pflegt nicht einer Unvorſichtigkeit, ſondern einer Treuloſigkeit zugeſchrieben werden. *Cic.* Parare pectore perfidias, auf Treuloſigkeiten umgehen. *Plaut. perfidus.*

Perfĭdiōſe, *Adv.* treuloſer Weiſe, - facere, handeln. *Auct.* ad *Her.* Perfidioſius rebellare, noch auf treuloſere Art rebelliren. *Suet.*

Perfĭdiōſus, a, um, treulos. Homo perfidioſiſſimus, ein höchſttreuloſer Menſch. *Cic.*

Perfĭdus, a, um, treulos. Animus perfidus, ein treuloſes Gemüth. *Cic.* Qui ſocium prodit perfidus eſt, wer ſeinen Bundsgenoſſen verräth, iſt treulos. *Cic.*

Perfīnio, īvi, ītum, īre, endigen. *Lucret.*

Perfixus, a, um, durchſtochen. *Lucret.*

Perflābĭlis, e, da die Luft durchſtreichen kan, lüſtig. Locus perflabilis, dergleichen Ort. *Apul.* Dii perflabiles, Götter, durch die die Luft hinweg gehen kan. *Cic. perflo.*

Perflāgitiōſus, a, um, ſehr laſterhaft. *Cic.*

Perflāmen, ĭnis, *n.* der Wind, ſo durch was hinweg gehet. *Prudent. perflo.*

Perflātĭlis, e, da die Luft durchgehen kan. Tectum perflatile, dergleichen Dach oder Haus. *Apul. perflo.*

Perflātus, us, *m.* das Durchblaſen, Durchſtreichen der Luft. Perflatus libere capere, die Luft frey durchſtreichen laſſen. *Colum.* Perflatum æſtivum habere, im Sommer von der Luft durchſtrichen werden. *Celſ. perflo.*

Perflĕtus, a, um, ausgeweint. Perfletus viſus, ausgeweinete Augen. *Apul.*

Perflo, āvi, ātum, āre, durchblaſen, durchwehen, durchſtreichen. Perflant altiſſima venti, je höher etwas iſt, jemehr durchſtreicht es der Wind. *Ovid.*

Perfluctuo, āvi, ātum, āre, durchſchwimmen. - artus, durch die Glieder. *Lucret.*

Perfluens, tis, *o.* durchrinnend. 2) voll. - perpetuis voluptatibus, ſteter Wollüſte voll. *Cic.*

Perfluo, xi, xum, ĕre, durchrinnen, durchflieſſen. - Tibur, durch Tibur. *Horat.* - per collum, durch den Hals. *Lucret.* - infima valle, durch den tiefſten Thal. *Liv.* 2) Plenum rimarum eſſe, hac atque illac perfluere, voller Ritze, Klunſen ſeyn, hie und da auslauffen; nichts verſchweigen können. *Ter.* 3) voluptatibus, ſehr wollüſtig ſeyn. *Cic.* 4) - aures, zu den Ohren hinaus gehen und nicht gemerket werden. *Quint.* 5) Perfluo, ich laſſe alles hinaus, behalte nichts. *Terent. interpr. Don.*

Perfluus, a, um, durchrinnend, hin und her ſchwankend. *Apul.*

Perfŏco, āvi, ātum, āre, erwürgen. *Ulp.*

Perfŏdio, di, ſſum, ĕre, durchgraben. - montes, Berge. *Cic.* 2) durchbohren, durchſtoſſen. - gladio, mit dem Degen. *Gell.* 3) umgraben. - terram, die Erde. *Colum.* 4) durchbrechen. - parietes, die Wände einbrechen in die Häuſer, ſtehlen. *Cic.*

Perfŏliāta, æ, *f.* & perfoliolum, i, *n.* Durchwachs, Bruchwurtz, ein Gewächs. *Schrœder.*

Perfŏrācŭlum, i, *n.* ein Bohrer. *Arnob.*

Perfŏrāta, æ, *f.* Johannskraut, ein Gewächs. *Schrœder.*

Perfŏrātio, ōnis, *f.* die Durchbohrung. *Vitr. perforo.*

Perfŏrātus, a, um, durchbohrt. *Cic.* 2) durchlöchert, löchericht. *Sen.*

Performidatus, a, um, ſehr gefürchtet, der ſehr gefürchtet wird. - alicui, von einem. *Sil.*

Performīdōlōſus, a, um, ſehr furchtſam, der ſich ſehr fürchtet. - natura, von Natur. *Mar. Vict.*

Performo, āvi, ātum, āre, eine Geſtalt geben. *Quint.*

Perfŏro, āvi, ātum, āre, durchbohren. - navem, ein Schiff. 2) durchſtoſſen. - uno ictu duo pectora, mit einem Stiche zwey Hertzen. *Ovid.* 3) durchbrechen. - Sabianum, die Mauer in dem Sabiano und ein Fenſter hinein machen. *Cic.* 4) durchdringen. - culmina radiis, mit den Strahlen durch die Dächer. *Stat.*

Perfortĭter, *Adv.* ſehr tapfer, mit groſſer Tapferkeit. - vincere, überwinden. *Ter.*

Perfoſſor, ōris, *m.* ein Durchgraber. 2) ein Dieb der einbricht. *Apul. perfodio.*

Perfoſſus, a, um, durchſtochen. - gladio, mit dem Degen. *Gell.* - bis ſex locis, an 12. Orten. Virg. *perfodio.*

Perfracte, *Adv.* halsſtarrig. - aliquid defendere, etwas vertheidigen. *Cic.*

Perfractus, a, um, durchbrochen. - Perfracto ſaxo eruperunt, ſie ſind durch den durchbrochenen Fels hervor gekommen. *Cic.* 2) zerbrochen, zerſchlagen, zerſchmettert. - clava, mit der Keule. *Ovid. perfringo.*

Perfrĕmo, ui, ĭtum, ĕre, durch einander toben. *Accius.* ap. *Cic.*

Perfrĕquens, tis, *o.* ſehr volkreich, zahlreich. *Liv.*

Perfrĕto, āvi, ātum, āre, hindurchſchiffen. - inter vadoſa, durch die ſeichten Oerter. *Solin.*

Perfrĭco, ui, ctum, āre, durchreiben, reiben. - carnes ſale, das Fleiſch mit Saltze. *Varr.* 2) beſtreichen und ſcharf einreiben. - caput & os ſuum unguento, ſeinen Kopf und Geſicht mit einer Salbe. *Cic.* - aliquid fimo, etwas mit Kothe. *Plin.* 3) - frontem. *Martial.* - os, das Schamhütlein abziehen, Schand und Scham ablegen, ſich ausgeſchämt haben. *Cic.*

Perfrictio, ōnis, *f.* das Reiben. *Plin. perfrico.*

Perfrīgĕfăcio, fēci, factum, ĕre, ſehr kalt machen. 2) - cor alicui, machen daß einem das Hertz erkaltet, einem eine groſſe Furcht einjagen. *Plaut.*

Perfrīgeo, xi, ĕre, ſehr kalt ſeyn, gantz erkaltet ſeyn. *Juvenal.*

Perfrīgĕro, āvi, ātum, āre, ſehr kalt machen. *Plin.*

Perfrīgĕſco, xi, eſcĕre, erkalten, anfangen kalt zu werden. *Plin.*

Perfrīgĭdus, a, um, ſehr kalt. Perfrigida tempeſtas, ſehr kalt Wetter. *Cic.*

Perfringo, frēgi, fractum, ĕre, durchbrechen. - phalangem hoſtium, den Kern des feindlichen Fußvolks. *Cæſ.* - vi & virtute omnia objecta tela, mit Gewalt und Tapferkeit alle entgegen geſtellete Waffen. *Cic.* Uno impetu perfringatur res, man muß mit einem Sturm durchbrechen. *Cic.* 2) durchlöchern, zernichten, ungültig machen. - leges, die Geſetze. *Cic.* 3) gewinnen, beſtechen. - aliquem, einen. *Cic.* 4) zertrennen. - conſpirationem bonorum, die Eintracht redlicher Leute. *Cic.* 5) ſchwächen. - conſpirationem, das Bündniß. *Cic.*

Perfrīvŏlus, a, um, ſehr ſchnöde, ſehr nichtswürdig. *Vopiſc.*

Perfruĭtio, ōnis, *f.* die Genieſſung. *Auguſtin. perfruor.*

Perfruor, ĭtus ſum, i, völlig genieſſen. - amplexu alicujus, eines Freundſchaft. *Ovid.* - præmia vitai, des Lebens. *Lucret.* 2) - mandatis patris, den Befehl ſeines Vaters genau erfüllen. *Ovid.*

Perfŭga, æ, *m.* ein Uberlauffer, Deſerteur, ſo zu den Feinden übergehet. - a Pyrrho venit in caſtra Fabricii, von dem Pyrrho iſt in des Fabricii Lager gekommen. *Cic.* De perfugis noſtris copias parat contra nos, er richtet von unſern Deſerteurs Trouppen wider uns auf. *Cic.*

Perfŭgio, fūgi, ĭtum, ĕre, flüchten, Zuflucht nehmen, fliehen um ſich zu retten. - in oppidum Beroam, in die Stadt Beroen. *Cic.* 2) überlauffen, übergehen, deſertiren. - ad regem, zum Könige. *Cic.* - ad hoſtes, zun Feinden. *Cæſ.*

Per-

Perfūgium, i, m. eine Zuflucht, Retirade. - commune, gemeine. *Cic.* - aliud habere, eine andere haben. *Cic.* - rebus adverſis præbere, im Unglück geben. *Cic.* Obſtruere perfugia improborum, den böſen Leuten die Zuflucht benehmen. *Cic.* 2) Vorwand, Prätext. Perfugio uti, ſe imprudentem feciſſe, ſich des Vorwands bedienen, man habe es unverſehens gethan. *Cic. perfugio.*

Perfulcio, ſi, tum, īre, wohl unterſtützen. - ſenatum ſuo eloquio, den Rath mit ſeiner Beredſamkeit. *Ovid.*

Perfunctio, ōnis, *f.* die Verwaltung. - honorum, der Ehrenämter. *Cic.* 2) die Verrichtung, Uberſtehung. - laborum, der Arbeit, der Bemühungen. *Cic. perfungor.*

Perfunctōrie, *Adv.* oben hin, in der Eile. - dicere, reden. *Ulp.*

Perfunctōrius, a, um, oben hin, ſchlecht.

Perfunctus, a, um, der verwaltet hat. - conſulatu, das Bürgermeiſteramt. *Cic.* 2) der überſtanden hat. - bello, den Krieg. *Liv.* - omnia, alles. *Lucret.* 3) der befreyet iſt, der los iſt. - a febri, vom Fieber. *Varr.* 4) - fato, geſtorben. *Liv.* 5) das überſtanden worden iſt. Perfunctum periculum, eine überſtandene Gefahr. *Cic. perfungor.*

Perfundo, fūdi, fūſum, ĕre, begieſſen. - aliquem aqua ferventi, einen mit heiſſem Waſſer. *Cic.* - gelida, mit kaltem Waſſer. *Hor.* 2) überſchütten, überfallen. Horror me perfudit, es hat mich ein Schrecken überfallen. *Cic.* 3) einnehmen, anfüllen. - aliquem omni voluptate. *Cic.* - animum alicujus voluptate, eines Gemüths mit Vergnügen, einem ein Vergnügen machen. *Cic.* - aliquem lætitia, einem eine Freude machen, einen erfreuen. *Cic.* 4) - aliquem aceto, einen durchhecheln, mit der rechten Lauge zwagen. *Horat.* - aliquem judicio, einem den Kopf vor Gericht waſchen. *Cic.* 5) - tecta auro die Dächer vergülden. *Sen.* †6) tauffen. - aliquem, einen. *Freſn.*

Perfungor, functus ſum, fungi, verwalten. - munere, ein Amt. *Cic.* 2) überſtehen. - miſero fatalique bello, einen elenden fatalen Krieg. *Cic.* - periculis, die Gefahr. *Cic.* - moleſtia, den Verdruß. *Liv.* 3) - perfuncti ſumus, wir ſind über den Graben. *Cic.*

Perfŭro, ĕre, ſehr wüten, ſehr toben. *Virg.*

Perfuſio, ōnis, *f.* die Ubergieſſung, Uberſchüttung mit Waſſer, Begieſſung. *Plin.*

Perfūſōrie, *Adv.* verwirrt, confuß. - dicere, reden. *Scæv. Jct.*

Perfūſōrius, a, um, das obenhin gehet. Perfuſoria voluptas, eine Luſt, ſo nur obenhin iſt, nicht ins Hertz oder Gemüth dringet. *Sen. perfundo.*

Perfūſus, a, um, begoſſen. *Cic.* 2) benetzet, befeuchtet. - ſanguine, mit Blute. *Liv.* 3) fuco, geſchminkt, falſch. *Ovid.* 4) - oſtro, mit Purpur verbrämt. *Virg.* 5) - timore, von Furcht eingenommen. *Liv.* - dulcedine, von Vergnügen eingenommen, der ein Vergnügen empfindet. *Cic. perfundo.*

Perga, æ, *f. Pirgi*, Stadt in Pamphylien. *Cic.*

Pergăma, ōrum, *n.* ein Schloß oder Vorſtadt von Troja in Phrygien. *Virg.* Pergama Lavinia, das Schloß zu Lavinium, das Laviniſche Pergama. *Virg.*

Pergămēna, æ, *f.* ſc. *membrana*, Pergament, zum Schreiben zugerichtete Haut oder Leder, dergleichen Eumenes, König zu Pergamo erfunden. *Iſidor.*

†Pergămēnārius, i, *m.* ein Pergamenter, Pergamentmacher; 2) Mönch in den Klöſtern, der dergleichen zubereiten muſte. *Freſn.*

Pergămēnum, i, *n.* Pergament.

Pergămēnus, a, um, von oder zu Pergamo gehörig. Homines Pergameni, Leute von Pergamo. *Cic.* Civitas Pergamena, die Stadt Pergamo. *Cic. Pergamum.*

Pergămeus, a, um, von oder zu dem Schloſſe Pergama zu Troja gehörig. Pergameæ arces, das Schloß zu Troja. *Virg.* 2) Trojaniſch. Pergamea vates, die Caſſandra von Troja. *Propert. Pergamus.*

Pergămis, idis, *f.* Ort in Epirus. *Varr. Interp. Geſn.*

Pergămum, i, *n. Pergamo*, ſ. *Bargamo*, Stadt in Myſien und Reſidentz der Pergameniſchen Könige. *Cic.* 2) *Bergamo*, Stadt im Venetianiſchen in Italien. 3) Stadt in Creta. *Vellej.*

Pergămus, i, *f.* iſt ſo viel als Pergama. *Plin.*

Pergantium, i, *n. Bregancon*, Stadt in Provence in Frankreich.

Pergaudeo, gāviſus ſum, ēre, ſich ſehr freuen. - aliquem ab aliquo amari, daß einer von einem geliebet werde. *Cic.*

†Pergĕnuo, āvi, ātum, āre, auf den Knien einher kriechen. *Sax. Gramm.*

Pergigno, gĕnui, gĕnĭtum, ĕre, zeugen, hervor bringen. - myrtos, Myrten. *Catull.*

Perglīſco, iſcĕre, ſehr zunehmen, ſehr wachſen. *Colum.*

Pergnārus, a, um, ſehr erfahren, wohl erfahren. - artis, in einer Kunſt. *Apul.*

Pergo, perrexi, perrectum, ĕre, fortgehen, den Weg fortſetzen. - Romam, nach Rom. *Cic.* - ad aliquem, zu einem. *Ter.* - domum, nach Hauſe. *Liv.* Perge viam, perge, quo cepiſti, ſetze den Weg fort, den du zu gehen angefangen haſt. *Cic.* 2) anhalten, fortfahren. - porro, weiter. *Cic.* - ordine quatuor partes explicare, die 4. Theile nach der Ordnung zu erläutern. *Cic.* - reliqua, mit dem übrigen. *Cic.* de Cæſare & reddere, quæ reſtant, von dem Cæſare zu reden und das übrige vollend zu erzehlen. *Cic.* - iter conficere reliquum, den übrigen Weg vollend hinter ſich zu legen. *Cic.* - in maledicta, mit den Schmähungen fortfahren. *Cic.* - ſcribere, im Schreiben. *Cic.* - in virum, ſich als einen Mann zu erweiſen. *Plaut.* Pergite animo forti milites, fahret fort ihr Soldaten, euere Courage zu bezeigen, haltet euch ferner wohl. *Liv.* 3) - præterita, die vergangenen Dinge übergehen, nichts davon ſagen. *Cic.*

Pergrăcilis, e, ſehr dünn, ſehr ſchlang. Pergracilis caulis, ein ſehr langer dünner Stengel. *Plin.*

Pergræcor, ātus ſum, āri, ſchlemmen, praſſen, freſſen und ſauffen. - dies noctesque, Tag und Nacht. *Plaut.* - ruri, auf dem Lande. *Titinn.* - cum aliquo, mit einem. *Plaut.*

Pergrandeſco, eſcĕre, ſehr groß werden. *Accius* ap. *Non.*

Pergrandis, e, ſehr groß. Ex una gemma pergrandi, aus einem einigen ſehr groſſen Edelgeſtein. *Cic.* Pergrandis pecunia, eine ſehr groſſe Summa Geldes. *Cic.* 2) - natu, ſehr alt. *Liv.*

Pergrăphĭcus, a, um, der ſehr wohl abconterfait iſt. 2) ausgemacht. Pergraphicus Sycophanta, ein vollkommener Blauſtrumpf. *Plaut.*

Pergrātus, a, um, ſehr lieb, ſehr angenehm. - alicui, einem. *Cic.* Pergrata oratio, eine ſehr angenehme Rede. *Cic.* Per mihi, per, inquam, mihi gratum feceris, du wirſt mir einen ſehr, ſehr angenehmen Dienſt thun. *Cic.*

Pergrăvis, e, ſehr ſchwer, ſehr wichtig. *Cic.*

Pergrăvĭter, *Adv.* ſehr nachdrücklich. - reprehendere aliquem, einen ausſchelten. *Cic.* 2) ſehr ſchwer, ſehr heftig. - offendere aliquem, einen beleidigen. *Cic.*

Pergŭla, æ, *f.* ein Erker, Austritt, Altan, Balcon an einem Hauſe. *Plin.* 2) Bude, Laden, wo man Waaren feil hat. die Mahler auch ihre Gemählde ausſtelleten. *Plin.* 3) ein Weinlaube. *Colum.* 4) eine Bauerhütte, ſchlechtes und kleines Haus. *Gloſſ.* 5) - magiſtralis, eine Schule, Laube, Ort worinnen die Rhetores u. a. Schule hielten. *Vopiſ.* 6) Schoppe, Anhang an einem Gebäude. 7) Theil eines Schiffs, wo man ſich umſehen kan. *Martin.* 8) Hütte, wo die Hurenwirthe ihre Bagage feil hatten. *Plaut.*

Pergŭlānus, a, um, zur Weinlaube gehörig. Pergulanæ vites, Weinſtöcke, womit eine Laube überzogen iſt. *Colum.*

Pergus, i, *m.* & Perguſa, æ, *f.* (*ſed male*) *Lago di Goridon*, See in Sicilien bey der Stadt Enna. *Ovid.* †2) ein Gefängniß. *Freſn.*

Pĕrhaurio, hauſi, hauſtum, ire, gantz ausſchöpfen. *Colum.*

Perhĭbĕo, ui, ĭtum, ēre, geben. - veſtem, das Kleid. *Plaut.* - teſtimonium, ein Zeugniß. *Varr.* 2) erweiſen. - honorem alicui, einem ſeine Ehre. *Plin.* 3) ſagen, fürgeben, nennen. Vatem hunc perhibeto optimum, den ſollſt du den beſten Wahrſager heiſſen. *Cic.* Hoc Græci perhibent æthera, das nennen die Griechen Himmel. *Cic.* Si vos vultis perhiberi probos, wenn ihr fromme Leute heiſſen wollet. *Ter.* Nusquam perhibentur blandiores gentium, man ſagt, daß ſie nirgends freundlicher ſeyn. *Plaut.* 4) Ut verba perhibent, wie die Worte lauten. *Plaut.*

Perhiĕmo, āvi, ātum, āre, überwintern. - aliquem pati, einen laſſen. *Colum.*

Perhilum, *Adv.* ein wenig. - vacillare, wakeln. *Lucret.* *hilum.*

Pĕrhŏnōrĭfĭce, mit Hochachtung, ſehr ehrerbietig, mit groſſer Ehrerbietung. - ſalutare aliquem, einen grüſſen, ſeine Viſite bey einem abſtatten. *Cic.*

Perhŏnōrĭfĭcus, a, um, ſehr ehrerbietig. - in Collegam, gegen ſeinen Amtsgenoſſen. *Cic.*

Perhorreſco, rui, eſcĕre, erſchrecken, ſich für etwas entſetzen, ſcheuen. - recordatione rei alicujus, wenn man an ein Ding gedenket. *Cic.* - diei illius memoriam, bey dem Andenken an ſolchen Tag. *Cic.* - imagines, für den Bildern. *Cic.* Quid eſt, quod perhorreſcas, für was erſchrickſt du ſo? *Cic.*

Perhorrĭdus, a, um, greulich, erſchreklich, fürchterlich. *Liv.*

Perhoſpĭtalis, e, ſehr gaſtfrey. Perhoſpitalis domus, ein ſehr gaſtfreyes Haus, da man jedermann gern aufnimmt und bewirthet. *Cic.*

Pĕrhūmānĭter, *Adv.* ſehr leutſelig, ſehr höflich. *Cic.*

Pĕrhūmānus, a, um, ſehr höflich, ſehr leutſelig. Homo perhumanus, ein ſehr höflicher Menſch. *Cic.* Sermo perhumanus, eine ſehr leutſeuge Rede. *Cic.*

Perhyemo, ſ. *Perhiemo.*

*Pĕri, *Præpoſ. Gr.* um.

Pĕriacti, ōrum, *m.* gewiſſe Oerter auf einem Römiſchen Theatro, *al.* Wirbel, die Scenen auf einem Theatro, zu verändern und darauf umzudrehen. *Vitr.*

Pĕriambus, i, *m.* ein Pes in der Proſodie, ſo aus 2. kurtzen Sylben beſtehet. *Quint.*

Pĕriamma, ătis, *n.* ein Angehäng wider Gift oder Krankheit. *Blancard.*

Pĕriander, dri, *m.* einer der 7. Weiſen in Griechenland. *Auſon.*

Pĕriaptum, i, *n.* ein Amulet, Angehäng an den Hals wieder die Peſt u. d. g. *Blancard.*

Pĕrĭboētus, a, um, beruffen, ausgeſchrien, berühmt. *Plin.*

†Pĕrĭbŏlum, i, *n.* Mauer. *Freſn.*

Pĕrĭbŏlus, i, *m.* Sims an einem Hauſe, womit deſſen Mauern oben unter dem Dache eingefaſſet ſind. *Vitr.* 2) die Umfaſſung eines Platzes mit einer Mauer u. a. *Freſn.*

Pĕrĭbōmius, i, *m.* Oberſter der Gallorum oder Prieſter der Cereris. *Juvenal.*

Pericardium, i, *n.* das Hertzfell, Hertzhäutlein, Netz ums Hertz, Häutlein ſo das Hertz faſt unmittelbar umgibt. *Blancard.*

Pĕrĭcarpium, i, *n.* Hülſe, ſo den Saamen einer Frucht eingeſchloſſen hält.

Pĕrĭcarpum, i, *n.* Art einer Zwibel. *Plin.*

Pĕrĭcharaɛter, ēris, *m.* Chirurgiſch Inſtrument das Zahnfleiſch um die Zähne damit los zu machen. *Aur.*

Pĕrĭchŏlus, a, um, der allzuviel Galle hat. *Blancard.*

Pĕrĭchriſtārium, i, *n.* Art einer beſondern Salbe. *Marc. Emp.*

Pĕrĭcles, is, *m.* einer der vornehmſten Griechiſchen Redner, von deſſen Reden aber nichts mehr vorhanden iſt.

Pĕrĭclĭtābundus, a, um, verſuchend. *Apul.* *periclitor.*

Pĕrĭclĭtātio, ōnis, *f.* ein Verſuch, Probe. Periclitatione percipere utilitates herbarum, durch die Probe den Nutz der Kräuter erfahren. *Cic.*

Pĕrĭclĭtor, ātus ſum, āri, in Gefahr ſeyn. - gelu, wegen der Kälte. *Plin.* - cancro, daß man nicht den Krebs bekomme. *Celſ.* - capite, des Lebens. *Plin.* 2) verſuchen, probiren. - omnia, alles. *Cic.* - in iis exemplis, in den Exempeln. *Cic.* - ſi poſſem exercitum meliorem facere, ob ich könne die Armee beſſer machen. *Planc.* ap. *Cic.* - vires ingenii, die Kräfte des Verſtandes. *Cic.* †3) durch Schiffbruch umkommen. *Freſn.* periculum.

Pĕrĭclum, i, *n.* die Gefahr. *Poëtice.*

Pĕrĭclȳmĕne, es, *f.* des Minois Tochter und Gemahlin des Pheretis. *Hygin.* 2) des Minyæ Tochter und Gemahlin des Phylaci. *Id.*

Periclymĕnon, i, *n.* *Plin.* Pĕrĭclȳmĕnos, i, *m.* Geißblatt, Specklilie, ein Gewächs. *Plin.*

Pĕrĭclȳmĕnus, i, *m.* des Nolei, und der Chloridis Sohn, der ſich in alle Geſtalten verwandeln kunte und endlich doch von dem Hercule erleget wurde. *Ovid.*

Pĕrĭclyſis, is, ios, eos, *f.* der Rand eines Dinges, Kleides, Vorhanges u. d. g. *Vopiſc.*

Pĕrĭcŏpe, es, *f.* Stück einer Rede. 2) Stück, als ein Evangelium, Epiſtel, Text aus der Bibel. *Hieron.*

Pĕrĭcranion, i, *n.* das Hirnſchalenhäutlein, ſubtile Haut, ſo unmittelbar auf der Hirnſchale liegt. *Blancard.*

†Pĕrĭcŭlaris, e, gefährlich. *Matth. Par.*

†Pĕrĭcŭlo, ōnis, *m.* ein Waghals, Menſch, der ſich verwegener Weiſe in Gefahr begibt. *Freſn.*

Pericŭlor, ātus ſum, āri, in Gefahr ſeyn. *Cato.*

Pĕrĭcŭlōſe, *Adv.* gefährlich, mit Gefahr. - ægrotare, krank ſeyn. - hieme navigare, zu Winterszeit ſchiffen. *Cic.* - facere aliquid, etwas mit Gefahr thun. *Cic.*

Pĕrĭcŭlōſus, a, um, gefährlich, mit Gefahr verknüpft, mißlich. Ratio rei gerendæ periculoſa tibi videtur, die Sache auszuführen ſcheinet dir gefährlich zu ſeyn. *Cic.* Periculoſa & anceps curatio, eine gefährliche und zweifelhafte Cur. *Cic.* Bellum periculoſum & grave, ein ſchwerer und gefährlicher Krieg. *Cic.* Periculoſa eſt offenſio, einen Stoß leiden iſt mißlich. *Cic.* 2) der einem gefährlich, gefähr. - in aliquem, gegen einen. *Cic.*

Pĕrĭcŭlum, i, *n.* die Gefahr. - capitis adire. *Cic.* Committere ſe periculo mortis, ſich in Lebensgefahr wagen. *Cic.* Periculum famæ mihi eſt, ich lauffe in Gefahr meinen guten Nahmen zu verlieren. *Ter.* Nihil tibi periculi eſt a me, du haſt von mir keine Gefahr zu befürchten. *Ter.* 2) Verſuch, Probe. - facere innocentiæ alicujus, eines Unſchuld auf die Probe ſetzen. *Cic.* Qui quotidie fortunæ periculum facit, der ſein Glück täglich in Gefahr, auf die Spitze ſetzet. *Cic.* Qui ſcis, niſi periculum facis, wie kanſt du es wiſſen, da du es nicht verſucheſt. *Ter.* Id periculum in filia fieri, grave eſt, es iſt was ſchweres die Probe mit ſeiner Tochter zu machen. *Ter.* - virium inter ſe facere, ſich mit einem andern meſſen. *Curt.* 3) Protocoll, Verzeichniß, Concept. Ex periculo recitare, aus dem Concept herſagen. *Cic.* 4) Anklag, Verklagung. Tranſmittere tempus amicorum periculis, ſeine Zeit auf die Rettung ſeiner angeklagten Freunde wenden. *Cic.* 5) Urtheil, Sentenß. In periculo ſuo inſcribere, in die Sentenß ſetzen. *Corn. Nep.*

Pĕrĭdōneus, a, um, ſehr bequem. - caſtris, zu einem Lager. *Cæſ.*

Pĕrĭdōpo, al. Peridorpo, āvi, ātum, āre, tractiren, gaſtiren. *Petron.*

Pĕrĭdrŏmis, ĭdis, *f.* eine Gallerie, Gang um ein Gebäude herum. *Vitr.*

Pĕriechnotes, um, *m.* herumſchallende. *Vitr.*

Pĕriergīa, æ, *f.* ein überfließiger Fleiß, al. allzugroſſe Sorgfalt und Bemühung. *Quint.*

Pĕrĭgæum, ſ. Perigēum, i, *n.* Punct, wo die Sonne oder der Mond in ihrer Bahn der Erde am nächſten kommen. *Wolf.*

Pĕrĭgæus, ſ. Perigeus, a, um, daß der Erde nahe iſt. Perigæus planeta, Planet, wenn er der Erde am nächſten iſt. *Wolf.*

†Perigium, i, *n.* eine Gefahr. *Freſn.*

Pĕrĭhēlium, i, *n.* Punct in der Bahn, eines Planeten, wenn er der Sonne am nächſten kommt. *Wolf.*

Pĕrĭhēlius, a, um, daß der Sonne nahe. Planeta perihelius, Planet, wenn er der Sonne am nächſten kommt. *Wolf.*

Pĕrĭleucus, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Pĕrilla, æ, *f.* des Ovidii Tochter, eine gute Poetin. *Ovid.*

Pĕrillēus, a, um, den Perillum angehend. *Ovid.* Perilleum æs, der Ochſe den Perillus zur Marter der Menſchen erfunden. *Ovid.*

Pĕrillus, i, *n.* ein Künſtler von Athen und Verfertiger des ehernen Ochſens, der zu brüllen ſchien, wenn jemand in ſelbigen geſteckt und der Ochſe glüend gemacht wurde, die hineingeſteckte Perſon aber für Quaal und Pein ſchrie, in welchen ihn aber der Tyrann Phalaris zuerſt ſtecken und die Probe von der Invention machen ließ. *Plin.* 2) ein Wucherer und Advocat zu Rom. *Hor.*

Pĕrillustris, ſehr berühmt, hochberühmt. *Cic.* obſerv. Iſt heut zu Tage der Titel des Adels.

†Pĕrĭllo, āvi, ātum, āre, in Gefahr kommen, ſich in Gefahr ſtürtzen. *Freſn.*

Pĕrimbĕcillus, a, um, ſehr ſchwach. *Cic.*

Pĕrĭmēdēus, a, um, die Zauberin Perimeden angehend. 2) zauberiſch. *Propert.*

Pĕrĭmēle, es, *f.* des Hippodamantis Tochter die Neptunus endlich in eine Inſel verwandelte *Ovid.*

Pĕrĭmĕter, & Perimetros, *Vitr.* tri, *f.* Umkreis eines Circuls, Circumferenß einer von ihrem Centro überall gleich weit abſtehenden Linie. 2) Umfang jeder Figur oder auch Cörpers. *Wolf.*

Pĕrĭmo, ēmi, emtum, ĭmĕre, tödten, umbringen, hinrichten. - aliquem dolo, einen mit Liſt. *Sen.* - inopia & miſeria longa, durch Hunger und langes Elend. *Tac.* 2) aufheben, tilgen, benehmen. - curas, einem die Sorge. *Plin.* - conſilium alicujus, einen auf deſſen

zu-

Zurückkehr hinderlich ſeyn, machen, daß einer nicht wieder kommen darf. *Cic.* - ludos, die Spiele abſchaffen, aufheben. *Cic.*

Pĕrimpĕdītus, a, um, ſehr verhindert. *Hirt.*

Pĕrĭnæum, i, *n.* Nath zwiſchen dem Hodenſack und dem hintern Loche. *Blancard.* 2) Theil zwiſchen dem Hintern und der Scham. *Hippocr.* 3) Theil der männlichen Schaam, ſo auſſer dem Leib iſt. *Ruf.*

Pĕrincertus, a, um, ſehr ungewiß. *Gell.*

Pĕrincommŏde, *Adv.* ſehr ungelegen. - accidere, kommen. *Cic.*

Pĕrincommŏdus, a, um, ſehr ungelegen. - alicui, einem *Liv.*

Pĕrinconsĕquens, tis, *o.* ſehr ungereimt, das gar nicht folgt. *Gell.*

Pĕrinde, *Adv.* eben ſo. - fructuoſus, nutzbar. *Cic.* Si perinde cetera proceſſiſſent, wenn das übrige ihm ſo glücklich von ſtatten gegangen wär. *Liv.* 2) Non perinde laudatur, ac merita eſt, ſie wird nicht ſo gelobet, als ſie es verdienet hat. *Cic.* Perinde ac ſi virtute viciſſent, als wenn ſie durch Tapferkeit überwunden hätten. *Cæſ.* Non perinde intelligi poſſe atque ego ſentio, nicht ſo verſtanden werden können, als ich es meyne. *Cic.* Hæc omnia perinde ſunt, ut aguntur, die Dinge ſind eben ſo, wie ſie gehandelt werden. *Cic.* Perinde ut non dicatur, mulam peperiſſe, eben, als wenn nicht geſagt würde, daß. *Varr.* Nulla re perinde motus eſt, quam, er iſt durch kein Ding ſo bewogen worden, als. *Suet.* Hoc perinde eſt, tanquam ſi ego dicam, das iſt eben ſo viel, als wenn ich ſagen wolte. *Gell.* Non perinde patres moti ſunt & Sempronius, der Rath iſt nicht ſo, wie Sempronius bewogen worden. *Liv.* 3) ſehr. Adventus ejus non perinde gratus fuit, deſſen Ankunft iſt nicht ſehr angenehm geweſen. *Suet.* 4) Clariſſimus civis & perinde felix, ein ſehr berühmter und eben ſo glücklicher Mann. *Plin. Sec.* 5) Perinde eſt, es gilt gleich, es iſt einerley. *Gell.* 6) Omnes res perinde ſunt, es ſtehet mit allen Dingen ſo, die Dinge ſind einander alle gleich. *Plaut.*

Pĕrindigne, *Adv.* ſehr unwürdig. 2) mit groſſem Verdruſſe. - ferre aliquid, etwas leiden, etwas ſehr übel aufnehmen. *Apul.*

Pĕrindulgens, tis, *o.* ſehr viel zulaſſend, ſehr durch die Finger ſehend. *Cic.*

Pĕrinfāmis, e, ſehr übel berüchtiget, der in ſehr garſtiger Nachrede iſt. - amore alicujus, wegen der Liebe zu einer. *Suet.* - diſciplinæ maleficæ, wegen der Zauberey. *Apul.*

Pĕrinfirmus, a, um, ſehr ſchwach, ſehr kraftlos. *Cic.*

Pĕrnigĕniōſus, a, um, ſehr ſinnreich. Homines peringenioſi, ſehr ſinnreiche Köpfe. *Cic.*

Pĕringrātus, a, um, ſehr undankbar. *Sen.*

Pĕrĭnīquus, a, um, ſehr unbillig. Periniquum & non ferendum, das ſehr unbillig und nicht zu ertragen iſt. *Cic.* 2) ſehr unwillig. Periniquo animo aliquid ferre, mit ſehr unwilligem Gemüthe, ſehr ungern was leiden. *Cic.*

Pĕrinſignis, e, ſehr ausnehmend, gantz beſonders. Perinſignis pravitas corporis, eine gantz beſondere und übele Beſchaffenheit des Leibes. *Cic.*

Pĕrintĕger, gra, grum, ſehr aufrichtig, gantz untadelhaft. *Gell.*

Pĕrinthius, a, um, von oder zu Perinth gehörig. *Ter.*

Pĕrinthus, i, *f.* *Arclea*, Stadt in Thracien oder dem jetzigem Romanien an dem Propontide. *Ptol.* 2) Halbinſel, worauf die Stadt Perinthus lag. *Plin.*

Pĕrinvălĭdus, a, um, ſehr ſchwach. *Curt.*

Pĕrinvīſus, a, um, ſehr verhaſt. *Cic.*

Pĕrinvītus, a, um, ſehr ungern, mit groſſem Unwillen. - legit litteras, hat er die Briefe geleſen. *Cic.*

Pĕrinungo, nxi, nctum, ĕre, ſehr beſchmieren. *Varr.*

Pĕriŏcha, æ, *f.* ein kurtzer Begriff, Innhalt einer Schrifft, Conſpect. *Cic.*

Pĕriŏdeuta, æ, *m.* Landſtreicher, verlauffener Purſch. *Modeſt. Jct.*

Pĕrĭŏdĭce, *Adv.* in Periodis.

Pĕrĭŏdĭcus, a, um, das zu gewiſſen Zeiten kommt, abwechſelnd. Periodicæ febres, abwechſelnde Fieber. 2) periodiſch. *Plin.*

Periodologia, æ, *f.* die Lehre von der Verbindung der Sätze. *Gramm.*

Pĕriŏdus, i, *f.* ein Umweg, Umſchweif. 2) ein Bund, ineinander geſchobener Sätze. *Cic.* Siehe voc. Membrum num. 4. Periodus grammatica iſt ein gemeiner Periodus. - rhetorica iſt ein redneriſcher. 3) Schluß einer Sache. - imperiorum, das Ende der Reiche. 4) Zeitbegriff, Reihe, Jahre, nach deren Verlauff etwas zu Ende kommt und ſich wieder vom neuen anfängt. - Calippica, eine Reihe von 76. Jahren oder 27759. Tagen, nach deren Verlauff die Neu- und Vollmonden, wieder auf ihren erſten Tag des Sonnenjahrs kommen. *Wolf.* Conſtantinopolitana, iſt eine von 7980. Jahren, ſo entſtehet, wenn man den Cyclum Solis, Lunæ und Indictionis, in einander multiplicirt, und nimmt er 795. Jahr vor dem Periodo Juliana ſeinen Anfang. *Id.* - Dionyſiana, eine Reihe von 532. Jahren, nach welchen die Neu- und Vollmonden wieder auf ihren erſten Tag kommen ſollen. *Id.* Periodus Hipparchi, eine Reihe von 304. Sonnenjahren, nach deren Verlauff die Neu- und Vollmonden auf ihren erſten Tag wieder kommen ſollen. *Id.* - Juliana, eine Reihe von von 7980. Jahren, nach deren Verlauff ſich die Cycli Solis, Lunæ und Indictionis auf einmahl wieder von neuen angefangen, und daher auch durch die Multiplication derſelben in einander entſtehet. *Id.* - Metonis, eine Reihe von 19. Jahren, nach deren Verlauff die Neu- und Vollmonden wieder auf eben den Tag des Sonnenjahrs fallen ſolten. *Wolf.* 5) die 4. öffentlichen Spiele der Griechen, als die Olympiſchen Pythiſchen, Nemeiſchen und Iſthmiſchen. Periodos vincere, in allen beſagten 4. Spielen den Preis erhalten. *Feſt.*

Pĕriœci, ōrum, *m.* Umherwohner, Leute, die in einem Parallel- und unter einem Mittagscircul wohnen. *Wolf.*

Pĕri-

Pĕrioſtĕum, i, *n.* das Beinhäutlein, dünnes Häutlein, womit unmittelbar die Beine überzogen ſind. *Blancard.*

Peripatēticus, a, um, hin und her ſpatzirend. 2) von der Secte des Ariſtotelis, der im Lehren hin und her zu gehen pflegete. Peripatetici ſc. Philoſophi, die Nachfolger des Ariſtotelis. *Cic.*

Pĕrīpĕtasma, ătis, *n.* ein Vorhang, Tapete, ſo um und vor oder um etwas gezogen wird. *Cic.*

Pĕrīphas, antis, *m.* ein alter König in Attica, den Jupiter endlich in einen Adler verwandelte und zum Hüter ſeines Zepters machte. *Ovid.* 2) ein Lapitha auf des Pirithoi Hochzeit. *Ovid.* 3) ein tapferer Soldat, den Mars ſelbſt vor Troja erlegete. *Virg.*

Pĕriphĕria, æ, *f.* der Umkreis eines Circuls, die Peripherie, Circumferentz. *Mart. Cap.*

Pĕrīphŏrētus, a, um, hurtig, gewandt. *Plin.*

Pĕrīphrăſis, is, ios, eos, *f.* eine Umſchreibung, Ausdrückung einer Sache mit mehreren Umſtänden. *Quint.*

Pĕrīphimōſis, is, ios, eos, *f.* Fehler, wenn die Eichel an dem männlichen Gliede alſo bedeckt iſt, daß man ſie nicht blöſſen kan. *Blancard.*

Periploca, æ, *f.* Hundkohl, ein Kraut. *Cæſ.*

Pĕrīplus, i, *m.* die Umſchiffung. 2) Beſchreibung einer Schiffahrt. *Plin.* 3) Titel Geographiſcher Bücher z. E. Periplus Scylacis.

Pĕripneumŏnia, æ, *f.* die Entzündung der Lunge, die Lungenſucht. *Celſ.*

†Pĕripſēma, ătis, *n.* & Peripſema, æ, *f. Freſn.* Feilſpäne, Feilſtaub, was man von einem Dinge abſchabt, abfeilet u. ſ. f.. *Gloſſ.* 2) was ſehr geringes. *Freſn.* 3) ein Fegopfer, Schabab, ſehr geringer und verachteter Menſch. *Bibl.*

Peripteros, a, on. ein Colonnate, ſo vorn und hinten 6. Seulen in einer Reihe, auf jeder Seite aber deren 11. hat. Ædes Peripteros, dergleichen Tempel. *Vitr.*

Pĕrīrātus, a, um, ſehr erzürnt, ſehr zornig. - alicui, auf einen. *Cic.*

Pĕriſcĕlis, ĭdis, *f. Petron.* ein Hoſenband, Knieband, Strumpfband, Beingürtel. Ordo Periſcelidis, Orden des blauen Hoſenbandes in Engelland.

Periſcelium, i, *n.* ein Hoſenband. *Tert.*

Periſcius, a, um, um den der Schatten herumgehet. Periſcii, die Völker, die der Sonnen Schatten in 24. Stunden rings um ſich herum haben und daher unter oder doch zunächſt den Polis wohnen und keine Nacht haben müſſen. *Wolf.*

Pĕriſſeuma, ătis, *n.* eine Zugabe. *Cod. Th.*

Pĕriſſŏchŏrēgia, æ, *f.* Uberfluß. *Cod. Th.*

Pĕriſſon, i, *n.* Ungleichheit. 2) ein gewiſſes Kraut. *Plin.*

Pĕriſtalticus, a, um, zuſammen ziehend. Periſtalticus motus, die krümmende oder Wurmförmige Bewegung, ſo vom linken Magenmundloch gegen das rechte und ſo weiter durch alle Gedärme geſchiehet. *Blancard.*

Pĕriſtăſis, is, ios, eos, *f.* ein Umſtand, Zuſtand, Beſchaffenheit. *Cic.*

Pĕriſtĕreon, ōnis, *m.* ein Taubenhaus, Taubenſchlag, Ort, wo die Tauben niſten und hecken. *Varr.*

Pĕriſtĕreos, is, *f.* Art Eiſenkrauts, ein Gewächs. *Plin.*

†Pĕriſtĕrium, i, *n.* ein Sacramenthäuslein, in deſſen Mitte eine Taube hieng, ſo die Hoſtie in einer Büchſe hielt. *Freſn.*

Pĕriſtrōma, ătis, *n.* eine Decke, Matratze. Periſtromatis Babylonicis lectos ſternere, die Lagerbetten mit Babyloniſchen Decken belegen. *Cic.* 2) Haut ſo die Eingeweide umſchlieſſet. *Woyt.* 3) drüſichte Tunica der Gedärme. *Id.*

Periſtrophe, es, *f.* die Anwendung eines Satzes des Gegners wider ihn ſelbſt. *Mart. Cap.*

Pĕriſtȳlium, i, *n. Vitr.* Periſtȳlum, i, *n.* eine Colonnata, Seulenſtellung, Reihe Seulen hinter einander. *Cic.* 2) Säulenlaube ein Gang mit Säulen beſetzt, Galerie.

Pĕriſtȳtŏle, es, *f.* Ruhe des Hertzens im Pulsſchlag, Zeit zwiſchen zweyen Pulsſchlägen. *Blancard.*

Pĕrīte, *Adv.* erfahren, geſchickt. - de re aliqua dicere, von einer Sache reden. *Cic.* - in re verſari, ſich in einer Sache aufführen, bezeigen. *Cic.* Nihil peritius dici potuit, es hat nichts geſchickters können geſagt werden. *Cic.* Periſſime facere aliquid, etwas recht geſchicklich bewerkſtelligen. *Cic.*

Pĕrītia, æ, *f.* die Erfahrenheit, die Känntniß, Erkänntniß. - voluptatis, der Wolluſt. *Quint.* - morum alicujus, von eines Sitten. *Tac.* - futurorum, der zukünfftigen Dinge, die Wahrſagerkunſt. *Suet.*

Pĕrīto, āvi, ātum, āre, völlig zu Grunde gehen. - per virtutem, durch ſeine Tapferkeit. *Plaut.* - partitum per artus, indem man Gliederweiſe zerſchnitten wird. *Lucr. pereo.*

Pĕrĭtōnæum, ſ. Peritonium, *Veget.* i, *n.* das umgeſpannte Fell, das Darmfell, zartes, dünnes und zähes Häutlein um die Theile in dem Unterleibe. *Celſ.*

Pĕrĭtrētum, i, *n.* Loch in einem Werkzeuge, in einer Armbruſt u. d. g. vermittelſt welches die Maſchine geſpannt und los geſchoſſen werden kan. *Vitr.*

Pĕrĭtrŏchium, i, *n.* Rad, das ſich mit ſeiner Achſe zugleich umdrehet. *Wolf.*

Pĕrittōma, ătis, *n.* der Unrath, ſo von verdaueten Speiſen übrig bleibt, der Miſt. *Blancard.* 2) Uberreſt von einer Krankheit. *Id.*

Pĕrītus, a, um, erfahren, wohl verſirt. - juris & antiquitatis, in dem Rechte und Alterthümern. *Cic.* Neminem peritiorem eſſe juris conſtat, es iſt bekannt, daß niemand im Recht verſirter ſey. *Cic.* Quis jure peritior? wer iſt im Rechte erfahrner? *Cic.* Peritus ad uſum diſciplinamque belli, der in der Kriegswiſſenſchaft wohl erfahren iſt. *Cic.* Ex agricultura Romanorum peritiſſimus exiſtimatur, er wird für den erfahrenſten unter den Römern im Feldbau gehalten. *Varr.* 2) geſchickt. - definiendi, was zu beſchreiben. *Cic.* - belli gerendi, Krieg zu führen. *Cic.* 3) - uſu, erfahren.

erfahren. *Cic.* 4) kundig. - locorum, des Landes kundig. *Curt.*

Perjūcunde, *Adv.* ſehr frölich, ſehr annehmlich, ſehr lieblich. *Cic.*

Perjūcundus, a, um, ſehr angenehm, ſehr erfreulich. Litteræ tuæ mihi periucundæ fuerunt, dein Brief iſt mir ſehr angenehm geweſen. *Cic.*

Perjūrātiuncŭla, æ, *f.* ein falſches Schwürlein. - paraſitica, wie dergleichen die Schmarutzer zu thun pflegen. *Plaut.*

Perjūratus, a, um, bey dem man falſch geſchworen, durch Meineid verletzt. *Ovid.*

Perjūriōſus, a, um, meineidig, der einen Meineid leicht hinſchwöret. *Plaut.*

Perjūrium, i, *n.* ein Meineid, falſcher Eid. - eſt, id non facere, quod ex animi tui ſententia juraveris, iſt, das nicht halten, was du im Ernſt und rechter Meinung geſchworen haſt. *Cic.* Periurii divina pœna exitium, humana dedecus, eines Meineids Strafe iſt von Seiten Gottes das Verderben, von Seiten der Menſchen Schimpf und Schande. *Cic.*

Perjūro, āvi, ātum, āre, falſch ſchwören. *Hor.*

Perjūrus, a, um, meineidig. Pœna a Diis immortalibus periuro conſtituta eſt, den Meineidigen iſt von den Göttern eine Strafe geſetzet. *Cic.* Periurior hoc homine non eſt, es iſt kein meineidigerer Menſch als der. *Plaut.* Improbiſſimus & periuriſſimus leno, ein ſehr gottloſer und höchſt meineidiger Hurenwirth. *Cic.*

Pĕrizōma, ătis, *n.* eine Schürtze, Vortuch. *Bibl.* 2) ein Bruchband. *Woyt.*

Pĕrizōnium, i, *n.* eine Schürtze, Vortuch.

†Perla, æ, *f.* eine Perle. *Matth. Par.*

Perlābor, lapſus ſum, lābi, durchfallen. 2) durchfahren, durchſtreichen. - auras, die Lufft. *Tibull.* - æquora curſu, die See mit ſeinem Lauffe. *Plin. Sec.* 3) durchgehen, durchbrechen. - per acies, durch eine Schlachtordnung. *Lucr.* - per nos & usque ad Oceanum, durch uns ſo denn bis an das Weltmeer. *Cic.*

Perlætus, a, um, ſehr frölich, gantz frölich. *Liv.*

Perlāte, *Adv.* ſehr weit und breit. - patere, ſich erſtrecken. *Cic.*

Perlātor, ōris, *m.* ein Uberbringer. - litterarum, eines Brieſes. *Symmach. perfero.*

Perlātrix, īcis, *f.* eine Uberbringerin. - querelarum, der Klagen. *Ennod.*

Perlātus, a, um, ſehr weit. *latus.* 2) überbracht. *Cic. perfero.*

Perlecĕbræ, ārum, *f.* Anreitzungen, Anlockungen. 2) - adoleſcentum, junger Leute, eine Hure. *Plaut. perlicio.*

Perlecto, āvi, ātum, āre, anlocken, an ſich ziehen. - aliquem benignitate, einen durch ſeine Gütigkeit. *Cic. perlicio.*

Perlectus, a, um, durchgeleſen. *Cic.*

Perlĕgo, lēgi, lectum, ĕre, durchleſen. - paullo ante tertium ſc. librum, kurtz vorher das dritte Buch. *Cic.* 2) - oculis, genau beſehen, ſcharf betrachten. *Virg.*

Perlĕpĭde, *Adv.* ſehr artig. *Plaut.*

Perlĕpĭdus, a, um, ſehr artig, ſehr hübſch. *Plaut.*

Perlĕvis, e, ſehr leicht, ſehr gering. Perlevi momento fortunæ, durch eine ſehr geringe Veränderung des Glücks. *Cic.*

Perlĕvĭter, *Adv.* ſehr leicht. 2) ſehr wenig. - commotus, bewogen. *Cic.*

Perlĭbenter, *Adv.* ſehr gern. - loqui cum aliquo, mit einem reden. *Cic.*

Perlībĕrālis, e, ſehr gaſtfrey, ſehr gütig. *Ter.*

Pĕrlībĕrālĭter, *Adv.* ſehr gütig. *Cic.*

Perlibratio, ōnis, *f.* genaue Abwägung, genaue Nivellirung des Waſſers, genaue Unterſuchung der Höhe und des Falls deſſelben. *Vitr. perlibro.*

Perlībro, āvi, ātum, āre, genau abwägen, genau abmeſſen. - planitiem, eine Ebene. *Colum.* 2) ſchwingen. - jaculum a tergo ad oſſa, den Wurfſpieß und ihn einem in den Rücken ſchmeiſſen. *Sil.* - bipennem mediæ fronti, die Streitaxt einem mitten in die Stirn werfen. *Id.*

Perlĭcio, lexi, lectum, ĕre, anloken, anreitzen. - aliquem ad interceſſionem, einen wider etwas zu proteſtiren. *Liv.* - in amicitiam, zur Freundſchaft. *Tac.*

Perlĭgo, āvi, ātum, āre, feſt zuſammen binden, zuſammen oder einſchnüren. - pectus, die Bruſt. *Plaut.*

Perlĭnio, īvi, ītum, īre, *Colum.* Perlĭno, lēvi, ĭtum, ĕre, wohl beſtreichen, wohl beſchmieren. - pice, mit Peche. *Colum.*

Perlippĭdus, a, um, ſehr triefäugig. *Plin. Val.*

Perlĭquĭdus, a, um, ſehr fließig. *Celſ.*

Perliteratus, ſ. *Perlitteratus.*

Perlĭto, āvi, ātum, āre, das Opfer vollenden, glücklich zu Ende bringen. - primis hoſtiis, mit den erſten Opfern. *Liv.*

Perlittĕrātus, a, um, ſehr gelehrt. *Cic.*

Perlĭtus, a, um, gantz durchſchmiert, ſtark beſalbt oder beſtriechen. - unguentis, mit Salben. *Plaut.*

Perlonge, *Adv.* ſehr weit, ſehr fern. - eſt, iſt es. *Ter.*

Perlonginquus, a, um, ſehr weit abgelegen. *Plaut.*

Perlongus, a, um, ſehr lang, ſehr weit. - eſt via, iſt der Weg. *Cic.* Perlongo intervallo, in einer ſehr groſſen Weite. *Cic.*

Perlŭbens, tis, *o.* der mit was ſehr wohl zufrieden iſt. Me perlubente, mit meiner ſehr guten Zufriedenheit. *Cic.*

Perlŭbenter, *Adv.* ſehr gern. - legere epiſtolam, einen Brief leſen. *Cic.*

Perlŭbet, ĭtum eſt, ēre, gelüſten, groß Belieben haben. - hominem hunc alloqui, dieſen Menſchen anzureden. *Cic.*

Perlūcens, tis, *o.* durchſcheinend. 2) deutlich. - oratio, deutliche Rede. *Cic.*

Perlūceo, luxi, ēre, durchſcheinen, durchſchimmern. 2) helle ſcheinen, ſchimmern, gläntzen. - ex virtutibus, von Tugenden. *Cic.* - lapillis, von den Steinen. *Propert.*

Perlūcĭdĭtas, ātis, *f.* die Durchſichtigkeit. - vitri, des Glaſes. *Vitr.*

Perlūcĭdŭlus, a, um, etwas durchſichtig. *Catull.*

Perlūcĭdus, a, um, durchſichtig. - magis vitro. *Ovid.* Perlucidior vitro, durchſichtiger als Glas. *Hor.* Perlucidæ membranæ oculorum, die durchſichtigen Häute der Augen. *Cic.* 2) ſcheinend, ſchimmernd, glänzend. Illuſtris & perlucida ſtella, ein heller und glänzender Stern. *Cic.* - oſtro, ſchimmernd von Purpur. *Martial.*

Perluctuōſus, a, um, ſehr kläglich, ſehr traurig. Funus perluctuoſum, eine ſehr betraurenswürdige Leiche. *Cic.*

Perlūdo, lūſi, lūſum, ĕre, ſpielen. - arenoſis campis, auf dem ſandichten Felde, an dem Ufer des Meers. *Propert.*

Perluo, ui, ūtum, ĕre, rein auswaſchen, rein ausſpülen. - os vino, den Mund mit Wein. *Colum.* 2) rein abwaſchen. - manus unda, die Hände mit Waſſer. *Ovid.*

Perlūſōrius, a, um, ſpielend, ſcherzend, das nur zum Schein gehalten wird. Perluſorium judicium, dergleichen Gericht. *Ulp.*

†Perluſtrātor, ōris, *m.* ein Beſichtiger, Beſeher. *Greg. Tur.*

Perluſtro, āvi, ātum, āre, die Schlupflöcher, Lager des Wilds durchkriechen. 2) genau durchſehen. - aliquid oculis, etwas, es mit den Augen genau durchſehen. *Liv.* 3) genau betrachten, genau erwegen. - omnes partes rei animo, alle Theile eines Dinges in ſeinem Gemüth. *Cic.*

Perlūtus, a, um, durchwaſchen, rein gewaſchen, wie ausgeſpület. - aqua dulci, mit ſüſſem Waſſer. *Colum.* 2) benetzet, befeuchtet. - ſudore, vom Schweiſſe. *Apul.*

Perluviæ, ſ. *Pelluviæ.*

Permăcer, cra, crum, ſehr mager. *Plin.*

Permădĕfăcio, fēci, factum, ĕre, ſehr naß machen, durchaus befeuchten. - cor alicujus pro imbre, eines Herz, wie ein Regen. *Plaut.*

Permădeo, ui, ēre, durchaus naß ſeyn. *Colum.*

Permadeſco, dui, eſcĕre, durchaus feuchte oder naß werden. - hibernis pluviis, vom Regen im Winter. *Colum.* - cæde, vom Blut bey der Hinrichtung der Leute. *Prudent.*

Permagnus, a, um, ſehr groß. Permagna acceſſio, ein ſehr groſſer Zuwachs. *Cic.* 2) Permagno vendere, ſehr theuer verkauffen. *Cic.* 3) Permagni intereſt, es liegt ſehr viel daran. *Cic.* 4) Per enim magni habetur, denn es wird ſehr hoch gehalten. *Cic.*

Permānans, tis, *o.* durchflieſſend. 2) durchdringend. - ad ſenſus, zu den Sinnen. *Cic.*

Permānanter, *Adv.* durchdringend. *Lucret.*

Permānaſco, aſcĕre, hindurchflieſſen. 2) gelangen, kommen. - ad aliquem, vor einen, von einem erfahren werden. *Plaut.*

Permăneo, nſi, nſum, ēre, verbleiben. - in incepto, bey dem was angefangen. *Cic.* - in ſua ſententia, auf ſeiner Meinung. *Cic.* - aliter amicitiæ non poſſunt, anders können die Freundſchaften nicht. *Cic.* - firmum ac ſtabile, feſt und beſtändig. *Cic.* - quam florentiſſimum, in beſtem Flore, Wohlſtand. *Cic.* - in officio, bey ſeiner Pflicht das Seinige zu thun fortfahren. *Cic.* - in multos annos, auf viele Jahre. *Ovid.* - tenoris ſui, bey ſeiner Weiſe. *Sen.*

Permāno, āvi, ātum, āre, hindurch flieſſen. - pro imbre ad cor alicujus, zu eines Herze. *Plaut.* - ab inteſtino ad jecur, von dem Eingeweide zur Leber. *Cic.* 2) kommen, gelangen. - ad aures alicujus, vor eines Ohren. *Cic.* Ne permanet hoc ad patrem, cautio eſt, man muß ſehen, daß dieſes nicht vor den Vater komme, daß es nicht der Vater erfahre. *Ter.* Doctrina Pythagoræ permanavit in hanc civitatem, des Pythagoræ Lehre iſt in dieſe Stadt gekommen. *Cic.* 3) durchdringen. - argentum, durch das Silber. *Lucret.* - animum. *Cic.* - ad mentem, ins Gemüth. *Cic.* Venenum permanat in omne corpus, das Gift dringt durch den ganzen Leib. *Cic.*

Permanſio, ōnis, *f.* das Verbleiben. - in una ſententia, auf einer Meinung. *Cic.* Quodvis ſupplicium levius eſt hac permanſione, ich will lieber alle Pein ausſtehen, als länger hier verbleiben. *Cic.*

Permātūreſco, tūrui, eſcĕre, wohl reiff werden. Permaturuit pomum, der Apffel iſt recht reiff worden. *Ovid.*

Permātūrus, a, um, recht reiff. Olivæ permaturæ, recht reiffe Oliven. *Colum.*

Permeābĭlis, e, dadurch man gehen kan, bequem zum Durchgehen. - plauſtro, für einen Wagen. *Solin.*

Permeātor, ōris, *m.* ein Durchgänger, der durchgehet. - univerſitatis, alle Dinge. *Tertull.*

Permĕdiōcris, e, ſehr mittelmäßig. Permediocris motus, eine ſehr mittelmäßige Bewegung. *Cic.*

Permĕdĭtāte, *Adv.* wohlbedächtlich. *Plaut.*

Permĕdĭtātus, a, um, der ſich wohl bedacht hat, wohl bereitet auf etwas hat. *Plaut.*

Permenſus, a, um, der ausgemeſſen hat. - ſolis magnitudinem, die Gröſſe der Sonne. *Cic.* 2) gemeſſen, das gemeſſen worden. Permenſus & perlibratus, wohl ausgemeſſen und abgewogen. *Colum.*

†Permentārius, ſ. Parmentarius, i, *m.* ein Kleiderbereiter, ein Schneider der Kleider verfertigt. *Freſn.*

Permeo, āvi, ātum, āre, durchgehen, durchwandern. - per omnia, durch alles. *Cic.* - immenſos tractus, unermeßliche Gegenden. *Plin.* - ſaltus deſertos, wüſte Wälder. *Tac.* - ſub maria, unter das Meer gehen. *Colum.*

Permĕreo, ui, ĭtum, ēre, durchdienen, ausdienen. - ſole ſub omni, in allen Landen als ein Soldat aushalten. *Stat.*

Permeſſis, ĭdis, *f.* *Martial.* Permeſſius, a, um, den Permeſſum angehend, Permeßiſch. *Claudian.*

Permeſſus, i, *m.* *Permeſo*, kleiner Fluß in Böotien, ſo von dem Helicone herunter fällt, und den Muſen geheiliget war. *Virg.*

Permētior, menſus ſum, īri, durchmeſſen, ausmeſſen. - ſiderum ambitus, die Umläuffe der Geſtirne. *Cic.* - magnitudinem ſolis quaſi

ſi decempeda, die Gröſſe der Sonne wie mit einer Meßruthe. *Cic.* 2) - æquor, das Meer durchſchiffen. *Virg.*

Permĕtuo, ui, ĕre, ſich ſehr fürchten. - iras alicujus, für eines Zorn. *Virg.*

Permia, æ, *f.* Permſky, Landſchaft in Moſcau. 2) - magna, Permski Welicki, groſſe Stadt darinne.

Permīlīto, āvi, ātum, āre, beſtändig als ein Soldat dienen. - in cohortibus prætoriis, unter der Leibwacht. *Ulp.*

Permingo, nxi, nctum, ĕre, bepinkeln, beſeichen über und über. - aliquem, einen. *Horat.*

Permĭnūtus, a, um, ſehr klein, ſehr winzig. *Cic.*

Permīrābilis, e, ſehr wunderſam. *Auguſtin.*

Permīrus, a, um, ſehr wunderbar. Per mihi mirum viſum eſt, es iſt mir gar wunderbar vorgekommen. *Cic.*

Permiſceo, ſcui, ſtum & xtum, ĕre, unter einander miſchen, mengen. - ſuas ſordes cum alicujus ſplendore, ſeinen Schmutz mit eines andern Glantze. *Cic.* - cœlum pelago, den Himmel mit dem Meere. *Stat.* - omnia, alles das Unterſte zu oberſt kehren. *Cic.* 2) vereinigt ſeyn, an einander ſeyn. *Plin.* 3) in Affect ſetzen, rühren. *Cic.* 4) Unordnung anfangen. *Cic.*

Permiſſio, ōnis, *f.* die Zulaſſung, Vergünſtigung. - manſionis, des Bleibens, da zu bleiben. *Cic.* 2) Art einer rhetoriſchen Figur, da man dem Gegner eine Sache einräumet. *Cic.* *permitto.*

Permiſſor, ōris, *m.* der etwas erlaubet, zuläßt, vergönnet. *Tertull.*

Permiſſus, a, um, erlaubet, zugelaſſen. - - lege, nach dem Geſetze. *Cic.* 2) überlaſſen. Permiſſus aries, Schaf, ſo den Göttern überlaſſen iſt, und daher auch nicht geſchoren wird. *Feſt.*

Permiſſus, us, *m.* die Zulaſſung, Erlaubung, Vergünſtigung. Permiſſu tuo, auf deine Vergünſtigung. *Cic.* Permiſſu magiſtratus, omne ſervitium liberatum, mit Erlaubung der Obrigkeit ſind alle Knecht frey gelaſſen worden. *Cic.*

Permiſte, *Adv.* vermiſcht, vermengt. - cum partibus implicari, mit den Theilen zuſammen genommen werden. *Cic.*

Permiſtio, ōnis, *f.* die Vermiſchung. *Cic.*

Permiſtus, a, um, vermiſcht, vermengt. - re aliqua, mit etwas. *Cic.*

Permītis, e, ſehr gelinde, ſehr milde, ſehr mürbe. *Colum.*

Permitto, mīſi, miſſum, ĕre, überſchicken. - aliquem trans maria, über die See. *Colum.* 2) zulaſſen, gönnen, erlauben. - alicui licentiam faciendi aliquid, einem die Freyheit was zu thun. *Cic.* Non permiſſi ſunt ſuos prætores accuſare, es iſt ihnen nicht zugelaſſen worden ihre Richter zu verklagen. *Liv.* 3) überlaſſen, heimſtellen, frey ſtellen. - alicui totum negotium, einem die gantze Sache. *Cic.* - equo habenas, dem Pferde den Zügel ſchieſſen laſſen. *Tibull.* - vela ventis, den Winden die Segel, die Segel aufſpannen. *Quint.* - ſe fidei, *Liv.* - in fidem alicujus, ſich eines Treue. *Cæſ.* - omnia alicujus judicio, alles eines Urtheile. *Ter.* Omnis poteſtas permittitur cenſori, es wird alle Gewalt dem Sittenmeiſter überlaſſen. *Cic.* 4) - maribus feminas, die Thiere zulaſſen. *Colum.* 5) - inimicitias ſuas reipublicæ, ſeine Feindſchaft der Republic zu Gefallen fahren laſſen. *Cic.* 6) - equos in hoſtem, mit dem Pferde unter die Feinde ſprengen. *Liv.* 7) - ſe ex ſummo, ſich von oben herab ſtürtzen. *Siſenna.*

Permixtim, *Adv.* unter einander. *Prudent.*

Permixtio, ōnis, *f.* die Vermiſchung. *Veget.*

Permŏdeſtus, a, um, ſehr beſcheiden. *Cic.*

Permŏdĭce, *Adv.* ſehr wenig. - findere, es ſpalten. *Colum.*

Permŏdĭcus, a, um, gar wenig, gar gering. Permodica res familiaris, gar ein geringes Vermögen. *Suet.*

Permŏleſte, *Adv.* mit groſſem Verdruſſe. - ferre aliquid, etwas anſehen. *Cic.*

Permŏleſtus, a, um, ſehr beſchwerlich, ſehr verdrießlich. *Cic.*

Permollis, e, ſehr weich, ſehr zart. *Quint.*

Permŏlo, ui, ĭtum, ĕre, durchmahlen. 2) - uxores alienas, andere Weiber beſteigen.

Permonſtro, āvi, ātum, āre, deutlich zeigen. *Ammian.*

Permōtio, ōnis, *f.* die Bewegung, Erregung. - mentis, des Gemüths. *Cic.* Nihil de animi permotionibus didiciſſe, nichts von den Gemüthsbewegungen gelernet haben. *Cic.* *permoveo.*

Permōtus, a, um, aufgebracht. - iracundia, durch den Zorn. *Cic.* 2) bewogen. - metu fugit, er iſt aus Furcht davon gegangen. *Cic.* 3) - mente, unſinnig, unreimiſch. *Cic.* 4) beſtürtzt. *Cic.*

Permŏveo, mōvi, mōtum, ēre, bewegen. - aliquem precibus, einen durch ſein Bitten. *Claudian.* 2) zum Mitleiden bewegen. Quem aratorum fugæ non permovent, den die Flucht der Landleute nicht zum Mitleiden beweget. *Cic.* 3) rühren, aufbringen. *Cic.* 4) beſtürtzt machen. *Cic.*

Permulceo, ſi, ſum & ctum, ēre, ſtreicheln. - alicui aures, einem die Ohren. *Horat.* 2) liebkoſen. - aliquem, einem *Cic.* 3) ſtillen, beſänftigen. - iras, den Zorn. *Liv.*

Permulctus, a, um, *Salluſt.* Permulſus, a, um, geſtreichelt, geliebkoſet, geſchmeichelt. *Cic.*

Permulto, *Adv.* ſehr, gar ſehr viel. - clariora, deutlichere Dinge. *Cic.*

Permultum, *Adv.* ſehr viel, gar viel. - intereſt, liegt daran. *Cic.* - proficere, vor ſich bringen. *Cic.* 2) ſehr lange. - ante certior factus ſum, zuvor bin ich benachrichtiget worden. *Cic.*

Permultus, a, um, ſehr viel. Permulti imitatores principum exiſtunt, vornehme Leute haben viel Nachahmer. *Cic.* Permulta in faciem jocatus, da er viel Spötterey über deſſen Geſicht ausgelaſſen. *Hor.*

Per-

Permundo, āvi, ātum, āre, recht rein machen. *Th. Priſc.*

Permundus, a, um, ſehr ſauber, ſehr rein. *Varr.*

Permūnio, īvi, ītum, īre, wohl befeſtigen, ſtarck verſchantzen. - loca opportuna, die bequemen Oerter. *Liv.*

Permūtātio, ōnis, *f.* die Verwechſelung, Umſetzung. - pecuniæ, des Geldes. *Cic.* 2) Veränderung. - temporum, der Zeiten. *Cic.* - magna rerum, groſſe der Dinge. *Cic.*

Permūto, āvi, ātum, āre, verändern, ändern. - ſententiam, die Meinung. *Cic.* 2) verwechſeln. - locum cum aliquo, die Stelle mit einem. *Plin.* - nomina inter ſe, die Nahmen mit einander. *Plaut.* - aliquid aliqua re, etwas mit etwas. *Plin.* 3) ſtechen, umſetzen. - pretio, gegen Geld. *Plin.* - merce, gegen andere Waare. *Id.* Velim, permutetur Athenis, ich wolte, daß man es zu Athen umſetzete, ander Geld dafür nähme. *Cic.* Cum quæſtu populi pecunia permutatur, das Geld wird zum Vortheil des Volcks umgeſetzt, al. auf Wechſel gezahlt. *Cic.* 4) zerrütten, turbiren. - rem publicam, das gemeine Weſen. *Cic.*

Perna, æ, *f.* ein Schinke, Schweinskeule. Salire pernas, die Schinken einſaltzen. *Cato.* - fumoſa, ein geräucherter Schinke. *Horat.* 2) eine Schweinsſchulter, Vorderbein. *Plin.* 3) eine Steckmuſchel, Art einer Seemuſchel. *Plin.* 4) eine Perlmuſchel. *Freſn.* 5) eine Perl. *Id.* 6) Fuß und unterſtes Dickes eines Zweiges, ſo von einem Baume abgeriſſen worden. *Plin.* 7) ein alber Menſch, dummer Schöps, alberes Geſchlinke. *Plaut.* †8) die Verſe am Fuſſe. *Voſſ.*

†Pernāda, æ, *f.* ein Landgut, Feldgut. *Freſn.*

Pernambucum, i, *n.* *Olinda.* ſ. *Phernambuco*, Hafen in Braſilien.

†Pernārium, i, *n.* ein Schinke, Schulter oder Keule eines Thieres. *Freſn. perna.*

Pernāvigo, āvi, ātum, āre, durchſchiffen, mit einem Schiffe durchfahren. *Plin.*

Pernĕceſſārius, a, um, ſehr nothwendig. Non eſſe Romæ tempore perneceſſario, zu einer ſehr nothwendigen Zeit nicht zu Rom ſeyn. 2) *m.* ein ſehr guter Freund. *Cic.*

Pernĕco, ui, ctum, āre, umbringen, tödten. - homines, Leute. *Th. Priſc.*

Pernĕgo, āvi, ātum, āre, ſehr leugnen, ſteif leugnen. - a ſe illam pyxidem traditam, daß er ihm die Büchſe gegeben. *Cic.*

Perneo, nēvi, nētum, ēre, abſpinnen. Quum mihi ſupremos Lacheſis perneverit annos, wenn mein Leben wird aus ſeyn. *Martial.*

Pernētus, a, um, abgeſponnen. *Sidon. perneo.*

Pernĭciābĭlis, e, ſchädlich. - oculis, den Augen. *Curt. pernicies.*

Perniciācum, ſ. Peniciacum, i, *n.* *Pervis*, Ort in den Niederlanden. *Antonin.*

Pernĭciālis, e, ſchädlich. 2) tödtlich. Perniciales morbi, tödtliche Kranckheiten. *Liv.* Perniciali odio flagrare alicujus, einen tödtlichen Haß gegen einen hegen. *Plin. pernicies.*

Pernicies, ei, *f.* das Verderben. Perniciem depellere a patria, das Verderben von dem Vaterlande abtreiben. *Cic.* De pernicie reip. cogitare, das gemeine Weſen in das Verderben zu ſtürtzen gedencken. *Cic.* Facere perniciem alii, einem das Verderben zuziehen. *Tac.* Invenire perniciem, ſich ins Verderben ſtürtzen. *Tac.* 2) Fallgrube, pernicies, quæ ante prædam eſt, die Fallgrube, welche vor dem Aas ſtehet. *Curt.*

Pernĭciōſe, *Adv.* ſchädlich, verderblich. - ſciſci, von dem Volke geordnet werden. *Cic.* - popularis, dem Volke zu deſſen Schaden und Verderb zugethan. *Cic.*

Pernĭciōſus, a, um, ſchädlich, verderblich. - reipubl. dem gemeinen Weſen. *Cic.* Morbi pernicioſiores, ſchädlichere Kranckheiten. *Cic.* Conſilium pernicioſum, ein ſchädlicher Rath. *Cic.* Lex non modo inutilis, ſed pernicioſa, ein Geſetz, das nicht nur unnütze, ſondern ſchädlich iſt. *Cic. pernicies.*

Pernīcĭtas, ātis, *f.* die Geſchwindigkeit, Behendigkeit, Schnelligkeit. - pedum, der Füſſe. *Liv.* Homines pernicitatis eximiæ, Leute von ſonderbarer Geſchwindigkeit. *Plin.* Eligere milites ad pernicitatem, die Soldaten ausleſen, ſo vor andern geſchwind im Lauffen ſind. *Cæſ. pernix.*

Pernīcĭter, *Adv.* geſchwind, behend, ſchnell. - volare, fliegen. *Plin.* - e conſpectu abire, aus den Augen gehen. *Apul. pernix.*

Pernĭger, nĭgra, nĭgrum, ſehr ſchwartz, kohlſchwartz. Oculis pernigris, mit kohlſchwartzen Augen. *Plaut.*

Pernĭmium, *Adv.* gar viel. - intereſt, liegt daran. *Ter.*

Pernio, ōnis, *f.* eine Froſtbeule, erfrohrnes Fleiſch, ſonderlich an den Füſſen. *Plin. perna*, n. 8. *Voſſ.*

Perniuncŭlus, i, *m.* eine kleine Froſtbeule. *Plin. pernio.*

Pernix, īcis, *o.* ſchnell, geſchwind, hurtig. - manibus, mit den Händen. *Plaut.* Pernicior vento, geſchwinder als der Wind. *Stat.* Perniciſſimæ quadrigæ, ſehr geſchwinde Wägen. *Colum.* 2) aushaltend, ausdaurend, beharrend. *Virg.*

Pernōbĭlis, e, ſehr edel, ſehr vortrefflich. Pernobile Epigramma, ein ſehr ſchönes Epigramma. *Cic.*

Pernoctātio, ōnis, *f.* die Ubernachtung. *Ambroſ.*

Pernocto, āvi, ātum, āre, übernachten, die Nacht zubringen. - eodem loco, an ſolchem Orte. *Cæſ.* - foris, auswerts, nicht daheime. *Tac.* - in nive, im Schnee. *Cic.* - cum aliquo, mit einem. *Cic.* - ad oſtium carceris, vor der Gefängnißthüre. *Cic.* - cum curis, mit lauter Sorgen. *Cic. nox.*

Pernoſco, nōvi, nōtum, noſcĕre, ſehr wohl kennen. - mores hominum, die Sitten der Leute. *Cic.*

Pernōteſco, nōtui, eſcĕre, überall bekannt werden. - illum incolumem eſſe, daß er ſich wohl befinde. *Tac.*

Pernōtus, a, um, ſehr bekannt. *Min. Fel.*

Pernox, ctis, *o.* die Nacht hindurch während. Pernox luna, der die Nacht hindurch, oder die gantze Nacht ſcheinende Mond. *Liv.*

Pernŭmĕro, āvi, ātum, āre, durchzehlen. 2) richtig zehlen. Numera argentum, zehle das Geld. Reſp. Pernumeratum eſt, es iſt richtig gezehlet. *Plaut.* 3) völlig zehlen, ingeſammt zahlen. - pecuniam imperatam, das gefoderte Geld. *Liv.*

Pēro, ōnis, *m.* ein Bauerſchuh, Halbſtiefel. Alto perone tegi, einen hohen Schuh anhaben. *Iuvenal.* - crudus, dergleichen Schuh von rohem Leder. *Virg.* †2) ein lederner Sack, worinnen man einen ſäckte. *Freſn.*

Perobſcūrus, a, um, ſehr finſter. 2) ſehr dunckel. Perobſcura quæſtio, eine ſehr dunckele Frage. *Cic.*

Pĕrōdio, ōdi, ōſum, ōdiſſe, ſehr haſſen. *Manil.*

Pĕrōdiōſus, a, um, ſehr verhaßt. 2) ſehr verdrießlich. Perodioſa lippitudo, ein ſehr verdrießliches Augentrieſſen. *Cic.*

Perofficiōſe, *Adv.* ſehr dienſtfertig. obſervare aliquem, ſich gegen einen bezeigen. *Cic.*

Pĕrofficiōſus, a, um, ſehr dienſtfertig.

Pĕrŏleo, ui, ĭtum, ēre, ſtarck riechen. *Lucil.*

Pĕrōna, æ, *f.* das Wadenbein, dünnes Bein an dem Schienbeine hinunter. *Blancard.*

Pĕrōnaeus, a, um, das Wadenbein angehend. Peronæus muſculus anticus, das vordere Wadenbeinmäuslein. - - poſticus, das hintere Wadenbeinmäuslein. *Woyt.*

Pĕrōnātus, a, um, der Halbſtiefel oder Perones an hat. Peronatus arator, dergleichen Ackermann. *Perſ. pero.*

Pĕrontĭcum, i, *n.* *Verdiſo*, Stadt in Thracien oder dem itzigen Romanien. *Ptol.*

Pĕrŏpăcus, a, um, ſehr ſchattig. *Lactant*

Pĕropportūne, *Adv.* gar gelegen, zu gar gelegener Zeit. - venire, kommen. *Cic.* - cecidit, iſt es gekommen. *Cic.*

Pĕropportunus, a, um, ſehr gelegen, gar gelegen. Peropportunum diverſorium, eine gar gelegene, gar bequeme Herberge. *Cic.* 2) das zu rechter Zeit kommt. Peropportuna victoria, dergleichen Sieg. *Liv.*

Pĕroptāto, *Adv.* ſehr nach Wunſch, nach allem Wunſch. - nobis otium datum eſt, iſt uns einige Ruhe gegeben worden. *Cic.*

Pĕropto, āvi, ātum, āre, ſehr wünſchen, gern haben wollen. *Nep.*

Pĕrŏpus, *Adj. ſing. & plur. Nom. & Acc. o.* ſehr nöthig, höchſt nöthig. - eſt, me aliquid loqui, iſt es, daß ich etwas ſage. *Ter.*

Pĕrōrātio, ōnis, *f.* Beſchluß einer Rede Duæ partes orationis, principium & peroratio, die zwey Stücke einer Rede, der Anfang und der Beſchluß. *Cic.*

Pĕrorātus, a, um, ausgeredt, hergeſagt, im Reden vollendet. Perorata narratione, nach vollbrachter Erzehlung. *Cic.* Cauſſa Seſtii perorata, nachdem des Seſtii Sache abgehandelt worden. *Cic.*

Pērōrīga, æ, *m.* ein Stuttmeiſter, der die Pferde zuſammen läſt, den Hengſt zur Stutte führet. *Varr.*

Pĕrornātus, a, um, ſchön ausgezieret. 2) ſehr zierlich. - in dicendo, im Reden. *Cic.*

Pĕrorno, āvi, ātum, āre, wohl auszieren, ſchön putzen. *Tac.*

Pĕrōro, āvi, ātum, āre, ausreden, die Rede beſchlieſſen. - coactus eſt aliquando ſtrepitu ſenatus, hat er endlich müſſen wegen des Geräuſches des Raths. *Cic.* De qua quum dixero, totum hoc crimen decumanum perorabo, wenn ich werde davon noch geredet haben, will ich die Rede von dem gantzen Verbrechen beſchlieſſen. *Cic.* Res illo die non peroratur, dimittitur judicium, es kunte ſolchen Tag nicht alles zur Sache gehörige abgehandelt werden, daher das Gericht aufgehoben wurde. *Cic.* 2) eine Rede vor Gericht halten. - in aliquem, wider einen. *Cic.*

Pĕrōſus, a, um, der ſehr haſſet. - arma, den Krieg. *Ovid.* - lucem, das Licht, den Tag, das Leben, der des Lebens ſatt und überdrüßig iſt. *Virg. odi.*

Perpāco, āvi, ātum, āre, durchaus befriedigen, völlig zu Frieden ſtellen, ſtillen. - omnia, alles. *Liv.* - Samnites, die Samniter. *Plin.*

Perpallĭdus, a, um, ſehr blaß. *Celſ.*

Perparce. *Adv.* ſehr ſparſam, ſehr genau. - nimium, allzugenau, gar zu ſparſam. *Ter.*

†Perpars, tis, *f.* ein Theil, ſonderlich einer Erbſchaft. *Freſn.*

Perpărum, *Adv.* ſehr wenig. - ex illis magnis lucris ad illum pervenit, iſt ihm von dem groſſen Gewinnſte zugefloſſen. *Cic.*

Perparvŭlus, a, um, ſehr klein, ſehr winzig. Perparvula ſigilla, ſehr kleine Siegel. *Cic.*

Perparvus, a, um, ſehr klein. Perparva & tenuis civitas, eine ſehr kleine und geringe Stadt. *Cic.* Perparva culpa, ein ſehr kleines Verſehen. *Cic.*

Perpaſco, pāvi, paſtum, ĕre, wohl weiden. *Varro.*

Perpaſtĭno, āvi, ātum, āre, wohl durchhacken, durchackern. *Tertull.*

Perpaucŭlus, a, um, ſehr wenig. Perpauculis paſſibus, mit ſehr wenig Schritten. *Cic.*

Perpaucus, a, um, ſehr wenig. Quum perpauca dixero, wenn ich was ſehr weniges werde geſagt haben. *Cic.* Homo perpaucorum hominum, ein Menſch, der ſich mit ſehr wenig andern vertragen kan. *Ter.*

Perpăvĕfăcio, fēci, factum, ĕre, ſehr erſchrecken, eine Furcht einjagen. - perplexabiliter alicujus pectus, einen erſchrecken, daß er ſich kaum zu beſinnen weiß. *Plaut.*

Perpaullulum, *Adv.* ein ſehr wenig. - declinare, abweichen. *Cic.*

Perpaullus, a, um, ſehr wenig. Perpaullum loci, ein ſehr kleiner Raum, ſehr wenig Platz. *Cic.*

Perpauper, ĕris, *o.* ſehr arm. - erat rex, war der König. *Cic.*

Perpauxillum, *Adv.* ſehr wenig. *Plaut.*

Per-

Perpello, pŭli, pulſum, ĕre, antreiben, vermögen. - multitudinem, ut, das Volk, daß. *Liv.* - ad deditionem, zur Ubergabe. *Liv.* 2) bereden, daß einer was thut. *Ter.* 3) - virginitatem alicujus, eine der Jungferſchaft berauben, ein Loch durchmachen. *Plaut.*

Perpendĭcŭlāris, e, ſchnurgerade unter oder über ſich gehend, Bleyrecht, ſenkrecht. Linea perpendicularis, eine Perpendicular - oder ſenkrechte Linie, die mit einer andern einen rechten Winkel macht. *Wolf.*

†Perpendĭcŭlārĭter, *Adv.* nach dem Bleygewicht.

†Perpendĭcŭlārius, i, *m. Freſn.* Perpendĭcŭlātor, ōris, *m.* ein Mäuerer, Zimmermann, der nach dem Senkbley oder Perpendicul arbeitet. *Aur. Vict.*

Perpendĭcŭlātus, a, um, nach dem Senkbley gemacht. *Mart. Cap.*

Perpendĭcŭlum, i, *n.* eine Bleywage, etwas Bley an einem Faden oder Schnure, um darnach zu ſehen, ob eine Mauer, Seule u. d. g. gerade in die höhe ſtehe. Columnas ad perpendiculum exigere, die Seule nach der Bleywage ſetzen, richten. *Cic.* Ad perpendiculum eſſe, gerade in die Höhe ſtehen, nach dem Senkbley geſetzet ſeyn. *Cæſ.* 2) Ad perpendiculum ſeque ſuosque habere, alles an und neben ſich recht und richtig, an der Schnur haben. *Auſon.* †3) Kette, Strick u. d. g. woran was hänget. *Freſn.* 4) Schürtze einer Frau. *Gloſſ.*

Perpendo, di, ſum, ĕre, durchwägen. 2) eigentlich oder mit Fleiß wägen. 3) erwegen, betrachten. - ad diſciplinæ præcepta, nach den Regeln der Wiſſenſchaft. *Cic.* - arte, nach der Kunſt. *Cic.* 4) - amicitiam virtute, die Freundſchaft nach der Tugend. *Cic.*

Perpenſa, æ, *f.* Haſelwurtz, ein Gewächs. *Plin.* Vox dubia.

Perpenſātio, ōnis, *f.* die Erwegung, Betrachtung. *Gell.*

Perpenſus, a, um, erwogen, betrachtet. *Colum.*

Perpĕram, *Adv.* unrecht, nicht recht. - facere, thun. *Cic.* - interpretari, auslegen. *Cic.* - per imprudentiam judicare, aus Unverſtande urtheilen. *Cic.* - res conſtitutæ, Dinge, die nicht recht angeordnet ſind. *Cic.*

Perpĕre, *Adv.* übel, unrecht. *Claud. Mam.*

Perpĕrĭtūdo, ĭnis, *f.* der Unverſtand. *Accius.*

Perpĕrus, a, um, leichtſinnig, alber. Perperi populares, albere Landesleute. *Accius.*

Perpes, ĕtis, *o.* ſtet, immerwährend, gantz. Noctem in ſtramentis pernoctare perpetem, die gantze Nacht auf dem Strohe liegen. *Plaut.* Operam alicui dare perpetem, einem ſtete Dienſte leiſten, *Pacuv.*

Perpeſſio, ōnis, *f.* das Leiden, Erdulten, Ertragung, Ausſtehung. - laborum, der Arbeit. *Cic. perpetior.*

Perpeſſĭtius, a, um, der viel ausgeſtanden hat, der gewohnt iſt, viel zu leiden. *Sen. perpetior.*

Perpeſſus, a, um, der gelitten, der ausgeſtanden hat. - vincula, Ketten und Bande. *Propert.* - multa pro aliquo, viel für einen. *Cic.*

Perpeſſus, us, *m.* das Leiden. Difficilis perpeſſu, ſchwer zu leiden. *Cic. perpetior.*

Perpĕtim, *Adv.* ſtets, immerfort. - emanare, herausflieſſen. *Plin.*

Perpĕtior, peſſus ſum, pĕti, leiden, ausſtehen, erdulten. - dolorem, den Schmertz. *Cic.* - caſum, den Unfall. *Cic.* - facile omnes, alle gar leicht. *Cic.* - ultima, das Aeuſſerſte. *Ovid.*

Perpĕtrabĭlis, e, vollbringſam, das vollbracht werden kan. *Tertull.*

Perpĕtrātio, ōnis, *f.* die Verübung, Begehung. *Auguſtin.*

Perpĕtrātor, ōris, *m.* ein Ausüber, der was begehet, thut, verübet. *Auguſtin.*

Perpĕtrātus, a, um, vollbracht, ausgemacht, vollendet. Perpetrato bello, nach geendigtem Kriege. *Liv.* Sacrificium rite perpetratum, ein geziemend vollbrachtes Opfer. *Liv.*

Perpĕtro, āvi, ātum, āre, vollenden, vollbringen. - cædem, den Mord. *Liv.* - judicium, das Gericht vollenden. *Tac.*

†Perpĕtror, ātus ſum, āri, begehen. - grande ſcelus, ein groß Bubenſtück. *Greg. Tur.*

Perpĕtuālis, e, immerwährend. *Quint.*

Perpĕtuārius, a, um, der was ſtets hat oder thut, beſtändig. Colonus perpetuus, ein beſtändiger Pachter, der was ſtets im Pachte erhält. *Cod.* 2) Mulio perpetuarius, der mit den Mauleſeln einen gantz an Ort und Stelle bringt. *Sen. perpetuus.*

Perpĕtuĭtas, ātis, *f.* die ſtete Währung, das beſtändige Dauern. - voluntatis, eines guten Willens. *Cic.* - laudis, des Lobes. *Cic.* Quæ perpetuitatis cauſſa machinata eſt natura, was die Natur um der ſteten Währung willen hervorgebracht hat. *Cic.* Quod in perpetuitate dicendi elucet, das ſich in einer immer fortgehenden Rede mercken läſt. *Cic.*

Perpĕtuo, āvi, ātum, āre, ohne Aufhören fortſetzen. - verba, die Worte, immer in einem fort reden. *Cic.* - beneficia, die Wohlthaten. *Plaut.* - data, die Geſchencke. *Plaut.* 2) - poteſtatem judicum, die Gewalt der Richter immer fortgehen laſſen, ſie beſtändig beybehalten. *Cic. perpetuus.*

Perpĕtuo, *Adv.* immer, ſtets, ohn Aufhören. - facere quid, etwas thun. *Cic.* - retinere opinionem, ſeine Meynung behalten. *Cic.* - ſedit judex, iſt er Richter geweſen, hat er Gerichte gehalten. *Cic.* 2) lebenslang auf ewig. - perii, bin ich verlohren. *Ter.*

Perpĕtuum, *Adv.* auf ewig. 2) ſtets, immer. - in lætitia degere, in Freuden leben. *Ter.*

Perpĕtuus, a, um, ſtet, immerwährend, beharrlich, unaufhörlich, das in einem fortgehet, ununterbrochen. Perpetua pax, ein ſteter, beharrlicher Friede. *Cic.* Perpetuiſſimus curſus. *Cato.* Perpetuus curſus ſtellarum, der immerwährende Lauff der Sterne. *Cic.* Firma & perpetua amicitia, eine feſte und beharrliche Freundſchaft. *Cic.* 2) gantz, gantze. Triduo perpetuo, gantzer drey Tage. *Ter.* Perpetuæ ædes ruunt, das Hauß fällt ein. *Plaut.* Perpetuus bos, ein gantzer Ochſe. *Virg.* 3) an einander hangend, in einem

einem fortgehend. Perpetui montes, in einem fortgehende Berge. *Liv.* Una lata via perpetua, eine breite in einem fortgehende Straſſe. *Cic.* Perpetuæ paludes, dergleichen Moräſte. *Cæſ.* 4) ordentlich, gewöhnlich. Non eſt perpetuum, nicht ordentlich. *Ulp.* 5) einförmig. Conſtans & perpetua voluntas, ein beſtändiger und unveränderter Wille. *Ulp.* Perennes & perpetui curſus ſtellarum, der beſtändige und einförmige Lauf der Sterne. *Cic.* 6) lang. Perpetuam ſepem objicere, einen langen Zaun vorſetzen. *Curt.* Perpetuæ menſæ, lange Tiſche. *Virg.* 7) Lar perpetuus, ein Haus, woraus niemand ſtirbt. *Martial.* 8) auf Lebenslang. *Cic.* 9) ausführlich, vollſtändig. Perpetuum carmen, ein vollſtändiges Gedicht. *Ovid.*

Perpexus, a, um, wohl ausgekämmt. *Firm.*

Perpictus, a, um, überall gemahlt, wohl geziert. *Ovid.*

Perpinianum, i, *n.* *Perpignan*, Hauptſtadt in Rouſſillon in Frankreich.

Perplăceo, cui, cĭtum, ēre, ſehr wohl gefallen. - alicui, einem. *Cic.*

Perplexābĭlis, e, zweifelhaftig, zweydeutig. Nullum verbum perplexabile facere, kein zweifelhaftes Wort ſagen. *Plaut.*

Perplexābĭlĭter, *Adv.* verwirrt, auf eine verwirrete Weiſe. *Plaut.*

Perplexe, *Adv.* verwirrt, zweifelhaftig, zweydeutig. - loqui cum aliquo, mit einem reden. *Ter.* - agere, handeln. *Liv.*

Perplexim, *Adv.* verwirrt, zweifelhaft, da man es anders meinet, als die Worte lauten. *Plaut.* *perplexus.*

Perplexio, ōnis, *f.* die Verwirrung, Verwickelung. *Auguſtin.*

Perplexor, ātus ſum, āri, zweifelhaft reden, reden, daß die Worte einen doppelten Verſtand haben. *Plaut.*

Perplexus, a, um, verwirrt, zweifelhaft. Reſponſum perplexum, eine zweifelhafte Antwort, da man nicht weiß, welches der rechte Verſtand ſey. *Liv.* Perplexum iter, Weg, da es viel Nebenwege giebt, und man alſo nicht weiß, welches der rechte ſey. *Virg.*

Perplicātus, a, um, ſehr faltig. 2) ſehr verwirrt. *Lucret.*

†Perplūmis, e, voll Federn. 2) - virtutibus, der ſo viel Tugenden, als ein Vogel Federn an ſich hat. *Freſn.* *pluma.*

Perpluo, ui, ūtum, ĕre, durchregnen, wie ein Regen durchdringen. - in pectus alicujus, in eines Hertz. *Plaut.* 2) durchregnet werden, den Regen nicht aufhalten. Cœnaculum ejus perpluit, der Regen dringet in den Speiſeſaal, es regnet in deſſen Speiſezimmer ein. *Plaut.*

Perplūres, ium, c. ſehr viel. - reditus, Einkünfte. *Plin.*

Perplūrĭmum, *Adv.* gar viel. - refert, iſt daran gelegen. *Plin.*

Perplŭvium, i, *n.* durchdringend Regen- oder Schneewaſſer. *Pallad.*

Perpol, *Adv.* bey dem Polluce, fürwahr, wahrlich, ſo wahr Pollux Pollux iſt! - quam paucos reperies fideles, wirſt du wenig treue finden. *Ter.*

Perpŏlio, īvi, ītum, īre, wohl poliren, wohl ausputzen. - aliquid imperfectum, etwas noch unvollkommenes. *Cic.* - opus aliqua re, ein Werck womit. *Cic.*

Perpŏlīte, *Adv.* ſehr polirt, ſehr ausgeputzt. *Auct.* ad. *Her.*

Perpŏlītio, ōnis, *f.* die Auszierung, Auspolirung. *Auct.* ad. *Her.*

Perpolītus, a, um, ſehr ausgeſchmückt. - litteris, mit den Studien. *Cic.* *perpolio.*

Perpŏpŭlor, ātus ſum, āri, durchaus verheeren. - Italiam, Italien. *Liv.* - cædibus & incendiis, mit Feuer und Schwerd, Mord und Brand. *Tac.*

Perporto, āvi, ātum, āre, hintragen, hinführen. - prædam Carthaginem, die Beute nach Carthago. *Liv.*

Perpōtātio, ōnis, *f.* ein Geſäuffe, ein Geſchwelge. *Cic.*

Perpōto, āvi, ātum, āre, hindurch ſauffen. - totos dies cum aliquo, gantze Tage mit einem. *Cic.* - ad veſperum, bis auf den Abend. *Cic.* 2) viel trincken. - abſinthii laticem amarum, bittern Wermutſaft. *Lucret.*

Perprĭmo, preſſi, preſſum, ĕre, ſehr drücken, immer drücken. - cubilia, das Bette. *Hor.*

†Perprior, c. & Perprius, ōris, *n.* eher. *Freſn.*

†Perprius, *Adv.* eher, vorher. *Freſn.*

Perproſper, ĕra, ĕrum, ſehr glücklich; 2) ſehr gut. Perproſpera valetudine uti, in ſehr guter Geſundheit leben. *Suet.*

Perpugnax, ācis, *o.* ſehr zänkiſch. - in diſputando, im Diſputiren. *Cic.*

Perpulcher, ra, rum, ſehr ſchön, ſehr hübſch. Perpulcra dona, ſehr ſchöne Geſchencke. *Ter.*

†Perpunctum, i, *n.* ein mit grober Wolle gefüttertes und durchnehetes oder geſtäptes Soldatenkleid. *Freſn.* 2) ein dergleichen Bruſtlatz. *Id.*

Perpungo, ĕre, durchſtechen. *Cæl. Aur.*

Perpurgo, āvi, ātum, āre, rein ausfegen, durchaus reinigen. - aures, die Ohren. *Plaut.* 2) purgiren, den Leib reinigen. - ſe herba quadam ante partum, ſich vor der Geburt mit einem gewiſſen Kraute. *Cic.* 3) völlig abhandeln, durchtractiren. - locum quinque libris, eine Materie in 5. Büchern. *Cic.* 4) ausmachen, ins reine bringen. tanto magis de dote, um ſo viel mehr die Sache wegen der Mitgabe. *Cic.*

Perpuſillum, *Adv.* mit ſehr wenigem, ſehr kurtz. - rogare aliquem, einen fragen. *Cic.*

Perpŭſillus, a, um, ſehr klein. Perpuſillus homo, ein ſehr kleiner Menſch. *Cic.*

†Perpŭtātio, ōnis, *f.* die Durchſchneidung; 2) die Abſchneidung eines Glieds. *Freſn.*

Perpŭto, āvi, ātum, āre, durchſchneideln; 2) durchtractiren, genau abhandeln. - argumentum, eine Materie. *Cic.*

Perquam, *Adv.* ſehr. - puerile mihi videtur, kindiſch kömmt es mir vor. *Cic.* - flebiliter lamentari in vulnere, ſehr kläglich thun bey ſeiner Wunde. *Cic.* - grave eſt dictu, es iſt ſehr ſchwer zu ſagen. *Cic.* - maximus exercitus,

citus, eine ſehr über die Maſſen groſſe Armee. *Curt.* - velim, ich möchte ſehr gern. *Plin.*

Perquieſco, quiēvi, ētum, eſcĕre, wohl ausruhen. - totam noctem, die gantze Nacht durch. *Apul.*

Perquīrīto, āvi, ātum, āre, ſehr um Hülffe ruffen. *Claud. Mam. Quiris.*

Perquīro, ſīvi, ſītum, ĕre, fleißig ſuchen, emſig nachforſchen. - res occultas, den verborgenen Dingen. *Cic.* - ab accuſatore, ubi ſit, bey dem Kläger, wo er ſey. *Cic.* 2) erlangen, erwerben. *Freſn.*

Perquīſīte, *Adv.* mit fleißiger Nachforſchung, wohl unterſucht. *Cic.*

†Perquīſītio, ōnis, *f.* erlangtes Guth, Vermögen. *Freſn.*

Perquīſītor, ōris, *m.* ein Nachforſcher, Ausſpäher. - actionum, der Dinge, ſo vorgegangen. *Plaut.*

Perquīſītus, a, um, durchſucht, unterſucht, nachgefragt. - omni cura, mit aller Sorgfalt. *Plin.*

Perranthes, is, *m.* *Monte di Larta*, Berg in dem Epiro.

Perrāro, *Adv.* ſehr ſelten. - reperiri, gefunden werden. *Cic.* - hæc alea fallit, betrieget dieſes Spiel. *Hor.*

Perrārus, a, um, ſehr ſelten. Perraræ litteræ, ſehr ſeltene Briefe. *Liv.* Perrarum eſt, es iſt was ſehr ſeltenes. *Plin.*

Perrēpo, pſi, ptum, ĕre, durchkriechen. - ad præſepe, zur Krippe. *Colum.* 2) fortkriechen. - tellurem genubus, auf der Erde auf den Knien. *Tibull.*

Perrepto, āvi, ātum, āre, durchkriechen, durchſchleichen. - uſque omne oppidum, ad portam, ad lacum, qui non? die gantze Stadt bis zu dem Thore, der See, und wohin nicht? *Ter.*

Perrictus, a, um, munter, wacker. *Apul.*

Perrīdicūle, *Adv.* auf eine ſehr lächerliche Weiſe. *Cic.*

Perridicūlus, a, um, ſehr lächerlich. Perridiculi homines, ſehr lächerliche Leute. *Cic.* Perridicula doctrina, eine ſehr lächerliche Lehre. *Cic.*

†Perripārius, i, *m.* ein Kühhirt oder Ackermann. *Freſn.*

Perrōdo, rōſi, rōſum, ĕre, durchnagen, zerfreſſen. - a veneno, vom Gifte. *Plin.*

Perrōgo, āvi, ātum, āre, fragen. - conſules ſententias, die Bürgermeiſter um ihre Meinungen. *Tac.*

Perrumpo, rūpi, ruptum, ĕre, durchbrechen. - aciem, durch die Schlachtordnung der Feinde. *Cæſ.* - arcem, ins Schloß, in die Veſtung. *Cæſ.* - ad ſuos, bis zu den Seinigen. *Liv.* 2) ſich durchſchwingen. - aërem, durch die Luft. *Cic.* 3) ſich den Weg öffnen. - Apenninum, durch den Apennin. *Cic.* 4) brechen, übertreten. - leges, die Geſetze. *Cic.* 5) durchdringen, entgehen. - periculum, der Gefahr. *Cic.* 6) überwinden. - omnes difficultates, alle Schwierigkeiten. *Plin.*

Perruptus, a, um, durchbrochen, durchriſſen. *Sil.*

Perſa, æ, *m.* ein Perſer, Perſianer, einer aus Perſien. Regnum ne Perſæ cuidam tolerabile, eine Herrſchaft, die auch kein Perſer erdulden kan. *Cic.* Perſarum rex, der König der Perſer. *Cic.* 2) *plur.* Perſien. Proficiſci in Perſas, in Perſien gehen. *Nep.* In Perſis augurantur magi, in Perſien wahrſagen die Magi. *Cic.*

Perſa, æ, *f.* des Oceani Tochter und Gemahlin des Helii oder Solis, die insgemein auch Perſeis genannt wird. *Hygin.*

Perſæpe, *Adv.* ſehr oft. - fieri, geſchehen. *Cic.* - ſevere & vehementer vindicatum eſſe, ſcharf und hart gerächet worden ſeyn. *Cic.*

Perſalſe, *Adv.* ſehr ſaltzicht; 2) ſehr ſpitzig, ſehr ſtachlicht, ſehr ſchertzhaft. - gratias agere alicui, einem Danck ſagen. *Cic.*

Perſalſus, a, um, ſehr ſaltzicht; 2) ſehr ſpitzig, ſehr ſtachlicht in einer Rede. *Cic.*

Perſālūto, āvi, ātum, āre, mit Fleiß grüſſen, eigentlich grüſſen, ſein Compliment machen. - aliquem quotidie, einem täglich. *Cic.*

Perſānātus, a, um, durchaus geheilt, völlig curirt. *Plin. Val.*

Perſancte, *Adv.* ſehr theuer und feſt, hoch und theuer. - juravit, ſe id facturum, hat er geſchworen, daß er ſolches thun wolle. *Plaut.*

Perſāno, āvi, ātum, āre, durchaus heilen, aus dem Grunde heilen. - aliquid, etwas. *Plin.*

Perſăpiens, tis, *o.* ſehr weiſe. Perſapiens homo, ein ſehr weiſer Mann. *Cic.*

Perſăpienter, *Adv.* ſehr weislich. - dare poteſtatem, einem die Gewalt geben. *Cic.*

Perſcienter, *Adv.* mit guter Wiſſenſchaft, künſtlich, weislich. *Cic.*

Perſcindo, ſcīdi, ſciſſum, ĕre, zerſchneiden, durchſchneiden; 2) reiſſen. - veſtem a membris, das Kleid vom Leibe. *Tibull.*

Perſciſſus, a, um, zerſchnitten, zerriſſen. Carbaſus perſciſſa auris, ein vom Wind zerriſſenes Segel. *Lucret. perſcindo.*

Perſcītus, a, um, ſehr künſtlich gemacht, ſehr ſchön. *Cic.*

Perſcrībo, pſi, ptum, ĕre, völlig, umſtändlich ſchreiben. - omnia ad aliquem, alles an einen. *Cic.* - de ſuis rebus, von ſeinen Dingen. *Cic.* 2) ſchreiben, verfertigen, verfaſſen. - aliquid verſu, etwas in Verſen. - verſum puris verbis, Verſe in reinen Worten. 3) ſchriftlich verordnen. - pecuniam in ædem ſacram, das Geld zu einem Tempel. *Cic.* 4) zu Papier bringen, ſchriftlich verfaſſen. - ſenatus conſultum, einen Rathsſchluß. *Cic.* - aliquid in tabulas. *Cic.* - in monumentis, etwas in die öffentlichen Bücher, in das Stadtbuch. *Cic.* 5) - pecuniam, Geld aßigniren. *Cic.*

Perſcriptio, ōnis, *f.* ſchriftliche Verfaſſung. - ſenatus conſulti, eines Rathsſchluſſes. *Cic.* 2) eine Aßignation. Septies millies falſis perſcriptionibus avertere, 700000000. Seſtertien, (17708333. Thaler, 12. Groſchen) durch falſche Verſchreibungen entwenden. *Cic.* - placet, iſt mir anſtändig. *Cic.*

Perſcriptor, ōris, *m.* ein Schreiber, der was ſchriftlich verfaſſet. - fœnerationis, Entfaſſer eines Wechſelbriefes, Schuldbriefes auf Intereſſe. *Cic.*

Perſcriptus, a, um, geſchrieben, überſchrieben, ſchriftlich berichtet. - diligentiſſime, aufs fleißigſte. *Cic.* 2) ſchriftlich verfaſſet. Perſcriptum hoc in monumentis veteribus reperitur, das findet man in allen Urkunden ſchriftlich verfaſſet. *Cic.*

Perſcrūtātio, ōnis, *f.* die Nachforſchung, Ergründung. *Sen.*

Perſcrūtātor, ōris, *m.* ein Nachforſcher, Nachgrübler, Unterſucher. *Caſſiod.*

Perſcruto, āvi, ātum, āre, *Plaut.* Perſcrūtor, ātus ſum, āri, nachforſchen, unterſuchen. - penitus naturam rei, eines Dings Natur bis auf den Grund. *Cic.* - voluntatem alicujus, eines Sinn und Neigung. *Cic.* 2) durchſuchen. - arculas muliebres, des Frauenvolks Lädlein, Schränklein. *Cic.*

Perſea, æ, *f.* Egyptiſcher Baum, der auſſer ſeinem Lande nur Blüten, und keine Früchte bringet. *Plin.*

Perſĕco, ui, ctum, āre, durchſchneiden; 2) theilen, abtheilen. - ſermonem, eine Rede. *Cic.* 3) abſchneiden. - vitium, ne ſerpat, machen, daß ſich ein Laſter nicht weiter ausbreite. *Liv.*

Perſector, ātus ſum, āri, fleißig nachgehen; 2) fleißig nachforſchen, nachſuchen. - aliquid, einem Dinge. *Lucret.*

Perſĕcūtio, ōnis, *f.* die Fortſetzung. *Apul.* 2) die Suchung ſeines Rechts vor dem Richter, Klage. *Cic.* 3) die Verfolgung. *Theol.*

Perſĕcūtor, ōris, *m.* ein Verfolger; - eccleſiæ, der Kirche. *Hieron.*

Perſĕcūtrix, īcis, *f.* eine Verfolgerin. - Herculis Juno, des Hercules war die Juno. *Auguſtin.*

Perſĕdeo, sēdi, ſeſſum, ēre, hindurch ſitzen. - dies noctesque in equo, Tag und Nacht auf dem Pferde. *Liv.* 2) ſitzen. - multis annis apud Philoſophos, viel Jahr bey oder über der Philoſophie ſitzen, ſie ſtudiren. *Sen.* 3) durchdringen. Altius ad vivum perſedit frigus, die Kälte iſt bis auf das innerſte durchgedrungen. *Virg.*

Perſegnis, e, ſehr faul, ſehr träg. Pedeſtre prælium fuit perſegne, in der Schlacht mit der Infanterie iſt es ſehr träg hergegangen. *Liv.*

Perſēis, īdis, *f.* des Oceani Tochter und Gemahlin des Solis, mit der dieſer den Æeten, Perſen, die Circen und Paſiphaën zeugete. *Hygin.* 2) des Perſei Tochter, die Hecate. *Sen. Tr.* 3) zur Zauberey dienlich, weil die Perſeis oder Hecate, eine der größten Zauberinnen geweſen. Perſeides herbæ, Hexen oder Zauberkräuter. *Ovid. Perſeus.*

Perſĕnex, sĕnis, *o.* ſehr alt. *Suet.*

Perſĕnīlis, e, ſehr ältlich. *Bibl.*

Perſentio, ſi, ſum, īre, empfinden, fühlen. - aliquid pectore, etwas in ſeinem Hertzen. *Virg.* 2) wahrnehmen, merken. - tali peſte illam teneri, daß ſie von dem Übel eingenommen. *Virg.*

Perſentiſco, iſcĕre, anfangen ein Ding zu merken. *Ter. perſentio.*

Persĕphŏne, es, *f.* die Proſerpina. *Ovid.*

Persĕphŏnium, i, *n.* ein Dornſtrauch. *Dioſc.*

Persepŏlis, is, ios, eos, *f. Mardaſch*, al. *Margaſcan*, ehmahlige Hauptſtadt in Perſien, jetzo ein geringer Flecken. *Curt.*

Persĕquax, ācis, *o.* verfolgeriſch. - oculis, mit den Augen. *Apul.*

Persĕquens, tis, *o.* verfolgend, der hinter was her iſt. - flagitii, hinter einem Laſter. *Cic.* Perſequentiſſimus injuriarum, der aufs ſchärffſte das Unrecht verfolget. *Cic.*

Persĕquor, cūtus & quūtus ſum, sĕqui, folgen, nachfolgen. - ſectam alicujus, eines Secte. *Cic.* - mores patris, den Sitten des Vaters. *Cic.* - aliquem ipſius veſtigiis, einen auf deſſen Fußſtapfen. *Cic.* Superſtitio, quocumque te verteris, perſequitur, der Aberglaube folget, du magſt dich hinwenden wo du wilſt. *Cic.* Eo diſceſſiſti, quo ego te perſequi non poſſum triginta diebus, du haſt dich dahin gemacht, wohin ich dir in 30. Tagen nicht folgen kan. *Cic.* 2) ſuchen, verfolgen. - feras, das Wild. *Ovid.* - jus ſuum, ſein Recht. *Cic.* - aliquem bello, einen mit Kriege. *Cic.* 3) rächen. - mortem alicujus, eines Tod. *Cic.* - injurias ſuas per aliquem, ſein Unrecht durch einen. *Cic.* 4) ausrichten. - mandata alicujus, eines Befehle. *Cic.* - factis, quod dicimus, in der That was man ſagt. *Plaut.* 5) gerichtlich ſuchen. - rem ſuam, das Seinige. *Cic.* 6) ausführen, abhandeln, beſchreiben. - aliquid verſibus, etwas in Verſen. *Cic.* - rem in eo libro, die Sache in dem Buche. *Cic.* - res Annibalis diligentiſſime, des Hannibals Thaten mit allem Fleiß. *Cic.* - Philoſophiam litteris Latinis, die Philoſophie in Lateiniſcher Sprache. *Cic.* 7) - omnes odio, alle haſſen. *Cic.* 8) - ſcriptura, aufſchreiben. *Cic.* 9) - vitam inopem, ein armſeliges Leben führen. *Cic.* 10) - celeritate ſcribendi, quæ dicuntur, die Dinge ſo geſchwind nachſchreiben, als ſie geſagt werden. *Cic.* 11) - ſententiam, die Execution erkennen. *Pand.* 12) emſig ſuchen, nachgehen. - omnes vias perſequar, ich will auf allen Wegen ſuchen. *Cic.* 13) folgen, begleiten. - fugientem, auf der Flucht. *Curt.*

Persĕro, rui, rtum, ĕre, ausſäen; 2) ausſtreuen, bekannt machen. *Plaut.*

Perſervio, īvi, ītum, īre, wohl dienen. *Vopiſc.*

Perſes, æ, *m.* des Crii und der Eurybœæ Sohn, ein König in Taurica. *Hygin.* 2) ein König in Macedonien, den Æmilius Paullus überwand. *Liv.* 3) des Perſeus Sohn. *Chron. Alex.*

Persĕvērābĭlis, e, beharrlich. *Cæl. Aur.*

Persĕvērans, tis, *o.* aushaltend, ausdaurend. Perſeverantiſſimum ſtudium agrorum colendorum, eine ſehr anhaltende Befliſſenheit das Feld zu bauen. *Celum.*

Per-

Perſĕvēranter, *Adv.* beharrlich, anhaltend. Perſeverantius ſævire, länger fortfahren zu wüten. *Liv.*

Perſĕvērantia, æ, *f.* die Anhaltung, Beharrung. - ſententiæ, auf ſeiner Meinung. *Cic.*

Perſĕvēro, āvi, ātum, āre, beharren, verbleiben. - in errore, auf ſeinem Irrthume. *Cic.* - in conſtantia, bey ſeiner Beſtändigkeit. *Cic.* - in eadem ſententia, auf eben der Meinung. 2) fortfahren. - defendere aliquem conſtanter, einen beſtändig zu vertheidigen. *Cic.* - inimiciſſime contendere, als ein Hauptfeind zu ſtreiten. *Cic.* 3) vollführen. *Cic.* 4) verſichern, behaupten, ſteif und feſt vorgeben. - ſe eſſe Oreſten, man ſey Oreſtes. *Cic.*

Perſĕvērus, a, um, ſehr ernſthaft. *Tac.*

Perſéus, ĕi, *m.* des Aſſyriſchen Jovis und der Danaes Sohn, Gemahl der Andromedæ, der mit der Griechiſchen Flotte in Jopolis landete und die Aſſyrer, welche den Trojanern halfen, nicht nur eine Diverſion machte, ſondern auch den Sardanapal um Cron und Scepter brachte, und den Aſſyriſchen Thron ſelbſt beſtieg. *Chron. Alex.* 2) Geſtirn am nordlichen Theil des Himmels, woraus andere den König David, andere den Apoſtel Paullum, noch andere den Röm. Reichsapfel machen. *Cic.* 3) des Perſei, und der Andromedæ Sohn, ſonſt Perſes genannt, von dem Perſien den Nahmen bekommen haben ſoll. *Steph. Byz.* 4) König in Macedonien, der von den Römern überwunden, und von dem Aemilius Paullus in dem Triumph aufgeführet worden.

Perſia, æ, *f.* Perſien, eine Provintz in Aſien. 2) ein groſſes Reich in Aſien, welches von Cyrus biß auf den Darius Codomannus daurete. 3) das neue Perſiſche Reich.

Perſĭbus, a, um, klug, erfahren. *Varr.*

Perſĭca, æ, *f.* (ſc. *arbor* ſ. *malus*,) ein Pfirſchbaum, Art eines fruchtbaren Baums, ſo zu erſt aus Perſien in Griechenland gebracht worden. *Colum.* †2) eine Pfirſch, Frucht des Pfirſchbaum. *Freſn.*

Perſĭcāria, æ, *f.* (ſc. *herba*,) Flöhkraut, Waſſerpfeffer, Mückenkraut, ein Gewächs. *Schrœder.*

†Perſĭcārius, i, *f.* ein Pfirſchbaum. *Freſn.*

Perſiccus, a, um, ſehr troken. *Celſ.*

Perſĭce, *Adv.* Perſiſch, auf Perſiſche Art oder Weiſe.

Perſĭcus, a, um, Perſiſch, aus oder zu Perſien gehörig. Perſicus ornatus, Perſiſcher Zierrath, Perſiſche Tracht. *Cic.* Sinus Perſicus, *il Golfo di Balſora*, der Perſiſche Meerbuſen. *Plin.* 2) üppig, ſchwelgeriſch. Perſicus apparatus, eine üppige Zuſchickung zu einem Banquet, üppiges Banquet, wie der Perſer ihre waren. *Hor.* 3) Perſica arbor, ein Pfirſichbaum. *Plin.* Perſicum ſc. *malum*, eine Pfirſche, Frucht des Pfirſichbaum. *Apic. Perſia.* †4) ſcharf. Perſicior romphæa, ein ſchärfer Schwerd. *Freſn.* 5) Perſicus ignis, der kalte Brand. *Blancard.*

Perſĭcus, i, *f.* ein Pfirſichbaum. *Colum.*

Perſĭdeo, ſēdi, ſeſſum, ēre, ſitzen bleiben. *Plin.*

Perſĭdes, um, *f.* Art Fiſche aus dem Geſchlecht der Polyporum. *Plin.*

Perſīdo, ſēdi, ĕre, tief ſinken, tief eindringen. *Virg.*

Perſigno, āvi, ātum, āre, beſiegeln, verſiegeln. - quid, etwas. *Liv.*

Perſĭmĭlis, e, ſehr gleich, ſehr ähnlich. - in diſſimili genere, in einer ungleichen Art. *Cic.* Statua iſtius perſimilis, deſſen ſehr ähnliche Statua. *Cic.*

Perſimplex, ĭcis, *o.* ſehr ſchlecht, ſehr einfältig. *Tac.*

Perſis, ĭdis, *f.* Perſien groſſes Reich in Aſien. *Plin.* 2) *Farſiſtan*, das eigentliche ehmahlige Perſien, ſo ein Theil des Perſiſchen Reichs war. *Curt.*

†Perſiſtātus, a, um, das in ſeinem Stande bleibet oder gelaſſen wird. *Freſn.*

Perſiſto, ſtiti, ſtitum, ĕre, ſtehen bleiben, verbleiben. - in eo, in dem. *Cic.* - in impudentia, bey ſeiner Unverſchämtheit. *Liv.*

Perſium, i, *n.* Berſch, Stadt im Elſaß.

Perſius, i, *m.* ein Lateiniſcher Poet zu Neronis Zeiten, deſſen Satyren noch verhanden ſind.

Perſŏlāta, ſ. Perſŏnāca, æ, *f.* groß Klettenkraut, ein Gewächs, deſſen breite Blätter man ſtatt der Larven wider die Sonnenhitze vor das Geſicht hielt. *Plin.*

Perſŏllennis, ſ. Perſŏllemnis, e, gantz feyerlich, gewöhnlich. *Suet.*

Perſŏlĭdo, āvi, ātum, āre, durchaus dicht und feſt machen; 2) machen, daß was gefrieret. *Stat.*

Perſolla, æ, *f.* Perſönlein, kleine Perſon. *Plaut. perſona.*

Perſolvo, ſolvi, ſŏlūtum, ĕre, völlig auflöſen. - quæſtionem, eine Frage. *Cic.* 2) bezahlen. - militibus ſtipendia, den Soldaten den Sold, der Milice die Gage. *Cic.* - ab aliquo, eine Schuld und das Geld darzu von einem andern nehmen. *Cic.* 3) abſtatten. - vota, ſeine Gelübde. *Propert.* - alicui grates, einem Dank. *Virg.* - rationem officii, Rechnung von ſeinem Amte. *Cic.* Perſolvi gratia patri non poteſt, der Dank kan einem Vater nicht abgeſtattet werden, einem Vater kan nicht genug gedanket werden. *Curt.* 4) halten, abführen. - promiſſum, ſein Verſprechen. *Cic.* 5) Genüge leiſten. - officium receptum, dem, was man auf ſich genommen. *Cic.* 6) ausſtehen leiden. - pœnas, ſeine Strafe. - ſanguine, mit dem Tode büſſen, mit ſeinem Blute bezahlen. *Virg.* - Diis hominibusque pœnas meritas, für ſein Verbrechen gegen die Götter und Menſchen zur Gnüge geſtraft werden. *Cic.* 7) Perſolvi primæ epiſtolæ, venio ad ſecundam, auf den erſten Brief hab ich genug geantwortet, ich komme nun auf den andern. *Cic.*

Perſōlus, a, um, gantz allein; 2) nur einer. *Plaut.* 3) Perſolæ nugæ, nichts als Poſſen. *Id.*

Perſōna, æ, *f.* eine Larve, Maſque, falſches Geſicht. - tragica, wie man in den Tragödien braucht. *Phædr.* Ex perſona

ſona oculi hominis hiſtrionis ardent, die Augen des Comödianten glänzen durch die Larve. *Cic.* 2) Perſon in einer Tragödie oder Comödie, Theatraliſche Perſon, nicht nur mit der Larve, ſondern auch übrigen Kleidung. Hæc fuit perſona altera Thebis, das iſt die andere Perſon auf dem Theatro zu Theben geweſen. *Nep.* 3) jede und quaſitheatraliſche Perſon. Imponere alicui perſonam calumniæ, einen die Perſon der Verleumdung agiren laſſen, geben. *Cic.* Suſtinere perſonam. *Cic.* Tueri perſonam principis, die Perſon eines Fürſten agiren, vorſtellen. *Cic.* Plurimum intereſt, quam tibi perſonam imponas, quæ ſapienti viro aptanda eſt, ut perferatur, es kommt darauf an, was für einen Character du annimmſt, in den ſich ein weiſer Mann ſo richtet, daß er ihn bis auf die letzte behält. *Plin. Sec.* 4) eine Perſon, Mann, Menſch. In perſonam ejus multo fecit aſperius, wider deſſen Perſon hat er ſich viel härter erwieſen. *Cic.* 5) - miſerabilis, eine den Rechten nach elende Perſon. *JCt.* 6) Würde, Stand, Anſehen. Non ſatis dignum ſummorum virorum perſonis, dem Stande groſſer Herren nicht gemäß. *Nep.* 7) Amt, Verrichtung. - perſonam imponere, eine Verrichtung auftragen. *Cic.* †8) ein Herr *Freſn.* 9) Freyheit, Erlaubniß. *Id.* 10) Geiſtlicher, der ſein Amt durch einen Vicarium verrichten läßt, und doch einen Theil der Einkünfte ziehet. *Id.* 11) Statue auf einer Fontaine. *Digeſt.* 12) - ficta ſ. myſtica, fingirte Perſon, die eine Stadt, gantze Gemeine u. d. g. vorſtellet. 13) - infamis, verſchmähete Perſon, Schinder, Büttel. ꝛc.

†Perſōnāgium, i, *n.* Würde und Amt mit anhangenden Wohlthaten einer Perſon. *Freſn.*

Perſōnālis, e, *n.* eine Perſon allein angehend. *Ulp.* 2) Verbum Perſonale, das ſeine 3. Perſonenendungen hat.

†Perſōnālĭter, *Adv.* perſönlich, eine Perſon allein angehend. *Freſn.* 2) in Perſon, ſelbſt. - accedere, kommen. *Id.* 3) mit Anſehung der Perſon. - judicare, richten. *Id.* 4) nach allen 3. Perſonenendungen in der Grammatic. - conjugari, conjugiret werden. *Gell.*

Perſōnāta, *rectius*, Perſonaca, æ, *f.* groß Klettenkraut. *Plin.* ſ. *Perſolata.*

†Perſōnātor, ōris, *m.* eine Perſon, ein Mann. *Freſn.*

Perſōnātus, a, um, verlarvt, der eine Larve vor hat. Cur ego perſonatus ambulem? warum ſoll ich verlarvt, oder mit einer Larve herum gehen? *Cic.* 2) der eine Perſon agiret oder vorſtellet. Perſonatus pater, der einen Vater agiret, ein verſtellter Vater. *Ter.* 3) falſch, nur ſcheinend. Perſonata felicitas, eine falſche, nur ſcheinende Glückſeeligkeit. *Sen.* 4) das ärger iſt, als es ſcheinet. Perſonata vulnera, Wunden ſo tiefer und gefährlicher ſind, als man meinet. *Sen.* 5) da alles Larven vor hat. Perſonata fabula, Comödie, worinn alle Spieler verlarvet ſind. *Vitr.* †6) der ſich in einer Würde befindet. *Freſn.* †7) deſſen Ruhm weit gehet, von dem man weit und breit redet. *Id.*

†Perſōnātus, us, *m.* geiſtliche Würde, die man durch einen Vicarium verſehen läſt, und doch die Einkünfte mit ziehet. *Freſn.*

Perſono, ui, (āvi, *Apul.*) ĭtum, āre, durchſchallen, erſchallen, ertönen. Cantu vocum, nervorum & tibiarum tota vicinitas perſonabat, die gantze Nachbarſchaft ertönte von dem Singen, Geigen und Pfeiffen. *Cic.* Perſonabant omnia vocibus ebriorum, es erſchallete alles von dem Geſchrey der Trunkenen. *Cic.* Perſonant aures hujusmodi vocibus, es erklingen deſſen Ohren von dergleichen Reden. *Cic.* Ululatus perſonat tota urbe, das Geheule läßt ſich in der gantzen Stadt hören. *Liv.* 2) ein Getöne machen. Perſonare cithara, auf der Cither ſpielen. *Virg.* - aurem alicujus, einem in die Ohren ſchreien, die Ohren vollſchreien. *Hor.* 3) Bajæ perſonant, huc unius mulieris libidinem eſſe prolapſam, man redet zu Baiis von nichts, als daß ꝛc. die gantze Stadt iſt voll der Rede, daß. *Cic.*

Perſonus, a, um, durchſchallend, ertönend. *Petron.*

Perſorbeo, bui *vel*, pſi, ptum, ēre, einſchlürfen. *Plin.*

†Perſpĕciālis, e, gantz ſonderlich. *Sarisb.*

Perſpecte, *Adv.* vorſichtig, bedächtlich *Plaut.*

Perſpectio, ōnis, *f.* die Durchſehung; 2) die Erſehung, Erkenntniß. *Lactant.* *perſpicio.*

Perſpectīva, æ, *f.* (ſc. *ars*,) die Perſpectivwiſſenſchaft, eine Sache auf einer Tafel dergeſtalt zu zeichnen, wie ſie in einer gewiſſen Weite und Höhe des Augs auf einer durchſichtigen Tafel erſcheinet, die zwiſchen ihm und derſelben auf dem Horizont perpendicular aufgerichtet wird. *Wolf.* - anamorphotica, die ungeſtalte Perſpectiv, Wiſſenſchaft, ein Bild ſo zu verziehen, daß es ſich gar nicht ähnlich ſiehet, hingegen ſeine Geſtalt wieder bekommt, wenn man es in einer gewiſſen Weite anſiehet. *Wolf.* - mechanica, die Mechaniſche Perſpectiv, Kunſt durch gewiſſe Inſtrumente eine Figur ins Perſpectiv zu bringen. *Id.* - militaris, die Cavalierperſpectiv, Art der Perſpectiv, welche das Auge in einer unendlichen Weite von der Sache ſetzet, in der Fortification ſonderlich üblich iſt, und mehr auf die Deutlichkeit der Dinge, als die Regeln der Kunſt ſiehet. *Id.* - practica, die ausübende Perſpectiv, welche die Regeln erklaret und durch Exempel beweiſet, den Grund der Regeln aber nicht unterſucht. *Id.*

Perſpecto, āvi, ātum, āre, fleißig durchſehen; 2) bis zum Ende mit anſehen. - ludos, die Spiele. *Suet.* 3) ſich fleißig umſehen, alles durchſehen. - ne uſpiam inſidiæ ſient, damit ſich nicht etwan wo eine hinterliſtige Nachſtellung verhalte. *Plaut.* *perſpicio.*

Perſpectus, a, um, wohl durchſehen; 2) wohl betrachtet. Re perſpecta, da man die Sache wohl betrachtet hat. *Cic.* 3) wohl erſehen, erkannt. Habeo animum Clodii perſpectum, ich habe des Clodii Sinn erkannt. *Cic.* Tua erga me benevolentia mihi perſpectiſſima, deine Wohlgewogenheit gegen mich iſt mir ſehr wohl bekannt,

bekannt, habe ich völlig erkannt. *Cic. perſpicio.*

Perſpĕcŭlor, ātus ſum, āri, ſich fleißig umſehen, alles wohl durchſehen. - de vallo, vom Walle herunter. *Hirt.*

Perſpergo, ſperſi, ſperſum, ĕre, fleißig beſprengen. - aliquid ſale, etwas mit Salße. *Cic.*

Perſpĭcābĭlis, e, hell. Lumen perſpicabile, ein helles Licht. *Fortunat.* 2) anſehnlich. Perſpicabilis urbs, eine anſehnliche Stadt. *Ammian.*

Perſpĭcācia, æ, *f. Cic.* Perſpĭcācĭtas, ātis, *f.* die Scharfſichtigkeit. *Cic.* Tanta es perſpicacitate, ſo groß iſt deine Scharfſichtigkeit. *Cic. perſpicax.*

Perſpĭcax, ācis, *o.* ſcharfſichtig. - prudentia, dergleichen Klugheit. *Cic.* - natura, von Natur. *Cic.*

Perſpĭcĭbĭlis, e, durchſichtig, hell. *Vitr. perſpicio.*

Perſpĭcientia, æ, *f.* die Erſehung, Erkenntniß. - veri, deſſen, was wahr iſt. *Cic.*

†Perſpĭcillum, i, *n.* eine Brille.

Perſpĭcio, ſpexi, ſpectum, icĕre, durchſehen. - gladiatores & legere, die Fechter und ſie ausleſen. *Cic.* 2) genau beſehen, eigentlich betrachten. - rem cum cura & conſilio, eine Sache mit Sorge und Rath. *Cic.* - etiam atque etiam mentem alicujus, eines Gemüth mit allem Fleiſſe. *Cic.* - rerum naturam, die Bewandniß der Dinge. *Cic.* 3) erſehen, wahrnehmen. - quid in quaque re verum ſit, was in jeder Sache wahr ſey. *Cic.* - ex fronte alicujus amorem erga ſe, an der Stirn eines Liebe gegen ſich. *Cic.* Quidam amici perſpiciuntur in parva pecunia, quam ſint leves, manche Freunde werden an einem kleinen Gelde erkannt, wie unbeſtändig ſie ſind. *Cic. ſpecio,* obſoletum.

Perſpĭcue, *Adv.* deutlich. - dicere, reden. *Cic.* - ſcribere aliquid, etwas ſchreiben. *Cic.* 2) klärlich. - falſum eſſe, falſch ſeyn. *Cic.* - res turpis, eine Sache, die klärlich ſchändlich iſt. *Cic.* - tolli, aufgehoben werden. *Cic.*

Perſpĭcuĭtas, ātis, *f.* die Deutlichkeit. *Cic.*

Perſpĭcuus, a, um, durchſichtig. Liquor perſpicuus, ein durchſichtiges, helles Waſſer. *Ovid.* 2) deutlich, klar. Perſpicua ſunt hæc quidem, dieſe Dinge ſind zwar klar. *Cic.* Iam illud perſpicuum eſt, nun iſt das klar. *Cic.* Rem facere perſpicuam, eine Sache klar, deutlich machen. *Cic.* Perſpicua veritas, die klare Wahrheit. *Cic. perſpicio.*

Perſpīro, āvi, ātum, āre, durchdampfen, durchdünſten, transſpiriren. *Cato.*

Perſpiſſo, *Adv.* ſehr langſam, ſehr ſpät. - evenire, geſchehen. *Plaut.*

Perſtăbĭlis, e, ſehr ſteif, ſehr beſtändig. *Prudent.*

Perſterno, ſtrāvi, ſtrātum, ĕre, überſtreuen, überlegen: 2) belegen, pflaſtern. - viam ſilice, den Weg mit Kieſelſteinen, harten Steinen. *Liv.*

Perſtĭmŭlo, āvi, ātum, āre, heftig anreißen. - ſpiritus pravis ſermonibus, die Gemüther durch ſchlimme Reden. *Tac.*

Perſtĭno, āvi, ātum, āre, ſchäßen. - aliquid viginti denariis, etwas auf 20. Denarios. *Apul.*

Perſto, ſtĭti, ſtātum, āre, feſt beſtehen, beharren. - in ſententia, auf ſeiner Meinung. *Cic.* - in iſta gravitate, bey der Ernſthaftigkeit. *Cic.* In eo perſtant, ſie bleiben darbey. *Cic.* - in cœpto. *Liv.* - in incepto, bey dem, was man angefangen. *Liv.* 2) Mens perſtat mihi, ich habe noch meinen vorigen Sinn, ich bin noch eben der Meinung. *Virg.* 3) Hiems diu perſtat, der Winter wahret, beſtehet lange. *Ovid.*

Perſtrātus, a, um, gepflaſtert. - ſilice, mit Kieſelſteinen. *Liv. perſterno.*

Perſtrĕpo, ui, ĭtum, ĕre, ein groß Geräuſch machen. *Ter.* 2) Rumor in aula perſtrepit, es gehet eine ſtarke Rede bey Hofe. *Stat.*

Perſtrictus, a, um, feſt gebunden, zuſammen gezogen. Humor gelu perſtrictus, gefroren Waſſer. *Plin.* 2) geſtreift. - leviter mucrone, etwas weniges mit der Spiße. *Curt. perſtringo.*

Perſtringo, nxi, ſtrictum, ĕre, binden. - nimium vites, die Weinſtöcke gar zu feſt. *Cato.* 2) ſtreifen, berühren. - breviter locum, eine Stelle gar kurß. *Cic.* - atrocitatem criminis, die Gröſſe des Verbrechens. *Cic.* - pæne portam Capuæ aratro, faſt das Thor zu Capua mit dem Pfluge. *Cic.* 3) blenden. - oculos, die Augen. *Cic.* - aciem animorum ſplendore virtutis, die Augen des Gemüths durch den Glanß der Tugend. *Cic.* 4) durchziehen, durchnehmen, durchhecheln. - aliquem, einen. *Cic.* - aliquid impune verbis aſperioribus, etwas ungeſtraft, mit harten Worten. *Cic.* 5) durchdringen. Murmure cornuum perſtringis aures, du ertäubeſt mir die Ohren mit dem Geblaſe. *Hor.* 6) - celeriter curſum aliquem, einen Weg geſchwind zurück legen. *Cic.* 7) Horror me perſtringit, ein Schrecken gieng mir durch alle Glieder. *Curt.* 8) - iter, Reiſe vollenden. *Claudian.*

Perſtruo, ĕre, ausbauen, vollführen. *Vitruv.*

Perſtŭdiōſe, *Adv.* ſehr gefliſſen, ſehr fleißig. - audire aliquem, einem zuhören. *Cic.*

Perſtŭdiōſus, a, um, ſehr geneigt, ſehr zugethan. - alicujus, einem. *Cic.*

Perſuādenter, *Adv.* durch Uberredung. *Chalcid.*

Perſuādeo, ſi, ſum, ĕre, überreden, bereden. - aliquem magnis pollicitationibus, ut tranſeat, einen mit groſſen Verſprechungen, daß er übergehe. *Cæſ.* - alicui prorſus ita eſſe, einen, daß es allerdings ſo ſey. *Cic.* Mihi nunquam perſuaderi potuit, animos &c. ich habe niemahls beredet werden können, daß die Seele ꝛc. *Cic.* 2) rathen. - alicui, nuptias ut maturet, einem, daß er mit der Hochzeit fortmache. *Ter.* 3) - ſibi, glauben. Volo te tibi perſuadere, neminem mihi eſſe cariorem, ich will, daß du glaubeſt, daß mir niemand lieber

ber ſey. *Cic.* Omnibus perſuaſum eſſe debet, es ſollen alle glauben. *Cic.*

Perſuāſibĭlis, e, deſſen einer leicht beredt werden kann. - in oratione, in einer Rede. *Quint.*

Perſuāſibĭlĭter, *Adv.* überredend, da man einen überredet. - dicere, reden. *Quint.*

Perſuāſio, ōnis, *f.* die Uberredung, Beredung. Perſuaſione facere, aus Uberredung thun. *Cic.* Dicere appoſite ad perſuaſionem, geſchicklich zum Uberreden reden, alſo reden, daß man den Zuhörer auch überrede. *Cic.* 2) die Einbildung, gefaſte Meynung, Glaube. Arrogans de ſe perſuaſio, eine hochmüthige Meynung von ſich ſelbſt. *Quint.* Tumeſcere inani perſuaſione, auf eine eitele Meynung von ſich ſtoltz ſeyn. *Quint.* Induere ſibi perſuaſionem, ſich was einbilden. *Id. perſuadeo.*

Perſuāſōrius, a, um, zur Uberredung dienlich, kräftig einen zu überreden. *Suet.*

Perſuaſtrix, īcis, *f.* eine Uberrederin, Berederin. *Plaut.*

Perſuāſus, a, um, überredt, beredet, verſichert. Perſuaſum habeo. *Cic.* - eſt mihi de tua fide, ich bin von deiner Treue verſichert. *Cic.* Perſuaſiſſimum habeo, *Colum.* - mihi eſt, ich bin vollkommen verſichert. *Cic.* Omnibus perſuaſum eſſe debet, es ſollen deſſen alle beredet ſeyn, es ſollen es alle glauben. *Cic.*

Perſuāſus, us, *m.* die Uberredung. Perſuaſu alicujus, auf eines Uberredung. *Cic.*

Perſubtīlis, e, ſehr zart, ſubtil. 2) ſehr ſcharfſinnig. Perſubtilis oratio, eine ſehr ſcharfſinnige Rede. *Cic.*

Perſulcātus, a, um, überpflügt, durchgeſchnitten. *Claud.*

Perſulco, āvi, ātum, āre, umackern, durchſtreichen. *Apul.*

Perſultātor, ōris, *m.* ein Springer. *Symmach.*

Perſulto, āvi, ātum, āre, ſpringen, hüpfen. Inde feræ pecudes perſultant pabula læta, da ſpringt, hüpft das Wild in dem guten Futter herum. *Lucret.* 2) - impune in hoſtili agro, frey in des Feindes Land herum ſtreifen. *Liv.* - jubere equitem rariores ſilvas, die Cavallerie die dünnen Wälder durchſtreifen laſſen. *Tac.*

†Perſus, a, um, dunkelblau. *Freſn.*

Pertæſcit, tæduit, ſ. tæſum eſt, eſcĕre, anfangen einen zu verdrieſſen, überd[illegible] werden. *Cato. pertædet.*

Pertædet, tæduit, ſ. tæſum eſt, ēre, ſehr überdrüßig ſeyn. - levitatis alicujus, eines Leichtſinnigkeit, eines Unbeſtändigkeit. *Cic.* Incepti magni pertæſum eſt illos, ſie ſind des groſſen Unternehmens überdrüßig geworden. *Virg.* Matrimonii earum pertædebat, ſie waren deren Ehe ſatt. *Gell.*

Pertæſus, a, um, überdrüßig. - ſermonis, einer Rede. *Plaut.* - ignaviam, der Faulheit. *Suet. pertædet.*

†Pertallus, ſ. Portallus, i, *m.* ein Portal, groſſe Thüre. *Freſn. porta.*

Pertango, tĕtigi, tactum, ĕre, berühren. *Apul.*

Pertĕgo, texi, tectum, ĕre, überall, gantz zudecken, wohl verdecken. - benefacta benefactis, ne perpluant, die Wohlthaten mit Wohlthaten, damit es nicht durchregne. *Plaut.*

Pertendo, di, ſum, ĕre, ausdehnen, ausſtrecken. - aliquid, etwas. *Colum.* 2) ſich machen, begeben, auf den Weg machen, gehen. - Romam, nach Rom. *Liv.* - ad regis caſtra, in das Lager des Königs. *Hirt.* 3) auf ſeinem Sinne bleiben, bey ſeinem Vornehmen beharren, auf ſeinem Kopfe beſtehen. *Ter.* 4) vergleichen, zuſammen halten. - cum aliquo, mit etwas. *Cic.* 5) examiniren. *Ter.*

Pertento, āvi, ātum, āre, genau unterſuchen, probiren, erforſchen. - totam cauſſam, die gantze Sache. *Cic.* - adminiſtrationem totius negotii ex omnibus partibus, die Verwaltung der Sache von allen Seiten. *Cic.* 2) durchdringen, einnehmen. - totam mentem, den gantzen Sinn, das gantze Gemüth. *Virg.* Tremor pertentat tota equorum corpora, es befiel die Pferde am gantzen Leibe ein Zittern. *Virg.* 3) ſondiren, befühlen, examiniren. - omnia, alles befühlen. *Plin. Sec.*

Pertĕnuis, e, ſehr dünne. *Plin.* 2) ſehr geringe, ſehr ſchlecht. Pertenuis vis, eine ſehr geringe Kraft. *Cic.* Pertenuis ars, ſehr ſchlechte Kunſt. *Cic.* Pertenuis ſpes, eine ſehr geringe Hoffnung. *Cic.*

Pertĕrĕbro, āvi, ātum, āre, durchbohren. - columnam auream, eine göldene Statue. *Cic.*

Pertergo, ſi, ſum, ĕre, *Lucret.* Pertergeo, ſi, ſum, ēre, wohl, gantz, rein abwiſchen. - pupillas, die Augen. *Lucret.* - vaſa munda ſpongia, das Gefäß mit einem reinen Schwamme. *Colum.* - menſam gauſape, den Tiſch mit einem Filtze. *Hor.*

Pertĕro, trīvi, trītum, ĕre, durchreiben. 2) - aliquid lima, etwas abfeilen. *Plaut.*

Perterrĕfăcio, fēci, factum, ĕre, *Ter.* Perterreo, ui, ĭtum, ēre, erſchrecken. - aliquem re aliqua, einen womit. *Cic.*

Perterrĭcrĕpus, a, um, ein ſchrecklich Geräuſch machend. *Enn.* ap. *Cic.*

Perterrĭtus, a, um, erſchrocken, der erſchreckt worden. - ſomnio, durch einen Traum. *Cic.* - diligentia alicujus, durch eines Fleiß. *Cic.* - metu, für Furcht. *Cic. perterreo.*

Pertexo, xui, xtum, ĕre, fertig weben, durch oder ausweben. 2) ausmachen, zu ſtande bringen. - quod quis exorſus eſt, was einer hat angefangen. *Cic.*

Perthum, i, *n.* Perth, Stadt in Schottland.

Pertĭca, æ, *f.* eine Ruthe, eine Stange, langer Stecken. Pertica dat vulnera ramis, er ſchmeiſt mit der Stange die Aeſte entzwey. *Ovid.* 2) eine Meßruthe. *Plin. Sec.* = von 10. 12. 16. oder 27. Fuſſen. *Freſn.* - arpennalis, ſ. agripennalis, ſ. agripedalis, eine Feldmeßruthe. *Id.* - cubica, eine Cubicruthe, ein Würfel, der 1. Ruthe lange, 1. breit und 1. dicke iſt, und daher im Decimalmaaſſe 1000. Cubicſchuhe hält. - quadrata, eine Quadrat-

drat- oder Creutzruthe, ein Quadrat eine Ruthe lang und eine Ruthe breit, ſo daher im Decimalmaaſſe 100. Quadratfuß enthält. *Wolf.* - militaris, Meßruthe, womit den Soldaten die Felder ausgetheilet wurden. *Serv.* 3) Eadem pertica, mit eben der Mühe. *Plin. Sec.* 4) Felderey, Stuck Landes. *Frontin.* †5) Stange, woran eine hölzerne Taube über den Gräbern bey den Longobarden hieng. *Freſn.* †6) ein Perſch, Fiſch.

Pertĭcālis, e, das lange Stecken, Gerten, Stangen hat. Salix perticalis, eine Weide mit Gerten, die lange Aeſte hat, woraus man Gerten, Reiffſtäbe u. d. g. hauen kan. *Colum.* 2) einer Ruthe groß, lang, breit, dicke, hoch, tief. *pertica.*

†Pertĭcāta, æ, *f.* ein Theil nach Ruthen abgemeſſenes Landes. *Voſſ.*

Perticenſis, regio, *Perche*, ein Stück von Gouvernement von Orleans in Frankreich

Pertimĕfio, factus ſum, fieri, erſchrecken. Te pertimefacto, da dir eine Furcht eingejaget worden. *Cic. pertimeo.*

Pertĭmeo, ui, ēre, ſich fürchten. - potentiam alicujus, für eines Gewalt. *Cic.*

Pertĭmeſco, tĭmui, eſcĕre, ſich anfangen zu fürchten, furchtſam werden. 2) ſich fürchten. - aliquid non mediocriter, für etwas nicht wenig. *Cic.* - de capite ac fortunis ſuis, ſeines Lebens und Vermögens wegen. *Cic.* Pertimeſcitur id, man fürchtet ſich für dem. *Cic.* Pertimeſcenda eſt multitudo cauſſarum, man hat ſich für der Menge der Rechtshändel zu fürchten. *Cic. pertimeo.*

Pertĭnācia, æ, *f.* die Halsſtarrigkeit. - reprehenditur in minimis rebus, wird auch in den geringſten Dingen getadelt. *Cic.* Sua pertinacia vitam amittere, durch ſeine Hartnäckigkeit um ſein Leben kommen. *Cic.*

Pertĭnacĭter, *Adv.* hartnäckiger Weiſe, auf eine hartnäckige Art. - infenſus alicui, einem aufſätzig. *Cic.* - inſequi, einen verfolgen. *Liv.* - aliquem defendere, einen vertheidigen. *Liv.* 2) beſtändig, ſtandhaft. Pertinaciſſime durare, ſehr beſtändig aushalten. *Quint.*

Pertĭnax, ācis, *o.* feſt haltend. 2) ſehr geitzig. Pertinax pater, ein ſehr geitziger, knickerichter Vater. *Ter.* 3) hartnäckig. - in diſputando, im Diſputiren. *Cic.* Niſi valde pertinax fueris, wo du nicht ſehr hartnäckig ſeyn wirſt. *Cic.* 4) anhaltend, langwährend. Pertinax certamen, ein langwieriger Streit, anhaltendes Gefecht. *Liv.* Pertinax fama, ein Geſchrey ſo lange gehet. *Plin.* 5) beharrend, beſtändig, feſt beſtehend auf etwas. - recte, auf dem, was recht iſt. *Ter.* Vicit omnia pertinax virtus, die beharrende, nicht nachlaſſende Tapferkeit hat alles beſieget. *Liv. per & tenax.*

Pertĭnens, tis, *o.* angehend. *Cic.* 2) ſich erſtreckend. - per omnem mundum, durch die gantze Welt. *Cic.* †3) Pertinentes homines, Leibeigene Knechte. *Freſn.* †4) Unterthanen. *Freſn.* †5) Schwäger und Anverwandte. *Id.*

Pertĭnenter, *Adv.* gehörig, eigentlich. *Tertull.*

†Pertinentia, æ, *f.* die Zugehörung. *Freſn.*

Pertĭneo, ui, ntum, ēre, reichen, ſich erſtrecken, langen. - ad jecur, bis an die Leber. *Cic.* - ad pulmones usque, bis an die Lunge. *Cic.* - ex infinito pæne intervallo ad Lunam, von einer faſt unendlichen Weite bis an den Mond. *Cic.* Planities ad illos montes pertinet, die Fläche langet bis an ſolche Berge. *Plin.* Cloaca ex ejus ædibus in tuas pertinet, die Abzucht gehet von deſſen Hauſe bis in deines. *Ulp.* 2) gelangen. - ad beneficium, zu einer Wohlthat, ſie genieſſen. *Freſn.* 3) angehen, betreffen. - ad aliquem, einen. *Cic.* id ad multos pertinuit, das iſt viele angegangen. *Cic.* Res quæ ad dicendum pertinent, die Dinge, ſo das Reden angehen, zum Reden gehören. *Cic.* Cetera, quæ ad colendam vitam attinebant, das übrige, ſo zum Leben gehören würde. *Cic.* Intelligere, quo aliquid pertineat, wiſſen, wo etwas hingehöre. *Cic.* Cetera pertinere ad id putant, ſie meinen, das übrige gehöre darzu. *Cic.* 4) gereichen. - ad alicujus periculum capitis, zu eines Lebensgefahr. *Cic. teneo.*

Pertingo, tĭgi, tactum, ĕre, berühren. Lux oculos pertingit, das Licht berühret die Augen. *Lucret.* 2) gehen, reichen. - ab oculis ad cerebrum, von den Augen bis ins Gehirn. *Plin.*

Pertīſus, a, um, überdrüßig. *Scipio* ap. *Accium.* Pro *pertæſus.* obſol.

Pertŏlĕro, āvi, ātum, āre, erdulten, aushalten. - vim, die Gewalt. *Plaut.*

Pertŏno, ui, ĭtum, āre, ſehr donnern. *Ambroſ.*

Pertorqueo, ſi, tum, ēre, ſehr martern, heftig peinigen. - aliquem re aliqua, einen mit was. *Lucret.*

Pertractāte, *Adv.* auf gemeine Weiſe, wie man es zu machen pflegt. - fabulam facere, eine Comödie verfertigen. *Plaut.*

Pertractātio, ōnis, *f.* die Durchgehung, Durchnehmung, Erklärung. - Poëtarum in Grammaticis, der Poeten in der Grammatic. *Cic.* 2) die Betrachtung, Durchgehung. - multa omnium rerumpubl. fleißige aller Republiquen, aller Staaten. *Cic.*

Pertractātus, a, um, abgehandelt; durchgenommen. *Cic.*

Pertracto, āvi, ātum, āre, oft oder fleißig berühren. - manibus beſtias, die Beſtien mit den Händen. *Hirt.* 2) fleißig tractiren, durchgehen, ſtudiren. - artem, eine Kunſt. *Cic.* - ſcientiam, eine Wiſſenſchaft. *Cic.* - rem animo, eine Sache, ſie wohl erwegen, wohl unterſuchen. *Cic.* - negotii narrationem adverſarii ſæpe & diligenter, die Erzehlung des Gegners von der Sache oft und fleißig erwegen. *Cic.* 3) prüfen, durchſehen, examiniren. - mentem, das Hertz, die Seele. *Cic.* 4) ausführen. - philoſophiam, die Philoſophie abhandeln. *Cic.* 5) betaſten. - papillam, die Bruſt. *Plaut.*

Pertrăho, xi, ctum, ĕre, fortziehen, mit Gewalt ſchleppen, bis. - ad Domitianum aliquem,

quem, einen zu dem Domitiano. *Tac.* - aliquem in caſtra, einen ins Lager. *Liv.* 2) verlängern, verzögern. - vitam, das Leben, länger leben. 3) herausziehen. - virus, das Gift. *Scribon.*

Pertrajĭcio, jēci, jectum, ĕre, mitten durchwerfen. 2) durchſtechen. *Auguſtin.*

Pertranſeo, īvi, ĭtum, īre, durch etwas gehen. *Plin.* 2) vergehen. *Hieron.* 3) durchgehen. - veterum errores, der Alten Fehler. *Cæl. Aur.*

Pertranslūcĭdus, a, um, ſehr durchſcheinend. *Plin.*

Pertrĕpĭdus, a, um, ſehr furchtſam, ſehr erzitternd. *Capitol.*

Pertrĭbuo, ui, ūtum, ĕre, ertheilen. - teſtimonium publice, öffentlich ein Zeugniß. *Plin. Sec.*

Pertriſtis, e, ſehr traurig, ſehr betrübt. Pertriſte carmen, ein ſehr betrübtes Gedicht. *Cic.* 2) ſehr verdrießlich, ſehr mürriſch. Pertriſtis patruus, dergleichen Vetter. *Cic.*

Pertrītus, a, um, wohl gerieben, klar gerieben. *Colum.*

Pertrux, ūcis, *o.* ſehr ſcheußlich, ſehr grimmig. *Apul.*

†Pertuluſus, i, *m.* ein Strumpf, ein Sturtz, übriges Stück. *Freſn.*

†Pertum, i, *n.* eine Stange. *Freſn.* Pro *pertica.*

Pertŭmultuōſe, *Adv.* mit groſſem Lermen. - nunciare, vermelden. *Cic.*

Pertunda, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo einem Bräutigam behülflich ſeyn ſolte. *Arnob.*

Pertundo, tŭdi, tūſum, ĕre, durchſtoſſen, durchbrechen, durchhölen. - ſaxa, die Steine. *Lucret.* 2) zerſtoſſen, entzwey ſtoſſen. - lapide ungulam, den Huf an einem Steine. *Colum.* 3) klopfen. - crumenam, einem den Beutel machen, daß einer immer Geld hergeben muß. *Plaut.*

Perturbāte, *Adv.* unordentlich, verwirrt untereinander. - dicere, reden. *Cic.*

Perturbātio, ōnis, *f.* die Verwirrung, Zerrüttung. - magna rerum, groſſe der Dinge. *Cic.* - rationis & ordinis, der Vernunft, der Ordnung. *Cic.* - valetudinis, der Geſundheit. *Cic.* 2) Affect. Regi perturbatione, & impetu, von Hitze und Affecten ſich lenken laſſen. *Cic.* - animi, Betrübniß. *Cic.* 3) - cœli, ſtürmiſch, unfreundlich Wetter. *Cic.*

Perturbātrix, īcis, *f.* eine Verwirrerin. - omnium rerum, aller Dinge. *Cic.*

Perturbĭdus, a, um, ſehr unruhig. *Vopiſc.*

Perturbo, āvi, ātum, āre, verwirren. - actiones periurio, die Klagen durch den Meineyd. *Cic.* 2) zerrütten, aufwiegeln. - provinciam, eine Landſchaft. *Cic.* 3) beſtürtzt machen. - aliquem, einen. *Cic.* 4) verjagen, vertreiben. *Auct.* ad *Her.*

Perturpis, e, ſehr ſchändlich. *Cic.*

Pertuſſis, is, *f.* ein langwieriger, eingewurtzelter Huſten. *Sen.*

†Pertacsāgium, i, *n.* Zapfengeld, ſo oft ein Faß Wein angezapft wird. *Freſn.*

†Pertūſo, āvi, ātum, āre, durchbohren, ein Loch durchmachen. *Freſn. pertundo.*

Pertūſūra, æ, *f.* eine Durchlöcherung, Durchbohrung. *Cæl. Aur. pertundo.*

Pertūſus, a, um, durchbohrt, durchlöchert. 2) Sella pertuſa, ein Nachtſtuhl. *Cato.* 3) In pertuſum dolium dicta ingerere, eine vergebene Arbeit thun, Waſſer in ein löcherichtes Faß tragen, einem Scheltworte geben, der nichts darnach fragt. *Plaut.* 4) Pertuſæ Fauces, *le Col de Pertus*, enger Paß bey Chalons in Frankreich. *pertundo.*

Pervādo, vāſi, vāſum, ĕre, durchkommen. Pauci hoſtes pervaſerunt, es ſind wenig Feinde durchgekommen. *Tac.* 2) durchdringen. - nares, durch die Naſe dringen. *Cic.* 3) kommen. 4) durchziehen, durchwandern. - polum, den Himmel. *Acc.* 5) gelangen, kommen. - in caſtra, in das Lager. *Liv.* - Ne quid in aures, quod noceat, poſſit pervadere, damit nichts ſchädliches in die Ohren kommen könne. *Cic.* 6) ſich ausbreiten. Fama forum atque urbem pervaſit, die Rede hat ſich auf dem Markte und durch die Stadt ausgebreitet. *Liv.* 7) Opinio per animos hominum pervaſit, die Meinung hat der Leute Gemüther eingenommen. *Cic.* Pervaſit ora, es hat das Geſicht eingenommen, überzogen. *Sil.*

Pervăgābĭlis, e, da man durchkommen kan. Pervagabilis locus, dergleichen Ort. *Sidon. pervagor.*

Pervăgātus, a, um, der was durchwandert, durchſtrichen, durchgangen hat. - bello orbem terrarum, mit Krieg den Erdboden. *Liv.* 2) ausgebreitet, gemein. Pervagata fama, ein gemein Geſchrey, gemeine Rede. *Cic.* Pervagatiſſimus verſus, ein ſehr gemeiner, überall bekannter Vers. *Cic.*

Pervăgor, ātus ſum, āri, durchwandern, durchgehen, durchſtreichen. Hic prædonum naviculæ pervagatæ ſunt, hie ſind Seeräuber Schiffe durchgeſtrichen. *Cic.* 2) zu gemein werden. Ne is honor nimium pervagetur, damit dieſe Ehre nicht zu gemein würde. *Cic.* 3) Cupiditates & timores omnium mentes pervagantur, die Begierden und Furcht nehmen aller Gemüther ein. *Cic.*

Pervăgus, a, um, herumſchweifend, durchſtreichend. - vaſto orbe, die gantze weite Welt. *Ovid.*

Pervăleo, ui, ĭtum, ēre, durchdringen. *Lucret.*

Pervălĭdus, a, um, ſehr ſtark. Agmina pervalida, ſehr ſtarke Trouppen. *Ammian.* Pervalida urbs, eine ſehr ſtarke, ſehr mächtige Stadt. *Liv.*

Pervărie, *Adv.* auf ſehr mancherley Art. - narrare, etwas erzehlen. *Cic.*

Pervărius, a, um, ſehr vielerley, gar mancherley. Pervariæ utilitates, ſehr vielerley Nutzbarkeiten. *Ammian.*

Pervāſio, ōnis, *f.* die Durchdringung. *Salvian. pervado.*

Pervāſor, ōris, *m.* ein Uſurpateur. *Caſſiod. pervado.*

Pervaſto, āvi, ātum, āre, durchaus verwüſten. - fines, das Land. *Liv.* - quinqua-

ginta

ginta millium ſpatium ferro flammisque, einen Strich Landes von 50000. Schritten mit Feuer und Schwerd. *Tac.*

Pervāſus, a, um, durchwandert, durchſtrichen. Pervaſis regionibus, nach durchſtrichenen Ländern. *Ammian. pervado.*

Pervector, ōris, *m.* ein Uberführer. *Symmach.*

Pervectus, a, um, fortgeführet. - in littus, ans Ufer. *Plin.* 2) - cito paſſu pervecta eſt ad littus, ſie iſt geſchwind nach dem Ufer gegangen. *Sil. perveho.*

Pervĕho, xi, ctum, ĕre, hinführen. - Cære, nach Cære. *Liv.* 2) *paſſ.* fahren. Pervehi in portum, in den Hafen einfahren, einlauffen. *Cic.* - velis paſſis aliquo, mit aufgeſpanten Seegeln wohin. *Cic.* 3) Pervehi ad exitus peroptatos, zu einem ſehr erwünſchten Ende gelangen. *Cic.*

Pervello, vulſi, vulſum, ĕre, rupfen, zupfen, zwicken. - aliquem. *Cic.* - aurem, beym Ohre zupfen. *Val. Max.* 2) reitzen. - ſtomachum, den Magen. *Hor.* 3) angreiffen, anpacken. - jus civile, das bürgerliche Recht. *Cic.*

Pervĕnio, vēni, ventum, īre, hinkommen, gelangen, anlangen. - ad aliquem, zu einem. *Cic.* - in portum ſalva navi, in den Hafen mit wohlerhaltenem Schiffe. *Cic.* - provinciam, in die Provintz. *Plin.* - ad nummos, zu dem Gelde. *Cic.* - mature cum exercitu eo, zeitlich mit der Armee dahin. *Cic.* - alia quadam via ad eamdem laudem, auf einem andern Wege zu eben dem Lobe. *Cic.* Ad quem propter diei brevitatem non eſt perventum, zu dem man wegen Kürtze des Tags nicht gekommen iſt. *Cic.* 2) kommen, gerathen. - in maximam invidiam, in einen ſehr groſſen Haß. *Cic.* - magnum in timorem, in eine groſſe Furcht. *Cæſ.* - ad manus, zum Gefecht. *Cic.* - in manus alicujus, in eines Hände. *Cic.* 3) Pecunia pervenit ad eum, er hat das Geld bekommen. *Cic.* Hereditas pervenit ad filium, die Erbſchaft iſt dem Sohne anheim gefallen. *Cic.* Si ager poſſet pervenire ad vos, wenn ihr köntet das Guth bekommen. *Cic.* 4) Nihil ad tuas aures de ea re pervenit, du haſt nichts von der Sache gehöret. *Cic.* 5) Pervenit ad ſeptuageſimum annum, er iſt 70. Jahr alt geworden. *Cic.* 6) - ad partem alicujus, es mit einem halten. *Plaut.* 7) - in notitiam alicujus, einem bekannt werden. *Colum.* 8) - ad deſperationem, verzagen, verzweifeln, deſperat werden. *Cæſ.* 9) - ad primos Comœdos, einer der vornehmſten Comödianten werden. *Cic.* 10) - in ſcripta alicujus, in eines Schriften mit erwehnet werden. *Cic.* 11) Res pervenit ad herum, die Sache iſt vor den Herrn gekommen, der Herr hat die Sache erfahren. *Ter.*

Pervēnor, ātus ſum, āri, durchjagen, durchlauffen, durchſuchen. - urbem totam, die gantze Stadt. *Plaut.*

Pervĕrĕcundus, a, um, ſehr ſchamhaft. *Plaut.*

Perverſe, *Adv.* verkehrt, übel. - uti beneficio Deorum, die Wohlthat der Götter anwenden. *Cic.* - dicere, reden. *Cic.* - imitari prudentiam, die Klugheit nachahmen. *Cic.* 2) - aliquem intueri, einen von der Seite mit verkehrten Augen anſehen. *Plaut.*

Perverſĭbĭlis, e, verkehrlich, der ſich verkehren läſt. *Prudent. perverto.*

Perverſio, ōnis, *f.* die Verkehrung, Umkehrung. *Cic. perverto.*

Perverſĭtas, ātis, *f.* ein verkehrtes Weſen. - tanta eſt in hominibus, ſo groſſes befindet ſich bey den Menſchen. *Cic.* Perverſitatem alicujus quam humaniſſime ferre, mit eines verkehrten Weſen groſſe Gedult haben. *Cic.* Ut ſi quis in foro cantet, aut quæ eſt alia magna perverſitas, als wenn einer auf dem Markte ſingen wolte, oder was ſonſt etwan für ein verkehrtes Weſen ſeyn kan. *Cic.* - opinionum, verkehrte Meinungen. *Cic. perverſus.*

Perverſum, *Adv.* hingegen, hinwiederum. *Tertull.*

Perverſus, a, um, verkehrt. Perverſi oculi, verkehrte Augen. *Cic.* 2) verkehrt, alber, ungereimt. Perverſo more quid facere, etwas auf eine verkehrte Weiſe thun. *Cic.* Quid poteſt dici perverſius? was kan verkehrters geſagt werden? *Cic.* 3) unglücklich, widrig. Perverſus dies, ein unglücklicher Tag. *Plaut. perverto.*

Perverto, ti, ſum, ĕre, verkehren, umkehren, umſtürtzen. - tecta, die Häuſer. *Cic.* 2) verkehren, vernichten. - omnia jura divina & humana, alle göttliche und menſchliche Rechte. *Cic.* - omne officium, alle Pflicht. *Cic.* - alicujus mores, eines Sitten, ſie verderben, ihn verführen. *Cic.* 3) ruiniren. - aliquem, einen. *Cic.* Hoſtium vim perverſurum ſe putavit Crœſus, pervertit autem ſuam, Crœſus meinet, der Feinde Macht über den Hauffen zu werfen, und hat ſeine eigne ruinirt. *Cic.*

Perveſpĕri, *Adv.* bey ſpätem Abend. - venit ad me, iſt er zu mir gekommen. *Cic.*

Perveſtīgātio, ōnis, *f.* die Nachforſchung, Nachgrüblung. *Cic.*

Perveſtīgātor, ōris, *m.* ein fleißiger Nachforſcher. *Hieron.*

Perveſtīgo, āvi, ātum, āre, genau auf der Spur nachgehen, genau nachſpühren. Canes venatici omnia perveſtigabant, die Jagdhunde giengen allen Spuren nach. *Cic.* 2) fleißig, genau nachforſchen. - aliquid, einem Dinge. *Cic.*

Pervĕtus, ĕris, *o.* ſehr alt. Pervetus amicitia, eine ſehr alte Freundſchaft. *Cic.* - ligneum ſignum, ſehr alte höltzerne Statue. *Cic.* - oppidum, ſehr alte Stadt. *Cic.* Perveteres nuces, ſehr alte Nüſſe. *Plin.*

Pervĕtuſtus, a, um, ſehr alt. Pervetuſta verba, ſehr alte Worte. *Cic.*

Perviam, *Adv.* durchgängig. - facere omnes angulos ædium, alle Winkel des Hauſes machen. *Plaut. pervius.*

Pervīcācia, æ, *f. Cic.* †Pervīcātio, ōnis, *f.* die Hartnäckigkeit, Halsſtarrigkeit. *Voſſ.*

Pervīcācĭter, *Adv.* hartnäckigt, beharrlich. *Digeſt. pervicax.*

Pervĭcax, ācis, *o.* hartnäckigt, der durchaus recht haben, der ſtets die Oberhand behalten, der den Sieg behaupten will. - Achilles, der den Sieg zu behaupten ſuchende Achilles. *Hor.* - recti, der feſt auf dem, was recht iſt, beſtehet. Pervicax contumacia, Halsſtarrigkeit mit der man durchzubrechen ſucht. *Colum.* 2) ſtandhaft *Tac.*

Pervĭcus, a, um, hartnäckigt. *Accius* ap. *Non.*

Pervĭdeo, vīdi, vīſum, ēre, fleißig ſehen. Pervideamus, laßt uns wohl betrachten. *Lucret.* 2) völlig einſehen. *Plin. Sec.* 3) erſehen, verſtehen, erkennen. Videt, quid eveniat, ſed cur id accidit, non pervidet, er ſiehet wohl, was ſich begeben, aber warum es ſich zutrage, erſiehet er nicht. *Colum.* 4) ſehen. - centum & triginta quinque millia paſſuum. 135000, Schritt weit ſehen können. *Cic.* Ibi te quam primum pervidere velim, da möchte ich dich wohl aufs eheſte ſehen. *Cic.*

Pervigeo, ui, ēre, ſehr ſtark, ſehr vermögend ſeyn, viel vermögen. - opibus atque honoribus, an Reichthum und Ehren. *Tac.*

Pervĭgil, ĭlis, *o.* ſehr wachſam. - canis, dergleichen Hund. *Sen. Tr.* 2) immer brennend. - ignis, ein ewiges Feuer, dergleichen in dem Tempel der Veſtæ zu Rom unterhalten wurde. *Stat.*

Pervĭgĭlātio, ōnis, *f.* Nachtgottesdienſt. *Cic.*

Pervĭgĭlium, i, *n.* das vielfältige Wachen *Plin.* 2) das Wachen die Nacht durch, ein Feſt zu begehen. *Liv.* 3) - Veneris, ein Lateiniſch Carmen, ſo insgemein dem Catullo zugeſchrieben wird.

Pervĭgĭlo, āvi, ātum, āre, hindurch wachen. - noctem, die Nacht. *Cic.* - Veneri, die Nacht über wachen, um der Venus Feſt zu begehen. *Plaut.*

Pervīlis, e, ſehr geringe, ſehr ſchlecht. 2) ſehr wohlfeil. Pervilis eo anno fuit annona, das Getreide iſt ſolches Jahr ſehr wohlfeil geweſen. *Liv.*

Pervinca, æ, *f.* Ingrün, Wintergrün ein Gewächs, ſo immer grün bleibet. *Apul.*

Pervinco, vīci, victum, ĕre, völlig überwinden, den völligen Sieg erhalten. - Reſtitit & pervicit Cato, Cato hat ſich widerſetzt und die völlige Oberhand behalten. *Cic.* 2) zuwegen bringen, erhalten. - numquam potuit, er hat niemahls durchbrechen können. *Liv.* Hoc tibi pervincendum, du muſt da durchbrechen, das unter die Füſſe bringen. *Catull.* 3) beweiſen, darthun. - dictis, mit Worten. *Lucret.* 4) übertreffen. - voces, andere überſchreien. *Hor.*

Pervirgo, ĭnis, *f.* eine recht reine Jungfer. *Plaut.*

Pervĭrĭdis, e, recht grün, recht ſchön grün. *Plin.*

†Pervium, i, *n.* ein Weg. *Freſn.*

Pervīvo, xi, ctum, ĕre, bis dahin leben, erleben. *Plaut.*

Pervius, a, um, da man durchgehen kan. Pervii ſaltus, Wälder, durch die man paßiren kan. *Liv.* Loca non pervia equo, Oerter wo ein Pferd nicht durch kan. *Ovid.* 2) offen, offen ſtehend. Ædes perviæ, ein Haus das offen ſtehet. *Ter.* 3) frey ſtehend. Domus pervia vento, ein durchlöchertes Haus, Haus wo der Wind durchgehet, durchſtreicht. *Ovid.* 4) Pectora nulli pervia culpæ, ein Hertz, worein kein Verbrechen kommt, ſo keinem Laſter Raum gibt. *Claudian.*

Perŭla, æ, *f.* ein Täſchlein, Säcklein, Räntzlein. Eximere quid e perula, etwas aus dem Täſchlein hervor langen. *Sen.* 2) die Gebährmutter einer Frau. *Apul.* †3) das Weiſſe im Auge. *Freſn.* pera.

†Perula, æ, *f.* *Voſſ.* †Perulus, i, *m.* eine Perl. *Voſſ.* 2) der äuſſerſte Theil der Naſe. *Id.*

Pĕrunctio, ōnis, *f.* die Überſalbung. *Plin.*

Pĕrunctus, a, um, beſchmiert. - ora fæcibus, in dem Geſichte mit Hefen. *Hor.* *perungo.*

Pĕrungo, nxi, nctum, ĕre, beſchmieren, beſtreichen, ſalben. - oleo corpora, den Leib mit Oele. *Cic.*

Pervŏlātĭcus, a, um, unbeſtändig, umſchweifend, unſtät. *Tertull.*

Pervolgo, ſ. *Pervulgo.*

Pervŏlĭtantia, æ, *f.* das Schwingen. - circa terram, um die Erde. *Vitr.* *pervolito.*

Pervŏlĭto, āvi, ātum, āre, durchfliegen. omnia loca, durch alle Oerter, überall. *Virg.* 2) ſich ausbreiten. - per diſſepta domorum, auſſer den Häuſern. *Lucret.* *pervolo.*

Pervŏlo, āvi, ātum, āre, durchfliegen. 2) geſchwind gehen, fahren, marſchiren. - decem horis ſex & quinquaginta millia paſſuum ciſiis, in 10. Stunden 56000. Schritt auf einer Caleſche. *Cic.* 3) durchlauffen, durchrennen. - totam urbem, die gantze Stadt. *Juvenal.* 4) ſich geſchwind ausbreiten. Rumor pervolat, die Rede breitet ſich ſchnell aus. *Ovid.*

Pervŏlo, ui, elle, gern wollen, ſehr wünſchen. - ſibi hoc ignoſci, daß ihm das verziehen werde. *Cic.* Scire ex te pervelim, ich möchte gern von dir wiſſen. *Cic.*

Pervolvo, vi, ūtum, ĕre, durchweltzen. 2) fortweltzen. - ſaxa, die Steine. *Plin.* 3) durchblättern. - librum, ein Buch. *Cic.* 4) üben, exerciren. Animus pervolvatur in hac re, das Gemüth muß in dieſer Sache geübet werden. *Cic.*

Pervŏlūto, āvi, ātum, āre, oft herum weltzen. 2) fleißig durchblättern. - & legere bonarum artium ſcriptores & doctores, und leſen die, ſo gute Künſte ſchriftlich verfaſſet und lehren. *Cic.* *pervolvo.*

Pĕrurbānus, a, um, ſehr höflich. Homo doctus & perurbanus, ein ſehr höflicher Mann.

Pĕrurgeo, ſi, ēre, ſehr treiben, heftig drängen. *Suet.*

Pĕrūro, uſſi, uſtum, ĕre, durchbrennen. 2) heftig brennen. - cor alicujus, eines Hertz. *Martial.* Peruri æſtu, von der Hitze gebrannt, gedruckt werden. *Ovid.*

Pĕrūſia, æ, *f.* *Perugia*, Stadt im Toſcaniſchen in Italien. *Liv.*

Pĕrūſīnus, a, um, von oder zu Peruſia gehörig. *Vellej.* Peruſina vallis, Perouſe, eines von den Thälern der Waldenſer.

Pĕruſtus,

Perŭſtus, a, um, gebrannt. - ſole, von der Sonne. *Propert.* 2) - febri ardentiſſima, der von einem heftigen hitzigen Fieber ausgezehret, ausgetrocknet, mit genommen iſt. *Plin.* 3) - gelu, ſtark gefroren. *Ovid.* 4) - inani gloria, der für Begierde nach eitler Ehre brennt. *Cic.* 5) - fune, wundgerieben. *Hor.*

Pĕrūtilis, e, ſehr nützlich. Perutilis opera alicujus in re aliqua, eines ſehr nützlicher Dienſt in einer Sache. *Cic.*

Peruvia, æ, *f.* Peru, Königreich in America.

Pervulgāte, *Adv.* auf ſehr gemeine Weiſe. - loqui, reden. *Gell.*

Pervulgātus, a, um, ſehr unter das Volk gebracht, ſehr bekannt gemacht. - in omnes. *Cic.* - apud omnes, bey allen. *Cic.* - ab aliquo, von einem. *Cic.* - in vulgus, unter dem gemeinen Volke. *Cic.* Pervulgatus civitatis ſermo, Rede, ſo in der gantzen Stadt gehet, in der gantzen Stadt bekannt iſt. *Cic.*

Pervulgo, (Pervolgo, *Pacuv.*) āvi, ātum, āre, unter das Volk bringen, ausſprengen, bekannt machen, gemein machen. Mulier, quæ ſe omnibus pervulgat, ein Weib, das ſich allen gemein macht, eine Jedermannshur. *Cic.* 2) ausgehen laſſen, ediren. - librum, ein Buch. *Cic.*

Pes, pĕdis, *m.* ein Fuß, unterſter Theil des Leibes, worauf ein Menſch oder Thier gehet oder ſtehet. Digiti pedum, die Zehen der Füſſe. *Ovid.* Pedibus ire. *Cic.* - ingredi. *Cic.* - iter facere, zu Fuſſe gehen. *Cic.* In fundo pedem ponere, einen Fuß in das Guth ſetzen. *Cic.* Supplodere pedem, mit dem Fuſſe ſtampfen. *Cic.* Ad pedes alicujus ſe projicere. *Cic.* - objicere, einem zu Fuſſe fallen. *Cic.* Celer pedibus, geſchwind auf den Füſſen. *Virg.* Quod ante pedes eſt, non videre, nicht ſehen, was vor den Füſſen liegt. *Ter.* Pedem afferre, kommen. *Catull.* - ferre, gehen. *Virg.* - offerre, entgegen gehen. *Cic.* - a limine movere, aus dem Hauſe gehen. *Juven.* - advertere ripæ, ans Ufer gehen. *Virg.* - inferre in ædes, ins Haus gehen. *Plaut.* - ponere cum aliquo, mit einem ſpatziren gehen. *Lucr.* - referre. *Ovid.* - reflectere. *Catull.* - reportare, zurück gehen. *Virg.* - dare, helfen. *Cic.* Pedem ſtruere, ausreiſſen, davon lauffen. *Feſt.* Pede congredi, zu Fuß fechten. *Virg.* Quo te pedes? wo geheſt du hin? *Virg.* Pedibus trahere quid, etwas nichts achten, verachten. *Cic.* Servus a pedibus, ein Laquais. *Cic.* 2) ein Bein. Stans pede in uno, der auf einem Beine ſtehet. *Hor.* 3) ein Fuß, Bein, worauf etwas ſtehet. Pes ſcamni, ein Bankbein. Pes menſæ, ein Tiſchgeſtell. *Plin.* Pes lecti, ein Bettſtollen. *Sen.* 4) der Stiel. - uvæ, einer Weintraube. *Plin.* - betæ, der Strunk des Kohls. *Varr.* 5) pede ſecundo, zur glücklichen Stunde. *Ovid.* 6) ein Schritt. - tacito pede, mit unvermerkten Schritten. *Horat.* 7) Stoß mit den Füſſen. Injurioſo ne pede irruat, daß es keinen Stoß gebe. *Horat.* 8) der Grund, das unterſte. - montis. *Ammian. Marcell.* 9) Grundſtück, Guth. *Cic.* 10) die Flur, Grund und Boden. *Auſon.* Pedem ponere, Grund legen. *Varr.* 11) Stück Landes. *Solin. Interpr. Salm.* 12) Lage. *Auſon.* 13) Tanz. Pedes ſalium in modum, das Tantzen und Springen. *Hor.* 14) Verſe. Claudere pedibus, in Verſe bringen. *Hor.* 15) Schritte in Verſen. Pedes heroici tres, drey heroiſche Schritte. *Cic.* 16) - ſignum pedis, Fußſtapfen. *Ovid.* 17) Laus. *Varr.* 18) ein Segelſeil, womit man die Segel drehet oder lenket, aufziehet oder niederläſſet. *Cic.* 19) Pedes navales, die Ruderknechte. *Plaut.* 20) Pedem tegere, ſeine Nothdurft verrichten. *Bibl.* 21) Namen unterſchiedlicher Kräuter. - cati, Katzenfuß, ein Gewächs. *Schrœder.* - leonis, it. Lupi, Löwenfuß, Bärlapp, Neunheil, St. Johannißkraut, Teufelsfuß. *Schrœder.* - leporis, Haſenklee, Haſenpfötlein, Katzenklee. *Id.* - gallinaceus, Hahnenfuß, ein Kraut. *Plin.* - anſerinus, wilde Melte, Gänſefuß. *Dod.* - columbinus, Taubenfuß, ein Kraut. - vituli, Aron, teutſcher Jngwer. 22) ein Fuß, Schuh, Art eines Maaſſes. Numquam pedem a te diſceſſi, ich bin niemahls einen Fuß weit von dir weggekommen. *Cic.* Pedem video nullum in Italia eſſe, ich ſehe, daß kein Fuß Landes mehr in Jtalien ſey. *Cic.* Temo in octo pedes protentus, eine Deichſel 8. Fuß lang. *Virg.* - Romanus, Römiſcher Fuß, ſo 4. Palmos, 12. Pollices und 16. Digitos enthielt, wogegen anderthalber Fuß 1. Cubitum, 5. Pedes einen Paſſum oder Schritt, und 1000. Paſſus oder 5000. Pedes ein Milliare oder Meile machten. - Græcus, ein Griechiſcher Fuß oder Schuh. - mediocris ſ. communis, ein gemeiner Griechiſcher Schuh, ſo dem Römiſchen faſt gleich war. - magnus, Herculeus, Olympicus, ein groſſer oder Olympiſcher Fuß, ſo um einen halben Zoll gröſſer als der Römiſche war. - Ebraicus, der Ebräiſche oder Jüdiſche Fuß, ſo 3. Zoll und was weniges gröſſer als der Römiſche war. *Beverin.* 23) - cubicus, ein Cubicſchuh, Würfel, der 1. Schuh lang, breit und dick iſt. *Wolf.* 24) - quadratus, ein Quadratſchuh, Fläche, die 1. Fuß lang und einen Fuß breit iſt. *Id.* 25) das Gehalt der Geldſorten. 26) Maas und Gröſſe. *Plin.* 27) der Strom. Liquido pede, mit hellem Waſſer. *Virg.* 28) Geſtell. - lecti, Tiſch- oder Bettgeſtell. *Ovid.* 29) Gelegenheit, Anfang. Pedem eſſe in veniendo, die Gelegenheit zu finden. *Plaut.*

†Peſa, æ, *f.* ein Pfund. *Freſn.*

†Peſca, æ, *f.* ein Pfirſichbaum. *Freſn.*

Peſcium, i, *n.* eine Mütze von Lämmerfelle. *Ael. Stolo.* ap. *Feſt.*

Peſclavium, i, *n.* Puſchlaw, Stadt in Graubündten.

Peſeſtas, ātis, *f.* die Peſt. *Feſt.*

Peſna, æ, *f.* eine Feder. *Feſt.* Pro *penna.*

Peſſārium, i, *n.* ein Mutterzäpflein, wie ein Finger geformt und mit Artzney angefeuchtete Wolle, ſo den Frauen bey gewiſſen Fällen in die Mutter geſteckt wird. *Blancard.*

†Peſſarīzo, āvi, ātum, āre, als ein Mutterzäpflein bilden oder formen. *Freſn.*

†Peſſia, æ, *f.* ein Theil, ein Stück. - de campo, von einem Felde. *Freſn. piece.*

Peſſime, *Adv.* aufs ärgſte, ſehr ſchlimm, ſehr arg. - de republica ſentire, eine ſehr ſchlimme Meinung von der Republic haben, ſehr ſchlecht gegen ſie geſinnet ſeyn. *Cic.*

Peſſimo, āvi, ātum, āre, übel tractiren, arg mit verfahren. *Bibl.* 2) ſehr verſchlimmern, ſehr bös machen. *Lactant. peſſimus.*

Peſſimum, i, *n.* ein ſehr groſſer Schade, ſehr groſſer Nachtheil. Peſſimo publico id facturus eſt, er wird das zu groſſem Nachtheil des gemeinen Weſens thun. *Liv.*

Peſſimus, a, um, ſehr arg, ſehr böſe, ſehr ſchlimm, der ärgſte, ſchlimmſte. - omnium, unter allen. *Catull.*

Peſſinunticus, a, um, *Apul.* Peſſinuntius, a, um, von oder zu der Stadt Peſſinus gehörig. *Cic.*

Peſſinus, ſ. Peſinus, *Plin.* untis, *f. Peſſin*, Stadt in dem ehmahligen Phrygien in Kleinaſien, wo inſonderheit die Cybele heilig verehret wurde. *Cic.*

†Peſſo, ōnis, *m. Freſn.* †Peſſona, æ, *f.* die Eichelmaſt. *Freſn.*

Peſſulus, i, *m.* ein Riegel, womit man eine Thüre verwahret. Peſſulum obdere foribus den Riegel vor die Thür ſchieben. *Ter.* Oſtium ambobus occludere peſſulis, die Thüre mit zwey Riegeln oben und unten verwahren. *Plaut.* 2) ein Mutterzäpflein. *Blancard.*

Peſſum, *Adv.* zu Grunde, zu Boden. - ire, gehen, ſinken, verderben. *Colum.* - premere aliquem pro factis peſſimis, einen ſeiner böſen Thaten halber zu Grunde, niederdrücken, ruiniren. *Plaut.* Verbis aliquem peſſum dare, einen mit Worten unterdrücken. *Cic.* Peſſum ituros fecundiſſimos Italiæ campos, ſi Nar in rivos diduceretur, es würden die fruchtbareſten Felder Italiens verſenket, verderbet werden, wenn der Fluß Nar in Bäche zertheilet würde. *Tac.* Multæ per mare peſſum ſubſedere urbes, es ſind viel Städte im Meere verſunken. *Lucret.*

Peſſumdo, ſ. Peſſundo, *vel potius* Peſſum do, dĕdi, dătum, āre, in den Grund verſenken. 2) zu Grunde richten, verderben, ruiniren. - herum, den Herrn. *Cic.* 3) unterdrücken. - iracundiam, den Zorn. *Plaut.*

Peſſumeo, īvi, ĭtum, īre, zu Grunde gehen. *Colum.*

†Peſſus, i, *m.* ein Mutterzäpflein. *Blancard.* 2) die Eichelmaſt in den Wäldern. *Freſn.*

Peſtibilis, e, giftig, ſchädlich. Peſtibiles herbæ, giftige Kräuter. *Cod. peſtis.*

Peſtifer, fĕra, fĕrum, das die Peſt bringet oder verurſachet. 2) ſchädlich, verderblich. Peſtifer civis, ein ſchädlicher Bürger. *Cic.* Peſtifera & venenata vipera, eine ſchädliche und giftige Otter. *Cic.* Peſtiferum vitium, ein ſchädliches, verderbliches Laſter. *Cic.* Peſtiferæ aquæ, ſchädliche Waſſer. *Val. Flacc.*

Peſtifĕre, *Adv.* ſchädlich, verderblich, auf eine ſchädliche Weiſe. - ſciſci, von dem Volke geſchloſſen werden. *Cic.*

†Peſtifĕro, āvi, ātum, āre, mit der Peſt anſtecken. *Freſn.*

Peſtifĕrus, a, um, ſchädlich, verderblich. *Celſ.*

†Peſtifŭgus, a, um, die Peſt vertreibend. 2) Peſtifuga ſc. herba, Dürrwurtz, ein Gewächs.

Peſtilens, tis, *o.* peſtilentialiſch. 2) ſchädlich, ungeſund. Locus peſtilens, ein ungeſunder Ort. *Cic.* Peſtilentiſſimus annus, ein ſehr ungeſundes Jahr, da viele Krankheiten regieren. *Cic.* Ventus horribilis & peſtilens, ein ſchrecklicher und ſchädlicher Wind. *Catull.* Peſtilens invidia, ein giftiger, ſchädlicher Neid. *Sen. Tr. peſtis.*

Peſtilentia, æ, *f.* die Peſt, Peſtilentz, anſteckende und tödtliche Seuche. - abiit de loco, hat an dem Orte ſich wieder verlohren. *Cic.* Peſtilentia conflictari, an der Peſt laboriren, mit der Peſt behaftet ſeyn. *Cæſ.* Incidit peſtilentia gravis per urbem, die Stadt iſt mit einer groſſen Peſt befallen worden. *Liv. peſtilens*

Peſtilentialis, is, *m.* Prediger, der zur Peſtzeit die Krancken beſuchen muß.

Peſtilentiarius, a, um, peſtilentialiſch. *Tertull.* 2) Peſtprediger.

Peſtilenticus, a, um, peſtilentziſch.

Peſtilentioſus, a, um, *Ulp.* Peſtilentus, a, um, *Næv.* ap. *Non.* Peſtilis, e, peſtilentialiſch, ſehr ſchädlich, giftig. *Arnob.*

Peſtilitas, ātis, *f.* die Peſt, Peſtilentz. *Lucr.* *Arnob.*

Peſtis, is, *f.* die Peſt, Peſtilentz, anſteckende tödtliche Seuche. Avertere peſtem ab Ægypto, die Peſt von Egypten abwenden. *Cic.* Inceſſit peſtis, die Peſt hat ſich eingefunden, iſt entſtanden. *Colum.* In morbis ac peſtibus, bey Krankheiten und Peſten. 2) Ubel, Schade, Verderben. Meditari peſtem alicui, eines Verderben ſuchen. *Cic.* - communis, das allgemeine Verderben. *Cic.* Nulla tam deteſtabilis peſtis eſt, quæ non homini ab homine naſcatur, es iſt kein Verderben, Schade, ſo groß, worein nicht ein Menſch den andern ſtürtze. *Cic.* Cum tua peſte & pernicie proficiſcere in bellum, gehe zu deinem Unglück und Verderben in den Krieg. *Cic.* 3) Unfall, Unglück. Vulcania peſtis, Feuerſchade, Feuersbrunſt. *Sil.* - belli, Unglück, Schade, den der Krieg bringt. *Virg.* 4) ein ſchädlicher böſer Menſch. - ac pernicies civitatis, eine Peſt und Verderben der Stadt. *Cic.* Funeſta peſtis reipublicæ, die ſchädliche Peſt des gemeinen Weſens, die den Staat ins Verderben ſtürtzt, ihn ruiniret. *Cic.* 5) der Tod. Peſtem oppetere, ſterben *Plaut.*

Peſtitas, ātis, *f.* die Peſt. Obſolete.

Peta, æ, *f.* Göttin des Bittens. *Arnob.*

Petalia, æ, *f.* Stadt in Eubœa. *Plin.*

†Petalicus, ſ. Pectalicus, i, *m.* der einem an der Bruſt lieget, Beynahme des Evangeliſtens Johannis. *Freſn. pectus.*

Petalium, i, *n.* Salbe aus Nardenblättern. *Plaut.*

†Pĕtălum, i, *n.* ein Blat einer Blume, die grünen Blätter am Stengel heiſſen Folia. *Botan.* 2) Stirnband des Hohenprieſters bey

den Jůden. *Iſidor.* 3) Marmortafel, Marmorblatte. *Freſn.* 4) ein Biſchofsſtab. *Id.*

Petalurgus, i, *m.* ein Plattner, Blechſchmid. *Cod.*

Petălus, i, *m.* einer von des Phinei Hauffen auf des Perſei Beylager, den Lycormas mit einer ausgeriſſenen Thürpfoſte niederſchlug. *Ovid.*

Petăminārius, i, *m.* ein Seiltänzer, Gauckler, Luftſpringer, der gleichſam in der Luft zu fliegen ſcheinet. *Firmic.*

Petanium, i, *n.* *Perſeguero*, Inſel an Portugall.

†Petarda, æ, *f.* eine Petarde, Machine, Thore, Brücken, Palliſaden, Mauern u. d. g. zu ſprengen.

Petăſātus, a, um, der einen Hut mit einem breiten Rande, einen Reiſehut auf hat, um für Regen und Sonne darunter etwas geſichert zu ſeyn. *Cic. petaſus.*

Petăſio, ōnis, *m.* ein Schweinskeullein, ein kleiner Schinke. *Varr. petaſo.*

Petăſītes, æ, *m.* Peſtilenzwurtz, Teutſcher Coſtus, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Petăſo, ōnis, *m.* ein Schinke, Schweinshintervierthei mit Ribben. Mihi cum vetulo ſit petaſone nihil, Schade für einen alten Schinken. *Martial.*

Petăſuncŭlus, i, *m.* ein kleiner Schinke. *Juvenal. petaſo.* 2) ein kleiner Reiſe- oder Schirmhut vor die Sonne. *Arnob.*

Pĕtăſus, i, *m.* ein Hut mit einem breiten Rande, ein Schirmhut, Reiſehut, Schaubhut. *Plaut.* 2) Zierath, ſo zuoberſt auf ein fertiges Gebäude geſetzet wird. *Plin.* †3) Art eines Schubes. *Voſſ.*

Petavium, i, *n.* Patay, Stadt in Frankreich in der Landſchaft Beauce. 2) Petau in Steyermark.

Petavonium Superatiorum, i, *n.* *Vaneza*, ehmahlige Stadt, itzo ein Dorf in Leon in Spanien.

Pĕtauriſta, æ, *m.* *Varr.* Petauriſtārius, i, *m.* ein Gauckler, Luftſpringer. *Petron.*

Pĕtaurum, i, *n.* eine Gaucklermaſchine von Reiffen, Schnellmaſchine durch welche ſie ſprungen. *Martial.* 2) Stange oder Bret, worauf die Hüner des Nachts ſitzen. *Varr.*

Pĕtax, ācis, *o.* begehrend, bettelnd, foderiſch. *Fulgent. peto.*

Petechia, æ, *f.* Potatſche, Fleck im Fleckfieber. *Blancard.*

Petechialis, e, die Potatſchen angehend. Febris petechialis, das Fleckfieber. *Woyt. petechia.*

Petechiaria, æ, *f.* Fleckenkraut, Petechienkraut. ſ. *Galega.*

Petēlia, ſ. Petilia, *Plin.* æ, *f.* *Policaſtro*, Stadt in Calabrien im Neapolitaniſchen. *Plin.*

Petelīnus, ſ. Petellinus, a, um, von oder zu Petelia gehörig. *Liv.*

Peteniſca, ſ. Pitiniſca, ſ. Piteniſca, æ, *f.* Biel, Stadt in der Schweitz. *Antonin.*

Pĕtens, tis, *o.* bittend. *Liv.* †2) *m.* ein Kläger. *Freſn.*

Pĕteon, ōnis, *f.* ehmahlige Stadt in Böotien. *Stat.*

†Peteredium, i, *n.* Anſuchung um eine Erbſchaft. *Beda.*

†Petermannus, i, *m.* ein Eigenmann der Kirche zu S. Petri zu Löven. *Freſn.*

Pĕteſco, eſcĕre, *Lucret.* Pĕteſſo, ĕre, ſehr bitten, heftig begehren, ſtreben. - laudem, nach Lobe. *Cic.*

Petia, æ, *f.* Leinwand, woraus Kräuterſäcklein u. d. g. gemacht werden. *Blancard.* †2) ein Stücklein. *Voſſ. Piece.*

Petīgo, ĭnis, *f.* Steinleberkraut, Steinflechte, Maßkraut, Spitzraute, ein Gewächs. *Woyt.* 2) eine Flechte, Art einer Raute oder Krätze. *Lucil.*

Petīlia, æ *f.* *Policaſtro*, Stadt in Calabrien im Neapolitaniſchen. *Virg.*

Petīliānum, i, *n.* *Petigliano*, Stadt im Florentiniſchen.

Petīliānus, a, um, von oder zu der Stadt Petilia gehörig. *Martial.*

Petīlium, i, *n.* Waldroſe, ein Gewächs. *Plin.*

Petīlius, *al.* Petillius, i, *m.* Römiſcher Zunahme einer gewiſſen Familie. 2) - a, um, die Petilios angehend. Lex Petilia, ein von einem Petilio gegebenes Geſetz. *Liv.*

Petīlus, a, um, dünne, zart. *Lucil.* ap. *Non.*

Petīmen, ĭnis, *n.* Geſchwür auf den Schultern der Laſtthiere. *Lucil.* ap. *Non.*

Petiŏlus, i, *m.* ein Füßlein, kleiner Fuß. - agni, eines Lammes. *Celſ.* 2) ein Stiel. - olivæ, eine Olive. *Colum.*

Pĕtiſco, ſ. Petiſſo, ſ. Peteſſo, ĕre, heftig bitten. *Feſt. peto.*

Pĕtītio, ōnis, *f.* die Bitte, die Werbung, das Anhalten. Integram alicui petitionem relinquere, einem das Anhalten völlig frey laſſen. *Cic.* - conſulatus, um das Bürgermeiſteramt. *Cic.* 2) der Hieb, Stoß, Stich, Schuß, Wurf nach einem. Petitiones alicujus parva quadam declinatione effugere, eines Hiebe, Stöſſe durch eine kleine Ausweichung entgehen. *Cic.* †3) eine Bethe, Hofdienſt, ſo auf des Herrn Bitte geſchiehet. *Freſn.* †4) eine Supplic, Bittſchrift. *Id.* †5) Formul der Profeſſion bey den Benedictinern. *Id.* 6) - Apoſtolorum, Bitt um Apoſtel, darinn ein Unterrichter dem Oberrichter berichtet, daß einer appelliret. *Digeſt.* 7) gerichtliches Anbringen. - hereditatis, Klage, daß einem die ihm zukommende Erbſchaft von dem unrechtmäßigen Beſitzer möge ausgehändiget werden. 8) - principii, Art der Sophiſterey, wenn man das, was zu beweiſen iſt, zum Beweiſe ſelbſt anführet, z. E. das Ding iſt ſchwartz, weil es ſchwartz iſt. *peto.*

Pĕtītor, ōris, *m.* der um was bittet oder anhält, ein Anſprecher, Anwerber. 2) ein Candidat, der um ein Amt anhält. *Macrob.* 3) ein Kläger, der eine Sache vor Gericht anbringt: *Cic.* 4) der ſich um etwas beſtrebet. - famæ, der nach Ruhme trachtet. *Lucan. peto.*

Pĕtītōrius, a, um, zum Bitten gehörig. 2) Petitorium judicium, Proceß ſtreitender Partheyen, worinn nicht von dem Beſitz, ſondern wer Beſitzer von Rechtswegen ſeyn ſoll, geſtritten wird. 3) *n.* ein Bittzettel. *Id.*

Pĕtītrix, īcis, *f.* eine Bitterin. 2) Anſprecherin, Klägerin. *Paull. Ict. petitor.*

Pĕtītum, i, *n.* die Bitte, das Gebetene. Utriusque petiti copia facta eſt, er iſt ſeiner doppelten Bitte gewähret worden. *Catull.* †2) Art eines Maaſſes flieſſender Dinge zu Rom. *Freſn.*

Pĕtītūrio, īvi, ītum, īre, gern anhalten wollen. *Cic. peto.*

Pĕtītus, a, um, gebeten, begehrt. *Cic.* 2) wornach man geſchoſſen, geſchlagen ꝛc. gereiſet. *Cic. peto.*

Pĕtītus, us, *m.* die Bitte, das Verlangen. - terræ, nach der Erde, da man ſich gern auf die Erde legen will. *Lucan.* Petitu omnium, auf aller Bitte. *Gell. peto.*

Pĕto, īvi, ſ. ii, ītum, ĕre, bitten. - a rege, ut, den König, daß. *Cic.* - id ab aliquo, einen um das. *Cic.* - ab aliquo maxima conteſtatione, einen mit gröſter Betheuerung. *Cic.* - aliquem (*al.* ab aliquo,) pro vetere neceſſitudine, ut, einen um der alten Freundſchaft willen, daß. *Cic.* Supplex te peto, ich bitte dich demüthig. *Virg.* 2) bitten um, anhalten um. - honores, um ein Ehrenamt. *Cic.* - præturam, um die Stadtrichter-Charge. *Cic.* - ab aliquo alicui veniam, einen um Urlaub für einen. *Cic.* - miſſionem militibus, für die Soldaten um die Entlaſſung. *Tac.* - pacem paſſis manibus, mit ausgeſtreckten Händen um Friede. *Virg.* - diem colloquio, um einen Tag zur Unterredung. *Cæſ.* 3) anfallen, angreiffen, attaquiren, ſtoſſen, hauen, ſtechen, beiſſen. - aliquem ferro, einen mit dem Gewehr. *Tac.* - lapidibus, mit Steinen, mit Steinen nach einem werfen. *Cic.* - urbem bello, eine Stadt mit Krieg überziehen. *Virg.* - aliquem criminibus, einen allerhand beſchuldigen. *Tac.* - fraude, zu betriegen ſuchen. *Liv.* - jugulum alicujus, einem nach der Kehle ſtoſſen. *Cic.* 4) reiſen, gehen, ſchiffen, ſich begeben. - loca calidiora, an wärmere Gegenden. *Cic.* - per Macedoniam Cyzicum, durch Macedonien nach Cyzico. *Cic.* - iter a Vibone Brundiſium, von Vibo den Weg nach Brindiſi nehmen. *Cic.* Petit fons Romam, der Brunn flieſſet nach Rom. *Plin.* Naves Rhodum petentes vidi, ich habe die Schiffe ſehen nach Rhodus gehen, ſegeln. *Cic.* - altum, ſich aufs hohe Meer begeben. *Cic.* 5) - mutuum, Geld borgen wollen. *Plaut.* 6) - ab aliquo pœnas, einen zu ſtraffen ſuchen. *Cic.* 7) alicujus conjugium, eine gern heyrathen wollen, um eine freyen. *Ovid.* 8) - alte ſuſpirium, einen tieffen Seufzer holen. *Plaut.* 9) - fuga ſalutem, ſich mit der Flucht zu ſalviren ſuchen. *Cæſ.* 10) - in vincula, gefangen legen. *Quint.* 11) - cibum e flamma, keine Gefahr ſcheuen, wenn man nur etwas zu eſſen erhalten kan. *Ter.* 12) - conſilium a ſe ipſo, ſich ſelbſt helfen. *Quint.* 13) - ardua, in die Höhe ſteigen. *Stat.* - ſomnum, gern ſchlaffen wollen. *Virg.* 14) nehmen. Ex his ſtudiis ſola delectatio petitur, man ſucht in dieſen Studiis bloß ein Vergnügen. *Cic.* Unde pudoris exempla peterentur, woher man Exempel der Schamhaftigkeit erhalten. *Cic.* 15) ſuchen, ſtreben. *Cic.* 16) hohlen, ſuchen, nehmen. - ex alieno orbe, aus fremden Landen. *Plin.* - auxilium, Hülfe ſuchen. *Suet.* 17) in Anſpruch nehmen, gerichtlich ſuchen. *Cic.* 18) Athenienſes petuntur, es iſt auf Athen angeſehen. *Nep.*

Petorītum ſ. Petorrītum, i, *n.* eine Caleſche, Wagen mit 4. Rädern, dergleichen ſich ſonderlich die alten Gallier zu Fortbringung der Menſchen bedieneten. *Hor.*

Petovio, ōnis, *f.* Stadt in Steyermarck, welche einige unrecht zu Pictavium in Frankreich machen.

Petra, æ, *f.* ein Fels, Steinfels. In petris nidificare, auf den Felſen niſten. *Plin.* 2) *Lachi*, Stadt in Macedonien. 3) - ſ. Petra deſerti, *Krach de Montereal, Herat, Hagiur, Arac*, Stadt im Steinigten Arabien. *Ammian.* 4) - Honorii & Britinorium, *Bertinoro*, Stadt in Romandiola in Italien. 5) - Inciſa, *Caſtel Pelegrino*, an den Gräntzen des Gelobten Landes. 6) - Lata, Stadt in Catalonien in Spanien; item *Pierrelatte*, Stadt in Dauphiné in Frankreich. 7) - Maricorum, *Pietra di Marazzi*, Stadt im Genueſiſchen. 8) - Pertuſa, Ort und enger Paß im Herzogthum Urbino. *Aur. Vict.* 9) - Sancta, *Pietra Santa*, Stadt im Toſcaniſchen in Italien. 10) Art eines Gewichts von 13. und einem halben Pfunde. *Freſn.* 11) ein Stein, Gewicht von 22. Pfunden, alſo daß 5. Steine einen Centner von 110. Pfunde machen.

Petræus, a, um, ſteinicht, felſicht. Petræa Arabia, das ſteinichte Arabien, Theil dieſes Landes. 2) was auf den Steinen wächſt. Petræa braſſica, Steinkohl. *Plin.*

†Petrāria, æ, *f.* Ort, wo man Steine bricht oder gräbet. *Freſn.* 2) ein Steingeſchütze, Machine, womit man groſſe Steine fortwarf. *Id.*

Petreja, æ, *f.* Frau, die in den Coloniis oder Municipiis vor den Aufzügen oder Proceßionen vorher gieng, und ſich ſtellete, als ob ſie betrunken ſey. *Feſt.*

Petrejus, i, *m.* Zunahme einer Römiſchen Familie.

Petrĕlæum, i, *n.* Steinoel, Art eines Oels, ſo aus den Felſen quillt. *Woyt.*

Petrenſia, æ, *f.* Oſterhofen, Stadt in Bayern.

Petrenſis, e, das ſich an ſteinigten Orten aufhält. *Cæl. Aur. petra.*

Petriana, æ, *f.* Peteril, Stadt in Engelland.

Petricorii, ōrum, *m.* alte Völker um Perigord in Guienne.

Petricorium, i, *n. Perigueux*, Stadt in Guiene in Frankreich.

Petrĭcōſus, a, um, ſteinicht, felſicht. 2) ſchwer. Res petricoſa, eine ſchwere Sache, die nicht leicht ins Werk zu richten iſt. *Martial. petra.*

Petricovia, æ, *f.* Peterkow, Stadt in Polen.

Petri,

Petri mons, *Pyrmont*, Schloß in der Grafſchaft dieſes Nahmens in Weſtphalen.

Petrinum, i, *n. Rocca di Monte Dragone*, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. 2) *S. Petro in Galatina*, Stadt auch im Neapolitaniſchen in Italien.

†Petrinus, a, um, felſicht. *Matth. Par.*

Petri Varadinum, ſ. *Petro Varadinum.*

Petro, ōnis, *m.* ein grober hartköpfichter Bauer. *Feſt.* 2) ein Stier, Schafbock. *Plaut. petra.*

Petrŏbŏlus, i, *m.* ein Steingeſchütz, Machine, womit man Steine wirft. *Bibl.*

Petrŏburgum, i, *n.* Petersburg, Hauptſtadt des Rußiſchen Reichs in Ingermanland an der Oſtſee. 2) Petersburg, Stadt in Engelland.

Petrŏcŏrii, ōrum, *m.* Völker in dem itzigen Perigort in Guienne in Frankreich. *Cæſ.*

Petrŏcŏrium, i, *n. Perigeux*, Stadt in Provence in Frankreich. *Petricorii.*

Petrŏdāva, æ, *f.* Petersdorf, Stadt in Siebenbürgen, al. *Jaſſy*, Stadt in der Wallachey. *Ptol.*

Petrŏleum, i, *n.* Steinoel. *Woyt.*

Petrŏmantălum, i, *n. Mante la Jolie*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Petronia, æ, *f.* Bach oder kleines Flüßlein in Italien bey Rom, über den die obrigkeitlichen Perſonen giengen, wenn ſie wolten ſehen, ob ihr Vorhaben glücklich ablauffen würde, welches denn daher ein *Auſpicium perenne* hieß. *Feſt.*

Petrōnius, i, *m.* Geſchlechtsnahme einer Familie zu Rom. *Plin.* 2) - Arbiter, ein Script. aur. ætatis von dem noch ein Satyricon in rein Lateiniſcher Sprache vorhanden iſt. 3) *adj.* Petroniſch. *Plin.*

Petrŏphyes, is, *n.* klein Immergrün, ein Gewächs. *Martin.*

Petrŏpŏlis, is, *f.* Peterwardein, Stadt in Ungarn. 2) Petersburg, Hauptſtadt des Rußiſchen Reichs.

†Petrŏrīta, æ, *f.* ein Steingeſchütz. *Freſn.*

Petrŏsĕlīnum, i, *n.* Peterſilie, Peterſilge, Peterlin, Garteneppich, ein Gewächs. *Schrœder.* 2) - montanum, Bergpeterlein, Bergeppich, Hirſchpeterlein, wilde Peterſilie. *Id.* - Macedonicum, Peterlein, Steineppich, Steinpeterlein, *Id.*

Petrōſus, a, um, felſicht, ſteinicht. Petroſa loca, ſteinichte Oerter. *Plin. petra.*

Petrŏvărădīnum, i, *n.* Peterwardein, Stadt in Sclavonien.

†Pettura, æ, *f.* eine Flechte, geflochtenes Werk. *Freſn.*

†Pettus, i, *m.* ein Knall, Laut aus dem Hintern, ein Furtz. *Freſn.*

Petuaria, æ, *f.* Beverley, Stadt in Engelland.

Pĕtŭlans, tis, *o.* muthwillig, frech, keck, frevelhaft. - & improbus ſcurra, ein freche und böſer Lotterbube. *Cic.* - dictum, eine freche Rede. *Cic.* Petulantiſſima lingua aliquem conſectari, ſehr frevelhaft auf einen ſchmähen. *Cic.* 2) unverſchämt. - vultu, vom Geſichte. *Stat.* - appetendo omnia, alles zu begehren *Cic.* - & audax homo, ein unverſchämter und kühner Menſch. *Cic.* 3) *m.* Art eines Soldaten, dergleichen es einen beſondern Ordinem gab, die ſich denn zu allen tollkühnen Verrichtungen brauchen lieſſen, und in *Seniores* und *Juniores* unterſchieden wurden. *Ammian.*

Pĕtŭlanter, *Adv.* frech, keck, muthwillig, unverſchämt. - vivere, leben. *Cic.* - facere, handeln. *Cic.* Petulantius jactatur, es wird frecher herausgeſtoſſen. *Cic.* Petulantiſſime fieri, höchſt frevelhaft geſchehen. *Cic.*

Pĕtŭlantia, æ, *f.* Muthwille, Frevel, Frechheit, Keckheit, Unverſchämtheit. - furens illius reſedit, deſſen raſender Frevel hat ſich geleget. *Cic.* Actio petulantia non vacat, die Klage iſt nicht ohne allen Frevel. *Cic.* Hominis furorem & petulantiam fregi, ich habe des Menſchens Raſen und Frevel gebrochen. *Cic.* 2) des Erebi und der Nacht Tochter. *Hygin.*

Pĕtulcus, a, um, ſtößig, der gern ſtöſſet. Petulci hœdi, die ſtößigen jungen Böcke, die gern mit einander ſtutzen. *Virg.* 2) geſchwind, ſchnell. *Feſt.* 3) der was gern haben will. *Serv. peto.*

Petŭlus, ſ. *Pætulus.* 2) *m.* ein Pferd, allein mit 4. weiſſen Füſſen. *Ugut.*

Petum, i, *n.* Toback, ein Gewächs.

Petus, ſ. *Pætus.*

Petuscum, i, *n.* Theil des Montis Palatini zu Rom. *Feſt.*

Peucæ, ārum, *f.* ehmahliges Volk an der Donau. *Zoſim.*

Peuce, es, *f.* eine Fichte, Art eines Baums. *Plin.* 2) *Pizina*, Inſel beym Ausfluß der Donau. *Plin.*

Peucĕdănos, i, *m.* &

Peucĕdanum, i, *n.* Haarſtrang, Saufenchel, Schwefelwurtz, Himmelgall, ein Gewächs. *Plin.*

Peucĕtia, æ, *f. Terra di Bari*, Landſchaft im Neapolitaniſchen in Italien. *Plin.*

Peucĕtii, ōrum, *m.* die Einwohner der Landſchaft Peucetiæ. *Ovid.*

Peucīni, ōrum, *m.* Einwohner der Inſel Peuces. *Trebell.*

Peucinum, i, *n.* Bützau, Stadt im Mecklenburgiſchen.

†Peucīnus, a, um, von Zirbelbaume. *Martin.*

Peuenſeja, æ, *f.* Pemſey, Stadt in Engelland.

Peumĕne, es, *f.* Art Silberſchaums.

Pexātus, a, um, der ein zottichtes Kleid an hat. *Martial.*

Pexĭtas, ātis, *f.* die Beſchaffenheit eines Zeuges, Tuches u. d. g. ſo vom Tuchſcheerer alſo zugerichtet iſt, daß man keinen Faden von dem Zeuge ſiehet. *Plin. pexus.*

Pexus, a, um, gekämmt. 2) zottig. *Plin.* 3) dick. *Colum.*

Pezītes, æ, *m.* Schwamm ohne Stiel. 2) ein Bufiſt. *Plin.*

Ph, der Griechen Φ und einer aus den vier Buchſtaben, die Palamedes noch zu den 16. des Cadmi hinzugethan hat.

Pha-

Phabĭrānum, i, *n.* Bremen, Reichsſtadt in Niederſachſen.

Phacia, æ, *f.* Sommerſproſſe, brauner Fleck, ſonderlich am Geſichte. *Celſ.*

Phacium, i, *n.* Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Phacōīdes, is, *n.* Kraut, ſo wie Linſen ſiehet.

†Phacōlis, is, ſ. Phaculla, æ, *f.* ſ. Phagōlis, is, *f.* ein Schinke. *Voſſ.*

Phacos, i, *m.* eine Linſe. *Dioſc.* 2) eine Sommerſproſſe, brauner Fleck wie eine Linſe auf der Haut, ſonderlich des Geſichts. *Blancard.* 3) Salbey. *Apul.*

Phacōtos, i, *m.* ein Chirurgiſch ſchneidend Inſtrument, ſo wie eine Linſe geſtalt iſt. *Blancard*

†Phaculla, æ, *f.* ein Schinke, *al.* ein Euter. *Gloſſ.*

Phacuſſa, æ, *f.* eine der Sporadiſchen Inſeln. *Plin.*

†Phaderſium, ſ. Faderſium, i, *n.* das vom Vater erhaltene Guth oder Vermögen.

Phæācia, æ, *f.* *Corfu* Inſel im Joniſchen Meere, ſo erſt Schæria, denn Phæacia, und folgendlich Corcyra hieß. *Plin.*

Phæācius, a, um, *Tibull.* Phæācus, a, um, die Phæaces angehend. 2) aus oder zu der Inſel Corcyra gehörig. *Propert.* *Phæax.*

Phæax, ăcis, des Neptuni und der Corcyræ Sohn, von dem die Phæaces ihren Nahmen haben. *Diod* 2) ein Phäacier, oder Einwohner der Inſel Corcyræ, ſo beſonders wollüſtige Leute waren. *Cic.*

Phæcăſiānus, a, um, *Juvenal.* Phæcăſiātus, a, um, der Phæcaſios, eine gewiſſe Art Schuh an hat. *Sen.*

Phæcăſium, i, *m.* *Sen.* Phæcăſius, i, *m.* eine gewiſſe Art Schuh, ſo die Prieſter weiß, die Philoſophi hingegen ſchwartz trugen, bey den Griechen aber ſelbſt auch die Statuen der Götter an hatten. *Plutarch.*

Phædĭmus, i, *m.* des Amphionis und der Niobes Sohn, den Apollo mit erſchoß. *Ovid.*

Phædon, ōnis, *m.* von Eſi, des Socratis Knecht, Auditor und Nachfolger in der Philoſophie, dem zu Ehren er auch eines ſeiner ſchönſten Bücher Phædon überſchrieben hat. *Gell.*

Phædra, æ, *f.* des Minois II. und der Paſiphaës Tochter, Gemahlin des Theſei und gottloſe Stiefmutter des Hippolyti. *Hygin.*

Phædrus, i, *m.* des Platonis Auditor; 2) Buch des Platonis; 3) Freygelaſſener des Tiberii, und Lateiniſcher Poet, deſſen Fabeln in Genere jambico ſenario noch verhanden ſind.

Phæniana, æ, *f.* Phæniana caſtra, ōrum, *n.* Bebenhauſen, al. Burgau, Stadt in Schwaben. *Ptol.*

Phænŏmĕnon, i, *n.* eine Erſcheinung am Himmel, in der Luft u. ſ. w. *Lactant.* 2) Zeichen am Leibe eines Patienten, woraus von deſſen Krankheit zu urtheilen ſtehet. *Oct. Hor.* 3) alles, was an einem Ding zum Vorſchein kommt und gleich wieder vergehet.

Phænon, ontis, *m.* der Saturnus, Planet am Himmel. *Cic.*

Phæŏcŏmes, is, *m.* ein Ungeheuer Centaurus auf des Pirithoi Beylager, den Neſtor niedermachte. *Ovid.*

Phæſtum, i, *n.* & Phæſtus, i, *f.* *Feſto*, Stadt in Creta oder jetzigem Candien. *Plin.* 2) Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Phaëthon, tis, *m.* des Apollinis und der Clymenes Sohn, der von ſeinem Vater erhielt, den Sonnenwagen einmahl zu führen, damit aber die Welt anſteckte, und von dem Jove darüber durch den Blitz in den Po geſtürtzet wurde. *Ovid.* 2) Sohn eines Königs in Ligurien. *Cato.* 3) die Sonne. *Virg* 4) ein hochmüthiger, verwegener junger Menſch. *Suet.* 5) Jupiter, Planet am Himmel. *Cic.*

Phaetontēus, a, um, Phaëthonte, Phaethontiſch. *Ovid.*

Phaëthontias, ădis, *f.* *Virg.* Phaëhtontis, ĭdis, *f.* eine der Schweſtern des Phaëthontis, die über ihres Bruders Tod in Pappelbäume verwandelt wurden. *Ovid.*

Phaëthontius, a, um, den Phaëthontem angehend. Phaëthontius amnis, der Po, weil Phaethon in ſelbigen geſtürtzet worden. *Sil.*

Phaëthūſa, æ, *f.* der Solis und der Clymenes Tochter, eine der Phaëthontiadum, oder Schweſtern des Phaëthontis, *Ovid.*

Phăgĕdæna, æ, *f.* der Wurm, ein freſſend böſes Geſchwür. *Plin.* 2) die Freßſucht, der Heißhunger, Art einer Krankheit. *Martin.* 3) Zufall der Bienen, da der Honig verdirbt und die Bienen ſterben. *Colum.* 4) Art eines Gewächſes.

Phăgĕdænĭcus, a, um, Wurmfreſſend, das wie der Wurm um ſich frißt. Phagedænica ulcera, dergleichen Geſchwür. *Plin. phagedæna.*

Phăger, ſ. Phăgrus, i, *m.* ein gewiſſes Thier, ſo im Waſſer lebet, *al.* eine Art von Praſmen. *Plin.*

Phăgo, ōnis, *m.* ein Freſſer, ein Vielfraß. *Vopiſc. voro.*

Phăgŏlœdŏrus, i, *m.* der alle Schmähungen einfrißt. *Hieron.*

Phagrus, ſ. *Phager.* 2) des Apollinis und der Othreidis einer Nymphen Sohn. 3) die groſſe rothe Meerbrachſme. *Geſn.*

Phagus, i, *f.* Horſelriche, Miſſelbaum. *Plin.*

Phala, ſ. Fala, æ, *f.* ein höltzerner Sturmthurm, dergleichen ehedem bey Belagerung der Städte gebraucht wurden. *Plaut.* 2) höltzerner runder Thurm, dergleichen in den Circis mit aufgerichtet, und davon zur Luſt mit Pfeilen chargiret wurde. *Enn.* 3) ein Betrug, Liſt. Ob eam rem hanc feci phalam, daher habe ich ihm den Poſſen geſpielet. *Plaut.* 4) Fackel, wie bey den Leichenbegängniſſen gebraucht wurden. *Freſn.* 5) Art einer Kleidung, ſo über den Kopf genommen wurde. *Id.*

Phala, æ, *m.* Admiral des Memnonnis, den aber die Phönicier, ſo mit aus deſſen Flotte waren, ſchelmiſch ermordeten. *Dict. Cret.*

Phălăcrine, es, *f.* *Falacrino*, ehmahlige Stadt in Sabinien in Italien. *Suet.*

Phălăceīnum, i, *n.* ſc. *Promontorium*, *Cabo Paſocolmo*, Vorgebürge in Sicilien.

Phălăcrŏcŏrax, ăcis, *m.* eine Waſſerrabe, ſo von Natur ziemlich kahl iſt. *Plin.*

Phălăcrōſis, is, ios, eos, *f.* das Ausfallen der Haare. *Blancard.*

Phălăcrum, i, *n.* Vorgebürge in der Inſel Corcyra, oder Corfu. *Ptol.*

Phalæcius, a, um, den Phalæcum angehend. Phalæcium Carmen, Gedicht, deſſen Verſe aus einem Spondeo, einem Dactylo und 3. Trochæis beſtehen, und von dieſen ihren 11. Sylben auch hendecaſyllabi, genannt werden, z. E. *Nulli te facias nimis ſodalem.* Cenſorin. *Phalæcus.*

Phalæcus, i, *m.* ein alter Poet, von dem die Verſus Phalæcii den Nahmen haben. *Terent. Maur.*

Phalanga, ſ. *Palanga.*

Phălangārius, i, *m.* ein Laſtträger, der eine Laſt an einer Phalanga trägt. *Vitr.* 2) ein Soldat aus dem Phalange. *Lamprid. phalanx.*

Phălangītes, æ, *m.* ein Soldat aus dem Phalange. *Liv. phalanx.* 2) Graßlilien, ein Gewächs. *Plin. phalangium.*

Phălangium, i, *n.* eine giftige Erdſpinne, Tarantul. *Plin.* 2) Erdſpinnenkraut. *Celſ.*

Phălangōſis, is, ios, eos, *f.* Beſchwerniß von den Haaren an den Augenliedern, wenn ſelbige ſich einwerts nach den Augen krümmen und dieſe ſtechen, oder ſie auch doppelt ſtehen. *Blancard.*

Phălanna, æ, *f.* des Tyri Tochter, von der die Stadt Phalanna in Perrhæbia den Nahmen bekommen. *Steph. Byz.*

Phălanx, ngis, *f.* Fußvolk, Infanterie. Phalangem vocant agmen peditum, Phalanx wird ein Haufe Fußvölker genennet. *Curt.* 2) Hauffe von 16000. Mann. *Liv.* 3) Hauffe von 30000. Mann. *Lamprid.* 4) ein Haufe einer Legion ſtark. *Suet.* 5) Art einer Schlachtordnung mit geſchloſſenen Schilden. *Liv.* Phalange facta. 6) die Armee in der Schlachtordnung mit geſchloſſenen Schilden. *Cæſ.* 7) eine Waltze die Schiffe an das Land zu bringen. *Iſidor.* 8) eine Reihe Knochen an den Fingern. *Blancard.*

Phălăra, æ, *f.* & Phălăra, ōrum, *n.* Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Phălărica, ſ. Falarica, æ, *f.* Art der Wurfpfeile, ſo man von den Phalis warf. *Virg. phala.* 2) ein Geſchütz, weil die Phalaricæ mit dergleichen geſchoſſen wurden. *Freſn.*

Phălăris, ĭdis, *m.* ein grauſamer Tyrann zu Agrigent in Sicilien. *Cic.* 2) *f.* Canariengras, ein Gewächs. *Plin.* 3) Art eines Waſſervogels. *Varr.*

Phălărismus, i, *m.* die Tyranney, wie des Phalaridis Regierung geweſen. *Cic.*

Phalarium, i, *n.* *Poggio Longo*, Feſtung in Sicilien *Diod. Sic.*

Phalaſarna, æ, *f.* *Contarini*, Stadt in Creta oder Candien. *Plin.*

Phălēra, æ, *f.* *Porto Leone*, Stadt und Hafen bey Athen. *Plin.*

†Phălēra, ōrum, *n.* Acker- und Pferdegeſchirre. *Freſn.*

Phălēræ, arum, *f.* Pferdſchmuck, der ſonderlich in einer Metallenen Platte beſtund, ſo dem Pferde vor die Stirn gemacht wurde. - pulcherrime factæ, der ſehr ſchön gemacht iſt. *Cic.* 2) Bruſtzierath, den die Generale ſo wohl Reutern, als Infanteriſten gaben, wenn ſie ſich wohl in einer Schlacht oder ſonſt gehalten hatten. Aliquem & phaleris & torque donare, einen mit einem Bruſtſchmucke und Kette beehren. *Cic.* Phaleris hic pectora fulget, der hat einen glänzenden Bruſtſchmuck vor ſich. *Sil.* 3) eitele nichtige Dinge, worauf doch einer groß thut. Ad populum phaleras, mach dich mit deinen Nichtigkeiten zu dem Volke hin, welches ſolche vielleicht bewundern wird, da ich nichts daraus mache. *Perſ.*

†Phălērāmen, ĭnis, *n.* †Phălērāmentum, i, *n.* Zierath der Pferde, Roßzierath. *Voſſ.*

Phălērātus, a, um, mit einem Pferdeſchmuck gezieret. Phaleratus equus, dergleichen Pferd. *Liv.* 2) prächtig, geputzt, geſchmückt. Phaleratis verbis ducere aliquem, einem viel ſchöne Dinge vorſchwatzen. *Ter. phaleræ.*

Phalērĕus, a, um, einer von Phalero, Demetrius Phalereus, der Demetrius von Phalero. *Cic.* 2) Portus Phalereus, *Porto*, oder auch *Porto Leone*, Hafen und Stadt 20. Stadia von Athen. *Nep.*

Phaleria, ſ. Phaloria, æ, *f.* Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Phalēris, ĭdis, *f.* Art eines Waſſervogels. *Plin.*

Phălēro, āvi, ātum, āre, zieren. *Ambroſ.*

Phălērus, i, *m.* des Alconis Sohn, einer der Argonauten, von dem der Ort Phalerus den Nahmen bekommen. *Hygin.* 2) *Porto*, oder auch *Porto, Leone*, Hafen mit anliegender Stadt unfern von Athen. *Pauſan.*

Phalelina, æ, *f.* ehmahlige Stadt in Thracien. *Plin.*

Phallŏphŏria, ōrum, *n.* Feſt des Bacchi. *Lactant.*

Phallŏvītrŏbŏlus, ſ. Phallovitrobelus, ſ. Phalloveretrobelus, i, *m.* ein Glas, ſo die Geſtalt eines männlichen Glieds hat, woraus die alten Unfläter zu ſauffen pflegten, ein gläſener Priapus. *Capitolin.*

Phallus, i, *m.* Bild des männlichen Gliedes. 2) ein Schwam dieſer Figur. *Botan.*

Phălus, i, *m.* der Kegel, Spitze auf einem Helme. *Martin.*

Phanæus, i, *m.* ein alter König in der Inſel Chius. *Serv.* 2) *Cabo Maſtico*, ein Vorgebürge in der Inſel Chio, ſo von dem nur gedachten Phanæo den Nahmen hat, und ſehr guten Wein gab. *Virg.*

Phanagoria, æ, *f.* *Matriga*, Stadt in der kleinen Tartarey.

Phănes, ētis, *m.* Beynahme der Sonne, weil ſie täglich neu erſcheinet. *Macrob.* 2) Beynahme des Amoris, weil er zu erſt aus dem Chao erſchienen. *Lactant.*

Phănia, ſ. Phanias, æ, *f.* Freygelaſſener des Appii Pulcri. *Cic.*

Phănium, i, *n.* erdichtete Frauensperſon in den Comödien. *Ter.*

Phănōtēa, æ, ſ. Phanŏte, es, ſ. Phănōtēus, ĕi, *f.* Stadt in Phocide. *Liv.*

Phantăsĭa, æ, *f.* die Einbildungskraft, Vorſtellung von einem Dinge in Bildern *Sen.* †2) eine ungereimte Erſcheinung im Schlafe. *Freſn.* †3) ein Geſpenſt. *Id.* 4) ein Aufzug in prächtigen Kleidern. *Id.*

Phantasma, ătis, *n.* eine Phantaſie, falſche Einbildung. *Auguſtin.* 2) ein Geſpenſt. Per quam velim ſcire, eſſe aliquid phantaſmata, ich möchte ſehr gern wiſſen, ob die Geſpenſte was ſind. *Plin. Sec.*

†Phantaſmătĭcus, a, um, phantaſtiſch; 2) voll Geſpenſter. *Sariſb.*

Phantăſus, i, *m.* ein Sohn der Nacht, ſo dem Menſchen im Schlaf allerhand Dinge vorſtellet. *Ovid.*

†Phanum, i, *n.* ein Tempel. Pro Fanum. †2) ein Sumpf, Moraſt. *Freſn.*

Phaon, ōnis, *m.* ein Lesbier, den Venus aus einem alten Mann wieder zu einem jungen Menſchen machte. *Palæph.*

†Phara, ſ. Fara, æ, *f.* ein Geſchlecht, Familie, Sippſchaft. *Wachter.*

Pharæ, ſ. *Pheræ.*

Phărĕtra, æ, *f.* ein Köcher, Behältniß, die Pfeile darinn zu tragen. Succinctus pharetra, der einen Köcher auf dem Rücken hat. *Virg.* 2) eine Art Sonnenuhren. *Vitr.*

Phărĕtrātus, a, um, der mit einem Köcher verſehen iſt. *Hor.* Dea pharetrata, die Diana. *Ovid.* Puer pharetratus, der Cupido. *Ovid. pharetra.*

Phărĕtrĭger, gĕra, gĕrum, der einen Köcher trägt. *Sil.*

Pharia, æ, ſ. Pharus, i, *f.* *Leſina*, kleine Inſel mit einer ehmahls feſten Stadt an Dalmatien. *Plin.* 2) Art von Trauben. *Plin.*

Pharicon, ſ. Pharicum, i, *n.* Art eines Gifts. *Plin.*

Phărĭſæus, i, *m.* ein Phariſäer, ein Sonderling, der aus Scheinheiligkeit ſich von andern Leuten abſondert, und beſſer denn ſie ſeyn will. *Bibl.*

Pharĭſaĭcus, a, um, phariſäiſch, die Phariſäer angehend. *Hieron.*

Phărĭſaiſmus, der Phariſäer Lehre und Secte.

Phărius, a, um, aus der Inſel Pharia oder Leſina. 2) aus oder zu der Inſel Pharus an Egypten gehörig; 3) Egyptiſch, oder doch Alexandriniſch. Rex Pharius, der König in Egypten. *Lucan.* 4) einen Leuchtthurm angehend. Pharia flamma, die Latern oder Leuchte auf dem Pharo. *Lucan. Pharus.* 5) Vinum Pharium, ein edler Wein. *Plin.* ſ. Pharia num. 2.

Pharmăceutĭce, es, *f.* die Apotheckerkunſt, Kunſt die Artzneien zu bereiten. *Blancard.*

Pharmaceutrĭa, æ, *f.* eine Zauberin, Hexe. *Virg.*

Pharmăcĭta, æ, *f.* die Apotheckerkunſt, Wiſſenſchaft die Artzneimittel zu ſammeln, auszuſondern und zuzubereiten. *Blancard.*

Pharmacias, æ, *f.* *Terapia*, Meerbuſen zwiſchen dem Boſporo Thracio und Ponto Euxino.

Pharmăcŏchymĭa, æ, *f.* Theil der Artzneikunſt, ſo die Chymiſchen Artzneimittel machen lehret. *Woyt.*

Pharmăcŏlŏgĭa, æ, *f.* Artzneilehre, Lehre und Unterricht von der Artznei. *Woyt.*

Pharmăcŏpœa, æ, *f.* die Artzneimacherkunſt, die Apotheckerkunſt, Wiſſenſchaft die Artzneien zu bereiten. *Blancard.*

Pharmăcŏpōla, æ, *f.* ein Artzneiverkäuffer, ein Apothecker, ſo fern er die Artznei verkaufft. *Blancard.* 2) - circumforaneus, ein Marktſchreier. *Cic.*

Pharmăcŏpōlium, ſ. Pharmŏcŏpōlēum, i, Ort wo man Artznei verkauft, eine Apothecke.

Pharmacotrophii, orum, *m.* ein Volk in Aſien an Suſa. *Plin.*

Pharmăcum, i, *n.* eine Artznei. *Cajus. JCt.* 2) Gift. *Id.* 3) eine Farbe, womit ein Zeug u. d. g. gefärbet wird. *Martin.*

Pharmăcus, i, *m.* ein Zauberer, Hexenmeiſter, Giftmiſcher. *Petron.*

Pharmacūſa, æ, *f.* *Farmaca*, al. *Parmoſa*, Inſel im Aegäiſchen Meere bey Salamin. *Suet.*

Pharnăce, es, *f.* eine Landſchaft in Pontus. *Plin.*

Pharnacea, æ, *f.* ein Schloß in Cappadocien. *Plin.*

Pharnăceon, i, *n.* Ochſenzunge, ein Gewächs. *Plin.*

Pharnăces, is, *m.* des Mithridatis Sohn, den Cæſar überwand. *Suet.* 2) *Plur.* ein Volk in Egypten. *Plin.*

Pharnacia, æ, *f.* *Farnace*, Stadt in Cappadocien in klein Aſien.

Phăros, ſ. Phărus, i, *f.* *Magrab*, Städtlein auf einer kleinen Inſel bey Alexandria in Egypten; 2) jetztgedachte Inſel ſelbſt, auf der ſonderlich ein hoher Thurm mit einer Laterne ſtund, um den Schiffenden bey Nacht den Weg in den Hafen der Stadt Alexandria zu zeigen. *Cæſ.* 3) ein jeder dergleichen Thurm mit einer Laterne oder Leuchte, ein Leuchtthurm, ein Pharus. *Plin.* 4) Egypten. *Stat.* 5) - ſ. Pharum, Farus, Farum, ein Kronenleuchter, wie dergleichen in den Kirchen pflegen aufgehängt zu werden. *Freſn.* 6) *Lezina*, Inſel an Illyrien, ſo auch *Pharia* heißt. *Polyb.*

Pharſālia, æ, *f.* Pharſalien, Landſchaft und Gegend um die Stadt Pharſalus. *Cic.* 2) Gedicht des Lucani von dem Kriege des Cæſaris und Pompeii in X. Büchern, ſo noch verhanden. *Lucan.*

Pharsālĭcus, a, um, *Catull.* Pharsālius, a, um, Pharſaliſch, von oder zu der Stadt Pharſalus gehörig. *Pharſalus.* Pugna Pharſalica, die Schlacht zwiſchen dem Cäſar und Pompejus vor Pharſalus, worinn dieſer totaliter geſchlagen und jener Meiſter wurde.

Pharſalus, i, *f.* *Farſalo*, Stadt in Phthiotide in Theſſalien, wo Cäſar und Pompejus die Pharſaliſche Schlacht gehalten. *Cæſ.*

Pharus, ſ. Pharos, 2) Art einer Kanne.

Pharuſii, ōrum, *m.* ein Volk in Africa hinter Mauritanien. *Plin.*

Pharybus, i, *n.* *Faribo*, Fluß in Macedonien.

Pha-

Phăryngethrum, i, n. der Schlund. *Blancard.* 2) das Zungenbein. *Id.*

Phăryngŏtŏmīa, æ, f. künſtliche Oeffnung der Luftröhre durch einen Schnitt zwiſchen 2. Knorpeln. *Blancard.*

Phărynx, ngis, f. der Schlund, Anfang der Speißröhre. *Blancard.* 2) die Luftröhre. *Galen.*

✝Phaſallus, i, m. ein Vaſall. *Freſn.*

Phaſania, æ, f. eine Stadt in Africa in der Gegend der Syrten. *Plin.*

Phaſcōlum, i, n. ein Schinke; 2) ein Beutel. *Feſt.*

Phăſēlīnus, a, um, von Welſchen Bohnen. Oleum phaſelinum, Welſchbohnenöl. *Plin. phaſelus.* n. 2.

Phaſēlis, is, f. *Fionda*, Stadt in Pamphylien, *al.* Cicilien, und ehmahliges berühmtes Neſt der Seeräuber. *Cic.*

Phăſēlīta, æ, m. ein Einwohner der Stadt Phaſelis. *Cic.*

Phăſēlus, i, m. kleines länglichtes jedoch ſehr ſchnelles Schiff, dergleichen ſich die Egypter ſonderlich auf dem Nilo, andere aber auf der See bedieneten, eine Brigantine. Conſcendere ab hortis alicujus in phaſelum, bey oder in eines Garten in das Schiff ſteigen. *Cic.* 2) Welſche Bohnen, ein Gewächs. *Strab.*

Phăſeŏlus, i, m. Faſeln, Welſche Bohnen, ein Gewächs. *Virg. phaſelus.*

Phasgănium, i, n. blauer Schwertel, blaue Schwerdtlilien. *Plin.*

Phăſiăcus, a, um, den Fluß Phaſin angehend. Phaſiaca aqua, Waſſer des Fluſſes Phaſis. *Ovid.* 2) Colchiſch. Phaſiaca terra die Landſchaft Colchis. *Ovid.* Phaſiaca conjux, die Medea aus Colchide. *Sen. Tr.*

Phăſiāna, æ, f. ein Phaſanhuhn, Faſanhenne. *Plin.*

Phăſiānarius, i, m. ein Phaſanwärter. *Paull. Jct.*

Phăſiāne, es, f. Göttin der Colchier, die man für die Cybele hält.

Phăſiānīnus, a, um, die Phaſanen angehend. Phaſianina ova, Phaſaneyer. *Pallad.*

Phăſiānus, i, m. ein Phaſan, *al.* Faſan, Phaſanhahn. *Lamprid.*

Phăſias, ădis, f. aus oder ſonſt den Fluß Phaſin angehend; 2) Colchiſch; 3) die Medea, ſo aus Colchide war. *Ovid. Phaſis.*

Phăſis, ĭdis, m. *Faſſo*, al. *Rione*, groſſer Fluß in Colchide, oder dem jetzigen Mingrelien in Aſien, ſo ins Schwartze Meer fällt. *Ovid.* 2) des Solis und der Ocyrrhoës Sohn, der ſich endlich in den Fluß Arcturum ſtürtzete, ſo von ihm den Nahmen Phaſis bekam. *Heraclit. Sicyon.* 3) f. Stadt an ſolchem Fluſſe, ſo eine Colonie des Themiſtagoræ von Mileto geweſen. *Mela.*

Phaſis, is, ios, eos, f. die Geſtalt der Erſcheinung eines himmliſchen Cörpers, nachdem er bald gantz rund, bald nur wie eine Sichel u. ſ. f. ausſiehet. - lunæ, die Geſtalt des Monds. *Wolf.* ſ. *Luna.*

Phaſma, ătis, n. ein Geſpenſt, Erſcheinung. *Plin. Sec.* 2) Nahmen einer Comödie des Menandri, die aber mit ſammt den andern verlohren gegangen. *Ter.*

Phaſſăchātes, æ, m. Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Phatnæ, ārum, f. die Krippe, Stern im Krebſe, ſo auch wegen der dabeyſtehenden Eſel die Eſelskrippe heißt. *Cic.*

Phatnites, æ, f. eine Gegend in Egypten. *Plin.*

Phatniticus, a, um, Phatnitiſch. Phatniticum Nili oſtium, der Ausfluß des Nils bey Phatnis. *Plin.*

Phattăga, æ, f. *Martin.* Phattăges, is, m. Thier in Indien, ein Crocodil, ein Erdcrocodil. *Geſner.*

Phaulia, æ, f. groſſe Olive, die aber wenig Oel gibt. *Plin.*

Phaunus, ſ. *Faunus.* Phavorinus, ſ. *Favorinus.*

Phauſania, æ, f. *Terra nova*, Stadt in Sardinien.

Phēgea, æ, f. eine von den vielen Töchtern des Priami. *Hygin.* 2) *Dimizana*, Stadt in Arcadien in Morea.

Phēgeius, a, um, den Phegeum angehend. *Ovid. Phegeus.*

Phēgeŭs, ĕi, m. des Alphei Sohn, und Vater der Alpheſibœæ. *Hygin.* 2) ein Trojaner und Gefehrte des Æneæ, den Turnus letztlich niedermachte. *Virg.*

Phēgia, æ, f. Stadt in Arcadien. *Pauſ.*

Phēgis, ĭdis, f. des Phegei Tochter, die Alpheſibœa. *Ovid.*

Phegor, oris, m. Gott der Moabiter. *Hieron.*

Phellandrion, Art eines Krauts mit Blättern wie Epheu. *Plin.*

Phellus, i, m. Pantoffelholtz. *Vitr.* 2) f. *Fello*, Stadt in Lycien in klein Aſien.

Phēmius, i, m. einer von den Freyern der Helenä. *Hygin.* 2) des Terpi Sohn, aus Ithaca, ein Muſicus und wie man will, Præceptor des Homeri. *Ovid.*

Phēmŏnŏe, es f. des Apollinis Tochter, eine der Sibyllen und Erfinderin der Hexametriſchen Verſe. *Plin.*

Phēmus, i, m. Art eines Medicaments. *Aëtius.*

Pheneatæ, ārum, m. die Einwohner der Stadt Pheneos. *Cic.*

Phĕneos, i, f. Stadt in Arcadien. *Virg.*

Phĕnĕus, ei, m. ein Arcadier, der die Stadt *Pheneon* erbauet. *Pauſan.* 2) *Fem. Feneo*, See in Arcadien.

Phengītes, æ, m. Glaßſtein, ein harter, weiſſer durchſichtiger Stein. *Suet.*

Phēnion, i, n. Kornroſe, ein Gewächs. *Plin.*

Phĕræ, ārum, f. *Cheramidi*, Stadt in Meſſenien in Morea. *Ptol.* 2) *Jenizar*, al. *Sidro*, Stadt in Theſſalien. *Liv.* 3) Stadt in Böotien. *Plin.* 4) Stadt in Achaia. *Ptol.*

Pheræus, a, um, von oder zu Pheris gehörig. 2) von oder zu Theſſalien gehörig, Theſſaliſch. *Cic. Pheræ.*

Pherĕclēus, a, um, den Phereclum angehend.

hend. Pherĕclea puppis, das von dem Phereclo verfertigte Schiff des Paridis. *Ovid.*

Pherĕcrātes, is, *m.* ein Nachkömmling des Deucalionis. *Cic.* 2) ein Poëta Comicus von Athen zu Alexandri M. Zeiten. *Suid.*

Pherĕcȳdes, is, *m.* ein Philoſophus aus Syrien und Præceptor des Pythagoræ. *Cic.*

Pherĕcȳdēus, a, um, den Pherecydem angehend. Pherecydeum dictum, ein Spruch des Pherecydis. *Cic.*

Pherĕphatte, es, *f.* die Proſerpina. *Euſeb.*

Pheretrum, ſ. *Feretrum.*

Pherne, es, *f.* die Mitgift, Heyrathguth, ſo eine Braut mit bekommt. *Pollux.*

Pheromeros, i, *m.* eine wilde Gurke. *Apul.*

Pherūſa, æ, *f.* eine der Nereidum. *Heſ.* 2) eine der Horarum. *Hygin.*

Pheſtum, i, *n.* *Oiſta*, Stadt in Theſſalien.

Pheugărum, i, *n.* Halberſtadt, Hauptſtadt ihres Fürſtenthums in Niederſachſen.

Pheuxaſpĭdion, i, *n.* Poley, ein Gewächs. *Apul.*

Phiăla, æ, *f.* eine Schale, gölden oder ſilbern Trinkgeſchirr. *Martial.* 2) eine Fiole, Chymiſch Gefäß von Glas mit einen langen Halſe und engen Mundloche. *Woyt.* †3) ein Baſſin worinne das Waſſer von einem Brunnen aufgefangen wird. *Freſn.* 4) *Medan*, See in Paläſtina, wo der Jordan entſpringet. 5) ein Strich in dem Nil. *Plin.*

Phiăle, es, *f.* Gefertin der Dianä. *Ovid.* 2) unzüchtiges Weib zu Rom. *Juvenal.*

Phialia, æ, *f. Neoſpiti*, Stadt in Arcadien in Morea.

Phĭcŏnŏme, es, *f.* eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.*

Phĭdiăcus, a, um, den Phidiam angehend; 2) künſtlich. Phidiaca manu, mit einer künſtlichen Hand. *Martial. Phidias.*

Phĭdias, æ, *m.* ein ſehr künſtlicher Mahler und Bildhauer bey den Griechen. *Cic.*

Phidippides, um, *m.* Leute, die ſchnell lauffen. *Nep.*

Phidippus, i, *m.* des Theſſali Sohn, ein General vor Troja, der nach ſeiner Zurückkehr die Stadt Ephyram in Theſprotien erbauete. *Hygin.*

Phĭdĭtium, i, *n* Art eines ſehr ſparſamen Gaſtgeboths bey den Lacedämoniern. *Cic.*

Phĭgălia, æ, *f. Neoſpiti*, Stadt in Arcadien in Morea.

Phila, æ, *f.* Stadt in Macedonien. *Liv.*

Phĭladelphĭa, æ, *f.* ſ. Philadelphēa, *Rabath*, Stadt in Cöleſyrien. *Joſeph.* 2) Stadt in Lydien. *Strab.* 3) Stadt in Cilicien. 4) eine der zehen Städte in Palæſtina. *Plin.*

Phĭlădelphus, i, *m.* Beynahme des andern Ptolemæi, Königs in Egypten, der zu Alexandria eine Bibliotheck von 50000. Büchern anlegte.

Philæ, ārum, *f.* ehmahlige Stadt zwiſchen Egypten und Aethiopien. *Lucan.* 2) vier Inſeln im Nilo. *Plin.* 3) eine der Sporadiſchen Inſeln. *Plin.*

Philæni, ōrum, *m.* zwey Brüder von Carthago, welche, damit nur die Gräntzen ihres Vaterlandes erweitert würden, ſich lebendig begraben lieſſen, auf deren Gräber zum Andenken zwey Altäre geſetzet worden. *Val. Max.* 2) Philæcon ſ. Philænorum aræ, Philæni vicus, *Nain*, Stadt in Africa unfern der gröſſern Syrte. *Charax.*

Philæum, i, *n.* Gröningen, Stadt in Frießland.

Philammon, ōnis, *m.* des Apollinis und einer Nymphe Sohn, ein beſonderer Muſicus und der erſte, ſo die Täntze mit Jungfern eingeführet. *Hygin.*

Philanthrōpĭa, æ, *f.* die Leutſeligkeit, Liebe zu andern Menſchen. *Ulp.*

*Philanthrōpum, i, *n.* Belohnung, Diſcretion, Gratial. *Freſn.* 2) Mäcklergeld. *Jct.*

Philanthrōpus, a, um, leutſelig. 2) ſubſt. Klebkraut, ein Gewächs. *Plin.*

*Philarchĭcus, a, um, der die Herrſchaft liebt. *Freſn.*

*Philargyrĭa, æ, *f.* der Geldgeitz.

Philautĭa, æ, *f.* die Eigenliebe, die Liebe ſein ſelbſt. *Cic.*

*Philautos, i, *m.* der ſich ſelbſt liebet.

Philēa, æ, *f.* eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.* 2) *Plur.* Stadt am Vorgebürge Philia in Thracien. *Mela.*

Philēcia, æ, *f. Filech*, ſ. *Fulneck*, Stadt in Mähren. *Ptol.*

Philēma, ătis, *n.* ein Kuß. 2) ein Liebling, Schätzlein, Careſſirnahme. *Lucret.*

Philēmătium, i, *n.* Liebling, Schätzlein. 2) ein Name einer Curtiſane. *Plaut.*

Philēmon, ōnis, *m.* der Baucidis Ehemann, der endlich wie dieſe in einen Baum verwandelt wurde. *Ovid.*

Philēſius, i, *m.* Beynahme des Apollinis. *Plin.*

Philĕtæria, æ, *f.* Widerſtoß, ein Kraut. *Plin.*

Philētas, æ, *m.* ein Griechiſcher Poet aus der Inſel Cos, der die Battis beſungen, war Præceptor des Ptolemæi Philadelphi. *Propert.*

Philētes, æ, *m.* ein Dieb, Räuber. *Sen.*

Philētēus, a, um, den Philetam angehend. *Propert. Philetas.*

Philētis, ĭdis, *f.* Salbe für die Blattern in den Augen. *Celſ.*

Philiāter, tri, *m.* ein Liebhaber der Artzneikunſt. *Woyt.*

Philĭmas, æ, *m.* einer von den 50. Söhnen des Ægypti. *Hygin.*

Philimatius, i, *m.* ein Liebling, Schatz. *Sidon.*

Philippenſis, e, von oder zu der Stadt Philippis gehörig. Philippenſe prælium. *Plin.* Philippenſis acies, die Schlacht bey Philippen. *Val. Max.*

Philippēus, i, *m.* ſc. nummus, göldene Müntze, mit dem Bilde des Philippus Alexandri M. Vaters. 2) Gepräge anderer Fürſten von 20. Drachmen und alſo nach unſerm Gelde dritthalbe Thaler. *Vopiſc.*

Phi-

Philippēus, a, um, den Philippum angehend. *Propert.*

Philippi, ōrum, *m.* Philippen, Stadt in Macedonien. *Flor.*

Philippicus, a, um, den Philippum, des Alexandri M. Vater angehend. Philippicæ orationes Demoſthenis, des Demoſthenis Reden wider den Philippum in Macedonien. *Cic.* 2) Orationes Philippicæ, des Ciceronis Reden wider Antonium als einen Feind der Römer, wie Demoſthenes wider den Philippus König in Macedonien. *Cic.* 3) Philippicus, ſc. nummus, ſ. *Philippeus*, mit dem er einerley iſt. *Philippus.*

Philippides, um, *m.* Leute, die ſchnell laufen können. *Solin.*

Philippīna, æ, *f. Tandaya*, eine der Philippiniſchen Inſeln in Aſien.

Philippōburgum, i, *n.* Philippsburg, Stadt und Feſtung im Bisthum Speyer am Rhein.

Philippōpōlis, is, *f. Philippeville*, Stadt in Hennegau. 2) Philippſtadt, Stadt in Schweden. 3) *Philippopoli*, Stadt in Thracien, die ihren Nahmen von Philippo des Alexandri M. Vater hat. *Plin.*

Philippus, i, *m.* ein Philipp, göldene Münze. *Horat.*

Philiſtæi, ōrum, *m.* Philiſter, Volk in Palæſtina, an der Küſte des Mittelländiſchen Meers, welche vor der Ankunft der Juden in Canaan die Gegend des Stamms Juda zugleich beſeſſen, worinn Gerar ihre Hauptſtadt war.

Philiſtio, ōnis, *m.* ein Griechiſcher Poeta mimicus. *Martial.*

Philiſtus, i, *m.* ein alter Griechiſcher Hiſtoricus. *Cic.*

Phillyra, ſ. *Philyra.*

Philo, ōnis, *m.* ein Jude, von Alexandria Sæc. I. ein Platonicus in der Philoſophie, deſſen Werke noch vorhanden. 2) ein Philoſophus Academicus, der ſich nach Rom retirirt. *Cic.*

*Philocalia, æ, *f.* die Liebe zu ſchönen Wiſſenſchaften. 2) Arbeit in den ſchönen Wiſſenſchaften. 3) Stadt in Themiſcyrene. *Plin.*

*Philocălus, a, um, der ſchöne Dinge liebt, gern hat, was hübſch iſt.

Philŏchăres, is, *m.* Andornkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Philŏcles, is, *m.* ein Egypter und künſtlicher Mahler. *Plin.*

*Philŏcompia, æ, *f.* das Großthun, Prahlen. *Freſn.*

*Philŏcompus, i, *m.* ein Prahler, Aufſchneider, Großthuer. *Freſn.*

Philoctēta, æ, *m. Cic.* Philoctetes, æ, *m.* des Pœantis Sohn und ſteter Geferte des Herculis, von dem er auch deſſen Pfeile und Bogen erhielt, deſſen Grab er den Conföderirten Griechen, obgleich die Eroberung der Stadt Troja darauf ankam, nicht offenbahren wollte: als er einen Pfeil, von jenem ungefehr in den Fuß fallen ließ, verurſachte ihm ſolcher eine gantz unerträgliche Pein, dieweil er in der Hydræ Lernææ Blut getunkt war, doch heilete ihn endlich noch Machaon und that er dennoch gute Dienſte vor Troja. *Cic.* 2) einer, der ſich den Geſchäften entziehet. *Cic.*

Philoctetēus, a, um, den Philocteten angehend. Philocteteus clamor, ein Geſchrey, als des Philoctetæ bey ſeinen ſchmerzlichen Wunden war. *Cic.*

Philoctus, i, *m.* einer von des Vulcani Söhnen. *Hygin.*

Philŏdămēa, æ, *f.* eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.*

Philŏdēmus, i, *m.* ein berühmter Philoſophus, von des Epicuri Secte. *Cic.*

Philogēus, a, um, der die Erde liebet. 2) *m.* eines von den Pferden des Apollinis. *Fulgent.*

Philogræcus, i, *m.* ein Liebhaber der Griechiſchen Sprache. *Varr.*

Philŏgynia, æ, *f.* die Frauen- oder Weiberliebe. *Cic.*

*Philoiſtor, ſ. Philohiſtor, ŏris, *m.* ein Liebhaber der Gelehrſamkeit und ſonderlich der Hiſtorie. *Hieron.*

Philŏlāus, i, *m.* ein Griechiſcher Pythagoriſcher Weltweiſe. *Cic.*

Philŏlŏgia, æ, *f.* die Gelehrſamkeit, gelehrte Erkänntniß. Is hoſpitio meo uſus eſt: ita quotidiano convictu neceſſe erat de philologia diſputare. Interim cum de aquæ poteſtate & virtutibus ſermo eſſet &c. Weil er ſeine Einkehr bey mir hatte, ſo kam es, daß wir bey dem täglichen Umgang mit einander von gelehrten Sachen diſcurirten. Da nun auch die Rede von der Gewalt des Waſſers und deſſen Kräften war ꝛc. 2) die Sprachkunſt. Quæ philoſophia fuit facta eſt philologia, aus der Gelehrſamkeit iſt eine Sprachkunſt worden. *Sen.* 3) Beredſamkeit. Omnis philologiæ parens Homerus, der Urheber der Beredſamkeit heiſſet Homerus. *Vitr.* 4) die Sprachen und freyen Künſte als Grammatic, Rhetoric, Poetic, Geographie, Hiſtorie u. d. g. zuſamm. *Cic.*

Philolŏgicus, a, um, zur Philologie gehörig.

Philolŏgus, i, *m.* ein Liebhaber der Sprachen und freyen Künſte. *Cic.*

Philŏlŏgus, a, um, was durch Sprachen und die freyen Künſte erkläret werden muß. *Vitr.*

Philŏmēla, æ, *f.* eine Nachtigall. *Martial.* 2) Tochter des Pandionis, Königs zu Athen, die in eine Nachtigall verwandelt worden, nachdem ſie Tereus gewaltſamer Weiſe zu Falle gebracht und ihr die Zunge darzu ausgeſchnitten hatte. *Ovid.* 3) eine von den vielen Töchtern des Priami. *Hygin.*

Philŏmēlienſis, e, von oder zu der Stadt Philomelio gehörig. *Cic.*

Philŏmēlium, i, *n. Aggiul Fellanos*, Stadt in Phrygien. *Cic.*

Philŏmēlus, i, *m.* des Jaſionis und der Cereris Sohn, der den Pflug u. a. erfunden und dafür unter die Sterne verſetzet wurde, woſelbſt er der ſo genannte Bootes iſt. *Hygin.* 2) ein Liebhaber des Obſts, ſonderlich der Aepfel. *Martial.*

Philŏmūſus, a, um, der die Muſen oder Studia lieb hat. 2) Liebhaber der Muſic. *Martial. Muſa.*

Philonides, æ, *m.* Läuffer des Alexandri M. der in 9. Stunden über 37. teutſche Meilen lauf-

lauffen können. *Plin.* 2) ein groſſer aber tölpiſcher Menſch von Mileto.

Philōnis, ĭdis, *f.* des Dædalionis Tochter, ſo in einer Nacht von dem Apolline den Philammonem und von dem Mercurio den Autolycum bekam. *Hygin.* 2) des Heſperi Gemahlin und Mutter des Ceycis und Dædalionis. *Hygin.*

Philōnium, i, *n.* Art einer beſondern Arzney, die von dem Philone, einem Medico von Tarſen, den Nahmen führet. *Seren.*

Philonius Portus, i-us, *m.* *Porto Favone*, Hafen in der Inſel Corſica.

Philŏpais, pædis, *m.* Lungenkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Philŏpărăbŏlos, i, *c.* gefährlich, verwegen. - curatio, eine deſperate und verwegene Cur. *Cæl. Aur.*

Philŏpātor, ŏris, *m.* der ſeinen Vater liebt. *Arnob.* 2) Zunahme Ptolemæi, Königs in Egypten, der ihm aber zum Spott zugeleget worden, weil er Vater und Mutter umgebracht hatte. *Juſtin.*

Philŏpēda, æ, *f.* Andorn, ein Gewächs. *Plin.*

Philopœmen, ſ. Philopœmenes, i, *m.* General der Achæorum, ein beſonders guter Soldat. *Juſtin.*

† Philŏpompus, a, um, der die Pracht, den Staat, prächtigen Aufzug liebet. *Freſn.*

Philŏsŏphēma, ātis, *n.* Satz, Frage u. d. g. worüber ein Philoſophus diſputiret oder ſie abhandelt.

Philŏsŏphĭa, æ, *f.* die Weisheit. Nec quidquam aliud eſt Philoſophia, quam ſtudium ſapientiæ, und iſt die Philoſophie nichts anders, als eine Ubung der Weisheit. *Cic.* 2) Wiſſenſchaft, Diſciplin. Artis geometricæ philoſophia, Wiſſenſchaft in der Geometrie. *Ant. de Limit.* 3) Philoſohie, alle Wiſſenſchaft von den Urſachen der Dinge. *Cic.* 4) eine Secte der Philoſophen. *Cic.* 5) Subtilitäten, Sophismata. *Sen.* 6) Philoſophiſche Sätze. *Gell.* Obſerv. Die Philoſophie a) überhaupt genommen, iſt eine Wiſſenſchaft oder Unterſuchung der Gründe der Wahrheiten und der Urſachen der Dinge; b) ſyſtematiſch genommen, iſt ſie ein Begriff der Grundwiſſenſchaften, nehmlich der Wiſſenſchaften, welche die Grundwahrheiten der höhern Wiſſenſchaften in ſich halten. Daher ſieht man, daß die rechte Philoſophie eine höchſt nöthige und nützliche Wiſſenſchaft iſt, weil der Theologus, Juriſt, Medicus durch ſie erſt gründlich gelehrt wird. - theoretica, die Grundwiſſenſchaften der Erkentniß. - practica oder moralis, die Grundwiſſenſchaften von den Pflichten. - rationalis, die Lehre von der Anwendung der Wirkungen des Verſtandes richtige Begriffe zu finden, zu urtheilen, zu beweiſen. - inſtrumentalis, die zur Ubung der übrigen Wiſſenſchaften dienlich iſt: Weil nun die Lehre von Begriffen, Urtheilen, Schlüſſen zur Ubung aller philoſophiſchen Wiſſenſchaften dienlich iſt, ſo wird die Logic inſtrumentalis philoſophia von manchen genennet. c) ſubjectiviſch iſt ſie eine Fertigkeit die Gründe der Wahrheiten und Urſachen der Dinge zu finden.

Philŏsŏphĭce, *Adv.* auf Philoſophiſche Art.

Philŏsŏphĭcus, a, um, Philoſophiſch, zur Weltweißheit gehörig. Philoſophicæ ſcriptiones, Philoſophiſche Schriften. *Cic.* Methodus philoſophica. ſ. *Methodus.*

Philŏsŏphor, ātus ſum, ari, die Gründe der Wahrheiten und Urſachen der Dinge unterſuchen, von ihnen diſputiren, darüber critiſiren. - paucis, mit wenig Worten. *Cic.* 2) die Philoſophie ſtudiren. - cum Græculis, mit den Griechen. *Cic.* - ad extremum, zulezt. *Cic.* - in re aliqua, in einer Sache. *Cic.* †3) ein Mönch ſeyn, im Kloſter leben. *Freſn.*

Philŏsŏphus, i, *m.* ein Liebhaber der Weisheit. Pythagoras dixit, ſe eſſe philoſophum, Pythagoras hat geſagt, er ſey ein Liebhaber der Weisheit. *Cic.* 2) ein Weltweiſer, Philoſophe, Gelehrter. Nihil tam abſurde dici poteſt, quod non dicatur ab aliquo philoſopho, es kan nichts ſo alberes geſagt werden, das nicht auch ein Philoſophe geſagt und ſtatuirt habe. *Cic.* 3) ein Moraliſt, Lehrer der Moral. Philoſophi magiſtri virtutis, die Philoſophen ſind Lehrer der Tugend. *Cic.* †4) der Scholaſter in Stiftern. *Freſn.*

Philŏsŏphus, a, um, Philoſophiſch zur Gelehrſamkeit, Weißheit gehörig. Philoſopha ſententia, ein Philoſophiſcher Spruch. *Lucil.* Philoſophiſſimus, recht philoſophiſch. *Cod.*

Philŏſtrātus, i, *m.* Nahme zweyer Griechiſchen Auctorum u. a. *Suid.*

Philŏtechnus, a, um, Kunſtliebend. 2) künſtlich. Philotechnæ res, künſtliche Dinge. *Vitr.*

Philŏtheōrus, a, um, der gern ein Ding betrachtet, curieux. Se non nimis philotheoron in Britannia præbere, ſich nicht gar zu curieux in Britannien erweiſen. *Cic.*

* Philŏthīmĭa, æ, *f.* die Ehrbegierde, Liebe zur Ehre.

Philŏtīmus, a, um, ehrbegierig, Liebhaber der Ehre. 2) *m.* Freygelaſſener des Ciceronis. *Cic.*

Philŏxĕnus, a, um, der die Fremden liebt. 2) *m.* berühmter Mahler. *Plin.*

Philtrŏdŏtes, is, *f.* Steinfahrn, Milzkraut, ein Gewächs. *Martin.*

Philtrum, i, *n.* ein Liebestrank, Mittel einen zu ſeiner Liebe zu bewegen, ſo einem im Trinken beygebracht wird. *Ovid.* 2) Dinge, womit man einen gegen ſich verliebt zu machen ſuchet. *Apul.* 3) das Grüblein oder Rinnlein unter der Naſe bis an die Oberlippe. *Blancard.*

Philura ſ. *philyra.*

Philȳra, æ, *f.* eine Linde, Art eines Baums. 2) das Baſt, zarte Schale zwiſchen der äuſſern Rinde und dem Holze eines Baums. Nexæ philyra coronæ, mit Baſt gebundene Kränze. *Horat.* 3) Baſt darauf zu ſchreiben, Baſtpapier. *Pſeudo-Dictys.* 4) des Oceani Tochter, mit der Saturnus den Chironem zeugete, ſie aber von dem Jove auf ihr Bitten in eine Linde verwandelt wurde. *Hygin.*

Philȳræa, æ, *f.* Leipzig, qs. die Lindenſtadt, weil Leipzig im Wendiſchen eine Linde heiſſen ſoll.

Phĭlȳrēius, a, um, die Philyram und ihren Sohn den Chironem angehend. *Ovid.*

Philȳrĭdes, æ, *m.* der Philyræ Sohn, Chiron. *Ovid.*

Phimăchus, i, *m.* des Dolophionis Sohn, ein Hirt, ſo den Philoctetes bey deſſen Armuth unterhielt. *Hygin.*

Phimōſis, is, ios, eos, *f.* Gebrechen des männlichen Gliedes, da ſich die Vorhaut nicht über die Eichel zurück ziehen läſt. *Celſ.*

Phīmus, i, *m.* ein Trichter oder oben weites und unten ſpitzig zugehendes Inſtrument, von Holtz, Horn, Elfenbein u. d. g. worinnen man die Würfel umſchüttelte und ſo dann erſt warf. *Hor.*

Phīneius, a, um, patronymicum von Phinĕus, den Phineus betreffend. *Ovid.*

Phīnĕus, ĕi, *m.* des Beli und der Anchinoes Sohn, K. in Arcadien, den Perſeus in einen Stein verwandelte. *Ovid.* 2) des Neptuni Sohn, König zu Salmydeſſo in Thracien, den die Argonauten von den Harpyien befreyeten. 3) ein Athenienſer, der in einen Vogel verwandelt worden. *Ovid.*

Phinthia, æ, Phintias, æ, *m.* ein Fluß in Sicilien. *Plin.*

Phiſadie, es, *f.* des Pirithoi Schweſter und Sclavin der Helenæ. *Hygin.*

Phiſcon, ōnis, *m.* ſc. mons, *Monte Fiaſcone*, Stadt im Patrimonio Petri in Italien.

Phiſera, æ, *f.* *Figari*, Stadt in Corſica.

Phiſon, ſ. Piſon, ōnis, *m.* einer von den 4. Hauptflüſſen des Paradieſes, den man insgemein für den Gangem in Indien hält. *Alcim.*

Phitarus, i, *m.* ein noch unbekannter Fiſch. *Plin.*

Phiternus, i, *m.* *Biferno*, Fluß in Campanien in Italien.

Phitharus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Plin.*

Phladirtinga, æ, *f.* *Ulardingen*, Stadt in Südholland.

Phlĕborrhăgia, æ, *f.* ein Aderbruch, wenn eine Ader von ſich ſelbſt aufſpringt. *Blancard.*

† Phlĕbŏtŏmarius, ſ. Flebotomarius, i, *m.* *Freſn.* † Phlĕbŏtŏmātor, ōris, *m.* ein Aderlaſſer. *Freſn.*

Phlĕbŏtŏmīa, æ, *f.* das Aderlaſſen. *Cæl. Aur.*

Phlĕbŏtŏmīce, es, *f.* die Kunſt Ader zu laſſen, die Aderlaßkunſt. *Cæl. Aur.*

* Phlĕbŏtŏmizo, ſ. Flebotomizo, āvi, ātum, āre, *Freſn.* † Phlĕbŏtŏmo, āvi, ātum, āre, zur Ader laſſen, die Ader ſchlagen. - equum, einem Pferde. *Veget. phlebotomus.*

Phlĕbŏtŏmum, i, *n.* *Th. Priſc.* Phlĕbŏtŏmus, i, *m.* ein Aderlaßeiſen, eine Lanzete, ein Schneller. *Oct. Hor.* 2) ein Aderlaſſer. *Woyt.*

Phlĕgĕthon, tis, *m.* einer der Flüſſe, in dem heydniſchen Reiche der Todten, ſo an ſtatt des Waſſers mit Feuer flieſſen ſoll. *Virg.*

Phlĕgĕthontēus, a, um, *Auſon.* Phlegethontis, ĭdis, *f.* aus oder ſonſt den Phlegethontem angehend. *Ovid.*

Phlĕgias, æ, *m.* einer von den Gegnern des Perſei, der daher auch auf deſſen Beylager mit niedergemacht wurde. *Ovid.*

Phlegma, ătis, *n.* das Waſſer im Geblüte. *Theod. Priſc.* 2) der Rotz, Schleim und andere zähe Feuchtigkeiten im menſchlichen Leibe. *Blancard.* 3) das Waſſer, ſo im diſtilliren vorweg gehet oder zurück bleibet. *Id.*

Phlegmăgōgus, a, um, das Phlegma oder die zähen Feuchtigkeiten, ſonderlich aus dem Gehirn abführend. Phlegmagoga ſc. remedia, dahin dienliche Purgirmittel. *Blancard.*

Phlegmăſīa, æ, *f.* eine Entzündung, Inflammation eines Theils des menſchlichen Leibes. *Woyt.*

Phlegmătĭcus, a, um, ſchleimicht, phlegmatiſch, voll zäher Feuchtigkeiten, der mit vielem Gewäſſer und zähen Feuchtigkeiten angefüllet iſt. *Th. Priſcian.*

Phlegmătorrhagīa, æ, *f.* das ſtete Flieſſen des Rotzes oder Schleims. *Woyt.*

Phlegmŏne, es, *f.* eine Entzündung, Inflammation, woraus ingemein ein Geſchwür wird. *Blancard.* 2) hitzende Geſchwulſt oder Geſchwür. *Martin.*

Phlegmŏnoīdes, is, *n.* eine Entzündung, ſo einer Phlegmonæ gleich kömmt. *Blancard.*

Phlĕgon, tis, *m.* eines von der Sonnen Pferden. *Ovid.*

Phlĕgontis, ĭdis, *f.* Art eines Edelgeſteins, ſo zu brennen ſcheinet. *Plin.*

Phlĕgra, æ, *f.* Gegend oder Feld in Theſſalien nach Strabone aber bey Cumis in Campanien, wo Hercules die Gigantes überwunden haben ſoll. *Plin.*

Phlegræus, a, um, von oder ſonſt die Gegend Phlegram angehend. Prælium Phlegræum, Schlacht, ſo darauf gehalten worden. *Stat.* 2) *m.* ein Centaurus, den Peleus auf des Pirithoi Beylager erlegete. *Ovid.*

Phlĕgyæ, ārum, *m.* altes Volk in Theſſalien, ſo Neptunus ihrer böſen Thaten halber, erſäufte. *Ovid. Phlegyas.*

Phlĕgȳas, æ, *m.* des Martis und der Chryſæ Sohn, ſo des Apollinis Tempel anſteckte, weil dieſer ihm ſeine Tochter die Coronidem zu Falle gebracht hatte, dafür aber wieder erſchoſſen und in die Hölle dahin verdammt wurde, daß ihm ein groſſer Stein über dem Kopfe hangt, für deſſen Fall er ſich ſtets fürchten muß. *Ovid.*

Phleos, i, *m.* Stebekraut, ein Gewächs. *Plin.*

Phlius, untis, *f.* *Phoica*, Stadt in Morea beym Urſprunge des Aſopi. *Ptol.*

Phlŏgīnus, i, *m.* *Plin.* Phlŏgītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins von einer Feuerfarbe. *Solin.*

* Phlogiſton, i, *n.* Feuer.

Phlŏgius, i, *m.* einer von des Phrixi und der Chalciopes Söhnen. *Hygin.*

Phlŏmos, i, *m.* Wallkraut, ein Gewächs, ſo ſtatt der Tachte gebraucht werden kan. *Plin.*

Phlŏnītis, ĭdis, *f.* Ochſenzungenkraut, ein Gewächs. *Dioſc.*

Phlox, phlŏgis, *f.* Tauſendſchön, Sammetblume. *Plin.*

Phlyctæna, ſ. Phlyctis, ĭdis, *f.* eine Hitzblatter, Scheelblaſe, Hitzpocke, Nachtbrand, wildes Feuer. *Celſ.*

Phlyzăcion, i, *n.* ein Waſſerbläslein auf der Hand vom Feuer oder Brand. *Woyt.*

Pho-

Phöba, æ, f. Mähne, ſonderlich eines Löwen. *Martin.* 2) zottichter Halm eines Gewächſes. *Plin.*

Phöbētor, ōris, m. einer von den Söhnen des Schlafs, ſo bey den Göttern Icelos heiſt. *Ovid.*

Phōca, æ, f. ein Seehund, Meerhund, Meerkalb. *Plin.*

Phōcæa, æ, f. *Fochia vecchia*, Stadt in Æolide, *al.* in Jonia in klein Aſien. *Liv.*

Phocæenſis, e, von oder zu Phocæa gehörig. *Plin.*

Phōcæna, æ, f. ein Meerſchwein, Art eines Fiſches, ein kleiner Delphin. *Geſner.*

Phōcaĭcus, a, um, von oder zu Phocæa gehörig. *Ovid. Phocæa.* 2) aus oder zu Phocide gehörig. *Lucan. Phocis.*

Phocāis, ĭdis, eine aus Phocis.

Phōcas, æ, m. Griechiſcher Kaiſer, ein böſer und ſchlimmer Tyranne, welcher im Anfang des ſiebenden Jahrhunderts regierte, ſeinen Vorfahrer Mauritius ſamt den Kaiſerlichen Kindern ermorden ließ, und dem Römiſchen Biſchoff die Verleihung des Rangs über alle Prälaten angebothen, wann er ihn wegen dieſer That abſolviren würde.

Phōcenſis, e, aus oder zu der Landſchaft Phocide gehörig, Phocenſiſch. *Juſtin. Phocis.*

Phōcias, ădis, f. aus Phocide gebürtig oder her. Phocias juventus, die Maßilienſer, ſo aus Phocide in Gallien gegangen. *Lucan.*

Phōcĭon, ōnis, m. ein Athenienſer von guten Verdienſten gegen ſein Vaterland. *Nep.*

Phōcis, ĭdis, f. kleine Landſchaft an dem Parnaſſo in Griechenland, zwiſchen Böotien und Locride, worinnen die Stadt Delphi lag. *Plin.* 2) Stadt in Jonien. *Mela.* 3) Maßilia jezo Marſeille. *Sidon.*

Phōcȳlĭdes, æ, m. von Mileto, ein alter Griechiſcher Poet, von dem ein moraliſches Carmen vorhanden.

Phœbas, ădis, f. eine wahrſagende Prieſterin des Phœbi. *Sil.*

Phœbe, es, f. des Solis und der Clymenes Tochter, eine Schweſter des Phaëthontis, die auch über dieſes Tod in einen Pappelbaum verwandelt wurde. *Ovid.* 2) des Leucippi Tochter und Schweſter der Ilaræ, die Caſtor und Pollux entführeten, worüber Caſtor blieb, hingegen beyde Schweſtern nach der Zeit göttlich verehret wurden. *Hygin.* 3) des Phœbi Schweſter 4) der Mond.

Phœbēius, a, um. *Ovid.* Phœbēus, a, um, den Phœbum oder Apollinem angehend. Phœbea lampas, die Sonne. Phœbeius juvenis, des Phœbi oder Apollinis Sohn, Æſculapius. *Ovid.* 2) zur Arzneywiſſenſchaft gehörig. Arte Phœbea pellere morbos durch Arzney die Krankheiten heilen. *Ovid.* ſ. Phœbus num. 2.

Phœbĭgĕna, æ, m. des Phœbi Sohn, Æſculapius. *Virg.*

Phœbus, i, m. Beynahme des Apollinis. Augur Phœbus, der wahrſagende Apollo. *Virg.* Sacerdos Phœbi, die Prieſterin des Apollo. *Virg.* 2) Gott der Arzney und Vater Æſculapii. *Ovid.* 3) die Sonne. Uterque Phœbus, Occident und Orient. *Ovid.* 4) Phœbi Promontorium, *Cabo de Gomera*, Vorgebürge in Africa am Mittelländiſchen Meere.

Phœmonŏe, es, f. der Apollinis Tochter. *Plin.*

Phœnīce, ſ. Phœnicia, æ, f. Phönicien, Landſchaft in Aſien und Theil von Syrien an der See, wo Tyrus, Sidon, Tripoli u. a. Oerter liegen. *Mela.* 2) der Polarſtern. *Wolf.* 3) Stadt in dem Epiro. *Liv.*

Phœnīcea, æ, f. Mäuſegerſte, ein Gewächs. *Plin.*

Phœnīces, um, m. die Phönicier, Einwohner des Landes Phœnice. *Virg. Phœnix.*

Phœniceus, a, um, Purpurroth. Phœniceæ veſtes, Purpurfarbene Kleider, Scharlachkleider. *Ovid.* Flos Phœniceus, eine Purpurrothe Blume. *Plin.*

Phœnicia, ſ. *Phœnice.*

Phœnicias, æ, m. ein Morgenwind, der mitten zwiſchen Mittag und der Sonnen Aufgange am kürzeſten Tage entſtehet. *Plin.*

Phœnīcium, i, n. roth Scharlachtuch, ſonderlich ein mediciniſch Angehäng daraus zu machen. *Freſn.* 2) rothes Leder, rother Saphian. *Scribon.* 3) - Mare, *Mer de Sorie*, Theil des Mittelländiſchen Meers an Syrien hin.

Phœnīcītes, æ, m Judenſtein, ſo wie eine Eichel geſtalt iſt. *Plin.*

Phœnīcŏbălănus, i, m. Frucht von Egyptiſchen Palmen. *Plin.*

Phœnīcoptĕrus, i, m. ein Flambant, gewiſſer Waſſervogel. *Suet.*

Phœnīcūrus, i, m. ein Rothſchwänzlein, Art eines Vogels mit einem rothen Schwanze. *Plin.*

Phœnicus, untis, f. *Nichita* Stadt und Hafen in Candien. *Ptol.* 2) desgleichen in Sicilien. *Ptol.*

Phœnicuſſa, ſ. Phœnicuſa, æ, f. *Felicur*, Inſel bey Sicilien. *Plin.*

Phœnigmus, i, m. ein Veſicatorium, Blaſenziehendes Pflaſter. *Woyt.*

Phœnion, i, n. eine Anemone, Art eines Gewächſes. *Plin.*

Phœniſſa, æ, f. eine Phönicierin, die Dido. *Virg.* 2) Phœniſſæ, Tragödie des Euripidis dieſes Nahmens. *Cic.*

Phœniſſus, a, um, Phöniciſch. *Sil.* 2) Puniſch, Carthaginenſiſch. *Virg.*

Phœnix, īcis, m. des Agenoris und der Agriopes Sohn, der die geraubte Europam ſolte ſuchen helfen, weil er ſie aber nicht fand, und auch dem Vater nicht wieder unter die Augen kommen durfte, ſich in Africa ſetzete, und den Pœnis daſelbſt den Urſprung gab. *Hygin.* 2) des Amyntoris Sohn, Hofmeiſter des Achillis und König der Doloper, der mit 50. Schiffen ſeiner Leute mit vor Trojam gieng. *Cic.* 3) ein Phönicier oder Einwohner des Landes Phönicien. *Cic.* 4) Phönix, ein Vogel in der Gröſſe eines Adlers in Arabien, ſo 500. oder auch gar 1460. Jahr leben ſoll. *Sen.* 5) der Phönix, ein ſüdliches Geſtirn. *Wolf.* 6) ein Palmbaum. *Martin.* 7) Aſt eines Palmbaums. *Voſſ.* 8) eine Dattel, Frucht des Palmbaums. *Id.* 9) Art eines muſicaliſchen Inſtruments. *Martin.* 10) Mäuſekorn, ein Gewächs. 11) - Nichita, Stadt in

in Creta oder Candien. *Bibl.* 12) Anconitan, Berg in Carien in klein Aſien. 13) *o.* roth, Purpurfarben, wie die Datteln ſehen. *Voſſ.*

Phœnon, ſ. *Phænon.*

Phœnus, i, *m. Criſmato,* ſ. *Mont de Bayeux,* Berg in der Normandie in Frankreich.

Phœton, ſ. *Phæton.*

Phoeteum, i, *n.* Stadt in Aetolien. *Polyb.*

Pholades conchæ, Steinmuſcheln, eine Art der Muſchelfiſche. *Geſn.*

Phŏlĕgandrus, i, *f.* die Inſel Pholegandrus. *Steph. Byz.*

Pholis, eine Schleimlerche, Meerlerche, Art eines Fiſches. *Geſn.*

Phŏlŏe, es, *f. Xirta,* Berg in Arcadien in Morea. *Lucan.* 2) Nahme einer Frau. *Virg.* 3) einer Nymphe. *Stat.*

Phŏloēticus, a, um, von oder ſonſt den Berg Pholoën angehend. Pholoëtica monſtra, die Centauri, die ſich auf dem Berge Pholoë aufhielten. *Sidon.*

Phŏlus, i, *m.* ein Centaurus, der auf dem Berge Pholoë in einer Höle wohnete. 2) das Geſtirn. *Hygin.*

Phōnaſcus, i, *m.* ein Sangmeiſter, Sprachmeiſter, der einem die Stimme recht im Singen oder auch im Reden zu gebrauchen weiſet. *Quint.* 2) ein Vorſänger, Præcentor, der ein Lied anfänget, den Ton angiebet. *Sidon.*

Phŏnŏlĕnĭdes, æ, *m.* ein Lapitha, den Phæocomus auf des Pirithoi Hochzeit niedermachte. *Ovid.*

Phŏnos, i, *m.* Art eines Krauts. *Plin.*

Phorbantia, æ, *f. Lavenzo,* eine der Aegadiſchen Inſeln an Sicilien. *Ptol.*

Phorbas, antis, *m.* des Lapithæ und der Orſinomes Sohn, der die Schlangen in der Inſel Rhodus vertilgete und dafür mit an den Himmel verſetzet wurde, woſelbſt er der Ophiuchus ſeyn ſoll. *Hygin.* 2) des Methionis Sohn, ſo auf des Perſei Beylager mit umkam. *Ovid.* 3) einer auf des Pirithoi Beylager, da er den Aphidontem niedermachte. *Ovid.* 4) des Priami Sohn. *Virg.*

Phorce, es, *f.* See in Italien, die ſonſt insgemein Lacus Fucinus hieß. *Pitiſc.*

Phorcĭdes, um, *f.* des Phorci Töchter und ſo viel als die Phorcyades. *Hygin.*

Phorcus, i, *m.* des Ponti und der Erde Sohn, ein Meergott und ſo viel als der Phorcyn. *Virg.* 2) ein berühmter Mahler und Bildhauer. *Plin.* 3) Art eines Meerfiſches. *Plin.*

Phorcyădes, um, *f.* des Phorci Töchter, Pamphedo, Enyo und Cherſis, *al.* Dino. *Hygin.*

Phorcyn, ſ. Phorcys, *Cic.* ynis, *m.* des Ponti und der Erde oder auch des Neptuni und der Thooſæ Sohn und Vater der Græarum, Pamphedo, Enyo und Dino wie auch der Gorgonum, als Meduſæ, Sthenus und Euryales, einer der bekannteſten Meergötter. *Virg.*

Phorcynis, ĭdis, *f. Ovid.*

Phorcys, ydis, *f.* des Phorcynis Tochter, Meduſa. *Propert.* 2) Phorcys, *m.* ſ. *Phorcyn.*

Phorimon, i, *n.* Art der Alaune. *Plin.*

Phormio, ōnis, *m.* geflochtene Decke von Binſen. *Ulp.* 2) ein Nomen proprium.

Phornacis, is, *f. Alhama,* Stadt in Andaluſien in Spanien.

Phŏrŏnĕus, ĕi, *m.* des Inachi und der Meliſſæ Sohn, König zu Argis. *Hygin.*

Phŏrŏnēus, a, um, den Phoroneum angehend. *Stat.* 2) Argiviſch. *Stat. Phoroneus.*

Phŏrōnis, ĭdis, *f.* des Valentis Gemahlin und Mutter des Mercurii inferi. *Cic.* 2) des Phoronei Enkelin die Jo. *Ovid.* 3) den Phoroneum oder Inachum angehend. Phoronides undæ, der Fluß Inachus. *Sen. Tr.*

Phŏrŏnŏmĭa, æ, *f.* die Phoronomie, Wiſſenſchaft von der Bewegung der feſten und flüßigen Cörper. *Wolf.*

Phosphŏrus, a, um, Lichtbringend. 2) *m.* der Lucifer, die Venus, ſonſt der Morgenſtern. *Martial.* 3) eine bey Nacht leuchtende Materie, dergleichen aus Urin u. a. gemacht wird. *Biancard.*

Phōtīniānus, i, *m.* ein Photinianer, Anhänger des Photini, Art eines Ketzers.

Phōtīnus, i, *m.* Biſchoff zu Syrmio und Urheber der Photinianer, ſo Chriſti ewige Gottheit leugnete. *Sulp. Sev.*

*Phōtŏnŏmus, i, *m.* Austheiler des Lichts, Erleuchter. *Freſn.*

Phoxinus, i, Bambele, Haarlüchlein, ein kleines Bachfiſchlein. *Geſn.*

Phraātes, is, *m.* ein König in Parthien zur Zeit des K. Auguſti. 2) Nahme unterſchiedner Könige in Parthien. *Tac.*

Phragmītes, æ, *m.* Art eines Rohrs, ſo an den Zäunen wächſt. *Plin.*

Phragmon, onis, *m.* ein Bildhauer. *Plin.*

Phrăsĕŏlŏgĭa, ſ. Phraſiologia, æ, *f.* Zuſammenfaſſung, Begriff, vieler Phraſium, Buch, worinnen Phraſes enthalten. 2) Betrachtung der Phraſium und Redarten.

Phraſis, is, ios, eos, *f.* eine Redart, ſonderlich ein Verbum mit ſeinem Nomine. *Quint.*

Phratria, æ, *f.* eine Geſellſchaft, Brüderſchaft, Zunft. *Martin.*

Phrēnes, um, *f.* das Netz ums Herz. *Plin.*

Phrĕnēſis, is, ios, eos, *f.* die Raſerey, Unſinnigkeit, Wahnwitz, wenn einer im Kopf verwirrt iſt. *Juvenalis.*

Phrĕnētĭcus, a, um, wahnſinnig, aberwitzig, unſinnig, der im Haupte verrückt iſt. *Celſ.*

Phrĕnētīzo, āvi, ātum, āre, wahnwitzig ſeyn. *Cæl. Aur.*

Phrĕnītis, itĭdos, *f.* der Wahnſinn, Aberwitz. *Celſ.*

Phrĭcōdes, is, *f.* ſc. *febris,* ein Schauerfieber mit einiger Hitze. *Woyt.*

Phrixeus, a, um, den Phrixum angehend. Vellus Phrixeum, das güldene Vließ oder göldene Widderfell, ſo Jaſon aus Colchide holete. *Ovid. Phrixus.*

Phrixus, i, *m.* des Athamantis und der Nepheles Sohn, der mit ſeiner Schweſter, der Helle, der Verfolgung ſeiner Stiefmutter, der Ino, auf einem Widder mit einem göldenen Fell in Colchidem entgieng, wo er des Ætæ Tochter heyrathete, und das Fell beſagten Widders dem Marti widmete. *Ovid.*

Phrŏnēſis, is, ios, eos, *f.* die Vorſichtigkeit in Dingen, ſo zu begehren oder zu fliehen.

Phrŏnius, i, *m.* einer von des Phrixi Chalciopes Söhnen. *Hygin.*

Phrontĭdes, æ, *m.* des Phryxi Sohn. *Hygin.*

Phrontis, ĭdis, *m.* auch des Phrixi Sohn, und ohne Zweiffel einerley mit vorhergehendem. *Hygin.*

* Phrontiſtērium, i, *n.* ein Kloſter. *Freſn.* 2) eine Schule.

Phrūdis, is, *m. Bresle*, Fluß in Frankreich zwiſchen der Normandie und Picardie. al. *la Somme*, Fluß in der Picardie. *Ptol.*

Phrūrium, i, *n. Golconda*, Stadt in Oſtindien. 2) - promontorium, *Cabo Bianco*, Vorgebürge in Cypern.

Phrўganion, i, *n.* ein gewiſſes unbekanntes Thier. *Plin.* 2) ein Kärder, Art eines Käfers, der in einem Häuslein ſteckt. *Geſn.*

Phrўgia, æ, *f.* Phrygien, Landſchaft in klein Aſien. *Cic.* 2) - magna, lag an Galatia, Lydia u. a. 3) - parva, lag an Helleſpont, darinnen Troja war.

Phrўgiānus, a, um, geſtickt. Phrygianæ veſtes, geſtickte Kleider. *Plin.*

Phrўgio, ōnis, *m.* ein Seidenſticker, der mit der Nadel allerhand künſtliche Figuren und Bilder ſticken oder machen kan. *Plin.*

* Phrўgio, āvi, ātum, āre, mit Seide oder Gold, Silber u. d. g. ſticken.

* Phrўgium, i, *n.* ein geſtickter Schweif um ein Kleid. *Freſn.* 2) die dreyfache Päbſtliche Crone. *Id.*

Phrўgius, a, um, Phrygiſch, aus oder zu Phrygien gehörig. Phrygium ferrum, Phrygiſch Eiſen. *Cic.* 2) Phrygia veſtis, ein geſticktes Kleid. *Non.* 3) Phrygius modus, Art einer ernſthaften Muſic. *Boëth.*

Phrўne, es, *f.* von Theſpiis, eine Courtiſane von ſo groſſer Schönheit, daß auch der Veneris Statuen nach ihr gebildet wurden. *Arnob.* 2) jede galante Courtiſane. *Horat.*

Phrўnion, i, *n.* Fingernägelkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Phrўnus, i, *m.* Art eines groſſen al. rothen und giftigen Froſches. *Plin.*

Phryx, Phrўgis, *m.* ein Phrygier, einer aus Phrygien. Sero ſapiunt Phryges, die Phrygier werden gar ſpäte klug. *Cic.* 2) ein tummer Barbar. *Curt.* Phryx plagis fit melior, Stockfiſch will geklopft ſeyn. *Cic.* 3) ein Trojaner, weil Troja in Phrygien lag.

Phryxeus ſ. *Phrixeus.* Phryxus ſ. *Phrixus.*

Phthēleon, i, *n. Fiteleo*, Stadt in Theſſalien.

Phthīa, æ, *f. Porto del Patriarcha*, Stadt in Marmarica in Africa. 2) Stadt in Theſſalien, des Achillis Vaterland. *Virg.*

Phthinthia, æ, *f. Drillo*, Stadt im Val di Noto in Sicilien.

Phthiōta, æ, *m.* einer von Phthia in Theſſalien. *Cic.*

Phthiōtĭcus, a, um, von Phthia. 2) Theſſaliſch. *Catull.*

Phthiōtis, ĭdis, *f.* ehmahlige Landſchaft in Theſſalien. *Strabo.*

Phthīriăſis, is, ios, eos, *f.* die Läuſeſucht, Krankheit, da die Läuſe aus den Schweißlöchern gekrochen kommen. *Plin.*

Phthirŏphăgus, i, *m.* ein Läuſefreſſer. 2) einer von einer gewiſſen unflätigen alten Nation an dem Ponto Euxino.

Phthīrŏphŏrus, a, um, der Läuſe trägt, dergleichen von der Picea geſagt wird. *Theophraſt.*

Phthīſĭcus, a, um, ſchwindſüchtig, mit der Schwindſucht behaftet. *Scribon.*

Phthīſis, is, ios, eos, *f.* die Schwindſucht, Lungenſucht, Abnehmen am ganzen Leibe, mit Fieber, Huſten und ſtetem Auswerfen. *Celſ.*

Phthīſiſco, iſcĕre, die Schwindſucht haben. *Sid.*

Phthius, a, um, Phthiiſch, aus oder zu Phthia gehörig. *Hor.*

Phthongus, i, *m.* ein Ton, Laut, Klang. *Plin.*

Phthōra, æ, *f.* Navellus, Eiſenhüttlein, Art eines giftigen Gewächſes. *Martin.*

Phthorius, a, um, abtreibend. Phthorium ſcil. medicamentum, Arzney, ein todes Kind von der Mutter zu bringen. Phthorium vinum, dergleichen Wein. *Plin.*

Phu, *n. indecl.* Baldrian, ein Gewächs. *Plin.* - magnum, groſſer Baldrian, groſſer Gartenbaldrian. *Woyt.* - minus, kleiner Baldrian. *Id.*

Phuſca, æ, *f. Fieſco*, Stadt in Carien, in Kleinaſien.

Phuy, Interj. dedignantis aliquid tamquam male olens, Pfuy. *Plaut.*

Phy, *Interj. admirantis*, ey! *Ter.*

Phўcis, ĭdis, *f.* Art eines Vogels. *Martin.* 2) Art eines Fiſches, der im Frühlinge Blutfarbig, ſonſt aber weiß ſiehet. *Plin.* 3) Art einer Meeregle. *Geſn.*

Phўcītes, æ, *m.* Edelgeſtein, ſo dem Phyco an Farbe gleich ſiehet. *Plin.*

Phycocle, es, *f. Cervia*, Stadt in Romandiola in Italien.

Phўcos, i, *m.* ein Waſſerkraut im Meere, womit man färben kan. *Plin.*

Phўcus, *Cabo di Cacroan*, Vorgebürge in Cyrenaica in Africa. *Plin.*

Phygela, æ, *f. Figena*, Stadt in Jonien in Kleinaſien.

Phygethlon, i, *n.* eine harte Geſchwulſt, eine Entzündungsbeule. *Celſ.*

Phўlăca, æ, *f.* ein Gefängniß, Kerker. Adductus recta in phylacam, er iſt geraden Weges in den Kerker geführet worden. *Plaut.* 2) Stadt in Phthiotide, in Theſſalien. *Lucan.*

Phўlăce, es, *f. Beniſvaif*, Stadt in Egypten. 2) *Munia*, auch eine Stadt in Egypten. 3) Stadt in Theſſalien. *Strab.* 4) Stadt im Peloponneſo oder itzigen Morea. *Pauſan.* 5) Stadt in Moloſſide. *Liv.*

Phўlăcēius, a, um, den Phylacum angehend. *Ovid.*

Phўlăcĭdes, æ, *m.* des Phylaci Enkel, Proteſilaus. *Ovid.*

Phўlăciſta, æ, *m.* ein Kerkermeiſter, Stockmeiſter, der ſonderlich auf die Knechte in den Ergaſtulis beſtellet war. *Pitiſc.* 2) ein Arbeiter, der in dem Atrio auf ſeinen Lohn wartet, und dieſes alſo gleichſam hütet. *Plaut.*

* Phўlactērium, i, *n.* ein Præſervativ wider Gift oder Zauberey, ſo ingemein ſelbſt auf

Cha-

Characteres u. d. g. Tändeleyen ankömmt. *Gloſſ.* 2) Denkzettel der Phariſäer, worauf ſie die zehen Gebot geſchrieben hatten, ſie um die Stirn bunden, und alſo für ſonderliche Beobachter des Geſetzes wolten angeſehen ſeyn. *Hieron.* 3) Käſtlein oder dergleichen, worinnen die Reliquien der Heiligen aufbehalten wurden. *Freſn.*

Phȳlarchus, i, *m.* ein Emir, Fürſt oder Führer einer Arabiſchen Horde, oder Volkstheils. *Cic.* 2) Fürſt über einen der 12. Theile der Saracenen. *Freſn.*

Phȳle, es, *f.* ein Caſtell in Attica. *Nep.* *2) ein Tribus oder Theil, worein die Araber und Saracenen ehedem getheilet waren.

Phylĕus, ĕi, *m.* des Augiæ Sohn, den Hercules zu dieſes ſeines Vaters Reiche verhalf. *Ovid.*

Phyllanthes, is, *f.* (ſc. *herba*,) ein ſtechend Kraut. *Plin.*

Phyllanthion, i, *n.* Art eines Krauts, ſo zur Purpurfarbe mit gebraucht wurde.

Phyllirea, æ, *f.* Hartriegel, Beinholz, Reinweiden, Mundholz, ein Gewächs. *Schræder.*

Phyllis, ĭdis, *f.* des Sithonis, Königs in Thracien Tochter, die ſich ſelbſt erhieng, als Demophoon nicht zu geſezter Zeit wiederkam, und in einen Mandelbaum ohne Blätter verwandelt wurde, dergleichen er aber bekam, als ihn nachdem Demophoon bey ſeiner Zurückkunft umfaſſete. *Hygin.* 2) Nahme einer Hirtin. *Virg.*

Phyllītis, ĭdis, *f.* Hirſchzunge, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Phyllŏdŏce, es, *f.* des Nerei und der Doridis Tochter, eine der Meernympher. *Hygin.*

Phylloſtăphȳlon, i, *n.* Art des Cappernſtrauchs. *Martin.*

Phyllum, i, *n.* ein Blatt. 2) Welſch Bingelkraut, Wintergrün. *Schræder. Theophraſt.*

Phȳma, ătis, *n.* Entzündungsbeule der Drüſen in dem Genick oder unter den Achſeln. *Celſ.*

Phȳmătōdes, is, *n.* einem Phymati gleiches kleines Beulgen. *Woyt.*

Phȳrăma, ătis, *n.* Kleiſter, mit heiſſem Waſſer eingemachtes Mehl, was damit zu pappen, leimen oder zu verſchmieren. *Plin.*

Phȳſa, æ, *f.* Art einer Muſchel im Nilo. *Plin.*

Phȳsălis, ĭdis, *f.* eine im Waſſer entſtehende Blaſe. 2) eine Judenkirſche. *Dioſc.*

Phyſalus, i, *m.* der Sprützwall, eine Art der Wallfiſche. *Geſn.*

Phyſce, es, *f.* *Coſabet*, Stadt in Untermyſien in Kleinaſien.

Phyſcella, æ, *f.* Stadt in Macedonien. *Mela.*

Phyſcon, ōnis, *m.* ein Dickwanſt. 2) Beynahme eines Ptolemäi, Königs in Egypten.

Phyſcus, i, *f.* *Fieſco*, Stadt in Carien in Kleinaſien. 2) Stadt in Locride. *Steph.*

Phyſcus, i, *m.* des Ætoli Sohn, ſo die Stadt Phyſcum in Locride erbauete. *Steph. Byz.*

Phȳsēma, ătis, *n.* *Woyt.* Phȳsēſis, is, ios, eos, *f.* eine Aufblähung, ſonderlich der Gedärme im Unterleibe. *Blancard.*

Phȳsēter, ēris, *m.* ein Sprützwall, Art eines Wallfiſches. *Plin.*

Phȳsĭca, æ, f. Phȳsĭce, es, *f.* ſ. Phȳsĭca, orum, *n.* die Naturlehre, Phyſic, Naturkunde, Lehre und Unterſuchung der natürlichen und cörperlichen Dinge. Adjungunt etiam Phyſicam, ſie ſetzen auch die Phyſic darzu. *Cic.* Oratorem ne Phyſicorum ignarum eſſe volo, ich will auch, daß ein Redner in der Phyſic nicht unwiſſend ſey. *Cic.* †2) die Arzneykunſt. *Freſn.*

†Phȳsĭcālis, e, zur Phyſic gehörig. *Matth. Par.*

Phȳsĭce, *Adv.* aus oder nach der Phyſic. - dicere aliquid, etwas ſagen. *Cic.*

Phȳsĭcŭlo, āvi, ātum, āre, die Eingeweide der Thiere unterſuchen. *Mart. Cap.* †2) wahrſagen, prophezeyen. *Freſn.*

Phȳsĭcus, a, um, zur Phyſic gehörig. Rationibus phyſicis confirmare aliquid, etwas mit Beweisthümern aus der Phyſic beſtätigen. *Cic.* Phyſicum quid explicare, etwas Phyſicaliſches, zur Phyſic gehöriges erläutern. *Cic.* 2) *m.* ein Naturkündiger, Naturforſcher, ein *Phyſicus*. Video Phyſicis placuiſſe, ich ſehe, daß es den *Phyſicis*, Naturkündigern gefallen. *Cic.* †3) ein Arzt, Medicus. *Freſn.*

Phȳsiognōmīa, rectius Phȳſiognōmŏnia, æ, *f.* die Kunſt und Wiſſenſchaft, aus dem äuſſerlichen Anſehen eines Menſchen von deſſen Naturell, Zuſtand u. a. zu wahrſagen, die Phyſiognomie.

Phȳſiognōmĭcus, *rectius* Phyſiognomonicus, a, um, zur Wahrſagung aus dem äuſſerlichen Anſehen gehörig. Phyſiognomica ſc. *ſigna*, dergleichen Zeichen im Geſicht und ſonſt woraus man von einer Krankheit urtheilen kan. *Blancard.*

Phȳſiŏgnomon, ŏnis, *m.* Wahrſager aus der äuſſerlichen Geſtalt eines Menſchens. - qui profitebatur hominum mores naturasque ex corpore, oculis, vultu, fronte pernoſcere, der vorgab, der Leute Sitten und Naturel aus dem Leibe, Augen, Geſicht, Stirn u. ſ. f. zu kennen. *Cic.*

† Phȳſiŏgnōmus, i, *m.* ein Wahrſager aus dem Geſicht u. ſ. f. Male pro *Phyoſignomon*. *Voſſ.*

Phȳſiŏlŏgĭa, æ, *f.* Betrachtung und Abhandlung der Natur, die Phyſic. *Cic.* 2) Betrachtung der Natur des Menſchen, Theil der Medicin. *Blancard.*

Phȳſiŏlŏgus, i, *m.* ein Naturkündiger, der die Natur der Dinge betrachtet und erkläret.

† Phyſionomia, æ, *f.* die Phyſiognomie.

Phȳſis, is, ios, eos, *f.* die Natur. 2) ein nachgemachter oder gekünſtelter Edelgeſtein. *Plin.* 3) die Natur, Geburtsglied. *Th. Priſc.*

Physŏcēle, es, *f.* ein Windbruch. *Blancard.*

Physōdes, is, *n.* blähende Geſchwulſt von verborgenem Winde. *Woyt.*

Phȳteuma, ătis, *n.* Creuzwurz, ein Gewächs. *Plin.*

Phȳtŏbăsĭle, es, *f.* Art des Löwenfuſſes, eines Gewächſes. *Dioſc.*

Phȳtŏgrăphĭa, æ, *f.* Beſchreibung der Gewächſe oder Pflanzen.

Phȳtŏlŏgĭa, æ, *f.* Lehre von den Pflanzen, Erklärung der Natur, Eigenſchaften und Wirkungen der Gewächſe. *Blancard.*

*Phȳton, i, *n.* eine Pflanze, Gewächs.

Pi, *n. indecl.* Griechiſcher Buchſtabe, das p. 2) Abeas ad Græcum Pi, gehe an den Galgen, weil das Π einen Galgen vorſtellet.

Piabĭlis, e, verſöhnlich, das ausgeſöhnet werden kan. Fulmen piabile, Wetterſchlag, ſo wieder verſöhnet, und der Zorn der Götter, den ſie damit angezeiget, geſtillet werden kan. *Ovid.* 2) groß. *Pap.*

Piaclum, i, *n.* ein Söhnopfer. *Prudent.* Pro *piaculum.*

Piācŭlāris, e, zum Verſöhnen dienlich. Piaculare ſacrum, ein Söhnopfer. *Liv.* Piacularem fieri ob ſtultitiam alicujus, wegen eines Thorheit zum Verſöhnopfer dienen müſſen. *Cic.* Piacularia ſc. *ſacrificia* facere Junoni, der Junoni ein Söhnopfer bringen. *Liv.* Piacularis porta, eines der Thore zu Rom, weil vor demſelben einige *Piacula* pflegten angeſtellet zu werden. *Feſt. piaculum.*

Piācŭlārĭter, *Adv.* verſöhnlich. *Tertull.*

Piācŭlo, āvi, ātum, āre, verſöhnen. - aliquem aliquo, einen womit. *Cato.*

Piācŭlum, i, *n.* ein Söhnopfer, eine begangene Sünde oder Verbrechen damit wieder gut zu machen. - porco femina facere, mit einem Mutterſchweine thun. *Cic.* Ea prima piacula ſunto, das ſoll das erſte Verſöhnopfer ſeyn. *Virg.* 2) ein groß Verbrechen, das eines Söhnopfers nöthig hat, eine Todſünde. *Tac.* - mereri, begehen. *Liv.* 3) ein Mittel wider etwas. *Horat.*

Piācŭlus, a, um, das zur Ausſöhnung mit den Göttern gebraucht wird. Piaculus porcus, dergleichen Schwein. *Cat. pio.*

Piam, *Syllabica Adjectio.*

Piāmen, ĭnis, *n. Ovid.* Piāmentum, ī, *n.* ein Söhnopfer, das, womit was ausgeſöhnet wird. Satis piamenti in unius gemmæ voluntario damno, es iſt Söhnopfers genug der freywillige Verluſt eines einigen Edelgeſteins. *Plin.*

Piātio, ōnis, *m.* die Söhnung, Art eines Opfers, was Böſes damit abzuwenden. *Plin.*

Piātrix, īcis, *f.* eine Ausſöhnerin, Verſöhnerin, Art einer Prieſterin, die mit gewiſſen Ceremonien einen bey den Göttern wieder ausſöhnen wolte, der was Böſes begangen hatte. *Plaut.*

✝ Piaſter, ſtri, *m.* eine Fichte. *Freſn.*

Pīca, æ, *f.* eine Elſter, Aglaſter, Art eines Vogels *Martial.* 2) - glandaria, ein Holzſchreyer, ein Häher. 3) auſſerordentliches Gelüſten der ſchwangern Weiber, da ſie Kohlen, Sand, Lehm u. d. g. mit gröſter Begierde eſſen. *Blancard.* 4) eine Picke, Hacke mit einer Spitze. *Freſn.*

✝ Picagium, i, *n.* Stätegeld, Abgabe für die Freyheit, eine Bude des Jahrmarkts aufbauen zu dürfen. *Freſn.*

Picardia, æ, *f. Picardie*, Landſchaft in Frankreich.

Pĭcāria, æ, *f.* eine Pechgrube, Pechhütte. *Cic. pix.*

✝ Pĭcārium, ii, *n.* ein Becher. *Freher.*

Pĭcātio, ōnis, *f.* das Pichen. 2) ein Pechpflaſter, ſo wider die Atrophiam warm auf die Arme und Füſſe geleget wurde. *Woyt.*

Pĭcātŏphŏra, æ, *f.* das achte himmliſche Haus, woraus man von dem Tode und Erbſchaften weiſſagen will. *Wolf.*

✝ Pĭcātor, ōris, *m.* der die Erde mit einer Picke umhackt. *Freſn. pica.*

Pĭcātus, a, um, gepicht. Vaſa picata, gepichte Gefäſſe. *Plin.* 2) das nach Pech ſchmeckt. Vinum picatum, dergleichen Wein. *Plin. pico.* 3) der Spechtfüſſe hat. *Feſt. picus.*

✝ Picca, æ, *f. Freſn.* ✝ Piccus, i, *m.* eine Picke, Spitzhacke. *Freſn.*

Picea, æ, *f.* eine Rothtanne, al. eine Fichte, Art eines harzigen Baums. *Plin. pix.*

Piceaſter, ſtri, *m.* wilde oder auch gemeine Rothtanne. *Plin.*

Pĭceātus, a, um, mit Pech beſchmiert. 2) klebricht, diebiſch. Piceata manus, eine klebrichte, diebiſche Hand. *Martial. pix.*

Pĭcēleo, ōnis, *f. Picigthone*, Stadt und Feſtung im Mayländiſchen.

Pīcens, tis, *o.* aus oder zu den Picentibus, oder Picentiniſchen gehörig. Fœdus ictum cum Picenti populo, man hat ein Bündniß mit den Picentinern gemacht. *Liv.* 2) *m.* ein Picenter, oder einer aus der Stadt oder auch aus der Landſchaft Picentia. *Prudent.* 3) *Plur.* Picentes, die Picenter. *Cic.*

Pīcenſii, ōrum, *m.* altes Volk in Möſien. *Ptol.*

Pīcentia, æ, *f. Bicenza*, ehmahlige Stadt, itzo Dorf in Principato oltra im Neapolitaniſchen. *Sil.*

Pīcentīnus, a, um, aus oder zu dem Picentiſchen gehörig. *Cic.* 2) *m. plur.* die Einwohner des Landes um Picentiam. *Liv.*

Picēnum, i, *n.* das Piceniſche, itzo meiſtentheils die *Marca d'Ancona* in Italien. *Cic.*

Pīcēnus, a, um, aus oder zu dem Piceniſchen gehörig. Ager Picenus. *Cic.* Picena regio, die Piceniſche Landſchaft, das Piceniſche. *Sil.* 2) *Plur. m.* die Einwohner ſolcher Landſchaft, die Picener.

Pĭceus, a, um, von Pech. 2) Pechſchwarz. Picea caligo, Pechſchwarze Finſterniß. *Virg.* Picei dentes, Pechſchwarze Zähne. *Martial. pix.*

✝ Pichea, æ, *f.* gewiſſes Feldmaaß. *Freſn.*

✝ Pico, ōnis, *m.* eine Picke, Art einer Hacke. *Freſn.*

Pĭco, āvi, ātum, āre, pichen. - ferventiſſima pice infuſa, mit recht heiſſem hineingegoſſenen Peche. *Colum. pix.*

Picolmayus, i, *m. Picolmayo*, Fluß in America.

Picquinium, i, *n. Picquigny*, Stadt in der Picardie in Frankreich, von der auch das Land den Nahmen Picardie nach einigen bekommen haben ſoll. *Freſn.*

Picra Hiera, æ, *f.* eine gewiſſe Latwerge, aus Aloe, Safran, Honig u. a. *Blancard.*

Picrĭdium, i, *n.* Art Salats. *Auguſtin.*

Picris, ĭdis, æ, *f.* Wegweiß, Wegwarz, ein Gewächs. *Plin.*

Pīchrŏchŏlus, a, um, der einen Uberfluß an Galle hat. *Blancard.*

† Picta, æ, *f.* Farbe zu färben oder zu mahlen. *Cathol.* 2) Art einer ſehr kleinen Münze, wie ſie ehedem zu Poitiers gäng und gäbe war. *Freſn.*

† Pictāciŏlum, i, *n.* kleines Schreibtäfelein. *Aldhelm. pictacium.*

Pictācium, *rectius* Pittācium ſ. Pittatium i, *n.* ein Täfelein mit weichem Pech überlaſſen, worein man ſchreiben kunte, Pechtäfelein, Schreibetäfelein. *Freſn.* 2) ein Fleck.

† Pictantia, æ, *f.* Theil oder Portion Eſſen, ſo viel ein Mönch auf einmahl bekam und am Werth eine Pictam betrug *Freſn.*

† Pictātōrius, *melius* Pyctatorius, a, um, das ſich zuſammen legen läſt. Tabulæ pyctatoriæ, zwey Täfelein, die ſich zuſammen legen oder ſchlagen laſſen, dergleichen ſich die Stummen bedieneten, wenn ſie ein Almoſen begehrten. *Freſn.*

Pictāvi, ōrum, *m.* Volk um Poitiers in Frankreich.

Pictāvia, æ, *f. Poitiers*, Stadt in Frankreich.

Pictāvĭcus, a, um, von oder zu Poitiers gehörig. *Auſon. Pictavium.*

† Pictavina, æ, *f.* ſ. Pictavinus, i, *m.* Art einer kleinen Münze. ſ. *Picta n.* 2.

Pictavium, i, *n. Poitiers*, Stadt in Poitu in Frankreich.

Picti, ōrum, *m.* altes Volk in Schottland. *Ammian.*

Pictĭcus, a, um, Schottländiſch. Picticum Fretum, Penthland Fyrth, Meer in Schottland. Picticus murus, Mur Seder, Wall oder Mauer zwiſchen Engelland und Schottland.

Pictĭlis, e, gemahlt. 2) geſtickt. *Apul.*

Pictŏmăchărius, *rectius* Pyctŏmăchărius, i, *m.* ein Fechter. *Firmic.*

Picton, ŏnis, *m.* einer aus Poitu in Frankreich. *Plin.* 2) Pictonum promontorium, *Talmond*, Stadt in Guienne in Frankreich.

Pictŏnĭcus, a, um, die Pictones oder die Landſchaft *Poitou* angehend. Pictonicum littus, die Cüſte von *Poitou. Auſon.* Pictonica arva, die Landſchaft *Poitou. Paullin. Picton.*

Pictor, ōris, *m.* ein Mahler. - perfectus, vollkommener. *Cic.* Longe ceteris excellere pictoribus, es allen übrigen Mahlern weit zuvor thun. *Cic. pingo.*

Pictōrius, a, um, zum Mahlen gehörig. Pictoria licentia, die Mahlerfreyheit. *Tertull.*

Pictūra, æ, *f.* ein Gemählde, ein Bild. Oculi tenentur pictura, die Augen ergetzen ſich an einem Gemählde. *Cic.* 2) das Mahlen, Verfertigung eines Gemähldes. *Cic.* 3) Stickerkunſt. *Lucret. pingo.* †4) gewiſſes Feldmaaß. - vineæ, ſo viel Weinberg. *Freſn.*

Pictūrātus, a, um, gemahlt. 2) geſtickt. Picturatæ veſtes, geſtickte Kleider. *Virg.* 3) emaillirt. *Claudian.* 4) bunt ausſtaffirt. - floribus, mit Blumen. *Stat. picturo.*

Pictus, a, um, gemahlt. Tabula bene picta, ein wohlgemahltes Bild. *Cic.* 2) geſtickt. Stragulum magnificis operibus pictum, eine Decke, worein prächtige Dinge geſtickt. *Cic.* 3) zierlich. Lyſia quid poteſt eſſe pictius, was kan zierlicher mehr mit Tropis und Figuren ausſtaffirt ſeyn. *Cic.* 4) bunt. Picta cauda, der bunte Schweif. *Horat.* 5) roth. Pictus aer, der feuerrothe Himmel. *Varr.* ap. *Non.* 6) grün. Terga lacerti picti, der Rucke einer grünen Eydexe. *Virg.* 7) in einem Riß vorgeſtellet. Prælia picta rubrica, mit Röthel gezeichnete Schlachten. *Horat. pingo.*

Picuentum, i, *n. Pinguento*, Stadt in Iſtrien.

Picŭla, æ, *f.* ein Bißlein Pech. *Veget.*

Picumnus, i, *m.* Gott der Römer, ſonſt *Pitumnus. Varr.* ap. *Non.*

Picus, i, *m.* des Saturni Sohn und König der Aboriginum in Italien, den Circe in einen Specht verwandelte. *Ovid.* 2) ein Specht, Art eines Vogels, ſo dem Marti gewidmet war, und daher ingemein auch den Zunahmen Martius führet *Ovid.* - maximus ſ. niger, groſſer oder ſchwarzer Specht. - varius ſ. muralis, ein Mauerſpecht. - viridis, ein Grünſpecht. - cinereus, ein Grauſpecht, Baumhacker. 3) ein Greiff, Art eines erdichteten Wundervogels. *Plaut.* 3) Pico, Berg auf der Inſel Teneriffa.

Pidorus, i, *f.* ehmahlige Stadt in Macedonien. *Herodot.*

Pidoſus, i, *f. Iſola di S. Pietro*, Inſel in Carien in Kleinaſien.

Pie, *Adv.* gottsförchtig, auf eine gottesförchtige Art, andächtig. - colere Deos, die Götter verehren. *Cic.* 2) getreu, auf eine ergebene Art, eine pflichtmäßige Weiſe. - facere, handeln, verfahren. *Cic.* - dicere pro aliquo, für einen reden, das Wort führen. *Cic.* Piiſſime tulit, er hat es auf eine ſehr ergebene Art verſchmerzet. *Sen.*

Pientia, æ, *f. Pienza*, Stadt im Toſcaniſchen in Italien.

Pientiſſimus, ſ. *Pius.*

Pĭĕres, um, *m.* Volk in Macedonien. *Plin.*

Pĭĕria, æ, *f. Lacoſichia*, Landſchaft in Macedonien, wo Jupiter mit der Mnemoſyne die Muſen gezeuget haben ſoll. *Plin.* 2) *Monte Nero*, Landſchaft in Syrien. 3) Berg in Thracien. *Schol. Apoll.*

Pĭĕris, ĭdis, *f.* aus Pieria. 2) eine Muſe. *Horat.* 3) Pierides, die Muſen. *Virg.*

Pĭĕrius, a, um, aus oder zu der Landſchaft Pieria gehörig. 2) die Muſen angehend. Pierium antrum, Höle, ſo den Muſen geheiliget. *Horat.* 3) Studierſtube. *Claudian.* 4) Poeſie. Pieria ſtudia. *Claudian.* 5) künſtlich, gelehrt. *Freſn.*

Pĭĕrus, i, *m.* aus der Erde entſtandener König in Emathia oder Macedonien, deſſen 9. Töchter ſich mit den Muſen in einen Wettſtreit in der Muſic einlieſſen, allein darüber insgeſamt in Vögel verwandelt wurden. *Ovid.* 2) Berg in Macedonien, ſo den Muſen gewidmet war. *Feſt.*

Pĭĕtas, ātis, *f.* die Treue, Liebe und Devotion gegen GOtt, das Vaterland, Eltern, das pflichtmäßige Verhalten gegen dieſelben. Ex cognitione Deorum oritur pietas, aus der Erkänntniß der Götter entſtehet die Gottesfurcht. *Cic.* - adverſus Deos, gegen die Götter. *Cic.* - eſt voluntas grata erga parentes, iſt ein

dankbarer Wille gegen die Eltern. *Cic.* - erga matrem, gegen die Mutter. *Cic.* - in patria maxima eſt, die gröſte iſt, ſo man gegen das Vaterland hat. *Cic.* - in propinquis magna eſt, iſt groß gegen Blutsfreunde. *Cic.* - erga parentes & alios ſanguine conjunctos, gegen die Eltern und andere Blutsfreunde. *Cic.* 2) die Treue gegen die Kinder. *Catull.* 3) Göttin bey den Römern, der Acilius einen Tempel an dem Ort erbauet, wo ehedem eine Tochter ihren gefangenen Vater mit ihren Brüſten erhalten hatte. *Feſt.* 4) Barmhertzigkeit, Mitleiden. *Freſn.* 5) - Julia, *Pola*, eine alte Stadt in Iſtrien.

Pĭĕtaticultrix, īcis, *f.* Beobachterin der kindlichen Ergebenheit. 2) ein Storch. *Petron.*

†Piĕtōſus, a, um, mitleidig, barmhertzig *Freſn.*

†Pifferus, i, *m.* ein Pfeiffer. *Freſn.*

†Piſli, ōrum, *m.* Schimpfnahme der Albigenſer, qs. ein Schlemmer, Freſſer und Säuffer. *Freſn.*

†Pĭgacia, æ, *f.* Spitze oder Schnabel eines Schuhs. *Freſn.*

†Pĭgella, æ, *f.* Art eines Gefäſſes. *Ugut.*

Pĭgendus, a, um, das zu bedauren iſt. - nulla ratione, auf keine Art. *Ovid. piget.*

Pĭger, gra, grum, faul, träge, verdroſſen. - in re militari. *Cic.* - militiæ, in den Kriegsdingen. *Hor.* - ſcribendi ferre laborem, zu ſchreiben. *Hor.* - Pigerrimus ad litteras ſcribendas, der ſehr faul iſt einen Brief zu ſchreiben. *Cic.* 2) das faul und träge macht. Frigus pigrum, dergleichen Kälte. *Auct.* ad *Her.* 3) das ſehr langſam gehet oder flieſſet. Arar pigerrimus, die ſehr langſam flieſſende Saone. *Sil.* 4) das ſehr lang währet, langweilig. Bellum pigrum, ein langweiliger Krieg. *Ovid.* Annus piger, ein Jahr, das einem zu lange werden will. *Hor.* 5) verdrießlich. Vultus piger, ein verdrießlich, ſauertöpfiſch Geſicht. *Martial.*

Pĭget, uit, ēre, verdrieſſen, nahe gehen, gereuen. Piget me ſtultitiæ meæ, es verdreußt mich auf meine Narrheit. *Cic.* Nec piguit quærere, und hat es mich nicht verdroſſen zu fragen. *Cic.* Num facti eum piget? gereuet ihn auch die That? *Ter.* Ne quid faxit, quod nos poſt pigeat, damit er nichts thue, ſo uns hernach gereuen könne. *Ter.* Loquere mihi tuum nomen, niſi piges, wo es dir nicht zu wieder iſt, ſo ſage mir, wie du heißt. *Plaut.*

†Pĭgincŭlus, i, *m.* ein Pinſel, womit man mahlet. *Freſn.*

Pigmæus, ſ. *Pygmæus*, Pigmalion, ſ. *Pygmalion.*

†Pigmentale, is, *n.* Farbe, womit man mahlet. *Freſn. pingo.*

Pigmentarius, i, *m.* ein Farbenhändler. *Cic.* 2) ein Schminkverkäuffer. *Digeſt.* 3) ein Salbenhändler. 4) Farbenbereiter. *Scribon.*

†Pigmentarius, a, um, die Farben angehend. Ars pigmentaria, die Kunſt Farben zu machen. *Freſn.*

Pigmento, āvi, ātum, āre, mit Farben anſtreichen, ſchminken. *Tertull.*

Pigmentum, i, *n.* Farben, womit man mahlet. - temere in tabula aſperſum, die nur ſo hin auf eine Tafel gekleckt oder geſprenget werden. *Cic.* 2) der Ausputz, die Zierath. - orationis, einer Rede. *Cic.* Sententiæ ſine pigmentis fucoque puerili, Ausdrückungen ohne Putz und kindiſche Schminke. *Cic.* 3) Ulmeis aliquem pingere pigmentis, einen braun und blau ſchlagen, den Pukel mit Gerten oder Ruthen mahlen. *Plaut.* †4) ein Trank aus Honig, Wein und allerhand Gewürtze, Meth. *Freſn.*

†Pignāle, is, *n.* ein Pfand. *Freſn.*

†Pignaculum, i, *n.* eine Mauer, Zinne. *Freſn.*

Pignĕratio, ōnis, *f.* die Verpfändung. 2) die Pfandnehmung. *Cajus JCt.*

Pignĕrātitius, a, um, zum Pfand gehörig. Pigneratitius creditor, der auf Pfand leihet. *Ulp.* Pigneratitia actio, eine Pfandklage. *Digeſt.* Pigneratitius fundus, ein Grundſtück, ſo verpfändet iſt, worauf eine Hypothec haftet, das zur Hypothec eingeſetzt iſt. *Cajus JCt.*

Pignĕrātor, ōris, *m.* ein Pfandnehmer. *Cic.* †2) Bürge, Gutſager. *Freſn.*

Pignĕrātrix, īcis, *f.* ein Pfandnehmerin, die ein Pfand nimmt, auf ein Pfand leihet. *Digeſt.*

Pignĕriscapio, ōnis, *f.* die Pfandnehmung. *Cato.* ap *Gell.*

Pignĕro, āvi, ātum, āre, zum Pfand geben oder einſetzen, verpfänden, verſetzen. 2) - unionem ad itineris expenſas, eine Perl, um die Reißkoſten zu haben. *Suet.* †3) zum Pfand nehmen. *Freſn. pignus.*

Pignĕror, ātus ſum, āri, zum Pfande nehmen. - fortiſſimum quemque ex acie, allemahl den Tapferſten aus der Armee. *Cic.* Bona pigneranda præbere, einem ſeine Güther darſtellen, daß er ſie zum Pfande nehme, ſie zum Pfande, Unterpfande, Hypothec einſetzen. *Liv. pignus.*

†Pignio, ōnis, *m.* Zinne einer Mauer. *Freſn. pinna.*

†Pignolatum, i, *n.* Art einer Leinwand. *Freſn.*

†Pignolus, i, *m.* Art eines Weinſtoks. *Freſn.*

†Pignora, æ, *f.* ein Pfand. *Freſn.*

Pignus, ŏris, *n.* ein Pfand, Unterpfand, was man einem zu deſſen Verſicherung gibt oder ſetzt. - conventionale, worüber man ſich verglichen. *Digeſt.* - legale, ſo den Geſetzen nach gegeben werden muß. - contumaciæ cauſſa, ſo einer ſeiner Hartnäckigkeit wegen ſtellen muß. *Digeſt.* - prætorium ſ. judiciale, Pfand, ſo die Obrigkeit ausmachet. - privatum, dergleichen Privatperſonen ausmachen. - rei judicatæ cauſſa, was einem Sachfälligen nach Urtel und Recht genommen und verkaufft wird, den, der die Sache gewonnen, damit zu befriedigen. *Digeſt.* - tacitum, ein ſtillſchweigend Unterpfand, ſo nach den Römiſchen Geſetzen, z. E. eine Frau in des Mannes, ein Mündling in des Vormundes Vermögen u. ſ. f. hat. *Digeſt.* Pignori aliquid opponere. *Ter.* - ponere. *Plaut.* - obligare. *Ulp.* - dare, etwas zum Unterpfand ſetzen. *Ulp.* - ob decem minas, gegen 10. Minas. *Ter.* Liberare pignus, eine Sache auslöſen. *Pomp.*

Pomp. JCt. 2) eine Wette. Contendere pignore. *Catull.* Dare pignus cum aliquo, mit einem wetten. *Plaut.* 3) Verſicherung, Beweiß. - amoris, ſeiner Liebe. *Virg.* - vocis, ſeines Worts. *Ovid.* 4) ſehr werthe Sachen, und daher Kinder und Anverwandte. *Plin. Sen.* Obſecratio per cariſſima pignora, eine Bitte um der liebſten Kinder willen. *Quint.*

Pĭgrănĭmus, a, um, faulen, trägen Gemüths. *Avien.*

Pigre, *Adv.* faul, träg. - agere, handeln. *Colum.*

Pĭgrēdo, ĭnis, *f. Bibl.* Pĭgres, is, *f.* die Faulheit, Trägheit. *Accius.*

Pĭgreſco, grui, eſcĕre, faul werden. *Plin.*

Pĭgrĭtia, æ, *f.* die Faulheit, Trägheit, Nachläßigkeit. *Cic.*

Pĭgrĭtor, ātus ſum, āri, faul ſeyn. *Bibl.*

Pĭgro, āre, Obſol. Pĭgror, ātus ſum, āri, faul ſeyn, träge ſeyn, ſich ſäumen. Scribere ne pigrere, ſäume dich nicht zu ſchreiben. *Cic.*

Pĭgror, ōris, *m.* die Faulheit. *Lucil.* ap. *Non.*

Pigus, i, *m.* ein Dornkarpf, Steinkarpf. *Geſn.*

Pĭla, æ, *f.* ein Ball, Fangball. - luſoria, womit man ſpielet. *Plin.* Pila ludere, mit dem Balle, des Balls ſpielen. *Cic.* Retorquere pilam, den Ball zurück ſchlagen. *Cic.* Dii nos quaſi pilas habent, die Götter ſpielen mit uns, als mit Bällen. *Plaut.* 2) eine runde Kugel. *Martial.* 3) ein Pechkrantz, Brandkugel. *Stat.* 4) ein Norbel, (Lorbeer) wie den Böcken dann und wann an den Schwäntzen henget. *Seren.* 5) Agtſtein. *Ovid.* 6) eine Rübe. Parcius eſſe pilas, nicht ſo viel Rüben eſſen. *Martial.* 7) von Wolle oder Heu gemachte menſchliche Bilder, ſo den Göttern aufgehänget wurden, um über dieſe ihren Zorn ergehen zu laſſen, und der rechten Menſchen zu ſchonen. 8) mit Stroh oder Heu ausgeſtopfte Männer, um in den Thiergefechten die Thiere damit zu reitzen. *Martial.* 9) eine Liebſte, Courteſſe. Pila mea eſt, ſie iſt mein Fangball, meine Liebſte. *Plaut.* 10) - marina, ein Meerballen, gelbbraune haarichte Kugel, ſo in dem Meer gefunden werden. *Woyt.* - damæ, eine Gemſenkugel, haarichte Kugel, ſo in den Magen der Gemſen gefunden wird. *Woyt.*

Pīla, æ, *f.* ein Mörſel. *Cato.* 2) eine Seule, worauf was lieget oder ruhet. *Apul.* 3) Pfeiler ſo vor eine Mauer im Waſſer geleget wird, daß die Wellen daran gebrochen werden und der Mauer nicht ſo viel ſchaden können. *Virg.* 4) Art einer Müntze, auf deren einer Seite eine Kirche mit ihren Pilis oder Pfeilern ſtund. *Freſn.* 5) eine Schenke. *Id.* 6) ein bergichter Wald. *Id.*

Pilānus, i, *m.* ein Soldat, der ein *Pilum* zu ſeinem Gewehr führete, dergleichen in den Römiſchen Schlachtordnungen nach den Principibus und Haſtatis ſtunden, und von ihrem dritten Range auch *Triarii* hieſſen, indeſſen aber doch die Vornehmſten und der Kern der Armee waren. *Ovid. pilum.*

†Pīlāre, i, *n.* ein Pilar, ein Pfeiler. *Freſn.*

Pīlāris, e, den Ball angehend. Pilaris luſio, das Ballſpiel. *Stat.*

†Pīlārium, i, *n. Freſn.* †Pīlārius, i, *m.* ein Pilar, ein Pfeiler. *Freſn. pila.*

Pīlārius, i, *m.* ein Gauckler, Taſchenſpieler. *Quint. pila.*

†Pīlasca, æ, *f.* ein Schlauch, Weinſchlauch, Gefäß von einer rauchen Haut, Wein darinnen aufzubehalten. *Gloſſ. Iſidor.* Rectius ſcripſeris *Philaſca* pro *flaſca*, a Germ. *Flaſche.*

Pīlātes, æ, *m.* Art eines weiſſen Steins. *Cato,* ap. *Feſt.*

Pīlatim, *Adv.* von Pfeiler zu Pfeiler. - ſtruere ædificium, ein Gebäude aufführen. *Vitr.* 2) dichte, enge geſtellet. - exercitum ducere, die Armee marſchiren laſſen. *Scaurus* ap. *Lauremb.* Sive pilatim, ſive paſſim iter facere, entweder mit geſchloſſenen Gliedern, *al.* Glieder- und Compagnien-weiß, *al.* in Pelotons oder zerſtreuet marſchiren. *Aſell. Sempron.* ap. *eund. pila.*

†Pilatiſmus, i, *m.* der Eigenſinn, Halsſtarrigkeit. - litterarius, Halsſtarrigkeit der Gelehrten in ihren Meinungen. *Heuman.*

Pilatus, i, *m.* der Landpfleger in dem Jüdiſchen Lande Pontius Pilatus.

Pīlātrix, īcis, *f.* eine Diebin. *Titinn. pilo.*

Pĭlātus, a, um, haarig. *Martial. pilus.*

Pīlātus, a, um, mit Pilis oder Römiſchen Warfſpieſſen verſehen. Pilata cohors, dergleichen Bataillon. *Martial. pilum.* 2) enge geſchloſſen. - agmen, Armee, darinnen die Soldaten ſehr dicht marſchiren. *al.* die in ihren Compagnien und Gliedern marſchiret. *Varr.*

Pilāvia, æ, *f.* Pillau, Stadt in Preuſſen.

†Pĭlax, ācis, *m.* eine Katze. *Cathol.*

Pilēata, æ, *f.* zugedeckte Orgelpfeiffe. - major, grob gedackt, von 16. oder 8. Fuſſen. - minor, dergleichen von 4. Fuſſen. *Walther.*

Pileātus, a, um, der einen Hut auf hat. Pileatus ſervus, dergleichen Knecht. *Gell.* Pileati fratres, Caſtor und Pollux, ſo mit Hüten vorgeſtellet werden, weil die Spartaner dergleichen auch in der Schlacht zu tragen pflegten. *Catull.* 2) *m.* ein Edler unter den Gothen, weil die gemeine Leute ohne Hut giengen. *Freſn. pileus.*

Pilens, tis, *m. Fortun.* Pilentum, i, *m.* ein Kutſche, Caroſſe, Hangewagen. Pilento ad ſacra ludosque uti, in einer Kutſche zum Gottesdienſt und den Spielen fahren. *Liv.*

Pīleo, āvi, ātum, āre, einen Hut aufſetzen; 2) mit der Freyheit begaben, freylaſſen. *Ulp. pileus.*

Pīleo, ōnis, *m.* ein Hutmacher, Barretmacher.

Pīleŏlum, ī, *n. Ovid.* Pīleŏlus, i, *m.* ein Hütlein. Pileolum imponere comis. *Ovid.* - induere, ein Hütlein aufſetzen. *Colum.* 2) ein Hütlein, Chirurgiſch Inſtrument von Silber oder Ertz, wie ein Hütlein oben mit Löchern, welches auf die verſchwornen Wartzen der Brüſte ſtillender Weibsperſonen geſetzet wird. *Woyt. pileus.*

Pīlēta, i, *m.* ein Dieb, Mauſekopf. *Sen. pilo.*

Pileum,

Pileum, i, *n. Plaut.* Pileus, i, *m.* ein Hut, Deckel des Kopfes aber ohne Rand. *Plaut.* - pontificialis, ein Biſchofshut. *Freſn.* †Pileum facere, den Hut vor einem abnehmen. *Sarisb.* 2) die Freyheit, weil die Knechte, wenn ſie freygelaſſen wurden, zu deſſen Zeichen, nachdem ihnen doch auch erſt die Haare abgeſchoren worden, einen Hut aufſetzen durften. Ad pileum ſervi vocati, man hat die Knechte frey gelaſſen. *Liv.* 3) - naturalis, ein Häutlein, womit dann und wann der Knaben Köpfe überzogen ſind, wenn ſie gebohren werden. *Lamprid.*

Pilicrepus, i, *m.* ein Ballſpieler. *Inſcr. vet.* 2) ein Ballknecht, der beym Ballſpielen die Bälle zehlet. *Sen.*

†Pillevilla, æ, *f.* Art einer Müntze. *Freſn.*

†Pillio, ōnis, *m.* ein Todtengräber.

Pĭlo, āvi, ātum, āre, Haare bekommen. Tum primum pilabant genæ, er wurde da zuerſt rauch ums Maul, bekam einen Bart. *Accius* ap. *Non.* 2) die Haare ausrauffen, ausrupfen. - aliquid, aus oder von etwas. *Martial. pilus.* †3) mit dem Ball ſpielen. *Voſſ. pila.*

Pīlo, āvi, ātum, āre, ſtehlen, rauben, plündern. - caſtra, das Lager. *Ammian.* 2) zwingen. *Nævius* ap. *Non.*

†Pilorium, Pilloricum, Pilaricum, Pilloralium, i, *n.* das Halseiſen, Pranger. *Freſn.*

Piloſella, æ, *f.* kleine Mäusöhrlein, Katzenkraut, ein Gewächs. *Tabernæm.* - minor, Katzen Pfötlein, Mäusöhrlein. *Woyt.*

Pĭlōſus, a, um, rauch, haaricht. Piloſæ genæ, rauche Backen. *Cic.* Piloſiora folia, rauchere Blätter. *Plin. pilus.*

Pīlōtonſus, i, *m.* ein Hirſchwolf, Art eines Thiers. *Gloſſ.*

Pilpit, ſ. *Pirpit.*

Piliſena, æ, *f.* Pilſen Stadt in Böhmen.

Pĭlŭla, æ, *f.* eine Pille, kleines Kügelein. Axungia in pilulis ſumta, Wagenſchmiere in Pillen eingenommen. *Plin.* Pilulæ anodynæ, Schmertzſtillende Pillen; - catarrhales, Flußpillen; - cephalicæ, Hauptpillen; - diaphoreticæ, Schweißpillen; diureticæ, Harntreibende Pillen; - febriles, Fieberpillen; - peſtilentiales, Peſtpillen ꝛc. *Woyt.*

Pilulārius, i, *m.* ein Pillenmacher; 2) - ſc. ſcarabæus, ein Roß- oder Dreckkäfer, der in den Pferdepillen oder Aepfeln ſeinen liebſten Aufenthalt hat. 2) Schimpfnahme eines Stallknechts.

Pīlum, i, *n.* ein Schefflin, Javelot, Römiſcher Wurfpfeil oder Wurfſpieß. Torquere pila, mit den Pilis werfen. *Lucan.* Adigere alicui pilum, den Wurfſpieß nach einem ſchmeiſſen. *Val. Max.* Caput fixum geſtari juſſit in pilo, er hat den Kopf auf einem Pilo vorher tragen heiſſen. *Cic.* 2) eine Mörſelkeule; 3) eine Stampfe, Stöſſel. - præferratum, ſo vorn mit Eiſen beſchlagen. *Plin.* - fabarium, eine Bohnenſtampfe. *Cato.* 4) Stempel, womit die Müntze geſchlagen wird; †5) Schlag der Müntze. *Freſn.* 6) - ruidum, *Plin.* - ruderarium, eine Stampfe, Jungfer, womit man das Pflaſter u. d. g. derb und feſte ſtampft. *Plaut.* 7) Poſtea ibo lavatum in Pilum, hernach will ich in das Bad zum Mörſel gehen. *Plaut.*

Pīlumnus, i, *m.* des Turni Großvater, ſo den *Pilum*, oder die Kunſt das Getreide zu Mehle zu ſtoſſen erfand, und daher ſonderlich von den Beckern zu Rom göttlich verehret wurde. *Varr.* 2) - populus. *Plur.* Pilumnœ poplœ, die Römer. *Carm. Salcar.*

Pīlus, i, *m.* eine Compagnie, Centurie, oder die Helfte eines Manipuli der Pilanorum oder Pila führenden Römiſchen Soldaten. Primus pilus, die erſte oder alle den andern vorgehenden Compagnien der Pilanorum. *Cæſ.* Pilum ducere, ein Hauptmann über eine Compagnie Pilanorum ſeyn. *Cæſ.* 2) ein Capitain, Primus pilus, der erſte Capitain mit ſeinem Trupp. *Liv. Interp. Geſn.*

Pĭlus, i, *m.* ein Haar auf den Kopf, an den Augbraunen, Augenliedern u. ſ. f. Hic capite & ſuperciliis ſemper eſt raſis, ne ullum pilum viri boni habere videatur, dieſer hat allezeit einen glatt geſchornen Kopf und abgeſchorne Augenbraunen, damit er kein Haar eines redlichen Mannes zu haben ſcheinen möge. *Cic.* Vellere pilos caudæ equinæ, die Haare dem Pferde aus dem Schwantze ziehen. *Horat.* Ad pilum ulcera reducere, machen, daß wieder Haare wachſen, wo ein Geſchwör geweſen. *Plin.* Pili non facere, nicht ein Haar, für gar nichts achten. *Cic.*

†Pimentum, i, *n.* Mahlerfarbe. *Freſn.* Pro *pigmentum.*

Pimpĭnella, æ, *f.* Bibernell, Bibinell, Steinpeterlein, Bockspeterlein, ein Gewächs. *Schrœder.* 2) - ſanguiſorba, Welſche Bibinell. *Woyt.* 3) - ſaxifraga, gemeine Bibinell. *Id.*

Pimpla, æ, *f.* Berg und Brunn in Macedonien, *al.* in Böotien, ſo den Muſen geheiliget war. *Strab.*

Pimplæus, ſ. Pimplēus. *Martial.* a, um, den Berg und Brunn Pimplam angehend, Pimpläiſch. Pimplæus mons, der Berg Pimpla ſelbſt. *Catull.*

Pimplēa, æ, *f.* eine Muſe. *Hor.* 2) der Brunn Pimpla. *Stat.*

Pimplēis, ĭdis, *f.* eine der Muſen. *Martial. Pimpla.*

Pimpleus, ſ. *Pimplæus.*

Pĭnăcĭdium, i, *n.* ein Regiſter. *Plin.* 2) eine Dioptre, Viſir auf ein Meßinſtrument u. d. g. *Wolf.*

Pinăcŏthēca, æ, *f.* ein Bilderſaal, Bilderzimmer, Ort wo man die Gemähide, Statuen u. d. g. aufſtellet. *Plin.*

Pīnārius, i, *m.* Prieſter des Herculis, der aber ſein Amt gar ſchlecht verſahe, und daher dem Potitio nachgeſetzt wurde. *Liv.*

Pinārius, a, um, den Pinum angehend. Pinaria gens, eine von ihm abſtammende Familie zu Rom. *Aur. Vict.*

Pinarolium, i, *n. Pignerol*, Stadt in Savoyen.

Pinaſtellum, i, *n.* ſ. Pinaſtellus, i, *m. Martin.* Saufenchel, Art eines Gewächſes. *Apul.*

Pīnaſter, ſtri, *m.* ein wilder Zirbelbaum eine Fichte. *Plin. pinus.*

Pĭnax, ăcis, *m.* eine Schreibtafel; 2) Bretlein an einer Waſſerorgel. *Vitr.*

†Pinca, æ, *f.* eine Schuhahle, Schuſterwerckzeug. *Freſn.*

Pincerna, æ, *m.* ein Mundſchenk, der einem groſſen Herrn den Wein einſchenkt und auch wohl erſt credentzet oder koſtet, zur Verſicherung, daß er nicht etwan vergiftet iſt. *Aſcon.*

†Pincernatus, us, *m.* das Mundſchenkenamt. *Freſn.*

Pincerno, āvi, ātum, āre, ein Mundſchenk ſeyn, einen Mundſchenk abgeben. *Fortunat.*

†Pincio, ōnis, *m.* ein Fink, Art eines Vogels. *Pap.*

Pindărĭcus, a, um, Pindariſch, den Pindarum angehend. Pindarica lyra, eine Pindariſche Ode. *Ovid.*

Pindărus, i, *m.* ein Griechiſcher Lyriſcher Poet von Theben, deſſen Carmina groſſen Theils noch vorhanden ſind.

Pindeniſſa, æ, *m.* einer von Pindeniſſo. *Cic.*

Pindeniſſus, i, *f.* Stadt in Cilicien in klein Aſien. *Cic.*

Pindezovva, æ, *f.* Pintzenhof, Pintſchof, Stadt in Pohlen.

Pindus, i, *m.* jetzo *Mezzovo*, Berg oder vielmehr Gebürge in Theſſalien, ſo den Muſen gewidmet hieß. *Plin.* 2) Fluß dieſes Nahmens in Doride. *Strab.* 3) Stadt an ſolchem Fluſſe. *Id.*

Pīnea, æ, *f.* eine Fichte, Kifern, Art eines Hartzbaums. *Colum.* 2) eine Zirbelnuß; 3) - Indica, Ananas, Indianiſches Gewächs. *Woyt.*

Pīneālis, e, wie ein Tannzapfe geſtalt. Glandula pinealis, die Zirbeldrüſe im Gehirn, worinn einige eigentlich den Sitz des Verſtandes ſuchen. *Blancard.*

Pineātum, i, *n.* ein Eſſen oder auch Medicament von Zirbelnüſſen.

Pinelum, i, *n.* *Pinhel*, Stadt in Portugall.

Pīnēta, æ, *f.* *Freſn.* Pīnētum, i, *n.* ein Fichtenwald, Ort wo viel Fichten ſtehen. *Ovid. pinus.* 2) *la Pineda*, Zirbelbaumwald bey Ravenna, in Italien.

Pīnētus, æ, *f.* *Peneda*, Stadt in Portugall.

Pīneus, a, um, von Fichten. Pinea corona, Krantz von Fichtenlaube. *Plin.* Pinea tæda, eine Schleiſſe von Fichten Holtze. *Ovid. pinus.* 2) Pinea nux, eine Zirbelnuß, ſo zwiſchen den Schuppen der Zirbelbaumzapfen wachſen, ſo unſern Tannzapfen gleich ſehen. *pinea.*

Pingo, pinxi, pictum, ĕre, mahlen. - hominis ſpeciem, die Geſtalt eines Menſchens, ein Portrait. *Cic.* - ceteras tabulas, die übrigen Bilder. *Cic.* Potiſſimum ab Apelle pingi velle, vornehmlich von dem Apelle gemahlt werden wollen. *Cic.* 2) ausſtaffiren. - aliquid coloribus, etwas mit Farbe. *Cic.* 3) bemahlen. - frontem moris ſanguineis, das Geſicht mit Maulbeeren. *Virg.* 4) einen Riß von etwas machen. - mero in menſa, mit Wein auf dem Tiſch. *Tibull.* 5) färben. - moris ſanguinis, mit Maulbeerſaft färben. *Virg.* - palloribus. *Lucret.* 6) zieren, bunt machen, - humum variis floribus, die Erde mit allerhand Blumen *Plaut.* 7) acu, ſticken. *Ovid.* 8) zeichnen. - ferro, mit Brandmahlen. *Claudian.*

Pingue, is, *n.* das Fett, die Feiſtigkeit. *Virg.*

Pinguēdĭneus, a, um, fett, fettig. *Plin.*

Pinguēdo, ĭnis, *f.* die Fettigkeit, Feiſtigkeit. - corporis, des Leibes. *Plin.*

Pinguĕfăcio, fēci, factum, ĕre, fett machen, mäſten. - aliquid, etwas. *Plin.*

Pingueſco, eſcĕre, fett werden. - ex re aliqua, von etwas. *Colum.*

Pinguiārius, i, *m.* der gern was fettes hat. *Martial. pinguis.*

Pinguis, *o.* fett, feiſt. Agni pingues, fette Lämmer. *Virg.* Pinguior glis, eine fettere Haſelmaus. *Martial.* Pinguiſſimus hædulus, ein ſehr fettes Böcklein. *Juvenal.* 2) fett, fruchtbar, gut. Pingue ſolum, ein fetter Boden. *Virg.* Agri pingues, fette Felder. *Lucret.* Pingue lactis, Milchram. *Tram.* 3) ölicht, ſtark. Pingue merum, ein ölichter, dicker Wein. *Horat.* 4) dick, grob. Pinguis toga, ein dicker Rock, von grobem Tuche. *Suet.* 5) gut, herrlich. Pingues menſæ, ein herrlicher Tiſch, eine fette Mahlzeit. *Catull.* 6) plump, ſchwer, grob vom Verſtand. Thebani pingues & valentes, die Thebaner ſind grob vom Verſtand, aber ſtark vom Leibe. *Cic.* Agere pingui Minerva, etwas ſchlecht hin, ohne viel Nachſinnen und Künſteln machen. *Cic.* Pingue ingenium, ein tummer Kopf. *Ovid.* Pingue quid ſonare, etwas grob und unangenehm klingen. *Cic.* 7) weich, ſanfft, gelind. Pingui quiete, in ſanffter Ruhe. *Ovid.* Pinguius ſuccurritur donatori, quam ei, qui verum debitum perſolvere compellitur, wer aus der Obligation einer Schenkung zahlen muß, wird gelinder gehalten ꝛc. *Paull. Jct.*

Pinguĭter, *Adv.* fett. - denſum ſolum, und derbes Land. *Colum.*

Pinguĭtia, æ, *f.* *Arnob.* Pinguĭties, ei, *f.* *Apul.* Pinguĭtūdo, ĭnis, *f.* die Fettigkeit, Feiſtigkeit. Bos ad eximiam pinguetudinem perductus, ein beſonders fett gemäſteter Ochs. *Feſt.* Laborare nimia pinguetudine, ſeinen Verdruß von gar zu groſſer Fettigkeit haben, gar zu fett ſeyn. *Quint.* 2) - litterarum, Ungeſchicklichkeit zu den Studiis. *Id. pinguis.*

Pinguiuſcula, æ, *f.* Butterwurtz, Schmeerwurtz. *Bot.*

Pinguiuſcŭlus, a, um, etwas fett. *Solin. pinguis.*

Pinĭfer, fĕra, fĕrum, Fichten-tragend. Rupes pinifera, Feld, worauf Fichten wachſen. *Lucan.*

Pinna, æ, *f.* eine Schwingfeder, ſtarke Feder in den Flügeln der Vögel. *Cic.* Pinnas alicui incidere, einem die Schwingfedern beſchneiden, machen, daß er ſich nicht helfen kan. *Cic.* 2) Floßfeder eines Fiſches. *Plin.* 3) Zinne einer Mauer. *Liv.* 4) Clavier einer Orgel. *Vitr.* 5) Art einer Perlenmuſchel. *Plin.* †6) Rand, Saum, Schweif eines Kleides. *Freſn.*

Freſn. †7) Chirurgiſch Inſtrument, die Tieſe einer Wunde zu erforſchen, ein Forſcheiſen. *Freſn.* 8) die Spitze eines Thurms und andern Gebäudes. 9) die Spitze auf einem Helme. 10) - Veſtina, ſ. in Veſtinis, *Citta di Penna*, Stadt in Abruzzo in Italien. *Vitr.*

Pinnăcŭlum, i, *n.* Zinne, Giebel, Spitze eines Gebäudes. *Tertull. Pinna.*

Pinnātus, a, um, das Federn oder Flügel hat. Pinnatus Cupido, der Cupido mit Flügeln. *Cic.* 2) mit Zinnen verſehen. Pinnatus murus, eine Mauer mit Zinnen. 3) geſchwind. Pinnatus nuncius, ein geſchwinder Bote. *Prudent.* 4) zackicht. Pinnata folia, zackichte Blätter. *Plin.* 5) Strahlen werfend. Pinnatus fulgor, dergleichen Glanz. *Plin. pinna.*

Pinnĭger, a, um, das Floßfedern hat. *Ovid. pinna.*

Pinnĭrăpus, a, um, der den andern oben bey der Spitze des Helms zu kriegen bemühet iſt, wie ſolches inſonderheit die Fechter oder Gladiatores zu thun ſuchten. *Juvenal. pinna & rapio.*

Pinnŏphy̆lax, ăcis, *m. Plin.* Pinnōtēres, is, m. Art eines kleinen Fiſches oder Krebſes, ſo der *Pinnæ*, Art einer Perlenmuſchel, gleichſam zur Hüterin und Erhalterin dienet, indem ſie ihr ein Zeichen durch einen Zwick giebet, wenn ſie die Muſchel ſchlieſſen ſoll. *Cic.*

Pinnula, æ, *f.* ein Federlein. - per nares trajecta, ſo einer Henne durch den Schnabel zu den Naſenlöchern hinein geſteckt worden. *Colum.* 2) Floßfeder. *Plin.* 3) oberſter Theil des Ohrs. *Blancard. pinna.*

†Pinpenellus, i, *m.* Art einer kleinen Franzöſiſchen Mütze. *Freſn.*

Pinſātio, ōnis, *f.* das Stampfen oder Stoſſen in einem Mörſel. *Vitr.*

†Pinſĭnŏchium, i, *n.* ein Backhauß, wo man Brod bäckt. *Matth. Par. pinſo.*

Pinſio, īvi, ītum, īre, ſtoſſen, ſtampfen. *Enn. pinſo.*

Pinſĭto, āvi, ātum, āre, oft ſtoſſen, oft ſtampfen. *Plaut. pinſo.*

Pinſītus, a, um, im Mörſel geſtoſſen. *Colum. pinſio.*

Pinſo, āvi, ātum, āre, *Varr.* Pinſo, ſui, piſtum, (pinſĭtum. *Colum.* pinſum. *Vitr.*) ĕre, im Mörſel ſtampfen, ſtoſſen. - palmis, mit den Händen. *Pompon.* - hordea, Gerſte, an ſtatt unſers Mahlens. *Ovid.* 2) - humum cubitis, auf die Erde fallen. *Enn.* - terram genibus, niederknien, auf die Knie fallen. *Enn.* 3) Janum nulla a tergo ciconia pinſit, man kan dem Jano hinterwerts keinen Mönch, keinen Geck ſtechen, mit einem Finger, ſo als ein Storchsſchnabel gehalten wird, hinter ihm drein weiſen, weil er von hinten auch ein Geſicht hat und ſehen kan. *Perſ.*

Pinſor, ōris, *m.* ein Mehlſtampfer, der in der Mühle das Getreide zu Mehle ſtößt. *Varr. pinſo.*

Pinſus, a, um, geſtoſſen, geſtampft. *Vitr.* 2) flagris, weidlich abgegeiſſelt. *Plaut. pinſo.*

†Pinta, æ, *f.* ein Pint, Art eines Maaſſes fließiger Dinge. *Freſn.*

Pintia, æ, *f. Valladolid*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien. *Antonin.* 2) Stadt in Sicilien. *Ptol.*

Pinum, i, *n. Wiacz*, Stadt in der Wallachey.

Pīnus, i, & us, *Vitr. f.* ein Zirbelbaum. Pulcherrima pinus in hortis, der Zirbelbaum ſtehet am ſchönſten in den Gärten. *Virg.* 2) eine Fichte, Kienholz, wilder Zirbelbaum. Silvarum gloria pinus, die Fichte iſt eine Zierde der Wälder. *Stat.* 3) ein Schiff, Floß. *Val. Flacc.* 4) Je länger, je lieber, oder doch ſonſt ein angenehm Blumengewächs. *Virg.* 5) Pinorum eruca, ein Fichtenwurm. *Plin.*

Pio, āvi, ātum, āre, begütigen, gut machen. *Plaut.* 2) büſſen, ausſöhnen. - culpam miſerorum cæde, die Schuld durch den Tod der Elenden. *Cic.* - quicquid imminet ſceleris ſuo ſanguine, alles begangene Böſe mit ſeinem Blute. *Tac.* 3) abwenden. - fulgura & oſtenta, den Zorn der Götter, den ſie durch die Blitze und andere Zeichen zu erkennen gegeben. *Cic.* 4) reinigen, von neuen heiligen, weil es verunheiliget worden. - delubrum, einen Tempel. *Sil.* - aras ture, die Altäre mit einem Weyhrauchsopfer. *Propert.* 5) verehren, beobachten. - pietatem, die Gottesfurcht. *Plaut.* 6) ſehr, herzlich lieben. - liberos, ſeine Kinder. *Næv.* ap. *Non.* 7) ſtillen, beſänftigen. - iram cæde, den Zorn durch die Hinrichtung. *Propert.*

† Pipa, æ, *f.* eine Pipe, Art eines Weingefäſſes. *Freſn.* 2) eine Pfeife. 3) ein Röhrlein, wodurch der Wein im H. Abendmahl genommen wurde. *Freſn.*

Pīpātio, ōnis, *f.* das Pipen, Pfipen der jungen Hühner; 2) das Schreyen eines Weinenden. *Feſt.*

Pīpātus, us, *n.* das Pipen, Pfipen, Geſchrey der jungen Hühner. *Varr.*

Pĭper, ĕris, *n.* Pfeffer, ein Gewürz. - album. *Hor.* - candidum, weiſſer Pfeffer. *Plin.* Piperis bacca, ein Pfefferkorn. *Vitr.* - apum, Calmus. *Apul.* - aquaticum, Waſſerpfeffer, Muckenkraut. - nigrum, ſchwarzer Pfeffer. - Jamacenſe, Weſtindianiſcher Pfeffer. - longum, langer Pfeffer ꝛc. *Woyt.* - montanum, Seidelbaſt, Kellerhals. - murinum, Läuſekraut, Speichelkraut, Mäuſepfeffer. - Eunuchorum, Keuſchlamm, Schaafmülle, Mönchspfeffer. †2) allerhand Art des Gewürzes. *Freſn.*

† Pīpĕrārius, i, *m.* ein Pfefferkrämer; 2) ein Gewürzhändler. *Freſn. piper.*

Pĭpĕrārius, a, um, rauh, holpericht, wie ein Pfefferkorn. Loca piperaria, rauhe Oerter. *Agrimenſor. piper.*

Pĭpĕrātus, a, um, gepfeffert. Piperatum acetum, Eßig mit Pfeffer. *Colum.* 2) *n.* ein gepfeffert Eſſen. *Apic.* 3) gepfeffert, ſcharf, ſpitzig. Piperata facundia, gepfefferte Geſchwätzigkeit, da viel ſpitzige Worte mit unterlauffen. *Sidon.*

Piperella, æ, *f.* ein Gewächs. ſ. *Piper Eunuchorum.*

Pīpĕrītis, ĭdis, *f.* Pfefferkraut, Senfkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Pīphallis, ĭdis, *f.* eine Lerche, Art eines Vogels. *Martin.*

Pīpĭlo, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Sperling. *Catull. pipo.*

Pipilum, ſ. *Pipulum.*

Pīpio, onis, *m.* ein junger Vogel, ſonderlich eine junge Taube. *Lamprid. pipo.* †2) kleine Spaniſche Münze. *Freſn.*

Pīpio, īvi, ītum, īre, pipen, pfipen, wie die jungen Hühner in den Eyern. *Colum.* 2) zſchirpen, ſchreyen wie ein Sperling. *Auct. Philom.* 3) klar ſchreyen. *Martin. pipo.*

Pīpio, āvi, ātum, āre, wimmern, kläglich weinen. *Tertull. pipo.*

† Pīpīta, æ, *f.* die Pips, Pfeiff, Krankheit der Hühner. *Gloſſ.*

Pīpĭto, āvi, ātum, āre, immer pfipen. *Catull. pipo.*

† Pīpiuncŭlus, i, *m.* Art eines kleinen Habichts oder Raubvogels. *Freſn.*

Pīpīzo, ōnis, *m.* der gern fette junge Vögel ißt. *Hieron.*

Pīplæ, ārum, *f. les Isles de Narbonne,* kleine Inſulen an Frankreich.

Pīpo, ōnis, *m.* ein ſchöner Meervogel, Art eines Raubvogels.

Pīpo, āvi, ātum, āre, pfipen, pipen, ſchreyen wie die jungen Hühner. *Varr.* 2) ſchreyen wie die Habichte. *Auct. Philom.* 3) mit einem Heulen klagen, wehklagen, wimmern. *Feſt.* 4) pfeiffen. *Freſn.*

Pīpŭlus, i, *m.* Schmähworte, Schimpfreden, mit einigem Klagen. Pipulo differre aliquem ante ædes, einen vor dem Hauſe weidlich aushunzen, wichtig auf ihn ſchmähen, al. ausſchreyen, austragen. *Plaut.* Pipulo poſcere, mit Scheltworten, mit loſen Worten fodern. *Martial.*

Pīræĕus, ĕi, Piræus, æ, *m. Porto Draco,* ſ. *Porto Lione,* ſ. *Porto di Setines,* Hafen der Stadt Athen in Livadien oder Griechenland an dem *Golfo d' Egina.* In Piræea quum exiſſem, als ich hinaus in den Piræeum gegangen war. *Cic.* Ibo in Piræeum, ich will in den Piræeum gehen. *Plaut.* Hinc in Piræeum tranſit, von dar gieng er in den Piræeum. *Nep.*

Pīræus, a, um, den Piræeum angehend, Piräeiſch. Piræa littora, das Piräeiſche Ufer. *Ovid.* Piræus portus, der Piräeiſche Hafen. *Propert.* 2) *m.* ſc. portus, der Piräeiſche Hafen ſelbſt. *Catull.*

Pīranthus, i, *m.* des Argi Sohn und Vater des Argi, Ariſtoridæ und Triopæ. *Hygin.*

† Piraſter, i, *f.* ein wilder Birnbaum.

† Pīraſtrum, i, *n.* eine Holzbirn, wilde Birn. *Voſſ.*

Pīrāta, æ, *m.* ein Seeräuber, Meerräuber, Corſare, der auf dem Meere andere Schiffe, allein auch wohl Städte und Inſeln überfällt und plündert. *Cic.* †2) ein Schiffſoldat. *Freſn.*

† Pīrātērium, ſ. Piratirium, i, *n.* Aufenthalt der Seeräuber, ein Raubneſt. *Ambroſ.* 2) die Seeräuberey. *Freſn.*

Pīrātĭca, æ, *f.* die Seeräuberey. Facere piraticam, Seeräuberey treiben. *Cic. pirata.*

Pīrātĭcum, ſ. Piratium, i, *n.* Birnmoſt, Trank, ſo von Birn gemacht wird. *Hieron.*

Pīrātĭcus, a, um, die Seeräuber angehend, Seeräuberiſch. Bellum piraticum, Krieg mit den Seeräubern. *Cic.* Lembi piratici, Raubſchiffe. *Curt. pirata.*

Pīrēne, es, *f.* Brunn bey Corinth, ſo den Muſen gewiedmet war. *Perſ.* Interbibere ſolam, ſi vino ſcateat, Corinthienſem fontem Pirenem poſſe, den Brunn Pirene zu Corinth, wenn er Wein qualle, allein (als eine Frau) ausleeren, austrinken können. *Plaut.*

Pīrēnis, ĭdis, *f.* aus oder zu dem Brunnen Pirene gehörig, Pireniſch. Pirenides undæ, Waſſer aus ſolchem Brunn. *Ovid. Pirene.*

† Pirgus, i, *m.* ein Thurm. *Freſn.* Pro *pyrgus.*

Pirithŏus, i, *m.* der treue Geferte des Theſei, der endlich als beyde die Proſerpinam rauben wolten, von den Furien niedergeſchlagen und mit 300. Ketten in der Hölle feſt gebunden wurde, nachdem vorher auf deſſen Beylager mit der Hippodamia ſich auch die Lapithæ und Centauri grauſam miteinander geſchlagen hatten. *Ovid.*

† Pirolus, i, *m.* ein Eichhorn oder doch dergleichen Thier. *Freſn.*

† Pirottum, i, *n.* ein Bette, oder dergleichen etwas. *Freſn.*

Pirpit, was da nur. *Feſt.* Vox Oſca, pro *quidquid.*

Pīrŭla, æ, *f.* die Spitze, die äuſſerſte Kuppe. - naſi, der Naſe.

Pīrum, i, *n.* eine Birn, Frucht des Birnbaums. - librale, eine Pfundbirn. *Plin.* - Amerinum, S. Thomasbirn. *Plin.* - ampullaceum, Engliſche Tafelbirn. *Id.* - cruſtuminum, S. Jacobsbirn. *Id.* - cucurbitinum, Art einer langhalſichten Birn. *Id.* - Dollabellianum, Birn mit ſehr langen Stiel. *Id.* - hordearium, Muſcatellerbirn. *Id.* - Pomponianum, mammoſum, Tafelbirn. *Id.* - ſementinum. *Cat.* Volemum. *Virg.* Schmalzbirn. - regium. *Plin.* Venereum, coloratum, Venusbirn. *Id.* - cydonium, eine Quittenbirn. - ſuperbum, Cragelsbirn; *al.* Waſſerbirn. - ſtrangulatorium, eine Ritterbirn; - turbinatum, eine Zapfenbirn; - præcox, Jacobsbirn; - muſteum, Honigbirn; *Plin.* - ſilveſtre, Holzbirn ꝛc. *pirus.* 2) Medwiſch, Medies, Stadt in Siebenbürgen. 3) - tortum, Pirendorf Stadt in Oeſterreich. *Tab. Peut.*

Pīrus, i, *f.* ein Birnbaum. - edura, dauerhafter. *Virg.*

Pīrus, i, *m.* Fluß in dem Peloponneſo oder jetzigen Morea. *Pauſan.*

Piruſtæ, ārum, *m.* Volk in Illyrien. *Cæſ.*

Pīſa, æ, *f.* jetzo *Longanico,* Stadt in dem ehmahligen Elide in Morea, auf deren Ruinen die Stadt Olympia gebauet worden. *Virg.* †2)

 ein

ein Pfund. *Freſn.* 3) plur. *Piſa*, Stadt im Florentiniſchen. *Liv.* 4) *Poix*, Stadt in der Picardie in Frankreich.

†Piſacium, i, *n.* Abgabe von Erbſen. *Freſn.* *piſum.*

Pīſæus, a, um, von oder zu Piſa in Elide gehörig. *Ovid.* 2) Olympiſch. *Lucr.*

†Pīſālis ſ. Piſēlis, is, *m.* & Piſelium, i, *n.* ein Kleiderſchrank. *Freſn.*

Pīſander, dri, *m.* des Polyctoris Sohn, einer von den Freyern der Penelopæ, den aber endlich Ulyſſis Kühhirte caputirte. *Ovid.*

Pīſānus, a, um, von oder zu Piſa im Florentiniſchen gehörig. *Liv.*

†Piſaria, æ, *f.* ein Erbsfeld. *Freſn.*

Pīſātæ, ārum, *m.* die Einwohner der Stadt Piſæ, in Elide. *Pindar.*

Pīſatis, ĭdis, *f.* die Landſchaft um die Stadt Piſam in Elide. *Strab.*

Piſaurenſis, e, von oder zu Piſauro gehörig. *Cic.*

Piſaurum, i, *n.* *Peſaro*, Stadt in Umbrien in Italien. *Cic.*

Piſaurus, i, *m.* *Foglia*, Fluß in Umbrien in Italien, der in den Golfo di Venetia fällt.

Piſcaria, æ, *f.* ein Fiſchmarkt, Ort, wo man Fiſche verkaufft. *Varr.* †2) ein Fiſcherteich. *Freſn.* 3) *Peſchiera*, Stadt in Oberitalien.

†Piſcārium, i, *n.* ein Fiſchteich. *Freſn.*

Piſcārius, i, *m.* ein Fiſchhändler, der mit Fiſchen handelt. *Varr.*

Piſcārius, a, um, die Fiſche angehend. Hamus piſcarius, eine Fiſchangel. *Plaut.* Forum piſcarium, ein Fiſchmarkt. *Plaut.*

Piſcātio, ōnis, *f.* das Fiſchen, die Fiſcherey. - thynnaria, der Thunnfiſche. *Ulp.* - hominum, eine Menſchenfiſcherey. *Hieron.* - lacus Genezareth, auf dem See Genezareth. *Id.*

Piſcātor, ōris, *m.* der Fiſcher. - piſcatur ante hortos, fiſchet vor den Gärten. *Cic.*

†Piſcātōria, æ, *f.* die Fiſcherkunſt. 2) ein Fiſchhälter, Fiſchteich. *Freſn.*

Piſcātōrius, a, um, die Fiſcher angehend. Piſcatoria navis, ein Fiſcherſchiff. *Cæſ.* Piſcatorium forum, ein Fiſchmarkt, wo die Fiſcher feil haben. *Colum.* Piſcatorii ludi, Spiele, ſo von den Tiberfiſchern jährlich im Junio gehalten wurden. *Feſt.*

Piſcātrix, īcis, *f.* eine Fiſcherin; 2) Art eines Fiſches, ſo die kleinen Fiſche fänget und frißt. *Plin.*

Piſcātus, us, *m.* das Fiſchen, die Fiſcherey. *Cic.* 2) ein Fang, Zug Fiſche. *Plaut.* 3) Fiſche. - electilis, ſehr herrliche, auserleſene *Plaut.* 4) Fang eines Galans von der Courtiſane oder Lohnhure. *Plaut.* *piſcor.*

Piſcenæ, ārum, *f.* *Pezenar*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Piſciacum, i, *n.* *Poiſſy*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Piſcĭcŭlus, i, *m.* ein Fiſchlein. - aculeatus, pungitivus, Stichling, ein kleiner Fiſch. *Geſn.* Piſciculi minuti, parvi, kleine winzige Fiſchlein. *Cic.*

Piſcīna, æ, *f.* ein Fiſchteich, Fiſchweiher, Fiſchhälter. Mullulos barbatulos exceptare ex piſcina, die Meerbarben aus dem Teiche, Hälter fiſchen. *Cic.* Piſcina publica, ein gemeiner Teich zu Rom, von dem die zehende Region, der Stadt den Nahmen hatte, ob er ſchon ſelbſt vorlängſt vergangen war. *Feſt.* 2) eine Schwemme. - quæ inſerviat anſeribus & pecoribus, für die Gänſe und das Vieh. *Colum.* 3) ein Waſſerhälter, um nach dem Bade darinnen zu ſchwimmen und ſich abzukühlen. *Plin. Sec.* 4) ein Zuber, groſſes hölzernes Gefäß. *Plin.* †5) Gefäß, woraus der Prieſter bey der Meſſe die Hände wäſcht. *Freſn.* 6) Fußboden einer Badſtube. *Id.* *piſcis.* 7) - mirabilis, ein altes Römiſches Gebäude um Pozzuolo im Königreich Neapolis.

Piſcīnālis, e, die Teiche oder Fiſchhälter angehend. *Pallad.* *piſcina.*

Piſcīnārius, is, *m.* Liebhaber der Fiſchteiche. *Cic.* *piſcina.*

†Piſcīnĭca, æ, *f.* Abgabe von den Teichen. *Pitiſc.* *piſcina.*

Piſcis, i, *m.* ein Fiſch, wie er ſich im Waſſer aufhält. - imprimis nobilis, ſonderlich herrlicher. *Cic.* - hamo capitur, wird mit der Angel gefangen. *Cic.* Menſa exſtructa piſcibus, Tiſch, ſo mit Fiſchen beſetzt. *Cic.* Syracuſis quidquid eſt piſcium, was es nur zu Syracus von Fiſchen gibt. *Cic.* Piſcis nequam, niſi recens, ein Fiſch taugt nicht, wo er nicht friſch gefangen iſt. *Plaut.* Nactus ſum piſces ex ſententia, ich habe Fiſche angetroffen, wie ich ſie gern haben wollen. *Ter.* 2) Aves ſquamoſi, piſces pennati, Vögel mit Schuppen und Fiſche mit Federn, närriſche Dinge, dergleichen es in der Welt nicht giebt. *Plaut.* 3) *Plur.* die Fiſche am Himmel, Geſtirn in dem Thierkreiſe. *Cic.* - boreus, der nordiſche Fiſch. - auſtrinus, der ſüdliche Fiſch. *Wolf.* 4) Piſcis notius, auſtrinus, ſolitarius, magnus, Capricorni, der einzele ſüdiſche Fiſch, Geſtirn am ſüdlichen Theile des Himmels. *Wolf.* 5) - volans, der fliegende Fiſch, klein Geſtirn beym Süderpol. *Wolf.* 6) - regalis, ein groſſer Hauptfiſch, deſſen Fang nur den Fürſten gehöret. *Freſn.* †7) Art eines Tuches oder Gewandes. *Id.*

Piſcor, ātus ſum, āri, fiſchen. - ante hortulos ſuos poſtera die, den folgenden Tag vor ſeinen Gärten. *Cic.* 2) - in aëre, in der Luft fiſchen, eine vergebene Arbeit thun. *Plaut.* *piſcis.*

Piſcōſus, a, um, fiſchreich, voll Fiſche. Piſcoſus amnis, Fluß, darinne es viel Fiſche giebt. *Ovid.*

Piſcŭlentus, a, um, fiſchreich. Piſculentus fluvius, ein fiſchreicher Fluß. *Cato.* Piſculentiſſima ſtagna, ſehr fiſchreiche Seen. *Solin.*

Piſcŭlus, i, *m.* kleiner Fiſch. *Charis.*

†Piſema, æ, *f.* eine Warte, Wachtthurm.

Pīſenor, ŏris, *m.* einer der Centauren auf des

des Pirithoi Hochzeit, der ſich aber noch mit der Flucht ſalvirete. *Ovid.*

†Piſētum, i, *n.* Art einer Münze. *Freſn.*

Pĭsĭda, æ, *f.* ein Piſidier, einer aus Piſidien. *Cic.*

Pĭsĭdia, æ, *f.* Piſidien, jezo *Verſacgeli*, Landſchaft in klein Aſien. *Cic.*

Piſidon, ōnis, *f. Zoara*, Stadt im Tripolitaniſchen in Africa.

Piſinnus, i, *m.* ein Kind, Sohn. - Priami, des Priami. *Labeo.*

Pĭsĭnus, a, um, von Erbſen. Oleum piſinum, Erbſenöl. *Plin. piſum.*

Piſiſtrătus, i, *m.* Tyranne zu Athen und ſonſt ein guter Redner. *Cic.*

Piſo, ōnis, *m.* ein Mörſel, worinne man was ſtöſſet. *Marc. Emp.* 2) ein Mörſelkeule, ein Stöſſel. *Freſn.* 3) Zunahme einer Familie der Calpurniorum zu Rom. *Cic.* 4) Piſonis Villa, *Fruglio*, Ort in der Terra di Lavoro, im Neapolitaniſchen.

Pĭſo, āvi, ātum, āre, *Varr.* Pĭſo, ui, ſtum, ĕre, ſtoſſen, ſtampfen. *Varr.* Pro *pinſo.*

Piſōniānus, a, um, Piſoniſch, Piſonianiſch. *Hieron.*

Piſonium, ſ. *Poſonium.*

Piſoraca, æ, *m. Piſuerga*, Fluß in Spanien, ſo endlich in den *Duero* fällt.

†Piſquerium, i, *n.* ein Teich, Fiſchhälter. *Freſn.*

†Piſſa, æ, *f.* Pech.

Piſſaſphaltus, i, *m.* Bergwachs, *al.* Art Bergöls. *Plin.*

Piſſelæon, i, *n.* Pechöl, *al.* Pech und Oel, Wagenſchmiere. *Plin.*

Piſſiacum, i, *n. Poiſſy*, Stadt in Isle de France, in Frankreich.

Piſſĭnus, a, um, von Pech. Oleum piſſinum, Pechöl. *Plin. piſſa.*

Piſſītes, æ, *m.* Pechwein, aus zerlaſſenen Peche und Moſte. *Dioſc.*

*Piſſocēros, i, *n.* Bienenarbeit, als aus Pech und Wachs, welches ſie nach der commoſi machen. *Plin.*

†Piſſonagium, i, *n.* Tribut oder Abgabe von Fiſchen, ſo dann aber auch von andern Dingen. *Freſn. Gall. poiſſon. piſcis.*

†Piſſonaria, æ, *f.* ein Fiſchmarkt. *Freſn.*

Piſtācea, æ, *f.* - Piſtacia, ſ. Piſtachia, *Woyt.* æ, *f.* Piſtacienbaum, welſcher Pimpernußbaum. *Schrœder.* - ſilveſtris, *C. Bauh.* teutſche Pimpernüſſe.

Piſtācium, i, *n.* Piſtacien, welſches Pimpernüßlein, Frucht der Piſtaciæ. *Plin.*

Piſtāna, æ, *f.* Pfeilkraut, ein Gewächs. *Plin.*

*Piſtĭcus, a, um, ächt, gut, aufrichtig. Nardus piſtica, ächte, gute, unverfälſchte Narden. *Bibl.*

Piſtillum, i, *n. Colum.* Piſtillus, i, *m.* eine Mörſelkeule, ein Stempel, Stöſſel, Stampf. *Virg.* Piſtillo conterere, mit der Keule klein ſtoſſen. *Næv. ap. Non. pinſo.*

Piſto, āvi, ātum, āre, ſtoſſen, ſtampfen. *Veget. pinſo.*

Piſtoina, æ, *f.* Adelsberg, Stadt in Crain.

Piſtŏlŏchia, æ, *f.* Hollwurz, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Piſtor, ōris, *m.* ein Getreidſtampfer, der das Getreid in der Mühle zu Mehl ſtößt. *Plaut.* 2) ein Becker, der Brod u. d. g. backt. *Cic.* - ſiliginarius, ein Weißbrodbecker. *Pitiſc.* - lactarius, der Milchbrod, Milchſemmeln u. d. g. bäckt. *Id.* - ſcrophipaſcus, der Schweine hält und mäſtet. *Plaut.* Panem a piſtore petere, Brod bey dem Becker holen. *Plaut.* 3) - dulciarius, ein Küchler, Pfefferkuchenbecker. *Martial.* 4) - Piſtorum amicæ, liederliche Huren. *Plaut.* 5) Beynahme des Jovis, den er bekam, als er den Römern in den Sinn gab, ihr leztes Brod von dem Capitolio unter die Belägerer, die Gallier, zu ſchleudern, die darauf abzogen, weil ſie meineten, daß ſie die Belagerten nicht würden aushungern können, da ſie mit dem Proviant noch ſo umgehen konten. *Ovid. piſo.*

†Piſtōria, æ, *f.* ein Backhaus, Backſtube, Beckerei. *Freſn. piſtor.* 2) *Piſtoia*, Stadt im Toſcaniſchen in Italien. *Ptol.*

Piſtorienſis, e, von oder zu *Piſtoia* gehörig. *Salluſt.*

Piſtōrium, i, *n. Piſtoja*, Stadt im Toſcaniſchen. *Plin.* ſ. *Piſtoria.*

Piſtōrius, a, um, beckeriſch, die Becker oder das Backen angehend. Ars piſtoria, Beckerhandwerk. *Plin.* Opus piſtorium, ein Gebackenes, Torte, Kuche und dergleichen. *Celſ.*

Piſtrĭger, a, um, den ein Wallfiſch trägt. *Sidon. piſtrix.*

Piſtrilla, æ, *f.* kleine Stampfmühle. *Ter. piſtrina.*

Piſtrīna, æ, *f.* eine Stampfmühle. *Lucil.* ap. *Chariſ.* 2) eine Backſtube, Backhaus, Beckerei. *piſtor.*

Piſtrīnārius, i, *m.* ein Müller in einer Stampfmühle. *Ulp.* 2) ein Becker. *Freſn. piſtrinum.*

Piſtrinenſis, e, zur Stampfmühle gehörig. Jumenta piſtrinenſia, Mühlthiere, Mühleſel, Mühlpferde. *Suet. piſtrinum.*

Piſtrīnum, i, *n.* eine Stampfmühle, worinnen man ehedem das Getreide, an ſtatt unſers Mahlens, in holen Klötzern als Mörſeln ſtieß. *Varr.* 2) eine Roßmühle. *Suet.* 3) Ort wo es groſſe und viele Arbeit giebt, ein Zuchthauß, Raſpelhauß. Detrudere ac compingere aliquem in piſtrinum. *Cic.* Dare in piſtrinum, einen ins Zuchthaus, in die Stampfmühle ſtecken, wie ſonderlich den liederlichen Knechten wiederfuhr. *Ter.* Piſtrinorum civitas, eine Menge in die Stampfmühlen geſteckter Knechte. *Plaut.*

Piſtris, is, *f.* Art eines Schiffs. *Virg.* 2) ein langer und ſchmaler Wallfiſch. *Sid.* 3) der Wallfiſch, groſſes Geſtirn am ſüdlichen Theil des Himmels. *Cic.* in *Arat.*

Piſtrix, īcis, *f.* eine Beckerin. *Lucil. piſtor.* 2) ſo viel als *Piſtris.*

Piſtula, ſ. Puſtula.

Piſtūra, æ, *f.* das Backen, Backwerk. *Plin.*

Pīſum, i, *n.* Erbſe, Gartenerbſe, ſo zärter und weicher als *ervum* oder die Felderbſe. *Colum.*

†Pita, æ, f. ein harter ſteinigter Weg. *Freſn.* 2) Art einer kleinen Münze. *Id.*

†Pitaciolum, i, *n.* ein Zettelein. *Hincm. Reim. pitacium.*

Pităne, es, *f.* Stadt in Æolide in klein Aſien an dem Fluſſe Cayco. *Ovid.* 2) Stadt in Laconia. *Plin.*

Pitanus, i, *m. Fiume d' Ornano*, Fluß in der Inſel Corſica.

Pitha, æ, *f.* ein Fluß im Schwediſchen Lappland.

*Pitharia, æ, *f.* ein Faß, Tonne. - plena auro, voll Gold. *Freſn.*

Pithaules, æ, *m.* Art eines Pfeiffers. *Sen.*

Pithecium, i, *n.* ein Aff, kleiner Affe. 2) ein Affengeſicht, Titul eines garſtigen Frauenvolks. *Plaut.*

Pithēcus, i, *m.* ein Affe.

Pithēcūſa, æ, ſ. Pithecuſæ, ārum, *Liv. f. Iſchia*, Inſel im Tyrrheniſchen Meere an Italien. *Mela.*

Pithêus, ĕi, *m.* Art eines Cometen, der wie ein Faß geſtaltet. *Plin.*

Pithites, æ, *m.* eine Art Cometen. *Apul.*

Pitho, us, *f.* Göttin der Wohlredenheit, ſonderlich andere zu bereden. *Cic.*

Pithŏdēmus, i, *m.* ein alter berühmter Ringer. *Plin.*

Pithŏlĕon, ontis, *m.* ein ungeſchickter Poet von Rhodus. *Hor.*

Pithuerium, i, *n. Pluviers*, Stadt in Orleanois in Frankreich.

Pitiacus, i, *f. Patay*, Stadt in Orleanois in Frankreich.

Pitinum, i, *n. Torre di Pitino*, ehmahlige Stadt in Abruzzo. 2) *Macerata*, Stadt in der Marchia d' Ancona. *Ptol.*

Pītiſſo, āvi, ātum, āre, mit einem Geſchlürfe koſten, nipſen. Pitiſſando quid mihi vini abſumſit, wie viel hat er mir nicht mit ſeinem Genipſe Wein weggeſoffen? *Ter.*

Pitpit, was da nur. *Feſt.* Vox Oſca pro *quidquid.*

Pittăcium, i, *n.* mit Oel getränkte Leinwand um ein Pflaſter darauf zu ſtreichen. *Celſ.* 2) ein Wachstuch. *Petron.* 3) ein Wundpflaſter. *Blancard.* †4) - ſ. Pitacium, ſ. Pictacium, ein mit weichem Pech überzogenes Täfelein etwas darauf zu ſchreiben. *Freſn.* †5) ein Zettel von Papier oder Pergament, Loosszettel. *Hygin.* †6) ein Stück Leder, lederner Fleck, wie er auf zerriſſene Schuh geflickt wird. *Id.*

†Pittăciŏlum, ſ. Pitatiolum, i, *n.* ſ. Pittaciolus, i, *m.* ein klein Zettelein, klein Brieflein. *Freſn.*

Pittăcus, i, *m.* von Mitylene, einer der 7. Weiſen der alten Griechen. *Auſon.*

Pitthēis, ĭdis, *f. Ovid.* Pitthēius, a, um, den Pittheum angehend. *Ovid.*

Pitthēus, ĕi, *m.* des Pelopis Sohn und Vater der Æthræ zu Trözen, mit der Neptunus oder doch Ægeus den Theſeum zeugete. *Pauſan.* Pitthea regna Trözene. *Ovid.*

Pītuīta, æ, *f.* das wäſſerichte Weſen im Geblüte, das Phlegma. Pituita redundare, ſehr wäſſericht Geblüt haben. *Cic.* 2) der Schleim, Rotz und dergleichen Unflath. - naſi, aus der Naſe. *Catull.* Pituitam detrahere, den Schleim abführen. *Plin.* 3) der Pips, Krankheit der Hühner und anderer Vögel. *Colum.* 4) - cui pituita moleſta eſt, dem es zu viel iſt auszuſpeien, oder ein Schnuptuch brauchen zu müſſen. *Horat.*

Pituītāria, æ, *f.* Bismünze, *al.* Pipsmünze, ein Gewächs. *Plin.* 2) - glandula, die Schleimdrüſe im Gaumbeine. *Blancard.*

Pituitas, ātis, *f.* Menge des Schleims, ſchleimichtes Weſen. *Arnob.*

Pītuītōſus, a, um, voll Schleim, ſchleimicht, rotzig. *Cic. pituita.*

Pĭtўĭnus, a, um, von Fichten. Reſina pityina, Fichtenhartz. *Marc. Emp.*

Pĭtўis, ĭdos, *f.* eine Fichte, Tannzapfe. *Plin.*

Pĭtўliſma, ătis, *n.* geſchwinde Gauckelei mit den Händen. *Juvenal.*

Pĭtyndra, æ, *f. Narſingapatan*, Stadt in Oſtindien.

Pĭtyocampe, es, *f.* eine Fichtenraupe, ein den Fichten ſchädlicher Wurm. *Plin.*

Pĭtyŏnēſus, i, *f. Schilla*, Inſel an Morea.

Pĭtўriăſis, is, ios, eos, *f.* die Kleien, Art einer trokenen Krätze, ſonderlich auf dem Kopfe, da, wenn gekratzt wird, die kleinen Schupen wie Kleien herunter fallen. *Blancard.*

Pĭtўrŏīdes, is, *n.* Bodenſatz im Urine, der wie Kleien ausſiehet. *Blancard.*

Pityſma, ătis, was man ausſpeiet, was zum Verſuchen in den Mund genommen worden. *Interpr. Geſn.*

Pĭtyūſa, æ, *f.* Teufelsmilch, ein Gewächs. *Plin.* 2) Inſel in dem Argoliſchen Meerbuſen an Morea. *Plin.* 3) *Plur.* die Pityuſiſchen Inſeln *Yvica* und *Formentera* im Mittelländiſchen Meere an Spanien. *Plin.*

Pius, a, um, fromm, gottsfürchtig, devot Gottergeben. Dii piorum habent rationem, die Götter ſehen auf die Frommen. *Cic.* 2) gehorſam ergeben gegen ſeine Eltern der ſeine Eltern liebt und ehret. 3) Pius in parentes, ein frommes Kind. *Cic.* gelind, gütig. Sis pius in primis, ſey vor allen Dingen gütig. *Claudian.* Pium ingenium, ein gütiges Gemüth. *Ter.* Antoninus Pius, *Antoninus*, der gütige. *Vulcat.* 4) heilig, den Göttern gewidmet. Pius lucus, dergleichen Hayn. *Hor.* 5) erbar, honnet. Pius amor, eine anſtändige Liebe. *Quint.* 6) erlaubt. Pia fraus, erlaubter, unſchädlicher Betrug. *Ovid.* 7) getreu. Piiſſimus civis, ein Patriot. *Curt.* 8) gerecht, rechtmäßig. Pium bellum, ein rechtmäßiger Krieg. *Liv.* 9) - piæ cauſſæ, milde Sachen. *Jct.* 10) lieb, werth. Pia teſta, der liebe Weinkrug. *Hor.*

Pix, picis, *f.* Pech, ein aus Hartz bereitetes Weſen. - liquida, zerlaſſenes. *Plin.* - ferventiſſima, ſtedend heiſſes. *Plaut.* - radulana, abgeſchabtes Pech. *Plin.* Cœlum pice nigrius, ein pechſchwartzer, ſehr finſterer Himmel. *Ovid.* Picem calidam bibe, ſauff hölliſches Pech. *Plaut.* Illyrica pice nigrior, ſchwärtzer als Illyriſches Pech.

Pech. *Ovid.* 2) - liquida, Spiegelharz. - navalis, Schiffpech. *Woyt.*

†Pixis, is, *f.* eine Büchſe, Schießgewehr. *Freſn.*

†Pizza, æ, *f.* ein Kuche. *Freſn.*

†Placa, æ, *f.* Art einer Münze. *Freſn.*

Plācābĭlis, e, verſöhnlich, das ſich verſöhnen läſt. Præbere ſe placabilem alicui, ſich gegen einem verſöhnlich erweiſen. *Cic.* Omnia habuit æquiora & placabiliora, quam animum judicis, er hat alles gegen ſich billiger und verſöhnlicher befunden, als das Gemüth des Richters. *Cic.* Placabile ingenium ad preces, ein Gemüth, das ſich durch Bitten verſöhnen läſt. *Liv.* 2) verſöhnend, das da verſöhnet. Placabile ſacrificium, ein Verſöhnopfer, Sühnopfer. *Lactant.* Placabilius eſt, es macht leichter gut. *Ter.*

Plācābĭlĭtas, ātis, *f.* die Verſöhnlichkeit. Nihil laudabilius, nihil magno viro dignius placabilitate, es iſt nichts löblichers und einem groſſen Manne anſtändigers, als die Verſöhnlichkeit. *Cic.*

Plācābĭlĭter, *Adv.* verſöhnlich. *Gell.*

Plācāmen, ĭnis, *n. Liv.* Plācāmentum, i, *n.* ein Söhnopfer, Verſöhnopfer, das, womit man einen verſöhnet. - Deorum, der Götter. *Plin.* 2) die Verſöhnung, das Verſöhnen. - cœleſtis iræ, des Zorns der Götter. *Liv. placo.*

Plācāte, *Adv.* verſöhnt. 2) mit Gelaſſenheit. - ferre omnia humana, alle menſchliche Zufälle ertragen. *Cic.* Placatius quotidie aliquid ferre, etwas täglich mit mehr Gelaſſenheit erdulten, ertragen. *Cic.*

Plācātio, ōnis, *f.* die Verſöhnung, Befriedigung, Beſänftigung. - Deorum, der Götter. *Cic.* 2) die Gelaſſenheit. - animi, des Gemüths. *Cic.*

Plācātōrius, a, um, zur Verſöhnung dienlich. Hoſtia placatoria, ein Verſöhnopfer. *Tertull.*

Plācātrix, īcis, *f.* eine Verſöhnerin. *Salvian.*

Plācātus, a, um, geſtillt, beruhiget. Placata maria, das wieder geſtillete, ſtill gewordene Meer. *Virg.* 2) verſöhnet, beſänftiget. - aliqua re, durch etwas. *Cic.* Pietas placatos Deos efficit, die Gottesfurcht verſöhnet die Götter. *Cic.* 3) ſtill, gelaſſen, ruhig. Tranquilla vita, ein geruhiges, ſtilles Leben. *Cic.* Animi ſtatus quietus & placatus, ein ruhiger und ſtiller Zuſtand des Gemüths. *Cic.* 4) ſanft, ſtille. Placatiſſima quies, eine ſehr ſanfte Ruhe. *Cic.* 5) mild, gütig, freundlich. *Cic.*

†Placea, æ, *f.* ein Platz, Raum, Ort. *Freſn.*

Plăcenta, æ, *f.* ein Kuche, Art eines Gebackenen. - mellita, ein Honigkuchen. *Horat.* Totas abſorbere placentas, gantze Kuchen nein ſchrotten. *Hor.* 2) - uteri ſ. uterina, ein Mutterkuche, die Nachgeburt, ein fleiſchichter rother und weicher Klumpe mit viel Blut- und Pulsadern, ſo nach der Geburt mit fortgehet. *Blancard.*

Plăcentia, æ, *f. Piacenza*, Placentz, Hauptſtadt ihres Hertzogthums in Italien. *Liv.* 2) *Plaiſance*, Feſtung in Neufrankreich in America. 3) Gefliſſenheit jedem zu gefallen. *Apul. placeo.*

Plăcentīnus, a, um, von oder zu der Stadt Placentz gehörig. T. Tinca Placentinus, der T. Tinca, von Placentz. *Cic.* Placentini calices, Becher von Placentz, ſo zu Placentz gemacht worden. *Cic.* 2) *m. Nura*, Fluß in Oberitalien bey Parma.

Plăceo, ui, ĭtum, ēre, gefallen, anſtehen. Meum mihi placebat, illi ſuum, mir gefiel das Meinige, ihm das Seinige. *Cic.* Hoc mihi in te placuit, das hat mir in deiner Sache gefallen. *Cic.* Placenda dos eſt, man muß ſich die Morgengabe gefallen laſſen. *Plaut.* 2) der Meinung ſeyn. Sicut ſapientibus placet, nach der Meinung kluger Leute. *Tac.* Si placet, wann ihr es für gut befindet, wenn es euch gefällt, wenn es euere Meinung iſt. *Cic.* Placitum eſt mihi, ut, es iſt meine Meinung geweſen, daß. *Cic.* Si Diis immortalibus placet, wenn die Götter wollen. *Cic.* Ut placet, inquam, nun wie gefällt es dir, ſagte ich. *Cic.* Placet, es ſtehet mir an. *Plaut.* 3) - ſtudioſa placendi, die ſich beliebt zu machen ſucht. *Ovid.* 4) Belieben, reſolviren. Placuit, man beliebte. *Cic.* 5) recht ſeyn; Placuit populo, es iſt dem Volk recht. *Cic.* 6) meinen dafür halten. Videbis, quid placeat medico, was der Medicus für gut befindet. *Cic.* 7) einig werden. *Ulp.* 8) Ego nunquam minus, quam heſterno die mihi placui, ich bin niemal weniger mit mir zu frieden geweſen, als geſtern. *Cic.*

Plăceſco, cui, eſcĕre, anfangen zu gefallen. *Tac.*

Plăcĭbĭlis, e, gefällig. *Tertull.*

Plăcĭde, *Adv.* ruhig, in Gelaſſenheit. - ferre aliquid, etwas erdulten. *Cic.* - loqui, reden. *Cic.* - quieſcas, halt dich ſtill. *Tac.* 2) nach und nach, mählig. *Plaut.* 3) ſtille, ſachte. - aperire oſtium, die Thür aufmachen. *Plaut.* - pultare, anpochen. *Id.* 4) langſam. *Plaut.*

Placidia, æ, *f.* des Theodoſii M. Tochter.

Placidianus, Placideianus, i, *m.* war ein renommirter Fechter. *Cic.*

Plăcĭdo, āvi, ātum, āre, ſtillen, ruhig machen. *Ambroſ.*

Plăcĭdus, a, um, ruhig, gelaſſen, ſtill. Placida ſenectus, ein ſtilles ruhiges Alter. *Cic.* Semper in animo ſapientis eſt placidiſſima pax, in dem Gemüth eines Weiſen iſt ſtets ein höchſt ſtiller Friede, ein Weiſer iſt ſtets in ſeinem Gemüth vollkommen ruhig. *Cic.* 2) ſanft, ſtill. Amnis placidus, ein ſtiller, ohne Geräuſch flieſſender Fluß. *Ovid.* Hiems placida, ein ſtiller, gelinder Winter. *Ovid.* 3) beſänftiget, geſtillt. Aliquem iratum placidum reddere, einen erzörnten wieder beſänftigen. *Cic.* 4) Moribus placidi boves, Ochſen, ſo nicht wild ſind, die ſich wohl handthieren laſſen. *Colum.* 5) Arbor placida, ein cultivirter Baum, der

aus

aus einem wilden zu einem guten gemacht worden. *Plin.* 6) gütig, mild. *Virg.*

†Plācĭtamentum, i, *n.* Conſens des Oberherrn zu einem Vergleich. *Freſn.*

†Plācĭtātio, ōnis, *f.* gerichtliche Handlung. *Freſn.*

†Plācĭtātor, ōris, *m.* der was vor Gericht handelt, ein Kläger, Advocat, Anwald. *Freſn.*

Plācitis, ĭdis, *f.* Art Kobalts oder Galmeies. *Plin.* 2) Cadmiæ genus. *Plin.*

†Plācĭto, āvi, ātum, āre, vor Gericht handeln, proceßiren. *Freſn.* 2) ſich vergleichen, einen Vergleich treffen. *Id.* 3) abtreten, überlaſſen. - alicui ſuos honores, einem ſeine Ehrenämter. *Voſſ.* 4) Gericht halten b) Landtag halten. *Annal. Germ. placitum.* 5) wohl gefallen. *Plaut. placeo.*

†Plācĭtor, ōris, *m.* ein Advocat, Vertheidiger vor Gericht. *Freſn. placitum.*

Plācĭtum, i, *n.* ein Schluß, Meinung, Satz, Sentenz. - medicorum, der Aertzte. *Plin.* †2) Zuſammenkunft. *Freſn.* - generale, ein Reichstag, Landtag, Zuſammenkunft der Stände unter dem freien Himmel, im Felde oder doch unter den Bäumen, item vor den Thoren, auf den Gaſſen, vor den Kirchen u. ſ. f. *Freſn.* †3) ein Gerichtstag. - cuſtodire, vor Gericht erſcheinen und 3. Tage da aushalten. *Id.* - coronæ, Königlich Gericht, da der König oder doch deſſen Beamten recht ſprechen. *Freſn.* - letiferum, ein Criminalgericht. *Id.* †4) - Spatæ ſ. enſis, hohe Gerichtsbarkeit. *Freſn.* †5) - exercitale, Zuſammenkunft der Stände wegen Krieg und Frieden. *Id.* †6) - epiſcopi, vom Biſchoffe wegen Kirchenſachen ausgeſchriebene Zuſammenkunft. *Freſn.* †7) erhobene Klage wider einen. *Freſn.*

Plācĭtus, a, um, gefällig, das einem gefällig iſt. Placitis abſtinuiſſe bonis, ſich des Guten enthalten, ſo einem gefället. *Ovid.* Placita diſciplina, anſtändige, gefällige Zucht. *Colum. placeo.*

†Placium, i, *n.* ein ebener Platz. *Freſn.*

Plāco, āvi, ātum, āre, ſtillen, beſänftigen, begütigen. - divinum numen precibus, GOtt mit Gebet. *Cic.* - Deos humanis hoſtiis, die Götter mit Menſchenopfern. *Cic.* - donis iram Deorum, den Zorn der Götter mit Geſchenken. *Cic.* - animum, das Gemüth. *Cic.* - odia improborum, den Haß böſer Leute. *Cic.* Facile iis a ſe Deos placari poſſe arbitratur, er glaubet, daß damit die Götter leicht von ihm begütiget werden könten. *Cic.* Eſca placavit iratum ventrem, die Speiſe hat den Grimm des Bauchs, den Hunger geſtillet. *Horat.* 2) verſöhnen, ausſöhnen. - aliquem reipublicæ, einen mit dem gemeinen Weſen. *Cic.* Litteras ad me miſit, ut te ſibi placarem, er hat an mich geſchrieben, daß ich dich mit ihm ausſöhnen, verſöhnen, vergleichen möchte. *Cic.*

Plācor, ōris, *m.* die Sanftmuth. *Bibl.*

†Placta, æ, *f.* Art eines Flußſchiffs. *Freſn.*

†Plada, æ, *f.* eine Blaye, Art eines Fiſches. *Freſn.*

Plădăroſis, is, ios, eos, *f. Blancard.* Plădărōtes, æ, *m.* Beſchwerung von kleinen Bläßlein inwendig an den Augenliedern.

Plāga, æ, *f.* ein Schlag, Streich mit einem Prügel u. d. g. Graviorem plagam accipere, einen derben Schlag bekommen. *Cic.* Pati plagas non poſſum, ich kan keine Schläg leiden. *Ter.* Phryx plagis fit melior, ein Phrygier wird durch Schläge beſſer. *Cic.* Plagis irrigare, weidlich abſchlagen. *Plaut.* 2) eine Wunde. Infligere alicui plagam mortiferam, einem eine tödtliche Wunde ſchlagen. *Cic.* Accipere plagam inſanabilem, eine unheilbare Wunden bekommen. *Cic.* †- legalis, Wunde, ſo ein Zoll groß und daher ſtrafbar iſt. *Id.* 3) Schnitt, Hieb. - arboris, in einen Baum. *Plin.* 4) eine vom geronnenen Geblüt unterlauffene Beule oder Brauſche. *Woyt.*

Plāga, æ, *f.* eine Gegend. - cœli. *Cic.* - ætheria. *Virg.* - cœleſtis, des Himmels. *Ovid.* - ſolifera, gegen der Sonnen Aufgang, der Morgen. *Sen.* - lactea cœli, die Milchſtraſſe. *Stat.* 2) ein Clima am Himmel. *Varr.* 3) ein Vorhang. *Id.* 4) ein Betttuch. *Varr.* 5) Schweif oder Gebräm an einem Frauenkleide. *Pacuv.* 6) *Plur.* die Leinen oben und unten an einem Jägernetze. *Serv.* 7) *Plur.* ein Jägergarn, Jägernetz. In plagas incidere, ins Netz fallen. *Cic.* Tendere plagas, ein Netz ſtellen. Conjicere aliquem in plagas alicui, einen in eines Netze jagen. *Cic.* 8) Plagæ auritæ, die Ohren. *Plaut.*

†Plāgella, æ, *f.* ein Schnitt. - panis, Brods. *Freſn.* 2) ein Polſterlein, Küßlein.

†Plāgia, æ, *f.* eine Gegend, Strich Landes. *Freſn.* 2) - ſ. Plagiaria, *Nueſtra*, *Sennora*, *de Betove*, Stadt in Portugall. *Antonin.*

Plăgiārius, i, *m.* ein Menſchendieb, der einen freyen Menſchen ſtiehlt. *Cic.* 2) der einen fremden Knecht oder Sclaven ihren Herrn entwendet, zur Flucht beredet, kaufft, verkaufft, verhelet. *Pitiſc.* 3) der, was ein anderer verfertiget, für ſeine Arbeit ausgiebt. *Martial. plagium.*

Plăgiātor, ōris, *m.* ein Menſchendieb. *Tertull.*

Plāgiātor, ōris, *m.* der gern zuſchlägt. *Hieron. plaga.*

Plāgĭger, ĕra, ĕrum, *Plaut.* Plāgĭgĕrŭlus, a, um, der Streiche oder Schläge kriegt. *Plaut. plaga.*

†Plāgio, āvi, ātum, āre, ſchlagen. 2) verwunden. *Freſn. plaga.*

Plāgĭpătida, æ, *m.* der immer ſeine Streiche oder Schläge kriegt oder leiden muß. *Plaut. plaga.*

Plăgium, i, *n.* ein Menſchenraub, wenn einer einen freyen Menſchen oder auch Sclaven ſtiehlt, verkaufft, verſchenkt, verhelet. *Digeſt.* 2) wenn einer eines andern Arbeit oder Schrift für die ſeine ausgiebt.

Plāgo, āvi, ātum, āre, ſchlagen. *Auguſtin.*

Plāgōſus, a, um, voll Wunden. Dorſum plagoſum, dergleichen Rücken. *Apul.* 2) der gern zuſchmeiſt, Plagoſus Orbilius, dergleichen Schul-

Schulmeiſter, wie ſonderlich Orbilius geweſen ſeyn ſoll. *Hor.*

Plăgŭla, æ, f. ein Bettvorhang. *Afran.* ap. *Non.* 2) ein Bogen Papier. Siccantur ſole plagulæ, die Bogen werden an der Sonne getrocknet. *Plin.* 3) ein Teppich. *Liv.* 4) Schiene, wie ſie die Chirurgi bey den Beinbrüchen brauchen. *Woyt.* 5) eine Haarhaube. *Jct.* 6) geſtrickt Zeug. *Varr.*

Plăgūſia, æ, *f.* Art eines Fiſches, *al.* eine Muſchel. *Plaut.*

†Plaia, æ, *f.* Gegend. *Freſn.* Pro *plaga.*

†Plaintagium, i, *n.* Art einer Steuer. *Freſn.*

†Plaito, āvi, ātum, āre, vor Gericht agiren. *Freſn.*

†Plaitum, i, *n.* Gerichtshandel. *Freſn.*

Plāmărātum, ſ. Plammoratum, i, *n.* eine Pflugrade, *al.* Art eines Pflugs auf 2. Rädern, wie unſere Pflüge insgemein ſind, da ſie ſonſt bey andern keine Räder hatten. *Plin.*

Plānaria, ſ. Planaſia, *Varr.* æ, *f.* *Pianoſa*, Inſel im Tyrrheniſchen Meere an Italien. *Plin.* 2) - ſ. Planeſia, *Isle de S. Honorat*, Inſel an Provence in Frankreich. *Strab.* 3) *Isla de Denia*, Inſel an Valentia in Spanien. *Strab.*

Plānāris, e, gleich, eben. *Mart. Cap.*

Plānārius, a, um, was auf der Ebene iſt oder geſchiehet. Conflictus planarius, Gefecht an einem ebenen Ort. *Ammian.* 2) Planaria cognitio, Unterſuchung, ſo nicht vor dem Richterſtuhl, ſondern wo es ſey, geſchiehet. *Cod.* *planus.*

Planca, æ, *f.* eine Planke, dick und breites Bret, Tafelbret. *Plin.* - roborea, eichene. *Pallad.*

†Plancatum, i, *n.* eine Planke, Zaun, Vermachung von Bretern oder Schwarten. *Freſn.* †2) Haus von Planken oder Bretern gebauet. *Id.* *planca.*

Planciānus, a, um, einen Plancum angehend. *Digeſt.*

†Planco, ōnis, *m.* eine Planke, Pfoſte, Bohle. *Freſn.*

Planctus, us, *m.* ein Schlag, Stoß. *Lucan.* 2) ein Klagen, Klaggeſchrey, da man ſich darbey an die Bruſt ſchlägt. *Sen. Tr.* *plango.*

Plancus, a, um, der ſehr breite und flache Füſſe hat. *Plin.* 2) *m.* Art eines Adlers. *Plin.*

Plāne, *Adv.* deutlich, klar, unverblümt, verſtändlich. Planius & apertius dicam, ich will es deutlicher und klärer ſagen. *Cic.* Omnes leges planiſſime vetant, es verbieten es alle Geſetze aufs deutlichſte. *Cic.* Parum plane ad me ſcripſit, er hat es nicht gar deutlich an mich geſchrieben. *Cic.* 2) gänzlich, allerdings, ganz und gar. - ab illo depoſita cauſſa eſt, iſt von ihm die Sache liegen gelaſſen worden. *Cic.* Jam propemodum, vel plane potius effeciſti, du haſt nunmehro es bey nahe oder gänzlich ausgemacht. *Cic.* Plane periit, es iſt mit ihm ganz und gar aus. *Cic.* Ænigma Oppiorum plane non intelligo, der Oppiorum ihr Räzel verſteh ich ganz und gar nicht. *Cic.* 3) gewißlich, gewiß. Ego plane vellem me arbitrum inter antiquam Academiam & Zenonem, gewißlich ich wolte, daß ich Schiedsmann zwiſchen der alten Academie und dem Zenone wär. *Cic.* Ipſane eſt? Immo plane eſt, iſt ſie es denn? Ja gewiß ſie iſt es. *Plaut.*

†Plāneſco, eſcĕre, eben werden. *Hilar.*

Planeſia, æ, *f.* Inſel an Spanien. *Strab.* 2) - ſ. Planaſia, *Isle de S. Honorat*, Inſel an Frankreich. *Id.* 3) *Pianoſa*, Inſel an Italien. *Varr.*

Plănēta, æ, *m.* ein Planet, ein Irrſtern, der ſeine eine Bewegung vom Abend gegen Morgen um die Sonne hat. Planetarum motus tarditate & celeritate diſſimillimi, die Bewegungen der Planeten ſind einander an Langſamkeit und Geſchwindigkeit ſehr ungleich. *Cic.* - primarius, ein Hauptplanet, der ſich um die Sonne oder einen Cörper, der ſtille ſtehet beweget, dergleichen nach den Alten waren, die ſich um die Erde bewegen ſolten; nach den neuern aber Saturnus, Jupiter, Mars, die Erde, Venus und Mercurius, die ſich um die Sonne bewegen ſollen. - ſecundarius, ein Nebenplanet, der ſich erſt um einen andern Planeten beweget, als nach den Tychonianern Venus und Mercurius, nach den neuern die Monden des Saturni und Jupiters und unſer Mond. *Wolf.* - apparens, ein ſichtbarer Planet, der des Nachts über unſerm Horizont ſtehet. *Id.* Planeta aſcendens, ein herauſſteigender Planet, der von ſeinem Perihelio zu dem Aphelio herauf ſteiget. *Wolf.* - deſcendens, ein niederſteigender Planet, der von dem Aphelio zu dem Perihelio herunter ſteiget. *Id.* - mediocris, ein mittelmäßiger Planet, deſſen wahre Bewegung der mittlern Bewegung gleich iſt. *Id.* - tardus, ein langſamer Planet, deſſen wahre Bewegung kleiner iſt, als die mittlere. *Id.* - velox, ein geſchwinder Planet, deſſen wahre Bewegung gröſſer iſt, als die mittlere. *Id.* - androgynus ſ. hermaphrodita, ein Zwitterplanet, der bald warm, bald feucht iſt. *Id.* - communis, ein gemeiner Planet, der bald gutthätig, bald böſe iſt. *Id.* - directus, rechtläufiger Planet, der von Abend gegen Morgen laufft. *Id.* - inferior, ein Planet, der der Sonne näher als die Erde iſt, wie Venus und Mercurius. *Id.* - femininus, weiblicher Planet, als Venus und Luna. *Id.* - maſculinus, männlicher Planet, als Saturnus, Jupiter, Mars und Sonne. *Id.* - retrogradus, ein rechtläufiger Planet, der ſich in ſeiner eigenen Bewegung von Morgen gegen Abend beweget. *Id.* - ſtationarius, ſtillſtehender Planet, der in einiger Zeit an einem Orte des Himmels geſehen wird. *Id.* - ſuperior, ein oberer Planet, welcher von der Sonne weiter als die Erde weg iſt, Saturnus, Jupiter und Mars. *Wolf.* †2) die Caſul, Stück der Prieſterkleidung, ſo die über die andern angezogen wird. *Freſn.* 3) dergleichen Kleid auch weltlicher Perſonen. *Id.*

Plănētarius, a, um, die Planeten angehend. 2) *m.* ſubſt. ein Planetenleſer, Nativitätenſteller, der aus dem Lauffe der Planeten wahrſagen will. *Auguſtin.*

Plănētĭcus, a, um, irrend. Sidera planetica, die Irrſterne, die Planeten. *Sidon.*

Plango, nxi, nctum, ĕre, ſchlagen, ſtoſſen. - pectora palmis, die Bruſt mit den Händen. *Ovid.* Fluctus plangentes ſaxa, die an die Steine ſchlagende Wellen. *Lucret.* 2) beklagen, beweinen (und eigentlich ſich dabey an die Bruſt ſchlagen.) - ſua damna, ſeinen Verluſt. *Stat.* - funera alicujus, eines Tod. *Id.* - aliquem carmine, einen in einem Gedichte. *Id.* 3) einen Schall von ſich geben. Nemora plangunt, die Wälder erſchallen, erthönen. *Virg.*

Plangor, ōris, *m.* das Schlagen. - alarum, mit den Flügeln. *Virg.* 2) ein Schall, Ton, Laut. Sonant plangore cachinni, man lacht, daß alles ſchallt. *Catull.* 3) eine Klage, Klaggeſchrey, das Lamentiren. *Cic.* Femineis ululant plangoribus ædes, das Haus erſchallete von dem Geſchrey, Geheule der Weiber. *Virg.*

Planguncŭla, æ, *f.* eine Puppe, Docke, Nachmachung eines Menſchen in einer Figur für die Kinder, ſonderlich die Mägdlein zum Spielen. Quinque plangunculæ matronarum, in quibus una ſororis amici tui, fünf Docken, die ſo viel erbarer Frauen und darunter eine auch die Schweſter deines Freundes vorſtellet. *Cic.*

Plānĭlŏquus, a, um, der deutlich redet, heraus ſaget, was er denkt. *Plaut.*

Plānĭmetrĭa, æ, *f.* Ausmeſſung der Flächen, Theil der ausübenden Geometrie. *Wolf.*

Plānĭpes, pĕdis, *o.* barfüßig, mit bloſſen Füſſen. *Diomed.* 2) *m.* ein Mimus, Art eines Comödianten, der entweder barfuß agirte, oder doch ſeine Capaden in plano Orcheſtræ, und alſo niedrig und faſt auf der Erde machte. *Atta* ap. *Diomed.*

Planiſphærium, i, *n.* Aſtronomiſches Meßinſtrument und ſo viel, als was ſonſt Aſtrolabium heiſt. *Wolf.* 2) Charte, worauf die Helfte der Erd- oder Himmelskugel vorgeſtellet wird. *Id.*

Plānĭtas, ātis, *f.* & Plānĭtia, æ, *f.* *Vitr.* Plānities, ei, *f.* *Cic.* Plānĭtūdo, inis, *f.* die Ebene, ebene Landesgegend. *Colum.* *planus.*

Planĭtus, *Adv.* ganz eben. *Tertull.*

†Plānĭtiŏlum, i, *n.* eine kleine Ebene. *Freſn.*

Plāno, āvi, ātum, āre, ebenen, eben machen, ſchlichten. - vias, die Wege. *Coripp.*

Planta, æ, *f.* die Fußſohle, untere Fläche des Fuſſes mit den Zehen. Plantas ægri ſublinere, dem Kranken die Fußſohlen beſtreichen. *Plin.* 2) ein Fuß. - læva Orionis, linker des Orionis am Himmel. *Cic.* in *Arat.* Pernices plantæ, geſchwinde Füſſe. *Virg.* Contingere ſidera plantis, die Geſtirne mit den Füſſen berühren, mit den Füſſen auf die Sterne treten, ſehr glückſelig ſeyn. *Propert.* 3) eine Pflanze, Gewächs zum Verſetzen. Plantas ex ſeminario transferre in aliud, die Pflanzen von dem Miſtbeete, oder wo man ſie erſt hinſäet, nehmen und weiter verſetzen. *Plin.* Planta ponere rutam, Raute pflanzen. *Colum.* 4) - Leonis, gülden Gänſerich, Löwenfuß, unſerer Frauen Mantel. *Schrœder.* 5) ein Reiß von einem Baume, ein Propfreiß, Pflanzreiß. Plantas tenero abſcindens de corpore matrum depoſuit ſulco, er hat ein Pflanzreiß vom Baume geſchnitten und es eingeleget. *Virg.* Immittere ſativas plantas ſilveſtribus radicibus, gute Pfrofreiſer auf wilde Stämme, auf Wildlinge ſetzen, pfropfen, impfen. *Plin.* 6) Stückleder zu Schuhen. *Freſn.*

Plantāgo, ĭnis, *f.* Wegerich, Wegebreit, Hundsrübe, ein Gewächs. - major, breit Wegerich. - minor, Schafzunge, Spitzigerwegerich. *Plin.* - roſea ſ. multiplex, Roſen- oder gefüllter Wegerich. *Woyt.* - media latifolia, Mittelwegerich. 2) - alpina, Mutterwurtz, Wohlverley, ein Gewächs. *Schrœder.* 3) - aquatica, Waſſerwegerich. *Plin.* †4) Ort, ſo mit Weinſtöcken beſetzt iſt, ein Weinberg. *Freſn.* *planta.*

†Plantāre, is, *n.* ein Fußſchemmel. *Freſn.*

Plantāris, e, die Fußſohlen angehend. Plantaris muſculus, das Fußſohlenmäuslein. *Woyt.* 2) die Füſſe angehend. Plantares alæ, die Fußflügel des Mercurii. *Stat.* 3) die Pflanzen betreffend. Plantares horti, Pflanzgärten, Kräutergärten. *Juvenal.*

Plantārium, i, *n.* eine Pflanze. 2) Pflanz- oder Pfropfreiß. 3) Pflanzbeete, Pflanzſchule, Baumſchule. *Virg.*

Plantārius, a, um, was da verpflanzet werden kan. Plantariæ arbuſculæ, Bäumlein, die man verſetzen kan. *Colum.* *planta.*

†Plantāta, æ, *f.* ein bepflanzter Ort. *Freſn.*

Plantātio, ōnis, *f.* die Pflanzung. Plantatione proficiunt, ſie werden durch die Pflanzung beſſer. *Plin.*

Plantātor, ōris, *m.* ein Pflanzer. *Auguſtin.*

Plantĭger, gĕra, gĕrum, Pflanzen tragend. - in imis partibus, zu unterſt. *Plin.*

Planto, āvi, ātum, āre, pflanzen. Punicas, Granatbäume. *Plin.*

†Plānŭla, æ, *f.* Schlichthobel womit man etwas glatt hobelt. *Gloſſ.* *planus.*

Planura, æ, *f.* eine Ebene, Fläche. *Vital.* *Agrimenſ.* *planus.*

Plānum, i, *n.* eine ebene Fläche, darauf man von einem jeden gegebenen Puncte des Umkreiſes zu einem jeden andern Puncte deſſelben, eine gerade Linie ziehen kan. *Wolf.* - diagonale, eine Diagonalfläche, die von einem Winkel eines Cörpers bis zu dem gegen über ſtehenden gehet. *Wolf.* - geometricum, geometriſche Fläche, die mit dem Horizonte parallel gehet. *Wolf.* - gravitatis, die Schwerfläche, ſo durch den Mittelpunct der Schwere eines Cörpers gehet. *Id.* - horizontale, eine Horizontalfläche, welche die Erdkugel in einem gegebenen Puncte berührt. *Wolf.* - inclinatum, eine ſchiefliegende Fläche, ſo mit dem Horizont einen ſchiefen Winkel macht. *Wolf.* - objectivum, die Fläche, die auf der geometriſchen beſchrieben und ins Perſpectiv gebracht werden ſoll. *Wolf.* - perſpectivum, die Tafel, die Fläche, die zwiſchen dem Auge und der Sache auf der geometriſchen Fläche perpendicular aufſtehet. *Id.* - projectionis, Fläche, worauf die Fläche der Erd- oder Himmelskugel vorgeſtellet wird. *Wolf.* - reflexionis, die Reflexionsfläche,

fläche, darinnen der einfallende und zurückprallende Strahl ſich befindet. *Id.* - refractionis, die Refractionsfläche, in der ſich der einfallende Strahl und die Einfallungsfache befindet. *Wolf.* - verticale, eine Verticalfläche, die auf dem Horizonte perpendicular ausſiehet. *Id.*

Plānus, a, um, eben, gleich, ohne Hügel oder Thäler. Æquus & planus locus, ein gleicher und ebener Ort. *Cic.* Capua planiſſimo in loco explicata eſt, Capua liegt auf einer ſehr ebenen Gegend. *Cic.* Quid tam planum videtur quam mare, was ſcheinet ſo eben zu ſeyn, als das Meer. *Cic.* 2) deutlich, klar. Oratio plana, eine deutliche Rede. *Cic.* 3) gewiß. Objicere, quod planum facere non poſſis, vorwerfen was du nicht erweislich machen, nicht erweiſen kanſt. *Cic.* Quum præſertim multis teſtibus clarum facere poſſim, da ich es ſonderlich mit viel Zeugen gewiß machen kan. *Cic.* 4) das auf der Ebene ſtehet, wohin man über keine Stuffen gehet. *Id.* Plani pedis ædificium, dergleichen Gebäude. *Vitr.* Conclavia, quæ ſunt plano pede, Zimmer, in die keine Stuffe gehet. *Id.* 5) Judicare de plano, wird im jure geſagt, wann eine Sache ohne die Proceßformalien kurtz abgethan wird. *Papin. JCt.* 6) flach, breit und dünne. Plani piſces, Halbfiſche, Schollen. *Plin.* 7) gebahnet. Planam facere ſibi viam ad honores ſich den Weg zu den Ehrenämtern bahnen. *Plin.* 8) glatt, ohne Runtzeln. *Ovid.*

Plānus, i, *m.* ein Betrüger, Leutaufſetzer, Täuſcher, Verführer. - improbiſſimus, höchſt leichtfertiger. *Cic.*

Plaſea, æ, *f.* Theil des Netzes im Leibe der Thiere. *Arnob.*

Plaſma, ătis, *f.* ein Gemächt, Werk von Thon, Wachs u. d. g. *Auſon.* 2) ein Geſchöpf, Creatur. *Prudent.* 3) ein Trank, um eine geſchmeidige Kehle zu machen. Plaſmate guttur colluere, den Hals mit dergleichen Trank ausſpühlen. *Perſ.*

Plasmātio, ōnis, *f.* die Bildung, Formirung, *Bibl.*

Plasmātor, ōris, *m.* ein Formirer, der was bildet, formiret. 2) ein Schöpfer. - Deus corporum, der Cörper iſt GOtt. *Jul. African.*

Plasmo, āvi, ātum, āre, bilden, ſchaffen. - Adamum, den Adam. *Tertull.*

†Plaſſāgium, i, *n.* Standrecht auf den Jahrmärkten. *Freſn.*

†Plaſſo, āvi, ātum, āre, bilden, machen. *Freſn.*

Plaſtes, æ, *m.* *Plin.* Plaſtator, oris, *m.* der Bilder aus Thon u. d. g. macht, ein Töpfer. *Firmic.*

Plaſtice, es, *f.* Bildkunſt, Wiſſenſchaft, aus Thon, Gyps, Kreide u. d. g. allerhand Bilder zu machen. *Plin.*

Plaſtĭcus, a, um, bildend. *Tertull.* Plaſtica virtus, die Formir- und Bildungskraft im Werk der Erzeugung des Menſchen. *Woyt.* 2) *m.* ein Bildmacher aus Thon, Gyps u. d. g. *Firmic.*

†Plaſtrum, i, *m.* gewiſſes Feldmaaß. *Freſn.*

†Plăta, æ *f.* eine Platte, ein Blech. *Freſn.* 2) Gold, Silber u. d. g. in Platten. *Id.* 3) Silber. *Id.*

Plătææ ſ. Platææ, *Nep.* ārum, *f.* *Cocla*, Stadt in Böotien, jetzo in Livadien. *Plin.*

Plătăgōnium, i, *n.* ein Mohn- oder Anemonenblatt. *Martin.*

Plătălea, æ, *f.* eine Rohrdommel, al. Löffelgans, al. ein Pelican. *Cic.*

Plătănētum, i, *n.* Maßholderwald, Ort wo viel *Platani* oder Maßholderbäume ſtehen. *Gloſſ.*

Plătănĭnus, a, um, von Maßholderbaum. Folium plataninum, Blatt von einem Maßholderbaum. *Colum.*

Plătăniſta, æ, *f.* beſonderer Fiſch in dem Gange in Indien. *Plin.*

Plătăniſtus, i, *m.* Vorgebürge in Morea. *Plin.*

Plătănon, ōnis, *m.* Ort, da viel Maßholderbäume ſtehen, Maßholderwald. *Petron.*

Plătănus, i, *f.* Ahorn, ein Maßholderbaum. In ſedibus, quæ erant ſub platano, auf den Sitzen, ſo unter dem Maßholderbaum waren. - patulis diffuſa ramis, der ſeine Aeſte weit ausbreitet. *Cic.*

Plătēa, æ, *f.* eine Gaſſe, Straſſe in einer Stadt, nemlich der freye Raum zwiſchen zwey gegen einander ſtehenden Reihen Häuſer. - pura, ledige. *Hor.* In hac habitaſſe platea, dictum eſt, Chryſidem, man hat geſagt, als ſolle die Chryſis auf dieſer Gaſſe gewohnet haben. *Ter.* 2) Gang oder Platz in einem Pallaſt, Schloß oder andern groſſen Gebäude. *Lamprid.* †3) Gang in einer Kirche. *Freſn.* †4) Geleite, Abgabe für die Paßirung der Straſſen. *Id.* 5) *Placeda*, Inſel im Aegäiſchen Meer.

Plătĕa, æ, *f.* eine Löffelgans, al. eine Rohrdommel, Art eines Vogels. *Plin.*

†Plăteārius, i, *m.* ein Weggeldeinnehmer, Einforderer des Plateatici, Straſſengelds, Geleits. *Freſn.*

Plăteātĭcum, i, *n.* Weggeld, Abgabe für die Paſſage einer Straſſe oder Weges. *Freſn.* †2) jeder Tribut, Steuer oder Abgabe. *Id.*

†Plătellus, i, *m.* kleine Platte, kleiner Teller. *Freſn.*

Plătēlia, æ, *f.* *Freſn.* Plăteſſa, æ, *f.* ein Plateiß, Halbfiſch, Scholle. *Auſon.*

Plătiæ, ārum, *f.* *Dielaſſa* und *Cardes*, zwo Inſeln an der Oſtlichen Seite von Candien.

Plătĭce, es, *f.* der erſte ungefehre Entwurf einer Sache. *Firm.*

Plătĭce, *Adv.* ungefehr hin, obenhin, ſchlechtweg. *Firmic.*

Plătĭcus, a, um, weitläuftig, was nicht genau und völlig accurat iſt. *Firmic.*

Plăto, ōnis, *m.* des Ariſtonis Sohn, ein Athenienſer von vornehmen Geſchlecht, Urheber der ſo genannten Philoſophorum Academicorum, deſſen Schriften noch groſſen Theils verhanden ſind. *Cic.*

Plătōna, Platonia, Platunia, æ, *f.* Marmorplatte, Marmorin Tafeln geſchnitten, wie ſolche ſodenn wieder in Wände u. d. g. zur Zierath einge-

geſetzt werden. *Caſſiodor.* 2) eine Marmorſeule. *Id.*

Plātōnĭcus, a, um, Platoniſch, den Platonem angehend. Philoſophi Platonici, die Platoniſchen Weltweiſen, des Platonis Nachfolger in der Philoſophie. *Gell.*

†Platta, æ, *f.* eine Mönchsplatte. *Freſn.*

Plătўcĕros, ōtis, *m.* Thier mit breiten Hörnern. *Plin.* 2) ein Damhirſch. *Geſn.*

Plătўcŏrĭăſis, is, ios, eos, *f.* Erweiterung des Augapfels, Krankheit der Pferde. *Veget.*

Plătyophthalmus, i, *m.* Art eines weiſſen Steins, von deſſen Anſehen ſich die Augen erweitern. *Plin.*

Plătyophyllon, i, *n.* Art eines Krauts mit breiten Blättern. *Plin.*

Plătys, ĕa, y, breit. Nervus, qui platys appellatur, die Nerve, ſo die Breite genannt wird. *Plin.*

†Plaudo, āvi, ātum, āre, frolocken. *Freſn.*

Plaudo, plauſi, plauſum, ĕre, ſchlagen. - pennis, mit den Flügeln. *Ovid.* - aquas natatu, das Waſſer mit Armen und Füſſen im Schwimmen. *Stat.* 2) ſtampfen. - pedibus choreas, mit den Füſſen auf die Erde im Tanzen. *Virg.* 3) mit den Händen klatſchen, frolocken die Hände zuſammen ſchlagen, und ſeine Freude alſo bezeugen. - in re ficta, in einer erdichteten Sache. *Cic.* Diis hominibusque plaudentibus, da Götter und Menſchen frolocken. *Cic.* Huic ita plauſum eſt, ut ſalva rep. Pompejo plaudi ſolebat, man hat dieſem eine ſolche Freude bezeuget, als man dem Pompeio, bey dem Wohlſtande der Republic zu bezeugen gewohnt war. *Cic.* 4) - in aliquem, einen honecken, ſchimpflich angreiffen. *Min. Fel.* 5) Plaudite, klatſchet mit den Händen zum Zeichen, daß euch die Comödie wohlgefallen habe. *Plaut.*

Plaudus, ſ. Plautus, i, *m.* Lappöhriger Hund. *Feſt.*

Plavia, æ, *f.* Plauen, Stadt im Vogtlande. 2) Plawe, Stadt im Mecklenburgiſchen. 3) Stadt in der Mittelmark im Brandenburgiſchen.

Plavis, is, *m. la Piave*, Fluß im Venetianiſchen in Italien. *Paull. Diac.* †2) *f.* eine Ebene, Fläche. *Freſn.*

Plauſĭbĭlis, e, frölich, worüber man frolocken kan. Quoniam hæc plauſibilia non ſunt, in ſinu gaudeamus, weil man der Dinge halber kein öffentliches Frolocken anſtellen darf, ſo laßt uns nur ingeheim darüber freuen. *Cic. plaudo.*

Plauſĭbĭlĭter, *Adv.* auf eine angenehme Weiſe. *Sidon.*

Plauſĭlis, e, ſtreichelnd, liebkoſend. *Sidon.*

Plauſito, āvi, ātum, āre, ſehr froh ſeyn, heftig frolocken. 2) ſchreyen wie eine Holztaube. *Auct. Philom.*

Plauſor, ōris, *m.* ein Frolocker, der für Freuden mit den Händen klaſchet. *Horat.* - in ſcena, auf dem Theatro. *Petron. plaudo.*

Plauſtrārius, i, *m.* ein Fuhrmann. *Ulp. plauſtrum.*

†Plauſtrata, æ, *f.* eine Ladung, ſo viel als man auf einen Wagen laden kan. *Freſn.*

Plauſtrilūcus, a, um, leuchtend, ſchimmernd wie der Wagen am Himmel. *Mart. Cap.*

Plauſtrum, i, *n.* ein Wagen, Laſtwagen. In plauſtrum interfectum conjicere, den Ermordeten auf den Wagen ſchmeiſſen. *Cic.* Plauſtrum percellere, den Wagen umwerfen. *Plaut.* Plauſtra trahunt domos, ſie führen ihre Häuſer auf Wägen. *Hor.* Vehere poëmata plauſtris, ſeine Gedichte auf Wägen führen, ſehr viel Gedichte geſchrieben haben. *Hor.* †2) ein Wagen voll, eine Ladung. Pratum 12. plauſtrorum, eine Wieſen ſo 12. Wagen voll Heu giebt. *Freſn.* 3) der Heerwagen, ein nordiſches Geſtirn, ſo ſonſt auch der groſſe Bär heißt. *Sen. Tr.*

Plauſus, us, *m.* das Frolocken, Klatſchen mit den Händen. Dare plauſum in theatro, mit den Händen in dem Schauplatz klatſchen. *Horat.* Comprobare aliquid plauſu, etwas mit einem Händeklatſchen gutheiſſen. *Cic.* 2) das Schlagen. - laterum, der Seiten mit den Flügeln, wie der Hähne, wenn ſie krähen wollen. *Cic.* 3) das Klitſchen, womit man einem Pferde liebkoſet. *Plin.* 4) öffentliches Lob oder Beyfall, den man durch ein Händeklatſchen zu verſtehen gibt. Quærere plauſus. *Cic.* Captare plauſus, nach dergleichen Lobe ſtreben. *Cic.* Ambitioſus in plauſus, der begierig nach öffentlichem Loben iſt. *Ovid. plaudo.*

Plauſus, a, um, mit den Händen geklatſcht. Colla plauſa. *Virg.* Cervices plauſæ, mit den Händen geklatſchte Hälſe der Pferde, als womit man ſolche zu liebkoſen pflegt. *Ovid.* 2) geſchlagen, zuſammen geſchlagen. Alis plauſis, nachdem er mit den Flügeln zuſammen geſchlagen. *Ovid.* Aqua plauſa, das mit Rudern geſchlagene Waſſer. *Manil. plaudo.*

Plautīnus, a, um, Plautiniſch, den Plautum angehend. Plautini ſales, Schertzreden des Plauti. *Horat.* Verſus plautiniſſimi, Verſe, ſo des Plauti völlig gleich, recht Plautiniſche Verſe. *Gell.*

Plautius, i, *m.* ein alter Lateiniſcher Comicus. *Gell.*

Plautus, i, *m.* alter Lateiniſcher Comödienſchreiber von Sarſina, deſſen Comödien auch noch groſſen Theils verhanden ſind. *Cic.*

Plautus, ſ. Plotus, a, um, breit. Conchæ plautiores, breitere Muſcheln. *Tertull.* 2) der breite und flache Füſſe hat. *Feſt.*

†Plaxitium, i, *n.* ein Zaun von geflochtenen Gerten, ein Gertenzaun. *Freſn.* 2) Ort, ſo mit dergleichen Zaun eingefaſſet iſt. *Id.*

†Plazum, i, *n.* ein Vergleich. *Freſn.*

†Plēbānātus, us, *m.* Amt eines Plebani oder Stadtpfarrers, Stadtpfarramt. *Freſn.*

†Plēbānus, i, *m.* ein Stadtpfarrer, ſo von keinem Stift oder Kloſter dependiret. *Freſn.*

Plēbēcŭla, æ, *f.* das gemeine Völklein. - his gaudet, hat an dergleichen ſeine Freude. *Hor.* - urbana, in der Stadt. *Cic.*

†Plebēium, i, *n.* die Gewalt. *Freſn.*

Plebējus, a, um, das gemeine Volk oder den Plebem angehend. Aura plebeja, die Gunſt des gemeinen Pöbels. *Liv.* Plebeius ſc. homo, ein Mann von der dritten Ordnung der Römiſchen

ſchen Bürger, da die erſten Rathsherren, die andern die *Equites*, und die dritten die *Plebeji* waren, indeſſen, da er von 2. freygebohrnen Eltern entſproſſen war, einen Gentem angefangen, und mit der Zeit auch alle hohe obrigkeitliche Chargen erhalten kunte. *Pitiſc.* 2) gemein, nach Art des gemeinen Volks. Plebejus ſermo, gemeine Art zu reden, wie der Pöbel oder das gemeine Volk redet. *Cic.* Amictus plebejus, Kleidung, wie ſie das gemeine Volk trägt. *Propert.* Fæx plebeja, der geringſte Pöbel, die Canaille, (die ſich zu Rom an dem Canali auf dem Foro Romano verſammlete.) *Cic.* 3) ſchlecht, geringe, von der ſchlechten Art. Plebejus Philoſophus, ein gemeiner ſchlechter Philoſophe. *Cic.* 4) ein Laye, der zu keinem geiſtlichen Orden gehöret. *Cic. plebs.*

Plēbes, ei & is, der gemeine Mann, das gemeine Volk. *Cic.* †2) die Eingepfarreten zu einer Kirche. *Freſn.* †3) eine Diœces, Pfarre, Kirchenſprengel, ſo viel von Land und Leuten zu einem Biſthum oder einer Pfarr gehöret. *Id.* 4) eine Pfarrkirche, die ihren Tauffſtein hat. *Id.* †5) eine Cathedral- oder Biſchöffliche Kirche. *Id.* †6) der Detzen, oder was ſonſt zu einer Kirche oder dero Pfarren abgegeben werden muß. *Id.* Antique pro *plebs.*

Plēbĭcŏla, æ, *m.* Freund des gemeinen Volks, der dem gemeinen Pöbel flattiret, ein Bürgerfreund. - videri, zu ſeyn das Anſehen haben. *Cic.*

Plēbiſcītum, i, *n.* des Volks Schluß, war ein Geſetz zu Rom, ſo das Volk ohne den Adel und die übrige Obrigkeit unter dem Präſidio der Tribunorum pl. in comitiis tributis verfaſſet, ſo zwar anfangs nur das Volk, hernach aber auch den gantzen Staat als ein Geſetz verpflichtete. *Sigon.* Plebiſcitis conſularem dignitatem minuere, durch die Schlüſſe des gemeinen Volks das Anſehen der Bürgermeiſter verringern. *Cic.* †2) Zuſammenkunft des Volks. *Freſn.* 3) Satzung, Verordnung, Geſetz. *Id.*

†Plebiſcitus, a, um, der mit bey der Verſammlung des Volks iſt. *Freſn.*

Plēbĭtas, ātis, *f.* geringer Stand des Pöbels, gemeine Mannsſtand. *Cato.*

Plebs, plēbis, *f.* der gemeine Mann, der gemeine Bürger, dritter Stand oder Theil des Römiſchen Volks nach den Senatoribus und Equitibus. Scipio ſenatum totum & univerſum equeſtrem ordinem & cunctam plebem comitem habuit, Scipio hat den gantzen Rath, geſammte Ritterſchaft und alles gemeine Volk zu Begleitern gehabt. *Liv.* 2) das Volk zu Rom, ſo den *Patriciis* oder Geſchlechtern entgegen geſetzet wurde. *Liv.* - ruſtica, das auf dem Lande wohnete. - urbana, das in der Stadt wohnete. 3) das gemeine Volk in einer Stadt oder Lande, der Pöbel. In Hyrcania plebs publicos alit canes, optimates domeſticos, in Hyrcanien unterhält der Pöbel die gemeinen Hunde, die Vornehmen aber die Haushunde. *Cic.* Plebem & infimam multitudinem, den Pöbel und die Canaille. *Cic.* 4) ein Hauffe. - potentum, auch mächtiger Leute.

†Plecta, æ, *f.* was geflochtenes aus Ruthen, Binſen, Baſt, Schnüren, Drat. 2) ein Haarzopf. *Salmaſ.*

†Plectĕtum, i, *n.* ein Schluß, Urtheil. *Freſn.*

Plectĭbĭlis, e, ſtrafbar. *Sidon.*

Plectĭlis, das ſich flechten läßt. *Prudent.*

†Plecto, āre, winden.

Plecto, xi & ui, xum, ĕre, winden, flechten. *Plaut.* - coronam, einen Krantz. 2) ſtraffen. - capite, am Leben. *Cic.* - tergo, peitſchen. *Hor.*

Plectripotens, tis, muſicaliſch. *Sidon.*

Plectrŏnias, ădis, *f.* groſſe Centaurien, groſſe Ochſenzungen, ein Gewächs. *Dioſc.*

Plectrŏpoeus, i, *m.* ein Inſtrumentlautenmacher. *Martin.*

Plectrŏpŏtens, *al.* Plectripotens, tis, *o.* der die Muſic verſtehet. *Sidon.*

Plectrum, i, *n.* ein Tangent, womit man die Saiten ſchlug, ein Fidelbogen. Lingua ſimilis plectri, dentes chordarum, die Zunge iſt wie ein Tangent, die Zähne wie die Saiten. *Cic.* 2) ein muſicaliſches Saiteninſtrument, Cithar, Laute. *Hor.* 3) das Steuerruder eines Schiffs. *Sil.* †4) der Klöppel in einer Glocke. *Freſn.*

Plĕcuſa, æ, *f.* eine Haarflechterin, Putzmägdlein, Kammermägdlein. *Martial.*

†Plĕgāgium, i, *n.* *Freſn.* †Plĕgiāgium, i, *n.* *Matth. Pariſ.* †Plĕgiātio, ōnis, *f.* die Bürgſchaft. *Freſn.*

†Plĕgio, āvi, ātum, āre, Bürge werden. *Freſn.*

†Plĕgium, i, *n.* die Bürgſchaft. 2) - francum ſ. liberale, Collegium von 10. Männern, die dem Könige Bürgſchaft geleiſtet, allen Schaden zu erſetzen, der ihm geſchehen kunte, wogegen ſie ſich unter einander wieder damit verknüpft waren. *Freſn.*

†Plegius, i, *m.* ein Bürge. *Matth. Par.*

Plējas, ădis, *f.* eine der Pleiadum. *Ovid.*

Plējădes, um, *f.* die *Plejades*, des Atlantis und der Plejones 7. Töchter, nemlich Alcyone, Merope, Celæno, Electra, Sterope, Taygete und Maja. *Ovid.* 2) das Siebengeſtirn auf dem Rücken des Stiers, welche Vergiliæ, und Teutſch die Gluckhenne genennet werden. *Hygin.*

Plērŏne, is, *f.* des Oceani Tochter und Gemahlin des Atlantis, mit der dieſer die 7. Plejades, die Hyades und den Hyantem zeugete. *Hygin.*

†Pleiſſeicium, i, *n.* ein Luſthaus vor einer Stadt, al. ein Luſtwald mit einen Zaun eingefaßt. *Freſn.*

†Pleius, i, *m.* ein Bürge. *Freſn.* Pro *plegius.*

Plemmȳria, æ, *f.* *Iſola di S. Martiano*, Inſel an Sicilien.

Plemmȳrium, i, *n.* die Fluth des Meeres, wo es ſolche und die Ebbe gibt. *Martin.* 2) Fluß in Sicilien. *Serv.* 3) *Maſſa Olivieri*, Vorgebürge in Sicilien. *Virg.* 4) Caſtell auf ſolchem. *Diod. Sic.*

†Plēnāgium, i, *n.* die Schweinweide. *Freſn.*

†Plenāria, æ, *f.* vollkommene Quittung. *Freſn.*

†Plenarie, *Adv.* völlig. *Sarisb.*

†Plenārium, i, *n.* Art des Gottesdienſts, da alles Behörige vollendet wird. *Freſn.* 2) vollſtändiges Evangelien- und Epiſtelbuch. *Id.* 3) jedes Buch. *Id.*

Plēne, *Adv.* völlig, vollkommen. - ſapiens homo, weiſer Mann. *Cic.* - evitare aliquid non poſſe, etwas nicht gantz und gar meiden können. *Cic.* 2) Plenius æquo laudare aliquid, etwas mehr loben, als billig iſt. *Hor.* Pleniſſime dicere, ſehr völlig, ſehr weitläufftig ein Ding ausführen. *Cic.*

Plēnĭcentrum, i, *n.* der volle Mittelpunct. *Mart. Cap.*

Plēnĭlūnium, i, *n.* der Vollmond. Ipſo plenilunio ſpargere, gleich im Vollmonde ſäen. *Colum.*

Plēnipŏtentiārius, i, *m.* ein Gevollmächtigter, der volle Macht und Gewalt hat ein Geſchäfft zu ſchlieſſen, oder dergleichen etwas zu thun.

Plēnĭtas, ātis, *f.* *Vitr.* Plēnĭtūdo, ĭnis, *f.* die Völle, Vollſtändigkeit. *Auct.* ad *Her.* 2) die Dicke. Creſcere in longitudinem, tam deinde ad plenitudinem, in die Länge und ſodenn in die Dicke wachſen. *Plin.* 3) die Gröſſe. Pertica modicæ plenitudinis, eine Gerte von mäſſiger Gröſſe. *Colum.*

Plentur, ſie werden angefüllet. *Feſt. a pleo.*

Plēnus, a, um, voll, angefüllt. Domus plena argenti cælati optimi, ein Haus, ſo mit dem beſten gearbeiteten Silber angefüllet iſt. *Cic.* Portus pleniſſimus navium, ein Hafen, der gantz voll Schiffe iſt. *Cic.* Noctem habui plenam timoribus, ich habe eine Furcht-volle Nacht gehabt. *Cic.* Litteræ plenæ graviſſimis verbis, ein Brief, ſo voll nachdrücklicher Worte iſt. *Cic.* Plenus a ſummo. *Plaut.* - ad marginem, voll bis oben an. *Plin.* Ore pleniore laudare, mit vollem Munde loben. *Cic.* 2) völlig, vollſtändig, vollkommen. Plena argumentatio, ein vollkommener Schluß. *Cic.* Plenus numerus, eine völlige Zahl. *Cic.* Plenus annus, ein völliges Jahr. *Cic.* 3) fett, corpulent. *Celſ.* 4) reich. Plena domus, ein reiches Haus. *Horat.* 5) ſchwanger. Plena mulier, eine ſchwangere Frau. *Plaut.* Victima plena, ein trächtiges Opfer, trächtiges Schwein, dergleichen der Telluri geopfert wurde. *Ovid.* 6) Plenus inimicorum, der viel Feinde hat. *Cic.* - ingenii, ſcharfſinnig. *Cic.* - annis. *Plin. Sec.* - ætatis, alt. *Plaut.* - amoris, verliebt. *Plaut.* - animi, tapfer, courageux. *Liv.* - gloriarum, ſehr berühmt. *Plaut.* - negotii, ſehr beſchäfftiget. *Cic.* - officii, ſehr dienſtfertig. *Cic.* - ſanguinis, ein Mörder. *Plaut.* - vini, voll, trunken. *Ter.* - lætitia, fröhlich. *Hor.* - corporis & fortunæ bonis, reich an Leibes- und Glücksgütern. *Cic.* - perjurii & adulterii, ein meineidiger und ehebrechiſcher Menſch. *Plaut.* - rerum, reich. *Plaut.* 7) tumm, alber *Plaut.* 8) lang, weitläuftig. *Cic.* 9) Pleni dentes, ſtumpfe Zähne. *Plaut.*

Pleo, plēre, füllen. Obſol.

Pleŏnaſmus, i, *m.* ein Uberfluß. 2) Figur, da ein oder auch mehr Worte in einer Rede überflüſſig.

*Plĕonexĭa, æ, *f.* der Geitz, Begierde immer mehr zu haben.

Pleræi, ōrum, *m.* altes Volk in Illyrien. *Strab.*

Plērīque, pleræque, plērăque, die meiſten, der mehrere Theil. Plerique eorum, die meiſten von ihnen. *Cic.* Pleræque quæſtiones, die meiſten Fragen. *Cic.* Theophraſtum adhibemus ad pleraque, wir brauchen den Theophraſtum zu dem meiſten. *Cic.* Plerique omnes, faſt alle. *Ter.* 2) etliche. Videasque pleroſque ira percitos, man ſiehet, daß etliche zornig geworden. *Quint.*

Plērōma, ātis, *n.* die Fülle, die Anfüllung. *Tertull.*

Plērōſis, is, ios, eos, *f.* die Ausfüllung. *Blancard.*

Plērōtĭcus, a, um, ausfüllend. 2) Plerotica ſc. remedia, Artzneymittel, das durch Wunden oder Geſchwür weggegangene Fleiſch wieder zu erſetzen. *Blancard.*

Plērumque ſ. Plerunque, *Adv.* mehrentheils, gemeiniglich. - non ſemper evenire, nicht aber allezeit geſchehen. *Cic.* - manere in tabernaculo, in einem Gezelte verbleiben. *Cic.*

Plērus, a, um, die mehrern. Plera pars peſſumdata eſt, der mehrere Theil iſt zu Grunde gerichtet worden. *Pacuv.* Saxis pleros Achæos perdidit, er hat die meiſten Achæos oder Griechen mit Steinen hingerichtet. *Id.*

Pleſtīna, æ, *f.* ehemahlige Stadt der Marſen in Italien. *Liv.*

Pleſtina, æ, *f.* *Lago di Perugia* ſ. *di Caſtiglione*, See im Florentiniſchen in Italien.

Plēthōra, æ, *f.* Uberfluß am Geblüt, Vollblütigkeit. - ad vaſa, wenn die Menge des Geblüts nur die Blutgefäſſe ſehr auftreibt. - ad vires, wenn der Uberfluß des Bluts auch Trägheit, Zittern, kurtzen Athem u. d. g. verurſachet. *Blancard.*

Plēthōrĭcus, a, um, vollblütig, der einen Uberfluß an Blute hat. *Woyt.*

Plethrum, i, *n.* ein Feldmaaß von 100. Fuſſen, und alſo der ſechſte Theil eines Stadii. - commune, das 100. gemeine und alſo Römiſche Fuß groß iſt. - Herculeum, das 104. Römiſche Fuß enthält. *Beverin.*

†Pletum, i, *n.* Schluß, Vergleich, Satzung. *Freſn. plaitum, a plaider Gall.*

Plētus, a, um, gefüllt, angefüllt. - ſanguine, vom Blute. *Lucret. pleo.*

Plēvĭtas, ātis, *f.* Pöbelſtand. *Hemina* ap. *Non.*

*Pleura, æ, *f.* eine Seite. 2) das Rückenfell, Rippenhäutlein, doppelte Haut, ſo die gantze Höle der Bruſt inwendig umgiebet. *Blancard.* 3) eine Ribbe. *Woyt.* 4) gewiſſes Feldmaaß. *Freſn.*

Pleureſis ſ. Pleuriſis, is, ios, eos, *f.* das Seitenweh, Seitenſtechen. *Prudent.*

Pleurĭcus, a, um, das auf der Seite iſt. *Frontin.*

Pleurĭtĭcus, a, um, das Seitenſtechen angehend. Pleuriticus morbus, das Seitenſtechen

chen ſelbſt. *Celſ.* 2) *m.* der das Seitenſtechen, Seitenweh hat. *Plin.*

Pleurītis, ĭdis, *f.* das Seitenſtechen, Seitenweh, ſtechender Schmertz in den Seiten mit Fieber, Huſten und Blutauswerffen. *Plin.* pleuritides regulæ, 2) Seitenbret in den Orgeln der Alten, al. ein Seitenregiſter an einer Orgel. *Vitr.*

Pleuro, ōnis, *m.* des Aetoli Sohn und Vater des Agenoris, von dem die Stadt Pleuron den Nahmen hatte. 2) *f. Bozichiſiran*, Stadt in dem ehmahligen Aetolien in Griechenland. *Ovid.*

Pleurōnia, æ, *f.* Landſchaft um die Stadt Pleuron. *Auſon.*

Pleurōnius, a, um, von oder zu der Stadt Pleuron gehörig. *Ovid.*

Plexippus, i, *m.* des Theſtii Sohn den Meleager niedermachte. *Hygin.* 2) einer von den 50. Söhnen des Aegypti. *Hygin.* 3) des Phinei Sohn, dem aber der Vater auf der Stiefmutter Angeben die Augen ausſtechen ließ. *Hygin.*

Plexus, a, um, geflochten. *Lucret. plecto.*

Plexus, us, *m.* das Flechten. 2) die Verwickelung unterſchiedlicher Blutgefäſſe. - cardiaci, die Nerven der Hertzverwickelung. *Woyt.* - choroides ſ. choroidalis, die Garn-förmige Verwickelung der Blutgefäſſe. *Id.* - gangliformis colli, die Uberbeinförmige Verwickelung der Kehle. *Id.* - intercoſtalis, die Eichel-förmige Verwickelung des nervichten Stammes zwiſchen den Rippen. *Id.* - meſenterici, die groſſe Verwickelung der Gekrösnerven. *Id.* - nervoſi abdominis, die nervichte Verwickelung des Unterleibes. *Id.* - pelvis, die Verwickelung der Nerven im Becken. *Id. plecto.*

Plica, æ, *f.* eine Falte in einem Kleide, Tuche, Papiere u. d. g. 2) - Polonica, ein Polniſcher Zopf, Judenzopf, Wichtelzopf, Maarenflechte, Schrötleinszopf, Verwickelung und Zuſammenbackung der Haare, die gar nicht, oder doch ſehr ſchwer zu curiren iſt. *Woyt. plico.*

†Plicābĭlis, e, das ſich falten läſt. *Matth. Par.*

Plicaria, æ, *f.* Bärlapp, Gürtelkraut.

†Plicāta, æ, *f.* eine Flechte, geflochtenes Werck. *Freſn.*

Plicātĭlis, e, das ſich zuſammen legen läſt. Navis plicatilis, dergleichen Schiff. *Plin.*

Plicātio, ōnis, *f.* die Faltung, Zuſammenlegung. *Colum.*

Plicātor, ōris, *m.* der Falten leget, faltzet. *Sidon.*

Plicātūra, æ, *f.* eine Falte. 2) die Faltung, Zuſammenknöterung. - ſtragulæ, der Bettdecke. *Plin.*

Plichas, ădis, *f.* Raum zwiſchen dem Beine und Hodenſacke. *Galen.*

Plico, āvi & ui, ātum & ĭtum, āre, falten, in Falten legen, faltzen. - chartam, Papier. *Martial.* 2) in Ordnung legen. *Mart. Cap.* 3) Runzeln bekommen. *Luc.*

†Pligius, i, *m.* ein Bürge. *Freſn.*

Plimuthum, i, *n.* Pleymouth, Stadt mit einem Haven in Engelland.

Plinianus, a, um, Pliniaſch, den Plinium angehend.

Plīnius, i, *m.* von Verona, ein Lateiniſcher Auctor, deſſen *Hiſtoria Naturalis* noch verhanden. 2) des vorhergehenden Schweſter Sohn von Novo-Como, deſſen Epiſteln und Panegyricus auf den Trajanum noch verhanden ſind.

Plinthĭgōnātus, a, um, das Ecken von Mauerziegeln hat. *Vitr.*

Plinthine, es, *f. Torre degli Arabi*, Stadt in dem alten Marmarica an Egypten in Africa.

Plinthis, ĭdis, *f.* eine Cörperzahl, deren Länge und Breite einander gleich, die Höhe aber weniger iſt; als, in 100. iſt die Länge und Breite 5. die Höhe aber 4. weil 5. mahl 5. iſt 25. und 4. mahl 25. macht 100. *Wolf.* 2) ein Siegelſtein. 3) die Baſis des Plinthi, ſo einem viereckichten Satzziegel gleichet. *Vitr.* 4) ein Viereck. *Hygin.*

Plinthium, ſ. Plinthēum, i, *n.* eine Ziegelhütte, Ziegelſcheune. *Vitruv.* 2) Felderdecke, Getäfel.

Plinthius, i, *m.* des Athamantis und der Themiſtus Sohn, den der Vater in der Raſerey umbrachte. *Hygin.*

Plinthus, i, *m.* die viereckichte Platte oder Tafel in dem Schaftgeſimſe einer Seule. *Vitr.* 2) ein Mauerziegel. *Id.*

†Plisma, ătis, *n.* Teppich, *Annal. Germ.*

Pliſſa, æ, die Pleiſſe, ein Fluß in Meiſſen.

Plisna, æ, *f.* jetzo Altenburg in Meiſſen.

Plisni, orum, ein Gau an der Pleiſſe. *Meibom.*

Plisthĕnes, is, *m.* des Atrei Sohn und Vater des Agamemnonis und Menelai. *Hygin.* 2) einer von des Thyeſtæ beyden Söhnen, die Atreus abſchlachten ließ, und ſeinem Vater mit zu eſſen vorſetzete. *Sen. Tr.*

Pliſthĕnius, a, um, den Pliſthenem angehend. Pliſthenius vir, der Agamemnon, des Pliſthenis Sohn. *Ovid.*

Pliſtia, æ, *f.* Stadt der Samnitum. *Liv.*

*Pliſtŏbŏlinda, æ, *f.* Würfelſpiel, worinne es auf das Werfen der meiſten Augen ankam, das Meiſtwerfen. *Pollux.*

Pliſtŏlŏchia, æ, *f.* Paſtinack, ein Gewächs. *Plin.*

†Plitum, i, *n.* ein Schluß, Satzung, Verordnung. *Freſn.* Pro *placitum.*

†Plivium, i, *n.* die Bürgſchaft. *Freſn.*

†Plivus, i, *m.* ein Bürge. *Freſn.*

Plŏcămus, i, *m.* eine Haarlocke. - Iſidis, Iſishaar, ein Gewächs. *Plin.*

Plŏce, es, *f.* Ausdruck oder Satz da ein Wort einmahl eine Sache, das andere mahl die Beſchaffenheit derſelben bedeutet, z. E. *Simia* eſt *Simia*, ein Affe bleibt ein Affe. 2) Zuſammennehmung unterſchiedener Thone in der Muſic. *Mart. Cap.*

Plocum, i, *n.* Plocȥko, Stadt in Polen.

Plōdo, ſi, ſum, ĕre, mit den Händen klatſchen, frohlocken. pro *Plaudo.*

Plōrābĭlis, e, das zu beweinen iſt. *Perſ.*

Plōrābundus, a, um, weinend. - venit ad me, iſt er zu mir gekommen. *Plaut.*

Ploraſit, er habe geweinet. Pro *ploraverit.* antique.

Plōrātio, ōnis, *f.* das Weinen, Heulen. *Auguſtin.*

Plōrātor, ōris, *m.* einer, der da weint, ein Granſer, Greiner. *Martial.*

Ploratus, a, um, beweinet. - alicui, von einem. *Ovid.*

Plōrātus, us, *m.* das Weinen, das Heulen. Omnia paſſim mulierum puerorumque ploratibus ſonant, es erſchallet alles hin und wieder von dem Weinen und Heulen der Weiber und Kinder. *Liv.* Audire civitatum gemitus & ploratus, der Städte Seufzen und Heulen hören. *Cic.* Edere ploratum virginalem, wie ein Weibſen laut weinen. *Cic.*

Plōro, āvi, ātum, āre, weinen, heulen. - in funere, bey einer Leiche. *Hor.* - ſuis meritis ſperatum non reſpondere favorem, daß man nicht nach ſeinen Verdienſten geliebet werde. *Hor.* Plorando feſſus ſum, ich bin müde vom Weinen, ich habe mich müde geweinet. *Cic.* 2) beweinen. - funera, eines Tod. *Stat.* 3) Iubeo te plorare, ich wolte, daß du dir die Augen ausgranſen müſteſt, daß dich alles Unglück ankomme. *Hor.*

Ploſcum, i, *n.* Ploczko, Bißthum und Palatinat in Polen.

Plōſor, ōris, *m.* ein Frohlocker, der für Freuden mit den Händen klatſchet. *Sidon.* a *plodo* pro *plaudo.*

Ploſtellum, i, *n.* ein Wäglein, kleiner Wagen. Ploſtello adjungere mures, Mäuſe vor dem kleinen Wagen ſpannen. *Horat.* *ploſtrum* pro *plauſtrum.*

Ploſtrārius, a, um, zum Wagen gehörig. Aſinus ploſtrarius, Eſel, den man vor einem Wagen ſpannt. 2) *m.* ein Fuhrmann. *Ulp.* Pro *plauſtrarius* a *plauſtrum.*

Ploſtrum, i, *n.* ein Wagen. - vetus, alter. *Cato.* Ploſtris evehi, auf Wagen weggeführet werden. *Cic.* Pro *plauſtrum.*

Plōtae, ārum, *f.* *Strivali,* kleine Inſeln im Joniſchen Meere.

Plōtiānus, a, um, den Plotium angehend, Plotianiſch. *Cic.*

Plōtīna, æ, *f.* des Kayſers Trajani Gemahlin, eine beſonders tugendhafte Prinzeßin.

Plōtīnōpŏlis, is, ios, eos, *f.* *Plondin,* Stadt in Romanien oder Thracien an dem Fluſſe Marizza. *Ptol.*

Plōtīnus, i, *m.* ein Griechiſcher Platoniſcher Philoſophus, von dem noch unterſchiedene Dinge vorhanden ſind.

Plōtius, i, *m.* ein gelehrter Gallier und Præceptor des Ciceronis; 2) ein alter Interpres des Perſii. *Hor.*

Plōtius, a, um, den Plotium angehend. Plotia lex, ſ. *Lex.*

Plōtus, a, um, der ausnehmend breite Füſſe hat. *Feſt.* Pro *plautus.*

†Ploum, i, *n.* ein Pflug mit 2. Rädern. *Freſn.*

Ploximum, i, *m.* ein Wagenkaſten, Behältniß auf einem Wagen oder Kutſche, was darein packen zu können. *Catull.*

Plubium, i, *n.* *Saſſari,* Stadt in Sardinien.

Pluĭtālia, æ, *f.* *Iſola di Ferro,* eine der Canarien Inſeln.

Plūma, æ, *f.* Feder, der Vögel. Alios videmus plumis obductos, wir ſehen, daß einige mit Federn bedeckt ſind. *Cic.* Qui pluma, aut folio facilius moventur, die leichter als eine Feder oder Blatt beweget werden. *Cic.* Pluma levior, leichter als eine Feder. *Plaut.* 2) ein Küſſen u. d. g. Penſilibus plumis vehi, in einer ſehr weichen Sänfte ſich tragen laſſen. *Juvenal.* 3) ein neuer, junger Bart. *Horat.* 4) eine ſchlechte, geringe Sache. Pluma haud intereſt, es iſt nichts daran gelegen. *Plaut.* 5) eine Schuppe von Bleche, woraus die Panzer zuſammen geſetzet wurden. *Salluſt.* 6) runde Stücklein von Purpur oder Golde, womit die Kleider verzieret wurden. *Id.*

†Plūmācium, *al.* Plumatium, i, *n.* ein wie Federn geſtickte Arbeit. *Freſn.*

†Plūmāgium, i, *n.* Federn der Vögel. *Freſn.*

†Plumāle, is, *n.* Zierath von Feh- oder Hermelinpelzwerk, ſo die Churfürſten über ihre Churröcke als groſſe Kragen oder Schauben anzulegen pflegen. *Freſn.*

Plūmārius, a, um, die Federn angehend; 2) wie Federn geſtickt. Opus plumarium, dergleichen Stück oder Kleid. *Hieron.* 3) Ars plumaria, die Stickerkunſt. *Id.* 4) *m.* ſc. artifex, ein Sticker, Federſtücker, der mit der Nadel und Seide, Gold, Silber ꝛc. Zeug als Federn ſtickt, ein Seidenſticker. *Varr.* 5) dergleichen Weber, der ſo bunte Arbeit würcken kan. *Vitr.* 6) ein Federſchmücker, der aus Federn allerhand artige Dinge macht. *Martin.* 7) *n.* ſc. opus, ein Kleid oder Gewand, ſo als Federn geſtickt oder gewirckt iſt. *Freſn.* 8) Plumarius Lacus, der Federſee, See in Schwaben bey Bibrach. *pluma.*

Plūmātĭlis, e, wie mit Federn geſtickt. *Plaut.*

Plūmātus, a, um, voll Federn, mit Federn verſehen oder bedeckt. Plumato corpore corvus, ein Rabe mit ſeinen Federn, voll Federn. *Cic.* in *Arat.* 2) worein Figuren als Federn geſtickt oder gewirckt. Pars auro plumata erat, ein Theil war mit Gold in Geſtalt der Federn geſtickt. *Lucan.*

Plumbāgo, ĭnis, *f.* Waſſerbley, ſchwartz Bleyweiß, womit man reißt oder zeichnet. *Woyt.* 2) - fornacum, Bleyertzt, Herdbley. *Plin.* 3) Fehler der Metalle und Edelgeſteine. *Id.* 4) Flohkraut, ein Gewächs. *Plin.* *plumbum.*

Plumbāria, æ, *f.* Inſel an Sardinien. *Ptol.* 2) dergleichen an Spanien. *Strab.*

Plumbariæ, ārum, *f.* *Plombieres,* Stadt in Lothringen.

Plumbarius, a, um, das Bley angehend. Officina plumbaria, eine Bleyhütte, wo man Bley ſchmeltzt. *Plin.* Plumbarius artifex, ein Bleygieſſer. Plumbarius lapis, Glantz. *Agricola.* 2) m. ein Bleyarbeiter, der allerhand Dinge aus oder mit Bley macht. *Vitr.*

†Plumbāta, æ, *f.* eine Keule, ſo mit Bley umgoſſen, damit ſie im Schlagen deſto derber nachdrücke. *Freſn.* †2) Art eines Gewichts. *Id.*

Id. †3) Peitſche, woran vorne Bleykugeln, damit ſie deſto beſſer anzöge. *Id.* 4) eine Bleykugel. *Veget.* 5) Art eines mit Bley beſchwerten Halsbandes, das einer auch zur Strafe tragen muſte. *Anaſtaſ. Bibl.*

†Plumbātum, i, *n.* Peitſche mit Bleykugeln. *Freſn.*

†Plumbātūra, æ, *f.* das Vergieſſen oder Verlöten mit Bley. *Freſn.*

Plumbātus, a, um, mit Bley begoſſen oder verſehen. Plumbatæ ſagittæ, dergleichen Pfeile oder Boltzen. *Plin. plumbum.*

Plumbea, æ, *f.* (ſc. *glans,*) eine Bleykugel. *Spartian. plumbeus.*

Plumbeus, a, um, bleyern, von Bley. Plumbeus canalis, eine bleyerne Röhre. *Colum.* - charta. *Suet.* Plumbi lamina, dünne geſchlagen Bley. Plumbea glans, eine bleyerne Kugel. *Plin.* Plumbeus nummus, ein bleyerner Pfennig. *Hor.* 2) wie Bley ausſehend. Color plumbeus, Bleyfarbe. *Plin.* 3) ſchwer. *Ter.* 4) alber, tumm, keines ſcharfen Verſtandes. Niſi plane in Phyſicis plumbei ſimus, wo wir anders in den natürlichen Dingen nicht gantz alber ſind. *Cic.* Plumbeus homo, ein alberer Tölpel. *Ter.* 5) ſtumpf, ſchlecht, das nicht viel taugt. Plumbeo gladio jugulare aliquem, eines ſchlechte Beweisgründe widerlegen. *Cic.* O plumbeum pugionem! o ſchlechte Raiſon, ſchlechter Beweis! *Cic.* Plumbeum vinum, ein geringer, ſchlechter Wein. *Martial.*

Plumbinum, i, *n. Piombino*, Stadt im Sieniſchen in Italien.

Plumbīnus, a, um, Bleyfarbig. *Conſt. Af.*

Plumbo, āvi, ātum, āre, mit Bley verlöten, mit Bley vergieſſen. *Cato.* 2) mit Bley begieſſen, Bley darein gieſſen, damit es deſto ſchwerer werde. *Plin.*

Plumbōſus, a, um, Bleyreich, voll Bley. Molybdæna plumboſa, Waſſerbley, worinne viel Bley iſt. *Plin.* Fæx argenti plumboſiſſima, Silberſchlacken, worinne ſehr viel Bley ſteckt. *Plin.*

Plumbum, i, *n.* Bley, ein Metall. - liquidum, geſchmoltzenes. *Horat.* Cujus in manu plumbum aurum fit, in deſſen Hand Bley zu Golde wird, ein glücklicher Menſch. *Petron.* 2) minerale, ein beſonders ſchwartzes Ertzt. *Woyt.* 3) - uſtum, gebrannt Bley, Bley, ſo durch Feuer und Schwefel zu Pulver gemacht worden. *Id.* 4) - album. *Plin.* - candidum, argentarium, Zinn, indem *Stannum* gar was anders iſt. *Celſ.* - cinereum, Wißmuth. - nigrum, gemein Bley. 5) bleyerne Röhre. *Hor.* 6) Bleykugel. *Ovid.* 7) - in oculis, Bleyfleck in den Augen. *Plin.*

Plūmeſco, eſcĕre, Federn bekommen, flück werden. Pullus plumeſcit, das Junge kriegt Federn. *Plin. pluma.*

Plūmeus, a, um, federicht. Plumea culcita, ein Federküſſen. *Cic.* 2) Plumea turba, ein Hauffen Vögel. *Juvenal.* 3) weich wie Federn. Plumea cutis, eine Federweiche Haut. *Apul. pluma.*

Plūmĭger, gĕra, gĕrum, das Federn hat. *Plin.*

Plūmĭpes, pĕdis, *o.* das Federn an den Füſſen hat. *Catull.*

Plūmo, āvi, ātum, āre, Federn bekommen. Pullis jam plumantibus, da die Jungen bereits Federn bekamen. *Gell.* 2) mit Seide ſticken. *Vopiſc. pluma.*

Plūmōſus, a, um, federreich, federicht, voll Federn. Plumoſum aucupium, der Vogelfang. *Propert.*

Plūmŭla, æ, *f.* ein Federlein, kleine Feder. *Colum. pluma.*

Pluo, plui (& pluvi, *Plaut.*) ūtum, ĕre, regnen. Pluit lapides, *Val. Max.* - lapidibus, es regnet Steine. *Liv.* - terra, Erde. *Liv.* Sanguinem pluiſſe nunciatum eſt, man hat gemeldet, daß es Blut geregnet habe. *Cic.* Totum iſtud ſpatium, quod pluitur & ningitur, ſo weit es regnet und ſchneiet. *Apul.*

Pluor, ōris, *m.* der Regen. *Laber* ap. *Non.*

Plūrālis, e, mehrere angehend. Pluralis numerus, die Zahl, ſo von mehrern als einem redet. *Quint. plus.*

†Plūrālĭtas, ātis, *f.* die Vielheit, Menge. 2) der Numerus pluralis. In pluralitate tantum declinari, nur im Plurali decliniret werden. *Chariſ.*

Plūrālĭter, *Adv.* in der mehrern Zahl, in dem Numero plurali. - loqui, de uno, von einem reden. *Quint.*

Plūrātīvus, a, um, das mehr, als einen bedeutet. Pluratīvus numerus, der *Numerus pluralis*, der von mehr, als einem redet. *Gell. plus.*

Plūries, *Adv.* öfters, mehrmahl. - in locis campeſtribus ſubſiſtebant, blieben ſie auf freyen ebenen Gegenden ſtehen. *Cæſ. plus.*

Plūrĭfariam, *Adv.* auf mancherley Weiſe. - diſpoſita cubicula, eingerichtete Schlafzimmer. *Suet.*

Plūrĭfarius, a, um, mancherley, vielerley. Munera plurifaria, vielerley Spiele. *Suet.*

Plūrĭformis, e, mancherley Geſtalt, mancherley. Pluriformi modo, auf mancherley Art. *Apul.*

†Plūrĭma, æ, *f.* eine Menge.

Plurimi, ſehr hoch, ſehr theuer. - facere, ſchätzen. *Cic.*

Plūrĭmum, *Adv.* am meiſten. dignitate apud aliquem poſſe, bey einem an Anſehen gelten. *Cic.* 2) ſehr viel, ſehr weit. præſtabat Zeuxis aliis, übertraff Zeuxis andere. *Cic.* 3) gar ſehr. - diligere aliquem, einen lieben. *Cic.* 4) die meiſte Zeit. - domi eſſe, zu Hauſe ſeyn. *Ter.* 5) Ut plurimum, zum meiſten, meiſtens, höchſtens. - ſex nutrire fetus, ſechs junge unterhalten. *Pallad.*

Plūrĭmus, a, um, ſehr viel. Plurimus labor, ſehr viel Arbeit. *Hor.* Plurimum ætatis verſor in cauſſis publicanorum, ich bringe ſehr viel meiner Lebenszeit mit den Händeln der Pachter zu. *Cic.* 2) der meiſte. Plurimi numero equites e Gallia, die meiſte Reuterey, die meiſten Reuter waren aus Gallien. *Cic.* Habere plurimum dignitatis, das meiſte Anſehen haben. *Cic.* Plurimum ei tribuimus, a quo plurimum diligimur, dem ſind wir am meiſten verbunden, von dem wir am meiſten geliebet wer-

werden. *Cic.* 3) Impertire aliquem ſalute plurima, einen gar vielmal grüſſen laſſen. *Cic.* 4) Luna plurima; der volle Mond. *Martial.* 5) ſupponuntur gallinis ova plurima quinque, pauciſſima tria, es werden den Hühnern zum höchſten 5. Eyer, zum wenigſten 3. untergeleget. *Colum.*

†Plurior, Plurius, mehr. *Freſn.*

†Plūrĭtas, ātis, *f.* Menge, Vielheit. *Freſn. plus.*

Plurium, i, *n.* Plürs, ſchöner Flecken in den Graubündten, den aber 1618. den 25. Aug. ein herabſtürtzender Berg bedeckte.

Plus, plūris, *n.* mehr. Plus duo millia cæſi, mehr als 2000. ſind erleget worden. *Liv.* Iis plus frumenti imperabatur, quam quantum exaraverant, es wurde ihnen mehr Getreide abgefordert, als ſie gebauet hatten. *Cic.* b) *Gen.* Dimidio fere pluris addicitur medimnus, quam anno ſuperiore, der Scheffel gilt faſt um die Helfte mehr, als voriges Jahr. *Cic.* Ea decem tanto pluris æſtimabantur, ſie wurden zehen mahl mehr geſchätzet. *Liv.* c) *Acc.* Vultis plus pecuniæ habere, ihr wollet mehr Geld haben. *Cic.* Ipſo dimidio plus ſcripſit Clodia, die Clodia hat die Helfte mehr geſchrieben. *Cic.* Samnitium plus, quam vellent, intra mœnia eſſe rebantur, ſie meineten, es wären mehr Samniter in der Stadt, als ſie wolten. *Cic.* d) *Abl.* Plure altero tanto, um noch einmal ſo viel. *Plaut.* Plure venit, es koſtet mehr. *Cic.* 2) länger. Plus una me nocte retinere non potuit, er hat mich länger nicht, als eine Nacht aufhalten können. *Cic.* 3) über. Plus viginti vulneribus acceptis, da er über 20. Wunden bekommen. *Cic.* 4) öfter. Plus quam bis in menſe ſenatum cogere, den Rath öfter als zweimahl des Monats zuſammen kommen laſſen. *Suet.* 5) Plus plusque, mehr und mehr. - diligere aliquem in dies, einen von Tag zu Tage lieben. *Cic.* 6) Plus minus, ungefehr. - octo millibus paſſuum abeſſe, 8000. Schritte entfernet ſeyn. *Hirt.* Venerunt plusve minusve duæ, es ſind ihrer ungefehr 2. gekommen. *Martial.* 7) zu viel. Plus minusve, zu viel oder zu wenig. - præcidere, abſchneiden. *Cæſ.* Quid in quaque re plus minusve eſſet, was in einer Sache zu viel oder zu wenig ſey. *Liv.* 8) Plus ſat. *Plaut.* Plus ſatis, mehr als zu viel. - ad hanc rem, zu dieſer Sache. *Cic.* 9) Nimio plus, gar zu viel. - diligere aliquem, einen lieben. *Cic.* 10) Tanto plus, um ſo viel mehr. - calamitatis importavit, hat er Schaden verurſacht. *Cic.* 11) Quod plus eſt, was noch mehr iſt. - Romani eſtis, ſeyd ihr Römer. *Liv.* 12) Plus ſignificanter, nachdrücklicher. *Quint.* 13) Plus viginti annos natus, älter als 20. Jahr. *Cic. Plur.* Plures, Plura ſ. Pluria. *Varr.* mehrere. Qui quum plures eſſent, paucis nobis exæquari non potuerunt, da ihrer mehr waren, haben ſie uns wenigen nicht gleich kommen können. *Cic.* Plures dies abeſſe, mehr Tage weg ſeyn. *Cic.* Plura ambitione, quædam judicio, mehrere durch Ehrgeitz, einige mit Bedacht. *Tac.* Hoc pluribus verbis dicere non debeo, das darf ich mit mehrern Worten eben nicht ausführen. *Cic.* Multis partibus plures, weit mehrere. *Cic.* Plures teſtes habere quam, mehr Zeugen haben, als. *Cic.*

Pluſcŭlum, *Adv.* ein wenig mehr. - invitavit ſe in cœna, hat er zu Abend gegeſſen. *Plaut.*

Pluſcŭlus, a, um, ein wenig mehr. - negotii eſt in cauſſa, Mühe giebt es bey der Sache. *Cic.* Pluſcula ſupellectile opus eſt, ſie müſſen ein wenig mehr Hausrath haben. *Ter.* Pluſculum mellis adjicere, etwas mehr Honig darzu thun. *Colum. plus.*

Plūſĭmus, a, um, meiſt. *Feſt.* obſol.

Plutarchus, i, *m.* von Chæronea, in Böotien, einer der beſten Griechiſchen Auctorum, deſſen viele Schrifften noch groſſen Theils vorhanden. *Sæc. I. P. C N.*

Plŭteālis, e, den Bücher Schrank, oder des Schreibpult angehend. *Cic.*

Plŭtĕum, i, *n. Vitr.* Plŭtĕus, i, *m.* Pult in Geſtalt eines △, auf beyden Seiten Bücher darauf zu legen und es mit ihnen herum drehen zu können. *Interpret. Martin.* 2) ein Sturmdach, Blendung, Verwahrung der Soldaten bey Belagerung einer Stadt von Flechten und drüber geſchlagenen friſchen Rinds-häuten, unter der ſie zimlich ſicher an die Mauren kommen und ſelbige untergraben kunten. Pluteis contectus, der unter dem Sturmdach bedeckt iſt. *Liv.* 3) Bruſtwehr, Parapet, oder vielleicht, nach Art einer Caponniere, von oben bedeckter Gang auf einem Wall. Pluteos vallo addere, dergleichen Bedeckung an dem Wall machen. *Cæſ.* 4) dergleichen was an den Sturmthürmen. Plutei turrium deuſti, die Bruſtwehren der Sturmthürme waren weggebrannt. *Liv.* 5) die Lehne in einer Bank oder Stuhl. *Ulp.* 6) die äuſſerſte Seite an einem Geſtelle, worauf man bey Tiſch lag. *Vitr.* 7) Seite eines Spahnbetts, womit es an einer Wand anſtund und was höher als die vordere Seite, doch nicht ſo hoch, als die am Kopfe war, an der den die Frau zu liegen pflegte, wogegen der Mann ſeine Stelle vornan hatte. *Vitr.* 8) ein Bücherſchrank, Bücherrepoſitorium. *Juvenal.* 9) ein Schreibpult. *Perſ.* 10) der Abſatz zwiſchen zwo übereinander ſtehenden Reihen Seulen. *Vitr.*

Plūto, ōnis, *m.* des Saturni und der Opis Sohn, Bruder des Jovis und Neptuni, Gott der unterirdiſchen Welt und Gemahl der Proſerpinæ. *Cic.*

Plūtonia, ōrum, *n.* Peſtilentialiſche Gegend in Aſien. *Cic. Pluto.*

Plūtōnius, a, um, den Plutonem angehend, Plutoniſch. Plutonia conjux, des Plutonis Gemahlin, die Proſerpina. *Prudent.*

Plūtus, i, *m.* Gott des Reichthums. *Hygin.*

Plŭvia, æ, *f.* der Regen. - ingens, groſſer. *Virg.* - tenuis, dünner. *Virg.* - impendet, ſtehet bevor, es will regnen. *Id.* Pluvias metuere, ſich für den Regen fürchten. *Cic.*

†Pluviāle, is, *n.* ein Regenkleid, Regenrock, Roquelaure, Sur-Tout. *Freſn.* 2) Stück der Biſchöflichen Kleidung, ſo die gantze Perſon bedeckt,

deckt, und vorn zugeheftet wird. 3) Meßgewand der Prieſter an hohen Feſttägen.

Pluvialia, æ, *f.* eine der Inſeln, welche Fortunatæ heiſſen. *Plin.*

Pluviālis, e, Pluviătĭcus, a, um, Pluviătĭlis, e, den Regen angehend. Aqua pluvialis. *Colum.* - pluviatica. *Marc. Emp.* - pluviatilis, Regenwaſſer. *Scribon.* Dies pluvialis, ein regenichter Tag, Tag daran es regnet. *Colum. pluvia.*

Plŭviōſus, a, um, voll Regen, regenhaft, da es viel regnet. Hiems pluvioſa, ein regenhafter Winter. *Plin.*

†Plŭvium, i, *n.* ein Regenkleid, Reißrock. *Freſn.*

Plŭvius, a, um, vom Regen. Pluvia aqua, Regenwaſſer. *Cic.* 2) Arcus pluvius, ein Regenbogen. *Hor.* 3) Cœlum pluvium, Regenwetter. *Varro.* 4) Ver pluvium, ein naſſer Frühling, da es immer regnet. *Colum.* 5) Venti pluvii, Winde, ſo Regen bringen. *Horat. pluo.*

*Pneuma, ătis, *n.* ein Geiſt; 2) ein Wind, Hauch, Blaſen; 3) ein langes Dehnen des Tons in der Muſic. *Freſn.* 4) ein ſehr langer Periodus. *Voſſ.*

*Pneumătĭca, æ, ſ. Pneumătĭce, es, *f.* die Pneumatic, die Lehre oder Wiſſenſchaft von den Geiſtern.

Pneumătĭcus, a, um, das der Wind treibet oder belebet. Organa pneumatica, Inſtrumenta, denen der Wind den Klang giebt, als Orgeln u. d. g. *Vitr.* 2) die Geiſter angehend.

Pneumătŏcēle, es, *f.* ein Windbruch, da das Scrotum vom Winde aufgeblaſen wird. *Blancard.*

Pneumătōdes, is, *n.* keuchender Athem. *Blancard.*

Pneumatologīa, æ, *f.* die Lehre von den Geiſtern.

Pneumătomphălus, i, *m.* ein Windbruch im Nabel, davon dieſer ſich aufblähet und heraus tritt. *Blancard.*

Pneumatōſis, is, ios, eos, *f.* Zeugung der Lebensgeiſter. *Blancard.*

Pneumon, ŏnis, *m.* die Lunge, mit welcher Athem geholet wird. *Blancard.*

Pneumŏnīa, æ, *f.* Entzündung der Lunge. *Celſ.*

Pneumŏnĭcus, a, um, Lungenſüchtig. *Woyt.*

Pneumŏpleurītis, ĭdis, *f.* ſchmertzlicher Zufall in dem Seitenfell und der Lunge zugleich. *Woyt.*

Pnigēus, ĕi, *m.* ein Trichterlein, Lichter oder Kertzen damit auszulöſchen. *Vitr.*

Pnigītis, idis, *f.* ſchwartze Kreide, eine Art ſtrenger und leimichter Erde. *Plin.*

†Pochia, æ, *f.* ein Sack, Taſche.

Pōcillator, ōris, *m.* ein Schenk. *Apul.*

Pōcillum, i, *n.* ein kleiner Becher. - fictile, irdener. *Cato.*

†Pociolus, i, *m* ein Tränklein. *Freſn.*

Poclum, i, *n.* ein Becher. *Lucret.* Pro *poculum.*

Pŏcœnium, i, *n.* ein Schlaftrunk, Trunk nach der Abendmahlzeit. *Hermol. Barbar.*

Pōculentus, a, um, trinkbar. Ea pars oris, qua eſculentis & poculentis iter natura patefecit, derjenige Theil des Mundes, durch den die Natur den eßbaren und trinkbaren Dingen (Eſſen und Trinken) den Weg geöffnet. *Cic.*

Pōcŭlum, i, *n.* ein Becher, Art eines Trinkgeſchirrs aus Ertzt, Horn, Holtz, Silber und Gold, Cryſtalle, Agtſtein, Murrha, u. a. *Pitiſc.* - mortis exhaurire, den Giftbecher ausleeren. *Cic.* Poſcere majoribus poculis, gröſſere Humpen zutrinken. *Cic.* Infundere poculum alicui, einem den Becher einſchenken. *Cic.* 2) Getränke, Trank. Pocula ſunt fontes liquidi, ihr Trank iſt klares Brunnenwaſſer. *Virg.* Amoris poculum, ein Liebes Trank. *Hor.* 3) das Gefäß, Geſtirn am ſüdlichen Theil des Himmels auf der Waſſerſchlange. *Wolf.*

Pŏdăger, gri, *m.* einer, der das Podagra hat, Podagriſt. *Enn.*

Pŏdăgra, æ, *f.* das Zipperlein, das Podagra. - nodoſa, das in den Gliedern liegt. *Horat.* Ardere podagræ doloribus, cruciari podagræ doloribus, das Podagra ſehr heftig haben. *Cic.*

Podagraria, æ, *f.* Gierſch, ein gut Wundkraut.

Pŏdăgrĭcus, a, um, der das Podagra hat. *Sen.*

Pŏdăgrōſus, a, um, mit den Podagra behaft, der das Zipperlein hat. Podagroſi eſtis & viciſtis cochleam tarditudine, ihr habt das Podagra und gehet langſamer, als eine Schnecke kriecht. *Plaut.* Podagroſis eſſe pedibus, das Podagra haben. *Plaut.*

Pŏdălīrius, i, *m.* des Æſculapii Sohn, General vor Troja und beſonders guter Artzt. *Ovid.* 2) einer von des Æneæ Partey. *Virg.*

Pŏdargus, i, *m.* eines von den Pferden des Diomedis, Königs in Thracien, ſo mit Menſchenfleiſche gefüttert wurde. *Hygin.*

Pŏdasīmus, i, *m.* einer von den 50. Söhnen des Ægypti. *Hygin.*

†Podeneus, i, *m.* ein Windhund. *Freſn.*

†Poderagium, i, *n.* das Pfandrecht vor andern an einem Grundſtücke. *Freſn.*

Pŏdēris, i, *m.* ein langes leinenes Mannskleid, oder Hemde, ſo bis auf die Füſſe gieng und von den Prieſtern getragen wurde. *Tertull.*

†Poderium, ſ. Poderum, i, *n.* ein Landguth, Bauerguth. *Freſn.*

Pōdex, ĭcis, *m.* der Hintere, Steiß, das Geſäß. *Hor.* Sublato podice, mit aufgehobenem Steiſſe. *Martial.*

Podia, æ, *f.* ein Stab oder Seil an den Fußhängen.

Podicerta, æ, *f.* *Puicerda*, Stadt in Catalonien in Spanien.

Podietanum, i, *n.* *Pouget*, Stadt in der Grafſchaft Nizza in Italien.

Pŏdiſmo, āvi, ātum, āre, nach Schuhen meſſen. *Frontin.*

Podiſmus, i, *m.* Meſſen des Feldes u. d. g. nach Schuhen. *Veget. pes.*

Pŏdium, ii, *n.* inwendiger Gang oder Gallerie mit Ständen oder Sitzen, wie eine Emporkirche an Wände gebauet, zu hören oder zu ſchauen,

en, und war offen oder gedeckt, hatte auch ſeine Abtheilung nach dem Stand der Perſonen. *Vitr.* 2) eine Bühne, Grundfuß eines Gebäudes, eine aus der Erde heraus gemauerte Höhe, auf dero Fläche ſodann ein Gebäude alſo geſetzt wird, daß die Bühne eine zimliche Breite vorſtößt, und wie man auf ſolche etliche Stuffen hinauf ſteiget, alſo auch von derſelben ein und das andere füglich überſehen kan. *Vitr.* 3) Schemel, Geſtell, darauf zu ſtehen oder zu zuſehen. *Freſn.* †4) eine Stuffe. *Voſſ.* 5) *Puy*, Stadt in Velay in Frankreich an der Loire. 6) - Andegavenſe, *Puy en Anjou*, Stadt in Anjou in Frankreich; 7) - Laurentii, *Puy Laurens*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Podius ceretanus, i, *m. Puicerda*, Stadt in Catalonien in Spanien.

Pŏdomniăcum, i, *n. Polignac*, Stadt in Velay in Frankreich.

Pœanthe, es, *f. Satabella*, Inſel im ſchwartzen Meer.

Pœantiădes, æ, *m.* des Pœantis Sohn, Philoctetes. *Ovid. Pœas.*

Pœantius, a, um, den Pœantem angehend Pœantia proles, des Pœantis Sohn, Philoctetes. *Ovid.*

Pœas, antis, *m.* des Thaumaci Sohn und Vater des Philoctetæ. *Hygin.*

Pœcilaſium, i, *n. Pentalo*, Stadt in Creta oder jetzigem Candien.

Pœcĭle, es, *f.* eine Galerie zu Athen, die wegen ihrer vielen Gemählde die Bunte hieß. 2) Pœcile Petra, *Paxoli*, Stadt in Cilicien in klein Aſien.

Pœdiculi, ſ. Pediculi, *Plin.* ōrum, *m.* Volk in Apulien.

Pœdicum, i, *n.* Pockfeld Stadt in Cärnthen.

Poēma, ătis, *n.* ein Gedicht, Poetiſches Werk. - elegans & omni numero facere, ſchönes und vollkommenes ſchreiben. *Cic.* - componere ad aliquem, an einen verfertigen. *Cic.* Quod in poēmatibus uſu venit, was in den Gedichten geſchiehet. *Cic.*

Poēmătium, i, *n.* ein kleines Carmen, kleines Gedicht. *Auſon.*

Pœmĕnis, ĭdis, *f.* ein Hundsname. *Ovid.*

Pœna, æ, *f.* die Strafe, die einer für ſein Verbrechen leidet; - capitalis, Leib- und Lebensſtrafe. *Digeſt.* - civilis, bürgerliche Strafe an Geld; - conventionalis, wozu ſich ein paar Partheyen ſelbſt unter ſich verſtanden; - criminalis, am Leibe oder Gelde, ſo dem Fiſco anheim fällt; - extraordinaria, Strafe, ſo auf des Richters Willkühr ankommt. *Digeſt.* - legitima, welche die Geſetze beſtimmen; - ordinaria, Strafe, welche die Geſetze ſchon vorſchreiben und allemahl auf ein Verbrechen erfolget. *Digeſt.* - pecuniaria, eine Geldſtrafe. *Id.* Præcluſi ſ. Præcluſionis, Strafe, daß einer nicht weiter gehöret werden ſoll, wo er zu beſtimmter Zeit ſich nicht meldet; - teſtamentaria, Strafe, ſo einem Erben auferleget wird, wenn er nicht thut, was im Teſtament verordnet iſt; Pœnas dare. *Cic.* - luere, *Suet.* - perſolvere pro ſcelere, *Cic.* ſeine Strafe leiden. *Cic. Hor.* Subire pœnam dupli, zur Strafe es doppelt erſetzen müſſen. *Cic.* Teneri ea pœna, die Strafe ſchuldig ſeyn. *Cic.* 2) Plage, Ubel, Mors ultima pœna eſt, der Tod iſt das letzte Ubel. *Lucan.* 3) Arbeit, Müheſeligkeit. Levior pœna duobus erit, die Arbeit wird ihrer zweyen deſto leichter ſeyn. *Ovid.* 4) eine Furie. Quæ te tanta Pœna vexat? welche Furie plagt dich? *Cic.* 5) Rache. *Liv.*

Pœnālis, e, zur Strafe gehörig. Pœnalis opera, Arbeit, ſo man zur Strafe thun muß. *Plin.* 2) ſtrafbar. Scelera pœnaliora, ſtrafbarere Verbrechen. *Salvian. Id.* †3) zinsbar. Pœnalis terra, dergleichen Land oder Guth. *Freſn.*

Pœnālĭtas, ātis, *f.* die Strafgerechtigkeit. *Hieron.*

Pœnālĭter, *Adv.* ſtrafmäßig, zur Strafe. - interire, ſterben müſſen. *Ammian.* 2) ſtrafbarer Weiſe. - peccare, ſündigen. *Auguſtin.*

Pœnarius, a, um, worauf eine Strafe ſtehet, ſtrafbar. Actio pœnaria, eine ſtrafbare Handlung. *Quint.*

Pœni, ōrum, *m.* die Carthaginienſer. *Liv.* ſ. Pœnus.

Pœnice, *Adv.* Puniſch, in Puniſcher Sprache. - ſcribere de agricultura, vom Ackerbau ſchreiben. *Varr.*

Pœniceus, a, um, röthlich. Pœniceus color, röthliche Farbe. *Lucret.*

Pœnicus, a, um, Puniſch, Carthaginienſiſch. Pœnicum ploſtellum, ein Carthaginienſiſches Wägelein. *Varr.* Pœnicum ſc. *veſtimentum*, Art eines Carthaginienſiſchen Kleides. *Varr.* 2) Numidiſch. Pœnicus lapis, Numidiſcher Marmor. *Plin.* Pœnica pavimenta Fußböden von Numidiſchem Marmor. *Cato. Pœnus.*

Pœnīnus, a, um, ſ. Peninus.

Pœnina, Caſtra, Pinzgow, Ort im Saltzburgiſchen.

Pœnio, īre, ſtrafen. Pœnibat paullo, er beſtrafte bald hernach. obſol. *Lucret.*

Pœnitendus, ſ. *Pænitendus.* Pœnitenter, ſ. *Pænitenter.* Pœnitentia, ſ. *Pænitentia*, Pœnitentialis, ſ. *Pænitentialis*, Pœnitentiarius, ſ. *Pænitentiarius.* Pœnitet, ſ. *Pænitet.* Pœnitudo, ſ. *Pænitudo.* Pœnitus, ſ. *Penitus.*

Pœnŭlus, i, *m.* ein kleiner Pœnus. *Cic.* 2) Comödie des Plauti, worinnen die Hauptperſon ein Carthaginienſer iſt. *Plaut. Pœnus.*

Pœnus, i, *m.* ein Carthaginienſer. Pœni fœdifragi, die Bundbrüchigen Carthaginienſer. *Cic.* Pœni præter ceteras nationes calliditate valent, die Carthaginienſer ſind vor andern Nationen liſtig und verſchlagen. *Cic.* 2) ein liſtiger verſchlagener Menſch. *Plaut.*

Pœnus, a, um, Puniſch, Carthaginienſiſch. Pœni agri, der Carthaginienſer Land. 2) Africaniſch. Pœni leones, Africaniſche Löwen. *Virg.*

Pæōnia, æ, *f.* Päonien, Pfingſtroſe, Benigroſe, Gichtroſe, Königsblum, ein Gewächs. *Schrœder.* Rectius *Pæonia.* 2) Würtzburg, Stadt in Franken.

Poēſis, is, ios, eos, *f.* die Poeſie, Dichtkunſt; 2) ein Gedicht, Poetiſches Werk. Anacreontis

tis tota amatoria eſt, des Anacreontis handelt von lauter Liebesdingen. *Cic.*

Poesna, æ, *f.* die Strafe. obſol. *Feſt.*

Poëta, æ, *m.* ein Poet, Dichter, der Gedichte oder Carmina machen kan. Neminem adhuc cognovi poëtam, qui ſibi non optimus videretur, ich kenne bis jetzo noch keinen Poeten, der nicht denke, er ſey der beſte. *Cic.* 2) Meiſter, Künſtler. Tu poëta es prorſus ad eam rem unicus, du biſt allein geſchickt die Sache zu machen. *Plaut.*

Poëtica, æ, *f. Cic.* Poëtice, es, *f.* die Poetic, ſo lehret, wie man ein geſchickt Gedicht oder Carmen machen ſoll. 2) die Kunſt und Geſchicklichkeit ein Gedicht zu machen. Serius nos Poëticam accepimus, wir Römer haben die Kunſt Verſe zu machen, was ſpät erhalten. *Cic.*

Poëtice, *Adv.* Poetiſch, auf Poetiſche Art. - loqui, reden. *Cic.*

Poëticus, a, um, Poetiſch. Non poëtico, ſed oratorio modo, nicht auf Poetiſche, ſondern Oratoriſche Weiſe. *Cic.* Poëticum Verbum, ein Poetiſches Wort, wie es die Poeten brauchen. *Cic.* 2) von den Poeten erdichtet. Poëtici Dii, von denen Poeten erdichtete Götter. *Cic.*

Poëtificus, a, um, zu einem Poeten machend. Fons poëtificus, Brunn deſſen Waſſer einen zum Poeten macht. *Enn.*

Poëtis, ĭdis, *f.* eine Poetin. *Perſ.*

†Poeto, āvi, ātum, āre, dichten, Verſe machen. *Freſn.*

Poëtor, ātus ſum, āri, Verſe machen, ein Poet ſeyn. Numquam poëtor, niſi podager, ich mache keine Verſe, ohne wenn ich das Podagra habe. *Enn.*

Pœtovio, Petovio, *Tac.* Petavio. *Tab. Theod.* Petobio, *Ammian.* ōnis, *f.* Petau, ſ. Pettau. Stadt in Niederſteyermark. *Antonin.*

Poëtria, æ, *f. Cic.* Poëtris, ĭdis, *f.* Dichterin, Versmacherin. *Perſ.*

Pogeſa, Pogeſata, Pogeſia, æ, *f.* Pogeſius, ſ. Pogeſus, i, *m.* Art einer kleinen Frantzöſiſchen Müntze. *Freſn.*

Pogeſamia, æ, *f.* Hockerland, Landſchaft in Preuſſen.

†Pogetum, i, *n.* ein kleiner Hügel. *Freſn.*

Pogōnias, æ, *m.* ein Bartſtern, Art eines Cometens. *Plin.*

Poheri, ōrum, *m.* altes Volk in den Niederlanden und Teutſchland.

Poichia, ſ. Pouchia, æ, *f.* Art eines Getreidemaaſſes. *Freſn.*

†Poipia, ſ. Poypia, æ, *f.* ein Bauerhaus. *Freſn.* 2) ein verwildertes Feld. *Id.*

Pol, *Adv.* bey dem Polluce, ſo wahr mir Pollux helfe. *Hor. Pollux.*

†Pola, æ, *f.* Art eines Feldmaſſes. *Freſn.* †2) ein Fang- oder Schlagball. *Lauremb.* 3) *Pola*, Stadt in Iſtrien. *Strab. Plin.*

†Polana, æ, *f.* Schnabel, oder Spitze an einem Schuh. *Freſn.*

†Polanus, i, *m.* Maſchine, womit die Fäſſer aus den Schiffen an das Land gebracht werden. *Freſn.*

Pŏlāris, e, den Polum am Himmel angehend. Stella polaris, der Polarſtern, iſt der äuſſerſte Stern im Schwantze des kleinen Bären und nächſtens an dem Nordpol.

Pŏlātĭcus, a, um, die Stadt Polam angehend. 2) Polaticus Sinus, *Golfo di Quernero*, Meerbuſen in Iſtrien.

Polea, æ, *f.* Miſt, den ein Mutterpferd von ſich gibt, ehe es fohlt. *Plin.*

†Poledarius, ii, *m.* ein Pferdwarter. *Annal. Germ.*

†Pŏlĕdrus, i, *m.* ein Füllen, junges Pferd. *Freſn.*

†Polegium, Pollegeticum, Poleticum, Polecticum, i, *n.* Tagbuch worein geſchrieben wird, was vorgehet. *Freſn.* †2) Steuerbuch, Cataſtrum, worinne alle Cenſiten mit ihren Abgaben enthalten. *Id.* †3) Kirchen- oder Synodalbuch. *Id.*

*Pŏlĕmarchia, æ, *f.* Feldmarſchalls Charge.

*Pŏlĕmarchus, i, *m.* ein General Feldmarſchall, oberſter Kriegsbefehlhaber.

Pŏlĕmĭcus, a, um, zu Controverſien gehörig. Theologia polemica, Theologie, ſo die Religionslehren widriger Partheyen abhandelt und widerleget. Scripta polemica, Streit- oder Controversſchriften.

*Polemodicæa, æ, *f.* die Lehre vom Recht des Krieges.

Pŏlĕmon, ōnis, *m.* König in Ponto. *Tac.* 2) ein alter Philoſophus, da er erſt ein ſehr liederlicher Menſch war. *Hor.*

Pŏlĕmōnia, æ, *f.* weiſſer Diptam. *al.* Liedweich, ein Gewächs. *Dioſc.*

Polemōniăcus, a, um, den Polemōnem, König in Ponto angehend. *Eutrop.*

Pŏlĕmōnium, i, *n.* weiſſer Diptam. *Dioſc.* 2) *Ruel.* Waldſalbey. 3) *Vatitza*, Stadt in Cappadocien.

Pŏlenta, æ, *m.* geröſtete und klein geſtoſſene Gerſte, woraus arme Leute ſich eine Speiſe bereiteten, Gerſtepäppe. *Plin.* 2) gemahlen Maltz. *Curt.*

Pŏlentārius, a, um, das Gerſtenmaltz angehend. Crepitus polentarius, eine ausbrechende laute Blähung von gegeſſener Polenta. *Plaut.*

Pŏlentia, ſ. Pollentia, æ, *f. Monte Melone*, Stadt in dem ehmahligen Piceno, jetzo in der Marchia d' Ancona in Italien. *Liv.* 2) *Polenza*, Schloß im Genueſiſchen. *Brut. ad Cic.* 3) *Puglienza*, Stadt in der Inſel Majorca. *Mela.*

Pŏlentīnus, ſ. Pollentinus, a, um, von oder zu Polentia gehörig. *Stat.*

Poleo, ui, ēre, vermögen, können. *Feſt.*

Poleſia, æ, *f.* Breßici, Woywodſchaft in Lithauen.

†Poleta, æ, *m.* Ballen am Fuſſe. *Freſn.* 2) Art eines Gebackenes. *Id.*

Pŏlia, æ, *f.* eine Stutterey, Hauffen Pferde. *Ulp.* 2) Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Poliægos, æ, *f. Policandro*, Inſel im Aegäiſchen Meere.

Polichna, æ, *f. Bilenos*, Stadt in Troade in klein Aſien.

Polichnion, i, *n. Jeron Romelias*, Ort bey Con-

Conſtantinopel. 2) *Polygni*, Stadt in der Franche Comté.

Polimatium, i, *n.* *Bomazzo*, Stadt im Patrimonio Petri in Italien. *Paull. Langobard.*

Pŏlīmen, ĭnis, *n.* die Auspolirung, Ausputzung. - baltei, des Wehrgehenks. *Apul.* 2) eine Hode, teſticulus. *Arnob. polio.*

Pŏlīmentum, i, *n.* ein Hode. Polimenta porcina, Schweinshoden. *Plaut.*

Polindrus, i, *m.* Art eines erdichteten Gewürzes. *Plaut.*

Poliniānum, i, *n.* *Polignano*, Stadt in der Terra di Bari im Neapolitaniſchen.

Pŏlio, īvi, ītum, īre, poliren, glätten, glatt machen. - aſcia, mit dem Schlichtbeile. *Cic.* - aliquid pumice, etwas mit Bimsſteine. *Ovid.* 2) perfectioniren, auszieren, ausputzen. - orationem, eine Rede. *Cic.* 3) - aliquid verſibus ſenariis, etwas in ſenariſche Verſe überſetzen. *Phædr.* 4) bauen, cultiviren. - agrum, das Feld, Land. *Enn.* 5) ſieben. - farinam, das Mehl. *Feſt.* 6) waſchen und wieder neu machen, nach Art der fullonum, oder heutigen Tuchſcheerer. - veſtes, die Kleider. *Plin.*

Pŏlio, ōnis, *m.* ein Polirer, Feger. - armorum, der Waffen, ein Zeugwärter. *Firmic.*

*Pŏliorcetes, æ, *m.* ein Städtebelägerer. 2) Beynahme des Demetrii. *Sen.*

*Pŏliorcēticus, a, um, zu Belagerungen der Städte dienlich. Poliorcetica, Schriften davon. *poliorcetes.*

*Pŏlis, is, ios, eos, *f.* eine Stadt. *Freſn.*

*Pŏliſis, is, ios, eos, *f.* eine Policey, Republic. *Freſn.* *2) Bauung einer Stadt. *Voſſ.* *3) Erſchaffung der Welt. *Sariſb.*

*Pŏliſſēmus, a, um, das vielerley Bedeutung hat. *Freſn.* Pro *polyſemus.*

*Pŏlītānus, a, um, ſtädtiſch, zu einer Stadt gehörig. Politanæ plateæ, Stadtgaſſen. *Freſn.*

Pŏlīte, *Adv.* polirt, glatt, glänzend - limari, feilen. *Cic.* 2) geziert, zierlich. - ſcribere, ſchreiben. *Cic.* - dicere, reden. *Cic.*

Pŏlītes, æ, *m.* des Priami und der Hecubæ Sohn, den Pyrrhus vor des Vaters Augen caputirte. *Virg.*

*Pŏlītīa, æ, *f.* Republic, Staat. 2) Buch des Platonis dieſes Nahmens. *Cic.*

Pŏlītĭca, æ, *f.* Pŏlītĭce, es, *f.* die Staatswiſſenſchaft, Lehre von der Einrichtung eines Staats, Politic. *Apul.*

Pŏlītĭcus, a, um, politiſch, den Staat angehend. Libri politici, Bücher vom Staat. *Cic.* 2) bürgerlich. Civile quiddam ac populare, quod Græci πολιτικὸν vocant, was bürgerliches und dem Volke gefälliges, ſo die Griechen πολιτικὸν nennen. *Cic.* 3) klug, der in die Welt ſich zu finden weiß. 4) Politicus Verſus, ein Vers, der nicht nach der Quantität der Sylben, ſondern dem Accente abgemeſſen wird.

Pŏlītio, ōnis, *f.* die Polirung, Glattmachung *Vitr.* 2) Beſtellung der Felder für einen gewiſſen Theil der Früchte. *Cato.*

Pŏlītium, i, *n.* *Polizzi*, Stadt im Val di Demona in Sicilien.

Pŏlītor, ōris, *m.* Polirer. - gemmarum, der Edelgeſteine, Edelgeſteinſchleifer. *Firmic.* 2) der ein Feld beſtellet und rein hält. *Cato.*

Pŏlītōrium, i, *n.* *Polini*, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Liv.*

Pŏlītŭlus, a, um, etwas wohl oder fein polirtes. *Cic.* *politus.*

Pŏlītūra, æ, *f.* das Poliren, Glätten, Hell- oder Glattſchleifen. *Plin.*

Pŏlītus, a, um, geglätt, polirt. Columnæ politæ, polirte Seulen. *Cic.* 2) geputzt, geſchmückt, gezieret. Oratio polita, eine ausgezierte Rede. *Cic.* 3) polit, höflich, manierlich. Servitia polita, höfliche Knechte. *Suet.* 4) Vir omni liberali doctrina politiſſimus, ein in den freyen Künſten ſehr wohl verſirter Mann. *Cic.* Homo politus e ſchola, der in der Schule wohl unterwieſen worden. *Cic.*

Pŏlium, i, *n.* Poley, ein Gewächs. *Apul.* - Creticum, Cretiſcher Poley. *Schrœder.* - montanum, Bergpoley. *Woyt.* 2) - Theophr. Cypreſſenkraut.

†Polkinus, i, *m.* Art eines Getreidemaaſſes. *Freſn.*

Polla, æ, *f.* die Frau des Lucani. *Stat.*

†Pollardus, i, *m.* eine Art falſcher Münze. *Freſn.*

Pollen, ĭnis, *m.* al. *n.* klares Mehl, doch eben noch nicht das allerbeſte. Plenus pollinis, der voller Mehl iſt. *Ter.* 2) - turis, Weyrauchmehl, Weyrauchſtaub, klarer Weyhrauch. *Colum.* 3) Staubmehl. *Jun.*

Pollens, tis, *o.* mächtig. - genus, ein mächtig Geſchlecht. *Plaut.* Aſtus pollentior armis, Liſt iſt mächtiger, als die Waffen. *Sil.* 2) - opibus, ſehr reich. *Lucret.* 3) Pollentes herbæ, Kräuter von guter Wirkung, guter Kraft. *Ovid.* 4) ſc. herba, Beyfuß, ein Gewächs. *Apul.*

Pollenter, *Adv.* mächtig, mit groſſer Kraft. *Claudian.*

Pollentia, æ, *f.* die Macht, Kraft. *Plaut.* 2) für *Polentia.*

†Pollenus, i, *m.* ein Fohlen, Füllen, junges Pferd. *Freſn.*

Polleo, ui, ēre, vermögend ſeyn, vermögen, mächtig ſeyn. - multum terra, plurimum mari, ſehr zu Lande, und noch mehr zu Waſſer. *Liv.* - multum in urbe, viel in der Stadt. *Cic.* - plus patre, mehr als der Vater. *Cic.* Ad fidem faciendam juſtitia plus pollet, die Gerechtigkeit vermag mehr, einen zu überreden. *Cic.* 2) in gutem Anſehen ſtehen. - ſcientia, wegen ſeiner Wiſſenſchaft. *Cic.* - virtute, wegen ſeiner Tugend. *Cic.* Pollet ejus auctoritas, ſein Anſehen gilt viel. *Sall.* 3) gut ſeyn, helfen, wirken. Contra anginam efficaciſſime pollet ex aqua potu, mit Waſſer getrunken hilft es ſehr kräftig wider die Bräune. *Plin.* In iis remediis pollet aurum, in ſolchen Mitteln iſt das Gold von guter Wirkung. *Plin.*

Pollex, ĭcis, *m.* der Daum an der Hand. Alicui pollices præcidere, einem die Daume abſchneiden, abhauen. *Cic.* 2) die groſſe Fußzehe. Incutere pollicem limini cubiculi, ſich mit der groſſen Zehe an die Thürſchwelle der Schlaf-

Schlafkammer ſtoſſen. *Plin.* 3) Pollicem premere, billigen. - *Plin.* vertere, nicht billigen. *Juvenal.* Utroque pollice laudare, ſehr loben. *Horat.* 4) Aſt oder Reiß an einem Baume, ſo über dem erſten Auge abgeſchnitten iſt. *Colum.* 5) Abſatz oder Raum zwiſchen 2. Ringen am dem Stamme eines Palmbaums. *Plin.* 6) ein Zoll, Art eines Maaſſes in der Länge, als ein Daum ordentlich dick iſt, deren 10. einen Fuß machten. *Freſn.*

Pollĭcāris, e, eines Daums breit oder Zolls groß. Pollicaris latitudo, eine Breite von einem Querdaum oder Zolle. *Plin. pollex.*

Pollĭceo, cui, cĭtum, ēre, obſol. Pollĭceor, cĭtus ſum, ēri, verſprechen, verheiſſen. - alicui nihil de opibus ſuis, einem nichts von ſeinem Vermögen. *Cic.* - ultro omnia alicui, einem alles von freyen Stücken. *Cic.* Te buccinatorem fore exiſtimationis meæ polliceris, du verſprichſt, du wolleſt ein Trompeter meines Lobes ſeyn. *Cic.* Plus, quam pollicitus eſt, Cæſar fuit, Cæſar thut mehr, als er verſprochen hat. *Cæſ.* Quod nos de eo pollicemur, id ſumma fide perficiet, was wir in deſſen Nahmen verſprochen, wird er treulichſt halten. *Cic.* 2) verſichern. - de aliquo, eines wegen. *Cic.*

Pollĭcĭtātio, ōnis, *f.* Verheiſſung, Verſprechung. Incitare legiones infinitis pollicitationibus, die Legionen mit unendlichen Verheiſſungen auf ſeine Seite zu ziehen ſuchen. *Pollio. ap. Cic.*

Pollĭcĭtātor, ōris, *m.* ein Verſprecher. *Tertull.*

Pollĭcĭtātrix, īcis, *f.* eine Verheiſſerin. *Tertull.*

Pollĭcĭtor, ātus ſum, āri, oft verheiſſen, oft verſprechen. - operam ſuam alicui, einem ſeine Dienſte. *Plaut.* Pollicitando lactare animum alicujus, einem mit groſſen Verſprechungen das Maul ſchmieren. *Ter. polliceor.*

Pollĭcĭtum, i, *n.* Verheiſſung. Memor polliciti, der ſeines Verſprechens eingedenk iſt. *Colum.* Dives pollicitis, der reich an Verſprechungen iſt, viel verſpricht. *Ovid.*

Pollĭcĭtus, a, um, der verſprochen hat. *Cic. polliceor.* 2) das verſprochen, verheiſſen iſt worden. Torus pollicitus, eine zugeſagte Ehe. *Ovid.* Fidem pollicitam addere dictis, halten, was man verſprochen hat. *Id.*

Pollictor, ſ. *Pollinctor.*

✝Pollĭlūcium, i, *n.* der Milchrohm, aufgetretenes Fette der Milch. *Freſn.*

Pollĭnārius, a, um, zum Mehl gehörig. Cribrum pollinarium, ein Mehlſieb. *Plaut.*

Pollinceo, nxi, nctum, ēre, einen Leichnam beſtellen, waſchen, ſalben, einwickeln. *Plaut.*

Pollinctor, ōris, *m.* ein Leichenbeſchicker, Salber, ſonderlich ein Einwickeler in ihre Binden und Leinwand. *Apul.* 2) ein Todtengräber. Arceſſere pollinctorem, den Todtengräber holen laſſen. *Plaut. pollingo.*

Pollinctōrius, a, um, den Leichenbeſchicker angehend. *Plaut. pollingo.*

Pollinctūra, æ, *f.* die Todtenſalbung, Leichenbeſchickung. *Plaut.* 2) Einbalſamirung der Todtencörper, um ſie für der Fäulniß zu bewahren. *Woyt.*

Pollingo, ſ. *Pollinceo.*

Pollintio, ōnis, *f.* das Beuteln oder Sieben des Mehls. *Cato.* Vox dubia.

Pollintor, ōris, *m.* ein Müller, Mehlbeutler, Mehlſieber. *Cato.* Vox dubia.

Pollubrum, i, *n.* ein Waſchbecken, worein das Waſſer aus dem Gutturnio läufft, wenn man die Hände oder Füſſe wäſcht. - argenteum, von Silber. *Liv.*

Pollūceo, luxi, luctum, ēre, widmen, heiligen. Decimas partes polluxit tibi, er hat dir den zehenden Theil gewidmet. *Næv.* 2) Fleiſch, Wein u. d. g. zum Opfer geben. *Plaut.* 3) ein freyes Gaſtmahl einer gantzen Stadt geben, zu dem kommen mag, wer da will, offene Tafel halten. *Cato.* 4) preis geben, allen darſtellen. Pollucta pago, die einem gantzen Dorf preis iſt. *Plaut.* 5) ſehr ſchimmern, ſehr glänzen. *Colum.*

Pollūcĭbĭlis, e, herrlich, köſtlich. Pollucibilis victus, ein köſtlicher Tiſch. *Symmach.*

Pollucibilĭtas, ātis, *f.* die Vortrefflichkeit. *Fulg.*

Pollūcĭbĭlĭter, *Adv.* köſtlich, herrlich. - obſonare, Tafel halten, wie bey dem Opfer geſchahe, da dem Herculi der zehende Theil der Güter geliefert wurde. *Plaut.*

Polluctum, i, *n.* Opfermal ſo dem Herculi von dem zehenden Theile des Vermögens gebracht wurde. *Varr.* 2) Opfermal des Jovis Dapalis. 3) etwas auserleſenes, delicates. *Varr.*

Polluctura, æ, *f.* öffentliches Panquet oder Gaſtmahl. - hodie nemini datur, kriegt heute niemand. *Plaut. polluceo.*

Polluctus, a, um, ausgeſtellet, allen preis gegeben. - virgis, der den Ruthen ſo frey ausgeſetzt iſt, wichtig gepeitſchet worden. *Plaut.* Pollucta meretrix pago, eine gemeine Dorfhure, ſo allen Bauerknechten preis iſt. *Id.* beſudeln. *polluceo.*

✝Polluo, āre, *Freſn.* Polluo, ui, ūtum, ĕre, beſudeln. - ſanguine, mit Blute. *Lucan.* 2) verunreinigen. - mare, cetera quo expiari putantur, das Meer, mit dem, wie man glaubt, andere Dinge wieder gereiniget werden. *Cic.* 3) verunehren, ſchänden. - omnia jura nefario ſcelere, alle Rechte durch ein ſchnödes Bubenſtück. *Cic.* 4) entheiligen. - ceremonias ſtupro, die Ceremonien durch Unzucht. *Cic.*

Pollūpĭce, is, *n.* *Finale*, Stadt im Genueſiſchen. *Antonin.*

Pollūtio, ōnis, *f.* die Verunreinigung, Beſudelung. *Pallad.* 2) - nocturna, die nächtliche Verunreinigung, da einem der Saam entgehet. *Woyt. polluo.*

Pollūtus, a, um, beſudelt, beſchmutzt. - ſanguine, mit Blute. *Lucan.* 2) verunreiniget, entheiliget. *Cic. polluo.*

Pollux, ūcis, *m.* des Jovis und der Ledæ Sohn, ein Bruder des Caſtoris, und Vorſteher der Fechter. *Ovid.* 2) mit dem Vornahmen Julius Pollux, ein Griechiſcher Autor, deſſen *Onomaſticum* oder Griechiſches Lexicon noch verhanden iſt.

Polo-

Polocium, i, *n. Polocz*, Stadt im Lithauiſchen Reuſſen.

Pŏlōnia, æ, *f.* Pohlen, Königreich in Europa.

Pŏlōnĭcus, a, um, Polniſch, aus oder zu Polen gehörig.

Pŏlōnus, i, *m.* ein Pole, Polacke.

Pŏlōſe, *Adv.* durch die Polos gehend. *Mart. Cap. polus.*

†Polrus, i, *m.* Art eines Feldmaaſſes. *Freſn.*

Poltejus, a, um, was weiter hin iſt. *Feſt.* Pro *ulterior.*

Polubrum, ſ. *Pollubrum.*

Pōlŭlus, a, um, ſehr klein. *Cato.* Pro *paullulus.*

Pŏlus, i, *m.* ein Pol, Angel, Punct, worinne ſich eine Kugel drehet. *Cic.* 2) - æquatoris, ſo viel als Polus *mundi.* - antarcticus, der Süderpol, Punct auf der Halbkugel gegen Mittag. - arcticus, der Nordpol, Punct auf der Halbkugel gegen Norden. - auſtralis, ſo viel als Polus *antarcticus.* - borealis, ſo viel als Polus *arcticus.* - circuli in Sphæra, Pol eines Circuls auf der Kugel, aus dem alle an die Peripherie eines Circuls auf der Kugelfläche beſchriebene Linien einander gleich ſind. *Wolf.* - eclipticæ, Pol der Sonnenſtraſſe, einer der zwey Puncte auf der beweglichen Fläche der Kugel, von welchem alle Puncte der Ecliptic 90. Grad weg ſind. *Wolf.* Polus Horizontis, Pol des Horizonts, einer der beyden Puncte auf der Weltkugel, da der eine *Zenith*, der andere *Nadir* heiſt. *Wolf.* - meridiani, Pol des Mittagscirculs, einer oder zwey Puncte, wo der Æquator den Horizont durchſchneidet. *Wolf.* - meridionalis, ſo viel als *antarcticus.* - mundi, ein Weltpol, einer der beiden Puncte, um welche ſich die Himmelskugel in 24. Stunden um die Erde zu drehen ſcheinet. *Wolf.* - Septentrionalis, ſo viel als Polus *arcticus.* - Sphæræ, Pol einer Kugel, eine der Puncte, worum ſich die Kugel drehet. *Wolf.* 3) der Himmel. - ſidereus, der geſtirnte Himmel. *Val. Flacc.* Polus dum ſidera paſcet, ſo lang die Stern am Himmel ſtehen werden. *Virg.* 4) der Punct an dem Nord oder Südertheil der Erdkugel, ſonſt Angel oder Axe genannt.

Poluſca, æ, *f.* Stadt in dem Latio. *Liv.*

* Poly von *Polys*, viel.

Pŏlўăcanthos, i, *m.* Wegdiſtel, ein Gewächs. *Plin.*

Pŏlўægos, i, *f.* Inſel im Agäiſchen Meere. *Mela.*

Pŏlўænus, i, *m.* ein Macedonier, ſo etliche Bücher *Strategematum* geſchrieben, ſo noch verhanden.

*Pŏlўandrĭa, æ, *f.* die Vielmännerey, da eine Frau mehr als einen Mann hat.

* Pŏlўandrium, i, *n. Freſn.* *Pŏlўandrum, i, *n.* ein Kirchhof, Gottesacker. *Pap.* 2) Grab. *Freſn.*

Pŏlўănōdўnos, i, *f.* ſc. herba, Art des Schirlings, ein Gewächs. *Martin.*

Pŏlўanthĕmum, i, *n.* Hahnenfus, ein Gewächs. *Plin.*

*Pŏlўarchĭa, æ, *f.* eine unordentliche Ariſtocratie, Art eines Regiments, da ihrer viele daſſelbe zugleich führen.

Pŏlўars, arnos, o. der viel Schafe oder Lämmer hat. *Varr.*

Pŏlўbius, i, *m.* ein Arcadier und Griechiſcher Hiſtoricus, von deſſen Schriften noch etwas vorhanden iſt. Sæc. II. A. C. N. 2) ein Medicus und Schwieger Sohn des Hippocratis.

Pŏlўbus, i, *m.* König zu Corinth, ſo den Oedipum auferzog. *Apollodor.* 2) einer von den Freyern der Penelopes. *Ovid.*

Pŏlўbūtes, æ, *m.* der viel Rinder hat, reich an Rindvieh. *Varr.*

*Polycandelum, ſ. Polycandilum, *Freſn.* ſ. Polycandelus, i, *m. Voſſ.* ein Cronleuchter, Leuchter mit vielen Dillen.

Pŏlўcarpus, i, *m.* Art eines Krauts. *Apul.* 2) Jünger des S. Johannis und Biſchof zu Smyrna.

Pŏlўcharmus, i, *m.* berühmter Bildſtecher. *Plin.*

Pŏlўchreſtus, a, um, das zu vielen nütz und zu gebrauchen iſt. *Apic.*

*Pŏlўchrŏnĭa, æ, *f.* Wunſch, da man einem ein langes Leben oder lange Regierung wünſchet. *Freſn.*

*Pŏlўchrŏnius, a, um, lange Zeit während, langwierig. Polychronius morbus, Krankheit, ſo Monate und Jahre währet. *Blancard.*

Pŏlўclēteus, a, um, den Polycletum angehend. *Stat.*

Pŏlўclētus, i, *m.* berühmter und künſtlicher Bildhauer von Sicyon. *Cic.*

Pŏlўcnēmon, ŏnis, *m.* wilder Wohlgemuth, ein Gewächs. *Plin.*

Pŏlўcrătes, is, *m.* Tyrann in der Inſel Samos, den endlich die Perſer creutzigen lieſſen. *Plin.* 2) ein berühmter Bildhauer. *Plin.*

Pŏlўdæmon, ŏnis, *m.* einer von des Phinei Hauffen, den Perſeus erlegete. *Ovid.*

Pŏlўdămantēus, a, um, den Polydamantem angehend. *Sil.*

Pŏlўdămas, antis, *m.* des Ponthoi Sohn, einer der tapferſten Trojaner den Ajax erlegete. *Perſ.* 2) einer der Generalen des Alexanders M. *Curt.*

Pŏlўdecta, æ, *m.* Pŏlўdectes, æ, *m.* des Magnetis und einer Nymphen Sohn, König in Seripho, den Perſeus mit allen deſſen Leuten durch der Meduſæ Kopf in Steine verwandelte. *Ovid.*

Pŏlўdōra, æ, *f.* eine der Amazonen. *Hygin.*

Pŏlўdōrēus, a, um, den Polydorum, ſonderlich des Priami Sohn angehend. *Ovid.*

Pŏlўdōrus, i, *m.* des Hippomedontis Sohn, einer von den Epigonis. *Hygin.* 2) des Priami und der Hecubæ Sohn, den Polymeſtor umbrachte. *Ovid.*

Pŏlўendrum, i, *n.* ein vieleckichter Cörper, der in viel geradlinichte Flächen eingeſchloſſen, und ſich innerhalb einer Kugel beſchreiben läſt. *Wolf.* - regulare, ein regulärer vieleckichter Cörper, der in lauter gleiche und ähnliche Flächen eingeſchloſſen iſt. - irregulare, ein irregulärer viereckichter Cörper, der nicht in lauter gleiche und ähnliche Flächen eingeſchloſſen iſt.

iſt, oder doch nicht lauter gleiche Winkel hat. *Wolf.* 2) ein vieleckicht geſchliefen Glas, ſo auf einer Seiten flach, und auf der andern erhoben iſt. *Wolf.*

†Pŏlўformis, e, das viel Geſtalten hat. *Freſn.*

Pŏlўgăla, æ, *f.* Creutzblümlein. *Geſn.* Hahnenkopf, Hahnenkam, ein Kraut.

Pŏlўgălon, i, *n.* Creutzwurtz, ein Gewächs. *Plin.*

Pŏlўgămĭa, æ, *f.* die vielfältige Verheyrathung, da ein Mann viel Weiber, oder ein Weib viel Männer hat. - ſimultanea, auf einmahl. - ſucceſſiva, hinter einander, und nach des vorigen Tod.

Pŏlўgămus, a, um, der viel Weiber, oder die viel Männer hat.

Pŏlygnōtus, i. *m.* ein alter berühmter Griechiſcher Mahler. *Plin.*

Pŏlўgŏnăton, i, *n.* Weißwurtz, ein Gewächs. *Plin.*

Pŏlўgŏnius, a, um, vielwinkelicht, vieleckicht. Polygoniæ turres, vieleckichte Thürme. *Vitr.*

Pŏlўgŏnoīdes, is, *f.* Schlangenkraut, ein Gewächs.

Pŏlўgŏnum, i, *n.* Weggras, Wegtritt, Denngras, Blutkraut, ein Gewächs. *Plin.* 2) - minus, Harnkraut, Bruchkraut, Tauſendkörner. *Schrœder.*

Pŏlўgŏnum, i, *n.* ein Vieleck. - regulare, ein reguläres Vieleck, eine mehr als vierſeitige gerade und gleichlinichte Figur mit lauter gleichen Winkeln. *Wolf.* - irregulare, ein irreguläres Vieleck, deſſen Seiten und Winkel einander nicht alle gleich ſind. *Id.* 2) - exterius, die äuſſere Polygone, Linie von einem Bollwerkspuncte an einer Feſtung bis zum andern. - interius, innere Polygone, Linie von einem Kehlpuncte einer Feſtung bis zu den andern. *Wolf. polygonus.*

Pŏlўgŏnus, a, um, das mehr als 4. Ecken oder Winkel hat. *Hygin.*

Pŏlўgrammos, i, *m.* Art eines Edelgeſteins, wie ein Smaragd. *Plin.*

Pŏlўgrammus, a, um, viellinicht, das aus viel Linien beſtehet.

Pŏlўgrăphus, i, *m.* einer der viel Bücher ſchreibet.

Pŏlўgўnæcēon, i, *n.* ein Hauffen Frauenvolk. *Plin.*

Pŏlyhiſtor, ŏris, *m.* der viel, ſonderlich in der Hiſtorie weiß. 2) ein beleſener und gelehrter Mann. *Suet.* 3) Buch des Solini unter dieſem Titul.

Polyhydion, i, *n.* Tauſendgüldenkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Pŏlyhymnia, *Horat.* ſ. Pŏlymnia, æ, *f.* eine der 9. Muſen.

Pŏlyhymno, us, *f.* eine von des Oceani Töchtern, die aber beſſer *Polyxo* genannt wird. *Hygin.*

Pŏlyides, is, *f.* Stephanskörner, ein Gewächs. *Martin.*

Polyidus, i, *m.* des Cœrani Sohn, ein guter Wahrſager, der auch des Minois Sohn, Glaucum, wieder lebendig machte. *Hygin. Apollodor.*

Pŏlўlŏquus, a, um, waſchhaft, ſchwätzig, der viel redet. *Plaut.*

Pŏlўmăchærŏplăcĭdes, æ, *m.* erdichteter Nahme eines Soldaten. *Plaut.*

Pŏlўmēlus, a, um, reich an Schafen oder Viehe. *Varr.*

Pŏlўmĕna, æ, *f.* eine von des Priami Töchtern. *Hygin.*

Polymeſtor, ſ. Polymneſtor, *Hygin.* ŏris, *m.* König in Thracien, der des Priami ihm anvertrauten Sohn, Polydorum, umbrachte, nur daß er den zugleich übermachten Schatz bekäme, dafür ihm Hecuba die Augen ausriß. *Ovid.*

Pŏlўmētus, i, *m.* einer von des Priami Söhnen. *Hygin.*

*Pŏlўmĭtărius, i, *m.* ein Zeugmacher, Polemitweber. *Bibl.* †2) ein Seidenſticker. *Freſn.*

*Pŏlўmĭto, āvi, ātum, āre, mit bunter Seide ſticken. *Freſn.*

Pŏlўmĭtus, a, um, viel- und bunt-fädig. Polymita veſtis, dergleichen Kleid. *Hieron.*

Pŏlўmyxus, i, *m.* Lampe mit viel Dachten oder Röhrlein. *Martial.*

Pŏlўneuron, i, *n.* Spitzwegerich, ein Gewächs. *Apul.*

Pŏlўnīces, æ, *m.* des Oedipi und der Jocaſtæ Sohn, ſo mit ſeinem Zwillingsbruder, Eteocle, um das Thebaniſche Reich ſtritt, und endlich einander beide in einem Zweikampfe hinrichteten. *Stat.*

Pŏlўnŏe, es, *f.* des Nerei und der Doridos Tochter, eine Nymphe. *Hygin.*

Pŏlўnŏme, es, *f.* der vorhergehenden Schweſter. *Hygin.*

Polўnŏmium, i, *n.* eine vielfache Gröſſe in der Algebra. - multinomium, eine vielfache Gröſſe, die mehr als ein Glied hat. *Wolf.* - rationale eine vielfache Rational Gröſſe, die kein Wurtzelzeichen hat, ſo ſich auf die ganze Zahl erſtreckt. *Id.* - irrationale, eine vielfache Irrational-Gröſſe, die ein Wurtzelzeichen vor ſich hat, ſo ſich auf die ganze Rational-Zahl erſtrecket. *Id.* - commenſurabile, eine ermeßliche vielfache Gröſſe, dero Verhältniß mit andern man durch eine Rational-Zahl geben kan. *Id.* - incommenſurabile, eine unermeßliche vielfache Gröſſe, dero Verhältniß mit andern man durch keine Rational-Zahl geben kan. *Wolf.*

Pŏlўŏnŏmos, i, *m.* Art der Winde, ein Gewächs. *Apul.*

Pŏlyoptrum, i, *n.* ein vielſichtig Glas, dioptriſches Inſtrument, wodurch man eine Sache zwar vielmahl ſehen kan, die ſich aber kleiner vorſtellet, als ſie iſt. *Wolf.*

Pŏlўphēmus, i, *m.* ein Cyclope mit einem Auge mitten auf der Stirn, den Ulyſſes mit ſeinen Leuten hinrichtete. *Ovid.* 2) einer der Argonauten, ſo in einer Schlacht mit dem Chalybibus umkam. *Hygin.*

Pŏlўplūſius, a, um, ſehr reich. *Plaut.*

Pŏlўpŏdium, i, *n.* Engelſüß, Baumfarn, Eichfarn, ein Gewächs. *Plin.*

Pŏlўpōſus, a, um, der ein Naſengeſchwür, einen Polypum in der Naſe hat. *Martial.*

*Pŏlўpragmon, ŏnis, *m.* der ſich in viele fremde Händel miſchet.

*Pŏlўpragmoſўne, es, *f.* Einmiſchung in viel fremde Händel.

†Pŏlyptўchum, i, *n.* ein Protocoll, worein geſchrieben wird, was vorgehet. *Freſn.* 2) ein Steuerregiſter, Cataſtrum. *Cod. Th.* 3) Buch, worein einer ſein Vermögen, Schulden u. d. g. ſchreibet. *Freſn.* 4) Regiſter des Vermögens einer Kirche. *Id.*

Pŏlўpus, i, & ŏdis, *m.* ein Polp, Polpkuttel, Art eines groſſen Meerfiſches, der viel Beine hat, und ſeine Farbe nach dem ändert, woran er ſich leget, und auf dieſe Weiſe die Fiſch fängt. *Plin.* 2) verſchlagener, liſtiger Menſch, der ſich bald ſo, bald anders ſtellet, ein diebiſcher Menſch, der feſt hält, was er einmahl erhaſcht, nach der Art des Polypi. *Plaut.* 3) Art eines unnützen fleiſchichten Gewächſes in der Naſe, ein Naſengewächs. *Celſ.* - cordis, Gewächs im Hertze. *Woyt.* 4) Art Inſecten. *Scribon.*

Pŏlyrene, ēnis, *f.* Pŏlyrrhēnium, i, *n.* ehmahlige Stadt in Creta oder dem itzigen Candien. *Plin.*

Polyrrhīzon, i, *n.* Art eines Gewächſes mit vielen Wurtzeln. *Plin.* 2) Steinwurtz, Engelſüß.

Polyſarcia, æ, *f.* groſſe Fleiſchigkeit des Leibes. *Woyt.*

Pŏlyſpaſtus, a, um, das mit vielen Seilen und Kloben gezogen wird. 2) *m.* Machine, da vermittelſt Seil und Kloben eine Laſt in die Höhe gezogen wird. *Wolf.*

Pŏlyſpermon, i, *n.* Fiſchmelde, ein Gewächs. *Tabern.*

*Pŏlyſtaurion, i, *n.* Kleid der Griechiſchen Patriarchen, ſo mit vielen Creutzen beſetzet, geſtickt oder gewirckt war.

Polўſyndĕton, i, *n.* Figur, da die Conjunctio copulativa zum öftern wiederholet wird, z. E. *Et* pueri & ſenes, & pauperes & divites morti obnoxii ſunt.

*Pŏlўtĕles, is, *c.* koſtbar. 2) Titul des ſiebenden Buchs des Apicii.

Pŏlytrĭchum, i, *n. Plin.* Pŏlythrix, ĭchos, *m.* Steinbrech, *al.* Widertod, *al.* Frauenhaar, Venushaar, ein Kraut. *Plin.*

Pŏlўtrŏphus, a, um, das viel Nahrung giebt. *Th. Priſcian.*

Pŏlyxĕna, æ, *f.* des Priami und der Hecubæ Tochter, die auf des Achillis Grabe ihm zum Opfer abgeſchlachtet wurde. *Ovid.* 2) eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.*

Pŏlyxĕnius, a, um, die Polyxenam angehend. *Catull.*

Pŏlyxo, ōnis & us *f.* eine von des Ponti und der Thalaſſæ Töchtern. *Hygin.* 2) eine der Hyadum. *Id.*

Pŏlyzōnus, i, *m.* Art eines ſchwartzen und weißgeſtreiften Edelgeſteins. *Plin.*

*Pōma, ătis, *n.* ein Getränck, ein Tranck. 2) die Früchte von einem Palmbaume, weil man daraus ein gutes Getrăncke machte. *Dioſc.*

†Pōmāceum, i, *n. Freſn.* †Pōmāgium i, *n.* ein Getränck von Obſt. *Freſn.*

†Pōmāris, is, *m.* ein Obſt- oder Baumgarte. *Freſn*

Pōmārium, i, *n.* ein Obſt- oder Baumgarte, Ort, da Obſtbäume ſtehen. *Cic.* 2) - oleagineum, ein Oelbaumgarte. *Cato.* 3) eine Obſtkammer, Obſtkeller, Ort, wo man Obſt aufhebet. *Plin.*

Pōmārius, i, *m.* ein Obſthändler, Obſtkrämer. *Spartian.* †2) *f.* ein Apfelbaum. *Freſn. pomum.*

Pōmārius, a, um, das Obſt angehend. Seminarium pomarium, eine Obſtbaumſchule. *Cato. pomum.*

†Pomāta, æ, *f.* Tranck aus Obſte, ein Obſttranck. *Freſn. pomum.*

Pōmătias, æ, *m.* Art einer Muſchel. *Martin.*

†Pomātium, i, *n.* ein Tranck von Obſte. *Voſſ.*

†Pōmeraneum, i, *n.* eine Obſtkammer, ein Obſtkeller. *Freſn.*

Pomĕrānia, æ, *f.* Pommern, Hertzogthum in Teutſchland.

Pōmĕrānus, a, um, Pommeriſch, aus oder zu Pommern gehörig. 2) *m.* ein Pommer, der aus Pommern iſt.

Pōmĕrīdiānus, ſ. Poſtmeridianus, a, um, nachmittägig. Pomeridiana ſeſſio, das Sitzen nach Mittage. *Cic.* Litteræ pomeridianæ, Brief, den man nach Mittage geſchrieben hat. *Cic.* Scholæ pomeridianæ, Schule oder Lection, ſo man nach Mittage hält, Nachmittags-Lectiones. *Quint.*

Pōmĕrīdies, ei, *m.* der Nachmittag. *Quint.*

Pomeriola, æ, *f. Pomereaulx*, Städtlein in Cambreſi in Artois. 2) *Manzanilla*, Stadt in Leon in Spanien.

Pōmērium, ſ. Pomœrium, i, *n.* freyer Raum von innen und auſſen um die Mauer einer Stadt. - proferre, die Mauern weiter auswärts rücken. *Liv.* 2) - tranſire, zur Stadt hinaus gehen. *Cic.*

Pōmētia, æ, *f.* Stadt in Latio. *Liv.*

Pōmētum, i, *n.* ein Obſtgarte. *Pallad. pomus.*

Pōmĭfer, fĕra, fĕrum, Obſttragend, Obſtreich. Pomifer auctumnus, der Obſtreiche Herbſt. *Horat.* †2) *m.* & *f.* ein Obſtgarte. *Freſn.*

Pōmĭlio, ōnis, *m.* ein Zwerg ſ. *Pumilio.* 2) ein Obſthändler. *Cathol.* 3) ein Obſthüter. *Id.* 4) Holtz oder Waſſerträger, ſo um einen geringen Lohn, als um einen Apfel gedinget worden.

Pomœrium, ſ. *Pomerium.*

Pōmōna, æ, *f.* eine Nymphe und Göttin des Obſts, als wofür ſie in dem Latio verehret wurde. *Ovid.* 2) Fruchtbarkeit an Obſt. Pomona copioſa, ein Obſtreiches Jahr. *Solin.*

Pōmōnal, ālis, *n.* vermuthlich ein Tempel der Pomonæ zwiſchen Rom und Oſtia, ſo andere für ein Landguth oder Prædium angeben. *Feſt. Pomona.*

Pōmōnālis, is, *m.* ſc. *flamen*, Prieſter der Göttin Pomonæ. *Varro.*

Pomonia, æ, *f.* Mainland, die beſte unter den Orcadiſchen Inſeln.

Pōmōſus, a, um, Obſtreich, voll Obſt. *Tibull. pomum.*

Pompa,

Pompa, æ, *f.* ein Gepränge, Proceßion, Aufzug. - funerum, Proceßion bey den Leichen, ein Leichengepränge. *Cic.* - nuptiarum, ein Hochzeit gepränge. *Cic.* - lictorum, mit den Rathsdienern, Aufzug mit ſelbigen, da man ſie vor ſich her gehen hat. *Cic.* Solemnes ducere pompas, mit einem groſſen Gepränge aufziehen. *Virg.* 2) - cœnæ, vornehmſte Trachten der Speiſen. *Martial.* 3) Prahlerey, Großthun. - in dicendo, im Reden. *Cic.* †4) - Satanæ, der Hochmuth des Satans. *Freſn.*

Pompābĭlis, e, prächtig, pompös. *Pollio.*

Pompābĭlĭter, *Adv.* prächtig, herrlich. *Capitolin.*

Pompālis, e, zum Gepränge. 2) ſtolß, hochmüthig. *Capitolin.*

Pompālĭtas, ātis, *f.* das Gepränge, Pomp, prächtiger Aufzug. *Priſc.*

Pompālĭter, *Adv.* prächtig, zum Gepränge, mit ſolennen Aufzug. *Treb. Poll.*

†Pompātĭce, *Adv.* prächtig, ſtolß. *Freſn.*

†Pompātĭcus, a, um, *Tertull.* †Pompātĭlis, e, zur Pracht dienend. *Petr. Bleſ.*

Pompātus, a, um, prächtig, herrlich, anſehnlich. *Tertull.*

Pompējānum, i, *n.* *Ponnigliano*, Landguth des Ciceronis bey Pompeiis, in der jeßigen Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Cic.*

Pompējānus, a, um, den Pompejum angehend, Pompeiſch. Pompejanæ partes, des Pompeji Parthey. *Vellej.* Pompejani Triumphi, des Pompeji Triumphe. *Lucan. Pompeius.* 2) von oder zu der Stadt Pompejos gehörig. Pompejum, *ſc. prædium*, ein Landguth bey Pompejis. *Cic.*

Pompēji, ōrum, *m.* *Torre del Annunciata*, Stadt im Neapolitaniſchen. *Cic.*

Pompējŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* *Pampelone*, Stadt in Navarra in Spanien. 2) *Paleſali*, Stadt in Cilicien an der See. *Solin.*

Pompējus, i, *m.* Römiſcher Nahme. *Cic.*

Pompējus, a, um, den Pompejum angehend. Domus Pompeja, des Pompeji Haus. *Ovid. Pompeius.*

Pompĕlon, ōnis, *f.* *Pampelona*, Stadt in Spanien. *Plin.*

Pomphŏlyx, ȳgis, *f.* Hüttenrauch, weiſſer Almey, weiſſer Nicht, Augennicht, ein weiſſes Pulver, das ſich bey Schmelßung des Meßings anleget. *Plin.*

Pompĭlus, i, *m.* Art eines Meerfiſches, ein Leitfiſch. *Plin.*

Pompĭlius, a, um, den Numam Pompilium angehend. *Hor.* 2) Pompilius, i, *m.* Beynahme des Numæ, zweiten Königs zu Rom.

†Pompŏlizo, āre, *Freſn.* †Pompo, āre, ein Gepränge treiben, Gepränge halten. *Sedul* †2) zieren, ſchmücken. *Voſſ.*

Pompōnia, æ, *f.* des Scipionis Mutter. *Sil.* 2) al. Meſe, *de Porte Cros*, eine der Hieriſchen Inſeln.

Pompōniānus, a, um, den Pomponium angehend. Pomponiana pyra, Birn, dergleichen Pomponius zu erſt gepfropft. *Plin.* 2) Pomponiana ſc. Inſula, eine der Stöchadiſchen Inſeln. *Plin.*

Pompōnius, i, *m.* mit dem Beynahmen Atticus, ein vornehmer, gelehrter und reicher Römiſcher Ritter. *Nep.* 2) - Mela, ein Lateiniſcher Geographus, deſſen Werklein noch vorhanden. 3) andere des Nahmens mehr.

Pompōſe, *Adv.* prächtig, hochtrabend. *Sidon.*

Pompōsĭtas, ātis, *f.* ein ſtolßes Weſen *Petr. Bleſ.*

Pompōſus, a, um, prächtig, ſtolß, hochtrabend. Pompoſus inceſſus, ein hochtrabender Gang. *Sidon.* 2) reichlich, überflüßig. *Freſn.*

Pomptinus, ſ. *Pontinus.*

Pompŭla, æ, *f.* kleines Gepränge, kleiner Aufzug. *Cathol.*

Pomtina Palus ſ. *Pontina Palus.*

Pōmum, i, *n.* Obſt oder eßbare Baumfrucht, als Apfel, Birn, Pflaume, Kirſche, Pfirſich u. ſ. f. Pomum cadivum. *Plin.* - caducum. *Cic.* abgefallen Obſt. - vermiculans, wurmichte Frucht. *Plin.* - fugax, das ſich nicht lange hält. *Plin.* - decumanum, groſſes Obſt. *Colum.* Poma cruda. *Cic.* unreiffes Obſt. - immitia. *Plin.* - matura & cocta, reiffes und zeitiges Obſt. - mitia. *Virg.* - præcocia præcoqua. *Martial.* frühzeitiges Obſt. - ſerotina, ſpätes Obſt. - vieta, welkes Obſt. *Varr.* - vi avelluntur, wird mit Gewalt abgeriſſen. *Cic.* - decidunt, fällt ab. *Cic.* - legere, Obſt abnehmen. *Plin.* 2) - aureum ſive Heſperidum, Quittenäpfel. 3) - Punicum, ein Granatapfel. *Plin.* 4) - aurantium, eine Pomeranße. *Woyt.* 5) - Sinenſe, eine *Pomme de Sina*, *Pommeſine. Id.* 6) - Adami, Art einer groſſen Citrone, ſo auch ein Jüdenapfel heiſſet. *Id.* b) - Adamsapfel, Bierknote der Kröbs, der Knote unter dem Kinne an der Luftröhre. *Id.* 7) - ambræ, ein Biſemknopf, Kugel von wohlriechenden Sachen. *Id.* 8) - inſanum ſ. amoris, Tolläpfel, Art einer Gartenfrucht. *Woyt.* - eine Hode oder Teſticulus. *Id.* 9) - mirabile Hieroſolymitanum, Balſamapfel, Stechapfel, Art eines Gewächſes, das ſonſt auch *Momordica* heiſſet. *Id.* 10) - ſpinoſum, Stechapfel, Stramonie, Schlafbringende und dummmachende Frucht. *Woyt.* †11) der Reichsapfel, Ornatſtück der Kaiſer und Könige. *Freſn.* 12) ein Degenknopf. *Voſſ.*

Pōmus, i, *f.* ein Obſtbaum. *Tibull.*

†Pondāgium, i, *n.* Waggeld. *Freſn.*

Pondĕrābĭlis, e, das ſich wägen läßt. *Claud. Mam.*

Pondĕrāmentum, i, *n.* das Gewicht, die Schwere. *Prudent.*

Pondĕrātio, ōnis, *f.* das Wägen, Abwägen. *Vitr.* †2) Waggeld, Abgabe von Wägung der Dinge. *Freſn.*

Pondĕrĭtas, ātis, *f.* die Wichtigkeit. *Accius* ap. *Non.*

Pondĕro, āvi, ātum, āre, wägen, ſehen, wie ſchwer etwas ſey. - pugnos, die Fäuſte. *Plaut.* 2) wiegen, ſchwer ſeyn. - granum, ein Gran, Gerſtenkorn. *Plin.* 3) erwägen, betrachten. - quid deceat, was ſich gezieme. *Cic.* - judicio certo, quæ fiunt, mit einem gewiſſen Urtheile überlegen, was geſchiehet. *Cic.* Cauſſæ ratione, non vocibus ponderari debent, die

Rechtsſachen müſſen nach der Vernunft, nicht nach den Worten erwogen werden. *Cic.* 4) ſchätzen, urtheilen. - fidem ex fortuna, die Treue nach dem Glücke. *Cic.* - omnia voluptatibus & doloribus, alles nach dem Vergnügen und dem Verdruſſe. *Cic. pondus.*

†Pondĕrōſĭtas, ātis, *f.* die Schwere, die Wichtigkeit. *Voſſ.* †2) die Langſamkeit, Unbehülflichkeit. *Freſn.* †3) ein Bruch, Art eines Leibesſchadens. *Freſn.*

Pondĕrōſus, a, um, wichtig, ſchwer. Spica ponderoſior, eine ſchwere Aehre. *Plin.* Ponderoſiſſimum ſemen, der ſchwerſte Saame. *Plin.* 2) wichtig, nachdrücklich. Ponderoſa epiſtola, ein wichtiger Brief, Brief, worinne viel beſondere Dinge ſtehen. *Cic.* †3) der einen Bruch hat. *Freſn.* †4) Planeta ponderoſus, Planet, der ſich ſehr langſam durch den Thierkreis bewegt, als der Saturnus, ſo dieſen Lauff erſt in 30. Jahren vollbringet. *Wolf.*

Pondo, *n. indecl.* Gewicht von einem Pfunde, ein Pfund. - quinque auri auferre, fünff Pfund Gold wegnehmen. *Cic.* Ante pedes prætoris expenſum eſt auri pondo centum, man hat vor den Füſſen des Stadtrichters auf dem Markte 100. Pfund Gold abgewogen. *Cic.* Vaſorum argenteorum centum pondo uxori legare, ſeiner Frau 100. Pfund ſchwer Silbergeſchirr vermachen. *Cic.* Cinnamomi pondo quadrans, ein Viertelpfund Zimmet. *Colum.* Quot pondo te eſſe cenſes? wie ſchwer meinſt du wohl, daß du ſeyſt, wie viel Pfund du wiegeſt. *Plaut.* 2) dem Gewicht nach, am Gewicht. Corona aurea libræ pondo, eine göldene Kron eines Pfundes ſchwer am Gewicht. *Liv.*

Pondus, ĕris, *n.* ein Gewicht. Paribus ponderibus aliquid examinare, etwas nach gleichem Gewicht abwägen. *Cic.* 2) eine Laſt, Schwere. Aureum amiculum grandi pondere, ein goldenes Kleid von groſſer Schwere. *Cic.* In tellurem feruntur omnia ſuo motu pondera, alle Laſten, alles was ſchwer iſt, gehet in ſeiner eigenen Bewegung nach der Erde zu. *Cic.* Grave conſcientiæ pondus, das Gewiſſen iſt eine ſchwere Laſt. *Cic.* Gemere ſub pondere, unter der Laſt ſeufzen. *Virg.* 3) eine Menge. Ex æde Minervæ magnum auri pondus ablatum, man hat aus dem Tempel der Minervæ eine groſſe Laſt Goldes, viel Gold weggenommen. *Cic.* 4) der Nachdruck. Meæ litteræ magnum pondus apud te habuere, mein Brief hat einen groſſen Nachdruck bey dir gehabt. *Cic.* Examinare omnium verborum pondera, den Nachdruck aller Worte erwegen. *Cic.* 5) Filius eodem eſt apud me pondere, quo fuit ille, der Sohn ſtehet in eben dem Anſehen bey mir, worinnen er geſtanden hat. *Cic.* Ea non ita magni ponderis apud me ſunt, dieſe Dinge gelten ſo viel eben nicht bey mir. *Cic.* 6) das Gleichgewicht. Trans pondera dextram porrigere, einem ſo die Hände reichen, daß man dadurch das Gleichgewicht verliehret und fallen möchte. *Horat. Interpr. Geſn.* 7) eine beſchwerliche Laſt. Pondera curarum, Sorgenlaſt. *Stat.* 8) Gravität. Triſte pondus ſupercilii, die gravitätiſche Minen. *Sen. Trag.* 9) - Caroli, Gewicht von 3. Untzen und 30. Scrupeln. *Freſn.* 10) - ſuperfluum, der Unrath. *Freſn.*

Ponduſcŭlum, i, *n.* ein Gewichtlein. *Plin. pondus.*

Pone, *Præpoſ.* cum *Acc.* hinter. - nos recede, uns gehe. *Plaut.* - ſeſe habere, hinter ſich haben. *Plaut.* Pone caſtra pabulatum ibant, ſie giengen hinter das Lager fouragiren. *Cæſ.* 2) *Adv.* hinten, von hinten. Ante, pone, ad dextram ad lævam, ſurſum, deorſum, von vorn und hinten, zur Rechten und zur Linken, oben und unten. *Cic.* 3) hinten nach. - ſubit conjux, gieng die Gemahlin hinter ihm her. *Virg.* 4) hinter ſich, zurücke. - reſpicere, ſehen. *Val. Max.*

Poneropolis, is, ios, eos, *f.* Stadt in Thracien, ſo hernach *Philippopolis*, genannt worden. *Plin.*

Pōno, pŏſui (poſivi. *Plaut.*) pŏſĭtum, ĕre, ſetzen. - vitem, einen Weinſtock. *Colum.* Poni menſam jubet, er hieß einen Tiſch hinſetzen. *Horat.* - verbum in oratione, ein Wort in der Rede. *Cic.* - aliquid pro argumento, etwas ſtatt eines Beweiſes. *Cic.* - in dubio, in Zweifel. *Liv.* - pro certo, für gewiß. *Liv.* 2) legen. - fundamenta, den Grund. *Cic.* - bacillum prope aliquem, quo abigat volucres, einen Stecken neben einem, womit er die Vögel ſcheuchen könne. *Cic.* - ſe toro, ſich zu Bette. *Ovid.* - ova, Eyer. *Colum.* Venti poſuere, die Winde haben ſich geleget. *Virg.* 3) ſtellen. - ſub conſpectu, vor die Augen. *Sen.* 4) bey Seite, ſetzen ablegen. - tunicam, das Kleid. *Cic.* - ſcelera. *Cic.* - vitia, die Laſter. *Cic.* 5) niederlegen. - arma, die Waffen. *Liv.* 6) vorſetzen. - alicui porcum, einem ein Schwein. *Martial.* - venenum, Gift. *Liv.* 7) vorlegen, aufgeben. - quæſtionem, eine Frage. *Cic.* - de quo quis audire velit, wovon einer will reden hören. *Cic.* 8) auflegen, geben. - rebus nomen, den Dingen einen Nahmen. - leges, Geſetze. *Cic.* 9) zum Pfand ſetzen, zur Wette. - fagina pocula, Becher von Buchenholtze. *Virg.* 10) rechnen, ſchätzen, achten. - aliquid in laude, etwas für ein Lob. *Cic.* - in vitio, für ein Laſter. *Cic.* - in beneficio, für eine Wohlthat. *Cic.* - in minimis, für was ſehr geringes. *Cic.* - in lucro, für einen Gewinn. *Cic.* 11) anwenden. - tempus, die Zeit. - curam, die Sorge. *Cic.* - ſtudium, den Fleiß. *Cic.* - ſumtus nusquam melius, die Unkoſten nirgends beſſer. *Cic.* - male officium, ſeine Dienſte übel. *Cic.* 12) -fidem pignori pro aliquo, ſein Wort für einen geben, für einen gut ſagen. *Cic.* 13) - pecuniam fœnore, Geld auf Wucher, auf Intereſſe ausleihen. *Cic.* 14) - civitatis incommodum in gloriam ſuam, den Schaden, ſo man der Stadt zugezogen, ſich für eine Ehre achten, ſich deſſen rühmen. *Sall.* 15) - ſpem, aliquem bonæ frugi fore, ſich die Hoffnung machen, daß einer noch fromm, noch gut werden werde. *Plaut.* 16) Pone, Ponamus, geſetzt. Pone, te eſſe victum, geſetzt, du ſeyſt überwunden. *Ter.* 17) für wahr annehmen, glauben. *Cic.* 18) poſtiren. - legiones, die Legionen. *Cæſ.* 19) ordnen. - ritus, die Sollennitäten. *Tac.* 20) aufrichten,

ten, bauen. - opus, ein Wehr. *Ovid.* - loco celebri, an einem gangbaren Platz. *Plin. Sec.* 21) ſich legen. Venti poſuere, die Winde haben ſich geleget. *Virg.* 22) ablegen. - arma, Waffen niederlegen. *Cic.* - ſpiritum, den Geiſt aufgeben. *Val. Max.* 23) endigen, legen. - freta die Wellen. *Horat.* 24) verfertigen, machen. - nunc hominem, nunc deam, bald einen Menſchen, bald einen Gott. *Horat.* Ponere totum, gantz verfertigen. *Horat.* 25) zum Voraus ſetzen. Sed primum poſitum ſit, dieß ſey aber voraus geſetzt. *Cic.* 26) Ponere caput, den Kopf ſinken laſſen. *Horat.* 27) - colorem ponere, die Farbe verliehren. *Ovid.* 28) Menſam ponere, den Tiſch decken. 29) - Quintilem in reditu, mit dem Ruckweg den Monath Quintilis zu bringen. *Cic.* 30) Poni, ankommen, beruhen. In eo ſpes ponitur, die Hofnung beruhet auf ihm. *Cic.* 31) - in contentione, ſtrittig ſeyn. *Cic.* 32) ſich gründen. - in natura, auf die Natur. *Cic.*

Pons, pontis, *m.* eine Brücke, worauf man über einen Fluß oder anderes Waſſer kommen kan. - ſublicius, höltzerne. *Liv.* - roboreus, von Eichenholtze, eichene. *Ovid.* - verſatilis, eine Aufziehbrücke. *Plin.* Pontem facere in flumine. *Nep.* Ponte fluvium jungere, eine Brücke über einen Fluß ſchlagen. *Curt.* Pontem interſcindere. *Cic.* - interrumpere. *Cic.* eine Brücke abwerfen, abbrechen, umreiſſen. - ponte adjungi & contineri, durch eine Brücke angehenget werden. *Cic.* 2) Aliquis de ponte, ein Bettler. *Juvenal.* 3) - longus, gemachter Weg durch einen Sumf oder Moraſt. *Tac.* 4) Steg, kleine Brücke. *Tac.* 5) ein Breterwerk, darüber zu gehen, zum Außſteigen u. d. g. *Virg.* 6) die obere Thürſchwelle. lectio dub. ap. *Vellej.* 7) - Pons Ælii, Pontcland Stadt in Northumbrien in Engelland; - Ælius, *il Ponte di S. Angelo*, Brücke zu Rom. *P. Vict.* - *Æmilius*, ſo viel als Pons Sublicius. - ad Icaunam, *Pont ſur Yonne*, Stadt in Frankreich. - ad Sequanam, *Pont ſur Seine*, Stadt in Champagne in Frankreich. - Æni, Brücke über den Inn bey Althohenau. *Anton.* 8) Inſpruck, Hauptſtadt in Tyrol. - Arcuenſis, *Pont de l' Arche*, Stadt in der Normandie in Frankreich. - Arolæ, Brück, Stadt in Argau in der Schweitz. - Audomari, *Ponteau de Mer*, Stadt in der Normandie in Frankreich. - Aurelius, *il Ponte Siſto*, Brücke zu Rom, ſo auch Pons Janiculenſis hieß. *P. Vict.* - Aureoli, Brücke über den Po im Mayländiſchen. *Aur. Vict.* - Aureoli, *Pontirolo*, Stadt im Mayländiſchen. - Bellovicinus, *Pont Beauvoiſin*, Stadt in Dauphiné in Frankreich. - Cæſaris, *Ponte de Ce*, Stadt in Anjou in Frankreich. - Campanus, Brücke über den Savum in Campanien. *Plin.* - Pons Ceſtius, *li Ponte di Santa Maria*, Brücke zu Rom. *P. Vict.* - Curonis, *Pontecorone*, Stadt im Mayländiſchen. - Curvus, *Poncorbo*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien. - Darii in Iſtro, Brücke des Darii über die Donau, da, wo ſich der Strom zu ſeinem Außfluß in unterſchiedene Aerme theilet. *Nep.* - Epiſcopi, *Pont l' Eveque*, Stadt in Normandie in Frankreich. - Eſquilinus, *il Ponte di San Bartolomeo*, Brücke zu Rom. - Eræ, *Pont a Era*, Stadt im Toſcaniſchen in Italien. - Fabricius, *il Ponte di quatri Capi*, Brücke zu Rom über die Tiber. - Ferratus, *Ponferrada*, Stadt in Leon in Spanien. - Fellæ, *Pontafella*, Pontfeld, Stadt in Cärnthen. - Fractus, *Pontefract*, Stadt in Yorck in Engelland. - Gardonis, *le Pont du Gard*, ſonderbare Brücke in Languedoc. - Herculis, ſo viel als Pons Sublicius. - Ianiculenſis, ſo viel als Pons Aurelius. *Pitiſc.* - Leitæ, Brück an der Leite. - Liquentiæ, *la Motta*, Stadt und Brücke an der Lirenza in Oberitalien. *Cod. Th.* - Mamæus, *il Ponte Mamolo*, Brücke über den Anienem in Italien. - Manſuetinus, *Baboz*, Stadt in Ungarn. - Milvius ſ. Mulvius, *il Ponte Molle*, Brücke oberhalb Rom über die Tiber. *Cic.* - Moſæ, Maſtricht, Stadt und Brücke über die Maſe. *Tac.* - Muræ, Pruck an der Muer, Stadt in Steyermarck. - Nævius, *Puente de Neyra*, Stadt in Gallicien in Spanien. - Palatinus, *il Ponte di Santa Maria*, Brücke zu Rom. *P. Vict.* - Reginæ, *Puente la Reyna*, Stadt in Navarra in Spanien. - Remigii, *Pont de Remy*, Stadt in der Normandie in Frankreich. - S. Maxentiæ, *Pont S. Maixance*, Stadt in der Isle de France in Frankreich. - S. Spiritus, *Pont S. Eſprit*, Stadt in Languedoc in Frankreich. - Saravi, Saarbrück, Stadt in Lothringen. *Tab. Theodoſ.* - Scaldis, *Eſcau Pont*, al. *Condé*, Stadt in Hennegau. - Senatorius, ſo viel als pons palatinus. - Sorgiæ, *Pont de Sorgue*, Stadt in Frankreich. - Sturæ, *Ponte Stura*, Stadt in Montferrat in Italien. - Pons Sublicius, *il Ponte Sublicio*, älteſte Brücke zu Rom und ehmahlige Herberge der Bettler. *Tac.* - Tarpejus, ſo viel als Pons Fabricius. - Trajani, *Alcantara*, Stadt in Eſtremadura in Spanien. - Triumphalis, *ſive* Vaticanus, *il Ponte Vaticano*, Brücke über die Tiber zu Rom. - Varolii, die Brücke, Theil des Gehirns, welches ſonderlich Varolius zu erſt angemerkt. *Woyt.* - Velius, *Pont de Veſle*, Stadt in Breſſe in Frankreich. - Vetus, *Ponte Vedra*, Stadt in Gallicien in Spanien. - Urſonis, *Pontorſon*, Stadt in der Normandie in Frankreich. 9) *Plur.* Pontes, *Ponthieur*, Landſchaft in der Picardie, in Frankreich: 10) Pounton, Stadt in Engelland; - Oeni, Oettingen, Stadt in Bayern; 11) der Steg, welcher auf dem Comitio aufgerichtet wurde, daß die votirenden Römer darüber gehen kunten, die Tafeln, worauf ihre Stimmen oder Vota ſtunden, auf der andern Seite abzugeben. *Cic.* Dejicere aliquem de ponte, einen nicht mehr votiren laſſen. *Cic.* b) als einen unnützen Menſchen zum Opfer in die Tieber ſtürtzen. *Ovid.* Faſtor. L. V. v. 623.

† Pontāgium, i, *n.* Brückenzoll. *Freſn.*

† Pontānĕrius, i, *m.* ein Brückenzolleinnehmer. *Freſn.*

Pontāna, æ, *f.* Drogheda, Stadt in Irrland.

Pontarlum, i, *n.* Pontarlier, Stadt in der Grafſchaft Burgund.

†Pontātĭcum, i, *n.* Brückenzoll. *Freſn.*

Pontia, æ, & Pontiæ, ārum. *Mela. f.* Ponza, Inſel an Terra di Lavoro in Italien. 2) ehmahlige Stadt der Volſcorum, von der der Tribus Pontina, den Nahmen hatte. *Feſt.*

Pontĭcā, æ, *f.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

†Pontĭcĭnarius, i, *m.* ein Brückenzoll Einnehmer. *Freſn.*

†Pontĭcĭtas, ātis, *f.* ein herber und ſtrenger Geſchmak. *Voſſ.*

Pontĭcŭlus, i, *m.* ein Steg, kleine Brücke. Foſſæ tranſitum ponticulo ligneo conjungere, einen Steg, Brücke über den Graben legen, damit man darüber gehen könne. *Cic.* 2) ein Steg auf einer Geige.

Ponticum, i, *n.* Ponthieu, Grafſchaft in der Picardie in Frankreich.

Pontĭcus, a, um, den Pontum Euxinum, oder das Schwartze Meer angehend. Pontici freti fauces, Meerenge bey Caffa. *Sen.* 2) aus oder zu der Landſchaft Ponto gehörig. Ponticum abſinthium, Wermuth aus Ponto. *Juvenal.* Ponticæ nuces, Haſelnüſſe, weil ſie zuerſt aus Ponto gekommen. *Plin.* †3) das eines herben, ſonderlich vitrioliſchen Geſchmaks iſt. *Freſn.*

Pontĭfex, ĭcis, *m.* der Hohepriester zu Rom. 2) einer aus dem Collegio der pontificum. Pontifices das Prieſtercollegium der Pontificum. *Cic.* - maximus, der Hohepriester, Haupt der übrigen Pontificum. *Cic.* †3) ein Biſchof. *Freſn.* 4) - Maximus, der Römiſche Pabſt.

†Pontificālia, ium, *n.* Biſchöfliche oder Päbſtliche Kleidung. *Voſſ.*

Pontĭfĭcālis, e, prieſterlich. Pontificalis auctoritas, das Anſehen der Pontificum oder Prieſter. *Cic.* 2) koſtbar, prächtig. Cœna pontificalis, ein koſtbarer Schmaus, dergleichen die neuen Pontifices geben muſten. *Hor.* 3) von dem Prieſterthum, Amt der Prieſter handelnd. Pontificales libri, dergleichen Bücher. *Cic.* *pontifex.*

†Pontĭfĭcātio, onis, *f. Freſn.*

Pontĭfĭcātus, us, *m.* das Prieſterthum, Prieſterwürde. *Cic.*

†Pontĭfĭciālis, e, einen Biſchof angehend. *Freſn.*

†Pontĭfĭcium, i, *n.* das Prieſterthum, Prieſteramt. *Freſn.* †2) Prieſterliche Würde, Ehrentitel eines Biſchofs u. d. g. 3) Macht, Gewalt etwas zu thun. *Gell.* *pontifex.*

Pontĭfĭcius, a, um, die Pontifices oder Prieſter angehend. Jus pontificium, Recht der Prieſter, Prieſterrecht. *Cic.* 2) *n. plur.* Bücher, worinne die Art des Gottesdienſtes beſchrieben, Agende, Ceremonienbuch, Rituale. *Cic.* *pontifex.*

†Pontĭfĭco, āre, zum Biſchof machen. *Freſn.* †2) ein Biſchof ſeyn. *Voſſ.* †3) betteln gehen. - cum ſacco per civitatem, mit dem Sacke durch die Stadt.

Pontīna, ſ. Pontina palus, ſ. Pomtina, *Juvenal.* vel Pomtina palus, æ - ūdis, *f.* ſ. Pomtinæ Paludes, *Liv.* *Paludi Pontini*, war eine moraſtige Gegend in der Campagna di Roma von Rom biß nach Anxur, wo jetzo Terracina ſtehet, durch welche ein Canal geführet wurde, auf dem man ſchiffen kunte. Cäſar ließ ihn ableiten. *Horat.*

Pontiniăcum, i, *n.* Pontigny, Stadt in Bretagne in Frankreich.

Pontīniānum, i, *n.* Landſchaft in der Picardie in Frankreich.

Pontinus, a, um, von oder zur Pontia der Volſcorum gehörig. Pontina Tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom, ſo von dieſer Stadt den Nahmen hatte. *Feſt.* 2) Pontina, ſ. *Pontina.*

Pontiŏpŏlis, *f.* *Pont de Tomieres*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Pontiſara, æ, *f.* *Pontoiſe*, Stadt in Isle de France in Frankreich.

Ponto, ōnis, *m.* ein Fährſchiff, womit man inſonderheit über die Flüſſe ſetzet. *Cæſ.* Pontonibus trajicere, auf Fährſchiffen überſetzen. *Paul. Jct.*

†Pontōnāgium, i, *n.* Fährgeld, wenn man ſich über ein Waſſer ſetzen läßt. *Freſn.*

†Pontōnārius, i, *m.* ein Fährmann, der die Leute ums Geld in einem Fährſchiffe über das Waſſer ſetzet. *Freſn.*

Pontus, i, *m.* das Meer. - Libyæ, an Libyen, das Libyſche Meer. *Virg.* Se credere Ponto, ſich auf das Meer wagen. *Ovid.* Pontum tranſire. *Lucret.* - tranſcurrere, über das Meer ſchiffen, fahren, gehen. *Lucret.* 2) Pontus Euxinus, das ſchwartze Meer, Meer zwiſchen Aſien und Europa. In Ponti ore, im Eingange des ſchwartzen Meers. *Cic.* Euxini littora Ponti, die Küſten des ſchwartzen Meers. *Ovid.* 3) Landſchaft Pontus in Aſien zwiſchen dem Haly und Colchide, wo jetzo Trebiſonde und Suvas liegen; - Galaticus; - Polemoniacus; - Cappadocius, drey beſondere Provintzen nur gedachter Hauptprovintz. *Plin.* 4) jede Provintz am Euxino. *Ovid.* 5) des Aetheris und der Erden Sohn. *Hygin.*

Pŏpā, æ, *m.* ein Opferſchlächter, Art eines Prieſters, der das Opfervieh an den Altar band, vor dem Kopf ſchlug und ſodann abkehlete. *Propert. Suet.* 2) Viehhändler zum Opfer, der mit Vieh zum Opfer handelt. *Inſcr. vet.* 3) ein Schlemmer. Venter popa, ein Wanſt, der alles, was delicat, gleichſam für ſich ſelbſt abſchlachtet. *Perſ.*

†Pŏpāda, æ, *f.* eine Küche. *Freſn.*

Pŏpānum, i, *n.* ein runder und dünner Opferkuche. *Juvenal.*

Pŏpellus, i, *m.* ein kleines, oder auch ſchlechtes Volk, gemeiner Pöbel. Blando caudam jactare popello, den gemeinen Pöbel careſſiren, flattiren, ſchmeicheln. *Perſ.* *populus.*

Pŏpĭlia, ſ. Popillia, æ, *f.* Frauen Nahmen. *Feſt.* 2) - ſc. Tribus, einer der 34. Tribuum zu Rom. *Id.*

Pŏpĭlius, ſ. Popillius, i, *m.* Zunahme eines Römiſchen Geſchlechts. *Liv.* 2) Popilii forum, ein ehmahliger Ort in Campanien. *Ptol.*

Pŏpīna, æ, *f.* ein Schenke. *Cic.* 2) Bordel, eine Garküche, Gaſthof. Extrahere aliquem ex tene-

tenebricola popina, einen aus einer finſtern Bordel heraus ſchleppen. *Cic.*

Pŏpīnālis, e, ſchleckerhaft, ſchlemmerhaft. Deliciæ popinales, gute Bißlein. *Colum. popina.*

Pŏpīnārius, i, *m.* ein Wirth, Tracteur. *Firmic.*

Pŏpīnātio, ōnis, *f.* das Schwelgen in den Popinis. *Gell.*

Pŏpīnātor, ōris, *m.* ein Wirth, Tracteur. *Macrob.*

Pŏpīno, ōnis, *m.* ein Schlemmer, Schwelger, der in den Garküchen oder bey den Tracteurs lieget. *Suet. Hor.* 2) ein Garkoch, Tracteur, Gaſthalter. *Non.*

Pŏpīnor, ātus ſum, āri, in den Garküchen liegen, ſchlemmen, ſchwelgen. *Capitolin.*

Poples, ĭtis, *m.* die Kniebeuge, Kniekehle, hinterſtes Theil oder Höle des Kniegelenks, wo es ſich beuget. *Woyt.* 2) das Knie. *Virg.* Deponere poplitem, ſich auf die Knie ſetzen, niederknien. *Lucan.*

Poplĭcĭtus, *Adv.* von dem Volke. *Plaut.*

Poplĭcŏla, æ, *m.* Freund des Volks, war der Beynahme des P. Valerii, den er bekam, als er dem Volke zu Rom die höchſte Gewalt zuſtund. *Liv. populus & colo.*

Poplĭcus, a, um, das Volk angehend, gemein. *Plaut.* Pro *publicus.*

Poplĭtæus, a, um, die Kniebeuge angehend. Muſculus poplitæus, das Kniescheibenmäuslein. *Woyt.* Vena poplitæa, die Kniescheibenblutader. *Woyt. poples.*

Pŏplus, i, *m.* das Volk. *Plaut.* pro *Populus.*

†Poppea, æ, *f.* eine Puppe, Docke, Spielwerk der Kinder. *Fresn.*

Poppēa, ſ. Poppæa, æ, *f.* des Neronis Gemahlin. *Suet.*

Poppēanus, a, um, die Poppeam angehend. Pinguia Poppeana, Schminke, wie ſich derſelben die Poppea zu Weißmachung der Haut bedienete. *Juvenal. Poppea.*

Poppysma, ătis, *m.* das Schmatzen mit der Zunge, um ein unbändiges Pferd zu ſtillen; 2) ein Liebkoſungszeichen. - præbere alicui, einem geben. *Juvenal.*

Poppysmus, i, *m.* das Zuſammenſchlagen der Hände. *Plin.*

Poppyzon, ontis, *m.* der mit den Lippen ſchmatzt und liebkoſet. *Plin.*

Pŏpŭlābĭlis, e, das ſich verwüſten läßt. *Ovid.*

Pŏpŭlābundus, a, um, verwüſtend, verheerend. *Liv.*

Pŏpŭlāgo, ĭnis, *f.* Dotterblume, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Pŏpŭlāria, ium, *n.* Stelle, Sitze des gemeinen Volks in den Theatris oder Schauplätzen. *Suet.*

Pŏpŭlāris, e, das Volk angehend. Popularis conſeſſus, Sitz des gemeinen Volks. *Cic.* Imperium populare, Democratie, da das Volk in Staatsſachen das Recht zu votiren hat. *Cic.* Aura popularis, des Volks Gunſt, Belieben. *Hor.* Popularia ſacra, Opfer und Gottesdienſt, den das geſammte Römiſche Volk beging. *Labeo ap. Feſt.* 2) der dem Volke zugethan iſt, es mit dem Volke hält, ein Freund des gemeinen Volks. Popularem fieri, ſich auf des Volks Seite ſchlagen. *Cic.* Homo maxime popularis, ein Mann, der insonderheit des Volks Freund iſt, es mit dem Volke hält. *Cic.* 3) nach dem Geſchmack des gemeinen Volks, dem gemeinen Volk ſchmeichelnd. *Plin. Sec.* 4) ſchlecht. Popularia verba, gemeine Ausdrücke. *Cic.* 5) gemein, nicht ſtolz, der ſich wie ein gemeiner Mann aufführet. Quo nihil popularius eſt, es iſt niemand weniger ſtolz. *Liv.* 6) der in einem Lande wohnet, zu einem Volke gehöret, ein Einwohner. - loci alicujus, an einem Ort. *Cic.* Adverſus vim popularium, wider die Gewalt der Einwohner, derer aus dem Lande. *Tac.* 7) der Theil an etwas hat, mit eingeflochten, Conſort, Camerad. - conjurationis, an der Zuſammenverſchwörung. *Sall.* 8) von einer Secte. *Cic.* Invitis hoc noſtris popularibus dicam, welches ich wieder die Meinung derer von meiner Secte ſage. *Sen.* 9) von dem Volk herkommend. Lex popularis, ein Geſetz, ſo das Volk gegegeben. *Cic.* 10) gegen das gantze Volk wohlgeſinnet, patriotiſch. Non differebant ad hunc uſum popularem & civilem, ſie redeten nicht zum allgemeinen Beſten. *Cic.* 11) Landskinder. Popularium damnare fidem, die Treue der Landeskinder hintanſetzen. *Curt.* 12) von einer Art, Geſchlecht. *Plin.* 13) Bürger, Stadtvolk. Multa millia popularium ac militum, viel tauſend Bürger und Soldaten. *Capitolin.* 14) *Subſt.* Landsmann, Landsmännin, ſo mit einem aus einem Volke oder Lande iſt. Solon popularis tuus, Solon, dein Landsmann. *Cic.* Non perſuaſit populari ſuo, er hat es ſeinen Landsmann nicht bereden können. *Cic.* Popularis meus. *Ter.* - mihi, mein Landsmann. *Plaut.* 15) Populare judicium, ein Gericht, darinn das Volk zu Rom votirte. *Interpr. Hein.* 16) Volckreich. *Greg. Tur.*

Pŏpŭlārĭtas, ātis, *f.* Neigung gegen das Volk, Liebe, Gefliſſenheit gegen daſſelbe. Homo innoxiæ popularitatis, ein Mann, der des Volks Parthey ohne Nachtheil anderer hält. *Plin. Sec.* 2) die Landsmannſchaft. Popularitatis cauſſa, um der Landsmannſchaft willen, weil wir Landsleute ſind. *Plaut.* 3) Gunſt des Volks. *Sidon.* 4) ein Schauſpiel, Haltung deſſelben. *Cod. Theod.*

Pŏpŭlārĭter, *Adv.* nach Art des gemeinen Volks, wie das gemeine Volk. - interdum loqui, bisweilen reden. *Cic.* 2) wie es dem Volk angenehm iſt. - agere, verfahren. *Cic.* 3) aufwiegleriſch. *Cic.*

Pŏpŭlātim, *Adv.* von Volk zu Volk; 2) vom gantzen Volk, von allem Volke. *Apul.* 3) hauffenweiſe. - perdere ſervos, die Knechte niederſchlagen. *Cæcil. ap. Non.*

Pŏpŭlātio, ōnis, *f.* die Verheerung, Ruinirung, Plünderung. - Prohibere hoſtem populationibus, den Feind an den Verheerungen, Plünderungen, Streifereien verhindern. *Cæſ.* 2) Verderbung. - morum, der Sitten. *Plin.*

3) Hauf-

3) Hauffen Volks, Verſammlung des Volks, Populace. *Sedul.*

Pŏpŭlātor, ōris, *m.* ein Verwüſter, Verheerer. - Trojæ, der Stadt Trojæ. *Ovid.* - opum, des Vermögens. *Claudian.* †2) ein Einwohner. *Freſn.*

Pŏpŭlātrix, īcis, *f.* Verheererin, Ausplünderin. - Hymetti apis, des Hymetti iſt die Biene, indem ſie allen Hönig da weg holet. *Martial.*

Pŏpŭlātus, a, um, verwüſtet, verheeret, ausgeplündert, der verwüſtet worden iſt. Populati ad me venerunt, da ſie ausgeplündert worden, ſind ſie zu mir kommen. *Cic.* Populatæ provinciæ, ausgeplünderte Provintzen oder Länder. *Cic.* Populata tempora, verheerte Schläfe, da die Ohren abgeſchnitten. *Virg.* 2) der verheeret, verwüſtet hat. *Virg.* - cædibus urbes, der die Städte durch Niedermachung der Einwohner verwüſtet hat. *Stat.*

Pŏpŭlātus, us, *m.* das Verwüſten, Verheeren. *Lucan.* †2) angebauete Landſchaft. *Freſn.*

Pŏpŭlētum, i, *n.* Ort wo viel Pappeln ſtehen, Pappelicht. *Plin.* 2) *Pobledo*, berühmtes Kloſter in Catalonien in Spanien.

Pōpŭleus, a, um, von Pappeln, von Aeſpen. Frondes populeæ, Pappelzweige. *Virg.*

Pŏpŭlĭcāni, ōrum, *m.* Art der Manichäer. *Freſn.*

†Pŏpŭlĭcus, a, um, das Volk angehend. *Freſn.*

Pōpŭlĭfer, fĕra, fĕrum, Pappeln tragend. Populifer Padus, der Po, an dem Pappeln ſtehen. *Ovid.*

Pŏpŭlĭfŭgia, ōrum, *n.* Feſt der Römer, welches ſie im Junio zum Andenken der Flucht feierten, da ſie von den Tuſcis waren geſchlagen worden, den Tag darauf aber ſich wieder deſto beſſer rächten. *Varr.*

Pŏpŭlĭſcītum, i, *n.* ein Volksſchluß, Satzung des Volks. Populiſcito non parere, dem Schluß des Volks nicht pariren. *Nep.* Ut nullum de ea re *ſcitum populi* fieret, daß kein Volksſchluß davon verfaſſet würde. *Liv.* ſ. Plebiſcitum.

Pŏpŭlĭto, āre, ausplündern. *Digeſt.*

Pōpulneus, a, um, *Colum.* Pōpulnus, a, um, von Pappeln, von Aeſpen, von einem Pappelbaum. *Plaut. populus.*

Pŏpŭlo, āvi, ātum, āre, plündern, verheeren, verwüſten. - ferro penates, die Häuſer im Krieg. *Virg.* 2) die Gunſt des gemeinen Manns ſich erwerben. - patriam ſibi, ſich in ſeinem Vaterlande. *Pacuv.* ap. *Non.* †3) ſich wo aufhalten, wohnen. *Freſn.* †4) bevölkern, peupliren. *Petr. Bleſ.*

Pŏpŭlōnia, æ, *f.* Göttin der Römer, welche die Verwüſtungen verhüten ſolte. *Macrob.* 2) Stadt in Toſcana bey Piſa. *Plin.*

Pŏpŭlōnium, i, *n.* ſc. Promontorium *Cabo Campana*, Vorgebürge im Toſcaniſchen.

Pŏpŭlor, ātus ſum, āri, verwüſten, verheeren. - noctu agros, bey Nacht die Dörfer, das Land. *Cic.* - ferro & igni, mit Feuer und Schwerdt. *Tac.* - aperta, das freye Feld. *Lucan.* 2) verzehren, vernichten. - formam, die ſchöne Geſtalt. *Ovid.*

Pŏpŭlōſĭtas, ātis, *f.* Menge des Volks. *Arnob.* 2) - luminum, Menge der Augen. *Fulgent.*

Pŏpŭlōſus, a, um, volkreich, populös. Populoſa civitas, eine Volkreiche Stadt. *Apul.* Populoſiſſima inſula, ſehr volkreiche Inſel. *Solin. populus.*

Pŏpŭlus, i, *m.* ein Staat, ſo Obrigkeit und Unterthanen begreifft. Populus Romanus victor dominusque omnium gentium, das Römiſche Volk iſt ein Uberwinder und Herr aller andern Völker. *Cic.* 2) das Volk ohne die Obrigkeit. Senatus Populusque Romanus, der Rath und das Römiſche Volk. *Cic.* 3) der gemeine Hauffe, das gemeine Volk, der gemeine Bürger. Judicium populi, öffentlicher Inquiſitionsproceß vor dem Volk, da das Volk zum Urtheil votirte. *Interpr. Heineccio.* Dat populus, dat eques gratus, dat tura ſenatus, es opfert der gemeine Bürger, der Ritter, der Rath. 4) - horrendus gladiatorum, ſchreckliche Menge Fechter. *Apul.* - magnus, eine groſſe Menge. *Plaut.* 5) ein Stock Bienen. *Colum.*

Pōpŭlus, i, *f.* alba, ein Pappelbaum, Pappelweide. 2) - nigra, eine ſchwartze Aeſpe, Art eines wilden Baums, ſo gern am Waſſer wächſet. Inter proceriſſimas populos in viridi opacaque ripa ambulare, unter den ſehr hohen Pappelbäumen an dem grünen und ſchattichten Ufer ſpatziren gehen. *Cic.* 3) Lybica tremula, Lybiſcher Pappel- oder Zitterbaum, von dem das Sprüchwort herkommt: Zittern wie ein Eſpenlaub.

Pōpus, i, *m.* ein klein Knäblein.

Por, ōris, *m.* ein Knab, Diener, Page, Laquais. *Inſcr. vet.*

Porata, æ, *c.* der Pruth, Fluß in Moldau.

Porca, æ, *f.* eine Sau, Mutterſchwein. - avida, geitzige, gefreßige. *Hor.* Cædere porcam, ein Schwein ſchlachten. *Virg.* - contracta, da einer jährlich ſeines Verbrechens halber ein Schwein opfern muſte. *Cic.* - præcidanea ſ. præcidaneus, præſentanea, Schwein, ſo bey einem Begräbniſſe ſo fort geopfert wurde. *Pitiſc. porcus.* 2) die weibliche Schaam. *Varr.* 3) ein Beet auf dem Felde, etwas erhöhete Erde zwiſchen zwo Furchen. Satum frumentum operire in porcis & ſulcare foſſas, quo pluvia aqua delabatur, das geſäete Getreide auf den Beeten bedecken und Furchen ackern, damit das Regenwaſſer ablauffe; 4) Feldmaaß, 120. Fuß lang, und 30. breit, mithin 3600. Quadratfuß groß, und der achte Theil eines Jugeri, der vierdten aber eines Actus. *Colum.*

†Porcamis, is, Feldmaaß von 30. Fuſſen in der Läng. *Freſn.* †2) ein Feldbeete. *Id.*

†Porcāria, æ, *f.* ein Schweinſtall, Säukobe. *Freſn.* †2) Kothlache, Ort, wo ſich die Schweine zu weltzen pflegen. *Voſſ.*

†Porcarĭtus, i, *m.* ſc. *canis*, ein Schweinhund, der die Schweine zuſammenhält. *Voſſ.*

Porcārius, i, *m.* ein Schweinhirt. *Firmic.*

Porcarius, a, um, ſchweinern, vom Schweine. Vulva porcaria, eine Schweintaſche. *Plin.*

†Por-

Porcaſter, ſtri, *m.* junges Schwein, Ferkel. *Freſn.* †2) ein groß Schwein. *Voſſ.*

†Porcellāgium, i, *n.* Abgabe von Schweinen. *Freſn.*

Porcellānum, i, *n.* Porcelain, Art eines ſchönen töpfern Zeugs.

Porcellānus, a, um, von Porcelain. 2) die Schweine angehend. Porcellana concha, eine Schweinmuſchel, Art einer Seemuſchel. *Geſn.* 3) - ſc. columba, eine Steintaube. *Id.* 4) Burzelkraut, Portulak.

Porcellīnus, a, um, von Schweinen. Porcellina caro, Schweinfleiſch. *Th. Priſc. porcellus.*

Porcellio, ōnis, *m.* ein Kellerwurm, Art eines grauen vielbeinigten Wurms. *Cæl. Aur.*

†Porcello, āvi, ātum, āre, junge Schweine gebähren. *Freſn.*

Porcellus, i, *m.* ein kleines Schwein, Ferkel. *Varr.* 2) Kaulbars, ein Fiſch. *porcus.*

Porceo, ui, ēre, abhalten, verbiethen. *Lucil.*

Porceta, æ, *f.* ein Schwein, das nur einmahl geferkelt oder geworfen hat. *Gell.*

Porcianum caſtrum, i, *n.* *Chateau Porcien,* Stadt in Champagne in Frankreich.

Porcifera, æ, *f.* *Pocefera,* Fluß im Genueſiſchen.

†Porcīna, æ, eine Heerde Schweine, *al.* ein Schweinſtall. *Freſn.*

†Porcīnārium, i, *n.* ein Schweinſtall, Saukobe. *Gloſſ.*

Porcīnārius, i, *m.* ein Schweinhändler. *Plaut. porcus.*

Porcīnus, a, um, von Schweinen. Caro porcina, Schweinfleiſch. *Plaut.* Porcina polimenta, Schweinshoden. *Plaut. porcus.*

Porcŭla, æ, *f.* ein Ferkelein, klein Schweinlein. *Plaut. porculus.*

Porcŭlāta, æ, *f.* Burgel, Portulac, ein Gewächs. *Plin.*

Porcŭlatio, ōnis, *f.* die Schweinzucht. *Varr.*

Porcŭlātor, ōris, *m.* ein Schweinmäſter, der Schweine mäſtet und ſodenn verkaufft. *Colum.*

Porcŭlena, æ, *f.* ein Ferkel, kleines Schwein. *Plaut. porculus.* Vox dubia.

Porcŭlētum, i, *n.* ein Beet zwiſchen zwo Furchen auf dem Felde. *Plin. porca.* n. 3.

Porcŭlus, i, *m.* ein kleines Schwein, Ferkel. *Plaut.* - marinus, ein Meerſchweinlein. *Plin.* 2) der Preßbaum in einer Weinpreſſe. *Cat. porcus.*

Porcus, i, *m.* ein Schwein, Bork. Villa abundat porco, es gibt viel Schweine auf dem Gut. *Cic.* - lactens, ein Saugferkel. *Varr.* - delicus, abgeſetzt Ferkel. *Id.* - ſaginatus, Maſtſchwein. *Propert.* - colluviaris, das mit Spielig und allerley Unflat gemäſtet wird. *Feſt.* - ſerarius, das mit Schotten gemäſtet. *Cato.* 2) ein gefreßiger wollüſtiger Menſch. Epicuri de grege porcus, eine Epicuriſche Maſtſau. *Hor.* 3) - Trojanus, ein gebratenes Schwein, ſo voller ausgebratenen Kramms- und anderer Vögel ſteckt. *Petron.* 4) - fluviatilis, ein Kaulbarß, ein Fiſch. *Geſn.* 5) Schlitz der weiblichen Schaam. *Woyt.*

Porcus, a, um, fett. Porcus Umber, ein fetter Umbrier. *Catull. porcus.*

Pordaca, æ, *f.* Art eines Gefäſſes. *Ammian.*

Poreaſtrum, i, *n.* Bürgel, ein Gewächs. *Apul.*

Porgo, ſ. Porigo, xi, ctum, ĕre, darreichen. *Virg.*

Pori, ōrum, *m.* die Schweißlöcher. ſ. *Porus.*

Pŏriſma, ătis, *n.* allgemeiner Lehrſatz, ſo aus einem Geometriſchen Satz gezogen wird und zur Auflöſung allgemeiner Aufgaben dienet. *Wolf.* 2) ein Schlußſatz, der aus einer vorhergehenden Lehre gezogen wird. *Theol.* 3) ein erworbenes, erlangtes Gut. *Freſn.*

Pornæ, ārum, *f.* Art liederlicher und unzüchtiger Schauſpiele. *Novell.*

Porŏcēle, es, *f.* Hodenbruch, ſo von einer Härte oder auch Steine entſtehet. *Blancard.*

Porŏmphălus, i, *m.* Stein, oder Härte, ſo in der Mitte des Nabels heraus tritt. *Blancard.*

Porŏtĭcus, a, um, eine dicke Haut oder callum angehend. Porotica ſc. medicamenta, dergleichen Artzneyen. *Blancard.*

†Porpecia, æ, *f.* Art eines groſſen Fiſches. *Freſn.*

†Porphўra, æ, *f.* Purpur.

Porphўrētĭcus, a, um, Purpurfarbig, roth. Porphyreticum marmor. *Suet.* Porphyreticum ſaxum, Porphyrrother Marmor. *Lamprid.*

Porphўreum, i, *n.* *Caifu,* Stadt in Phönicien.

Porphyria, æ, *f.* das Zimmer für die Kaiſerlichen Kinder zu Conſtantinopel.

Porphўrĭăcus, a, um, Purpurfärbig. Porphyriacæ genæ, ſchöne rothe Backen. *Ovid.*

Porphўrio, ōnis, *m.* Art eines blauen Vogels mit Purpurrothen Schnabel und Füſſen. *Plin.* 2) des Erebi und der Nacht Sohn. *Hygin.*

Porphўriōne, es, *f.* *Chizica,* Inſel in dem Propontide an klein Aſien.

Porphўris, ĭdis, *f.* Art eines Vogels, ſo jedoch von dem Porphyrione unterſchieden iſt. *Geſn.* 2) *Cerigo,* Inſel an Morea. *Plin.*

Porphyrītes, æ, *m.* Porphyr, rother Marmor mit weiſſen Tüpfeln. *Plin.*

Porphўrītis, ĭdis, *f.* Art einer Feige mit einem ſehr langen Stiele. *Plin.*

Porphyrius, i, *m.* ein berühmter Philoſophus Platonicus von Tyro, der ſonſt eigentlich *Malchus* hieß und unterſchiedenes geſchrieben hat, wovon noch einige Dinge vorhanden. *Suid.*

Porphyrŏgennēta, æ, *m.* ein Printz der K. zu Conſtantinopel.

Porphyrogĕnĭtus, a, um, *Freſn.* Porphўrŏgennētus, a, um, von einem regierenden Kaiſer gebohren. *Freſn.*

†Porprendo, ĕre, anfallen, angreiffen. *Freſn.*

†Porpriſagium, i, *n.* *Freſn.* †Porpriſum, i, *n.* ein mit einer Mauer, Zaun oder Wall umgebener Ort. *Freſn.*

Porraceus, a, um, Lauchfärbig. Color porraceus, Lauchgrüne Farbe. *Plin. porrum.*

†Porrecta, æ, f. eine Lauchſuppe. *Freſn.*

Porrectio, ōnis, f. das Ausſtrecken. - digitorum, der Finger. *Cic.*

Porrectus, a, um, ausgeſtreckt. Statua porrecta manu, eine Statue mit ausgereckter Hand. *Cic.* 2) - ſomno ſub frondibus, unter einem Baume, Strauche liegen und ſchlafen. *Stat.* 3) verlängert. Porrecta mora, verlängerte Zeit. *Ovid.* 4) in longitudinem, in die Länge gebauet. *Colum.* 5) hingereckt, hingereicht, dargereicht. *Cic.* 6) ausgerunzelt, aufgeklärt. Porrectiore fronte loqui, mit aufgeklärter Stirn, mit fröhlicherm Geſichte reden. *Plaut.* 7) lang gedehnet. Porrecta ſyllaba, eine lange Sylbe, die man im Ausſprechen was dehnet. *Quint. porrigo.* 8) Inter cæſa & porrecta, mittlerweile als der Opferprieſter das Eingeweide, ſo geopfert werden ſoll, anſiehet und es ins Feuer leget. *Cic. porricio.*

Porriciæ, ārum, f. das Eingeweide, ſo man zum Opfer dargiebt und verbrennt. *Selin. porricio.* Vox dubia.

Porricio, ēci, ectum, icĕre, beym Opfer in das Feuer auf dem Altare legen und verbrennen. *Plaut.* 2) hin werfen. - cruda exta in mare, das rohe Eingeweide in das Meer. *Liv.*

Porrīgĭnōſus, a, um, grindig, der die Kleien hat. Porriginoſum caput, ein grindichter Kopf. *Plin. Val. porrigo.*

Porrīgo, ĭnis, f. die Kleien, Art einer dürren Krätze, ſonderlich auf dem Kopf oder wo ſonſt Haare ſtehen, die vom Kratzen wie Kleien abfällt. Plenus porrigine, der dergleichen Krätze hat. *Lucil.* Caput fœdum porrigine, ein heßlicher grindichter Kopf. *Hor.* 2) die Raude. Cadunt porrigine porci, die Schweine fallen von der Raude um. *Juvenal.*

Porrīgo, rexi, rectum, ĕre, darreichen. - dextram alicui, einem die rechte Hand. *Cic.* - munera dextra, die Gaben mit der Hand. *Ovid.* Gladius nobis porrigitur ad occidendum, es wird uns das Schwerd einen Menſchen hinzurichten, dargereichet. *Cic.* 2) ausſtrecken. - manum in menſam, die Hand über den Tiſch. *Cic.* - manum ad tradendam pyxidem, die Hand um die Büchſe hinzugeben. *Cic.* 3) verſchieben. - aliquid in tempus, etwas auf eine Zeit. *Celſ.* 4) hinhalten. - flores ad os, die Blumen vor die Naſe. *Ovid.* 5) verlängern. - horas, die Stunden. *Ovid.* 6) ausdehnen, erſtrecken, ſpielen. - bellum in Lucanos, den Krieg bis in Lucanien. *Liv.* 7) - manum afflicto, einem Bedrängten helfen, hülfliche Hand biethen. *Cic.* 8) - herbam, gewonnen geben, ſich für überwunden bekennen und zu deſſen Zeichen etwas Gras von der Erde ausreiſſen und dem Uberwinder darreichen. *Plin.* 9) - ne digitum quidem in rem aliquam, eine Sache nicht anrühren mögen, gar nichts mit ihr zu thun haben wollen. *Cic.*

Porrīma, æ, f. Göttin der Römer, ſo machen ſolte, daß die Kinder recht und nicht verkehrt gebohren würden. *Varr.*

Porrina, æ, f. ein Lauchbeet, Ort, wo Lauch ſtehet. *Cato. porrum.*

Porro, *Adv.* weiter. - ire, gehen. *Liv.* - perge, fahr fort. *Cic.* - agere armentum, das Vieh treiben. *Liv.* 2) ferner, über diß. - ſic noſtros amant, lieben ſie die unſern ſo. *Cic.* Catoni porro adſenſus eſt Favonius, ferner iſt dem Catoni Favonius beygefallen. *Cic.* Porro autem neque mihi accidit, ferner iſt es auch mir nicht begegnet. *Cic.* 3) darnach, hernach. Quid reſtat, niſi porro miſer ut fiam, was iſt übrig, als daß ich hernach ein elender Menſch werde. *Ter.* 4) weit, von hinnen. *Virg.* 5) lange. Non porro ab Homeri temporibus, nicht lange nach des Homeri Zeiten. 6) aber. *Quint.*

Porrum, i, n. Lauch, ein Zwibelgewächs. - capitatum, Aeſchlauch. - ſectivum. *Colum.* - ſectile, Schnittlauch. *Juvenal.* - agreſte, wilder Lauch. *Gloſſ.*

Porſēna, ſ. Porſenna, æ, m. König der Etrurier, der den Tarquiniis wieder nach Rom helfen wolte, allein es nicht bewerkſtelligen konte. *Liv.*

Porta, æ, f. ein Thor, Pforte, Mauern, Planken u. d. g. - urbis, einer Stadt, ein Stadtthor. *Cic.* - Pedem porta non efferre, keinen Fuß vor das Thor ſetzen, nicht zur Stadt hinaus kommen. *Cic.* Exſpectare aliquem ad portam, einen am Thor, vor dem Thor erwarten. *Cic.* Non longe a porta, nicht weit vom Thor. *Cic.* 2) ein Paß. *Curt.* 3) ein Mäusloch. *Phædr.* 4) - jecoris. *Plin.* Vena portæ, die Pfortader. *Woyt.* 5) die Gelegenheit. Utar ea porta, quam primum videro, ich will mich der Gelegenheit bedienen, die ich zu erſt antreffen werde. *Cic.* 6) - aurea, Hauptthor einer groſſen Stadt. *Freſn.* †7) Zoll, ſo an den Thoren abgegeben werden muß, Thorzoll. *Id.* 8) Thorwärteramt in einem Kloſter. *Id.* 9) - Agonia, ſ. Agonenſis, Thor zu Rom, ſo von den Agonibus den Nahmen hatte, die wegen Uberſchwemmung der Tiber daſelbſt gehalten wurden und ſonſt auch *Porta Collina* hieß. *Pitiſc.* - aſinaria, *la Porta di S. Giovanni*, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von den Eſeln hat, ſo täglich durch ſelbiges hin und wieder giengen. - Auguſta, *Torquemada*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien. *Ptol.* - Aurelia *la Porta di S. Pancratio*, al. di S. Petro, Thor zu Rom, ſo der Kaiſer Aurelius repariren laſſen. *Pitiſc.* - Capena, *Porta di S. Sebaſtiano*, St. Sebaſtiansthor, Thor zu Rom, durch das man nach Capena gieng. *Martin.* - Carmentalis, Thor zu Rom, wie es Romulus angeleget, in der jetzigen Gegend *di San Nicola in Carcere.* - Catularia, Thor zu Rom, vor dem jährlich einige Hunde dem Sirio oder Hundsſtern geopfert wurden, jetzo *la porta di S. Agneſe. Feſt.* - Collatina, *la Porta Pincia*, Thor zu Rom, wodurch man nach Collatia gieng. *Feſt.* - Collina, Thor zu Rom, ſo von den *Collibus Quirinali* und *Viminali* den Nahmen hat. *Plin.* - Decumana, Thor an der Rück- oder hintern Querſeite eines Römiſchen Lagers. *Feſt.* - Cœlimontana, *la Porta di S. Giovanni*, das St. Johannisthor, Thor zu Rom, ſo den Nahmen

von

von dem Berge *Cœlio* hat, auf dem es ſtehet. *Cic.* - Eſquilina, Thor zu Rom, jetzo *Porta di S. Lorenzo.* Pitiſc. - Feneſtralis, eines der Thore zu Rom, in welchem Tanaquil des Servii Gemahlin ein Fenſter machen und der Fortunæ Statue hinein ſetzen laſſen, als ob ſie zu ihrem Gemahl käme, daher auch das daran gebauete Zimmer Fortunæ Thalamus genannt wurde. *Ovid.* - Ferentina, Thor zu Rom und einerley mit der Porta *Latina* wodurch man nach Ferentino gieng. Pitiſc. - Ferrea, *Derbent*, Stadt in Perſien am Caſpiſchen Meere. b) Eiſern Thor, feſter Paß aus der Wallachey in Siebenbürgen. - Figulenſis, Thor zu Rom, vor dem die Töpfer ihr Weſen hatten. *Liv.* - Flaminia, *Porta del Populo*, Thor zu Rom, ſo von der Flaminiſchen Straſſe den Nahmen hat. *Procop.* - Flumentana, Thor zu Rom und einerley mit der Porta *Flaminia. Liv.* - Fontinalis, Thor zu Rom, ſo einerley mit der Porta *Capena* iſt und den Nahmen von den vielen Brunnen hat, ſo vor demſelben ſind. *Pitiſc.* - Gabiuſa, *la Porta di S. Lorenzo*, Thor zu Rom, wodurch man nach Gabiis gieng. *Liv.* - Hercyniæ, Pfortzheim, Stadt im Marggrafthum Baden. - Janualis, Thor zu Rom, ſo Romulus ſelbſt ſchon mit angeleget haben ſoll. Pitiſc. - Janiculenſis, Porta *di S. Pancratio*, Thor zu Rom auf dem Janiculo. - Labicana, *la Porta Maggiore*, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von der Stadt Labico, oder jetzigen *Valmontone* hat. *Plin.* - Latina, *la Porta Latina*, Thor zu Rom, durch welches man in das Latium gieng. - Lavernalis, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von der Laverna hat. *Varr.* - Libitinenſis, Thor zu Rom, ſo einerley mit der Eſquilina geweſen und den Nahmen von dem unfern von ihm ſtehenden Tempel der Divæ Libitinæ haben ſoll. *Alex. Donat.* - Mæcia, Thor zu Rom und einerley mit der Porta *Nævia. Plaut.* - Minutia, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von dem anſtehenden Altare des Minutii hatte. *Feſt.* - Mugonia ſ. Mugionia, *Feſt.* ſ. Mugionis. *Varr.* Thor des alten Roms, wie es Romulus ſelbſt noch angegeben. *Solin.* - Nævia, *la Porta maggiore*, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von einem vor ihm gelegenen Wäldlein eines gewiſſen Nævii hatte. *Feſt.* - Navalis, Thor zu Rom und einerley mit der Porta *Trigemina*, al. mit der Portuenſi. *Feſt.* - Numentana, Thor zu Rom, durch welches man nach Numento gieng. *Pitiſc.* - Oſtienſis, *Porta di S. Paolo*, Thor zu Rom, wodurch man nach Oſtia gehet. *Id.* - Pandana, Thor zu Rom, ſo Romulus noch ſelbſt angeleget und den Nahmen daher hatte, daß es ſtets offen ſtunde. Pitiſc. - Porta Piacularis, Thor zu Rom und einerley mit der *Porta Latina. Feſt.* - Pinciana, *la Porta Pincia*, Thor zu Rom und einerley mit der Porta *Collatina. Procop.* - Portuenſis, *la Porta di Ripa grande*, Thor zu Rom am Ufer der Tiber. Pitiſc. - Prætoria, Hauptthor eines Römiſchen Lagers, ſo insgemein dem Feind entgegen ſtund. *Feſt.* - Principalis, eines der beyden Seitenthor eines Römiſchen Lagers, wo die *Principes*, eine Art Soldaten zu liegen pflegten. *Feſt.* - Querquetulana, *la Porta di S. Giovanni*, Thor zu Rom auf dem Monte Cœlio, al. ein jetzo vermauertes Thor. *Feſt.* - Quirinalis, Thor zu Rom und einerley mit der *Porta Collina.* Pitiſc. - Ratumena, Thor zu Rom und nach einigen einerley mit der *Porta Flaminia*, ſo aber beſſer nur für ein Thor des Capitolii gehalten wird. *Plutarch.* - Rauduſcula, Thor zu Rom und ſo viel als die *Porta Eſquilina.* Pitiſc. - Romana ſ. Romanula, *Varr.* Thor des alten Roms, wie es Romulus angeleget, ſo hinter der jetzigen Kirche *di S. Maria Nuova*, geſtanden haben ſoll. *Feſt.* - Salaria, das Saltzthor, Thor zu Rom und einerley mit der *Porta Collina*, ſo den Nahmen vom Saltze hat, ſo man durch ſelbiges in die Stadt brachte. *Pitiſc.* - Salutaris, Thor zu Rom und einerley mit der *Porta Collina*, ſo den Nahmen von dem unfern von ihm ſtehenden Æde Salutis hatte. *Id.* - Sangualis, ſ. Sanqualis, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von dem *Deo Sanco* hatte. - Saturnia, Thor des alten und erſtern Roms, ſo einerley mit der *Porta Pandana*, geweſen. *Id.* - Scelerata, Thor zu Rom, ſo einerley mit der *Porta Carmentali* geweſen, *Scelerata* aber genannt und zugemauert worden, weil durch ſelbiges die 306. Fabii ausgezogen, da ſie von den Vejentern erſchlagen worden. *Id.* - Septimiana, *la Porta Settimiana overo, Settignana*, Thor zu Rom, ſo von dem *Severo Septimio* den Nahmen hat. *Id.* - Stercoraria, das Miſtthor, Thor zu einem Hofe in Rom, worein der Unrath aus der Veſtæ Tempel geſchafft wurde. - Taurina, *la Porta di S. Lorenzo*, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von den vielen Ochſenköpfen hat, ſo daran ausgehauen ſind. *Pitiſc.* - Tiburtina, Thor zu Rom und einerley mit vorhergehendem, wodurch man nach *Tibur* oder dem jetzigen *Tivoli* gehet. *Id.* - Trigemina, *la Porta di S. Paolo*, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von den Trigeminis, den Horatiis hat, ſo durch ſolches ausgezogen. *Id.* - Triumphalis, das Triumphthor, Thor zu Rom, ſo nur zu den Triumphen geöffnet wurde. *Id.* - Viminalis, Thor zu Rom, ſo den Nahmen von dem anliegenden Colle Viminali hat. *Feſt.* 10) die Pforte, Kloſter und Fürſtenſchul bey Naumburg. 12) - levatura, eine Aufziehbrücke. *Freſn.* 13) - populoſa, Haus mit einer völligen Familie. *Id.* 14) *plur.* ein enger Paß durch ein Gebürge. *Freſn.* 15) - Portæ Caſpiæ, *Derbent*, Stadt und Paß am Caſpiſchen Meer. *Plin.* - Caucaſiæ, enger Paß über den Caucaſum. 16) Porta aperta, ein Paßport. *Annal. Germ.* 17) - Ottomannica, das Ottomaniſche oder Türckiſche Reich.

Portābĭlis, e, tragbar, das ſich tragen läſt. *Sidon.*

†Portagerius, i, *m.* Thorzolleinnehmer. *Freſn.*

†Portagium, i, *n.* Thorzoll, Abgabe in den Thoren. *Freſn.* †2) das Tragen. *Id.*

†Portāle, is, *n.* ein Portal. *Freſn. porta.*

†Portallum, i, *n.* ein kleines Haus. *Freſn.*

†Portanagium, ſ. Portanaticum, i, *n.* Abgabe, Zoll, ſo man in den Thoren einer Stadt geben muß. *Freſn. porta.*

†Portanarius, Portenarius, Portunarius, i, *m.* ein Thorwärter, Thürhüter. *Freſn.*

Portanaticum, ſ. *Portanagium.*

†Portaria, æ, *f.* Thorzoll, Abgabe in den Thoren. *Freſn.* †2) Thorhüterin in den Nonnenklöſtern. *Id.* †3) Thürſteheramt an Fürſtlichen Höfen. *Freſn.* †4) - domus, Wohnung eines Thürhüters. *Id.*

†Portarium, i, *n.* Zoll oder Abgabe in den Thoren, Thorgeld.

†Portarius, i, *m.* ein Thorwärter, Thorhüter, Thürſteher, Pförtner. *Bibl.* †2) - clauſtri, ein Kloſterthorhüter. *Freſn.* †3) - pauperum, Thorwärter in einem Kloſter, vor deſſen Thore ſich die Armen und Bettler melden muſten. *Id.* †4) - exterior, Thorwärter des äuſſerſten Thors eines Kloſters. *Id.* 5) ein Huißier, Vollſtrecker Fürſtl. Urtheile oder Befehle. *Id.* †6) Thorzolleinnehmer, Geleitseinnehmer. *Freſn. porta.*

Portatilis, e, tragbar, das ſich tragen läſt. Horologium portatile, eine Sonnenuhr, ſo man bey ſich tragen kan. *Wolf.*

Portatio, ōnis, *f.* das Tragen, die Tragung. - armorum, der Waffen. *Sall.*

Portatorius, a, um, zum Tragen dienlich. Sella portatoria, ein Tragſeſſel, Tragſtuhl. *Cæl. Aur.*

Portatus, us, *m.* das Tragen. Mala piraque jumentis portatu gravia ſunt, die Aepfel und Birnen ſind den Thieren ſchwer zu tragen. *Plin. porto.*

†Portenarius, i, *m.* ein Thorhüter. *Freſn.*

†Portendiculum, i, *n.* eine glückliche Vorbedeutung oder Anzeigung. *Freſn. portendo.*

Portendo, di, tum, ĕre, bedeuten, anzeigen. - principibus periculum, den Vornehmſten eine Gefahr. Significationes rerum futurarum tum dormientibus, tum vigilantibus portenduntur, die Anzeigungen künftiger Dinge werden ſo wohl ſchlafenden als wachenden vorher angedeutet. *Cic.* Signa a Diis hominibus portenduntur, die Zeichen werden von den Göttern den Menſchen vorher gegeben. *Cic.* Læta proſperaque portendere, fröliche und glückliche Dinge vorher bedeuten. *Liv.* Malum quod in quiete portentum eſt, ein Unglück, ſo im Schlaf vorher angedeutet worden iſt. *Plaut.*

†Portenſis, e, einer aus der Pforte. 2) *m.* ein Thürhüter, Thorwärter. *Ugut.*

Portentificus, a, um, Wunderdinge wirkend. Venena portentifica, Wunderdinge wirkender, ganz auſſerordentlich heftiger Gift. *Ovid. portentum.*

Portentoſus, a, um, was beſonders anzeigend. Portentoſa ex pecude aut homine nata, es ſind was beſonders anzeigende Geburten von Vieh und Menſchen erfolget. *Cic.* 2) wunderbar, ungeheuer, erſtaunend. Portentoſiſſimum opus, ein ganz erſtaunendes Werk. *Plin.* Portentoſum mendacium, eine abſcheuliche, erſchreckliche Lügen. *Id.*

Portentum, i, *n.* ein Wunderzeichen. Portentorum exploratio, Auslegung, Deutung der Wunderzeichen. *Cic.* In cælo memorabile exſtitit, merkwürdiges hat ſich am Himmel ſehen laſſen. *Varr.* 2) ein Ungeheuer. - fatale reip. Clodius, das verderbliche des gemeinen Weſens Clodius. *Cic.* 3) Wunderding. Poëtarum ac pictorum portenta convincere, der Mahler und Poeten Wunderdinge widerlegen. *Cic.* Loqui monſtra ac portenta, von lauter Ungeheuern und Wunderdingen reden. *Lucret.*

Porthméus, ĕi, *m.* ein Fährmann, der die Leute mit einem Kahne u. d. g. über das Waſſer fähret. *Juvenal.*

Porthmos, i, *m.* eine Meerenge. 2) *Portimo*, Stadt in Eubœa. *Plin.*

Porticatio, ōnis, *m.* Anlegung einer Gallerie oder Porticus, *al.* kleiner Porticus um ein Begräbniß. *Macer. JCt.*

Porticula, æ, *f.* eine kleine Gallerie, kleiner bedeckter Gang. *Cic. porticus.*

†Porticulus, i, *m.* Hammer an einem Stabe, womit den Ruderknechten das Zeichen zu ihrer Arbeit gegeben wurde. *Ugut.* †2) kleiner Porticus. *Freſn.* †3) Gebäudlein über ein Grab. *Id.*

Porticus, us, *f.* eine Gallerie, bedeckter Gang von Seulen mit darauf gelegter platter oder gebogener Decke, Bildern, Statuen, koſtbaren Fußböden u. a. ſtunden an den Tempeln, Baſilicis u. a. Gebäuden, auch ganz frey, zum Splendeur der Stadt, Spatzirgehen, Haltung des Raths, der Gerichte, der Reden, Anhörung fremder Geſandten, Verkauffung koſtbarer Sachen, Unterweiſung der Studirenden u. a. Cingere quid excelſa porticu, um etwas eine hohe Gallerie führen. *Cic.* Pavimenta tricenum pedum, eine Gallerie mit ausgeſetzten Fußböden 300. Fuß lang. *Cic.* 2) - ſancta, Gallerie vor einer Kirche und ſonderlich dero Haupteingang. *Freſn.* 3) Creutzgang in einem Kloſter. *Id.* 4) Anhänger des Zenonis, Stoiſcher Weltweiſen. - tumultuatur tota, lermen insgeſamt. *Cic.*

Portio, ōnis, *f.* ein Theil. - magna mortalium, groſſer der Menſchen. *Plin.* - breviſſima vitæ, kleinſter des Lebens. *Juvenal.* 2) die Proportion. - rerum, der Dinge. *Cic.* Pro portione vocem habet maximam, nach Proportion ſeines Cörpers hat er eine ſehr ſtarke Stimme. *Plin.* 3) Pro virili portione, ſo viel ihm möglich iſt. *Tac.* †4) Gewicht von 6. Untzen. *Freſn.*

Portiſculus, i, *m.* ein Rudermeiſter, der, ſo die Ruderknechte commandiret. *Enn.* 2) Stab, ſo der Rudermeiſter in den Händen hatte und damit commandirte. *Plaut.*

Portito, āvi, ātum, āre, oft tragen. - crumenam plenam aſſium, einen Beutel voll Aſſes. *Gell. porto.*

Portitor, ōris, *m.* ein Träger. - cibi, der Speiſe. *Prudent.* - frumenti, des Getreides, ein Kornträger. *Cod.* - litterarum, ein Briefträger, Bote. *Caſſiod.* 2) ein Fährmann, der einen über das Waſſer führet. *Sen.* - Lethæi amnis, *Stat.* - orci, der Charon, ſo der Verſtorbenen Seelen über die hölliſche Flüſſe führet. *Virg.*

Virg. porto. 3) Zöllner, Zolleinnehmer, Mautner. Portitorum quæſtus in odium hominum incurrit, der Gewinſt der Zollner iſt allen Leuten verhaßt. *Cic. portus.* †4) ein Thürhüter, Pförtner, Thorwärter. *Freſn. porta.*

†Portitorium, i, *n.* ein Zollhaus, Ort, wo man den Zoll einnimmt.

Portiuncula, æ, *f.* kleiner Theil, Theilein. *Ulp. portio.* 2) ein Feſt der Röm. Catholiſchen.

Porto, avi, atum, are, tragen. - hominem ad Bajas Neapoli octophoro, einen Menſchen von Neapoli nach Baiis in einer Sänfte von 8. Mann. *Cic.* - faſciculum librorum ſub ala, einen Bündel Bücher unter dem Arme. *Hor.* Arma palam portabantur in templum Caſtoris, Waffen wurden offenbar in den Tempel des Caſtoris getragen. *Cic.* Lectica portari, in einer Sänfte getragen werden. *Cic.* 2) führen übers Meer. - exercitum in Africam, die Armee in Africam. *Sall.* 3) bringen. Dii boni! boni quid porto, ihr guten Götter! was gutes bringe ich. *Ter.* - ad conſulem, vor den Bürgermeiſter. *Cic.* 4) - alicui auxilium, einem Hülfe leiſten, zu Hülf kommen. *Sall.* 5) - alicui fallaciam, einen zu betriegen, zu übertölpeln ſuchen. *Ter.* 6) Neſcio, quid peccati portat hæc excuſatio, ich weiß nicht, was hinter dieſer Entſchuldigung etwan für ein Verbrechen ſteckt. *Ter.* †7) - ſe bene, ſich wohl bezeigen, wohl aufführen. *Freſn.*

†Portoladus, i, *m.* ein Ruderknecht. *Freſn.*

†Portonarius, i, *m.* ein Thorwärter, Pförtner. *Freſn.*

Portorium, i, *n.* Zoll, Acciſe, Impoſt, Abgabe von einem Dinge. Quaternos denarios in ſingulas vini amphoras portorii nomine exigere, von allen Eymern Wein 12. Groſchen Acciſe fodern. *Cic.* Singulis rebus, quæcumque venirent, portorium impoſuit, er hat auf alle Dinge, ſo zum Verkauff gebracht worden, Acciſe geleget. *Cic.* - dare de re aliqua, Acciſe, Impoſt von einer Sache geben. *Cic.* His pro rebus portorium non eſſe datum, es ſey von dieſen Dingen kein Zoll keine Acciſe gegeben worden. *Cic. portus.* 2) Fährgeld, Schifferlohn. - circumvectionis, vor das Herumfahren. *Cic.* Charon protinus expetet portorium, *Charon* wird alſofort ſein Fährlohn haben wollen. *Apul. porto.*

Portuenſis, e, den Hafen angehend. *portus.*

Portugallia, æ, *f.* Portugall, Königreich in Europa.

Portula, æ, *f.* ein Thürlein, Pförtlein. *Liv. porta.*

Portulaca, æ, *f.* Portulac, Burtzelkraut, Bürgel. - anguſtifolia, ſilveſtris, wilde Burtzel. - marina, Meerburtzel. - latifolia ſativa ſ. hortenſis, zahme Burtzel. *Woyt.*

†Portulanus, i, *m.* Hafenvorſteher Hafen-Aufſeher. *Freſn. portus.*

†Portulaticum, i, *n.* Rhedegeld, Abgabe für die Freyheit, daß ein Schiff in den Hafen einlauffen und darinne liegen bleiben mag. *Freſn. portus.*

Portumnalia, ſ. Portunalia, ium, i, *n.* Feſt, ſo dem Portumno zu Ehren den 17. Aug. zu Rom gefeyert wurde. *Varr.*

Portumnus, ſ. Portunus, *Cic.* i, *m.* Gott der Häfen. *Hygin.*

†Portunarius, i, *m.* ein Zolleinnehmer. *Voſſ.*

Portunata, æ, *f. Vegia*, Inſel an Dalmatien.

Portuoſus, a, um, das viel Häfen oder Gelegenheit hat mit den Schiffen anzuländen. Mare portuoſum, dergleichen Meer. *Cic.* Navigatio minime portuoſa, Schiffarth, bey der man nicht leicht in einen Hafen einlauffen kan. *Cic.* Inſula portuoſiſſima, Inſel die ſehr viel Anfuhrte hat. *Plin. portus.*

Portus, us, (i, *Turpil.*) *m.* ein Hafen, Schifflände, Port, Ort, wo die Schiffe einlauffen, anländen und für den Sturm zimlich ſicher ſeyn können. - pleniſſimus navium, der voller Schiffe liegt. *Cic.* Intrare portum, in den Hafen einlauffen. *Virg.* Solvere e portu. *Cic.* Ex portu exire, aus dem Hafen einlauffen. *Cic.* 2) In portu impingere, es noch zur letzt verſehen, verderben. *Quint.* 3) Res eſt in portu. *Plaut.* In portu navigo, ich habe gewonnen. *Ter.* 4) In otii portum confugere, ſich zur Ruhe begeben. *Cic.* 5) eine Zuflucht, Retirade, ſicherer Ort. - nationum, der Völ 6) - æterna quiete placidus, der Tod. *Sen. Tr.* 7) Portum ſanitatis intrare, wieder geſund werden. *Symmach.* †8) enger Paß oder Weg durch ein Gebürge. *Freſn.* †9) die Einkünffte, Nutzen, den ein Landguth oder dergleichen abwirfft. *Id.* 10) ein Haus. *Legg. XII. Tabb.* ap. *Feſt.* 11) ein Magazin für Kauffmannswaaren, ſo mit einem Waſſergraben und ſonſt gegen Feuer und Gewalt wohl verwahret iſt. *Martin.* 12) - Alaris, *Portalegre*, Stadt in Portugall. - Aquæ pulcræ, *Aquapulco*, Stadt und Hafen in America. - Auguſti, *Porto*, Ort am Ausfluß der Tiber in Italien. - Bajocenſis, *Port en Beſſin*, Stadt in der Normandie in Frankreich. - Cale, *Port a Port*, Stadt in Portugall. - Caroli, Carlshafen, in Schweden. - Chariſta, *Plin.* nach einiger Meinung. *Toulon.* - S. Crucis, - Corcagiæ, Corkhaven, Stadt in Irrland. - Crematus, *Puerto Quemado*, Stadt in America. - Delphini, *Portofino*, Stadt im Genueſiſchen. *Plin.* - Delphorum, Delfshafen, in Holland. - Deſideratus, *le Port Deſiré*, Stadt in America. - Dives, *Puerto Ricco*, Stadt in America. - Portus Dubris, *Douver*, Hafen und Stadt in Engelland. *Antonin.* - Equorum, *Puerto de Cavallos*, Hafen in America. - Ericis, *Lerice*, Stadt im Genueſiſchen. - Famis, *Puerto Famine*, Hafen in America. - Famoſus, *Beauport*, Hafen auf der Cüſte der Caffern in Africa. b) - *Puerto hermoſo*, Stadt und Hafen in America. - Ferrarius, *Porto Ferraio*, Hafen und Stadt auf der Inſel Elva. - Gaditanus, Cadix, berühmter Hafen in Spanien. - Pulcher, *Porto Belo*, Hafen am Sinu Mexicano. - Geſſoriacus, *Boulogne*, Stadt und Hafen in der Piccardie. *Suet.* - Gratiæ, *Havre de Grace*, Stadt und Hafen in der Normandie in Frankreich. - Hannibalis, *Villa nova*, Stadt in Portu-

Portugall. - Herculis, *Porto Ercole*, Stadt im Statu Præſidii in Italien. b) le Formicole, Stadt in Calabrien. - Monœci, *Monaco*, Hauptſtadt ihres Fürſtenthums in Italien. - Iccius, *Boulogne*, al. *Mordio*, al. *S. Omer*, al. *Witſand*. al. Mardick. - Lemanis, *Lime*, Hafen in Engelland. *Antonin.* - Liburnus, *Livorno*, freyer Hafen in Italien. - Longus, *Portolongone*, Stadt im Statu Præſidii in Italien. - Ludovici, *Port Louis*, Stadt in Bretagne in Frankreich. - Lenagus, *Legnano*, Stadt im Veroneſiſchen in Italien. - Lunæ, *Golfo della Spezzia*, Hafen im Genueſiſchen. *Liv.* - Magnus, *Almeria*, Stadt in Granada in Spanien. *Ptol.* b) Portsmouth, Stadt in Engelland. c) *Marzaquivir*, Stadt in Africa. - Magonis, *Porto Maon*, Stadt und Hafen auf der Inſel Minorca. - Meneſthei, P*orta di Santa Maria*, Stadt in Andaluſien in Spanien. - Novus ſ. Lemanis, *Lime*, Stadt und Hafen in Engelland. *Ptol.* - Oreſtis, P*orto Revaglioſo*, Stadt in Calabrien in Italien. - Oſtienſis, *Oſtia*, Stadt am Ausfluß der Tiber. *Cic.* - Pacis, P*orto de la Paz*, Stadt und Hafen in America. - Paſſagius, Paſſage, Hafen in Biſcaja in Spanien. - Piræus, Hafen bey Athen. - Tetonienſis, Toulon, Stadt und Hafen in Provence in Frankreich. - Regius, P*orto Real*, Stadt in Andaluſien in Spanien. d) Port *Royal*, Stadt in America. - Romanus, P*orto*, Hafen und Flecken am Ausfluß der Tiber. *Zoſim.* - Santonum, *Rochelle*, Stadt in Guienne in Frankreich. - Securus, P*orto Seguro*, Stadt in Braſilien in America. - Vaſci, P*uerto Guaſco*, Stadt in Chili in America. - Velinus, P*orto di Caſtell' a mare*, Stadt im Neapolitaniſchen in Italien. - Veneris, P*orto Vendres*, Stadt in Rouſſillon in Frankreich. e) P*orto Venere*, Stadt im Genueſiſchen. *Tab. Peut.* - Portus Ulyſſis *Lognina*, Stadt im Val di Demona in Sicilien.

*Pŏrus, i, *m.* ein Durchgang. 2) Schweißloch in der Haut, wodurch der Schweiß dringet. *Blancard.* 3) - biliarius, die Gallenröhre von dem Halſe der Gallenblaſe bis in den Gallengang. *Woyt.*

Pōrus, i, *m.* ein ſandichter zerreiblicher Stein. *Plin.* 2) Tofſtein. 3) ein König in Indien, den Alexander M. überwunden hat. *Curt.*

Porxi, ich habe ausgeſtreckt. *Marull.* pro *porrexi.*

Pos, vermögend. obſol. *Varr.*

Poſca, æ, *f.* ein Trank aus Eßig und Waſſer, dergleichen ſich ſonderlich die Soldaten im Felde bedieneten. Coctus in poſca, in dergleichen Trank gekocht. *Celſ.* 2) Lauer, Trank aus ſauren oder ſchlechten Wein und Waſſer, oder nach unſerer heutigen Art von Waſſer, ſo auf die gepreſten Weinbeerhülſen gegoſſen wird. *Gloſſ.* †3) ein jeder auch guter Trank. *Gloſſ.*

Poſcĭnummius, a, um, Geldfodernd, Geldgierig. *Apul.*

Poſco, pŏpoſci, poſcĭtum, ĕre, fodern, begehren. *Cic.* - parentes pretium pro ſepultura liberûm, von den Eltern Lohn für das Begräbniß ihrer Kinder. *Cic.* - turibulum aſpiciendum, daß das Rauchfaß möge angeſehen werden. *Cic.* 2) erfodern. Uſus poſcit, die Noth erfodert es. *Cæſ.* 3) ausfodern. - in prælia, zur Schlacht. *Virg.* - alios majoribus poculis, einem mit gröſſern Humpen vorſauffen. *Cic.* 4) bitten, anruffen. - veniam peccatis, um Verzeihung ſeines Verſehens. *Hor.* - Deos veniam, die Götter um Vergebung. *Virg.* - filiam alicujus uxorem ſibi, um eines Tochter zur Ehe. *Plaut.* 5) wünſchen. - omnes pacem, alle den Frieden. *Virg.* Id nunc poſcitur, das wünſchet man nun. *Cic.* 6) verklagen, belangen. - aliquem reum, einen als ſchuldig. *Liv.* 7) ruffen. - aliquem clamore, einen mit groſſem Geſchrey. *Plaut.* - ad ravim, bis man heiſch wird. *Id.* 8) Poſcimur, wir werden abgeruffen, wir müſſen fort. *Sil.* 9) Poſcimur, es wird von mir begehret. *Horat.* 10) Alius alium poſcit, einer ermahnet den andern. *Plaut.*

Poſea, ſ. Poſia, æ, *f.* Art einer Olive. *Cato.*

Pŏsīdium, i, *n.* *Suez*, Stadt in Egypten. 2) - Promontorium, *Cabo Fagona*, Vorgebürge in Bithynien in klein Aſien. 3) - *Cabo Paſſaro*, Vorgebürge in Theſſalien. 4) - *Cabo di Malaxo*, Vorgebürge in Carien in klein Aſien. 5) - *Cabo Strovili*, Vorgebürge in Corfu.

Poſidōnia, æ, *f.* Stadt in Lucanien in Italien. *Plin.*

Posīdōnius, i, *m.* ein Griechiſcher Philoſophus, und guter Freund des Ciceronis. *Cic.*

Pŏsĭtio, ōnis, *f.* Stand. - cœli, des Himmels. *Colum.* 2) Lage. - urbis, einer Stadt *Cic.* 3) Satz, Aufgabe. - Rhetorum, der Redner. *Quint.* †4) ein Gebäude. *Gloſſ.* 5) Setzung, Pflantzung. - arboris, eines Baums. *Quint.* 6) Endigung. - vocis, eines Worts. *Quint.* 7) erſte Perſon eines Verbi, von der die andern hergemacht werden. *Quint.*

Pŏsĭtīvus, a, um, zum Grund gelegt. 2) Gradus poſitivus, erſte Stuffe eines Adjectivi. 2) ſchriftlich oder mündlich promulgirt. Lex poſitiva, ein promulgirtes Geſetz. *Jct.* 3) gegeben. Nomina poſitiva non naturalia, nicht natürliche, ſondern gegebene Nahmen. *Gell.*

Pŏsĭtor, ōris, *m.* ein Setzer, der was ſetzet. 2) ein Stifter, Erbauer. - templorum, der Tempel. *Ovid.* †3) ein Poet. *Freſn.*

Pŏsĭtūra, æ, *f.* die Setzung. - argumentorum, der Beweisgründe. *Lucr.* 2) Stellung. - ligni, des Holtzes. *Gell.* 3) Stand. - ſtellarum, der Sterne, Conſtellation. *Gell.* 4) Poſitur des Leibes, Ordnung und Zuſammenfügung des Leibes. *Gell.*

Pŏsĭtus, a, um, geſetzt, geſtellt, gelegen. *Cic.* 2) Poſito, geſetzt. 3) für wahr angenommen. Hoc uno poſito, wann dieſes wahr iſt. *Cic.* 4) abgelegt bey Seite gelegt. *Liv.*

Pŏsĭtus, us, *m.* die Stellung, Setzung, die Lage. - urbis, einer Stadt. *Ovid.* - re-

gionis,

gionis, eines Landes. *Tac.* 3) Stand. - siderum, der Gestirne, Constellation des Himmels. *Tac.*

Posnania, æ, *f.* Posen Stadt in Polen.

Posonium, i, *n.* Preßburg, Stadt in Ungarn.

Poſſeſſio, ōnis, *f.* die Besitzung, der Besitz. Eſſe in poſſeſſione, besitzen ohne Eigenthumsrecht. *Lex. Jur.* - edictalis, nach richterlichem Ausspruch ohne grosse Untersuchung der Sache. - decretalis, nach genau untersuchter Sache. *Digeſt.* - civilis, Besitz nach Römerrecht, da einer Recht und Willen hat etwas zu besitzen, und eben so viel gilt als wirklich besitzen. *Digeſt* - continua, stetswährende Besitzung, oder da einne man niemahls durch Anspruch turbiret worden. - hereditaria ab inteſtato, Besitzung ohne Testament. - injuſta, da man etwas vi, clam oder precario hat. *Digeſt.* - litigioſa, da zwey oder mehr noch wegen des Besitzes eines Dinges streiten. - naturalis ſ. corporalis, wenn ich was in der That besitze, z. E. das Geld in der Ficke. *Digeſt.* - turbationis, da einer in dem Besitz eines Dinges gestöret oder beeinträchtiget wird. Removere aliquem ac dejicere de poſſeſſione, einen vom Besitz der Güther vertreiben. *Cic.* In poſſeſſionem mitti, durch Urtheil und Recht das Besitzrecht erlangen. *Pand.* Poſſidere jubere, in Besitz und Eigenthum setzen. *Pand* In poſſeſſionem venire, zum Besitz gelangen *Cic.* 2) das Eigenthum, Eigenthumsrecht. *Pand.* Retinuerunt in poſſeſſione ſua juris civilis cognitionem & interpretationem sie haben die Wissenschaft und Erklärung der Römischen Gesetze als ihr eigenes Recht behalten. *Cic.* 3) eine Conquete. Poſſeſſio non eſt diuturna, die Conquete dauret nicht lange, *Curt.* 4) ein Recht etwas zu haben, zu nutzen u. a. m. *Pand.* 5) die Retention. *Pand.* 6) das Recht aus dem Besitz. *Pand.* 7) Güther mit einem onere. *Lex. Jur.* 8) Lehngüther. *Lex. Jur.* 9) Erbzinsgüther vom Staat. *Lex. Jur.* 10) - bonorum, die Obrigkeitliche Einsetzung in die Güther. - contra tabulas, wider die Erbeinsetzung. - ſecundum tabulas, nach des Testirers Willen. 11) Grundstück, liegender Grund. Paternas poſſeſſiones tenere, die väterlichen Güther besitzen. *Cic.* Qui latitudinem poſſeſſionum ſuarum tueri non poſſunt, die ihre weitläufftigen Güther nicht behaupten können. *Cic.* 12) Vermögen. Cui tanta poſſeſſio eſt, der ein so grosses Vermögen hat. *Cic.* Contentio eſt de tota poſſeſſione, ihr Streit ist wegen des gantzen Vermögens. *Cic.* *poſſideo.*

†Poſſeſſiōnātus, a, um, angesessen, der liegende Gründe hat. *Freſn.*

Poſſeſſiuncŭla, æ, *f.* ein klein Güthlein. *Cic.*

Poſſeſsīvus, a, um, besitzend. Pronomina poſſeſſiva, die einen Besitz bemerken. *Quint.*

Poſſeſſor, ōris, *m.* ein Besitzer. - bonorum, der Güther. - omnium virtutum, aller Tugenden. *Cic.* 2) der Inhaber eines fremden Eigenthums, Inhaber. *Cic.* 3) der Eigenthümer. *Cic.* 4) Erbzinsmann, Lehnmann. *Lex. Jur.* 5) Usurpateur.

Poſſeſſorius, a, um, den Besitz betreffend. *Tryphon. JCt.* Poſſeſſorium remedium, Rechtsmittel den Besitz zu behalten oder zu erlangen. *JCt.*

Poſſeſſus, a, um, besessen. - colonis, von den Einwohnern. *Lucret.* 2) eingenommen. - amore alienæ conjugis, von Liebe gegen eines andern Ehefrau. *Aur. Vict.*

Poſſeſſus, us, *m.* die Besitzung. Rebus poſſeſſu carere, die Dinge dem Besitz nach nicht haben. *Apul. poſſideo.*

Poſſeſtrix, īcis, *f.* eine Besitzerin. *Afran.* ap. *Non.*

Poteſtur, er könte. *Quadrigar.* Pro *poſſet.*

Poſsĭbĭlis, e, möglich. *Quint.* Poſſibilis conditio, eine mögliche Bedingung. *Pompon. JCt.*

Poſsĭbĭlĭtas, ātis, *f.* die Möglichkeit, das Vermögen. - litteras ſcribendi, einen Brief zu schreiben. *Symmach.* †2) That, so mit Fleiß und gutem Bedacht geschehen. *Freſn.*

Poſsĭdeo, ſēdi, ſeſſum, ēre, besitzen, inn haben. - ut ſua, als sein Eigenthum. *Cic.* - bona alterius ſine teſtamento, eines andern Guth ohne Testament. *Cic.* Omnia, quæ poſſideri poſſunt, alles, was besessen werden kan. *Cic.* 2) das Eigenthum haben, als Eigenthümer haben, was ein anderer besitzet, bauet, bewohnet. Cur reliqua, quæ ſunt, iſte Roſcius omnia cum Chryſogono communiter poſſidet, warum hat Roscius und Chrysogonus in den übrigen Güthern ein gemeinschaftlichs Eigenthum. *Cic.* 3) haben. - ingenium inverecundum, ein unverschämtes Gemüth. *Cic.* 4) in seiner Gewalt haben. - totum hominem, den gantzen Mann, alles bey ihm vermögen. 5) besetzt haben, besetzt halten. - forum armatis, den Markt mit gewaffneten Leuten. *Cic.* 6) sich in eines Güther setzen, in Besitz nehmen. - ex edicto, nach des Prätors Manifest. *Ovid.* 7) in sich schliessen, begreiffen. - æquor, das Meer. *Ovid.* 8) Poſſideri loco, sich an einem Ort gerne aufhalten. *Plin. Sec.* 9) von etwas eingenommen seyn. *Plin. Sec.* 10) usurpiren.

Poſsīdo, ſēdi, ſeſſum, ĕre, besitzen, eingenommen haben. *Lucret. poſſideo.*

Poſſum, potui, poſſe, können. fieri, es könne geschehen. *Cic.* Quam poſſum maxima voce dico, ich rede so laut, als ich kan. *Cic.* Non poſſum, quin, ich kan nicht anders, als. *Cic.* 2) vermögen. Hæc res tantum poteſt in dicendo, ut ad vincendum nulla plus poſſit, die Sache vermag so viel im Reden, daß keine mehr vermag durchzudringen. *Cic.* Hoc ad obtinendas cauſſas poteſt plurimum, das vermag gar viel, die Sachen zu gewinnen. *Cic.* Qui per vim & ſcelus poſſunt plurimum, die mit Gewalt und Schelmerey viel vermögen, grosse Gewalt haben. *Cic.* 3) gut seyn. - ad morſus ſerpentum, wieder die Schlangenbisse. *Plin.* 4) wohl auf seyn, gesund seyn. Caput poteſt, es fehlet mir am Kopf nichts. *Cic.* Poſſunt oculi, die Augen sind gut. *Cic.* 5) geschehen können. Potes non exire, es kan geschehen, daß du nicht ausgehest. *Sen.* 6) Non poteſt, es ist nicht möglich

lich, es kan nicht ſeyn. *Ter.* 7) Potin? Kanſt du? *Plaut.* Pro *poteſne.* 8) Poteſtur für poteſt obſol. *Non.*

Poſt, *Præp.* cum *Acc.* nach. - aliquot menſes is occiſus eſt, nach etlichen Monaten iſt er erſchlagen worden. *Cic.* Sexennio poſt Vejos captos, ſechs Jahr nach der eroberten Stadt Veji. *Cic.* 2) Hinter. Poſt carecta latere, hinter dem Riedgras ſtecken. *Virg.* Poſt me, hinter mir. *Plaut.* Poſt tergum, hinter dem Rücken, von hinten. *Cæſ.* 3) hernach. Poſt diem quartum, vier Tage hernach. *Cic.* 4) ſeit. Poſt homines natos. *Cic.* Poſt hominum genus natum, ſeit dem die Menſchen erſchaffen worden, geweſen. *Cic.* 5) bey. Poſt hominum memoriam, bey Menſchen Gedenken, ſo weit als die Menſchen denken können. *Nep.* † Poſt ſe retinere, bey ſich behalten. *Freſn.* 6) Von. Poſt hanc diem, von dieſem Tag an. *Plaut.* 7) Poſt id locorum, nach dieſem, hernach. *Plaut.* †8) auf. Poſt aliquem vultus intendere, die Geſichter auf einen wenden. *Freſn.* II) *Adv.* hernach. Initio mea ſponte, poſt tuo invitatu, Anfangs von mir ſelbſt, hernach auf dein Erſuchen. *Cic.* Paucis poſt diebus, quam, wenig Tage hernach, als. *Cic.* Poſt paucis diebus Iſtrum trajecit, wenig Tag hernach iſt er über den Iſter gegangen. *Liv.* Poſt aliquanto, einige Zeit hernach. *Cic.* Tanto poſt, ſo lange hernach. *Cic.* Non multo poſt. *Cic.* Poſt non multo, nicht lange hernach. *Nep.* Paullo poſt. *Cic.* Poſt paullo, kurtz hernach. *Liv.* Poſt, ubi, hernach, da. *Sall.* 2) dahinten. Servi, qui poſt erant, die Knechte, ſo hinter ihren Herren waren. *Cic.*

†Poſta, æ, *f.* eine Poſt, reitende oder fahrende Gelegenheit, von einem Orte was zu dem andern zu bringen. *Voſſ.* †2) Lage eines Orts, Station. *Freſn.* †3) Ort und Stelle, wo ein Soldat u. d. g. ſtehen zu bleiben angewieſen wird, ein Poſten. †4) Ort, wo man was aufhebet, ein Magazin. *Freſn.*

†Poſtābŭla, æ, *f.* hintere Seite, al. Schmuk eines Altars. *Freſn.*

†Poſtaltāre, is, *n.* Vorhang oder dergleichen etwas hinter einem Altar. *Freſn.*

Poſtante, *Adv.* hernach. *Varr.*

†Poſtātum, i, *n.* Reihe Pfähle. *Freſn.*

†Poſtcomes, ĭtis, *m.* ein Nachgraf, der des Grafens Stelle vertritt, und doch nicht ein Vicecomes iſt. *Freſn.*

†Poſtcommūnio, ōnis, *f.* Antiphonie nach der Communion. *Freſn.*

Poſtea, *Adv.* hernach. - ubi incipit fervere, wenn es anfänget zu ſieden. *Cato.* - quum vidiſſent, da ſie geſehen. *Cic.* 2) nachdem. - hæc acta ſunt, procedit iſte repente, als ſolches gehandelt worden, kam er geſchwind heraus. *Liv.* 3) Quid tum poſtea? was iſt es denn mehr? *Ter.* 4) Quid poſtea? quid tum inde? was wurde es denn mehr? *Cic.* 5) Poſtea loci, hernach. *Sall.*

Poſteāquam, *Adv.* hernach, als; nachdem, als. Poſteaquam vidit, - extemplo oſtendit, nachdem er geſehen, hat er alſofort gezeiget. *Liv.* alsbald. *Cic.*

†Poſtella, æ, *f.* der Schwantzriem. *Pap.*

†Poſtellum, i, *n.* ein Pfahl, Schandſeule. *Freſn.*

†Poſtēna, æ, *f.* der Schwantzriem. *Freſn.* †2) der Rücken. *Voſſ.*

†Poſtergāle, is, *n.* Rückenſeite eines Stuhls. *Freſn.*

Poſtergāneus, a, um, was im Rücken oder hinter dem Rücken iſt. *Arnob.* 2) nach dem Rücken zugekehrt. *Cæl. Aur.*

†Poſtergo, āre, hinter dem Rücken liegen laſſen. *Freſn.* 2) nicht achten. *Gloſſ.*

Poſtĕri, ōrum, *m.* die Nachkommen. *Cic.*

Poſtĕrīdie, *Adv.* den Tag hernach, folgenden Tag. *Feſt.*

Poſtĕrior, *c.* Poſterius, *n.* ōris, *o.* folgend. *Cic.* 2) Poſteriores, Nachkommen von den fünften Glied an. *Lex. Jur.* 3) die letztgebornen. *Lex. Jur.*

Poſterĭtas, ātis, *f.* die Nachkommenſchaft, die Nachkommen. - omnium ſeculorum, aller Zeiten. *Cic.* - ſera, ſpäte. *Ovid.* - infinita, unendliche. *Cic.* Optimus quisque poſteritati maxime ſervit, ein redlicher ſiehet auf die Nachkommenſchaft. *Cic.* 2) die folgenden Zeiten. *Cic. poſterus.*

Poſtĕrius, *Adv.* hernach, darnach, nachgehends. - culpam in aliquem transferre, die Schuld auf einen ſchieben. *Plaut.* Ne tu poſterius dicas, damit du nicht hernachmahls ſageſt. *Ter.* Thucydides ſi poſterius fuiſſet, wenn Thucydides hernach, nach der Zeit geweſen wäre, was ſpäter gelebet hätte. *Cic. poſterus.*

†Poſterna, æ, *f.* eine Hinterthüre. *Freſn.*

Poſtĕro, āvi, ātum, āre, nachſetzen, aufſchieben. *Pallad. poſterus.*

†Poſterŭla, æ, *f.* eine Hinterthüre. *Freſn.* 2) ein geheimer oder Nebenweg. *Ammian. poſterus.*

Poſtĕrus, a, um, folgend, nachfolgend. Poſterum diem ibi commorari, den folgenden Tag da verbleiben. *Cic.* Poſtero die mane, folgendes Tags früh. *Cic.* Poſtero anno, folgendes Jahr. *Cic.* 2) künftig. Ad poſterum bellum, zu künftigen Krieg. *Cic.* Longe in poſterum proſpicere, lange aufs künftige hinaus ſehen. *Cic.* In omne poſterum tempus, auf alle künftige Zeit. *Cic.* 3) *Plur. m.* Poſteri, die Nachkommen. Veſtri poſteri de vobis prædicabunt, euere Nachkommen werden von euch ſagen. *Cic.* Non eſſe tradendas poſteris inimicitias, man müſſe Feindſchaften nicht bis auf die Nachkommen fortpflantzen. *Cic.* 4) *Compar.* Poſterior, Poſterius, ōris, der weiter darnach iſt. Thucydides paullo ætate poſterior, Thucydides iſt der Zeit nach was darnach geweſen. *Cic.* 5) nachfolgend, folgend. Poſteriores cogitationes ſapientiores ſolent eſſe, die folgenden Gedanken pflegen klüger zu ſeyn, als die erſtern. *Cic.* Ita priori poſterius, poſteriori prius conjungitur, alſo wird das vorhergehende mit dem folgenden und das folgende mit dem vorhergehenden verknüpft. *Cic.* 6) nachgeſetzet, nicht ſo lieb, nicht ſo angenehm. Suam ſalutem poſteriorem ſalute communi ducere, ſeine Wohlfahrt der gemeinen nachſetzen, ſie nicht ſo hoch halten. *Cic.* Omnia libertate

poſteriora ducere, alles der Freyheit nachſetzen. *Cic.* 7) ſchlimm, ſchlecht. Nihil iſto eſt poſterius, nihil nequius, es iſt nichts ſchlimmer, nichts leichtfertiger als er. *Cic.* 8) *Superl.* Poſtremus, a, um, ſ. *Poſtremus.*

Poſtfactum, i, *n.* was hernach geſchehen iſt. *Paull. JCt.*

Poſtfĕro, tŭli, lātum, ferre, nachſetzen, geringer achten. - opes ſuas libertati, ſein Vermögen als die Freyheit. *Liv.*

Poſtfuit, er iſt hintan geſetzet worden. *Salluſt. poſtſum.*

Poſtfŭtūrus, a, um, der nachkommen, der hernach ſeyn wird. *Vitr.*

Poſtgĕnitus, a, um, hernach gezeuget. 2) *Plur. m.* die Nachkommen. *Horat.*

Poſthăbeo, hăbui, ĭtum, ēre, geringer achten, hintanſetzen. - ſeria ludo, ernſthafte Dinge den Spielwerken. *Cic.* Omnibus rebus poſthabitis, mit Hintanſetzung aller anderer Dinge. *Cic.*

Poſthac, *Adv.* nach dieſem, hinfüro, hernach, in Zukunft. - ſcribam ad te planius, will ich an dich deutlicher ſchreiben. *Cic.* Id ne umquam poſthac accidere poſſit, providendum eſt, man muß Vorſehung thun, damit dieſes in Zukunft nicht geſchehen könne. *Cic.*

Poſthæc, *Adv.* hinfüro, hernach, nach ſolchem. Inde ambulavit in littore, poſthæc in balneum, darauf iſt er am Ufer ſpatzieren gegangen, nach ſolchem aber hat er ſich ins Bad begeben. *Cic.*

†Poſthēres, ēdis, *c.* ein Nacherbe, ſubſtituirter Erbe. *Freſn.*

Poſthinc, *Adv.* hernach, darauf. - ad naves graditur, gieng er nach den Schiffen. *Virg.*

Poſthumia ſ. *Poſtumia.* Poſthumius ſ. *Poſtumius.* Poſthumo ſ. *Poſtumo.* Poſthumus ſ. *Poſtumus.*

Poſtĭbi, *Adv.* hernach. - jubebo vobis cœnam coqui, will ich euch die Abendmahlzeit bereiten laſſen. *Plaut.* - videbatur ſimia ad me aggredier, ſchien der Affe auf mich loszugehen. *Plaut.*

Poſtīca, æ, *f.* ſc. janua, eine Hinterthür. *Varr. poſticus.*

†Poſtīcia, æ, *f.* eine Hinterthüre. *Freſn.*

†Poſtīciāria, æ, *f.* Thürhüterin, Thürwärterin über die Hinterthür eines Kloſters. *Freſn.*

Poſtĭcĭpo, āvi, ātum, āre, hernach überkommen. *Claud. Mam. poſt & capio.*

Poſtīcium, i, *n.* eine Hinterthüre. *Vitr.* 2) hinterer Theil eines Kloſters. *Voſſ. poſticus.*

Poſtĭcŭla, æ, *f. Apul.* Poſtĭcŭlum, i, *n.* ein Hinterhäuslein. Habitare in poſticulo, in dem Hinterhäuslein wohnen. *Plaut. poſticus.*

Poſtīcum, i, *n.* (ſc. *oſtium*,) eine Hinterthüre. *Plaut.* 2) ein Hinterhaus. *Lucil.* 3) der Steiß, Arſch. *Varr. poſticus.*

Poſtīcus, a, um, hinterwertig. Poſticæ partes ædium, hintere Seite des Hauſes. *Suet.* Poſtica pars palatii, der hintere Theil des Palatii. *Liv.* Poſticis pedibus inſiſtere, auf die Hinterfüſſe treten. *Solin.* Poſtica ſanna, eine Schimpfmine, ſo man einem von hinten macht. *Perſ.* 2) Poſtica linea, Linie im Feldtheilen, ſo vom Morgen gegen Abend gehet. *Serv. Sulp.* ap. *Feſt.* 3) Poſtica cœli pars, Himmelsgegend nach Mitternacht. *Serv.* 4) umgewendet, gegenſeitig, neben. *Varr.*

Poſtĭdea, *Adv.* darnach. Poſtidea loci qui deliquit, vapulabit, wer darnach was verſiehet, wird Schläge kriegen. *Plaut.*

Poſtĭdem, *Adv.* hernach, nach ſolchem. - ibo domum, will ich nach Hauſe gehen. *Plaut.*

Poſtĭlēna, æ, *f.* Schwantzriem, Theil des Pferdzeugs, al. ein beſonderes krummes Holtz, dergleichen die Saumroſſe und Mauleſel haben, ihre Laſt deſto beſſer tragen zu können. Ita te curvam aggerunda aqua faciam, ut ex te poſtilena poſſit fieri, ich will dich durch Waſſertragen ſo krumm machen, daß man eine Poſtilenam aus dir ſoll machen können. *Plaut.*

†Poſtilla, æ, *f.* Anmerkungen und Noten auf dem Rande der Bibel. *Freſn.* 2) eine Poſtille, Predigten über die Feſt- und Sonntäglichen Texte.

Poſtilla, *Adv.* darnach, nach ſolchem. - patrem numquam ego vidi, hab ich den Vater nie wieder geſehen. *Plaut.*

†Poſtillo, āre, Erklärungen ſchreiben. *Freſn. poſtilla.*

Poſtinde, *Adv.* hernachmahls. *Lucret.*

Poſtis, is, *m.* eine Thürpfoſte, Seitenſtein oder Holtz einer Thüre. In curiæ poſte figere aliquid, etwas an eine Thürpfoſte des Rathhauſes anſchlagen. *Cic.* 2) Gewände eines Fenſters, Seitenſtein oder Holtz eines Fenſters. *Serv.*

Poſtlīmĭnium, i, *n.* Wiederkehr. - pacis, des Friedens. *Rutil.* 2) Recht, da ein Gefangengeweſener u. d. g. bey ſeiner Wiederkunft wiederum in ſeinen vorigen Stand geſetzt werden muß. Jus poſtliminii, das Wiederkehrrecht. Poſtliminio redire, wieder zu den Seinigen gelangen. *Cic.* 3) das Recht wieder zu den Seinigen zu gelangen, wann nach dem Krieg eine Reſtitution geſchiehet. *Paull. JCt.* 4) nach. Poſtliminio mortis, nach dem Tode. *Apul.*

Poſtmĕrīdiānus, a, um, nachmittägig. *Cic.*

†Poſtmeridies, ei, *m.* das Veſperbrod. *Freſn.*

†Poſtmĕrīdium, i, *n.* Veſperbrod. *Freſn.*

Poſtmitto, mīſi, miſſum, mittĕre, hintanſetzen, nicht achten, nicht regardiren. - aliquid in alicujus agreſtis periculo, etwas in Gefahr eines Landmanns. *Cic.*

Poſtmŏdo, *Adv.* Poſtmŏdum, *Adv.* hernach, darnach. Poſtmodo gaudeant, ſe iræ moderatos, hernach können ſie ſich freuen, daß ſie ſich in ihrem Zorn gemäßiget. *Liv.* Poſtmodum reſciſces, hernach ſollſt du es erfahren. *Ter.*

†Poſtnātus, a, um, nach gebohren. *Freſn.* 2) der in Schottland nach Vereinigung des Reichs mit Engelland unter dem Jacobo I. gebohren worden. *Id.*

Poſtŏmis, ĭdis, *f.* eine Bremſe, ſo den unbändigen Pferden an die Naſe geleget wird. - huic ingens de naribus pendet, er hat eine groſſe Bremſe an der Naſe hängen. *Lucil.*

Poſtpartor, ōris, *m.* ein Nachfolger, Erbe, der hernach bekommt, was ein anderer zuvor erworben hat. *Plaut.*

Poſtpaullo, *Adv.* bald, hernach. *Cic.*

Poſtpōno, pŏſui, pŏſitum, ĕre, nachſetzen, hintanſetzen. - omnia, dummodo, alles, wenn nur. *Cic.* - aliquem alicui, einen einem. *Ovid.* †2) gehen laſſen, lauffen laſſen. - feram, ein Wild. *Freſn.* 3) von ſich ſcheiden. - uxorem, ſeine Frau. *Id.*

Poſtpŭto, āvi, ātum, āre, geringer achten, nachſetzen. *Ter.*

Poſtprincĭpia, ōrum, *n.* Fortgang in einer Sache. Voluptas & utilitas talium diſciplinarum in poſtprincipiis exſiſtit, principiis vero ipſis ineptæ & inſuaves videntur, die Annehmlichkeit und Nutzen ſolcher Wiſſenſchaft zeiget ſich im Fortgang, da ſie im Anfang ungereimet und verdrießlich ſchien. *Varr.* ap. *Gell.* 2) Ort in einer Schlacht hinter den Principibus, der folglich gar ſicher war, weil man ſolche Principes, Art der Soldaten, mit den Haſtatis und Velitibus, vor ſich hatte. *Varr.* 3) das Hinterſte in einer Sache. A poſtprincipiis incipere, von hinten anfangen. *Varr.*

Poſtquam, *Adv.* nachdem, ſeit dem. Undecimo die poſtquam a te diſceſſeram, den eilften Tag, nachdem ich von dir war weggegangen. *Cic.* Hic annus ſextus eſt, poſtquam huic rei operam damus, das iſt das ſechſte Jahr, ſeit dem wir uns der Sache beflieſſen. *Plaut.* Poſtquam introii, extemplo ejus morbum cognovi, nachdem ich hineingekommen bin, habe ich ihre Krankheit ſo fort erkannt. *Ter.* 2) darnach. Non multo poſt, quam tu a me diceſſiſti, nicht lange darnach, als du von mir weggegangen. *Cic.* Quatuordecim annis poſt prætor factus eſt quam Conſul Memmius, er iſt 14. Jahr hernach Stadtrichter geworden, als Memmius Bürgermeiſter geweſen. *Cic.*

Poſtrēmĭtas, ātis, *f.* das Aeuſſerſte eines Dinges. - lineæ, einer Linie. *Macrob.*

Poſtrēmo, *Adv.* letztlich, zuletzt. - da mihi iſtud negotium, überlaß die Sache mir. *Ter.* Quum per multos dies - poſtremo revocati ſunt, da ſie viel Tage lang, ſind ſie zuletzt wieder zurück gefodert worden. *Liv.*

Poſtrēmum, *Adv.* zum letztenmahl. - hodie me vides, ſi id facis, ſieheſt du mich heute, wo du das thuſt. *Ter.* Veſtigium, quo ille poſtremum inſtitit, der Tritt, wo er zum letztenmahl geſtanden. *Cic.* 2) zu guter Letzt. - id aliquem rogare, einen um das bitten. *Cic.*

Poſtrēmus, a, um, der Letzte. - in fuga, auf der Flucht. *Cic.* Firmiſſima argumenta alia prima, alia poſtrema ponere, die ſtärkſten Beweißgründe theils zuerſt, theils zuletzt ſetzen. *Cic.* 2) der geringſte, ſchlechteſte. Non eſſe in poſtremis, nicht von den geringſten ſeyn, nicht unter die letzten gehören. *Cic.* 3) ärgſter, leichtfertigſter, liederlichſter. Poſtremi homines, die liederlichſten Leute. *Cic.* Servitus eſt malorum omnium poſtremum, die Knechtſchaft iſt unter allen Ublen das ärgſte. *Cic.*

Poſtrīdie, *Adv.* den Tag nach, folgendes Tages. - ejus diei, auf ſolchen Tag. *Cic.* - ejus abſolutionis, auf deſſen Losſprechung. *Cic.* - pugnæ, nach der Schlacht. *Cæſ.* - mane, früh morgens. *Cic.* - quam tu es profectus, als du abgereiſet wareſt. *Cic.* Pridie caveat, ne faciat, quod pigeat poſtridie, er hüte ſich den Tag zu begehen, was ihn den Tag darauf gereuen könnte. *Plaut.* Poſtridie Compitalia, den Tag nach den Compitalibus. *Cic.*

Poſtrīduānus, a, um, was den Tag darauf iſt. Omnes poſtriduani dies, alle folgende Tage darauf. *Macrob.*

Poſtrīdue, *al.* Poſtriduo, *Adv.* den Tag hernach. - ego natus ſum, quam Jupiter natus eſt ex Ope, als Jupiter von der Ops gebohren worden, bin ich auch gebohren worden. *Plaut.*

Poſtſcēnium, i, *n.* hinterſter Theil eines Theatri. 2) Handlung, die einer heimlich thut. *Lucret.*

†Poſtſequaneus, ei, *m.* ein Geiſtlicher in der Hofcapelle der Fränkiſchen Könige.

Poſtvĕnio, vēni, ventum, īre, hernachkommen. *Plin.*

Poſtverta, ſ. Poſtvorta, æ, *f.* Göttin der Römer ſo nicht nur zukünftige Dinge verkündigen, ſondern auch machen ſolte, daß die Kinder, ſo in der Geburt verkehrt lagen, ſich recht wenden ſolten. *Ovid.*

Poſtŭlārius, a, um, das etwas fodert. Fulgura poſtularia, Blitze, ſo anzeigen, daß ein unterbliebenes Opfer u. d. g. wieder geſchehen ſoll. *Feſt.*

Poſtŭlātio, ōnis, *f.* die Foderung, Anfoderung. - impudens, unverſchämte. *Cic.* Poſtulationi alicujus concedere, eines Anfoderung Statt geben. *Cic.* - refiſtere, ſich eines Foderung wiederſetzen. *Cic.* 2) Proceßion und öffentlicher Gottesdienſt. Poſtulationem decernere Jovi, dem Jovi, ihn zu verſöhnen anſtellen. *Cic.* 3) Supplique, Bittſchrift. Vacare poſtulationibus, die Suppliquen expediren. *Plin. Sec.* 4) Klage, Beſchwerde. Poſtulatio inter eos nulla, ſie haben keine Klage wider einander. *Ter.* 5) gerichtliches Anbringen, Klage. *Pand.* †6) gemeinſchaftliche Bitte eines Capituls oder andern Cleri, einen zu einer geiſtlichen Würde zu laſſen, der ſonſt nicht darzu kommen kan. *Freſn.* 7) Wahl eines Adminiſtratoris eines Biſthums bey den Proteſtanten.

Poſtŭlātor, ōris, *m.* ein Kläger. *Suet.* 2) ein Advocat oder Anwald.

Poſtŭlātōrius, a, um, fodernd. Poſtulatoria fulmina, Blitze, wodurch ein anderes Opffer gefodert wurde, weil geſchehenes den Göttern nicht angenehm ſey. *Sen.*

Poſtŭlātrix, īcis, *f.* eine Klägerin, Anklägerin. *Tertull.*

Poſtŭlātum, i, *n.* eine Foderung. Ad poſtulata alicujus reſpondere, auf eines Foderungen antworten. *Cæſ.* Intolerabilia poſtulata ad aliquem referre, einem die unerträglichen Foderungen hinterbringen. *Cic.* 2) eine Klage. Poſtulata de injuriis referre, die Klage wegen des Unrechts vorbringen, anhängig machen. *Cic.* 3) eine Heiſchesatz, ein Ubungsſatz, den man

man ohne Beweis zu geben und deſſen Richtigkeit aus Erwegung einer einigen Erklärung klar iſt, z. E. daß man eine Zahl nach Gefallen vermehren oder vermindern könne. *Wolf.*

Poſtŭlātus, a, um, gefodert. *Cic.* 2) poſtulirt, zum Adminiſtrator eines Biſthums erwehlet.

Poſtŭlātus, us, *m.* die Foderung, das Anbringen. - matris, der Mutter. *Liv.*

Poſtŭlo, ſ. Poſtilio, ōnis, *m.* die Foderung. *Varr.*

Poſtŭlo, āvi, ātum, āre, fodern, erſuchen, anſuchen, begehren. - aliquid ab aliquo, etwas von einem. *Cic.* Quod principes civitatum me poſtularunt, was die Vornehmſten der Städte von mir gefodert, begehret. *Cic.* Geometræ ſolent poſtulare, ut quædam ſibi concedantur, die Geometræ pflegen zu fodern, daß ihnen einige Dinge zugeſtanden, eingeräumet werden. *Cic.* Poſtulare aliquem advocatum, einen zum Beyſtand begehren. *Plin. Sec.* Quod antea de colloquio poſtulaſſet, was er vorher wegen einer Unterredung angeſucht. *Cæſ.* 2) erfodern. Res hoc poſtulat, die Sache erfodert es. *Cic.* Ut tua fides poſtulat, wie es deine Treue und Redlichkeit erfodert. *Cic.* 3) gerichtlich belangen. - Appium eadem lege, den Appium nach eben dem Geſetze. *Cic.* - aliquem de vi, einen wegen verübter Gewalt. *Cic.* - reum impietatis, als der Gottloſigkeit ſchuldig. *Plin.*

Poſtŭmātus, us, *m.* die letzte Stelle. *Tertull.*

Poſtŭmia, ſ. Poſthumia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Römiſches Geſchlecht. *Pitiſc.* 2) eine aus ſolchen Geſchlechte. *Liv.*

Poſtŭmius, ſ. Poſthumius, a, um, einen Poſthumium angehend. Lex poſthumia, ein von einem Poſtumio gegebenes Geſetz. *Cic.*

Poſtŭmo, ſ. Poſthŭmo, āvi, ātum, āre, nach einem ſeyn. *Tertull.* Prophetæ Moſi poſtumant, die Propheten ſind nach Moſe. *Id.*

Poſtŭmus, ſ. Poſthumus, a, um, nach des Vaters Tod gebohren. *Cic.* 2) der gebohren worden, da der Vater ſchon ſein Teſtament gemacht hat. *Ulp.* 3) der Letzte. Poſtuma ſpes, die letzte Hoffnung. *Apul.* Poſtuma proles, das letzte Kind, das jüngſte unter den Kindern. *Virg.* 4) *m.* Römiſcher Nahme. *Liv.*

Poſtvorta, ſ. *Poſtverta.*

Poſtus, a, um, geſetzt. - ordine, nach der Ordnung. *Lucret.*

Pōtābĭlis, e, trinkbar. *Ammian.* 2) Fons medico potabilis hauſtu, ein Geſundbrunn. *Auſon.* 3) Potabile medicamentum, ein Arzneytränklein. *Cæl. Aur. poto.*

Pōtācŭlum, i, *n.* das Getränke. *Tertull.*

†Pōtāgium, i, *n.* ein Trank. *Freſn.*

Potamantis, is, *f.* Art eines Krauts. *Plin.*

Pŏtămogĭton, ōnis, *m.* Samkraut, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Pŏtămus, i, *m.* *Fiume de Marciopoli*, Fluß in Thracien oder jetzigen Romanien.

Pōtātio, ōnis, *f.* eine Zeche, Geſäuffe. Potatione heſterna oſcitans, der von dem geſtrigen Geſäuffe noch gähnet. *Cic.* 2) das Trinken. - modica, mäßiges. *Cic.*

Pōtātor, ōris, *m.* ein Säuffer. *Plaut. poto.*

Pōtātōrius, a, um, zum Trinken gehörig. Vas potatorium, ein Trinkgeſchirr. *Plin. Val.*

Pōtātus, a, um, getrunken. *Cic.*

Pōtātus, us, *m.* das Trinken. Vinum potatui ſufficiens, Wein ſo zum Trinken genug iſt. *Apul.*

Pote, ſ. *Potis.*

†Potebat, er kunte. *Luitpr.* Pro *poterat.*

†Pōtellus, i, *m.* kleiner Pot, kleines Trinkgeſchirr. *Freſn.*

Pŏtens, tis, *o.* vermögend, mächtig, gewaltig. Potens civitas, eine mächtige Stadt. *Cic.* Potens armis, mächtig im Kriege, an Waffen. *Virg.* - opibus, an Vermögen, Reichthume. *Ovid.* Duo potentiſſimi reges, drey ſehr gewaltige, ſehr mächtige Könige. *Cic.* 2) Meiſter, Herr, Regent, GOtt, Göttin. - maris, der Gott zur See, Neptunus. *Ter.* - Deorum, der Regent unter den Göttern, Jupiter. *Plin. Sec.* - nemorum virgo, die Diana. *Stat.* - frugum, die Ceres. *Ovid.* - uteri die Juno, Vorſteherin der Geburten. *Ovid.* - tempeſtatum, der Æolus. *Virg.* 3) erfahren, fähig. - regni, des Reichs. *Liv.* 4) - mentis, ſeines Verſtandes. *Sen.* - ſui, ſein ſelbſt mächtig. *Liv.* Potens mei non eram, ich kunte nicht thun, was ich wünſchte. *Curt.* 5) ſtark. - herba, ein Kraut von groſſer Wirkung. *Virg.* Odor potentiſſimus, ein ſehr ſtarker Geruch. *Plin.* 6) reich, groß. - ex humili, aus einem ſchlechten Manne. *Hor.* Inops potentem dum vult imitari, perit, wenn es ein Armer dem Reichen nachthun will, iſt er verlohren. *Phædr.* 7) der ſich als ein Mann in den Liebeshändeln erweiſen kan. 8) der viel bey einem gilt, wohl angeſehen iſt. *Propert.* 9) frech, keck, der ſich viel heraus nimmt. *Ter.*

Pŏtentātus, us, *m.* die Macht, Gewalt, Herrſchaft. De potentatu inter ſe contendere, mit einander um die Herrſchaft ſtreiten. *Cæſ. potens.*

Pŏtenter, *Adv.* mächtig, gewaltig, mit groſſer Gewalt. Perrumpere potentius ictu fulmineo, mit gröſſerer Gewalt als der Blitz durchbrechen. *Hor.* Dicere potentiſſime, mit groſſer Gewalt, groſſem Nachdrucke reden. *Quint.*

Pŏtentia, æ, *f.* die Gewalt, Macht. - in vi poſita eſt & in armis, die Macht kommt auf die Gewalt und Waffen an. *Cic.* - vix ferenda, die kaum zu ertragen iſt. *Cic.* Eſſe in magna potentia, in einer groſſen Gewalt ſtehen, groſſe Gewalt oder Macht haben. *Cic.* †2) Ehrentitul, Ew. Potentz. *Freſn.* 3) *Potenza*, Stadt in der Marchia d' Ancona, *Mel.* 4) Stadt im Genueſiſchen, ſo auch *Pollentia* hieß. *Plin.*

Pŏtentiālis, e, könnend, vermögend. Modus potentialis, Beſchaffenheit eines Verbi, nach der ſolches ein Können oder Vermögen bedeutet. *Grammat.*

Pŏtentĭālĭter, *Adv.* mächtig, mit Macht. *Sidon.* 2) möglicher Weiſe.

Pŏtentiāna, æ, *f.* Pentela, Stadt in Ungarn.

†Pŏtentĭbĭlis, e, möglich. *Freſn.*

Potentilla, æ, *f.* Grenſig, Gänſerich, ein Kraut.

†Potento, āvi, ātum, āre, in ſeine Gewalt ziehen. *Voſſ.*

Pŏtērium, i, *n.* ein Trinkgeſchirr, ein Becher. Poterio Samio bibere, aus einem Samiſchen Geſchirr trinken. *Plaut.*

Poteſſe, können. - exorari ab aliquo, von einem durch Bitten erlanget werden. *Plaut.* Pro *poſſe.*

†Poteſtāria, æ, *f.* Charge oder Amt eines Capitanei in einer freyen Stadt in Italien. *Freſn.* 2) Verwaltung eines Amts an eines andern Stelle, Viceverwaltung. *Voſſ.*

Pŏteſtas, ātis, *f.* die Gewalt, Macht. - defuit illis, hat ihnen gefehlet. *Cic.* - data ei deligendi ex omni populo, iſt ihm gegeben worden, ſie aus allem Volke auszuleſen. *Cic.* - magna permittitur illis corrumpendarum tabularum, groſſe iſt ihm gegeben worden, die Geſetze zu verfälſchen. *Cic.* - integra nobis eſt judicandi, wir haben noch freye Macht zu richten. *Cic.* Solus habet poteſtatem belli gerendi, er hat allein die Gewalt Krieg zu führen. *Cic.* 2) Exire de poteſtate, unſinnig werden. *Cic.* 3) Poteſtatis ſuæ eſſe, ſeiner mächtig ſeyn. ſich zu guberniren wiſſen. *Liv.* 4) obrigkeitliches Amt. Gerere poteſtates, ein obrigkeitliches Amt verwalten. *Cic.* Manſuetus in poteſtatibus fuit, er hat ſich in ſeinen Aemtern gar gelinde bezeiget. *Cic.* †5) Potentat, König, Fürſt, höchſte Obrigkeit. *Cod. Th.* †6) Herr eines Orts. *Freſn.* †7) - monaſterii, Schutzherr eines Kloſters. *Id.* †8) Flecken, Dorf, Diſtrict eines Herrn. *Id.* †9) - major, die Obergerichte. *Id.* †10) - caſtri, Freyheit und Macht, nach der ein Lehnherr in dem Schloſſe ſeines Vaſallen einkehren kan. *Freſn.* †11) ein Geſandter. *Id.* †12) ein Podeſtá, Regent in einer ſonſt freyen Stadt, ſonderlich in Italien. *Freſn.* †13) Homo de poteſtate ſ. Homo poteſtatis, der Bauer, Landmann, der in ſeines Herrn Gewalt ſtehet und auf gewiſſe Maſſe deſſen eigen iſt. *Freſn.* †14) des Pallantis und der Stygis Tochter, alte vermeinte Gottheit. *Hygin.*

†Poteſtativus, a, um, der die Macht und Gewalt hat. *Freſn.*

†Pŏteſtātīve, *Adv.* mit Macht. *Freſn.*

†Poteſtātīvum, i, *n.* die Macht, Gewalt, Herrſchafft. *Freſn.*

Poteſtur, es kan. *Quadrigar.*

Potīdaea, æ, *f.* Stadt in Macedonien, ſo hernach Caſſandrea genannt wurde. *Plin.*

Potin? kanſt du. *Plaut.* Pro *potisne.*

Pōtĭlis, e, trinkbar, das getrunken werden kan. *Cæl. Aur.* *poto.*

Pŏtio, īvi, ītum, īre, theilhaft machen. - aliquem ſervitutis, einen der Knechtſchaft, zum Knechte machen. *Plaut.*

Pōtio, ōnis, *f.* ein Trunk. - dulcicula, ſüſſer. *Cic.* - mortifera, tödtlicher. *Quint.* Potione ſitim depellere, den Durſt mit einem Trunke ſtillen. *Cic.* Prima potione mulierem ſuſtulit, er hat der Frau mit dem erſten Trunke abgeholfen. *Cic.* †2) - Galeni, ein Artzneytrank. *Freſn.* 3) - vincea, ein Strick um den Hals. *Plaut.* *poto.*

†Pōtiōnārium, i, *n.* ein Trinkhaus, Schenke. *Freſn.*

†Pōtiōnātor, ōris, *m.* der einem zu trinken giebt; 2) der einem mit Gifte vergiebt, ein Giftmiſcher. *Matth. Par.*

Potionātus, a, um, getränkt; 2) mit Gift vergeben. - ab uxore, von ſeiner Frau. *Suet.*

†Pōtiōno, āre, tränken. *Interpr. Iren.* 2) einen Artzneytrank geben. *Freſn.* *potio.*

Pŏtior, pŏtitus ſum, pŏtīri, erobern, gewinnen, ſich bemächtigen. b) gewonnen werden. - regni alicujus, eines Reich. *Cic.* - Athenienſium, die Athenienſer unter ſeine Gewalt bringen. *Cic.* - rerum, die Herrſchaft. *Cic.* - morte potiri, des Todes ſeyn. *Auſon.* 2) wegnehmen. - auro, das Gold. *Virg.* 3) bekommen, erlangen, erhalten. - bonum, das Gute. *Plaut.* - pacem, den Friede. *Cic.* - commoda, den Vortheil, Nutzen. *Ter.* - voluptatem, das Vergnügen. *Cic.* - gaudia, die Freude. *Plaut.* Ad potiundum difficile, das ſchwer zu erlangen iſt. *Cic.* 4) - auſo, ſein Vorhaben ausführen. *Cic.* 5) - laborem, zu thun bekommen. *Plaut.* 6) - hoſtium, von den Feinden gefangen werden, in der Feinde Gewalt kommen. *Papin.* b) die Feinde in ſeine Gewalt bringen. *Plaut.* 7) - fatorum, ſterben. *Cic.*

Potior, Potius, ōris, gültiger, beſſer, angeſehener, lieber. Mors potior civibus Romanis ſervitute, der Tod iſt den Römiſchen Bürgern jederzeit lieber als die Knechtſchaft geweſen. *Cic.* Filius potior eſt patre, der Sohn iſt angeſehener, gilt mehr, als der Vater. *Cic.* Cives potiores ſunt, quam peregrini, die Bürger ſind den Fremden vorzuziehen, höher zu achten, als Fremde. *Cic.* Nihil mihi fuit potius, quam, ich habe mir nichts angelegener ſeyn laſſen, als. *Cic.* Illa ſemper potiora duxiſti, du haſt die Dinge allezeit vor wichtiger gehalten. *Cic.*

Pŏtis, e, *adj.* mächtig, fähig. *Virg.* 2) können. Sanguis non potis eſt conſiſtere, das Blut kan nicht ſtill ſtehen. *Cic.* Potes ſunt prodeſſe, ſie können nutzen. *Enn.* Nihil pote ſupra, es kan nichs darüber ſeyn.

Pŏtiſsĭme, *Adv.* vornehmlich, inſonderheit. - ubi febris ardens eſt, wenn es ein hitziges Fieber iſt. *Celſ.* Is potiſſime defenſor datur, der wird inſonderheit, vor andern, zum Vertheidiger gegeben. *Cic.*

Potiſsĭmum, *Adv.* vornehmlich, hauptſächlich, inſonderheit. - a Deo ordienda cauſſa eſt, iſt die Sache von GOtt anzufangen. *Cic.* Ego eos potiſſimum damnare debui, ich hatte ſie zuförderſt, inſonderheit verdammen ſollen. *Cic.* Quærenti mihi, quid ad te potiſſimum ſcriberem, da ich mich bedachte, was ich vornehmlich an dich ſchreiben ſolte. *Cic.*

Potiſſimus, a, um, der wichtigſte, vornehmſte. Ut ſemel dicam, quod potiſſimum eſt, damit ich einmahl ſage, was das vornehmſte iſt. *Quint.*

Quint. Potiſſima cura, die vornehmſte Sorge. *Sen.* Potiſſimus noſtræ domi eſt, er iſt der Angeſehenſte in unſerm Hauſe, er gilt am meiſten, iſt Hahn in unſerm Korbe. *Plaut potis.*

- Potiſſum, pŏtisſui, pŏteſſe, *Plaut.* Pro *poſſum.*

†Pōtĭtium, i, *n.* ein Artzneytränklein. *Freſn. poto.*

Pŏtĭtius, i, *m.* bäurischer Prieſter des Herculis in Italien, von dem die Familia der Potitiorum herſtammete. *Aur. Vict.* 2) ein ſehr einfältiger alberer Schöps. *Plaut.*

Pōtĭto, āvi, ātum, āre, oft trinken, zechen. - cum aliquo, mit einem. *Plaut. poto.*

Pŏtĭtor, ōris, *m.* der etwas bekommt, ein Erlanger. *Plaut. potior.* Vox dubia.

Pōtiuncula, æ, *f.* ein Tränklein. Modicam potiunculam ſumere, ein mäßiges Tränklein thun. *Suet. potio.*

Potnia, æ, *f.* Stadt in Böotien, wo Glaucus ſeine Pferde mit Menſchenfleiſche fütterte.

Potnias, ădis, gentil. *f.* die Stadt Potniam angehend. Potniades equæ, des Glauci Pferde zu Potnia. *Virg. Potnia.*

Pōto, āvi, ātum, & potum, āre, trinken, zechen, ſauffen. - totos dies, gantze Tage zechen. *Cic.* - aquam galea, Waſſer aus der Sturmhaube trinken. *Tibull.* Apud me potaturus eſt, er wird bey mir zechen. *Ter.* Dare potatum bobus, den Rindern zu ſauffen geben. *Colum.* 2) einziehen, in ſich ziehen. Lana quinis potat horis, die Wolle ziehet die Farbe 5. Stunden lang an ſich. *Plin.* Docuimus arbores vina potare, wir haben die Bäume gewöhnet, Wein an ſich zu ziehen, ſie mit Weine begoſſen. *Plin.* 3) zu trinken geben, tränken. - aliquem felle, einen mit Galle. *Cyprian.*

†Potōmium, i, *n.* Schiff, wie man ſich deſſen auf den Flüſſen bedienet. *Cathol.*

Pōtor, ōris, *m.* ein Trinker. - aquæ, des Waſſers, ein Waſſertrinker. *Hor.* 2) ein Säuffer, Zechbruder. - nobilis, bekannter. *Martial.*

Pōtōrius, a, um, zum Trinken oder Sauffen gehörig. Vas potorium, ein Trinkgeſchirr. *Plin.* Ampulla potoria, eine Sauffpulle. *Martial.* Cantharus potorius, eine Trink- oder Sauffkanne. *Arnob. poto.*

Potūlentus, a, um, trinkbar, das zu trinken iſt. 2) *n. plur.* Getränke. Qua potulentis natura iter fecit, wo die Natur dem Getränk den Weg durch gemacht hat. *Cic.* 3) bezecht, betrunken, berauſcht. Potulentum corripere, einen berauſchten Menſchen anpacken. *Suet. potus.*

†Potus, i, *m.* ein Pot, Trinkgeſchirr. *Freſn.*

Pōtus, a, um, betrunken, bezecht. Senem potum pota trahebat anus, ein betrunkenes altes Weib ſchleppte da einen betrunkenen alten Mann fort. *Ovid.* Bene potus redieram, ich war wohl berauſcht wieder nach Haus gekommen. *Cic.* 2) getrunken, das getrunken worden iſt. Quo plus ſunt potæ, plus ſitiuntur aquæ, je mehr Waſſer getrunken worden, je mehr einen nach Waſſer durſtet. *Ovid.* Poto ſanguine taurino mori, an getrunkenen Ochſenblut ſterben. *Cic. poto.*

Pōtus, us, *m.* ein Trunk. - immoderatus, unmäßiger. *Cic.* Aqua potui idonea, Waſſer ſo zum Trinken bequem iſt. *Cic.* Dare medicamentum potui, Artzney in einem Trunk geben, einen Artzneytrunk eingeben. *Celſ.* †2) Art einer Abgabe an Weine. *Freſn.*

Poviſia, æ, *f.* Powisland, Landſchaft in Walles in Engelland.

†Poulainia, æ, *f.* Schnabel, oder groſſe, auch wohl Ellenlange Spitze an den Schuhen. *Freſn.*

†Pracium, i, *n.* ein Trinkgeſchirr. *Voſſ.*

†Practĭce, *Adv.* in der That, nach der Ubung.

†Practĭco, āre, practiciren, treiben; 2) Practicari, üblich ſeyn. *Voſſ.*

Practĭcus, a, um, ausübend. Artes practicæ, Künſte, ſo auf die Ausübung ankommen. *Quint.* Philoſophia practica, ſ. Philoſophia. 2) *m.* ein Practicus, practicirender Advocat oder Medicus. *Voſſ.*

†Prada, æ, *f. Freſn.* †Pradale, is, *n. Freſn.* †Pradela, æ, *f. Freſn.* †Pradum, i, *n.* eine Wieſe. *Freſn.*

Præ, *Præpoſ.* cum *Abl.* vor. Armentum præ ſe agere, das Vieh vor ſich hertreiben. *Liv.* Stillantem pugionem præ ſe ferre, einen trieffenden Dolch vor ſich halten. *Cic.* Villa flumen præ ſe habet, der Meyerhof hat den Fluß vor ſich. *Colum.* I præ, ſequar, gehe voran, ich will folgen. *Ter.* Præ oculis, vor den Augen. *Cic.* 2) für. Præ lacrimis cetera non poſſum ſcribere, für Thränen kan ich das übrige nicht ſchreiben. *Cic.* Præ mærore loqui non poſſum, ich kan für Betrübniß nicht reden. *Cic.* Præ cura jocari non poterat, für Sorgen kunte er nicht ſchertzen, vergieng ihm das Schertzen. *Cic.* Solem præ jaculorum multitudine non videbitis, ihr werdet die Sonne für der Menge Pfeile nicht ſehen können. *Cic.* Præ gaudio ubi ſim, neſcio, ich weiß für Freude nicht, wo ich bin. *Ter.* 3) gegen. Romam præ ſua Capua irridebunt, ſie werden Rom gegen ihr Capua verlachen. Hominem præ ſe neminem ducit, er hält niemand für einen Menſchen gegen ſich. *Cic.* Omnia pericula præ ſalute ſua levia duxere, ſie haben alle Gefahr gegen ihre Wohlfahrt für was leichtes gehalten. *Cic.* Præ nobis beatus eſt, gegen uns iſt er für glückſelig zu achten. *Cic.* Res omnes relictas habeo, præ quod tu velis, ich habe alles hintan geſetzet, gegen dem, was du willſt. *Plaut* 4) Præ ſe ferre, vorgeben, ſich ſtellen, thun, als wenn. b) wirklich zeigen. - ſpeciem boni viri, thun als ein ehrlicher Mann. *Cic.* Præ me tuli, me nihil malle, quam pacem, ich habe gezeiget, daß ich nichts mehr denn den Frieden gewünſchet. *Cic.* 5) Præ manu, bey der Hand, vor der Hand. *Plaut.* 6) vermehrt in der Compoſition die Bedeutung. Præclarus, ſehr berühmt. b) verbis compoſitis, gibt es manchmal die Bedeutung *Præter. Interp. Burmann.*

Præaccĭdentia, um, *n.* vorher geſchehende Dinge. *Th. Priſc.*

Præăcūte, *Adv.* ſehr ſcharf; 2) ſehr ſcharfſinnig. *Apul.*

Præăcūtus, a, um, ſehr ſcharf. Præacuta bipennis, eine ſehr ſcharfe Hellebarte. *Plin.* 2) ſehr ſpitzig. Præacutæ trabes, ſehr ſpitzige Balken. *Cæſ.*

Præædĭfĭcātus, a, um, heraus gebauet, vorgebauet. *Feſt.*

Præaltus, a, um, ſehr hoch. Præalta rupes, ein ſehr hoher Fels. *Liv.* 2) ſehr tief. Præaltum flumen, ein ſehr tiefer Fluß. *Liv.*

Præambŭlo, āvi, ātum, āre, vorher gehen. *Mart. Cap.*

†Præambŭlus, a, um, vorhergehend. *Sarisb.*

Præaudītus, a, um, vorher gehört, zuvor gehört. *Ulp.*

†Præăvīsātus, a, um, zuvor oder vorher berichtet. *Freſn.*

†Præbalteātus, a, um, gegürtet. *Freſn.* †2) verſehen, ausſtaffiret. *Id.*

Præbenda, æ, *f.* täglicher Antheil an Eſſen und Trinken eines Mönchs, Canonici u. d. g. *Freſn.* †2) jährliche Präbende, Einkünfte eines Canonici u. d. g. *Id.* †3) - puerilis, Gehalt eines Chorknabens. *Id.* †4) - equi, tägliches Futter eines Pferdes. *Id.* †5) *m.* der eine Präbende genieſſet. *Id.*

Præbenda, ōrum, *n.* *Services*, ſo den Römiſchen reiſenden Magiſtratsperſonen in den Provintzen muſten gereichet werden. *Gell.*

†Præbendālis, e, zur Präbende gehörig. *Petr. Bleſ.*

†Præbendāria, æ, *f.* eine Präbende; 2) ein Haus, worinne die Præbendarii lebten. *Voſſ.*

†Præbendārium, i, *n.* Maaß, wornach in den Klöſtern Futter und anders gemeſſen wurde. *Freſn.* †2) eine Pferdtränke. *Id.*

†Præbendarius, i, *m.* der eine Präbende vergiebt. *Cathol.* 2) der eine Präbende bekömmt und genieſſet. *Id.*

†Præbendo, āre, mit ſeinem zugemeſſenen Futter füttern. *Freſn.*

Præbeo, ui, ĭtum, ēre, herreichen, darbiethen. - de manu cibos, Speiſe mit der Hand. *Colum* - os, das Geſicht. *Ter.* - cervices, den Hals. *Cic.* - aures conviciis, die Ohren und das Schmähen mit anhören. *Liv.* 2) erweiſen, bezeigen. - ſe hominem in malis, ſich als einen tapfern Mann im Unglücke. *Cic.* - ſe æquum judicem alicui, ſich einem als einen billigen Richter. *Cic.* - ſe otioſos ſpectatores Leuctricæ calamitatis, ſich als müßige Zuſchauer bey der Leuctriſchen Niederlage. *Cic.* - ſe gratum de bene meritis, ſich dankbar gegen Wohlverdiente. *Cic.* - operam reipublicæ, ſeinen Dienſt der Republic. *Cic.* 3) dienen. - vim glutinis, an ſtatt des Leims, zu Leime. *Plin.* 4) geben. - ludos, Schauſpiele. *Ter.* 5) herhalten. - os ad contumeliam. *Cic.* - os ad male audiendum, ſich ins Angeſicht ſchmähen laſſen, es mit anhören, wie man herunter gemacht, ausgehuntzet werde. *Cic.* 6) Aures vacuæ præbebuntur, man wird es mit Fleiß anhören. *Cic.* 7) gebrauchen laſſen. *Ovid.* - uxorem uſurariam, ſeine Frau ausleihen. *Plaut.* 8) - ſe, ſich zeigen, erweiſen. *Nep.* 9) ſich gebrauchen laſſen. *Ovid.*

Præbium, i, *n.* Angeheng wider Gift und Beſchreyens, ſonderlich für die kleinen Kinder. *Varr.*

Præbĭbo, ĭbi, ĭtum, ĕre, vortrinken. *Apul.*

Præbĭtio, ōnis, *f.* das Darreichen, die Darreichung. - olei frumentique, Oels und Getreides. *Aur. Vict.* - annonæ, des Gehalts für reiſende obrigkeitliche Perſonen. *Ulp.* 2) Mahlzeit, ſo man ſeinen Compagnons giebet. - eo die erat mea, ſtund den Tag an mir. *Varr.*

Præbĭtor, ōris, *m.* Geber. *Tertull.* 2) Diener und Aufwärter bey einem Gaſtgebothe. *Cic.*

Præbĭtus, a, um, gereicht, gegeben. - adfatim, reichlich. *Salluſt*, 2) *n. plur.* ausgemachter Unterhalt, Apanage.. *Suet.*

Præcălefactus, a, um, *Cæl. Aur.*

Præcalfactus, a, um, vorher gewärmet. *Scribon.*

Præcălĭdus, a, um, ſehr warm, ſehr heiß. *Prudent.*

Præcalvus, a, um, vornher kahl. Capite præcalvo eſſe, von vorn einen kahlen Kopf haben. *Suet.*

Præcăno, ĕre, weiſſagen. *Tertull.*

Præcantātio, ōnis, *f.* die Zauberey. *Quint.*

†Præcantātor, ōris, *m.* ein Zauberer. *Freſn.*

Præcantātrix, īcis, *f* *Plaut.*

Præcantrix, īcis, *f.* eine Zauberin, Segenſprecherin. *Varr.*

Præcānus, a, um, der vor der Zeit grau geworden iſt. *Hor.*

Præcārus, a, um, ſehr theuer. *Ter.*

Præcăveo, cāvi, cautum, ēre, verhüten. - ne, damit nicht. *Cic.* - peccata, das Verſehen, die Fehler. *Cic.* Mala, quæ difficillime præcaventur, Unglück, das man ſehr ſchwerlich verhüten kan. *Cic.* 2) ſich vorſehen. - ab inſidiis, ſich für den Nachſtellungen. *Liv.* - ſibi, ſich. *Ter.* Quibus abeſt ad præcavendum intelligendi aſtutia, die nicht witzig genug ſind, ſich vorzuſehen. *Cic.*

Præcautio, ōnis, *f.* Vorſehung, Verhütung. *Cæl. Aur.*

Præcautor, ōris, *m.* ein Vorſeher der auf etwas acht haben ſoll. *Plaut.*

Præcautus, a, um, verhütet; 2) vor das man Vorſorge getragen hat. *Cic.* Præcauto opus eſt, man muß ſich in acht nehmen, Vorſorge tragen. *Plaut.*

Præcēdo, ceſſi, ceſſum, ĕre, vorher gehen. - agmen, vor dem Hauffen. *Virg.* Terror præceſſerat, das Schrecken war vorhergangen. *Tac.* 2) vorgehen, übertreffen. - reliquos Gallos virtute, die übrigen Gallier an Tapferkeit. *Cæſ.* - aliquem in re aliqua, einem in einer Sache. *Plin.* Veſtræ fortunæ meis præcedunt, euer Vermögen gehet meinem vor, übertrifft das meinige. *Plaut.*

Præcĕler, *m.* Præcĕlĕris, e, ſehr ſchnell. *Plin.*

Præcĕlĕro, āvi, ātum, āre, vorweg eilen. - ducem, vor dem General, dem Heerführer. *Stat.*

Præcellens, tis, *c.* vortrefflich, andere übertreffend. - animo & virtute, an Muth und Tapferkeit. *Cic.* Scipio omnibus rebus præcellentiſſimus, *Scipio* war in allen Dingen ſehr vortrefflich. *Cic.* †2) der Vortrefflichſte, Titel ſonderlich der ehmahligen Könige in Frankreich. *Freſn.*

Præcellentia, æ, *f.* die Vortrefflichkeit; †2) Titel, ſonderlich der Könige in Frankreich. *Freſn.*

Præcello, cellui, ĕre, vortrefflich ſeyn. - robore mentis, an Muthe. *Sil.* - claritudine generis, am Ruhm des Geſchlechts. *Tac.* - per eloquentiam, an Beredſamkeit. *Tac.* 2) zu gebiethen haben. - alicui, einem. *Tac.*

Præcelſus, a, um, ſehr hoch. Præcelſus & editus locus, ein ſehr hoher und erhabener Ort. *Cic.* 2) hoch, vortrefflich, ſonderbar. Præcelſa fortuna, ein ſonderbares Glück. *Stat.*

Præcentio, ōnis, *f.* das Anſtimmen, Angeben eines Geſangs. *Cic.* 2) das Pfeiffen oder Blaſen der Pfeiffer vor einer Armee oder Schlachtordnung her. *Gell. præcino.*

Præcentor, ōris, *m.* ein Director chori muſici. *Freſn.* 2) - palatii, Hofcantor. *Id. præcino.*

†Præcentoria, æ, *f.* Amt eines Obercantors. *Freſn.*

Præcentorius, a, um, zum Vorſingen, oder Anſtimmen dienlich. Præcentoria fiſtula, eine dergleichen Pfeiffe, eine Stimmpfeiffe. *Solin.*

†Præcentria, æ, *f.* eine Vorſingerin unter den Nonnen in einem Kloſter. *Freſn.*

Præcentrix, īcis, *f.* eine Zauberin. *Varr.*

†Præcentūra, æ, *f.* der Obercantordienſt. *Freſn.*

Præceps, ĭpĭtis (ĭpis, *Varr.*) *o.* mit gebeugten, hangenden Kopf. - ſenectus, Alter, gebücktes Alter. *Cic.* Præcipitem agere aliquem, einen mit dem Kopf ſtürtzen, über Hals und Kopf ſtürtzen. *Cic.* Præcipitem dare in terram, mit dem Kopfe zu Boden ſchlagen. *Liv.* 2) jäh, da man leicht ſtürtzen kan. - mons, ein jäher Berg. *Plin. Sec.* Præceps foſſa, jäher Graben, deſſen Seiten jäh unter gehen. *Virg.* 3) ſchnell, geſchwind. Præceps profectio, geſchwinde Reiſe, da man aber über Hals und Kopf fortgehet. *Cic.* - ad pœnam, zur Strafe. *Cic.* 4) das ſich zu Ende neiget. Præcipite jam die, da ſich der Tag bereits zu Ende neiget. *Liv.* In præcipiti eſt ægrotus, es gehet mit den Kranken auf die Neige, gegen das Ende. *Cic.* 5) gefährlich. In tam præcipiti tempore bey ſo gefährlicher Zeit. *Ovid.* Præceps in occaſum ſol, die Sonne, ſo bald unter, bald zurück gehen will. *Liv.* 6) unbedachtſam, übereilend. - conſiliis omnibus, in allen Anſchlägen. *Cic.* Præcipiti in iram ingenio, der ſehr geſchwind böß wird. *Liv.* 7) Bis patere in præceps, zweymal ſo tief ſeyn. *Virg.*

Præceptio, ōnis, *f.* eine Lehre. - Stoicorum, der Stoicker. *Cic.* Rationem præceptionis accommodare ad exercitationem, die Lehre auf die Ausübung wenden. *Cic.* 2) Geheiß, Vorſchrift. - recti lex eſt, deſſen was recht iſt, iſt ein Geſetz. 3) die Vorwegnehmung, der Voraus. *Pand.*

Præceptīve, *Adv.* Befehlsweiſe. *Tertull.*

Præceptīvus, a, um, Lehren enthaltend, lehrend. Pars præceptiva, der Lehrtheil. *Sen.*

Præcepto, āre, gebiethen. *Feſt.*

Præceptor, ōris, *m.* ein Lehrer, Lehrmeiſter. - vivendi atque dicendi, zu leben und zu reden. *Cic.* - totius vitæ, des gantzen Lebens. *Cic.* fortitudinis, der Tapferkeit. *Cic.* †2) ein Herr, Fürſt, höchſte Obrigkeit. *Freſn.* †3) ein Comthur, Comter, der eine Comterey verwaltet. *Id.* 4) Befehlshaber, Director. Præceptor palatii, Obriſthofmeiſter. *Freſn.*

†Præceptoria, æ, *f.* Comende, Comterey. *Freſn.*

Præceptorius, a, um, lehrend. Epiſtola præceptoria, ein Lehrbrief, Brief, ſo Lehren enthält. *Plin. Sec.* †2) Litteræ præceptoriæ, Brief oder Befehl des Pabſts, das dieſem oder jenem das vacirende Beneficium gegeben werden ſoll. *Freſn.*

Præceptrix, īcis, *f.* eine Lehrerin, Lehrmeiſterin. Sapientia præceptrice, da die Weisheit die Lehrerin iſt. *Cic.*

Præceptum, i, *n.* ein Befehl, Gebot. Exſequi præcepta alicujus, eines Gebote, Befehle ausrichten. *Virg.* Decem præcepta Dei, die zehen Gebote GOttes. *Bibl.* - Imperatorium, ein Kaiſerl. Befehl. *Freſn.* 2) eine Lehre, Unterweiſung, Regel. - dicendi, zu reden. *Cic.* - de re militari, von Kriegsdingen. *Cic.* Puero dare præcepta vivendi, einem Knaben Lebensregeln vorſchreiben. *Cic.* Hoc præceptum officii diligenter tenendum eſt, man muß dieſe Pflichtlehre fleißig behalten. *Cic. præcipio.*

Præceptus, a, um, gebothen. *Cic.* 2) gelehrt. *Cic.* 3) zuvor weggenommen. *Cic.*

Præcerpo, pſi, ptum, ĕre, vorweg abbrechen. - tenera germinum, die zarten Zweige. *Plin.* 2) vor dem Maul wegnehmen. - fructum rei alicujus, den Nutzen einer Sache. *Cic. carpo.*

Præcertatio, ōnis, *f.* Vorſpiel zum Streit, Diſputat u. d. g. *Auct.* ad *Her.*

†Præceſſor, ōris, *m.* ein Vorgänger, in einem Amt. *Voſſ.* †2) ein Biſchof. *Freſn.*

Præcia, æ, *m.* Ausruffer, daß man ſich von dem kommenden Flamine über keiner Arbeit ſolte antreffen laſſen, als wodurch der Gottesdienſt entheiliget wurde. *Feſt.*

Præcīdāneus, a, um, das vor etwas vorher gehet. Porca præcidanea, ein Schwein, ſo der Cereri geopfert wurde, ehe man die Erndte anfieng. *Varr.* Præcidanea hoſtia, Opfer, ſo man vor einem Feſt thut. *Gell.* Feriæ præcidaneæ, Anfang eines Feſts, Vorfeſt. *Arteius Capito.*

Præcīdo, cīdi, cīſum, ĕre, weg hauen. - manum alicui gladio, einem die Hand mit dem Degen. *Cic.* 2) wegſchneiden, abſchneiden. - alicui linguam, einem die Zunge. *Plaut.* 3) abhauen. Præcidi jubere caput collegæ ſui, ſeinem Collegen den Kopf herunter hauen heiſſen. *Cic.* Præcidi jubere ancoras, die Anker abhauen heiſſen. *Cic.* 4) abſchneiden, benehmen. - cauſſam belli, die Urſache zum Krieg. *Cic.* - ſpem reditus, die Hoffnung der Zurückkunft. *Cic.* - ſibi ipſi licentiam libertatemque vivendi, ſich ſelbſt die Freyheit zu leben. *Cic.* 5) - aliquem medium, einen mitten von einander hauen. *Lucr.* 6) - cotem nova-

novacula, einen Wetzſtein mit einem Scheermeſſer zerſchneiden. *Cic.* 7) zerſchlagen. - os, einem das Maul. *Plaut.* 8) - aliquid plane, etwas gantz und gar leugnen. *Cic.* 9) Præcide, mache fort. *Cic.*

Præcinctio, ōnis, *f.* die Umgürtung; 2) Band um ein Gebäude, ein etwas heraus gerücktes Simswerk, ſo in der Mitten um oder an einem Gebäude hingehet. *Vitr. præcingo.*

Præcinctōrium, i, *n.* ein Schurtzfell, Schürtze. *Vitr.* †2) Stück der Biſchöflichen Päbſtlichen ſolennen Kleidung. *Freſn. præcingo.*

Præcinctōrius, a, um, zum umgürten, umbinden dienlich. Funis præcinctorius, Seil womit etwas umbunden wird. *Vitr.*

Præcinctūra, æ, *f.* das Umgürten. *Macrob.* †2) Zoll, Tribut, Acciß. *Freſn.*

Præcinctus, a, um, umgürtet, gegürtet. Male præcinctus puer, ein Knabe, der ſich liederlich, locker hin gegürtet hat. *Suet.* 2) umgeben. - arundine frontem, der einen Rohrkrantz um den Kopf hat. *Ovid.* 3) der ſeine Kleider aufgeſchürtzt, in die Höhe gegürtet hat, um ſeine Arbeit deſto beſſer verrichten zu können. Præcincti pueri, dergleichen Aufwärter. *Hor. præcingo.*

Præcingo, nxi, nctum, ĕre, umgürten. Enſe præcingi, einen Degen umgürten, anhengen. *Ovid.* 2) aufſchürtzen, in die Höhe gürten. - ſe, ſich, ſich zu einer Arbeit anſchicken. *Plaut.* 3) umgeben, umfaſſen. - littora muro, das Ufer mit einer Mauer. *Sil.* - fluvium caſtris, das Lager mit einem Fluſſe, einen Fluß um ein Lager herum führen. *Claudian.*

Præcīno, cĭnui, centum, ĕre, vorſingen. 2) mit Muſic vorhergehen. Fides epulis magiſtratuum præcinunt, die Muſic läſt ſich vor den Banqueten der Obrigkeitlichen Perſonen hören, *al* läſt ſich darbey hören. *Cic.* 3) weiſſagen, vorher andeuten. - novo motu magnum aliquid hominibus, durch eine neue Bewegung den Menſchen etwas groſſes. *Cic.* 4) - magico carmine, vorher ſeine Zauberey machen. *Tibull. cano.*

Præcĭpio, cēpi, ceptum, ĕre, vorher wegnehmen. - inſequentes anni pecuniam mutuam, das Geld für folgendes Jahr auf Borg. *Cæſ.* 2) vorher empfinden, genieſſen. - gaudia, die Freude. *Cic.* 3) ſich vorher bemächtigen. - littora, des Ufers. *Virg.* - feſtinato prælio victoriam, durch beſchleunigte Schlacht, den Sieg davon tragen. *Tac.* 4) - cogitatione futura, auf das künftige denken, ſich das zukünftige in ſeinen Gedanken vorſtellen. *Cic.* 5) befehlen, gebieten. - aliquid alicui, einem etwas. *Cic.* 6) lehren, unterweiſen, Unterweiſung geben. - artem oratoriam. *Quint.* - de eloquentia, von der Beredſamkeit. *Cic.* - de hoc uno minime eſt facile, von dieſem einigen iſt es gar nichts leichtes. *Cic.* 7) erinnern, etwas zu erinnern haben. *Cic. capio.*

Præcĭpitans, tis, *o.* ſtürtzend, der einen ſtürtzet. *Cic.* 2) ſtürtzend, der ſelbſt ſtürtzt. Præcipitantes impellere inhumanum, es iſt was unmenſchliches, einen, der ſtürtzet, noch darzu ſtoſſen. *Cic.* 3) ſchnell lauffen. - amnis, ein ſchnell lauffender Fluß. *Cic.* 4) zum Fallen geneigt, zu Grund gehend. Præcipitanti reipubl. ſubvenire, der zu Grund gehenden Republic zu Hülf kommen. *Cic.* 5) untergehend. - jam ipſe ſol, da die Sonne ſelbſt jetzo will untergehen. *Cic.* 6) - ſc. medicamentum, ein die Säure und Schärfe dämpfendes Medicament. *Woyt.*

Præcĭpĭtanter, *Adv.* eilend, jähling. *Lucret.*

Præcĭpĭtantia, æ, *f.* das jählinge und ſchnelle Fallen eines Dinges. *Gell.*

†Præcĭpĭtāria, æ, f. Maſchine, eine Mauer damit über den Hauffen zu ſtoſſen. *Matth. Par.*

†Præcĭpĭtārium, i, *n.* Rüſtzeug, etwas über den Hauffen zu werfen. *Matth. Pariſ.*

Præcĭpĭtātio, ōnis, *f.* die Präcipitantz, Ubereilung. *Sen.* 2) die Niederſchlagung, Chymiſche Arbeit, wodurch gemacht wird, daß eine ſolvirte Materie ſich zu Boden ſetzet. *Woyt.*

Præcĭpĭtātus, a, um, geſtürtzt. - ex locis ſuperioribus, von jähen Oertern hinunter. *Cic.* 2) das zur Neige gehet. Præcipitata ætas, das hohe Alter. *Cic.* 3) durch die Chymie dahin gebracht, daß es ſich zu Boden ſetzet. *Woyt.*

Præcĭpĭtium, i, *n.* jäher Ort, da man hinab ſtürtzen kan, tiefer Ort. *Quint.* Jactari in præcipitia, geſtürtzt werden. *Firmic.* †2) die Hinabſtürtzung. *Freſn.*

Præcĭpĭto, āvi, ātum, āre, ſtürtzen. - ſe ex Leucate, ſich von dem Leucatiſchen Felſen. *Cic.* - ſe in flumen. *Cæſ.* - ſe de turri, ſich von einem Thurme herunter. *Liv.* - ad dementiam mortemque, in Raſerey und den Tod. *Celſ.* Ex altiſſimo dignitatis gradu præcipitari, von der höchſten Staffel der Ehren herab geſtürtzet werden. *Cic.* 2) ſich ſtürtzen, fallen, herabflieſſen. Fibrenus ex eo loco præcipitat in Lirim, der Fluß Fibrenus fällt vom ſolchem Orte in den Lirim. *Cic.* Loca, ubi Nilus ex altiſſimis montibus præcipitat, die Gegend, wo der Nil von den höchſten Bergen herunter fällt. *Cic.* 3) eilen mit etwas, beſchleunigen. - editionem, die Herausgebung eines Buchs. *Quint.* - fata, ſeinen Tod. *Lucan.* - moras, eilen, nicht zaudern. *Virg.* 4) zu Ende gehen, ſich zum Ende neigen. Hiems jam præcipitaverat, der Winter war zu Ende gegangen. *Cæſ.* Jam nox humida cœlo præcipitat, die Nacht neiget ſich zu Ende, iſt bald aus. *Virg.* 5) ſehr eilen. - referre, die Sache zu hintertreiben. *Sil.* 6) ſich übereilen. - in amore, in der Liebe. *Plaut.* 7) Ira mentem præcipitat, der Zorn macht, daß man ein Ding nicht recht bedenket. *Virg.*

Præcĭpue, *Adv.* vornemlich, ſonderlich, inſonderheit. - meus eſt labor, das iſt meine Arbeit. *Cic.* Nihil tibi præcipue timendum eſt, du haſt dich nichts inſonderheit zu fürchten. *Cic.* Color albus præcipue Deo decorus eſt, weiſſe Farbe ſtehet inſonderheit einem Gott wohl an. *Cic.* Illud te præcipue rogo, darum bitte ich dich ſonderlich. *Cic.* Præcipue quod, vornemlich weil. *Cic.* Præcipue ſi, vornemlich wenn. *Plin.*

Præ-

Præcipuus, a, um, zum voraus. Additum Fabio Conſuli pondo auri præcipuum, es iſt dem Bürgermeiſter Fabio ein Pfund Goldes zum voraus zugelegt worden. *Liv.* Quod mihi præter ceteros præcipuum fuit, was ich vor andern zum voraus gehabt. *Cic.* 2) ſonderlich, beſonders. Tum communibus, tum præcipuis tui patris periculis commovebar, ich wurde ſo wohl durch die gemeine, als auch deines Vaters beſondere Gefahr bewogen. *Cic.* 3) der vornehmſte. Meæ partes in ea cauſſa præcipuæ fuerunt, mein Antheil iſt in ſolcher Sache der vornehmſte geweſen. *Cic.* 4) vortrefflich. Vir in eloquentia præcipuus, ein Mann, der in der Beredſamkeit vortrefflich iſt. *Quint.* Circumveniendi præcipuus, der andere meiſterlich zu betriegen weiß. *Tac.* 5) vor andern gut. - ad ſerpentis ictum, wider den Stich, Biß einer Schlange. *Celſ.*

Præcīſe, *Adv.* kurz. - negare alicui aliquid, einem etwas abſchlagen. *Cic.* - dicere, reden, etwas ausſprechen. *Cic.* †2) genau, eigentlich, auf ein Haar. *Voſſ.*

Præcīſio, ōnis, *f.* die Abſchneidung, das Abſägen der vorſtehenden, hervor ſtoſſenden Balken. *Vitr.* 2) Art einer Figur in der Oratorie, da die Rede gleichſam abgeſchnitten und dem Auditori mehr zu denken gelaſſen, als geſagt wird. *Auct.* ad *Herenn.*

Præciſum, i, *n.* ein abgeſchnitten Stück Fleiſch. *Lucret.*

Præcīſūra, æ, *f.* das Abſchneiden. - aſparagorum, des Spargels. *Apic.* *præcido.*

Præcīſus, a, um, abgeſchnitten. *Cic.* 2) abgehauen. *Cic.* 3) benommen. *Cic.*

Præclāmĭtātor, ōris, *m.* ein Ausruffer, ſonderlich wie dergleichen von den Flaminibus hergieng, daß niemand einige Arbeit thun ſolte, indem dieſe vorüber giengen, weil dadurch der Gottesdienſt entheiliget wurde. *Feſt.*

Præclārātio, ōnis, *f.* die Verzierung. *Chalcid.*

Præclāre, *Adv.* herrlich, vortrefflich, ſehr rühmlich, ſehr wohl. - a ſapientibus dicitur, wird von den Weiſen geſagt. *Cic.* - facitis tribuni, handelt ihr Zunftmeiſter. *Cic.* - negotium ſuum facere, das Seinige thun. *Cic.*

Præclārĭtas, ātis, *f.* Ruhm. *Bibl.*

Præclārĭter, *Adv.* rühmlich. *Quadrig.*

Præclārus, a, um, ſehr rühmlich. - reipublicæ, dem gemeinen Weſen. *Cic.* 2) berühmt. Multi erant præclari in Philoſophia, viele waren in der Weltweisheit berühmt. *Cic.* Lætari ſuis præclaris operibus, eine Freude über ſeine vortrefflichen Werke haben. *Cic.* - armis, in Waffen. *Stat.* 3) ſehr gut, vortreflich. Præclara indoles, eine ſehr gute Art. *Cic.* Res præclara juventuti ad diſcendum, eine Sache, die der Jugend ſehr gut zu lernen iſt. *Cic.* Prædium præclarum, ein ſehr gutes Landguth. *Cic.*

Præclāva, æ, *f.* *Gloſſ.* Præclavium, i, *n.* Theil des Kleides vor dem Purpurgebräme auf einem Römiſchen Herrenrocke.

Præclūdo, ſi, ſum, ĕre, verſchlieſſen, verſperren. - omnem orbem terrarum civibus, den Bürgern den ganzen Erdboden. *Cic.* - ſibi ſuis contumeliis curiam in perpetuum, ſich den Zugang aufs Rathhaus durch ſeine Schmähungen auf ewig. *Cic.* - exitus maritimos, das Auslauffen zur See. *Cic.* - omnia effugia, alle Ausflüchte. *Ovid.* - tranſitum, den Durchgang. *Colum.* *claudo.*

Præcluens, tis, *o.* *Prudent.* Præcluis, e, berühmt, vortrefflich. *Mart. Cap.*

Præclueo, ſ. Præcluo, ēre & ĕre, berühmt ſeyn. *Ter. Maur.*

Præclūſio, ōnis, *f.* die Verſchlieſſung. 2) Verſperrung, Verſtopfung. - aquarum, des Waſſers. *Vitr.* 2) gerichtliche Abweiſung.

Præclūſor, ōris, *m.* ein Verſchlieſſer. *Tertull.*

Præclūſus, a, um, verſchloſſen, verſperrt. *Cic.* 2) benommen. *Cic.* 3) abgewieſen. *JCt.*

Præco, ōnis, *m.* ein Ausruffer, Ausſchreyer, dergleichen die Römer brauchten in Auctionibus, Comitiis, bey den Leichen, in Gerichten, bey den Spielen, verlohrnen Dingen und Abſtrafung oder Hinrichtung grober Verbrecher. *Pitiſc.* - palam prædicat hoc venire, rufft öffentlich aus, daß dieſes feil ſey. *Cic.* - citat maxima voce legatos, fodert die Geſandten mit vollem Halſe vor. *Cic.* Bona alicujus ſub præcone ſubjicere. *Cic.* - voci præconis ſubjicere. *Cic.* - præconi publico ſubjicere. *Cic.* - per præconem vendere, eines Güther oder Vermögen durch den Ausruffer ausruffen laſſen. *Cic.* 2) ein Ausſchreyer, Austrompeter, der bekannt machet. - virtutis alicujus, eines Tugend. *Cic.* †3) ein Richter, Stadtrichter. *Freſn.* †4) ein Frohn, Gerichtsdiener. *Id.* †5) ein Marktſchreyer. *Id.*

Præcoctus, a, um, vorher gekocht. *Plin.*

Præcōgĭtātus, a, um, vorher bedacht. *Cic.*

Præcōgĭto, āvi, ātum, āre, vorher bedenken. *Sen.*

Præcognĭtus, a, um, vorher bekannt. *Cic.*

†Præcōnābĭlis, e, rühmlich. *Freſn.*

Præconceptus, a, um, vorgefaſt. 2) zuvor empfangen. *Plin.*

†Præcōnio, āre, ausruffen. *Voſſ.*

†Præcōnīſātio, ōnis, *f.* Bekanntmachung. *Voſſ.*

Præcōnium, i, *n.* die Ausruffung, das Ausſchreyen eines Præconis. Facere præconium, ausſchreyen, ein Ausruffer ſeyn. *Cic.* Deferre alicui præconium, einem das Ausruffen auftragen. *Cic.* 2) Lob. O meum miſerum præconium, o mein elendes Lob. *Cic.* - æternum laborum, ewiges der verrichteten Arbeiten. *Cic.* - tribuere alicui, einem geben. *Cic.*

†Præcōnīzo, *Freſn.* Præcōno, āre, *Mart. Cap.* †Præcōnor, ātus ſum, āri, öffentlich rühmen. *Sarisb.*

Præconſūmo, ſi, ſumtum, ĕre, voraus verzehren, vorher anwenden. - vires ſuas, ſeine Kräfte. *Ovid.*

Præconſumtus, a, um vorher verzehrt, abgemattet, mitgenommen. - malis, vom Unglück. *Ovid.*

Præcontrecto, āvi, ātum, āre, zuvor anrühren. 2) - videndo, zuvor anſehen. *Ovid.*

Præcopia, æ, *f. Precop*, Stadt in der kleinen Tartarey.

Præcŏquis, e, frühzeitig, das vor der Zeit reiff wird. *Afran.*

Præcŏquo, xi, ctum, ĕre, vor der Zeit reiff machen. *Stat.*

Præcŏquus, a, um, das Frühzeitig reiff wird, zeitig reiff. Præcoquas uvas legere, die frühzeitigen Trauben leſen. *Colum.*

Præcordiālis, e, hertzlich lieb. *Ammian.*

†Præcordiālĭter, *Adv.* von Hertzen. *Voſſ.*

†Præcordior, āri, von Hertzen frölich ſeyn. *Freſn.*

Præcordium, i, *n.* das Eingeweide. - piſcis, eines Fiſches. *Cic.* 2) die Leber. *Cic.* 3) Præcordium anguſtiæ, Hertzensbangigkeit. *Woyt.* 3) die Bruſt. Stertere totis præcordiis, mit der gantzen Bruſt, aus Bauchs Grunde ſchnarchen. *Quint.* 4) das Hertz, Gemüth, Gedanken. Aperit præcordia Liber, der Wein läſt ſehen, was man in dem Hertzen, Gedanken habe. *Hor.* Inquieta præcordia, unruhiges Gemüth. *Hor.* Dare alicui præcordia excutienda, einem ſein Hertz zu unterſuchen geben. *Perſ.* 5) das Hertz. *Freſn.* 6) das Zwergfell. *Woyt.* 7) Hertz und Eingeweyde. *Blancard.*

Præcorrumpo, rūpi, ruptum, ĕre, vorher verderben. 2) vorher beſtechen. - aliquem donis, einen mit Geſchenken. *Ovid.*

Præcorruptus, a, um, vorher verderbt. 2) vorher geſchändet. *Ovid.*

Præcox, ŏcis, *o.* das vor der Zeit reiff wird, frühzeitig. Præcocem maturitatem contrahere, vor der Zeit reiff werden. *Colum.* 2) Præcox ingenium, ein frühzeitiger Verſtand, der eher ſich fähig erweiſet, als die Jahre mit ſich bringen. *Quint.* 3) Præcox fatum, ein frühzeitiger Tod, da einer vor der Zeit ſtirbt. *Sen.* 4) geſchwind. - fuga, geſchwinde Flucht. *Lucil.*

Præcraſſus, a, um, ſehr dick. Præcraſſus cortex, eine ſehr dicke Rinde. *Plin.*

Præcultus, a, um, vorher geziert, vorher zugerüſtet, bereitet. *Cic.*

Præcŭpĭdus, a, um, ſehr begierig. *Sen.*

Præcurrens, tis, *o.* vorher lauffend, vorher gehend. *Cic.*

Præcurrentia, æ, *f.* der Vorlauf. *Zeno Veron.*

Præcurro, curri (cŭcurri, *Plaut.*) curſum, ĕre, vorher, vorweg lauffen. *Ter.* 2) zuvor kommen. - adventum alicujus, eher dahin kommen, wo ein anderer hinkommen wollen. *Plin.* 3) vorgehen. - aliquem ætate, einem an Alter, älter ſeyn. *Cic.* - alicui ſtudio, einem an Gefliſſenheit. *Cic.* 4) Non quidquam hoc eſt turpius, quam cognitioni & perceptioni aſſertionem approbationemque præcurrere, es iſt nichts ſchändlichers, als etwas bejahen und billigen, was man nicht begriffen noch verſtehet. *Cic.*

Præcurſio, ōnis, *f.* das Vorlauffen. 2) das Vorhergehen. *Cic.*

Præcurſor, ōris, *m.* ein Vorläuffer. *Cic.*

Præcursōrius, a, um, vorläufferiſch. Epiſtola præcurſoria, Brief, den man vorweg ſchickt. *Plin. Sec.*

Præcurſus, us, *m.* Vorlauffung. *Plin.*

Præda, æ, *f.* ein erjagtes Wild, Wildpret. *Phædr.* 2) die Beute, die man im Kriege macht. Maximas prædas capere, groſſe Beute machen. *Cic.* Accumulare aurum ex præda, ganze Hauffen Geld von der Beute zuſammen bringen. *Cic.* 3) ungefehrer Fund. Oſtendere alicui prædam, einem zeigen, was man gefunden habe. *Phædr.* 4) ein Gewinſt, Vortheil. *Plaut.* 5) einem abgenommener Menſch. *Id.* 6) erbeutet Gold und Silber. *Id.*

Prædābundus, a, um, auf Raub und Beute ausgehend. *Liv.*

Prædāceus, a, um, das von der Beute iſt. *Gell.*

Prædamno, āvi, ātum, āre, zum voraus verurtheilen. - amicum, ſeinen Freund. *Suet.* 2) verwerfen. - ſpem dimicandi, die Hoffnung zum Fechten. *Liv.*

Prædătio, ōnis, *f.* das Vorhergeben. *Cæl. Aur.*

Prædātio, ōnis, *f.* das Rauben, die Rauberey. *Vellej.*

Prædātītius, a, um, das von der Beute iſt. Pecunia prædatitia, Beutgeld, ſo aus der gemachten Beute gelöſet worden iſt. *Gell.*

Prædātor, ōris, *m.* Räuber, Beutmacher, Freybeuter. In genere prædatorum ponere, mit unter die Freybeuter rechnen. *Cic.* 2) - aprorum, der wilde Schweine fängt. *Ovid.*

Prædātōrius, a, um, räuberiſch. Naves prædatoriæ, Raubſchiffe. *Liv.* Claſſis prædatoria, Flotte, ſo zur Seeräuberey ausgerüſtet. *Liv.*

Prædātrix, īcis, *f.* eine Räuberin. *Stat.* 2) - beſtia, ein Raubthier. *Ammian.*

Prædătus, a, um, vorher gegeben. *Cæl. Aur.*

Prædēceſſor, ōris, *m.* ein Vorfahr im Amte. *Symmach.*

Prædĕcōrus, a, um, ſehr anſtändig. *Chalcid.*

Prædēlaſſo, āvi, ātum, āre, zum voraus, vorher müde machen. *Ovid.*

Prædensātus, a, um, vorhin dicht oder dick gemacht. *Plin.*

Prædenſus, a, um, ſehr dicht, ſehr derb. Prædenſa terra, ein ſehr derber Erdboden. *Plin.*

Prædeſtīnātio, ōnis, *f.* Vorherbeſtimmung, Vorerſehung. *Auguſtin.* 2) der göttliche Rathſchluß, alle, ſo die Mittel des Heils annehmen, ſelig zu machen. *Theol.*

Prædeſtĭno, āvi, ātum, āre, vorher auserſehen, beſtimmen. - ſibi ſimiles triumphos, ſich dergleichen Triumphe. *Liv.*

Prædiātor, ōris, *m.* der die Rechte der Landgüther wohl verſtehet, al. der das Seinige dem Publico zur Caution geſetzet, al. der die zur Caution geſezte und ſodann verfallene Güther kaufte. *Cic.*

Prædiatōrius, a, um, die Landgüther angehend, al. die Bürgſchaften oder prædes betreffend. *Cic.*

Prædiātus, a, um, wohl begüthert, der ſeine Landgüther beſitzet, al. der ſeine Güther dem Ærario publico gegen empfangenes Geld verpfändet hat. *Apul.*

Prædĭcābĭlis, e, rühmlich, ruhmwürdig. *Cic.*

Prædĭcātio, ōnis, *f.* das Rühmen, Herausſtreichen, Loben. - beneficiorum, der Wohlthaten. *Cic.* Prædicationem fugere, das Rühmen

men fliehen, meiden. *Cic.* Prædicatione tua factum eſt, ut, durch dein Rühmen iſt es geſchehen, daß. *Cic.* 2) das Ausruffen. - præconi acerba fuit, iſt dem Ausruffer ſelbſt ſchwer angekommen. *Cic.* †3) eine Predigt, geiſtliche Rede an das Volk. *Freſn.*

Prædicātīvus, a, um, etwas von einem andern ſagend, oder als ein Prædicatum ſtehend. *Apul.*

Prædĭcātor, ōris, *m.* der was lobet, rühmet, preiſet, Rühmer. - facti alicujus, einer That. *Cic.* Te quidem ipſo prædicatore ac teſte, da du es ſelbſt gerühmet und bezeuget. *Cic.* †2) ein Predigermönch oder Dominicaner. *Freſn.* 3) - generalis, ein Magiſter in der Theologie unter den Dominicanern. *Id.* 4) ein Biſchoff. *Id.*

Prædĭcātum, i, *n.* ein Prädicat, das Urtheil oder Hinterglied des Satzes.

Prædĭcātus, a, um, von einem geſagt. 2) berühmt, gelobt. - in hiſtoriis, in den Hiſtorien. *Plin. prædico.*

Prædĭco, āvi, ātum, āre, rühmen. - aliquid de ſe vera cum gloria, etwas von ſich mit einem wahren Ruhme. *Cic.* - multa & honorate & honorifice & graviter de aliquo, vieles von einem mit allen Ehren, Ruhm und groſſem Nachdruck. *Cic.* A quo ſua virtus optime prædicaretur, von dem ſeine Tapferkeit am beſten gerühmet, heraus geſtrichen, geprieſen würde. *Cic.* 2) ausruffen, ausſchreyen. Si palam præco tuo juſſu prædicaſſet, wenn der Ausruffer auf dein Geheiß öffentlich ausgeſchrien hätte. *Cic.* 3) öffentlich ſagen. - ut quis provinciam violaverit, wie einer die Provintz geplackt. *Cic.* - Medeam peremiſſe liberos, daß Medea ihre Kinder umgebracht habe. *Cic.* †4) predigen, eine Predigt halten. - alta voce in eccleſia, mit lauter Stimme in der Kirche. *Cyprian.*

Prædīco, xi, ctum, ĕre, vorher ſagen, als was künftiges. - bellum non obſcure, einem den Krieg nicht undeutlich. *Cic.* - futura, künftige Dinge. *Cic.* - multis ac ſummis viris, aliquos id temporis ad ſe venturos eſſe, vielen vornehmen Männern, daß einige um dieſe Zeit zu ihm kommen würden. *Cic.* 2) vorher ſagen, ehe was anders geſagt wird. Ut prædiximus, wie wir vorher, wie wir ſchon, wie wir oben geſagt haben. *Vellej.* 3) anſagen, beſtimmen. - accuſatoribus diem, den Klägern einen gewiſſen Tag. *Tac.*

Prædictio, ōnis, *f.* Vorherſagung, Weiſſagung. - mali, eines Unglücks. *Cic.* - fatorum, der Schickſale. *Cic.*

Prædictīvus, a, um, zuvor geſagt, vorhin gemeldet. *Cæl. Aur.*

Prædictum, i, *n.* eine Weiſſagung, Wahrſagung, Verkündigung künftiger Dinge. - aſtrologorum, der Sterndeuter. *Cic.* Natalitia prædicta Chaldæorum, die Nativitätſtellungen der Chaldäer. *Cic.* Interpretari prædicta, die Weiſſagungen auslegen. *Cic.* - rejicere, verwerfen. *Cic.*

Prædictus, a, um, vorher geſagt, vorher gemeldet. Defectiones ſolis prædictæ in omne poſterum tempus, die Sonnenfinſterniſſe, ſo auf alle künftige Zeit voraus geſagt werden. *Cic.* Prædicta hora cœnæ, auf vorher gemeldete Stunde des Abendeſſens. *Suet.* Prædicto, ne, da vorher geſagt worden, daß nicht. *Tac. prædico.*

Prædigeſtus, a, um, vorher verdauet. 2) der vorher alles wohl verdauet hat. Prædigeſtum corpus, dergleichen Leib. *Cæl. Aur.*

Prædiolum, i, *n.* ein Landgüthlein, kleines Landguth. - parvum & litigioſum, kleines und darum man ſich auch noch zankt. *Cic.* - belle ædificatum & ſatis amœnum, wohl gebauetes und luſtig gelegenes. *Cic.*

Prædiſco, dĭdĭci, ĕre, zuvor, vorher, lernen. - exercitatione ludicra quæ in foro agenda ſunt, in einer Spielübung, was vor Gericht zu thun iſt. *Cic.*

Prædĭtus, a, um, begabt, verſehen, ausgerüſtet. - ſumma ſpe animi & ingenii, mit der gröſten Hoffnung eines ſonderbaren Gemüths und Verſtandes. *Cic.* 2) - amentia & audacia, toll und kühn. *Cic.* - ſingulari cupiditate, audacia, ſcelere, begierig, kühn und ſchelmiſch. *Cic.* - levitate, egeſtate, perfidia, leichtſinnig, arm und treulos. *Cic.* 3) - magiſtratu ſummo, der in dem höchſten Ehrenamt ſitzt. *Cic.* - ſumma poteſtate, der groſſe Gewalt hat. *Cic.* - ſanctiſſimo ſacerdotio, der das heiligſte Prieſteramt verſiehet. *Cic.*

Prædīves, ĭtis, *o.* ſehr reich. *Ovid.*

Prædīvīnātio, ōnis, *f.* die Weiſſagung. *Plin.*

Prædīvīno, āvi, ātum, āre, vorher verkündigen, vorher anzeigen. - futura, zukünftige Dinge. *Varr.* - imbres, Regen. *Plin.* - ventos, Winde. *Id.*

Prædīvīnus, a, um, gantz göttlich. Repræſentare ſomnia prædivina, göttliche Träume eingeben. *Plin.*

Prædium, i, *n.* ein liegend Guth, Gebäude und zugehöriges Land an Gärten u. d. g. - urbanum, zur Luſt oder bloſſen Wohnung auſſer oder in der Stadt. *Cic.* - ruſticum, zur Wirthſchaft in der Stadt oder auf dem Lande. *Cic.* - dotale, das einem zur Mitgabe mitgegeben wird. *Cic.* - dominans, dem ein anderes Dienſte thun muß. - militare, ein Lehen. - patrimoniale, ein Stammguth. - prædiorum, ſo der Obrigkeit gehöret. - ruſticorum, ein Bauer- oder Feldgut. - ſerviens, das einem andern Dienſte thun muß. - clientelare, beneficiarium, ein Lehenhof, Lehenguth. *Budæus.* - ſuburbanum, in der Vorſtadt. - urbanum, Haus und Hof in einer Stadt. Eſſe in prædiis ſuis, auf ſeinen Güthern leben, ſich befinden. *Cic.* In ſumtus abeunt fructus prædiorum, was die Güther einbringen, gehet wieder auf die Unkoſten. *Cic.* 2) Bona prædia, Güther eines, der wo Bürge geworden iſt. *Aſcon.* - optimo jure, unzinsbares und freyledigĕs Gut, Allodialguth.

Prædo, ōnis, *m.* ein Räuber. - templorum, ein Kirchenräuber. *Cic.* - maritimus, ein Seeräuber. *Cic.* A prædone nefario diripi, von einem ſchelmiſchen Räuber ausgeplündert werden. *Cic.* 2) ein diebiſcher Knecht. *Plaut.* 3) der anfangs ein Guth bona fide beſitzt, hernach aber doch ein anders erfährt. *Digeſt.* 4) der

der ein Guth rechtmäßig beſitzt, den vorigen Beſitzer aber doch mit Gewalt depoſſedirt hat. *Digeſt.* 5) der eine Sache gewaltſamer Weiſe beſitzt, von der er weiß, daß ſie ihm nicht gehöre. *Digeſt.*

Prædo, dĕdi, dătum, ăre, vorher geben. *Cæl. Aur.*

Prædo, āvi, ātum, āre, rauben. *Bibl. præda.*

Prædoctus, a, um, vorher berichtet. *Sall.*

Prædŏmo, ui, ĭtum, āre, zuvor bändigen, zähmen. *Sen.*

Prædoncŭlus, i, *m.* ein kleiner Räuber. *Cato* ap. *Feſt.*

Prædōnius, a, um, räuberiſch, nach Art der Räuber. *Ulp.*

Prædor, ātus ſum, āri, rauben, mit Gewalt nehmen. - dapes ab ore, die Speiſe vor dem Maul weg. *Val. Flacc.* 2) plündern. - arces, die Schlöſſer. 3) fangen. - piſces calamo, die Fiſche mit der Angel. *Propert. præda.*

Prædotiunt, ſie wünſchen zum voraus. *Feſt.* Vox dubia.

Prædūco, xi, ctum, ĕre, vorher führen, davor führen. - foſſam, einen Graben. *Tac.*

Prædulcis, e, ſehr ſüß. Prædulcis ſapor, ein ſehr ſüſſer Geſchmack. *Plin.*

Prædūro, āvi, ātum, āre, ſehr hart machen. *Plin.*

Prædūrus, a, um, ſehr hart. Prædura gemma, ein ſehr harter Edelgeſtein. *Plin.*

Præēlĭgo, lēgi, lectum, ĕre, voraus erwehlen. *Sidon.*

Præēmĭnentia, æ, *f.* die Vortrefflichkeit. *Claud. Mam.*

Præēmĭneo, ui, ēre, vor andern hervor ragen. 2) übertreffen. - aliis nocendi vi, andere an Gewalt zu ſchaden. *Tac.*

Præeo, īvi & ii, ĭtum, īre, vorher gehen, voran, vorweg marſchiren. - cum expeditis cohortibus, mit den leicht gerüſteten Bataillonen. *Tac.* 2) anführen, vorangehen. Præeunte natura deduci ad aliquid, unter Anleitung, Vorangehung der Natur wohin geführet werden. *Cic.* 3) vorleſen. - verba, die Worte. *Liv.* - de ſcripto, vom Concepte. *Plin.* 4) - verbis. *Cic.* - voce, vorſagen. *Cic.* Præi verbis, quod velis, ſage mir vor, was du haben willſt. *Plaut.* Ut vobis voce præirent, quid judicaretis, daß ſie euch vorſageten, was ihr urtheilen ſoltet. *Cic.*

†Præexercĭtāmen, ĭnis, *n.* eine Vorübung. *Sariſb.*

Præfăcĭlis, e, ſehr leicht. *Plaut.*

Præfăcio, fēci, factum, ĕre, vorher thun. *Inſcr. vet.*

Præfāmen, ĭnis, *n.* eine Vorrede. *Symmach.*

Præfandus, a, um, zu erſt vorzubringend. *Plin.*

Præfāris, fatus ſum, fāri, vorher ſagen, vorher ſprechen. - omnibus rebus agendis, *quod bonum fauſtumque ſit!* vor allen Dingen, ſo man zu thun hat, *quod b. f. q. ſit! Cic.* Quæ de deorum natura præfati ſumus, was wir von der Natur der Götter vorher geſagt haben. *Cic.* 2) vorſagen. - carmen, eine Formul. *Liv.* 3) - aliquem in ſcribendo opere, eines im Anfang eines Werkes gedenken. *Plin.* 4) vorher anruffen. - divos, die Götter. *Virg.* 5) - honorem, um Urlaub bitten, daß man etwas ſagen möge. *Cic.* Quæ ſi appelles, honos præfandus eſt, wenn du ſolche Dinge nennen willſt, muſt du erſt um Urlaub, um Verzeihung bitten (und z. E. ſagen: *Sit honos auribus! Sit dicto venia! Salvo honore.*) *Cic.*

Præfaſcine, ſ. *Præfiſcine.*

Præfātio, ōnis, *f.* eine Vorrede. - donationis, der Schenkung. *Cic.* - libri, vor einem Buche. 2) Urlaub bitten, was ſagen zu mögen. 3) Vorhererwehnung. - clementiæ, ſeiner Gnade. *Suet.* 4) Eingang, Formul, ſo man bey einer Solennität mit her ſaget. Adhibere præfationem Fetialium, die Formul der Fetialen bey einem Bündniß erſt herſagen. *Suet.* †5) Titel. *Val. Max.* 6) Anrede. *Plin. Sec.*

Præfātiuncŭla, æ, *f.* kleine Vorrede.

Præfātus, a, um, der was vorher geſagt hat. *Virg.* 2) der vorher geſagt, genannt worden iſt. *Juſtinian.* 3) von dem Schickſal beſtimmt. *Sen.*

Præfectianus, i, *m.* Aufwärter des Præfecti urbis. *Ammian.*

Præfectōrius, a, um, einen Præfectum angehend. Præfectoria civitas, Stadt, ſo ihren Præfectum oder Grafen hat. *Freſn.* Præfectoria dignitas, Grafenwürde. *Id.* 2) *m.* einer der Præfectus geweſen iſt. *Ulp.*

Præfectūra, æ, *f.* eine Vogtey. - Atinas non tam priſca, Atiniſche iſt ſo nicht gar alt. *Cic.* Præfecturam petere, um eine Vogtey anhalten. *Cic.* - deferre alicui, Vogtey einem geben. *Cic.* - denegare alicui, einem verſagen, abſchlagen. *Cic.* 2) Statthalterſchaft, Charge eines Majordoms. *Vita Dagob. I.* 3) - Ægypti, Statthalterſchaft in Egypten. *Suet.* 4) - morum, Policeyamt. *Suet.* 5) - prætoria, Charge eines Trabantenhauptmanns. *Suet.* 6) - urbis, Gouvernement, Charge eines Gouverneurs einer Stadt. *Suet.* 7) - ærarii, Schatzmeiſteramt. *Tac.* 8) - annonæ, Proviantcommiſſariat. *Tac.* 9) Amt, Vogtey, Stadt oder Landſtrich. *Annal. Germ.* 10) eines Amtmanns oder Vogts Amt. *Annal. Germ.*

Præfectus, i, *m.* ein Vorgeſetzter. - rei alicui. *Cic.* - rei alicujus, einer Sache. *Cic.* 2) ein Statthalter. *Nep.* b) Majordom. *Vita Dagoberti I.* - Ægypti, Statthalter in Egypten. *Suet.* - ærarii, ein Schatzmeiſter. *Liv.* - alæ, ein General eines Flügels. *Suet.* - annonæ, ein Proviantcommiſſarius. *Liv.* - aulæ, ein Hofmarſchall, ein Hofmeiſter, Major domus, Haußmayer. *Freſn.* - cancellariæ, Cantzleyverwalter. - caſtris. *Tac.* - caſtrorum, ein *Mareſchal de Camp*, ein Generalquartiermeiſter. *Suet.* - civitatum imperialium, Reichsvogt, Reichsamtmann, Reichsſchultheiß. - claſſis, ein Admiral, Commandeur einer Flotte. *Cic.* - cohortis, Commandeur, Befehlshaber über eine Bataillon. *Tac.* - equitum, ein General der Cavallerie. *Tac.* - fabrum,

brum, ein Feldzeugmeiſter. *Cic.* - legionis, ein Brigadier, General einer Legion. *Tac.* - moribus, ein Policeyrath, Policeymeiſter. *Cic.* - munimenti, Commandant einer Veſtung. - navis, ein Schiffcapitain. *Cic.* - pacis, ein Friedenrichter. *Freſn.* - palatii, ein Hofmarſchall, Major domus. *Freſn.* - prætorii. *Suet.* - prætorio. *Suet.* - cohortium prætorianarum, Trabantenhauptmann, Oberſter der Leibgarde. *Suet.* b) Obriſthofmarſchall, Premierminiſter, Staats und Kriegsminiſter c) ein Gouverneur in den Provintzen. *Lex. Jur.* - ratiociniorum, ein Rentmeiſter. - regius, Capitain der Königlichen Leibgarde. *Suet.* - rei frumentariæ, ein Kornherr, Proviantcommiſſarius. - remigum, Rudermeiſter, Aufſeher über die Ruderknecht. *Tac.* - ſociorum, General der Auxiliartrouppen. *Liv.* - ripæ, Uferaufſeher. *Tac.* - vigilum, ein Wachtmeiſter. *Paul. Ict.* - villæ, ein Hofmeiſter, Aufſeher über ein Vorwerk oder Landguth. *Freſn.* - urbis. *Tac.* - urbi, Gouverneur einer Stadt. *Gell.* 3) Voigt, Oberbefehlshaber in einer Römiſchen Præfectur. 4) ein Amtmann. *Curt.* 5) ein General. *An. Ger.*

Præfĕrĭcŭlum, i, *n.* ehrenes weites Gefäß, wie ein Becken ohne Henkel, worinn zum Opfer der Opis conſivæ allerhand nöthige Dinge vorgetragen wurden. *Feſt.*

Præfĕro, tŭli, lātum, ferre, vortragen. - dextra ardentem facem, eine brennende Fackel in der rechten Hand. *Cic.* - clariſſimum lumen alicui in magnis tenebris, einem ein klares Licht in groſſer Finſterniß. *Cic.* Faſces præferuntur prætoribus, die Faſces werden den Stadtrichtern vorgetragen. *Cic.* 2) vorziehen. - ſe aliis, ſich andern. *Cic.* - ſalutem reipublicæ ſuis commodis, die Wohlfahrt des gemeinen Weſens ſeinem Nutzen. *Cic.* 3) zuverſtehen geben, anzeigen. - ſenſus aperte, ſeine Meinung deutlich. *Cic.* 4) andeuten, bemerken, anzeigen. - ingens malum, ein groſſes Unglück. *Liv.* - veneficii ſigna, Zeichen, Merkmahle einer Vergiftung. *Tac.* 5) weiter hinaus ſetzen. - diem, den Tag, das datum. *Cic.* 6) - diem triumphi, eher triumphiren, als man erſt Willens geweſen. *Liv.* 7) zeigen, ſehen laſſen. *Plin.* 8) - dolorem, ein Geſicht machen, als ob man traurig wäre. *Curt.*

Præfĕrox, ōcis, *o.* ſehr frech. Præferoces legati, ſehr freche Geſandte. *Liv.*

Præferratus, a, um, vorn mit Eiſen beſchlagen. *Plin.* 2) der eine Kette, Fußſchelle, Halseiſen oder dergleichen an ſich hat. *Plaut.*

Præfertĭlis, e, ſehr fruchtbar. *Prudent.*

Præfervĭdus, a, um, ſehr hitzig. *Colum.*

Præfeſtinate, præfeſtinatim, ſehr eilig, geſchwind. *Siſenn.*

Præfeſtīnatus, a, um, damit man zu ſehr geeilet hat, übereilet. *Ovid.*

Præfeſtīne, *Adv.* ſehr eilig, ſehr geſchwind. - aliquid extrahere, etwas heraus ziehen. *Plaut.*

Præfeſtīno, āvi, ātum, are, zu ſehr eilen. - deficere, abzufallen. *Liv.* 2) vorüber eilen. - ſinum, vor dem Meerbuſen. *Tac.*

Præfĭca, æ, *f.* ein Klagweib, Trauerweib, dergleichen die Römer ums Geld bey ihren Leichen beſtellten. - alios collaudat, ſe vero non poteſt, lobet andere, aber ſich kan ſie nicht loben. *Plaut.*

Præfĭcio, fēci, fectum, ĕre, vorher thun. *Cæl. Aur.* 2) vorſetzen. - ſeditioſos homines reipublicæ, aufrühriſche Leute der Republic. *Cic.* Brutum Galliæ, den Brutum Gallien, ihn zu deſſen Statthalter, Gouverneur machen. *Cic.* - aliquem ducem exercitui, einen einer Armee zum General, einen zum General einer Armee machen. *Cic.* - aliquem pecori, einen dem Vieh, ihn zum Hirten darüber machen. *Cic.* Se præfici pati, ſich vorſetzen laſſen. *Cic. facio.*

Præfīdo, fīdi, fīſum, ĕre, zu viel Vertrauen ſetzen. - ſibi, auf ſich ſelbſt. *Cic.*

Præfīgo, ixi, ixum, ĕre, aufhängen. - arma puppibus, die Waffen an die Hintertheile der Schiffe. *Virg.* 2) ſtecken. - capita in haſtis, die Köpfe auf die Spieſſe. *Virg.* 3) anhängen. - ora capiſtris, die Beißkörbe an die Mäuler. *Virg.*

Præfĭgūro, āvi, ātum, āre, vorbilden. *Lactant.*

Præfīnio, īvi, ītum, īre, vorſchreiben, beſtimmen. - ſumtum funeribus ex cenſibus, die Leichunkoſten nach dem Vermögen. *Cic.* - ne pluris ematur quid, daß was nicht theurer ſoll gekaufft werden. *Cic.* - diem, einen Tag. *Cic.* Quod ſuperiori parte legis præfinitum fuit, id rurſus liberum infinitumque fecerunt, was ſie in dem obigen Theile des Geſetzes eingeſchränket haben, das haben ſie wieder frey und uneingeſchränket ſeyn laſſen. *Cic.* 2) zum Voraus beſtimmen. *Plin. Sec.*

Præfīnītio, ōnis, *f.* die Beſtimmung, eigentliche Anſetzung. - temporis, der Zeit. *Julian. Ict.*

Præfīnīto, *Adv.* auf vorgeſchriebene Art und Weiſe. - loqui, reden. *Ter.*

Præfīnītus, a, um, vorgeſchrieben, beſtimmt. *Cic.* *præfinio.*

Præfiſcīne ſ. Præfiſcini, *Adv.* ohne Beſchreyen, ohne durch meine Rede etwann der Sache ein Unheil zuzuziehen, und ſie gleichſam zu bezaubern. Præfiſcine dixerim, daß ich es zur guten Stunde rede. *Plaut.*

Præfixus, a, um, vorn an geheftet. - tribunali, an den Richterſtuhl. *Plin.* 2) vorn beſchlagen. Jacula ferro præfixa, Wurfſpieſſe, ſo vorn mit Eiſen beſchlagen ſind. *Liv.* 3) verſperret, zugemacht. Præfixæ feneſtræ, zugemachte Fenſter. *Cajus Ict. præfigo.*

Præflōrātus, a, um. Præflorata virgo, eine die vor der Zeit um ihre Jungferſchaft iſt gebracht worden. *Apul.*

Præflōreo, ui, ēre, vorher blühen. *Plin.*

Præflōro, āvi, ātum, āre, vorher koſten. *Gell.*

Præfluo, xi, xum, ĕre, vorbey flieſſen. - aliquid, vor etwas. *Plin.*

Præfŏcātio, ōnis, *f.* die Erwürgung, Erſtickung. *Scribon.*

Præfōco, āvi, ātum, āre, erſticken, erwürgen. 2) verſtopfen. - animæ viam, die Luftröhre, den Hals. *Ovid.* - urbem fame, eine Stadt aushungern. *Cic.* *præ & faux.*

 Præ-

Præfōdio, fōdi, foſſum, ĕre, graben. - ſcrobes, Gruben. Plin. 2) vergraben. - aurum, ſein Gold. Ovid.

Præfœcundus, ſ. Præfecundus, a, um, ſehr fruchtbar. Plin.

Præfōmento, āvi, ātum, āre, vorher wärmen. - vulnera, die Wunden. Th. Priſc.

Præformātor, ōris, m. ein Anweiſer, Anführer. Tertull.

Præformīdo, āvi, ātum, āre, ſich voraus fürchten. Quint.

Præformo, āvi, ātum, āre, voraus bilden, zuvor bilden. 2) anweiſen, unterrichten, anführen. - dictis, mit Worten. Sil. - animos ad humanitatem, die Gemüther zur Leutſeligkeit. Scribon. - præformare literas infanti, einem Kinde eine Vorſchrift machen, dem Schüler etwas vorſchreiben. Quint.

Præfortis, e, ſehr ſtark. Tertull.

Præfóveo, fōvi, fōtum, ēre, vorher wärmen. Cæl. Aur.

Præfracte, ſehr hartnäckicht. - defendere aliquid, etwas vertheidigen. Cic.

Præfractus, a, um, vorn abgebrochen. Colum. 2) hartnäckicht. Val. Max. 3) rauh, hart in dem Stilo. Cic. ap. Non.

Præfrigĭdus, a, um, ſehr kalt. Plin.

Præfringo, frēgi, fractum, ĕre, vorne abbrechen. Colum. 2) zerbrechen - haſtas, die Spieſſe. Liv. frango.

Præfulcio, ſi, tum, īre, vorher unterſtützen. 2) verwahren, verhüten. Cic. 3) gefaſt machen. - miſeriis, auf das Unglück. Plaut.

Præfulgeo, ſi, ēre, vor andern glänzen. - murice aureo, in ſeinem mit Gold geſtickten Purpur. Sil.

Præfulgĭdus, a, um, ſehr glänzend. Firmic.

Præfulgŭro, āvi, ātum, āre, vorher blitzen. 2) - enſe vias, mit ſeinem blinkenden Degen machen, daß der Weg helle davon wird. Val. Flacc.

Præfurnium, i, n. das Backofenloch. Cato.

Prægĕlĭdus, a, um, ſehr kalt. Loci prægelidi, ſehr kalte Gegenden. Colum. Prægelidum cœlum, ſehr kalt Wetter. Plin.

Prægermīno, āvi, ātum, āre, vor andern grünen oder ausſchlagen. Plin.

Prægĕro, geſſi, geſtum, ĕre, vorhertragen. - ſpeculum, einen Spiegel. Apul.

Prægeſtio, īvi, ītum, īre, ſehr gern wollen. - videre aliquid, etwas ſehen. Cic.

Prægeſtus, a, um, vorher getragen. 2) vorher geſchehen. Cæl. Aur.

Prægigno, gĕnui, ĭtum, ĕre, zeugen. - morem malum, eine böſe Weiſe aufbringen. Plaut.

Præglōriōſus, a, um, ſehr berühmt, ſehr vortreflich. Inſcr. vet.

Prægnans, tis, o. ſchwanger. - mater, eine ſchwangere Mutter. Cic. Uxorem ſuam interrogavit, eſſetne prægnans, er hat ſeine Frau gefraget, ob ſie ſchwanger ſey. Cic. 2) trächtig. Prægnans ſus, ein trächtiges Schwein. Plin. - canis, trächtiger Hund. Varr. 3) voll Saft. Prægnantia folia, ſaftige Blätter. Plin. 4) Prægnantes plagæ, derbe, dichte Schläge, davon der geſchlagene Ort auftritt als ein ſchwangerer Leib. Plaut. 5) beträchtlich. - cauſſa, eine triftige Urſach. 6) - arbor turis, Baum, ſo den Weyrauch noch nicht ausgeſchwitzt. Plin.

Prægnas, ātis, o. ſchwanger. - non fui, ſed aſſimulavi, me eſſe prægnatem, bin ich nicht geweſen, ſondern ich habe mich nur ſchwanger geſtellt. Plaut.

Prægnātio, ōnis, f. die Schwangerſchaft. Apul. 2) die Trächtigkeit eines Thieres. Varr.

Prægnātus, us, m. die Schwangerſchaft. Tertull.

Prægnāvĭter, Adv. ſehr fleiſig. Plaut.

Prægnax, ācis, f. ſchwanger, trächtig. Fulgent.

†Prægnus, a, um, ſchwanger, trächtig. Freſn.

Prægrandis, e, ſehr groß. Plin.

Prægrăvātus, a, um, ſehr beſchwert. Colum.

Prægrăvĭdus, a, um, Stat. Prægrăvis, e, ſehr ſchwer. Prægrave caput, ſehr ſchwerer Kopf. Plin. 2) Prægravis unda gelu, hart gefrohren Waſſer, ein Stückeis. Martial.

Prægrăvo, āvi, ātum, āre, ſchwer machen. 2) beſchweren. - animum vitiis, das Gemüth mit Laſtern. Horat. 3) zu ſchwer fallen. Quum prægravaret multitudo, cedebat ſenſim, da ihm die Menge zu ſchwer fiel, zog er ſich ſachte zurück. Liv. 4) vorwiegen, ſchwerer ſeyn. Hæc pars multum prægravabit, dieſer Theil wird viel, weit, ſehr vorwiegen. Sen. 5) Prægravans auris, ein herabhangendes Ohr. Colum.

Prægrĕdior, greſſus ſum, grĕdi, vorher gehen, vorweg gehen. - gregi, vor der Heerde. Varr. - nuncios, vor den Bothen, eher kommen, als ſolche. Liv. - urbem, zur Stadt. Liv. 2) vorgehen, übertreffen. - alios, andere. Sall. gradior.

Prægreſſio, ōnis, f. Cic. Prægreſſus, us, m. der Vorgang, das Vorhergehen. Ammian.

Prægreſſus, a, um, der vorweg gegangen, vorangegangen iſt. Plin.

Prægŭberno, āvi, ātum, āre, vorher regieren. Sidon.

Præguſtātīvus, a, um, vorher koſtend. Fulgent.

Præguſtātor, ōris, m. ein Vorherkoſter, ein Credenzer. Cic.

Præguſto, āvi, ātum, āre, vorher koſten. - cibos, die Speiſen. Ovid. - pocula, die Becher, ſie credenzen. Juvenal.

Prægypſo, āvi, ātum, āre, vergypſen, mit Gyps vermachen, verſtreichen. - os vaſculi, die Oeffnung, das Loch des Gefäſſes. Cæl. Aur.

Prænĭbeo, ui, ĭtum, ēre, reichen, geben. - mendacio fidem, einer Lügen Glauben. Petron.

Præjăceo, ui, ēre, davor liegen. - caſtra, vor dem Lager. Tac.

Præjăcio, jēci, jectum, ĕre, vorwerfen. Colum.

†Præinſtĭtūtus, a, um, vorher eingeſetzet. Sariſb.

Præjūdĭcātio, ōnis, f. die Vorherverurtheilung. Quint.

Præjūdĭcātus, a, um, vorher geurtheilet, worüber ſchon ein Urtheil gefället worden. - ſemel atque iterum, mehr als einmahl. Cic.

†Præ-

†Præjūdĭcialis, e, vorurtheilig. *Sarisb.* 2) was vor der Inſtruction des Proceſſes auszumachen iſt. *Jct.*

Præjūdĭcium, i, *n.* ein Vorurtheil, Meinung ohne einem Grund. - facere de aliquo, von etwas fällen. *Cic.* 2) ein ſchon vorher in gleicher Sache gefälltes Urtheil. Pro aliquo præjudicio valere, ſo gut als ein Vorurtheil ſeyn. *Cic.* 3) ein Nachtheil. - facere, geben, verurſachen. *Ulp.* 4) eine bloſſe Vorbedeutung. *Tac.* 5) Vorbeſcheid. *Cic.*

Præjūdĭco, āvi, ātum, āre, vorurtheilen, zu zeitig urtheilen. - arroganter aliquid, vermeſſentlich von etwas. *Cic.* 2) ein Urtheil fällen, wornach ſich ein anderer richten kan. *Cic.* 3) præjudiciren, nachtheilig ſeyn. - alicui, einem *Ulp.* 4) vorläuffig urtheilen, entſcheiden. *Cic.*

†Præjūrāmentum, i, *n.* Voreid, Eid, der erſt gethan wird. *Freſn*

Præjūrātio, ōnis, *f.* Voranſchwören, da, wenn ihrer ſehr viel ſchweren ſolten, etliche es völlig thaten, die andern aber nur ſagten: *Idem in me*; welches denn ſo viel als das völlige Jurament war. *Feſt.*

Præjŭvo, jūvi, jūtum, āre, vorher behülflich ſeyn, zum voraus zu ſtatten kommen. - fidem alicujus, eines Glauben. *Tac.*

Prælābor, lapſus ſum, lābi, vorbey fallen, vorbey flieſſen. - mœnia Romæ, vor den Mauern der Stadt Rom. *Lucan.* 2) vorbey gehen. Prælabens tempus, die vorbeygehende Zeit. *Colum.*

Prælambo, bi, bĭtum, ĕre, vorher belecken. - omne, quod affert, alles, was ſie aufträgt. *Hor.* 2) im Vorbeyflieſſen berühren. - arenas, den Sand. *Prudent.*

Prælargus, a, um, ſehr groß. Prælargus pulmo, ſehr groſſe Lunge, die ſich weit von einander giebt. *Perſ.*

†Prælāta, æ, *f.* eine Prälatin, Aebtiſſin, Pröbſtin u. d. g. geiſtliche Frauensperſon. *Freſn.*

†Prælātia, æ, *f.* Würde und Stand eines Prälaten. *Freſn.*

†Prælātio, ōnis, *f.* die Vorziehung. 2) Obergewalt. *Saxo - Gramm.* 3) Prälatenwürde. *Freſn.*

†Prælātūra, æ, *f.* eine Prälatur, Prälatenwürde. *Freſn.*

†Prælātus, i, *m.* ein Prälat, vornehme geiſtliche Perſon, Biſchof, Abt, Probſt. *Freſn.* 2) Vorgeſetzter, obrigkeitliche Perſon. *Id.*

Prælātus, a, um, vorgezogen. - alicui, einem. *Ovid.* 2) vorweg geführet. - equo, von ſeinem Pferde. *Tac.*

Prælautus, a, um, ſehr herrlich. *Suet.*

Prælăvo, lāvi, lautum, āre, vorher waſchen. *Oct. Hor.*

Prælaxātus, a, um, vorher erweitert. *Cæl. Aur.*

Prælectio, ōnis, *f.* das Vorleſen, Unterrichten. *Quint.*

Prælector, ōris, *m.* ein Vorleſer, Lehrer. *Gell.*

Prælectus, a, um, vorgeleſen 2) auserleſen, ſehr ſchön. Prælectum hircum victimare, einen ſehr ſchönen Bock zum Opfer ſchlachten. *Apul.*

Prælēgātio, ōnis, *f. Digeſt.* Prælēgātum, i, *n.* der Voraus, was einem zum Voraus vermacht iſt.

Prælĕgo, lēgi, lectum, ĕre, vorleſen, erklären. - aliquid pueris, etwas den Knaben. *Quint.* 2) vorüber ſchiffen. - Campaniam, vor Campanien. *Tac.*

Prælēgo, āvi, ātum, āre, im Teſtament voraus vermachen, daß nemlich einer was haben ſoll, ehe die Theilung der Güther angehet. *Paull. Jct.*

Præliāris ſ. Prœliaris, e, den Streit, Kampf, Schlacht angehend. Dies præliares, Tage, woran man eine Schlacht halten kan. *Plaut.* Dea præliaris, Göttin der Schlachten, die Pallas. *Apul.* Pugnæ præliares, völlige, rechte Schlachten. *Plaut.*

Præliātor ſ. Prœliator, ōris, *m.* ein Streiter, Kämpfer, der eine Schlacht hält, ein Combattant. *Tac.*

Præliātus ſ. Prœliatus, a, um, der gefochten, gekämpft, eine Schlacht gehalten hat. - centies vicies, hundert und zwanzig mahl. *Juſtin.*

Prælīber, bĕra, bĕrum, ſehr frey, gantz ledig. *Prudent.*

Prælībo, āvi, ātum, āre, vorher koſten, credentzen. - nectar ſuperis, den Nectar, und ſodann erſt den Göttern reichen. *Stat.* 2) - vultus & pectora alicujus viſu, aus eines äuſſerlichen Geſtalt ſehen, was einer im Schilde führe. *Stat.*

Prælĭcenter, *Adv.* ſehr frey, ſehr vermeſſen. - verba fingere, neue Worte erdencken. *Gell.*

Prælĭgāmen, ĭnis, *n.* Vorgebinde. 2) Artzney, ſo man wider Gift vorbindet. *Cæl. Aur.*

Prælĭgāneus, a, um, vorher abgeleſen. Vinum præliganeum, Wein aus vorher geleſenen Trauben, ehe die andern vollends reiff werden. *Cato.*

Prælĭgātus, a, um, von vorn verbunden. Os præligatum, ein verbundenes Maul. *Cic.*

Prælĭgo, āvi, ātum, āre, verbinden, vorn daran binden. - arida ſarmenta cornibus boum, dürres Reiß den Ochſen an die Hörner. *Liv.*

Prælĭno, lēvi, lĭtum, ĕre, von vorn beſtreichen. 2) - opere tectorio villam, einen Meyerhof von vorne. *Gell.*

Prælio, āre, Obſol. ſtreiten. *Enn.*

Prælior ſ. Prœlior, ātus ſum, āri, eine Schlacht halten, ſtreiten, kämpfen, fechten. - pedibus, zu Fuſſe. *Cæſ.* - cum equitibus, mit der Reuterey. *Cæſ.* - ad Syracuſas, bey Syracus. *Cic.* - inter ſe, mit einander. *Enn.* 2) kämpfen, fechten, ſtreiten mit dem Maule. - acriter & vehementer, ſcharf und heftig. *Cic.* *prælium.*

†Præliōſus, a, um, da es viel Schlachten giebt. *Matth. Par.*

Prælium ſ. Prœlium, i, *n.* eine Schlacht, Gefecht, Scharmützel, Feldſchlacht, Bataille. - terreſtre, zu Lande. - navale, zur See. *Quint.* *Cæſ.*

Cæſ. - facere. *Cic.* - committere. *Cic.* - inire. *Liv.* - conſerere. *Liv.* - pugnare, halten. *Sall.* - conficere, vollenden. *Cæſ.* - intermittere, unterlaſſen, damit aufhören. *Cæſ.* - redintegrare, wieder anfangen. *Cæſ.* - Prælio laceſſere, angreiffen. *Cæſ.* - Prœlio contendere. *Cæſ.* - decertare. *Cic.* - confligere, eine Schlacht halten. *Cæſ.* Prælio excedere. *Cæſ.* Ex prælio elabi, aus der Schlacht fortgehen. *Cæſ.* Exercitus præliis uſus eſt ſecundis, die Armee hat glückliche Treffen gehalten. *Cic.* 2) Gefecht. - atrox in ipſis portarum anguſtiis fuit, ſcharfes iſt in den Engen der Thore vorgegangen. *Tac.* 3) der Kampfplatz, Wahlſtatt. Ex prælio exire, von dem Kampfplatz gehen. *Curt.* 4) die Völker. Prælium elanguit, die Völker verlohren den Muth. *Curt.* 5) Gaſtgeboth. *Plaut.* 6) prælia latronum ludere, im Schach ſpielen. *Ovid.*

Prælŏco, āvi, ātum, āre, voranſetzen. *Auguſtin.*

†Prælŏcūtor, ōris, *m.* ein Advocat, Anwald. *Freſn.*

Prælongo, āvi, ātum, āre, verlängern, länger machen. - crura, die Beine. *Plin.*

Prælongus, a, um, ſehr lang. Prælongus homo, ein ſehr langer Menſch. *Cic.* Prælongi gladii, ſehr lange Degen. *Liv.*

Prælŏquium, i, *n.* eine Vorrede. 2) eine Enunciation, Rede, die ihren völligen Verſtand hat. *Varr.*

Prælŏquor, lŏcūtus ſum, lŏqui, vorweg reden, vorher ſagen. Vix hæc prælocutus erat, er hatte dieſes kaum zum voraus geſagt. *Cæl.* ap. *Cic.*

Prælūceo, luxi, ēre, vorleuchten. Prælucente funali a cœna redire, bey vorleuchtender Fackel von der Abendmahlzeit zurück gehen. *Plin.* 2) übertreffen, es zuvor thun. - ſuis majoribus virtute, ſeinen Vorfahren an Tugend. *Cic.* 3) - bona ſpe in poſterum, gute Hofnung von ſich geben, daß in Zukunft beſſer gehen ſoll. *Cic.*

†Prælūceſco, luxi, eſcĕre, vorleuchten. *Greg. Tur.*

Prælūcĭdus, a, um, ſehr hell, ſehr licht. *Plin.*

Prælūdium, i, *n.* ein Vorſpiel, Eingang zu einer Muſic. 2) - pugnæ, das Vorgefecht, Anfang eines Kriegs. *Cic.* 3) böſe Vorbedeutung. Dubia vox ap. *Cic.*

Prælūdo, lūſi, lūſum, ĕre, vorher ſpielen, einen Verſuch im Spielen thun. - ad pugnam, zur Schlacht. *Virg.* 2) ein Vorſpiel machen, ein Zeichen geben, was kommen wird. Præluditur illi meliori longiorique vitæ, man ſchicket ſich zu dem beſſern und längern Leben an. *Sen.*

Prælum ſ. *Prelum.*

Prælūmĭno, āvi, ātum, āre, erklären. *Tertull.*

Præluo, lui, lūtum, ĕre, vorher abwaſchen. *Sidon.*

Prælūſio, ōnis, *f.* ein Vorſpiel. 2) ein Verſuch. - certaminis, des Streits. *Plin. Sec.*

Præluſtris, e, ſehr hell, ſehr lichte. 2) vornehm, herrlich, berühmt. *Ovid.*

Præmācĕro, āvi, ātum, āre, vorher einweichen. - mala Cydonia, die Quitten. *Scribon.*

Præmālo, ui, malle, vor andern lieber wollen. - nullam alicui, keine vor einen. *Apul.*

Præmando, āvi, ātum, āre, vorher befehlen. - ut aliquis terra marique conquiratur, daß einer zu Waſſer und zu Lande aufgeſucht werde. *Vatin.* ap. *Cic.* 2) voranſchicken. *Plaut.*

Præmando, di, ſum, ĕre, vorkauen. 2) ſehr deutlich beyzubringen ſuchen. - aliquid alicui, einem etwas. *Gell.*

Præmātūre, *Adv.* zu frühzeitig, vor der Zeit. - vita carere, um ſein Leben kommen. *Plaut.*

Præmātūrus, a, um, zu frühzeitig. Præmatura mors, ein zu frühzeitiger, allzufrüher, zu geſchwinder Tod. *Plin.* Præmatura hiems, ein zu frühzeitiger Winter. *Tac.* 2) ſehr reiff. Fructus præmaturus, ſehr reiffe Frucht. *Colum.*

Præmĕdĭcātus, a, um, der ſich mit einem Præſervativ verſehen hat. *Ovid.*

Præmĕdĭtātio, ōnis, *f.* die Vorherbetrachtung, die Vorerwegung. - rerum futurarum, künftiger Dinge. *Cic.* - futurorum malorum, der künftigen Übel. *Cic.*

Præmĕdĭtātōrium, i, *n.* Ort, wo man was vorher betrachtet. *Tertull.*

Præmĕdĭtātus, a, um, der vorher erwogen hat. - quod ſibi eſſet uſu venturum, was ihm begegnen könne. *Cic.* 2) das zuvor erwogen worden iſt. Fiunt mala præmeditata leviora, ein zuvor betrachtetes Unglück wird deſto leichter zu ertragen. *Cic.*

Præmĕdĭtor, ātus ſum, āri, vorher erwegen, vorher betrachten. - id, quod homini accidere poteſt, das, was einem Menſchen begegnen kan. *Cic.*

Præmēfĕro, tŭli, lātum, ferre, ich habe den Schein.

Præmenſus, a, um, vorher abgemeſſen. *Tibull.*

Præmercor, ātus ſum, āri, vorweg kauffen, vor dem Maule wegkauffen. - alicui aliquid, einem etwas. *Plaut.*

Præmētium, i, *n.* Erſtlingsopfer. *Feſt.*

Præmētor, ātus ſum, āri, vorher abmeſſen, abſtecken, abzeichnen. - Alexandriam in Aegypto, die Stadt Alexandrien in Egypten. *Solin.*

Præmĕtuo, ui, ĕre, ſich vorher fürchten. *Lucret.*

Præmiātor, ōris, *m.* ein Belohner. 2) ein Rauber. - nocturnus, ein Nachtdieb, Freybeuter. *Næv.* apud *Non.*

Præmiātrix, īcis, *f.* eine Belohnerin. *Ammian.*

Præmĭco, cui, cātum, āre, vorſchimmern. *Apul.*

Præmīgro, āvi, ātum, āre, zuvor wegziehen. - ruinis imminentibus, wenn ein Hauß einfallen will. *Plin.*

Præmĭneo, ui, ēre, vor andern vorragen. 2) übertreffen. - omnibus, alle. *Sen. Tr.* - aliquem, einen. *Tac.*

Præminiſter, ſtri, *m.* ein Diener, Aufwärter. *Tertull.*
Præminiſtra, æ, *f.* eine Aufwärterin, Dienerin. *Macrob.*
Præminiſtro, āvi, ātum, āre, aufwarten, ſonderlich bey Tiſche. *Apul.*
Præminor, ātus ſum, āri, ſehr drohen. - illis, ihnen. *Tertull.*
Præmior, ātus ſum, āri, Belohnungen, Trinkgelder geben. *Ammian.* 2) wuchern, Profit machen, Trinkgelder ſich geben laſſen. - in cognitionibus, bey den gerichtlichen Unterſuchungen. *Suet.* *præmium.*
Præmiōſus, a, um, Geldreich, der viel Geld hat. *Feſt.*
Præmiſſa, ōrum, *n.* der Vorlauff. *Plin.*
Præmiſſæ, arum, die Vorderſätze der Schlußrede die 2. erſten Sätze in einem Syllogiſmo.
Præmiſſus, a, um, vorweg geſchickt. - cum equitatu in Macedoniam, mit der Reuterey in Macedonien. *Cic.* 2) vorangeſetzt.
Præmitto, miſi, miſſum, ĕre, voranſchicken. - aliquem cum imperio in Siciliam, einen mit dem Ober-Commando in Sicilien. *Cic.* - alicui litteras odioſas hoc exemplo, einem einen verdrießlichen Brief nach dieſer Abſchrift. *Cic.* - legiones in Hiſpaniam, die Legionen in Spanien. *Cic.* 2) einen vor ſich zu Grabe ſchicken. *Martial.*
Præmium, i, *n.* eine Belohnung. Recte factis præmia, peccatis ſupplicia debentur, guten Thaten gehören gute Belohnungen, böſen Straffen. *Cic.* Invitare aliquem propoſitis præmiis ad faciendum aliquid, einen mit aufgeſetzten Belohnungen anreitzen, was zu thun. *Cic.* Pro tantis rebus nullum præmium poſtulare, für groſſe Dinge keine Belohnung fodern. *Cic.* 2) Raub, Beute. Exercitus præmia, quam ſtipendia malebat, die Armee wolte lieber Beute, als Sold haben. *Tac.* 3) Lohn, Strafe. Cape præmia facti, da haſt du deinen Lohn für deine Schelmthat. *Ovid.* 4) Geld. Sine præmio ſum, marſupium reliqui domum, ich habe kein Geld bey mir, indem ich den Beutel zu Hauſe gelaſſen. *Næv.* apud *Non.* 5) Nutze, Profit. *Lucret.*
Præmŏdĕror, ātus ſum, āri, vorſpielen, das Spiel vorher hören laſſen. *Gell.*
Præmŏdum, *Adv.* über die Maaſſe, überaus ſehr. *Gell.*
Præmŏleſtia, æ, *f.* Verdruß zum voraus, Verdruß, der vor einem andern hergehet. *Cic.*
Præmōlior, ītus ſum, īri, zum voraus ſich rüſten. *Liv.*
Præmollio, īvi, ītum, īre, erweichen. *Quint.*
Præmollis, e, ſehr weich. Præmollia ova, ſehr weiche Eyer. *Plin.*
Præmollitus, a, um, ſehr erweicht. *Quint.*
Præmŏneo, ui, ĭtum, ēre, vorher erinnern, warnen. - aliquid, quod fit, etwas, ſo geſchiehet. *Cic.* - ut magnopere caveat quis, daß ſich einer wohl in Acht nehme. *Cic.* Præmoneri voce Jovis ab impendentibus malis, durch des Jovis Wort vor dem inſtehenden Unglück gewarnet werden. *Cic.*
Præmŏnĭtio, ōnis, *f.* Warnung, Vorbererinnerung. *Tertull.*
Præmŏnĭtor, ōris, *m.* der einen warnet. *Apul.*
Præmŏnĭtōrius, a, um, warnend. *Tertull.*
Præmŏnĭtum, i, *n.* *Gell.* Præmŏnĭtus, us, *m.* Warnung, ehe was geſchiehet. *Ovid.*
Præmŏnĭtus, a, um, vorher erinnert, vorher gewarnet. - Oraculo, durch das Oraculum. *Plin.*
Præmonſtratenſis, is, *m.* ein Prämonſtratenſer, Art eines Auguſtinermönchs nach der Stiftung des Norberti.
Præmonſtrātio, ōnis, *f.* die Vorbedeutung, Vorheranzeigung, Vorbildung. *Lactant.*
Præmonſtrator, ōris, *m.* ein Anführer, Præceptor, Lehrmeiſter. *Ter.*
Præmonſtro, āvi, ātum, āre, vorher anzeigen. *Poëta. ap. Cic.*
Præmordeo, mōmordi, morſum, ēre, beiſſen. - aliquem medium, einen mitten von einander. *Plaut.*
Præmŏrior, mortuus ſum, mŏri, vorher ſterben, eher ſterben. *Ovid.*
Præmorſa, æ, *f.* Teufelsabbis, ein Kraut. *Bot.*
Præmortuus, a, um, abgeſtorben. Præmortua membra, abgeſtorbene Glieder. *Ovid.* 2) erloſchen, verſchwunden. Femina præmortui pudoris, ein Weib von abgeſtorbener, verſchwundener, keiner Schaam. *Liv.*
Præmŏveo, mōvi, mōtum, ēre, vorher bewegen. *Cæl. Aur.*
Præmulceo, mulſi, mulſum, ēre, ſehr ſanft ſtreicheln. *Apul.*
Præmundo, āvi, ātum, āre, vorher reinigen. *Oct. Hor.*
Præmūnio, īvi, ītum, īre, vorher befeſtigen, vorher verſchantzen. - Iſthmum, den Iſthmum. *Cæſ.* 2) - hæc omnia reliquo ſermoni, das alles zur Vertheidigung der übrigen Rede ſagen. *Cic.* †3) vorher erinnern. *Freſn.*
†Præmūnĭtas, ātis, *f.* Freyheit, Privilegium. *Freſn.*
Præmūnītio, ōnis, *f.* Vorverſicherung. Sine præmunitione acerbius invehi in aliquem, ohne ſich vorher in Sicherheit zu ſetzen auf einen hart los ziehen. *Cic.*
Prænarro, āvi, ātum, āre, vorher erzehlen, zuvor ſagen. - rem, eine Sache. *Ter.*
Prænāto, āvi, ātum, āre, vorüber ſchwimmen; 2) vorbey flieſſen. - domos, vor dem Hauſe. *Virg.*
Prænāvĭgātio, ōnis, *f.* die Vorüberſchiffung. *Plin.*
Prænāvĭgo, āvi, ātum, āre, vorüber ſchiffen. - viginti dierum ſpatio, in 20. Tagen. *Plin.* 2) - vitam, ſein Leben endigen. *Sen.*
Præneſte, is, *n.* jetzo *Paleſtrina*, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Cic.*
Præneſtīnus, a, um, von oder zu Præneſte gehörig.
Prænĭmis, *Adv.* gar zu ſehr. *Gell.*

Prænĭteo, ui, ēre, vor andern ſchimmern. *Hor.* 2) ſehr ſchimmern, ſehr glänzen, ſehr hell ſcheinen. *Apul.*

Prænōbĭlis, e, ſehr edel; 2) ſehr berühmt. - ingenio, wegen ſeines Verſtandes. *Apul.*

Prænōmen, ĭnis, *n.* ein Vornahme, der vor dem rechten Nahmen hergehet. Aliquis, cui prænomen eſt Decimo, einer, der mit dem Vornahmen *Decimus* heißt. *Cic.* Sine prænomine epiſtolam ad aliquem mittere, ohne Vornahmen an einen ſchreiben. *Cic.* Obſerv. Die gemeine Lehre von dem Unterſchied der Römiſchen Nahmen iſt ſehr unzuverläßig. Marcus Tullius Cicero wird bald Marcus, bald Tullius allein als mit einem nomine proprio genennet. *Plin. Sec.* Auch wird Plinius Secundus bald Secundus bald Plinius genennet. *Plin. Sec.*

Prænōmĭno, āvi, ātum, āre, einen Vornahmen geben. *Val. Max.*

†Prænoſcentia, æ, *f.* das Vorherwiſſen. *Sariſb.*

Prænoſco, nōvi, nōtum, ĕre, vorher wiſſen. - futura, zukünftige Dinge. *Cic.*

†Prænoſtĭco, āvi, ātum, āre, vorher merken. *Voſſ.*

†Prænoſtĭcus, a, um, vorher wiſſend. *Freſn.*

†Prænōtārius, i, *m.* ein Vice-Notarius, Gehülf eines Notarii. *Freſn.*

Prænōtio, ōnis, *f.* das Vorwiſſen; 2) die Vorhererkenntniß. - Deorum, der Götter. *Cic.* *prænoſco.*

Prænūbĭlus, a, um, ſehr wolkicht; 2) ſehr dunkel, ſehr finſter. Denſa prænubilus arbore lucus, ein wegen der dichten Bäume ſehr finſterer Hayn. *Ovid.*

Prænunciātīvus, ſ. Prænuntiativus, a, um, etwas vorher andeutend. *Plin.*

Prænunciātio, ſ. Prænuntiatio, ōnis, *f.* eine Weiſſagung. *Tertull.*

Prænunciātor, ſ. Prænuntiator, ōris, *m.* ein Weiſſager. *Tertull.*

Prænunciātrix, ſ. Prænuntiatrix, īcis, *f.* eine Weiſſagerin. *Prudent.*

Prænuncio, ſ. Prænuntio, āvi, ātum, āre, vorher ankündigen, anſagen. - hanc venturam, daß dieſe kommen werde. *Ter.* - inflatu divino futura, auf göttlichen Trieb zukünftige Dinge verkündigen, weiſſagen. *Cic.*

Prænuncium, ſ. Prænuntium, i, *n.* eine Voranzeigung. *Plin.*

Prænuncius, ſ. Prænuntius, a, um, vorher ankündigend. - procellarum, Sturm. *Sen.* - ingentium malorum, groſſer Unglücke. *Plin.* Lucis prænuncius ales, Vogel, ſo den Tag vorher ankündiget, ein Hahn. *Ovid.*

Prænuncŭpātus, a, um, vorher genannt. - ore prophetico, von Prophetiſchen Munde. *Prudent.*

Præobtūro, āvi, ātum, āre, von vorn wohl verſtopfen. *Vitr.*

Præoccĭdo, cĭdi, cāſum, ĕre, vorher untergehen. - alicui, vor einem. *Plin.*

Præoccŭpo, āvi, ātum, āre, vorweg nehmen. - aliquid, etwas. *Cic.* 2) zuvor einnehmen. Præoccupaverat animos timor, es hat die Gemüther ſchon eine Furcht eingenommen. *Cæſ.* 3) andern zuvor kommen. - ferre legem, in Gebung des Geſetzes. *Liv.* 4) - Præoccupari ulceribus, voll Schwere ſeyn. *Colum.*

†Præodōror, ātus ſum, āri, vorher riechen, vorher merken. *Voſſ.*

Præopīmus, a, um, ſehr fett. *Tertull.*

Præopto, āvi, ātum, āre, lieber ſehen, lieber wollen. - puerum perire, daß das Kind verderbe. *Ter.* 2) vorziehen. - iſtam ſocietatem Romanæ, dieſe Alliantz der Römiſchen. *Liv.*

Præoriga, æ, *m.* ein Stuttenmeiſter. ſ. *Peroriga.*

Præpando, di, ſum, ĕre, vorſpannen; 2) vorziehen, vorbauen. - exigua veſtibula, einen kleinen Vorhof. *Plin.* 3) öffnen, aufthun, eröffnen. - limina menti, die Zugänge dem Gemüthe. *Lucret.*

Præpărātio, ōnis, *f.* die Vorbereitung. - diligens in omnibus rebus adhibenda eſt, iſt in allen Dingen anzuwenden. *Cic.*

Præpărāto, *Adv.* mit Vorbereitung, nach geſchehener Vorbereitung. - facere quid, etwas thun. *Quint.*

Præpărātor, ōris, *m.* ein Vorbereiter. *Tertull.*

Præpărātōrius, a, um, zur Vorbereitung gehörig. *Ulp.*

Præpărātūra, æ, *f.* die Vorbereitung. *Tertull.*

Præpărātus, a, um, vorbereitet, zugerüſtet, geſchickt. Bene præparatum pectus, ein wohl geſchicktes Hertz oder Gemüth. *Horat.* - quodam victu, durch beſondere Koſt. *Cic.* Præparatis, idoneis locis, nach zubereiteten bequemen Oertern. *Cic.* Impiis præparatæ apud inferos pœnæ, den Gottloſen iſt in der Hölle ihre Strafe zubereitet. *Cic.*

Præpărātus, us, *m.* die Zubereitung, Zurüſtung. - rei ruſticæ, zum Ackerbau. *Gell.*

Præparcus, a, um, ſehr karg, ſehr genau. *Plin.*

Præpăro, āvi, ātum, āre, vorbereiten, zubereiten. - res neceſſarias ad vitam degendam, die nöthige Dingen ſein Leben fort zu ſetzen. *Cic.* - animum ad aliquid, ſein Gemüth zu etwas. *Cic.* Ut ex hac eadem ſocietate mortalibus adjutoria ſenectutis præparentur, daß durch eben dieſe Geſellſchaft den Menſchen Hülfsmittel ihres Alters zubereitet würden. *Cic.* Litteris talibus animi ad ſapientiam concipiendam præparari decet, es geziemet ſich, daß die Gemüther mit dergleichen Studiis die Weisheit zu faſſen zubereitet werden. *Cic.*

Præpĕdimentum, i, *n.* eine Verhinderung. - fallaciæ objicere, dem Betrug in den Weg legen. *Plaut.* *præpedio.*

Præpĕdio, īvi, ītum, īre, verhindern, verhinderlich ſeyn. - ſe præda, ſich ſelbſt mit der Beute. *Liv.* 2) - mentes timore, die Gemüther durch Furcht zurück halten, in Beſtürtzung ſetzen. *Hirt.*

Præpĕdītus, a, um, verhindert, abgehalten. - ægritudine. *Ter.* - morbo, durch Krankheit. *Cic.* 2) beſchweret. - latera forti ferro,

ferro, mit einem wackern Degen an der Seite *Plaut.*

†Præpĕdium, i, *n.* eine Verhinderung. *Freſn.*

Præpendeo, di, ſum, ēre, vorn herab, von vorn herunter hängen. Præpendet barba mento, der Bart hängt von dem Kinne herunter. *Martial.*

Præpes, ĕtis, *o.* ſchnell fliegend. Præpetibus pennis ſe credere cœlo, ſich mit ſeinen ſchnellen Flügeln der Luft anvertrauen. *Liv.* 2) geſchwind, ſchnell. - curſus, ein ſchneller Lauff. *Claudian.* 3) wohin man leicht kommen kan. Præpes portus, dergleichen Hafen. *Enn.* Præpes locus, ein guter und glücklicher Ort, wohin leicht zu kommen. *Id.* 4) *f.* ein Vogel der mit ſeinem Flug etwas gutes andeutete. *Liv.*

Præpĕto, īvi, ītum, ĕre, voran gehen. *Feſt.*

Præpignĕro, āvi, ātum, āre, vorher verpfänden. *Ammian.*

Præpilatus, a, um, vorn wie ein *Pilum* zuſpitzt, *al.* vorn wie ein Ball (*Pila*) rund und kolbicht gemacht. Haſtæ præpilatæ, dergleichen Spieß. *Plin.* Præpilata miſſilia, dergleichen Wurfpfeile. *Liv.*

Præpinguis, e, ſehr fett. *Colum.*

Præpollens, tis, *o.* mehr vermögend; 2) vortrefflich, viel vermögend. - divitiis, an Reichthum. *Liv.* - virtute, an Tapferkeit. *Id.*

Præponderātus, a, um, überwogen. *Solin.*

Præpondĕro, āvi, ātum, āre, vorwägen, überwägen, ſchwerer ſeyn; 2) höher geachtet werden, vorgezogen werden, den Vorzug haben. Honeſtas procul dubio præponderat, die Tugend hat ohne Zweifel den Vorzug. *Gell.* Emolumenta nolunt præponderari honeſtate, ſie wollen der Tugend nicht den Vorzug vor dem Nutzen laſſen. *Cic.* 3) vorziehen. - unum alteri, einen dem andern. *Cic.* 4) vorher wohl überlegen, bedenken. - tacite, bey ſich. *Stat.*

Præpōno, pŏſui, pŏſĭtum, ĕre, vorſetzen. - ultima primis, dem erſtern das letztere. *Horat.* 2) vorbauen, davor legen. - ædibus, einen Vorſchopf vor das Hauß. *Cic.* 3) vorſetzen. - aliquem negotio, einen einer Verrichtung. *Cic.* - fabricandæ claſſi, der Ausrüſtung der Flotte, einem die Ausrüſtung der Flotte committiren. *Tac.* - Cælium provinciæ, den Cælium der Provintz. *Cic.* - bello, einen zum General machen. *Cic.* 4) vorziehen. - amicitiam patriæ, die Freundſchaft dem Vaterlande. *Cic.* - ſalutem populi Romani vitæ ſuæ, die Wohlfahrt des Römiſchen Volks ſeinem Leben. *Cic.* - ſe aliis, ſich andern. *Ter.* Ut longe præponerer nobiliſſimis hominibus, daß ich den edelſten Leuten weit vorgezogen würde. *Cic.*

Præporto, āvi, ātum, āre, vortragen, vorher tragen. - tela, das Gewehr. *Lucr.* - alicui gladium, einem das Schwerd. *Freſn.* 2) vorher recken. - acumen, den Stachel. *Cic.* in *Arat.* 3) ſpühren, ſehen laſſen. - pectoris iras, den Zorn im Hertzen. *Catull.*

†Præpos, pŏtis, *o.* ſehr mächtig. *Gloſſ.* 2) fähig, habend. *Freſn.*

†Præpŏſĭta, æ, *f.* eine Pröbſtin, nächſte nach der Aebtißin in einem Frauen Cloſter. *Freſn.*

†Præpŏſĭtatus, us, *m.* eine Probſtey, Amt und Würde eines Probſts. *Freſn.*

Præpŏſĭtio, ōnis, *f.* die Vorſetzung. *Cic.* 2) eine Præpoſition, Vorwort. Præpoſitio *In* privat verbum ea vi, quam habebat, die Præpoſitio *In* nimmt einem Worte die Bedeutung, ſo es hatte. *Cic.* Præpoſitio ſeparabilis, die vor ſich allein kan geſetzet werden, z. E. *Ad*, *Apud* &c. - inſeparabilis ſ. loquelaris. *Feſt.* die nicht allein geſetzt, ſondern nur in Compoſitione gebraucht wird, als *Am*, *Di*, *Con*, &c. in *Amſanctus*, *Diſertus*, *Conjuro* &c.

†Præpŏſĭtūra, æ, *f.* Probſtsamt und Würde. *Freſn.* †2) Probſtey, Güther und Ländereyen, ſo ein Probſt unter ſich hat. *Freſn.* †3) Amt, Charge, da einer andern vorgeſetzt iſt. - militaris, ein Officiersſtelle. *Lamprid.* *præpono.*

Præpŏſĭtus, a, um, vorgeſetzt. - negotio, einer Sache. *Cic.* - Africæ, Africā als Statthalter. *Cic.* - quæſtioni, Präſes einer gerichtlichen Unterſuchung. *Cic.* 2) vorgezogen. - alteri, einem andern. *Cic.*

Præpŏſĭtus, i, *m.* ein Vorgeſetzter. - navi, ein Schiffcapitain. *Cic.* 2) ein Officier. *Suet.* 3) ein Probſt, nächſter nach einem Abte. *Freſn.* b) ein Groskeller in einem Stift, der die Einkünfte beſorget c) Vogt des Stifts. *Freſn.* 4) ein Prälat, Guardian, Prior. *Beda.* 5) Probſt, nächſter nach dem Biſchof. *Freſn.* 6) - cellæ ſ. obedientiæ, Vorgeſetzter eines Theils eines Kloſters. *Freſn.* 7) ein Lehnherr. *Lex. Jur.* 8) ein Amtmann. *Id.* 9) ein Dorfrichter, Dorfſchultze. *Id.* 10) ein Verwalter. *Id.* 11) - Cameræ regalis, Cammerpräſident. *Id.* 12) - ſacri cubiculi, Obercammerherr. *Id.* 13) - domus regiæ, Caſtellan, Hofmeiſter. *Freſn.* 14) - menſæ, Hof- und Küchenmeiſter. *Id.* 15) - monetæ, Müntzmeiſter. *Id.* 16) - theſaurorum, Schatzmeiſter. *Id.* 17) - palatii ſ. ſacri palatii, Majordom, Hofmarſchall. *Id.* 18) - haſtis, Chef der Trouppen. *Legg. Antiq.* 19) - Comitis, Schultheiß. *Legg. Antiq.* 20) - civitatis, Stadtvogt, Stadthauptmann. *Legg. Antiq.* 21) ein Prevot, Richter unter einem Ballivo. *Freſn.* 22) ein Nahmenträger, der in einer gemeinſchaftlichen Sache die andern mit vertritt. *Digeſt.* 23) - argenti potorii, der von den Kaiſern über das ſilber Geſchirr geſetzt war. hod. der Silberdiener. - auri eſcarii, der über das güldene Geſchirr geſetzt war. 24) - curſorum, Oberpoſtmeiſter. 25) - limitum, einer von den 8. vornehmen Officiren, die vor dem die in den Grän tzſtädten liegende Soldaten commandirten.

Præpoſſum, pŏtui, poſſe, mehr vermögen, als ein anderer. *Tac.* - inter Batavos, unter den Batavern. *Tac.* 2) - ſenecta, älter ſeyn. *Tac.*

Præpoſtĕre, *Adv.* verkehrt. *Cic.*

Præpoſtĕrĭtas, ātis, *f.* Verkehrung, Setzung des Hinterſten zu vorderſt. *Arnob.*

†Præpoſtĕro, āvi, ātum, āre, das Hinterſte zu vorderſt ſetzen, das Letzte zu erſt ſagen. *Freſn.*

Præpoſtĕrus, a, um, verkehrt, da das Hinterſte zuvorderſt. Omnia præpoſteris verbis pronunciare, alles mit verkehrten Worten vortragen. *Cic.* Præpoſteros habes tabellarios, qui, quum a me diſcedunt, flagitant litteras, quum ad me veniunt, nullas adferunt, du haſt gar verkehrte Boten, die wenn ſie von hier weggehen wollen, fodern ſie Briefe von mir, wenn ſie aber kommen, bringen ſie keine mit. *Cic.* 2) zu wider. - der Natur. *Ovid.*

Præpoſtus, a, um, vorgeſetzt. *Lucr.*

Præpŏtens, tis, o. ſehr mächtig. - terra marique Carthago, zu Waſſer und Land iſt Carthago. *Cic.* - omnium rerum, in allen Dingen. *Cic.* 2) vor andern mächtig. - ac clarus vir, ein berühmter Mann. *Cic.* - ut M. Craſſus, wie M. Craſſus. *Cic.* 3) - opibus, ſehr reich. *Plin.*

Præpŏtentia, æ, *f.* Macht vor andern. *Tertull.*

†Præpŏteſtas, ātis, *f.* Gewalt vor allen andern. *Freſn.*

†Præprimis, *Adv.* vor andern.

Præprŏpĕranter, *Adv. Lucret.* Præprŏpĕre, *Adv.* gar zu eilig. - agere omnia, in allem verfahren. *Liv.*

Præprŏpĕrus, a, um, ſehr eilig. Præpropera feſtinatio, ſehr geſchwinde Eilfertigkeit. *Cic.* 2) zu geſchwind, übereilet. *Cic.*

Præpūtiātio, ōnis, *f.* Behaltung der Vorhaut. *Tertull.*

Præpūtium, i, *n.* die Vorhaut, Haut vorn am männlichen Gliede. - ponere, ablegen, ſich beſchneiden laſſen. *Juvenal.*

Præquam, *Adv.* als. Longioribus verbis comprehenſa eſt, præquam illud Græcum, es iſt in weitläufftigern Worten verfaſſet als das Griechiſche. *Gell.* Minoris omnia facio præquam quibus modis me ludificatus eſt, ich achte alles für nichts gegen die Art und Weiſe, wie er mich zum Narren gehabt hat. *Plaut.*

Præqueſtus, a, um, der ſich vorher beklagt hat. - multa, ſehr. *Ovid.*

Prærăbĭdus, a, um, ſehr wütig. - Prærabida ira, ein ſehr wütiger Zorn. *Sen.*

Prærădio, āvi, ātum, āre, ſehr glänzen. *Ovid.*

Prærādo, rāſi, rāſum, ĕre, abkratzen, abſchaben. *Cato.*

Prærancĭdus, a, um, ſehr müſtend, ſtinkicht. Prærancida caro, alt ſtinkend Fleiſch. 2) alt, altvätteriſch, abgekommen. *Gell.*

Prærăpĭdus, a, um, ſehr ſchnell, ſehr eilig. Prærapida fuga, ſehr ſchnelle Flucht. *Sil.*

Prærāſus, a, um, abgeſchoren. Præraſi capilli, abgeſchorne Haare. *Cæl. Aur.*

Præreptus, a, um, zuvor weggenommen. Præreptam alicui velle laudem, einem das Lob zuvor weggenommen wiſſen wollen. *Cic.* 2) entriſſen, weggenommen. - morte immatura, durch einen frühzeitigen Tod, der frühzeitig geſtorben iſt. *Plin.* *præripio.*

†Præria, æ, *f.* Recht und Freyheit, das Vieh auf einer Wieſe zu hüten, wenn das Heu davon weg iſt. *Freſn.*

Prærĭgeo, ui, ēre, für Froſt erſtarren. *Tac.*

Prærĭpio, pui, (pſi, *vet. Inſcr.*) ptum, ĕre, vorwegnehmen. - collegæ popularem gratiam ſeinem Collegen die Gunſt des Volks. *Cic.* 2) zuvorkommen. - conſilia hoſtium, den feindlichen Rathſchlägen. *Cic.* - aliquid conſilio, einem Dinge durch Rath. *Cic.*

Prærīpium, i, *n.* ein hohes Ufer. *Apul.*

Prærŏbŏro, āvi, ātum, āre, vorher ſtärken. *Cæl. Aur.*

Prærōdo, rōſi, rōſum, ĕre, von vorn benagen. - digitos, die Finger. *Plaut.* 2) benagen. - uvas, die Weintrauben. *Colum.*

Prærŏgātīva, æ, *f.* ſcil. Tribus oder Centurie ſo zu Rom zum erſten votirte. Sortitio prærogativæ, das Loſen, welche Tribus und Centuria zu erſt votiren ſoll. *Cic.* 2) die Vorſtimme, nach welcher ſich andere richten. *Cic.* Prærogativam militarem ſequi, der Armee Vorſtimme folgen. *Liv.* 3) - pretii, Vorausbezahlung, Avanzo einer Schuldbezahlung. *Cic.* 4) Zeichen, Vorboth, Vorbedeutung eines bevorſtehenden Dinges. - triumphi ſupplicatio eſt, eines Triumphs iſt die Supplication. *Cic.* 5) der Vorzug, erſte Hand. *Ulp.* Prærogativa vetus, ein altes Vorrecht. *Eumen.* †6) eine Dankſagung. *Freſn.*

Prærŏgātīvārius, i, *m.* alter ausgedienter Soldat, welcher Hoffnung hatte unter die Kaiſerliche Leibwache zu kommen. *Caſſiod.*

Prærŏgātīvus, a, um, der den Vorzug im Votiren hat. Centuria prærogativa, Centurie, ſo zu erſt ihre Stimme gibt. *Cic.* Omen prærogativum, ein Vorboth, Vorſtimme der Anzeigungen. *Plin.* 2) der den Vorzug hat, vor andern ſonderbar. *Solin.*

Prærŏgātus, a, um, vor andern gefragt. *Cic.* 2) vorher ſchon beliebt. Comitia prærogata, ſchon vorgeſchlagene und beliebte Landtäge. *Cic.*

Prærŏgo, āvi, ātum, āre, zu erſt um ſein Votum fragen. - tribum, einen Tribum. *Cic.* 2) Voraus bezahlen, bezahlen, ehe man es zu thun ſchuldig iſt. - penſionem, den Pacht. *Ulp.*

Prærōſus, a, um, von vorn oder vorher abgefreſſen. - a pecore, von dem Vieh. *Colum.*

Prærumpo, rūpi, ruptum, ĕre, abbrechen, zerbrechen, zerreiſſen. - aliquid, etwas. *Ovid.*

Prærupta, ōrum, jäher, ſteiler Ort, ſteiler Fels, Kluft. *Plin.*

Prærupte, *Adv.* vorn abgebrochen; 2) jäh, ſteil. - altus, und hoch. *Plin.*

Præruptus, a, um, vorn abgebrochen; 2) jäh, ſteil. Saxum præruptum, ein ſteiler Fels. *Liv.* Præruptiſſima urbis pars, das jäheſte Theil der Stadt. *Cæſ.* 3) ſchnell. Præruptus imber, ein Platzregen. *Claudian.* *prærumpo.*

Præs, prædis, *m.* ein Bürge, ſonderlich in Geldſachen. *Cic.* Prædibus & prædiis cavere populo, Bürgen dem Volk ſtellen und auch ſeine Güther zur Caution, zum Unterpfand einſetzen. *Cic.* 2) *Plur.* die Güther der Bürgen. Prædes vendere, die verbürgten Güther verkauffen. *Cic.*

Præſāgio, īvi, ītum, īre, zuvor merken. - animo, in ſeinem Gemüth. *Cic.* - venturam mortem, den bevorſtehenden Tod. *Cic.* Animus præſagit mala, mein Hertz ſagt mir mein Unglück zuvor. *Sen.* - me fruſtra ire, daß ich mich vergeblich auf den Weg mache. *Cic.*

Præſāgior, ītus ſum, īri, vorher empfinden. - dicto plus mali, daß einem mehr Unglück begegnen werde, als geſagt worden. *Plaut.*

Præſāgītio, ōnis, *f.* eine Ahndung. - ineſt animis, befindet ſich in den Gemüthern. *Cic.*

Præſāgium, i, *n.* eine Ahndung. - mentis, im Gemüth. *Ovid.* - tempeſtatis, des bevorſtehenden Sturms. *Colum.*

Præſāgus, a, um, zuvor empfindend, zuvor merkend. Mens præſaga mali, ein Hertz, das ein Unglück vorher merket. *Virg.* 2) *m.* ein Weiſſager, Wahrſager. *Val. Flacc.*

Præſalſus, *al.* Præſulſus, a, um, ſehr geſaltzen. *Colum.*

Præſaltor, ōris, *m.* Oberſter und Vortäntzer der Saliorum. *Pitiſc.*

Præſānāſco, *al.* Præſaneſco, aſcĕre, vorher geſund werden. *Plin.*

Præſānātus, a, um, vorher geheilet. *Plin.*

Præſauciātus, a, um, vorher verwundet. *Cæl. Aur.*

Præſcăteo, ui, ēre, überflieſſen; 2) voll ſeyn. - omnigenis doctrinis, von allerhand Lehren. *Gell.*

Præſcientia, æ, *f.* die Vorwiſſenheit. *Tertull.*

Præſcio, ſcīvi, ſcītum, īre, *Ter.* vorherwiſſen.

Præſciſco, ſcīvi, ſcītum, iſcĕre, vorher ordnen. *Liv.*

Præſcītio, ōnis, *f.* das Vorherwiſſen. *Ammian.*

Præſcītum, i, *n.* eine Weiſſagung, ein Vorherwiſſen. - animi quieſcentis, eines ruhenden Gemüths. *Plin.*

Præſcius, a, um, vorherwiſſend. - futuri, des künftigen. *Virg.*

Præſcrībo, pſi, ptum, ĕre, vorſchreiben, davor ſchreiben. - nomen, den Nahmen. *Virg.* 2) vorſchreiben, wornach ſich einer ſoll richten. - alicui, quemadmodum diſputari rem ab illo velimus, einem, wie man eine Sache wolle ausgeführet haben. *Cic.* Quæ ratio præſcribit, was die Vernunft uns vorſchreibet. *Cic.* 3) befehlen, vorlegen. - ſenatui, quæ ſint agenda, dem Rathe, was zu thun ſey. *Cic.* 4) ſetzen, vorſchreiben. - limites. *Cic.* - fines, Gräntzen. *Cic.* 5) excipiren. - accuſatori, dem Kläger entgegen ſetzen. *Pand.* 6) uſucapiren. *Pand.* 7) voranſetzen. *Gell.*

Præſcriptio, ōnis, *f.* eine Vorſchrift, Regel, Richtſchnur. - naturæ, der Natur. *Cic.* - rationis, der geſunden Vernunft. *Cic.* - dummodo illa teneatur, wenn nur dieſe beobachtet wird. *Cic.* 2) Schein, Titel, Prætext. Honeſta præſcriptione rem turpiſſimam tegere, einer ſehr ſchändlichen Sache einen ſchönen, guten Schein geben, ſie wohl bemänteln. *Cæſ.* 3) eine Verſchreibung. *Cic.* 4) ein Betrug, Hintergehung. *Salvian.* 5) die Verjährung, Præſcription, Verfallzeit, da einer in gewiſſen Zeiten ſein Recht verlieret oder behauptet; - actionum, der Klagen; - adulterii, Verjährung des Ehebruchs, ſo in 5. Jahren geſchiehet; - annalis, Verjährung beweglicher Dinge in einem Jahre, 6. Wochen und 3. Tagen; - biennalis, Verjährung in 2. Jahren; - centenaria, Verjährung in 100. Jahren; - conventionalis, ſo von der Zeit angehet, da ſich 2. Partheyen vergleichen; - immemorialis, Verjährung in einer Zeit, der man, oder auch die älteſten Leute nicht mehr gedenken; - legalis, die ſich auf die Römiſche Geſetze gründet; - longi temporis, Verjährung von 10. oder 20. Jahren; - longiſſimi temporis, Verjährung von 30. bis 40. Jahren; - moratoria, Verjährung, da einer die Klage auf eine gewiſſe Zeit nicht anſtellen könne; - poſitiva, wodurch einem ein Recht zufällt, ſo hingegen dem andern entgehet; - privativa, wodurch einem ein Recht entzogen, dem andern aber auch keines gegeben wird; - tricennalis, Verjährung der unbeweglichen Dinge in 31. Jahren, 6. Wochen und 3. Tagen nach dem Sächſiſchen Rechte. *præſcribo.*

Præſcriptīve, *Adv.* vorgeſchriebener Maaſſen. *Tertull.*

Præſcriptum, i, *n.* eine Vorſchrift, wornach ſich einer zu richten hat. - rei alicujus, einer Sache. *Cic.* Ex communi præſcripto rem adminiſtrare, nach der gemeinen Vorſchrift eine Sache verwalten. *Cic.* Legum imperio & præſcripto fieri, nach dem Willen und Vorſchrift der Geſetze geſchehen. *Cic.* Hæc præſcripta ſervare, dieſe Vorſchrift beobachten. *Cic.*

Præſcriptus, a, um, vorgeſchrieben. - alicui de re aliqua, einem von einer Sache. *Cic.* Præſcriptis verbis, nach den Worten der Convention unter den Partheyen. *Papin.*

Præſcriptus, us, *m.* die Vorſchrift. *Tertull.*

Præſĕca, æ, *f.* Kohl, ein Gewächs. *Varr.*

Præſĕcātus, a, um, abgeſchnitten. *Apul.*

Præſĕco, ſĕcui, ſectum & ſĕcātum, are, vorn abſchneiden. - cultello, mit ſeinem Meſſerlein. *Varr.* - manu celeri, geſchwind. *Ovid.*

Præſectus, a, um, abgeſchnitten. Præſectis auribus, mit abgeſchnittenen Ohren. *Liv.* - acuta falce, mit einem ſcharfen Kneufe. *Varr.* *præſeco.*

Præſegmen, ĭnis, *n.* was vorn weggeſchnitten wird, Abſchnitt. Præſegmina unguium, was von den Nägeln abgeſchnitten wird. - omnia præſegmina auferre, alles mit wegnehmen, was von den Nägeln abgeſchnitten worden. *Plaut.* *præſeco.*

Præſemĭnātio, ōnis, *f.* die Vorherſäung; 2) die Empfängniß einer Geburt. *Vitr.*

Præſens, tis, *o.* gegenwärtig. Ipſe interfuit & præſens vidit, er iſt ſelbſt dabey geweſen, und hat es mit eigenen Augen angeſehen. *Cic.* Me præſente, in meiner Gegenwart. *Cic.* Præſente legatis omnibus, da die Geſandten alle gegenwärtig waren. *Varr.* Præſente teſtibus, in Gegenwart der Zeugen. *Pompon. JCt.* Te præſente abſente, du magſt da oder nicht da ſeyn. *Ter.* 2) der in der Stadt ſich aufhält, da etwas

was zum Proceſs kommet. *Pand.* b) der in eben der Provintz zu finden iſt, wann es auf Präſcriptionen ankommt. *Pand.* 3) in Perſon, mündlich. - tecum egi, hab ich mit dir gehandelt. *Cic.* Hoc præſenti tibi exprimam, das will ich dir mündlich ſagen. *Cic.* Præſenti ſermoni reſervo, ich behalte es einer mündlichen Unterredung bevor. *Cic.* 4) ſtandhaft, unerſchrocken, unbeweglich. Præſenti animo dicere, mit ſtandhaftem Muthe reden. *Ter.* 5) kräftig. Præſentiſſimum remedium, ein ſehr kräftiges und bald wirkendes Mittel. *Colum.* Habere vires præſentes ad nocendum, ſtarke Kräfte zu ſchaden haben. *Cic.* 6) baar. Præſenti pecunia mercari, um baar Geld kauffen. *Plaut.* 7) gütig, gnädig. Habere Deum præſentem, einen gnädigen GOtt haben. *Ter.* Numen præſentius, ein gnädigerer GOtt. *Quint.* 8) In rem præſentem venire, ein Ding beſichtigen, Beſichtigung einer Sache anſtellen, ſie in Augenſchein nehmen. *Cic.* 9) In præſens. *Cic.* In præſenti. *Cic.* Da etwas iſt, geſchieht. Præſenti iracundia, da ich zornig war. *Cic.* 10) parat, fertig, ſchnell. *Cic.* 11) an denen die Aufwartung iſt. *Cod. Th.* 12) vor Augen, augenſcheinlich. Deus præſens & manifeſtus Capitolium inſedit. *Cic.* Præſentes cognoſcere Deos, die Götter mit Augen ſehen. *Cic.*

Præſenſio, ōnis, *f.* die Vorhermerkung, Vorherempfindung. - rerum futurarum, der künftigen Dinge. *Cic.* *præſentio.*

Præſenſus, a, um, vorher gemerkt, vorher empfunden. *Cic.* *præſentio.*

Præſentālis, e, der gegenwärtig, der zur Hand iſt. Præſentales domeſtici, Hofbediente, ſo ſtets zugegen ſeyn müſſen. *Cod. Th.* - milites, Soldaten, ſo um den Kaiſer waren und unter dem Præſente ſtunden. *Cod.* 2) *m.* Aufſeher bey den Poſten. *Pitiſc.* *præſens.*

†Præſentāliter, *Adv.* vorjetzo. *Sarisb.*

Præſentanee, *Adv.* gleich. *Oct. Hor.*

†Præſentāneus, a, um, kräftig, ſtark.

Præſentarius, a, um, gegenwärtig; 2) baar. Aurum poſcere præſentarium, baar Geld fodern. *Plaut.*

†Præſentāta, æ, *f.* ein Geſchenk. *Freſn.*

†Præſentātim, *Adv.* jetzo. *Freſn.*

Præſentātio, ōnis, *f.* die Präſentirung, Darſtellung. *Cod. Th.* †2) Art einer Abgabe. *Freſn.*

Præſentātum, i, *n.* die Bemerkung der Zeit auf einer Schrift, wenn ſie überreichet worden iſt. *JCt.*

Præſentia, æ, *f.* die Gegenwart. - Deorum, der Götter. Præſentiam divi ſæpe ſuam declarant, die Götter geben oft ihre Gegenwart zu verſtehen. *Cic.* Alicujus præſentiam vitare, eines Gegenwart ſcheuen. *Cic.* 2) In præſentia, vor jetzo, vor dißmahl. - hæc nota eſſe debebunt, ſoll das bekannt ſeyn. *Cic.* - pacem habere, Friede haben. *Cic.* 3) - animi, Hurtigkeit in Erfindung guten Raths *Cic.* †4) ein Præſent, Geſchenk. *Freſn.* †5) Art einer Abgabe. *Id.*

†Præſentiālis, e, gegenwärtig; 2) *m.* ein Statthalter, Præſes. *Freſn.*

Præſentio, ſenſi, ſenſum, īre, *Cæſ.* Præſentiſco, ſenſi, ſenſum, iſcĕre, vorher merken, vorher wahrnehmen. - aliquid. *Ter.*

Præſento, āvi, ātum, āre, vorſtellen, darſtellen, darreichen, geben. - copiam dictorum, einen Vorrath, Menge an Worten. *Quint.* Caput Pompeii Cæſari ab Achilla præſentatum eſt, das Haupt des Pompeii iſt dem Cæſar von dem Achilla dargereicht, präſentiret worden. *Plin.* 2) präſentiren, vorſtellen, gleich ſeyn. - carnes bubulas, wie Rindfleiſch ſehen. *Plin.* †3) vertreten. - locum Papæ, die Stelle des Pabſts. *Freſn.* †4) den Tag auf eine Schrift ſetzen, wenn ſie übergeben worden iſt.

Præſēpe, is, *n.* eine Krippe, woraus die Pferde u. d. g. Vieh in den Ställen freſſen. Præſepia non altius eſſe convenit, quam ut bos ſine incommodo ſtans veſci poſſit, die Krippen ſollen nicht höher ſeyn, als daß ein ſtehendes Rind gemächlich daraus freſſen kan. *Colum.* 2) ein Stall. Stabant tercenti nitidi in præſepibus alti, es ſtunden 300. ſchmucke Rinder in den Ställen. *Virg.* 3) ein jeder verzäunter oder ſonſt vermachter Ort. Urſi in præſepibus, Bären an vermachten Orten. *Virg.* 4) Tiſch eines Schmarutzers. *Plaut.* - certum tenere, ſich zu einem gewiſſen Tiſch halten. *Horat.* 5) Hurenhaus, Bordel. In præſepibus audire, es in den Hurenhäuſern hören. *Cic* †6) dunkeler Stern auf der Bruſt des Krebſes im Thierkreiſe. *Wolf.* 7) Loch, Höle in den Kinnbacken, worinnen die Zähne ſtecken. *Blancard.* 8) Zellen der Bienen in den Wachstafeln. *Id.*

Præſēpelio, līvi, pultum, īre, vorher begraben. *Quint.*

Præſēpia, æ, *f.* ein Stall. Recipere ſe in præſepiam ſuam, ſich in ſeinen Stall retiriren. *Plaut.*

Præſēpio, pſi, ptum, īre, verzäunen, vornher mit einem Zaune verwahren; - vias maximis trabibus, die Wege mit Paliſaden verſetzen, Paliſaden, ſtarke Pfähle vor die Wege ſetzen. *Cæſ.*

Præſēpis, is, *f.* eine Krippe; 2) Stall. - hiberna, für das Vieh im Winter. *Cato.*

Præſēpium, i, *n.* eine Krippe, der Barren. *Virg.* - hordeo replere, Gerſte hinein ſchütten. *Apul.*

Præſepultus, a, um, vorher begraben; 2) meliore ſui parte, der im Eheſtande nichts mehr taugt, nicht mehr kan. *Quint.*

Præſĕro, āvi, ātum, āre, vorher zuſchlieſſen. *Apul.*

Præſēro, ſēvi, ſătum, ĕre, vorher ſäen, beſäen. *Colum.*

Præſertim, *Adv.* vornemlich, inſonderheit, ſonderlich, bevorab. Admiror tantam oblivionem fuiſſe, præſertim in ſcriptis, ich wundere mich über die Vergeſſenheit, vornemlich in einer Schrift. *Cic.* Deforme eſt de ſe ipſo prædicare, falſa præſertim, es iſt ſchändlich, ſich ſelbſt rühmen, ſonderlich falſcher Dinge. *Cic.* Præſertim quum, vornemlich da. *Cic.*

†Præſervātio, ōnis, *f.* Verwahrung, Behütung. *præſervo.*

Præſervātīvus, a, um, verwahrend. Præſervativum ſc. remedium, ein Präſervativ, verwahrend Artzneymittel. *Woyt.*

Præ-

Præſervio, īvi, ītum, īre, dienen, aufwarten. - patri, dem Vater. *Plaut.*

Præſes, idis, *m.* Vorſteher, Vorgeſetzter, ſonderlich zu eines Schutz. - & cuſtos juventutis Mercurius, und Beſchützer der Jugend iſt der Mercurius. *Cic.* Qui urbi & reip. præſides ſunt, Vorſteher der Stadt und Republic. *Cic.* 2) Landpfleger, Landvogt, Statthalter, Vorgeſetzter. - provinciæ, einer Landſchaft. *Ulp.* - rerum, der Dinge überhaupt, Gouverneur des gantzen Landes. *Cæſ.* 3) Schutzhelfer. *Liv.* 4) - locus, ein ſicherer Ort, ein Aſylum. *Plaut.* 5) ein Präſident, Oberſter in einem Rathe oder Collegio. 6) der auf Univerſitäten und Gymnaſiis eine Diſputation dirigirt und des Reſpondentis Schützer und Helfer iſt.

Præſicco, āvi, ātum, āre, vorher trocknen. *Prudent.*

Præsidālis, e, einen Præſidem angehend. Juſſio præſidalis, des Præſidis Geheiß. *Cod.*

Præsidātus, us, *m.* Würde und Amt eines Præſidis, eine Landvogtey, Landpflegerſchaft. Præſidatum Dalmatiæ adminiſtrabat, er war Landpfleger in Dalmatien, verwaltete die Landpflegerſchaft über Dalmatien. *Vopiſc. præſes.*

Præsĭdens, tis, *o.* der vorſitzet, vorſtehet. 2) *m.* ein Præſes, Landvogt. *Tac.*

Præſideo, ſēdi, ſeſſum, ēre, davor ſitzen. 2) verwalten, die Aufſicht haben, dirigiren. - rebus urbanis, über die Dinge in der Stadt. *Cæſ.* - ludis, über die Spiele. *Suet.* - littora Oceani, über die Küſte des Oceani. *Tac.* - Italiam, Italien. *Tac.* 3) commandiren. - proximum exercitum, die nächſte Armee. *Tac.* 4) beſchützen, bewahren. - urbi, die Stadt. *Cic.* - toti Siciliæ, gantz Sicilien. *Cic.* - Helleſponto, den Helleſpont bedecken. *Curt.* 5) garniſoniren, die Garniſon commandiren. *Curt.*

Præsīdĕrātio, ōnis, *f.* jählinger Einbruch der Kälte, wenn es allzubald Winter wird. *Plin.*

Præſidĕro, āvi, ātum, āre, als ein Geſtirn vorleuchten. - reliquos, den übrigen. 2) als eine Witterung vor der Zeit einfallen. *Feſt. ſidus.*

Præſidiārium, i, *n.* ein reiffer und zum Fortſenken dienlicher Rebe. *Colum.*

Præſidiārius, a, um, zur Beſatzung, zur Garniſon gehörig. Præſidiarii milites, Soldaten, ſo wo Garniſon halten, die man wohin zur Garniſon geleget. *Liv.* 2) zur Fortpflantzung, zur Erhaltung eines Weinberges u. d. g. dienlich. Præſidiarii malleoli, Senkreben. *Colum. præſidium.* 3) einen Præſidem angehend. Præſidiaria toga, Kleid, wie es ein Præſes trug. *Spartian. præſes.*

Præsĭdiātus, us, *m.* Amt oder Charge eines Præſidis, die Landpflegerſchaft. *Vopiſc.*

Præsĭdium, i, *n.* Beſatzung, Garniſon, Soldaten, ſo wohin zum Schutz des Orts geleget worden. - alicubi collocare. *Cæſ.* - imponere. *Salluſt.* - ponere, wohin legen. *Cæſ.* - relinquere, wo laſſen. *Id.* - deducere, abführen. *Cic.* Præſidiis tenere, mit Garniſon beſetzt halten. *Cic.* In præſidiis collocare, zur Beſatzung einlegen. *Cic.* 2) eine Schantze, Fort, Feſtung, feſter Ort. - occupare, einnehmen. *Cæſ.* De præſidio dejicere, aus der Feſtung treiben. *Cic.* Præſidiis munire. *Cic.* - ſepire. *Liv.* confirmare, mit Schantzen verwahren. *Cæſ.* 3) Hülfe, Schutz, Beyſtand. - ferre alicui, einem leiſten. *Cic.* Præſidio alicui eſſe, einem zum Schutze dienen. *Cic.* 4) Mittel. Omnibus præſidiis inſtructus, mit allen Mitteln verſehen. *Cic.* 5) Begleitung, Convoy, Eſcorte. Cum præſidio ad judicium venire, mit einiger Begleitung, Convoy vors Gericht kommen. *Cic.* Legatos præſidio equitum dimittere, die Geſandten unter einer Eſcorte Reuter wieder gehen laſſen. *Tac.* 6) Geld, Vermögen, Haab und Guth. *Freſn.* 7) Warwick, Stadt in Engelland. *Antonin.* 8) - Julium *Santerein*, Stadt in Portugall. *Plin.* 9) Stadt in Corſica. *Antonin.* 10) Stadt in Thracien. 11) Præſidii Status, die Oeſterreichiſchen Feſtungen im Florentiniſchen Gebiethe.

Præſignĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Vorbedeutung. *Lactant.*

Præſignĭfĭco, āvi, ātum, āre, vorbedeuten, vorher anzeigen. - hominibus futura, den Menſchen künftige Dinge. *Cic.*

Præſignātor, ōris, *m.* ein Bezeichner. *Inſcr. vet.*

Præſignis, e, vortrefflich. - facie, von Geſtalt. *Ovid.*

Præſigno, āvi, ātum, āre, bezeichnen. - aliquid aliqua re, etwas womit. *Plin.*

Præſilio, ſilui, ſultum, īre, vorſpringen. 2) hervor dringen. Lacrimæ præ lætitia præſiliunt mihi, die Thränen dringen mir für Freuden aus den Augen. *Plaut. ſalio.*

Præsīpio, pui, ĕre, vorher mercken. *Feſt. ſapio.*

Præsŏlĭdus, a, um, ſehr dicht und feſt. 2) ſteif, tapfer. *Iuvenc.*

Præsōlus, a, um, gantz allein. *Prudent.*

†Præſopus, i, *m.* ein Vorgeſetzter. *Freſn.*

Præſos, i, *f.* Stadt in Creta. *Herodot.*

Præſpargo, al. Præſpergo, ſi, ſum, ĕre, vorher beſtreuen. - cuncta viai coloribus egregiis, alle Wege mit bunten Blumen. *Lucret.*

Præſpĕcŭlātus, a, um, der vorher betrachtet worden. *Ammian.*

Præſpēro, āvi, ātum, āre, vorher hoffen. *Tertull.*

Præſtābĭlis, e, vortrefflich, ſonderbar. - magnitudine, an Gröſſe. *Cic.* Quanto præſtabilior animus eſt corpore, um wie viel die Seele vortrefflicher iſt, als der Leib. *Cic.* Nil amicitia præſtabilius, es iſt nichts vortrefflichers als die Freundſchaft. *Cic. præſto.*

†Præſtāgium, i, *n.* Abführung der Abgaben. *Freſn.*

†Præſtandarius, i, *m.* der ſeinem Herrn Steuern und Gaben geben muß. *Freſn.*

Præſtāna, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo verehret wurde, weil Romulus alle an Stärke, den Wurfſpieß zu werfen, übertroffen haben ſoll. *Arnob.*

Præſtans, tis, *o.* vorher ſtehend, davor ſtehend. *Lucan.* 2) übertreffend. - omnibus ingenio, alle an Verſtande. *Cic.* - longe omnibus

bus doctrina, alle weit an Gelehrſamkeit. *Cic.* alios humanitate, andere an Höflichkeit. *Nep.* 3) vortrefflich, ſonderbar. - litteris doctrinaque, an Gelehrſamkeit. *Cic.* Quo non præſtantior alter, da keiner vortrefflicher iſt. *Virg.* In illis artibus præſtantiſſimus, der in dieſen Künſten ſehr vortrefflich iſt. *Cic.* Præſtans animi, von vortrefflichem Muthe. *Virg.* Præſtantiſſimus ſapientiæ, ſehr vortrefflich an Weißheit. *Tac.*

Præſtantia, æ, *f.* die Vortrefflichkeit. - mentis, des Verſtandes. *Cic.* 2) der Vorzug. - animantium reliquorum, vor andern Thieren. *Cic. præſtans.*

†Præſtāria, æ, *f. Freſn.* †Præſtārium, i, *n.* ſchriftliche Urkund über die Uberlaſſung eines Kirchenguths an iemand gegen jährlichen gewiſſen Zins. *Freſn.*

Præſtātio, ōnis, *f.* die Darreichung, Leiſtung, Abführung, Entrichtung. - legatorum, der Vermächtniſſe. *Paull. Ict.* 2) - homagii, Huldigung. 3) - uſurarum, Abtragung, Zahlung der Zinſen. *Digeſt.* 4) - publica, Steuer, Abgabe, Schoß. †5) Urkunde über Uberlaſſung eines Kirchenguths gegen jährlichen Zins. *Freſn.*

Præſtātor, ōris, *m.* ein Geber der etwas giebt. *Zeno Veron.* 2) ein Gewährleiſter, Garanteur. *Frontin.*

Præſtātus, a, um, geleiſtet, präſtiret. *Proſper.*

Præſtēga, æ, *f.* ein Vordach, Vorſchuppen. *Plaut.*

Præſterno, ſtrāvi, ſtrātum, ĕre, vorher ſtreuen. - folia arboris, Baumblätter. *Plaut.* 2) vorher zurechte machen, zubereiten. - illud, *Plin. Sec.*

Præſterſus, a, um, vorn oder vorher abgewiſcht. *Plaut.*

Præſtes, ĭtis, *m.* ein Vorſteher. 2) Beſchützer. *Ovid.*

Præſtigia, æ, *f. Quint.* Præſtigiæ, ārum, *f.* Blendung, Gauckeley, da man einem was vormacht, als ſey es gantz wunderbar, da es doch in der That nichts iſt. - ſine ratione eſſe non poſſunt, können ohne Vernunft nicht ſeyn. *Cic.* - omnes illinc natæ ſunt, ſind alle daher gekommen. *Cic.* 2) Betrug. - verborum, der Worte. *Cic.*

Præſtĭgiātor, ōris, *m.* ein Gauckler, Taſchenſpieler, der den Leuten allerhand wunderbare Hocuspocus vormachen kan. *Plaut. præſtigiæ.*

Præſtĭgiātrix, īcis, *f.* eine Gaucklerin, Hocuspocusmacherin. - multo maxima, ſehr groſſe. *Plaut.*

†Præſtīgio, āvi, ātum, āre, Gauckeley treiben. *Matth. Par.*

Præſtīgiōſus, a, um, gauckleriſch. *Arnob.* 2) zauberiſch, herenmeiſteriſch. *Gell.*

†Præſtim, *Adv.* zugegen. *Freſn.*

†Præſtīmōnium, i, *n.* Stipendium, Geſtifte. *Freſn.*

Præſtinguo, ſtinxi, ſtinctum, ĕre, verblenden. - gemmæ nitore omnium adſpectus, mit dem Glantz des Edelgeſteins aller Anſchauen, Augen. *Cic.* Splendore falſi honoris acies boni ingenii poteſt præſtingui, durch den Schein einer falſchen Ehre kan die Schärfe auch eines guten Verſtandes verblendet werden. *Cic.*

Præſtino, āvi, ātum, āre, kauffen, einkauffen. - pretio, quiquid eſt piſcium, fürs Geld, was nur von Fiſchen zu bekommen iſt *Plaut.* Abire præſtinatum piſces, gehen um Fiſche zu kauffen. *Plaut.*

Præſtĭtor, ōris, *m.* der was leiſtet. *Apul.*

Præſtĭtuo, ui, ūtum, ĕre, vorher anſetzen, beſtimmen. - diem operi faciundo Cal. Decembr. den 1. December das Werk auszuführen. *Cic.* - tempus alicui, quam diu dicat, einem die Zeit, wie lange er reden ſoll. *Cic.*

Præſtĭtūtus, a, um, beſtimmt, angeſetzt. *Cic. præſtituo.*

Præſto, *Adv.* da, zugegen, gegenwärtig. - eſſe alicui illo die Meſſanæ, an ſolchem Tage bey einem zu Meſſina ſeyn. *Cic.* - ad certam horam, auf eine gewiſſe Stunde da ſeyn. *Cic.* Hoſtiæ ad ſacrificium præſto non fuerunt, das Opfervieh iſt zum Opfer nicht da geweſen. *Cic.* 2) eſſe alicui, einem zu Hülfe treten. *Cic.* 3) bereit, parat zu Dienſten. - labor, ſollicitudo, operæ, vigiliæ meæ præſto ſunt omnibus, meine Arbeit, Sorge, Dienſte, Wachen ſtehen allen bereit. *Cic.* †4) geſchwind, bald. *Freſn.*

Præſto, ſtĭti, ſtĭtum & ſtātum, āre, voranſtehen, davor ſtehen. - primæ aciei, vor der erſten Linie in der Schlacht. *Lucan.* 2) leiſten, erzeigen, beweiſen. - ea, quæ ratio & doctrina præſcripſit, was Vernunft und Lehre vorgeſchrieben hat. *Cic.* benevolentiam alicui, einem ſeine Gewogenheit. *Cic.* - debitum honorem patri, die ſchuldige Ehre dem Vater. *Cic.* - memorem in bene meritos animum, ein dankbares Gemüth gegen wohlverdiente. *Cic.* - ſe ingratum, ſich undankbar. *Cic.* Præſta te eum, qui fuiſti, erweiſe dich den, der du geweſen. *Cic.* Præſtitit, quæ præſtare potuit, er hat erwieſen, was er hat erweiſen können. *Cic.* 3) gut ſeyn, die Gewähr leiſten, gewähren. - aliquid de ſe, etwas von ſich. *Cic.* - a vi alicui nihil poſſe, einem nichts wider Gewalt können. *Cic.* Præſtabo, Cæſarem tuæ dignitatis rationem habiturum, ich will dir gut dafür ſeyn, daß Cæſar auf deine Würde ſehen werde. *Cic.* - Meſſalam Cæſari, für den Meſſala dem Cæſari gut ſeyn. *Cic.* - prædones nullos fore, daß es keine Räuber geben werde. *Cic.* Quis mihi præſtet, illum fore contentum, wer will mir gut dafür ſeyn, daß er werde zufrieden ſeyn. *Cic.* Præſtari emtori damnum oportet, es muß dem Käuffer für den Schaden geſtanden werden. *Cic.* 4) verantworten. - dicta factaque alicujus non poſſe, eines Worte und Thaten nicht können. *Cic.* Nihil nobis in hac vita, præter culpam, præſtandum eſt, wir haben in dieſem Leben nichts, als unſere Schuld, Verſehen zu verantworten. *Cic.* 5) übertreffen. - aliis in re aliqua, andere in einer Sache. *Cic.* prudentia ceteris gentibus, an Klugheit andere Völcker. *Cic.* - multum omnibus gloria, viel an Ruhme alle andere. *Cic.*

- vir.

- virtute ceteros mortales, an Tapferkeit die übrigen Menſchen. *Liv.* 6) vortrefflich, ſonderbar ſeyn, excelliren. - litteris doctrinaque, in der Gelehrſamkeit. *Cic.* - inter æquales, unter ſeines Gleichen. *Cic.* - in pingendo muliebri corpore, in Mahlung eines Frauencörpers, weiblicher Geſtalt. *Cic.* 7) wieder erſetzen. - alicui damnum, einem den Schaden. *Cic.* - vitium iſtius rei, den Fehler ſolcher Sache. *Cic.* 8) Præſtat; es iſt beſſer. - emori potius, quam ſervire, ſterben, als ein Sclave ſeyn. *Cic.* - mori millies, quam hæc pati, tauſendmahl ſterben, als das leiden. *Cic.* - tacere Philoſophis, quam loqui, für einen Philoſophum ſchweigen, als reden. *Cic.* - multo mihi - quam -, weit für mich - als. *Cic.*

†Præſtolābĭlĭter, *Adv.* geſchwind, bald. *Freſn.*

Præſtōlo, āre, warten. *Turpil.* obſol.

Præſtōlor, ātus ſum, āri, warten, erwarten. - ante oſtium, vor der Thür. *Ter.* - alicujus adventum, eines Ankunft. *Cæſ.* - alicui in Formiano, einen in dem Formiano. *Cic.* - ſpei apud aliquem in Epiro, die Hofnung bey einem in dem Epiro. *Cic.*

Præſtringo, nxi, ſtrictum, ĕre, feſt zuſammen binden, ſchnüren, ziehen. - fauces laqueo, die Kehle mit einem Stricke, erwürgen. *Ovid.* 2) verblenden. - aciem oculorum, die Schärfe des Geſichts. *Plaut.* 3) ſtumpf machen. - aciem ferri, die Schneide eines Gewehrs. *Plin.*

Præſtructim, *Adv.* mit guter Gelegenheit. *Tertull.*

Præſtructio, ōnis, *f.* *Tertull.* Præſtructura, æ, *f.* die Vorbereitung, die Zuſchickung. *Tertull.*

Præſtructus, a, um, voran gebauet, erſt gebauet, daß ein anders ſoll drauf gebauet werden. *Colum.* 2) vorbereitet, zugerüſtet. *Tertull.*

Præſtruo, ſtruxi, ſtructum, ĕre, vorher bauen, zum Grunde legen. - fidem in parvis, ut cum mercede magna fallat, Treu und Glauben, damit man einen deſto gröſſern Betrug drauf ſetzen könne, ſich zuerſt ehrlich erweiſen und hernach deſto beſſer betriegen. *Liv.* 2) vorarbeiten, vorher entwerfen. *Plin. Sec.* 3) vorbauen, verſtopfen. - aditum, den Zugang. *Ovid.*

†Præſtŭlus, ſ. Præſtolus, a, um, fertig, parat, bereit. *Voſſ.*

†Præſtus, a, um, bereit, parat. *Vet. Inſcr.*

Præsūdo, āvi, ātum, āre, zuvor ſchwitzen. *Stat.* 2) ſich vorher üben. *Claudian.*

Præſul, ŭlis, *m.* oberſter Prieſter des Martis oder Haupt der Saliorum, der ſolchen bey ihren Proceßionen vorſprang oder vortanzte. *Lucil.* 2) ein Biſchof, Vorſteher anderer Geiſtlichen oder Prieſter.

†Præsŭlātus, us, *m.* Amt eines Præſulis, Prälatur, Biſthum.

†Præsŭlium, i, *n.* ein Biſthum, Präſulat. *Freſn.*

†Præsŭlo, āvi, ātum, āre, ein Præſul, ein Biſchof, geiſtlicher Vorſteher ſeyn. *Freſn.*

Præſulſus, ſ. *Præſalſus.*

Præſultātor, ōris, *m.* ein Vortänzer bey den Spielen den Göttern zu Ehren. *Liv.*

Præſulto, āvi, ātum, āre, vorher ſpringen. 2) tanzend vorher ſpringen. - hoſtium ſignis, vor den Fahnen der Feinde. *Liv.* *præſilio.*

Præſultor, ōris, *m.* ein Vortänzer, ſonderlich der Prieſter des Martis. *Cic.* *præſilio.*

Præſum, præfui, præeſſe, vorſtehen, die Aufſicht haben. - rei faciendæ, über ein Ding ſo gemacht werden ſoll. *Cic.* - provinciæ triennium, einer Provinz drey Jahr. *Cic.* - exercitui, einer Armee, ſie commandiren. *Cic.* - claſſi, Admiral ſeyn. *Cic.* - ſacerdotiis, oberſter Prieſter ſeyn. *Cic.* - oppido, Commendant in einer Stadt ſeyn. *Cic.* Huic quæſtioni præfuturus eſt, er wird dieſe Unterſuchung dirigiren. *Cic.*

Præsūmo, ſumſi & ſumpſi, ſumtum & ſumptum, ĕre, vorhernehmen. - cyathum unum, einen Becher voll. *Plin.* 2) ſich vorher einbilden, einen Vorſchmack haben, zum voraus empfinden. - gaudium, eine Freude. *Cic.* 3) - mollitiem, ſich vor der Zeit wohl pflegen. *Hor.* 4) - officia heredis, vor der Zeit thun wie ein Erbe, ſich der Dinge als Erbe anmaſſen, da der Erblaſſer noch nicht geſtorben iſt. *Plin. Sec.* 5) - ſupplicia in malos, eilen die Verbrecher zu ſtrafen. *Tac.* 6) vorher überlegen. *Sen.* 7) ſich herausnehmen. *Sulp. Sev.* 8) wagen, unternehmen. *Sext. Ruf.* 9) vorarbeiten, ſich gefaſt machen. *Quint.* 10) irrig glauben. *Tac.* 11) zum vorausnehmen. *Cæſ.*

Præſumte, *Adv.* freventlich, vermeſſentlich. *Vopiſc.*

Præſumtio, ōnis, *f.* die Vorwegnehmung, Vorwegerlangung. - bonæ famæ, eines guten Nahmens, guten Ruhms. *Plin. Sec.* 2) die Einbildung, Vorſtellung im Gemüth, Præſumtion. - omnium hominum, die ſich alle Leute machen. *Sen.* 3) Figur in der Oratorie, da man dem vorbeugt, was etwan ein Gegner einwerfen kan, eine Prolepſis. *Quint.* 4) die major Propoſitio in einem ordentlichen Syllogiſmo. *Cic.* †5) die Vermuthung - contraria ſ. in contrarium, daß ſich eine Sache nicht ſo verhalte. - de jure, da kein Beweis in contrarium zugelaſſen wird. - facti, Muthmaſſung einer begangenen That. - hominis, wenn der Richter etwas aus den Umſtänden einer Sache ſchlieſſet. - juris, Muthmaſſung, ſo im Rechte ſchon vorgeſchrieben iſt. - magna, ſtarcke Muthmaſſung. - minor, geringe Muthmaſſung. - naturæ, ſo die Natur angiebt. - patens & viſibilis, die ſich klar und ſichtbarlich zeiget. - probabilis & veriſimilis, eine beweisliche und der Wahrheit ähnliche. - temeraria, die keinen Grund hat. - violenta, die kräftige Muthmaſſung, ſo auch im Rechte ihren guten Grund hat. z. E. wenn eine Obligation durchſtrichen, iſt zu vermuthen, daß ſie auch bezahlet ſey. 6) ein eigenmächtiges Unternehmen, Eingriff. *Sulp. Sev.* 7) Hofnung. *Spartian.*

†Præſumtioſe, vermeſſentlich, freventlich. *Freſn.*

†Præſumtioſus, *Greg. Tur.* a, um, frech, vermeſſen. *Sidon.*

†Præſumtive, *Adv.* muthmaßlich. 2) frevetlich. *Freſn.*

†Præſumtīvus, a, um, muthmaßlich. 2) eigenmächtig. *Freſn.*

†Præſumtor, ōris, *m.* der ſich eines Dinges ſelbſt und eigenmächtig anmaſſet, Gewaltthäter. *Freſn.* 2) Eingreifer in eines andern Rechte. *Id.*

Præſumtorie, *Adv.* frevcntlich. *Tertull.*

Præſumtus, a, um, vorher genommen. 2) vorher eingebildet. *Tac.* 3) vorgefaſt. Præſumta opinio, vorgefaſte Meynung. *Quint.* Præſumta ſuſpicio, vorgefaſter Argwohn. *Tac.* 4) *Præſumtum*, Vermuthung.

Præſuo, ſui, ſūtum, ĕre, vorn zunehen. 2) vorn bewahren. - recentibus coriis, mit friſchem Leder. *Plin.* 3) beſtecken. - foliis, mit Blättern. *Ovid.*

†Præſuppono, poſui, poſitum, ĕre, zuvor ausſetzen, præſupponiren.

Prætactus, a, um, zuvor befühlt, begriffen. *Cæl. Aur.*

†Prætaxo, āvi, ātum, āre, zuvor erwehnen, vorher ſagen. *Voſſ.*

Prætectio, ōnis, *f.* die Verdeckung. - oculorum, der Augen. *Cæl. Aur. prætego.*

Prætectus, a, um, vorher bedeckt. *Cæl. Aur.*

Prætĕgo, xi, ctum, ĕre, vor bedecken. - lana, mit Wolle. *Cæl. Aur.*

Prætendo, di, tum ſ. ſum, ĕre, vorſpannen. - retia, Netze. *Plin.* 2) vorziehen, vormachen. - ſegeti ſæpem, einen Zaun vor die Saat. *Virg.* 3) vorwenden, vorſchützen, bemänteln. - hominis doctiſſimi nomen ſuis barbaris moribus, ſeine barbariſche Sitten mit eines gelehrten Mannes Nahmen. *Cic.* - lætam ſpeciem fraudi, ſeinen Betrug mit einem fröhlichen Geſicht. *Claudian.* Ignorantia prætendi non poteſt, die Unwiſſenheit kan nicht vorgeſchützt werden. *Quint.* 4) haben wollen, begehren, prätendiren. Duo prætendunt unum debitum, ihre zweene wollen eine Schuld haben. *Paull. Ict.*

Prætĕner, ĕra, ĕrum, ſehr zart. *Plin.*

Prætentātus, a, um, vorher unterſucht. *Cic.*

Prætentātus, us, *m.* das Vorherverſuchen, Vorherfühlen, wie ſonderlich die Schnecken mit ihren Hörnern thun. *Plin.*

Prætento, āvi, ātum, āre, vorher verſuchen. 2) verſuchen, vorher probiren. - vires, ſeine Kräfte. *Ovid.* - chordas pollice, mit dem Finger ein Inſtrument ſtimmen. *Ovid.* - miſericordiam judicis, das Mitleiden eines Richters. *Quint.*

Prætentūra, æ, *f.* eine Feldwache, Piquet. *Ammian.* 2) *Plur.* der äuſſerſte Ort des Lagers ſo dem Feind am nächſten war oder auch die daſelbſt liegende Soldaten. *Schol.* ad *Hygin.*

Prætentus, a, um, vorgeſpannt. *Ovid.*

Prætĕnuis, e, ſehr zart, ſehr dünne. Fila prætenuia, ſehr zarte Fäden. *Plin.* 2) ſehr ſchlecht, ſehr geringe. Prætenue meritum, ſehr geringer Verdienſt. *Auſon.*

Prætĕpeo, ui, ēre, ſehr laulicht ſeyn. *Ovid.*

Præter, *Præpoſ. cum Acc.* ohne, auſſer, ausgenommen. - Lucullum amicum tibi video neminem eſſe, auſſer den Lucullum ſehe ich niemand, der dein Freund ſey. *Cic.* Omnes præter unum, alle, auſſer einen. *Cic.* Tres minas pro iſtis duobus dedi præter vecturam, ich habe drey Minas für dieſe beede gegeben, ohne das Fährgeld. *Plaut.* 2) über. Præter modum, über die Maaſſe. *Cic.* Præter modum lacus crevit, die See iſt über die Maaſſe gewachſen. *Cic.* 3) wider. Accidit præter opinionem, es hat ſich wider unſere Meynung zugetragen. *Cic.* Præter conſuetudinem diem non adſcripſiſti, wider die Gewohnheit haſt du den Tag nicht darzu geſchrieben. *Cic.* Præter ſpem dixit, er hat wider unſer Verhoffen geſagt. *Cic.* 4) vor. Præter oculos Lolli, vor den Augen des Lolli. *Cic.* Præter ora ſuorum, vor den Augen der Ihrigen. *Cic.* Præter os obambulare, vor den Augen herum gehen. *Plaut.* Præter pedes, vor den Füſſen. *Plaut.* b) Hæc res me præter ceteros impulit, die Sache hat mich vor andern angetrieben. *Cic.* Attici præter ceteros in eo genere excellunt, die Athenienſer ſind in der Art vor andern vortrefflich, thun es andern zuvor. *Cic.* Mulieres noſtræ præter ceteras Romæ remanſerunt, unſere Weiber ſind vor andern zu Rom geblieben. *Cic.* 5) an. Præter ripam ire, an dem Ufer gehen. *Liv.* Præter oram Hetruſci maris, an den Cüſten des Toſcaniſchen Meers. *Liv.* 6) Præter ea neminem, ſonſt keinen. *Cic.* ſ. *Præterea.* 7) Præter hæc. *Celſ.* Præter hac, überdiß. *Plaut.* II) *Adv.* auſſer, ausgenommen. Religionis contemtor, præter unius Deæ Syræ, ein Verächter des Gottesdienſts, auſſer der Syriſchen Göttin. *Suet.* 2) Præter ſi aliter nequeas, es wäre denn, daß du nicht anders könteſt. *Varr.* 3) Præter quam, ohne nur, als. *Cic.* Præter ſapere quam, anders geſinnet ſeyn, als. *Plaut.* ſ. *Præterquam.* 4) Præter propter, ungefehr, mehr oder weniger. *Varr.*

Prætĕrāgo, ēgi, actum, ăgĕre, vorüber treiben, vorüber gehen laſſen. - equum, das Pferd, vorbey reiten. *Hor.*

Præterbīto, ĕre, vorüber gehen. - ædes, vor dem Hauſe. *Plaut.*

Prætercurro, curri, curſum, ĕre, vorbey lauffen. *Veget.*

Præterdūco, duxi, ductum, ere, vorüber führen. - aliquem, einen. *Plaut.*

Prætĕrea, *Adv.* überdiß, darzu. - promiſit mihi Panſa, ſe daturum operam, ut, hat mir Panſa verſprochen, er wolle ſich bemühen, daß. *Cic.* Se & alios præterea tres, er und noch darzu drey andere. *Cic.* Servilius, complures præterea, Servilius und darzu noch viele mehr. *Cic.* 2) ſonſt. Tibi uni, præterea nemini, dir allein und ſonſt keinem. *Cic.* Hunc unum timui, præterea neminem, für dieſem einigen hab ich mich gefürchtet und ſonſt für keinem. *Cic.*

Prætĕreo, īvi, ĭtum, īre, vorüber gehen. - hortos alicujus, vor eines Gärten. *Cic.* - villam, vor dem Guthe. *Ter.* 2) vorbey gehen, nicht erwehnen, nichts davon ſagen, mit Stillſchweigen übergehen. - multa de hoc judicio, vieles von dieſem Gerichte. *Cic.* - nefarium

ſarium conatus alicujus, eines ſchelmiſches Unterfangen. *Cic.* Præteritur ſilentio, es wird mit Stillſchweigen übergangen. *Cic.* Duo capita epiſtolæ tacita mihi prætereunda ſunt, ich muß 2. Puncte des Briefs mit Stillſchweigen übergehen. *Cic.* Tantam ſapientiam nullo modo tacitus præterire poſſum, eine ſo groſſe Weisheit kan ich auf keine Art ſtillſchweigend übergehen. *Cic.* 3) vorbeygehen, vorbeyſtreichen. Tempus præteriit, die Zeit iſt vorbey geſtrichen. *Tac.* Sine biduum prætereat, laß die 2. Tage vorbey gehen. *Ter.* Præterierat jam tempus ad ducendam, die Zeit, ſie zu nehmen, war bereits vorbey gegangen. *Ter.* 4) vorbeygehen, übergehen, nicht achten. Populus ſolet nonnunquam præterire, das Volck pflegt manchmahl die Würdigen zu übergehen. *Cic.* Ille ſuffragiis præteritur, er wird im Votiren übergangen. *Cic.* 5) entgehen. - malum, dem Unglücke. *Ter.* 6) übertreffen, vorgehen. - aliquem ætate, einem an Alter. *Cic.* 7) Te non præterit, du weiſt gar wohl. - quam ſit difficile, wie ſchwer es ſey. *Cic.* - quemadmodum, wie. *Cic.* - me eſſe, daß ich ſey. *Cic.* 8) hindurchgehen. - locum, durch einen Ort gehen. *Curt.*

Præterēquĭto, āvi, ātum, āre, vorüber reiten. *Liv.*

Præterfĕro, tŭli, lātum, ferre, vorüber tragen. *Liv.*

Præterfluo, xi, xum, ĕre, vorüber flieſſen. Aqua præterfluit, das Waſſer flieſt vorüber. *Varr.* 2) vorüber, vorbey gehen. - ſinere voluptatem, die Wolluſt laſſen. *Cic.*

Prætergeo, ſi, ſum, ĕre, abwiſchen. 2) ſacht anrühren. - oculos, die Augen. *Lucret.*

Prætergrĕdior, greſſus ſum, grĕdi, vorbeygehen. - caſtra, das Lager. *Cic.* 2) vorüber ſchiffen, fahren, gehen. - promontorium, ein Vorgebürge. *Liv.*

Præterinquiro, quīſīvi, quīſītum, ĕre, weiter unterſuchen. - in negotium, eine Sache. *Ammian.*

Prætĕrĭtio, ōnis, *f.* Figur in der Oratorie, da man ſagt, daß man einer Sache nicht erwehnen wolle und es eben damit doch thut.

Prætĕrĭtus, a, um, der übergangen worden iſt. - ædilitate, mit dem Baumeiſteramte. *Cic.* 2) vergangen, das vorbey oder vergangen iſt. Præterita ætas, das vergangene Alter. *Cic.* Memoria præteritorum, das Andencken vergangener Dinge. *Cic.* Præterita mutare non poſſumus, vergangene Dinge können wir nicht ändern. *Cic.* 3) Præteriti, die Verſtorbenen. *Propert.* 4) Præteritum, Bemerckung der vergangenen Zeit in den Verbis. *Quint.* *prætereo.*

Præterlābor, lapſus ſum, lābi, vorbey flieſſen. - tumulum, vor dem Grabe. *Virg.* 2) vergeſſen werden. *Cic.*

Præterlātus, a, um, der vorüber gekommen, vorbey paßiret. - latebras alicujus, vor eines Schlupflöcher. *Liv.*

Præterluens, tis, *ō.* vorbey flieſſend. *Apul.*

Prætermeo, āvi, ātum, āre, vorbey gehen. *Solin.*

Prætermiſſio, ōnis, *f.* die Vorbeylaſſung. - ædilitatis, des Baumeiſteramts. *Cic.* Sine ullius prætermiſſione, ohne eines einigen Vorbeylaſſung. *Cic.*

Prætermiſſus, a, um, vorbey gelaſſen. *Cic.*

Prætermitto, mīſi, miſſum, ĕre, vorbey gehen laſſen. - occaſionem, die Gelegenheit. *Cic.* - nullum locum tui laudandi, keine Gelegenheit dich zu loben. *Cic.* - neminem, cui non dixerit, keinen, dem er nicht geſagt. *Cic.* 2) - aliquid ſilentio, etwas mit Stillſchweigen. *Cic.* 3) - ſceleris pœnam, die Strafe ſchencken. *Cic.*

Prætermonſtro, āvi, ātum, āre, vorüber weiſen. *Gell.*

Prænāvĭgātio, ōnis, *f.* die Vorüberſchiffung. *Plin.*

Præternāvĭgo, āvī, ātum, āre, vorüber ſchiffen.

Prætĕro, trīvi, trītum, ĕre, vorn abreiben. - dentes, die Zähne. *Plin.*

Præterpropter, *Adv.* ungefehr, mehr oder weniger. Dixit neceſſaria videri eſſe ſeſtertia ferme trecenta - - & præterpropter alia quinquaginta, er ſagte, daß er meyne, man werde beynahe 300000. Seſtertien nöthig haben - - und ungefehr noch andere 50000. *Gell.* 2) Præter propter vita vivitur, man lebt aufs ungewiſſe in den Tag hinein. *Enn.*

Præterquam, *Adv.* ausgenommen, auſſer, ohne. Nullum præmium poſtulo, præterquam hujus diei memoriam, ich fodere keine Belohnung, ohne nur das Andencken an dieſen Tag. *Cic.* Nullas iis, præterquam ad te, litteras dedi, ich habe ihnen keinen Brief, auſſer an dich mitgegeben. *Cic.* At id, præterquam quod fieri non potuit, ne fingi quidem poteſt, aber dieſes, ohne daß es nicht geſchehen könne, hat nicht einmahl gedichtet werden können. *Cic.* Aqua frigida, præterquam quod capiti, etiam ſtomacho prodeſt, das kalte Waſſer iſt dem Kopfe und Magen dienlich. *Celſ.*

Præterrādo, ſi, ſum, ĕre, im Vorübergehen kratzen *Lucret.*

Præterſum, fui, eſſe, nicht darbey ſeyn. *Tertull.*

Prætervectio, ōnis, *f.* das Vorüberfahren zu Schiffe. - omnium, vor allen andern *Cic.*

Prætervectus, a, um, vorbey gefahren, der vorbey gefahren iſt. - ſcopulos, vor den Felſen. *Cic.* - inſulam totam, die gantze Inſel. *Cic.* 2) ſilentio, der mit Stillſchweigen übergangen hat. - periculoſiſſimum locum, den gefährlichſten Ort. *Cic.*

Prætervĕhens, tis, *o.* der vorbey fähret zu Schiffe. - Iudæam, vor dem Jüdiſchen Lande. *Suet.* 2) auf einem Wagen. - velabrum, vor dem Velabro. *Cic.* 3) der vorbey reitet. - equo, zu Pferde. *Liv.*

Prætervĕho, xi, ctum, ĕre, vorüber führen. 2) *Paſſ.* vorüber fahren. - locum, vor einem Orte. *Cic.*

Præterverto, ti, ſum, ĕre, vorkommen. - ſermoni, einer Rede. *Cic.*

Prætervŏlo, āvi, ātum, āre, vorüberfliegen. Prætervolat ales, der Vogel flieget vorüber. *Cic.*

Cic. 2) vorüber gehen, ſtreichen. - ſenſus, vor den Sinnen, nicht verſtanden werden. *Cic.* Prætervolat oratio, die Rede wiſcht vorbey, ohne daß man ſie begreifft. *Cic.*

Prætexo, xui, xtum, ĕre, vorweben. 2) vorſpannen, vorziehen. - retia, die Netze. *Plin.* 3) davor her liegen. Littora prætexunt puppes, die Schiffe liegen vor dem Ufer her. *Virg.* 4) vorſetzen. - auctores, quos ſequamur, die Auctores, denen man folget. *Plin.* 5) vorwenden, vorſchieben. - hoc nomine culpam. *Liv.* - hoc culpæ, dieſen Nahmen ſeinem Verbrechen, ſein Verſchulden damit bemänteln. *Quint.* 6) anzeigen. - cupiditatem triumphi, die Begierde nach einem Triumphe. *Cic.* 7) Primis litteris carmen ordine prætexitur, die erſten Buchſtaben oder Verſe geben in ihrer Ordnung wieder einen Vers, Verſtand, ein Acroſtichon. *Cic.*

Prætexta, æ, *f.* (ſc. *toga.*) ein verbrämtes Kleid, langer bis auf die Füſſe gehender und mit Purpur verbrämter Rock, dergleichen vornehme Kinder beyderley Geſchlechts, b) die Magiſtrats-Perſonen und Prieſter bey öffentlichen Solennitäten zu Rom trugen. Conſul cum toga prætexta, der Bürgermeiſter in ſeinem Ehrenrocke. *Cic.* Pueri prætextam deponebant, die Knaben legten ihre Prætextam ab. *Cic.* Eripere pupillæ togam prætextam, ſeiner Mündlingin die Prætextam nehmen. *Cic.* 2) - ſc. fabula, eine Comödie, worinne ſonderlich Römiſche Perſonen in ihren Prætextis aufgeführet worden. *Pollio* ad *Cic.* 3) eine Charge, Amt. *Val. Max.*

Prætextātus, a, um, der eine Prætextam oder verbrämtes Kleid anhat. *Cic.* Prætextati & prætextatæ, dergleichen Knaben und Mägdlein. *Suet.* 2) der noch nicht 17. Jahr alt iſt. Qui prætextatus decoxit, der das Seinige durchgebracht, ehe er noch 17. Jahr alt geworden. *Cic.* Prætextata ætas, Alter unter 17. Jahren. *Gell.* 3) unzüchtig, unflätig, garſtig. Prætextati mores, unzüchtige Sitten. *Juvenal.*

Prætextum, i, *n.* was Vorgewebtes. *Plin.* 2) ein Schein, Vorwand, Ausrede. - hoc illi civilium armorum fuit, iſt ihm zu dem innerlichen Kriege geweſen. *Suet.* - pulcherrimum capere, gar ſchönen ſuchen. *Sen.*

Prætextus, a, um, vorgewebt. 2) vorgewandt. *Cic.* 3) der eine Prætextam anhat. Prætexta ſc. fabula, Comödie, worinne dergleichen Perſonen aufgeführet werden. *Horat. prætexo.*

Prætextus, us, *m.* Schein, Vorwand. Hoc prætextu ad vos deferentur, unter dieſem Vorwande werden ſie auf euch geweltzet werden. *Suet. prætexo.*

Prætĭmeo, ui, ēre, ſich ſehr fürchten. 2) in Furcht ſeyn. - ſui, ſeinethalben. *Plaut.*

Prætinctus, a, um, vorher gefärbt. *Cæl. Aur.*

†Prætĭtŭlo, āvi, ātum, āre, tituliren, einen Titul vorſetzen. *Voſſ.*

Prætondeo, tŏtondi, tonſum, ĕre, vorn abſchneiden. - pennas, die Federn. *Apul.*

Prætor, ōris, *m.* ein Regent, regierender Herr in einer Republic. Leges XII. tabb. 2) ein Dictator. *Liv.* 3) ein Feldherr, ein General. Epaminondas imperator ei, qui ſibi ex lege prætor ſucceſſerat, non tradidit exercitum, der Feldherr Epaminondas hat dem, der ihm als General nach dem Geſetze folgete, die Armee nicht übergeben. *Cic.* Decem creati ſunt prætores, es ſind zehen Generale erwehlet worden. *Nep* 4) Schultheiß, der die Juſtitzſachen adminiſtriret. - urbanus, ſo der Römiſchen Bürger Sachen entſchied. *Cic.* - peregrinus, ſo der Bürger und Fremden Händel ausmachte. - maximus, der Oberſte unter denen Schultheiſſen, und einerley mit dem Urbano. *Feſt.* 5) Richter. - fiſcalis, Richter, ſo in Sachen des Fiſci mit einem Privato Recht ſprach. *Digeſt.* - tutelaris, Vormundſchaftsrichter. *Capitolin.* - ærarius, in Steuerſachen. *Tac.* - palæſtricus, ein Kampfrichter. *Cic.* 6) jeder Vorſteher oder Vorgeſetzter in geiſt- und weltlichen Dingen *Aſcon.* 7) - populi, war bey den neuern Griechiſchen Kaiſern ſo viel als præfectus vigilum. *Freſn.*

Prætōria, æ, *f.* Nahme einiger Städte. 2) - Auguſta, Stadt in der Wallachey. *Ptol.* 3) - Salaſſiorum, *Aoſta*, Stadt in Piemont. *Antonin.*

Prætōriānus, a, um, den Stadtrichter angehend. Prætoriana comitia, Verſammlung des Römiſchen Volks, um Stadtrichter zu wehlen. *Liv.* 2) den General angehend. Prætorianus miles, ein Soldat von der Leibwacht. 3) von der Kaiſerl. Garde. *Plin.*

Prætōritius, a, um, den Stadtrichter angehend, Stadtrichterlich. *Martial.*

Prætōrium, i, *n.* Tribunal, Hauß, wo der Prätor Gericht gehalten. Nulli judicum liceat privatorum ſibi domos ad habitandum velut prætoria vindicare, es ſoll kein Richter der Bürger Häuſer zu ſeiner Wohnung ſich anmaſſen, als wolte er ſie als ein Tribunal gebrauchen. *Pand.* 2) die Regierung, wo der Statthalter oder Miniſter amtiret. *Cic.* 3) der Stab der Regierung. Prætorium Africæ, die Regierung über Africa. *Notit Imp.* 4) der Conſeſs eines Prätors. - dimittere, den Kriegsrath auseinander gehen laſſen. *Liv.* 5) das Herrſchaftliche Hauß auf den Landgüthern. *Suet.* 6) Generalszelt, Hauptquartier. Arbor prætorio imminebat, es hieng ein Baum über des Feldherrn Zelt, des Feldherrn Zelt ſtund unter einem Baume. *Liv.* 7) die Leibgarde, Leibwacht. Veterani e prætorio, die alten Soldaten aus der Leibwacht. *Suet.* In prætorium accipere, unter die Leibgarde nehmen. *Tac.* Præfectus prætorio, der Trabanten Hauptmann, Obriſter der Garde. *Tac.* 8) mit Mauren und Thürmen verwahrte Gegend an Rom, worinn die Kaiſerliche Leibwache lag, da ſie vorher bey den Bürgern eintzeln einquartiret waren, die Caſerne. *Lamprid.* 9) Paterington, Stadt in Engelland. *Antonin.* 10) Pridanitz, Stadt in Ungarn. 11) *S. Arcangelo*, Stadt in Dalmatien. 12) Kaiſerſtuhl, Stadt in der Schweitz. 13) - Agrippinæ *Roomburg*,

burg, Ort in Holland oberhalb Leiden. *Tab. Peuting. prætorius.*

Prætōrius, a, um, Stadtrichterlich, den Stadtrichter angehend. Prætoria Comitia, Verſammlung des Volks zu Erwehlung der Stadtrichter. *Liv.* Provincia prætoria, Landſchaft, welche ein geweſener Prætor als Statthalter regierete. *Cic.* Jus prætorium, die Edicte der Schultheiſſen zu Rom. *Cic.* 2) den Feldherrn General oder Admiral angehend. Navis prætoria, das Admiralsſchiff. *Liv.* Cohors prætoria, des Generals Leibwacht, Garde. *Cic.* 3) Prætoria porta, das Hauptthor eines Lagers, ſo insgemein dem Feind entgegen ſtunde, auf die 50. Fuß breit war, hinter ſich im Lager die Decumanam, und auf den Seiten deſſelben die Portas principales hatte. *Feſt.* 4) m. Vir prætorius, ein geweſener Stadtrichter. *Cic. prætor.*

Prætorqueo, ſi, ortum, ēre, drehen, krümmen. - collum den Hals. *Plaut.* Ex *præ* & *torqueo.*

Prætortus, a, um, ſehr krumm. *Colum. prætorqueo.*

Prætractātus, us, *m.* die Verabhandlung, Vorbericht. *Tertull.*

Prætrĕpĭdans, tis, *o.* ſehr zitternd, ſehr furchtſam. *Catull.*

Prætrĕpĭdus, a, um, ſehr furchtſam, voll Furcht. Romam rediit, er iſt wieder nach Rom kommen. *Suet.*

Prætrunco, āvi, ātum, āre, vorn abhauen. 2) abhauen. - caput, den Kopf. *Plaut.* 3) abſchneiden. - alicui linguam largiloquam, einem die waſchhafte Zunge. *Plaut.*

Prætūmĭdus, a, um, ſehr aufgeblaſen, ſehr ſchwülſtig. *Claudian.*

Prætūra, æ, *f.* das Schultheiſſenamt. Petitio præturæ, das Anhalten um ſelbiges. *Cic.* Ex prætura triumphare, bey ſeinem Stadtrichteramte triumphiren. *Cic.* 2) das Commando einer Armee oder Flotte, das Generalat, Admiralat. *Sall. prætor.*

Prætūtiānus, a, um, von oder zu der Stadt Prætutio gehörig. Prætutiana regio. *Plin.* Prætutianus ager, die Gegend, die Landſchaft um Prætutium. *Liv.*

Prætūtium, i, *n.* Stadt im Piceniſchen in Italien. *Plin.*

Prætūtius, a, um, von oder zu Prætutio gehörig. Prætutia vina, Prätutianiſche Weine, Weine von Prätutio *Plin.*

Prævălens, tis, *o.* ſehr ſtark. Prævalentes vires, ſehr ſtarke Kräfte. *Apul.*

Prævălentia, æ, f. die Vorgültigkeit, Mehrgültigkeit. *Paull. Jct.*

Prævăleo, ui, ĭtum, ēre, mehr gelten, in gröſſerm Anſehen ſeyn. Utræque in pretio ſunt, ſed iſtæ prævalent, ſie ſind beyde im Werthe, doch gelten jene mehr, werden höher geachtet. *Plin.* 2) viel vermögen. - arcu, mit dem Bogen. *Apul.* 3) Mihi prævalet, ich halte es für beſſer. *Catull.*

Prævăleſco, lui, eſcĕre, ſtärker werden. Antequam prævaleſcat arbor, ehe der Baum ſtärker wird, ihn überwächſt. *Colum.*

Prævălĭde, *Adv.* ſehr ſtark. *Plin.*

Prævălĭdus, a, um, ſehr ſtark. Prævalidus juvenis, ſehr ſtarker Jüngling. *Liv.* 2) ſehr mächtig, feſt. Prævalida urbs, eine ſehr mächtige Stadt. *Liv.* 3) das überhand genommen hat. Prævalida vitia, dergleichen Laſter. *Tac.*

Prævălĭtūdo, ĭnis, *f.* gröſſere Stärke. *Conſt. Af.*

Prævallo, āvi, ātum, āre, mit einer Schanze von vorn verwahren. - pontem adverſus hoſtem, die Brücke gegen den Feind. *Hirt.*

Prævăpŏro, āvi, ātum, āre, vorher räuchern. *Oct. Hor.*

Prævărĭcātio, ōnis, *f.* Colluſion oder Bosheit eines Advocaten, da er es in geheim mit dem hält, wider den er doch einem andern dienen ſoll. Cauſſam prævaricationis dicere, ſich wegen beſchuldigter Prævarication vertheidigen, verantworten. *Cic.* 2) Rabuliſtenſtreich. Eſt prævaricatio, es iſt auch eine Rabuliſterey. *Plin. Sec.*

Prævărĭcātor, ōris, *m.* ein Advocat, der mit der Contre-Part colludirt, der auf beyden Achſeln trägt. *Cic.* 2) ein Verräther. - cauſſæ publicæ, einer gemeinen Sache. *Cic.* 3) ein Verderber, Verführer. - Catilinæ, des Catilinæ. *Cic.*

Prævarĭco, āre, *Auguſtin.* Prævārĭcor, ātus ſum, āri, im Ackern ausfahren, und keinen gleichen Strich halten. *Plin.* 2) vorübergehen. *Feſt.* 3) auf beyden Achſeln tragen, es auch mit der Contre-Part halten. - turpiſſime, auf eine ſehr ſchändliche Art. *Cic.* - accuſatori, mit dem Kläger unter einer Decke liegen, mit ihm auf einer Bank ſchlachten. *Cic.* 4) verrätheriſch handeln. *Cic. Varicus.*

Prævārus, a, um, ſehr ſchief, ſehr ſchlimm. *Apul.*

†Prævātĭcĭnor, ātus ſum, āri, vorher ververkündigen, vorher weiſſagen. *Sariſb.*

Prævĕho, xi, ctum, ĕre, vorüber führen. 2) Prævehi, vorüber fahren. 3) vorüber gehen, flieſſen. Rhenus prævehitur Germaniam, der Rhein gehet vor Teutſchland vorüber. *Tac.* 4) - equo, vorüber reiten. *Liv.*

Prævello, vulſi, ĕre, vorher ausrauffen, ausrupfen. *Laber.*

Prævēlo, āvi, ātum, āre, verhüllen. - aliquid, etwas. *Claudian.*

Prævēlox, ōcis, *o.* ſehr geſchwind. Præveloces cameli, ſehr geſchwinde, ſchnelllaufende Camele. *Plin.*

Prævĕnio, vēni, ventum, īre, vorkommen. Caſus conſilium ejus prævenit, es iſt ein Unfall deſſen Abſicht vorgekommen, hat ſich ereignet, ehe er ſie ausführen können. *Cic.* 2) eher kommen. - germinatione quindecim diebus, mit dem Ausſchlagen 15. Täge, funfzehen Tage eher ausſchlagen. *Plin.* 3) zuvorkommen. - deſiderio alicujus, eines Verlangen, ihm was geben, ehe er es fodert. *Cic.* 4) - nota malitiæ, ein Zeichen ſeines böſen Naturels mit auf die Welt bringen. *Plin.*

Præventor, ōris, *m.* der vorher kommt. *Ammian.*

Præventus, us, *m.* die Zuvorkommung. *Tertull.*

Præventus, a, um, dem man zuvor kommen iſt. *Tac. prævenio.*

Præverbium, i, *n.* eine Præpoſition, Vorwort, ſo vor ein anderes geſetzet wird. *Varr.*

Prævērno, āvi, ātum, āre, zu zeitig Frühling werden. *Plin.*

Præverro, ri, ſum, ĕre, vorher kehren. - latas veſte jacente vias, die Straſſe mit der Schleppe des Kleides. *Ovid.*

Præverto, ti, ſum, ĕre, vorwenden. - laſſitudinem pigritiæ, ſeine Müdigkeit der Faulheit, ſeine Faulheit mit der Müdigkeit entſchuldigen. *Plaut.* 2) zuvor kommen. Cæſar huic rei prævertendum exiſtimavit, Cæſar hat gemeinet daß man dieſer Sache zuvor kommen müſſe. *Cæſ.* - aliquem, einem. *Cic.* - huic ſermoni, dieſer Rede. *Cic.* 3) vorziehen. quidquam bello, etwas dem Kriege, auf was eher denken. *Liv.* - rem rei, eine Sache der andern. *Plaut.* 4) übertreffen. - curſu pedum ventos, im Lauffen die Winde. *Virg.* 5) vorher einnehmen. - animos, die Gemüther. *Virg.* 6) - ſerio, quod dictum eſt joco, für Ernſt annehmen, was im Scherze geſagt iſt. *Plaut.* 7) Præverti foras, zum Hauſe hinaus geſtoſſen, geſtürtzet werden. *Plaut.*

Prævertor, erſus ſum, ti, zuvor kommen. - fuga Hebrum, in Geſchwindigkeit dem Fluſſe Hebro. *Ovid.*

Prævĕto, ui, ĭtum, āre, vorher verbiethen. *Sil.*

Prævexo, āvi, ātum, āre, vorher plagen, vorher vexiren. *Cæl. Aur.*

Prævĭdeo, vīdi, vīſum, ēre, vorher ſehen. - futura, zukünftige Dinge. *Cic.* - quod ſit defenſurus Hortenſius, daß es Hortenſius vertheidigen wird. *Cic.* 2) zuvor anſehen. - lectionem, was man leſen ſoll. *Freſn.*

Prævincio, nxi, nctum, īre, vorher binden. 2) verbinden. - laqueo, mit einem Stricke. *Gell.*

Prævinctus, a, um, gebunden. *Gell.*

Prævio, āre, vorher gehen. *Ambroſ.*

Prævĭrĭdans, tis, *o.* ſehr grün. 2) ſehr ſtark, in gutem Vigeur ſtehend. *Macrob.*

Prævīſus, a, um, vorher geſehen. - In infante, an dem Kinde. *Cic.* 2) für das man Vorſehung gethan hat. *Cic. prævideo.*

Prævitio, āvi, ātum, āre, vorher vergiften. - fontem, einen Brunn. *Ovid.*

Prævius, a, um, vorgehend. - auroræ, vor der Morgenröthe. *Poët* ap. *Cic.*

Præumbro, āvi, ātum, āre, verdunkeln. *Tac.*

Præunctus, a, um, vorher geſchmieret, vorher beſtrichen, mit Gänsfett. *Cæl. Aur.*

Prævŏlo, āvi, ātum, āre, voran fliegen. In tergo prævolantium colla & capita reponere, auf der Voranfliegenden Rücken die Hälſe und Köpfe legen. *Cic.* 2) ſchnell vorweg lauffen. - alicui, vor einem. *Plaut.*

Prævorto, ti, ſum, ĕre, zuvor kommen. *Plaut.*

†Præurbium, i, *n.* eine Vorſtadt. *Freſn.*

Præūro, uſſi, uſtum, ĕre, vorn brennen. - haſtam, einen Spieß, eine Stange vorne ſpitzig brennen, und ſodann ſtatt des Spieſſes brauchen. *Liv.*

Præuſtus, a, um, vorn ſpitzig gebrannt. *Cic.* 2) erfroren. - nive, vom Schnee. *Plin. præuro.*

Præut, *Adv.* nachdem, gegem dem. - futurum eſt, parum prædicas, was noch zukünftig iſt, ſageſt du wenig. *Plaut.* Ludum jocumque fuiſſe alterum illum præut rabies hujus, quæ dabit, gegem dem, was jener gethan, wirſt du für Kinderpoſſen halten, was dieſes Wüten angeben wird. *Ter.*

Praga, æ, *f.* Prag, Hauptſtadt in Böhmen.

Pragma, ătis, *n.* ein Werk, Geſchäft, Handel. *Plaut.*

Pragmătĭcus, a, um, erfahren, in Geſchäften geübet. Diſſertiſſimi homines miniſtros habent in cauſſis juris peritos, qui pragmatici vocantur, die beredteſten Männer bedienen ſich der Practicorum. *Cic.* 2) nach der Ubung, zur Praxi eingerichtet. Hiſtoria pragmatica, eine Hiſtorie, worinn auf die Praxin geſehen wird, wie ſie in der Praxi genutzet werden kan. *Cic.* Pragmatica Sanctio, ſ. Sanctio.

Pramnium, i, *n.* Art eines guten Weins, ſo bey Smyrna in Aſien wuchs. *Plin.* 2) Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Prandeo, di & ſus ſum, ēre, zu Mittag eſſen. - luſcinias, Nachtigallen. *Hor.* Prandimus in Arcano, wir haben zu Mittag im Arcano gegeſſen. *Cic.* Scito, Caninio conſule neminem prandiſſe, du ſolſt wiſſen, daß ſo lange Caninius Bürgermeiſter geweſen, niemand zu Mittage gegeſſen habe. *Cic.*

Prandĭcŭlārius, i, *m.* Tag nach der ehelichen Verlöbniß, rectius nach einem Faſttag. *Freſn.*

Prandĭcŭlum, i, *n.* ein Frühſtücklein, ein Morgenbrod. *Feſt.* 2) kleines Mittagseſſen.

Prandium, i, *n.* eine Mittagsmahlzeit, Mittagseſſen. - abſtemium, *Gell.* - caninum, bey dem man keinen Wein hat. *Plaut.* - ſtatarium, heiſt, wenn man in der eile, ſtehend oder aus der Hand iſſet. *Cl. Mamert.* - paſſerium, ein kleiner Biſſen, geringe Mahlzeit. *Pompon. Com.* - præbere alicui, einem geben. *Cic.* Ad prandium venire, zur Mittagsmahlzeit kommen. *Cic.* Ad prandium invitare, zur Mittagsmahlzeit einladen. *Cic.* Prandio funus facere, alles zu Mittag aufeſſen. *Plaut.* 2) Mittagsfutter für das Vieh. Bubus glandem prandio depromere, den Rindern Eicheln zum Mittagsfutter vorſchütten. *Plaut.*

Pranſĭto, āvi, ātum, āre, oft zu Mittag eſſen, - polentam, Maltz, Brey. *Plaut.* 2) gern zu Mittag eſſen wollen. *Plaut.*

Pranſor, ōris, *m.* ein Mittagseſſer, der zu Mittag ſpeiſet, Mittagsgaſt. *Plaut.*

Pranſorius, a, um, zur Mittags Mahlzeit dienlich. *Quint.*

Pranſus, a, um, der zu Mittag gegeſſen hat. Pranſus potus, unachtſam, der ſich um nichts weiter bekümmert, wenn er ſich ſatt gegeſſen und getrunken hat. *Cic.* Pranſus ac paratus, ein activer Menſch, der, wenn er gegeſſen, auch wieder an die Verrichtung gebet. *Varr.*

Pra-

Praſatella, æ, *f.* blau Eiſenhütlein, ein Gewächs. *Theophr.*

Präſĭānus, i, *m.* der es mit der Factione praſina hält. *Petron. praſinus.*

Präſĭna, æ, *f.* ein Smaragd. *Anaſt. Bibl.*

Präſĭnātus, a, um, der ein Lauchgrünes Kleid an hat. *Petron. praſinus.*

Präſĭnus, a, um, Lauchgrün, Knoblauchfarbig. Praſina toga, ein Lauchgrünerrock. *Martin.* 2) Factio praſina, *Quadrille*, oder einer der 4. Arten Wagenrenner zu Rom, ſo in Lauchfarbe gekleidet war. *Suet.* Praſinus agitator, ein Wagenrenner von der Factione praſina. *Suet.* 3) *m.* Art eines grünen Edelgeſteins. *Tertull.*

*Praſion, i, *n.* Präſium, i, *n.* weiſſer Andorn, Art eines Gewächſes. *Plin.*

Präſius, i, *m.* Art eines grünen Edelgeſteins. *Plin.*

Präſŏcūris, ĭdis, *f.* eine Kohl- oder Krautraupe. *Pallad.*

Präſoīdes, is, *n.* Art eines Topaſiers. *Plin.*

Präſon, i, *n.* Art eines Meergewächſes. *Plin.*

†Praſa, æ, *f.* Papier. *Freſn.*

†Prata, æ, *f.* Silber. *Freſn.*

†Prătālīnum, i, *n.* eine Wieſe. *Freſn.*

†Prătarius, i, *m.* Aufſeher auf die Wieſen. *Freſn.*

Pratenſis, e, von oder zu einer Wieſen gehörig. Fungi pratenſes, Wieſenſchwämm, Bilze, ſo auf den Wieſen wachſen. *Horat.* Flores pratenſes, Wieſenblumen. *Plin. pratum.*

†Prătĕrĭtia, æ, *f.* eine Wieſe. *Freſn.*

Pratŭlum, i, *n.* ein Wieſlein, kleine Wieſe. *Cic. pratum.*

Prātum, i, *n.* eine Wieſe, Grasfeld, Ort, wo ſonderlich viel Gras wächſt. Pratorum viriditas, die ſchöne grüne Farbe der Wieſen. *Cic.* Pratum irrigare, eine Wieſe wäſſern. *Cic.* 2) - conditum, ein Krauteſſen, grün Kraut. *Plaut.* 3) *Prato*, Stadt im Florentiniſchen in Italien.

Prātus, i, *m.* eine Wieſe. *Innocent. Agrimenſ.*

Prāve, *Adv.* übel, böſe. - facere, handeln. *Cic.* - facta, böſe Thaten. *Cic.* Praviſſime tutus, der gar wenig ſicher, ſehr übel verwahrt iſt. *Sall.*

Prāvĭcordius, a, um, *Auguſtin.* Prāvĭcors, dis, *o.* der eines verkehrten Hertzens iſt. *Bibl.*

Pravĭtas, ātis, *f.* die Krümme, Verdrehung, übele Beſchaffenheit. - membrorum, der Glieder. *Cic.* - corporis, des Leibes. *Cic.* 2) verkehrtes Weſen, Bosheit. - animi. *Cic.* - mentis, des Gemüths. *Cic.* Perſtare in ſua pravitate, auf ſeinem verkehrten Sinne beharren. *Cic. pravus.*

†Pravium, i, *n.* die Spitze eines Berges. *Freſn.*

Prāvus, a, um, krumm, ſchlimm, ungleich, verdrehet. Recta & prava dijudicare, unterſcheiden, was gerade, oder krumm iſt. *Cic.* Si qua in membris prava, wenn an den Gliedern was Verdrehetes, was Ungeſtaltes iſt. *Cic.* Pravis talis fultus, der krumme Füſſe hat. *Horat.* 2) verkehrt, böß. Non ſolum in rectis, ſed & in pravis actibus, nicht nur in rechten, ſondern auch in ſchlimmen, böſen Handlungen. *Cic.* Pravi tenax, der ſteiff auf ſeinem verkehrten Sinn bleibet. *Virg.* 3) feige, ohne Courage. *Tac.* 4) hartnäckicht. Vir integer & pravus, ein redlicher aber hartnäckichter Mann. *Tac.*

†Praxeria, æ, *f.* die Brauerey. *Freſn.*

Praxĭbūlus, i, *m.* Art einer obrigkeitlichen Perſon zu Athen. *Plin.*

Praxĭdĭcum, i, *n.* Buch oder Tragödie des Accii. *Plin.*

*Praxis, is, ios, eos, *f.* die Ausübung.

†Praxit, er hat zu Mittag gegeſſen. *Anaſtaſ. Bibl.*

Praxĭtĕles, is, *m.* ein berühmter Bildhauer. *Cic.*

Praxĭtĕlius, a, um, den Praxitelem angehend. Praxitelia capita, von dem Praxitele verfertigte Köpfe. *Cic.*

†Praxo, āre, brauen. *Freſn.*

†Preboſtātus, us, *m.* eine Probſtey. *Freſn.*

†Prĕcābĭlĭter, *Adv.* bittlich. *Greg. Tur.*

Prĕcābundus, a, um, bittend. *Pacat.*

†Prĕcāmen, ĭnis, *n.* die Bitte. *Beda.*

†Prĕcāria, æ, *f.* ſchriftliche Urkunde, daß einer ein Kirchenguth gegen gewiſſen Zins zu genieſſen habe. *Freſn.* 2) dergleichen Guth oder deſſen Nieſſung. *Id.* 3) eine Bethe, Art einer obrigkeitlichen Auflage, welche aber nicht aus Schuldigkeit ſondern gleichſam auf Bitte gegeben wurde, ein Don gratuit. *Id.* 4) die Fruchtnieſſung von ſeinem eigenen Vermögen, ſo man einer Kirche geſchenkt.

†Prĕcārĭātio, ōnis, *f.* Ubergebung oder Verleihung eines Kirchenguths gegen gewiſſen Zins. *Freſn.*

†Prĕcārio, āvi, ātum, āre, einem ein Kirchenguth zu deſſen Nutz und Gebrauch gegen einen gewiſſen Zins übergeben. *Freſn.*

Prĕcārio, *Adv.* auf Bitte, Bittweiſe. - venire in poſſeſſionem zum Beſitz gelangen. *Cic.* - poſſidere, beſitzen. *Cic.* 2) aus Gnaden, aus Gunſt, aus Gefälligkeit anderer. - regnare, regieren. *Curt.*

Prĕcārium, i, *n.* eine Hauscapelle. *Petron.* †2) Kirchen- oder geiſtlich Guth, das man gegen einen jährlichen Zins zu genieſſen hat. *Freſn.* †3) Guth, worinne ein Glaubiger ſeinen Schuldner noch aus Gnaden ſitzen läßt. *Iſidor.* †4) Art einer Abgabe, einer Bethe. *Greg. M.* 5) Precareygüther, welche den Clöſtern für die an die Eigenthümer bezahlten Leibrenten heimfallen. *Mabill.*

Prĕcārius, a, um, was man aus, auf oder mit Bitte hat. Precaria ſalus, erbetene, durch Bitte erlangte Wohlfahrt. *Cic.* Animam trahere precariam inter infenſos, unter ſeinen Feinden noch auf Bitte dürfen Athem holen, noch Bittweiſe leben. *Tac.* 2) aus Gnade, Gunſt, Gefälligkeit anderer. Imperium precarium, ein Reich, ſo man einem aus Gefälligkeit läßt. *Curt.*

Prĕcātio, ōnis, *f.* ein Gebeth, Bitte zu GOtt. - augurum, die Wahrſager. *Cic.* - & res divina, und Opfer. *Liv.* 2) Wunſch. Fauſtæ precationes, gute Wünſche. *Tac.* 3) Bitte.

Re-

Rem precatione tranſigere, eine Sache durch Bitten ausmachen. *Liv.* 4) Gebeth, ſo der Prieſter vor Leſung der Epiſtel in der Meſſe thut. *Freſn.* †5) ein Kirchenguth, ſo einer gegen Zins zu genieſſen hat. *Id. precor.*

Prĕcātīve, *Adv.* Bittweiſe, auf Bitte, bittlich. *Ulp.*

Prĕcātīvus, a, um, erbethen, durch Bitte erlanget. Precativa pax, ein erbettelter Friede. *Ammian. precor.*

Prĕcātor, ōris, *m.* ein Fürbitter. Precatorem ſibi parare, ſich einen Fürbitter ſchaffen, ſuchen. *Ter.*

Prĕcātōrius, a, um, bittend, zum Bitten gehörig. Precatoria epiſtola, ein Bittbrief. *Freſn.* Precatorii globuli, ein Paternoſter.

Prĕcātrix, īcis, *f.* eine Fürbitterin. *Aſcon.*

†Prĕcātura, æ, *f.* eine Bethe, erbethene Abgabe. *Freſn.*

Prĕcātus, us, *m.* das Bitten. *Sedul.* 2) das Gebeth. *Sidon.*

Prĕciæ, ārum, *f.* zeitige Weintrauben. *Virg.*

Prĕciāni, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in dem jetzigen Guienne in Frankreich. *Cæſ.*

†Precicula, æ, *f.* ein Gebethlein, kleines Gebeth.

Prĕcis, is, *f.* die Bitte. Nihil eſt preci loci relictum, das Bitten hat keine Statt mehr. *Ter.* Nunc te oro per precem, nun erſuche ich dich durch mein Bitten. *Plaut.* Cum magna prece, mit groſſem Bitten. *Cic. Plur.* Deſcendere ad preces. *Sen.* - in preces, aufs Bitten kommen. *Virg.* Noli exſpectare longas preces, wolle kein groſſes Bitten erwarten. *Cic.* Preces alicujus audire, eines Bitten erhören. *Cic.* Cedere precibus alicujus, eines Bitten Statt geben. *Cic.* 2) ein Gebeth. Preces matutinæ, der Morgenſegen, das Morgengebeth. †3) eine Bethe, erbethene Abgabe. *Freſn.* †4) Vorbitte, Recommendation, eines zu einem Bisthum. 5) - primariæ, Recht des Kaiſers in einem jeglichen Stifte oder Kloſter einen nach ſeiner Crönung bey erſter Vacanz vorzuſchlagen, welcher auch angenommen werden muß. *Jur. publ. Script.*

Precioſe ſ. *Pretioſe.* Precioſitas ſ. *Pretioſitas.* Precioſus ſ. *Pretioſus.* Precium ſ. *Pretium.*

Prĕcor, ātus ſum, āri, bitten. Deos aliquid. *Cic.* - a Diis aliquid, die Götter um etwas. *Cic.* 2) bethen. - ad Deos, zu den Göttern. *Liv.* 3) wünſchen. - ſalutem, incolumitatem ac reditum alicui, einem deſſen Erhaltung, guten Wohlſtand und glückliche Wiederkunft. *Cic.* - ut alicui res fauſte, feliciter proſpereque eveniat, einem, daß ihm eine Sache glücklich und wohl ausſchlage. *Cic.* - bonas preces. *Cato.* - bene, alles Gute. *Cic.* - dira, alles Böſe an den Hals. *Tibull.*

†Prederia, æ, *f.* Art eines Geſchützes, ein Steingeſchütz. *Freſn.* Pro *pretaria.*

Prehendo, ndi, nſum, ĕre, ergreiffen, faſſen. - aliquem manu, einen bey der Hand. *Cic.* - ſtilum, den Schreibgriffel. 2) erwiſchen, ertappen. - aliquem mendacii, einen auf der Lügen. *Plaut.* - bilinguii, daß ein Paar ſich mit einander ſchnäbeln, küſſen. *Plaut.* 3) ſchmeicheln, flattiren. - amicos, ſeine Freunde, ſie bey den Händen nehmen und ſie küſſen. *Plin. Sec.* 4) Prehendi in jus, vor Gericht gezogen werden. *Plaut.*

Prĕhenſio, ōnis, *f.* die Ergreiffung, ſonderlich eines bey der Hand. *Varr.* ap. *Gell.*

Prĕhenſĭto, āvi, ātum, āre, ergreiffen. *Sidon.*

Prĕhenſo, āvi, ātum, āre, oft ergreiffen. 2) ergreiffen, nehmen. - manum alicujus, einen bey der Hand. *Tac.* Arma, genua, veſtigia prehenſando militum flexere animos, indem ſie der Soldaten Waffen, Knie, Füſſe ergriffen, haben ſie dieſelben auf einen andern Sinn gebracht. *Tac.* 3) bitten, werben, anſuchen. - patres, bey dem Rath. *Liv. prehendo.*

Prĕhenſus, a, um, ergriffen, angefaßt. - manu, mit der Hand. *Virg.* 2) ergriffen, ertappet. - manifeſto furto. *Gell.* - manifeſti furti, in offenbaren Diebſtahle, auf friſcher That. *Gell.*

Prelius, i, *m.* ſc. *Lacus, Lago di Caſtiglione,* See im Toſcaniſchen in Italien. *Cic.*

Prĕlum, *al.* Prælum, i, *n.* der Kelterbaum, Preßbaum, Preßſtock. *Serv.* 2) eine Weinpreſſe. *Virg.* 3) eine Papierpreſſe. *Plin.* 4) eine Kleiderpreſſe. *Martial.* 5) eine Buchdruckerpreſſe. Prelo ſubjicere librum, ein Buch unter die Preſſe geben, drucken laſſen.

Prĕma, æ, *f.* oder Prema Mater, Göttin der Römer, ſo machen ſolte, daß eine junge Frau das erſte Drücken nicht zu übel empfinden ſolte. *Auguſtin.*

Premiſlia, æ, *f.* Prizemiſl Stadt in klein Reuſſen in Polen.

Prĕmo, preſſi, (premi, *Cato.*) preſſum, ĕre, drücken. Premi onere, von einer Laſt gedruckt werden. *Cic.* - ære alieno, von Schulden gedruckt werden, in Schulden ſtecken. *Cic.* Quæ neceſſitas te tanta premebat? was für groſſe Noth drückte dich denn? *Cic.* 2) unterdrücken, verbergen, verhelen. - dolorem, ſeinen Schmertz, Verdruß. *Virg.* Sonus remorum clamore premitur, das Geräuſch der Ruder wird für dem Schreyen nicht gehöret. *Lucan.* 3) eindrücken. - dentes in vite, die Zähne in den Weinſtock, hinein beiſſen. *Ovid.* Sulcum ſibi premit ipſa carina, das Schiff macht einen tiefen Strich hinter ſich her, drückt gleichſam eine Furche ins Waſſer. *Virg.* 4) drängen, hinter einem her oder drein ſeyn, pouſſiren. Luna premit diem, der Mond dränget den Tag, gehet auf, ehe es Abend wird. *Virg.* - foſſam, einen Graben machen. *Front.* 5) preſſen. - prelo. *Colum.* - caſeos, Käſſe machen. *Virg.* 6) zuſammen drücken, ins Enge bringen. - quæ ab alio dilatantur, etwas von einem andern weitläufftig vorgetragen wird. *Cic.* 7) zudrücken. - alicui oculos, der Schlaf hat ihm die Augen zugedrückt. *Virg.* 8) halten, enthalten, hindern. - curſum ingenii, den Lauff des Verſtandes. *Cic.* - ſermones vulgi, die Reden des gemeinen Volks. *Tac.* 9) treten. - veſtigia, in die Fußſtapfen. *Tac.* - pedem gradum, ſtehen. *Liv. Virg.*) 10) - aliquid in annum nonum, bis

bis ins neunte Jahr verſchweigen. *Hor.* - ſilentia, ſchweigen, ſtill ſchweigen. *Sil.* 11) - crimen, ein Verbrechen vergröſſern. *Quint.* 12) - pollicem, einem die Hand drücken zum Zeichen der Gewogenheit. *Plin. Sec.* 13) anpacken, halten. - jugulum, bey der Kehle. *Plin. Sec.* 14) - premi, in der Preſſe ſeyn, hart gehalten werden, in Noth ſeyn. - valde, in groſſer Noth ſeyn. *Nep.* 15) ſich ſetzen. - currum premere, ſich auf den Wagen ſetzen. *Ovid.* - quid, auf etwas treten, gehen. *Virg.* 16) verſtopfen, zuhalten. *Tac.* - dolorem, den Schmertz verbeiſſen. *Plin. Sec.* 17) bedecken, beſchützen. *Quint.* 18) - famam, verkleinern. *Tac.* 19) Premi gravitate ſui, von ſeiner Schwere ſinken, ſich ſenken. *Ovid.* 20) lenken, regieren. - frænis colla mit Tigern fahren. *Ovid.* 21) - feminam ein Weib beſchlaſſen, ſchwängern. *Suet.* 22) bedecken. - comam galea, eine Sturmhaube aufſetzen. *Virg.* 23) auf etwas dringen, urgiren. Pro diffidentia premitur abſentia, das Ausbleiben wird als ein Mißtrauen urgiret. *Quint.* Nil magis preſſi, ich habe nichts ſo ſcharf urgiret. *Plin. Sec.* 24) bewegen, forciren. - ad exeundum, ſich wegzubegeben. *Nep.* 25) treiben, jagen, nachſetzen, verfolgen. - cervum. *Virg.* 26) überwiegen, überwogen ſeyn. Annos facta premunt, der Ruhm der Thaten beſiegt die Zeit. *Virg.* 27) weh thun. - arva, das Feld beſchädigen. *Virg.* b) - jugo, pflügen. *Virg.* 28) beſchneiden. - tumentia. *Quint.* - falce, mit dem Meſſer. *Hor.* 29) angreifen. *Quint.* - verbo, bey dem Worte. *Cic.* - urbem, belagern. 30) graviren. - atrocius, heftiger. *Plin. Sec.* 31) - lacertis, mit den Armen umſpannen. *Ovid.* 32) - cœlum, in die freye Luft kommen. *Ovid.* 33) überfallen. Jam te premet nox, die Nacht des Todes kan dich leicht überfallen. *Horat.* 34) niederwärts drücken. - jugum, in die Tiefe fahren. *Ovid.*

†Prendĭtio, ōnis, *f.* Eintreibung der Abgaben. *Freſn.* *prendo.*

Prendo, ſ. di, (didi, *Sil.*) prenſum, ĕre, ergreiffen, faſſen. *Sen.* Quam prendimus arcem, wohin nehmen wir unſere Zuflucht. *Virg.*

Prenſātio, ōnis, *f.* das öfftere Ergreiffen; 2) das Werben, Anhalten um ein Ehrenamt. *Cic.*

Prenſo, āvi, ātum, āre, oft ergreiffen, faſſen, anfaſſen. - manu brachia, die Arme mit der Hand. *Horat.* 2) werben, anhalten, um ein Amt, und daher die, ſo dazu helfen können, bey den Händen nehmen und ſie auf ſeine Seite zu bringen ſuchen. *Cic.* 3) - umbram, ſich nach den Schatten umſehen. *Virg.* *prehenſo.*

†Prenſorium, i, *n.* eine Schlinge, etwas darinn zu fangen. *Freſn.*

Prenſus, a, um, ergreiffen, gefaßt. *Virg.*

Presbȳter, ĕri, *m.* ein Aelteſter; 2) ein Prieſter, Art eines Geiſtlichen zwiſchen dem Biſchofe und den Diaconis. *Freſn.* - agri ſ. ruris, ein Landprieſter, Dorfpfarrer. *Id.* - adſiſtens, der dem Biſchofe beym Gottesdienſt beyſtehet. *Id.* - cathedralis, der vom Lande in die Biſchöfliche Stadt genommen wurde, dem Biſchof an die Hand zu gehen; - cardinalis, Prieſter einer eigenen Parochie; - civitatenſis, ein Stadtprieſter. *Id.* - domeſticus, eigener Prieſter eines vornehmen Herrn. *Id.* - foraſticus ſ. pagenſis, ein Dorfprieſter. *Id.* - forenſis ſ. peregrinus, Prieſter aus einer andern Diöces. *Id.* - localis, Prieſter an ſeinem gewiſſen Orte. *Id.* - populi, ein Plebanus, oder ein Oberprieſter; - ſecularis, Prieſter, der kein Mönch iſt. *Id.* - Vicanus, ein Dorfprieſter. 3) Presbyter Joannes, der Prieſter Johann, der Fürſt in Abyßinien. *Freſn.*

†Presbȳtĕra, ſ. Bresbyteriſſa, æ, *f.* Frau eines Prieſters, die ſich mit ihrem Manne verglichen, ſich der ehelichen Beywohnung zu enthalten und GOtt allein zu dienen. *Freſn.* 2) alte ehrbare Wittib, welche ſich den geiſtlichen Verrichtungen gewidmet. *Id.* 3) Ehefrau eines Griechiſchen Prieſters. *Id.* 4) Pröbſtin eines Nonnenkloſters bey den Griechen. *Id.*

Presbȳtĕrālis, e, prieſterlich. Ordo presbyteralis, der Prieſterſtand. *Fortun.* 2) Presbyteralis epiſtola, Brief, den ein Biſchof einem giebt, der in einer andern Diœces ein Prieſter werden will. *Freſn.*

†Presbȳtĕrātus, us, *m.* ein Prieſteramt; 2) Prieſtereinkünfte. *Freſn.*

Presbȳterium, i, *n.* der Prieſterſtand, Prieſterorden. *Freſn.* 2) ein Collegium oder Convent der Prieſter. *Id.* 3) Ort in der Kirche, wo die Prieſter ſitzen, oder ihr Amt verrichten. *Id.* 4) Chor einer Kirche. *Id.* 5) Prieſters Einkünfte. *Id.* 6) Geſchenke des Pabſts, ſo er bey ſeiner Erhöhung austheilt.

†Presbȳtĕro, āre, zu einem Presbyter oder Prieſter machen. *Freſn.*

Presbȳtia, æ, *f.* Fehler des Geſichts aus Alter wie man ſolches ſonderlich an alten Leuten zu bemerken pflegt. *Blancard.*

†Presmo, ōnis, *m.* Moſt von Trauben, ehe ſie getreten werden. *Freſn.*

Preſſe, *Adv.* gedruckt. 2) gepreßt, eng. - loqui, reden, ſo daß man die Realien gleichſam in einander drückt. *Cic.* Preſſius agere, noch kürtzer handeln. *Cic.* 3) ſtill, behutſam. *Cic.*

Preſſim, *Adv.* mit drücken. *Apul.*

Preſſio, ōnis, *f.* das Drücken. *Vitr.*

Preſſo, āvi, ātum, āre, drücken. - ubera palmis, die Euter mit den Händen, melken. *Virg.* - parce, drück mich nicht. *Plaut.*

Preſſor, ōris, *m.* Art eines Jägers. *Iſidor.*

†Preſſōrāgium, i, *n.* Preßgeld. *Freſn.*

†Preſſōriŏlum, i, *n.* Speißkaſten. *Freſn.*

†Preſſōrium, i, *n.* eine Preſſe, Weinpreſſe. *Ugut.* 2) eine Kleiderpreſſe. *Ammian.*

Preſſŭle, *Adv.* mit etwas drücken. - exoſculare, küſſen. *Apul.*

Preſsŭlus, a, um, ein wenig gedruckt. *Apul.* *preſſus.*

Preſſūra, æ, *f.* das Drücken mit der Weinpreſſe. Preſſura una XX. culeos implere debet, ein Abdruck ſoll 20. Culeos geben. *Plin.* 2) das Drücken, Preſſen, Preſſur. *Tertull.* 3) das

das drücken des Schlafs in den Augen. *Cæl. Aur. premo.*

†Preſſuria, æ, *f.* Drangſal. *Freſn.*

Preſſus, us, *m.* das Drücken. - ponderum, der Laſten. *Cic.* 2) das Zuſammendrücken. - palmarum, der Hände. *Cic.* in *Arat.*

Preſſus, a, um, gedruckt. - manu, mit der Hand. *Colum.* 2) gepreßt, gekeltert. Vina preſſa, gepreßter Wein. *Hort.* 3) dichte, derb. Preſſa oſcula, kräftige Küſſe. *Ovid.* 4) kurtz. Preſſa narratio, kurtze Erzehlung. *Quint.* 5) feſt. Preſſo gradu incedere, einen feſten Schritt thun. *Liv.* 6) Preſſa indignatio, geſtillter Unwille. *Curt. premo.*

†Preſtaldus, i, *m.* Gerichtsdiener. *Freſn.*

Preſter, ēris, *m.* eine Natter oder Otter. *Plin.* 2) Art eines zündenden Blitzes. *Id.* 3) Art eines Windes, der was er trift, entzündet *Sen.* †4) Darlehn, das Leihen. *Interpr. Heinecc.*

†Preſteria, æ, *f.* eine Prieſterwohnung. *Freſn.*

†Prĕtio, ſ. Prĕtio, āre, ſchätzen, taxiren. *Greg. Tur.* 2) hoch ſchätzen. *Caſſiod.* †3) verachten. *Freſn.*

Prĕtiōſe, ſ. Prĕciōſe, *Adv.* koſtbar, mit groſſen Unkoſten. - vaſa cælata, ausgearbeitete Gefäſſe. *Cic.* Pretioſius ſepeliri, mit ziemlich groſſen Unkoſten begraben werden. *Curt.*

Prĕtiōſĭtas, ſ. Prĕciōſĭtas, ātis, *f.* die Koſtbarkeit. *Atteius Capito* ap. *Macrob.*

Pretiōſus, ſ. Precioſus, a, um, koſtbar, köſtlich, theuer. Pretioſa veſtis, ein koſtbar Kleid. *Cic.* Equus pretioſus, ein theuer Pferd. *Cic.* Pretioſiſſimos hortos parare, ſich ſehr theure Gärten anſchaffen. *Cic.* 2) der ſehr theuer kaufft. Pretioſus emtor, dergleichen Käuffer. *Horat. pretium.*

Prĕtium, ſ. Precium, i, *n.* der Preiß, Werth, die Koſten. - pretioſum, hoher, groſſer. *Plaut.* - piperis in libras ſex denariorum, des Pfeffers iſt das Pfund 6. Denarii. *Plin.* Pretia eis triginta quinque denarii, ihr Preiß iſt 35. Denarii. *Plin.* Magno pretio ſtare, viel koſten, theuer ſeyn. *Horat.* Jacent pretia prædiorum, der Preis der Landgüther iſt ſehr gefallen, die Güther gelten wenig. *Cic.* 2) der Lohn, Belohnung. - ſceleris crux, dieſes Bubenſtücks iſt das Creutz. *Juvenal.* - operæ pretium, Lohn für die Arbeit. *Plaut.* 3) Straffe. *Plin. Sec.* 4) Werth, Hochachtung, Schätzbarkeit. - facere alicui rei, einer Sache beylegen. *Plin.* 5) Pretium eſt. *Sall.* Operæ pretium eſt, es verlohnt ſich die Mühe. *Plaut.* 6) Geld. Pretio capiuntur avaræ, Geitzige gewinnt man mit Gelde. *Tibull.* 7) Pretia vivendi, die Urſachen lebendig zu bleiben. *Plin. Sec.* 8) Bezahlung, Gebühr. - ſepulcri, was für die Grabſtelle den Geiſtlichen zufällt. *Freſn.* - cœmiteriorum, die Begräbnißaccidentien. *Id.* 9) - regium, der Preis, wofür eine Waare dem König muſte gelaſſen werden. *Freſn.*

†Pretius, a, um, koſtbar. *Freſn.*

†Prevendaria, æ, *f.* eine Präbende. *Freſn.*

†Prex, prĕcis, *f.* ein Gebeth. *Gloſſ.*

Priămēis, ĭdis, *f.* des Priami Tochter, Caſſandra. *Ovid.*

Priămēius, a, um, den Priamum angehend. Priămeia ſceptra, des Priami Reich. *Virg.*

Priamĭdes, æ, *m.* des Priami Sohn, ſonderlich Hector. *Virg.* Priamides Dyſparis, Paris der unglückliche Sohn des Priamus. *Ovid.* Hanc lectionem probat. *Lex. Fab.*

Priămus, i, *m.* des Laomedontis Sohn, letzter König zu Troja, und ein Vatter von 50. Söhnen, den bey dem Ubergange der Stadt Pyrrhus, des Achillis Sohn niedermachte. *Cic.*

Priāpēius, a, um, den Priapum angehend; 2) zottenhaft, unflätig, unzüchtig. Priapeia, ſc. Carmina, Schandgedichte, dergleichen man ein gantzes Werklein voll hat, ſo ſchön Lateiniſch, allein deſto häßlicher nach der Materie ſind.

Prīāpīnus, a, um, den Priapum angehend. *Petron.*

Priāpiſcus, i, *m.* Knabenwurtz. *Apul.*

Priāpismus, i, *m.* Affect, da einem das männliche Glied ſteiff ſtehet, ohne einige Veneriſche Begierde. *Cæl. Aur.* 2) - muliebris, dergleichen Beſchwerde auf ihre Art bey den Weibern. *Woyt. Priapus.*

Priāpus, i, *m.* des Jovis oder auch des Adonidis und der Veneris Sohn, ein Gott der Gärten, der ſonderlich wegen ſeines ungemeinen groſſen männlichen Glieds unter den Göttern bekannt war. *Ovid.* 2) das männliche Glied. - cervi, ein Hirſchzieme. - ceti, Wallfiſchruthe. - tauri, Ochſenzieme. - vulpis, Fuchszieme, männliche Glieder dieſer Thiere, ſo nach ihrer Zurichtung als Artzneymittel, der Ochſenzieme aber ſonderlich auch einen weidlich auszuſchmeiſſen gebraucht wird. *Woyt.* 3) Glas oder Trinkgeſchirr in der Geſtalt eines männlichen Glieds. *Juvenal.* 4) Art eines Kriegsgeſchützes. *Freſn.* 5) - ſ. Priapum, *Lapſi*, Stadt an dem Propontide. *Plin.*

Pribuſium, i, *n.* Prybus, Stadt im Fürſtenthum Sagan, in Schleſien.

Prīdem, *Adv.* vorlängſt, vor langer Zeit. - eam vendidi, hab ich ſie ſchon verkaufft. *Plaut.* Non ita pridem dominatu liberata eſt, ſie iſt nicht vor gar langer Zeit von der Herrſchaft befreyet geweſen. *Cic.* 2) Demonſtrat, quam pridem ſibi hereditas veniſſet, er thut dar, wie lange es ſey, daß ihm die Erbſchaft zugefallen ſey. *Cic.*

Pridiānus, a, um, geſtrig. Pridiani cibi onere, von der Laſt der geſtrigen Speiſe. *Suet. pridie.*

Pridie, *Adv.* den Tag vorher. - quam has litteras dedi, als ich dieſen Brief ergehen laſſen. *Cic.* - ejus diei venit, vor ſolchem Tage, den Tag vorher iſt er gekommen. *Cic.* - compitalia, den Tag vor den Compitalibus. *Cic.* - natalem ipſius, den Tag vor deſſen Geburtstag. *Vellej.* - Quinquatriis, vor den Quinquatriis. *Cic.* Ibi eſſe volo usque ad pridie Calendas Majas, ich will da bleiben, bis den Tag vor den 1. May. *Cic.*

Priēne, es, *f. Palatia*, Stadt in klein Aſien an dem Aegäiſchen Meere. *Cic.*

Priēneus, a, um, von oder zu Priene gehörig. *Sidon.*

Prilis, is, f. Prelius, i, *Cic. m. Lago di Caſtiglione*, See im Toſcaniſchen. *Antonin.*

Prillapum, i, *n.* jetzo *Prileppo*, Stadt in Macedonien.

Prille, es, *f.* jetzo *Lago di Buriano*, al. *di Caſtiglione*, See im Toſcaniſchen. *Plin.*

Primævus, a, um, der in ſeinen erſten Jahren iſt. Primævo flore juventus, die Jugend in ihrer erſten beſten Blüte. *Virg.* 2) der Aelteſte, Erſtgebohrne. Primævus natus, der älteſte Sohn. *Catull.* Quorum primævus Helenor, unter denen Helenor der älteſte, erſtgebohrne war. *Virg.*

Prima, æ, *f.* die erſte Hora Canonica, oder erſte Stunde des Gottesdienſtes. *Freſn.* 2) Juſtiniana *l' Ochrida*, Stadt in Macedonia.

Prīmānus, a, um, einer von der erſten Ordnung, aus der erſten Claſſe. Primani milites, Soldaten aus der Prima legione adjutrice. *Tac.*

†Prīmarchātus, us, *m.* Würde eines Primatis oder Patriarchen. *Freſn.*

†Primarchio, ōnis, *m.* der erſte Marggraf. *Freſn.*

†Prīmāria, æ, *f.* das Vorrecht bey einer Hypothec. *Freſn.*

†Prīmāris, e, vornehm.

Prīmārius, i, *m.* der Vornehmſte, einer der erſten. Vir primarius populi, ein vornehmer Mann unter dem Volk. *Cic.* Femina primaria, eine der vornehmſten Frauen. *Cic.* Primario loco eſſe, einer der Vornehmen ſeyn. *Cic.*

Prīmas, ātis, c. der Vornehmſte Vorgeher, Oberſte. - civitatis, in einer Stadt. *Apul.* - femina, vornehmſte Frau. *Id.* - regni, eines Reichs. Primates urbium, die Vornehmſten in den Städten. *Cod. Th.* - vicorum, in den Flecken. *Id.* - regionis, eines Landes. *Freſn.* - palatii, die vornehmſten Hofminiſters. *Id.* 2) der Primas, Vorgeher unter den Prälaten, Biſchöfen und Aebten. Primas Germaniæ primæ, iſt der Ertzbiſchof von Mayntz. - Galliæ Belgicæ, der Ertzbiſchof von Trier. - Germaniæ ſecundæ, der zu Cöln. - Saxoniæ, war der zu Magdeburg. 3) Primas Poloniæ, der Ertzbiſchof zu Gneſen in Pohlen. - Angliæ, der Ertzbiſchof zu Canterbury; 4) - abbatum, der Abt zu Fulda. *Freſn.* 5) - Epiſcoporum, der älteſte Biſchof der Ordination nach in Africa. *Id. primus.*

Primātus, us, *m.* das Primat, der Vorzug. Primatum dare rei alicui, einem Dinge den Vorzug geben. *Varr.* 2) Vorzug, nach dem der Pabſt zu Rom der vornehmſte unter allen Geiſtlichen in der gantzen Welt ſeyn will: 3) die Freyheit, Privilegium. - Eccleſiæ, einer Kirche. *Freſn. primas.*

Prīmicēriātus, a, um, Würde und Character eines Primicerii, 2) das Cantzleramt. *Cod.*

Prīmicērius, i, *m.* der Oberſte in einem Collegio. 2) ein Cantzler, Haupt der Schreiber, oder Secretarien, Copiſten u. d. g. 3) Angeber, Anführer, Urheber. *Freſn.* 4) ein Domeſtique, der in eines groſſen Mannes Familie mit iſt. *Id.* 5) ein Obriſtlieutenant oder nächſter nach dem Tribuno. *Id.* 6) Geiſtlicher, ſo die Geſänge und horas canonicas, bey einer Stiftskirche dirigiret. *Freſn.* 7) Primicerius aulæ, der oberſte Hoftrompeter. *Id.* - Capellæ regiæ, Oberhofcapellan. *Id.* - Cubiculi ſacri, Obercammerherr. *Id.* - Scholæ Cantorum, Obercapellmeiſter. - Tabulariorum, Oberarchivarius. *Id.* - Veſtiarii, Obergarderobbe. *Id.* - Notariorum, Obernotarius, Geheimer oder Staatsſecretarius. *Id.* - lampadariorum, Oberleuchten- oder Fackelträger. - Protectorum, Oberſter der Garde. - ſcrinii, largitionum, privatarum pecuniarum, Chatoulmeiſter, Bedienter über die Gelder, womit des Kaiſers Hofſtatt bezahlet wurde. - in Officio Præfectorum, oberſter Bedienter des Præfecti Prætorii &c. 8) - martyrum, der H. Stephanus. *Auguſtin.*

†Prīmīclērus, i, *m.* ein Obergeiſtlicher. *Freſn.*

Prīmigĕnius, a, um, das den Urſprung in ſich hat, erſt. Semina primigenia, erſter Saame der Natur, Elemente, woraus alles andere entſtehet. *Varr.* Primigenia verba, Stammwörter, von denen die andern herkommen. *Varr.* 2) Primigenia Fortuna, Göttin der Römer, ſo ihren Tempel auf dem Monte Capitolino auch Quirinali hatte, aber dieſer Benennung nach den Römern ſelbſt unbekant war. *Cic.* 3) Primigenius ſulcus, erſte Furche ſo mit einem Ochſen und einer Kuh gezogen wurde, wo die Mauren einer neuen Stadt hinkommen ſolten. *Freſn.*

Prīmigĕnus, a, um, der zuerſt etwas gezeuget [illegible] *Lucret.*

Prīmĭpăra, æ, *f.* die das erſtemahl gebohren hat. *Plin.*

Prīmĭpilāris, (Primopilaris, *Inſcr.*) e, zu dem Primipilo, oder erſten Compagnie einer Legion gehörig; 2) *m.* ein geweſener Hauptmann oder Capitain der erſten Compagnie einer Legion. *Suet.*

†Prīmĭpīlātus, us, *m.* die Hauptmannſchaft der erſten Compagnie. *Sariſb.*

Prīmĭpīlus, (Prīmŏpīlus, *Inſcr. vet.*) i, *m.* die erſte Diviſion, welche eine Brigade nach unſerer Art zu reden ausmachet. *Interpr. Catrou.* 2) der Commandant dieſer Diviſion, welches Commando bey den Hauptleuten herum gieng. *Interpr. Catrou.* 3) erſter oder oberſter Hauptmann der Triariorum oder Pilanorum, und alſo auch der oberſte Capitain aller 60. Capitaine bey einer Legion. *Cic.* 4) ein Proviantmeiſter der den Soldaten im Felde ihren Proviant geben muſte, ſo eben vorerwehnter Hauptmann auch thun muſte. *Lipſ.*

Prīmĭpŏtens, tis, *o.* der erſte oder vornehmſte in der Macht, der mächtigſte. *Apul.*

†Prīmiſcrīniarius, i, *m.* ein geheimer Secretarius, Oberſecretarius, oder dergl. *Freſn.*

†Prīmiſcrīniātus, us, *m.* Amt eines Primiſcrinii. *Freſn.*

†Prīmiſcrinius, i, *m.* der oberſte in einer Expedition, ein Præſident, *Freſn.* - canonum, der ordentlichen Steuern, Steuerpræſident; - numerariorum, der Zölle, Zollinſpector; - ſecu-

ſecuritatum, Verwahrer der Documentorum oder Urkunden, Käuffe, Contracte u. d. g. Dinge. *ſcrinium.*

†Primiſſarius, i, *m.* Geiſtlicher bey einem Stifte, ſo die Geſänge, Horas canonicas u. d. g. dirigirte. *Freſn.*

Prīmĭtia, æ, *f. Auguſtin.* Prīmĭtiæ, ārum, *f.* die Erſtlinge von Früchten, Vieh u. d. g. - frugum, von Früchten. *Plin.* - vitis, von einem Weinſtocke, die erſten Trauben, ſo er bringet. *Colum.* - metallorum, erſtes Ertzt aus den Bergwerken. *Tac.* 2) - armorum, der erſte Feldzug. *Stat.* 3) das Waſſer, ſo vor, auch mit der Geburt fortgehet. *Woyt.* 4) die erſten arbeiten, Werke der Gelehrten.

†Prīmĭtiārius, i, *m.* Geiſtlicher, ſo die Geſänge und horas canonicas, in einer Cathedralkirche dirigiret. *Freſn.*

†Prīmĭtio, āvi, ātum, āre, anfangen. - aliquid a prima ætate, was von ſeiner Jugend. *Petr. Bleſ.*

Prīmĭtius, a, um, der Vornehmſte. *Ovid.*

†Prīmĭtivum, i, *n.* ein Neujahrsgeſchenk. *Matth. Par.*

Prīmĭtīvus, a, um, urſprünglich. Verba primitiva, Stammwörter, die von keinem andern abgeleitet werden. 2) Primitivi flores, frühzeitige Blumen. *Colum.* 3) der erſte. Primitivi anni, die erſten Jahre, da ein Baum trägt. *Colum.* Primitivus fœtus, erſte Frucht eines Viehes, Erſtling von einem Viehe. *Prudent.* †4) *plur. n.* die Erſtlinge. *Freſn.* †5) ein Neujahrsgeſchenk. *Matth. Par.*

Prīmĭtus, *Adv.* zum erſten mahl. - oriri, entſtehen. *Varr.*

Prīmĭvirgius, i, *m.* der Oberſte unter den Bedienten, ſo mit Stäben vor dem Könige oder Kaiſer hergiengen, um ſolchem Raum für dem Volke zu machen. *Gloſſ.*

†Primna, ōrum, *n.* das Hintertheil eines Schiffs. *Freſn.*

Primneſium, i, *n.* Pfahl, woran ein Schiff angebunden wird. *Feſt.*

Primo, *Adv.* zum erſtenmahl, anfangs. - rex non credidit, hat es der König nicht geglaubt. *Nep.* 2) erſtlich. *Liv.*

Primŏdum, *Adv.* zum erſten, vorerſt. *Plaut.*

†Prīmŏgĕnĭta, ōrum, *n.* die Erſtlinge. *Freſn.*

Prīmŏgĕnĭtūra, die Erſtgeburth. *Bibl.*

Prīmŏgĕnĭtus, a, um, zu erſt gebohren. 2) ſubſt. *m.* der erſtgebohrne.

Prīmŏplaſtus, a, um, zu erſt geſchaffen. Primoplaſtus ſc. homo, Adam, der erſte Menſch. Primoplaſti, die erſten Menſchen, Adam und Eva. *Prudent.*

Primordiālis, e, urſprünglich, anfänglich. Lex primordialis, das erſte Geſetz. *Tertull.* 2) Verbum primordiale, *Chriſtus. Id.*

Prīmordiāliter, *Adv.* urſprünglich. *Auguſtin.*

Prīmordium, i, *n.* Urſprung, Anfang. - rerum, der Dinge. *Cic.* A Diis immortalibus ſunt nobis agendi capienda primordia, wir müſſen den Anfang unſers Thuns mit GOtt machen. *Cic.*

Prīmōris, *Genit.* erſt, vorderſt. Naſi primoris acumen, die Spitze der Naſe. *Lucret.* Primorem partem extollere, den vorderſten Theil in die Höhe heben. *Cato.* In primori acie, zu vorderſt in der Schlacht, in der erſten Linie der Schlacht. *Tac.*

Primōres, *c.* Primora, *n.* Primores dentes, die vorderſten Zähne. *Plin.* Primores imbres, die erſten Regen. *Varr.* Verſabatur mihi in primoribus labris, ich hatte ihn auf den vorderſten Lippen, auf der Zunge, er gieng mir im Maul herum. *Plaut.* Primoribus labris attingere aliquid, etwas nur obenhin berühren. *Cic.* 2) die vornehmſten Männer in der Stadt, - populi, des Volks. *Hor.*

Prīmōtĭcus, a, um, frühzeitig. *Apic.*

Prīmŭla, æ, *f.* die erſte; 2) - veris, Marienblümlein, Gänsblümlein, Maßlieben, Zeitloſen, Oſterblumen, Baumbällichen. *Schrœder.* 2) - f. pratenſis, Schlüſſelblumen, Himmel-Schlüſſelein, St Petersſchlüſſel, weiſſe Betonien, Art einer Blume. *Id.*

Primŭlum, *Adv.* erſt. - occipiunt dolores, gehet der Schmertz, die Noth an. *Ter.*

Prīmŭlus, a, um, erſt, anfänglich. Primulo diluculo, bey dem erſten Anbruch des Tages. *Plaut. primus.*

Primum, *Adv.* erſtlich, zum erſten, vors erſte. - tibi, ut debeo, gratulor, gratulire ich dir, wie ich ſoll. *Cic.* 2) Primum omnium non te fugit, vor allen iſt dir nicht unbekannt. *Cic.* 3) Simulac primum poſſunt, ſo bald ſie nur können. *Cic.* 4) Quum primum in eam inſulam veni, ſo bald ich nur in ſolche Inſel gekommen. *Cic.* Ut primum poteſtas data eſt, ſo bald mir nur Gelegenheit gegeben worden. *Cic.*

Primus, a, um, erſte. Primæ tuæ ſententiæ, deine erſte Meinung. *Cic.* Prima duo capita epiſtolæ, die erſte 2. Hauptpuncte deines Briefes. *Cic.* Prima corpora, die Elemente. *Lucret.* 2) ſich anfangend, anbrechend. Prima luce. *Suet.* Primo diluculo, mit angehendem Tage, mit erſtem Tages Lichte. *Suet.* Prima veſpera, mit anbrechendem Abend. *Suet.* Primis tenebris, mit angehender Finſterniß. *Liv.* 3) Primo quoque die, eheſten Tages. *Cic.* Primo quoque tempore, eheſter Zeit. *Liv.* 4) der Vornehmſte. - civitatis, in der Stadt. *Cic.* Genere ſui municipii facile primus, der dem Geſchlechte nach in ſeiner Stadt wohl der Vornehmſte iſt. *Cic.* Primas alicui dare. *Cic.* - concedere, die Oberſtelle, den Rang einräumen. *Cic.* Primam diceres, ſi videris, du würdeſt ſie für die vornehmſte, ſchönſte halten, wenn du ſie ſehen ſolteſt. *Ter.* 5) beſt. Putare prima, es für das beſte halten. *Ter.* 6) A primo, zu Anfange, Anfangs. - homo inſaniebat, war der Menſch närriſch. *Id.* 7) In primis. *Cic.* Cum primis, vor andern. Democritus vir magnus inprimis, *Democritus* iſt vor andern ein groſſer Mann geweſen. *Cic.* Oppidum Himera in primis Siciliæ clarum, *Himera* iſt vor andern Städten in Sicilien berühmt. *Cic.* Homo cum primis locuples, ein vor andern reicher Mann. *Cic.* Sapiens homo cum primis noſtræ civitatis, ein vor andern in unſerer Stadt weiſer Mann. *Cic.* 8) *n. plur.* der Anfang. Si prima

ma ſatis proſpera fuiſſent, wenn der Anfang nur recht glücklich geweſen. *Liv.* 9) vorn, vorder. Prima Græcia, gleich vorn in Griechenland. Primaque vetant conſiſtere terra, ſie wollen uns nicht das Ufer geſtatten. *Virg.*

Princeps, ĭpis, *o.* der Erſte, Vornehmſte. - in aſtrologia & jure civili, in der Aſtrologie und dem bürgerlichen Rechte. *Cic.* - ingenii & doctrinæ, an Verſtande und Gelehrſamkeit. *Cic.* - conſilio ac lingua, im Rathgeben und mit dem Maule. *Cic.* Convocatis eorum principibus, da er die Vornehmſten von ihnen zuſammen kommen laſſen. *Cæſ.* Principes feminæ, die vornehmſten Frauen. *Plin.* Principes qualitates, die vornehmſten Eigenſchafften. *Cic.* Ille ſe principem civem putat, er hält ſich für den vornehmſten Bürger. *Cic.* 2) der erſte nach der Zeit. - is fuit ad hoc, iſt er hierzu geweſen. *Cic.* Firmiani principes fuerunt pecuniæ pollicendæ, die von Firmo ſind die erſten in Verſprechung des Geldes geweſen. *Cic.* Is princeps ex latinis hæc tractavit, er hat das von den Lateinern zuerſt tractiret. *Cic.* Princeps menſis Ianuarius, der erſte Monath iſt der Jenner. *Colum.* Princeps prælium inibat, er fing die Schlacht zuerſt an. *Liv.* Exordium princeps omnium eſſe debet, das Exordium ſoll das erſte unter allen ſeyn. *Cic.* 3) Anfänger, Anfängerin, ein Stifter, Urheber. - legis, des Geſetzes. *Cic.* 4) Haupt, Hauptperſon. - ſceleris, einer böſen That. *Cic.* 5) Fürſt, Fürſtin. - Imperii, ein Reichsfürſt; - eccleſiaſticus, ein geiſtlicher Fürſt; - ſecularis, ein weltlicher Fürſt; und iſt ein gemeiner Name des hohen Adels, als, eines Kaiſers, Königs, Herzogs, Markgrafen, Landgrafen, Erzbiſchoffs, Biſchofs ꝛc. - juventutis, Prinz oder Sohn eines Kaiſers, Enkel oder junger Verwanter eines Kaiſers, den derſelbe zum Reich beſtimmet hatte. *Tac.* 6) - juventutis, Prinz. *Tac.* 7) - agentium in rebus, ein Oberpoſtmeiſter. *Freſn.* 8) - officii, der vornehmſte Kaiſerliche Bediente in ſeiner Art. *Id.* 9) - civitatis, Regent in einer Stadt. *Id.* 10) - palatii, ein Kaiſerl. Hofmarſchall, oder Oberhofmeiſter; Principes amicorum, die vornehmſten, erſten Miniſter. *Curt.* 11) - peregrinorum, General der ausländiſchen Trouppen; 12) - officio Præfecti prætorii, Hauptmann über die erſte Compagnie der Kaiſerlichen Leibgarde ꝛc. 13) - Senatus, der Rathsherr zu Rom, welchen die Cenſores bey Ableſung des Raths zuerſt nannten und die Conſuls zuerſt um das Votum fragten. *Suet.* 14) *Plur.* Principes, eine der drey Arten der Römiſchen Soldaten, ſo anfangs in der Schlacht vorn an ſtunden, hernach aber ſolche Stelle den Haſtatis abtraten, und ob ſie ſchon die andere Stelle bekamen, dennoch den erſten Nahmen behielten, wogegen die Triarii beſtändig die letzten, allein auch die beſten waren. 15) Princeps primus, der oberſte Capitain nur bemeldeter Principum, ſo von unten auf dienete und z. E. vom ſechſten der fünfte, ſo denn der vierte, dritte, andere und endlich der erſte wurde. *Manut.* 16) - juventutis, der erſte unter den Rittern zu Rom. *Cic.* 17) ein Magnat. Principes Perſiæ, die Perſiſchen Magnaten *Iuſtin.*

Princĭpālis, e, der Vornehmſte. Principalis cauſſa, die vornehmſte, die Haupturſache, *Cic.* Principales ſc. viri, die vornehmſten, angeſehenſten Männer in einer Stadt. *Auguſtin.* 2) urſprünglich, das von Anfange, Urſprunge iſt, das erſte. Principalis ſignificatio, die urſprüngliche und erſte Bedeutung eines Worts. *Quint.* 3) Kaiſerlich. Principalis majeſtas, Kaiſerliche Hoheit. *Suet.* Principalis paratus, Kaiſerliche Equipage. *Tac.* Principale in rep. faſtigium, Kaiſerliche Hoheit. *Vellej.* 4) Fürſtlich. - dignitas, Fürſtliche Würde. Jus publ. 5) die Principes unter den Soldaten angehend. Principalis porta, Thor eines Lagers, wo die Principes campirten. *Feſt.* 6) - chorda, die ſtärkeſte Saite eines Muſicaliſchen Inſtruments. *Albin.*

†Princĭpālĭtas, ātis, *f.* Fürſtliche Hoheit. *Freſn.* 2) die Vortrefflichkeit. - animæ, der Seele. *Tertull.*

Princĭpālĭter, *Adv.* vornehmlich. *Aſcon.* 2) Kaiſerlich. *Plin. Sec.* 3) zu erſt. *Pand.*

Princĭpātor, ōris, *m.* ein Anfänger, Urheber. *Arnob.*

Princĭpātus, us, *m.* der Vorzug, die Oberſtelle. De principatu inter ſe contendere, um den Vorzug mit einander ſtreiten. *Nep.* Sol obtinet principatum aſtrorum, die Sonne hat unter den Geſtirnen die Oberſtelle. *Cic.* Principatum alicui tribuere. *Cic.* - - deferre, einem die Oberſtelle einräumen, geben *Cic.* 2) die Oberhand, Direction. Ferre principatum belli, das Haupt im Kriege ſeyn, die gröſte oder meiſte Gewalt darinne haben. *Cic.* 3) die Regierung. Divi Auguſti principatu obiit, er iſt unter der Regierung des Kaiſers Auguſti geſtorben. *Plin.* 4) ein Fürſtenthum, Landſchaft, welche dieſen Titel führet. Principatus Anhaltinus, das Fürſtenthum Anhalt. †5) dritte Ordnung der Engel in der himmliſchen Hierarchie. *Freſn.*

Princĭpiālis, e, urſprünglich, den Urſprung, Anfang angehend. *Lucret.* *principium.*

†Princĭpiātum, i, *n.* das aus einem andern folget, oder geſchloſſen wird, entſtehet.

Princĭpio, *Adv.* erſtlich, zu Anfang, anfänglich. - generi animantium omni a natura eſt tributum, iſt einer jeden Art der Thiere von Natur gegeben. *Cic.* - vos credere mihi hoc ego velim, bitte ich euch, mir das zu glauben. *Ter.* 2) Principio quum, ſo bald als. *Plaut.*

†Princĭpio, āvi, ātum, āre, anfangen, einen Anfang, Exordium machen. *Fortun. Rhet.* 2) der Anfang eines Dinges ſeyn. *Voſſ.* 3) in Anfangsgründen, ſonderlich der Chriſtlichen Religion unterweiſen. *Id.*

Princĭpium, i, *n.* der Anfang. - omnium rerum magnarum a diis immortalibus ducendum eſt, aller wichtigen Dinge iſt von Gott herzunehmen. *Cic.* - omnino natum eſt a me, iſt allerdings von mir hergekommen. *Cic.* Neque principium invenire, neque exitum evolvere poſſum, ich kan weder einen Anfang, noch ein

Ende finden. *Cic.* 2) der Urſprung. - a ſanguine Trojano ducere, von Trojaniſchem Geblüte haben. *Liv.* 3) ein Anfangsgrund, Grundregel, Grundlegung, Grundſätze. Principia juris, die Grundregeln des Rechts. *Cic.* 4) ein Eingang, Anfang, Antritt. - pontis, einer Brücke, wo ſich ſolche anfänget. *Tac.* 5) Vorzug, Oberſtelle. *Tac.* 6) Wohnung, Palais, Pallaſt eines Fürſten. *Tertull.* 7) diejenige Curia des Volks, welche in denen Comitiis Curiatis der Römer durch das Loß die erſte geworden. *Liv.* 8) *Plur.* die andere Art der Soldaten, welche insgemein ſonſt Principes genannt werden. Principiorum vertices, die Officiers ſolcher Soldaten. *Ammian.* 9) Platz 100. Fuß breit, ſo die quer durch ein Lager zwiſchen den Gezelten der Præfectorum Sociorum und der Fronte der gemeinen Soldaten weg gieng. *Varr.* 10) andere Linie in einer Schlachtordnung, da die erſte die Haſtati, und die dritte die Triarii ausmachten, auf der mittlern aber die Principes ſtunden. Poſt principia ſtare, an einem ſichern Orte ſtehen, an einen ſichern Ort treten, dergleichen allerdings hinter den Principibus und vor den Triariis war. *Ter. princeps.*

Principo, āvi, ātum, āre, regieren, herrſchen. - in nationes, über die Völker. *Lactant.*

†Prindo, ſi, ſum, ĕre, fangen. *Freſn.* Pro *prehendo.*

Prior, prius, ōris, erſte, unter zweyen. Poſterius priori non convenit, das letztere kommt mit den erſtern nicht überein. *Cic.* Priori loco dicere, zuerſt reden. *Cic.* Valde priore pagina perturbatus, paullum altera recreatur, der durch die erſte Seite ſehr beſtürtzt, durch die andere aber wiederum etwas erfreuet worden iſt. *Cic.* 2) der voran iſt. Nos prioribus ibimus, wir wollen voran, erſt gehen. *Plaut.* 3) vorhergehend, vorig. Proximus prior annus, nächſt vorhergehendes Jahr. *Tac.* Anno priori, in vorigem Jahre. *Cic.* Priore libro, in vorhergehendem Buche. *Colum.* 4) vor andern. Prior ipſi cura libertatis fuit, die Sorge für die Freyheit gieng allen vor. *Liv.* 5) der vordere. Prior pars capitis, der vordere Theil des Hauptes. *Plin. Sec.* 6) Priores noſtri, unſere Vorfahren. *Plin. Sec.* 7) beſſer, vortrefflicher. Nil prius fide, es iſt nichts vortrefflicher, als Treu und Glauben. *Propert.*

Prior, ōris, *m.* ein Prior, eine Cloſterperſon, ſo den München vorgeſetzet iſt. *Freſn.* 2) - ſcrinii, oberſter Bedienter in einer Kaiſerl. Expedition. *Id.* 3) oberſte Magiſtratsperſon in den Dalmatiſchen und Croatiſchen Städten. *Freſn.* 4) - loci, Herr, Lehnherr eines Orts. *Id.* 5) - ſcholæ, oberſter Cantor, Capellmeiſter. *Id.* 6) ein Abt. *Id.* 7) - major, nächſter an dem Abte, deſſen Stelle er auch in deſſen Abweſenheit verſiehet. *Id.* 8) - clauſtri ſ. clauſtralis, Vicarius des Prioris maioris. *Id.*

†Priōrālis, e, den Priorem eines Cloſters angehend. *Voſſ.*

Priōrātus, us, *m.* der Vorzug, Oberſtelle. *Tertull.* 2) eines Prioren Stelle, ein Priorat. *Freſn.* 3) eine Obedientz, Stelle, ſo von einem gröſſern Cloſter dependiret. *Id.*

†Priōriſſa, æ, *f.* eine Priorin, befehlende Ordensperſon in einem Nonnencloſter. *Freſn.*

†Priōrĭtas, ātis, *f.* Priorität, Stelle vor einem andern. 2) die Priorität der Zeit nach, da etwas eher als ein anderes iſt. *Voſſ.*

†Prioro, āvi, ātum, āre, einen zum Prior machen. *Freſn.*

Priorſum, *Adv. Macrob.* Priorſus, *Adv.* vor ſich, vorwärts. - & retrorſum, und hinterwerts. *Claud. Mam.*

†Priſa, æ, *f.* Art einer Abgabe. *Freſn.*

Priſce, *Adv.* auf die alte Weiſe. - & ſevere & graviter agere cum aliquo, ernſthaft und nachdrücklich mit einem handeln. *Cic.*

Priſciānus, i, *m.* Lateiniſcher Grammaticus von Cæſarea, deſſen Grammatic in XVIII. Büchern u. a. noch verhanden iſt. 2) Theodorus Priſcianus, ein Lateiniſcher Medicus zu des Arcadii und Honorii Zeiten, von dem noch ein Werklein von III. Büchern vorhanden iſt.

Priſcillianiſtæ, Ketzer des 4ten Sæculi, welche der Gnoſticorum und Manichäer Irrthümer zugleich angehangen. *Auguſtin.*

Priſcus, a, um, alt. Priſca ſecula. *Martial.* Priſca tempora, die alten längſt vergangenen Zeiten. *Ovid.* Priſca verba, alte abgekommene Worte. *Cic.* Ioves quoque plures in priſcis Græcorum litteris invenimus, wir finden auch mehr Ioves in den alten Schriften der Griechen. *Cic.* 2) das eher als ein anderes iſt. Priſci Latini, die alten Lateiner, ſo noch vor der Erbauung der Stadt waren. *Feſt.* Tarquinius Priſcus, der Tarquinius, ſo eher war als der Tarquinus Superbus. *Feſt.* 3) vorig. Nomen priſcum mutare, den vorigen Namen ändern. *Ovid.*

†Priſio, ōnis, *f.* ein Gefängniß. *Freſn.* 2) Ranzion. *Voſſ.*

†Priſiōnāgium, i, *n.* Sitzegeld, Geld, ſo dem Gefängnißmeiſter gegeben wurde. *Freſn.*

Priſma, ătis, *n.* ein gleich auflauffender Cörper, welcher 2. gerad-linichte Figuren zu ſeinen Grundflächen und rings herum in ſo viel Vierecke eingeſchloſſen iſt, als die Grundflächen Seiten haben. *Wolf.*

†Priſo, ōnis, *m.* ein Gefangener, Incarcerirter, im Gefängniß liegender. *Freſn.* †2) das Gefängniß. *Id.*

†Priſo, ſi, ſum, ĕre, gefangen nehmen. *Voſſ.*

†Priſōna, æ, *f.* ein Gefängniß, Priſonne, Priſaune, Carcer. *Freſn.*

†Priſōnārius, i, *m.* *Freſn.* †Priſōnator, ōris, *m.* ein Gefangener, der in der Priſone ſitzt. *Freſn.*

†Priſōno, āvi, ātum, āre, incarceriren, ins Gefängniß legen. *Freſn. priſo.*

†Priſōnērius, i, *m.* ein Gefangener, Arreſtant. *Voſſ.*

Priſtĭnālis, e, apud. *Colum.* pro *piſtrinalis.*

Priſtĭnus, a, um, vorig, ehemahlig. Priſtinus mos, die ehmahlige Gewohnheit. *Cic.* Ut priſtinam tuam dignitatem conſequare, damit du deine vorige Würde erlangeſt. *Cic.* 2) vorhergehend. *Suet.*

Priſtinus

Priſtīnus, a, um. Priſtinum ſidus, der Wallfiſch. *Colum.* ſ. Priſtis & Piſtris.

Priſtis, is, *f.* ein langer ſchmaler Wallfiſch. *Plin.* 2) ein Schwerdtfiſch. *Geſner.* 3) Nahme eines Schiffs von der Flotte des Aeneæ. *Virg.*

Priſtonia, æ, *f.* *Bouron*, Stadt in Romanien an dem Archipelago.

†Privata, æ, *f.* ein Privet, Abtritt, Secret. *Freſn.*

†Prīvātārius, i, *m.* ein Schatzmeiſter. *Freſn.*

†Prīvāte, *Adv.* beſonders. *Voſſ.*

Prīvātiānus, i, *m.* ein Bedienter des Comitis rerum privatarum. *Cod. Th.*

Prīvātim, *Adv.* beſonders, für ſich. Nec ſocietas tibi quidquam debet, nec Quintius privatim debuit, es iſt dir weder die Compagnie noch Quintius etwas für ſich ſchuldig geweſen. *Cic.* 2) daheim. - dicere, ſich im Reden üben. *Cic.* 3) in geheim. - rapere aliquid, etwas rauben. *Salluſt.*

Prīvātio, ōnis, *f.* die Beraubung, Benehmung. - doloris, des Schmertzens. *Cic.* 2) Bewandniß eines Dinges, da es nicht hat, was es doch haben ſoll, z. E. wenn ein Menſch nicht höret, ein Hund nicht riechet, ein Haaſe nicht lauffen kan. 3) die Entſetzung von etwas

†Prīvātīve, *Adv.* Beraubungs- benehmungsweiſe.

Prīvātium, i, *n.* *Privas*, Stadt in Vivarez in Frankreich.

Prīvātīvus, a, um, beraubend, benehmend. Pars privativa, der beraubende Theil, z. E. *In* in Indoctus. *Gell.*

Privātum, i, *n.* eines Kaiſers Privat-Aerarium, Chatoulle. *Freſn.* 2) Privatbadſtube. *Cod.Theod.*

Prīvātus, a, um, beraubt. - vitæ, des Lebens. *Cic.* - ſtipendio, des Solds, dem der Sold entzogen worden. *Plin. Sec.* 2) eigen, einem beſonders gehörend. Res, quæ alicujus privatæ ſunt, eines Eigenthum. *Cic.* Sunt privata nulla natura, es giebt keine Dinge, ſo einem von Natur eigen gehören. *Cic.* Privata domus, Hauß, ſo einem allein eigen gehöret. *Cic.* 3) das nicht gemein iſt, nicht der Gemeine, dem Staat, dem Lande ꝛc. gehöret, ſondern einer Particulier- oder Privatperſon. Privatamne ſervitutem ſervis, an publicam? dieneſt du einer Privatperſon oder dem gemeinen Weſen? *Plaut.* 4) der ohne öffentliches Amt iſt. Vitam vivere privatam. *Cic.* vivere Privatum, ohne Amt leben. *Cic.* 5) der nicht Kaiſer iſt. Privati hominis nomen ſupra principem attollit, er erhebt den Namen einer Privatperſon (des Agricolæ, der doch Statthalter war,) über den Namen des Kaiſers. *Tac.* 6) der kein Soldat iſt. *Cod. Th.* 7) beſonder. Laus privata, beſonders Lob. *Cic.* 8) Unterthan, ſ. Bürger. Perofunctus eſt tertio conſulatu, ut ſummum faſtigium privati hominis impleret, cum principis nollet. *Plin. Sec.* †9) vertraut, familiär, geheim. *Freſn.*

Prīvātus, us, *m.* die Eigenthümlichkeit. *Tertull.*

Prīvernas, ātis, o. von oder zu Priverno gehörig. *Cic.*

Privernum, i, *n.* *Piperno vecchio*, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Liv.*

Prīvērus, a, um, beraubt. Priveræ mulieres, Weiber, ſo ihrer Männer beraubt ſind, Witwen. *Feſt.*

†Prīvĭcarnium, i, *n.* Faſten, Zeit, da man kein Fleiſch eſſen darf. *Freſn.*

Prīvigna, æ, *f.* eine Stieftochter, Tochter, von der Frau erſtem Manne oder des Mannes erſten Frau. *Cic.* †2) eine Stiefmutter. *Freſn.*

Prīvignus, i, *m.* ein Stiefſohn, Sohn von der Frau erſtem Manne oder des Mannes erſtem Weibe. *Cic.*

Prīvĭlēgiārius, a, um, der ein Privilegium hat, mit einem Privilegio verſehen iſt. *Ulp.*

†Prīvĭlēgiātus, a, um, privilegirt, mit einem Privilegio verſehen. *Voſſ.*

†Prīvĭlēgio, āvi, ātum, āre, privilegiren, ein Privilegium geben, mit einem Privilegio verſehen. *Freſn.*

Prīvĭlēgium, i, *n.* eine beſondere Verordnung, Begnadigung für eine einzelne Perſon oder Sache. - tollere, aufheben. *Cic.* 2) - conventionale, das man durch Vergleich, Geld u. d. g. an ſich gebracht. 3) - fori, da einer nicht vor einem Richter, als nur dem ſeinigen ſtehen darf. 4) - gratioſum, ſo einem aus bloſſen Gnaden verliehen wird. 5) - perſonale, ſo nur auf eine Perſon gerichtet und mit Dero Tode aufhöret. 6) - reale, ſo auch auf die Erben verfället. 7) - temporale, ſo nur auf eine gewiſſe Zeit verliehen iſt. 8) Freiheits- oder Begnadigungsbrief von einem Fürſten oder Herrn für eine Kirche. *Freſn.* 9) ein Gnadengeld eines Fürſten. *Id.* 10) ein beſonders Urtheil, Straffe wider eine Perſon, eine Perſonalverordnung. - irrogare vetant leges, man darf keiner Perſon ein eigne oder beſondere Verordnung machen. *Cic.*

Prīvo, āvi, ātum, āre, berauben. - aliquem ſomno, einen des Schlafs. *Cic.* - oculis, der Augen. *Cic.* - patriam multis claris viris, das Vaterland vieler berühmten Männer. *Cic.* Ut alter vita crudeliſſime privaretur, daß der eine des Lebens auf eine grauſame Art beraubet würde. *Cic.* *privus.*

Prius, *Adv.* eher, vorher. - ad aliquem ſcripſiſſe, an einen geſchrieben haben. *Cic.* Prius tua opinione adero, ich werde kommen, ehe du es denkeſt. *Plaut.* Ut prius introierat in vitam, ſic prius exiit, wie er eher als der andere gebohren worden, alſo iſt er auch eher als der andere geſtorben. *Cic.* 2) Prius quam. Judicium prius de probro quam de re fieri voluit, er hat gewolt, daß eher von der Schmach, als von der Sache geurtheilet würde. *Cic.* Nihil prius mihi faciendum putavi, quam ut tibi gratularer, ich habe gemeinet, daß ich nichts eher zu thun habe, als dir zu gratuliren. *Cic.*

Prius-more, *Adv.* nach alter Art und Weiſe. *Petron.* *Ex prius & mos.* Vox dubia.

Priusquam, *Adv.* eher als, erſt - ehe. - illa conor attingere, proponam breviter &c. ehe ich ſolches zu berühren unternehme, will ich erſt vortragen. *Cic.* - incipias, conſulto opus eſt, du muſt ein Ding erſt überlegen, ehe du es anfängſt. *Sall.*

Prīvus, a, um, einzeln. Privæ aures, einzele Ohren. *Lucret.* Exite & ferte fuſtes privos in manu, kommt, heraus und habet ein jeder ſeinen beſondern Prügel in den Fäuſten. *Plaut.* 2) eigen, beſonders. Quem ducit priva triremis, den eine eigene Galere führet. *Horat.* 3) beraubt. - veræ rationis, der geſunden Vernunft. *Apul.*

Pro! *al.* Proh, *Interj. admirantis*, ey! o! Quæ res umquam, pro ſancte Jupiter! in terris geſta eſt major? was iſt jemahls, o heiliger Jupiter! für eine gröſſere Sache in der Welt verrichtet worden? *Cic.* Pro Deum hominumque fidem! O ihr Götter und Menſchen! euch ruffe ich zu Zeugen an. *Cic.* 2) - indignantis! Ach. Tantum, pro dolor! degeneramus a parentibus noſtris, ſo viel gehen wir ach leider! von unſern Vorfahren ab. *Liv.*

Pro, *Præpoſ. cum Abl.* vor. Pro æde Caſtoris ſedere, vor dem Tempel des Caſtoris ſitzen. *Liv.* Haſta poſita eſt pro æde Jovis, der Spieß iſt vor des Jovis Tempel ausgeſteckt *Cic.* Pro muro, vor der Mauer. *Sall.* Pro concione, vor dem verſammleten Volke. *Cic.* 2) für, an ſtatt. Pro beneficio habere, für eine Wohlthat halten. *Cic.* Hoc tibi pro præmio erit, das wird dir ſtatt einer Belohnung ſeyn. *Cic.* Omnia alter pro altero ſuſcipit, es nimmt einer für den andern alles über ſich. Hoc ipſum poſui pro argumento, eben das hab ich ſtatt eines Beweisgrundes geſetzet. *Cic.* 3) um, wegen. Supplicia pro maleficiis ſuis metuere, ſich der Strafe wegen ſeiner Ubelthaten befürchten. *Cic.* Pro amicitia noſtra te oro ich bitte dich um unſerer Freundſchaft willen. *Cic.* Pro dictis ac factis aliquem ulciſci, ſich wegen eines Reden und Thaten an einem rächen. *Ter.* Pro hujus peccatis ego ſupplicium ſufferam, wegen deſſen Verbrechen werde ich meine Strafe leiden müſſen. *Ter.* 4) nach. Pro dignitate laudare aliquem, einen nach deſſen Würdigkeit loben. *Cic.* Pro opinione vulgi, nach des gemeinen Volks Meinung. *Cic.* Pro ſuis opibus defendere aliquem, einen nach ſeinem Vermögen vertheidigen. *Cic.* Pro mea conſuetudine breviter dixi, nach meiner Gewohnheit hab ich eine Rede kurtz gemacht. *Cic.* Pro ſuo jure contendet, er wird nach ſeinem Rechte fodern. *Cic.* Pro re. *Cic.* Pro re nata, nach Erforderung der Sache. *Cic.* Pro temporibus, nach Erforderung der Zeiten. *Cic.* Pro virili parte. *Cic.* Pro virili portione, nach ſeinem Vermögen, ſo viel ein Mann thun kan. *Tac.* Pro eo, ac mereor, nach meinem Verdienſte. *Cic.* Pro eo ac debui, nach meiner Schuldigkeit. *Cic.* 5) auf. Pro tribunali ſedere, auf dem Richterſtuhl ſitzen. *Plin. Sec.* Pro ſuggeſtu, Roſtris auf dem Chavot, *Cic.* 6) als wie. Pro parente aliquem colere, einen als ſeinen Vater ehren. *Plaut.* Pro facto habere, als geſchehen anſehen. *Cic.* Pro centum millibus Cato mihi eſt, Cato iſt mir ſo gut als hundert tauſend. *Cic.* Pro ſano loqueris, du redeſt als ein kluger Menſch. *Plaut.* Pro teſtimonio dicere, als ein Zeugniß vorbringen. *Cic.* Caſtra metatus latius, quam pro copiis, er hat ein gröſſer Lager abſtecken laſſen, als die Anzahl der Trouppen erforderte. *Liv.* 7) Pro aliquo ſtare, eines Partey halten, einen vertreten. *Cic.* 8) Pro agricola eſſe, dem Ackermann zu gute kommen, nützen. *Colum.* 9) Satis pro imperio, ſacht an mit deinem Befehle. *Ter.* 10) in. Pro, in curia auf dem Rathhauß. *Cic.* 11) Pro meliore nobis fuit, es iſt uns ſehr gut geweſen. *Tac.* 12) Pro certo id ſumitur, es wird als eine Wahrheit angenommen. *Cic.* 13) wegen. Pro quo timere, eines andern wegen in Sorgen ſtehen. *Curt.* †14) Pro & contra diſputare, ein Ding vertheidigen und widerlegen.

Proabbas, atis, *m.* Viceabt, der des Abts Stelle vertritt.

Proædĭfĭcatus, a, um, heraus, hervor gebauet. *Feſt.*

*Proærĕſis, is, ios, eos, *f.* der Vorſatz.

*Proærĕtĭcus, a, um, vorſetzlich, was mit Vorſatz geſchiehet.

Proăgōgium, i, *n.* die Zuführung, die Kuppeley, Verkuppelung. - ingenuorum, freygebohrner Leute. *Suet.*

Proăgŏrus, i, *m.* höchſte obrigkeitliche Perſon bey den Sicilianern. *Cic.*

Proămĭta, æ, *f.* des Großvaters Schweſter. *Cajus. JCt.*

†Proaſtium, i, Proaſtēum, i, *n.* ein Vorwerk, Gut vor der Stadt. *Freſn.*

Proauctor, ōris, *c.* Anfänger, Urheber. - generis ſui, ſeines Geſchlechts. *Suet.*

Proăvia, æ, *f.* die Großgroßmutter, des Großvatters und der Großmutter Mutter. *Suet.*

Proăvītus, a, um, großgroßvätterlich, großgroßmütterlich. 2) Regna proavita, Reiche, ſo man von ſeinen Voreltern bekommen. *Ovid.*

†Proaula, æ, *f.* ein Vorhof, Vorhaus. *Freſn.*

Proautor, ſ. *Proauctor.*

Proăvuncŭlus, i, *m.* der Großmutter Bruder. *Cajus JCt.*

Proăvus, i, *m.* der Großgroßvater, des Großvaters oder der Großmutter Vatter. Pater, avus, proavus, atavus, der Vater, Großvater, Großgroßvater, des Großvaters Großvater. *Cic.* Duo avi & tres proavi, zweene Großväter und drey Großgroßväter. *Cic.*

†Proba, æ, *f.* die Probe, ein Beweis. Probæ nomine poſci, zum Beweis gefodert werden. *Cod. Th.* - militum, Muſterung der Soldaten. *Freſn.*

Prŏbābĭlis, e, wahrſcheinlich. Factum, cujus probabilis ratio reddi poteſt, That, darvon eine wahrſcheinliche Urſache kan gegeben werden. *Cic.* Nihil eſt tam incredibile, quod non dicendo probabile fiat, es iſt nichts ſo unglaublich, das durch die Beredſamkeit nicht könne wahrſcheinlich gemacht werden. *Cic.* 2) *paſſable*, das nicht zuverachten, das man in ſeinem Werth laſſen kan. Orator probabilis, ein paſſabler Redner. *Cic.* Ingenium probabile, ein Verſtand, ſo noch mitgehet. *Cic.* †3) gut, probat. Clerici probabilis vitæ & doctrinæ, Geiſtliche vom gutem Leben und Lehre. *Freſn.*

Prŏ-

Prŏbābĭlĭtas, ātis, *f.* die Wahrſcheinlichkeit. Fallere magna probabilitate, durch eine groſſe Wahrſcheinlichkeit betriegen. *Cic.* Quodcumque animos noſtros probabilitate perculſit, was unſere Gemüther mit einiger Wahrſcheinlichkeit eingenommen hat. *Cic.*

Prŏbābĭlĭter, *Adv.* wahrſcheinlich. - exponere, eine Sache vortragen. *Cic.* - confici ex eo poteſt, kan daraus erhärtet werden. *Cic.*

Prŏbāmentum, i, *n.* ein Beweis, Beweißthum. - adhibere ex ſcriptura, aus der Schrift beybringen, anwenden. *Rufin.*

*Prŏbătĭcus, a, um, die Schafe angehend. Probatica piſcina, der Schafteich. *Bibl.*

Prŏbātio, ōnis, *f.* die Probirung, Beweiſung, Beweis. *Cic.* - inexpugnabilis, der nicht widerleget werden kan. *Quint.* - facti, durch Beybringung verlauffener Geſchichte; - juris, aus den Geſetzen und Rechten; - artificialis, durch richtige Schlüſſe; - inartificialis, durch Urkunden, Zeugen u. d. g. - anomala, ſo vor der Klage und deren Beveſtigung unternommen wird: - major ſemiplena, durch 2. Zeugen, davon aber der eine nicht gültig; - minor ſemiplena, durch einen Zeugen, ſo nicht gültig; - naturalis, ſo aus der Natur genommen wird; - per aquam frigidam, Waſſerprob bey den Teutſchen; - plena, ein vollkommener Beweis, der den Richter nicht weiter zweifeln läſt; - probata, der mit Schriften und Documenten geführet wird; - ſemiplena, ein halbvölliger, als mit 1. Zeugen; - violenta, gewaltſamer, durch Tortur u. d. g. 2) die Muſterung. - equitum, der Ritterſchaft. *Val. Max.*

Prŏbătion, i, *n.* Spitzwegerich. *Apul.*

*Prŏbăton, i, *n.* ein Schaf. *Plin.*

Prŏbātor, ōris, *m.* der was billiget, gut heiſſet, approbirt. - facti, eine That. *Cic.*

Prŏbātōrĭus, a, um, zum Beweis dienend. *Veget.*

Prŏbātus, a, um, bewährt, bewieſen. - ætatis ſpatio, durch die Länge der Zeit. *Ovid.* 2) approbirt, gebilliget, für gut befunden, anſtändig. Quibus ſi fuerit probatus, omnibus probatum ſe eſſe debet ſperare, wenn er von ihnen approbirt worden, ſoll er hoffen, daß er allen anſtändig ſey. *Cic.* Nemo eo probatior patribus, es iſt dem Rathe niemand lieber, als er. *Liv.* 3) redlich. Homo probatiſſimus, ein ſehr redlicher Mann. *Cic.*

Prŏbe, *Adv.* wohl, recht. - meminiſſe aliquem, ſich eines erinnern. *Cic.* De aquæductu probe feciſti, mit dem Waſſercanal haſt du wohl gethan. *Cic.* Quod quum probe ſcirem, da ich ſolches wohl wuſte. *Cic.* Probe appotus, wohl bezecht. *Plaut.* Probe decipere, rechtſchaffen betriegen. *Plaut.* Probius, beſſer, Probiſſime, ſehr wohl. *Ter.*

Probeat, er verbiete, verhindere. *Lucr.* Pro *prohibeat.*

Prŏbĭtas, ātis, *f.* Tugend, Redlichkeit, Aufrichtigkeit. - laudatur & alget, wird wohl gelobet, aber nicht belohnet, leidet aber doch Noth. *Juvenal.* - requiri ſolet in candidato, wird bey einem Candidaten erfodert. *Cic.* Tanta vis eſt probitatis, ut eam vel in hoſte diligamus, hat eine ſolche Kraft, daß wir ſie auch an einem Feinde lieben. *Cic.* †2) Großmüthigkeit, Generoſität. *Freſn.*

Problema, ătis, *n.* eine Frage, darzu der Beweis begehret wird ein ungewiſſer Ubungsſatz, oder Erkäntnißſatz. 2. eine Aufgabe, Satz, darinne was zu thun oder zu machen aufgegeben wird. *Wolf.* - catenarium ſ. funicularium, die Ketten oder Strickaufgabe, die Natur und Beſchreibung der Linie zu finden, die eine an beyden Enden aufgehengete Kette oder Strick formiret. *Id.* Deliacum, die Aufgabe, wie man zwiſchen zwo gegebenen Linien zwo mittlere Proportionallinien finden, und mithin ſonderlich auch einen Würfel noch einmahl ſo groß, als er iſt, machen ſoll. *Id.* - determinatum, eine determinirte Aufgabe, worinnen alles beſtimmet iſt, was zur Auflöſung erfodert wird. *Id.* - elaſticum, die Elaſtiſche Aufgabe, welche verlanget die Elaſtiſche Linie zu finden. *Id.* - Florentinum, die Florentiniſche Aufgabe, nehmlich ein Halbkugelgewölbe zu conſtruiren, daß ſich quadriren läſt, wenn man die Fenſter deſſelben davon abziehet. *Id.* - indeterminatum, eine undeterminirte Aufgabe, ſo nicht alles enthält, was zur Auflöſung nöthig iſt. *Id.* - lineare ſ. ſimplex, Aufgabe, ſo durch bloſſe Linien, die einander durchſchneiden, aufgelöſet werden kan. *Id.* - planum, Aufgabe, die ſich durch gerade Linien und Circul auflöſen läſt. *Id.* - ſolidum, Aufgabe, die ſich durch einen Circul und Kegelſchnitt auflöſen läſt. *Wolf.* 3) Räzel. *Bibl.*

Prŏbo, āvi, ātum, āre, billigen, gut heiſſen, approbiren. - illud neutiquam, dieſes gar nicht. *Cic.* - acerbitatem ſententiarum, die Schärfe der Urtheile. *Cic.* Quod Tiberio haud probatum fuit, welches Tiberius nicht gut geheiſſen. *Tac.* Pacem, quam bellum, probabant, ſie billigten den Frieden mehr, als den Krieg, ſie zogen den Frieden dem Kriege vor. *Tac.* 2) beweiſen, eine Probe geben. - tantum crimen epiſtolis, ein ſo groſſes Verbrechen mit Briefen. *Cic.* - aliquem contra leges, pecunias cepiſſe, daß einer wider die Geſetze Geld genommen. *Cic.* - magnitudinem ſolis, die Gröſſe der Sonne. *Cic.* Quæ dixero, vobis probabo, ich will euch beweiſen, was ich geſagt habe. *Cic.* 3) probiren, verſuchen, eine Probe machen. - boves, mit den Rindern, die Ochſen probiren. *Colum.* - triticum, den Weitzen. *Cic.* 4) ſich zeigen. - ſe patrem, ſich als Vater. *Sen. Tr.* - ſe pro Eunucho, daß man ein Caſtrate ſey. *Ter.* 5) gefällig machen. - alicui libros, einem die Bücher. *Cic.* 6) Probari, gemuſtert werden. Cum probarentur, da ſie gemuſtert wurden. *Plin. Sec.* 7) gefallen, gut und recht ſeyn. Probari parentibus den Eltern gefallen. *Corn. Nep.* 8) ſich ein Ding anmaſſen, zueignen. *Freſn.*

*Prŏbŏle, es, *f.* die Hervorbringung, Schaffung. *Tertull.*

Prŏboſcis, ĭdis, *f.* Rüſſel eines Elephanten. Unius proboſcide abſciſſa, mori poſſe belluas oſtenderat, da er einem den Rüſſel abgehauen, hat er gewieſen, daß die Thiere auch ſterben könnten. *Flor.*

Pröbröſe, *Adv.* ſchimpflich, mit Schimpf. - objicere alicui, quod, einem vorrücken, daß er. *Gell.*

Pröbröſĭtas, ātis, *f.* die Schändlichkeit. *Salv.*

Probrōſus, a, um, ſchimpflich, ſchmählich, ſchändlich. Probroſum crimen, ein ſchändliches Verbrechen. *Cic.* 2) laſterhaft. Probroſiſſima mulier, ein ſehr laſterhaftes Weib. *Lamprid.* Vita probroſa, ein laſterhaftes Leben. *Tac.* 3) ehrenrührig. Probroſa carmina, ehrenrührige Gedichte, Paſquille, Schmähſchriften. *Tac.* *probrum.*

Prōbrum, i, *n.* Schmach, Schimpf, Vorwurf. - meum putas tuum ſcelus, meineſt du mir dein Bubenſtück zu ſeyn. *Cic.* Hoc illis probro non fuit, das hat ihnen zu keiner Schande gereichet. *Cic.* Epiſtolæ plenæ omnium in me probrorum, Briefe, ſo voller Vorwürfe gegen mich ſind. *Cic.* 2) eine Schandthat. Probri inſimulare aliquem, einen einer Schandthat beſchuldigen. *Cic.* Objicere probra alicui, einem Schandthaten vorwerfen, aufrücken. *Cic.* 3) Ehebruch, Hurerey. Matronæ probri accuſatæ, ehrbare Weiber ſind des Ehebruchs beſchuldiget worden. *Liv.* Probrum virginis Veſtalis, die Hurerey einer Veſtaliſchen Jungfer. *Liv.* 4) eine Hure. *Plaut.*

Prōbus, a, um, gut, bewährt, ächt. Proba merx, gute Waare, ächte Waare. *Plaut.* Proba clava, eine gute Keule. *Id.* Probæ res, lecta verba, gute Realien und auserleſene Worte. *Cic.* Nummi probi, gut Geld. *Plaut.* - ad aliquid, zu etwas gut, dienlich. *Plaut.* 2) redlich, rechtſchaffen. Vir probus, ein redlicher Mann. *Cic.* Homines probi, rechtſchaffene Leute. *Cic.* Pulſus eſt rex modeſtior & probior, es iſt ein beſcheidener und redlicher König vertrieben worden. *Cic.* 3) fromm. Probus filius, ein frommer Sohn. *Cic.* Juvenis probiſſimus, ein ſehr frommer Jüngling. *Plin. Sec.* †4) tapfer, muthig. *Freſn.*

Prŏcācia, æ, *f.* ein kühnes, freches Anſuchen. *Auſon.* *procax.*

Prŏcācĭtas, ātis, *f.* Muthwille, Frechheit, Unverſchämtheit. - linguæ, des Mauls. *Cic.* 2) Geilheit. Viduitatem ſtupri procacitate maculare, den Wittwenſtand mit der verhurten Geilheit beſudeln. *Cod. Th.* *procax.*

Prŏcācĭter, *Adv.* frevenlich, frecher Weiſe. Procacius ſtipendium flagitare, quam, auf eine frechere Weiſe den Sold fodern, als. *Liv.* 2) geil, unzüchtig, unverſchämt. *Prudent.*

Prŏcălo, āvi, ātum, āre, ausfodern, heraus ruffen. *Feſt.*

†Procamio, āre, vertauſchen.

Prŏcăpis, is, Kind. 2) Majæ, der Majæ, der Mercurius. *caput.*

†Procaſtrium, i, *n.* Auſſenwerk vor einer Feſtung oder Stadt. *Freſn.* 2) Schantze, Feſtungswerk vor einem Lager. *Id.*

Prŏcătarctĭcus, a, um, den erſten Anfang oder Urſprung angehend. Procatarctica, ſc. cauſſa, die Haupt- oder Vorurſache einer Krankheit. *Blancard.*

Procatarſis, is, ios, eos, *f.* die Haupt- und Vorurſache einer Krankheit. *Blancard.*

Prŏcātio, ōnis, *f.* die Werbung, Freyung. *Apul.*

Procavus, i, *f.* *Caſtello*, Schloß im Genueſiſchen.

Prŏcax, ācis, *o.* frech im Fodern, unverſchämt im Begehren. Meretrices procaces, Huren, die immer haben wollen. *Feſt.* 2) muthwillig, leichtfertig, frech. Magis procax facta eſt, ſie iſt unverſchämter worden. *Ter.* Procaciſſima ingenia, die liederlichſten Köpfe. *Tac.* - mendacii, frech im Lügen. *Macrob.* Procaces manus, freche Hände, die alles betaſten müſſen. *Plin.* 3) geil. - in feminas, auf die Sien. *Colum.* 4) ſtürmiſch, tobend. Venti procaces, tobende Winde. *Virg.*

Prōcēdo, ceſſi, ceſſum, ĕre, vorgehen, hervorgehen. - in conſpectum, ſich zeigen. *Curt.* - in ſolem ex umbraculis, in die Sonne aus den Schattungen. *Cic.* - in medium vini plenum, auf den freyen Platz voll und betrunken. *Cic.* 2) fortgehen. - in iſtum locum, an ſolchen Ort. *Cic.* - a primis ad ultima, von dem erſten bis zu den letzten. *Cic.* - in dies longius, von Tag zu Tag weiter. *Cic.* - ſtadia circiter trecenta, ungefehr 300. Stadien. *Cic.* 3) vor ſich gehen, marſchiren. Funus procedit, der Leichenconduct gehet fort. *Ter.* Trecenta ſtadia proceſſerant, ſie waren 300. Stadien fortgerucket, marſchiret. *Curt.* 4) gehen. - alicui obviam, einem entgegen. *Cic.* - ad pugnam, in die Schlacht. *Liv.* - foras, aus dem Hauſe. *Plin.* - in publicum, unter die Leute, unter das Volk. *Liv.* - ad opus, an die Arbeit. *Plin.* 5) avanciren, zunehmen, weiter kommen. - in virtute, in der Tugend. - in philoſophia, in der Philoſophie. *Cic.* ætate, am Alter, an Jahren. *Cic.* - longius honoribus, weiter in den Ehrenämtern. *Cic.* 6) von ſtatten gehen, gelingen. - non ſatis ex ſententia, nicht allerdings nach Wunſche. *Cic.* Omnia, ut ſpero, proſpere procedent, es wird alles, wie ich hoffe, glücklich von ſtatten gehen. *Cic.* Si illi conſilia proceſſiſſent, wenn ihm ſeine Rathſchläge von ſtatten gegangen, angegangen wären. *Cic.* 7) - in pedes, mit den Füſſen erſt gebohren werden. *Plin.* 8) ausgehen, einhergehen. - cum purpura, in einem Purpurkleide einher treten. *Cic.* 9) - eo inſolentiæ, ſo übermüthig werden. *Cic.*

Prŏcĕleusmatĭcus, i, *m.* ein Pes in der Proſodie von 4. kurtzen Sylben, als rĕlĕgĕrĕ, dŏmĭnĭcă.

Prŏcella, æ, *f.* ein Sturmwind. - ſtridens, rauſchender. *Virg.* Rapacior procella, reiſſender als ein Sturmwind. *Catull.* 2) ein Sturm, Verwirrung. - fortunæ, des Glückes. *Sen. Tr.* - invidiæ, des Neids, groſſe Misgunſt *Cic.* - irarum, Sturm des Zorns, groſſer Zorn. *Cic.* 3) Temporis devitare procellam, den gefährlichen Zeiten entgehen. *Cic.* 4) Equeſtrem excitare procellam, die Reuter ſcharmutziren laſſen. *Cic.* 5) - patriæ, ein Aufrührer, der in ſeinem Vaterlande das Unterſte zu oberſte kehret. *Cic.* 6) eine der Amazonen. *Nat. Com.* *Procello.*

Prŏcello, procŭli, proculſum, ĕre, niederſchlagen, ſchmeiſſen, ſtürtzen. Multos improviſus turbo proculerat, es hatte viele ein unverſehener Sturm umgeſtürtzt. *Plin. Sec.*

Prŏcellōſe, *Adv.* ſtürmiſch. *Auguſtin.*

Prŏcellōſus, a, um, ſtürmiſch, ungeſtüm. Venti procelloſi, ſtürmiſche Winde. *Liv.* Procelloſum mare, das ungeſtüme Meer. *Sen. Tr.* *procella.*

†Procenſus, a, um, Zins und Steuer, ſo über die ordinairen gegeben wird. *Freſn.*

Prŏcer, ĕris, *m.* einer der groſſen und Vornehmſten in einer Stadt, ein Magnat. Agnoſco procerem, ich kenne den groſſen Mann. *Juvenal.* 2) Miniſter am Gothiſchen Hofe. *Freſn.* 3) ein Kragſtein, vorragender Balkenkopf. *Serv.* 4) *Plur.* die Vornehmſten in einer Stadt oder Land. - Latinorum, der Lateiner, *Liv.* - populi, des Volks. *Virg.* - caſtrorum, die Oberofficiers in einem Lager. *Lucan.* 5) - gulæ, die Schleckermäuler, die vor andern gern was Gutes freſſen und ſauffen. *Plin.*

Prŏcēre, *Adv.* lang. Brachium procerius projicere, den Arm gar zu lang ausſtrecken. *Cic.*

Proceres ſ. *Procer.*

Prŏcērĭtas, ātis, *f.* die Länge. - corporum, der Leiber. *Plin.* - collorum, der Hälſe. *Cic.* 2) die Höhe, aufrechts ſtehende Länge. - arborum, der Bäume. *Cic.* - hominis, eines Menſchen. *Cic.* 3) die Länge. - pedum in oratione, der Pedum in einer Rede. *Cic. procerus.*

Prŏcērĭtūdo, ĭnis, *f.* die Länge, ſonderlich der Statur. *Solin.*

Prŏcērŭlus, a, um, etwas lang, etwas lange Hände. *Apul.*

Prŏcērus, a, um, hoch in die Höhe gewachſen. Procera palma, ein hoher Palmbaum. *Cic.* Longa procerior alno, höher als eine lange Erle. *Ovid.* Proceriſſima populus, ein ſehr hoher Pappelbaum. *Cic.* 2) lang. Procerum roſtrum, ein langer Schnabel. *Cic.* Procerum & tenue collum, ein langer und geſchlanker Hals. Proceriſſimæ alæ, ſehr lange Flügel. *Colum.* 3) lang, von langer Statur. Proceriſſimus Gallus, der längſte Gallier. *Suet.* 4) langſeitig. Procero corpore ſues, Schweine von langem Leibe, langſeitige Säuen. *Colum.* 5) lang der Ausſprache nach. Procerus pæan, ein langer Pæan, *Pes* von 4. Sylben. *Cic.* Anapæſtus procerior, der Anapæſtus iſt länger. *Cic.*

†Prŏceſſio, ōnis, *f.* Proceßion, öffentlicher Umgang. *Freſn.* 2) Verſammlung des Volks in der Kirche. *Freſn.* 3) Aufzug der Bürgermeiſter zu den Schauſpielen, dergleichen von jedem 7. geſchehen muſten. *Julian. JCt.* ap. *Freſn.* †4) ein Proceß, Streitſache. *Freſn.*

†Prŏceſſiōnālĭter, *Adv.* †Prŏceſsīve, *Adv.* in Proceßion, Proceßionweiſe. *Freſn.*

†Prŏceſſor, ōris, *m.* der ſich mit bey einer Proceßion befindet. *Freſn.*

Prŏceſſus, us, *m.* der Hervorgang. 2) ein Fortgang. - longior, weiterer. *Cic.* - in litteris, in den Studien. *Suet.* Proceſſum velle, einen Fortgang wünſchen. *Cic.* Tantos efficere proceſſus, ut, dermaſſen fortgehen, daß. *Cic.* †3) Aufzug, öffentlicher und ſolenner Gang der Römiſchen Bürgermeiſter zu den Schauſpielen. *Freſn.* †4) ſolenner Zug des Käiſers auf ihre Luſthäuſer oder auch in die Kirche. *Freſn.* †5) ein Proceß, Streitſache. *JCt.* - accuſatorius, wenn der Ankläger vor Gericht tritt, und den beklagten in bürgerlichen Dingen anklaget. - arreſti, Arreſt oder Kummerklage. - banni, ein Achtsproceß. - cameralis, Cammergerichtsproceß, Art einen Proceß vor dem Cammergericht zu Wetzlar zu führen. - exſecutivus, Streit, ſo auf Brief und Siegel beſtehet, oder ſo auf der Exſecution oder Hülfe beruhet. - extraordinarius, ein auſſerordentlicher, ſummariſcher Proceß, in dem ſchlechthin verfahren wird, ohne auf die ordentliche Proceßordnung zu ſehen. - inquiſitorius, wenn eine Obrigkeit ex officio auf ein Verbrechen inquiriret. - ordinarius ein ordentlicher Proceß, da in allem nach der vorgeſchriebenen Ordnung verfahren wird. - ſummarius, ein ſummariſcher Proceß, darinn man ohne ordentlichen Solennitäten de ſimplici & plano, verfähret, und nur auf die Subſtantialia, der Sachen ſiehet. *Oberl.* 6) der Proceß, ordentliche Arbeit und Verrichtung eines Laboranten in der Chymie. *Woyt.* 7) Zuſatz, Anſatz, Fortſatz an einem Beine oder andern Gliede, ſo gleichſam ein Anhang deſſelben iſt. *Id.* - acutus, ein dergleichen ſpitziger Fortſatz. *Id.* - aliformis, Flügelförmiger Fortſatz am Grund- oder Gaumenbein. *Id.* - ancoriformis, Ankerformiger Fortſatz am Schulterblatt. *Id.* - ciliaris, Augbraunfärbiger Fortſatz, ein häutiges Band in den Augen. *Id.* - condyloides, Hinterfortſatz des Unterkiefers. *Id.* - coracoides, Rabenſchnabelförmiger Fortſatz des Schulterblatts. *Id.* - coronæ, Cronfortſatz des Unterkiefers. *Id.* - dentalis, der Zahnfortſatz am andern Wirbelbein des Halſes. *Id.* - mammillaris, Zitzenförmiger Fortſatz des Schlafbeins. *Id.* - papillaris, Zitzenförmiger Fortſatz der Geruchnerven. *Id.* - peritonæus, des Darmfelles Fortſätze. *Id.* - petroſus, der felſichte Fortſatz inwendig am Schlafbeine. *Id.* - ſtiloides, der Griffelförmige Fortſatz am Schlafbeine. *Id.* - vermiformis cerebelli, der Wurmförmige Fortſatz des Hirnleins. *Id.* - inteſtini coli, der Wurmförmige Fortgang oder Anhang des Grimmdarms. *Woyt*

Prōceſſus, a, um, zugenommen, fortgegangen. In proceſſa ætate, in zugenommenem, fortgegangenem Alter. *Scribon*

Prōceſtrium, i, *n.* Auſſenwerk vor einer Stadt, Feſtung oder Lager. *Feſt.*

Prochīmăſis, is, ios, eos, *f.* ſtürmiſch Wetter vor der Zeit. *Veget.*

Prochoſargios, i, *f.* Steinbrech, ein Gewächs. *Apul.*

Prŏchўta, æ, *f.* Prochyte, es, *f.* *Procita,* Inſel an der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Virg.*

Prōcĭdentia, æ, *f.* der Vorfall, Ausweichung eines Theils aus ſeinem natürlichen Ort. - ſedis. *Plin.* - ani, Senkung oder Austretung des Maſtdarms. *Blancard.* - vulvæ. *Plin.* - uteri, Vorfall der Gebährmutter. *Blancard.*

Prōcĭdo, cĭdi, cāſum, ĕre, vorfallen. 2) niederfallen. - ad pedes alicujus, zu eines Füſſen. *Hor.* - cum armis præceps, mit den Waffen vor ſich. *Liv.* 3) vorfallen, hertreten. *cado.*

Prōcĭduus, a, um, vorfällig. 2) heraustretend. Umbelicus prociduus, heraustretender Nabel. *Plin. procido.*

Procieo, cīvi, cītum, ĕre, heraus ruffen, heraus fodern. *Liv.*

Prōcinctuālis, e, *Caſſiod.* Prōcinctus, a, um, gegürtet. 2) fertig, gerüſtet. Claſſis procincta, eine ausgerüſtete, equippirte Flotte. *Gell.* 3) Teſtamentum procinctum, ein Teſtament, ſo im Feldzug gemachet worden. *JCt. procingo.*

Prōcinctus, us, *m.* die Gürtung, Aufſchürzung, da man ſich zu was fertig machet. 2) die Bereitſchaft. In procinctu eſſe. *Cic.* - verſari. *Ulp.* - ſtare, in Bereitſchaft ſtehen. *Quint.* 3) der Feldzug, Aufbruch zur Schlacht. In procinctu teſtamentum facere, ein Teſtament machen, in dem man im Begriff iſt, mit dem Feinde zu ſchlagen, da man ſich ſchon zur Schlacht fertig gemacht hat. *Cic. procingo.*

Prōcio, īvi, ītum, īre, heraus fodern. *Feſt.* 2) ungültig machen, umſtoſſen. - teſtamentum, ein Teſtament. *Feſt.*

Prōcio, īvi, ītum, īre, werben, anhalten. Matrem procitum veniunt quamplurimi, es kommen ſehr viele um die Mutter zu freyen *Liv. Andron. procus.*

Prōcĭto, āvi, ātum, āre, oft heraus locken, heraus fodern. *Feſt. procieo.*

Prōcĭtus, a, um, umgeſtoſſen, ungültig gemacht. Procitum teſtamentum, ein umgeſtoſſenes Teſtament. *Feſt. procieo.*

Proclama, ătis, *n.* eine Citation.

Prōclāmātio, ōnis, *f.* die Ausruffung. - libertatis, der Freyheit. *Digeſt.* 2) feiler Waaren, ſonderlich in Auctionen. 3) das Aufgeboth derer, ſo einander heyrathen wollen. 4) das Zettergeſchrey, Achtgericht, Beſchreyen eines Ubelthäters. *Martin.*

Prōclāmātor, ōris, *m.* ein Ausruffer, Ausſchreyer. *Cic.* 2) ein Sollicitator, Anwald. *Cic.*

Proclāmo, āvi, ātum, āre, ausruffen, mit vollem Halſe ſchreyen. *Cic.* 2) aufgebiethen vor der Trauung. 3) citiren. *Interpr. Heinecc.* 4) - in libertatem, um die Freyheit anſuchen. *Pand.*

†Proclāmor, ōris, *m.* das Schreyen, Ruffen. *Freſn.*

Proclianitæ, ārum, *m.* Ketzer, welche gelaugnet, daß Chriſtus Menſch worden. *Auguſt.*

Proclinātio, ōnis, *f.* Hang, Neigung, Senkung. *Vitr.*

Prōclīnātus, a, um, vor ſich gebogen, vor ſich geneiget, daß ſich geſenket hat. *Vitr.* 2) verſchlimmert, in Verfall gerathen. Rem proclinatam adjuvare, eine Sache, die in einen ſchlimmen Zuſtand gerathen, wieder zurecht bringen. *Cæſ.*

Proclīno, āvi, ātum, āre, vor ſich neigen. Proclinari in aliquam partem, ſich auf eine Seite neigen. *Colum.*

Prōclīvis, e, ſchief hinab gehend, hängicht, abſchüßig, abwärts gehend. Per proclivia devolare, die abwärts gehenden Oerter geſchwind hinunter lauffen. *Colum.* 2) geneigt. - ad vitia, zu den Laſtern. *Cic.* - ad comitatem, zur Freundlichkeit. *Cic.* Sunt alii ad alios morbos procliviores, es iſt immer einer zu einer Krankheit geneigter, als der andere. *Cic.* Proclivis ſceleri egeſtas, Armuth iſt zu böſen Dingen gar geneigt. *Sil.* - circa aliquid, zu etwas. *Quint.* 3) leicht. Proclive eſt dictu, es iſt leicht zu ſagen. *Cic.* In proclivi eſſe, leicht ſeyn. *Ter. clivus.*

Prōclīvĭtas, ātis, *f.* die Abſchüßigkeit, Abhängigkeit. 2) die Neigung, das Geneigt ſeyn. - ad morbos, zu Krankheiten. *Cic.* - ad ægrotandum, zum Krankſeyn. *Cic.*

Proclīvĭter, *Adv.* abſchüßig. 2) geneigt. 3) leicht. - perſuadere, bereden. *Gell.* Proclivius ad laudem pervenire, leichter zum Lobe gelangen, das Lob deſto leichter erlangen. *Cic.* Verba proclivius labuntur, die Worte flieſſen leichter. *Cic.*

Proclīvus, a, um, abſchüßig, ſchief abgehend. Solum proclivius, ein ziemlich abſchüſſiger Boden. *Varr.* 2) geneigt. *Lucr. clivus.*

Proclūdo, ſi, ſum, ĕre, verſchlieſſen, verſperren. *Pallad. claudo.*

Procne, es, *f.* des Pandionis, Königs zu Athen, Tochter und Gemahlin des Terei, ſo in eine Nachtigall, oder nach andern in eine Schwalbe verwandelt wurde. *Hygin.* 2) eine Schwalbe. *Petron.*

Prŏco, āvi, ātum, āre, *Liv.* ap. *Non.* ſ. *Procor.*

Procœtion, i, *n.* Procœton, ōnis, *m.* ein Vorgemach. Cubiculum cum procœtone, ein Zimmer mit einem Vorgemach. *Plin. Sec.*

Prōcolitia, æ, *f.* Colcheſter, Stadt in Engelland.

†Procolpus, i, *m.* ein Schlag. *Voſſ.*

Prŏcondy̆lus, i, *m.* ein Glied eines Fingers allernächſt an der Hand. *Blancard.*

Prŏconnēſius, a, um, Proconneſiſch, aus oder zu der Inſel Proconneſus, gehörig. Proconneſium marmor, Proconneſiſcher Marmor. *Vitr.*

Prŏconnēſus, *al.* Prŏcŏnēſus, *Priſcian.* i, *f. Marmora*, Inſel in Propontide, oder *Mar di Marmora. Plin.*

Prōconſul, is, *m.* Statthalter, Viceconſul in den Provintzen der Röm. Republic. *Cic.* 2) der die Stelle und Macht eines Conſuls bey den Armeen und im Staat hat. *Cic.* 3) der eine Conſulariſche Provintz zur Zeit der Kaiſer guberniret. *Plin.* *Sec.* 4) Pro conſule, pro Conſulibus, mit Conſulariſcher Gewalt. *Cic.* 5) ein Vicegraf. *Freſn.* †6) ein herumziehender Gerichtshalter in Engelland. *Id.*

Prōconsŭlāris,e, den Proconſul angehend. Provinciam proconſulari imperio obtinere, eine Provinz mit Conſulariſcher Gewalt regieren. *Gell.*

Prōconsŭlātus, us, *m*, das Proconſulat. Submotus a proconſulatu, der vom Proconſulate abgeſetzet iſt. *Plin. Sec.* 2) Statthalterſchaft mit Conſulariſcher Gewalt. *Plin.*

Prōcŏpius, i, *m*. Gouverneur zu Conſtantinopel, deſſen Hiſtorie vorhanden iſt. *Voſſ.* - 2) Gazæus ein Griechiſcher Schriebent. Sæc. V. P. C. N.

Prŏcor, ātus ſum, āri, werben, anhalten, geilen. *Cic.*

Prōcraſtĭnātio, ōnis, *f.* die Aufſchiebung bis auf Morgen. 2) die Verzögerung, Aufſchiebung. - odioſa eſt in rebus gerendis, iſt in Verrichtung der Dinge verdrieſslich. *Cic.*

Procraſtĭnātor, ōris, *m.* der was bis morgen oder auf eine andere Zeit aufſchiebet.

Prōcraſtĭno, āvi, ātum, āre, auf den morgenden Tag aufſchieben. 2) aufſchieben, verzögern. - rem quotidie, die Sache täglich. *Cic.* Res procraſtinatur, die Sache wird verzögert. *Cic.*

Prŏcraxo, *al.* Prograxo, xi, ĕre, mit Schreyen verrathen. Procraxe (*pro* procraxiſſe) ſe morbo delirantem, ſich, indem man in der Krankheit nicht bey ſich ſelber iſt, ſelbſt verrathen haben, geſagt, offenbaret haben, was man etwan begangen. *Lucret.*

Prōcreātio, ōnis, *f.* die Hervorbringung, Zeugung, Heckung. Aves procreationis cauſſa nidos conſtruunt, die Vögel bauen ſich Heckens wegen Neſter. *Cic.* Diſſimiles hominum procreationes, ungleiche Zeugungen der Menſchen. *Cic.* 2) Kinder. Cariſſimam veſtram procreationem ſibi eſſe duxit, er hat eure Kinder ſehr lieb gehabt. *Cic.*

Prōcreātor, ōris, *m.* ein Schöpfer. - mundi Deus, der Welt GOtt. *Cic.* 2) ein Zeuger, ein Vater. A primo ſatu nati a procreatoribus amantur, die Kinder werden von ihren Vätern von ihrem erſten Anfang an geliebet. *Cic.*

Prōcreātrix, icis, *f.* eine Mutter. - omnium artium φιλοσοφία, aller Künſten iſt die Philoſophie. *Cic.*

Prōcreo, āvi, ātum, āre, zeugen, gebähren, hervorbringen. Beſtiæ multiplices fetus procreant, die unvernünftige Thiere gebähren viel Junge. *Cic.* Terra ex minutiſſimis ſeminibus tantos truncos procreat, die Erde bringet aus dem kleineſten Saamen ſo groſſe Stämme hervor. *Cic.* Iſte ex uxore duos filios procreavit, er hat mit ſeiner Frau zwey Söhne gezeuget. *Cic.* 2) machen, zuziehen, verurſachen. - alicui periculum, einem Gefahr. *Cic.*

Prōcreſco, crēvi, crētum, eſcĕre, hervor wachſen. *Lucret.*

Prŏcris, ĭdis, *f.* des Erechthei, Königs zu Athen Tochter, und Gemahlin des Cephali, dem ſie aber ſchlechte Farbe hielt, und endlich aus Verſehen von ihm erſchoſſen wurde. *Hygin.*

Prōcruſtes, æ, *m.* des Neptuni Sohn, ein grauſamer Straſſenräuber, den Theſeus hinrichtete. *Hygin.*

Prōcŭbĭtor, ōris, *m.* ein Soldat, ſo vor dem Lager des Nachts Wache ſtehen muß, wenn der Feind in der Nähe iſt, eine Feldwache, Piquet *Cato.* ap. *Feſt. procubo.*

Prōcŭbo, ui, ĭtum, āre, ſich niederlegen. *Virg.*

Prōcūdo, cūdi, cūſum, ĕre, ſchmieden. - enſes, Schwerder. *Hor.* 2) erdenken, ausſinnen. - dolos, Liſt und Ränke. *Plaut.* 3) zeugen. - prolem, Kinder. *Lucret.* 4) ſchärfen. - ingenium, den Verſtand. *Ammian.* - linguam, die Zunge beſſer reden lernen. *Cic.*

Prŏcul, *Adv.* weit, fern. - a mœnibus von der Mauer. *Cic.* - a nobis in Ægæo mari, von uns in dem Aegäiſchen Meere. *Cic.* - a terra abripi, weit vom Lande weggeriſſen werden. *Cic.* - inde, weit von dannen. *Cic.* - mari, weit vom Meere. - muros, weit von der Mauer. *Liv.* - urbem, weit von der Stadt. *Curt.* - Neapolim, von Neapolis. *Plin.* 2) in der Ferne, in der Weite, von ferne. - videre aliquid, etwas ſehen. *Cic.* 3) ohne. - dubio, Zweifel. *Suet.* - ambitione, ohne Ehrgeitz. *Hor.* - vero, falſch. *Colum.*

Prōcŭla, æ, *f.* eine bekannte Courtiſane zu Rom. *Juvenal.*

Proculcātio, ōnis, *f.* die Zertretung. 2) Ruin, Verheerung. *Sen.*

Prōculcātor, ōris, *m.* ein Zertreter, Untertreter. *Ammian.*

Proculco, āvi, ātum, āre, zertreten. - pedibus, mit den Füſſen. *Colum.* - ſegetes, die Saat. *Ovid.* 2) nichts achten, verachten. - fata, das Schikſal. *Sen.* 3) unter die Füſſe treten, überwinden, über den Hauffen werfen. - hoſtem primo impetu, den Feind mit dem erſten Anfalle. *Curt. calco.*

Prōculeja, æ, *f.* Frauenvolk aus dem Geſchlecht der Proculejorum zu Rom. *Martial.*

Prōcŭlējus, i, *m.* ein Römiſcher Ritter, deſſen Schweſter der Mæcenas zur Gemahlin gehabt. *Horat.* 2) andere des Geſchlechts der Cominiorum mehr, ſo ihren Nahmen von Proculus haben. *Sigon. de Nom. Vet. Rom.*

Prōcŭlino, āvi, ātum, āre, *Feſt.* Procŭlio, āvi, ātum, āre, verſprechen. *Antiſt.* ap. *Feſt.*

Procŭlus, i, *m.* Römiſcher Vornahme. 2) einer der Römiſchen Kaiſer. *Vopiſc.* 3) ein Grammaticus und Præceptor des Kaiſers M. Antonini Philoſophi. *Treb. Pollio.*

Prōcumbo, bui, bĭtum, ĕre, ſich niederlegen. - terræ. *Ovid.* - humi, auf die Erde. *Virg.* - in terram toto vultu, mit dem ganzen Geſicht. *Ovid.* - ad genua alicujus. *Liv.* genibus alicujus. *Ovid.* ante, ad pedes alicujus, zu eines Füſſen, Knien. *Ovid.* Procumbunt ſegetes imbribus, das Getreide leget ſich von dem Regen nieder. *Cæſ.* 2) ſich lehnen. - ad arborem, an einen Baum. *Plin.*

†Prōcūrātia, æ, *f.* Geld oder Lohn, was ein Procurator einer Kirche verdienet. *Voſſ.*

Prōcūrātio, ōnis, *f.* die Verwaltung. - negotii & muneris publici, eines öffentlichen

 Amts

Amts und Verrichtung. - reipublicæ, des gemeinen Weſens. *Cic.* 2) Sorge für etwas. Sunt qui putant, Deos habere nullam procurationem rerum humanarum, es ſind einige, ſo meinen, die Götter trügen keine Sorge für die menſchliche Dinge. *Cic.* 3) eine Verſöhnung, Ausſöhnung. Ut ſue plena fieret procuratio, daß die Ausſühnung mit einer trächtigen Saue geſchehe. *Cic.* †4) ein Gaſtmahl für Fremde. *Freſn.* †5) Bewirthung des Lehn- oder Gerichtsherrn. *Id.* †6) Mahlzeit, ſo den Kirchenviſitatoribus von den Prieſtern gegeben wurde. *Id.*

Prōcurātiuncŭla, æ, *f.* kleine Verrichtung. *Sen.*

Prōcūrātor, ōris, *m.* ein Verwalter. - villæ, eines Mayerhofs, Landguths. *Plin. Sec.* - regni, eines Reichs, ein Statthalter, Vice-Roy. *Cæſ.* 2) ein Sachverwalter, Agent. - dicitur, qui alieni negotii quid agit, heißt, der eines andern Geſchäft verſtehet. *Cic.* Tanta eſt procuratorum negligentia, ſo gar nachläßig ſind die Agenten, denen man die Sache anbefohlen. *Cic.* †3) ein Gaſtmahlgeber, der ein Gaſtgeboth ausrichtet. - peni, ein Speiſemeiſter, Keller. *Plaut.* †4) - reipublicæ, Obrigkeit. *Id.* †5) - eccleſiæ, ein Biſchof. *Freſn.* †6) - ærarii majoris, Oberſchatzmeiſter. *Pitiſc.* - Africæ, Domainen-Director in Africa. *Id.* - aurariarum, Berghauptmann. *Id.* - baphiorum, Purpurfarben-Inſpector, - rei privatæ, *Lamprid.* - patrimonii, ein Schatzmeiſter. *Lamprid.* 7) - viceſimæ, ad viceſimam. - a viceſima, Kaiſerlicher Einnehmer des 20. Theils von einer Erbſchaft. *Lamprid.* 8) - centenariorum, ducenariorum &c. ſ. centenarius, ducenarius &c. ein Vorſteher, ſo 100. oder 200. Seſtertien Beſoldung hat. *Inſcr. vet.* 9) Anwalt. - cum libera conſtitutus, Gevollmächtigter. - falſus, der keine Vollmacht hat. - quaſi, der eine præſumirte Vollmacht hat. - extrajudicialis, der Dinge auſſer Gericht verwaltet. - judicialis, der eine Sache vor Gericht treibet. - generalis, der alles und jedes in einer Sache verſtehet. - ſpecialis, der nur einen gewiſſen Actum vertritt. - verus, der ein wahrhaftes Mandat aufzuweiſen hat. - voluntarius, der ſich freywillig brauchen läßt. 10) Kaiſerlicher abgeordneter, die den Fiſcum betreffende Dinge in einem Lande zu beſorgen. *Lamprid.* 11) Landvogt, Landpfleger einer kleinen Provintz. *Spartian.*

Prōcūrātōrium, i, *n.* Vollmacht eines Anwalts. - generale, zu einer gantzen Sache. - ſpeciale, nur zu einem oder andern Actui derſelben.

Prōcūrātōrius, a, um, einen Verwalter, Anwalt, Vorſteher angehend. Procuratorio nomine petere, als Anwalt bitten.

Prōcūrātrix, īcis, *f.* eine Verwalterin, Beſorgerin. - totius vitæ ſapientia, des gantzen Lebens iſt die Weißheit. *Cic.*

Prōcūro, āvi, ātum, āre, verwalten, beſorgen. - negotia alicujus, eines Affairen, Geſchäfte. *Cic.* 2) ſorgen, beſorget ſeyn. - quomodo regnum illud habeat, wie es mit dem Reiche ſtehe. *Cic.* - infantes, für die Kinder. *Plaut.* 3) verſorgen, pflegen. - corpus, ſeinen Leib, ſeinen Wanſt. *Plaut.* - ſe pro puerpera, ſich als eine Kindbetterin. *Plaut.* 4) regieren, verwalten. - provinciam, eine Landſchaft, Landvogt, Landpfleger eines Landes ſeyn. *Plin.* 5) ausſöhnen. - monſtra, die Wunderzeichen, die Götter durch Opfer verſöhnen, daß die Wunderzeichen nicht ſchaden mögen. *Cic.* Jovi & Marti hoſtiis majoribus, den Jovem und Martem mit groſſen Opferthieren zu verſöhnen ſuchen. *Gell.* 6) - ſacrificia, opfern. *Cæſ.* †7) gaſtiren. *Freſn.*

Prōcurro, curri, & cŭcurri, curſum, ĕre, hervor lauffen, eilen. - in publicum, unter die Leute. *Liv.* - in aciem, *Cæſ* - in pugnam, in die Schlacht, ſich in die Schlacht machen. *Colum.* 2) ſich erſtrecken. Apenninus in mare procurrit, das Apenniniſche Gebürge erſtreckt ſich biß in das Meer. *Hor.* Procurrit in longitudinem radix, die Wurtzel wächſt, erſtreckt ſich in die Länge. *Plin.* Sinus inter duo maria procurrens, ein Meerbuſen, ſo ſich zwiſchen 2. Meeren hin erſtreckt. *Plin.* 3) - vitæ ſpatium inoffenſo pede, ſein Leben ohne Anſtoß, Unglück zurück legen. *Ovid.*

Prōcurſātio, ōnis, *f.* das Hervorlauffen. 2) ein Scharmützel, Gefecht. Procurſationes multæ inter vallum ac murum fiebant, es giengen viele Scharmützel zwiſchen dem Walle und der Mauer vor. *Liv.* 2) ein Ausfall. *Liv.*

Prōcurſātor, ōris, *m.* ein Partengänger. *Liv.*

Procūrſo, āvi, atum, āre, hervorlauffen. 2) ſich hervor machen. - a ſtationibus ſuis, von ſeinen Poſten. *Liv. procurro.*

Prōcurſōrius, a, um, hervorlauffend. *Ammian.*

Prōcurſus, us, *m.* ein Ausfall. *Liv.* 2) Streif auf die Feinde. *Liv.* 3) das Hervorgehen, Hervorragen. - anguloſus, eckichtes. *Plin.* 4) das Fortflieſſen des Waſſers. *Claud. Mam.* †5) eine Genealogie, Stammbaum. *Freſn.*

Prōcurvus, a, um, vorn krumm. Procurva falx, eine Sichel, ſo vorn krumm iſt. *Virg.*

Prŏcus, i, *m.* ein Freyer, Werber um ein Frauenvolk. Impudentes procos repudiare, unverſchämte Freyer abweiſen, ihnen den Korb geben. *Cic.*

Prŏcyon, ōnis, *m.* einer von den Hunden des Orionis. *Cic.* 2) Stern von der erſten Gröſſe im kleinen Hunde, der ſonſt auch Algomeiza, Aſchere &c. genannt wird. *Colum.* 3) der Hundsſtern. *Hor.*

Prōdeambŭlo, āvi, ātum, āre, aus um ſpatziren gehen. *Ter.*

†Prōdĕcĭma, æ, *f.* Zehend vom Zehenden. *Freſn.*

†Prōdĕfăcio, ĕre, nützen, nütze ſeyn, dienen. *Freſn.*

†Prōdĕfīnio, īre, vorher ausmachen. *Freſn.*

†Prōdenſis, is, *m.* Seil womit ein Schiff mit deſſen Vordertheile ans Ufer befeſtiget wird. *Freſn.*

Prōdeo, īvi ſ. ii, ĭtum, īre, hervorgehen, herausgehen. - ex domo, aus dem Hauſe. *Cic.* 2) gehen. - in publicum, auf die Gaſſe, unter das Volk. *Cic.* - in prælium. *Liv.* - in

aciem

aciem, in die Schlacht. *Cic.* - obviam alicui, einem entgegen. *Cic.* 3) - ex utero matris, gebohren werden. *Ovid.*

†Proderius, i, *m.* der die Aufſicht über das Vordertheil eines Schiffs hat. *Freſn.*

Prōdīco, dixi, ctum, ĕre, vorher ſagen, beſtimmen. *Liv.*

Prōdictātor, ōris, *m.* ein Vice - Dictator. *Liv.*

Prodictus, a, um, vorher gemeldet. Prodicta die, an vorgemeldten Tage. *Cic.*

Prodicius Hercules, eine Schrift von dem Prodicus Hercules genannt. *Cic.*

Prodiga, ōrum, *n.* Eßwaaren. *Pand.*

Prōdĭgālĭtas, ātis, *f.* Verſchwendung.

†Prōdĭgālĭter, *Adv.* verſchwenderiſch.

Prōdĭge, *Adv.* verſchwenderiſch. - vivere, leben. *Cic.*

Prōdĭgentia, æ, *f.* die Verſchwendung, Verthulichkeit, Vergeudung. *Tac.*

Prōdĭgiālis, e, ein Anzeichen betreffend. Prodigialia ſigna, Anzeichen. *Prudent.* Prodigialis Jupiter, Jupiter, ſo die Bedeutungen abwenden ſoll. *Plaut.* 2) monſtrös, als ein Wunderzeichen anzuſehen. Prodigiale caput, ein monſtröſer Kopf, den man als ein Wunderzeichen anſehen kan. *Claudian.*

Prōdĭgiālĭter, *Adv.* als ein Wunderzeichen, Wunderding. - accidere, ſich zu tragen. *Colum.* - variare, eine Sache bis zur Verwunderung verändern. *Horat.*

Prodĭgiātor, ōris, *m.* Ausleger der Wunderzeichen. *Feſt. prodigium.*

Prōdĭgiōſe, *Adv.* auf eine abentheurliche Art, Wunderſamer Weiſe. - aliquid permutare, etwas verwechſeln. *Plin.*

Prōdĭgiōſus, a, um, wunderſam, monſtrös, als ein Wunderzeichen. Prodigioſa corpora, monſtröſe Cörper, ſo man als Wunderzeichen anzuſehen hat. *Quint.* Prodigioſa mendacia, ungeheure, monſtröſe Lügen. *Ovid.* 2) was unglückliches vorbedeutendes. Prodigioſi ſolis defectus, dergleichen Sonnenfinſterniſſe. *Plin. prodigium.*

Prōdĭgĭtas, ātis, *f.* die Verſchwendung. *Lucil.*

Prōdĭgium, i, *n.* ein Anzeichen, beſonders und was böſes bedeutendes Zeichen. Multa ſæpe prodigia vim numenque ejus declarant, es bemerken deſſen Kraft und Gottheit oft viele Wunderzeichen. *Cic.* Hæc ſunt prodigiis ſimilia, dieſe Dinge ſind den Wunderzeichen gleich, *Cic.* Prodigium canere, was unglückliches weiſſagen. *Virg.* Factum divinitus prodigium, es hat ſich ein Wunderzeichen von den Göttern ſehen laſſen. *Quint.* 2) ein Ungeheuer, ein Scheuſal, ein Unglückbringendes Monſtrum. - reipublicæ, für das gemeine Weſen. *Cic.*

Prōdĭgo, ēgi, actum, ĕre, austreiben, forttreiben, treiben. ſues in lutoſos limites, die Schweine in eine Kothlache, an einen moraſtigen Ort. *Varr.* 2) verſchwenden, verthun, durchbringen. - ingentes opes brevi ſpatio, einen groſſen Reichthum in kurtzer Zeit. *Suet.* 3) verzehren. *Modeſtin.* 4) aufwenden. *Claud. Mamert.*

Prōdĭgus, a, um, verſchwenderiſch. - auri, mit dem Golde. *Claudian.* - in honoribus decernendis, in Ertheilung der Ehrenämter. *Cic.* 2) der was nicht achtet. - animæ, der ſein Leben nicht achtet. *Hor.* 3) - nocendi, der gar fertig iſt, andern zu ſchaden. *Stat.* 4) Locus prodigus multæ herbæ, Ort, wo das Gras im Uberfluß wächſt, *Hor.* 5) der Wunderdinge thut. *Fronto.*

Prōdĭgus, i, *m.* der von der Obrigkeit als ein Verſchwender erkläret worden, und die Adminiſtration ſeiner Güter verlieret. *Jct.* 2) ein Verſchwender.

Prodĭguus, a, um, das gantz verzehret wird. Hoſtiæ prodiguæ, Opferthiere, ſo gantz drauf gehen. *Feſt.*

Prōdĭnunt, ſie gehen heraus. famuli, dum candida lumina lucent, die Bedienten, indem es Licht iſt. *Enn.* Pro *prodeunt.*

Prōdiſpăro, āvi, ātum, āre, von einander ziehen. 2) -alicui alvum, einem den Durchfall verurſachen. *Plaut.*

Prōdĭtio, ōnis, *f.* die Herausgebung. *Solin.* 2) die Verrätherey. In proditionis crimen vocare, der Verrätherey beſchuldigen. *Cic.* 3) die Auslieferung. Si proditionem aſpernatus eſſet, wann er die Auslieferung nicht annehmen würde. *Curt.* 4) das Offenbaren. - arcanorum, geheimer Dinge. *Plin.*

Prōdĭtor, ōris, *m.* ein Verräther. - patriæ, ſeines Vaterlandes. *Cic.* Induere proditorem, ein Verräther werden. *Tac.* 2) ein Ausplauderer, Ausſchwätzer. *Hor.* †3) der eine geſtohlene Sache anzeiget, offenbaret. *Freſn.*

†Prōdĭtōrie, *Adv.* durch Verrätherey. *Voſſ.*

Prodĭtrix, īcis, *f.* eine Verrätherin; 2) Offenbarerin. *Prudent.*

Prōdĭtus, a, um, herausgegeben; 2) bekannt gemacht, angezeiget. Cujus ne nomen quidem proditum eſt, deſſen Name nicht einmahl angezeiget, bekannt, gemeldet iſt. *Cic.* Memoriæ proditum eſt, illos doluiſſe, man hat ſchriftlich gemeldet, daß es ihnen weh gethan. *Cic.* - ad memoriam poſteritatis, zum Andenken der Nachkommen. *Cic.* - litteris, es iſt ſchriftlich gemeldet. *Cic.* 3) vorher angezeiget, vorher gemeldet. Prodita die, nach angezeigtem Tage. *Cic.* 4) renunciret. Dictatores proditi ſunt, es ſind Dictatores ernennet worden. *Pompon. Jct.* 5) verrathen. *Cic.* - a ſocio, von ſeinem Geſellen. *Ovid.* 6) der ſich verräth, offenbahret. Ira prodita vultu, ein Zorn der ſich im Geſichte ſehen läſt. *Lucan.* 7) gelieffert, ruiniret. Proditus auriga, ein verlohrner Führer. *Sil.* 8) - proditi, verlohrne Schildwacht. *Curt.*

Prodius, *Adv.* weiter fort. *Varr.*

Prōdo, dĭdi, dĭtum, ĕre, hervor geben, hervor langen. *Lucr.* 2) ſehen laſſen, geben. - exemplum pernicioſum in hoc reo, ein ſchädliches Exempel an dieſem verklagten. *Cic.* 3) verrathen, in des Feindes Hände liefern. - claſſem prædonibus, die Flotte den Seeräubern. *Cic.* - ſalutem viri, das Leben des Mannes. *Cic.* - caput alicujus mercede provinciæ, eines Leben gegen die Belohnung mit einer

ner Provintz. *Cic.* Is me deſeruit ac prodidit, er hat mich verlaſſen und verrathen. *Cic.* 4) bekannt machen, melden. Ut quidam Poëtæ prodiderunt, wie einige Poeten gemeldet haben. *Cic.* Quosdam fama prodidit in ipſis funeribus reviviſſe, die Rede gehet, daß einige bey ihren Begräbniſſen wieder lebendig geworden. *Celſ.* 5) ausruffen. - flaminem, als Prieſter. *Cic.* 6) offenbaren.. Tibi nos prodimus ac confitemur, nos habere ciſtellam, wir melden und geſtehen dir, daß wir das Kiſtlein haben. *Plaut.* 7) zu erkennen geben. Prodere animum, die Gedanken zu erkennen geben. *Curt.* 8) verachten, verlaſſen. - fidem, ſein Wort nicht halten. *Sall.* 9) verderben, ruiniren, im Stich laſſen. - Ne inter hoſtium exercitus relictos proderet, daß er die Seinigen unter den Feinden nicht ruinirte. *Juſtin.* 10) - vitam, ſein Leben liederlich in die Schantze ſchlagen. *Ser.* 11) verlängern, aufſchieben. - aliquot dies nuptiis, die Hochzeit noch einige Täge aufſchieben. *Ter.* 12) vorgeben. - genus a ſanguine Teucri, ſein Geſchlecht von dem Teucro herführen. *Virg.* 13) hingeben, laſſen. - aquilam hoſtibus, dem Feind die Standarte laſſen. *Cæſ.* 14) prodere poſteris, den Nachkommen melden, auf die Nachkommenſchaft bringen. *Cic.*

Prōdŏceo, ui, ctum, ēre, öffentlich lehren, vorgeben. *Hor.*

Prŏdŏmus, i, *m.* Vorſchopf. *Gall.* Porche, eine Seulenordnung mit einem Fronton, ſo vor einer Kirche einen bedeckten Platz giebt. *Wolf.*

Prŏdrŏmus, i, *m.* ein Vorläuffer. Pompeii nunciat, des Pompeii meldet. *Cic.* 2) eine Reihe Seulen mit einem Fronton vor einer Kirche. *Vitr.*

Prŏdrŏmus, a, um, vorläuffig, vorhergehend. Prodromi aquilones, die vorhergehenden, die erſtgehenden Nordwinde. *Colum.* 2) frühzeitig. Prodromi ficus, frühzeitige Feigen. *Plin.*

Prōdūco, xi, uctum, ĕre, hervor führen. - aliquem e carcere, einen aus dem Gefängniſſe. *Cic.* 2) führen. - aliquem in proſpectum populi, einen vor die Augen des Volks, dem Volke ins Geſicht. *Cic.* - ad necem involuto capite, zum Tode mit verhülletem Geſichte. *Cic.* - aliquem in jus, einen vor Gerichte. *Cic.* - copias in aciem e vico, die Trouppen aus dem Flecken in die Schlacht. *Cic.* 3) verzögern, verlängern. - bellum, den Krieg. *Cic.* - ſermonem in multam noctem, die Rede bis in die ſpäte Nacht. *Cic.* - rem in hiemem, die Sache bis auf den Winter. *Cæſ.* - vitam ad centeſimum annum, ſein Leben bis auf 100. Jahr, es bis auf 100. Jahr bringen. *Cic.* 4) aufziehen, aufhalten. - aliquem falſa ſpe, einen mit falſcher Hoffnung. *Ter.* 5) hinbringen. - convivium vario ſermone, das Gaſtmahl mit allerhand Reden. *Cic.* - noctem vino, die Nacht mit Trinken. *Martial.* 6) dehnen, lang zerren. - pelles dentibus, die Leder mit den Zähnen. *Id.* 7) anführen, darſtellen. - aliquem teſtem, einen als Zeugen. *Cic.* 8) zeugen. - filios, Kinder. *Ter.* - filium ſui ſimillimum, einen Sohn der ihm gantz gleich iſt. *Cic.* 9) proſtituiren. - filiam, die Tochter *Plaut.* 10) begehen, verüben. - ſcelus, ein Bubenſtück. *Plaut.* 11) begleiten. - funus ad tumulum, eine Leiche zu Grabe. *Lucan.* 12) lang ausſprechen. - ſyllabam, eine Sylbe. *Quint.*

Prōducte, *Adv.* lang. - dici, ausgeſprochen werden. *Cic.* Syllaba productius pronunciata, eine Sylbe, ſo etwas lang ausgeſprochen worden. *Gell.*

Prōductio, ōnis, *f.* die Hervorführung; 2) die Verlängerung. - temporis, der Zeit. *Cic.* In *poſtliminio* liminium illud productionem eſſe verbi vult, er will, daß das *liminium* in Poſtliminium nur eine Endung ſey. *Cic.* 3) die Dehnung, Langausſprechung. - ſyllabæ, einer Sylbe. *Gell.*

Prōductus, a, um, hervor geführt. - longius, weiter. *Cæſ.* 2) verlängert. Dolor productior, ein verlängerter Schmertz. *Cic.* 3) lang ausgeſprochen, lang gedehnet und lange Sylbe. *Cic.* Inſanus dicimus littera prima producta, wir ſprechen das *i* in *inſanus* lang aus. 4) lang. Flagellum productiſſimum, der längſte Rebſchoß. *Colum.*

†Produm, i, *n.* der Gewinſt, Profit. *Freſn.*

Prōdux, dŭcis, *m.* Vorgänger. *Tertull.*

Prōduxe, hervor geführet haben. *Ter.* Pro *produxiſſe.*

Prœbium, ſ. *Præbium.*

Proēgūmĕnus, a, um, vorhergehend. Proegumena ſc. cauſſa, die erſte Urſache einer Krankheit. *Blancard.*

Prœliaris, ſ. *Præliaris.* Prœliator, ſ. *Præliator.* Prœliatus, ſ. *Præliatus.* Prœliolum, ſ. *Præliolum.* Prœlio, ſ. *Prælio.* Prœlior, ſ. *Prælior.* Prœlium, ſ. *Prælium.*

Prœrna, ſ. Proerna, æ, *f.* Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Prœtĭdes, um, *f.* des Prœti Töchter, Lyſippe, Iphinŏe und Iphianaſſa, die Bacchus unſinnig machte, Melampus aber wieder zu recht brachte. *Virg.*

Prœtus, i, *m.* des Abantis Sohn, König zu Tyrinthe in Argolide, und Vater der *Prœditum*, den Perſeus in einen Stein verwandelt haben ſoll. *Hygin.*

Prŏfānātio, onis, *f.* die Entweihung, Entheiligung. *Plin.*

Prŏfānātus, a, um, entweihet. - vulnere, durch eine Wunde. *Stat.*

Profāne, *Adv.* entweihet; 2) gottloſer Weiſe. *Lactant.*

Prŏfānĭtas, ātis, *f.* ein unheiliges Weſen. *Tertull.*

Prŏfāno, āvi, ātum, āre, entweihen, entheiligen. - omne ſacrum, alles was heilig iſt. *Ovid.* 2) heiligen, wiedmen. Herculi decimam, dem Herculi den Zehenden. *Sabin.* ap. *Macrob.* *profanus.*

Prŏfānus, a, um, weltlich, unheilig, ungeweihet.. Facere aliquid e ſacro profanum, etwas aus einem heiligen Dinge zu einem unheiligen machen. *Cic.* Locus profanus, ein ungeweihter Ort. *Cic.* Limina profanarum ædium, die Thüren gemeiner Häuſer. *Cic.* Miſcere ſacra profanis, heilige und unheilige Dinge,

alles

alles untereinander mengen. *Plin.* Procul, o procul eſte profani! alles, was nicht geweihet iſt, mache ſich bey Seite. *Virg.* 2) gemein, nicht geweihet. Omnia profana facere, alles als gemein tractiren. *Cic.* 3) gemein, allgemein. Error profanus. *Claudian.* 4) gottloß. Profana verba. *Ovid.* Imperium profani principis, die Regierung eines gottloſen Kaiſers.

Prŏfāris, fātus ſum, fāri, vorherſagen, weiſſagen. *Ovid.* 2) ausſagen, herſagen. *Stat. faris.*

Prŏfātum, i, *n.* ein Spruch, Ausſpruch. *Gell. profaris.*

Prŏfātus, us, *m.* die Rede, Ausrede, Ausſprache. Voces profatu inſuaves, Worte, ſo unlieblich im Ausſprechen. *Gell.*

Prŏfectio, ōnis, *f.* die Reiſe, Abreiſe. Conſilium profectionis, die Abſicht einer Reiſe. *Cic.* Poſt tuam profectionem, nach deiner Abreiſe. *Cic.* Impedire, aut certe tardare profectionem alicujus, eines Reiſe verhindern, oder doch wenigſtens verzögern. *Cic.* Intermittere profectionem, ſeine Reiſe ausgeſtellet ſeyn laſſen. *Cæſ. proficiſcor.*

Prŏfectitius, a, um, das von einem herkommt. *Ulp.* 2) was vom Vater herkommt. Dos profectitia, Heyrathgut vom Vater her. *Jct.* 3) Profectitium peculium, Eigenthum, das ein Römer ſeinem Sclaven gab. *Jct.*

Prŏfecto, *Adv.* gewiß, gewißlich, fürwahr, in Wahrheit, wahrlich. - aliquid egiſſes, du hätteſt was gethan. *Cic.* Terra enim profecto pars mundi eſt, denn die Erde iſt gewißlich ein Theil der Welt. *Cic.* Non eſt ita, judices, non eſt profecto, es iſt dem nicht alſo, ihr Richter, gewißlich iſt ihm nicht ſo. *Cic.*

Prŏfectus, us, *m.* der Fortgang, Wachsthum, das Zunehmen. Non parvum facere ſub præceptore profectum, unter ſeinem Lehrmeiſter keinen geringen Fortgang haben, nicht wenig in der Gelehrſamkeit zunehmen. *Plin.* Magni puer profectus, ein Knabe, ſo wohl zunimmt. *Plin.* †2) der Nutz, Gewinnſt, Profit. *Freſn. proficio.*

Prŏfectus, a, um, fortgereiſet. *Cic.* 2) hergekommen. *Cic. proficiſcor.*

Prŏfectus, a, um, verrichtet. *Cæſ.*

†Prŏfĕrenda, æ, *f.* eine Präbende, eines geiſtlichen Einkommen. *Freſn.*

†Prŏférentia, æ, *f.* *Freſn.* †Prŏférentium, i, *n.* die Einkünfte. *Freſn.*

†Prŏfĕrĭmentum, i, *n.* die Verzögerung, die Aufſchiebung. *Freſn.*

Prŏfĕro, tŭli, lātum, ferre, hervortragen; 2) hervorbringen. - pecuniam ex arca, das Geld aus dem Kaſten. *Plin. Sec.* - tabulas novas, die neuen Geſetze. *Cic.* 3) bringen. - aliquid in lucem, etwas ans Licht. *Cic.* - in ſolem. *Plin.* - in medium, an den Tag. *Cic.* - arma ex oppido, die Waffen aus der Stadt. *Cæſ.* 4) heraus ſtrecken. - linguam, die Zunge. *Plaut.* 5) fortſetzen. - pedem. *Stat.* - paſſus viæ, den Fuß, den Weg. *Hor.* 6) ſehen laſſen, ſpüren laſſen. - audaciam, ſeine Kühnheit. *Cic.* - gaudium oculis, die Freude an den Augen. *Plin. Sec.* 7) hervor thun. - ſe, ſich, ſich groß machen, erheben. *Plin. Sec.* 8) verlängern, erweitern, gröſſer machen, pouſſiren. - tota nocte munitiones, die Befeſtigung die ganze Nacht über. *Cæſ.* - imperium, die Herrſchaft erweitern. *Tac.* 9) verlängern, verzögern, aufſchieben. - aliquid ſæpius, etwas mehr, als einmahl. *Cic.* - auctionem latius, den öffentlichen Verkauff noch länger. *Cic.* - ſaltem aliquot dies, dum, nur einige Tage, bis. *Ter.* 10) weiter hinaus ſetzen. - diem ſcripti, den Tag einer Schrift, das Datum, z. E. an ſtatt des 10. den 20. ſetzen. *Cic.* 11) vorbringen. - teſtes, Zeugen. *Cic.* 12) erfinden, hervorbringen. - enſes, die Schwerder. *Tibull.* 13) - aliquem, einen austragen, durchziehen, blamiren. *Cic.*

Prŏfeſſio, ōnis, *f.* öffentliches Bekänntniß, Geſtändniß, Angeben. - jugerum, der Jocharten, wie viel einer Felder hat. *Cic.* 2) Steuerzettel, das Angeben ſeines Vermögens. *Cic.* Hæc pecunia profeſſione non eget, dieſes Geld braucht keines Angebens. *Cic.* Profeſſionibus detecta eſt magnitudo æris alieni, durch das Angeben iſt die Gröſſe der Schulden entdeckt worden. *Liv.* 3) ein Vorgeben. - bonæ voluntatis, des guten Willens, guter Gewogenheit. *Cic.* 4) das öffentliche Lehren. - dicendi, der Beredſamkeit. *Cic.* 5) Profeßion, Lebensart, was einer gelernt hat und treibt. Ultimæ profeſſionis homines, Leute von der niedrigſten Lebensart, von der geringſten Profeßion. *Lamprid.* 6) Profeß, Gelöbniß eines Mönchs, oder Nonne, da ſie ſich dem Kloſterleben widmen, und Gehorſam, Keuſchheit und Armut angeloben. *Freſn. profiteor.*

Prŏfeſſor, ōris, *m.* ein öffentlicher Lehrer, ein Profeſſor. - grammaticus, der Grammatic. *Suet.* - ſapientiæ, der Weisheit. *Quint.* - magni nominis, von groſſem Namen, berühmter, hochangeſehener. †2) der ſich zu einem Mönchsorden bekennet. *Freſn.*

Prŏfeſſōrius, a, um, einen Profeſſor angehend. Lingua profeſſoria, ein Profeſſormaul. *Tac.*

Prŏfeſſus, a, um, der etwas bekannt hat. *Hor.* 2) der ſich ausgiebt. - amicum, für einen Freund. *Hor.* - magiſtrum, für einen Lehrmeiſter. *Juſtin.* - hoſtem, für einen Feind. *Id.* 3) Ex profeſſo, *Val. Max.* De profeſſo, frey, ohne Scheu, offenbar. *Apul.* 4) Profeſſus ſ. Profeſſa, Mönch oder Nonne, die ihr Gelübde im Kloſter abgeleget hat. *Freſn.* 5) *m.* der nach ausgeſtandenem Examine, Freyheit in den Schulen zu lehren bekommen hat. *Id. profiteor.*

Prŏfeſtus, a, um, werktägiſch. Dies profeſtus. *Plaut.* Lux profeſta, ein Werkeltag. Feſto die ſi quid prodegeris, profeſto egere liceat, niſi peperceris, haſt du am Feſttag viel verthan, ſo magſt du am Werktag darben, wo du nicht ſpareſt. *Plaut.* 2) der nicht bey einem Feſt ſeyn darf. *Gell.*

Prŏfĭciens, ntis, *o.* nützlich, fruchtbarlich, dienlich. *Cic.*

Prŏfĭcio, fēci, fectum, ĕre, ausrichten. Ut nil aliud, hoc tamen profecit, ob er ſchon ſonſt nichts ausgerichtet, hat er doch gemacht. *Cic.* - nihil quotidianis querelis, nichts mit

ſeinen täglichen Klagen. *Cic.* 2) zunehmen, weiter kommen, avanciren. - auctoritate, an Anſehen. *Cic.* - aliquid in Philoſophia, etwas in der Weltweisheit. *Cic.* - ad bonitatem, beſſer werden. *Plin.* 3) nützen, dienen, nützlich ſeyn. - ad duas res, zu zweyen Dingen. *Cic.* - ad dicendum, zum Reden, zur Beredſamkeit. *Cic.* - plus ad virtutem, mehr zur Tugend. *Cic.* - partui, zur Geburt. *Ulp.* Verba non profectura, Worte, ſo zu nichts nützen werden. *Ovid. facio.*

Profĭciſco, iſcĕre, *Plaut.* Obſol. Prōfĭciſcor, fectus ſum, iſci, ſich aufmachen, ſich zur Reiſe erheben. Quum ad me profectus ires, da du dich aufgemacht, zu mir zu kommen. *Plaut.* 2) reiſen, gehen, zu Lande. - Roma, von Rom. *Cic.* - domum, nach Hauſe. *Cic.* - de Formiano, von dem Landguthe bey Formiis. - navi, zu Schiffe. *Cic.* - ab Ilio, von Troja weg. *Cic.* - ex Aſia Romam verſus, aus Aſien nach Rom zu. *Cic.* - Athenas, nach Athen. *Cic.* - ex hoc loco Puteolos ſtadia triginta bono navigio, bono gubernatore ac tranquillitate, von dieſem Orte aus nach Pozzuolo, auf die 30. Stadia in einem Schiffe, mit einem guten Steuermann und bey ſtillem Wetter. *Cic.* 3) gehen. ad ſomnum, zu Bette. *Plaut.* 4) herkommen, herrühren, entſpringen. - ab Ariſtotele, von dem Ariſtotele. *Cic.* - ex medicina aus der Artzneykunſt. *Cic.* - a grato animo, aus einem dankbaren Gemüthe. *Cic.* - a falſis initiis, von einem falſchen Anfang, Urſprung. *Cic.* - magis ab oſtentatione, quam a voluntate, mehr von einer Prahlerey, als gutem Willen. *Cic.* 5) ſich machen. - ad reliqua, an das übrige. 6) ſeine Zuflucht nehmen. - ad aliquem, zu einem. *Cic.* 7) ſich erſtrecken. - in corpus omne, auf den gantzen Leib. *Cic.* 8) Naves profectæ ſunt Gadibus, die Schiffe ſind von Cadix abgegangen. *Pollio* ad *Cic.*

†Prōfĭcuĭtas, ātis, *f.* der Nutzen, der Vortheil. *Freſn.*

†Prōfĭcuum, i, *n.* der Nutz, Vortheil. *Freſn.*

†Prōfĭcuus, a, um, nützlich, erſprieslich, vortheilhaftig. *Freſn.*

Profindo, fĭdi, fiſſum, ĕre, aufſpalten; 2) aufreiſſen. - inarata, das ungeackerte Feld. *Stat.*

Prŏfĭteor, feſſus ſum, ēri, frey, öffentlich bekennen. - ſe Platonis comitem, daß man von des Platonis Partey ſey. *Cic.* - ſe alicui inimicum, daß man eines Feind ſey. *Cic.* 2) erweiſen. - ſupplicem pro aliquo, ſich fußfällig für einen. *Cic.* 3) verſprechen. - operam ſuam in aliqua re, ſeine Dienſte in einer Sache. *Cic.* - id quod non poſſis implere, das, was man nicht halten kan. *Cic.* - alicui ſuum ſtudium ad defendendam remp. einem ſeine Dienſte zur Vertheidigung des gemeinen Weſens. *Cic.* 4) lehren, profitiren. - Philoſophiam, die Weltweisheit. *Cic.* 5) ſich ausgeben. - Thucididios, für Nachahmer des Thucididis. *Cic.* - ſe ſapientem, für einen weiſen Mann. *Cic.* 6) anſagen, anzeigen. - jugera ſationum ſuarum, die Zahl ſeiner beſäeten Felder. *Cic.* - non grano amplius, quam ſibi debetur kein Korn mehr, als man zu fodern hat. *Cic.* - minus, quam quantum arat, weniger, als er Feld beſtellet. *Cic.* 7) melden, angeben. - apud prætorem, bey dem Stadtrichter. *Cic.* - merces, ſeine Waare beym Zoll angeben. *Digeſt.* 8) reden. - de aliqua re, von einer Sache. *Cic. fateor.*

†Prōfirmĭter, *Adv.* gantz gewiß. *Freſn.*

Proflammo, āvi, ātum, āre, verbrennen. Simulacrum æneum incendio proflammatum eſt, die ehrenne Statue iſt durchs Feuer verzehret worden. *Ammian.*

Prōflātus, a, um, heraus geblaſen. - naribus, aus der Naſe. *Apul.* 2) geſchmeltzt. Proflatum æs, geſchmeltzt Ertzt. *Plin.*

Prōflātus, us, *m.* das Blaſen, Gehen der Winde. - æſtivus, im Sommer. *Colum.*

Prōflictus, a, um, niedergeſchlagen, ruinirt. *Gell. profligo.*

Prōflīgātor, ōris, *m.* ein Verpraſſer, der das Seinige liederlich durchbringet. *Tac.*

Prōflīgātus, a, um, zu Boden geſchlagen, verderbt, ruinirt. Profligatæ copiæ, ruinirte, aufgeriebene Trouppen. *Nep.* 2) liederlich, ruchlos. Homo profligatiſſimus omnium, die liederlichſte Canaille unter allen Menſchen. *Cic.* 3) nichts taugend, untüchtig. Profligata judicia, Gerichte, ſo nicht taugen. *Cic.* 4) ausgemacht, abgethan. Profligata cauſſa, eine abgethanene Rechtsſache. *Cic.* 5) angefangen, aber noch nicht vollendet. Cœpta profligataque a patre opera perficere, die von ſeinem Vater angefangene und noch nicht vollführte Werke vollend zu Stande bringen. *Inſcr. vet. profligo.*

Prōflīgo, āvi, ātum, āre, zu Boden ſchlagen, niederſchlagen, über den Hauffen werfen, ruiniren. - aciem hoſtium, die Armee der Feinde. *Cic.* - hoſtium copias, die feindlichen Völker. *Cic.* - remp. das gemeine Weſen. *Cic.* - inimicos, ſeine Feinde. *Gell.* 2) faſt zu Ende bringen. - bellum, einen Krieg. *Tac.* - victoriam, den Sieg. *Frontin.* 3) einfodern, eintreiben. - tributa, den Tribut. *Cod.*

Prōflīgo, xi, ctum, ĕre, niederſchlagen. Proflictæ & perditæ res, ein verderbter Zuſtand. *Gell.*

Proflo, āvi, ātum, āre, heraus blaſen; 2) heraus ſtoſſen, ſpeyen. - immani turbine flammas, eine grauſame Menge Feuer. *Val. Flacc.* - pectore rivos ſanguineos, gantze Ströme Blut. *Stat.* 3) - pectore ſomnum, ſchnarchen im Schlaf. *Virg.* 4) - iras, ſchnauben für Zorn. *Plin.* 5) ſchmeltzen. - maſſas, die Klumpen. *Plin.*

Prōfluens, tis, *o.* hervor, heraus flieſſend. - permultis locis aqua, Waſſer an vielen Orten. *Cic.* 2) leicht flieſſend. - genus orationis, Art der Rede. *Cic.* - & expedita loquendi celeritas, und fertige Geſchwindigkeit im Reden. *Cic.* 3) *m.* ein Fluß. Dejici in profluentem, in einen Fluß, flieſſend Waſſer geworfen werden. *Cic.*

Prōfluenter, *Adv.* reichlich, weitläufftig. *Cic.*

Prō-

Prōfluentia, æ, *f.* das Hervorflieſſen; 2) ein Uberfluß, reicher Zufluß von Worten. - inanis loquendi, ein eiteles und weitläufftiges Gewäſche. *Cic. profluo.*

Prōfluo, xi, xum, ĕre, hervor flieſſen, heraus flieſſen. - ab iis fontibus, aus dieſen Quellen, Brunnen. Profluit ſanguis e vulnere, das Blut fließt aus der Wunde. *Plin.* Profluunt lacrimæ ab oculis, die Thränen flieſſen aus den Augen. *Colum.* 2) flieſſen, fortflieſſen. - in mare, ins Meer. 3) herausgeben, gehen. Cujus ore melle dulcior profluebat oratio, es gienge ihm eine mehr als Honig-ſüſſe Rede aus deſſen Munde. *Cic.* 4) - ad hominum famam, in der Welt berühmt werden. *Cic.*

Prōflūvium, i, *n.* der Hervorfluß. - ſanguinis, des Bluts, ein Blutſturtz. *Colum.* 2) - alvi, der Durchfall, Bauchfluß. *Id.* 3) - feminarum, *Plin.* - genitale, die monatliche Zeit des Frauenvolks. *Plin.* 4) - narium, das Naſenbluten. *Plin.*

Prōflūvius, a, um, fortflieſſend; 2) unbeſtändig. Fides profluvia, unbeſtändige Treue. *Catull. fluo.*

Prōfluus, a, um, flieſſend. - in ſilvas, in den Wald. *Ovid.* 2) - eloquii, beredt. *Claud. Mam.*

Prōfōrem, prōfore, nützlich ſeyn werden. *Hor.*

Prōfŭgio, fūgi, fūgĭtum, ĕre, hinweg fliehen, fortgehen. - in exſilium, ins Elend. *Cic.* - ex Ponto, aus Ponto. *Cic.* - Syracuſis illa nocte, dieſelbe Nacht von Syracus. *Cic.* - domo, von Hauſe. *Cic.* - metu perterritum, aus Furcht. *Cic.* - ad Brutum, zum Bruto. *Cic.* - aliquo militatum, irgendwo hin in den Krieg. *Ter.* - pedibus, zu Fuſſe. *Cæſ.* - a domino, von ſeinem Herrn. *Cic.* 2) ſich wenden, ſich begeben. - ad otium, zur Ruhe. *Cic.* 3) entgehen. - ex tempeſtatum periculis, aus der Gefahr. *Cic.*

Profŭgium, i, *n.* eine Zuflucht, wohin man ſich retiriren kan. - poterat hoc eſſe mihi, kunte mir das ſeyn. *Cic.* 2) das Uberlauffen zum Feinde. *Digeſt.*

†Prōfŭgōſe, *Adv.* flüchtiger Weiſe. *Freſn.*

Prōfŭgus, a, um, flüchtig. Profugi Trojani, die flüchtigen, die ſich mit der Flucht ſalvirenden Trojaner. *Sall.* Profuga claſſis, eine flüchtige, durchgehende Flotte. *Ovid.* - vinculorum, aus den Banden, der den Banden entgangen. *Plin.* 2) *m.* ein Landſtreicher.

†Prōfŭlum, i, *n.* ein Rand, Saum. *Freſn.*

Prōfundātus, a, um, tief-gegründet. *Plaut. profundus.*

Prōfunde, *Adv.* tief. Profundius nares mergere, die Naſe tiefer ins Waſſer ſtecken. *Plin.*

Prōfundĭtas, ātis, *f. Macrob.* die Tiefe. 2) die Dicke. 3) Bogen des Verticalcirculs zwiſchen dem Mittelpuncte des Sterns und dem Horizonte. *Wolf.*

†Profunditudo, ĭnis, *f.* die Tiefe. *Greg. Tur.*

Prōfundo, āvi, ātum, āre, tief machen. *Conſt. Af.*

Prōfundo, fūdi, fūſum, ĕre, vergieſſen. - vim lacrimarum, viel Thränen. *Cic.* - ſanguinem pro patria, das Blut für ſein Vaterland. *Cic.* 2) verthun, durchbringen. - pecuniam, ſein Geld. *Cic.* - bona omnia. *Cic.* - patrimonium ſuum, alle ſein Vermögen. *Cic.* 3) ausſchütten, auslaſſen. - omne odium in aliquem, allen Haß über einen. *Cic.* 4) laſſen. - animam. *Cic.* - vitam pro patria, ſein Leben für das Vaterland. *Cic.* 5) heraus treiben, heraus ſtoſſen. - palmites, neue Schoſſe. *Colum.* 6) - ſe in aliquem, alle ſeine Gunſt und Liebe gegen einen auslaſſen. *Cic.* 7) Voluptates ſe nonnumquam profundunt, die Wollüſte brechen manchmal mit Gewalt aus. *Cic.* 8) - vires animi & ingenii, alle Kräfte ſeines Verſtandes anwenden. *Cic.* 9) - clamorem, ſchreyen. *Cic.* - vocem, reden. *Cic.* - verba ventis, vergebliche Worte machen, in den Wind reden. *Lucret.*

Prōfundum, i, *n.* die Tiefe. Eſſe in profundo aquæ, ſich in der Tiefe des Waſſers befinden. *Cic.* Profunda terrarum, die tiefen Abgründe. *Sen.* 2) das Meer. - rubrum, das rothe Meer. *Lucan.* Jacere ſe in profundum, ſich ins Meer ſtürtzen. *Cic.* Abjicere aliquid in profundum, etwas ins Meer werfen. *Cic.* 3) verborgener Ort. Natura veritatem in profundo abſtruſit, die Natur hat die Wahrheit verborgen. *Cic.* 4) der Bauch. *Plaut.* 5) - liquidum, die Luft. *Lucret.*

Prōfundus, a, um, tief, von oben herunter. Mare profundum, das tiefe Meer. *Cic.* Profundæ valles, tiefe Thäler. *Stat.* Profundiſſimus gurges, ſehr tiefer Schlund. *Cic.* 2) tief, von unten hinauf. Cœlum profundum, der hohe Himmel. *Virg.* Profunda altitudo, eine groſſe Höhe. *Liv.* 3) groß. Profunda avaritia, ein groſſer Geitz. *Sall.* Profunda divitiarum cupido, groſſer Geldgeitz. *Sall.* Profundiſſima cura, ſehr groſſe Sorge. *Tertull.* Profundiſſimæ tenebræ, ſehr groſſe Finſterniß. *Gell.* 4) unerſättlich. Profundus venter, unerſättlicher Wanſt. *Curt.* †5) Profundus color, eine lebhafte, friſche Farbe. *Freſn.*

Profūſe, *Adv.* verſchwenderiſch; 2) hauffenweiß. - tendere ad caſtra, nach dem Lager zuziehen. *Liv.* 3) unmäßig. Profuſius quæſtui deditus, der zu ſehr auf den Gewinn ſiehet. *Sall.* 4) mit groſſen Unkoſten. Profuſiſſime celebrare feſtos dies, die Feſttäge mit groſſem Aufwand feyern. *Suet.*

Prōfūſio, ōnis, *f.* die Vergieſſung; 2) alvi, der Durchfall, Bauchfluß. *Celſ.* 3) die Verſchwendung. - infinita ſumtuum, unendliche, ſehr groſſe der Unkoſten. *Vitr. profundo.*

Prōfūſus, a, um, vergoſſen. *Plin.* 2) verſchwenderiſch. Profuſus nepos, ein verſchwenderiſcher Freſſer und Säuffer. *Cic.* Profuſæ epulæ, verſchwenderiſcher Schmaus. *Cic.* Comeſſationes cum profuſiſſimo quoque extendere, mit den verſchwenderiſchſten Leuten Freſſerey halten. *Suet.* 3) unmäßig. Profuſa hilaritas, gantz ausgelaſſene Frölichkeit. *Cic.* Sumtus profuſi, ſehr groſſe Unkoſten. *Cic.* 4) lang. *Pallad.*

Progemmo, āvi, ātum, āre, Augen oder Knospen treiben. *Colum.*

Progĕner, ĕri, *m.* Kindes Tochtermann, Mann der Enkelin. *Feſt.* 2) des Schwiegerſohns Vater. *Suet.*

Prōgĕnĕrātio, ōnis, *f.* das Gebähren. - mularum, der Mauleſelinnen. *Plin.*

Prōgĕnĕro, āvi, ātum, āre, zeugen, gebähren, hecken. - fetus, Junge. *Plin.* - imbellem columbam, eine ſchwache Taube. *Horat.* 2) hervor bringen. Terra progenerat multas res, die Erde bringet viele Dinge hervor. *Cic.*

Prōgĕnies, ēi, (ii, *Pacuv.*) *f.* Nachkommen. Statua, quæ ejus progeniem multos per annos honeſtaret, eine Statue, welche ſeinen Nachkommen lange Jahre Ehre machte *Cic.* - Cadmi in cœlum tollenda fama, des Cadmi iſt bis in den Himmel zu erheben. *Cic.* 2) Kind. Priamus tanta progenie orbatus, *Priamus* iſt ſo vieler Kinder beraubet worden. 3) ein von einem andern erzeugetes Gewächs. - vitis, ein abgeſenkter Weinſtock. *Colum.* †4) Grad eines Geſchlechts. In quarta progenie, im vierdten Grade. *Freſn.*

†Prōgĕniōſus, a, um, vom edlem Geſchlechte. *Freſn.*

Progĕnĭtor, ōris, *m.* der Großvater. *Ovid.* *progigno.*

Progermĭno, āvi, ātum, āre, hervorkeimen, ausſchlagen. *Colum.*

Progĕro, geſſi, geſtum, ĕre, hervortragen. 2) heraus, wegtragen. - defunctos, die Todten. *Plin.*

Progeſto, āvi, ātum, āre, vorhertragen. - aliquid ſinu, etwas im Schooſſe. *Apul.*

†Progeſtum, i, *n.* ein Vorwerk vor einer Stadt. *Freſn.*

Progigno, gĕnui, gĕnitum, ĕre, zeugen, hervorbringen. - hoc lumen, dieſes Licht. *Cic.* Terra eum progenuit, die Erde hat ihn gezeuget, hervorgebracht. *Cic.* Res ex his ſeminibus progignuntur, die Dinge werden aus ſolchen Saamen gezeuget. *Cic.*

Prognāre, *Adv.* öffentlich. *Feſt.*

Prognātus, a, um, gezeuget, gebohren. - Venere, von der Venus. *Cic.* - bonis, von guten Leuten. *Ter.* 2) herſtammend. - Tantalo, von dem Tantalo. *Cic.* 3) hervorgekommen, entſproſſen. - ovo eodem, aus einem Ey mit ihm. *Ovid.* 4) *m.* ein Sohn Prognati, Kinder. *Plaut.*

Prognāvĭter, *Adv.* tapfer, mit gutem Muth. - armis certare, fechten, kämpfen. *Enn.*

Progne, *ſ.* *Procne.*

Prognōſis, is, ios, eos, *f.* das Vorhererkennen, Vorherwiſſen. 2) die Weiſſagung, Vorheranzeigung.

†Prognoſtĭco, āvi, ātum, āre, vorher verkündigen, anzeigen. *Matth. Par.*

Prognoſtĭcon, i, *n.* Anzeigung künftiger Dinge. *Cic.*

Prognoſtĭcus, a, um, weiſſagend, vorher verkündigend. *Iſidor.* Prognoſtica ſigna, Zeichen, woraus man von einer Krankheit u. d. g. urtheilet. *Blancard.*

Prōgramma, ătis, *f.* Anſchlag, Patent. *Vulcat.* 2) Manifeſt, Schrift, ſo mit dem Königlichen Siegel verſehen. *Freſn.*

Progrĕdior, greſſus ſum, grĕdi, hervor, heraus gehen, kommen. - ex ea domo, aus ſolchem Hauſe. *Cic.* 2) fortgehen. - multorum dierum viam, viel Tagereiſen. *Cic.* - duos dumtaxat pedes in re aliqua, nur 2. Fuß in einer Sache. *Cic.* - longius, weiter. *Cic.* - aliquantulum, ein wenig. *Cic.* paullulum a caſtris, ein wenig von dem Lager. *Cæſ.* - magnis itineribus, mit groſſen ſtarken Marſchen. *Cæſ.* 3) gehen. - obviam, entgegen. *Liv.* 4) weiter gehen, avanciren, zunehmen. - paullulum ætate, etwas an Alter. *Cic.* - in virtute, in der Tugend *Cic.* Progrediente ætate, mit zunehmenden Alter. *Cic.* 5) kommen, gerathen. - in adulationem, auf die Schmeicheley, ins Schmeicheln, Fuchsſchwänzen. *Tac.* Eousque progreditur, ut, er gehet, er geräth ſo weit, daß. *Cic.* 6) weitergehen, fortfahren. Progrediamur igitur, laſt uns alſo fortfahren. *Cic.* Nunc ad reliqua progrediar, nun will ich auf das übrige kommen. *Cic.* *gradior.*

Progreſſio, ōnis, *f.* das Fortgehen. - diſcendi, im Lernen. *Cic.* - ſtellarum, der Sterne. *Cic.* - ad virtutem, zur Tugend. *Cic.* - ſuis progreſſionibus uti, ſeinen Fortgang haben. *Cic.* 2) eine Progreſſion, Reihe auf eine gewiſſe Art fortgehender Zahlen. - arithmetica ſimplex, eine einfache Arithmethiſche Progreſſion, Reihe Zahlen, die nach einem beſtändigen Unterſcheide entweder zu- oder abnehmen, z. E. 2. 4. 6. 8 ꝛc. oder 16. 12. 8. 4. *Wolf.* - arithmetica compoſita, eine zuſammengeſetzte Arithmetiſche Progreſſion, Reihe Zahlen, deren anderer, oder dritter, oder vierter Unterſcheid u. ſ. w. erſt einander gleich iſt, z. E. 1. 4. 9. 16. 25. ꝛc. worinne die Differentiæ primæ, einander ungleich ſind, indem 1. 4. läſt 3. von 4. von 9. läſt 5. 9. von 16. läſt 7. ꝛc. allein die Differentiæ ſecundæ ſind ſo denn einander gleich, z. E. 3 von 5. bleibt 2. 5. von 7. auch 2. 7. von 9. bleibt wiederum 2. u. ſ. f. *Id.* - geometrica, eine Geometriſche Progreſſion, Reihe Zahlen, die einen Exponenten zu- oder abnehmen, z. E. 1. 3. 9. 27. ꝛc. oder 64. 32. 16. 8. 4. 2. 1. da der Exponent dort 3. hier aber 2. iſt. *Id.* - harmonica, eine harmoniſche Progreſſion, Reihe Zahlen, ſo in einer harmoniſchen Proportion fortgehen, z. E. 2. 3. 6. 12. *Wolf.*

Prōgreſſus, a, um, fortgegangen, der fortgegangen iſt. - tridui viam, drey Tagreiſen. *Cic.*

Progreſſus, us, *m.* der Fortgang. - præceps, eilfertiger. *Cic.* - rerum, der Dinge. *Cic.* - ætatis, des Alters. *Cic.* A progreſſu aliquem arcere, einen vom weitern Fortgang abhalten. *Cic.* 2) das Zunehmen, Fortgehen, Avancement, Progreſſen. In ſtudiis ſuis tantos progreſſus facere, in ſeinen Studien ſo weit kommen. *Cic.* Balbus tantos progreſſus habebat in Stoicis, Balbus war in der Stoiſchen Philoſophie ſo weit gekommen, hatte ſo groſſe Progreſſen darinne gemacht. *Cic.* 3) das hinausrücken mit einem Bau, das Hinausbauen. *Vitr.* *progredior.*

Progŭbernātor, ōris, *m.* ein Steuermann. *Cæcil.* ap. *Non.*

Progymnaſius, i, *al.* Progymnaſtes, æ, *m.* der andere vorher übet, *al.* der zugleich mit andern geübt wird. *Sen.*

Prōgymnasma, ătis, *m.* eine Vorübung. *Aphthon.*

Proh,

Proh, ſ. *Pro!*

Prohaſtium, ſ. *Proaſtium.*

Prohēres, ēdis, *m.* ein Nacherbe, Erbe des rechten Erben. *Papin. JCt.*

Prŏhĭbeo, ui, ĭtum, ēre, abhalten. - prædones ab urbe, die Räuber von der Stadt. *Cic.* - vim hoſtium ab oppido, die Gewalt der Feinde von der Stadt. *Cæſ.* - hoſtem rapinis, den Feind vom Rauben. *Cæſ.* 2) verbiethen, verwehren. - aliquem ſepultura, einen zu begraben. *Cic.* - provincia, daß einer nicht in die Provintz komme. *Cic.* - alicui aditum, einem den Zutritt. *Cic.* 3) hindern, Einhalt thun. - omnes conatus Catilinæ, allen Unternehmungen des Catilinæ. *Cic.* 4) nicht laſſen. - uſu urbis, nicht in die Stadt laſſen. *Cic.* - aditu, nicht einlaſſen. *Cic.* 5) beſchützen, vertheidigen, beſchirmen. - rempub. a periculo, das gemeine Weſen für der Gefahr. *Cic.* - aliquem calamitate, einen für Unglück. *Cic.* 6) abwenden. - dolorem dentium, das Zahnweh ſtillen. *Plin.* Quæſo, ut iſtæc Deus prohibeat! da ſey GOtt für! *Ter.* Id Jupiter prohibeſſit, (*pro* prohibeat!) dafür behüte dich Jupiter! *Plaut.*

Prŏhĭbĭtio, ōnis, *f.* das Verbiethen, Verboth, Verwehrung. - ſceleris, eines Bubenſtücks. *Quint.* 2) - luminis, Verhinderung des Lichts, da der mittlere Planet, wenn ihrer 3. in einem Zeichen zuſammen kommen, verhindert, daß der erſte und letzte einander ihr Licht nicht mittheilen können. *Wolf. prohibeo.*

Prŏhĭbĭtor, ōris, *m.* ein Verhinderer. *Apul.*

Prŏhĭbĭtōrius, a, um, verhindernd, verwehrend. Avis prohibitoria, ein Vogel, der machte, daß ein Ding nicht geſchehen durfte. *Labeo ap. Plin.* Interdicta prohibitoria, Befehle, wodurch etwas verbothen wird. *Digeſt. prohibeo.*

Prohĭbĭtrix, īcis, *f.* eine Verbietherin. - non faciendorum, der Dinge, ſo nicht ſollen gethan werden. *Marcian. JCt.*

Prohĭbĭtus, a, um, verbothen. - cibo, dem das Eſſen verbothen iſt. *Cic.* Prohibitis abſtinere, ſich verbothener Dinge enthalten. *Sen.* 2) verhindert. *Cic.* 3) verwehret. *Cic. prohibeo.*

Prohinc, *Adv.* dahero, derohalben. *Apul.*

Prōjecte, *Adv.* hingeworfen. 2) verächtlich. *Tertull.*

Prōjectio, ōnis, *f.* das Auswerfen, Ausſtrecken. - brachiorum, der Arme. *Cic.* 2) die Ausladung, Vorſtechung, die Weite um welche ein Glied in den Seulenordnungen über das andere hervor raget. *Vitr.* 3) - Sphæræ, der Entwurf einer Kugel, gewiſſe Vorſtellung einer Kugel auf einer gläſern Tafel. *Wolf. projicio.*

Prōjectitius, a, um, hingeworfen, hingeſchmiſſen, weggeworfen. Projectitius infans, ein weggeſetztes Kind, ein Findelkind. *Plaut.* 2) veracht. *Ammian. projicio.*

Projecto, āvi, ātum, āre, oft wegwerfen. 2) - aliquem probris, einen ſchmähen. *Plaut.*

Prōjectum, i, *n.* Gebäude, ſo wo hinaus gebauet iſt, daß es nirgends aufruhet, wie ein Erker u. d. g. *Pand.*

Prōjectura, æ, *f.* die Ausladung, Vorſtechung eines Gliedes vor den andern in den Seulenordnungen. 2) die Vorſtoſſung des Dachs über die Mauer oder Wand eines Gebäudes um die Trauffe von der Wand abzuführen. *Vitr. projicio.*

Prōjectus, a, um, hingeworfen. Quum eſſet projectus inhumatus, da er unbegraben hingeworfen worden. *Cic.* 2) weggeworfen, weggelegt. Projecta puella, ein weggeworfenes, weggeſetztes Mägdlein. *Plaut.* Projecto pudore, nach abgelegter Schaam. *Ovid.* 3) angeworfen. - ad ſaxa, an die Steine. *Cic.* 4) liegend, der ſich geleget. in antro viridi, in eine grüne Höle. *Virg.* Humi projectæ vineæ, Weinſtöcke, ſo auf die Erde niedergeleget ſind. *Colum.* 5) hinaus gebauet, hinaus liegend. Urbs projecta in altum, Stadt, ſo hinaus in die See gebauet iſt. *Plin.* 6) veracht, verringert, niedergelegt. Projecta Senatus auctoritate, da des Raths Anſehen nichts mehr galt, völlig herunter gebracht war. *Tac.* 7) ausgeſtreckt. Brachium projectum, ein ausgeſtreckter Arm. *Cic.* 8) vor ſich hangend. Projectus venter, ein vor ſich hangender Bauch. *Suet.* 9) unmäßig. - ad audendum, ein Waghals. *Cic.* Projecta audacia, eine auſſerordentliche Kühnheit. *Cic.* Gens ad libidinem projectiſſima, ein Volk, das vor allen andern zur Geilheit geneigt iſt. *Tac.* 10) weggeworfen, verlohren gegeben. - projectæ & proditæ legiones, verlohrne aufgeopferte Legionen. *Liv.*

Projectus, us, *m.* das Vorwerfen. - corporis, des Leibs. *Lucret.* 2) das Vorhalten. - frondis, eines Zweigs. *Plin. projicio.*

Prōjĭcio, jēci, jectum, ĕre, hinwerfen. - aliquem inhumatum, einen unbegraben. *Cic.* 2) wegwerfen. - arma, die Waffen. *Hirt.* 3) werfen. - ſe ad pedes alicujus, ſich einem zu den Füſſen. *Cic.* - artus ſtrato, ſich auf die Streu, ſich niederlegen. *Val. Flacc.* 4) wegſchleudern, fahren laſſen, abandonniren. - libertatem ſuam, ſeine Freyheit. *Cic.* - virtutem, die Tugend. *Cæſ.* - patriam, ſein Vaterland. *Cæſ.* - animam. *Virg.* - diem, ſein Leben, ſich ſelbſt umbringen. *Suet.* 5) - ſe ex urbe, ſich eilend aus der Stadt machen. *Cic.* - ſe ex navi, ſich eilend aus dem Schiff begeben, ans Land ſteigen. *Cæſ.* 6) - aliquem foras, einen ausjagen. *Cic.* 7) - aliquem in exſilium, einen ins Elend verweiſen. *Cic.* 8) - ſe in judicium, ſich vor Gericht machen, ſich in einen Proceß einlaſſen. *Cic.* 9) - lacrimas, weinen. *Hirt.* - ſe in fletus muliebres, weinen, heulen, wie ein Weib. *Liv.* 10) - ſe, den Muth ſinken laſſen, kleinmüthig werden. *Cic.* 11) - ampullas & ſeſquipedalia verba, einen hochtrabenden und aufgeblaſenen Stilum ſchreiben. *Hor.* 12) Projiciendi jus, Recht einen Erker an ſein Haus bauen zu dürfen. *Digeſt. jacio.*

Proilium, i, *n.* ein Schlacht, Gefecht. *Plaut.* *Pro prælium.*

Proin, *Adv.* derohalben, derowegen. - aut exeant, aut quieſcant, mögen ſie fortgehen oder ruhig ſeyn. *Cic.* Proin tu, dum tempus eſt, cogita, derowegen denke nach, da du Zeit haſt. *Ter.*

Proinde, *Adv.* derowegen, derohalben, daher. - deſinant aliquando, mögen ſie einmahl auf-

aufhören. *Cic.* - ordire, fange an. *Cic.* - bono animo ſis, ſey gutes Muths. *Cic.* - ad omnia paratus ero, werde ich zu allem parat ſeyn. *Cic.* 2) eben ſo, nicht anders, gleich. - quaſi iſti aliter ſentiant, als ob jene anderer Meinung wären. *Cic.* - expilcare, quaſi tu non noſſes, du fragſt, als wenn du es nicht wüſteſt. *Ter.* Proinde ut capite darent pœnas, nicht anders, als ob ſie mit dem Halſe dafür bezahlen ſolten. *Varr.* Non proinde in vulgus exeunt, ſie kommen nicht ſo unter die Leute. *Gell.*

Prōlābium, i, *n.* Vordertheil der Lippe. *Blancard.*

Prōlābor, lāpſus ſum, lābi, vor ſich fallen, ſtürzen. - in caput, auf dem Kopf. *Liv.* - ex equo, vom Pferde. *Liv.* 2) gerathen, verfallen. - illuc cupiditate, für Begierde dahin. *Cic.* - in miſericordiam, aufs Mitleiden, ſich es nahe gehen laſſen. *Liv.* - paullatim inde ad jurgia, nach und nach von da aufs Zanken. *Tac.* - longius, weiter. *Cic.* - cum aliquo ad iſtam orationem, mit einem auf die Rede. *Cic.* 3) verfallen, ſchlimmer werden. Eo jam prolapſi ſunt mores, die Sitten ſind dahin verfallen. *Cic.* Juventus ita prolapſa eſt, ut, es iſt die Jugend ſo böſe, ſo ſchlimm geworden, daß. *Cic.* 4) ſtolpern. - multis in rebus timore, in vielen Dingen für Furcht. *Cic.*

Prōlapſio, ōnis, *f.* das Gleiten, Ausglitſchen. Via lubrica ingredi ſine caſu aut prolapſione non poſſe, auf dem ſchlüpfrigen Wege ohne Fallen oder Gleiten nicht gehen können. *Cic.* 2) das Herunterfallen. *Ambroſ. prolabor.*

Prōlapſus, a, um, hervor, heraus gefallen. - matris ab alvo, aus der Mutter Leibe, der gebohren worden. *Ovid.* 2) eingeſtürtzt, eingefallen. Pergama prolapſa, das eingefallene, verwüſtete Troja. *Virg. prolabor.*

Prōlapſus, us, *m.* der Vorfall. - uteri, der Gebährmutter. *Blancard.*

Prōlātātio, ōnis, *f.* die Verzögerung, der Aufzug. *Tac.*

Prōlātio, ōnis, *f.* die Vorherbringung, Anführung. - exemplorum, der Exempel. *Cic.* 2) die Verzögerung, Aufſchiebung. - rerum, der Dinge. *Cic.* - judicii, des Gerichts. *Cic. profero.*

Prōlāto, āvi, ātum, āre, verzögern, aufſchieben. - diem. *Sil.* - diem ex die, es einen Tag nach dem andern. *Tac* Nihil prolatandum, man muß nichts aufſchieben. *Liv.* 2) verlängern. - vitam, das Leben. *Tac.* 3) erweitern. - agros, die Felder, mehrere darzu bringen. *Tac. profero.*

Prōlātus, a, um, vorgebracht. - ex hiſtoriis, aus der Hiſtorie. *Cic.* 2) hervor gebracht. Prolatæ tabulæ, die hervorgebrachten Geſetze. *Cic.* 3) verzögert, verlängert. - res, aufgeſchobene Dinge. *Cic.* b) Feyertage, Vacationes in Gerichten. Ubi res prolatæ ſunt, ſimul res prolatæ noſtris dentibus, da es Feyertage vor Gerichte giebt, giebt es auch Feyertage für unſere Zähne. *Plaut.* 4) ausgebracht. Prolatus rumor de aliquo, eine von einem ausgebrachte Rede. *Cic. profero.*

Prolectābilis, e, herausanlockend. *Sidon.*

Prōlecto, āvi, ātum, āre, anlocken. - egentes ſpe largitionis, das arme Volk durch Hofnung einer Spendage. *Cic.* - aliquem in periculum, einen in Gefahr. *Ammian. prolicio.*

Prōlĕgŏmĕna, ōrum, *n.* Vorbericht, Vorrede.

Prŏlepſis, is, ios, eos, *f.* eine Vorwegnehmung, da man ſelbſt zum voraus ſagt, was etwan ein Gegner hätte einwerfen können. *Rutil.* 2) da man in der Hiſtorie von einer Sache als gegenwärtig redet, die ſich doch erſt hernach ereignet. *Diomed.*

Prŏlepticus, a, um, vorwegnehmend. Febris proleptica, Fieber, ſo immer eine Stunde eher als vorher ſich wieder einſtellt. *Blancard.*

Prōles, is, *f.* Kinder, Söhne und Töchter. - futurorum hominum, der künftigen Menſchen *Cic.* - gemella, Zwillinge. *Ovid.* Eniti prolem, ein Kind kriegen, gebähren. *Ovid.* Felix prole, der viel Söhne hat. *Virg.* 2) Geſchlecht, Leute, ſo zu einer Zeit leben. Ferrea proles die Leute in der eiſernen Zeit, die eiſerne Zeit ſelbſt. Poëta ap. *Cic.* 3) - volucrum, junge Vögel. *Ovid.* 4) - olivæ, junge Oelbäume. *Virg.* 5) die Hoden. *Arnob.*

Prōlētārius, a, um, gering, arm. Proletarii homines, geringe, arme Leute zu Rom, deren Vermögen nicht mehr als 1500. Aſſes d. i. höchſtens 17. Thl. und 12. Groſchen, oder auch nur 16. Thl. und 16. Groſchen war. *Feſt.* 2) gemein, ſchlecht. Proletarius ſermo, eine ſchlechte Rede, wie der gemeine Pöbel redt. *Plaut.* †3) der viel Kinder hat. *Sariſb.*

†Prōlībĕri, ōrum, *m.* von freyen Leuten gebohren. *Freſn.*

Prōlĭbo, āvi, ātum, āre, vorherkoſten. - aquam, das Waſſer. *Plin.*

†Prōlĭcīda, æ, *m.* ein Kindermörder. *Matth. Par.*

Prolĭcio, lexi, lectum, ĕre, hervor, heraus locken. - aliquam per feneſtram, eine durch das Fenſter. *Plaut.*

Prōlĭquātus, a, um, geſchmeltzt, gefloſſen. *Apul. liquo.*

Prōlĭtas, ātis, *f.* das Geſchlecht. *Apul. proles.*

Prōlĭxe, *Adv.* weitläufftig. - reſpondere, antworten. *Liv.* 2) - polliceri, verſprechen. *Cic.* - aliquem accipere, einen aufnehmen. *Ter.* Prolixius aliquem fovere, einen gar gütig tractiren. *Suet.*

Prōlĭxĭtas, ātis, *f.* die Weitläufftigkeit. - litterarum, des Briefs. *Symmach.* 2) die Länge. Coluber prolixitatis immenſæ, eine Schlange von überaus groſſer Länge. *Arnob.*

Prōlixo, āvi, ātum, āre, lang machen, ausdehnen. - aciem ferri, die Schneide des Werckzeugs. *Colum. prolixus.*

Prōlixus, a, um, lang. Prolixa (*al.* promiſſa barba, ein groſſer Bart. *Virg.* Prolixus capillus. *Ter.* Prolixa coma, ein langes Haar. *Ovid.* Prolixa abies, eine hohe Tanne. *Varr.* Prolixiores pollices, etwas lange Reben an den

den Weinſtöcken. *Colum.* Prolixior arator, ein langer Ackermann. *Colum.* 2) gütig, geneigt. Prolixa natura, ein gütig Naturel. *Cic.* Aliquid animo libenti & prolixo facere, etwas mit willigem und geneigten Gemüthe thun. *Cic.* Ariobarzanes in Pompeium prolixior, Ariobarzanes war gegen den Pompejum geneigter. *Cic.* 3) leicht. Cetera ſpero prolixa eſſe his, ich hoffe, daß übrige ſoll dieſen nicht leicht ſeyn. *Cic.* 4) dick und fett. Prolixum corpus, ein dergleichen Leib. *Suet.*

†Prolocutorium, i, *n.* offentlicher Unterredungsort. *Freſn.*

Prŏlŏgium, i, *n.* die Vorrede. *Feſt.*

Prŏlŏgus, i, *m.* Vorrede, Vorbericht, Eingang. Nullum invenire prologum poſſe, ſich auf keine Vorrede, keinen Eingang beſinnen können. *Ter* 2) ein Vorredner, der den Vorbericht einer Comödie thut. Velle aliquem eſſe prologum, wollen, daß einer Vorredner ſeyn, den Vortrag thun ſoll. *Ter.*

†Prolongatio, ōnis, *f.* die Verlängerung. 2) Verzögerung.

Prōlongo, avi, ātum, āre, verlängern. 2) verzögern. *Bibl.*

Prōlŏquium, i, *n.* ein Ausſpruch. *Varr.* 2) Meinung. *Ammian.* †3) eine Vorrede, Eingang zu einer Predigt u. d. g.

Prōlŏquor, lŏcūtus ſ. lŏquūtus ſum, lŏqui, heraus ſagen. - cogitata, was man denkt. *Cic.* 2) ſagen, ſprechen. - nullum verbum potuiſſe, kein Wort gekonnt haben. *Ter.*

Prōlŭbīdo, īnis, *f.* *Varr.* Prōlŭbies, ei, *f.* *Id.* Prōlŭbium, i, *n.* die Luſt, Begierde. - aliquid audiendi, etwas zu hören. *Gell.*

Prōlūceo, xi, ēre, hervor leuchten. - per noctem, bey der Nacht. *Sen.*

Prŏlūdium, i, *n.* ein Vorſpiel, Präambul. *Gell.*

Prōlūdo, lūſi, lūſum, ĕre, vorſpielen, einen Verſuch thun. - alicui rei, womit. *Cic.* - ad pugnam, im Fechten. *Virg.* - in levibus armis, mit leichten Waffen. *Virg.* 2) anfangen. - jurgia, mit Zanken anfangen. *Juvenal.*

Prōlūgeo, luxi, luctum, ēre, lange trauern. *Virg.*

Prŏluo, ui, ūtum, ĕre, wohl auswaſchen, ausſpülen. 2) wegſpülen. - terras, die Erde. *Colum.* 3) netzen. - præcordia leni mulſo, ſein Hertz mit ſüſſem Wein. *Hor.* - ſe pleno auro, den gantzen Pocal austrinken. *Virg.* 4) - pecuniam prandiorum gurgitibus, ſein Geld verfreſſen. *Gell.* 5) - labra fonte caballino, ſeine Lippen aus der Hippocrene benetzen, die Poeſie ſtudiren. *Perſ.* 6) Pruinoſa herba pecudi ventrem proluit, bereifftes Gras verurſacht dem Viehe den Durchlauff. *Colum.*

Prōlūſio, ōnis, *f.* ein Vorſpiel. 2) die Vorübung, der Verſuch. - ejusmodi eſſe debet, ſoll ſo ſeyn. *Cic.* *proludo.*

Prōlūſorius, a, um, zum Verſuch dienend. *Ulp.*

Prōlūtus, a, um, gewaſchen & abgeſpület. 2) - multa vappa, der ſich in ſchlechtem Weine beſoffen. *Hor.* *proluo.*

Prōlŭvies, ei, *f.* die Uberſchwemmung, Ergieſſung. *Lucret.* 2) der Unrath, Unflath. - alvi. *Colum.* - ventris, des Leibs, ſo von einem Menſchen oder Thier gehet. *Virg.*

Prōlŭvio, ōnis, *f.* die Uberſchwemmung, Ergieſſung, Austrettung des Waſſers. *Apul.*

Prolŭviōſus, a, um, austretend, überſchwemmend. *Lucull.* ap. *Fulgent.* *proluo.*

Prōlŭvium, i, *n.* die Uberſchwemmung, Ergieſſung. 2) die Verſchwendung. *Ter.* *proluo.*

Prōlўta, æ, *m.* einer der 5. Jahr die Recht ſtudirt hat, und von ſeinen Lehrern der Unterweiſung erlaſſen wurde. *Juſtinian.*

*Prŏmăchus, i, *m.* ein Vorfechter, der in dem erſten Gliede ficht. 2) Beynahme des Herculis und Mercurii. *Pauſan.*

†Prōmăconda, æ, *f.* eine Schlieſſerin, Ausgeberin.

Prōmăgiſter, ſtri, *m.* ein Vicemeiſter, der eines andern Stelle im Meiſterthume oder Vorſteheramte verwaltet. *Cic.* - libellorum, Vicerequeten- oder Suppliquenmeiſter. *Freſn.* - ſcriniorum, Vicecantzler. *Id.* - ſocietatis, Vicevorſteher der Zoll- oder Intradenpachter in den Provintzen, da der eigentliche *Magiſter* ſich zu Rom befand. *Cic.* Promagiſter viceſimæ hereditatum, Viceeinnehmer des zwantzigſten Theils von einer jeden Erbſchaft.

†Prōmāno, āvi, ātum, āre, hervor- heraus flieſſen.

Prōmātertĕra, æ, *f.* der Großmutter, Mutterſchweſter, oder der Mutter ihrer Großmutter Schweſter. *Cajus Jct.*

Prōmello, ĕre, verzögern, in die Länge ſpielen, ſonderlich eine Streitſache. *Feſt.*

Prōmĕnervo, āvi, ātum, āre, erinnern, warnen. *Carm. Saliar.* ap. *Feſt.*

Prōmercālis, e, feil, zum Verkauff ſtehend, verkäufflich. Pecuniam domini rebus promercalibus occupare, des Herrn Geld an feile Waaren legen. *Colum.* Officinam veſtium promercalium exercere, mit Kleidern handeln, Kleider feil haben. *Suet.* Aurum ternis millibus nummûm in libras promercale, Gold, da das Pfund für ſieben und ein halb Pfund Silber feil iſt. *Suet.*

Prōmercium, i, *n.* das man zu verkauffen hat, was einem feil iſt. *Digeſt.* *merx.*

Prōmĕreo, ui, ĭtum, ēre, & Prōmĕreor, ĭtus ſum, ēri, verdienen. Dicam ea, quæ promeres, ich will dir ſagen, was du verdieneſt. *Plaut.* Quando bene promeruit, fiat, wenn er es wohl verdient, mag es geſchehen. *Ter.* Suo beneficio promeritus eſt, ſe ut ames, er hat mit ſeiner Wohlthat verdienet, daß du ihn liebeſt. *Cic.* 2) ſich verdient machen. Promereri optime de rep. ſich ſehr wohl um das gemeine Weſen. *Cic.* 3) Vota tua promeruere Deos dextros marito, deine Gelübde haben deinem Mann gnädige Götter gemacht. *Stat.*

Prōmĕrĭtum, i, *n.* Verdienſt. Si ita ſunt promerita veſtra, wenn euere Verdienſte ſo ſind. *Pacuv.* - majus in nos, gröſſere gegen uns. *Cic.* 2) Wohlthat. - Deæ, der Göttin. *Ovid.* 3) ein Verſchulden. *Plaut.*

Prōmĕrĭtus, a, um, verdient, der verdient hat. - aliquid, etwas. *Cic.* 2) der ſich verdient gemacht hat. - bene, wohl. *Ter.*

Prōmēthĕus, ĕi, *m.* des Japeti und der Clymenes Sohn, ein groſſer Mathematicus, ſo Menſchenbilder machte, und als er Feuer vom Himmel raubte ſolche zu beleben, den Jovem erbitterte, daß

er

er ihn an den Berg Caucaſum anſchmiedeten und die immer wieder wachſende Leber durch einen Adler wegfreſſen ließ, davon ihn Hercules befreyete. *Ovid.* 2) ein Töpfer. *Juvenal.*

Promĕthēus, a, um, den Prometheum angehend. *Propert.*

Prŏmēthīdes, æ, *m.* des Promethei Sohn, Deucalion. *Ovid.*

Prōmĭco, cui, cātum, āre, hervor ſchimmern. 2) hervor ſtechen. Promicant molles plumulæ, die weichen Federlein ſtechen hervor. *Apul.* 3) Promicantibus lacrimis, da die Thränen hervor brachen. *Id.*

Prōmĭnens, tis, *o.* hervorragend, hervorſtehend. Rubens prominentibus venis, er ſahe roth von den hervorſtehenden Adern. *Martial.* Prominentiore cauda, mit ziemlich empor ſtehendem Schwantz. *Plaut.*

Prōmĭnenter, *Adv.* hervorragend. *Cæl. Aur.*

Prōmĭnentia, æ, *f.* die Hervorragung, Hervorſtehung. *Vitr.* 2) ein Vorgebürge. *Solin.*

Prōmĭnĕo, ui, ēre, hervor ragen, hervor ſtehen. Prominent dentes, die Zähne ſtehen hervor. *Plin.* 2) ſich erſtrecken. Collis prominet in Pontum, der Hügel erſtreckt ſich in das Meer. *Plin.* 3) erſtrecken. - in memoriam ac poſteritatem, ſich bis auf die Nachkommenſchaft. *Plin.* 4) vorhangen. - ante frontem, vor die Stirn. *Liv.*

Prōmĭno, āvi, ātum, āre, vor ſich hintreiben. - jumenta ad lacum bibendi gratia, das Vieh zur See, um es zu tränken. *Apul.*

Prōmĭnŭlus, a, um, etwas hervorragend, hervorſtehend, hervorhangend. Prominula ora, ein etwas hervorhangendes Maul. *Solin.* Prominulæ mammæ, etwas hervorſtehende Brüſte. *Solin.* Prominulus venter, ein hervorhangender Bauch. *Vopiſc.*

Prōmiſcam, *Adv.* obſol. vermengt, untereinander. *Plaut.*

Prōmiſce, *Adv.* vermiſcht, vermengt. *Plaut.*

Prōmiſceo, ſcui, xtum, ēre, vermiſchen, vermengen. *Macrob.*

Promiſcue, *Adv.* vermengt, vermiſcht, unter einander. - ceteris uti, die übrigen gebrauchen. *Cic.* 2) ohne Unterſcheid. - haurire ex aliquo fonte, aus einem Brunnen ſchöpfen. *Cic.* - ſtultis ac ſapientibus datum eſſe, Narren und Weiſen gegeben ſeyn. *Cic.*

Prōmiſcus, a, um, *Plaut.* Prōmiſcuus, a, um, vermengt, vermiſcht, unter einander. Promiſcua connubia, vermengte Ehen edler und unedler. *Liv.* Promiſcuæ cædes, Hinrichtung, Niedermachung Schuldiger und Unſchuldiger unter einander. *Tac.* 2) gemein. In uſum promiſcuum venire, gemeinen Brauchs werden. *Plin.* 3) ohne Unterſchied. Divina & humana promiſcua habere, göttliche und menſchliche Dinge für einerley halten. *Sall.* 4) Promiſcuam operam dare, einander helfen. *Plaut.* 5) *n. Plur.* Promiſcua *Nomina*, ſo unter einer Endung Mann und Weib zugleich bedeuten, als *Homo*, ein Mann oder Weib, *Paſſer*, ein Sperling, Hahn oder Sie. *Quint.*

†Promiſſarius, i, *m.* der viel verſpricht. *Freſn.*

Prōmiſſio, ōnis, *f* die Verheiſſung, Verſprechung. - auxilii, der Hülfe. *Cic.* - provinciæ, einer Provintz. *Cic.* - deſerta, der kein Gnüge geſchehen. *Digeſt.* - facta ſub dignitatis ſplendore, bey Fürſtlichen, Gräflichen und Adelichen Ehren, Treu und Glauben. †2) das Kloſtergelübde. *Freſn.*

Prōmiſsīve, *Adv.* Verſprechungsweiſe. *Tertull.*

Prōmiſſor, ōris, *m.* ein Verſprecher, Verheiſſer. *Hor. promitto.*

Prōmiſſum, i, *n.* Zuſage, Verheiſſung, Verſprechung. *Cic.* - præmiorum, der Belohnungen. *Cic.* - ſervandum ſemper eſt, iſt allezeit zu halten. *Cic.* - facere. *Cic.* - efficere. *Cic.* Promiſſis ſtare, ſein Verſprechen halten. *Cic.* Promiſſo ſuo ſatisfacere, ſeinem Verſprechen ein Gnüge thun. *Cic.* Solvere militibus promiſſa, den Soldaten ſein Verſprechen halten. *Cic.* Promiſſa memoria tenere, ſein Verſprechen nicht vergeſſen. *Cic.*

Promiſſus, a, um, verſprochen, zugeſagt, verheiſſen. - alicui, einem. *Cic.* - ex liberalitate alicujus, aus eines Freygebigkeit. *Cic.* 2) hangend. Arietes promiſſo ventre, Widder mit hangendem Bauch. *Colum.* 3) lang. Senex promiſſa barba, ein alter Mann mit einem langen Bart. *Plin. Sec.* Promiſſa coma, ein langes Haar. *Liv. promitto.*

Prōmitto, mīſi, miſſum, ĕre, fortſchicken. - tela longius, die Pfeile weiter, weiter ſchieſſen. *Cæſ.* 2) verſprechen, verheiſſen. - alicui hoc, einem das. *Cic.* Neptunus, quod Theſeo promiſerat, non fecit, Neptunus hat nicht gethan, was er dem Theſeo verſprochen. *Cic.* - alicui ad cœnam, zu einem zum Abendeſſen zu kommen. *Plaut.* - ad fratrem, zum Bruder zu gehen. *Cic.* - damni infecti, daß man einem für den Schaden ſtehen wolle. *Cic.* 3) wachſen laſſen. - barbam, den Bart. *Liv.* Nec ulla arborum avidius ſe promittit, es wächſt kein Baum geſchwinder. *Plin.*

Prōmo, promſi ſ. prompſi, promtum ſ. promptum, ĕre, hervorgeben, hervorlangen, herausgeben. - pecuniam alicui ex ærario, einem Geld aus der Schatzkammer. *Cic.* - medicamenta de narthecio, Artzney aus der Artzneybüchſe. *Cic.* - libros e bibliotheca, Bücher aus der Bibliothec. *Cic.* - vina dolio, Wein aus dem Faß. *Horat.* - aliquid in uſus, etwas zum Gebrauch. *Colum.* E quibus argumenta promuntur, woraus die Beweisthümer genommen werden. *Cic.* 2) offenbaren. - conſilia, die Rathſchläge. *Quint.* - obſcura, verborgene Dinge. *Hor.* 3) Sol promit diem & celat, die Sonne macht, daß es ſo wohl Tag als Nacht wird. *Hor.*

Prōmonſtrum, i, *n.* eine Vorbedeutung, Zeichen. *Feſt.*

Prōmontōrium, ſ. Promuntorium, i, *n.* ein Vorgebürge, *Cap*, *Capo*, *Cabo*, ein in das Meer hinausgehende Erdſpitzen. Leucopetra promontorium eſt agri, Leucopetra iſt ein Vorgebürge im Rheginiſchen. *Cic.* 2) - Acutum, Vorgebürg in Epirus, wo Kaiſer Augu-

ſtus

ſtus mit dem Antonio geſchlagen hat, und wo jetzo Capo Figolo ſtehet. - Acutum, Cap Pointu, Vorgebürg in Neufrankreich in America; - Album, Cabo Bianco, Vorgebürg in America; - Ancyræum, Cabo Romion, Vorgebürg an der Thraciſchen Meerenge; - Antiveſtæum, The Lands Ende, Vorgebürg in Walles in Engelland; - Aphrodiſium, Cabo de Creuz, Vorgebürg in Catalonien in Spanien; - Aromatum, Cabo de Guardafui, Vorgebürg im Arabiſchen Meer; - Artabrum, Cabo Finis Terre, Vorgebürg in Gallicien in Spanien; - Artemiſium, Cabo Martin, Vorgebürg in Valentia, in Spanien; - Avarum, Cabo de Viano, Vorgebürg in Spanien. *Ptol.* - Barbacium, Cabo de Eſpichel, Vorgebürg in Portugal. *Strab.* - Bonæ Spei, Cabo di buona Speranza, Vorgebürg der guten Hoffnung, unten an der Spitze von Africa; - Canganorum, Braichpultpoint, Vorgebürg in Walles in Engelland; - Capharæum, Vorgebürg in Euboea. *Mela.* - Carambis, Cabo Piſello, Vorgebürg am Ponto Euxino, in klein Aſien; - Cenæum, Vorgebürg in Euboea. *Mela.* - Charidemum, Cabo de Gates, Vorgebürge in Granata in Spanien. *Ptol.* - Ciamum, Cabo di Spada, Vorgebürg in Creta oder Candien. - Circeum, Monte Circello, weiland berühmtes Vorgebürg in Hetrurien. *Liv.* - Coodamum, Cabo, Razalgate, Vorgebürg in Arabien. - Cotes, Cabo Spartel, Vorgebürg in Africa an der Straſſe. - S. Crucis, ſ. Promontorium Aphrodiſium. - Cumerium, Monte di Ciriaco, Vorgebürg in der Marchia d' Ancona, in Italien. - Cuneum, Cabo S. Maria, Vorgebürg in Portugall. *Plin.* - Currentium, Cabo di Corrientes, Vorgebürg in Terra Firma in America. - Damnonium, Lezard Point, Vorgebürg in Cornubien in Engelland. - Deſideratum, Cabo Deſeado, Vorgebürg in der Terra de Fuogo in America. - Dianium, Cabo Martin, Vorgebürg in Valentia in Spanien. - Dyrrhachinum, Cabo de Palos, Vorgebürg in Albanien in Griechenland. - Epidium, the Mull of Cantir, Vorbürg auf die Südſeite in Schottland. - Fraudis, Cabo del Eugaqno, Vorgebürg in der Inſel Luzon in Aſien. - Frigidum, Cabo Frio, Vorgebürg in Braſilien in America. - Gallum, Punta de Gallo, Vorgebürg in der Inſel Ceylon. - Gobæum, Cabo S. Mahé, Vorgebürg in Bretagne, in Frankreich. - Gracile, Cabo Delgado, Vorgebürg auf der Küſte Zanguebar in Africa. - Hermæum, Cabo Bon, Vorgebürg im Tunetaniſchen in Africa. - Japygium, Cabo di S. Maria di Leuca, Vorgebürg in der Terra di Taranto in Italien. - Lacinium, Cabo delle Colonne, Vorgebürg in Calabrien in Italien. - Lilybæum, Cabo Bœo, Vorgebürg in Sicilien. - Lytarmis, Cabo d' Oby, Vorgebürg in der Tartarey am Eißmeere - Magnum, Cabo di Rocca Sintra, Vorgebürg in Portugall. *Plin.* - Malea, Cabo Malio, Vorgebürg in Biſcaya. 2) im Peloponeſus. *Strab.* - Mercurii, Cabo Bon, Vorgebürg im Tunetaniſchen in Africa. - Merulæ,

Cabo delle Mele, Vorgebürg im Genueſiſchen in Italien. - Minervæ, Cabo Campanella, Vorgebürg in der Terra di Lavoro, im Neapolitaniſchen. - Nymphæum, Cabo di Monte Santo, Vorgebürg in Macedonien. - Ocelum, Spunhead, Vorgebürg in Wallis in Engelland. - Olyſipponenſe, idem eſt quod Magnum. - Pachynum, Cabo Paſſaro, Vorgebürg in Italien. - Palmarini, Cabo de Palmar, Vorgebürg in Congo in Africa. - Palmarum, Cabo das Palmas, Vorgebürg in Golconda in Aſien. - Pelorum, Cabo di Faro, Vorgebürg in Sicilien. - Populonium, Cabo Campanella, Vorgebürg im Florentiniſchen. - Pſacum, Cabo Spada, Vorgebürg in Creta oder Candien. - Pſeudopenias, Capo Bernich, Vorgebürg in Barcan in Africa. - Polaticum, Vorgebürg in Iſtrien. *Steph.* - Pulcrum, Cabo Bon, Vorgebürg im Tunetaniſchen in Africa. - Raptum, Cabo Delgado, Vorgebürg in Zanguebar in Africa. - Rubeæ, Nordcaep, Vorgebürg in Norwegen. - Rubrum, Cab Rouge, Vorgebürg in Neufrankreich in America. - Rupium, Cabo dos Arecifes, Vorgebürg auf der Küſte der Caffern in Africa. - Ryſſadium, Cabo di Sierra Liona, Vorgebürg in Nigritien in Africa. - Sacrum, Cabo di S. Vincente, Vorgebürg in Portugall. b) Cabo Corſo, Vorgebürg in der Inſel Corſica. c) Cabo Zacro, Vorgebürg in Creta oder Candien. - Samnonium, Cabo Salomon, Vorgebürg in Creta oder Candien. - Sancti Blaſii, Cabo di S. Blaiſe, Vorgebürg auf der Küſte der Caffern in Africa. - Saturni, Cabo de Palos, Vorgebürg in Murcia in Spanien. - Scyllæum, Cabo Schilli, Vorgebürg in Morea. *Strabo. Mela.* - Scoticum, Cabo de Penas de Guzan, Vorgebürg in Spanien. - Sigæum, Cabo Gianiſzari, Vorgebürg in Myſien in klein Aſien. - Sunium, Cabo delle Colonne, Vorgebürg in Livadien in Griechenland. - Tabinum, Cabo Tabin, Vorgebürg in der groſſen Tartarey. - Tænarium, Cabo Matapan, Vorgebürg in Morea. - Trileucum, Cabo d' Ortegal, Vorgebürg in Gallicien in Spanien. - Triremis, Punta de la Galera, Vorgebürg in der Inſel Mindano in Aſien. - Trium Cuſpidum, Cabo de tres Puntas, Küſte in Guinea in Africa. - Vaccarum, Cabo des Vaccas, Vorgebürg auf der Küſte der Caffern in Africa. 3) ein über andere hervorragender Berg oder Gebürg, auch in einem Lande. *Liv.* - Veruvium, Dungyusby, Vorgebürg bey den Orcadiſchen Inſeln im Schottland. - S. Vincentii, ſ. *Promontorium Sacrum.*

Prōmōtio, ōnis, *f.* das Fortſchieben, Fortrücken. 2) die Beförderung zu Ehren. *Aſcon.* *promoveo.*

Prōmōtor, ōris, *m.* ein Beförderer, Patron. *Ammian.*

Prōmōtōriālis, e, zur Beförderung dienlich. Promotoriales litteræ, Beförderungsſchreiben. *Jct.*

Prōmōtus, a, um, fortgeſchaft, fortgerückt. *Cic.* 2) befördert. - ad dignitatem, zu einer Würde. *Plin.*

Prōmŏveo, mōvi, ōtum, ēre, fortrücken. - ſcalas & machinamenta, die Leitern und Rüſtzeuge *Tac.* - aciem, mit der Schlachtordnung. *Liv.* Movet, ſed nihil promovet, er, ſie reget ſich wohl, kommt aber nicht weiter. *Ter.* 2) ausrichten. - nihil, nichts. *Ter.* - parum, wenig. *Ter.* 3) erweitern. - imperium, das Reich. *Ovid.* 4) verſchieben, aufſchieben. - nuptias, die Hochzeit. *Ter.* 5) - arcana loco, die Geheimniſſe offenbar machen. *Horat.*

†Promtānĭmĭtas, ātis, *f.* Munterkeit. *Freſn.*

Promte, *Adv.* hurtig, geſchwind. Morbi promtius finiuntur, die Krankheiten vergehen deſto geſchwinder. *Celſ.* Adeſſe alicui promtiſſime, ſehr geſchwind bey einem ſeyn, einem willigſt Beyſtand leiſten. *Plin. Sec.*

Promtim, *Adv.* geſchwind. *Tertull.*

†Promtĭtūdo, ĭnis, *f.* die Fertigkeit.

Promto, āvi, ātum, āre, hervorgeben, herausgeben. - theſauros, die Schätze. *Plaut. promo.*

Promtuārium, i, *n.* Vorrathskammer, Vorrathsgewölbe, Magazin, wo man was verwahret und wieder herausgiebt. *Lactant.*

Promtuārius, a, um, da man was heraus giebt. Cella promtuaria, eine Vorrathskammer. *Plaut.*

Promtus, a, um, herausgegeben, hervorgelanget. *Sall.* 2) fertig, bereit, parat. - ad vim, zu Verübung der Gewalt. *Cic.* - ad pugnam, zur Schlacht. *Cic.* - ad dicendum, zum Reden. *Cic.* - in adulationem, zur Schmeichelen. *Tac.* Homo veritatis exhibendæ promtiſſimus, ein Menſch der bereit iſt, jederzeit die Wahrheit zu ſagen. *Gell.* Promtiores eſſe debemus ad noſtra pericula, quam, wir ſollen bereiter zu unſerer Gefahr ſeyn, als. *Cic.* 3) hurtig, geſchwind. - lingua, mit dem Maul. *Liv.* - manu, mit der Fauſt. *Liv.* - in reſpondendo, im Antworten. *Cic.* Quanto quis audacia eſt promtus, tanto magis fidus habetur, je kühner einer iſt, um ſo viel getreuer zu ſeyn, wird er auch geglaubet. *Tac.* 4) leicht. Promtus aditus ad capeſſendos honores, ein leichter Weg, zu Ehren zu gelangen. *Tac.* Nec promtum eſt dicere, es iſt nicht leicht zu ſagen. *Quint.* Æque promtum eſt mihi, ac aliis, es iſt mir ſo leicht, als andern. *Cic.* Promtum eſt Græcis fingere, den Griechen iſt es leicht, was zu erdichten. *Quint.* 5) offenbar, bekannt. *Cic.* 6) kühn. *Cic.* 7) frey. Promta loca, freye Oerter, wo ein jeder hinkommen kan. *Liv.* 8) bevorſtehend. Promta pericula, bevorſtehende Gefährlichkeiten. *Cic. promo.*

Promtus, us, *m.* die Hervor-Herausgebung. Promtu facili, das leicht herauszugeben iſt. *Apul.* 2) Bereitſchaft. Habere aliquid in promtu, etwas in Bereitſchaft haben. *Cic.* 3) In promtu eſt, es iſt leicht. *Plin.* b) es iſt klar. *Cic.* 4) In promtu gerunt ova pavones feminæ, die Pfauhennen tragen ihre Eyer ſo, daß ſie dieſelben leicht legen können, haben ſie nahe bey dem Loche. *Plin.* 5) In promtu ponere, entdecken. *Cic.*

Prōmulceo, ſi, ſum, ēre, ſtreicheln. *Apul.*

Prōmulcus, i, *m.* Seil, womit ein Kahn ein Schiff hinter ſich herziehet.

Prōmulgatio, ōnis, *f.* die öffentliche Kundmachung, Ausruffung, Publicirung. Illæ leges latæ nulla promulgatione ſunt, die Geſetze ſind gegeben und nicht publiciret worden. *Cic.* - de dictatore, von der Erwehlung eines Dictatoris. *Cic.*

Prōmulgo, āvi, ātum, āre, ausruffen, bekannt machen, publiciren. - legem de imperio, ein Geſetz von dem Commando. *Cic.* - monſtra de aliquo, Wunderdinge von einem *Cic.* 2) ein Geſetz geben. - de ſalute alicujus, von eines Wohlfahrt. *Cic.* - de reditu alicujus, von eines Zurückkunft. *Cic.*

Prōmulsĭdare, is, *n.* *Petron.* Prōmulsĭdārium, i, *n.* Schale, worinne man den ſüſſen Wein zu trinken reichete. *Ulp. promulſis.*

Prōmulſis, ĭdis, *f.* ein Trank aus Wein und Honig, dergleichen die Römer zu ſich nahmen, als ſie aſſen, *al.* Eſſen, das man zu ſich nahm, ehe man trunk. Promulſide aliquem conficere, einen mit der Promulſide, mit dem erſten Eſſen ſatt machen. *Cic.*

Prōmulſus, a, um, geſtreichelt. *Apul.*

Prōmŭlus, a, um, hervorragend. *Mart. Cap.*

Prōmum, i, *n.* eine Vorrathskammer. *Tertull. promo.*

Prōmūrāle, is, *n.* eine Vormauer. *Bibl.*

Prōmus, i, *m.* Hausverwalter. *Plaut.* 2) - magis, quam condus, der mehr ein Zehrer als Spahrer iſt. *Auſon.* 3) - pectori ſuo, der ſich ſelbſt zu regieren weiß. *Plaut.* 4) -condus, Haushofmeiſter. *Plaut.* †5) Vordertheil der Schulter. *Gloſſ. promo.*

Prōmus, a, um, wo man was aufhebet, um es wieder herauszunehmen. Cella proma, eine Vorrathskammer. *Tertull. promo.*

Prōmuſcis, ĭdis, *f.* ein Elephantenrüſſel *Plin.*

Prōmutuum, i, *n.* geliehen Geld, *al.* zum voraus gezahltes Geld. *Scævola JCt.*

Pronæa, æ, *c.* Prum, Prunm, Fluß in der Eifel. *Cellar.* 2) Cloſter in der Eifel.

Prŏnāus, i, *m.* Vorſchopf, Halle vor einem Tempel. *Vitr.* †2) Theil einer Kirche, wo die Zuhörer ſtunden. *Freſn.*

Prōnecto, nexui, nexum, ĕre, anknüpffen, an einander hängen. - ſeriem ævi, die Zeiten. *Stat.*

Prōne, *Adv.* geneigt. *Ammian.*

Prōnĕfas, *n. indecl.* ein offenbahres Unrecht. *Pap.*

Prōnĕpos, pōtis, *m.* des Enkels Sohn. - Jovis, Thyeſtes, deſſen Vater Pelops, der Großvater Tantalus, der Großgroßvater Jupiter geweſen. *Cic.*

Prōneptis, is, *f.* der Enkelin Tochter. *Perſ.*

Prōnĕus, ĕi, *m.* einer von den vielen Söhnen des Priami. *Hygin.*

Prōni, ōrum, *m.* Stadt in der Inſel Cephalonia. *Polyb.*

Pronĭtas, ātis, *f.* die Neigung. - ad malum, zum Böſen. *Sen. pronus.*

Prō-

Prōno, āvi, ātum, āre, vor ſich neigen, vorn niederbücken. - defuncti ora, des Todten Geſicht. *Sidon. pronus.*

Prŏnœa, æ, *f.* die Vorſehung, ſonderlich GOttes. 2) Beynahme der Minervä, ſo zu Delphis ihren Tempel hatte. *Cic.*

Prōnōmen, ĭnis, *n.* ein Wort ſo an ſtatt eines Nominis geſetzt wird, als Ego, Tu, Qui &c.

Prōnōmĭnālis, e, ein Pronomen angehend.

†Prōnoſtĭco, āvi, ātum, āre, vorher ſagen, vorher verkündigen. *Voſſ.*

†Prōnoſtĭcum, i, *n.* Anzeichen, Propheceyung. *Voſſ.*

Prōnŭba, æ, *f.* eine Eheſtifterin, Heyrathsſtifterin, eine Freywerberin. - te Bellona manet, deine wird die Göttin des Krieges ſeyn. *Virg.* 2) Zeugin bey der Vermählung. *Ovid.* 3) Beynahme der Junonis, der Vorſteherin der Hochzeiten und Ehen. *Virg.*

Prōnŭbo, āvi, ātum, āre, eine Ehe ſtiften, einen Freyersmann abgeben. *Hieron.*

Prōnŭbus, a, um, zu Stiftung einer Ehe erforderlich oder helfend. Pronuba flamma, Begierde zum Eheſtand. *Claudian.* Pronuba nox, die erſte Hochzeitnacht. *Id.* Pronubus annulus, der Trauring. 2) *m.* ein Freywerber, ein Freyersmann, Eheſtifter.

Prōnunciābilis ſ. Prōnuntiabilis, e, ausſprechlich, das ſich ausſprechen läßt. *Apul.*

Prōnunciātio, ſ. Prōnuntiātio, ōnis, *f.* die Ausſprache. - orationis, einer Rede. *Quint.* 2) ein gerichtlicher Ausſpruch. *Cic.* 3) eine Publicirung, Kundmachung. *Cæſ.* 4) eine Rede, Satz, Ausſpruch, Enunciation. - aut vera eſt, aut falſa, iſt entweder wahr oder falſch. *Cic.*

Prōnunciātor ſ. Prōnuntiator, ōris, *m.* ein Ausſprecher. 2) der was vorträgt. - ſincerus rerum geſtarum, der die geſchehene Dinge aufrichtig vorträgt, erzehlet. *Cic.* †3) ein Leſer in der Kirche. *Freſn.*

Prōnunciātum ſ. Prōnuntiātum, i, *n.* ein Ausſpruch, Satz. - aut verum eſt, aut falſum, iſt entweder wahr oder falſch. *Cic.*

Prōnuncio ſ. Prōnuntio, āvi, ātum, āre, ausſprechen. - perperam aliquid, etwas unrecht. *Plin. Sec.* 2) ausſprechen, ausdrücken. - verbis lectis, mit auserleſenen Worten. *Cic.* 3) herſagen, recitiren. ſumma memoria plurimas ſententias his ipſis verbis, quibus erant ſcriptæ, ohne Stocken viel Sprüche mit eben den Worten, worinnen ſie verfaſſet. *Cic.* - multos verſus uno ſpiritu, viel Verſe (Zeilen) in einem Athem. *Cic.* 4) ausſprechen - ſententiam adverſus aliquem, ein Urtheil wieder einen. *Cic.* 5) anſagen. - pugnam in poſterum diem, die Schlacht auf den morgenden Tag. *Liv.* 6) öffentlich verheiſſen. - militibus præmia, den Soldaten Belohnungen. *Liv.* - pecuniam pro reo, Geld für den Verklagten, für ihn geloben. *Cic.* 7) ein Urtheil publiciren. - nondum de illa re poſſe, von ſolcher Sache noch nicht können. *Plin.* Judex ita pronunciavit, der Richter hat zu Recht erkennet. *Cic.* 8) ernennen. - aliquem regem, einen zum König. *Plin.* †9) leſen, ſonderlich in der Kirche. *Freſn.*

Prōnŭper, *Adv.* vorlängſt. *Plaut.*

Prōnŭrus, us, *f.* des Enkels Frau, Sohns Sohns Frau. *Ovid.*

Pronus, a, um, vor ſich geneigt, vor ſich gebückt, zur Erde gebückt. Motus corporis pronus, obliquus, ſupinus, Bewegung des Leibes vor ſich, auf die Seite, überrück. *Cic.* Pecora natura prona finxit, die Natur hat die Thiere vor ſich geneigt geſchaffen. *Sall.* 2) ſich wendend, kehrend. - ad meridiem, gegen Mittag. *Varr.* - ſoli, gegen die Sonne. *Colum.* 3) abſchüßig, ſchief abgehend. Prona via, ein Weg, ſo ſchief hinunter gehet. *Ovid.* 4) zur Erde gehend. Prona dies, ein auf den Abend zugehender Tag, Tag, der ſich geneiget. *Stat.* Proni anni, die zu Ende gehenden Jahre. *Hor.* 5) geneigt. - deterioribus, zu dem ſchlimmern. *Tac.* Proniores ad iracundiam, geneigter zum Zorn. *Plin.* Aures pronas accommodare, geneigt Gehör geben. *Claudian.* Pronior paci, geneigter zum Frieden. *Val. Max.* - in obſequium, zum Gehorſam. *Horat.* - in Venerem, zur Liebe *Hor.* 6) leicht. Pronum iter ad honores, leichter Weg zur Ehre. *Plin. Sec.* 7) nahe. Prona petere maria, ſich zu dem nahgelegenen Meere machen. *Virg.*

†Proœmiālis, e, zur Vorrede gehörig.

Proœmion, ſ. *Proœmium.*

Proœmior, ātus ſum, āri, eine Vorrede machen. - apte, auf geſchickte Art. *Plin. Sec.*

Proœmium, i, *n.* ein Vorſpiel, Præambul. - citharœdi, eines Cithariſten. *Cic.* 2) Vorrede, Eingang einer Rede u. d. g. - libri, eines Buchs. *Cic.* - legis, eines Geſetzes. *Cic.* - novum exarare, ein neues entwerfen. *Cic.* In ſingulis libris uti proœmiis, vor alle Bücher Vorreden machen. *Cic.* His libris nova proœmia ſunt addita, dieſen Büchern ſind neue Vorreden vorgeſetzet worden. *Cic.*

†Prooppĭdum, i, *n.* ein Vorſtadt. *Voſſ.*

*Propædeuma, ătis, *n.* eine Vorübung.

Prōpāgātio, ōnis, *f.* die Fortſenkung. - vitium, der Weinſtöcke. *Varr.* 2) die Erweiterung. - finium imperii, der Gräntzen des Reichs. *Cic.* 3) die Verlängerung. - miſerrimi temporis, der elendeſten Zeit. *Cic.* 4) die Ausbreitung. - nominis, ſeines Nahmens. *Cic.*

Prōpāgātor, ōris, *m.* ein Fortpflantzer. 2) Erweiterer, Vergröſſerer. - provinciæ, der Provintz. *Cic.*

Propāges, is, *f.* ein Geſenk an einem Weinſtock, daß von ſolchem eine Rebe in die Erde gelegt, und ein neuer Weinſtock daraus gemacht wird. *Feſt.* 2) Kinder und Nachkommen. *Pacuv.* ap. *Non.*

Prōpāgĭnātus, a, um, ausgebreitet. *Tertull.*

Propagmen, ĭnis, *n.* die Fortpflantzung. *Enn.*

Prōpāgo, ĭnis, *f.* ein Weingeſenk, eingelegter und abgeſenkter Weinſtock. *Cic.* 2) ein fortgepflantzt Geſchlecht. - catulorum, der Hunde. *Lucret.* - clarorum virorum, berühmter Männer. *Nep.*

Prōpāgo, āvi, ātum, āre, fortpflanzen. - vitem, einen Weinſtock. *Cato.* - genus animantum, die Art der Thiere. *Lucret.* - ſtirpem prope in quingenteſimum annum, ſein Geſchlecht faſt auf 500. Jahre. *Cic.* 2) ausbreiten, vergröſſern. - fines imperii, die Gränzen des Reichs. *Cic.* - urbis terminos, die Städte gröſſer machen. *Tac.* 3) fortſetzen, verlängern, unterhalten. - ſibi vitam victu ferino, ſein Leben mit Speiſe vom Wilde, vom Wildpret. *Cic.*

†Propāgus, i, *m.* ein Dorf. *Freſn.*

Prōpāla, æ, *m.* ein Trödler, Budenſitzer, Krämer. *Cic.* Vox dubia.

Prōpālam, *Adv.* öffentlich. Signis & tabulis propalam collocatis, da man die Statuen und Bilder öffentlich ausgeſtellet. *Cic.* Propalam dicere, frey, öffentlich ſagen. *Liv.*

Prōpālo, āvi, ātum, āre, ausbreiten, offenbaren, kund machen. - aliquid, etwas. *Sidon.*

†Propaſſio, ōnis, *f.* das Vorempfinden. *Freſn.*

Propaſſus, a, um, aus einander gebreitet. Propaſſæ pennæ, ausgebreitete Flügel. *Apul. pando.*

Prōpătruus, i, *m.* des Großvaters Bruder. *Cajus JCt.*

Propatŭlus, a, um, offen, offenſtehend, frey. Locus apertus & propatulus, ein freyer und offenſtehender Ort. *Cic.* In propatulo domi abjicere aliquid, etwas in den Hof des Hauſes hinwerfen. *Nep.* 2) In propatulo habere pudicitiam, ſeine Hurerey ungeſcheuet treiben. *Sall.* 3) Propatulo (*pro* in propatulo) veſci, frey und alſo eſſen, daß es alle ſehen können. *Mela.*

Prŏpe, *Præpoſ.* cum *Acc.* neben, bey. - aliquem ponere bacillum, einen Stecken neben einem legen. *Cic.* Nocte prope urbem exſpectare, die Nacht über bey der Stadt warten. *Cic.* 2) nahe an. Hoſtes prope muros caſtra habent, der Feind hat ſein Lager nahe an der Mauer. *Cic.* 3) an. Prope ripam Anienis conſidere, ſich an dem Ufer des Anienis niederlaſſen. *Liv.* 4) kurz vor. Excruciatus doloribus tota nocte prope lucem defecit, da er die gantze Nacht über von den Schmertzen gepeiniget worden, iſt er kurz vor Tag geſtorben. *Suet.* 5) beynahe, faſt. Prope ſeditionem ventum, es iſt bey nahe zu einem Aufſtand ausgeſchlagen. *Liv.* Prope metum res erat, man furchte ſich beynahe. *Tac.* II) *Adv.* nahe nicht weit, in der Nähe. - a Sicilia bellum geritur, von Sicilien wird der Krieg geführet. *Cic.* Tam prope a domo, ſo nahe, beym Haus. *Cic.* Volebam prope alicubi eſſe, ich wolte wo in der Nähe ſeyn. *Cic.* Nemo audet prope accedere, es getrauet ſich niemand nahe hinzu zu treten. *Plaut.* 2) beynahe. - factum eſt, iſt es geſchehen. *Liv.* Prope adeſt, ut palam fiat, es wird bey nahe offenbar werden, es fehlet nicht viel, daß es nicht offenbar wird. *Plaut.* 3) faſt. Prope annos viginti natus, der faſt 20. Jahr alt iſt. *Cic.* Prope ſolus, faſt allein. *Cic.*

Prōpecto, xui, xum, ĕre, gleich unter ſich kämmen. *Virg.*

Prŏpĕdiem, *Adv.* nächſter Tage, bald, in kurzem. - te videbo, ut ſpero, will ich dich ſehen, wie ich hoffe. *Cic.* Prognoſtica noſtra propediem exſpecta, unſer Prognoſticon erwarte nächſter Tage. *Cic.* Confido, eum propediem adfuturum, ich hoffe, er werde in kurzem hier ſeyn. *Ter.*

Propello, pŭli, pulſum, ĕre, forttreiben. - navem remis, das Schiff mit den Rudern. *Cic.* 2) treiben. - pecus paſtum, das Vieh auf die Weide. *Liv.* 3) abtreiben. - hoſtem a caſtris, den Feind vom Lager. *Liv.* - inimicorum impetum, der Feinde Anfall. *Cic.*

Propĕmŏdo, *Adv. Liv.* Prŏpĕmŏdum, *Adv.* faſt, beynahe. - ſyllabas connumerare, die Sylben zuſammen zehlen. *Cic.* - jam habeo tibi fidem, ich traue dir nun faſt. *Ter.*

Prŏpemptĭcus, a, um, zur Reiſe gehörig. Propempticum carmen, ein Reißgedicht, worinnen man einem zur Reiſe Glück wünſchet. *Stat.*

Prōpendeo, di, ſum, ēre, hervor hangen. 2) herunter hangen. Canis propendentibus auribus, ein Hund mit Häng- oder Lappohren. *Colum.* 3) vorhangen, überſchlagen. Propendet lanx, die Wagſchale ſchlägt über, hänget vor. *Cic.* - in aliquem inclinatione animi, einem gewogen ſeyn. *Cic.*

Prōpendŭlus, a, um, herabhangend. Propenduli crines, herunterhangende Haare. *Apul.*

Prōpenſe, *Adv.* geneigt, mit gutem Willen, geneigtem Hertzen. *Cic.*

Prōpenſio, ōnis, *f.* die Neigung, Zuneigung. - ad aliquid, zu etwas. *Cic.*

Prōpenſus, a, um, vorhangend. 2) geneigt, ſich neigend. - in alteram partem, auf die andere Seite. *Cic.* - ad lenitatem, zur Gelindigkeit. *Cic.* Propenſior benignitas eſſe debet in calamitoſos, die Gütigkeit ſoll geneigter gegen Armſelige ſeyn. *Cic.* Omnes ad diſcendum propenſi ſumus, wir ſind alle geneigt etwas zu lernen. *Cic.* Propenſo animo aliquid facere, etwas mit geneigtem Gemüthe thun. *Liv.* Propenſiſſima voluntate, mit gantz geneigteſtem Willen. *Hirt. propendeo.*

Prŏpĕrābĭlis, e, eilſam, eilfertig. *Tertull.*

Prŏpĕrans, tis, eilend. Hæc properantes ſcripſimus, dieſes haben wir eilend, in der Eil geſchrieben. *Cic.* Solito properantior, der ungewöhnlich eilet. *Claudian.* Legere aliquid lingua properante, etwas geſchwind, mit eilendem Munde leſen. *Ovid.*

Prŏpĕranter, *Adv.* eilend, ſchnell, ſchleunig. - navim in fugam vertere, ſich mit dem Schiffe davon machen. *Accius.* Properantius pergere, mit gröſſerer Eil, ſchleuniger fortgehen. *Tac.*

Prŏpĕrantia, æ, *f.* die Eilfertigkeit. - tanta, ſo groſſe. *Sall.*

Prŏpĕrātim, *Adv.* in Eil. *Cæcil.* ap. *Non.*

Prŏpĕrātio, ōnis, *f.* die Eil, Eilfertigkeit. Ad properationem meam quiddam intereſt, es thut was zu meiner Eilfertigkeit. *Cic.*

Prŏ-

Prŏpĕrāto, *Adv.* mit Eil, in Eil. - ad mortem agi, zum Tod geführet werden. *Tac.* Properato opus eſt, man muß eilen. *Cic.*

Prŏpĕrātus, a, um, in der Eil gemacht. Properatæ naves, in der Eil gebauete Schiffe. *Tac.* Properata tela, in der Eil gemachte Pfeile. *Tac.* Properata accuſatio, Klage, mit der man geeilet. *Tac.* Stilus properatus, in der Eil geſchrieben. *Quint.* 2) Mors properata, ein frühzeitiger, geſchwinder Tod. *Ovid.* Fata properata retexere, einem, der frühzeitig geſtorben, das Leben wieder geben, wieder vom Tod auferwecken. *Ovid.*

Prŏpĕrātus, us, *m.* das Eilen. *Gell.*

†Prŏperda, æ, *f.* das Verderben. *Freſn.*

Prŏpĕre, *Adv.* geſchwind, ſchnell, in Eil. - aliquid exſequi, etwas ausrichten. *Virg.* - abi, gehe geſchwind fort. *Ter.* - eloqui, geſchwind ſagen. *Plaut.*

Prŏpĕrĭter, *Adv.* eilends. - abit, gehet ſie fort. *Catull.*

Prŏpĕro, āvi, ātum, āre, eilen. - rem deducere in judicium, die Sache vor Gericht anhängig zu machen. *Cic.* - ventis remisque omni feſtinatione in patriam, mit aller Möglichkeit nach ſeinem Vaterland zu. *Cic.* - Romam, nach Rom. *Cic.* - in Pompejanum, auf das Landguth bey Pompeiis. *Cic.* 2) beſchleunigen. - iter, den Marſch. *Cæſ.* - mortem, den Tod. *Tac.* 3) Lanæ properabantur, die Wolle wurde eiligſt zu rechte gemacht. *Hor.* Delubra properantur, die Tempel wurden in aller Eil gebauet. *Plin. Sec. properus.*

Prŏpertius, i, *m.* ein Lateiniſcher Poet von Mevania in Umbrien, deſſen Elegien noch groſſen Theils verhanden ſind. 2) Nahme anderer Römer mehr. *Cic.*

Prŏpĕrus, a, um, eilend, behend, hurtig. Pede propero ſequi, mit behenden Füſſen, geſchwind folgen. *Catull.* Greſſus properi, ein geſchwinder Gang. *Val. Flacc.* 2) - iræ, der geſchwind böß wird, jachzornig. *Tac.*

Prŏpes, pĕdis, *m.* Seil womit das Segel von unten angezogen wird. *Turpil.* ap. *Non.*

Prŏpĕtro, āvi, ātum, āre, befehlen, daß was gethan werden ſoll. *Feſt. patro.*

Prŏpexus, a, um, lang herunter gekämmt. Barba ad pectus propexa, ein Bart, ſo biß auf die Bruſt herunter gekämmt iſt, biß auf die Bruſt gehet. *Ovid. propecto.*

Prŏphanus, ſ. *Profanus.*

Prŏphēta, *Apul.* & Prophētes, æ, *m.* ein Prophet, der zukünftige Dinge vorher ſaget. *Tertull.* 2) Obriſter Prieſter in den Tempeln der Oraculorum. *Feſt.* 3) Art eines Bedienten in den Tempeln. *Firmic.* 4) Art eines Artztes, ſo mit Worten und Kräutern curiret. *Fulgent.*

Prophētālis, e, Prophetiſch. Prophetales libri, Prophetiſche Bücher. *Hieron.* Prophetalis ſpiritus, ein Prophetiſcher Geiſt. *Chryſol.*

Prophetes ſ. *Propheta.*

Prŏphētīa, æ, *f.* eine Weiſſagung, Prophezeyung. *Tertull.*

Prŏphētiālis, e, Prophetiſch. *Tertull.*

Prŏphētĭce, *Adv.* Prophetiſch, voraus verkündiget. *Tertull.*

Prŏphētĭcus, a, um, Prophetiſch. *Tertull.*

Prŏphētiſſa, æ, *f.* eine Prophetin, Weiſſagerin. *Tertull.*

Prŏphētīzo, āre, *Bibl.* Prŏphēto, āvi, ātum, āre, prophezeyen, weiſſagen. *Tertull.*

Prŏphy̆lăce, es, *f.* Prŏphy̆lactĭca, æ, *f.* Theil der Medicin, ſo da lehret, wie man ſich für den Krankheiten verwahren ſoll. *Blancard.*

Prŏphy̆lactĭcus, a, um, verwahrend, Remedia prophylactica, Artzneymittel, eine Krankheit abzuhalten, Präſervativ.

Prōpīlo, āvi, ātum, āre, vorn zuſpitzen. *Ammian. pilum.*

†Propīna, æ, *f.* eine Garküche. *Iſidor.* 2) ein Trinckgeld. *Freſn.*

Prŏpīnātio, ōnis, *f.* das Zutrinken. Propinationem ab aliquo non accipere, - von einem nicht annehmen. *Sen.*

Propīnātor, ōris, *m.* ein Zutrinker. *Ovid.*

Propīno, āvī, ātum, āre, zutrinken. - alicui magnum poculum, einem einen groſſen Becher. *Plaut.* Propino tibi ſalutem, ich bringe es dir auf deine Geſundheit, eines auf deine Geſundheit. *Plaut.* 2) darſtellen. - aliquem deridendum, einen zum Auslachen. *Ter.*

†Prŏpinquabĭlis, e, herannahend, nahe. *Freſn.*

Prŏpinque, *Adv.* nahe, in der Nähe. - adeſſe, ſeyn. *Plaut.*

Prŏpinquĭtas, ātis, *f.* die Nähe. - loci, des Orts. *Cic.* Opportunitas quæritur ex longinquitate, propinquitate, &c. die Bequemlichkeit wird unter andern geſucht in der Ferne und Nähe. *Cic.* Municipium propinquitate prope finitimum, die Stadt gräntzet faſt ihrer Nähe wegen mit an. *Cic.* 2) nahe Verwandſchaft, Blutsfreundſchaft. Cum aliquo propinquitate conjunctus, der mit einem durch Blutsfreundſchaft verknüpft iſt. *Cic.* Propinquitates ſummo bono non continentur, die nahen Verwandſchaften gehören nicht mit zu dem höchſten Gut. *Cic. propinquus.*

Prŏpinquo, āvi, ātum, āre, hinzu nahen, ſich hinzumachen. - foribus, zur Thüre. *Virg.* - amnem, zum Fluſſe. *Sall.* - animis alicui, einerley Gemüths mit einem ſeyn. *Stat.*

Prŏpinquus, a, um, nahe, nahgelegen. Propinquus locus, ein naher Ort. *Cic.* Propinquum prædium, nahe gelegenes Landguth. *Cic.* 2) nahe, der Zeit nach. Spes propinqui reditus, Hofnung einer nahen Wiederkunft. *Cic.* Propinquam alicui mortem denunciare, einem den nahen Tod ankündigen. *Cic.* 3) nahe, der Freundſchaft nach, anverwandt. In propinquos & longinquos irruere, Anverwandte und Fremde anfallen. *Cic.* Virgo Veſtalis, hujus propinqua, eine Veſtaliſche Jungfer, dieſes Anverwandtin. *Cic.* 4) nahe, der Natur nach, nahe kommend, gleich, gleich kommend. Motus his propinqui, Bewegungen, ſo dieſen nahe kommen. *Cic.*

Propio, āvi, ātum, āre, nähern, hinzunahen. *Oct. Hor. prope.*

Prŏpior, *c.* Prŏpius, *n.* ōris, *o.* näher. Nos alium portum propiorem videbamus, wir ſahen einen andern nähern Hafen. *Cic.* Tibi propior me nemo eſt, es iſt dir niemand näher als ich. *Cic.* Propior funeri, dem Tode näher. *Hor.* Gradu ſanguinis propior, näher verwandt. *Ovid.* 2) Propius fidem, es iſt dem Glauben näher, es iſt eher zu glauben. *Liv.* Fama propior vero, ein Geſchrey, ſo der Wahrheit näher, ſo wahrſcheinlicher iſt. *Liv.* 3) Propius nihil eſt factum, quam ut occideretur, es iſt beynahe geſchehen, daß, er iſt beynahe umgebracht worden, es hat wenig gefehlet, daß er nicht. *Cic. prope.*

Prōpĭtiābilis, *e*, verſöhnlich, der ſich leicht verſöhnen läſt. Huic eſt animus propitiabilis, er hat ein verſöhnliches Gemüth. *Enn.* ap. *Non.* 2) der leicht auszuſöhnen iſt. - Deo, bey GOtt. *Tertull.*

Prōpĭtiātio, ōnis, *f.* die Verſöhnung. *Macrob.*

†Prōpĭtiātōrium, i, *n.* Gnadenſtuhl auf der Bundslade. *Bibl.* 2) Sacramenthäuslein. *Freſn.*

Prōpĭtiātrix, īcis, *f.* eine Verſöhnerin. *Ambroſ.*

Prōpĭtio, āvi, ātum, āre, verſöhnen. - Venerem, die Venus. *Plaut.* 2) ſtillen, beruhigen. - ſollicitudinem, die Gemüthsbekümmerniß. *Plin. propitius.*

Prōpĭtius, a, um, geneigt, günſtig, zugethan, gewogen. - alicui, einem. *Cic.* Huic ego deos propitios puto, ich halte dafür, daß dieſem die Götter gewogen ſind. *Cic.* Fortuna, quæ nobis infeſta, fuit aliquando propitia, das Glück, ſo uns jetzo zuwider iſt, iſt uns einsmahls auch gewogen geweſen. *Cic.*

Prŏpius, *Adv.* näher. - aliquem accedere, zu einem kommen. *Cic.* - urbem caſtra movere, mit dem Lager an die Stadt rücken. *Cic.* - abeſſe, näher darbey ſeyn. *Cic.* - ſtare ab aliquo, näher bey einem ſtehen. *Sen.* 2) - adſpicere, geneigt anſehen, gewogen ſeyn. *Virg. prope.*

Prŏplasma, ătis, *n.* ein Model, Muſter, ſo erſt und ſodann was darnach gemacht wird. *Plin.*

Prŏplaſtĭce, es, *f.* die Kunſt Modelle zu machen, Formmacherkunſt. *Plin.*

Proplaſtus, a, um, was zuerſt gemacht worden. 2) *m.* der erſte Menſch, Adam. *Tertull.*

Propnigēum, i, *n.* Ofen, ein Zimmer warm zu machen. *Plin. Sec.*

Propœtĭdes, um, *f.* des Amathuntis Töchter, ſo der Venus Gottheit leugneten und in Steine verwandelt wurden. *Ovid.*

Propōla, æ, *m.* ein Vorkauffer, der etwas wohlfeil ein- und theuer wieder verkaufft, ein Kramer, Höcke. Panis a propola, Brod vom Becken oder Brodverkäuffer. *Cic.* 2) ein Mäckler, der andern Käuffer oder Verkäuffer zuweiſet.

Prŏpŏlis, is, *f.* der Vorſtoß, eine Wachswinde, Art einer Wachsmaterie in den Bienſtöcken, womit die Bienen im Sommer den Stock vorn zubauen. *Varr.*

Prŏpŏma, ătis, *n.* der Zutrunk, erſte Trunk, Vortrunck, ſo ingemein in einem verſüſſeten Weine beſtund; 2) ein ſüſſer Wein, dergleichen man zum erſten Truncke brauchte. *Pallad.*

†Prōpōnenda, æ, *f.* Standgeld, ſo die Krämer und Kauffleute geben müſſen, um ihre Waaren auf Jahrmärckten auslegen zu dürfen. *Freſn.*

Prōpōno, pŏſui, pŏſĭtum, ĕre, vorſetzen. - ſibi ante oculos, ſich vor die Augen. *Cic.* Propoſitum eſt mihi, ich habe mir vorgeſetzt. *Cic.* 2) vorſtellen. - ſibi duos reges, ſich zwey Könige. *Cic.* - ſibi regnantem Lentulum, ſich den regierenden Lentulum. *Cic.* - alicui in exemplum, einem einen zum Exempel. *Cic.* - ſibi aliquem imitandum, ſich einen zur Nachahme. *Cic.* - apud animum, ſich in ſeinem Gemüthe. *Cic.* 3) auslegen, ausſetzen. - aliquid venale, etwas zum Verkauff. *Cic.* - bona civium ad prædam, der Bürger Güther zum Raube. *Cic.* 4) vortragen, proponiren. - alicui voluntatem ſenatus, einem den Willen des Raths. *Cic.* - quid dicturus ſis, was du ſagen, reden willſt. *Cic.* De tribus, quæ propoſui, hoc extremum eſt, von den dreyen, ſo ich proponiret habe, iſt das das Letzte. *Cic.* Minæ, quæ mihi proponuntur, die Drohungen, ſo mir vorgelegt, vorgebracht werden. *Cic.* 5) aufſetzen. - mercedem, einen Lohn. *Cic.* - præmium, eine Belohnung. *Cic.* 6) ausſtellen. - epiſtolam in publico, den Brief öffentlich, ihn öffentlich anſchlagen. *Cic.* - legem in publicum, ein Geſetz öffentlich. *Cic.* Locus, ubi proponuntur edicta, der Ort, wo die Edicta ausgeſtellet, affigiret werden. *Cic.* 7) - ſibi quid, etwas vor Augen haben. - ſibi rempublicam in ſcribendis legibus, in Vorſchreibung der Geſetze den Staat vor Augen haben. *Cic.*

Prōpontiăcus, a, um, aus oder zu Propontide gehörig. *Ovid.*

Propontis, ĭdis, *f.* *Mar di Marmora*, Meer zwiſchen dem Helleſpont und der Thraciſchen Meerenge.

Prŏporro, *Adv.* immer weiter. *Lucret.*

†Prōportātio, ōnis, *f.* der Zeugen Ausſage. *Freſn.*

Prōportio, ōnis, *f.* die Gleichheit, Proportion der Theile ihrer Gröſſe nach. Corpus conſtructum eſt ea proportione, der Leib iſt in der Gleichheit der Theile zuſammen geſetzt. *Cic.* 2) eine Gröſſenvergleichung, die Aehnlichkeit zweyer oder auch mehrer Verhältniſſe. - æqualitatis, wenn 2. Dinge ein ander juſt gleich ſind, als 2. gegen 2. 3 gegen 3. *Walther.* - arithmetica, eine Arithmetiſche Proportion, die Aehnlichkeit der Vergleichung der Gröſſen nach ihrem Unterſcheide, ſo durch die Subtraction gefunden wird, z. E. da 3. von 8. abgezogen 5. läſt, und 6. von 11. auch 5. und da beyderſeits alſo einerley Ration, nemlich 5. iſt, ſo iſt zwiſchen ſolchen Zahlen eine Proportio arithmetica, welche alſo geſchrieben wird 3. 8. -- 6: 11. oder 3. 8. 6. 11. *Wolf.* - continua, eine haftende oder gleichbleibende Proportion, darinn das Hinterglied der erſten, und das Vorderglied der andern Verhältniß gleich iſt, z. E. in 2. 4. - 4. 8. oder

2. 4. 8. - diſcreta, eine unterbrochene Proportion, darinne das Hinterglied der erſten, und das Vorderglied der andern Verhältniß ungleich ſind, z. E. 3. 6. ⸗ 7. 14. *Wolf.* - dupla, wenn eine gröſſere Zahl eine kleinere juſt 2. mahl enthält. Z. E. 8. gegen 4, 12. gegen 6. *Walther.* - geometrica, eine Geometriſche Proportion, die Aehnlichkeit zweyer Verhältniſſe, ſo daher einerley Exponenten haben. Z. E. 2. 4. ⸗ 3: 6, oder 2. 4: : 3. 6, deren Exponent $\frac{1}{2}$ iſt, indem 2. halb ſo viel als 4. und 3. halb ſo viel als 6. iſt. *Wolf.* - harmonica, eine harmoniſche Proportion, die ſich zwiſchen 4. Gröſſen befindet, wenn der Unterſchied der beyden erſten ſich zum Unterſchied der dritten und vierten verhält, wie der erſte zu der letzten. Z. E. 2. 3. 6. 12, oder auch 2. 3. 6. nehmlich 1. 6. - 2. 12. oder 1. 3. ⸗ 2. 6. *Wolf.* Proportio inæqualitatis, wenn 2. ungleiche Zahlen gegen einander ſtehen. *Walther.* - majoris, wenn unter 2. ungleichen Zahlen die gröſſere gegen die kleinere gehalten wird, z. E. 6. gegen 3. *Id.* - minoris, wenn unter 2. ungleichen Zahlen die kleinere gegen die gröſſere gehalten wird, als 3. gegen 6. - multiplex, wenn eine Zahl eine andere mehr als einmahl juſt begreifft, z. E. 12. gegen 3. oder 4. oder 2. *Walther.* - ſuperparticularis, wenn die gröſſere Zahl eine kleinere etliche mahl und noch einen einzigen Theil derſelben begreifft, z. E. 7. gegen 3, weil dieſes in jenem enthalten $2\frac{1}{7}$ ingl. *Id.* - ſuperpartiens, wenn die gröſſere die kleinere etliche mahl und auch noch mehr als ein Theilgen derſelben begreifft, z. E. 8. gegen 3. weil dieſes in jenem $2\frac{2}{3}$ mahl enthalten. *Id.*

Prōportiōnālis, e, gleichförmig, gleich getheilet. *Firmic.* 2) n. plur. *Proportional*, Gröſſen in der Mathematic, welche einerley Verhältniß zu einander haben, z. E. 2. 4. 8 denn 2. 4 ⸗ 4. 8. *Wolf. proportio.*

Prōportiōnālĭtas, ātis, *f.* jede Proportion. *Wolf.* 2) eine Proportion, welche aus 2. Verhältniſſen der Verhältniſſe zuſamm geſetzet iſt. *Id.* A.

Prōportiōnātus, a, um, gleich getheilt, proportionirt. *Firmic.*

† Proporto, āvi, ātum, āre, tragen, geben. *Freſn.*

† Prōpos, ŏtis, *o.* mächtig. *Voſſ.*

Propŏſĭtio, ōnis, *f.* Vorſatz. *Cic.* - vitæ, des Lebens. *Cic.* 2) - Syllogiſmi, Satz eines Syllogiſmi, - *major*, darinn der Medius Terminus mit dem Majore zuſammgeſetzet iſt; - *minor*, darinn der Medius Terminus mit dem Termino minore zuſammen geſetzet iſt. 3) - orationis, Hauptſatz einer Rede.

† Prōpŏſĭtor, ōris, *m.* ein Mund-Schenck. *Freſn.*

Prōpŏſĭtum, i, *n.* der Vorſatz, das Vorhaben. - habet oſtendere, hat er zu zeigen. *Varr.* A propoſito declinare, von ſeinem Vorhaben abweichen. *Cic.* Ad propoſitum reverti. *Cic.* redire, wieder auf ſein Vorhaben, zu ſeinem Vorſatz kommen. *Cic.* Nulla re deterreri a propoſito, durch kein Ding von ſeinem Vorhaben abgeſchrecket werden. *Cic.* Permanere in propoſito, auf ſeinem Vorhaben beſtehen. *Cic.*

Prōpŏſĭtus, a, um, vorgeſetzet, vorgeſtellt. - ad imitandum, zur Nachfolge. *Cic.* 2) ausgeſetzt. - omnibus telis fortunæ, allen Pfeilen des Glücks. *Cic.* *propono.*

Prōpræſes, ĭdis, *m.* ein Vice-Præſes, Vice-Land-Pfleger. *Fortun.*

Prōprætor, ōris, *m.* der mit Prätorsgewalt verſehen. *Cic.* 2) Statthalter in einer Prätoriſchen Provintz. *Cic.* 3) ein Vice-Stadt-Richter, der an ſtatt eines Prætoris oder Stadt-Richters iſt. Res a proprætore geſta, Sache, ſo von dem Vice-Stadt-Richter verrichtet worden iſt. *Cic.* 4) Pro Prætore iſt eben ſo viel als Proprætor.

Propriatim, *Adv.* eigentlich. *Arnob.*

Proprie, *Adv.* eigentlich. - cauſam nullus ordo ſuſceperat, hatte kein Stand die Sache auf ſich genommen. *Cic.* 2) eigentliche im urſprünglichen Verſtande, ohne Figur oder Tropo. - loqui, reden. *Cic.* Magis proprie nihil poſſum dicere, ich kan nichts eigentlicher, nichts mehr in ſeiner urſprünglichen Bedeutung ausdrucken. *Cic.* 3) für ſich, allein. - parva parte frui, eines kleinen Theils genieſſen. *Cic.*

Propriĕtārius, i, *m.* ein Eigenthümer, Eigenthums-Herr. 2) der etwas als eigenthümlich beſitzt, doch den uſum fructum nicht hat. *Digeſt.*

Prōpriĕtas, ātis, *f.* die Eigenſchaft. - cœli & terræ, der Lufft und der Erde. *Liv.* Singularum rerum ſingulæ proprietates ſunt, ein jedes Ding hat ſeine beſondere Eigenſchaften. *Cic.* 2) - verborum der rechte Ausdruck. *Quintil.* b) der eigentliche Ausdruck, der die Sache am beſten ausdrucket. *Quintil.* 3) Anverwandte. *Cic.* 4) Eigenthum, da aber ein anderer die Fruchtnieſſung hat. *Digeſt.* 5) †*Plur.* eigenthümliche Güther, ſo einer von ſeinen Eltern ererbet. *Freſn.* 6) liegende Gründe. *Id.* 7) eigentliche Verrichtung eines Heiligen. *Freſn.*

† Proprindo, ĕre, wegnehmen ehe ein anderer kömmt. *Voſſ.*

Proprio, āvi, ātum, āre, zueignen. *Cæl. Aur.*

† Prōprīſus, a, um, zuvor weggenommen. *Voſſ.*

Proprītim, *Adv.* eigentlich. *Lucret.*

Proprium, i, *n.* das Eigenthum. *Cic.* 2) die Eigenſchaft. - animantium eſt, ut aliquid appetant, der Thiere iſt, daß ſie nach was ſtreben. *Cic.* - artis eſt maxime, creare & gignere, der Kunſt iſt inſonderheit, etwas hervor bringen und zeugen. *Cic.* 3) die eigentliche Verrichtung, das eigentliche Werck. - oratoris eines Redners. *Cic.* 4) die eigene Gewohnheit. - populi R. eine den Römern eigene Gewohnheit. *Cic.* 5) - primi modi, Eigenſchaft, ſo einer Art der Dinge allein, jedoch nicht allen und jeden Individuis derſelben zukommt. - ſecundi modi, welche allen von einer Art, doch ſolchen nicht allein zukommt. - tertii modi, ſo von einer

ner Art allein, obſchon nicht ſtets geſagt werden kan. - quarti modi, welche einer Art allein und allezeit zukommt. *proprius.*

Proprius, a, um, eigen, einem allein. - alicujus. *Ter.* - alicui, einem. *Cic.* Varietas propria eſt fortunæ, iſt die Unbeſtändigkeit dem Glück. *Cic.* Prædia, quæ noſtra propria ſunt, Güther, ſo unſer eigen ſind. *Cic.* Culpa mea propria, durch meine eigene Schuld. *Cic.* 2) eigentlich, gehörig, beſonders zukommend. Rem aliquam ſuo proprio vocabulo nominare, eine Sache mit ihrem eigentlichen Namen nennen. *Cic.* 3) bequem, gelegen. Tempus fuit mihi magis proprium, quam ceteris, die Zeit war mir gelegener, als den übrigen. *Cic.* 4) beſtändig, immerwährend. Nilne eſt proprium cuiquam, hat niemand etwas beſtändiges? *Ter.* Voluptates Deorum propriæ ſunt, das Vergnügen der Götter iſt immerwährend. *Ter.* Propria hæc ſi dona fuiſſent, wenn dieſe Gaben beſtändig geweſen wären. *Virg.* † 5) *m.* ein Eigen Mann, der zwar kein Knecht, jedoch auch in allem nicht ſein eigener Herr iſt. *Freſn.*

Propter, *Præpoſ. cum Acc.* wegen, willen. - amorem tuum erga me, wegen deiner Liebe gegen mich. *Cic.* Propter reliquæ ætatis infamiam pœnam perſolvere, wegen der Schande ſeines übrigen Lebens geſtrafet werden. *Cic.* Quod propter magnitudinem ingenii ejus vellem, welches ich wohl ſeines groſſen Verſtandes willen wünſchen möchte. *Cic.* Tironem propter humanitatem & modeſtiam malo ſalvum, quam propter uſum meum, ich wünſche, daß ſich Tiro mehr ſeiner Höflichkeit und Sittſamkeit willen, als meines Nutzens wegen wohl auf befinde. *Cic.* 2) neben, bey. Eurotas propter Lacedæmonem fluit, der Eurotas flieſſet neben Lacedæmon hin, bey Lacedæmon vorbey. *Cic.* Propter Platonis ſtatuam conſedimus, wir haben uns bey des Platonis Statue niedergeſetzet. *Cic.* Hic jacet propter illum, er liegt neben, bey ihm. *Cic.* Propter introitum portus, bey dem Eingange des Hafens. *Cic.* Qui propter te ſedet, der neben dir ſitzet. *Cic.* 3) weswegen, deswegen. Propter quæ veriti partes, weswegen der Rath beſorget hat. *Liv.* Propter quod torcular debet a meridiana parte illuſtrari, weswegen die Preſſe ihr Licht von Mittage her bekommen ſoll. *Colum.* 4) *Caſui nonnumquam poſtponitur.* Quem propter urbs incenſa non eſt, um welches willen die Stadt nicht angeſteckt worden. *Cic.* 5) *Quandoque ſubauditur.* Nunc id (propter id) prodeo, ut Parmenonem conveniam, ich gehe deswegen aus, daß ich mit dem Parmenone ſprechen möge. *Ter.*

Proptĕrea, *Adv.* derohalben, derowegen, deswegen. - hæc de me dixi, ut, hab ich das von mir geſagt, daß, damit. *Cic.* 2) Propterea quod deswegen. Quum eſſem otioſus in Tuſculano, propterea quod diſcipulos obviam miſeram, da ich in dem Tuſculano nichts zu thun hatte, weil ich meine Scholaren ihm entgegen geſchickt hatte. *Cic.* Res mirabilis propterea, quia non ſæpe fit, es iſt eine wunderbare Sache, weil ſie nicht oft geſchiehet. *Cic.* 3) Id prpoterea hunc ſequor, deswegen folge ich ihm. 4) Sacrificium propter viam, ein Opffer, ſo dem Herculi von einem, der verreiſen wolte, gebracht wurde. *Cato.*

Proptervŏlo, āvi, ātum, āre, vorbey, vorüberfliegen. *Phædr.*

Proptōſis, is, ios, eos, *f.* der Vorfall, Hervor-Heraustrettung, als des Auges, Zapfens u. d. gl. *Blancard.*

Prōpŭdianus, a, um, voller Schande. Porcus propudianus, ein Schwein, ſo die Claudiſche Familie zu Rom zu ihrer Ausſöhnung mit den Göttern zu opfern pflegte. *Atteius Capito* ap. *Feſt.*

Prōpŭdiōſus, a, um, unverſchämt. Propudioſæ meretrices. *Min. Fel.* 2) ſchändlich, voller Schande. Propudioſum facinus, eine Schandthat. *Arnob.*

Prōpŭdium, i, *n.* Schande, Unflat, Schandfleck, der keine Schande noch Scham hat. *Cic.*

† Prōpugnācŭlatus, a, um, mit Schutzwehren, Baſteyen, Bollwerckern verwahret. *Matth. Par.*

Prōpugnācŭlum, i, *n.* ein Schutz. - Siciliæ claſſis, Siciliens war die Flotte. *Cic.* Navis propugnaculo erat ceteris, das Schiff war ein Schutz der übrigen. *Cic.* 2) Vormauer, Barriere. Narbo Martius propugnaculum iſtis ipſis nationibus oppoſitum, *Narbona* iſt als eine Vormauer eben ſolchen Völkern entgegen geſetzet. *Cic.* 3) eine Baſtey, Bollwerck, Werck oder Stück einer Feſtung von 2. Facen, 2. Flancken und einer Kehl-Linie. *Wolf.* 4) Veſtung. Propugnacula murique tranquillitatis, Veſtungen und Mauern der Ruhe.

Prōpugnātio, ōnis, *f.* die Verfechtung, Vertheidigung, Beſchirmung.

Prōpugnātor, ōris, *m.* ein Beſchirmer, Vertheidiger. - ſenatus, des Raths. *Cic.* 2) Soldat, womit eine Stadt, Schiff u. d. g. zu ihrer Vertheidigung beſetzet. Claſſis infirma propter dimiſſionem propugnatorum, Flotte, ſo ſchwach, weil man die Soldaten von ſolcher gehen laſſen. *Cic.*

Prōpugnātrix, īcis, *f.* eine Beſchirmerin. *Inſcr. vet.*

Prōpugno, āvi, ātum, āre, verfechten, vertheidigen, beſchirmen. - pro ſalute alicujus accerrime, eines Wohlfart ſehr ernſtlich. *Cic.* - pro innocentibus, die Unſchuldigen. *Cic.* - pro ſuo partu, ſeine Jungen, für ſie ſtreiten, kämpfen. *Cic.* - commoda patriæ, den Nutzen des Vaterlandes. *Cic.*

Prōpulſātio, ōnis, *f.* die Abtreibung, Abwendung. - periculi, der Gefahr. *Cic.*

Prōpulſātor, ōris, *m.* ein Abtreiber, der was abtreibet, abwendet. *Val. Max.*

Prōpulſo, āvi, ātum, āre, abtreiben, abwenden. - periculum, die Gefahr. *Cic.* - injuriam a ſe, das Unrecht von ſich. *Cic.* 2) abhalten. - frigus & famem, Kälte und Hunger. *Cic.* - bellum mœnibus, den Krieg von den Mauern. *Liv.* Propello.

Prōpulſor, oris, *m.* ein Forttreiber. *Fortunat.*

Prōpul-

Propulſus, us, *m.* das Forttreiben, der Stoß. *Sen.*
Propulſus, a, um, fortgetrieben, fortgeſchlagen. *Cæſ. propello.*
Prŏpus, ŏdis, *m.* Stern von der vierten Gröſſe unten in dem linken Fuſſe des erſten Zwillings. *Wolf.*
Prŏpylæum, i, *n.* ein Vorſchopf, Gebäude von Seulen oder dergleichen vor einem Haupt eingange eines Tempels, Pallaſts u. d. g. groſſen Gebäudes. *Cic.*
Proquæſtor, ōris, *m.* mit eines Quäſtors Gewalt verſehen. 2) ein Vicerentmeiſter, der eines Quæſtoris Stelle vertritt. C. Caſſio Proquæſtori, dem C. Caſſio Vicerentmeiſter. *Cic.* 3) Pro quæſtore iſt eben ſo viel als proquæſtor.
Proquam, *Adv.* nachdem als. *Lucr.*
Prŏquĭrito, āvi, ātum, āre, das Volck anſchreyen. *Apul.* 2) publiciren, anruffen. *Sidon.*
Prōra, æ, *f.* das Vordertheil eines Schiffs. In navigio neceſſaria latera, carinæ, prora & puppis, zu einem Schiffe ſind nothwendig die Seiten, Böden, Vordertheil und Hintertheil. *Cic.* Terris advertere proram, das Vordertheil gegen das Land kehren. *Virg.* 2) das Vordertheil auch anderer Dinge. - capitis, des Haupts. *Conſt. Af.* - cerebri, des Gehirns. *Id.* - colli, des Halſes. *Freſn.* 3) - & puppis, alles in allem, das Vornehmſte, das Hauptwerck. *Cic.*
Prōrēpo, repſi, reptum, ĕre, hervorkriechen. - e cavis, aus den Löchern. *Plin.* - terris, aus der Erde. *Hor.* 2) fortkriechen, fortwachſen. Radices prorepunt in luxuriem, die Wurtzeln wachſen zu überflüſſig. *Colum.*
Prōrēta, æ, *m.* ein Pilote, der auf dem Vordertheile eines Schiffs die Aufſicht hat. Si tu proreta iſti navi es, ego gubernator ero, haſt du vorn auf dem Schiffe zu befehlen, ſo werde ich es hinten haben, ich werde ſo gut, als du ſeyn. *Plaut.*
Prōrĕus, ĕi, *m.* ein Pilote. *Ovid.*
Prōrīga, æ, *m.* ein Stuttmeiſter. *Plin. Periga.*
Prōrex, rēgis, *m.* ein Vice-Roy, Königl. Statthalter.
Prōrĭpio, rĭpui, reptum, ĕre, hervorreiſſen, hervorzerren. Jubet hominem proripi vehementiſſimeque verberari, er hieß den Menſchen hervorzerren und ſehr hefftig prügeln. *Cic.* 2) hervoreilen, ſich hervormachen, eilends heraus gehen. - ſe repente e curia, ſich aus dem Rathhauſe wegmachen. *Cic.* ſe a templo, ſich aus dem Tempel weg machen. *Cæſ.* Seſe porta univerſi proripiunt, ſie machten ſich insgeſamt eiligſt zu dem Thore hinaus. *Cæſ.* - ſe in publicum, unter das Volk lauffen. *Liv.*
Prōrīto, āvi, ātum, āre, reitzen, anreitzen. Pretium proritat, der Preiß reitzet die Leute an. *Col.*
Prōrŏgatio, ōnis, *f.* die Verſchiebung, Aufſchiebung, Verzögerung. - unius diei, auf einen Tag. *Cic.* 2) Verlängerung. - imperii, des Commando bey der Armee. *Cic.* 3) - jurisdictionis, wenn man ſich eines Gericht unterwirfft, vor dem man ſonſt nicht ſchuldig iſt zu ſtehen. - expreſſa, wenn beyde Parteyen darinn einig geworden. - tacita, wenn man nichts darzu ſagt, ſondern ſich auf die Sache einläſt. *Cod.*
Prōrŏgātīvus, a, um, aufziehend. Fulmina prorogativa, Blitze, deren Bedeutung aufgeſchoben, obſchon nicht abgewendet werden kan. *Sen.*
Prōrŏgātor, ōris, *m.* ein Ausgeber, Austheiler. - vini & caſei, Weins und Käſe. *Caſſiod.*
Prōrŏgo, āvi, ātum, āre, fodern, ſagen, was einer geben ſoll. *Schol. Iuvenal.* 2) verlängern. - bellum, den Krieg. *Cic.* - vitam, das Leben. *Plaut.* Ne quinquennium imperii Cæſari prorogetur, daß dem Cæſari ſein 5. jähriges Commando nicht verlängert werde. *Cic.* Ne provincia nobis prorogetur, provide, trage Vorſorge, damit uns die Statthalterſchaft nicht verlängert werde. *Cic.* 3) Aufſchub geben. - paucos alicui ad ſolvendum propter inopiam dies, einem auf wenige Tage ſeines Armuths halber mit der Bezahlung geben. *Cic.* Impetrat a ſenatu, ut dies ſibi prorogetur, er erlangete von dem Rathe Aufſchub. *Cic.* 4) herausgeben, vorſtrecken. - ſumptus litiganti, die Koſten dem Streitenden. *Ulp.* - nummos, Geld. *Id.*
Prorſum, *Adv.* geraden Wegs, gerade vor ſich hin. - ire in navem, nach dem Schiffe gehen. *Plaut.* - ire Athenas, nach Athen wandern. *Plaut.* 2) Rurſum prorſum curſitare, hin und her, hin und wieder lauffen. *Plaut.* 3) gantz und gar, durchaus. Prorſum eum libero omni ſuſpicione, ich ſpreche ihn gäntzlich von allem Verdachte los. *Cic.*
Prorſus, al. Proſus, a, um, gerade hin, gleich vor ſich hinaus gehend. Prorſi limites, gerade aus gehende Grentzen. *Feſt.* 2) Prorſa oratio, eine Rede ſo nicht in Verſen verfaſſet iſt. *Gell.*
Prorſus, *Adv.* gantz, gar, völlig, allerdings. - nullo modo aſſentio, gantz gebe ich auf keine Art meinen Beyfall. *Cic.* Prorſus non videtur dubium, es ſcheinet gar nicht zweiffelhafft zu ſeyn. *Cic.* Prorſus hæc divina, das ſind gantz göttl. Dinge. *Cic.* Omnino prorſus, gantz und gar. *Ter.* 2) gerade vor ſich hin. Non prorſus, ſed in tranſverſo cedit, quaſi cancer, er gehet nicht gerade vor ſich hin, ſondern die quere, wie ein Krebs. *Plaut.*
Prōrumpo, rūpi, ruptum, ĕre, hervorbrechen. - in aciem, in die Schlacht. *Tac.* Cogitate, eo prorumpere hominum audaciam, bedencket, daß der Menſchen Kühnheit biß dahin ausbreche. *Cic.* 2) hervor, herausſtoſſen. - atram ad æthera nubem, einen ſchwartzen Dampf biß an den Himmel. *Virg.*
Prōruo, ui, ŭtum, ĕre, niederfallen, niederſtürtzen. - in caput, auf den Kopf, auf das Geſicht. *Val. Flacc.* 2) - ſe foras, ſich mit Sturm heraus machen. *Ter.* 3) niederwerffen, demoliren, niederreiſſen. - urbem a fundamentis, eine Stadt von Grund aus. *Liv.* 4) niederlegen,

legen, unter die Füſſe treten, niederſchlagen. - hoſtium aciem, der Feinde Armee. *Tac.*

Prōruptio, onis, *f.* das Hervorbrechen, Ausfallen. - hoſtium, der Feinde. *Aur. Vict.* 2) der Ausbruch, das Durchreiſſen. - undarum Oceani, des Meers. *Mart. Cap. prorumpo.*

Prōruptor, ōris, *m.* der einen Ausfall thut. *Ammian.*

Prōruptus, a, um, durchbrochen, niedergeriſſen. Munitiones proruptæ, durchbrochene Feſtungswerke. *Cæſ.* 2) der hervorgedrungen iſt. Proruptus ſudor, hervorgedrungener, ausgebrochener Schweiß. *Virg.* 3) Prorupta audacia, ausgebrochene Kühnheit. *Cic. prorumpo.*

Prōrŭtus, a, um, niedergeriſſen. Vallum prorutum, ein niedergeriſſener, demolirter Wall. *Liv.* Prorutus agger, niedergeriſſener Damm. *Sil.* 2) zertretten, niedergetreten. Proruta gramina, niedergetrettenes Gras. *Stat. proruo.*

Prōſa, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo machen ſolte, daß ein Kind gerade vor ſich möchte gebohren werden. *Arnob.* 2) ungebundene Rede. Placere in proſa. *Gell.* - in proſa oratione, ſeine Liebhaber in ungebundener Rede haben. *Colum.* Proſæ eloquentiæ decus, eine Zierde der Beredſamkeit in ungebundener Rede. *Vellej.* † 3) was an hohen Feſten in der Meſſe vor den Evangeliis geſungen wird. *Freſn.* Pro *Prorſa*, ſ. *Prorſus.*

Prōſabbătum, i, *n.* ein Vorſabbath, Tag vor dem Sabbathe. *Martin.* 2) der Freytag. *Bibl.*

Prōſaĭcus, a, um, ungebunden, nicht in Verſen. Proſaicam orationem condere, etwas in Proſa ſchreiben. *Plin. proſa.*

Prōſāpia, æ, *f.* ein Geſchlecht. Eſſe de proſapia alicujus, von eines Geſchlecht ſeyn. *Plaut.* Jupiter & Juno & eorum proſapia, Jupiter, Juno und ihr Geſchlecht. *Cic.* Humo veteris proſapiæ, ein Mann von altem Geſchlechte. *Sall.*

Prōſārius, a, um, ungebunden, nicht in Verſen geſchrieben. *Sidon.* † 2) *m.* Buch, worinn die Proſæ, ſo vor den Evangelien in der Meſſe geſungen werden, enthalten. *Freſn.*

† Prōſātor, ōris, *m.* ein Scribent in Proſa, der in ungebundener Rede ſchreibet. *Freſn.*

Prōſatus, a, um, gezeuget, gebohren. *Nemeſian.*

Proſcăthĕton, i, *n.* der Perpendicul. *Wolf.*

Proſcēnium, i, *n.* Theil des Theatri vor der Scena, worauf die Actores eigentlich agirten. *Plaut.*

*Proſchŏlium, i, *n.* Ort vor einer Schule, wo der Proſcholus die in die Schule gehenden Knaben erſt unterrichtete, wie ſie ſich in der Schule vor dem Lehrmeiſter verhalten ſolten, dieſe mithin die Kleider zurechte machten, die Haare kämmeten und was dergleichen mehr war. *Freſn.*

*Proſchŏlus, i, *m.* einer, der die Knaben unterrichtet, wie ſie ſich vor dem Lehrmeiſter in der Schule verhalten ſolten. *Auguſtin.* ap. *Freſn.* 2) ein Unterlehrer, der des rechten Stelle dann und wann in den Schulen der Grammaticorum und Rhetorum vertrat. *Auſon.*

Proſcindo, ſcĭdi, ſciſſum, ĕre, von vornher zerſchneiden, zerſpalten. - campum ferro, das Feld mit dem Pfluge, es ackern. *Ovid.* - æquor roſtro, das Meer mit dem Schiffe, ſchiffen. *Catull.* 2) - aliquem convitio, einen trenſchiren, durchziehen, durchhecheln. *Suet.*

Proſciſſio, ōnis, *f.* das Durchſchneiden. 2) - terræ, das Pflügen, Ackern. *Colum. proſcindo.*

Proſciſſum, i, *n.* das gepflügte Feld. Per prociſſum ingredi, über das gepflügte Feld gehen. *Colum.*

Proſciſſus, a, um, zerſchnitten, zerhauen. Proſciſſum vulnere pectus, eine verwundete Bruſt. *Stat.* 2) durchſchiffet. Proſciſſum æquor, durchſchiffetes Meer. *Virg.* 3) geackert. Proſciſſa terra, geackertes Feld. *Virg. proſcindo.*

Proſcrībo, pſi, ptum, ĕre, durch einen Anſchlag melden. *Ulpian.* Racilius tabulam proſcripſit, ſe familiam Catonianam venditurum, Racilius hat anſchlagen laſſen, daß er des Catonis Familie verkauffen wolle. *Cic.* 2) öffentlich durch angeſchlagene Zettel feil biethen. - ædes ein Haus. *Cic.* 3) in die Acht erklären, Vogelfrey machen. - aliquem, einen. *Cic.*

Proſcriptio, ōnis, *f.* die Feilbiethung durch angeſchlagene Zettel oder Schrift. - prædiorum, der Land-Güther. *Cic.* 2) die Achtserklärung. - crudelior per aliquem inſtaurata in eos, qui arma capere potuerunt, grauſamere iſt gegen die angeſtellet worden, ſo die Waffen führen können. *Cic.* - locupletium, der begüterten Leute. *Cic.* - bonorum, der redlichen Leute. *Cic.* - generatim non nominatim informata, die überhaupt und nicht namentlich eingerichtet iſt. *Cic.* 3) Steuer, Gaben, Tribut. Proſcriptionibus graviſſimis populum atterere, das Volck mit ſchweren Gaben drücken. *Ammian.* ap. *Freſn.*

Proſcriptor, ōris, *m.* ein Feilbiether. 2) Achtserklärer. *Plin.*

Proſcriptŭrio, īvi, ītum, īre, gern in die Acht erklären wollen, Luſt zur Achtserklärung haben. *Cic.*

Proſcriptus, a, um, feil gebothen. - hac lege, mit der Bedingung. *Cic.* Proſcriptus ager, ein feilgebottenes angeſchlagenes Landguth. *Cic.* 2) in die Acht erklärt, geächtet. Lex Cornelia proſcriptum juvare vetat, des Syllæ Geſetz verbeut einem in die Acht erklärten zu helfen. *Cic. proſcribo.*

Prōſĕco, ſĕcui, ſectum, āre, aufſchneiden. - terram, die Erde, ſie aufackern. *Plin. Sec.* 2) zerſchneiden. - exta hoſtiarum, das Eingeweide der Thiere, um es zum theil zu opfern. *Liv.*

Prōſĕcro, āvi, ātum, āre, opfern. - dæmonibus, den Teufeln. *Lactant. ſacro.*

Prōſecta, ōrum, *n.* ſc. exta, die Eingeweide der Thiere, wie ſie pflegten ausgeſchnitten und geopffert zu werden. Dederat proſecta Tonanti, er hatte die Eingeweide dem Jupiter geopfert. *Stat.*

Prō-

Prōſectio, ōnis, *f.* das Durchſchneiden. - ferri, mit dem Eiſen. *Salvian.*

Prōſector, ōris, *m.* ein Zerſchneider, Zerſtümmler. *Tertull.*

Prōſectus, us, *m.* das Durchſchneiden. - gladiorum, mit dem Degen. *Apul. proſeco.*

Proſĕcūtio, ōnis, *f.* die Verfolgung. 2) die Ausführung, Beharrung. *Symmach.*

† Proſecūtor, ōris, *m.* ein Sachwalter, Anwalt, der eines Sache verfolget und ausführet. *Freſn.* 2) - auri, der die Gelder eintrieb, ſo beſonders dem Kayſer gehöreten. *Id.*

† Prōſĕcūtōria, æ, *f.* Befehl, den ein Proſecutor auri zu ſeiner Verrichtung bekam. *Freſn.*

Prōſēda, æ, *f.* eine Lohn-Hure. *Plaut.*

Prōſĕdāmum, i, *n.* Fehler des Viehes, da es ſich nicht begehen kan. *Plin.*

Prōſĕlēnus, a, um, der noch vor dem Monde oder eher als der Mond geweſen, dergleichen ſich die Arcadier zu ſeyn rühmeten. *Cic.*

Prōſēlўta, æ, *f.* eine Jüdengenoßin.

Proſēlўtus, i, *m.* ein Jüdengenoſſe, Proſelyt, der aus einem Heyden ein Jüde geworden. *Tertull.* - portæ, der unbeſchnitten war, zwar im gelobten Lande, doch aber nicht zu Jeruſalem wohnen durfte, und die 7. Geboth des Noah zu halten ſchuldig war. - juſtitiæ fœderis, der beſchnitten und getaufft wurde, ein Opfer brachte und alſo für einen rechten Juden paßirte. Reland. 2) ein Proſelyt, der ſich von einer Religion zur andern gewendet hat.

Prōſēmĭno, āvi, ātum, āre, fortſäen. - oſtreas in tegulis, Auſtern auf die Ziegeldächer. *Cic.* 2) fortpflantzen. - familias diſſentientes, Secten, die mit einander nicht einig ſind. *Cic.*

Prōſĕquium, i, *n.* die Nachfolge. *Feſt.*

Prōſĕquor, ſĕcūtus ſ. ſĕquūtus ſum, ſĕqui, begleiten. - aliquem cum equis, einen zu Pferde. *Cic.* - aliquem Apameam, einen bis nach Apamea. *Cic.* - aliquem in diſceſſu ipſius non lacrimis ſolum ſuis, ſed animo, corpore, copiis, einen bey deſſen Abſchiede nicht nur mit ſeinen Thränen, ſondern auch Gemüthe, Leibe und Vermögen. *Cic.* Eum bona exiſtimatio ad rogum uſque proſequitur, es begleitet ihn ein guter Name biß ins Grab, biß an den Scheiter-Hauffen. *Cic.* Mirabilis eum bonorum virorum benevolentia proſecuta eſt, es hat ihn eine ſonderbare Gewogenheit rechtſchaffener Leute, begleitet, redliche Leute ſind ihm beſonders gewogen geweſen. *Cic.* Proſequuntur virtutem ejus grata memoria, ſie begleiten deſſen Tugend mit einem dankbaren Andenken. *Cic.* Proſequi aliquem omnibus officiis, einem alle Dienſte erweiſen. *Cic.* - laudibus, loben. *Cic.* - amore, lieben. *Cic.* - omnibus beneficiis, alle Wohlthaten erweiſen. *Cic.* - funus alicujus, mit einem zu Grabe gehen. *Cic.* 2) verfolgen. - aliquem verbis vehementioribus, einen mit heftigen Worten, auf einen ſchelten. *Cic.* - maledictis, mit Schelt-Worten. *Cic.* 3) ausführen, abhandeln. - longius aliquid, quam, etwas weitläuftiger, als. *Cic.* - eum locum Poſidonius proſecutus eſt, dieſes Capitel hat Poſidonius ausgeführt. *Cic.* Hæc difficiliora ad proſequenda videntur, dieſe Dinge ſcheinen ſchwerer auszuführen zu ſeyn. Proſequi aliquid ſcripto, etwas ſchriftlich abhandeln. *Cic.*

Proſequutor, ſ. *Proſecutor.*

Prōſĕro, ſerui, ſătum, ĕre, ſäen. - ſegetem, Getreide. *Lucan.*

Proſerpīna, æ, *f.* des Jovis und der Cereris Tochter, Gemahlin des Plutonis und Göttin der Hölle. *Cic.* 2) das Silber, nach der Sprache der Chymicorum. *Woyt.*

Proſerpīnăca, æ, *f.* Wegtritt, ein Gewächs. *Plin.*

Proſerpīnālis, is, *f.* Drachenwurtz, ein Gewächs. *Marc. Emp.*

Prōſerpo, pſi, ptum, ĕre, hervorkriechen. *Plaut.* 2) hervorwachſen. Herba proſerpit, das Kraut wächſt hervor, kommt hervor gekrochen. *Plin.*

† Prōſervio, īvi, ītum, īre, dienen, ſonderlich ein Feldguth beſtellen und ſeinen Zins davon geben. *Freſn.*

† Prōſervītio, ōnis, *f.* die Beſtellung und Nutzung eines Feldes u.d.g. gegen einen gewiſſen Zins. *Freſn.*

† Prōſervus, i, *m.* der von einem Knechte gebohren iſt, eines Knechts Sohn. *Freſn.*

Proſeucha, æ, ſ. Proſeuche, es, *f.* ein Bethhaus, wie ſonderlich die Jüden auch ſelbſt zu Rom hatten. In qua te quæro proſeucha? in welchem Bethhauſe ſoll ich dich ſuchen? *Juvenal.* 2) Aufenthalt der Bettler. *Schol. Juv.*

Prōſicia, æ, *f. Solin.* Prōſicies, ei, *f. Lucil.* ap. *Non.* & Proſicium, i, *n.* gekocht und zerſchnitten Eingeweide, ſo den Göttern mit geopfert wurde. *Feſt.*

Prōſīco, cui, ſectum, īcāre, zerſchneiden. - exta, das Eingeweide. *Plaut.*

Prōſīlio, īvi, ſ. ii, ſultum, īre, hervorſpringen. - tabernaculo, aus dem Zelte. *Liv.* - ſtratis, von ſeinem Lager. *Val. Flacc.* 2) ſich eiligſt, in vollem Sprunge begeben. - ad certamen, in den Streit. *Sen.* - in concionem, in die Verſammlung. *Liv. ſalio.*

Proſimurium, i, *n.* Gegend an der Mauer einer Stadt, wo die Pontifices ihre auſpicia anſtelleten. *Labeo* ap. *Feſt. proximurium.*

Prōſiſto, ſtĭti, ſtātum, ere, hervorſtehen. - in modum radiorum, wie die Strahlen. *Apul.*

Proſlambănŏmĕnos, i, *m.* Art eines Tons in der Muſic, ſo noch unter das tiefſte Tetrachordum hinzugethan worden. *Vitr.*

Prōſŏcer, ĕri, *m.* des Schwiegervaters Vater. *Ovid.* † 2) der an ſtatt eines Schwiegervaters iſt, weil deſſen Tochter nur eine adoptiva geweſen. *Freſn.*

Prōſŏcrus, us, *f.* der Schwiegermutter Mutter. *Modeſt. ICt.*

Proſŏdīa, æ, *f.* Ton oder Accent eines Worts in deſſen Ausſprache. *Gell.* 2) Theil der Grammatic, ſo von den Accenten, Quantitäten der Sylben, Pedibus, Verſen, Carminibus, handelt.

Prōſŏdĭăcus, a, um, die Proſodie die Accente angebend.

Prŏsōdium, i, *n.* Flötenſpiel mit vereinigtem Geſange, wenn man das Opferviech zum Altar führete und zur Schlachtung zubereitete. *Walther.*

Prŏsōpis, ĭdis, *f.* Klette, ein Gewächs. *Apul.*

Prŏſopon, i, *n.* eine Perſon. *Martial.*

Prŏsōpopœia, æ, *f.* eine Proſopopöie, Figur, da eine lebloſe Sache als eine Perſon redend eingeführet wird. *Quint.*

Prŏsōpōpoeĭcus, a, um, Proſopopöiſch. Proſopopœicus ſermo, Rede, worinn eine Proſopopoie enthalten. *Firmic.*

Proſpecte, *Adv.* vorſichtig. - decernere, beſchlieſſen. *Tertull.*

Proſpectīvus, a, um, dadurch man heraus ſiehet. *Cod. proſpicio.*

Proſpecto, āvi, ātum, āre, hervor, heraus ſehen. - ex tectis feneſtriſque, aus den Häuſern und Fenſtern. *Liv.* 2) Proſpectat Siculum mare, er hat die Ausſicht, den Proſpect auf das Sicilianiſche Meer. *Phædr.* 3) blinken, ſich ſehen laſſen. Proſpectantibus aſtris, da die Sterne am Himmel blinkerten, ſchimmerten. *Stat. Proſpicio.*

Proſpector, ōris, *m.* ein Vorſeher, Vorſorger. - in rebus incertis Deus, iſt bey ſchlechten Zeiten Gott. *Apul.*

Proſpectus, us, *m.* das Ausſehen, die Ausſicht. - maris, aufs Meer. *Cic.* Proſpectu delectari, ſich an der Ausſicht, Proſpecte vergnügen, delectiren. *Cic.* Proſpectum impedire. *Cæſ.* - eripere oculis, den Proſpect benehmen. *Virg.* 2) das Anſehen. Porticus pulcherrimo proſpectu, Galerie von dem ſchönſten Anſehen. *Cic. proſpicio.*

Proſpĕcŭlor, ātus ſum, āri, vorheraus ſehen - locum caſtris, einen Ort zum Lager. *Liv.*

Proſper, ĕra, ĕrum, glücklich, geſegnet, gut. Proſperum exitum conſequi, einen glücklichen Ausgang erreichen. *Cic.* Proſperæ res, ein glücklicher Zuſtand. *Cic.* Proſper ſucceſſus, glücklicher Fortgang. *Cic.* Proſpera valetudo, gute Geſundheit. *Cic.* Proſperius fatum, ein glücklichers Schickſal. *Curt.* Proſperrimum bellum, ein ſehr glücklicher Krieg. *Vellej.*

Proſpĕre, *Adv.* glücklich, mit gutem Glück. - procedere, von ſtatten gehen. *Cic.* - evenire alicui, einem ausſchlagen. *Cic.* Proſperrime dimicare, mit ſehr gutem Glücke ſchlagen. *Suet.*

Proſpergo, ſi, ſum, ĕre, beſprengen. - aqua ſimulacrum Deæ, das Bild der Göttin mit Waſſer. *Tac. ſpargo.*

Proſpĕrĭtas, ātis, *f.* gutes Glück, Proſperität. - vitæ, des Lebens. *Cic.* Proſperitates improborum, das gute Glück böſer Leute. *Cic. proſper.*

Proſpĕro, āvi, ātum, āre, beglücken, glücklich ausſchlagen laſſen. - conſilia reip. die Rathſchläge für das gemeine Weſen. *Tac.* 2) Glück, Gnade zu etwas geben. - victoriam, Glück zu dem Siege geben, den Sieg verleihen. *Liv.* Per omnia proſperatus eſt, er iſt in allem glücklich geweſen. *Auguſtin. proſper.*

Proſpĕrus, a, um, glücklich. - hominum generi, dem menſchlichen Geſchlechte. *Cic.* Proſperus tranſitus in Aſiam, eine glückliche Überfahrt in Aſien. *Val. Max. proſper.*

Proſpex, ĭcis, *o.* vorſehend, vorſichtig. *Tertull.*

Proſphĕrŏmĕnus, a, um, was man braucht, einnimmt. Proſpheromena ſc. remedia, Artzneyen, ſo man einnimmt. *Woyt.*

Proſphy̆ſis, is, ios, eos, *f.* das Zuſammenwachſen der Glieder, als der Finger, Zehen u. d. g. *Blancard.*

Proſpĭciens, tis, *o.* vorſichtig, vorausſehend. - multum in poſterum. *Cic.* - longe in poſterum, weit, viel aufs künftige. *Cic.*

Proſpĭcienter, *Adv.* vorſichtig, weislich. - animadvertere rem, eine Sache wahrnehmen. *Gell.*

Proſpĭcientia, æ, *f.* die Vorſichtigkeit. *Cic.*

Proſpĭcio, ſpexi, ſpectum, ĕre, vor ſich ſehen, heraus ſehen, hervor ſehen. - e ſpecula, aus einer Warte. *Cic.* - per umbram, durch den Schatten. *Virg.* Parum proſpiciunt oculi. *Ter.* Oculis non proſpicio ſatis, ich kan nicht recht ſehen. *Id.* 2) vorher ſehen, voraus ſehen. - multo ante tempeſtatem futuram, einen künftigen Sturm lange zuvor. *Cic.* - aliquid conjectura, etwas durch Muthmaſſen. *Cic.* - longe in poſterum, weit aufs künftige. *Cic.* - jam ante animo, ſchon zuvor im Gemüthe. *Cic.* - mente & cogitatione, im Gemüth und Gedanken. *Cic.* 3) auf etwas in Bedacht ſeyn, Vorſehung thun. - quod ad famam pertinet, dem, was einen ehrlichen Namen anbetrifft. *Cic.* 4) ſehen, ſtehen. - Tuſcum mare, gegen das Tuſciſche Meer. *Phædr.* 5) verſchaffen, beſtellen. *Liv.* - habitationem, eine Wohnung. *Petron.* 6) rathen, helfen. - ſaluti cujus, eines Wohlfahrt befördern. *Cic.* 7) nahe ſeyn. - ſenectutem, dem Alter ſich nähern. *Senec.* Proſpiciens annus, das nächſte Jahr. *Varro.* 8) ſorgen. - cui, für einen. *Cic.* 9) hinausſehen. - futura, aufs künftige. *Terent.* 10) Mittel verſchaffen. - malo, wider ein Unglück. *Cic.*

Proſpĭcue, *Adv.* vorſichtig, wohl. *Apul.*

Proſpĭcuus, a, um, wohl anzuſehen. Proſpicua turris, ein ſchöner Thurm, der ſich wohl ſehen läſt. *Stat.*

Proſpīro, āvi, ātum, āre, Luft haben, ausathmen. *Apul.*

Proſtans, tis, *o.* hervorſtehend. - angulus, ein hervorſtehend Ecke. *Lucret.* 2) feil ſtehend. †3) eine Lohnhure, ſo fürs Geld feil ſtehet. *Freſn.*

Proſtăphærĕſis, f. Proſthaphæreſis, is, ios, eos, *f.* Unterſcheid zwiſchen der mittlern und wahren Bewegung der Sonne, welche ſonſt auch Aequatio Centri genennt wird. - additiva, wenn man ſie ſo lange zur mittlern Bewegung addiren muß, bis die wahre heraus kommt. - ſubtractiva, wenn man ſie ſo lange dargegen ſubtrahiren muß. *Wolf.*

Proſtas, ădis, *f.* Eingang in ein Haus. *Vitr.*

Proſtătes, æ, *m.* ein Beyſteher. 2) *Plur.* der Vorſteher, die ausſchieſſende Gefäſſe, zwey kuge-

kugelichte Theile unfern vom untern Halſe der Blaſe, wodurch der Saame mit ausgeführet wird. *Blancard.*

Proſterno, ſtrāvi, ſtrātum ĕre, niederſchlagen. - aliquem humi, einen zu Boden. *Ovid.* - ferro, mit dem Schwerde *Sil.* 2) niederwerfen. - ſe ad pedes alicujus, ſich zu eines Füſſen. *Cic.* 3) niederlegen. - in terram vineas, die Weinſtöcke auf die Erde. *Colum.* - corpora, die Leiber zur Hurerey. *Arnob.* 4) - aliquem junctis quadrigis, einen mit einem Wagen niederennen. *Plaut.* 5) - malevolorum obtrectationes, ſeiner Misgönner Verleumdungen zu nichte machen. *Cic.* 6) - omnia cupiditate ac furore, alles durch ſeine Begierde und Raſen ruiniren, zu Boden ſtürtzen. *Cic.*

Proſthĕſis, is, ios, eos, *f.* ein Zuſatz. 2) Figur in der Grammatic, da ein Buchſtab oder Sylbe zu Anfang eines Worts geſetzet wird, der eigentlich nicht darzu gehöret, z. E. *Stlis* für *lis*, *gnatus* für *natus*. 3) Theil der Chirurgie, ſo da weiſet, dem menſchlichen Cörper anzuſetzen, was ihm fehlet. *Blancard.*

Proſthĕtis, is, *f.* Vordertheil der Bruſt. *Blancard.* 2) fleiſchichtes Weſen in der Höle der Hände und Füſſe. *Id.*

Proſtĭbĭlis, e, verächtlich. 2) einer Hure gemäß. Proſtibile eſt, ſtantem ſtanti ſuavium dare, es iſt hurenmäſig einen ſtehend zu küſſen. *Plaut.* Hic faceret te proſtibilem propediem, er würde dich bald zu einer gemeinen Hure machen. *Plaut.*

Proſtĭbŭla, æ, *f.* eine gemeine Hure, Lohnhure, die ſich ſonderlich nach einigen vor den Ställen, nach andern vor den Gaſthöfen aufhält. *Tertull.*

Proſtĭbŭlum, i, *n.* ein Hurhaus. 2) eine Hure, eine Lohnhure, ein Commißeſel. *Plaut.* - populi, eine Jedermannshure. *Plaut.*

Proſtĭtuo, ui, ūtum, ĕre, herausſetzen. 2) ausſetzen, ausſtellen zum Verkauff, proſtituiren. - pudicitiam ſuam, ſeine Keuſchheit, ſich fürs Geld zur Hure brauchen laſſen. *Suet.* - ſe toto corpore, ſich mit dem gantzen Leibe, ſich zu allen Schandthaten an ſeinem Leibe brauchen laſſen. *Catull.* - voces ingrato foro, ſeine Beredſamkeit umſonſt vor Gericht. *Ovid.*

Proſtĭtūtio, ōnis, *f.* die Feilbiethung. 2) - zur Unzucht, die Proſtitution. *Tertull.*

Proſtĭtūtor, ōris, *m.* ein Feilbiether, Ausbiether. - veſtitus, der Kleider. *Tertull.* 2) Proſtituirer, der was zur Schande ausſetzet. *Id.*

Proſtĭtūtus, a, um, feil ausgeſetzt, zum Verkauff ausgeſtellt. 2) zur Schande ausgeſetzt, proſtituirt. *Sidon.* 3) geſchändet. Proſtitutiſſima lupa, eine Ertz- und Schandhure, die ſich von jedermann brauchen laſſen. *Tertull.*

Proſto, ſtiti, ſtitum, āre, hervor ſtehen, hervorragen. Anguli proſtant, die Ecken ſtehen hervor. *Lucret.* 2) feil ſtehen, feil ſeyn. - pretio, ums Geld. *Ovid.* 3) feil ſtehen zur Hurerey. *Plaut.*

Proſtrātor, ōris, *m.* der einen erleget oder zu Boden wirft. *Firmic.* *proſterno.*

Proſtrātus, a, um, niedergeworfen. - humi, zu Boden, auf die Erde. *Lucret.* 2) niedergelegt. - ad pedes alicujus, zu eines Füſſen. *Cic.* 3) ruinirt, zernichtet. *Cic.* †4) der auf der Erde lieget und Buſſe thut. *Freſn.* †5) Proſtrati Pſalmi, Pſalme, ſo von auf der Erde Liegenden gebethet werden. *Id.* *proſterno.*

Proſtȳlos, *c.* & Proſtylon, *n.* i. Proſtȳlus, a, um, das vornher 4. Seulen hat. Templum proſtylon, Tempel, woran die beyden Seitenwände über die Mauer, wodurch der Haupteingang gieng, etwas hervor giengen, und vor ſich 2. freyſtehende Seulen und zwiſchen ſolchen noch 2. andere hatte. *Vitr.*

Proſtȳpos, *c.* & proſtypon, *n.* i, Proſtȳpus, a, um, halb erhoben. 2) *n.* Proſtypum ſ. Proſtypon, ein Bild in Baſſo relievo, ein halb erhabenes Bild. *Vitr.*

Prōsŭbĭgo, ēgi, actum, ĕre, unter ſich bringen. - fulmina, die Donnerkeile, die Blitze, ſie ſchmieden. *Val. Flacc.* 2) wieder aufſcharren. - pede terram, mit dem Fuſſe die Erde. *Virg.*

Prōſum, prōfui, prōdeſſe, nützen. - probitatis commendatione orationi alicujus, eines Rede durch die Anpreiſung der Redlichkeit. *Cic.* - nihil poſſe, nichts können. *Cic.* - mirum quantum ad concordiam, gar ſehr zur Eintracht. *Liv.* - contra ictus ſcorpionum, wider die Stiche der Scorpionen. *Plin.*

Prōsŭmia, æ, *f.* ein Spähſchiff. Proſumiam evertere, das Schiff umwerffen. *Cæcil.* ap. *Non.*

Prōsumnus, i, *m.* Liebhaber des Bacchi und deſſen Wegweiſer zur Hölle. *Arnob.*

Prōſus, a, um, gleich, gerade hingehend. *Non.* 2) Proſa oratio, ungebundene Rede, ſo nicht in Verſen geſchrieben. *Gell.* Pro *prorſus.*

Prōſymna, æ, *f.* Stadt und Landſchaft in Argolide, wo die Iuno verehret wurde. *Stat.* 2) Beynahme der Iunonis von der Stadt Proſymna. *Stat.*

Prōſyllŏgiſmus, i, *m.* Schlußrede, zum Beweiß einer vorhergehenden.

Prōtăgio, i, *n.* Art eines Weins *Plin.*

Prōtăgŏras, æ, *m.* des Menandri Sohn von Abdera, ſo die Oratorie zuerſt ums Geld gelehret hat. *Gell.*

Protagoricus, ſ. Protagorius, a, um, den Protagoram angehend. *Gell.*

*Protălincrĭtis, ſ. Protinſingritis, is, *m.* ein Oberſecretarius. *Freſn.*

Prŏtăſis, is, ios, eos, *f.* erſter Theil, Vorſatz des periodi compoſitæ.

Prōtătĭcus, a, um, zur Protaſi einer Comödie gehörig. Perſona protatica, Perſon, die nur in der Protaſi einer Comödie vorkommt. *Gell.*

Prote, es, *f.* kleine Inſel im Joniſchen Meere. *Mela.* 2) *Proqueyroles.* Inſel an Frankreich. *Plin.*

Prōtĕa, æ, *f.* eine Art des Meergraſes. *Apul.* *Proteus.*

Prōtectio, ōnis, *f.* die Beſchützung, Beſchirmung. *Tertull.*

†Prōtectĭvus, a, um, ſchützend, bedeckend. *Matth. Par.*

Protector, ōris, *m.* ein Beſchirmer, Beſchützer. - fidei, des Glaubens. *Cyprian.* 2) - eccleſiarum, ein Schutzherr der Stifter und Clöſter. *Dipl.* 3) - limitum, ein Gränzverwahrer, Markgraf. *Freſn.* 4) - Angliæ, Reichsſtatthalter, Protector, wie Cromwell heiſſen wolte. *Freſn.* 5) - regni, ein Cardinal zu Rom, der eines Reichs Beſtes beſorget. *Freſn.* 6) ein Hatſchier, Trabant, Garde. *Spart.* 7) Trabantenhauptmann. Poſt dignitatem Protectoris Comes præfuit rei caſtrenſi per Africam, nach der Würde eines Trabantenhauptmanns, wurde er commandirender General in Africa. *Am. Marc.*

Protectorium, i, *n.* ein Schutzbrief, Schirmbrief.

Prōtectum, i, *n.* ein Vordach, Wetterdach. - ad foramen introitus in alvum, ein klein Dächelgen über dem Eingang oder Flugloche eines Bienenſtocks. *Varr.* 2) ein Balcon, Austritt, Erker an einem Hauſe, ſo aber vermuthlich beſſer Projectum heiſſet. *Cic. protego.*

Prōtectus, a, um, bedeckt. - humeros capillo, auf den Schultern mit dem Haaren. *Ovid.* Protecta porticus, eine bedeckte Gallerie. *Colum.* 2) bedeckt, ſicher, beſchützt. Sapientia eſt omni ratione protectior, die Weisheit iſt ſicherer als die Vernunft. *Cic.*

Prōtectus, us, *m.* die Bedeckung. - tignorum, der Balcken. *Scævola, Ict.*

Prōtĕgo, texi, tectum, ĕre, bedecken. - aliquem in acie ſcuto, einen mit dem Schilde in der Schlacht. *Cic.* 2) beſchützen. - ſe ab imbri, ſich für dem Platzregen. *Plin.* - aliquem armis, einen mit den Waffen. *Ovid.* 3) das Dach hinaus bauen, vorlegen. - ædes, vor das Haus, über die Wand des Hauſes hinaus. *Cic.*

Prōtēlo, āvi, ātum, āre, ab- oder hinwegtreiben. - aliquem ſævis dictis, einen mit harten Worten. *Ter.* - impetu, mit Gewalt. *Siſenna* ap. *Non.* - propter peccatum patria, des Verſehens wegen aus dem Vaterlande. *Turpil.* - exitium commune, das gemeine Verderben. *Apul.* 2) aufſchieben. - diem, den Tag. *Ulp.* - cognitionem, die Unterſuchung. *Cod. Th.* ſ. *Protelum.*

Prōtēlum, i, *n.* ein Seil, woran die Ochſen einen Pflug ziehen. *Cato.* 2) das Ziehen der Ochſen an einem Pfluge. *Feſt.* 3) die Antreibung, der Antrieb, Nachdruck. *Varr.* 4) der Fortſchub. *Lucr.*

Prōtĕnam, ſ. Protinam, *Adv.* alsbald, alſofort. Me protinam conjicerem hinc in fugam, ich wolte mich ſofort von hinnen auf die Flucht begeben haben. *Ter.*

Prōtendo, di, ſum ſ. tum, ĕre, ausſtrecken, zurecken. - manum nanti, die Hand dem Schwimmenden. *Ovid.* 2) verſchieben, verzögern. - comitia in Januarium menſem, die Comitia bis auf dem Januarium. *Cic.* 3) ausbreiten. - famam alicujus, eines Ruhm. *Claudian.*

Prōtĕnis, *Adv.* alsbald. - recta domum digredi, geraden Wegs nach Hauſe gehen. *Afran.*

Prōtentus, a, um, gedehnt, erſtreckt. - in octo pedes, auf 8. Fuß, acht Fuß lang. *Virg.* 2) vorgehalten, vorgeſtreckt. *Liv. protendo.*

Prōtĕnus, ſive Protinus, *Adv.* weit, fern. - agere capellas, ſeine Zickelgen treiben. *Virg.* 2) geraden Wegs. - ad urbem Romam ducere exercitum, die Armee vor Rom führen. *Liv.* Petiit a me, ut protinus Laodiceam irem, er hat mich erſuchet, daß ich geraden Wegs nach Laodicea gehen ſolte. *Cic.* 3) alsbald, alſofort, gleich. - a principiis, von Anfange. *Cic.* Periti medici eſt, non protinus ut venit, manu brachium apprehendere, eines geſchickten Medici Verfahren iſt es nicht alſofort, wenn er kömmt, mit der Hand den Kranken bey dem Arme zu nehmen. *Celſ.* Protinus, quum defloruerunt, gleich darauf, wenn ſie abgeblühet haben. *Plin.* Solet evenire vel a prima natali die protinus, vel poſtea, es pflegt entweder gleich von dem erſten Geburtstage an oder auch hernach zu geſchehen. *Celſ.* Levato acceſſionis impetu, mens protinus redit, wenn der Paroxyſmus vorbey iſt, kommt der Verſtand gleich wieder. *Celſ.* 4) immer, für und für. - ſtagnare, übertretten. *Plin.* 5) nunmehr. - aërii mellis cœleſtia dona exſequar, will ich von dem Honige handeln. *Virg.*

Prōtermĭno, āvi, ātum, āre, erweitern. - poſſeſſiones, ſeine Güther. *Sidon.*

Prōtĕro, trīvi, trītum, ĕre, zertretten. - pedibus, mit den Füſſen. *Claudian.* 2) unter die Füſſe tretten. - aliquem, einen. *Cic.* 3) vertilgen, zernichten, aus dem Wege räumen. - umbram inanem, das, was einen unnützen Schatten macht. *Ovid.* Aeſtas proterit ver, Sommer hebt den Frühling auf. *Hor.*

Prōterreo, ui, ĭtum, ēre, erſchrecken. - aliquem equo adverſo, einen, indem man auf ihn zureitet. *Virg.*

Prōterrĭtus, a, um, erſchreckt. *Ter.*

Proterve, *Adv.* keck, frech, unverſchämt. - multa agere, vieles thun. *Ovid.* Protervius æquo dicere, das Maul zu frech brauchen. *Ovid.*

Protervia, æ, *f.* die Frechheit. *Auſon.*

Protervio, īvi, ītum, īre, frech, keck, dumm thun. *Tertull.*

Protervitas, ātis, *f.* die Frechheit, Unverſchämtheit, Verwegenheit. - tua me plane perdidit, deine hat mich faſt ins Verderben geſtürtzt. *Ter.* De protervitate immenſa oratio eſt, von der Frechheit kan man ſehr viel reden. *Cic.*

Protervĭter, *Adv.* frech, verwegen. *Enn.* ap. *Non.*

Prōtervus, a, um, frech, keck, muthwillig. Lingua proterva, ein freches Maul. *Hor.* Proterva frons, ein frech, unverſchämt Geſicht. *Hor.* Proterva verba in aliquem dicere, einen frecher Weiſe ſchmähen. *Ovid.* Meretricem proterviorem facere, die Hure noch frecher machen. *Juſtin.* 2) ſtürmiſch, tobend. Venti protervi, ſtürmiſche Winde. *Hor.*

Prōtĕſilāēus, a, um, den Proteſilaum angehend. *Catull.*

Prōtĕſĭlāus, i, *m.* des Iphiclis und der Diomedeæ Sohn, ſo der erſte war, der von den Griechen vor Troja blieb, und nachher zu Eleunte und anderweits mehr göttlich verehret wurde. *Hygin.*

Prōteſtans, tis, *o.* ein Proteſtant. So wurden die Lutheraner genennet, als ſie an. 1529. auf dem Reichstag zu Speyer wider die Kaiſerliche Verordnung, welche die Aenderung der Religion verbiethen ſollte, proteſtirten. Jetzo werden unter dieſen Namen auch die Reformirten begriffen.

Prōteſtātio, ōnis, *f.* die Bezeugung. - amoris, der Liebe. *Symmach.* 2) die Widerſprechung, Proteſtation.

Prōteſtor, ātus ſum, āri, öffentlich bezeugen, darthun. - ſudores alicujus bellicos, eines viele Arbeit, ſo er im Kriege gethan. *Juſtinian.* 2) widerſprechen, proteſtiren ſich ſein Recht vorbehalten.

Prōtĕus, ĕi, *m.* des Oceani und der Tethyos Sohn, ein Gott des Meers und guter Wahrſager, der ſich in ſehr viel und mancherley Geſtalten zu verwandeln wuſte. *Virg.*

Prōtheon, ōnis, *m.* einer von den 50. Söhnen des Aegypti. *Hygin.*

Protheōrēma, ătis, *n.* vorausgeſetzte Meinung. *Mart. Cap.*

* Prōthi, ſ. Proti, ōrum, *m.* die Vorſteher einer Jüdiſchen Univerſität. *Freſn.*

† Prothiremarius, i, *m.* ein Rudermeiſter, Vorgeſetzter der Ruderknechte. *Freſn.*

Prōthous, i, *m.* des Teuthredonis Sohn, auch ein Griechiſcher General vor Troja. *Hygin.*

Prōthȳme, *Adv.* muthig, frölich, mit gutem Muthe. - diem ſumere, den Tag zubringen. *Plaut.*

Prōthȳmĭa, æ, *f.* die Zuneigung des Gemüths, Gunſt, Willfährigkeit, Geneigtheit, guter Wille. - hominum periit, der Leute iſt verſchwunden. *Plaut.* 2) Luſt, Freude, Luſtigkeit des Gemüths. Quot jocos fero, blanditias, prothymias? wieviel bringe ich nicht Schertz, Liebkoſungen, Luſtigkeiten? *Plaut.*

Prōthȳris, ĭdis, *f.* Krackſtein, Seitenrolle an einer Thüre in der Geſtalt eines Lateiniſchen S. *Vitr.*

Prōthȳrum, i, *n.* Stein, an Thüren oder Thoren. *Vitr.*

Prōtĭmēſis, ſ. Protimeſis, is, ios, eos, *f.* der Rück- und Näherkauff, die Nähergeltung. Jus protimiſeos, das Rück- oder Näherkaufsrecht, da ein Verkauffer ſich den Vorkauf vor allen andern Käuffern bey vorfallendem Wiederverkauff ausdinget.

Protinam, ſ. *Protenam.* Protinis, ſ. *Protenis.* Protinus, ſ. *Protenus.*

Prōto, ex Gr. πρῶτος, *primus.*

Prōtocancellārius, i, *m.* der Ober-Canzler. *Freſn.*

† Prōtŏcăpellānus, i, *m.* Ober-Capellan. *Freſn.*

† Prōtŏchartŭlārius, i, *m.* Oberſchriften-Verwahrer, Ober-Archivarius. *Freſn.* 2) Ober-Actuarius, Ober-Schreiber. *Freſn.*

† Prōtŏchriſtĭcŏla, æ, *m.* erſter Verehrer Chriſti, Beynahme des Kaiſers Conſtantini M. *Freſn.*

Prōtŏcollum, i, *n.* ein Protocoll, erſter und bloſſer Aufſatz, worinnen man aufſchreibet, was vorgehet. Siehe Tranſumtum. 2) erſtes Blat eines Buchs Papiers mit dem Zeichen und Namen deſſen, der das Papier gemacht hatte. *Salmaſ.* 3) erſtes Blat in einem Buche mit dem Namen des Auctoris u. a. *Id.*

Prōtŏcŏmium, i, *n.* erſter Haarwachs, der vorderſte Zopf. *Virg.*

† Prōtŏfŏreſtārius, i, *m.* ein Ober-Forſtmeiſter. *Freſn.*

Prōtŏgĕnes, is, *m.* berühmter Mahler in der Inſul Rhodus. *Plin.*

Prōtŏgĕnia, æ, *f.* des Deucalionis und der Pyrrhæ Tochter. *Hygin.*

† Prōtŏjūdex, ĭcis, *m.* ein Oberrichter, Oberſte in einem Gerichte. *Freſn.*

Prōtollo, prōſuſtŭli, prōſublatum, ĕre, aufheben, in die Höhe recken. - manum, die Hand. *Plaut.* 2) verzögern, - aliquid in craſtinum, etwas auf morgen. *Plaut.*

† Prōtŏmandātor, ōris, *m.* Oberſter derer, ſo der Kaiſer Befehle zu geſchwinder Expedition bringen muſten. *Freſn.*

Prōtŏmartyr, ȳris. *m.* der erſte Blutzeuge, Stephanus.

Prōtŏmyſta, æ, *m.* ein oberſter Prieſter, ein Biſchof. *Sidon.*

Prōtŏno, ui, āre, heraus donnern, brüllen. *Val. Flacc.*

† Prōtŏnōbiliſsĭmus, i, *m.* Ehrenname eines der höchſten Miniſters am Hofe der Griechiſchen Kaiſer. *Freſn.* 2) Titul, den die Griechiſchen Kaiſer auch den Königen in Frankreich gegeben. *Freſn.*

Prōtŏnōtārius, i, *m.* ein Ober-Notarius. *Freſn.*

† Prōtŏpāpa, æ, *m.* ein Ertz-Prieſter. *Freſn.* 2) nächſter nach dem Patriarchen zu Conſtantinopel. *Id.*

Prōtŏpărens, tis, *m.* der erſte Vater, Adam. *Prudent.*

Prōtŏpăthia, æ, *f.* urſprüngliche Krankheit, Hauptkrankheit, die nicht erſt von einer andern herrühret. *Blancard.*

† Prōtŏpătrĭcius, i, *m.* oberſter geheimer Rath der Griechiſchen Kaiſer. *Freſn.*

† Prōtŏpincerna, æ, *m.* Ober- oder erſter Mundſchenk. *Freſn.*

Prōtŏplaſtus, a, um, was zuerſt gebildet, gemacht wird. Protoplaſtus ſc. homo, der erſterſchaffene Menſch, Adam. *Prudent.*

Protoſcholarcha, æ, *m.* der vorderſte Schulpfleger.

† Prōtŏſcrĭnĭārius, i, *m.* Präſident in einem Collegio oder Expedition. *Freſn.*

* Prōtŏſēvaſtus, i, *m.* Titul eines Bruders des Kaiſers zu Conſtantinopel. *Freſn.*

† Prōtoſpătha, æ, *m.* *Freſn.* † Prōtoſpăthărius, i, *m.* ein Trabantenhauptmann,

Obri-

Obriſter der Trabanten. *Freſn.* 2) Oberſchwerdträger.

Prŏtoſtăsĭa, æ, Vorzug. 2) Probſten *Cod.*

† Prōtŏſtrātor, ōris, *m.* ein Ober-Stallmeiſter. *Freſn.*

† Prōtŏſymbŏlus, ſ. Prōtŏſymbŭlus, i, *m.* ein Fürſt der Saracenen; 2) oberſter Rath. *Freſn.*

† Prōtŏſyncellus, i, *m.* Oberſter unter denen, ſo ſtets bey dem Patriarchen oder Biſchofe in einer Zelle oder Zimmer ſeyn muſten. *Freſn.*

* Prōtŏthrŏnus, i, *m.* Oberſter der Biſchöffe, ſo mit zur Patriarchalkirche gehöret. *Freſn.*

Prōtŏtŏmus, a, um, zuerſt abgeſchnitten. Prototomi caules, dergleichen Stengel oder Kohlſproſſen. *Colum.*

Prōtotўpum, i, *n.* Muſter Modell, Form, wornach was gemacht, oder worinn was gegoſſen oder ſonſt gebildet wird. *Plin.*

* Prōtŏtўpus, a, um, zum erſten Muſter dienend.

Prōtŏveſtiarius, i, *m.* der Ober-Schatzmeiſter. *Annal. Germ.*

† Prōtracte *Adv.* immer. *Sarisb.*

Prōtractio, ōnis, *f.* die Hervorziehung; 2) der Zug, das Fortziehen. - lineæ, einer Linie *Macrob.* 3) das Dehnen, Aushalten im Singen. *Freſn.*

† Prōtractus, a, um, hervorgezogen. - ad arma, zu den Waffen. *Sil.* † 2) ein vor Gericht gezogener. *Freſn.*

Prōtractus, us, *m.* das Hervorziehen; 2) der Aufzug. - pompæ, des Gepränges. *Apul.* *protraho.*

Prōtrăho, traxi, tractum, ĕre, hervor ziehen, hervor ſchleppen. - nudum in medium, einen nackend vor die Leute. *Lucret.* - ad operas mercenarias aliquem, einen zur Handarbeit. *Cic.* - ad convivium, zum Gelage, zum Freßbanquet. *Suet.* 2) bringen. - aliquem ad paupertatem, einen zur Armuth. *Plaut.* 3) aufſchieben, verzögern. - ſtipendia militum, die Bezahlung der Soldaten. *Suet.* - dies nuptiis, die Hochzeit. *Ter.*

Prōtrepticus, a, um, anmahnend. *Symmach.* Protrepticum ſ. Protrepticon ſc. Carmen, ein Anmahnungs-Gedicht. *Stat.*

Prōtrīmentum, i, *n.* was klein geriebenes. In protrimentis ſapidiſſime decoctus, in klein geriebenen auf eine ſehr wohlſchmeckende Art gekocht. *Apul.*

Prōtrītus, a, um, zertreten. Protritæ fruges, niedergetretenes Getreide. *Liv.* 2) niedergeſchlagen. Protritæ arbores, niedergeſchlagene, niedergelegte Bäume. *Liv.* 3) erleget, unter die Füſſe getretten. Protrita acies, eine erlegte Armee. *Tac.* *protero.*

Prōtrŏpum, i, *n.* ſc. *vinum*, Vorſchuß, Wein, der ungetreten von der Kelter fließt, mithin der beſte iſt. *Colum.*

Prōtrūdo, trūſi, trūſum, ĕre, fortſtoſſen. - cylindrum, eine Waltze. *Cic.* - paullatim molem, eine Laſt allmählig. *Lucret.* 2) pouſſiren, weiter treiben. - opus, ein Werck. *Vitruv.*

Prōtrўgētes, æ, *m.* Stern an der rechten Hand der Jungfer, der ſonſt auch *Vindemiator* genannt wird. *Vitr.*

Prōtŭbĕrantia, æ, *f.* ein Auftretten, Aufſchwellen, ſonderlich des Fleiſches. *Woyt.* 2) annularis, das Ring-förmige Hüblein im Gehirn; - olivaris, das Oliven-förmige Hüblein; - pineiformis, das Pienen-förmige Hüblein; - pyramidalis, das Pyramiden-förmige Hüblein des Gehirns. *Woyt.*

Prōtŭbĕro, āvi, ātum, āre, hervortretten, aufſchwellen. Poma protuberant, die Aepfel treten hervor. *Solin.* *tuber.*

Prōtomta, æ, *f.* ein Spâh-Schiff. *Feſt.*

Prōtŭmĭdus, a, um, ſehr auf geſchwollen. 2) Protumida luna, der volle Mond. *Apul.*

Prōturbo, āvi, ātum, āre, mit Gewalt hinaus treiben, hinaus ſtoſſen. - aliquem extra tecta, einen aus dem Hauſe. *Colum.* 2) forttreiben. - hoſtem miſſilibus ſaxis, den Feind mit Schleudersteinen. *Liv.* 3) vertreiben, verſtoſſen, ſtoſſen. - aliquem a ſolio, einen vom Throne. *Val. Flacc.*

Prōtūtela, æ, *f.* die Vicevormundſchaft, da man die Stelle eines ordentlichen Vormundes vertritt. *Ulp.* 2) Commando der Avantgarte. *Freſn.*

Prōtūtor, ōris, *m.* ein Vicevormund. *Ammian.*

Prōtўpum, i, *n.* Muſter, Model, wornach etwas gemacht wird. *Plin.*

Prōvectĭbĭlis, e, zunehmend. *Fulgent.*

Prōvectio, ōnis, *f.* das Zunehmen. *Lact.* *proveho.*

Prōvectus, a, um, weiter geführt, fortgeführt. - in altum, auf die offenbare See. *Cic.* 2) avancirt, fortgegangen. Provecta ætate mori, in hohen Alter ſterben. *Cic.* Aetate provectus. *Cic.* Aetate provecta homo, ein alter Menſch. *Cic.* Aetate provectior, der noch älter iſt. *Cic.* Nox erat provecta, es war ſchon ziemlich tief in die Nacht hinein. *Cic.* 3) Longius eſſe provectum, quam, weiter gekommen ſeyn, als. *Cic.* Non ita multum provectus ſum, ich bin nicht ſo gar weit gekommen. *Cic.* Provectiores in ſtudiis, die in ihrem Studiren weiter gekommen ſind. *Cic.* *proveho.*

Prōvectus, us, *m.* das Zunehmen. *Sidon.* *proveho.*

Prōvĕho, vexi, vectum, ĕre, fortführen, weiter führen. - Popularis aura longius eum provexit, die Gunſt des Volks hat ihn weiter geführet. *Cic.* Equo te virtus tua provexiſſet? wo würde dich deine Tapferkeit hingeführet haben? *Cic.* Navis in portum provehitur, das Schiff wird in den Hafen geführet, läufft in den Hafen ein. *Cic.* 2) befördern. - aliquem ad dignitatem, einen zu einer Würde, Ehren-Amte. *Plin. Sec.* 3) ſetzen. - vitam in periculum, ſein Leben in Gefahr. *Cic.* 4) Provehi, fahren. - in altum, auf das Meer. *Cic.* - ad aquas usque Puteolanas, bis in das Gewäſſer bey Pozzuolo. *Cic.* 5) gehen. Longius oratio mea provecta eſt, meine Rede iſt weiter gegan-

gegangen. *Cic.* 6) kommen, gefangen. - ad optatos exitus, zu einem erwünſchten Ausgange. *Cic.* - paullatim ad male dicta, allmählich auf Scheltworte. *Liv.* - equo ad fluminis ripam, auf dem Pferde an das Ufer des Strohms. *Cic.* - amore, durch die Liebe dahin gebracht werden. *Cic.*

† Prōvenda, æ, *f.* eine Präbende. *Freſn.*

Prōvĕnio, vēni, ventum, īre, hervor kommen. - in ſcenam, auf das Theatrum. *Plaut.* 2) bekommen, aufgehen. Myrrha ſativa provenit, die gepflanzte Myrrhe gehet auf. *Plin.* 3) herkommen. Carmina proveniunt animo deducta ſereno, die Carmina kommen aus einem aufgeräumten Gemüth her. *Ovid.* 4) entſtehen. Nec quid proventurum ſit, provident, ſie ſehen nicht, was daher entſtehen werde. *Cic.* Proveniebant ſtulti oratores, es entſtunden närriſche Redner. *Cic.*

Prōvento, āvi, ātum, āre, hervor kommen, aufſtehen. *Cic. provenio.*

Prōventus, a, um, hergekommen, entſtanden. *Macrob.*

Prōventus, us, *m.* die Hervorkunft; 2) das Entſtehen. - poëtarum, der Poeten. *Plin. Sec.* - novorum ſcelerum, neuer Bubenſtücken. *Lucan.* - calamitatum & miſeriarum, des Unglückes und Elendes. *Plin. Sec.* 3) das Einkommen, Nutzung. - triferus, vom dreyfachen Tragen. *Plin.* - frugum, von Früchten. *Plin.* - lactis, von der Milch. *Id.* 4) glücklicher Fortgang, Succeß. - ſuperiorum temporum, voriger Zeiten. *Cæſ.* Proventum alicui cupere, einem einen glücklichen Fortgang wünſchen. *Apul. provenio.*

Prōverbiātor, ōris, *m.* der Salomon, Auctor der Sprüche oder Sprüchwörter in der Bibel. *Anaſtaſ. Bibl.*

† Prōverbior, ātus ſum, āri, Sprüchwörter vc. bringen, in Sprüchwörtern reden. *Freſn.*

Prōverbium, i, *n.* ein Sprüchwort. - factum id jam eſt trito ſermone, iſt das nunmehr in gemeiner Rede geworden. *Cic.* Iſtius iniquitas in communi verſabatur proverbio, deſſen Ungerechtigkeit war zu einem gemeinen Sprüchwort geworden. *Cic.* Id jam in proverbii conſuetudinem venit, das iſt nun ein Sprüchwort geworden. *Cic.* Tritum jam vetuſtate proverbium eſt. *Cic.* Contritum vetuſtate proverbium eſt, es iſt ein altes Sprüchwort. *Cic.*

Prōverſus, *Adv.* vor ſich hin, gerade aus. - cedere, gehen. *Plaut.*

Prōvīde, *Adv.* vorſichtig. *Plin.*

Prōvīdens, tis, *o.* vorſichtig. - multum in poſterum, lange aufs künftige hinaus. *Cic.*

Prōvīdenter, *Adv.* vorſichtig. Providentiſſime conſtitutus, ſehr vorſichtig geordnet. *Cic.*

Prōvīdentia, æ, *f.* die Vorherſehung. - per quam futurum aliquid videtur, antequam factum ſit, durch die etwas vorher geſehen wird, ehe es geſchehen. *Cic.* 2) die Vorſehung. Mundus divina providentia conſtitutus eſt, die Welt iſt durch Gottes Vorſehung geſchaffen worden. *Cic.* 3) die Vorſichtigkeit. - judicum, der Richter. *Cic.* 4) die Vorſorge. - filiorum, für ſeine Kinder. *Pompon. JCt.* † 5) die Verſorgung mit Victualien u. d. g. *Freſn.*

Prōvīdeo, vīdi, vīſum, ēre, vorher ſehen. - futura, künftige Dinge. *Cic.* 2) vorſehen, Vorſehung thun. - omni cura, mit aller Sorgfalt. *Cic.* - atque adminiſtrare, quod opus eſt, und beſtellen, was nöthig iſt. *Cic.* - ne ſocii ſpolientur, daß die Bundsgenoſſen nicht geplündert werden. *Cic.* - rei frumentariæ. *Cæſ.* - rem frumentariam. *Id.* - de re frumentaria, daß es am Proviant nicht fehle. *Cic.* 3) verhüten. Quidquid provideri poteſt, was verhütet werden kan. *Cic.* - aliquid conſilio, etwas durch klugen Rath. *Cic.* 4) ſich vorſehen, ſich hüten. Actum eſt de te, niſi provides, es iſt mit dir geſchehen, wo du dich nicht vorſieheſt. *Cic.* 5) rathen. - ſuis rationibus ex aliorum eventibus, ſeinem Beſten aus dem, was andern begegnet. *Cic.* 6) für etwas ſorgen. - vitæ hominum, für das Leben der Menſchen. *Cic.* 7) helfen. cui contra quem. *Cic.* 8) Anſtalt machen, ſich gefaſt machen. - impetum ſich auf den Angriff gefaſt machen. *Curt.* 9) anſchaffen, bereit haben. - pabulum in hiemem, Futter für den Winter anſchaffen. *Plin.* 10) beſtellen, anordnen. *Colum.*

Prōvīdus, a, um, vorherſehend. - rerum futurarum, die zukünfftigen Dinge. *Cic.* 2) vorſichtig. - parum, gar ſchlecht. *Cic.* - aſtu, mit Liſt. *Stat.* Orator prudens & providus, ein kluger und vorſichtiger Redner. *Cic.* 3) aus Vorſichtigkeit. *Horat.*

Prōvincia, æ, *f.* eine Provinz, erobertes Land, welches Römiſche Amtleute nach Römerrecht mit Abſchaffung der Landesordnung verwalteten. *Cic.* Provinciæ præeſſe, eine Provinz verwalten, gouverniren, Statthalter darinnen ſeyn. *Cic.* Provinciam conſulari imperio obtinere, eine Provinz als Conſul verwalten. *Cic.* Annuas habere provincias, die Provinzen ein Jahr lang verwalten. *Cic.* In provinciæ formam redigere, zu einer Provinz machen, auf Römiſchen Fuß ſetzen, nach den Römiſchen Geſetzen einrichten. *Suet.* - provinciam ornare, die Adminiſtration einer Provinz anordnen. *Suet.* - Conſularis, die ein Conſul zu guberniren bekommt. - prætoria, die ein Prätor bekommt. 2) ein Amt, Verrichtung. Provinciam cui dare, einem eine Verrichtung auftragen. *Cic.* 3) die Landſchafft Provence. *Cæſar.* Regnum Provinciæ, das Königreich Burgund. *Sigeb. Gemblac.* †4) ein Kirchenſprengel. *Freſn.* 5) Provinciæ liberæ, die Freyämter in der Schweitz.

Prōvinciālis, e, die Provinzen angehend, aus oder zu einer Provinz gehörig. Provincialis moleſtia, Beſchwerde, ſo einer bey Verwaltung einer Provinz hat. *Cic.* Provincialia hoſpitia, Herbergen in den Provinzen. *Cic.* Provinciales viri, Leute aus einer Provinz. *Cic.* Provincialia negotia, Provinzhändel. *Cic.* †2) *ſubſt. m.* ein Provincial, Aufſeher über die Klöſter einer ganzen Provinz oder Landes. †3) Art einer Münz aus Provence. *Freſn.*

Prōvinciātim, *Adv.* nach den Provinzen. - diſtribuere legiones, die Legiones eintheilen. *Suet.*

Prōvindēmia, æ, *f.* die Vorweinleſe. 2) - major, Stern an der rechten Hand der Jungfrau, der ſonſt auch *Vindemiator*, item *Protrygetes* heiſt. *Vitr. vindemia*

Provinum, i, *n. Provins*, Stadt in Brie in Frankreich.

Prōvīſio, ōnis, *f.* die Vorherſehung, - animi, des Gemüths. *Cic.* - poſteri temporis, der künftigen, folgenden Zeiten. *Cic.* 2) das Vorſehen, Vorſichtigkeit. Una eſt proviſio, ne nimis cito diligamus, die einzige Vorſichtigkeit iſt zu gebrauchen, daß wir einen nicht zu geſchwind lieben. *Cic.* † 3) Proviſion, Victualien, Unterhalt, Proviant. *Freſn.* † 4) Verſicherungsbrief wegen eines geiſtlichen Beneficii oder weltlichen Amts. *Id.* † 5) ein Rathsſchluß, Parlamentsſchluß, Decret. *Id. provideo.*

† Prōvīſiōnālĭter, *Adv.* zur Vorſehung.

Prōvīſo, vīſi, vīſum, ĕre, gehen und ſehen. - quid agat Pamphilus, was Pamphilus mache. *Ter.* 2) beſuchen. - aliquem, einen. *Hor.*

Prōvīſor, ōris, *m.* einer der vorher ſiehet. - utilitatum, auf ſeinen Nutzen. *Hor.* 2) ein Verſorger, der mit Victualien verſiehet. - ordinis, ſeinen Orden, die Leute von ſeinem Stande. *Inſcr.* †3) ein Biſchof. - Tullenſium, zu Tull. *Freſn.* 4) monaſterii, der eines Kloſters Vermögen unter ſich hat, Schatzmeiſter in einem Kloſter, Procurator. *Id.* 5) - ſtudiorum, Lehrer in einem Kloſter. *Id.* 6) - exteriorum, Ordensmann, der die Aufſicht auf die auſſer dem Kloſter ſich befindende Dinge, als Höfe, Vieh u. d. g. hat. *Freſn.* 7) Verweser. *Annal. Germ.*

Prōvīſus, a, um, vorher geſehen. - multo ante, lange. *Cic.* Proviſa fiunt leviora, was man vorhergeſehen, fällt einem deſto leichter. *Cic.* 2) verſehen, verſorget. - in multos annos, auf viel Jahre. *Cic.* 3) Proviſum eſt, es iſt Anſtalt gemachet worden, Rath geſchaffet worden. *Cic.* 4) Proviſum eſt reipublicæ, es iſt dem gemeinen Weſen geholfen worden, für das gemeine Weſen geſorget worden. *Cic.* 5) prädeſtiniret. Paratus & proviſus, dazu gemacht und beſtimmt. *Plin. Sec. provideo.*

Prōvīſus, us, *m.* Vorſorge, Vorſicht. *Tac.*

† Prōvītrix, īcis, *f.* die gute Vorſicht braucht. *Freſn.*

Prōvīvo, xi, ctum, ĕre, länger leben. *Tac.*

Prōvŏcābĭlis, e, herausfoderlich. *Cæl. Aur.*

Prōvŏcābŭlum, i, *n.* ein Nomen appellativum. *Varr.*

Prōvŏcātio, ōnis, *f.* die Herausruffung. 2) Herausfoderung zum Duell, Gefecht. Provocatione certare, ſich mit einem ſchlagen, den man heraus gefodert. *Liv.* Ex provocatione aliquem interficere, einen erlegen, den man herausgefodert hat. *Plin.* 3) Beruffung auf einen höhern Richter, eine Appellation bey den Römern an das Volk. - dari populo Romano ſine nobilium diſſenſione non potuit, hat dem Römiſchen Volk ohne Widerwillen der Edlen nicht zugeſtanden werden können. *Cic.* Dare pœnam ſine provocatione, ſeine Strafe ohne Appellation leiden. *Cic.*

Prōvŏcātītius, a, um, *Tertull.* Prōvŏcātīvus, a, um, ausfodernd, herauslockend. *Tertull.*

Prōvŏcātor, ōris, *m.* ein Ausfoderer. *Cic.* 2) ein Appellant, der ſich auf einen höhern Richter berufft. *Labeo JCt.*

Prōvŏcātōrius, a, um, ausfodernd. Dona provocatoria, Geſchenke, ſo dem gegeben wurden, der einen Feind ausgefodert und erleget hatte. *Gell.*

Prōvŏcātrix, īcis, *f.* eine Ausfoderin. 2) Anreitzerin. *Lact.*

Prōvŏcātus, a, um, der ausgefodert worden, auf geſchehene Provocation. *Cic.* - ab aliquo, von einem. *Cic.* 2) angereitzet. - beneficio alicujus, durch eines Wohlthat. *Cic.*

Prōvŏco, āvi, ātum, āre, ausfodern. - aliquem ad certamen. *Liv.* - ad pugnam, einen zum Gefecht, auf den Degen. *Cic.* - in aleam, aufs Bretſpiel. *Plaut.* - Pamphilam cantatum, die Pamphilam zum Singen. *Cic.* 2) reitzen. - aliquem beneficiis, einen durch Wohlthaten *Cic.* - injuriis, durch Schmähungen, Injurien. *Cic.* 3) appelliren, ſich beruffen. - ad populum, an das Volk. *Cic.* - ad Catonem, auf den Catonem. *Cic.* 4) den Vorzug ſtreitig machen. - Græcos elegia, den Griechen in den Elegiiſchen Carminibus. *Quint.*

† Prōvŏleus, ei, *m.* der von ſich ausgehen läſt, als Vater und Sohn den H. Geiſt. *Freſn.*

Prōvŏlo, āvi, ātum, āre, hervor, herausfliegen. 2) ſich geſchwind hervor machen. - ad aliquem, zu einem. *Liv.* - infenſis haſtis, mit Spieſſen. *Liv.*

Prōvolvo, vi, ūtum, ĕre, hervorwaltzen. 2) fortweltzen, weltzen. - aliquam in mediam viam, eine mitten auf den Weg. *Ter.* 3) legen. - ſe ad pedes alicujus, ſich zu eines Füſſen. *Liv.* 4) ſtoſſen. Provolvi fortunis, aus ſeinen Güthern geſtoſſen, in einen armſeligen Stand geſetzet werden. *Tac.*

Prōvolūtus, a, um, hervorgeweltzet. 2) gefallen. - genibus alicujus, einem um die Knie. *Tac. provolvo.*

Prōvŏmo, ui, ĭtum, ĕre, herausſpeyen. - aliquid, etwas. *Lucret.*

Prout, *Adv.* wie, nachdem. - res poſtulat, es die Sache erfodert. *Cic.* - cuique libido eſt, nachdem es einem ieden beliebet. *Horat.* - lege haberi licet, nachdem man es nach dem Geſetze haben darf. *Cic.*

† Provvatia, æ, *f.* eine Präbende. *Freſn.*

Prōvulgo, āvi, ātum, āre, unter das Volk ausbringen, ausruffen. *Sidon.* 2) offenbaren. - duas conjurationes, zwo Zuſammenverſchwörungen. *Suet.*

Prox, *Interj.* Potz tauſend. - jam pæne inquinavi pallium, ich hätte meinen Mantel bald garſtig gemacht. *Plaut.*

Proxĕnēta, æ, *m.* ein Unterhändler, Vermittler eines Kauffs. *Martial.*

Proxĕ-

Proxĕnēticum, i, *n.* Lohn eines Unterhändlers. *Ulp.*

† Proxĭmātus, us, *m.* Stelle des nächſten nach dem Oberſten in einem Collegio oder Expedition. *Freſn.*

Proxĭme, *Adv. loci.* zunächſt, unmittelbar, - januam, an der Thür. *Varr.* Habere exercitum quam proxime hoſtem, die Armee ſo nahe bey den Feinde haben, als nur möglich. *Cic.* Proxime Pompejum ſedebam, ich ſaß unmittelbar an dem Pompejo. *Cic.* Proxime accedere rei, einem Dinge ſehr nahe, gleich kommen. *Cic.* 2) *Adv. temporis.* nächſtens, zu letzt, neulichſtens. Litteras, quas proxime ad te dedi, den Brief, den ich letztens an dich geſchrieben. *Cic.* Quum proxime Romam veniſti, da du letztens nach Rom gekommen. *Cic.* Tempus, quo proxime fuimus una, die Zeit, da wir nächſtens beyſammen waren. *Cic.* 3) faſt, eben. Proxime atque ille laboro, ich bin faſt eben ſo ſehr als er bemühet. *Cic.*

Proxĭmior, ſ. *Proximus.*

Proxĭmĭtas, ātis, *f.* die Nähe. - civitatis, der Stadt. *Sidon.* 2) nahe Freundſchaft, Verwandtſchaft, ſonderlich von der Frau her. *Digeſt.* - ipſa eſt damno, iſt an ſich ſchädlich. *Ovid.* 3) die Gleichheit. Latet vitium proximitate boni, der Fehler liegt unter der Gleichheit mit dem Guten verſteckt. *Ovid.*

Proxĭmo, āvi, ātum, are, zunächſt ſeyn. - capiti equi, dem Kopfe des Pferdes. *Cic.* - Indo flumini, dem Fluß Indo. *Sidon. proximus.*

Proximo, *Adv.* nächſtens, nächſthin. - datæ litteræ, geſchriebener Brief. *Cic.*

Proximum, *Adv.* nächſtens. *Ovid.*

Proxĭmus, a, um, der nächſte, dem Orte nach. - ante aliquem, vor einem. *Cic.* - a poſtremo, nach dem Letzten. *Cic.* Proximus Pompejo ſedebam, ich ſaß zunächſt bey dem Pompejo. *Cic.* Proximus inferior orbis, der nächſte Kreis darunter. *Cic.* Eamus ad me, ibi proximum eſt, wir wollen zu mir gehen, da iſt es am nächſten. *Ter.* Locum in proximo conduxi, ich habe ein Logis hie allernächſt gemiethet. *Ter.* Proximus vicinus, der nächſte Nachbar. *Cic.* 2) der nächſte, der Zeit nach, nächſt vergangen, nächſt vorhergehend. Anno proximo legati fuerunt, ſie ſind im nächſt vorhergegangenen Jahre Generallieutenants geweſen. *Cic.* Proximis ſuperioribus diebus, in nächſtvorhergehenden Tagen. *Cic.* Quid proxima, qui ſuperiore nocte egeris, was du in nächſt vergangener, was du in vorhergehender Nacht gethan habeſt. *Cic.* 3) nächſt folgend. Primo & proximo die, den erſten und nächſt folgenden Tag. *Cic.* Utrum hac, an proxima petitione prætor fias, ob du bey dieſem oder nächſtfolgenden Anhalten Stadtrichter werden ſollſt. *Cic.* In proximum annum transferre, auf das nächſtfolgende Jahr ausſetzen. *Cic.* 4) nächſt, der Würde u. d. g. nach. - alicui dignitate, der nächſte nach einem an der Würde. *Cic.* Laudem proximam Planco conſecutus es, du haſt das nächſte Lob nach dem Planco erlanget. *Cic.* Proximus optimum numerari, für den nächſten nach dem beſten gerechnet werden. *Cic.* Præfectus proximus poſt Lyſandrum, der nächſte General nach dem Lyſandro. *Liv.* 5) ſehr gleich, ſehr nahe kommend. - vero. *Hor.* - veritati, der Wahrheit. *Quint.* Proximum vino guſtu ſemen, ein Saame, der dem Wein im Geſchmack ſehr nahe kommt, ſehr gleich ſchmeckt. *Plin.* 6) der letzte. Proximis tuis litteris quid reſcribam, non habeo, ich habe nichts auf deinen letzten Brief zu antworten. *Cic.* 7) *m.* der nächſte nach dem oberſten in einem Collegio. *Freſn.* 8) ein Schwager, Verwandter. *Id.* † 9) der Nächſte, jeder Menſch, der meine Hülfe bedarf.

Prūdens, tis, *o.* vorſichtig. - & natura peracutus, und von Natur ſehr ſcharfſinnig. *Cic.* 2) vorher ſehend. - tantorum ſcelerum impendentium, ſo groſſe bevorſtehende Schelmereyen. *Cic.* 3) klug. - ingenio, von Verſtande. *Cic.* - ad conſilia, zum Rathgeben. *Cic.* - & providus Orator, ein kluger und vorſichtiger Redner. *Cic.* Prudentiſſimus quisque maxime negotioſus erat, die klügſten waren auch die geſchäftigſten. *Sall.* 4) wiſſend. - omitto, laß ich ſolches fahren. *Plin.* - ob ea ſe peti, daß man ihm deswegen nachſtelle. *Plin.* 5) Sciens ac prudens ad interitum ruebam, ich ſtürtzte mich mit ſehenden Augen in mein Unglück. *Ter.* Ne te ſciens prudensque eo demittas, unde exitum vides nullum eſſe, ſtürtze dich nicht mit ſehenden Augen dahinein, woraus du keinen Ausgang ſieheſt. *Cic.*

Prūdenter, *Adv.* vorſichtig. - facere, handeln, verfahren. *Cic.* 2) weislich, klüglich. - proviſa, verſehen. *Cic.* Mundi naturam prudentiſſime expromſit, er hat die Natur der Welt aufs weiſeſte erkläret. *Val. Max.*

Prūdentia, æ, *f.* die Vorſichtigkeit. - dicta eſt a providendo, hat den Nahmen vom Vorſehen. *Cic.* 2) die Klugheit. - in judicando, im Urtheilen. *Cic.* - in delectu bonorum & malorum cernitur, wird in der Wahl zwiſchen dem guten und böſen erſehen. *Cic.* Homo ſumma prudentia clarus, ein Mann, ſo wegen ſeiner groſſen Klugheit berühmt iſt. *Cic.* 3) die Wiſſenſchaft. - reip. gerendæ, das gemeine Weſen zu verwalten. *Cic.* Phyſicorum eſt iſta prudentia, diß iſt eine Wiſſenſchaft der Naturkündiger. *Cic.* - juris civilis, des bürgerlichen Rechts. *Nep.*

Prudentius, i, *m.* ein Spanier und Chriſtlicher Lateiniſcher Poet zu des Theodoſii M. Zeiten, deſſen Werke noch verhanden ſind.

Prugnus, i, *m.* ein Stieffſohn. *Feſt.* Pro *Privignus.*

Pruīna, æ, *f.* Reiff, gefrorner Thau. Aqua concreſcit nive & pruina, das Waſſer wird zu Schnee und Reiff. *Cic.* Corpora circumfuſa pruina, Cörper, ſo mit Reiff umgeben, bereiffet ſind. *Virg.*

Pruīnōſus, a, um, reiffig, voll Reiff. Nox pruinoſa, Nacht, da es gereifft. *Ovid.* Frutex pruinoſa, ein bereiffter Strauch. *Auſon.*

Prumia, æ, *f.* Prum, eine alte Benedictiner Abtey im Trieriſchen.

† Prūmŭlus, i, *m.* ein Brautführer. *Freſn.*

Prūna, æ, *f.* eine glüende Kohle. Subjicere verubus, glüende Kohlen unter die Bratſpieſſe thun. *Virg.* Prunæ batillum, ein Kohlfeuer, Feuerpfanne, Kohlpfanne. *Hor.*

† Prūnārius, i, *f.* ein Pflaumbaum. *Freſn.*

Prūnella, æ, *f.* Brunelle, Gottheil, S. Antoniuskraut, ein Gewächs. *Schrœder.* - cœrulea, Güldengünſel, ein Gewächs. *Id.* 2) die Bräune, eine Krankheit. *Woyt.*

† Prūnellātus, a, um, mit Prunellis oder ſchwarzen runden Kugeln verbrämt. *Freſn.*

† Prūnellum, i, *n.* eine Schlehe, wilde Pflaume. *Freſn.* 2) runde ſchwarze Kügelgen wie Schlehen. *Id. prunum.*

Prūnum, i, *n.* eine Pflaume, Frucht des Pflaumbaums. - Damaſcenum, Damaſcener oder Ungariſche Pflaume, eine Zwetſche. - cereum. *Virg.* - cerinum, eine gelbe Pflaume, ein Spilling. *Plin.* - aſinarium, eine Roß- oder Hundspflaume. *Plin.* - ſilveſtre, eine Schlehe. Pruna Brignolenſia, pruna de Brignoles, Prunellen, röthlich gelbe getreugete Pflaumen, ſo in kleinen Schächtelgen aus Frankreich gebracht werden. *Woyt. prunus.*

Prūnus, i, *f.* ein Pflaumbaum. *Colum.* - vulgaris, gemeiner Pflaumbaum. - ſilveſtris, wilder Pflaumbaum, Schlehendorn. *Woyt.* - ſebeſtena, Sebeſtenbaum, ſchwarzer Bruſtbeerenbuſch. - domeſtica foliis rotundis, zahme und rund-blätterichte Sebeſten. - ſylveſtris Malabarica, Malabariſche Sebeſten. *Woyt.*

Pruriga, *f. Proriga.*

Prūrīgĭnōſus, a, um, juckend, kitzelnd. *Digeſt.* 2) geil, den der Kitzel ſticht. *Priapej.*

Prūrīgo, ĭnis, *f.* das Jucken, Kitzeln. *Martial.* 2) die kleine Raude, dürre Krätze. *Colum.*

Prūrio, īvi, ītum, īre, jucken. Caput prurit, der Kopf juckt ihm. *Plaut.* Dentes pruriunt, die Zähne jucken mir, ich möchte gern eſſen. *Id.* Dorſum totum prurit, der ganze Rücken juckt mir. *Ter.* 2) ein Verlangen haben, begierig ſeyn. - in pugnam, zu fechten. *Martial.* 3) Luſt zur Unzucht haben, geil ſeyn. Chartæ tinctæ pruriente ſale, unzüchtige Schriften. *Martial.*

Prūriōſus, a, um, ein Jucken erregend. *Cæl. Aur.*

Prūrītus, us, *m.* das Jucken. *Plin.*

Pruvinenſis, is, *f.* ſc. *moneta*, Münze, ſo ehedem zu Provins in Franckreich geſchlagen worden. *Freſn.*

Prūſa, æ, *f.* *Burſa*, Stadt in Bithynien, unten an dem Berge Olympo. *Plin.*

Prūſiăcus, a, um, den Pruſiam angehend. 2) Bithyniſch. Pruſiacæ oræ, Bithynien. *Sil.*

Prūſias, æ, *m.* ein König von Bithynien. *Nep.*

Pruſſia, æ, *f.* Preuſſen, Landſchaft an der Oſtſee und Pohlen.

Prymneſius, a, um, das Hintertheil eines Schiffs angehend. Palus prymneſius, Pfahl, Stock, woran ein Schiff mit einem Seil angebunden wird, ein Schiffpfahl. *Feſt.* Prymneſius funis, Seil, wodurch ein Schiff an beſagten Pfahl angebunden wird.

Prytanēum, i, *n.* groſſes Gebäude in dem Schloſſe zu Athen, worinn diejenigen frey unterhalten wurden, welche ſich um die Stadt wohl verdient gemacht hatten, auch die Prytanes ihre Berathſchlagungen und Gerichte hielten. *Cic.*

Prytănis, is, *m.* einer der 50. Rathsherren, ſo zu Athen in dem Prytaneo Gericht hielten. 2) ein jeder Rathsherr. *Sen.*

† Pſachnion, i, *n.* eigentliches Kleid der Päbſte und Patriarchen. *Freſn.*

Pſacum, i, *n.* *Spachio*, Vorgebürge in Creta oder Candien. *Ptol.*

† Pſallentia, æ, *f.* das Singen. *Freſn.* 2) ein Geſang, Lied. *Freſn.*

† Pſallentium, i, *n.* ein Geſang, Lied, Geſinge. *Greg. Tur.*

Pſallo, i, ĕre, ſingen. *Hor.* 2) auf den Saiten ſpielen. *Apul.* 3) ſingen und drein ſpielen. *Walther.*

Pſallŏcĭthăriſta, æ, *m.* der zugleich in ein Saitenſpiel ſinget. *Suet.*

Pſalma, ătis, *n.* ein Lied, ſo auf Saiten geſpielet wird. *Iſid.*

Pſalmellus, i, *m.* eine aus den Pſalmen Davids gemachte Antiphona. *Walther.*

Pſalmĭcen, ĭnis, *m.* ein Pſalmſänger. *Sid.*

Pſalmiſta, æ, *m.* ein Pſalmſinger. *Hieron.* 2) Sänger in einer Kirche. *Freſn.* 3) ein Pſalmdichter. *Id.*

† Pſalmiſtātus, us, *m.* Amt eines Pſalmiſten. *Freſn.*

† Pſalmodīa, æ, *f.* das Singen der Pſalme. *Ald.*

† Pſalmodizo, āvi, ātum, āre, einen Pſalm ſingen. *Freſn.* 2) wie einen Pſalm ſingen. *Id.*

Pſalmogrăphus, i, *m.* ein Pſalmdichter, Pſalmſchreiber. *Fortunat.*

Pſalmus, i, *m.* ein Pſalm, geiſtliches Lied, in deſſen Abſingung mit dem Pſalter oder dergleichen Muſicaliſchen Inſtrumente geſpielet wird. *Freſn.* 2) ein Pſalm, dergleichen 150. in der Bibel zu ſehen. 3) Pſalmus abecedarius, Pſalm, darinn ſich die Verſe mit den Buchſtaben des Alphabets nach dieſes Ordnung anfangen, dergleichen ſonderlich der 119. iſt. *Auguſtin.* - allelujaticus, Pſalm, der das Alleluja zum Titul hat, dergleichen ſind der 104. 105. 106. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 134. 135. 145. 146. 147. 148. 149. 150. *Hieron.* - apertionis, wenn man anfieng: Domine labia mea aperies. *Freſn.* - baptiſmalis, dergleichen man bey der Tauffe ſung. *Id.* - cantici, wenn erſt mit der Orgel vorgeſpielet wurde. *Id.* - directaneus, der in einem Ton fortgeſungen wurde. *Id.* - dominicalis, dergleichen man des Sonntags ſung. *Id.* - ferialis, ein Feſtpſalm, den man an Feſttagen ſung. *Id.* - fortior, der etwas lang iſt. *Id.* - gradualis, einer von den 15. Pſalmen, vom 120. bis 135. weil ſie, wie einige wollen, auf der Stuffen des Tempels geſungen wurden. - invitationis, der 94. Pſalm. *Freſn.* - major, das

das Magnificat und der Lobgeſang des Zachariæ. *Walther.* - miſericordiæ, der 51. Pſalm. *Freſn.* - proœmiacus, der 103. Pſalm, mit dem man die Meſſe, Veſpern u. a. m. anfieng. *Id.* - plebejus, den ein gemeiner Mann gemacht, daher aber auch in der Kirchen nicht geſungen wurde. *Id.* - pœnitentialis, ein Bußpſalm, der 6. 32. 36. 51. 102. 130. 145. *Id.* - proſtratus, der von auf der Erde liegenden geſungen wurde. *Id.* - refectionis, den man in dem Kloſter vor oder nach Tiſch ſung. *Id.* Pſalmus reſponſorius, da einer vorſingt und der andere antwortet. *Id.* - ſpecialis, einer der 7. Bußpſalme. *Freſn.*

Pſaltĕrium, i, *n.* ein Pſalter, Muſicaliſches Inſtrument mit 10. Saiten, auf dem mit der linken Hand der Ton gegriffen, mit der Rechten aber die Saiten gerühret wurden. *Cic.* 2) ein Pſalmbuch, Buch worinn Pſalme ſtehen. - Davidis, Buch darinne die Pſalmen Davids enthalten. *Freſn.* 3) ein Pſalm, oder doch nur die 7. Bußpſalm. *Id.* 4) der Roſenkranz. *Id.* 5) ein Paſquill, ſo als ein Lied abgefaſſet iſt. *Quint.*

Pſaltes, æ, *m.* ein Sänger, Pſalmſänger. *Gloſſ.* 2) ein Pſalterſpieler, einer der auf dem Pſalterio ſpielet.

Pſaltria, æ, *f.* eine Sängerin, Pſalterſpielerin, Frauenvolk, das ſonderlich bey den Mahlzeiten auf einem Saiteninſtrument ſpielete, drein ſang und auch tanzete. *Ter. Cic.* 2) dergleichen ſo bey den Leichen der Chriſten ſang, ſtatt der Heyden ihrer Præficarum. *Freſn.*

Pſaltrius, i, *m.* ein Pſalterſpieler. *Cic.* Vox dubia.

Pſămăthe, es, *f.* des Crotopi Tochter, ſo von dem Apolline, den Linum gebahr, deswegen von ihrem Vater hingerichtet, allein endlich auch göttlich verehret wurde. *Stat.* 2) Brunn bey Theben, worein ſich erſtbenannte Iſamathe verwandelte. *Val. Flacc.*

Pſămăthus, ſ. Pſammathus, untis, *f.* Stadt und Hafen in Laconica in Morea. *Stroph.*

Pſammetichus, i, *m.* König in Egypten, für deſſen Grauſamkeit ſich 200000. Menſchen in Aethiopien retirirten. *Plin.*

Pſammismus, i, *m.* ein Sandbad, worinn trockner Sand, worein Waſſerſüchtige ihre Füſſe ſtecken müſſen, um alſo die Feuchtigkeiten abzuziehen. *Blancard.*

Pſammos, i, *f.* Sand, Gries, wie ſich auch in dem menſchlichen Leibe mit findet. *Blancard.*

Pſaronius, i, *m.* Art eines Steins. *Plin.*

Pſĕcas, ătis, *f.* ein Puzmägdgen, *Cic.* 2) Name einer Magd. *Juvenal.*

Pſegma, ătis, *n.* Kupferbraun. *Agricol.*

Pſēphiſma, ătis, *n.* ein Schluß, Decret. - Smyrnæorum recitare, quod fecerunt in Caſtritium mortuum, Schluß der Smyrnenſer herleſen, welchen ſie wider den Caſtritium, da er ſchon geſtorben, abgefaſſet. *Cic.*

Pſetta, æ, *f.* Art eines breiten Fiſches. Martin.

Pſeudanchūſa, ſ. Pſeudoanchuſa, æ, *f.* falſche Ochſenzunge, ein Gewächs. *Plin.*

Pſeudapios, i, *n.* Erdnüſſe, Erdmandeln, Erdeicheln. *Matth.*

Pſeudĕnĕdrus, ſ. Pſeudŏnedrus, i, *m.* ein falſcher Nachſteller, der nur thut, als ob er einem nachſtelle. *Firmic.*

Pſeudĭsŏdŏmus, a, um, nicht völlig einander gleich gebauet. *Vitr.*

Pſeudoacorum, i, *n.* & Pſeudoacorus, i, *m.* gelbe Schwerdlilienwurtz, falſcher Calmus.

Pſeudŏălēthīnus, a, um, nicht völlig Purpurroth. *Cyprian.*

Pſeudobunion, i, *n.* Candiſche wilde Ruben, ein Gewächs. *Plin.*

Pſeudŏcalĭdus, a, um, fälſchlich warm, das warm zu ſeyn ſcheinet und es doch nicht iſt. *Marc. Emp.*

Pſeudocaſſia, æ, *f.* wilder Zimmetbaum, wilder Canelbaum.

†Pſeudŏcaſtellum, i, *n.* eine in der Eil aufgeworffene Schantze oder Veſtung. *Freſn.*

†Pſeudŏcaſtus, a, um, der ſich keuſch ſtellt, es aber nicht iſt. *Freſn.*

Pſeudŏcăto, ōnis, *m.* ein falſcher, erdichter Cato. *Cic.*

†Pſeudŏchorīta, æ, *m.* ein falſcher Einſiedler. *Freſn.*

†Pſeudŏchriſtus, i, *m.* ein falſcher Chriſtus, falſcher Meßias.

†Pſeudŏconverſus, a, um, ein falſch Bekehrter, falſcher Mönch. *Freſn.*

Pſeudŏcoſtus, i, *m.* falſch Coſtwurtz. *Schrœder.*

Pſeudŏdămăſippus, i, *m.* ein falſcher Damaſippus. *Cic.*

Pſeudŏdīa, æ, *f.* ein falſcher Geſang. *Hieron.*

Pſeudŏdictamnum, i, *n.* & dictamnus, *m.* falſcher Diptam, ein Gewächs. *Plin.*

†Pſeudŏdoctor, ōris, *m.* ein falſcher Lehrer. *Freſn.*

Pſeudŏdiptĕrus, a, um, das eine Reihe Seulen hat, die aber ſo weit von der Wand abſtehen, als ob noch eine darzwiſchen ſey. *Vitr.*

†Pſeudŏfīlius, i, *m.* ein falſcher Sohn. *Freſn.*

Pſeudoflāvus, a, um, gilblicht, nicht recht gelb. *Marc. Emp.*

Pſeudŏfŏris, is, *f. Sulp. Sev.* Pſeudŏfŏrum, i, *n.* die Hinterthür, eine falſche Thüre. *Freſn.*

†Pſeudŏfrāter, tris, *m.* ein falſcher Bruder. *Freſn.*

Pſeudogrăphe, *Adv.* falſch geſchrieben. *Donat.*

Pſeudŏgrăphīa, æ, *f.* eine falſche Schrift. 2) falſche Rechnung. *Quint.*

†Pſeudŏgrăphus, a, um, falſch geſchrieben, nicht Canoniſch. *Freſn.*

†Pſeudŏgrātia, æ, *f.* eine falſche Gnade. *Sariſb.*

Pſeudohermŏdactўlus, i, *m.* falſche Hermodactyl, ein Gewächs.

†Pſeudŏlactīnus, a, um, weißlich, graulich, nicht recht weis. *Freſn.*

Pſeudŏlīnum, i, *n.* Flachsdotter, falſcher Flachs, ein Gewächs. *Schrœder.*

Pſeudŏlĭquĭdus, a, um, nicht recht flieſſig, das man weder unter die trockenen noch auch naſſen oder flieſſigen Dinge zehlen kan. *Marc. Emp.*

*Pſeudŏlŏgus, i, *m.* ein Lügner, der falſche Dinge oder Lügen redet.

Pſeudŏmĕlanthium, i, *n.* Raden, falſcher Schwarzkümmel.

Pſeudŏmĕnus, a, um, lügend, falſch redend. 2) *m.* ſc. *Syllogismus*, Syllogiſmus, da was für wahr geſetzet wird, ſo doch falſch zu ſeyn erhellet. *Cic.*

Pſeudŏmūtŭlus, i, *m.* Dielenkopf, Zierrath des Doriſchen Hauptgeſimſes, das eine weit hervorgehende Diele vorſtellet, und um mehrerer Zierlichkeit willen auch wohl mit Zapfen beſetzet wird. *Wolf.*

Pſeudonardus, i, *f.* Teutſcher Spick, Lavendelkraut. *Plin.*

Pſeudonўmus, a, um, daß einen falſchen Nahmen führet. - libri pſeudonymi, Bücher deren Urheber ſich nicht mit den rechten Namen nennen.

Pſeudŏpăton, i, *n.* falſcher Boden in einem Gebäude. *Cod.*

†Pſeudŏpĕrĕgrīnus, i, *m.* ein falſcher Pilgrim, der ſich für einen Pilgrim ausgiebt, da er doch keiner iſt. *Freſn.*

Pſeudophilippus, i, *m.* ein falſcher Philippus, der ſich fälſchlich für den Philippum ausgiebt. *Vellej.*

Pſeudŏpŏlĭtĭcus, i, *m.* ein After-Politicus, betriegeriſcher Staatsmann.

Pſeudŏportĭcus, us, *f.* falſche, blinde Gallerie. *Vitr.*

Pſeudŏprŏphēta, æ, *m.* ein falſcher Prophet.

Pſeudŏprŏphetīa, æ, *f.* falſche Weiſſagung, falſche Prophezeyung. *Tertull.*

Pſeudorchis, is, *f.* Zweyblat, wilder Durchwachs.

Pſeudos, eos, *m.* eine Lügen, die Falſchheit.

Pſeudŏsĕlīnum, i, *n.* Meliſſe, ein Gewächs. *Apul.* al. wilde Peterſilgen, Ackerkletten.

†Pſeudŏsērĭcum, i, *n.* Halbſeiden. *Freſn.*

Pſeudoſmăragdus, i, *m.* ein falſcher Schmaragd, Afterſchmaragd. *Plin.*

Pſeudoſtăchys, yos, *f.* falſcher Andorn, ein Gewächs. - Alpina, Alpenſalbey. *C. Bauh.*

Pſeudoſtruthium, i, *n.* Stärkkraut, ein Gewächs. *Matth.*

Pſeudŏsycŏmŏrus, i, *f.* weiſſe Bruſtbeergen. *Tabernæm.*

Pſeudŏthўrum, *al.* Pſeudothyrion, i, *n.* eine falſche Thüre, blinde Thüre. 2) eine Hinterthüre. Pſeudothyro intromitti, zur Hinterthür eingelaſſen werden. *Cic.* Per pſeudothyrum ad aliquem reverti, zur Hinterthüre hinein wieder zu einem kommen. *Cic.* 3) geheime Thüre, die nicht einem jeden in die Augen fällt. *Pitiſc.*

Pſeudourbanus, a, um, halbſtädtiſch. Pſeudourbana ædificia, die Herrengebäude auf den Landgüthern, weil ſie auf einige Art denen in den Städten gleich gebauet waren. *Vitr.*

Pſiathus, i, *m.* eine aus Binſen und dergleichen geflochtene Decke. *Freſn.*

†Pſĭcŏlūtra, æ, *f.* ein kaltes Bad. *Freſn.*

Pſillis, is, *m.* *Feneſia*, Fluß in dem ehmahligen Bithynien in Kleinaſien.

Pſĭlōtro, āvi, ātum, āre, mit Salbe ſtreichen, wovon die Haare weggehen, die Haare wegmachen. *Plin. Val.*

Pſĭlōthrum, i, *n.* Art eines Weinſtocks. *Plin.* 2) Salbe, wovon die Haare weggehen. *Martial.*

Pſimmўthium, i, *n.* *Plin.* Pſimmўthus, i, *m.* Bleyweiß, Spaniſch Weiß. *Vitr.*

Pſitta, æ, *f.* Art eines breiten Fiſches. *Plin.*

Pſittăcīnus, a, um, von einem Pappagoy. 2) wie ein Pappagoy ſehend. *Scribon.*

Pſittăcus, i, *m.* ein Pappagoy, Art eines Vogels. *Plin.*

Pſoa ſ. Pſœa, æ, *f.* die Lende, eines der 2. Lendenmäuslein. *Blancard.*

Pſoădicus ſ. Pſœadicus, *Scribon.* Pſoalgĭcus ſ. Pſœalgicus, a, um, der das Lendenweh hat. *Cæl. Aur.*

Pſŏlĕos, i, *m.* der ein groß männlich Glied hat. *Priapej.*

Pſŏphis, ĭdis, *f.* *Dimizana*, Stadt in Arcadien. *Ovid.*

Pſōra, æ, *f.* eine böſe Krätze, arge Raude, Mittel zwiſchen der gemeinen Krätze und dem Auſſatze. *Plin.* 2) Scabioſen, ein Kraut. *Aetios.*

Pſōranthĕmis, ĭdis, *f.* Art der Roſmarin. *Apul.*

Pſōrĭăſis, is, ios, eos, *f.* truckene Krätze mit Jucken und auch wohl Schwären am Scroto. *Woyt.*

Pſōrĭcus, a, um, zur Krätze dienlich. Pſorica ſc. medicamenta, Artzneyen wider die Krätze. *Woyt.* Pſoricum collyrium, eine Krätzſalbe. *Scribon.*

Pſōrophthalmia, æ, *f.* juckende Krätze der Augen. *Woyt.*

Pſȳche, es, *f.* des Apollinis und der Endelechiæ Tochter und Gemahlin des Cupidinis. *Mart. Cap.* 2) Gemahlin des Marphadatis, Königs in Cappadocien, mit der des Catonis Uticenſis Sohn ſeine Händel hatte. 3) die Seele. 4) Art eines Feyerfalter. *Plutarch.*

Pſȳchĭcus, a, um, die Seele angehend. *Tertull.*

Pſychomantīa, æ, *f.* Beſchwörung der Seelen, Herbeyfoderung der Seelen der Verſtorbenen, um von ihnen künftige Dinge zu erfahren. *Cic.*

Pſȳchŏmantīum, i, *n.* Ort, wo man der Verſtorbenen Seelen beſchwur, und um verborgene Dinge fragte. *Cic.*

Pſȳchŏtrŏphum, i, *n.* Betonie, ein Gewächs. *Plin.*

Pſychrŏlūſia, æ, *f.* kaltes Bad, Baden im kalten Waſſer. *Cæl. Aur.*

Pſychrŏlūtes ſ. Pſychrolūta, æ, *m.* der im kalten Waſſer badet. *Sen.*

Pſyctĭcus, a, um, kühlend. Pſyctica, ſc. remedia, kühlende Artzneymittel. *Blancard.*

Pſydra-

Pſydracium, i, *n.* Art eines kleinen Blätleins auf dem Kopfe, al. auf der Haut, wie Frieſel. *Celſ.*

Pſylli, ōrum, *m.* gewiſſes Volk in Libyen, ſo den Gift aus den Leibern derer, ſo von den Schlangen gebiſſen waren, wieder ausſaugen und alſo heilen kunten. *Plin.*

Pſyllium, i, *n.* Flöhkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Pſўra, æ, *f. Piſſera*, Inſel im Aegäiſchen Meere bey Scio.

Pſythia, æ, *f.* (ſc. *uva*,) Art der Weintrauben, woraus ſonderlich gute Roſinen zu machen. *Plin.*

Pſythium, i, *n.* (ſc. *vinum*,) Wein aus Pſythiſchen Trauben oder Roſinen. *Plin. pſythius.*

Pſythius, a, um, Pſytiſch. Pſythia vitis, dergleichen Weinſtock. *Virg.*

Ptarmīca, æ, *f.* wilder Bertram, ein Gewächs, ſo zu Nieſepulver dienet. *Plin.*

Pte, *Adiectio ſyllabica*, ſelbſt, eigen. Suopte ingenio, nach ſeinem eigenen Sinne. *Tac.*

Ptelea, æ, *f.* Ulmenbaum. *Park.*

Ptĕleon, i, *n.* Ptĕleum, i, *m.* Stadt in Meſſenia. *Plin.* 2) Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Ptĕrĕlas, æ, *m.* einer von den vielen Hunden des Actäonis. *Ovid.*

Ptĕris, ĭdis, *f.* Farenkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Pterna, æ, *f.* die Ferſe am Fuſſe. *Blancard.*

Pternix, īcis, *f.* der gerade Stengel einer Artiſchock. *Plin.*

Ptĕrōma, ātis, *n.* Flügel oder Seitenmauer eines Tempels. *Vitr.*

Ptĕron, i, *n.* ein Flügel. 2) ein Mauer oder auch gantzes Gebäude auf der Seite eines andern. *Vitr.*

Ptĕrŏphŏros, i, *m.* Gegend des Riphäiſchen Gebürges. *Plin.* 2) der einen Flügel oder Federbuſch auf dem Hute trägt, ſonderlich ein dergleichen Läuffer.

Ptĕrōtus, a, um, geflügelt. 2) gehenkelt, das 2. Henkel hat. Pterotus calix, ein Becher mit Henkeln. *Suet.*

Ptĕrўgium, i, *n.* Zinne einer Mauer. 2) Fell in den Augen. *Plin.* 3) Nägelgeſchwür. *Plin.* 4) Seitenlappe der weiblichen Scham. *Blancard.*

Ptĕrўgoīdes, is, *c.* das wie ein Flügel ausſiehet. 2) Fortſatz des Keilförmigen Mäusleins und Beines. *Blancard.*

Ptĕrўgōdes, is, *c.* dem die Schulterbeine auf dem Rücken herausſtehen. *Blancard.*

Ptĕrўgoſtaphўlini, ōrum, *m.* kleine Mäuslein, ſo den Zapffen im Halſe helfen in die Höhe halten. *Blancard.*

Ptīlōſis, is, ios, eos, *f.* das Ausfallen der Haare an den Augenwimpern. *Blancard.*

Ptīſāna, æ, *f.* Graupen. Ptiſanæ cremor, dickgekochte Suppe aus den Graupen. *Scribon.* 2) Gerſtengraupen. 3) - triticea, Weitzengraupen.

Ptīſānārium, i, *n.* Trank, al. Mus von Graupen, ein Graupentrank, Graupenmus. - oryzæ, Reißtrank, Reißmus. *Hor.* †2) Trog, als ein Mörſel, worinne die Gerſte und dergleichen zu Graupen geſtoſſen werden. *Freſn.*

†Ptōchēum ſ. Ptōchium, i, *n.* ein Armenhaus. *Freſn.*

Ptŏlĕmæēus, a, um, den Ptolemäum angehen, Ptolemäiſch. *Propert.*

Ptŏlĕmæum, i, *n.* ein Gymnaſium zu Athen, ſo Ptolemäus erbauet hatte. *Cic.*

Ptŏlĕmæus, i, *m.* General des Alexandri M. und König in Egypten, von dem ſich deſſen Nachfolger alle Ptolemæos nannten. *Cic.* 2) ein berühmter Aſtronomus und Geographus.

Ptŏlĕmāis, ĭdis, *f.* Ptolemäiſch. Ptolemais gaza, des Ptolemäi Schatz. *Sidon.* 2) des Ptolemäi Tochter, die Cleopatra. *Lucan.* 3) *Acre*, Stadt am Meer in Paläſtina. *Plin.* 4) *Tolometa*, Stadt in Barcan in Africa. 5) *Suaquem*, Stadt am rothen Meer in Africa.

Ptyalismus, i, *m.* das ſtete Speichelauswerfſen. *Blancard.*

Ptyălum, i, *n.* der Speichel, al. die Materie, ſo einer aus der Lunge hervor huſtet. *Blancard.*

Ptyas, ădis, *f.* Art einer Schlange, ſo ihren Gift von ſich ſpeyet. *Plin.*

Ptychia, æ, *f.* kleine Inſel an Corcyra oder dem itzigen Corfu. *Thucyd.*

Ptynx, ngis, *f.* eine Nachteule, Art eines Raubvogels. *Geſner.*

†Pŭbēda, *al.* Pubeta, *al.* Pubita, æ, *m.* ein Bube, Jüngling, der jedoch noch keine Haare am Barte hat. *Mart. Cap.*

Pūbens, tis, *o.* erwachſen, bärtig, männlich. *Stat.*

Pūbeo, ui, ēre, einen Bart bekommen. 2) erwachſen ſeyn. *Ulp. pubes.*

Pūber, ĕris, *o.* erwachſen, männlich, mannbar. Pater puberem filium habens, ein Vater, der einen erwachſenen Sohn hat. *Cic.* Puber ætas, die mannbaren Jahre, mannbares Alter. *Liv.* Pubera folia, ſtarke, reiffe Blätter. *Virg.*

Pūbertas, ātis, *f.* die Mannbarkeit, männliches Alter bey den Mannſen von 14. und bey den Weibſen von 12. vollen Jahren. *Cic.* - minus plena, Alter bey dem Mannsvolk von 14. bis 18. Jahren, bey den Weibsvolk von 12. bis 14. Jahren. *Digeſt.* - plena, Alter bey den Mannſen von 18. bey dem Weibſen von 14. Jahren an. *Digeſt.* Pubertati proximus, ein Knabe von 11. bis ans 14. Jahr. *Digeſt.* Pubertati proxima, ein Mägdlein vom zehendhalben bis zum 12. Jahre. *Digeſt.* 2) die Reiffe. - uvæ, einer Weintraube. *Plin.* 3) die Haare an der Scham. *Plin.* 4) die Kraft, Kinder zu zeugen. *Tac. puber.*

Pubes, is, *f.* die erſten Haare am Barte, die Milchhaare. *Celſ.* 2) die Haare an der Scham. *Plin.* 3) die Scham. Pube tenus, bis an die Scham. *Virg.* 4) die junge Mannſchaft. - Italiæ, aus Italien. *Cic.* - Romana, Römiſche. *Liv.* - agreſtis, das junge Bauervolk. *Virg.*

Pūbes, ĕris, *o.* mannbar, erwachſen. *Cic.*

Pubeſco,

Pūbeſco, eſcĕre, Haare am Barte bekommen, einen Bart kriegen. Malæ pubeſcunt, die Backen werden rauh, der Bart kommt zum Vorſchein. *Val. Flacc.* 2) erwachſen. - cum aliquo, mit einem zugleich. *Virg.* 3) ſtark werden, zu ſeinem vollen Wachsthum kommen. *Cic. pubeo.*

Pubeta ſ. *Pubeda.* Pubida ſ. *Pubeda.*

Pubis, is, *f.* die erſten Haare am Barte. *Prudent.*

Publĭcāna, æ, *f.* eines Zollpachters Frau. *Cic.*

Publĭcānus, i, *m.* ein Zollpachter. Flos equitum Romanorum publicanorum ordine continetur, der Kern der Römiſchen Ritterſchaft ſind die Zollpachter. *Cic.* 2) Zöllner, Zolleinnehmer. 3) ein Pachter der Staatsgüther. *Ulp.*

†Publĭcārium, i, *n.* Steuer. *Freſn.*

Publĭcātio, ōnis, *f.* die Einziehung, Confiſcirung. - bonorum, der Güther, da ſolche den Eigenthümern genommen und zur gemeinen Kammer oder Fiſco gezogen wurden. *Cic.*

Publĭcator, ōris, *m.* ein Kundmacher. - occulti, eines Geheimniſſes. *Sidon.*

Publĭcātrix, īcis, *f.* eine Kundmacherin, Ausrufferin, Offenbarerin. *Arnob.*

Publĭcātus, a, um, gemein gemacht. Publicata pudicitia, die Hurerey. *Tac.* 2) confiſcirt. *Cic.*

Publĭce, *Adv.* öffentlich vor den Leuten, offenbar, notoriſch. - dicere, ſagen. *Cic.* - amicus, eines Freund. *Cic.* - venire, verkauft werden. *Cic.* 2) auf Unkoſten des Staats. - ali, unterhalten werden. *Nep.* 3) auf obrigkeitlichen Befehl und Anordnung. - præeſſe, das Commando führen. *Cic.* - alicui gratias agere. einem Dank abſtatten. *Cic.* 4) von Amts wegen. - ſcribere, ſchreiben. *Cic.* 5) das gemeine Weſen angehend. - conſulere, dem gemeinen Weſen nutzen. *Plin. Sec.*

Publĭciānus, a, um, den Publicium angehend. *Cic.*

Publiciarius, a, um, confiſcirt. *Lex. Jur.*

Publĭcitus, *Adv.* öffentlich, von der Gemeine wegen, im Nahmen der Gemeine. Ut fiat auctio publicitus, daß der Verkauff öffentlich geſchehe. *Plaut.* Publicitus defendendum eſt, es iſt öffentlich zu vertheidigen. *Cæcil.* 2) Hoſpitio publicitus accipi, öffentlich einlogiret, in das öffentliche Gefängniß geſteckt werden. *Plaut. publicus.*

Publĭcius, a, um, die Publicios angehend. Iter publicium, Weg, den die Publicii zu Rom von der Velia bis auf den Aventinum, muſten pflaſtern laſſen. *Ovid.* 2) Hügel den zwey Publicii zu Rom, die viel gemeines Geld als Aediles untergeſchlagen, muſten pflaſtern laſſen. *Ovid.*

Publĭco, āvi, ātum, āre, bekannt machen, ausbreiten, ausſchwatzen. - matrimonii tacenda, die ehelichen Heimlichkeiten. *Iuſtin.* 2) gemein machen, geben. *Sen.* 3) hervor thun, bekannt machen. - librum, ein Buch. *Plin. Sec.* 4) gemein machen, proſtituiren. - corpus ſuum, den Leib als eine Hure, ſich als eine Hure brauchen laſſen. *Plaut.* 5) confiſciren, einziehen, zu dem gemeinen Gute ſchlagen. - bona alicujus, eines Güther. *Cic.* - agros, die Felder. *Cic.* 6) frey machen, der Dienſtbarkeit erlaſſen. - hominem, einen Menſchen. *Suet. publicus.*

Publĭcŏla, æ, *m.* ein Freund des Volks. 2) Beynahme des P. Valerii, dritten Römiſchen Conſuls in dem erſten Jahr, da die Conſules creirt worden, den er bekam, weil er dem Volck beygeſtanden iſt.

Publĭcum, i, *n.* der Zoll, Tribut, Steuern, Abgaben. Publica redimere, die Zölle pachten. *Cic.* Publico teneri, Zoll, Tribut geben müſſen. *Suet.* 2) der Fiſcus, die Schatzkammer. - rapere, die Caſſa beſtehlen. *Plaut.* 3) freyer Ort, freye Gegenden einer Stadt u. d. g. wo jederman hinkommen mag, Volk, Leute. In publico eſſe. - *Cic.* - verſari, ſich an freyen Orten ſehen laſſen, unter das Volck, unter die Leute kommen. *Cic.* Publico abſtinere. *Cic.* - carere, nicht unter die Leute, nicht auf die Gaſſe kommen, daheim bleiben. *Cic.* Proponere in publico, an einem freyen Ort anſchlagen. *Cic.* 4) der Hof eines Hauſes. *Nep.*

Publĭcus, a, um, gemein, einer ganzen Gemeine, Stadt, Republik gehörig, woran Obrigkeit und Volk theil hat. Publica via, die allgemeine oder Landſtraſſe. *Cic.* Publica ſacra, Gottesdienſt für das ganze Volk. Publicum judicium, ein Gericht in einer Gemeinſache, die das Intereſſe des geſamten Staats betrifft, worinn daher ein jeder Burger Kläger ſeyn kunte, welches von dem Judicio populi, worinn das Volk votirte, unterſchieden iſt. *Cic.* Jus publicum, das allgemeine Recht, welches alle Bürger gemein haben. Verba publica, Worte nach dem allgemeinen Gebrauch, wie ſie in dem gemeinen Leben gebrauchet worden. *Sen.* Crimen publicum, ein Verbrechen, welches die ganze Gemeine violiret. *Cod.* Publici mores, Landsgebräuche. *Plin. Sec.* Res publica, das Stadtweſen, gemeine Beſte. *Cic.* *b)* Republic, Staat, Volk, das von einem Rath regieret wird, und der Monarchie entgegen geſetzet iſt, ein freyer Staat. Siehe andere Bedeutungen davon, in Res N. II. 2) allgemein, für alle Menſchen. Lux publica mundi, das allgemeine Licht der Welt. *Ovid.* 3) offen, frey, deſſen ſich ein jeder Bürger bedienen kan. Ludus publicus, Schul, die jeder beſuchen darf. *Hor.* Loca publica, freye Oerter, wo jeder ſich aufhalten kan. *Ulp.* Iſtic, ubi vis, condormiſce, nemo prohibet, publicum eſt, ſchlaffe dort wo du willſt, es wehret dirs niemand, es iſt ein Freyort. 4) was von dem geſamten Volk verordnet wird, öffentlich. Publica cuſtodia, das öffentliche Gefängniß. *Tacit.* 5) was den Nutzen und Schaden des geſamten Volks betrift. Publica vis, ein feindlicher Angrif dem geſamten Staat zum Schaden. *Lex. Jur.* II. was die Regierung und Obrigkeit als den vornehmſten Theil eines Staats betrifft. Jus publicum, das Recht der Obrigkeiten, Staatsrecht. *Cic.* *c)* Staatsgeſetze von der Regierungsart. *Pand.*

Te-

Teſtimonium publicum, ein Zeugniß von der Obrigkeit. Pecunia publica, Fiſcus, Steuercaſſa, Geld, welches die Obrigkeit adminiſtriret. Res publica, der Staat. Contra rempublicam facere, ein Staatsverbrechen begehen, wider die allgemeine Ruhe handeln. *Cic.* *b)* der Rath. *Cic.* *c)* Staatsverfaſſung. *Cic.* *d)* Staatsſache. Reipublicæ aſſueſcere zu Staatsſachen gewöhnet werden. *Suet.* Siehe Res. Num. 13. 6) was die Obrigkeit verordnet und beſtellet. Publica conventio, Convention, welche Obrigkeiten, Feldherren machen. *Lex. Jur.* Publica abolitio, eine Abolition von der Obrigkeit. *Pand.* Officium publicum, Amt, das von der Obrigkeit beſtellet wird. *Plin. Sec.* Publica fides, ſicher Geleit von der Obrigkeit. *Pand.* *b)* Staatscredit. *Id.* 7) Aemter betreffend. Litteræ publicæ, Briefe von Amtswegen, an Rath und Volk. *Cic.* Lectiones publicæ, Unterweiſungen von Amtswegen. Perſona publica, Perſon, die ein Amt hat. *Pand.* 8) gemein, alltäglich. Priore verbo quaſi publico uſus es, du haſt das erſte Wort in der gemeinen Bedeutung gebrauchet. *Sen.* 9) öffentlich vor dem Volk, das dem Volk bekant iſt. Publicus adulter, ein öffentlicher Ehebrecher, einer dem alle Weiber nachlauffen. *Interpr. Geſn. Juven.* Publicus reus, ein offenbarer Delinquent. *Ovid.*

Publicus, i, *m.* ein Sclav des Volks. *Liv.*

Publĭpor, ōris, *m.* des Publii Diener, Knabe oder Aufwärter. *Sall.* *Publius* & *por* pro *puer.*

Publius, i, *m.* Römiſcher Vorname.

† Pucciolus, a, um, gering. *Freſn.*

† Pucillagium, i, *n.* die Jungfrauſchaft. *Freſn.*

Pucinum, i, *n.* *Proſecco*, Stadt in Iſtrien. *Plin.*

Pucīnus, a, um, von oder zu der Stadt Proſecco gehörig. Vinum Pucinum, Puciniſcher Wein. *Plin. Pucinum.*

Pŭdĕfăcio, fēci, factum, ĕre, zu Schanden machen, ſchamroth machen. - re aliqua, womit, über etwas. *Gell.*

Pŭdendus, a, um, deſſen man ſich zu ſchämen hat. - dictu, es zu ſagen. *Quint.* Multa pudenda pati, viel leiden, deſſen man ſich zu ſchämen hat. *Ovid.* - Pudendum, ſc. *membrum*, die Scham, heimliches Glied von beyderley Geſchlecht. - marinum, Meerſcham, Meerzagel, ein lebend Meergewächs. *Geſn.*

Pŭdens, tis, *o.* verſchämt, züchtig, ſchamhaft. - adoleſcens, ein verſchämter junger Menſch. *Cic.* Pudentiſſima femina, eine ſehr ſchamhafte Frau. *Cic.* Riſus pudens, ein ſchamhaftes Lachen. *Cic.* *pudet.*

Pŭdenter, *Adv.* züchtig, ſchamhaftig. - vivere, leben. *Cic.* - facere aliquid, etwas verrichten. *Cic.* - appellare aliquem, einen anreden. *Cic.* 2) mit Maas und Ziel, mäßig. *Horat.*

Pŭdeo, ui, ĭtum, ēre, *imperſon.* Pudet, uit & ĭtum eſt, ēre, ſich ſchämen. Nunc pudeo, nunc paveo, bald ſchäme, bald fürchte ich mich. *Plin.* Ne te hæc pudent? ſchämeſt du dich der Dinge nicht? *Ter.* 2) Pudet me non tui, ſed Chryſippi, ich ſchäme mich nicht deiner, ſondern des Chryſippi. *Cic.* Tui hujuſcemodi criminis maxime eum pudet, er ſchämet ſich dieſes deines Verbrechens gar ſehr. *Cic.* Puderet me dicere, ich würde mich ſchämen zu ſagen. *Cic.* Pudet me plura hac de re ad te ſcribere, ich ſchäme mich, ein mehrers von dieſer Sache an dich zu ſchreiben. *Cic.* Pudet id, ich ſchäme mich deßwegen. *Plaut.* Puditum nonne eſſet, hätte man ſich nicht geſchämt, wäre es nicht eine Schande geweſen? *Cic.* Me pudet, quod, ich ſchäme mich, daß. *Cic.* Magis eſſet pudendum, ſi, man hätte ſich mehr zu ſchämen, wenn. *Cic.* Induci ad pudendum, dahin gebracht werden, daß man ſich ſchämet. *Cic.*

Pŭdeſco, dui, eſcĕre, ich fange an mich zu ſchämen. 2) Pudeſcit, ich ſchäme mich. *Prudent.*

Pŭdĭbĭlis, e, deſſen man ſich zu ſchämen hat. Pudibilia membra, die Schaam-Glieder. *Lamprid. pudet.*

Pŭdĭbundus, a, um, ſchamhaft, verſchämt. Matrona pudibunda, eine ſchamhafte Matrone. *Hor.* Pudibundus quærit latebram, er ſucht aus Schaam einen Ort, da er ſich verſtecken möge. *Hor.* 2) deſſen man ſich zu ſchämen hat. Pars pudibunda noſtri, die Scham, das Schamglied. *Ovid.* 3) roth, Purpur färbig. Pudibunda dies, der Tag, ſo mit Morgenroth aufgehet. *Stat. pudet.*

Pŭdīce, *Adv.* keuſch, züchtig. *Ovid.* 2) tugendſam, von guten Sitten. *Ter.*

Pŭdīcitia, æ, *f.* die Keuſchheit. - eam a cupiditate non revocavit, hat ſie von der Begierde nicht abgehalten. *Cic.* 2) Jungfrauſchaft. Eripere alicui puditiam. *Cic.* Pudicitiam alicujus expugnare, eine zu ſeinem Willen bringen, ſie zu Falle, ſie um ihre Ehre bringen. *Cic.* Nec ſuæ, nec alienæ pudicitiæ parcere, Unfläterey treiben und mit ſich treiben laſſen. *Cic.* 3) - patricia. *Liv.* - plebeia, zwo Göttinnen bey den Römern. *Id.*

Pŭdīcitius, *Adv.* ſchamhaftiger. *Apul.*

Pŭdīcus, a, um, ſchamhaft, der ſich leicht ſchämet. Pudica domus, ein Haus, darinn es ehrbar zugehet. *Cic.* 2) keuſch. Thalamos violare pudicos, keuſche Ehebetten beſudeln. *Ovid.* Pudicior, keuſcher. *Ovid.* 3) tugendſam, von guten Sitten. *Plaut.* 4) rein. Tam pudica a me eſt, ſie iſt von mir ſo rein. *Plaut.* *pudor.*

Pŭdor, ōris, *m.* die Schamhaftigkeit. - mirificus quidam fuit in Craſſo, beſondere hat ſich bey dem Craſſo befunden. *Cic.* - impedimento eſt ad dicendum, hindert einen im Reden. *Cic.* - pæne ſubruſticus me deterruit, halbbäueriſche hat mich abgehalten. *Cic.* Pudorem dimittere, die Schamhaftigkeit fahren laſſen. *Cic.* 2) die Keuſchheit. Pudorem ponere, die Keuſchheit ablegen, eine Hure werden. *Stat.* Pudorem auferre virgini, eine Jungfer ihrer Keuſchheit berauben, ſie zu Falle bringen. *Ovid.*

 3) Scham,

3) Scham, Scheu. - patris, für dem Vater. *Ter.* 4) die Ehre, Reputation, guter Name. - defuncti, eines Verstorbenen. *Plin. Sec.* 5) die Zucht, Sittſamkeit. Cui pudor ullum inveniet parem, wer wird einen finden, der ihm an Sittſamkeit gleich kommt. *Horat.* 6) Maaß und Ziel. Quis deſiderio ſit pudor, wer wird in der Sehnſucht Maaß und Ziel halten? *Horat.* 7) die Schande. Pudor eſt dicere, es iſt eine Schande zu ſagen. *Ovid.* Pudori eſſe, eine Schande ſeyn. *Liv. pudet.*

Pŭdōrātus, a, um, ſchamhaft. *Bibl.*

Pŭdōrĭcŏlor, ōris, *m.* ſchamroth. 2) - matutæ, die Morgenröthe. *Næv.* ap. *Gell.*

† Pudōrĭfico, āvi, ātum, āre, ſchamroth machen. *Freſn.*

† Pŭdōrōſus, a, um, ſchamhaft. *Freſn.*

Puella, æ, *f.* ein Mägdgen, unverſehrte Jungfer. - bella & tenella, ſchönes und zartes. *Plaut.* - parvula, gar kleines. *Plaut.* 2) junge verheyrathete Frau. Laborantes utero puellæ, ſchwangere junge Weiber. *Hor.* 3) Frau, die auch ſchon zweymal eine Wittwe geweſen. *Scævola Ict.* 4) Mägdgen unter zwölf Jahren. *Pand.* 5) *m.* Manns-zuname. *Voſſ.*

Puellāris, e, jungferlich, die jungen Mägdgen angehend. Puellaris ætas, das zarte Alter derſelben. *Quint.* Pedes puellares, Mägdgensfüßgen. *Ovid.* 2) jung, zart. Puellaris planta, eine zarte, junge Pflanze. *Plin.*

Puellārĭter, *Adv.* als ein Mägdgen. 2) als eine junge Frau. - ſe neſcit eſſe prægnantem, weiß nicht, daß ſie ſchwanger ſey. *Plin. Sec.*

Puellārius, i, *m.* ein Kinderfreund, der ſich gern mit Kindern tändelt; al. der Knaben und Mägdgen auf den Dienſt lauert, ein unzüchtiger Unflat. *Petron. puella.*

Puellaſco, aſcĕre, wieder jung werden. Veteres puellaſcunt, die Alten werden wieder jung. *Varr.* 2) zu Mägdgen werden. *Id.* ap. *Non.*

Puellātōrius, a, um, für die kleinen Kinder, kleinen Mägdgen gehörig. 2) Tibiæ puellatoriæ, hell und klar klingende Pfeiffen, wie die Jungfernſtimme. *Solin. puella.*

Puellĭtor, ātus ſum, āri, curteſiren, verliebte Händel haben. *Laber.* ap. *Non.*

Puellŭla, æ, *f.* ein Kind weiblichen Geſchlechts, ein klein Mägdgen. *Catull. puella.*

Puellus, i, *m.* ein Knäbgen, kleiner Knabe.

Puer, puĕri, *m.* ein Knabe, Mannsvolk, vom 7. bis in ſein 15. Jahr, *Ict.* bis 17. Jahr, *Digeſt.* bis 19. Jahr. *Cic.* - infans, der noch nicht reden kan. - anniculus, ein jähriger, von einem Jahr. *Varr. Cic.* - quadrimus, vierjähriger. *Plaut.* - ſeptennis, ſiebenjähriger. *Plaut.* 2) ein Laquais, Diener, Aufwärter, Knecht. Venit mihi obviam puer tuus, dein Laquais iſt mir entgegen gekommen. *Cic.* 3) ein Sohn. - Latonæ, der Latonä Sohn, Apollo. *Hor.* Ledæ pueri, der Ledä Söhne, Caſtor und Pollux. *Hor.* Puer Aſcanius, des Aeneä Sohn, Aſcanius. *Virg.* 4) Prinz, Junker. 5) Sohn, ein Liebkoſungswort. Pueri, Söhne. *Virgil.* 6) Edelknaben, Pagen. Regii pueri die Edelknaben. *Curt.* 7) ein Sodomitiſcher Bube. Ad pueros ire, ſich zu dergleichen Buben begeben. *Plaut.* 8) - monaſterii, ein Chorknabe, ſo in einem Kloſter die Muſic mit machen müſſen. *Id.* 9) ein fauler Schlingel, ein feiger Bärnhäuter. *Rigalt.* 10) *f.* Tochter. Cereris Proſerpina puer, der Cereris Tochter, die Proſerpina. *Næv.* Mea puer, quid ex te audio! was hör ich von dir, meine Tochter! *Liv. Andron.* 11) A puero, *Cic.* A pueris, von Kindheit an. *Cic.*

Puĕra, æ, *f.* ein Mägdgen, Tōchtergen. *Varr.*

Puĕraſco, aſcĕre, zu einem Knaben werden, heran wachſen. *Suet.* 2) kindiſch werden. *Claud. Mam.*

Puercŭlus, i, *m.* ein Knäbgen, kleiner Knab. *Arnob.*

† Puĕrĭcelūlus, i, *m.* ein Cammerdiener. *Freſn.*

Puĕrĭcīda, æ, *c.* ein Knaben kindermörder.

Puĕrĭger, ĕra, ĕrum, Kinder-bringend. *Fulgent.*

Puĕrīlis, e, Kindern, Knaben oder Mägdgen zukommend. Aetas puerilis, die Kindheit. *Cic.* Tages puerili ſpecie viſus, Tages hat ſich in Knabengeſtalt ſehen laſſen. *Cic.* 2) kindiſch, alber, läppiſch. Exercitatio pæne puerilis, eine faſt kindiſche Ubung. *Cic.* Puerile eſt, es iſt was kindiſches. *Cic.*

Puĕrīlĭtas, ātis, *f.* ein kindiſches Weſen. Remanet in nobis, bleibet in uns. *Sen.*

Puĕrīlĭter, *Adv.* kindiſch, auf kindiſche Art und Weiſe. - facere, handeln, ſich bezeigen. *Cic.* - aliquid conſectari, nach etwas trachten. *Cic.*

† Puĕrĭter, *Adv.* kindiſch. *Freſn.*

Puĕrĭtia, æ, *f. Cic.* Puĕrities, ēi, *f. Auſon.* die Kindheit, Kindsalter. Pueritiæ adoleſcentia obrepit, auf die Kindheit folgen die Jünglingsjahre. *Cic.* A *puer.* 2) die Reinigkeit. - & ſimplicitas matronæ, und Aufrichtigkeit der Frau. *Varr. purus.*

Puerpĕra, æ, *f.* eine Kindbetterin. *Ter.*

Puerpĕrium, i, *n.* die Geburt, Geburtsarbeit. - diutinum, ſo lange währet. *Gell.* Puerperio ægra, ſo von der Geburt krank iſt. *Plaut.* 2) das Kindbette, die Sechswochen. Puerperio cubare, in den Wochen liegen. *Plaut.* 3) Frucht, Kind. Uno partu duodecim puerperia egeſta, durch eine Geburt ſind 12. Kinder fortgegangen. *Gell.* Cruda puerperia, frühzeitige, unreiffe Kinder, damit es einer unrichtig gehet. *Stat.*

Puerpĕrus, a, um, zur Geburt der Kinder gehörig, zum Kindbett dienlich. Verba puerpera dicere, reden, was zum Kindbett gehöret. *Ovid. puer & pario.*

Puertia, æ, *f.* die Kindheit, die Kinderjahre. - acta non alio rege, ſo man unter keinem Hofmeiſter, Anführer zugebracht. *Horat.* pro *Pueritia.*

Puĕru-

Puĕrŭlus, i, *m.* ein kleiner Knabe. - omnium artium, der alle Künſte gelernet. *Cic.*

Puĕrus, i, *m. obſol.* ein Knabe, Junge, Purſch, Diener. Age, age, puere, duce me, wohlan Knabe, Junge, führe mich *Cæcil.* Tu puere, abi hinc intro, du Junge, troll dich nein. *Plaut.*

Pŭgil, ĭlis, *m.* ein Fechter, Fauſtkämpfer, ſonderlich mit den Cæſtibus. Pugiles cæſtibus contuſi ne ingemiſcunt quidem, ob die Fechter ſchon eines mit den Cæſtibus kriegen, ſeufzen ſie doch nicht einmal darzu. *Cic.* † 2) ein Kämpfer, Champion, dergleichen ſich bey den königlichen Krönungen in Engeland meldet, und alle die ausfordert, ſo dem König den Thron und Kron nicht zugeſtehen wollen. *Freſn.*

Pŭgĭlātio, ōnis, *f.* das Fechten mit Cæſtibus, oder ausgeſtopften Säckgen. *Cic.*

Pŭgĭlātor, ōris, *m.* ein Fechter, Fauſtkämpfer. *Sidon.*

Pŭgĭlātōrius, a, um, fechteriſch. *Plaut.*

Pŭgĭlātus, a, um, das Fechten mit den Cæſtibus, das Fauſtkämpfen. *Plaut.*

Pŭgĭlice, *Adv.* fechteriſch, auf Fechterart. - valere, ſich wohl auf befinden, als ein Fechter. *Plaut. pugil.*

Pŭgillar, āris, *n. Auſon.* Pŭgillāre, is, *n.* Handbuch, eine Schreibtafel. *Catull.*

Pŭgillāres, ium, *m. Plin. Sec.* Pŭgillāria, rium, *n.* eine Schreibtafel. *Catull.*

Pŭgillāris, e, einer Fauſt groß. Pugillares teſticuli, einer Fauſt groſſe Hoden. *Juvenal.* 2) Pugillares ceræ, Handbuch, Schreibtafel. *pugillus.*

† Pŭgillārius, i, *m.* ein Schreibtafel *Freſn.*

† Pŭgillāta, æ, *f.* ein Griff mit 3. Fingern, ſo viel als man mit 3. Fingern faſſen kan. *Freſn.*

Pŭgillātōrius, a, um, das mit der Fauſt geſchlagen wird. Pugillatorius follis, Ballon, aufgeblaſener Ball, den man mit der Hand ſchlägt. *Plaut. pugillus.*

Pŭgillus, i, *m.* ein Fäuſtgen, Händgen, kleine Hand. Cujus clauduntur cuncta pugillo, der alles in ſeiner Hand beſchleuſt. *Fortunat.* 2) eine Hand voll. Semen cum farris pugillo decoctum, Saame mit einer Hand voll Mehl abgekocht. *Plin.* 3) ſo viel als man mit drey Fingern ergreifft. *Woyt.* † 4) gewiſſes Feld-Maas. *Freſn. pugnus.*

† Pŭgĭlo, Pŭgillo, ōnis, *m.* ein Fechter. *Freſn.*

Pŭgĭlo, āvi, ātum, āre, *Apul.* Pŭgĭlor, ātus ſum, āri, fechten, mit den Cæſtibus kämpfen. *Apul.* † 2) duelliren, einen Zweykampf halten. *Freſn.*

† Puginata, æ, *f.* eine Hand voll. *Freſn.*

Pūgio, ōnis, *m.* Handgewehr, ein Dolch, Art eines kleinen ſcharfen und ſpitzigen Degens, womit jemand ſehr leicht erſtochen werden kan. Pugione aliquem percutere, einen mit dem Dolche erſtechen. *Cic.* Cruentum pugionem tenere, einen blutigen Dolch in den Händen halten. *Cic.* 2) Qui a pugione eſt, der des Monarchen Schwerd trägt, ein Præfectus prætorii. *Lampr.* 3) - plumbeus, ein ſchlechter Beweis. *Cic.*

Pugiuncŭlus, i, *m.* ein kleiner Dolch. Pugiunculo alicui nervos incidere, mit einem Dolche einem die Nerven zerſchneiden. *Cic.*

Pugna, æ, *f.* ein Streit, Kampf, Gefecht. - pedeſtris, zu Lande und zu Fuſſe. *Cic.* - navalis, zur See. *Cic.* - equeſtris, zu Pferde. *Cæſ.* - ſedatur ejus interventu, wurde durch deſſen Darzwiſchenkunft aufgehoben. *Cic.* Res veniebat ad manus & pugnam, die Sache kam zum Handgemenge und Gefechte. *Cic.* 2) eine Schlacht, Bataille. Ex pugnis ejus acerrima mihi videtur, quæ cum rege commiſſa eſt, von allen deſſen Schlachten deuchtet mich die ſchärfſte geweſen zu ſeyn, welche mit dem König gehalten worden *Cic.* Poſt Leuctricam pugnam die ſeptingenteſimo ſexageſimo quinto, 765. Tage nach der Schlacht bey Leuctris. *Cic.* - imaginaria, Vorſtellung eines Treffens bey einem zur Luſt gemachten Campement. *Suet.* 3) der Krieg. *Plaut.* 4) ein Betrug. Jam aliquid pugnæ edidit, er hat ſchon einen Betrug angegeben. *Plaut.* † 5) ein Zweykampf, ein Duell. *Freſn.* 6) - forenſis, eine Rechtsſache, Proceß. *Quint.*

Pugnācĭtas, ātis, *f.* die Streitſucht, Luſt zu ſtreiten. *Plin.*

Pugnācĭter, *Adv.* mit Streit und Zank, hitzig. - cum aliquo certare de aliqua re, mit einem einer Sache wegen diſputiren. *Cic.* Pugnacius loqui, hitziger reden. *Sen.* Pugnaciſſime ſententiam ſuam defendere, ſeine Meinung mit ſehr groſſer Hitze verfechten. *Cic.*

Pugnācŭlum, i, *n.* ein Kampfplatz. Deturbare aliquem de pugnaculo, einen vom Kampfplatze treiben. *Plaut. pugna.*

† Pugnandēria, æ, *f.* das, was vom Getreide oder Mehle dem Müller ſtatt des Mahlgeldes gegeben wird. *Freſn.*

Pugnans, tis, *o.* ſtreitend, fechtend. 2) widerig, widerſprechend. Pugnantia, Dinge, die mit einander ſtreiten, nicht beyſammen ſtehen können. - loqui, dergleichen vorbringen. *Cic.*

Pugnātor, ōris, *m.* ein Streiter, Kämpfer. - fortiſſimus, ſehr tapferer. *Liv.*

Pugnātōrius, a, um, zum Kampf, zum Streit gehörig. Pugnatoria arma, dergleichen Waffen. *Suet.*

Pugnātrix, īcis, *f.* eine Streiterin, Kämpferin. 2) kriegeriſch. Natio pugnatrix, eine kriegeriſche Nation. *Ammian.*

Pugnātus, a, um, geſtritten, gekämpft, gefochten. Pugna ſumma contentione cum rege pugnata, die Schlacht, ſo mit gröſtem Ernſte mit dem Könige gehalten worden. *Cic.* Bella terra marique pugnata, Krieg, ſo zu Waſſer und Lande geführet worden. *Hor.*

Pugnax, ācis, *o.* zänkiſch, ſtreitſüchtig. - contra aliquem, wider oder mit einem. *Cic.* - in vitiis, in Laſtern, der ſich nicht will weiſen laſſen. *Cic.* Pugnacior oratio, eine ziemlich heftige Streitrede, Zankrede. *Cic.* 2) ſtreitbar. Cen-

Centurio pugnax, ein ſtreitbarer Hauptmann. *Cic.* Pugnaciſſimæ legiones, die vor andern gern in den Streit gehen, oder Luſt zu fechten haben. *Sen.* 3) das einem zuwider iſt. Ignis aquæ pugnax, das Feuer iſt dem Waſſer zuwider. *Ovid.*

† Pugneia, æ, *f.* eine Hand voll. *Freſn.*

† Pugneria, æ, *f.* Art Getreidemaaſſes. *Freſn.*

† Pugneriata, æ, *f.* Art Feldmaaſſes. *Freſn.*

Pugneus, a, um, die Fauſt angehend. Accipere aliquem hoſpitio pugneo, einen mit Fäuſten willkommen heiſſen, auf eine Handcollation empfangen. *Plaut.* Meſſis fiet in ore mergis pugneis, du wirſt Kloppfiſch bekommen, du wirſt Maulſchellen ernden. *Plaut. pugnus.*

Pugnītus, *Adv.* mit Fauſtſchlägen. *Cæcil.* ap. *Non.*

† Pugnizo, āvi, ātum, āre, mit Fäuſten ſchlagen. *Freſn.*

Pugno, āvi, ātum, āre, fechten, ſtreiten, kämpfen. - cum hoſte ſæpius in acie, mit dem Feinde zum öfftern in einer öffentlichen Schlacht. *Cic.* - cum bene parato, mit einem, der ſich wohl gerüſtet hat. *Cic.* - pro commodis patriæ, für des Vaterlandes Beſtes. *Cic.* - aperte contra aliquid, offenbar wider etwas. *Cic.* - pro domino adverſus latrones, für ſeinen Herrn wider die Straſſenräuber. *Plin.* - amori, wider die Liebe. *Virg.* - duobus, mit zweyen. *Catull.* - pugnam, eine Schlacht halten. *Plaut.* 3) ſich beſtreben, bemühen. - illud, darinnen. *Cic.* - non magnopere de re aliqua, ſich einer Sache wegen nicht gar ſehr. *Cic.* Pugnat in adverſas ire natator aquas, er bemühet ſich dem Strom entgegen zu ſchwimmen. *Ovid.* Hoc ſolum pugno, ut, mein einziges Bemühen iſt, daß. *Cic.* Hoc pugnatur, man iſt damit bemühet. *Cic.* 4) zuwider ſeyn, nicht überein kommen, widerſprechen. - ſecum. *Cic.* - inter ſe, mit einander. *Cic.* Cum vita eorum pugnat oratio, ihr Leben kömmt mit ihren Worten nicht überein. *Cic.*

Pugnus, i, *m.* eine Fauſt, geballte Hand, zuſammen gelegte Hand. Pugnum facere, eine geballte Hand machen, die Hand zuſamm legen, einſchlagen. *Cic.* Pugnum arcte vehementerque comprimere, die Hand feſt und ſtark zuſamm drüken. *Cic.* 2) Pugnis aliquem cædere. *Plaut.*, conſcindere. *Cic.* einen mit Fäuſten ſchlagen. *Plaut.* Pugnos ferre, Püffe kriegen. *Cic.* Pugnis inter ſe contendere, ſich mit Fäuſten ſchlagen, eine Fauſtbataille mit einander halten, handgemein werden. *Cic.*

Pulchellus, ſ. Pulcellus, a, um, hübſch, artig, fein. Audiamus pulchellum puerum, laßt uns doch das feine Bübgen hören. *Cic. pulcher.*

Pulcher, ſ. Pulcer, a, um, ſchön, hüpſch. Pulcher puer, ein hüpſcher Knabe. *Cic.* Suum cuique pulchrum, einem jeden kommen ſeine eigene Dinge ſchön für. *Cic.* Quid poteſt eſſe adſpectu pulchrius, was kan ſchöner anzuſehen ſeyn? *Cic.* Nympha pulcherrima forma, eine Nymphe von ſehr ſchöner Geſtalt. *Virg.* 2) gut. Pulcherrimus Poëta, ein ſehr guter Poet. *Gell.* 3) tapfer. Hercule pulchro ſatus, von dem tapfern Hercule gezeugt. *Virg.* 4) rühmlich. Mors pulchra, ein rühmlicher Tod. *Id.* 5) glücklich. Pulchra dies, ein glücklicher Tag. *Hor.* 6) löblich. Hactenus populus Romanus pulcher, biß daher hat ſich das Römiſche Volk ſehr löblich bezeiget. *Flor.*

Pulchrālis, ſ. Pulcralis, e, fein, hüpſch, ſchön. *Cato. pulcher.*

Pulchre, ſ. Pulcre, *Adv.* ſchön, hüpſch. , ædificatæ ædes, gebautes Haus. *Plaut.* - dicere, reden. *Cic.* 2) wohl. - mihi eſt. *Plaut.* - valeo, befinde ich mich. *Cic.* Pulcherrime factum, ſehr wohl gethan. *Cic.* 3) ſehr. - ſobrius, nüchtern. *Ter.*

Pulchrĭtas, ſ. Pulcrĭtas, ātis, *f.* die Schönheit. *Cæcil.* ap. *Non.*

Pulchrĭtūdo, ſ. Pulcrĭtūdo, ĭnis, *f.* die Schönheit. - virtutis, der Tugend. *Cic.* - corporis, des Leibes. *Cic.* Femina eximia pulcritudine, eine Frau von beſonderer Schönheit. *Cic.* 2) Vollkommenheit. Voluminibus quandam auctoritatem & pulchritudinem magnitudo, die Gröſſe gibt den Büchern Anſehen und Vollkommenheit. *Plin. Sec.*

† Pulcinus, i, *m.* ein jung Huhn, oder anderer junger Vogel. *Freſn. pullus.*

Pūlēgium, ſ. Puleium. *Cic.* i, *n.* Poley, Herzpoley, ein Gewächs. *Plin.* 2) - ſermonis, ein angenehmer Diſcurs. *Cic.*

Pūlējatus, a, um, mit Poley angemacht oder abgekocht. Puleiatum *ſc. vinum*, Poleywein. *Lamprid. pulejum.*

Puleium, ſ. *Pulegium.*

† Puletum, i, *n.* eine Schreibtafel. *Freſn.*

Pūlex, icis, *m.* ein Floh, ſtechendes kleines Ungeziefer. *Martial.* 2) ein Erdfloh, anderes den Pflanzen ſchädliche Ungeziefer. *Colum.* 3) - marinus, ein Meerfloh, ein kleines Thierlein ſo die Fiſche plaget. *Geſn.*

Pūlĭcāria, æ, f. Flöhkraut, ein Gewächs. *Oct. Hor. pulex.*

† Pūlĭco, āre, Flöhe fangen. *Freſn.*

Pūlicōſus, a, um, voll Flöh. *Colum. pulex.*

† Pullānus, i, *m.* Füllen, junges Pferd. *Freſn.* 2) der einen Syriſchen Vater und Europäiſche Mutter, oder auch einen Europäiſchen Vater und Syriſche Mutter hat. *Freſn.*

Pullārius, a, um, die jungen Hüner, jungen Thiere angehend. *Veget.* Pullaria felis, Katze, ſo die jungen Vögel haſcht; b) Dieb, ſo junge Knaben ſtiehlet. *Auſon.* Pullaria dextra, Hand, ſo Kinder ſtiehlt, Menſchenraub begehet. *Plaut.* ap. *Feſt. pullus.*

Pullārius, i, *m.* der aus dem Freſſen und andern Bezeigen der jungen Hühner wahrſaget. *Cic.* 2) der alles junge Gevögel für die Königliche Küche beſorgen muß. *Freſn.*

Pullaſtra, æ, *f.* eine junge Henne. *Varr.*

Pullātio, ōnis, *f.* das Ausbrüten junger Hühner u. d. g. *Colum.*

Pulla-

Pullātus, a, um, ſchwarz gekleidet. *Suet.* 2) der da trauert. *Sid.* 3) gemein, ſchlecht, geringe, ſchmutzig. Circulus pullatorum, ein Hauffe geringer Leute. *Cic. pullus.*

Pulleſco, eſcĕre, junge Schoſſe oder Reben bekommen. *Colum. pullus.*

Pullētra, æ, *f.* eine Leghenne. *Varr.*

† Pullētrum, i, *n.* ein Füllen, junges Pferd. *Freſn. pullus.*

Pullicēnus, i, *m.* ein junges Huhn, junges Rebhun, junger Phaſan u. d. gl. *Lamprid. pullus.*

Pullĭger, gĕra, gĕrum, das junge Hühngen bringt. Ova pulligera, Eyer, woraus junge Hühner können gebrütet werden. *Fulgent.*

Pullīgo, inis, *f.* ſchwarze oder dunkele Farbe. *Plin. pullus, a, um.*

Pullināceus, i, *m.* ein junger Hahn. *Suet. pullus.*

Pullĭnāceus, a, um, von einem jungen Huhn; 2) Pullinaceus oculus, ein Hühnerauge. *Plin. Val. pullus.*

Pullīnus, a, um, von jungem Vieh. Pullini dentes, die Füllenzähne. *Plin.* Pullinum ſtercus, Hühnermiſt. *Veget. pullus.*

† Pullipaſta, æ, *f.* eine gemäſtete Henne. *Freſn.*

Pullīprĕmo, ōnis, *m.* ein Knabenſchänder. *Auſon. pullus* & *premo.*

Pullĭties, ei, *f.* junge Hühner- oder andere dergleichen Vogelzucht. - jam circa meſſem confirmata eſt, iſt bereits gegen die Erndte zu ihrer Stärke gekommen. *Colum.* 2) - apum, junge Bienenzucht. *Colum. pullus.*

Pullitra, æ, *f.* eine junge Henne. *Varr. pullus.*

Pullo, āvi, ātum, āre, ſproſſen, keimen, ausſchlagen. *Calpurn. pullus.*

† Pullōnātus, i, *m.* ein daheim geworfenes und auferzogenes Füllen. *Freſn.*

Pullŭlaſco, aſcĕre, ausſchlagen, hervor wachſen. - ex novello palmite vitis, aus einem jungen Weinreben. *Colum. pullulus.*

Pullŭlo, āvi, ātum, āre, ausſchlagen, auskeimen, hervor ſproſſen, hervor wachſen. - a radice, aus der Wurzel. *Virg.* 2) - incipiebat luxuria, die Uppigkeit fieng an, ſich hervor zu thun, überhand zu nehmen. *Nep. pullulus.*

Pullŭlus, i, *m.* ein junges Thier; 2) junger Eſel. *Apul.* 3) junger Sproß, Schößling. - arboris, eines Baums. *Plin. pullus.*

Pullus, i, *m.* ein jedes junges Thier. - equæ. *Lucret.* - equinus, ein Füllen, junges Pferd. *Quint.* - aſininus, Eſelsfüllen. *Varr.* - muris, junge Maus. *Auguſtin.* - locuſtæ, junge Heuſchrecke. *Id.* 2) junger Vogel, ſonderlich ein Huhn. Ex ovis pulli orti, junge Vögel, ſo aus den Eyern gekrochen. *Cic.* Gallinæ ex ovis pullos excluſerunt, die Hühner haben Junge aus den Eyern gebrütet. *Cic.* - milvinus, junger Weihe. *Cic.* - aquilæ, junger Adler. *Plin.* - anſeris, junge Gans, ein Grietſchgen. *Plin.* - columbinus, junge Taube. *Cic.* 3) Pulli apum, junge Bienen. *Colum.* 4) - ranæ, junge Fröſche. *Hor.* 5) ein Liebling. - Jovis, des Jovis. *Feſt.* 6) ein Bube, der ſich zur Sodomiterey brauchen läßt. *Feſt.* 7) ein Hahn. Pullorum cantus, das Hahngeſchrey. *Arnob.* 8) Täublein, Hähngen, ein Schmeichelwort. *Plaut.* 9) das Hahngeſchrey. Tertio pullo, bey dem dritten Hahngeſchrey. *Freſn.* 10) pulli arborum, junge Bäume. *Plin.*

Pullus, a, um, ſchwärzlich, dunckel, Erdfärbig, Rauch-färbig. Toga pulla, ein dunkeler Rock. *Cic.* Tunica pulla, ſchwärzliche Weſte. *Cic.* Terra pulla, ſchwärzliche Erde. *Plin.*

Pulmentāris, e, von Brey. Cibus pulmentaris, ein Breyeſſen, Mus. *Plin.*

Pulmentārium, i, *n.* ein Mus, Brey. - unctum, fetter, fettgemachter. *Perſ.* †2) alles Eſſen, auſſer das Brod. *Freſn.*

Pulmentum, i, *n.* Brey, Mus, Päppe. - cœnare, eſſen. *Hor.* 2) jedes Eſſen, wozu man Brod iſſet. - aſſum, vel coctum, gebratenes oder gekochtes. *Cæl. Aur.* † 3) ein Gerichte, wie man es auf den Tiſch trägt. *Freſn.* † 4) die Fiſch in einem Teich, See u. d. g. *Id.*

Pulmo, ōnis, *m.* die Lunge, eines der vornehmſten Eingeweide, das ſonderlich zum Athemhohlen dienet; - tauri, eines Ochſen. *Cic.* Aſpera arteria ad pulmones usque pertinet, die Luftröhre gehet bis an die Lunge. *Cic.* 2) - marinus, Meerlunge, ein Meerſchwamm. *Geſn.*

Pulmōnāceus, a, um, wie eine Lunge geſtalt, das wie eine Lunge ausſiehet. *Veget. pulmo.*

Pulmōnāria, æ, *f.* ſc. *herba*, Lungenkraut, Chriſtwurtz, ein Gewächs. - arborea, Lungenkraut ſo an den Bäumen wächſt. *Woyt.* - Gallica, Coſtekraut, ſonderlich wider das Blutſpeyen. *Woyt.*

Pulmōnārius, a, um, Lungenſüchtig. Ovis pulmonaria, ein anbrüchiges, Lungenſüchtiges Schaf. *Colum. pulmo.*

Pulmōneus, a, um, wie eine Lunge aufgeſchwollen, getunſen, ſchwammicht. Pulmonei pedes, geſchwollene, getunſene Füſſe; *al.* langſame Füſſe. *Plaut.* 2) die Lunge angehend. Pulmonei vomitus, da einer ſeine Lunge mit ausſpeyet. *Plaut.* 3) weich, locker. Pulmonea mala, Lungenäpfel, Aepfel, die ein ſehr weiches und ſchwammichtes Fleiſch haben. *Plaut. pulmo.*

Pulmōnĭcus, a, um, die Lunge angehend. Pulmonica ſc. remedia, Arzneymittel wider die Lungenbeſchwerungen. *Woyt.*

Pulmuncŭlus, i, *m.* kleine Lunge, ein Lüngen. *Veget.* 2) Art eines Fußgeſchwürs. *Veget. pulmo.*

Pulpa, æ, *f.* das derbe, weiche Fleiſch an einem Cörper ohne Knochen. - de petaſone, das bloſſe Fleiſch von einem Schinken. *Martial.* 2) das weiche Holz ohne die Adern in einem Baum. *Plin.* 3) das Fleiſch, weiche und eßbare

bare Weſen am Obſte, Wurzeln u. d. g. *Blancard.*

Pulpāmen, ĭnis, *n. Liv. Epit.* Pulpamentum, i, *n.* das bloſſe Fleiſch ohne Knochen, ſonderlich auf den Schultern der Haſen. Tute lepus es & pulpamentum quæris, du biſt ein Haſe, und wilſt doch Haſenſchultergen haben. *Ter.*

Pulpĭto, āvī, ātum, āre, täfeln, mit Bretern befeſtigen. *Sidon.*

Pulpĭtum, i, *n.* eine Bühne, erhabener Ort auf einem Theatro, wo die Muſicanten ſtunden. Ludibria ſcena & pulpito digna, Poſſen, die billig aufs Theatrum ſolten verwieſen werden. *Plin. Sec.* Per vicos pulpita figere, Bühnen auf den Gaſſen aufſchlagen und Comödien drauf ſpielen. *Juvenal.* 2) erhabner Ort, worauf man an das Volk redet, eine Canzel, Predigſtuhl u. d. g. dergleichen erhabner Ort von Raſen in den Lagern war, worauf der Feldherr die Armee anredete. Remoto pulpito declamare, eine Rede halten, ohne auf was erhabenem zu ſtehen. *Suet.* † 3) Pult, worauf man ein Buch legt, wenn man vorleſen will, *Freſn.*

Pulpo, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Geyer, und zwar alſo nach Fleiſche. *Auct. Philomel. pulpa.*

Pulpōſus, a, um, fleiſchicht. *Apul.*

Pulpus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Th. Priſc.*

Puls, pultis, *f.* Brey, Mus, Pappe, Art eines Eſſens. Pulte vivere, vom Muſe leben. *Plin.* Offam pultis invadere, ein Maul voll Brey nehmen. *Cic.* Craſſo vitiare unguine pultes, den Papp mit dicken Fett anmachen. *Perſ.*

Pulſābŭlum, ī, *n.* ein Tangent, womit man ein Saiteninſtrument ſpielt. *Apul.* † 2) eine Glocke. *Freſn.*

Pulſans, tis, *o.* einer der ſchlägt; - citharam, die Cithar. *Juvenal.* † 2) *m.* einer, der ein Mönch werden will. *Freſn.*

Pulſātilla, æ, *f.* Küchenſchell, Schlotterblum, Mutterblum, Oſterblum, ein Gewächs. *Schrœder.*

Pulſātio, ōnis, *f.* das Schlagen, Schmeiſſen, da man einen ſchlägt oder mit Schlägen tractiret. *Cic.* † 2) das Läuten der Glocken *Freſn.* - terroris, das Sturmſchlagen mit den Glocken. *Id.* † 3) Verdruß, Drangſal. *Id.*

Pulſātīvus, a, um, oft ſchlagend. *Conſt. Af.*

Pulſātor, ōris, *m.* ein Schläger, der da ſchlägt. - citharæ, der Cithar. *Val. Flacc.* † 2) ein Glökner, Küſter. *Freſn.* † 3) ein Leichenläuter. *Id.*

†Pulſātōrium, i, *n.* Ort, wo die ihre Probe ablegen müſſen, welche Mönche, ſonderlich Benedictiner werden wollen. *Freſn.* † 2) eine Stampfmühle. *Id.*

Pulſātus, a, um, geſchlagen, geſtoſſen. - ab aliquo, von einem. *Cic.* 2) verklagt. *Freſn.*

Pulſim, *Adv.* ſchlagweiſe. *Nigid.*

Pulſio, ōnis, *f.* das Schlagen, Stoſſen. *Arnob. pello.*

Pulſo, āvi, ātum, āre, ſchlagen. - aliquem, einen. *Cic.* - lyram, die Leyer. *Virg.* - oſtium. *Plaut.* - fores. *Id.* - limina. *Stat.* - poſtes, an die Thür. *Ovid.* - ictu crebro, oft und viel. *Lucr.* Caput vento pulſatur & imbri, der Wind ſchlug mir den Regen ins Geſicht. *Virg.* 2) ſtoſſen, einen bloſſen Stoß geben. *Pand.* - ſemen in pila, den Saamen im Mörſel. *Plin.* 3) anklopfen. - oſtiatim, von Thür zu Thür. *Quint.* 4) - aures, in den Ohren erſchallen. *Claudian.* 5) beleidigen. - divos, die Götter. *Virg.* 6) Metus pectus pulſat, die Furcht ſtoßt mir aufs Herz, es kommt mir eine Furcht an, daß Herz ſchlägt mir für Furcht. *Plaut.* 7) beſchuldigen, anklagen, vor Gericht fordern. - crimine falſo, fälſchlich. *Claudian.* 8) erſchrecken. *Ovid.* † 9) anklopfen und ſehen, ob man was bekommen kan. *Freſn.* † 10) läuten, mit den Glocken anſchlagen. *Freſn.* † 11) ſuchen ein Mönch zu werden, an den Kloſter anklopfen und bitten eingelaſſen zu werden. *Id. pello.*

Pulſuōſus, a, um, ſtoſſend. Pulſuoſus dolor, ein ſtoſſender Schmerz. *Cæl. Aur. pulſus.*

Pulſus, a, um, geſchlagen. - manu, mit der Hand. *Ovid.* 2) geſtoſſen. *Plin.* 3) vertrieben. - regno, aus dem Reich. *Virg. pello.*

Pulſus, us, *m.* das Schlagen. - remorum, mit den Rudern. *Cic.* 2) der Trieb. Pulſu externo agitari, durch einen äuſſerlichen Trieb beweget werden. *Cic.* 3) der Puls, das Schlagen. - arteriarum, der Pulsadern. *Plin.* - ſimplex, einfacher. - compoſitus, doppelter. - magnus, groſſer. - parvus, kleiner. - celer, geſchwinder. - tardus, langſamer. - frequens, ofterer. - rarus, ſeltener. - vehemens, heftiger. - debilis, ſchwacher. - durus, harter. - mollis, *Woyt.* & *Blancard.* † 4) das Läuten mit den Glocken. *Freſn.* † 5) ein Puls, Abſatz im Läuten.

Pultārium, i, *n.* ein Breytopf, Geſchirr, worinne man einen Brey oder Mus kochet oder aufſetzt. *Celſ.* 2) ein Schälgen, Geſchirr, was warmes daraus zu trinken. *Petron. puls.*

Pultātio, ōnis, *f.* das Anklopfen. *Plaut.*

Pultĭcŭla, æ, *f.* ein Breygen, Müsgen. *Celſ.* - conſtrictior, dickeres, ſteifferes. *Cæl. Aur. pul.*

Pultĭfĭcus, a, um, woraus man Brey macht. Pultificus far, dergleichen Mehl. *Auſon. puls.*

Pultĭphăgōnĭdes, æ, *m. Plaut.* Pultĭphăgus, i, *m.* ein Breyfreſſer, Päppeſſer. *Plaut. puls.*

Pulto, āvi, ātum, āre, oft oder ſtark anklopfen. - oſtium. *Plaut.* - fores, an die Thür. *Ter.* 2) ſchlagen. - pectus digitis, mit den Fingern auf die Bruſt. *Plaut. pello.*

†Pultrinus, i, *m.* ein Füllen, junges Pferd. *Freſn.*

† Pultro,

† Pultro, ōnis, *m.* ein feiger Bärnhäuter. *Freſn.*

† Pultrōnizo, āvi, ātum, āre, faullenzen. *Freſn. poltro*, lectus.

† Pultūra, æ, *f.* Forderung vor Gericht. *Freſn.*

Pulver, ĕris, *m.* Staub. *Th. Priſc.*

Pulvĕrārius, a, um, zum Pulver gehörig. Pulveraria pyxis, eine Pulverbüchſe, Pulverhorn: b) eine Sandbüchſe, Streubüchſe; c) eine Schnupftobacksdoſe. Conſpiratio pulveraria, das Complot, ſo zu London den König Jacob und das Parlament mit Pulver in die Luft ſprengen wollte.

Pulvĕrātĭca, æ, *f. Agrimenſ.* Pulvĕrātĭcum, i, *n.* Lohn. Pulveratici nomine binos aureos accipere, zween Ducaten zum Trinkgeld bekommen. *Cod. Th.* 2) Gratial, Spendage, ſo man einem Richter gab. *Caſſiod.* 3) Feldmeſſerlohn. *Frontin.* 4) Steuer, Tribut, Abgabe. *Freſn.* 5) Geld, ſo die Statthalter bekamen, wenn ſie in ihrer Landſchaft umher zogen und zum Recht ſahen. *Pitiſc. pulvero.*

Pulvĕrātio, ōnis, *f.* die Zerpülverung; 2) die Arbeit, da ein Weinberg klar gearbeitet wird, daß keine Klöſer, Schollen oder Klümpen in der Erde bleiben, oder auch mit Fleiß ein Staub in demſelben erreget wird, der ſich auf die Weintrauben lege, ſo davon deſto beſſer reiffen ſollen. *Colum. & Pitiſc.* 3) die Pulveriſirung, zu Pulverbringung in der Medicin. *Woyt.*

Pulvĕreus, a, um, ſtaubicht, voll Staub. Solum pulvereum, ſtaubichter Boden. *Ovid.*

Pulvĕrīſo, āre. Pulvĕrīzo, āvi, ātum, āre, zu Pulver ſtoſſen oder reiben, pulveriſiren, aus etwas ein Pulver machen. - tus, aus Weyhrauch. *Veget. pulvis.*

Pulvĕro, āvi, ātum, āre, pülvern, pulveriſiren, zu Pulver machen; 2) klar arbeiten. - vineas, die Weinberge. *Colum.* 3) beſtäuben. - ſe, ſich. *Plin.* 4) ſtäuben. Mundum eſſe volo hoc veſtibulum, non hic pulveret, *al.* nolo hic pulveret, ich will, daß das Vorhaus rein ſey und es da (und ſelbiges) nicht ſtäube. *Plaut. pulvis.*

Pulvĕrŭlentus, a, um, ſtaubicht, voll Staub. Via pulverulenta, ein ſtaubichter Weg. *Cic.* Pulverulenta æſtas, ein ſtaubichter Sommer. *Virg.* Stat virtus pulverulenta, die Tugend ſtehet da und iſt voll Staub. *Sen. pulvis.* 2) ſandigt, von Sand. Septem oſtia Nili pulverulenta vacant, die ſieben Ausflüſſe des Nils ſind Sand ohne Waſſer. *Ovid.*

Pulvillus, i, *m.* ein Küßgen, kleines Küſſen. Plumei pulvilli, Federküßgen. *Stat.* Pulvilli ſerici, ſeidene Küßgen, ſeidene Bankküßgen. *Hor.*

Pulvīnar, āris, *n.* ein Hauptküſſen. *Juvenal.* 2) ein Bette. Pulvinar geniale, ein Ehebett. *Catull.* 3) Sitz, Opfertiſch, ſo den Göttern in den Tempeln hingeleget wurde, daß ſie darauf ruhen oder auch wohl eſſen ſolten. Et aram & ædiculam & pulvinar ea dicavit, ſie hat der Göttin einen Altar, Tempel und Sitz gewidmet. *Cic.* - ornare dapibus, den Opfertiſch mit Speiſen beſetzen. *Horat.* 4) ein Altar. Ad omnia pulvinaria ſupplicatio decreta, man hat beſchloſſen, bey allen Altären ein Dankfeſt zu feyern. *Cic.* Ad omnia pulvinaria deorum vota facta, man hat bey allen Altären den Göttern Gelübde gethan. *Cic.* 5) Ort in dem Circo, wo die Bilder der Götter hingeſtellet waren. *Suet.* 6) - Solis, der Sonnenſtuhl, Thron, Ort bey dem Tempel des Quirini zu Rom. *Quint.*

Pulvīnāris, e, der auf einem Küſſen ſitzet. Pica pulvinaris, eine Plaudertaſche, ſo daheim auf ihrem Küſſen oder Polſter ſitzet und plaudert, wie die Picæ oder Aelſtern auf den Bäumen ihr Weſen haben. *Petron.*

Pulvīnārium, i, *n.* Sitz der Götter in ihren Tempeln. *Liv. pulvinar.*

Pulvīnātus, a, um, gepolſtert; 2) wie ein Küſſen gemacht. *Plin. pulvinus.*

Pulvīnŭlus, i, *m.* kleines Küſſen, kleines Polſter; 2) erhabenes Beete in einem Garten. *Colum. pulvinus.*

Pulvīnus, i, *m.* ein Bankküſſen, Stuhlküſſen, Polſter, worauf man ſitzet. - roſa fartus, ſo mit Roſen ausgeſtopft. *Cic.* Subjicere aliquid ſub pulvinum, etwas unter das Küſſen ſtecken. *Nep.* 2) ein Hauptküſſen. *Celſ.* 3) ein Beet in einem Garten. *Colum.* Pulvini torus. *Plin.* 4) ein Beet zwiſchen 2. Furchen auf dem Felde. *Vitr.* 5) eine Sandbank im Meer. *Serv.* 6) ein Waſſerbau, ſo mit Steinen oder Sand angefüllet wird. *Vitr.* 7) eine Unterlage etwas darauf zu ſtellen. *Cato.* 8) Walze, Unterlage, ein Schiff ins Waſſer oder auch in den Hafen zu bringen. *Iſidor.* † 9) Staub. Maximum conſpicere pulvinum, einen ſehr groſſen Staub aufſteigen ſehen. *Freſn.*

Pulvis, pulveris, & pulvis, Staub. - multus erat in calceis, beſand ſich viel auf den Schuhen. *Cic.* Pulverem injicere, Staub darauf werfen. *Cic.* - movere, einen Staub machen. *Quint.* - colligere, voll Staub werden. *Hor.* - excutere, den Staub ausklopfen. *Ovid.* 2) Mühe, Arbeit. Sine pulvere victoria, ein Sieg, ſo keine Mühe gekoſtet. *Gell.* Sine pulveris jactu vincere, ohne Mühe den Sieg erhalten. *Plin.* 3) - eruditus, die Matheſis, weil die alten Mathematici ihre Figuren u. a. oft in Staub und klaren Sand entworfen. Numquam eruditum illum pulverem attigiſtis, ihr habt nie etwas von der Matheſi gelernet. *Cic.* 4) ein Kampfplatz, Streitbahne, ein Tummelplatz, ſonderlich vor Gerichte. Proceſſerat in ſolem & pulverem, er hatte ſich an das Tageslicht und auf den Kampfplatz gemacht. *Cic.* 5) Verrichtung, Geſchäfte. Currere in ſuo pulvere, ſeinen Geſchäften obliegen, ſeines Thuns warten. 6) bey ſeiner Materie zu ſchreiben bleiben. *Ovid.* 7) - pyrius, Schießpulver. - tormentarius, Stückpulver. *Wolf.* † 8) - mortalis, Gift, Giftpulver, Mäuſepulver. *Freſn.* 9) - ſclopetans. *Woyt.* - fulminans, Knall-Schlag- oder Platzpulver. *Wolf.* 10) Pulver, Arzneypulver. Pulvis abſorbens, Sauerdämpfend Pulver. *Woyt.* - adſtringens, anhaltend Pulver. *Id.*

- ad-

- adglutinativus, Heftpulver. *Id.* - acidulus, Sauerpulver. *Id.* alexipharmacus, Giftpulver. *Id.* - anodynus confortans, ſtärkend Ruhpulver. *Id.* - apertivus, öffnend Pulver. *Id.* - apoplecticus, Pulver wider den Schlag. *Id.* - bezoardicus, Bezoarpulver. *Id.* - ad caſum, Pulver wider ſchwere Fälle. *Id.* - cephalicus, Hauptſtärkend Pulver. *Id.* - cordialis, Herzpulver. *Id.* - dyſentericus, Pulver wider die rothe Ruhr. *Id.* - emmenagogus, Pulver wider die verſtopften Menſes. *Id.* - epaticus rubens, Sauff- oder Leberpulver. *Id.* - epilepticus, Pulver wider das Höchſte. *Id.* - Marchionum, Markgrafenpulver. *Id.* - febrifugus, Fieberpulver. *Id.* - ad gonorrhæam, Tripperpulver. *Id.* - hyſtericus, Mutterpulver. *Id.* - contra lumbricos, Wurmpulver. *Id.* - mulierum, Weiberpulver. *Id.* - nephriticus, Steinpulver. *Id.* - ophthalmicus, Augenpulver. *Id.* - Pannonicus rubens, Peſtilentialiſch Giftpulver. *Id.* - præcipitans, die Sauer, dämpfend Pulver. *Id.* - ſternutatorius, Nieſepulver. *Id.* - ſtypticus, anhaltend oder Blut ſtillend Pulver. *Id.* - ſympatheticus, Sympathetiſches Pulver. *Id.* Vulnerarius, Wundpulver. *Id.*

Pulviſcŭlum, i, *n. Hieron.* Pulviſcŭlus, i, *m.* ein Stäubgen. Rem auferre cum pulviſculo, die Sache rein wegnehmen, nicht ein Stäubgen zurück laſſen. *Plaut. pulvis.*

Pulus, i, *m.* ein Liebling, Knabe, den einer liebt. *Feſt.* Pro *pullus.*

Pulus, i, *m.* das Volk. *Accius* ap. *Non.* Pro *populus.*

† Pulzo, ōnis, *m.* ein Polz, Pfeil, vorn mit einem dicken Kopfe. *Freſn.*

Pumentum, i, *n. Cerenza,* Stadt in Calabrien in Italien.

Pūmex, ĭcis, *m.* & *f.* ein Bimsſtein, löchrichter leichter Stein, wie ihn die Feuerſpeyenden Berge oder auch das Meer auswirfft. Pumice aliquid expolire, etwas mit Bimsſtein glatt reiben, glätten. *Catull.* 2) Pumice lævis, der ſich die Haare mit Bimsſtein weggerieben, ein weibiſcher Kerl. *Juvenal.* 3) Pumex non eſt æque aridus, atque hic eſt ſenex, dieſer Alte iſt ein Ertzgeitzhals, man kan eher aus einem Bimsſtein Waſſer, als von dieſem Alten etwas Geld heraus bringen. *Plaut.* 4) Aquam e pumice petere, etwas von einem haben wollen, davon er ſelbſt nichts hat. *Plaut.*

Pūmĭcātio, ōnis, *f.* die Glättung, Polirung, ſonderlich mit Bimsſtein. *Papin. JCt.*

Pūmĭcātus, a, um, mit Bimsſtein gerieben, geglättet, poliret. *Hieron.* 2) geputzt, geſchniegelt. Homo pumicatus, ein geputzt Kerlgen. *Plin. Sec.*

Pūmĭceus, a, um, von Bimsſtein. Antra pumicea, dergleichen Hölen. *Stat.* 2) trocken, treuge. Oculi pumicei, Augen, die keine Thränen laſſen können. *Plaut. pumex.*

Pūmĭco, āvi, ātum, āre, mit Bimsſtein reiben, glätten, poliren. *Apul. pumex.*

Pūmĭcōſus, a, um, leicht, und löchericht wie Bimsſtein. *Plin. pumex.*

Pūmĭlio, ōnis, *m. Martial.* Pūmĭlius, i, *m. Suet.* Pūmĭlo, ōnis, *m. Stat.* Pūmĭlus, i, *m.* ein Zwerg, wider die Natur kleiner Menſch. *Stat.* 2) Pumila gallina, eine Zwerghenne. *Plin.* Pumila arbor, ein Zwergbaum, Franzbaum.

† Puncha, ſ. Punga, ſ. Pochia, æ, *f.* ein Beutel, Taſche u. d. g. *Freſn.*

Puncta, æ, *f.* ein Stich. *Veget.* † 2) Spitze. *Freſn.* 3) Vorgebürg. *Id.*

Punctāriŏla, ſ. Punctātoriŏla, æ, *f.* ein klein Gefecht, leichter Scharmützel. *Cato* ap. *Feſt.*

Punctātim, *Adv.* punctweiſe; 2) kürtzlich. 3) - canere, bey jedem Wort die Stimme im Singen etwas erheben, da man ſonſt *tractim* oder alles in einem Tono fort ſinget. *Freſn.*

Punctātio, ōnis, *f.* die Punctirung, Punctmachung; 2) Aufſatz eines Dinges nach deſſen Puncten.

Punctim, *Adv.* Stichweiſe, auf den Stich; - magis petere, ferire hoſtem, quam cæſim, mehr auf den Feind los ſtechen, als hauen. *Liv. pungo.*

Punctio, ōnis, *f.* das Stechen. *Plin.* 2) - quæſtionis, verfängliche Frage. *Auguſtin.*

Punctiuncŭla, æ, *f.* ein Stichlein, kleiner Stich. Punctiunculas ſentire, die kleinen Stiche empfinden. *Sen.* 2) die Reitzungen; das Empfinden. - voluptatum, der Wollüſte. *Sen.* - dolorum, der Schmertzen. *Sen.*

† Puncto, ſ. Punctuo, āvi, ātum, āre, punctiren, Puncte machen. *Freſn.* † 2) einen Punct hinten an einen Periodum ſetzen. *Id.* † 3) anmerken, bey etwas einen Punct machen. *Id.* 4) ein Löchlein ſtechen. - in cortice, in der Rinde. *Voſſ. pungo.*

† Punctōrium, i, *n.* ein Pfrieme, Stecher, womit man einen Punct ſtechen kan. *Freſn.*

Punctŭlum, i, *n.* ein kleiner Stich. - ſagittæ, mit dem Pfeil. *Apul. punctus.*

Punctum, i, *n.* ein Stich. - junci, mit einer Binſe. *Plin.* 2) ein Punct, Tüpfelein. Punctum imponere litteræ, einen Punct über einen Buchſtaben machen. Puncta diæreſeos, die 2. Puncte, ſo über einen Diphthongum geſetzet werden, wenn ſolcher als 2. Vocales ſoll geleſen werden, z. E. Poëta, damit man leſe Po-e-ta. 3) ein Loch, Oefnung. *Iſid.* 4) Minute, Augenblick, ſehr kurze Zeit. Nullo puncto temporis intermiſſo, da man keinen Augenblick der Zeit vorbey gelaſſen. *Cic.* Ne punctum quidem temporis oppugnatio reſpiravit, der Sturm hat keinen Augenblick nachgelaſſen. *Cic.* Uno eodemque puncto temporis nati, ſie ſind in einem Augenblick mit einander gebohren worden. *Cic.* 5) Hauptpunct, vornehmſtes. - argumentorum occulere, der Beweisgründe verſtecken. *Cic.* 6) Stuck. Puncta argumentorum numerare, die Zahl der Beweisgründe zehlen. *Cic.* 7) Zeichen. *Veget.* 8) Stimme in der Wahl, Votum, welches man einem Candidaten gab, indem man einen Punct zu deſſen Nahmen machte, wenn ſolcher auf einem Wachstäfelgen herum gegeben wurde. Quot in ea tribu puncta tuleris, wie viel du Stimmen in ſolchem Tribu gehabt habeſt. *Cic.* Punctis ſingulis honores colligere, die Charge mit allen Votis, mit einſtimmigen Votis erhalten. *Cic.*

Omne

Omne tulit punctum, der hat allen Beyfall, Stimme erhalten. *Horat.* 9) Stich, Zwick, den einem ein Schmerz giebt, Schmerzensſtich. *Celſ.* 10) eine Sylbe in der Muſic. *Freſn.* 11) Zahl, Aug auf dem Würfel. Quadringentis HS. in punctum aleam ludere, auf ein jedes Auge 400. Seſtertien (12. Thaler, 12. Groſchen) ſetzen. *Suet.* 12) eine fingirte Gröſſe ohne Breite, Länge und Dicke, etwas ſo kleines, daß es gar keine Theile hat, Mathematiſches Punct. *Wolf.* 13) Punctum æquinoctiale, ein *Æquinoctialpunct*, der Punct, worinn der Æquator die Ecliptic durchſchneidet. *Wolf.* - æſtivum, der Sommerpunct, Punct der Ecliptic, in welchem die Sonne zu Mittage dem Zenith am nächſten kömmt. *Id.* - aphelii, Punct, wo das Centrum eines Planeten zu finden, wenn er von der Sonne am weiteſten abſtehet. *Id.* - auctumnale, der Herbſtpunct, Punct der Ecliptic, in welchem die Sonne anfänget unter den Æquatorem zu ſteigen. *Id.* - brumale ſ. hibernum, der Winterpunct, Punct der Ecliptic, in welchem die Sonne zu Mittage am weiteſten von dem Zenith abſtehet. *Id.* - caudatum, Art eines Puncts in der Muſic. *Walther.* - centrale, Mittelpunct eines Dinges, das Centrum. *Wolf.* - concurſus, der Brennpunct eines erhabenen Glaſes. *Id.* - contactus, der Berührungspunct, wo eine gerade Linie eine krumme, oder auch 2 krumme Linien einander berühren. *Wolf.* - culminans, der höchſte Punct, Punct der Ecliptic, ſo in dem höhern Theile des Mittagscirculs ſtehet. *Id.* - horizontale, einer von zweyen Puncten, die einerley Weite von dem Mittelpuncte der Erde haben. *Id.* - mathematicum, ſ. n. 9. - percutiens, Punct in der Muſic über einer Note, ſo bemerkt, daß ſelbige abgeſtoſſen werden ſoll. *Walther.* - Perihelii, Punct, wo ein Planet in ſeiner Bahn der Sonne am nächſten kömmt. *Wolf.* - phyſicum, ein Phyſicaliſcher Punct, Punct, den man mit einer Feder, Stifte, oder auch auf dem Felde mit einem Stabe macht, an ſich aber mehr eine Fläche, als ein Punct iſt. - ſecans ſ. ſectionis, der Durchſchnittspunct, Punct in dem 2. Linien einander durchſchneiden. *Wolf.* - ſerpens, Punct in der Muſic, ſo anzeiget, daß die Noten geſchleift werden ſollen. *Walther.* - ſolſtitiale, ein Sonnenwendungspunt, Punct wo die Sonne die gröſte oder kleinſte Abweichung von dem Scheitelpunct im Mittage macht. *Wolf.* - ſtationis, der Standpunct, wo man mit dem Inſtrument im Feldmeſſen ſtehet, wenn man einen Winkel abnimmt. *Wolf.* - vernale, Frühlingspunct, Punct der Ecliptic, in welchem die Sonne anfängt über den Æquatorem zu ſteigen. *Id.* 14) Vocalis in der Ebräiſchen Sprache, dergleichen ַ, ֵ, ִ, ֻ &c. 15) - honoris, ein point d'honneur. *Voſſ. pungo.*

Punctuo, ſ. *Puncto.*

Punctūra, æ, *f.* ein Stich. - teli, mit einem Gewehr. *Firmic. pungo.*

Punctus, us, *m.* ein Stich. - venenatus ſpinæ, giftiger eines Dorns. *Apul.* Punctu eruti oculi, ausgeſtochene Augen. *Plin.* † 2) fünfter Theil einer Stunde. *Freſn.* 3) ein Punct, Tüpfel. Non aliud eſt terra in univerſo, quam mundi punctus, die Erde iſt in der Welt nichts mehr, als ein Punct. *Plin. pungo.*

Punctus, a, um, geſtochen. - acu, mit einer Nadel. *Cic.* 2) beſtimmt. Punctum tempus, die ausgemachte Zeit. *Lucr. pungo.*

† Punga, æ, *f.* ein Beutel, Taſche. *Freſn.*

Pungĭtīvus, a, um, ſtechend. Pungitiva muſca, eine Stechfliege. *Conſt. Af. pungo.*

Pungo, pŭpŭgi, punctum, ĕre, ſtechen. - ut aculeis, wie mit Stacheln. *Cic.* - per ſe non poteſt gladius, kan für ſich ein Degen nicht. *Cic.* 2) ſchmerzen, weh thun, beiſſen. Epiſtola illa ita me pupugit, ut ſomnum ademerit mihi, der Brief hat mir ſo weh gethan, daß ich dafür nicht ſchlafen können. *Cic.* Pungis me rurſus, quod ſcribis, du giebſt mir eins, das mir weh thut, indem du ſchreibeſt. *Cic.* Scrupulus me dies noctesque ſtimulat & pungit, das Ding peiniget mich Tag und Nacht, läßt mir Tag und Nacht keine Ruhe. *Cic.*

† Pūniata, æ, *f.* ein Griff, ſo viel man mit den Fingern ergreiffen kan. *Freſn.*

Pūnĭcans, tis, *o.* roth ausſehend. *Apul.*

Pūnĭcānus, a, um, Carthaginienſiſch, von Carthago. Lectuli Punicani, gute und auf Carthaginienſiſche Art gemachte Betten. *Cic.* Punicanæ feneſtræ, dergleichen Fenſter. *Varr.* Cognomenta Punicana, ſolch Täfelwerk. *Cato. Punicus.*

Pūnĭce, *Adv.* Puniſch, Carthaginienſiſch. - loqui, reden. *Apul.*

Pūnĭceus, ſ. Punicius, a, um, Carthaginienſiſch. *Ovid.* 2) roth. - ſanguine, vom Blut. *Ovid.* Roſæ Puniceæ, rothe Roſen. *Horat.* Corium tibi puniceum fiet, das Leder ſoll dir roth gegerbet werden. *Plaut.* Puniceæ rotæ auroræ, die Morgenröthe. *Virg.*

Pūnĭco, āvi, ātum, āre, roth ſehen. - præ pudore, für Schaam. *Apul.*

Pūnĭcus, a, um, Puniſch, Carthaginienſiſch, von oder zu Carthago gehörig. Bellum Punicum, der Puniſche Krieg, Krieg mit den Carthaginienſern. *Cic.* 2) betrüglich, falſch. Punica fide aliquem ſpe pacis attinere, einem auf eine betrügliche, meineidige Art mit Hoffnung zum Frieden das Maul ſchmieren. *Sall.* 3) Punicum malum, ein Granatapfel, ſo inwendig voller rother Kerne iſt. *Varr.* Punica malus, ein Granatbaum. *Varr.* pro *Pœnicus*, & hoc pro *Phœnicius.*

Pūnio, īvi, ītum, īre, ſtrafen, rächen. - ſontes, die ſchuldigen. - maleficium, eine Ubelthat. *Cic.* - ſupplicio, mit einer Lebensſtrafe. *Cic.* Hoc facinus puniendum eſt, die That muß geſtraft werden. *Cic.* Quod ego non punior ipſe, daß ich nicht ſelbſt geſtraft werde. *Ovid.*

Pūnior, ītus ſum, īri, ſtrafen. - crudelius, quam, grauſamer, als. *Cic.* - clariſſimorum virorum crudeliſſimam mortem, den grauſamen Tod berühmter Leute. *Cic.* Multi inimicos etiam poſt mortem puniuntur, viel ſtrafen, rächen ſich auch erſt nach dem Tode an ihren Feinden. *Cic.*

Pūnitio, ōnis, *f.* die Beſtrafung. Facere punitionem inæqualem, ungleiche Strafe ergehen laſſen. *Gell.*

Pūnītor, ōris, *m.* ein Beſtrafer. *Cic.*

Pūpa, æ, *f.* ein Töchtergen, klein Mägdgen. Latias vincere pupas, die Mägdgen im Latio übertreffen. *Auſon.* Pupam ſe dicit, quum ſit anus, ſie heißt ſich ein jung Mägdgen, da ſie doch eine alte Kachel iſt. *Martial.* 2) eine Puppe, Docke, Spielwerk der kleinen Mägdgen. Veneri donatæ a virgine pupæ, die Puppen, ſo von der Jungfer der Veneri gewidmet worden. *Perſ.*

Pupilla, æ, *f.* ein Augapfel, runder ſchwarzer Kreis in der Mitte des Auges. Pupillas binas in ſingulis oculis habere, zwey Augäpfel in einem Auge haben. *Plin.* Duplices pupillas habere, doppelte Augäpfel haben. *Cic.* 2) ein unmündiges Mägdgen, das noch nicht ſeine volle 12 Jahr alt iſt, und aus des Vaters Gewalt entweder durch deſſen Abſterben, oder Entlaſſung gekommen iſt. *Digeſt.* 3) eine Mündlingin, die ihren Vormund hat. *Digeſt.*

Pupinia, æ, *f.* ſc. tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Feſt.*

Pūpillāris, e, minderjährig, unmündig. Pupillares anni. *Plin.* Pupillaris ætas, minderjähriges Alter, Minderjährigkeit. *Suet.* 2) Minderjährige angehend. Pupillares pecuniæ, minderjähriger Kinder Gelder, Mündelgelder. *Liv.* 3) - ſubſtitutio, Aftererbeinſetzung in Anſehung eines Pupillen. *Pand. pupillus.*

Pūpillo, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Pfau. *Auct. Philom.*

Pūpillus, i, *m.* ein minderjähriger, unmündiger Knabe, der noch nicht 14. Jahr zurück geleget hat, und auſſer väterlicher Gewalt gekommen iſt durch deſſen Tod oder Freylaſſung. *Dig.* 2) ein unmündiger Waiſe. *JCt.* 3) ein Vormundskind, Pupill. Fraudare pupillum, qui in tutelam pervenit, ſein Vormundkind betriegen. *Digeſt.* † 4) Augapfel. *Freſn.*

Puppa, ſ. *Pupa.*

Puppis, is, *f.* das Hintertheil eines Schiffs. Gubernator ſedet in puppi, der Steuermann ſitzet auf dem Hintertheile des Schiffs. *Cic.* 2) ein Schiff. *Virg.* 3) Sedere in puppi & clavum tenere, das Regiment führen, am Regiment ſitzen. *Cic.* 4) Prora & puppis mihi fuit, es iſt mein ganzes Abſehen geweſen. *Cic.* † 5) - capitis, das Hintertheil des Haupts. *Freſn.*

Puppius, i, *m.* ein alter Tragödienſchreiber. *Hor.*

Pūpŭla, æ, *f.* ein klein Mägdgen; 2) der Augapfel. *Cic. pupulus.*

Pūpŭlum, i, *n.* Stadt in Sardinien. *Ptol.*

Pūpŭlus, i, *m.* ein kleiner Junge. *Catull. pupus.*

Pūpus, i, *m.* ein Bube, kleiner Knabe, Knäbgen. *Catull.* 2) Liebkoſungswort, ein Püppgen. *Suet.*

Pure, *Adv.* rein. - vaſcula eluere, die Gefäſe auswaſchen. *Plaut.* - lavari, gewaſchen, gebadet werden. *Tibull.* 2) rein, da kein Barbariſmus, Solœciſmus oder Archaiſmus mit eingemenget wird. - loqui, rein reden. *Cic.* Puriſſime loqui, ſehr rein reden, ſehr gut Latein reden. *Gell.*

Purgābĭlis, e, das ſich reinigen läßt, reinbarlich. *Plin.*

Purgāmen, ĭnis, *n.* der Unflat, Wuſt. *Ovid.* 2) die Reinigung. *Id.*

Purgāmentum, i, *n.* Wuſt, Unflat. Cloaca receptaculum omnium purgamentorum, die Cloac iſt ein Ort, wo aller Unflat zuſammen kommt. *Liv.* 2) blutiger Unrath, ſo von den Kindbetterinnen nach der Geburt gehet. *Woyt.* 3) ein liederlicher, unnützer Menſch, der zu nichts beſſer nützet, als daß man ihn ausfeget und fortſchaft. *Curt.* 4) Unkraut, unnütze Gewächſe, ſo man ausjätet. *Sen. purgo.*

Purgans, is, o. reinigend. - ſuccus, eine Purgierarzney, Purganz, Purgation, abführende Arzney. *Ovid.*

Purgātio, ōnis, *f.* die Reinigung, Säuberung, Reinmachung; 2) die Purgirung, Gebrauch purgirender Arzneyen. - alvi, des Leibes. *Cic.* Purgationibus conſumi, durch Purganzen abgemattet werden. *Cic.* 3) eine Entſchuldigung. Neſcio quid peccati hæc purgatio portet, ich weiß nicht, was für ein Verbrechen hinter dieſer Entſchuldigung ſteckt. *Ter.* 4) - menſtrua, *Woyt.* - feminæ, die Monatzeit, monatliche Reinigung einer Frau. *Plin.* 5) Art einer Figur in der Oratorie. - quum factum conceditur, culpa removetur, da die That geſtanden, das Unrecht aber abgelehnet wird. *Cic.* 6) - canonica, Reinigung, durch einen Eid, Abſchwörung einer Beſchuldigung, auf das Evangelium u. d. g. *Freſn.* 7) - vulgaris, Erweiſung ſeiner Unſchuld. 8) Ausſühnung, Reinigung von einem Todſchlage u. d. g. ſo ehedem geſchahe durch Feuer, Schwefel, oder Waſſer. *Plin.*

Purgātīvus, a, um, reinigend. Purgativa medicamenta, Reinigungsarzneyen, Purganzen. *Cæl. Aur. purgo.*

Purgātor, ōris, *m.* ein Reiniger, Feger, Ausfeger. - cloacarum, der Abzuchten, Secrete, ein Schundkönig. *Firmic.* 2) Reiniger, Befreyer. - ferarum, von den wilden Thieren. *Apul.*

† Purgātōrium, i, *n.* das Fegfeuer, Ort, wo die Seelen der Verſtorbenen von ihren Sünden gereiniget werden ſollen. *Freſn.* 2) Ort, wo die Kleider u. a. gewaſchen werden. *Id.* 3) S. Patricii, Ort in einer Inſel bey Irrland, wo dem H. Patricio die Qualen der Verdammten ſollen gezeiget worden ſeyn. *Id.*

Purgātōrius, a, um, zur Reinigung dienend. Purgatorium medicamentum, eine Purgation, Purgierarzney. *Symm.* Purgatoria potio, ein Purgiertrank. *Marc. Emp.* 2) Juramentum purgatorium, Reinigungseid, mit dem ein gravirter ſchwören muß, daß er ſich unſchuldig wiſſe. *JCt.*

Purgātrix, īcis, *f.* eine Reinigerin. *Tertull.*

Purgātus, a, um, gereiniget, geſäubert. Purgatæ aures, ausgefegte, ausgerauperte Ohren. *Hor.* 2) entſchuldiget. - parum alicui, nicht gar wohl bey einem. *Cic.*

Purgi-

Purgĭto, āvi, ātum, āre, oft reinigen; 2) oft entſchuldigen, ſehr entſchuldigen. - ſe, ſich. *Plaut. purgo.*

Purgo, āvi, ātum, āre, reinigen, fegen, rein machen. - a ſtercore & foliis aliquid, etwas von Unrath und Blättern. *Cato.* - ungues cultello, die Nägel mit einem Meſſergen. *Hor.* - piſces, die Fiſche, ſie ausnehmen. *Ter.* - ligonibus arva, die Felder mit den Hacken. *Ovid.* Immiſſi cum falcibus multi purgarunt locum, es ſind viel hingeſchickt worden, ſo den Ort mit Sicheln gereiniget. *Cic.* 2) purgiren, mit Arzney. - alvos vomitione, den Leib durch Brechen. *Cic.* 3) entſchuldigen. - ſe alicui de re, ſich bey einem einer Sache wegen. *Cic.* - ſe alicui per litteras, ſich bey einem ſchriftlich. *Cic.* 4) widerlegen. - crimen, eine Beſchuldigung. *Cic.* 5) beweiſen. - fidem leto, ſeine Treue mit dem Tode. *Claudian.* 6) curiren, vertreiben. - faſtidium, den Eckel. *Plin.* 7) vom böſen Feinde befreyen, einem Beſeſſenen helffen. *Ambroſ.* 8) Nubes ſcindit ſe & purgat in æthera apertum, die Wolke zertheilet ſich in eine klare Luft. *Virg.*

Purgus, ſ. *Pyrgus.*

Pūrĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Reinigung, Reinmachung; 2) die Reinigung, Ausſühnung. Adhiberi purificationibus, zu den Ausſühnungen mit gebraucht werden. *Plin.* 3) - Mariæ, Mariä Reinigung, ein Feſt. 4) Opfer, ſo die Frauen nach den Sechswochen brachten, wenn ſie zuerſt wieder in die Kirche kamen. *Freſn.*

† Pūrĭfĭcātōrium, i, *n.* weiſſes Tüchelgen, womit der Prieſter beym Abendmahle den Kelch wieder abwiſcht. *Freſn.*

Pūrĭfĭco, āvi, ātum, āre, reinigen, rein machen, ſäubern; 2) mit den Göttern durch ein Opfer ausſühnen. - ſe a re aliqua, ſich nach einer Sache. *Suet.* † 3) eine Beſchuldigung durch einen Eyd widerlegen, das Purgatorium ſchwören. *Freſn.* † 4) - feminam, eine Frau, wenn ſie zuerſt nach den Sechswochen wieder in die Kirche kommt, einſegnen. *Freſn.*

Pūrĭfĭcus, a, um, reinigend, reinmachend. 2) Purifici roris perfuſio, die Tauffe. *Lactant.*

Pūrĭme, *Adv.* ſehr rein, aufs reinſte. *Feſt.* pro *puriſſime.*

Pūrĭtas, ātis, *f.* die Reinigkeit. *Pallad.* - linguæ, die Enthaltung von ausländiſchen Worten.

Pūrĭter, *Adv.* rein. - lavare manus, die Hände waſchen. *Catull.* 2) ohne Laſter. - agere vitam, ſein Leben führen. *Catull.*

Pūrĭties, ēi, *f.* die Reinlichkeit. *Varr. purus.*

Pūro, āvi, ātum, āre, reinigen, ſäubern. *Varr.*

† Purpartia, æ, *f.* Theil einer Erbſchaft. *Freſn.*

† Purpreſtūra, æ, *f.* gewaltſame Anmaſſung eines Dinges. *Freſn.*

† Purprīſus, a, um, deſſen man ſich gewaltſam, oder widerrechtlich angemaſſet. *Freſn.*

† Purpunctum, i, *n.* ein Königliches Mandat. *Freſn.*

Purpŭra, æ, *f.* eine Purpurſchnecke, ſo eine Art der Meerſchnecken, von welcher der berühmte Purpurſaft herkommt, der zum Färben gebrauchet wird. *Varr.* 2) die Purpurfarbe, deren Zubereitung aus nur beſagtem Blut bekannt iſt. *Cic.* 3) Purpur, Purpurgewand, Zeug in Purpurfarbe gefärbet, ſo ehedem dem Golde gleich abgewogen worden ſeyn ſoll. - ardens. *Juvenal.* - ignea, brennender, blendender Purpur. *Val. Flacc.* - Tyria, der zu Tyrus gefärbt worden, wo man den ſchönſten bereitete. *Cic.* 4) ein Purpurkleid, dergleichen nur Kayſer, Könige und dergleichen Perſonen trugen. - usque ad talos demiſſa, ſo bis auf die Füſſe gehet. *Cic.* Quem purpura regalis non commovit, den der Königl. Purpur, der König in ſeinem Purpurkleide nicht bewogen hat. *Cic.* Purpuram adorare, des Kayſers Rock küſſen, ſo am Zipfel deſſelben geſchahe. *Freſn.* † 5) ein Purpurſchweif oder Gebräm auf einem Kleide. *Freſn.* 6) hohe obrigkeitliche Würde. Septima purpura, das Conſulat zum ſiebenden mahl. *Flor.* Regum purpura, Königliche Hoheit. *Virg.* Sumere purpuram, Kayſer werden. *Treb. Poll.* 7) - potabilis, ſchöner rother Wein. *Caſſiod.* 8) die Blumen auf einer Wieſe u. ſ. f. *Stat.* † 9) hohe weiſſe Farbe. *Freſn.* 10) der rothe Frieſel, Art einer Krankheit. *Blancard.*

† Purpŭrăclāvātus, a, um, mit Purpurſtreifen beſetzet. *Freſn.*

Purpŭrāria, æ, *f.* eine Purpurkrämerin. *Bibl.* 2) Purpurariæ Inſulæ, Inſuln im Aethiopiſchen Meer. *Plin.*

Purpŭrārius, a, um, mit dem Purpur umgehend. Piſcator purpurarius, ein Purpurſchneckenfiſcher. Officina purpuraria, eine Purpurfärberey, Ort, wo man Purpur färbet. *Plin.* 2) Purpurarius fucus, Purpurfarbe. *Solin.* 3) *m.* ein Purpurfärber, al. ein Purpurhändler. *Inſcript. vet.*

Purpŭraſco, aſcĕre, roth werden. Unda maris remis pulſa purpuraſcit, wenn das Meerwaſſer mit den Rudern geſchlagen wird, wird es roth. *Cic.*

Purpŭrātus, a, um, mit Purpur gekleidet, der Purpur trägt. 2) *m.* ein Miniſter, Magnat. Ex purpuratis regis eſſe, ein vornehmer Miniſter des Königs ſeyn. *Liv.* 3) ein Prinz. *Freſn.* 4) ein Cardinal der Römiſchen Kirche. † 5) Art einer gewiſſen Münze. *Freſn.*

Purpŭreus, a, um, von Purpur. Pallium purpureum, ein Purpurmantel. *Cic.* Cæſar cum veſtitu purpureo, *Cæſar* in einem Purpurkleide. *Cic.* 2) Purpurroth. Color purpureus, Purpurfarbe. *Plin.* 3) Coma purpurea, ein rothes Haar. *Tibull.* Purpurei flores, rothe Blumen. *Virg.* Genæ purpureæ, rothe Wangen. *Ovid.* Purpurea labella, ſchöne rothe Lippen. *Ovid.* 4) in Purpur gekleidet. Reges purpurei, in Purpur gekleidete Könige. *Claud.*

Purpurei tyranni, in Purpur gekleidete groſſe Herren. *Horat.* 5) ſchön. Purpureum ver, der ſchöne Frühling. *Virg.* Purpureæ uvæ, ſchöne Weintrauben. *Ovid.* 6) glänzend, blendend. Purpureus olor, ein glänzend weiſſer Schwan. *Tibull.* Purpurea nix, ein blendend weiſſer Schnee. *Albinov.* 7) Purpureum mare, *Mar Vermejo*, Theil des Maris Pacifici an America.

Purpŭrĭfĭcium, i, *n.* Ort oder Werkſtatt, wo man Purpur macht. *For. Rom.*

Purpŭriſſātus, a, um, geſchminkt, roth angeſtrichen. Purpuriſſatæ buccæ, dergleichen Backen. *Plaut.*

Purpŭriſſum, i, *n.* voll Purpurfarbe gezogenes Bleyweiß, Purpurlac, das ſo wohl die Mahler zum Mahlen, als auch die Weiber zur Schminke brauchten. *Plaut.*

Purpŭrĭtĭcus, a, um, von Porphyr. Columnæ purpuriticæ, Seulen von dergleichen Stein. *Vet. Inſcr.*

Purpŭro, āvi, ātum, āre, roth machen. - undas, das Waſſer. *Furius* ap. *Gell.* 2) glänzen. - auro, vom Golde. *Colum.*

Purricharius, ſ. *Pyrricharius.*

Pūrŭlentātio, ōnis, *f.* die Eiterung. *Cæl. Aur. Pus.*

Pūrŭlente, *Adv.* eiterícht, voll Eiter. *Plin.*

Purŭlentia, æ, *f.* die Eiterung, eiterichtes Weſen. *Tertull.*

Pūrŭlentus, a, um, eiterícht, voll Eiter. Purulentum vulnus, eine eiterichte Wunde, Wunde, ſo eitert. *Plin. Pus.*

Pūrus, a, um, rein, ſauber, unbeſudelt, unbeſchmutzt. Pura vaſa, ungebraucht Geſchirr. *Colum.* 2) unvermiſcht, unvermengt. Argentum purum, rein Silber. *Cic.* Purum aurum, rein Gold. *Id.* Vinum purum, unvermiſchter Wein. *Ovid.* Mel puriſſimum, ſehr rein Honig. *Virg.* 3) rein, nicht trübe. Aqua pura, rein Waſſer. *Hor.* Amnis purior electro, ein Fluß, ſo reiner, klärer, als Agtſtein. *Virg.* 4) rein, heiter. Aër purus, reine, heitere Luft. *Cic.* Dies pura, ein heller Tag. *Claud.* Veſper purus, ein heiterer Abend. *Hor.* Nox pura, eine heitere Nacht. *Virg.* 5) blos, ledig, darauf nichts ſtehet. Campus purus, ein freyes Feld. *Liv.* Platea pura, eine ledige Gaſſe. *Liv.* Pura terra, Boden ohne Gras oder dergleichen etwas. *Tac.* 6) rein, unbeſchrieben, unbemahlt. Charta pura, rein Papier. *Ulp.* Tabula pura, worauf nichts gemahlet. 7) blos, ohne Zuſatz, ſimpel. Toga pura, ein ſimpels Kleid. *Plin.* Pura vaſa, ſimple Geſchirre. *Pand.* Haſta pura, Spieß ohne Eiſen. *Virg.* 8) glatt Geſchirr, worauf nichts geſtochen oder ſonſt gekünſteltes iſt. *Paull. Ict.* 9 Subſtantia pura, frey Vermögen ohne Schulden. *Lex. Jur.* 6) Steuefreyes Vermögen. *Id.* 10) rein, redlich, unverfälſcht. Fides pura, unverfälſchte Treue. *Ovid.* - ſceleris. *Hor.* - a ſcelere, rein von aller Bosheit. *Cic.* Pura atque integra mens, ein unverfälſcht und redliches Gemüth. *Cic.* Vir purus, ein redlicher Mann. *Cic.* 11) rein, das auch zu den Opfern und Gottesdienſt kan gebraucht werden. Veſtis pura, dergleichen Kleid. *Feſt.* 12) ohne Bedingung, Einſchrenkung, Ausnahm, u. d. g. Pura obligatio, dergleichen Verbindung. *Digeſt.*

Purus, i, *m.* ein Knabe. *Lucret.* pro *puerus.*

Pus, pūris, *n.* der Eiter, weißlichte Materie, ſo in den Geſchwüren und Wunden ſich zeuget. - extuſſire, auswerfen. *Celſ.* - movere, befördern, machen, daß etwas zum ſchwären kömmt. *Celſ.* - exprimere, den Eiter ausdrücken. *Celſ.* Putri de pure pereſum, das der Eiter durchfreſſen. *Prudent.*

Pūſa, æ, *f.* ein Mägdgen. *Varr.*

Pūſillănĭmis, e, kleinmüthig. 2) weichmüthig, der leicht weinet. *Claud. Mam.*

† Pūſillāres, ium, *m.* eine Schreibtafel. *Freſn.* pro *pugillares.*

Pūſillĭmus, a, um, ſehr klein. *Gruter.* *puſillus.*

Pūſillĭtas, ātis, *f.* die Kleinigkeit. *Lactant.*

Pūſillo, *Adv.* ein wenig. - major, gröſſer. *Plin.*

Pūſillus, a, um, ſehr klein. Villula valde puſillula, ein ſehr klein Meyerhöfgen. *Cic.* Habuimus in Cumano puſillam Romam, wir haben in dem Cumano ein kleines Rom gehabt. *Cic.* Puſilla epiſtola, ein ſehr kleiner Brief. *Cic.* 2) Puſillum laxamenti, ein Bißgen Ruh. *Cic.* 3) Illud eſt puſilli animi, das iſt eines ſchlechten Gemüths Eigenſchaft, eine Art einer Kleinmüthigkeit. *Cic.* *puſus.*

Pūſio, ōnis, *m.* ein kleiner Knabe. Socrates interrogabat puſionem quædam Geometrica, Socrates fragte einen kleinen Knaben einige Geometriſche Dinge. *Cic.*

Pūſiŏla, æ, *f.* ein klein Mägdgen. 2) eine Puppe, Docke. Ludere puſiola, mit einer Puppe ſpielen. *Prudent.*

Puſito, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Staar. *Auct. Philom.*

† Puſtella, æ, *f.* ein klein Hitz- oder dergleichen Bläsgen. *Freſn.* *puſtula.*

† Puſterla, æ, *f.* *Freſn.* Puſtĕrŭla, æ, *f.* eine Hinterthüre. *Freſn.* Pro *poſterula.*

† Puſtica, æ, *f.* Holz, worauf das Ruder in einem Schiffe liegt. *Freſn.*

Puſtŭla, æ, *f.* Bläsgen, ſo auf der Haut aufſchieſſet, wie die Hitzblattern, Maſern, u. d. g. - ſurgit, tritt auf, wird. *Martial.* - rupta eſt, iſt aufgegangen. *Tibull.* Puſtulas ignium modo facere, Blaſen, wie das Feuer, verurſachen. *Plin.* 2) Maſern und Pocken. *Celſ.*

Puſtŭlātus, a, um, voll Blaſen. 2) Puſtulatum argentum, das feinſte oder beſte Silber. *Suet.*

Puſtŭlo, āvi, ātum, āre, Blaſen bekommen. *Tertull.* *puſtula.*

Puſtŭlōſus, a, um, voll Blaſen. Locus puſtuloſus, Ort auf der Haut, ſo voll Blaſen iſt. *Celſ.* *puſtula.*

Pūſŭla, æ, *f.* das heilige Feuer, anſteckende Krankheit. *Colum.* *puſtula.*

Pūſŭlātus, a, um, voll Bläsgen. 2) Puſulatum argentum, wohlgeläutertes ſehr feines Silber. *Digeſt.* *puſula.*

Pūſŭlō-

Pūſŭlōſus, a, um, das voll Blaſen iſt. 2) das das H. Feuer hat. Puſuloſa ovis, ein dergleichen Schaf. *Colum. puſula.*

Pūſus, i, *m.* ein kleiner Knabe. *Varr.*

Puta, *Adv.* nemlich. Hoc, puta, non juſtum eſt, das iſt, nemlich nicht recht. *Perſ.* Si ille, puta, Conſul factus fuerit, nemlich wenn ſolcher wird Bürgermeiſter geworden ſeyn. *Ulp.*

Pūta, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo die Aufſicht über das Beſchneiden der Bäume hatte. *Arnob. puto.*

Pūta, æ, *f.* ein Mägdgen. *Scalig.* 2) die Scham, Schamglied. *Hor.* ex lectione Laurembergii. *putus.*

Pūtācius, i, *m.* Art einer ſtinkenden Katz. *Scalig.*

† Pūtāgium, i, *n.* die Hurerey. *Freſn.*

Pūtagonum, i, *n.* Sonnenwende, Sonnenroſe, Art eines Gewächſes. *Apul.*

Putāmen, inis, *n.* was als unnütz Abgeſchnittenes. 2) die Schale. - juglandis, einer Welſchen Nuß. *Cic.* - ovi, eines Eyes, eine Eyerſchale. *Plin.* - teſtudinis, einer Schildkrote. *Plin. puto.*

Pŭtātio, ōnis, *f.* die Schneidung, das Beſchneiden. - arborum, der Bäume. *Cic.* 2) die Schätzung. - perſonæ, einer Perſon. *Ulp.*

Pŭtātīve, *Adv.* vermeintlich. *Auguſtin.*

Pŭtātīvus, a, um, vermeint.

Pŭtātor, ōris, *m.* ein Schneideler, Beſchneider. - arborum, der Bäume. *Donat.* - vitis, des Weinſtocks. *Ovid.* 2) ein Winzer. refert uvas, bringet die Weintrauben heim. *Martial. puto.*

Pŭtātōrius, a, um, zum Schneideln dienlich. Falx putatoria, ein Reb oder Baummeſſerkneuff. *Pallad.*

Pŭteal, ālis, *n.* ein Brunnendeckel, welche ehemahls ziemlich koſtbar zubereitet wurden. *Ulp.* 2) ein Richterſtuhl, wo die Schuldſachen abgethan wurden. *Hor.* - Libonis, des Libonis. *Hor.* 3) Art eines Altars mit einem Loche von oben bis unten, dergleichen über etwas Geheiligtes, beſonders über einen Ort, wo das Wetter hingeſchlagen, geſetzet wurde. - ſupra imponere, auf etwas ſetzen. *Cic. puteus.*

Pŭteālis, e, Pŭteānus, a, um, aus dem Brunnen. Aqua putealis. *Plin.* Unda puteana, Brunnenwaſſer. *Ovid. puteus.*

Puteārius, i, *m.* ein Brunngräber. *Plin.*

† Putēna, æ, *f.* eine Hure, Lohnhure. *Freſn.*

Pūteo, ui, ēre, übel riechen, ſtinken. - mero, nach Wein. *Hor.* Quibus etiam alabaſter plenus unguenti putet, die euch wie ein Gefäß voll Balſam anſtinkt. *Cic.* Putet aper, das wilde Schwein ſtinkt. *Hor.*

Pūteōlanum, i, *n.* ein Landguth des Ciceronis bey Puteolis. *Cic. puteoli.*

Pūteōlanus, a, um, von oder zu Puteolis gehörig. Aquæ puteolanæ, die Puteoliſchen Waſſer. *Cic.* Puteolana regna, die Herrlichkeiten zu und bey Puteolis. *Cic.* Puteolanus Sinus, *Golfo di Pozzolo*, Meerbuſen bey *Pozzolo.*

Pūteōli, ōrum, *m. Pozzuolo*, Puteolen. *Plin.* Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. Quum Puteolos veniſſem, da ich nach Puteolen gekommen. *Cic.*

Pūter, tris, *o.* ſtinkend. Palus puter, ein ſtinkender Pfuhl. *Varr.*

Pūteſco ſ. Putiſco, tui, eſcere ſ. iſcĕre, ſtinkend werden, anfangen zu ſtinken. Anima illi pecudi (*ſui*) data pro ſale, ne putiſceret, die Seele iſt ſolchem Viehe ſtatt des Salzes gegeben, damit es nicht ſtinkend werde. *Cic. puteo.*

Pŭteum, i, *n.* ein Ziehbrunn. *Varr.* Pro *puteus.* † 2) Hurerey. *Freſn. puta.*

Pŭteus, i, *m.* ein Ziehbrunn, tiefer gegrabener Brunn, woraus man das Waſſer ziehen oder plumpen muß. Ex puteis jugibus aquam calidam trahere, aus immerquellenden Brunnen warm Waſſer ziehen. *Cic.* Haurire aquam de puteo. *Cic.* - ex puteo, Waſſer aus dem Brunnen ſchöpfen, ziehen, plumpen. *Cic.* Virgines ſe in puteos abjecerunt, die Jungfrauen haben ſich in die Ziehbrunnen geſtürtzet. *Cic.* Puteum demum fodere, quum ſitis fauces tenet, erſt einen Ziehbrunn graben, da einen ſchon durſtet. *Plaut.* 2) Loch unter der Erde, tieffes Gefängniß, wohin man einen ſteckte. *Plaut.* 3) ein ſüdliches Geſtirn, ſo insgemein auch *Ara* oder der Altar genannt wird. *Wolf.*

Pŭtiātōrium, i, *n.* ein Solbrunn, al. ein Schöpfbrunn. *Cic. puteus.*

Pŭtĭcŭlæ, ārum, *f.* & Pŭtĭcŭli, ōrum, *m.* kleine Brunnen. *Varr.* 2) Gegend zu Rom in den Eſquiliis, wo die Gräber waren, worein deren Leichen geleget wurden, welche ſo viel an Vermögen nicht zurück gelaſſen, daß ſie verbrannt werden kunten. *Feſt.*

Pūtĭde, *Adv.* ſtinkend. 2) unannehmlich, verdrießlich. - loqui, reden. *Cic.* Putidius exprimere, ſehr unannehmlich ausdrücken. *Cic.*

Pūtĭdiuſcŭlus, a, um, zu ſorgfältig. *Cic.*

Pūtĭdŭlus, i, *m.* ein wenig ſtinkend. 2) etwas mißfällig. *Martial. putidus.*

Pūtĭdus, a, um, ſtinkend. Putida palus, ein ſtinkender Pfuhl, Kothlache, Miſtpfütze. *Catull.* Putida caro, ſtinkend Fleiſch. *Cic.* 2) verdrießlich, unangenehm. - alicui, einem. 3) Putida oratio, eine affectirte Rede. *Cic.* 4) faul. Navis putida, ein faules, verfaultes Schiff. *Cæcil.* ap. *Non. puteo.*

Pūtilla, æ, *f.* eine weibliche Scham. *Hor.*

Pūtillus, i, *m.* die Vorhaut. 2) männliches Glied, ein Piephähngen. *Plaut.*

Pūtis, e, ſtinkend. Pute corpus, ſtinkender Cörper. *Lucret.*

Putiſco ſ. *Puteſco.*

Pūtītus, i, *m.* ein Narr. *Plaut.* ap. *Feſt.*

Pŭto, āvi, ātum, āre, beſchneiden. - arborem, einen Baum. *Colum.* - vitem, einen Weinſtock. *Id.* Olivetum putandum eſt, man muß die Oelbäume beſchneiden. *Colum.* 2) glauben, dafür halten. - aliquid periculoſum eſſe reip. daß etwas dem gemeinen Weſen ſchädlich ſey. *Cic.* Ut quidam falſo putant, wie ei-

nige fälſchlich glauben. *Cic.* 3) ſchätzen, achten, halten. - unum pluris, quam omnes illos, einen für höher, mehr, als jene alle. *Cic.* - aliquid pro decreto, etwas für einen Schluß. *Cic.* - honores magni, die Ehre für etwas groſſes. *Cic.* - aliquid loco criminis, etwas für ein Verbrechen. *Cic.* - aliquid pro certo, etwas für gewiß. *Cic.* - maximi, ſehr hoch. *Cic.* - parvi, für was geringes. *Plin.* 4) überſchlagen abthun. - rationes cum aliquo, die Rechnung mit einem. *Cic.* 5) - cum aliquo argumentis, mit einem diſputiren. *Cic.* 6) - rationem ſecum, bey ſich überlegen. *Plaut.*

Pūtōr, ōris, *m*, der Geſtank, Unflat. Omnem putorem adimere, allen Unflat wegnehmen. *Cato.*

Putorius, i, *m.* ein Iltis. *Gesn.*

Putrāmen, ĭnis, *n.* die Fäulung. *Cypr.* *putris.*

Putrēdo, ĭnis, *f.* die Fäulung *Ovid.*

Putrēdŭlus, a, um, ein wenig faul. *Ammian.*

Putrĕfácio, fēci, factum, ĕre, faulend machen, machen, daß etwas faulet. Putrefacit aër operam fabri, die Luft macht, daß die Zimmerarbeit erfaulet. *Plaut.* 2) dumpficht machen, machen, daß etwas anläufft. Humor putrefacit depoſita ſemina, die Feuchtigkeit macht, daß der aufgeſchüttete Saame anlauft. *Colum.* *putris.*

Putrĕfactio, ōnis, *f.* die Fäulung, Faulwerdung. *Auguſtin.*

Putrĕfīo, factus ſum, fieri, faulen, faul werden. - per imbres, vom Regen. *Lucret.* Sata putrefient humore, die Saat wird von der Feuchte verfaulen. *Pallad.* *putris.*

Putreo, ui, ēre, faul ſeyn. Putret corpus, der Leib iſt faul, faulet. *Pacuv.* ap. *Non.* 2) ſtinken. Putruit orca, das Oelfaß hat geſtunken. *Hor.* *putris.*

Putreſco, trui, eſcere, verfaulen, verweſen. Nihil mea intereſt, humine, an ſublimis putreſcam, es iſt mir einerley, ob ich auf der Erde oder in der Höhe verfaule. *Cic.* Veſtis putreſcit in arca, das Kleid verweſet in dem Kaſten. *Hor.* *putreo.*

Putrĭcăvus, a, um, ausgefault. *Lucret.*

Putrĭdus, a, um, faul, faulicht. Membra putrida, faulichte Glieder. *Lucr.* 2) morſch. Putridi dentes, morſche Zähne. *Cic.* 3) dumpficht. Putrida antra, dumpfichte Höllen. *Claudian.* *putris.*

Putris, e, faul, das verfaulet iſt. Corpus putre, ein verfauleter Cörper. *Lucret.* Fungi putres, faule Schwämme. *Virg.* 2) weich und leicht zu zerreiben. Tellus putris, *Stat.* Solum putre, ein locker Erdreich. *Virg.* 3) mürb, morſch. Saxa putria, mürbe Steine. *Claudian.* Lapis putris, morſcher Stein. *Pli .* 4) welck, ſchlaff. Putres mammæ, welke Brüſte. *Hor.* 5) ſtinkicht. Sanies putris, ſtinkender Eiter. *Stat.* 6) Oculi putres, verliebte, geile Augen. *Hor.* 7) ſchimmlicht. Chartæ putres, ſchimmlicht Papier. *Stat.*

Putror, ōris, *m.* die Fäule. *Lucret.* *putris.*

Putrōſus, al. Putruoſus, a, um, faul. Putroſum ulcus, ein faul Geſchwür. *Cal.* *Aur.*

Putus, a, um, rein, lauter. Putum argentum, rein Silber. *Juvenal.* 2) Purus putus, völlig rein. Certum pondus argenti puri, ein gewiß Gewicht völlig reines Silbers. *Gell.* 3) recht. Purus putus ſycophanta, ein rechter Blauſtrumpf, ein Verräther in Original. *Plaut.* 4) Purus putus eſt ipſus, er iſt es ſelbſt mit Haut und Haar. *Plaut.*

Pŭtus, *m.* das männliche Glied. *Catul.*

Pycnoſtȳlos, i, c. Pycnoſtylon, i, *n.* Pycnoſtȳlus, a, um, dickſeulig, Art einer Colonnata, da die Seulen 5. Modul weit von einander ſtehen. *Vitr.*

Pycnōſis, is, ios, eos, *f.* die Verdickung, ſonderlich des Geblüts. *Blancard.*

Pycnōtĭcus, a, um. verdickend. Pycnotica medicamenta, verdickende Arzneymittel, die das gar zu wäſſerichte Geblüte dicke machen. *Blancard.*

Pycnus, i, *m.* *Pinco*, Fluß in Creta oder Candien. *Ptol.*

Pycta, ſ. Pyctes, æ, *m.* ein Fechter. *Plin.*

Pyctacium, i, *n.* ein Regiſter, Matricul. ſ. *Pittacium.*

Pyctālis, e, fechteriſch. Pyctale certamen, ein Gefecht, Fechtkampf. *Serv.*

Pyctănon, i, *n.* Art eines unbekannten Weins. *Plin.*

Pyctes ſ. *Pycta.*

Pyctŏmacharius, i, *m.* ein Fechter, Kämpffer aufs Fechten. *Firm.*

Pydata, æ, *m.* *Aqua dulce*, Fluß in Thracien oder itzigem Romanien.

Pydna, æ, *f.* *Chritro*, Stadt in Macedonien, wo die Mutter des Alexanders von dem Caſſander, und hernach Perſeus von den Römern geſchlagen wurde.

Pyēlus, i, *m.* Gang aus dem Gehirn in die Naſe, zu Abführung des Rotzes. *Blancard.*

Pyga, a, *f.* der Steiß. *Hor.*

Pȳgargus, i, *m.* ein Weißarſch, Art eines Rehes. *Plin.* 2) ein Weißſchwantz, Art eines Adlers. *Plin.*

Pȳgiăcus ſ. Pygiciacus, a, um, den Steiß angehend. Pygiaca ſacra, das Begehen mit einander. *Petron.*

Pygmæus, i, *m.* kleiner Menſch, dergleichen ſich in Aethiopien finden ſollen. *Juvenal.*

Pygmălion, ōnis, *m.* des Beli Sohn, und Bruder der Didonis, König zu Tyro. *Virg.*

Pygmălĭōnēus, a, um, den Pygmalionem angehend. Pygmalionea gens, die Tyrer, deren König Pygmalion war. *Stat.*

Pȳlădes, æ, *m.* der gute Freund des Oreſtæ, deſſen Schweſter, Electram, er zur Gemahlin bekam. *Cic.* 2) ein berühmter Pantomimus oder Gaukler zu Rom. *Sen.*

Pȳlădēus, a, um, den Pyladem angehend. 2) getreu, aufrichtig. Pyladea amicitia, eine treue Freundſchaft, wie des Pyladæ und Oreſtæ war. *Cic.* *pylades.*

Pȳlæ, ārum, *f.* ein enger Paß durch ein Gebürge. *Cic.* 2) *Mont Amora*, Stadt in Aethiopien. 3) *Bocca di Lupo*, Paß zwiſchen Livadien und Theſſalien, der auch ſonſt ingemein

Ther-

Thermopylæ genannt wird. 4) - Geticæ, das Eiſernthor, Paß in Siebenbürgen.

Pylaïcus, a, um, was in den Pylis, ſonderlich aber in den Thermopylis vorgehet. Conventus Pylaicus, die Zuſammenkunft der Amphictyonum in den Thermopylis *Liv.*

Pylēne, es, *f.* Stadt in Aetolien. *Plin.*

Pylius, a, um, von oder zu Pylus gehörig. 2) den Neſtorem von Pylo angehend. Pylia ſenecta. *Martial.* Pylium ævum, ein ſehr hohes Alter, wie des Neſtoris geweſen, ſo 300. Jahr alt geworden ſeyn ſoll. *Id. Pylus.*

Pylōrus, i, *m.* ein Thorhüter, Thorwärter. 2) der Pförtner, Thürhüter, untere oder rechte Mundloch des Magens, ſo den Chylum in die Gedärme befördert. *Cæſ.*

Pylos, i, *c.* Pylus, i, *c.* *Piles*, Stadt in Elide oder dem itzigen Belvedere in Morea. *Plin.* 2) *Navarino* al. *Navarino vecchio*, Stadt in Meſſenia, auch in Morea. *Ovid.* 3) *Aliarcho*, Stadt in Elide oder itzigem Belvedere, wo Neſtor regiert haben ſoll, obwohl ehedem alle nur beſagte 3. Städte deſſen Reſidenz geweſen ſeyn ſollen. *Sen.*

Pyōſis, is, ios, eos, *f.* die Eiterung, Sammlung des Eiters an einem Ort des Leibes. *Blancard.*

Pyra, æ, *f.* ein Scheiterhauffe, worauf eine Leiche verbrannt wurde, welcher ins Gevierte unten breiter als oben gebauet wurde, für reiche Leute 4. Unterſchiede hatte, deren unterſter mit Stroh, der andere mit Blumen, der dritte mit Weyhrauch, der vierte mit koſtbaren Aromatibus beleget, die Leiche aber oben auf geleget, alles aber mit Cypreſſen beſetzet, und endlich das ganze Weſen mit Fackeln bey abgekehrtem Geſichte angeſteckt wurde. *Interpr. Pitiſc.* Pyram erigere. *Virg.* - ſtruere, einen Scheiterhauffen aufrichten. *Id.*

Pyrăcanthus, i, *m.* Art eines ſtachlichten Gewächſes. *Plin.*

Pyracmon, ōnis, *m.* ein Centaurus, den Cænis auf des Pirithoi Beylager erlegete. *Ovid.* 2) ein Cyclope oder Schmiedeknecht des Vulcani, ſonderlich in dem Berge Aetna. *Virg*

Pyræi, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Illyrico. *Plin.*

† Pyrale, is, *n.* die Conventſtube in einem Cloſter. *Freſn.*

Pyrălis, ſ. Pyrallis, idis, *f.* ein Feuerwürmgen, Art eines fliegenden Ungeziefers. *Plin.* 2) Art eines Vogels. *Plin.*

Pyrămēus, a, um, den Pyramum angehend. Arbor Pyramea, ein Maulbeerbaum, weil deſſen weiſſe Beere ſich vormals roth gefärbt, da Pyramus und Thisbe ſich unter ihm erſtochen.

Pyrămĭdālis, e, wie eine Pyramide geſtalt. Pyramidalis muſculus, das zugeſpitzte Mäuslein des Unterbauchs, ſo vom Schambein bis an die weiſſe Linie gehet. *Woyt.* 2) Pyramidalia, Gefäſſe, ſo den Saamen zubereiten. *Blancard.* *pyramis.*

Pyrămĭdātus, a, um, wie eine Pyramide ſpitzig und eckicht zulauffend. Corpuſcula pyramidata, dergleichen Cörpergen. *Cic.*

Pyrămis, idis, *f.* eine Pyramide, Flammenſeule, ein Cörper, der zur Grundfläche eine geradlinichte Figur hat, rings herum aber mit ſo viel in einer Spitze zuſammen lauffenden Triangeln eingeſchloſſen iſt, als die Grundfläche Seiten hat. *Cic.* - triangularis, eine dreyeckichte Pyramide, wenn die Grundfläche ein Triangel iſt. - quadrangularis, eine viereckichte Pyramide, wenn die Grundfläche ein Viereck iſt. - decangularis, eine zehneckichte Pyramide, wenn die Grundfläche ein Zehneck iſt ꝛc. - truncata, eine abgekürzte Pyramide, Theil der Pyramide, ſo unten übrig bleibt, wenn man dieſelbe mit der Grundfläche parallel durchſchneidet. *Wolf.* 2) - optica, die Geſichtspyramide, eine Figur, welche die Strahlen formiren, ſo von einer Sache geſehen wird, in einem Puncte des Auges, als in der Spitze zuſammen lauffen. *Wolf.* 3) eine Pyramide, wie dergleichen in Egypten annoch von den 7. Wunderwerken der Welt zu ſehen, und von den Türken *Pharaon* Daglary, von den Arabern aber *Dgebel Pharaon*, Pharaonsberge genannt werden. *Plin.* 4) Hütte über einem Schachte auf den Bergwerken. *Agricola.* 5) das Ciborium, ſo man auf den Altar ſetzet. *Freſn.*

Pyrămus, i, *m.* ein junger Babylonier, welcher nach der Fabel ſich ſelbſt erſtach, als er meinte, daß ein Löwe ſeine Amantin, die Thisbe, zerriſſen, die aber hernach dergleichen auch that, und Gelegenheit gaben, daß die vorhin weiſſen Maulbeere eine rothe Farb annahmen. *Ovid.* 2) *Malmiſtra*, Fluß in Cilicien. *Cic.*

† Pyrapto, āvi, ātum, āre, Seeräuberey treiben. *Freſn. pirata.*

† Pyrata, æ, *m.* ein Meerräuber.

Pyrauſta ſ. Pyrauſtes, æ, *m.* ein Feuerwürmgen, Art einer Mucke, ſo um die Lichter herum flattert, endlich in ſolche hinein flieget und crepiret. *Plin.*

Pyreïcus, i, *m.* ein berühmter Bildſchnitzer. *Propert.*

Pyren, ēnis, *m.* Art eines Edelgeſteins wie eine Olive. *Plin.*

Pyrēna, æ, *f.* ein Judenſtein. *Plin.*

Pyrēnæus, a, um, Pyrenäiſch, von oder zu dem Pyrenäiſchen Gebürge gehörig. *Stat.* 2) *m.* ſc. mons, vel *plur.* Pyrenæi montes, das Pyrenäiſche Gebürg, zwiſchen Hiſpanien und Franckreich. 3) ſc. mons, der Brenner, hohes Gebürge in Tyrol. *Interpr. Bernegg.* 4) Pyrenæa Venus, *Ventres*, Stadt in der Grafſchaft Rouſillon.

Pyrēnaïcus, a, um, Pyrenäiſch, von oder ſonſt das Pyrenäiſche Gebürge angehend. *Auſon. Pyrene.*

Pyrēne, es, *f.* des Bebrycis Tochter und Curteſie des Herculis, die auf dem Pyrenäiſchen Gebürge begraben worden, ſo daher von ihren Namen bekommen. *Sil.* 2) eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.* 3) das Pyrenäiſche Gebürge, ſo Spanien von Frankreich ſcheidet. *Sil.* 4) *Fuentarabia*, Stadt in Biſcaya in Spanien.

Pўrēnêus, i, *m.* ein König in Daulide, der den Muſen nachfliegen wolte, als dieſelben vor ihm flohen, darüber er den Hals brach. *Ovid.*

Pўrētērion, is, *n.* Theil des Deſtillirofens, wo das Feuer liegt. *Blancard.*

Pўrēthrum, i, *n.* Bertram, Speichelkraut, Geiferwurz, Speichelwurz, Zahnwurz. *Plin.*

Pўrētŏlŏgĭa, æ, *f.* Lehre von den Fiebern. *Blancard.*

Pўrētus, i, *m.* ein Centaurus, den Periphas auf des Pirithoi Beylager niedermachte. *Ovid.*

Pyrgi, ōrum, *S. Servera*, al. *S. Marinella*, Schloß im Patrimonio Petri in Italien. *Liv.*

Pyrgis, is, *f.* Hundszunge, ein Kraut. *Apul.*

Pyrgŏpŏlīnīces, æ, *m.* der Schlöſſer und Städte bezwungen. 2) Name eines erdichteten prahleriſchen Soldaten. *Plaut.*

Pyrgotēles, is, *n.* berühmter Edelgeſteinſchneider, von dem allein ſich Alexander M. wolte bilden laſſen. *Plin.*

Pyrgus, i, *m.* ein Thurm. 2) ein Inſtrument, ſo unten ſpitzig und oben weit war, worein man die Würfel warf. Mittere in pyrgum telos, die Würfel in den Trichter werfen. *Hor.*

Pўrianthe, es, *f.* Weißdorn, ein Gewächs. *Dioſc.*

Pyriaſtes, æ, *m.* zuſammen gelauffene Milch, jedoch ohne Lab.

Pўrio, āvi, ātum, āre, einheitzen, warm machen. *Petron.*

Pyrĭphlĕgĕthon, ontis, *m.* einer der hölliſchen Flüſſe, ſo anſtatt des Waſſers mit Feuer floſſe. *Mart. Cap.*

† Pўrĭtĕgium, i, *n.* Zeit, das Feuer zuzudecken oder in die Aſche zu verſcharren. *Voſſ.*

Pўrītes, æ, *m.* ein Feuerſtein. vivus, der viel Feuer giebt. *Plin.* 2) ein Mühlſtein. *For. Rom.* 3) Art eines Steins, der auch in der Medicin ſeinen Nutzen hat. *Plin.*

* Pyrius, a, um, feurig. Pyrius pulvis, Schießpulver.

Pўrŏbŏlārius, i, *m.* ein Feuerwerker, Bombardirer. *Firmic.* 2) Grenadier.

Pўrŏbŏlus, i, *m.* eine Feuerkugel, Granate, Bombe, was vom Geſchütze zum Anzünden einer Stadt u. d. g. geworffen wird. *Plutarch.*

† Pўrŏcāræ, ārum, *f.* Weiber im 10. Seculo in Italien, die ſich nach Art der Beginnen, auch auſſer dem Kloſter zu einer ſteten Keuſchheit verlobeten. *Freſn.*

Pўrŏcorax, ăcis, *m.* ein Alprabe, Rabe mit einem gelben Schnabel. *Plin.*

Pўrōdes, is, *m.* des Cilicis Sohn, der zuerſt erfunden haben ſoll, das Feuer mit einem Feuerſteine aufzuſchlagen. *Plin.* 2) ein Feuerſtein.

Pўrŏis, entis, *m.* eines von den 4. Pferden der Sonne. *Ovid.* 2) der Mars, Planet am Himmel. *Cic.*

Pўrŏla, æ, *f.* Wintergrün, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Pyrophilus, i, ein Stein der durch die Chymie aus Menſchenblut zubereitet wird. *Cardan.*

Pyrŏphŏrus, a, um, Weitzen tragend. *Hieron.* 2) i, *m.* ſcil. Lapis, der leuchtende Stein den die Chymici aus Urin u. d. g. machen.

Pўrōpus, i. *m.* Art eines röthlichen Edelgeſteins, Carfunkel. *Ovid.* 2) Metall aus 3. Theilen Silber und 1. Theil Gold. *Plin.*

Pўrŏſachne, es, ein wilder Oelbaum. *Dioſc.*

Pўrŏſagrios, i, *m.* Schellkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Pўrŏtechnĭa, æ, f. die Feuerwerkerkunſt. *Wolf.* 2) die Chymie. *Woyt.*

Pyrous, i, *m.* eines der Sonnenpferde. *Col.*

Pyrpile, es, *f.* alter Name der Inſel Delos. *Plin.*

Pyrrha, æ, *f.* des Epimethei Tochter und Gemahlin des Deucalionis, welche beyde in der groſſen Waſſerfluth allein erhalten wurden, und hernach das menſchliche Geſchlecht aus Steinen wieder fortflanzten. *Ovid.* 2) *Demonage*, Stadt in dem ehmahligen Carien, *al.* Jonien in klein Aſien. *Plin.*

Pyrrhia, æ, *f.* ein alte verſoffene Frau. *Hor.*

Pyrrhias, æ, *f.* Art eines röthlichen Vogels.

Pyrrhĭcha, æ, f. Pyrrhiche, es, *f.* ein Waffentantz, Schwerdtanz, da einer in voller Rüſtung tanzete. *Suet.*

Pyrrhĭchārius, i, *m.* ein Schwerdtänzer, Tänzer in voller Rüſtung. *Ulp.*

Pyrrhichĭus, i, *m.* ein Pes in der Proſodie, ſo aus 2. kurzen Sylben beſtehet. Dĕŭs, lĕgĕ. *Quint.*

Pyrrhĭchus, i, *f.* Stadt in Laconia. *Pauſan.*

Pўrrho, ōnis, *m.* ein Philoſophus, der an allen zweifelte, und behauptete, daß man nichts gewiß wiſſe. *Cic.*

Pyrrhŏcŏrax, ăcis, *m.* ein Steinrabe, Rabe mit einem rothen Schnabel. *Martin.*

Pўrrhōnei, ſ. Pyrrhōnii, ōrum, *m.* des Pyrrhonis Nachfolger in der Philoſophie, ſo auch Sceptici genannt werden. *Cic.* *Pyrrho.*

Pyrrhōniſmus, i, *m.* des Pyrrhonis Lehre in der Philoſophie, da man an allen Dingen zweifelt. *Cic.* *Pyrrho.*

Pyrrhŏpœcĭlus, i, *m.* ein rothſprenglichter Marmor. *Plin.*

Pyrrhūlas, æ, *m.* ein Blutfink, Rothgimpel, Art eines Vogels.

Pyrrhus, i, *m.* des Achillis und der Deidamiæ Sohn, der auch *Neoptolemus* hieß, den König Priamum niedermachte, von dem Oreſtes aber in dem Tempel zu Delphis hingerichtet wurde. *Virg.* 2) des Aeacidæ und der Phthiæ Sohn, ein beſonders kluger und tapferer König in Epiro. *Nep.*

† Pyrrira, æ, *f.* ein Geſchütz, Steine damit zu werffen. *Freſn.*

Pyrum, ſ. *Pirum.* 2) gewiſſer Ort zu Rom, dem gegen über Martialis gewohnt hat. *Martial.*

Pўrus, ſ. *Pirus.*

Pythăgŏræus, *rectius*, Pythagorēus, a, um, Pythagoriſch, den Pythagoram angehend. Vox Pythagorea, ein Wort, Rede des Pythagoræ. *Cic.* 2) *ſubſt. m.* ein Pythagoräer, Nachfolger, Anhänger des Pythagoræ in der Philoſophie. *Cic.*

Pўthăgŏras, æ, *m.* aus der Inſel Samos, einer der berühmteſten alten Griechiſchen Philoſophorum. *Cic.*

Pўthăgŏrĭcus, a, um, Pythagoriſch, den Pythagoram angehend. Pythagorica prudentia, eine Pythagoriſche Klugheit. *Val. Max.* 2) *ſubſt. m.* ein Pythagoriſcher Philoſophus oder Nachfolger des Pythagoræ in der Philoſophie. *Cic.*

Pythăgŏriſſo, āvi, ātum, āre, ein Pythagoricus in der Philoſophie ſeyn. *Apul.*

Pўthaula, æ, *m.* Pўthaules, æ, *m.* ein Pfeiffer bey den Opfern des Apollinis Pythii. *Sen.* 2) ein Pfeiffer auch in den Comödien. *Varr.*

Pythĕas, æ, *m.* ein berühmter Bildſtecher. *Plin.* 2) ein liederlicher Redner zu Athen. *Demoſth.*

Pўthĕus, ſ. Pўthius, i, *m.* ein König zu Sparta. *Plin.*

Pythĭa, æ, *Adject. f.* (Sacerdos) eine Prieſterin des Apollo. Pythia reſpondit die Prieſterin des Apollo antwortete. *Nep. Pythius.*

Pythĭa, ōrum, *n.* feyerliche Spiele, ſo dem Apollini zu Ehren, ſonderlich zu Delphis alle 7, hernach 9. und endlich alle 5. Jahr gefeyret wurden, worinn der Sieger von den präſidirenden Amphyctionibus einen Lorbeerkrantz zum Preiſe bekam. *Ovid.*

Pythĭas, *al.* Pynthias, æ, *m.* ein Nachfolger des Pythagoræ und beſonders treuer Freund des Damonis *Cic.*

Pўthĭas, ădis, *f.* des Ariſtotelis Tochter, und nach und nach Frau des Nicanoris, Demarati und Metrodori. *Sext. Emp.*

Pўthĭcus, a, um, den Apollinem Pythium angehend. Pythica vaticinatio, eine ſichere Prophezeyung. *Val. Max.*

Pўthĭon, ōnis, *m.* Art eines Zwiebelgewächſes. *Plin.*

Pўthiōnĭa, æ, *f.* Inſel des Joniſchen Meers. *Plin.*

Pythis, is, *m.* ein berühmter Bildhauer und Mahler. *Plin.*

Pўthĭum, i, *n.* Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Pўthĭus, i, *m.* Zunahme des Apollinis, den er von dem glücklich erlegeten grauſamen Drachen, dem Pythone, bekommen. *Cic. Python.* 2) ein Wucherer zu Syracus. *Cic.*

Pўthius, a, um, den Apollinem Pythium angehend. Pythium oraculum, ein Oracul des Apollinis *Cic.* Vates Pythia, die Wahrſagerin des Apollinis Pythii in deſſen Tempel zu Delphis. *Juvenal. Python.*

Pўtho, ſ. Pўthon, ōnis, *m.* eine grauſame Schlange, oder, nach andern ein Straſſenräuber, den Apollo bey Delphis erlegete, und daher den Beynamen *Pythius* erhielte. *Ovid.* 2) ein Wahrſager, dergleichen auch ſelbſt der Drache Python war. *Hygin.*

Pytho, us, ſ. ōnis, *f.* die Stadt Delphi nach ihrer erſten Benennung. *Lucan.*

Pўthōnĭcus, a, um, zauberiſch, Hexenmeiſteriſch. *Tertull. Pytho.* num. 2.

Pўthōnion, i, *n.* Art eines Krauts. *Apul.*

Pўthōniſſa, æ, *f.* eine Wahrſagerin. *Bibl. Python.* num. 2.

Pўthōnoſcōme, es, *f.* groſſes freyes Feld in Aſien, wo ſich die Störche bey ihrer Wiederkunft verſammlen und den lezten allemahl zerfleiſchen ſollen. *Plin.*

Pўthŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Stadt in Myſien. *Plin.* 2) Stadt in Carien. *Steph.*

Pytiſma, ătis, *n.* das Benetzen mit Speichel. *Juvenal.*

Pytna, æ, *f.* eine der Höhen des Berges Idæ in Creta. *Strabo.*

Pytyanthe, es, *f.* Weißdorn, ein Gewächs. *Dioſc.*

Pyulcus, i, *m.* Chirurgiſch Inſtrument, den Eyter aus einer Wunde zu bringen. *Blancard.*

Pyxăcantha, æ, *f. Martin.* & Pyxăcanthus, i, *m.* Buchsdorn, ein Gewächs. *Plin.*

Pyxidātus, a, um, wie eine Büchſe gemacht. Pyxidata commiſſura, Zuſammenfügung zweyer Röhren, nach Art wie eine Büchſe mit ihrem Deckel zuſammen gehet. *Plin.*

Pyxĭdĭcŭla, *f.* & Pyxidula, æ, *f.* ein Büchsgen, kleine Büchſe. *Celſ.*

Pyxīnus, a, um, das man in einer Büchſe verwahret, oder zu haben pfleget. *Celſ.*

Pyxiŏnus, i, *m.* Oſterlucey, ein Gewächs. *Apul.*

Pyxīrātes, æ, *m.* der Euphrat bey ſeinem Urſprung. *Plin.*

Pyxis, ĭdis, *f.* eine Büchs, etwas darinnen zu verwahren, wie in den Apothecken und ſonſt geſchiehet. - ferrea, von Eiſen. *Plin.* - veneni, worinnen Gift iſt, eine Giftbüchſe. *Cic.* Centum pyxidibus conditum latere, in 100. Büchſen verſteckt ſtecken. *Martial.* 2) - nautica, ein Seecompaß. *Pitiſc.* † 3) - arenaria, eine Sand- oder Streubüchſe. † 4) Capſel, worinnen die Hoſtie aufbehalten wird. *Freſn.* † 5) - reliquaria, Büchſe oder Behältniß einer H. Reliquie. *Id.* † 6) Schatzkammer, Behältniß der gemeinen Gelder. *Freſn.* 7) Höhle, worinn das Hüftbein gehet. *Blancard.*

Pyxītes, æ, *m.* Fluß bey Trapezunt in klein Aſien. *Plin.*

Pyxus, untis, *f.* Stadt in Lucanien, welche die Lateiner eigentlich Buxentum nennen. *Strab.*

Q.

Q, q, ſechzehender Buchſtabe des Lateiniſchen Alphabets; 2) ſoll den alten Lateinern unbekannt geweſen ſeyn, findet ſich aber doch auch ſchon in dem Marmore Duilliano, 3) die Alten ſchreiben dann und

wann *Pequdes* für *Pecudes*, *Pequnia*, für *Pecunia*, auch *qis* für *quis*, *qoqe* für *quoque*. 4) gilt als eine Ziffer 500. und mit darüber geſetzter Linie 500000. *Freſn.*

Qua, *Adv.* wodurch. Omnes introitus, qua adiri poterat in fundum, alle Zugänge, wodurch man in das Guth kommen kunte. *Cic.* 2) wo. Socrates eadem, qua ceteri, fugere noluit, Socrates hat den Weg nicht fliehen wollen, auf dem die übrigen davon gegangen. *Cic.* 3) qua, ſc. *ratione.* Si qua fata ſinant, wenn es das Schickſal auf einige Art zuläßt. *Virg.* 4) ſo weit. - qua terra patet, ſo weit ſich die Welt erſtreckt. *Ovid.* Omnia, qua viſus erat, alles, ſo weit man ſehen kunte. *Salluſt.* 5) als ſo fern. Non qua filius, ſed qua homo, nicht ſo fern er ein Sohn, ſondern ſofern er ein Menſch. *Paull. Jct.* 6) qua-qua. - Qua domini, qua advocati ſibilis conſciſſi, ſowohl die Herren, als die Beyſtände ſind ausgeziſcht worden. *Cic.* 7) Qua longiſſima patet Italia, ſo lang Italien iſt. *Flor.* 2) wo. Tenta, qua lubet, verſuche es, wo es dir nur gefällt. *Plaut.*

Quā ſtehet für aliqua.

Quăbēbe, es, *f.* eine *Cubebe*, Indianiſches Gewächs. *Schrœder.*

Quacumque, ſ. Quacunque, *Adv.* wodurch, wo überall. - iter fecit, wo er nur durchgereiſet iſt. *Cic.*

Quadamtĕnus, ſ. Quadantenus, *Adv.* ein wenig, in etwas. - rubens, röthlich. *Plin.*

Quadi, ōrum, *m.* die Quader, ein altes Volk in dem itzigen Mähren. 2) die Mährer. *Tac.*

Quădra, æ, *f.* ein Viertheil. - caſei, Käſe, der vierte Theil eines Käſes. *Martial.* - lunæ, ein Mondsviertheil oder Viertel. - prima, das erſte Viertel. - ultima, das lezte Viertel. *Wolf.* 2) ein viereckichter Teller. Aliena vivere quadra, von einem fremden Teller leben, ſich mit Schmarutzen behelffen. *Juvenal.* 3) der Grundſtein, die Platte, das unterſte und gröſte Glied im Fußgeſimſe einer Seule. *Vitr.* 4) ein Würfel. *Salmaſ.* ap. *Pitiſc. quatuor.*

Quadrābĭle, is, *n.* ein Flechenraum in der Geometrie, deſſen Verhältniß gegen ein Quadrat in endlichen Zahlen, oder auch in geraden Linien gegeben werden kan. *Wolf. quadro.*

Quadrāgēnārius, a, um, die Zahl 40. angehend; 2) vierzig Jahr alt, vierzigjährig. *Arnob.*

Quadrāgēni, æ, a, je vierzig und vierzig. 2) vierzig. HS. quadragenis millibus, für 40000. Seſtertien. *Cic.* Quadrageni pedes, 40. Fuß. *Plin.*

Quadrāgēsĭma, æ, *f.* die *Quarantaine*, Zeit von 40. Tagen, die man ſich einer Stadt oder Orts enthalten muß, wenn er von einem Ort, ſo der Peſt wegen verdächtig iſt, herkommt. 2) die Faſtenzeit vor Oſtern: 3) der vierzigſte Theil von einer Sache, ſonderlich von einer Erbſchaft, worüber geſtritten wird, welcher dem Fiſco anheim fiel. Exigere ſummæ quadrageſimam, den vierzigſten Theil von der Summa fodern, darüber vor Gericht geſtritten wird. *Suet.*

Quadrāgēsĭmāle, is, *n.* ein Allmoſen, ſo in der Faſten gegeben wurde. *Freſn.*

Quadrāgēsĭmālis, e, die Faſtenzeit angehend, Faſtenzeit mäßig. *Voſſ.*

Quadrāgēsĭmus, a, um, der Vierzigſte. Olympiade quadrageſima ſecunda, in der 42ſten Olympiade. *Plin.*

Quadrāgies, *Adv.* vierzigmal. Seſtertium ter & quadragies, ſc. *centena millia*, 4300000. Seſtertien. *Cic.* - Quadragies quater accuſari, 44mal angeklagt werden. *Plin. quadraginta.*

Quadrāginta, *Adject. plur. indecl. o.* vierzig. Annus natus magis quadraginta, der über 40. Jahr alt iſt. *Cic.* Sex atque quadraginta partibus longius abſiſtere, weiter als 46. Theile davon ſtehen. *Plin.*

Quadrangŭlāris, e, viereckicht; Quadrangularis lapis, ein viereckichter Stein. 2) vierwinckelicht.

Quadrangŭlātus, a, um, viereckicht. Quadrangulata turris, ein viereckichter Thurm. *Tertull.*

Quadrangŭlum, i, *n.* ein Viereck, eine Figur mit 4. Ecken, oder 4. Winckeln. - rectilineum, das aus 4. geraden Linien beſtehet; - curvilineum, das aus 4. krummen Linien beſtehet; - mixtilineum, das aus geraden und krummen Linien zugleich beſtehet; - rectangulum, das 4. rechte Winckel hat; - obliquangulum, das 4. geſchobene Winkel hat; - æquilaterum, das 4. gleichlange Seiten hat.

Quadrangŭlus, a, um, viereckicht, vierwinkelicht. Granum figura quadrangula, ein Korn von viereckigter Figur.

Quadrannus, i, *m.* eine kleine Münze, ſo viel als Quadrans. *Freſn.*

Quādrans, tis, *m.* der vierte Theil eines Dings, das 12. Theile hat; mithin 3. Theil von zwölf Theilen deſſelben. - pedis, das Viertel eines Schuhes, mithin 3. Zoll. *Gell.* Heres ex quadrante, der den vierten Theil von einer Erbſchaft bekommt. *Ulp.* 2) eine ehrinne Münze, ſo vier Fünftheil eines Meißniſchen Pfennigs, und alſo noch nicht einen halben oder kleinen Heller galt, ſo viel denn ſonderlich das Lohn war, ſo ein Bader von einer Perſon bekam. *Hor.* 3) ein Viertheilpfund, oder 3. Unzen Römiſchen Gewichts. *Plin.* 4) Viertheil eines Sextarii, oder 3. Cyathi, des Römiſchen Pfunds von 12. Unzen. 5) ein Quadrant, oder der vierte Theil eines Circuls, ſo jedesmahl 90. Grad enthält. *Mathem.* 6) ein Mathematiſch Inſtrument von einen Viertelcircul, ſo in ſeine 90. Grad getheilet, und dienlich iſt, die Winkel damit zu meſſen. *Mathem.* - Aſtronomicus, Aſtronomiſcher Quadrant, die Höhe der Sonne, Monds u. a. Sterne zu meſſen; - Geometricus, ein Geometriſcher Quadrant, die Winkel auf dem Feld zu meſſen; - horodicticus, ein Sonnenquadrant, Quadrantaluhr, die Stunde des Tages damit zu erfahren; - azimuthalis, ein Azimuthalquadrant, der auf einem

nem Horizontal ſtehenden Circul alſo perpendiculariter aufgerichtet, daß er ſich um das Centrum des Circuls zugleich bewegen läßt; - horizontalis, eine Horizontalquadrant, ein Aſtronomiſcherquadrant, der mit der einen Seite Horizontal liegt, mit der andern aber perpendiculariter unter ſich henget. *Wolf.* 7) ein Viertel einer jeden Summe oder jeden Gewichts. 8) etwas geringes. *Fortunat.*

Quadrantal, ālis, *n.* ein Römiſches Maaß, 1. Fuß lang, 1. Fuß breit und 1. Fuß tief, und alſo der Figur nach ein Cubus. *Feſt.* 2) ein Eymer von 2. Urnis, oder 3. Modiis, 6. Semodiis, 8. Congiis, 48. Sextariis, 192. Quartariis und 756. Cyathis, ſo am Gewicht 80. Pfund Wein wog. *Feſt.* Modica eſt, quadrantal capit, ſie iſt gar mäßig. Ein Quadrantalgen Wein, (24. Kannen,) kan ſie vertragen. *Plaut.* 4) ein Würfel oder Cubus, weil alle deſſen Seiten viereckicht ſind. *quadrans.*

Quadrantālis, e, den vierten Theil eines Römiſchen Fuſſes, d. i. drey Zoll groß. Craſſitudo (menſæ citrinæ) quadrantalis, eine Dicke von 3. Zollen. *Plin.* 2) geviert. Adſpectus quadrantalis, der Geviertſtein, wenn 2. Planeten den 4ten Theil eines Circuls, d. i. gleich 90. Grad von einander ſtehen. *Budæus.*

Quadrantārius, a, um, was einen Quadrantem oder Vierfünftel eines Pfennigs, einen kleinen Heller koſt. Quandrantaria res, das Baden, weil ein Badegaſt dem Bader in den gemeinen Bädern nur einen Quadrantem gab. Quadrantaria, (ſc. meretrix,) eine Hellerhure, die ſich um einen Heller brauchen läßt. *Cic. quadrans.*

† Quadrāria, æ, *f.* ein Steinbruch, wo man Quaderſtücken bricht. *Freſn.*

Quadrārius, a, um, vierſchrötig; 2) viereckicht. *Cat. quatuor.*

Quadrāta, æ, *f.* Neukirchen, Städtgen in Oeſterreich; 2) Wiſſelburg, Stadt in Ungarn; 3) *Creſcentino*, Stadt in Piemont in Italien.

Quadrātārius, i, *m.* ein Steinmetze, der die Steine ins Gevierte arbeitet. *Sidon.*

Quadrātio, ōnis, *f.* die Theilung in vier Theile. *Vitr.* 2) der Geviertſchein der Planeten gegen einander.

Quadrātor, ōris, *m.* ein Steinmetz, der die Steine ins Gevierte arbeitet. *Caſſiod.*

Quadrātrix, īcis, *f.* eine beſondere krumme Linie in der höhern Geometrie. *Wolf.*

Quadrātum, i, *n.* ein Quadrat, ein Viereck, Figur mit 4. gleichen Seiten und 4. rechten Winckeln. Interrogare aliquem quædam de dimenſione quadrati, einen was von Ausmeſſung des Quadrats fragen. *Cic.* -geometricum, das Geometriſche Quadrat, ein Inſtrument, vermittelſt welches man die Verhältniſſe des Schattens eines Dinges zu dieſes Höhe finden kan. *Wolf.* - magicum, das Zauber-Quadrat, iſt ein Quadrat, ſo in unterſchiedene kleinere getheilet iſt, in welche die Zahlen einer Arithmetiſchen Progreßion geſchrieben werden, und wenn man ſolche Zahlen von oben herunter oder quer über addiret, geben ſie allemahl ſo viel, als die Zahlen über Ecke,

z. E.

5.	10.	3.
4.	6.	8.
9.	2.	7.

da denn 5. 10. 3. item 4 6. 8. item 9. 2. 7. item 5. 4. 9 item 10. 6. 2. item 3. 8. 7. item 5. 6. 7. item 9. 6. 3. allemahl 18. machen. *Wolf.* - reductionis, ein Reductionsquadrat, ein Inſtrument, wodurch auf der See die Meilen Oſt und Weſt zu Graden, und die Grade zu Meilen gemacht werden können. *Id.* 2) der Geviertſchein der Planeten am Himmel. *Cic.* 3) was viereckichtes ingemein. Miſcere quadrata rotundis, bald ſo, bald anders verfahren. *Horat.* 4) Radmannsdorf, al. Gurckfeld in Cärnten.

Quadrātūra, æ, *f.* die Vierung, Viermachung. *Hygin.* 2) was viereckigtes. Quadraturæ vitreæ, viereckichte Glaßtafeln, viereckichte Scheiben. *Vopiſc.* 3) - Circuli, die Verwandelung eines Circuls in ein Viereck, daß eines am Inhalte ſo groß als das andere ſey, welches aber bis itzo unmöglich befunden worden. *Wolf.* - curvarum, die Verwandelung einer krummlinichten Figur in ein Quadrat von gleichem Inhalte. *Wolf.* 4) - cœli, der Geviertſchein zweyer Planeten am Himmel, da ſie nemlich gleich 90. Grad weit von einander ſtehen. *Victorin. quadro.*

Quadrātus, a, um, viereckicht, geviert. Lapis quadratus, ein viereckichter Stein, ein Quaderſtück. *Liv.* Quadrata turris, ein viereckichter Thurm. *Lucret.* Quadratum agmen, eine in vier Colonnen marſchirende Armee, wodurch eine der andern gleich zu Hülfe kommen kan. *Curt.* b) eine Schlachtordnung, da die Soldaten auf allen Seiten wie heut zu Tag bey gemachtem Quarre, die Geſichter hinaus gegen den Feind kehren. *Curt.* 2) Quadratus aſpectus, der Gevierte Schein, wenn 2. Planeten gleich 90. Grad weit von einander ſtehen. *Wolf.* 3) Quadratus numerus, Quadratzahl, eine Flächenzahl, ſo gleiche Seiten hat, eine mit ſich ſelbſt multiplicirte Zahl, z. E. 36. aus 6mal 6. *Id.* Numerus quadrato - quadratus, eine mit ſich ſelbſt multiplicirte und was heraus kommt, nochmals mit ſich ſelbſt multiplicirte Zahl, z. E. 16. aus 2. mahl 2, ſo 4. iſt, und wieder aus 4. mahl 4. ſo 16. iſt. *Id.* 4) groß, lang und dick, vierſchrötig. Quadrati boves, groſſe Ochſen. *Colum.* Quadrata ſtatura, lang und dicke Statur. *Suet.* Quadratus homo, ein ramaſſirter Menſch, vierſchrötiger Kerl. *Veget.* b) ein Menſch, der in Unglück, Gefahr und Widerwärtigkeit ſtets aufrecht und gelaſſen ſich erzeiget, wie ein recht viereckichter Stein, Würfel oder Cubus, ſtets aufrecht und einerley bleibet, man welze oder werfe ihn, wie man wolle. 5) wol gefüget, paſſend. *Gell.* Quadratum aut ſolutum, paſſend oder locker. *Cic.* 6) Verſus quadratus ein Vers von vier metris oder acht Schritten. *Terent. Maur.* 7) Urbs quadrata die Burg auf dem Capitolio zu Rom. *Enn.* 8) Legio quadrata, eine Legion von

von 4000. Mann. *Feſt.* 9) Quadrata littera, ein Verſalbuchſtabe, Capitalgen u. d. g. wie man ſie in den Druckereyen nennet. *quadro.*

† Quadrellus, i, *m.* gewiſſes Feldmaaß. *Freſn.* 2) ein dicker viereckigter Pfeil, wie er von den Baliſtis abgeſchoſſen wurde. *Freſn.*

Quadriangŭlus, a, um, viereckicht. *Auſon.*

Quadrīburgium, i, *n.* Bimmen, Städtgen im Cleviſchen; al. Waterburg. *Ammian.*

Quadrĭceps, cĭpĭtis, *o.* vierköpficht. *Varr.*

Quadrĭdens, tis, *o.* vierzähnig, vierzackicht. - raſtrum, ein Rechen mit vier Zähnen. *Cato.*

Quadriennĭs, e, vierjährig, vier Jahr alt, vier Jahr währendꝛ. Quadriennis requies, eine vierjährige Ruhe. *Flor. annus.*

Quadriennium, i, *n.* vier Jahr, Zeit von vier Jahren. Periit quadriennio ante Philippi mortem, er iſt vier Jahr vor des Philippi Tode geſtorben. *Cic. quadriennis.*

Quadrĭfărĭam, *Adv.* vierfach, in 4. Theile. - dividere exercitum, die Armee theilen. *Liv.*

Quadrĭfărĭter, *Adv.* auf viererley Art. *Paull. Jct.*

Quadrĭfărius, a, um, viertheilig. *Caſſiod.*

Quadrĭfĭdus, a, um, in 4. Theile getheilet. Quadrifidus labor ſolis, der in die 4. Jahrszeiten getheilte Lauff der Sonne. *Claudian.* 2) Quadrifidæ ſudes, Pfähle, die ſo ſtark, daß ſie in 4. Theile geſpalten werden können. *Virg. findo.*

Quadrĭfĭnium, i, *n.* Ort, ſo viererley Gränzen hat, an 4. andere Nachbarn ſtößt. *Iſidor.*

Quadrĭflŭviatus, *al.* Quadriflŭvius, a, um, das vierfache Flußförmige Adern hat. Quadrifluviata abies, dergleichen Tannenholz. *Vitr. quadrifluvium.*

Quadrĭflŭvium, i, *n.* vierfache Adern in dem Holze, die als Flüſſe Schlangenweiſe in demſelben fortlauffen. *Vitr. quatuor & fluvius.*

Quadrĭfluus, a, um, vierſtrömig, das 4. Ströme hat. *Prudent. quatuor & fluo.*

Quadrĭfŏris, e, vierthürig; 2) mit vier Einfahrten, Oeffnungen oder Löchern. Quadrifores nidi, Neſter mit 4. Löchern. *Plin.* 3) mit vier Thürflügeln. Quadrifores valvæ, ein Thor, ſo übers Creutz getheilet, und alſo 4. Flügel hat. *Vitr. quatuor & fores.*

Quadrĭfrons, tis, *o.* das vier Stirnen hat. Ianus quadrifrons, der Ianus mit vier Geſichtern. *Cato.*

Quadrīga, æ, *f.* ein vierſpänniger Wagen, Caroſſe, Wagen mit vier neben einander geſpannten Pferden. *Varr.* Quadrigarum inventricem Minervam ferunt, man ſagt die Minerva habe die vierſpännigen Wägen erfunden. *Cic.* 2) vier neben einander geſpannete Pferde. Curru quadrigarum vehi, auf einem Wagen mit vier ſolchen Pferden fahren. *Cic.* Metium in diverſa quadrigæ diſtulerant, es haben den Metium vier und vier zuſammen geſpannte Pferde zerriſſen. *Virg.* 3) Quadrigæ albæ, ein ſehr geſchwindes Fuhrwerck. *Plaut.* 4) - Tyrannorum, ein Geſpann, vier Tyrannen. *Vopiſc.* - Domini, die 4. Evangeliſten. *Hieron. quatuor & jugum.*

Quadrĭgārius, i, *m.* ein Kutſcher, der einen Wagen mit 4. neben einander geſpanneten Pferden führt. *Arnob.* 2) Zunahme einer Römiſchen Familie. *quadrigæ.*

Quadrigārius, a, um, Kutſcheriſch, Kutſchermäßig, wie es für die Kutſcher und Fuhrleute gehöret. Habitus quadrigarius, ein Kutſcherhabit. *Suet. quadrigæ.*

† Quadrīgāta, æ, Ladung eines vierſpännigen Wagens. *Freſn.*

Quadrīgātus, a, um, mit einem vierſpännigen Wagen. Nummus quadrigatus, eine Münze, worauf ein Wagen mit 4. Pferden gepräget, ſonſt aber an ſich ein *Denarius* war. *Plin. quadrigæ.*

Quadrīgĕmĭnus, a, um, doppelt vierfach; 2) vier. Quadrigemina cornicula, vier kleine Hörner. *Plin. quatuor & geminus.*

† Quadrīgo, āre, mit 4. Pferden fahren. *Voſſ.*

Quadrīgŭla, æ, *f.* ein kleiner vierſpänniger Wagen. *Cic. quadriga.*

Quadrījŭgis, e, vierſpännig. Quadrijuges equi, vier neben einander geſpannete Pferde. *Virg.* Quadrijuges currus, Wagen, vor die vier Pferde geſpannet ſind. *Apul. quatuor & jugum.*

Quadrījŭgus, a, um, vierſpännig. Quadrijugus currus, ein vierſpänniger Wagen. *Virg.* 2) Quadrijugum certamen, ein Wettrennen mit vierſpännigen Wagen. *Stat.* 3) *Plur. m.* vier neben einander geſpannte Pferde. *Ovid. quatuor & jugum.*

Quadrīlibris, e, vierpfündig, das 4. Pfund ſchwer iſt. *Plaut. libra.*

Quadrīmănus, a, um, vierhändig, der 4. Hände hat. *Eutrop.*

Quadrimātus, us, *m.* vierjähriges Alter. Agere quadrimatum, in ſeinem 4ten Jahre ſeyn. *Colum. quadrimus.*

Quadrīmeſtris, e, viermonatlich. *Suet. menſis.*

Quadrīmŭlus, a, um, faſt vierjährig. *Plaut. quadrimus.*

Quadrīmus, a, um, vierjährig, 4. Jahr alt. Infans quadrimo par, ein Kind ſo groß als ein vierjähriges, von 4. Jahren. *Liv.* Quadrimum vinum, vierjähriger Wein. *Horat.*

Quadringēnārius, a, um, von oder zu vierhunderten. Quadringenariæ cohortes triginta, dreyßig Bataillonen jede 400. Mann ſtark. *Cic. quadringeni.*

Quadringeni, æ, a, je vier und vierhundert. 2) vierhundert. HS. quadringena, ſc. millia, dare Conſulibus, den Bürgermeiſtern 400000. Seſtertien geben. *Cic. quadringenti.*

Quadringentēni, æ, a, vierhundert. *Vitr. quadringenti.*

Quadringentēsĭmus, a, um, der vierhunderſte. Anno Urbis quadringenteſimo, im vierhunderſten Jahre nach Erbauung der Stadt Rom. *Plin. quadringenti.*

Qua-

Quadringenti, æ, a, vierhundert. Quadringenti anni, 400. Jahr. *Cic. quatuor & centum.*

Quadringenties, *Adv.* vierhundertmahl. *Cic. quadringenti.*

Quadringēnus, a, um, vierhundertfach. *Varr. quadringenteni.*

Quadrini, æ, a, von oder zu vieren. 2) vier. Trinis aut quadrinis diebus, in 3. oder 4. Tagen. *Plin.* 3) viertägig. Quadrini circuitus febris, das viertägige Fieber. *Plin. quatuor.*

Quadripartior, ītus ſum, īri, in 4. theilen. *Victorin.*

Quadripartītio, ōnis, *f.* Theilung in viere. *Vitruv.*

Quadripartīto, *Adv.* in 4. getheilt. *Colum.*

Quadripartītus, a, um, in vier Theile getheilet. Quadripartita argumentatio, ein in 4. Theile getheilter Beweis. *Cic.*

Quadrirēmis, is, *f.* ſc. *navis*, eine Galere mit 4. Reihen Rudern, die aber ſonſt 125. Fuß lang, 13. Fuß breit und mit 240. Ruderknechten beſetzt war. Egredi quadriremi e portu, auf dergleichen Galere aus dem Hafen fahren. *Cic. remus.*

Quadriſectio, ōnis, *f.* eine Theilung in 4. gleiche Theile. *Wolf.*

Quadrivium, i, *n.* Wegſcheide in 4. Wege, Ort, wo 4. Wege zuſammen kommen, ein Creutzweg. *Catull.* 2) die 4. Mathematiſchen Diſciplinen, die Arithmetica, Geometria, Muſica und Aſtronomia. *Boëth.*

Quadro, āvi, ātum, āre, viereckicht machen, - acervum, einen Hauffen ins Gevierte bringen, geviert machen. *Horat.* 2) ſich ſchicken, paſſen, ſich reimen. - in aliquem, auf einen. *Cic.* - ad multa, zu vielen. *Cic.* 3) gefallen. - alicui ſic, einem alſo. *Cic.* 4) gleichen, gleich kommen. Summa quadrat rationem, die Ausgabe kömmt der Einnahme gleich, *al.* die Summe trifft mit der Rechnung zu. *Cic.*

Quadrŭla, æ, *f.* kleines Viereck. 2) kleines viereckichtes Plätzgen. *Solin. quadra.*

Quadrum, i, *n.* ein Viereck, was viereckichtes. Dolare in quadrum, viereckicht hobeln. *Colum.* Deni pedes in quadrum, 10. Fuß ins Gevierte, übers Creutz. *Colum.* 2) Sententiam in quadrum redigere, einen Gedanken, Penſée in einen geſchickten Periodum einſchlieſſen, darinn verfaſſen. *Cic. quatuor.*

Quadrŭpĕdans, tis, *o.* vierfüßig. 2) ein Pferd. Advehi quadrupedanti, auf einem Pferde geritten kommen. *Plaut. quatuor & pes.*

Quadrŭpĕdātim, *Adv.* auf allen vieren. *Soſipater.*

Quadrŭpĕdo, āvi, ātum, āre, auf allen vieren gehen. *Accius.* 2) auf allen vieren kriechen. *Voſſ. quadrupes.*

Quadrŭpĕdus, a, um, vierfüßig, das auf allen vieren freucht. *Ammian.*

Quadrŭpes, pĕdis, *o.* vierfüßig. 2) ein vierfüßig Thier, ein Vieh, eine Beſtie. Nihil inter te & quadrupedem intereſt, es iſt zwiſchen dir und einer Beſtie kein Unterſchied. *Cic.* Majora quadrupedia, die groſſen vierfüßigen Thiere. *Colum.* Vaſta quadrupes, ein groſſes vierfüßiges Thier. *Cic.* 3) ein Pferd. *Plaut.* 4) Quadrupedem aliquem conſtringere, einem Hände und Füſſe zuſammen binden, in den Bock ſpannen. *Ter.*

Quadrŭplātor, ōris, *m.* ein Angeber ſolcher Leute, die ſich wider die gemeinen Geſetze vergangen, wofür er den vierten Theil der Strafe zu empfangen. *Cic.* 2) ein Blauſtrumpf, Verräther, Delator, Denuntiant. *Plaut.* 3) - beneficiorum, Wucherer mit den Wohlthaten. *Sen.*

Quadrŭplex, ĭcis, *o.* vierfach. Arbor quadruplici magnitudine, ein Baum von vierfacher Gröſſe, viermahl ſo groß. *Plin.* 2) vier. Quadruplices ſtellæ in fronte, die vier Sterne auf der Stirn. *Cic.* 3) Judicium quadruplex, war ein Gericht zu Rom, welches in vier Tiſche oder Audienzen getheilet war, welche auf einmahl plaidiren hörten, und hernach votirten. Accia Variola quadruplici judicio bona paterna repetebat. Sedebant judices centum & octoginta, tot enim quatuor conſiliis conſcribuntur. Duobus conſiliis vicimus, totidem victi ſumus, die Accia Variola ſuchte ihr väterliches Guth vor dem Centumviratgericht, welches vier Audienzen hat: Es ſaſſen alle Aſſeſſores, deren hundert und achzig ſeyn müſſen: zwey Audienzen nach haben wir gewonnen, den andern zweyen nach haben wir verlohren. *Plin. Sec.*

Quadrŭplĭcātio, ōnis, *f.* die Vervierfältigung. 2) eine Qvadruplic, Art einer rechtlichen Antwort auf eines Triplic. *Inſtit. Ulp.*

Quadrŭplĭcātio, *Adv.* vierfältiglich. 2) viermahl ſo theuer. - emere vineam, einen Weinberg kauffen. *Plin.*

Quadrŭplĭco, āvi, ātum, āre, viermahl ſo groß machen, vierfach vermehren. - lucris rem ſuam, durch Gewinſt ſein Vermögen. *Plaut. quadruplex.*

Quadrŭplo, *Adv.* viermahl ſo viel. Quadruplo major pulmone bubulo, viermahl ſo groß als eine Kuhlunge. *Plin.*

Quadrŭplo, āvi, ātum, āre, vierfach machen, vervierfältigen. 2) - numerum in ſe, eine Zahl mit ſich ſelbſt multipliciren, als 10. mahl 10. iſt 100. *Digeſt.* 3) vierfach, um viermahl ſo viel ſtrafen. *Ulp.* Nolo me quadruplari, ich mag nicht um ſo viel geſtraft werden. *Plaut. quadruplum.*

Quadrŭplum, ī, *n.* viermahl ſo viel, der vierfache Theil. In quadruplum condemnare. *Cato.* Quadrupli aliquem condemnare, einen zum vierfachen Erſatz, zu einer Strafe, die viermahl ſo viel, als das Verbrechen beträgt, verurtheilen. *Cic.* 2) Quadruplo major, mehr als viermahl ſo groß. *Plin.*

Quadrŭplus, a, um, vierfach, viermahl ſo viel oder ſo groß. Quadruplam ſtrenam reddere, ein vierfaches, viermahl ſo groſſes Neujahrsgeſchenk wieder geben. *Suet.*

Quadrurbs, bis, *f.* Stadt, ſo aus 4. Theilen oder Städten beſtehet. *Acc.* ap. *Feſt.*

Quadrus, quadruus, a, um, viereckicht, vierkanticht, geviert. Termini quadri, viereckichte Grenzſteine. *Cajus lCt.* Quadrua compita, die gevierten

vierten freyen Plätze in der Stadt. *Auſon.* *quatuor.*

Quadruſſis, is, *m.* Römiſche Müntze von 4. aſſibus. *Pitiſc.*

Quærĭto, āvi, ātum, āre, oft und viel ſuſuchen, mit Fleiß ſuchen. - aliquem, einen. *Plaut.* 2) mit Fleiß nachfragen. Quid tu id quæritas? was fragſt du darnach, nach dieſem? *Plaut.* 3) zu erwerben ſuchen. - victum lana, ſeinen Unterhalt mit Wolleſpinnen. *Ter.* *quæro.*

Quæro, quæsīvi, quæsītum, ĕre, ſuchen. - victum honeſte mercaturis faciendis, ſein Brod mit Ehren durch Kaufmannſchaft, durch Handel und Wandel. *Cic.* - præſidium, Schutz. *Cic.* - quem, nach einem fragen, einen ſuchen. *Ter.* 2) fragen, wiſſen wollen. Si verum quæris, wenn du die Wahrheit wiſſen wilſt. *Cic.* Quærere de aliquo. *Cic.* - ex aliquo. *Cic.* - ab aliquo. *Cic.* - aliquem aliquid, einen etwas fragen. *Cic.* 3) bemühet, bedacht ſeyn, drauf umgehen. Quæſivit, vnde civibus eſſet præſidio, er iſt bedacht geweſen, wie er ſeinen Landsleuten helfen möchte. *Nep.* Id quæro, qui filium tibi reſtituam, ich gehe darauf um, wie ich dir deinen Sohn wiederſchaffen will. *Ter.* 4) Verhör, Unterſuchung, Inquiſition anſtellen. Quærere de morte alicujus, eines Todes wegen Unterſuchung anſtellen. *Cic.* Tormentis rem quærere, peinl. Unterſuchung anſtellen. *Cic.* 5) erwerben. - pecuniam, Geld. *Plaut.* - artibus ingenuis gloriam, Ehr und Ruhm durch die freyen Künſte. *Ovid.* - facile victum, ſein Brod gar leicht. *Ter.* - aliquem ad necem, einen zum Tode aufſuchen. *Cic.* - in aliquem invidiam, einem Haß und Neid zu ziehen ſuchen. *Cic.* - venenum alicui, einem mit Gift zu vergeben ſuchen. *Cic.* 8) Quid hic veſtitus ſibi quærit? was bedeutet die Kleidung, dieſer Habit? *Plaut.* 9) Quærere doceri, gern unterrichtet ſeyn wollen. *Virg.* 10) Quæritur inter Medicos, die Medici ſind nicht einig unter ſich, ſie diſputiren mit einander. *Plin.* 11) Quærere e monte aliquo in alium tranſilire, von einem Berge auf den andern ſpringen wollen. *Plin.* 12) Quid quæris? was bedenkſt du dich? *Ter.* 13) miſſen, irre gehen. - quem, einen. *Ovid.*

Quæsītio, ōnis, *f.* die Frage, das Fragen. Vide, ne ſis mihi in quæſitione, mache, daß ich dich nicht fragen darf. *Plaut.* 2) das Suchen, die Suchung. Intentus quæſitioni, der etwas ſuchet. *Apul.* *quæro.*

Quæsītor, ōris, *m.* ein Nachforſcher, Nachfrager. *Gell.* 2) der Richter in peinlichen Sachen, Bann oder Blutrichter. Quæſitor Minos, der Höllenrichter Minos. *Virg.* 3) ein Schöpf, der bey der Folter iſt. *Cic. Obſerv.* Zum Bannrichter wurde bald ein Conſul, bald ein Prätor erwählet, und war ein Commiſſarius nur zu dieſer Sache: Hernach wurden die Inquiſitionen die ordentliche Jurisdiction (perpetuæ quæſtiones) der Stadtſchultheiſſen zu Rom. *Lex. Jur.*

Quæsītum, i, *n.* ein Begehren, Verlangen. *Ovid.* 2) erworbenes, erlangtes Gut, was man erlanget und acquiriret hat. Quæſiti tenax, der ſehr über dem hält, was er erworben hat. *Ovid.* 3) was man gefragt, Frage. *Cic.* *quæro.*

Quæsītus, us, *m.* die Suchung, Nachforſchung. Rem quæſitu dignam putare, eine Sache der Nachforſchung werth achten. *Macrob.*

Quæsītus, a, um, geſucht. Pax quæſita, der geſuchte Friede. *Cic.* 2) affectirt, gezwungen. Quæſita comitas, eine gezwungene, affectirte Freundlichkeit. *Tac.* 3) ausgekernt, ſonderlich auserleſen, ausgeſucht, erſinnlich. Excepere Græci quæſitiſſimis honoribus, die Griechen empfingen ihn mit den erſinnlichſten Ehren. *Tac.* 4) Quæſita hereditas, eine Erbſchaft, die man entweder durch ein Teſtament oder ab inteſtato hat. *Cod.* 5) Quæſiti, Kinder von Eltern, die Sclaven ſind. *Lex. Jur.* *quæro.*

Quæſo, *Plur.* Quæſumus, ich, wir bitten. Quæſo a vobis, judices, ut, ich bitte euch, ihr Richter, daß. *Cic.* Quæſumus Deos conſilia tua reip. ſalutaria ſint, wir bitten die Götter, daß deine Vorſchläge dem gemeinen Weſen möchten gut und erſprießlich ſeyn. *Cic.* 2) ey, ey doch, ey lieber. Quæſo, quid hoc eſt? ey was iſt doch das? *Cic.* Quæſo, attende, ey gieb doch acht. *Cic.* Bona verbo quæſo, ey nicht ſo böſe! *Ter.*

† Quæſta, æ, *f.* eine gewiſſe Abgabe, gewiſſer Tribut. *Freſn.*

Quæſtĭcŭlus, i, *m.* ein Gewinſtgen, Profitgen. *Cic.* *quæſtus.*

Quæſtio, ōnis, *f.* eine Frage. Exſiſtit hoc loco quæſtio perdifficilis, num - es entſtehet hier die ſchwere Frage, ob. *Cic.* 2) Unterſuchung, Nachſuchung, Nachforſchung. Quæſtio eſt appetitio cognitionis, die Nachforſchung iſt eine Begierde nach der Erkenntniß. *Cic.* 3) die gerichtliche Unterſuchung der Verbrechen, Inquiſition. Quæſtionis judex, der Präſes der Inquiſition, nach deren Vollendung die Sache an den Prätor zur Execution kam. *Interp. Heinec.* Quæſtioni præeſſe, in einer Inquiſition präſidiren. *Cic.* Quæſtionem de aliqua re habere, einer Sache wegen Unterſuchung anſtellen. *Cic.* - de aliquo, einen auf die Tortur bringen. *Curt.* - facti, Unterſuchung ob etwas geſchehen. - juris, Unterſuchung ob was recht oder unrecht ſey. *JCt.* 4) peinliche Frage, Tortur, Folter, Folterung. Poſtulare ſervos in quæſtionem de morte paterna, begehren, daß die Knechte des Vaters Todes wegen auf die Tortur geſpannet werden ſollen. *Cic.* Dare ſervos in quæſtionem, die Knechte peinlich befragen laſſen. *Cic.* 5) Diſput, Streit, Zwiſtigkeit. Res verſatur in quæſtione, man iſt über der Sache ſtreitig, nicht einig, es iſt noch viel Fragens darüber. *Cic.* 6) Jube domi operirier, ne quæſtioni mihi ſit, laß ihn zu Hauſe warten, damit ich ihn nicht erſt ſuchen darf. *Plaut.* 7) das Thema. *Grammat.* *quæro.*

Quæſtiōnālĭter, *Adv.* Fragweiſe. *Fulgent.*

Quæſtiōnārius, i, *m.* der peinliche Frage anſtellt, ein Scharfrichter, Folterer. *Schol. Juven.* † 2) ein Almoſenſammler. *Freſn.*

Quæſtio-

Quæſtioniſtæ ſ. Quærentes, die Seckers, eine Secte in Engelland im 17. Sæc. *Horn.*

Quæſtiōno, āvi, ātum, āre, foltern, peinlich befragen, martern, torqviren. *Cyprian.*

Quæſtiuncŭla, æ, *f.* eine kleine Frage. Quæſtiunculis aliquem facere attentiorem, einen durch kleine Fragen aufmerkſamer machen. *Cic.* *quæſtio.*

Quæſtor, ōris, *m.* ein Schatzmeiſter. - urbanus, Stadtrentmeiſter, welche anfänglich die erſte Charge der Rathsherren war. Sie caſſirten die Steuer ein und Strafen, verkauften die confiſcirten Güther, und die Beuten ꝛc. *Cic.* 2) - provincialis, ſ. Proconſulis, ſ. Proprætoris, ein Kriegszahlmeiſter. *Liv.* 3) ein Richter in peinlichen und die öffentliche Ruhe angehenden Sachen, dergleichen anfänglich als Commiſſarien ernennet worden, hernach waren die Stadtſchultheiſſen auch ordentliche Blutrichter. 4) - exercitus, Generalkriegscommiſſarius. *Nov.* 5) - palatii, ein Großcanzler. *Freſn.* 6) - candidatus, ein Referent, Secretarius. *Novell.* 7) ein Creditor, Gläubiger. *Freſn.*

Quæſtōrium, i, *n.* Gezelt oder Logis, wo ſich der *Quæſtor* oder Kriegszahlmeiſter befand. *Cic.* 2) Wohnung eines Quæſtoris in den Provinzen. *Cic.*

Quæſtōrius, a, um, den Quæſtorem oder Rentmeiſter angehend. Officium quæſtorium, der Rentmeiſterdienſt, Amt, Charge. *Cic.* 2) quæſtorius ſc. vir, einer, der Rentmeiſter geweſen iſt, ein geweſener Rentmeiſter. *Cic.* *quæſtor.*

Quæſtuārius, a, um, gewinnſüchtig. *Tertull.* 2) quæſtuaria mulier, die ſich mit ihrem Leibe ernehret, eine Hure. *Senec.* Quæſtuaria mancipia, leibeigene Mägde, ſo man um Geld zur Unzucht für jederman hielte. *Digeſt.* 3) *m.* der ſich um Gewinſts willen mit in den Schauſpielen brauchen ließ. *Digeſt.* *quæſtus.*

Quæſtuōſe, *Adv.* mit Gewinn. - habere beneficium, ſeine Wohlthat anzubringen ſuchen. *Senec.*

Quæſtuōſus, a, um, einträglich, nutzbarlich, Gewinnbringend. Scientiam habere quæſtuoſam, von ſeiner Wiſſenſchaft viel Profit haben. *Cic.* Annus quæſtuoſiſſimus, ein Jahr, das ſehr groſſen Nutzen abgeworfen. *Cic.* Inſula quæſtuoſa margaritis, Inſel, wo ein groſſer Profit mit Perlen zu machen, die viel mit ihren Perlen einbringt. *Plin.* *quæſtus.*

Quæſtūra, æ, *f.* ſ. Amt eines Quæſtoris. *quæſtor.*

Quæſtus, us, (i, *Ter.* & uis, *Nov.*) *m.* Gewerb, Handthierung um etwas zu verdienen. Rempublicam habere quæſtui, ſein Gewerb mit dem gemeinen Weſen treiben. *Cic.* Quæſtum facere corpore ſein Gewerb mit ſeinem Leibe treiben, eine Lohnhure abgeben. *Plaut.* 2) Gewinn, Profit, Nutzen, Vortheil. Facere aliquid quæſtus cauſſa, etwas um ſeines Vortheils, ſeines Gewinns willen thun. *Cic.* Quæſtum ſuum colere. *Cic.* Servire quæſtui, auf ſeinen Profit, Nutzen, Vortheil ſehen. *Cic.* Lingua eſt in quæſtu, man ſucht was mit dem Maule zu gewinnen, die Beredſamkeit iſt ein Gewerb geworden. *Cic.* 3) was man erworben und nicht geerbt hat. *Cathol.* 4) Quæſtus fundi, die Einkünfte von einem Landguth. *Pand.* *quæro.*

Quætus, i, *m.* *Quieto*, Fluß in Iſtrien. *Plin.*

† Qualia, æ, *f.* eine Wachtel. *Freſn.*

Qualĭbet, *Adv.* wo man nur durch will. - tranſitum præbent, kan man durch. *Quint.* Qualibet perambula ædes, durchgehe das Haus, wo du willſt. *Plaut.*

Quālis, e, welcher Art, wie beſchaffen. Doce me, quales ſint dii corpore, animo, vita, ſage mir, welcher Art die Götter dem Leibe, der Seele und dem Leben nach ſind, was für Leiber, Seelen und Lebensart ſie haben. *Cic.* 2) dergleichen. Si quis eſt talis, quales omnes eſſe oportet, wenn einer ein ſolcher iſt, dergleichen alle ſeyn müſſen. *Cic.* 3) wie, auf die Art wie. Qualis populea mærens Philomela ſub umbra, ſic - wie eine traurige Nachtigall unter dem Schatten eines Pappelbaums, alſo ꝛc. *Virg.* Qualis - perinde, wie ꝛc. alſo. *Liv.* 4) Qualis liber? was iſt das für ein Buch? *rectius* Quis liber? *Borrich.*

Quāliscumque, ſ. Qualiscunque, Qualecumque, welcher Art einer ſey. Qualescumque ſummi civitatis viri ſunt, talis eſt civitas, wie die Vornehmſten in einer Stadt ſind, ſo iſt auch die Stadt ſelbſt, ſind auch die andern Bürger. *Cic.* Qualiscunque eſt, er mag ſeyn wie er will. *Cic.* Quale id cumque eſt, es ſey damit wie es wolle. *Cic.* Qualiacumque in me ſunt, ſie mögen ſich bey mir befinden, ſo gut oder ſo ſchlecht als ſie wollen. *Cic.*

Quālislĭbet, Qualelibet, was Art es beliebet, welcherley Art es gefället. Formæ litterarum vel aureæ, vel qualeslibet, die Buchſtaben mögen gölden ſeyn, oder von was für Art ſie einem gefallen, ſie wollen. *Cic.*

Quālisquālis, Qualequale, es ſey wie es wolle. Qualiquali obligatione interpoſita, es ſey eine Verbindung darbey wie ſie wolle. *Ulp.*

Quālĭtas, ātis, *f.* die Art, Beſchaffenheit, Qualität. - cæli, des Himmels, des Wetters. *Quint.*

Quālĭter, *Adv.* als wie, auf was für Art. - ex alta quum Jupiter arce coruſcat, als wie wann es blitzet. *Val. Flacc.*

Quālĭtercumque, *Adv.* wie auch, auf was Weiſe auch. - ſatum, es geſäet. *Colum.*

Quālĭterquālĭter, *Adv.* wie, auf was Art. *Ulp.*

Quālum, i, *n.* *Cato.* Quālus, i, *m.* ein geflochtener Korb. - ſpiſſo vimine, von dichten Weiden. *Virg.* 2) ein Seihekorb. *Serv.* 3) ein Spinn- oder Nehkorb. *Hor.* 4) ein Brodkorb. *Prudent.* 5) - vindemiatorius, eine Weinbutte, *al.* ein Korb, die Weinhülſen darinne wegzutragen. *Digeſt.* 6) - cæmentarius, ein Kalkkübel. *Ulp.* 7) ein geflochtenes Hünerneſt. *Colum.* 8) ein Säekorb, dergleichen man ehedem ſtatt des itzigen Säetuchs brauchete. *Cato.*

Quam,

Quam, *Adv.* wie. Quam turpe eſſet, non videbat, er ſahe nicht, wie ſchändlich es ſey. *Cic.* Quam mox navigo Epheſum? wie bald ſchiffe ich nach Epheſus? *Plaut.* Quam pridem. *Cic.* Quam dudum hic adſto, wie lange ſtehe ich da! *Plaut.* Quam multa quam paucis? wie viel Dinge mit wie wenig Worten? *Cic.* Non poſſumus quam volumus, wir können nicht wie wir wünſchen. *Cic* 2) ſehr. Rami quam late diffunduntur, die Enden theilen ſich ſehr weit von einander. *Cæſ.* Sunt veſtrûm quam multi, es ſind euer ſehr viel. *Cic.* 3) aller. Verbis utamur quam uſitatiſſimis, laſt uns die allergebräuchlichſten Worte gebrauchen. *Cic.* 4) quam - tam. Quam audax eſt ad conandum, tam obſcurus eſt in agendo, ſo kühn er zum unternehmen iſt, ſo heimlich iſt er im ausführen. *Cic.* 5) wie ſehr! wie gern! wie ſo gar. Quam vellem Romæ manſiſſes! wie ſehr wolte ich, daß du zu Rom geblieben wärſt! *Cic.* Quam cupiunt laudari, wie gern wollen ſie gelobet ſeyn! *Cic.* Quam nihil prætermittis? wie ſo gar nichts läſt du vorbey? *Ter.* 6) ie. Quam magis aſpecto, tam magis eſt, ie mehr ich ſie anſehe, ie mehr iſt ſie es. *Plaut.* Quam quisque peſſime fecit, ie ärger es einer gemacht hat. *Sall.* 7) als. Melius eſſe aliquid, quam virtutem, neceſſe eſt, es muß nothwendig was beſſers ſeyn, als die Tugend. *Cic.* Dictu, quam re, facilius eſt, es iſt leichter zu ſagen, als es in der That iſt. *Liv.* Quam velit, ſit potens, ſie ſey ſo mächtig, als ſie wolle. *Cic.* Quam poſſum maxima voce, dico, ich ſage es ſo laut als ich kan. *Cic.* Minor cædes, quam pro tanta victoria fuit, die Maſſacre war nicht ſo groß, als der Sieg. *Cic.* Plus petebat, quam quantum lex permittebat, er forderte mehr als das Geſetz erlaubte. *Cic.* Damna majora ſunt, quam quæ æſtimari poſſunt, der Schade iſt gröſſer, als daß er geſchätzet werden könne. *Cic.* Septimo die, quam profectus eſt, den ſiebenden Tag hernach als er abgereiſet. *Liv.*

Quamde, *Conj.* als. Nihil magis macerat hemonem, quamde mare ſævum, es plagete den Mann nichts mehr, als das ſtürmiſche Meer. *Næv.*

Quamdiu, Quam diu, wie lange. - diceres, würdeſt du reden? *Cic.* 2) Tamdiu requieſco, quamdiu ad te ſcribo, ich ruhe ſo lange, als ich an dich ſchreibe. *Cic.* 3) ſo lang. Præſtituere alicui tempus, quamdiu dicat, einem die Zeit ſetzen, wie lange er reden ſoll. *Cic.* Quamdiu vixit, ſo lange er gelebet. *Cic.*

Quamdūdum, Quam dudum, *Adv.* wie lange. - iſtud actum eſt? iſt ſolches geſchehen, wie lange iſt es, daß es geſchehen iſt? *Ter.* - hic adſto & pulſo? wie lange ſtehe ich da und poche an? *Plaut.*

Quamlĭbet, Quam libet, als man will. Findi in quamlibet tenues cruſtas, i. e. *in* tam *tenues cruſtas*, quam *libet*, ſo klein geſpalten werden, als man will. *Plin.* 2) obſchon, obgleich. *Solin.* Significatio dubia.

Quammox, Quam mox, *Adv.* wie bald, wie geſchwind. Intenti, quam mox ſignum detur, ſie waren aufmerkſam, wie bald das Signal oder Zeichen zur Schlacht gegeben werde. *Liv.* Exſpecto, quam mox veniat, ich warte, wie geſchwind er kommen werde. *Ter.*

Quamobrem, Quam ob rem, *Adv.* warum, weswegen, um welcher Urſache, um welches Dings willen. Quam ob rem obſecro te, mi Tite, eripe mihi hunc dolorem, weswegen ich dich bitte, mein Tite, benimm mir dieſen Kummer. *Cic.* Quæ fuit enim cauſſa, quamobrem mulieri vellet venenum dare, denn was iſt die Urſache geweſen, warum (um welcher willen) er der Frau Gift beybringen wolte. *Cic.*

Quampæne, Quam pæne, *Adv.* wie bey nahe, wie bey einem Haar.

Quamplūres, a, ſehr viel. Abacos quam plures ornare argento, ſehr viel Prunktiſche voll Silbergeſchirr ſetzen. *Cic.* Sunt mihi quam plura, quæ velim, ich habe ſehr viel Dinge, die ich gern vorbringen möchte. *Plaut.*

Quamplūrĭmus, a, um, ſehr viel. Quamplurimum ſcribere, ſehr viel ſchreiben. *Cic.* 2) Quamplurimo aliquid vendere, aufs theuerſte etwas verkauffen. *Cic.* 3) ie mehr. Quamplurimam braſſicam ederis, tam citiſſimum ſanus fies, ie mehr du Kohl eſſen wirſt, ie eher wirſt du wieder geſund werden. *Cato.*

Quamprīdem, Quam pridem, *Adv.* wie lange, wie lange iſt es, daß. Quam pridem non ediſti? wie lange haſt du nicht gegeſſen? *Plaut.* Quærit, quam pridem pater & mater mihi mortui eſſent, er fragte, wie lange es ſey, daß mir Vater und Mutter geſtorben. *Ter.*

Quamprīmum, *Adv.* aufs eheſte, aufs geſchwindeſte, ſo bald du nur kanſt, ie eher, ie lieber. Gratiſſimum mihi feceris, ſi ad me quamprimum in Ciliciam veneris, du wirſt mir einen ſehr angenehmen Dienſt thun, wenn du aufs eheſte zu mir in Cilicien kömmſt. *Cic.*

Quamquam, Quanquam, *Conj.* obſchon, wenn gleich, wiewohl, ungeacht, unangeſehen. Quamquam abeſt a culpa, ſuſpicione tamen non caret, ob er wohl keinen Theil an der Schuld hat, ſo iſt er doch nicht auſſer dem Verdacht. *Cic.* Remp. tuebimur, *quamquam ſumus* admodum jam defatigati, wir wollen das gemeine Weſen beſchützen, ungeacht wir ſchon ſehr ermüdet ſind. *Cic.* Perſpiciebant, in Hortenſii ſententiam plures ituros, *quamquam* aperte Volcatio *aſſentirentur*, ſie ſahen, daß ſie dem Hortenſio würden beyfallen, ob ſie ſchon von auſſen dem Volcatio Beyfall gaben. *Cic.*

Quamvis, *Conj.* obſchon, obgleich, wenn gleich, wiewohl, unangeſehen, ungeacht. Res geſſerat, quamvis reipubl. calamitoſas, attamen magnas, er hatte dennoch groſſe Dinge gethan, ob ſie ſchon für die Republic unglücklich waren. *Cic.* Quamvis ſuaſor non fueris profectionis meæ, approbator certe fuiſti, ungeacht du mir meine Reiſe nicht gerathen, ſo haſt du ſie doch gebilliget. *Cic.* Quamvis parva fuerunt, ob ſie ſchon klein geweſen. *Hor.* 2) ſo viel du wilſt, es ſey, wie viel es wolle, viel, ſehr. Nec timeo ſine iſta philoſophia rhetorem quamvis eloquentem, und fürchte ich mich ohne

ohne ſolche Philoſophie für keinen Redner, er ſey ſo beredt, als er wolle. *Cic.* Quamvis ridiculus eſt, ſi uxor abeſt, er iſt ſehr kurzweilig, wenn die Frau nicht da iſt. *Plaut.*

Quando, *Adv.* wenn, zu welcher Zeit. - arbitramini, me iſta curaſſe? meinet ihr, daß ich mich um dieſe Dinge bekümmert habe? *Cic.* Quando eſurio, tum crepant inteſtina, wenn mich hungert, knurret mir der Bauch. *Plaut.* II) *Conj.* weil, dieweil, ſintemal. Quando id video, te deſiderare, weil ich ſehe, daß du ſolches verlangeſt. *Cic.* Quando ego tuum non curo, ne cures tu meum, weil ich mich um deine Dinge nicht bekümmere, ſo bekümmere du dich auch nicht um meine. *Ter.* Obſideamus urbem, quando ita placet, laſt uns die Stadt belagern, weil es euch ſo gefällt. *Liv.*

Quandŏcumque, ſ. Quandocunque, *Adv.* wenn nur, zu welcher Zeit es wolle. *Cic.*

Quandolĭbet, ſ. Quando libet, es ſey wenn es wolle. *Lactant.*

Quandōque, *Adv.* es ſey wenn es wolle, wenn nur. - mihi fortunæ arriſerit hora, wir das Glück ſich günſtig erzeiget. *Petron.* 2) dereinſt, dermaleinſt. Tu quandoque deguſtabis imperium, du wirſt auch dereinſt Kaiſer werden. *Tac.* Quoad ille quandoque veniat, bis er dereinſt komme. *Cic.* 3) bisweilen, manchmahl. *Hor.*

Quandoquĭdem, ſ. Quando quidem, *Conj.* ſintemahl, dieweil, weil. Tu te poſſe dicito, quandoquidem potes, du ſolſt ſagen, daß du könneſt, weil du kanſt. *Cic.* 2) da, nachdem. Statuerunt urbes relinquere, quandoquidem agros jam reliquiſſent, ſie haben beſchloſſen, die Städte zu verlaſſen, nachdem ſie die Aecker ſchon verlaſſen. *Cic.*

Quanquam, ſ. *Quamquam.*

Quanſia, æ, *f.* *Quangſi*, Stadt in China.

Quanti, *Adv.* wie theuer? *Cic.* 2) ſehr hoch. Quanti eſt ſapere, es iſt ſchätzbar klug ſeyn. *Ter.* ſ. Quantus.

Quantillum, *Adv.* wie wenig, wie viel. Quantillum ſitit? wie viel muß ſie haben ihren Durſt zu leſchen? *Plaut.*

Quantillus, a, um, wie klein, wie winzig. Quantillo argento te conduxit? um was für ein winziges Geld hat er dich gedungen? *Plaut.* Quantæ e quantillis jam ſunt factæ? wie groß ſind ſie nicht aus wie kleinen (ſo kleinen) geworden? *Plaut.*

Quantiſper, *Adv.* wie ein wenig? 2) wie lange? *Pompon.*

Quantĭtas, atis, *f.* die Gröſſe, die Menge. - humoris, der Feuchtigkeit. *Plin.* 2) die Summa. *Ulpian.* 3) die Beſchaffenheit einer Sylbe, nach der ſie lang, kurz oder anceps, d. i. lang und kurz zugleich iſt, die Qvantität. 4) alles was ſich vermehren und vermindern läſt. *Wolf.* Quantitas *affirmativa*, poſitiva, nihilo major, eine wirkliche Gröſſe, die in der Algebra das Mehrzeichen + vor ſich hat oder doch haben kan. - *conſtans*, eine unveränderliche Gröſſe, welche immer einerley bleibt, in dem andere ab- oder zunehmen. - *infinita parva*, infiniteſima, eine unendlich kleine Gröſſe, die in Anſehung einer andern für nichts zu achten, z. E. ein Sandkörngen in Regard eines groſſen Berges. - *negativa*, privativa, nihilo minor, der Mangel einer Gröſſe, die in der Algebra das Minderzeichen — vor ſich hat. - *proportionalis*, eine Proportionalgröſſe, die gegen eine oder mehr andere in eine Proportion geſtellet werden kan, z. E. 2. 4. 8. 16. die alſo in dieſe Geometriſche Proportion geſtellet werden können, 2 : 4 = 8 : 16.

† Quantĭtātīve, *Adv.* der Gröſſe nach. *Voſſ.*

Quanto, *Adv.* wie, wieviel? Quanto Ariſtoteles nos gravius reprehendit? wie viel nachdrücklicher tadelt uns Ariſtoteles? *Cic.* 2) Quanto - eo. *Cic.* Quanto - tantum. *Tac.* Quanto - tanto, ie - ie. Quanto ille plura miſcebat, tanto magis hic in dies convaleſcebat, ie mehr jener Mengerey machte, ie mehr verſtärkte ſich dieſer von Tage zu Tage. *Cic.* Quanto inopina, tanto majora affunduntur, ie unvermutheter ſie uns aufſtoſſen, ie gröſſer kommen ſie uns für. *Tac.* 3) Quanto plus decoquitur, melius & ſpiſſius fit, ie mehr es einkocht, ie beſſer und dicker wird es. *Colum.* *quantus.*

Quantocius, ſ. Quantocyus, *Adv.* ie eher ie lieber. *Sev. Sulp. quanto* & *ocyus.*

Quantŏpĕre, *Adv.* wie ſehr. Dici non poteſt, quantopere gaudeant, es iſt nicht zu ſagen, wie ſehr ſie ſich erfreuen. *Cic.* Quanto ſe opere cuſtodiant beſtiæ, wie ſehr ſich die unvernünftigen Thiere verwahren. *Cic.*

Quantŭlum, *Adv.* wie viel. - judicare poſſumus, wir urtheilen können. *Cic.*

Quantŭlus, a, um, wie klein, wie wenig. Mulieri reddidit, quantulum viſum eſt, er hat der Frau wiedergegeben, wie viel ihm gut gedeuchtet, (ſo viel als er gewolt.) *Cic.* Quantulus nobis ſol videtur? wie klein kömmt uns nicht die Sonne für. *Cic.* *quantus.*

Quantŭluscumque, ſ. Quantuluscunque, Quantulacumque, Quantulumcumque, wie groß oder klein es nur wolle, es ſey ſo viel oder wenig, ſo groß oder klein, als es wolle. Si de hac mea, quantulacumque eſt, facultate quæritis, wenn ihr von dieſer meiner Fähigkeit fraget, es ſey ſelbige nun ſo groß oder klein als ſie wolle. *Cic.* Ex eo, quod dico, quantulum id cumque eſt, judicari poteſt, aus dem, was ich ſage, es ſey ſo viel oder wenig als es wolle, kan geurtheilet werden. *Cic.*

Quantuluslībet, alibet, umlibet, ſo groß oder klein, ſo viel oder wenig, als es ſey oder wolle. *Ulp.*

Quantŭlusquiſque, aquæque, umquodque, ſo groß oder ſo klein auch ieder iſt. *Gell.*

Quantum, *Adv.* wie viel, wie ſehr. Viri boni conſiderant, quantum ſit, alterius bona proſcribere, rechtſchaffene Leute erwegen, wie viel es ſey, eines andern Güther zu confiſciren. *Cic.* 2) ſo ſehr, ſo viel. Scribe, quantum potes, ſchreibe, ſo viel du kanſt. *Cic.* Quantum me diligis, tantam adhibe in te diligentiæ, ſo ſehr du mich liebeſt, ſo viel wende Fleiß an dich. *Cic.* Quantum in me - te - ipſo eſt, ſo viel an mir-

mir, dir, ihm, liegt, was mich, dich, ihn, anbelanget. *Cic.* Quantum poſſum, ſo viel ich kan. *Cic.* 3) ie. - Purior eſt aqua, quantum altiori mari hauſta eſt, das Waſſer iſt um ſo viel reiner, ie tiefer das Meer iſt, woraus es geſchöpft worden. *Colum.* Quantum magis - eo acrius, ie mehr - deſto heftiger. *Liv.* *quantus.*

Quantum, i, *n.* ein gewiſſer Preiß, gewiſſe Summe, gewiſſes Qvantum. 2) eine Gröſſe, ſo gezehlet, gemeſſen u. ſ. f. werden kan. - *continuum*, deſſen Theile alſo zuſammen hängen, daß wo einer ausgehet, der andere ſich wieder anfänget, z. E. eine Länge. - *diſcretum*, deſſen Theile keinen gewiſſen Terminum haben, mit dem ihrer 2. und 2. u. ſ. f. zuſammen hängen, z. E. eine Zahl. - *extenſivum*, deſſen Theile ihrem Orte nach aus einander geſetzet werden können, z. E. die Länge. - *intenſivum*, welches der Vollkommenheit nach gröſſer oder geringer ſeyn kan, z. E. die Kälte. - *permanens*, deſſen Theile auf einmahl gegenwärtig ſind, z. E. ein Feld. - *ſucceſſivum*, deſſen Theile nicht zugleich ſind, und auf einander folgen, z. E. ein Jahr.

Quantumvis, *Adv.* ſo viel, ſo groß, ſo ſehr, als du, er, ſie es will. Quantumvis licet, excellat, er mag ſo vortrefflich ſeyn, als er will. *Cic.* Quantumvis & te & patronos tuos ingenioſos dicito, du magſt dich und deine Verfechter ſo ſcharffſinnig nennen, als du wilſt. *Cic.* 2) *Conj.* ob ſchon, ob gleich, wenn ſchon, unangeſehen. Ille cautus, quantumvis ruſticus, dieſer ſchlauhe Purſch, ob er ſchon ein Bauer iſt. *Hor.*

Quantus, a, um, wie groß. Vide, quanta in te ſit ſuavitas, ſiehe, wie groſſe Annehmlichkeit ſich bey dir befindet. *Cic.* Væ miſero mihi! quanta ſpe decidi? Wehe mir Elenden! wie eine groſſe Hoffnung habe ich mir vergeblich gemacht? *Ter.* 2) ſo groß. Quanta eſt mea ſapientia, ſo groß meine Weisheit iſt, ſo viel ich verſtehe, nach meinem Verſtande. *Plaut.* Potuimus beneficiis frui, quantis vellemus, wir haben ſo groſſe Wohlthaten genieſſen können, als wir gewolt haben. *Cic.* Ova parit, quanta anſeres, ſie legt Eyer, ſo groß als die Gänſe. *Plin.* 3) Quantus maximus, a - a, um - um, ſo groß, als nur. Quanta maxima vi poſſent, mit ſo groſſer Gewalt, als ſie konten. *Liv.* Quanto maximo poſſent impetu incurrere in hoſtem juſſit, er hat ſie mit ſo heftigem Anfalle, als ſie nur könten, den Feind attaquiren heiſſen. *Liv.* 4) Tantus - quantus, ſo groß, ſo heftig - als. Tanta dimicatio, quanta numquam fuit, ein ſo ſcharff Gefechte, als nie vorgegangen. *Cic.* 5) *Gen.* Quanti, wie theuer, wie hoch. Quanti emit? Viginti minis. Wie theuer hat er ſie gekaufft? Um 20. Minas. *Ter.* Quanti eſt annona? Wie theuer iſt das Korn? *Cic.* Quanti veheret, interrogavi, ich habe gefragt, was er Fuhrlohn nehme. *Quintil.* Quanti libertas iſta æſtimanda eſt? Wie hoch iſt ſolche Freyheit zu ſchätzen? *Cic.* 5) Wie viel. Quantos cernimus Judæos, wie viel ſehen wir Jüden. *Hieron.* Quanta millia curarum, wie viel tauſend Sorgen. *Propert.*

Quantuſcumque, Quantuſcunque, acumque, umcumque, wie groß auch nur. Totum hoc, quantumcunque eſt, tuum eſt, dieſes, ſo groß es auch iſt, iſt ganz dein. *Cic.* Quorum bona, quantacumque erant, ſuis deſcripſit, deren Güther, ſo groß ſie auch waren, hat er unter die Seinigen vertheilet. *Cic.* 2) Quantumcumque poſſum, in eo laborare debeo, ſo viel, ſo ſehr ich nur kan, ſoll ich mich darinne bearbeiten. *Cic.*

Quantuslĭbet, alibet, umlibet, ſo groß, ſo hoch, als es will. Suppurationes quantaslibet ſanat, er heilet die Geſchwüre, ſie mögen ſo groß ſeyn, als ſie wollen. *Plin.* Quantolibet ordine dignus, der eines Standes würdig iſt, es ſey ſolcher ſo hoch er wolle. *Ovid.*

Quantusquantus, a, um, wie groß, ſo groß er auch iſt. Quantaquanta mea paupertas eſt, tamen - ſo groß auch meine Armuth iſt, dennoch - *Ter.* Tu quantusquantus es, nil niſi ſapientia es, wie groß du auch biſt, ſo biſt du doch nichts, als lauter Weisheit. *Ter.* 2) Quantiquanti (ſc. *emitur*,) bene emitur, quod neceſſe eſt, wie theuer auch etwas gekauft wird, ſo wird es doch gut gekauft, wenn es nöthig iſt. *Cic.*

Quantusvis, avis, umvis, ſo groß, als man nur will, als etwas ſeyn mag. Portus ſatis amplus quantævis claſſi, i. e. *ſatis amplus tantæ claſſi*, quantæ *claſſi vt aptus ſit*, tu vis, ein Hafen, der groß genug für eine Flotte, ſie ſey ſo groß, als ſie wolle. *Liv.* Quum faciem videas, videtur eſſe quantivis pretii, ſiehet man ihn dem Geſichte nach an, ſcheinet es, als wäre er ſo groſſen Werths, als man wolle, als wäre er ſehr viel werth, was rechts. *Ter.*

Quapropter, *Adv.* weßwegen, warum, weßhalber, aus was Urſache. Quid eſt, quapropter nobis minitemini? was iſt es, warum ihr uns drohet? *Plaut.* II) *Conj.* derohalben, derowegen. Quapropter eo animo ſimus inter nos, derowegen laßt uns alſo unter einander geſinnet ſeyn. *Cic.*

Quāqua, *Adv.* wohin nur. Vulcani filius eſt, quaqua tangit, omne amburit, er iſt des Vulcani Sohn, wohin er nur greifft, (was er nur anrühret,) verſenget er. *Plaut.*

Quaquāverſum & Quaquaverſus, *Adv.* allenthalben hin. Quaquaverſum legatos mittere, allenthalben hin Geſandte ſchicken. *Cæſ.* Quaquaverſus pedes quinque circa ſtatuam habere, allenthalben hin 5. Fuß um die Statuam herum haben. *Cic.*

Quāquĭla, æ, *f.* eine Wachtel, Art eines Vogels. *Wachter.*

† Quarætēna, æ, *f.* die *Quarentaine*, die Zeit von 40. Tagen, die einer auſſerhalb einer Stadt aushalten muß, wenn er von einem mit der Peſt inficirten Ort herkommt. 2) die vierzigtägige Faſtenzeit. *Freſn.* 3) die Wüſten, worinne Chriſtus die 40. Tage gefaſtet. *Freſn.* 4) Art der Mönchsſtrafen, wobey ſie auch 40. Tage faſten, und dann und wann nur Brod und Waſſer bekamen, es auch bloß auf der Erde eſſen durften. *Freſn.* 5) ein Feldmaaß von 40. Ruthen, iede von 20. Füſſen. *Freſn.* 6) Zeit

von

von 40. Tagen, binnen welcher eines Angehöri⸗ge nicht durften feindlich angegriffen werden, der einen andern befehdet hatte. *Freſn.* 7) Zeit von 40. Tagen, binnen welcher einer Wittwen ihr Antheil nach des Mannes Tode muſte ausgemacht, ſie indeſſen aber aus des Verſtorbenen Verlaſſenſchaft alimentiret werden. *Freſn.*

Quāre, *Adv.* warum, weßwegen, aus was Urſachen, weßhalber. - nihil potuit confici? hat nichts ausgemacht werden können? *Cic.* Quid ergo affers, quare id factum putemus, was bringeſt du denn vor, warum wir meynen ſollen, daß ſolches geſchehen ſey. *Cic.* 2) *Conj.* derohalben, derowegen. Quare eum tibi ſic commendo, derowegen ich dir ihn ſo recommendire. *Cic.* 3) wodurch, womit. Omnia feci, quare Lepido reſiſterem, ich habe alles gethan, wodurch ich dem Lepido widerſtehen möchte. *Cic.*

† Quārentum, i, *n.* Art eines Tributs. *Freſn.*

† Quarnellus, i, *m.* eine Schießſcharte zwiſchen zwey Pinnis oder Zinnen einer Mauer. *Freſn.*

Quarta, æ, *f.* der vierte Theil eines Dinges. *Id.* - agnatorum, der vierte Theil einer Erbſchaft, ſo den Agnaten vor der Tochter Enkeln zukam. - arrogatorum, der vierte Theil des Vermögens eines Arrogatoris, ſo einem Arrogato, der unrechtmäßig emancipirt worden, gegeben werden muſte; ſonſt Quarta Divi Pii. - Epiſcoporum, der vierte Theil des Vermögens eines, der Biſchoff geworden, ſo er der Curiæ laſſen muſte. - Falcidia, der vierte Theil einer Erbſchaft, den ein Erbe ſtatt des Erbes nimmt, wann er Vermächtniſſe zahlen müſte, die mehr als drey Viertel des Vermögens der Erbſchaft ausmachen. *Lex. Jur.* b) der vierte Theil, den der Erbe zurück behält, wenn er die Erbſchaft einem andern auszuantworten von dem Teſtator obligiret worden. - legitima, der natürliche Pflichttheil, der den Kindern, oder auch Eltern werden muß. - liberorum, der vierte Theil, den ein Vater den Kindern zur Erbſchaft laſſen muſte. - Monachi, der vierte Theil des Vermögens, den einer ſeinen Kindern laſſen muſte, der ein Mönch wurde. - Trebellianica, der vierte Theil, den ein heres fiduciarius für ſeine Mühe von einer ihm anvertrauten Erbſchaft behält. *Inſtit. Juſt.* 2) eine Quarte in der Muſic, die ihr Intervallum mit 4. Klängen ausmacht. *Walther.* - major, abundans, ſuperflua, die ein Semitonium minus übrig hat. *Id.* - deficiens, minor, die ein Semitonium minus zu wenig hat. *Id.*

Quartadĕcĭmānus, a, um, der von der vierzehenden Legion iſt. *Tac.* 2) *m.* ein dergleichen Soldat. 3) einer der Ketzer, ſo das Oſterfeſt mit den Jüden feyerten. *Freſn.*

† Quartāgium, i, *n.* der vierte Theil von Wein, Getreide u. a. ſo abgegeben werden muſte. *Freſn.*

† Quartāle, is, *n.* ein Viertheil, Viertel, ein Getreidemaaß. *Freſn.*

Quartāna, æ, *f.* das Quartanfieber, das viertägige Fieber. In quartanam vis morbi converſa eſt, die Krankheit iſt in ein Quartanfieber ausgeſchlagen. *Cic. quartanus.*

† Quartānārius, i, *m.* einer, der das Quartanfieber hat. *Freſn.*

† Quartānĭcus, a, um, von vieren. 2) Quartanica febris, das Quartan⸗ oder viertägige Fieber. *Freſn.*

Quartānus, a, um, vom vierten. 2) Quartani milites, Soldaten von der vierten Legion. *Tac.* 3) Quartana febris, das viertägige Fieber. *Cic.* 4) Quartanus, (ſc. *ſcholaſticus*) ein Quartaner, Schüler aus der vierten Claſſe.

Quartārius, i, *m.* ein Quartiergen, der vierte Theil eines Maaſſes, ſonderlich aber eines Sextarii, ſo an Waſſer und Wein 5. Unzen wog. Quartarius mellis, ein Quartiergen Honig. *Colum.* - vini, Weins. *Liv.* 2) ein Lohneſeltreiber, ſo den vierten Theil des Gewinſts bekam. *Feſt.*

Quartātio, ōnis, *f.* die Scheidung des Goldes von dem Silber. *Woyt.*

† Quartĕria, æ, *f.* ein Feldmaaß, nemlich der vierte Theil eines Jugeri oder Morgens. *Freſn.*

† Quartērium, i, *m.* ein Getreidemaaß, ein Viertel. *Voſſ.* 2) - anni, ein Viertheljahr. *Freſn.*

† Quartĕrizātio, ōnis, *f.* die Viertheilung eines Verbrechers. *Freſn.*

† Quartĕrīzo, āvi, ātum, āre, einen viertheilen, in 4. Theile zerhauen. *Voſſ.*

† Quartĭlātus, a, um, geviertheilet, als ein Wappen. *Freſn.*

Quarto, *Adv.* zum vierten mahl. *Gell.* 2) viertens, zum vierten. *Varr.*

Quartum, *Adv.* zum vierten mahl. - creatus eſt conſul, iſt er zum Bürgermeiſter erwehlet worden. *Liv.*

Quartus, i, *m.* der vierte. Quartus locus, der vierte Platz. *Cic.* Quarta vigilia, die vierte Nachtwache. *Cæſ.* - pater, der Ururanherr. *Virg.*

Quāſe, *Adv. Liv.* ap. *Aſcon.* obſol. als ob.

Quăſi, *Adv.* wie, als wie, als ob, als wenn, gleichſam als. Quaſi de verbo, non de re laboretur, als ob man um ein Wort, und nicht um die Sache bemühet ſey. *Cic.* Fuit olim, quaſi ego ſum, ſenex, er iſt vorzeiten ein alter Mann geweſen, wie ich bin. *Ter.* Quaſi tuus honos agatur, ita laboras, gleichſam als obs deine Ehre anbeträff, ſo beſorget biſt du. *Cic.* 2) Quaſi, als wenn. *Plaut.* 3) Quaſi, gerade, als ob. - te fanum facere potuiſſet, er dich hätte geſund machen können. *Cic.* Quaſi vero ego ad illos, non illi ad me venire debuerant, gerade als ob ich zu ihnen, und ſie nicht zu mir kommen ſollen. *Cic.* 4) faſt, ungefehr, bey. Quaſi decem viſei ad illum relicti ſunt, bis 10. Geldkörbe ſind bey ihm zurück gelaſſen worden. *Cic.* Quaſi ad talenta quindecim coegi, ich habe ungefehr 15. Talente zuſammen gebracht. *Plaut.* 5) Quaſi ſerio, halb Scherz, halb Ernſt. *Lamprid. Obſ.* Die Juriſten gebrauchen das Wort quaſi, wo ſie gewöhnlich zu reden das Wort uneigentlich gebrauchen könnten, es ſei,

es zeiget eine Aehnlichkeit, Verringerung und Mißbrauch in dem Jure an. *Lex. Jur.*

Quaſicaſtrenſis, e. Peculium quaſicaſtrenſe, ein Eigenthum, welches dem erworbenen Guth im Krieg gleich geachtet wird. *Lex. Jur.*

Quaſicontractus, us, *m.* ein uneigentlicher Contract, worinn der ausdrückliche Conſens von Geſetzen beſtimmet wird. *JCt.*

Quaſidelictum, i, *n.* ein uneigentliches Verbrechen, das wegen Nachläßigkeit imputiret wird. *Inſtit. Juſtin.*

Quaſidōminium, i, *n.* ein uneigentliches Eigenthum, das man von einem bekommen, dem es ſelbſt nicht gehöret hat.

Quaſidōminus, i, *m.* der durch langen Beſitz eines Dinges Herr geworden iſt.

Quaſidos, ōtis, *f.* das Heyrathsguth, ſo eine Sclavin einem Sclaven zubringt. *Lex. Jur.*

Quaſihæres, edis, *com.* ein uneigentlicher Erb, dem der Prätor zum Beſitz hilft. *Lex. Jur.*

Quaſillāria, æ, *f.* eine Spinnerin, Spinnmagd. *Turpil.* 2) jede Magd. *Petron.*

Quăſillum, i, *n.* *Cic.* Quaſillus, i, *m.* ein Spinnkörbgen, worinne entweder die Wolle, oder das geſponnene Garn aufgehoben wurde. *Propert. qualus.*

Quaſimăritus, i, *m.* der Ehmann einer unmannbaren Perſon. *Lex. Jur.*

Quaſipatrimonium, ii, *n.* das Eigenthum eines, der nicht ſein eigner Herr iſt. *Lex. Jur.*

Quaſipignus, oris, *n.* was ſtatt eines Pfandes behalten wird. *L. J.*

Quaſiplāgium, i, *n.* wenn man eines andern Arbeit für die ſeinige ausgiebt.

Quaſipoſſeſſio, ōnis, *f.* der Beſitz uncörperlicher Dinge. *Lex. Jur.*

Quaſipoſſeſſor, ōris, *m.* ein uneigentlicher Innhaber. *Lex. Jur.*

Quaſiteſtāmentum, i, *n.* ein uneigentlich Teſtament, das ein Teſtament heißt, in der That aber keines iſt. *Plin. Sec.*

Quaſiuſusfructus, us, *m.* ein Nießbrauch der Dinge, welche verbraucht werden, und nach dem Werth reſtituirt werden dörfen.

Quaſſābilis, e, das zerrüttet, eingeriſſen werden kan. Munimen nullo quaſſabile ferro, eine Befeſtigung, die man mit keinen eiſernen Werkzeugen einreiſſen kan. *Lucan.*

Quaſſābundus, a, um, ſtolpernd, taumelnd für Trunkenheit. *Macrob.*

Quaſſagipennus, a, um, der mit ſchlagenden Flügeln fortgetrieben wird, flatternd. *Varr.*

Quaſſātio, ōnis, *f.* Rüttelung, Schüttelung, Erſchütterung. *Liv.*

Quaſſātūra, æ, *f.* ein durch die Erſchütterung verurſachter Schaden. *Plin. Val.*

Quaſſo, āvi, ātum, āre, erſchüttern. Quem tuſſis quaſſat, den der Huſten erſchüttert. *Plaut.* 2) ſchütteln. - caput, den Kopf. *Plaut.* 3) ſchwenken. - facem, die Fackel. *Petron.* 4) Quaſſanti capite incedere, im Gehen mit dem Kopf wackeln. *Plaut.* 5) Quaſſata reſpublica, ein erſchüttertes, ein aus ſeinem guten Zuſtande gebrachtes gemeines Weſen, Republic, Staat. *Cic. quatio.*

Quaſſus, a, um, erſchüttert. 2) geſcheitert. Naves quaſſæ, geſcheiterte, zerſtoſſene Schiffe. *Hor.* 3) zitternd, halbgebrochen. Vox quaſſa, eine halbgebrochene Rede. *Curt. quatio.*

Quaſſus, us, *m.* Stoß, Erſchütterung. *Pacuv.* ap. *Cic. quatio.*

Quătĕfăcio, fēci, factum, ĕre, über den Hauffen werfen. - aliquem, einen. *Cic. quatio.*

Quatember, bris, *m.* ein Quatember, ein Quartal, eine Vierzeit, Anfang eines Viertheil Jahres, ſo da ſind, *Reminiſcere, Trinitatis, Crucis* und *Luciæ.* 2) Art der öffentlichen Abgaben in Sachſen, weil ſie ehedem nur zu beſagten 4. Zeiten, und alſo des Jahrs auch nur 4. mahl abgetragen wurden. *quatuor.*

Quātĕnus, (Quatenos. *Scip. Afr.* Quatinus. *Juvenal.*) *Adv.* wie weit, bis an welchen Ort. Videamus, quatenus amor progredi debeat, laßt uns ſehen, wie weit die Liebe gehen ſoll. *Cic.* 2) wie lange, bis auf welche Zeit. Quatenus faſces haberem, wie lange ich die Faſces haben ſolle. *Cic.* 3) ſo fern, ſo viel, in ſo weit, in ſo fern. Quatenus de religione dicebat, ſofern er von dem Gewiſſen redete. *Cic.* 4) *Conj.* Weil. Quatenus negatur nobis diu vivere, relinquamus aliquid, quo nos vixiſſe teſtemur, weil wir nicht lange zu leben haben, ſo laßt uns was zurücke laſſen, womit wir bezeugen, daß wir gelebet haben. *Plin.*

Quăter, *Adv.* viermahl. - ſolum ſcindere, das Feld umarbeiten. *Virg.*

Quăterdēni, æ, a, ie vierzig. 2) vierzig. Quaterdeni gradus, vierzig Stuffen. *Ovid.*

Quăternārius, a, um, von vieren. Quaternarius numerus, die Zahl viere. *Plin.* 2) Quaternarii ſcrobes, vier Fuß weite Gruben. *Colum. quater.*

Quaterni, æ, a, ie vier. 2) vier. Quaternos denarios in ſingulas amphoras exigere, vier Denarios von jedem Eymer fordern. *Cic.* Quaternis diebus latere, vier Tage verborgen liegen. *Plin. quater.*

Quaternio, ōnis, *m.* was Geviertes oder aus 4. beſtehendes. 2) ein Bogen Papier, ſo in 4. Blatt gebrochen, oder in Quart gefalzet. 3) vier Soldaten. *Bibl.* 4) - imperii, 4. Herzoge, 4. Burggrafen, 4. Grafen, 4. Ritter, 4. Städte, 4. Dörfer u. ſ. f. in dergleichen Quaterniones ehedem das Römiſche Reich ſoll eingetheilet geweſen ſeyn, ſo aber eine Fabel iſt. *quaterni.*

Quaternĭtas, ātis, *f.* die Vierfältigkeit. *Pomp. Læt. quaterni.*

† Quaternum, i, *n.* ein in vier Theile geſpaltenes Holz. *Freſn.*

Quatīnus, *Conj.* weil. *Juvenal.* 2) daß. *Macrob.*

Quătio, quaſſi, quaſſum, ĕre, ſchütteln, rütteln. Quatietur frigore corpus, der Leib wird von der Kälte geſchüttelt werden. Ægritudine quaſi tempeſtate quati, von der Krankheit als von einem Sturme geſchüttelt, gewor-

geworfen werden. *Cic.* Quatere caput, den Kopf ſchütteln. *Liv.* 2) ſtoſſen, einzuſtoſſen ſuchen. - mœnia ariete, *Liv.* - muros arietum pulſu, die Mauern mit einem Mauerſtoſſer. *Curt.* - haſtis ſcuta, mit den Spießen auf die Schulter klopfen. *Curt.* 3) ſtoſſen, treiben. - aliquem foras, einen zum Hauſe hinaus. *Plaut.* 4) - aliquem mente ſolida, einen von ſeiner Meinung abbringen. *Horat.* 5) - aliquem riſu, einen zu lachen machen, daß ihm der Bauch ſchuttert. *Horat.* 6) - alas, die Flügel ſchwingen. *Virg.*

Quatrĭcinium, i, *n.* muſicaliſches Stuck von 4. Stimmen. *Walther.*

Quatrĭduātus, a, um, viertägig. *Hieron.*

Quatrĭduum, i, *n.* eine Zeit von vier Tagen, 4. Tage. Quatriduo, quo occiſus eſt, mors in caſtra nunciatur, vier Tage hernach, als er umgebracht worden, iſt die Nachricht ins Lager gekommen. *Cic.* Ab Antonio quatridui iter eſt, von dem Antonio iſt es ein Weg von 4. Tagen, ſind es 4. Tagreiſen. *Cic.* Ipſum triduum quatriduumue mecum habui, ich habe ihn 3. oder 4. Tage bey mir gehabt. *Cic.* *quatuor & dies.*

Quătuor, *Indecl. plur. o.* vier. Quatuor loci, vier Stellen. *Cic.* Quatuor partes, vier Theile, *Cic.* Quatuor genera, vier Arten. *Cic.* Quatuor & triginta tum habebat annos, er war dazumahl 34. Jahr alt. *Cic.*

Quătuor Angulātĭlis, e, das vier Winkel oder vier Ecken hat. *Auct. Gromat.*

Quatuor Colles, ium, *m* *Quatro Caſtelli*, ſind 4. Schlöſſer auf ſo viel nahen Bergen im Modeneſiſchen.

Quătuordĕcies, *Adv.* vierzehenmal. *Plin.*

Quătuordĕcim, *plur. indecl. o.* vierzehen. 2) ſc. *ordines*, die erſten und unterſten 14. Reihen Bänke oder Sitze in den Theatris und Amphitheatris zu Rom, worauf allein die Equites, Ritter ſaſſen, daher denn auch *in quatuordecim ſedere*, auf dem 14. ſitzen, ſo viel heiſſe, als ein Eques R. ſeyn. *Cic.*

Quatuorvir, *m.* ſ. *Quatuoruiri.*

Quătuorvĭrātus, us, *m.* das Amt, Collegium der Vier-Männer, das Vier-Männer-Amt. *Cic.*

Quatuorvĭri, ōrum, *m.* die Vier-Männer, Vier-Herren, dergleichen beſtellt waren, das Geld zu den Opfern und andern Gottesdienſte zu beſorgen; andere das Recht zu ſprechen; noch andere, die Straſſen und Wege im baulichen Weſen zu erhalten, item die Colonien oder neuen Pflanzſtädte anzurichten, u. ſ. f. *Cic.* 2) vornehmſte Obrigkeit in den Municipiis. *Sidon.*

Quaxo, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Froſch, quacken. *Feſt.*

Que, *Conj.* und. Ratione firma ſtabilique contemnere aliquid, etwas aus einer ſichern und richtigen Urſache verachten. *Cic.* Solis & Lunæ reliquorumque ſiderum ortus, der Sonne, Mondens und übrigen Sterne Aufgang. *Cic.* Ad plurimosque pertinet, und gehet dieſe an. Ferratam Danaës tranſiliamque domum, und will über der Danaes eiſernes Haus (Gefängniß) wegſpringen. *Propert.* Seque & conjugem abſtulit, er hat ſich und ſein Gemahl davon gebracht. *Tac.* Vires cælique mariſque, die Kräfte ſo wohl des Himmels, als des Meeres. *Virg.* Drymoque Xanthoque Ligeaque Phyllodoceque, die Drymo, Xantho, Ligea und Phyllodoce. *Virg.* 2) auch. Hodieque, auch noch heutiges Tages. *Plin.* 3) ſondern. Olea neque depreſſa loca, neque ardua, magisque modicos colles amat, der Oelbaum liebt keine tiefen noch hohen Orte, ſondern mäßige Hügel. *Colum.*

Quĕbŏlium, i, *n.* ſ. Quebulus, i, *m.* Myrobolane, Art einer fremden Pflaume. *Schræder.*

Quedlinburgum, i, *n.* Quedlinburg, Stadt in Nieder-Sachſen.

Queis *pro* Quibus, welchen. *Virg.*

Quemadmodum, *Adv.* wie, gleichwie. Quemadmodum optimi gubernatores vim tempeſtatis; ſic illi fortunæ impetum ſuperare non poſſunt, gleichwie die beſten Steuerleute die Gewalt des Sturms; alſo können auch ſie den Stoß des Glückes nicht aushalten. *Cic.* 2) wie, Velim exquiras, quemadmodum illi ſe nunc gerant, ich wolte, daß du dich erkundigteſt, wie ſie anitzo ſich aufführen. *Cic.* Quemadmodum illis carere potuerunt? wie haben ſie derſelben entbehren können? *Cic.* Quemadmodum eſt aſſervatus? auf was Art iſt er erhalten worden? *Cic.*

Quĕo, quīvi, quītum, quīre, können, vermögen. Ad te non queo ſine lacrimis ſeribere, ich kan nicht ohne Thränen an dich ſchreiben. *Cic.* Non quit ſentire dolorem, er kan den Schmerz nicht empfinden. *Lucret.* Nec te quivit hodie cogere, er hat dich heute nicht zwingen können. *Ter.* Quum quiret, da er kunte. *Tac.* In fructum convertere quiſſe, in eine Frucht haben verwandeln können. *Lucret.* Dum ſuppleri ſumma queatur, wenn nur die Summa voll gemacht werden kan. *Lucret.* Forma in tenebris noſci non quita eſt, das Geſicht, die Geſtalt hat im Finſtern nicht erkannt werden können. *Ter.*

Quercērus ſ. Querquĕrus, a, um, kalt, daß es einen ſchüttelt. Querquera febris, das kalte Fieber. *Lucil.*

Quercētum, i, *n.* ein Eichwald, Eichbuſch, Ort, da viel Eichen ſtehen. *Horat.* 2) *Queſnoy*, Stadt in der Grafſchaft Hennegau. *quercus.*

†Quercia, æ, *f.* eine Eiche. *Freſn.*

Quercĕus, Quercĭcus, Quercĭnus, a, um, von Eichen. Corona quercea. *Serv.* - quercica, ein Kranz von Eichen (-Laube.) *Suet.* Fungus quercinus, ein Eichenſchwamm, Schwamm, ſo an den Eichen wächſt. Uva quercina, eine Eichentraube, Gewächs, das ſich an der Eichen anſetzet. *Woyt.* Viſcus quercinus, Eichenmiſtel. *Schræder. quercus.*

Quercŭla, æ, *f.* kleine Eiche. 2) Krötenkraut, Rabenkraut. 3) - Calamandrina, Gamanderlein, klein Bathengel, vergiß mein nicht. *Schræder.*

Quercŭlānus, a, um, eichen. Querculana Porta,

Porta, das Eichthor, eines der Thore zu Rom, ſo den Namen von dem unfern davon gelegenen Eichwäldgen hatte. *Plin. quercus.*

Quercus, i, & Quercus, us, *f.* eine Eiche, ein Eichbaum. Ibi quercorum rami ad terram iacent, da liegen die Aeſter der Eichen auf der Erde. *Cic.* Si manet illa quercus, wenn die Eiche noch ſtehet. *Cic.* - gallifera, groß Galläpfelbaum, Hagneiche.

Querēla, æ, *f.* eine Klage. Epiſtola plena querelarum, ein Brief voller Klagen. *Cic.* Querela de aliquo, Klage über etwas. 2) die Stimme der Thiere und Inſtrumenten. - ranarum, der Frösche. *Virg.* Dulces querelas fundit tibia. *Lucret.* 3) Klage, Streit, Querelle. Querela inofficioſæ dotis, wenn Kinder klagen, daß ihre Mutter ihrem andern Manne zu viel als Heyrathsgut zugewendet. *JCt.* - inofficioſæ donationis, da der Pflichttheil von einer geſchehenen Donation von jemand zurück gefordert wird. *JCt.* - inofficioſi Teſtamenti, da ein Teſtament angefochten wird, weil der Teſtator den Geſchwiſtrigten unbilliger Weiſe ſchändliche Perſonen vorgezogen. b) daß Eltern ihre Kinder, oder dieſe jene unrechtmäſſiger Weiſe übergangen. - Nullitatis, die Nullitätsklage, da man ein Urtheil, als mangelhaft, anficht. *JCt.*

Quĕrelor, ātus ſum, āri, klagen. *Arnob.*

† Quĕrēlōſus, a, um, der gern klagt, quenglicht. *Freſn.* 2) zänkiſch. *Freſn.*

Quĕrĭbundus, a, um, klagend, der gern klagt. Queribunda ſenectus, das klagende, quenglichte Alter. *Sil.* 2) kläglich. Queribunda voce dicere, mit kläglicher Stimme reden. *Cic. queror.*

Quĕrĭmōnia, æ, *f.* eine (heftige) Klage. Romæ habebatur de tuis injuriis, wurde zu Rom über dein Unglük geführet. *Cic.* Querimonias alicujus ſuſtinere non poſſe, eines Klagen nicht mehr anhören können. *Cic.* 2) Verdrießlichkeit, Widerwärtigkeit. Nulla querimonia inter illos interceſſit, ſie haben niemahls einige Verdrießlichkeit unter einander gehabt. *Nep. queror.*

† Quĕrĭmōnior, ātus ſum, āri, heftig klagen. *Freſn.*

Querneus, Quernus, a, um, von Eichen, eichen. Frons quernea, ein Eichenzweig. *Colum.* Corona querna, ein Kranz von Eichenlaube. *Ovid. quercus.*

Quĕror, queſtus ſum, quĕri, klagen. - multa alicui de aliqua re, einem viel von einer Sache. *Cic.* - apud populum, gegen das Volk. *Plin. Sec.* - per litteras alicujus injurias, ſchriftlich über eines Unrecht. *Sall.* - ſuper aliqua re, über etwas. *Plin.* 2) beklagen. - ſuum fatum, ſein Schickſal. *Cæſ.* 3) ſingen, quinkeliren. Dulce queruntur aves, die Vögel ſingen angenehm. *Ovid.* 4) zanken, ſtreiten, ſich kampeln. - cum aliquo, mit einem. *Vellej.*

Querquēdŭla, æ, *f.* eine Kriechente, Art einer kleinen wilden Ende. *Varr.*

Querquerni, ōrum, *m.* ein ehmahliges Volk in Portugal um das itzige Braga. *Plin.*

Querquĕrus, a, um, ſ. *Quercerus.*

Querquetŭlānus, a, um, eichen, von Eichen. Querquetulanæ viræ, die Nymphen in einem Eichenwalde. *Feſt.* Querquetulana Porta, eines der Thore zu Rom, ſo den Namen von einem unfern von ihm ſich befindenden Eichwäldgen hatte. *Feſt.* Querquetulanus Mons, einer der vornehmſten Berge zu Rom, ſo hernach *Mons Cælius* hieß; jenen Namen aber auch von einem Eichwalde hatte, der ehedem auf ihm ſtunde. *Tac. quercus.*

Querquetŭlārius, a, um, einen Eichenwald angehend. Querquetularia Porta, eines der Thore zu Rom. *Feſt. querquetum.*

Querquetum, i, *n.* ſ. *Quercetum.*

† Quĕrŭlor, āri, klagen. *Petr. Bleſ.*

Quĕrŭlus, a, um, oft oder gern klagend, peinlich. Querulus cliens, ein peinlicher Client. *Martial.* Querula, eine Klagmutter. *Horat.* 2) kläglich. Queruli ululatus, ein kläglich Geheule. *Ovid.* 3) Querula cicada, eine zitſchernde Heuſchreck. *Virg.* 4) Querula rana, ein quackender, ſchreyender Froſch. *Colum.* 5) Querula avis, ein ſingender Vogel. *Virg. queror.*

Ques, *Nom. plur.* welche? wer? Ques ſunt iſti? wer ſind die? *Pacuv. obſ.*

Queſcumque, welche nur. *Cato.* Pro *quicumque.*

Quesdam, *c.* einige. *Pacuv.* Pro *quidam.*

Queſtus, us, *m.* eine Klage. Qui denique queſtus? was giebt es denn endlich für ein Geklage? Effundere pectore queſtus, ſeine Klage ausſchütten. *Virg. queror.*

Qui, quæ, quod, welcher, der, ſo. Miſſi ſunt, qui conſulerent Apollinem, es ſind einige abgeſchickt worden, welche, die, ſo den Apollinem fragen ſolten. *Nep.* 2) Delector cum æqualibus, qui pauci admodum reſtant, ich vergnüge mich mit meines gleichen, deren aber gar wenig mehr übrig ſind. *Cic.* 3) Qui meus amor in te eſt, nach meiner Liebe gegen dich. *Cic.* Quæ tua eſt humanitas, nach deiner Leutſeligkeit. *Cic.* 4) daß, Nec ſum tam inſolens, qui (i. e. ut) Jovem eſſe me dicam, ich bin nicht ſo hochmüthig, daß ich mich für den Jupiter ausgäbe. *Cic.* Peccaſſe mihi videor, qui (i. e. quod) a te diſceſſerim, ich glaube unrecht daran gethan zu haben, daß ich von dir weggegangen. *Cic.* 5) wer. Qui me cœnæ poſcit? wer bittet mich zur Abendmahlzeit? *Plaut.*

Qui, *Adv.* wie, welcher Geſtalt, auf was für Art. Qui fit, ut ego neſciam? wie gehet es zu, daß ich es nicht weiß? *Cic.* Quæro, qui Milo ſcire potuerit, ich frage, wie, auf was Art es Milo ſollen wiſſen können. *Cic.* 2) o daß, daß doch. Qui illum dii omnes perduint! daß ihn alle Götter ſtraffen müſten! *Ter.* 3) warum? Qui beatior Epicurus? warum ſoll Epicurus glückſeliger ſeyn? *Cic.* 4) weil. Amant te omnes, qui ſis tam pulcher, es lieben dich alle, weil du ſo ſchön biſt. *Cic.*

Quia, *Conj.* weil, dieweil; aus der Urſache, weil; darum daß. Nemo dolorem, quia dolor

lor ſit, amat, niemand liebet den Schmerz, weil er ein Schmerz, darum, daß er ein Schmerz iſt. *Cic.* Quia natura mutari non poteſt, idcirco veræ amicitiæ ſempiternæ ſunt, weil die Natur nicht kan geändert werden, ſind die wahren Freundſchaften immerwährend. *Cic.*

Quiănam, *Adv.* warum denn, aus was Urſachen. Quianam ſententia vobis verſa retro? warum habt ihr denn euren Sinn geändert! *Virg.* Quianam legiones cædimus ferro? aus was Urſachen hauen wir die Legionen nieder? *Enn.*

Quiane, *Adv.* gewißlich, allerdings. *al.* vielleicht, weil. *Virg.* Ex *quia* & *ne*.

Quicquam, ſ. *Quisquam.* Quicque, ſ. *Quisque.* Quicquid, ſ. *Quisquis.*

Quicumque, ſ. Quicunque, quæcumque, quodcumque, wer da nur, welcher auch immer, wer es wolle. Quoscumque de te queri audivi, quacumque ratione potui, placavi, welche ich nur über dich habe klagen hören, habe ich auf welche Art ich immer gekonnt, beſänfftiget. *Cic.* 2) wer etwann, welcher irgend. Non omnia, quæcumque loquimur, ad artem ſunt revocanda, man muß nicht alles, was wir etwan reden, nach der Kunſt abmeſſen. *Cic.* 3) welcher Art es ſey, er ſey wie er wolle, pro qualiscumque. *Cic.* 4) wie groß, hoch, ſchwer, viel ꝛc. er ſey, pro quantuscumque & quotcumque. *Cic.*

Quid, warum. *Virg.* ſ. Quis.

Quida, ſ. *Quiza.*

Quīdam, quædam, quoddam l. quiddam, jemand, einer. Quidam ex numero tuorum, einer von den Deinigen. *Cic.* 2) *Plur.* einige, manche, etliche. Quædam obmuteſcuut, quædam mente labuntur, quædam oculorum dolore urgentur, einige werden ſtumm, einige unreimiſch im Kopf, einige empfinden Schmerzen in den Augen. *Celſ.* 3) Quidam - alii - nonnulli, einige = andere = manche. *Tac.* 4) Quidam - multi - ceteri, etliche = einige = einige. *Plin.* 5) Quidam - alii - alii - partim - quidam, einige = andere = theils = etliche. *Cic.* 6) ich weiß nicht was für einer, ein gewiſſer. Lameſtius quidam, ich weiß nicht, was für ein Lameſtius. *Cic.*

Quĭdem, *Adv.* gewiß, in Warheit, traun. Illud ne quidem contemnam, quod extremum eſt, ich will das gewiß nicht verachten, was das letzte iſt. *Cic.* Nequam quidem, du biſt gewiß ein Schalk. *Plaut.* 2) wenigſtens, zum wenigſten. Huic utinam aliquando gratiam referre poſſimus. Habebimus quidem ſemper, wolte Gott, wir könten ihm dereinſt unſern Dank erweiſen. Wenigſtens wollen wir ihm denſelben ſtets wiſſen. *Cic.* Ut ſumma haberem cetera, temporis quidem vix certe ſatis habui, wenn ich auch ſchon an andern Dingen einen Uberfluß gehabt hätte, ſo hab ich zum wenigſten kaum Zeit genug gehabt. *Cic.* II.) *Conj.* zwar. Mihi vero placet, & vehementer quidem, mir aber gefällt es, und zwar ſehr. *Cic.* Ceteri quidem fœde perierunt, at Cato præclare, die übrigen zwar ſind ſchnöde umgekommen, aber Cato ſehr rühmlich. *Cic.* Eſt illud quidem honeſtum, verum hoc expedit, es iſt jenes zwar anſtändig, dieſes aber nüzlich. *Cic.* 2) auch. *Plaut.* 3) weil. *Id.* 4) doch. *Id.* 5) aber. *Nep.* 6) *expletiva particula*, denn, wohl. *Nep.*

Quidnam, was doch. Quidnam hoſtes putarent, was doch die Feinde meineten. *Cic.* Mirifice ſum ſollicitus, quidnam de provinciis decernatur, ich bin ganz ſonderlich bekümmert, was doch wegen der Provinzen werde beſchloſſen werden. *Cic.*

Quidni? warum nicht? Quidni poſſim? warum ſolte ich nicht können? Quid ego ni negem? warum ſolte ich es nicht leugnen? *Plaut.*

Quidniſi? warum nicht? *Afran.*

Quidpiam, ſ. *Quispiam.* Quidpini, ſ. *Quippini.* Quidquam, ſ. *Quisquam.* Quidque, ſ. *Quisque.* Quidquid, ſ. *Quisquis.*

Quidtum? *al.* Quidum? wie denn? Cedant arma Togæ. Quid tum? Nonne ceſſerunt, die Waffen müſſen der Togæ, (der Krieg dem Frieden,) weichen. Wie denn? Sind ſie ihm nicht gewichen? *Cic.* 2) Quid tum poſtea? was iſt es denn mehr? *Ter.*

Quidvis, ſ. *Quivis.*

Quidum? wie ſo? warum denn? was frageſt du das? *Ter.*

Quiens, tis, *o.* vermögend, zulänglich. Quiens ſubſidium reperire, ein zulänglich Mittel ausfinden. *Apul. queo.*

Quies, ētis, *f.* die Ruhe. Mors quies laborum, der Tod iſt eine Ruhe von der Arbeit. *Cic.* Quietem capere, ſich zur Ruhe begeben. *Cic.* Quem quies delectat, der gern in der Ruhe, (ruhig) lebt. *Cic.* Uti ſomno & quietibus ceteris, ſchlafen und ſich der übrigen Arten der Ruhe bedienen. *Cic.* 2) der Schlaf, die Nachtruhe. Quæ ei ſecundum quietem viſa ſunt, was ihm im Schlaf, im Traum vorgekommen. *Cic.* Reddere ſe quieti. *Sen.* Tradere ſe quieti, ſchlafen gehen, ſich ſchlafen legen. *Cic.* 3) das Privatleben. *Sen.* 4) die Neutralität, da man ſtille ſitzt und ſich zu keiner Partey ſchlägt. Attici quies tantopere Cæſari grata fuit, des Attici Neutralität iſt dem Cæſari ſo angenehm geweſen. *Nep.* 5) das Lager eines wilden Thiers. Invenire naribus quietes ferarum, die Lager der wilden Thiere ausſpüren. *Lucret.* 6) die Göttin der Ruhe, ſo die Römer verehreten. *Auguſtin.* 7) Quies dura, der Tod. *Virg.*

Quies, ētis, *o.* ruhig, ſtille. Ejus mentem fortuna fecerat quietem, das Glück hatte deſſen Gemüth ruhig gemacht. *Næv.* Milites quietes eſſe volebant, die Soldaten wolten ruhig, ſtille ſeyn. *Licin. Macer.*

Quieſcentia, æ, *f.* die Ruhe. *Firmic.*

Quieſco, quiēvi, quiētum, eſcĕre, ruhen, ausruhen. Dux gruum revolat, ut ipſe quoque quieſcat, der Führer der Kraniche fliehet zurück, daß er auch ausruhen könne. *Cic.* 2) ſchlafen. - tota nocte, die ganze Nacht hindurch. *Ovid.* - in lucem, bis an den hellen Tag. *Curt.* 3) ſtille ſitzen, nichts vornehmen, nichts anfangen. Quodſi quieſſem, nihil eveniſſet mali, hätte ich ſtille geſeſſen, ſo hätte ſich

ſich der Unfall nicht ereignet. *Ter.* 4) ſtille ſchweigen, das Maul halten. Quieſce tu, halt du das Maul. *Cic.* 5) geſchehen laſſen, zugeben. Quieſcere, rem adduci ad interregnum, geſchehen laſſen, daß die Sache zu einem Interregno komme. *Cic.* 6) beruhen, darauf ankommen. Potentia in hoc ſolo quieſcit, die Macht kommt allein drauf an. *Cic.* 7) nachlaſſen, aufhören. - pugnæ, von der Schlacht. *Gell.* Edicere quieſcebant, ſie höreten auf weiter anzubefehlen. *Gell.* Quieſce petere, höre auf zu bitten. *Plaut.* 8) -ſomnum humanum, als ein Menſch ſchlaffen. *Apul.* 9) Quieſcas, verlas dich auf mich, laß es gut ſeyn, ſey unbeſorgt. *Ter.* 10) ſich neutral verhalten. *Curt.* 11) Poterat nuptiis quieſci, man hätte der Heyrath entübriget ſeyn können. *Ter.* 12) beruhigen, beſänftigen, ſtillen. -ſervum, den Knecht. *Serv.* Quieſce tu modo iſtam rem, ſtille du nur dieſe Sache. *Plaut. quies.*

† Quiēta, æ, *f.* Schlafkammer der Mönche. *Freſn.*

Quiētālis, e, das Ruhe ſchaft, Ruhe giebt. *Feſt.*

Quiētālus, i, *m.* (al. Quietalis,) der Pluto, Gott der Ruhe. *Feſt.*

† Quietantia, æ, *f.* eine Quittung. *Freſn.* 2) Befreyung von Frohn- und Hofdienſte. *Id. quieto.*

Quiēte, *Adv.* ruhig, ſtille. - agere vitam, ſein Leben hinbringen, zubringen. *Cic.* Quietiſſime ſe recipere, ſich in größter Stille zurück ziehen. *Cæſ.*

Quietiſtæ, arum, *m.* eine Secte der Griechiſchen Kirche in 14. Sæc. 2) eine im vorigem Sæculo in der Catholiſchen Kirche entſtandene Secte, deren Urheber Mich. de Molinos geweſen.

Quietor, ātus ſum, āri, ſchlafen, ruhen. *Freſn.*

† Quiētōrium, i, *n.* ein Ruhekämmerlein; 2) ein Grab. *Vet. Inſcr.*

Quiētus, a, um, ruhig, ſtille. Quietus animus, ein ruhig Gemüth. *Cic.* Urbs quieta, eine ruhige Stadt, da alles ſtill und friedlich darinnen iſt. *Virg.* Homo quietiſſimus, ein ſehr ſtiller Menſch. *Cic.* 2) ohne Sorge, unbekümmert. Meminero; quietus de hoc eſto, ich will deſſen eingedenk ſeyn. Biß du nur unbekümmert. † 3) abſolvirt, frey. *Freſn.*

Quilĭbet, quælibet, quidlibet, *vel* quodlibet, ein jeder, wer es auch ſey, wer es auch wolle, *Plur.* alle und jede. Senatus quibuslibet temporibus egregius fuit, der Rath hat ſich zu allen Zeiten gar ſonderbar erwieſen. *Liv.* Quolibet modo, auf jede Art, auf eine Art, welche es auch ſey. *Plin.* 2) ein jeder ſc. ſchlechter Menſch. Apud majores adhibebatur peritus, non quilibet, bey unſern Vorfahren wurde ein erfahrner Mann, nicht ein jeder Läpſch, darzu genommen. *Cic.*

Quillebovium, i, *n.* *Quillebeuf*, Stadt in der Normandie in Franckreich.

Quiloa, æ, *f.* ein Königreich von Zanguebar in Africa.

Quīmātus, us, *m.* eine Zeit von 5. Jahren, fünf Jahre. *Plin. quinque.*

Quin, *Adv.* warum nicht? Quin tu urges occaſionem iſtam? warum ſuchſt du nicht von der Gelegenheit zu profitiren? *Cic.* Quin taces? warum hälſt du das Maul nicht? *Cic.* 2) ja. Quin tu hoc audi, höre. *Ter.* Quin ipſa judicia non ſolemus uno modo tractare, ja wir pflegen ſelbſt die Gerichte nicht auf eine Art zu halten. *Cic.* Quin immo inter ſe diſſident, ja ſie ſind unter ſich ſelbſt uneins. *Cic.* II.) *Conj.* daß nicht. Non quin ipſe diſſentiam, nicht, daß ich nicht ſelbſt anderer Meinung ſey. *Cic.* 2) daß. Non dubitat, quin Troja brevi ſit peritura, er zweifelt nicht, daß Troja in kurzem werde untergehen. *Cic.* 3) der nicht, die nicht, das nicht, welcher nicht. Nemo in Sicilia fuit, quin (qui non) audierit, es iſt niemand in Sicilien geweſen, der es nicht gehöret habe. *Cic.* Nihil prætermiſi, quin (quod non) enucleate ad te ſcriberem, ich habe nichts vorbey gelaſſen, das ich nicht eigentlich an dich geſchrieben. *Cic.* Dies nullus eſt quin (quo non) domum meam ventitet, es iſt kein Tag, an dem er nicht zu mir in mein Haus komme. *Cic.*

Quina, æ, *f.* *Arrades*, Stadt in Africa.

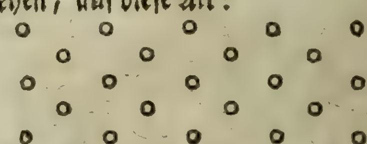
Quīnārius, a, um, fünfmahlig. Numerus quinarius, die Zahl fünfe. *Plin.*

Quīnārius, i, *m.* eine Römiſche Münze von 5. Aſſibus, ein halber Denarius, der nach unſerer Münze 1. Groſchen und 4. Pfennige galt.

Quinctus, ſ. *Quintus.*

Quincunciālis, e, fünf Zoll hoch. *Plin.* 2) nach dem Quincunce geſetzet. *Plin. quincunx.*

Quincunx, uncis, *m.* fünf Unzen oder 10. Loth. *Vitruv.* 2) ein Maas von 5. Cyathis. *Martial.* 3) Zinſe zu 5. pro Cent. *Perſ.* 4) Figur oder Zeichen der Zahl Fünfe, nemlich V. *Urſat.* 5) Ordnung der Dinge, Bäume, Weinſtöcke u. d. g. nach der ihrer 3, 5, 9, u. ſ. f. allemal die Figur eines V. machen, indeſſen aber doch auch ingeſammt, man ſehe ſie an, wie man wolle, in geraden Linien mit einander ſtehen, auf dieſe Art:



Ordines arborum in quincuncem directi, nach dem Quincunce geſezte Reihen Bäume. *Cic.*

Quincŭpĕdal, ālis, *n.* ein Maas von 5. Schuhen. *Martial.*

Quincŭpĕdālis, e, fünfſchuhig, fünffußig, 5. Fuß oder 5. Schuh lang. *Hygin.*

Quincŭplex, plĭcis, *o.* fünffach, fünffältig, fünfſchichtig. Cera quincuplex, eine Schreibtafel von 5. mit Wachs überzogenen Blättern. *Martial.*

Quindĕcăgōnum, i, *n.* ein Funfzeheneck, geome-

geometriſche Figur von 15. Seiten und 15. Ecken oder Winkeln. *Mathem.*

Quindĕcies, *Adv.* funfzehenmahl. *Cic.*

Quindĕcim, *plur. indecl. o.* funfzehen. *Plaut.*

Quindĕcimvĭri, ōrum, *m.* die Funfzehen-Herren, die zu Rom geſetzet waren, die Ludos Sæculares und Apollinares zu beſorgen, die Libros Sybillinos in ihrer Aufſicht zu haben u. d. m. *Cic.*

Quindēna, æ, *f.* der Abſchoß, Abzugs-geld, der 15. Theil von etwas. *Id. quindeni.*

Quindēni, æ, a, je funfzehen; 2) funfzehen. *Vitr.*

Quinetiam, *Adv.* ja auch. Credibile non eſt, quantum ſcribam die, quin etiam noctibus, es iſt nicht glaublich, wie viel ich bey Tag, ja auch bey Nacht ſchreibe. *Cic.*

Quingēnārius, a, um, aus 500. beſtehend. Quingenaria cohors, ein Bataillon von 500. Mann. *quingeni.*

Quingēni, æ, a, je fünfhundert. 2) fünfhundert. HS. quingena (ſc. *millia*) deponere, 500000. Seſtertien niederlegen. *Cic.*

† Quingentēnārius, i, ein Officier über 500. Mann. *Freſn.*

Quingentēsĭmus, a, um, der Fünfhunderſte. Annus urbis quingenteſimus quintus, das fünfhunderte und fünfte Jahr nach Erbauung der Stadt Rom. *Plin.*

Quingenti, æ, a, fünfhundert. Quingentos dat denarios, er giebt 500. Denarios. *Cic.*

Quingenties, *Adv.* fünfhundertmal. HS. quingenties (ſc. centena millia) exigere, funfhundert (mahl hundert tauſend) Seſtertien fordern. *Cic. quingenti.*

Quīni, æ, a, je fünf und fünf. Quini in lectulis ſc. jacebant, ſie lagen fünf und fünf in einem Bette. *Cic.* 2) fünf. Quina millia peditum, fünftauſend Mann zu Fuß. *Liv. quinque.*

Quīnīdēni, quinædēnæ, quīnădēna, funfzehen. Quinadena (ſc. millia) HS. funfzehen (tauſend) Seſtertien. *Suet.* Quini deni menſes, funfzehen Monate. *Curt.*

Quingium, i, *n. Quingoz*, Stadt in Burgund.

Quinimmo, ſ. Quinimo, *Adv.* ja was noch mehr iſt, über diß. Quinimmo inter ſe leviter diſſident, ja ſie ſind unter ſich etwas uneins. *Cic.*

Quinio, ōnis, *m.* eine Zahl aus fünfen, 2) fünf. Quinio filiorum, fünf Söhne. *Tertull. quini.*

Quinquāgenārius, a, um, das 50. begreift, aus 50. beſtehet. Quinquagenarius grex, eine Heerde von 50. Stücken. *Varr.* Quinquagenaria urna, ein Topf, worein 50. gehen. *Cato.* † 2) *m.* ein Officier über 50. Mann. *Freſn.* 3) der in den Municipalſtädten über 50. Familien geſetzet ward. *Id.* 4) der über 50. Mönche die Aufſicht hatte. *Freſn. quinquageni.*

Quinquāgēni, æ, a, je funfzig und funfzig; 2) funfzig. Vivere quinquagenis annis, 50. Jahr leben. *Plin.* Altitudo quinquagenûm cubitorum, eine Höhe von 50. Cubitis. *Plin. quinquaginta.*

Quinquāgēſies, *Adv.* 50. mahl. *Plaut.*

Quinquāgēsĭma, æ, *f.* der 50ſte Theil von einem Dinge; 2) gewiſſe Abgabe zum 50. Theile von Kaufmannswaaren u. a. *Symmach.* 3) Pfingſten. *Freſn.*

Quinquāgēsĭmus, a, um, der Funfzigſte. Quinquageſimo uno raptus anno, er iſt im ein und funfzigſten Jahre geraubet worden. *Plin. quinquaginta.*

Quinquāgies, *Adv.* 50. mahl. - ſignis collatis dimicare, mit dem Feinde treffen, ſchlagen. *Plin. quinquaginta.*

Quinquāginta, *plur. indecl. o.* - vades dederat, 50. Geiſſel hatte er gegeben. *Sall.* Anni trecenti quinquaginta, dreyhundert und funfzig Jahr. *Vellej. quinque.*

Quinquatria, ōrum, *n. Suet.* Quinquatrus, uum, *f.* die Quinquatria, ehmahliges doppeltes Feſt der Minervæ zu Rom. *Varr.* majores, Feſt ſo im Martio einfiel und 5. Tage währete. - minores, anderes dergleichen, ſo im Junio gefeyret wurde. *Varr.*

Quinque, *plur. indecl. o.* fünf. Quinque formæ & quinque errantium ſiderum motus, fünf Figuren und fünf Bewegungen der Planeten. *Cic.*

Quinque-Eccleſiæ, ārum, *f.* Fünfkirchen, Stadt in Nieder-Ungarn.

Quinquĕfŏlium, i, *n.* Fünffingerkraut, Fünfblatt, ein Gewächs. *Plin.*

Quinquefolius, a, um, fünfblätterich. *Marc. Emp.*

Quinquĕlībrālis, e, fünf-pfündig, 5. Pfund ſchwer. *Colum.*

Quinquĕmeſtris, e, fünfmonatlich, 5. Monat lang, oder alt. *Varr.*

Quinquĕnervia, æ, *f.* Spitzwegerich, ein Kraut. *Apul.*

† Quinquennāle, is, *n.* ein *Quinquenell*, Anſtandsbrief, eiſener Brief, nach dem in 5. Jahren ein Debitor oder Schuldner nicht angepacket werden kan. *Freſn.*

Quinquennālia, ium, *n.* beſondere Spiele bey den Römern, ſo alle 5. Jahr mit allerhand Luſtbarkeiten gefeyret, und ſonderlich von dem Auguſto vor andern in Schwang gebracht wurden. *Liv.*

Quinquennālis, e, fünfjährig, das alle 5. Jahr einmal geſchiehet. Quinquennalis celebritas ludorum (Olympicorum,) die Feyer der allemal nach 5. Jahren üblichen Olympiſchen Spiele. *Cic.* 2) was 5. Jahr währet. Magiſtratus quinquennalis, obrigkeitliche Charge in den Municipiis, ſo einer allemal 5. Jahr behielt. *Liv.* 3) Quinquennales ſc. litteræ, ein eiſener Brief, Anſtandsbrief, ein *Quinquenell*, nach deſſen Erhaltung von der Obrigkeit ein Schuldner innerhalb 5. Jahren von ſeinem Gläubiger nicht angefochten werden darf. *Cod. quinquennis.*

Quinquennis, e, fünfjährig, 5. Jahr alt. Vinum quinquenne, fünfjähriger, 5. Jahr alter Wein. *Horat. quinque & annus.*

Quinquennium, i, *n.* Zeit von 5. Jahren, 5. Jahre. Cenſores magiſtratum quinquennium habento, die Cenſores ſollen ihr Amt 5. Jahr haben. *Cic.*

Quinquĕpartīto, *Adv.* fünffach getheilt. *Plin.*

Quinquĕpartītus, ſ. Quinquepertītus, a, um, in 5. Theile oder Abſchnitte getheilet. *Cic.*

Quinquĕprimi, ōrum, *m.* die 5. Oberſten in den Räthen der Landſtädte in Italien. *Cic.*

Quinquĕrēmis, e, mit 5. Reihen Ruderbänken verſehen. Decem quinqueremes naves, zehen dergleichen Schiffe. *Liv.* Certos homines in quinqueremi (ſc. navi) miſit, er hat gewiſſe Leute in einer Galere mit 5. Ruderbänken abgeſchickt. *Cic.*

Quinquertio, ōnis, *m.* ein Kämpfer und nach einigen auch Obſieger in allen 5. Arten der alten Kampfſpiele, dem Ringen, Werfen mit dem Diſco, Fechten, Springen und Wettlauffen. *Liv. quinquertium.*

Quinquertium, i, *n.* die 5. Kampfſpiele der Alten, das Ringen, Springen, Lauffen, Fechten und Werfen mit dem Diſco. *Feſt. quinque & ars.*

Quinqueſſis, is, *m.* Münze der Römer von 5. Aſſibus, die ſonſt auch *Quinarius*, item *Victoriatus* hieß und nach unſerm Gelde 1. Groſchen und 4. Pfennige galt. *Plin. quinque & as.*

Quinquĕvīr, ĭri, *m.* ein Fünfer, Fünf-Mann, Fünf-Herr. *Cic.* 2) - coloniæ deducendæ, eine Colonie oder Pflanz-Stadt anzulegen. *Suet.* 3) -agrarii, die Felder auszutheilen. *Liv.* 4) menſarii, der Wucherer Schinderey zu unterbrechen. *Liv.* 5) - muris & turribus reficiendis, die Mauren und Thürme der Stadt Rom zu repariren *Liv.* 6) - vigilum, Aufſeher auf die Nachtwachen. *Liv.*

Quinquĕvirātus, us, *m.* das Fünf-Herren-Amt. *Cic.*

Quinquies, *Adv* 5mal. - abſolutus eſt, iſt er frey geſprochen worden. *Cic.* Quinquies ducena, fünfmal zwey hundert, d. i. tauſend. *Mart. quinque.*

Quinquĭplĭco, āvi, ātum, āre, fünffach machen. - magiſtratum, ein Obrigkeitliches Amt, es an ſtatt eines Jahr verlängern. *Tac. quinqueplex.*

† Quinta, æ, *f.* eine Quint in der Muſic, ſo den Namen von den 5. ihr Intervallum ausmachenden Klängen hat. 2) eine zwey-füßige Stimme in einer Orgel. *Walther.*

† Quintădĕcĭma, æ, *f.* der Funfzehende Theil, eine gewiſſe Abgabe. *Freſn.*

Quintădĕcĭmānus, a, um, einer von der funfzehenden Legion. *Tac.*

† Quintāle, is, *n.* ein Centner, Gewicht von 100. Pfunden. *Freſn.*

Quintāna, æ, *f.* ein Plaz in den Römiſchen Feldlägern, wo die Marquetendres ſtunden und ſonſt allerhand feil war. *Liv.* † 2) Art eines Ritterlichen Spiels, das Quintanrennen. *Freſn.*

Quintanica, æ, *c.* Vils, Fluß in Bayern.

Quintānis, *Adv.* von fünfen zu fünfen. *Plin.*

Quintānus, a, um, von den fünften. Quintanus miles, ein Soldat von der fünften Legion. *Tac.* Quintana porta, Thor im Römiſchen Lager, allernächſt an der Quintana oder Platze, wo die Marquetenders ſtunden. *Suet.* Quintana via, breite Gaß in den Römiſchen Lägern, ſo der Ober-Officiers Quartiere von der gemeinen Soldaten ihren unterſchiede. *Cic.* Quintanæ Nonæ, die Nonæ, ſo den 5. des Monats einfielen, ſo im Jan. Febr. Apr. Jun. Aug. Sept. Nov. und Decembr. geſchahe. *Varr.* Quintanus (ſc. *Diſcipulus*,) ein Quintaner, Schüler aus der fünften Claſſe. *quintus.*

† Quinternio, ōnis, *f.* Buch von 5. Blättern. *Freſn.*

Quintiāna, *al.* Quintana, æ, *f.* Ort in Vindeticien, itzo Kintzen. *Anton. Itin.*

Quintĭliānus, ſ. Quinctilianus, i, *m.* ein Römiſcher Rhetor, deſſen Schriften noch vorhanden ſind.

Quintīlis, ſ. Quinctilis (ſc. *menſis*,) is, *m.* alter Name des Julii, der Heumonat, der fünfte Monat von dem Martio dem erſten Monate der alten Römer. Volo menſe quintili in Græciam, ich gedenke im Monat Julio nach Griechenland zu gehen. 2) -ſc. aſpectus, ein Gefünftſchein, da ein paar Planeten den fünften Theil des Thierkreiſes oder 72. Grad weit von einander ſtehen.

Quintīna, æ, *f.* eine Granatäpfel-Blume.

Quintinŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* ſ. Quintini fanum, *Quentin*, Stadt in der Picardie in Frankreich.

Quintĭpor, is, *m.* des Quinti Knabe, Laquay oder Knecht. *Feſt.*

Quintius, ſ. Quinctius, i, *m.* Römiſcher Mannsname.

Quinto, *Adv.* zum fünften. *Gell.*

Quintum, *Adv.* zum fünftenmal. - conſul declaratus eſt, iſt er zum Bürgermeiſter erwehlet worden. *Liv.*

Quintŭplex, ĭcis, *o.* fünffach, fünffältig. *Vopiſc.*

Quintus, a, um, der fünfte. Quinto inde die, den fünften Tag hernach. *Liv.* Quintus decimus, der funfzehende. *Plin.*

Quintus, ſ. Quinctus, i, *m.* Römiſcher Vorname.

Quĭpŏte, *Adv.* wie iſt es möglich? *Perſ.*

Quippe, *Conj.* denn, maſſen. Leve nomen habet utraque res. Quippe leve eſt totum hoc, riſum movere, beyde Dinge haben einen geringen Namen. Denn es iſt auch was geringes, ein Gelächter zu erregen. *Cic.* 2) *Adv.* gewiß, gewißlich. Dixiſti quippe, jam fixum & ſtatutum eſt, du haſt gewißlich geſagt, es iſt ſchon richtig und beſchloſſen. *Cic.* 3) ja freylich, ey wie wolte es nicht. Movet me quippe lumen curiæ! ja freylich bewegt mich dieſes Licht unſers Rathhauſes! *Cic.* 4) als der, die, das, als ein, eine, eines. Sol

De-

Democrito magnus videtur, quippe erudito viro, die Sonne kommt dem Democrito groß für, als einem gelehrten Manne. *Cic.* Quippe qui juſſit, als der befohlen hat. *Cic.* 5) Quippe quum, da. *Cic.* Quippe quia, weil. *Ter.* Quippe quod, weil, angeſehen. *Cic. qui.*

Quippini, *Adv.* warum nicht? Dieſpiter vos perduit. AD. Te quippini? AG. Ibo & pultabo januam hanc. AD. ita, quippini? daß dich der Popantz hole! AD. warum nicht dich? AG. ich will gehen und an die Thür pochen. AD. ja, ja, warum nicht? *Plaut.* 2) warum denn. Nunc intus ſerva. STA. Quippini ego intus ſervem? An ne quis ædes auferat? nimm nun alles drinnen in acht. STA. warum ſoll ich es denn in acht nehmen, vielleicht daß niemand das Haus ſtehle. *Plaut.* 3) als der, die, das. Quippini deſtinatam alii, als die (Mahlzeit) einem andern zugedacht war. *Apul.*

Quips, pro *Quis*, jemand. Sei quips veinum fugiens vendat, wenn jemand umgeſchlagenen Wein verkauft. XII. Tabb. ap. *Lauremb.*

Quirīna, æ, *f.* ſc. *tribus*, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Pitiſc.*

Quirīnālia, ium, *n.* ein Feſt, ſo dem Romulo, der nach ſeiner Vergötterung *Quirinus* hieß, den 12. Febr. zu Ehren gehalten wurde. *Cic.*

Quirīnālis, e, den Quirinum angehend. Quirinalis collis, einer der 7. vornehmſten Berge zu Rom, itzo *il Monte di Caballo*, auf dem der Päbſtliche Pallaſt *il Quirinale* ſtehet. *Publ. Vict.* Porta Quirinalis, eines der Römiſchen Stadtthore, ſo vor dem und auch noch itzo die *Porta Salaria* hieß. *Sext. Ruf.* 2) königlich. Quirinalis trabea, beſonders Ehrenkleid, wie es Romulus und andere Könige getragen und von Purpur mit etwas weiß war. *Virg.* & ad eum *Serv. Quirinus.*

Quirīniānus, a, um, den Quirinum angehend. 2) Poma Quiriniana, beſondere Art Aepfel. *Cato.*

Quirīnus, i, *m. Romulus*, der dieſen Namen bekam, als er mit unter die Götter gezehlet worden. *Cic.* 2) gemeiner Name anderer Männer. *Prudent. quiris.*

Quiri Regio, *Terra de Quiros*, ein Stück Landes unter den Inſeln Salomons.

Quiris, ītis, *f.* ein Spieß. *Ovid.* 2) ein Römiſcher Burger, Römer. b) ein Burger, der nicht im Feld, ſondern zu Haus iſt. *Suet.* Quis te redonavit Quiritem Italo cœlo, wer hat dich in Frieden nach Haus gebracht. *Hor.*

Quirīta, æ, *f.* eine Römerin. *Inſcr. vet. Quiris.*

Quirītātio, ōnis, *f.* das Anruffen der Quiritium um Hülfe. 2) ein Klaggeſchrey, Jammergeſchrey. *Liv.*

Quirītātus, us, *m.* ein Heulen und Weinen, Jammern, Winſeln. - infantium, der kleinen Kinder. *Plin. Sec.*

Quirītes, um, *m.* Name der Römiſchen Bürger in öffentlichen Anreden zu Rom, da ſie hingegen im Felde *Milites* oder auch *Commilitones* tituliret wurden, ſie bekamen dieſen Namen, nachdem ſie ſich mit den Sabinis vereinigten und ein Volk zuſammen ausmachten. 2) Jus Quiritium iſt das eigne Recht der Römiſchen Bürger in Handel und Wandel, Erbſchaften, Kauffen u. d. *Lex. Jur. Cures*, al. *quiris*, al. a *Curetibus.*

Quirīto, āre, *Cic.* Quirītor, ātus ſum, ari, das Römiſche Volk um Hülfe und Rettung anruffen. *Varr.* 2) heulen und ſchreyen, jammern, klagen. *Liv.* Inſana voce caſum mariti quiritabat, ſie heulete und ſchrye über den Fall ihres Mannes, als ob ſie unſinnig wär. *Apul. quirites.*

Quirrīto, āvi, ātum, āre, grunzen wie ein Schwein. *Auctor Philomelæ.*

Quis, quæ, quid, wer? welche? was? Quis omnium doctior Ariſtotele? wer iſt unter allen gelehrter als Ariſtoteles? *Cic.* Quis eras tu? wer wareſt du? *Cic.* Num quæ abrogatio? Iſt da einige Abſchaffung. *Cic.* Quid vultis amplius? was wolt ihr mehr? *Cic.* Quid tu hominis es, was biſt du für ein Kerl? *Ter.* Quid turbæ eſt apud forum, was giebt es für einen Tumult auf dem Marckte? *Ter.* 2) pro *Aliquis, aliqua, aliquid*, irgend einer, etwann einer, irgend jemand. Niſi quis Deus nos reſpexerit, wo uns nicht etwan ein Gott gnädig anſiehet. *Cic.* Non igitur faciat, dixerit quis, vir bonus, quod utile ſit, ſoll denn alſo, möchte jemand ſagen, ein redlicher Mann nicht thun, was nützlich iſt? *Cic.* Iniquius de me quid ad Brutum ſcripſit, er hat etwas unbilliges von mir an den Brutum geſchrieben. *Cic.* Si qua laborioſa eſt, ad me curritur, wenn eine mühſam iſt, kommt man zu mir gelauffen. *Ter.* 3) pro *Quicunque.* Quæ ſolet quos ſpernere, die alle und jede zu verachten pflegt. *Ter.* 4) Quid? warum. *Virgil.* Quid eſt, quod non, warum nicht? *Plaut.* Quid ita? warum? *Plaut.*

Quisnam *l.* quinam, quænam, quodnam *l.* quidnam, wer denn. Quisnam homo eſt, wer iſt denn der Mann? *Ter.* Quisnam tuebitur Scipionis memoriam, wer wird denn des Scipionis Andenken zu erhalten ſuchen? *Cic.* Quinam caſus eripuit te patriæ, welcher Zufall hat dich dem Vaterland entriſſen? *Sil.* 2) warum? Quidnam Pamphilum exanimatum video, was ſehe ich den Pamphilum ſo auſſer ſich ſelbſt? *Ter.* Quæſivit ab iis, quasnam virgines formoſas haberent, er hat ſie gefragt, was ſie denn für ſchöne Jungfern hätten. *Cic.*

Quispiam, quæpiam, quodpiam *l.* quidpiam, etwann einer, irgend einer. Quid ſi hoc quiſpiam voluit Deus, wenn das etwann ein Gott hat haben wollen. *Ter.* Aliud quodpiam membrum, irgend ein anderes Glied. *Cic.* Si grando quidpiam nocuit, wenn die Schloſſen irgend einigen Schaden gethan haben. *Cic.*

Quispūtas, quæputas, quidputas *l.* quodputas, wer denn. *Bibl.*

Quisquam, *com.* quidquam *l.* quicquam, irgend einer, etwann einer. Tetrior hic Tyrannus fuit, quam quisquam ſuperiorum, es iſt dieſes ein ſchnöderer Tyranne geweſen, als irgend

gend einer der vorigen. *Cic.* Illarum neque quiſquam te novit, es kennet dich keine von dieſen. *Ter.* 2) An quiſquam omnium mortalium hoc faciat, ſolte denn dieſes irgend ein Menſch thun? *Cic.*

Quiſque, quæque, quodque, ein jeder, jedweder. Suum quiſque opus conſiderari vult, ein jeder will, daß ſein Werk angeſehen werde. *Cic.* Sua cujuſque animantis natura eſt, ein jedes Thier hat ſeine Art. *Cic.* Suo cuique judicio utendum, ein jedweder muß ſeinem Urtheile nachgehen. *Cic.* Cetera in ſuum quæque tempus differunt, das übrige ſetzen ſie jedes auf ſeine Zeit aus. *Liv.* 2) Ab optimo quoque reprehenditur, es wird von allen rechtſchaffenen Leuten getadelt. *Cic.* Obſides nobiliſſimi cujuſque liberos poſcit, er fordert aller der edelſten Kinder zu Geiſeln. *Cæſ.* 3) Optimum quidque rariſſimum, je beſſer etwas iſt, je rarer iſt es. *Cic.* Recentiſſima quæque ſunt correcta maxime, je neuer etwas iſt, je correcter iſt es. *Cic.* Proximæ quæque leges duriores, je neuer die Geſetze ſind, je ſtrenger ſind ſie. *Cic.* Bonus liber melior quiſque, quo major, je gröſſer ein gutes Buch iſt, je beſſer iſt es. *Plin. Sec.* Ut quiſque eſt vir optimus, ita difficillime alios eſſe improbos ſuſpicatur, je redlicher ein Mann iſt, je weniger argwohnet er, daß andere Schelme ſeyn werden. *Cic.* 4) Quinto quoque anno Sicilia cenſetur, allemahl das fünfte Jahr wird Sicilien geſchätzet. *Cic.* Tertio quoque verbo me appellabat, allemahl beym dritten Worte nennte er mich. *Cic.* Decimus quiſque ad ſupplicium lecti, allemahl der zehende iſt hingerichtet worden. *Liv.* 5) pro *Quicumque*, wer da nur, es ſey wer es wolle. Spolies, quemque nacta es, ſchäle aus, wen du nur kriegſt. *Ter.* Pareto legi, quiſque legem ſanxerit, es ſoll dem Geſetze folgen, es ſey wer es wolle, der es gegeben hat. *Auſon.*

Quiſquĭlia, æ, *f.* geringes, nichtswürdiges Ding. Homo non quiſquiliæ, ein nichtswürdiger Menſch. *Nævius.*

Quiſquĭliæ, arum, *f.* abgefallene Blüten und Blätter von Bäumen. *Feſt.* 2) Flocken, Faſen, allerhand Geſchnippere von Papiere, Zeuge u. d. g. ſo zu nichts mehr nütze iſt. 3) Spreu und was unnützes von Getreide abgehet. *Gloſſ.* 4) Auskehricht. 5) nichtswürdige Leute, Canaille. *Cic.*

Quiſquĭlium, i, *n.* kleines Korn eines beſondern Gewächſes. *Plin.* 2) was geringes und nichtswürdiges. Cetera quiſquilia omnia, mit alle dem andern heiſt es nichts. *Petron.*

Quiſquis, *com.* Quidquid, *n.* ein jeder, wer da nur, wer es auch ſey, wer da wolle. *Cic.* Quiſquis eſt ille, er ſey wer er wolle. *Cic.* Quiſquis es, adoleſcens, fac operam, wer du auch biſt, junger Purſch, greiff an. *Plaut.* Quoquo pacto, auf eine jede Art, auf eine Art, welche es wolle. *Ter.* Quoque tempore, zu welcher Zeit es wolle. *Cic.* Quibusquibus liberos dare mancipio, einem jeden ſeine Kinder zu Sclaven geben. *Liv.* Quidquid eſt, es ſey was es wolle. *Plaut.* 2) Quidquid Deorum, was es nur von Götter giebt, alle Götter. *Plaut.*

Quiſſus, i, *m.* die Queiß, Fluß in Schleſien.

Quīvis, quævis, quodvīs *vel* quidvis, ein jeder, wer es wolle, wer es auch ſey. Ut lutulentus ſus, cum quovis in luto volutari, wie eine unflätige Sau ſich mit einem jeden im Kote herum welzen. *Cic.* Poëmatum ſuorum quodvis eſt diverſum a ceteris, ein jedes ſeiner Gedichte iſt von den übrigen unterſchieden. *Cic.* Quidvis pati malle, was es auch ſey, lieber leiden wollen. *Cic.* 2) Si tu ſolus aut quivis unus impetum in me feciſſet, wenn du allein oder ſonſt etwan einer mich angefallen hätte. *Cic.*

Quīza, æ, *f.* Oran, Stadt und Feſtung in Africa an der See. *Plin.*

Quo, *Adv.* wohin? – te agis, gehſt du? *Ter.* Quo gentium fugiam, wohin ſoll ich fliehen? *Plaut.* Quo igitur ſpectat hæc oratio, wohin zielet denn dieſe Rede? *Cic.* 2) Tu non definis, quo colonias deduci velis, du ſagſt nicht wohin du die Colonien willſt geführt haben. *Cic.* 3) wozu? Quo tantum pecuniæ, wozu ſoll ſo viel Geld? *Cic.* Quo tibi tantum opus fuerit, quæro, ich frage wozu dir ſo viel nöthig geweſen? *Cic.* Quo ſecures attuliſti, wozu haſt du die Beile mitgebracht? *Plaut.* 4) wo her. Illuc redi, quo cœpiſti, komm von da wieder, woher du wieder zu kommen angefangen haſt. *Ter.* 5) auf welche. Digniſſimi, quo omnes cruciatus confluant, ſie ſind werth, daß auf ſie alles Unglück zuflieſſe. *Plaut.* 6) wodurch. Sulcant foſſas, quo aqua pluvia delabatur, ſie ziehen mit dem Pfluge Graben, wodurch (durch welche) das Regenwaſſer ablauffe. *Varr.* II.) Quo - eo, Quo - hoc, Quo tanto, je - deſto, je - je. Quo erant ſuaviores, eo majorem dolorem ille caſus afferebat, je angenehmer ſie waren, deſto betrübter war der Fall. *Cic.* Quo difficilius, hoc præclarius, je ſchwerer, je rühmlicher. *Cic.* 2) Quo plures erant, major (*pro* eo *major*) cædes erat, je mehr ihrer waren, je gröſſer war die Maſſacre. *Liv.* 3) um ſo viel. Quo gratior nobis tua liberalitas eſſe debet, um ſo viel angenehmer ſoll uns deine Gütigkeit ſeyn. *Cic.* III.) *Conj.* damit, daß. Quo facilius probaret, damit er deſto leichter erwieſe. *Cic.* Non quo ego certo ſciam, nicht daß ich es gewiß wüſte. *Cic.* Non id feci, quo tibi moleſtus eſſem, ich habe dieſes nicht gethan, daß ich (damit ich) dir beſchwerlich wär. *Sec.* 2) quo ne, daß nicht, damit nicht. Cautum erat, quo ne plus auri domi haberemus, es war verboten, daß wir nicht mehr Geld zu Hauſe haben ſolten. *Liv.* 3) Quo minus, daß nicht. Nihil impedit, quo minus id facere poſſimus, es ſtehet nichts im Wege, daß wir nicht dieſes thun könten. *Cic.* Non repugnabo, quo minus omnia legat, ich will nicht darwider ſeyn, daß er nicht alles leſe. *Cic.* 4) Non quo rep. mihi quidquam ſit carius, nicht, daß mir was liebers, als das gemeine Weſen ſey. *Cic.*

Quoad, *Adv.* wie lange? - ſenem exſpectatis veſtrum, wartet ihr auf euern Alten? *Ter.* 2) ſo weit. Quoad inſequi pedes potuit, ſo weit ſie der Soldat zu Fuß verfolgen können. *Liv.* 3) bis. Fuit in Senatu, quoad hic dimiſſus eſt, er iſt im Rathe geweſen, bis dieſer entlaſſen worden. *Cic.* 4) ſo lange. Quoad Catilina in urbe fuit, ſo lange Catilina in der Stadt geweſen. *Cic.* 5) Ad eum finem, quoad, bis daß. *Nep.* 6) Quoad usque, bis, bis endlich. *Varr.* 7) Quoad hoc, was das anbetrifft, *rectius* Quod attinet ad hoc. 8) Quoad ejus facere poteris, ſo viel du wirſt thun können. *Cic.* 9) Quoad potui, reſtiti, ſo viel ich gekont habe, habe ich mich widerſetzet. *Cic.*

Quoadusque, *Adv.* ſo weit, bis ſo lange. *Varr.*

Quōcirca, *Adv.* weswegen. - ſi admirari ſapientiam meam ſoletis, wenn ihr pflegt meine Weisheit zu bewundern. *Cic.*

Quocum, *pro* Cum quo, mit welchem. *Cic.*

Quōcumque, ſ. Quocunque, *Adv.* wohin nur. - venerint, ſie kommen. *Cic.* Ratio quo me cumque ducet, wohin mich nur die Vernunft leiten wird. *Cic.*

Quod, *Conj.* daß. Bene facis, quod non dubitas de animo meo erga te, du thuſt wohl, daß du an meinem guten Willen gegen dich nicht zweifelſt. *Cic.* 2) Facile apparet, quod me colat, man ſiehet es gar leicht, daß er mich veneriret. *Cic.* 3) Quod ad me ſcripſiſti de amico noſtro, daß du an mich unſers Freundes halber geſchrieben. *Cic.* 4) Nihil eſt, quod me invitas, es iſt keine Urſache da, daß du mich einladeſt. *Cic.* 5) weil. Qui beatior Epicurus, quod in patria vivebat, quam Metredorus, quod Athenis, wie ſoll Epicurus glückſeliger ſeyn, weil er in ſeinem Vaterlande lebete, als Metredorus, weil er zu Athen lebete? *Cic.* 6) Quodſi, wenn. Quodſi nullum haberes ſenſum, niſi oculorum, prorſus tibi ignoſcerem, wenn du keinen Sinn als das Sehen hätteſt, wolte ich dir noch wohl verzeihen. *Cic.* 7) Quod ni, wo nicht, wenn nicht. Quod ni ita putarem, ipſe perſcriberem, wenn ich nicht der Meinung wäre, wolte ich es ſelbſt überſchreiben. *Cic.* 8) ſeit dem. Tertius dies eſt, quod recitantem audirem, es iſt drey Tage, ſeit dem ich ihn recitiren hörte. *Plin. Sec.*

† Quodlĭbētum, i, *n.* ein Satz, von dem man pro und contra diſputiren kan, behaupten oder verneinen kan, was man will. *Voſſ.* 2) ein Buch, worein man alles unter einander ſchreibet.

Quodammŏdo, *Adv.* auf einige Art und Weiſe, einiger Maſſen. Propter virtutem eos, quos numquam vidimus, quodammodo diligimus, wegen der Tugend lieben wir auch die einigermaſſen, die wir nie geſehen. *Cic.*

Quoi, wem. *Plaut. Cic. Virg.* Pro *cui.*

Quoicum, irgend einem. *Plaut.* Pro *cuiquam.*

Quojus, welches, weſſen. *Plaut.* Pro *cujus.*

Quōjus, a, um, was für einer, weſſen. Quojam vocem audio, weſſen Stimme höre ich. *Plaut.* Pro *cujus, a, um.*

Quom, wenn. *Plaut.* Pro *quum.*

Quōmĭnus, *Adv.* daß nicht. *Cic.* 2) ſo viel weniger. *Cic.*

Quōmŏdo, *Adv.* wie, welcher geſtalt, auf was Art. Quomodo me ex hac turba expediam, wie ſoll ich mich aus dieſem Strudel los machen? *Ter.* Quomodo nunc hinc abeam neſcio, ich weiß nicht, wie ich von hier wegkommen ſoll. *Ter.* Quomodo nunc occurrunt? quomodo autem ſe Cæſari venditant? wie kommen ſie dem Cæſari nicht entgegen? wie ſtellen ſie ſich ihm nicht zu dienen dar? *Cic.* 2) wie, auf die Art, wie. Quomodo mihi perſuadeo, wie ich glaube. *Cic.* Quomodo res ſe habet, non eſt facillima, auf die Art, wie die Sache ſtehet, iſt ſie nicht die leichteſte. *Cic.* 3) gleichwie, - alſo. Quomodo hoc, ſic illud, gleichwie dieſes, - alſo auch jenes. *Cic.* Neceſſe eſt, quo tu me modo vis eſſe, ita te eſſe, es iſt nöthig, daß, wie du wilſt, daß ich ſey, alſo auch du ſeyeſt. *Ter.*

Quōmŏdocumque, ſ. Quomodocunque, wie nur, auf was Weiſe nur. - res ſe habet, es mit der Sache ſtehet. *Cic.* Quocumque modo (pro quomodocumque) poſtulabit, wie er nur verlangen wird. *Cic.*

Quōmŏdŏnam, *Adv.* wie denn? - de Verſibus noſtris Cæſar, urtheilet Cäſar von unſern Verſen. *Cic.*

Quōnam, wohin denn? wohin doch? - niſi domum, als nach Hauſe. *Plaut.*

Quondam, *Adv.* vormahls, ehedem, hiebevor, vor Zeiten. Qui quondam leniſſimus exiſtimabatur, hoc tempore &c. der ehedem für ſehr gelinde gehalten wurde, iſt nun ꝛc. *Cic.* 2) bisweilen, manchmahl. Quondam etiam victis redit in præcordia virtus, manchmahl greiffen die Uberwundenen wieder zu den Waffen und ſchlagen drein. *Virg.* 3) einſt, dereinſt, einsmahls. Ad ſummam quondam ubertatem vini edixit, einsmahls hat er bey groſſem Uberfluſſe des Weins befohlen. *Suet.* 4) dereinſt, künftig einmahl. Quondam tua dicere facta tempus erit, es wird künftig auch einmahl die Zeit kommen, deine Thaten zu erzehlen. *Virg.*

Quoniam, *Conj.* weil, dieweil. Ei moriendum fuit, quoniam homo nata erat, ſie hat ſterben müſſen, weil ſie ein Menſch gebohren war. *Cic.* Quoniam inſanabile ingenium tuum eſt, dieweil dein Sinn nicht zu ändern ſtehet. *Liv.* 2) Quoniam quidem, weil denn. Quoniam quidem ſuſcepi, non deero, weil ich es denn auf mich genommen, will ich nicht entſtehen. *Cic.* Quoniam id fieri, quod velis, non poteſt, velis id, quod poſſis, nachdem das nicht geſchehen kan, was du wilſt, ſo ſey mit dem zufrieden, was geſchehen kan. *Ter.*

Quōpiam, *Adv.* irgend wohin. Iturane quopiam eſt, wird ſie irgendwohin gehen? *Ter.*

Quōquam, *Adv.* irgend wohin. Cave quoquam ex iſtoc exceſſeris loco, hüte dich, daß du nicht wohin von dieſer Stelle geheſt. *Ter.* 2) Ne quoquam, nicht etwan wohin, nirgendhin. Edicam, ne quoquam efferri ſinant puerum, ich will ihnen ſagen, daß ſie den Knaben nirgendhin tragen laſſen. *Ter.*

Quŏque, *Conj.* auch. Illum quoque proxime feſelliſſem, ich hätte auch ihn nächſtens betrogen. *Cic.* Id rurſum ſi negent, laudo id quoque, wenn ſie wieder nein ſagen, ſo lobe ich auch dieſes. *Ter.* 2) Non ſolum ea, quæ poſſum, ſed ea quoque, quæ non poſſum, nicht allein das, was ich kan, ſondern auch was ich nicht kan. *Cic.* 3) Quoque etiam, auch. (per Pleonaſmum.) *Plaut.*

Quŏquo, *Adv.* wo nur hin. - ſeſe verterint, ſie ſich wenden. *Cic.* Qui me ſequatur, quoquo eam, der mir nachfolge, wo ich nur hingehe, ich möge gehen, wohin ich wolle. *Ter.*

Quŏquōmŏdo, auf was für Art es nur ſey. *Cic.*

Quŏquōverſum, ſ. Quoquoverſus, *Adv.* allenthalben hin. Quoquoverſum dimittere legatos, allenthalben hin Geſandten ſchicken. *Cæſ.* 2) gegen alle Seiten, rings herum. Patere quoquoverſus pedes triginta, rings herum 30. Fuß breit ſeyn. *Plin.*

Quorſum, *Adv.* wohin, wohinaus. Verebar, quorſum id caſurum eſſet, ich beſorgte, wo denn ſolches hinaus wolte. *Cic.* Neſcio, quorſum eam, ich weiß nicht, wo ich hingehen ſoll. *Ter.* 2) wozu. Quorſum tandem hæc quæris, worzu, warum fragſt du das? *Cic.*

Quorſumnam, *Adv.* wozu denn. - iſtuc, wozu dienet der Waſch? was wilſt du denn mit alle dieſem? *Ter.*

Quorſus, *Adv.* wohin? 2) worauf. Quorſus hæc pertinent? worauf gehet denn das? *Cic.*

Quŏt, *plur. indecl. o.* wieviel? Quot modis contemtus, auf wieviel Arten bin ich nicht verachtet worden? *Ter.* Quot annos nata, wieviel Jahre iſt ſie alt? *Plaut.* 2) ſo viel. Quot dies erimus in Tuſculano, ſo viel Tage wir auf dem Tuſculano ſeyn werden. *Cic.* 3) Quot - tot, wie viel - ſo viel. Quot homines, tot ſententiæ, wie viel Köpfe, ſo viel Sinne. *Cic.* Quot oratorum genera - totidem orationes ſunt, ſo viel Arten der Redner ſind, eben ſo viel ſind auch Arten der Reden. *Cic.* 4) Quot annis, alle Jahr. *Cic.* Quot menſibus, alle Monate. *Vict.* Quot diebus, alle Tage. *Ulp.*

† Quŏta, æ, *f.* der gebührende Antheil, den einer zu fodern oder zu geben hat.

Quŏtannis, *Adv.* jährlich, alle Jahr. - tributa conferre, den Tribut abgeben, abtragen. *Cic.*

Quotcălendis, *Adv.* alle erſte Tage der Monate, allemahl den erſten des Monats. *Plaut.*

Quotcumque, ſ. Quotcunque, *Indecl. plur. o.* wieviel nur. *Cic.*

Quotdiēbus, *Adv.* alle Tage. *Ulp.*

Quotdies, *Adv.* täglich, alle Tage. *Apul.*

Quŏtēni, æ, a, ie wie viel, wie viel ein iedes. 2) wie viel. Neſcio quotenorum jugerum, ich weiß nicht, von wie viel Jocharten. *Cic. quot.*

Quŏtĭdiāno, *Adv.* täglich, alle Tage. *Plin.*

Quotĭdiānus, a, um. täglich. Præbere alicui victum quotidianum, einem den täglichen Unterhalt geben. *Cic.* Epiſtolæ quotidianæ, tägliche Briefe, Briefe, ſo man alle Tage erhält. *Cic.* Quotidiana febris, das tägliche Fieber, das man alle Tage hat. *Ter.* 2) gemein, geringe. Quotidiana forma, ein Alltagsgeſicht, eine gemeine Geſtalt. *Cæl. Aur. quotidie.*

Quŏtĭdie, *Adv.* täglich, alle Tage. Me quotidie magis amplectitur, er erzeiget ſich täglich gütiger gegen mich. *Cic.* Quotidie Balbi litteræ ad me languidiores, des Balbi Briefe an mich werden alle Tage ſchläfriger. *Cic.*

† Quŏtiens, tis, o. das Product oder Facit, ſo im Dividiren heraus kömmt.

Quŏties, *Adv.* wie oft? Quoties hoc agitur, wie oft gehet dieſes vor? *Cic.* Quoties jam, quoties tibi extorta eſt ſica iſta de manibus, wie oft, wie oft, ſage ich, iſt dir nicht der Dolch aus den Händen gedrehet worden? *Cic.* 2) ſo oft. Quoties mihi certorum hominum poteſtas erit, ſo oft ich gewiſſe Leute haben werde. *Cic.* 3) Quoties - toties, ſo oft, wie oft, - ſo oft. Quoties dicimus, toties de nobis judicatur, ſo oft wir eine Rede halten, ſo oft wird von uns geurtheilet. *Cic.*

Quotieſcumque, ſ. Quotieſcunque, *Adv.* wie oft nur, ſo oft nur. - me petiiſti, tibi per me obſtiti, du mir zu Leibe gewolt, habe ich mich allein dir entgegen geſtellt. *Cic.* Quotieſcumque me viderit, ingemiſcet, ſo oft er mich ſehen wird, wird er erſeufzen. *Cic.*

Quotmenſibus, *Adv.* monatlich, alle Monat. *Vitr.*

† Quoto, āvi, ātum, āre, in Capitel und Verſe abtheilen. *Freſn. quot.*

Quotquot, *plur. indecl. o.* wie viel nur. Si duæ leges, ſi plures, aut quotquot erunt, wenn zwey, wenn mehr Geſetze oder wie viel nur deren ſind. *Cic.* 2) ſo viel als ihrer wollen. Peream, ſi te omnes, quotquot erunt, ferre poterunt, ich will verlohren ſeyn, wenn dich alle, es mögen ihrer ſo viel ſeyn, als ſie wollen, werden erleiden können. *Cic.* 3) Quotquot menſibus, monatlich, alle Monate. *Varr.* Quotquot annis, jährlich, alle Jahr. *Varr.*

Quotquŏtannis, *Adv.* jährlich, alle Jahr. *Gell.*

Quŏtŭmus, a, um, der wievielſte. Quotumas ædes dixerit, id ego neſcio, ich weiß nicht, das wievielſte Haus er geſagt hat. *Plaut.* 2) wieviel. Quotumo die ex Sicyone huc perveniſti, in wie viel Tagen biſt du von Sicyon hieher gekommen? wie viel Tage haſt du auf dem Wege zugebracht, *vel etiam:* den wievielſten Tag (nach deiner Abreiſe von Sicyon) biſt du hier angekommen? *Plaut.*

Quŏtŭplex, ĭcis, *o.* wie mancherley, wie vielerley, wie vielfach, wie vielfältig. *Voſſ.*

Quŏtus, a, um, der wievielſte. Tu quotus eſſe velis, reſcribe, ſchreibe wieder, der wie vielſte du ſeyn wilſt. *Hor.* Hora quota eſt, die wievielſte Stunde iſt es? welche Zeit iſt es? *Hor.* 2) Dic, quotus es, ſage der wie vielſte biſt du? wie viel ſind euerer? *Martial. quot.*

† Quŏtus, i, *m.* der Quotient, die Zahl, welche andeutet, wie vielmahl eine gewiſſe Zahl in einer andern enthalten iſt, z. E. wenn man 12. mit

mit 3. dividirt, ſo iſt 4. der Quotus, der auch ſonſt der Exponent genannt wird. *Wolf.*

Quŏtuſcumque, Quotuſcunque, acumque, umcunque, der wievielſte nur. *Tibull.*

Quŏtusquisque, quotaquæque, quotumquodque, der wievielſte wohl, wie mancher. 2) wieviel. Quotusquisque eſt, qui non exalbeſcat metu, wieviel ſind deren wohl, die nicht für Furcht blaß werden. *Curt.* Quotus enim quisque eſt, qui artem numerorum teneat, wie viel ſind denn deren, ſo die Kunſt der Zahlen verſtehen? *Cic.* Quota enim quæque res evenit ab his prædicta, wie viel Dinge geſchehen denn, welche dieſe vorher geſagt? *Cic.* Quotocuique lorica eſt, wie viel haben einen Panzer? *Curt.* 3) welcher nur, welcher es wolle. Quotoquoque loco libebit, an welchem Orte es nur einem gefallen wird. *Cic.*

Quŏvis *Adv.* wohin du willſt. Abeat potius multo quovis gentium, er mag lieber in alle Welt hinlauffen. *Ter.*

Quŏviſcumque, ſ. Quoviſcunque, *Adv.* wohin nur. *Martial.*

Quouſquam, *Adv.* wo irgend hin. *Solin.*

Quouſque, *Adv.* wie lange. Quouſque hunc feremus regem, wie lange werden wir denn dieſen Tyrannen erleiden ſollen? *Cic.* Quouſque ludemur, wie lange ſollen wir für Narren gehalten werden? *Cic.* 2) wie weit.

Quum, ſ. Cum. *Adv.* wenn. Quum idem faciemus, ſtatim ad te mittemus, wenn wir dergleichen thun werden, wollen wir alsbald an dich ſchicken. *Cic.* Quum inimici noſtri venire dicentur, tum in Epirum ibo, wenn man ſagen wird, daß unſere Feinde kommen, alsdenn will ich in den Epirum gehen. *Cic.* 2) da, als. Dies nondum decem interceſſerant, quum ille alter filius necatur, es waren noch nicht zehen Tage, da ſolcher anderer Sohn umgebracht wurde. *Cic.* Quum id agerem, repente ad me venit Heraclius, als ich ſolches that, iſt Heraclius alsbald zu mir gekommen. *Cic.* Quum primum reus a me factus, da er das erſtemahl von mir verklagt worden. *Cic.* 3) Quum primum, ſo bald als. Quum primum nobis navigandi poteſtas data erit, ea utemur, ſo bald wir Gelegenheit zu Schiffe zu gehen bekommen werden, wollen wir uns derſelben bedienen. *Cic.* II) *Conj.* obſchon. Ei ſenatus auctoritati quum Cato & Caninius interceſſiſſent, tamen eſt perſcripta, obſchon Cato und Caninius wider dieſes Raths-Gutachten proteſtirten, iſt es dennoch niedergeſchrieben worden. *Cic.* 2) weil. Quum ſolis ignis ſimilis eorum ignium ſit - - ſolem quoque animantem eſſe oportet, weil das Feuer der Sonne denen Feuern derſelben gleich iſt, - - muß die Sonne auch ein Thier ſeyn. *Cic.* Quum vexent mala fata bonos, ſollicitor, nullos eſſe putare Deos, weil es den Frommen ſo übel gehet, werde ich veranlaſſet zu glauben, daß keine Götter ſind. *Ovid.* Quum, in quo accuſabar, culpa vacarem, weil ich in dem, weſſen ich beſchuldiget wurde, ohne Schuld war. *Cic.* 3) daß. Tibi maximas ago gratias, quum meæ litteræ tantum potuerunt, ich danke dir gar ſehr, daß mein Brief ſo viel vermocht hat. *Cic.* 4) ſeit dem. *Plaut.*

Quumprimum, ſo bald, als. *Cic.*

R.

R, r, ſiebenzehender Buchſtabe des Lateiniſchen Alphabets; 2) wird mit einem S und D verwechſelt, z. E. *Pluſes* für Plures; *Eſunt* für Erunt; *Fuſii* für Furii; *Valeſii* für Valerii; *Caſmen* für Carmen; *Majoſe* für Majore; *Arbos* für Arbor; *Medidies* für Meridies; *Fedetrius* für Feretrius. 3) weggelaſſen, z. E. *Suſum* für Surſum. *Feſt.* 4) wird in der Compoſition vor einem L in ein L verwandelt, z. E. *Intelligo* für Interligo, *Pellicio* für Perlicio; wiewohl einige lieber *Perlicio, Perluceo, Perlucidus*, für Pellicio, Pelluceo, Pellucidus &c. ſchreiben. 5) da es zu oft kömmt, macht es eine Rede unannehmlich. 6) wird vom Perſio *Littera canina* genannt, *Sat. I.* 7) bedeutet unter den Zahlen 80. und mit einem Striche darüber 80000. *Freſn.*

Raba, æ, *f.* Raab, Fluß in Ungarn. 2) Raab, Feſtung in Ungarn an dem Fluſſe Raab.

Rabānus, i, *m.* eine Breme, Roßfliege. *Wilh. Brito.*

Rabbanīta, æ, *m.* ein Nachfolger der Rabbinen, der den Aufſätzen der Väter nachgehet.

Rabbi, ein Lehrer. Rabbīnus, i, *m.* ein Rabbine, Jüdiſcher Lehrer.

Rabdoides, ſ. *Rhabdoides.* Rabdologia, ſ. *Rhabdologia.*

Rabellum, i, *n.* *Ravello*, Stadt im Neapolitaniſchen.

Rabia, æ, *f.* die Raſerey, Unſinnigkeit. *Non.* 2) dritter und vierter Monat der Araber, wovon jener Rabia prior, dieſer aber Rabia poſterior heißt. *Wolf.*

Răbĭde, *Adv.* raſend, toll. Omnia rabide appetens, indem er nach allen, als raſend, that. *Cic.*

† Rabĭdĭcĭmba, æ, *f.* ein Kahn oder kleines Schiff, mit dem man geſchwind fahren kan. *Voſſ.*

Răbĭdus, a, um, raſend, wütend, toll. Morſus canis rabidi, eines tollen Hundes Biß. *Plin.* 2) als unſinnig, frech. Aſpectu rabido circumſpectare, ſich frech umher umſehen. *Cic.*

Răbies, ei, *f.* die Wuth, die Tollheit, die Raſerey. - canum, der Hunde. *Ovid.* 2) die Unſinnigkeit, der Grimm, ein exceßiver Zorn. Effundere cunctam rabiem, allen ſeinen Grimm auslaſſen. *Sil.* 3) Rabies edendi, ein grimmiger, ein ſehr groſſer Hunger. *Virg.* 4) Rabies ventorum, das Toben der Winde. *Hor.* 5) Inuſitata rabie petulanter in aliquem invadere, aus bloſſem Ubermuth einen mit brutaler Tollheit anfallen. *Cic.*

Rabio, īvi, ītum, īre, raſen, wüten, toben, unſinnig ſeyn. Rabire rabie, raſend ſeyn. *Cæcil. Rabies.*

† Rabiŏla, æ, *f.* ein gewiſſes Leckereſſen. *Voſſ.*

Rabioſe, *Adv.* grimmig. Nihil iracunde rabioſeque fecerunt, ſie haben in nichts jachzornig und grimmig verfahren. *Cic.*

Rabiōſŭlus, a, um, etwas raſend, etwas grimmig. *Cic.*

Rabiōſus, a, um, wütend, raſend. Homo rabioſus, ein raſender Menſch. *Plaut.* Rabioſa fortitudo, eine wütende Tapferkeit. *Cic.* 2) toll, thöricht. Canis rabioſa, ein toller Hund. *Hor.* 3) Signi rabioſi tempora, die Hundstage, die Zeiten des grimmigen, des hitzigen Sirii oder auch Procyonis. *Hor. rabies.*

Răbīrius, i, *m.* Name einiger berühmten Leute. *Cic.*

Răbo, ōnis, *m.* ein Pfandgeld, Geld, ſo man auf etwas giebt. *Plaut.* 2) Art eines Maaſſes. *Auguſtin.* Ex *Arrhabo.*

Răbo, ĕre, raſen, wüten, toben. Intra exiguum tempus acerrime ridere & rabere, in einer kurzen Zeit ſehr heftig lachen und raſen. *Sen.*

Raboldirupes, is, *f.* Rappoltſtein, Schloß und Grafſchaft im Elſaß.

Rabŭla, æ, *m.* ein Zungendreſcher, ein nichtswürdiger Advocat. *Cic.* Rabulæ indocti, inurbani & ruſtici, ungelehrte grobe und flegelhafte Rabuliſten. *Cic.*

Rabŭlānus, a, um, ſchwarzgelb. *Plin.*

Rabŭlārius, i, *m.* ſo viel als Rabula. *Cod.*

Rabŭlātio, ōnis, *f. Mart. Cap.* Rabŭlātus, us, *m.* die Zungendreſcherey. *Mart. Cap.*

Rabuſcŭlus, a, um, gelblicht. Rabuſcula uva, eine gelblichte Weintraube. *Plin.*

Racco, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Tiger. *Auct. Philomel.*

Raceburgum, i, *n.* Ratzeburg, Stadt im Herzogthum Lauenburg.

Răcēmārius, i, *m.* ein unnützer Rebenſchoß, den man abbricht. *Colum. racemus.*

Răcēmātio, ōnis, *f.* die Nachſtoppelung in den Weinbergen, das Nachleſen. *Tertull.*

Răcēmātus, a, um, das Trauben hat. 2) das beträubelt iſt, träublicht iſt, als das Heydekorn, u. d. g. *Plin.*

Răcēmĭfer, a, um, Trauben tragend. *Ovid. racemus.*

Răcēmor, ātus ſum, āri, Nachleſe halten. *Varr. racemus.*

Racēmoſus, a, um, voll Trauben. 2) träublicht. Racemoſus hederæ modo, ſo träublicht, wie Epheu. *Plin.*

Răcēmus, i, *m.* ein Weintraubenkamm. *Hadr. Jun.* 2) eine Weintraube. *Plin.* 3) Traube am Ephen u. d. g. *Plin.* 4) ein Weinrebe. *Virg.* 5) eine Weinbeere. *Serv.*

† Raceo, ui, ēre, ſtinken, müſten. *Voſſ.*

Racha, ſ. Raca, ſ. Raka, *vox indecl. Ebr.* Racha! nichtswürdiger Menſch. *Bibl.*

Rachamelcha, die in dem utero befindlichen Lebensgeiſter. *Woyt.*

† Rachāna, æ, *f.* ein Kleid von grobem Tuch. *Voſſ.*

Racimburgi, ſ. Rachimburgi, Rathimburgii, Raimburgii, ōrum, *m.* Beyſitzer in dem Gerichte der Grafen oder Landvögte. *Voſſ.*

Rackelburgum, i, *n.* Rackelsburg, Stadt und Veſtung in Steyermark.

Raconicium, i, *n.* Rackonick, Stadt in Böhmen.

Raconiſium, i, *n. Raconigi,* Stadt in Piemont in Italien.

Racovia, æ, *f. Racovv,* Stadt in Pohlen.

Radamanthus ſ. *Rhadamanthus.*

Radeſia, æ, *f. Retz,* Landſchaft in Bretagne in Frankreich.

Radiālis, e, glänzend, ſtrahlend. *Fortun.*

Radiāmentum, i, *n.* Strahl, Glanz. *Lamprid.*

Rădians, tis, *o.* glänzend. - auro, vom Golde. *Ovid.*

Radiantia, æ, *c.* Rednitz, Fluß in Franken.

Rădiātĭlis, e, ſtriemicht. *Fortun.*

Rădiātio, ōnis, *f.* der Glanz. - marmoris, des Marmors. *Plin.* 2) Schein. - proſpera, ein glücklicher Schein, glücklicher Aſpect. *Firm.* 3) die Strahlung, Auswerfung der Strahlen in der Optic, entweder von ſeinem eigenen oder auch einem fremden Lichte. *Wolf. radio.*

Rădiatūra, æ, *f.* die Strahlung. Radiaturæ locus, der Strahlungsort, der Raum, durch welchen ſich die Strahlen des Lichtes, ſo aus einem Puncte ausflieſſen, ausbreiten. *Wolf.*

Rădiātus, a, um, ſtrahlicht, das Strahlen wirft. Lumen radiatum, ein ſtrahlichtes Licht. *Enn.* Orbis flammeus radiatus, die Sonne. *Accius* ap. *Cic.* 2) das Speichen hat. Rota radiata, ein Rad mit Speichen. *Varr.* † 3) *m.* ſtreiffichtes Tuch. *Freſn.* 4) ein Carmelitermönch, weil ſie ſtreiffichte Kleidung tragen. *Freſn. radio.*

Radīcālis, e, tief eingewurzelt. 2) Humidum radicale, die Urſprungsfeuchtigkeit, ſo zu dem Wachsthum eines Dinges nothwendig erfodert wird. 3) Dies radicalis, der bey einer Krankheit vollkommene Zeichen giebt, ob es zum Leben oder zum Tode kommen werde, der denn ſonſt auch dies vere & perfecte criticus heißt. *Blancard. radix.*

Radīcātus, a, um, eingewurzelt. *Colum.* 2) was ſich auch im Gemüth feſt geſetzet. *Sidon.* 3) Radicatum acetum, was vom deſtillirten Eßig zurück bleibet, item was durch ein ſtarkes Feuer von demſelben übergetrieben wird. *Blancard. radix.*

Radīceſco, ĕre, einwurzeln, Wurzeln ſchlagen, Wurzeln gewinnen. *Senec. radix.*

Radīcĭſĕca, æ, *m.* ein Kräutermann, Wurzelmann, der die Wurzeln, ſo zur Medicin dienlich ſind, ſucht und den Medicis zuträgt. *Blancard.*

Radīcĭtus, *Adv.* mit ſamt der Wurzel. - malas herbas effodere, böſe Kräuter ausgraben, ausheben. *Cato.* 2) gänzlich, mit Strumpf und Stiel, von Grund aus. - extrahere religionem ex animis hominum, die Verehrung der Götter aus der Menſchen Gemüthern vertilgen. *Cic.* - reperire malefacta alicujus, eines Schelmſtücke von Grund aus erfahren. *Plaut. radix.*

Radicor,

Radīcor, ātus ſum, āri, einwurzeln, Wurzeln bekommen, Wurzeln ſchlagen. - in ſolo humido, in einem feuchten Boden. *Plin.* *radix.*

Radīcōſus, a, um, voll Wurzeln. *Plin.*

Radīcŭla, æ, *f.* kleine Wurzel. Radiculam ferre in ore, ein Würzelein im Munde haben. *Cic.* - quærere, ein Würzelein ſuchen. *Cic.* 2) - ſativa, Rettich. *Plin.* 3) - magna, Meerrettich. *Schrœder.* *radix.*

Radinga, æ, *f.* Reading, Stadt in Engelland.

Rădio, āvi, ātum, āre. *Propert.* Radior, ātus ſum, āri, ſtrahlen, Strahlen werfen, Strahlen von ſich ſchieſſen. *Propert.* 2) glänzen, ſchimmern. *Ovid.* *radius.*

Radiŏlus, i, *m.* ein kleiner Strahl. 2) kleine länglichte Olive. *Colum.* *radius.*

Radiōſus, a, um, ſtrahlicht, ſtrahlend. Radioſus ſol, die ſtrahlende Sonne. *Plaut.* *radius.*

Rădius, i, *m.* ein Strahl. - ſolis, der Sonne. *Cic.* 2) der Glanz. - oculorum, der Augen. *Gell.* 3) eine Speiche. - rotæ, eines Rades. *Virg.* 4) ein Weberſchiflein, ein Schütze. Excuſſi manibus radii, die Schützen, wie man ſie aus den Händen ſchießt. *Virg.* 5) eine länglichte Olive. *Virg.* 6) - virilis, das männliche Glied. *Cæl. Aur.* 7) ein Streichholz, womit man das Getreide abſtreichet, das im Meſſen überley ins Maaß geſchüttet worden. *Pitiſc.* Dii nobis cumulent tot gaudia ſine radio, die Götter meſſen uns die Freude gehäuft zu, ohne ſie abzuſtreichen, ohne mit dem Streichholz darüber zu fahren. *Plaut.* 8) die Armſchiene, die Ellnbogenpfeiffe, das kleinſte unter den beyden Ellnbogenbeinen. *Blancard.* itemque *Woyt.* al. der Obertheil der Armbeine von der Achſel bis an den Ellnbogen. *Celſ.* 9) eine Meßſtange, Meßſtab. Deſcribere orbem radio gentibus, den Völkern die Erde mit dem Meßſtabe austheilen. *Virg.* 10) - opticus, der Weg, durch welchen das Licht von einem Puncte bis zu dem andern kömmt, eine leuchtende Linie. *Wolf.* 11) - circuli, der halbe Diameter, der Halbmeſſer, eine gerade Linie von dem Centro des Circuls bis an deſſen Peripherie. *Cic.* 12) - coloratus, ein Geſichtſtrahl, der die Empfindung einer Farbe verurſachet. *Wolf.* 13) - curvedinis, evolutæ, oſculi, der Radius eines Circuls, der deſſen Peripherie küſſet, das iſt, ſo genau berühret, daß man zwiſchen ihm und der Peripherie keinen Circul mehr ziehen kan, der nicht ſolchen Radium zerſchnitte. *Wolf.* 14) - communis, der gemeine Strahl, die Linie, ſo von dem Puncte, den man mit beyden Augen ſiehet, mitten zwiſchen dieſen beyden darauf zu gehet. 15) - directus, ein gerader Strahl, deſſen Theile insgeſamt in einer geraden Linie hinter einander liegen. *Wolf.* 16) - incidens, der einfallende Strahl, der in ein Glas Waſſer oder dergleichen fähret und darinne gebrochen wird. 17) - principalis, der Hauptſtrahl der aus dem Auge perpendicular auf eine Tafel gezogen wird. *Wolf.* 18) - reflexus, der zurückprallende oder reflectirte Strahl, eine gerade Linie, nach welcher das Licht von einem Spiegel zurück geworfen wird. 19) - refractus, der gebrochene Strahl, eine gerade Linie, nach welcher das Licht fortgehet, wenn es in einen dichtern oder dünnern Cörper, z. E. in Waſſer fähret, und darinne gebrochen wird. 20) - ſphæræ, die gerade Linie von dem Mittelpuncte einer Kugel bis an ihre Fläche. *Wolf.* 2) - viſualis ſ. viſorius, das Licht, wodurch ein Punct geſehen wird. 22) - minor, die Linie von dem Centro einer Feſtung bis an den Kehlpunct. - major, die Linie von dem Centro bis an den Bollwerkspunct, und alſo um die Capitallinie länger, als der minor. 23) Radii convergentes, zuſammen fahrende Strahlen. - divergentes, die aus einander fahrende Strahlen. - paralleli, Parallelſtrahlen. *Wolf.*

Rādix, īcis, *f.* eine Wurzel. Radices palmarum agreſtium, die Wurzeln von wilden Palmbäumen. *Cic.* Radices agere. *Plin.* - facere. *Plin.* - capere, Wurzeln kriegen, faſſen, gewinnen, einwurzeln. *Plin.* 2) der Grund, der etwas hält. Vera gloria radices altas agit, ein wahrer Ruhm gründet ſich feſt. *Cic.* Vitiorum immanitas quibusdam virtutis radicibus nititur, die ſchnöden Laſter gründen ſich auf die Tugend. *Cic.* 3) das Unterſte, der Fuß. - montis, eines Berges. *Cic.* In radicibus Alpium, unten an dem Alpengebürge. *Plin.* 4) Stammwort. *Varr.* 5) Anfang, Urſprung. *Auſon.* 6) das männliche Glied. *Plaut.* 7) Radix officinalis, eine Arzney- oder Apotheckerwurzel, z. E. Radix acetoſæ, Sauerampferwurzel; - acori vulgaris, Schwertelwurzel; angelicæ, Angelickenwurzel ꝛc. *Schrœder.* - bezoardica l. alexipharmaca, Gifftwurz, al. contrayerva. -cava, Hohlwurz, Erdrauch. - dulcis, Süßholz, Lakritz. - Rhodia roſea, Rhodiſerwurz, Roſenwurz. 8) Rettig. *Plin.* 9. - arithmetica, arithmetiſche Wurzel, eine Zahl, die durch gewiſſe Rechnung aus einer andern extrahiret wird, oder die in Anſehung der Producte, die aus ihr erwachſen, wenn man ſie einige mahl in ſich ſelbſt multipliciret. *Wolf.* radix quadrata ſ. zenſica, die Quadratwurzel, die aus einer mit ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kommt, nachdem die Abſolutzahl 1. voraus geſetzet iſt, welche die erſte Multiplication mit ſich giebt, z. E. 2. aus 4. - cubica, die Cubicwurzel, die aus einer zweymahl mit ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kömmt, als 2. aus 8. - biquadrata ſ. zenſizenſica, die Zenſizenswurzel, die aus einer viermahl in ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kömmt, z. E. 2. aus 16. - ſolida ſ. ſurſolida, die Surſoliſche Wurzel, die aus einer 5mahl in ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kömmt, z. E. 2. aus 32. - quadraticubica, ſ. zenſicubica, ſ. cubizenſica, die Zenſicubiſche Wurzel, die aus einer 6mahl in ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kömmt, z. E. 2. aus 64. - biſolida, ſ. biſurſolida, die Biſurſoliſche Wurzel, die aus einer 7mahl in ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kömmt, z. E. 2. aus 128. - triquadrata ſ. zenſizenſizenſica, die Zenſi-

Zenſi-Zenswurzel, die aus einer 8mahl in ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kömmt, z. E. 2. aus 256. - bicubica ſ. cubicubica, die Cubicubiſche Wurzel, die aus einer 9mahl in ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kömmt, z. E. 2. aus 512. - ſolidiquadrata ſ. zenſurſolida, die Zenſurſolidiſche Wurzel, die aus einer 10mahl in ſich ſelbſt multiplicirten Zahl heraus kömmt, z. E. 2. aus 1024. welche Arten der Wurzeln denn in infinitum können erhöhet werden. - rationalis, eine Rationalwurzel, die aus einer Zahl, die bey Extraction ſolcher Wurzel nichts übrig läßt, entſtehet, z. E. aus 4. 8. 16. ꝛc. - irrationalis ſ. ſurda, eine Irrational- eine ſurdiſche Wurzel, die Wurzel aus einer Zahl, die bey der Extraction ſolcher Wurzel was übrig läßt, als 2. aus 5. 10. 19. 35. ꝛc.

Radnoria, æ, *f.* Radnorshire, eine von den Grafſchaften in Südwalles. 2) Radnor, Hauptſtadt derſelben.

Rādo, rāſi, rāſum, ĕre, ſchaben, glatt machen. - aliquid lima, etwas mit der Feile. 2) auskratzen. - nomen faſtis, den Namen aus den Jahrbüchern. *Tac.* 3) barbiren, ſcheeren. Quotidie radi inſtituit, er hat ſich täglich barbiren laſſen. *Plin.* Radere caput, das Haar vom Kopfe abſcheeren laſſen. *Suet.* 4) Radere iter liquidum, durch die Luft fliegen. *Virg.* 5) - littus, am Ufer hin ſchiffen. *Virg.* 6) - aures alicujus, reden, daß einem die Ohren davon weh thun. *Quint.*

Radocophanum, i, *n.* Radicofani, Stadt im Sieniſchen in Italien.

Radūla, æ, *f.* ein Schabeiſen, ein Schaber. 2) ein Reibeiſen. 3) eine Raſpel. *Colum. rado.*

Radūlānus, a, um, geſchrapt, geſcharrt. Radulana pix, Pech, ſo aus den Fächern heraus geſcharret worden *Plin. rado.*

Ræſium, i, *n.* Rets, eine Landſchaft in Bretagne.

† Rāſeum, i, *n.* eine Rübe. *Freſn.*

Răgădes, um, *m.* Riſſe, Schrunden. *For. Rom.*

† Raguno, āvi, ātum, āre, in Rechnung bringen. *Freſn.*

Ragūſa, æ, *f.* freye Republik am Adriatiſchen Meer.

Raja, æ, *f.* ein Roch, Art eines Meerfiſches. *Plin.* - lævis, ein platter Roch. - aſperrima, Hechelroch. *Geſn.* - fullonica, Kartenroch *Id.* - ſpinoſa, Dornroch. *Id.* - oculata, ein Spiegelroch. - undulata, ein Schamlothroch. - aſteria, ein Sternroch. - clavata ſ. petroſa, ein Nagelroch, Steinroch.

Ralla, æ, *f.* ein dünnes Kleid, al. ein Gürtel. *Plaut.* 2) ein Schaber, Werkzeug, womit etwas abgeſchabet wird. *Freſn* 3) eine Reute, Pflugreute, ein mit Eiſen beſchlagener Stab, womit die ſich im Ackern anhängende Erde von dem Pfluge losgeſtoſſen wird. *Plin.*

Rallum, i, *n.* eine Reute, ein Rötel, Stecken mit einem breiten Eiſen beſchlagen, um die ſich anhängende Erde vom Pfluge damit abzuſtoſſen. *Plin.*

Rallus, i, *m.* ein gewiſſer Waſſervogel. *Gall.* Ral. *Freſn.*

Rama ſ. Ramia, æ, *f.* Ramen, ein Theil von dem alten Königreich Bosnien.

† Ramāgium, i, *n.* die Freyheit, in eines Walde die Aeſte aufzuleſen. *Freſn. ramus.*

Ramāle, is, *n.* ein dürrer Aſt. *Perſ. ramus.*

† Ramāta, æ, *f.* Art der Fiſcherey, da Aeſte in das Waſſer geworfen werden, unter die ſich die Fiſche retiriren und alſo gefangen werden. *Freſn.* † 2) eine Laubhütte von grünen Aeſten. *Freſn. ramus.*

Rāmen, ĭnis, *n.* Feilſtaub, Feilſpäne. *Marc. Emp. rado.*

Ramenta, æ, *f.* ein Feilſpänlein. 2) was Abgeſchabtes ſehr kleines und geringes, ein Flimmerlein, Stäublein. Numquam hercle hinc hodie ramenta fies fortunatior, von hier wirſt du heute um kein Stäublein glücklicher werden. *Plaut.* 3) Ramenta plumea, was von einer Feder Geſchabtes, eine Faſe, ein Pflaumfeder. *Plaut. rado.*

Ramentōſus, a, um, voll Feil- und dergleichen Staub. *Cæl. Aur. ramentum.*

Ramentum, i, *n.* Feilſpäne, Hammerſchlag, Abſchabſel, was von einer Sache im Feilen, Hämmern, Schaben u. d. g. abgehet. Omne cum ramento reddidi, ich habe ihm alles, auch das Abgeſchabte, wiedergegeben. *Plaut.* Ramenta ferri, Feilſpäne, Hammerſchlag. *Lucr.* Ramenta lignorum, Sägſpäne. Ramenta arborum, Reiſſer von Bäumen, (auch Moos, und was man von den Stämmen ſchabt.) *Plin.* - oſſum, Abſchabſel, was von Beinen durch Schaben weggemacht wird. *Blancard.* 2) was in der Ruhr von den Därmen abgehet. *Blancard.* 3) Pech, Harz, und womit ſonſt ein Schiff beſtrichen wird. *Pitiſc. rado.*

† Ramerius, i, *m.* eine Viehtrift, wüſte Gegend, wo doch das Vieh weiden kan. *Freſn.*

Rameus, a, um, von Aeſten. *Virg.*

Ramex, ĭcis, *m.* ein Bruch, Bruch am Leibe. *Plaut.* - inguinalis, Bruch der Schamſeiten. *Woyt.* 2) Aſt am Baume, Baumaſt. *Colum.* 3) das Eingeweid. *Plaut.* Ramices rumpere, ſich einen Bruch verurſachen. *Plaut.* 4) *plur.* die Lunge. *Non.*

Ramĭcōſus, a, um, der einen Bruch hat. *Plin. ramex.*

Ramĭfĭcātio, ōnis, *f* die Ausbreitung der Adern in ihre Aeſte. *Woyt.*

Ramnenſes, ium, *m. Plin.* Ramnes, ium, *m.* einer der 3. Tribuum, worein Romulus die Römer theilete. *Varr.*

Ramoracia, æ, *f.* Hederich, Heydenrettich, ein Gewächs. *Plin.*

Ramōſus, a, um, äſtig, voller Aeſte. Arbor ramoſa, ein äſtiger Baum. *Lucret.* Cornua ramoſa cervi, ein vielendiges Hirſchgeweih. *Virg.* 2) ädericht, wie die Blätter. Folium ramoſius, ein Blat, ſo ziemlich voll Adern iſt. *Plin. ramus.*

Ramūlōſus, a, um, voller kleinen Aeſtlein. 2) voller kleiner Adern. Folia ramuloſa, dergleichen Blätter. *Plin.*

Ramu-

Ramŭlus, i, *m.* ein Aeſtgen, kleiner Aſt. *Col.* 2) ein Pfropfreiß. *Suet. ramus.*

Ramus, i, *m.* ein Aſt. Defringere ramum arboris, einen Aſt von dem Baum brechen. *Cic.* Quercorum rami jacent ad terram, die Aeſte der Eichen reichen biß auf die Erde. *Cic.* 2) - montis, ein Arm eines Berges. *Plin.* - fluminis, Arm eines Fluſſes. *Sen.* 3) ein Zweig. Ramus viridis, ein grüner Zweig, Aſt mit dem Laube. *Ovid.* 4) das männliche Glied. *Prudent.* 5) Ende, Zacke an einem Hirſchgeweihe. *Solin.* 6) Nebenaſt der Blutgefäſſe. *Woyt.*

Ramuſcŭlus, i, *m.* ein Aeſtgen, kleiner Aſt. *Plin.*

Rana, æ, *f.* ein Froſch. *Cic.* - viridis, ein Laubfroſch. *Plin.* - rubeta, eine Kröte. *Plin.* - gibboſa, ein Gartenfroſch, Graßfroſch. - - piſcatrix ſ. marina, eine Meerkröte. *Geſn.* Ranæ fœtus caudatus, Kaulkrot, Kaularſch. *Id.* 2) das Fröſchlein, Art eines Geſchwüres der kleinen Kinder unter der Zunge. *Blancard.* 3) der Froſch, Geſchwür des Rindviehes auf der Zunge. *Colum.*

Rancens, tis, *o.* ſtinckend. *Lucret.*

Ranceſco, ui, ĕre, ſtinkend werden. *Arnob.*

Rancĭde, *Adv.* ſtinkend, anbrüchig. *Gell.*

Rancĭdŭlus, a, um, ein wenig ſtinkend. *Mart.* 2) was unangenehmes. *Perſ.*

Rancĭdus, a, um, ſtinkend, anbrüchig. Lardum rancidum, alter ranziger Speck. *Juvenal.*

Ranco, *al.* Racco, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Jäger. *Auct. Philom.* 2) ſchnarchen. *Papias.*

Rancor, ōris, *m.* Geſtank von der Fäule oder Schimmel. *Pallad.* 2) ein alter Groll. *Hieron.*

† Rancūra, æ, *f.* Verdruß, Widerwille. *Freſn.*

Randatium, i, *n.* Randazzo, Stadt in dem Val di Demona in Sicilien.

Randruſium, i, *n.* Randerſen, Stadt in Jütland.

† Rangĭfer, fĕri, *m.* ein Rennthier, Art eines ſchnelllauffenden Thieres. *Wacht.*

Ranŭla, æ, *f.* ein Fröſchgen, kleiner Froſch. *Apul.* 2) Fröſchlein, Geſchwür unter der Zunge. *Woyt.* 3) Theil des Pferdehuffs. *Martin.*

Ranum, i, *n.* Raan, Stadt in Lothringen.

Ranuncŭla, æ, *f.* das Fröſchgen, Art eines Geſchwüres unter der Zunge der kleinen Kinder. *Blancard. rana.*

Ranuncŭlus, i, *m.* ein Fröſchgen, kleiner Froſch. - viridis, ein Laubfröſchgen. *Schrœder.* 2) ein nichtswürdiger Wäſcher und Gegenbelſerer. *Cic.* 3) Hahnenfuß, ein Gewächs. *Plin.* - luteus, acris, maculatus, ſcharfer Wieſenhahnen Fuß. *Woyt.* - minor bulboſus, kleiner Hahnenfuß, Spinnenwurz. *Woyt.* - candidus ſ. nemoroſus, weiſſe Aprilblume. - ſilveſtris, Merzenhahnenfuß. - aquaticus, Waſſerhahnenfuß. *rana.*

Rapa, æ, *f.* eine Rübe. Rapæ locis humidis lætantur, die Rüben wachſen gern an feuchten Orten. *Plin.* 2) Rapor, Stadt in Irrland. 3) Theil, worein die Grafſchaften in Engelland getheilet ſind. *Freſn.*

Rapācia, *f.* Rapicia, ōrum, *n.* Rübenkraut, Rübekräutig. *Plin. rapa.*

Rapācĭdæ, ārum, *m.* Raubvögel, Diebe, Räuber. *Plaut. rapax.*

Rapācĭtas, ātis, *f.* die Rauberey, Raubbegierde. *Cic.*

Rapax, ācis, *f.* räuberiſch. Manus rapaces, räuberiſche Hände. *Cic.* 2) begierig. *Cic.* 3) geſchwind, ſchnell. *Cic.*

† Raperia, æ, *f.* Art einer bäueriſchen Wohnung. *Freſn.*

† Raphălis, is, *f.* ein Vorwerk. *Freſn.*

Raphana, æ, *f.* Stadt in Paläſtina. *Plin.*

Raphănelæon, i, *n.* Rettichöl. *Dioſc.*

Raphănīnus, a, um, von Rettich. Oleum raphaninum, Rettichöl. *Plin.*

Raphănītis, ĭdis, *f.* blaue Lilien. *Plin.*

Raphănus, i, *m.* ein Rettich. *Plin.* - ſativus, Gartenrettich. - agreſtis, wilder Rettich. *Plin.* - ruſticanus, ſ. major, ſ. marinus, Meerrettich. *Dioſc.*

† Rapiarius, i, *m.* ſ. Rapiarium, i, *n.* ein Collectaneenbuch. *Freſn. rapio.*

Rapīcia, ōrum, *n.* Rübekräutig. *Plin.*

Rapīcius, a, um, zu Rüben gehörig. Rapicium ſemen, Rübeſaamen, Rübſen. *Cato. rapa.*

Rapĭde, *Adv.* ſchnell, geſchwind, behend. - ferri, fortgeriſſen werden. *Cic.*

Rapĭdĭtas, ātis, *f.* die Behendigkeit. 2) die Gewalt (alles mit fortzureiſſen) der ſtrenge Lauff. - fluminis, des Stroms. *Cæſ.*

Rapĭdus, a, um, behend, ſchnell, geſchwind, ſchnell und mit ſich reiſſend. Rapidum flumen, ein ſchneller Strom, und der zugleich, was er kriegt, mit ſich nimmt. *Hor.* Rapidus currus, ein ſchneller, geſchwinder Wagen. *Virg.* 2) Rapidus ventus, ein reiſſender Wind. *Cic.* 3) Rapida flamma, ein freſſend, verzehrend Feuer. *Ovid.* 4) Rapidiſſima volucris, ein ſehr ſchnell fliegender Vogel. *Ovid* 5) Rapida oratio, eine heftige Rede. *Cic. rapio.*

Rapīna, æ, *f.* ein Rübenfeld, Rübenacker, Rübeland. *Cato. rapa.*

Rapīna, æ, *f.* der Raub, die Plünderung. Nil cogitant, niſi cædes, incendia, rapinas, ſie denken auf nichts, als Mord, Brand und Raub. *Cic.* 2) Krankheit der Falken. *Freſn.*

Rapīnātor, ōris, *m.* ein Räuber. *Lucil.* ap. *Non.*

Rapinſtanium, i, *n.* Rabaſtein, Stadt in Oberlanguedoc.

Rapio, rapui, raptum, ĕre, rauben. Latrones tantum habent, quantum rapiunt, ſo viel haben die Straſſenräuber, als ſie rauben. *Cic.* Rapere virginem, eine Jungfer rauben. *Plin.* - alicui virginitatem, einer die Jungfrauſchaft rauben, eine zu Falle bringen. *Ovid.* 2) wegnehmen, wegreiſſen. - aliquem de complexu parentum, einen aus den Armen der Eltern. *Cic.* 3) an ſich ziehen. - ad ſe commoda alterius, eines andern Nutzen. *Cic.* 4) nehmen, ergreiffen. - eſſedum, & ad aliquem recurrere, einen Wagen, und wieder zu einem kommen. *Cic.* 5) bringen, ſetzen. - aliquem in odium, einen in Haß. *Cic.* - in invidiam, einen

nen in der Leute Mißgunſt. *Cic.* 6) auslegen. - conſilium alicujus in contrariam partem, eines Rath widrig. *Cic.* - aliquid in deteriorem partem, etwas übel. *Ter.* 7) ſchleppen, zerren, hinreiſſen. - aliquem ad mortem, einen zum Tode. *Cic.* - in crucem, zum Creutze. *Cic.* - in jus, vor Gericht. *Ter.* 8) eiligſt begeben, machen. - ſe ad urbem, ſich in die Stadt. *Cic.* - exercitum in Cattos, ſich mit der Armee zu den Cattis. *Tac.* Quo te rapis? wo willſt du ſo eilig hin? *Cic.* 9) Rapere quid limis, ſc. *oculis*, etwas heimlich und von der Seite leſen. *Hor.* 10) Rapi fatis. *Ovid.* Rapi de luce, frühzeitig, ſchnell ſterben. *Stat.* Laterum dolores quam celerrime rapiunt, das Seitenweh reißt die Leute ſehr geſchwind weg, befördert ſie bald in den Tod. *Cæſ.* 11) Rapi cupiditate rei alicujus, von der Begierde nach einem Dinge getrieben werden. *Cic.* - amentia quadam, durch eine Unſinnigkeit angeführet werden. *Cic.* 12) Rapi in Græciam, ſich eiligſt in Griechenland begeben. *Cic.* 13) - ex oculis, aus den Augen weggeriſſen werden. *Liv.* Pegma rapitur, die Maſchine wird gezogen. *Phædr.*

Rapiſtrum, i, *n.* Hederich, wilder Rettich, Heydenrettich, ein Gewächs. *Colum. rapa.*

Rapoa, æ, *f.* Rapoy, Stadt in Irrland.

Rapoldi rupes, Schloß und Graffſchaft Rapoltſtein im Ober-Elſas.

Rapoldi villa, Rappoltsweiler, Hauptſtadt dieſer Graffſchaft.

Rapo, ōnis, *m.* ein Räuber. *Varr.* ap. *Non.*

† Rapporto, āvi, ātum, āre, erzehlen. *Voſſ.*

Rapſodia, ſ. Rhapſodia.

Rapta, æ, *f.* Quiloa, Stadt auf der Küſte Zanguebar in Africa.

Raptim, *Adv.* eilends, in aller Eil. - hæc ſcripſi, hab ich das geſchrieben. *Cic.* 2) - domum ſe conjicere, ſich über Hals über Kopf nach Hauſe begeben. *Cic.* 3) -ludere, da der Ball geſchwind von der Erde aufgehoben, ſolcher geſchlagen, der Spieler einen Sprung that, und das Spiel ſodenn fortgeſetzt wurde. *Pitiſc.*

Raptio, ōnis, *f.* die Raubung. *Ter.* - Helenæ, der Helene. *Auſon. rapio.*

Rapto, āvi, ātum, āre, mit Gewalt reiſſen, ziehen, ſchleppen, zerren. - conjugem alicujus, eines Frau hin und her. *Cic.* - aliquem curru quadrijugo, einen mit einem vierſpännigen Wagen ſchleifen. - aliquem circa muros, einen um die Mauern herum ſchleifen. *Virg.* 2) - aliquem in crimina, einem allerhand Verbrechen aufbürden. *Prop.* 3) Quid me raptas? was hudelſt, was ſchierſt du mich? *Plaut. rapio.*

Raptor, ōris, *m.* ein Räuber. *Phædr.* - panis, ein Broddieb. *Plaut.* - honoris, ein Ehrendieb. *Ovid.* 2) Raptores orbis, die Römer. *Tac.* 3) Magnes, raptor ferri, der Magnet, ſo das Eiſen an ſich ziehet. *Auguſtin.* 4) Raptor ſpiritus, ein Lebensräuber, ein Mörder. *Val. Max.* 5) ein Menſchendieb, Entführer, ſonderlich eines Weibsbildes. *JCt. rapio.*

Raptōrius, a, um, zum Schleifen dienlich. Raptorium machinamentum, eine Schleife. *Cæl. Aur. raptor.*

Raptum, i, *n.* ein Raub, was man raubt. Vivere rapto. *Liv.* - de rapto. *Ovid.* - ex rapto, vom Raube leben. *Ovid.*

Raptūra, æ, *f.* das Rauben. *Plin.*

Raptus, i, *f.* Quilmanca, Stadt auf der Küſte Zanguebar in Africa.

Raptus, us, *m.* die Raubung. - virginis, einer Jungfer, Jungfernraub, Entführung einer Jungfer. *Cic.* 2) Raub, Plünderung. *Tac.* 3) der Krampf, eine Krankheit. *Aur. rapio.*

Raptus, a, um, geraubt. *Cic.* 2) geſtorben. Rapto de fratre dolere, ſeinen verſtorbenen Bruder betrauren. *Hor. rapio.*

Rapŭlum, i, *n.* ein Rüblein, Steckrüblein. *Hor. rapum.*

Rāpum, i, *n.* eine Rübe. *Plin.* Rapa in eum jacta ſunt, man hat ihn mit Rüben geworfen. *Suet.* - rotundum, runde Waſſerrübe. - oblongum, lange Feldrübe. - ſativum, die geſäet oder geſteckt wird. - agreſte, Heydenrettich. - rubrum, rothe Rüben, rother Mangolt. *Fuchſ.*

Rapuncŭlus, i, *m.* Rapunzel, Rabinsgen, ein Gewächs zu Salat. *Tabernæm.* 2) - hortenſis, Zuckerwurz, Zuckerrübe, Gartenrapunzel. *Woyt.* Gierlein, Görlein, Klingelrüblein. *Schrœd. rapa.*

Rāre, *Adv.* dünne. - conſerere aliquid, etwas ſäen. *Colum.* 2) ſelten. Rarius facere aliquid, etwas gar ſelten thun. *Cic.*

Rarēfacientia, ium, *n.* ſc. remedia, verdünnende Arzneymittel. *Blancard.*

Rarēfăcio, fēci, factum, ĕre, verdünnen, dünne machen. *Lucret.*

Rarēfactio, ōnis, *f.* die Verdünnung, Dünnemachung, die Zertheilung der einem Cörper gehörigen Materie durch einen gröſſern Raum, vermittelſt der Wärme. *Wolf.*

Rarēfio, factus ſum, fieri, dünne werden. *Lucret.*

Rarenter, *Adv.* ſelten. *Cato.*

Rārēſco, ĕre, dünne werden. - arboribus, an Bäumen. *Colum.* 2) abnehmen, weniger werden. *Sil.* 3) ſich verlieren, in den Augen abnehmen. Rareſcunt paullatim colles, die Hügel verlieren ſich, man kan ſie bald nicht mehr erkennen. *Tac.*

Rarĭfĭco, āvi, ātum, āre, dünne machen, verdünnen. *Conſt. Af.*

Rārĭpĭlus, a, um, dünnhärig, der dünne Haare hat. *Colum. rarus* & *pilus.*

Rārĭtas, ātis, *f.* die Seltenheit, das Dünneſtehen. - arborum, der Bäume. *Plin.* 2) die Wenigkeit. - foraminum, der Löcher. *Vitr.* 3) eine Lockerheit, Schwammigkeit. - eſt in pulmonibus, findet ſich in den Lungen. *Cic.*

Rārĭtūdo, ĭnis, *f.* die Lockerheit. - terræ, der Erde. *Colum. rarus.*

Rāro, *Adv.* ſelten. - antidota neceſſaria ſunt, iſt ein Gegengift nöthig. *Cæſ.* - hoc maleficium exſtitit, hat ſich dieſe Ubelthat ereignet. *Cic.* Admodum raro capitur, er wird ſehr ſelten gefangen. *Cic.*

Raro,

Rāro, āvi, ātum, āre, dünne machen. *Colum.*

Rārus, a, um, dünne, nicht dichte. Rara retia, dünne, weitlöcherichte Netze. *Virg.* Cribrum rarum, ein weitlöcherichtes Sieb. *Ovid.* Raræ arbores, dünne und nicht dichte ſtehende Bäume. *Nep.* Rarior ſilva, ein ziemlich dünner, lichter Wald. *Tac.* Acies rarior, eine ziemlich dünne, weitläufftig geſtellte Schlachtordnung. *Tac.* 2) ſelten, rar, nicht gemein. Maxime rarum hominum genus, eine ſehr ſeltene Art Leute. *Cic.* In omni re optimum quodque rariſſimum eſt, in allen Dingen iſt das beſte am ſeltenſten. *Cic.* 3) Rarus in potu, der nicht viel trinkt. *Plin.* 4) Facie rarus, der gar beſonders ſchön iſt, von ſeltſamer Schönheit. *Ovid.* 5) Rariſſimus juvenum, die Crone junger Leute, der vortrefflichſte unter den jungen Menſchen. *Stat.* Rariſſima conjunx, eine Frau, dergleichen man ſehr wenig findet. *Stat.* 6) Rara umbra, ein ſchwacher Schatten. *Virg.* 7) dünne geſäet, nicht zahlreich, ſchwach. Rara juventus, die ſchwache Mannſchaft. *Horat.* - acies, eine ſchwache Mannſchaft. *Curt.* 8) auseinander ſtehend. Retia rara, weites Garn, von weiten Maſchen. *Virg.*

Raſa, æ, *f. Rages*, Stadt in Meſopotamien. *Ptol.*

Rāſāmen, inis, *n.* Geſchabtes. *Marc. Empir. rado.*

Raſcātio, ōnis, *f.* das Räuſpern. *Conſt. Af.*

† Raſco, āvi, ātum, āre, räuſpern. *Freſn.*

Rāſīlis, e, das ſich ſchaben, poliren oder glatt machen läßt. Raſile buxum, dergleichen Buchsbaumholz. *Virg. rado.*

Raſis, is, *f.* roth oder grob Pech. *Colum.*

Rāſito, āvi, ātum, āre, oft ſchaben. 2) ſcheeren, barbiren. - quotidie faciem, das Geſicht, den Bart täglich. *Suet. rado.*

Rāſor, ōris, *m.* ein Schaber. 2) Barbier. 3) Saitenſpieler, quia videntur chordas ictu radere. *Feſt. rado.*

Rāſōrium, i, *n* ein Scheermeſſer. 2) ein Reib- oder Schabeiſen, chirurgiſches Inſtrument. *Woyt.* 3) ein Federmeſſer. *Freſn.*

Raſpātōrium, i, *n.* ein Schabmeſſer, die angelauffenen Beine damit abzuſchaben. *Blancard.* 2) Inſtrument, die Arzney damit in die Wunden zu bringen. *Freſn.*

Raſpatūra, æ, *f.* das Abſchaben der angelauffenen Beine. *Woyt.*

† Raſta, æ, *f.* ein Meilenſtein, worauf man zugleich ſitzen und raſten kunte. 2) eine Meile, die durch dergleichen Stein bemerket wurde. *Freſn.* 3) ſo viel Weg, als man reiſen kan, ehe man einmahl einkehret und raſtet. *Voſſ. raſten.*

† Raſtellāgium, i, *n.* Hofdienſt in Aufrechnung des Heues. *Freſn.*

Raſtellum, i, *n.* ein kleiner Rechen. *Colum.* 2) ein Jätbäcklein. *Varr.* 3) ein klein Inſtrument, 5. oder 6. Linien auf einmahl zu ziehen. *Walther. raſtrum.*

† Raſtrāgium, i, *n.* Hofdienſt in Aufrechnung des Heues. *Freſn.*

Raſtrum, i, *n.* ein Rechen. *Cato.* 2) eine Hacke. *Virg.* 3) ein Inſtrument, 5. oder 6. Linien auf einmahl damit zu ziehen. *Walther. rado.*

† Rāſum, i, *n.* ein gewiſſes Getreydmaas. 2) eine Kutte für junge Mönche. *Freſn.*

Rāſūra, æ, *f.* das Abſchaben. *Colum.* 2) das Abgeſchabte. - eboris, von Elfenbeine. *Veget. rado.*

Raſus, a, um, abgeſcharret. 2) Tabula raſa, unbeſchrieben Papier. *Jct.*

Rāta, æ, *f.* ein Vergleich, Contract. *Freſn.* 2) der zukommende Theil. *Digeſt.*

† Ratæ, ārum, *f. Leiceſter*, Stadt in Engeland.

Rătāria, æ, *f.* Art eines kleinen Schiffes, al. ein Schlauch mit Heu oder Spreu ausgeſtopft, um damit über einen Fluß zu ſchwimmen. *Gell.*

Ratiaria, æ, *f. Arezor*, Stadt in Bulgarien. *Ptol.*

Rătiārius, i, *m.* ein Floßfahrer, der auf einem gepachteten Floß Waaren zuführet. *Paul. Jct.* 2) der den Nutzen als Eigenthümer von dergleichen Fahrzeugen hat. *Digeſt.* 3) der Flöſſe bauet. *Pitiſc. ratis.*

Ratiaſtum, i, *n. Angouleſme*, Stadt in Franckreich. *Ptol.*

† Rătĭfico, āvi, ātum, āre, beſtätigen, gutheiſſen, ratificiren. *Voſſ.*

Rătihăbĭtio, ōnis, *f.* die Gutheiſſung, Billigung, Genehmhaltung. *Ulp.*

Rătio, ōnis, *f.* die Vernunft. Rationis expers, ohne Vernunft. *Cic.* Rationis particeps, der eine Vernunft hat. *Cic.* 2) Verſtand, Witz. Ratione defici, keinen Verſtand haben. *Cic.* Ratio & conſilium in ſenibus, Verſtand und Rath findet ſich bey den Alten. *Cic.* 3) Sorge, acht, Regard, Egard. Habenda eſt ratio rei familiaris, man muß Sorg für ſein Hausweſen tragen. *Cic.* Ad noſtrorum temporum rationem, in Regard auf unſere Zeiten. *Cic.* 4) Urſache. Reddere rationem, quamobrem aliquid fiat, Urſach geben, warum etwas geſchicht. *Cic.* Non ratio, ſed argentum deerat, es fehlet ihnen nicht an Urſache, ſondern an Gelde. *Ter.* 5) Meinung. Mea ſic eſt ratio, meine Meinung iſt dieſe. *Ter.* 6) Verrichtung, Affaire, Handel, Werk. Quæ ratio tibi cum illo intercedit? was haſt du für einen Handel mit ihm? Cum omnibus Muſis rationem habere cogito, ich gedenke mir mit allen Muſen (mit allen Arten von Studien,) was zu thun zu machen. *Cic.* 7) Uberſchlag, Project. Rationem inire, einen Uberſchlag machen. *Terent.* Rationes turbare, das Concept verrücken. *Terent.* 8) Rechnung. Supputare rationem cum aliquo, mit einem Rechnung halten. *Plaut.* Convenit inter eos ratio, ihre Rechnungen treffen zu. *Cic.* Rationibus inferre, in die Rechnung bringen. *Suet.* 9) Mittel und Weg. Rationem oſtendere, qua fugiant, Mittel und Wege zeigen, wie ſie ſich davon machen können. *Cic.* 10) Art und Weiſe. Duæ epiſtolæ in eamdem rationem ſcriptæ, zwo Briefe auf eine Art geſchrieben. *Cic.* Ve-

ſtram mirari rationem ſatis nequeo, ich kan mich über euere Art und Weiſe nicht genug verwundern. *Ter.* 11) Grund. - decidendi, Endſcheidungsgrund. *Jct.* 12) ein Stuck. Si hujus rei ratio aliqua, wann ein Stuck dieſer Sache. *Cic.* 13) der Umſtand. Rationes Catilinariæ, die Umſtände des Catilinæ. *Cic.* 14) Nutzen, Intereſſe. Suis rationibus conſulere, auf ſeinen Nutzen bedacht ſeyn. *Cic.* 15) das Facit. Ratio non conſtat, es kommt nichts heraus. *Plin. Sec.* 16) Betrachtung. Venire in rationem, in Betrachtung gezogen werden. *Cic.* Rationem habere alicujus, einen in Betrachtung ziehen. *Cic.* 17) Gedanken. Omnes rationes eo conferre, alle Gedanken dahin richten. *Cic.* 18) Kunſt, Anweiſung. Si ratio & confirmatio acceſſerit, wann Kunſt und Perfectionirung darzu kommt. *Cic.* 19) die Rolle, Matricul. Quantum eſt in ratione, wie ſtark ſind wir? *Cæſ.* 20) Beſchaffenheit. Nunc eſt alia ratio omnium rerum, nun hat es mit allen Dingen eine andere Beſchaffenheit. *Cic.* II.) Verhältniß eines Dinges gegen ein anderes ſeines gleichen. Ratio æqualitatis, die Verhältniß der Gleichheit, welche 2. gleiche Gröſſen gegen einander haben, als 4 zu 4. item 8. † 2 zu 10. item 6 - 2 zu 4. *Wolf.* Ratio compoſita, eine zuſamm geſetzte Verhältniß, die ſich findet zwiſchen den Producten einiger in einander multiplicirten Vörder- und Hinterglieder verſchiedener Verhältniſſe, z. E. aus 3 zu 6 und 8 zu 10. geben 3mal 8. multipliciret 24. und 6 und 10 geben 60. iſt alſo die ratio compoſita, die zwiſchen 24 und 60. *Id.* - irrationalis, eine Irrational-Verhältniß, die man in Rational-Zahlen nicht geben kan, z. E. des Diametri gegen den Perimetrum. *Id.* - inæqualitatis, die Verhältniß der Ungleichheit, welche 2. ungleiche Gröſſen gegen einander haben, z. E. 3 zu 5, item 9 zu 6. *Id.* - major, eine gröſſere Verhältniß, dero Product, Quotient oder Exponent gröſſer iſt, als einer andern Verhältniß, z. E. in 9 zu 3. und 8 zu 4. iſt dort Ratio major, weil der Exponent 3. gröſſer als hier die 2. iſt. *Id.* - majoris inæqualitatis, die Verhältniß einer gröſſern Ungleichheit, eine ſteigende Verhältniß, da das gröſſere Glied gegen das kleinere gehalten wird, z. E. 8 zu 6, item 24. zu 8. *Id.* - minor, eine kleinere Verhältniß, dero Exponent kleiner iſt, als einer andern Verhältniß, z. E. in 8 zu 4. und 9. zu 3. iſt dort Ratio minor, weil der Exponent 2. kleiner iſt als der Exponent 3. *Id.* - minoris inæqualitatis, die Verhältniß einer kleinern Ungleichheit, eine fallende Verhältniß, darinnen das kleine Glied gegen das gröſſere gehalten wird, z. E. 3 zu 6, item 4 zu 12. *Id.* - multiplex, eine vielfache Verhältniß, da der Quotient aus dem groſſen Gliede durch das kleine eine ganze Zahl iſt, z. E. 24 zu 8. welche Ratio denn wieder dupla, eine doppelte, tripla, eine dreyfache, quadrupla, eine vierfache, centupla, eine hundertfache, millecupla, eine tauſendfache Verhältniß u. ſ. f. iſt, nach dem der Quotient 2. 3. 4. 100. 1000. u. ſ. w. iſt. *Id.* - multiplicata, eine vervielfältigte Verhältniß, da 2. oder mehr ähnliche Verhältniſſe zuſammen geſetzet werden, z. E. aus 2 zu 6. und 4 zu 12. wird 8 zu 72. oder 1 zu 9. Und nachdem 2. 3. 4. oder mehr Verhältniſſe auf ſolche Art zuſammen genommen werden, wird daher eine Ratio duplicata, eine gezweyfältigte, triplicata, eine gedreyfältigte, quadruplicata, eine gevierfältigte Verhältniß. u. ſ. f. *Id.* - rationalis, eine Rational-Verhältniß, die mit Rational-Zahlen gegeben werden kan, oder wenn das kleinere etliche mahl genommen dem gröſſern gleich wird, oder einen Theil mit einander gemein haben, z. E. 3 zu 12. *Id.* - rationum, die Verhältniß der Verhältniſſe, die Verhältniß der Exponenten zweyer Verhältniſſe, z. E. aus 12 zu 4. und aus 18 zu 3. ſind die Exponenten 3 und 6. und alſo daher die Verhältniß der Verhältniſſe 12 zu 4. und 18 zu 3. wie 3 zu 6. *Id.* Ratio ſubmultiplex, eine theilige Verhältniß, da der Quotient aus dem groſſen Gliede durch das kleine eine ganze Zahl iſt, als 3 zu 12 iſt 4. Und nachdem der Quotient hier 2. 3. 4. und ſo ferner iſt, heißt die Ratio ſubdupla, die halbtheilige, ſubtripla, die dreytheilige, ſubquadrupla, die viertheilige u. ſ. w. *Wolf.* - ſubſuperparticularis, eine fallende übertheilige Verhältniß, da der Quotient aus dem groſſen Gliede durch das kleine 1. und mit einem Bruche iſt, deſſen Zehler auch 1. iſt, z. E. 2 zu 3. giebt den Quotienten $1\frac{1}{2}$. Und nachdem denn der Nenner in dem Bruche 2. 3. 4. u. ſ. f. iſt, heißt die Ratio ſubſeſquialtera, ſubſeſquitertia, ſubſeſquiquarta u. ſ. w. *Id.* - ſubſuperpartiens, eine fallende übertheilige Verhältniß, da der Quotient aus dem groſſen Gliede durch das kleine 1. mit einem Bruche iſt, deſſen Zehler 2. 3. 4. u. ſ. f. iſt. Und nachdem der Zehler 2. 4. 5. u. ſ. f. iſt, heiſſet ſolche Ratio ſubſuperbipartiens tertias, ſubſuperbipartiens quartas, ſubſupertripartiens quintas &c. oder auch ſubſupertripartiens quintas &c. z. E. aus 4. zu 7. iſt die Ratio $1\frac{3}{4}$. welche denn heißt Ratio ſubſupertripartiens quartas. *Id.* - ſuperparticularis, eine übertheilige Verhältniß, da der Exponent 1. Bruch iſt, deſſen Zehler gleichfalls ein 1. iſt, z. E. aus 5 zu 4. iſt der Exponent $1\frac{1}{4}$. Und nachdem der Exponent $1\frac{1}{2}$. $1\frac{1}{3}$. $1\frac{1}{4}$. u. ſ. f. iſt, heiſſet die Ratio auch ſeſquialtera, ſeſquitertia, ſeſquiquarta u. ſ. w. *Id.* - ſuperpartiens, eine übertheilende Verhältniß, da der Exponent 1. mit einem Bruche iſt, deſſen Zehler mehr als 1. iſt, z. E. aus 7 zu 4. iſt der Exponent $1\frac{3}{4}$. Und nachdem der Zehler 2. 3. 4. ſ. u. ſ. w. iſt, heiſſet die Ratio auch ſuperbipartiens tertias, ſupertripartiens quartas &c. - multiplex ſuperparticularis, eine vielfache übertheilige Verhältniß, da der Exponent gröſſer, als 1. mit einem Bruche iſt, deſſen Zehler 1. iſt, z. E. aus 9 zu 4. iſt der Exponent $2\frac{1}{4}$. Und nachdem der Exponent $2\frac{1}{2}$. $3\frac{1}{4}$. $4\frac{1}{5}$. u. ſ. f. iſt, heiſſet die Ratio auch dupla ſeſquialtera, tripla ſeſquiquarta, quadrupla ſeſquitertia u. ſ. f.

u. ſ. f. *Id.* - ſubmultiplex ſubſuperparticularis, eine fallend theilige übertheilige Verhältniß, da der Quotient aus dem gröſten Gliede durch das kleinere gröſſer als 1. iſt, nebſt einem Bruche, deſſen Zehler ſo groß als 1. iſt, z. E. aus 3 zu 7. iſt der Exponent $2\frac{1}{3}$. Und nachdem der Exponent $2\frac{1}{2}$. $3\frac{1}{3}$. $4\frac{1}{4}$. u. ſ. f. iſt, heiſſet dergleichen Ratio auch ſubdupla ſesquialtera, ſubtripla ſubſesquitertia, ſubquadrupla ſubſesquiquarta u. ſ. w. *Id.* - multiplex ſuperpartiens, eine vielfache übertheilende Verhältniß, da der Exponent gröſſer iſt, als 1. nebſt einem Bruche, deſſen Zehler auch gröſſer iſt, als 1. iſt, z. E. aus 11 zu 4. iſt der Exponent $2\frac{3}{4}$. Und nachdem ſolcher Exponent $2\frac{2}{3}$. $3\frac{3}{4}$. $4\frac{4}{5}$. u. ſ. f. iſt, heiſſet die Ratio auch dupla ſuperbipartiens tertias, tripla ſupertripartiens quartas, quadrupla ſuperquadripartiens quintas u. ſ. f. *Id.* Ratio multiplex ſubſuperpartiens, eine theilige übertheilende Verhältniß, da der Exponent, Quotient oder Product aus dem gröſſern Gliede durch das kleinere gröſſer iſt als 1. nebſt einem Bruche, deſſen Zehler gröſſer iſt, z. E. aus 4 zu 15. iſt der Exponent $3\frac{3}{4}$. Und nachdem der Exponent $2\frac{2}{3}$. $3\frac{3}{4}$. $4\frac{5}{9}$. iſt, heiſſet die Ratio auch ſubdupla ſubſuperbipartiens tertias, ſubtripla ſubſupertripartiens quartas, ſubquadrupla ſubſuperquinquepartiens nonas &c. *Lauremb. Wolf.* alii. 21) ein Proceß, Streitſache. Rationes exercere, advociren, Proceſſe führen. *Freſn.* Ponere aliquem ad rationem, einen verklagen, vor Gericht fodern. *Freſn.* Rationem habere cum aliquo, mit einem einen Proceß führen. *Id.* Rationem perdere, den Proceß verlieren. *Freſn. Obſerv.* Die Vernunft iſt eine Einſicht in den Zuſammenhang der Warheiten und der Dinge. Der Zuſammenhang der Dinge beſtehet aber in der Verbindung der Urſachen und Wirkungen, und der Zuſammenhang der Warheiten in der Verbindung der Lehrſätze mit ihren Grundſätzen.

Rătiōcĭnātio, ōnis, *f.* eine vernünftige Schlieſſung, Schlußmachung von etwas, Raiſonnirung, Raiſonnement. *Cic.*

Rătiōcĭnātīvus, a, um, zum Schlieſſen dienlich, dienlich einen Schluß zu machen. *Cic.*

Rătiōcĭnātor, ōris, *m.* ein Rechenmeiſter. 2) ein Rechnungsführer, ſo bey den alten Römern einer der Knechte war. *Lipſius.* 3) der einen vernunftmäßigen Schluß macht. - officiorum, von den Pflichten. *Cic.*

Rătiōcĭnium, i, *n.* die Rechnung. *Cod.* 2) der Schluß. - expeditiſſimum eſſet, wär ſehr leicht. *Colum.* *ratiocinor.*

Rătiōcĭnor, ātus ſum, āri, überlegen, bedenken. - etiam atque etiam, quid poſſent facere, ſehr fleiſſig, was ſie thun könnten. *Cic.* 2) ſchlieſſen, einen Schluß machen, raiſonniren. - ex eo, quod fieri convenit, aus, nach dem, was geſchehen ſolte. *Cic.* † 3) einen Proceß führen. *Freſn. ratio.*

Rătiōnābĭlis, e, vernünftig. Rationabilis natura, eine vernünftige Natur. *Senec.* Rationabilis anima, eine vernünftige Seele. *Apul.*

Rătiōnābĭlĭter, *Adv.* vernünftiglich. *Apul.*

† Rătiōnāle, is, *n.* das Amtſchildlein des Hohenprieſters. † 2) gewiſſes Stück der Kleidung auch der Biſchöfe erſter Zeiten. *Freſn.*

Rătiōnālia, ium, *n.* eine Rechnung, Rechnungsbuch, worein geſchrieben wird, worüber man Rechnung thun muß. *Ulp.*

Rătiōnālis, e, vernünftig, das eine Vernunft hat. Rationale animal, ein vernünftiges Thier, ein Menſch. *Suet.* 2) bey einer Sache auf die Urſache gehend. Rationalis medicus, ein Arzt, der bey ſeiner Cur auf die Urſache der Krankheit ſiehet, ein rechter Medicus und kein Chirurgus oder Empiricus. *Celſ.* 3) Rationalis Philoſophia, die Logic, weil ſie von der Anwendung der Vernunft handelt. Siehe philoſophia. *Cic.* 4) *m.* ein Einnehmer der Fürſtlichen Intraden, worüber er denn Rechnung führen muſte, ein Rentmeiſter. *Lamprid.* - rerum privatarum Principis, der die für den Fürſten confiſcirten Güther in Verwahrung nahm. - ſaltuum, Aufſeher über die dem Kayſer gehörigen Viehtriften. - ſummarum, ein Oberrentmeiſter. - vinorum, Weinzolleinnehmer. *Freſn. ratio.*

Rătiōnālĭter, *Adv.* vernünftig, mit Vernunft. *Senec.*

Rătiōnārium, i, *n.* ein Rechnungsbuch, Cataſtrum, Verzeichniß der Intraden. - imperii, des Reichs. *Suet.*

Rătiōnārius, i, *m.* ein Rechnungsführer, Calculator. *Digeſt.* 2) ein Rentmeiſter, Cammermeiſter. 3) ſc. *liber*, ein Rechnungsbuch, eine Rechnung. *Suet.*

Rătiōnārius, a, um, zur Rechnung gehörig. *Ammian.*

Rătiōnātor, ōris, *m.* ein Rechnungsführer, der eine Rechnung über Einnahme und Ausgabe führen muß. *Ulp.* † 2) ein Advocat. *Freſn. ratio.*

† Rătiōno, āvi, ātum, āre, advociren, ein Advocat ſeyn. *Freſn.*

Rătis, is, *f.* ein Flöſſe, zuſammen gefügte Hölzer, ſo auf einem Strom oder ſonſt auf dem Waſſer fortgehen. *Cic.* - ſcirpea, dergleichen zuſammen gemachte Binſen, darauf ſchwimmen zu lernen. *Plaut.* 2) ein Schiff. Quaſſas rates reficere, das beſchädigte Schiff wieder ausbeſſern, calfattern. *Horat.* 3) eine Fähre. *Lucil.* 4) ein Ruder. Repercutio ratibus mare, ich ſchlage das Meer mit den Rudern, ich rudere. *Lucil.*

Rătisbōna, Ratiſpona, æ, *f.* Regenſpurg, Reichs-Stadt.

Ratitus, a, um, mit einer Flöſſe oder Fähre bezeichnet. *Feſt.* numus, eine dergleichen Münze. *Lucill.*

Rătiuncŭla, æ, *f.* eine kleine, geringe Urſache. Sententiæ leves ratiunculas ſuggerere, geringe Urſachen einer Meinung beyfügen. *Cic.* 2) klei-

2) kleine Rechnung. Erat ei de ratiuncula pauxillum nummorum reliquum apud me, er hatte von einer kleinen Rechnung noch etwas Geld bey mir stehen. *Ter.*

Rāto, *Adv.* gewiß. *Tertull.* 2) Rato habere, billigen, gutheiſſen. *Tertull.*

Rāto, āvi, ātum, āre, gutheiſſen, genehmhalten, ratificiren. *Non. ratus.*

Rator, ōris, *m.* ein Richter, Urtheilsverfaſſer. *Iſidor.*

Ratoſtatybium, i, *n. Taf*, Fluß in Engeland. *Ptol.*

Ratumena ſc. Porta, æ, *f.* eines der alten Thore zu Rom, oder vielmehr nur des Capitolii, ſo von einem den Namen bekommen, der von Veiis zurück gekommen, woſelbſt er im Wagenrennen den Preis erhalten; allein da die Pferde mit ihm durchgegangen, erſt innerhalb Rom bey dieſem Thor um ſein Leben gekommen, und daher unrecht von einigen für die itzige Porta del populo angeben wird. *Plin.*

† Raturus, i, *m. Wachter.* Ratus ſ. Rattus, i, *m.* eine Ratte. Mus major. *Voſſ.*

Rātus, a, um, der gemeinet hat. *Nep.* 2) gewiß, feſt, unverrücklich, beſtändig, unveränderlich. Curſus aſtrorum in omni æternitate rati immutabiles, der Lauf der Geſtirne iſt beſtändig und in alle Ewigkeit unveränderlich. *Cic.* 3) geſezt, beſchloſſen, ausgemacht. Rato tempore fieri, zu geſezter Zeit geſchehen. *Cic.* Pro rata portione. *Cic.* Pro rata parte, nach beſtimmten, ausgemachtem Theile. *Cic.* 4) gültig, genehm. Ratum habere aliquid, etwas für genehm halten, gültig ſeyn laſſen, ratihabiren. *Cic.* Non debet ratum eſſe, quod per vim actum eſt, was mit Gewalt erzwungen worden, ſoll nicht gültig ſeyn. *Cic.* Ratum facere aliquid, etwas ratificiren. *Cic. reor.*

Ravaſtellus, *al.* Raviſtellus, a, um, ſchwarzgelb. *Plaut. ravus.*

† Rauba, æ, *f.* ein Kleid, Rock. *Gall. Voſſ.* 2) ein Raub. *Voſſ.*

† Raubāria, æ, *f.* ein Diebſtahl. *Freſn.*

† Raubo, āvi, ātum, āre, rauben, berauben. *Voſſ.*

Rauca, æ, *f.* ein Wurzelwurm, Wurm, ſo die Wurzeln der Bäume und des Getreydes anfrißt. *Plin.*

Raucēdo, inis, *f.* die Heiſcherkeit. *Plaut. raucus.*

Rauceo, vi, ſum, ēre, heiſch ſeyn. *Lucil. raucus.*

Raucidŭlus, a, um, etwas heiſch. *Hieron.*

Raucio, rauſi, rauſum, īre, heiſch ſeyn. *Lucil. raucus.*

Raucĭſonus, a, um, heiſch klingend. *Lucret.*

Raucĭtas, ātis, *f.* die Heiſcherkeit. *Plin. raucus.*

Raucus, i, *f.* Stadt in Creta. *Steph.*

Raucus, a, um, heiſcher. Rauca vox, eine heiſcherne Stimme. *Ovid.* Raucum attentiſſime audire, einem, der ſich ſchon heiſch geredet, mit allem Fleiß zuhören. *Cic.* 2) Raucus jam ipſe rumor factus eſt, man hat ſo lange von der Sache geredet. *Cic.* 3) Raucus aquilo, der düſter ſauſende Nordwind. *Mart.* 4) Chartæ raucæ, Schriften der Advocaten, worüber ſie ſich ganz heiſch geſchrien. *Martial.*

Rauda, æ, *f.* Aranda de Duero, Stadt in Caſtilien in Spanien. *Anton. Itin.*

Raudius campus, i, *m.* Gegend in Ober-Italien an der Adige, wo Marius die Cimbros geſchlagen. *Vellej.*

Raudus, a, um, roh, ungearbeitet, unbehauen. Raudum ſaxum, ein unbearbeiter Stein. *Feſt.*

Raudus, i, *m. al.* Raudus, ĕris, *n.* rohes ungearbeitetes Erzt. *Verr.*

Rauduscŭla, *al.* Rauduſcŭlāna, ſc. Porta, æ, *f.* eines der Römiſchen alten Thore, ſo nach einigen die itzige Porta di S. Lorenzo ſeyn ſoll. *Val. Max.*

Rauduſcŭlum, i, *n.* etwas weniges ungeprägtes Erzt. 2) etwas wenges Geld. Me rauduſculum non movet, das wenige Geld macht bey mir nichts. *Cic.* 3) geringe Unkoſten. *Cic.* 4) geringe Schuld. De rauduſculo Numeriano multum te amo, wegen des Numerii kleinen Schuldpoſt bin ich dir ſehr verbunden. *Cic. raudus.*

† Ravelinus, i, *m.* ein Ravelin, Art eines Auſſenwerks in der Fortification.

Răvenna, æ, *f.* Ravenna, Stadt in Italien, in der Gegend, welche das Exarchat genennet wird. *Geogr.*

Răvennas, ātis, *o.* von oder zu Ravenna gehörig.

Răvensſperga, æ, *f.* Ravensberg, Schloß und Grafſchaft im Weſtphäliſchen.

Răvenſpurgum, i, *n.* Ravenſpurg, Reichs-Stadt in Schwaben.

Răvenſteinium, i, *n.* Ravenſtein, Stadt in Braband.

Ravĭdus, a, um, ſchwarzgelb, gelbgrau. Ravidi oculi, ſchwarzgelbe Augen. *Colum. ravus.*

Ravilius, *al.* Ravillus, a, um, ſchwarzgelb, gelbgrau. *Feſt. ravus.*

Rāvio, īre, ſchreien daß man heiſch wird. Nego, &, ſi quid refert, negando ravio, ich ſage nein, und, ſo was daran gelegen iſt, ſo ſage ich ſo lange nein, bis ich heiſch werde. *Plaut. ravis.*

Rāvis, is, *f.* die Heiſcherkeit. Si quid poſcamus, poſcamus ad ravim prius, quam quidquam detur, fordern wir etwas, ſo möchten wir uns heiſch fordern (ſchreyen) ehe wir etwas bekommen. *Plaut. ravus.*

Raviſtellus, a, um, ſ. *Ravaſtellus.*

Ravius, i, *m.* Erne, See in Irrland.

† Raupa, æ, *f.* ein Raub, Diebſtahl. *Freſn.*

Rauraci, *Cæſ.* Raurici, *Plin.* Rauriaci, ōrum, *m.* die Rauracker, altes Volk an der Schweiß. Rauracorum Auguſtæ, Augſt, itzo ein mäßiger Ort unfern Baſel. *Ptol.*

† Răvola, æ, *m.* ein Zungendreſcher, Rabuliſt. *Freſn.* Pro *rabula.*

† Rauſea, æ, *f.* ein Rohr, Schilfrohr. A Gothico, *raus*, arundo.

† Rau-

† Rauſus, i, *m.* ein Raub. *Freſn.*

Rauricum, i, *n.* Augſt, Flecken an der Schweitz. *Plin.*

Rāvus, a, um, heiſch. *Feſt.* 2) ſchwarzgelb. Rava lupa, eine ſchwarzgelbe Wölfin. *Horat.*

† Rax, gis, *m.* der Grind auf dem Kopf. *Voſſ.*

Razeburgum, ſ. *Raceburgum.*

Rĕ, *Præpoſ. inſepar.* wieder, wiederum, als in Relego, ich leſe wiederum; 2) zurück, als Reſpicio, ich ſehe zurück: 3) dargegen, hinwiederum, als Redamo, ich liebe dargegen ſc. den, der mich liebet; 4) wider, entgegen, als Reſiſto, ich widerſtehe; 5) von neuem, von vorn an, als Repueraſco, ich werde von neuem ein Kind; 6) das Widerſpiel des Simplicis, als Tego, ich decke zu, Retego, ich decke auf; 7) dann und wann nichts, als Reparata vina, i. e. parata vina, ein parater Wein. *Hor.*

Re, der Sache. *Lucr.* Pro *rei* a *res.*

Rea, ſ. Reacus, Re, Inſel auf dem Gaſcogniſchen Meer.

Reactio, ōnis, *f.* der Widerſtand, den ein Cörper dem thut, der an ihn ſtößt. *Wolf.*

Readſpicio, ſ. *Reaſpicio.* Readſumo, ſ. *Reaſſumo.* Readſumtio, ſ. *Reaſſumptio.*

Reădūnātio, ōnis, *f.* die Wiedervereinigung. *Tertull.*

Reædĭfĭco, āvi, ātum, āre, wieder aufbauen. - aliquid, etwas. *Cic.*

Realia, ium, *n.* Realien, Sachen, und nicht bloſſe Worte. 2) Dinge, ſo eine Sache, und nicht eine Perſon angehen. *JCt.*

Reālis, e, wirklich, thätlich. 2) Onera realia, Beſchwerniſſe, ſo ein Grundſtück, und nicht den Beſitzer deſſelben angehen. *JCt.* 3) - actio, Klage, die in einer Sache, nicht in der Perſon gegründet iſt.

† Reālĭter, *Adv.* thätlich, wirklich. *Voſſ.*

† Realpīno, āvi, ātum, āre, über die Alpen zurück gehen. *Freſn.* *Alpes.*

† Reapproprio, āvi, ātum, āre, ſich wieder zueignen. *Freſn.*

Reapſe, *Abl.* in der That. Reapſe primum eſſe, in der That das erſte ſeyn. *Cic.*

Reaſſūmo, ſ. Readſumo, ſi, tum, ĕre, wieder annehmen. - nomen, den Namen. *Plin.* 2) wieder vornehmen.

Reaſſumtio, ſ. Readſumtio, ōnis, *f.* die Wiedervornehmung, das Wiederanfangen. - litis, eines Rechtshandels. *JCt.*

Reāte, is, *n.* Rieti, Stadt im Herzogthum Spoleto in Italien. *Plin.*

Reātīnus, a, um, von oder zu Rieti gehörig. *Cic.* *Reate.*

Reatium, i, *n.* Meſuraca, Stadt in Calabrien in Italien.

Reātus, us, *m.* die Schuld, Haft, Verhaftung. *Quint.* 2) Stand eines, der verklagt iſt. *Martial.* 3) Sündenſchuld, *Prudent.* *reus.*

† Rĕbaptīzo, āvi, ātum, āre, wiedertauffen, noch einmahl tauffen. *Voſſ.*

Rĕbellātio, ōnis, *f.* Aufruhr, Widerſetzung, Rebellion, Meuterey. *Val. Max.*

Rĕbellātor, ōris, *m.* ein Aufrührer, Meutmacher, Rebelle. *Trebell.*

Rĕbellātrix, trīcis, *f.* eine Aufrührerin. *Liv.*

Rĕbellio, ōnis, *m.* ein Rebelle, Aufrührer, Meutmacher. *Vulcat.*

Rĕbellio, ōnis, *f.* ein Aufruhr, Aufſtand, Rebellion. *Cæſ.* *rebellis.*

Rĕbellis, e, aufrühriſch, rebelliſch wider ſeinen Obern. *Stat.* *bellum.*

Rĕbellium, i, *n.* Aufruhr, Aufſtand, Rebellion. Incitare aliquem ad rebellium, einen zur Rebellion anreitzen. *Liv.* *rebellis.*

Rĕbello, āvi, ātum, āre, rebelliren, ſich wider ſeine Obern auflehnen, aufrühriſch ſeyn, ſich widerſetzen. - nolle cum Latinis, mit den Lateinern keinen Aufſtand machen wollen. *Liv.* 2) aufs neue angreiffen. *Ovid.* 3) Rebellat vulnus, die Wunde bricht wieder auf. *Plin.* 4) Rebellant vitia, die Laſter nehmen wieder überhand. *Plin.*

Rĕbellum, i, *n.* Ravello, Stadt im Neapolitaniſchen; 2) Rebel, Stadt im Mecklenburgiſchen. 3) Revel, Stadt in Oberlanguedoc.

† Rĕbīno, āvi, ātum, āre, ein ſchon geackertes Feld wieder umackern. *Freſn.*

Rĕbīto, āvi, ātum, are, wiederkehren, wieder kommen. - huc, hieher. *Plaut.* Ex *re* & *beto* pro *eo.*

Rĕboo, āvi, ātum, āre, wiederſchallen, ein ſtarkes Echo geben. Reboant ſilvæ, die Wälder geben einen Wiederſchall. *Virg.*

† Rĕbrachiātōrium, i, *n.* ein Scapulier. *Freſn.*

Rĕbullio, īvi, ītum, īre, wieder aufſieden, aufwallen. *Apul.*

† Rĕburrus, a, um, krausköpficht. *Freſn.*

† Rĕburſus, a, um, kraus, zurück gekrümmt. *Voſſ.*

Rĕcalcĭtro, āvi, ātum, āre, hintenausſchlagen; 2) ſich widerſetzen. *Horat.*

Rĕcalco, āvi, ātum, āre, ich trete wieder mit den Füſſen. Humum egeſtam recondere & recalcare, das aufgegrabene Erdreich wieder in die Grube thun und mit den Füſſen eintreten. *Colum.* 2) - prima veſtigia, wieder den erſten Weg gehen. *Apul.*

Rĕcălĕfăcio, fēci, factum, ĕre, wieder erwärmen. - ſtatim corpus, den Leib alsbald. *Cæl. Aur.*

Rĕcăleo, ui, ĭtum, ēre, wieder warm ſeyn; 2) warm ſeyn. - ſanguine, vom Blute. *Virg.*

Rĕcălesco, ui, eſcere, wieder warm werden. - motu & exercitatione, durch die Bewegung und Ubung. *Cic.*

Rĕcalfăcio, feci, factum, ĕre, wieder erwärmen, wieder warm machen. *Ovid.*

Rĕcalfīo, factus ſum, fiĕri, wieder warm werden. *Scrib. Larg.*

Rĕcalvaſter, ſtra, ſtrum, der von hinten her etwas kahl iſt. *Sen.*

Rĕcalvus, a, um, von hinten zu kahl, der keine Haare hinten am Kopf hat. *Plaut.*

†Rĕcambium, i, *n.* ein Gegenwechſel, wodurch ein Schuldner leicht zu einem Intereſſe zu 18. biß 20. pro 100. gebracht werden kan.

Rĕcandeo, ui, ēre, wieder weiß ſeyn. *Ovid.*

Rĕcandeſco, candui, eſcĕre, wieder weiß werden; 2) weiß werden. *Ovid.* 3) glüend werden. 4) Recanduit ira, der Zorn iſt wieder angeglüet, wieder angebrannt. *Ovid.* 5) wieder warm oder erhitzet werden. Terra recanduit æſtu, die Erde iſt von der Hitze wieder erwärmet worden. *Ovid.*

Rĕcăno, recinui, recantum, ĕre, zurück ruffen; 2) eine Zauberey wieder auflöſen. *Plin.*

†Rĕcantātio, ōnis, *f.* gerichtliche Wiederruffung ausgeſtoſſener Injurien.

†Rĕcantātōrius, a, um, den Wiederruff angehend. Actio recantatoria, Klage, daß einer ſeine Injurien öffentlich wiederruffen ſoll.

Rĕcanto, āvi, ātum, āre, wieder ſingen, nachſingen, wie das Echo. *Martial.* 2) wiederruffen. - opprobria, die Schmachreden. *Horat.* 3) zurück zaubern, die Zauberey wieder auflöſen. *Plin.*

Rĕcăpĭtŭlātio, ōnis, *f.* kurtze ſummariſche Wiederholung. *Caſſiod.*

Rĕcăpĭtŭlo, āvi, ātum, āre, kürzlich, in einer Summa wiederholen. *Tertull.*

Recaudum, i, *n.* Mas de ſaintes Pucelles, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Rĕcăveo, vi, autum, ēre, quittiren. *Cod.*

†Rĕcauſſo, āre, ausſchlagen. *Fresn.*

†Rĕcauta, æ, *f.* Fresn. Recautum, i, *n.* eine Quittung. *Nov.*

Rĕcăvus, a, um, einwerts hohl. *Prudent.*

Reccŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Almonacid, Stadt in Neu-Caſtilien in Spanien.

Rĕcēdo, ceſſi, ceſſum, ĕre, zurück weichen. - ex acie, aus der Schlacht. *Liv.* 2) zurück treten. - ab aliquo, von einem. *Cic.* 3) zurück kehren. - Romam, nach Rom. *Sall.* 4) nachlaſſen. - ab armis, vom Kriege, die Waffen niederlegen. *Cic.* 5) unterlaſſen, nicht mehr thun. - ab officio, ſeine Pflicht. *Cic.* 6) abweichen, abgehen. - ab uſitata conſuetudine, von der eingeführten Gewohnheit. *Cic.* - ſententia alicujus, von eines Meinung, nicht einer Meinung mit einem ſeyn. *Cic.* - a ſignificatione, von der Bedeutung, die Bedeutung nicht mehr haben. *Cic.* - caritate patriæ, von der Liebe gegen ſein Vaterland. *Nep.* 7) - a vita. *Plin. Sec.* - ab oculis, ſterben. *Plin. Sec.* 8) Receſſit venter, der Bauch hat ſich geſetzt, hat ſich verlohren. *Plin. Sec.* 9) Fragmenta a fragmentis recedunt, die Stücken paſſen nicht zuſammen, bleiben nicht an einander. *Celſ.* 10) Recedere de medio, ſich aus dem Wege packen. *Cic.* 11) - in auras, verſchwinden. *Virg.* 12) Fortuna receſſit, das Glück iſt weg. *Virg.* 13) Loca longius a mari recedunt, die Oerter ſind weit vom Meer abgelegen. *Curt.* 14) Receſſit a Mutina, er hat die Belagerung, die Bloquade vor Modena aufgehoben. *Cic.* 15) Recedere a verbis, nicht bey den Worten bleiben. *Cic.* 16) A peregrino nomen hoſtis receſſit, das Wort Hoſtis bedeutet keinen Fremden mehr. *Cic.* †17) ſterben. *Fresn.*

Rĕcellĭclūnia, æ, *f.* eine Hure. *Plaut.* ap. *Feſt.*

Rĕcello, ui, ĕre, zurück ſchlagen. - ad ſolum, zur Erde. *Liv.* 2) zurück ziehen. - nates, den Arſch. *Apul.*

Rĕcens, tis, *o.* neu. Recens opinio, eine neue Meinung. *Cic.* Exſpecto recens aliquid, ich erwarte was neues. *Cic.* Altera epiſtola mihi recentior videbatur, der andere Brief kam mir neuer für. *Cic.* Caſeus recens, ein neuer friſcher Käſe, der nur gemacht worden iſt. *Plin.* 2) friſch. Recentes equi, friſche Pferde, die bißher geruhet haben. *Plaut.* Milites recentes ſuccedunt, es traten friſche Soldaten an die Stelle. *Curt.* Recentiore memoria, bey noch friſchem Andenken. *Cic.* Recenti re, auf friſcher That. *Cic.* Fluvios præbere recentes, friſch Waſſer reichen. *Virg.* 3) Recenti pede recurrere, hurtig zurück kommen. *Plaut.* 4) Pullus a partu recens, ein Junges, das erſt ausgekrochen iſt. *Plin.* 5) Recens ab illorum ætate fuit, er hat nicht lange nach ihnen gelebt. *Cic.*

Rĕcens, *Adv.* erſt, neulich. - natus, gebohren. *Plaut.* Sol recens ortus, die Sonne, ſo erſt aufgegangen. *Virg.* Roma recens condita, Rom, ſo vor weniger Zeit gebauet worden. *Suet.* Res recentiſſime geſtæ, Dinge, ſo allerneulichſt vorgegangen. *Juſtin.*

Rĕcenſeo, ui, ſum, & ſītum, ēre, erzehlen, herſagen. - multa, vieles. *Cic.* - facta alicuius, eines Thaten. *Cic.* 2) muſtern, die Revue paßiren laſſen. - exercitum, die Armee. *Liv.* 3) durchſehen, examiniren, unterſuchen. - librum, ein Buch. *Quint.*

Rĕcenſio, ōnis, *f.* die Erzehlung; 2) Ableſung. *Cic.* 3) Schatzungsregiſter. *Cic.*

Rĕcenſītio, ōnis, *f.* die Zehlung. *Ulp.*

Rĕcenſus, us, *m.* die Zehlung, Muſterung. Recenſum populi vicatim agere, - des Volks nach den Gaſſen verrichten. *Suet.*

Rĕcenter, *Adv.* neulich, erſt, friſch vor kurtzem; 2) Poma recenter lecta, frühgebrochenes Obſt. *Plin.* Vulnera recenter facta, friſche Wunden. *Macer.*

†Rĕcentia, æ, *f.* die Friſchheit, die Neuigkeit. *Petr. Bleſ.*

Rĕcento, āvi, ātum, āre, erneuern, neu machen. *Matius* ap. *Gell.*

Rĕceptābĭlis, e, das angenommen werden kan. *Bibl.*

Rĕceptācŭlum, i, *n.* eine Retirade, Ort, wo man ſich hin retiriren, in Sicherheit begeben kan. Illud receptaculum claſſibus noſtris patet, dahin können unſere Flotten ihre Retirade nehmen. *Cic.* Illud oppidum receptaculum aratorum eſſe voluerunt, ſie haben gewolt, daß ſolche Stadt eine Retirade der Landleute ſey. *Cic.* 2) eine Herberge, Aufenthalt. - animi eſt corpus, der Seele iſt der Leib. *Cic.* 3) - chyli, das Milchſäcklein, in der linken Seite eines Menſchen. *Woyt.* 4) - lymphæ, ein Waſſerſäcklein, Waſſerbehalter im Gekröſe. *Id.* 5) - renale, eine

eine Nebenniere, drüſigter Theil zwiſchen den rechten Nieren und Blut- und Pulsaderſtamm, dergleichen bey jungen Kindern ziemlich groß ſind hernach immer kleiner und kleiner werden. *Id.* 6) ein Vorlegeglas, Recipient. *Blancard.* 7) - omnium purgamentorum urbis, ein gemein Cloac, wo aller Unflat aus der Stadt zuſammen kommt. *Liv.*

Rĕceptātor, ōris, *m.* ein Aufnehmer, ſonderlich der Diebe und Mauſeköpfe, ein Diebshehler. *Ulp.* 2) Latronum occultator & receptator locus, ein Ort, wo ſich Banditen und Straſſenräuber verbergen und aufhalten können, ein Schlupfloch, Schlupfwinkel für Schelme und Diebe. *Cic.*

Rĕceptĭbĭlis, e, das man wieder erhalten kan. *Auguſtin.*

Rĕceptio, ōnis, *f.* die Aufnahme; 2) die Behauſung, Beherbergung. Quid tibi huc receptio eſt ad te meum virum? was nimmſt du immer meinen Mann hier zu dir auf? was haſt du ihn immer zu beherbergen? *Plaut.*

Rĕceptītius, a, um, das man wieder nehmen muß. Receptitius ſervus, ein mangelhafter untüchtiger Knecht, den daher ſein Verkäuffer wieder zurücknehmen muß. *Gell.* 2) das man wieder bekommt. Dos receptitia, Mitgabe, die der Geber wieder bekommt, wenn die Ehe zergehet. *Digeſt.*

Rĕcepto, āvi, ātum, āre, oft aufnehmen. Filium alicuius ad ſe, eines Sohn zu ſich. *Ter.* Nudos nos terra receptat, die Erde nimmt uns nackt wieder auf. *Colum.*

Rĕceptor, ōris, *m.* ein Aufnehmer. *Cic.* †2) ein Einnehmer, Accis-Steuer- und Zolleinnehmer. *Voſſ.* †3) ein Schiedsmann. *Gloſſ.* †4) der für einen Fürſtlichen Einnehmer gut geſagt, oder Bürge geworden. *Pitiſc.*

Rĕceptōrius, a, um, aufnehmend, zur Aufnehmung bequem oder dienlich. *Tertull.*

Rĕceptrix, īcis, *f.* eine Aufnehmerin. - latronum, der Straſſenräuber. *Cic.*

Rĕceptum, i, *n.* eine Verheiſſung, Verſprechung. Satisfacere recepto, dem Verſprechen ein Genüge thun. *Cic.* 2) ein Recept, Verſchreibung einer Artzney in die Apotheke u. d. g. *Blancard.* 3) ein Compromiß. *Ict.*

Rĕceptus, i, *m.* ein willkührlicher Richter. *Digeſt.*

Rĕceptus, us, *m.* Aufenthalt, Retirade, Ort der Zuflucht. Nullum alium receptum habere, niſi in his partibus, keinen Ort der Zuflucht, als in dieſen Gegenden haben. *Cic.* 2) das Zurückgehen, die Zurückweichung, der Abzug. Canere receptui. *Cic.* Signum dare receptui, zum Abzuge blaſen, das Zeichen, Signal zur Retirade geben. *Liv.* 3) die Entſchlagung, das Abſtehen, Abandonirung. - pertinacis ſententiæ, einer hartnäckigen Meynung. *Liv.* - a malis conſiliis, böſer Rathſchläge. *Liv.* †4) die Einnahme, Einkünfte. *Freſn.* †5) Schuldigkeit eines Vaſallen, ſeinen Lehnsherrn in ſein Schloß einzunehmen, wenn er deſſelben nöthig hat. *Freſn. recipio.*

Rĕceſſim, *Adv.* rücklings. - cedere ad parietem, imitari nepam, zurück an die Wand gehen und es machen, wie ein Krebs. *Plaut. recēdo.*

Rĕceſſio, ōnis, *f.* die Zurückweichung. 2) die immer gröſſere und gröſſere Entfernung der ins Geſicht fallenden Dinge. *Vitr.* 3) die Verdünnung der Seulen, da ſie aufwärts immer dünner und dünner werden. *Vitr. recedo.*

Rĕceſſus, us, *m.* die Zurückweichung. Lunæ a ſole, des Monds von der Sonne. *Cic.* 2) ein einſamer Ort, Retirade. *Cic.* 3) Winkel, heimlicher und verborgener Ort. In animis hominum tanti ſunt receſſus, in den Gemüthern der Menſchen giebt es ſo groſſe Schlupfwinkel, die Menſchen können ſich ſo ſehr verſtellen, ihre wahren Meinungen ſo ſehr verbergen. *Cic.* 4) Tiefe, Loch, Höhle. - oris, die Tiefe des Mundes. *Quint.* - carceris, des Gefängniſſes. *Claudian.* 5) - collium, die ſich mehr und mehr den Augen entfernenden Hügel. *Martial.* 6) Acceſſus & receſſus maris, Fluth und Ebbe des Meers. *Cic.* 7) Schluß, Receß. - Imperii, ein Reichsabſchied oder Reichsgeſetz; b) ein Vergleich c) ein Anbringen vor Gericht. *Ict.* 8) ein Thal. *Martial.* 9) der Zulauff. *Val. Max.* 10) Saal. Marmoreo receſſu, in dem Saal von Marmor. *Ovid.* 11) das Innere. Plus in receſſu habere, mehr hinter ſich haben. *Quint. recedo.*

Rĕchamus, i, *m.* ein Klobe, Inſtrument mit einem oder mehr Rädern, vermittelſt welches und der durch ſolches gehende Seile groſſe Laſten in die Höhe gezogen werden können. *Vitr.*

Rĕcharmīdo, āvi, ātum, āre, ſeine fälſchlich eingebildete Freude wiederfahren laſſen. Tu re itidem, ut charmidatus es, rurſum recharmida, wie du dir eine Freude eingebildet, ſo laß ſie nun auch eben ſo gut wiederfahren. *Plaut.*

Rĕchĕdipna, ſ. Trechedipna.

†Rechmātūra, æ, *f.* was von Gold oder Silber auf die Kleider geſtickt wird. *Voſſ.*

Rĕcīdīvātus, us, *m.* die Erneuerung. *Tertull.*

†Rĕcīdīvo, āre, wiederum in etwas verfallen. *Voſſ. recidivus.*

Rĕcīdīvus, a, um, wieder kommend. Febris recidiva, ein wieder kommendes Fieber. *Plin.* Recidivus morbus, eine wieder kommende Krankheit, wenn die Materie derſelben nicht aus dem Grunde gehoben worden, und alſo ſich wieder erhebt. *Blancard.* 2) das ſich wieder erhebt, wieder aufrichtet, da es ruinirt geweſen. Recidiva ponere Pergama, die zerſtörte Stadt Trojam wieder aufrichten, wieder bauen. *Virg.* 3) Recidivus nummus, Geld, das im Kaſten immer wieder anwächſt, ob es gleich ſchon mehr als einmahl verthan worden. *Juvenal. recido.*

Rĕcīdo, rĕcĭdi, rĕcāſum, rĕcĭdere, wieder fallen. - in morbum, in eine Krankheit. *Cic.* Recidere in eandem fortunam, wiederum in eben den Zuſtand verfallen. *Cic.* 2) zurück fallen. - in terras, auf die Erde. *Cic.* - ex lætitia ad luctum, aus der Freude ins Trauren. *Cic.* Maledicta in ipſum dupliciter recidunt, die Scheltwörter fallen doppelt auf ihn zurück. 3) Id ego puto ad nihilum recaſurum, ich glaube

be, daß daraus wieder ein Nichts werden wird, daß es alles wieder vergehen wird. *Cic.* 4) Impenſa omnis recidit incaſſum, die Unkoſten ſind alle vergeblich gemacht worden. *Colum.* 5) Recidiſſe ad paucos, auf gar wenigen mehr beſtehen. *Plin.* 6) Recidunt hæc eodem, es kommt damit auf eins an. *Liv.* 7) Prava conſilia in ipſos recident, die böſen Rathſchläge werden ſie ſelbſt treffen, auf ihren Kopf zurück fallen. *Liv.* 8) Febres recidunt, die Fieber kommen wieder. *Plin. cado.*

Rĕcīdo, cīdi cīſum, ĕre, abſchneiden, wegſchneiden. - ungues, die Nägel abſchneiden. *Plin.* 2) Culpa reciditur ſupplicio, durch Strafe wird den Laſtern geſteuret. *Horat.* 3) Recidere ambitioſa ornamenta, den gar zu groſſen Staat verringern, einziehen. *Id.* 4) Recidere enſe, mit dem Schwerde weghauen. *Ovid.* 5) Ab omni parte recidere, rings herum beſchneiden, rund machen. *Ovid.* 6) Recidere vultum a cervice, köpfen. *Lucan.* 7) Vitia a ſtirpe recidere, die Laſter von Grund ausrotten. *Claudian. cædo.*

†Rĕcincēro, āvi, ātum, āre, waſchen. *Freſn.* Pro *reſincero.*

Rĕcingo, cinxi, ctum, ĕre, aufgürten, auflöſen. - veſtem, das Kleid. *Virg.* - zonam, den Gürtel. *Ovid.* Sumtum recingitur anguem, ſie gürtete die zum Gürtel habende Schlange ab. *Ovid.*

Rēcīniātus, a, um, der ein *Recinium* trägt. *Feſt.*

Rĕcīnium, ſ. Rĕcīnum, i, *n*, ein geviertes Mannskleid, das aber das Frauenvolk auch im Trauern und zum Theil hinter ſich zu ſchlagen pflegte. *Varr.*

Rĕcīno, rĕcīnui, rĕcentum, ĕre, dem Singen antworten, nachſprechen, ein Echo geben. *Horat.* 2) nachklingen, die Stimme wiederholen. *Cic. cano.*

Reciperatio, ſ. *Recuperatio.* Reciperator, ſ. *Recuperator.* Recipero, ſ. *Recupero.*

Rĕcĭpiangŭlum, i, *n.* ein Winkelmeſſer, Inſtrument, womit man auf dem Felde einen Winkel abnimmt. *Wolf.*

Rĕcĭpiens, tis, *n.* (ſc. *vitrum* ſ. *vas*) ein Recipient, Vorlage, Glas oder dergleichen etwas, ſo man beym Waſſer abziehen braucht. *Wolf.*

Rĕcĭpio, cēpi, ceptum, cĭpĕre, wieder nehmen. - arma, die Waffen. *Liv.* 2) wieder annehmen. - aliquem in gratiam, einen zu Gnaden. *Cic.* - in amicitiam, zu ſeinem Freunde. *Cic.* - in fidem, in ſeinen Schutz, in ſeine Protection. *Cic.* 3) wieder einnehmen. - arcem amiſſam, ein verlohrnes Schloß. *Cic.* - Tarentum, die Stadt Taranto. *Cic.* 4) wieder faſſen, wieder bekommen. - animum, einen Muth. *Cic.* - anhelitum, den Athem, wieder zu Athem kommen. *Plaut.* 5) nehmen aufnehmen. - aliquem menſa, einen an ſeinen Tiſch. *Liv.* - tecto. *Liv.* tectis ac ſedibus ſuis. *Cic.* - domum ſuam, in ſein Haus. *Cic.* - ad ſe, zu ſich. *Cic.* 6) auf ſich nehmen. - cauſſam alicujus defendendam, eines Sache zu vertheidigen. *Cic.* 7) leiden. Nullam cunctationem, keinen Verzug. *Liv.* 8) verſprechen, verheiſſen. omnia ſe facturum, daß man alles thun wolle. *Cic.* - nihil ceteris de aliquo, den übrigen nichts von eines wegen. *Cic.* omnia alicui petenti, einem alles auf deſſen Bitte. *Cic.* 9) begeben, machen. - ſe Laodiceam, ſich nach Laodicea. *Cic.* - ſe ex Sicilia, ſich aus Sicilien weg. *Cic.* - ſe ad aliquem, ſich zu einem. *Cic.* - ſe domum, ſich nach Hauſe. *Cic.* 10) bekommen, erhalten. - ab aliquo duas epiſtolas, von einem zwey Briefe. *Cic.* 11) empfangen. - aliquem ſplendide, einen herrlich. *Cic.* 12) annehmen. - mandatum, & negligere, einen Befehl, eine Commißion und ſie doch nicht ausrichten. *Cic.* - honorem ab aliquo, die Ehre von einem. *Cic.* 13) - aliquem in civitatem, einen in die Stadt aufnehmen, ihm das Bürgerrecht zugeſtehen. *Cic.* 14) - aliquem ad epulas, einen tractiren. *Cic.* 15) - totum telum corpore, das gantze Gewehr mit dem Leibe faſſen, ſich es gantz in den Leib gehen laſſen. *Cic.* 16) - ſe ad frugem, fromm werden. *Cic.* 17) - ſe ad ingenium, wieder auf ſeine alte Leyer kommen, es wieder anfangen, wo man es gelaſſen hat. *Plaut.* 18) - aliquid in venditione, ſich was beym Verkauffe ausdingen. *Cic.* 19) - in mores, ſich angewöhnen. *Quint.* 20) Uſus recepit. *Id.* Receptum eſt, es iſt Mode. *Plin.* 20) Recipi in cibum. *Plin.* - in menſam, pflegen gegeſſen zu werden, zur Speiſe dienen. *Plin. capio.*

Rĕcĭprŏcabilis, e, das ſich wiederholen läſt. 2) das ſich mit dem andern als gleichgültig verwechſeln läſt. *Philoſ.*

Rĕcĭprŏcātio, ōnis, *f.* das Wiederkehren. - æſtus, die Ebbe und Fluth des Meers. *Plin.*

Rĕcĭprŏce, *Adv.* Wechſelsweiſe, gegen einander.

Rĕcĭprŏcĭcornis, e, das eingebogene, oder zurück gebogene Hörner hat. *Laber.* apud *Tertull.*

Rĕcĭprŏco, āvi, ātum, āre, wiederholen. - motum, die Bewegung. *Cic.* 2) abwechſeln. *Prudent.* 3) - animam, Athem holen. *Liv.* 4) - cœpit mare, das Meer läufft an und ab, macht Ebbe und Fluth. *Curt.* 7) Iſtæc reciprocantur, dieſe Dinge laſſen ſich gegeneinander abwechſeln, gilt eines ſoviel als das andere, z. E. Was lang iſt, iſt nicht kurtz, und was kurtz iſt, iſt nicht lang. *Cic.* †6) antworten. *Freſn.* †7) reciprociren, dagegen thun, vergelten.

Rĕcĭprŏcus, a, um, wiederkommend. Reciproci motus, Bewegungen, ſo hin, allein auch wieder zurück gehen. *Sen. Tr.* Reciprocum mare, das Meer ſo an, allein auch wieder abläufft, Fluth und Ebbe hat. *Plin.* 2) Reciprocæ litteræ, Wechſelbriefe, da man einem einen Brief ſchreibt, und einen dagegen wieder bekommt. *Hieron.*

Rĕcīſāmen, ĭnis, *n. Apul.* &

Rĕcīſāmentum, i, *n.* ein Abſchnittling, was man von einem andern, zumahl als was überleyes oder unnützes, abſchneidet, ein Span. *Plin. recido.*

Rĕcīſio, ōnis, *f.* die Abſchneidung, Abhauung. *Plin. recido.*

Reciſus,

Rĕcīsus, a, um, abgeſchnitten. *Ovid.* 2) kurtz. Tempus reciſius, eine ziemlich kurtze Zeit. *Ict.* re ido.

†Rĕcĭtābĭlis, e, das man erzehlen oder herſagen kan. *Matth. Par.*

Rĕcĭtātio, ōnis, *f.* Herleſung, Ableſung. - ſcripti, einer Schrift. *Cic.* - litterarum, eines Briefes. *Cic.* 2) Herſagung aus dem Kopfe.

Rĕcĭtātor, ōris, *m.* ein Herleſer. - ſcripti, einer Schrift. *Cic.*

Rĕcĭtātive, *Adv.* Erzehlungsweiſe, wie etwas erzehlet wird.

Rĕcĭtātīvus, a, um, der etwas Erzehlungsweiſe vorbringet. Stilus recitativus, Art der Rede, da einer was vorbringet, wie es ein anderer vorgebracht. *Gramm.*

Rĕcĭtātrix, īcis, *f.* eine Ableſerin. *Apul.*

Rĕcĭto, āvi, ātum, āre, laut ableſen; - litteras in Senatu, den Brief im Rathe. *Cic.* 2) laut herſagen. - ex codice. *Cic.* - de tabulis, wie es niedergeſchrieben, wie es ſchriftlich verfaſt iſt. *Cic.* 3) auswendig herſagen. *Quint.*

Rĕclāmātio, ōnis, *f.* die laute Widerſprechung, das Dargegenſchreyen. *Cic.*

Rĕclāmātor, ōris, *m.* ein Widerſprecher. *Apul.*

Reclamitatio, ōnis, *f.* Wiederruffung. *Quint.*

Reclamitātor, ōris, *m.* der wiederruffet. *Pand.*

Rĕclamĭto, āvi, ātum, āre, oft widerſprechen. - ſuſpicionibus alicujus, eines Argwohn. *Cic.*

Reclāmo, āvi, ātum, āre, widerſprechen, (und zwar eigentlich mit Schreyen oder vollem Halſe.) Una voce omnes judices reclamarunt, es haben alle Richter einmüthig widerſprochen. *Cic.* Theatra tota reclamant, die gantzen Theatra ſchreyen darwider. *Cic.* Reclamare promiſſis alicujus, eines Verſprechungen widerſprechen. *Cic.* 2) widerſchallen, ein Echo geben. Reclamant arva plangoribus, die Felder geben von dem Geheule einen Widerſchall. *Stat.* 3) wiederruffen. *Jct.*

Reclango, nxi, ĕre, widerſchallen, widerthönen. *Ammian.*

†Reclāro, āvi, ātum, āre, erklären, bekannt machen *Freſn.*

Reclīnātōrium, i, *n.* ein Bett, eine Lagerſtatt. *Bibl.*

Reclīnis, e, ſich zurück anlegend. *Tac.* 2) liegend. - cubili, im Bette. *Stat.*

Reclīno, āvi, ātum, āre, zurück beugen. - caput, den Kopf. *Cic.* in *Arat.* 2) niederlegen. Reclinari in gramine, ſich ins Gras niederlegen. *Horat.* 3) liegen. Onus imperii in illum reclinat, die Laſt der Herrſchaft liegt auf ihm. *Sen.*

Reclīnus, a, um, zurück gebeugt. *Apul.*

Reclīvis, e, auf dem Rücken liegend. - in gramine floreo, in dem blumichten Graſe. *Martial.*

Reclivus, a, um, rücklings liegend. *Fortun.*

Reclūdo, clūſi, clūſum, ĕre, aufſchlüſſen. - fores, die Thüre. *Ovid.* - domum, das Haus. *Horat.* 2) eröffnen, offenbaren. - operta, *Hor.* - occulta, heimliche Dinge. *Stat.* 3) verſperren, einſperren. *Juſtin.* claudo.

Reclūſum, i, *n.* ein Frauenkleid in der Trauer. *Varr.*

Rĕcoctus, a, um, wiedergekocht. *Stat.* 2) wohl geübt. *Horat.* recoquo.

Rĕcœno, āvi, ātum, āre, wieder zu Abend eſſen. - foris, auſſer ſeinem Hauſe. *Macrob.* Ex re & cœno.

Rĕcōgĭtātus, ūs, *m.* die Wiederbeſinnung. *Tertull.*

Rĕcōgĭto, āvi, ātum, āre, ſich wieder beſinnen, wieder oder zurück gedenken. - de aliquo in otio, an etwas bey müßiger Zeit. *Cic.*

Rĕcognĭtio, ōnis, *f.* die Wiedererkennung, Wiederbetrachtung. - ſcelerum ſuorum, ſeiner Bubenſtücke. *Cic.*

Rĕcognoſco, nōvi, nĭtum, ĕre, wieder erkennen. - aliquem penitus, einen völlig. *Cic.* - mirificum amorem alicujus in ſe, eines ſonderbare Liebe gegen ſich. *Cic.* 2) erkennen, erſehen. - omnia vetera, daß alles alte Dinge ſind. *Cic.* 3) betrachten, erwegen. - verba ſua, ſeine Worte. *Cic.* 4) ſich erinnern. - cum aliquo noctem illam, mit einem der Nacht. *Cic.* 5) genau wieder durchgehen, examiniren. - legem, ein Geſetz. *Cic.* - aliquid ſumma cura, etwas mit gröſtem Fleiſſe. *Cic.* 6) muſtern, die Revûe paßiren laſſen, in Augenſchein nehmen, beſichtigen. - equitum turmas, die Escadrons. *Cic.* - ſupellectilem, pecuniam. *Curt.* 7) etwas für richtig erkennen, z. E. ein Siegel, Unterſchrift, Teſtament u. d. g. - feudum, bekennen, daß man ein Guth zur Lehn von einem habe. - inſtrumentum, ein Inſtrument. *Digeſt.*

Rĕcollĭgo, lēgi, lectum, ĕre, wieder zuſammen leſen. - ova, die Eyer. *Colum.* 2) wieder erholen. - ſe a longa valetudine, *Plin.* - vires a longa ægritudine, ſich nach einer langen Krankheit. *Plin.* 3) - primos annos, wieder jung werden. *Ovid.* 4) - animam alicujus, eines Gemüth beſänfftigen. *Cic.* †5) - agrum, das Feld erndten. *Freſn.* †6) - pignus, ein Pfand einlöſen. *Id.* †7) - aliquem, einen aufnehmen, beherbergen. *Id.*

Rĕcōlo, āvi, ātum, āre, wieder durchſeihen. - per linteum, durch ein leinen Tuch. *Scrib. Larg.*

Rĕcōlo, ui, ultum, ĕre, wieder bauen. - terram, das Land. *Liv.* 2) wieder herſtellen. - avitum decus, der Vorfahren Ehre. *Tac.* 3) wieder vornehmen. - ſtudia, das Studiren *Cic.* 4) cultiviren. - ingenium, den Verſtand. *Cic.* 5) bedenken, erwegen. - aliquid ſecum, etwas bey ſich. *Cic.*

Rĕcommĭniſcor, mentus ſum, ſci, wieder eingedenk ſeyn. *Plaut.*

†Rĕcompenſa, æ, *f.* ein Recompens *Freſn.*

†Recompenſo, āvi, ātum, āre, recompenſiren. *Voſſ.*

Rĕcompōno, pŏſui, pŏsĭtum, ĕre, wieder zuſammen ſetzen. 2) - capillos, die Haare kämmen, wieder in Ordnung bringen, aufbinden, *Ulp.*

Ulp. 3 - fracturam, einen Bruch wieder einrichten. *Veget.*

Reconciliator, ōris, *m.* Mediateur. *Liv.*

Rĕconcĭliātio, ōnis, *f.* die Wiederherſtellung. - gratiæ, der Gewogenheit, die Verſöhnung. *Cic.* - concordiæ, der Eintracht, die Vertragung, Stiftung der Einigkeit. *Cic.*

Rĕconcĭliātor, ōris, *m.* ein Verſöhner. *Liv.*

Rĕconcĭlio, āvi, ātum, āre, verſöhnen. - aliquem cum aliquo, einen mit einem. *Cic.* - aliquos in gratiam. *Cic.* - aliquem alicui. *Cic.* - animum alicujus alicui. *Cic.* - voluntatem alicujus alicui, einen einem wieder gewogen, zum Freunde machen. *Cic.* 2) wieder erwerben, wieder erlangen. - exiſtimationem rei alicujus, die Hochachtung, den Aeſtim einer Sache. *Cic.* 3) wieder erneuern. - veterem gratiam aliquōrum, das alte gute Vernehmen unter einigen. *Cic.* 4) - in libertatem, wieder in Freyheit ſetzen. *Plaut.* 5) - filium domum, machen, daß ein Sohn wieder zum Vater ins Haus kommen darf. *Plaut.*

Rĕconcinno, āvi, ātum, āre, wieder zu rechte machen. *Plaut.* 2) wieder ausbeſſern. repariren laſſen. Tribus in locis ædifico, reliqua reconcinno, an dreyen Orten baue ich, das übrige laſſe ich nur repariren. *Cic.* 3) Reconcinnare mendacium, auf eine gute Lügen denken, Lügen ausſinnen. *Apul.*

Rĕcondĭtus, a, um, verwahrt. *Cic.* 2) verborgen. Habere aliquid reconditum, etwas verborgen halten. *Cic.* Venæ auri reconditæ, die verborgenen Goldadern. *Cic.* 3) heimlich. Reconditus animi dolor, ein heimlicher Verdruß. *Cic.* 4) Reconditæ litteræ, die höhern Wiſſenſchaften. *Cic.* 5) Recondita Aegyptus, das entlegene und unbekannte Egypten. *Cic.* 6) Qui natura triſti & recondita eſt, der ein melancholiſches und an ſich haltendes Naturel hat, ſeine Dinge cachirt und heimlich hält. *Cic.*

Rĕcondo, dĭdi, dĭtum, ĕre, verbergen. - caput, den Kopf. *Cic.* - gladium in vaginam, den Degen wieder einſtecken. *Cic.* 2) - gladium lateri alicujus, einem den Degen in die Ribben ſtoſſen. *Ovid.* 3) - ſe in locum aliquem, ſich wohin verſtecken, ſich an einen Ort machen und da incognito leben. *Quint.* 4) Quos fama obſcura recondit, von denen man nicht viel zu ſagen weiß. *Virg.* 5) verwahren, aufheben. *Colum.*

Rĕcondūco, duxi, ductum, ĕre, wieder aufs neue miethen. *Ulp.*

Rĕconflo, āvi, ātum, āre, wiederum gieſſen, aufs neue ſchmieden. 2) erneuern. *Lucret.*

Rĕconvĕnio, vēni, ventum, īre, eine Gegenklage anſtellen. *ICt.*

Rĕconventio, ōnis, *f.* die Wiederklage, da man eine Gegenklage einbringt. *Digeſt.*

Rĕconventus, a, um, ein Gegenbeklagter. *JCt.*

Rĕcŏquo, coxi, coctum, ĕre, aufs neue kochen. 2) noch einmahl backen. 3) noch einmahl ſchmeltzen. *Martial.* 4) verjüngen. - tamquam Peliam, wie den Peliam. *Cic.* 5) Dare alicui recoquendum aliquem, einen einem übergeben umzuſchmeltzen. *Quint.*

Rĕcordābĭlis, e, denkwürdig, merkwürdig. *Claud. Mam.*

Rĕcordātio, ōnis, *f.* die Erinnerung. - doloris præteriti habet delectationem, des vergangenen Schmertzens giebt ein Vergnügen. *Cic.* 2) das Andenken. Patris clariſſimi recordatione fletum movere alicui, durch das Andencken ſeines berühmten Vaters einen zu weinen machen. *Cic. recordor.*

Rĕcordātus, us, *m.* die Erinnerung. *Tertull.*

†Rĕcordium, i, *n.* das Gedächtniß, die Wiedererinnerung. *Voſſ.*

Rĕcordo, āre, ſich erinnern. *Tac.*

Rĕcordor, ātus ſum, āri, ſich erinnern, an etwas gedenken. - conſilia alicujus, eines Rathſchläge. *Cic.* - lacrimis alicujus de aliqua re, durch eines Thränen einer Sache. *Cic.* ſuorum flagitiorum, ſeiner Bubenſtücke. *Cic.* - cum animo ſuo aliquid, einer Sache bey ſich, in ſeinem Gemüthe, ſich dieſelbe wieder vorſtellen. *Cic.*

Rĕcorpŏrātio, ōnis, *f.* die Zuſammenverleibung. *Cæl. Aur.*

Rĕcorpŏrātīvus, a, um, den Leib wieder erquickend, ſtärkend. *Cæl. Aur.*

Rĕcorpŏro, āvi, ātum, āre, zuſammenverleiben, zuſammenſetzen, wieder zu einem Cörper machen. *Tertull.* 2) wieder ſtärken, wieder zu Stande bringen. *Cæl. Aur.*

Rĕcorrĭgo, rexi, rectum, ĕre, wieder verbeſſern. - aliquid, etwas. *Sen.*

Recraſtĭno, āvi, ātum, āre, wieder auf morgen verſchieben. *Plin.*

†Recreantus, ſ. Recreditus, i, *m.* der im Duell überwunden worden und ſich ſeinem Obſieger ergeben hat. *Freſn.* † 2) gröſter Schimpfname, ſo einem Ritter oder dergleichen gegeben werden kunte. *Id.*

Recreātio, ōnis, *f.* Erquickung, Ergötzung. Recreationi efficax in cibo, was im Eſſen zur Erquickung dienlich. *Plin.*

†Recrēdo, dĭdi, dĭtum, ĕre, ſich wieder zur Knechtſchaft bekennen, da man ſie vorher gelaugnet. *Freſn.* †2) in einem Zweykampfe ſich für überwunden erkennen und ſeinem Feinde ergeben. *Freſn.*

Recrēmentum, i, *n.* Abgang, Unrath, was von einer Sache abgehet und entweder gar wenig oder auch nichts nütze iſt. - farris, die Spreu. *Plin.* - ferri, Schlacken, Eiſenſchlag. - plumbi, Bleyſchaum. *Celſ.* - vitri, Glasgalle, Glasſchaum.

Recreo, āvi, ātum, āre, erquicken, laben, erfriſchen. - exercitum commeatu largo, die Armee mit reichlichem Proviant. *Cic.* 2) erholen. - ſe ex magno timore, ſich von einer groſſen Furcht. *Cic.* - a morbo, von einer Krankheit. *Cic.* 3) erfreuen. - aliquem amicorum litteris, einen durch die Briefe guter Freunde. *Cic.* 4) wieder einen Muth machen. - aliquem afflictum, einen Betrübten. *Cic.* 5) wieder erwehlen. - aliquem augurem, einen zum Augur. *Cic.*

Re-

Recrĕpo, pui, pĭtum, āre, wiederthönen. *Cat.*

Recreſco, crēvi, crētum, eſcĕre, wieder wachſen. Oſſa præciſa non recreſcunt, die abgeſchnittenen Beine wachſen nicht wieder. *Plin.* 2) Luna quater orbe recrevit, der Mond hat 4. mahl zugenommen, es ſind 4. Monate. *Ovid.*

† Recrīmĭnātio, ōnis, *f.* das Wiederſchelten, die Retorſion. *Freſn.*

Recrūdeſco, crūdui, eſcĕre, wieder aufbrechen. Vulnera, quæ conſanuiſſe videbantur, recrudeſcunt, die Wunden brechen wieder auf, welche geheilet zu ſeyn ſchienen. *Cic.* 2) wieder angehen, ſich von neuem erheben. Seditio recrudeſcit, der Aufruhr gehet wieder an. *Liv.* Recruduit dolor, der Schmerz hat ſich von neuem gefunden. *Curt.* Pugna recruduit, die Schlacht iſt von neuem angegangen. *Liv.*

Recta, *Adv.* geraden Wegs, gerade zu. - introire, hineingehen. *Ter.* Cui recta iter eſt Romam, der geraden Wegs nach Rom gehet, *Cic.* Recta porta domum meum venit, er iſt geraden Wegs vom Thore zu mir in mein Haus gekommen. *Cic.*

Recta, æ, *f.* Art männlicher Kleidung. *Feſt.*

Rectangŭlus, a, um, recht winkelicht, das einen oder mehr rechte Winkel hat. *Wolf.*

Recte, *Adv.* recht. - homines noſſe, die Leute kennen. *Cic.* Recte facere, recht handeln. *Cic.* Si recte, an ſecus, nil ad nos, ob recht oder unrecht, gehet uns nichts an. *Cic.* 2) wohl. Recte eſt apud matrem, es ſtehet bey der Mutter noch alles wohl. *Cic.* Si recte iſtic erit, wenn da noch alles wohl ſtehen wird. *Cic.* Valere recte, ſich wohlauf befinden. *Plaut.* Rectene omnia, ſtehet alles noch wohl? *Cic.* 3) mit Verſtand. - ferre moleſtias, den Verdruß ertragen. *Ter.* 4) gut. - olere, riechen. *Plaut.* 5) ja. Tu rus hinc abis? Reſp. Recte, geheſt du aufs Land? Antw. ja. *Ter.* 6) mit Recht, rechtmäßiger Weiſe. - vinctus eſt, iſt er gebunden. *Ter.* 7) Gnüge. - facere alicui, einem thun. *Plaut.* 8) Quid tam triſtis es? Reſp. recte, warum biſt du ſo betrübt? Es iſt ſchon gut. was fehlt dir? Antw. Nichts. *Ter.* 9) Recte admones, du giebſt mir gar eine gute Erinnerung. *Ter.* 10) Recte alicui dare litteras, einem einen Brief ſicher mitgeben. *Cic.* 11) Recte vivere, ſich es laſſen wohl gehen. *Suet.* Rectius licebit cœnare, wir wollen es uns auf den Abend laſſen beſſer gehen. *Plaut.* 12) Aetate ſapimus rectius, mit der Zeit werden wir klüger. *Ter.*

Rectĭfĭcābĭlis, e, das ſich aus was krummen zu was geraden machen läſt. 2) *f.* ſc. linea, eine krumme Linie, die ſich nach der Geometrie in eine gerade verwandeln läſt. *Wolf.*

Rectĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Rectificirung, wenn was übergezogenes noch einmahl übergezogen wird. *Blancard.* 2) die Verwandelung der krummen Linien in gerade. *Wolf.*

Rectĭlineus, a, um, geradlinicht, aus geraden Linien beſtehend. 2) *n.* eine Figur, die in lauter gleiche Linien eingeſchloſſen iſt. *Wolf.*

Rectio, ōnis, *f.* die Regierung, Verwaltung. *Cic.*

Rectĭtūdo, ĭnis, *f.* Gleichheit. - lancis, der Wagſchale. *Cornut.* 2) die Richtigkeit. *Aggen.* † 3) das Recht, ſo einer wozu hat. *Freſn.* † 4) Abgabe, Tribut, Steuer. *Freſn.*

Rector, ōris, *m.* ein Regierer, Regent. - civitatum, der Städte. *Cic.* - reipublicæ, der Republik. *Cic.* 2) - navis, ein Schiffscapitain, al. ein Pilote, ein Steuermann. *Cic.* 3) Statthalter. *Tac.* 4) - elephanti, ein Elephantenmeiſter. *Plin.* 5) Deûm maximus, Jupiter. *Virg.* 6) - exercitus, ein General. *Suet.* 7) - currus, Führer eines Streitwagens. *Curt.* 8) - ſcholæ, ein Rector einer Schule. - gymnaſii, eines Gymnaſii. *Voſſ.* - Academiæ, einer Univerſität. 9) Summi rectoris & domini numen, Gott. *Cic.* 10) Rector juvenis, ein Hofmeiſter. *Suet.* - imperatoriæ juventæ, Gouverneur der Kayſerlichen Prinzen. *Tac.* 11) ein Inſpector eines Kirchſprengels. *Freſn.* - patrimonii Apoſtolici, ein vom Pabſt Abgeordneter, das Kirchenvermögen zu beobachten. *Freſn.*

† Rectōrātĭcum, i, *n.* die Statthalterſchaft, Amt eines Gouverneurs in einer Stadt. *Freſn.* *rector.*

† Rectōria, æ, *f.* die Regierung. *Voſſ.*

† Rectōrium, i, *n.* Gefängniß. *Freſn.*

Rectrix, īcis, *f.* eine Regiererin. - membrorum anima, der Glieder iſt die Seele. *Cic.* - mundi Italia, der Welt iſt Italien. *Plin.*

Rectum, i, *n.* was recht und billig iſt. *Cic.*

Rectūra, æ, *f.* die Einrichtung, Regulirung. - limitum, der Grenzen. *Front.*

Rectus, a, um, recht. In rectam ſemitam redire, wieder auf den rechten Weg kommen. *Plaut.* Negat rectum fuiſſe, er ſagt, es ſey nicht recht geweſen. *Cic.* 2) gerade. Linea recta, eine gerade Linie. *Cic.* Recta via perge in exſilium, gehe geraden Wegs ins Exſilium. *Cic.* 3) gut. Recta conſcientia, ein gut Gewiſſen. *Cic.* Rectum conſilium, ein guter Rath. *Ter.* 4) gleich. Recta coma, gleiche Haare, die nicht gekräuſelt ſind. *Sen.* 5) Recta cœna, ofene Tafel, al. eine herrliche Mahlzeit. *Suet.* 6) Via recta rem narrare, eine Sache erzehlen, wie ſie an ſich ſelbſt iſt. *Ter.* 7) unpartheyiſch, aufrichtig, redlich. Mens recta, ein aufrichtiges Gemüth. *Enn.* 8) Caſus recti heiſſen Nominativus und Vocativus. *Grammat.*

Recŭbĭtus, us, *m.* das Liegen. *Plin.*

Rĕcŭbo, bui, bĭtum, āre, liegen. - molliter, weich. *Cic.* - ſub arbore, unter einem Baume. *Ovid.* - toro Tyrio, in einem Purpurbette. *Tib.*

Rĕcūdo, cūdi, cūſum, ĕre, wiederſchmieden, wieder umſchmieden. - vetera metalla, das alte Eiſenwerk. *Varr.*

Rĕcŭla, æ, *f.* ein kleines Ding. 2) ein geringes Vermögen, Armuthey. *Apul.*

Rĕcumbo, cŭbui, cŭbĭtum, ĕre, liegen. - in herba, im Graſe. *Cic.* - humo, auf der Erde. *Ovid.* - in lectulo, im Bette. *Cic.* - in cubiculo, in der Kammer. *Cic.* 2) ſitzen zur Tafel. *Martial.* 3) ſich ſenken, ſich neigen. Onus recumbit in partes inclinatas, die Laſt neiget ſich, drückt auf die Seite, die ſich gebogen. *Ovid.* 4) ſich wieder niederlegen. *Cic.*

Rĕcŭpĕrātio, ōnis, *f.* die Wiedererlangung. - libertatis, der Freyheit. *Cic.*

Re-

Rĕcŭpĕrātor, ōris, *m.* der was wieder erlanget. 2) ein Wiedereroberer. - urbis, einer Stadt. *Tac.* 3) Reſtitutionsdeputation, Commiſſarii in Reſtitutionsſachen. Ad recuperatores itum eſt, man hat die Sache für die Reſtitutionscommißion kommen laſſen. *Tac.* Recuperatorem dare, dergleichen Richter abordnen. *Cic.*

Rĕcŭpĕrātōrius, a, um, was durch eine Reſtitutionscommißion geſchiehet. *Cic.*

Rĕcŭpĕro, ſ. Reciporo, āvi, ātum, āre, wieder erlangen. - ulla ratione jus ſuum, auf einige Art ſein Recht. *Cic.* - erepta, was einem genommen worden. *Cic.* - voluntatem alicujus. *Cic.* - hominem, eines gute Gewogenheit. *Cic.* 2) wieder an ſich bringen. - rempublicam, die Verwaltung des gemeinen Weſens. *Cic.* 3) - ſomnum interruptum, wieder einſchlafen. *Suet.* † 4) wieder geſund werden. *Freſn.*

Rĕcŭpio, īvi, ītum, ĕre, wieder begehren, aufs neue verlangen. - facere ſumtus, die Unkoſten anzuwenden. *Plaut.*

Rĕcūro, āvi, ātum, āre, wohl verſorgen, - corpus, ſeinen Leib. *Apul.* 2) ſich wieder curiren. - aliqua re, mit etwas. *Catull.*

Rĕcurro, curri, curſum, ĕre, zurücklauffen. - puerum juſſi ſtatim ad me, habe ich dem Knaben befohlen alsbald zu mir, ich habe ihn heiſſen, ſein bald wieder zurück kommen. *Cic.* Omnibus planetis in eundem recurrentibus locum, da alle Planeten an eben den Ort zurücklauffen. *Cic.* 2) zurückkommen, wiederkommen. Natura usque recurret, das Naturel kommt allezeit wieder. *Hor.* 3) ſich wieder begeben. - Calendis in Tuſculanum, den erſten in das Tuſculaniſche Landgut. *Cic.* 4) Luna ad initia recurrit, der Mond wird wiederum neu. *Cic.*

Rĕcurſo, āvi, ātum, āre, oft zurücklauffen. 2) Huc & huc recurſare, hin und her lauffen. *Sen. Tr.* 3) wiederkommen. Sub noctem cura recurſat, bey Nacht kommt die Sorge wieder. *Virg. recurro.*

Rĕcurſus, us, *m.* der Zurücklauf. 2) Ruckweg, die Wiederkehr, Wiederkunft. Si dent modo fata recurſum, wenn mir nur Gott die Wiederkunft verleihet, mich wiederkommen, zurück kehren läſt. *Ovid.* 2) Recurſus facilis ad bonam valetudinem, man kan ſeine Geſundheit leicht wieder erlangen. *Celſ.* 2) der Recurs, Zuflucht, da man von einem Gerichte zu einem andern, z. E. von dem Reichs-Hofrathe an die Reichsverſammlung zu Regenſpurg gehet.

Rĕcurvo, āvi, ātum, āre, zurückbeugen. - caput, den Kopf. *Colum.* 2) - aquas in caput, den Fluß nach der Quelle zurück lauffen laſſen, zurück lenken. *Ovid.*

Rĕcurvus, a, um, zurückgebogen. 2) krumm. - roſtrum recurvum, ein krummer Schnabel. *Claudian.*

Rĕcūſābĭlis, e, das auszuſchlagen iſt. *Tertull.*

Rĕcūſātio, ōnis, *f.* die Weigerung, Verweigerung, Abſchlagung. Sine recuſatione negotium ſuſcipere, die Sache ohne Weigerung auf ſich nehmen. *Cic.* - juramenti, Weigerung den deferirten Eyd zu thun. *Cic.* 2) Entſchuldigung der Weigerung. Juſtam recuſationem non habere, keine rechtmäßige Entſchuldigung der Weigerung haben. *Cic.*

Rĕcūſo, āvi, ātum, āre, abſchlagen, ſich weigern. Nihil tibi a me poſtulanti recuſabo, ich will dir nichts auf deine Bitte abſchlagen. *Cic.* Nihil recuſo de pœna, ich weigere mich der Strafe gar nicht. *Cic.* 2) ausſchlagen. - amicitiam alicujus, eines Freundſchaft. *Cæſ.* 3) verwerfen. - judicem, einen Richter. *Cic.* 4) nicht wollen, nicht mögen. Comes tibi ire recuſo, ich mag dein Gefehrte nicht ſeyn. *Virg.* 5) Vires recuſant rem illam ferre, die Kräfte können ſolche Sache nicht ertragen, ausſtehen. *Horat.* 6) Non recuſo, quo minus omnes mea legant, ich bin es gar wohl zufrieden, daß alle Leute meine Dinge leſen. *Cic. cauſa.*

Rĕcuſsābĭlis, e, beweglich. *Cæl. Aur. recutio.*

Rĕcuſſus, us, *m.* die Zurückſchlagung. 2) Bewegung. *Plin. recutio.*

Rĕcŭtio, cuſſi, cuſſum, ĕre, zurückſtoſſen, zurücktreiben. *Auguſtin.* 2) wieder erſchüttern. 3) Recutere aliquem ſomno, einen aus dem Schlafe verſtören. *Apul.* 4) - aliquid, an etwas ſtoſſen. *Virg. quatio.*

Rĕcŭtītus, a, um, bey dem ſich nach abgeſchnittener Vorhaut, die andere Haut von der glande zuruckgezogen. *Martin.* 2) *m.* ein Jude, als mit dem es angeregte Bewandniß zu haben pflegt. *Martial.* 3) dem wieder eine neue Haut gewachſen, der eine neue Haut bekommen. Recutita colla mulæ, ein wund geriebener und wiedergeheilter Hals einer Mauleſelin. *Martial. cutis.*

Rĕdabſolvo, ſolvi, ſŏlūtum, ĕre, wieder freyſprechen. - aliquem, einen. *Plaut. abſolvo.*

Rĕdaccendo, di, ſum, ĕre, wieder anzünden. *Tertull. accendo.*

Rĕdactus, us, *m.* das Einkommen. - fructuum, von den Früchten, das aus den verkauften Früchten gelöſete Geld. *Scævol. redigo.*

Rĕdactus, a, um, gebracht. *Cic. redigo.*

Rĕdădopto, āvi, ātum, āre, wieder an Kindesſtatt annehmen. *Modeſt. Jct. adopto.*

Redæ, ārum, *f.* ehmahlige Stadt in Provence. *Theodulf.*

Redaeſtum, i, *n.* *Rudiſto*, Stadt in Thracien.

Rĕdambŭlo, āvi, ātum, āre, wieder zurück kommen. Sane ambula & redambula, gehe und komm geſund wieder. *Plaut.*

Rĕdămo, āvi, ātum, āre, wieder lieben. *Cic.*

Rĕdamtruo, ſ. Redamptruo, āvi, ātum, āre, nachtanzen. Præſul ut amptruat, inde & volgu redamptruat olli, wie der Oberprieſter vortanzet, ſo tanzen ihm die andern Prieſter nach. *Lucil.*

Rĕdandruo, āvi, ātum, āre, wiederkommen. *Pacuv.* ap. *Feſt.*

Rĕdănĭmātio, ōnis, *f.* die Wiederlebendigmachung. *Tertull.*

Rĕdănĭmo, āvi, ātum, āre, wieder lebendig machen, von den Todten auferwecken. *Tertull.*

Rĕdar-

Redardeſco, arſi, eſcĕre, wieder anbrennen, ſich wieder entzünden. *Ovid. ardeſco.*

Redarguo, gui, gūtum, ĕre, ſchelten, mit Worten ſtrafen. - inconſtantiam alicujus, einen wegen deſſen Unbeſtändigkeit. *Cic.* 2) widerlegen. Proſperitates improborum redarguunt omnem vim Deorum, das viele Glück gottloſer Menſchen widerleget alle Macht der Götter. *Cic.* Eupolin ab Alcibiade dejectum eſſe in mare redarguit Eratoſthenes, es widerleget es Eratoſthenes, daß Eupolis von dem Alcibiade ins Meer geſtürzet worden. *Cic. arguo.*

† Redargūtio, ōnis, *f.* die Wiederlegung. *Voſſ.*

† Redargūtor, ōris, *m.* ein Verweiſer. *Matth. Par.*

Redauſpĭco, āre. *Plaut.* Redauſpĭcor, ātus ſum, āri, wieder anfangen. - in catenas denuo, wieder ins Loch wandern, die Feſſel immer wieder von neuem anlegen. *Plaut. auſpicor.*

Reddībo, ich will wiedergeben. *Plaut.* Pro *reddam.* Reddibitur, es wird wiedergegeben werden. *Plaut.* Pro *reddetur.*

Reddĭtio, ōnis, *f.* die Wiedergebung. *Aſcon.* 2) der Nachſatz in einem Gleichniſſe. *Quint.*

Reddĭtīvus, a, um, wiedergebend. *Conſt. Af.*

Reddĭtus, a, um, wiedergegeben. † 2) *m.* ein Mönch, Eremit. *Freſn.*

Reddo, dĭdi, dĭtum, ĕre, wieder geben, zurück geben, heraus geben. - Heſiodus eadem menſura jubet, quod acceperis, heiſt Heſiodus alles in dem Maaſſe, wie du es erhalten. *Cic.* - amicis tempora, den Freunden Gegenviſiten geben. *Phædr.* - cogebantur, quæ per vim abſtulerant, muſten ſie, was ſie andern mit Gewalt genommen hatten. *Cic.* 2) geben. - Philoſophiæ ſuum nomen, der Philoſophie ihren Nahmen. *Senec.* - rationem ſententiæ ſuæ, Urſachen, Raiſon ſeiner Meinung. *Cic.* 3) einhändigen, übergeben. - alicui litteras ab aliquo, einem eines Briefe. *Cic.* 4) erweiſen. - alicui ſuum honorem, einem ſeine Ehre. *Cic.* 5) hingeben, laſſen. - vitam pro rep. ſein Leben für das gemeine Weſen. *Cic.* 6) nachſprechen, herſagen. - aliquid ſine ſcripto eisdem verbis, etwas aus dem Kopfe mit eben den Worten. *Cic.* 7) überſetzen. - aliquid Græce, etwas ins Griechiſche. *Cic.* - verbum pro verbo, von Wort zu Wort. *Cic.* 8) machen. - exornatam & inſtructam domum nudam & inanem, ein ausmeublirtes und volles Haus leer. *Cic.* - homines cæcos, die Menſchen blind. *Cic.* - memoriam alicujus immortalem, eines Andenken unſterblich, unvergänglich. *Cic.* - aliquem alicui iratum, einen böſe auf einen. *Cic.* - alicui animum, einem wieder einen Muth. *Ter.* 9) - anhelitum, Athem holen. *Plin.* 10) - animam, ſterben. *Virg.* - vitam ferro, an einer Bleſſur ſterben. *Virg.* 11) - effectum aliquid, etwas ausführen. *Ter.* 12) - exta, das Eingeweide von dem Opfer auf den Altar legen. *Virg.* 13) von ſich geben. - fimum, pferchen, den Miſt von ſich geben. *Plin.* - urinam. *Plin.* - humorem, harnen, pinkeln, das Waſſer laſſen. *Plin.* 14) erwiedern. - tela, die Pfeile zurück ſchieſſen. *Stat.* 15) - colorem vini, ſehen wie Wein. *Plin.* 16) - aliquem nomine, eines Namen haben, wie einer heiſſen. *Virg.* 17) nachmachen. - vocem humanam, reden wie ein Menſch. *Plin.* 18) - odorem croci, riechen wie Saffran. *Plin.* 19) - aliquem vitæ priori, einen leben laſſen wie vorher. *Hor.* 20) - ſe vacuum alicui, zu einem kommen, da man die Sorgen zu Hauſe gelaſſen. *Cic.* 21) geben. - vota, ſein Gelübde abſtatten. *Virg.* 22) - ſe labori, ſich wieder an die Arbeit machen. *Claudian.* 23) - aliquem inter Philoſophos, einen mit unter die Philoſophos ſetzen, zehlen. *Quint.* 24) - aliquem ſuum, ſich einen obligiren, einen auf ſeine Seite ziehen. *Cic.* 25) - nomina omnibus militibus, alle Soldaten bey ihren Namen nennen. *Plin.* 26) - vicem alterius, eines andern Stelle vertreten. *Plin.* 27) - aliquam gravidam, eine ſchwängern. *Lucr.* 28) - crepitum, einen ſtreichen laſſen. *Plin.* 29) - rationem, Rechnung ablegen. *Cic.* 30) - pœnæ, wieder zur Strafe weiſen. *Trajan.* ad *Plin. Sec.* 31) verurſachen. *Liv.* 32) vergelten. - officium, eine Gefälligkeit. *Cic.* 33) bringen. - vinum, Wein. *Pallad.*

† Redĕcĭma, æ, *f.* der Zehende von dem Zehenden. *Freſn.*

† Redĕmium, i, *n.* Pacht. *Freſn.*

Redemtio, ōnis, *f.* der Pacht. Temeritate redemtionis everti, durch einen verwegenen Pacht ruinirt werden. *Cic.* 2) die Befreiung. - judicii facta eſt grandi pecunia, von dem Gerichte iſt mit groſſem Gelde erkaufft worden. *Cic.* 3) die Erlöſung. - generis humani, des menſchlichen Geſchlechts. *redimo.*

Redemto, āvi, ātum, āre, erlöſen, befreyen, ranzioniren. - ad unum omnes, alle mit einander. *Plaut.* - aliquem occulte, einen heimlich. *Tac. redimo.*

Redemtor, ōris, *m.* ein Pachter. *Horat.* 2) ein Entreprenneur, der einen Bau oder anderes Werk zu verfertigen dinget, oder für ein gewiſſes Geld zu liefern verſpricht, und nach deſſen Leiſtung ſein Geld und Verlag wieder bekommt. *Cic.* 3) der Erlöſer, Heiland. *Eccleſ.* 4) - actionis, der ein Recht zu klagen rechtmäßig an ſich bringt. *Digeſt.* - litis alienæ, der eine Proceßſache an ſich kaufft. *Cod. redimo.*

Redemtūra, æ, *f.* die Pachtung. *Liv.*

† Redentĭto, āre, wieder ſchreyen, *al.* wieder anzapfen, wieder beiſſen. *Voſſ.*

Redeo, īvi, ſ. ii, ĭtum, īre, zurückgehen. - pedibus, zu Fuſſe. *Cic.* 2) wiederkommen. - ſtatim Romam, alsbald nach Rom. *Cic.* - domum, nach Hauſe. *Ovid.* - a foro, vom Markte. *Plaut.* - in rectam ſemitam, auf den rechten Weg. *Plaut.* - ad mores ſuos. *Cic.* - ad ingenium, auf ſeine alte Leyer, ſeine alten Wege. *Ter.* - ad ſe, zu ſich ſelbſt. *Cic.* - ad rem, auf ſein Vorhaben. *Cic.* - ad ſplendorem, zu ſeinem vorigen Glanz. *Phædr.* 3) - in gratiam cum aliquo, ſich wieder mit einem verſöhnen. *Cic.* 4) Animus ipſi redit. *Ter.* Redit ipſi in præcordia virtus, er faſt wieder einen Muth,

er kriegt wieder Courage. *Virg.* 5) Redire in memoriam alicujus rei, ſich wieder auf etwas beſinnen. *Cic.* Redit animo hæc res, die Sache fällt mir wieder ein. *Plin. Sec.* 6) Eo res rediit, es iſt mit der Sache dahin gekommen. *Ter.* 7) Redit mihi res ad reſtim, es iſt mit mir dahin gekommen, daß ich mich hengen mag, wenn ich will. *Ter.* Redit mihi res ad raſtros, ich mag die Hacke alle Tage in die Hände nehmen, (ſo arm bin ich.) *Ter.* 8) Nihil ad me redit ex his rebus, ich habe von den Dingen keinen Nutzen, keinen Profit. *Cic.* Redit ad te hereditas, die Erbſchaft fällt dir anheim. *Ter.* 9) Redeunt deni culei ex ſingulis jugeribus, ein jeder Morgen Land bringt 10. Culeos, wirft 60. Eymer ab. *Plin.* *eo.*

† Redĕquito, āvi, ātum, āre, zurück reiten. *Voſſ.*

† Redhăbeo, ui, ĭtum, ēre, wieder haben, wieder erlangen. *Voſſ.*

† Redhĭbentia, æ, *f.* das Einkommen. *Freſn.*

Redhĭbeo, ui, ĭtum, ēre, dem Verkäuffer wiedergeben, was man von ihm gekaufft, und, ohne daß es derſelbe geſagt, mangelhaft befunden hat. In mancipio vendendo vitia dicenda ſunt, quæ niſi dixeris, redhibeatur mancipium jure civili, bey Verkauffung eines Sclaven muß man deſſen Mängel entdecken, oder, da man es nicht thut, ſtehet es nach dem Römiſchen Recht frey, ſolchen Sclaven zurück zu geben (und ſein Geld auch wieder zu bekommen.) *Cic.* 2) das mangelhafte und betrüglich Verkauffte wieder annehmen. Dixit, ſe redhibere, ſi non placeat, er hat geſagt, daß er es wieder annehme, wenn es nicht gefalle. *Plaut.* *habeo.*

Redhĭbĭtio, ōnis, *f.* die Zurückgebung des Gekaufften. *Quint.* 2) die Wiederannehmung des Verkaufften. † 3) die Geldſtrafe. *Freſn.* † 4) Zoll, Steuer, Tribut. *Freſn.*

Redhĭbĭtōrius, a, um, zur Redhibition oder Zurückgebung des Gekaufften, oder Wiederannehmung des Verkaufften gehörig. Redhibitoria actio, dergleichen Klage. *Papin. Jct.* Redhibitoria exceptio, dergleichen Vertheidigung oder Ausflucht. *Id.* *redhibeo.*

Redhoſtīmentum, i, *n.* die Wiedervergeltung. *Pacuv.* ap. *Feſt.*

Redhoſtio, īvi, ītum, īre, wieder erſtatten, wieder vergelten. Cedo, ecquid te redhoſtit? ſage, hat er es dir wieder vergolten? *Næv.* ap. *Feſt.* 2) wiederkommen. *Accius* ap. *Non.*

Redīco, dixi, dictum, ĕre, antworten. *Sidon.*

Redīculus, i, *m.* ein unbekannter Gott der Römer, welcher gemacht haben ſoll, daß Hannibal wieder von Rom abgezogen, da er ſchon vor der Porta Capena ſtund, worauf denn dieſem Rediculo auch ſeine Capelle vor ſolchem Thor gebauet wurde. *Feſt.* *redeo.*

Redĭgo, ēgi, actum, ĕre, bringen. - aliquem in ſuam poteſtatem, einen in ſeine Gewalt. *Cic.* - in ditionem populi Romani, unter die Bothmäßigkeit des Römiſchen Volks. *Cic.* - aliquid in ordinem, etwas in Ordnung. *Cic.* - alicui in memoriam, einem ins Gedächtniß. *Cic.* - aliquid ad ſe, etwas an ſich. *Cic.* - aliquem eo, ut neſciat, quid agat, einen dahin, daß er nicht weiß, was er thun ſoll. *Ter.* 2) aufbringen, zuſammen bringen. - pecuniam ex vectigalibus, das Geld aus den Zöllen. *Cic.* 3) treiben, zwingen. - hoſtem in caſtra, den Feind ins Lager. *Liv.* 4) ſtürzen. - aliquem in miſeriam, einen ins Elend. *Plaut.* - in inopiam, in Armuth. *Plaut.* - in ſervitutem, in die Knechtſchaft. *Cæſ.* 5) - aliquos in gratiam, einige wieder mit einander verſöhnen. *Terent.* - in concordiam, vertragen. *Plaut.* *ago.*

Redĭmĭcŭlum, i, *n.* ein Haarband, Kopfband. *Cic.* *redimio.*

Redĭmio, īvi, ītum, īre, umbinden, umgeben. Terra redimita quaſi quibusdam cingulis eſt, die Erde iſt gleichſam mit einigen Gürteln umbunden *Cic.* 2) Redimire ſertis, mit Blumencränzen zieren. *Cic.*

Redĭmītus, us, *m.* die Umbindung. *Solin.* *redimio.*

Redĭmo, ēmi, emtum, ĕre, wiederkauffen. - domum non minoris, quam Antonius emit, das Haus nicht wohlfeiler, als es Antonius gekaufft hat. *Cic.* 2) löſen, ranzioniren. - captos quam minimo, die Gefangenen aufs wohlfeilſte. *Cic.* - a prædonibus, von den Räubern. *Cic.* - e ſervitute, aus der Sclaverey. *Cic.* 3) erlangen, zuwege bringen. - re viliſſima & parva maximam, mit einer ſehr geringen und kleinen eine ſehr groſſe *Cic.* - voluptatem alicujus largitione, eines Gewogenheit durch Spendiren. *Cic.* 4) erkauffen. - pacem, den Frieden. *Cæſ.* 5) wieder gut machen. - præteritam culpam, ein vergangenes Verbrechen. *Cic.* 6) pachten. - vectigalia, die Zölle. *Cic.* - fundum, ein Landguth. *Cic.* 7) dingen. - opus faciundum, ein Werk zu verfertigen, gegen ein Stück Geld es zu machen verſprechen. *Cic.* 8) beſtechen, mit Geld auf ſeine Seite bringen. *Plaut.* 9) abkauffen, kauffen. - vita, mit dem Leben. *Curt.* Pro redimenda vexa, zur Vermeidung der Proceßungemächlichkeit etwas erlegen. *Jct.*

Redĭno, ĕre, wiederkommen. *Enn.* ap. *Feſt.* *redeo.*

Redintuinum, i, *n.* Teyn, Stadt in Böhmen.

Redintĕger, gra, grum, wieder erneuert. *Liv.*

Redintĕgrātio, ōnis, *f.* die Erneuerung. 2) die Wiedererinnerung. - conjurationis, der Zuſammenverſchwörung. *Cic.* 3) die Wiederholung. - ejusdem verbi, eben des Worts. *Cic.*

Redintĕgrātor, ōris, *m.* ein Erneuerer. *Tertull.*

Redintĕgro, āvi, ātum, āre, wieder erneuern. - memoriam, das Andenken. *Cic.* 2) wieder anfangen, vom friſchen anfangen. - bellum, den Krieg. *Cic.* - prælium, die Schlacht. *Liv.* - lætitiam, die Freude, Fröhlichkeit. *Plin.* 3) wiederhohlen. - idem verbum, eben das Wort. *Cic.* 4) erfriſchen. - animum,

animum, den Muth. *Cæſ.* - vires, die Kräfte. *Cæſ.* 5) ſich von neuem zeigen. *Varr. integer.*

Redipiſcor, eptus ſum, piſci, wieder erlangen. *Plaut. apiſcor.*

† Redirigo, ĕre, den Schaden gut thun, etwas redreſſiren. *Freſn.*

Reditio, ōnis, *f.* die Wiederkunft. *Cic.* 2) die Wiederkehr. - domum, nach Hauſe. 3) Quid tibi huc reditio eſt? warum kommſt du wieder hieher? *Ter. redeo.*

Reditus, us, *m.* die Wiederkunft. Reditu alicujus valde lætari, über eines Wiederkunft ſich ſehr erfreuen. *Cic.* - domum erat ejusmodi, - nach Hauſe war ſo. *Cic.* 2) die Wiederkehr. - ſolis, der Sonne. *Cic.* 3) der Rückweg, Rückmarſch. *Curt.* 4) der Heimweg. *Cic.* 5) die Einkünfte. *Ovid.* Reditus annui, jährliche Gefälle, Revenüen, Renten. - ordinarii, ordentliche, die allezeit und ohne Interruption einkommen. - extraordinarii, die nur zu manchen Zeiten, oder im Fall der Noth gefodert werden können. - immutabiles, unveränderliche, die weder ab- noch zunehmen. - mutabiles, veränderliche, ſteigende und fallende. - perpetui, die zu keiner Zeit abgelöſet werden können. - perſonales, Kopfſteuern u. d. g. - reales, Zölle, Acciſe, Steuer u. d. g. - temporales, die nur gewiſſe Zeit währen. - pecuniæ, Zinſen von Capitalien ꝛc. 6) - in gratiam, die Verſöhnung. *Cic.*

Redivia ſ. Reduvia.

Redivius, i, *m.* ein Holzbock, kleines und vielbeinigtes Ungeziefer, ſo Hunden und andern Thieren das Blut ausſauget. *Colum.*

Redivīvus, a, um, wieder auflebend. *Feſt.* 2) wieder angefangen. Bella rediviva, wieder angefangene Kriege. *Sil.* 3) Redivivus lapis, ein Stein, den man aufs neue wieder mit verbraucht. *Cic.*

Redo, ōnis, *m.* Art eines Fiſches. *Auſon.*

† Redocco, āvi, ātum, āre, wieder egen. 2) zerſchneiden. *Voſſ. occo.*

Redŏleo, ui, ĭtum, ēre, nach etwas riechen, einen Geruch von ſich geben. - vinum, nach Weine. *Cic.* 2) nach etwas ſchmecken. - doctrinam, nach Gelehrſamkeit. *Cic.* - antiquitatem, nach dem Alterthume. *Cic.* 3) - fœtorem, ſtinken. *Colum.*

Redŏnes, um, *n.* Rennes, Stadt in Bretagne in Frankreich. *Ptol.*

Redōno, āvi, ātum, āre, wiederſchenken. - aliquem cœlo Italo, einen friſch und geſund wieder in Italien bringen, kommen laſſen. *Hor.*

† Redŏpĕrio, ui, rtum, īre, öffnen, wieder entblöſſen. *Voſſ.*

Redopto, āvi, ātum, āre, wieder wünſchen. *Tertull.*

Redordior, orſus ſum, īri, wieder anfangen. 2) zurückweben eine Leinewand. 3) - fila, die Fäden aufdröſeln. *Plin. ordior.*

Redormio, īvi, ītum, īre, wieder einſchlafen. - paullum, ein wenig. *Plin. Sec.*

Redormītio, ōnis, *f.* das Wiedereinſchlafen. *Plin. Sec.*

† Redorſo, āvi, ātum, āre, auf die Rückſeite des Papiers ſchreiben, endoſſiren. *Freſn.* 2) den Rücken zukehren. *Voſſ. dorſum.*

† Redubiæ, ārum, *f.* die Reliquien, Ueberbleibſel. *Freſn.*

Redūco, duxi, ductum, ĕre, zurück führen. - aliquem e convivio, einen von dem Gaſtgebothe. *Cic.* - e Senatu domum, aus dem Rathe nach Hauſe. *Cic.* 2) wiederbringen. - in viam, auf den rechten Weg. *Plaut.* 3) - ad priſtinam concordiam, wieder mit einander vertragen. *Cic.* 4) - aliquem medicina ad ſalutem, einen wieder curiren, geſund machen. *Cic.* 5) - regem in regnum, den König wieder in ſein Reich einſetzen. *Cic.* 6) - aliquem de exſilio, einen aus dem Exſilio zurück bringen. *Cic.* 7) - legem, ein Geſetz wieder einführen, in den vorigen Stand ſetzen, erneuern. *Tac.* 8) - animum alicujus ad miſericordiam, einen wieder zum Mitleiden bewegen. *Ter.* 9) - ad planum cicatricem, eine Wunde heilen, daß man keine Narbe ſiehet. *Plin.* 10) - corpus obeſum ad maciem, machen, daß ein fetter Wanſt wieder mager wird. *Plin.* 11) - aliquid alicui in memoriam, einen wieder an etwas erinnern. *Cic.* 12) - a morte, beym Leben erhalten. *Virg.* 13) - libertatem, die Freyheit wieder herſtellen. *Plin.* 14) - gradum, zurück gehen, zurück treten. *Petron.* 15) Reducitur æſtas, der Sommer kömmt wieder. *Virg.* 16) verringern, verkürzen, einziehen. - libertatem, die Freyheit. *Sen.* 17) - Numen, Gott verſöhnen. *Virg.* 18) öfnen, wegziehen. - veſtem, das Kleid. *Catull.*

Reductio, ōnis, *f.* die Wiedereinſetzung. - regis, des Königs. *Cic.* 2) Reductio æquationis, die Einrichtung der Gleichungen, die Abſonderung der unbekannten Glieder von den bekannten vermittelſt der gewöhnlichen Rechnungsarten. *Wolf.* - ad Eclipticam, der Unterſcheid zwiſchen der Länge eines Planetens und ſeiner Entfernung von den Knoten. *Wolf.* - Fractionum ad minores Terminos, das Aufheben der Brüche, wenn man den Zehler und Nenner durch eine Zahl dividiret, und dadurch einen Bruch findet, der dem vorigen gleich iſt, aber mit kleinern Ziffern geſchrieben wird. *Wolf.* - Fractionum ad eamdem denominationem, die Bringung der Brüche zu einer Benennung. 3) - monetæ, die Vergleichung des leichten Geldes mit ſchwerem. 4) - rei ad arbitrium boni viri, Ueberlaſſung einer Sache zu der Entſcheidung eines willkührlichen Richters. 5) - ſyllogiſmi, die Verwandlung einer Schlußrede in die erſte Figur deſſelben. *Log.*

Reductor, ōris, *m.* ein Wiedereinführer. - litterarum, der Studien. *Plin.* 2) Wiederzurückbringer. - plebis in urbem, des gemeinen Volks in die Stadt. *Liv.*

Reductus, us, *m.* die Zurückführung. 2) eine Redoute, kleines Feſtungswerk von 4. Seiten. *Wolf.* - dimidius, halbe Redoute, Feſtungswerk nur aus 2. Facen. *Wolf.*

Reductus, a, um, zurück geführet. *Cic.* 2) tief. Reductiora in pictura, die Vertiefungen in Gemählden. *Quint.* Reducta, ein tiefes Thal. *Virg.*

Virg. 3) eingezogen, eng. Unda ſe ſcindit in ſinus reductos, das Meer theilet ſich in enge Buſen. *Virg.* 4) eingeſchränkt. Virtus eſt medium vitiorum utrinque reductum, die Tugend iſt das Mittelding zwiſchen den Laſtern, welches auf beeden Seiten ſeine Schranken hat. *Hor.*

Redulcĕro, āvi, ātum, āre, wieder ſchwärend machen. - vulnus, eine Wunde. *Cæl. Aur.* 2) - dolorem, den Schmerz erneuern, wieder rege machen. *Apul. ulcus.*

Redulcĕror, ātus ſum, āri, wieder ſchwären. *Colum.*

Reduncus, a, um, zurück gebogen, zurück gekrümmt. *Ovid. uncus.*

Redundans, tis, *o.* überlauffend. Lacum redundantem reprimere, den überlauffenden See zurück halten. *Cic.* 2) überflüßig. Redundantia verba, überflüßige Worte. *Cic.* 3) der im Reden weitſchweifig iſt. *Cic.* 4) - heſterna cœna redundans, dem der Kopf noch vom geſtrigen Schmauſe ſchwer iſt. *Plin.*

Redundanter, *Adv.* überflüßig, reichlich. *Plin. Sec.*

Redundantia, æ, *f.* der Uberfluß. - verborum, an Worten, gar zu viel Worte. *Cic.*

Redundātio, ōnis, *f.* Uberfluß, zu viel Feuchtigkeiten. - ſtomachi, des Magens. *Plin.*

Redundātus, a, um, das überlauffend iſt. *Ovid.*

Redundo, āvi, ātum, āre, überlauffen. Lacus redundat, der See läufft über. *Cic.* 2) voll ſeyn. - ſanguine, voll Blut. *Cic.* - litibus, voller Streitigkeiten. *Cic.* 3) einen Uberfluß haben. - ſceleratis hominibus, an ruchloſen Leuten. *Cic.* 4) zu viel haben. - digito, einen Finger. *Cic.* 5) überley ſeyn. - e vectigali, von den Einkünften. *Cic.* 6) zu viel ſeyn. - litteræ redundant, es ſind zu viel Buchſtaben in dem Worte. *Quint.* 7) zurück fallen, ſich erſtrecken. Tua infamia redundat ad amicos, dein Schimpf erſtreckt ſich mit auf deine guten Freunde. *Cic.* Hoc facinus in tuum caput redundabit, dieſe böſe That wird auf deinen Kopf zurück fallen. *Cic.* 8) Talia faucibus redundat, läßt dieſe Worte vernehmen. *Stat. unda.*

Redŭplĭco, āvi, ātum, āre, verdoppeln. *Tertull.*

Redūreſco, eſcĕre, wieder hart werden. *Vitr. durus.*

Redŭvia, æ, *f.* Geſchwür an den Nägeln der Finger, der Wurm am Finger, das Ungenannte, das böſe Ding. *Plin.* 2) ein Niednagel, geringe Abſonderung und Trennung der Haut an den Seiten der Nägel an den Fingern. 3) Capiti mederi debere & reduviam curare, einem am Kopfe helfen ſollen, und nur den Finger curiren, das wichtige gehen laſſen, und nur das geringe beobachten. *Cic.* 4) *plur.* Uberbleibſel vom Eſſen. *Colum.* 5) was dem Crocodile in den Zähnen hängen bleibet, und von dem Trochylo, einem kleinen Vogel, ſodann herausgeſucht wird. *Solin.*

Redux, dŭcis, *o.* der da wiederkömmt. Velle aliquem reducem, wollen, wünſchen, daß einer wiederkomme. *Cic.* 2) Reducem in patriam facere, einen wieder in ſein Vaterland zurück bringen. *Ter.* 3) Reducem ex orco facere, vom Tode erretten, wieder lebendig machen. *Ter.* 4) Reduces choreæ, Trouppen Leute, die einen vornehmen Mann wieder heimbegleiten. *Martial.* 5) ein Beyname der Fortunä bey den Römern, wo ſie auch ihren Tempel hatte, und verehret wurde, wenn iemand glücklich aus der Fremde wieder heimgekommen war. *Claudian.*

Reexĭnānio, īvi, ītum, īre, wieder ausleeren. *Plin. inanis.*

Reexſpecto, āvi, ātum, āre, wieder erwarten. *Bibl.*

Refăcio, fēci, factum, ĕre, wieder machen. *Plaut.*

Refectio, ōnis, *f.* die Wiedermachung, Reparatur. Refectionem deſiderare, eine Reparatur nöthig haben. *Colum.* 2) Erquickung, Stärkung. Tempora ad quietem & refectionem data, die Zeit, ſo dem Menſchen zur Ruhe und Erquickung gegeben iſt. *Quint.* 3) Ciborum refectio, das Eſſen zur Leibeslabung. *Celſ.* † 4) Mittags- oder Abendmahlzeit. *Freſn.* † 5) die Speiſeſtube. *Freſn.* 6) Erneuerung. - inſtrumenti, eines Inſtruments. *Jct. reficio.*

Refector, ōris, *m.* ein Verbeſſerer, Erneuerer. *Suet.*

† Refectōrārius, i, *m.* der über das Refectorium in einem Kloſter geſetzt iſt. *Freſn.*

† Refectōrium, i, *n.* der Eß- oder Speiſeſaal in einem Kloſter. *Voſſ.*

Refectus, a, um, gemacht. 2) Pecunia refecta, eingegangen Geld. *Pand.*

Refectus, us, *m.* die Labung, Erquickung. *Plin.* 2) die Einkünfte, das Einkommen. *Jct.*

Refello, felli, fellĕre, widerlegen. - alicujus mendacium, eines Lügen. *Cic.* - exemplis magis, quam argumentis, mehr mit Exempeln, als Beweisgründen. *Cic.*

Refercio, ferſi, fertum, īre, vollſtopfen, zuſammen ſtopfen. - peranguſte, ſehr dichte. 2) anfüllen. - libros puerilibus fabulis, die Bücher mit kindiſchen Mährlein, Fabeln. *Cic.* 3) - aures his ſermonibus, den Leuten die Ohren voll plaudern. *Cic. farcio.*

Refĕrendārius, i, *m.* ein Referendarius, der etwas aus den Acten, Suppliquen u. d. g. vorträgt. *Caſſiod.* 2) der die Reſolution oder Beſcheide der Obrigkeit eröfnet und publiciret, Canzler. *Annal. Franc.*

Refĕrens, tis, *m.* der unter den Aſſeſſoren eines Judicii aus den Acten der Partheyen Bericht erſtattet zum votiren. *Jct.*

Refĕrio, īre, wiederſchlagen. 2) zurückprallen. *Ovid. ferio.*

Refĕrīva ſ. Refriva, ſc. faba, æ, *f.* Art der Bohnen, ſo man zuerſt vom Felde mit heim nahm, und ſodenn zum Opfern brauchte. *Plin.*

Refe-

Rĕfĕro, rĕtŭli, rĕlātum, rĕferre, zurück tragen. - aliquid humeris, etwas auf den Schultern, auf der Achſel. *Cic.* 2) wiederbringen. Auſter me retulit in Italiam, der Südwind hat mich wieder in Italien gebracht. *Cic.* Domum relatus eſt, er iſt wieder nach Hauſe gebracht worden. *Tac.* 3) Tellus retulit os in ſe, die Erde zog ihr Angeſicht in ſich, d. i. verbarg ſich unter die Erde. *Ovid.* 4) bekommen. - repulſam, abſchlägliche Antwort. 5) hinterbringen. - rumores celeriter ad aliquem, einem geſchwind die Reden. *Cic.* 6) vergelten. - paria paribus, *Cic.* - parem gratiam. *Phædr.* gleiches mit gleichem. *Cic.* 7) wieder zuſtellen. - pateram alicui, einem die Schale. *Cic.* 8) mit einbringen, einrücken. - aliquid in Commentarium ſuum, etwas in ſein Journal, Tagebuch *Cic.* 9) zehlen, rechnen, ſetzen. - abſentem inter reos, einen abweſenden unter die ſchuldigen. *Cic.* -cœlum & terram in deos, Himmel und Erde unter die Götter. *Cic.* 10) eintragen, bringen. - ſegetes domum, die Frucht nach Haus. *Cic.* - nomina in codicem accepti & expenſi, die Schulden in das Schuldbuch, in die Rechnung. *Cic.* - in tabulas, quodcumque commodum eſt, in die Regiſter, in das Protocoll, was zu ſeinem Beſten dienet. *Cic.* 11) einen Bericht erſtatten. Jus referendi, Erlaubniß, Bericht zu erſtatten. *Plin. Sec.* - de re, von einer Sache. *Cic.* - rem ad patres conſcriptos, von einer Sache an den Rath. *Cic.* 12) antworten, excipiren, regeriren. - defenſioni alicujus, auf eines Vertheidigung. *Cic.* At ego tibi refero, allein ich antworte dir. *Cic.* 13) erneuern. -morem, einen Gebrauch. *Virg.* 14) richten. - omnia conſilia atque facta ſua ad virtutem, alle ſeine Rathſchläge und Thaten auf die Tugend. *Cic.* 15) wiederbegeben, wenden. - animum ad ſtudia litterarum. *Cic.* - ſe ad ſtudia litterarum, ſich wieder aufs Studiren legen, die Studia wieder hervor ſuchen. *Cic.* 16) - oculos & animum ad aliquid, Augen und Gemüth auf etwas richten. *Cic.* 17) - iterum ſe Romam, ſich wieder nach Rom begeben. *Cic.* 18) - opus in apertum, ein Werk ediren, ans Licht ſtellen. *Cic.* 19) - gradum. *Liv.* -pedem, wieder zu rück gehen. *Cic.* 20) - navem in mare, ein Schiff wieder in See lauffen laſſen. *Hor.* 21) - alicui, quid acceptum, geſtehen, daß man was von einem erhalten habe. *Cic.* 22) - aliquem ore, einem gleich oder ähnlich ſehen. *Virg.* 23) - primas ad aliquem, einem den Vorzug vor allen geben, für den Vornehmſten anſehen. *Cic.* 24) - alicui ſalutem, einem auf deſſen Gruß danken. *Cic.* 25) - fabulam, ein Comödie ſpielen. *Ter.* 26) - in acta, regiſtriren, protocolliren. *Juvenal.* 27) - ad aliquem de ſuis rebus, einen ſeiner Dinge wegen zu Rathe ziehen. *Cic.* 28) ſaporem ſalis, ſchmecken wie Salz. *Virg.* 29) - in deterius aliquid, etwas übel aufnehmen, übel deuten. *Tac.* 30) rationem, Rechnung ablegen, thun. *Cic.* 31) - reſponſum alicui, einem antworten. *Cic.* 32) - alicui fructum diligentiæ, einen für deſſen Fleiß belohnen, recompenſiren. *Cic.* 33) - alicui gratias, einem danken, ſich dankbar gegen einen erweiſen. *Cic.* 34) - aliquid ordine, etwas nach der Ordnung erzehlen. *Ovid.* 35) - crimen, einem Kläger ſelbſt ein Verbrechen vorwerffen. *Digeſt.* 36) - jus jurandum, einem, der einen andern will ſchwören laſſen, ſelbſt zu ſchwören anſinnen. *Digeſt.* 37) nachmachen, vorſtellen. - vultum, die Gebärden. *Plin. Sec.* 38) -ad quid, etwas examiniren, gegen etwas halten. *Cic.* 39) wiederhohlen. - probra, die Vorwürfe. *Curt.* 40) Ad Antipatrum refertur, es wird dem Antipater zugeſchrieben. *Scrib.* 41) - dextram ad oſculum, eine Kußhand machen. *Plin. Int. Geſn.*

Rĕfert, retulit, referre, es liegt daran, es iſt daran gelegen. - mea, mir. *Cic.* - ſua, ihm. *Cic.* - omnium, allen. *Cic.* - magni, viel. *Cic.* - parvi, ita fieri, wenig, daß es ſo gemacht werde. *Cic.* - nihil, quam magna dicam, nichts, was für groſſe Dinge ich vortrage. *Cic.* Sed quanti id refert, aber wie viel liegt daran? *Cic.* Aves paſcantur, nec ne, quid refert? was liegt daran, ob die Vögel freſſen oder nicht? *Cic.* - magnopere id ipſum, gar viel an dem. *Cic.* Quid retulit? was iſt daran gelegen geweſen? *Ter.* Fac referre, laß ſeyn, daß etwas daran liege. *Cic.* 2) es trift an, es beträgt, es gehet an. Refert patriam, es gehet das Vaterland an. *Plin.* Id tua refert, das gehet dich an. *Cic.* Refert quid ad me? was gehet es mich an? *Plaut.* 3) es iſt nützlich. Magis refert, es iſt beſſer. *Liv.* 4) Nec enim numero comprendere refert, es iſt nicht nöthig ſie zu erzehlen. *Virg.* 5) es kommt darauf an. - Cui debeas, wem man etwas zu danken hat. *Cic.* 6) es iſt ein Unterſchied. Nihil referre, ab hoſte in acie, an in foro ſub creditoribus cadat, es ſey kein Unterſchied dem Feind im Felde, oder den Gläubigern vor Gericht unterliegen. *Suet.* Nihil refert, quo modo habeas, jurene an injuria, es iſt einerley, ob mans man mit Recht oder Unrecht hat. *Plaut.*

Rĕfertus, a, um, voll geſtopft. 2) voll, angefüllt. Domus referta eſt doctiſſimis hominibus, das Haus iſt voll der gelehrteſten Leute. *Cic.* Mare refertum prædonum, das Meer iſt voller Seeräuber. *Cic.* Tum fuit ærarium refertius, quam umquam, damahls iſt die Schatzkammer völler geweſen, als jemahls. *Cic.* Inſula referta divitiis, ein Inſel voller Reichthum. *Cic.* *refertio.*

Rĕferveo, ferbui, ēre, wieder heiß werden. *Plin.* 2) wieder überhand nehmen. *Cic.* 3) wieder erkalten, nachlaſſen. *Cic.*

Rĕferveſco, bui, eſcĕre, wieder auffieden. *Cic.* *referveo.*

† Reffo, āvi, ātum, āre, rauffen, ausrauffen. *Voſſ.* 2) rauben, berauben. *Wachter.*

Rĕfībŭlo, āvi, ātum, āre, wieder aufſchnallen, wieder aufheften. *Martial.*

Rĕficio, fēci, fectum, icĕre, wieder machen. *Pand.* 2) erneuern, beſſern, repariren. - ædem ſacram, einen Tempel. *Cic.* -ædes, quæ vitium fecerunt, ein Haus, ſo ſchadhaft gewor-

geworden. *Cic.* - muros ſua pecunia, *Cic.* - ex ſua pecunia, die Mauern für ſein Geld. *Cic.* 3) erquicken, laben. - ſe, ſich. *Cic.* 4) - vires, ſich erholen, wieder zu Kräften kommen. *Cic.* - ſe ex imbecillitate, nach einer Kranckheit. *Liv.* 5) - vultum, ein freundlicher Geſicht annehmen. *Cic.* 6) - tribunos, die Zunftmeiſter wieder erwehlen. *Liv.* 7) erſetzen, gutmachen. Reficitur ei tantum ex poſſeſſionibus, er hat ſo viel Einkünfte von ſeinen Gütern. *Cic. facio.*

Rĕfīgo, fixi, fixum, figĕre, wieder anheften. *Colum.* 2) - cerea regna, den Honig wieder anbauen, das Wachs wieder anlegen. *Virg.* 3) losreiſſen, wieder wegthun, caſſiren. - leges alicujus. *Cic.* - æra alicujus, eines Geſetze. *Cic.* Ejus etiam chirographa defendimus, cujus æs refigere debeamus, wir mainteniren ſo gar die Concepte oder Projecte von dem, deſſen Geſetze (welche durch Rathſchlüſſe und Vota des Volks approbirt wurden) wir caſſiren ſollen. *Cic.*

Rĕfingo, finxi, fictum, ĕre, nachmachen, nachbilden. *Apul.*

Refixus, a, um, angeheft. *Virg.* 2) losgeriſſen. *Horat. refigo.*

Reflāgĭto, āvi, ātum, āre, wieder begehren. *Catull.*

Reflātus, us, *m.* der Gegenwind. *Cic.*

Reflecto, xi, xum, ĕre, zurückbeugen. - leniter caput, den Kopf ein wenig. *Catull.* - caudam ſub alvum, den Schwanz unter den Bauch. *Plin.* 2) zurück wenden, kehren. - oculos. *Ovid.* - aciem, die Augen, das Geſicht. *Sen.* - animum ad aliquid, ſein Gemüth auf etwas. *Cic.* 3) - pedem, zurück gehen. *Catull.*

Reflexĭbĭlĭtas, ātis, *f.* die Beweglichkeit. - radiorum, der Strahlen, die Behendigkeit der Strahlen zurück zu prallen. *Wolf.*

Reflexio, ōnis, *f.* das Zurückbeugen. 2) das Abſehen, die Abſicht, Reflexion. 3) die Zurückprallung eines Cörpers, nachdem er an einen andern geſtoſſen. *Wolf.*

Reflexus, a, um, zurück gebogen. *Plin.*

Reflexus, us, *m.* die Krümme. *Apul.*

Reflo, āvi, ātum, āre, entgegen blaſen, entgegen gehen. Reflantibus ventis rejici, von den entgegengehenden, contrairen Winden zurück getrieben werden. *Cic.* Fortuna reflavit, das Glück iſt entgegen geweſen. *Cic.*

Rĕflōreo, ui, ēre, wieder blühen, wieder grünen. *Plin.*

Reflōreſco, ui, eſcĕre, wieder anfangen zu blühen oder zu grünen. *Sil.*

Refluāmen, inis, *n.* Zurückfluß. *Fortunat.*

Refluo, fluxi, fluxum, ĕre, zurückflieſſen. *Virg.*

Refluus, a, um, zurückflieſſend, zurücklaufend. *Plin.*

† Refluxus, us, *m.* der Zurücklauf, Zurückfluß (des Meeres, die Ebbe.)

† Rĕfŏcillantia, æ, *f.* die Erquickung. *Freſn.*

Rĕfocillo, āvi, ātum, āre, erquicken. *Plin.* *Sec.* 2) - lugentem efficacibus remediis, einen Betrübten mit kräftigem Troſte. *Sen.*

Rĕfŏdio, fōdi, foſſum, ĕre, wieder aufgraben. - mortuum, einen Todten. *Plin.* 2) wieder umgraben. - aliquid de integro, etwas von neuem. *Colum.*

Rĕformātio, ōnis, *f.* die Verbeſſerung. - rerum, der Dinge. *Apul.*

Rĕformātor, ōris, *m.* ein Verbeſſerer, der etwas wieder in guten Stand bringet. - litterarum, der guten Künſte und Wiſſenſchaften. *Plin. Sec.*

Reformatus, a, um, in ſeine erſte Geſtalt gebracht, erneuert. *Ovid.* 2) verbeſſert.

Rĕformātus, i, *m.* ein Reformirter, der des Calvini oder Zwinglii Lehrſätzen zugethan iſt.

Rĕformīdātio, ōnis, *f.* die Furcht. *Cic.*

Rĕformīdo, āvi, ātum, āre, ſich fürchten. - reprehenſionem vulgi, für der Tadelung des gemeinen Volks. *Cic.* - bellum, für dem Kriege. *Cic.* - aliquid dicere, etwas zu ſagen. *Cic.* 2) nicht leiden. - tactum, ſich nicht gern anrühren laſſen. *Cic.*

Rĕformo, āvi, ātum, āre, einer Sache die vorige Geſtalt geben. *Prud.* 2) verbeſſern, in einen beſſern Stand ſetzen. *Plin.* 3) Dare ſe alicui reformandum, ſich einem übergeben, beſſer zu unterweiſen. *Quint.* 4) Reformare chirographum ad propoſita, eine Handſchrift anders und auf vorſeyende Dinge einrichten. *Sen.* 5) - pactum, einen Vergleich wieder aufheben. *Cod.* † 6) reformiren, eine andere Religion einführen. 7) wiedergeben, wieder abführen. - debitum, eine Schuld. *Sidon.* 8) ändern. - pactum, einen Vertrag. *Ulp.* † 9) Reformari alicui, ſich wieder mit einem vertragen. *Freſn.*

Rĕfŏveo, fōvi, fōtum, ēre, wieder erwärmen. - artus, die Gliedmaſſen. *Lucan.* 2) - terram modica ſtercoratione, der Erde, dem Lande, dem Acker durch eine mäßige Tüngung wieder helfen. *Colum.* 3) - diſciplinam lapſam caſtrorum, die verfallene Kriegs-Diſciplin wieder aufrichten, wieder in Schwang bringen, wieder herſtellen. *Plin. Sec.*

Refractāriŏlus, a, um, etwas widerſpenſtig. *Cic.*

Refractārius, a, um, widerſpenſtig. *Sen.*

Refractio, ōnis, *f.* die Strahlenbrechung, Abweichung des Lichts vom vorigen Wege, wenn es entweder in einen dichtern oder dünnern Cörper kommt. *Wolf.* 2) die Refraction in der Luft, nach der die Sonne und Sterne höher erſcheinen, als ſie in der That ſind. *Wolf.* 3) - altitudinis, die Refraction der Höhe, der Bogen des Vertical-Circuls, um welchen die Höhe eines Sterns durch die Strahlenbrechung vermehret wird. *Wolf.* 4) - adſcenſionis, die Refraction der Aſcenſion, ein Bogen des Aequatoris, um welchen die gerade oder ſchiefe Aufſteigung eines Sterns durch die Strahlenbrechung vermehret oder vermindert wird. *Wolf.* 5) - declinationis, die Refraction der Declination, ein Bogen des Declination-Circuls, um welchen

welchen durch die Refraction die Abweichung eines Sterns vom Aequatore vermehret oder vermindert wird. *Wolf.* 6) - latitudinis, die Refraction der Breite, Bogen des Breiten-circuls, um welchen die Breite eines Sterns durch die Refraction vermehret oder vermindert wird. *Wolf.* 7) - longitudinis, die Refraction der Länge, ein Bogen der Ecliptic, um welchen die Länge eines Sterns durch die Refraction vermehret oder vermindert wird. *Wolf. refringo.*

Refractum, i, *n.* neu aufgeriſſenes Feld. *Plin. refringo.*

Refrænatio ſ. *Refrenatio.* Refræno ſ. *Refreno.*

† Refrāgātio, ōnis, *f.* die Widerſprechung. *Freſn.*

Refrāgātor, ōris, *m.* ein Widerſprecher. *Tertull.*

Refrāgātus, us, *m.* die Widerſprechung.

Refrāgo, āre, widerſprechen. *Siſenn.* ap. *Non.*

Refrāgor, ātus ſum, āri, widerſprechen. - homini amiciſſimo, einem ſehr guten Freunde. *Cic.* 2) ſich widerſetzen. - petitioni alicujus, eines Anſuchen. *Cic.*

Refrangĭbilĭtas, ātis, *f.* die Gebrechlichkeit der Lichtſtrahlen. *Wolf.*

Refrēnātio, ōnis, *f.* die Zäumung, Bändigung, Einhaltung. - doloris, des Schmerzens. *Sen.*

Refrēno, āvi, ātum, āre, loszäumen, den Zaum abnehmen. *Cic.* 2) mit dem Zaum zurück halten. - adoleſcentem magno ingenio, einen jungen Menſchen, der einen guten Kopf hat. *Cic.* - aliquem a reditu, einen von der Zurückkunft. *Cic.* 3) bändigen, halten, Einhalt thun. - libidinem, der Geilheit. *Cic.* - licentiam indomitam, der unbändigen Freyheit. *Horat.* - juventutem prolapſam, der auf böſe Wege gerathenen Jugend. *Cic.*

Refrĕquento, āvi, ātum, āre, wieder mit Volk beſetzen, wieder populös machen. - Italiam numero coloniarum, Italien mit einer Anzahl neuen Pflanzſtädte. *Suet.*

Refrĭco, ui, ctum, āre, wieder aufkratzen. - obductam cicatricem, eine verharſchte Wunde. *Cic.* 2) erneuern. - dolorem alicujus re aliqua, eines Schmerz durch ein Ding. *Cic.* 3) aufs neue veriren. Crebro refricat lippitudo, das Augentrieffen verirt mich oft aufs neue, kommt immer wieder. *Cic.*

Refrīgeo, xi, ēre, wieder kalt werden. Ubi vinum refrixerit, wenn der Wein wieder kalt geworden. *Cato.*

Refrigĕrans, tis, *o.* kühlend. Refrigerantia ſc. remedia, kühlende Arzneymittel. *Woyt.*

Refrīgĕrātio, ōnis, *f.* die Kühlung, Abkühlung, Erfriſchung. - in æſtate, im Sommer. *Cic.* 2) Erkühlung, Verkühlung einer vorher warmen Sache. *Vitr.*

Refrigĕrātīvus, a, um, kühlend. *Conſt. Af.*

Refrigĕrātorius, a, um, kühlend, zur Kühlung, Erfriſchung dienlich. *Plin.*

Refrīgĕrātrix, īcis, *f.* kühlend. *Plin.*

Refrīgĕrium, i, *n.* eine Kühlung, Erquickung. *Oroſ.*

Refrīgĕro, āvi, ātum, āre, kühlen, abkühlen, kühle machen. - thermas, das warme Bad. *Martial.* - membra unda, die Glieder mit Waſſer. *Cic.* 2) - ſermonem, machen, daß eine gehende Rede ſich legt. *Cic.* - accuſationem, eine Klage ſtillen, machen, daß ſie nicht ſo eifrig mehr getrieben wird. *Cic.* 3) - æſtatem umbris a quisque ſalubriter, ſich ohne Nachtheil der Geſundheit von der Hitze des Sommers durch Schatten und Waſſer erquicken. *Cic. frigus.*

Refrīgeſcentia, æ, *f.* die Erkältung. *Tertull.*

Refrīgeſco, frixi, eſcĕre, wieder kalt werden, erkalten. Amor refrixit, die Liebe iſt erkaltet. *Plin. Sec.* 2) Tota res refrigeſcit, die ganze Sache leget, giebt ſich. *Cic.* 3) Forum a judiciis refrigeſcit, es werden faſt gar keine Gerichte mehr gehalten. *Cic.*

Refrīna, *rectius*, Rĕfrīva, æ, *f.* erſte Bohne, ſo in gewiſſem Aberglauben vom Felde heimgetragen wurde. *Plin.*

Refringo, frēgi, fractum, ĕre, aufbrechen. - clauſtra, die Schlöſſer. *Cic.* 2) unterbrechen, brechen, ruiniren. - opes alicujus, eines Macht. *Cic.* 3) - vim fortunæ, machen, daß das Glück nichts vermag. *Cic.* 4) - radium in ſolem, den Strahl gegen die Sonne zurück wenden. *Plin. frango.*

Refriva, ſ. *Refriga.*

Refrondeſco, dui, eſcĕre, wieder anfangen zu grünen. *Sidon.*

Refŭga, æ, *c.* der auf die Hinterfüſſe tritt, ein Abtrünniger, Abfälliger. *Ammian.* 2) der zu einer Arbeit verurtheilet geweſen, und davon läuft als vom Bau u. d. g. *Digeſt.*

Rĕfŭgio, fūgi, fŭgĭtum, ĕre, zurück fliehen. - ad urbem, nach der Stadt. *Liv.* - illecebris cognitis, nachdem man die Anlockung gemerkt. *Cic.* 2) fliehen, meiden. - a braſſicis, ut a nocentibus, vom Kohle, als was ſchädlichen. *Cic.* - a genere toto ſermonis, die ganze Art der Rede. *Cic.* - tela alicujus, eines Pfeile. *Cic.* - periculum, die Gefahr. *Cic.* - a conſuetudine alicujus, eines Converſation, den Umgang mit einem. *Cic.* 3) zurück treten. Refugit ſanguis metu, das Blut tritt für Furcht, in der Furcht zurück. *Cic.* 4) fürchten, ſcheuen. Refugere & reformidare, ſcheuen und fürchten. *Colum.* - judicem, als Richter. *Cic.* Refugit animus ea dicere, ich ſcheue mich das zu ſagen. *Cic.* 5) - legatos, ſeine Zuflucht zu den Geſandten nehmen. *Cic.* 6) Refugere a dicendo, keine Reden halten mögen. *Cic.* 7) Refugere judicem, vor eines Gerichte nicht ſtehen wollen, einen Richter verwerffen. *Cic.* 8) Iſta memoriam noſtram refugiunt, ich denke der Dinge nicht mehr, ich habe die Dinge vergeſſen. *Colum.*

Rĕfŭgium, i, *n.* die Zuflucht. - ſenatus, des Raths. *Cic.* 2) das innere Theils des Hauſes. *Digeſt.*

Rĕfŭgus, a, um, zurück fliehend. - in caſtra, ins Lager. *Tac.* 2) zurück weichend.

Re-

Refugus amnis, ein zurück weichender, zurück tretender Fluß. *Plin. Sec.* Refugum mare, das zurück tretende Meer, die Ebbe. *Stat.*

Rĕfulgentia, æ, *f.* der Wiederſchein; 2) der Glanz. *Apul.*

Rĕfulgeo, fulſi, fulſum, ēre, einen Glanz zurück werfen. 2) glänzen, ſchimmern. *Plin.* 3) ſich ſehen laſſen, ſcheinen. *Ovid.*

Rĕfundo, fūdi, fūſum, ĕre, wiedergieſſen, wieder von ſich geben. - aquas, das Waſſer. *Propert.* 2) wieder geben, wieder erſtatten. - alicui bona, einem die Güter. *Liv.* - ſumtus, die Unkoſten. *Ulp.* 3) ſchmelzen. - glaciem, das Eis.

Refuſe, *Adv.* reichlich. - egerere humum, die Erde ausführen. *Colum.*

Rĕfūſio, ōnis, *f.* die Wiedergieſſung. 2) Ergieſſung. *Macrob.* 3) die Wiedererſtattung. - impenſarum, der Unkoſten. *Ulp. refundo.*

Rĕfūſōrius, a, um, freygebig. *Sidon.*

Rĕfūſus, a, um, übergelauffen. *Virg.* 2) groß und weit. *Sil. refundo.*

Rĕfūtātio, ōnis, *f.* die Widerlegung. - accuſationis, einer Anklage. *Cic.*

Rĕfūtātor, ōris, *m.* ein Widerleger. *Arnob.*

Rĕfūtātus, us, *m.* die Widerlegung. *Lucret.*

Rĕfūto, āvi, ātum, āre, wiederlegen. - orationem re multo magis, quam verbis, eine Rede vielmehr mit der That, als mit Worten. *Cic.* - aliquem teſtibus, einen mit Zeugen. *Cic.* 2) hindern, hintertreiben. - conatum alicujus, eines Unternehmen. *Cic.* - libidinem alicujus, eines Frechheit. *Cic.* 3) abhalten. - bello, mit Krieg. *Cic.* †4) nicht haben wollen, ausſchlagen. *Ugutio.* - judicem, einen Richter, vor ihm nicht ſtehen wollen. 5) - feudum, ein Lehn reſigniren, dem Lehnherrn aufkündigen.

Rēgālia, ium, *n.* die Regalien, des Königs Recht, was ihm beſonders zukommt. - majora, Regalien, ſo die Regierung des Lands ſelbſt betreffen, z. E. die Macht Geſetze zu geben, Krieg zu führen und Friede zu ſchlieſſen, die Münzgerechtigkeit ꝛc. - minora, z. E. das Bergrecht, Jagdrecht, Geleite, Strandrecht u. ſ. f. - immanentia, die nur eines Fürſten Land angehen. - tranſeuntia, die auch Ausländer angehen. 2) der Königl. Ornat.

Rēgāliŏlus, i, *m.* ein Grünling, Art eines Vogels. *Suet. regalis.*

Rēgālis, e, Königlich. Regalem habere poteſtatem, Königliche Gewalt haben. *Cic.* Regali nomine dignum exiſtimare aliquem, einen des Königlichen Namens würdig achten. *Cic.* 2) Regalia exta, Eingeweide, ſo Groſſen beſondere Ehrenämter, gemeinen Leuten aber reiche Erbſchaft u. d. g. bedeuteten. *Feſt.* † 3) m. ein Königlicher Prinz. *Freſn.* 4) ein Königlicher Bedienter. *Id.* 5) eine Franzöſiſche goldene Münze, ein Rojal, Reale. *Id.* 6) Regalis Mons, *Roiaumont*, berühmte Abtey in der Isle de France. 7) Regalis Villa, *Realville*, Stadt in Frankreich. *rex.*

† Rēgālĭtas, ātis, *f.* die Königliche Hoheit. *Voſſ.*

Rēgālĭter, *Adv.* Königlich, als ein König. *Ovid.*

Rĕgammans, tis, *o.* das ein Γ oder Griechiſch Gamma macht. *Aggen.*

† Rĕgardātor, ōris, *m.* der auf etwas ſiehet. *Voſſ. regarder.*

† Rĕgardum, i, *n.* die Aufſicht über etwas. *Freſn. regard.*

Regatium, i, *n.* Regaz, Ort in der Eidgenoßiſchen Grafſchaft Sargans.

Rĕgĕlo, āvi, ātum, āre, wieder aufthauen. - torpentia frigora aprica unda, die ſtrenge Kälte durch ein erwärmtes Waſſer. *Colum.*

Rĕgĕmo, ui, ĭtum, ĕre, wieder ſeufzen. *Sidon.*

Rĕgĕnĕrātio, ōnis, *f.* die Wiedergebuhrt.

Rĕgĕnĕro, āvi, ātum, āre, wiedergebähren. 2) wieder darſtellen, ähnlich ſeyn. - avum, den Groß Vater. *Plin.*

Rĕgens, tis, *m.* ein Regent; 2) Reichs-Statthalter in Frankreich. *Freſn.*

† Rĕgĕrendārius, i, *m.* ein Regiſtrator, *Freſn.*

Rĕgermĭnātio, ōnis, *f.* die Wiederausſchlagung. - cædua lætior, wenn etwas verſchnitten wird, ſchlägt es deſto beſſer wieder aus. *Plin.*

Rĕgermĭno, āvi, ātum, āre, wieder hervor ſprieſſen, wieder ausſchlagen. *Plin.*

Rĕgĕro, eſſi, geſtum, ĕre, zurück tragen; 2) zurück ſchieben. - crimen, eine Verläumdung, ſie einem wieder in den Buſen ſchieben, retorquiren. *Sen. Trag.* 3) eintragen, einſchreiben. - aliquid in librum, etwas in ein Buch. *Quint.* 4) aufwerffen. - tellurem, die Erde. *Ovid.*

Regeſtum, i, *n.* aufgeworfene Erde. *Colum.* † 2) ein Regiſter. *Voſſ.* 3) Buch, worein Befehle u. d. g. eingetragen werden. *Freſn.*

Rēgia, æ, *f.* Königliche Wohnung, Königliches Palais, Königlicher Sitz. Regia parva Numæ, die kleine Königliche Wohnung des Numæ in der 8. Region der Stadt Rom. *Ovid.* 2) Art eines Tempels oder dergleichen Gebäudes zu Rom in der 5. Region, worinn die Opfer von dem Rege ſacrificulo verrichtet wurden, die ſonſt die rechten Könige verrichteten, ingleichen die Pontifices zuſammen kamen, u. w. d. g. m. war. *Cic.* 3) das Kaiſerliche Schloß oder Palatium. *Pitiſc.* 4) des Königs Gezelt in einem Lager. *Liv.* 5) - Pompeii, des Pompeii Haus, ſonderlich nach deſſen Tode. *Suet.* 6) - cœli, der Himmel. *Virg.* 7) Art einer Olive. *Freſn.* 8) das Hauptthor eines Pallaſts. *Freſn* 9) Stadt in Irrland. *Ptol.*

Rēgĭbĭlis, e, das regieret werden kan. *Ammian.*

† Rēgĭcŭla, æ, *f.* ein klein Ländgen, ein Land-Gut. *Freſn.*

Rēgie, *Adv.* Königlich, nach Königlicher Art und Weiſe. - ſeu potius tyrannice ſtatuere aliquid in aliquem, oder vielmehr tyranniſch etwas wider einen ordnen. *Cic.* 2) herrlich. - polire

polire ædificia, die Gebäude ausſtaffiren. *Vitr.* - accubare, Königlich Tafel halten, ſich es recht herrlich gehen laſſen. *Plaut.*

Regifice, *Adv.* Königlich. - inſtruere, ausrüſten, anrüſten, anrichten. *Cic.* ex *Poët.*

Regificus, a, um, Königlich. Regificus apparatus, eine Königliche Zurüſtung, Königl. Staat. *Val. Flacc.*

Regifugium, i, *n.* die Königsflucht, ein Feſt zu Rom, ſo den 23. Febr. wegen der Flucht des letzten Königs Tarquinii Superbi gefeyret wurde. *Feſt.* 2) anderes Feſt, da der Rex ſacrificulus nach verbrachtem Opfer in dem Comitio als mit der Flucht ſich aus ſelbigem wegmachte, welches denn den 1. Jun. geſchahe. *Ovid.*

Regigno, genui, genitum, ere, wieder zeugen. *Lucr.*

† Regillus, i, *m.* ein kleiner König. *Gloſſ.* 2) ein Reichsſtatthalter, ein Vice Roi, ein Schaltkönig. *Freſn. rex.*

Regillus, a, um, Königlich. *Plaut.* 2) Regillus Lacus, Lago di Caſtiglione, See in der Campagna di Roma. *Cic. regius.*

Regimen, inis, *n.* Regierung. - totius Senatus erat penes Appium, des ganzen Raths hatte Appius. *Liv.* Cruentum regimen manu tractare, tyranniſch regieren. *Stat.* 2) Verordnung, wie ſich ein Patient halten ſoll. *Woyt. rego.*

Regimentum, i, *n.* das Regiment, die Regierung. *Ammian.* 2) ein Regiment Soldaten. 3) Einrichtung des Lebens, die Diæt. *Conſt. Af.*

Regina, æ, *f.* eine Königin. - virtutum juſtitia eſt, der Tugend iſt die Gerechtigkeit. *Cic.* Socia regni, regina Juno, eine Genoſſin des Reichs, die Königin Juno. *Cic.* 2) eines Liebſte, Maitreſſe, Buhlſchaft. *Plaut.* 3) eine groſſe, reiche Frau. *Ter.* 4) ein Beyname der Junonis, unter dem ſie ſonderlich zu Rom verehret wurde, auch ihren Tempel hieſelbſt auf dem Aventino hatte. *Liv.* 5) eine Königliche Princeſſin. *Curt.* Reginas appellas, du titulireſt ſie Princeſſinnen. *Curt.* Regina Sacerdos, eine Prieſterin aus Königlichem Stamm. *Virgil.* 6) Reyna, Stadt in Algarbien. *Plin.* 7) Reginæ Comitatus, Queens-County, Provintz in Irrland. 8) Regensburg. *Script. rer. Germ.* 9) der Rigiberg in der Schweiz.

Regina caſtra, orum, *n.* Regenſpurg, Reichs-Stadt. *Not. Imp.*

Reginaepolis, is, ios, eos, *f.* Mariborow, Stadt in Queens-County in Irrland.

† Reginaliter, *Adv.* wie eine Königin. *Matt. Par.*

Regindalium, i, *n.* das Königsſpiel.

Reginoburgum, i, *n.* Regenſpurg, Reichsſtadt. *Annal. G.*

Reginogradecium, i, *n.* Königsgrätz, Stadt in Böhmen.

Reginum, i, *n.* Regenſpurg, Reichsſtadt. *Anton. Itin.*

Reginus, i, *m.* der Regen, Fluß in Bayern.

Regio, onis, *f.* die Landſchaft. - extrema provinciæ, äuſſerſte der Provinz. *Cic.* - ſaltuoſa, voll Gebürge. *Nep.* - locupletiſſima, ſehr reiche. *Nep.* 2) ein Land. Terræ maximas regiones inhabitabiles videmus, wir ſehen, daß die gröſten Länder der Welt unbewohnbar ſind. *Cic.* Regio penitiſſima, ein ſehr weit entlegenes Land. *Plaut.* 3) die Gegend. Cœli regiones quatuor, die 4. Himmelsgegenden. *Cic.* Regio lunæ, quæ tum eſt aquilonaris, tum auſtralis, die Gegend des Monds, welche bald nordlich, bald ſüdlich iſt. *Cic.* 4) die Quartiere der Stadt Rom, deren 14. waren. *Not. Imp.* 5) die Gränzen. - vineæ, eines Weinbergs. *Colum.* Regionibus officii ſe continere, ſich in den Gränzen ſeines Amts, in ſeinen Schranken halten. *Cic.* Modicis regionibus circumſcriptus, in enge Grenzen eingefaßt. *Cic.* 6) E regione, gegenüber. - caſtra ponere, das Lager aufſchlagen. *Nep.* - nobis, uns gegenüber. *Cic.* 7) Regio ignium, Terra de Fuogo, das Feuerland, Landſchaft in America.

Regiodunum, i, Dun le Roi, Stadt in Frankreich.

Regiola, æ, *f.* eine kleine Thüre. *Freſn.*

Regiomons, tis, *m.* ſ. Regiomontium, i, *n.* Königsberg, Stadt in Preuſſen.

Regiomontanus, a, um, Königsbergiſch, von oder zu Königsberg gehörig.

Regionaliter, *Adv.* durch die Landſchaften. *Apul.*

† Regionarius, i, *m.* Diaconus, Sub-Diaconus und Notarius zu Rom, der vom Pabſte beſtellet, in ſeiner Abweſenheit den Congregationibus mit beyzuwohnen. *Freſn.* 2) ein Landmeſſer. *Frontin.*

Regionatim, *Adv.* von Landſchaft zu Landſchaft; 2) von Quartier zu Quartier der Stadt Rom. *Suet. regio.*

Regiopolis, is, ios, eos, *f.* Kingeſtovvne, Königsſtadt, Stadt in Irrland.

Regis Comitatus, Kinges, Grafſchaft in Irrland.

Regis Curia, æ, *f.* Königshofen Stadt in Franken.

Regiſtrator, oris, *m.* der alles ins Regiſter trägt, aufzeichnet.

Regiſtratura, æ, *f.* Ort, wo die Privat Acta der Parteyen in dem Gerichte aufgehoben werden.

† Regiſtro, avi, atum, are, regiſtriren. *Voſſ.*

Regiſtrum, i, *n.* ein Regiſter, ein Buch, worein alles ordentlich verzeichnet wird, daß man es leicht wieder finden kan. *Vopiſc.*

Regito, avi, atum, are, oft regieren, beherrſchen. *Varr. rego.*

Regium, i, *n.* Reggio, Stadt in Ober-Italien. *Cic.* 2) - Gallicum, Riez, Stadt in Provence in Frankreich; 3) - Germanicum, Rocking, Ort in Bayern; 4) - Julium, Reggio, Stadt in Calabrien; 5) Lepidi, ſ. Regium Lapidum, Reggio, Hauptſtadt ihres Herzogthums in Ober-Italien. *Cic.* 6) Stadt in Thracien. *Procop.*

Rēgius, a, um, Königlich. Regia poteſtas, Königliche Gewalt, wie ſie ein König hat. *Cic.* Regia cohors, das Leibregiment des Königes, gens d'armes, *Curt.* 2) Regius morbus, die Gelbeſucht. *Plin.* 3) Regius flos, Ritterſporn, ein Gewächs. 4) Via regia, die Landſtraſſe, der ordentliche Weg. 5) Lex regia, ein Geſetz von einem König. *Tac.* b) Tacitus nennet die Ubertragung der Majeſtäts-rechte an die Kaiſer, welche ſonſt Rath und Volk exercirten, legem regiam; es geſchahe aber dieſe Ubertragung nach und nach dem Auguſt, hernach blieb es dabey. *Interpr. Hein.*

Reglīſco, ſ. Regleſco, eſcēre, wieder zunehmen. *Plaut.*

Reglūtĭnātio, ōnis, *f.* die Wiederaufleimung; 2) die nochmahlige Leimung. *Plin.*

Reglūtĭno, āvi, ātum, āre, das zuſammen geleimte wieder von einander machen. *Plin.*

† Regmen, ĭnis, *n.* die Regierung. *Hincmar.*

Regnātor, ōris, *m.* ein Beherrſcher. - Aſiæ, Aſiens. *Virg.* 2) ein Herr. - Deûm, der Götter. *Id.* 3) ein Beſitzer. - agelli, eines Landgüthleins. *Martial.* 4) - Summi Olympi, Gott. *Virg.*

Regnātrix, īcis, *f.* eine Beherrſcherin; 2) regierend. - domus, Familie, ſo das Kaiſerthum beſitzt. *Tac.*

Regnātus, a, um, beherrſcht. *Ovid.*

Regni, ōrum, *m.* die Renner, ehmahliges Volk in Engelland. *Antonin. Itin.*

† Regnĭcŏla, æ, *c.* ein Einwohner des Reichs, Unterthan. *Voſſ.*

Regno, āvi, ātum, āre, regieren, herrſchen. - omnibus oppidis in Sicilia per triennium, drey Jahr lang über alle Städte in Sicilien herrſchen. *Cic.* Ab eo tempore jam tertium & viceſimum annum regnat, von der Zeit regieret er nun in das 23. Jahr. *Cic.* Regnare cœlo, im Himmel herrſchen. *Hor.* - in populos, über die Völker. *Tac.* - per urbes Grajas, in den Griechiſchen Städten. *Virg.* - aliquo loco an einem Orte. *Cic.* 2) reſidiren, Hof halten. Memoriæ proditum eſt, regem Syriæ, Babylone regnantem &c. man hat Nachrichten, daß ein König in Aſſyrien, der zu Babylon reſidirte ꝛc. *Curt.* 3) im Anſehen ſeyn. *Cic.* 4) die Oberhand haben, *Ovid.* 5) Gentes regnantur, die Völker werden beherrſchet. *Tac.* 6) Regnare in turmis equitum, die Cavallerie commandiren. *Virg.* 7) im Schwange gehen. Regnat Erynnis, es gieng eine raſende Begierde im Schwang. *Ovid.* 8) wie ein König leben. *Horat.*

Regnum, i, *n.* das Königreich. - deferre alicui, einem antragen. *Cic.* - occupare, ſich des Königreichs bemächtigen. *Cic.* - appetere, darnach trachten. *Cic.* In alicujus regno eſſe, ſich in eines Königreiche aufhalten. *Cic.* 2) eines jeden Eigenthum, worinnen er Herr iſt. Niſi in tuo regno eſſemus, wo wir uns nicht in deinem Eigenthume befänden. *Cic.* Mea regna videns mirabor, ich werde mich wundern, wenn ich mein Güthgen wieder ſehen werde. *Virg.* 3) die Königliche Würde und Hoheit. *Cic.* 4) Herrſchaft. Regnumne tu hic poſſides? haſt du was hier zu befehlen? biſt du gebietender Herr allhier? *Ter.* Sub Veneris regno vapulo, die Liebe plagt mich. *Plaut.* 5) Tyranney. Regno liberati, von der Tyranney befreyt. *Cic.* 6) die Reſidenz. - transferre, die Reſidenz verlegen. *Virgil.* 7) Regierung. Regna humida. *Virg.* - undoſa, über das Meer. *Sil.* 8) Reich. Regna inferna. *Sen.* - invia vivis. *Virg.* - pallida. *Lucan.* - viduata luminis, die Hölle, das Reich der Todten. *Sil.* 9) Sortiri regna vini, das Directorium bey dem Schmauß bekommen. *Horat.* 10) Regnum phyſicum, Begriff aller natürlichen Dinge; - animale, das Reich der Thiere mit allem, was von Thieren herkommt; - minerale, das Reich der Mineralien und Erzte, mit allen Arten der Steine und Seegewächſe; vegetabile, das Reich der Erdgewächſe mit allen Blumen, Früchten, Wurzeln, Kräutern, Harzen u. d. g. 11) Monarchie. *Freſn.* 12) Crone über den Altären. *Id.* 13) ein Herzogthum. *Id.* 14) Ringvvood, Stadt in Engelland. *Antonin.*

Rĕgo, xi, ctum, ĕre, regieren. - remp. das gemeine Weſen. *Cic.* - ſemet ipſum, ſich ſelbſt. *Cic.* Mundus regitur numine deorum, die Welt wird durch die Vorſehung der Götter regieret. *Cic.* Animus regit corpus, das Gemüth regiert den Leib. *Cic.* 2) Regere puerum, eines Knabens Hofmeiſter ſeyn. *Cic.* Suſcipere regendum juvenem, die Anführung eines jungen Menſchen auf ſich nehmen. *Cic.* 3) Regit arva lapis certis finibus, die Gränzſteine geben der Felder Rainungen. *Tibull.* 4) Ad regendos mores animum advertere, ſeinen Sinn auf die Verbeſſerung der Sitten richten. *Liv.*

† Regrădātio, ōnis, *f.* die Zurückkehrung. *Gloſſ.* 2) die Degradirung, Verſetzung in einen geringen Stand. *Freſn.*

Regrădo, āre, *Chalcid.* Regrădor, ātus ſum, āri, zurück gehen, hinter ſich gehen. *Solin. gradus.*

† Regratarius, i, *m.* Regratator, ōris, *m.* ein Auskäuffer der Dinge, daß er ſie wieder verkauffe, und ſeinen Profit daher ziehe. *Freſn.*

† Regrātio, āre, *Voſſ.* † Regrātior, ātus ſum, āri, ſich bedenken. *Matth. Par.*

Regrĕdio, greſſi, greſſum, ĕre, *abſol.* zurück gehen. *Enn.*

Regrĕdior, greſſus ſum, grĕdi, zurück gehen. - ab oſtio, von der Thüre. *Plaut.* - quam progredi malle, lieber zurück als weiter fortgehen wollen. *Cic.* 2) - in memoriam, einem wieder beyfallen. *Plaut. gradior.*

Regreſſio, ōnis, *f.* die Wiederkehrung, Zurückkehrung. *Cic. regredior.*

Regreſſus, us, *m.* die Zurückkehr, Wiederkunft. Exſpectare regreſſum alicujus, auf eines Wiederkunft warten. *Tac.* 2) Non habet fortuna regreſſum, wenn der Sperling einmahl entflogen, kommt er nicht wieder. *Virg.* 3) der Regreß, Zuflucht, Erholung. *JCt.*

Regŭla, æ, *f.* ein Lineal, Richtſcheit, wornach man eine Linie ziehet. Non egeremus perpendiculis, non normis, non regulis, wir hätten keiner Senkbleye, Winkelhaacken und Liniale nöthig. *Cic.* 2) ein Grundſatz, wornach man ſich in einer Sprache und andern Wiſſenſchaft richtet, eine Regel; 3) eine Richtſchnur, Vorſchrift. Ad regulam virtutis dirigere aliquid, etwas nach der Regel und Vorſchrift der Tugend einrichten. *Cic.* 4) ein Riem, Riemlein, Plättlein, kleinſtes Glied in den Seulenordnungen. *Vitr.* 5) - arithmetica, Art der Rechnung in der Arithmetick. - alligationis, die Regel der Miſchung oder Beſchickung, die da weiſet, wie man gutes und geringes mit einander vermiſchen ſoll, damit das Vermiſchte um einen verlangten Preis könne gegeben werden. *Wolf.* - aurea, die göldene Regel, die Regel de Tri, ſo dieſen Nahmen der göldenen ihres ungemeinen Nutzens halber führet; - cœcis oder Virginum, lehret, wie man finden ſoll, wenn eine Anzahl Perſonen oder Sachen, nebſt ihrem ſämmtlichen Werth oder Unkoſten angezeiget wird, wie viel von ihnen einer jeden Sache oder Perſon, inſonderheit zukomme. - compoſita. Dupli, ſ. de Quinque, die Regel Quinque, die zuſammengeſetzte Regel, die zu 5. gegebenen Zahlen eine ſechſte zu finden lehret, zu welcher ſich die Mittlere verhält, wie das Product der beyden erſten, zu dem Product der beyden letzten. *Wolf.* - de Tri ſ. Regula Trium (ſc. Poſitionum) die Regul de Tri, die zu 3. gegeben Zahlen die vierte Proportionalzahl, oder auch zu 2. gegebenen die dritte findet. *Id.* - de Tri directa, die ordentliche Regel de Tri, die eine Zahl finden lehret, zu welcher ſich die andere von den gegebenen verhält, wie die erſte zu der dritten. *Id.* - de Tri inverſa, die verkehrte Regel de Tri, nach welcher man eine Zahl findet, zu der ſich die andere von den gegebenen verhält, wie die dritte zu der erſten. *Id.* harmonica, ein Muſicaliſches Inſtrument, durch deſſen und des Judicii Beyhülfe der Wohllaut auf den Saiten erforſchet werden kan. - Proportionum, die Regel der Proportionen, eine jede Regel, da man zu einigen gegebenen Zahlen andere findet, die zu ihnen eine gewiſſe Verhältniß haben. *Wolf.* Regula falſi, die Regel Falſi, nach der man aus einer angenommenen falſchen Zahl die wahre findet, die man zu wiſſen begehret, vermittelſt der Regel de Tri. *Id.* - Societatis, die Geſellſchaftsregel, nach welcher man den gemeinen Gewinn juſt unter diejenigen austheilet, welche mit einander in einer Geſellſchaft ſtehen, und auf gleichen Gewinn und Schaden ungleiche Summen vorgeſchoſſen haben. *Id.* 6) - pleuritis, Regiſter in einer Orgel; - primaria, das Principal; - preſſior ſ. pileata, das Gedackte; - diapente, die Quinte; - diapaſon, die Octave; - tremula, der Tremulante. 7) Lesbia, ein Linial u. d. g. das ſich beuget, und mithin nichts richtiges darnach kan gemacht werden. *Eraſm.* 8) ein Rahm oder Räm. Regulis quadratis includere, in einen viereckigten Räm einfaſſen; 9) - calcearia, ein Maaßrahm der Schuſter, ein Fußmaaß, Maaßlade. †10) Abgabe, Steuer, Tribut. *Freſn.* 11) Korb von Binzen oder Weiden, die Oliven darinn zu tragen. *Pand.*

Rēgŭlāris, e, richtig nach dem Linial gemacht; 2) Regelmäßig, das mit den Regeln zutrift; 3) regulär, das lauter gleichlange Seiten und auch gleichgroſſe Winkel hat. Regulare Polygonum, ein regulär Vieleck. - regulare munimentum, eine reguläre Feſtung. 4) Aes regulare, Ertz zu Platten oder Blechen geſchlagen. *Plin.* 5) Habitus regularis, ein Mönchs- oder Nonnenhabit. 6) *ſubſt.* der die 3. Kloſtergelübde gethan, unter einem Prälaten ſtehet, und einer gewiſſen approbirten Lebensregel folget.

Rēgŭlārĭter, *Adv.* richtig, Regelmäßig. *Ulp.*

Regulātim, *Adv.* nach der Regel, Regelmäßig. *Veget.*

Regŭlo, āvi, ātum, āre, richten, einrichten, reguliren. *Cæl. Aur. regula.*

Rēgŭlus, i, *m.* ein kleiner König. *Plin.* †2) ein Königlicher Prinz *Freſn.* 3) ein Graf in Engelland. *Id.* 4) ein Goldhängen, kleiner Vogel, *al.* ein Zaunkönig. *Plin.* 5) ein Baſilisk. 6) ein Weiſer der Bienen. 7) ein Metalliſches Theil, welches aus andern Mineraliſchen Cörpern, ſonderlich aus dem Antimonio durch Gieſſen geſammlet wird. *Blancard.* 8) Reguli Fanum, S. Andrews, Stadt in Schottland. *rex.*

Rĕguſtātio, ōnis, *f.* das andermahlige Koſten des Eſſens. *Apic.*

Reguſto, āvi, ātum, āre, wieder koſten, noch einmahl koſten. *Apic.* 2) wieder leſen, wieder vor ſich nehmen. - litteras alicujus, eines Brief. *Cic.*

Regȳro, āvi, ātum, āre, ſich wieder zurück drehen. - in Hiſpaniam, in Spanien. *Flor.*

†Rehābeo, ſ. Redhabeo, ui, ĭtum, ēre, wieder haben. *Petr. Bleſ.*

Rehālo, āvi, ātum, āre, zurück hauchen; 2) wieder weg hauchen. *Lucr.*

Rei apollinares, ōrum - ium, *m.* Riez, Stadt in Frankreich. *Plin.*

Reĭcio pro Rejicio ſ. Rejicio. Reĭcŭlus pro Rejiculus ſ. Rejiculus.

Rejectātio, ōnis, *f.* Zurückwerfung. *Solin.*

Rejectio, ōnis, *f.* Verwerfung. - judicum, der Richter. *Cic.* 2) Auswerfung. - ſanguinis, Bluts. *Plin. rejicio.*

Rejecto, āvi, ātum, āre, wegwerfen; 2) auswerfen, ausſpeyen. - caſeum, den Käſe. *Vopiſc.* 3) zurückwerfen. - voces, den Schall. *Lucr. rejicio.*

Rejectus, us, *m.* das Auswerfen, Ausſpeyen. - cibi, des Eſſens. *Celſ.* 2) das Untere in einem Schiffe, die Grundſuppe deſſelben. *Hygin.* 3) die Verwerfung. *Sariſb.* 4) die Vorragung, Vorſtechung. *Pitiſc. rejicio.*

Rejĭcio, jēci, jectum, ĕre, zurück werfen. - amictum ex humeris, die Kleidung

von den Schultern. *Virg.* 2) werfen. - tela in hoſtem, mit dem Wurfſpiſſe auf den Feind. *Cæſ.* 3) auswerfen. - ſanguinem, Blut. *Plin.* 4) verwerfen. - judices, die Richter. *Cic.* - totum aliquid, etwas ganz und gar. *Cic.* 5) weg werfen. - ſcutum, den Schild. *Cic.* - ſagula, die Soldatenkleider. *Cic.* 6) zurück treiben, zurück ſchlagen. - hoſtem ab urbe, den Feind von der Stadt. *Cic.* 7) aufſchieben. - aliquid in menſem januarium, etwas auf den Jenner. *Cic.* 8) verweiſen. - cauſſam ad Senatum, die Sache an den Rath. *Cic.* - aliquem ad ipſam epiſtolam, einen auf den Brief ſelbſt. *Cic.* 9) ſtoſſen. - aliquem ex Senatu, einen aus dem Rathe. *Cic.* 10) - ſe in aliquem, ſich auf einen zurück lehnen. *Ter.* 11) ſtürzen. - aliquem ad famem, einen in die gröſte Armuth. *Ter.* 12) Rejici reflantibus ventis, durch die contrairen Winde zurück getrieben werden. *Cic.* 13) Janua rejicitur in publicum, die Thür thut ſich gegen die Gaſſe zu auf. *Plin. jacio.*

Rejicŭlus, a, um, verwerflich; 2) auswerflich, das auszumerzen. Oves rejiculæ, Ausmerzſchafe. *Varr.* Armenta rejicula, Auswürflinge von groſſem Viehe, ſo zur Arbeit oder Zucht nichts mehr nütze ſind und daher am beſten geſchlachtet oder verkauft werden können. *Cato.*

† Reincĭpio, cēpi, ceptum, ĕre, wieder anfangen. *Voſſ.*

† Reintro, āvi, ātum, āre, wieder wo eingehen. *Voſſ.*

Reinvīto, āvi, ātum, āre, wieder einladen. *Bibl.*

† Reiphus, ſ. Reipus, ſ. Reippus, i, *m.* Geld, ſo der geben muſte, der eine Wittwe heyrathete. *Martin.*

† Reiſa, Raiſa, Reyſa, Reſa, æ, *f.* Reiſe. *Freſn.* 2) ein Feldzug. *Freſn.*

† Reiſegeldum, ſ. Raiſogeldum, i, *n.* Geldſtrafe, ſo der erlegen muſte, der nicht mit zu Felde gegangen. *Aventin.*

Reïtĕrātio, ōnis, *f.* die Wiederholung. *Quint.* 2) abermahlige Verfertigung der Arzney nach einem Recepte. *Blancard.*

Reïtĕro, āvi, ātum, āre, wiederholen. *Apul.*

Reiva, æ, *f.* eine Roche, Art eines Fiſches.

Rejus, i, ſ. Rejenſis civitas, Rejorum colonia, Riez, Stadt in Provence in Frankreich.

†Rejŭvĕneſco, eſcĕre, wieder jung werden. *Voſſ.*

Relābor, lapſus ſum, lābi, zurück fallen. - in ſinus alicujus, in eines Arme, einem in die Arme. *Ovid.* 2) in præcepta alicujus, eines Lehren von neuem anhangen, folgen. *Hor.* 3) Relabuntur rivi, die Bäche lauffen zurück. *Hor.*

Relangueo, gui, ēre, wieder krank ſeyn, wieder hinfällig ſeyn. *Cic.*

Relangueſco, gui, eſcĕre, wieder krank werden, wieder matt und kraftlos werden. *Ovid.*

Relātio, ōnis, *f.* die Erzehlung. Audire relationem, eine Erzehlung mit anhören. *Cic.* 2) die Vergeltung. - gratiæ, des Danks. *Sen.* - meritorum, der Verdienſte. *Quint.* 3) die Beziehung auf was anders. 4) mutuelle Verhaltung zweyer Dinge unter einander, wie z. E. Herr und Knecht, Vater und Sohn *Philoſ.* 5) - criminis, die Retorſion, Zurückſchiebung eines angeſchuldigten Verbrechens. *Martin.* 6) Bericht, Berichtserſtattung. - ad ſenatum, vor dem Rath. *Id.* 7) - quinta, Appellation an den Kaiſer, durch den alle Schlüſſe des Raths caſſiret werden kunten. *Id. refero.*

Relātīve, *Adv.* Beziehungsweiſe. *Auguſtin.*

Relātīvus, a, um, ſich auf was beziehend. Pronomen relativum, ein Fürwort, das ſich auf ein anderes Wort beziehet.

Relātor, ōris, *m.* ein Erzehler, Vorbringer, Anbringer, der einen Vor- oder Antrag thut. *Cic. refero.*

† Relātōrium, i, *n.* eine Erzehlung, Nachricht. *Freſn.*

Relātōrius, a, um, zu einer Relation oder Erzehlung gehörig. *Cod. refero.*

Relātum, i, *n.* das ſich auf eine andere Sache beziehet, ſo, daß wann eine iſt, die andere auch iſt. z. E. ein Knecht, weil man ſodenn auch den Herrn gedenken muß. 2) ein Befehl, Verordnung, Ordonnance. *Freſn.*

Relātus, us, *m.* die Erzehlung. Indigna relatu, Dinge ſo der Erzehlung nicht werth ſind, nicht verdienen erzehlet zu werden. *Plin.* Res horrenda relatu, ein Ding, ſo erſchröcklich zu erzehlen, für deſſen Erzehlung man erſchrecken muß. Non opus eſt relatu virtutum, die Erzehlung der Tugenden, tapfern Thaten iſt nicht nöthig. *Tac.*

Relăvo, lāvi, lautum, ſ. lōtum, ſ. lăvātum, āre, wieder waſchen, wieder baden. *Lucr.*

Relaxans, tis, *o.* auflöſend. Relaxantia ſc. remedia, relaxirende Arzneymittel, die durch ihre feuchtende und erweichende Kraft, machen, daß ſich die zuſammgezogene Theile wieder von einander geben. *Blancard.* ſ. *relaxo.*

Relaxātio, ōnis, *f.* die Erquickung. - animi, des Gemüths. *Cic.* 2) Nachlaſſung. - doloris, des Schmerzens. *Cic.* 3) die Erweiterung der Theile und Gefäſſe. *Woyt.*

Relāxo, āvi, ātum, āre, aufbinden, auflöſen, nachlaſſen. Quidquid ego adſtrinxi, relaxat, was ich feſt gebunden, löſet ſie wieder auf. *Cic.* Non intendere animum, ſed relaxare, das Gemüth nicht anſpannen, ſondern ruhen laſſen. *Cic.* 2) erquicken, erfriſchen. - paullulum animum, das Gemüth ein wenig. *Cic.* - animum ſomno, das Gemüth durch den Schlaf. *Cic.* 3) los machen, befreyen. - occupatione illa, von der Beſchäftigung. *Cic.* - ſe a nimia neceſſitate faciendi aliquid, von der allzugroſſen Nothwendigkeit was zu thun. *Cic.* - ſe plane a corporis vinculis, ſich ganz und gar von den Banden des Leibes. *Cic.* 4) aufhören, nachlaſſen. Dolor relaxat, der Schmerz läſt nach. *Cic.* Quotidie relaxare aliquid a re aliqua, täglich in einer Sache was nachlaſſen. *Cic.* 5) öfnen. - fontibus ora, die Quellen der Brunnen. *Ovid.* - alvum, den Leib, purgiren, laxiren. *Celſ.*

Relēgatio, ōnis, *f.* die Verweiſung, Landes-verweiſung. - civium, der Bürger. *Cic.* Tamenne hæc vita relegatio eſt? ſoll denn ein ſolches Leben eine Verweiſung ſeyn? *Cic.* 2) die Vermachung, ein Teſtament. - dotis, der Mitgift. *Ulp. relego.*

Relēgatus, a, um, verwieſen, relegirt. *Cic.*

Relēgo, āvi, ātum, āre, verweiſen, wegſchaffen. - filium in prædia ruſtica, den Sohn auf die Landgüther. *Cic.* - aliquem ab hominibus, einen von den Leuten weg. *Cic.* - in exſilium, ins Elend, ins Exſilium. *Liv.* - aliquem Cyprum, einen nach Cypern. *Cic.* - privatim, heimlich. - publice, öffentlich. - in perpetuum, ewig. - ad biennium, auf 2. Jahr. *Ict.* 2) weiſen, remittiren. - aliquem ad auctores, einen an die Scribenten. *Plin.* 3) ſchieben, welzen. - alicui cauſſam alicujus rei, die Urſache eines Dinges ſelbſt auf den, der ſich deßhalber beſchweret. *Tibull.* 4) wieder vermachen. *Digeſt.*

Relĕgo, lēgi, lectum, ĕre, wieder leſen. - ſcripta, die Schriften. *Ovid.* Sunt dicti religioſi a relegendo, ſie haben den Namen Religioſi vom wiederleſen. *Cic.* 2) wieder zuſammen leſen, wieder ſammlen. - pecuniam, ſein Geld, es von ſeinen Gläubigern zurück nehmen. *Horat.* 3) - iter, einen Weg wieder zurück gehen. *Stat.*

Relenteſco, eſcĕre, wieder nachlaſſen. Amor relenteſcit, die Liebe läſt wieder nach, vergehet allſachte. *Ovid.*

Relĕvāmen, ĭnis, *n.* die Erleichterung. 2) Entledigung. - partus, der Gebuhrt. *Th. Priſc.*

† Relĕvātio, ōnis, *f.* die Stunde des Aufſtehens der Mönche in den Klöſtern. *Freſn.*

† Relevium, i, *n.* Lehngeld, ſo ein neuer Vaſall ſeinem Lehnherrn zum Einſtand giebt. *Voſſ.*

Relĕvo, āvi, ātum, āre, aufheben, erheben, in die Höhe heben. - corpus e terra, den Leib von der Erde. *Ovid.* 2) erleichtern. - labores, die Arbeit. *Plin. Sec.* 3) befreyen. - curis, von den Sorgen. *Cic.* - metu, von der Furcht. *Cic.* 4) aufrichten, tröſten. - aliquem, einen. *Cic.* 5) vermindern, verringern, erträglicher machen. - communem caſum, den allgemeinen Unfall. *Cic.* 6) curiren. - cibi ſatietatem & faſtidium re aliqua amara, den Eckel für dem Eſſen mit etwas bittern. *Cic.* - ægrum, einen Kranken. *Ovid.* 7) entſchuldigen. - aliquem, einen. *Cic.* 8) - animum alicui, einem wieder einen Muth machen. *Ter.* 9) - feudum, ein erledigtes Lehn nach entrichtetem Relevio an Gelde und was ſonſt erfordert wird, an ſich bringen. *Freſn.*

Relĭcīnus, a, um, kahl. - coma, von Haaren. *Apul.* 2) glatt. Frons relicina, eine glatte Stirn, da die Haare zurück geſchlagen ſind. *Apul.*

† Relicta, æ, *f.* eine Wittwe. *Freſn.*

Relictio, ōnis, *f.* die Verlaſſung. - conſulis, des Bürgermeiſters. *Cic.*

Relictum, i, *n.* was einem im Teſtament vermacht worden. *Jct. relinquo.*

Relictus, a, um, zurückgelaſſen. *Cic.* 2) Relictis omnibus rebus, da man alles ſtehen und liegen laſſen. *Cic.* 3) Relictus ab omni honeſtate, der aller Ehre und Redlichkeit abgeſagt. *Cic.* 4) ſibi, der ſich gelaſſen iſt, der machen kan, was er will. *Plin. Sec.* 5) verlaſſen. *Cic.* 6) übrig. Unus relictus, der allein übrig iſt. *Cic.*

Relīdo, līdi, līſum, ĕre, zurück ſtoſſen. 2) wieder verletzen. *Fortunat. lædo.*

Relĭgāmen, ĭnis, *n.* die Anbindung. *Prudent.*

Relĭgātio, ōnis, *f.* die Anbindung. - vitium, der Weinſtöcke. *Cic.*

Relĭgio, ōnis, *f.* die Verpflichtung. Declinare a religione officii, ſeine Pflicht hintanſetzen. *Cic.* 2) die Verehrung gegen Gott. Religio Deorum, die göttliche Verehrung, Furcht für Gott. *Cic.* 3) Gottesdienſt, Pflichten gegen Gott, die Religion. Religio Deorum cultu pio continetur, die Religion beſtehet in einer ſchuldigen Verehrung der Götter. *Cic.* 4) die Pflicht, Schuldigkeit. *Cic.* 5) Gewiſſensſcrupel. Habere aliquid religioni, ſich über etwas ein Gewiſſen machen. *Liv.* Religio eſt dicere, ich mache mir ein Gewiſſen es zu ſagen. *Ter.* Religio mihi non eſt, quo minus hoc faciam, dieſes zu thun mache ich mir keinen Scrupel. *Cic.* 6) eine Gewiſſensſache, Sache, welche die Pflichten gegen Gott betrifft, Gewiſſen. Religionis nomen, der Vorwand einer Gewiſſensſache. *Cic.* 7) die Accurateſſe. Oratio nimia religione attenuata, eine gar zu ſorgfältig gekünſtelte Rede. *Cic.* 8) Furchtſamkeit. *Serv.* 9) eidliche Verpflichtung, Eid. *Cic.* 10) Aberglaube. *Cic.* 11) Sünde, Unrecht, verbottene Sache. *Suet.* † 12) das Mönchsleben. *Freſn.*

† Relĭgiōſa, æ, *f.* eine Nonne. *Freſn.*

Relĭgiōſe, *Adv.* gewiſſenhaft. - teſtimonium dicere, ſein Zeugniß ablegen. *Cic.* 2) mit aller Sorge und Fleiß, mit einer ſcrupulöſen Sorgfalt. - adminiſtrare aliquid, etwas verwalten. *Colum.* 3) mit Furcht. - commendare aliquem, einen recommendiren. *Cic.*

Relĭgiōſĭtas, ātis, *f.* Gottesfurcht, Andacht. *Apul.*

Relĭgiōſus, a, um, gottesfürchtig. Vir natura ſanctus & religioſus, ein von Natur unſträflicher und gottesfürchtiger Mann. *Cic.* 2) heilig, ſo religiös zu verehren. Religioſum delubrum, ein heiliger Tempel. *Cic.* Locus religioſiſſimus, ein ſehr heiliger Ort. *Cic.* Dies religioſi, heilige Tage, woran man was anzufangen ſich nicht getrauet. *Cic.* 3) worüber man ſich ein Gewiſſen machen muß. Religioſum eſt id facere, man muß ſich ein Gewiſſen machen ſolches zu thun. *Liv.* 4) gewiſſenhaft. Religioſus teſtis, ein gewiſſenhafter, ein aufrichtiger Zeuge. *Cic.* 5) delicat, zärtlich, ſcrupulös. Aures religioſæ, delicate Ohren. *Cic.* 6) verbotten, ſündlich. *Cic.* 7) Göttern übergeben, und daher auch heilig und verpönt. Res religioſæ, dergleichen

die Gräber waren. *Inſt. Jur.* 8) abergläubiſch. *Ter.* 9) *m.* ein Mönch. *Freſn.* 10) *f.* eine Nonne. *Freſn.* religio.

Relĭgo, āvi, ātum, āre, anbinden. - funem in ſtipite, ein Seil an einen Pfahl. *Ovid.* - aliquid catenis, etwas mit Ketten. *Lucan.* - aliquid ab aliquo, etwas an etwas. *Cic.* 2) - bona alicujus religionibus, eines Güther den Göttern widmen, verbannen. *Cic.*

Relĭno, lēvi, lĭtum, ĕre, aufmachen. - dolia omnia, geſamte verpicht geweſene Fäſſer, alle Fäſſer anzapfen. *Cic.* 2) - epiſtolam, einen Brief erbrechen, aufbrechen.

Relinquo, līqui, lictum, ĕre, hinterlaſſen, zurücklaſſen. - æs alienum, Schulden bey ſeinem Ableben. *Cic.* - aliquem heredem teſtamento, einen zum Erben durch ein Teſtament. *Cic.* - dubitationem apud aliquem, einen im Zweifel. *Cic.* - aculeos in animis auditorum, einen Stachel, ein Nachdenken in den Gemüthern der Zuhörer. *Cic.* - arrhaboni, zum Pfande. *Ter.* 2) verlaſſen, im Stich laſſen. - aliquem non ſolum, ſed & prodere, einen nicht allein, ſondern auch verrathen. *Cic.* - turpiter obſidionem urbis, ſchändlicher Weiſe die Belagerung einer Stadt. *Cic.* 3) überlaſſen. - urbem direptioni, die Stadt der Plünderung. *Cic.* - ventis, den Winden. *Ovid.* 4) laſſen. - aliquid in medio, im Mittel, wie es iſt. *Cic.* - rem ſic, die Sache alſo. *Cic.* - epiſtolam ἀναντιφώνητον, einen Brief unbeantwortet. *Cic.* 5) entlaſſen. - aliquem abs ſe, einen von ſich. *Plin.* 6) verlaſſen. Animus eum reliquit, er iſt ohnmächtig geworden, in Ohnmacht gefallen. *Plaut.* 7) gehen laſſen, fahren laſſen, verlaſſen. - claſſem, die Flotte. *Caſſ.* in ep. ad *Cic.* 8) Abſchied nehmen, verlaſſen. In relinquendo, bey dem Abſchied. *Ovid.* 9) Relinquitur nobis, es bleibt uns übrig. *Cic.* b) man läſt uns. Ut ſaltem hoc nobis relinquatur, daß uns nur dieſes gelaſſen, eingeraumet wird. *Cic.*

Relĭqua, ōrum, *n.* Reſt, Schulden. - accipere, einbekommen. *Cic.* - contrahere, machen laſſen. *Paull. Jct.*

Relĭquārium, i, *n.* eine Schuld, Reſt. *Ammian.* 2) Reſtantenbuch, worinn die noch haftenden Reſte verzeichnet ſind. *Gloſſ.*

Relĭquātio, ōnis, *f.* übrig gebliebene Schulden, da man was bezahlet, allein auch was Reſt läſt. *Paull. Jct.*

Relĭquātor, ōris, *m.* ein Reſtant, der nicht alles bezahlet, was er zu bezahlen hat. *Scæv. Jct.*

Relĭquātrix, īcis, *f.* eine Reſtantin, die ihre Schulden nicht ganz bezahlet. *Tertull.*

Relĭquia, æ, *f.* ein Uberreſt. *Plaut.*

Relĭquiæ, ārum, *f.* der Reſt, Uberbleibſel. - rei, von etwas. *Cic.* Reliquias hoſtium perſequi, den Reſt der Feinde verfolgen. *Cic.* - febris, von einem Fieber. *Celſ.* 2) die Aſche und Gebeine von einem Verbrennten. Marii reliquias Sylla diſſipari juſſit, Sylla hat des Marii Aſche und Gebeine zerſtreuen laſſen. *Cic.* 3) die Reliquien von einem Heiligen, an Gliedern, Knochen, Kleidern u. a. von demſelben. *Freſn.* 4) ein todter Leib, eine Leiche. *Spartian.* 5) - cibi, die Uberbleibſel vom Eſſen, der Miſt, Unrath, ſo von einem gehet. *Cic.*

Relĭquiārium, i, *n.* die Neige, der Reſt. *Auguſtin.*

Relĭquor, ātus ſum, āri, Reſt verbleiben. *Ulp.* *reliquus.*

Relĭquum, i, *n.* der Reſt, Rückſtand. *Cic.*

Relĭquus, a, um, übrig. Reliquum tempus, die übrige Zeit. *Cic.* Nihil reliqui facere, quod a ſanandum aliquem pertinet, nichts übrig laſſen, nichts unterlaſſen, was zu eines Curirung dienen kan. *Nep.* Quos belli calamitas reliquos fecit, welche der Krieg übrig gelaſſen, nicht mit aufgerieben hat. *Cic.* 2) ruckſtändig, zurück, was noch zurück iſt, reſtirend. Magna ſunt reliqua, es ſind wichtige Sachen zurück. *Cic.* Pecuniam reliquam ſolvere, das reſtirende Geld bezahlen. *Cic.* De reliquo. *Cic.* Paucos dies habere reliquos annui muneris, noch wenig Tage von ſeiner jährlichen Amtsverwaltung übrig haben. *Cic.* Reliquum vitæ, das übrige des Lebens. *Cic.* 3) Et reliqua, und ſo ferner. *Capitol.*

† Relittĕro, āre, auf Briefe antworten. *Freſn.*

Rellicuus, a, um, übrig. *Lucret.* pro *reliquus.*

Relŏco, āvi, ātum, āre, wieder an ſeinen Ort ſetzen. 2) wieder einrichten. *Cæl. Aur.* 3) wieder verdingen. - opus alicui, einem ein Werk, (das ein anderer zu geſetzter Zeit nicht fertig gemacht hat.) *Ulp.*

Relŏquor, lŏcūtus ſum, lŏqui, wiederreden. 2) ausſprechen. *Varr.*

Relūceo, luxi, ēre, glänzen. - veſtis fulgore relucet, das Kleid giebt einen Glanz von ſich. *Ovid.* 2) ſcheinen. Stella relucet, der Stern ſcheinet. *Cic.* 3) Dies cæco reluxit, der Blinde iſt wieder ſehend geworden. *Tac.* *luceo.*

Relūceſco, luxi, eſcĕre, wieder ſcheinen. *Mart. Cap.*

Reluctātio, ōnis, *f.* die Widerſtrebung. *Apul.*

Relucto, āre. *Apul.* Reluctor, ātus ſum, āri, widerſtreben, widerſtehen. *Ovid.*

Relūdo, lūſi, lūſum, ĕre, hinwiederſchimpfen. *Senec.*

Relūmĭno, āvi, ātum, āre, wieder erleuchten. 2) das Geſicht wieder geben. *Tertull.*

Reluĭtio, ōnis, *f.* die Wiederlöſung. - pignoris, eines Pfandes. *Jct.* *reluo.*

Reluo, lui, lūtum, ĕre, waſchen. *Monin.* 2) wieder einlöſen. - veſtem, ein verſetztes Kleid. *Cæcil.* - domum paternam, das väterliche Haus. *Cic.*

Remacreſco, macrui, eſcĕre, wieder mager werden. - longa valetudine, durch eine langwierige Krankheit. *Suet.*

Remalĕdīco, dixi, dictum, ĕre, wiederſchelten. *Suet.*

Remancĭpātio, ōnis, *f.* die Eheſcheidung, durch zurückgegebenen Handſchlag, durch den zuerſt die Ehe auch war geſchloſſen worden. *Roſin.*

Reman-

Remancĭpo, āvi, ātum, āre, dem Verkäuffer wieder geben. 2) einem Weib den Scheidebrief geben. *Feſt.*

Remando, āvi, ātum, āre, antworten. *Eutrop.* 2) wieder befehlen. *Voſſ.*

Remando, di, ſum, ĕre, wiederkäuen. - cibum, die Speiſe. *Quint.*

†Remănentia, æ, *f.* das Zurückbleiben. *Matth. Par.* das Recht, daß ein Vaſall nicht anders wohin ziehen darf, ohne ſeines Lehnsherrn Wille. *Freſn.*

Remăneo, manſi, manſum, ēre, zurückbleiben, dahinten bleiben. - in vita, im Leben. *Cic.* - Romæ, zu Rom. *Cic.* 2) übrig bleiben. In ea muliere remanſerunt veſtigia antiqui officii, bey der Frau ſind die Spuren der alten Tugend übrig geblieben. *Cic.* Animi remanent poſt mortem, die Seelen bleiben nach dem Tode übrig. *Cic.*

Remāno, āvi, ātum, āre, zurückflieſſen. *Lucret.*

Remanſio, ōnis, *f.* das Zurückbleiben. Etiam atque etiam probare remanſionem alicujus, eines Zurückbleiben gar ſehr billigen. *Cic.*

Remanſor, ōris, *m.* der auſſen- oder zurückbleibt. *Accius Jct.*

Remaſſe, zurück gegangen ſeyn. *Lucret.* Pro *remeaſſe.*

Remeābĭlis, e, zurück gehend. *Prudent.* 2) Iter remeabile viæ, ein Weg, den man zurück gehen kan. *Auſon.*

Remeăculum, i, *n.* ein Zurücklauf. *Apul.* *remeo.*

Remeātus, us, *m.* die Wiederkehr, die Zurückkunft. *Martian.*

Remĕdiābĭlis, e, heilſam. *Ammian.*

Remĕdiālis, e, heilſam. *Macrob.*

Remĕdiātio, ōnis, *f.* die Heilung, Curirung. *Scribon. Larg.*

Remĕdiātor, ōris, *m.* ein Helfer, Geſundmacher. *Tertull.*

Remĕdio, āre. *Scribon. Larg.* † Remĕdior, ātus ſum, āri, heilen, curiren. *Sariſbur.*

Remĕditor, ātus ſum, āri, wieder nachdenken. *Sen.*

Remĕdium, i, *n.* Artzneymittel, Heilungsmittel. - vulneris, einer Wunde. *Cic.* - invenire veneficiis, erfinden wider die Vergiftung oder Hexerey. *Cic.* - quærere ad aliquid, zu etwas ſuchen. *Cic.* - habere eoque uti, haben und ſich deſſelben bedienen. *Cic.* Acrioribus remediis ſaluti ſuæ ſubvenire, mit etwas ſcharfen Mitteln ſeiner Geſundheit zu ſtatten kommen. *Cic.* - efficax. *Celſ.* - ſingulare, eine bewährte Artzney. *Plin.* 2) Mittel. Injuriæ alicujus remedium morte quærere, ſich wider eines Unrecht Hülfe durch den Tod ſuchen. *Cic.* 3) rechtliche Hülfe, Behelf, Mittel ſich zu helfen. - devolutivum, da man von einem Unterrichter an den Oberrichter gehet. - ſuſpenſivum, da des Urtheils Kraft aufgeſchoben wird. - appellationis, da man vom Unterrichter an den Oberrichter appelliret. - wodurch ein Urtheil für unrichtig angegeben wird. - da man wider ein Urtheil binnen 10. Tagen was einwendet. *Jct.* †4) Erlaſſung oder doch Verminderung der Abgaben oder des Tributs. *Freſn.*

Remĕligo, *al.* Remiligo, *al.* Remilico, ĭnis, *f.* eine Hinderniß, Verzögerung, Aufhaltung. *Plaut.* 2) Art eines Fiſches, der auch ein Schiff ſoll aufhalten können. *Voſſ.*

† Remĕliōro, āre, wieder verbeſſern. *Voſſ.*

Remĕmĭni, iſſe, ſich wieder erinnern. *Tertull.*

† Remĕmŏrātio, ōnis, *f.* Erzehlung. *Sariſb.*

Remĕmŏro, āre, wiedererzehlen. *Tertull.*

† Remendo, āre, verbeſſern. *Voſſ.*

Remenſus, a, um, der wieder gemeſſen hat. *Martial.* ſ. *remetior.*

Rĕmeo, āvi, ātum, āre, zurückgehen. - vrbem. *Virg.* - ad vrbem, nach der Stadt. *Liv.* - ex Italia, aus Italien. *Varr.* 2) wieder zurück kommen. - ad aliquem, zu einem. *Liv.* Gaudia non remeant, die Freude kömmt nicht noch einmahl. *Martial.*

Remētior, menſus ſum, īri, wieder meſſen. 2) ab- oder zumeſſen, dargegen meſſen. - frumentum pecunia, das Getreide für das Geld. *Quint.* 3) zurück meſſen. - pelagus, die See zurück ſchiffen. *Virg.* 4) noch einmal meſſen, noch einmal durchgehen, überſehen. - facta ac dicta ſua, ſeine Thaten und Reden. *Senec.* 5) zurück gehen. *Quint.*

Remex, ĭgis, *m.* ein Ruderknecht, Ruderpurſch.

Remi, ōrum, *m.* Volk um das itzige Rheims in Champagne. 2) die Stadt Rheims. *Cæſ.*

Remĭgātio, ōnis, *f.* das Rudern. *Cic.*

Remĭgium, i, *n.* das Ruderwerk. *Cic.* 2) die Ruderpurſche. - ſupplere, wieder voll machen. *Virg.* 3) die Hülfe, das Mittel. Remigio alarum, durch Hülfe der Flügel. *Virg.* *remex.*

Rēmĭgo, āvi, ātum, āre, rudern. - alio modo, auf eine andere Art. *Cic.* - Romam, nach Rom. *Liv.* *remex.*

Remĭgro, āvi, ātum, āre, zurück wandern, zurück ziehen. - Romam, nach Rom. *Cic.* - in domum veterem e nova, aus dem neuen Hauſe ins alte. *Cic.* 2) Remigrat nunc demum animus mihi, nun kriege ich endlich meine Courage wieder. *Plaut.* 3) Ad argumentum remigrare volo, ich will mich wieder an meine Sache machen. *Cic.*

Remillus, a, um, gebogen. *Feſt.*

† Remĭnĭculum, i, *n.* ein Degengehenk. *Freſn.*

Remĭniſcor, iſci, ſich wieder erinnern. - alicujus rei, eines Dinges. *Cic.* - caſus aliorum, der Zufälle anderer Leute. *Cic.* 2) Meldung thun. - de re aliqua, von etwas. *Cic.* *memini.*

Rēmĭpes, pĕdis, *o.* Füſſe habend wie die Ruder oder die ſtatt der Ruder dienen. Remipedes anates, dergleichen Füſſe habende Enten. *Auſon.* *remus* & *pes.*

Remiricus mons, i - is, Reimersberg oder Remiremont, Frauenzimmerſtift in Lothringen.

Remiſceo, miſcui, miſtum, ēre, wieder vermengen. *Hor.* 2) - venenum cibo, Gift unter das Eſſen miſchen. *Sen.*

Remiſſa.

Remiſſa, æ, *f.* die Verzeihung. *Cyprian.*

Remiſſārius, a, um, das man kan vor etwas und auch wieder zurück ſchieben. Vectis remiſſarius, ein Vorſchiebriegel. *Cato.*

Remiſſe, *Adv.* nachgelaſſen. 2) nachläßlich, etwas träge, unachtſam. - agere, handeln. *Cic.* 3) leiſe. - loqui, reden. *Cic.*

Remiſſibĭlis, e, der nachläſt. *Cæl. Aur. remitto.*

Remiſſio, ōnis, *f.* die Nachlaſſung. - morbi, der Krankheit. *Cic.* - febris, des Fiebers. *Cic.* 2) Erlaſſung. - pœnæ, der Strafe. *Cic.* 3) - animi, Nachläßigkeit, lacheté des Gemüths. *Cic.* 4) Erniedrigung der Stimme im Singen. *Walther.* - vocis, da man was ſachte redet. *Cic.* 5) - ſuperciliorum, die Annehmung eines etwas freundlichen Geſichts. *Cic.* 6) Erlaß. Petere remiſſionem, um Erlaß bitten. *Suet.* 7) - delinquentium ad locum delicti, Ausantwortung, Überlieferung der Verbrecher an den Ort, wo ſie was verbrochen. *Jct.* 8) - Juris, Erlaſſung des Rechts. 9) - injuriarum, Erlaſſung, Vergeſſung der Injurien. *Jct. remitto.*

Remiſſōriāles, ium, *f.* ſc. *litteræ*, Zettel oder Schreiben, worinn eine Sache wieder an ihren Richter verwieſen wird. *Jct.*

Remiſſum, i, *n.* ein Remiß, eine Schrift, ſo auf ergangene Compaßbriefe an den erſten Richter wieder ertheilet wird. *Jct.*

Remiſſus, a, um, nachgelaſſen. Arcus remiſſus, ein nachgelaſſener Bogen. *Hor.* 2) faul, träge. Animo remiſſo eſſe, trägen Gemüths ſeyn. *Cic.* 3) luſtig, fröhlich. Cum remiſſis jucunde vivere, mit den Luſtigen luſtig ſeyn. *Cic.* 4) leiſe. Vox remiſſior, eine etwas leiſe Stimme. *Cic.* 5) gelind. Frigus remiſſius, gelindere Kälte. *Cic.* Remiſſior in ulciſcendo, der nicht allzuſtrenge in der Rache iſt. *Cic.* 6) Remiſſa temporibus ſtudia, zu Zeiten unterlaſſene Studia. *Cic. remitto.*

Remiſus, i, *m.* die Rems, ein Fluß in Schwaben.

✝ Remĭtor, ōris, *m.* ein Ruderer. *Freſn.*

Remitto, mīſi, miſſum, ĕre, zurück ſchicken, wieder ſchicken. - captivos, die Gefangenen. *Curt.* - mulieres ad aliquem Romam, die Weiber zu einem nach Rom. *Cic.* 2) fahren laſſen. - opinionem jam ante mente comprehenſam libenti animo, willig und gern eine ſchon vorher gefaſte Meinung. *Cic.* - curam animi, die Sorge. *Cic.* 3) verzeihen, vergeben. - alicui voluptatem, einem die Luſt. *Cic.* - adoleſcentiæ alicujus, eines Jugend. *Plin.* - etiam hoc alicui, auch dieſes einem. *Cic.* 4) nachlaſſen, erlaſſen. - alicui de ſumma, einem an der Summa. *Cic.* - alicui CX. millia, einem 110000. *Cic.* - aliquid de ſeveritate, etwas von ſeiner Strengigkeit *Cic.* - alicui jusjurandum, einem den Eid, den er ſonſt zu ſchwören parat iſt. *Jct.* 5) unterlaſſen, bleiben laſſen, aufhören. - interceſſionem, ſeine Appellation. *Cic.* 6) laſſen, zulaſſen. Res dubitare non remittit, die Sache läßt nicht zu. *Ovid.* 7) verweiſen. - integram cauſam ad ſenatum, die ganze Sache an den Rath. *Cic.* 8) wieder von ſich geben, von ſich ſpeyen. - aquam ore receptam, das in das Maul gefaſte Waſſer. *Plin.* 9) nachlaſſen, nicht ſo ſtraff mehr anhalten. - arcum, einen Bogen. *Plin.* - habenas, die Zügel. *Ovid.* 10) überlaſſen. - frenos dolori, die Zügel dem Schmerze, den Schmerz überhand nehmen laſſen. *Cic.* 11) liegen laſſen, unterlaſſen, ſinken laſſen. - ſtudia, die Studia. *Cic.* - ſonum vocis, ſachter reden. *Cic.* - numquam animum a legendo, ſtets leſen. *Liv.* - animum, faul, laß, träge werden. *Cic.* - ex virtute priſtina, nicht mehr ſo tapfer ſeyn. *Cæſ.* - librum, die Rinde, Schale gehen laſſen, ſich ſchälen laſſen. *Colum.* - ardorem pugnæ, nicht ſo ſcharf mehr fechten. *Liv.* Remittit ſc. hiems, der Winter läſt nach. *Tibull.* Ventus remittit, der Wind leget ſich. *Liv.* Remittit imber, der Regen höret auf. *Liv.* Febres ex toto remittuntur, die Fieber ceßiren gänzlich. *Celſ.* 12) - nuncium, aufſagen, abkündigen. - nuncium uxori, ſich von dem Weibe ſcheiden. *Ter.* - nuncium virtuti, der Tugend abſagen. *Cic.* 13) befreyen, diſpenſiren. - legem, in dem Geſetz. *Curt.*

Remo, ĕre, zurück gehen. *Enn.* ap. *Feſt.* Pro *remeo.*

Remōlior, ītus ſum, īri, aufs neue vornehmen. - arma, die Waffen, aufs neue zu den Waffen greiffen. *Sil.* 2) wegbringen, wegſchaffen. - aliquid, etwas. *Ovid.*

Remolleſco, eſcĕre, weich werden. - ſole, von der Sonne. *Ovid.* 2) ſich wieder begütigen laſſen. - precibus, durch Bitten. *Ovid.* 3) weibiſch, unvermögend werden. - ad laborem ferendum, die Arbeit auszuſtehen. *Cæſ.*

Remollio, īvi, ītum, īre, wiederum erweichen. *Ovid.* 2) beſänftigen, begütigen. *Suet.*

Remōna, æ, *f.* des Remi Wohnung zu Rom. *Feſt.*

Remŏneo, ui, ĭtum, ēre, wieder vermahnen. *Apul.*

Remonſtrantes ſind die Parthey der Reformirten, welche dem Arminius beypflichten, der die harte Lehre von der Gnadenwahl und andern verlaſſen.

Remōra, æ, *f.* Hemmefiſch, ein kleiner Seefiſch. *Plin.* 2) eine Verhinderung, Hinderniß. Facere remoram alicui, einem eine Hinderniß in den Weg legen, einen aufhalten. *Plin.* 3) Hauhechel, Stallkraut, Ochſenkraut, Ochſenbrech, ein Gewächs. *Woyt.*

Remōrāmen, ĭnis, *n.* eine Hinderniß, Aufhaltung. *Ovid.*

Remorbeſco, eſcĕre, wieder krank werden. *Feſt.*

Remordeo, mordi, morſum, ēre, wiederbeiſſen. 2) Cura me remordet, die Sorge quälet mich, liegt mir am Herzen. *Claudian.* 3) Libertatis ſtudium remordet animos, die Liebe zur Freyheit naget, beunruhiget die Gemüther. *Liv.*

Remōres, um, *f.* ſc. aves, Vögel, deren Erblickung ein Zeichen ſeyn ſolte, daß man mit einer Sache noch auſtehen und alſo nicht eilen ſolte. *Feſt. remoror.*

Remōro, āvi, ātum, āre. *Plaut.* obſol. aufhalten. Remōror, ātus ſum, āri, aufhalten. -

ceteros, die übrigen. *Cic.* - ſpes alicujus litteris ſuis, eines Hoffnung mit ſeinen Briefen. *Cic.* - non unum diem, nicht einen einigen Tag. *Cic.* 2) verhindern. - aliquem ab aliqua re, einen an einer Sache. *Cic.* 3) verziehen, ſich verweilen. *Liv.*

Remoſſe, *Adv.* weggeſchafft haben, pro removiſſe. *Lucret.*

Remōte, *Adv.* entfernt. Remotius a terris, entferneter, weiter von der Erde. *Cic.*

Remōtio, ōnis, *f.* Ablehnung. - criminis, einer Beſchuldigung. *Cic.* 2) die Abſetzung.

Remōtus, a, um, weggeſchafft. *Cic.* 2) entfernt. *Cic.* 3) abgeſchafft. *Cic.* 4) frey, nicht theilhaft. *Cic.* 5) einſam. *Cic.*

Remŏveo, mōvi, mōtum, ēre, wegſchaffen. - plura clam de medio, ein mehrers heimlich aus dem Wege. *Cic.* - aliquem ab oculis, einen aus den Augen. *Cic.* - præſidia ex locis iis, die Beſatzungen aus den Orten. *Cic.* 2) ſich entziehen. - ſe ab aliquo negotio, einer Sache. *Cic.* - a certamine, des Streits. *Cic.* 3) fahren laſſen, abandonniren. - ſe arte ſua, ſeine Profeßion, ſeine Kunſt, ſein Handwerk. *Cic.* - ſe ab amicitia alicujus, eines Freundſchaft. *Cic.* 4) ablehnen. - a ſe invidiam, den Haß und Neid. *Cic.* - ſe a culpa, die Schuld. *Cic.* 5) begeben, machen. - ſe ex urbe, ſich aus der Stadt. *Horat.* - ſe a vulgo & ſcena in ſecreta, ſich von dem Lerm in die Einſamkeit. *Hor.* 6) - infantem, ein Kind entwöhnen, nicht weiter ſtillen. *Plin.* 7) - jocum, den Scherz bey ſeite ſetzen. Remoto joco, raillerie a part, ohne Scherz. *Liv.* 8) - judicem, vor einem Richter nicht ſtehen wollen. *JCt.* 9) abtreten heiſſen. *Liv.*

Remſana Vallis, das Remsthal, im Herzogthum Würtemberg.

Remūgio, īvi, ītum, īre, wieder brüllen. *Ovid.* 2) Nemus remugit ventis, der Wind ſauſt in dem Wald. *Hor.* 3) Remugire inſanis ululatibus, von dem grauſamen Geheule ein Echo geben. *Stat.*

Remulceo, mulſi, mulſum, ēre, wieder ſtreicheln. 2) wieder begütigen, beſänftigen. - corda ſtimulata, die aufgebrachten Gemüther. *Stat.* 3) - caudam, den Schwanz zwiſchen die Beine nehmen, *al.* mit dem Schwanze wedeln. *Virg.*

Remulco, āvi, ātum, āre, fortziehen. *Siſenna* ap. *Feſt.* *remulcus.*

Remulcus, i, *m.* ein Ziehſeil eines Schiffs, *al.* ein groſſer Kahn mit Rudern, der ein Schiff hinter ſich her ſchleppt. - navem remulco trahere, ein Schiff mit einem Seile, *al.* einem Kahne oder kleinerm Schiffe fortziehen. *Liv.*

Remuncŭlus, i, *m.* ein Fiſcherkahn, Fiſcherbarque. *Sall.* ap. *Gell.*

† Remūnĕrābĭlis, e, wieder vergeltend. *Sariſb.*

Remūnĕrātio, ōnis, *f.* Vergeltung, Wiedererſtattung. *Cic.*

Remūnĕrātor, ōris, *m.* ein Vergelter. *Bibl.*

Remūnĕrātōrius, a, um, zur Vergeltung dienlich. Remuneratoria donatio, Schenkung an den, der ſich wohl um einen verdient gemacht hat. *JCt.*

Remūnĕro, āvi, ātum, āre, wieder erſtatten, vergelten. - ſuis officiis beneficia alicujus, mit ſeinen Dienſten eines Wohlthaten. *Cic.*

Remūnĕror, ātus ſum, āri, wieder beſchenken. - aliquem quam ſimillimo munere, einen mit einem ſo gleichen Geſchenke als möglich. *Cic.*

Remūnio, īvi, ītum, īre, wieder befeſtigen. *Cæſ.*

Remūria, æ, *f.* Ort auf der Höhe des Aventini, wo Remus ſich gegen den Romulum feſt zu ſetzen ſuchte. *Dacer.* ad *Feſt.*

Remūria, ōrum, *n.* ein Feſt der Römer, da den Todten bey ihren Begräbniſſen gewiſſe Eſſen hingeſetzet wurden. *Ovid.*

Remūrīnus, a, um, den Remum angehend. Remurinus ager, Gegend, ſo Remus um den Aventinum beſeſſen. *Feſt.*

Remūrius, i, *m.* der Berg Aventinus zu Rom, ſo dieſen Namen von dem Remo, des Romuli Bruder, hatte. *Pitiſc.*

Remurmŭro, āvi, ātum, āre, wieder murren, wieder brummen. *Stat.*

Rĕmus, i, *m.* des Martis und der Rheæ Silviæ Sohn, Bruder des Romuli und Miterbauer der Stadt Rom. *Liv.*

Rēmus, i, *m.* ein Ruder. Navigium ſex remorum numero ein Schiff mit 6. Rudern an der Zahl. *Cic.* Remos agere, impellere. *Virg.* Incumbere remis. *Ovid.* Inſurgere remis, die Ruder gebrauchen, rudern *Virg.* Suſtinere remos, mit den Rudern inn halten. *Cic.* Ad remum aliquem dare. *Cic.* remo publicæ triremis affigere, einen auf die Galeeren ſchicken. *Val. Max.* 2) Velis remisque. *Cic.* Ventis remisque, aufs geſchwindeſte, beſtmöglichſt. *Cic.* 3) Remi corporis, die Arme. *Ovid.* - alarum, die Flügel. *Ovid.*

Remūto, āvi, ātum, āre, wieder ändern. *Tac.*

Ren, rēnis, *m.* eine Niere, innerliches Glied der Thiere. Ex renibus laborare an den Nieren krank ſeyn, Nierenbeſchwerniß haben. *Cic.* 2) die Hüften. Renibus ampla ſatis, die fein breite Hüften hat. *Nemeſian.* 3) Humor, qui ex renibus veſicaque profluit, der Urin. *Cic.* 4) Renum abſceſſus ſ. exulceratio, eine Eytergeſchwulſt und Verſchwärung der Nieren. *Woyt.* Renum calculus, der Nierenſtein. *Id.* Renum inflammatio, die Entzündung der Nieren. *Woyt.*

Renālis, e, zu den Nieren gehörig. Renalis paſſio, das Nierenweh, Nierenſchmerz. *Cæl. Aur.* Renalia vitia, Gebrechen an Nieren. *Id.* *ren.*

Renanciſcor, nactus ſum, ſci, wieder erlangen. *Feſt.*

Renaſcor, nātus ſum, naſci, wieder gebohren werden. *Plin.* 2) wieder entſtehen. Malum renaſcitur illo pejus, es entſtehet ein Ubel, ſo ärger als jenes. *Cic.* 3) Renatum eſt bellum, der Krieg iſt wieder angegangen. *Cic.* 4) Pennæ nolunt renaſci, die Federn wollen nicht wieder wachſen. *Cic.* 5) Annus renaſcens, der Früh-

Frühling. *Plin.* 6) Sol renaſcens, die wieder aufgehende Sonne. *Solin.*

Renāto, āvi, ātum, āre, zurück ſchwimmen. *Auguſtin.*

Renātus, a, um, wiedergebohren. 2) Renatum bellum, ein wieder angegangener Krieg. *Cic.* 3) Renati dentes, wieder gewachſene Zähne. *Plin.* 4) Renata vrbs, eine wieder aufgebauete Stadt. *Liv.*

Renāvĭgo, āvi, ātum, āre, wieder zurück ſchiffen. - in Cumana regna, in das Cumaniſche Königreich, (Landguth.) *Cic.*

Renāvo, āre, wieder Fleiß anwenden. *Cic.*

† Rendea, æ, *f.* die Rente, Einkünfte. *Freſn.*

† Renduālis, e, zur Rente gehörig. *Freſn.*

† Renĕgātus, i, *m.* ein Renegat, Chriſt, der ein Jüde oder Türke geworden iſt. *Freſn.*

† Renĕgo, āvi, ātum, āre, wieder leugnen. 2) verſagen. *Voſſ.*

† Renfortium, i, *n.* die Verſtärkung. *Freſn.* Gall. *renfort.*

Renĭcŭlus, i, *m.* ein Niergen. *Marc. Emp.* *ren.*

Renīdentia, æ, *f.* das Lächeln. *Tertull.*

Renīdeo, nīdui, ēre, ſcheinen, einen Glanz geben. - auro, vom Golde. *Lucret.* 2) lächeln. *Catull.* - renidens os, ein freundlich, lächelnd Angeſicht. *Ovid.*

Renīdeſco, nīdui, eſcĕre, glänzen. *Lucret.*

Renīteo, nitui, ēre, ſehr glänzen. *Plin.*

Renītor, nixus *l.* niſus ſum, nīti, widerſtehen, widerſtreben, ſich widerſetzen. *Liv.*

Renixus, us, *m.* der Widerſtand. *Celſ.* *renitor.*

Reno, āvi, ātum, āre, zurück ſchwimmen. - per Stygias aquas, über die hölliſchen Flüſſe. *Ovid.*

Renōdis, e, aufgeknüpft. *Capitol.*

Renōdo, āvi, ātum, āre, zuſammen knüpfen, in einen Knoten knüpfen. - comam, das Haar. *Hor.*

Renŏvāmen, ĭnis, *n.* die Erneuerung. *Ovid.*

Renŏvātio, ōnis, *f.* die Erneuerung. - mundi, der Welt. *Cic.*

Renŏvātīvus, a, um, erneuernd. 2) nochmahlig. *Feſt.*

Renŏvello, āvi, ātum, āre, wieder erneuern. *Colum.* *renovo.*

Renŏvo, āvi, ātum, āre, erneuern. - memoriam, das Andenken. *Cic.* - bellum, den Krieg. *Cic.* - deſiderium alicujus, das Verlangen nach einem. *Cic.* 2) - humum raſtris, das Land wieder umgraben. *Colum.* 3) - ſe a fatigatione, ſich wieder von der Ermüdung erhohlen. *Quint.* 4) Novis opibus ſe renovare, ſich wieder verſtärken. *Cic.*

† Renta, æ, *f.* jährlich Einkommen, Rente. *Voſſ.*

Rentica, æ, *f.* Renty, Stadt in der Grafſchaft Artois.

Renūbo, nupſi, nuptum, ĕre, wieder freyen. *Tertull.*

Renūlus, i, *m.* ein Niergen. *Oct. Hor.*

Renŭmĕro, āvi, ātum, āre, wieder zehlen. 2) wieder auszahlen. - dotem, die Mitgift. *Ter.*

Renunciātio, ſ. Renuntiatio, ōnis, *f.* die Verkündigung, die Anmeldung. *Cic.* 2) die Erklärung, Ausruffung zu etwas. *Cic.* 3) die Losſagung von etwas. *Aſcon.* 4) Verzicht, Begebung. - hereditatis, der Erbſchaft. - pura, ohne Bedingung. - conditionalis, mit Bedingung. - perpetua, auf ſtets, auf ewig. - temporalis, auf eine gewiſſe Zeit. - generalis, überhaupt. - ſpecialis, ins beſondere und mit Namen. - ſucceſſionis, Verzeihung künftiger Succeſſion, da die dotirten Töchter ſich eidlich von der Erbfolge los ſagen. *JCt.*

Renunciātor, ſ. Renuntiator, ōris, *m.* ein Verkündiger, Anmelder. *Paul. JCt.*

Renuncio, ſ. Renuntio, āvi, ātum, āre, wiederſagen. *Ter.* - acta ad Senatum, dem Rathe, was geſchehen. *Cic.* 2) zur Antwort wiſſen laſſen. *Cic.* 3) ſagen, verkündigen, melden. Quisnam hoc tibi renunciavit? wer hat dir denn das geſagt? *Terent.* - alicui, ipſum eſſe comitiis abſolutum, einem melden, daß er in den Comitiis frey geſprochen worden. *Cic.* 4) Nachricht geben, berichten. - alicui de aliqua re, einem von einer Sache. *Cic.* 5) ausruffen. - aliquem conſulem, einen zum Bürgermeiſter. *Cic.* 6) aufkündigen, aufſagen. - alicui ſocietatem, einem das Bündniß. *Liv.* - emtionem, den Kauff. *Cic.* 7) abdanken. - officio, vom Amte. *Cic.* 8) abſchlagen. - ad cœnam, zu einem zur Abendmahlzeit zu kommen. *Sen.* - legationem, die Geſandtſchaft. *Cic.* 9) aufgeben, aufkündigen. - officium, das Amt. *Cic.* 10) Verzicht thun. - juri ſuo, auf ſein Recht. *JCt.* 11) abkündigen, fahren laſſen. - appellationi, die Appellation. *JCt.*

† Renuncium ſ. Renuntium, i, *n.* die Losſagung, Aufkündigung. *Freſn.*

Renuncius ſ. Renuntius, i, *m.* ein Bote, der eine Nachricht zurück bringet. Nuncii, renuncii, Boten hin und her. *Plaut.*

Renuo, nui, nūtum, ĕre, mit Nicken zu verſtehen geben, daß man nicht wolle. *Ovid.* 2) abſchlagen, ausſchlagen. - nullum convivium, keinen Schmaus. *Cic.*

Renūto, āvi, ātum, āre, abſchlagen. *Lucret.* *renuo.*

Renūtus, us, *m.* die Abſchlagung, Verſagung. Renutu reſpondere, abſchlägliche Antwort geben. *Plin.* *renuo.*

Reor, rātus ſum, rēri, achten, meinen, glauben, dafür halten. In quibus eas virtutes eſſe remur, bey denen wir glauben, daß ſich dieſe Tugenden finden. *Cic.* Rebantur enim fore, denn ſie hielten dafür, daß es geſchehen werde. *Cic.*

Repāges, is, *f.* ein Riegel. *Cic.*

Repāgĭno, āre, wieder zuſamm fügen. *Chryſol.*

† Repāgŭlo, āre, verriegeln. *Matth. Par.*

Repāgŭlum, i, *n.* ein Riegel, Vorſchieber. Valvæ clauſæ repagulis, mit Riegeln verwahrte Fenſterladen oder Thüren. *Cic.* Convellere repagula, die Riegel aufbrechen. *Cic.* 2) Schran-

2) Schrancken. Perfringere omnia repagula juris, - aller Rechte durchlöchern. *Cic.* - pudoris, aller Scham den Kopf abbeiſſen. *Cic.* 3) Thür. *Ovid. repages.*

Repandĭroſtrus, a, um, das einen aufwerts gebogenen Schnabel oder Rüſſel hat. *Pacuv.* ap. *Quint.*

Repando, di, ſum, ĕre, wieder öffnen. 2) öffnen, aufmachen. - fores, die Thüre. *Apul.*

Repandus, a, um, aufwerts gebogen, zurück gebogen. Repandi calceoli, mit den Spitzen auf- oder rückwerts gebogene Schuhe. *Cic.*

Repango, pēgi, pactum, ĕre, wieder einſtecken. *Fortun.* 2) pflanzen, ſetzen. *Colum.*

Repărābĭlis, e, wiederbringlich, das wieder hergeſtellet, wieder erlanget werden kan. *Ovid.*

Repărātio, ōnis, *f.* die Erneurung, Reparatur. 2) die Wiedererlangung. - regni, des Reichs. *Sall.*

Repărātor, ōris, *m.* ein Erneuerer, Erſtatter. *Stat.*

Reparco, parſi, parſum, ĕre, ſparen, ſchonen. - ſuaviis, der Küſſe. *Plaut.*

† Repărium, i, *n.* eine Retirade, Ort der Sicherheit. *Freſn.* Gall. *repaire.*

Repāro, āvi, ātum, āre, erneuern, in den vorigen Stand ſetzen. 2) - in melius, verbeſſern. *Plin. Sec.* 3) - exercitum, die Armee wieder completiren, recroutiren. *Plaut.* 4) - vires, ſich wieder erholen. *Ovid.* Reparari, ſich wieder erholen. *Plin. Sec.* 5) - merces, andere Waaren an ſtatt der verführten ſchaffen, tauſchen, troquiren. *Pand.*

Repartŭrio, īre, wiedergebähren wollen. *Alcim.*

Repaſtĭnātio, ōnis, *f.* das Wiederumgraben, Wiederumhacken. *Cic.*

Repaſtĭno, āvi, ātum, āre, wieder umgraben, wieder umhacken. - agrum, das Feld, das Land. *Plin.*

† Repaſtus, i, *m.* die Mahlzeit. *Freſn.*

Repatrio, āvi, ātum, āre, in ſein Vaterland ziehen, wandern. *Solin.*

† Repauſo, āre, ruhen, ſtille halten. *Voſſ.*

Repĕdābĭlis, e, rückgängig. *Fortun.*

Repĕdo, āvi, ātum, āre, zurückgehen. *Lucil.*

Repello, pŭli, pulſum, ĕre, zurück treiben. - vim vi, Gewalt mit Gewalt. *Cic.* - homines a templi aditu, die Leute von der Thür des Tempels. *Cic.* 2) abwenden. - furorem alicujus a cervicibus civium, eines Raſen von den Köpfen der Bürger. *Cic.* - jugum ſervitutis a corporibus ſuorum, das Joch der Knechtſchaft von den Leibern der Seinigen. *Cic.* 3) abhalten. - ſudorem a fronte defluentem, den Schweiß, ſo von der Stirn herunter fließt. *Cic.*

† Rependium, i, *n.* die Vergeltung. *Freſn.*

Rependo, pendi, penſum, ĕre, wieder zuwägen. - auro caput. *Val. Max.* - aurum pro capite, ſo viel Geld, als der Kopf ſchwer iſt. *Cic.* 2) vergelten, erſetzen. - duplo argento, mit doppeltem Gelde. *Plin.* - grates digna, nach Verdienſt vergelten. *Virg.* 3) erſetzen. Fata fatis rependere, ein Schickſal durch das andere erſetzen. *Virg.* - ingenio formæ damna, den Abgang der Schönheit mit dem Verſtande erſetzen. *Ovid.* 4) bezahlen. - pares ſceleribus pœnas, nach Verdienſt bezahlen müſſen, geſtraffet werden. *Senec.* 5) belohnen. - pretium pro officio, für die Dienſte belohnen. *Ovid.*

Rĕpens, is, *o.* ſchnell, jähling, plötzlich, unverſehens. - adventus hoſtium, unverſehene Ankunft der Feinde. *Cic.* - bellum, ein plötzlicher Krieg. *Liv.* - fulminis ictus, ein jählinger Blitz. *Lucr.* - caſus, ein ſchneller Fall. *Liv.*

Rĕpens, tis, *o* kriechend. - humi, auf der Erde. *Plin.* 2) Repentes per humum ſermones, niedrige Reden. *Hor.*

Repenſātrix, īcis, *f.* eine Vergelterin. *Mart. Cap.*

Repenſo, āvi, ātum, āre, wieder zuwägen. 2) vergelten. - aliquid multitudine, etwas mit der Menge. *Colum.*

† Repentālia, æ, *f.* Strafe, ſo der erlegen muſte, der eine geſchloſſene Eheverlöbniß nicht halten wolte. *Freſn.* Gall. *repentir.*

Repentāliter, *Adv.* plötzlich. *Fulgent.*

Repente, *Adv.* plötzlich, jähling. - conticeſcere, ſtille ſchweigen. *Cic.* - factus eſt beatus, iſt er glückſelig worden. *Cic.* - & præter ſpem, und wider alle Hoffnung. *Cic.*

Repentīne, *Adv.* jähling, geſchwind. *Lactant.*

Repentīno, *Adv.* geſchwind, ſchnell, plötzlich. - moritur, ſtarb er. *Cic.* Repente exortus ſum, repentino occidi, ich bin geſchwind in die Höhe gekommen, geſchwind aber auch wieder gefallen. *Plaut.*

Repentīnus, a, um, jähling, plötzlich, ſchnell, geſchwind. Omnia repentina & inopinata graviora, je jählinger und unvermutheter etwas iſt, ie ſchwerer iſt es. *Cic.* Repentina morte perire, eines plötzlichen Todes ſterben. *Cic.* 2) Repentinus homo, einer, der plötzlich groß, reich, berühmt wird. *Cic.* Quanto repentinior, tanto vehementior, je jählinger er was geworden, je ſtrenger iſt er. *Apul.* 3) Repentinæ feriæ, auſſerordentliche Feyertage. *JCt.* 4) übereilt, gähe. Repentina voluntas, eine unüberlegte Gunſt. *Cic.*

Repercuſſĭbĭlis, e, zurücktreiblich. *Cal. Aur. repercutio.*

Repercuſſio, ōnis, *f.* die Zurückſchlagung, Zurückprallung. 2) der Widerſchein, Gegenſchein, Zurückſtrahlung. *Sen.*

Repercuſſus, a, um, zurück geſchlagen. *Ovid.* 2) Lumen repercuſſum, ein Widerſchein. *Virg.* 3) Valles clamoribus repercuſſæ, widerſchallende Thäler. *Liv.*

Repercuſſus, us, *m.* die Zurückprallung. - ventorum, der Winde. *Plin.* 2) die Zurückſchlagung. - maris, des Meeres. *Plin. Sec.*

3) der Widerſchall. - vocis, der Stimme. *Tac.* 4) der Widerſchein. - ſolis, der Sonne. *Plin.* *repercutio.*

Repercŭtio, cuſſi, cuſſum, cŭtĕre, zurück ſchlagen. *Plin.* 2) - aciem oculorum, die Augen blenden. *Sen.* 3) - dicta alicujus, eines Rede widerlegen. *Quint.* 4) - faſcinationes, die Zauberey vertreiben. *Plin.*

Reperibitur, er wird finden. *Cæcil.* Pro *reperiet.*

Repĕrio, pĕri, pertum, īre, finden. - viam in aliqua re, einen Weg in einer Sache. *Cic.* - finem ſollicitudinis, ein Ende ſeiner Bekümmerniß. *Cic.* 2) antreffen. Sed ubi Antiphonem reperiam, aber wo werde ich den Antiphon antreffen? *Ter.* 3) befinden. - aliquem ingratum, einen undankbar. *Plaut.* Ceteris pares, aut etiam inferiores reperiri, den übrigen gleich oder auch noch ſchlechter befunden werden. *Cic.* 4) erfahren, vernehmen. - aliquem Tarentum veniſſe, daß einer nach Taranto gekommen. *Cic.* 5) De quodam potore reperitur, man findet, man lieſet von einem Säuffer. *Plaut.* 6) ſuchen. - cauſſam, Vorwand. *Terent.* 7) erfinden, ausfinden, ausdenken. Novæ rationes bellandi reperiebantur, es wurden neue Künſte des Kriegs ausgedacht. *Cæſ.* 8) offenbar machen. Ab ipſo Jove palam repertus & electus, von dem Jupiter ſelbſt gezeiget und erwählet. *Plin. Sec.* 9) Reperiri, zu finden ſeyn, anzutreffen ſeyn. *Cic.*

Repĕrīto, āvi, ātum, āre, befinden. *Varr.* Vox dubia. *reperio.*

Repertītius, a, um, das gefunden worden. *Sall.*

Repertor, ōris, *m.* ein Erfinder. - vitis, des Weinſtocks. *Ovid.* 2) - legum, der Geſetze, ein Geſetzgeber. *Quint.* *reperio.*

Repertōrium, i, *n.* ein Regiſter, Verzeichniß, Inventarium. *Ulp.* *reperio.*

Repertrix, īcis, *f.* eine Erfinderin. *Apul.*

Repertum, i, *n.* Erfindung. *Lucret.*

† Repertūra, æ, *f.* die Erfindung. *Voſſ.* 2) Findung eines Schatzes. *Freſn.*

Repertus, a, um, erfunden. *Lucret.*

Repertus, us, *m.* die Erfindung. *Apul.*

Repĕtentia, æ, *f.* die Wiedererinnerung. *Lucr.*

Repĕtītio, ōnis, *f.* die Wiederholung. - verbi, eines Worts. *Cic.*

Repĕtītor, ōris, der wieder begehret. - nuptæ ademtæ, ſeine entführete Frau. *Ovid.* *repeto.*

Repĕto, pĕtīvi ſ. pĕtii, pĕtītum, ĕre, wieder begehren, wieder fodern. - aliquid de aliquo, etwas von einem. *Cic.* - gratiam pro beneficio, Dank für ſeine Wohlthat. *Cic.* - res ablatas bello, die durch Krieg entwendeten Dinge. *Cic.* - erepta, das Geraubte. *Cic.* 2) begehren, fodern. - officii præmium & fructum, die Belohnung und Nutzen für ſeine Dienſte. *Cic.* - ab aliquo rationem rei alicujus, von einem Rechenſchaft einer Sache halber. *Cic.* 3) zurück fodern. - aliquem. *Cic.* - ab aliquo, von einem. *Cic.* 4) wieder begehren, wieder wollen. Repetit, quod nuper omiſit, er will wieder, was er erſt nicht haben wollen. *Horat.* 5) wiederhohlen. - præcepta, die Lehren. *Cic.* - pampinationem, das Laubbrechen. *Colum.* 6) zurück gehen. - caſtra, ins Lager. *Cic.* - locum, an einen Ort. *Liv.* - in Africam, in Africam. *Cic.* 7) unterſuchen. - alte & a capite aliquid, etwas weit. *Cic.* - a fonte. *Cic.* - a ſtirpe. *Cic.* - a principio. *Cic.* - ab ultimo initio. *Cic.* - ab incunabulis, bis auf den Grund, Urſprung, Anfang. *Cic.* 8) ſich erinnern, an etwas gedenken, zurück denken. Repeto, me ab illo correptum, cur ambularem, ich entſinne mich, daß ich von ihm reprimandiret worden, warum ich ſpatziren gienge. *Plin. Sec.* 9) Gegenſtoß geben. *Sen. Trag.* 10) wieder anfangen. - prætermiſſa, das unterlaſſene. *Cic.* 11) Repetere pœnas parentum a ſceleratis filiis, die gottloſen Kinder der Eltern halber zur Strafe ziehen. *Cic.* 12) - miniſteria, ſich wieder an ſeinen Dienſt machen. *Plin.* 13) - auctorem ſcelus ſolet, Bosheit pflegt ingemein ihren Urheber zu treffen, auf deſſen Kopf zurück zu fallen. *Sen. Tr.* 14) Repeti in quæſtionem, noch einmal auf die Folter geleget werden. *Digeſt.* 15) - pœnas, einen zur Strafe ziehen. *Cic.* 16) - quem toxico, zum zweytenmal zu vergiften trachten. *Suet.*

Repĕtundæ, ārum, *f.* (ſc. *pecuniæ,*) Geld, ſo unrechtmäßig angenommen worden. *Tacit.* 2) unterſchlagenes Geld und Guth, ſo man zu adminiſtriren hat. *Pand.* Inſimulare aliquem repetundarum. *Quint.* Legem de pecuniis repetundis ferre, ein Geſetz von dergleichen Diebſtahl geben. *Cic.*

Repignĕro, āvi, ātum, āre, ein Pfand wieder einlöſen. *Ulp.*

Repīgro, āvi, ātum, āre, zurück halten, verhindern. *Apul.* 2) faul machen. *Mart. Cap.*

Repingo, pinxi, pictum, ĕre, wieder mahlen. *Fortun.*

† Replĕgio, āvi, ātum, āre, das Seinige wieder fodern. *Voſſ.*

† Replĕgium, i, *n.* die Bürgſchaft. *Voſſ.*

Repleo, plēvi, plētum, ēre, anfüllen. - Tiberim corporibus civium, die Tiber mit den Cörpern der Bürger. *Cic.* Templis omnibus repletis, da alle Tempel angefüllet waren. *Cic.* 2) erfüllen. - gemitu ſilvas, die Wälder mit Seufzen. *Lucr.* 3) - aliquem unguentorum, einen ganz voll ſalben, einen ſtark einbalſamiren. *Plaut.*

Replēto, āvi, ātum, āre, dicht anfüllen. *Drepan.* *repleo.*

Replētūra, æ, *f.* die Fülle, die Füllung. *Cod.*

Replētus, a, um, angefüllt. - ſilvis, mit Wäldern. *Plin.* 2) - eruditione, ſehr gelehrt, *Suet.* 3) Virgo repleta ab aliquo, die von einem geſchwängert iſt. *Juſtin.* *repleo.*

† Replīca, æ, *f.* Gegeneinwendung, Replic.

Repli-

Replĭcābĭlis, e, umkehrlich. *Fortun.*

Replĭcātio, ōnis, *f.* die Umkehrung. - mundi, der Welt. *Cic.* 2) Antwort auf des Beklagten Exception, eine Replic, Gegenantwort auf des Beklagten Exception. *Digeſt.*

Rĕplĭco, ui, ĭtum & ātum, āre, wieder aufwickeln, die Falten wieder von einander machen. *Plaut.* 2) zurück beugen. - cervicem, den Hals. *Sen.* 3) aufſchlagen, aufſuchen. - annalium memoriam, die Jahrbücher. *Cic.* 4) - memoriam temporum, zurück denken. *Cic.* 5) - ſuum veſtigium, ſeinen Weg zurück kriechen. *Apul.* 6) - ſuos radios, die Strahlen zurück werfen. *Sen.* 7) Replicari in ruga, Runzeln bekommen. *Plin.*

Replĭctus, a, um, umgekehrt. *Stat.*

Replum, i, *n.* die Leiſte eines Thorwegs, ſo die Zuſammenfügung der Flügel in der Mitten bedeckt, *al.* die Füllung in einer geſchobenen Thüre. *Vitr.*

Replumbātio, ōnis, *f.* die Losmachung deſſen, was mit Bley angemacht iſt. *Plin.*

Replumbo, āvi, ātum, āre, was mit Bley an- oder zuſamm gelöthet, wieder los oder von einander machen. *Sen.*

Rēpo, repſi, reptum, ĕre, kriechen. - humi, auf der Erde, (wie eine Schlange oder auch Gewächs.) *Plin.* - per rimam, durch einen Ritz, Spalte. *Hor.* - genibus, auf den Knien. *Plin.* 2) ſchleichen, ſehr langſam reiſen. Millia tum tria pranſi repſimus, wir ſind ſodann, da wir zu Mittage geſpeiſet, 3. Meilen langſam fortgegangen. *Horat.* 3) Repit in altitudinem vinea, der Weinſtock wächſt, kreucht an andern Dingen in die Höhe. *Colum.* 4) Repere in purpuris, im Purpur, ſehr herrlich auferzogen werden. *Quint.*

Repŏlio, īvi, ītum, īre, wieder ausputzen. *Colum.*

Repondĕro, āvi, ātum, āre, zurückwägen. 2) zurück geben, erſetzen, erſtatten. *Sidon.*

Repōno, pŏſui, pŏſĭtum, ĕre, zurück legen, ſetzen. - cervicem, den Hals. *Cic.* - fulmina, die Donnerkeule. *Stat.* 2) widerſetzen, dagegen ſetzen. - pro aliquo id, quod magis idoneum eſt, für etwas das, was geſchikter iſt. *Cic.* 3) wieder aufrichten. - aram, den Altar. *Cic.* 4) wieder aufſetzen. - inſigne regium, den Königlichen Hauptſchmuck, (die Crone.) *Cic.* 5) ſetzen. - ſpem omnem in ſe ipſo, alle Hofnung auf ſich ſelbſt. *Cic.* - quidque ſuo loco, jedes an ſeinen Ort. *Cic.* 6) legen. - caput in tergum prævolantis, den Kopf auf den Rücken des vorherfliegenden. *Cic.* - ligna ſuper foco, Holtz auf den Herd. *Hor.* 7) zehlen, rechnen, ſetzen. - homines mortuos in Deos, verſtorbene Menſchen unter die Götter. *Cic.* - aliquem in ſuis, einen mit unter die Seinigen. *Cic.* - aliquid in numerum fabularum, etwas mit in die Zahl der Fabeln. *Cic.* 8) antworten, repliciren, wieder objiciren, wieder vorwerfen. - quid alicui, einem etwas. *Cic.* 9) aufheben, verwahren. - fructus, die Früchte. *Cic.* - aliquid in hiemem. *Quint.* - hiemi, auf den Winter. *Plin. Sec.* 10) vergelten. - injuriam, wiederſchimpfen. *Sen.* 11) - plus in duce, quam in exercitu, mehr Vertrauen auf den General als die Armee ſetzen. *Tac.* 12) wiedergeben. - numos, das Geld. *Plaut.* 13) - lacrimas, aufhören zu weinen. *Stat.* 14) in Ordnung bringen. - capillum, die Haare zurechte machen, aufſetzen laſſen. *Quint.* 15) - cauſam in aliquo, die Sache auf eines Gutachten ankommen laſſen. *Cic.* 16) wiederhohlen. - fabulas, eben die Comödie wiederſpielen. *Horat.* 17) erſetzen. - amiſſa, den Schaden. *Tac.* 18) wiederbringen. - animum, den Muth. *Val. Argon.* 19) auf eine Zeit aufbehalten, aufſchieben. - odium, den Haß. *Tac.* 20) niederlegen. - remum, das Ruder. *Plaut.* 21) an ſeinen vorigen Ort legen, ſetzen, ſtellen. *Scribon.*

Reporto, āvi, ātum, āre, zurück tragen. - aliquem humeris ſuis, einen auf ſeinen Schultern. *Sall.* 2) davon tragen. - victoriam ab aliquo, den Sieg über einen. *Cic.* - nihil præter laudem ex ſociis, nichts als das Lob von den Bundsgenoſſen. *Cic.* 3) bringen. - prædas ad decemviros, die Beute den Zehn-Männern. *Cic.* 4) zurückführen. - equis inſignibus & curru aurato, mit den ſchönſten Pferden und übergoldeten Wagen. *Cic.* - exercitum e Britannia, die Armee aus Britannien. *Cic.* 5) bringen. - aliquid ad aures alicujus, etwas für eines Ohren. *Virg.* 6) - ſe ad aliquem, ſich wieder zu einem begeben. *Hirt.* 7) - commodatum, das Entlehnte reſtituiren. *Cic.* 8) - pedem ex hoſte, von den Feinden zurückkommen. *Virg.*

Repoſco, pŏpoſci, poſcĭtum, ĕre, wieder fodern. - bona ſua, ſeine Güter. *Cic.* - auxilium datum, die geleiſtete Hülfe. *Liv.* 2) fodern. - rationem ab aliquo, ſi quid gravius acciderit, Raiſon von einem, ſich an einen halten, wenn ſich was widriges zuträgt. *Cic.* 3) dagegen begehren. Datum auxilium, die geleiſtete Hülfe wieder begehren. *Liv.*

Repoſco, ōnis, *m.* der ſein Ausgeliehenes mit Ungeſtüm wiederfodert, ein grober ungeſtümer Mahner. *Ammian.*

Repŏſĭtio, ōnis, *f.* die Zurückſetzung. 2) die Aufhebung. *Pallad.*

Repŏſĭtōrium, i, *n.* ein Aufſätzbret, worauf unterſchiedliche Schüſſeln mit Speiſe zugleich aufgeſetzet wurden. *Petron.* 2) ein Bücherſchrank, Repoſitorium, Büchergeſtelle. *Plin.* 3) ein Schatzkaſten. *Capitolin. repono.*

†Repŏſĭtum, i, *n.* der Fiſcus, die Kammer. *Freſn.*

Repŏſĭtus, a, um, wieder aufgerichtet. Templa Deorum repoſita, die Tempel wurden wieder aufgebauet. *Tac.* 2) Puer in optima ſpe repoſitus, ein Knabe, von dem man ſich alle gute Hoffnung macht. *Cic.* 3) verwahrt. Pecunia in theſauris repoſita, in den Schatz gelegtes Geld. *Liv.* Alta mente repoſitum, es bleibt unvergeſſen in der Seele verwahrt. *Virgil.* 4) wieder gegeben. - honor, die Ehre. *Tac.* 5) entlegen. Terras repoſtas tentare, in weitentlegene Länder ziehen wollen. *Virgil.* 6) gelegt. Tellure repoſti pro repoſiti, die Begrabenen. *Virg. repono.*

Repoſtōrium, i, *n.* Behalter, worein oder worauf man was ſetzt *Capitolin.*

Repoſtus, a, um, aufgehoben, pro repoſitus. *Virg.*

Repōtātio, ōnis, *f.* eine Nachzeche. *Varr.*

Repōtia, ōrum, *n.* die Nachhochzeit. *Horat.* 2) ein Kindeſſen, wenn einer ein Junges von ſeiner Frau bekommen. *Pitiſc. poto.*

Repræſentāneus, a, um, vorſtellend. *Tertull.*

Repræſentans, der eines andern Stelle vertritt und auch deſſen Rechte genießet.

Repræſentativus, a, um, vorſtellend. Character repræſentativus, die Würde eines Geſandten, der ſeinen Principal vorſtellet, und daher deſto ceremoniöſer gehalten wird.

Repræſentātio, ōnis, *f.* die Vorſtellung. ejus imago nulla repræſentatione exprimi poteſt, deſſen Bild kan durch keine Vorſtellung ausgedrückt werden. *Plin. Sec.* 2) die baare Bezahlung. De repræſentatione non dubitare, an der baaren Bezahlung nicht zweifeln. *Cic.* 3) das Recht der Kinder ihrer verſtorbenen Eltern Perſon zu vertreten, und alſo mit ihres Großvaters Kindern zugleich zu erben. *JCt.*

Repræſento, āvi, ātum, āre, vorſtellen. - memoriam conſulatus alicujus, eines Bürgermeiſteramt. *Cic.* 2) geben. *Vitruv.* 3) gleich gelten. - dolum, dem Betrug. *Ulp.* 4) zeigen. - ſe, ſich. *Horat.* 5) baar bezahlen. Dies promiſſorum adeſt, quem etiam repræſentabo, ſi adveneris, der Tag meiner Verſprechung iſt da, an dem ich auch baar bezahlen will, wenn du kommen wirſt. *Cic.* 6) ohne Aufſchub, gleich thun. *Cæſ.*

Reprĕhendo, di, ſum, ĕre, von hinten zu ergreiffen. - manu, mit der Hand. *Cic.* 2) zuruck ziehen, nehmen. - hominem, einen Menſchen. *Plaut.* - verba, ſeine Worte. *Ovid.* 3) zuruckbringen. - quod prætermiſſum eſt, was unterlaſſen war. *Cic.* 4) zuruck halten. Sed me reprehendi, ich habe aber zuruck gehalten. *Terent.* 5) ſchelten. - aliquem graviſſimis verbis, einen mit ſcharfen Worten. *Cic.* - in aliquo vitio, eines Laſters willen. *Cic.* - aliquid, etwas. *Cic.*

Reprĕhensĭbĭlis, e, tadelhaft. *Lactant.*

Reprĕhenſio, ōnis, *f.* die Tadelung, Carpirung, Taxation. - vitæ, des Lebens. *Cic.* Doctorum reprehenſiones vereri, der Gelehrten Tadelung ſcheuen. *Cic.* In varias reprehenſiones incurrere, auf allerhand Art getadelt werden. *Cic.* 2) die Scheltung. - temeritatis, der Verwegenheit. *Cic.* 3) die Widerlegung. *Cic. reprehendo.*

Reprĕhenſo, āvi, ātum, āre, oft angreiffen, ergreiffen, anfaſſen. - ſingulos, alle und jede. *Liv. reprehendo.*

Reprĕhenſor, ōris, *m.* ein Tadeler. *Cic.*

Reprehenſus, a, um, zuruck gezogen. *Curt.* 2) wieder unternommen. *Terent.* 3) getadelt. *Hor.*

† Repreſſalia, æ, *f.* Repreſſalien, Gegengewalt. *Voſſ.* 2) rechtliche Hemmung, Kummer ausländiſcher Güther und Perſonen. 3) auſſerordentliche Mittel gegen einen, von dem ſonſt kein Recht zu erlangen. *Cod.* Repreſſaliæ perſonales, Repreſſalien gegen Perſonen. - reales, gegen Güther. - mixtæ, gegen Perſonen und Güther zugleich. *JCt.*

Repreſſor, ōris, *m.* ein Verwehrer, Einhalter. - cædis quotidianæ, der täglichen Mordthaten. *Cic. reprimo.*

Reprĭmo, preſſi, preſſum, ĕre, zuruckdrücken. 2) einhalten, Einhalt thun, wehren, ſteuren. - fletus, dem Weinen. *Cic.* - conatus alicujus, eines Unternehmungen. *Cic.* 3) zurück halten. - hoſtium impetum, der Feinde Anfall. *Cic.* - fluvium redundantem, einen austrettenden Fluß. *Cic.* 4) unterdrücken, dämpfen. - ſermonem, eine gehende Rede. *Cic.* - furorem exultantem, die ſich erhebende Raſerey. *Cic.* - iracundiam, den Zorn. *Cic.* 5) - retro pedem, ſich retiriren, zurück begeben. *Virg.* - curſum, nicht weiter fortgehen. *Cæſ.* 6) enthalten. - ſe a re aliqua, ſich eines Dinges. *Cic. premo.*

Repriōro, āvi, ātum, āre, wieder in den vorigen Stand ſetzen.

†Reprŏbābĭlis, e, verwerflich. *Sariſb.*

Reprŏbātio, ōnis, *f.* die Verwerfung. 2) der Gegenbeweis, wodurch man des Klägers Meinung zunichte zu machen ſuchet. *JCt.*

Reprobātrix, īcis, *f.* eine Verwerferin. *Tertull.*

Reprŏbo, āvi, ātum, āre, verwerfen. *Pand.* 2) widerlegen. - quæ quis dicit, was einer ſaget. *Cic.*

Reprŏbus, a, um, verwerflich, böſe. Reproba pecunia, böſe, falſch Geld. *Ulp.*

Reprōdūcens, tis, *m.* ein Reproducent, der den Gegenbeweis führet. *JCt.*

Reprōdūco, ĕre, Gegenzeugen ſtellen, Gegen-Documenta aufweiſen. *JCt.*

†Reprōmiſſa, æ, *f.* Gegenverſprechung, was einer Frau gegen ihr Einbringen wieder verſprochen wird. *Freſn.*

Reprōmiſſio, ōnis, *f.* die Gegenverheiſſung, Gegenverſprechung. *Cic.*

Repromitto, miſi, miſſum, ĕre, hinwiederum verſprechen. - alicui aliquid, einem etwas. *Cic.* - iſtuc non auſim, getraue ich dieſes nicht. *Cic.* - necem regis, den König hinzurichten. *Suet.* - ſolutam rem fore, daß die Sache ausgemacht ſeyn ſoll. *Plaut.* 2) Gegen-Verſprechung thun. *JCt.*

Repropītio, āvi, ātum, āre, wieder verſöhnen. *Tertull.*

Reptābundus, a, um, kriechend. *Senec.*

Reptātio, ōnis, *f.* das Kriechen, (auf allen Vieren, wie die kleinen Kinder.) *Quint.*

Reptātus, us, *m.* das Kriechen. *Plin.*

Reptĭlis, e, kriechend. *Sidon. repo.*

Reptitius, a, um, eingeſchlichen. *Sall.*

Repto, āvi, ātum, āre, kriechen. - in colli, auf dem Hügel herum. *Lucr.* - ſine cruribus & pennis, ohne Beine und Federn. *Plin.* 2) ſchleichen. - adhuc Africam, in Africa herum. *Tac.* 3) ſachte gehen. - inter ſilvas, in den Wäldern. *Horat. repo.*

Repu-

Repūbeſco, eſcĕre, wieder jung werden. *Colum.*

Repŭdiātio, ōnis, *f.* Verwerfung, Verſtoſſung. *Cic.* 2) Ausſchlagung. - hereditatis, einer Erbſchaft, wenn ein Fremder, ſo zum Erben eingeſetzet iſt, ſolches nicht ſeyn mag. *Inſtit.*

Repŭdiātor, ōris, *m.* ein Verwerfer, der etwas verſtößt. *Tertul.*

Repŭdio, āvi, ātum, āre, verwerfen. - conſilium, den Rath. *Ter.* - conditionem æquiſſimam, den ſehr billigen Vorſchlag. *Cic.* - quid magno animo, was mit groſſem Muthe. *Cic.* 2) uxorem, ſich von ſeiner Frau ſcheiden, ihr einen Scheidebrief geben. *Suet.*

Repŭdiōſus, a, um, verwerflich. 2) Repudioſas facere nuptias, machen daß eine Heyrath wieder zurück gehet. *Plaut.*

Repŭdium, i, *n.* die Verwerfung. 2) die Eheſcheidung, eigentlich aber doch nur zwiſchen Verlobten und noch nicht Verehlichten. *Ter.* Repudium alicui remittere. *Plaut.* - renunciare, ſich von einer ſcheiden, ihr einen Scheidebrief geben, den Kauff wieder aufſagen. *Ter.* Repudii libellus, eine Scheidebrief. *Cod.* Repudio ejecta, eine vom Manne geſchiedene. *Acc.* ap. *Feſt.*

Repuĕraſco, aſcĕre, wieder kindiſch, wieder zum Kinde (dem Verſtande nach) werden. *Plaut.* 2) wieder ein Kind, wieder jung werden. - ex hac ætate & in cunis vagire, aus dieſem Alter und in der Wiege weinen. *Cic.*

Repugnantia, æ, *f.* Widerſpruch, Unterſchied. *Cic.*

Repugnantia, ium, *n.* Worte darinn ein Widerſpruch iſt. *Cic.* 2) Widerſpruch, widrige Dinge, die nicht zugleich ſeyn können. *Cic.*

Repugnanter, *Adv.* widerſtehend. 2) mit Widerwillen. - accipere, annehmen. *Cic.*

Repugnātio, ōnis, *f.* die Widerſtrebung. *Apul.*

Repugnātōrius, a, um, zum Widerſtand. *Vitruv.*

Repugnax, ācis, *f.* der gern widerſpricht. *Cic.*

Repugno, āvi, ātum, āre, ſich widerſetzen, widerſtreben. - alicui omnibus viribus, einem mit allen Kräften. *Cic.* - crudelitati dictis & factis, der Grauſamkeit mit Worten und Werken. *Cic.* - contra veritatem, der Wahrheit. *Cic.* 2) einander entgegen ſeyn, einander contrair ſeyn. Repugnat, recte accipere & invitum reddere, es iſt einander contrair, wohl erhalten und ungern wiedergeben. *Cic.* Hæc inter ſe repugnant, die Dinge ſind einander entgegen. *Cic.*

Repullŭlaſco, aſcĕre, wieder ausſchlagen. - novellis frondibus, mit jungen Zweigen. *Colum.*

Repullŭlo, āvi, ātum, āre, wieder ausſchlagen. - a radicibus, aus den Wurzeln. *Plin.*

Repulſa, æ, *f.* abſchlägige Antwort. Repulſam ferre. *Cic.* - pati, abſchlägige Antwort bekommen. *Cic.* 2) vergebliches Anhalten. Duas ædilitias accipere repulſas, zweymal vergeblich um das Baumeiſteramt anhalten. *Cic.* Omnes magiſtratus ſine repulſa aſſequi, alle obrigkeitliche Aemter, ohne einmahl vergeblich anzuhalten, erlangen. *Cic. repello.*

†Repulſio, ōnis, *f.* die Zurückſchlagung. 2) Verſchlagung, abſchlägliche Antwort. *Voſſ.*

Repulſo, āvi, ātum, āre, zurück halten. 2) Colles verba repulſantes, Hügel, von denen die Stimmen zurück prallen, die einen Wiederhall geben. *Lucret. repello.*

†Repulſōrium, i, *n.* Ort, von da man einen zurück treibet. *Freſn.*

Repulſōrius, a, um, abtreibend, abhaltend. Repulſoriæ cohortes, abtreibende Bataillons. *Ammian.*

Repulſus, us, *m.* Gegenſtoß. - durioris materiæ, einer härtern Materie. *Plin.* 2) die Zurückſtoſſung. *Plin. repello.*

Repulſus, a, um, abgewieſen. Ecquis publicis negotiis repulſior, wer iſt mehr von den gemeinen Dingen abgewieſen? *Cato. repello.*

Repulvĕro, āvi, ātum, āre, wieder beſtäuben, voll Staub machen. *Colum.*

Repūmĭcātio, ōnis, *f.* die Glättung, Abreibung (mit Bimsſtein.) *Plin.*

Repungo, pŭpŭgi & punxi, punctum, ĕre, wiederſtechen. 2) einem wieder einen Stich geben, ſtachlichtes Wort verſetzen. - mediocriter, ſo mittelmäßig hin. *Cic.*

†Repurgium, i, *n.* eine Säuberung, Reinigung. *Ambroſ.*

Repurgo, āvi, ātum, āre, reinigen, ſäubern. *Plin.*

Repŭtātio, ōnis, *f.* die Erwegung, Betrachtung. - veterum novorumque morum, der alten und neuen (itzigen) Sitten. *Ter.* †2) der Verzug, die Verweilung. Reddere debitum ſine reputatione, eine Schuld ohne allen Verzug wieder abführen. *Freſn.*

Repŭto, āvi, ātum, āre, überlegen, erwegen, betrachten, bedenken. - laboris quid ſit, was das für Arbeit ſey. *Plaut.* - multa ſecum, vieles bey ſich. *Cic.* - aliquid recta via, etwas auf die rechte Art und Weiſe. *Ter.* 2) glauben, dafür halten. - nil alicui merito accidiſſe, daß einem nichts nach Verdienſt wiederfahren ſey. *Cic.* 3) ausmachen, ſchlieſſen. - non eſt facile, utrum, es iſt nicht leicht zu ſchlieſſen, ob. *Cic.* 4) rechnen, überſchlagen. - ſumtus, die Unkoſten. *Ulp.* 5) beymeſſen, Schuld geben. - aliquid alicui, einem etwas. *Modeſt. JCt.*

†Requæſta ſ. Requeſta, æ, *f.* ein Supplic, Bittſchreiben. *Voſſ.*

Requies, ētis & ēi, *f.* die Ruhe. Tantum requietis habeo, ſo viel habe ich Ruhe. *Cic.* Qui nunc requiem quærit ex magnis occupationibus, der nun Ruhe ſucht nach groſſen Bemühungen. *Cic.* Si requietem natura non quæreret, wenn die Natur nicht Ruhe ſuchte. *Cic.* †2) eine Seelmeſſe.

Requieſco, quiēvi, quiētum, eſcĕre, ruhen. - in lectulo, in ſeinem Bettlein. *Cic.* - ab aliqua re, von etwas. *Cic.* 2) Requieſcunt arva, die Felder ruhen, ſind nicht beſäet. *Virg.* 3) zufrieden ſeyn, ſich zufrieden ſtellen. - in aliqua

aliqua re, mit einer Sache. *Cic.* - exitio alicujus, mit eines Verderben. *Cic.* 4) ſich verlaſſen. - in aliquo, auf einem. *Cic.* 5) ruhig machen, innhalten. - ſuos requierunt flumina curſus, die Flüſſe haben mit ihrem Lauffe inn gehalten, ihren Lauff gehemmet. *Virg.*

Requiētio, ōnis, *f.* die Ruhe. *Tertull.*

Requiētōrium, i, *n.* eine Ruheſtätte, Begräbniß, Grab. *Inſc. vet.*

Requiētūdo, inis, *f.* die Ruhe. *Plaut.*

Requiētus, a, um, ruhig. *Liv.* 2) ausgeruhet, geruhet. Requietus ager, ein geruhetes Feld, das brache gelegen hat. *Colum. requieſco.*

Requīrito, āvi, ātum, āre, mit Fleiß fragen. - res novas, nach neuen Dingen. *Plaut. requiro.*

Requīro, quīsīvi, quīsītum, ĕre, wider verlangen. *Ovid.* 2) fragen. - ſententiam librorum ab aliquo, einen um den Inhalt der Bücher. *Cic.* - ex aliquo quonam modo latuerit, einen, auf was Art er verborgen. *Cic.* 3) vermiſſen, irre gehen. - majorum prudentiam in aliqua re, der Vorfahren Klugheit in einer Sache. *Cic.* 4) erfodern. - conſtantiam animi, eine Beſtändigkeit des Gemüths. *Cic.* 5) nachforſchen, nachfragen. - diligentius, fleißiger. *Cic.* - oculis aliquid, nach etwas ſehen. *Curt.* 6) - aliquem vocibus, einen ruffen. *Plin. Sec.* 7) Quid requiris, was wilſt du weiter. *Cic.* 8) ſuchen. *Terent. quæro.*

Requīsītio, ōnis, *f.* die Erforderung, die Erſuchung, die Requiſition. - Notarii, eines Notarii zu etwas. *JCt.* 2) die Nachfrage. *Quint. JCt.* 3) Unterſuchung. *Gell.*

†Requīsītus, i, *m.* ein Requetenmeiſter, der die Suppliquen annimmt. *Freſn.* 2) der wozu erfodert, erſucht wird. *JCt. requiro.*

Requiſītus, a, um, gefragt. *Quint.* 2) Requiſita naturæ, die Erforderungen der Natur, die Erleichterung des Leibs. *Spart. requiro.*

Res, rei, *f.* ein Ding. Res, quæ gignuntur e terra, Dinge, ſo aus der Erde wachſen. *Cic.* Res ante oculos poſita, ein Ding, ſo einem vor Augen ſtehet. *Cic.* 2) eine Sache. - abdita & obſcura, verborgene und unbekannte. *Cic.* - inuſitata, ungewöhnliche. *Cic.* magna, groſſe. 3) That, Affaire. Res laude dignas gerere, löbliche Thaten thun. *Cic.* Res urbanæ majores ſunt bellicis, die Civilverrichtungen ſind wichtiger, als die im Kriege. *Cic.* 4) das Vermögen, Reichthum, die Mittel. Rem facere, Mittel vor ſich bringen. *Ter.* Rem habere, einiges Vermögen haben. *Cic.* Augere rem bonis, honeſtis rationibus, ſein Vermögen auf eine ehrliche Weiſe vermehren. *Cic.* Res patria. *Plaut.* - paterna, das väterliche Vermögen, väterliches Erbtheil. *Plaut.* 5) der Nutz, Vortheil, Intereſſe. Eſſe in rem alicujus, einem zum Vortheil dienen. *Ter.* Ex re eſſe, ein Nutze ſeyn, nützlich ſeyn. *Cic.* Contra rem alicujus venire, eines Vortheil contrair ſeyn. *Cic.* In rem ſuam convertere quid, etwas zu ſeinem Vortheile anwenden, eine Sache ſich zu Nutze machen. *Cic.* 6) Herrſchaft, Reich. Rerum potiri, die Herrſchaft bekommen. *Cic.* 7) Streit, Zank, Händel. Cum hujusmodi portento res mihi fuit, mit dergleichen Unthiere habe ich meine Händel gehabt. *Cic.* 8) Liebeshändel. Rem habere cum aliqua, mit einer ſeinen Liebeshandel haben, zu thun haben. *Cic.* 9) Gelegenheit. Pro re nata, nach Gelegenheit der Sache. *Cic.* 10) Werk, wirklich, in der That. In cœlum tranſlati non re, ſed opinione, die in den Himmel verſetzet ſind, nicht in der That, ſondern der Meinung nach. *Cic.* Re bonus, der wirklich fromm iſt. *Cic.* Re doctus, der in der That gelehrt iſt. *Cic.* 11) Opfer. Rem divinam facere, ein Opfer bringen, opfern. *Cic.* 12) Gewerb, Handthierung. - pecuaria, mit Viehe. *Cic.* - frumentaria, mit Getreide, Kornhandel. *Cic.* 13) Weſen, Geſchäft, Sache. - maritima, Seeweſen. *Cic.* Res domeſtica. *Cic.* - familiaris, das Hausweſen. *Cic.* - militaris, das Kriegsweſen. *Cic.* - publica, das gemeine Weſen. b) das gemeine Beſte. Rei publicæ conſulere, dem gemeinen Beſten aufhelfen. *Cic.* c) ein freyer Staat, Republic. Rem publicam præclare gerere, die Freyheit des Staats vertheidigen. *Cic.* d) Staatsſache. Rei publicæ celerius aſſueſcere, ſehr bald an Staatsſachen gewohnet werden. *Suet.* e) Regierungsform. Converſiones rerum publicarum, die Abwechslungen in der Regierungsform der Staaten. *Cic.* f) ein jeder Staat. Nationes ſuas res publicas amiſerunt, die Völker haben ihre Staaten verlohren. *Gracch.* ap. *Feſt.* g) die Regierung, der Rath. Accedere ad rem publicam, in den Rath kommen, ein Rathsherr werden. *Nep.* vid. Publicus. *Cic.* 14) - uxoria, der Eheſtand. *Plaut.* - navalis. *Cic.* - nautica, das Seeweſen. *Liv.* - forenſis, der Rechtshandel. *Cic.* 15) Abi in malam rem! geh an Galgen. *Plaut.* 16) Res adverſæ, Unglück. *Cic.* - proſperæ. *Cic.* - ſecundæ, gut Glück, glücklicher Zuſtand. *Cic.* Res bonæ, Reichthum, Vermögen. *Plaut.* - anguſtæ. *Hor.* - arctæ. *Val. Flacc.* - malæ, Armuth. *Plaut.* Res dubiæ, zweiffelhafter Zuſtand. *Plaut.* 17) Res eſt, es iſt nöthig. *Plaut.* Neſcis, ut res ſit, du weiſt nicht, wie es mit den Dingen ſtehe. *Plaut.* Res mihi ita eſt, ſo gehet es mir. *Plaut.* Res ita agitur, ſo gehet es. *Plaut.* 18) Suas res habere aliquam jubere, ſich von einer ſcheiden. *Plaut.* 19) die Macht. Res maritima, Seemacht. *Cic.* 20) res agere, gerere, Hand anlegen, etwas unternehmen, agiren. *Terent.* 21) Geſchichte. Res Aſiæ interrumpere, die Aſiatiſchen Geſchichte unterbrechen. *Curt.* 22) Res humanæ, das menſchliche Geſchlecht. *Curt.* 23) Res cibi, was zu eſſen. *Phædr.*

Reſævio, īvi, ītum, īre, wiederum wüten, wieder toben. *Ovid.*

Reſalvo, āre, wieder geſund machen. *Auguſtin.*

Reſălūtātio, ōnis, *f.* ein Gegengruß. *Suet.*

Reſălūto, āvi, ātum, āre, wieder grüſſen. - neminem, niemand. *Cic.*

Reſa-

Reſāneſco, nui, eſcĕre, wieder geſund werden. *Lactant.*

Reſāno, āvi, ātum, āre, wieder geſund machen; 2) wieder auf den rechten Weg bringen, wieder fromm machen. *Lactant.*

Reſarcio, ſarſi, ſartum, īre, wieder flicken. - veſtem, das Kleid. *Cic.* 2) wieder gut machen, wieder erſetzen. - damnum, den Schaden. *Cic.* - ſua liberalitate, durch ſeine Gütigkeit. *Claudian.*

Reſarrio, īvi, ītum, īre, wieder ausjäten. - campos, die Felder. *Plin.*

† Reſcellŭla, æ, *f.* ein Sächelgen; 2) weniges Vermögen. *Voſſ.*

Reſcindo, ſcĭdi, ſciſſum, ĕre, wiederſchneiden. - vulnus, eine Wunde. *Ovid.* 2) terram, das Land wieder umackern. *Colum.* 3) umſtoſſen. - pactiones, die Verträge. *Cic.* - voluntatem mortui, eines Teſtament. *Cic.* - conſtituta ab aliquo, eines Verordnungen. *Cic.* - quod factum eſt legibus, was nach den Geſetzen geſchloſſen werden. *Ter.* 4) abſchaffen, caſſiren, aufheben. - leges, die Geſetze. *Cic.* 5) widerlegen. - injurias alicujus, eines Injurien. *Cic.* 6) - pectora ferro, die Bruſt mit dem Schwerde öfnen. *Stat.* 7) einreiſſen. - pontem, die Brücke. *Cæſ.*

Reſcio, ſcīvi, ſcītum, īre, wieder erfahren; 2) erfahren. - rem omnem, die ganze Sache. *Ter.* 3) erkennen, ſehen. - nummos eſſe adulterinos, daß das Geld falſch ſey. *Cic.*

Reſciſco, ſcīvi, ſciſcĕre, wieder erfahren; 2) erfahren. - omnia, alles. *Ter. reſcio.*

Reſciſſio, ōnis, *f.* die Umſtoſſung. - contractus, eines Vergleichs. *JCt. reſcindo.*

Reſciſſōrius, a, um, caſſirend, auf die Umſtoſſung gehend. Actio reſciſſoria, eine Klage, da man einen Contract umzuſtoſſen ſucht. *Ulp.*

Reſciſſus, a, um, aufgeriſſen. *Propert.* 2) geöfnet, offen. *Claud.*

Reſcrībo, pſi, ptum, ĕre, zurück ſchreiben, ſchriftlich antworten. - alicui ad omnia, einem auf alles. *Cic.* - epiſtolæ alicujus. *Cic.* - ad epiſtolam alicujus, auf eines Brief. *Cic.* 2) bezahlen. - argentum alicui, einem das Geld, (durch Wechſel.) *Ter.* 3) - reliqua, auf das übrige eine Anweiſung geben. *Cic.* 4) - legionem ad equum, eine Legion beritten machen, aus Infanterie Cavallerie machen. *Cæſ.* 5) umſchreiben, anders ſchreiben. *Plin. Sec.* 6) widerlegen. - libris, gegen ein Buch ſchreiben. *Suet.*

Reſcriptio, ōnis, *f.* Reſcript, Fürſtl. Befehl. *Pand.*

Reſcriptum, i, *n.* ein Reſcript, Befehl auf ein geſchehenes Anbringen. - immite, ſtrenger. *Tac.* - principis, Fürſtl. Befehl, Fürſtl. Ausſchreiben; - moratorium, ein Quinquenel, Anſtands oder eiſener Brief. *Cod.* - per Sub- & Obreptitionem, Reſript, ſo mit Verſchweigung der Wahrheit und Vorgebung falſcher Urſachen erlanget werden, und daher nichts gilt. *Cod.*

Reſcula, æ, *f.* kleine Sache, geringes Ding. 2) - pannoſa, alter Lappe, Lumpe. *Apul.* 3) Armethey. *Donat. res.*

Reſculpo, pſi, ptum, ĕre, wieder ausgraben. *Tertull.*

† Reſcuſſio, æ, *f.* Reſcuſſus, i, *m.* die Wiederfoderung entnommenen Landes mit Gewalt der Waffen. *Voſſ.* 2) die Wiederbefreyung eines Gefangenen mit Gewalt. *Freſn.*

Reſĕco, ui, ſectum & ātum, āre, abſchneiden. - ferro capillos, die Haare mit der Schere. *Ovid.* - ad vivum, die Nägel bis aufs Blut, etwas ſehr genau ſuchen. *Cic.* 2) benehmen. Longam ſpem reſeces, mache dir keine lange Hofnung. *Horat.* - libidinem, die Gelegenheit zur Geilheit. *Cic.*

Reſĕcro, āvi, ātum, āre, des Banns erlaſſen, den Fluch wieder zurück nehmen. - aliquem, einen. *Nep.* 2) wiederum bitten, noch einmahl bitten. Obſecro te, reſecro, da mihi operam fidelem, ich bitte dich noch einmahl, leiſte mir dieſen treuen Dienſt. Reſecro, quod dudum obſecraveram, ich bitte, was ich vorher gebethen. *Plaut.* 3) ſeine Bitte ändern, und eine andere vorbringen. *Ammian. Marc. ſacro.*

Reſectio, ōnis, *f.* das Abſchneiden, Verſchneiden. *Colum. reſeco.*

Reſēda, æ, *f.* Spaniſche Raute, ein Kraut. *Plin.* 2) ein Kraut das den Ranken ähnlich.

Reſēdo, āvi, ātum, āre, wieder ſtillen, beſänftigen; - 2) morbum, eine Krankheit curiren. *Plin.*

Reſegmen, ĭnis, *n.* ein Abſchnitt. - unguis, von einem Nagel, abgeſchnittene Nägel. *Plin.*

Reſĕmĭno, āvi, ātum, āre, von neuem beſäen; 2) - ſe, ſich ſelbſt wieder hervor bringen, (wie der Phœnix aus ſeiner Aſche.) *Ovid.*

Reſĕquor, ſecūtus ſum, ſĕqui, wieder folgen; 2) antworten. - his rogantem, mit dieſen Worten einem, der da fragt. *Ovid.*

Reſĕrātus, us, *m.* die Aufſchlieſſung, die Aufthuung. *Sidon.*

Reſĕro, āvi, ātum, āre, wieder aufſchlieſſen; 2) aufſchlieſſen. - januam, die Thüre. *Ovid.* - ita quid, ut pateat omnibus, etwas alſo, daß es allen offen ſtehet. *Ovid.* 3) - öfnen, den Paß eröfnen. - Italiam, in Italien. *Cic.* 4) entdecken, offenbaren. - ſecreta, heimliche Dinge. *Val. Flacc.* 5) - pelagus, das Meer zur Schiffarth frey machen. *Lucan.*

Reſĕro, ſēvi, ſătum, ĕre, wieder ſäen, wieder beſäen. - ſegetes, das Feld. *Colum.* 2) wieder pflanzen. - vineta, die Weinberge. *Colum.*

Reſervātio, ōnis, *f.* die Vorbehaltung. - correctionis libelli, die Klage zu ändern. *JCt.*

Reſervātum, i, *n.* was ſich einer vorbehält. - imperatoris, ein dem Kaiſer allein zuſtehendes Recht, z. E. Fürſten zu machen, Univerſitäten zu ſtiften, u. d. g. - eccleſiaſticum, der geiſtl. Vorbehalt, nachdem ein Biſchof u. d. g. wenn er eine andere Religion annimmt, ſein Amt verlieret. *JCt.*

Reſervo, āvi, ātum, āre, zurück behalten. - partem agri in pratum, einen Theil des

Feldes zu einer Wieſe. *Cic.* 2) aufbehalten, verſparen, ausſetzen, vorbehalten. - rem totam alicui integram, einem eine Sache unberührt. *Cic.* - ad aliud ſeverius judicium, auf ein ernſthafteres Gericht. *Cic.* - aliquid ad reditum alicujus, etwas auf eines Wiederkunft. *Cic.* - in aliud tempus, auf eine andere Zeit. *Cic.* - ſe ad majora, ſich zu was wichtigern. *Cic.*

Reſes, ĭdis, o. faul, träg. - animus, ein träges Gemüth. *Virg.* 2) müßig, müßig gehend. Reſes plebes in urbe, der müßige Pöbel in der Stadt. *Liv.* 3) - aqua, ein ſtillſtehendes Waſſer, das keinen Ablauf hat. *Varr.*

† Reſeſula, æ, *f.* kleine Sache. *Freſn.*

Reſex, ĭcis, *m.* Knot, Holz, Weinrebe, ſo bis auf einige Augen weggeſchnitten wird. *Colum.*

Reſībĭlo, āvi, ātum, āre, wieder ziſchen; 2) wiederſchallen. *Sidon.*

Reſĭdens, tis, *m.* ein Reſident, der an einen fremden Orte beſtändig eines vornehmen Herrn Affairen beſorget.

† Reſĭdentia, æ, *f.* eine Reſidenz, wo ein Fürſt ordentlich wohnet.

Reſĭdeo, sēdi, ſeſſum, ēre, ſich niederſetzen. Reſideamus, ſi placet, wenn es ihnen beliebet, ſo wollen wir uns niederſetzen. *Cic.* 2) ſitzen. - humo, auf der Erde. *Ovid.* - in ſolio, auf dem Throne. *Ovid.* 3) ſich aufhalten, verziehen, verweilen. - in villa, im Meierhofe. *Cic.* - in oppido aliquo, irgendwo in einer Stadt. *Cic.* 4) zurückebleiben. Reſident inimicitiæ in familiis, es findet ſich noch Groll bey den Familien. *Cic.* Reſidebit in rep. reliqua conjuratorum manus, es iſt noch in der Republic ein Reſt der zuſammen Verſchwornen. *Cic.* Si in morte ullus ſenſus reſidet, wenn im Tode eine Empfindlichkeit zurücke bleibet. *Cic.* 5) noch bevorſtehen. Reſidet his bellum, es ſtehet dieſen noch ein Krieg bevor. *Cic.* 6) ſich befinden. Reſidet ſpes in virtute, es befindet ſich die Hofnung bey der Tugend. *Cic.* Si quid in te reſidet amoris erga me, wo ſich noch einige Liebe bey dir gegen mich findet. *Cic.* 7) ſich legen, aufhören, verſchwinden. Quum iræ reſediſſent, da ſich der Zorn geleget. *Liv.* Timor animo reſedit, die Furcht iſt verſchwunden. *Cic.* 8) ſich ſetzen, ſinken. Si montes reſediſſent, wenn ſich die Berge geſenket hätten. *Cic.* 9) ſtecken, leben. - in odiis, in dem Haſſe der Leute, gehaſſet werden. *Plaut.* 10) Reſidet culpa penes eum, die Schuld haftet auf ihm. *Alphen.* 11) Venter gutturque reſident eſuriales ferias, mein Bauch und Hals haben heute Faſttag. *Plaut. ſedeo.*

Reſĭdia, æ, *f.* die Faulheit, Trägheit. *Plaut.*

Reſĭdio, īre, zurück ſpringen. Pro reſilio. *Feſt.*

Reſīdo, sīdi, ĕre, ſich ſenken, ſich ſetzen. Corda reſidunt, die Herzen (die vom Zorn aufgeblaſen waren) ſetzen ſich. *Ovid.* Montes reſidunt, die Berge ſenken, ſetzen ſich, werden niedriger. *Cic.* 2) ſich legen, aufhören, nachlaſſen, ſich endigen. Bellum reſedit protinus, der Krieg hat ſich alſofort geleget. *Horat.*

Reſĭduum, i, *n.* der Reſt, Uberreſt. *Cic.*

Reſĭduus, a, um, rückſtändig, hinterſtellig, noch übrig, was noch zurück iſt. Cupio nullam reſiduam ſollicitudinem eſſe, ich will nicht, daß einige Sorge übrig bleibe. *Cic.* 2) De pecuniis reſiduis conſtituere, einen Schluß wegen der rückſtändigen Geldern machen, die einer inn behalten, und nicht berechnet. *Cic.* 3) - pœnæ, was noch ſeine Strafe auszuſtehen hat. *Quint.*

Reſignātio, ōnis, *f.* Auflaſſung. - judicialis feudi, gerichtliche des Lehns; 2) Aufkündigung. - ſortis, des Capitals; 3) die Abdankung. - imperii, vom Reiche, vom Kaiſerthume.

Reſigno, āvi, ātum, āre, öfnen, aufbrechen, das Siegel wieder weg machen. - teſtamentum, ein Teſtament öfnen. *Horat.* - litteras, einen Brief aufbrechen. *Cic.* 2) wieder verſigeln, welches aufgemacht und verfälſcht wurde. - tabulas, ein Teſtament. *Cic.* 3) wiedergeben. - fortunæ, quæ dedit, dem Glück, was es uns gegeben. *Horat.* 4) entdecken, bekannt machen. - fata venientia, die zukünftigen Schickſale. *Ovid.* 5) - lumina morte, die Augen nach dem Tod öfnen. *Virg.* 6) aufheben, caſſiren. - fidem, den Credit. *Cic.* 7) ändern. - fide, an dem Verſprechen. *Flor. ſignum.*

Reſĭlio, īvi, & ilui, ſultum, īre, zurück ſpringen, zurück prallen. Grando reſilit a culmine tecti, die Schloſſen, die Graupeln prallen von dem Dache des Hauſes zurück. *Ovid.* - a ſcopulo, vom Felſen zurück prallen. *Cic.* 2) zurück treten, auf den Hinterbeinen treten, etwas nicht halten wollen. *Ulp.* 3) nicht bleiben, nicht haften. Crimen reſilit, die Beſchuldigung haftet nicht. *Cic.* 4) ſich zuſamm ziehen. *Plin. ſalio.*

† Reſilveſco, eſcĕre, wieder zu Walde werden. *Sarisb.*

Reſiplĭcātus, a, um, verdoppelt, gedoppelt. *Cæl. Aur.*

Reſīmus, a, um, aufwerts gebogen. - Reſimæ nares, eine über ſich gebogene Schnauze, eine Mopsnaſe. *Varr. ſimus.*

Reſīna, æ, *f.* Harz, Materie, ſo aus Bäumen fließt; oder auch aus Wurzeln u. d. g. gezogen wird. - terebinthina, Terpentin. *Vitr.* - Copal, Copal; - Jalappæ, Harz aus der Jalappa, einer Indianiſchen Wurzel; macrocoſmi, Judenpech; - pini, weiſſes Fichtenharz; - Scammonii, Scammonienharz, ſo ebenfalls aus der Scammonienwurzel bereitet wird. *Woyt.*

Reſīnāceus, a, um, dem Harze gleich. *Plin.*

Reſīnālis, e, harzig. *Cæl. Aur.*

Reſīnātus, a, um, beharzt; 2) was auf gepichten oder mit Harz beſtrichenen Gefäſſen liegt. Vinum reſinatum, dergleichen Wein. *Martial.* 2) der ſich mit Harze die Haare weggemacht hat, kahl, ein Weichling. *Juvenal.*

Resīnōſus, a, um, harzicht, voll Harz. *Plin. reſina.*

Resīnŭla, æ, *f.* ein wenig Harz. *Arnob.*

Reſĭpio, pui, pitum, ĕre, nach etwas ſchmecken. - picem, nach Peche. *Plin. ſapio.*

† Reſĭpiſcentia, æ, *f.* die Buſſe.

Reſĭpiſco, pui, iſcĕre, wieder klug werden. - vix aliquando auctore aliquo, kaum einmahl auf eines Antrieb. *Cic.* 2) ſich wieder erholen. Deficiens reſipuit, da er in Ohnmacht gefallen und ſich wieder erholet. *Suet.*

Reſiſtentia, æ, *f.* der Widerſtand. *Wolf.*

Reſiſto, ſtiti, ſtitum, ĕre, widerſtehen, widerſtreben, ſich widerſetzen, ſperren. - contra veritatem, der Wahrheit. *Cic.* Hæc herba reſiſtit veneno, das Kraut widerſtehet dem Gifte. *Plin.* 2) ſtehen bleiben, ſtille ſtehen. - extra fores, *Cic.* - ad fores, vor der Thüre. *Ovid.* 3) beſtehen. - in hoc, auf dieſem. *Cic.* 4) treten, ſtehen. Nihil eſt, ubi lapſi reſiſtamus, es iſt nichts, worauf wir treten können, wenn wir gefallen ſind. *Cic.* - Oratio reſiſtens, eine Rede, die nicht fließt. *Quint.*

Reſolūbĭlis, e, wieder auflöslich, das ſich wieder auflöſen läßt. *Prudent.*

Reſolventia, ſc. remedia, ium, *n.* zertheilende Mittel. *Woyt.*

Reſolvo, ſolvi, ſŏlūtum, ĕre, wieder auflöſen. - crines, die Haare. *Liv.* - crura vinclis, die Bande an den Beinen. *Ovid.* 2) aufthun. - linguam. *Plin.* - fauces in verba, das Maul zum Reden. *Ovid.* 3) entdecken. - fraudes, den Betrug. *Sil.* 4) ablöſen. - partem corruptam a viva, den anbrüchigen Theil von dem geſunden. *Celſ.* 5) zertreiben. - tenebras, die Finſterniß. *Virg.* 6) zertheilen. - curas. *Virg.* - triſtitiam animi, die Traurigkeit. *Plin.* 7) bezahlen. - argentum, das Geld. *Plaut.* 8) widerlegen. - ex parte diverſa dicta, was Gegentheil vorgebracht. *Quint.* 9) - ſe, von einander gehen, zergehen. Gleba ſe reſolvit, der Klumpe zerfällt. *Virg.* 10) - in pulverem aliquid, etwas pulveriſiren, zu Staub, zu Pulver machen. *Colum.* 11) auflöſen, ſchmelzen. - margaritas in tabem, aus den Perlen einen Liquorem machen. *Plin.* 12) - hominem, einen Menſchen weibiſch machen. *Senec.* 13) - vires, die Kräfte ſchwächen, entkräften. *Lucr.* 14) caſſiren, aufheben. - obligationem, eine Obligation, Verbindung caſſiren. *Paull. Jct.* 15) - humum, die Erde umgraben, umackern. *Colum.* 16) zertheilen, zergliedern. *Quintil.* 17) - jugulum, einem die Kehle abſtechen, den Hals abſchneiden. *Ovid.* 18) öfnen. - venam, eine Ader. *Tac.* - litteras, einen Brief. *Liv.* 19) befreyen. Nulla piacula te reſolvent, es wird dich kein Opfer erretten. *Horat.*

Reſŏlūte, *Adv.* aufgelöſt, frey. *Tertull.*

Reſŏlūtio, ōnis, *f.* die Auflöſung. - lori, eines Riems. *Gell.* - ſophiſmatis, eines betrüglichen Schluſſes. *Gell.* 2) ventris, der Durchfall. *Celſ.* 3) - nervorum, der Schlag. *Celſ.* 4) ſtomachi, die Schwachheit des Magens. *Celſ.* † 5) die Reſolution, der Entſchluß.

Reſŏlūtus, a, um, aufgelöſet. *Cic.* 2) ſchwach, matt. *Curt.* 3) geſchmolzen, vergangen. *Sen.* 4) locker. *Colum.* 5) erweicht, weich. *Ovid.* 6) caſſirt, aufgehoben. *Ulp.* 7) liederlich. *Martial.* 8) frey, befreyet. *Tib.* 9) ruhend, ſchlaffend. *Ovid.*

† Reſōna, æ, *f.* eine Reſonanz, das Echo. *Freſn.*

Reſōnābĭlis, e, wiederſchallend, wiedertönend. Reſonabilis Echo, das antwortende Echo. *Ovid.*

Reſŏnantia, æ, *f.* ein Wiederhall, Reſonanz, Nachklang. *Vitr.*

Reſŏno, ui, ĭtum, āre, einen Wiederhall, ein Echo geben. Reſonat clamoribus æther, die Luft giebt von dem Geſchrey einen Wiederhall. *Virg.* Dulce reſonat, es giebt ein angenehmes Echo. *Cic.* 2) klingen. - urbanius, ſtädtiſcher, manirlicher. *Cic.* 3) ſchallen, ſauſen, brauſen. Arbuſta reſonant cicadis, die Heuſchrecken zwitſchern auf den Sträuchen. *Virg.* 4) Reſonant triſtes umbræ, die Seelen geben einen betrübten Laut von ſich. *Horat.*

Reſŏnus, a, um, das ein Echo giebt. *Ovid. reſono.*

Reſorbeo, bui & pſi, ptum, ēre, wieder verſchlucken. - lacrimas, die Thränen, ſie unterdrücken. *Stat.* 2) wieder mit ſich zurückeführen. - æſtu revoluta ſaxa, die im Sturm, durch die Fluth ausgeworfenen Steine. *Virg.*

Reſpectio, ōnis, *f.* das Zurückſehen. *Bibl.*

† Reſpectīve, *Adv.* in gewiſſer Abſicht. *Voſſ.*

Reſpecto, āvi, ātum, āre, oft zurück ſehen. - aliquid, nach etwas. *Cic.* 2) ſehen auf. - pios, die Frommen. *Virg.* - ut antea, amorem alicujus, wie vormahls, auf eines Liebe. *Catull.* 3) anſehen. - aliquem lumine obliquo, einen von der Seite. *Stat.* 4) - vaſto hiatu, einen grauſamen Eingang haben, gleichſam einen groſſen Rachen gegen einen aufſperren. *Lucret.*

† Reſpector, ōris, *f.* ein Anſchauer. *Greg. Tur.* † 2) ein Gouverneur, Statthalter einer Stadt oder Provinz. *Freſn.*

† Reſpectālis, e, ehrerbiethig. *Freſn.*

Reſpectus, us, *m.* das Zurückſehen. Fugere ſine reſpectu, fliehen ohne Zurückſehen, ohne Umſehen. *Liv.* 2) das Anſehen. Terrere aliquem reſpectu, einen mit ſeinem Anſehen erſchrecken. *Plaut.* 3) der Anblick. Miſerabilis incendiorum reſpectus, ein erbärmlicher Anblick der Feuerbrünſte. *Cic.* 4) Abſehen, Recurs, Zuflucht. Reſpectum ad ſenatum non habere, kein Abſehen auf den Rath machen. *Cic.* 5) der Reſpect, die Ehrerbietung, Hochachtung. In illius reſpectum, aus Reſpect gegen ihn. *Sen.* † 6) Beſichtigung eines Guthes u. d. g. *Freſn.* † 7) jährliche Abgabe. *Freſn.* † 8) Verzögerung, Aufſchiebung. *Freſn. reſpicio.*

Reſpergo, ſperſi, ſperſum, ĕre, beſprengen, beſpritzen. Quum prætoris oculos prædonum remi reſpergerent, da die Ruder der Seeräuber dem Prætori das Waſſer in die Augen ſpritzeten, ſchlugen, allernächſt vor deſſen Augen herum ſchwermeten. *Cic. ſpargo.*

Reſpergo, ĭnis, *f. Prudent.* Reſperſio, ōnis, *f. Cic.* Reſperſus, us, *m.* die Beſprizung, Beſprengung. *Plin. reſpergo.*

Reſpĭcio, ſpexi, ſpectum, ĕre, zurück ſehen. - ad virginem, nach der Jungfer. *Ter.* 2) anſehen, betrachten, erwegen. - ætatem ſuam, ſein Alter. *Cic.* - ſaltem Populi Romani commoda, wenigſtens des Römiſchen Volks Beſtes. *Cic.* 3) helfen, beyſtehen. Niſi nos Deus reſpexerit, wo uns Gott nicht hilft. *Cic.* 4) Quoad longiſſime mens mea reſpicere poteſt, ſo weit ich nur zurück denken kan. *Cic.* 5) - ſumma imperii ad nos reſpicit, die Herrſchaft, das Commando kömmt uns zu. *Cæſ.* 6) ſe reſpicere, ſelbſt auf ſich ſehen, ſein beſtes wahrnehmen. *Plaut.* 7) in Betrachtung ziehen, bedenken. - rem publicam, auf das gemeine Beſte. *Cic.* 8) achten. Nemo nos reſpicit, kein Menſch achtet uns, ſiehet uns für etwas an. *Plaut.* 9) reſpicere quem, ſich zu einem wenden, mit ihm zu reden. *Cæſ.* 10) auf einen ſehen und ehren. *Horat.*

Reſpīrācŭlum, i, *n.* eine Luftröhre. *Claud. Mam.*

Reſpīrāmen, ĭnis, *n.* die Luftröhre (eines Thiers.) *Ovid.*

Reſpīrāmentum, i, *n.* die Athemholung. *Auguſtin.*

Reſpīrātio, ōnis, *f.* die Athemholung. *Cic.* 2) das Innhalten im Reden, indem man Athem holet. *Cic.* 3) - aquarum, die Ausdünſtung des Waſſers. *Cic.*

Reſpīrātus, us, *m.* Athemholen, das Schnauben. *Cic.*

Reſpīro, āvi, ātum, āre, zurück blaſen. Aſpera arteria animam exceptam a pulmonibus reſpirat, die Luftröhre bläſet den erhaltenen Athem von der Lunge wieder zurück. *Cic.* 2) Athem holen. - in aqua demerſum non poſſe, nicht können, da man unter Waſſer getaucht iſt. *Cic.* Tot negotiis diſtentus eſt, ut libere reſpirare non poſſit, er iſt mit ſo viel Affairen beladen, daß er kaum frey Athem holen kan. *Cic.* 3) ausdünſten. - aëra malignum, eine böſe ſchädliche Luft. *Stat.* 4) reſpiriren, ſich wieder erholen, wieder zu ſich ſelber kommen. - metu, von der Furcht. *Cic.* Accepi litteras & paullulum reſpiravi, ich habe deinen Brief erhalten, und mich ein wenig wieder erholet. *Cic.* 5) wieder zu Kräften kommen. Avaritia paullulum reſpirat, der Geiz kommt wieder zu Kräften. *Cic.* 6) innen halten, nachlaſſen. - ne punctum quidem temporis, nicht einen Augenblick nachlaſſen. *Cic.*

Reſplendentia, æ, *f.* der Glanz, Wiederſchein. *Auguſtin.*

Reſplendeo, ui, ēre, einen Glanz, Wiederſchein geben. *Cic.*

Reſpondens, entis, *m.* antwortend. 2) der Reſpondent, iſt derjenige in einer Diſputation, der die Sätze derſelben vertheidiget und den Opponenten auf die vorgebrachten Einwürfe antwortet.

Reſpondeo, di, ſum, ēre, antworten. - alicui, einem. *Cic.* - ad ea, quæ quæſita ſunt, auf das, was gefraget worden iſt. *Cic.* - ad ſingula, auf alles und jedes. *Cic.* - contra inimici contumeliam, auf des Feindes Schmähung. *Cic.* - pro aliquo, für einen, an eines Stelle. *Cic.* - criminibus, auf die Beſchuldigungen. *Cic.* 2) übereinkommen, gleich ſeyn, gleich kommen. Reſpondent extrema primis, das lezte kommt mit dem erſten überein. *Cic.* Reſpondere majoribus ſuis, ſeinen Vorfahren gleich ſeyn. *Cic.* Tua virtus reſpondet opinioni hominum, deine Tugend kommt mit der Leute Meinung überein, iſt ſo groß, als die Leute gedacht haben. *Cic.* - patri, dem Vater gleich, ähnlich ſeyn. *Cic.* 3) gegenüber ſtehen. - Palatio, dem Palais. *Cic.* - regioni, einem Lande gegenüber liegen. *Virg.* 4) Medicina non reſpondet, die Arzney ſchlägt nicht an. *Celſ.* 5) Quarta chorda ad ſeptimam reſpondet, die vierte Saite accordiret mit der ſiebenden. *Vitr.* 6) - ad perpendiculum, perpendiculär ſeyn, nach dem Bleigewichte paſſen. *Plin.* 7) - ad nomina, antworten, wenn man geruffen wird. *Liv.* 8) - ad diem, den geſezten Tag bezahlen. *Cic.* 9) Haud quaquam ad ſpem eventus reſpondit, die Sache iſt gar anders ausgeſchlagen, als man gehoft. *Liv.* 10) - par pari, gleiches mit gleichem vergelten. *Cic.* 11) - de jure, rechtliches Bedenken geben, *al.* das Recht lehren. *Cic.* 12) für einen gut ſagen. *Freſn.*

† Reſponſālis, is, *m.* ein Advocat, der für einen andern antwortet. *Voſſ.* 2) Bürge, Capitular. 3) ein Bottſchafter des Pabſts und anderer Patriarchen. *Freſn.* 4) Haupt der Hofcleriſey. *Hincm.* 5) Schazmeiſter, Sacriſta. *Buleng.*

Reſponſio, ōnis, *f.* die Antwort. *Cic.*

Reſponſĭto, āvi, ātum, āre, oft antworten; 2) - conſulentibus de jure, den ums Recht fragenden Beſcheid ertheilen. *Gell. reſponſo.*

Reſponſīve, *Adv.* Antwortsweiſe. *Aſcon.*

Reſponſo, āvi, ātum, āre, oft antworten. *Plaut.* 2) Widerpart halten. - ſuis cupidinibus, ſeinen Begierden, ſich ihnen widerſezen. *Horat.* 3) Gallina dura reſponſat palato, die nicht weich gekochte Henne ſchmeckt nicht gut. *Horat.* 4) - fortunæ ſuperbæ, nichts nach dem ſtolzen Glücke fragen. *Horat.*

Reſponſor, ōris, *m.* ein Bürge, Cavent. *Horat.*

† Reſponſōrium, i, *n.* ein Gegengeſang, da einer vorſinget, und der andere antwortet. *Freſn.* † 2) Antwort des Chors, auf das, was der Prieſter vor dem Altare ſinget. *Walther.* 3) Antwort eines Rechtsgelehrten. *Freſn.*

Reſponſum, i, *n.* eine Antwort. - dare, einem von einer Sache geben. *Cic.* - ferre ab aliquo, von einem bekommen. *Cic.* - referre, zurück bringen. *Cic.* 2) - deorum, ein Orakel. *Virg.* 3) - juriſconſultorum. *Cic.* - informatorium, ein rechtliches Bedenken. *Jct.* 4) Proportion. *Vitruv. reſpondeo.*

Reſponſus, us, *m.* die Zuſammenſtimmung, die Symmetrie. *Vitr.*

Reſpublĭca, ſiehe res, num. 13.

Reſpuo, ſpui, ſpūtum, ĕre, zurück ſpeyen. - aliquid ab ſe, etwas. *Vitr.* 2) verwerfen, verachten. - munera, die Geſchenke. *Liv.* - conditionem, den Vorſchlag. *Caſ.* Reſpui ab aliquo, von einem verachtet werden. *Cic.* 3) nicht annehmen. - conſolationem, den Troſt. *Cic.* 4) - auribus hominem, einen nicht hören wollen. *Cic.* 5) widerſtehen. - ferri ictum & aciem, wider alles Gewehr feſte ſeyn, von ihm nicht können verwundet werden. *Plin.* 6) - in aliquem, einen anſpeyen. *Sen.*

† Reſſaiſſimentum, i, *n.* Bemächtigung. *Voſſ.*

† Reſſortum, i, *n.* die Gerichtsbarkeit, gerichtliche Gewalt. *Voſſ.* Gall. *reſort.*

Reſta bovis, æ, *f.* Stallkraut, Hauhechel, Ochſenkraut. *Schrœder.*

Reſtagnātio, ōnis, *f.* die Überlauffung, Austretung. - Oceani, des Meers. *Plin.* - Euphratis, des Euphrats. *Id.*

Reſtagno, āvi, ātum, āre, überlauffen, austreten und wieder anderswo eine Lache (ſtagnum) machen. Reſtagnant flumina, die Flüſſe treten aus. *Lucan.* 2) Palus reſtagnat, das Waſſer bleibt in der Pfütze ſtehen. *Colum.*

Reſtaurātio, ōnis, *f.* die Erneuerung. - ſervitutis, der Dienſtbarkeit. *Ulp.*

Reſtaurātīva, ſc. *remedia*, ōrum, *n.* erquickende Mittel. *Woyt.*

Reſtauro, āvi, ātum, āre, wieder erbauen, in den vorigen Stand ſetzen. -theatrum igne hauſtum, das verbrannte theatrum. *Tac.* 2) - accuſationem, die Klage erneuern, wieder erheben. *Ulp.*

† Reſtaurum, i, *n.* Erſetzung des Schadens. *Freſn.*

Reſtiārius, i, *m.* ein Seiler, der Seile macht. *Fronto. reſtis.*

Reſtibilio, ire, wiedergeben. *Pacuv.* ap. *Feſt.*

Reſtĭbĭlis, e, das jährlich beſäet werden kan, oder auch jährlich ſeine Früchte bringet. Ager reſtibilis, ein Feld, ſo jährlich beſäet wird. *Colum.* Arbor reſtibilis, ein Baum, der jährlich trägt. Reſtibilis fecunditas, eine jährliche Fruchtbarkeit, die ſich alle Jahr zeiget. *Plin.*

Reſtĭcŭla, æ, *f.* *Varr.* Reſtĭcŭlus, i, *m.* ein Stricklein. *Ulp. reſtis.*

Reſtillo, āvi, ātum, āre, zurückträuffeln. 2) tropfen. *Prudent.*

Reſtinctio, ōnis, *f.* die Löſchung. - ſitis, des Durſts. *Cic. reſtinguo.*

Reſtinguo, ſtinxi, ſtinctum, ĕre, löſchen. - ſitim, den Durſt. *Cic.* - ignem aqua, das Feuer mit Waſſer. *Plaut.* 2) unterdrücken. - ardorem voluptatum, die Heftigkeit der Wolluſte. *Cic.* - cupiditates, die Begierden. *Cic.* - rumores, der Leute Reden. *Cic.* 3) hemmen. - ſtudia ceterorum, der übrigen Begierde zu den Studien. *Cic.* 4) beſänftigen. *Cic.* 5) Animi hominum morte non reſtinguuntur, die Seelen der Menſchen werden durch den Tod nicht vernichtet. *Cic.* 6) verdunkeln. - ſtellas, die Sterne. *Lucret.*

Reſtio, ōnis, *m.* ein Seiler, eigentlich der mit Stricken handelt. *Front.* 2) ein Galgenſtrick, Henkermäßiger Bube. *Plaut. reſtis.*

Reſtio, īvi, ītum, īre, zum Anbauen bequem ſeyn. *Colum.*

Reſtĭpŭlātio, ōnis, *f.* die Gegenzuſage. *Cic.*

Reſtĭpŭlor, ātus ſum, āri, ſich eine Gegenzuſage thun laſſen. - ab aliquo, von einem. *Cic.*

Reſtis, is, *f.* ein Strick, eine Schnur. Reſtim tibi cape craſſam, & ſuſpende te, nimm einen feinen dicken Strick und henge dich. *Plaut.* Ad reſtim mihi res rediit planiſſime, ich habe nichts mehr zu thun, als den Strick zu nehmen und mich aufzuknüpfen. *Ter.* 2) Reſtis aliorum, ein Theil eines Knoblochskopfs. *Plin.* 3) ein Seil, eine Leine. Reſtis navis, ein Schiffſeil. *Plaut.* 4) Bändel, Bund. - piſcium ſiccatorum, getreugter Fiſche. *Freſn.* - lini, Globenflachs. *Freſn.* 5) ein Feldmaaß, deren 800. eine Franzöſiſche Meile machen. *Freſn.* 6) Reſtim ductare inter ſaltantes, vortanzen, den Reihen führen. *Ter.*

Reſtĭto, āvi, ātum, āre, oft ſtille ſtehen bleiben. *Plaut.*

Reſtĭtrix, īcis, *f.* an einem Orte ſtehend oder bleibend. *Ter. reſiſto.*

Reſtĭtuo, ſtitui, ſtitūtum, ĕre, wieder ſetzen, ſtellen, bringen. - in locum, an ſeinen Ort. *Celſ.* - quid, unde quis id dejecit, etwas dahin, wo es einer herunter geworfen. *Cic.* - aliquid in integrum, etwas in ſeinen erſten Zuſtand. *Cic.* 2) wieder einſetzen. - aliquem in priſtinam dignitatem, einen in ſeine vorige Würde. *Cic.* 3) wieder bauen, repariren. - ædes, ein Haus. *Cic.* 4) corruptum adoleſcentem, einen in die Irre gerathenen Jüngling wieder auf den rechten Weg bringen. *Plaut.* 5) - alicui ſanitatem. *Cic.* - aliquem ſanitati, einen curiren, wieder geſund machen. *Plin.* 6) - aciem, das Volk wieder zur Schlacht, zu Stande bringen. *Cic.* 7) - gratiam alicui, einem ſeinen Dank erſtatten, erweiſen. *Cic.* 8) - ac corrigere depravata, wieder zurechte bringen und verbeſſern, was verderbt iſt. *Cic.* 9) - condemnatum, einen Verurtheilten pardoniren, Gnade wiederfahren laſſen. *Cic.* 10) - rem, etwas wiedergeben, reſtituiren, wieder einräumen, zurück geben. *Cic.* 11) - in poſſeſſionem, wieder in den Beſitz einſetzen. *Cic.* 12) - in gratiam, wieder ausſöhnen. *Ter.* 13) Vinum ſibi reſtitutum eſt, der umgeſchlagene Wein iſt wieder gut geworden. *Plin. ſtatuo.*

Reſtĭtūtio, ōnis, *f.* die Wiedereinſetzung. 2) die Wiedergebung, Wiederzuſtellung. - depoſiti, des Hinterlegten. *Ulp.* 3) - naturalium, die Ehrlichmachung eines Baſtarts. 4) - natalium, wenn ein Knecht ſo frey gemacht wird, als ob er niemals ein Knecht geweſen. 5) - damnatorum, Pardonirung der Verurtheileten. *Cic.* 6) - anomaliæ, die Wiederkunft eines Planeten zu einem gegebenen Punct in ſeiner Bahn, nachdem er einmal davon weggegangen. *Wolf.* 7) - in integrum, die Wiedereinſetzung

in vorigen Stand, da einer wegen Minderjährigkeit, Abweſenheit u. d. g. um ſein Recht gekommen iſt. *Digeſt. reſtituo.*

Reſtĭtūtor, ōris, *m.* ein Wiederbringer. - ſalutis meæ, meiner Wohlfahrt. *Cic.*

Reſtĭtūtōrium, i, *n.* Proceß, ſo wegen prätendirter reſtitution geführet wird. *Ict.*

Reſtĭtūtōrius, a, um, das zum Wiedereinſetzen dienet. Reſtitutoria actio, eine Klage, ſo darauf gehet, daß man wieder in ſeinen erſten Stand geſetzet ſeyn will. *Ulp.* - interdicta, Gebothe des Richters, daß einem etwas reſtituirt werden ſoll. *Ulp. reſtituo.*

Reſtĭtūtrix, īcis, *f.* die Wiederbringerin, Wiedergeberin. *Apul.*

Reſto, reſtĭti, ſtĭtum, āre, ſtehen bleiben. *Ter.* 2) widerſtehen, ſich widerſetzen. - confidenter in re aliqua, trotzig in einer Sache. *Ter.* 3) zurück bleiben. - in Africa, in Africa. *Cic.* - Romæ, zu Rom. *Cic.* 4) übrig ſeyn. - ſolum de viginti, allein von zwanzigen. *Ovid.* Hic reſtat actus, dieſe Handlung iſt noch übrig. *Cic.* Longa ſunt, quæ reſtant, es ſind weitläuftige Dinge, ſo noch übrig ſind. *Cic.* Reſtat de Chaldæis, es iſt noch übrig von den Chaldäern zu reden. *Cic.* 5) noch fehlen. Unum reſtat amico ad omne dedecus, es fehlet unſerm Freunde noch an einem, daß er ſich nicht alle Schande zugezogen. *Cic.* 6) zurück ſeyn. *Cic.* † 7) arreſtiren. *Voſſ.* 8) entfernet ſeyn. *Enn.*

Reſtricte, *Adv.* feſt und ſcharf gebunden. 2) genau. - cetera præfinire, das übrige abmeſſen. *Cic.* 3) ſtrenge. Reſtrictiſſime facere, ſehr ſtreng und ſcharf verfahren. *Plin. Sec. reſtrictus.*

Reſtrictim, *Adv.* genau. *Afran.* ap. *Non.*

Reſtrictio, ōnis, *f.* die Einziehung, Strenge. *Auguſtin.*

Reſtrictus, a, um, zurück gebunden. *Catull.* 2) ſtrenge. Imperium non reſtrictum, eine gelinde Herrſchaft. *Tac.* 3) karg, an ſich haltend. *Cic. reſtringo.*

Reſtringo, ſtrinxi, ſtrictum, ĕre, zurück binden. - membra catena, die Arme mit einer Kette. *Catull.* 2) anhalten, anſtrengen. - homines ad cuſtodiam pecuniæ, die Menſchen zur Verwahrung des Geldes. *Plin.* 3) einſchrenken. - aliquid lege, etwas mit einem Geſetze. *Plin.* 4) einhalten, verhindern. - nauſeam, den Eckel. *Plin.* 5) ziehen, neigen. - ad cuſtodiam pecuniæ, das Geld zu bewahren. *Plin. Sec.* 6) endigen, einziehen. - ſumtus, die Unkoſten. *Plin. Sec.* 7) - dentes, die Zähne blöcken. *Plaut.* 8) reſtringere, ſ. reſtinguere.

Reſtruo, ſtruxi, ſtructum, ĕre, wieder bauen. *Tertull.*

Reſūdo, āvi, ātum, āre, ſchwitzen, dunſten, dufften. Solum reſudat, der Erdboden duftet. *Curt.*

Reſulco, āvi, ātum, āre, Furchen ziehen. *Prudent.*

Reſultātio, ōnis, *f.* die Zurückprallung. *Auguſtin.*

Reſulto, āvi, ātum, āre, oft zurücke ſpringen. 2) ein Echo, einen Wiederſchall geben. Reſultant tecta vocibus, die Häuſer geben von dem Geſchrey einen Wiederhall. *Plin. Sec.* 3) ſich widerſetzen. *Sidon. reſilio.*

Reſūmo, ſumſi *vel* ſumpſi, ſumtum *vel* ſumptum, ĕre, wiedernehmen. *Ovid.* 2) - ſomnum, wieder einſchlafen. *Suet.* 3) - vires, wieder zu Kräften kommen. *Ovid.* 4) - gemitus, wieder anfangen zu ſeufzen. *Stat.* 5) - ſpeciem cœleſtem, ſeine göttliche Geſtalt wieder annehmen. *Ovid.* 6) wieder genieſſen. - dulciſſimam ætatem, die vorige angenehme Zeit. *Plin. Sec.*

Reſumtīvus, a, um, das man wieder nimmt. *Cæl. Aur.*

Reſuo, ſui, sūtum, ĕre, wieder nehen, flicken. 2) wieder auftrennen. - tunicam ex utraque parte, den Rock auf beyden Seiten. *Suet.*

Reſūpīno, āvi, ātum, āre, überrück legen, zurück legen. - collum, den Hals. *Plin.* 2) zurück ziehen, (von hinten her ziehen, daß es ſich zurücke beugt.) - regem, den König. *Liv.* Pone apprehendit pallio, reſupinat, er kriegte ihn hinten beym Mantel und zog ihn zurück. *Ter.* 3) auf den Rücken legen. - aliquem, einen. *Juvenal. reſupinus.*

Reſūpīnus, a, um, zurück gebeugt, rücklings. Humi jacet reſupinus, er liegt rücklings auf der Erde. *Martial.* Reſupino vultu ſpectare ſidera cœli, mit zurückgebeugtem Geſicht gen Himmel ſehen. *Martial.* 2) weibiſch, weichlich. *Quint.* 3) nachläßig, liederlich. *Digeſt.*

Reſurgo, ſurrexi, ſurrectum, ĕre, wieder aufſtehen. 2) ſich wieder aufrichten, wieder erholen, wieder gut werden. - contra ſpem, wider alle Hoffnung. *Cic.* 3) wieder wachſen. - cæſum, da es abgeſchnitten worden. *Plin.* 4) wieder empor kommen. Urbs reſurrexit, die Stadt kam wieder in Flor. *Curt.*

Reſurrectio, ōnis, *f.* die Auferſtehung. *Tertull.*

Reſuſcĭtātio, ōnis, *f.* die Wiederauferweckung. *Tertull.*

Reſuſcĭto, āvi, ātum, āre, wieder aufwecken. 2) wieder erregen, wieder rege machen. - iram poſitam, den geſtillten Zorn. *Ovid.*

Retæ, ārum, *f.* Bäume und Geſträuche an den Ufern. *Gell.*

Retālio, āvi, ātum, āre, wieder vergelten. *Gell.*

Retardātio, ōnis, *f.* die Verhinderung, Verzögerung. *Cic.*

Retardo, āvi, ātum, āre, aufhalten. - aliquem in via, einen auf dem Wege. *Cic.* Illos in perſequendi ſtudio mæror, hos lætitia retardavit, jene hat die Betrübniß, dieſe die Freude aufgehalten. *Cic.* 2) Einhalt thun. - loquacitatem alicujus, eines Waſchhaftigkeit. *Cic.* - impetus alicujus, eines Heftigkeit. *Cic.* 3) verziehen, verweilen. Sive retardabit, ſive properabit, er mag verziehen, oder eilen. *Cic.*

Retārius, i, *m.* der die Flüſſe von dem Geſtrüppe an den Ufern reiniget. *Inſcr. vet. retæ.*

Retaxo,

Retaxo, āvi, ātum, āre, wieder ſchelten. *Suet.*

Rēte, is, *n.* ein Netz zur Jagd oder zur Fiſcherey. - jaculum, ein Wurfnetz. *Plaut.* - rarum. *Virg.* - grandi macula. *Colum.* ein Netz das groſſe, weite Maſchen hat. - texere, ein Netz ſtricken. *Cic.* Retia ponere cervis, Netze aufſpannen, Hirſche darinn zu fangen. *Virg.* Exire retibus, aus dem Netz entkommen. *Lucret.* 2) hinterliſtige Nachſtellung. *Plaut.* 3) das Netz im Leibe der Thiere, ſo auch omentum heiſt. *Woyt.* 4) - mirabile, das wunderbare Netz, die Verwickelung der Puls- und Blutadern an der Schleimdrüſe im Gehirn. *Woyt.*

Retĕgo, texi, tectum, ĕre, aufdecken, entblöſſen. - vultum, das Geſicht. *Lucan.* 2) offenbaren, kund machen. - animi commenta, eines Anſchläge. *Ovid.* - conſilium integrum, den ganzen Rath, ganzen Anſchlag. *Horat.*

Retejăcŭlum, ſ. Retiaculum, i, *n.* ein Wurfgarn, Art eines Fiſchernetzes. *Plaut.*

Retendo, di, ſum & tum, ĕre, zurück ſpannen, loß ſpannen, nachlaſſen. - arcum, den geſpannten Bogen. *Ovid.*

† Retĕnementum, i, *n.* die Zurückbehaltung. *Voſſ.*

Retentātor, ōris, *m.* ein Zurückhalter. *Caſſiod.*

Retentio, ōnis, *f.* die Innbehaltung, Zurückbehaltung. - dotis, der Mitgift. *Papin.* - aſſenſionis, des Beyfalls. *Cic.* † 2) eine Proteſtation. *Freſn.*

Retento, āvi, ātum, āre, mit Gewalt anhalten. - frena, die Zügel. *Ovid. retineo.* II) wieder verſuchen. - aliquid, etwas. *Ovid. tento.*

Retentor, ōris, *m.* ein Zurückhalter. *Apul.*

Retentura, æ, *f.* das dritte und hinterſte Theil eines Römiſchen Lagers. *Pitiſc.*

Retĕro, trīvi, trītum, ĕre, wieder reiben. 2) wieder reinigen. *Colum.*

† Retertio, āre, zum dritten mal ackern. *Freſn.*

Retexo, xui, xtum, ĕre, wieder auf oder zurück weben. - telam, ein Gewebe. *Cic.* 2) umarbeiten. - ſcriptum, eine Schrift corrigiren, verbeſſern, nochmals durchgehen. *Horat.* 3) - totam præturam ſuam, alles wieder umſtoſſen, was man in ſeinem Stadtrichteramte geordnet. *Cic.* 4) - orationem ſuam, nunmehr geſtehen, was man vorher negiret. *Cic.* 5) - ſe ipſum, ſich gänzlich ändern, einen ganz andern Sinn annehmen. *Cic.*

Retia, æ, *f.* ein Netz. *Plaut.* ap. *Priſc.*

Retiārius, i, *m.* ein Netzfechter, der mit einem kleinen Netze ſeinen Contrepart, den Mirmillonem, mit dem Kopfe zu fangen, und ſo dann hinzurichten ſuchte. *Martial.* 2) der Netz auswirft. *Digeſt. rete.*

† Retiātor, ōris, *m.* ein Netzſtricker. *Freſn.*

Reticentia, æ, *f.* die Verſchwiegenheit. *Cic.* 2) das Stillſchweigen. Dic, enecas me reticentia tua, ſo rede doch, du machſt ſonſt mit deinem Stillſchweigen noch, daß ich für Aergerniß umfalle. *Plaut.*

Retĭceo, cui, ēre, verſchweigen. - nihil aſtute, nichts argliſtiger Weiſe. *Cic.* - de utriusque errore, beyder Irrthum. *Cic.* 2) ſtillſchweigen, aufhören zu reden. Quum Sulpitius reticuiſſet, inquit Craſſus, da Sulpitius ſtille ſchwieg, ſagte Craſſus. *Cic.* 3) - de re aliqua, ſtillſchweigen, nichts ſagen von einer Sache. *Cic. taceo.*

Retĭcŭlāris, e, Netzförmig. Reticularis muſculus, das muſculöſe Netz, ſo die Lungenbläsgen umfaſſet. *Woyt.*

Retĭcŭlātus, a, um, gegittert, wie ein Netz. Reticulatum opus, ein Gitterwerk. *Vitr.* 2) Feneſtræ reticulatæ, Fenſter mit Dratgittern. *Varr. reticulum.*

Retĭcŭlum, i, *n.* ein Netzgen, Netzlein. *Plin.* 2) eine geſtrickte Haarhaube, die Haare zuſammen zu halten. *Juvenal.* 3) ein Korb. - tenuiſſimo lino & minutis maculis, plenum roſæ, von ſehr zarter Leinewand und kleinen Löchern voller Roſen. *Cic.* 4) ein Raquet, womit man den Ball ſchlägt. *Ovid.* 5) ein Karnierſack, ein Tarniſter, Geſtricke Brod darinn zu tragen. *Hor.* 6) ein Gitter nach Art eines Netzes, ein Dratgitter. *Feſt.* 7) Flor, Florkappe. *rete.*

Retĭcŭlus, i, *m.* ein Netzgen. *Varr. rete.*

Retĭformis, e, wie ein Netz gemacht, Netzförmig. Retiformis tunica, die Netzformige Haut des Auges. *Blancard.*

Retīna, æ, *f.* das Netzhäutlein in dem Auge. *Woyt. rete.*

Retĭnācŭlum, i, *n.* eine Klammer, ein Haacken. *Virg.* 2) ein Anker. *Ovid.* 3) ein Pflock u. d. g. woran ſich ein Weinſtock anhalten kan. *Virg.* 4) - vitæ, das Lebensband. *Plin.* 5) ein Bücherhalter.

Retĭnax, ācis, *o.* ſtark zurück haltend. *Symmach.*

Retĭnens, tis, *o.* erhaltend. - dignitatis, ſeine Würde. *Cic.*

Retĭnentia, æ, *f.* die Behaltung im Gedächtniß. *Lucret.*

Retĭneo, ui, entum, ēre, zurück halten. - lacrimas, die Thränen. *Ovid.* - gaudia, die Freude. *Ovid.* - liberos pudore & liberalitate, die Kinder durch Scham und Gütigkeit. *Ter.* Niſi profecti ſunt, retinebis, wo ſie nicht abgereiſet ſind, ſo halte ſie zurück. *Cic.* 2) halten. - arcum ſiniſtra manu, einen Bogen in der linken Hand. *Cic.* Retine me, obſecro, ey halte mich, daß ich nicht falle. *Plaut.* Retinere modum, Maaſſe halten. *Tac.* 3) behalten. - caritatem in paſtores, die Liebe zu den Hirten. *Cic.* - pecuniam & ſupprimere, das Geld und es unterſchlagen. *Cic.* 4) erhalten. - jus ſuum contra aliquem, ſein Recht wider einen. *Cic.* - rem ſuam parſimonia, ſein Vermögen durch Sparſamkeit. *Cic.* - aliquem in officio, einen in ſeiner Pflicht. *Cic.* 5) aufhalten. - aliquem longo ſermone, einen mit einer langen Rede. *Cic.* Retineri tempeſtate, durch den Sturm aufgehalten werden. *Cic.* - morbo, von einer Krankheit. *Liv.* 6) vergnügen.

genügen. - aliquem non mediocriter, einen nicht wenig. *Cic.* 7) beharren. - iras, in ſeinem Zorne. *Tac.* 8) - veritatem, immer, beſtändig die Wahrheit reden. *Cic.* 9) - humanitatem, ſich immer höflich erweiſen. *Cic.* 10) - memoriam rei, etwas nicht vergeſſen. *Cic.* 11) - fidem, treu verbleiben. *Cic. teneo.*

Retingo, tinxi, tinctum, ĕre, noch einmal eintunken, benetzen. *Stat.*

Retiŏlum, i, *n.* ein Netzgen, kleines Netz. *Apul.* 2) geſtrickte Haarhaube. *Auguſtin. rete.*

Retis, is, *f.* al. *m.* ein Netz. *Varr.*

Reto, āvi, ātum, āre, das Gebüſche an den Ufern eines Fluſſes abhauen, die Ufer eines Fluſſes vom Geſtrüppe ſäubern. *Gell. retæ.* † 2) arreſtiren, gefangen nehmen, anhalten. *Voſſ.*

Retondeo, tondi, tonſum, ĕre, wieder beſcheren. *Plin.* 2) wieder abhauen, abmayen. - ſegetes, das Getreide. *Plin.* 3) beſcheren. *Plaut.*

Retŏno, nui, ĭtum, āre, einen ſtarken Wiederhall geben. *Catull.*

† Retonſor, ōris, *m.* ein Barbir. *Freſn.*

† Retorno, āvi, ātum, āre, wieder umkehren, wieder kommen. *Freſn.*

Retorpeſco, pui, eſcĕre, träge werden. *Tertull.*

Retorqueo, torſi, tortum, ēre, zurück drehen. 2) zurück kehren, wenden. - oculos ad urbem, die Augen nach der Stadt. *Cic.* 3) zurück werfen, ſchieſſen, ſchlagen. - telum, den Pfeil zurück ſchieſſen. *Curt.* - pilam, den Ball zurück ſchlagen. *Cic.* 4) - animum ad præterita, mit ſeinen Gedanken auf die vergangenen Dinge zurück gehen. *Sen.* 5) - aliquem, einen von deſſen Vorhaben abwendig machen. *Quint.* 6) - brachia tergo, einem die Hände auf den Rücken binden. *Horat.* Manibus retortis trahi, mit auf den Rücken gebundenen Händen fortgeſchleppet werden. *Hor.* 7) die ausgeſtoſſenen Injurien einem in den Buſen zurück ſchieben, retorquiren, wiederſchelten. *JCt.*

Retorreo, ui, oſtum, ēre, dörren. *Plin.*

Retorreſco, torrui, eſcĕre, verdorren. *Colum.*

Retorrĭde, *Adv.* dürre, trocken, ohne Saft. *Plin.*

Retorrĭdus, a, um, verdorrt, von der groſſen Hitze. Retorrida arbor, ein verdorreter Baum. *Colum.* 2) dürre, mager, verſchrumpelt. Retorridus mus, eine alte, dürre Maus. *Phædr.* - vultus, ein alt verſchrumpelt Geſicht. 3) vom Feuer verbrannt und eingeſchrumpelt. Retorrida manus Scævolæ, dergleichen Hand des Scævolæ. *Senec.*

Retorſio, ōnis, *f.* die Zurücktreibung. 2) die Retorſion, da man eines Injurien zurück ſchiebet. *Pandect.*

Retorta, æ, *f.* eine Retorte, ein rundes Glas mit einem krumm gebogenen Halſe zum deſtilliren u. d. g. *Blancard.* 2) die oberſte Gerte, womit ein Zaun verwahret wird. *Freſn.*

Retoſtus, a, um, abgedorret. - furnis, in Backöfen. *Plin. retorreo.*

Retractātio, ōnis, *f.* die Widerſtrebung, die Weigerung. Sine retractatione vitam pro patria profundere, ſein Leben ohne Weigerung für das Vaterland laſſen. *Cic.* 2) die Wiederdurchgehung eines Werks, da man es noch einmal überſiehet. 3) die Wiederruffung deſſen, was man zuvor geſchrieben oder gelehret hat. *Auguſtin.* 4) Zurückhandelung deſſen, was zuvor geſchloſſen worden. *JCt.* 5) Reviſion in einem Proceß. *Plin. Sec.*

Retractātus, a, um, verbeſſert, wieder durchgegangen. Σύνταγμα retractatius, ein Werk, ſo mit mehrerem Fleiſſe wieder durchgenommen worden. *Cic.*

Retractātus, us, *m.* die Zurückhandelung. *Tertull.*

Retractio, ōnis, *f.* die Zurückziehung. 2) das Abnehmen. - diei, des Tags. *Macrob.* 3) ein Ruheplatz auf einer Treppe. *Vitr. retraho.*

Retracto, āvi, ātum, āre, wieder angreifen. 2) widerruffen. - dicta, ſeine Worte. *Virg.* 3) wieder vornehmen. - materiam, eine Materie. *Quint.* 4) ändern. - largitiones, ſein Spendiren bleiben laſſen. *Plin.* 5) - pedamenta, die Pfähle wieder ſpitzen, wieder zurichten. *Colum.* 6) - vulnera, die Wunden oft angreiffen. *Ovid.* 7) - librum, ein Buch noch einmal leſen. *Senec.* 8) - adoleſcentiam, ſich ſeiner Jugend wieder erinnern. *Senec.* 9) - deſueta verba, abgekommene Worte wieder gebrauchen. *Ovid.* 10) widerſpenſtig ſeyn. *Cic.* 11) etwas von andern geſchloſſenes nicht gültig ſeyn laſſen. *Cod.* 12) - ſecum, zurück denken. *Colum.*

Retractus, a, um, zurückgezogen. *Cic.* 2) hinter ſich gebogen. *Colum.* 3) entfernt. *Liv.*

Retractus, us, *m.* die Zurückziehung. 2) - cenſualis, die Zinslöſung. - conventionalis, Vergleich, daß ein Guth einer gewiſſen Perſon erſt angebothen werden muß, ehe es an andere verkauft werden kan. - gentilitius, linearis, das Einſtands- oder Nähergeltungsrecht, Näherkauff, Abtrieb, da einer ſein Gut nicht an Fremde verkauffen darf. - legalis, das Recht des Näherkauffs, ſo einer aus den Rechten, z. E. der Nachbarſchaft, geliehenen Geldes wegen, u. ſ. f. hat. - vicinitatis, das Geſpielde, da einer einen von ſeinem Guthe verkaufften Theil wieder zu demſelben bringet. *JCt. retraho.*

Retrădo, dĭdi, dĭtum, ĕre, zurück geben. - partem dimidiam, den halben Theil. *Pompon.*

Retrăho, traxi, tractum, ĕre, zurück ziehen. - aliquem in Africam, einen in Africam. *Cic.* - retractus, non reverſus videtur, es ſcheinet, als ſey er nicht zurück gekommen, ſondern zurück gezogen worden. *Cic.* 2) abhalten. - aliquem a rep. einen von dem gemeinen Weſen. *Cic.* - a ſtudio, von dem Fleiſſe. *Ter.* 3) wieder erlangen. - ad ſe argentum, ſein Geld. *Ter.* 4) - ſe ab ictu, dem Schlage ausweichen. *Ovid.* - a re aliqua, ein Ding fahren laſſen. *Catull.* 5) - ali-

5) - aliquem ex fuga, einen aus der Flucht zurück bringen. *Salluſt.*

Retrĭbūtio, ōnis, *f.* die Vergeltung. *Auguſtin.*

Retrĭbuo, ui, ūtum, ĕre, wiedergeben, erſtatten. - alicui pecuniam, einem das Geld. *Liv.* - debitum in loco, die Schuld zu rechter Zeit. *Cic.*

Retrĭbūtor, ōris, *m.* ein Vergelter. *Salvian.*

Retrĭmentum, i, *n.* Heſen. - olei, von Oel. *Varr.* 2) der Unrath an Harn und Koth, ſo von einem Menſchen oder Thier gehet. *Macrob. retero.*

† Retrior, ōris, *c.* weiter hinten. *Voſſ.*

Retrix, ĭcis, *f.* kleiner Graben, Waſſer in ſeinen Garten oder auf ſeine Wieſe damit zu leiten. *Cato.*

Retro, *Adv.* hinter ſich, zurück. - ambulare. *Plin.* - commeare, gehen. *Cic.* - cedere. *Virg.* - referri, zurück treten. *Virg.* 2) - agere ordinem, von hinten anfangen. *Quint.* 3) - agere aliquem, einen aus deſſen gutem Glück in ein ſchlechters ſtürzen. *Plin.* 4) Retro principes, die vorigen Fürſten. *Pacat.* Retro debita, die alten Schulden. *Capitol.* 5) hingegen, im Gegentheil, hinwiederum. *Digeſt.*

Retroăgo, ēgi, actum, ĕre, zurück führen. currum, den Wagen. *Plin.* 2) zurück ſchlagen. - capillos, die Haare. *Quint.*

† Retrobannus, i, *n.* der Arrierban, Aufgebot der Afterlehnleute, die auf ihre eigene Koſten mit zu Felde gehen müſſen. *Freſn.*

Retrocēdo, ceſſi, ceſſum, ĕre, zurück weichen. *Liv.*

Retroceſſus, us, *m.* die Zurückweichung. *Apul.*

† Retrochŏrus, i, *m.* eine Capelle hinter dem Chor der Kirchen, worinn die kranken Mönche den Horis beywohneten. *Freſn.*

† Retrodĕcimum, i, *n.* Dezen von Dezen. *Freſn.*

Retrodūco, duxi, ductum, ĕre, zurück ziehen, zurück führen. *Martian Jct.*

Retroeo, īvi, ĭtum, īre, zurück gehen. *Plin.*

Retrofĕro, tŭli, lātum, ferre, zurück tragen. 2) - ſe, ſich zurück ziehen, retiriren. *Senec.*

† Retrofeudum, i, *n.* ein Afterlehn, Lehn von einem, der es ſelbſt von einem höhern bekommen. *Freſn.*

Retroflecto, xi, xum, ĕre, zurück ziehen. *Petron.*

† Retrogarda, æ, *f.* die Arriergarde, der Nachzug bey einer Armee. *Freſn.*

Retrogrădātio, ōnis, *f.* die Zurückgehung, der Zurückgang. *Mart. Cap.*

Retrogrădior, greſſus ſum, grădi, zurück, hinter ſich gehen. - in paſcendo, im Weiden. *Plin.*

Retrogrădus, a, um, hinter ſich oder zurück gehend, rückläuffig. *Plin.* Planeta retrogradus, ein rückläuffiger Planet, der ſich vermöge ſeiner eigenen Bewegung von Morgen gegen Abend zu bewegen ſcheinet, da er ſich vorhin von Abend gegen Morgen beweget. *Wolf.*

Retrogreſſus, us, *m.* das Zurückgehen. *Macrob.*

Retrolĕgo, lēgi, lectum, ĕre, zurück leſen. 2) - littora, zurück gehen. *Quint.*

Retropendŭlus, a, um, zurück hangend. *Apul.*

Retrorſum, *Adv.* rückwerts. - ſpectare, ſehen. *Horat.*

Retrorſus, a, um, rückwerts gebogen, rückwerts ſtehend. *Plin.*

Retrorſus, *Adv.* hinterwerts, rückwerts. - ad amnem, bis an den Fluß. *Plin.*

Retroſĕcus, *Adv.* rückwerts. *Tac.*

Retroſpicio, xi, ctum, ĕre, zurück ſehen. *Vitr.*

Retrotrăho, ĕre, zurück ziehen. 2) wiederholen. *Cod.*

Retrovĕho, vexi, vectum, ĕre, zurück führen. *Sen.*

Retrovendĭtio, ōnis, *f.* der Zurückverkauff, nachdem ein Verkäuffer ſein Guth wieder an ſich kaufft. *Cod. retrovendo.*

Retrovendo, dĭdi, dĭtum, ĕre, zurück verkauffen, retrovendiren, wiederrufflich verkauffen. *Jct.*

Retroverſum, *Adv. Claud. Mam.* Retroverſus, *Adv.* rückwerts. - creſcere, tamquam coda vituli, wachſen wie ein Kälberſchwanz. *Petron.*

Retrūdo, trūſi, trūſum, ĕre, zurück ſtoſſen. - aliquem, einen. *Plaut.*

Retrūſus, a, um, heimlich verborgen, verſteckt. *Cic. retrudo.*

Retundo, tŭdi, tūſum (tunſum, *Plaut.*) ĕre, zurück ſtoſſen. *Cic.* 2) zurück halten. - improbitatem alicujus, eines Gottloſigkeit. *Cic.* 3) - linguam & ſermones quorumdam, manchen das Maul ſtopfen. *Liv.* 4) - ferrum alicujus, eines Schwerd ſtumpf machen, machen, daß deſſen mörderiſches Unternehmen vergebens iſt. *Cic.* 5) - mucronem ſtyli, ſich müde ſchreiben. *Hor.*

Retūro, āvi, ātum, āre, öffnen. - alicui aures, einem die Ohren. *Varr.*

Retuſus, ſ. Retunſus, *Plaut.* a, um, ſtumpf. *Plin.* 2) tumm. Ingenium retuſum, ein tummer Kopf. *Cic.* 3) Retuſum cor, ein feiges Herz. *Plaut.* 4) Retuſæ res, Dinge in ſchlechtem Zuſtande. *Sil. retundo.*

† Reva, æ, *f.* der Zoll, Acciſe von Waaren, ſo aus fremden Landen eingeführet werden. *Freſn.*

† Revădio, āre, ſich als Bürge für den Schuldner erkennen. *Voſſ.*

Revăleo, ui, ĭtum, ēre, wieder geſund ſeyn. *Gell.*

Revăleſco, lui, eſcĕre, wieder geſund werden. - ope aliqua, durch ein Mittel. *Ovid.* - ex morbo capitali, von einer tödtlichen Krankheit. *Gell.*

Revalia, æ, *f.* Reval, Stadt in Liefland.

Revāneſco, vānui, eſcĕre, wieder verſchwinden, wieder vergehen. *Ovid.*

Reudigni, ōrum, *m.* die Reudinger, altes deutſches Volk in dem itzigen Holſtein.

Revĕho, vexi, vectum, ĕre, zurück führen. - aliquem domum, einen nach Hauſe. *Hor.* - quid ex Syria, etwas aus Syrien. *Plin.* - Carthagine Segeſtam, von Carthago nach Segeſt. *Cic.* 2) Revehi equo, zurück reiten. *Liv.* 3) - ad ſuperiorem ætatem, wieder auf die vorigen Zeiten kommen. *Cic.*

Revēlātio, ōnis, *f.* die Offenbarung. *Bibl.*

Revēlātor, ōris, *m.* ein Offenbarer, Entdecker. *Tertull.*

Revēlātōrius, a, um, zur Entdeckung dienend. *Tertull.*

Revello, vulſi & velli, vulſum, ĕre, abreiſſen. - clauſtra portarum, die Schlöſſer von den Thoren. *Liv.* - tabulam, eine aufgehengte Tafel. *Cic.* 2) reiſſen, ziehen. - tela de corpore, die Pfeile aus den Leibern ziehen. *Cic.* - aliquid dente, etwas mit den Zähnen ausropfen. *Ovid.* 3) - vincula, die Bande zerreiſſen. *Cic.* 4) - januam, eine Thür aufbrechen. *Cic.* 5) - injurias, die Injurien widerlegen. *Cic.* 6) ausrotten, vertilgen. - ex omni memoria, aus alten Monumenten. *Cic.*

Revēlo, āvi, ātum, āre, aufdecken. 2) offenbaren, entdecken. - arcana, die geheimen Dinge. *Aur. Vict.*

Revendo, dĭdi, dĭtum, ĕre, wieder verkauffen. *Ulp.*

Revēneo, vēni, īre, wieder feil ſeyn, wieder zu verkauffen ſtehen. 2) wieder verkaufft werden. *Pand.*

Revĕnio, vēni, ventum, īre, wieder kommen, zurück kommen, wieder zurück kommen. - domum, nach Hauſe. *Cic.* - ex loco aliquo, von einem Orte. *Tac.* 2) - in gratiam cum aliquo, ſich wieder mit einem verſöhnen. *Plaut.*

Reventus, us, *m.* die Zurückkunft. *Macrob.*

Revēra, *Adv.* in der That, wirklich, wahrhaftig. Exponere, quomodo revera geſta ſint, erzehlen, wie die Dinge in der That vorgegangen. *Cic.* Verbo ille reus, re quidem vera Oppianicus, der Rede nach iſt jener, wirklich aber Oppianicus ſchuldig. *Cic.*

Reverbĕrātio, ōnis, *f.* die Reverberirung, Durchflammung, wenn das Feuer im Brennofen wieder zurück ſchlägt. *Woyt.*

Reverbĕrium, i, *n.* ein Reverberirofen, Chymiſcher Ofen, worinn die Flamme rings um die Dinge, ſo calcinirt werden ſollen, herum ſchlägt. *Woyt.*

Reverbĕro, āvi, ātum, āre, zurück ſchlagen. - omnem fortunæ impetum, allen Sturm, allen Anfall des Glücks. *Sen.* † 2) reverberiren im Reverberirofen.

Revĕrendus, a, um, zu verehren, ehrwürdig. *Claudian.* Plurimum reverendus, Summe reverendus, hochehrwürdig. Reverendiſſimus, hochwürdig, hochwürdigſt. *Voſſ.*

Revĕrens, tis, *o.* verehrend, ehrerbietig. - deorum, gegen die Götter. *Ovid.* Reverentiſſimus alicujus, der gegen einen höchſt ehrerbietig iſt. *Plin. Sec.* 2) ſcheuend, befürchtend. *Cic.*

Revĕrenter, *Adv.* ehrerbietig, mit Ehrerbietung. - colere amicos, ſeinen Freunden begegnen. *Suet.*

Revĕrentia, æ, *f.* die Ehrerbietung. Adhibere reverentiam erga homines, den Leuten mit Ehrerbietung begegnen. *Cic.* 2) Furcht. - famæ, die Furcht um ſeine Reputation zu kommen. *Ovid.* 3) Scheu. Abſit reverentia vero, die Wahrheit zu ſagen muß man keine Scheu tragen. *Ovid.*

Revĕrentiālis, e, ehrerbietſam. Reverentiales Apoſtoli, Apoſtelbrief, durch den dem Oberrichter zu Ehren der Appellation ſtatt gegeben wird. *Cod. reverentia.*

Revĕreor, itus ſum, ēri, ſcheuen. - ſimultatem alicujus, eines Zorn. *Tac.* 2) ehren, reſpectiren, Hochachtung erweiſen. - dignitate antecedentes, die an Würde vorgehen. *Cic.*

Reverro, verri, verſum, ĕre, von neuem kehren. *Plaut.*

† Reverſāle, is, *n.* ein Revers, Gegenſchein, Verſicherung, daß, was man gethan, einem andern nicht zum Nachtheil gereichen ſolle.

Reverſālis, e, gegenſcheinlich. Litteræ reverſales, ein Revers, Gegenbrief. *Jct.*

Reverſio, ōnis, *f.* die Zurückkehrung, Wiederkehrung, Zurückkunft. Reverſione alicujus lætari, ſich über eines Zurückkunft freuen. *Cic.* 2) die Wendung. - ſolis, der Sonne. *Cic.* 3) - febris, der Paroxyſmus des Fiebers. *Cic. revertor.*

Reverſo, āvi, ātum, āre, zurück ſchlagen. - palpebras, die Augenlieder. *Cæl. Aur.* 2) umwenden. *Voſſ.*

Revertĭcŭlum, i, *n.* die Zurückkunft. *Apul.*

Reverto, ti, ſum, ĕre, wieder umkehren. - Epheſo Laodiceam, von Epheſo nach Laodicea. *Cic. obſ.* Reverto iſt nur in dem perfecto und den daher entſpringenden temporibus gebräuchlich. *Geſn.*

Revertor, ſus ſum, ti, wieder kommen, zurück kommen. - in civitatem, in die Stadt. *Cic.* Unde cum honore diſceſſit, eodem cum ignominia revertit, woher er mit Ehren weggereiſet, dahin iſt er mit Schande zurück gekommen. *Cic.* Reverti ad propoſitum, wieder auf ſein Vorhaben kommen. *Cic.*

† Reveſtiārium, i, *n.* die Sacriſtey an einer Kirche. *Freſn.*

† Reveſtio, īvi, ītum, īre, in vorigen Stand und Würde ſetzen. *Voſſ.*

Revībro, āre, wieder ſchimmern. *Mart. Cap.*

Revĭdeo, vīdi, vīſum, ēre, wieder ſehen. - aliquem cito felicem, einen bald glücklich. *Fortunat.*

Revīgeſco, vīgui, eſcĕre, wieder zu grünen anfangen. *Juvenc.*

Revīleſco, vīlui, eſcĕre, nichts geachtet werden. *Senec.*

Revincio, vinxi, vinctum, īre, zurück binden. *Virg.* 2) - latus enſe, den Degen an die Seite ſtecken, umgürten. *Propert.* 3) binden. - mentem amore, ſich die Liebe einnehmen, beſtricken laſſen. *Catull.*

Revin-

Revinco, vīci, victum, ĕre, wieder überwinden. *Lucr.* 2) überweiſen, überzeugen. - crimen verbis, das Verbrechen mit Worten. *Liv.* Revinci amicorum judicio, durch das Urtheil der Freunde überwieſen werden. *Cic.* 3) beſiegen. *Tertull.*

† Revindīco, āre, ſich rächen, revanchiren. *Freſn.*

Revīreo, ui, ēre, wieder grün ſeyn. *Pedo Albinov.*

Revīreſco, vīrui, eſcēre, wieder grün werden. Quæ exaruerant, revireſcunt, was verdorret war, wird wieder grün. *Cic.* 2) wieder zu Kräften kommen, wieder empor kommen. *Cic.* 3) wieder jung werden. *Ovid.*

Revīſio, ōnis, *f.* die Wiederbeſehung. † 2) die Wiederdurchſehung, Reviſion. *Voſſ.* - actorum, letztes Rechtsmittel wider ein Urtheil, da man bittet, die Acten noch einmahl durchzuſehen, und das Urtel auf dieſe oder jene Art zu verbeſſern. *JCt. revideo.*

Revīſīto, āvi, ātum, āre, wieder beſuchen. - urbem nundinis, die Stadt an dem Jahrmarkte. *Liv.*

Revīſo, vīſi, vīſum, ĕre, wieder ſehen. - quid quis agat, was einer macht. *Plaut.* 2) wieder beſehen. - agros, ſeine Landgüther, ſeine Felder. *Cic.* 3) wieder beſuchen. - aliquem. *Cic.* - ad aliquem, einen. *Gell.*

Revīfīcātio, ōnis, *f.* wenn etwas in der Chymie wieder in ſeinen erſten Stand gebracht wird. *Woyt.*

Revīviſco, revixi, iſcēre, wieder lebendig werden. Ne patri quidem meo, ſi reviviſcat, conceſſerim, ich würde es auch meinem Vater nicht einräumen, wenn er wieder lebendig würde. *Cic.* Avum ſuum revixiſſe putat, er meinet, ſein Großvater ſey wieder lebendig geworden. *Cic.* 2) wieder wachſen. Pennæ avulſæ reviviſcunt, die ausgeriſſenen Federn wachſen wieder. *Plin.* 3) wieder empor kommen, wieder floriren, ſich erholen. Cauſſa ſimul cum republ. reviviſcit, die Sache erholet ſich mit der Republic wieder. *Cic.* Omnes civitates revixerunt, geſammte Städte haben wieder zu floriren angefangen. *Cic.* Senatus ad auctoritatis priſtinæ ſpem reviviſcit, der Rath kömmt wieder empor, und hofft ſein ehmaliges Anſehen wieder zu erlangen. *Cic.* 4) - ad verba alicujus, auf eines Zureden wieder einen Muth bekommen. *Ovid.*

Reunctor, ōris, *m.* ein Salber. *Plin.*

† Reūnio, īre, wieder vereinigen. *Voſſ.*

Revŏcābĭlis, e, wiederrufflich, das ſich wieder zurück ruffen läßt. *Prudent.* 2) wiederbringlich. Telum non revocabile, ein Pfeil, der ſich nicht wieder zurück bringen läßt. *Ovid.* 3) erſetzlich, das ſich wieder gut machen läßt. Damnum revocabile, ein Schade, der ſich wieder gut machen läßt. *Claudian.*

Revŏcābĭlĭter, *Adv.* wiederrufflich.

Revŏcāmen, ĭnis, *n.* die Zurückruffung. *Ovid.*

Revŏcātio, ōnis, *f.* die Zurückruffung. - a bello, vom Kriege. *Cic.* - ad contemplandas voluptates, zur Betrachtung der Wollüſte. *Cic.* 2) der Wiederruff, die Revocirung, da man ſeine Injurien wiederruffet, ſaget, daß man daran gelogen habe. - teſtamenti, eines Teſtaments, da man ſich erkläret, daß es nicht gelten ſolle. *JCt.*

Revŏcātōrius, a, um, zum Zurückbringen dienlich. *Theod. Priſc.* 2) Diploma revocatorium, Befehl, da einer zurück nach Hauſe beruffen wird. *Cod.*

Revŏco, āvi, ātum, āre, zurück ruffen. Unde tu me vocaſti, inde ibi ego te revoco, woher du mich geruffen, von eben daher ruffe auch ich dich zurück. *Cic.* 2) zurück beruffen. - aliquem de provincia, einen aus der Provinz. *Cic.* 3) zurück fodern. - equitatum, die Cavallerie. *Cic.* 4) abhalten, zurück halten. - aliquem a furore, einen von der Raſerey. *Cic.* - a ſcelere, von der böſen That. *Cic.* - a cupiditate, von der Begierde. *Cic.* 5) ziehen. - omnia ad potentiam ſuam, alles auf ſeine Gewalt. *Cic.* - in dubium, in Zweifel. *Cic.* 6) wieder zu erlangen bemühet ſeyn. - vires, ſeine Kräfte. *Cic.* 7) - revociren, wiederruffen. - promiſſum, ſein Verſprechen. *Sen.* 8) fodern. - aliquem ad rationem operum, einen, Rechnung von ſeinen Verrichtungen abzulegen. *Cato.* 9) bringen. - aliquid in lucem, etwas wieder an den Tag. *Cic.* - in priorem formam, zu ſeiner vorigen Geſtalt. *Sen.* 10) wieder aufbringen. - exoleta, abgekommene Dinge. *Suet.* - morem, eine Weiſe. *Cic.* 11) - ſe ad ſtudia, *Cic.* - ſtudia intermiſſa, ſeine Studia wieder anfangen. *Cic.* 12) - animos aliquorum ad memoriam rei cujusdam, einige wieder eines Dinges erinnern. *Cic.* 13) - aliquem a morte ad vitam, einen wieder von den Todten auferwecken. *Cic.* 14) - velle verbum, ein Wort gern wieder zurück haben wollen. *Cic.* 15) - ad incertum dubiumque, ungewiß und zweifelhaft machen, in einen zweifelhaften Zuſtand ſetzen, ſtürzen. *Cic.* 16) - gradum, wieder umkehren. *Virg.* 17) - flexa in rectum, was krumm, wieder gerade machen. *Sen.* 18) - ſe, anders Sinnes werden, ſeine Meinung ändern. *Cic.* 19) - ſermonem, die Rede abbrechen. *Curt.* † 20) davon gehen, ſich retiriren. *Freſn.*

Revŏlo, āvi, ātum, āre, zurück bleiben. - ex æquore, aus der See. *Virg.* Quia non habet, ubi nitatur, revolat dux gruum, weil der Führer der Kraniche nicht ruhen kan, flieget er wieder zurück. *Cic.*

Revŏlūbĭlis, e, das wieder zurück rollet, ſich welzet. *Ovid. revolvo.*

Revolvo, volvi, vŏlūtum, ĕre, zurück welzen. 2) - antiqua, die alten Dinge wieder durchgehen. *Stat.* 3) - vulnus, die alte Liebe erneuern. *Stat.* 4) - librum, ein Buch aufſchlagen, wieder auf oder zurück rollen. *Liv.* 5) zurück ziehen. *Pand.* 6) - caſus, in ſeine vorigen Anfechtungen wieder gerathen. *Virg.* 7) Revolvi, gerathen. - eo, quo minime vult, dahin, wo er gar nicht hin will. *Cic.* - ad ſententiam alicujus, auf eines Meinung. *Cic.* - eodem, auf das vorige kommen. *Cic.* - ad irritum, zu was vergeblichen werden, fehl ſchla-

ſchlagen. *Tac.* - equo ſubfoſſo, zu Boden ſtürzen, nachdem das Pferd unter ihm erſtochen worden. *Virg.* - ad eamdem vitam, wieder auf ſein voriges Leben gerathen. *Ter.*

Revŏlūtio, ōnis, *f.* die Umwelzung. 2) - planetæ, die Zeit, in welcher ein Planet um den ganzen Himmel herum kömmt. *Wolf.* - Saturni, eine Zeit von 29. Jahren, 174. Tagen, 4. Stunden ꝛc. - Jovis, eine Zeit von 11. Jahren, 317. Tagen, 14. Stunden ꝛc. - Martis, eine Zeit von 1. Jahr, 321. Tagen, 23. Stunden ꝛc. - Terræ, oder der Erden, eine Zeit von 365. Tagen, 5. Stunden, 48. Minut. 57. Sec. 39. Tertien. - Veneris, eine Zeit von 224. Tagen, 23. Stunden ꝛc. - Mercurii, eine Zeit von 87. Tagen, 17. Stunden ꝛc. *Kepler.* - Solis, da man dieſe ſtatuiret, eben die, welche ſonſt die Erde hat. † 3) die Verkehrung, Veränderung, Revolution, da ſich ein Zuſtand umkehret. *Voſſ. revolvo.*

Revŏmo, ui, ĭtum, ĕre, wieder ſpeyen. *Virg.*

Revorto, vorti, vorſum, ĕre, wieder kommen. *Plaut.* Antique pro *Reverto.*

Reus, a, um, verklagt, beſchuldiget. - avaritiæ, des Geitzes. *Cic.* - criminis, eines Verbrechens. *Cic.* - pugnorum, wegen ausgetheilter Ohrfeigen. *Martial.* - de vi, wegen verübter Gewalt. *Cic.* Reum criminis agere. *Cic.* - facere, einen eines Verbrechens beſchuldigen. *Cic.* 2) ſchuldig. Reum peragere criminis, einen eines Verbrechens überweiſen, ſchuldig machen. *Plin. Sec.* 3) verhaftet. - ſatisdandi, durch Caution. *Ulp.* - ſatis accipiendi, der eine Caution angenommen. *Ulp.* - promiſſi, der ſich mit Verſprechen verbindlich gemacht. *Ulp.* - ſtipulando, der ſich was verſprechen laſſen. *Feſt.* - promittendo, der was verſprochen hat. *Feſt.* 4) - voti, der ein Gelübd abzuſtatten ſchuldig iſt. *Virg.* 5) ein Bürge. Rogatu liberti reus factus, auf Bitte ſeines Freygelaſſenen iſt er Bürge geworden. *Ulp.* 6) der ſchuldige Theil. *Jct.*

Revulſio, ōnis, *f.* das Abreiſſen. *Plin.* 2) Zurückziehung oder Ableitung zum Gegentheil des flieſſenden humoris oder Safts. *Woyt. revello.*

Rex, rēgis, *m.* ein König. - ſedens cum purpura & ſceptro, der in ſeinem Purpur ſitzet, und den Zepter in der Hand hat. *Cic.* - Armenius, in Armenien. *Cic.* Reges criniti, die alten Könige der Franken. 2) - ſacrorum, der Opferkönig, ein Römer, der die Opfer verrichten muſte, ſo die Könige zu Rom verrichteten. *Cic.* 3) ein Monarch. 4) einer aus den Archontibus zu Athen. *Sigon.* 5) ein Tyrann. Interfecto rege tuemur omnes nutus regios, nach dem Tod des Tyrannen ſehen wir alle Tyranniſche Befehle. *Cic.* 6) ein Vorſteher. - ærarii, ein Schatzmeiſter. *Cic.* - urbis, der Gouverneur, Statthalter in einer Stadt. *Phædr.* - pueritiæ, ein Hofmeiſter junger Leute. *Hor.* 7) - vini. *Hor.* - convivii, der Director eines Gelacks, der von den Gäſten erwehlet wurde, und alles dabey anzuordnen hatte. *Hor.* 8) - apum, ein Weiſer. *Varr.* 9) der Vornehmſte. Rex fluviorum, der vornehmſte Fluß. *Virg.* 10) ein Reicher. Sive reges, ſive inopes erimus coloni, wir mögen reich oder arm ſeyn. *Hor.* 11) einer, der den Schmarutzern Unterhalt giebt. *Plaut.* 12) der ſehr glückſelig iſt. Rex ſum, ich bin vollkommen glückſelig. *Plaut.* 13) Populus late rex, ein Volk, das weit und breit regiret, eine groſſe Herrſchaft, groſſes Reich beſitzet. *Virg.*

Rezōno, āvi, ātum, āre, aus dem Beutel nehmen. *Non.*

Rha, *m.* die Wolga, Fluß an den Oſtgrenzen des Rußiſchen Reichs, ſo in die Caſpiſche See fällt. *Mela.* 2) gen. *n.* gemeiner Name vieler Pflanzen. *Woyt.* 3) Art einer Wurzel. *Dioſc.* - barbarum, Rhabarbar, Rhabarbarwurzel. *Woyt.* - barbarum album, al. Mechoacanna, it. Rhabarbarum Indicum, *Schrœd.* weiſſe Rhabarbar. *Woyt.* Schmeckt nicht. *Schrœder.* - barbarum Monachorum, Münchrhabarbar. *Woyt.* - barbarum ruſticorum, Wolfsmilch, ein Kraut. *Schrœder.* - Ponticum verum, Rhapontic, Pontiſche Rhapontic, eine Wurzel. *Woyt.* - Ponticum vulgare, gemeine Rhapontic, groß Tauſendgüldenkraut. *Schrœd.*

Rhabarbărum, i, *n.* Rhabarbar. *Schrœd.* ſ. *Rha.*

* Rhabdŏlŏgĭa, æ, *f.* die Stäbgenrechnung, Art der Rechnung mit kleinen viereckichten und mit Zahlen beſchriebenen Stäbgen, die von Jo. Nepero, einem Baron in Schottland, erfunden worden, und einen guten Vortheil im Multipliciren, Dividiren und Extrahiren der Radicum quadratarum und cubicarum giebt. *Wolf.*

Rhabdŏmantĭa, æ, *f.* Wahrſagung mit gewiſſen Stäben.

Rhabdos, i, *f.* ein Stab. 2) Art einer lichten Wolke, die als ein Stab ſich in die Länge ziehet. *Apul.*

Rhābon, ōnis, *m.* Marocz, Fluß in Ungarn. *Ptol.*

Rhachītes, æ, *m.* ein Rückgradsmäuslein. *Woyt.*

Rhachītis, ĭdis, *f.* das Mark im Rückgrad. *Blancard.* 2) die Lendenkrankheit, da ein Theil des Leibes ungewöhnlich zu- der andere aber dargegen abnimmt. *Woyt.*

Rhacīnus, i, *m.* ein Meerfiſch, ſchwärzlicher Farbe. *Ovid.*

Rhacōma, æ, *f.* Rhapontic, *al.* Rhabarbar. *Plin.*

Rhăcos, us, *n.* geſchabte Leinewand in die Wunden und Geſchwüre zu legen. *Woyt.*

Rhadămanthus, i, *m.* des Jovis Sohn, König in Lycien, der wegen ſeiner Gerechtigkeit einer der 3. hölliſchen Richter worden. *Virg.*

Rhædeſtum, i, *n.* Rhædeſtus, is, *f.* Stadt in Thracien. *Procop.*

Rhæti, ōrum, *m.* die Rhätier, itzo ſonderlich die Graubündtner. *Hor.*

Rhætia, æ, *f.* Rhätien, ehmalige Landſchaft, welche unter der Herrſchaft der Römer das itzige Graubünden und Tyrol, nebſt einem Theil von der Schweitz, Schwaben, Bayern und Kärn-

Kärnthen begriff. *Plin.* - prima, das jetzige Graubünden insonderheit. - ſecunda, die Gegend an dem Lech mit Augſpurg und Regenſpurg. 2) jezo Graubünden, darinn Chur die Hauptſtadt iſt.

Rhæticus, a, um, Rhätiſch, aus Rhätien. *Plin.* Rhætia Juga, Monte Braulio, Berg in Graubünden. *Mela. Rhætia.*

Rhagādes, um, *f.* Ritze, Riſſe, Spaltungen, von der Kälte u. a. an Händen, Füſſen und Lippen. *Blancard.*

Rhagădia, æ, *f.* Eyterbeule der Schamglieder. *Woyt.*

Rhagion, i, *n.* kleine ſchwarze und ſehr giftige Erdſpinne. *Plin.*

Rhagoīdes, is, *f.* Häutlein um den Augenſtern. *Celſ.*

Rhagus, i, *m.* eine Spalte, Schlitze, Kerbe, Schrunde. *Woyt.*

Rhamnes, ſ. Ramnes.

Rhamnus, i, *f.* Creuzdorn, ein Gewächs. *Plin.* - catarcticus, Wegdorn, Creuzbeer. *Schrœder.*

Rhamnus, untis, *f.* Ort in Attica, wo inſonderheit die Nemeſis verehret wurde. *Pauſan.* 2) i, *m.* eine Art Dorn. *Plin.*

Rhamnūſis, æ, *f. Ovid.* Rhamnūſis, ĭdis, *f.* die Nemeſis oder Rachgöttin. *Ovid. Rhamnus.*

Rhamnūſius, a, um, von oder zu dem Orte Rhamnus gehörig. Rhamnuſium ſe eſſe dicebat, er ſagte, er ſey von Rhamnunte. *Ter. Rhamnus.*

Rhanis, ĭdis, *f.* eine Nymphe und Gefehrtin der Dianæ. *Ovid.*

Rhaphanitis, idis, *f.* ſ. Raphanitis.

Rhaphe, es, *f.* die Nath, Zuſammenfügung der Theile der Hirnſchale in der Geſtalt zweyer in einander gehenden Reihen Sägezähne. *Blancard.*

Rhaphejon, i, *n.* ein Kraut, ſonſt leontopetalon. *Plin.*

Rhaphius, i, *m.* ein Thier wie ein Wolf mit Tigerflecken, welches ſonſt auch Lupus cervarius genannt wird. *Plin.*

Rhaponticum, i, *n.* Rhapontic. ſ. Rha.

Rhapſōdīa, æ, *f.* Zuſammenſtoppelung eines Gedichts aus den Verſen anderer Gedichte. 2) ein Buch in der Ilias und Odyſſea des Homeri, deren jede in 24. Rhapſodien oder Bücher, die nach den Buchſtaben des Griechiſchen Alphabets gezehlet werden, eingetheilet ſind. *Nep.*

Rhapſōdus, i, *m.* einer, der zuſammgeſtoppelte Gedichte abſinget. 2) der ſonderlich des Homeri Gedichte abſinget.

Rhavraris, is, *m.* Eravit, Fluß in Frankreich.

Rhaudum, i, *n.* Rhe, Ort im Mayländiſchen.

Rhavius, i, *m.* Banni, Fluß in Irrland.

Rhazunda, æ, *f.* Rhemen, Stadt in dem ehemahligen Meden.

Rhea, æ, *f.* des Cæli und der Erde Tochter, Gemahlin des Saturni und Mutter des Jovis, Plutonis, Neptuni u. a. *Stat.* 2) - Silvia, des Numitoris Tochter und Mutter des Romuli und Remi. *Liv.*

Rhēbas, æ, *m.* ein Fluß, ſo in den Boſporum gehet. *Plin.*

Rhecas, æ, *m.* General der Phthioten vor Troja. *Strabo.*

Rectes, æ, *m.* Erdbeben, worinn die Erde von einander reißt. *Apul.*

Rhēda, æ, *f.* ein unbedeckter Waagen, eine Caleſche mit vier Rädern. Cum uxore vehi in rheda, mit ſeiner Frau auf einer Caleſche fahren. *Cic.* Deſilire de rheda, von der Caleſche herunter ſpringen. *Cic.* - meritoria, eine Miethcaleſche, Poſtcaleſche. *Suet.* 2) Stadt und Herrſchaft in der Grafſchaft Tecklenburg.

Rhedārius, i, *m.* ein Kutſcher. *Cic.*

Rhedārius, a, um, zur Caleſche gehörig. Rhedarius mulus, ein Mauleſel, den man vor die Caleſche ſpannet. *Varr.*

† Rhedo, ōnis, *m.* der Frauenſchmuck. *Freſn. Gerathe.*

Rhedōnes ſ. Redōnes, um, *m.* die Rhedoner, Gallier um das itzige Rennes in Bretagne. *Ptol.*

Rhegīnus, a, um, von oder zu der Stadt Rhegio gehörig. *Cic. Rhegium.*

Rhegium, i, *n.* Vorgebürge unten in Italien. *Thucyd.* 2) Reggio, Stadt am unterſten Ende Italiens in Calabrien. *Cic.*

Rhegma, atis, *n.* ein Riß, Ausfall, Bruch, als eines Beines, des Netzes, im Auge u. ſ. f. *Blancard.*

Rheguſci, ōrum, *m.* die Rheinthaler.

Rheguſiorum vallis, Rheinthal, oder Rhynthal, eine Landſchaft in der Schweiz.

Rhemi ſ. Remi, ōrum, *m.* Rheims, Stadt in Champagne in Frankreich. 2) die ehmahligen Einwohner, in und um ſolche Stadt. *Cæſ.*

Rhena, æ, *f.* eine Nymphe und Gemahlin des Oilei, mit der er den Ajacem zeugete. *Hygin.*

Rhenānus, a, um, Rheiniſch. *Martial.*

Rheni, ōrum, *m.* die Rheinländer, die am Rheine wohnen. *Perſ.*

Rheno, ōnis, *m.* ein Leibpelz, Pelzkleid; al. eine rauche gewirkte Decke, ſo die Römer wider den Regen über die Schultern getragen haben ſollen. *Cæſ.*

Rhenŏberga, æ, *f.* Rheinbergen, Stadt im Cölniſchen.

Rhenofelda, æ, *f.* Rheinfelden, Stadt in Briſsgow, eine der 4. Waldſtädte.

Rhenŏgāvia, ſ. Rhenogovia, æ, *f.* der Rheingau, Gegend im Maynziſchen am Rheine.

Rhenŏlandia, æ, *f.* Rheinland, Gegend in dem mittägigen Holland.

Rhēnus, i, *m.* der Rhein, Fluß in Teutſchland. *Cic.* 2) Rheni Augia, das Cloſter Rheinau am Bodenſee. 3) der Regen, Fluß, ſo bey Regensburg in die Donau fällt. *Ditm. Merſ.* 4) ein kleiner Fluß um Bononien. *Sil.*

Rheon, i, *n.* Rhabarbar, eine Wurzel. ſ. Rha.

Rhēſus, i, *m.* ein König der Thracier, den Diomedes vor Troja erlegete. *Virg.*

Rhetia, æ, *f.* Rhätien. ſ. Rhætia.

Rhetīce, es, *f.* Theil der Algebra, welcher leh-

lehret, wie man die Wurzeln einer Gleichung in Zahlen oder Linien finden ſoll. *Wolf.*

Rhetico, ōnis, *m.* das Siebengebürge, Bonn gegenüber. *Mela.*

Rhētor, ŏris, *m.* ein Lehrer der Beredſamkeit, ein Profeſſor Eloquentiæ. Quaſi rhetor ille te diſertum facere poſſit, gleich als ob dich dieſer Rhetor beredt machen könte. *Cic.* 2) der Redner. *Cic.*

Rhetŏrĭca, ōrum, *n.* Bücher von der Redekunſt. *Cic.*

Rhetŏrĭca, æ, & Rhetorice, es, *f.* die Rhetoric, Kunſt und Unterweiſung zur Beredſamkeit, die Redekunſt. Cognoſcere velle Rhetoricam, die Rhetoric lernen wollen. *Cic.* Rhetoricen exercere, ſich in der Redekunſt üben. *Quint.*

Rhetorice, es, ſ. Rhetorica.

Rhetŏrĭce, *Adv.* auf rhetoriſch. -ornare aliquid, etwas ausſchmücken. *Cic.* 2) weitläuftig. *Cic.*

Rhetŏrĭci, ōrum, *m.* (ſc. libri,) Bücher von der Oratorie, rhetoriſche Bücher. *Quint.*

Rhetŏrĭco, āre, *Næv.* ap. *Non.* Rhetoricor, āri, künſtlich und nach der Rhetoric reden. *Tertull.*

Rhetŏrĭcus, a, um, zur Rhetoric gehörig, redneriſch. Rhetorico more loqui, auf redneriſche Art, weitläufftig reden. *Cic.* 2) Rhetoricus doctor, ein Rhetor. *Cic.* 3) Rhetorica ars, die Rhetoric. *Cic.* 4) Rhetorici libri, Bücher von der Rhetoric. *Cic. rhetor.*

Rhetoricus, i, *m.* ein kleiner Rhetor, ein Lehrling und Anfänger in der Oratorie. *Gell. rhetor.*

Rhetŏriſſo, āvi, ātum, āre, auf rhetoriſch oder zierlich reden. *Pompon.* ap. *Non.*

Rhetra, æ, *f.* ein Geſetz, ſonderlich des Lycurgi. *Ammian.*

Rheum, i, *n.* Rhapontic. *Woyt.*

Rheuma, ătis, *n.* der Schnupfen. 2) jeder Fluß aus dem Haupte in die andern Theile des Leibes. *Blancard.* 3) Bewegung des Waſſers von den Rudern. *Veget.* †4) das Meer. *Freſn. fluo.*

Rheumătĭcus, a, um, flüßig, ſchnupficht, der den Schnupfen hat. *Plin.*

Rheumătĭdio, āvi, ātum, āre, flüßig ſeyn, den Schnupfen haben, an einem Hauptfluſſe laboriren. *Th. Priſc. rheuma.*

Rheumătiſmus, i, *m.* ein Fluß, ein umlauffender Schmerz. *Blancard.* 2) -ventris, der Durchlauf, Durchfall. *Plin.*

Rhexia, æ, *f.* ein Kraut, onocheles. *Plin.*

Rhexis, is, ios, eos, *f.* ein Bruch am Leibe, eines Beins u. d. g. *Blancard.*

Rhidogunum, i, *n.* Rippon, Stadt in Engelland.

Rhīna, æ, *f.* Meerskatze, Art eines Meerfiſches, deſſen Haut ſtatt einer Feile kan gebraucht werden. *Plin.*

Rhīnenchȳtes, æ, *m.* eine Naſenſprütze, Chirurgiſches Inſtrument. *Cæl. Aur.*

Rhingŏvia, æ, *f.* Rheinthal, Gegend in der Schweiz.

Rhīnion, i, *n.* ein Umſchlag wider die Schmielen, Narben u. d. g. *Celſ.*

Rhinobatus, i, *m.* der Engelroche, ein Fiſch. *Geſn.*

Rhinŏcĕros, ōtis, *m.* ein Naſenhorn, groſſes Thier, mit einem ſtarken Horn auf der Naſe, womit es auch wohl einem Elephanten den Bauch aufreißt. *Plin.* 2) Naſum rhinocerotis habere, ſehr naſeweiſe ſeyn. *Martial.* 3) ein Oelkrug mit einer langen Schnauze, dergleichen man beym Baden mit brauchte. *Martial.*

Rhinocĕrōtĭcus, a, um, wie ein Naſenhorn. 2) höhniſch. *Sidon.*

Rhinoclīſia, æ, *f.* ein gewiſſes Gewächs oder Kraut, Art der Anchuſæ oder Ochſenzunge. *Plin.*

Rhinŏcolūra, æ, *f.* Landſchaft in Egypten, wo die Leute ganz beſondere Stumpfnaſen hatten. *Senec.* 2) Faramida, Stadt in Egypten.

Rhion, ii, *n.* ein Vorgebürg in Achaja. *Liv.*

Rhiſpia, æ, *f.* Brück an der Muer, al. Rackelsbourg, Städte in Steyermarck.

Rhitium, i, *n.* Salankemen, Stadt in Ungarn.

Rhitymna, æ, *f.* *Retimo*, Stadt in Candien.

Rhium, i, *n.* Stadt und Vorgebürge in Achaia. *Liv.*

Rhizæus, i, *f.* Jeriſi, Stadt in Natolien.

Rhizăgra, æ, *f.* ein Geißfuß, Inſtrument, die Zähne mit ſamt deren Wurzeln herauszunehmen. *Celſ.*

Rhizias, æ, *f.* der Saft aus einer Wurzel. *Theophr.*

Rhizinium, i, *n.* *Plin.* Rhizon, ōnis, *f.* Riſino, Stadt in Dalmatien. *Plin.*

Rhizŏtŏmūmĕna, ōrum, *n.* Wurzelbücher, Bücher, ſo von den Wurzeln handeln. *Plin.*

Rhizŏtŏmus, i, *m.* ein Wurzelmann, ein Wurzelgräber. *Blancard.* 2) eine Arzney, die eine Krankheit aus dem Grunde curiret. *Blancard.*

Rhoa, æ, *f.* ein Granatapfel. *Dioſc.*

Rhoda, æ, *f.* Roſes, Stadt in Catalonien in Spanien. *Liv.* 2) Stadt an der Rhone in Frankreich, ſo auch Rhodanuſia geheiſſen. *Marcian. Heracl.*

Rhodănĭcus, a, um, aus, an oder ſonſt die Rhone angehend. 2) Rhodanici, die an der Rhone wohnen. *Vet. Inſcr. Rhodanus.*

Rhodănĭtis, ĭdis, *f.* die an der Rhone liegt oder wohnet. *Sidon.*

Rhodănus, i, *m.* die Rohne, groſſer Fluß in Frankreich. *Cic.*

Rhodenſes, ium, *n.* die von Roſes aus Spanien. *Inſcr. Rhoda.*

Rhodia, æ, *f.* ſc. radix, Roſenwurz. *Dioſc.* 3) -Ducis, Rolduc, Herzogenrait, Stadt im Limburgiſchen.

Rhodiacus, a, um, Rhodiſch, aus der Inſul Rhodus. *Plin. Rhodus.*

Rhodigium, i, *n.* Rovigo, Stadt im Venetianiſchen.

Rhodigiana Peninſula, il Poleſine di Rovigo, kleine Landſchaft in Venetianiſchen.

Rhōdīnum, i, *n.* Roſeneßig, und was ſonſt auf ſolche Art aus Roſen gemacht wird. *Blancard.*

Rhodīnus, a, um, von Roſen, aus Roſen. Rhodinum oleum, Roſenöl. *Plin.*

Rhodītes, æ, *m.* Roſenfarber Edelgeſtein. *Plin.*

Rhodium, i, & Rhodiſium, n. ſc. *lignum*, Rhodiſer Holz, ein nach Roſen riechendes Holz. *Schrœder.*

Rhodius, a, um, Rhodiſiſch, aus der Inſel Rhodus. *Cic.*

Rhodŏdaphne, es, *f.* Roſenlorber, Oleander. *Plin.*

Rhodŏdendron, i, *n.* Roſenholz, Oleander, Unholdenbaum. *Plin.*

Rhodomĕli, itis, *n.* Roſenhonig. *Pallad.*

✝ Rhodomēlīnus, a, um, gelbroth. *Freſn.*

Rhodŏpe, es, *f.* des Ponti und der Thalaſſä Tochter, die mit ihrem Gemahl, dem Hämo, ihres Hochmuths halber von dem Jove in Berge verwandelt wurde. *Hygin.* 2) Argentaro, ein Berg in Thracien. *Strab.*

Rhodŏpējus, a, um, Rhodopeiſch, von oder ſonſt den Berg Rhodope angehend. Rhodopejæ arces, die Rhodopeiſchen Höhen. *Virg.* 2) Thraciſch. Rhodopejus Orpheus, der Orpheus aus Thracien. *Ovid. Rhodope.*

Rhodopŏlis, is, ios, eos, Roſtock, Stadt im Mecklenburgiſchen. 2) Roſes, Stadt in Catalonien in Spanien.

Rhodōra, æ, *f.* ein gewiſſes Kraut, deſſen Blüte, al. Blätter, Roſenfarben werden. *Plin.*

Rhodŏſacchărum, i, *n.* Roſenzucker. *Woyt.*

Rhodumna, æ, *f.* Roanne, Stadt an der Loire in Frankreich.

Rhodus, Rhodos, i, *f.* Rhodys, Rhodis, Rhodus, Inſul im Mittelländiſchen Meere. *Cic.*

Rhoea, æ, *f. Plin.* Rhoeas, ădis, *f.* eine Art Mohns, wilder Mohn, Klapperroſen. *Plin.*

Rhœbus, i, *m.* des Mezentii Pferd. *Virg.*

Rhœcus, i, *m.* ein Centaurus, den endlich Atalanta erſchoß. *Lucan.* 2) ein Rieſe, den bey Beſtürmung des Himmels Bacchus unter angenommener Geſtalt eines Löwen zerriß. *Horat.*

Rhœtēous, a, um, von dem Vorgebürge Rhœteo. 2) Trojaniſch. *Virg. Rhœdeum.*

Rhœtēum, i, *n.* (ſc. *Promontorium*,) ein Vorgebürge in Troade. *Strab.*

Rhœtēus, a, um, den König Rhœtum angehend. 2) das Rhötiſche Vorgebürge angehend. *Virg.*

Rhœtus, i, *m.* König der Marrubier in Italien. *Virg.* 2) andere Leute, Rieſen, Centauren ꝛc. dieſes Nahmens mehr. *Ovid. Lucan.*

Rhoītes, æ, *m.* Wein oder Granatäpfeln. *Dioſc.*

Rhombĭcus, a, um, Rhombiſch. Rhombica linea, die Linie, welche ein Schiff in der See beſchreibet, wenn es beſtändig nach einer Nebengegend zufähret. *Wolf. rhombus.*

Rhomboīdes, is, *f.* ein länglichte Raute, ein Viereck, ſo ſchiefe Winkel und die einander gegenüber ſtehenden Seiten gleich hat. *Wolf.* 2) ein paar Rückenmäuslein. *Blancard.* 3) eine Winkelbutte, Art eines Fiſches. *Geſn.*

Rhombus, i, *m.* eine Raute, ein Viereck mit gleichen Seiten und ſchiefen Winkeln. *Wolf.* 2) ein Spinnrad. *Propert.* 3) ein Inſtrument der Hexen. *Martial.* 4) - aculeatus, ein Tar oder Dornbutte, beſonderer Meerfiſch. - lævis, ein Meerbutten. *Horat.* 5) Art einer Chirurgiſchen Verbindung. *Woyt.* 6) *plur.* Rhombi, die Gegenden zur See. 7) die Linien des Compaſſes, welche die Gegenden zeigen. *Wolf. Theocrit.*

Rhomphæa, æ, *f.* ein groß lang zweyſchneidiges Schwerd, ein Schlachtſchwerd, al. Art eines Spieſſes, deſſen Eiſen ſo lang, als der hölzerne Schaft. *Liv.*

Rhonchĭſonus, a, am, ſchnarchend. *Sidon.*

Rhonchiſſo, āvi, ātum, āre, ſchnarchen im Schlafe u. ſ. f. *Plaut. rhonchus.*

Rhoncho, āvi, ātum, āre, ſchnarchen. *Sidon.*

Rhonchus, i, *m.* das Schnarchen, ſonderlich eines Schlafenden. *Martial.*

Rhopălĭcus, ſ. Rhopalius, a, um, kolbicht.

Rhopălon, i, *n.* eine Keule, Knüttel. 2) eine Seeblume. *Plin.*

Rhoſphodūſa, æ, *f.* Roſſa, Inſul im Euxiniſchen Meer.

Rhoſſicus ſcopulus, i, *m.* Gangir, Vorgebürge in Syrien.

Rhotanus, i, *m.* Tavignano, Fluß in Corſica.

Rhoxălāni, ſ. Rhoxŏlāni, ōrum, *m.* altes Volk in Sarmatien. *Plin.*

Rhus, rhois, *m.* al. *f.* Sumach, Hirſchbaum, Färber- oder Gerberbaum, ein Gewächs. *Plin.*

Rhuſpīna, æ, *f.* Suſa, Stadt im Tunetaniſchen in Africa.

Rhuſuccŏræ, arum, *f.* Algier, Stadt in Africa.

Rhutupiæ, arum, ſ. Rhutupis, is, *f.* Sandwich, Stadt in Engelland.

Rhyas, ădis, *f.* ſtetes Flieſſen der Thränen. *Celſ. interpr. Woyt.*

Rhyndăcus, i, *m.* Lupadi, Fluß in Myſien in Natolien.

Rhynthon, *al.* Rhynton, *al.* Rinthon, ōnis, *m.* ein Comödienſchreiber von Taranto und ſonderlich ein närriſcher Purſch. *Cic.*

Rhīpæ, ārum, *f.* Stadt in Achaja. *Steph.*

Rhypărŏgrăphus, i, *m.* ein ſchlechter Mahler, ein Gurkenmahler. *Plin.*

Rhypōdes, is, *n.* ein Zugpflaſter. *Celſ.*

Rhyptĭcus, a, um, abtrocknend. *Blancard.*

Rhythmice, es, *f.* die Reimkunſt. *Mart. Cap.*

Rhythmĭce, *Adv.* Reimweiſe, das gleichlautende Endungen hat.

Rhythmĭcus, a, um, muſicaliſch, nach dem Tact.

Tact. *Mart. Cap.* † 2) reimweiſe, in Reimen. *Ma c. Cap.* ſ. Rythmus.

Rhythmĭcus, i, *m.* ein Muſicus, Componiſt.

Rhythmizatio, ōnis, *f.* die Reimung. *Bibl.*

Rhythmizo, āvi, ātum, āre, reimen. *Lucan.*

Rhythmoīdes, is, *c.* nach der Reimart, auf Reimweiſe. *Mart. Cap.*

Rhythmopœia, æ, *f.* die Reimkunſt. *Mart. Cap.*

Rhythmus, i, *m.* der gleiche Pulsſchlag. *Vitruv.* 2) der Tact. *Gell.* 3) die Quantität oder die Gröſſe der Sylben, nicht der Klang derſelben. *Cic.* 4) die wohlgefaſte Verbindung der lang und kurzen Sylben oder der redneriſchen Schritte. *Cic.* 5) die Verhältniß, Proportion. *Quint.* 6) Reim- oder ähnliche Endung, ſo aber eine Bedeutung der verdorbenen Latinität iſt.

Rhytium, i. *n.* ein Pocal, Becher, Art eines Trinkgeſchirrs; 2) Gefäß, die Füſſe darinnen zu waſchen. *Martial.*

† Riaria, æ, *f.* ein Fluß, Strom. *Freſn.*

† Ribaldus, i, *m.* verlohrne Schildwache. *Freſn.* 2) liederlicher, loſer Menſch. *Voſſ.*

Ribes, is, *f.* Johannsbeer. - domeſtica, gemeine groſſe; - fructu albo, weiſſe; - nigra, ſ. ſilveſtris, wilde, ſchwarze. *Woyt.* Arabica.

Ribeſium, i, *n.* Johannsbeer. *Matthiol.*

Ribodimons, tis, *m.* Ribemons, Stadt in der Picardie in Frankreich.

Rica, æ, *f.* Art eines Schleyers der Römiſchen Frauen, Kappe, Kopfdecke, dergleichen ſie bey Hochzeiten und Opfern auch wohl von Purpur t ugen. *Plaut.*

Riciăcum, i, *n.* Rixingen, Grafſchaft und Stadt in Weſterreich an der Moſel. *Anton. Itin.*

Ricina, æ, *f.* Recco, Ort im Genueſiſchen; 2) Stadt im Piceniſchen. *Vet. Inſcr.*

Ricĭniātus, a, um, bekappt, geſchleyert. *Arnob.*

Ricĭnium, i, *n.* ein Römiſches Frauenkleid, über deſſen Geſtalt ſich die Gelehrten nicht vergleichen können. *Cic.*

Ricīnus, i, *m.* ein Hundewurm, Hundelaus. *Varr.* 2) eine Kühlaus. *Ser. Samm.* 3) eine Schaflaus. *Cato.* 4) *f.* Wunder- oder Creuzbaum. *Plin.*

Ricŏlōcus, i, *f.* Richelieu, Stadt in Poitou in Frankreich.

Ricŏmăgum, i, *n.* ſ. Ricŏmăgus, i, *f.* Riom ſ. Rion, Stadt in Auvergne in Frankreich.

Ricto, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Parder. *Lamprid.*

Rictum, i, *n.* das Maul; 2) die Lefze. *Lucret. ringo.*

Rictus, us, *m.* das Maul, der Rachen. Riſu diducere rictum, mit vollem Maule, vollem Halſe lachen. *Horat.* Rictus ad aures dehiſcens, ein Maul, das bis an die Ohren get. *Plin. ringo.*

Rigŭla, æ, *f.* ein Häubgen, Kappe. *Turpil.* ap. *Non. rica.*

† Ricus, a, um, reich. *Freſn.* † 2) Rici homines, Barone in Hiſpanien, die groſſe Güther haben. *Id.*

Rīdeo, rīſi, rīſum, ēre, lachen. - ſemel in vita, einmahl in ſeinem Leben. *Cic.* - in ſtomacho, ins Fäuſtgen hinein. *Cic.* - fletu miſto, und zugleich weinen. - aliquid. *Cic.* - de re aliqua, über etwas. *Cic.* 2) auslachen. - aliquem, einen. *Cic.* 3) anlachen. - alicui, einen. *Plaut.* 4) angenehm ſeyn. Rident prata, die Wieſen ſehen ſchön. *Virg.* Ridet tempeſtas, das Wetter iſt angenehm. *Lucret.* Ridet domus argento, es ſchimmert und blinkert alles im Hauſe von Silber. *Horat.* 5) Ridet vultu fortuna ſereno, das Glück erzeiget ſich günſtig. *Ovid.* 6) gefallen. Ille locus ridet mihi, der Ort gefällt mir, lacht mich an. 7) Ridere γέλωτα Σαρδώνιον, lachen, da einem das Weinen weit näher iſt. *Cic.*

Ridĭbundus, a, um, lachend. *Plaut.*

Ridīca, æ, *f.* ein geſpaltener oder geriſſener Weinpfahl. *Varr.* Quernas ridicas findere, eichene Weinpfähle hauen, ſpalten. *Colum.*

Ridīcŭla, æ, *f.* ein Weinpfählgen. *Sen. ridica.*

Ridīcŭlārius, a, um, lächerlich, kurzweilig, darüber man lachen muß. Aufer (mitte) ridicularia, laß die Narrenpoſſen bleiben. *Plaut.* Fundere ridicularia, Poſſen treiben, lächerliche Dinge ſchwatzen. *Macrob.* 2) der Narrenpoſſen treibet, andere zu lachen macht. *Gell.*

Ridīcŭle, *Adv.* lächerlich, auf eine lächerliche Art. - dicere aliquid, etwas vorbringen. *Cic.*

Ridīcŭlōſus, a, um, lächerlich, über den man lachen muß. *Plaut. ridiculus.*

Ridīcŭlum, i, *n.* was lächerliches, ein Poſſe, Narrenpoſſe, Kurzweile, ein Spaß. Dicere aliquid per ridiculum, etwas zum Spaß ſagen. *Cic.* Jacere mittereque ridicula, kurzweilige Dinge vorbringen. *Cic.* Eſſe alicui ridiculo, einem zum Poſſen dienen, von einem für einen Narren gehalten werden. *Ter.*

Ridīcŭlus, a, um, lächerlich, über den man lachen muß, poßirlich. Invenire ridicula & falſa multa, viel lächerliche und falſche Dinge antreffen. *Cic.* Facie magis, quam facetiis ridiculus, über den man mehr lachen muß, wenn man ihn ſiehet, als höret. *Cic.* Tum ridiculoſiſſimus ſum, alsdenn bin ich am allerkurzweiligſten. *Plaut. rideo.*

Ridīcŭlus, i, *m.* ein Poſſenmacher, poſſirlicher Menſch, Spaßhans. *Ter.*

Rido, rīſi, rīſum, ĕre, lachen. *Lucret.*

Rien, ēnis, *m.* eine Niere. *Plaut.* ap. *Feſt.*

Riga, æ, *f.* Riga, Stadt in Liefland; 2) eine Rüge, Verfaſſung der öffentlichen Abgaben. *Voſſ.* 3) eine Furche. *Freſn.* 4) eine Zeile einer Schrift. *Id.*

Rigātio, ōnis, *f.* die Wäſſerung, Begieſſung, Anfeuchtung. *Colum.*

Rigātor, ōris, *m.* ein Begieſſer, Beſprenger, Wäſſerer. *Tertull.*

Rigātrix, īcis, *f.* eine Befeuchterin, Begieſſerin. *Auguſtin.*

Rigātus, us, *m.* die Befeuchtung, Begieſſung, Wäſſerung, Beſprengung. *Fortun.*

Rigens, tis, *o.* ſteiff, ſtarr. Rigentes oculi, ſtarre Augen, ſteiffe Augen. *Plin.* Pars mundi rigentiſſima, Theil der Welt, wo alles für Kälte ſtarr und ſteiff iſt. *Solin.* 2) hart, ſcharf. Ungue rigente, mit ſcharfen Klauen. *Ovid.* *rigeo.*

Rigeo, gui, ēre, ſtarr und ſteiff ſeyn, ſtarren. - gelu. *Liv.* - frigore, für Kälte. *Cic.* Rigent nervi, die Nerven ſind ſtarr. *Hor.* 2) Rigent prata, die Wieſen ſind bereifſt. *Horat.* 3) Rigent terrore comæ. *Ovid.* - metu capilli, die Haare ſtehen ihm für Forcht zu Berge. *Ovid.* 4) Rigent veſtes auro, die Kleider ſtrotzen, ſtarren von Gold. *Virg.* 5) kalt ſeyn, erkalten. *Lucan.*

Rigeſco, gui, geſcēre, erſtarren, ſtarr werden. *Virg.* 2) hart werden, erharten. *Ovid.*

Rigīde, *Adv.* ſtarr, ſteiff. 2) hart. *Vitr.* 3) ſtrenge. *Val. Max.*

Rigīditas, ātis, *f.* die Steiffigkeit, die Härte. *Vitr. rigidus.*

Rigīdo, āvi, ātum, āre, ſtarr machen, ſtarr und ſteiff machen. *Sen.*

Rigīdus, a, um, erſtarrt vor Kälte. *Virg.* 2) gefrohren. Rigidæ aquæ, gefrohren Waſſer. *Ovid.* 3) ſteiff. Rigida cervix, ein ſteifer Nacken. *Suet.* b) Widerſpänſtigkeit. *Curt.* *Cic.* 4) in die Höhe ſtehend, zu Berge ſtehend. Rigidi capilli, in die Höhe ſtehende Haare. *Ovid.* 5) ſtrenge, ernſthaft. Rigidi mores, ſtrenge Sitten. *al.* rauhe, grobe Sitten. *Id.* 6) genau, exact. Rigida innocentia, eine genaue, exacte Unſchuld, die gar nichts unrechts leidet *Liv.* 7) grauſam. *Martial.* 8) das ſich nicht beugen läſt. Rigidum lignum, dergleichen Holz. *Ovid.* 9) das ſich nicht wohl ſteigen läſt. Rigidus mons, dergleichen Berg. *Ovid.*

Rīgo, āvi, ātum, āre, wäſſern. - circumjectos campos, die umliegenden Felder. *Curt.* 2) beſprengen. - ſeminaria, die Pflanzbeete. *Colum.* 3) benetzen. - vultum lacrimis, das Geſicht mit Thränen. *Virg.* 4) Rigant venæ ſanguinem vitalem membris, die Adern theilen das Blut den Glidern mit. *Plin.* 5) Lux ſolis rigat cœlum, die Sonne theilt ihr Licht dem Himmel mit, erleuchtet den Himmel. *Lucr.* 6) Rigare ingenia, die Köpfe cultiviren, die Leute gelehrt machen. *Auct.* ad *Her.*

Rigodulum, i, *n.* Rigoi, Flecken im Cölniſchen. *Tac.*

Rigŏmăgus, i, *f.* Rimagen, Ort im Cölniſchen. *Tab. Theodoſ.*

Rīgor, ōris, *m.* eine groſſe Kälte, da alles ſteiff und hart gefrieret. *Plin.* 2) die Kälte des Waſſers. *Plin. Sec.* 3) der Schauer, kleiner Froſt beym Antritt der Fieber. *Plin.* 4) die Erſtarrung. - nervorum, der Nerven. *Celſ.* 5) die Härte. - ferri, des Eiſens. *Sen.* 6) die Schärfe, Strengigkeit. - juris, der Rechte, bedeutet die Accurateſſe nach dem Buchſtaben der Geſetze zu gehen. b) Die genaue Beobachtung der Solennitäten. *Lex. Jur.* 7) die Härtigkeit. - animi, des Gemüths. *Plin.* 8) Zug. - fluminis, eines Fluſſes im Laufe. *Paull. JCt.* 9) was zwiſchen zwo Enden innen liegt, und im Feldmeſſen aufm Papiere mit einer geraden Linie vorgeſtellet wird. *Boëth.* 10) Feldflur, ſo zwiſchen zweyen Feldzeichen innen liegt. *Frontin.* 11) Halsſtarrigkeit, Härte. *Sen.*

Rigorātus, a, um, feſt gemacht. *Plin.*

†Rigōrōſus, a, um, ſcharf, ſtrenge, rigoros. *Voſſ.* 2) Examen rigoroſum, das Hauptexamen eines Candidaten.

Rigus, ōris, *n.* die Näſſe, Feuchtigkeit. *Plin.* Vox dubia.

†Rigus, i, *m.* ein Fluß, Strom. *Freſn.*

Riguum, i, *n.* die Wäſſerung. *Plin.*

Riguus, a, um, wäſſerig, feuchte. Riguum pratum, eine feuchte Wieſe. *Colum.* 2) wäſſernd. Rigui amnes, wäſſernde Bäche. *Virg.* *rigo.*

Rīma, æ, *f.* ein Ritz, eine Spalte, eine Klunſe. Rimas explere, die Ritze zuſtopfen, ausfüllen. *Cic.* Agere rimas, Ritze, Riſſe gewinnen, kriegen. *Cic.* Naves fatiſcunt rimis, die Schiffe bekommen Spalten, werden leck. *Virg.* 2) die weibliche Scham. *Plaut.* 3) Qui plenus rimarum, hac & illac perfluit, der nichts verſchweigen kan, ſondern alles ausplaudert. *Ter.* 4) Rimam invenire, eine Ausflucht finden, ein Loch finden, wo man davon kriechen kan. *Plaut.*

Rimābundus, a, um, etwas genau erforſchend, nachgrübelnd. *Apul.*

Rimātim, *Adv.* durch eine Spalte, Klunſe. *Mart. Cap.*

Rimātor, ōris, *m.* ein Nachforſcher, Nachgrübler. *Arnob.*

Rimo, āvi, ātum, āre, nachgrübeln. *Poet.* ap. *Feſt. rima.*

Rīmor, ātus ſum, āri, Spalten oder Riſſe darein machen. - terram raſtris, die Erde umhacken, umwühlen. *Virg.* 2) in den Ritzen und Spalten ſuchen. *Serv.* 3) genau ſuchen, nachgrübeln. - aliquid, einem Dinge. *Cic.* 4) - juga canibus, die Gebürge mit Hunden durchſpüren. *Claudian.* 5) - partes apertas, ſuchen die Fugen des Harniſches zu finden. *Virg.* 6) - ſe epulis, ſich mit Speiſen anfüllen, voll eſſen. *Virg.* *rima.*

Rimōſus, a, um, lückicht, das Spalten hat. Rimoſa cymba, ein lecker Kahn. *Prudent.* 2) Rimoſa deponere aure, einem was ſagen, der nichts verſchweigen kan, einem Klätſcher etwas anvertrauen. *Horat.* *rima.*

Rimŭla, æ, *f.* ein Ritzgen, Spältgen. *Celſ.* *rima.*

†Rinca, ſ. Ringa, æ, *f.* ein Degengehenke. *Freſn.*

Ringor, rictus ſum, ringi, das Maul zerren, die Naſe rümpfen, die Zähne blecken, durch dergleichen Bezeigen zu verſtehen geben, daß man böſe ſey: 2) böſe ſeyn. Ille ringitur, tu rides, er iſt böſe, und du lachſt. *Ter.* Facere aliquem ringentem, einen böſe machen. *Petron.*

Rinton, ſ. *Rynthon.*

†Riotta, æ, *f.* eine gewaltſame That, ſo ihrer etliche begangen. *Freſn.* Germ. *Rotte.*

Ripa, æ, *f.* das Ufer, der Rand eines Fluſſes. Prope ripam Anienis conſidere, ſich am Ufer des Anienis niederlaſſen. *Cic.* In viridi & amœna ripa inambulare, an einem grünen und ſchattichten Ufer ſpatzieren gehen. *Cic.* Ripæ diſtantes, breite Ströme. *Ovid.* 2) - lacus, das Ufer eines Sees. *Cic.* 3) Rypen, Stadt in Jütland; 4) Rye, Stadt in Engelland; 5) - alta, Altrip, Ort in der Unterpfalz am Rhein, gegen Manheim, wo die Römer eine ordentliche Poſtirung hatten. 6) Rivalta, Schloß im Mayländiſchen; 6) Roxburg, Stadt in Schottland; 7) - Tolna, Stadt in Ungarn; 8) - Curtia, Ribagorza, Gegend in Aragonien; 9) - Magna, Riberia Grande, Stadt in der Canarieninſul S. Jago. 10) - Tranſonis, Ripa Tranſona, Stadt in der Marchia d'Ancona: 11) Ripæ albæ, Riva Bianca, Stadt in Barcan, in Africa. 12) Ripa Ruræ war ein Ort an der Stur, im Herzogthum Jülich, jezo unbekannt. *Vita Ludgeri.*

† Riparia, æ, *f.* ein Fluß; 2) ein Ufer. *Freſn.*

Riparienſis, e, zum Ufer beſtellet. 2) Milites riparienſes, Gränzſoldaten, welche die Ufer der Gränzflüſſe beſetzt halten muſten. *Vopiſc. ripa.*

Ripariola, æ, *f.* eine Uferſchwalbe. *Marc. Emp. riparius.*

Riparius, a, um, am Ufer wohnend. Hirundo riparia, eine Uferſchwalbe. *Plin.* 2) die Fränkiſchen Völker zwiſchen dem Rhein und der Maas. *Script. rer. germ.* 3) - pagus, der Pagus Riporum, in dem Herzogthum Jülich, von dem gantz Ripuaria den Namen haben mag. Werthina in pago Ruriegao in ducato Ripariorum, Werd im Rurgau in dem Herzogthum Ripuarien. *Vita Ludger.* ap. *Leibn. ripa.*

†Ripaticum, i, *n.* der Waſſerzoll, Zoll für die Schiffahrt auf dem Strome. *Freſn. ripa.*

†Ripator, oris, *m.* ein Aufſeher über die Ufer. *Matth. Par.*

Ripatorium, i, *n.* Rivour, Stadt in Champagne in Franckreich.

Ripavia, æ, *f.* Rivadavia, Stadt in Gallicien in Spanien.

Ripenſis, e, am Ufer liegend. Dacia ripenſis, Dacien, am Ufer der Donau. *Ammian.*

Riphæi, ſ. Rhiphæi, orum, *m.* (*ſc.* montes,) das Riphäiſche Gebürge in Scythien, wo jezo der Don entſpringt. *Strab.*

Riphæus, ſ. Rhiphæus, a, um, Riphäiſch. *Virg.*

Ripharma, æ, *f.* Reama, Stadt in Arabien. *Plin.*

Ripheus, ei, *m.* ein Centaurus. *Ovid.*

Ripoarius, Ripuarius, ſ. *Riparius.* num. 3.

Ripula, æ, *f.* ein Uferchen, kleines Ufer. *Cic.* 2) *plur.* Rivoli, Stadt in Piemont.

†Riſcattus, i, *m.* die Ranzion *Freſn.*

Riſcus, i, *m.* ein Schränklein in der Mauer. *Non.* 2) ein mit Leder überzogener Kuffer. *Donat.* 3) ein Kleiderkaſten. *Pitiſc.*

Riſela, æ, *f.* Rille, Fluß in Frankreich. 2) Rißling, ein kleines Fiſchlein. *Geſn.*

Riſi, orum, die Rieſen.

Riſibilis, e, das lachen kan. *Boeth.*

Riſigallum, i, *n.* gelbes in der Erde zu findendes Arſenicum. *Kircher.*

Riſiloquium, i, *n.* ein Reden mit untermengtem Lachen, da man zugleich redt und lacht. *Tertull.*

Riſio, onis, *f.* ein Gelächter: 2) luſtige Dinge, worüber man lachen muß. *Plaut.*

Riſor, oris, *m.* ein Spötter, Spottvogel, Moqueur. *Hor. rideo.*

Riſorius, a, um, lächerlich. *Fulgent.*

Riſus, us, *m.* das Lachen. - factus eſt, hat ſich erhoben. *Cic.* Riſum vix tenere, ſich kaum des Lachens enthalten können. *Cic.* Riſu corruere, für Lachen über den Hauffen fallen. *Cic.* 2) ein Gelächter. Riſum excitare. *Cic.* - movere, *Cic.* facere, ein Gelächter anrichten. *Cic.* 3) In riſum convertere, zu lachen machen. *Cic.* 4) Riſum edere, lachen. *Cic.* Riſum compeſcere mappa, um nicht zu lachen, das Tiſchtuch für das Maul halten. *Hor.* Qui riſus hominum de te erat? wie lachten nicht die Leute über dich? *Cic.* 5) das Auslachen. Mereri riſum, verdienen ausgelacht zu werden. *Quint.* 6) der Gott des Lachens bey den Römern. *Apul.* 7) - Sardonius, Art des Krampfes, der beyde Kinnbacken angreifft. *Woyt. rideo.*

Rite, *Adv.* recht, gebührlich, nach einmahl eingeführter und gebilligter Weiſe. - colere deos, die Götter verehren. *Cic.* 2) billig mit Recht. - habere aliquem deum, einen für einen Gott halten. *Id.* - nominare quid ſapientiam, etwas eine Weißheit nennen. *Id.*

Rithymna, *Plin.* ſ. Rithymnia, æ, *f.* Retimo, Stadt in Candien. *Ptol.*

Ritis, ſ. Rites, is, *m.* Gebrauch, Sitte, Weiſe. *Stat.* pro *ritus.*

† Ritterus, i, *m.* ein Ritter, Reuter. *Freſn.*

Ritualis, e, zum Gebräuchen gehörig. Rituales libri, Ceremonienbücher, Kirchenagende. *Cic. ritus.*

Rituāliter, *Adv.* nach den Gebräuchen, nach den eingeführten Cerimonien. *Ammian.*

Ritum, i, *n.* ein Straſſenraub. *Papias.*

Ritus, us, *m.* Gewohnheit, Sollennität, Cerimonie. Ritus patrum ſervare, der Vorfahren in acht nehmen. *Cic.* 2) Art, Weiſe. Vivere latronum ritu, nach Art der Straſſenräuber leben. *Cic.* Pecudum ritu, auf viehiſche Weiſe. *Cic.*

Riva, æ, *f.* Wallenſtädt, Stadt in der Schweiz.

† Rivale, is, *n.* eine Wate, ein Netze in einem Fluſſe, damit zu fiſchen. *Freſn.*

Rivadium, i, *n.* Ribadeo, Stadt in Gallicien in Spanien.

Rivalis, e, von oder aus einem Bache. *Colum.* Rivalis cancer, ein Bachkrebs. 2) der ſich mit einem andern eines Bachs und deſſen Waſſers bedienet. *Gell.* 3) *m.* ein Mitbuhler. *Ter.*

Rivālitas, ātis, *f.* die Mitbuhlſchaft. *Cic. rivalis.*
Rivaltus, i, *m.* Gegend der Stadt Venedig *Freſn.*
Rivarius Lacus, i-us, *m.* der Wallenſtädter See.
Rivātim, *Adv.* den Bächen nach. *Macrob. rivus.*
† Rivēra, æ, *f.* eine Rivier, ein Fluß. *Matth. Par.*
Rivi, ōrum, *m.* Rieux, Stadt in Languedoc in Frankreich.
Rivīnus, i, *m.* ein Mitbuhler. Argum. Aſinar. *Plaut.*
Rivolium, i, *n.* Rivoli, Stadt in Piemont.
Rivonium, Rubinium, Rovinium, i, *n.* Rovigno, Stadt im Venetianiſchen in Italien.
Rivōrium, i, *n.* kleiner Bach. *Auct. rei agrar. rivus.*
Rivūlīnum, *n.* Nagibania, Stadt in Siebenbürgen.
Rivulus, i, *m.* ein Bächlein. Rivulos conſectari, fontes non videre, den Bächelgen nachgehen, und die Quelle nicht ſehen. *Cic.*
Rīvus, i, *m.* ein Bach. Rivorum e fonte deductio, die Ableitung der Bäche aus dem Brunne. *Cic.* 2) eine Waſſerröhre, Canal. *Vitr.* Claudere rivos, mit einem Dinge aufhören. *Virg.* 3) Facere e rivo flumina, ein klein Ding groß machen. *Horat.* 4) Zufluß. *Lactant.* 5) - Francorum, Refrancore, Schloß im Mayländiſchen.
Rixa, æ, *f.* Streit, Zank, Hader. - eſt mihi cum eo, ich habe einen Streit mit ihm. *Cic.* - ſanguinea, blutiger Streit. *Hor.* 2) eine Göttin des Zanks, ſo viel als die Eris.
Rixātio, ōnis, *f.* ein Streit. *Tac.*
Rixātor, ōris, *m.* ein Zänker, Haderer. *Quint.*
Rixo, āvi, ātum, āre, zanken. *Varr.* ap. *Non. abſol.*
Rixor, ātus ſum, āri, hadern, zanken. - cum uxore de amicula, ſich mit der Frau wegen der Maitreſſe. *Cic. rixa.*
Rixōſus, a, um, zänkiſch, haderhaftig; 2) böſe, beißig. Rixoſæ aves, Vögel die ſich gern mit einander beiſſen. *Colum. rixa.*
† Roālia, æ, *f.* eine köſtliche Leinwand. *Voſſ. royal*, regius.
† Roba, æ, *f.* ein Ehrenkleid. *Matth. Par.* Gall. *Robbe.*
† Robēria, æ, *f.* eine Rauberey. *Voſſ.* Vox Germanica.
Robēthron, i, *n.* Ciſtenröslein kraut. *Dioſc.*
Robeus, a, um, roth. *Varr.*
Rōbīgālia, ſ. Rubīgālia, ium, *n.* ein Feſt der Römer, das ſie den 25. April der Robigo zu Ehren feyerten, und daran ein Schwein und Hund opferten, damit er den Brand nicht ſolte ins Getreide kommen laſſen. *Feſtus.*
Rōbīgo, ſ. Rubīgo, inis, *f.* eine Göttin der Römer, ſo das Getreide für dem Brande behüten ſolte. *Ovid.* 2) der Brand im Getreide, Krankheit deſſelben. *Plin.*
Rōbīgus, ſ. Rubīgus, i, *m.* Gott der alten Römer, der das Getreide für dem Brande bewahren ſolte. *Virg.*
† Robo, āre, rauben, berauben. *Voſſ.*
Robodūnum, i, *n.* Ratibor, al. Brin, Stadt in Mähren. *Ptol.*
Robōra, æ, *f.* Rouvres, Stadt in Frankreich.
Roborārium, i, *n.* ein Thiergarten, der ſonderlich mit eichenen Brettern oder Planken umſchloſſen. *Gell. robur.*
† Robōrābīlīter, *Adv.* mit Macht. *Greg. Turon.*
Robōrētum, i, *n.* Roveredo, Stadt in Tyrol. 2) Derry, Stadt in Irrland.
Robōreus, a, um, von Eichenholze. Pons roboreus, dergleichen Brücke. *Ovid. robur.* 2) de Roboreis, Rovere oder Ruvere, ein berühmtes Geſchlecht in Italien.
Rōbōro, āvi, ātum, āre, ſtärken. - marem largo cibo, den Hahn mit reichlichem Futter, ihn wohl füttern. *Colum.* 2) befeſtigen. - gravitatem conſtantia, ſein Anſehen durch die Beſtändigkeit. *Cic.* 3) - vocem, eine ſtarke Stimme machen. *Plin. robur.*
Robōrōſus, a, um, ſtarr, ſteif. *Veget.*
Robriiiconia, æ, *f.* Ruprechtskraut, Gichtkraut, Gottesgnade, ein Gewächs. *Schrœder.*
Rōbur, ŏris, *n.* eine Steineiche, Hageiche, ſo härter und knötiger als die gemeinen Eichen ſind. *Plin.* 2) eine Eiche. Homo non e robore dolatus eſt, der Menſch iſt aus keiner Eiche gezimmert. *Cic.* Infabricata robora, unbezimmerte, unzugerichtete Eichen. *Virg.* 3) eine Keule von Eichenholze. Nodoſo robore aliquid frangere, etwas mit einer knötigten Keule zerſchlagen. *Ovid.* 4) beſonders Behältniß in den Gefängniſſen für die ärgſten Uebelthäter, ein Stock. In robore exſpirare, im Stocke *al.* unterm Prügeln crepiren. *Liv.* 5) die Stärke, Kräfte des Leibes oder des Gemüths. Robore aliquem ſuperare, einen an Stärke übertreffen. *Cic.* Quantum in cujusque animo roboris eſt, ſo viel jeder Stärke des Gemüths hat. *Cic.* - virtutis, der Tugend. *Cic.* - copiarum, der Trouppen. *Cic.* 6) Robora populi Romani, Stützen des Römiſchen Volks, tapfere Männer. *Cic.* 7) Kern, das Beſte, das Hauptwerk. - accuſationis, der Hauptpunct der Klage. *Cic.* - & ſoboles militum, der Kern und die Planzſchule der Soldaten iſt verlohren. *Cic* 8) Kleinbaſel, Vorſtadt an Baſel in der Schweiz.
Rōburneus, a, um, von Eichen. Fruges roburneæ, Eicheln. *Colum.*
Rōbus, a, um, roth. Bos robus, ein rother Ochs. *Feſt.*
Rōbus, i, *m.* Weitze, und zwar der beſte, Winterweitze. *Colum.*
Rōbuſteus, a, um, eichen, von Eichen. Robuſtea materies, eichen Bauholz. *Vitruv. robur.*

Rōbuſtus, a, um, eichen, von Eichen. Carcer robuſtus, ein eichener Stock, einen gefangenen darein zu legen. *Plaut.* 2) ſehr ſtark, baumſtark. Robuſtus ſatelles, ein baumſtarker Trabant. *Cic.* 3) ſtark. Bene robuſtus in clamando, der brav ſtark ſchreyen kan. *Cic.* Homo robuſtus exercitatione, der ſich eine Stärke durch die Ubung zu wege gebracht hat. *Cic.* Factus robuſtior, da er ſtärker geworden. *Nep.* 4) feſt, geſetzt, befeſtiget. - vetuſtate, durch die Länge der Zeit, *Cic.* 5) Malum fit robuſtius, das Ubel nimmt überhand, wird ſchwerer wieder auszurotten. *Cic.* 6) Animus robuſtus, ein Muth, der nicht leicht wankt, oder nachgiebt. *Cic.* Oppida robuſtiſſima, ſehr ſtarke und feſte Städte. *Flor.* *robur.*

Rocalia, æ, *f.* Rocaglia, Stadt im Mantuaniſchen in Italien.

†Rocca, æ, *f.* ein auf einen Felſen gebautes Schloß, ein Felsſchloß.

†Rocha, æ, *f.* ein Fels. *Voſſ.*

†Rochetum, i, *n.* eine Weſte. *Voſſ.* 2) leinene Kleidung der Biſchöfe und Aebte, ein Rochet. *Freſn.*

†Rochum, i, *n.* Steinalaune.

†Rochus, ſ. Rocus, ſ. Roccus, i, *m.* ein Rock, Kleid. *Voſſ.*

†Roda, æ, *f.* Ort wo ein Wald geſtanden und ausgerottet worden.

Rodĕburgum, i, *n.* Ardenburg, Stadt in Flandern.

Rodenacum, ſ. Rothnacum, i, *n.* Ronay, Ronſen oder Renſen, Stadt in Brabant.

Rodĕrīcopolis, is, ios, eos, *f.* Cividad Rodrigo, Stadt in Leon in Spanien.

Rodium, i, *n.* Roye, Stadt in der Picardie in Frankreich. 2) Roeux, Stadt in Hennegau.

Rōdo, rōſi, rōſum, ĕre, nagen, benagen. Mures aliquid rodunt, die Mäuſe benagen etwas. *Cic.* 2) abbeiſſen. - ungues, die Nägel. *Horat.* 3) verzehren. Roditur rubigine ferrum, das Eiſen wird von dem Roſte verzehret. *Ovid.* 4) verkleinern, zur Bank hauen - amicum abſentem, einen abweſenden Freund. *Horat.* - aliquem in conviviis, einen in den Gelacken. *Cic.*

Rodōria, æ, *f.* Rotta, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Rodumna, æ, *f.* Roane, Stadt in Frankreich. *Ptol.*

Rodus, ſ. Rudus. Roduſculanus. ſ. Ruduſculanus.

Roffa, æ, *f.* Rocheſter, Stadt in Engelland.

Roffiăcum, i, *n.* Ruffec, Stadt in Frankreich.

†Roga, æ, *f.* der Sold, Lohn der Soldaten; 2) ein Geſchenk, ſo dieſen die Kaiſer gaben. *Voſſ.* 3) eine Bitte. *Freſn.* 4) ein Allmoſen. *Id.* 5) Art eines Schiffes. *Id.*

†Rogadia, æ, *f.* eine Bitte. *Freſn.*

Rŏgālis, e, vom Scheiterhauffen, zum Scheiterhauffen gehörig. *Ovid.* *rogus.*

Rogamentum, i, *n.* eine Frage. *Apul.*

Rŏgātio, ōnis, *f.* die Bitte. Diligere aliquem rogatione alterius, einen auf eines andern Bitte lieben. *Cic.* Rogationi injuſtæ alicujus reſiſtere, eines unrechtmäſſigen Bitte ſich widerſetzen. *Val. Max.* 2) ein Antrag, Vorſchlag an das Volk wegen eines neuen Geſetzes u. d. g. Rogationem de aliquo ferre, einen Antrag eines wegen thun. *Cic.* Perferre rogationem per vim, mit ſeinem Antrage mit Gewalt durchdringen. *Cic.* Accipere rogationem, eines Antrag nehmen, approbiren, ſich gefallen laſſen. *Cic.* 3) ein Geſetz. Rogatione alicujus condemnari, nach eines Geſetz verurtheilet werden. *Cic.* †4) Proceßion, öffentliches Gebeth. *Freſn.* Rogationum dies, die 3. Täge vor Himmelfahrt. *Id.* †5) Abgabe, Steuer, Tribut, Bethe, wie es bey den alten Teutſchen geheiſſen. *Freſn.* 6) Inſtrument, wie es ein Notarius auf Erſuchen machet. *Freſn.*

Rogātiuncula, æ, *f.* eine kleine Frage. *Cic.* 2) ein elender Antrag an das Volk. *Cic.*

Rogātor, ōris, *m.* ein Bittender. Epiſtola eſt non ſuaſoris, ſed rogatoris, es iſt ein Brief nicht eines Rathenden, ſondern eines Bittenden. *Cic.* 2) ein Bettler. Ut rogator oſtiatim petam panem, daß ich als ein Bettler von Thür zu Thüre mein Brod ſuche. *Plaut.* 3) ein Anträger, der dem Volk was vor- oder anträgt. *Cic.*

Rogātrix, īcis, *f.* eine Bitterin. *Sidon.*

Rogātum, i, *n.* eine Bitte. Reſpondere alicui ad rogatum, einem auf deſſen Bitte antworten. *Cic.*

Rogātus, us, *m.* die Bitte, das Erſuchen. Rogatu ejus ad ipſum veni, auf deſſen Erſuchen bin ich zu ihm gekommen. *Cic.*

†Roga, æ, *f.* die Begrüſſung. *Gloſſ.*

Rogĭtātio, ōnis, *f.* ein Geſetz. Rogitationes plurimas ſciſcere, ſehr viel Geſetze geben. *Plaut.*

Rŏgĭto, āvi, ātum, āre, bitten. - ut quis ad cænam veniat, daß einer zur Abendmahlzeit komme. *Plaut.* 2) fragen. - ubi quis ſiet, wo einer ſey. - ſuper aliquo, nach etwas. *Virg.* 3) feilſchen, fragen wie theuer. - piſces, die Fiſche ſind. *Plaut.* *rogo.*

Rŏgo, āvi, ātum, āre, fragen. Quid me iſtud rogas, warum fragſt du mich das? *Cic.* De iſtoc rogare omitte, frage mich nicht mehr um dieſes. *Plaut.* 2) bitten, erſuchen. -aliquid ab aliquo. *Cic.* - aliquid aliquem, einen um etwas. *Cic.* - Taurum de aqua per fundum ducenda, den Taurum, daß er das Waſſer durch ſeinen Grund und Boden führen laſſe. *Cic.* - aliquem de Verſibus faciendis, einen, daß er die Verſe mache. *Cic.* vehementer, etiam atque etiam aliquem, ut quid faciat, einen gar ſehr und inſtändig, daß er etwas thue. *Cic.* 3) einen Antrag an das Volk thun, einen Vorſchlag machen. - legem, eines Geſetzes halber. *Cic.* - populum conſules, ob man Bürgermeiſter erwählen ſolle. *Cic.* - pacem, ob man Friede machen ſolle. *Cic.* 4) ordnen, ſetzen, ſchlieſſen. Quod Tribuni rogaſſint, ratum eſt, was die Zunftmeiſter ſetzen werden, ſoll gültig ſeyn. *Cic.* 5) - militem ſacramento, die Soldaten ſchwören laſſen. *Cæſ.* 6) entlehnen. Malo emere quam rogare, ich will lieber kauffen als entlehnen. *Cic.* 7) aufwenden, ter & quadragies ſeſter-

ſtertium, 4300000. Seſtertien. *Cic. Interpr. Erneſt.* vielleicht aufbringen.

Rogum, i, *n. obſol.* Scheiterhauſe.

Rŏgus, i. *m.* ein Scheiterhauſe, worauf man die Todten verbrandte. Imponere aliquem in rogum, einen auf den Scheiterhauffen legen. *Cic.* 2) das Ende des Lebens. Quem exiſtimatio bona ad rogum usque proſequitur, der einen guten Namen bis an ſein Ende behält. *Cic.* 3) Unus rogus tota civitas facta eſt, die Stadt iſt mit ſamt ihren Einwohnern im Feuer aufgegangen. *Oroſ.* †4) eine Bitte, Gebet. *Freſn.* †5) ein Geſchenk, ſo den Soldaten gegeben wurde. *Freſn.*

Rolandus, i. *m.* Roland, ein Angehöriger und General des Caroli Magni. 2) ein Roland, Rolandsſeu Zeichen der Kaiſerlichen Landgerichte, wie zu Belgern, Magdeburg und an andern Orten in Sachſen zu ſehen.

Rōma, æ, *f.* Rom, Hauptſtadt in Italien und itzo Sitz des Römiſchen Pabſts. *Cic.* 2) Weibername. *Feſt.* 3) Name einer Henne des Honorii. 4) - nova, Conſtantinopel. 5) Rom, Inſul bey Jütland. 6) eine Göttin der Römer, ſo ihren Tempel in der vierten Region der Stadt Rom hatte. *Spartian.*

Romāna, æ, *f.* eine Römerin. 2) - Vallis, Valromey, Gegend in Frankreich an der Rhône.

Romandiŏla, æ, *f.* Romagna, Landſchaft in Italien. *Pitiſc.*

Romāne, *Adv.* Römiſch, auf Römiſch. *Gell.*

Romānenſis, e, Römiſch, das aber erſt nach Rom gebracht worden und nicht von da her iſt. *Cato.* † 2) Romaniſch. -Hiſtoria, fabula Romanenſis, ein Roman, Helden- und Liebesgeſchicht.

Romānia, æ, *f.* das Römiſche Reich. *Fortunat.* 2) das Orientaliſche Kaiſerthum. *Freſn.* 3) das alte Thracien. 4) Romandiola, Provinz des Kirchenſtaats. *Freſn.* 5) Theil von Gallien, ſo den Römern unterthan war. *Freſn.* 6) - minor, Sacania, Landſchaft in Morea.

Romāniānum, i, *n.* Romagnano, Stadt im Mayländiſchen.

Romānĭcus, a, um, Römiſch, ſo doch aber nicht von dar urſtändig, ſondern erſt dahin gebracht worden. Oleum Romanicum, Römiſch Oel, ſo man aber nur da verkaufft. *Cato.*

Romānĭtas, ātis, *f.* das Römiſche Weſen, das Römiſche Reich. *Tertull.* † 2) die Lateiniſche Sprache. *Freſn.*

Romānum, i, *n.* Romans, Stadt in Dauphine in Frankreich.

Rōmānus, i, *m.* ein Römer, der von Rom gebürtig. *Cic.* 2) der das Römiſche Bürgerrecht hat, ob er ſchon Rom nie geſehen. *Cic.* †3) ein ieder Römiſcher Unterthan. *Freſn.* †4) ein Chriſt. *Freſn.* † 5) ſc. liber, eine Romaine. *Freſn.*

Rōmānus, a, um, Römiſch, von Rom oder zu Rom gehörig. Populus Romanus, das Römiſche Volk, ſo aus den 3. Ständen, dem Ordine ſenatorio, equeſtri und plebejo beſtund. *Cic.* Imperium Romanum, das Römiſche Reich. *Cic.* 2) ehrlich, aufrichtig. More Romano aliquem commendare, einen aufrichtig recommendiren. *Cic.* 3) nett, zierlich. More Romano loqui, nett reden. *Cic. Roma.*

Romărĭcus, ſ. Romericus Mons, i-is, *m.* Remiremont, Stadt in Lothringen.

Romārīnum, i, *n.* Limino, Fluß in Crain.

Romatiāna, æ, *f.* Piros, Stadt in Bulgarien. *Ant. Itin.*

Rome, es, ein Hundsname. *Colum.*

Romelia, æ, *f.* Romelien, groſſes Beglerbegiat der Türken in Europa.

Romeus, i, *m.* ein Pilgrim, der nach Rom zu St. Peter wallfahrten gehet. *Freſn. Roma.*

Romĭlia, æ, *f.* ſc. Tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Cic.* 2) - Lex, ein Geſetz zu Rom, ſo allen andern, auſſer den Obrigkeitlichen Perſonen verboth, mit den Opfern was zu thun zu haben.

Romilliacum, i, *n.* Rumilly, Stadt in Savoyen.

† Romĭpĕta, æ, *c.* ein Pilgrim, ſo nach Rom wallfahrten gehet. *Sariſb.*

Romphæa, ſ. Rhomphæa.

Romŭlea, æ, *f.* Stadt in Samnio. *Liv.*

Rōmŭleus, a, um, den Romulum angehend. Urbs Romulea, des Romuli Stadt, Rom. *Ovid. Romulus.*

Rōmŭlia, æ, *f.* ſc. Tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom, ſo von der Gegend den Namen hatte, die Romulus den Vejentern abgenommen. *Feſt.*

Romŭlĭdæ, ārum, *m.* die Römer. *Perſ. Romulus.*

Rōmŭlus, i, *m.* erſter König der Römer und Erbauer der Stadt Rom. *Liv.* 2) - Silvius, König zu Alba Longa. *Liv.*

Romus, i, *m.* des Jovis Sohn. *Antigonus ap. Feſt.* 2) der Albæ Sohn, des Romuli Enkel und des Æneæ pronepos, von denen allen Rom auch den Namen haben ſoll. *Feſt.*

Ronchus, ſ. Rhonchus.

Roncalia, æ, *f.* Runkel, Stadt in der Wetterau. 2) Gegend bey Placenz in Italien, wo die Teutſchen Kayſer ihre Landtage zu halten pflegten. *Otto Friſ.*

Roncevallis, is, *f.* Ronceveaux, Theil des Pyrenäiſchen Gebürgs.

Roncilio, ōnis, *f.* Ronciglione, Stadt im Patrimonio Petri in Italien.

Roncinus, ſ. Runcinus.

Roncivallio, Roncevaux, Ronceval, ein Thal in dem Pyrenäiſchen Gebürge.

Ropicum, i, *n.* Rogela, Stadt in Corſica.

Rōrālis, e, vom Thau entſtehend. Aqua roralis, Thauwaſſer. *Ovid.* 2) das wie ein Thau fällt oder träuffelt. *ros.*

Rorāmentum, i, *n.* Abgänglein, Feilſpäne, abgehende Flimmergen. - auri, von Golde. *Capitolin. roro.*

Rōrārii, ōrum, *m.* ſc. milites, leicht gerüſtete Soldaten, ſo in den Schlachten den erſten Angriff thaten, und mit Pfeilen und Schleuderſteinen gleichſam auf die Feinde regneten oder thaueten. *Liv.*

Rorārius, a, um, die milites rorarios angehend. Vinum rorarium, Wein, den die Rorarii bekamen. *Feſt.*

Roraſtrum, i, *n.* weiſſe Bryonie, ein Gewächs. *Martin.*

Rōrātio, ōnis, *f.* die Thauung, das Fallen des Thaues. *Apul.* 2) das Rieſeln, Abfallen der Weinbeere nach der Blüte. *Plin.*

Rorella, æ, *f.* Sonnenthau, ein Gewächs. *Schrœder. ros.*

Roreſco, eſcĕre, voll Thau werden, bethauet werden, bethauen. *Plin. ros.*

Rōrĭdus, a, um, bethauet, voller Thau. *Lucret. ros.*

Rorĭfer, a, um, Thau-bringend. *Lucret.*

Rorifluus, a, um, das da macht, daß der Thau fällt. *Poët. Vet.*

Rōro, āvi, ātum, āre, thauen. Nonnumquam rorat, bisweilen thauet es. *Ovid.* 2) träufeln, tröpfeln. - ſanguine, Blut. *Virg.* 3) beträufeln, beſprengen. - aliquem cruore, einen mit Blute. *Stat.* 4) Rorat imbrem, es regnet ganz dünne, es ſpriet. *Plin.* 5) Lacrimis oculi rorantur obortis, die Augen ſtehen ihm voll Waſſer, thränen ihm. *Ovid.* Rorantur lacrimis ora genæque, ihr Geſicht iſt ihnen mit Thränen bedeckt, die Thränen lauffen ihnen über die Backen herab. *Lucret.* 6) Pocula minuta atque rorantia, kleine und den Wein gleichſam nur Tropfenweiſe von ſich gebende Trinkgeſchirre. *Cic.*

Rorſus, a, um, närriſch, unſinnig. *Papias.*

Rorŭlentus, a, um, voller Thau, bethauet. Rorulentas baccas legere, die Beere abpflücken, wenn ſie bethauet ſind. *Colum. ros.*

Ros, rōris, *m.* der Thau. Rore ali, vom Thaue leben. *Plin.* 2) Stillat ſanguineis roribus arbor, der Baum träufelt Blut, es tröpfelt Blut vom Baume. *Lucan.* 3) Waſſer. Ros liquidus, helle, klar Waſſer. *Ovid.* 4) Spargere rore levi, mit Weyhwaſſer beſprengen. *Virg.* 5) - ſolis, Roſſoglio, Art eines Aquavits. *Schrœder.* b) Sonnenthau, ein Kraut. 6) - marinus, Roſmarin, ein Gewächs. *Hor.* 7) der Lunæ und des Aëris Sohn. *Alcman.*

Rŏſa, æ, *f.* eine Roſe. Pulvinus fartus roſa, ein Küſſen mit Roſen angefüllt, geſtopft. *Cic.* 2) Roſenöl, Roſat. *Celſ.* 3) ein Roſenſtock. *Plin.* 4) Titul einer Amantin. *Plaut.* 5) Glück, Wohlergehen. Vivere in æterna roſa, in ſtetem Glücke leben. *Martial.* 6) - rubra ſimplex, rothe einfache Roſe. - rubra plena, rothe, gefüllte oder volle Roſen. - centifolia vulgaris, gemeine Centifolie. - centifolia Batavica, Holländiſche Centifolie. - rubra pallidior, blaßrothe Zuckerroſe. - alba, weiſſe Roſe. - alpina, Bergröslein. *Geſn.* - præcox, Frühroſe. - ſerotina, Herbſtroſe. - Damaſcena, Moſch- oder Damaſcenerroſe. - verſicolor, bunte Roſe. - lutea, gelbe Roſe. - Turcica, Türkiſche Zinnoberroſe. - cinnamoma, Zimmtroſe. - regia ſ. benedicta, ſancta, Pöonien, Pfingſtroſe. - Hierichuntina ſ. Hierici, ſ. Sanctæ Mariæ, Roſe von Jericho. *Apul.* - Junonis, weiſſe Lilie. *Woyt.* - ſilveſtris ſ. arvenſis, ſ. canina, wilde Roſe, Feldroſe, Heckroſe, deren Frucht die Hanebutten, Heideroſe, Hainhecke. *Schrœder.* - Græca, Himmelroſe. - Alabandica, Leibfarbene Roſe. - Mileſia, rothe Roſe. - liquida, Roſenöl. - virgo, eine Roſe, ſo nicht aufgeblühet. - fatuina, die keinen Geruch hat. *Freſn.* 7) - mineralis, ein gewiſſes Brechpulver. *Woyt.* 8) die Roſe, Rothlauff, heilige Feuer, S. Antoniusfeuer, eine Krankheit. *Woyt.* 9) nautica, ein Schiff- oder Windroſe, Inſtrument auf den Schiffen, ſo die 32. Gegenden der Winde anzeiget. 10) Roxa, Stadt in Dalmatien. 11) Roſæ, arum, *f.* Roſes, Stadt in Spanien. 12) Roſæ Caſtellum, Roſe-Caſtle, Stadt in Engelland. 13) Roſarum urbs, Roſtock, Stadt im Mecklenburgiſchen.

Roſāceum, i, *n.* ſc. oleum, Roſenöl. *Plin.*

Roſāceus, a, um, von Roſen. Corona roſacea, ein Roſenkranz. *Plin.* Oleum roſaceum, Roſenöl. *Plin. roſa.*

Roſāriæ, ārum, *f.* Roſieres, Stadt in Lothringen.

Roſārium, i, *n.* ein Roſengarten. *Plin.* † 2) Roſenbuſch, Roſenſtock. *Freſn. roſa.*

Rŏſātus, a, um, von Roſen gemacht. Vinum roſatum, Roſenwein. *Lamprid.* 2) mit Roſen geziert, geſtickt, beſetzt. *Papias.* 3) Roſatus nobilis ſc. Nummus, ein Roſenobel, göldene Engliſche Münze mit einem Schiffe und einer Roſe, die der König Eduardus ſchlagen laſſen und an ſich 4. Thaler, ſonſt aber bis 5. Thaler und 20. Groſchen gelten. *roſa.*

Rosburgum, i, *n.* Roxborough, Stadt in Schottland.

Roſciānum, i, *n.* Roſſano, Stadt in Calabrien. *Ant. Itin.*

Roſciānus, a, um, Roſciſch, von oder ſonſt den Roſcium angehend. *Cic.*

Roſcĭdus, a, um, bethauet. Nox roſcida, eine Nacht, darinn es gethauet. *Virgil. ros.*

Roſcius, i, *m.* ein Comödienſpieler zu Rom, deſſen ſich Cicero zum Lehrmeiſter in den Stellungen bedienet. *Cic.* 2) ein ieder guter Comödienſpieler oder hiſtrio. *Feſt.* 3) einer von Ameria, den Cicero in einer noch vorhandenen Oration vertheidiget. *Cic.*

Roſcius, a, um, Roſciſch. *Cic.*

Roſea, ſ. Roſia, æ, *f.* Gegend um Reate in Italien, ſo ſtark vom Thaue angefeuchtet wird, und daher ſo fruchtbar geweſen ſeyn ſoll, daß wenn man heute einen Stab in ſelbige geſteckt, morgen man ihn für dem Graſe nicht mehr hat ſehen können. *Varr. ros.*

Roſeānus, a, um, aus der Gegend Roſea. *Varr.*

Roſeŏlæ, ārum, *f.* kleine Hitzblätterlein. - ſaltantes, Roſenflecke, Roſenblattern, Beſchwerung an den Füſſen, daß einer, ſo daran laborirt, für Jucken wohl tanzen möchte. *Woyt.*

Roſe-

Roſeriæ, arum, *f.* Roſieres aux Salines, Stadt in Lothringen.

† Roſēta, æ, *f.* & Roſetus, i, *m.* ein Teklin, eiſerner Pflock, den man für die Wagenräder ſtekt, daß ſie nicht abgehen. *Freſn.*

† Roſētus, a, um, Roſenroth, Roſenfarbig. *Freſn.*

Roſētum, i, *n.* ein Roſengarten. *Virg.* 2) Croſſeta, Stadt im Florentiniſchen. 3) Roſey, Stadt in der Picardie.

Rŏſeus, a, um, Roſenroth. Os roſeum, ein ſchöner rother Mund. *Virg.* 2) Dea roſea, die Morgenröthe. *Ovid.* 3) von Roſen. Oleum roſeum, Roſenöhl. *Pallad.*

Rōſio, ōnis, *f.* das Nagen, der Eingeweide. *Plin. rodo.*

Roslavia, æ, *f.* Roßlau, Stadt im F. Anhalt Zerbſt.

Roſſa, æ, *f.* Roſſe, Stadt in Irrland.

Rosmărīnus, i, *m.* Roſmarin, ein Gewächs. *Plin.*

Roſtellum, i, *n.* ein Schnäbelein, kleiner Schnabel. Roſtellis ova pertundere, mit den Schnäbelein die Eyer durchpicken. *Plin.* 2) ein kleines Maul. - muris, einer Maus. *Plin. roſtrum.*

Roſtŏchium, i, *n.* Roſtock, Stadt im Meckſenburgiſchen.

Roſtra, ōrum, war ein Gebäude auf dem Hauptplatz zu Rom für die Tribunos plebis, von denen es Tribunal genennet worden: es ſtunde nicht an dem Rathhaus an, ſondern frey auf dem Platze, und war der Ort, wo die Reden an das verſammlete Volk gehalten wurden. Naves Antiatium partim incenſæ roſtriſque earum ſuggeſtum in foro exſtructum adornari placuit, roſtraque id templum appellatum, ein Theil der Schiffe der geſchlagnen Antiater wurden verbrannt, und die Schnäbel davon in das Gebäude angeheftet, wo die Reden an die Römer gehalten werden, wovon dieſer gewenhte Ort Roſtra genennet wurde. *Liv.* Roſtra navium tribunali affixa. *Plin.* 2) der Platz um dieſes Gebäude. Statuere ſtatuam in Roſtris, eine Säule auf dem Platz um die Roſtra aufrichten. *Cic.* 3) Roſtra nova, die neuen Roſtra, war ein ander Gebäude dieſer Art an dem monte Palatino. *Sext. Ruf.* 4) Pro Raſtris, auf den Roſtris. b) auf dem Plaz um die Roſtra. *Liv. Cic.* 5) der Hauptplatz ſelbſt. *Amm. M.*

Roſtrālis, e, wie ein Schnabel. *Sidon.*

Roſtrātus, a, um, geſchnäbelt, mit einem Schnabel. Roſtrata navis, Schif mit einem Schnabel. *Cic.* Roſtratus vectis, ein Hebeiſen. *Plin.* 2) Columna roſtrata, ein Ehrenſäule mit Kriegsſchiffen gezieret. *Suet.* 3) Corona roſtrata, ein Cranz mit Figuren der Schiffſchnäbel. *Plin. roſtrum.*

Roſtro, āvi, ātum, āre, den Schnabel anſetzen. 2) Roſtrans vomer, ein Pflugſchar, der mit ſeiner Spitze vorn in das Erdreich eingreift. *Plin. roſtrum.*

Roſtrum, i, *n.* der Schnabel. Ibes ſunt aves corneo roſtro, die Ibes ſind Vögel mit Schnäbeln wie Horn, *Cic.* Aduncitas roſtrorum, die Krümme der Schnäbel. *Cic.* 2) der Rüſſel. Sus roſtro humi litteram A impreſſit, die Sau hat mit dem Rüſſel ein A in die Erde gewühlet. *Cic.* 3) das Maul eines Menſchen, ſo doch nur zum Schimpf oder Scherz ſo genannt wird. *Plaut.* 4) die Schnauze. - canum, der Hunde *Plin.* 5) der Schnabel oder die Spitze eines Schifs, ſo mit Eiſen beſchlagen war, um ein anders Schif damit durchſtoſſen zu können. Navis roſtro percuſſa, ein Schiff, ſo mit eines andern Schnabel durchſtoſſen worden. *Nep.* 6) die Spitze, Stachel oder Schnabel an Werkzeugen und andern Dingen. - mallei, die Spitze an dem Pickel der Steinmetzen. *Plin.* - falcis, an der Sichel. *Colum.* - inſulæ, Spitze an der Inſel. *Plin.* der Schuhe, die Schnäppen. *Freſn.* 7) - Nemaviæ, Memmingen, Reichsſtadt in Schwaben.

† Roſtum, i, *n.* was Gebratenes, Geröſtetes. *Freſn.*

Rŏſŭlentus, a, um, voll Roſen. *Prudent.*

Rŏta, æ, *f.* ein Rad an einem Wagen. *Plaut.* Orbis rotarum, die Felgen eines Rads. *Plin.* 2) ein Inſtrument oder Werkzeug Steinrad, Waſſerrad, das von darinnen gehenden Menſchen umgetrieben wird, ſonſt tympanum. *Vitr.* 3) ein Rad, worauf Verbrecher geleget werden. *Cic.* 4) - fortūnæ, das Glücksrad, Unbeſtändigkeit des Glücks. *Cic.* 5) eine Scheibe an einem Drehezeug. *Horat.* 6) eine Scheibe anderer Dinge. - ſolis, der Sonne, das Sonnenrad. *Sidon.* 7) Lauf, Schwung im Creiße. - curſus & rotæ fandi, der Schwung im Reden. *Auſon.* - ævi, der Lauf des Lebens. *Sil. Ital.* 8) ein Radwall, Art eines Wallfiſches. *Plin.* 9) eine wilde Ziege in Samothracien *Varr.* 10) die Rot, kleiner Fluß in Schwaben. 11) ein gewiſſes Muſicaliſches Inſtrument. *Freſn.* 12) ein Cronleuchter in Geſtalt eines Rads. *Freſn.* 13) Art eines geiſtlichen Kleides. *Freſn.* 14) - Porphyretica, Saal zu Rom, wo die Uditori di Ruota zuſammen kommen. *Freſn.*

Rotābĭlis, e, das ſich wie ein Rad umdrehen läſt. *Ammian.* 2) da man fahren kan. *Inſcr. vet.*

Rotālis, e, mit Rädern. Rotale carpentum, eine Kutſche mit Rädern. *Capitol.*

† Rotātĭcum, Rodaticum, Rotagium, Roagium, i, *n.* Weg- oder Pflaſtergeleite, Abgabe, daß man wo mit dem Wagen fahren darf. *Freſn. rota.*

Rotātĭlis, e, das man umdrehen kan. *Prudent. roto.*

Rotātim, *Adv.* wie ein Rad. *Apul.*

Rŏtātio, ōnis, *f.* die Umdrehung. *Vitruv.* 2) Art eines Schwindels. *Woyt.*

Rŏtātor, ōris, *m.* ein Umdreher. *Stat.* 2) - major & minor, der groſſe und kleine Herumdreher, zwey Schenkelmäuslein. *Biancard.*

Rotatus, a, um, gedrehet. *Lucan.* 2) ſchnell, wie ein Rad. Rotato ſermone, mit ſchneller Rede. *Juvenal.*

Rotātus, us, *m.* das Herumdrehen, das Umdrehen, die Herumſchwingung. *Stat.*

Rotenbium, i, *n.* Rotenby, Stadt in Schweden.

Rotenburgum, i, *n.* Rothenburg, Namen unterſchiedlicher Städte in Teutſchland.

Rotĕrŏdāmum, i, *n.* Roterdam, Stadt in Holland.

Rotĕvilla, æ, *f.* Rothweil, Reichsſtadt in Schwaben.

Rothnacum, ſ. Rodenacum.

Rothonum, i, *n.* Redon, Stadt und Abtey in Bretagne in Frankreich.

† Rothōrium, i, *n.* Ort im Waſſer, wo man den Hanf röſtet, eine Hanf- oder Flachs-Röſte. *Freſn.*

Roto, āvi, ātum, āre, herum drehen wie ein Rad. Urſus ſe rotat, der Bär drehet ſich wie ein Rad, machet einen Burzelbaum. *Martial.* 2) herum ſchwingen. - aliquem per auras more fundæ, einen wie eine Schleuder. *Ovid.* 3) ſchwingen. - enſem, das Schwerd. *Virg.* 4) - canes, die Hunde umtreiben. *Ovid.* 5) - caput, den Kopf abhauen. *Lucan.* 6) Pavo rotat, der Pfau macht mit dem Schwanze ein Rad. *Colum.* 7) - aliquem, einen rädern, mit dem Rade ſtoſſen. *ICt.* 8) ſich drehen. Saxa rotantia Steine, die ſich überſchlagen, drehen. *Virgil. rota.*

Rotŏmăgus, ſ. Rothomagus, ſ. Rhotomagus, i, *f.* Rouan Stadt in der Normandie in Frankreich.

† Rotta, æ, *f.* eine Rotte. *Voſſ.*

Rotŭla, æ, *f.* ein Mägdlein. *Plaut.* 2) die Knieſcheibe. *Woyt.* 3) Küchlein, wie man ſie in der Apothecke bereitet. *Woyt.* 4) ein zuſammen gerollter Brief oder Papier. *Freſn.* 5) Maaß flieſſender Dinge. *Freſn. rota.*

† Rotŭlo, āre, umdrehen wie ein Rädlein. *Sarisb.*

Rotŭlum, i, *n.* Rolle, Stadt in der Schweiz.

Rotŭlus, i, *m.* ein Volumen, Convolut Acten 2) ein Verzeichniß. *Voſſ.* - teſtium, Inſtrument, worinnen aller Zeugen Ausſage unter ihren Articuln ſtehen, um deren Uebereinſtimmung oder Diſcrepanz deſto beſſer erſehen zu können. *ICt.* 3) Art eines Maaſſes.

† Rotundārium, i, *n.* ein Teller, *al.* eine Aſſiete, flache Schlüſſel. *Freſn.*

Rotundātio, ōnis, *f.* die Rundmachung. 2) die Rundung. *Vitr.*

Rotunde, *Adv.* rund, in die Runde. 2) nett, zierlich. Apte & rotunde, geſchickt und zierlich. *Cic.*

† Rotundellum, i, *n.* ein Kleid runder Figur. *Voſſ.*

Rotundĭfolius, a, um, rundblätterich *Apul.*

Rotundĭtas, ātis, *f.* die Runde. - circinata, abgezirkelte. *Plin.* - oris, des Mundes. *Plin.* - cœli, des Himmels. *Vitr.* - terræ, der Erde. *Plin. rotundus.*

Rŏtundo, āvi, ātum, āre, runden, rund machen. - ad volubilitatem aliquid, etwas, daß es ſich herum drehen läſt, *Cic.* - ad circinum, mit dem Cirkel, Circulrund machen. *Vitr.* 2) voll machen, completiren - mille talenta, tauſend Talente. *Horat. rotundus.*

† Rotundŭla, æ, *f.* ein Küchelein, wie man ſie von allerhand Art Arzneyen hat. *Freſn.*

Rŏtundus, a, um, rund. Cœlum rotundum eſt, iſt der Himmel. *Cic.* Ita mundum tornavit, ut nihil poſſit eſſe rotundius, Gott hat die Welt alſo gleichſam gedrechſelt, daß nichts runder ſeyn kan. *Cic.* Ova rotundiſſima, vollkommen runde Eyer. *Colum.* 2) vollkommen. Orator rotundus, ein vollkommener Redner. *Cic.* Homo teres & rotundus, ein vollkommener Menſch, an dem nichts zu viel und nichts zu wenig iſt. *Horat.* 3) voll dem nichts abgehet. Grajis dedit Muſa rotundo ore loqui, den Griechen iſt die Gabe verliehen mit vollen Ausdrücken zu reden. *Horat.* 4) ohne Ecken. Rotunda veſtis, ein Kleid ohne Ecken. *Interpr. Manut.*

Rova, æ, *f.* Rovv, Stadt in Podolien.

Roveretum, i, *n.* Roveredo, Stadt in Tyrol.

Rovinium, i, *n.* Rovigno, Stadt im Venetianiſchen.

† Rovŏria, æ, *f.* ein Eichwald. *Freſn.*

Rouſa, æ, *f.* Roous, eine der Orcadiſchen Inſeln bey Schottland.

Rox, ſ. Rhox, gis, *m.* Art kleiner ſchwarzer Spinnen. *Plin.*

Roxolāni, ōrum, *m.* altes Volk in Scythien. *Tac.*

Royānum, i, *n.* Royan, Stadt in Frankreich.

† Rua, æ, *f.* eine Gaſſe. *Freſn. rue.*

Ruānus Sinus, i-us, *m.* Rain, Meerbuſen in Schottland.

† Ruāta, æ, *f.* eine Gaſſe. *Freſn.*

Rubārium, i, *n.* ein Krazbeerbuſch, Brombeerſtrauch. *rubus.*

Rubeācum, i, *n.* Ruffach, Stadt in Elſaß.

Rubeæ Promontorium, i, *n.* Nort-Cap, nordlichſtes Vorgebürge in Norwegen.

Rubĕcilla, æ, *f.* Rothſchwänzgen, Hiſtling, kleiner Vogel mit einem rothen Schwanze, al. ein Blutfincke. *Geſn.*

Rubecŭla, æ, *f.* ein Rothkählgen, Rothbrüſtgen, kleiner Vogel mit einer rothen Bruſt. 2) - ſaxatilis, Steindroſtel, Steinrötle, anderer Vogel. *Geſn. ruber.*

Rubēdo, ĭnis, *f.* die Röthe. *Firmic.* 2) - montana odorata, Sternleberkraut, Herzfreud, Waldmeiſter.

Rŭbĕfăcio, fēci, factum, ĕre, roth machen. - ſanguine, mit Blute. *Ovid.*

Rubelliānus, a, um, röthlich. Rubelliana vitis, Weinſtock ſo was röthliche Rinde hat. *Colum. ruber.*

Rubellio, ōnis, *f.* kleine rothe Meerbraſme, al. Rothfeder, al. Rothäuglein, al. Plötze, al. Röthling, al. Rothfiſch. *Plin. ruber.*

Rubellŭlus, a, um, etwas röthlich. *Mart. Cap. rubellus.*

Rŭbellus, a, um, röthlich. Vinum rubellum, röthlichter, ſchielichter Wein. *Martial. ruber.*

Rubellus, i, *m.* ſ. Rubellia.
Rubens, tis, *o.* roth. Vinum rubens, rother Wein. *Ovid.*
Rŭbeo, ui, ēre, roth ſeyn. - purpuram, wie Purpur. *Ovid.* Rubet ſanguine terra, die Erde iſt roth vom Blute. *Ovid.* 2) - igne, glüend ſeyn. *Ovid.* 3) ſich ſchämen. *Cic. ruber.*
Rŭber, bra, brum, roth. Rubrum mare, das rothe Meer. *Cic.* - crine, der ein roth Haar hat, ein Rothkopf. Pilus rubrior, ein noch röther Haar, etwas rothes Haar. *Plin.* Quam ruberrimum, ſehr roth. *Celſ.* 2) *m.* ein Rothkopf, Rothhaar. *Cic.* ex *Poet.* 3) Rubrum, *n.* die Rubrick, Titel. Rubro non reſpondet nigrum, die Abhandlung leiſtet nicht, was der Titel verſpricht. *Jct.*
Ruberum, i, *n.* ein Grenzzeichen. *Freher. interpr.*
Rubeſco, bui, eſcĕre, roth werden. *Plin.*
Rubēta, æ, *f.* eine Kröte. *Plin.* - major, eine Feuerkröte.
Rubētra, æ, *f.* eine Ziebdroſtel. al. ein kleiner Brachvogel. *Geſn. rubus.*
Rubētum, i, *n.* Brombeerbuſch. *Ovid. rubus.*
† Rubētus, i, *m.* ein Rubin. *Freſn. rubeo.*
Rubeus, a, um, roth. Colore rubeo, von rother Farbe. *Colum. ruber.* 2) dornicht, von einem Brombeerbuſche. *Virg. rubus.*
Rubeus Mons, Rougemont, Stadt in Frankreich.
Rubi, ōrum, Ort in Campanien. *Horat.*
Rubia, æ, *f.* Klebkraut, al. Röthe, Färberröthe. *Vitr. ruber.*
Rubicilla, ſ. Rubecilla.
Rubĭco, ōnis, *m. Sil.* Rubĭcon, ōnis, *m.* Piſcatello, Fluß in Ober-Italien, der das alte Gallien von dem eigentlichen Italien ſcheidete. *Lucan.*
Rubĭcundŭlus, a, um, röthlich, ein wenig roth. *Juvenal.*
Rŭbĭcundus, a, um, roth. Rubicundum os, ein rother Mund. *Plaut.* Rubicundior habitus cometæ, ein rötherers Anſehen des Cometen. *Senec. ruber.*
Rubĭdus, a, um, dunkelroth, ſchwarzroth. Rubidum os, dergleichen Mund. *Spart. ruber.*
Rubīgĭno, āvi, ātum, āre, roſtig werden, verroſten. *Apul. rubigo.*
Rubīgĭnōſus, a, um, roſtig, voll Roſt. Rubiginoſa ſtrigilis, eine roſtige Striegel. *Plaut.* 2) Rubiginoſi dentes, angefreſſene, unreine Zähne. *Martial. rubigo.*
Rubīgo, ĭnis, *f.* der Roſt. - æris, des Erztes. *Plin.* Tela rubigine exeſa, Gewehr, ſo vom Roſte zum Theil verzehret, angefreſſen iſt. *Virg.* 2) der Brand im Getreide, al. der Meelthau. *Plin.* 3) Gottheit der Römer, ſo das Getreide für dem Brande behüten ſolte. *Arnob.*
†Rubīnus, i, *m.* ein Rubin, rother Edelgeſtein. *Martin.*
Rŭbor, ōris, *m.* die Röthe. 2) Tyrius rubor, Purpurröthe. *Virg.* 3) - qui pudorem conſequitur, die Schamröthe. *Cic.* 4) Rubor igneus, Röthe wie Feuer. *Lucan. rubeo.*

Rubra, æ, *f.* Solenſara, Stadt in Corſica.
Rubrēſus, i, *m.* See unter Narbonne in Frankreich.
Rubrīca, æ, *f.* (ſc. terra,) rothe Erde. Lateres faciendi de rubrica, die Ziegel ſind von rother Erde zu machen. *Vitr.* 2) - Röthelſtein. Notare aliquid rubrica, etwas mit Röthelſtein bemerken. *Colum.* 3) die Raude, dürre Krätze. *Woyt.* 4) die Rubric, die Uberſchrift, welche ehedem alle roth geſchrieben wurden. *Jct.* 5) Geſetz, Verordnung. *Prudent.*
Rubricatus, *m.* Lobregat, Fluß in Catalonien. 2) Guadilbarbar, Fluß in Africa.
Rubricāta, æ, *f.* Manreſa, Stadt in Catalonien in Spanien.
Rubrīceta, æ, *f.* Schminke, womit ſich das Weibſen roth färbt. Intingere alicui baccas rubiceta, einer die Backen roth mahlen. *Plaut. rubricus.*
Rubrīco, āvi, ātum, āre, roth färben. - libros, die Bücher. *Petron.* - enſem, das Schwerd. *Claudian. rubricus.*
Rubrīcōſus, a, um, röthlich. *Cato.* 2) voll Röthel. *Colum. rubrica.*
Rubrīcus, a, um, röthlich. *Colum. ruber.*
Rubro, āre, roth machen, roth färben. *Alcim.*
Rubrus, a, um, roth. Rubrus color, rothe Farbe. *Solin.*
Rŭbus, i, *c.* eine Brombeerſtaude, Brombeerbuſch, Kratzbeerbuſch. *Colum.* 2) Brombeere. *Calp.* 3) - caninus ſ. canis, ein Hainbuttenbuſch. *Dioſc.* 4) - cervinus, ſtechende Winde. *Woyt.* 5) - Idæus, Hindbeer. *Woyt.* 6) - repens, fructu cæſio, Nebelbeerſtrauch. 7) - ſaxatilis, Steinbeere. 8) Ruvo, Stadt in der Landſchaft Bari im Neapolitaniſchen.
Ruclātus, a, um, was Geſchabtes. *Marc. Emp.*
Ructāmen, ĭnis, *n.* ein Rülps, Rölps, Grolz. *Prudent.*
Ructātio, ōnis, *f.* das Aufſteigen, Aufſtoſſen des Magens. *Woyt.*
Ructātrix, īcis, *f.* eine Rülpſerin. 2) - menta, Münze, ſo ein Aufſteigen des Magens verurſacht. *Martial.*
Ructo, āvi, ātum, āre, rülpſen. *Plaut.*
Ructor, ātus ſum, āri, rülpſen, vom Aufſteigen gegeſſener Speiſe. Ructor etiam nunc aves, quas mihi appoſuiſti paucos ante dies, die Vögel ſteigen mir annoch auf, die du mir vor wenig Tagen aufgeſetzt haſt. *Varr.* 2) Ructari verſus, die Verſe auskocken, heraus rülpſen. *Hor.*
Ructuōſus, a, um, aufſteigend, rülpſend. *Quint. ructor.*
Ructus, us, *m.* ein Rülps, Rölps. Stoici crepitus ajunt æque liberos ac ructus eſſe oportere, die Stoici ſagen, ein Pup müſſe ſo frey ſeyn, als ein Rülps. *Cic.* Ructus movere, ein Rülpſen, Aufſteigen des Magens verurſachen. *Plin. ructor.*

† Ruda, æ, *f.* eine Gaſſe. *Freſn. rue.*

Rudcopia, æ, *f.* Rudcöpin g. Stadt auf der Däniſchen Inſul Langeland.

Rudectus, a, um, voll Schutt, ſteinicht. *Cato. rudus.*

Rŭdens, tis, *c.* ein Schiffſeil, Ankerſeil. Rudentis explicatio, die Aufſpannung eines Schiffſeils. *Cic.* 2) eine Comödie des Plauti. *rudo.*

Rudentĭsĭbĭlus, i, *m.* das Sauſen der Schiffſeile, wenn der Wind durchgehet. *Pacuv.* ap. *Varr. rudens & ſibilus.*

Rudĕrārius, a, um, zum Schutt gehörig. Cribrum ruderarium, ein grob Sandſieb. *Apul. rudus.*

Rudĕrātio, ōnis, *f.* die Schlagung eines Eſtrichs, al. die Materialien, woraus ein Eſtrich gemacht wird. *Vitr.*

Rūdĕro, āvi, ātum, āre, ein Eſtrich ſchlagen, al. berappen, mit grobem Kalche bewerſen oder überziehen; al. einen Grund mit Schutt legen. *Vitr.* 2) mit altem Schutt überführen an ſtatt des Tüngers. *Plin. rudus.*

Rūdētum, i, *n.* Ort, wo viel Schutt liegt. 2) ſteinicht Feld. *Cato. rudus.*

Rudiæ, ārum, *f.* Ruia Stadt in Calabrien und Vaterland des Poeten Ennii. *Sil.*

Rudiārius, i, *m.* ein Fechter oder Gladiator, der ſeinen Abſchied bekommen, und zu deſſen Zeichen einen Rudem oder ungeſchälten Stab trug. *Suet.* 2) der neue und ſchlechte Kleider ausputzt. *Feſt. rudis.*

† Rudibula, æ, *f.* ein Zaum. *Voſſ.*

Rudĭcŭla, æ, *f.* ein Rührſtecken, ein Rührlöffel, Spatel. Ab igne removere aliquid & rudicula lignea peragitare, etwas vom Feuer abrücken und mit einem Rührholze fleiſſig umrühren. *Colum. rudis.*

Rudĭcus, a, um, rauh, grob. *Fortunat. rudis.*

Rŭdĭmentum, i, *n.* das erſte Lernen. 2) die erſte Probe. -dicendi, in der Beredſamkeit. *Quint.* 3) der Anfang. -lucis, des Lebens. *Plin.* 4) Tirocinii rudimenta militiæ deponere ſub aliquo, ſeinen erſten Feldzug unter einem thun. *Iuſtin. rudis.*

Rŭdis, is, *f.* ein Stecken, ein Rührholz. Verſare aliquid crebro duabus rudibus, etwas oft mit zwey Rührhölzern umrühren. *Cato.* 2) ein ungeſchälter Stab, womit die Gladiatores oder Fechter zum Zeichen ihrer Erlaſſung begabt wurden. Rudem cito accipere, ſeines Fechterſtandes gar geſchwind entlaſſen werden. *Cic.* Rude donatus, der ſeinen Urlaub erhalten. *Horat.* 3) eine Fechtſtange, oder auch hölzernes Schwerd, desgleichen ſich die Gladiatores im Lernen und Exerciren bedienten. Ad rudem compellere aliquem, einen zwingen, wieder zur Fechtſtange zu greiffen. *Cic.*

Rŭdis, e, rauh, roh, ungearbeitet, unbearbeitet. Rudis materia, rohe Baumaterialien, Holz, ſo noch nicht beſchlagen, ſondern wie es aus dem Walde kommt, Steine, ſo noch nicht bearbeitet ſind. *Lucan.* Lana rudis, Wolle, ſo noch nicht verarbeitet. *Ovid.* Argentum rude, Silber in Kuchen, ſo nicht vermünzt oder ſonſt verarbeitet, ſondern wie es aus den Bergwerken kömmt. *Cic.* Rudes gemmæ, Edelgeſteine, ſo noch nicht geſchnitten und polirt ſind. Rudes parietes, Wände ſo noch nicht getünchet oder ſonſt überzogen ſind. *Digeſt.* 2) ungelehrt, unwiſſend. Ingenium rude, ein noch roher Kopf, der noch in nichts unterwieſen worden. *Horat.* 3) unerfahren, der nichts lernet. -dicendi, in der Beredſamkeit. *Tac.* -rei militaris, unerfahren im Kriegsweſen. *Cic.* -in republica, in Staatsdingen. *Cic.* -in jure civili, im bürgerlichen Rechte. *Cic.* -ad bella. *Liv.* -belli, zum Kriege. *Liv.* 4) Rudis campus, ein Feld, ſo noch nicht umgearbeitet iſt. *Virg.* 5) Rudis capillus, ein Haar ſo noch nicht eingeflochten, umgebunden iſt. *Sen. Tr.* 6) Olla rudis, ein neuer Topf, der noch nicht gebraucht iſt. *Varr.* ap. *Non.* 7) Diſcipulus rudis & integer, ein noch neuer Schüler, der erſt in die Schule kömmt. *Cic.*

Rudĭtas, ātis, *f.* Grobheit, Unwiſſenheit. *Apul. rudis.*

Rudītus, us, *m.* das Schreyen eines Eſels. *Apul.*

Rudius ſ. Rudīnus, a, um, von oder zu der Stadt Rudiis in Calabrien gehörig. *Hor.*

Rŭdo, rūdi, (rudivi, *Apul.* ĕre, *Lucil.*) ĕre, ſchreyen wie ein Eſel, yagen. *Virg.* 2) brüllen wie ein Löwe. *Virg.* 3) ſchreyen wie ein Hirſch. *Virg.* 4) ſchreyen wie ſonſt ein ungeheueres monſtrum, als der Cacus. *Virg.*

Rudor, ōris, *m.* das Schreyen eines Eſels. *Apul.*

Rūdus, ĕris, *n.* Abgänge und Brocken von Steinen -novum, Mauerwerk, von neu gearbeiteten oder gebrochenen Steinen, al. kleingeſtoſſene Steine, um aus ſolchen und darunter gemengten Kalk ein gegoſſen Eſtrich zu machen. *Vitr.* -vetus, Schutt, von altem Mauerwerk. *Vitr.* 2) ungearbeitet Erzt, Bergarten. *Varr. rudis.*

Ruduſcŭlum, i, *n.* etwas weniges ungearbeitetes Erzt. 2) eine kleine ehrene Münze. *Feſt. rudus.*

Ruens ſ. Ruo.

† Rufa, æ, *f.* ein Lohnhure. *Freſn.*

Rŭfæ, ārum, ſ. kleine Stadt in Campanien. *Virg.*

† Rufeŏla, æ, *f.* Art eines Kuchens. *Freſn.*

Rufeſco, eſcĕre, roth werden. *Plin.*

† Rufia, æ, *f.* das Rupfen, Ausrauffen. *Freſn.*

Rufiăcum, i, *n.* Rufach, Stadt in Elſaß.

Rufiāna, æ, *f.* Oppenheim, al. Rufach in Elſaß. *Ptol.*

† Rufiānus, i, *m.* ein Hurenwirt. *Freſn.*

Rufinus, i, *m.* Zunahme einer Familie der Corneliorum. *Pitiſc.* 2) ein ungetreuer Miniſter des Kaiſers Honorius, auf den Claudianus Gedichte gemachet.

Rufo, āvi, ātum, āre, roth machen. *Plin. rufus.*

Rufræ, ārum, *f.* Ort in Campanien. *Virgil.*

Rufreni, orum, *m.* Einwohner von Rufræ.

Rufri maceriæ, ein Ort in Campanien. *Cato.*

Ruffrium,

Ruffrium, ii, *n.* Rufræ in Campanien. *Liv.*
Rufŭlus, a, um, röthlich. *Plaut.*
Rūfus, a, um, roth, feuerroth. Color rufus, rothe Farbe. Materies rufior, etwas rothe, röthliche Materie. *Plin.* 2) rothköpfig. Virgo rufa, eine rothköpfigte Jungfer. *Ter.* Si quis me quæret rufus, wenn etwan ein Rothkopf nach mir fragt. *Ter.* 3) Zunahme einer Familie der Minutiorum, Pompeiorum und Pomponiorum zu Rom. *Pitiſc.*
Rūga, æ, *f.* eine Runzel, Falte, in der Haut. Quem rugæ turpant, den die Runzeln ungeſtalt machen. *Horat.* 2) ein ſauer, ernſthaft Geſicht, da man die Stirn runzelt. Rugis decipere aliquem, einen mit ſeinem ernſthaften Geſichte betriegen. *Cic.* 3) Ruga veſtis, Falte im Kleide. *Plin.* † 4) eine Gaſſe. *Freſn.* † 5) freyer Gang in einer Kirche. *Id.*
Rūgia, æ, *f.* Rügen, Inſul in der Oſtſee.
Rugĭnōſus, a, um, runzelicht, voll Runzeln. *Cœl. Aur. ruga.*
Rūgio, īvi, ītum, īre, brüllen wie ein Löwe. *Auct. Philomelæ.* 2) wie ein Waldeſel. *Bibl.* 3) - contra aliquem, wider einen ein gräßlich Geſchrey erheben. *Firmic.* † 4) das Futter widerkäuen. *Freſn.*
Rūgītus, us, *m.* das Brüllen eines Löwen. *Vopiſc.* 2) inteſtinorum, das Kurren oder Knurren der Caldaunen, das Poltern im Leibe. *Hieron.* 3) - cervorum, die Hirſchbrunſt. *Freſn.*
Rūgo, āvi, ātum, āre, ſich falten. Pallium rugat, der Mantel faltet ſich. *Plaut.*
Rugōſĭtas, ātis, *f.* eine Menge Runzeln, die Zuſammenrunzelung. *Tertull.*
Rugōſus, a, um, runzelicht, voll Runzeln. 2) eingeſchrumpelt. Facies paſſa rugoſior uva, ein Geſichte, das eingeſchrumpelter iſt, als eine Roſine. *Claudian. ruga.*
Ruidus, a, um, rauh, uneben; al. nicht mit Eiſen beſchlagen. Ruidum pilum, ein Mühlſtempel, ſo nicht mit Eiſen beſchlagen iſt. *Plin.*
Ruīna, æ, *f.* ein Fall. Prona in ruinam, zum Fall geneigt. *Senec.* 2) ein Einfall, die Einfallung. - domus, eines Hauſes. *Phædr.* Ruina oppreſſum interire. *Cic.* Ruina perire, durch einen Einfall umkommen, von etwas Einfallenden erſchlagen werden. *Lucan.* 3) - cœli, das Donnern. *Virg.* 4) der Tod. - Neronis, des Neronis. *Plin.* 5) der Ruin, Verfall. -patriæ, des Vaterlandes. *Cic.* - fortunarum, des Vermögens. *Cic.* Magnas ruinas edere, in groſſen Verfall gerathen. *Cic.* 6) Domus ruina disjecta, ein eingefallen, eingeſtürzet Haus. *Horat. ruo.*
Ruīnōſus, a, um, baufällig, das einfallen will. Aedes ruinoſæ, ein baufälliges Haus. *Cic.*
Rulla, æ, *f.* *Plin.* Rullum, i, *n.* Pflugreute, von vorn beſchlagener Stecken, um die ſich anhängende Erde vom Pfluge abzuſtoſſen. *Colum.*
Rūma, æ, *f.* eine Warze, Zitze, Dutte an der Bruſt einer Frau, Strichel an einer Kuh, Ziege u. d. g. *Plin.* 2) der Schlund, die Gurgel. *Feſt.* 3) der Kropf der Vögel und anderer Thiere. *Serv.*
† Rumbŭla, æ, *f.* eine alte Rumpeltaſche, alte Rumpumpe, Schimpfwort. *Freſn.*
Rūmen ſ. Rumin, ĭnis, *n.* die Gurgel. *Feſt.* 2) die Bruſt, Euter, Zitzen. *Plin.* 3) der Kropf. *Pompon.*
Rumentum, i, *n.* das Abreiſſen. *Feſt.*
Rūmex, ĭcis, *m.* Sauerampfer, ein Kraut. *Plin.* - acutus, Mengelwurz, wilder Ampfer, Bubenkraut. *Schrœder.* - aquaticus, Waſſer-Ampfer, Grindkraut. *Woyt.* - rube , rothe Mengelwurtz, Drachenblut. *Woyt.* 2) Art eines Gewehres. *Lucil.*
Rumia, æ, *f.* Göttin der Säugenden. *Auguſtin. ruma.*
Rumĭfĕro, āvi, ātum, āre, ausſchreyen. *Plaut.* ap. *Non. rumor.*
Rūmĭfĭco, āvi, ātum, āre, öffentlich rühmen, viel Redens von etwas machen. *Plaut. rumor.*
Rumĭgĕrātio, ōnis, *f.* das gemeine Geſchrey. *Lamprid.*
Rumĭgĕrŭlus, i, *m.* ein Zeitungsträger. *Ammian.*
Rumĭgeſtrum, i, *n.* Art eines Gewehrs. *Gell. rumex.* n. 2.
Rumĭgo, āvi, ātum, āre, kauen, freſſen. *Apul. ruma.*
Rumilia, æ, *f.* Romelia, groſſe Landſchaft der Türken in Europa.
Rumiliacum, i, *n.* Rumilly, Stadt in Savoyen.
Rumīna, æ, *f.* Götin der Säugenden bey den Römern. *Varr. ruma.*
Rūmĭnālis, e, wiederkäuend. *Plin.* 3) Ficus ruminalis, ein Feigenbaum an der Tiber, unter welchem Romulus und Remus mit ihrer Wölfin gefunden worden. *Ovid.* 2) ein anderer Ort des Nahmens in dem Comitio. *P. Victor.*
Rumĭnātio, ōnis, *f.* das Wiederkauen, die Wiederkäuung. *Plin.* 2) die Wiederholung, Wiederdurchgehung. *Cic.*
Rumĭno, āre. *Colum.* Ruminor, ātus ſum, āri, wiederkäuen. Non ruminat bos, der Ochſe käuet nicht wieder. *Colum.* - herbas, die Kräuter. *Ovid.* 2) Ruminari antiquitates, die alten Dinge wieder durchnehmen. *Varr.* - libros, die Bücher. *Symmach. rumen.*
Rumĭnus, a, um, die Bruſt oder Euter angehend. Rumina ficus, der Feigenbaum, unter dem die Wölfin den Romulum und Remum geſäuget. *Ovid.* 2) Beynahme des Jovis. *Auguſtin. rumen.*
Rumis, is, *f.* eine Ziege. *Varr.*
Rumĭto, āre, ſchreyen. *Næv.* ap. *Feſt.*
Rumo, āvi, ātum, āre, ſaugen. *Feſt. ruma.* num. 1. 2) wiederkäuen. *ruma.* num. 2.
Rumon, ōnis, *m.* ein alter Nahme der Tiber. *Serv.*
Rūmor, ōris, *m.* Geſchrey, gemeine Sage. - triſtior, ſed ἀδέσποτος, gemeine betrübte Sage, von der man aber doch nicht weiß, von wem ſie herkommt. *Cic.* Rumor erat, te rem valde bene geſſiſſe, es gieng die Rede, du

habeſt das Deinige ſehr wohl gethan. *Cic.* Rumoris neſcio quid afflíverat, ich weiß nicht, was für eine Rede ſich ausgebreitet hatte. *Cic.* Rumor ipſe jam raucus factus eſt, die Leute haben ſich heiſch geplaudert. *Cic.* 2) Nachricht, neue Zeitung. Crebri ad eum rumores afferebantur, er bekam zum öftern die Nachrichten. *Cæſ.* 3) die Nachrede. Rumore malo flagrare, in einer böſen Nachrede ſeyn. *Tac.* Rumores improbos diſſipare, die böſe Nachrede ſtillen, unterdrücken. *Cic.* 4) Ruhm, Lob. Inanem rumorem aucupari, nach einem eiteln Ruhm trachten. *Cic.* 5) - aquarum, das Geräuſch der Wäſſer. *Auſon.* 6) Rumor loci, die Obſervanz oder Gewohnheit eines Orts. *Auct. Fin. reg.*

Rumpia, æ, *f.* Art eines Gewehrs der Thracier. *Gell.*

Rumpo, rūpi, ruptum, (rumptum. *Ulp.*) ĕre, zerreiſſen. -vincula, die Bande. *Cic.* -catenas, die Ketten. *Hor.* 2) brechen. -fœdera, die Bündniſſe. *Cic.* 3) - nuptias, eine Ehe trennen. *Horat.* 4) vernichten, aufheben, endigen. -ſomnos, den Schlaf unterbrechen. *Lucan.* -teſtamentum, ein Teſtament caßiren, aufheben. *Cic.* 5) - moras, fortmachen, eilen. *Virg.* 6) - queſtus, klagen. *Virg.* 7) -ſacra legationis, das Recht der Geſandtſchaften brechen, violiren. *Tac.* 8) - fas gentium, wider das Völkerrecht handeln. *Tac.* 9) weh thun, abmatten, beſchweren. - ſe currendo, lauffen, daß man ſich zerſprengen, ſich einen Bruch zuziehen möchte. *Plaut.* 10) -frena pudoris, alle Scham bey Seite ſetzen. *Propert.* 11) - guttura cultro, ſich mit einem Meſſer die Kehle abſchneiden. *Ovid.* 12) Rumpi, zerſpringen, zerberſten. Rumpuntur, quæ ſunt inflata, was aufgeblaſen, zerſpringet. *Cic.* Rumpi aliqua re, über etwas ſich ärgern, chagriniren, für Verdruß über einem Dinge platzen, berſten mögen. *Cic.* - invidia, für Neide berſten. *Virg.* 13) - flagris, zerpeitſchet werden. *Ulp.* 14) verderben. *Pand.* 15) aufbrechen, eine Oefnung bekommen, ſich öfnen. - iter, ſich den Weg öfnen. *Sil.* b) den Weg unterbrechen. *Horat.* 16) zertheilen. - aëra, die Luft. *Ovid.* 17) - vocem, reden. *Virgil.*

Rumpotīnetum, i, *n.* Ort, wo man neue Weinſächſer oder junge gepropfte Bäume hinſetzet, eine Baumſchule, neu angelegter Weinberg. *Colum. rumpotinus.*

Rumpōtīnus, a, um, von dem was abgeſenkt, abgeſäugt, als Propfreiſſer abgeſchnitten worden. *Colum. rumpus.*

Rūmpus, i, *m.* ein Weingeſenk, von einem Baume auf den andern. *Varr.* 2) ein Pfropfreiß u. d. g. ſo von einem andern Gewächs abgebrochen wird.

Rumuſcŭlus, i, *m.* ein klein Geſchrey, ſo gehet. *Cic. rumor.*

Runa, æ, *f* ein Spieß mit einem breiten Eiſen, eine Partiſane. *Varr.* 2) Spreu. *Ugut.* 3) eine Schlacht, ein Gefecht. *Papias.*

Runātus, us, *m.* der mit einer Runa oder Partiſane bewaffnet iſt. *Enn.*

†Runca, æ, *f.* †Runcālis, is, *m.* ein wüſtes Feld. *Freſn.*

Runcātio, ōnis, *f.* das Ausjäten, das Jäten. *Plin.*

Runcātor, ōris, *m.* ein Jäter. *Colum.*

†Runchus, i, *m.* ein Dornbuſch. *Freſn.*

†Runcīlus, i, *m.* ein ungebauetes Feld; al. ein Wallache, geriſſenes Pferd. *Freſn.*

Runcīna, æ, *f.* ein groſſer Schlichthobel. *Varr.* 2) die Jätgöttin, die machen ſolte, daß das Unkraut nicht zu ſehr überhand nehme. *Auguſtin.*

†Runcinellus, i, *m.* der Satan. *Onom. Bened.*

Runcīno, āvi, ātum, āre, hobeln, behobeln. Cæditur ligneus Deus, dolatur, runcinatur, es wird ein hölzerner Gott abgehauen, bezimmert, behobelt. *Min. Felix. runcina.*

†Runcinus, ſ. Roncinus, ſ. Roſſinus, i, *m.* ein Wallache, geſchnitten Pferd. *Freſn.*

Runco, āvi, ātum, āre, jäten, ausjäten. - ſiliginem, das Korn. *Plin.* 2) ausrotten. - ſpinas, die Dorne. *Cato.* 3) beropfen, die Haare ausrupfen. - aliquid, von etwas. *Perſ.* 4) ſchnarchen. *Pap.*

Runco, ōnis, *m.* eine Jäthacke. *Pallad.* 2) Spieß mit einem Hacken. *Papias.*

Rundea, æ, *f.* Rattenby, Stadt auf der Inſul Bornholm.

Ruo, rui, rūtum & ruĭtum, ĕre, fallen, einfallen, über den Hauffen fallen. Illa non poſſunt ruere, ut hæc non eodem motu concidant, jene Dinge können nicht umfallen, daß dieſe durch eben ſolche Bewegung nicht auch einſtürzen. *Cic.* 2) herunter fallen. Jupiter ruens tremendo tumultu, der Donner, ſo mit groſſen Krachen herunter fällt. *Horat.* Quid ſi nunc cœlum ruat? wie wenn nun der Himmel herab fiele. *Ter.* 3) untergehen. Sol ruit interea, die Sonne neigt ſich unterdeſſen zum Untergang. *Virgil.* 4) ſich ſtürzen, rennen. - in perniciem, *Liv.* - ad interitum, in ſein Verderben. *Cic.* 5) zu Grund gehen, verlohren gehen. Rara fides ruit, die ſeltne Treue gehet verlohren. *Sen. Trag.* Roma ruens, das untergehende Römiſche Reich. *Sil. Ital.* 6) flieſſen. Amnes de montibus ruunt, die Flüſſe lauffen, fallen, ſtürzen ſich über die Berge herunter. *Virg.* 7) ausbrechen, ausfallen, losbrechen. Ruere portis, zu den Thoren ausfallen. *Liv.* - ex urbe, einen Ausfall thun. *Liv.* 8) verfallen gerathen. - per omne faſque nefaſque, auf alle Bosheiten. *Lucan.* 9) In quem ſemper ruit manca fortuna, wider den das Glück ſelbſt nichts ausrichten kan, der nach keinem Unglück was fragt. *Horat.* 10) ſtolpern, fehlen, darneben kommen. *Cic.* Vide, ne quid imprudens ruas, ſiehe zu, daß du nicht aus Verſehen ſtolperſt, dich vergeheſt. *Ter.* 11) ſich übereilen. Ruere in dicendo, im Reden. *Cic.* 12) über den Hauffen werfen. - aliquem, *Cic.* - arenæ cumulos, die Sandhügel aus einander werfen. *Virg.* 13) ſpumas maris, durch den Schaum, die Wellen des Meeres hinſegeln, ſchiffen. *Virg.* 14) - herbas, Kräuter ausrauffen,

ſen. *Virg.* 15) - ad cœlum, in die Luft jagen. *Virg.* 16) - in aliquem, über einen herfallen. *Horat.* 17) einbrechen, wie die Feinde. *Curt.* 18) forteilen. Quadrijuges ruunt, die Pferde gehen durch. *Ovid.* 19) wegeilen. Nox ruit, die Nacht eilet dahin. *Virg.* 20) eilend kommen. Dies ruit, der Tag eilet heran. *Virg.* - ad urbem, der Stadt zueilen. *Cic.* Ruit juventus, die Jugend eilet herbey. *Virg.* 21) brechen tranſitive. - antennas, die Segelſtangen. *Plaut.* 22) brechen intranſitive. arduus æther ruit, die Wolken brechen mit Waſſerbrüchen. *Virg.* 23) ausgraben, nachgraben, ſuchen. - æris acervos, Schätze. *Horat.* 24) bewegen, treiben. - atram nubem, eine finſtere Wolke. *Virg.* 25) zerſtreuen, zertheilen. - naves, die Schiffe. *Lucret.* - cumulos malepinguis arenæ, die harten Erdſchollen. *Virg.* 26) niederreiſſen. - cedentem, den weichenden. *Terent.* 27) überfallen, bedecken. Ruit Oceano nox, die Nacht bedecket das Meer. *Virg.*

† Ruōda, æ, *f.* ein Strafe von 120. Solidis. *Freſn.*

Rupella, æ, *f.* Rochelle, Stadt in Frankreich.

Rupellum, i, *n.* Revello, Stadt in Piemont.

Rupertiana, æ, *f.* Ruprechtskraut, Storchenſchnabel. *Cæſalp.*

Ruperti villa, æ, *f.* Rappersweil, Stadt in der Schweitz.

Rūpes, is, *f.* ein Fels, Steinfels. - ardua. *Virg.* - alta, hoher. *Virg.* - vaſta, groſſer. *Virg.* Rupes altiſſimas in circuitu habere, ſehr hohe Felſen um ſich herum haben. *Cæſ.* Ex magnis rupibus nanciſci planiciem, nach den Felſen auf eine Ebene kommen. *Cæſ.* † 2) ein Schloß. *Freſn.* 3) - la Roche ſ. la Rocca, Name vieler Franzöſiſcher, Italiäniſcher und anderer Oerter. - ad Yonem, Roche ſur Yon, Stadt in Frankreich. - Allobrogum, Roche, Stadt in Savoyen. - Amatoris, Roquemadou, Stadt in Guienne. - Ardennæ, la Roche en Ardenne, Stadt im Luxemburgiſchen. - Cauardi, Roche Chouart, Landſchaft in Frankreich. - Ferguſii, Knocfergus, Stadt in Irrland. - Fidelis, Pennafiel, Stadt in Altcaſtilien. - Francica, Penna de Francia, Stadt in Leon in Spanien. - Fucaldi, Rochefoucaut, Stadt in Frankreich. - Guillelma, Rocca Guillelma, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. - Magdalenæ, La ſante Beaume, Ort im Lioneſiſchen in Frankreich. - Maura, Roquemaure, Schloß an der Rhone in Frankreich. - Papalis, Rocca del Papa, Stadt in der Campagna di Roma. - Plana, Rocca piana, Stadt in der Inſel Corſica. - Raboldi, Rapolſtein, Schloß und Grafſchaft in Elſaß. - Regia, Rocroy, Stadt in Champagne in Frankreich. - Sicca, Rocca Secca, Stadt in der Campagna di Roma. - Varia, Roquevaire, Stadt in der Provence in Frankreich. - Velia, Pennon de Velez, Stadt im Kaiſerthum Fez in Africa.

Rupex, ĭcis, *m.* ein Griel, Mosgriel, Art eines Waſſervogels. 2) ein grober Menſch, Tölpel. *Gell.*

Rupĭcăpra, æ, *f.* eine Gems. *Plin.* *rupes & capra.*

Rupĭco, ōnis, *m.* ein grober Kerl. *Apul.*

Rupĭfortium, i, *n.* Rochefort, Stadt in Frankreich. 2) Rochefort en Ardenne, Stadt im Luxemburgiſchen.

Rupilia, æ, *f.* Revilla, Stadt in Altcaſtilien.

Rupīna, æ, *f.* ein Steinkluft. *Apul.*

Rupitio, ivi, ītum, īre, Schaden thun. *Legg. XII. Tabb.*

† Rupta, æ, *f.* eine Rotte Räuber. *Freſn.*

† Ruptārius, i, *m.* ein Reuter. *Voſſ.* 2) ein Räuber. *Freſn.* 3) ein Bauer. *Wachter.*

† Rupticum, i, *n.* umgeackert Feld. *Freſn.*

Ruptim, *Adv.* plötzlich. *Cæſ.*

Ruptio, ōnis, *f.* ein Bruch, ein Riß. *Ulp.* *rumpo.*

Ruptor, ōris, *m.* ein Zerreiſſer, Brecher. - pacis, des Friedens. *Tac.* - fœderis, des Bundes. *Liv.* *rumpo.*

† Ruptuārius, i, *m.* ein Bauer, ein Ackermann. *Freſn.* 2) ein Räuber. *Freſn.*

† Ruptūra, æ, *f.* ein Bruch am Leibe. *Freſn.* † 2) ein geackert Feld. *Freſn.*

Rura, æ, *f.* die Rur oder Roer, Fluß in Geldern. *Theodulf.*

Rūrālis, e, zum Felde gehörig. Falces rurales, Erndſicheln. *Cæſ.* Opus rurale, die Feldarbeit. *Macrob.* *rus.*

Rurālĭter, *Adv.* nach der Landart, Bauerart. *Ammian.*

Rurātio, ōnis, *f.* das Landleben. *Apul.* *rus.*

Rure ſ. Rus.

Ruremunda, æ, *f.* Rurmond, Stadt in Geldern.

Rūreſco, eſcĕre, verwildern. *Enn.* ap. *Cariſ.* al. *rareſcunt.*

Rureſtris, e, bäueriſch. *Apul.*

Ruri, *Abl. 3. decl.* auf dem Felde. - ſe continere, ſich aufhalten. *Ter.* Eſt ruri, er befindet ſich auf dem Lande. *Cic.*

Rūrĭcŏla, æ, *o.* das auf oder in dem Felde arbeitet. Boves ruricolæ, Ackerkühe. *Ovid.* Aratrum ruricola, ein Ackerpflug. *Ovid.* † 2) *m.* ein Bauer. *Voſſ.* † 3) ein kleines Landguth. *Freſn.* *rus & colo.*

Rurĭcŏlāris, e, das Feld bauend. *Fortun.*

Rūro, āre. Ruror, ātus ſum, āri, den Acker bauen. Dum ruri rurant homines, indem die Leute auf dem Felde arbeiten. *Plaut.* In agro ſtudioſius rurari, fleißiger auf dem Felde arbeiten. *Varr.* *rus.*

Rurſor, ōris, *m.* Gott der Römer, der die Dinge wieder in vorigen Stand bringen ſolte. *Auguſtin.* *rurſus.*

Rurſum & Rurſus, *Adv.* wiederum, noch einmal. Facis, ut plebs rurſus in Aventinum evocanda ſit, du machſt, daß der Pöbel noch einmal auf den Aventinum zu fodern ſtehet. *Cic.* 2) zum zweytenmal. *Cic.* 3) zurück hinter ſich. Curſare rurſum, prorſum, bald

hinter ſich, bald vor ſich lauffen. *Ter.* Rurſum vorſum, hin und her, hin und wieder, zurück. - trahere receſſim cunas, die Wiege ziehen, indem man auch zurück gehet. *Plaut.* Rurſus reducere, zurück führen. *Cæſ.* Rurſus reverti. *Plaut.* Rurſum denuo reverti, zurück kommen. *Cæſ.* 4) hingegen. - negant, hingegen läugnen ſie. *Ter.*

Rus, rūris, *n.* das Feld. Scindere rura bobus, das Feld ackern. *Sen.* Rura aſpera dumis, mit Dornen bewachſene Felder. *Ovid.* 2) das Land, Dörfer, Landgüther u. d. g. Ire rus, aufs Land gehen. *Ter.* Mittere aliquem rus, einen aufs Land ſchicken. *Ter.* Habitare ruri, auf dem Lande wohnen. *Cic.* Rure redire, vom Lande zurück kommen. *Cic.* 3) ein Landguth. - amœnum, luſtiges. *Cic.* 4) ſchlecht, ungelehrt. Annales ruris pleni, Jahrbücher, die ſchlecht und rude hin geſchrieben. *Cic.* 5) ein grober Menſch, ein Dorfhautze. Merum rus. *Plaut.* Inficeto rure inficetior, ein rechter Bauer. *Catull.*

Ruſa, æ, *f.* die Reuß, Fluß in der Schweitz.

Ruſcia, æ, *f.* ſ. Ruſcianum, i, *n.* Roſſano, Stadt in Calabrien. *Procop.*

Ruſcīno, ōnis, *f.* ehmalige Hauptſtadt der Grafſchaft Rouſſillon, (Ruſcinonenſis comitatus) ſo aber itzo bis auf einen Thurm vergangen. *Liv.*

Ruſconia, æ, *f.* Temen, Stadt in Africa.

Ruſcŭlentia, æ, *f.* die baueriſche Weiſe. *Plaut.* rus.

Ruſcŭlum, i, *n.* ein klein Landgüthgen. *Gell.* rus.

Ruſcum, i, *n.* & Ruſcus, i, *m.* Mäusdorn, ein ſtechend Gewächs, wilde Myrten, woraus man in Italien Beſen machte, damit aber auch die Weinſtöcke anband. *Virg.*

Ruſcurium, i, *n.* Algier, Stadt in Africa.

Ruſellana, æ, *f.* Bagni di S. Filippo, Stadt in Toſcana in Italien. *Plin.*

Ruſibis, ſ. Ruſubis, is, *f.* Azamor, Stadt im Königreich Fez.

Ruſicada, æ, *f.* Eſtora, Stadt in Africa.

Ruſīna, æ, *f.* eine Feldgöttin der Römer. *Auguſtin.* rus.

Ruſipiſis, is, *f.* Tedeles, Stadt im Algiriſchen in Africa.

Ruſium, i, *n.* Ruſio, Stadt in Romania oder dem alten Thracien.

Ruſor, ōris, *m.* ſ. Rurſor.

Ruſpina, æ, *f.* Suſa, Stadt im Tunetaniſchen in Africa.

Ruſpo, āre, *Tertull.* Ruſpor, ātus ſum, āri, ſcharren wie die Hühner, und ſuchen. 2) ſuchen, forſchen, durchſuchen. *Accius* ap. *Non.*

Ruſſātus, a, um, roth gefärbt. *Tertull.*

Ruſſeŏlus, a, um, röthlich, ein wenig roth. *Prudent.* ruſſus.

† Ruſſetum, i, *n.* Art geringen rothen Tuchs. *Freſn.*

† Ruſſetus, *Voſſ.* Ruſſeus, a, um, röthlich. *Cato.*

Ruſſi, orum, *m.* die Ruſſen, ein Volk, welches in den mittlern Zeiten an der Nordſeite des ſchwarzen Meers berühmt worden, und hernach ſeine Eroberung in die Gegenden ausbreitete, welche jetzo zu dem Rußiſchen Reiche gehören.

Ruſſia, æ, *f.* Reuſſen. - alba, Weißreuſſen, Landſchaft an Moſcau und Litthauen. - rubra, Rothreuſſen, Kleinreuſſen, Provinz in Pohlen. - nigra, Schwarzreuſſen, oder Moſcau. 2) das Rußiſche Reich.

† Ruſſolembus, i, *m.* ein gewiſſes Frauenkleid. *Freſn.*

Ruſſŭlus, a, um, röthlich. *Vopiſc.*

Ruſſus, a, um, röthlich, roth. Ruſſa gingiva, das rothe Zahnfleiſch. *Catull.* Tunica ruſſa, ein röthliches Kleid. *Trebell.*

Ruſſus, i, *m.* ein Ruß. ſ. Ruſſi.

Ruſtārius, a, um, zum Ausrotten der Kratzbeerbüſche dienlich. *Varr.*

Ruſtĭca, æ, *f.* eine Bäuerin, Bauerfrau. *Horat.*

Ruſticānus, a, um, bäueriſch, auf dem Lande lebend. Ruſticana vita, das Landleben. *Cic.* Ruſticanus homo, ein Landmann. *Cic.* 2) Ruſticanus orator, ein guter einfältiger Redner. *Cic.* ruſticus.

Ruſticārius, a, um, bäueriſch. *Varr.*

Ruſtĭcātim, *Adv.* bäueriſch. *Pompon.*

Ruſticātio, ōnis, *f.* das Landleben, das Bauerleben; 2) die Feldarbeit. *Colum.*

Ruſtĭcātus, us, *m.* das Landleben. *Cic.* Vox dubia.

Ruſtĭce, *Adv.* bäueriſch, tölpiſch, grob. - facere, verfahren. *Cic.*

Ruſtĭcellus, i, *m.* ein Bäuerlein. *Varr.*

Ruſticiāna, æ, *f.* Galiſteo, Stadt in Alt-Caſtilien.

Ruſtĭcĭtas, ātis, *f.* bäueriſche Grobheit, Ungeſchliffenheit. *Plin.* 2) das Bauerweſen, Bauerleben. *Pallad.* 3) das Bauervolk, Landvolk. *Cod.*

Ruſtĭcor, ātus ſum, āri, aufm Lande wohnen, auf ſeinem Landguthe leben. *Cic.* ruſticus.

Ruſtĭcŭla, æ, *f.* eine Schnepfe. - ſilvatica, eine Holzſchnepfe. - minor, eine Grasſchnepfe. *Martial.*

Ruſtĭcŭlus, i, *m.* ein Bäuergen, Bäuerlein. *Cic.*

Ruſtĭcŭlus, a, um, etwas bäueriſch, ein wenig bäueriſch; 2) was grob, etwas unhöflich. *Martial.*

Ruſtĭcus, a, um, zum Acker- und Feldbau gehörig. Inſtrumentum ruſticum, das Ackerzeug. Res ruſtica, das Ackerwerk, der Feldbau. *Cic.* 2) bäueriſch, grob, unhöflich, tölpiſch. Ruſtici mores, bäueriſche Sitten. *Cic.* Ruſtica vox, eine grobe bäueriſche Stimme. *Cic.* 3) zum Landleben gehörig. Ruſtici homines, die Landleuthe. *Cic.* Ruſtica prædia, Landgüther. *Cic.* Ruſtica vita honeſtiſſima & ſuaviſſima, das Landleben iſt das ehrlichſte und angenehmſte. *Cic.* 4) gut ehrlich, einfältig. Ruſtica conjux, ein gutes Mütterlein. *Ovid.* rus.

Ruſtĭcus, i, *m.* (ſc. vir ſ. homo,) ein Bauer, Bauersmann, Landmann. Catus, quantumvis ruſticus, ob er ſchon ein Bauer iſt,

iſt, ſo iſt er doch ſchlau und vorſichtig genug. *Horat.*

Ruſto, āvi, ātum, āre, ausrotten, ausrauffen. *Tertull.* Vox dubia.

Ruſtria, Ruſtringia, æ, *f.* ein alter Gau um das jetzige Jever in Oſtfriesland. *Annal. Germ.*

Ruſtum, i, *n.* Art eines Brombeerſtrauchs. *Feſt.* Vox dubia.

Rūta, æ, *f.* die Raute, ein Gewächs. - hortenſis ſ. domeſtica, zahme Raute, Weinraute. - montana, ſ. ſilveſtris, wilde oder Bergraute; - capraria, Geißraute; - muraria, Mauerraute; *Woyt.* 2) eine bittere empfindliche Rede. *Cic.* † 3) eine Gaſſe. Ruta mercatoria, die Kramer- oder Kauffmansgaſſe. *Freſn.* † 4) eine Rotte, gewiſſe Anzahl. - militum, Soldaten. *Freſn.*

Rūta, ōrum, *n.* Auswurf. *Feſt.* Ruta cæſa, was nicht Wand- Erd- oder Nagel- feſt iſt. *Ulp.*

Rutāber, bri, *m.* ein Rechen; al. ein Grabſcheit; al. eine Jäthacke. *Varr. ruo.*

Rutābŭlum, i, *n.* eine Ofenkrücke. *Colum.* 2) ein Rührholz, Rührlöffel. *Feſt.* 3) das männliche Glied. *Næv.* ap. *Feſt.* 4) ein Gewehr. *Annal. Germ. ruo.*

Ruta cæſa, ōrum, *n.* was nicht Erd- Nieth- und Nagel- feſt iſt. *Cic. ruo* & *cædo.*

Rutāceus, a, um, von Raute. Oleum rutaceum, Rautenöl. *Plin. Val.* Sertum rutaceum, ein Rautenkranz. *ruta.*

Rutātus, a, um, aus oder mit Raute gemacht. Muſtum rutatum, Rautenmoſt, Moſt mit Raute angemacht. *Plin. ruta.*

† Rutēla, æ, *f.* ein Baumwurm. *Gloſſ.*

Rutellum, i, *n.* eine Kornſchauffel, Kornſchippe, al. ein Streichholz. *Lucil.*

† Rutellus, i, *m.* Art eines Gewehrs. *Freſn.*

Rutēnæ, al. Ruthenæ, ārum, *f.* Rodes, Stadt in Frankreich.

Rutenenſis provincia, Rovergue, Provinz in Guienne in Frankreich.

Ruthenia, æ, *f.* Rußland. 2) das Gebieth der Grafen von Reus im Vogtlande. 3) Rovergue in Frankreich. *Dan.*

Ruthēnus, i, *m.* ein Reuſſe, Ruſſe. 2) Rutheni ſ. Ruteni, die um Rodes in Frankreich. *Plin.* 3) von der Graffſchaft Reuſen im Vogtlande. 4) die von Rovergue in Frankreich. *Dan.*

Rutilātus, a, um, Gold- gelb, roth- gelb. *Tac. rutilo.*

Rutĭleſco, eſcĕre, röthlich werden. *Plin.*

Rutĭlius, a, um, rothhärig. *Afran.* 2) *m.* Name einer Römiſchen Familie. *Ovid.*

Rūtĭlo, āvi, ātum, āre, wie Gold oder Feuer glänzen, ſchimmern, blinken. Rutilant arma, die Waffen, das Gewehr blinket. *Virg.* 2) roth machen. Rutilare capillos, die Haare roth färben. *Plin. rutilus.*

Rūtĭlus, a, um, Gold- gelb, roth- gelb, Semmel- gelb, al. Feuer- roth. Rutilæ comæ, roth- gelb, Semmel- gelb Haar. *Tac.* Rutila barba, ein rother Bart. *Suet.* 2) Zuname der Marciorum. *Pitiſc.*

Rutilus, i, *Subſt.* ſ. Rubellus.

Rutlandia, æ, *f.* Rutland, Grafſchaft in Engelland.

Rutrum, i, *n.* eine Hacke, Radehaue. *Varr.* 2) eine Mauerkelle. *Vitr.* 3) eine Mörſelkeule. *Vitr.* † 4) eine Schippe, Schauffel. *Pitiſc.*

† Rutta, æ, *f.* eine Rotte Räuber. *Freſn.*

Rutŭba, æ, *m.* Rotta, Fluß im Genueſiſchen in Italien. *Lucan.* 2) ein gewiſſer Fechter oder Gladiator. *Horat.* 3) *f.* die Verwirrung, Troublen. *Varr.*

Rutŭla, æ, *f.* kleine Raute. *Cic. ruta.*

Rŭtŭli, ōrum, *m.* die Rutuler, ein ehmaliges Volk in Italien um Ardea in der Campagna di Roma. *Cic.* 2) Tros Rutulusve fuat, es mag seyn Heinze oder Kunze. *Virg.*

Rutŭlus, i, *m.* ein Streichholz. *Vopiſc.* 2) ein Rutuler. *Virg.*

Rutum, i, *n.* das ausgeriſſen und weggeworfen wird. *Feſt.*

Rutūnium, i, *n.* Routon, Stadt in Engelland. *Ant. Itin.*

Rutŭpia, æ, *f.* Sandwich, al. Richborovv, Stadt in Engelland. *Ptol.*

Rutŭpīnus, a, um, von oder zu Sandwich gehörig. *Lucan. Rutupia.*

Rūtus, a, um, heraus gegraben, ausgeſcharrt. Ruta cæſa, was ausgegraben oder abgehauen iſt. *Cic. ruo.*

Ruvĭdus, a, um, ſchwarzroth; 2) grob, rauch. Ruvidus panis, grob Brod, al. Zwieback. Condere aliquem in furnum calidum, atque ibi pro pane ruvido torrere, einen in den heiſſen Backofen ſtecken, und da an ſtatt des Zwiebacks dorren, backen. *Plaut.*

Ryas, ſ. Rhyas.

Ryſſadirum, i, *n.* Melilla, Stadt im Königreiche Fez in Africa.

Ryſſadium Promontorium, i, *n.* Cabo de Rio Grande, Vorgebürge in Nigritien in Africa.

S.

S, ſ, wird zu Anfange und in der Mitte der Wörter ſ, am Ende aber s, geſchrieben, z. E. Sano, Caſa, Laſſo, Meus, nicht aber sano, casa, lasso; 2) wurde bey den älteſten Lateinern oft für das R geſetzt, und alſo Aſa, Caſmen, Valeſius, für Ara, Carmen, Valerius geſchrieben. *Schurzfleiſch. Orthogr.* 3) mit C. G. X. und SS mit Z vermenget, z. E. in Genuſii für Genucii, Magurius für Maſurius, Luſus für Luxus, Hilariſſo für Hilarizo u. d. g. *Pitiſc.* 4) wird unrecht, wie ſch ausgeſprochen, da man z. E. Schribo, Schando, Schto, Schtabulum, für Scribo, Scando, S-to, S-tabulum ſaget. 5) bedeutet als eine Zahl 7. allein auch 70, und mit einem Striche über ſich 70000. *Freſn.*

Sa, ſeine, ihre. Sa pace, mit ſeiner Zufriedenheit. *Carm. vet.* ap. *Martin.* Pro *ſua.*

Săba, æ, *f.* Zibit, Stadt in Arabia felici. *Plin.* 2) Simiſchachar, Stadt in Arabia deſerta. *Ptol.* 3) Stadt in Aethiopien. *Joſeph.*

4) Stadt

4) Stadt und Hafen bey den Troglodyten am rothen Meer. *Ptol.* 5) die Sambre, Fluß in den Niederlanden.

Săbæi, ōrum, *m.* die Sabäer, altes Volk in Arabien um die Stadt Saba. *Virg.*

Săbæus, a, um, Sabäiſch, von oder zu Saba gehörig. Tus Sabæum, Sabäiſcher oder Arabiſcher Weyhrauch. *Virg.*

Sabāja, æ, *f.* Bier, Getränk der Illyrier aus Getreide und Waſſer. *Ammian.*

Sabājārius, i, *m.* ein Biertrinker, Bierſäuffer. *Ammian. Sabaia.*

Sabājum, i, *n.* Getränk aus Getreide und Waſſer. *Hieron.*

† Sabāna, æ, *f.* ein leinen Wiſchtuch. *Freſn.*

Săbānum, ſ. Savanum, i, *n.* *Apic* ein Wiſch- oder Treugetuch. *Veget.*

Sabăoth, vox Hebr. *indecl. plur. f.* die Heerſcharen, Armeen. Deus Sabaoth, Gott der Heerſcharen. *Prudent.*

Sabaria, æ, *f.* Salvvar, Schloß in Ungarn an der Rab. *Aur. Vict.*

Sabaris, *m.* Sabaro, Fluß in Calabrien.

Sabarium, i, *n.* Vorhof eines Tempels. *Reineſ.*

Sabata, ōrum, *n.* Savona, Stadt im Genueſiſchen in Italien. *Ptol.*

Sabāte, es, *f.* Stadt im Patrimonio Petri in Italien. *Tab. Theod.* 2) Lago di Bracciano, See an bemeldeter Stadt, von dem der Tribus Sabatina zu Rom den Namen hatte. *Feſt.*

Sabātinca, æ, *f.* Judenburg, Stadt in Steyermark. *Anton.*

Sabātīnus, a, um, von oder zum Sabbat gehörig. Lacus Sabatinus, il Lago di Bracciano, See im Patrimonio Petri in Italien. *Colum.* Sabatina Tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Feſt.* 2) zum Samſtag gehörig. *Jct.*

Sabathra, æ, *f.* Sagde, Stadt in Arabia felice. 2) Tripoli Vecchia, Stadt im Tripolitaniſchen in Africa. 3) Sabara, Stadt im glückſeligen Arabien. *Ptol.*

Sabātius, a, um, von oder zu Sabata gehörig. Sabatia Vada, Vado, Stadt im Genueſiſchen. *Plin. Sabata.* 2) von oder zu Sabate gehörig. Sabatia Regiuncula, il Ducato di Bracciano, kleines Herzogthum im Patrimonio Petri in Italien, Sabatia ſtagna, il Lago di Bracciano, See im Herzogthume Bracciano im Patrimonio Petri. *Sil. Sabate.*

Sabātus, i, *m.* Sabato, Fluß in Italien bey der Stadt Benevento. *Cellar. Not. O. A.*

Sabaudia, æ, *f.* Savoyen, Herzogthum und Stand des Burgundiſchen Reichs.

Săbaudus, i, *m.* ein Savoyer, einer aus Savoyen.

Săbazia, ōrum, *n.* Art eines Opfers, ſo dem Jovi und Baccho gebracht wurde, und da einer zu deſſen Geheimniſſen mit eingeweihet wurde, ſteckte man ihm eine Schlange oben in den Buſen, welche denn unten wieder durchfallen muſte. *Pitiſc. Sabazius.*

Săbazius, i, *m.* Beyname des Bacchi, der inſonderheit in Thracien verehret wurde. *Cic.* 2) Beyname des Jovis, unter dem ihn die Cretenſer verehreten. *Val. Max.*

Sabbătārius, ſ. Sabbatharius, a, um, den Sabbat, oder ein Feſt angehend. Luxus Sabbatarius, ein Feſtſchmaus, Üppigkeit, wie an Feſten getrieben wurde. *Sidon.* 2) *m.* der den Sabbat feyert, ein Jüde. *Martial.*

Sabbătāti, ōrum, *m.* Art der Waldenſer, ſo dieſen Namen von einer Art Schuhen, Sabots führeten, in denen ſie giengen. *Freſn.*

Sabbătĭcus, i, *m.* erdichteter Fluß in Judäa, der alle Sabbat vertrocknen oder ſtille ſtehen ſoll. *Plin. ſabbatum.*

Sabbătīnus, a, um, was am Sabbat geſchiehet.

† Sabbătiſmus, i, *m.* die Feyerung des Sabbats. *Freſn.*

Sabbatīzo, āvi, ātum, āre, den Sabbat feyren. *Bibl.*

Sabbătum, ſ. Sabbathum, i, *n.* der Sabbat, ſiebender Tag in der Woche, daran Gott von der Arbeit zu ruhen und ihm zu dienen geboten hatte, der Ruhetag, des Herrn Tag. Sabbata triceſima, Feſt der Neumonden, ſo ungefehr allemal den 30. Tag einfiel. *Horat. & Pitiſc.* Feſta ſabbata obſervare, den Sabbat beobachten, feyern. *Juvenal.* Diligenter ſabbatis jejunium ſervare, fleißig an den Sabbaten faſten. *Suet.* 2) eine Woche. Prima Sabbati, der erſte Tag in der Woche. Secunda Sabbati, der andere Tag in der Woche. *Hieron.* 3) Una Sabbati, unſer Sonntag, als der einerley mit der Juden Prima Sabbati. *Auguſtin.* 4) - magnum, der Sabbat, wenn an ihm auch Oſtern einfällt. *Martin.* 5) - devteroproton, der erſte Sabbath nach Oſtern. *Id.* 6) - ſanctum, der Sabbat vor Oſtern. *Freſn.* 7) - in albis, der Sabbat nach Oſtern. *Id.* 8) iedes Feſt. *Id.* 9) der Friede. *Id.* 10) Sabbati iter, ein Sabbaterweg, der 2000. Cubitos, oder 3000. Fuß oder 5. Stadia enthielt.

Sabdarifa, æ, *f.* Eybiſch, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Sabelli, ōrum, *m.* ehmaliges Volk in Italien, ſo von den Sabinis abſtammete. *Plin.*

Sabelliani, ōrum, gewiſſe Ketzer des dritten Sæculi.

Sabellĭcus, a, um, die Sabellos angehend. Sabellicus ſus, Schwein aus deren Lande. *Virg.*

† Sabellīnus, a, um, von Zobel. *Freſn.*

Săbellius, i, *m.* ein alter Ketzer, der die 3. Perſonen in der Gottheit leugnete. *Prudent.*

† Sabellum, i, *n.* ein Zobel, Zobelfell. *Freſn.*

Săbellum, i, *n.* Savello, Schloß in der Campagna di Roma in Italien.

Săbellus, a, um, die Sabellos in Italien angehend, Sabelliſch. Pubes Sabella, die Sabelliſche Jugend, junge Mannſchaft. *Virg.* Sabella anus, ein alt Sabelliſch Weib, (eine alte Schabelle.) *Hor. Sabelli.*

Sabeſus, i, *f.* Müllenbach, Ungar. Szasz Szebes, eine von den Teutſchen Städten in Siebenbürgen.

Sabi-

Sabidius, i, *m.* ein beruffener Vielfraß zu Rom, dem es greulich aus dem Rachen ſtunck. *Martial.*

Sabīna, æ, *f.* Sevenbaum, Sadebaum, ſtark riechendes und ſtets grünendes Gewächs. *Colum.* 2) eine Sabinerin, eine aus Sabinien. *Ovid.* 3) kleine Landſchaft im Kirchenſtaat an der Tiber. *Sabinus.* 4) ein Illyriſcher Spieß, wie ein Schweinſpieß. *Enn.*

Sabīne, *Adv.* Sabiniſch, auf Sabiniſche Art, nach Sabiniſcher Sprache. - ciprum bonum, heißt ciprum ſo viel, als gut. *Varr.*

Sabīni, ōrum, *m.* altes Volk an dem Lateinerland, welches ſich mit den Römern vereinigte, und mit denſelben eine Republic machte. *Flor.*

Sabīniānum, i, Savignano, Stadt in Romagna in Italien.

Sabīnus, a, um, Sabiniſch, die Sabinier angehend. Sabinum fœdus, Bündniß mit den Sabinern. *Cic.* Vile Sabinum ſc. vinum, ein geringer Sabiniſcher Wein. *Hor.*

Săbīnus, i, *m.* guter Redner zu Rom zu des Senecæ Zeiten. *Sen.* 2) des Kaiſers Veſpaſiani Bruder. *Suet.* 3) ein Syrer, ſo zuerſt unter dem Tito die Mauren zu Jeruſalem erſtieg. *Joſeph.*

Sabiōna, æ, *f.* al. Sabio, Sublabio, Sublavio, ōnis, *f.* Seben, Städtlein in Tyrol. *Paull. Diac.*

Săbis, is, *m.* die Sambre, Fluß in den Niederlanden. *Cæſ.*

Săbium, i, *n.* Sabio, Ort in Oberitalien, von dem der Val di Sabo den Namen hat. *Ptol.*

Sabiūſa, æ, *f.* ſc. Porta, Thor zu Rom, wodurch man in Sabinien gieng.

Sablo, ōnis, *m.* Kieß, grober Sand. *Fortunat.*

Sablōnes, um, *m.* In t' Sand, Flecken in Cleve. *Anton.*

Sabŏlīnum, i, *n.* Sable, Stadt in le Maine in Frankreich.

Săboncella, æ, *f.* Sablonceaux, Stadt in Saintoigne in Frankreich.

Săbŏra, æ, *f.* Caneto, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Pitiſc.*

Săbōta, æ, *f.* Stadt in Arabien auf einem hohen Felſen.

Săbōthus, i, *m.* der Zottenberg, hoher Berg in Schleſien.

Sabrīna, æ, *c.* Severne, Fluß in Engelland. *Tac.* 2) - nova, Saverne, Fluß in Neuengelland in America.

Sabūcus, i, *f.* Hollunder, Holder- oder Fliederbaum. *Seren.*

Săbŭlētum, i, *n.* eine Sand- oder Kießgrube. 2) Ort, wo es viel Sand giebt. *Plin. ſabulum.*

Săbŭlo, ōnis, *m.* ein grober Sand, Kieß. *Colum.* - maſculus, der ſich hart angreift. *Vitr.* 2) ein Pfeiffer. *Wachter. ſabulum*

Săbŭlōnēta, æ, *f.* Sabionetta, Stadt in der Lombardey zwiſchen Mantua und Cremona.

Săbŭlōſus, a, um, ſandicht. Sabuloſa terra, ſandichte Erde, Erde, darunter Sand iſt. *Plin. ſabulum.*

Săbŭlum, i, *n.* Kieß, grober Sand. - album, weiſſer. *Plin.* Pingui terræ permixtum, ſo unter fett Erdreich gemenget iſt. *Plin.* 2) Art eines Muſicaliſchen Inſtruments. *Apul.*

Săbum, i, *n.* Sabon, Stadt in Guinea in Africa.

Săbūra, æ, *m.* ein Numidier und nächſter nach dem Könige. *Lucan.*

Săburra, æ, *f.* grober Sand, damit unten die Schiffe angefüllet werden, um ihnen das Gewicht zu geben, daß ſie von dem Winde nicht umgeſchmiſſen werden können, der Ballaſt. Onerariæ multa ſaburra gravatæ, Laſtſchiffe, ſo mit dem Ballaſte ſehr beſchweret ſind. *Liv.*

Saburrālis, e, aus grobem Sand beſtehend. *Vitr.*

Saburrātus, a, um, mit Sandbalken beſchweret; 2) der ſich dick und voll gefreſſen, mit Eſſen und Trinken, als Ballaſte beſchweret. *Plaut.*

Săburro, āvi, ātum, āre, mit groben Sande oder Ballaſte beſchweren. 2) - ſe arena, ſich im Sande welzen, voll Sand machen. *Plin.* 3) Grues ſublatis lapillis ſaburrantur, die Kraniche beſchweren ſich mit aufgehobenen Steinichen. *Solin. ſaburra.* † 4) riechen, einen Geruch geben. *Freſn.*

† Săbūta, æ, *f.* eine Kutſche, Wagen vornehmer Frauen. *Freſn.*

† Săca, ſ. Sacha, æ, *f.* eine Sache, Rechtsſache. *Freſn.* 2) gerichtlich zuerkannte Strafe. *Id.*

† Sacăbūta, æ, *f.* Art eines Gewehrs. *Freſn.*

Sacæ, ārum, *m.* Saken, Volk in Aſien, welches ſeinen erſten Sitz in Sakapene oder in Adiabene hatte, wo das menſchliche Geſchlecht ſich nach der allgemeinen Uberſchwemmung wieder fortpflanzte. *Ptol.* von daher breitete es ſich noch vor den Zeiten des Ninus, wie auch Juſtinus meldet, durch ganz Aſien aus, weswegen die Uberbleibſel deſſelben überall in Aſien zu finden ſind. Saken und Scythen iſt vielmal einerley. *Herodot.*

Sacaſene, ſ. Sacaſeēna, æ, *f.* Landſchaft der Sacarum in Armenien. *Strab.*

Sacopŏdes, Saccopodes, um, *m.* die Saken in Sacapene oder Adiabene. *Strab.*

Sacătos, i, *m.* Art der Roſmarin. *Apul.*

Sacămaza, æ, *f.* Zedicho, Ort an den Syrten in Africa. *Ptol.*

Sacca, æ, *f.* Xacca, Stadt im Val di Mazara in Sicilien.

† Saccăgium, i, *n.* Abgabe von Dingen, die ſich einſacken laſſen. *Freſn.*

Saccāria, æ, *f.* ein Sackhandel. *Apul.*

Saccārius, a, um, mit Säcken umgehend. Navis ſaccaria, ein Schiff, das Säcke geladen hat. *Quint.*

Saccārius, i, *m.* ein Sackträger. - portus Romani, der, was im Römiſchen Hafen anlandete, in Säcken weg und in die Magazine oder ſonſt an ſeinen Ort trug. *Cod. Th.*

Saccātus, a, um, durchgeſeihet. - ſaccis lineis, durch leinene Säcke. *Plin.* Saccata aqua, durchgeſeihet Waſſer. *Sen.* 2) Saccatus corporis humor, der Urin, der durch den Leib, als einen Sack, geſeihet wird. *Lucret.* † 3) *m.* einer der ehmaligen Mönche, ſo ſtatt der Kleider Säcke anhatten. *Freſn.*

Saccellātio, ōnis, *f.* Auflegung kleiner Säcklein. *Veget.*

Saccello, āre, Säcklein auflegen. *Reineſ.*

Saccellus, i, *m.* ein Säckgen, kleiner Sack. Salem calidis cum ſaccellis imponere, Salz mit warmen Säcken auflegen. *Celſ.* 2) ein Beutel. Sonantes ære ſaccellos mittere, Beutel voll Geld ſchicken. *Petron. ſaccus.*

Saccŭlārius, i, *m.* der durch verbotene Künſte den Leuten das Geld aus den Taſchen oder Säcken practiciret. *Digeſt. ſacculus.*

Sacchărīnus, a, um, zuckern, aus Zucker. 2) Canna ſaccharina, Zuckerrohr. *Tabernæm. ſaccharum.*

Sacchărum, i, *n.* Zucker, ehedeſſen natürlicher, nun aber hart geſottener Saft eines gewiſſen Rohrs. *Plin.* - Canarienſe, Canarienzucker, aus den Canarieninſeln; - Maderienſe, Maderazucker, aus der Inſel Madera; Melitenſe, Meliszucker, aus der Inſel Malta; - Thomæum, Thomszucker, aus der Inſel S. Thomä, oder vielmehr nur von dem Syrupe des andern Zuckers; - candum album, weiſſer Zucker-Candi; - candum rubrum, rother Zucker-Candi, ſo aus anderm Zucker geſotten wird; - penidium, Penidzucker, gewunden Zucker, ſo aus Zucker und Kraftmehl gemacht wird. *Woyt.* - roſatum, Roſenzucker, der in Roſenwaſſer zerlaſſen worden *Schrœder.* - violatum, Veilgenzucker, der mit Veilgen oder Violenſaft angemacht. *Id.* 2) - Saturni, Bleyzucker, ein durch Weineßig zu einem Salze gemachtes Bley. *Woyt.* - aluminis, ein Alaunſalz oder Zucker. *Schrœder.*

Saccibuccis, e, pausbäckicht, der Backen wie Säcke hat. *Arnob.*

Saccipērium, i, *n.* eine Taſche, wie ein Sack groß, ein Ranzen. *Plaut.* † 2) eine Hirtentaſche. *Freſn. ſaccus* & *pera*

† Saccītæ, ārum, f. Saccīni, ōrum, *m.* ehmalige Mönche, ſo auch Mönche de Pœnitentia Chriſti hieſſen, und ſtatt der Kleider, Säcke an hatten. *Freſn.*

Sacco, āvi, ātum, āre, einſacken; 2) durch einen Sack ſeihen, wie mit dem Wein geſchahe, um die Hülſen und Kern rein heraus zu bringen. *Martial. ſaccus.*

Saccŏphŏrus, i, *m.* ein Bettelmönch. *Freſn.*

Saccŭlārius, i, *m.* ein Beutelſchneider, Beutelfeger, Spitzbube. *Aſcon.* 2) ein Taſchenſpieler. *Ulp. ſacculus.*

Saccŭlus, i, *m.* ein Säcklein, kleiner Sack; 2) ein Beutel, Geldbeutel. - pleno turget ære, iſt voll Geld. *Juvenal.* - plenus eſt aranearum, iſt voll Spinnweben, iſt ledig und ohne Geld. *Catull.* 3) der Fiſcus. - eccleſiæ, einer Kirche. *Greg. M.* 4) - chyliferus, unterſter Theil des Milchſaftganges im Leibe. *Woyt.* 5) der Blenddarm oder das Inteſtinum cæcum. *Blancard.* 6) das Herzfell oder Pericardium. *Id.* 7) ein Kräuterſäcklein, wie man Kranken aufleget. *Woyt. ſaccus.*

Saccum, i, *n. Digeſt.* Saccus, i, *m.* ein Sack, Behältniß von Leinwand oder Leder. Effundere ſaccos nummorum, die Geldſäcke ausſchütten. *Colum.* Congeſtis undique ſaccis indormire, ſich auf ſeine zuſammen geſchleppten Geldſäcke legen und ſchlafen. *Horat.* Civitatibus ſaccos imperare, von den Städten Säcke fodern. *Cic.* 2) - vinarius, Art eines Sacks, den Wein durchzuſeihen. *Plin.* Saccis vina caſtrare, den Wein mit Waſſer durch einen Sack gehen laſſen und ihn alſo temperiren. *Plin.* - vinarius, ein Sack mit Schnee, auf den ſo dann der Wein gegoſſen, durchgeſeihet und damit temperirt, zugleich aber auch angefriſchet wurde. *Martial.* 3) Wollmaaß, wornach Wolle verhandelt oder ſonſt vertrieben wird. *Freſn.* 4) Stück der Kaiſerl. Patriarchaliſchen, Biſchöflichen u. a. Kleidungen. *Freſn.* 5) Mönchskleidung, welche ſie über die andere anlegten. *Id.* 6) ein Strohſack, worauf man mit ſchläft. *Id.* 7) der Fiſcus, die Schatzkammer. - publicus, öffentliche. *Auguſtin.*

† Sacellānus, i, *m.* ein Capellan, Geiſtlicher bey einer kleinen Kirche oder Capelle.

† Săcellārius, i, *m.* ein Säckelmeiſter, Schatzmeiſter, der über das Geld eines Kaiſers, Königs, Kirche u. d. g. geſetzet iſt. *Freſn.*

Săcellum, i, *n.* eine Capelle, kleiner Tempel, der bey den Römern zwar ſeine vier Mauren und Altar, aber kein Dach hatte. - ſanctiſſimum Dianæ, ſehr heilige der Dianæ. *Cic.* Sanctiſſima ſacella ſubfodere, incendere, inædificare, opprimere, die heiligſten Capellen umgraben, wegbrennen, verbauen, unterdrücken. *Cic.* 2) eine Capelle, kleine Chriſtliche Kirche. *Freſn.* † 3) Schatz, Schatzkammer, Fiſcus. - regis, des Königs. *Freſn.*

Săcēna, æ, *f.* Art eines Opferbeils. *Pitiſc.*

Săcer, săcra, săcrum, heilig. Miſcere ſacra profanis, heilige und unheilige Dinge unter einander mengen. *Horat.* Signa ſacra. *Cic.* Effigies ſacræ Divûm, die heiligen Statuen der Götter. *Virg.* 2) geheiliget, gewidmet, einem heilig. Dies ſacer Dianæ, ein der Dianæ heiliger Tag. *Hor.* Fera ſacra Liberi patris, ein Thier, ſo dem Baccho heilig. *Plin.* Diti ſacra cupreſſus, die Cypreſſe iſt dem Diti heilig. *Plin.* 3) zur Religion, zum Gottesdienſt gehörig. Res ſacræ, zum Gottesdienſt gewidmete Sachen. *Jct.* 4) geweyhet. Sacra menſa, ein geweyheter Tiſch. *Curt.* 5) unverletzlich, verpönt. *Plin.* 6) zum Opfer beſtimmt. *Ovid.* 7) was zum Opfer gebracht worden. Pecunia ſacra, Opfergeld. *Liv.* 8) magiſch, zauberiſch. Voces ſacræ, Zauberlieder. *Horat.* Sacra venena, die Zauberey. *Nemeſ.* 9) Kaiſerlich. Comes ſacri cubiculi, Kaiſerl. Obriſtcämmerer. *Cod. Theod.* 10) göttlich, von Gott her. Sacer pavor, ein von Gott geſchickter heiliger Schrecken,

cken. *Val. Flacc. Interpr. Geſn.* Impetus hic ſemina ſacræ mentis habet, dieſe Begeiſterung hat ſeinen Urſprung von Gott. *Ovid.* 11) verflucht, vermaledeyet, verbannt. Sacra fames auri, der verfluchte Geitz. *Virg.* Homo ſacer, ein ruchloſer Bube, verfluchter Cörper. *Plaut.* Sacerrimus ſervus, ein Grundgottloſer Knecht. *Id.* 12) Vogelfrey, in die Acht erklärt, der das Leben verwirket. - Plebiſcito, durch des Volkes Schluß. *Macrob.* 13) Sacer ignis, das H. Feuer, die Roſe, Sanct-Antonius Feuer, eine Krankheit. *Plin.* 14) Sacer morbus, die böſe Staupe, das böſe Weſen, die fallende Sucht. *Plin.* 15) Sacer mons, Monte di Celena, Berg, ungefehr 3. Italiäniſche Meilen von Rom, wohin ſich einige mal das Römiſche Volk retirirte. *Cic.* b) Pico ſacro, Berg in Gallicien in Spanien. 16) Sacra Via, die heilige Straſſe, Gaſſe oder Straſſe zu Rom in der 4. Region, welche Region auch ſelbſt von ihr den Namen hatte. *Hor.* 17) Sacrum Promontorium, il Cabo di S. Vincente, Vorgebürge in Portugall. *Ptol.* 18) *m.* Orba, Fluß in Corſica. c) Torres, Fluß in Sardinien. 19) Sacer Lucus, Selva de Hami, Wald in der Terra di Lavoro.

Săcerdos, ōtis, *c.* ein Prieſter. - purus Phœbi, heiliger des Phœbi. *Ovid.* 2) eine Prieſterin. - magna, groſſe. *Virg.* - advecta in fanum, die in den Tempel gefahren worden. *Cic.* 3) ein Biſchoff. *Cyprian.* 4) ein Pfarrer. *Freſn.* 5) - primus, ein Primas. *Id.* 6) - ſecundi ordinis, ein Presbyter. *Id.* 7) - villanus, ein Dorffpfarrer. *Id.* †8) ein Zauberer, Hexenmeiſter.

Săcerdōtālis, e, Prieſterlich. *Symmach.* 2) *m.* der das Prieſteramt in einer Provinz verwaltet hatte. *Ammian.*

Săcerdōtiſſa, æ, *f.* eine Prieſterin. *Gell.* Vox dubia.

Săcerdōtium, i, *n.* das Prieſterthum, Prieſteramt, Prieſterwürde. - inire, antreten. *Cic.* Sacerdotio prædita, eine Prieſterin. *Cic.* 2) das Augurat, Amt eines Auguris. *Cic.* 3) ein Biſthum. *Freſn.* 4) Titul eines Biſchofs. *Id. ſacerdos.*

Săcerdōtŭla, æ, *f.* eine kleine Prieſterin, Prieſterweiblein. *Varr.*

Sachĭbărones, um, *m.* Rechtsgelehrte, von deren Ausſpruche die Grafen und Richter nicht abgehen durften. *Annal. Germ.*

† Săchus, i, *m.* ein Stein im Bret- oder Schachſpiel. *Voſſ.*

Săciāni, ōrum, *m.* Art Ketzer, ſo auch Anthropomorphiten heiſſen. *Freſn.*

Sacĭdiva, æ, *f.* ehmalige Stadt in Myſien an der Donau. *Pitiſc.*

Sacilis, is, *f. vel* Sacili, *n.* ἄκλιτον. *Plin.* Alcorracen, Stadt in Granada in Spanien.

Sacilum, i, *n.* Sacile, Stadt in der Tarviſermark im Venetianiſchen.

† Sacio, īre, einnehmen, in Beſitz nehmen. 2) in Beſitz geben. *Voſſ.* A Gall. *ſaiſir.*

Săcōdios, i, *f.* ein blaulichter Edelgeſtein. *Plin.*

Săcōma, ătis, *n.* ein Gegengewicht, z. E. ein Stück Bley gegen ſo ſchwer Gold, das man dem Goldſchmiede zu verarbeiten gegeben. *Vitr.* 2) Angehenk an einer Wagſchale, damit ſie der andern gleich ſchwer werde.

Saconium, i, *n.* Seckingen, eine der Waldſtädte an der Schweitz.

† Sacra, æ, *f.* ſ. Sacra, ōrum, *n.* ein Kaiſerl. Brief. *Freſn.*

Săcra, ōrum, *n.* Gottesdienſt. *Virg.* 2) Opfer. - facere, opfern. *Virg.* 3) unverletzliche Sache. Sacra legationis rupiſtis, ihr habt höchſtſträflich die Rechte der Geſandtſchaft gebrochen. *Tac.* 4) Ceremonie. - jugalia, die prieſterliche Trauung. *Ovid.* - funebria, Ceremonie bey den Begräbniſſen. *Ovid.* 5) was zum Tempel und Prieſterthum gehört, Kirchenguth. Publica ſacra compilare, den Kirchenſchatz beſtehlen. *Paull. Jct.* 6) Zauberceremonie, Geiſterbeſchwörung. Anus facit ſacra tacite, ein altes Weib machte ihre Beſchwörung in der Stille. *Ovid.* 7) Heiligthum. Sacra & Penates capere, die Schutzgötter und Heiligthümer nehmen. *Virg.* 8) Götzen. Sacra retorſerunt oculos, die Götzenbilder haben die Augen verdrehet. *Ovid.*

† Sacrāmentāle, is, *n.* ein Eidſchwur. *Freſn.*

Sacrāmentalis, e, ſacramentlich. 2) einen Eid angehend. Sacramentales litteræ, Brief, worinn dergleichen enthalten. *Freſn.* 3) *m.* der aus Vertrauen zu einem einen Eid mit ablegete, ob er ſchon die Sache nicht ſelbſt mit angeſehen oder gehöret, über die er ſchwur. *Id.*

Sacrāmentārium, i, *n.* Behältniß des Sacraments. 2) Buch, worinn die Verrichtungen bey den Sacramenten enthalten. *Freſn.*

Sacrāmentum, i, *n.* ein Eid, Eidſchwur. - in libertatem, zum Beweis ſeiner Freyheit. *Cic.* Obligare aliquem ſecundo militiæ ſacramento, einen zum andernmal den Soldateneid thun, zur Fahne ſchwören laſſen. *Cic.* Milites adigere ſacramento. *Cæſ.* - ad ſacramentum, die Soldaten den Eid thun, ſchwören laſſen. *Liv.* 2) ein Pfand an Gelde, ſo bey den Pontificibus von 2. ſtreitenden Parteyen niedergeleget wurde, und der verlohr, ſo Sachfällig wurde, wogegen man ſolches alsdenn zum Opfern u. d. g. verwendete. Sacramento contendere, ſuum aliquid eſſe, ein Pfand deponiren, zur Behauptung, daß etwas ſeine ſey. *Cic.* Sacramentum alicujus juſtum judicare, urtheilen, daß einer mit ſeinem Pfande recht habe. *Cic.* 3) Sacramenta, Soldaten, die geſchworen haben. Sacramentorum præmia, ſolcher Soldaten Belohnung. *Juvenal.* 4) ein Sacrament, Verſicherungsmittel der ewigen Seeligkeit. *Theol.* 5) ein Geheimniß, als die Menſchwerdung Chriſti u. d. g. *Id.* 6) die Meſſe. *Id.* 7) ein Biſchofamt. *Id.* 8) Reli-

 quie

quie eines Heiligen. *Id.* 9) ein eidlich Compromiß. *Martin.*

Sacrārium, i, *n.* eine Sacriſtey, geheimer Ort an einem Tempel, wo das Opfergeräthe u. d. g. aufbehalten wurde. *Cic.* 2) eine Capelle, kleiner Tempel. *Cic.* 3) eine Haußcapelle, geheimer zum Gottesdienſt gewidmeter Ort. Erat apud Hejum ſacrarium cum magna dignitate in ædibus, es hatte Hejus eine Capelle von groſſer Verehrung in dem Hauſe. *Cic.* 4) Catilina ſacrarium ſcelerum domi ſuæ fecerat, es hatte Catilina eine Teufelscapelle der Büberey in ſeinem Hauſe angerichtet. *Cic.* 5) Ort einer Kirche, wo der Altar ſtehet. *Freſn.* 6) geheime Schatzkammer. *Freſn.* 7) geheimer Rath, geheimes Cabinet eines Fürſten. *Id.* *ſacer.*

Sacrāni, ōrum, *m.* die von Reate. *Feſt.*

Sacrārius, i, *m.* ein Prieſter. *Inſcr. Vet.*

Sacrāta, æ, *f.* Porto de Monte Santo, Stadt in dem Piceniſchen in Italien. *Tab. Peuting.*

Sacrāte, *Adv.* heilig. *Auguſtin.*

Sacrātio, ōnis, *f.* die Heiligung, Weihung. *Macrob.*

Sacrātor, ōris, *m.* ein Prieſter. *Auguſtin.* 2) Name eines Mannes. *Virg.*

† Sacrātōrium, i, *n.* eine Sacriſtey. *Freſn.*

Sacrātus, a, um, geweihet, geheiliget, unverletzlich gemacht. - mutuo cruore, durch Blut gegen einander. *Tac.* 2) Nihil habent Druidæ ſacratius, die Druiden haben nichts heiligers. *Plin.* Sacratiſſimum Numen, eine hochheilige Gottheit. *Plin.* 3) verbannt, in Bann gethan. Sacrati homines, verbannte Menſchen. *Macrob.* 4) beſchworen. Sacratæ leges, beſchworne Geſetze. *Lex. Jur.* 5) geheim. Jura ſacrata, Geheimniſſe. *Virg.* Sacrata jura reſolvere, den Fahnenſchwur übertreten. *Virg. Interpr. Geſn.* b) Geheimniſſe entdecken. *Interpr. Ruæo.* 6) zum Opfer beſtimmt. Vitta ſacrati capitis, die Binde des zum Opfer zu bringenden Hauptes. *Virg.* 7) hochverpönt, worauf der Fluch oder Bann, die Verwirkung des Lebens geſetzet iſt. *Cic.*

Sacra via, æ, *f.* eine der Gaſſen oder Straſſen zu Rom. *Varr.*

Sacrĭcŏla, æ, *c.* ein Prieſter oder Prieſterin. *Tac.*

Sacrĭfăcio, fēci, factum, ĕre, opfern, den Gottesdienſt verrichten. *Hieron.*

Sacrĭfer, fĕra, fĕrum, ein Heiligthum führend. Sacrifera ratis, dergleichen Schiff. *Ovid.*

† Sacrĭfex, ficis, *m.* ein Prieſter. *Freſn.*

Sacrĭfĭcālis, e, zum Opfer gehörig. Epulæ ſacrificales, ein Opferſchmaus. *Apul.*

* Sacrĭfĭcātio, ōnis, *f.* das Opfern, die Opferung. *Cic.*

* Sacrĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Opferer, Opferprieſter. *Tertull.*

† Sacrĭfĭcātōrium, i, *n.* ein Opferaltar. *Voſſ.*

Sacrĭfĭcātus, a, um, der geopfert hat. Sacrificati Chriſtiani, Chriſten, ſo aus Furcht des Todes den Götzen opferten. *Freſn.*

Sacrĭfĭcātus, us, *m.* das Opfern, die Opferung. *Apul.*

Sacrĭfĭciālis, e, zum Opfern gehörig, das Opfern angehend. Apparatus ſacrificialis, Zurüſtung zum Opfer, die Opferbereitung. *Tac.* *ſacrificium.*

Sacrĭfĭcium, i, *n.* ein Opfer. - publicum cum aliquo facere, öffentliches mit einem verrichten. *Cic.* - fit pro populo, wird für das Volk gethan. *Cic.* - fit incredibili cærimonia a populo, wird mit unglaublichen Ceremonien von dem Volke verrichtet. *Cic.* - jugi, das tägliche Opfer. *Theol.* † 2) Hoſtie im H. Abendmahl. *Freſn.* - ſiccum, die Hoſtie im H. Abendmahl allein und für ſich. *Id.* - mixtum, die Hoſtie in den Wein getunkt. *Id.* † 3) jede Gabe, ſo einer Kirche gebracht wird. *Id.*

Sacrĭfĭco, āvi, ātum, āre, opfern. *Nep.* - Orco, dem Plutoni. *Plaut.* - ſuem, ein Schwein. *Ovid.* - aliqua re, womit. *Plaut.* *ſacrum* & *facio.*

Sacrĭfĭcor, ātus ſum, āri, opfern. - apud Rumiæ ſacellum lacte pro vino, bey der Rumiæ Capelle Milch an ſtatt des Weins. *Varr.*

Sacrĭfĭcŭlus, i, *m.* ein Opferpfaff. - vanæ ſuperſtitionis, eines eiteln abergläubiſchen Gottesdienſtes. *Liv.* 2) - Rex, der Opferkönig zu Rom, der die Opfer verrichten muſte, die ſonſt den Königen zukamen, und der ſeine Stelle zwiſchen dem Pontifice Maximo und Flamine Diali hatte. *Liv.*

Sacrĭfĭcus, a, um, zum Opfer gehörig. Sacrificæ e buxo tibiæ, Pfeiffen von Buchsbaum, ſo man beym Opfer brauchete. *Plin.* Veſtis ſacrifica, ein Opferkleid, wie man bey den Opfern anhatte. *Sil.* Dies ſacrifici, Opfertage an denen man opferte. *Ovid.* 2) *m.* ein Opferprieſter. *Ovid.* *ſacrifico.*

Sacrĭlĕgium, i, *n.* ein Kirchenraub, Beraubung eines Tempels oder Kirche, diebiſche Entwendung heiliger oder religiöſer Sachen. - admittere. *Quint.* - committere. *Id.* - facere, einen Kirchenraub begehen. *Quint.* 2) ein Greuel, Gottesläſterung. *Curt.* 3) Hochverrath. *Cod. Theod.*

Sacrĭlĕgus, a, um, kirchenräuberiſch. 2) meineidig, ſehr gottlos. Uxor ſacrilega, ein ſehr gottloſes Weib. *Cic.* Sacrilegum bellum, ein ſehr gottloſer Krieg. *Horat.* Sacrilegiſſimus, ein höchſt gottloſer Menſch. *Plaut.* 2) *m.* ein Kirchenräuber. Sacrilegorum numero haberi, für einen Kirchenräuber geachtet werden. *Nep.* Sacrilego pœna eſt, neque ei ſoli, qui ſacrum abſtulerit, ſed etiam ei, qui ſacro commodatum, der wird nicht nur als ein Kirchenräuber geſtraft, der was heiliges entführet, ſondern auch der, ſo was genommen, ſo zum Gottesdienſt geliehen worden. *Cic.*

Sacrĭmum, i, *n.* erſter Moſt, ſo dem Baccho geopfert wurde. *Feſt. ſacer.*

Sacrĭportum, i, *n. Vitr.* Sacrĭportus, us, *m.* Bogen oder anderes Gebäude in der 4. Region der Stadt Rom. *Pitiſc.*

Săcris, e, zum Opfer dienlich, Opfermäſſig, heilig und rein. Sacres porci, dergleichen Schweine. *Plaut.* 2) *f.* ein Opferthier. *Feſt.* Pro *ſacer.*

† Sacriſcriniārius, i, *m. Freſn.* Sacriſcrīnius, i, *m.* Verwahrer der heiligen Sachen einer Kirche, ein Kirchner, Küſter. *Freſn. ſacer* & *ſcrinium.*

† Sacriſta, æ, *m.* ein Kirchner, Küſter. *Freſn.* 2) Schatzverwahrer einer Kirche, ein Kirchvater. *Id.* 3) ein Prieſter. *Id.* 4) - Apoſtolici Palatii, Prälat am Päbſtlichen Hofe. *Id.*

† Sacriſtāria, æ, *f. Freſn.* † Sacriſtia, æ, *f.* Amt eines Sacriſtæ. *Freſn.* 2) eine Sacriſtey.

Sacrium, i, *n.* Agtſtein. *Plin.* Vox dub.

† Sacrīvus, a, um, heilig, Gott oder einer Kirche gewidmet, einer Kirche oder Kloſter gehörig. Sacriva pecora, Kirchen- oder Kloſtervieh. *Greg. Tur.* Sacriva arbor, ein heiliger Baum. *Freſn.*

Săcro, āvi, ātum, āre, heiligen, widmen, ſtiften. - Deo templum, Gott einen Tempel. *Plin.* - ludos in memoriam alicujus, Spiele zu eines Andenken. *Tac.* 2) verehren. - fidibus novis, mit einem neuen Lied. *Horat.* 3) - vota Diis, den Göttern Gelübde thun. *Virg.* 4) verbannen den Göttern, ſonderlich den Furien für gewidmet erachten. - prædam, die Beute. *Liv.* - caput alicujus, einen Vogelfrey erkären, in den Stand ſetzen, daß ihn jedermann frey und ungeſtraft hinrichten mag. *Liv.* 5) zu Kirchenſachen verordnen. Prædam publicando ſacrandoque ad nihilum redigere, die Beute zu nichte machen, da ſie in die Kammer geliefert und zu Kirchenſachen verwendet wird. *Liv.* 6) Carmina ſacraverunt avum tuum, die Gedichte haben deinen Grosvater verewiget. *Ovid. ſacer.*

† Sacrobarra, æ, *m.* ein Kirchenraub. *Freſn.*

† Sacrŏcŏla, æ, *c.* ein Prieſter, Geiſtlicher. *Freſn.*

Sacroſanctus, a, um, unverlezlich, und daher auch frey befreyet vor Angrif und Gewalt. Ergo in vaſtatione omnium poſſeſſiones tuas ſacroſanctas eſſe putas? meyneſt du denn, daß deine Güther bey einer allgemeinen Verwüſtung allein unverletzlich ſeyn werden? Sacroſancta poteſtas, die Gewalt der Zunftmeiſter, die bey dem Römern unverletzlich war, alſo, daß bey Strafe des Todes ſich niemand an dergleichen Manne vergreiffen durfte. *Liv.* 2) Allerheiligſt, hochheilig. *Theol.* Ex *ſacer* & *ſanctus.*

Sacrum, i, *n.* ein Opfer. - piaculare, einen auszuſöhnen, ein Söhnopfer. *Liv.* - ſolenne neceſſarium, feyerliches, gewöhnliches und nothwendiges. *Tac.* - facere pro aliquo, für einen thun. *Cic.* Inter Sacrum & ſaxum ſtare, nahe ſeyn, daß man geopfert werde, in gröſter Gefahr ſchweben. *Plaut.* 2) Religion. Sabinorum, der Sabiner. *Tac.* 3) Zauberey, Zauberung. Anus facit ſacra, ein altes Weib macht ihre Zauberey. *Ovid.* 4) Sacrum Dei, ein Geſchenk ſo einer Kirche geſchieht. *Freſn.* 5) die Einweihung eines Biſchofs. *Id.* 6) ein Kirchenguth. - auferre, ſtehlen. *Cic.* 7) Sacrum eſt ritu Quiritium, es iſt nach der Römiſchen Gewohnheit bey ſchwerer Straffe zu beobachten. *Plin.* Siehe die übrigen Bedeutungen unter dem Wort Sacra. 8) Sacrum Cæſaris, ſ. Cereris, Sancerre, eine alte Stadt im Gouvernement von Orleans, in Frankreich.

Sadanus, i, *m.* Zadaon, Fluß in Portugal.

Saddūcæus, i, *m.* ein Sadducäer, Jude, von der Secte des Zadok, ſo keine Auferſtehung der Todten glaubete. *Tertull.*

Sæclum, i, *n.* Zeit von hundert Jahren. *Poëtice.*

Sæcŭlāris, e, hundertjährig. Ludi ſæculares, Spiele, ſo alle 100. Jahr zu Rom gehalten wurden. *Cenſorin.* Carmen ſæculare, Gedicht, ſo auf ſolche Spiele gemacht. 2) weltlich nicht geiſtlich. Codices ſæculares, weltliche Bücher, als des Ciceronis, Plinii &c. *Hieron.* Res ſæculares, weltliche Händel. *Sulp. Sev.* 3) heidniſch. Feminæ ſæculares, heidniſche Weiber. *Tertull.* 4) Sæcularis Clericus, Geiſtlicher bey den Römiſch-Catholiſchen, der keine Kloſtergelübde auf ſich hat, noch in einem gewiſſen Orden lebt. 5) *m.* ein Lay, ein Weltmann. *ſæculum.*

Sæcŭlārĭſātio, ſ. Seculariſatio, ōnis, *f.* die Verwandlung einer geiſtlichen Sache in etwas weltliches, z. E. eines Erzbisthums in ein Herzogthum u. ſ. f.

† Sæcŭlārĭtas, ſ. Secularitas, ātis, *f.* das weltliche Leben, weltliche Weſen. *Freſn.*

Sæcŭlum, i, *n.* eine Zeit von hundert Jahren, hundert Jahr. Sæculis multis ante inventa ſunt, ſie ſind viel hundert Jahr vorher gefunden worden. *Cic.* Aliquot ſæculis poſt, einige hundert Jahr hernach. *Cic.* Quum aliquot ſæcula in Italia viguiſſet, da ſie etliche hundert Jahr in Italien floriret. *Cic.* 2) die Zeit, die Leute in der Zeit. Hujus ſæculi inſolentia, die Frechheit dieſer Zeit, der Leute dieſer Zeit. *Cic.* In hujus ſæculi errore verſor, ich ſtecke auch in dem Irrthume dieſer Zeit. *Cic.* Aſpera tum poſitis miteſcent ſæcula bellis, die Menſchen werden ſo denn ruhiger werden. *Virg.* Fœcunda culpæ ſæcula, Zeiten, ſo fruchtbar an Laſtern. *Hor.* 3) die Fortpflanzung, Geſchlecht. - ſerpentis, der Schlangen. *Lucret.* - hominum, der Menſchen, die Menſchen. *Lucret.* - bucera, der Ochſen, die Ochſen. *Lucret.* 4) die Welt, das Leben in der Welt. Digredi ſæculo, aus der Welt gehen, ſterben. *Tertull.* 5) das Heydenthum, die Heyden. Videmus ſæculi exempla, wir ſehen der Heyden Exempel. *Tertull.* 6) alles Leben auſſer dem Kloſter- oder Mönchsleben. Relinquere ſæculum, ins Kloſter gehen, ein Mönch werden. *Cyprian.*

Sæpe, *Adv.* zum öftern. - & multum hoc mecum

mecum cogitavi, und viel habe ich diß bey mir gedacht. *Cic.* Multum & ſæpe, viel und oft. *Cic.* Sæpe ac diu, oft und lange. *Cic.* Semel ac ſæpius, ein und mehr mahl. *Cic.* Semel, atque iterum ac ſæpius, ein, zwey und mehr mahl. *Cic.* Nimium ſæpe, gar zu oft. *Cic.* Minus ſæpe, nicht gar oft. *Cic.* Eadem ſæpe ſalutaria, ſæpe vana ſunt, oft hilft ein Ding, oft auch nicht. *Celſ.* Vinum prodeſt ægrotis raro, nocet ſæpiſſime, der Wein hilft den Kranken ſelten, ſchadet ihnen aber zum öfteſten. *Cic.*

Sæpĕnŭmĕro, *Adv.* oft, zum öftern, oftmahls. - ſoleo mirari, pfleg ich mich zu wundern. *Cic.* Sum totos dies cum eo, noctisque ſæpenumero partem, ich bin ganze Tage, oftmahls auch einen Theil der Nacht bey ihm. *Cic.*

Sæpes, ſ. Sēpes, is.

Sæpĭcŭle, *Adv.* ziemlich oft. - peccare, fehlen. *Plaut.*

Sæpīmen, ſ. Sepīmen, ĭnis, *n.* *Apul.*

Sæpīmentum, ſ. Sepimentum.

Sæpinum, i, *n.* Stadt in Samnio. *Liv.*

Sæpus, a, um, das oft geſchiehet. *obſol.*

†Sæſio, īvi, ītum, īre, ein Ding in Beſitz nehmen. *Budæus ſaiſir.*

Sætabis, is, *f.* Xativa, Stadt in Valentia in Spanien. *Sil.*

Sæve, *Adv.* grauſam, grauſamlich, mit Grauſamkeit. - multa factitavit, hat er viel gethan. *Suet.*

Sævĭdictum, i, *n.* ein hartes Scheltwort. *Ter.*

Sævio, īvi, ītum, īre, wüten, toben. - flagellis, mit Peitſchen darein ſchlagen. *Juvenal.* - in cervices civium, wider die Hälſe, das Leben der Bürger. *Liv.* - etiam in tecta, auch wider die Häuſer. *Curt.* 2) ſchmähen, böſe ſeyn. Ne ſævi tantopere, ſey doch nicht ſo böſe *Virg.* *ſævus.*

Sævĭtas, ātis, *f.* die Grauſamkeit. Deterrere aliquem ſævitate ſua, einen durch ſeine Grauſamkeit abſchrecken. *Firmic.* *ſævus.*

Sævĭter, *Adv.* grauſam, ſcharf. - alloqui aliquem, einen anreden. *Plaut.* Sævius agere, grauſamer verfahren. *Colum.* Sæviſſime candere, ſehr grauſam heiß ſeyn. *Colum.*

Sævĭtia, æ, *f.* *Cic.* Sævĭties, ei, *f.* die Grauſamkeit. Per ſævitiem adigere aliquem ad aliquid, durch Grauſamkeit einen wozu zwingen. *Tac.* 2) die Strenge. Heris adhibenda ſævitia in famulos, ſi aliter teneri non poſſunt, die Herren müſſen gegen ihre Bedienten die Strenge brauchen, wenn ſie anders nicht im Zaum gehalten werden können. *Cic.* 3) Sævitia annonæ, eine groſſe Theurung. *Tac.* 4) Sævitia maris, das Toben des Meers. *Vellej.* *ſævus.*

Sævĭtūdo, ĭnis, *f.* die Strenge, Grauſamkeit. *Plaut.* *ſævus.*

Sævus, a, um, grauſam, ſtrenge. Sævæ belluæ, grauſame wilde Thiere. *Hor.* Cædes ſæva, ein grauſamer Mord, grauſame Maſſacre. *Ovid.* Peſtis nulla ſævior, es iſt keine Peſt ſtrenger. *Virg.* Sæviſſimus in ſuos, ſehr ſtrenge gegen die Seinigen. *Liv.* 2) hart. Sævus ſcrupulus, ein harter Fels. *Virg.* 3) feindſelig, zornig, heftig. Sævæ Junonis ob iram, wegen des Zorns ſeiner Feindin der Juno. *Virg.* 4) tapfer. Sævus Aeacidæ telo jacet Hector, der tapfere Hector iſt von dem Achille erleget worden. *Virg.* 5) Sævus tridens mihi ſorte datus, der Zepter, die Macht die See zu erregen, iſt mir durchs Loos zugefallen. *Virg.*

Săga, æ, *f.* eine Wahrſagerin, kluge Frau, die andern verborgene oder zukünftige Dinge entdecken will. Sagarum ſuperſtitio, Aberglaube der Wahrſagerinnen. *Cic.* Ex quo ſagire ſagæ anus, quia multa ſcire volunt, von welchen Sagire die alten Weiber Sagæ heiſſen, weil ſie viel wiſſen wollen. *Cic.* 2 eine Zauberin, Hexe. Quæ ſaga, quis te ſolvere Theſſalis Magus venenis poterit? welche Zauberin oder welcher Zauberer wird dich von der Hexerey befreyen können? *Hor.* Saga Theſſala, eine Theſſaliſche Zauberin. *Propert.* 3) eine Kuplerin. Non ago hoc per ſagam pretio conductam, ich treibe ſolches durch keine gedungene Kuplerin. *Turpil.*

Săga, æ, *f.* ein Soldatenkleid. *Cato.* Pro ſagum. 2) Art eines klaren Zeugs. *Freſn.*

Sagācĭtas, ātis, *f.* ſcharfer Geruch, dünne Naſe, Fähigkeit ſcharf zu ſpüren. Canum eſt incredibilis ad inveſtigandum narium ſagacitas, die Hunde haben eine unglaubliche Schärfe des Geruchs zum Nachſpüren. *Cic.* Sagacitate canum ad utilitatem ſuam uti, ſich der Spürung der Hunde zu ſeinem Nutzen bedienen. *Cic.* 2) die Scharfſinnigkeit, Verſchlagenheit, Geſchicklichkeit hinter etwas zu kommen oder etwas auszuſpähen. Qua eſt iſte ſagacitate in his rebus, nach ſeiner Scharfſinnigkeit in dergleichen Dingen. *Cic.* - ſenſum corporis, die Schärfe der Sinne. *Sen.* *ſagax.*

Sagācĭter, *Adv.* ſchlauh, liſtig, mit Liſt. - perveſtigare, quid ſui cives cogitent, ſchlauher Weiſe ausſpüren, was ſeine Mitbürger denken. *Cic.* Odoror, quam ſagaciſſime poſſum, ich ſchnopere, ſo ſcharf ich kan, ich ſuche aufs beſte hinter die Sache zu kommen. *Cic.* *ſagax.*

Săgāna, æ, *f.* eine Zauberin, Hexe. Sagana tibi irata ſit curabo, ich will dir eine Hexe über den Hals ſchicken. *Petron.*

Sagānum, i, *n.* Sagan, Hauptſtadt ihres Fürſtenthums in Schleſien.

Saganus, i, *m.* Baſiri, Fluß in Caramanien in Aſien.

Sagăpēnum, i, *n.* Sirapinſaft, Art eines Gummi. *Plin.*

Sagăria, æ, *f.* Handel mit Sagis u. a. gemachten Kleidern, al. Kunſt, Saga zu verfertigen. *Apul.*

Sagăris, is, *f.* Sagres, Stadt in Algarbien in Portugal. 2) *m.* ein Fluß in Sarmatien. *Ovid.* 3) ein Trojaner von des Aeneæ Parthey, den Turnus mit erlegte. *Virg.*

Sagărītis, ĭdis, *f.* eine Nymphe, die von der Cybele umgebracht wurde. *Ovid.*

†Sagărius, i, *m.* ſc. negotiator, ein Kleiderhändler. *Freſn.* *ſagum.*

Sagārius, a, um, die Saga oder Kleider insgemein angehend. Sagaria negotiatio, ein Kleiderhandel, al. ein Handel mit Pferdedecken. *Dig.*

Sagātio, ōnis, *f.* Spiel der Römer, da man einen auf die ausgeſpannten Saga legte und alſo in die Höhe warf, Art eines Fuchsprellens. *Pitiſc. ſagum.*

Sāgātus, a, um, der ein Sagum oder Soldatenkleid oder ein kurzes, und ſchlechtes an hat. Cras ſagati prodeamus, morgen wollen wir in Sagis auftreten. *Cic.* 2) *m.* ein Soldat. Uno triclinio ſagati palliatique diſcumbunt, es ſpeiſeten in einem Zimmer Soldaten und Philoſophi. *Suet. ſagum.*

Sagax, ācis, *o.* der einen ſcharfen Geruch hat, der ſcharf ſpüren kan. Naris ſagax. *Lucan.* Naſum ſagax, eine ſcharf riechende Naſe. *Plaut.* Catulo ſagaci ſectari leporem, einem Haſen mit einem guten Spürhunde nachgehen. *Ovid.* 2) ſcharfſinnig, der leicht hinter etwas kommen kan. Sagax animus. *Lucr.* Sagax ad pericula Plancus, Plancus kan eine Gefahr leicht merken. *Cic.* Sagaciſſimus rerum naturæ, der die natürlichen Dinge ſehr leicht ergründen, ſehr leicht ausfündig machen kan. *Colum.* Ad ſuſpicandum ſagaciſſimus, der es ſehr leicht merckt, wo es nicht recht zugehet. *Cic.*

Sagda, æ, *f.* Edelgeſtein von Lauchgrüner farbe. *Plin.*

Sagdecha, æ, *f.* Sagte, Stadt im glückſeligen Arabien.

† Sagellum, i, *n.* ein Deckbette, Matratze, womit man ſich zudeckt. *Freſn.* 2) Art eines Kleides. *Voſſ.* Pro ſagulum.

Sagēna, æ, *f.* ein Fiſchernetz, eine Wate. *Manil.* †2) Art eines Schiffs. *Freſn.*

Sagenon, i, *n.* Art eines beſondern Edelgeſteins in Indien. *Plin.*

Sagēnula, æ, *f.* kleine Wate, kleines Fiſchnetz. 2) Art eines kleinen Schiffs. *Pap. ſagena.*

Sageſtre, is, *n.* eine dicke Matratze, dicke Decke. *Lucil. ſagum.*

† Sagia, æ, *f.* Art eines zarten Tuchs. *Cathol.*

† Sagibaro, ōnis, *m.* ein Richter, der unter dem Grafen das Recht bey den Mallis oder Verſammlungen das Volks ſprach. *Freſn.* 2) ein Blutrichter. *Sagio.*

† Sagīmen, inis, *n.* Fett, wie es aus dem Fleiſche brät, Brattfett. *Freſn.* 2) Maſtung, Futter, womit man ein Thier fett macht. *Voſſ. ſagino.*

† Sagīmino, are, wohl mäſten. 2) im Fette röſten. *Voſſ. ſagimen.*

Sagīna, æ, *f.* Speiſe, Futter, wovon etwas fett wird, Maſtung. Multitudinem ſagina tenere, das gemeine Volk mit guter Maſt, mit gutem Eſſen und Trinken auf ſeiner Seite behalten. *Cic.* Stomachum laxare ſaginis, ſich voll Maſtfutter, gute Speiſſe freſſen. *Juvenal.* 2) Maſtvieh, fett Vieh. Cædere ſaginam, Maſtvieh ſchlachten. *Plaut.* 3) die Maſtung, Fettmachung. - harum avium eſt facilis, dieſer Vögel (der Gänſe) iſt leicht. *Colum.* Conjicere ſe in ſaginam ad aliquem, ſich bey einem zur Maſt einlegen. *Plaut.* 4) der Uberſchuß, reicher Vorrath. - dicendi, zu reden. *Cic.* 5) das Fett, die Fettigkeit des Leibes. Contrahere ſaginam corporis, ſehr fett werden, ſich eine groſſe Fettigkeit des Leibes zuziehen. *Juſtin.* 6) Eſſen, Futter, ordinairer Unterhalt. Conſuetam retinere ſaginam, bey dem gewohnten Futter (der Hunde) bleiben. *Nemeſian.*

† Saginale, is, *n.* Stengel einer Hirſekolbe. *Freſn.*

Sagīnārium, i, *n.* ein Maſtſtall, Ort, wo man Maſtvieh ſtehen hat. Includere in ſaginario, in dem Maſtſtall einſperren. *Varr.*

Sagīnārius, a, um, das man mäſtet, das auf der Maſt ſtehet. Bos ſaginarius, ein Maſtochſe, Ochſe ſo auf der Maſt ſtehet. *Serv. ſagino.*

Sagīnātio, ōnis, *f.* die Maſtung, das Mäſten. Saginationem ordiri, das Mäſten anfangen. *Plin.*

Sāgīno, āvi, ātum, āre, mäſten, fett füttern. - porcum, ein Schwein. *Propert.* 2) wohl füttern. - equum hordeo, ein Pferd mit Gerſte. *Colum.* 3) ausſtopfen, ausfüttern. - exquiſitis epulis, mit den delicateſten Speiſen. *Plin.* 4) Saginari ſanguine civium, ſich in dem Blute ſeiner Mitbürger auffreſſen, ſich mit deren Schweiß und Blut bereichern. *Cic. ſagina.*

† Sagīnum, i, *n.* Schmeer, Fett, ſonderlich von Schweinen. *Freſn.*

Sāgio, īvi, ītum, īre, ſcharf riechen, genau ſpüren, bald merken. *Cic.* Is, qui ante ſagit, quam res oblata eſt, der eine Sache merket, ehe ſie ihm vorſtöſſet. *Cic.*

† Sagio, ōnis, *m.* obrigkeitlicher Aufwärter oder Diener. *Freſn.* 2) ein Henker, Scharfrichter. *Voſſ.*

† Sagionia, æ, *f.* Bedienung eines obrigkeitlichen Bedienten. *Freſn. ſagio.*

Sagis, is, *f.* Stadt, al. einer der Ausflüſſe des Po. *Plin.*

Sāgitta, æ, *f.* ein Pfeil, Art eines Geſchoſſes von Holz, mit einem ſpitzigen durchdringenden Eiſen und etlichen angeleimten Federn. - pennigera, gefiederter Pfeil. *Sil.* - hamata, Pfeil mit Widerhaacken, daß er nicht ohne Schaden, wieder aus der Wunde kan gezogen werden. *Ovid.* Configere aliquem ſagittis, einen mit Pfeilen erſchieſſen. *Cic.* Nervo aptare ſagittas, die Pfeile auf die Sehne legen. *Virg.* 2) ein Bolze, wie man ihn mit der Armbruſt ſchieſt. 3) ein Rebſchoß ſo an einem Weinſtocke weit ausläufft oder doch vorn ſehr ſpitzig zugehet. *Colum.* 4) der Pfeil, nordlich Geſtirn am Himmel. *Plin.* 5) Pfeilkraut, ein Gewächs. *Plin.* †6) Art eines geſchwinden Schiffs. *Freſn.* b) eine Galere. *Voſſ.* 7) Theil einer Kleidung. *Freſn.* 8) Laßeiſen, womit man den Pferden zur Ader läſt. *Veget.* 9) eine Perſiſche Münze. *Spanh.*

† Sagittāmen, inis, *n.* ein Menge Pfeile. *Freſn.*

†Sagittāria, æ, *f.* Art eines Schiffs. *Freſn.*

Săgittārius, i, *m.* ein Bogenſchütz, Soldat oder anderer, der ſich des Bogens und Pfeils bedienet. Multis ſagittariis rem conficere, die Sache mit viel Bogenſchützen ausmachen. *Cic.* 2) der Schütze, eines der zwölf himmliſchen Zeichen im Thierkreiſe. Luna eſt in ſagittario, der Mond iſt im Schützen. *Plin.* 3) ein Daricus, Perſiſche Münze von Golde, worauf ein Pfeil gepräget war, und die 20. Drachmas oder dritthalben Thaler unſers Geldes galt. 4) ein Pfeilmacher, Pfeilbereiter. *Pitiſc. ſagitta.*

Sagittārius, a, um, zum Pfeilen dienlich. Calămus ſagittarius, ein Pfeilrohr, Holz eines Pfeiles. *Plin. ſagitta.*

†Sagittātrix, īcis, *f.* eine Schütze. *Matt. Par.*

Sagittātus, a, um, wie ein Pfeil geſtalt, ſpitzig und durchdringend wie ein Pfeil. Suavia ſagittata, dergleichen Küſſe, ein Spitzmäulgen. *Plaut.*

Sagittĭfer, fĕra, fĕrum, der Pfeile träget oder führet. *Virg.* 2) Sagittifera pecus, ein Stachelſchwein. *Claudian.*

Sagittĭger, i, *m.* der Schütz, Geſtirn am Himmel. *Avien.*

Sagittĭpŏtens, tis, *o.* der einen Pfeil hat. *Cic.* in *Arat.*

Săgitto, āvi, ātum, āre, mit Pfeilen ſchieſſen. Sagittandi celebris uſus, das Pfeilſchieſſen iſt ſehr im Gebrauch. *Curt. ſagitta.*

Sagittŭla, æ, *f.* ein Pfeilgen, kleiner Pfeil. *Apul. ſagitta.*

†Sagium, i, *n.* Art dünner Leinwand, das Mehl dadurch zu beuteln. *Freſn.* 2) Art eines Gewichts. *Id.* 3) Seez, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Sagma, æ, *f. Veget.* Sagma, ătis, *n.* ein Saumſattel, etwas ſo den Laſtthieren aufgeleget wird, die Laſten deſto beſſer ohne gedruckt oder gerieben zu werden, zu tragen. *Veget.* 2) ein Schildfutteral, Behältniß den Schild darinnen zu haben. *Lactant.*

†Sagmārium, i, *n.* Laſt eines Laſtthiers. *Freſn.*

Sagmārius, a, um, Laſtbar, zum Laſttragen gehörig. Sagmarius equus, ein Saumroß, Pferd, das ſeine Laſt auf dem Rücken trägt. *Lamprid.* Sagmarius mulus, ein Maulthier, das ſeine Laſt trägt. *Serv. ſagma.*

Sagmārius, i, *m.* Saumroß, Pferd das Laſt auf dem Rücken trägt. *Gloſſ.* 2) Knecht zum Laſttragen. *Veget.* †3) ein Saumſattelmacher. *Gloſſ.* 4) der ein Saumthier, Saumroß, ein Laſtthier leitet oder führet. *Freſn. ſagma.*

†Sagmēgium, i, *n.* das Tragen der Laſtthiere. *Freſn.*

Sagmen, ĭnis, *n.* ein grüner Raſen, wie dergleichen bey Schlieſſung eines Bündniſſes mit erfodert wurde, al. Art Graſes oder Eiſenkrauts, ſo die Geſandten als ein Zeichen ihrer Unverletzlichkeit trugen. *Liv.*

Sagŏchlămys ȳdis, *f.* Art eines Soldatenkleids, ſo aus einem Sago und Chlamyde gleichſam zuſammen geſetzt war. *Treb. Poll. ſagum & chlamys.*

Sagontia, æ, *f.* Epila, Stadt in Arragonien, in Spanien.

Sagraba, æ, *f.* das Anſchwemmen des Waſſers. *Agrimenſ. vet.*

Sagræ, ārum, *f.* Sagrez, Seehaven in Portugall.

Sagras, æ, *m.* Alaro, Fluß in Calabrien in Italien. *Cic.*

Sagrus, i, *m.* Sangro, Fluß in Abruzzo in Italien.

Saguenæa, æ, *f.* Sagnenay, Landſchaft in Neu-Frankreich in America.

Sagŭlātus, a, um, der ein Sagum oder Soldatenkleid an hat. *Suet. ſagulum.*

Săgŭlum, i, *n.* ein klein Soldatenkleid, kleines Sagum. Sagulo gregali amictus, der ein gemein Soldatenkleid an hat. *Liv.* Acceptis togulis ſagula rejecerunt, nach erhaltenen Friedenskleidergen haben ſie die Soldatenröckgen weggeworfen. *Cic. ſagum.*

Săgum, i, *n.* ein Soldatenkleid, Kriegskleid, ſo für die gemeinen Soldaten von grobem Tuche war, auf der Achſel zuſammen geſchnallt und über die Tunicam angezogen wurde, etwas länger als dieſe war, doch nicht weit unter die Knie gieng. Sagum ſumere, das Soldatenkleid nehmen und anziehen. *Cic.* Civitas eſt in ſagis, die Stadt, die Bürger gehen in den Sagis oder Kriegskleidern, ſind zum Feldzug parat. *Cic.* Ad ſaga ire, ſich zum Kriege fertig machen, die Waffen ergreiffen. *Cic.* 2) Gallicum, Galliſches Kriegskleid, ſo vorn zugemacht wurde und anbey ſeine Ermel hatte. 3) Decke oder Mantel auch der gemeinen Leute zu Rom. *Varr.* 4) Art eines Zeugs. *Freſn.* 5) Art der Decken in den Ställen u. d. g. *Veget.* 6) ein Tuch zum Prellen. *Suet.*

Saguntia, ſ. Seguntia, ſ. Segontia, æ, *f.* Giſconza, Ort in Andaluſien in Spanien. *Ptol.*

Săguntīnus, a, um, Saguntiſch, von oder zu Sagunt gehörig. *Cato.* 2) *m.* einer von Sagunt, ein Sagunter. *Liv. Saguntus.*

Săguntum, i, *n. Cic.* Saguntus, i, *f.* Morviedro, Stadt in Valentia in Spanien. *Liv.*

Sagus, i, *m.* ein Soldatenkleid. *Enn.* ap. *Non.*

Săgus, a, um, vorher merkend, vorher verſpürend. *Stat. ſaga.*

Saia, æ, *f.* Art eines wollenen Zeuges. *Plaut.*

†Saica ſ. Saiga, æ, *f.* Art einer Teutſchen Münze, ſo 3. Denarios gegolten haben ſoll. *Freſn.*

†Sajo, ōnis, *m.* ein obrigkeitlicher Diener. *Freſn.* 2) ein Büttel, Scharfrichter. *Id.*

Sais, is, *f.* ehmalige Stadt in Egypten. *Plin.*

†Saiſimentum, i, *n.* Art einer Abgabe. *Freſn.* A Gall. *ſaiſio.*

†Saiſina, æ, *f.* Setzung in den Beſitz. *Freſn.* A Gall. *ſaiſio.*

† Saiſino, āre, *Freſn.* † Saiſio, āre, *Freſn.* Saiſio, ire, *Freſn.* Saiſiſco, iſcĕre, in Beſitz ſetzen. *Freſn.* 2) in Beſitz nehmen. *Voſſ.* A Gall. *ſaiſir.*

Saīta, æ, *f.* einer von Sais, ein Saite. *Cic. Sais.*

Sal, ſălis, *m.* & *n.* Salz, gekochtes oder auch natürlich ſcharfes Weſen. - ſiccus & acer, trockenes und ſcharfes. *Plin.* - coctum, geſottenes. *Colum.* - foſſile, Bergſalz, gegrabenes Salz. *Colum.* Multos modios ſalis ſimul edere, viel Scheffelſalz zugleich mit einem eſſen. *Cic.* Sale aliquid perſpergere, etwas mit Salz beſtreuen. *Cic.* - chymicum, ein Chymiſches Salz. *Woyt.* - eſſentiale, ein weſentliches Salz. *Id.* - fixum, durchs Feuer beſtätigtes Salz. *Id.* - volatile, ein flüchtiges Salz. *Id.* - alcali, Aſchenſalz, Sal alkali, *Id.* - ammoniacum, Salmiac. - nativum, natürliches. - factitium, gemachtes. *Id.* - commune culinare, gemein Küchenſalz. *Id.* - corallorum, Corallenſalz. *Id.* - Cyrenæum, natürlicher Salmiac. *Id.* - fontanum, Brunnenſalz, ſo aus Salzwaſſer geſotten wird. *Id.* - foſſile *ſive* - gemmæ, Steinſalz, ſo aus der Erde gegraben wird. *Id.* - Jovis, Zinnſalz, ſo aus Zinn gemacht wird. *Id.* Sal lixivioſum, Laugenſalz, ſo aus der Aſche der Pflanzen ausgelauget wird. *Id.* - marinum, Meerſalz. *Id.* - petræ ſ. nitri, Salpeter. - philoſophicum ſ. ſacerdotale, Salz mit Gewürze u. d. g. *Id.* - Saturni, Bleyſalz. *Id.* - Tartari, Weinſteinſalz. *Id.* 2) artige, ſcharfſinnige Rede. Nulla eſt ars ſalis, man hat keine Kunſt, eine ſcharfſinnige Rede zu führen. *Cic.* Specimen ſalis, Probe einer ſcharfſinnigen Rede. *Cic.* Sales mirum quantum valent, ſcharfſinnige Reden haben einen groſſen Nachdruck. *Cic.* Multo ſale urbem defricare, die Stadt ſcharf durchziehen. *Horat.* 3) das Meer. *Virg.* 4) Fehler an den Edelgeſteinen. *Plin.*

Sala, æ, c. die Saale, Fluß in Thüringen. Geogr. b) in Franken. c) die alte Iſſel, Fluß in Holland. 2) Buragrag, Fluß in Fez in Africa. 3) Seille, Fluß in Lothringen. 4) Zalavvar, Fluß in Nieder-Ungarn, 5) *f.* Salée, Stadt in Fez in Africa. † 6) ein Haus. *Gloſſ.* 7) Herrnſitz, Pallaſt, Hof. Imperialis ſalæ cancellarius, Kaiſerl. Reichshofcanzler. 8) Sala publica regis, das Reichsgericht, Reichstag. *Annal. Germ.* 9) ein Saal. *Freſn.* Rathhaus, Amthaus. *Freſn.*

Salăcaccabia, æ, *f.* eingeſalzenes Eſſen, ſo in einem Caccabo oder Art eines Topfes oder Tiegels gekocht wird. *Apic.*

Salăcia, æ, *f.* des Neptuni Gemahlin und Göttin des Meeres. *Auguſtin.* 2) das Meer. *Pacuv.* 3) der Zurücktritt des Meeres. 4) Alcazar de Sal, Stadt in Extremadura in Portugal. *Plin. ſalum.*

Salăcĭtas, ātis, *f.* die Geilheit, Neigung zur Unzucht. *Plin. ſalax.*

Salăcio, ōnis, *f.* Alcazar de Sal, Ort in Portugal. *Pitiſc.*

Salăco, ōnis, *m.* des Autolyci Vater, der bey ſeiner Armuth doch für reich wolte angeſehen ſeyn; al. der inſonderheit viel Weſens und Rühmens von einer Sache machte, die er liebet. 2) Antonius, den Cicero zum Spott ſo nennet. *Cic.*

Salăcōma, ātis, *n.* eine eitele Ruhmredigkeit. *Cic.*

Salădīnus, i, *m.* ein Sultan, Türkiſcher Kaiſer. *Voſſ.*

† Salăgium, i, *n.* Salzzoll, Abgabe derer, ſo mit Salz handelten. *Freſn. ſal.*

Salămandra, æ, *f.* ein Salamander, Art eines Thieres wie ein groſſer Molch, ſo im Feuer ſoll leben können, ſo aber unwahr befunden worden. *Plin.*

Salamantica, æ, *f.* Salamanca, Stadt in Spanien.

Salambina, æ, *f.* Salabrenna, Stadt in Granada in Spanien.

Salambo, ōnis, *m.* Art eines Monſtri. *Pap.* 2) Beyname der Veneris bey den Babyloniern. *Lamprid.*

Salambriæ, ārum, *f.* Harberic, Stadt in Cappadocien in Klein-Aſien. *Ptol.*

Sălămin, īnis, *Nep.* & Salămīna, æ, *f.* & Salămis, īnis, *Cic.* Coluri, Inſel gegen Athen über. 2) Stadt auf dieſer Inſel. *Cic.* 3) Conſtanza, Stadt in der Inſel Cypern. *Pauſan.*

Salămīniăcus, a, um, *Lucan.* Salămīnius, a, um, *Cic.* Salămīnus, a, um, Salamiſch, aus oder zu der Inſel oder Stadt Salamin gehörig. *Cic.*

Salancia, æ, *f.* Salanche, Stadt in Savoyen.

Salapia, æ, *f.* Salpe, Stadt in Capitanata in Apulien oder Puglia im Neapolitaniſchen. *Liv.*

Salăpīnus, a, um, von oder zu Salapia gehörig. Salapinus Lacus, Lago di Andoria, See bey Salapia in Capitanata. *Lucan.*

Salăpitta, æ, *f.* eine Maulſchelle, ein Klatſch aufs Maul. *Arnob.*

Salăpūtium, i, *n.* ein Piephähngen, Name, den die tändelhaften Ammen den kleinen Jungen geben. 2) Spottnamen, den man dem Römiſchen Redner Calvo gab. *Catull.*

Sălar, ăris, *m.* ein Salmling, al. ein junger Lachs. *Auſon.*

Salăria, æ, *f.* Gegend in Italien, die ſehr gute Caſtanien gab. *Plin.* 2) Cazorla, Stadt in Spanien. *Ptol.* 3) - ſc. via, eine der Römiſchen Straſſen. *Feſt.* † 4) eine Salzmäſte, Salzfäßgen. *Freſn. ſal.*

Salăriārius, i, *m.* der Sold oder Beſoldung bekommt. *Ulp. ſalarium.*

† Salăricius, a, um, das Salz angehend. Salaricia terra, Erde, woraus man Salz bringet. *Freſn.*

† Salăriŏla, æ, *f.* ein Salzfäßlein. *Freſn.*

Salărium, i, *n.* der Sold, Beſoldung, Gehalt, Gage, Appointement. - annuum, jährlicher. *Digeſt.* - proconſuli ſolitum offerri, den man einem Statthalter oder Proconſuli zu geben pflegte. *Tac.* Salario aliquem ſuſtinere, einen beſolden, mit Sold unterhalten. *Suet.* 2) ein Salzgefäß. *Freſn.*

Sălārius, i, *m.* ein Salzhändler, Salzmann al. der mit eingeſalzenen Waaren oder Speiſen handelt. *Martial.* † 2) Art eines Salzmaaſes. *Freſn.*

Salārius, i, *m.* das Salz angehend. Annona ſalaria, Salzvorrath, das Salzweſen. Vectigal ex annona ſalaria, der Salzzoll. *Liv.* Via ſalaria, die Salzſtraſſe, auf der das Salz vom Meer in Sabinien geführet wurde. *Feſt.*

Salaſſi, al. Salaſſii, ōrum, *m.* die Salaſſier, ehmahliges Volk um das itzige Saluzzo in Piemont. *Strab.*

† Salatarius, i, *m.* ein Waffenträger. *Freſn.*

† Salăria, æ, *f.* das Meer, Meerwaſſer. *Freſn.* Pro *ſalacia.*

Sălax, ācis, *o.* geil, unkeuſch, unzüchtig. Quam ſalaciſſimos oportet eſſe mares, die Hähne müſſen recht geil ſeyn. *Colum.* 2) zur Geilheit reitzend. *Ovid.* 3) Aquæ ſalaces, Springwaſſer. *For. Rom.*

† Salces, is, *f.* eine Bratwurſt. *Freſn.*

† Salcitia, æ, *f.* eine Bratwurſt. *Freſn.*

Saldæ, ārum, *f.* Antonin. *Plin.*

Salde, es, *f.* *Plin.* Algier, al. Bugie, Stadt in Africa. *Ptol.*

Salduba, æ, *c.* Quadalquivir, *al.* Ria Verde, Fluß in Spanien. 2) *f.* Fuengirola, *al.* Ubeda, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Mela.*

Săle, is, *n.* Salz. *Enn.* Pro *ſal.*

Sălĕbra, æ, *f.* holperichter unwegſamer Ort. Hæret in ſalebra, er befindet ſich an einem Orte, da er nicht fort kan, er ſteckt in der Patſche. *Cic.* Incidere in ſalebras, in unwegſame Oerter, in die Patſche gerathen. *Cic.* 2) *plur* eine holperichte Rede, ſo nicht flieſſend iſt, die man nicht leicht hinter einander weg verſtehen kan. *Cic.*

Salĕbrātus, a, um, voll holperichter Gegenden, holpericht, uneben. *Sidon.*

Salebrĭtas, ātis, *f.* die Unwegſamkeit, da man wegen der Holpern nicht wohl fortkommen kan. *Apul.* *ſalebra.*

Salĕbrōſus, a, um, voll Holpern, holpericht, unwegſam, da übel fortzukommen iſt. 2) das nicht an einander hängt, da man im Leſen immer halten muß, ehe man begreift, was einer ſagen will. Salebroſa oratio, dergleichen Rede. *Sen.* *ſalebra.*

† Salectum, i, *n.* ein Weidicht, Ort voll Weiden. *Freſn.* Pro *ſalicetum.*

† Salĕficus, i, *m.* das Meer. *Freſn.*

Salēna, æ, *f.* ehmahlige Stadt in Engelland. *Ptol.*

Salentia, æ, *f.* ehmahlige Stadt der Meſſapier oder Salentiner in Calabrien *Steph.*

Salentīni, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Calabria, in Terra di Otranto in Italien. *Strab.*

Sālentīnus, a, um, von oder zu Salentia gehörig. Cohortes Salentinæ, Salentiniſche Völker. *Sil.* Salentini campi, die Gegend, Landſchaft der Salentiner. *Virg.* Salentinum ſc. Promontorium, Cabo de S. Maria de Leuca, Vorgebürge in der Terra di Otranto in Italien. *Plin.*

Sălernĭtanus, a, um, von oder zu Salerno gehörig. *Plin.* Salernitana provincia, il Principato citra, Landſchaft im Neapolitaniſchen. Schola Salernitana, gewiſſes Mediciniſches, doch gar artiges Büchlein in Verſen, von Pflegung der Geſundheit. *Salernum.*

Sălernum, i, *n.* Salerno, Stadt im Principato citra im Neapolitaniſchen. *Liv.*

Saletio, ōnis, *f.* Selz, Stadt in Unter-Pfalz. *Antonin.* *JCt.*

Salgămārius, i, *m.* der Kräuter und Früchte in Eßig einlegt, oder auch ſonſt zum Verkauff einmacht. *Colum.*

Salgămum, i, *n.* eine eingemachte Frucht, in Eßig eingelegtes Kraut u. d. g. ſo man ſtatt des Salats aß. *Colum.* & *Pitiſc.* 2) Koſt, ſo die Soldaten von ihren Wirthen foderten. *Cod.*

Salgămentārius, i, *m.* einer, der Früchte, Kräuter u. d. g. zu Salaten, Tütſchen u. ſ. f. einlegt und verkauft. *Salvian.*

Sali, ōrum, *m.* Vögel, die ſich ſehr vermehren. *Plin.*

† Salia, æ, *f.* Erker, Balcon u. d. g. Auslage an einem Gebäude. *Freſn.* 2) Art einer weiblichen Kleidung. *Id.* 3) Seille, Fluß in Lothringen. *Fortunat.* 4) Riba de Sella, Stadt und Fluß in Aſturien in Spanien. 5) - vetus, Olden-Sael, Stadt in Ober Iſſel.

Sălĭāris, e, die Salios oder Martis-Pfaffen zu Rom angehend. Saliare carmen, Lied oder Gedicht, ſo die Salii bey ihrem Gottesdienſt zu ſingen pflegten. *Tac.* 2) köſtlich, herrlich. Saliares dapes, herrliche, köſtliche Tractamente, dergleichen den Saliaribus aufgeſetzet wurden. *Hor.* Saliaris cœna, ein herrliches, köſtliches Panquet oder Mahlzeit. *Sen.* *Salii.*

Saliātus, us, *m.* ein Amt oder Charge eines Salii oder Martis-Prieſters. *Capitolin.* *Salii.*

† Saliburgio ſ. Saleburgo, ōnis, *m.* ein Bürge, ſo vor Gericht gut geſagt. *Freſn.*

† Sălibum, i, *n.* Salbey, ein Gewächs. *Freſn.*

* Salicaria, æ, *f* Salzkraut, ein Gewächs. *Dod.*

Salĭcaſtrum, i, *n.* Je länger je lieber, ein Gewächs. *Plin.*

† Salicia, æ, *f.* ein Weidicht, Ort, da viel Weiden ſtehen. *Freſn.*

Sălĭctārius, i, *m.* Aufſeher über ein Weidicht, der zugleich Körb und dergleichen liefert. *Cato.* *ſalictum.*

Sălĭctetum, i, *n.* *Ulp.* Salictum, i, *n.* ein Weidicht, Ort, da viel Weiden ſtehen. *Liv.* *ſalix.*

Salicus ſ. Salecus, a, um, Saliſch, die Franken Saliſchen Landes betreffend. Si quis Salicum Francum exſpoliaverit, wann jemand einen Franken Saliſchen Landes beraubet. Legg. Sal. Lex Salica, das Geſetzbuch der Franken Saliſchen Landes. Prolog. Leg. Sal. 2) zu dem Hof gehörig, zu dem Herrnſitz gehörig. Terra ſalica ein Domanium, welches dem Landsherrn, Fürſten, König ausgeſetzet iſt, und daher auf das weibliche Geſchlecht nicht vererbet wird. Di-

plom

plon. Homo ſalicus, einer der mit Dienſt und Guth zum Hof gehörig iſt. Diplom. 3) zum Kaiſerlichen Hof gehörig. Lex Salica, ein Kaiſerliches Hofurthel. Otto Friſ. Obſerv. Lex Salica, iſt ein Geſetzbuch der Franken Saliſchen Landes und ſoll in drey Gauen deſſelben aufgerichtet worden ſeyn, welche Bodogau oder Bedogau, Salgau und Windogau genennet werden. Man ſucht dieſelbe in Thüringen: Ich glaube ſie aber alle in der Nachbarſchaft der Salier in der Provinz ob der Iſel anzutreffen, und halte das Salland, Twente und Betau dafür. Ubrigens wurden die Franken des vierten Seculi in die Saliſchen und Ripariſchen getheilet. Si quis Francum ſalicum exſpoliaverit. Legg. Sal. Si quis Francum Ripuarium occiderit. Legg. Ripuariorum.

Saliens, tis, *o.* ſpringend. Fons ſaliens, ein Springbrunn, Fontaine. *Ulp.* 2) Bild auf einer Fontaine. *Digeſt.*

Salīfōdīna, æ, *f.* eine Salzgrube. *Vitr.*

Saligneus, a, um, *Colum.* Salignus, a, um, von Weiden, weiden. Fuſtis ſalignus, ein Weidenprügel. *Hor. ſalix.*

Sălii, ōrum, *m.* Prieſter des Martis zu Rom, die wiederum entweder Albani, Collini, Palatini u. ſ. f. waren. *Liv.* Curia Saliorum deflagravit, das Verſammlungshaus, Collegium, der Saliorum iſt abgebrannt. *Cic.*

Salii, ōrum, *m.* Franken des Saliſchen Landes, welche in dem 4ten Sæculo um die Gegenden ob der Yſel wohnten. Ortel. Tab. Beut. der ander Theil der Franken hießen Riparier, ſ. Salicus. Obſerv.

Salillum, i, *n.* ein Salzfäßgen, Salzmeſtgen. - animæ fumus nos homunculi, der Seele ſind wir Menſchen. *Plaut. ſalinum.*

Sălīna, æ, *f.* eine Salzgrube, wo man Salz gräbet, Salzkot, wo man Salz ſiedet, ein Salzwerk. Familiæ, quas in ſalinis habent, die Bedienten, welche ſie in den Salzwerken haben. *Cic.* Salinæ ab ora maritima remotiſſimæ, Salzwerke, die ſehr weit von der Seeküſte abgelegen. *Cic.* Salinarum vectigal, der Salzzoll. *Digeſt.* Salinarum jus, Salzwerksgerechtigkeit, nachdem dem Landesherrn auch ſeine Gefälle davon gehören. 2) ein geſalzener Scherz. *Cic.* 3) *plur.* Salins, Stadt in Burgund. 4) Zygeth, Stadt in Nieder-Ungarn. 5) Saluzzo, Stadt in Piemont. 6) Seillans, Stadt in Provence in Frankreich. 7) Salinarum Inſula, Salina, eine der Lipariſchen Inſulen. 8) - Promontorium, Salinas, Vorgebürge in Neu-Spanien in America. *ſal.*

† Salīnāria, æ, *f. Freſn.* † Salinarium, i, *n.* der Salzzoll, Abgabe vom Salze. *Freſn.* † 2) eine Salzgrube, Salzbrunn, Salzkot. *Sarisb. ſalina.*

Salīnarius, a, um, zum Salzwerk gehörig. *Vitr.* † 2) *m.* ein Salzhändler, Salzmann, Salzverkäuffer. *Freſn.*

† Salinātio, ōnis, *f.* ein Ausfall. *Freſn.*

Salīnātor, ōris, *m.* ein Salzſieder; al. Bedienter bey einer Præfectura ſalinaria. *Arnob.*

† Salīno, āvi, ātum, āre, Salz ſieden, Salz machen. *Freſn. ſal.*

Salīnum, i, *n.* ein Salzfaß, Salzgeſchirr. - purum & ſine labe. das rein und ohne Fleck iſt. *Perſ.* 2) Salzbude, Salzladen, Ort wo man Salz verkauft. *Freſn.* 3) Adom, Stadt in Nieder-Ungarn.

Sălio, īvi & ii, ui, ſaltum, īre, ſpringen. - de muro, von der Mauer. *Liv.* Saliendo ſe exercere, ſich im Springen üben. *Plaut.* 2) hüpfen. - Salit mihi cor, das Herz hüpft mir. *Plaut.* Saliunt aliquæ aves, ut paſſeres, einige Vögel hüpfen, wie die Sperlinge. *Plin.* 3) entſpringen. - e terra, aus der Erde. *Lucret.* 4) beſpringen. - equam, eine Stutte. *Varr.* Læta ſalitur ovis, das Schaf läßt ſich willig beſpringen. *Ovid.* 5) tanzen. - ad ſtrepitum tibicinæ, nach dem Pfeiffen einer Pfeifferin. *Hor.*

Sălio ſ. Sallio, īvi, ītum, īre, ſalzen. - diligenter, fleißig. *Colum.* 2) einſalzen. - piſces, die Fiſche. *Siſenn.* Caro ſalita diuturnior, geſalzen oder eingeſalzen Fleiſch hält ſich länger. *Fabian.* ap. *Diomed.*

Salisburgum, i, *n.* Salzburg, Hauptſtadt ihres Erzbiſthums.

Salisburia, æ, *f.* Salisbury, Stadt in Engelland.

Salĭſātio ſ. Saliſſātio, ōnis, *f.* das Zittern, Zappeln, Schlagen. - cordis, des Herzens. *Marc. Emp. ſaliſſo.*

Salĭſātor, ſc. Saliſſātor, ōris, *m.* der aus dem Zucken der Glieder was weiſſagen will. *Iſidor. ſaliſſo.*

† Sălĭſſo, āre, hüpfen. *Voſſ.*

Salĭſubſūlus, i, *m.* der Mars, Gott des Krieges, deſſen Prieſter, die Salii, ihren Dienſt mit vielem Springen verrichteten. *Catull.* Sic pro imperio veſtro Saliſubſulus excubet, alſo wache Mars für euer Reich. *Pacuv.*

Salĭtio, ōnis, *f.* das Beſpringen. - equorum, der Pferde. *Veget.* 2) das Voltigiren, Springen auf ein Pferd. *Pitiſc. ſalio.*

Salītor, ōris, *m.* ein Salzzolleinnehmer; al. einer, der Dinge einſalzet; al. ein Perlenfiſcher, der im Salo oder Meere herum kreucht und Perlen ſucht. *Cic.* 2) ein Springer, Tänzer mit vielem Springen. *Pitiſc. ſalio.*

† Salitūdo, ĭnis, *f.* Artigkeit im Reden. *Freſn. ſales.*

Salitūra, æ, *f.* das Einſaltzen, al. die Salzlacke, Salzwaſſer. *Colum.*

Salītus ſ. Sallītus, a, um, eingeſalzen. Salita oliva, in Salz eingelegte Oliven. *Pallad.* Salitus thynnus, eingeſaltzene Thynn-Fiſch, *Colum.*

Salīva, æ, *f.* der Speichel. - jejuna, nüchterner. *Plin.* Longam manantia labra ſalivam, ein Geifermaul, dem ein langer Geifer oder Speichel zum Maul heraus hängt. *Catull.* 2) der Geſchmack. Movere alicui ſalivam, einem das Maul wäſſericht machen. *Sen.* Sua cuique vino ſaliva, jeder Wein hat ſeinen Geſchmack. *Plin.* 3) una ſaliva, in einem Athem. *Hieron.* 4) Saft, Feuchtigkeit. Saliva ſua vivere, von ſeinem eige-

eigenen Safte leben. *Plin.* 5) - ſiderum, der Einfluß der Geſtirne. *Plin.*

Salīvālis, e, zum Speichel gehörig. Ductus ſalivalis, ein Speichelgang. *Woyt.* Herba ſalivalis, Bertram, Geifferwurz, Speichelwurz.

Salīvāris, e, den Speichel angehend. - Radix, Bertram, Geifferwurz, Speichelwurz. *Martin. ſaliva.*

Salīvārius, a, um, ſpeichelicht, geifericht, rotzicht. *Plin. ſaliva.*

Salīvātio, ōnis, *f.* die Geiferung, Auswurf, Ausfluß des Speichels. - plurima, ſtarker. *Cæl. Aur.* 2) die Salivation, Cur, die durch Abführung des Speichels curiret. *Woyt.*

Salīvātōrius, a, um, zur Salivation dienlich. Salivatoria, ſc. medicamenta, dazu dienliche Arzneyen. *Woyt. ſalivatio.* n. 2.

Salīvātum, i, *n.* ein Viehtrank. *Plin.*

Saliunca, æ, *f.* Laugenkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Saliuncŭla, æ, *f.* wilder Wohlgemuth, ein Kraut.

Salīvo, āvi, ātum, āre, geifern, als Speichel von ſich geben. - lentorem, ein zähes Weſen. *Plin.* 2) beſtreichen. - aliquem medicamine, einen mit einer Arzney. *Colum. ſaliva.*

Salīvōſus, a, um, voll Speichel, geiferich. Salivoſa labia, ein Geifermaul. *Apul.* Humor ſalivoſus, eine Speichelhafte Feuchtigkeit. *Plin. ſaliva.*

Salius, i, *m.* ein Prieſter des Martis. *Polem. ap. Feſt.*

Sălius, a, um, die Prieſter des Martis angehend. Salium in modum, nach Art der Saliorum. *Horat.* Saliæ virgines, Jungfern, ſo zu Rom den Saliis in ihren Opfern beyſtunden, auch mit dem Pontifice in der Regia den Gottesdienſt mit verrichteten, da ſie wie Salii gekleidet waren, nachdem aber wieder ihre Wege giengen. *Feſt. ſalius.* 2) Fränkiſch. *Ammian. ſalicus.*

Sălix, ĭcis, *f.* eine Weide, Art eines Baums oder Strauchs. - amnicola, die am Bache wächſet. *Ovid.*

Sallandia, æ, *f.* das Land um die Saal, das iſt, um die alte Iſſel auch Zalland genannt. *Dipl. Henr. Imp.*

Sallia, æ, *c.* le Seille, Fluß in Lothringen. *Fortunat.*

Sallio ſ. Salio. Sallitus ſ. Salitus. Sallo, ſalli, ſalſum, ĕre, ſalzen, einſalzen, einlegen. - murænas, Neunaugen. *Lucill.*

Salluſtius ſ. Saluſtius, i, *m.* ein Lateiniſcher Hiſtoricus, von dem noch etwas vorhanden.

Salmăcĭdus. al. Salinacidus, al. Salinacius, a, um, ſäuerlich, und ſalzicht. *Inſcr. vet.* Vox dubia.

Salmăcis, ĭdis, *f.* eine Nymphe, ſo in Carien in einem Brunnen wohnete, und als Hermaphroditus in ſelbigen ſtieg, ihn aus Liebe umfaſſete, und von den Göttern erhielt, daß ſie mit ihm in einen Leib zuſammen wuchs. *Ovid.* 2) Brunn in Carien, ſo die ganz weibiſch machte, welche aus ihm trunken. *Strabo.* 3) die Salmacidem angehend. Fons Salmacis, der Salmacidis Brunn. *Auſon.*

Salmani, ōrum, *n.* ehmahliges Volk in Arabien. *Plin.* 2) Gerichtsbeyſitzer. *Annal. Germ.*

Salmantĭca, æ, *f.* Salamanca, Stadt in Leon in Spanien. *Ptol.*

Salmo, ōnis, *m.* ein Salm, Lachs, ein guter Fiſch. *Plin.* - hibernus, ein Kupferlachs. *Geſner.*

Salmōna, æ, *f.* Salm, Hauptſtadt ihrer Grafſchaft. 2) Salm, Fluß ſolcher Grafſchaft. *Auſon.*

Salmōne, es, *f.* Stadt in Morea oder ehmahligem Peloponneſo. *Strab.* 2) Capo Salomone, Vorgebürge in Candien. *Bibl.*

Salmōnêus, ĕi, *m.* wolte dem Jupiter gleich verehret ſeyn, der ihn dafür mit dem Donner erſchlug. *Hygin.*

Salmōnis, ĭdis, *f.* die Tyro, eine Tochter des Salmonei. *Ovid.*

Salmurium, i, *n.* Saumur, Stadt in Anjou in Frankreich.

† Salmus, i, *m.* ein Pſalm. *Freſn.*

Salmydeſſus, i, *f.* Salmydi ſ. Stagnara, Stadt in Thracien oder itzigem Romanien. *Strab.*

Salnitrum, i, *n.* Salniter, eine Materie, ſo bitterer, aber nicht ſo ſcharf als Salz.

Salo, ōnis, *m.* Xalon, Fluß in Arragonien in Spanien. *Martial.* 2) *f.* Stadt in Dalmatien. *Strab.*

Salobriaſæ, ārum, *m.* ehmahliges Volk in Indien.

Saloca, æ, *f.* Selch, Ort in Tyrol. *Tab. Peuting.*

Salodium, i, *n.* Salo, Stadt im Breſcianiſchen in Ober-Italien.

Salŏdūrus, i, *m.* Solothurn, Stadt in der Schweitz. *Antonin.*

Salōme, is, *f.* Schweſter des Königs Herodis. *Strab.* 2) Nahme anderer Frauen mehr. *Bibl.*

Sălōmo, ōnis, *m.* Salŏmon, ōnis, *m.* Sohn Davids und König der Jüden. † 2) Art eines koſtbaren Gefäſſes, dergleichen die in dem Tempel Salomonis geweſen. *Freſn.*

Salŏmŏniacus, *Sidon.* Salŏmōnius, a, um, Salomiſch, den Salomon angehend. Salomonium templum, der Tempel Salomonis. *Lactant.*

Salon, ōnis, *f.* Landſchaft in Bithynien, wo es ſehr gute Viehtriften, und daher auch beſonders gute Käſe gab. *Strab.*

Salōna, æ, *f.* *Mela.* Salōnæ, ārum, *f.* *Horat.* Salōniāna, æ, *f.* Salona, Stadt in Dalmatien. *Pitiſc.*

Salōniāni, ōrum, *m.* Familie zu Rom, ſo von dem Catone Cenſorino abſtammete. *Plin.*

Salonina, æ, *f.* des K. Gallieni Gemahlin.

Salōnīnus, i, *m.* des Aſinii Pollionis Sohn. *Serv.*

Salōnius, a, um, von oder zu der Stadt Salonæ in Dalmatien gehörig. *Claudian.*

Salōpia, æ, *f.* Shrevvsbury, Stadt in Engelland.

Salŏpūgium, i, *n.* eine Bachſtelze. *Catull.*

Salor, ōris, *m.* die Meerfarbe, Farbe zwiſchen blau und grün. *Mart. Cap. ſalum.*

Salpa, æ, *f.* Art eines Meerfiſches mit langen gelben Striemen, vulgo ein Stockfiſch, rectius ein Goldſtreiner. *Plin.*

Salpiæ, ārum, *f.* Stadt in Apulien in Italien. *Ptol.*

Salpicta, ſ. Salpincta, æ, *m.* ein Trompeter. *Firmic.* 2) eine Trompete. *Altheim.* ap. *Voſſ.*

Salpīnus, a, um, von oder zu der Stadt Salpiæ oder Salapia gehörig. Salpina palus, See bey ſolcher Stadt. *Lucan.*

Salpinx, ngis, *f.* eine Trompete.

† Salpiſta, æ, *m.* ein Trompeter. *Vopiſc.*

Salpūga, ſ. Solbuga, ſ. Salpyga, *Lucret.* ſ. Solipuga, æ, *f.* Art einer giftigen Ameiſe. *Lucan.*

† Salſa, æ, *f.* eine Sauce, Brüh, Tunke an einem Eſſen. *Freſn. ſal.*

Salsāmen, ĭnis, *n.* Eingeſalzenes. *Arnob.*

Salsāmentārius, i, *m.* (ſc. negotiator,) der mit eingeſalzenen Dingen handelt. *Auct.* ad *Her.*

Salſamentārius, a, um, zu eingeſalzenen Speiſen gehörig. Salſamentaria vaſa, Gefäſſe, worinn man Speiſen einſalzet. *Pallad.*

Salsāmentum, i, *n.* eingeſalzene Speiſen, Salzfiſche, Böckelfleiſch. Salſamenta hæc, fac, macerentur pulchre, laß das Böckelfleiſch wohl wäſſern. *Ter.* Salſamenta evaneſcunt vetuſtate, eingeſalzene Dinge verderben, wenn ſie zu alt werden. *Cic. ſalſus.*

† Salsāria, æ, *f.* ein Salzkot, Ort, wo man Salz ſiedet. *Freſn.* † 2) ein Cämentgen, Tütſch oder Tunkſchüſſelgen. *Freſn.*

† Salsārium, i, *n.* ein Salzmeſtgen, Salzfäßgen. *Freſn.* † 2) Maaß trockener Dinge, Getreidemaaß. *Id.*

Salsăpărilla, æ, *f.* Salſenparillenwurzel. *Tabernæm.*

† Salsārius, i, *m.* ein Saucenkoch, Brühemacher. *Freſn.*

Salſe, *Adv.* geſalzen. 2) auf ſcherzhafte doch beiſſende Art. - dicere, reden. *Cic.* Salſiſſime dicere, auf eine ſehr ſcharfe, doch ſcherzhafte Art etwas ausdrücken. *Cic.*

Salsīcium, i, *n.* eine Bratwurſt. *Acro.*

Salsīlāgo, ĭnis, *f.* eine Salzbrühe, Sauce, Salſe. *Plin.*

Salſirora, æ, *f.* Sonnenthau, ein Kraut. *Bot.*

Salsītūdo, ĭnis, *f.* eine ſalzichte Feuchtigkeit. - corporis, des Leibes. *Plin.* 2) ſalzichter Geſchmack. *Vitr. ſalſus.*

Salſiuſculus, a, um, etwas ſalzicht. *Auguſtin.*

Salsūbium, i, *n.* Caſtro Caro, Stadt in Romandiola in Italien.

Salsūgo, ĭnis, *f.* Salzbrühe, Salſe, Sauce. *Plin.*

Salsŭla, æ, *f.* ein Salzbrunn *Ammian.* 2) *plur.* Salſes, Stadt in Rouſſillon. *Mela.*

Salsūra, æ, *f.* die Einſalzung. - carnis ſuillæ, des Schweinfleiſches. *Colum.* 2) die Salzlake. In ſalſura fuit caro, das Fleiſch hat in der Salzlake gelegen. *Varr. ſalſus.*

Salſus, a, um, geſalzen. Hoc ſalſum eſt parum, das iſt nicht genug geſalzen. *Ter.* 2) ſalzicht. Marina aqua eſt ſalſior, das Meerwaſſer iſt ſalzigter. *Plin.* Salſiſſimum mare, das Meer iſt am ſalzigſten. *Plin.* 3) ſcherzhaft, doch beiſſend. Salſum dictum, dergleichen Rede. *Quint.* Sales ſalſiores quam Atticorum, beiſſendere Scherzreden, als der Athenienſer ihre. *Cic. ſalio.*

Saltābundus, a, um, tanzend, ſpringend. *Gell. ſalto.*

† Saltarium, i, *n.* Art eines Netzes. *Freſn.*

† Saltārius, ſ. Saltuarius, i, *m.* ein Förſter, *Freſn.* 2) ein Hofmeiſter, Mayer, auf einem Guthe, oder Vorwerke. *Id.* 3) ein Aufſeher auf die Grenzen und Raine eines Guths. *Id. ſaltus.*

Saltātio, ōnis, *f.* das Tanzen, ein Tanz. - extrema deliciarum, iſt das höchſte von der Luſt. *Cic.*

Saltātiuncŭla, æ, *f.* ein Tänzgen. *Vopiſc. ſaltatio.*

Saltātor, ōris, *m.* ein Tänzer. Motum certum dare ſaltatori, einem Tänzer vorlegen, wornach er tanzen ſoll. *Cic.*

Saltātōrie, *Adv.* mit Springen, tanzend. *Apul.*

† Saltātōrium, i, *n.* ein Steigbügel, al. ein Sattel, al. eine Falle oder dergleichen etwas, ein Wild unerlaubter Weiſe damit zu fangen. *Freſn.*

Saltātōrius, a, um, zum Tanzen gehörig, tänzeriſch. Saltatorius orbis, ein Drehen, Wenden, Tour im Tanzen. *Cic.* Saltatorius ludus, ein Tanzboden. *Macrob.*

Saltātricŭla, æ, *f.* eine kleine Tänzerin. *Gell.*

Saltātrix, īcis, *f.* eine Tänzerin. *Cic.*

Saltātus, us, *m.* das Tanzen. Saltatibus apta juventus, die zum Tanzen geſchickte Jugend. *Ovid.* Per urbem ire cum ſaltatu, mit Tanzen durch die Stadt gehen. *Liv.*

Saltatus, a, um, getanzt, wornach man tanzt. Saltata carmina, dergleichen Gedichte. *Ovid.*

Saltem, ſ. Saltim, *Adv.* zum wenigſten. - finge aliquid, dichte nur was. *Cic.* Eripe mihi hunc dolorem, aut minue ſaltem, benimm mir dieſen Verdruß, oder verringere mir ihn zum wenigſten. *Cic.* 2) nur allein. In Sebennytico ſaltem nomo charta naſcitur, die Papierſtaude wächſt nur in dem Sebennytiſchen Creiſe. *Plin.*

Saltĭcus, a, um, tanzend. Puella ſaltica, ein Tanzmägdgen. *Tertull. ſalio.*

Saltiga, æ, *f.* Suorniglia, Stadt in Granada in Spanien. *Ptol.*

Saltĭto, āvi, ātum, āre, oft oder viel tanzen, viel Springens machen. *Quint. ſalto.*

Salto, āvi, ātum, āre, oft ſpringen. 2) tanzen. - commode, geſchickt, zierlich. *Nep.* - luce palam in foro, bey hellem Tage öffentlich auf

auf dem Markte. *Cic.* - Cyclopa, wie der Cyclope Polyphemus. *Hor.* Quum nudus in convivio ſaltaret, da er nackend beym Schmauſe tanzete. *Cic.* 3) - carmen, nach einem Liede. *Ovid.* - laudes alicujus, eines Lob beſingen. *Plin. Sec.*

Saltuāris, tanzend, hüpfend. Saltuares Inſulæ, Inſeln in einem See in Lydien, die, wenn man tanzet und mit den Füſſen ſtampt, zu tanzen ſcheinen. *Plin. ſaltus.*

Saltuārius, i, *m.* ein Förſter, Auſſeher über einen Forſt oder Wald. *Pomp. Jct.* 2) Hüter des Viehes im Buſche. *Digeſt. ſaltus.*

† Saltuātĭcum, i, *n.* Forſtgeld. *Voſſ.*

Saltuātim, *Adv.* ſprungweiſe, im Springen. - currere, lauffen. *Gell.* 2) indem man von einer Sache ohne Zuſammenhang auf die andere fällt. - ſcribere, ſchreiben. *Siſenn. ſaltus.*

Saltuenſis, e, waldicht, buſchicht. Saltuenſes fundi, holzichte Güther, worauf viel Holz ſtehet. - principis, den der Fürſt zur Hütung zu verpachten pflegt. *Cod. ſaltus.*

Saltuōſus, a, um, buſchicht, waldicht. Regio ſaltuoſa, ein Land voller Berge und Wälder. *Nep.* Loca ſaltuoſa, waldichte Gegenden. *Liv. ſaltus.*

Saltūra, æ, *f.* das Tanzen, ein Tanz. - ſat bona, ſo gut genug. *Plaut. ſalto.*

Saltus, us, & i, *m.* Accius, ein Sprung. - cordis, des Herzens. *Plaut.* Saltu ſupra venabula fertur, das Thier ſprang über den Spieß weg. *Virg.* Dare ſaltum, einen Sprung machen. *Ovid.* Saltu ſuperare viam, drüber weg ſpringen. *Virg.* Saltu ſe immittere in urbem hoſtium, in die feindliche Stadt hinein ſpringen. *Curt.* † 2) ein Anfall. *Freſn.* Pro *adſultus.* 3) - de eccleſia ad eccleſiam, Beförderung eines Biſchoffs von einer Kirche zur andern. *Id.* 4) Sprung in der Muſic, wenn eine Melodie nicht gradatim oder nach der Ordnung einher gehet. *Walther.*

Saltus, us, *m.* Weidplatz im Wald. *Virg.* - æſtivus, deſſen man ſich meiſt im Sommer bedient. *Digeſt.* - hibernus, den man ſonderlich im Winter betreibt. *Digeſt.* Quam longe eſt hinc in veſtrum ſaltum? wie weit iſt es von hier in euren Wald. *Cic.* 2) ein Forſt, Buſch, Holz. Vix unum ſaltum tueri poteſt, er kan kaum einen Buſch vertheidigen. *Cic.* 3) enger Paß zwiſchen Bergen, ein Defilé. *Liv.* 4) weibl. Schaam. *Plaut.* 5) groſſe Menge. - damni, Schadens. *Plaut.* 6) - Rheginorum, Sila, Wald in Calabrien. 7) - S. Mariæ, Sault de S. Marie, Meerenge in Canada in America. 8) - Gallicanus, Stadt, *rectius* Saltes Galliani, eine Nation in dem heutigen Modeneſiſchen. *Plin.* 9) - Teutoburgienſis, in Heſſen. *Tac.*

Salva, æ, *f.* Scolmar, Stadt in Ungarn, *quæ* & Salva manſio. *Antonin.* † 2) Beweiß mit Zeugen. *Freſn.*

† Salvagardia, æ, *f.* Schutz, Protection. *Freſn.*

† Salvāmentum, i, *n.* Schutz, Schirm, Protection. *Freſn.* † 2) Schutzgeld. *Id.* † 3) ein Schutzguth, Ort, Dorf u. d. g. ſo unter eines Schutze ſtehet. *Id.*

Salvaria & Salvata, æ, *f.* Sommenthau, ein Kraut.

Salvātella, æ, *f.* die Salvatellader, ſo bey der Verbindung der Leberaderäſte am Gold- und Ohrfinger hervor kömmt. *Blancard.*

Salvaterra, æ, *f.* Stadt in Portugall.

† Salvātio, ōnis, *f.* die Erhaltung. 2) die Seligmachung. *Beda.*

Salvātor, ōris, *m.* ein Erhalter. 2) ein Heiland, Seligmacher. *Arnob.* † 3) ein Schutzhalter, Schutzherr. *Freſn. ſalvo.*

† Salvātōrium, i, *n.* ein Fiſchhälter. *Freſn.*

Salūber, Salūbris, e, geſund. Fluvius ſaluber, dergleichen Fluß. *Virg.* Malvæ ſalubres corpori, dem Leibe geſunde Pappeln. *Horat.* Annus ſalubris, ein geſundes Jahr. *Cic.* Salubris locus, ein geſunder Ort. *Cic.* Cœlum ſalubre, eine geſunde Luft. *Cic.* 2) heilſam, erſprießlich, nützlich. Conſilium ſalubre, ein heilſamer Rath. *Cic.* Sententia reip. ſaluberrima, eine der Republik ſehr heilſame Meinung. *Cic.* 3) geſund, nicht krank. Defuncta morbis corpora ſalubriora eſſe cœpere, die, ſo die Krankheit überſtanden, ſind hernach deſto geſunder geworden. *Liv.*

Salūbrĭtas, ātis, *f.* die Geſundheit, da etwas die Geſundheit giebt und erhält. - urbis, die Stadt, darinne geſund zu leben iſt. *Cic.* Salubritatem, aut peſtilentiam extis ſignificari putat, er glaubt, daß durch das Eingeweide Geſundheit, oder auch Peſt und andere Krankheiten angezeiget werde. *Cic.*

Salūbrĭter, *Adv.* heilſam, erſprießlich, zu gutem Nutzen. - bellum trahere, den Krieg in die Länge ſpielen. *Liv.* Medicamentis miſcetur ſaluberrime, es wird ſehr heilſam unter die Arzneyen gemiſcht. *Plin.* 2) geſund, in guter Geſundheit. Nusquam ſalubrius degere, nirgends geſünder leben. *Plin. Sec.* 3) - emere, mit Vortheil kauffen. *Plin. Sec.*

Salve, *Adv.* geſund, gut, wohl, heilſam. Quam ſalve agit Demeas noſter? wie geſund lebet unſer Demeas? wie gehet es unſerm Demeæ? *Apul.* Satin' ſalve, ſc. agis? lebſt du auch noch wohl? *Ter.*

Salve, *Imp.* ſey gegrüſſet! Willkommen. - Pamphile, willkommen Pamphilus. *Ter.*

Salveo, ēre, geſund ſeyn. *Plaut.* 2) grüſſen laſſen. Jubeo te ſalvere, ich laß dich grüſſen. *Cic.* Salvebis a meo Cicerone, mein Sohn, Cicero, läßt dich grüſſen. *Cic.* Dionyſium velim, ſalvere jubeas, ich bitte, grüſſe den Dionyſium meinetwegen. *Cic.* 3) Salve here, ſey gegrüſſet, mein lieber Herr! *Ter.* Salve feſta dies! ſey gegrüſſet, ſey willkommen, froher Tag! *Ovid.* 4 Salve & vale! Gott grüſſe und behüte dich! *Plaut.* 5) helfe Gott, Proſit, (wenn einer nieſet.) *Plaut. ſalus.*

Salvia, æ, *f.* Salbey, ein Gewächs. *Plin.* - major ſ. latifolia, breite Salbey. *Schrœder.* - minor, ſ. acuta, ſ. nobilis, Spitzſalbey, Creutzſalbey, Edelſalbey. - ſilveſtris, agreſtis, wilde Salbey. *Id.* - vitæ, Mauerraute, Steinraute.

raute. *Id.* - baccifera, ein Candianiſches Gewächs. *Id. ſalveo*, quia multum ad ſanitatem tuendam valet. *Voſſ.* 2) Sauve, Stadt in Provence in Frankreich. 3) ehmalige Stadt in Dalmatien. *Antonin.*

Salviātēna, æ, *f.* Salvaterra, Stadt in Gallicien in Spanien.

Salviātum, i, *n.* ein Salbeytrank. *Plin.*

Salvĭfĭcator, ōris, *m.* ein Seligmacher. *Tertull.*

Salvĭfĭco, āre, ſelig machen. *Sedul.*

Salvĭfĭcus, a, um, ſelig machend. *Alcim.*

Salvio, āvi, ātum, āre, mit Salbey curiren. *Colum. ſalvia.*

† Salvĭtas, ātis, *f.* Freyheit von Gaben. *Freſn.*

Sălum, i, *n.* das Meer, und zwar eigentlich das hohe Meer, die offenbare See. Ærumnoſo navigare ſalo, auf dem mühſeligen Meere ſchiffen, eine mühſelige Schiffahrt haben. *Cic.* Quadriremem in ſalo fluctuantem relinquere, die ſchwankende Galeere dem Meere überlaſſen. *Cic.* 2) Salon, Stadt in Provence in Frankreich.

Salvo, āvi, ātum, āre, erhalten. 2) ſelig machen. *Lactant.* 3) retten, davon bringen.

Salurnum, i, *n.* Salurno, Ort in Tyrol. *Paull. Diac.*

Salus, i, *m.* das Meer. *obſol. Enn.*

Sălus, ūtis, *f.* die Geſundheit. *Cic.* Conſulere ſaluti, zur Geſundheit dienen. *Cic.* 2) die Cur, Heilung, Geſundmachung. - ei eſt facilis, deſſen iſt leicht. *Cæſ.* Uti ad ſalutem, zur Cur gebrauchen. *Cic.* 3) Heil, Erhaltung, Wohlfahrt. Lætari de communi omnium ſalute, ſich der allgemeinen Wohlfahrt erfreuen. *Cic.* Accipere ſalutem ab aliquo, einem ſeine Wohlfahrt zu danken haben. *Cic.* Multis civibus ſaluti fuiſſe, vielen Bürgern zu ihrer Erhaltung gedienet haben. *Cic.* 4) ein Gruß, daß einer in gutem Wohlſeyn möge erhalten werden. Salutem mihi verbis tuis nuntiavit, er hat mich in deinem Namen gegrüſſet. *Cic.* Salutem plurimam dicere alicui, einem viel Gutes zum Gruß wünſchen, einen ergebenſt grüſſen. *Cic.* Tulliolæ ſalutem dic, vermelde meiner geliebten Tulliæ meinen Gruß. *Cic.* 5) Göttin der Römer, die auch ihren eigenen ſchönen Tempel in der 6. Region der Stadt Rom hatte. *Liv.* 6) der Abſchied, das Adieu. Salutem dicere foro & curiæ dem Rathhauſe und allen Streithändeln ſein Adieu ſagen. *Cic.* 7) Saluti eſt, es iſt gut. *Plaut.* Salute bona, zu gutem Glück. *Plaut.* 8) die Seligkeit. - æterna, ewige. †) 9) die H. Tauffe. *Freſn.* † 10) *plur.* Geſchenke, ſo man den Kirchen und Geiſtlichen über ſeine Schuldigkeit gab. *Id.* 11) Salus & Salus, Art einer Münze in Frankreich. *Id.* 12) i. ein kleiner Vogel. *Geſn.*

Sălūtāria, ium, *n.* ein Geſundheitstrunk. *Apul.*

Sălūtāris, e, heilſam, nützlich, erſprießlich. - admodum paucis, gar wenigen. *Cic.* - hominum generi univerſo, dem ganzen menſchlichen Geſchlechte. *Cic.* - ad corpus puerorum, für den Leib junger Knaben. *Cic.* Nihil ſalutarius reip. es iſt dem gemeinen Weſen nichts heilſamers. *Cic.* Salutare remedium, ein heilſam, gutes Mittel. *Cic.* 2) Salutaris digitus, der Zeigefinger, den die Alten zu küſſen pflegten, wenn ſie einen grüſſen wolten. *Suet.* 3) rettend, helfend. Salutaris littera, der rettende Buchſtab A, welcher bedeutete abſolvo. *Cic. ſalus.*

Sălūtārĭter, *Adv.* heilſam, nützlich, mit gutem Nutzen. - uti armis, ſich der Waffen bedienen. *Cic.*

† Sălūtatĭcum, i, *n.* Art einer Abgabe oder Steuer. *Voſſ.*

Sălūtātio, ōnis, *f.* ein Gruß, die Begrüſſung, Complimentirung. - defluxit, iſt vorüber. *Cic.* Scripſi ipſa in turba matutinæ ſalutationis, ich habe es geſchrieben, da eben ein Hauffen Leute da waren, mir ihr Morgencompliment zu machen. *Cic.* Tempus ſalutationibus conſumere, die Zeit mit Ablegung der Grüſſe, Complimenten, Viſiten zubringen. *Cic.* 2) - eccleſiaſtica, das Dominus Vobiſcum, ſo die Prieſter vor dem Altar ſingen. *Freſn.*

Sălūtātor, ōris, *m.* Aufwärter, Client, Candidat. *Cic.*

† Sălūtātōrium, i, *n.* Zimmer, wo man eines Gruß annimmt, ein Audienzzimmer, Sprachſaal. *Freſn.*

Sălūtātōrius, a, um, zum Grüſſen gehörig. Cubile ſalutatorium, Zimmer zur Audienz. *Plin. ſaluto.*

Sălūtātrix, īcis, *f. Juvenal.* 2) aufwartend, complimentirend. - charta, Complimentbrief. *Martial.*

Salutiæ, ārum, *f.* Saluzzo, Hauptort ſeines Marggrafthums in Oberitalien.

Sălūtĭfer, fĕra, fĕrum, heilſam, geſund. Salutiferæ aquæ, geſunde Waſſer. *Martial.*

Sălūtĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Heiland, Seligmacher. *Tertull.*

Sălūtĭger, gĕra, gĕrum, heilbringend, glücklich. *Auſon.* 2) der einen Gruß überbringet. 3) ein Poſtträger. *Apul.*

Sălūtĭgĕrŭlus, a, um, der einen Gruß überbringet. Pueri ſalutigeruli, Knaben, Diener, ſo ein Compliment ausrichten. *Plaut.* 2) *m.* Boten, Unterhändler, Briefleinträger. *Juvenal.* 3) Art eines Geiſts oder Dæmonis. *Apul.*

Sălūto, āvi, ātum, āre, grüſſen. - aliquem, einen. *Cic.* - benigniter. *Plaut.* - benigne, freundlich. *Id.* - verbis alicujus, in eines Namen. *Id.* 2) einem ſein Compliment machen. Venit Epheſum mei ſalutandi cauſſa, er iſt nach Epheſus gekommen, mir ſein Compliment zu machen. *Cic.* Aliquem ire ſalutatum, gehen um einen zu complimentiren. *Cic.* 3) einen nennen, tituliren, den Titel geben. - Cæſarem, Cäſar. *Cic.* 4) einem beym Nieſen Glück wünſchen, Profit zu ihm ſagen. *Plin.* 5) anbeten. - deos, *Plaut.* - deos precibus, die Götter, ſein Gebet zu ihnen thun. *Martial.* 6) erhalten, nicht abſchneiden. - palmites, die Weinreben. *Plin. ſalus.*

Salvus, a, um, friſch, geſund. - pedibus ſuis revertit, iſt er zu Fuſſe wieder gekommen. *Cic.* Salvum te veniſſe gaudemus, wir erfreuen uns, daß du geſund angelanget biſt. *Cic.* 2) glückſelig, glücklich. Salvus ſum, ſi hæc vera ſunt, ich bin glücklich, wenn das wahr iſt. *Cic.* 3) der in gutem Zuſtande iſt, ſich wohl befindet, in gutem Wohlſeyn ſtehet. Socios ſalvos præſtare, die Bundsgenoſſen in gutem Wohlſtande erhalten. *Cic.* Niſi te ſalvo, ſalvi eſſe non poſſumus, wo du dich nicht erhalten wirſt, können wir auch nicht erhalten werden. *Cic.* Cæſar te ſalvum cupit, Cäſar will deinen Wohlſtand. *Cic.* 4) unbeſchadet, ohne Verletzung. Salvo jure amicitiæ, unbeſchadet des Rechts der Freundſchaft. *Cic.* Salvo officio, ohne Verletzung ſeiner Schuldigkeit. *Cic.* Salvo honore, ohne jemands Ehre zu nahe zu reden. Salva venia, mit Erlaubniß. 5) ſicher. In ſalvo eſſe, in Sicherheit ſeyn. 6) Salvis ulterioribus, mit Vorbehalt deſſen, was noch weiter angeführet werden kan. Salvo calculo, ſ. Salvo errore calculi, mit Vorbehalt, wenn im Rechnen etwan was verſehen worden. Salvo jure addendi, corrigendi, renunciandi vel quidquid alias Actori conſultum videbitur, mit Vorbehalt etwas hinzuzuſetzen, zu verbeſſern, ſich zu begeben oder gar fallen zu laſſen, oder was ſonſt dem Kläger rathſam und dienlich ſcheinen möchte. Salvo ſemper ſummo reſpectu, jedoch das höchſte Anſehen allezeit ungeſchmählert. *JCt.*

Salyes, *Liv.* ſ. Sallyes, um, *m.* Salyi, ſ. Sallyi, ōrum, *m.* die Salyer, ehmaliges Volck um das itzige Aix in Frankreich. *Flor.*

Sam, dieſelbe. *Enn.* Pro *eam*, ab *ea.*

† Sămæna, *f.* kleines rundes Schiff mit Rudern, al. Art einer Münze.

Samanei, ōrum, *m.* Gymnoſophiſten bey den Indianern. *Cæl. Rhodig.*

Sămăra, æ, *f.* Vorgebürge an dem Oceano in Indien und Ende von dem Caucaſo. 2) Somme, Fluß in der Picardie in Frankreich. *Cellar.* 3) Ilmenſaame. *Pitiſc.*

Sămărabriæ, ārum, *m.* ehmaliges Volk in Indien. *Plin.*

Samardăcus, i, *m.* ein Gauckler, Poſſenmacher, Betrüger. *Auguſtin.* 2) ein Gabel-förmiges Gränzzeichen. *Auct. de Terminis.*

Sămărīa, æ, *f.* Samarien, itzo Sebaſte, Reſidenz der Iſraelitiſchen Könige. *Bibl.* 2) Landſchaft um beſagte Stadt. *Plin.*

Samărīta, æ, *m.* ein Samariter. *Bibl.*

Samărītānus, a, um, Samaritiſch, von oder zu Samaria gehörig.

Sămărītĭcus, a, um, Samaritiſch. *Bibl.*

Sămărītis, ĭdis, *f.* eine Samariterin. *Bibl.*

Sămărobrīga, æ, *f.* Sămărobrīva, æ, *f.* Amiens, Hauptſtadt in der Picardie in Frankreich. *Cæſ.* Ex Samara, le Somme & briga, urbe vel briva, Pons.

Sămărobrīvi, *al.* Sămărŏbrīni, ōrum, *m.* ehmaliges Volk um das itzige Amiens in der Picardie. *Cæſ.*

Samarium, i, *n.* Ort, wo man Ilmenſaamen hinſäet. *Plin. ſamara.*

Sambia, æ, *f.* Sammland, Provinz von Preuſſen.

Sambroca, æ, *c.* *Ter.* Fluß in Catalonien in Spanien. *Ptol.*

Sambūca, æ, *f.* Art eines dreyeckichten Muſicaliſchen Saiteninſtruments. *Vitr.* 2) Art einer Wurfbrücke, von einem Schiffe auf das andere zu kommen, welche wegen ihrer Seile einiger maſſen einer Sambucæ glich. *Veget.* 3) dergleichen Wurfbrücke, von den Sturmthürmen auf die Mauren einer Stadt zu kommen. *Feſt.* † 4) Art eines Wagens. *Gloſſ.* † 5) ein Hirtenſtab. *Freſn.* 6) eine die auf der Sambuca ſpielt. *Plaut.*

Sambūcātus, a, um, von oder mit Hollunder gemacht. Vinum ſambucatum, Hollunderwein. *Th. Priſc. ſambucus.*

Sambūcĕlæon, i, *n.* Hollunderöl. *Conſt. Afr.*

Sambūceus, a, um, von Hollunder. Baculus ſambuceus, ein Hollunderſtab. *Aur. Vitr.*

Sambūcīna, æ, *f.* *Plaut.* Sambūciſtria, æ, *f.* eine, die auf einer Sambuca ſpielet. *Liv. ſambuca.*

Sambūcus, i, *f.* ein Hollunderbuſch, Hollunderbaum, Fliederbaum, Fliederbuſch. *Plin.* - humilis, Niederhollunder. *Woyt.* - arborea, Baumhollunder. *Id.* - vulgaris ſ. domeſtica, gemeiner Hollunder. *Id.* - laciniata, Hollunder mit geſchnittenen Blättern. *Id.* - roſea, Schneeballen, Baumroſen. *Id.* - aquatica ſ. paluſtris, Bachhollunder. *Id.* - ſilveſtris, montana, cervina, wilder, Wald-Berg-oder Hirſchhollunder. *Id.*

Sambūcus, i, *m.* ein Tänzer, ſonderlich nach der Sambuca. *Gloſſ. ſambuca.*

† Sambūta, ſ. Sambua, æ, *f.* eine Frauenzimmerkutſche. *Freſn.*

Sāme, es, *f.* die Inſel Cephalenia vor Ithaca. *Ovid.*

† Samerius, i, *n.* ein Saumroß. *Freſn.*

† Sămētum, i, *n.* Sammt, ſeidener raucher Zeug. *Freſn.*

Sămia, æ, *f.* ein Schirbelkuchen, Bäbe. *Tertull.*

Sămio, āvi, ātum, āre, ſchleifen, wetzen, auf oder mit Schleif- und Wetzſteinen aus der Inſel Samos. - ferramenta, Eiſenwerk. *Vopiſc.*

Sămiŏlus, a, um, irden. Samiolum potorium, ein fein irden Trinkgeſchirr, dergleichen ſonderlich in der Inſel Samos gemacht wurde. *Plaut.*

† Samita, æ, *f.* *Freſn.* † Samitum, i, *n.* *Freſn.* † Samittum, i, *n.* Sammet, Sammt, ſeidener raucher Zeug. *Freſn.*

Sāmium, i, *n.* ein ſchön irden Gefäß, dergleichen in der Inſel Samos gemacht wurden. *Cic. Samos.*

Sămius, a, um, Samiſch, auf oder zu der Inſel Samos gehörig. Samia vaſa, Samiſche Gefäſſe, irdene Geſchirre wie Porcellain, dergleichen ſonderlich in der Inſel Samos gemacht und von den Römern hoch äſtimiret wurden. *Cic.* Samius ſc. Philoſophus, der Pytha-

Pythagoras, ſo aus Samos gebürtig war. *Sidon.* 2) irden, aus Thon gemacht. Samiæ fores, irdene, thönerne Thüren. *Plaut.* 3) ſcharf. Samia teſta, ein ſcharfer Scherbel, dergleichen die von den Samiſchen Gefäſſen waren. *Martial.* *Samos.*

Samnis, ītis, *m.* ein Samniter. *Lucil.*

Samnītes, um, & ium, *m.* die Samniter, altes Volk in Italien in dem itzigen Abruzzo. *Cic.* 2) Art der Fechter oder Gladiatorum, ſo auf ſamnitiſch gewafnet waren. *Liv.* *Samnium.*

Samnīticus, a, um, Samnitiſch. Bellum Samniticum, der Krieg mit den Samnitern. *Suet.*

Samnītis, is, *m.* ein Samniter. *Prudent.* 2) *c.* Samnitiſch. *Sil.* *Samnium.*

Samnium, i, *n.* Samnien, itzo ein Theil von Abruzzo in Italien. *Flor.*

Samogitia, æ, *f.* Samogitien, Landſchafft in Lithauen.

Samojecia, æ, *f.* Samojeden, Landſchafft in der Moſcowitiſchen Tartarey.

Samŏlus, i, *m.* Art eines Krauts. *Plin.*

Samōnium, ſ. Sammonium, i, *n.* (ſc. Promontorium,) *Cabo Salomon*, Vorgebürge auf der Weſtſeite der Inſel Creta oder Candien. *Mela.*

Sămos, i, *f.* *Samandrachi*, Inſel im Aegäiſchen Meere an Thracien. *Virg.* 2) Samo, Inſel im Archipelago an Jonien. *Id.* 3) Cefalonia, Inſel im Joniſchen Meere. *Plin.* 4) Crepacuore, Stadt in Calabrien. 5) Stadt in Lycien. *Martin.*

Samŏſăta, æ, *f.* *Scempſat*, Stadt in Syrien und ehmahlige Hauptſtadt des Reichs Comagene. *Plin.*

Samŏſătenſis, e, *Plin.* Samoſătēnus, a, um, von oder zu Samoſata gehörig.

Samŏthrāce, es, *f.* *Plin.* Samŏthrācia, æ, *f.* *Samandrachi*, Inſel im Archipelago, nahe an Thracien oder itzigem Romanien. *Virg.* 2) Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Samŏthrācĭcus, a, um, *Macrob.* Samŏthrācius, a, um, ſamothraciſch.

Samŏthrax, ācis, *m.* einer aus Samothracien. *Varr.* *Samus* & *Thrax.*

Sampolitānus, a, um, den Heil. Hippolytum angehend. Sampolitanum ſc. Oppidum ſ. Fanum, St. Pölten, Stadt in Oeſterreich. *Sanctus* & *Hippolytus.*

Sampſa ſ. Samſa, æ, *f.* ein Olivenkern. *Colum.*

Samsĭcĕrāmus, i, *m.* ein kleiner König in Syrien, den Pompejus überwand. *Strab.* 2) Pompejus ſelbſt, den Cicero zum Scherz ſo nennet.

Sampsȳchīnus, ſ. Sampſūchīnus, a, um, von Majoran. Oleum ſampſychinum, Majoranöl. *Plin.*

Sampſȳchum, ſ. Sampſuchum, i, *n.* Majoran, ein Gewächs. *Plin.*

Samſea, æ, *f.* *Samſeche*, Fürſtenthum in Georgien in Aſien. 2) Samſoe, Inſel an Jütland.

Samulocenæ, arum, *f.* Ulm, Reichsſtadt in Schwaben. *Tab. Peut.*

Samonitis, is, *f.* *Siamachi*, Stadt in Meden.

Samus, i, *f.* ſ. *Samos.*

Samȳdŏca, æ, *f.* *Guadel*, Stadt in Perſien.

Sana, æ, *f.* Sanen, Schloß in der Schweitz. 2) - Caſa, *Sargans*, Stadt in der Schweitz.

Sanābĭlis, e, heilbar, das geheilet werden kan. Sanabile vulnus, eine heilbare Wunde. *Ovid.* Dolor ſanabilior eſt, der Schmerz iſt eher zu heilen, zu curiren. *Celſ.*

Sanātes, um, *m.* ehmahliges Volk um Rom. *Feſt.*

Sanātio, ōnis, *f.* die Heilung, Geſundmachung. - hæc eſt certa, dieſe iſt gewiß. *Cic.* - eorum malorum poſita eſt in virtute, die Heilung dieſes Ubel kommt auf die Tugend an. *Cic.*

†Sanātīvus, a, um, der geſund werden ſoll. *Sariſb.*

Sanātor, ōris, *m.* ein Arzt. *Bibl.*

Sancaptis, ĭdis, *f.* Art eines erdichteten Gewürzes. *Plaut.*

†Sanchātus, a, um, der contract iſt. *Freſn.*

Sanchetius, i, *m.* Art einer Münze, ſo der König Sanchez in Navarra ſchlagen laſſen. *Freſn.*

Sanchrŏmaton, i, *n.* Art eines Krauts. *Apul.*

Sancio, īvi, nxi, ītum, nctum, īre, gebiethen, ordnen, ſetzen. - leges de aliqua re, Geſetze von etwas. *Cic.* - ea jura de libertate, dieſe Rechte von der Freyheit. *Cic.* - capite, ſi quis, bey Lebensſtrafe, wenn einer. *Cic.* - aliquid ſcriptis, etwas ſchriftlich. *Cic.* - edicto, ne, durch einen öffentlichen Anſchlag, daß nicht. *Cic.* - ſupplicium quam acerbiſſimum de aliqua re, eine ſehr ſtrenge Leibesſtrafe worauf. *Cic.* Hæc prima lex in amicitia ſanciatur, dieſes werde, als das erſte Geſetz, in der Freundſchaft feſt geſtellet. *Cic.* Quod poſteriori lege ſancitum eſt, welches in dem andern Geſetze verordnet iſt. *Cic.* Legibus eadem illa ſancta ſunt, eben dieſe Dinge ſind in den Geſetzen verordnet. *Cic.* 2) verbiethen. Inceſtum ſupplicio ſanciunto, auf die Blutſchande ſollen ſie die Lebensſtrafe ſetzen. *Cic.* 3) beſtätigen. - regnum alicujus, eines Reich. *Tac.* - fœdus ſanguine alicujus, das Bündniß mit eines Blute. *Liv.* 4) ſtrafen. Honoris cupiditas ſancitur ignominia, der Ehrgeitz wird mit Schimpf geſtraft. *Cic.* †5) heiligen, heilig machen. *Freſn.*

Sancte, *Adv.* heilig. - colere Deum, Gott verehren. *Cic.* 2) unſträfflich, untadelhaft. - ſe gerere, ſich aufführen. *Cic.* 3) hoch und theuer. - adjurare, ſchwören. *Ter.* 4) Sanctiſſime obſervare, quæ promiſit, aufs unverbrüchlichſte halten, was er verſprochen. *Cic.*

Sanctesco, escĕre, heilig werden. *Acc.* ap. *Non.*

Sanctĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Heiligmachung.

Sanctĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Heiligmacher. *Tertull.*

Sanctĭfĭcium, i, *n.* das Heiligthum, Art eines Tempels. *Tertull.*

Sanctĭlŏquus, a, um, von heiligen Dingen redend. *Prudent.*

Sanctĭmōnia, æ, *f.* Heiligkeit. 2) Keuſchheit. - nuptiarum, der Ehe. *Cic.* Femina ſanctimonia inſigni, Frau von ſonderbarer Zucht. *Tac.* Regel oder Lebensart der Nonnen. *Freſn.* 3) Titel oder Ehrennahme der Päbſte. Sanctimonia Veſtra, Eurer Heiligkeit. *Freſn.*

Sanctĭmōniālis, is, *f.* eine Nonne, Kloſterfrau, Kloſterjungfer. *Auguſtin.*

Sanctĭmōnium, i, *n.* heiliges Leben. *Auguſtin.* †2) Heiligkeit, Titel der Päbſte. *Freſn.*

Sanctio, ōnis, *f.* die Stiftung, Satzung. - fœderis, eines Bundes. *Cic.* - legis, eines Geſetzes. *Cic.* 2) die Beſtätigung, Feſtſetzung. *Cic.* 3) Theil eines Geſetzes, wo ſonderlich den Ubertretern die Strafe beniemt iſt. *Digeſt.* 4) ein Verboth. *Interpr. Gravin.* - pragmatica, Verordnung, wodurch dem gemeinen Weſen gerathen werden ſoll. *Cod.* b) inſonderheit K. Carls VI. Verordnung wegen der Succeſſion in ſeinen Erbreichen und Staaten u. a. dergl. 5) Seckingen, eine der Waldſtädte in Schwaben. *Ammian. ſancio.*

Sanctĭtas, ātis, *f. Cic.* Sanctĭtūdo, ĭnis, *f.* die Heiligkeit, Religion, Devotion. Sanctitas eſt ſcientia colendorum deorum, iſt eine Wiſſenſchaft, die Götter zu verehren. *Cic.* 2) Keuſchheit, Reinigkeit. *Plin. Sec.* †3) Titel der Kaiſer und Biſchöfe. *Freſn.*

Sanctor, ōris, *m.* ein Stifter, Geber. - legum, der Geſetze. *Tac. ſancio.*

†Sanctorāle, is, *n.* Buch, worinnen die Leben der Heiligen beſchrieben ſind. *Freſn.*

†Sanctuāle, is, *n.* Heiligthum, Reliquie eines Heiligen. *Freſn.*

†Sanctuārium, i, *n.* ein Heiligthum, Tempel, Capelle. *Freſn.* † 2) ein Kirchhof, Gottesacker. *Freſn.* †3) Freyſtätte in einer Kirche, wohin ſich einer retiriren kan. *Id.* †4) Kirchengüther. *Id.* † 5) Behältniß H. Reliquien, Reliquienkaſten. *Id.* 6) eines Fürſten heimliche Dinge. *Plin.* 7) geheimes Cabinet eines Fürſten. *Sic. Flacc. ſanctus.*

†Sanctuārius, a, um, die Heiligen angehend, einer Kirche gehörig. Sanctuaria terra, ein Kirchenguth. *Freſn.* †2) ein Kloſter angehend, kloſterlich. Sanctuaria familia, die Mönche in einem Kloſter. *Id.* † 3) *m.* der etwas von einer Kirche im Pachte hat, oder ſonſt beſitzet. *Freſn. ſanctus.*

Sanctus, a, um, gebothen, verordnet. Sanctæ leges, beſtätigte Geſetze. *Cic.* 2) unverbrüchlich. *Cic.* Nullum eſt officium tam ſanctum, es iſt keine Pflicht ſo unverletzlich. *Cic.* Sanctam ſervare ſocietatem, das Bündniß unverbrüchlich halten. *Cic.* 3) fromm, gerecht, gewiſſenhaft. Homo natura ſanctus & religioſus, ein von Natur unſträflicher und gewiſſenhafter Mann. *Cic.* Sanctiſſimi homines, recht fromme Leute. *Cic.* 4) reſpectabel, ehrwürdig, verehrungswürdig. *Tacit.* 5) unverletzlich. Tribuni ſancti ſunto, die Zunftmeiſter ſollen unverletzlich ſeyn. *Cic.* 6) heilig. Dii ſancti! ihr heiligen Götter! *Ovid.* Spiritus ſanctus, der H. Geiſt. Sancti viri, heilige Männer. † 7) *m.* der ein Guth von einer Kirche beſitzet. *Freſn.* † 8) *n. plur.* Sancta, Reliquien der Heiligen. *Id.* 9) Sanctum ſanctorum, das Allerheiligſte, Theil der Stiftshütte, oder auch des Tempels zu Jeruſalem. *Bibl.* 10) verpönt. Res ſanctæ, verpönte Dinge. *Inſt. Jur. Civ.* 11) geheim. Sanctius conſilium, der geheime Rath. *Stil. Curial.*

Sanctŭlus, a, um, ein wenig, nicht recht heilig. *Hieron.*

Sancus, ſ. Sangus ſ. Sanctus, i, *m.* ein König, und hernach Gott der Sabiner, den auch die Römer verehreten. *Auguſtin.*

Sandălārius, i, *m.* ein Pantoffelmacher. *Inſcr. vet.*

Sandăliārium, i, *n.* eine Gaſſe zu Rom in der 4ten Region der Stadt, die Schuſtergaſſe, Pantoffelgaſſe. *Gell.*

Sandăliārius, i, *m.* Beynahme des Apollinis, weil deſſen Statua Sandalia an hatte, oder deſſen Tempel in dem Vico Sandaliario zu Rom ſtund. *Suet. ſandalium.*

Sandălĭgĕrŭlus, a, um, der einem die Sandalia nachträgt. Sandaligerulæ, dergleichen Mägde. *Plaut.*

Sandăliōtis, ĭdis, *f.* Sardinien, Inſel, ſo dieſen Nahmen von ihrer Figur hat. *Plin.*

†Sandălis, ĭdis, *f.* Art einer Dattel. *Plin.* 2) ein Pantoffel. *Freſn.* † 3) Art Getreides. *Id.* † 4) Art eines Schifs. *Id. ſandalium.*

Sandălium, i, *n.* ein Pantoffel, oder vielmehr, eine Schlorfe, Art eines Schuhes, ſo nur Sohlen, allein kein Oberleder hat. Commitigare alicui caput ſandalio, einem den Kopf mit dem Pantoffel weich ſchlagen. *Ter.* 2) Art eines Schuhes, wie ihn auf eine koſtbare und zierliche Art das Frauenzimmer, ſchlechter aber das Mannsvolk trug. *Bibl.* 3) Art eines Schuhes, wie ihn die Biſchöffe u. a. geiſtliche Perſonen tragen. *Freſn.* 4) Art eines Tuchs oder Schabracke, wie ſolche der Pabſt und Biſchöfe auf ihren Pferden haben. *Pap.* Pro *Cendalium.* 5) Art eines Getreides. *Plin.*

Sandălum, i, *n.* Dünkelkorn, Art Getreides, ſonderlich in Frankreich. *Plin.*

Sandăpĭla, æ, *f.* ein ſchlechter Sarg für gemeine Leichen. Fabri ſandapilarum, Sargmacher. *Juvenal.* Cadaver ejus populari ſandapila per veſpillones exportatum, deſſen Cörper iſt in einem gemeinen Sarge von den Todtengräbern weggetragen worden. *Suet.*

†Sandăpĭlārius, i, *m. Sidon.* Sandăpĭlo, ōnis, *m.* ein Leichenträger, Todtengräber. *Gloſſ.*

Sandărăca, ſ. Sandaracha, æ, *f.* Rauschgelb, al. roth Operment, roth Arſenic, rother Schwefel, Feuerſchwefel, eine Farbe. - vera, Bergroth. - factitia, Mennig. *Vitr.* 2) Wacholdergummi, Sandrac. *Schrœder.*

Sandărăceus, a, um, *Fulgent.* Sandărăcĭnus, a, um, Bergroth, rectius, Berggelb. Merula ore ſandaraceo, die Amſel hat ein gelbes Maul. *Næv.* ap. *Feſt.*

Sandărăchātus, a, um, mit Sandaraca gefärbt, roth, al. gelb. *Plin. ſandaracha.*

Sandaſtros, i, *f.* ein Hyacinth, Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Sandava, æ, *f.* Segeswar, Stadt in Siebenbürgen. *Ptol.*

Sandyx, ycis, ſ. Sandix, icis, *c.* Mennig, Art rother Farbe, ſo aus der ceruſſa bereitet wird. *Gratius.* 2) ein Gewächs, woraus eine rothe Farbe gemacht wird. *Virg.*

Sane, *Adv.* geſund. 2) wohl, recht. - ſentire, denken, meynen. *Plaut.* Euctæmon ſanius dixit, Euctæmon hat beſſer geredet. *Sen.* 3) gewiß, fürwahr. Agellus non ſane magnus, ein Güthlein ſo gewiß nicht gar zu groß. *Varr.* Tribulis tuus ſane homo nequam, dein Zunftgenoß, gewiß ein ſchlimmer Vogel. *Cic.* 4) immerhin, laß es ſeyn. Sed diſſolverit ſane, aber laß ſie ihn immerhin aufgelöſet haben. *Cic.* Sint ſane Attici, ſie mögen Athenienſer im Reden ſeyn. *Cic.* Quid habet commodi? quid non potius laboris? ſed habeat ſane, was hat es denn für Nutzen? was nicht vielmehr für Arbeit? aber laß es immerhin haben. *Cic.* 5) ſehr. Res haud ſane difficilis, eine nicht ſehr ſchwere Sache. *Cic.* Poſt Chryſippum non ſane eſt diſputatum, nach dem Chryſippo hat man nicht ſehr darüber diſputirt. *Cic.* Belli ſane ſciens, des Kriegs ſehr verſtändig. *Sall.* 6) Sane quam, gewiß ſehr, gar ſehr. - gaviſus ſum, hab ich mich erfreuet. *Brut.* ad *Cic.* 7) Sane quidem, ja, ja. Ergo aperte vis me loqui? D. Sane quidem, wilſt du alſo, daß ich es recht ſagen ſoll? D. ja, ja, ſag es immer her. *Ter.* 8) Non ſane, nein nein, gar nicht. Semperne ordinem ſervare poſſumus? C. P. Non ſane, können wir denn die Ordnung ſtets halten? nein nein, keinesweges. *Cic.* 9) Sane ſi placet, ja ja, in Gottes Nahmen, nach Belieben. *Cic.* 10) Non ita ſane vetus, nicht ſo gar alt. *Cic.*

Saneſco, eſcere, geſund werden. *Colum.*

Sanflita, æ, *f.* Santvliet, Stadt in Brabant.

Saaga, æ, *m.* Name eines Fluſſes in Catabrien in Hiſpanien. *Plin.* 2) Namen eines Knechts. *Terent.*

† Sangilentus, a, um, blutig. *Freſn.*

Sangallum, i, *n.* Sanct Gall, Stadt in der Schweitz.

Sangaris, is, *m.* *Plin.* Sangaris. *Mel.* Sangarius, i, *m.* Ajala, ſ. Sangari, ſ. Zagari, Fluß in Phrygien. *Curt.*

Sangarius, a, um, Phrygiſch. *Stat.*

Sangenos, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Sangoſſa, æ, *f.* Sangueſa, Stadt in Navarra in Spanien.

Sangualis, ſ. Sanqualis, is, *f.* ein Beinbrecher, Art eines Adlers. *Liv.*

Sanguen, inis, *n.* das Blut. *Enn. Obſol.*

† Sanguinabilis, e, Blutdürſtig. *Voſſ.*

Sanguiculus, i, *m.* Eſſen von Blut, eine Tiegelwurſt, dergleichen von Kälberblute arme Leute machen. *Plin.*

Sanguificatio, onis, *f* Blutmachung, Blutbereitung in dem Leibe, Verwandelung des Chyli in Blut. *Blancard.*

Sanguilentus, a, um, blutig. Sanguilenta urina, blutiger Urin. *Scribon.*

Sanguinalis, e, zum Blut gehörig. Sanguinalis herba, Sophienkraut, Wegtritt. *Colum.* Sanguinalis lapis, Blutſtein. *Woyt.*

Sanguinaria, æ, *f.* ſc. herba, Blutkraut, Sophienkraut, Täſchelkraut, Wegtritt, Säckelkraut, Hirtentaſche, Hirtenſäckel, Nägelkraut, ein Gewächs. *Colum.*

Sanguinarius, a, um, Blutgierig, Blutdürſtig. Sanguinaria juventus, Blutgierige junge Leute. *Cic.* Sanguinaria vox, Blutdürſtige Rede. *Cic.*

Sanguinatio, onis, *f.* das Bluten. - gingivarum, des Zahnfleiſches. *Cæl. Aur.*

Sanguinea, æ, *f.* herba, Weggras, Queckgras, Blutgarbe, ein Gewächs. *Woyt.*

Sanguineus, a, um, blutig. Imber ſanguineus, ein Blutregen, da es Blut regnet. *Cic.* Rixæ ſanguineæ, blutiger Zank, dabey es Blut ſetzet. *Hor.* 2) wie Blut ausſehend, Blutroth. Color ſanguineus, Blutrothe Farbe. *Plin.* Sanguinea virga, Gewächs, ſo eine blutrothe Ruthe hat. *Vitr.* † 3) des Blutes oder Todes ſchuldig. *Freſn. ſanguis.*

† Sanguinita, *m.* ein Blutsfreund, Blutsverwandter. *Freſn.* † 2) der von ſeinen Freunden in einem Kirchenamte befördert worden iſt. *Voſſ. ſanguis.*

Sanguino, avi, atum, are, bluten, Blut geben, das Blut flieſſen laſſen. Pedes ſanguinant, die Füſſe bluten. *Plin.* Sanguinantes lacerti, blutende Arme. *Quint.* 2) Blutrünſtig ſchlagen. *Bibl. ſanguis.*

Sanguinolentus, a, um, blutig, voll Blut. - premit humum, fiel er zu Boden, lag er auf der Erde. *Ovid.* 2) das viel Blut gekoſtet. Sanguinolenta palma, ein blutiger Sieg. *Auct.* ad *Her.* 3) Blutdürſtig, Blutgierig. *Varr.* ap. *Non.* † 4) - ſc. infans, ein weggeſetztes Kind. *Freſn.* 5) ein eben aus Mutterleibe kommendes Kind. *Cod.*

Sanguinoſus, a, um, voll Blut, Blutreich, vollblütig. *Cæl. Aur.*

Sanguis, inis, *m.* das Blut, rother Lebensſaft. - per venas in omne corpus diffunditur, wird durch die Adern in den ganzen Leib ausgebreitet. *Cic.* Sanguinis detractio. *Cic.* - miſſio, das Weglaſſen des Bluts, das Aderlaſſen. *Cic.* - fluxio. *Plin.* - profluvium, der Blutfluß. *Plin.* - ex naribus curſus, das Naſenbluten. *Celſ.* - circulatio, Umlauff des Geblüts. *Woyt.* - coagulatio, Gerinnung des Bluts. *Id.* - abundantia, Uberfluß des Bluts, die Plethora. *Id.* - acrimonia, Schärfe des Geblüts. *Id.* - ebullitio. *Id.* - orgaſmus, das Aufwallen des Geblüts. *Id.* 2) Draconis. Drachenblut, Art eines Gummi. *Woyt.* - Martis, die Tinctura Martis. *Woyt.* b) Haſelwurtz. *Bot.* - Salamandræ, das oleum von Salpeter. *Woyt.* 3) - menſtruus, Monatfluß des Frauenvolks. *Id.* 4) das Leben. Dare ſanguinem invidiæ, ſein Leben dem Haß der Feinde aufopfern. *Liv.* 5) Stamm, Geſchlecht, Geblüt. Sanguine claro natus, aus berühm-

berühmten Geſchlechte gebohren. *Sen. Tr.* Homo ultimi ſanguinis, Menſch von dem geringſten Stande. *Ammian.* Cohærere ſanguine alicui, eines Geſchlechts, eines Verwandter ſeyn. *Quint.* Sanguine conjuncti, Blutfreunde. *Cic.* 6) ein Sohn, Nachkomme. - meus projecit tela manu, mein Sohn warf mit dem Wurfſpieſſe. *Virg.* 7) Sanguinem ebibere, einem ſehr beſchwerlich fallen. *Plaut.* 8) Kraft, Vermögen. - ærarii, der Schatzkammer. *Cic.* Amiſimus omnem ſuccum & ſanguinem, wir haben alle Kraft und Vermögen verlohren. *Cic.* 9) Sanguine plenus, ein ſtarker, friſcher, geſunder Menſch. *Plaut.* 10) Sanguinis guttam vix habere, ſich ganz abſcheulich fürchten, für Furcht ganz erblaſt ſeyn. *Plaut.* 11) Sanguis integer, das beſte Alter. *Plaut.* Quibus integer ævi ſanguis, die noch in ihren beſten Jahren ſind. *Virg.* 12) der Urſprung, Abkunft. Equi Hiſpanici ſanguinis, Pferde, ſo von Spaniſchem Herkommen. *Cod. Th.* 13) Safft. *Manil.* Plus ſanguinis & virium, mehr Saft und Kraft. 14) Geiſt, Munterkeit. *Cic.*

Sanguĭſorba, æ, *f.* welſch Bibinell, Sperberkraut, Kolblikkraut, Blutkraut, ein Gewächs. *Schrœder.*

Sanguĭſūga, æ, *f.* ein Blutegel, Blutſaugender Wurm. *Plin.* 2) ein Mondkalb, das ſich zugleich mit einer rechten Frucht in dem utero befindet und dieſer alle Nahrung entziehet. *Woyt.*

Sanguiterſa, æ, *f.* Santerre, Strich Landes in der Picardie in Frankreich.

Sangus, ſ. Sancus.

Sanĭcŭla, æ, *f.* Sanickel, ein Gewächs. *Schrœder.* 2) - ferraria, Bruchkraut. *Woyt.* montana, Bergſanickel. *Id.* - alpina lutea, Bärſanickel. *Id.*

Sănies, eī, *f.* blutiger Eiter, ehe er noch weiß wird. *Celſ.* 2) verdorben Blut. Eructare ſaniem, Blut ausſpeyen. *Virg.*

Saniōſus, a, um, Bluteiterich, voll blutigen Eiters. *Plin. ſanies.*

Sānĭtas, ātis, *f.* die Geſundheit. Sanitatem veram reddere, die rechte Geſundheit wieder herſtellen. *Celſ.* Incorrupta ſanitate eſſe, eine unverderbte Geſundheit beſitzen. *Cic.* 2) der Witz, geſunder Verſtand. Adeone vobis alienus a ſanitate videor, komme ich euch denn ſo gar ohne allen geſunden Verſtand vor? *Cic.* Qui habet aliquid non ſolum ſapientiæ, ſed etiam ſanitatis, wer nur etwas nicht allein von Klugheit, ſondern auch von geſundem Verſtande hat. *Cic.* De ſanitate deturbare, zum Narren machen. *Cic.* Ad ſanitatem reducere, wieder klug machen. *Cic.* Ad ſanitatem redire, wieder klug werden. *Cic.* Eſt dubiæ ſanitatis, er iſt nicht allemahl recht daheim, manchmahl nicht recht klug. *Plin. Sec.* 3) die gute und tüchtige Beſchaffenheit. - orationis, einer Rede. *Cic.* - dictionis, des ſtyli. *Cic. ſanus.*

Sanĭter, *Adv.* witzig. *Afran.* ap. *Non.*

Sanitium, i, *n.* Senez, Stadt in Provence in Frankreich. *Ptol.*

Saniturnus, i, *m.* Santerno, Fluß in Ober-Italien, ſo endlich in den Po fällt.

Sanna, æ, *f.* eine Verſpottung, Raillerie mit lächerlichen Minen. *Juvenal.*

Sannăli, ōrum, *m.* Volk mit ſo groſſen Ohren, daß ſie ſich ganz damit bedecken kunten. *Mela.*

Sannaus, i, *m.* See in Aſien, der wegen der Wermuth, ſo um ihn ſtehet, ganz bitter iſt. *Plin.*

Sannio, ōnis, *m.* ein Poſſenreiſſer, Stocknarr, Harlequin. Quid poteſt eſſe tam ridiculum, quam ſannio? wer kan ſo lächerlich ſeyn, als ein Harlequin? *Cic. ſanna.*

Sāno, āvi, ātum, āre, heilen, curiren, geſund machen. - herbis, mit Kräutern. *Ovid.* Citius repentinus oculorum tumor ſanatur, quam diuturna lippitudo depellitur, es kan eine jählinge Augengeſchwulſt eher curirt, als ein langwieriges Augenrieſen vertrieben werden. *Cic.* 2) wieder zurecht bringen, wieder herſtellen, wieder in guten Zuſtand ſetzen. - remp. ægram, die kranke Republic. *Cic.* - quacumque ratione, quæ ſanari poſſunt, auf alle Art und Weiſe, was wieder zurecht gebracht werden kan. *Cic.* 3) ausſühnen. - ſcelus morte, eine That mit dem Tode. *Sen. Tr. ſanus.*

Sanquālis, is, *m.* ein Steinbrecher, Art eines Adlers. *Plin.*

Sanſūchum, i, *n.* Majoran, ein Gewächs.

Santălum, i, *n.* Sandel, Sandelholz, Art eines Indianiſchen Holzes. *Martin.*

Santerna, æ, *f.* Borax, womit die Goldſchmiede löten. *Plin.*

Santia, æ, *f.* Sant Agatha, Stadt in Calabrien in Italien.

Santiquaranta, æ, *f.* Santaquaranti, Stadt in Epiro.

Santolina, æ, *f.* eine Sorte der Stabwurtz. *Dod.*

Santŏnes, um & Santŏni, ōrum, *Mela m.* ehmahliges Volk in dem itzigen Saintonge oder Xaintonge in Guienne in Frankreich. *Cæſ.* 2) Saintes, Hauptſtadt in Saintonge. 3) Santonum Portus, Rochelle, *al.* Brovage, Stadt in Guienne. *Ptol.* 4) - Promontorium, Balaye, Vorgebürge in Guienne. *Ptol.*

Santŏnia, æ, *f.* Saintonge, Landſchaſt in Guienne in Frankreich.

Santŏnĭcum, i, *n.* Wermuth, ein Gewächs, ſo häufig in Saintonge wächſt. *Plin.* Santonicum ſemen, Wurmſaame. *Woyt.*

Santŏnĭcus, a, um, von oder zu Saintonge gehörig. Oceanus Santonicus, das Aquitaniſche Meer. *Tibull. Santones.*

Santŏnus, i, *m.* ein Saintonger. *Lucan. Santones.*

Sānus, a, um, geſund. Fieri ſanum ex morbo, von einer Krankheit wieder geſund werden. *Cato.* Quaſi medicus iſte te ſanum feciſſet, als ob dich dieſer Arzt geſund gemacht hätte. *Cic.* Eo medicamento ſanus factus eſt, er iſt durch die Arzney geſund geworden. *Cic.* 2) der ſich in gutem Wohlſtande befindet. Sana

reſp.

reſp. ein wohlſtehend gemeines Weſen. *Cic.* 3) der bey gutem, bey geſunden Verſtande iſt, klug, geſcheid. Sanus homo, ein geſcheider Menſch. *Cic.* Sanus mentis, der bey geſundem Verſtande iſt. *Plaut.* Pro ſano facere, als ein kluger Menſch handeln. *Cæſ.* Remp. capere bene ſanum non oportet, wer recht klug iſt, vermengt ſich mit dem gemeinen Weſen nicht. *Cic.* Litteræ ſana mente ſcriptæ, ein Brief, ſo mit geſundem Verſtande geſchrieben iſt. *Cic.* Illum male ſanum ſemper putavi, ich habe allezeit dafür gehalten, daß er nicht recht bey Verſtande ſey. *Cic.* 4) richtig, gut, vollkommen. Oratores ſani & ſicci, gute, doch trockene Redner. *Cic.* Rhodii ſaniores, die Rhodiſchen Redner ſind beſſer, richtiger. *Cic.*

Săpa, æ, *f.* Saft der Pflanzen. *Pallad.* 2) geſottener Saft der Früchte, allein oder mit Zucker. *Woyt.* 3) - vomitoria, Brechſyrup. *Id.* 4) bis auf ein Drittheil eingeſottener Moſt. *Plin.*

Săpæi, ōrum, *m.* Volck in Thracien. *Ovid.*

Săperda, æ, *f.* Art eines wohlſchmeckenden Fiſches, in dem Palude Mæotide. *Perſ.* 2) ein weiſer artiger Menſch. Omnes videmur nobis eſſe ſaperdæ, quum ſimus ſapri, wir laſſen uns alle kluge Leut zu ſeyn dűncken, da wir doch unnütze Wäſcher ſind. *Varr.* *ſapio.*

Saphæna, ſ. Saphena, æ, *f.* ſc. Vena, die Mutterfrauen- oder Roſenader, inwendiger Aſt der Schenckelader. *Blancard.*

Saphar, ăris, *n.* Stadt in Arabien. *Plin.*

Saphātum, i, *n.* Art einer Exulceration auf dem Kopfe. *Blancard.*

Saphirinus, a, um, von Zobel. Saphirina pellis, ein Zobelfell. *Jornand.*

Saphirus, ſ. Sapphirus.

Săphon, ōnis, *m.* Art eines Schiffſeils auf dem Vordertheile eines Schiffs. *Cæcil.* ap. *Iſidor.*

Săpĭde, *Adv.* ſchmackhaft. Sapidiſſime decoctus, ſehr ſchmackhaft abgekocht. *Apul.*

Sapĭdus, a, um, ſchmackhaft, wohl ſchmeckend. Sapidiſſima intrimenta, ſehr wohl ſchmeckende eingeriebene Dinge. *Apul.* 2) klug, weiſe. *Alcim.*

Săpiens, tis, *o.* weiſe, klug, verſtändig. - vir, ein weiſer Mann. *Cic.* - conſilium, ein weiſer Rath. *Cic.* Quis ſapientior ad conjecturam rerum futurarum, wer iſt weiſer, klüger, künftige Dinge zu errathen? *Cic.* Aetas ſera & ſapientior, das ſpäte und klügere Alter. *Ovid.* - operis, der ein Werck verſtehet. *Hor.* Ulyſſes, vir ſapientiſſimus, Ulyſſes ein ſehr weiſer Mann. *Cic.* Sapienti miſera mors non poteſt accidere, einem weiſen Mann kan kein elender Tod zuſtoſſen. *Cic.* A ſapiente nihil tam alienum, quam rei falſæ aſſentiri, es ſtehet einem weiſen Manne nichts ſo übel an, als wenn er einer falſchen Sache beypflichtet. *Cic.* 3) ein Gelehrter. b) ein Rechtsgelehrter inſonderheit. c) ein Richter. *Freſn.*

Sapienter, *Adv.* weislich. - facere, handeln. *Cic.* - monere aliquem, einen warnen. *Cic.* - inſtituere vitam, ſein Leben anſtellen. *Tac.* Nemo tibi ſapientius ſuadere poteſt es kan dir niemand weislicher rathen. *Cic.* Sapientiſſime perfecit, ut, er hat ſehr weislich zuwege gebracht, daß. *Cic.*

Sapientia, æ, *f.* die Schmackhaftigkeit. - de mare nata eſt, iſt vom Meere, vom Salze (an den Schinken) entſtanden. *Poëta vet.* Pro mea ſapientia, nach meinem Geſchmacke. *Ter.* 2) die Weisheit. - eſt rerum divinarum humanarumque ſcientia, iſt eine Wiſſenſchaft göttlicher und menſchlicher Dinge. *Cic.* Præcepta ſapientiæ, die Lehren der Weisheit. *Quint.* Doctores ſapientiæ. *Tac.* Profeſſores ſapientiæ, die Lehrer der Weisheit, die Philoſophen. *Quint.* Inſaniens ſapientia Epicureorum, unſinnige Weisheit, närriſche Weisheit der Epicureer. *Hor.* 3) die Klugheit. - numquam miſcetur cum temeritate, wird niemahls mit der Verwegenheit vermenget. *Cic.* †4) Chriſtus. *Freſn.* 5) der H. Geiſt. *Id.* 6) - juris, die Rechtsgelahrheit. *Digeſt.* 7) Sapienza, Inſel an Morea.

Sapientĭpŏtens, tis, *o.* ſtark in der Weisheit, weiſe, klug. *Enn.* ap. *Cic.*

Sapīneus, a, um, von Tannen. Nuces ſapineæ, Tannzapfen. *Colum.* *ſapinus.*

Sapinia, æ, *f.* ſc. Tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Pitiſc.*

Sapinos, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Sapīnus, i, *f.* der Stamm einer Tanne, eine Tanne, eigentlich bis an die Aeſte. *Plin.* 2) Tanne. 3) Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Săpio, īvi, *Næv.* ii, *Martial.* ui, *Plaut.* ĕre, einen Geſchmack haben, ſchmecken. - jucundiſſime, ſehr angenehm. *Colum.* - mare, nach dem Meer. *Plin.* 2) ſchmecken, den Geſchmack empfinden. Palatus ſapit, der Gaum ſchmeckt, empfindet den Geſchmack. *Cic.* 3) klug ſeyn, weiſe ſeyn. - eſt iſtuc, non modo, quod ante pedes eſt, videre, ſed etiam illa, quæ futura ſunt, iſt das, nicht nur ſehen, was vor den Füſſen liegt, ſondern auch, was zukünftig iſt. *Ter.* Sapit illi pectus, er iſt klug. *Plaut.* Ad omnia alia ætate ſapimus rectius, wir ſind zu allen andern Dingen mit der Zeit klüger. *Ter.* Nemo mortalium ſapit omnibus horis, es iſt kein Menſch zu allen Zeiten klug genug. *Plin.* 4) verſtehen. - rem ſuam recte, ſeine Dinge ſchon recht, ſich ſchon wiſſen in die Dinge zu finden. *Plaut.* 5) wiſſen. - ſibi ſemitam, wo man hinaus ſoll. *Cic.* - ad genium, wie man ſich pflegen ſolle, al. wie man ſich in einen ſchicken ſolle. *Plaut.* 6) Hic plane nihil ſapit, das iſt ein tummer Teufel, der Kerl verſtehet gar nichts. *Cic.*

Sapis, is, *m.* Savio, Fluß in Romagna in Italien. *Lucan.* 2) Albs, Fluß im Florentiniſchen.

Sapium, i, *m.* eine Art Pechs. *Plin.* 2) Art eines unbekannten Baums. *Plin.*

Saplūtus, a, um, ſehr reich. *Petron.*
Sapo, ōnis, *m.* Seiffe. *Plin.* Sapone purgare genas, ſich die Backen mit Seiffe waſchen. *Seren.* Gallico ſapone caput lavare, ſich den Kopf mit Galliſcher Seiffe waſchen. *Oct. Hor.*
Sapōnāria, æ, *f.* Seiffenkraut, Hundsnegelein, ein Gewächs. *Woyt.*
Sapōnārius, i, *m.* ein Seiffenſieder. *Plin. Val.*
Sapōnātum, i, *n.* Seifwaſſer. Lavare aliquid ſaponato, etwas im Seifwaſſer waſchen. *Th. Priſc. ſapo.*
Sapōnea, æ, *f.* ein dicker Saft von Mandeln. *Blancard.*
Săpor, ōris, *m.* der Geſchmack, den eine Sache giebt. Qui nullo ſapore capitur, dem kein Geſchmack gefällt. *Cic.* Pira acidulo ſapore iucunda, Birnen, ſo ihres ſäuerlichen Geſchmaks wegen angenehm ſind. *Plin.* 2) das Schmecken. der Geſchmack, da man den Geſchmack empfindet. - oris, des Mundes, mit dem Munde. *Plin.* 3) die Klugheit, Artigkeit im Reden. - vernaculus, in der Mutterſprache. *Cic.* Æthiops ſine ſapore, ein Mohr ohne Geſchicke. *Cic. ſapio.*
Sapor & Sapōres, ōris, *m.* Nahme einiger Perſiſchen Könige der mittlern Zeiten. *Iuſtin.*
Sapōrātus, a, um, ſchmackhaft gemacht. - melle, mit Honige. *Virg.*
Sapōrōſus, a, um, ſaftig, voll Saft. *Conſt. Af. ſapor.*
Sapōrus, a, um, ſchmackhaft, gut ſchmeckend. Nil eſt magis ſaporum, es iſt nichts wohlſchmeckender. *Prudent. ſapor.*
†Sappa, æ, *f.* eine Hacke, *al.* eine Schüppe.
Sapphīcus, a, um, Sapphiſch, die Poetin Sappho angehend. *Catull.* Verſus Sapphicus, ein Sapphiſcher Vers.
Sapphīrātus, a, um, mit Sapphiren beſetzt oder ausgeziert. *Sidon.*
Sapphīrīne, es, *f.* Inſel im Arabiſchen Meer, von welcher der Sapphir ſeinen Nahmen her haben ſoll. *Steph. Byz.*
Sapphīrīnus, a, um, von Sapphir. 2) blau wie ein Sapphir. *Plin.*
Sapphirus, i, *f.* ein Sapphir, blauer Edelgeſtein. *Plin.* 2) Lapis lazuli, wann er goldene Puncte hat, und nicht durchſichtig iſt. *Plin.*
Sappho, ōnis, l. us, *f.* berühmte Griechiſche Poetin aus der Inſel Lesbus, von der das Carmen Sapphicum ſeinen Nahmen hat. *Cic.*
Sappus, i, *m* Feuchtigkeit in der Erde. *Freſn.* 2) eine Tanne. *Id.*
Sapris, is, *f.* Libanoti, Stadt im Principato citra im Neapolitaniſchen.
Saprophăgus, i, *m.* der faule oder ſtinkende Dinge iſſt. *Martial.*
Saprum, i, *n.* Trank aus Cornelsbeeren, *al.* Art eines Käſes. *Plin.*
Saprus, a, um, unangenehm. *Varr.*
Sapſam, ſich ſelbſt, ſie ſelbſt. *Enn.* Pro *ſeipſam.*
†Sapūtūra, æ, *f.* Feldmaaß, wornach man die Weinberge mißt. *Freſn.*
Sara, æ, *c.* die Saar, Fluß in Lothringen. *Auſon.* †2) Art einer Abgabe. *Freſn.*

Sarabacus, i, *m.* Golfo de Martaban, Meerbuſen in Indien.
Sarābaītæ, ārum, *m.* Art Mönche. *Hieron.*
Sarāballum, i, *n.* flarrichtes Kleid der Parther. *Hieron.*
Sarābāra, æ, *f.* ſ. Sarabaron, i, *n.* ein Bein, Schienbein. *Gloſſ.* 2) pauſichtes Kleid der Meder und Babylonier. *Tertull.* 3) Kopf- oder Hauptdecke. *Auguſtin.*
†Sarabella, ōrum, *n.* Hoſen. *Freſn.*
Saraboa, æ, *f.* Saraboy, Stadt in der Inſel Java in Aſien.
Sarabris, is, *f.* Toro, Stadt in Leon in Spanien.
Sarāca, æ, *f.* vel Saracum, i, *n.* Stadt in Meden. *Ptol.* 2) Stadt in Colchide. *Id.*
Sarācēnātus, i, *m.* Art einer Münze. *Freſn.*
†Sarācēneſca, æ, *f.* eiſernes Fallgatter, die Thore damit zu verſperren. *Freſn.*
Sarăcēni, ōrum, *m.* die Saracenen, Volk in Arabien, welches unter Anführung des Mahomets groſſe Conqueten in Aſien, Africa und Europa gemachet, aus dem letzten aber wieder vertrieben worden. *obſerv.* die Saracenen ſind keine Türken, ſondern die Türken haben der Saracenen Religion angenommen, und ſind beede Mahometaner. †2) jedes heydniſches Volk. *Freſn.*
Sarăcenĭcum, i, *n.* Sarſenet, Art eines Saraceniſchen Zeugs. *Freſn.*
Sarăcēnĭcus, a, um, Saraceniſch. Frumentum ſaracenicum, Heidekorn, woraus der Grütze gemacht wird.
Sarăcēnus, i, *m.* ein Saracene. 2) eine Münze der Saracenen. *Freſn.*
Saræburgum, i, *n.* Saarburg, Stadt im Trieriſchen.
Saræpons, tis, *m.* Saarbrück, Stadt an der Saare.
†Saraium, i, *n.* Schloß der Sultanen. *Voſſ.*
Saralapis, is, *f.* Villa Pozzi, Stadt in Sardinien.
Sarālium, i, *n.* Saraio, Stadt in Böhmen.
Sarangæ, ārum, *m.* Volk auf dem Caucaſo. *Plin.*
Sarănuſca, æ, *f.* Saarburg, Stadt im Lothringen. *Tab. Peuting.*
Sarăpāni, ōrum, *m.* Volk in Colchide. *Strab.*
Sarăpātæ, arum, *m.* Volk an dem Caucaſo. *Plin.*
Sarāſa, æ, *f.* Stadt in Parthien. *Strabo.*
Sarāvus, i, *m.* die Saar, Fluß in Lothringen und Trieriſchen. *Auſon.* 2) Saravi pons, ontis, *m* Saarbrücken, Hauptſtadt ihrer Grafſchaft in Weſterreich. *Tab. Peut.* 3) Ludovici, Fort Louis, Feſtung in Lothringen.
Sarbonis, idis, *f.* See in Egypten. *Strab.*
†Sarca, æ, *f.* Art eines Mantels. *Freſn.*
Sarcanda, æ, *f.* Sandelholtz. *Woyt.*
Sarcārius, i, *m.* Fluß in Phrygien.
*Sarcaſmus, i, Figur da man einen höhnet.
†Sarcia, ōrum, *n.* das Schiffsgeräthe. *Freſn.*
†Sarciātus, a, um, zugeſchnitten. Pannus ſarciatus, zugeſchnittener Zeug. *Freſn.*
†Sarcilis, is, *f.* *Freſn.*

†Sarcillus, i, *m.* Art eines wollenen Tuchs. *Freſn.*

Sarcīmen, ĭnis, *n.* eine Nath. *Apul. ſarcio.*

Sarchia, æ, *f.* Sarck, Inſel in Engelland.

Sarcīna, æ, *f.* eine Bürde, Bündel, Reiſebündel. Conſtringere ſarcinas, ſein Bündel ſchnüren, ſich zur Reiſe fertig machen. *Plaut.* 2) eine Laſt. - magna, groſſe. *Ovid.* 3) Gerülle und Mobilien, was man daheime hat. *Quint.* 4) ein Betrug, Ubertölpelung. Sarcinam imponere ſeni, dem Alten einen Affen ſchleyern, eine Lügen aufbürden. *Plaut.* 5) die Reiſebündel der Soldaten, die Bagage. Sub ſarcinis adoriri milites, die Soldaten anfallen, da ſie die Bagage noch auf dem Halſe haben. *Cæſ.* Colligere ſarcinas, die Bagage einpacken. *Id.*

Sarcĭnālis, e, zu den Laſten gehörig. Sarcinale jumentum, ein Laſtthier. *Ammian.*

Sarcĭnārius, a, um, zum Laſttragen gehörig. Iumentum ſarcinarium, ein Laſtthier. *Cæſ.*

Sarcĭnātor, ōris, *m.* ein Flicker, der alte Kleider ausbeſſert. *Lucil.* 2) ein Schneider. 3) ein Schuſter. *Non.* 4) ein Ballenbinder, ein Packer. *ſarcino.*

Sarcĭnātrix, ĭcis, *f.* eine Nätherin. *Caius JCt.* 2) eine ſo die Reiſebündlein verwahret. *Fronto.*

Sarcinium, i, *n.* S. Trou, ſ. Truyen, Stadt im Lüttichiſchen.

Sarcĭno, āvi, ātum, āre, beladen. Homines ſarcinati, beladene, bepackte Leute. *Plaut. ſarcino.*

Sarcinōſus, a, um, beladen, belaſtet, auch mit ſeinem eigenen Cörper. *Apul.* 2) ſtark geſchäftet, wohl ſtaffirt. *Carm. Priap.*

Sarcĭnŭla, æ, *f.* ein klein Bündlein. Colligere ſarcinulas, ſein Bündlein ſchnüren, einpacken. *Juvenal. ſarcina.*

†Sarcĭnŭlātus, a, um, mit kleinen Pakten oder Laſten beladen. *Guil. Brit.*

Sarcio, ſarſi, ſartum, īre, flicken, wieder zu oder zuſammen nähen. *Feſt.* 2) erſetzen, wieder gut thun, erſtatten. - crebritate & magnitudine officiorum aliquid, etwas durch die Oeſterkeit und Gröſſe ſeiner Dienſte. *Cic.* - detrimentum, den Verluſt. *Cæſ.* - damnum, den Schaden. *Cic.*

Sarcĭon, i, *n.* Fehler einiger Edelgeſteine, wenn eine Ader oder Strich durch ſie weggehet. *Plin.*

Sarcītes, æ, *m.* Art eines fleiſchfarbenen Edelgeſteines. *Plin.* 2) getunſene Schwulſt des Leibes. *Woyt.*

†Sarco, ōnis, *f.* Schifsgeräthe, an Seilen u. d. g. *Freſn.*

Sarcŏcēle, es, *f.* ein Fleiſchbruch, Art eines Bruchs am Leibe, wenn das Fleiſch unter der Haut auftritt. *Celſ.*

Sarcŏcolla, æ, *f.* Fleiſchleim, Art eines Gummi aus einem Baume in Perſien. *Plin.*

Sarceopiplŏcēle, es, *f.* ein Netz oder Fleiſchbruch. *Sariſb.*

Sarcōma, ătis, *n.* Fleiſchgewächs, in der Naſe. *Woyt.* 2) in dem Utero der Frauen. *Blancard.*

Sarcomphălon, i, *n.* Fleiſchgewächs auf dem Nabel. *Woyt.*

Sarcŏphăgo, āvi, ātum, āre, in einen Sarg legen, begraben. *Fortunat.*

Sarcŏphăgus, i, *m.* Stein aus der Landſchaft Aſia in Kleinaſien, woraus Gräber gemacht wurden, in welchen Fleiſch und Knochen binnen 40. Tagen vergiengen. *Sen.* 2) ein Grab. *Freſn.* 3) Behältniß der Leiber der Heiligen, ein Sarg. *Freſn.*

Sarcoptes, æ, *m.* ein Fleiſchhauer. *Apic.*

Sarcōſis, is, ios, eos, *f.* die Fleiſchwachſung in Wunden, Hölen und andern Orten. *Woyt.*

Sarcōtĭcus, a, um, was das Fleiſch wachſend machet. Sarcotica, ſc. medicamenta, Arzneymittel, das Fleiſch in den Wunden wachſend zu machen. *Woyt.*

Sarcŭlātio, ōnis, *f.* das Aufhacken, Auflockern der Erde, um das Unkraut beſſer wegzubringen. *Plin.*

Sarcŭlo, āvi, ātum, āre, aufhacken, auflockern, um das Unkraut leichter ausjäten zu können. - ſegetes ſiccas, die trockene Saat. *Pallad. ſarculum.*

Sarcŭlum, i, *n.* *Ovid.* Sarcŭlus, i, *m.* eine Jäthacke, Werkzeug die Erde aufzulockern, um das Unkraut beſſer ausjäten zu können. *Cic.* Sarculus ſimplex, gemeine ſchlechte Hacke. *Pallad.* - bicornis, eine zweyzackichte Hacke. *Pallad.* Patrios findere ſarculo agros, die vom Vater ererbten Felder bauen. *Hor.*

Sarda, æ, *f.* ein Carniol, Art eines Edelgeſteins. *Plin.* 2) Sardelle, ein Fiſch. *Plin.*

Sardăbŏla, æ, *m.* Fluß in Mauritania Tingitana in Africa. *Plin.*

Sardăchātes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteines, der die Farbe eines Achats und Carniols zugleich hat. *Plin.*

Sardanăpālĭcus, a, um, Sardanapaliſch. 2) ſehr wollüſtig, wie Sardanapalus war. *Sidon.*

Sardănăpălus, i, *m.* Name zweyer Aſſyriſchen Könige, deren erſter die Familie des Ninus beſchloſſen, zur Zeit des Trojaniſchen Krieges und des Simſons; der andere, der letzte ohne einen in der folgenden Dynaſtie geweſen iſt, zur Zeit des Königs Joſias, welches wider die gemeine Irrthümer wohl zu merken iſt. *Chron. Alex. Suid. Alex. Polyh.*

†Sardanum, i, *n.* Butter. *Gloſſ.*

Sardes, ium, *f.* Sardo, Sarden, Stadt in dem ehmaligen Lydien in Kleinaſien.

Sardeſſus, i, *f.* Stadt in Lycien. *Steph.*

Sardi, ōrum, *m.* ein Sardinier, einer aus der Inſel Sardinien. Sardus venalis, ein Menſch, den niemand haben mag, unnützer Menſch, weil ehmals ſo viel Sardiniſche Leibeigene zu Rom feil waren, daß ſie niemand mehr kauffen mochte. *Cic.*

Sardiānus, a, um, Sardiſch, von oder zu Sarden gehörig. *Cic.* Balanus Sardiana, eine Caſtanie, dergleichen viel um Sarden wuchſen. *Plin. Sardes.*

Sardĭca, ſ. Serdica, æ, *f.* Sophia, Stadt in Bulgarien. *Sidon.*

†Sardi-

† Sardina, æ, *f.* eine Sardelle, Art eines Fiſches, faſt wie ein kleiner Hering. *Voſſ.*

Sardīnia, æ, f. Sardinien, Inſel und Königreich im Mittelländiſchen Meer. *Cic.*

Sardīnienſis, e, *Nep.* Sardīnius, a, um, Sardiniſch, aus oder zu Sardinien gehörig. Sardinienſis triumphus, Triumph über Sardinien. *Nep.* Habere quiddam Sardinium appoſitum, was Sardiniſches, herbes, wozu man doch lachen ſoll, bey ſich haben. *Cic.*

Sardis, Sarden. *Nep.* Pro *Sardeis* ſ. *Sardes.*

Sardius, a, um, Sardiſch. Sardius lapis, ein Carniol. *Tertull.*

Sardo, ōnis, ſ. us, *f.* des Stheneli Tochter, von der die Stadt Sarden ihren Namen hatte. *Hygin.* 2) die Inſel Sardinien. *Ptol.*

Sardo, āvi, ātum, āre, verſtehen. - non ſatis queunt, können ſie nicht recht. *Næv.* apud *Non.*

Sardon, i, *n.* Leder. *Gloſſ.*

Sardōnes, um, *n.* ehmaliges Volk in dem itzigen Guienne in Frankreich. *Mela.*

Sardōnĭcus, a, um. *Rutil.* Sardōnius, a, um, aus oder ſonſt zu Sardinien gehörig. Sardonia herba, Lachkraut, ein Gewächs, das, wenn es einer iſt, ihm das Maul ziehet, als lachte er, da er doch immittelſt daran crepiren muß. *Solin.* Sardonius riſus, ein Lachen in ſeinem Unglück. Ne rideamus γέλωτα Σαρδώνιον, laßt uns bey unſerm Unglück nicht lachen. *Cic.* *Sardo* num. 2.

Sardŏnychātus, a, um, mit einem Sardonych gezieret. *Martial.* *ſardonyx.*

Sardŏnychus, i, *m.* *Juvenal.* Sardŏnyx, ychis, *c.* ein Sardonych, Art eines Edelgeſteins, ſo an Farbe einem Carniol und einem Onych gleichet. *Plin.*

Sardōus, a, um, Sardiniſch, aus oder zu der Inſel Sardinien gehörig. Sardoa regna, Sardinien. *Ovid.* Sardoa ſc. lex, Geſetz, nach dem die Kinder ihre alten Eltern mit Prügeln halb todt ſchlugen, und alſo begruben, dergleichen ehedem in Sardinien geſchehen ſeyn ſoll. *Cæl. Rhodig.* Sardoa herba, Lachkraut, ſo auch Sardonia herba genannt wurde. ſ. Sardonius. Sardoum mare, Mar di Sardegna das Sardiniſche Meer, See an Sardinien. *Sardo* num. 2.

Sardus, i, *m.* ein Sardinier. ſ. Sardi. 2) *f.* Stadt in Illyrien. *Pauſan.*

Sardus, a, um, Sardiniſch, aus oder zu Sardinien gehörig. Sardum mel, Sardiniſches Honig, ſo wegen ſeiner Bitterkeit nicht viel taugete. *Horat.* *Sardo*, pro *Sardinia.*

Sarepta, æ, *f.* Sarepta, Stadt in Phönicien. *Bibl.*

Săreptānus, a, um, von oder zu Sarepta gehörig. *Sidon.*

† Săreza, æ, *f.* Art einer Lanze. *Freſn. Sariſſa.*

Sargantia, æ, *f.* Sargans, Stadt in der Schweitz.

Sargetia, æ, *f.* Strell, al. Iſtrich, Fluß in der Wallachey. *Dion.*

† Sargia, æ, *f. Freſn.* † Sargineum, i, *n.* *Freſn.* † Sargium, i, *n.* Sarge, Scharſche, ein Zeug, ingemein von Wolle. *Freſn.*

Sargus, i, *m.* ein Meerbraſme, guter Seefiſch. *Lucil.*

Sari, *n. indecl.* beſonderes Gewächs in Egypten am Nilo. *Plin.*

Sariſberia, æ, *f.* Salesbury, Stadt in Engelland.

Săriſſa, æ, *f.* Art eines langen Spieſſes, eine Pique. *Cic.*

Săriſſŏphŏrus, i, *m.* ein Piquenir, Soldat, ſo einen langen Spieß führet. *Liv.*

† Sarmădăcus, i, *m.* ein Poſſenreiſſer, Gaukeler. *Freſn.*

Sarmăgāna, æ, *f.* Samarcand, Stadt in der groſſen Tartarey.

Sarmătia, æ, *f.* Sarmatien, Land, ſo Preuſſen, Litthauen, Liefland, Polen, Reuſſen und die kleine Tartarey, Moſcau, die Moſcowitiſche Tartarey, Circaſſien u. a. begriff. 2) Polen.

Sarmăta, æ, *m.* ein Sarmatier. *Plin.* 2) ein Polak.

Sarmătĭce, *Adv.* Sarmatiſch. - loqui, reden. *Ovid.* 2) Polniſch.

Sarmătĭcus, a, um, Sarmatiſch, die Sarmatier angehend. Sarmaticæ braccæ, Sarmatiſche Hoſen. *Val. Flacc.* Sarmatica juga, die Sarmatiſchen Gebürge. *Ovid.* Sarmaticum bellum, der Sarmatiſche Krieg. *Lucan.* 2) Polniſch. Sarmatica lues, ein Polniſcher Zopf, ein Judenzopf. *Woyt. Sarmata.*

Sarmătis, ĭdis, *f.* Sarmatiſch. Sarmatis tellus, das Sarmatiſche Land, Sarmatien. *Ovid.* *Sarmata.*

Sarmentĭtius, a, um, von Reben. Cinis ſarmentitius, Rebenaſche. *Colum.* 2) *m. plur.* die Chriſten, welche ehedem zu Rom an Pfähle gebunden, und mit Reißig oder Reben geſchmaucht wurden. *Tertull.* *ſarmentum.*

Sarmentum, i, *n.* ein Rebe an einem Weinſtock. - novum, neuer, junger. *Cic.* Sarmentorum amputatio, das Abſchneiden der Reben. *Cic.* Sarmentis ſilveſcere, zu viel Reben treiben, davon verwildern. *Cic.* 2) abgeſchnittene Rebe. Sarmenta circumdare & ignem ſubjicere, Reben umher legen und ſie anſtecken. *Cic.* Deſecta ſarmenta cremare, die abgeſchnittenen Reben verbrennen. *Virg.* 3) Reißholz. Sarmenta collo gerere, Reißholz aufgeſackt haben, auf dem Halſe tragen. *Juſtin.* 4) ein Weintraubenkamm, woran nemlich die Beere einer Traube ſtehen. *Plin.*

Sarmentus, i, *m.* ein groſſer Spottvogel zu Rom. *Horat.*

Sarna, æ, *f.* die Raude, trockene Krätze. *Pap.*

Sarmĭzægĕthūſa ſ. Zarmĭgĕthūſa regia, æ, *f.* Vahrel, ehmals mächtige Stadt und Römiſche Colonie in Dacien, jetzo ein Dorf in der Wallachey. *Cod. Digeſt.*

Sarnia, æ, *f.* Garneſey, Inſel im Britanniſchen Meere an Frankreich. *Cellar.*

Sarnus, i, *m.* Sarno, Fluß in der Terra di Lavoro in Italien. *Plin.*

Săron,

Saron, ōnis, f. Caſtel S. Lamberto, Stadt im gelobten Lande. 2) eine Eiche.

Sarōnĭcus, a, um, den Meergott Saronem angehend. Sinus Saronicus, der Golfo d'Engia, Meerbuſen zwiſchen Livadien und Morea. *Plin.*

Sarpa, æ, f. ein Winzermeſſer, Rebmeſſer, eine Hippe.

Sarpēdon, ōnis, m. ein Alliirter des Priamus. Σαρπηδών. 2) Vorgebürge in Cilicien. *Plin.*

Sarpēdōnia, æ, f. Iſola di S. Gago, eine der Inſeln des Grünen Vorgebürges.

Sarpo, pſi, ptum, ĕre, ſchneiden, ſchneiteln, beſchneiden. - vineam, einen Weinberg. *Feſt.*

Sarra, æ, f. alter Name der Inſel, worauf die Stadt Tyrus lag, und von den Phöniciern Sor, von den Carthaginienſern aber Sar genannt wurde, woher endlich Sarra, allein auch Tyrus genannt worden. *Gell.* 2) die Saar, Fluß im Lothringiſchen und Trieriſchen.

Sarraceni, ſ. Saraceni.

Sarrācum, i, n. ein Rüſt-Laſt-Holz- oder Steinwagen, al. ein Korb- oder Bretwagen. Sarraco advehi, auf einem Rüſtwagen zugeführet werden. *Cic.* 2) Frigida Sarraca Bootæ, der groſſe Wagen oder groſſe Bär am Himmel. *Juvenal.*

Sarrānus, a, um, Tyriſch. Oſtrum Sarranum, Tyriſcher Purpur. *Virg.* 2) von Purpur. Sarrana aulæa, Tapeten von Purpur. *Juvenal.* *Sarra*, pro *Tyrus.*

Sarrio, ſ. Sario, īvi, ītum, īre, mit einer Hacke auflockern, um das Unkraut deſto beſſer wegzubringen, aushacken, jäten. - ſegetem ſerius, die Saat ſpäter. *Colum.* - iterum & tertio, zum andern und dritten male. *Colum.*

Sarrītio, ōnis, f. das Jäten, Ausjäten. - frequens, öftere. *Colum.* Peracta ſementi ſequens cura ſarritionis, nach vollbrachter Saat muß man auf das Jäten bedacht ſeyn. *Colum.*

Sarrītor, ōris, m. ein Jäter, der ſonderlich das Getreide ausjätet. *Varr.* 2) Gott der Ackerleute, ſo über das Jäten der Felder geſetzet war. *Fab. Pict.* ap. *Serv.*

Sarrītōrius, a, um, jätend. Opera ſarritoria, die Jätarbeit. *Colum. ſarrio*

Sarrītūra, æ, f. das Jäten, Säubern vom Unkraut. - frumentorum, des Getreides. *Colum.*

Sarrītus, a, um, gejätet, vom Unkraut geſäubert. Seges ſarrita ſerius, Saat, Getreide, ſo was ſpät gejätet worden iſt. *Colum.*

Sars, tis, m. Rio Lezaro, Fluß in Gallicien in Spanien.

Sarsăpărilla, æ, f. Sarſaparillenwurzel, ein Americaniſches Gewächs. *Woyt.*

Sarsīna, æ, f. Sarſina, Stadt in Umbrien in Italien, und Vaterland des Poetens Plauti. *Plin.*

Sarsīnas, ātis, c. einer von Sarſina. *Plin.*

Sarſinatis, e, von oder zu Sarſina gehörig. *Plaut.*

† Sarſor, ōris, m. der eingelegte Arbeit, ſonderlich von Marmor, macht. *Freſn.*

† Sarsōrium, i, n. von Holz, Marmor, Glas zuſammen geſetztes Werk, Muſiviſche Arbeit. *Greg. Tur.* ap. *Freſn.*

Sartāgo, ĭnis, f. eine Bratpfanne, Röſtpfanne, Tiegel, Caſterol. Refervere in ſartagine, in einer Pfanne wieder heiß werden. *Plin.* 2) ein Miſchmaſch, wie man dann und wann dergleichen Eſſen in den Pfannen machet. - loquendi, von Worten, da man gute und ſchlimme unter einander wirft. *Perſ.* 3) eine Salzpfanne. *Freſn.* 4) - ſalis, eine Pfanne Salz. *Id.*

Sarta, æ, c. la Sarte, Fluß in Angers in Frankreich. *Theodulf.*

† Sartatectum, ſ. Sartitectum, i, n. Reparatur eines Gebäudes, ſonderlich des Daches. *Freſn. ſartus & tectus.*

Sarte, *Adv.* ganz, unbeſchädigt. *Feſt.*

† Sarto, āre, ein Land anbauen. *Freſn.*

Sartor, ōris, m. ein Schneider, Flicker. *Non.* 2) der ausjätet. *Plaut.*

† Sartrīna, æ, f. † Sartrīnum, i, n. eine Schneiderwerkſtatt. *Freſn.*

Sartrix, īcis, f. eine Schneiderin, Flickerin. *Fronto. ſartor.*

Sartūra, æ, f. das Flicken, Anflicken, Flickwerk. *Sen. ſarcio.* 2) das Jäten, Ausjäten. *Colum. ſarrio.*

Sartus, a, um, gereinigt, rein. 2) ausgebeſſert, geheilet. - male, nicht recht. *Horat.* 3) Sartustectus, a, um, im Dach und Fache, im guten Stande. Imperii domicilium ſartum tectum conſervare, den Sitz des Reichs im guten Stande erhalten. *Cic.* Sartum & tectum aliquem ab omni periculo conſervare, einen vor aller Gefahr ſicher und verwahret erhalten. *Cic.* Ædem Caſtoris ſartam tectam tradere, den Tempel des Caſtoris in gutem Wohlſtande übergeben. *Cic.* Sarta tecta locare, (ſc. opera,) einem die Gebäude gegen ein gewiſſes Geld übergeben, ſolche im baulichen Weſen zu erhalten. *Cic.* Sarta tecta habere alicujus præcepta, eines Befehle aufs genaueſte beobachten. *Plaut. ſarcio.*

Sarus, i, m. Sangro, Fluß in Abruzzo.

Sas, ſeine. Manus ſas ad cœlum tollere, ſeine Hände gen Himmel aufheben. *Næv.* apud *Feſt.* Pro *ſuas.*

† Sasio, ōnis, m. Poſſeſſion. *Freſn. ſaiſio.*

Saſſo, ſ. Saſo, *Lucan.* ōnis, f. Saſſino, al. Saſeno, Inſel an dem Epiro. *Sil.*

Saſſaritanum, i, n. Logudari, Landſchaft in Sardinien.

Saſſenagium, i, n. Saſſenage, Stadt in Dauphiné in Frankreich.

† Saſſinamentum, i, n. die Beſitznehmung, Occupirung. *Freſn. ſaiſio.*

Saſſumini, ōrum, m. ehmaliges Volk in Guienne in Frankreich. *Plin.*

Saſuri, ōrum, m. altes Volk in Indien. *Plin.*

Sat, *Adv.* genug. Tantum, quantum ſat eſt, ſo viel als genug iſt. *Cic.* Sat diu vixit,

er hat lange genug gelebet. *Plaut.* Non ſat habuit, er hat nicht genug daran gehabt. *Cic.* Sat fecit officium, er hat ſeiner Schuldigkeit ein Genüge gethan. *Ter.* 2) wohl. Sat ſcio, ich weiß es gar wohl. *Ter.*

Săta, ōrum, *n.* die Saat. *Virg.* *ſatus.*

Sătăgens, tis, *o.* der beſorget, bekümmert, beſchäftiget iſt. *Plaut.*

Satăgĕus, ei, *m.* ein unruhiger Menſch. *Sen.*

Sătăgo, ēgi, actum, ĕre, emſig, geſchäftig, bemühet ſeyn. - rerum ſuarum, in ſeinen Dingen. *Ter.* 2) beſorget, bekümmert ſeyn. - de vi ac multitudine hoſtium, wegen der Gewalt und Menge der Feinde. *Gell.*

Sătăla, æ, *f.* Palli, Stadt in Armenien.

Sătănācum, i, *n.* Stenay, Stadt in Champagne in Frankreich.

Sătănas, æ, *m.* ein Widerſacher, ein Feind. 2) der Satan, der Teufel, ein Widerſacher Gottes und aller Menſchen. *Tertull.*

Sătănāria, æ, *f.* Haarſtrang, Saufenchel, Himmelgall, ein Gewächs.

† Sătănīzo, āre, ſataniſiren. *Matth. Par.*

Satarcha, æ, *f.* ehmalige Hauptſtadt der Satarcharum in Sarmatien. *Mela.*

Sătarchæ, ārum, *m.* ehmaliges kriegeriſches Volk an dem Palude Mæotide. *Val. Flacc.*

Sătarnei, ōrum, *m.* Volk an dem Palude Mæotide. *Plin.*

Sătĕcium, i, *n.* Saz, Stadt in Böhmen.

Sătelles, ītis, *m.* ein Trabant, Bedienter eines Fürſten zu deſſen Schutze. - regius, königlicher. *Liv.* 2) Helfershelfer, der einem ein Bubenſtück ausführen hilft. - audaciæ alicujus, der einem in deſſen Kühnheit beyſtehet. *Cic.* - cupiditatum ſuarum, der einem in ſeinen Begierden behülflich iſt. *Cic.* † 3) ein Hofbedienter, etwas geringer als ein Comes. *Freſn.* † 4) ein Vaſall von der ſchlechtern Art. *Id.*

† Sătellitium, i, *n.* die Leibwacht, Leibgarde, Hauffen der Trabanten. *Gloſſ.*

Satellius Quadratus, i, *m.* ein Römer, der die reichen Geitzhälſe durchhechelte. *Senec.*

Sătianter, *Adv.* ſattſam, zur Genüge. *Apul.*

Sătias, ātis, *f.* die Sättigung, da man eines Dinges ſatt wird. - eum cepit amoris, er iſt der Liebe ſatt geworden. *Liv.* - me jam tenet ipſorum ſtudiorum, ich bin nun der Dinge, der Bemühungen ſatt. *Ter.*

Sătiāte, *Adv.* zur Gnüge. - ignis habere, Feuer haben. *Vitr.*

Sătiātus, a, um, geſättiget, ſatt gemacht. *Cic.* 2) der genug hat, vergnüget, zufrieden geſtellet iſt. - ſuppliciis, mit den Lebensſtrafen. *Liv.* - calamitate alicujus, mit eines Elende. *Cic.* - ſomno, mit dem Schlafe, der ſich ſatt, der ausgeſchlafen hat. *Liv.*

Sătĭcŭla, æ, *f.* Stadt in Samnio in Italien. *Liv.*

Sătĭcŭlānus, a, um, *Liv.* Sătĭcŭlus, a, um, von oder zu Saticula gehörig. 2) einer von Saticula. *Virg.*

Sătĭes, ei, *f.* *Plin.* Sătiĕtas, ātis, *f.* die Sättigung, da einer ſatt iſt. - cibi, der Speiſe, da man nicht mehr eſſen mag. *Cic.* 2) die Genüge, Eckel. - vivendi. *Cic.* - vitæ, des Lebens. *Plin.* - hominum, der Leute. *Ter.* Cito ſatietate affici, des Dinges geſchwind ſatt kriegen. *Cic.* - omnium rerum vitæ facit ſatietatem, da man aller Dinge ſatt wird, wird man auch des Lebens ſatt. *Cic.* - non deeſt voluptatibus, man wird auch der Wollüſte ſatt. *Cic.* Ad ſatietatem trucidare, morden und würgen, bis man es ſatt wird. *Liv.* Satietate perimi, von der vielen Fütterung ſterben. *Curt.* *ſatis.*

Sătin'? *Adv.* genug? - id tibi placet? gefällt dir das genug? biſt du damit zufrieden? *Ter.* Satin' ſalvæ? ſtehet alles auch wohl? *Ter.* Pro *ſatisne*?

Sătio, āvi, ātum, āre, ſättigen, ſatt machen. - vicenos & centenos turtures, 120. Turteltauben. *Colum.* - animo quieto deſideria naturæ, bey ruhigem Gemüthe das Verlangen der Natur, den Hunger ſtillen. *Cic.* Cibus, quem occupant, ſatiat, eine jede Speiſe, die ſie finden, iſt ihnen recht. *Curt.* 2) erſättigen. - animum non poſſe in lacerando corpore ejus, eines Gemüth nicht können mit Zerfleiſchung deſſen Cörpers. *Cic.* - odium, den Haß, ihn ſtillen, befriedigen. *Cic.* - libidines alicujus, eines Geilheit. *Cic.* Erat in eo inexhauſta aviditas legendi, nec ſatiari poterat, er hatte eine unerſättliche Begierde zu leſen, und konte nicht erſättiget werden. *Cic.* *ſatis.*

Sătio, ōnis, *f.* das Säen. Tempus ſationis præteriit, die Zeit zu ſäen, die Saatzeit iſt vorüber gegangen. *Cic.* Medimnum tritici ſeritur æquabili ſatione, in einem gleichen Säen braucht man einen Scheffel Weitzen. 2) die Ausſaat. Profiteri jugera ſationum ſuarum, die Jocharten ſeiner Ausſaat angeben. *Cic.* *ſero.*

† Sătiōnālis, e, zum Säen dienlich. *Freſn.* b) Sationalia, Aecker, ſo man beſäen kan. *Sarisb.*

† Sătiōnārius, a, um, zum Säen bequem. *Petr. Bleſ.*

Sătior, c. & Sătius, n. ōris, *o.* beſſer. Erat hæc terra operi ſatior, dieſe Erde wird ſich zu dem Werke beſſer ſchicken. *Plin.* Video, cum altero ſatius eſſe vinci, ich ſehe, daß es beſſer ſey, mit dem einen überwunden zu werden. *Cic.* *ſatis.*

Sătis, *Adv.* genug. - audacter, kühn, kühn genug. *Plaut.* Satis certo ſcio, ich weiß es gewiß genug. *Ter.* Satis diu, lang genug. *Ter.* Laudare eum nemo ſatis commode poteſt, es kan ihn niemand geſchickt genug loben. *Cic.* Non ſatis habent præcipere de artificio, ſie laſſen ſich es nicht genug ſeyn, von der Kunſt Lehren zu geben. *Cic.* Quot ſunt ſatis? wie viel ſind ihrer genug? *Plaut.* Mihi ſatis eſt ad vincendum, es iſt mir genug, den Sieg zu behaupten. *Cic.* Sed ſatis de hoc, reliquos ordiamur, genug von dieſem; laßt uns nun auch von dem übrigen zu reden anfangen. *Nep.* Satis hiſtoriarum eſt, Hiſtörgen genug. *Ter.* 2) Satis ſuperque, mehr als zu viel. *Cic.*

Satis ſuperque prudentes ſunt, ſie ſind übrig klug, mehr als zu klug. *Cic.* 3) Satis accipere, Caution von dem Debitore erhalten oder annehmen. - legati, Caution wegen eines Geſtifts bekommen. *Digeſt.* 4) Satis dare, Caution ſtellen. *Digeſt.* 5) Satis exigere, petere, Caution fodern. *Digeſt.* 6) Satis offerre, ſich zur Caution erbieten. *Digeſt.*

Sătĭsacceptio, ōnis, *f.* von einem angenommene Caution. *Pompon. JCt.*

Sătĭsaccĭpio, cēpi, ceptum, ĕre, Caution oder Verſicherung annehmen. - ab aliquo, von einem, al. einem trauen ohne Bürgen oder Caution. *Cic.*

Sătisdătio, ōnis, *f.* gegebene Caution oder Verſicherung, eigentlich durch die Bürgen. *Cic.* - conventionalis, da man ſich freywillig verglichen hat. - judicatum ſolvi, daß bezahlet werden ſoll, was gerichtlich ausgeſprochen wird. - legalis, die ſchon in den Geſetzen erfodert wird. - rem ratam haberi, da der Sachwalter verſpricht, daß der Committent mit Abgehandeltem zufrieden ſeyn werde. *Digeſt.* - tutorum, Bürgſchaft der Vormünde. *ſatisdo.*

Sătisdăto, *Adv.* auf gegebene Verſicherung, auf geſtellte Caution. - debere, ſchuldig ſeyn. *Cic. ſatisdo.*

Sătisdătum, i, *n.* was verbürget, vercautioniret iſt. *Cic.*

Sătisdo, dĕdi, dătum, dăre, Verſicherung geben, Caution ſtellen. - damni infecti, wegen zugefügten Schadens. *Cic.* - judicatum ſolvi, daß man das Zuerkannte bezahlen wolle. *Cic.* Satisdetur fide mea, man gebe nur Verſicherung auf meinen Namen, ſetze mich zum Bürgen ein. *Cic.*

Sătisfăcio, fēci, factum, ĕre, genug thun. - legibus, den Geſetzen. *Cic.* - amicitiæ, der Freundſchaft. *Cic.* - officio ſuo, ſeiner Pflicht. *Cic.* - morte reip. dem gemeinen Weſen mit ſeinem Tode. *Cic.* 2) vergnügen, zufrieden ſtellen. - alicui quippiam petenti, einen, ſo um etwas anhält *Cic.* 3) bezahlen. - de viſceribus ſuis, mit ſeinem Gelde. *Cic.* 4) - naturæ, ſterben. *Cic.* 5) entſchuldigen. - alicui cumulate, ſich gar zulänglich bey einem. *Cic.*

Sătisfactio, ōnis, *f.* die Genugthuung. *Tertull.* 2) die Entſchuldigung. Satisfactionem alicujus accipere, eines Entſchuldigung annehmen. *Cic.* † 3) die Compenſation, Vergütung. *Freſn.*

Sătisfactionālis, e, zur Genugthuung gehörig. *Caſſiod.*

Sătisfio, factus ſum, fĭĕri, ein Genüge geſchehen. - omnium ſuſpicioni, aller Argwohne *Cic.* Vide, quomodo ſatisfiat ei, ſiehe, wie ihm ein Genüge geſchehe. *Cic.*

Sătĭshăbeo, ui, ĭtum, ēre, genug haben, zufrieden ſeyn. *Nep.*

Sătīvus, a, um, geſäet, gepflanzet. Sativa myrtus, gepflanzte Myrten. *Plin.* 2) zur Saat gehörig. Tempus ſativum, die Saatzeit. *Plin. ſero.*

† Satnicus, i, *m.* Vogt über einen Strich Landes, ſo 100. gewaffnete Leute ſtellen kan. *Freſn.*

Sător, ōris, *m.* ein Schöpfer, Erſchaffer. - omnium rerum, aller Dinge. *Cic.* 2) ein Vater. - cœleſtium, der Götter. *Cic.* 3) ein Stifter, Urheber, Anfänger. - litium, der Streitigkeiten. *Liv. ſero.*

Sătōrius, a, um, zur Saat gehörig. *Colum. ſero.*

Satræ, ārum, *m.* ehmaliges Volk an Thracien. *Herodot.*

Satrăpa, æ, *m.* Satrăpes, æ, *m.* ein Perſiſcher Landvogt oder Statthalter. 2) Miniſter, Bedienter. - regis, eines Königs. *Freſn.* 3) gewiſſer Genius oder Geiſt der Corybantum. *Pauſ.*

Satrăpīa, æ, *f.* ſ. Satrăpēa, æ, *f.* *Curt.* Perſiſche Landvogtey, Landſchaft, die ihren Statthalter hatte. *Plin.* 2) die Würde, Charge eines Satrapæ, die Statthalterſchaft. *Curt.*

Satraps, ăpis, *m.* ein Perſiſcher Landvogt. *Sidon.*

Satricānus, a, um, von oder zu Satrico gehörig. *Liv.*

Satricum, i, *n.* Stadt im Latio *Liv.*

Satrus, a, um, alt. *Plin.* 2) ſpät. Satrus partus, eine ſpäte Geburt. *Gell.*

Sătulle, *Adv.* zur Genüge, ſattſam. *Apul.*

Sătullo, āvi, ātum, āre, ſättigen. - corpora, die Wänſte, Pänſche. *Varr. ſatullus.*

Sătullus, a, um, ſatt. Agni ſatulli fiant lacte, daß die Lämmer ſich mögen ſatt Milch ſaufen. *Varr. ſatur.*

Sătum, i, *n.* die Saat, Getreide, wie es noch auf dem Felde ſtehet. Dare ſtragem ſatis, das Getreide niederſchlagen. *Virg.* Urere ſata, das Getreide wegbrennen. *Virg. ſero.*

Sătur, tŭra, tŭrum, ſatt, der ſich ſatt gegeſſen oder gefreſſen. Saturi pulli, dergleichen junge Hühner. *Cic.* Satur ſum probe factus extis, ich habe mich recht ſatt am Geſchlinke gegeſſen. *Plaut.* Quum tu ſatura eris, puer ut ſatur ſit, facito, wenn du ſatt biſt, dich ſatt gegeſſen haſt, ſo mache, daß das Kind auch ſatt werde. *Ter.* Saturior lactis agnus, ein Lamm, das ſich ziemlich ſatt an Milch geſogen. *Colum.* Saturrimus pabuli, der ſich ganz ſatt im Futter gefreſſen. *Ang. Gaz.* Altilium ſatur, der ſich am Gemäſteten ſatt gegeſſen. *Horat.* 2) ſatt, der genug hat. - omnium rerum, an allen Dingen. *Ter.* - fricando, vom Reiben. *Plaut.* Cor ſaturum, ein ſattes Herz. *Catull.* - pugnis, von Ohrfeigen. *Plaut.* 3) voll. Satura præſepia, volle Krippen. *Virgil.* 4) fruchtbar. Rus ſaturum, ein fruchtbares Feld. *Virg.* 5) ſatt, vollkommen genug. Vellera fucata ſaturo colore, Wolle, die ſatt gefärbet, genug gefärbet, der es an Farbe nicht gefehlet. *Virg. ſatis.*

Sătŭra, æ, *f.* ein Eſſen von vielerley Speiſen, Olopotterie, Mangſel, *Feſt.* al. eine Schüſſel voll allerhand Obſt. *Diomed.* 2) Art einer Wurſt von einem mannigfaltigen Füllſel. *Diomed.* 3) Geſetz, ſo von vielerley Dingen zugleich handelt. *Feſt.* 4) Miſchmaſch, Vortrag von vielen Dingen ohne Ordnung, ſondern pêle mêle untereinander. Per ſaturam referre, viel Dinge, jedoch ohne Ordnung, vortragen.

tragen. *Feſt.* 5) einer der Pontiniſchen Maräſte. *Virg.* 6) eine Satyre. *Liv.*

Sătŭranter, *Adv.* erſättigend. 2) überflüßig. *Fulgent.*

Sătŭrātus, a, um, erſättiget. - honoribus, mit Ehren. *Cic.* - epulis, mit Eſſen. *Cic.* 2) völlig. Saturatior color, eine völligere Farbe, da ein Zeug genug gefärbet iſt. *Plin.*

Sătŭrēia, æ, *f.* Saturey, Garten- oder Winteriſop, ein Gewächs. *Colum.*

Sătŭrējānus, a, um, von oder zu der Stadt Saturum gehörig. *Horat.*

Sătŭrio, ōnis, *m.* einer, der ſich ſatt gefüttert. *Plaut.* *ſatur.*

Sătŭrio, ōnis, *m.* Obercammerherr des Kaiſers Domitiani. *Suet.*

Sătŭrĭtas, ātis, *f.* die Sättigung. *Plaut.* 2) ein Überfluß. - omnium rerum, an allen Dingen. *Cic.* 3) der Miſt, Unflat, Dreck. Foris ſaturitatem emittere, den Miſt, Dreck zum Neſte hinaus ſchmeiſſen. *Plin.* *ſatur.*

Săturnālia, iōrum & ium, *n.* Feſt, ſo dem Saturno zu Ehren ganzer 7. Tage von den Römern im Decembri gefeyert wurde, da die Knechte ſich nach Gefallen luſtig machten. *Cic.* 2) Geſchenke, ſo man an den Saturnalibus gab. *Varr.* 3) Sieben Bücher des Macrobii, ſo von allerhand gelehrten Dingen handeln. *Macrob.*

Săturnālĭtius, a, um, zu den Saturnalibus oder Feſt des Saturni gehörig. *Martial.*

Sātūrnia, æ, *f.* Italien, weil Saturnus ehedeſſen in der Gegend, wo itzo Rom liegt, regiret haben ſoll. *Feſt.* 2) der Mons Capitolinus zu Rom. *Feſt.* 3) Stadt an ſolchem Berge. *Virg.* 4) die Juno, des Saturni Tochter. *Ovid.* *Saturnus.*

Sāturniāna, æ, *f.* (ſc. Colonia,) Sitorgno, Stadt im Florentiniſchen.

Sāturniāni, ōrum, *m.* alte Ketzer, ſo unter andern vorgaben, daß die Welt von beſondern 7. Engeln erſchaffen worden ſey. *Irenæus.*

Sāturnĭgĕna, æ, *c.* der von dem Saturno gezeuget worden, Jupiter. *Auſon.*

Sāturnīnus, i, *m.* ein aufrühriſcher Tribunus pl. zu Rom, den Scæva, ein Knecht, aus dem Wege räumete, und dafür die Freyheit bekam. *Cic.* 2) ein Gouverneur zu Rom. *Plin.*

Sāturnius, a, um, den Saturnum angehend. Saturnia ſtella, des Saturni Stern, der Planet Saturnus. *Cic.* Juno Saturnia, Juno, des Saturni Tochter. *Virg.* Regna Saturnia *Virg.* Tellus Saturnia, Italien, weil Saturnus darinn regiret haben ſoll. *Virg.*

Sāturnus, i, *m.* des Cœli und der Terræ Sohn, Vater des Jovis, Neptuni, Plutonis, der Junonis und anderer, und ein König letztlich in Italien, wohin er ſich für ſeinem Sohne, dem Jove, flüchten muſte. *Cic.* 2) der Planet Saturnus am Himmel. *Cic.* 3) das Bley bey den Chymicis. *Woyt.* 4) - philoſophorum, das Antimonium. *Id.*

Sătŭro, āvi, ātum, āre, ſättigen. - ſe ſanguine civium, ſich mit dem Blute ſeiner Mitbürger. *Cic.* Mammarum ubertate ſaturantur nuper nati, neugebohrne Kinder werden von dem Überfluſſe der Brüſte geſättiget. *Cic.* 2) ſtillen. - famem epulis, den Hunger mit Eſſen. *Claudian.* - odium, den Haß, ihn erſättigen. *Cic.* 3) zur Genüge düngen. - ſtercore agros, die Felder mit Miſte. *Colum.*

Sătŭrum, i, *n.* Stadt in Calabrien.

Sătus, a, um, geſäet. Frumenta ſata, geſäet Getreide. *Virg.* 2) gepflanzet. Manu alicujus ſatæ arbores, Bäume, ſo einer mit ſeiner Hand gepflanzet. *Cic.* 3) gezeuget. - Anchiſe, von dem Anchiſe. *Virg.* *ſero.*

Sătus, us, *m.* das Säen. - herbæ, eines Krauts. *Cic.* 2) das Pflanzen. - vitium, der Weinſtöcke. *Cic.* 3) das Zeugen. Hercules Jovis ſatu editus, Hercules, ſo durch des Jovis Zeugung gebohren worden. *Cic.* 4) der Anfang, der Urſprung. A primo ſatu, von dem erſten Urſprunge an. *Cic.* *ſero.*

Săty̆ra, ſ. Sătīra, æ, *f.* eine Schrift, worinn die Laſter durchgehechelt werden. *Hor.* 2) ein Geſang von Poſſen. *Liv.* 3) ein Aufſatz von allerley Verſen und der Proſa untereinander. *Diom.* Conf. *Geſn. Theſ.*

Săty̆ria, æ, *f.* Art eines Rabens, dergleichen dem L. Valerio den Sieg in deſſen Zweykampfe erfechten half. *Flor.* 2) Gerichte Eſſen von allerhand Ingredientien, ſo aber beſſer Satura genannt wird. *For. Rom.*

Săty̆rĭăſis, is, ios, eos, *f.* Affect, da einem, das männliche Glied ſtets mit groſſer Begierde zum Beyſchlaffe ſteiff ſtehet. *Cæl. Aur.*

Săty̆rĭce, *Adv.* auf eine ſatyriſche, durchhechelnde Art.

Săty̆rĭcus, a, um, ſatyriſch, durchziehend, durchhechelnd. Satyrico more, auf eine ſatyriſche Art. *Vitr.* 2) *m.* ſc. Poëta, ein Poet, der Satyras ſchreibet. † 3) - ſc. ludio, Art eines Comödianten, ſo die Satyros im Springen u. d. g. vorſtellete. *Freſn. Satyra.*

Săty̆rĭdes, um, *f.* die Inſeln an Indien, ſo von Leuten bewohnt ſeyn ſollen, die Schwänze wie die Satyri haben. *Plin.*

Săty̆rion, ſ. Satyrium, i, *n.* Knabenkraut, Geilwurz, Stendelwurz, ein Gewächs. *Plin.*

Săty̆riſcus, i, *m.* ein kleiner Satyr. *Cic.*

Săty̆rŏgrăphus, i, *m.* ein Satyricus, der Satyren ſchreibet. *Sidon.*

Săty̆rus, i, *m.* ein Satyr, ein Feldgott, ſo halb von oben einem Menſchen, von unten her aber halb einem Bocke gliche, ohne daß er doch auch Ziegenohren und kleine Hörner an dem Kopfe hatte, anbey immer hüpfete und ſprang, auch ſehr geil und zuförderſt auf die Nymphen erpicht war. *Cic.* 2) Art eines Affen in Libyen. *Mela.* 3) eine Satyre. Scriptor Satyrorum, ein Satyricus. *Horat.* 4) Name eines berühmten Baumeiſters u. a. *Plin.*

† Săvănum, i, *n.* ein Schnupftuch, Salvet. *Freſn.*

Sauciātio, ōnis, *f.* Verwundung, Bleßirung. *Cic.*

Sauciātus, a, um, verwundet, verletzet. - in opere, in der Arbeit. *Colum.*

Sauciĕtas, ātis, *f.* die Verwundung, Beſchädigung. *Cæl. Aur.* *ſaucius.*

Saucio, āvi, ātum, āre, verwunden, bleßiren. - aliquem, einen. *Cic.* - aliquem virgis, einen

einen mit Ruthen peitſchen. *Plaut.* 2) beſchimpfen, beſchmitzen. - famam alicujus, eines ehrlichen Namen *Plaut.* 3) - aliquem vino, einem einen Rauſch zutrinken. *Liv. ſaucius.*

Saucius, a, um, verwundet, bleßirt. - vulnere gravi, durch eine ſchwere Wunde, ſehr. *Virg.* Saucios ex prælio efferre, die Bleßirten aus der Schlacht tragen. *Cic.* 2) - amore, verliebt. *Cic.* 3) - heſternæ fatigationis, müde von geſtriger Ermüdung. *Apul.* 4) - Saucius animus, betrübt. *Cic.* 5) - vino, betrunken, berauſcht. *Martial.* - heſterno mero, den geſtrigen Rauſch noch nicht los ſeyn, noch nicht ausgeſchlafen haben. *Juſtin.*

Saucomaria, æ, *f.* ein Gefäß aus Kürbiſſen gemacht. *Hieron.*

Saviliānum, i, *n.* Savigliano, Stadt in Piemont.

Sāvillum, i, Art eines Kuchen. *Cato. ſuavis.*

Savina, æ, *f.* Sevenbaum, Sadebaum, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Saviniăcum, i, *n.* Savigny, berühmte Abtey in dem Lioniſchen in Frankreich.

Savio, ſ. Suavio, *item* Sabio.

† Savirum, i, *n.* die Wiſſenſchaft. *Freſn.* A Gall. Sçavoir.

Savium, ſ. Suavium.

Saulium, i, *n.* Sori, Stadt im Genueſiſchen in Italien.

† Sauma, ătis, *n.* Laſt eines Saumroſſes. *Freſn.* Pro *Sagma.*

† Saumārius, i, *m.* ein Saumroß. *Freſn.* Pro *ſagmarius.*

Saunītæ, ārum, *m.* die Samniter, nach Griechiſcher Mundart. *Polyb.*

Savo, ōnis, *m.* Saona, Fluß in der Terra di Lavoro in Italien. *Stat.* 2) *f.* Savona, Stadt im Genueſiſchen in Italien. *Liv.*

Saura, æ, *f.* Mauer- oder Zauneidexe. *Dioſc.*

Sauria, æ, *f.* Sauerland, Gegend in Weſtphalen.

Saurio, ōnis, *f.* Berncaſſel, Stadt im Trieriſchen.

Saurion, i, *n.* Senf, ein Gewächs. *Plin.*

Saurītes, æ, *m.* ein Eidexenſtein, als in derer Leibe er ſoll gefunden werden. *Plin.*

Saurix, īcis, *f.* eine Spitzmauß. Pro *ſorex.*

Sauroctŏnos, i, *m.* einer der eine Eidexe tödtet. 2) Beyname des Apollinis. *Plin.*

Saurŏmătæ, ārum, *m.* die Sarmater, und mithin einerley mit den Sarmatis. *Ovid.*

Saurus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Plin.* 2) Falk, der ein Jahr alt und ſich noch nicht gemauſert hat. *Freſn.*

Sauvenum, i, *n.* Savaren, Fluß in Mounſter in Irrland.

Savus, ſ. Saus, i. *m.* die Sau, ſ. Saw, Fluß in Sclavonien. *Claudian.* 2) Selle, Fluß in der Picardie. 3) Seffay, Fluß in Mauritanien in Africa.

Saxa, æ, *f.* ein Sax oder Sachs, Art eines groſſen Meſſers, dergleichen ſich die alten Sachſen in den Schlachten bedieneten, und daher auch ihren Namen haben ſollen. *Freſn.*

† Saxarōlus, i, *m.* Art einer Taube. *Freſn.*

† Saxagōnus, a, um, ſechseckicht. *Freſn.* Pro *ſexagonus.*

Saxātilis, e, an oder in Steinen lebend. Saxatiles piſces, Fiſche, die ſich an ſteinigten Orten aufhalten. *Colum.* Aves ſaxatiles, dergleichen Vögel. *Varr.* Saxatilis piſcatus, Fiſcherey auf den Steinen. *Plaut.* 2) von Steinen. Saxatilis imber, ein Steinregen. *Solin. ſaxum.*

Saxētānus, a, um, ſich in Steinen aufhaltend. Saxetanus lacertus, eine Steineidex. *Martial.*

Saxētum, i, *n.* Ort, da es viel Steine giebt, ein Steinicht. *Cic. ſaxum.*

Saxeus, a, um, ſteinern. Pons ſaxeus, eine ſteinerne Brücke. *Lucan.* Saxeus imber, ein Steinregen. *Sidon.* 2) tölpiſch, ungeſchickt. *Sidon. ſaxum.*

Saxiālis, e, von Steinen. *Front.*

Saxĭfer, fĕra, fĕrum, Steine tragend. *Val. Flacc.*

Saxĭfĭcus, a, um, zu Stein machend. Saxificus vultus, Geſicht der Meduſæ, ſo alle in Stein verwandelte, die es anſahen. *Ovid.*

Saxifrăga, æ, *f.* Steinbrechkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Saxifrăgia, æ, *f.* Mauerraute, ein Gewächs. 2) Hergottsbärtlein, auch ein Gewächs.

Saxifrăgus, a, um, Steine zerbrechend. *Cic.*

Saxĭgĕnus, a, um, aus den Steinen erzeuget, aus den Steinen kommend. *Prudent.*

† Saxiſca, æ, *f.* *Voſſ.* † Saxiſcus, i, *m.* Geſchirr, dergleichen ſonderlich bey den Sachſen gemacht wurde. *Freſn.*

Saxĭtas, ātis, *f.* die Felſigkeit, ſteinigtes Weſen. *Cæl. Aur. ſaxum.*

Saxo, ōnis, *m.* ein Sachs, einer aus Sachſen. *Ptol.*

Saxŏnia, æ, *f.* Sachſen, Teutſche Provinz, welche unter K. Carolo M. Weſtphalen und das Lüneburgiſche, welches auch Oſtphalen geheiſſen, begriffen: hernach wurde das Land an der Elbe bis über Wittenberg dazu gerechnet. In folgenden Zeiten theilte man ſolches nach der Elbe in Oberſachſen und Niederſachſen: das erſte beſtehet in dem Wittenbergiſchen Creiß, das andere im Lauenburgiſchen.

Saxŏnĭcus, a, um, Sächſiſch, aus oder zu Sachſen gehörig.

Saxopolis, is, *f.* Bros, Ung. Szász-Varos, eine der Teutſchen Städte in Siebenbürgen.

Saxōſĭtas, ātis, ſ. ein ſteinichtes Weſen. *Cæl. Aur.*

Saxōſus, a, um, ſteinicht, voll Steine. Loca ſaxoſa, ſteinichte Oerter. *Colum.* 2) das auf den Steinen wächſt. Frutex ſaxoſus, dergleichen Strauch. *Plin. ſaxum.*

Saxŭlum, i, *n.* ein Steinigen, kleiner Stein, kleiner Felſen. *Cic.* 2) Saſſuolo, Stadt in dem Modeneſiſchen in Italien. *ſaxum.*

Saxum, i, *n.* ein Stein, Werkſtein. - manuale, der die Hand füllet. *Tac.* - incidit in crura ejus, iſt ihm auf die Beine gefallen. *Cic.* Glebis aut ſaxis aliquem de fundo præcipitem agere, einen mit Erdklöſern und Steinen vom Guthe fort preſchen. *Cic.* Ex ſaxo ſculptus, aus einem Steine gehauen. *Cic.* 2) Werk von Steinen. Arenæ Saxis, quibus pons ſuſtinetur annexæ, der Sand, ſo ſich an die Pfeiler anſetzet, welche die Brücke tragen. *Curt.* 3) Fels im Meer. *Virg.* 4) ein Berg. *Id.* 5) Satis diu jam etiam hoc ſaxum volvo, ich placke mich ſchon lange mit der Sache, wie Siſyphus mit ſeinem Steine in der Hölle. *Ter.* 6) -- ferrarum, Saſſoferrato, Feſtung in der Marchia d'Ancona in Italien.

Saxuōſus, a, um, ſteinicht, voll Steine. *Sic. Flacc. ſaxum.*

Sazena, æ, *f.* Seyne, Stadt in Provence in Frankreich.

† Sazo, ōnis, *m.* Art eines Feldmaaſſes. *Freſn.*

† Sbadagium, i, *n.* das Gähnen. *Freſn.*

† Sbaralium, i, *n.* ein Schlagbaum, oder dergleichen etwas, den Eingang einer Stadt, Feſtung und d. g. zu verſperren. *Freſn.*

† Scăba, æ, *f.* ein Graben. *Freſn.*

† Scăbea, æ, *f.* die Krätze, Raude. *Freſn.*

Scăbellum, i, *n.* ein Schemmel. *Cic.* 2) Art eines Muſicaliſchen Inſtruments. *Auguſtin.*

Scăber, ăbra, ăbrum, rauh. Scaber cortex, eine rauhe Rinde. *Plin.* Scabri enſes, rauhe vom Roſte angefreſſene Schwerder. *Lucan.* Dentes rubigine ſcabri, rauhe angefreſſene Zähne. *Ovid.* Pectus illuvie ſcabrum, Bruſt, ſo ganz rauh vom Unflathe. *Cic.* Lapis ſcabrior, ein rauherer Stein. *Plin.* 2) krätzig, räudig. Pecus ſcabrum, ein räudig Vieh. *Ovid.* Oves ſcabræ, räudige Schafe. *Plaut.*

Scăbĭdus, a, um, krätzicht, ſchäbicht. *Tertull. ſcabies.*

Scăbies, ei, *f.* die Krätze. *Plin.* - oves tentat, fällt die Schafe an. *Virg.* - urget illum, hat er. *Hor.* - humida, die naſſe Krätze. *Id.* - fera, die wilde Krätze. *Celſ.* 2) das Jucken, Krimmen. *Cic.* 3) die Begierde, der Pruritus. - poëtica, Verſe zu machen. *Auſon. ſcabo.*

Scăbĭle, is, *n.* ein Schemmel, Bänkgen. *Cato.*

Scăbillum, i, *n.* ein Bänkgen. *Cato.*

Scăbillus, i, *m.* Art eines Klapperwerks. *Arnob.*

† Scăbīnagium, i, *n. Freſn.* † Scabīnātus, *m.* der Schöppenſtuhl, Collegium der Scabinorum oder Schöppen. *Freſn. ſcabinus.*

† Scabīneus, i, *m, Freſn.* Scabīnus, i, *m.* ein Schöppe, Schöffe, Beyſitzer in einem Gerichte. *Freſn.*

Scabiōſa, æ, *f* Scabioſa, Apoſtemkraut, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Scabiōſus, a, um, krätzig, voll Krätze, räudig. *Perſ. ſcabies.*

Scabĭtūdo, ĭnis, *f.* die Raude, Krätze; 2) die Rachgierde. *Petron.*

Scăbo, bi, ĕre, kratzen, krauen. - caput, den Kopf. *Hor.*

Scabrātus, a, um, gekratzt; 2) geſchunden, beſchädiget. Scabrata vitis, dergleichen Weinſtock. *Colum. ſcabor.*

Scabrēdo, ĭnis, *f.* die Räudigkeit, Krätze. *Apul.* 2) die Rauhigkeit, Rauhheit.

Scabreo, ui, ēre, ſchäbicht ſeyn. *Pacuv. ſcabor.*

Scabres, ei, *al.* Scabris, is, *f. Virg.* Scabrĭtia, æ, *f. Plin.* Scabrĭties, ei, *f.* die Rauhigkeit, ſchäbiges Weſen, Schäbigkeit. - genarum, der Backen. *Plin.* - faucium, der Kehle, Halſes. *Plin. ſcaber.*

Scabro, ōnis, *m.* der unflätige, rauhe und angefreſſene Zähne hat, al. der krätzig, räudig iſt. *Ulp. ſcaber.*

Scabrōſus, a, um, rauh, angefreſſen. Oſſa ſcabroſa, rauhe, angefreſſene Knochen. *Veget. ſcaber.*

Scabrum, i, *n.* die Räude, Krätze; 2) die Scharre. *Plin. ſcaber.*

Scacāria, æ, *f.* Scacārium, ſ. Scaccarium, i, *n.* Schatzkammer, Schatul. 2) ein Schachbret, ſchwarz und weißwürflichtes Bret, worauf man das Schachſpiel ſpielet. *Freſn.* 3) hohes Gericht in der Normandie. *Id.* 4) der Eſchequer, Gericht in Engelland, ſo über Fiſcal, Feudal, u. d. g. Dinge erkennt. *Id.* A *ſcacus* ſ. *ſaccus*, quia pavimentum curiæ ſupremæ Normannicæ ſcaccorum inſtar teſſelatum fuit. *Freſn.*

† Scacārius, i, *m* ein Rabuliſt, ſchlimmer Advocat, Cauſſenmacher. *Petr. Bleſ.*

† Scacātio, ōnis, *f.* ein Raub. *Voſſ.*

† Scacātor, ōris, *m.* ein Rauber. *Voſſ.*

† Scachātor, oris, *m.* ein Schächer, ein Straſſenräuber. *Freſn.*

† Scachum, i, *n.* ein Raub. *Voſſ.* 2) ein Schach, Straſſenraub. *Freſn.*

† Scachus, ſ. Scacus, i, *m.* ein Schächer, Straſſenräuber. *Voſſ.*

† Scăcus, ſ. Scaccus, ſ. Scachus, i, *m.* ein Stein im Schachſpiel, eigentlich nur der König. Ludus Scacorum, das Schachſpiel. *Freſn.* A Perſica voce Schah, rex. 2) eine Krücke. *Freſn.*

Scæa, æ, *f.* eines der Thore zu Troja, ſo den Nahmen entweder von ſeinem Baumeiſter, Scæo, oder daher hatte, daß man auf ſolches nicht gerade zugehen kunte, welches auch Vitruvius an einer Feſtung erfordert. *Vitruv.*

Scæva, æ, *f.* ein unglückliches Zeichen, böſes Zeichen. *Plaut.* 2) die linke Hand. *Feſt.* 3) *m.* einer der linkiſch iſt. *Ulp.* 4) Zuname einer Familie der Caſſiorum und Juniorum zu Rom. *Hor.*

Scævĭtas, ātis, *f.* ein verkehrtes Weſen. - doctorum hominum, gelehrter Leute. *Gell.* 2) Misbrauch. *Ammian. ſcævus.*

Scævŏla, æ, *m.* einer der links iſt. *Varr.* 2) Zunahme C. Mutii, der ſich der linken Hand bedienen muſte, nachdem er ſich die Rechte vor dem Porſenna verbrannt hatte. *Liv.* 3)

alter

alter berühmter Rechtsgelehrter. *Cic.* 4) Zunahme der Mutiorum.

Scævus, a, um, links. Manus ſcæva, die linke Hand; 2) unglüklich. Scævum omen, eine unglükliche Vorbedeutung. *Apul.* 3) glüklich. *Varr.* Bona ſcæva eſt mihi, es iſt mir ein glüklich Zeichen aufgeſtoſſen. *Plaut.* 4) närriſch, alber. Scævus profecto & cæcus animi forem, ich müſte gewiß alber und blind ſeyn. *Gell.* 5) Scæva Vienna, Schaidwien, Stadt in Oeſterreich.

† Scava, æ, *f.* Art eines Küchengefäſſes. *Freſn.*

† Scafaldus, i, *m.* ein Gerüſt, Schafot, Eſchafaut. *Freſn.*

† Scaffa, ſ. Scaffia, æ, *f.* ein Kahn. *Freſn.* Pro *Scava.*

Scaga, æ, *f.* Scagen, Flecken in Jütland.

Scagenſis, e. von oder zu Scagen gehörig. Scagenſis ſinus, der Categat, Scagerrack, Meerbuſen zwiſchen Jütland und Schweden. Stagenſe Promontorium, das Vorgebürge Scagen in Jütland.

Scāla, æ, *f.* eine Leiter. - muralis, eine Sturmleiter. *Veget.* Scalas applicare parieti, Leitern an die Wand legen, anlegen, anſchlagen. *Liv.* Scalis aſcendere muros, die Mauren mit Leitern erſteigen. *Virg.* Scalæ eriſmate fultæ, eine Bock oder Baumleiter. *Vitr.* Scalæ cochlides, eine Wendeltreppe. 2) eine Treppe. Conjicere ſe ſub ſcalas, ſich unter die Treppe verſtecken. *Cic.* † 3) die Obergerichte, da ein Herr eine Leiter ſtehen hatte, auf die ein Verbrecher ſteigen muſte, damit er zu ſeiner Beſchimpfung von allen kunte geſehen werden. *Freſn.* † 4) eine Schale, Art eines Gefäſſes. *Id.* † 5) eine Wage, Wagſchale. *Id.* † 6) Art einer Sänfte. *Id.* † 7) Art eines Feldmaaſſes. *Id.* † 8) Gelegenheit in einem Hafen, wo ſich ein Schiff anlegen kan. *Id.* † 9) ein Steigbügel. *Id.* † 10) oberſtes Stockwerk in einem Hauſe, worauf arme Leute wohneten. 11) Stadt im Königreich Neapolis. 12) Hannibalis, Coſta de Garaf, Berg in Catalonien in Spanien. 13) Scalæ Gemoniæ, Ort in Rom, wo der Miſſethäter Cörper hingeworffen wurden. *Suet.* † 14) - milliarium, der Meilenmaaßſtab auf den Landcarten. † 15) - geometrica, ein verjüngter Maaßſtab, der im kleinen nach eben der Proportion eingetheilet wird, wie man das groſſe Maaß einzutheilen pflegt. *Wolf.*

Scalābis, is, *f.* Santaren, Stadt in Portugal. *Plin.*

† Scalatus, i, *m.* Art einer Pferdekrankheit. *Freſn.*

† Scalāria, æ, *f.* ein Raubſchiff.

Scalāris, e, wie eine Treppe gemacht. *Vitr.* *ſcala.*

Scalārium, i, *n.* eine Treppe, Stiege. *Vitr.* *ſcala.*

† Scalātīnum, i, *n.* Abgabe von den Weinpfählen. *Freſn.*

† Scalciātus, a, um, barfuß. *Freſn.*

† Scalcus, i, *m.* ein Schalk, Diener, Knecht. *Voſſ.* 2) Hofmeiſter.

Scaldia, æ, *f.* Schovven, eine von den Seeländiſchen Inſeln.

Scaldis, is, *m.* die Schelde, groſſer Fluß in den Niederlanden. *Cæſ.* 2) Scaldis Pons, Eſcautpont, Stadt in Hennegau. *Antonin.*

† Scaldus, *Freſn.* Scaldus, i, *m.* ein Poet und Sänger bey den mitternächtigen Völkern. *Wacht.*

Scalēnus, a, um, ungleichſeitig. Scalenum Triangulum, ein ungleichſeitiger Triangel, Dreyeck, daran keine Seite der andern gleich lang iſt. *Wolf.* 2) Muſculus ſcalenus, das ungleich dreyſeitige Mäuslein im Nacken. *Woyt.*

† Scalfarius, i, *m.* Art eines Tuchs. *Freſn.*

† Scalia, æ, *f.* Schiferſtein. *Freſn.*

† Scalio, ōnis, *m.* eine Stuffe, Treppe. *Freſn.* *ſcala.*

Scalmus, i, *m.* ein Ruderring, oder rundes Holz, worauf die Ruder liegen. *Vitr.* 2) ein Ruder. Navicula duorum ſcalmorum, ein Schiflein mit 2. Rudern. *Cic.* 3) ein Schiflein, Kahn. Scalmum nullum videt, er ſahe keinen Kahn. *Cic.* 4) der Stift, woran ſich die Clavier in den Orgeln, Clavichordio, u. d. g. bewegen. *Merſenn.* ap. *Walther.*

† Scālo, ōnis, *m.* Art eines Zahns der Pferde. *Freſn.*

Scālonum, i, *n.* Art eines delicaten Weins. *Gregor. Tur.*

Scalotum, i, *n.* Schalot oder Skalthot, Stadt auf der Inſel Island.

Scalpello, āvi, ātum, āre, ſchaben. - ungulam, den Huff. *Veget.* - dentes, die Zähne. *Marc. Emp.* *ſcalpellum.*

Scalpellum, i, *n.* Scalpellus, i, *m.* ein Meſſerlein, ſcharfes chirurgiſches Inſtrument, etwas wegzuſchneiden. Sanæ parti adhibere ſcalpellum, bey einem geſunden Theile das Meſſer gebrauchen. *Cic.* 2) ein Schabmeſſer, chirurgiſches Inſtrument, die Beine oder Knochen damit zu ſchaben. *Woyt.* 3) eine Fliete, Lanzette, Laßeiſen, Inſtrument, Ader damit zu laſſen. *ſcalprum.*

Scalper, pri, *m.* ein Kneuff, krummes Meſſer. - exciſorium, was damit auszuſchneiden. *Celſ.* 2) ein Meiſſel, Schroteiſen.

Scalpo, pſi, ptum, ĕre, kratzen. - uno digito caput, mit einem Finger im Kopfe. *Juvenal.* 2) ſcharren. - terra unguibus, in der Erde. *Hor.* 3) ſtechen, ſchnitzen, ſchneiden, graben, hauen, Schrift in einen Stein u. d. g. - aliquid ſepulcro, etwas auf ein Grab. *Hor.* Manus apta ad ſcalpendum, eine Hand, die geſchickt iſt, etwas einzugraben, einzuſchneiden in Marmor, in Edelgeſtein u. d. g. *Cic.*

Scalprātus, a, um, wie ein Meiſſel gemacht. *Colum.* *ſcalper.*

Scalprum, i, *n.* ein Schneidmeſſer, Schnitzer. - ſutorium, ein Schuhkneuff. *Hor.* 2) - librarium, Feder- oder Radirmeſſer. *Suet.* 3) ein Gartenmeſſer. *Pallad.* 4) - chirurgicum, ein Laßeiſen,

eiſen, Lanzette zum Aderlaſſen. *Celſ.* 5) - fabrile, ein Meiſſel. *Liv. ſcalpo.*

Scalptor, ōris, *m.* ein Steinſchneider, Steingraber, der Petſchaftſteine u. d. g. ſticht, oder auch aus Edelgeſteinen Figuren ſchneidet. *Plin. ſcalpo.*

Scalptōrium, i, *n.* ein Kratzer, Inſtrument wie eine Hand gemacht, den krimmenden oder juckenden Rücken damit zu krazen. *Martial. ſcalpo.*

Scalptūra, æ, *f.* das Schneiden, Graben. Stechen in Stein, Holz u. d. g. Scalpturæ contumaciter reſiſtere, ſich nicht wollen ſchneiden laſſen. *Plin. ſcalpo.*

Scalptūrāria, æ, *f.* die Steinſchneiderkunſt. *Fortunat. ſcalpo.*

Scalptūrātus, a, um, geſchnitten, gegraben, (in Stein.) Scalpturatum pavimentum, ein Boden von geſchnittenen und eingelegten Steinen. *Plin.*

Salptūrīgo, *al.* Scalpūrīgo, īvi, ītum, īre, kratzen, ſcharren. - ibi ungulis circum circa, mit den Klauen da rings herum. *Plaut. ſcalpo.*

Scalptus, a, um, gegraben, geſtochen, geſchnitzt. - e ſaxo, aus Steine. *Cic. ſcalpo.*

† Scalpus, i, *m.* ein Kahn. *Freſn.*

Scamander, dri, *m.* des Oceani und der Tethyos Sohn, ein König oder doch Fluß in Troade. *Hygin.* 2) ein Fluß in Sicilien.

† Scamāra, æ, *m.* † Scamaris, is *m.* ein Räuber. *Freſn.* 2) ein Spion, Kundſchafter. *Pap.* 3) *f.* ein Raub, Rauberey. *Freſn.*

† Scambiātor, ōris, *m.* ein Wechsler. *Freſn.* Pro *cambiator.*

Scambōſus. *Veget.* Scambus, i, *m.* der krumme einwerts gebogene Beine hat, ein Lätſchbein. *Suet.*

† Scamera, æ, *m.* ein Kundſchafter, Spion. *Voſſ.*

Scamillum, i, *n.* ein Bänklein, Schemmel, Hütſche. *Apul. ſcamnum.*

Scamillus, i, *m.* ein Unterſatz, plattes groſſes Glied, in den Seulenordnungen, ſo gebraucht wird, ſolche deſto mehr zu erhöhen. *Vitr. ſcamnum.*

Scamma, ătis, *n.* ein mit Gräben u. d. g. eingefaßter Kampfplatz. *Hieron.* 2) ein Kampf. *Tertull.*

Scammōnea, *f.* Scammōnia, æ, *f.* Scammonien, Purgierkraut, ein Gewächs. *Cic.*

Scammōnītes, æ, *m.* Scammonienwein. *Plin.*

Scammōnium, i, *n.* Scammonienſaft, Purgirſaft. *Plin.*

Scamnātus, a, um, Bankweiſe getheilet, und zwar daß die Bänke von Mitternacht gegen Mittag gehen. Scamnatus ager, dergleichen Feld. *Aggen. ſcamnum.*

Scamnum, i, *n.* eine Bank, Sitzbank. Scamnis conſidere longis, auf langen Bänken ſitzen. *Ovid.* 2) Bettſtuffe, lange Stuffe, worauf man ins Bette ſteigt, ein Betttritt. *Varr.* 3) eine groſſe Erdſcholle im Acker. *Colum.* 4) Feld, ſo in der Länge von Mitternacht gegen Mittag gehet. *Hygin.* † 5) eine Folterbank. *Freſn.* † 6) eine Sandbank, Untiefe im Meere. *Id.* † 7) eine Fleiſchbank, worauf die Fleiſcher feil haben. *Id.* † 8) Bank, worauf auch Kramer ihre Waaren auslegen. *Id.* 9) das zwiſchen 2. Furchen oder mit dem Pfluge gezogene Striche liegen gebliebenes unumgeackertes Land. *Plin.* 10) - Hippocratis, Art eines chirurgiſchen Inſtruments, die verrenkten Glieder wieder einzurichten. *Blancard.* 11) *plur.* Stuffenweiſe aufſteigende Aeſte der Bäume. *Plin.*

† Scampātus, a, um, im freyen Felde. *Freſn.*

Scāna, æ, *f.* Schattung von der Dichtigkeit der Bäume. *Gloſſ. Iſidor.* pro *ſcena.*

† Scancia, Scantiōnāria, Scancāria, æ *f.* das Mundſchenkenamt. *Freſn. ſcancio.*

† Scancio, ōnis, *m.* ein Schenke, Mundſchenke. *Freſn.*

† Scancionarius, i, *m.* ein Mundſchenk. *Freſn.*

Scandălīzo, āre, ärgern. *Tertull.*

Scandălūca, æ, *f.* Art eines Unkrauts, ſo das Getreide niederziehet und erſtickt. *Feſt.*

Scandălum, i, *n.* ein Anſtoß, etwas, woran einer ſich ſtoſſen und fallen kan; 2) ein Aergerniß, Sache, woher einer ein böſes Exempel nehmen kan. *Bibl.* - datum, gegebenes; - acceptum, genommenes Aergerniß. † 3) Beſchimpfung, Injurie, Schmähreде auf eine Standsperſon. *Freſn.*

Scandēa, æ, *f.* Stadt in der Inſel Cythera, *Thucyd.*

† Scandēla, æ, *f.* Art einer Abgabe von den Schiffen. *Freſn.*

Scandi, ōrum, *m.* ehmahliges altes Volk in Schweden.

Scandia, æ, *f.* Schonen, Schwediſche Provinz. *Mela.*

Scandiānus, *al.* Scantianus, a, um, den Scantium angehend. Scantiana mala, von ſolchem herkommende Aepfel. *Plin.*

† Scandile, is, *n.* ein Steigbügel. *Freſn.* † 2) Stuffe einer Treppe oder Leiter. *Freſn.*

Scandināvia, *f.* Scandinovia, æ, *f.* Schweden und Norwegen. *Mela.*

Scandix, ĭcis, *f.* Nadelkraut, Nadelmöhren, ein Gewächs. *Plin.*

Scando, di, ſum, ĕre, ſteigen. - malos, auf die Maſtbäume. *Cic.* - montem, auf den Berg. *Catull.* - equum, auf ein Pferd. *Virg.* - in aggerem, auf den Wall. *Liv.* 2) klettern. - felium modo, wie die Katzen. *Plin.* 3) - ætatis gradus, an Jahren zunehmen. *Ovid.* 4) - ſuper majorum titulos, höher an Ehren, als ſeine Vorfahren, ſteigen, zu gröſſern Chargen gelangen. *Ovid.* 5) Verſe nach dem Schritten leſen. *Grammat.*

Scandŭla, æ, *f.* eine Schindel, womit man, an ſtatt der Ziegel, die Gebäude deckt. *Vitr.* - e robore, eichene. *Plin.*

Scandŭlāca, æ, *f.* Schmeerkraut, Art eines Unkrauts, ſo das Getreide überſteigt und erſtickt. *Plin.*

Scandŭlāris, e, von Schindeln. Tectum ſcandulare, ein Schindeldach. *Apul.*

Scandŭ-

Scandūlārius, i, *m.* der ein Dach mit Schindeln deckt, ein Dachdecker. *Digeſt.* 2) ein Schindelmacher. *Pitiſc.*

Scanſīlis, e, erſteiglich, das erſtiegen werden kan. Scanſilis ficus, Feigenbaum, auf den man ſteigen kan. *Plin.* 2) Scanſilis lex annorum, die Stuffenjahre. *Plin. ſcando.*

Scanſio, ōnis, *f.* das Steigen. - tonorum, der Töne. *Vitr.* 2) das Scandiren eines Verſes, Leſung deſſelben nach den Pedibus.

Scanſor, ōris, *m.* ein Steiger. 2) ein Sattelknecht, der ſeinem Herrn das Pferd ſattelt, al. der ihm auf das Pferd hilft. *Gloſſ. ſcando.* 3) ein Klipfiſch. *Geſn.*

Scanſōrius, a, um, zum Aufſteigen dienlich. Machina ſcanſoria, dergleichen Maſchine, eine Leiter u d.g. *Vitr.*

† Scantellātus, a, um, vermutzt, verſtümmelt. *Freſn.*

Scantiānus, a, um, ſ. Scandianus.

† Scapelia, æ, *f.* Art einer Schleuſe, Vögel damit zu fangen. *Freſn.*

† Scăpello, āre, abſchneiden. *Voſſ.*

† Scăpellus, i, *m.* Art eines Getreidemaaſſes. *Freſn.*

Scăpha, æ, *f.* ein Kahn, Boot, Nachen, Zille, Art eines kleinen Schifs. Dominus navis in ſcapham confugiebat, der Herr des Schiffs begab ſich in den Nachen. *Cic.* - biremis, ein Boot mit 2. Rudern. *Hor.* - piſcatoria, ein Fiſcherkahn. *Gell.* 2) Art eines Getreidemaaſſes. *Freſn.* † 3) der innere Umkreis im Ohr. *Woyt.*

Scaphārius, i, *m.* ein Bootfahrer. *Inſcr. vet.*

Scăphe, es, *f.* Art einer rund ausgeholeten Sonnenuhr mit einem perpendicular aufgerichteten Zeiger. *Vitr.*

Scăphiſtērium, i, *n.* eine Schwinge, Inſtrument das Getreide rein zu machen. *Colum.*

Scăphium, i, *n.* Art eines Trinkgeſchirrs, wie ein Schiff oder Kahn. *Plaut.* 2) ein Nachtbecken, Kammerbecken, ſonderlich der Frauen. *Juvenal.* 3) eine Gelte oder dergleichen Gefäß. *Vitr.* 4) eine weibliche Kopfzierath. *Juvenal.* 5) Art einer hohlen Sonnenuhr. *Mart. Cap.*

Scăphŭla, æ, *f.* kleiner Kahn. *Veget. ſcapha.*

Scăphus, i, *m.* das Hole eines Dinges. *Vitr.*

Scăphūſia, ſ. Scaphuſa, æ, *f.* Schafhauſen.

† Scapio, ōnis, *m.* ein Schöppe, Gerichtsbeyſitzer. *Freſn.*

Scapĭtăbŭla, æ, *f.* das Griffbret an einer Geige u. d. g. *Walther.*

† Scapoardus, i, *m.* ein Geſchirrverwahrer. *Freſn.*

Scapŏſŏlĭdus, a, um, das einen dichten und mithin keinen holen Stengel hat. *Apul.*

Scapri, ōrum, *m.* Scarbano, Stadt im Florentiniſchen in Italien. *Antonin.*

Scaptenſula, ſ. Scaptĕſŭla, æ, *f.* Stadt mit einem Goldbergwerke in Thracien. *Lucret.*

Scaptia, æ, *f.* Stadt im Latio, von der der Tribus Scapia zu Rom den Namen hatte. *Plin.*

Scaptius, a, um, von oder zu Scaptia gehörig. *Sil.*

† Scapon, i, *n.* *Freſn.* † Scapton, ōnis, *m.* Art eines Gefäſſes. *Freſn.*

† Scăpŭla, æ, *f.* ein Schulterblatt, breites faſt dreyeckichtes Bein. *Celſ.* 2) Scapulæ geſtiunt mihi, der Buckel, die Haut juckt mir. *Plaut.* 3) Scapulas perdidi, ich fühle meinen Buckel nicht mehr, ſo viel hab ich Schläge bekommen. *Plaut.* 4) Dare ſcapulas, die Flucht ergreiffen, dem Feind den Rücken zukehren. *Freſn.* 5) eine Schulter von einem Thiere zum Eſſen. *Id.* 6) die Höhe eines Bergs. *Tertull.*

† Scăpŭlāre, is, *n.* ein Scapulier, Art eines doppelten Tuchs, davon eines vorn die Bruſt, das andere den Rücken bis über die Schultern bedeckt und zur Mönchs- ſonderlich der Carmeliterkleidung gehöret. *Freſn. ſcapula.*

Scapularium, ſ. Scapulare.

Scăpus, i, *m.* ein Stengel, Stiel eines Gewächſes. - cubitalis, eines Schuhes hoch. *Plin.* - aſphodeli, der Aſphodilwurz. *Plin.* 2) der Schaft, der Stamm einer Seule, von dem Fuſſe an bis an das Capital. *Vitr.* 3) eine Rolle, itzo ein Buch Papier. *Plin.* 4) - candelabri, das Theil eines Leuchters zwiſchen dem Fuſſe und der Dille. *Plin.* 5) ein Leiterbaum, eine der beyden Stangen, worein die Sproſſen gemacht ſind. *Vitr.* 6) ein Wagbalke. *Vitr.* 7) - cardinalis, Pfoſte einer Thür. *Vitr.* 8) Kamm einer Weintraube für Scopus. *Plin.* 9) Rolle an einem Wirkſtuhle, worauf das Garn angeleget iſt. *Liv.* 10) der Hals an einem Saiteninſtrumente. *Walther.*

Scăra, æ, *f.* eine Schaar, Troupp Soldaten. *Ammian.* 2) ein Buſch, Buſchicht, Wald von Sträuchern oder jungen Holze. *Freſn.* 3) Brandſchade am Leibe, da einer ſich mit Feuer verbrannt hat. *Pap.* 4) der Schorf, Grind, ſo auf einem Schaden ſich ſetzet, wenn er heilen will. *Freſn.*

Scărăbæus, i, *m.* ein Käfer, fliegendes Ungeziefer mit Schalen ſtatt der Flügel. - pillularius, ein Roß- oder Dreckkäfer. *Plin.* - viridis, ein Goldkäfer. - major, ein May- oder Creutzkäfer. - lucanus, ein Schröter, Börner, Hirſchkäfer, Brenner, von Brem, ein Helm, weil er dergleichen aufzuhaben ſcheinet. *Nigid.*

Scărăbantia, æ, *f.* Scapring, *al.* Oedenburg, Stadt in Ungarn. *Antonin.*

† Scaraguayta, æ, *f.* eine Schaarwacht. *Freſn.*

† Scaramanga, æ, ſ. Scaramangis, is, *f.* ein Soldatenkleid, ſo ſie über alle andere zogen, ein Waffenrock. *Freſn.*

† Scaramannus, i, *m.* ein Bauer- oder Dorfrichter. *Freſn.*

† Scaramūtia, æ, *f.* ein Gefecht, ein Scharmützel.

† Scararius, i, *m.* Bauer, Landmann. *Freſn.*

Scarburgum, i, *n.* Scarboroug, Stadt in Engelland.

† Scarcella, æ, *f.* ein Ranzen, lederner Sack der Wandersleute, ihr Geräthe darinnen zu haben. *Freſn.*

Scardia, æ, *f.* Osterlucey, Hohlwurz, ein Gewächs. *Apul.*

Scardōna, æ, *f.* Scherdiza, Insel an Dalmatien. *Ptol.*

Scardus, i, *m.* Marinat, Berg in Mysien.

† Scardus, a, um, karg, geitzig. *Freſn.* 2) *m.* Berg in Illyrien. *Strabo.*

† Scareſcellus, i, *m.* ein Baſtſeil. *Freſn.*

† Scaria, æ, *f.* Art einer garſtigen und giftigen Blatter. *Freſn.*

† Scariſſum, i, *n.* ein Schröpfeiſen, Schneller. *Freſn.*

Scărĭfĭcātio, ōnis, *f.* das Schröpfen, da man mit einem ſcharfen Inſtrumente, Fliete oder Lanzette kleine Inciſiones ins Fleiſch machet. - ferro facta, ſo mit einem Eiſen geſchehen. *Colum.*

Scărĭfĭco, āvi, ātum, āre, mit einer Lanzette oder dergleichen etwas öfnen, ſchröpfen, die Haut leicht durchhacken, damit das Blut nachgehe. - dolorem, durch Schröpfen, einen Schmerz zu vertreiben ſuchen. *Plin.* 2) - arborem, die Rinde etwas wenigs aufritzen, damit der überleye Saft ausflieſſe, oder vielmehr der Baum beſſer in die Dicke wachſe. *Pallad.* - radicem, eine Wurzel ritzen. *Cato.*

Scărĭfio, factus ſum, fĭeri, geſchröpft werden. *Scribon.*

† Scărīmentum, i, *n.* Abtheilung. *Freſn.*

† Scario, ōnis, *m.* ein Thorwärter, Thorhüter. *Freſn.* † 2) ein Gerichtsdiener. *Id.* † 3) ein geringer Richter. *Id.*

† Scărio, īre, in Schaaren theilen. *Freſn.*

Scărĭōla, æ, *f.* Art Endivien, al. Wintergrün, ein Gewächs. *Conſt. Af.*

Scărītes, æ, *m.* Art eines blaulichten Edelgeſteins. *Plin.* *ſcarus.*

Scărīzo, āvi, ātum, āre, hüpfen, zappeln. *Interpr. Iren.*

† Scarlāta, æ, *f.* *Freſn.* † Scarlātum, i, *n.* *Freſn.* † Scarlēta, æ, *f.* † Scarlētum, i, *n.* Scharlach, ſchön rothes Tuch *Freſn.*

† Scarmus, i, *m.* ein Ruderring. *Freſn.* Pro *ſcalmus.*

† Scarpellum, i, *n.* ein klein Feder- Radir- u. d. g. Meſſer. *Freſn.* Pro *ſcapellum.*

Scarphea, æ, *f.* Scarphia, æ, *f.* Inſel an Attica. *Plin.* 2) Stadt in Locride. *Ptol.*

Scarponna, æ, *f.* Charpeigne, Ort in Lothringen an der Moſel. *Antonin.*

† Scarpsīno, āvi, ātum, āre, zuſchreiben, dediciren. *Freſn.*

† Scarpſus, a, um, excerpirt, ausgeleſen. *Freſn.* Pro *excerptus.*

† Scarpus, i, *m.* Art eines Reiſeſchuhes. *Freſn.*

† Scarſella, æ, *f.* ein Geldbeutel. *Freſn.*

† Scartanea, æ, *f.* ein Riem. *Voſſ.*

† Scartia, æ, *f.* die Erndte. *Freſn.*

Scărus, i, *m.* blaulichte Meerbraſme, ein Seefiſch. *Plin.*

† Scarzo, ōnis, *m.* ein Bube. *Freſn.* A Gall. garçon.

† Scaſſarnova, æ, *f.* Art 12 abergläubiſcher auguriorum. *Freſn.*

† Scaſſarvetus, eris, *n.* eine der 12. Arten der Wahrſagungen. *Freſn.*

† Scaſſum, i, *n.* ein angebauetes, beſtelltes Feld. *Freſn.*

† Scătabra, æ, *f.* eine Quelle. *Freſn.*

† Scătātus, a, um, ſcharlachen, al. bundſtreifig. *Freſn.*

Scătĕbra, æ, *f.* eine Quelle, Entſpringung eines Waſſers. - fontium, der Brunnen. *Plin.* *ſcateo.*

Scăteo, ui, ēre, quellen. Fons ſcatet vino, der Brunn quillt Wein. *Plaut.* 2) voll ſeyn. Terra ſcatet ferarum, das Land iſt voller Wild. *Lucr.* Nilus ſcatet piſcibus, der Nil iſt voll Fiſche. *Mela.* 3) Animus ſcatet amore, er iſt ganz verliebt. *Plaut.* 4) Scatet urtica plurimis remediis, die Neſſel iſt zu vielen Dingen gut. *Plin.*

Scăteſco, eſcĕre, hervor quellen. 2) hervor brechen, ausbrechen. *Oros.*

† Scaticum, i, *n.* ein Schatz, Geld, und Kleinodien. *Freſn.* † 2) Steuer, Abgabe. *Id.* A Germ. *Schatz.*

Scatinius, a, um, den Scatinium angehend. Scatinia lex, ein von dem Scatinio gegebenes Geſetz, nachdem die Knabenſchänderey verbothen wurde. *Juvenal.*

† Scativus, a, um, quellend. *Freſn.*

Scăto, ĕre, quellen. *Lucr.* 2) voll ſeyn. *Lucret.*

† Scatto, ōnis, *m.* Maas trockner Dinge. *Freſn.*

† Scăturies, ei, *f.* der Ausſatz. *Guil. Brito.*

Scătūrīgĭnoſus, a, um, voll Quellen. *Colum.* *ſcaturigo.*

Scătūrīgo, ĭnis, *f.* eine Quelle. - perennis, die beſtändig quillt. *Colum.* - paluſtris, ſumpfichte. *Colum.* *ſcaturio.*

Scătūrio, īvi, ītum, īre, quellen. - fontibus, voll Brunquellen ſeyn. *Colum.* *ſcateo.*

† Scatus, i, *m.* ein Diebſtahl. *Freſn.*

† Scava, *al.* Scana, æ, *f.* allzugroſſe Dicke eines Baums. *Gloſſ.*

† Scavagium, i, *n.* Standgeld, Abgabe für die Freyheit, ſeine Waare des Jahrmarkts auslegen zu dürfen. *Freſn.*

† Scavio, ōnis, *m.* ein Schöpfe, Schöppe, Schöffe, Gerichtsbeyſitzer. *Freſn.*

Scaurus, a, um, der groſſe ausſtehende Knöchel hat. *Acron.* 2) *m.* Zuname einer gar berühmten Römiſchen Familie. *Liv.* † 3) eine Scheuer, Scheune. *Voſſ.*

Scazon, ontis, *m.* Art eines Jambiſchen Senariſchen Verſes, der in der fünften Region einen Jambum, und hingegen in der ſechſten

ſten einen Spondeum oder Trochæum hat, z. E.

Quamnon | ubi | que cun | Elaple | naf au | dis ſunt!

Sceaceriges, is, *m.* Fluß in Colchide in Aſien. *Plin.*

† Scebrum, ſ. ſceurum, i, *n.* eine Scheuer, Scheune. *Freſn.*

Scelatiti, ōrum, *m.* Volk in Mauritania in Africa. *Plin.*

† Scheffilum, i, *n.* ein Scheffel. *Freſn.*

† Scheithmannus, i, m. ein Seeräuber. *Freſn. a Scheit*, Schiff.

Scĕlĕrāta, æ, *f.* ſc. herba, Brandkraut, ein ſchädliches Gewächs. *Apul.*

Scĕlĕrāte, *Adv.* ſchelmiſch, ſchändlich. - ſuſceptum bellum, angefangener Krieg. *Cic.* Sceleratiſſime machinari, auf eine recht ſchelmiſche Art ausüben ſuchen. *Cic.*

† Scĕlĕrātor, ōris, *m.* ein Böſewicht. *Freſn.*

Scĕlĕrātus, a, um, ſchelmiſch, ſchändlich, gottlos, der ein Bubenſtück begangen, mit einer Laſterthat beſudelt. Homo ſceleratus & nefarius, ein bübiſcher und ſchändlicher Menſch *Cic.* Scelerata mens, ein ſchelmiſches Gemüth. *Cic.* Terra ſcelerata, ein mit Laſterthaten beſudeltes Land. *Virg.* Cauſſa parricidii ſceleratior parricidio, die Urſache des Vatermords iſt noch ſchändlicher, als ſolcher Mord ſelbſt. *Cic.* Homo poſt homines natos ſceleratiſſimus, der allergottloſeſte Bube, ſeitdem Menſchen auf der Erde geweſen. *Sen.* 2) Sceleratus campus, Gegend zu Rom, vor der Porta Collina, wo die Veſtaliſchen Jungfern, ſo ſich nicht keuſch gehalten, lebendig in ein unterirdiſch Behältniß gethan und mithin gleichſam begraben wurden. *Liv.* 3) Sceleratus vicus, Gaſſe in der 4. Region der Stadt Rom, wo Tullia, des Tarquini Superbi gottloſes Weib, mit dem Wagen über ihres ermordeten Vaters Cörper wegfuhr, als woher ſolche Gaſſe auch den Namen bekommen. *Liv.* 4) Scelerata Porta, Thor zu Rom in der 8. Region der Stadt, ſo erſt Porta Camentalis hieß, Scelerata aber genannt wurde, als die 306. Fabii durch ſelbige wider die Vejenter auszogen und ingeſamt umkamen, wie ſie denn auch nachher ſtets zugeſchloſſen geblieben. *Feſt.* 5) ſubſtantive, ein Verbrecher.

Scĕlĕrĭtas, ātis, *f.* eine Schandthat. *Martian. Jct.*

Scĕlĕro, āvi, ātum, āre, mit einer Schelmthat beſudeln, mit einem Bubenſtück vermehren. - animum, ſein Gemüth, ſein Gewiſſen. *Sil.* Sanguine ſcelerare manus, ſeine Hände mit einem Morde beſudeln. *Stat.* *ſcelus.*

Scĕlĕro, ōnis, *m.* ein böſer Bube, gottloſer Vogel. *Cic. ſcelus.*

Scĕlĕrōſus, & Scelerus, *Plaut.* a, um, voll Bubenſtück, ſchelmiſch, ſchändlich. Pacta ſceleroſa, ſchelmiſche Thaten. *Cic.* 2) böſe, gottlos, Urheber einer Schandthat. Ubi ego illum ſceleroſum inveniam? wo ſoll ich den Schandbuben finden? *Ter. ſcelus.*

Scĕleſte, *Adv.* ſchelmiſcher, boshafter Weiſe. - ſuſpicari, argwohnen. *Cic.*

Scĕleſtus, a, um, ſchelmiſch, gottlos, ſchändlich. Minus audacter ſceleſta facerent facta, ſie würden ihre Schelmthaten nicht ſo kühnlich begehen. *Plaut.* Res ſceleſta, eine ſchändliche Sache. *Cic.* Civis ſceleſtus, ein bübiſcher Bürger. *Cic.* Quo, quo ſceleſti ruitis? wo wolt ihr Schelme hinaus? *Hor.* Sceleſtior ſermo, eine gottloſere Rede. *Liv.* Sceleſtiſſimum te arbitror, ich halte dich für den gröſten Schelm. *Plaut. ſcelus.*

Scĕlĕton, i, *n.* Scĕlĕtum, i, *n. Blancard.* Scĕlĕtus, i, *m.* ein Todtengerippe, Beingerüſt, durch Kunſt in ihrer Ordnung zuſammengeheſte Knochen eines Cörpers. *Apul.*

Scelio, ōnis, *m.* ein Räuber. *Petron.*

† Scella, æ, *f.* eine Schelle. *Voſſ.*

Scĕlŏturbe, es, Scĕlŏtyrbe, ſ. Scelotyrbe, es, *f.* der Scharbock an den Füſſen. *Plin.*

Scĕlŏtyrbītis, idis, *f.* Scharbockwaſſer, Arzney wider die Scelotyrben. *Blancard.*

Scĕlus, ĕris, *n.* eine Ubelthat, Schelmthat, Bubenſtück. - edere in aliquem, wider einen begehen. *Cic.* Adſtringi ſcelere, ſich eines Bubenſtücks theilhaftig machen. *Cic.* Sceleribus contaminatus, mit Ubelthaten beſudelt. *Cic.* Scelere ante alios immanior omnes, der alle an Bubenſtücken übertrifft. *Virg.* Tegendis ſceleribus obſcurus, der ſeine Schelmſtücke wohl verbergen kan. *Tac.* 2) ein Böswicht, Galgenſtrick. Scelus quem hic laudat? wen lobt dieſer Bube? *Ter.*

† Scēma, ătis, *n.* die Geſtalt, Figur, Habit. *Freſn.* 2) ein Mönchshabit. *Id.* 3) Oratoriſche Figur. *Id.* Pro *Schema.*

† Scēmătio, ōnis, *f.* Verſtümmelung eines Gliedes. *Freſn.*

† Scēmătīzo, āvi, ātum, āre, anzeigen, eine Anzeigung geben. *Freſn.*

† Scēmo, āre, verſtümmeln. *Freſn.*

Scēna, æ, *f.* ein Platz von Bäumen. Scena coruſcis ſylvis, ein Proſpect von lichten Wäldern. *Virg.* 2) eine Hütte, ſonderlich von Buſchwerke, dergleichen auch die Comödienſpieler aufgerichtet. *Virg.* 3) Schaubühne, der bedeckte Platz an einem Theater oder Schauplatz, worauf die Comödianten agiren. - ductilis, der durch Ziehen verändert werden kunte. *Vitr.* - verſatilis, der durch Herumdrehen ein ander Anſehen bekam. *Id.* Agere in ſcena, auf dem Theatro agiren, ſeine Perſon vorſtellen. *Cic.* Prodire in ſcenam, aufs Theatrum treten, auftreten zu agiren. *Nep.* 4) die Wände und Auszierung der Schaubühne. Scenæ magnificentia, der Pracht an der Schaubühne. *Cic.* 5) eine Comödie, Tragödie, Schauſpiel. Scena referta eſt his ſceleribus, die Schauſpiele ſind voll von ſolchen böſen Thaten. *Cic.* 6) Auftritt oder Erſcheinung der Perſonen auf der Schaubühne, einer der kleinſten Theile einer Comödie, deren etliche einen Actum ausmachen. *Ter.* 7) ein Aufzug. *Suet.* 8) das Volk, die Zuſchauer. Scenæ ſervire, ſich nach den Zu-

Zuſchauern richten. *Cic.* b) der Plaz der Zuſchauer. *Virgil.* 9) ofner Ort. In ſcena, vor den Augen des Publici. *Cic.* † 10) eine Gallerie. *Freſn.* 11) Art, Beil. *Feſt.* 12) eine Mahlzeit. *Feſt.* 13) Schenon, Fluß in Irland. *Oros.* 14) ein jedes Spiel. *Petron.* 15) ein jeder Plaz, wo man ſich hören oder ſehen läßt. *Plin. Sec.* 16) eine Finde, Comödiantenſtreich. *Quint.*

Scēnālis, e, *Lucret.* Scēnāticus, a, um, zu der Scena oder dem Theatro gehörig. *Varr.*

Scēnice, *Adv.* der Scenæ, dem Theatro gemäß, Comödiantenhaft. - aliquid facere, etwas thun. *Quint.*

Scenicus, a, um, zum Theatro gehörig, zur Comödie gehörig, Theatraliſch. Geſtus ſcenici, Theatraliſche Minen. *Cic.* Scenicæ perſonæ, Theatraliſche Perſonen. *Cic.* Scenica dicacitas, eine Comödiantenhafte Waſchhaftigkeit. *Quint.* 2) *m.* ein Acteur, Comödienſpieler, Comödiant, der auf dem Theatro agirt. Scenici plus habent prudentiæ, die Comödianten ſind klüger. *Cic.* *ſcena.*

† Scēnŏfactor, ōris, *m.* ein Teppichmacher. *Bibl.* 2) ein Seilmacher, Seiler. *Freſn.*

Scēnŏfactōrius, a, um, zum Teppichmachen gehörig. Ars ſcenofactoria, die Teppichmacherkunſt. *Bibl.*

Scēnŏgrăphĭa, æ, *f.* die Scenographie, Riß, darinnen ein Cörper perſpectiviſch vorgeſtellet wird. *Vitr.*

Scēnŏpēgia, ōrum, *n.* das Lauberhüttenfeſt, eines der 3. hohen Feſte der Jüden, da ſie alle nach Jeruſalem kamen, daſelbſt 7. Tage in Laubhütten ſich aufhielten, und das Dankfeſt für die göttlichen Wohlthaten des ganzen Jahres begiengen. *Bibl.*

† Scēnŏpēgizo, āre, das Lauberhüttenfeſt begehen. *Petr. Bleſ.*

Scēpinus, i, *m.* Art eines Meerfiſches. *Plin.*

† Sceppa, æ, *f.* ein Scheffel, Maaß trockener Dinge. *Freſn.*

Scepticiſmus, i, *m.* Zweifel an allen auch den gewiſſeſten Dingen, nach Art der Scepticorum.

Scepticus, a, um, zweifelnd. 2) Sceptica ſc. Philoſophia, Art der Philoſophie, nach der man an allem zweifelte und nichts für wahr oder gewiß hielt. 3) Sceptici ſc. Philoſophi, die Anhänger der Philoſophiæ ſcepticæ, die von ihrem Uhrheber dem Pyrrhone auch Pyrrhonici hieſſen.

† Sceptōria, æ, *f.* eine Ciſterne, worinnen das Waſſer aufgefaſſet wird. *Freſn.*

Sceptos, i, *m.* ein Sturmwetter. *Apul.*

† Sceptrātus, a, um, der einen Zepter führt, ein König. *Freſn.*

Sceptrĭfer, fĕra, fĕrum, der einen Zepter führet. *Ovid.*

Sceptrĭger, gĕra, gĕrum, der einen Zepter trägt. *Sil.*

Sceptrum, i, *n.* ein Zepter. Sedere cum ſceptro, ſitzen und einen Zepter in der Hand haben. *Cic.* 2) das Reich, die Herrſchaft. Reponere aliquem in ſceptra, einen wieder zum Reiche helfen. *Virg.* 3) Stab. Sceptro innixus, er lehnte ſich auf ſeinen Stab. *Ovid.* † 4) Stecken, Prügel, womit man einen ſchlägt. *Freſn.*

Sceptūchus, i, *m.* ein Regent. *Tac.*

Scēpūſia, æ, *f.* Scepuß, Zips, Grafſchaft in Ungarn.

† Scesna, æ, *f.* eine Abendmahlzeit. *Feſt.* Obſolete pro *cœna.*

† Sceta, æ, *f.* ein Schrank, Behältniß. *Freſn.*

* Scevŏphylacium, i, *n.* Ort wo die Kirchengefäſſe aufbehalten werden. *Freſn.*

† Scevŏphy̆lax, ăcis, *m.* Verwahrer der Kirchengefäſſe. *Freſn.*

† Sceurum, i, *n.* eine Scheuer, Scheune. *Freſn.* A Germ. *Scheur.*

† Schacia, æ, *f.* die Jagd. *Freſn.*

† Schacio, āvi, ātum, āre, jagen. *Freſn.*

Schacus, ſ. Scacus.

Schădon, ŏnis, *f.* Wurm ohne Flügel und Füſſe, Bienenbrut. *Geſner.*

Schafnaburgum, i, *n.* Aſchaffenburg, Stadt in Franken.

Schaſtērium, i, *n.* Chirurgiſches Meſſerlein, die Haut damit zu öfnen.

Schechīna, æ, *f.* die Wolke über der Stiftshütte.

Schĕda, æ, *f.* Baſt der Linden, welche man zu Papier und anderm Gebrauch präpariren kunte. *Plin.* 2) eine Linde. 3) ein einzeln Blat Papier. Enitere, ut ne qua ſcheda pereat, bemühe dich, daß kein Blat verlohren gehe. *Cic.* In ſumma ſcheda, auf dem lezten Blat. *Martial.* 4) erſter Entwurff, Concept eines Vergleichs, ſo hernach erſt mundirt wird. *Cod.*

Schĕdia, æ, *f.* ein Floß oder ander dergleichen in der Eil gemachtes Schiff oder Fahrzeug. *Ulp.*

Schĕdiaſma, ătis, *n.* ein in der Eil verfertigte Schrift.

Schĕdĭcus, a, um, in Eil gemacht. *Apul.*

Schĕdium, i, *n.* ein Aufſaz, Entwurf, Schrift, ſo man in Eil macht.

Schĕdius, a, um, in der Eil gemacht, nicht recht ausgearbeitet. *Apul.*

Schĕdius, i, *m.* des Epiſtrophi oder vielmehr Iphiti Sohn, General der Phocenſer vor Troja, den Hector erlegete. *Hygin.*

Schĕdŭla, æ, *f.* ein Zettelgen, Papierlein. *Cic.* 2) - Appellationis, Zettel, worinnen der Bericht ſtehet, daß einer appellirt habe.

† Scheffola, æ, *f.* ein Scheffel, Getreidemaaß. *Martin.*

Schēma, ătis, *n.* & Schema, æ, *f.* *Plaut.* eine Geſtalt, Habit, Kleidung. - ſervilis, knechtiſche. *Plaut.* 2) die Verzierung von Blumwerk u. d. g. 3) zierliche Art zu reden, eine Figur. - verborum & ſententiarum, in einzeln Worten und ganzen Ausdrückungen. *Cic.* Noc

ſchemas

ſchemas loquebatur, er redete in feinen Figuren. *Petron.* 4) verblümt. Schemate non dubio, ſed aperto nominat illum, er nennte ihn nicht verblümt, ſondern deutlich. *Martial.* 5) eine Figur in der Mathematic, ſonderlich in der Geometrie, z. E. eines Triangels, Quadrats u. ſ. f. *Vitr.* 6) Vorbildung eines Verſes, z. E. eines Pentametri mit

— ∪ ∪ | — ∪ ∪ | — | — ∪ ∪ | — ∪ ∪ | —
— — | — — | | | | ∪

Schēmătiſmus, i, *m.* Abriß, Vorſtellung, Regiſter.

Schenckia, æ, *f.* ſ. Schenckii arx, Schenkenſchanz, Feſtung in Geldern.

Scheria, æ, *f.* alter Name der Inſel Corcyræ. *Plin.*

† Scherio, ōnis, *m.* ein Thürhüter. *Freſn.*

* Scheſis, is, ios, eos, *f.* Beſchaffenheit. *Martin.*

Schiăſis, is, ios, eos, *f.* das Hüftweh. *Macer.* Pro *iſchias.*

Schidium, i, *n.* ein Span, Splitt. *Vitr.*

† Schiffarus, i, *m.* eine hohlgeprägte Münze. *Freſn.*

† Schilia, æ, *f.* eine Schelle. *Freſn.*

Schīnĭnus, a, um, von Maſtixbaum. *Dioſc.*

Schīnus, i, *f.* ein Maſtixbaum. *Dioſc.*

Schĭnuſſa, æ, *f.* Inſel im Aegäiſchen Meere und eine der Sporadum. *Plin.*

† Schira, æ, *f.* Provinz, Grafſchaft. *Freſn.*

Schiraſium, i, *n.* Schiras, Stadt in Perſien.

† Schirmannus, i, *m.* ein Rathsherr, Rathmann, Richter. *Freſn.*

† Schiſma, ătis, *n.* eine Spaltung, Trennung in der Religion. *Hieron.*

Schiſmătĭcus, a, um, ſchiſmatiſch. 2) *m.* der in der Religion von den andern Rechtgläubigen zwar abgehet, jedoch eben nicht in einem Haupt- oder Fundamental-Glaubensarticul. *Auguſtin.*

Schiſtus, a, um, geſchieden, getrennt. 2) Schiſtum, ſc. lac, geronnene, geſchlickerte Milch. *Plin.* 3) - ſc. lapis, Blutſtein, al. Schieferſtein, der ſich leicht trennen oder ſpalten läſt. *Plin.* 4) - ſc. ovum, ein Windey. *Plin.* 5) - ſc. cæpe, Art einer Zwiebel. *Plin.* 6) - alumen, Art der Alaune. *Plin.*

† Schitonus, i, *m.* ein Waffenträger, Schildknecht. *Freſn.*

* Schiza, æ, *f.* geſpalten Holz. *Freſn.*

Schœnanthum, i, *n.* Cameelsheu, ein Gewächs. *Pallad.*

Schœnēis, ĭdis, *f.* des Schœnei Tochter, Atalanta. *Ovid.*

Schœnēius, a, um, den Schœneum angehend. Schœneia virgo, des Schœnei Tochter, die Atalanta. *Ovid.*

Schœnĕus, ĕi, *m.* einer von des Melanei Söhnen, der mit ſeinen Eltern und Brüdern endlich in Vögel verwandelt wurde. *Ant. Liberal.* 2) des Clymeni und der Atalantæ Vater, König in Arcadien.

Scœnĭcŏla, ſ. Schœnicula, æ, *f.* Courtiſane, Hure, die ſich mit dem Schœno oder ſonſt ſchminkt. *Varr.*

Schœnŏbătes, æ, *m.* ein Seiltänzer, der auf dem Seile gehet oder tanzet. *Juvenal.*

Schœnŏbătĭcus, a, um, zum Seiltanzen gehörig. Scœnobaticam ſc. artem facere, einen Seiltänzer abgeben. *Cic.*

Schœnoprăſum, i, *n.* Brislauch, Schnittlauch, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Schœnum, i, *n.* *Colum.* Schœnus, i, *m.* Art Binſen, ſonderlich in Egypten, woraus man auch Seile machte. *Plaut.* 2) ein Seil. *Plin.* 3) Art einer Salbe, womit ſich ſonderlich die Huren zu ſchminken pflegten. *Plaut.*

Schœnus, untis, *m.* Fluß in Griechenland bey Athen, ſo voller Binſen ſtund. *Strab.* 2) *f.* Stadt und Hafen in Attica. *Plin.*

Schŏla, æ, *f.* eine Schule, Ort, wo die Jugend unterwieſen wird. - Philoſophorum, der Weltweiſen. *Cic.* Quum in ſchola aſſediſſent, da ſie ſich in der Schule niedergeſetzet. *Cic.* Audire aliquem in ſchola, einen in der Schule hören. *Cic.* 2) eine Secte der Philoſophorum, ganze Lehre derſelben. Tamquam philoſophum alicui ſcholam aliquam explicare, einem als ein Philoſophus die ganze Lehre einer Philoſophiſchen Secte vortragen. *Cic.* Vertere ſe ad alteram ſcholam, ſich zu einer andern Secte wenden. *Cic.* 3) eine Diſputation, Abhandlung einer Lehre. Scholas habere Græcorum more, nach Art der Griechen Diſputationes halten. *Cic.* Certæ ſcholæ ſunt de exſilio, de interitu patriæ &c. es ſind beſondere Lehrabhandlungen, von dem Elende, dem Untergange des Vaterlandes ꝛc. 4) öffentliche Gebäude, worinn man zuſammen kam oder ſich ſonſt aufhielt. *Freſn.* 5) die ſo in dergleichen ſich befanden. Scholæ Palatinæ, die Soldaten, ſo zur Kaiſerl. Leibwacht dieneten und ſich in ihren Häuſern, Caſernen, Cours de gardes, nach ihren Abtheilungen und Ordnungen aufhielten. *Id.* 6) der Unterricht der Edelknaben. *Cod.* 7) ein Collegium. - cantorum, das Collegium der Hofſänger, die Capelle, die Cantorey. *Freſn.* - dominica, die Cleriſey. *Id.* - ſilentiariorum, geheime Rathscollegium. *Freſn.* - agentium in rebus, das Poſtamt. *Id.* 8) eine Brüderſchaft, Confratrie. *Id.* 9) der Mönche Schlafzimmer in einem Kloſter. *Id.* 10) - monaſtica ſ. clauſtralis, eine Kloſterſchule, worinn die, welche ſich dem Mönchsſtande widmen wollen, dazu unterwieſen werden. *Freſn.* 11) - monaſterii, die Mönche eines Kloſters. *Id.* 12) Homo de ſchola, ein Gelehrter, der in die Schule gegangen iſt, und was darinn gelernet hat. *Cic.* 13) eine Judenſchule, Synagoga, Beth- und Lehrhaus.

Schŏlarcha, æ, *f.* Pfleger, Curator einer Schule.

Schŏlāris, e, zur Schule gehörig. *Fulgent.*

† Schŏlāris, is, *m.* *Freſn.* † Schŏlārius, i, *m.* ein Schüler, der in die Schule gehet, was da zu lernen. *Freſn.* 2) ein Hofſoldat, einer von der Leibwacht, einer aus den 11. Scholis oder Ordnungen, Corps, Compagnien, worein die Soldaten getheilet waren, ſo den Kaiſern zur Wacht

Macht und Pracht dieneten. *Cod.* 3) ein Novitius im Kloſter, der erſt da lernen ſoll, was zum Mönchsleben gehöret. *Freſn.*

† Schŏlārĭtas, ātis, *f.* der Schulſtand, das Schulweſen. *Voſſ.*

† Schŏlăſter, ſtri, *m.* Vorſteher, Curator einer Schule. *Voſſ.* 2) Scholaſter, Benennung eines Canonici.

† Schŏlaſteria, æ, *f.* die Scholaſterey, Würde eines der Canonicorum in einem hohen Stifte. *Freſn.* 2) Vorſtehung einer Schule. *Voſſ. ſcholaſter.*

Schŏlaſtĭcus, i, *m.* ein Schüler, der in die Schule gehet, daſelbſt was zu lernen. *Petron.* 2) der in Reden erdichteter Streitſachen Lectionen giebt. *Plin. Sec.* † 3) ein Advocat, der wirkliche Streitſachen vor Gerichte treibet. *Freſn.* 4) ein gelehrter Mann. *Hieron.* 5) ein Scholaſter, Name eines der Canonicorum an einem hohen Stifte, ſo die Aufſicht über die Schulen hat. *Freſn.* 6) einer aus der Schola Cantorum. *Id. ſchola.*

Schŏlaſtĭcus, a, um, die Schulen angehend. Scholaſtica diſciplina, die Schulzucht. Scholaſticæ controverſiæ, Schulſtreitigkeiten. *Quint.* Scholaſtici ſtudioſi, Schüler. *Plin. Sec.* 2) Scholaſtica Theologia, die Mönchstheologie.

Schŏlĭaſta, æ, *m.* Schŏlĭaſtes, æ, *m.* der kurze Erklärungen, ſonderlich im Griechiſchen über die alten Auctores gemacht hat.

Schŏlĭcus, a, um, die Schule angehend. Scholicæ Dapes, Schuldelicateſſen. *Varr.* ap. *Non.*

Schŏlion, ſ. Scholium, i, *n.* eine kurze Erklärung dunkeler Wörter oder Stellen bey den Auctoribus. Scholia video tibi placere, ich ſehe, daß dir meine Erklärungen, Auslegungen gefallen. *Cic.* 2) eine Anmerkung, nöthige Erinnerung, die man bey den Erklärungen, Sätzen und andern in der Mathematic beyfüget. *Wolf.*

* Schŏlīzo, āvi, ātum, āre, ſtudiren. *Freſn.*

† Schōneſtus, a, um, ſchön. *Freſn.*

Schonovia, æ, *f.* Schonhofen, Stadt in Holland.

† Schoppa, ſ. Scoppa, ſ. Shopa, æ, *f.* eine Bude, Laden, Gewölbe, Werkſtatt. *Freſn.* Germ. *Schuppe.*

† Schoppārius, i, *m.* der einen Laden, Bude hält. *Freſn.*

Schriftſaſſius, i, *m.* Canzley- oder Schriftſaſſe, der dem Fürſten allein und ohne Mittel unterworfen iſt.

Schutia, æ, *f.* Schütt, Inſel in der Donau.

† Schuba, æ, *f.* Art eines Perſiſchen oder Türkiſchen Mantels. *Freſn. Schaube.*

† Schultētus, i, *m.* Schultheiß, der Präſident eines Raths. 2) der Präſident eines Gerichts. 3) Schulz, Dorfrichter. *Freſn.*

Schvveidnicium, i, *n.* Schweidnitz, Stadt in Schleſien.

Schvvinfurtum, i, *n.* Schweinfurth, pro Schwabenfurth, Stadt in Franken.

* Schyntĕneus, a, um, recht, geziemend. *Freſn.*

† Scia, æ, *f.* die Pfanne des Hüftbeins. *Freſn.* 2) das Hüftweh. *Id.* Pro *iſchias.*

Sciădēus, ĕi, *m.* Art eines Fiſches. *Plin.*

Sciăgrăphĭa, æ, *f.* erſter Entwurf eines Gemähldes, Gebäudes u. d. g. der Hauptriß. σκιὰ, *umbra,* & γράφω, *pingo.*

† Sciămĭtum, i, *n.* Sammet, ein Zeug. *Freſn.*

Scianſia, æ, *f.* Xanſi, Landſchaft in China.

Sciantonia, æ, *f.* Xantung, Landſchaft in China.

Sciăpŏdes, um, *m.* erdichtetes Volk in Troglodytica in Africa. *Plin.*

Sciăre, es, *f.* Diſtelkraut, ein ſchattichtes Gewächs. *Apul.*

Sciăther, ēris, *m. Wolf.* Sciăthēras, æ, *m.* ein Schattenzeiger, Inſtrument, womit die Mittagslinie und andere dergleichen Dinge durch den Schatten erforſchet werden können. *Vitr.*

Sciăthērĭcon, i, *n.* & Sciăthērĭcum, ſ. Sciŏthērĭcum, i, *n.* ſc. horologium, eine Sonnenuhr, da des Zeigers Schatten die Stunden zeiget. *Plin.*

Sciăthus, i, *f.* Siati, Inſel im Aegäiſchen Meere. *Liv.*

Sciătĭca, æ, *f.* das Hüftweh. *Veget.*

Scibĭle, eine Wiſſenſchaft.

Scibo, ich werde wiſſen. *Plaut.* Pro *ſciam.*

Sciburgum, i, *n.* Segeswar, Stadt in Siebenbürgen.

Sciēna, æ, *f.* Art eines Seefiſches. *Plin.*

Sciens, tis, *o.* wiſſend, mit Wiſſen. - nihil incommodat alteri, beſchweret er den andern nicht. *Cic.* - prudensque feci, ich habe es mit Wiſſen und gutem Bedacht gethan. *Cic.* - Latinæ linguæ, der die Lateiniſche Sprache verſtehet. *Tac.* 2) erfahren. Quis eo ſcientior umquam fuit? wer iſt jemahls erfahrner als er geweſen? *Cic.* Navis, quæ ſcientiſſimo gubernatore utitur, ein Schiff, das einen ſehr erfahrnen Steuermann hat. *Cic.* Vir regendæ reip. ſcientiſſimus, der ſehr erfahren, den Staat zu regieren, der das gemeine Weſen ſehr wohl zu adminiſtriren weiß. *Cic.*

Scienſia, æ, *f.* Xenſi, Landſchaft in China.

Scienter, *Adv.* wiſſentlich. 2) klüglich, klug, mit Klugheit. - verſari in aliqua re, eine Sache tractiren. *Cic.* - uti re, ſich einer Sache bedienen. *Cic.* 3) gelehrt. - interpretari, auslegen. *Cic.* 4) geſchickt. - tibiis cantare, pfeiffen, auf der Flöte ſpielen. *Nep.* Scientius in eo genere verſatus, er hat ſich geſchickter darinn erwieſen. *Cic.* Scientiſſime animadvertere, ſehr geſchickt beobachten. *Cic.*

Scientia, æ, *f.* das Wiſſen, Wiſſenſchaft. - futurorum malorum, von dem zukünftigen Unglück. *Tac.* 2) Wiſſenſchaft in genauem Verſtande, alles aus unwiderſprechlichen Gründen darzuthun. *Wolf.* 3) jede Wiſſenſchaft, gründliche Erkenntniß. - bene dicendi, wohl zu reden, die Beredſamkeit. *Cic.* Scientiam habere rei.

Cic. - conſequi, erlangen. *Cic.* Comprehendere aliquid ſcientia, etwas wiſſen. *Cic.*

Scientifice, *Adv.* nach der Ordnung der Wiſſenſchaften, oder demonſtrativiſch eingerichtet. ſ. Methodus philoſophica.

Scientificus, a, um, nach der Ordnung der Wiſſenſchaften, oder demonſtrativiſch eingerichtet. ſ. Methodus philoſophica.

Scientiŏla, æ, *f.* eine kleine Wiſſenſchaft. *Arnob.*

† Scifatus, i, *m.* Art einer hohlgeſchlagenen Münze. *Freſn.*

Scilĭcet! *Adv.* im Scherz und Verſpottung ja! freylich! - id populus curat, darum bekümmert ſich auch das Volk. *Cic.* Scilicet hæc Panſa non vidit, ja freylich, das hat Panſa wohl nicht geſehen. *Cic.* 2) gewiß. Si hoc perficies, ſcilicet mirabile quiddam aſſequeris, wenn du das ausrichteſt, ſo wirſt du freylich was ſonderbares erlangen. *Cic.* 3) nemlich. - id agitur, utrum, ſ darauf kömmt es an, ob. *Cic.* Qua mente eſſet, demonſtravi, peſſima ſcilicet & infideliſſima, ich habe dargethan, was für ein Gemüth er habe, nemlich ein ſehr böſes und höchſt untreues. *Cic.* 4) wiſſe. Scilicet, me eſſe facturum, wiſſe, daß ich es thun wolle. *Ter.*

Scilla, ſ. Squilla, æ, *f.* eine Meerzwiebel, ein Gewächs. *Plin.* † 2) eine Schelle. *Freſn.*

Scillīnus, a, um, aus Meerzwiebeln gemacht. Acetum ſcillinum, Meerzwiebeleßig. *Plin. ſcilla.*

Scillītes, æ, *m.* Meerzwiebeleßig. *Colum.*

Scillĭticus, a, um, *Colum.* Scillītus, a, um, aus oder von Meerzwiebeln gemacht. *Auſon. ſcilla.*

Scimpŏdium, i, *n.* ein Großvaterſtuhl. *Gell.*

Scincus, i, *m.* ein Erdcrocodil, Thiergen, wie ein Crocodil geſtalt, iedoch nicht gröſſer als eine Eidex, an dem Nil, ſo eingeſalzen zu werden pflegt, weil es ad exſtimulandam Venerem dienen ſoll. *Plin.* 2) ein Schinke, Schweinskeule. *Th. Priſc.*

† Scinda, ſ. Scinta, æ, *f.* ein umgeriſſen, umgeackert Feld. *Freſn.*

Scindo, ſcĭdi, ſciſſum, ĕre, zerſchneiden. - epiſtolam, einen Brief. *Cic.* 2) zerreiſſen. - pænulam, einem den Rock, einen nicht von ſich laſſen wollen, einem den Ermel ausreiſſen. *Cic.* - neceſſitudines, eine ſonſt genaue Freundſchaft. *Cic.* 3) ausreiſſen. - dolore comam, ſich für Betrübniß die Haare. *Poët.* ap. *Cic.* 4) - fluvios natatu, durch einen Fluß ſchwimmen. *Claudian.* 5) - ſolum, das Feld umackern. *Virg.* 6) - verba fletu, für Weinen nicht reden können, die Worte mit Weinen unterbrechen. *Ovid.* 7) - dolorem ſuum, ſeinen Schmerz wieder erneuern. *Cic.* 8) - agmen cum delectis ſuis, mit ſeiner auserleſenen Mannſchaft der Feinde Armee in die Pfanne hauen. *Tac.* 9) Sciniditur incertum ſtudia in contraria vulgus, der gemeine Pöbel wird uneins. *Virg.* 10) - actionem, abbrechen. *Plin.*

† Scindŭla, æ, *f.* eine Schindel, womit man die Dächer decket. *Iſidor.*

Scingŏmăgus, i, *f.* Sezane, Stadt in Dauphiné in Frankreich; al. Suſa, Stadt in Savoyen. *Plin.*

Scintilla, æ, *f.* ein Funke. Silicis ſcintillam excudere, Feuer aufſchlagen. *Virg.* 2) Ut ne qua ſcintilla deterrimi belli relinquatur, daß auch nicht ein Funke von dem ſchnöden Kriege übrig bleibe. *Cic.* Nulla ſcintilla incendii comparet, man ſpüret keinen Funken von der Feuersbrunſt mehr. *Cic.* 3) Scintillæ pyrotechnicæ, Feuerputzen, Regenputzen, Art eines Feuerwerks. *Wolf.*

Scintillātio, ōnis, *f.* die Blinkung. - oculorum, mit den Augen, da man ſolche nicht ſtille halten kan. *Plin.*

Scintillo, āvi, ātum, āre, funkeln, blinken. Ut oculi ſcintillant, vide, ſiehe nur, wie ihm die Augen funkeln. *Plaut.* † 2) ganz kurz und nur punctweiſe etwas vortragen und erzehlen. *Freſn. ſcintilla.*

Scintillŭla, æ, *f.* ein Fünklein, kleiner Funke. *Cic.*

† Scintŭla, æ, *f.* eine Schindel. *Freſn.*

Scio, ſcīvi, ſcītum, īre, wiſſen. - pro certo, für gewiß. *Cic.* - viam, domum qua redeant, den Weg, den ſie wieder zurück nach Hauſe gehen müſſen. *Ter.* - ut hoſtium copiæ arceantur, wie man den Feind abhalten ſoll. *Cic.* Fac, ut ſciam, laß mich es wiſſen, berichte es mir. *Cic.* Ars eſt earum rerum, quæ ſciuntur, eine Kunſt begreifft ſolche Dinge, die man gründlich weiß. *Cic.* 2) können. - Græce luculenter, ſehr gut Griechiſch. *Cic.* - fidibus, auf den Saiten ſpielen. *Ter.* - omnes linguas, alle Sprachen. *Plaut.* 3) erfahren. Omne ex hoc ſcio, ich habe es alles von dieſem erfahren. *Plaut.* Nemo ex me ſcibit, es ſoll es niemand von mir erfahren. *Ter.*

Sciŏlus, a, um, der viel wiſſen will, aber es doch nicht weiß, naſeweis. *Arnob.* 2) der ein Ding weiß, erfahren. Sciolus nandi, der ſchwimmen kan. *Frontin. ſcius.*

† Scioldri, ōrum, *m.* die Poeten und Wahrſager der alten Dänen. *Freſn.*

Scipiades, æ, *m.* Sohn oder Nachkomme eines Scipionis. *Virg. Scipio.*

Scipio, ōnis, *m.* ein Stecken, Stab. Quem ego pol hoc ſcipione, ich will ihn gewiß mit dieſem Stecken rein ausſchlagen. *Plaut.* 2) Stiel einer Weintraube. *Colum.* 3) Zuname der Corneliorum. *Macrob.*

Scira, æ, *f.* alter Name der Inſel Æginæ. 2) Ort in Attica. *Strab.*

Sciréburgia, æ, *f.* Shepton, Stadt in Engelland.

Scirbum, i, *n.* die Fettigkeit des Bauchs. *Conſt. Af.*

Sciréſſa, æ, *f.* Berg in Achaja. *Plin.*

Scirōma, rectius Scirrhōma. *Plin.* ătis, *n.* Verhärtung der Leber, Art einer ſchlimmen Krankheit. *Th. Priſc.*

Sciron, ōnis, *m.* des Canethi und der Heniochæ Sohn, ein berühmter Straſſenräuber zwiſchen Athen und Megara, den Theſeus ins Meer ſtürzete, worauf deſſen Beine in Felſen verwandelt wurden. *Ovid.*

Scīrōnis, ĭdis, *f. Sen. Tr.* Scīrōnius, a, um, den Scironem angehend. Scironia ſaxa. *Sen. Tr.* Scironia rupes, Klippen zwiſchen Athen und Megara an der See, ſo aus des Scironis Gebeinen entſtanden ſeyn ſollen. *Claudian. Sciron.*

Scirpea, ſ. Scirpia, ſ. Sirpea, ſ. Sirpia, æ, *f.* ein Wagenkorb, eine Flechte. *Varr.*

Scirpeus, a, um, aus Binſen geflochten. Scirpea tegeticula, eine Flechte von Binſen oder Semden. Scirpea imago, Bild von Semden geflochten. *Ovid. ſcirpus.*

† Scirpha, æ, *f.* Spreu. *Freſn.*

Scirpĭcŭla, ſ. Sirpicula, æ, *f.* ein Rebmeſſer, Kneuff, wie ihn die Winzer brauchen. *Cato. ſcirpus.*

Scirpĭcŭlum, i, *n.* ein Körblein von Binſen oder Semden, ein geflochtenes Körblein. *Propert. ſcirpus.*

Scirpiculus, ſ. Sirpiculus, i, *m.* kleine Binſe oder Semde. *Vitr. ſcirpus.*

Scirpŭla, æ, *f.* Art eines Weinſtocks. *Plin. ſcirpus.*

Scirpus, ſ. Sirpus, i, *m.* Binſe, Semde, Semſe, Art eines Schilfs ohne alle Knoten, und daher dienlich, allerhand Dinge daraus zu flechten. *Plin.* Nodum in ſcirpo quærere, einen Knoten an einer Semde ſuchen, grübeln, da nichts zu grübeln iſt. *Enn.* 2) ein Knote von Binſengeflecht. b) Räzel, Falle, einen in der Rede zu fangen. *Gell.* 3) eine Fiſchreiße, darinn die Fiſche gefangen werden. *Interpr. Scal.* 4) Lampentacht, von dem Mark der Semden gemacht. *Freſn.*

Scirrhōſis, is, *f.* Scirrhus, i, *m.* eine Verhärtung an den innerlichen oder auch äuſſerlichen Gliedern des Leibes. *Plin.*

† Scirtum, i, *n.* Art eines Gewehres. *Freſn.*

Sciſciāna, æ, *f.* Hauptſtadt der Provinz Savia in Pannonien. *Pitiſc.*

Sciſcĭtātio, ōnis, *f.* die Nachfrage, Nachforſchung, Erkundigung. Diligentiſſima ſciſcitatione quærere, aufs allerfleißigſte nachfragen. *Petron.*

Sciſcĭtātor, ōris, *m.* ein Nachforſcher. *Prudent.*

Sciſcĭto, āre, *Plaut. obſol.* Sciſcĭtor, ātus ſum, āri, nachforſchen, nachfragen, zu erfahren ſuchen. - ſententiam alicujus ex aliquo, eines Meinung von einem. *Cic.* - de aliquo, ubi ſit, nach einem fragen, wo er ſey. *Cic.* - per litteras, ſchriftlich. *Cic.* † 3) ſeine Meinung ſagen, ſein Votum geben. *Freſn.*

Sciſco, ſcīvi, ſcītum, iſcĕre, wiſſen wollen, forſchen, fragen. - quid velit, was er wolle. *Plaut.* 2) verordnen, ſetzen, ſtellen. - ut Æginetis pollices præcidantur, verordnen, daß den Aegineten die Daumen abgeſchnitten werden ſollen. *Cic.* Multa pernicioſe ſciſcuntur in populis, es werden bey den Völkerſchaften viel ſchädliche Dinge verordnet. *Cic. ſcio.*

† Sciſellus, i, *m.* ein Meiſſel. *Freſn.*

Sciſſibĭlis, e, *Oct. Hor.* Sciſſilis, e, das ſich zertheilen, zerſchneiden, trennen läßt. Lapis ſciſſilis, Schieferſtein, weil er ſich leicht in Platten theilen läßt. *Plin.* Sciſſile alumen, dergleichen Alaun, Federalaun. *Celſ. ſcindo.*

Sciſſio, ōnis, *f.* die Spaltung, Trennung. *Macrob. ſcindo.*

Sciſſor, ōris, *m.* ein Vorſchneider, Trenchant, der das Eſſen zerſchneidet und vorleget. *Petron.*

† Sciſſōrium, i, *n.* ein Teller, worauf man das Eſſen zerſchneidet. *Freſn.*

Sciſſūra, æ, *f.* die Trennung. - Nili, des Nili, da er ſich in Arme theilet. *Plin. ſcindo.*

Sciſſus, a, um, getrennet, zerriſſen. Sciſſa veſtis, ein zerriſſen Kleid. *Liv.* Sciſſi capilli, zerriſſene, aus ihrer Ordnung geriſſene Haare. *Tibull.* Sciſſus comam, der die Haare aus einander geriſſen. *Virg. ſcindo.*

Sciſſus, us, *m.* der Riß, die Spaltung. *Varr.*

Scitāmentum, i, *n.* ein Kunſtſtück, artiges Gemächt, hübſches Ding. *Gell.* 2) *plur.* Leckerbißlein. *Plaut. ſcitor.*

Scitātio, ōnis, *f.* die Nachfrage. *Ammian.*

Scĭtātor, ōris, *m.* ein Nachfrager, Nachforſcher, Kundſchafter. *Ammian. ſcitor.*

Scīte, *Adv.* künſtlich, fein, geſchickt. - facta ſtatua, gemachte Statue. *Cic.* - dicere aliquid, etwas vorbringen. *Cic.* Scite perquam diſputat, er diſputirt ſehr geſchickt. *Gell.* Scitius arbitrari, beſſer dafür halten. *Gell.* Scitiſſime ſeparare, auf das künſtlichſte abſondern. *Id.*

Scīto, āvi, ātum, āre, wiſſen. *Ammian.*

Scītor, ātus ſum, āri, nachfragen, nachforſchen, wiſſen wollen. - non id, nicht das. *Cic. Horat.* - cauſſam viæ, die Urſache der Reiſe. *Virg. ſcio.*

Scītŭle, *Adv.* gar artig. - referre gradum, wieder zurück gehen. *Apul.*

Scītŭlus, a, um, gar fein, zierlich, hübſch, recht artig. Scitula forma, eine recht feine Geſtalt. *Plaut. ſcitus.*

Scītum, i, *n.* ein Schluß, Satzung. - facere de aliqua re, von einer Sache machen. *Cic.* - populi, des Volks. *Cic.* - conſcribere, ſchriftlich verfaſſen. *Cic.* Scita alicujus ſua ſententia comprobare, eines Schlüſſe durch ſeinen Beyfall beſtätigen. *Cic.*

Scītus, a, um, geſchickt, zierlich, künſtlich. Scito ſermone loqui, ſehr zierlich reden. *Cic.* Scitum eſt, quod Carneades dicere ſolebat, es iſt artig, was Carneades zu ſagen pflegte. *Cic.* 2) Scitus puer, ein artiger Knabe. *Ter.* 3) erfahren. - rei, einer Sache. *Ovid.* 4) beſchloſſen, verordnet. Non omnia juſta ſunt, quæ ſcita ſunt, es iſt nicht alles gerecht, was geordnet, geſchloſſen worden. *Cic. ſciſco.*

Sciūrus, i, *m.* ein Eichorn, kleines Thier mit einem groſſen Schwanze. *Plin.*

Scius, a, um, kundig, wiſſend. - apprime linguæ Latinæ, vor andern der Lateiniſchen Sprache. *Macrob. ſcio.*

† Sclanium, i, *n.* eine Trompete. *Pap.*

Sclarea, æ, *f.* Scharlach, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Sclavi, ſ. Slavi, ſ. Sclavii, die Sclaven und Wenden, eine groſſe Nation, welche

welche ſich unter dem Namen der Sclaven in Ungarn, Böhmen, Polen, Schleſien, und unter dem Namen der Wenden, in dem Mecklenburgiſchen, Pommern, Brandenburg, Lauſnitz, Preuſſen geſetzet, aber den Hunnen in Ungarn und den Teutſchen, nebſt andern Völkern, in den übrigen Ländern Platz machen muſten. *Helmold. Chron. Procop.* 2) ein Wend. *Annal. Germ.* † 3) Leibeigener. *Freſn.*

† Sclavina, æ, *f.* ein langer Rock.

Sclavīnia, æ, *f.* Sclavinien, die Länder der Wenden und Sclaven, ſo den Königen der Teutſchen tributär waren. *Dipl.* 2) langer Rock, wie ihn ehedem die Sclavi oder Wenden getragen. *Freſn.* 3) ein Strohſack, Strohbette, darauf zu ſchlafen. *Voſſ.*

Sclavōnia, æ, *f.* Sclavonien, Königreich zwiſchen der Sau und Donau, welches die Sclaven gegen die Hunnen behauptet.

† Sclavus, i, *m.* ein Sclav, Leibeigener. *Matth. Par.* 2) ſ. Sclavi.

Sclēriaſis, is, ios, eos, *f. Blancard.* Sclērōma, ătis, *n.* Verhärtung eines Gliedes oder der Theile des Leibes, ſonderlich an der weiblichen Schaam. *Woyt.*

Sclērophthalmīa, æ, *f.* hart geſchwollene Augen, da die Augen roth und trocken ſind, ſich mithin auch ſchwerlich bewegen laſſen. *Blancard.*

Sclērōtĭcus, a, um, verhärtend. Sclerotica ſc. medicamenta, verhärtende Arzney, ſo hart und feſt machet, was an ſich zu weich iſt. *Blancard* 2) *f.* die hornichte Augenhaut, die ſonſt auch Cornea genannt wird. *Id.*

Sclēruntĭcus, ſ. Sclerynticus, a, um, verhärtend. *Blancard.*

Sclōpēta, æ, *f.* eine Klatſchbüchſe. *Reineſ.*

Sclōpētārius, i, *m.* ein Muſquetir, Soldat, ſo eine Muſquet oder Flinte führet.

Sclōpētum, i, *n.* eine Muſquete, Flinte, Büchſe, Feuerrohr, Schießgewehr, ſo einen Sclopum oder Knall giebt. 2) - breve ſive minus, eine Piſtole, Muſqueton. *ſclopus.*

Sclōpus, i, *m.* al. Stlopus, ein Schall, wie man ihn mit aufgeblaſenen Backen und dem Maule macht, ein Puff mit dem Maule. Sclopo tumidas rumpere buccas, ſich das Maul zerplatzen, mit einem Puff die Backen zerſprengen. *Perſ.* † 2) eine Flinte, Muſquete.

† Scluſa, æ, *f.* eine Schleuſſe, Wehr im Waſſer. *Voſſ.*

† Scōba, æ, *f.* ein Beſen. *Freſn.* Pro *ſcopæ.*

† Scōbilla, æ, *f.* ein kleiner Beſen. *Freſn.*

Scōbīna, æ, *f.* eine Feile. - fabri, eines Werkmeiſters, Schlöſſers u. d. g. *Plin.*

Scobs, ſcōbis, *c.* Feilſtaub, Feilſpäne, Raſpelſpäne, was vom Feilen, Raſpeln, auch Bohren u. d. g. abgehet. Scobis eburnea, von Elfenbeine. *Colum.* - elimata, Feilſpäne. *Plin.* 2) Sägeſpäne. - abiegna, von Tännenholze. *Plin.* Semodium ſcobis, ein halber Scheffel Späne. *Juvenal.* 3) Mehl von 2. mit einander geriebenen Ziegelſteinen. *Hor.*

Scodra, æ, *f.* Scutari, Stadt in Albanien. *Ptol.*

† Scodus, ĕris, *n.* ein Bubenſtück.

† Scogilum, i, *n.* ein Degenknopf. *Voſſ.*

† Scolātūra, æ, *f.* Ausſchnitt eines Kleides um den Hals. *Freſn.* 2) Canal, Rinne, wodurch das Waſſer abläufft. *Id.*

† Scōlax, ācis, *f.* eine Fackel, Windlicht.

† Scoldaſcius, ſ. Scoldaſchius, i, *m.* ein Schultheiß, Schulze. *Freſn.*

Scōlēga, æ, *f.* ein Holzwurm. *Cæl. Rhod.*

Scōlēcia, æ, *f.* Kupferroſt, Grünſpan. *Plin.*

Scōlēcium, i, *n.* ein Eichapfel, Gallapfel. *Plin.*

Scolia, æ, *f.* Art eines Meerfiſches. *Martin.*

Scoliōſis, is, ios, eos, *f.* Verränkung, Auswindung des Rückgrads. *Blancard.*

* Scōlium, i, *n.* ein Fels. *Freſn.*

† Scolna, æ, *m.* ein Bräutigam. *Pap.*

Scōlŏpax, ăcis, *f.* eine Schnepf, Vogel mit einem langen Schnabel. Præda eſt facilis & amœna ſcolopax, die Schnepf iſt ein leichter, doch angenehmer Fang. *Nemeſian.* 2) ein Sägfiſch, Fiſch mit einer langen Hornenſchnautze.

Scōlŏpendra, æ, *f.* eine Naſſel, Aſſel, Atzel, langer, ſchmaler Wurm, mit ſehr viel Beinen auf beyden Seiten. *Plin.* - marina, eine Meernaſſel, Art eines Fiſches. *Plin.*

Scōlŏpendria, æ, *f.* Hirſchzung, ein Gewächs. *Schrœder.*

Scolopendrium, i, *n.* Milzkraut, ein Gewächs. *Schrœder.*

Scōlŏpŏmăchærīon, i, *n.* Chirurgiſches Meſſerlein, die Wunden damit gröſſer zu machen, Geſchwulſt zu öffnen, Warzen auszuſchneiden u. d. g. mehr zu thun.

Scōlus, i, *m.* Flecken in Bœotien an dem Cithærone.

Scōlўmus, i, *m.* ein Strobeldorn, al. ein Artiſchock, al. Art einer Diſtel, davon die Wurzel eßbar iſt. *Plin.*

Scomber, ſ. Scombrus, i, *m.* ein Mackreel, Art eines Seefiſches, etwas gröſſer als ein Hering, der auch mit unter die delicateſten Salzfiſche gerechnet wurde. *Plin.*

† Scombra, æ, *f.* eine Unterſuchung. *Freſn.*

Scombraria, æ, *f.* Scombrera, Inſel an Murcien, wo viel Scombri gefangen wurden. *Cellar.* 2) Cabo di Palos, Vorgebürge auch in beſagter Provinz in Spanien.

Scomma, ătis, *n.* ein Stichelwort, Schimpfwort. *Macrob.*

† Scommătĭce, *Adv.* ſpöttiſch. *Sariſb.*

† Sconfīta, æ, *f.* eine Niederlage. *Freſn.*

† Sconna, æ, *m.* ein Bräutigam.

Scōpa, æ, *f.* ein Beſen. *Chariſ.* 2) - regia, S. Johannesfraut. *Plin.* al. Mäuſedorn, ſo man ſtatt der Beſen in Italien braucht. 3) *plur.* ein Beſen, womit man auskehret. Munditias volo fieri hic. Ferte huc ſcopas, ich will, daß es hier rein werde. Bringt den Beſen her. *Plaut.* 4) die oberſten Wipfel der Sträuche. - manuales, eine Hand voll ſolcher Gipfel. *Cato.* 5) ein Büſchel, Bündelein.

Scopa cypreſſi, ein Büſchel Cypreſſenblätter. *Plin. Sec.* 6) Scopæ ſolutæ, ein Menſch, der zu nichts zu gebrauchen, ſo wenig, als ein aufgebundener Beſen. *Cic.* Scopas diſſolvere, machen, daß mit einem Dinge weiter nichts anzufangen iſt. *Cic.* 7) Ruthe, Beſen, womit die Mönche in den Klöſtern diſciplinirt werden. *Freſn.*

Scōpa, æ, *f.* die Betrachtung. *Mart. Cap.*

Scōpāria, æ, *f.* Genſt, Genſter, Pfriemenkraut. *Schrœder.*

Scōpārius, i, *m.* ein Auskehrer. *Ulp.*

† Scōpātĭcum, i, *n.* Art einer Abgabe. *Freſn.*

Scōpĕliſmus, i, *m.* Bosheit der Einwohner in Arabia, da ſie auf eines andern Feld einen Stein ſetzten zum Zeichen, daß, wer ſolches Feld ackern oder beſtellen würde, von ihnen umgebracht werden ſollte, wodurch gehindert wurde, daß einer ſein Feld beſtellt kriegen konte. *Ulp.*

Scōpĕlos, i, *m.* Scopuli, Inſel an Theſſalien im Aegäiſchen Meere.

† Scōpĕlum, i, *n.* ein langer Prügel. *Freſn.*

Scōpio, ōnis, *m.* Weinbeerenſtielgen. *Colum.*

Scōpius, i, *m.* ein Berg in Macedonien. *Plin.*

†Scōpo, āre, mit Beſen kehren. - plateas, die Gaſſen. *Freſn.* † 2) verwüſten, rein weg kehren. *Bibl.* † 3) mit Ruthen peitſchen, mit Beſen hauen. *Freſn.*

† Scoppa, æ, *f.* ein Schuppen. *Freſn.*

Scops, ſcōpis, *f* eine kleine Nachteule, die inſonderheit der Menſchen Gauckeley und Tanzen nachmacht. *Plin.*

† Scoptĭcus, a, um, höhniſch, ſpöttiſch.

Scoptŭlum, i, *n.* das Schulterbein. *Cæſ.*

Scōpŭla, æ, *f.* eine Kehrbürſte, Kehrbeſen *Colum. ſcopa.*

Scōpŭlōſus, a, um, felſicht, voll Klippen. Mare ſcopuloſum, Meer, worinn es viel Klippen giebt. *Cic.* Dejectus per ſcopuloſa & abrupta, der über eine felſichte und gähe Höhe hinab geſtürzet worden. *Plin. ſcopulus.*

Scōpŭlus, i, *m.* eine Klippe, Steinfels, empor gehender Fels. - altus, hoher. *Virg.* - immanis, ſehr groſſer. *Ovid.* - piſcoſus, an dem es viel Fiſche giebt. *Virg.* Conſcendere ſcopulum, auf eine Klippe ſteigen. *Virg.* Navis ad ſcopulos afflicta eſt, das Schiff iſt an die Klippe angeſchlagen worden. *Cic.* Minantur in cœlum ſcopuli, die Klippen ſteigen, gehen faſt bis an den Himmel. *Id.* 2) gefährliche, ſchwere Sache. In hos ſcopulos incidere vitæ, in dieſe Gefährlichkeiten des Lebens verfallen. *Cic.* Scopulos prætervecta eſt oratio, die ſchwerſten Dinge ſind nun abgehandelt. *Cic.* Ad eosdem ſcopulos claſſem appellere, in eben die Gefährlichkeiten, in eben das Verderben ſtürzen. *Poëta* ap. *Cic.* 3) die Härtigkeit, Unbarmherzigkeit. Scopulos in corde geſtare, ein Felſenherz haben, ſehr unbarmherzig ſeyn. *Ovid.* †4)Stock, worein man einen gefangen legt. *Freſn.* 5) ein Ziel, wornach man ſchießt. *Suet. ſcopus.*

Scōpus, i, *m.* ein Kamm, woran die Weinbeere ſtehen. *Varr.*

Scōpus, i, *m.* Ziel, Zweck, wornach man ſchießt. Pro ſcopo ponere, zum Ziel ſetzen. *Veget.* 2) der Endzweck, die Abſicht. Neutri σκοπὸς eſt ille, es hat keiner von beyden die Abſicht. *Cic.*

Scorbūtĭcus, a, um, ſcorbutiſch, ſcharbockiſch.

Scorbūtis, is, *f.* Scorbūtus, ſ. Scurbuttus, i, *m.* der Scorbut, Scharbock, ſchlimme Krankheit, ſo ihren Urſprung von dem allzuſalzigten Geblüte und andern Säften hat. *Blancard.*

Scordălia, æ, *f.* Gezänke, Krackeel. Agite ſcordalias de medio, laßt das Gezänke bleiben. *Petron.*

Scordălus, a, um, frech, wild, unbändig. *Sen.*

Scordiſcārius, i, *m.* ein Sattler, Sattelmacher. *Hieron.*

Scordiſci, ōrum, *m.* ehmaliges grauſames und unmenſchliches Volk in Thracien. *Mela.*

Scordiſcus, i, *m.* ein rohes Leder. *Gloſſ. Iſidor.* 2) ein Sattel. *Gloſſ. Cyrill.*

Scordion, ſ. Scordium, i, *n.* Waſſerbetonien, Scordien, Knoblauchskraut, Lackenknoblauch. *Plin.*

Scordōna, æ, *f.* Malconſeglio, Inſel an Dalmatien.

Scordōtis, ĭdis, *f.* Art eines bittern Krauts. *Plin.*

Scōria, æ, *f.* Schlacken, Abgang vom Metalle. - argenti, Silberſchlacke. *Plin.* - plumbi, Schlacken von Bley. *Plin.* - æris, Erztſchlacken. *Id.*

Scoriāle, is, *n.* ſ. Scoriacum, i, *n.* das Eſcurial, prächtiges Kloſter in Spanien.

† Scōriāta, æ, *f.* eine Korbatſche, Peitſche von Leder. *Freſn. corium.*

Scŏrŏdopräſum, i, *n.* Oberknoblauchkraut, ein Gewächs. *Matthiol.*

Scorpæna, æ, *f.* Art eines eßbaren Seefiſches. *Plin.*

Scorpiăcum, i, *n.* Scorpionöl, Arzney wider der Scorpionen Stich. *Tertull.*

Scorpĭnăca, æ, *f.* Art eines Krauts. *Apul.*

Scorpio, ōnis, *m.* ein Scorpion, kleines ſehr giftiges Thier, ſo faſt wie ein kleiner Krebs ausſiehet. *Plin.* 2) der Scorpion, eines der Geſtirne im Thierkreiſe. Sol eſt in Scorpione, die Sonne iſt im Scorpion. *Plin.* 3) Art eines Schießgewehrs oder auch Pfeils. Scorpione a dextro latere trajectus, er iſt von der rechten Seite her mit einem Scorpion durchſchoſſen worden. *Cæſ.* b) Art einer Kriegesmaſchine. *Amm. Marc.* 4) Art eines giftigen und ſtechenden Fiſches, eine Meerſpinne. *Plin.* 5) Art einer Peitſche oder Geiſſel mit ſcharfen eiſernen Spitzen. *Bibl.* 6) ein Hauffen Steine, ſo auf den Feldern zur Gränzſcheidung dieneten. Siculus Flaccus.

Scorpioctŏnon, i, *n.* Sonnenwirbel, ein Gewächs. *Apul.*

Scor-

Scorpioides, is, *m.* Scorpionkraut. 2) Schneckling, Art eines Seefisches. *Geſn.*

Scorpiōnius, a, um, von Scorpion. *Plin.*

Scorpītes, æ, *m.* Art eines Edelgesteins. *Plin. ſcorpio.*

Scorpiūrus, i, *m.* Art der Sonnenwende, ein Gewächs. *Plin.*

Scorpius, i, *m.* ein Scorpion. Metuendus acumine caudæ ſcorpius, der Scorpion, für deſſen Stachel am Schwanze man ſich zu fürchten hat. *Ovid.* 2) himmliſches Zeichen. *Cic. in Arato.* 3) ein Scorpfiſch, Art eines giftigen Meerfiſches. *Geſner.* 4) Art eines Krauts. *Plin.* 5) Art eines Geſchenkes. *Lex Iur.*

Scortātio, ōnis, *f.* die Hurerey, eigentlich mit gemeinen und Lohnhuren. *Digeſt.*

Scortātor, ōris, *m.* ein Hurer, Hurenhengſt. Habere ſcortatorum cohortem prætoriam, einen Hauffen Hurenhengſte zu ſeiner Leibſchaar haben. *Cic.*

Scortatus, us, *m.* die Hurerey. *Apul.*

Scortea, æ, *f.* (ſc. veſtis,) *Martial.* &

Scorteum, i, *n.* ein ledernes Oberkleid, lederne Hülle oder Decke wider den Regen. *Martial. ſcortum.*

Scorteus, a, um, von Leder, ledern. Scorteus pulvinus, ein ledern Pulſter. *Celſ.* Homo in ſcorteis veſtibus, ein Menſch in ledernen Kleidern. *Tertull.* Scortei nummi, lederne Münze. *Hieron. ſcortum.*

†Scorticāria, æ, *f.* Art eines Fiſchnetzes. *Freſn.*

†Scorticātus, a, um, bis auf die lebendige Haut geſchoren. *Voſſ. ſcortum.*

†Scorticinium, i, *n.* die Hurerey. *Freſn.*

†Scortico, āre, ſchinden, das Leder abziehen. 2) geiſſeln, daß das Leder abgehet. *Freſn. ſcortum.*

†Scortilātus, i, *m.* Art einer Pferdekrankheit. *Freſn.*

Scortillum, i, *n.* ein Hürlein, kleine Hure. - non illepidum, die nicht uneben, artiges. *Catull. ſcortum.*

Scortisārius, i, *m.* der lederne Kleider macht. *Hieron. ſcortum.*

Scortor, ātus ſum, āri, huren, den Huren nachgehen, Hurerey treiben, curteſiren. - crebro, oft und dick. *Ter. ſcortum.*

Scortum, i, *n.* eine Haut, Leder, Balg, Fell. *Feſt.* 2) eine Hure, unzüchtiger Balg, die ſich vor Geld brauchen läßt. Libere cum ſcortis volutari, ſich frey mit den Huren herum welzen, ſielen. *Cic.* In vino ſcorta quærere, beym Sauffen auch gern Huren haben wollen. *Cic.* Semper ſecum ſcorta ducere, ſich allzeit mit Huren ſchleppen. *Cic.* 3) ein Bube, der ſich zu Sodomitiſcher Unfläterey brauchen läßt. - meritorium, ums Geld. *Suet.*

Scorzonera, æ, *f.* Schlangenmord, ein Gewächs. *Schrœder.*

†Scotale, is, Scotalium, ſ. Scotallum, i, *n.* ein Bierzeichen. *Freſn.* †2) ein Wein- oder Bierhaus. *Voſſ.*

†Scotātio, ōnis, *f.* Handlung, da ein Verkäuffer eines Grundſtückes etwas Erde davon nahm, und es dem Käuffer in deſſen ausgeſpanntes Kleid ſchüttete, zum Zeichen der Ubergabe deſſelben. *Freſn.*

Scōti, ōrum, *m.* die Schotten, Schottländer, Einwohner von Schottland. *Beda.* 2) die Irrländer. *Claudian.*

Scōtia, æ, *f.* Schottland, Königreich an Engelland.

Scōtia, æ, *f.* eine Hohlkehle, Einziehung, krummes Glied aus 2. ausgehöleten Circulbögen, vornehmlich am Schaftgeſimſe einer Seule, denn und wenn auch im Fußgeſimſe des Seulenſtuhls, al. die Regenkrinne, Vertiefung an der abhangenden Platte, damit der Regen da abträuffeln müſſe. *Wolf.*

Scoticus, a, um, Schottländiſch.

Scotīnus, a, um, dunkel, düſter, unverſtändig. *Sen.*

Scoto, āvi, ātum, āre, etwas Erde, Staub u. d. g. von dem Seinigen nehmen und es einem Käuffer in den Schooß oder aufgehaltenes Kleid werfen, zum Zeichen, daß man ihm die Sache abtrete. *Wachter.*

Scōtōmāticus, a, um, der den Schwindel hat. *Scribon.*

Scōtōmo, āvi, ātum, āre, den Schwindel verurſachen. *Th. Priſc.*

Scōtus, i, *m.* ein Schottländer.

Scōtuſſa, æ, *f.* Licoſtomo, Stadt in Macedonien, al. in Theſſalien. *Liv.*

Scotuſſæi, ōrum, *m.* Volk in Macedonien. *Plin.*

Scracia, ſ. Scratia, ſ. Scrancia, æ, *f.* was einer ausſpeyet. 2) was ſehr nichtswürdiges. *Lucil.*

†Scrāma, æ, *f.* ein breiter Handegen. *Freſn.*

†Scramaſaxus, i, *m.* ein Dolch, groſſes Meſſer. *Freſn.*

Scarpta, æ, *f.* eine liederliche, nichtswürdige Frauensperſon. *Feſt.* 2) eine Hure. *Titinn.*

Screātor, ōris, *m.* ein Reuſperer, der immer auswirft. *Plaut.*

Screātus, us, *m.* das Auswerfen, Ausreuſpern. *Ter.*

Screo, āvi, ātum, āre, auswerfen, ausſpeyen, ſich reuſpern. - ſanguinem, Blut auswerfen. *Plin.*

†Screo, ōnis, *m.* *Freſn.* †Screōna, æ, *f.* *Freſn.* †Screuna, æ, *f.* mit einem Zaun, Mauer u. d. g. verwahrter Bauerhof. *Freſn.* †2) ein Schrank oder dergleichen etwas, das verſchloſſen werden kan. *Id.* †3) Bret- oder Schrankwerk um einen Hof ſtatt des Zauns. *Id.*

Scrība, æ, *m.* ein Schreiber, der einem die Briefe, Bücher u. d. g. ſchrieb. Tullius, ſcriba meus, Tullius mein Schreiber. *Cic.* Servus ſcriba, mein Knecht der Schreiber. *Cic.* 2) Schreiber eines Amts, Secretarius. - ædilitius, Schreiber bey den Baumeiſtern. *Cic.* Scribæ Prætorii, Secretarien, Schreiber der Stadtrichter, Gerichtsſchreiber. *Cic.* Scribæ quæſtorii, Rentſchreiber. Quem rex habet ad manum ſcribæ loco, ein Königlicher Secretarius. *Nep.* Scriba navalis, ein Schiff-

Schiffſchreiber, der aufſchrieb, was für Waare u. a. im Schiffe war. *Feſt.* 3) Canzelliſt, Copiſt.

† Scribania, æ, *f.* die Stadtſchreiberey, Canzeley. *Freſn.*

† Scrībānus, i, *m.* ein Schiffſchreiber, der die Waaren, Victualien u. d. g. aufſchreibt. *Freſn.*

Scribātus, us, *m.* das Schreiberamt, Schreiberdienſt, Secretariat. *Digeſt.*

Scrībillo, āvi, ātum, āre, ſchmadern.

Scriblīta, æ, *f.* Buttergebacknes, ſo ganz warm pflegte gegeſſen zu werden, al. ein Eiſenkuchen, Mohnblatt. *Cato.*

Scriblitarius, f. Striblitarios, i, *m.* ein Scriblitenbecker. *Afran.* ap. *Non.*

Scrībo, pſi, ptum, ĕre ſchreiben. - tres libros verſibus de temporibus ſuis, drey Bücher in Verſen von ſeinen Zeiten. *Cic.* - corticibus, auf Rinden. *Propert.* - ſua manu, mit eigener Hand. *Cic.* 2) beſchreiben. - rem verſibus, eine Sache in Verſen. *Cic.* 3) verfertigen, ſchriftlich verfaſſen. poemata, Gedichte. *Hor.* - leges, Geſetze. *Cic.* 4) ernennen. - aliquem heredem, einen in ſeinem Teſtamente zum Erben benennen, einſetzen. *Cic.* 5) verordnen. - tutorem ſuis, zum Vörmund. 6) - alicui nummos, Wechſelbrief oder Aſſignation geben. *Plaut.* 7) -aliquid animo, *Cic.* in animo, ſich etwas ins Gedächtniß ſchreiben, feſt einbilden, wohl merken. *Ter.* 8) - ſupplementum legionibus, die Legionen recroutiren. *Cic.* 9) -aqua, eine vergebliche Arbeit thun. *Catull.* 10) - alicui ſalutem, einen in ſeinem Briefe grüſſen laſſen. *Cic.* 11) zeichnen, ſtechen, mahlen. - Martem, den Mars. *Plin.* 12) - ſtigmata fugitivo, einen entlauffenen Knecht brandmarken. *Quint.* 13) vermachen im Teſtament. - libertatem, die Freyheit. *Quintil.* 14) - dicam, formulam, einen vor Gericht belangen. *Ter.* *Quintil.* 15) - actionem, die Klage publiciren. *Lex. Jur.* 16) ein Bedenken verfaſſen. *Lex. Jur.*

† Scribo, ōnis, *m.* ein Commiſſarius, Abgeordneter, einen Kaiſerlichen Befehl auszurichten. *Freſn.* 2) ein Trabantenhauptmann. *Voſſ.*

Scribōnia, æ, *f.* des Kaiſers Auguſti erſte Gemahlin. *Suet.* 2) andere Römiſche Frauen des Namens mehr.

Scrībōniānus, a, um, den Scribonium angehend. *Tac.*

Scrībōnius, i, *m.* Zuname eines berühmten Römiſchen Geſchlechts. *Tac.* 2) - Largus, ein Römiſcher Medicus unter dem Kaiſer Tiberio, von deſſen Schriften noch etwas vorhanden iſt.

Scrimor, āri, brüllen wie ein Löwe. *Pap.*

Scrindus, i, *m.* ein Schrank. *Feſt.*

Scriniārius, i, *m.* ein Schreiner, Tiſcher, Tiſchler, Schrankmacher. † 2) ein Secretarius, Geheimer Schreiber, der in den 4. Canzleyen der Griechiſchen Kaiſer die Befehle u. d. g. zu Papier brachte. *Freſn.* † 3) einer der 12. Secretarien der Römiſchen Kirche, ſo die von dem Canzler und Protoſcriniario vorgelegte Schriften verfaßten und rein ſchrieben. *Freſn.* † 4) ein Archivarius, der die Fürſtliche Schriften verwahrte. *Id.* *ſcrinium.*

Scrīnium, i, *n.* ein Schrein, Schrank, Behältniß zu koſtbaren Dingen, Schriften u. d. g. *Plin.* 2) eines der 4. Behältnißcammern oder Archive am Hofe zu Conſtantinopel, worinnen a) Klagen, b) Memoriale, c) Diſpoſitiones und d) Briefe aufbehalten werden. *Freſn.* 3) Behältniß heiliger Reliquien. *Id.* 4) -pectoris, der Schrein des Herzens, worinn der Pabſt behält, was er nicht vorigt ſondern ein andermahl bey gelegener Zeit offenbaren will.

† Scrīpātūra, æ, *f.* ein zackicht oder kerbicht Weſen, wie an einem Gänſeſchnabel u. d. g. ſtatt der Zähne zu ſehen. *Freſn.*

† Scrippum, i, *n.* ein Sack, Ranze, Schnappſack. *Freſn.*

Scriptio, ōnis, *f.* das Schreiben, die Schreibung. Lippitudo impedit ſcriptionem meam, die böſen Augen hindern mein Schreiben, mich am Schreiben. *Cic.* 2) eine Schrift, ſchriftlicher Aufſatz. Impulſi ſumus a Bruto ad philoſophicas ſcriptiones, wir ſind von dem Bruto zu ſchriftlichen Entfaſſungen der Philoſophiſchen Dinge angetrieben worden. *Cic.*

† Scriptiōma, ătis, *n.* Art einer Schrift. *Freſn.*

Scriptiōnālis, e, ſchriftmäßig. *Mart. Cap.*

Scriptīto, āvi, ātum, āre, oft ſchreiben. Hæc ad me ſcribas velim, vel potius ſcriptites, dieſes bitte ich, ſchreibe, oder vielmehr ſchreib es oft an mich. *Cic.*

Scriptiuncŭla, æ, *f.* eine kleine Schrift. *Salvian.* *ſcriptio.*

Scripto, āvi, ātum, āre, oft ſchreiben. *Horat.* *ſcribo.*

Scriptor, ōris, *m.* ein Schreiber. - domeſticarum rerum, der Dinge, die in eines Hauſe vorgehen. *Cic.* 2) ein Scribent, Bücherſchreiber, Auctor. - politiſſimus, ſehr zierlicher. *Cic.* - ferreus, eiſener, ſehr harter. *Cic.* Bonarum artium ſcriptores, die Scribenten, Verfaſſer der guten Künſte. *Cic.* Multas imagines fortiſſimorum virorum ad imitandum nobis & Græci & Latini ſcriptores reliquerunt, ſo wohl die Grichiſchen, als Lateiniſchen Auctores haben uns viel Bilder der tapferſten Männer zur Nachahmung hinterlaſſen. *Cic.* 3) ein Beſchreiber. - Germanicorum bellorum, der Teutſchen Kriege. *Tac.* 4) ein Urheber, Verfaſſer. - legis, eines Geſetzes. *Cic.* 5) - publicus, ein Notarius. *Freſn.* † 6) ein Bücherabſchreiber in den Klöſtern. *Freſn.*

† Scriptōrium, i, *n.* eine Schreibeſtadt, Ort in den Klöſtern, wo die ſaſſen, ſo Bücher abſchrieben. *Freſn.* 2) ein Kaſten, Lade, Kiſte, Schreibpult. *Freſn.*

Scriptōrius, a, um, zum Schreiben gehörig. Calamus ſcriptorius, eine Schreibefeder. *Cæſ.* Illinere atramento ſcriptorio, mit Dinte, damit man ſchreibet, beſtreichen. *Celſ.*

† Scriptŭlum, i, *n.* † Scriptŭlus, i, *m.* ein

ein Scrupel, dritter Theil eines Quentleins. *Freſn.*

Scriptum, i, *n.* eine Schrift. Apparet ex ſcriptis, man ſiehet aus den Schriften. *Cic.* Scriptis ſuis nomen alicujus illuſtrare, durch ſeine Schriften eines Namen berühmt machen. *Cic.* A Platone in ſcriptis relictum eſt, es iſt von dem Platone in Schriften hinterlaſſen worden. *Cic.* 2) Concept. De ſcripto aliquid dicere, etwas herleſen. *Cic.* 3) Scriptis mandare actiones alicujus, eines Handlungen ſchriftlich verfaſſen, zu Papiere bringen. *Cic.* 4) Adire aliquem ſcripto, einen ſchriftlich angehen. *Tac.* 5) Schreiberey. Scripto (*al.* ſcriptu) ſe abdicare, kein Schreiber mehr ſeyn wollen. *Gell.* Nequam ſcriptum facere, nimmermehr einen Schreiber abgeben. *Liv.* *ſcribo.*

Scriptūra, æ, *f.* die Schrift, das Schreiben. Scripturæ mendum, ein Fehler in der Schrift, ein Schreibefehler. *Cic.* 2) eine Schrift, was ſchriftliches. Genus ſcripturæ leve, eine geringe Art einer Schrift. *Nep.* Poëta ſenſit, ſcripturam ſuam ab iniquis obſervari, der Poet hat gemerkt, daß ungewogene Leute ſeine Schriften genau beobachten, um was daran zu tadeln zu finden. *Ter.* - ſacra, die heilige Schrift, die Bibel. 4) die Uberſchrift, Aufſchrift einer Statue u. d. g. *Vellej.* 4) Weidezins, Triftgeld. Vectigal ex ſcriptura conſervare, die Einkünfte von den Weidezinſe erhalten. *Cic.* Magiſter ſcripturæ, Obereinnehmer, Oberrechnungsführer des Weidezinſes. *Cic.* Promagiſter in ſcriptura Siciliæ, der in Sicilien Vice-Rechnungsführer des Weidezinſes iſt. *Cic.* *ſcribo.*

Scriptūrārius, a, um, davon ein Weidezins gegeben wird. Ager ſcripturarius, Feld, Gegend, ſo gegen einen gewiſſen Zins zur Weide überlaſſen wird. *Feſt.* 2) *m.* als Gemeinſchreiber, der regiſtrirt und zu Papiere bringet alles, was eine Stadt oder auch Land angehet. *Lucil.* ap. *Non.* *ſcriptura.*

Scripturio, īvi, ītum, īre, gern ſchreiben wollen, Luſt zu ſchreiben haben. *Sidon.*

Scriptūrior, ōris, *m.* der gern ſchreiben will. *Reineſ.*

Scriptus, a, um, geſchrieben. - in membrana, auf Pergament. *Cic.* Scriptum relinquere, ſchriftlich hinterlaſſen. *Cic.*

Scriptus, us, *m.* die Schreiberey, Schreiberdienſt. Scriptu ſe abdicare, die Schreiberey fahren laſſen. *Gell.* *ſcribo.*

Scrītōbīni, ſ. Scritōfini, ōrum, *m.* die Finnläder, Volk in Schweden. *Procop.*

† Scrōba, æ, *f.* eine Grube, Graben. *Freſn.*

Scrōbĭcŭlus, i, *m.* kleine Grube. *Plin.* - cordis, das Herzgrüblein. *Blancard.* *ſcrobs.*

Scrōbis, is, *c.* *Colum.* Scrobs. ſcrōbis, eine Grube, ausgegrabenes Loch. Scrobes profundi, tiefe Gruben. *Colum.* - bipedalis, die 2. Fuß tief iſt. *Plin.* Repletæ ſcrobes, zugefüllte Gruben. *Virg.* Scrobis debet fieri latus duorum pedum, die Grube ſoll 2. Fuß breit gemacht werden. *Colum.* 2) Scrobem virginalem effodere, eine Jungfrau beſchlaffen. *Arnob.*

†Scrobula, ſ. Scrobulla, æ, *f.* Art einer langen Frauenkleidung. *Freſn.*

Scrōfa, ſ. Scropha, æ, *f.* eine Schweinmutter. *Varr.* 2) *m.* Zuname einer Römiſchen Familie. *Varr.* †3) Maſchine, die Mauren einer Stadt zu untergraben. *Freſn.*

Scrōfīnus, a, um, von Schweinen. Scrofinum ſtercus, Schweinmiſt. *Marc. Emp.*

Scrōfĭpaſcus, i, *m.* der Schweine mäſtet. Piſtores ſcrofipaſci, dergleichen Becker. *Plaut.*

† Scrōfŭla, æ, *f.* ein Kropf am Halſe. *Voſſ.*

Scrōfŭlāria, æ, *f.* Braunwurz, groß Feigwarzenkraut, Knotenkraut, Sauwurz. *Schrœder.* - major, Schwalbenwurz, Schellwurtz, Goldwurtz. - minor, klein Schellkraut, Scharbockskraut, Feigwarzenwurz. *Schrœder.*

Scrŏphiōnes, um, *m.* Gränzen, ſo ſpitz- oder Kellformig zuſammen lauffen. *Vet. Agrimenſ.*

† Scrōter, ēris, *m.* Art eines Schiffs. *Freſn.*

Scrōtum, i, *n.* der Hodenſack, Beutel männlicher Thiere, worinn ſie die Teſticulos haben. *Celſ.*

† Scrua, æ, *f.* ein Speyerling. *Freſn.*

Scrūpĕdus, a, um, lätſchfüßig, der ſtehet, als ob er auf lauter ſpitzigen Steinen gehe. *Plaut.*

Scrūpeus, a, um, ſteinicht. Scrupea ſpelunca, ſteinichte Höhle, die voll rauher Steine iſt. *Virg.* Scrupea ſaxa, rauhe Steine. *Pacuv.* 2) ſchwer, ſauer, mit dem man übel zurecht kommen kan. Scrupea difficultas, dergleichen Schwierigkeit. *Sidon.* 3) hart. Scrupeus victus, harte, ſtrenge Koſt. *Plaut.* *ſcrupus.*

Scrūpōſus, a, um, ſteinicht, voll kleiner Steine. Scrupoſa via, ſteinichter Weg. *Plaut.* 2) ſchwer. *Lucret.*

Scrūpŭlāris, e, eines Scrupels ſchwer, einen Scrupel betragend. *Plin.* *ſcrupulus.*

Scrūpŭlōſe, *Adv.* genau, ſcharf, nach Scrupeln. - probare aliquid, etwas unterſuchen. *Colum.* Scrupuloſius omnia ſcrutari, alles ſehr genau unterſuchen. *Quint.*

Scrūpŭlōſĭtas, ātis, *f.* groſſe Genauigkeit, da man alles bis aufs kleinſte, bis auf Scrupel nimmt. In hac ruris diſciplina non deſideratur ea ſcrupuloſitas, bey dem Unterricht vom Feldbau iſt auf eine ſo groſſe Genauigkeit nicht zu ſehen, nicht alles ſo gar genau zu nehmen. *Colum.*

Scrūpŭlōſus, a, um, ſteinicht, voll kleiner Steine. Scrupuloſa via, ein ſteinichter Weg. *Plaut.* 2) voll Schwierigkeit. Scrupuloſa multa abſolvere, viele ſchwierige Materien abhandeln. *Plin. Sec.* 3) genau, ſorgfältig. Ruminatio ſcrupuloſa, genaue Kauung. *Plin.* 4) grüblicht, voll Grübelns, genau geſuchte Abhandelung. *Quint.* Scrupuloſior obſervatio ventorum, eine genauere Beobachtung der Winde. *Plin.* Scrupuloſiſſima ſaltatio, Tanz, da alles aufs genaueſte genommen wird. *Colum.* *ſcrupulus.*

Scrupŭlum, i, *m.* ein kleiner Theil von von dem Ganzen. *Wolf.* 2) eine Minute, oder der 60. Theil einer Stunde. *Id.* 3) der 60. Theil von einem Grad. *Id.* 4 ein Gewicht, ſo 12. Gran wieget. *Id.* 5) - Chaldaicum, der tauſend und achtzigſte Theil einer Stunde, dergleichen die Jüden in ihrer Calenderrechnung brauchen. *Id. ſcrupulus.*

Scrupŭlus, i, *m.* ein klein ſcharf oder ſpitziges Steinlein, wie man dergleichen in die Schuh kriegen und ſeinen Verdruß davon im Gehen haben kan. 2) Schwierigkeit. *Terent.* 3) Zweifel, Kummer, Scrupel im Gemüth. Scrupulum ſibi ex animo, qui ſe dies noctesque ſtimulat ac pungit, ut evellatis poſtulat, ſein Begehren iſt, daß ihr ihm den Zweifel, der ihn Tag und Nacht peiniget, aus dem Gemüth nehmen ſollet. *Cic.* Injectus eſt hominibus ſcrupulus, es iſt den Leuten der Zweifel gemacht worden. *Cic.* 4) dritter Theil einer Drachmæ, oder der 24. Theil einer Unze. *Beverin.* 5) was ſehr geringes, ſehr weniges. Cognitum eſt, ne argenti ſcrupulum ullum eſſe in inſula, man hat befunden, daß nicht das allergeringſte von Silber mehr in der Inſel ſey. *Cic.* Eadem gens ſcrupulum auri ante non habuit, ſolches Volk hat vorher nicht das geringſte von Golde gehabt. *Val. Max.* 6) Art eines Feldmaaſſes, von 10. Fuſſen in die Breite und 10. Fuſſen in die Länge, mithin 100. Fuſſen in ſeinem Quadratinhalte, welcher Scupulorum denn 238. ein Jugerum ausmachten. *Varr. ſcrupus.*

Scrupus, i, *m.* ein rauher, ſpitziger Stein. *Feſt.* 2) ein Stein im Bretſpiele Ludere ſcrupis, im Brete ſpielen. *Cic.* 3) ein Räzel. *Gell.*

Scruta, ōrum, *n.* allerhand Gerülle, Eiſenwerk, Lumpen u. d. g. - vendere vilia, alt Gerülle verkauffen, trödeln, einen Trödler abgeben. *Hor.* - virgineo ludo apta, Gerülle, womit die Mägdlein ſpielen können. *Sid.*

Scrūtanter, *Adv.* durch Nachſuchen. *Ambroſ.*

Scrūtāria, æ, *f.* ein Trödel, da man mit allerley Gerülle, altem Eiſen, Kleidern, u. d. g. Hausrathe handelt. Scrutariam facere, einen Trödelkram haben. *Apul. ſcruta.*

Scrūtārius, i, *m.* ein Trödler, der mit alten Waaren handelt. Scruta laudat ſcrutarius, ein jeder Kramer lobet ſeine Waare. *Lucil.* ap. *Gell. ſcruta.*

Scrūtātio, ōnis, *f.* die Erforſchung, Nachforſchung, Unterſuchung. *Sen.*

Scrūtātor, ōris, *m.* ein Erforſcher, Unterſucher, Viſitirer. Apponere ſalutatoribus ſcrutatores, denen, ſo ihre Viſite machen wollen, Leute zugeben, die ſie viſitiren, ob ſie kein Gewehr verborgen bey ſich haben. *Suet.* 2) ein Nachforſcher, Auſſucher. - profundi, ein Taucher, Perlenfiſcher. *Stat.* - auri, ein Bergmann, der dem Golde nachgräbt. *Lucan.* - cauſſarum, Nachforſcher nach der Dinge Urſachen. *Ammian.* - cordis, ein Herzenskündiger. *Paullin.* 3) der in einem Kloſter Runde gehet, und ſiehet, was paßiret. *Freſn. ſcrutor.*

† Scrūtātrix, īcis, *f.* Viſitirerin in einem Kloſter. *Freſn.*

Scrūtillus, i, *m.* eine groſſe Wurſt, gefüllter Schweinmagen. *Plaut.* ap. *Feſt.*

Scrutinium, i, *n.* die Unterſuchung, Erforſchung. *Apul.* 2) Examen der Catechumenorum. *Freſn.* 3) Einſammlung, Einholung der Stimmen bey der Wahl einer geiſtlichen Perſon. *Freſn. ſcrutor.*

Scrūtino, āvi, ātum, āre, *Freſn.* unterſuchen.

Scrūto, āre, *Plaut. obſol.* Scrūtor, ātus ſum, āri, unterſuchen, erforſchen, ausſuchen, durchſuchen. - omnes ſordes, allen Unrath. *Cic.* - libros augurum, die Bücher der Wahrſager. *Cic.* - furaciſſime domos, erzdiebiſcher Weiſe Häuſer ausſuchen. *Cic.* - tabellarios, die Boten. *Cic.* - num ira deorum ad tantum nefas adactus eſſet, ob er durch den Zorn der Götter zu ſolchem Unrechte getrieben worden. *Curt.*

Scrythea, æ, Acriſtia, Stadt in Sicilien.

Scūdātus, i, *m.* Art einer göldenen Franzöſiſchen Münze. *Freſn.*

† Scuffo, ōnis, *m.* Art eines Schuhes oder Pantoffels. *Freſn.*

† Scufia, æ, *f.* Art einer Abgabe. *Freſn.*

† Sculca, æ, *f.* eine Wache, Schildwache. *Voſſ.*

Sculcātor, ſ. Scultātor, ōris, *m.* ein Ausſpäher, Spion, Kundſchafter. *Veget. ſculca.*

Sculcātōrius, a, um, zum Spähen gehörig. Navis ſculcatoria, ein Spähſchiff. *Caſſiod.*

† Sculdachius, Sculdaſchius, Sculdaſius, i, & Sculdaſio, ōnis, *m.* ein Schultheiß, Schulze. *Freſn.*

† Sculoaſia, ſ. Sculoaſſia, æ, *f.* Diſtrict, ſo weit ein Schultheiß was zu ſagen hat. *Freſn.*

Sculna, æ, *m.* ein Schiedsmann. *Lavin.* ap. *Gell.*

Sculpo, pſi, ptum, ĕre, ſchnitzen, hauen, bilden. - ebur mira arte, etwas ſehr künſtlich aus Elfenbein. *Ovid.* - e ſaxo, aus Steine. *Cic.* Marmore ſculpendo primi omnium inclaruere, ſie haben ſich zuerſt durch Bildung allerhand Dinge aus Marmor berühmt gemacht. *Plin.*

Sculpōnea, æ, *f.* ein Holzſchuh, hölzerne Schlurfe, dergleichen die Knechte und Mägde trugen. *Cato.* 2) ein mit Bley verſetzter Cæſtus oder Fechthandſchuh. *Fulgent.*

Sculpōneātus, a, um, der Holzſchuhe an hat oder trägt. *Varr.*

Sculptĭlis, e, geſchnitzt, gehauen. Opus ſculptile, Schnitzwerk. *Ovid. ſculpo.*

Sculptor, ōris, *m.* ein Bildhauer, Bildſchnitzer. *Plin.* 2) ein Pitſchierſtecher, Siegelgraber. *ſculpo.*

Sculptura, æ, *f.* Schnitzwerk, Bildhauer-Arbeit. *Vitr. ſculpo.*

Sculptūrātus, a, um, geſchnitzt, mit Schnitzwerk gezieret. *Fortunat.*

Sculptus, a, um, geſchnitzt, gehauen. - ſaxo, aus Steine. *Cic.* Sculpta animalia, gehauene Bilder. *Lucan. ſculpo.*

† Sculſcara, æ, *f.* ein Feldzug, Kriegs-Expedition. *Freſn.*

† Sculta, æ, *f.* eine Schildwacht. *Freſn.*

Scultātor, ōris, *m.* der auf der Schildwache ſtehet. *Veget.*

† Scultēdum, i, *n.* eine Schuld, Verbrechen, Miſſethat. *Freſn. Schuld.*

Scultena, æ, *f.* Panaro, Fluß in der Lombarden.

† Sculteria, æ, *f. Freſn.* † Scultētia, æ, *f.* Diſtrict, ſo weit ein Schultheiß was zu ſagen hat, ein Amt, Vogtey. *Freſn.* 2) eines Schultheiſſen Amt. *Id.*

† Sculteſius, i, *m.* † Scultētus, i, *m.* ein Schultheiß, Richter eines Stadtgerichts. 2) Schulz, Dorfrichter. *Dipl.* 3) Rathspräſes in einigen Reichsſtädten. *Freſn.*

† Scupha, æ, *f.* ein Schröpfkopf. *Petr. Bleſ.*

Scūpi, ōrum, *m.* Scopia, ſ. Uſchup, Stadt in Ungarn an Macedonien. *Cod. Th.*

† Scuptus, a, um, weggeſchippt, weggeſtoſſen. *Voſſ.*

† Scura, æ, *f. Freſn.* † Scuria, æ, *f.* ein Pferdſtall. *Freſn.* 2) eine Scheuer, Scheune, wohin man das Getreide von dem Felde führt. *Freſn.*

† Scūriŏlus, i, *m.* ein Eichhörnlein. *Freſn. ſciurus.*

Scurra, æ, *m.* ein Spottvogel, Poſſenreiſſer. - vetus, alter. *Cic.* - improbiſſimus, ſehr leichtfertiger. *Cic.* 2) ein Aufwärter. *Lamprid.* 3) ein Trabant. *Spartian.* 4) luſtige Perſon in einer Comödie. *Digeſt.*

Scurrīlis, e, Poſſenreiſſeriſch, Lotterbübiſch. Jocus ſcurrilis, ein grober, flegelhafter Schertz. *Cic.* 2) ſpöttiſch, durchhechleriſch, moquant. *Val. Max. ſcurra.*

Scurrīlĭtas, ātis, *f.* grober Scherz, tölpiſche Narrenpoſſen, unanſtändige Scherzreden, Narrentheidungen. - fœda & inſulſa, ſchnöde und ungeſchickte. *Tac. ſcurrilis.*

Scurrilĭter, *Adv.* Poſſenreiſſeriſch. - jocari, ſcherzen. *Juſtin.* - ludere in re magna in einer wichtigen Sache ſpielen. *Plin. Sec.*

† Scurro, ōnis, *m.* ein Henker, Scharfrichter. *Freſn.*

Scurror, ātus ſum, āri, Poſſen reiſſen. 2) fuchsſchwänzen, ſchmeicheln, flattiren. *Hor. ſcurra.*

Scurrŭla, æ, *m.* ein kleiner Poſſenreiſſer. *Arnob.*

† Scurrus, i, *m.* ein Poſſenreiſſer, Schmarutzer. *Freſn.*

† Scuſſus, a, um, ausgedroſchen. *Freſn.*

† Scūtāgium, i, *n.* Heerſchild, Kriegsdienſte, Kriegsfolge, Schuldigkeit mit ſeinem Herrn auf einige Zeit zu Felde zu gehen. *Freſn.* † 2) Geld, ſo einer zum Kriege giebt, der ein Rittergut beſitzt und nicht ſelbſt mit fort will. *Id.* † 3) Hülfe, Beyhülfe, ſo ein Herr von ſeinen Vaſallen fodern kan. *Id. ſcutum.*

Scūtāle, is, *n.* ein Schleuderleder, Leder an einer Schleuder, worauf der Stein oder die Kugel geleget wird. *Liv. ſcutum.*

Scūtārius, i, *m.* ein Schildmacher. *Plaut.* 2) ein Schildträger, Waffenträger. *Frontin. ſcutum.*

Scutārius, a, um, zu den Schilden gehörig. Fabricæ ſcutariæ, Ort oder Werkſtatt, wo man Schilde macht. *Veget. ſcutum.*

Scutātor, ōris, *m.* ein Schildmacher. *Veget.*

Scūtātus, a, um, der einen Schild führet. Milites ſcutati, Schildknechte, Soldaten, ſo Schilde führen. *Cic.* 2) - ſc. nummus, ein Scudo, Art einer Italiäniſchen Müntze allerhand Werths. - argenteus, Silbermünze von 30. Groſchen. - aureus, goldene Münze von 1. Thaler 13. Groſchen 9. Pfennige. - vulgaris, 1. Thaler 8. Groſchen ꝛc. *ſcutum.*

Scūtella, æ, *f.* ein flach Schüſſelgen, Schälgen. - dulciculæ potionis, eines ſüſſen Getränks. *Cic.* † 2) Art eines Kirchengefäſſes. *Freſn.*

† Scūtellārius, i, *m.* der die Aufſicht über die Schüſſeln in der Küche bey Hofe hat. *Freſn.*

† Scutērius, i, *m.* ein Schildmacher. *Freſn.* 2) Infanteriſt, Fußgänger. *Voſſ.*

Scūtĭca, æ, *f.* Peitſche, Geiſſel, von rohem Leder, Carbatſche. Scutica dignum horribili ſectari flagello, dem, der nur die Carbatſche verdient hat, den Staubbeſen geben. *Hor.*

† Scūtĭfer, fĕra, fĕrum, der einen Schild träget. 2) *m.* ein Schildträger, der dem König das Schild zum Staat vorträgt. 3) ein Cadet. *Freſn.*

† Scutĭfĕria, æ, *f.* das Stallmeiſteramt. *Freſn. ſcutifer.*

Scūtĭformis, e, wie ein Schild geſtalt, Schildförmig. Cartilago ſcutiformis, das Herzblatt. *Blancard.* Scutiforme os, die Knieſche be. *Id.*

Scūtĭger. *Freſn.* Scūtigĕrŭlus, a, um, der einen Schild träget oder führet. 2) *m.* ein Schildtrager, Waffenträger. *Plaut.*

Scūtĭlus, a, um, dürr, hager, mager, der nur Haut und Bein iſt. *Feſt.*

Scūtra, æ, *f.* ein Becken, flaches Geſchirr, ſonderlich von Ertzt, etwas darinnen zu kochen oder röſten. u. ſ. f. *Plaut.*

Scūtriſcum, i, *n.* Art eines Geſchirrs. *Cato.*

Scūtŭla, æ, *f.* eine Schüſſel. *Martial.* 2) dicke Welle in den Geſchützen oder Werkzeugen der Alten. *Vitr.*

Scūtŭla, æ, *f.* ein ablanges Viereck, womit die Fußböden u. a. ausgeleget wurden. *Vitr.* 2) das Schildlein, ſo man von einem Reiſe zum Oculiren abnimmt und in den Oculirſtamm wieder einſetzet. *Colum.*

Scūtŭlātus, a, um, wie mit runden Schüſſelgen geziert. Scutulatus equus, ein Pferd mit runden Flecken, mit Spiegeln, Aepfeln. *Pallad.* Scutulata veſtis, Kleid mit runden Blumen oder Flecken. *Juvenal.*

Scūtŭlum, i, *n.* ein Schildlein, kleiner Schild. *Cic.* 2) Scutula operta, die Schulterblätter. *Celſ. ſcutum.*

Scūtum, i, *n.* ein Schild, Art der Waffen, womit ſich die Soldaten wider das Geſchoß der Feinde bedeckten, den Leib und den Kopf, nachdem es nöthig war. - abjicere, den Schild wegwerfen und als ein Schelm davon fliehen. *Cic.* Abjecto vel rejecto ſcuto fugere, den Schild weg oder doch auf den Rücken werfen und davon gehen. *Cic.* Scutis ornati, mit Schilden verſehen. *Cic.* 2) ein Schutz, Bedeckung. Scuto plebi magis opus eſt, quam gladio, der Pöbel hat eines Schildes, eines Schutzes nöthiger, als eines Schwerdts. *Liv.* 3) Tafel wie ein Schild. *Anaſt. Bibl.* †4) Art eines Kirchengeſchirrs. *Freſn.* 5) Napf oder dergleichen etwas unter den Kirchenleuchtern, damit das Wachs nicht herab triefe. *Id.* 6) Art einer Franzöſiſchen Münze. *Id.* 7) ein mit einem Schilde verſehener Soldat. *Id.* 8) ein Ritterlehn. *Id.* 9) ein Duell, Zweykampf. *Id.* 10) Wetterdach über einem Gewölbe oder Kauffmannsladen, Regen und Sonne abzuhalten. *Id.* 11) die Knieſcheibe. *Blancard.* 12) Art eines Pflaſters. *Id.*

Scy̆ăthos, i, *f.* Scyatho, al. Serro, Stadt und Inſel im Aegäiſchen Meere an Thracien. *Mela.*

Scy̆balum, i, *n.* Wuſt, Unrath, Auskehricht. 2) Miſt, ſo von einem Menſchen als Lorber oder runde Kugeln fortgehet. *Blancard.*

Scydra, æ, *f.* Stadt in Macedonien. *Plin.*

Scy̆lăceum, ſ. Scylacium, i, *n.* Squillace, Stadt in Calabrien in Italien. *Virg.*

Scy̆lăcēus, a, um, von oder zu der Stadt Scylacium gehörig. *Ovid.*

Scy̆lax, ăcis, *m.* Name eines Hundes. *Colum.* 2) eines Autors in Griechiſcher Sprache, der einen Periplum oder Seefahrt nach der Lage der Oerter geſchrieben.

† Scyldvvita, æ, *f.* Strafe für eine Scylde, Schuld oder Verbrechen. *Freſn.*

Scylla, æ, *f.* ein ſchönes Frauenzimmer, die Glaucus ein Meergott liebete, Circe aber aus Eiferſucht in ein grauſames Monſtrum verwandelte. *Ovid.* 2) des Niſi Tochter, die aus Liebe zu dem Minos ihren Vater verrieth, und von den Göttern in eine Lerche, wie ihr Vater in einen Sperber verwandelt wurde. *Ovid.* 3) eine von den 50. Töchtern des Danai. *Hygin.* 4) Sciglio, Stadt in Calabrien an dem Freto Siculo. 5) Felſen in daſiger Gegend in dem Meer, ſo unten hohl und durch Anſchlagen des Waſſers einen Laut giebt, als ob die Hunde belleten, woher der Scyllæ Fabel gedichtet worden. *Tzetz.* Incidit in Scyllam cupiens vitare Charybdim, er fällt ins Verderben, da er eine Gefahr vermeiden will: Er kommt vom Regen in die Träuffe. *Proverb.* ſ. Charybdis. 6) Art eines Fiſches. *Plin.* 7) Art eines Vogels. *Plin.* 8) Meer- oder Maurzwiebel, Art eines Krauts. *Plin.*

Scyllæum, i, *n.* Cabo di Volpe, Vorgebürge in Calabrien in Italien. *Strab.* 2) Stadt an ſolchem Vorgebürge. *Plin.* 3) Vorgebürge in Morea. *Strab.*

Scyllæus, a, um, die Scyllam angehend. *Virg.*

Scyllarius, i, *m.* Art eines Meerkrebſes. *Geſn.*

Scyllus, i, *m.* ein Seehund, Art eines Meerthiers. *Plin.*

Scyllus, untis, *f.* Stadt in Achaja. *Strab.*

Scymnus, i, *m.* ein junger Löwe. *Lucr.*

† Scy̆phātus, i, *m.* Art einer hohl- oder tiefgeprägten Münze. *Freſn.*

† Scy̆pho, ōnis, *m.* groſſer Kelch oder Becher. *Freſn.*

Scy̆phus, i, *m.* ein Becher, Trinkgeſchirr. - faginus, aus Büchenholze. *Tibull.* - Herculanus, ſehr groſſer. *Macrob.* Scyphum in aliquem de manu jacere, mit dem Becher nach einem werfen. *Cic.* Illudere inter ſcyphos, ſein Geſpött beym Trinken treiben, haben. *Cic.* †2) der Kelch beym H. Abendmahle. *Freſn.* 3) die Dillen an den Cron- und dergleichen Leuchtern, worauf das Wachs oder Inſelt abtreufft. *Freſn.*

† Scyra, æ, *f.* eine Landſchaft, Grafſchaft, ſo viel unter einem Grafen oder Landrichter gehörete. *Freſn.* † 2) Strafe deſſen an Gelde, ſo beym Landgerichte nicht erſchien. *Id.* *Shire*, regio.

Scy̆ri, ōrum, *m.* Volk in Arabien. *Plin.*

Scy̆riădes, um, *f.* die Weiber aus der Inſel Scyro. *Stat.*

Scy̆rīcus, a, um, *Plin.* Scy̆rius, a, um, Scyriſch, aus oder zu der Inſel Scyros gehörig. Scyrica pubes, die junge Mannſchaft aus Scyro. *Virg.*

Scy̆ros, i, *f.* Scy̆rus, i, *f.* Sciro, Inſel im Aegäiſchen Meer. *Cic.* 2) eine Schwiele, verhärtete Haut. *Blancard.*

Scy̆tăla, æ, *f. Nep.* & Scy̆tăle, es, *f.* eine lederne Peitſche, ein Carbatſche. *Martin.* 2) Art einer bunten Schlange. *Solin.* 3) Art eines Meerfiſches. *Martin.* 4) eine Spitz- oder Bismaus. *Plin.* 5) Art eines geheimen Schreibens der Lacedämonier an ihre Feldherren und dieſer wieder an ſie, da ſie nehmlich beyde zwey gleich dicke Stäbe hatten, darum einen ſchmalen Pergamentſtreiff wickelten, der Länge dem Stabe nach darauf ſchrieben, was ſie wolten, welches hingegen auf dem Pergamente quer über kam, und da ſolches vom Stabe losgelaſſen wurde, alles zerſtreuet vorſtellete, da es aber hingegen wieder von dem andern auf ſeinen Stab gewickelt wurde, alles auch wieder deutlich zu leſen gab. *Liv.* 5) der Stab, worauf das Pergament gewunden wurde. *Cic.*

Scy̆tălion, i, *n.* Nabelkraut, Jungfernabel, ein Gewächs. *Dioſc.*

Scy̆tha, æ, *m.* ein Scythe. *Curt.*

Scy̆thas, æ, *m.* des Jovis Sohn. *Plin.*

Scy̆thes, æ, *m.* ein Scythe. *Cic.*

Scy̆thia, æ, *f.* Scythien, groſſes Land und ganzer mitternächtlicher Theil von Aſien und Europa. *Cic.*

Scy̆thĭcus, a, um, Scythiſch, aus oder zu Scythien gehörig, item die Scythen angehend.

Montes

Montes Scythici, die Scythiſchen Gebürge. *Ovid.* Scythicum tegmen, eine Scythiſche Decke. *Cic.* 2) Scythicum mare, das Eiß- oder das Tartariſche Meer. 3) Scythicum Promontorium, Cabo de Pennas, Vorgebürge in Aſturien in Spanien.

Scȳthis, ĭdis, *f.* Scythiſch. *Ovid.* 2) eine Scythin.

Scȳthiſſa, æ, *f.* eine Scythin. *Nep.*

Scython, ōnis, *c.* ein Purſch, ſo Mann und Weib zugleich war. *Ovid.*

Scȳthŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Bethſan, Stadt im gelobten Lande und zwar die Hauptſtadt der ſo genannten zehen Städte. *Plin.*

Scȳthŏtauri, ōrum, *m.* barbariſches Volk in Scythia Taurica, das die Fremden zu opfern pflegte. *Solin.*

Scȳtŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Stadt in Libyen. *Steph. Byz.*

Scyzinum, i, *n.* Art Weins aus einem Kraute. *Plin.*

Se, ohne. *Præpoſ. inſep.* Securus, ohne Sorge, i. e. ſine cura. 2) beyſeits, von andern weg. Seduco, ich führe beyſeits; Separo, ich ſondere von andern ab. 3) halb. Selibra, ein halb Pfund. Semodius, ein halber Scheffel. 4) ſechs. Sedigitus, der ſechs Finger hat.

† Seant, ſie ſeyn. *Freſn.* Pro *ſint.*

† Seatium, i, *n.* Dünkelkorn, eine Art Getreides. *Freſn.*

Sēbāceus, a, um, von Inſelt oder Unſchlitt. *Ammian. ſebum.*

Sebadīdæ, ārum, *f.* die Philippiniſchen Inſeln in Aſien.

Sēbālis, e, von Inſelt oder Unſchlitt. Fax ſebalis, ein Inſeltlicht. *Ammian.*

Sĕbaſte, es, *f.* Samaria, Stadt in Canaan.

Sebaſtēni, die Samaritaner. *Pand.*

Sebaſtia, æ, *f.* Sauſtia, Stadt in Ponto. *Plin.*

Sĕbaſtŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Sivvas, Stadt in Cappadocien. *Plin.* 2) Savatopoli, Stadt in Colchide oder jetzigen Mingrelien. 3) S. Sebaſtian, Stadt in Biſcaja in Spanien.

* Sĕbaſtus, i, *m.* hoher Miniſter am Kaiſerlichen Hofe zu Conſtantinopel. *Freſn.*

Sebatum, i, *n.* Schwatz, *al.* Lutach, Ort in Tyrol. *Antonin.*

Sĕbendūnum, i, *n.* Campredon, Stadt in Catalonien in Spanien.

Sĕbeſtēna, æ, *f.* ſchwarz Bruſtbeer, ein Egyptiſch Gewächs. *Schrœder.*

Sēbethis, idis, *f.* eine gewiſſe Nymphe. *Virg.* 2) Brunn dieſes Namens. *Colum.*

Sēbēthos, i, *m.* Brunn, al. Fluß bey Neapolis in Italien. *Stat.* 2) Fornello, Städtlein in daſiger Gegend.

Sebinus, ſ. Sevinus, i, *m.* Lago d'Iſeo, See im Brixiſchen in Oberitalien. *Plin.*

Sēbo, āvi, ātum, āre, mit Inſelt beſtreichen oder überziehen. -candelas, Kerzen ziehen. *Colum. ſebum.*

Sēbum, i, *n.* Inſelt, Unſchlit, Talg. - inde excoquere, Inſelt daraus ſchmelzen. *Plaut.* 2) - ſ. Sevum, Stadt im Brixiſchen, von der der Lacus Sebinus ſ. Sevinus den Namen bekommen. *Plin.*

Sebuſium, i, *n.* ſ. Alba Sebuſiana, Weiſſenburg, Stadt im Elſaß.

Sĕcābĭlis, e, zerſchneidlich, was ſich zerſchneiden läßt. *Lactant.*

Sĕcāle, is, *n.* Korn, Rocken, Art Getreide, ſo unſer Hausbrod giebt. - ad arcendam famem utile, iſt dienlich den Hunger zu vertreiben. *Plin.*

Sĕcāmen, ĭnis, *n. Sidon.* Sĕcāmentum, i, *n.* ein Schnitt, ein Span. *Plin. ſeco.*

Sĕcārius, a, um, zu den abgeſchnittenen Aehren gehörig. Sporta ſecaria, ein Aehr- oder Erndekorb, in dergleichen man ehedem die Aehren that, da man ſie auf dem Felde von den Halmen abſchnitt. *Cato. ſeco.*

† Sĕcātor, ōris, *m.* ein Schnitter. *Freſn.*

Sĕcēdo, ceſſi, ceſſum, ĕre, beyſeit gehen. - de via, aus dem Wege. *Plaut.* 2) ſich trennen. - a bonis, von redlichen Leuten. *Cic.* - a luſu, vom Spiele, aufhören zu ſpielen. *Prop.* 3) Secede huc, tritt hieher. *Ter.* 4) Trabes ſeceſſere, die Balken ſind ausgewichen. *Stat.* 5) ſich retiriren, zu ruhen. *Plin. Sec.* 6) ſich wieder begeben. - ad ſtilum, zum Schreiben. *Quint.*

Sĕcerno, crēvi, crētum, ĕre, abſondern. - ſe a bonis, ſich von den redlichen Leuten. *Cic.* - e grege, von der Heerde. *Liv.* - muro ab aliquo, durch eine Mauer von einem. *Cic.* 2) unterſcheiden. - ſenſu peſtifera a ſalutaribus, mit den Sinnen das ſchädliche von dem guten. *Cic.* 5) - a populo, über das Volk erheben. *Hor.* 4) - nucleos, ſchelen, klauben. *Cat.*

Sĕcerpo, pſi, ptum, ĕre, abpflücken. *Auguſtin.*

Sĕceſpĭta, æ, *m.* ein Opfermeſſer, ein Schlachtmeſſer. *Suet.* 2) ein ehernes Gitter. *Feſt.*

Sĕcertæ, ārum, *f.* San Celloni, Stadt in Catalonien in Spanien.

Sĕceſſio, ōnis, *f.* die Abſentirung. - ſubſcriptorum, derer, die ſich unterſchrieben haben. *Cic.* 2) eine Trennung. - facere, anrichten. *Liv.* 3) Aufſtand, Tumult. Seceſſio militum, Aufſtand unter der Armee. *Curt.*

Sĕceſſus, us, *m.* der Abzug, Wegzug. - avium, der Vögel. *Plin.* 2) ein abgeſonderter, einſamer Ort, Retirade. Libellos alicujus legere in ſeceſſu, eines Bücher in der Einſamkeit leſen. *Plin. Sec.* 3) ein tief ins Land hinein gehender Meerbuſen. *Virg.* † 4) ein Secret, Privet, heimlicher Abtritt. *Freſn. ſecedo.*

Secia, æ, *c.* Secchia, Fluß im Modeneſiſchen in Italien.

Secida, æ, *c.* Seſia, Fluß in Piemont in Italien.

Sĕcium, i, *n.* ein Kuchen, den man mit einer Seceſpita zerſchnitt. *Feſt.*

Secius, *Adv.* minder, weniger, anders. *Cic.* ſ. *Secus.*

Sĕclūdo, clūſi, clūſum, ĕre, ausſchlieſſen. - a concilio Deorum, von der Verſammlung der Götter. *Cic.* 2) beſonders einſchlieſſen, einſperren. - inter puellas, unter den Mägdgen. *Stat.*

Stat. 3) - curas, ſich der Sorgen entſchlagen. *Virg.* 4) - vitam corpore, ſich ſelbſt das Leben nehmen, des Lebens berauben. *Plaut. claudo.*

Seclum, i, *n.* Zeit von 100. Jahren. *Virg.* Pro *ſeculum.*

Seclūſōrium, i, *n.* ein Nebenvogelhaus, worein man einige beſonders einſperret. *Varr.*

Seclūſus, a, um, ausgeſchloſſen. *Cic.*

† Secmarius, i, *m.* ein Saumroß, Laſtthier. *Freſn.* Pro *ſagmarius.*

Sĕco, ſecui, ſectum, āre, ſchneiden. - in partes, in Theile. *Cic.* 2) abſchneiden, abhauen. - ſtanti collum gladio, einem ſtehenden den Hals mit dem Degen. *Cic.* - collum hominis, dem Menſchen den Hals. *Cic.* 3) - æthera pennis, durch die Luft fliegen. *Virg.* 4) - mare, ſchiffen, ſegeln. *Ovid.* - æquora ultima fuga, ſeine Flucht durch die äuſſerſten Meere nehmen. *Virg.* 5) - ſpem, einer Hoffnung nachgehen, eine Hoffnung haben. *Virg.* 6) entſcheiden. Magnæ lites ſecantur bono viro judice, wo ein ehrlicher Mann Richter iſt, können groſſe Streitigkeiten gar bald geendiget werden. *Hor.* 7) ſchneiden, hauen, Korn, Gras. - pabulum, Futter, Fourage. *Cæſ.* 8) ſcheiden. - regionem, die Grenzen eines Landes machen. *Curt.* 9) ſtechen, quälen. Secari chiragra, vom Podagra gequälet werden. *Martial.* 10) - debitorem, den Schuldner theilen, al. verkaufen. Leges XII. tab. *vid.* Sectio num. 5.6. † 11) caſtriren. *Freſn.*

Seconium, i, *n.* Seckingen, eine von den vier Waldſtädten.

Secontia, æ, *f.* Muela, Stadt in Arragonien in Spanien. 2) Siguença, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Sēcordia, æ, *f.* Trägheit, Faulheit. *Plaut.* 2) Narrheit, Thorheit. *Cato.* † 3) Streit. *Freſn.*

Secōvia, æ, *f.* Segovia, Stadt in Neucaſtilien in Spanien.

Secōvium, i, *n.* Seckau, Stadt in Steyermark.

† Sēcrēta, æ, *f.* Gebet, ſo der Prieſter bey der Meſſe gar heimlich thut. *Freſn.* † 2) eine Schatzkammer. - regia, königl. *Freſn.* † 3) Collegium, ſo über Cammer- oder Fiſcaldinge richtet. *Id.*

† Sēcrētāgium, i, *n.* ein Fürſtl. Schatz. *Freſn.*

† Sēcrētālis, e, der um die geheimen Dinge mit weiß. *Freſn.*

† Sēcrētānia, æ, *f.* *Freſn.* † Sēcrētāria, æ, *f.* eine Sacriſtey, geheimer Ort an einer Kirche. *Freſn.*

Sēcrētārium, i, *n.* ein heimlicher Ort. - terræ, der Erde. *Apul.* † 2) eine geheime Raths- oder geheime Gerichtsſtube. *Freſn.* † 3) eine Sacriſtey an einer Kirche. *Id.* 4) Haus an einer Kirche, worinn auch ein Geiſtlicher wohnen kan. *Sulp. Sev.* † 5) Wohnung eines Biſchofs. *Freſn.*

Sēcrētārius, i, *m.* ein geheimer Schreiber, ein Secretair. *Freſn.* † 2) ein Canzler. *Id.* † 3) ein Schatzmeiſter, der Schmuck und dergleichen in Verwahrung hat. *Id.* † 4) Theilhaber an einem Walde. *Id. ſecretus.*

Sēcrētim, *Adv.* geheim. *Ammian.*

Sēcrētio, ōnis, *f.* die Abſonderung. *Cic.*

Sēcrēto, *Adv.* heimlich, verborgen, ingeheim. - hoc audi, höre das. *Cic.* - narrare, erzehlen. *Cic.* - ab hora octava ad veſperam colloqui, ſich von acht Uhr bis an den Abend unterreden. *Cic.* 2) abſonderlich. - ab aliis coquere conſilia, ſeine Rathſchläge faſſen. *Liv.*

Sēcrētum, i, *n.* eine Heimlichkeit, was heimliches. Detegere animi ſecreta, ſeine Heimlichkeiten entdecken. *Quint.* 2) ein heimlicher Ort, Apartement. Seductus in ſecretum a liberto, da er von dem Freygelaſſenen an einen heimlichen Ort geführet worden. *Phædr.* Venire in ſecreta, an heimliche Oerter kommen. *Ovid.* 3) - petere, begehren mit einen auf die Seite zu gehen. *Plin. Sec.* 4) geheime Gerichtsſtube. *Freſn.* † 5) - miſſæ, Buch, worinn enthalten, wie die Meſſe celebrirt werden ſoll. *Id.* † 6) ein Secret, geheimes Siegel. *Id.* 7) Siegel. *Freſn.*

Sēcrētus, a, um, abgeſondert. - a reliquo cibo, von der übrigen Speiſe. *Cic.* Secretiſſimæ pabulationes, ſehr weit abgeſonderte, abgelegene Viehtriften. *Colum.* 2) heimlich, geheim. Secretum conſilium, geheime Unterredung. *Plin.* Secretus locus, ein heimlicher Ort. *Cic.* 3) abgelegen, und daher ſtill. Secretum muſeum, ein ſtilles Studirzimmer. *Plin. Sec.* Secreta domus, ein abgelegenes Haus. *Virg.* 4) beſonders, für ſich allein. Conſultant ſecretæ, ſie (die Weiber) gehen mit ſich allein zu Rathe. *Plaut.* † 5) *m.* ſc. miniſter, ein geheimer Bedienter. *Freſn. ſecerno.*

Secta, æ, *f.* eine Secte, Leute, die ſich in Lehren u. d. g. zuſammen halten oder einem gewiſſen Anführer folgen. Ex vetere Academia Philoſophorum ſectam ſequi, es mit der Secte der Weltweiſen aus der alten Academie halten. *Cic.* 2) eine Partey, Anhang. M. Antonii ſectam ſequi, des M. Antonii Anhange folgen, mit des Antonii Partey es halten. *Cic.* 3) Lebensart. - immota Catonis, unveränderliche des Catonis. *Lucan.* † 4) Secte, irrige Lehre in der Religion, ob ſie ſchon eben noch keine eigentliche Ketzer ſind. *Freſn.* † 5) die Folge, der Zwang, da einer zu was gehalten iſt. - curiæ, da einer nur vor dem oder dem Gericht ſtehen muß. *Freſn.* - ad molendinum, da einer in einer gewiſſen Mühle muß mahlen laſſen. *Id.* † 6) Recht, einen vor Gerichte zu verfolgen. *Id.* † 7) - temporum, Beſchaffenheit der Zeiten.

Sectācŭlum, i, *n.* eine Rotte, ein Anhang. 2) die Nachkommenſchaft. *Apul. ſecta.*

Sectārius, i, *m.* ein Leiter, dem andere folgen. Sectarius vervex, ein Leithammel, der vor ſeiner Heerde hergehet. *Plaut.* 2) ein Sectirer, der eine Secte anfänget.

Sectātor, ōris, *m.* ein Anhänger einer Secte. *Cic.* 2) ein Anhänger. *Cic. ſector.*

Sectātrix, īcis, *f.* eine Anhängerin. *Aldhelm.*

Sectĭlis, e, das ſich zerſchneiden oder zerſpalten läßt. Sectile porrum, Knoblauch, der

ſich leicht zertheilet. *Juvenal.* 2) Sectiles tabularum laminæ, geſchnittene dünne Bretergen, Schindeln. *Plin.* 3) Sectile tuber, Beule, die ſich leicht öffnen oder gar zerſchneiden läßt. *Plin. ſeco.*

Sectio, ōnis, *f.* die Schneidung, Zerſchneidung. *Quint.* 2) ein Schnitt in der Matheſi. - geometrica, wenn eine Linie eine andere zerſchneidet und einen Punct giebet. b) wann eine Fläche eine andere zerſchneidet und eine Linie giebet. c) wenn ein Cörper durchſchnitten wird und eine Fläche giebt. *Wolf.* - auctumnalis, der Herbſtſchnitt, wo die Ecliptic im Anfange der Wage den Æquatorem zerſchneidet. - vernalis, der Frühlingsſchnitt, da die Ecliptic den Æquatorem im Anfange des Widders zerſchneidet. *Wolf.* - conica, ein Kegelſchnitt, ſo auf ſeine Art mit der Baſi parallel einen Circul, durch die Spitze und Axem einen Triangul, mit der äuſſern Fläche parallel eine Parabel, und gegen die Baſin ſchräg eine Ellipſin giebt. *Wolf.* - angularis, ein Winkelſchnitt, wodurch ein Winkel getheilet wird. *Wolf.* 3) - Cæſarea, der Kaiſerl. Schnitt, die Schneidung eines Kindes aus der noch lebenden Mutter Leibe. *Blancard.* 4) Confiſcation, öffentlicher Verkauff oder Subhaſtation der Güther eines Verurtheileten oder Proſcribirten, da ſie gleichſam in Theile zerſchnitten und alſo diſtrahiret wurden. Accedere ad ſcelus ſectionis, ſich mit einer ungerechten Subhaſtation meliren. *Cic.* Pecuniam pro ſectione debere, das Geld für die ſub haſta erſtandene Güther noch ſchuldig ſeyn. *Cic.* 5) öffentlicher Verkauff oder Verauctionirung auch anderer und nicht eben proſcribirter Güther. *Eutrop.* 6) Theilung der Beute, ſo man in einer eroberten Stadt gemacht hat. *Cæſ. ſeco.* 7) eine Erzehlung. *Feſt.*

Sectīvus, a, um, das ſich zertheilen oder ſpalten läßt. *Colum. ſeco.*

Sector, ōris, *m.* ein Schneider, Zerſchneider, Ausſchneider. - zonarum, der Gürtel, woran die Alten ihre Geldbeutel mit hatten, ein Beutelſchneider. *Plaut.* - collorum, der den Leuten die Hälſe abſchneidet. *Cic.* 2) ein Ausſchnitt. - circuli, Theil eines Circuls, ſo in 2. Radiis oder Semidiametris und einem Bogen enthalten. *Wolf.* - Sphæræ, Ausſchnitt einer Kugel, ſo einen Conum giebt, deſſen Spitze bis ins Centrum der Sphæræ oder Kugel gehet. *Id.* 3) der eines in Acht erklärten oder proſcribirten Güther an ſich kauffte, auch wieder verkauffte. Antonius ſector Pompeji, Antonius, ſo des Pompeji Güther ſub haſta erſtanden, an ſich gebracht. *Cic. ſeco.*

Sector, ātus ſum, āri, oft, immer, fleißig folgen. - prætorem circa omnia fora, den Richter von einem Markte, Gerichtsorte zum andern. *Cic.* - aliquem totos dies, ganze Tage hinter einem hergehen. *Cic.* Eum pueri ſectantur, die Jungen lauffen hinter ihm her. *Cic.* 2) gern haben wollen, trachten, zu erlangen ſuchen. - leporis armos, die Schultergen von Haaſen, was gutes zu eſſen. *Hor.* - virtutes eminentes, ſich nach hervor leuchtenden Tugenden beſtreben. *Tac.* 3) nachahmen, es nachzuthun ſuchen. - aliquem, einem. *Ter. ſecta.*

Sectrix, īcis, *f.* die confiſcirte Güther erſtehet. *Plin. ſector.*

Sectūra, æ, *f.* ein Schnitt. *Plin.* 2) das Schneiden. - gemmarum, der Edelgeſteine. *Plin.* 3) das Abhauen, Mähen. - prati, einer Wieſe. *Freſn.* 4) - æraria, eine Ertzgrube, Bergwerk *Cæſ. ſeco.*

Sectus, a, um, geſchnitten, zerſchnitten. - in partes, in Stücke. *Quint.* 2) abgeſchnitten. Sectus prave unguis, ein unrecht abgeſchnittener Nagel. *Hor.* Secti capilli, abgeſchnittene Haare. *Ovid.* 3) abgehauen, abgemähet. Sectæ herbæ, abgemähetes Gras. *Hor. ſeco.*

Sēcŭbatio, ōnis, *f.* *Solin.* Sēcŭbĭtus, us, *m.* das Alleinliegen, da einer von dem andern abgeſondert liegt oder ſchläft. Triſtes ferre ſecubitus, allein ſchlafen müſſen. *Ovid. ſecubo.*

Sēcŭbo, ui, ĭtum, āre, allein, abgeſondert liegen, allein ſchlafen. - in vacuo toro, in dem ledigen Bette. *Ovid.* - perpetuo, ſtets. *Suet.*

Sēcŭla, æ, *f.* eine Sichel. *Varr.*

Secularis ſ. Sæcularis. Seculariſatio ſ. Sæculariſatio. Seculariſo ſ. Sæculariſo. Secularitas ſ. Sæcularitas. Secularizo ſ. Sæcularizo. Seculum ſ. Sæculum.

Sēcum, mit ſich. *Cic.*

Sĕcundæ, ārum, *f.* die Afterbürde, Nachgeburt, blutiges Weſen, ſo von einer Frau gehet, wenn ſie ein Kind gebohren hat. *Plin.* 2) die andere Stelle, die andere Partey. Secundas agere, die andere Stelle vertreten. *Sen.*

Sĕcundānus, a, um, der zur andern Claſſe oder Ordnung gehöret. 2) einer aus der andern Legion. *Liv.*

Sĕcundārius, a, um, das zum andern iſt, nächſt nach dem erſten, von der andern und alſo etwas geringern Art. Panis ſecundarius, Brod von der andern Art, Hausbrod. *Suet.* Caput illud eſt, - - ſecundarium, ſi, das vornehmſte iſt das, - das nächſte nach ſolchem, wenn. *Cic.* † 2) *m.* der andere in einem Reiche. *Freſn.*

Sĕcundātio, ōnis, *f.* die Beglückung. *Auguſtin.*

Sĕcundātor, ōris, *m.* ein Beglücker. *Hieron.*

Sĕcundātus, us, *m.* die andere Stelle. *Tertull.*

† Sĕcundĭcērius, i, *m.* der andere in ſeinem Collegio von oben herunter. *Cod. Th.* - Notariorum, der andere unter den Notariis. *Freſn.* - Diaconorum, der andere unter den Diaconis. *Id.*

Sĕcundīnæ, ārum, *f.* die Aftergeburt, Nachgeburt, Afterbürde, häutiges und drüſichtes, anbey blutiges Weſen, ſo nach der rechten Geburt von einer Frau gehet. *Conſt. Af.* Secundinarum retentio, die Verhaltung oder Zurückbleibung der Nachgeburt, wo nach vielen ſchlimmen Symptomatis endlich der Tod erfolget. *Woyt.*

Sĕcundo, *Adv.* zum andern mal. *Cic.*

Sĕcundo, āvi, ātum, āre, beglücken, glücklich machen. - iter, die Reiſe. *Propert.* - incœpta alicujus, eines Unternehmen. *Virg.* *ſecundus.*

Secundum, i, *n.* eine Secunde, der 60. Theil einer Minute. *Wolf.* 2) der zehende Theil einer Primæ in den Decimal-Maaſſen. 3) der 60. Theil eines Grades. *Wolf.*

Sĕcundum, *Præpoſ.* cum *Acc.* nach. - Calendas Januarias, nach dem erſten Januarii. *Cic.* Secundum comitia, nach den Comitiis. *Cic.* b) - Deos homines hominibus maxime utiles eſſe poſſunt, nach den Göttern können die Menſchen einander am meiſten nützen. *Cic.* Secundum te mihi nihil eſt amicius ſolitudine, nach dir iſt mir nichts lieber, als die Einſamkeit. *Cic.* c) - arbitrium alicujus, nach eines Gutdünken. *Cic.* - Plotium, nach des Plotii Meinung. *Cic.* - naturam vivere, nach der Natur leben. *Cic.* 2) zu eines Beſten, zu eines Vortheil. - aliquem decernere. *Cic.* -- judicare. *Cic.* - litem dare, einen Schluß zu eines Beſten faſſen, einem den Proceß zuſprechen, das Urtheil für einen fällen. *Suet.* 3) nächſt an, bey, neben. - mare iter facere, an dem Meere hin marchiren. *Cic.* Vulnus accepit ſecundum aurem, er hat eine Bleſſur bey, hinter dem Ohre bekommen. *Cic.* 4) in. - quietem, im Schlafe. *Cic.*

Sĕcundus, a, um, der andere. - de tribus, von dreyen. - a rege, der nach dem Könige. *Hirt.* Ad ſecundum ſupra terram ambitum, bis zum andern Umkreiſe über der Erde. 2) Nulli ſecundus, der keinem nachgiebt, weicht. *Ovid.* 3) glücklich, gut, erſprießlich. Præliis uſus ſecundis, der glückliche Schlachten gehalten. *Cic.* Secundis ventis curſum navis tenet, das Schiff hält ſeinen Lauff bey gutem Winde. *Cic.* Homines ſecundis rebus efferuntur, die Menſchen werden bey gutem Glücke ſtolz. *Cic.* Omnia ſecundiſſima nobis evenere, es iſt uns alles ſehr glücklich ausgeſchlagen. *Cic.* Secundas fortunas omittere, ſein gutes Glück verſcherzen. *Cic.* Secundiore fama fuit, er hat in gar gutem Credit geſtanden. *Suet.* 4) Secundæ res. *Cic.* Secunda fortuna, ein guter glücklicher Zuſtand. *Cic.* 5) Secundo amne, dem Strom nach, hinab. *Virg.* 6) geneigt. Secundis auribus accipere, etwas mit geneigten Ohren anhören. *Liv.* 7) geſchickt. Secunda iræ verba, Worte, ſo dem Zorne gemäß. *Liv.* 8) Secunda menſa, der Nachtiſch. 9) Secundus heres, der nachgeſetzte Erbe. *Cic.* 10) Secundæ nuptiæ, die andere, dritte Heyrath u. ſ. f. *Dig.* 11) Secundi fructus, reiche, überflüßige Früchte. *Digeſt.* 12) gleichkommend, ähnlich. *Hor.*

Secura, æ, *c.* Sigura, Fluß in Spanien. 2) Securæ Montes, Sierra Segura, Gebürge zwiſchen Andaluſien und Caſtilien in Spanien.

Sēcūre, *Adv.* ſicher, ohne Sorge. *Liv.*

Sĕcūrĭcŭla, æ, *f.* ein kleines Beil. *Plin.* 2) ein Schwalbenſchwanz, Art ein Holz ſo zu ſchneiden, daß es die Geſtalt eines ausgebreiteten Schwalbenſchwanzes bekömmt, und alſo in ein anderes eingelaſſen werden kan, daß es ſich nicht wieder heraus ziehen läßt. *Vitr.*

Sĕcūrĭcŭlātus, ſ. Securiclatus, a, um, mit einem Schwalbenſchwanze befeſtiget. *Vitr.* *ſecuricula.*

Sĕcūrĭdāca, æ, *f.* Peltſchen, ein Mißgewächs im Getreide. *Martin.*

Sĕcūrĭfer, fĕra, fĕrum, *Ovid.* Sĕcūrĭger, gĕra, gĕrum, der ein Beil trägt. *Ovid.* *ſecuris.*

Sĕcūris, is, *f.* ein Beil, womit man Holz und dergleichen hauet. - hebes, ſtumpfes. *Juvenal.* - anceps, zweyſchneidiges. *Ovid.* - cædit rotas bigarum, hauet die Räder der Wagen entzwey. *Juvenal.* 2) Beil, womit man einen köpft. Securi percutere aliquem, einen köpfen, den Kopf mit dem Beile abhauen, abſchlagen. Cervices ſubjicere ſecuri, ſich den Hals abhauen laſſen. *Cic.* 3) Beil, wie es die Römiſchen Bürgermeiſter u. a. in die Faſces gebunden, vor ſich her tragen lieſſen. Prætores cum faſcibus & ſecuribus lictores habuiſſe, daß die Stadtrichter Diener mit Bündeln und Beilen gehabt. *Cic.* daher es auch die Conſulariſche Würde bedeutet. *Hor.* 4) Schade, Verderben, Unglück. Infligere reip. ſecurim, der Republic groſſen Schaden, ihr Verderben zuziehen. *Cic.* 5) die Verhinderung. Securim injicere petitioni, eines Anhalten um ein Ehrenamt verhindern, unterbrechen, zu nichte machen. *Cic.* 6) - Tenedia, etwas, womit man ſich ſelbſt ſchadet. Libertas Tenedia ſecuri præciſa eſt, ſie haben ſich durch ihre eigene Schuld um ihre Freyheit gebracht. *Q. Cic.* 7) eine Hellebarde, Hellebarte, ein zweyſchneidiges Gewehr mit einem langen Stiele, dergleichen ſonderlich Fürſtliche Trabanten zu tragen pflegen. *Freſn.*

Sĕcūrĭtas, ātis, *f.* die Sicherheit, Sorgloſigkeit, Unachtſamkeit. - infelix, unglückliche. *Quint.* 2) Sorgloſigkeit, Gemüthsruhe, Freyheit von Sorgen und Bekümmerniß. - caput eſt ad beate vivendum, iſt das vornehmſte Stück zu einem glückſeligen Leben. *Cic.* Vitam beatam in animi ſecuritate ponere, ein glückſeliges Leben in der Ruhe des Gemüths ſuchen. *Cic.* 3) die Sicherheit, da ſich einer nichts zu befürchten hat. Præſtare alicui ſecuritatem, einem Sicherheit verſchaffen. *Cic.* † 4) eine Verſicherung. *Freſn.* † 5) Salvegarde. *Id.* *ſecurus.*

† Sēcūro, ſ. Securio, āre, verſichern, aſſecuriren. *Freſn.*

Sēcūrus, a, um, unbekümmert, ſorglos, ohne Furcht, Sorge. - de bello, wegen des Krieges, ſich keines Krieges befürchten. *Liv.* Ævum ſecurum agere, ein ſorgloſes Leben führen, ohne Sorgen hin leben. *Lucret.* - futuri, wegen des künftigen. *Ovid.* - odii, wegen des Haſſes. *Tac.* - pœnæ, wegen der Strafe. *Hor.* - famæ, wegen der Leute Rede. *Ovid.* 2) der etwas nicht achtet. Securus amoris Germanæ, der die Liebe ſeiner Schweſter nicht achtete. *Virg.* 3) ſicher, ohne Gefahr. Securos vos ab hac parte reddam, ich will euch von der Seite her in Sicherheit ſetzen. *Cic.* Æther terris ſecurior, der Himmel iſt ſicherer als die Erde. *Ovid.* Securum teſtamentum, ein richtiges Teſtament. *Plin. Sec.*

Secus,

Sĕcus, *Præpoſ.* cum *Acc.* bey, neben, an. - fluvios, den Flüſſen. *Plin.* - viam ſtare, an dem Wege ſtehen. *Quint.* Plantatum eſſe ſecus decurſus aquarum, neben das Waſſer gepflanzet ſeyn. *Bibl.* II) *Adv.* anders. - dicet nemo, wird niemand reden. *Cic.* Longe ſecus, weit anders. *Cic.* Quod non multo ſecus fuerit, welches nicht viel anders ſeyn wird. *Cic.* Non ſecus, ac ſi ipſe adeſſes, nicht anders, als wenn du ſelbſt da wäreſt. *Cic.* Hos non ſecus reperies, du wirſt ſie nicht anders befinden. *Plaut.* Tecum non agam ſecus, ac ſi meus eſſes frater, ich will nicht anders mit dir umgehen, als wenn du mein Bruder wäreſt. *Cic.* Fit ſecus, quam volumus, es gehet anders, als wir wollen. *Cic.* 2) Recte, an ſecus, nihil ad nos, obs recht, oder nicht recht ſey, gehet uns nichts an. *Cic.* 3) *Comp.* Nihilo ſecius mox puerum deferent huc, nichts deſtoweniger werden ſie das Kind bald hieher bringen. *Ter.* Tamen propoſitum nihilo ſecius peregit, nichts deſtoweniger hat er dennoch ſein Vorhaben ausgeführet. *Nep.*

Sĕcus, *n. ſing. Nom. & Acc.* das Geſchlecht. - virile & muliebre, männliche und weibliche. *Sall.* ap. *Non.*

Sĕcūtio, ōnis, *f.* die Nachfolge. *Gell.* † 2) eine Secte. *Freſn. ſequor.*

Sĕcūtor, ſ. Sequutor, ōris, *m.* ein Aufſeher, der einem überall nachfolget, und ſiehet, was er macht. *Apul.* 2) Art eines Fechters, der an eines Stelle trat, ſo erleget worden war, rectius, der mit einem Retiario zuſammen gehen muſte, und da jener durch ſtetes Weichen dieſen zu fangen ſuchte, jenem immer nachgehen muſte. *Prud. Interpr. Pitiſc.* † 3) ein Erbe. *Freſn.*

Sĕcūtŭlejus, ſ. Sĕquūtŭleius, a, um, einem nachgehend. Secutuleia mulier, Weib ſo den Männern nachläuft. *Petron. ſequor.*

Sed, *Conj.* ſondern. Non odio adductus alicujus, ſed ſpe corrigendæ civitatis, nicht aus Haß gegen jemand, ſondern aus Hofnung, die Stadt zu verbeſſern. *Cic.* 2) ſondern auch. Omnibus negotiis non interfuit ſolum, ſed præfuit, er iſt nicht nur bey allen Affairen mit geweſen, ſondern hat ſie auch dirigiret. *Nep.* 3) aber. Sed ſunt quidam, aber es ſind einige. *Cic.* Sed tametſi antea ſcripſi, aber ob ich ſchon vorher geſchrieben. *Cic.* 4) denn. Sedulo faciam. Sed fortuna fortes. Ich will es mit Fleiß thun. Denn das Glück ſtehet tapfern Leuten bey. *Cic.* 5) Sed enim, aber. *Cic.* b) gewiß, in Wahrheit. *Plaut.* 6) Sed vero, ſondern vielmehr. *Cic.* 7) doch. *Cic.* 8) allein. Sed medici quoque graviores morbos acerbis remediis curant, allein die Aerzte curiren auch ſchwere Krankheiten mit unangenehmen Mitteln. *Curt.*

Sēdāmen, ĭnis, *n.* die Stillung, Beſänftigung, Beruhigung. *Sen. Tr. ſedo.*

Sedanum, i, *n.* Sedan, Stadt in Champagne in Frankreich.

Sēdāte, *Adv.* ſanft, ſtill, ſachte, gelinde. *Cic.* 2) geduldig, in guter Gelaſſenheit. - ferre dolorem, ſeinen Schmerz ertragen. *Cic.* 3) ohne Tumult. *Ammian.*

Sēdātio, ōnis, *f.* die Stillung, Beruhigung. - animi, des Gemüths. *Cic.* - perturbationum animi, der Gemüthsunruhe. *Cic.* - ægritudinis, der Bekümmerniß. *Cic.*

Sēdātus, a, um, geſtillt, begütiget, beſänftiget, beruhiget. Sedatis fluctibus, nach gelegtem Sturme. *Cic.* Hæc ſcripſi ſedatiore animo, dieſes habe ich bey etwas beruhigterm Gemüthe geſchrieben. *Cic.* Sedatiore tempore, bey etwas ruhigerer Zeit. *Cic.*

Sēdĕcies, *Adv.* ſechzehenmahl. *Hygin.*

Sēdĕcim, *Adj. indecl. plur. o.* ſechzehen. Annos nata ſedecim, die ſechzehen Jahr alt iſt. *Ter.*

Sēdĕcŭla, æ, *f.* ein Sitzgen, Stühlgen. Malo in illa ſedecula ſedere, ich will lieber in ſolchem Sitzgen ſitzen. *Cic. ſedes.*

Sedena, æ, *f.* Seyne, Stadt in Provence in Frankreich.

Sĕdēntārius, a, um, der ſitzend arbeitet. Sedentaria opera, Arbeit, ſo ſitzend kan gethan werden. *Colum.* 2) *m.* - ſc. opifex, ein Schuſter, Schneider u. d. g. der ſitzend arbeitet. *Plaut. ſedeo.*

† Sĕdentia, ium, *n.* Grundſtücke, liegende Gründe. *Freſn.*

Sedenum, i, *n.* Sitten, Sion, Stadt im Walliſerlande.

Sĕdeo, ſēdi, ſeſſum, ēre, ſitzen. - in ſella, auf dem Stuhle. *Cic.* - in ſolio domi, zu Hauſe auf ſeinem Throne. *Cic.* - in ſolo regio ornatu, auf dem Throne in Königlicher Pracht. *Cic.* - proxime Pompejum, zunächſt bey dem Pompejo. *Cic.* - vehiculo, auf einem Wagen. *Celſ.* - in ovis, über, auf den Eyern, brüten. *Plin.* - ſuper leonem, auf einem Löwen. *Plin.* Quum veheretur in rheda, una ſederet uxor, da er auf der Kutſche fuhr, und ſeine Frau bey ihm ſaß. *Cic.* 2) ſich ſetzen, ſich aufhalten, verweilen, ſitzen. - apud hoſtes, bey den Feinden. *Plaut.* Si ii venti non eſſent, nos non ſederemus hic Corcyræ, wenn dieſe Winde nicht giengen, ſäſſen wir nicht noch hier zu Corfu. *Cic.* 3) - ad gubernacula reipublicæ, am Steuerruder des gemeinen Weſens ſitzen, es regieren. *Cic.* 4) judicem in aliquem, als Richter über einen ſitzen, eines Richter ſeyn. *Cic.* 5) Sedent nives, der Schnee bleibt liegen, zergehet nicht. *Plin.* 6) Sedet hoc animo, er hat das vor. *Virg.* 7) Sedit hic morbus tibi penitus, dieſe Krankheit hat ſich bey dir feſt eingeſetzet. *Martial.* 8) Unum Polynicis nomen in ore ſedet, er hat des Polynicis Namen immer in Maule. *Suet.* 9) Nondum Tyndaridis nomen ſederat aure, man hatte noch nichts von des Tyndari Tochter, der Helena, gehöret. *Ovid.* 10) Sedet hæc veſtis, das Kleid iſt ihm gerecht, liegt ihm wohl an. *Quint.* 11) In ſcuto centum & viginti tela ſederant, es ſtacken 120. Pfeile im Schilde. *Hirt.* 12) Sedere cœpit ſententia, die Meinung hat angefangen ihren Beyfall zu finden. *Plin.* 13) ſitzen bleiben, ſtille liegen, ein Lager haben. Pœnis ſedentibus ad Trebiam, da die Carthagi-

thaginienſer bey dem Fluß Trebia ſtille lagen. *Liv.* 14) auf dem Nachtſtuhl ſitzen. *Marc. Emp.* 15) ſitzen und amtiren, Gerichthalten, Amt halten. *Liv.* 16) ſitzen und aufmerken, achtgeben. *Virgil.* 17) ein Amt beſitzen, Pabſt ſeyn, Biſchoff ſeyn. 18) belieben, recht ſeyn Si judici ſederit, wann es dem Richter beliebt. *Ulp.* 19) anſtehen. Male ſedet, es ſtehet übel an. *Freſn.*

Sedara, æ, c. Saudre, Fluß in Frankreich.

Sēdes, is, *f.* der Sitz, Stuhl, Banck, u. d. g. Omnes iis ſedibus, quæ ſub platano erant, conſederunt, es haben ſich alle auf die Sitze, ſo unter dem Baume waren, niedergeſetzet. *Cic.* Tibi concedo meas ſedes, ich überlaſſe dir meinen Sitz. *Cic.* 2) ein Sitz, Wohnung, Aufenthalt. - imperii, des Reichs. *Cic.* Sedem ſtabilem non habere, keinen beſtändigen Sitz oder Wohnung haben. *Cic.* Sedem mutare, ſeinen Aufenthalt verändern. *Cic.* Urbem, ſedem omnium noſtrum, die Stadt, unſer aller Wohnung. *Cic.* Mentem ex ſua ſede dimovere, den Verſtand aus ſeinem Sitze verrücken. *Cic.* 3) ein Ort, Stelle, Platz. - vulneris, der Ort einer Wunde. *Cæſ.* Reponere oſſa in ſedem ſuam, die Beine wieder in ihre Stelle einrücken. *Celſ.* 4) Thron. In ſedem Cyri admiſſus, der auf des Cyri Thron gekommen. *Curt.* 5) Amt oder Charge des Præfecti Urbis und Prætorii. *Freſn.* † 6) Biſchöfliche Kirche. *Id.* † 7) eine der 5. Patriarchalkirchen zu Rom, Antiochia, Jeruſalem, Alexandria und Conſtantinopel *Freſn.* † 8) Belagerung. *Id.* † 9) - cambæ, ein Brauhaus. *Id.* 10) - ſalinaria, ein Salzkot. *Id.* 11) das Geſäß, der Steiß. - procidua, Austrettung des Maſtdarms. *Plin.* 12) Sede vacante, wenn ein Pabſt oder Biſchof geſtorben, und noch kein anderer erwehlet worden iſt. *Freſn.*

Sĕdētāni, ōrum, *m.* altes Volk in Spanien. *Liv.*

Sĕdētum, i, *n.* ein Lagerplatz, Ort eines Lagers. *Veget.*

Sĕdĭcŭla, *al.* Sēdecŭla, æ, *f.* ein Stühlgen, Sitzgen. *Cic. ſedes.*

Sĕdicŭlum, i, *n.* kleiner Stuhl. *Feſt.*

Sĕdĭgĭtus, a, um, ſechs-fingericht, der 6. Finger an einer Hand hat. *Plin.*

Sĕdīle, is, *n.* ein Stuhl, Sitz, Bank, worauf man ſitzen kan. - e marmore, Sitze von Marmor. *Plin.* Sedilia vivo ſaxo, Sitze von Steine, wie dieſe gewachſen. *Virg.* Membra ſedili relevare, ſich niederſetzen und ruhen. *Ovid. ſedeo.*

Sĕdīmen, inis, *n.* der Bodenſatz, was ſich von einem Liquore zu Grunde ſetzet. - capilloſum, faſichtes im Weine. *Cæl. Aur.* † 2) die Laſt, die Schwere. *Freſn.* † 3) der Nachdruck, das Aufnehmen, der Flor. *Id.* † 4) Plaz, etwas darauf zu bauen oder zu pflanzen. *Freſn.*

Sedīmentum, i, *n.* das Sencken, das ſich zu Boden ſetzen. - molis, einer Schwere. *Plin.* † 2) die Hefen, der Satz. *Freſn.*

† Sedīta, æ, *f.* eine Beſatzung, eine Garniſon. *Freſn.*

Sēdĭtio, ōnis, *f.* die Aufruhr, der Aufſtand, wodurch die gemeine Ruhe oder der gemeine Friede geſtöret wird. - magna inter milites in caſtris ejus facta eſt, groſſe iſt in deſſen Lager unter den Soldaten entſtanden. *Cic.* Seditionem concitare, einen Aufruhr erregen. *Cic.* 2) ein aufrühriſcher Hauffe, die Aufrührer. Incurſio ſeditionis, der Anfall der Aufrührer. *Cic.* 3) Ungeſtümm. - maris, des Meeres. *Stat.* † 4) die Zuſammverſchwörung, Meuterey. *Freſn.*

† Sēdĭtiōnārius, i, *m.* ein Aufrührer. *Greg. Tur.*

Sēdĭtiōſe, *Adv.* aufrühriſch. - interrogari, gefraget werden. *Cic.* Multa ſeditioſiſſime dicere, viel ſehr aufrühriſche Reden führen. *Cic.*

Sēdĭtiōſitas, ātis, *f.* die Begierde zur Aufruhr. *Apul.*

Seditiōſus, a, um, aufrühriſch, zur Aufruhr geneigt, der einen Tumult, einen Aufſtand in einer Stadt, Lande u. ſ. f. anrichtet. Seditioſus civis, ein aufrühriſcher Bürger. *Cic.* Seditioſa vita, ein aufrühriſches Leben. *Cic.* Seditioſis vocibus aliquem increpare, einen mit aufrühriſchen Worten anfahren. *Curt. ſeditio.*

† Sednicus, i, *m.* ein Hauptmann. *Freſn.* Vox Slavica.

Sēdo, āvi, ātum, āre, ſtillen, beruhigen, beylegen. - ſitim, den Durſt ſtillen. *Lucret.* - jejunia, den Hunger ſtillen. *Ovid.* - dicendo quemcumque in animis hominum motum, jede Gemüthsbewegung durch die Beredſamkeit ſtillen *Cic.* Interventu Pontini pugna ſedatur, durch Vermittlung des Pontini wurde der Streit geſtillet. *Cic.*

Sēdŏlo, *Adv.* ohne Betrug. *Lucil.* ap. *Non.*

† Sēdūcĭbĭlis, e, der leicht verführet werden kan. *Matth. Par.*

Sēdūco, xi, ctum, ĕre, bey Seit führen. aliquem ſolum foras, einen allein vor die Thüre. *Ter.* 2) betrügen. - iſtis dictis aliquem, einen mit den Reden. *Ter.* 3) verführen. *Tertull.* 4) abwenden. - oculos, die Augen. *Propert.* 5) Mors animæ ſeduxit artus, er iſt geſtorben. *Virg.*

Sēductio, ōnis, *f.* die Beyſeitführung. - teſtium, der Zeugen, um mit ihnen in geheim zu reden. *Cic. ſeduco.*

† Sēductor, ōris, *m.* ein Verführer. *Voſſ.*

Sēductrix, īcis, *f.* eine Verführerin. *Tertull.*

Seductus, a, um, bey Seit geführet. Singulos ſeductos obteſtari, alle und jede bey Seit führen und inſtändigſt bitten. *Liv.* 2) abgeſondert. - a corpore, von dem Leibe. *Sen.* Seductior a turba, noch abgeſonderter von dem gemeinen Hauffe. *Perſ.* 3) heimlich. Seducti receſſus, heimliche Gegend, heimlicher Ort. *Ovid. ſeduco.*

Sedu-

Seductus, us, *m.* ein heimlicher, abgelegener Ort. *Sen. Tr.*

Sedularium, i, *n.* ein Wagenküſſen, Wagenpolſter. *Paull. Ict. ſedes.*

Sedule, *Adv.* fleißig. - circumire alvearia, die Bienenſtöcke begehen. *Colum.*

Sedulitas, atis, *f.* der Fleiß, die Emſigkeit. - inſidioſa & impudens, hinterliſtige und unverſchämte. *Cic.* Sedulitatem alicujus laudare, eines Emſigkeit loben. *Cic.* Sedulitate ſatisfacere alicui, mit ſeiner Emſigkeit einem ein Genüge thun. *Cic.*

Sedulo, *Adv.* fleißig, emſig, mit allem Fleiſſe. - facere aliquid, etwas ausrichten, ins Werk ſetzen. *Cic.* - diſſimulare, ſich verſtellen. *Ter.* 2) treulich, ohne Falſch. Nihil credis, quod ego dico ſedulo, du glaubeſt nichts, was ich aufrichtig, in guter Treue ſage. *Ter.*

Sedulus, a, um, fleißig, emſig. Sedula apis, eine fleißige Biene. *Ovid.* Sedulos conquirere, fleißige Leute aufſuchen. *Cic.*

Sedum, i, *n.* - majus, Hauswurz, Donnerbart. *Plin.* 2) - minus, Mauerpfeffer. *Schrœder.* 3) - minimum, kleine Hauswurz. *Id.*

† Sedum, *Conj.* aber, ſondern. *Voſſ.*

Sedunum, i, *n.* Sitten, Hauptſtadt des Walliſer Landes.

Seduni, orum, *m.* die Seduner, ehmahliges Volk um das itzige Sitten in dem Walliſerlande, die Walliſer. *Cæſ.*

Seduſii, orum, *m.* altes teutſches Volk in dem itzigen Böhmen. *Cæſ.*

Sefala, æ, *c.* Seffay, Fluß im Algieriſchen in Africa.

† Sega, Segoha, Segnoa, æ, *f.* die Heeresfolge, da ein Vaſall ſeinem Herrn in den Krieg folgen muſte. *Freſn.*

† Segalatius, a, um, von Rocken, von Korn. *Freſn.*

Segalauni, orum, *m.* die Segelauner, ehmahliges Volk um das itzige Valence in Dauphiné in Frankreich. *Plin.*

† Segallum, i, *n.* Rockenbrod. *Freſn.*

Segeda, æ, *f.* Zafra, Stadt in Extremadura in Spanien. *Appian.*

Segedunum, i, *n.* Stighill, *al.* Seton, Stadt in Northumberland in Engelland. *Notit. Brit.* 2) Segedin, Stadt in Oberungarn. 3) Rodes, Stadt in Guienne in Frankreich. *Ptol.*

Segelocum, i, *n.* Littleburg, Stadt in Engelland.

Seges, etis, *f.* die Saat, das Getreide auf dem Felde. - in articulum ire cœpit, fängt an zu ſchoſſen. *Plin.* Metere ſegetem, das Getreide ernden. *Sil.* Seges reſtibilis, Getreid, das von der Saat des vorigen Jahrs ohne Same aufwächſt. *Plin.* 2) das Feld, Getreidefeld, Getreidacker. - largitur fruges, giebt die Frucht. *Cic.* Segetes agricolæ ſubigunt aratris, die Ackerleute ackern die Felder mit Pflügen um. *Hortenſ.* Fruges in deteriorem ſegetem dare, das Getreide in ſchlimmes, ſchlechtes Feld ſäen. *Accius.* ap. *Cic.* 3) Gelegenheit. - gloriæ alicujus, zu eines Ehre. *Cic.* 4) groſſe Menge. - ferrea telorum, der Pfeile. *Virg.* - clypeata virorum, viel gewafneter Leute. *Ovid.*

Segeſta, ſ. Segetia, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo die Segetes oder das Getreide auf dem Felde bewahren ſolte. *Plin.* 2) Barbara, Stadt im Val di Mazara in Sicilien. *Cic.* 3) Seſtri de Levante. Stadt im Genueſiſchen in Italien.

Segeſtanus, a, um, *Cic.* Segeſtenſis, e, von oder zu Segeſta in Sicilien gehörig. *Cic.*

Segeſteri, orum, *m.* Volk um das itzige Siſteron in Provence in Frankreich. *Antonin.*

Segeſtica, æ, *f.* Siſek ſ. Siſſeg, Stadt in Croatien. *Strab.* 2) - Inſula, æ, *f.* Zigea, Inſel in Croatien. *Plin.* 3) Zafra, Stadt in Spanien. *Liv.*

Segeſtre, is, *n. Varr.* Segeſtrum, i, *n.* ein Umſchlag, Decke, worein man etwas wickelt, oder damit gegen Regen, Staub u. d. g. bedecket. *Lucil.* 2) ein Strohſack, Umſchlag um Stroh und dergleichen, darauf zu ſchlafen, wofür man ſich hernach der Thierfelle, denn aber der Federbetten und Matratzen bedienet. *Varr.*

Segesvaria, æ, *f.* ſ. Segesvarum, i, *n.* Segeswar, Stadt in Siebenbürgen.

Segevoldia, æ, *f.* Segewold, Stadt in Liefland.

Segiſa, æ, *f.* Olorno, Stadt in Spanien. *Ptol.* 2) Stadt in Chili in America.

Segiſamo, onis, *f.* Villa Vieja, Stadt in Gallicien in Spanien. *Antonin.*

Segmen, inis, *n.* ein Schnitt, Abſchnitt, das Abgeſchnittene. - unguis, eines Nagels. *Gell.* - capilli, von den Haaren. *Gell.* 2) ein Span. *Plin. ſeco.*

Segmentatus, a, um, von allerhand Stücken bunter Zeuge zuſammengeſetzet. Veſtis pulcre ſegmentata, ein dergleichen ſchönes Kleid. *Plaut.* 2) von allerhand buntem Holze ausgeleget, fourniret. Segmentatæ cunæ, eine fournirte Wiege. *Juvenal.*

Segmentum, i, *n.* ein Schnitt, ein Abſchnit, was man abgeſchnitten. - circuli, Abſchnitt eines Circuls, Stück eines Circuls mit einem Querſtriche, der doch nicht eben durch das Centrum gehet, ein Bogen mit ſeiner Chorda oder Sehne. *Wolf.* Sphæræ, Abſchnitt einer Kugel, Stück einer Kugel, ſo durch die Fläche abgeſchnitten wird, ſo nicht durchs Centrum gehet. *Woyt.* 2) - mundi, Theil der Welt, wie er durch allerhand imaginirte Circul, als die Tropicos, Polares, Coluros u. d. g. abgeſchnitten wird. *Plin.* 3) Stücken Gold oder Silber, womit die Kleider oben um den Hals herum beſetzet wurden. Aureis uti ſegmentis, ſich dergleichen Zierath von Golde bedienen. *Val. Max. ſegmen.*

Segneſco, eſcere, faul werden. 2) nachlaſſen. *Cæl. Aur.*

Segni, orum, *m.* ehmahliges Volk in dem itzigen Lüttichiſchen. *Cæſ.*

Segnĭpes, pĕdis, *o.* der faul oder, langſam auf den Füſſen iſt. Equi ſegnipedes, langſam gehende Pferde. *Juvenal. ſegnis.*

Segnis, e, träg, faul, langſam. - ad credendum, was zu glauben. *Liv.* Segnior ad imperandum, träger zum commandiren. *Cic.* Segniorem me ad reſpondendum feciſti, du haſt mich träger zum antworten gemacht. *Cic.* Occaſionum non ſegnis, der nicht faul iſt eine Gelegenheit zu ergreiffen. *Tac.* Non ſegnis dare vulnera dextra, der nicht faul iſt, einem mit der rechten Hand eine Wunde zu geben, einen zu bleßiren. *Ovid.* 2) unnütze, unfruchtbar. *Virg.*

Segnĭtas, ātis, *f.* die Trägheit. *Lucil.* ap. *Non.*

Segnĭter, *Adv.* faul, träg, nachläßig. - omnia agere, alles treiben. *Liv.* Segniſſime torpere, im Grunde faul ſeyn. *Caſſiod.* 2) Nihilo ſegnius, eben ſo hurtig. *Nep.*

Segnĭtia, æ, *f. Cic.* Segnĭties, ei, *f.* die Trägheit, Faulheit, Nachläßigkeit. - hominum, der Leute. *Cic.* Inertiſſimæ ſegnitiæ eſt, es iſt eine der gröſten Faulheiten. *Cic.* 2) die Unfruchtbarkeit. - agrorum, der Felder. *Plin. ſegnis.*

† Segnoria, æ, *f.* die Herrſchaft. *Freſn.*

Segobia ſ. Segovia, æ, *f.* Segovia, Stadt in Alt-Caſtilien in Spanien. *Plin.*

Segobrĭga, æ, *f.* Segorbe, Stadt in Valentia in Spanien. *Plin.* 2) ſ. Segobrica, Cabezza del Griego, Ort in Neu-Caſtilien auch in Spanien. *Numm. vet.*

Segŏdūnum, i, *n.* Rodez, Stadt in Guienne in Frankreich. 2) Siegen, Stadt in der Wetterau. *Ptol.*

Segontia, æ, *f.* Stadt in Navarra in Spanien. *Antonin.* 2) - ſ. Seguntia, Siguenza, Stadt in Neu-Caſtilien. *Plin.*

Segontium, i, *n.* Caer-Narvan, Stadt in Walles in Engelland. *Antonin.*

Segortialacta, æ, *f.* Sepulveda, Stadt in Alt-Caſtilien in Spanien.

Segovellauni ſ. Segalauni, ōrum, *m.* ehmahliges Volk um das itzige Valence in Dauphiné in Frankreich. *Plin.*

Segovia ſ. Segobia.

† Segrearius, i, *m.* ein Theilhaber an einem Walde. *Freſn.*

† Segreāgium, i, *n. Freſn.* † Segrecheria, æ, *f.* dritter Antheil, ſo von einem Walde dem Lehnherrn gehörete. *Freſn.*

Sēgrĕgātim, *Adv.* beſonders, für ſich allein. - colere Numen, GOtt verehren. *Prudent.*

Sēgrĕgo, āvi, ātum, āre, abſondern. - virtutem a ſummo bono, die Tugend von dem höchſten Gute, einen Unterſchied zwiſchen ihnen machen. *Cic.* - aliquem e numero civium, einen von der Zahl der Bürger. *Cic.* - comitatu pulcherrimo, von der ſchönſten Begleitung. *Cic.* Ne abs te hanc ſegreges, laſſe ſie nicht von dir. *Ter.* 2) - abs ſe culpam, die Schuld von ſich ablehnen. *Plaut.* 3) - ſermonem, die Rede ausſetzen, ſtillſchweigen. *Plaut.* 4) - pugnam, die Schlacht aufheben. *Liv. grex.*

Segrĕgus, a, um, *Auſon.* Segrex, ĕgis, *o.* abgeſondert. *Sidon.* 2) einſam. Segregem vitam ducere, ein einſames Leben führen. *Sen. grex.*

Segulium, i, *n.* Goldwitterung, wenn ſich oben auf der Erden merken läßt, daß wo Gold unter derſelben anzutreffen ſey. *Plin.*

† Segulum, i, *n.* Rocken, Korn, Art Getreides. *Freſn.*

Sĕguntia, æ, *f.* Siguenza, Stadt in Neu-Caſtilien in Spanien.

Segura, æ, *c.* Segura, Fluß in Valentia in Spanien. 2) Gebürge in eben demſelben.

† Segus, i, *m.* Art eines Feldmaaſſes. *Freſn.* 2) Sieg, Fluß im Naſſauiſchen. *Cellar.*

Sĕgūſiāni, ōrum, *m.* die Seguſianer, ehmahliges Volk um das itzige Lion in Frankreich. *Cæſ.*

Sĕgūſio, ōnis, *f.* Sĕguſium, i, *n.* Suſa, Hauptſtadt ihres Markgrafthums in Piemont. *Plin.*

Sēguſtĕro, ōnis, *f.* Siſteron, Stadt in Provence in Frankreich.

Sehuſium, i, *n.* Seehauſen, Stadt in der Alten-Marck Brandenburg.

Sēja, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo über das Getreide geſetzet war, ſo lange es nach der Saat unter der Erde lag. *Plin.*

Sējānus, a, um, den Sejanum angehend. Seianus equus, des Seii Pferd, welches alle ſeine Beſitzer unglücklich machte. Seianum equum habet, er iſt ein ſehr unglücklicher Menſch. *Gell.* 2) *m.* Favorit des Kaiſers Tiberii, den er mit allen den Seinigen elendiglich hinrichten ließ. *Suet.*

† Seillētum, i, *n.* Gefäß des Weyhwaſſers. *Freſn.*

† Seillum, i, *n.* Art eines Feldmaaſes. *Freſn.*

† Seiornum, i, *n.* die Stelle eines Fürſten für deſſen Pferde, bis er ſie brauchte. *Freſn.*

Seipſum, ſich ſelbſt. *Cic.*

† Seiſina ſ. Saiſina, der Beſitz. *Voſſ.*

† Seiſonum, i, *n.* die Saatzeit. *Freſn.*

† Seitiva, æ, *f.* das Saamengetreide. *Freſn.*

Sejŭgātus, a, um, abgeſondert. - ab actione corporis, von der Handlung des Leibes. *Cic. jugum.*

Sējŭgis, e, ſechsſpännig, da nach der alten Art 6. Pferde neben, nach der itzigen 2. und 2. in 3. Reihen hinter einander geſpannet ſind. Sejuges currus, ſechsſpännige Wagen. *Apul. jugum.*

Sējŭgus, a, um, abgeſondert, das allein iſt. *Feſt.*

Sejunctio, ōnis, *f.* die Abſonderung, Trennung. *Cic.*

Sejunctus, a, um, abgeſondert, getrennet, unterſchieden. - a voluntate legis, von dem Willen des Geſetzes. *Cic.* - ab eloquentia, von der Beredſamkeit. *Cic. ſejungo.*

Sejun-

Sejungo, nxi, nctum, ĕre, abſondern, trennen. Fortunam nemo ab inconſtantia ſejunget, es wird niemand das Glück und die Unbeſtändigkeit trennen. *Cic.* Illud bonum non poteſt ſejungi ab honeſtate, das Gute kan von der Tugend nicht getrennet werden. *Cic.* 2) ausſchlieſſen. - ex numero fortiſſimorum virorum, aus der Zahl der tapferſten Männer. *Cic.* 3) Dummodo tua calamitas a reipublicæ periculo ſejungatur, wenn nur dein Unglück nichts mit der Gefahr der Republic zu thun hat. *Cic. jungo.*

Sela, æ, *c.* Guardia, Fluß in Morea.

Selache, es, *f.* Art eines glänzenden Fiſches. *Ariſtot.*

Sēlāgo, ĭnis, *f.* Kampferkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Selambina, æ, *f.* Salobrenga, Stadt in Granata in Spanien.

Selandia, æ, *f.* Seeland, Däniſche Inſel, auf der Coppenhagen liegt. 2) die Provinz Seeland in den Niederlanden.

Selaricum, i, *n.* Selkirk, Stadt in Schottland. † 2) jährliche Beſoldung. *Freſn.*

Selas, ătis, *n.* der Glanz, Schein. *Apul.*

Sĕlāſia ſ. Selaſſia, æ, *f.* Stadt in Laconien. *Liv.*

Selba, æ, *f.* Selva, Inſel im Golfo di Venetia.

† Selbmundia, æ, *f.* die Mündigkeit, da einer ſui juris iſt. *Voſſ.*

† Selda, æ, *f.* eine Krambude, Kramladen. *Freſn.* Germ. *Zelt.*

Selectio, ōnis, *f.* die Wahl, Erkieſung, Ausleſung. - vitiorum, der Laſter für den Tugenden. *Cic.* - rerum, der Dinge. *Cic.*

Selectus, a, um, auserleſen, gewählet, deputiret. Selectæ breveſque ſententiæ, auserleſene und kurze Sprüche. *Cic.* 2) Selecti Dii, Götter der Römer, ſo noch zu den 12. vornehmſten, ſo Conſentes hieſſen, erwehlet worden waren, und Janus, Saturnus, Rhea, Genius, Pluto, Bacchus, Sol, Luna hieſſen, und mit erſtern zuſamm Dii majorum gentium hieſſen.

* Selēna, æ, ſ. Selēne, es, *f.* der Mond. *Freſn.*

Sĕlēnion, i, *n.* Art eines Gewächſes. *Plin.*

Sĕlēnītæ, ārum, *m.* die Seleniten, die Einwohner des Mondes. *Wolf.*

Sĕlēnītes, æ, *m.* Sperrglas, Frauenciß, Marienglas, Art eines durchſichtigen Steines. *Plin.*

Sĕlēnītium, i, *n.* Art des Epheus. *Plin.*

Selēnogonum, i, *n.* Pöonienroſe.

Sĕlēnográphĭa, æ, *f.* Beſchreibung des Mondes. *Wolf.*

Sĕlēnŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Lüneburg, Stadt in Niederſachſen.

Sĕlenūſia, æ, *f.* Altoboſco, See in Jonien in Natolien oder Klein-Aſien.

Seleſtadium, i, *n.* Schletſtadt, Stadt in im Elſaß.

Sĕleucia, æ, *f.* Selechia, Stadt in Cilicien. *Strab.* 2) Seleuche, Jelber, ſ. Gebele, Stadt in Syria oder dem alten Syrien. *Ptol.* 3) Bagdat ſ. Bagdet, Stadt in Meſopotamien, ſo einige unrecht für das alte Babylon halten. *Plin.*

Sĕleuciānus, a, um, von oder zu Seleucia gehörig. *Cic.*

Seleucĭdæ, ārum, *m.* die Nachkommen des Seleucus, erſten Königes in Syrien nach dem Alexander und der Trennung ſeiner Monarchie. Paronym. von Seleucus.

Sĕleucĭdes, um, *f.* Art Vögel auf dem Berge Caſio. *Plin.*

Sĕleucus, i, *m.* einer der Generale des Alexandri M. und Stifter des Syriſchen Reichs, nach des Alex. Tod. 2) Name noch anderer mehr. *Plutarch.*

Selga, æ, *f.* Philadelphia, Stadt in Pamphilien in Klein-Aſien.

Selgonæ, ārum, *m.* ehmahliges Volk in Engelland. *Ptol.*

Sēlībra, æ, *f.* ein halbes Pfund. - farris, Korn. *Liv.* Tres ſelibræ piperis, 3. halbe Pfund Pfeffer. *Martial.* 2) ein halber Scheffel. *Varr. libra.*

Sēlĭgo, lēgi, lectum, ĕre, ausleſen. - exempla, die Beyſpiele. *Cic.* Omnia expendere ac ſeligere, alles erwegen und ausleſen. *Cic. lego.*

Sĕlīnas, ădis, *f.* Art eines Kohls. *Plin.*

Sĕlīnis, is, *f.* Stadt in Sicilien. *Virg.*

Sĕlīnoïdea, æ, *f.* Sĕlīnoïde, es, *f.* Art eines Kohls. *Plin.*

Sĕlīnophyllum, i, *n.* Art eines Krauts. *Apul.*

Sĕlīnum, i, *n.* Peterſilie, ein Gewächs. *Apul.*

Sĕlīnus, untis, *c.* ehmahlige Stadt in Sicilien. *Stat.* 2) Arena, Fluß im Val di Mazara in Sicilien. 3) - Portus, Salona, Stadt in Barca, in Africa. *Steph. Byz.*

Sĕlīnūſius, a, um, von oder zu Selinunte gehörig. Selinuſia Terra, Terra delli Pulici, Landſchaft in Sicilien. *Plin.*

† Selio, ſ. Sellio, ōnis, *m.* Art eines Feldmaaſſes. *Freſn.*

Sĕlĭquaſtrum, i, *n.* ein Seſſel, Stuhl von einer alten Art, auf dergleichen die Caſſiopeia am Himmel ſitzet. *Feſt.*

Sella, æ, *f.* ein Stuhl, Seſſel. In ſella requieſcere, auf einem Stuhle ruhen. *Cic.* In ſella aurea ſedit, er hat auf einem güldenen Stuhle geſeſſen. *Cic.* De ſella exſiluit, er iſt vom Stuhle aufgeſprungen. *Cic.* - plicātilis, den man zuſammen legen kan, ein Feldſeſſel; - geſtatoria, ein Tragſtuhl, Porte-Chaiſe, Chaiſe à porteurs. *Suet.* 2) - familiaris, ein Nachtſtuhl. *Varr.* 3) - curulis, Römiſcher Regentenſtuhl von Helfenbein. *Cic.* ſ. Curulis. † 4) ein Sattel. *Freſn.* Sellæ geſtatio, das Satteltragen, ehmahlige Strafe vornehmer Hof-Bedienten, itzo dann und wann der Reuter. *Id.* 5) ein Stuhlgang. Per vomitum & ſellas, durch Brechen und Stuhlgänge. *Varr.* 6) - equina, ſ. ſphenoides, ſ. Turcica, das Sattelbein, ſo das inwendige des Keilbeins iſt mit der

der Schleimdrüſe und dem wunderlichen Netze. *Blancard.* 7) Seille, Fluß in Lothringen.

Sellāria, æ, *f.* Ort, wo Stühle ſtehen. *Plin.*

Sellāriŏlus, a, um, wo Stühle ſtehen, oder wo man auf Stühlen handthiert. Vagus in ſellariolis popinis, der in den Häuſern herum ſlanquirt, wo man ſitzet und ſchwelget. *Martial. ſellarius.*

Sellāris, e, ſitzend, da man ſitzet. Sellaris geſtatio, das Tragen in einem Stuhle, da man ſich ſitzend zur Motion tragen läßt. *Cæl. Aur.* 2) ſc. equus, ein Sattelpferd. *Veget. ſella.*

Sellārius, a, um, zum Sitzen gehörig; 2) ſitzend. Sellariæ meretrices, Stuhlhuren, die frey auf Stühlen ſaſſen, und ſich alſo feil hatten; 2) ſc. opifex, ein Sattler, Sattelmacher. *Freſn.* 3) - ſc. eques, ein Reuter, der ſich eines Sattels bedient. *Freſn.*

† Sellātor, ōris, *m.* ein Sattler, Sattel- oder Stuhlmacher, ſo fern es hier auf das Beſchlagen und Ausſtopfen der Stühle ankommt, ſo auch der Sattler Arbeit iſt. *Freſn.*

Selli, ōrum, *m.* ſ. Sellæ. *Lucan.* Volk um Dodona in Epiro. *Strab.*

† Sello, āvi, ātum, āre, ſatteln. *Freſn.*

Sellōnus, i, *n.* Art eines Feldmaſſes. *Freſn.*

Sellŭla, æ, *f.* ein Stühlelein, Seſſelein. In domum uxoris ſellula deferri, auf einem kleinen Stuhl zu ſeiner Frau getragen werden. *Tac. ſella.*

Sellŭlārius, a, um, auf Stühlen ſitzend und alſo arbeitend. 2) *m. Liv.* ein Handwerker oder Künſtler, der ſitzend arbeitet. Sellulariæ artes, Künſte, die ſitzend verrichtet werden. *Apul.* Sellularii quæſtus, Profit von dergleichen Künſten. *Gell.*

Sellus, i, *m.* Art eines Maaſſes flieſſender Dinge.

Selōnium, i, *n.* Gegend bey Lanuvio in Italien. *Cic.*

† Selpmundium, i, *n.* Mündigkeit. *Freſn.*

† Seluris, is, *f.* Art eines Flußfiſches. *Freſn.*

Selybria, ſ. Selymbria, *Mela,* æ, *f.* Selivrea, Stadt in Thracien oder itzigem Romanien.

† Semalum, i, *n.* Art eines Gefäſſes. *Freſn.*

Semæāquæ, ārum, *f.* die Waſſer zu Baiis. *Cic.* Vox dubia.

Semāna Silva, æ, *f.* der Harzwald, al. der Thüringiſche Wald in Teutſchland. *Ptol.*

† Semba, æ, *m.* ein Schreiber. *Freſn.*

Sembella, æ, *f.* ein halb Pfund; 2) eine Silbermünze, die ſo viel als ein Semiſſis Kupfergeld galt, nemlich einen und vier Fünftelpfennig. *Varr.*

† Sembellinum, i, *n.* ein Zobelpelz. *Freſn.*

Semeiotica, ſ. Semiotica.

Sĕmel, *Adv.* einmahl, ein einzigmahl. - in vita riſit Craſſus, hat Craſſus in ſeinem Leben gelacht. *Cic.* 2) einmahl, das erſte mahl. Patria bis a me ſervata, ſemel, quum - iterum, quum, das Vaterland iſt zweymahl von mir erhalten worden, einmahl, das erſtemahl, da, wiederum, das anderemahl, da. *Cic.* 3) auf einmahl. Ut ſemel omnia complectar, daß ich alles auf einmahl zuſamm nehme. *Quint.* 4) endlich einmahl. Ut ſemel attingam primordia rerum, daß ich endlich einmahl auf den Anfang der Dinge komme. *Mar. Vict.* 5) -ac vicies, ein und zwanzig mahl. *Plin.* 6) ein- für allemahl. Læſa pudicitia eſt, deperit illa ſemel, iſt die Keuſchheit verletzt, ſo iſt ſie einmahl vor allemahl, völlig, gänzlich verlohren. *Ovid.*

Sĕmĕle, es, *f.* des Cadmi Tochter, mit der Jupiter den Bacchum zeugete. *Ovid.*

Sĕmelēius, a, um, die Semelen angehend. Semeleia proles, der Semeles Sohn, Bacchus. *Ovid.*

Sēmen, ĭnis, *n.* der Saame des Getreides u. a. Gewächſe. - ſua manu ſpargere, mit ſeiner Hand ausſäen. *Cic.* Committere ſemina ſulcis, den Saamen ſäen, Getreide ſäen. *Virg.* Abire in ſemen, Saamen tragen. *Plin.* - arborum, der Bäume. *Cic.* Semina frugum & ſtirpium minutiſſima, ſehr kleine der Früchte und Baumgewächſe. *Cic.* 2) Saame eines Thiers. *Cic.* Seminis acrimonia, die Schärfe des Saamens. *Woyt.* - aquoſitas, die Wäßrigkeit deſſelben. *Id.* - defectus, Mangel des Saamens. *Id.* - viſciditas, die Zähigkeit deſſelben. *Id.* 3) ein Satzreiß von einem Baume. *Colum.* 4) das Geblüt, Geſchlecht, Volk. Virtus propria eſt Romani ſeminis, die Tapferkeit iſt des Römiſchen Volks eigen. *Cic.* Sui ſeminis eſſe credidit, er hat geglaubt, er ſey ſeines Geſchlechts. *Suet.* 5) der Urſprung, Anfang, Urſache. - omnium malorum, aller Ubel. *Cic.* - bellorum civilium, der innerlichen Kriege. *Cic.* - nequitiæ, der Leichtfertigkeit. *Ovid.* - hujus luctuoſiſſimi belli tu fuiſti, dieſes betrübten Krieges biſt du geweſen. 6) ſemina rerum, die Elemente. *Ovid.* 7) Art Getreid ſonſt Zea genannt. *Plin.* 8) Nachkommen. *Freſn.*

† Semenſtris, e, ſechsmonatlich, das 6. Monat alt iſt, oder währet.

Sēmentātio, ōnis, *f.* die Saamentragung. *Tertull.*

Sementīcus, a, um, das geſäet werden kan. Sementica, allerley Saamenwerk. *Plin. ſementis.*

Sēmentĭfer, fĕra, fĕrum, das Saamen trägt. *Virg.*

Sēmentīna, æ, *f.* Wurmſame, Art Geſämes, ſo wider die Würme eingenommen wird. *Woyt.*

Sēmentīnus, a, um, das Säen angehend. Sementinæ feriæ. *Varr.* Sementina dies, Feſt, wegen vollbrachter Saat. *Ovid.* 2) was bis wieder zur Saat dauret. Sementina pira, dergleichen Bierne. *Plin. ſementis.*

Sēmentis, is, *f.* die Saat, das Säen. - feſtinata, eine übereilete, gar zu frühzeitige. *Plin.* Sementes maximas facere, viel ausſäen. *Cæſ.* Ut ſementem feceris, ita metes, ſäeſt du was gutes aus, ſo wirſt du auch was gutes einernden. *Cic.* 2) die Saatzeit. - pri-

prima, die erſte. *Colum.* 3) der Saame. - - ſurgit, gehet auf. *Colum.* 4) das auf dem Felde ſtehende Getreide. In ſementem conſidere, ſich ins Getreide ſetzen. *Gell. ſemen.*

Sēmentīvus, a, um, zu dem Säen dienlich. Sementivum triticum, Saameuweitze, Weitze, der zum Säen dient. *Plin.* 2) das Säen angehend. Feriæ ſementivæ, Feſt nach vollbrachter Saat. *Varr. ſementis.*

Sēmento, āvi, ātum, āre, Saamen tragen. Herbæ ſementaturæ, Kräuter, ſo ihren Saamen bringen. *Plin. ſementis.*

Sēmermis, e, halbbewaffnet. *Tac. arma.*

Sēmeſtris, e, ſechsmonatlich, halbjährig. Semeſtre regnum, ein ſechsmonatliches Reich, Regierung ſo 6. Monate währet. *Cic.* Semeſtrem vitam excedere, über 6. Monate leben. *Plin.* 2) Semeſtria Divi Marci, was in den halbjährigen Conſiliis des Kaiſers Marci Antonini Pii verordnet worden. *Digeſt. ſe & menſis.*

Sēmeſtrium, i, *n.* Zeit von 6. Monaten, ein halbes Jahr. *Colum.*

Sēmēſus, a, um, halbverzehrt. Semeſa fruſta lardi, halb verzehrte Stücken Speck. *Hor.* 2) halb verfault und von den Würmern verzehrt. Semeſa corpora, halb verfaulte Cörper. *Curt. ſemi & eſus.*

Semet, ſich ſelbſt. *Plaut.*

Sēmī, Particula inſeparabilis, halb. *Pro ſemis.*

Sēmiăcerbus, a, um, halb ſauer, halb herbe. *Pallad.*

Sēmiădăpertus, a, um, halb geöffnet, halb offen. *Ovid.*

Sēmiădŏpertŭlus, a, um, halb zugeſchloſſen. Semiadoperturi oculi, halb zugeſchloſſene Augen. *Apul.*

Sēmiăgreſtis, e, halb bäueriſch. - militiæ tamen bonus, doch gut im oder zum Kriege. *Aur. Vict.*

Sēmiambuſtus, a, um, halb verbrannt. Semiambuſta jacent, ſie liegen halb verbrannt dar. *Sil.*

Sēmiămictus, a, um, halb bekleidet. *Apul.*

Sēmiampŭtātus, a, um, halb abgehauen. Semiamputati ramuli, halbabgehauene Aeſterlein. *Apul.*

Sēmiănĭmis, e, *Liv.* Sēmiănĭmus, a, um, halb lebendig, halb todt. *Cic.*

Sēmiăpertus, a, um, halb offen, halb geöfnet. Semiapertæ portarum fores, halb geöfnete, halb offene Thore. *Liv.*

Sēmiaſſus, a, um, halb gebraten. Reliquiæ ſemiaſſi regis, der Reſt von dem halbgebratenen Könige. *Cic.*

Semiaxiārius, *al.* Sāmaxārius, i, *m.* Schimpfname der Chriſten, ſofern ſie in den groſſen Verfolgungen an Pfählen verbrannt wurden. *Tertull.*

Sēmĭbarbărus, a, um, halb barbariſch, halb ausländiſch. Quosdam ſemibarbaros in civitatem recipere, auch halb ausländiſche mit zu Bürgern machen. *Suet.*

Sēmĭbeſſis, e, drittelpfündig, das einen halben Beſſem oder 8. Loth wieget, nachdem als das Pfund 24. Loth, und ein Bes alſo 16. Loth hatte. *Aug. Gaz.*

Sēmĭbos, bŏvis, *o.* der halb ein Ochs iſt. Semibos vir, der halb ein Mann und halb ein Ochs iſt. *Ovid.*

Sēmĭbrĕvis, e, halb kurz. 2) Semibrevis ſc. nota, eine einſchlägige Note in der Muſic. *Walther.*

Sēmĭbrūtus, a, um, halb unvernünftig, halb viehiſch. *Apul.*

Sēmĭcălĭcŭlus, i, *m.* halb tiefe Aushölung an einem Seulenſtamme. *Vitr.*

Sēmĭcantus, us, *m.* der hohe Alt in der Muſic. *Walther.*

Sēmĭcānus, a, um, halb grau. Semicana coma, halb graues Haar. *Apul.*

Sēmĭcaper, pri, *m.* der halb ein Bock iſt. *Ovid.*

† Semicentia, æ, *f. Freſn.* Sēmĭchŏrus, i, *m.* ein halber Chor. *Walther.*

Sēmichrōma, ătis, *n.* eine Sechzehntheilnote. *Walther.*

† Semicincta, æ, *f. Freſn.* † Semicinctia, æ, *f. Freſn.* Schürze.

† Semicinctium, i, *n.* ein ſchmahler Schurz, ſchmahles Fürtuch, ein Schurz, eine Schürze. *Petron.* 2) Theil der Prieſterkleidung. *Freſn.*

Sēmĭcircŭlāris, e, *Colum.* Sēmĭcircŭlātus, a, um, halb circulrund, das die Figur eines halben Circuls hat. *Celſ.*

Sēmĭcircŭlus, i, *m.* ein halber Circul. *Colum.* 2) Leute, ſo in einem halben Circul herum ſitzen. *Cic.*

Sēmĭclauſus, a, um, halb zugeſchloſſen, halb zugethan. *Apul.*

Sēmĭcoctus, a, um, halb gekocht. *Arnob.* 2) halb eingeſotten. *Plin.*

Semicombuſtus, a, um, halb verbrannt. *Sid.*

Sēmĭconfectus, a, um, halb vollbracht, halb ausgemacht. *Sidon.*

Sēmĭconſpicuus, a, um, halb ſichtbar, halb ſcheinbar. *Apul.*

Sēmĭcorpŏrālis, e, *m.* halb leiblich. *Firmic.*

Sēmĭcrĕmātus, a, um, halb verbrannt. *Ovid.*

Sēmĭcrūdus, a, um, halb roh. Semicrudi lupini, halb rohe, nur halb gekochte Lupinen oder Bohnen. *Colum.*

Sēmĭcŭbĭtālis, e, eines halben Cubiti oder ungefehr anderhalb Viertel lang. *Liv.*

Sēmĭcŭpium, i, *n.* Bad, worinnen ein Menſch mit dem Unterleibe bis an den Nabel ſitzet. *Blancard.*

Sēmĭdea, æ, *f.* eine Halbgöttin. *Auſon.*

Sēmĭdeus, a, um, halb göttlich, das halb ein Gott iſt. Semideum genus, ein halb göttliches Geſchlecht. *Ovid.* Semidei reges, Könige, ſo halbe Götter ſind. *Stat.* 2) *m.* ein Halbgott. *Ovid.*

Sēmĭdiamĕter, tri, *f.* der halbe Durchmeſſer, halbe Radius, Helfte des Diametri, gerader Strich von dem Centro eines Circuls bis an deſſen Umkreis. *Wolf.* 2) - Sphæræ, hal-

halber Diameter einer Kugel, die gerade Linie von dem Centro einer Kugel bis an ihre Fläche. *Id.*

Sēmĭdiăpăſon, *n. indecl.* eine um ein Semitonium minus unvollkommene Octav in der Muſic. *Walther.*

Sēmĭdiăpente, *n. indecl.* eine um ein Semitonium minus unvollkommene Quint. *Walther.*

Sēmĭdiăteſſăron, i, *n.* eine um ein Semitonium minus unvollkommene Quart in der Muſic. *Walther.*

Sēmidies, ei, *m.* ein halber Tag. *Auſon.*

Sēmĭdĭgĭtālis, e, eines halben Fingers breit. Semidigitāle foramen, Loch eines halben Fingers, halben Zolls breit oder weit. *Vitr.*

† Sēmidīrŭtus, a, um, halb eingeriſſen, halb eingefallen. *Matth. Par.*

Sēmidoctus, a, um, halb gelehrt. Apud doctos ſemidoctus, der bey Gelehrten halb gelehrt iſt. *Cic.*

Sēmĭdrachma, æ, *f.* eine halbe Drachma, an Gelde 18. Pfennige. 2) ſechzehender Theil einer Untze, anderthalb Scrupel, halbes Quintlein. *Blancard.*

Semiermis, e, halb bewaffnet, halb mit Waffen und Gewehr verſehen. Exercitus ſemiermis, eine halb bewaffnete Armee. *Liv.*

Sēmĭfactus, a, um, halb gemacht, halb vollendet. Semifacta opera, halb zu ſtande gebrachte Werke. *Tac.*

Sēmĭfaſtigium, i, *n.* halber Giebel, halber Fronton. *Vitr.*

Sēmĭfĕrus, fĕra, fĕrum, halb wild. Semiferæ ſpecies hominum, halb wilde Leute. *Lucret.* 2) der halb ein wild Thier iſt. Corpore ſemifero Capricornus, der Steinbock, ſo halb ein wildes Thier, halb ein Fiſch iſt. *Cic. in Arat.*

Sēmĭformis, e, halb geſtaltet, das ſeine halbe Geſtalt hat. Semiformis lunæ ſpecies, das erſte oder auch letzte Viertel, da der Mond nur halb erſcheinet. *Lucret.* 2) halb gebildet. Semiformes pulli, Junge, die nur halb gebildet, halb ihre Geſtalt haben, halb aber noch ein roher Klump ſind. *Plin.*

† Semifriſcinga, æ, *f.* ein halb erwachſen Schwein oder Schaf. *Freſn.*

Sēmĭfultus, a, um, halb unterſtützt, der eine Banck nur mit halben Beinen unter ſich hat. *Martial.*

Sēmĭfūmans, tis, *o.* halb rauchend. *Sidon.*

Sēmĭfūnium, i, *n.* ein halber Strick, halb Seil. *Cato. funis.*

Sēmĭfūſa, æ, *f.* ein Sechzehntheilnote. *Walther.*

Sēmĭfūſus, a, um, faſt fallend. *Saxo Gramm.*

Sēmĭgætūlus, a, um, halb Gätuliſch. *Apul. Gætulus.*

Sēmĭgermānus, a, um, halb Teutſch. Semigermanæ gentes, halb Teutſche Völker. *Liv.*

Sēmĭgræcus, a, um, halb Griechiſch. *Varr.*

Sēmĭgrăvis, e, halb ſchwer. 2) halb ſchläfrig, halb eingeſchlafen. Semigraves potabant, ſie ſchwelgelten noch, da ſie ſchon halb ſchlieſen. *Liv.*

Sēmĭgro, āvi, ātum, āre, wegziehen. - a patre, vom Vatter, und ſeine Wohnung für ſich haben. *Cic. migro.*

Sēmihians, tis, *o.* halb gähnend. *Apul.*

Sēmihiulcus, a, um, halb ausklaffend, halb aufgeſperrt. Suavium ſemihiulcum, Kuß mit halb aufgeſperretem Maule. *Gell.*

Sēmihŏmo, ĭnis, *m.* ein halber Menſch, ein Halbmenſch. - Cacus, war Cacus. *Virg.* 2) wie ein halber Menſch. - mandragora, die Alraunwurzel, ſo halb wie ein Menſch ausſiehet, die halb die Geſtalt eines Menſchen hat. *Colum.*

Sēmihōra, æ, *f.* eine halbe Stunde. Cogere aliquem in ſemihoræ curriculum, einem nur eine halbe Stunde Zeit zugeſtehen, laſſen. *Cic.*

Sēmĭjējūnium, i, *n.* eine halbe Faſten, halber Faſttag. *Tertull.*

Sēmĭjūgerum, i, *n.* eine halbe Jochart, halber Morgen Landes, ſo 1400. Quadratfuß oder 240. Fuß in der Länge und 60. in der Breite enthielt. *Colum.*

Semintĕger, gra, grum, halb ganz. *Ammian.*

Semilăcer, cĕra, cĕrum, halb zerriſſen, halb zerfleiſchet. *Ovid.*

† Sēmĭlāicus, i, *m.* ein halber Lay. *Matth. Par.*

Sēmĭlăter, ĕris, *m.* ein halber Ziegelſtein. *Vitruv.*

Sēmĭlautus, a, um, halb gebadet, halb gewaſchen. *Cato.*

Sēmĭlīber, bĕra, bĕrum, halb frey. Semiliberi ſaltem ſimus, laßt uns wenigſtens doch nur halb frey ſeyn. *Cic.*

Sēmĭlixa, æ, *m.* ein halber Feldkoch, ein Sudelkoch. *Liv.*

Sēmĭlixula, æ, *f.* ein kleiner halber Sudelkoch. *Varr.*

Sēmĭlōtus, a, um, halb gewaſchen. Semilota crura, halb gewaſchene Beine. *Catull.*

Sēmĭmădĭdus, a, um, halb naß. - nimbis, von den Platzregen. *Colum.*

Sēmĭmărīnus, a, um, halber Meerart. Semimarina corpora, Cörper, ſo halb ein Fiſch oder Meerthier, halb was anders ſind. *Lucret.*

Sēmĭmas, măris, *m.* halb ein Mann, verſchnitten, gekappt, geriſſen, geſchnitten. Semimares capi, Kapphähne. *Varr.* 2) ein Zwitter, halb ein Mann und halb eine Frau, oder der beyde Geſchlechtszeichen zugleich hat. *Liv. mas.*

Sēmĭmātūrus, a, um, halb reif. *Pallad.*

Sēmĭmaſcŭlus, i, *m.* das nur halb ein Mann iſt, verſchnitten. Caſtrando ſemimaſculum facere, einen caſtriren, verſchneiden, zum Halbmann machen. *Fulgent.*

Sēmĭmĕtŏpium, i, *n.* eine halbe Zwiſchentiefe, halber Raum zwiſchen Ausſchnitten, Triglyphen, Kälberzähnen und Kragſteinen in der Baukunſt. *Vitr. metopa.*

Sēmĭmitra, æ, *f.* eine halbe Mütze, Art einer Kopfdecke. *Ulp.*

Sēmĭmŏdius, ſ. Semodius, i, *m.* ein halber Scheffel; 2) Maaß von 13. und ein Viertel Pfund Waſſers oder 10. Pfunden Getreides. *Beverin.*

Sēmĭmortuus, a, um, halb todt. Multi ſemimortui labuntur, viel fallen halb todt nieder. *Petron.* 2) halb abgeſtorben. Membra ſemimortua, halb abgeſtorbene Glieder. *Catull.*

Sēmĭnālis, e, zur Saat dienlich. Vicia ſeminalis, Saamwicken. *Colum.* 2) Seminale membrum, das männliche Glied. *Catull.* 3) *n. plur.* das Saamgetreide. *Freſn.* 4) das Geburtsglied. *Tertull. ſemen.*

Sēmĭnālis, e, halb leer, halb ledig. *Plin.*

Sēmĭnārium, i, *n.* eine Baumſchule, Ort, wo man junge Bäume ziehet. Ex ſeminario arborem transferre, einen Baum aus der Baumſchule verſetzen. *Ulp.* - ulmorum, zu jungen Ilmenbäumen. *Colum.* - facere, eine Baumſchule anlegen. *Id.* 2) Urſprung, Quelle, Pflanzgarten. - reipublicæ, der Urſprung der Republic. *Cic.* - hilaritatis vinum, die Quelle der Fröhlichkeit iſt der Wein. *Varr.* - hoſtilis exercitus, des, wo die feindliche Armeen herkommen. *Flor.* - triumphorum, Quelle der Triumphe. *Cic.* 3) Schule, Gymnaſium freyer Künſte. - Theologicum, wo man junge Theologos aufziehet. *ſemen.*

Sēmĭnātio, ōnis, *f.* das Säen, die Säung. *Varr.*

Sēmĭnātor, ōris, *m.* ein Säemann; 2) - omnium malorum, Urſacher alles Ubels. *Cic.*

† Sēmĭnātrix, īcis, *f.* eine Säerin, Frau die da ſäet. *Sariſb.*

Sēmĭnex, ĕcis, *o.* halb todt. Pugnare circa ſeminecem regem, um den halb todten König fechten. *Liv.* 2) halb gebrochen. Semineces oculi, halb gebrochene Augen. *Ovid. nex.*

† Sēmĭnĭfluus, a, um, Saamenflüßig, der den Saamenfluß, den Tripper hat. *Bernhard.*

Sēmĭnĭverbius, a, um, waſchhaft. *Pap.* 2) *m.* ein Wäſcher, Plauderer. *Bibl.* † 3) ein Prediger. *Freſn.*

Sēmĭnium, i, *n.* der Saame, Saamgetreide. Seminiis aquam ſuperfundere, den Saamen mit Waſſer begieſſen, netzen, beſprengen. *Colum.* 2) die Zucht. - aſinorum, der Eſel. *Varr. ſemen.*

Sēmĭno, āvi, ātum, āre, ſäen. - hordeum, Gerſte. *Colum.* 2) beſäen. - agros, die Felder. *Id.* 3) zeugen. - puerum, einen Sohn. *Plaut. ſemen.*

Sēmĭnōſus, a, um, voll Saame. Seminoſæ cucurbitæ, Kürbſe, ſo voller Saame, voller Kerne ſind. *Auct. Priap.*

Sēmĭnūdus, a, um, halb nackicht. Conſules prope ſeminudi ſub jugum miſſi, die Bürgermeiſter haben faſt halb nackicht unter dem Joche durchgehen müſſen. *Liv.*

† Sēmio, īvi, ītum, īre, beſäen. *Freſn.*

Sēmiŏbŏlus, i, *m.* der 12. Theil einer Drachmæ, ein halber Obolus, unſers Geldes 3. Pfennige, wenn die Drachma auf 3. Groſchen gerechnet wird. *Fann.* 2) Gewicht von 7. Granis. *Pitiſc.*

Sēmiobrūtus, a, um, halb überſchüttet. *Apul.*

Sēmiŏnuſtus, a, um, halb beladen. *Liv.*

Sēmiōtĭca, ſ. Semeiotica, ſ. Semeotica, æ, *f.* Theil der Medicin, ſo die Zeichen der Geſundheit oder einer Krankheit kennen lehret. *Blancard.*

Sēmĭpāgānus, a, um, halb bäueriſch. *Perſ.*

Sēmĭpătens, tis, *o.* halb offen. *Sidon.*

Sēmĭpĕdālis, e, halbſchuhig, eines halben Schuhes groß, lang, breit, dicke. *Solin. ſemipes.*

Sēmĭperemtus, ſ. Semiperemptus, a, um, halb ermordet, halb umgebracht. *Cyprian.*

Sēmĭperfectus, a, um, halb fertig. Semiperfecta opera abſolvere, die halb fertigen Werke vollend fertig machen, vollend ausbauen. *Suet.*

Sēmĭpes, pĕdis, *m.* ein halber Schuh, Maaß eines halben Fuſſes, oder 12. Zoll lang. Longius ſemipede, länger, als ein halber Schuh. *Colum.* 2) der nur einen halben Fuß, halbes Bein hat. *Prudent.*

Sēmĭphălārĭca, æ, *f.* Art eines Geſchoſſes, eine halbe Phalarica. *Gell.*

Sēmĭpiſcīna, æ, *f.* ein halber Teich. *Varr.*

Sēmĭplăcentīnus, a, um, der halb von Placenz iſt, deſſen Mutter von Placenza, der Vater aber anders woher iſt. *Cic.*

Sēmĭplēne, *Adv.* halb völlig, halb. - dicere aliquid, etwas ſagen. *Sidon.*

Sēmĭplēnus, a, um, halb voll. Decem naves ſemiplenæ, zehen halb volle Schiffe. *Cic.* Semiplena legio, eine halb volle Legion. *Liv.*

Sēmĭplōtia, ōrum, *n.* halb Stiefel, Jägerſchuhe der Alten. *Feſt. ſemiplotus.*

Sēmĭplōtus, a, um, von halber Breite, ſchmahl, dünne. *Catull.*

† Sēmipræbenda, æ, *f.* eine halbe Präbende. *Freſn.*

Sēmĭpuella, æ, *f.* das halb ein Mägdgen iſt. *Auſon.*

Sēmĭpullātus, a, um, halb ſchwarz gekleidet. *Sidon.*

Sēmĭpŭtātus, a, um, halb geſchnitten. Semiputata vitis, ein halb geſchnittener Weinſtock. *Virg.*

Sēmĭrāmis, ĭdis, *f.* des Nini Gemahlin und nach deſſen Tode Königin der Aſſyrier. *Juſtin.* 2) des Nebucadnezars Gemahlin. *Beroſ.*

Sēmĭrāmius, a, um, die Semiramidem angehend. Semiramiæ turres, die Babyloniſchen Mauren mit ihren vielen Thürmen, die Semiramis erbauet haben ſoll. *Claudian. Semiramis.*

Sēmĭrāſus, a, um, halb geſchoren. *Catull.*

Sēmĭreductus, a, um, halb herum gezogen. *Ovid.*

Sēmĭrefectus, a, um, halb wieder gemacht, halb wieder ausgebeſſert. Semirefecta claſſis, dergleichen Flotte. *Ovid.*

Sēmĭrus, i, *m.* Alli, Fluß in Calabrien in Italien.

Sēmĭrŭtus, a, um, halb niedergeriſſen. Semiruta caſtella, halb niedergeriſſene Schlöſſer oder Feſtungen. *Liv.* 2) halb zerſtöret. Semiruta patria, halb zerſtörtes Vaterland. *Liv.*

Sēmis, *Adj. indecl. o.* halb. Semis aſſis, ein halber As. *Varr.* Dupondius & ſemis, zwey und ein halber As, zwey und eine halbe Libra, dritthalb Pfund. *Varr.* 2) ein halber As, eherne Münze mit des Jani Kopfe und einem Schifflein. *Varr. & Pitiſc.*

Semiſaucius, a, um, halb verwundet. *Auguſtin.*

Sēmĭsĕnex, sĕnis, *o.* halb alt. O lepidum ſemiſenem, ey den artigen halb alten Kerl! *Plaut.*

Sēmĭsĕpultus, a, um, halb begraben. Semiſepulta oſſa, halb begrabene, halb eingeſcharrte Gebeine. *Ovid.*

Sēmĭſermo, ōnis, *m.* eine halbe Rede. *Hieron.*

Sēmĭſiccus, a, um, halb trocken. *Pallad.*

Sēmĭſomnis, e, *Cic.* Sēmĭſomnus, a, um, halb eingeſchlafen, ſchlaftrunken. *Cic.*

Sēmĭsŏnans, tis, *o.* halb lautend. *Apul.*

Sēmĭsŏpītus, a, um, halb eingeſchlafen, ſchlaftrunken. Semiſopitos hoſtes cædere, die ſchlaftrunkenen Feinde caputiren. *Liv.* 2) halb geſtillt. Semiſopitum jurgium, ein halb geſtillter Zank. *Sidon.*

Sēmĭsŏpōrus, a, um, halb ſchläferig. *Sidon. ſopor.*

Sēmĭſpătha, æ, *f. Veget.* † Sēmĭſpăthium, i, *n.* ein Degen von halber Länge, ein Bajonet. *Freſn.*

Sēmĭſſālis, e, halb, die Helfte begreiffend. Semiſſales uſuræ, die halben gewöhnlichen Zinſen und alſo 6. von 100. da ſolche ſonſt 12. von 100. waren. *Modeſtin. ICt. ſemiſſis.*

Sēmĭſſārius, a, um, die Helfte betreffend. Semiſſarius heres, Erbe, ſo die Helfte von der Erbſchaft bekömmt. *Digeſt. ſemiſſis.*

Sēmiſſis, is, *m.* ein halber As, ein und 4. Fünftelpfennig unſers Geldes. *Lamprid.* 2) ein halber Denarius oder 5. Aſſes, d. i. 18. Pfennige unſers Geldes. *Beverin.* 3) die Helfte von einem Ganzen, z. E. 6. Unzen von 12. Unzen, ſo einen Aſſem oder Pfund machen. *Id.* 4) die halbe ordinaire Zinſe, nehmlich 6. pro 100. Semiſſibus magna copia eſt, gegen 6. pro 100. kan man Geld genug geliehen bekommen. *Cic.* 5) was geringes, nachdem ein Semiſſis eine geringe Münze war. Homo ſemiſſis, ein ſchlechter Menſch, der keinen Semiſſem, keinen Dreyheller werth iſt. *Cic. ſemis & as.*

Sēmiſſo, āvi, ātum, āre, halbiren. *Veget. ſemis.*

Sēmĭsŭpīnus, a, um, halb überrück gebogen. *Ovid.*

Sēmĭta, æ, *f.* ein ſchmaler Weg, ein Fußſteig. De via in ſemitam regredi, von dem Fahrwege auf den Fußſteig zurück gehen. *Plaut.* 2) eine enge Gaſſe in einer Stadt. *Cic.* Qui ſibi ſemitam non ſapiunt, aliis monſtrant viam, die für ſich keinen Fußſteig kennen, wollen andere durch eine Straſſe weiſen, die in ihren Dingen alber ſind, wollen doch in fremden klug ſeyn. *Enn.* ap. *Cic.* 3) eine halbe Unze, der 24. Theil einer Sache. *Digeſt.*

Sēmĭtālis, e, an dem Fußſteig ſtehend. Semitales Dii, Fußſteiggötter. *Auct. Priap. ſemita.*

† Sēmĭtārium, i, *n.* ein Fußſteig. *Freſn.*

Sēmĭtārius, a, um, die Fußſteige angehend. 2) die Gaſſen betreffend. Semitarius mœchus, der die Huren in den Gäßgen aufſucht. *Catull. ſemita.*

Sēmĭtātim, *Adv.* den Fußſteigen nach. *Titinn.*

Sēmĭtātus, a, um, in Fußſteige abgetheilet. *Martial. ſemita.*

Sēmĭtectus, a, um, halb bedeckt. *Arnob.*

Sēmĭtertiānus, a, um, was ſonderlich den dritten Tag wiederkömmt. Semitertiana febris, alltägliches Fieber, das aber doch den dritten Tag allemal am heftigſten iſt. *Blancard.*

Sēmĭto, āvi, ātum, āre, etwas in Wege oder Fußſteige abtheilen. - vineas quintanis, allemal nach dem fünften Pfahle einen Fußſteig durch den Weinberg machen. *Plin. ſemita.*

Sēmĭtŏnium, i, *n.* ein halber Ton in der Muſic. - majus, der groſſe unvollkommene Ton. *Walther.* - minus, der kleine unvollkommene Ton. *Id.* - fictum ſ. artificiale, der vermittelſt eines b formirte unvollkommene Ton. *Id.* - naturale, der ohne b formirte unvollkommene Ton. *Id.*

Sēmĭtractātus, a, um, halb abgehandelt. *Tertull.*

Sēmĭtrĕpĭdus, a, um, halb zitternd. *Apul.*

Sēmĭtrītus, a, um, halb zerſtoſſen. Semitrita frumenta, halb klein gemacht Getreide. *Colum.*

Sēmĭviētus, a, um, halb welk. Semivietæ uvæ, halb welke Weintrauben. *Colum.*

Sēmĭvĭgil, ĭlis, *o.* halb wachend. *Saxo Gramm.*

Sēmĭvir, vĭri, *m.* ein Halbmann. 2) ein Verſchnittener. *Ovid.* 3) ein Prieſter der Cybeles, ſo alle verſchnitten waren. *Sil.* 4) ein weibiſcher Kerl, läppiſcher, feiger Bärenhäuter. *Virg.*

Sēmĭvīvus, a, um, halb lebendig, halb todt. Semivivum aliquem relinquere, einen halb todt liegen laſſen. *Cic.*

Sēmĭvōcālis, e, halb lautend, halb lautſtimmig.

Sēmĭvŏlŭcris, e, das halb ein Vogel iſt. Semivolucres puellæ, die Sirenen, ſo halb als Jungfern, halb als Vögel gebildet werden. *Symmach.*

Sēmiuſtŭlandus, a, um, halb zu verbrennen. *Suet.*

Sēmiuſtŭlatus, a, um, halb verbrannt. - infeli-

infelicibus lignis, durch Holz ſo unglücklich geweſen, darzu gebraucht zu werden. *Cic.*

Sēmiuſtus, a, um, halb verbrannt. *Liv.*

Sēmizōnārius, i, *m.* ein Schurzmacher, al. ein Gürtler, der aber Gürtel macht, die nur die halbe Breite und auch noch nicht haben. *Plaut.*

† Semniſtes, æ, *m.* ein Prieſter. *Freſn.* Pro *Symmiſtes.*

* Semnium, ſ. Semneum, i, *n.* ein Kloſter. *Freſn.*

Semnōnes, ſ. Senōnes, um, *m.* die Semnoner, ehmalige weitläuftige teutſche Nation an der mitternächtlichen Seite der Elbe über Neuſtadt bey Dreßden, Hayn, Wittenberg, Zerbſt bis Magdeburg, und denn bis an die Oder, und endlich ſelbſt zum theil in dem itzigen Polen. *Vellej.* 2) ehmaliges Galliſches Volk an der Seine. *Tac.* 3) Volk in Umbrien in Italien, eine Colonie der Senonum aus Gallien. *Liv.*

Sēmo, ōnis, *m.* ein Gott von geringer Art, der vornehmer als ein Menſch, doch aber geringer, als ein rechter Gott, dergleichen waren Pan, Faunus, Silvanus, Vertumnus, Terminus u. a.

† Sēmŏror, ātus ſum, āri, ſich beſonders aufhalten. *Freſn. moror.*

Sēmōte, *Adv. Cæl. Aur.* Semōtim, *Adv.* beyſeits gethan. 2) allein, beſonders. *Conſt. Af.*

† Sēmōto, āvi, ātum, āre, beyſeit ſchaffen. *Freſn.*

Sēmōtus, a, um, beyſeits gethan. 2) abgeſondert. - a re aliqua, von etwas. *Lucret. ſemoveo.*

Sēmŏveo, mōvi, mōtum, ēre, abſondern, beyſeits thun, ſcheiden. - ſervos a liberis, die Knechte von den freyen Leuten. *Cic.* - ſe a mali contemplatu, das Böſe nicht mit anſehen mögen. *Ovid.*

Sempacum, i, *n.* Sempach, Stadt in der Schweitz.

† Sempecta, æ, *m.* ein Mönch, der über 50. Jahr im Kloſter geweſen, und mithin von allen Verrichtungen frey war. *Freſn.* 2) ein Spielgeſelle. *Id.*

Semper, *Adv.* ſtets, allezeit. - moveri, ſich bewegen. *Cic.* - ab hoc genere ſermonis refugi, hab ich dieſe Art der Rede gemieden. *Cic.* Non idem ſemper officium, die Pflicht eines Menſchen bleibet nicht ſtets einerley. *Cic.*

Semper-Baro, ōnis, *m.* Semperfreyer, Titel der Freyherren von ungewiſſer Bedeutung. *Freſn.*

Semperflōrens, tis, *o.* allzeit blühend. *Ovid.* 2) ſtets in gutem Ruhme ſtehend. *Lucret.*

Semperflōrium, i, *n.* Wintergrün, Hauswurz. *Apul.*

Semperjŭvĕnis, e, der ſtets jung iſt. *Prudent.*

Semperlēnĭtas, ātis, *f.* die ſtete Gelindigkeit. - heri, des Herrn im Hauſe. *Ter.*

Sempermuſtum, i, *n.* Wein der ſtets ein ſüſſer Moſt bleibt. *Plin.*

Semperpărens, tis, *f.* eine ſtete Mutter. *Ovid.*

Semperreſtĭtūtio, ōnis, *f.* die ſtete Wiederbringung. *Arnob.*

Sempervīvum, i, *n.* Hauswurz, ein Gewächs. *Plin.*

Sempervīvus, a, um, ſtets lebend, immer lebend. *Prudent.*

Sempiternālĭter, *Adv. Freſn.* Sempĭterne, *Adv.* ewig, ſtets. *Pacuv.* ap. *Non.*

Sempĭternĭtas, ātis, *f.* die Ewigkeit. *Apul.*

Sempĭterno, *Adv.* ſtets. *Apul.*

Sempĭternum, *Adv.* ſtets, immer. - ſit tibi hoc ſalutare, ſey dir dieſes heilſam. *Plaut.*

Sempĭternus, a, um, ſtetig, immerwährend, ewig. Stellarum curſus ſempiternus, der immerwährende Lauff der Sterne. *Cic.* Plato dixit, mundum fore ſempiternum, Plato hat geſagt, die Welt werde ewig ſeyn. *Cic.* Veræ amicitiæ ſempiternæ, wahre Freundſchaften ſind immerwährend. *Cic.* Sempiterna gloria, ein immerwährender Ruhm. *Cic.*

Sempronianus, a, um, den Sempronium angehend. *Cic.*

Sempronium, i, *n.* Oedenburg, Stadt in Ungarn.

Semprōnius, i, *m.* Name vieler Römer, ſonderlich der Gracchorum. *Liv.* 2) - ſc. Mons, Sempione, Berg im Walliſerlande. 3) Sempronii Forum, Foſſombrone, Stadt in Urbino in Italien. *Inſcr. vet.* 4) us, a, um, den Sempronium angehend. Semproniæ leges, die von den Semproniis gegebenen Geſetze. *Cic.* Semproniana horrea, die Semproniſchen Magazine oder Kornhäuſer. *Plin.*

Sēmuncia, æ, *f.* eine halbe Unze, ein Loth unſers Gewichts. - recti, deſſen was recht iſt. *Perſ.* 2) der halbe Theil, die Helfte eines Zwölftels. Heredem facere ex ſemuncia, einen zu einem halben Theile von zwölfen, zu einem vier und zwanzig Theile vom Ganzen einſetzen, alſo, daß wenn z. E. die Erbſchaft 12000. geweſen, er 500. bekomme. *Cic.* 3) ein halber Zoll. *ſemi & uncia.*

Sēmunciālis, e, eines Loths ſchwer. Aſſes ſemunciales, Münze, Aſſes, ſo ein Loth oder halbe Unze wiegen. *Plin. ſemuncia.*

Sēmunciārius, a, um, die Helfte von einer Unze betragend. Fœnus ſemunciarium, Zinſe zu 1. halben von 100. des Jahrs. *Liv.*

Semurinus, a, um, den Campum Semurium angehend. *Martial.*

Sēmūrium, i, *n.* Semeur, Stadt in Burgund. 2) Campus oder Gegend bey Rom, ſo die Acca Laurentia ehedem dem Römiſchen Volke vermachte. *Macrob.*

† Sēmus, a, um, unvollkommen. *Freſn.* 2) verſtümmelt. *Gloſſ. ſemis.*

Sēmuſtŭlātus, a, um, halb verbrannt. *Prudent.*

Sena, æ, *f.* Senigaglia, Stadt im Herzogthum Urbino in Italien. *Polyb.* 2) l'Isle de Sain, Inſel an Bretagne in Frankreich. 3) - Julia, ſ. Senæ, arum, Siena, Stadt im Florentiniſchen. *Plin.* 4) - ſ. Senna, Fluß in Ober-

Oberitalien *Lucan.* 5) Sepetkraut, ein Gewächs. ſ. Senna. *Tabernæm.*

Sĕnācŭlum, i, *n.* ein Rathhaus, Ort, woſelbſt der Rath zu Rom zuſammen kam, dergleichen zu Rom in der 1. und 8. Region, und auch für die Weiber in der 6. Region der Stadt waren, ingleichen 1. vor der Stadt, wo man denen Audienz ertheilete, die man nicht in die Stadt wolte kommen laſſen. *Liv. ſenatus.*

Sēnāriŏlus, i, *m.* ein Senariſcher Jambiſcher Vers. *Cic. ſenarius.*

Sēnārius, a, um, das 6. enthält. Senarius ſc. Verſus, ein Vers von 6. Pedibus. *Cic. ſeni.*

Sĕnātor, ōris, *m.* ein Rathsherr, Mitglied eines Stadtraths. - bonus, redlicher. *Cic.* - primæ ſententiæ, der vornehmſte Rathsherr. *Lactant.* Quum CCCCX. ſenatores eſſetis, da ihr eurer 410. Rathsherren waret. *Cic.* 2) Rath, auch eines Fürſten und Reichs. Senator regni, Reichsrath. *Hiſt.* 3) ein Edelmann. *Id.* 4) ein Parlamentsglied. *Id.* 5) ein Aldermann zu Londen. *Id.* 6) ein Bürgermeiſter zu Rom in der tiefern Zeit, Haupt oder Vorſteher des ganzen Römiſchen Volkes. *Id.* 7) itziger Zeit der Stadtrichter zu Rom, ſo auf dem Campidoglio wohnet und den Römiſchen Bürgern das Recht ſpricht. *Id.* † 8) - Chriſtianitatis, Art einer geiſtlichen Perſon. *Freſn.*

Sĕnātōrius, a, um, die Rathsherren angehend. Senatorius ordo, der Rathsherrenſtand. *Cic.* Senatorium munus, Verrichtung eines Rathsherrn. *Cic.* Senatoria dignitas, Rathsherrnwürde. *Tac. ſenator.*

† Sĕnātrix, īcis, *f.* eines Rathsherrn Frau. *Freſn.* 2) eine adeliche Frau. *Id.*

Sĕnātŭrio, īvi, ītum, īre, gern ein Rathsherr werden wollen. *Cic. ſenatus.*

Sĕnātus, us, (i, *Plaut. Sall. Cic.*) (uis, *Siſenn.*) *m.* der Rath, Collegium der Rathsherren, oder Räthe. Stare ad ſenatum, vor dem Rathe ſtehen. *Cic.* Venire in ſenatum, ein Rathsherr werden. *Cic.* Senatum mittere. *Cic.* - dimittere, den Rath beurlauben, aus einander, heimgehen laſſen. *Cic.* 2) Rathsſeßion. Senatus futurus, es ſollte Rathsſeßion ſeyn. *Cic.* 3) Reichsrath. *Hiſtor.* 4) das Rathhaus, Ort, wo der Rath zuſamm kömmt. Hæc ſcripſi in ſenatu quum eſſem, das habe ich im Rathe, auf dem Rathhauſe geſchrieben. *Cic.* 5) ein Hauffen Leute. - congerronum, ein Hauffe Plauderbrüder. *Plaut.*

Sĕnātusconſultum (Senaticonſultum, *Siſenn.*) i, *n.* ein Rathsſchluß, Rathsausſpruch, Rathsdecret. - factum eſt de illa re in Afranii ſententiam, iſt von der Sache nach des Afranii Meinung gemachet worden. *Cic.* Ita S. C. perſcriptum eſt, vt, der Rathsſchluß iſt alſo niedergeſchrieben, wie. *Cic.* Quæ vero Senatusconſulta video, was ſehe ich für Rathsſchlüſſe? *Cic.*

Sĕnĕca, æ, *m.* Name dreyer berühmter Männer, als des Redners, des Philoſophi und des Poeten, deren Lateiniſche Schriften noch guten theils vorhanden ſind.

Sĕnĕcia, æ, *f.* eine Lippe. *Hieron.*

Sĕnĕcio, ōnis, *m.* Creutzwurz, Grindwurz, Grindkraut, ein Gewächs. *Plin.* 2) ein alter Mann. *Afran.* 3) Zuname einer Römiſchen Familie. *Tac.*

Sĕnĕcium, i, *n.* Creutzwurz. *Schrœder.*

Sĕnecta, æ, *f.* das Alter, da einer lange gelebet. - curva, krumm gebücktes. *Ovid.* - infirma, ſchwaches. *Tibull.* - orba luminibus, blindes. *Plin.* Senecta carere potu, in dem Alter nicht trinken. *Plin.* In ſenecta hoc puto miſerrimum, an dem Alter halt ich das für das elendeſte. *Cic.* 2) alte Haut einer Schlange. Senectam exuere, die alte Haut ablegen. *Plin.*

† Sĕnectĭtūdo, ĭnis, *f.* Alter. *Freſn.*

Sĕnectus, ūtis, *f.* das Alter, ſpäte Lebenszeit. - viridis, friſches. *Tac.* - cana, graues. *Ovid.* - placida, ſtilles. *Hor.* - provecta, hohes. *Tac.* - ſera, ſpätes. *Sen. Tr.* - non intellecta obrepit, überſchleicht uns unvermerkt. *Juvenal.* Ad ſummam ſenectutem vivere, valetudine optima, bis in das hohe Alter in guter Geſundheit leben, bey guter Geſundheit ſehr alt werden. *Cic.* 2) die alte Haut einer Schlange. Senectus anguium vernatione exuta, eine des Frühlings abgelegte Schlangenhaut. *Plin. ſenex.*

Sĕnenſis, e, von oder zu Siena in Italien gehörig. *Cic.* Ager Senenſis, das Sieniſche Gebiet.

Sĕneo, ui, ēre, alt ſeyn. *Pacuv.* 2) alt werden. *Catull. ſenex.*

† Seneſcallia, Seneſcalcia, Seneſcaria, æ, *f.* & Seneſcalatus, us, *m.* Seneſchallamt, Verrichtung, Bedienung eines Seneſchalls. *Freſn.*

Seneſcallus, Seneſchallus, Seneſchalcus, Seniſcallus, i, *m.* ein Seneſchall, Hofmeiſter. *Freſn.* 2) Landhofmeiſter. *Id.* 3) Landvogt, Gouverneur. *Script. rer. Franc.* 4) Hausvogt. *Voſſ.* 5) Vogt der Klöſter. *Freſn.* 6) Lieutenant eines Magnaten, der deſſen Fahne führte. *Annal. Germ.*

Sĕneſco, nui, eſcĕre, alt werden. - ſenſim & ſine ſenſu, nach und nach und ohne Vermerken. *Cic.* - tacitis annis, bey unvermerkt vorüber gehenden Jahren. *Ovid.* 2) nachlaſſen, ſchwächer werden, abnehmen. Seneſcens morbus, eine abnehmende Krankheit. *Cic.* Seneſcens luna, der abnehmende Mond. *Cic.* Seneſcens laus, ein abnehmendes Lob. *Cic.* Hiems ſeneſcit, der Winter nimmt ab, gehet zu Ende. *Cic.* Seneſcit pugna, das Gefecht läſt nach. *Liv.* Seneſcunt vitia, die Laſter nehmen ab. *Liv.* Rumores ſeneſcunt, die Reden legen ſich. *Tac.* Litteræ ſeneſcunt, die Studia gerathen in Verfall. *Plin. Sec. ſenex.*

Sĕnex, ſenis, (ſenicis, *Plaut.*) *o.* alt, von vielen Jahren. Senex amica, eine alte Courteſie. *Cic.* Senex ſepulcrum, ein altes Grab. *Plaut.* Cervus ſenex, ein alter Hirſch. *Lucr.* Senex miles, ein alter Soldat. *Ovid.* 2) Senex dies, gegen den Abend zu gehender Tag. *Plaut.* 3) Anni ſeniores, die ſpätern Jahre. *Ovid.*

4) *m,*

4) *m.* ein alter Mann, Greiß. Defendi remp. adoleſcens, non deſeram ſenex, ich habe das gemeine Weſen vertheidiget als ein Jüngling, ich will es auch nicht verlaſſen, da ich ein alter Mann bin. *Cic.* Ut de me aliquid glorier more ſenum, daß ich mich nach Art der alten Leute rühme. *Cic.* Ratio eſt in ſenibus, Verſtand findet ſich bey den Alten. *Cic.* † 5) ein Biſchof. *Freſn.* † 6) ein Abt. *Id.* 7) Senex de montibus, Fürſt der Aſſaſinorum, eines Saraceniſchen Volks in Aſien. *Id.*

† Senglārius, a, um, ſonderbar. *Freſn.*

† Senhera, æ, *f.* eine Fahne. *Freſn.*

Sēni, æ, a, ie ſechs und ſechſe. Milites ſeni incedunt, die Soldaten marſchiren 6. und 6. in einem Gliede. 2) ſechs. Pueri annorum ſenûm (pro ſenorum), Knaben von 6. Jahren. *Cic.* Anni decies ſeni, zehenmal 6. Jahr, d. i. 60. Jahre. *Ovid. ſex.*

Senia, æ, *f.* Zeng, Stadt in Croatien.

Sĕnĭca, æ, *m.* ein alter Mann. Exercet me ſenica nequam, der alte Vogel tummelt, vexirt, ſchiert mich. *Pompon.* ap. *Non. ſenex.*

Sĕnĭcŭlus, i, *m.* ein altes Männlein. *Apul. ſenex.*

† Sĕnĭcus, a, um, alt. *Freſn.* Pro *ſenex.*

Sĕnīlis, e, einen alten Mann angehend. Prudentia ſenilis, Klugheit, wie ſie ſich bey alten Leuten findet. *Cic.* Senilis ſtultitia, Thorheit alter Leute. *Cic.* 2) alt. Senile corpus, ein alter, abgelebter Leib. *Cic. ſenex.*

Sĕnīlĭter, *Adv.* altmänniſch, nach alter Männer Art, wie ein alter Mann. - tremere, zittern. *Quint.*

Sĕnio, ōnis, *m.* die Sechſe auf den Würfeln, den Talis ſo wohl als den Teſſeris, *al.* ein Wurf mit den Teſſeris, da 6. Augen zuſammen heraus kommen. *Perſ. ſeni.*

Sĕnior, c. Senius, *n.* ōris, *o.* älter. Seniores anni, die ältern Jahre. *Ovid.* Senioris ævi, der ältern Zeit. *Sen. Tr.* 2) *m.* ein alter Mann. Senior Gargettius, der alte Gargettier, d. i. der Epicurus von Gargetto. *Stat.* 3) ein Rathsherr. Mandata habere ad ſeniores, eine Commiſsion an die Rathsherren, an den Rath haben. *Liv.* † 4) ein Herr, Seigneur, z. E. Senior Belmontis, der Herr von Belmont. *Freſn.* 5) ein Abt. *Id.* 6) ein Ehmann. *Id.* 7) der Erſte, der Oberſte, der Vornehmſte. *Id.* 8) ein Prieſter, Presbyter. *Id.* 9) Seniores, die Vornehmſten in einer Stadt. *Id.* 10) Seniores populi, die Landesälteſten, Landſtände, Magnaten. *Id.* 11) die älteſten 2. Mönche in einem Kloſter. *Id.* 12) das Haupt einer Familie, eines Collegii. 13) der Senior oder Aelteſte eines Collegii ohne das Haupt deſſelben zu ſeyn, weil ein beſonderer Vorſteher da iſt.

† Sĕniorāle, is, *n. Freſn.* † Sĕniorātĭcum, i, *n. Freſn.* & Sĕniōrātus, us, *m.* die Herrſchaft. *Freſn.* 2) das Seniorat, Aelteſtenſtelle in einem Collegio. *ſenior.*

† Sĕniōro, āvi, ātum, āre, herrſchen, regiren. *Freſn.*

Sĕnīpes, pĕdis, *o.* ſechsfüßig, das 6. Pedes in der Proſodie hat. *Sid.*

Sĕnium, i, *n.* das hohe Alter und dem anhangendes Unvermögen. - componere patria terra, ſein Alter vollends in ſeinem Vaterlande zubringen. *Stat.* Equus confectus ſenio, eine alte Märe. *Cic.* 2) Verdrießlichkeit, mürriſches Weſen, wie alte Leute an ſich haben. - deponere, ſein verdrießliches Weſen ablegen. *Horat.* 3) der Verdruß, Widrigkeit. Senio mihi ſunt nuptiæ, die Heyrath iſt mir ein Verdruß. *Ter.* 4) das Betrübniß. Tota civitas ſenio confecta eſt, die ganze Stadt lebt in gröſter Betrübniß. *Cic.* 5) das Abnehmen. - lunæ, des Mondes. *Plin.* 6) ein alter verdrießlicher Mann. Dii deæque ſenium illum perdant, ich wolte, daß das alte Gemurre den Hals bräch! *Ter. ſenex.*

† Senix, īcis, *o.* faul. *Freſn.* Pro *ſegnis.*

Senna, ſ. Sena, æ, *f.* Sennesblätter, Blätter einer Staude in Egypten u. a. w. die ſonderlich zum Purgiren gebraucht werden.

† Sennis, e, das in gutem Wohlſtande iſt. *Freſn.*

† Senodochium, i, *n. Freſn.* † Sĕnodicium, i, *n.* Herberge für Fremde, Gaſthof. *Freſn.* pro *Xenodochium.*

Senŏgallia, æ, *f.* Senigaglia, Stadt im Herzogthum Urbino in Italien. *Plin.*

Sĕnŏnes, um, *m.* die Senoner, ehmaliges Volk um das itzige Sens in Champagne in Frankreich. *Cæſ.* 2) ehmaliges Volk in dem itzigen Romagna und da herum in Italien. *Strab.* 3) Senes, Stadt in Champagne in Frankreich. 4) ein ehmaliges teutſches Volk, ſo auch Semnones hieß. ſ. Semnones.

Senſa, ōrum, *n.* die Meinung, was man im Sinn hat, gedenket. - dicendo exprimere, durch Reden ausdrücken. *Cic. ſentio.*

† Senſātĭcum, i, *n.* Art einer Abgabe. *Freſn.* Pro *cenſaticum.*

† Senſātŭlus, a, um, der auf ſeinem Sinne beſtehet, eigenſinnig. *Freſn.*

Senſātus, a, um, der ſeine Sinne hat, verſtändig, vernünftig. *Firmic. ſenſus.*

Senſĭbĭlis, e, merklich, was man mit den Sinnen begreiffen kan. *Vitr. ſentio.*

Senſĭbĭlĭtas, ātis, *f.* die Empfindlichkeit. *Non. ſenſibilis.*

Senſĭbĭlĭter, *Adv.* merklich. *Arnob.*

Senſĭcŭlus, i, *m.* ein Sinnlein, kleiner Sinn. *Quint. ſenſus.*

Senſĭfer, fĕra, fĕrum, *Lucret.* Senſĭfĭcus, a, um, das eine Empfindlichkeit verurſachet. *Macrob.*

Senſĭlis, e, empfindlich, ſinnlich. *Lucret.*

Senſĭlŏquus, a, um, der aufrichtig ſagt, was er denkt. *Non.*

Senſim, *Adv.* ſacht, nach und nach, allmählig. - conſuetudo hæc minui cœpit, hat dieſe Gewohnheit nachgelaſſen, iſt ſie abgeſchafft worden. *Cic.*

Senſĭtĭvus, a, um, ſinnlich, das die äuſſerliche 5. Sinne gebrauchet. Senſitiva anima, Grundkraft der Sinnen, die ſinnliche Seele - herba, ein Kraut, das ſich zuſammen ziehet, wenn man es anrühret, Keuſchkraut.

Senſuālis, e, ſinnlich, in die Sinnen fallend. *Tertull.*

Senſuālĭtas, ātis, *f.* die Sinnlichkeit. *Tertull.*

† Senſuālĭter, *Adv.* auf eine ſinnliche Art. *Sarisb.*

Senſum, i, *n.* Meinung, Sinn. *Plur.* Senſa. *Cic. ſentio.*

Senſus, us, *m.* der Sinn, die Kraft zu ſehen, hören, riechen, ſchmecken, fühlen. - oculorum, der Augen, das Sehen. *Cic.* Quod nullo ſenſu percipi poteſt, was mit keinem Sinne begriffen werden kan. *Cic.* Omne animal habet ſenſus, ein iedes Thier hat ſeine Sinne. *Cic.* 2) Trieb. Ipſo ſenſu rapi ad metum Deorum, zur Furcht der Götter gezogen werden. *Cic.* 3) der Sinn, die Meinung, Gedanken. Omnem ſenſum alicujus perſpicere, eines ganze Meinung, ganzen Sinn erkennen. *Cic.* Noſtri ſenſus ſemper congruebant, unſere Meinungen waren einerley. *Cic.* Abdere ſenſus ſuos, ſeine Meinung verbergen. *Tac.* Senſus ejus pulcre calleo, ich weiß deſſen Gedanken gar wohl. *Ter.* 4) der Verſtand, die Bedeutung. - teſtamenti, eines Teſtaments. *Phædr.* - verſuum, der Verſe. *Gell.* - verbi, des Worts. *Ovid.* 5) die Empfindung. - ſi quis eſt in morte, wenn einige im Tode iſt. *Cic.* Senſum moriendi abſtulit celeritas, die Empfindung des Todes hat die Geſchwindigkeit verhindert. *Cic.* 6) Gedanken. Senſus reconditi, tiefſinnige Gedanken. *Plin. Sec.* 7) Senſus communis, iſt der niedrigſte Grad des Verſtandes und der Sinnen, eines von dem andern blos zu unterſcheiden. Senſu communi carere, ſeine 5. Sinne nicht haben. *Horat. ſentio.*

Sententia, æ, *f.* Meinung, Sinn. Sententiam mutare. *Cic.* De ſententia decedere, ſeine Meinung ändern. *Cic.* In ſententia manere. *Cic.* Sententiam tenere. *Cic.* - retinere, auf ſeiner Meinung bleiben. *Cic.* Deducere aliquem in ſuam ſententiam, einen auf ſeine Meinung bringen. *Cic.* 2) ein Urtheil, richterlicher Ausſpruch. - confirmatoria, wodurch das vorige Urtel beſtätiget wird. - correctoria, wodurch ſelbiges geändert wird. - declaratoria, wodurch voriges Urtel erläutert wird. - definitiva, das Endurtel. - interlocutoria, ein Interlocut, ein Bey- oder Neben urtel, ſo nur einen Incidentpunct betrifft. 3) die Stimme, das Votum. Adjuva nos tua ſententia, komm uns mit deinem Voto zu ſtatten. *Cic.* Sententiam dividere, das abgelegte Votum ſtückweis vortragen. *Cic.* - triſtis, Verurtheilung. *Ovid.* - candida, Losſprechung. Candidaque Herculeo ſententia numine facta ſolvit, die Kugeln zum Votiren ſind durch die Hülfe des Hercules weiß worden, und haben (den Myſcelius) freygeſprochen. *Ovid.* 4) der Inhalt. Curionis ſermo eamdem ſententiam habuit, des Curionis Rede iſt eben des Inhalts geweſen. *Cic.* 5) Bedeutung. Colligere ſententiam verbis, die Bedeutung aus den Worten abnehmen. *Cic.* 6) der Wunſch. Succedere ex ſententia, nach Wunſch von ſtatten gehen. *Cic.* Ex animi ſui ſententia uxorem habere, eine Frau nach Herzens Wunſch haben. *Cic.* 7) ein Spruch, Lehrſpruch. *Quint.* 8) die Gedanken, Penſéen. Sententiæ acutæ, ſcharfſinnige Penſéen. *Cic.* Exquiſitas ſententias pellucens veſtiebat oratio, die auserleſenen Penſéen waren mit deutlichen Worten ausgedrückt. *Cic.* Diu ſententia pugnabat ſecum, ſeine Gedanken ſtritten lange mit einander. *Ovid.*

Sententiālĭter, *Adv.* als ein Urtheil. *Macrob.*

Sententiŏla, æ, *f.* ein Sprüchlein. *Cic.*

Sententiōſe, *Adv.* Lehrreich. - loqui *Cic.* - dicere, reden. *Cic.*

Sententiōſus, a, um, das voll guter Lehren oder Moralien iſt. Sententioſum genus dicendi, dergleichen Art zu reden, ein Lehrreicher Stilus. *Cic.*

† Senterium, i, *n.* ein Fußſteig. *Freſn.*

Sentica, æ, *f.* Zamora, Stadt in Leon in Spanien.

Sentĭcētum, i, *n.* ein Dornbuſch, Dornhecke. Eſſe in ſenticeto, in einem Dornbuſche ſtecken. *Plaut. ſentis.*

Sentĭcōſus, a, um, dornicht, voll Dornen. *Mart. Cap.* 2) ſpitzig, ſtachlicht. Senticoſa verba, ſtachlichte Worte. *Lucret. ſentis.*

Sentĭfĭco, āvi, ātum, āre, fühlend machen. *Claud. Mam.*

Sentīna, æ, *f.* das unterſte Theil des Schiffs, wo aller Unflat aus demſelben zuſammen läufft. Sedebamus in puppi, - nunc autem vix eſt in ſentina locus, wir ſaſſen auf dem hintern Theile des Schiffs, nun haben wir kaum einen Platz in dem unterſten. *Cic.* 2) der Unflat, Wuſt, Gauche, ſo unten in einem Schiffe zuſammen fließt. Quum alii per foros curſent, alii ſentinam exhauriant, da einige auf den Gängen herum liefen, andere den Wuſt ausſchöpfeten. *Cic.* 2) - urbis, Wuſt der Stadt, Lumpengeſinde, die Canaille, die Racaille. Exhaurire ex urbe pernicioſam ſentinam, den Wuſt böſer Buben aus der Stadt ſchaffen. *Cic.* In ea caſtra omnis ſentina reipubl. confluxerant, aller Wuſt böſer Leute iſt in ſolches Lager aus der ganzen Republic zuſammen gekommen. *Cic.*

Sentīno, āvi, ātum, āre, einer Gefahr entgehen. *Cæl.* apud *Feſt.* 2) vollauf zu thun haben. *Feſt. ſentina.*

Sentīnātes, ium, *m.* die von Sentino. *Plin.*

† Sentinella, æ, *f.* Wach, Schildwach. *Voſſ.*

Sentīnōſus, a, um, voll Schiffgauche. *Ambroſ.*

Sentīnum, i, *n.* Stadt in Italien zwiſchen Umbrien und Piceno. 2) - novum, Saſſoferrato, Stadt in Umbrien. *Ptol.*

Sentīnus, i, *m.* Gott der Römer, ſo der Menſchen Sinne regieren ſolte. *Auguſtin.*

Sentio, ſenſi, ſenſum, tīre, empfinden, wahrnehmen, ſchmecken, fühlen, hören, ſehen, riechen. Suavitatem cibi non ſentire, die Annehmlichkeit der Speiſe nicht empfinden, nicht ſchmecken. *Cic.* - pulcritudinem rei, die Schönheit einer Sache wahrnehmen, ſehen. *Cic.* - odorem, einen Geruch empfinden, riechen. *Lucr.*

Lucr. - famem, den Hunger empfinden, fühlen. *Liv.* - ſonitum, den Klang hören. *Plaut.* 2) verſtehen, merken. - adulterium, den Ehebruch. *Ovid.* - dominum, den Herrn. *Hor.* 3) meinen, urtheilen, dafür halten. - niſi in bonis amicitiam eſſe non poſſe, daß nur redliche Leute eine wahre Freundſchaft hegen können. *Cic.* - graviter de aliquo, eine übele Meinung von einem hegen. *Cic.* 4) votiren. Quæ ſentiebatis, was ihr votirtet. *Cic.* 5) wiſſen. Sentio, quid agam, ich weiß, was ich thun will. *Ter.* 6) - cariem, wurmſtichig werden. *Plin.* 7) - medicinam, die Würkung der Arzney empfinden. *Celſ.* Non ſentit vim carminis, das Carmen hat bey ihm keinen Eindruck. *Phædr.* 8) - vetuſtatem, alt werden. *Plin.*

Sentis, is, *m.* ein Dorn, Art einer ſtachlichten Staude. Sentes denſi, dichte Dorne. *Virg.* Sentes eſitare, Dorne eſſen. *Plaut.* 2) - canis, Hagedorn, Haynbuttenſtrauch. *Colum.*

Sentiſco, iſcĕre, merken. *Lucret.* *ſentio.*

Sentus, a, um, voll Dorne, ungebauet, wüſt, unflätig, ſtruppicht. *Ter.* Loca ſenta ſita, wüſte und unflätige Oerter. *Virg.* *ſentis.*

Senus, i, *m.* der Shennon, Fluß in Irrland. *Cellar.*

† Seonnum, i, *n.* Kleyen. *Freſn.*

Seorſum, *Adv. Cic.* Seorſus, *Adv.* beſonders, abſonderlich, a part. Omnibus gratias habeo, ſeorſum tibi, ich weiß es allen Dank, abſonderlich dir. *Ter.* Seorſum hoc ab illo tractandum, das iſt abſonderlich und nicht mit jenem abzuhandeln. *Cic.* Seorſum arma ac tela ſeponebantur, die Waffen und das Gewehr wurden beſonders, jedes allein aufgehoben. *Cic.* 2) Seorſum a te ſentio, ich bin anderer Meinung, als du. *Plaut.* Centum denaria in paſceolo ſeorſus infuerunt, es ſind 100. Denarii in dem Beutel allein, von den andern abgeſondert geweſen. *Plaut.*

Seorſus, a, um, abgeſondert, das beſonders iſt. Hæc tractavi ſeorſa, dieſes habe ich als abgeſondert, abſonderlich abgehandelt. *Tertull.* Studiis abſiſtere ſeorſis, ſich aus abſonderlichen Abſichten darwider ſetzen. *Auſon.*

Sepa, æ, *f.* Art einer Schlange. *Plin.*

Sēpāmen, ĭnis, *n.* ein Zaun, Gezäune. *Apul.*

Sēpar, ăris, *o.* abgeſondert, beſonders, abſonderlich. Separi natura, von abſonderlicher Natur oder Art. *Solin.*

Sĕpăra, æ, *c.* Seure, Fluß in Frankreich. 2) - Nannetenſis, Seure Nantoiſe, Fluß in Poitou. 3) - Niortenſis, Seure Niortoiſe, anderer Fluß daſelbſt.

Sēpărābĭlis, e, leicht abzuſondern. *Cic.*

† Sēpărāle, is, *n.* der Unterſcheid, Zaun, Wand u. d. g. *Freſn.* *ſeparo.*

† Sēpărālis, e, abgeſondert, abſonderlich, allein liegend. *Freſn.*

† Sēpărālĭter, *Adv.* allein, abſonderlich. *Freſn.*

Sēpărāte, *Adv. Cic.* Separatim, *Adv.* abſonderlich, beſonders. - ei accidit nihil a reliquis civibus, begegnet ihm nichts für andern Bürgern. *Cic.* - de aliquo perſcribere, von etwas ſchreiben. *Cic.* - hortabar Pompejum ad concordiam, ermahnete ich den Pompejum zur Eintracht. *Cic.* Quædam ſeparatius ad finem adjungere, einige Dinge mehr abgeſondert zu Ende mit beyfügen. *Cic.* *ſeparatus.*

Sēpărātio, ōnis, *f.* die Abſonderung. *Woyt.*

† Sēpărātiſta, æ, *m.* ein Sonderling, der ſich von der Verſammlung der Glaubensgenoſſen abſondert.

Sēpărātōrium, i, *n.* ein Scheideglas, Chymiſch Werkzeug, die Säfte von einander zu ſondern. *Blancard.* 2) ein Chirurgiſches Scheidemeſſer. *Woyt.*

Sēpărātrix, īcis, *f.* Scheiderin. *Auguſtin.*

Sēpărātus, a, um, abgeſondert. - ab aliquo, von etwas. *Cic.* 2) abſonderlich. Separata utilitate laudabilis, das wegen eines beſondern Nutzens zu loben iſt. *Cic.*

Sēpăro, āvi, ātum, āre, abſondern. - bella ea a ſuis perpetuis hiſtoriis, alle dieſe Kriege von dem Zuſammenhang ſeiner Hiſtorie. *Cic.* Id cogitatione magis a virtute, quam re, poteſt ſeparari, das kan mehr in den Gedanken, als in der That, von der Tugend abgeſondert werden. *Cic.* Illa duo maria pertenui diſcrimine ſeparantur, dieſe 2. Meere werden durch eine ſehr ſchmale Erdenge von einander abgeſondert. *Cic.* 2) unterſcheiden. - vera a falſis, das wahre von dem falſchen. *Cic.* *ſe & paro.*

Sēpātius, a, ŭm, von Inſelt. *Gell.* Pro *ſebaceus.*

† Sepedium, i, *n.* eine Zuflucht, Retirade. *Pap.*

Sĕpēlībĭlis, e, das begraben werden kan. Stultitiam facere ſepelibilem, machen, daß man der Thorheit vergißt. *Plaut.* *ſepelio.*

Sĕpĕlio, ſepĕlīvi, ſepultum, īre, begraben. - mortuum in urbe, einen Todten in der Stadt. *Cic.* - eum, in quo Gymnaſio vellemus, ihn, in welchem Gymnaſio wir wolten. *Cic.* - aliquem in incendio patriæ, einen unter die Aſche ſeines Vaterlandes. *Cic.* Non qui uritur, ſepelitur, ſed, qui humatur, der wird nicht begraben, ſo verbrennt wird, ſondern der, ſo unter die Erde gebracht wird. *Cic.* 2) - ſomnum, den Schlaf unterdrücken, nicht mehr ſchlafen. *Plaut.* 3) - ſe vino & epulis, ſich voll freſſen und ſauffen. *Sen.*

Sēpes, is, *f.* ein Zaun, Gehäge. Sepem texere, einen Zaun flechten. *Virg.* - prætendere, vormachen. *Virg.*

Sĕphy̆ros, i, *m.* harte Geſchwulſt in dem Utero. *Blancard.*

Sēpia, æ, *f.* ein Black- oder Kuttelfiſch, eine Meerſpinne, Fiſch, deſſen Blut ſonſt ſtatt der Dinte gebraucht wurde. *Plin.* 2) Dinte. *Auſon.*

Sepias, ădis, *f.* Quebatumo, Vorgebürge in Macedonien.

Sēpiātĭcum, i, *n.* Schreibegebühren, Schreiberlohn. *Fulgent.* *Sepia.*

Sepicula ſ. Sæpicula.

Sepīmen, inis, *n.* ein Zaun. *Apul.*

Sepimentum, i, *n.* ein Zaun. *Varr.* 2) Verwahrung. *Cic.*

Sepinum, i, *n.* Supino, Stadt in Moliſe im Neapolitaniſchen.

Sēpio, īvi, ītum, īre, verzäunen. 2) verwahren, umgeben. - oppidum caſtellis, mit Schanzen. *Cic.* - acribus cuſtodiis, mit ſcharfen Wachen. *Cic.*

Sēpiŏla, æ, *f.* ein kleiner Blackfiſch, kleine Meerſpinne. *Plaut. ſepia.*

Sēplăſia, æ, *f.* i, *n.* *Varr.* Gaſſe oder Gegend zu Capua, wo man allerhand Salben, und wohlriechende Dinge verkaufte. *Cic.* 2) jede Gaſſe, Markt oder Ort, wo man dergleichen feil hat. *Val. Max.* 3) wohlriechende Dinge, Parfumes und dergleichen Schmiegeleyen. *Martial.*

Sēplăſiārius, i, *m.* ein Salbenhändler. *Lamprid. ſeplaſium.*

Seplaſium, i, *n.* ſ. Seplaſia.

Sēpōno, pŏſui, pŏsĭtum, ĕre, bey Seit ſetzen, bey Seit legen, aufheben. - pecuniam in ædificationem, das Geld zum Bauen. *Liv.* - ſeorſum tela, & altera parte inſtrumenta, beſonders das Gewehr, und an einem andern Orte das Werkzeug. *Cic.* 2) ausſetzen. - tempus ſibi ad aliquam rem, ſich die Zeit zu etwas. *Cic.* Ut alius aliam ſibi partem, in qua elaboraret, ſeponeret, daß ſich ein jeder einen Theil ausſetzete, woran er ſeine Mühe wendete. *Cic.*

Sepontia, æ, *f.* Penedo, *al.* Sovendo, Stadt in Portugal.

Sēpŏsĭtio, ōnis, *f.* die Beyſeitſetzung, Aufhebung. *Ulp.* † 2) Pfandgebung. *Freſn.*

Sēpŏsĭtus, a, um, bey Seit geſetzt. *Cic.* 2) verſteckt. *Cic.* 3) abgelegen. Fons ſepoſitus, ein abgelegener Brunn. *Propert.* Quæ tam ſepoſita eſt gens? welches Volk iſt ſo abgelegen? *Martial. ſepono.*

Seps, ſēpis, *m.* eine Kupfereidechs. *Matthiol.* 2) Art einer kleinen aber ſehr giftigen Schlange, auf dero Biß gar leicht der kalte Brand folget. *Lucan.*

Seps, ſēpis, *f.* ein Zaun. *Cic.*

Septa, ōrum, *n.* Ceuta, Stadt in Africa an dem Freto Herculeo. 2) Verſammlungsplaz der Stadt Rom. *Suet.* ſiehe Septum. num. 9. 3) - ſc. remedia, Arzneymittel, etwas zur Fäule zu bringen. *Blancard.*

Septangŭlus, a, um, ſiebeneckicht, das ſieben Ecken oder auch ſieben Winkel hat.

Septātus, a, um, umgeben, umzäunt. *Mart. Cap.*

Septem, *Adj. indecl. plur. o.* ſieben. - diſcrimina vocum, die ſieben Unterſchiede der Stimmen. *Virg.* 2) die 7. Weiſen der Griechen. Thales, qui ſapientiſſimus inter ſeptem fuit, Thales, ſo der Weiſeſte unter den Sieben geweſen. *Cic.* Bias unus e ſeptem, Bias, einer von den Sieben, (den 7. Weiſen.) *Cic.* 3) - Aræ, Azumar, Stadt in Eſtremadura in Portugal. *Antonin.* 4) - Aquæ, Siebenſee um Rieti in Spoleto. *Cic. Dionyſ. Hal.* 5) - Maria, die 7. Ausflüſſe des Po. *Herodian.* 6) Inſulæ, Sept Isles, kleine Inſeln in Bretagne in Frankreich. 7) - Silvæ, Sevenwolde, Gegend in Weſtfriesland.

September, bris, *m.* der September, der Herbſtmonat, ſiebender Monat bey den alten Römern, hernach neunter. Excurremus menſe Septembre, wir wollen uns im Monat September dahin machen. *Cic.* Calendæ Septembris, der erſte des Herbſtmonats.

Septembris, e, den September angehend. Septembres horæ, die Stunden im September. *Hor.* Calendis Septembribus, den 1. September. *September.*

Septemcaſtra, ōrum, *n.* Siebenbürgen, Fürſtenthum in Ungarn.

Septemdĕcim & Septendecim, *Adj. indecl. plur. o.* ſiebenzehen. Per ſeptemdecim tribus, durch 17. Zünfte. *Cic.*

Septemfăriam, *Adv.* ſiebenfach. *Non.*

Septemfluus, a, um, ſiebenſtrömig, das ſieben Flüſſe oder Ströme hat. Flumina ſeptemflua Nili, der Nilfluß, der ſich in 7. andere theilet, mit 7. Ausflüſſen in das Meer gehet. *Ovid.*

Septemgĕmĭnus, a, um, ſiebenfach, ſiebenfältig. Septemgeminus Nilus, der Nil, ſo ſiebenfach ins Meer gehet, ſieben Ausflüſſe hat. *Catull.*

Septemmeſtris, e, ſiebenmonatlich. *Cenſorin.*

Septemnervia, æ, *f.* Großwegbreit, ein Kraut.

Septempĕoa, æ, *f.* San Severino, Stadt im Anconitaniſchen in Italien. *Antonin.*

Septempĕdālis, e, ſiebenfüßig, ſieben Schuh oder Fuß groß. Septempedalis ſtatua, eine Statue, die 7. Fuß hoch iſt. *Plaut.*

Septemplex, ĭcis, *o.* ſiebenfach, ſiebenfältig. - clypeus, ein ſiebenfacher Schild. *Virg.* 2) - Iſter, Donau, die mit ſieben Ausflüſſen in das Meer gehet. *Ovid.*

Septemſtădium, i, *n.* einſamer Ort zu Alexandria. *Strab.*

Septemtrio ſ. Septentrio, ōnis, *m.* der Nordwind. Acer ſeptemtrio ortus, es entſtund ein ſcharfer Nordwind. *Liv.* 2) der Nordſtern, Polarſtern, welcher der dem Nordpol nächſte in dem kleinen Bärn iſt. - non cernitur, läßt ſich nicht ſehen. *Plin.* 3) - minor, der kleine Bär, ein Nordgeſtirn. *Vitr.* 4) Septemtriones, der große und kleine Bär, die zwey höchſte Geſtirne gegen Norden von 7. Hauptſternen. *Plaut.* 5) die Mitternachtgegend, Mitternacht. Sol curſum ſuum flectit ad Septemtriones, die Sonne wendet ihren Lauff gegen Mitternacht. *Cic.* 6) Ex ea die fuerunt Septemtriones venti, von dieſem Tage an giengen die Nordwinde. *Cic.*

Septemtriōnālis, e, Mitternächtlich, aus, in oder von Mitternacht. Septemtrionalis ventus, Wind, ſo aus Mitternacht gehet. *Plin.* Septemtrionale Mare, Mare del Nort, Meer zwiſchen Europa und America.

Septemtriōnārius, i, *m.* ſc. ventus, der Nordwind. *Gell.*

Septemvir, vĭri, *m.* ein Siebener, Siebenmann, einer von den 7. beſonders erwehleten Männern, eine Colonie wohin zu führen, und die Felder unter ſie zu theilen. *Cic.* 2) - Epulo, einer der 7. Prieſter, ſo die Epula

oder Schmäuſe veranſtalten muſten, ſo den Göttern zu Ehren angeſtellet, von ihnen und andern aber letzlich ſelbſt verzehret wurden. *Liv.* 3) ein Churfürſt oder Wahlfürſt des teutſchen Reichs, da deren noch 7. waren.

Septemvirālis, e, die Siebenmänner angehend. Ceſennii ſeptemviralis auctoritas, des Ceſennii als eines Siebenmannes Anſehen. *Cic.* 2) Churfürſtlich, ſo fern deren noch 7. waren.

Septemvirātus, us, *m.* das Siebenmänner-Amt. Eumdem in ſeptemviratu non deſtituiſti, du haſt ihn bey deſſen Siebenmänneramte nicht im Stiche gelaſſen. *Cic.* 2) die Churfürſtliche Würde, da deren noch 7. waren.

† Septēna, æ, *f.* eine Kloſterſtrafe, da einer 7. Tage faſten muß. *Freſn.* † 2) Art eines Gottesdienſtes. *Id.* 3) Diſtrict um Bourges in Frankreich. *Id.*

† Septēnārium, i, *n.* ſiebentägiger Leichendienſt nach eines Tode. *Freſn.*

Septēnārius, a, um, aus 7. beſtehend. Septenarius Verſus, Vers, der 7. Pedes hat. *Cic.* Septenarius numerus, die Zahl Sieben. *Macrob. ſeptem.*

Septendecim ſ. Septemdecim.

Septenilium, i, *n.* Settenil, Stadt in Granata in Spanien.

† Septennālis, e, ſiebenjährig. *Freſn.*

Sēptennis, e, ſiebenjährig. *Plaut.*

Septennium, i, *n.* Zeit von 7. Jahren. *Prudent.*

Septentrio ſ. Septemtrio. Septentrionalis ſ. Septemtrionalis. Septentrionarius ſ. Septemtrionarius.

Septēnus, a, um, je der ſiebende. 2) *plur.* ſieben und ſieben. 3) ſieben, ſiebenweiß. Septeni octies Solis reditus, achtmahl ſieben, d. i. 56. Wiederkehrungen der Sonne. *Cic.* Fiſtula diſpar cannis ſeptenis, Pfeiffe von 7. ungleichen Röhren. Septenæ epiſtolæ, ſieben Briefe. *Plin.* Pueri annorum ſenûm ſeptenûmque denûm, Knaben von 16. bis 17. Jahren. *Cic. ſeptem.*

† Septĭceps, cĭpĭtis, *o.* ſiebenköpficht.

Septĭcollis, e, ſiebenhügelicht, ſiebenbergicht. *Prudent.* - urbs, Rom.

Septĭcus, a, um, eine Fäulung verurſachend. Septica ſc. remedia, dergleichen Arzneymittel. *Plin.*

Septies, *Adv.* ſiebenmahl. - reſtitutum templum, iſt der Tempel wieder gebauet worden. *Plin.* - millies ſeſtertiûm, 700000. Seſtertien oder 21375. Thaler. *Cic. ſeptem.*

Septĭfŏris, e, ſiebenlöchericht, das ſieben Löcher hat. Fiſtula ſeptiforis, dergleichen Pfeiffe. *Sidon.*

Septĭa, æ, *f.* Art eines Muſicaliſchen Intervalli. - diminuta ſ. deficiens, ſ. falſa, ſo aus 3. ganzen Tonen und 3. Semitoniis beſtehet. - major, ſo aus 5. ganzen Tonen und 1. Semitonio beſtehet. - minor, ſo aus 4 ganzen Tonen und 2. Semitoniis beſtehet.

† Septĭmāle, is, *n.* Leichen- oder Todtendienſt, der 7. Tage hinter einander fortgeſetzet wird. *Freſn.*

Septĭmāna, æ, *f.* eine Woche, Zeit von 7. Tagen. *Cod. Th.*

† Septĭmānālĭter, *Adv.* wöchentlich. *Freſn.*

† Septĭmānārius, a, um, wöchentlich. *Freſn.*

† Septĭmānātim, *Adv.* wöchentlich, von Woche zu Woche. *Freſn.*

Septĭmancæ, ārum, *f.* Simancas, Stadt in Leon in Spanien.

Septĭmānia, æ, *f.* Ort in Languedoc, wo ehedem 7. Provinzen ihre Zuſammenkunft hielten. *Sidon.* 2) die Provinz Languedock. *Script. rer. Franc.*

Septĭmānus, a, um, aus der ſiebenden Ordnung, Claſſe, Legion u. d. g. Septimanus ſc. miles, Soldat von der ſiebenden Legion. *Plin.* 3) ſiebenmonatlich. Septimanus partus, Kind, ſo nach 7. Monaten gebohren worden. *Arnob.*

† Septĭmas, ātis, *f.* eine Woche. *Freſn.*

Septimiliarium, i, *n.* Palaſt in der Vorſtadt zu Conſtantinopel, worinnen Rath und Gericht gehalten wurde. *Pitiſc.*

Septĭmiānus, a, um, den Septimium angehend. Septimiana ſc. Porta, eines der Römiſchen Stadtthore. *Alex. ab Alex.*

Septĭmius, i, *m.* Römiſcher Name. *Liv. ſeptimus.*

Septĭmontiālis, e, das Feſt Septimontium angehend. *Suet.*

Septĭmontium, i, *n.* Feſt der Römer, ſo im Decembri zum Andenken der Einfaſſung der ſieben Berge, ſo da waren das Palatium, der Mons Velius, das Fatugal, die Suburra, der Cermalus, der Ciſpius ſ. Oppius, und der Cœlius, in die Mauren der Stadt Rom, jedoch nur von denen, ſo auf ſolchen Bergen wohneten, gefeyert wurde. *Antiſt. Labeo* ap. *Feſt.*

Septĭmūlējus, i, *m.* ein Römer, ſo den C. Gracchum niedermachte, und dafür ſo viel Geld bekam, als deſſen Kopf ſchwer war, den er aber doch vorher erſt mit Bley ausfüllete. *Plin.*

Septĭmum, *Adv.* zum ſiebenden mahl. *Cic.*

Septĭmus, a, um, der ſiebende. 2) ſieben. Septimo die poſt filiæ mortem, ſieben Tage nach der Tochter Tod. *Cic.* Aedes ſeptimæ a porta, das ſiebende Haus vom Thore an. *Plaut.* † 2) *m.* der ſiebende Tag nach eines Tode, da der Leichendienſt für ihn aufhörete. *Freſn.*

Septingēnārius, a, um, von 700. Septingenarius grex, eine Heerde von 700. Stück Schafen. *Varr. ſeptingenti.*

Septingentēsĭmus, a, um, der ſiebenhunderte. Poſt Leuctricam pugnam die ſeptingenteſimo ſexageſimo quinto, den 765ſten Tag nach der Schlacht bey Leuctris. *Cic.*

Septingenti, æ, a, ſiebenhundert. Septingentorum annorum memoria, das Andenken von 700. Jahren. *Cic.* Septingenta millia paſſuum, 700000. Schritt. *Cic.*

† Septĭnoctium, i, *n.* Zeit von 7. Nächten. *Freſn.*

Septīpes, pĕdis, o. ſiebenfüßig. *Sidon.*

Septīfŏlium, i, *n.* Theil des Septizonii zu Rom. *Pitiſc.*

Septizōnium, i, *n.* ein auf Seulen ſtehendes ſieben Geſchoß hohes Gebäude zu Rom in der 12. Region der Stadt, von deſſen Höhe man bis in die See ſehen kunte. *Lampr.*

Septonia, æ, *f.* Schaftsbury, Stadt in Dorſetshiere in Engelland.

Septŭāgēnus, a, um, je der ſiebenzigſte. *Plin.* Septuagies ſeptuageni ſunt quatuor millia & noningenti, 70. mahl 70. ſind 4900. *Colum. ſeptuaginta.*

Septuāgēsĭmus, a, um, der ſiebenzigſte. *Cic.* 2) Septuageſima, ſc. Dominica, der Sonntag, ſo 70. Tage vor Oſtern einfällt, ob ſchon die Zahl 70. nicht eben voll iſt.

Septuāgies, *Adv.* ſiebenzigmahl. - ſeptuageni, 70. mahl 70. *Colum. ſeptuaginta.*

Septuāginta, *Adject. plur. indecl. o.* ſiebenzig. - aratores, Ackerleute. 2) - ſc. interpretes, die 70. (eigentlich 72.) Dollmetſcher, ſo vor Chriſti Geburt in Egypten die Bibel aus dem Ebräiſchen ins Griechiſche überſetzten.

Septuennis, e, ſiebenjährig, der 7. Jahr alt iſt. Pueri ſeptuennes, Buben von 7. Jahren. *Plaut.*

Septum, ein umzäunter, verwahrter Ort. Septis belluas continere, wilde Beſtien in verwahrten Orten enthalten. *Cic.* 2) ein Zaun, Verwahrung. Revulſis ſeptis, nach zerriſſenem Zaune. *Cic.* - naturale, ein ſelbſtwachſender Zaun. *Varr.* 3) ein Schutz, Wehre im Waſſer. *Varr.* 4) - tranſverſum, das Zwerchfell im menſchlichen Leibe. *Celſ.* 5) - cordis, die Scheidewand des Herzens, ſo die beyden Herzkammern unterſcheidet. *Woyt.* 6) - lucidum, hellglänzende Scheidewand des Gehirns, ſo die Kammern des Gehirns unterſcheidet. *Id.* 7) - ſcroti, Scheidewand des Hodenſacks. *Id.* 8) - narium, die Naſenwand, Unterſchied der Naſe. 9) *plur.* ein erſt mit Hürden, ſodenn mit Marmor umſchloſſener Ort auf dem Campo Martio zu Rom, wo das Volk zu den Wahlen der neuen Obrigkeiten u. d. g. zuſammkam. In campo Martio ſepta marmorea facturi ſumus, eaque cingemus excelſa porticu, wir wollen die Septa auf dem Martisfelde mit einer marmornen Vermachung einſchlieſſen, und eine hohe Gallerie darum führen. *Cic.* Vi in ſepta irruere, mit Gewalt in die Septa eindringen. *Cic.*

Septunx, uncis, *m.* ſieben Unzen, ſieben Zwölftel, nachdem als ein As, Libra oder Pfund 12. Unzen hatte. 2) ſieben Cyathi in flieſſiger Materie. *Martial.* 3) der halbe und ein Zwölftel Theil, ſo aber eben ſo viel als 7. Zwölftel iſt. *Colum. ſeptem & uncia.*

Septuōſe, *Adv.* dunkel. *Liv. Andr.* ap. *Non.*

Septŭplus, a, um, ſiebenfach. *Bibl.*

Septus ſ. Sæptus.

Sĕpulcrālis ſ. Sĕpulchrālis, e, zum Begräbniß gehörig. Fax ſepulcralis, eine Begräbnißfackel. *Ovid. ſepulcrum.*

Sĕpulcrētum ſ. Sepulchretum, i, *n.* ein Gottesacker, Kirchhof, wo man die Todten begräbt, oder wo es viel Gräber hat. *Catull.*

Sĕpulcrum ſ. Sepulchrum, i, *n.* ein Grab, Grabſtatt. - commune terra, gemeine iſt die Erde. *Lucret.* In ſepulcrum inferre. *Cic.* In ſepulcro condere, ins Grab legen. *Cic.* 2) ein Begräbniß, Gebäude über den Gräbern. - familiare, ein Geſchlechtsbegräbniß allein für die Agnaten. *Digeſt.* - hereditarium, Begräbniß für alle Erben. *Digeſt.* Ennius putatur in ſepulcro Scipionum conſtitutus e marmore, man glaubt, daß des Ennii marmorne Statue in der Scipionum Begräbniſſe ſey aufgerichtet worden. *Cic.*

Sĕpullia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Sĕpulto, āvi, ātum, āre, begraben. *Fortunat. ſepelio.*

Sĕpultor, ōris, *m.* ein Todtengräber, Begraber. *Auguſtin.* 2) ein Stiller, Beyleger. *Tertull.*

Sĕpultūra, æ, *f.* das Begräbniß, die Begrabung, - occiſorum, der Erſchlagenen. *Cæſ.* Merces ſepulturæ, die Begräbnißunkoſten. 2) das Begräbniß, Grab. Locus ſepulturæ, Ort zu einem Begräbniſſe. *Cic.* Gens ea hac ſepultura humata eſt, dieſes Geſchlecht iſt in dieſem Begräbniſſe begraben worden. *Cic.* † 3) Begräbnißgebühren, ſo die Geiſtlichen bekommen. *Freſn.* † 4) crucifixi, Vorſtellung des Begräbniſſes Chriſti in den Kirchen. *Freſn.* 5) - aſini, aſinina ſ. cavina, Begräbniß auſſer einem Kirchhofe, rectius, Eſels- oder Hundsbegräbniß, wenn groſſe Miſſethäter unter den Galgen oder dergleichen Orten eingeſcharret werden. - honeſta, ſo mit gewöhnlichen Cerimonien und am gehörigen Orte geſchiehet. - inhoneſta, ſo entweder auſſer dem Kirchhof, oder als eine Straſe ohne Klang, Geläute und Geſang geſchiehet. *Id. ſepelio.*

Sĕpultūrārius, a, um, ein Begräbniß angehend. *Auct. Lim.*

Sĕpultus, a, um, begraben. *Cic.* 2) verborgen, verſteckt. *Cic.* 3) beygelegt. Bellum ſepultum, beygelegter Krieg. *Cic.* 4) zerſtört. Urbs ſepulta, zerſtörete Stadt. *Tac.* 5) Sepultus ſum, ich bin verlohren. *Ter.* 6) - ſomno, feſt eingeſchlaffen. *Virg.* 7) - vino, der voll iſt, daß er von ſeinen Sinnen nichts weiß. *Virg. ſepelio.*

Sĕpūſium, i, *n.* Cepuſz, Zips, Grafſchaft in Ungarn.

Sĕquācĭtas, ātis, *f.* die Folge. 2) die Fähigkeit, einem nachzuſchreiben. *Sidon.*

Sĕquācĭter, *Adv.* folgſam. *Arnob.*

Sĕquāna, æ, *f.* die Seine, groſſer Fluß in Frankreich. *Plin.*

Sĕquāni, ōrum, *m.* die Sequaner, ehmahliges Volk um das itzige Beſançon in der Franche Comte. *Cæſ.*

Sequānĭcus, a, um, *Martial.* Sĕquānus, a, um, Sequaniſch, Galliſch. Gens Sequana, die Sequaner. *Lucan. Sequani.*

Sĕquax, ācis, o. folgſam, folgbar, das da folget. *Virg.* 2) das ſich biegen und lenken läßt. *Plin.*

Plin. 3) das ſich ziehen und dehnen läßt. *Plin.* 4) das immer bey einem iſt, einen nicht verläßt. Sequaces curæ, beſtändige Sorgen. *Lucret.* † 5) ein Erbe, Nachfolger. *Freſn.* 6) gehorſam. *Sidon.*

Sĕquēla, æ, *f.* die Folge. - naturæ, der Natur. *Lactant.* - morborum mors eſt, der Krankheit iſt der Tod. *Id.* 2) das Gefolge von Bedienten u. d. g. *Petr. Bleſ.* 3) die Herrnfolge, da ihm ein Unterthan in den Krieg folgen muß. - jurisdictionalis, die Cent-oder Gerichtsfolge hinter Meleficanten, zu deren Auffſuchung her. - venatoria, Jagdfolge, da Unterthanen dem Herrn auf der Jagd zu Dienſten ſind. - particularis, Folge zu gewiſſer Zeit und an gewiſſen Orten. - univerſalis, Folge aller Unterthanen. *ſequor.*

Sĕquens, tis, *o.* folgend, nachfolgend. Sequens annus, folgendes Jahr. *Virg.* 2) der an eines andern Stelle kommt. *Digeſt.* 3) das nächſte nach dem Beſten. Panis ſequens, Brod nach dem beſten. *Lamprid.*

† Sĕquentĕriānus, a, um, das Beſte nach dem erſten. *Freſn.*

† Sĕquentia, æ, *f.* die Folge, Nachfolge. *Frontin.* 2) Art eines Geſanges. *Freſn.*

† Sĕquentiārius, i, *m.* Buch, worinnen die Sequentiæ oder Geſänge enthalten. *Freſn.*

Sĕqueſter, ſtri & ſtris, *m.* ein Vermittler, Unterhändler. - corrumpendi judicii, zu Beſtechung eines Gerichts. *Cic.* - pacis, zum Frieden, ein Mediateur. *Lucan.* 2) ein Schiedsmann. Dare ſequeſtrum, cujus arbitratu res fiat, einen Schiedsmann geben, nach deſſen Gutbefinden die Sache geſchehe. *Plaut.* 3) ein Pfandaufheber, Schiedsrichter, dem etwas in Depoſitum oder aufzuheben gegeben, oder auch ein Guth anvertrauet wird, bis der Streit darüber ausgemacht iſt. Sequeſtro mihi data eſt, ſie iſt mir aufzuheben gegeben worden. *Plaut.*

Sĕqueſter, ſtra, ſtrum, & Sĕqueſtris, e, ſchiedsmänniſch. Sequeſtra pax, ein Waffenſtillſtand, um zu einem rechten Frieden zu kommen. *Virg.*

Sĕqueſtra, æ, *f.* eine Unterhändlerin. - ſtupri, eine Kupplerin. *Apul.*

Sĕqueſtrārius, a, um, die Sequeſtrirung betreffend. *Pomp. Ict. ſequeſter.*

Sĕqueſtrātim, *Adv.* abſonderlich, beſonders. *Caſſiod.*

Sĕqueſtrātio, ōnis, *f.* die Sequeſtrirung, Hinterlegung eines ſtreitigen Guths, bis zu Ausmachung der Sache. - pecuniæ, einer Summe Geldes. *Digeſt.* - neceſſaria ſ. prætoria, die ein Richter für nöthig erkennet, ob ſchon keines von den ſtreitenden Theilen damit zufrieden. *Cod.* - voluntaria ſ. conventionalis, freywillige und unter einander beliebte Hinterlegung, da beyde Parteyen ſich ſelbſt darzu verſtehen. *Cod.*

Sĕqueſtrātōrium, i, *n.* Ort, wo man ſequeſtrirte Dinge verwahret. *Tertull.*

Sĕqueſtrātus, a, um, ſequeſtriret, mittlerweil in Verwahrung genommen. *Digeſt.*

Sequeſtris, e, ſ. Sequeſter, a, um.

Sĕqueſtro, *Adv.* als bey einem Pfandaufheber. - ponere aliquid, etwas niederlegen, niederſetzen. *Cato.* ap. *Non. ſequeſter.*

Sĕqueſtro, āvi, ātum, āre, abſondern. - aliquid ab aliquo, etwas von etwas. *Macrob.* 2) entziehen, befreyen. - aliquem ab infamia, einen vom Schimpfe. *Sidon.* 3) ſequeſtriren, einem etwas in Verwahrung geben, bis eine Sache ausgemacht werde. *ſequeſter.*

Sĕqueſtrum, i, *n.* Interims-Inhabung eines Guths. *Paull. Ict. ſequeſter.*

Sĕquior, *c.* Sequius, *n.* ōris, *o.* ſchlechter, ſchlimmer. Homo ſequioris vitæ, Menſch von ſchlimmen, liederlichen Leben. *Ulp.* Invitus, quod ſequius ſit, de meis civibus loquor, ich ſage ungern von meinen Mitbürgern, was ſchlimm, was nicht löblich iſt. *Liv.* 2) Sequior ſexus, das weibliche Geſchlecht, weil es ſchlechter, als das männliche iſt. *Apul.*

† Seſquipeda, æ, *m. Sarisb.* † Sĕſquĭpes, pĕdis, *m.* Lackey. *Anaſtaſ. Bibl.* 2) ein Nachfolger, Anhänger, der einer Secte anhänget. *Freſn.*

Sĕquius, *Adv.* ſchlimmer, übeler, ſchlechter. - de aliquo cogitare, ſchlimmere Gedanken von einem haben. *Varr.* - cadere, ſchlimmer ausfallen, ſchlimmer gerathen. *Afran.*

Sĕquor, ſĕcūtus ſ. ſĕquūtus ſum, ſĕqui, folgen, nachgehen, hinter einen gehen. - aliquem cum omnibus copiis, einem mit allen Völkern. *Cæſ.* - aliquem pedibus, einem zu Fuſſe. *Liv.* - intervallo magno, weit hinten nach. *Cæſ.* - veſtigiis, auf dem Fuſſe. *Liv.* 2) folgen, es mit einem halten, eines Meinung ſeyn. - Crantorem in conſolatione filiæ, dem Crantori in Tröſtung der Tochter folgen. *Cic.* Panætium in his libris, dem Panætio in dieſen Büchern folgen. *Cic.* 3) verfolgen, jagen. - feras, das Wild. *Ovid.* 4) ſuchen, zu erlangen ſuchen. - amicitiam alicujus, eines Freundſchaft. *Cic.* - gratiam Cæſaris, des Cæſaris Gunſt. *Cic.* - utilitates, den Nutzen ſuchen, auf den Nutzen ſehen. *Cic.* 5) trauen. - fidem alicujus, eines Worten. *Cic.* 6) lieben. - artem aliquam, eine Kunſt, eine Profeſſion. *Cic.* - militiam, das Soldatenleben. *Cic.* 7) folgen, in Acht nehmen. - officium, ſeine Pflicht. *Cic.* 8) Sequitur, es folget, es folget daher der Schluß. - ut etiam vitia ſint paria, daß auch die Laſter einander gleich ſind. *Cic.* Non ſequitur, ut, es folget nicht, daß. *Cic.* Ne id quidem ſequitur, auch das folget nicht. *Cic.* 9) - præceptum, ſich nach einer Regel richten. *Cic.* 10) wählen, zu etwas greiffen. Magis ſequi, quæ coëgiſſet neceſſitas, quam &c. mehr wählen, wozu die Noth dringet, als. *Curt.* 11) ſequi quem, es mit einem halten, auf eines Seite ſeyn. *Cic.* b) mit einem gehen. *Curt.* 12) den Weg nehmen nach etwas. *Cic.* 12) gleich marſchiren. Corpore æger ſequi non poterat exercitum. *Curt.* 13) hinter einem herſeyn. Simul terga viderint, ſequentur ſo bald ſie uns werden ſehen, werden ſie hinter uns her ſeyn. *Curt.* 14) - voce, nachſchreyen. *Virg.* 15) es gehet an, ſchickt ſich. *Quintil.*

Sequutio ſ. Secutio. Sequutor ſ. Secutor.

Ser, ſeris, *m.* ein Serer, einer der Serum, einer Nation in Aſien wo das Sericum her iſt. *Auſon.* †2) Herr. Qui vocabatur Ser Aloyſius, ſo Herr Aloyſius hieß. *Freſn.* Pro *Sire.*

Sĕra, æ, *f.* ein Schloß, womit man etwas zu, oder verſchlieſſet. Seram excutere poſte, das Schloß von einer Pfoſte wegſchlagen. *Ovid.* Clauditur janua ſera, die Thüre wird mit einem Schloſſe zugeſchloſſen. *Tibull.* 2) ein Riegel, Schiebeling, und was ſonſt gebraucht wird, eine Thüre damit zu verwahren. *Feſt.*

Sera. *Adv.* ſpät. *Virg.*

Sĕrăbis, is, *m.* Segura, Fluß in Andaluſien in Spanien.

† Seracium, i, *n.* Molken. *Freſn.*

Serajum, i, *n.* Serajo, Hauptſtadt in Bosnien.

† Seranta, vierzig. *Freſn.*

Seranus, *al.* Serranus, i, *m.* Zuname einer Familie der Atiliorum. *Pitiſc.*

† Serapellina, æ, *f.* ein ſchlechtes Pelzwerk. *Freſn.*

Sĕrāpēum, i, *n.* ein Tempel des Serapidis. *Pitiſc. Serapis.*

Seraphicus, a, um, Doctores Seraphici, werden in der Röm. Kirche einige berühmte Lehrer genennet, welche aus dem Franciſcanerorden herkommen, als Bonaventura, Joannes Duns Scotus, u. d. a.

Sĕrăpias, ădis, *f.* Hundshödlein, ein Gewächs. *Apul.*

Sĕrāpĭcus, a, um, den Serapin angehend. 2) köſtlich, herrlich. Cœna Serapica, eine herrliche Mahlzeit. *Tertull. Serapis.*

Sĕrāpīnus, a, um, den Serapin angehend. *Ammian. Serapis.*

Sĕrāpis, ĭdis, *m.* Gott der Sinopenſer, ſonderlich aber auch der Egypter, und ſo viel als der Griechen und Lateiner *Pluto. Macrob.*

Sĕrāpium ſ. Sĕrāpēum, i, *n.* prächtiger Tempel des Serapidis. *Tertull.*

† Sĕrastўrax, ăcis, *m.* Wachsharz. *Freſn.*

Serbinum, i, *n.* Svvinar, Stadt in Ungarn.

† Sercens, tis, *m.* Einwohner eines Hauſes, Hausgenoſſe.

Sercius, i, *m.* Serchio, Fluß im Lucciniſchen in Italien.

Sĕrēnātor, ōris, *m.* der helle macht, ein Erleuchter, Aufheiterer. *Apul.*

Sĕrēnātus, a, um, hell, heiter, klar gemacht. *Sil.*

Sĕrēne, *Adv.* heiter, hell. *Auguſtin.*

Sĕrēnĭfer, fĕra, fĕrum, heiter machend. *Avien. ſerenus,*

Sĕrēnĭtas, ātis, *f.* die Heiterkeit. - cœli, des Himmels, ſchön Wetter. *Cic.* 2) Durchleucht, Fürſtlicher, ehmahls auch Kayſerl. und Königl. Titul. *Freſn.* Veſtra Serenitas, Ew. Durchleucht. *Capitolin.*

Sĕrēno, āvi, ātum, āre, heiter machen, aufklären. - nubila, das Gewölcke, es zertreiben. *Plin.* - domum igne, das Haus mit Feuer erleuchten, helle, lichte machen, *Stat. ſerenus.*

Sĕrēnum, i, *n.* helle, heiter, ſchön Wetter. Ex imbri ſoles & aperta ſerena, nach Regen folget Sonnenſchein und ſchön Wetter. *Virg.* Aranei ſereno non texunt, die Spinnen ſpinnen bey heiterm Wetter nicht. *Plin.* 2) ein guter Zuſtand. *Oroſ.*

Sĕrēnus, a, um, heiter, klar, hell. Sereno cœlo, bey heiterm, ſchönen Wetter. *Cic.* Ver ſerenum, ein ſchöner Frühling, da es immer heiter Wetter iſt. *Virg.* Cœlo ſereniore, bey noch hellerm Wetter. *Martial.* 2) frölich, freundlich, aufgeräumt. Tranquilla & ſerena fronte, mit ruhigem und fröhlichem Geſichte. *Cic.* Animus ſerenus, ein aufgeräumt Gemüth. *Ovid.* Vultu ridet fortuna ſereno, das Glück erzeiget ſich günſtig. *Ovid.* 3) durchleuchtig. Sub rege ſereno, unter einem durchleuchtigen König. *Fortunat.* Sereniſſimus Princeps, der durchlauchtigſte Fürſt.

Seres, um, *m.* die Serer, ein Volk, welches Südwärts an Indien grenzet, und wo die Seidenzeuge von wilden Seidenwürmern herkam. *Pollux. Mela.*

Sĕreſco, eſcĕre, trocken werden. *Lucret. ſerus.*

Serezana, æ, *f.* Sarzana, Stadt im Genueſiſchen in Italien.

Sergentium, i. *n.* Rajalbuto, Stadt in Val di Demona in Sicilien.

Sergia, æ, *f.* Art einer Olive. *Colum.* 2) - ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.* 3) - ſc. Tribuum, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Id.*

Sergianum, i, *o.* Serzana, Stadt im Genueſiſchen.

Sergiānus, a, um, einen Sergium angehend. 2) Sergiana, Art eines Oelbaums. *Cato. Sergius.*

Sergeſtus, i, *m.* des Aeneæ Schiffmann. *Virg.*

Sēria, æ, *f.* ein Lägel, Fäßlein, Tonne. 2) Art eines irdenen Gefäſſes, zu Beylegung des Weins, Oels, eingeſalzenen Fleiſches u. d. g. *Varr.* Relinere omnes ſerias, alle Weingefäſſe anzapfen. *Hor.* Seria argenti, dergleichen Geſchirr voll Geld. *Perſ.*

Sēria, æ, *f.* Seres de Quadiana, Stadt in Andaluſien in Spanien.

† Seriatim, *Adv.* reihenweiſe. *Voſſ.*

Serica, orum, *n.* Bruſtbeer. *Matthiol.*

Sericalis, e, von Sarge. Sericalis pannus, Sarge, Sarſche, ein Zeug. *Freſn.* 2) von Seide, ſeiden. *Digeſt.*

Sērĭcārius, i, *m.* ein Seidenweber, der Taffent, Damaſt, Zeuge macht. *Firmic. ſericum.*

Sericātus, a, um, von Seiden aus der Serer Lande. Sericatus in publicum proceſſit, er gieng in einem Kleid von Seriſcher Seide aus. *Suet.*

† Sērĭcīnus, a, um, ſeiden, von Seide. *Freſn.*

Serĭcum, i, *n.* eine Seide aus der Serer Lande, wo ſie von wilden Seidenwürmern kommt, und alſo eine beſondere Seidenart ausmachet. *Pollux. & Salmaſ.* 2) ein Seidengewand von

Seri-

Seriſcher Seide. *Sol.* 3) Seide überhaupt. *Seres.*

Sērĭcus, a, um, die Seres angehend. Serica regio, Landſchaft der Seren, ſo ein Theil der groſſen Tartarey an China und Indien war. *Plin.* 2) von Seriſcher Seide. Veſtis Serica, Kleid von Seriſcher Seide. *Plin. Seres.*

Sĕries, ei, *f.* Ordnung, Folge. - cauſſarum ſempiterna, immer fortgehende der Urſachen *Cic.* 2) Zuſammenhang. Loqui ſine ulla ſerie rerum, reden ohne Folge, Zuſammenhang der Dinge. *Cic.* 3) Reihe. - innumerabilis annorum, unzehlige Reihe, Folge der Jahre. *Horat.* - - infinita, eine unendliche Reihe, Reihe unendlicher Zahlen, die nach einer gewiſſen Ordnung immer fortgehen, ſo, daß man ſie dadurch deutlich begreiffen und von allen andern Reihen Zahlen unterſcheiden kan. *Wolf.* 4) Context. In complexu loquendi & ſerie in dem Zuſammenhang, Context. *Quint.* 5) Kette. - laborum, der Anfechtungen. *Ovid.*

Sēriĕtas, ātis, *f.* die Ernſthaftigkeit. *Auſon. Serius.*

Sērīlia, ium, *n. Val. Flacc.* Sērilla, ium, *n.* Schiffe, wie ſie ehedem auf dem Iſtro oder der Donau üblich waren, *al.* Seile und dergleichen Schiffzeug, ſo aus Sparto oder Pfriemenkraute geflochten wurden. *Pacuv.* ap. *Feſt.*

† Serimalia, æ, *f.* Art eines Geſchützes oder Kriegsrüſtung. *Freſn.*

Serinus, i, *m.* Hirngrille, ein in Italien bekanter Vogel. *Geſn.*

† Sērio, āre, in die Reihe ſetzen, ordiniren. *Voſſ. ſeries.*

Sērio, *Adv.* ernſtlich, im Ernſte. *Liv.* Dic mihi verum ſerio, ſage mir die Wahrheit im rechten Ernſte. *Plaut.*

Sēriŏla, æ, *f.* eine kleine Seria, kleines Fäßlein, kleiner Weinlägel. *Perſ.*

† Sēriōſus, a, um, ernſthaftig. *Freſn.*

Sērīphium, ſ. Seriphum, i, *n.* Meerwermuth, Art der Wermuth, wie ſie in Frankreich an der See wächſt, deren Saame der bekannte Wurmſaame iſt. *Plin.* 2) - Germanicum, Sophienkraut, ein Gewächs. *Woyt.*

Sĕrīphius, a, um, aus oder zu der Inſel Seriphos gehörig. 2) Saxum Seriphium, der wie ein Stein, wie ein Klotz ſtehet, weil die Seriphier von dem Perſeo in Steine verwandelt wurden. *Tac.* Seriphia rana, Froſch, ſo nicht quacket, dergleichen die in der Inſel Seripho ſeyn ſollen. *Seriphus.*

Sĕrīphos, ſ. Sĕrīphus, i, *f.* Serphino, Serfino, Serfinto, Inſel im Aegäiſchen Meere. *Plin.*

Seripo, ōnis, *f.* Molores, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Sĕris, īdis, *f.* Endivien, ein Gewächs. - ſilveſtris, Wegweiß, Wegleucht, Wegwart, ein Kraut. *Varr.*

Sērĭtas, ātis, *f.* die Langſamkeit. *Symmach.*

Sērius, a, um, ernſtlich, ernſthaft. Vir ſerius, ein ernſthafter Mann. *Ammian.* De ſeriis rebus loqui, von ernſthaften Dingen reden. *Cic.* Vertere ſeria ludo, aus Scherz Ernſt machen. *Hor.* Res in ſerium verſa eſt, man hat Ernſt daraus gemacht. *Curt.* Laxare ſeria, die ernſthaften Dinge beyſeite ſetzen, ſich ein wenig luſtig und vergnügt machen. *Perſ.*

Sērius, *Adv.* ſpäter, langſamer. *Cic. Sero.*

† Sermentātus, a, um, der geſchworen hat, der ſich eidlich verbunden. *Freſn.* Gall. Serment, jusjurandum.

Serminus, i, *f.* Sermido, Ort in Mantua.

Sermio, ōnis, *f.* Sermione, Stadt im Veroneſiſchen in Italien.

Sermitium, i, *n.* Sannutio, Ort in Corſica.

Sermo, ōnis, *m.* Diſcurs, wie man ins gemein redet, Geſpräch. Conferre ſermonem cum aliquo, ein Geſpräch mit einem halten, mit einem reden. *Cic.* In varios ſermones incidere, auf allerhand Reden kommen. *Cic.* Habere ſermonem inter ſe de aliqua re, ſich einer Sache halber, von einer Sache mit einander bereden. *Cic.* Multa inter ſeſe vario ſermone ſerebant, ſie hielten allerhand Geſpräche mit einander. *Virg.* 2) Anrede. Sermonem revocare, mit der Anrede zurück halten. *Curt.* 3) eine Rede, Sprache. Ignoto ſermone uti, ſich einer unbekannten Sprache bedienen. *Cic.* Doctus ſermonis utriusque linguæ, der beyde Sprachen, die Lateiniſche und Griechiſche verſtehet. *Hor.* 4) eine Rede, Oration. Sermonem habere de triumpho, eine Rede von dem Triumphe halten. *Cic.* - pedeſtris, Rede in Proſa, *al.* geringe, ſchlechte. *Hor.* 5) Rede, Gerede, Geſchrey. Varios ſermones excitare, allerhand Reden auf die Bahn bringen. *Cic.* Sermo tota Aſia diſſipatus eſt, das Gerede iſt durch ganz Aſien gegangen. *Cic.* Mittere aliquem in ſermones, einen in der Leute Gerede oder Mäuler bringen. *Quint.* In ore atque ſermone omnium eſſe, in aller Leute Mäulern herum gehen. *Cic.* Differre aliquid ſermonibus, etwas austragen. *Cic.* Moritur ſermo, das Gerede, das Geſchrey läßt nach, legt ſich. *Cic.* 6) ein Carmen. *Hor.* 7) eine Scherzrede, Spaß. 8) eine Predigt, geiſtliche Rede. *Freſn.* † 9) Schutz und Schirm. *Id.*

† Sermōcĭnālis, e, das Reden angehend. Sermocinales diſciplinæ, die Redewiſſenſchaften, Grammatica, Rhetorica, Poëtica und Logica. *Freſn.*

Sermōcĭnanter, *Adv.* mit Schwatzen, mit Reden. *Sidon.*

Sermōcĭnātio, ōnis, *f.* Rhetoriſche Figur, da man eine Perſon redend einführet. *Auct.* ad *Her.*

Sermōcĭnātrix, īcis, *f.* eine Rednerin, Schwätzerin. *Quint.*

Sermōcĭnor, ātus ſum, āri, ſprechen, ſchwatzen, reden. - diligenter cum aliquo, fleißig mit einem. *Cic.* - Latialiter, Lateiniſch. *Sidon. ſermo.*

† Sermŏlŏgus, i, *m.* ein Predigtbuch, Poſtille. *Freſn.*

Sermōnālis, e, geſprächig, geſchwätzig. *Tertull.*

Sermōnor, ātus ſum, āri, ſchwatzen, ſprechen. *Gell. ſermo.*

Sermuncŭlus, i, *m.* kleine Rede. 2) Geſchwätz, Geplaudere, Gewäſche. - malevolorum, mißgünſtiger Leute. *Cic.* Sermunculum omnem reſtinguere, allem Geſchwätze ein Ende machen, es unterdrücken, machen, daß es auf höret. *Cic. ſermo.*

† Sermuſcŭlus, i, *m.* kleine, heimliche Rede. *Voſſ.*

Sěro, sēvi, (serui, *Enn.*) sătum, ěre, ſäen, - ut metere poſſis fructus, damit du die Früchte erndten könneſt. *Cic.* - medimnum tritici, einen Scheffel Weitze. *Cic.* 2) pflanzen. - arbores, quæ alteri ſeculo proſunt, Bäume, ſo den folgenden Zeiten nützen. *Cic.* - vites, Weinſtöcke. *Cic.* 3) ausſtreuen. - ſermones varios, allerhand Reden. *Virg.* Res illa ſerebatur occultis ſermonibus, die Sache wurde in geheimen Reden ausgeſtreuet, ausgebracht. *Liv.* - crimina in ſenatum apud infimam plebem, allerhand Verläumdungen wider den Rath bey dem geringſten Pöbel. *Liv.* 4) erregen, anzetteln. - bella, Krieg. *Liv.* - diſcordias, Zwietracht. *Liv.* 5) halten. - colloquia cum aliquo. *Cic.* - ſermones cum aliquo, ein Geſpräch, Unterredung mit einem. *Plaut.* 6) Mihi iſtic nec ſeritur, nec metitur, ich habe da weder zu verlieren, noch zu gewinnen, was gehet mich Rom an, habe ich doch kein Haus darinnen. *Plaut.*

Sěro, āvi, ātum, āre, zuſchlieſſen, verſchlieſſen. *Pacuv. ſera.*

Sěro, ſérui, ſertum, ěre, knüpfen, zuſammen weben. 2) - ſermones, mit einem ſchwatzen, ein Geſpräch mit einem halten. *Plaut.*

Sēro, *Adv.* ſpät, zuſpät, langſam. - veniſſe, gekommen ſeyn. *Cic.* Eo die conſul venit ſero, der Bürgermeiſter iſt dieſen Tag ſehr ſpät gekommen. *Cic.* Longe abſum, ſero audio, ich bin weit weg, höre es alſo gar ſpät. *Cic.* 2) *Comp.* Hoc ſerius a me factum eſt, das iſt etwas ſpät von mir geſchehen. *Cic.* Biduo ſerius veneram, ich war 2. Täge zu ſpät gekommen. *Cic.* 3) *Superl.* Seriſſime, ſehr ſpät. *Plin.*

Serōtĭnus, a, um, ſpät, was nach der ordentlichen Zeit erfolget. Poma ſerotina, ſpäte Aepfel, Obſt, das ſpät reif wird. *Colum.* Pulli ſerotini, Spätlinge, Junge, die gar ſpät kommen. *Colum. ſerus.*

Serpa, æ, *f.* Serpa, Stadt in Portugal. *Antonin.*

Serpens, tis, *o.* kriechend, fortkriechend, ſich fortziehend. Serpentia ulcera, ſich weiter und weiter ziehende Geſchwüre. *Plin.* Serpens malum, ein ſich fortſchleichendes Ubel. *Cic.*

Serpens, entis, *c.* ein kriechendes Thier, und alſo auch eine Laus u. d. g. *Plin.* 2) eine Schlange. - lubrica, ſchlipfricht. *Lucr.* - cæruleus, blaulicht. Quamplures venenatas ſerpentes colligere, ſein viel giftige Schlangen zuſamm ſuchen. *Nep.* 3) der Drache, ſüdliches Geſtirn am Himmel, ſo der Ophiuchus oder Schlangenmann mit beyden Händen hält. *Vitr.* 4) Schlangenrohr, Serpent, Art eines muſicaliſchen Blasinſtruments. *Walther. ſerpo.*

Serpentāria, æ, *f.* klein Natterkraut, Egelkraut, Pfennigkraut, ein Gewächs. *Apul.* 2) Natterwurz, Krebswurz, ein Gewächs. *Schræder.* 3) - Virginiana, Virginiſche Schlangenwurzel. *Woyt. ſerpens.*

Serpentārius, i, *m.* der Schlangenmann, ſüdliches Geſtirn am Himmel, ſo auch der Ophiuchus heißt. *Wolf. ſerpens.*

Serpentĭformis, e, wie eine Schlange geſtaltet. *Bibl.*

Serpentĭgĕna, æ, *c.* der von einer Schlange gezeuget iſt. *Virg.*

Serpentĭger, gĕra, gĕrum, der Schlangen trägt. *Ovid.*

Serpentīna, æ, *f.* ſc. herba, Schlangenkraut, ein Gewächs.

† Serpentinum, i, *n.* ſc. monile, Art einer Halskette oder Frauenſchmucks. *Freſn. ſerpens.*

Serpentīnus, a, um, von Schlangen. Omne genus ſerpentinum, alle Arten der Schlangen. *Juſtin.* 2) um ſich freſſend, das fortſchleichet. Serpentinum oris ulcus, ein um ſich freſſendes Mundgeſchwür. *Celſ. ſerpo.*

Serpentĭpes, pĕdis, *o.* ſchlangenfüßig, der Schlangen ſtatt der Füſſe hat. *Ovid.*

Serpentum, i, *n.* Halsband von Gold und Edelgeſteinen. *Iſidor. ſerpens.*

Serpĕraſtrum, i, *n.* Lauffwagen, Gängelwagen, worinnen die Kinder zu Anfange lauffen lernen. *Varr.* 2) kleine Maſchine, ſo den Kindern an die Knie gemacht wurde, damit ſie ſolche nicht verrencken und lätſchbeinig werden ſolten. *Id.* 3) ein Schlangenartiger böſer Menſch. *Cic.*

† Serphus, i, *m.* kleines Ungezieſer wie eine Ameiſe. *Freſn.*

Serpĭcŭla, æ, *f.* ein Würmlein. *Propert. ſerpo.*

Serpillum, ſ. Serpyllum.

Serpo, pſi, ptum, ĕre, fortſchleichen, kriechen. - humo, auf der Erde, als eine Natter. *Ovid.* Alia animalia ſerpendo ad paſtum accedunt, manche Thiere kriechen zu ihrem Futter. *Cic.* 2) ſich ausbreiten, weiter fort wachſen. Serpit vitis, der Weinſtock breitet ſich weiter aus. *Cic.* 3) um ſich freſſen. Ulcus ſerpit latius atque latius, das Geſchwür frißt weiter um ſich. *Celſ.* 4) um ſich greiffen. Serpit flamma, das Feuer greift um ſich. *Liv.* 5) ſich weiter ausbreiten. Serpit rumor in dies latius, das Geſchrey, die Rede breitet ſich von Tag zu Tage weiter aus. *Cic.* Serpit in urbe malum, das Ubel breitet ſich immer weiter und weiter, mehr und mehr in der Stadt aus. *Cic.*

Serpŭla, æ, *f.* ein Würmlein, *al.* Schlange. *Feſt. ſerpo.*

Serpyllifer, fĕra, fĕrum, das Quendel oder Poley trägt. *Catull. ſerpyllum.*

Serpyllum, i, *n. Virg.* Serpyllus, i, *m.* Quendel, Hünerkohl, wilder Poley. *Schræder.* 2) Feldkümmel. *Woyt.*

Serra, æ, *f.* eine Säge, womit man ſonderlich Holz entzwey ſäget oder ſchneidet. Item ſerra procidere, einen Weinſtock abſägen. *Colum.* Serra diſſecare, mit einer Säge zerſchneiden. *Colum.* 2) Serram ducere cum aliquo, mit einem diſputiren, Scheltworte geben und wieder einnehmen. *Varr.* † 3) ein Schloß. *Freſn.* Pro *ſera.* † 4) ein enger Paß, enger Weg durch Felſen u. d. g. *Freſn.* 5) ein Berg, Hügel. *Id.* † 6) eine Reihe Berge, die mit ihren Spitzen eine Reihe Sägezähne vorſtellen. *Id.* 7) ein Schwerdfiſch, al. ein Sägefiſch. *Plin.* 8) Art der Schlachtordnung, die in einem ſteten Angreiffen und Wiederzurückweichen beſtehet. *Feſt.*

Serrābĭlis, e, das ſich zerſägen läßt. *Plin.* *ſero.*

Serrācum, i, *n.* ſ. Sarracum.

Serrācŭlum, i, *n.* Stange, womit ein Schiff fortgeſchoben wird. *Cod.*

Serrāgo, ĭnis, *f.* Sägſpähne, das, was abfällt, wenn etwas zerſäget wird. - cornu cervini, von Hirſchhorne. *Cæl. Aur.*

Serrāta, æ, *f.* Betonien, ein Gewächs. *Plin.*

Serrātim, *Adv.* zackicht, wie eine Säge. - conſtrui, zuſammen geſetzet werden. *Vitr.* *ſerra.*

Serrātōrius, a, um, damit man ſäget. Serratoria machina, eine Säge. *Ammian.* *ſerro.*

Serrātŭla, æ, *f.* Gamanderlein, ein Gewächs. *Plin.* 2) Schartenkraut, Färberſcharten, ein Gewächs. *Woyt.* *ſerra.*

Serrātūra, æ, *f.* die Sägung, Abſägung, Zerſägung. *Pallad.* 2) Sägſpäne. *Reineſ.*

Serrātus, a, um, geſäget. 2) wie eine Säge geſtaltet, zackicht. Ferramentum ſerratum, ein zackicht Eiſenwerck. *Celſ.* Serrati dentes, Zähne, ſo wie eine Säge ſtehen. *Plin.* Serrati nummi, zackichte, am Rande herum gekerbte Münze. *Tac.* † 3) dicht, gepreßt. *Freſn.* *ſerra.*

Serrhi, ōrum, *m.* Volk in Colchide. *Plin.*

Serrŭla, æ, *f.* ein Sägelein, kleine Säge. *Cic.* *ſerra.*

† Serrinus, i, *m.* ſc. pulſus, Art eines Pulſes. *Freſn.*

Serſela, æ, *f.* Serſelly, Stadt im Algieriſchen in Africa.

† Serſentes, um, *m.* Gerichtsdiener, Sergeanten. *Freſn.*

Serta, æ, *f.* eine Schnur, Strick. *Tibull.* 2) ein Kranz. *Propert.* Crinem circumdatus ſerta, der einen Kranz auf hat. *Corn. Sev.*

Sertātus, a, um, mit einem Kranze gezieret. *Mart. Cap.* *ſerto.*

† Serto, zuſchlieſſen, verſchlieſſen, ein Schloß vorlegen. *Freſn.*

Sertor, ōris, *m.* ein Säer, Säemann. *Feſt.* 2) der einen in Freyheit ſetzt. *Id.*

Sertōriānus, a, um, den Sertorium angehend. *Sertorius.*

Sertōrius, a, um, von Narſia, ein berühmter General, deſſen Leben Plutarchus beſchrieben. *Flor.*

Sertŭla, æ, *f.* Steinklee, ein Kraut. *Celſ.*

Sertum, i, *n.* ein Strauß, gebundenes Blumwerk. *Tibull.* 2) ein Kranz. Texere ſerta, Kränze binden. *Sen. Tr.* Redimiri ſertis, mit Kränzen gezieret werden. *Cic.* *ſero*, *ſerui.*

† Sertūra, æ, *f.* Schloß, Verwahrung. *Freſn.* *ſera.*

Sertus, a, um, zuſamm geſetzt, geflochten, gebunden. Serti flores, zuſamm gebundene Blumen, ein Strauß. Sertæ coronæ, gewundene, gebundene Kränze. *Lucan.* 2) gekrönt, mit einem Kranze geziert. *Mart. Cap.* *ſero*, *ſerui.*

Serva, æ, *f.* eine Magd, Dienſtmagd, Sclavin. Si ſervus ſervave fecit, wenn es ein Knecht, oder eine Sclavin gethan hat. *Ulp.* Matre ſerva natus, der von einer Magd gebohren iſt, der eine Magd, Sclavin zur Mutter hat. *Flor.*

Servābĭlis, e, das ſich erhalten läßt. Uva in vite ſervabilis, Traube die ſich am Stocke erhalten läßt. *Plin.* Tutare caput nulli ſervabile, einen vertheidigen, ſo von niemand erhalten werden kan. *Ovid.*

† Servācŭlum, i, *n.* ein Anker. *Freſn.*

† Servāgium, i, *n.* Land, worauf Herren- oder Frohndienſte, Hofdienſte liegen oder haften. *Freſn.*

Servania, æ, *f.* Scirvan ſ. Sirvan, Landſchaft in Perſien, oben am Caſpiſchen Meere.

Servans, tis, *o.* der da hält. - curvam falcem, eine krumme Sichel. *Virg.* 2) der hält, in acht nimmt. Servantiſſimus æqui, der die Billigkeit genau in acht nimmt. *Id.* 3) wahrnehmen. Lumina longe ſervantia, Augen, ſo weit ſehen. *Stat.* *ſervo.*

Servaria, æ, *f.* Cevera, Stadt in Catalonien in Spanien.

Servaſſint, ſie haben erhalten. *Plaut.* Pro *ſervaverint.*

Servātio, ōnis, *f.* die Haltung, Beobachtung. *Plin.*

Servātor, ōris, *m.* ein Erhalter, Erretter. - mundi, der Heyland. Servatorem & liberatorem acclamare, einen für ſeinen Erhalter und Befreyer ausruffen. *Liv.* Servatoris loco numerare aliquem, einen für ſeinen Erhalter halten. *Sen.* Judicare aliquem ſervatorem Urbis, einen für den Erhalter der Stadt erkennen. *Cic.* - capitis alicujus, Erhalter eines Lebens. *Cic.* 2) ein Achthaber, Wächter, Inachtnehmer. *Lucan.*

† Servātōrium, i, *n.* ein Hälter, Fiſchhälter, Teich. *Freſn.* 2) ein Kaſten, Lade, Schrank u. d. g. worinnen man was verwahret und aufbehält. *Id.* *ſervo.*

Servātrix, īcis, *f.* eine Erhalterin. O mea ſervatrix! O meine Erhalterin! *Ter.*

Servātus, a, um, erhalten. *Cic.* 2) verwahret. - centum clavibus, mit oder hinter 100. Schlöſſern. *Hor.* *ſervo.*

† Serventāgium, i, *n.* *Freſn.* Serventēla, *f.* Servientela, æ, *f.* Dienſt, Hof-oder Frohndienſt. *Freſn.* *ſervio.*

Serveſta, æ, *f.* Zerbſt, Stadt im Anhaltiſchen.

Servibo, ich will dienen. *Plaut.* Pro *ſerviam.*

Servia, æ, *f.* ein Blumenſtrauß, Blumenbüſchel. *Plin.* 2) Servien, Königreich hinter Ungarn.

Servĭcŭlus, i, *m.* ein Knechtlein. *Tertull.*

† Servida, æ, *f.* Dienſt. *Freſn.*

Serviens, tis, *o.* dienend. - diligentius amicis, den Freunden deſto fleißiger. *Nep.* 2) prædium, ein Grundſtück auf dem ein Fremder ein gewiſſes Recht hat, z. E. durch daſſelbe zu gehen, zu fahren, Waſſer daſelbſt zu hohlen. *Pand.* 3) ein Waffenträger. *Freſn.* 4) ein Vaſall. *Id.* 5) ein Infanteriſt, Fußgänger, Soldat zu Fuß. *Id.* 6) - eques, ein Reuter, Soldat zu Pferd. *Id.* 7) ein Ritter, ſo nicht von adelichen Herkommen iſt. *Id.* 8) ein Trabant. *Id.* 9) curiæ, der allerhand ſchlechte Dienſte auf ſeinem Guthe hat. *Id.* 10) - feodatus, der ſeine gewiſſen Dienſte auf ſeinem Guthe hat. *Id.* - Hundredi, ein Amtmann. *Id.* 12) - ad legem, ein Advocat, Juriſt, Rechtsgelehrter. *Id.* 13) - de Manerio, ein Hofmeiſter auf einem Guthe. *Id.* 14) - regis, ein Trabant, Königlicher Aufwärter. *Id.*

Servientia, æ, *f.* die Dienſtbarkeit, Knechtſchaft. Tolerare ſervientiam, ſeine Knechtſchaft aushalten. *Plaut.* † 2) Dienſt. *Freſn.*

Servilia, æ, *f.* des M. Bruti Mutter. *Suet.*

Serviliānus, a, um, den Servilium angehend. *Tac.*

Servīlĭcŏla, æ, *f.* ſo den Knechten zu gefallen iſt, eine Stellhure, Commißnickel. *Plaut.*

Servīlis, e, knechtiſch, den Knechten eigen. Servilis veſtis, ein knechtiſches Kleid. *Cic.* Servile bellum, Krieg mit den Knechten. *Cic.* Indoles ſervilis, ein knechtiſches Gemüth. *Liv.* Officia ſervilia facere, knechtiſche Dienſte thun. *Propert.* *ſervus.*

Servīliter, *Adv.* auf knechtiſche Art, knechtiſch. Videndum, ne quid ſerviliter faciamus, wir müſſen ſehen, daß wir nicht auf knechtiſche Art handeln. *Cic.*

Servīlius, i, *m.* Name eines der älteſten Geſchlechte zu Rom. *Cic.* 2) us, a, um, Serviliſch, die Servilios angehend. Lex Servilia, das von dem Servilio gegebene Geſetz. *Cic.* *Servius.*

† Servīmen, īnis, *n.* Knechtsdienſt. *Freſn.*

Servio, īvi, ītum, īre, dienen, eigentlich als ein Knecht. - fideliter alicui, einem treulich. *Ovid.* - uni domino, einem Herrn. *Catull.* - apud aliquem, bey einem. *Plaut.* - hero ſervitutem, ſeinem Herrn als Knecht. *Plaut.* 2) ſich beſtreben, Müh und Arbeit auf etwas wenden. - famæ, *Cic.* - gloriæ, einen Ruhm zu erhalten, nach Ruhm und Ehren ſtreben. *Cic.* - exiſtimationi ſuæ, auf ſeine Ehre und Reputation ſehen. *Cic.* - laudi, nach Lobe ſtreben. *Cic.* - rei familiari, ſein Hausweſen beſorgen. *Cic.* - commodis reip. das gemeine Beſte zu befördern trachten. *Cic.* - defenſioni patriæ, ſich die Beſchützung des Vaterlandes angelegen ſeyn laſſen. *Plin. Sec.* 3) nachhangen. - cupiditatibus, ſeinen Begierden. *Cic.* 4) - tempori. *Cic.* - ſcenæ, ſich in die Zeit ſchicken. *Cic.* 5) - auribus alicujus, einem ſchmeicheln, flattiren, reden, wie er es gern höret. *Cæſ.* 6) Ut communi utilitati ſerviatur, damit das gemeine Beſte befördert werde. *Cic.* 7) Paucioribus ſervis ſerviri, von weniger Knechten bedienet werden. *Sen.* 8) Prædium ſervit, das Grundſtück hat eine Servitut. *JCt.* 9) mit etwas zuſammhangen. *Stat.* 10) beförderlich, dienlich ſeyn. *Quintil.*

Servĭodūrum, i, *n.* Straubingen, Stadt in Bayern. *Antonin.*

† Servītiālis, e, dienſtbar. *Freſn.*

† Servīties, ēi, *f.* Knechtsdienſt. *Freſn.*

Servītium, i, *n.* Dienſt, den man einem leiſtet. - determinatum, welcher zu gewiſſen und auf gewiſſe Tage geſchiehet. - indeterminatum, ſo keine gewiſſe Zeit hat, wenn oder wie lange er geſchehen muß. - feudale, Lehn, oder Ritterdienſt. conſuetum, der hergebracht und gewöhnlich iſt. - inconſuetum, der wider die Gewohnheit und das Herkommen iſt. *ICt.* 2) die Dienſtbarkeit, Knechtſchaft. - crudum. *Tac.* - durius. *Tac.* - grave, harte, ſchwere. *Sen. Tr.* Genitus in ſervitio, in der Knechtſchaft gezeuget. *Plin.* Levare aliquem longo ſervitio, einen aus der langen Knechtſchaft befreyen. *Hor.* 3) das Geſinde, die Knechte. Eſſe e ſervitio alicujus, von eines Geſinde ſeyn. *Tac.* Cœptum eſt in Sicilia moveri ſervitium, man hat in Sicilien angefangen, die Knechte aufzuwiegeln. *Cic.* Servitia ad cædem incitare, die Knechte zum Morde anreitzen. *Cic.* Ampliare ſervitia, ſich mehr Knechte, mehr Geſinde zulegen. *Tac.* 4) ein Amt, Dienſt. *Greg. Tur.* 5) Bediente, Miniſters, Hofſtaat. † 6) der Gottesdienſt. *Id.* † 7) Hofdienſt, Frohndienſt, Dienſt, den ein Vaſall ſeinem Lehnherrn thut. *Id.* † 8) - Cameræ Papæ, Geld, ſo ein neuer Biſchof zur Päbſtlichen Cammer geben muß. *Id.* † 9) - de cibo, Koſtgeld. *Id.* † 10) ein Gericht, Trachteſſen. *Id.* † 11) Tiſchgeräthe, Service. *Id.* † 12) - corporis, wenn ein Vaſall in Perſon mit zu Felde gehen muß. *Id.* - fallitum, wenn einer dieſen ſeinen Dienſt nicht leiſtete, ſondern weg blieb. *Id.* † 13) - feodale, ſ. prædiale, Dienſt, den ein Vaſall dem Herrn auch durch einen andern leiſten kan. *Id.* † 14) - forin-

forinſecum, foraneum, forenſe, generale, regale, Dienſt, ſo dem Könige, und nicht dem unmittelbaren Lehnherrn geſchiehet. *Id.* † 15) - liberum, Dienſt, den ein freyer Menſch im Kriege leiſtet. *Id.* † 16) - nummorum, Geld, ſo zum Kriege gegeben wird. *Id.* † 17) - plenum, völlige Mahlzeit oder Schmauß, ſo die Mönche zu gewiſſen Zeiten bekommen. *Id.* b) Banquet, womit der König tractiret wird. *Id.* † 18) - ſervile, odioſum, malum, Dienſt, ſo in Steuren und Gaben beſtehet. *Id.* † 19) - vicinale, Dienſt, den Nachbarn einander zu leiſten ſchuldig ſind. *Freſn.* † 20) - Wardæ ſ. militare, ein Kriegsdienſt, ſo für andern für reputirlich gehalten wurde. *Id.* 21) Gradiſca, Stadt in der Grafſchaft Görz in Crayn. *Notit. Imper. ſervio.*

† Servĭtor, ōris, *m.* ein Diener, Serviteur. *Freſn.*

Servĭtrĭtius, a, um, das von den Knechten betreten wird. *Plaut.*

† Servĭtrix, īcis, *f.* eine Dienerin, Aufwärterin. *Freſn.*

Servĭtudo, ĭnis, *f. Liv.* Servĭtus, ūtis, *f.* die Knechtſchaft, Dienſtbarkeit. - duriſſima, ſehr harte. *Cic.* Tradere aliquem in ſervitutem alicui, einen einem zur Knechtſchaft übergeben. *Cic.* Diutius ſervitutem perpeſſum eſſe, die Knechtſchaft lang erdultet haben. *Cic.* Exuere ſervitutem, ſich von der Knechtſchaft los machen. *Liv.* 2) Dienſtbarkeit, Servitut. - actus, da man über eines Grund und Boden gehen und das Vieh treiben darf; - altius tollendi, daß einer ſein Haus allemal könne höher bauen laſſen, ob es ſchon dem Nachbar ſchadet; - non tollendi, da er nicht höher darf bauen laſſen; - aquæ non intercipiendæ, daß einer das Quell- oder anderes Waſſer nicht aufhalten darf; - canalium, Servitut, nach der einer Rinnen oder Röhren leiden muß; - cloacæ, da einer eine Abzucht des Unflats von dem andern leiden muß; - effundendi, da einer leiden muß, daß der Nachbar ſein Waſſer u. d. g. in ſeinen Hof, Garten u. ſ. f. gieſſe; - fluminis avertendi, da ein Nachbar das geſammlete Waſſer von mir annehmen muß; - fluminis non avertendi, da er das bey ſich geſammlete Waſſer, wenn es mir nutzen kan, nicht ableiten darf; - fumi, das Rauchrecht, da einer den Rauch von mir in ſeinem Gebäude leiden muß; - itineris, da mich einer zu Fuß über ſeinen Grund und Boden muß gehen laſſen; - luminum, da einer mein Fenſter leiden muß; - ne luminibus officiatur, da mir einer mein Fenſter nicht verbauen darf; - ne proſpectui officiatur, da mir einer mein Ausſehen nicht benehmen darf; - oneris ferendi, da eines Gebäude des andern ſeines zum Theil mit tragen muß; - poſitum habendi, da einer was auf des andern Grund und Boden ſetzen darf; - poſitum non habendi, da ich was auf meinen Grund und Boden nicht ſetzen darf, z. E. einen Baum, wodurch dem andern geſchadet werde; - proſpectus ſ. proſpiciendi, da einer leiden muß, daß ich ihm in ſein Haus, Hof oder Garten ſehe; - ſtillicidii, das Dachtraufrecht; - avertendi, da einer ſeine Trauffe in des andern Hof u. ſ. f. leiten kan; - non avertendi, da er ſie nicht anderswohin leiten darf, ſondern dem andern, da ſie ihm nützlich, laſſen muß; Servitus tigni immittendi, da einer leiden muß, daß der andere einen Balken, Stein u. d. g. auf ſeine Mauer oder Wand lege; - viæ, da einer den andern über ſeinen Grund und Boden muß gehen, treiben und fahren laſſen; b) - continua, Servitut, ſo immer währet, als Servitus fluminis. *Digeſt.* - diſcontinua, deren Ausübung nicht immer währet, als Servitus ſtillicidii. *Digeſt.* - nominata, Dienſtbarkeit, ſo in dem Jure civili ihren Namen hat, als Iter, actus, via; - innominata, die in dem Jure civili nicht benennt iſt, ſondern erſt nach ſelbigem aufgekommen, als Servitus aquæ hauſtus, da mich einer aus ſeinem Brunnen muß Waſſer ſchöpfen laſſen; - perſonalis, da einer dem andern dienen muß; - prædiorum ruſticorum, Servitut, ſo auf dem Grund und Boden haftet; - prædiorum urbanorum, Servitut, ſo auf einem Gebäude, es ſey in der Stadt oder auf dem Lande, haftet; - realis, da eine Dienſtbarkeit auf einem Guthe haftet; Servitutem imponere fundo, Beſchwerung auf ein Grundſtück legen. *Cic.* † 3) der Gottesdienſt. *Freſn.* † 4) Steuren und Abgaben. *Id. ſervus.*

Servius, i, *m.* Römiſcher Vorname. 2) - Tullius, ſechſter Römiſcher König. *Liv.* 3) - Maurus Honoratus, ein alter Lateiniſcher Grammaticus, deſſen Commentarius über den Virgilium noch vorhanden iſt.

Sērum, i, *n.* der ſpäte Abend. In ſerum dimicationem protrahere, das Gefecht bis in den ſpäten Abend fortſetzen. *Suet.* Quia ſerum erat diei, weil es ſpäter Abend war. *Liv. ſerus.*

Sĕrum, i, *n.* Molken, was ſich von der Milch ſetzet. Paſcere pingui moloſſum ſero, den Hund mit Molken füttern. *Virg.* 2) das Gewäſſer, oder der wäſſerige Theil des Geblüts. *Woyt.*

Servo, āvi, ātum, āre, erhalten. - ſe integrum, ſich in gutem Wohlſtande. *Cic.* - rempublicam diſceſſu ſuo, die Republic durch ſein Fortgehen. *Cic.* 2) halten. - conſuetudinem, die Gewohnheit. *Cic.* - fidem, Treu und Glauben. *Cic.* - traditum ab antiquis morem, die alte Weiſe. *Horat.* - modum, Maaß und Ziel. *Colum.* - ordinem, die Ordnung. *Liv.* - promiſſum, ſein Verſprechen. *Plaut.* - falcem, eine Sichel in der Hand. *Virg.* 3) aufheben. - volumen alicujus diligentiſſime, eines Buch aufs fleißigſte. *Cic.* 4) behalten. - odorem diu, den Geruch lange. *Hor.* - Platonis verecundiam, des Platonis Beſcheidenheit. *Cic.* 5) Achtung geben, was paßiret. *Cic.* - volucres, auf die Vögel. *Lucan.* - omnibus modis aliquem, ſehr genau auf einen. *Plaut.* - domi, zu Hauſe. *Ter.* 6) Hem ſerva, ſiehe da haſt du eins, behalt dieſe Ohrfeige. *Ter.* 7) - de cœlo, ein Augurium anſtellen. *Cic.* 8) aufbehalten, ſparen. - ſe rebus ſecundis, ſich auf beſſere Zeiten friſten. *Virg.* - ſe, ſich verweilen.

weilen. *Cic.* 9) bewachen. - limen, die Thür. *Virg.* - retia, bey dem Netze ſtehen, und acht darauf geben. *Virg.*

Sērus, a, um, ſpät, langſam. Sera gratulatio reprehendi ſolet, eine ſpäte Gratulation pflegt getadelt zu werden. *Cic.* Sera crepuſcula, der ſpäte Abend. *Ovid.* Sera poſteritas, die ſpäte Nachkommenſchaft. *Ovid.* Seriorem putationem facere, ein ſpäteres Schneiden der Weinſtöcke verurſachen. *Colum.* Seriſſimi ſucceſſores, die ſpäteſten Nachfolger. *Vellej.* 2) der langſam kommt. Serus ſpectator, der hinten nach kommt, die Spiele mit anzuſehen. *Martial.* 3) Seri anni, die ſpäten Jahre, das Alter. *Ovid.* 4) Eſſe velis, oro, ſerus conviva Tonantis, ich wünſche, daß du ein ſpäter Gaſt des Jovis werdeſt, lange leben mögeſt. *Martial.* 5) traurig, betrübt. Serum bellum, ein betrübter Krieg. *Sall.* Omnia ſera canere, lauter betrübte Dinge weiſſagen. *Virg.*

Servŭla, æ, *f.* ein Dienſtmägdlein. Per manus ſervulæ ſervari, durch die Hände eines Dienſtmägdleins erhalten werden. *Cic.*

Servŭlus, i, *m.* ein kleiner Knecht, Junge. Servulum unum abducere, einen Jungen wegführen. *Cic.* Servuli vilis jacturam facere, einen geringen Knecht einbüſſen. *Cic.* *ſervus.*

Servus, i, *m.* ein leibeigner Knecht, Sclave. *Plaut.* 2) ein Knecht, dienſtbares Mannsvolk. - rapax, diebiſcher. *Plaut.* - ordinarius, der über die andern Knechte geſetzet iſt. *Juſtinian.* - vicarius, ein Unterknecht. *Plaut.* - mediaſtinus, Hausknecht. - peculioſus ſ. peculiaris, der ſein eigenes Vermögen hat. *Ulp.* - actor, ein Schaffner. *Digeſt.* †3) der zu Frohn- oder Hofdienſten verbunden iſt. *Freſn.* †4) - caſatus, ein Caſäte, der wegen ſeiner Hütte, worinn er wohnet, dienſtbar iſt. *Freſn.* - maſſarius, der ein Dienſtguth beſitzet. *Id.* 5) - miniſterialis, ein Dienſtknecht, z. E. Servus arator, ein Ackerknecht; - berbicarius ſ. vervicarius, ein Schaffknecht; - carpentarius, ein Geſchirrknecht; - ferrarius, ein Schmiedknecht; - molinarius, ein Mühlknecht; - ſutor, ein Schuhknecht. *Freſn.* †6) - Dei, ein Mönch. *Id.* 7) - ſervorum, iſt ein Prädicat des Pabſts zu Rom. *Id.* 8) - B. Mariæ, Marienknechte, Weißmäntel, Art Mönche. *Id.* 9) - fugitivus, das Queckſilber bey den Chymicis. *Woyt.* 10) - publicus, ein Notarius, der allen gegen Bezahlung zu dienen ſchuldig. *Freſn.*

Servus, a, um, dienſtbar, knechtiſch, ſclaviſch. Famuli, ſervum pecus, die Diener, dienſtbare Thiere. *Lucan.* Manus ſerva, dienſtbare Hand. *Ovid.* Servum pectus vitiis, Herz, ſo ein Sclave der Laſter iſt. *Ovid.* Prædia ſerva, Güther, ſo Servituten haben. *Cic.*

Sēsăma, æ, *f.* & Sēsămum, i, *n.* *Plin.* Seſam, ein Indianiſches Geſäme, von ſehr ſüſſem Geſchmacke. *Plin.* 2) was ſehr angenehmes. Seſamum loquitur, ſie redet ſehr angenehm. *Plaut.* Dicta ſeſamo ſparſa, ſehr angenehme Reden. *Petron.* 3) Leindotter, Flachsdotter, ein Gewächs. *Schræder.*

Sēsămĭnus, a, um, von Seſam. Oleum ſeſaminum, Seſamöl. *Plin.*

Sēsămoīdes, is, *n.* Seſamoideskraut, Art eines Gewächſes, wie Seſam. *Plin.* *ſeſamum.*

Sēsămoīdeus, a, um, das wie ein Seſam ausſiehet. Oſſa ſeſamoidea, (Gr. σησαμοειδῆ,) die Gleichbeine, 16. 19. bis 20. Beinlein, ſo die Geſtalt des Seſams haben und ſich in Gelenken der Finger und Zehen befinden. *Blancard.*

Seſamum, i, *n.* ſ. Seſama.

Seſanna, æ, *f.* Sezanna, Stadt in Dauphiné in Frankreich.

†Seſcum, i, *n.* die Helfte.

Seſcuncia, æ, *f.* anderthalbe Unze oder 9. Loth. 2) anderthalber Zoll. 3) anderthalb Zwölftheil eines Ganzen, oder 3. Theil eines Ganzen, ſo in 24. Theile getheilet wird. - jugeri, anderthalber Theil einer Jochart, d. i. 3600. Quadratfuß, von 28800. als ſo viel ein Jugerum Quadratfuſſe enthält. *Colum.* *ſeſqui* & *uncia.*

Seſcunciālis, e, anderthalbzollig. Craſſitudine ſeſcunciali, anderthalb Zoll in der Dicke. *Plin.* *ſeſcuncia.*

Seſcunx, cis, *m.* anderthalb Unze oder 9. Loth. - laſeris, Teuffelsdreck. *Colum.* *ſeſqui* & *uncia.*

Seſe, ſich. *Cic.*

Sĕsĕli, ios ſ. eos, *n.* Steinbruch, Seſel, Seſelkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Sĕsĕlis, is, *f.* Steinklee, ein Gewächs. *Cic.*

Seſmărus, i, *m.* Semoy, Fluß im Luxenburgiſchen.

Sĕsoſtris, is, *m.* alter ſieghafter König der Egypter. *Plin.*

Seſqui, *indecl.* o. anderthalb, ein und ein halbes. Seſqui eſſe majorem, anderthalb mal gröſſer ſeyn. *Cic.*

Seſquialter, tĕra, tĕrum, anderthalbig. Seſquialtera intervalla, anderthalbige Zwiſchenweiten. *Cic.*

Seſquicūleāris, e, das anderthalben Culeum oder 30. Eymer enthält, und, da ein Amphora 80. Pfund Wein oder 60. Pfund Getreide hielt, hielt ein Culeus vom erſten 1600. Pfund, vom andern 1200. Pfund, daher anderthalber Culeus an Weine iſt 2400. Pfund, an Getreide 1800. Pfund, oder 14. Eymer 30. Kannen Dresdniſches Schenkmaaß. Seſquiculearia dolia, Fäſſer von anderthalben Culeo. *Colum.* *ſeſqui* & *culearis.*

Seſquicўăthus, i, *m.* anderthalber Cyathus oder 7. Unzen an Weine, nachdem ein Cyathus 4. und 2. Drittel Unze hielt. Mellis ſeſquicyathus, anderthalber Cyathus oder 7. Unzen Honig. *Celſ.* *ſeſqui* & *cyathus.*

Seſquidĭgĭtālis, e, anderthalb Finger groß. Seſquidigitale foramen, Loch, ſo anderthalben Finger (der Breite nach) groß iſt. *Vitr.*

Seſquidĭgitus, i, *m.* anderthalber Finger, Maaß 1. und 1. halben Sechzentheil eines Fuſſes oder 6. Linien, nachdem 16. digiti einen Fuß, und 4. Linien einen digitum machen. *Vitr.*

Seſqui-

Seſquihōra, æ, *f.* anderthalbe Stunde, bey uns alſo 90. Minuten, bey den Römern aber, nachdem der Tag lang oder kurz war und doch allemal in ſeine 12. Stunden getheilet wurde, bald mehr, bald weniger. - ſupererat, war noch übrig. *Plin. Sec.*

Seſquĭjūgĕrum, i, *n.* anderthalb Jochart oder 43200. Quadratfuß, nachdem als ein Jugerum 28800. dergleichen Fuß enthält. *Plin.*

Seſquĭlībra, æ, *f.* anderthalb Pfund oder 18. Unzen oder 36. Loth Römiſ. oder Apotheckergewicht. - roris marini, Roßmarin. *Colum.*

Seſquĭmenſis, e, anderthalb monatlich. 2) *m.* anderthalber Monat. *Varr.*

Seſquĭmŏdius, a, um, anderthalber Modius oder 30. Pfund an Getreide oder 40. Pfund an Wein oder Waſſer. *Cic.*

Seſquĭŏbŏlus, i, *m.* anderthalber Obolus oder 9. Pfennige, nachdem ein Obolus der ſechſte Theil eines Drachmæ geweſen, dieſe aber 3. Groſchen gegolten und alſo ein Obolus 6. Pfennige, anderthalb aber 9. Pfennige macht. *Plin.*

Seſquioctāvus, a, um, acht und ein halbes, neunthalbes. *Cic.*

Seſquiŏpĕra, æ, *f. Colum.* Seſquiŏpus, ĕris, *n.* anderthalb Tagewerk. - conficere, verrichten. *Plaut.*

Seſquĭpĕdālis, e, *Plin.* Seſquĭpĕdāneus, a, um, anderthalb ſchuhig, das 1. und 1. halben Schuh groß iſt. Seſquipedalis craſſitudo, eine Dicke von anderthalben Fuſſen. *Plin.* Seſquipedanea cornua, Hörner anderthalb Fuß lang. *Plin.* 2) Seſquipedalia verba, großprahleriſche Worte. *Cic. ſeſquipes.*

Seſquĭpes, pĕdis, *m.* anderthalber Fuß, Maaß von 18. pollicibus oder Zollen, oder auch 24. digitis oder Querfingern, nachdem als ein Pes 12. pollices oder 16. digitos enthält. *Perſ.*

Seſquĭplāga, æ, *f.* anderthalber Schlag. *Tac.*

Seſquiplāres, ium, ſ. Seſquiplarii, ōrum, *m.* die auf anderthalben Mann Proviant, auf ſich als einen Ritter eins und ein halbes auf den Knecht bekamen. *Pitiſc.*

Seſquĭplex, ĭcis, o. anderthalbig, anderthalb mal ſo viel. *Cic.*

Seſquiſæcŭlum, i, *n.* anderthalb hundert Jahr. *Reineſ.*

Seſquĭſĕnex, ſenis, o. anderthalbmal alt, ſehr alt. *Varr.*

Seſquĭtertius, a, um, vierthalbes, 3. und ein halbes. *Cic.*

Seſquiŭlyſſes, is, *m.* ein anderthalber Ulyſſes, ein ſehr verſchlagener und kluger Mann. *Varr.*

† Seſſa, æ, *f.* ein Sitz. *Freſn.*

Seſſĭbŭlum, i, *n.* ein Stuhl, Bank, Sitz. *Plaut.* - ſibi parare, ſich anſchaffen. *Apul. ſedeo.*

† Seſſico, āre, trocknen, dörren. *Freſn.*

Seſsĭlis, e, ſitzend, das da ſitzet. Pira minimo ſeſſilia pediculo, Birnen, ſo an ſehr kleinen Stielen hangen (ſitzen). *Plin.* 2) niedrig, klein. Seſſilis lactuca, Sallat, ſo niedrig auf der Erde bleibet. *Martial.* Seſſilis malva, niedrige Pappeln. *Pallad.* 3) worauf man ſitzen kan. Seſſile tergum, Rücken (eines Pferds,) worauf man ſitzen kan. *Ovid. ſedeo.*

Seſſimōnium, i, *n.* Conſeß. - Deorum, der Götter, Ort, wo die Götter beyſammen ſitzen. *Vitr. ſedeo.*

Seſſio, ōnis, *f.* das Sitzen. - quædam eſt contra naturam, manches iſt wider die Natur. *Cic.* 2) der Wohnplatz, Aufenthalt. In iſtis locis matresfamiliarum habent ſuas ſeſſiones, an ſolchen Orten haben die Hausmütter ihren Aufenthalt. *Vitr.* 3) Conſeß, Zuſammenſitzung. - noſtra pomeridiana, unſere, die wir Nachmittags zu halten pflegen. *Cic.* 4) Sitz und Stimme auf dem Reichstage. *ſedeo.*

Seſſitātio, ōnis, *f.* das ſich öftere Niederſetzen. *Celſ.*

Seſſitātor, ōris, *m.* der ſich immer niederſetzt. *Sen.*

Seſsĭto, āvi, ātum, āre, ſtille ſitzen. - in labris alicujus, auf eines Lippen. *Cic. ſedeo.*

Seſſitius, a, um, immer ſitzend. *Sidon.*

Seſſor, ōris, *m.* ein Sitzer. - in theatro, im Theatro. *Hor.* 2) ein Einwohner. Seſſores veteres inſulæ, die alten Einwohner einer Inſel. *Nep.* 3) ein Reuter. Seſſorem recuſare, einen Reuter nicht wollen auffſitzen laſſen. *Sen.* 4) ein Reuter auf einer Hure oder auch gar ſeines gleichens. *Catull. ſedeo.*

Seſſōrium, i, *n.* ein Tragſeſſel. *Petron. ſedeo.*

Seſſui, ōrum, *m.* die Seſſuer, ehmaliges Volk um das itzige Seez in der Normandie in Frankreich. *Cæſ.*

Seſſus, us, *m.* das Sitzen. Locus ſeſſus, ein Ort zum Sitzen. *Apul.* 2) der Sitz. In decimum quartum ſeſſum deducere, auf den 14. Sitz oder Reihe Bänke führen. *Pollio* ad *Cic.*

Seſtans, ſ. Sextans. Seſtarium, ſ. Sextarium.

Seſtertiārius, i, *m.* der nur 1000. Seſtertien im Vermögen hat. Seſtertiarius homo, dergleichen Mann. *Petron.*

Seſtertiŏlum, i, *n.* ein Neunpfengergen, ein kahler Neunpfenniger. - donare, einem ſchenken. *Martial. ſeſtertium.*

Seſtertium, i, *n.* ein Seſtertius oder 2. und ein halber As, unſers Geldes 9. Pfennige. Dena millia ſeſtertia ex melle recipere, zehen tauſend Seſtertien oder 312. Thaler 12. Groſchen für Honig einnehmen. *Varr.* In ſeſtertio centies non affluentius vivere, bey ſeinem Vermögen von 10000000. Seſtertien keinen gröſſern Staat führen. *Nep.* 2) tauſend Seſtertien. Intercipere dena ſeſtertia, zehen tauſend Seſtertien unterſchlagen. *Juvenal.* 3) Ort, dritthalb Italiäniſche Meilen von Rom, wo man die Miſſethäter abthat. *Plutarch. obſerv.* Wann ein Zahlenwort an dem Wort ſeſtertius, ſeſtertium ſtehet, muß 100000. mehr darunter verſtanden werden. z. E. In ſeſtertio centies, 100 - 100000. Seſtertien.

Seſtertius, a, um, dritthalb. - pes, dritthalb Schuh. *Legg. XII. Tab.* Seſtertium, dritthalb Schuh. *Colum.*

Seſter-

Seſtertius, i, *m.* ſc. nummus, ein Seſterz, Art Römiſcher Münze, ſo von Kupfer anfangs dritthalben Aſſem weg, hernach aber in Silber den vierten Theil eines Denarii galt, und da ſolcher 3. Groſchen unſers Geldes machte, für ſich 9. Pfennigen gleich kam. Seſtertios trecenos in cœnam inſumere, dreyhundert Seſtertien oder 9. Thaler 9. Groſchen auf eine Abendmahlzeit aufwenden. *Gell.* 2) Quadringenta Seſtertium, i. e. Quadringenta millia Seſtertiorum, viermal hundert tauſend Seſtertien, i. e. 125000. Thaler, die ehmals einer im Vermögen haben muſte, wenn er wolte ein Römiſcher Ritter ſeyn. *Plin.* 3) Tricies quinquies HS. ſ. Seſtertiûm, i. e. Seſtertiorum, 3500000. Seſtertien oder 109375. Thaler, ſo viel des Ciceronis Haus gekoſtet. *Cic.*

Seſtiăcus, a, um, *Auſon.* Seſtiānus, a, um, von oder zu Seſto gehörig. *Colum.*

Seſtias, ădis, *f.* eine von Seſtus. 2) die Hero, des Leandri Amaſie. *Sidon.*

Seſtus, i, *f.* Seſto, eine der Dardanellen an dem Helleſponte, in Europa, Abydo in Aſien gegen über.

† Seſucrium, i, *n.* Abzucht eines Hauſes. *Freſn.*

Sēta, æ, *f.* eine Borſte, Schweinshaar. *Plin.* 2) - equina, Pferdhaar. Gladium e lacunari ſeta equina appendere, ein Schwerd mit einem Pferdhaar an die Decke hängen. *Cic.* 3) die langen und ſtarken Haare auch anderer Thiere. Natura leoni ſetas dedit, die Natur hat dem Löwen die ſtarken Haare an der Mähne gegeben. *Cic.* 4) Quaſi ſetis labra mihi compungit barba, er zerſticht mir das Maul mit ſeinem Barte, als mit Sauborſten. *Plaut.* 5) ein Borſtenpinſel. *Vitr.* †6) Seide. Zona de ſeta rubea, ein Gürtel von rother Seide. *Freſn.*

Sētăbis, is, *f.* Xativa, Stadt in Valentia in Spanien. *Sil.*

Sētăbĭtānus, a, um, *Plin.* Sētăbus, a, um, von oder zu Setabis gehörig. Sudaria ſetaba, Setabiſche Schnupftücher. *Catull.* Setabum linum, Flachs von Setabi. *Plin.*

Sētāceum, i, *n.* das Haar- oder Schnurziehen, Chirurgiſche Operation, da ein Loch durch das Ohrläppgen, Haut in dem Nacken, den Waden u. ſ. f. gemacht, eine Schnur von Seide, Hanf oder auch Pferdhaaren durchgezogen, alle 3. oder 4. Stunden einmal hin und wieder gezogen, und alſo die Flüſſe abgeführet werden. *Woyt. ſeta.*

Sētānia, æ, *f. Plin.* Sētānium, i, *n.* Art einer Miſpel. *Plaut.* 2) Art einer Zwiebel. *Plin. ſetanius.*

Sētanius, a, um, heurig. Setania cepa, heurige, heuer gewachſene Zwiebeln. *Plin.*

Setantii, orum, ehmaliges Volk in Engelland. 2) Setantiorum Portus, Winandermeer, See in Engelland.

Setelſis, is, *f.* Urgel, Stadt in Catalonien in Spanien.

Sētia, æ, *f.* Sezza, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Stat.* 2) Sete oder Cæte, Stadt und Vorgebürge in Niederlanguedoc.

† Sētĭcus, i, *m.* Art eines Feldmaaſſes. *Freſn.*

Sētidāva, æ, *f.* Poſen, Stadt in Groß-Polen.

Sētĭger, gĕra, gĕrum, der Borſten hat, borſtig. Setigera ſus, eine borſtige Sau. *Virg. ſeta.*

Setimbia, æ, *f.* Settenil, Stadt im Königreich Granada in Spanien.

Sētīnus, a, um, von oder zu Setia in Italien gehörig. *Plin.*

† Setnicus, ſ. Satnicus, i, *m.* Königlicher Bedienter in Croatien, ſo über eine Gegend geſetzet war, die hundert gerüſtete Leute ins Feld ſtellen muſte. *Freſn.*

Sētōſus, a, um, borſtig, voll Borſten. Aper ſetoſus, ein borſtiges wildes Schwein. *Virg.* 2) der ſtarke und groſſe Haare hat. Pecus ſetoſum, dergleichen Vieh. *Colum. ſeta.*

Setubalia, æ, *f.* Setubal, Stadt in Portugall.

Sētŭla, æ, *f.* eine kleine Borſte. *Arnob. ſeta.*

Seu, *Conj.* oder. Qui hujuſmodi nuncios, ſeu potius Pegaſos habes, der du ſolche Boten oder vielmehr Pegaſos (geflügelte Pferde) haſt. *Cic.* Seu recte, ſeu perperam facere cœperunt, ſie haben angefangen recht oder unrecht zu thun. *Cic.* 2) und. *Freſn.*

Sevatum, i, *n.* Schwatz, Stadt in Oeſterreich.

† Seudŏtўrum, i, *n.* eine Hinterthür. *Freſn.* Pro *pſeudothyrum.*

Sēvectus, a, um, weggeführet. *Propert. ſe & veho.*

Sĕvēre, *Adv.* ernſtlich, ſcharf, mit allem Ernſte. - agere, verfahren. *Cic.* - dicere, reden. *Cic.* 2) ſtrenge. Severiſſime acta ætas, ein mit gröſter Strengigkeit geführtes Leben. *Cic.* Severiſſime jus dicere, das Recht ſehr ſtrenge ſprechen. *Cic.* 3) richtig, genau. - junctus, zuſammengefügt. *Suet.* 4) ordentlich. - agere, verfahren. *Tac.*

Severia, æ, *f.* Saliſbury, Stadt in Engelland. 2) Hauptſtadt eines Herzogthums in Klein Polen. †3) ein Zaum, Gebiß. *Freſn.*

Sĕvĕriăcum, i, *n.* Bellegarde, Stadt im Herzogthum Burgund.

Sĕvĕriānus, a, um, den Severum angehend. *Spart.* Severiana pyra, Birnen, ſo von einem Severo zuerſt gepfropft worden. *Plin.*

Sĕvĕrīnum, i, *n.* Severin, Stadt in Bulgarien an der Donau.

Sĕvĕrĭtas, ātis, *f.* die Ernſthaftigkeit, Schärfe, Strengigkeit. - ſumma cum ſumma humanitate jungitur, die gröſte Ernſthaftigkeit wird mit der gröſten Leutſeligkeit verknüpft. *Cic.* - judiciorum, der Gerichte. *Cic.* - animadverſionis, die Strafe. *Cic.* Adhibere ſeveritatem in aliquo, die Strengigkeit gegen einen brauchen. *Cic.* 2) die Schärfe, die Heftigkeit. - unguentorum, der Arzneyen. *Plin. ſeverus.*

Sĕvĕrĭter, *Adv.* ernſtlich, ſcharf. *Titinn.* ap. *Non.*

Sĕvĕrĭtūdo, ĭnis, *f.* der Ernſt, die Schärfe, Ernſthaftigkeit. *Plaut.*

Sĕvērŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* S. Sever, Stadt in Guienne in Frankreich.

Sĕvērus, a, um, ernſtlich, ernſthaft, ſtrenge, ſcharf. - in filium, gegen ſeinen Sohn. *Cic.* Severus vultus, ein ernſthaftes Geſicht. *Cic.* Severiora imperia, ſtrenge Commando. *Cic.* 2) rauh, ſtrenge. *Hor.* 3) ſtark, ſcharf. Fidibus ſeveris, mit ſcharfen Tonen. *Hor.* 4) genau, accurat. Severa compoſitio, eine accurate Wortverbindung. *Quint.* 5) unfreundlich. *Ovid.* 6) melancholiſch. *Catull.* 7) wacker, geſetzt. *Virg.* 8) tapfer. *Hor.* 9) grauſam. *Prop.*

Seveſta, æ, *f.* Seſtri di Levante, Stadt im Genueſiſchen.

Sēvir, ſēviri, *m.* ein Sechsmann. 2) General eines Reuterflügels bey den Römern. *Inſcr. vet. Interpr. Pitiſc.* 3) einer des Magiſtrats in den Municipiis, wenn dieſer aus 6. Männern beſtund. *Pitiſc.* 4) Oberſter einer der 6. Abtheilungen der Römer in Rhamnenſes, Tatienſes und Luceres, und ſelbiger wieder in die primos und ſecundos. *Capitol.*

Sēvĭrālis, e, einen Sevirum angehend. *Capitolin. ſevir.*

Sēvĭrātus, us, *m.* das Sechsmänneramt. *Petron. ſevir.*

Sēvo, ōnis, *m.* Daarefield, Berg oder Gebürge zwiſchen Schweden und Norwegen.

Sēvo, āvi, ātum, āre, mit Inſelt überziehen. - candelas, Lichte, Lichte ziehen. *Colum. ſevum.*

Sēvŏco, āvi, ātum, āre, beyſeits ruffen. - aliquem in montem, einen auf den Berg. *Cic.* 2) abhalten, abziehen. - animum ab omni negotio, das Gemüth von aller Verrichtung. *Cic.* Cura me ſevocat a virginibus, die Sorge läſt mich nicht an die Jungfern gedenken. *Catull.* 3) abſondern. - eloquentiam ab Hiſtoriis, die Beredſamkeit von der Hiſtorie. *Cic.*

Sevum, i, *n.* Inſelt, Talch. *Celſ.*

† Sevverra, æ, *f.* ein Graben an einem ſumpfichten Orte, das Waſſer darinne abzuziehen, eine Landwehre. *Freſn.* Vox Germanica.

Sex, *Adv. indecl. plur. o.* ſechs. Sex menſes, ſechs Monat. *Cic.* Bis ſex, zweymal ſechs d. i. zwölfe. *Virg.* Sex & quinquaginta millia paſſuum, 56000. Schritte. *Cic.*

Sexāgēna, æ, *f.* ein Schock. - nova, Neuſchock, Zahl von 60. *Freſn.* - antiqua, ein Altſchock von 20. 2) ein Circulbogen von 60. Graden. *Wolf.* 3) eine Zeit von 60. Stunden. *Id.*

Sexāgēnārius, a, um, aus 60. beſtehend. 2) der 60. Jahr alt iſt. *Suet.*

Sexāgēni, æ, a, ie ſechzig. Ordo ſexagenos milites habebat, in einer Ordnung waren ie 60. und 60. Soldaten. *Liv.* 2) ſechzig. Gerunt in utero ſexagenis diebus, ſie gehen 60. Tage trächtig. *Plin.* Sexagena millia modiorum, 60000. Maaß. *Cic. ſexaginta.*

Sexāgēſies, *Adv.* ſechzig mal. *Mart. Cap.*

Sexāgēſĭmus, a, um, der ſechzigſte. Epheſum venimus ſexageſimo quinto die poſt pugnam, wir ſind den 65. Tag nach der Schlacht gen Epheſus gekommen. *Cic.* Die ſeptingenteſimo ſexageſimo ſeptimo, den 767. Tag. *Cic.* Sexageſima meſſis, die 60. Erndte. *Martial.* 2) Sexageſima ſc. Dominica, der 60. Tag vor Oſtern, der Sonntag vor Eſto mihi. *Freſn. ſexaginta.*

Sexāgies, *Adv.* ſechzigmal. - ſeſtertiûm petere, 60. mal (100000.) Seſtertien, 187500. Thaler haben wollen. *Cic. ſexaginta.*

Sexāginta, *Adj. indecl. plur. o.* ſechzig. - decreta proferre, ſechzig Schlüſſe vorbringen. *Cic.* Annos ſexaginta natus es, du biſt 60. Jahr alt. *Ter.* Major ſexaginta annis, der über 60. Jahr alt iſt. *Liv. ſex.*

Sexangŭlāris, e. Sexangŭlātus, a, um, ſechseckicht, ſechswinkelicht. *Solin.*

Sexangŭlus, a, um, ſechseckicht. Apum cellæ omnes ſexangulæ, die Bienenhäuſerlein ſind alle ſechseckicht. *Plin.*

Sexātrus, us, *m.* Feyertag den 6. nach den Idibus, ſonderlich bey den Tuſculanern. *Varr.* ap. *Feſt.*

Sexcēni, æ, a. *Cic.* Sexcentēni, æ, a, ie ſechshundert. 2) ſechshundert. Sexcentenos numm[illegible] nautarum miſſione conſtituit, er hat auf einen Schiffmann für deſſen Loßlaſſung 600. Seſtertien geſetzet. *Cic. ſexcenti.*

Sexcentēſĭmus, a, um, der ſechshunderte. Anno urbis ſexcenteſimo quinquageſimo quinto, im 655. Jahre nach Erbauung der Stadt Rom. *Plin. ſexcenti.*

Sexcenti, æ, a, ſechshundert. Ad annos ſexcentos, auf 600. Jahr. *Cic.* Capit ille ex prædiis ſexcenta HS. ſc. millia, er nimmt von ſeinen Güthern jährlich 600000. Seſtertien ein. *Cic.* 2) viel. Sexcenta licet ejusmodi proferre, ich kan dergleichen ſehr viel anführen. *Cic.* Epiſtolas ſexcentas uno tempore accepi, ich habe 600. d. i. viel Briefe auf einmal erhalten. *Cic.*

Sexcenties, *Adv.* ſechshundertmal. *Cic.* Contemſimus ſexcenties (ſc. centena millia HS.) wir haben 60000000. Seſtertien, 1875000. Thaler nicht angeſehen. *Cic. ſexcenti.*

Sexcentŏplāgus, a, um, der 600. Prügel oder Schläge bekommen hat. *Plaut.*

Sexdĕcies, *Adv.* ſechzehnmal. - centena LXXV. M. paſſuum, , hundert und fünf und ſiebenzig tauſend (1675000.) Schritt. *Plin. ſexdecim.*

Sexdĕcim, *Adj. plur. indecl. o.* ſechzehen. - judices, Richter. *Cic.*

Sexennālis, e, das alle 6. Jahr geſchiehet oder wiederkömmt. *Plin.*

Sexennis, e, ſechsjährig, das 6. Jahr alt iſt. *Plin. ſex & annus.*

Sexennium, i, *n.* Zeit von 6. Jahren. Sexennio poſt Vejos captos factum eſt, es iſt 6. Jahr nach Eroberung der Stadt Veji geſchehen. *Cic.*

Sexi, ōrum, *m.* Motril, Stadt in Granada in Spanien.

Sexies, *Adv.* ſechsmal. Hoſtis ſexies victus, ein Feind, der 6. mal überwunden worden. *Liv. ſex.*

Sexiona, æ, *f.* Xixona, Stadt in Valentia in Spanien.

Sexjŭgis, e, ſechsſpännig, da 6. Pferde neben einander davor geſpannet ſind. *Aur. Vict.*

Sexſignānus, i, *m.* Soldat von der ſechſten Fahne, ſechſten Legion. *Plin.*

†Sexta, æ, *f.* Art eines Muſicaliſchen Intervalli, eine Sext. - major, die groſſe oder ſcharfe Sext. - minor, die kleine oder weiche Sext. *Walther.*

Sexta, æ, *f.* Art des Gottesdienſtes, ſo früh um 6. gehalten wird. *Freſn.*

Sextans, tis, *m.* der ſechſte Theil eines Aſſis oder Pfunds, am Gewichte 2. Unzen oder 4. Loth *Plin.* 2) ſechſter Theil eines Aſſis oder Münze von 3. und 3. Fünftelpfennige, ſo daher 3. Fünftel eines Pfennigs macht. *Plin.* 3) der ſechſte Theil von einem Ganzen, ſo in 12. Theile getheilet worden, z. E. 2000. Thaler von einer Erbſchaft, die zuſammen 12000. Thaler geweſen. Heres in ſextante, der den ſechſten Theil der Erbſchaft bekommt. *Cic.* 4) Aſtronomiſches Inſtrument, ſo aus dem ſechſten Theile eines Circuls beſtehet. *Wolf.* 5) - agri, der ſechſte Theil eines Jugeri oder 4800. Quadratfuß. *Varr. ſex.*

Sextantiālis, e, ſechstheilig. *Vitr. ſextans.*

Sextantārius, a, um, einen Sextantem oder 2. Unzen ſchwer. *Plin. ſextans.*

Sextānus, a, um, einer aus der ſechſten Claſſe, Legion u. ſ. f. *Plin. ſextus.*

†Sextarata, f. Sextarada, æ, *f.* Art eines Feldmaaſſes. *Freſn.*

† Sextariaticum, Sextaralagium, Sextaragium, i, & Sextarale, is, *n.* Abgabe oder Steuer nach den Sextaratis. *Freſn.*

† Sextārium, i, *n.* *Greg. Tur.* Sechstel.

Sextārius, i, *m.* ein Sechstheil eines Congii, ſo an Waſſer 20. Unzen oder 40. Loth wog, und da eine Dreßdner Schenkkanne 62. Loth 3. Quentgen Waſſer wieget, erhellet, daß ein Sextarius bey nahe 2. Drittel einer Dreßdniſchen Kanne geweſen. - vini, ein Sechſtel-Congius Wein. *Liv.* Ducere ſextarium, einen Sechſtel auf einmal ausziehen, austrinken. *Juvenal.* Sextarium aquæ mina emere, ein Sechſtel Waſſer um eine Minam oder 12. Thaler 12. Gr. kauffen. *Cic.* 2) Art eines Getreidemaaſſes von 15. Unzen. Sextariis quatuor jugerum implent, mit 4. Sextariis beſäeten ſie eine Jochart. *Colum. ſextus.*

† Sexterium, i, *n.* Theil einer Stadt, die in 6. Theile getheilet, Quartier. *Freſn.*

Sextiānus, a, um, einen Sextium angehend. *Colum.*

Sextifirmium, i, *n.* Salobrenga, Stadt in Granada in Spanien. *Plin.*

Sextīlis, e, geſechſt. Sextilis aſpectus, der Geſechſtſchein, wenn 2. Planeten am Himmel 60. Grad, als den ſechſten Theil des ganzen Circuls von 360. Graden, von einander ſtehen, welcher denn mit einem ✶ bemerket wird. *Wolf.* 2) - ſc. menſis. *Cic.* Menſis ſextilis der ſechſte Monat nach dem alten Röm. Jahre, da der Martius der erſte Monat war, welcher dem Kayſer Auguſto zu Ehren, der Auguſtus genannt worden. *Cic.* 3) den Monat Sextilem oder Auguſtum angehend. Nonæ ſunt hodie ſextiles, es iſt heut der 5. Tag des Monats Sextilis. *Cic. ſextus.*

Sextius, i, *m.* von einem Sexto abſtammend. 2) - us, a, um, einen Sextium angehend. Aquæ Sextiæ, Aix, Stadt in Provence, ſo von dem C. Sextio erbauet worden. *Liv.*

Sextŭla, æ, *f.* ſechſter Theil einer Unze oder 1. und ein Drittelquentgen. 2) der ſechſte Theil eines Ganzen, ſo erſt wieder der zwölfte Theil eines andern iſt, z. E. wenn eine Erbſchaft iſt 36000. Thaler, ſo iſt Uncia als der 12. Theil 3000. Thaler, Sextula als der ſechſte Theil eines ſolchen Zwölftels 500. Thaler. Fulvium heredem fecit ex duabus ſextulis, er hat den Fulvium zu 2. Sechſteln eines Zwölftels eingeſetzet, wär nach vorbemeldeter Summe über 1000. Thaler. *Cic.* 3) ſechſter Theil eines Zwölftels von einem Jugero, ſo 400. Quadratfuß enthielt, nachdem ein Jugerum 28800. Quadratfuß, ein Zwölftel oder Uncia davon 2400. eine Sextula von dieſen wieder 400. dergleichen Fuß iſt. *Colum.* 4) kleinſte Münze der Römer, als die der ſechſte Theil einer Unciæ und alſo der 72. eines Aſſis war, und wenn dieſer 3. und 3. Fünftelpfennig galt, machte eine Sextula erſt 1. Zwanzigtheil eines Pfennigs aus. *Varr.*

Sextum, i, *n.* Seſto, Stadt im Mayländiſchen in Italien. 2) Seſtri di Ponente, Stadt im Genueſiſchen.

Sextum, *Adv.* zum ſechſtenmal. - Conſuli cedendum duxit, er hat geglaubet, daß er einem, der zum ſechſtenmal Burgermeiſter ſey, weichen müſſe. *Cic.*

Sextus, a, um, der ſechſte. Sextus locus, die ſechſte Stelle. *Cic.* Ad ſextam decoquere, bis auf den ſechſten Theil einkochen. *Plin.* Sextus ab Hercule, der ſechſte von dem Hercule. *Vellej.* 2) Sextus decimus, der ſechzehende. *Cic.* 3) *m.* Römiſcher Vorname. *Val. Max.*

Sexu, *n. indecl.* das Geſchlecht, Mannſen und Weibſen. - virile ac muliebre per vias ac tecta omnium viſebatur, ſahe man auf allen Straſſen und Häuſern. *Sall. ſexus.*

Sexuālis, e, einem Geſchlecht, Manns- oder Weibsvolk angehend. *Cæl. Aur. ſexus.*

Sexus, *n. Plaut.* Sexus, us, *m.* das Geſchlecht. Hominum genus in ſexu conſideratur, virile, an muliebre ſit, man betrachtet das menſchliche Geſchlecht, ob es weiblich oder männlich ſey. *Cic.* Calceamenta utrique ſexui convenientia, Schuhe, die ſich für beyderley Geſchlecht ſchicken. *Cic.* 2) ein Kind. Virile ſexus nullum umquam habui, ich habe niemals ein Kind männlichen Geſchlechts, einen Sohn gehabt. *Plaut.* 3) eine Art. - pecuniæ, Geldes. *Freſn.* 4) männliches oder weibliches Glied. *Id.*

Sezaunia, æ, *f.* Seſaune, Stadt in Champagne in Frankreich.

† Sgarmigliatum, i, *n.* Art einer Abgabe. *Freſn.*

† Sgarreto, āre, die Nerven an den Beinen zerſchneiden. *Freſn.* Vox Itala.

* Sgolonatus, a, um, ſchwach, Lendenlahm. *Freſn.*

† Shredo, āre, ſchneiden, hauen. *Freſn.* Vox Anglica.

Si,

Si, *Conj.* wenn, mit der Bedingung, wenn. Si me amas, conſiderate naviges, wenn du mich lieb haſt, ſo ſtelle deine Schiffahrt behutſam an. *Cic.* Pereant, ſi minima cauſſa eſt, properandi iſto mihi, ich will verlohren ſeyn, wenn ich die geringſte Urſache habe, dahin zu eilen. *Cic.* 2) ſintemal. Si te in germani fratris dilexi loco, ſintemal ich dich als meinen leiblichen Bruder geliebet habe. *Ter.* 3) ob. Dicito, ſi paſcuntur aves, du magſt es ſagen, ob die Vögel freſſen. *Cic.* 4) wenn nur. Si ille ſe nobis offerat, wenn er uns nur aufſtieß, wir ihn finden könten. *Virg.* 5) obſchon, wenn ſchon, wenn gleich. Decem ſi vocaſſet ad cœnam ſummos viros, nimium obſonavit, ob er ſchon 10. vornehme Männer gebethen hätte, ſo hat er doch ein zu koſtbares Gaſtgebot gehalten. *Plaut.* Si exſequi nequirem, tamen, - wenn ich es auch nicht ausführen könte, dennoch. *Cic.* 6) Si tamen, wenn aber doch. - res urget, die Sache es erfodert. *Celſ.* 7) Si minus, wenn nicht, wo nicht. Velim ex animo, ſi minus gratiæ cauſſa ſuffragere, ich wolte, daß du ihm im Ernſte, wo nicht, doch mir zu gefallen, deinen Beyfall ertheileſt. *Cic.* Si id minus contigerit, tamen non poſſum eum non diligere, wo ſolches ja nicht geſchiehet, kan ich dennoch nicht anders, als ihn lieben. *Cic.* 8) Si non, wo nicht. - omne, at partem aliquam extorqueas, wo nicht alles, ſo placke ihm doch einen Theil ab. *Cic.* Is magnus orator eſt, ſi non maximus, er iſt ein groſſer, wo nicht der gröſte Redner. *Cic.* Vident agros ſibi eſſe, ſi non (niſi) vendiderint, relinquendos, ſie ſehen, daß ſie ihre Güther verlaſſen müſſen, wo ſie dieſelbe nicht verkauffen. *Cic.* 9) Si maxime, wenn gleich. - velim, wenn ich gern wolte. *Cic.* 10) Si nihil aliud, wenn ſonſt nichts. *Liv.* 11) Si forte, wenn etwann. *Cic.* 12) Si quisquam. *Cic.* Si quis, wenn iemand. *Cic.* 13) Si quando unquam, wenn einmal. *Liv.* 14) Si unquam ante alias, wenn ſonſt einmal vor dieſem. *Liv.* 15) Si quidem, wenn. *Cic.* wenn nur. *Cic.* wenn anders. *Cic.* b) ob. Si quidem vidiſſent, ob ſie geſehen hätten. *Val. Max.* 16) Si-ſin, wenn - wenn aber. Si plane a nobis deficis, moleſte fero; ſin Panſæ aſſentari commodum eſt, ignoſco, wenn du allerdings von uns abfällſt, thut es mir weh; wenn aber dem Panſæ beyzutreten, es dienlich iſt, halt ich es dir zu gute. *Cic.* 17) ob. Viſam, ſi domi eſt, ich will ſehen, ob er zu Hauſe ſey. *Ter.* 18) Si eſt, ut velit, wann er will. *Ter.* 19) Si vivimus, ſive morimur, wir mögen leben oder ſterben. *Enn.*

Siădæ, ārum, *f.* les Sept Isles, kleine Inſeln an Bretagne in Frankreich.

Siăgŏnis, on, *f.* ein Kinnbacke. *Cæl. Aur.*

Siăgonīta, æ, *f.* ein Kinnbackenmäuslein. *Cæl. Aur.*

Siălismus, i, *m.* der Speichelfluß, da einem das Maul immer voll Speichel iſt. *Blancard.*

Siălŏchus, i, *m.* der immer ſpucket oder Speichel auswirfft. *Blancard.*

Siălum, i, *n.* der Speichel. *Blancard.*

Siambis, is, *f.* Inſel im Britanniſchen Meere. *Plin.*

Siămum, i, *m.* Siam, Königreich in Oſtindien.

Siantĭcum, i, *n.* Saaneck, Stadt in Cärnthen. *Ptol.*

Siărum, i, *n.* Sarracotin, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Siătŭranda, æ, *f.* Sideburen, Stadt in Weſtfrießland.

Sibde, es, *f.* Stadt in Carien. *Plin.*

† Sibelinus, a, um, vom Zobel. Pellis Sibelina, ein Zobel, Zobelfell.

Sībĕnĭcum, i, *n.* Sibenico, Stadt in Dalmatien.

Sībēnus, i, *m.* ſc. Mons, das Siebengebürge, Berg im Herzogthum Bergen.

Sībĕrīna ſ. Siberena, æ, *f.* Santa Severino, Stadt in Calabrien in Italien. *Steph.*

Sībĕtus, i, *m.* ſc. Lacus, Lago d'Iſea, See im Venetianiſchen in Italien.

Sibi, ſich, für ſich. Sibi & poſteris, für ſich und ſeine Poſterität. *Cic.*

Sībĭlātrix, īcis, *f.* eine Ziſchende. *Mart. Cap.*

Sibĭlātus, us, *m.* das Pfeiffen, Gepfeiffe, Geziſche. *Cæl. Aur.*

Sībĭlo, āvi, ātum, are, pfeiffen, ziſchen. Sibilat ore draco, die Schlange ziſcht mit dem Maule. *Virg.* 2) ausziſchen. Populus me ſibilat, das Volk ziſchet mich aus. *Hor.* *ſibilus.*

Sībĭlum, i, *n.* *Seren.* ap. *Non.* das Ziſchen.

Sībĭlus, i, *m.* das Ziſchen durch die Zähne. Sibilo ſignum dare, mit Ziſchen ein Zeichen geben. *Liv.* *plur.* Sibila. Mittere horrenda ſibila, ein ſchrecklich Geziſche machen. *Ovid.* 2) das Ausziſchen, Verſpottung. Sibilo conſectari aliquem, einen ausziſchen. *Cic.* E ſcena ſibilo explodi, vom Theatro weggeziſcht, mit einem Ausziſchen davon gejagt werden. *Cic.* Intactus a ſibilo, der niemals iſt ausgeziſcht worden. *Cic.* 3) das Sauſen. - Auſtri, des Südwinds. *Virg.* - rudentum, der Schiffſeile, wenn der Wind durchgehet. 4) Art einer Schlange. *Iſidor.*

Sībĭlus, a, um, ziſchend. Sibila ora, ziſchendes Maul. *Virg.* Sibila colla, ziſchender Hals. *Virg.*

Sibimet, ſich ſelbſt. *Cic.*

Sībīna, æ, *f.* ein Schweinſpieß, Fangeiſen, Art eines Spieſſes der Illyrier. *Feſt.*

Sibium, i, *n.* ein Pferdezaum. *Gloſſ.*

Sibus, a, um, klug, verſchlagen, liſtig. *Feſt.*

Sībŭzātes, ium, *m.* ehmaliges Volk in dem itzigen Guienne in Frankreich. *Cæſ.*

Sībylla, æ, *f.* eine Weiſſagerin, dergleichen bey den Alten ſonderlich 10. nemlich Sibylla Perſica, Delphica, Libyca, Cumæa, Erythræa, Samia, Cumana, Helleſpontiaca, Phrygia und Tiburtina, berühmt geweſen. *Cic.*

Sībyllīnus, a, um, Sibylliniſch, die Sibyllen angehend. Fata Sibyllina. *Cic.* Vaticinia Sibyllina, die Weiſſagungen der Sibyllen. *Cic.* Libri Sibyllini, die Sibylliniſchen Bücher, welche der einen Sibyllæ Weiſſagungen von Rom begriffen. *Cic.*

Sībyna, æ, *f.* ein Sauſpieß, Fangeiſen,

ſen, Art eines Spieſſes, ſonderlich der Illy-
rier. *Feſt.*

Sic, *Adv.* alſo, ſo. - amo Pomponium Atti-
cum, ut alterum fratrem, liebe ich den Atti-
cum, wie meinen Bruder. *Cic.* Ut hi miſeri,
ſic contra illi beati, wie dieſe elende Leute
ſind, alſo ſind jene hingegen glückſelige. *Cic.* 2)
Sic - quaſi. *Cic.* Sic - tamquam, eben ſo, als
wie. *Cic.* 3) alſo, auf die Art, ſolcher Geſtalt.
Stabula ſic ordinentur, ne, die Ställe ſollen
alſo angeleget werden, daß nicht. *Colum.* Sic -
ut tamen, dergeſtalt, daß doch. *Celſ.* Sic -
quomodo. *Tac.* Sic - quemadmodum, auf die
Art, alſo, wie. *Cic.* 4) ja, allerdings. Itane
ais, Phanium relictam ſolam? GETA: *Sic.*
was ſagſt du, hat man die Phanium alleine ge-
laſſen? GETA: ja, nicht anders. *Ter.* 5) Sic
ſum, ich bin nun ſo, das iſt meine Weiſe. *Ter.*
Sic eſt ingenium, das iſt ſeine Weiſe. *Ter.* Sic
eſt vulgus, das iſt des Pöbels Art. *Cic.* 6)
Quid rei gerit? *Reſp.* Sic tenuiter, wie ſtehts
mit ihm? Antw. Gar ſchlecht, ſo hin. *Ter.* 7)
alſo, derohalben. *Cic.* 8) ſo ſehr. Nihil ſic
celer eſt, es iſt nichts ſo geſchwind, ſo ſehr ge-
ſchwind. *Plaut.* 9) Sic ſine, laß es gut ſeyn.
Plaut. 10) Sic datur, da haſt du eins aufs
Maul, an den Hals, ſo ſchmecken die Püffe.
Plaut. 11) Sic age. *Plaut.* Sic decet. *Plaut.*
Sic face, recht ſo. *Plaut.* 12) Sic egero, ſo
will ichs machen, dabey ſolls bleiben. *Plaut.*

Sīca, æ, *f.* ein Stilet, Dolch, kurzer
und ſcharfer, doch krummer Degen, ſo inſon-
derheit bequem war, einen ſchelmiſch zu
ermorden. Sicas diſtringere, die Dolche zu-
cken. *Cic.* Eſſe cum ſica, einen Dolch bey ſich
haben. *Cic.* Extorquere alicui ſicam de ma-
nibus, einem den Dolch aus den Händen win-
den. *Cic.*

Sĭcambri, ſ. Sugambri, ſ. Sigambri, ōrum,
m. die Sicambrer, ehmaliges Volk um die Graf-
ſchaft Lippe. *Horat.*

Sĭcambria, æ, *f.* Sicambrien, Landſchaft der
ehmaligen Sicambrer. *Eutrop.* ſiehe Sicambri.
2) Ofen, Hauptſtadt in Ungarn. *Cellar.*

Sĭcania, æ, *f.* alter Name der Inſel Sicilien.
Virg.

Sĭcanius, a, um, *Virg.* Sĭcānus, a, um, Si-
cilianiſch, aus oder zu Sicanien oder Sicilien
gehörig. *Virg.* 2) *m.* der Erden, al. des Neptu-
ni Sohn, von dem die Inſel Sicilien ehedem
den Namen Sicania hatte. *Solin.* 3) ein Sici-
lianer. *Serv.* 4) Fluß in Spanien, der ſonſt
Sicoris, itzo Segre heißt. *Thucyd.*

† Sicarie, *Adv.* meuchelmörderiſcher Weiſe.
Freſn.

Sĭcārius, i, *m.* ein Meuchelmörder. Sica-
rium in judicium adducere, einen Meuchelmör-
der vor Gericht bringen. *Cic. ſica.*

Sicca, æ, *f.* Stadt in Africa. *Cic.* 2) Art
eines Fiſches und ſo viel als Sepia, ein Black-
fiſch, Dintenfiſch. *Freſn.* † 3) ein Dolch, De-
gen, ſo viel als Sica. *Greg. Tur.*

Siccābĭlis, e, trocknend, das austrocknet. -
humoris, die Feuchtigkeit. *Cæl. Aur. ſicco.*

Siccāneus, ſ. Siccanus, *Plin.* a, um, trocken,
dürre. Siccaneum pratum, eine trockene, dürre
Wieſe. *Colum.* Siccaneus auctumnus, ein tro-
ckener Herbſt. *Colum. ſiccus.*

† Siccāria, æ, *f.* eine Treuge, Ort, wo man
Wäſche und dergleichen treugt. *Freſn.*

Siccātio, ōnis, *f.* die Austrocknung. *Plin.*

Siccātīvus, a, um, austrocknend. *Cæl. Aur.*

Siccātōrius, a, um, trocknend, austrocknend.
Theod. Priſc.

Siccātus, a, um, ausgetrocknet, vertreuget.
Ovid.

Sicce, *Adv.* trocken, ausgedorret. Pecudes
ſicce ſtabulari convenit, das Vieh ſoll in den
Ställen trocken ſtehen. *Colum.* 2) ohne Saft
und Kraft, trocken, mit nicht genugſamer Aus-
drückung. - dicere, reden. *Cic.*

Siccesco, eſcĕre, trocken werden. - in furno,
im Backofen. *Colum.* Arbores ſiceſcunt, die
Bäume werden dürre, trocknen aus. *Vitr.* Ter-
ra ſiceſcens repente, Land, ſo geſchwinde dürre
wird. *Plin. ſiccus.*

Siccĭfĭcus, a, um, austrocknend, trocken ma-
chend. *Macrob.*

Siccĭne, *Adv.* denn alſo. Siccine agis?
machſt du es denn alſo? *Ter.* Siccine cenſes,
eos, meyneſt du denn alſo, daß ſie. *Cic.*

Siccĭtas, ātis, Trockene, Dürre. Maxima
ſiccitate, bey ſehr groſſer Dürre, ſehr dürrem
Wetter. *Cic.* Aptiſſima inſitis ſiccitas, zu ge-
pfropften Dingen iſt das trockene Wetter am
beſten. *Plin.* Arbores ſiccitatibus exſuctæ,
Bäume, ſo recht trocken geworden. *Vitr.* 2)
Trockenheit, Dürre. - corporis, des Leibes.
Cic. - conſequitur continentiam, folget auf
ein mäßiges Leben. *Cic.* 3) Trockenheit,
Kraftloſigkeit. - orationis, einer Rede. *Cic.*
ſiccus.

Sicco, āvi, ātum, āre, trocknen, austrocknen,
trocken machen. - paludes, die Sümpfe. *Cic.*
- in ſole, in der Sonne. *Plin.* 2) - calices,
die Becher ausleeren. *Hor.* - ubera ovis, die
Euter der Schafe. *Virg.* 3) auftrockenen, auf-
treugen. - cruores veſte, das Blut mit dem
Kleide. *Virg. ſiccus.*

Siccŏcŭlus, a, um, der trockene Augen hat,
der nicht weinen, keine Thränen flieſſen laſſen
kan. *Plaut.*

Siccus, a, um, dürre, trocken, treuge. Sicci
agri, dürre Felder. *Hor.* Sicca hiems, ein tro-
ckener Winter. *Ovid.* Quædam terræ imbri-
bus fiunt ſicciores, mancher Erdboden wird vom
Regen deſto trockener. *Cic.* Sicciſſimum ſolum,
ein ſehr dürres, ſehr trockenes Land. *Colum.*
Sicciſſima herba, ein ſehr dürres Kraut. *Celſ.*
2) nüchtern, der ſich nicht betrunken hat. Con-
ſilia ſiccorum, an ſomnia vinolentorum, Rath-
ſchläge nüchterner Leute, oder Träume betrun-
kener. *Cic.* 3) trocken, worinne nichts über-
flüßiges. Sicca oratio, dergleichen Rede. *Cic.*
4) Sicca mulier, eine Jungfer. *Plaut.* 5) Sic-
co pede præterire, mit Stillſchweigen überge-
hen.

Sicĕlion, i, *n.* Pſyllien, Art eines Krauts.
Plin.

Sĭcĕlis, ĭdis, *f.* eine Sicilianerin, eine aus
Sicilien. *Ovid.* 2) Sicilianiſch. Sicelides
Muſæ, Muſen in Sicilien. *Virg.*

Sice-

Sicēliſſo, *al.* Sicīliſſo, āvi, ātum, āre, Siciliániſch reden, den Sicilianern nachahmen. *Plaut.*

Sicĕra, æ, *f.* Getränke aus Getreide, Obſt und andern, ſo trunken macht, doch kein Wein iſt, ſtark Getränke auſſer Wein. *Bibl.*

†Sicĕrātor, ōris, *m.* ein Brauer, Getränkbereiter. *Freſn. ſicera.*

†Sicha, æ, *f.* eine Waſſerfurcht. *Freſn.*

Sichæus, i, *m.* Prieſter des Herculis und Mann der Didonis, den dieſer ihr Bruder Pygmalion ermorden ließ, um deſſen Schätze zu überkommen. *Virg.*

† Sichetus, i, *m.* eine Waſſerfurche. *Freſn.*

† Sichia, æ, *f.* Art eines Schiffs. *Freſn.*

Sicida, æ, *c.* Seſia, Fluß in Savoyen.

Sicignānum, i, *n.* Sicignano, Stadt im Neapolitaniſchen.

Sicila, æ, *f.* kleine Sichel. *Varr.* al. ein kleiner Dolch, al. ein Stiletlein, al. ein Schreib- oder Radirmeſſer.

Sicīlātus, *al.* Sicilatus, a, um, mit einer Sicila oder Stilet, Dolch, verſehen. *Capitolin. ſicila.*

Sicileo ſ. Sicilio.

Sicīlia, æ, *f.* Sicilien, Inſel und Königreich in dem Mittelländiſchen Meere. *Cic.* - cis Pharum, das Königreich Neapolis in Italien. *Strab.* - utraque, werden ietzo Neapolis und Sicilien zuſammen ſonſt Sicilia citerior & ulterior, genennet.

Sicīlĭcŭla, æ, *f.* ein krummes Meſſerlein. *Plaut.*

Sicīlicum, i, *n. Feſt.* Sicīlĭcus, ſ. Siciliquus, i, *m.* ein halb Loth, vierter Theil einer Unze. *Vitr.* 2) ein Ortsthaler, 6. Groſchen, doppelte Drachma. *Petron.*

Sicīlīmentum, i, *n.* Grummet, Gras, ſo zum andern mahle, und alſo nach dem Heue gehauen wird. *Cato. ſicilio.*

Sicīlio, īvi, ītum, īre, ſchneiden. 2) nachmähen, zu Grummete hauen. - prata, die Wieſen. *Colum. ſicila.*

Sicīlis, is, *f.* Sicīlix, īcis, *f.* ein breites und ſpitzig zugehendes Spießeiſen. *Feſt.* 2) eine Hellebarte, Pertuiſane. Incedit miles vulgo ſicilibu' (ſicilicibu') latis, die Soldaten treten einher mit breiten Hellebarten. *Enn. ſica.*

Siciliſſo ſ. Siceliſſo.

Sicinniſta, æ, *m.* ein Spielmann, der zugleich pfeift und tanzt, al. der die Trauermuſic bey einem Grabe macht. *Gell.*

Sicinnium, i, *n.* ein Tanz, wobey die Tänzer zugleich die Muſique mit machten. *Gell.*

Sicinus, i, *f.* Sicandio, Inſel im Aegäiſchen Meere. *Plin.*

†Sicla, æ, *f.* Art eines Maaſſes flieſſiger Dinge. *Theodoret.* 2) eine Münze, Münzhaus, Ort, wo man Geld münzet. *Freſn.* 3) Art eines Vogels, ſo kleiner als ein Rebhun und gröſſer als ein Krammetsvogel iſt. *Freſn.* 4) Art Kohl, ſo aus Sicilien kam, und Sicla für Sicula genannt wurde. *Voſſ.*

†Siclārius, i, *m.* ein Münzer. *Freſn. ſicla.* n. 2.

Siclīnus, a, um, von Farbe einer Siclæ gleich. *Conſtant. Af. ſicla.*

†Siclo, ōnis, *m.* Seckel. *Freſn.*

Siclus, i, *m.* ein Seckel, Silberling, Stater, Art Jüdiſcher Münze. - vulgaris, ein gemeiner Seckel, ſo 2. Drachmas oder 6. Groſchen galt. - regius, ein Königlicher Seckel, ſo 3. Drachmas oder 6. Groſchen galt. - ſanctuarii, der 4. Drachmas oder 12. Groſchen galt, und auf der einen Seite ein Rauchfaß u. d. g. mit den Ebräiſchen Worten: Sekel Iſraël; auf der andern die Ruthe Arons u. d. g. mit dem Worten: Hekadoſch Jeruſalem hatte. *Bibl.* - Aegyptius, der 9. und 3. Fünftelgroſchen machte. *Martin.* - Perſicus, Perſiſche Münze, die halb ſo viel als ein Siclus Aegyptius war, und mithin 4. und 4. Fünftelgroſchen galt. *Id.* 2) Art eines Jüdiſchen Gewichts von 1. Lothe, oder, da der Siclus im Gewichte, wie im Gelde unterſchieden geweſen, von 2. 3. und 4. Drachmis oder Quentlein, obwohl faſt auch einige lieber nur überhaupt von einer Art der Seckel, nemlich von 12. Groſchen am Gelde und 1. Loth am Gewichte, wiſſen wollen. *Bibl.*

Sĭcŏris, is, *m.* Segro, Fluß in Catalonien in Spanien. *Lucan.*

Sĭcŭbi, *Adv.* wenn irgendwo. - hæc facta ſunt, das geſchehen iſt. *Cic.* 2) wenn etwann einmahl. - eum ſatietas ceperat, er ſatt war. *Ter.*

Sĭcŭla, æ, *f.* eine Sichel. *Varr.* 2) Dolch, eines Mannes zwiſchen den Beinen. *Catull.* 3) Beißkohl, Römiſcher Kohl. *ſica.*

Sĭculi, ōrum, *m.* die Sicilianer, welche anfangs in dem jetzigen Calabrien wohnten, hernach die Inſel Trinacria beſetzten und ihr den Namen gaben.

Sĭcŭlus, a, um, Siciliániſch, aus oder zu Sicilien gehörig. Siculi montes, die Sicilianiſchen Berge. *Virg.* - fretum, Faro di Meſſina, Meerenge zwiſchen Neapel und Sicilien. 2) *m.* ein Sicilianer. *Cic.* 3) ein Narr, alberer Schöps, der ſonderlich wie die Sicilianer weder recht Griechiſch, noch recht Lateiniſch reden kan. *Plaut.* 4) des Neptuni oder auch des Corythi und der Electræ Sohn, von dem die Inſul Sicilien ihren Namen haben ſoll, als in die er aus Italien übergegangen. *Solin.*

Sicum, i, *n.* Sebenico, Stadt in Dalmatien. *Plin.*

Sīcunde, *Adv.* wenn etwann woher. - ſe ſpes aliqua oſtendiſſet, ſich einige Hofnung gezeiget hätte. *Liv.* - eruere potes, du es ausfindig machen kanſt. *Cic.*

Sĭcŭt, *Adv. Cic.* Sĭcŭti, *Adv.* wie. Si me, ſicut ſoles, amas, wenn du mich, wie du pflegſt, liebeſt. *Cic.* Sicut mihi videtur, wie es mich deucht. *Cic.* Sicut poëta dixit, wie der Poet geſaget hat. *Cic.* 2) wie, als wie. Defendere aliquem, ſicut caput ſuum, einen, wie ſein eigenes Haupt, Leben, vertheidigen. *Cic.* Sicuti ſalutatum introire ad Ciceronem, als wenn ſie dem Ciceroni ihre Viſite machen wolten, zu ihm gehen. *Cic.* Ratio-

tionem, ſicut in arce poſuit natura, die Natur hat die Vernunft in den Kopf, als wie in ein Schloß geſetzet. *Cic.* 3) Sicut-ita; Sic ut-item; Sicut-ſic, wie, alſo. Hæc ſicut expoſui, ita geſta ſunt, wie ich dieſes erzehlet, alſo iſt es geſchehen. Sicut tu concupiſti, item Alphenus volebat, wie du begehret, eben ſo hat es auch Alphenus haben wollen. *Cic.* 4) Non ſicut-ſed ut, nicht wie, ſondern wie. Non ſicut vulgus, ſed ut eruditi, nicht wie der Pöbel, ſondern wie die Gelehrten. *Cic.*

Sicȳa, æ, *f.* ein Schröpfkopf, Laßkopf, worinnen man beym Schröpfen das Blut auffängt. *Horat.*

Sĭcȳon, ōnis, *m.* der die Stadt Aegialen von ſich Sicyon nannte. *Pauſan.*

Sĭcȳon, ōnis, *f.* Baſilica, Stadt in Morea oder dem Peloponneſo. *Cic.*

Sicyŏnăgrion, i, *n.* wilde Gurke, wilder Kummerling. *Apul.*

Sĭcȳonium, i, *n.* Art eines Oels. *Dioſc.*

Sĭcȳōnius, a, um, Sicyoniſch, von oder zu Sicyon gehörig. Sicyonii calcei. *Cic.* Sicyonia, ſc. calceamenta, Art weicher Weiberſchuhe, die ſonderlich zu Sicyon gemacht wurden. *Lucret.*

Sĭcyōpĕpon, ōnis, *m.* eine reiffe und daher ſüſſe Melone. *Martin.*

Sicys, yos, *m.* eine Gurke. *Dioſc.*

Sida, æ, ſ. Side, es, *f.* Candalor, Stadt in dem ehmahligen Pamphylien, oder mit in dem ſüdlichen Natolien. *Liv.* 2) Art Granatapfel, ein Sider. *Plin.*

Sīdĕrālis, e, das Geſtirn angehend. Difficultas ſideralis, Schwierigkeit mit den Geſtirnen. *Plin.* Sideralis mundus, der Sternhimmel. *Apul.* ſidus.

Sīdĕrātio, ōnis, *f.* die Conſtellation, Stand der Geſtirn am Himmel. *Firmic.* 2) Beſchädigung vom Wetter, von Hitze oder giftiger Luft, wovon die Bäume oder dergleichen gähling verderbt und wie verbrannt ſtehen. *Plin.* 3) das Schwinden eines Gliedes am Leibe, als ob es ein böſer Wind angewehet. *Plin.* 4) der Schlag, die Apoplexie. *Woyt.*

Sīdĕrātītius, a, um, vom Wetter, giftiger Luft getroffen. Sideratitia jumenta, dergleichen Vieh. *Veget.* ſidero.

Sīdĕrātus, a, um, vom Wetter oder giftiger Luft beſchädiget. *Plin.* † 2) vom Schlage gerührt. *Freſn.*

Sīdĕreus, a, um, geſtirnt. Cælum ſidereum, der geſtirnte Himmel. *Ovid.* 2) hoch, gleichſam bis an die Sterne gehend. Sidereus Coloſſus, eine ſehr hohe Statue. *Martial.* 3) glänzend, blinckend wie die Sterne. *Virg.* 4) himmliſch. Canis ſidereus, der Hund am Himmel. *Ovid.* 5) wie Sterne ſpielend. Avis ſiderea, ein Pfau, deſſen Spiegel am Schwanze wie Sterne ſehen. *Claudian.* 6) göttlich. Artus ſiderei, göttliche Gliedmaſſen. *Stat.* ſidus.

Sīdĕrion, i, *n.* Art eines Krauts, ſo alle Wunden leicht heilen ſoll, die mit einem Eiſen verurſacht worden. *Plin.*

Sĭdĕrītes, æ, *m.* ein Magnet- oder Eiſenſtein. *Plin.* 2) Art eines zerbrechlichen Temants. *Plin.* 3) Art eines Edelgeſteins, ſo wie Eiſen glänzt. *Plin.*

Sideriteſis, is, *f.* Sonnblume. *Apul.*

Sĭdĕrītis, ĭdis, *f.* Gliedkraut. *Plin.*

Sīdĕro, āvi, ātum, āre, durch das Wetter, böſe Luft, giftigen Wind und dergleichen beſchädigen. *Plin.*

Sīdĕrŏpoecĭlus, i, *f.* Art eines Edelgeſteins mit allerhand Düpfeln. *Plin.*

Sidĕroxȳlon, i, *n.* ein eiſern Holz, wird als ein Exempel eines Widerſpruchs, der ein Ding unmöglich macht, gebraucht.

Sidētani, ſ. Sedetani, *Liv.* ōrum, *m.* ehmahliges Volk in dem itzigen Arragonien in Spanien. *Strab.*

Sĭdĭcīnum, i, *n.* Tiano, Stadt in Apulien in Italien. *Strab.*

Sĭdĭcīnus, a, um, von oder zu Sidicino gehörig. Sidicina æquora, See bey Sidicino. *Virg.* Sidicina arva, Gegend um Sidicinum. *Sil.*

Sīdo, sīdi, ĕre, ſich niederlaſſen zum Sitzen. 2) ſinken. - ad ima vaſis, bis zu unterſt des Gefäſſes. *Plin.* - cœpit navis, das Schiff hat angefangen zu ſinken. *Nep.* Sidens fundamentum imperii, Grund des Reichs, ſo da ſinkt, nachgiebt. *Plin.* 3) ſich ſetzen. - ſuper arbore, auf einen Baum. *Virg.*

Sidon, ōnis, *f.* Said, Stadt in Phönicien und itzigem Syria. *Cic.*

Sidōnia, æ, *f.* Landſchaft um Sidon. *Juſtin.* Sidon.

Sidōnis, ĭdis, *f.* *Ovid.* Sidonius, a, um, Sidoniſch, von oder zu Sidon gehörig. *Virg.* 2) von Purpur. Sidonius amictus, ein Purpurkleid. *Virg.*

† Sidra, æ, *f.* gekochter Trank von Aepfeln oder Birnen.

Sīdus, ĕris, *n.* ein Geſtirn, das eine Anzahl Stern ausmacht, z. E. der Widder, der Krebs, der Bär u. ſ. f. Sempiterni ignes, quæ vos ſidera ſtellasque vocatis, die ewigen Feuer, die ihr Geſtirne und Sterne nennet. *Cic.* Stellis diſtinguere ſidera certis, die Geſtirne mit gewiſſen Sternen unterſcheiden. *Manil.* 2) ein Stern. Videre ſidera certis infixa ſedibus, ſeptem alia ſuos quoque tenere curſus, ſehen, daß die Sterne, an ihren Stellen feſt angeheftet, ſieben andere aber ihren gewiſſen Lauff halten. *Cic.* Maſculeum ſidus, die Sonne. *Plin.* Simul ſidere æquinoctii, da die Sonne im Aequinoctio war. *Tac.* Sidus fervidum, der Hundsſtern. *Hor.* 3) Gegend. Utroque ſidere, gegen Oſt und Weſt. *Claud.* 4) Sonne, Mond. *Ovid.* 5) die Witterung, Hitze oder Kälte, das Wetter. Gentes ſuo ſidere armantur, die Völker ſind durch Witterung ihres Landes gedeckt, beſchützt. *Plin. Sec.* Sidus ferre, das Wetter, die Witterung ertragen. *Plin. Sec.* 6) die Jahrszeit. Sidere tum inſtante brumali, da es damahls Winterszeit war. *Ammian.* 7) der Einfluß der Sterne, nachdem, als man ehedem dergleichen glaubete. - peſtilens, giftiger, ſchädlicher. *Petron.* 8) das beſte, vornehmſte, anſehnlichſte. Sidus ſuæ gentis,

tis, der Anſehnlichſte ſeines Geſchlechts. *Ovid.* 9) - terreſtre, eine ſchöne Blume. *Colum.* 10) ein Schmeichelwort. *Hor.*

Siem, ich ſey. Pro *ſim.*

† Sierum, i, *n.* Molken. *Freſn.*

† Sifflatus, i, *m.* eine Pfeiffe. *Freſn.*

Sĭfilo, āre, ziſchen. *Non.* Pro *ſibilo.*

† Sifra, æ, *f.* eine Ziffer.

Sĭfus, i, *m.* eine Röhre. *Feſt.*

Siga, æ, *f.* Aresgol, Stadt im Algieriſchen in Africa. 2) Sieg, Fluß in der Wetterau in Teutſchland.

Sigæum ſ. Sigeum.

Sĭgālion, onis, *m.* Gott des Stillſchweigens. *Auſon.*

† Sigalum, ſ. Sigilum, i, *n.* *Freſn.* Sĭgā, lis, ſ. Sigelis, is, *f.* Rocken, Korn, Art eines Getreides. *Freſn.*

Sigambri ſ. Sicambri.

Sigebertus, i, *m.* Siegbert. *Greg. Tur.* 2) Sigeberti Caſtrum, i, *n.* Sirsberg, Stadt in Lothringen.

Sigēna, æ, *f.* Siegen, Stadt in der Wetterau.

Sĭgetici Caſtrum, i, *n.* Caſtro de Xeres, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

Sigeſtrum orientale, i, is, *n.* Seſtri di Levante, Stadt in dem Genueſiſchen in Italien.

Sĭgēum, i, *n.* Cabo Janizari, Vorgebürge in dem ehmahligen Troade, in Natolien. *Cic.* 2) Stadt daſelbſt. *Serv.*

Sĭgēus, a, um, *Ovid.* Sigejus, a, um, Sigeiſch, von oder zu dem Sigeo gehörig. Sigea freta, Meer am Sigeo. *Virg.* Sigeja tellus, Landſchaft am Sigeo, Troas. *Ovid.* *Sigeum.*

† Sĭgilla, æ, *f.* Rocken, Art Getreides. *Freſn.*

Sĭgillāria, ium ſ. ōrum, *n.* Feſt zu Rom, und Theil der Saturnalium, da man einander allerhand Sigilla oder Puppenwerk von Gold, Silber, Ertz u. d. g. ſchickte. *Macrob.* 2) Gaſſe zu Rom. - minora, in der 7. Region. - majora, in der 8. Region, wo man allerhand Sigilla feil hatte. *Suet.* *ſigillaris.*

Sĭgillaricius, a, um, *Vopiſc.* Sĭgillaris, e, die Bilder, Puppen, kleine Statuen u. d. g. angehend. Sigillaria ſc. opera, Puppenwerke. Sigillaria ſc. munera, kleine Puppen und Statuen von Gold, Silber, Ertzt, Marmor, Holz u. d. g. ſo man einander in den Sigillaribus oder 2. letzten Tagen der Saturnalium zum Geſchenke ſchickte. *Macrob.* *ſigillum.*

Sĭgillārius, i, *m.* ein Siegelbewahrer. *Petr. Bleſ.* *ſigillum.*

Sĭgillātim, *Adv.* ſonderlich, beſonders, inſonderheit. - unicuique denunciare, einem jeden es anſagen. *Cic.* - ad pedes omnium accidere, allen, jedoch auch jedem darbey inſonderheit zu Fuſſe fallen. *Cic.* Pro *ſigulatim.*

Sĭgillātus, a, um, mit erhabenen Bildern gezieret. Sigillatus ſcyphus, ein dergleichen Becher. *Cic.* 2) mit eingewirckten oder geſtickten etwas erhabenen Figuren. Sigillata veſtis, dergleichen Kleid. *Salmaſ.* 3) ge- oder beſiegelt, worauf ein Siegel gedrukt. Terra ſigillata, Siegelerde, fetter, ſchwerer Thon, ſo in Kügelein formirt iſt, worauf ein Siegel gedruckt. - Arabica ſ. Turcica, ſo mit Türckiſcher oder Arabiſcher Schrift beſiegelt. - Hieroſolymitana, ſo mit einem Crucifix gezeichnet. - Laubacenſis, Laubachiſche Siegelerde, ſo der Türkiſchen gleich. - Lemnia, aus der Inſel Lemnos, ſo dem Golde gleich geachtet wird. - Lignicenſis, von Lignitz aus Schleſien, ſo mit einem Adler bezeichnet iſt. - Melitenſis, aus der Inſel Malta, mit S. Pauli und einer Schlangen Bildniß. - Strigonienſis, von Striegau aus Schleſien, ſo mit 3. Thürmen gezeichnet, welche denn ingeſammt in der Arzney ihren Nutzen haben ſollen. *Woyt.* *ſigillo.*

Sĭgilliŏlum, i, *n.* ein Bildlein, kleine Statur. *Arnob.* *ſigillum.*

Sĭgillo, āvi, ātum, āre, erhabene Arbeit, in Baſſo rilievo machen, da die Figuren halb aus ihrer Materie heraus ſtehen. 2) zuſchlieſſen, zudrücken. - parentibus oculos, den Eltern bey ihrem Abſterben die Augen. *Varr.* 3) ein Zeichen, Marque, Merckmahl wohin machen. Frontem calce ſigillare, mit dem Fuſſe wider die Stirne ſchlagen, daß man das Zeichen darvon (an der Stirn) ſehen kan. *Accius.* †4) ſiegeln, zuſiegeln, beſiegeln. - epiſtolam, einen Brief.

Sĭgillum, i, *n.* ein erhabenes Bild, Bild in baſſo rilievo. Patella, in qua ſigilla erant egregia, Schüſſelein, auf welchen ſchöne erhabene Bilder waren. *Cic.* 2) kleine Statue, völliges Bild eines Menſchen u. d. g. Sigillis avulſis reliquum argentum reddere, die Bilder wegnehmen, und das übrige Silber wiedergeben. *Cic.* 3) gemahltes oder geriſſenes Bild. Tabellæ, in quibus ſigilla erant perſcripta, Tafeln, worauf die Bilder gezeichnet. *Cic.* 4) Figur, Bild auf einem Pitſchirringe. Annulo imprimere ſigilla, mit dem Ringe die Figur, das Petſchaft darauf drücken. *Cic.* †5) Brief, Befehl, Bulle, mit darunter gedrucktem oder daran gehengetem Siegel. *Freſn.* 6) ein Siegel. - penſile, ſo mit einem Faden oder Schnur angehenget iſt. *Freſn.* - authenticum, Siegel eines Fürſten. *Id.* - ſecretum l. ſecreti, geheimes Siegel, deſſen ſich ein Fürſt nur in geheimen Dingen und Briefen bedienet. *Id.* - piſcatoris, geheimes Siegel des Pabſtes, worauf Petrus in ſeinem Kahne ſtehet, und die Netze wäſcht. *Id.* 7) - Hermitis ſ. Hermeticum, Hermetiſches oder ganz accurat vermachtes Siegel, die Zuſammenſchmelzung der Oefnung eines Glaſes. *Woyt.* 8) - Mariæ ſ. Salomonis, Weißwurzel, ein Gewächs. *Id.* - Veneris, Einbeer, Parißkraut. *ſignum.*

† Sĭgillus, i, *m.* ein Spunt, womit ein Weinfaß u. d. g. zugemacht, und ſodenn darauf auch noch wohl verſiegelt wird. *Freſn.* † 2) Bild, Figur, ſo einem Dinge zur Zierath beygefüget wird. *Id.*

† Sĭgilum, i, *n.* Rocken, Art eines Getreides. *Freſn.*

†Siginor,

† Siginor, ōris, *m.* ein Herr, Signor. *Freſn.*

Sigiſtania, æ, *f.* Sitziſtan, Landſchaft in Perſien.

†Sigla, æ, *f.* Anfangsbuchſtaben, die ein ganzes Wort bedeuteten, eine Abbreviatur SC. für Senatus conſultum; S. P. Q. R. für Senatus Populusque Romanus. 2) ein Segel, Schiffſegel. *Freſn.* 3) ein Halsband, Kette, Halszierath. *Id.* 4) Art eines Maaſes flieſſender Dinge. *Id.*

†Siglix, īcis, *f.* Rocken, Korn, Art Getreydes. *Freſn.*

†Siglo, āre, ſegeln, ſchiffen. *Freſn.*

Siglum, i, *n.* ein Character, Abbreviatur, Anfangsbuchſtabe für das ganze Wort. *Digeſt.*

Sigma, ătis, *n.* Griechiſcher Buchſtabe, deſſen Figur geweſen C Σ. 2) Art eines Polſters, so in Form des beſagten Buchſtabens nach deſſen groſſer und alter Geſtalt C, worauf denn die Eſſenden herum lagen, die Speiſen aber zu deſſen Oefnung hinein aufgeſetzt wurden. Septem ſigma capit, es können unſerer 7. am Sigmate oder Tiſche ſitzen. *Martial.*

Sigmoīdes, um, c. die Knorpel der Luftröhre. *Woyt.* 2) die 3. Herzfallen in der groſſen Pulsader. *Id.* 3) einige Fortſätze am Schulterblatte. *Id.*

Signācŭlum, i, *n.* Zeichen, ſo auf eine Sache gedruckt wird. *Freſn.* †2) das Zeichen des Creutzes. *Ruffin.* †3) Tauffe. *Freſn.* †4) militiæ, Zeichen ſo einem angehenden Soldaten an den Hals gehenkt wurde, ihn dabey zu erkennen. *Freſn.* 5) ein Siegel, Petſchaft. *Ulp.*

Signāle, is, *n.* ein Zeichen, Signal. *Freſn.*

Signanter, *Adv.* deutlich, nachdrücklich. *Auſon.*

† Signānus, i, *m.* der vor der Fahne hergehet, ein Vorgänger. *Freſn.*

Signāte, *Adv.* deutlich. *Macrob.*

Signātio, ōnis, *f.* die Bezeichnung, Bemerkung. *Tac.*

Signātor, ōris, *m.* ein Siegeler, Beſiegeler eines Teſtaments u. d. g. *Suet.*

Signātōrius, a, um, zum Siegeln dienlich: Annulus ſignatorius, ein Siegel-oder Pitſchirring. *Digeſt.*

Signātūra, æ, *f.* ein Zeichen, Gemerk. 2) Siegel. Litteræ vacuæ ſignaturis, Brief ohne Siegel. *Suet. ſigno.*

Signātus, a, um, gezeichnet. - ſanguine, mit Blute. *Ovid.* 2) geſiegelt, beſiegelt. Signata epiſtola, ein geſiegelter Brief. *Cic.* 3) gemünzet, gepräget. Signatum argentum, Geld, gemünzt Silber. *Cic.* 4) Signata virgo, eine reine unverſehrte Jungfer. *Lucil.* ap. *Non.*

† Signētum, i, *n.* ein Signet, Petſchaft. *Freſn.*

Signia, æ, *f.* Segni, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Liv.*

Signĭfăcio, fēci, factum, ĕre, zeigen, deuten. - nutu, mit einem Winke. *Martian. Ict.*

Signĭfer, fĕri, *m.* ein Fähndrich, der die Fahne führet. - primi haſtati, der erſten Compagnie der Piquenirer. *Cic.* 2) - legionis, der den Adler, die Hauptfahne einer ganzen Legion führet, der Legion-Fähndrich, Premier-Fähndrich. *Tac.* 2) ein Anführer, Vorgänger. - juventutis, der jungen Mannſchaft. *Cic.* - cauſſæ, in einer Sache. *Cic.* - calamitoſorum, der unglücklichen Leute. *Cic.* Signiferum ſe præbere in factione, ſich bey einem Aufſtande zum Anführer gebrauchen laſſen. *Sidon.* 3) der Thierkreis am Himmel. Propter obliquitatem ſigniferi, wegen der Schiefigkeit des Thierkreiſes. *Plaut* 4) bey den Teutſchen der, ſo die Hauptfahne führt. *Ann. Germ. ſignum* & *fero.*

Signĭfer, fĕra, fĕrum, das eine Fahne träget oder führet. Signifera puppis, Schiff, auf dem eine Fahne ſteckt, das Admiralsſchiff. *Lucret.* 2) woran Bilder ſind. Signifer crater, ein Becher mit daran geſtochenen Bildern. *Val. Flacc.* 3) das die 12. himmliſchen Zeichen hat oder trägt. Signifer orbis, *Cic.* - circulus, der Thierkreis, der Zodiacus, Kreis am Himmel mit den 12. Zeichen. *Vitr.* 4) das die Sternbilder oder Geſtirne enthält. Polus ſignifer. *Lucan.* Cœlum ſigniferum, der Himmel mit ſeinen Sternbildern oder Geſtirnen. *Lucan.*

† Signĭfĕria, æ, Fähndrichsſtelle, Fändrichs-Charge. *Freſn. ſignifer.*

Signĭfex, fĭcis, *m.* ein Bildermacher, Bildhauer, Bildſchnitzer. *Arnob.*

Signĭfĭcābĭlis, e, das ſich anzeigen, andeuten läßt; 2) der etwas bedeutet, anzeiget, bedeutend. *Varr.*

Signĭfĭcans, tis, *o.* bedeutend, anzeigend. - benevolentiam, die Wohlgewogenheit. *Cic.* 2) deutlich, nachdrücklich. Verbum proprio ſignificantius, ein Wort, ſo beſſer ausdrückt, als eines in ſeiner eigentlichen Bedeutung. *Quint.* Vocabulum ſignificantiſſimum, ein beſtens ausdrückendes Wort.

Signĭfĭcanter, *Adv.* deutlich, nachdrücklich. Verbo ſatis ſignificanter uti, ſich eines Worts gar nachdrücklich bedienen. *Sen.* Significantius dignitatem alicujus tueri, eines Würde nachdrücklicher vertheidigen. *Cic.* Quam fieri poteſt, ſignificantiſſime comprehendite, faſſet es ſo nachdrücklich zuſammen, als ihr könnet. *Quint.*

Signĭfĭcantia, æ, *f.* die Bedeutung, der Nachdruck. *Arnob.*

Signĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Anzeigung. - voluntatis alicujus erga aliquem, der Gewogenheit eines gegen einen. *Cic.* - magna ex eo fit, non adeſſe conſtantiam, es entſtehet eine groſſe Anzeigung daher, daß keine Beſtändigkeit da ſey. *Cic.* - ſomniorum, Anzeigung der Träume, durch Träume. *Cic.* - litterarum, durch Briefe. *Cic.* - a diis profecta, ſo von den Göttern herrühret. *Cic.* - virtutis in eo apparet, der Tugend iſt an ihm wahrzunehmen. *Cic.* 2) die Bedeutung. - ſcripti eo trahere, einer Schrift dahin ziehen. *Cic.* - falſa verbi, falſche eines Worts. *Gell.* 3) der Nach-

Nachdruck, die Emphaſis eines Worts. *Auct.* ad *Her.*

Signĭfĭcātivus, a, um, bedeutend, zur Anzeigung dienend, damit man anzeiget. - certi, was gewiſſes. *Ulp.*

Signĭficatorius, a, um, das was bedeutet, anzeiget, zu verſtehen giebt. *Tertull.*

† Signĭfĭcātum, i, *n.* die Bedeutung eines Worts. *Voſſ.*

Signĭfĭcātus, a, um, angezeiget, angedeutet. *Tac.*

Signĭfĭcātus, us, *m.* die Anzeigung, Andeutung. - tempeſtatum, der Witterungen. *Plin.* 2) die Bedeutung. - verborum, der Worte. *Gell.* Particula duplicem habet ſignificatum, das Wörtlein hat eine doppelte Bedeutung. *Gell.*

Signĭfĭco, āvi, ātum, āre, anzeigen, andeuten. - ſi fures venerint, wenn Diebe kommen. *Cic.* - probitatem Deo gratam eſſe, daß die Frömmigkeit Gott angenehm ſey. *Cic.* - parem voluntatem erga aliquem, eine gleiche Gewogenheit gegen einen. *Cic.* - dolorem in periculo alicujus, ein Mitleiden in eines Gefahr. *Cic.* - gratulationem alicui plauſu maximo, einem ſeine Freude mit einem groſſen Frohlocken. *Cic.* - per litteras, ſchriftlich. *Cic.* 2) bedeuten. Carere hoc ſignificat, das Wort Carere bedeutet dieſes. *Cic.* Quid hæc tanta celeritas feſtinatioque ſignificat? was bedeutet dieſe Geſchwindig- und Eilfertigkeit? *Cic.* *ſignum & facio.*

Signĭfĭcus, i, *m.* der Bilder, Statuen u. d. g. macht. *Apul.*

Signīnus, a, um, von oder zu Signia gehörig. *Liv.* Signina pira, Birnen von daher. *Plin.* 2) Signinum opus, Werck aus geſtoſſenen Scherbeln von Signia und Kalck gemacht, ſo zu Eſtrichen, Statuen und im Waſſer gebraucht wurde. *Vitr.* *Signia.*

† Signĭpŏtens, tis, *o.* mächtig Zeichen zu thun. *Matth. Par.*

Signo, āvi, ātum, āre, zeichnen. - veſtigia pulvere, die Tritte in den Staub. *Virg.* 2) müntzen, prägen. - argentum aurumque, Gold und Silber, göldene und ſilberne Müntze. *Cic.* Signatur argentum Apolloniæ, man präget Geld zu Apollonien. *Cic.* 3) einprägen. - in animo ſuam ſpeciem, ſeine Geſtalt dem Gemüth. *Cic.* 4) bilden, formiren. *Ovid.* 5) bedeuten. *Quint.* 6) zeigen, weiſen, anzeigen. - locum ubi aliquid excidit, die Stelle, wo etwas entfallen. *Plaut.* 7) - rem numeris. *Colum.* - carmine, ein Carmen auf etwas machen, etwas in Verſen beſchreiben. *Virg.* - imaginem titulo, eine Uber- oder Unterſchrift zu einem Bilde machen. *Ovid.* 8) ſiegeln, beſiegeln. - epiſtolam, einen Brief. *Nep.* † 9) ein Creutz mit dem Fingern oder der Hand machen. *Freſn.* † 10) ein Creutz auf das Kleid nehen. *Id.* † 11) unterſchreiben. *Id.* 12) die Firmelung ertheilen. *Id.* † 13) mit einem Brandmahle zeichnen, ein Brandmahl brennen. *Id.* † 14) Zeichen mit den Fingern machen und dadurch zu verſtehen geben, was man wolle, welches der Mönche Sprache war, da ſie ſonſt nicht mit einander reden durften. *Freſn.* *ſignum.*

Signum, ī, *n.* ein Zeichen. - clarum, deutliches. *Cic.* - dubium, zweifelhaftes. *Virg.* - inſolubile, das man nicht verſtehen kan. *Quint.* - & notam oſtendere rei, und Merkmahl einer Sache weiſen. *Cic.* - occupationum mearum ſit manus librarii mei, meiner Geſchäfte ſey die Hand meines Schreibers. *Cic.* - dedit illo die voluntatis ſuæ, ſeiner Gewogenheit hat er dieſen Tag gegeben, ſehen laſſen. *Cic.* - ad ſalutem, der Wiedergeneſung. *Ter.* 2) ein Siegel, Pitſchier. - ut manum alicujus requirere, eines Hand und Siegel haben wollen. *Cic.* Litteræ omnes integris ſignis traduntur Prætoribus, die Briefe wurden ingeſamt den Stadtrichtern mit unverletzten Siegeln zugeſtellet. *Cic.* Obſignare litteras publico ſigno, die Briefe mit dem öffentlichen Siegel, mit dem Stadtſiegel zuſiegeln. *Cic.* 3) Zeichen eines Gaſthofes. *Quint.* 4) eine Fahne, Panier. Legiones veniunt cum ſignis e Gallia, die Legionen kamen mit ihren Fahnen aus Gallien. *Cic.* Sub ſignis habere quinque Legiones, 5. Legionen unter den Fahnen, beyſammen haben. *Cic.* Conferre ſigna cum aliquo, eine Schlacht halten. *Cic.* Defigere vallo ſigna, die Fahnen auf dem Wall pflanzen. *Sil.* Revellere ſigna. *Lucan* Vellere caſtris ſigna, die Fahnen wieder aufnehmen, weiter marſchiren. *Virg.* 5) ein Bild, Statue. - æreum, non magnum, ehernes und nicht gar groſſes. *Cic.* - Dædalum, ſehr künſtliches, als ob es Dædalus ſelbſt gemacht. *Lucret.* - factum de marmore. *Ovid.* - formatum e marmore. *Ovid.* - marmoreum, von Marmor gemacht. *Cic.* Veneris amplexum tenere, der Veneris umfaſſet halten. *Plaut.* - exſculpere, eine Statue, Bild hauen. *Quint.* 6) ein Geſtirn. Luna defecit in ſigno Leonis, der Mond iſt in dem Zeichen, in dem Geſtirn des Löwens verfinſtert worden. *Cic.* Signorum ortus & obitus, der Geſtirne Auf- und Untergang. *Cic.* 7) ein Stern. - rabioſum, der Hundsſtern. *Horat.* 8) ein Zeichen, Anzeigung. - proſperum, glückliches. *Ovid.* Objecto ſigno, ne prælium committeret, da ihm ein Zeichen gegeben worden, daß er nicht ſchlagen ſolle. *Cic.* 9) ein Signal, Looßzeichen. - buccina datur, wird mit der Trompete gegeben. *Cic.* - mittere, ein Zeichen geben. *Cic.* 10) Name, Benennung. *Lampr. Interpr. Geſn.* 11) das untheilbare Punct. *M. Cap.* 12) Signum Dei, - Chriſti, - Domini, das Zeichen des Creutzes. *Freſn.* † 13) ein Grenzſtein. *Id.* † 14) ein Meilenſtein. *Id.* † 15) eine Abbreviatur, Character, Buchſtab, ſtatt eines ganzen Worts. *Id.* † 16) eine Glocke. *Id.* † 17) Zeichen, ſo die Mönche in den Klöſtern mit den Fingern oder Händen machten, um einander zu verſtehen zu geben, was ſie wolten, da ſie nicht mit einander reden durften. *Id.* 18) - concluſionis, das Schlußzeichen in der Muſic, ſo 2. Striche, durch alle 5. Linien ſind. *Walther.* - continuationis, Zeichen in der Muſic, welches am Ende eines Syſtematis wei-

weiſet, auf welcher Linie die erſte Note in folgendem ſtehen werde. *Id.* - connexionis, Zeichen, ſo in der Muſic anzeiget, daß mehr Noten zu einer Sylbe kommen. *Id.* - quietis, das Ruhezeichen, ſo in der Muſic weiſet, wo man etwas aushalten ſoll. *Id.*

Sil, ſilis, *n.* Berggelb, al. gelbe Erde, al. ein feiner Ochra, Art einer Farbe, die ſich in der Erde oder Bergwerken findt. Sile pingere, mit Ochra mahlen. *Plin.* 2) - montanum, Bergochra, Berggelb. *Plin.*

Sila, æ, *f.* Wald bey den Bruttiis in Italien, der ſonderlich wegen ſeiner vielen Arten der Bäume für etwas beſonders gehalten wurde. *Virg.*

Silāceus, a, um, Ochragelb. Silaceus color, Ochrafarb. *Plin.*

Silanion, ōnis, *m.* ein ehmahls berühmter Bildhauer. *Plin.*

Silānus, i, *m.* Röhre, Hahn oder Waſſerſpeyendes Bild eines Springbrunnen; 2) das draus ſpringende Waſſer, eine Fontaine. *Celſ.*

Silăris, is, *m.* Silărus, i, *m.* Selo, Fluß im Principato citra im Neapolitaniſchen, in dem alles Holz, Blätter und dergleichen zu Stein werden ſoll. *Virg.*

Silātum, i, *n.* Art eines mit Sili angemachten Weins, deſſen ſich die Alten ſtatt des jentaculi oder Frühſtücks bedieneten. *Feſt.*

Silaus, i, *m.* Gewächs wie Epheu. *Plin.*

Sile, es, *f.* Seſel, ein Gewächs. *Feſt.*

Silēna, æ, *f.* ein plattnäſichtes Frauenzimmer, wie die Sileni haben ſolten. *Lucret.* *Silenus.*

Sĭlens, tis, *o.* ſtillſchweigend. - abſceſſi, bin ich davon gegangen. *Plaut.* 2) ſtill. Cœlum ſilens, *Plin.* Spiritus ſilentis dies. *Colum.* Dies ſilens a ventis, ein ſtilles Wetter, ſtiller Tag, da kein Wind gehet. *Colum.* Unda ſilens, ſtilles Waſſer. *Val. Flacc.* 3) das nicht wächſt, das ſtockt, nicht treibt. Silens ſurculus, dergleichen Reiß. *Colum.* Silens vinea, dergleichen Weinſtöcke. *Id.* Flos ſilens, Blume die ſich nicht aufthut. *Id.* 4) Silens luna, Mond, ſo nicht ſcheinet. *Id.* 5) Silentes anni, die 5. Jahre, welche die Pythagoräer ſtille ſchweigen muſten. *Claudian.* 6) Silentes, die Todten, Verſtorbenen. Sedes ſilentum, Aufenthalt der Todten. *Ovid.* Silentum cœtus. *Ovid.* - concilium, die Verſammlung der Verſtorbenen. *Virg.* 7) aufmerkſam. Docuit cœtus ſilentum dictaque mirantum, er lehret die aufmerkſamen und ſeine Lectionen hochſchätzenden Leute. *Ovid.*

Sĭlenter, *Adv.* ſtillſchweigend, leiſe. *Bibl.*

† Sĭlentiārium, i, *n.* Ort, wo ſich die ſilentiarii befanden. *Freſn.*

† Sĭlentiărius, i, *m.* ein geheimer Rath, der verſchweigen muſte, worüber berathſchlaget wurde. *Freſn.* 2) Wache am Kaiſerlichen Hofe, ſo zuſahe, daß es überall ſtille zugieng, und kein Tumult oder Lerm gemacht wurde. *Cod. Theod.*

Sĭlentio, *Adv.* in der Stille. *Cic.*

† Silentio, āre, verſchweigen, mit Stillſchweigen übergehen. *Freſn.*

† Silentiolum, i, *n.* kleines Stillſchweigen. *Matth. Par.*

Sĭlentiōſus, a, um, ſtill. *Apul.*

Sĭlentium, i, *n.* ein Stillſchweigen. - eſt conſecutum, iſt darauf erfolget. *Cic.* - fieri jubere, anbefehlen. *Cic.* Silentio aliquid prætерire. *Cic.* - tranſire. - prætermittere, etwas mit Stillſchweigen übergehen. *Cic.* 2) Verſchwiegenheit. Alti ſilentii homo, ein Menſch von groſſem Stillſchweigen. *Hor.* Rumpere ſilentia alta, das groſſe Stillſchweigen brechen. *Virg.* 3) die Stille. - noctis, der Nacht. *Liv.* 4) die Ruhe. - deinde biduum fuit, hat hernach 2. Tage gewähret, es iſt hernach 2. Tage ſtille, ruhig geweſen. *Liv.* 5) - lunæ, Zeit, da der Mond nicht ſcheinet. *Virg.* 6) die ſtille Nacht. Diana, quæ ſilentium regis, o Diana, Göttin der Nacht. *Hor.* † 7) geheime Rathsſtube. *Freſn.* 8) Per ſilentium, unvermerkt. *Tac.* b) in der Stille, ſtillſchweigend. *Ter.* 9) Stillſtand. *Tac.* 10) ohne Thaten, Ruhm. *Sall.* 11) die ſpäte Nacht. *Liv.* † 12) geheime Conferenz. *Freſn.*

Sĭlentus, a, um, ſtill. *Gell.* *ſileo.*

Sĭlēnus, i, *m.* des Panis und einer Nymphen Sohn, der den Bacchum auferzogen und ſonſt an ſich von Geſtalt ein Satyrus war. *Cic.* 2) ein Satyrus, der, wenn er alt geworden, auch ein Silenus hieß. *Camerar.* 3) ein ehmahliger König in Carien. *Diod. Sic.* 4) Sileni, ehmahliges Volk in Indien. *Plin.*

Sĭlēnus, a, um, dem Sileno gleich. 2) plattnäſig, Affennäſig. *Lucret.* *ſilens.*

Sĭleo, ui, ēre, ſchweigen, ſtill ſchweigen, nichts ſagen. - de aliqua re, von einem Dinge. *Cic.* Quum cæteri de nobis ſilent, da die übrigen von uns ſchweigen. *Cic.* Silebitur de maximis illius rebus, man wird von deſſen gröſten Thaten ſtille ſchweigen. *Cic.* 2) verſchweigen. Tu hæc ſilebis, du wirſt das verſchweigen. *Cic.* Mala cauſſa ſilenda eſt, eine böſe Sache muß man verſchweigen. *Ovid.* Alium ſilere quod voles, ipſe ſile, was du willſt, daß ein anderer verſchweigen ſoll, das verſchweige du auch ſelbſt. *Sen.* Ea res ſiletur, die Sache wird verſchwiegen, davon ſagt man nichts. *Cic.* 3) ſtill ſeyn, nichts thun, ruhig ſeyn. Silent Varronis Muſæ, Varro ſchreibt nichts mehr. *Cic.* 4) ruhen, nicht getrieben werden, ſtille liegen. Inter arma ſilent leges, unter den Waffen, im Kriege gelten die Geſetze nichts. *Cic.*

Sĭler, ĕris, *n.* Bachweide, ein Gewächs. *Virg.* 2) - montanum, Siſermontan, Zirmet, Seſel. *Schrœder.* 2) Selo, Fluß im Neapolitaniſchen, der ſonſt auch Silarus heißt. *Lucan.*

† Silera, æ, *f.* Art einer Krankheit der Falken. *Freſn.*

† Sileſco, eſcĕre, ſtill werden, ſich ſtillen. Dum hæ ſileſcunt turbæ, bis ſich dieſer Lerm leget, ſtillet. *Ter.* Cœli furor jucundis Zephy-

phyri ſileſcit auris, das ungeſtüme Wetter leget ſich durch den angenehmen Weſtwind. *Catull.*

Silēſia, æ, *f.* Schleſien, Herzogthum zwiſchen Böhmen und Pohlen.

Silēſius, a, um, Schleſiſch. *Sileſia.*

Sīlex, icis, *c.* ein Fels. - acuta, ſpitziger. *Virg.* - nuda, bloſſer. *Virg.* Durus ſilex, harter. *Ovid.* Validi ſilices, feſte. *Lucr.* 2) ein Kieſelſtein, Kieſeling. *Ovid.* 3) ein Feuerſtein. E ſilicis venis abſtruſum excutere ignem, Feuer mit dem Steine aufſchlagen. *Virg.* 4) Cui ſtat in corde ſilex, der ein Felſenherz hat. *Tibull.*

Sīli, sĕli, sĕsĕli, *n.* *indecl.* Steinbruch, ein Kraut. *Plin.*

Silĭcārius, i, *m.* ein Steinſetzer, Pflaſterer. *Frontin.* *ſilex.*

Silicernium, i, *n.* ein Todenmahl, Schmaus bey dem Grabe eines guten Freundes, wobey aber alles völlig aufgegeſſen werden muſte. Funus exſecuti laute ad ſepulcrum ejus antiquo more ſilicernium confecimus, da wir die Leiche hinaus gebracht, haben wir eine herrliche Todtenmahlzeit bey deſſen Grabe nach altem Herkommen gehalten. *Varr.* 2) Mahlzeit, Schmaus, den alte Leute einander gaben, und beym Ende Abſchied von einander nahmen, als die einander nicht wieder ſehen würden. *Tertull.* 3) ein alter Greiß, Steinalter Mann. Ego te hodie exercebo, ut dignus es, ſilicernium, ich will dich altes Todtengerippe heute gewiß tummeln, wie du es verdieneſt. *Ter.* 5) Art einer ſehr harten Wurſt, die beym Traueressen gegeſſen wurde, um das Haus, woraus einer geſtorben, damit wieder auszuſühnen. *Cæcil.*

Silicernius, i, *m.* ein alter Greiß, Steinalter Mann, ein alter Graubart. *Cincius* ap. *Non.* *Silicernium.*

Silĭceus, ſ. Silicius. *Plin.* a, um. Kieſelſteinern. Siliceus lapis, ein Kieſelſtein, Kieſelin. *Cato.* 2) ſehr hart. Siliceus vir, ein ſehr harter Mann. *Sen. Tr.* *ſilex.*

Silĭcia, æ, *f.* Griechiſcher Klee, ein Gewächs. *Plin.*

Silĭcŭla, ſ. Siliquula, æ, *f.* ein Schötlein, kleine Hülſe. *Varr.* *ſiliqua.*

Silĭgĭnārius, i, *m.* ein Kornhändler. *Ulp.* 2) Siliginarius piſtor, ein Weißbecker. *Inſcr. vet.* *ſiligo.*

Silĭgĭneus, a, um, aus Weitzen gebacken. Farina ſiliginea, Weitzenmehl. *Plin.* Malum panem tenerum & ſiligineum reddet fames, der Hunger wird dir auch ſchlecht Brod zu Semmel machen. *Sen.* *ſiligo.*

Silīgo, inis, *f.* Art Weitzens, ſo das ſchönſte und zarteſte Mehl giebt. *Plin.* 2) Mehl von Weitzen. *Celſ.* 3) Rockenmehl, Mehl von Korn, woraus man das Hausbacken Brod machet. *Freſn.*

Silĭqua, æ, *f.* eine Schote, Hülſe, worinn die Erbſen, Bohnen u. d. g. ſtecken. *Serv.* 2) Hülſenfrucht, Erbſen, Wicken, Bohnen ꝛc. Siliquis vivere, von Hülſenfrüchten leben. *Hor.* 3) Fenugreck, Bocksborn, ein Gewächs. *Colum.* 4) Johannsbrod, Art eines eßbaren Gewächſes wie Schoten. *Plin.* 5) der Baum ſolcher Frucht, Johannsbrodbaum. *Colum.* 6) eine Müntze. *Freſn.* 7) Art eines kleinen Gewichts, nemlich der 24. Theil eines Solidi, oder 18. einer Drachmæ, und da der Solidus der 6. die Drachma aber der 8. Theil einer Unze geweſen, folget daß eine Siliqua der 144. derſelben geweſen ſey. *Fann.*

Silĭquārius, ſ. Siliquatarius, i, *m.* Accis- oder Zolleinnehmer der Siliquæ von jedem Solido, ſo auf den Jahrmärckten gelöſet wurde. *Freſn.* *ſiliqua.*

Silĭquaſtrum, i, *n.* Judasbaum. 2) Indianiſcher Pfeffer, ein Gewächs. *Plin.* 2) Art eines Stuhls, ſo aber richtiger Seliquaſtrum geſchrieben wird.

Silĭquātĭcum, i, *n.* Abgabe einer Siliquæ (faſt 20. Pfennige,) von einem jeden Solido, (oder Ducaten,) ſo auf den Jahrmärckten gelöſet wurde. *Caſſiodor.* *ſiliqua.*

Silĭquor, ātus ſum, āri, Hülſen bekommen. *Plin.* *ſiliqua.*

Silis, is, *m.* Sile, Fluß in der Tarviſermarck in Italien. *Plin.*

Siliſtria, æ, *f.* Stadt in Bulgarien.

Siliva, æ, *f.* ein Sumpf, Pfuhl, Moraſt.

Silius, i, *m.* mit dem Zunamen Italicus, ein Röm. Bürgermeiſter und Lat. Poet Sæc. I. deſſen Werk noch verhanden iſt.

Silli, ōrum, *m.* Volk in Aethiopien. *Plin.* 2) Schmäh- oder Schimpfgedicht, Griechiſche Satyre. *Gell.*

Sillinæ Inſulæ, ārum, *f.* Sorlinges, Inſeln. *Salmaſ.* ad *Solin.*

† Sillo, ōnis, *m.* Art eines Feldmaaſſes. *Freſn.*

Sillŏgrăphus, i, *m.* ein Satyricus im Griechiſchen. *Ammian.*

Sillūra, æ, *f.* Inſel im Britanniſchen Meere.

Sillybus, i, *m.* ein Regiſter, ſo an die Bücher angehängt wird. *Cic. Interp. Græv.*

Silo, ōnis, *m.* der eine platte Affennaſe und hoch empor ſtehende Augenbraunen hat, ein Affengeſicht. Eccum ſilonem ſenem, ſiehe da das alte Affengeſichte. *Plaut.*

Silpha, æ, ſ. Silphe, es, *f.* eine Schabe, Motte. *Dioſc.*

Silphium, i, *n.* Art eines Baums, von dem das Laſer kömmt, ein Laſerbaum. *Plin.* 2) der Laſer, Benjoin ſelbſt. *Colum.* ſ. *Laſer.* 3) Landſchaft in Libyen. *Hor.*

Silva, æ, *f.* ein Gebüſch. Silvæ pacantur incultæ vomere, man kan das wilde Geſträuch durch das bauen beſſern. *Hor.* - aſpera lappæ tribulique, ein Gebüſch von Kletten und Dornen. *Virg.* 2) ein Wald, Gehölze, Holz, Forſt, Buſch, Ort, wo viel wilde Bäume ſtehen, ſo zum Bauen und Feuern gehauen werden. - denſiſſima, ſehr dichter, dicker. *Virg.*

- incidua per multos annos, worinnen man lange Jahre kein Holz gehauen. *Ovid.* - pinea, ein Fichtenwald. *Virg.* Ambire ſilvam plagis, einen Wald mit Netzen umſtellen. *Ovid.* Canit ſilva avibus, der Wald erklinget vom Singen der Vögel. *Lucret.* Mane ſe in ſilvam abſtrudere denſam, ſich früh in einem dicken Wald, Buſch verſtecken. *Cic.* Silvas excidere, die Wälder ausrotten. *Lucret.* 3) Vorrath. - rerum, an Realien. *Cic.* - dicendi, zu reden. *Cic.* - virtutum & vitiorum, an Tugenden und Laſtern. *Cic.* 4) ein in aller Eil gemachtes Carmen oder Gedicht, dergleichen Statius geſchrieben. *Stat.* 5) ein einzelner Baum. *Stat.* 6) Silves, Stadt in Algarbien. 7) - Ducis, Herzogenbuſch, Stadt in Brabant.

Silvacum, i, *n.* Ville Serve, Stadt in der Picardie in Frankreich.

†Silvāgium, i, *n.* das Wild oder Forſtrecht, Recht, ſich eines Waldes zu bedienen. *Freſn. ſilva.*

Silvanectes, ium, & Silvanectæ, ārum, *m.* ehmahliges Volk um Senlis in Frankreich. *Cellar.*

Silvanectum, i, *n.* Senlis, Stadt in der Isle de France.

Silvānus, i, *m.* des Saturni oder doch des Fauni Sohn, Gott der Wälder, Hirten, Gränzen und Felder. *Virg. ſilva.*

†Silvārius, i, *m.* ein Förſter, Aufſeher über einen Forſt oder Wald. *Freſn.*

Silvātĭcus, a, um, wild, oder aus einem Walde. Mus ſilvaticus, eine Waldmaus. *Plin.* Pirus ſilvatica, ein wilder Birnbaum. *Varr.* Laurus ſilvatica, wilder Lorbeer. *Cato.*

Silveſco, eſcĕre, zu einem Walde werden, verwildern. Ne vitis ſilveſcat, damit der Weinſtock nicht verwildere. *Cic. ſilva.*

Silveſter, m. *Petron.* Silveſtris, e, waldicht, buſchicht. Montes ſilveſtres, waldichte Berge. *Cic.* Loca montuoſa & ſiveſtria, bergichte und waldichte Oerter. *Cic.* Silveſtris via, Weg durch den Wald. *Cic.* 2) wild, das ungebauet, ungewartet wächſt. Pirus ſilveſtris, wilder Birnbaum; Ruta ſilveſtris, wilde Raute; Omnia ſilveſtriora tardiora, je wilder etwas, je ſpäter wird es reiff. *Plin.* 3) grob, bäueriſch. Homines ſilveſtres, wilde, grobe Leute. *Hor.* Vita inculta & ſilveſtris, ein rauhes und bäueriſches Leben. *Cic.* 4) roh, grob. Anima aliena a ſilveſtris materiæ contagione, die Seele iſt von der groben Materie des Leibes unterſchieden. *Quint. ſilva.*

Silvia, æ, *f.* Zuname der Rheæ, Mutter des Romuli und Remi. *Ovid.* 2) Art eines Getränks. *Freſn.*

Silvicædus, i, *m.* ein Holzhauer, der Bäume im Walde umhauet. *Chalcid.*

Silvĭcŏla, æ, *m.* ein Waldmann, der ſich im Walde aufhält. *Propert.* † 2) *f.* Wäldlein, kleiner Wald. *Freſn.*

Silvĭcultrix, ĭcis, *f.* die ſich im Walde aufhält. *Catull.*

Silvĭfrăgus, a, um, das die Wälder zerbricht. Silvifraga flabra, Winde, ſo die Bäume in den Wäldern zerbrechen. *Lucret. ſilva & frango.*

Silvĭger, gĕra, gĕrum, das einen Wald trägt, worauf ein Wald ſtehet. Silvigeri montes, waldichte Berge. *Plin.*

Silvīni, ōrum, *m.* Einwohner der Stadt Silvii. *Plin. Silvium.*

Silvium, i, *n.* il Gorgolione, ehmahls berühmte Stadt in der Terra di Bari. *Strabo.*

Silvius, i, *m.* einer der im Walde gebohren worden. *Liv.* 2) Zuname der Albaniſchen Könige, weil der erſte von ihnen im Walde gebohren worden. *Aur. Victor.*

Sīluncŭlus, a, um, platſchnäſicht, Affennäſicht. *Arnob. ſilo.*

Silvōſus, a, um, waldicht, voll Wald. Saltus ſilvoſi, waldichte Höhen. *Liv.* 2) wild. Arbores ſilvoſæ, wilde Bäume. *Varr. ſilva.*

Silūres, um, *m.* ehmahlige Nation um das itzige Hereford in Engelland. *Plin.* 2) Silurum Inſulæ, die Sorlingiſchen Inſeln, viele kleine Inſulen zwiſchen Engelland, Irrland und Frankreich. *Solin.*

Silūrus, i, *m.* ein Stör, Art eines ziemlich groſſen Fiſches, ſo in der Donau, Rhein u. ſ. w. gefangen wird. - parvus, ein Dinkel. *Geſner.* - adultior, ein Scheiden. *Id.*

Silus, a, um, der eine einwerts gebogene, oder niedergedruckte platte Naſe hat, eine Affennaſe. *Feſt.* ſ. Silo. 2) ein in der Erde geſchlagener Pflock, ſo oben ſpitzig heraus gehet. *Sil.*

Silvŭla, æ, *f.* ein Wäldlein, kleiner Wald. *Colum. ſilva.*

Silȳbum, i, *n.* Mariendiſtel, Frauendiſtel, Stechkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Sima, æ, *f.* eine Rinnleiſte, ein Karnieß, groſſes Glied der Seulenordnungen. *Vitr.* 2) - inverſa, eine Sturzrinne, umgekehrte Rinnleiſte. *Wolf.*

† Simacus, i, *m.* ein Läuffer, Botenläuffer in Egypten. *Freſn.*

Simætheus, ſ. Simæthius, a, um, aus oder ſonſt den Fluß Simæthum angehend. Simætheæ aquæ, der Simæthus ſelbſt. *Ovid.*

Simæthis, ĭdis, *f.* eine gewiſſe Nymphe in Sicilien, am Fluſſe Simætho. *Ovid.*

Simæthius, ſ. Simætheus.

Simæthus, i, *m.* Jaretta, Fluß in Sicilien im Val di Demona. *Sil.*

Simandria, æ, *f.* Semendria, Stadt in Servien an der Donau.

†Simenellus, i, *m.* eine Semmel, Art weiſſes Brods. *Freſn.*

Simbruīna Stagna, ōrum, *n.* drey See im Latio in Italien. *Tac.*

Simbruīni Colles, ōrum, ium, *m.* gewiſſe Hügel in dem Latio. *Tac.*

Simerii Portus, us, *m.* Simmershaven, Stadt in Schonen in Schweden.

Simia, æ, *f.* ein Affe, Thier, ſo menſchliche Verrichtungen gerne nachmachet. Simiam

in deliciis habere, einen Affen zu ſeiner Kurzweile haben. *Cic.* 2) ein lächerlicher und alberer Nachahmer eines andern. - Stoicorum, der Stoiſchen Philoſophen. *Tac.*

Simiălis, e, Affenmäſig. *Gruter.*

Simila, æ, *f.* Semmelmehl, Weitzenmehl, das beſte nach der Siligine. *Martial.*

Sĭmĭlāgo, ĭnis, *f.* Weitzenmehl, Semmelmehl. *Plin. ſimilia.*

† Similaria, æ, *f.* Art eines chirurgiſchen Inſtruments. *Freſn.*

† Sĭmĭlārius, i, *m.* ein Semmelbecker, Weisbecker. *Freſn. ſimila.*

Sĭmĭle, is, *n.* ein Gleichniß. *Auct.* ad *Her.*

Sĭmĭlis, e, gleich, der Beſchaffenheit oder Qualität nach ähnlich. Quid ſimile habet epiſtola concioni? was hat ein Brief, das einer Rede gleich ſey? *Cic.* Nec aqua aquæ, nec lac lacti uſquam ſimilius quam hic tui, tuque hujus, es iſt kein Waſſer dem andern, oder auch keine Milch der andern gleicher, als du dieſem und dir dieſer iſt. *Plaut.* Eſtne hoc illi ſimillimum? iſt das jenem nicht völlig gleich? *Cic.* Plectri ſimilem dixere linguam, chordarum dentes, ſie haben geſagt, die Zunge ſey dem Tangenten, die Zähne aber den Saiten gleich. *Cic.* Multi voluntate ſimiles ſunt inter ſe, viele ſind einander am Willen gleich. *Cic.* Os humeroſque Deo ſimilis, dem Geſichte und der Statur nach einem Gotte gleich. *Virg.* 2) ähnlich. Fratri ſimilior, quam patri, er iſt dem Bruder ähnlicher, als dem Vater. *Liv.* Effigie & lineamentis patri ſimilis, der dem Vater im Geſichte und Lineamenten gleich iſt. *Plin.* 3) Emtio equina ſimilis fere, ac boum, es iſt mit dem Pferdekauff faſt wie mit dem Ochſenkauff beſchaffen. *Varr.* Ita ſimilis erit, atque antea fuerat, er wird eben ſeyn, wie vorher. *Cic.* Ortus ibi humanus ſimilis ut in mundo, es iſt da mit dem Urſprunge der Menſchen, eben wie in der Welt beſchaffen. *Varr.* Similis vita hominum & mercatus, das Leben der Menſchen, und ein Jahrmarckt, ſind einander ähnlich. *Cic.*

Sĭmĭlĭtas, ātis, *f.* die Gleichheit. *Cæcil.* ap. *Non.*

Sĭmĭlĭter, *Adv.* gleicherweiſe, gleichergeſtalt, eben ſo. - deſinere, ausgehen. *Cic.* - petes nunc a Craſſo, wirſt du nun den Craſſum bitten. *Cic.* - faciant, ut ſi, ſie thun eben ſo, als wenn. *Cic.* Dicit abſurde ſimiliter, & ſi dicat, er redet eben ſo abgeſchmackt, als wenn er ſagte. *Cic.* Ut enim corpus - ſimillime animus, denn wie der Leib, alſo und auf eben die Art auch die Seele. *Cic.* Quid id quæris, ſimiliter facis, ac ſi me roges, der du dieſes fragſt, thuſt eben, als wann du mich bäteſt. *Cic.* Simillime atque in illa lege, juſt wie in dem Geſetze. *Cic.* Adulterantur vitro ſimillime, ſie werden auf die Weiſe, wie Glas verfälſcht. *Plin.*

Sĭmĭlĭtūdo, ĭnis, *f.* eine Gleichheit, Aehnlichkeit. - eſt vobis cum illis, habt ihr mit ihnen. *Cic.* Omnes habent maximam ſimilitudinem inter ſe, alle haben eine ſehr groſſe Gleichheit mit einander. *Cic.* Similitudo ſtudiorum ac naturæ multam vim habet ad conjungendas amicitias, die Gleichheit der Studien, der Neigungen und der Natur hat eine groſſe Kraft Freundſchaften zu ſtiften. *Cic.* 2) ein Gleichniß, Vergleichung. A ſimilitudine hoc modo ducitur argumentum, von einem Gleichniſſe ſchließt man alſo. *Cic.* Ficta etiam exempla ſimilitudinis vim habent, auch erdichtete Exempel paßiren für Gleichniſſe. *Cic.* 3) - veri, die Wahrſcheinlichkeit. *Id. ſimilis.*

Simillime, *Adv.* ganz gleich. *Cic.* ſ. *Similiter.*

Sĭmĭlo, āvi, ātum, āre, gleich ſeyn, gleichkommen. - equum marinum, einem Seepferde. *Marc. Emp.* Crura quæ ſimilent cornua lunæ, Beine, ſo dem gehörnten ſichelförmigen Monden gleich ſind, ſehr krumme Beine. *Martial. ſimilis.*

Sĭmiŏlus, i, *m.* ein Aeflein, kleiner Affe; 2) der einem nachäfft, alles nachthun will. *Cic. ſimius.*

Sĭmĭtas, ātis, *f.* eine Platſchnaſe, Affennaſe, eingedruckte Naſe. *ſimus.*

Sĭmĭtu, *Adv.* zugleich. - ut mecum ires ad ſeſe domum, daß du mit mir zu ihr nach Hauſe giengeſt. *Plaut.* Gratia habetur utrisque, illique tibique ſimitu, man danket beyden, ihm und dir zugleich. *Lucil.* Tres ſimitu res agendæ ſunt, man hat drey Dinge zugleich zu verrichten. *Plaut.*

Simius, i, *m.* ein Affe. - humani ſimilator oris, der wie ein Menſch ſiehet. *Claudian.*

† Simma, æ, *f.* ein Zimmer, Stube. *Freſn.*

Simo, ōnis, *m.* ein plattnäſichter Menſch, der eine eingedruckte Affennaſe hat; 2) erdichteter Name eines alten Manns bey den Comicis. *Ter.* 3) ein Delphin oder Meerſchwein, ſo eine gantz eingedruckte Stumpfnaſe hat. *Pap.*

Simo, āre, niederdrücken, platt oder Affennäſigt machen. *Lucil.* ap. *Non.*

Sĭmŏis, entis, *m.* Fluß bey Troja. *Virg.* 2) Fluß in Sicilien. *Homer.*

Simon, ōnis, *m.* - Magus, der Zauberer, ſo um Geld die göttlichen Wundergaben der Apoſtel erkauffen wollte. *Bibl.*

Simōnĭa, æ, *f.* die Simonie, Verbrechen, wenn man geiſtliche Aemter für Geld verkauft, weil Simon der Zauberer den Apoſteln zumuthete, für Geld die Wundergaben zu verleyhen. - confidentialis, wenn einem ein geiſtliches Beneficium conferirt wird, daß er mit der Zeit wieder einem andern abtreten ſoll; - conventionalis, wenn was Weltliches für was Geiſtliches gegeben werden ſoll, ſo aber nicht geſchiehet; - juris divini, Simonie in geiſtlichen Sachen, als mit dem Binde- und Löſeſchlüſſel; - juris humani, ſo bloß nach dem jure Eccleſiaſtico verbotten iſt; - mentalis, die nur in der Convention beſtehet, aber nicht vollzogen wird; - realis, wenn alles damit zu ſtande kommt. *Simon.*

Simōniăcus, i, *m.* der Wucher mit geiſtlichen Aemtern treibet.

Simōnĭdes, is, *m.* ein Griechiſcher Lyriſcher Poet aus der Inſel Chius, deſſen Fragmenta vorhanden ſind. *Cic.* 2) ein ander Poet.

Simōnĭdeus, a, um, den Simonidem angehend. Lacrimæ Simonideæ, des Simonidis Klaggedichte. *Catull.*

Simplāris, e, einfach. Simplaris armatura, Soldaten, die nur einfachen Sold empfangen. *Veget. ſimplum.*

Simplārius, a, um, wofür man nur einfachen Erſatz thun darf. *Ulp. ſimplus.*

Simplātor, ſ. Simpulator. Simplatrix, ſ. Simpulatrix.

Simplex, ĭcis, *o.* einfach. Herba ſimplici caule, Kraut mit einem einfachen Stengel. *Plin.* Solitarium & ſimplex, alleinig und einfach. *Cic.* Verba ſimplicia, einfache Worte. *Cic.* 2) ohne Heucheley, freymüthig, aufrichtig, redlich. Quæ ſunt recta & ſimplicia laudantur, was recht und löblich iſt, wird gelobt. *Cic.* Fidelis & ſimplex, treu und aufrichtig. *Cic.* Simpliciſſima mente, mit aufrichtigſtem Gemüthe. *Gell.* 3) einfältig, ſimpel, unſchuldig. Anni ſimplices, die Unſchuldsjahre, Kinderjahre. *Martial.* Rura ſimplicia, die einfältigen, ſimpeln Bauer- und Landleute. *Plin.* 4) - mors, ein natürlicher Tod. *Sall.* 5) ungekünſtelt. - munditiei mulier, Frau, die reinlich, doch ohne vielen Putz gehet. *Horat.* 6) ohne Ceremonie, Umſtände. *Cod.* 7) blos, pur. Simplex donatio, eine bloſe Schenkung. *Cod.* Simplices fugitivi, bloſe Flüchtlinge, die ſich für keine freye ausgeben. *Cod.* - populus, der gemeine Mann. *Freſn.*

Simplĭcitas, ātis, *f.* die Einfalt. - rudis, grobe. *Ovid.* 2) die Aufrichtigkeit. Vir ſimplicitatis generoſæ, Mann von einer edlen Aufrichtigkeit. *Vellej.* 3) anſtändige Freyheit. - convivalium fabularum, der Reden über Tiſche. *Tac.* † 4) die Dummheit. *Gregor. M. ſimplex.*

Simplĭcĭter, *Adv.* ſchlechthin. - pecudis & hominis bonum idem cenſere, eines Viehes und Menſchen Beſtes für einerley halten. *Cic.* - aut comparare, oder Vergleichungsweiſe. *Cic.* 2) redlich, aufrichtig. - ponere inimicitias, die Feindſchaft ablegen. *Cic.* - facere, redlich handeln. *Curt.*

Simplĭcitus, *Adv.* aufrichtig. *Plaut.*

Simplĭco, āvi, ātum, āre, einfach machen. - radicem, eine einfache Wurzel treiben. *Pallad. ſimplex.*

† Simplĭfĭco, āre, einfältig machen. Simplificari, einfältig werden. *Voſſ.*

Simplium, i, *n.* der 576. Theil eines Aſſis. *Pitiſc.*

Simplo, ſ. Simpulo.

Simplūdiārius, ſ. Simpludearius, a, um, wobey ſich nur allein die Ludii befinden. Funera ſimpludiaria, Leichen, wo ſich nur die Ludii oder Gauckler, die bald auf den Köpfen, bald auf den Beinen ſtunden, und keine Deſultores befanden. *Feſt.*

Simplus, a, um, einfach. Simpla habitatio, eine einfache Wohnung. *Plaut.* Non ſimpla morte cadere, nicht eines einfachen Todes ſterben. *Prudent.* 2) Simplus equus, ein Pferd, das allein in einen Wagen geſpannt wird. *Vet. Epigr.* 3) *n.* eine einfache Steuer. - imperare, anbefehlen, fodern. *Liv.* - ſolvere, abtragen. *Plaut.* 4) Simplam promittere, den einfachen Werth der Sache wegen der Eviction verſprechen. *Digeſt. ſimplex.*

Simptax, ăcis, *f.* Breitwegerich, ein Gewächs. *Apul.*

Simpŭlātrix, ſ. Simplātrix, ĭcis, *f.* Frau, ſo dem Gottesdienſte oblieget. *Feſt.*

Simpŭlum, ſ. Simpullum, ſ. Simpuvium, i, *n.* irdenes Gefäß mit einem engen Halſe, welches beym Opfern, ſonderlich von den Frauen, gebraucht wurde, um den Wein, oder auch Waſſer daraus zu ſprengen, ein Sprengkrug. *Varr.* 2) Fluctus excitare in ſimpulo, Lermen anfangen, wo alles ſtill iſt. *Cic.*

Simpŭviātrix, īcis, *f.* Frau, ſo den Pfaffen die Simpuvia einſchenkte. *Schol. Juvenal. ſimpuvium.*

Simpŭvium, i, *n.* hölzerner Becher, hölzernes Trinkgeſchirr. *Juvenal.* 2) hölzernes Opfergeſchirr, woraus die Pfaffen mit einander zu trinken pflegten. *Schol. Juvenal.*

Sĭmul, *Adv.* zugleich. - adverſus duos rem gerere, wider zweene zu fechten haben. *Liv.* - & illud cogita, bedenk auch das. *Cic.* - veniat tibi in mentem, quemadmodum, erinnere dich, wie. *Cic.* b) ſo bald. Simul terga viderint, ſo bald ſie uns zurück marſchiren ſehen. *Curt.* 2) ſimul cum, zugleich mit. - cum re animus concidit, zugleich mit dem Vermögen fällt auch der Muth weg. *Cic.* Arbores ſimul cum luna ſeneſcente cædere, die Bäume zugleich mit dem abnehmenden Monden hauen. *Cic.* Res quas tecum ſimul didici, die Dinge, ſo ich zugleich mit dir gelernet. *Cic.* Simul nobiſcum, mit uns zugleich. *Cic.* Aliquoties ex accuſatoribus vobiſcum ſimul audivi, ich habe es mit euch zugleich etliche mal von den Klägern gehöret. *Cic.* 3) Simul-ac; Simul-atque; Simul-que; Simul-&, zugleich, und. Simul rebellare & vincere, zugleich rebelliren und ſiegen. *Liv.* Simul oculis ac mente, zugleich im Geſichte und Gemüth. *Liv.* Factis ſimul dictisque, zugleich mit Thaten und Worten. *Liv.* Simul honoribus atque virtutibus, zugleich an Ehren und Tugenden. *Liv.* Simul ſpernebant - ſimul metuebant, ſie verachteten es zugleich und furchten ſich auch. *Liv.* 4) Simul; ſimul-ſtatim; ſimul-extemplo; ſobald; Simul quid erit certi, ſcribam, ſo bald ich was gewiſſes erfahren werde, will ich es ſchreiben. *Cic.* Simul viderunt - extemplo cornua deſeruerunt, ſo bald ſie geſehen - haben ſie die Flügel verlaſſen. *Liv.* 5) Simul ac; Simul atque; Simul ut; Simul ut-ſtatim; Simul-ſtatim, ſ. illico, ſ. continuo, ſo bald-als; Simul ac mihi collibitum eſt, præſto eſt, ſo bald als es mir beliebet, iſt es da. *Cic.* Simulatque ſenſit, Romam confugit, ſo bald als er es gemerkt, iſt er nach Rom geflohen. *Cic.* Simul ortum eſt, ſeipſum diligit, ſo bald als es gebohren worden,

worden, liebet es ſich. *Cic.* Simul ut accepi, - ſtatim quæſivi, ſo bald als ich es erhalten, - habe ich gefraget. *Cic.* Simul atque in oppidum venerat - canes immittebantur, ſo bald als er in eine Stadt gekommen - wurden die Hunde angehetzet. *Cic.*

† Simŭla, æ, *f.* Semmel. *Freſn.*

Simŭlăcrum, i, *n.* Bild, Bildniß, es ſey gemahlt, gehauen oder gegoſſen. -Helenæ pingere, der Helenä mahlen. *Cic.* - mulieris e marmore in ſepulcro ponere, einer Frau von Marmor ins Begräbniß ſetzen. *Cic.* Simulacra ſanctiſſima e delubris tollere, die heiligſten Bilder, Statuen aus den Tempeln wegnehmen. *Cic.* 2) Bild, Vorſtellung der Dinge, ſo keine Cörper ſind, im Gemüthe. - virtutum, der Tugenden. *Cic.* - animorum, der Gemüther. *Cic.* 3) Schatten, eiteles Bild. - libertatis, der Freyheit. *Cic.* 4) Überſetzung einer Schrift. *Chalcid.* 5) - alicujus habere, einem ähnlich ſehen, gleich ſeyn. *Plaut.*

Simŭlāmen, ĭnis, *n.* ein nachgemachtes Weſen, Verſtellung. *Ovid.*

Simŭlans, tis, *o.* verſtellend. - aliquid, etwas. *Cic.* Simulantior, noch beſſer verſtellend. *Ovid.*

Simŭlanter, *Adv.* zum Schein. *Apul.*

Simŭlāte, *Adv.* erdichtet, fälſchlich, zum Schein. Sive ex animo id fit, ſive ſimulate, es geſchehe nun dieſes im Ernſt, oder nur zum Schein. *Cic.*

Simŭlātĭlis, e, das zum Schein iſt. *Fortunat.*

Simŭlātio, ōnis, *f.* die Stellung, da man ſich ſtellt als ſey was, das doch nicht iſt. - non eſt mea, = iſt nicht mein Werk, hab ich nicht gelernt. *Ter.* Per ſimulationem amicitiæ prodere aliquem, durch die Stellung, als ob man eines Freund ſey, unter dem Schein der Freundſchaft einen verrathen. *Cic.* Simulatione inſaniæ militiam ſubterfugere voluit, durch die Stellung, als ob er unſinnig ſey, hat er ſich des Mitziehens in den Krieg entziehen wollen. *Cic.* 2) die Heucheley, Gleißnerey. - tollenda ex omni vita eſt, iſt aus dem ganzen menſchlichen Leben zu verbannen. *Cic.* Fronte ac vultu facillime ſuſtinetur, kan mit dem Geſicht und Minen am leichteſten behauptet werden. *Cic.*

† Simŭlātīve, *Adv.* zum Schein. *Freſn.*

Simŭlātor, ōris, *m.* der ſich ſtellen kan, als ob was ſey, da es doch nicht iſt, ein Heuchler, Gleißner, Simulateur. Quibus rebus benevolus & ſimulator dijudicare poſſunt, wodurch ein wahrhafter Gönner und ein Heuchler unterſchieden werden können. *Cic.* Cujuslibet rei ſummus ſimulator & diſſimulator, der ſich in allen Dingen meiſterlich ſtellen und verſtellen kan, ein Erzheuchler. *Sall.* 2) der etwas in einem Bilde nachmacht, in einem Bilde vorſtellet. - figuræ Morpheus, eine Figur iſt Morpheus. *Cic.* 3) ein Spötter, Moqueur. *Cic. ſimulo.*

Simŭlātrix, īcis, *f.* eine Hexe, Zauberin, die blauen Dunſt vor die Augen macht. *Stat.*

Simŭlātus, a, um, geſtellt. Simulata amicitia, geſtellte Freundſchaft. *Cic.* 2) falſch, erdichtet. Simulata laudatio, ein erdichtetes Lob. *Nep.*

Simŭlax, ācis, *o.* ſich ſtellend, nachahmend. Non fuit in terris vocum ſimulacior ales, es iſt kein Vogel auf der Erde geweſen, der die Stimmen beſſer nachmachen können. *Ovid.*

Simŭlo, āvi, ātum, āre, bilden, ähnlich machen, nachmachen. - fulmen, den Blitz. *Virg.* - cupreſſum, eine Cypreſſe, ſie nachmahlen, abmahlen. *Hor.* 2) ſich ſtellen. - torvo vultu Catonem, ſo ſauertöpfiſch wie Cato. *Hor.* - ſe proficiſci, als ob er nur verreiſe. *Cic.* - ſe furere, ſich unſinnig. *Cic.* - ſe inimicum Dioni, als ein Feind des Dionis. *Nep.* 3) fälſchlich vorgeben. Multa ſimulans, der vieles fälſchlich vorwendete. *Virg.* 4) für etwas ausgeben. - votum, für ein Gelübd, Opfer. *Virg.* 5) Simulare & diſſimulare, vorſtellen, was man nicht iſt, und verſtellen und verbergen, was man iſt. *Interpr. Serv. ſimilis.*

Simŭlor, ātus ſum, āri, ſich ſtellen. *Plaut.*

Simultānee, *Adv.* zugleich mit andern. - inveſtitus, ein Mitbelehnter.

Simultāneus, a, um, was zugleich iſt oder geſchiehet. 2) Simultaneum, wo Papiſten und Proteſtanten in einerley Tempel den Gottesdienſt halten. 3) wo Papiſten und Proteſtanten in gleicher Zahl ein Collegium ausmachen.

Simultas, ātis, *f.* heimlicher Groll, heimlicher Haß und Feindſchaft. - vetus atque antiqua inter finitimos, alter und eingewurzelter unter den Benachbarten. *Juvenal.* - intercedit huic cum Curione, hat dieſer mit dem Curione. *Cic.* Cluentius cum matre habebat ſimultatem, Cluentius lebete mit der Mutter in Feindſchaft. *Cic.* Simultates cum aliquo gerere, Feindſchaft mit einem hegen. *Cic.* 2) Simultatem conſtituere, aus Haß und Feindſchaft die Bedingung vorſchreiben. *Hygin.*

Simulter, *al.* Simulte, *Adv.* zugleich. Exoſſabo illum ſimulter itidem ut murænam coquus, ich will ihn zugleich eben ſo ausgräten, wie der Koch ein Neunauge. *Plaut.*

† Simulto, āvi, ātum, āre, mit einem in Feindſchaft leben. *Freſn. ſimultas.*

Simultum, i, *n.* Wurm in den Hörnern der Widder, ſo macht, daß ſie ſtoſſen. *Cathol.*

Simŭlus, a, um, der ein eingebogenes, plattes Näslein hat. *Martial. ſimus.*

Sīmus, a, um, breit- platt- oder Affennäſig. Simæ capellæ, breitnäſige Ziegen. *Virg.* Ille ſima nare turgidus labris, jener mit der Affennaſe und dicken Lippen. *Martial.*

Simyra, æ, *f.* Erzerum, Stadt in Armenien.

Sin, *Conj.* wenn aber. Sin potes - ſin plane non potes, wenn du kanſt = wenn du aber gar nicht kanſt. *Cic.* Si ita eſt, omnia faciliora, ſin aliter, magnum negotium, wenn es alſo iſt, iſt alles leicht, wenn es aber anders beſchaffen iſt, wird es viel zu thun geben. *Cic.* Si - ſin autem, wenn = wenn aber. *Cic.* 2) Educ tecum omnes tuos, ſin minus, quam plurimos, nimm alle deine Anhänger mit, wenn aber nicht, doch

doch die meiſten. *Cic.* 3) Si conſervatus erit, vicimus, ſin, quod omen Dii avertant, omnium curſus eſt ad vos, wenn er wird erhalten ſeyn, haben wir überwunden, wo nicht (er wird erhalten werden,) ſo Gott nicht wolle, werden ſich alle zu euch ſchlagen. *Id.*

Sina, æ, f. Stadt in Meſopotamien. 2) Sin, Stadt in China. 3) Sinai, Berg in Arabien. *Bibl.*

Sināda, æ, *f.* Stadt in Carien in Aſien. *Strab.*

Sinæ, ārum, *m.* die Chineſer, Volk in Aſien. *Ptol.*

† Sinaida, ſ. Snaida, ſ. Sneida, æ, *f.* Schnitt, eingeſchnittenes Zeichen in die Bäume, zu Bemerkung der Grenzen. *Freſn.* 2) dergleichen eingeſchnittenes Wegzeichen. *Voſſ.* A Germ. *Schneiden.*

Sināpe, is, *n.* *Colum.* Sināpi, *n.* *indecl.* *Plin.* Sināpis, is, *f.* Senf. - teritur, wird gerieben. *Plaut.* Conjectum in ſinape, in Senf eingelegt. *Varr.* Sinapi hortenſe, weiſſer oder gelber Gartenſenf. - ſativum, gemeiner brauner Senf. - ſilveſtre, wilder Senf. *Woyt.*

Sināpiſmus, i, *m.* ein Blaſenziehender Senfbrey, Art eines Veſicatorii. *Woyt.*

Sinapiſtrum, i, *n.* Winterkreſſe, Gartenrapunzel.

Sināpizo, āvi, ātum, āre, einen Blaſenziehenden Senfbrey appliciren. *Veget.*

Sincēre, *Adv.* aufrichtig. - loqui, reden. *Cic.*

† Sincēris, e, rein, lauter, redlich, aufrichtig. *Freſn.* *ſincerus.*

Sincērĭtas, ātis, *f.* die Lauterkeit, Reinigkeit. - ſalinarum, der Salzquellen. *Plin.* 2) Titul der Statthalter. *Freſn.* *ſincerus.*

Sincērĭter, *Adv.* rein, aufrichtig. *Gell.*

Sincērus, a, um, rein, reinlich. Sincerum vas, ein rein Gefäß. *Hor.* Sinceri porci, reine Schweine, die nicht finnicht ſind. *Plaut.* Sincerus orator, ein reiner Redner, der nichts barbariſches mit einmengt. *Cic.* Sinceriſſimum corium, ein ganz reines Leder. *Plaut.* 2) lauter, klar. Sinceriſſimum primum effluit, das lauterſte flieſt zuerſt ab. *Sen.* Nulla voluptas ſincera eſt, es iſt keine Freude ohne Leid, keine Roſe ohne Dornen. *Suid.* 3) unverletzt. Corpus ſincerum & ſine vulnere, Leib, ſo unverletzt und ohne Wunden iſt. *Cic.* 4) redlich, aufrichtig. Sincera fide agere, mit aufrichtiger Treue verfahren. *Liv.* Sincerum judicium, ein redliches Gericht. *Cic.*

Sincinia, æ, *f.* *Feſt.* Sincinnium, *vel rectius* Sincinium, i, *n.* Geſang eines allein, ein Solo. *Pap.*

Sincĭput, ĭtis, *n.* das Vordertheil des Haupts, das Vorhaupt. - fumoſum, berauchtes. *Perſ.* - ſuis. *Plaut.* - verrinum, von einem Schweine. *Plin.*

† Sindmannus, i, *m.* Mann, der zu einer Zuſammenkunſt mit gehöret. Fortaſſe, ein Dienſtmann, Geſindemann. *Freſn.*

Sindia, æ, *f.* Send, Landſchaft in Perſien.

Sindon, ŏnis, *f.* klare Leinwand. - Tyria, von Tyrus. *Martial.* 2) ein Unterhemd, tunica lintea. *Gloſſ.* 3) Tuch, worein das Brod gewickelt war, ſo die Gläubigen zum Gottesdienſte dargaben. *Freſn.*

† Sindōnārius, i, *m.* der klare Leinwand machet. *Freſn.* *ſindon.*

Sine, *Præpoſ. cum Abl.* ohne. Sine cunctatione, ohne Zaudern. *Cic.* Homo ſine re, ſine fide, ſine ſpe, ſine ſede, ſine fortunis, ein Menſch ohne Vermögen, ohne Treu und Glauben, ohne Hoffnung, ohne Wohnung, ohne Güther. *Cic.* Sine omni dubio. *Plaut.* Sine ullo dubio, ohne allen, ohne einigen Zweifel. *Cic.* 2) Sine illo eſſet, wenn er nicht wär, *rectius* Si ille non eſſet. *Cic.* 3) auſſer, ausgenommen.

Sinejus, i, *m.* Shannon, Fluß in Irrland.

Sineſchallus, ſ. Seneſchalcus.

Singentiana, æ, *f.* ſc. radix, Galgant, eine Wurzel. *Apul.*

Singiberi, *n.* ſ. Singiberis, is, *f.* Ingber, Art einer Aromatiſchen Wurzel. *Voſſ.*

Singĭdūnum, i, *n.* Semendria, Stadt in Servien. *Antonin.*

Singĭllātim, *Adv.* einzeln.

Singilia, æ, *f.* Antequera, Stadt in Granada in Spanien.

Singilio, ōnis, *m.* ein ſchlechtes einfaches Kleid. *Treb. Poll.*

Singilis, ſ. Singulis, is, *m.* Xenil, Fluß in Spanien. *Plin.*

Singillarius, a, um, ſonderbar. *Tertull.*

Singiticus Sinus, i-us, *m.* Golfo di Monte ſanto, Meerbuſen an Macedonien. *Plin.*

Singŭlāris, e, einzeln, allein, nur eins. Singularis potentia, da einer die Macht allein hat, eine Monarchie. *Nep.* Singulare certamen, da nur 2. allein kämpfen, ein einzeln Gefecht, ein Duell. *Eutrop.* Deo ſingulari ſervire, nur einem Gott dienen. *Lactant.* 2) ſonderbar, ausnehmend, beſonders. Non vulgare, ſed ſingulare maleficium, keine gemeine, ſondern eine ſonderbare Ubelthat. *Cic.* Incredibilis & ſingularis amor in aliquem, eine unglaubliche ganz beſondere Liebe gegen einen. *Cic.* Singularis vir, ein ganz beſonderer Mann. *Cic.* 2) Jus ſingulare, ein beſonders Recht, das von den allgemeinen Obligationen befreyet. *Cod.* 3) ſingulair, eigenſinnig. *Chryſolog.* 4) das nur eins bedeutet. Singularis Numerus, der Numerus im Donato, ſo nur von einem redet, als Menſa, ein Tiſch, Vir, ein Mann. *Quint.* 5) einem eigen. In quo ſunt quædam ſingularia, bey dem ſich einige Dinge finden, die ihm eigen ſind. *Cic.* † 6) *m.* ein wild Schwein. *Freſn.* 7) Art eines geringen Bedienten der Præfectorum Prætorii am Kaiſerl. Hofe zu Conſtantinopel. *Id.* *ſingulus.*

Singŭlārĭtas, ātis, *f.* die einzele Beſchaffenheit, da etwas allein iſt. Unius tunicæ ſingularitatem multare, um einen einzigen Rock ſtraffen. *Salvian.* Singularitatem multitudinis honore decorare, die Einzelnkeit mit der Ehre der Vielheit zieren, einen Ihr heiſſen. *Sariſb.*

Singŭ,

Singŭlāriter, *Adv.* beſonders, vor allen andern, ausnehmend. - dilexiſſe aliquem, einen geliebet haben. *Cic.* 2) von einem, in Singulari Numero. - loqui de pluribus, von mehrern als von einem reden. *Quint.* Singulariter ſcriptum, davon nur ein Exemplar verfaſſet worden. *Cod.*

Singŭlārius, a, um, das einem ieden beſonders zukommt, iedem für ſich. His indito catenas ſingularias, lege dieſen Sclaven iedem ſeine eigene Kette, iedem eine beſondere Kette an. *Plaut.* Singulariæ litteræ, Buchſtaben, da ieder allein ſeine Sylbe macht. *Gell.* 2) ſonderbar, vortrefflich. Homo ſingulariæ velocitatis, Menſch von ſonderbarer Geſchwindigkeit. *Gell.* 3) *Subſt.* ein Schreiber, der mit Abbreviaturen ſchreibet. *Cod.* *ſingularis.*

Singŭlātim, *Adv.* ein jeder, inſonderheit, abſonderlich. - unicuique reſpondere, einem ieden antworten. *Cic.* Singulatim colligere, einzeln zuſammen leſen. *Cic.* *ſingulus.*

Singŭlātor, ōris, *m.* ein Einſpänniger, Reuter mit einem Pferde. *Gloſſ.* *ſinguli.*

Singultans, tis, *o.* ſchluckſend. *Quint.* 2) Verba ſingultantia, Worte, ſo mit Schluckſen hervorgebracht werden. *Stat.* 3) - animam, ſterbend. *Ovid.*

Singultātus, a, um, herausgeſchluckſt. *Ovid.*

Singultim, *Adv.* mit Schluckſen. - loqui pauca, was weniges ſagen. *Hor.*

Singultio, īvi, ītum, īre, *Celſ.* Singulto, āvi, ātum, āre, ſchluckſen. *Sidon.* 2) mit Schluckſen hervor bringen. - trepidas in limine vitæ animas, den Athem beym Ableben, im Sterben. *Stat.* *ſingultus.*

Singultus, us, *m.* das Schluckſen. Fletus cum ſingultu, ein Weinen mit untermengtem Schluckſen. *Cic.* Singultu medios præpediente ſonos, da er für Schluckſen nicht reden kunte. *Ovid.* Singultus ciere. *Catull.* Longis ſingultibus ilia pulſare. *Virg.* Aſſiduis ſingultibus ilia quatere, ſchluckſen, immer, in einem ſchluckſen. *Apul.*

Singŭlus, a, um, einzeln, alleinig, ieder für ſich. Video ſingulum veſtigium, ich ſehe nur einzele Fußſtapfen. *Plaut.* Singulo binæ provinciæ decretæ, einem jeden ſind zwo Provinzen zugeſtanden worden. *Liv.* 2) Singulus Numerus, der Numerus ſingularis, der nur von einem redet. *Gell.* 3) *Plur.* Singuli, æ, a. Sæpe ſingulis utendum eſt, plerumque binis, non fere ternis, man bedient ſich derſelben einzeln, ingemein zu zweyen, niemals aber faſt deren drey. *Cic.* Vobis ſingulis & egi gratias & agam univerſis, euch habe ich einem jeden Dank geſagt und will es auch allen überhaupt thun. *Cic.* 4) alle und jede. Singulis diebus & noctibus, alle und jede Tage und Nächte. *Cic.* Creſcit in dies ſingulos hoſtium numerus, der Feinde Hauffe wird alle und jede Tage, täglich gröſſer. *Cic.* In ſingulos annos, jährlich. *Cic.*

Singus, i, *f.* Stadt in Macedonien. *Ptol.*

Sinis, is, *m.* Naſcaro, Fluß in Calabrien in Italien.

Siniſter, ſtra, ſtrum, link. Siniſtrum latus, die linke Seite. *Virg.* Siniſtrum cornu, der linke Flügel. *Cic.* A ſiniſtra ſc. manu, auf der linken Hand. *Cic.* Siniſterior pars, der linkere Theil, Theil, ſo mehr nach der linken Hand zu iſt. *Varr.* 2) glücklich, in den auguriis Rom. nicht in Græcis. Siniſtra auſpicia, eine glückliche Anzeigung. *Cic.* Haud ignoro, quæ bona ſunt, ſiniſtra nos dicere, ich weiß gar wohl, daß wir ſiniſtra nennen, was gut iſt. *Cic.* 3) böſe. Fama ſiniſtra, übele, böſe Nachrede von einem. *Tac.* Siniſtris ſermonibus carpere aliquem, einem übel nachreden. *Plin. Sec.* 4) verkehrt. Siniſtra liberalitas, eine verkehrte Freygebigkeit. *Catull.* Siniſtra diligentia, ein verkehrter Fleiß. *Plin. Sec.*

Siniſtĕrĭtas, ātis, *f.* die Ungeſchicklichkeit, verkehrtes Weſen. *Plin. Sec.* 2) Unglück, Unglückſeligkeit. *ſiniſter.*

Siniſtĕrus, a, um, links. Ad ſiniſterum, auf die linke Seite. *Varr.* Obſoletum pro *ſiniſter.*

Siniſtra, æ, *f.* ſc. manus, die Linke, ſc. Hand. Aſpicite ad ſiniſtram, ſehet nach der linken Hand zu. *Cic.* A ſiniſtra, von der Linken her. *Cic.*

Siniſtra, *Adv.* linker Hand. *Cic.*

Siniſtre, *Adv.* unrecht, übel. - accipere, verſtehen, annehmen. *Tac.*

† Siniſtro, āvi, ātum, āre, einem zur linken Hand gehen. *Freſn.* † 2) übelgerathen, unglücklich ausſchlagen. † 3) übel auslegen. *Matth. Par.* *ſiniſter.*

Siniſtrorſum, *Adv.* Siniſtrorſus, *Adv.* Siniſtroverſus, *Adv.* auf die linke Hand, nach der linken Hand zu, linker Hand werts. Siniſtrorſum abire, nach der Linken zu gehen. *Hor.* Siniſtrorſus ſe flectit, er lenkt ſich nach der Linken. *Cæſ.* Siniſtroverſus ceciderunt, ſie ſind nach der linken Hand zu gefallen. *Stat.*

Sino, ſivi, (ſini, *Plaut.*) ſitum, ĕre, laſſen, zulaſſen, geſtatten. - cogitationem avertere a miſeriis, die Gedanken von dem Elende abzuwenden. *Cic.* - aliquam virginem, eine eine Jungfer bleiben laſſen. *Cic.* Non eſt ſitus eum accuſare, es iſt ihm nicht geſtattet worden, denſelben anzuklagen. *Cic.* Concionatus eſt, ſe comitia haberi non ſiturum, er hat vor dem verſammleten Volke geſagt, er wolle nicht geſtatten, daß die Comitia gehalten würden. *Cic.* Acetum ſinitur fermentari, man läſt den Eßig gähren. *Colum.* Sine ſic habere, laß ihm alſo ſeyn, es ſey alſo. *Plaut.* Sine me expurgem, hör doch nur meine Entſchuldigung an. *Ter.* Sine te exorem, laß dich doch erbitten. *Ter.* Sine, ut veniat, laß ihn immer kommen, verſtatte es, erlaube es, daß er kommen möge. *Ter.*

Sinŏdŏchium, ſ. Synodochium, ſ. Senodochium, ſiehe Xenodochium.

Sinon, ōnis, *m.* des Æſimi Sohn, verſtümmelte ſich ſelbſt auf eine elende Art, ließ ſich darauf von den Trojanern gefangen nehmen, beredete ſie, daß ſie das hölzerne Pferd in die Stadt ſchleppten, eröffnete des Nachts deſſen Bauch, daß die darinn verſteckten Griechen heraus kunten, und

war alſo eine Haupturſache der Eroberung ſolcher Stadt, wie gedichtet wird. *Virg.* 2) ein Kraut. *Plin.*

Sinonia, æ, *f.* Sanone, Inſel an der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Plin.*

Sinōpe, es, *f.* Sinabe, Stadt in Natolien an dem Ponto Euxino. *Val. Flacc.*

Sinōpeus, ĕi, *m.* einer von Sinope. *Ovid.*

Sinōpĭcus, a, um, von oder zu Sinope gehörig. 2) Sinopicum minium. *Celſ.* Sinopica rubrica, Rötelſtein, weil der beſte von Sinope kam. *Vitr.*

Sinōpis, ĭdis, *f.* Rötel, Rötelſtein, Zinnober. *Plin.* *Sinope.*

† Sinōsĭtas, ātis, *f.* die Weitläufftigkeit, *al.* der Ruhm. *Freſn.*

† Sinthicia, æ, *f.* ein Vertrag, Vergleich, Contract. *Freſn.*

Sintra, æ, *f.* Cintra, Stadt in Portugall.

Sintria, æ, *c.* Sinter, Fluß in der Schweitz.

Sinuāmen, ĭnis, *n.* die Krümme. *Prudent.*

Sinuātio, ōnis, *f.* die Krümme. *Fulgent.*

Sinueſſa, æ, *f.* la Rocca de Mondragone, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Cic.*

Sinueſſānus, a, um, Sinueßiſch, von oder zu Sinueſſa gehörig. Sinueſſanum diverſoriolum, die kleine Herberge zu Sinueſſa. *Cic.*

Sinuo, āvi, ātum, āre, krümmen, biegen. - tergum, den Rücken. *Virg.* Sinuari flamine, vom Winde gebogen, gekrümmet werden. *Ovid.* *ſinus.*

Sinuōſe, *Adv.* gekrümmt. 2) verborgen. *Gell.*

Sinuōſus, a, um, voll Krümmen. 2) gebogen. Sinuoſus arcus, ein krummer Bogen. *Ovid.* 3) bauſicht, bauſchicht. Sinuoſa veſtis, ein bauſchichtes Kleid. *Ovid.* 4) umſchweifig, weitläufftig. Sinuoſa narratio, eine Erzehlung mit vielen Umſchweiffen. *Quint.* *ſinus.*

Sinus, i, *m.* rund bauchicht Gefäß, eine Humpe. - fertur hic cum vino, trägt man hier mit Wein. *Plaut.*

Sĭnus, us, *m.* der Buſen, Raum zwiſchen den gekrümmten Armen und der Bruſt. Manum in ſinum alicui inſerere, einer mit der Hand in den Buſen greiffen. *Ter.* Noli eum dimittere e ſinu tuo, laß ihn nicht aus deinen Armen. *Cic.* 2) die Bruſt. *Prop.* 3) der Schooß. Filium ſinu gerere, den Sohn auf dem Schooſſe haben. *Tac.* 4) eine Höhle, Krümme. - oſſium, der Beine, Höhle der Beine, worinn eines andern Beins Haupt liegt. *Blancard.* - muliebris ſ. pudoris, Höhle in der Gebährmutter. *Woyt.* - ulceris, Höhle eines Geſchwürs, eine Fiſtel, hohles Geſchwür. *Id.* - meningis, Höhle des Hirnhäutleins. *Blancard.* 5) Höhle wie ein Sack, Bauch, den man mit einem zuſammen genommenen Kleide, Schurze u. d. g. macht, was dahinein zu nehmen. Nuces ferre ſinu laxo, Nüſſe in dem weiten Schurze tragen. *Horat.* Sinum ex toga facere, den Rock wie einen Sack zuſammen nehmen. 6) der Buſen des Kleids. *Suet.* 7) die Bauſche der Segel, die Segel. Pande ſinus totos, ſpann die ganzen Segel auf. *Juvenal.* Obliquat ſinus in ventum, er richtet die Segel nach dem Winde. *Virg.* 8) ein Augenwinkel. Per ſinum lacrimæ fluminis inſtar eunt, die Thränen flieſſen ihm häufig aus den Augen. *Ovid.* 9) die Mitte. - urbis, einer Stadt. Hoſtes ſunt in ſinu urbis, die Feinde ſind mitten in der Stadt. *Sall.* 10) das Herz, das Innerſte, Geheime, Verborgene. Calumniatores ex ſinu ſuo apponere, ſeine geheimſten Freunde als Kläger aufſtellen. *Cic.* In ſinu gaudere, ſich in ſeinem Herzen heimlich freuen. *Cic.* 11) Fürtuch, Schürze. Sinum adhibere, das Fürtuch aufhalten. *Ovid.* 12) ein Sack. *Cic.* 13) Kleid. Sinus rumpere, das Kleid zerreiſſen. *Ovid.* 14) ein Meerſack, Meerbuſen, weit in das Land hinein tretendes Meer. Duo ſinus ſunt, quos tranſmitti oportet, es ſind zweene Meerbuſen, über die man gehen, ſchiffen muß. *Cic.* Ubi ſinus ad urbem inflectitur, wo ſich der Meerbuſen nach der Stadt zulenkt. *Cic.* - Adrumeti, Golfo di Mahometa, Meerbuſen im Tunetaniſchen in Africa. - Aquæ dulcis, das friſche Haff in Preuſſen. - Arabicus, zwiſchen Arabien und Egypten. - Argolicus, Golfo di Napoli di Romania, Meerbuſen auf der Oſtſeite von Morea. - Aſtromelæ, Mer de Martegues, Meerbuſen in Provence in Frankreich. - Auſtrinus, die Süderſee in Holland. - Bothnicus, in Schweden, gegen Mitternacht. - Cambayæ, Golfo di Cambaja, in Oſtindien. - Chelonites, Golfo dell' Arcadia, Meerbuſen in Morea. - Ciclaminus, Golfo di Sultania, Meerbuſen in dem ehmaligen Bithynien in klein Aſien an der Thraciſchen Meerenge. - Codanus, Dän. Schagerack, Meerbuſen zwiſchen Jütland und Schonen. ſ. Sinus Danicus. - Corinthiacus, Golfo di Lepante, in Griechenland. - Crateris, Golfo di Napoli, Meerbuſen in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. - Cypariſſius, Golfo di Zonchio, Meerbuſen in Morea. - Danicus, das Categat, Meerbuſen zwiſchen Schweden und Jütland. - Dollartius, der Dollard zwiſchen Gröningen und Oſtfrießland. - Euboicus, Golfo di Zeiton, Meerbuſen in Griechenland gegen Oſten. - Finnicus, in der Oſtſee gegen Morgen. - Flanaticus, Golfo di Carnero, Meerbuſen in Iſtrien. - Fleni, ein Arm, den die Oſtſee bey Flensburg gleichſam von ſich ſtrecket. - Formianus, Golfo di Gaeta, Meerbuſen an der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. - Gangeticus, Golfo di Bengala, Meerbuſen in Oſtindien. - Ilicitanus, Golfo d'Alicante, Meerbuſen in Murcia in Spanien. - Laborum, Bahia de los Trebajos, Meerbuſen in Braſilien in America. - Laconicus, Golfo di Caſtel Rampani, Meerbuſen in Morea. - Lymicus, See in Jütland. - Magnus, das friſche Haff, Meerbuſen in Preuſſen. - Melanes, Golfo di Magariſe, Meerbuſen in Romanien oder dem alten Thracien. - Meſſeniacus, Golfo di Calamata,

mata, Meerbuſen in Morea. Sinus Mexicanus, die groſſe Mexicaniſche See, in America. - Mortuorum, Baye de Treſpaſſez, Meerbuſen in Neufrankreich in America. - Pæſtanus, Golfo di Salerno, Meerbuſen in dem Principato citra im Neapolitaniſchen. - Pegaſicus, Golfo del Vallo, Meerbuſen in Theſſalien. - Perſicus, das Perſianiſche Meer, Meerbuſen zwiſchen Arabien und Perſien. - Sambracitanus, Golfo di Grimaut, Meerbuſen in Provence in Frankreich. - Sanctorum omnium, Bahia de todos los Santos, kleiner Meerbuſen in Braſilien in America. - Saronicus, Golfo d'Engia, Meerbuſen zwiſchen Livadien und Morea. - Squillaceus, Golfo di Squillace, Meerbuſen in Calabrien. - Singiticus, Golfo di Taſſio, Meerbuſen in Macedonien. - Sucronenſis, Golfo di Valenza, Meerbuſen in Valenza in Spanien. - Strymonicus, Golfo di Conteſa, Meerbuſen an Macedonien. - Tarentinus, Golfo di Tarento, unten an Calabrien. - Terinæus, Golfo di S.Eufemia, Meerbuſen in Calabrien in Italien. - Tergeſtinus, Golfo di Trieſte, Meerbuſen in Iſtrien. - Thermaicus, Golfo di Salonichi, Meerbuſen in Macedonien. - Toronaicus, Golfo d'Aiomama, Meerbuſen in Macedonien. - Triſtis, Triſte, Meerbuſen in Terra Firma in America. - Virgitanus, Golfo di Cartagena, Meerbuſen in Murcia in Spanien. - Urias, Golfo di Manfredonia oder Golfo di Siponte, Meerbuſen in Capitanata im Neapolitaniſchen. 13) Bay, Kante, Küſte. Nunc tantum eſt ſinus & ſtatio malefida carinis, nun beſteht Tenedos in einer Kante und ſchlechten Hafen. *Virg.* 14) Sinus, ſ. Sinus rectus, ſ. Sinus naturalis, die halbe Sehne eines doppelten Bogens. - artificialis, der Logarithmus Sinus. - complementi oder Coſinus, der Sinus eines Winkels oder Bogens, der mit einem andern gegebenen Winkel oder Bogen 90. Grad machet. - totus, der halbe Diameter oder Radius eines Circuls, ſo in der Trigonometrie ingemein concipirt wird, als ob er in 10000000. Theilgen getheilet wäre, wornach denn auch die andern Linien in der Trigonometrie gerechnet werden. - verſus, der Pfeil, der Theil des halben Diametri des Circuls, der zwiſchen dem Bogen und ſeinem Sinu lieget. 15) Krümme, Bogen. *Virg.*

Sion, ſ. Sium, i, *n.* Waſſermark, Waſſereppich, ein Gewächs. *Plin.* 2) Schierling.

Sion, ōnis, *m.* Sion, ein Berg zu Jeruſalem, worauf das Königliche Schloß ſtund. *Bibl.* 2) die Jüdiſche Kirche. *Bibl.* 3) die Gegend gegen Morgen, weil der Berg Sion zu Jeruſalem nach ſolcher zulag. *Vet. Agrimenſ.*

Sipārium, ſ. Sipparium, i, *n.* Vorhang, Tapete, ſo vor die Schauplätze oder Theatra gezogen wird, wenn dieſelben verändert werden. *Cic.*

Sipărum, ſ. Sipparum, ſ. Supparum, i, *n.* ein Oberhemde, Brüſtgen, Hälſgen, ſo nur den Hals, Schultern und Arme bedeckte. *Varr.* 2) jedes leinene Gezeug. *Sen.* 3) ein Segel. *Manil. ſipp.*

Siparantum, i, *n.* ehmalige Stadt in Dalmatien. *Ptol.*

Siphæ, ārum, *f.* Roſa, Stadt in Livadien in Griechenland. *Thucyd.*

Siphnius, a, um, aus oder zu der Inſel Siphnus gehörig. Siphnius lapis, Stein daher. *Plin.* 2) *m.* einer aus der Inſel Siphno, ein Siphnier.

Siphnus, i, *f.* Siphano, eine der Cycladiſchen Inſeln im Aegäiſchen Meere. *Plin.*

Sipho, ōnis, *m.* ein hohler Halm, hohles Rohr. 2) eine Waſſerröhre, Spritze. *Plin. Sec.* 3) ein Heber, Weinheber. Per ſiphonem trahi in ſummum, durch einen Heber in die Höhe gezogen werden. *Colum.* 4) - anatomicus, ein von Herrn Wolfen erfundenes Inſtrument die Häute der Cörper von einander zu trennen. *Wolf.* 5) - interruptus, ein unterbrochener Heber, Art einer Hydrauliſchen Maſchine. *Id.* 6) - Wirtembergicus, der Wirtembergiſche Heber, Art eines Hebers mit 2. gleichen unten etwas gebogenen Röhren, wodurch das Waſſer gar hoch ſoll gebracht werden können. *Id.*

Siphra, æ, *f.* eine Ziffer, Arithmetiſcher Character. Ab Ebr. *Saphar*, numeravit.

Siphuncŭlus, *al.* Sipunculus, i, *m.* ein Röhrlein, ſonderlich woraus das Waſſer in einer Fontaine ſpringt. *Sidon.* 2) kleiner Springbrunnen, Fontaine. *Sec. ſipho.*

Siphylis, is, *f.* die Franzoſen, Art einer ſcheußlichen Krankheit. *Fracaſtor.* ſ. Syphilis.

Sipo, āre, ſtreuen, werfen. Vox obſoleta.

Sipolindrum, i, *n.* Art eines erdichteten Gewürzes. *Plaut.*

† Sipillus, i, *m.* ein Scheermeſſer. *Gloſſ.*

Sipontīnus, a, um, von oder zu Siponto gehörig. *Cic.* Sipontinus Sinus, Golfo di Manfredonia, Meerbuſen in Capitanata im Neapolitaniſchen.

Sipontum ſ. Sipuntum, i, *n. Mela.* ſ. Sipus, untis, *f. Lucan.* jetzo Siponto, Stadt in Capitanata, oder dem alten Apulia Dauniorum, in dem Neapolitaniſchen. *Liv.*

Sipparium, ſ. Siparium. Sipunculus, ſ. Siphunculus.

Sipўlæus, *al.* Sipўlēius, a, um, von oder zu dem Berge Sipylo gehörig. Sipylæa genitrix, die Niobe, ſo am Sipylo in einen Stein verwandelt worden. *Stat.*

Sipўlon, i, *n.* Sipўlus, i, *m.* Berg mit einer Stadt in Phrygien, wo die Niobe über dem Verluſt ihrer Kinder in einen Felſen verwandelt worden ſeyn ſoll. *Propert.* 2) des Amphionis und der Niobes Sohn, den Apollo erſchoß. *Apollodor.*

Siqua, *Adv.* wenn etwan auf eine Art. - fata ſinant, das Schickſal es zuläßt. *Virg.*

Siquando, *Adv.* wenn etwan. - opus fuerit, es nöthig ſeyn wird. *Cic.* 2) wenn etwan einmal. - exſtitit, es ſich begeben. *Cic.*

Siqui, ſ. Siquis.

Siquidem, *Conj.* weil, ſintemal, indem, maſſen. Antiquiſſimum e doctis eſt genus Poetarum: Siquidem Homerus fuit ante Romam condi-

conditam, die älteſte Art der Gelehrten ſind die Poeten: Maſſen Homerus vor Erbauung der Stadt Rom gelebet hat. *Cic.* Siehe Si, num. 15.

Siquis, *vel* Siqui, ſiqua, ſiquid *vel* ſiquod, wenn jemand, wenn einer, wenn etwas. A filio ſi qui natus eſſet, wenn der Sohn einen Erben bekäme. *Cic.* Siqui familiam meam de fundo dejecerit, wenn jemand meine Familie von dem Grundſtücke vertreiben wird. *Cic.* Siquid in te peccavi, wenn ich etwas Unrechtes wider dich begangen habe. *Cic.* Illum, ſi quo pacto potes, ex iſtis locis amove, wenn du auf einige Art kanſt, ſo ſchaff ihn von dar weg. *Cic.* Siqui ea de cauſſa venerunt, wenn einige dieſer Urſache wegen gekommen ſind. *Cic.* Siquæ ſunt onera, wenn einige Beſchwerungen ſich finden. *Cic.* Vitia, ſiqua ſunt, celare, die Fehler, wenn ſich einige finden, vertuſchen. *Plin.*

Siquo, *Adv.* wenn etwa wohin. - ille miſit, er ihn geſchickt hat. *Cic.*

† Sira, æ, *f.* eine Kette. *Gloſſ.* 2) Linie in der Genealogie. 2) Schnure oder Borte, womit ein Kleid verzieret wird. *Martin.*

Siræus, a, um, abgekocht, geſotten. Siræum vinum, geſottener Wein. *Plin.*

Sirapa, æ, *f.* Syrup. *Colum.*

Sirapuntum, i, *n.* Selatina, Stadt in Dalmatien.

† Siraſcŭla, æ, *f.* Art eines Waſſergefäſſes. *Gloſſ. Iſid.*

Siraſtra, æ, *f.* Surate, Stadt in Oſtindien.

Sirbonis Palus, ŭdis, *f.* Baranguertis, *al.* Stagnone, *al.* Golfo di Teneſe, Meerbuſen in Egypten gegen Palæſtinam zu am Mittelmeere.

Sirēdon, ōnis, *f.* eine der Sirenen. *Auſon.*

Siremps, *Abl.* Sirempſe, gleich, einerley, der Sache ſelbſt nach. - jus lexque eſto, es ſoll ein gleiches Recht und Geſetz der Sache ſelbſt nach ſeyn. *Inſcr. Vet.* Sirempſe lege juſſit eſſe Jupiter, Jupiter hat es in gleichem Geſetze befohlen. *Plaut.*

Siren, ēnis, *f.* eine Sirene, oder erdichtetes Seethier von Menſchengeſtalt, mit Flügeln und Hahnenfüſſen, deren eine Parthenope war. Man hält ſie falſch für Meerfräulein, welche halb Weibsperſonen, halb Fiſche ſind, und Nereides heiſſen. *Interpr. Spanhem.* 2) eine vortreffliche Sängerin, und Sänger, wie die Muſe. *Suet.* 3) die Wolluſt und alle reitzende Laſter. *Horat.* 4) Art einer Biene oder vielmehr Hummel. *Plin.* 5) *plur.* gewiſſe kleine Inſeln an Italien. *Strab.* 6) Vögel in Indien. *Plin.*

Sirēnius, a, um, die Sirenen angehend. *Gell. Siren.*

Sirēnūſæ Inſŭlæ, ārum, *f.* Galli, Inſeln an dem Prencipato citra im Neapolitaniſchen. 2) Sirenuſarum Promontorium, Cabo della Licoſa, Vorgebürge in nur beſagter Landſchaft Capitanata.

Siriăcus, a, um, von dem Sirio oder Hundsſtern herrührend. Siriacus calor, Hitze in den Hundstagen. *Avien.*

Siriăſis, is, ios, eos, *f.* Erhitzung des Gehirns bey jungen Kindern. *Plin. Sirius.*

† Siriătĭcus, a, um, den Herrn angehend. Siriaticus turgor, Stolz, weil man Sire oder Herr geheiſſen wird. *Freſn.* A Gall. *Sire.*

† Siricella, æ, *f.* Art einer geiſtlichen oder Kirchenkleidung. *Freſn.*

† Siricum, i, *n.* Art rother Farbe, womit man die Anfänge der Bücher mahlete. *Gloſſ.*

† Siricus, a, um, ſeiden. *Freſn.* 2) zärtlich, delicat. *Id.* Pro *ſericus.*

Sirim, ich habe zugelaſſen. *Plaut.* Pro *ſiverim*, a *ſino.* obſol.

† Sirio, ōnis, *m.* Wurm, dergleichen in den Zähnen wachſen. *Freſn.*

Sirion, i, *n.* Rions, Stadt in Guienne in Frankreich.

Siris, is, *m.* Sino, Fluß in Baſilicata im Neapolitaniſchen. *Plin.* 2) Name des Nilus, ehe er in einen Strom zuſammen flieſſet. *Plin.*

Sirium, i, *n.* Beyfuß, ein Gewächs. *Apul.*

Sirius, i, *m.* der Hundsſtern, Stern von der erſten Gröſſe auf der Schnautze des groſſen Hundes, ſo der ſchönſte unter allen Firſternen iſt. *Virg.* 2) der ganze groſſe Hund am Himmel. *Firmic.* 3) die Sonne. *Virg.*

Sirius, a, um, ſehr hitzig. Sirius ardor, ſehr groſſe Hitze, wie der Hundsſtern erregen ſoll. *Virg. Sirius.*

Sirmienſis, e, von oder zu Sirmio in Ungarn gehörig. *Sulp. Sev. Sirmium.*

Sirmio, ōnis, *f.* Halbinſel im Garderſee im Veroneſiſchen. *Catull.*

Sirmium, i, *n.* Sirmis, Syrmiſch, ehmals berühmte Stadt in Ungarn. *Plin.*

Siro, ōnis, *m.* eine Seire, Reitlaus, kleines Ungeziefer zwiſchen Haut und Fleiſch, ſo ungemeines Jucken verurſachet. *Vet. Poëta.*

Sirpātus, a, um, geflochten, ſonderlich von Binſen. *Varr.*

Sirpe, es, *f. al.* Sirpe, is, *f. al.* Sirpe *indecl.* Meiſterwurz, ein Gewächs, al. das Gewächs, von dem das Laſer gekommen. *Plaut.*

Sirpea, æ, *f.* geflochtener Korb. *Cato.* Pro *ſcirpa.*

Sirpex, ĭcis, *f.* & *Plur.* Sirpices, eine eiſerne Ege, wie man ſie im Felde brauchet. *Varr.*

Sirpĭcŭla, æ, *f. Varr.* Sirpĭcŭlum, i, *n.* ein kleiner geflochtener Korb. *Colum. ſirpea.*

Sirpo, āvi, ātum, āre, flechten. *Varr. ſirpus.*

Sirpus, i, ein geflochtener Korb. *Varr.*

Sirulugus, i, *m.* Art eines Thieres. *Plin.* Vox dubia.

Sirus, *al.* Sirrhus, i, *m.* Korngrube, Grube unter der Erde, worinn das Korn lange Zeit kan aufbehalten werden. *Varr.*

† Sirvenentia, æ, *f. Freſn.* Sirventia, æ, *f.* ein Dienſt. *Freſn.*

Sirūpus ſ. Syrūpus, i, *m.* ſüſſer und dicker Saft.

Sis,

Sis, wenn du willſt. Pro *Si vis. Plur.* Sultis, pro, *Si vultis*, wenn ihr wollet. Sis herum tuis factis ſoſpitari, wenn du willſt, daß dein Herr durch dein Thun ſoll erhalten werden. *Plaut.* Refer ad animum, ſis, faß es zu Gemüth, wenn du willſt. *Cic.* Audite, ſultis, milites, höret, wenn ihr wolt, ihr Soldaten. *Cato.* Sequimini me huc, ſultis, legiones, ihr Legionen, folget mir hieher, wenn ihr wollt. *Plaut.*

† Siſa, æ, *f.* Abgabe, Steuer, Acciſe. *Freſn.*

Siſăcum, i, *n.* Siſſeck, Stadt in Croatien.

† Siſaga, æ, *f.* Art einer Weintraube. *Freſn.*

Siſăpo, ōnis, *f.* Stadt in Spanien, wo das ſchönſte Minium gegraben wurde. *Plin.*

Siſăra, æ, *f.* Heyde, Heydekraut, ein wild Gewächs, ſo inſonderheit den Bienen angenehm iſt, doch etwas ſchlecht Honig giebt. *Plin.* † 2) ein überjähriges Schaf. *Gloſſ.*

Siſăron ſ. Siſărum, i, *o.* Zuckerwurz, Paſtinac, Paſternacke, ſüſſe Wurzel. *Plin.*

Siſcia, æ, *f.* Siſek, Stadt in Croatien. *Tab. Peut.*

† Siſcidenſes, ium, *m.* Art der Waldenſer. *Freſn.*

Siſciplator ſ. Seſcuplator.

Siſenna, æ, *m.* ein alter Römiſcher Hiſtoricus, von dem aber nur noch einige Stücke vorhanden ſind. *Ovid.*

Siſer, ĕris, *n.* & *plur. m.* gelbe Rüben, Möhren, al. Gierlein, Görlein, Klingelrüblein, Zuckerwurz, al. Paſternack, al. Gartenrapunzel. *Plin.*

Siſon, ōnis, *m.* Art eines Syriſchen Geſämes. *Apul.*

Siſpes, ĭtis, *m.* ein Erhalter. *Inſcr. vet.* Pro *ſoſpes.*

Siſpita, æ, *f.* eine Erhalterin. *Inſc. vet.* Pro *ſoſpita.*

† Siſſa, æ, Abgabe, Steuer, Acciſe. *Freſn.*

† Siſſarius, i, *m.* ein Steuereinnehmer. *Freſn. ſiſſa.*

Siſſum, i, *n.* Seiſſel, Stadt an der Rhone in Frankreich.

Siſtarica, æ, *f.* Siſteron, Stadt in Provence in Frankreich.

Siſtartia, æ, *f.* ein Brodſack, Knapſack, Ranze, auf der Reiſe. *Bibl.*

† Siſtārium, i, *n.* Art eines Getreidemaaſſes. *Freſn.* Pro *Sextarium.*

Siſtaroa, æ, *f.* Art eines Vogels. *Freſn.*

Siſtento, āvi, ātum, āre, ſich ſehen laſſen. *Tac. ſe oſtento.*

Siſterio, ōnis, *m.* Stirone, Fluß im Parmeſaniſchen in Italien.

Siſy̆gambis, is, *f.* Perſiſcher Frauenname.

Siſto, ſtiti, ſtātum, ĕre, ſtellen, darſtellen. - ſe ante calendas Januarias, ſich vor dem erſten Januarii. *Cic.* - ſe vegetum alicui in Græcia, ſich einem friſch und geſund in Griechenland. *Cic.* - ſe judicio. *Cic.* - in judicio, ſich vor Gericht. *Cic.* Vas factus eſt alter ejus ſiſtendi, der eine iſt Bürge worden, daß er den andern ſtellen wolle. *Cic.* - cadum in capite, das Geſchirr auf den Kopf ſtellen, wodurch alles ausflieſt. *Plaut.* 2) machen, daß einer ſtillſtehe, halten, ein- aufhalten. - fugam, die Flucht. *Liv.* - gradum, den Schritt, nicht weiter gehen. *Virg.* 3) ſtillen, endigen. - alvum, den Bauchfluß, Durchfall, ſtillen. *Plin.* - ſanguinem, das Blut ſtillen. *Plin.* - ruinas, den Einfall aufhalten, verhindern. *Plin. Sec.* 4) ſetzen, errichten, bauen. Templum iisdem veſtigiis ſiſtitur, der Tempel wurde eben wieder auf ſeiner vorigen Stelle errichtet, gebauet. *Tac.* Templum ſibi ſiſti non prohibuit, er hat es nicht verbothen, daß ihm ein Tempel errichtet werde. *Tac.* 5) ſtehen, beſtehen. - rempublicam negat poſſe, er ſagt, das gemeine Weſen könne nicht beſtehen. *Cic.* - capite, auf dem Kopfe ſtehen. *Cic.* 6) ſtill ſtehen. Siſtunt amnes, die Flüſſe ſtehen ſtill. *Virg.* - legionem in aggere jubet, er befahl, daß die Legion auf dem Damme ſolte ſtehen bleiben, ſolte Halte machen. *Tac.* 7) erlegen. - cervum vulnere, einen Hirſch durch eine Wunde. *Sil.* - aliquem cuſpide, einen mit dem Spieſſe. *Sil.* 8) halten, erhalten. Vix ope Deorum ſiſti, kaum durch göttliche Hülfe erhalten werden. *Liv.* 9) ſtellen, aufrichten. - effigies, Bilder. *Tac.* 10) - ſe, ſich präſentiren, ſehen laſſen. *Cic.* - ſiſtere quem, einen ſtellen, daß er erſcheinet. *Cic.* 11) Siſti non poteſt, da kan nicht geholfen werden, dem muß man ſeinem Lauf laſſen. *Plaut.*

† Siſtōrium, i, *n.* Conſeß, Verſammlung, Rath. *Freſn.* Pro *conſiſtorium.*

Siſtrātus, a, um, der ein Siſtrum hat oder hält. Siſtrata turba, die Prieſter der Iſidis mit ihren Siſtris. *Martial.*

Siſtrum, i, *n.* eine Egyptiſche Raſſel, muſicaliſches ehernes Inſtrument, ſo durch Schütteln ſeinen Klang bekam, und inſonderheit von den Prieſtern der Iſidis gebraucht wurde. Quatere ſiſtra, ſich mit den Siſtris hören laſſen. *Martial.*

Siſurna, æ, *f.* ein Zippelbelz, Kleid von Schafpelze oder auch rauhen Ziegenfellen. *Ammian.*

Siſymbrium, i, *n.* Münze. - hortenſe, Krauſemünze. - aquaticum, Brunnkreſſe. *Ovid.*

Siſyphĭdes, æ, *m.* des Siſyphi Sohn, Ulyſſes, der ſonſt für des Laertæ Sohn angegeben wird. *Ovid.*

Siſy̆phius, a, um, den Siſyphum angehend. *Sec. Trag.*

Siſy̆phus, i, *m.* ein König zu Corinth, der in der Hölle dahin verdammt worden, daß er ohne Aufhören einen groſſen Stein einen Berg hinan welzen muß, der wieder herunter kollert, ſo oft er ihn mit gröſter Müh auf die Höhe gebracht hat. *Ovid.* Siſyphi ſaxum volvere, vergebliche Arbeit thun. *Proverb.*

Siſy̆ra, æ, *f.* Art einer Galliſchen Kleidung aus

aus rauchen Ziegenfellen, ſo über die andern Kleider genommen wurde. *Pitiſc.*

Siſyrinchium, i, *n.* Art eines Bulbengewächſes, Spaniſch Nuß. *Plin.*

Sitanius, ſ. Sitaneus, a, um, von Sommerkorne. Panis ſitanius, dergleichen Brod. *Plin.*

Sitarchia, al. Sitarcia, al. Siſtarcia, æ, *f.* ein Brodſack, Brodkaſte, Brodſchrank. *Gloſſ.* 2) Proviant, Victualien der Soldaten, Schiffleute u. d. g. *Apul.*

Sitella, æ, *f.* ein Waſſereymerlein, Waſſergefäßlein. *Gloſſ.* 2) Loosgefäß, Geſchirr, worein man die Dinge that, womit man loſete. Allata eſt ſitella, ut ſortirentur, man hat das Loosgefäß herbey gebracht, um die Looſe zu ziehen. *Liv. Interpr. Pitiſc. ſitula.*

†Sithcundus, Sithercundus, Sidercundus, i, *m.* der ſo viel Land beſitzt, daß ein Soldat davon kan erhalten werden.

Sithonia, æ, *f.* Landſchaft in Macedonien. *Herodot.*

Sithonis, idis, *f. Ovid.* Sithonius, a, um, Sithoniſch, aus oder zu Sithonien gehörig. *Virg.*

Sitia, æ, *f.* ehmahlige Stadt in Bætica in Spanien. *Plin.*

Sitibundus, a, um, durſtig. - medio Oceani gurgite, mitten in dem Weltmeere. *Plaut. ſitio.*

Siticen, inis, *m.* ein Leichenpfeiffer, der bey den Begräbniſſen die Trauermuſic machte. *Gell.*

Siticuloſus, a, um, durſtig, dürre, trocken. Siticuloſum ſolum, ein dürrer Boden. *Colum.* Siticuloſa loca, trockene Oerter. *Colum. ſitis.*

Sitiens, tis, *o.* durſtig. - numquam biberat, hatte er niemals getrunken. *Cic.* 2) begierig. - aliquid, *Cic.* - alicujus, nach etwas. *Cic.* 3) trocken, dürre. - annus, ein dürres Jahr. *Plin.*

Sitienter, *Adv.* durſtig, begierig. - expetere quid, nach etwas ſtreben. *Cic.*

Sitio, ivi, itum, ire, dürſten, Durſt empfinden. - ſanguinem alicujus, nach eines Blute. *Cic.* 2) trocken, dürre ſeyn. Sitiunt agri, die Aecker, Felder, ſind trocken und dürre. *Cic.* 3) begierig ſeyn. - honores, nach Ehren, Aemtern. *Cic. ſitis.*

Sitis, is, *f.* der Durſt. - depulſa eſt potu, iſt durch Trinken geſtillt, gelöſcht worden. *Cic.* Diuturnam ſitim explere, den langen Durſt ſtillen. *Cic.* Siti enectus, der Durſtes geſtorben, verdurſtet iſt. *Cic.* 2) die Dürre, Trockenheit. Deſerta ſiti regio, Land ſo wegen ſeiner Dürre verlaſſen, wüſte iſt. *Virg.* 3) heftiges Verlangen, groſſe Begierde - argenti, nach Gelde. *Hor.* Facere alicui ſitim audiendi, in einem eine Begierde zum Hören erwecken. *Quint.*

Sititor, oris, *m.* der durſtig iſt. 2) der begierig iſt. - novitatis, nach neuen Dingen. *Apul. ſitio.*

Sitiſis, is, *f.* Steffe, Stadt im Algieriſchen in Africa.

Sitive, *Adv.* der Lage nach. *Tertull.*

Sitocomia, æ, *f.* Proviantverwalteramt. *Ulp.*

Sitomagum, i, *n.* Thetfort, Stadt in Engelland.

Sitona, ſ. Sitones, æ, *m.* ein Proviantverwalter, Proviantmeiſter, Kornverwalter. *Ulp.*

Sitones, um, *m.* ehmahliges Volk in dem itzigen Norwegen. *Tac.*

Sitonia, æ, *f.* Proviantbeſorgung, Proviantamt. *Ulp.*

Sitonicum, i, *n.* ein Magazin, Kornhaus, worinnen das Getreide aufgeſchüttet wurde, ſo man auf den Nothfall für eine Stadt kauffte. *Greg. M.*

Sittace ſ. Sitace, æ, *f.* ein Papagoy, Art eines Vogels. *Plin.*

Sitterium, i, *n.* Sittart, Stadt im Herzogthume Jülich.

Sittyba, æ, *f. al.* Sittybus, i, *m.* Pergament, womit die Bücher für Staub und andern Zufällen verwahret wurden. *Cic.*

† Situatus, a, um, gelegen. - in tumulo, auf einem Hügel.

Situla, æ, *f.* ein Waſſereimer, Schöpfgelte, Geſchirr, Waſſer zu ſchöpfen, um den Durſt zu löſchen. Situlam tecum affer cum aqua, bring eine Gelte, ein Gefäß voll Waſſer mit. *Plaut.* 2) Schlange, ſo durch ihren Biß einen groſſen Durſt verurſachet. *Martin.*

Situlus, i, *m.* ein Waſſereimer. *Cato.*

Situs, us, *m.* die Lage. - Syracuſarum, der Stadt Syracus. *Cic.* Urbs tum ſitu munita, tum præclara ad adſpectum, Stadt, die der Lage nach ſo wohl feſt, als auch trefflich anzuſehen iſt. *Cic.* Urbs ſitu in primis nobilis, Stadt, die vor andern wohl gelegen iſt, eine herrliche Lage hat. *Cic.* Cognoſcere ſitum caſtrorum, die Lage des Lagers recognoſciren. *Cæſ.* 2) die Stelle, die Einrichtung. - membrorum corporis, der Glieder des Leibes. *Cic.* 3) der Schimmel, Moder. Situm ducere, ſchimmlicht werden. *Quint.* Situ corrumpi, verſchimmeln, durch den Schimmel verderben. *Plaut.* 4) alte Katzfreßige Geſtalt des Leibes. *Lucan.* 5) Sorge, Bekümmerniß. *Stat.*

Situs, a, um, gelegen. - in media inſula, mitten in der Inſel. *Cic.* - ante oculos, vor den Augen. *Cic.* Urbes, quæ ſitæ ſunt in ora, die Städte, ſo an der Gränze liegen. *Nep.* 2) erbauet, errichtet. Urbs ſita a Philippo, Stadt, ſo von dem Philippo erbauet worden. *Tac.* Ara ſita Druſo, Altar, ſo dem Druſo errichtet worden. *Tac.* 3) liegend, beruhend, ſtehend. In eorum poteſtate ſita mea ſalus, meine Wohlfart ſtehet in ihrer Gewalt. *Cic.* In eo ſitam beatam vitam putas, du meyneſt, darinnen beruhe, beſtehe das glückſelige Leben. *Cic.* Hujus rei poteſtas ſita eſt in vobis, die ganze Sache beruhet bey euch. *Cic.* 4) begraben ligend. Hic ſitus eſt ille, da lieget er begraben. *Enn.* 5) ein Todter, Verſtorbener. *Gell.* 6) zugelaſſen, geſtattet. Non eſt ſitus

eum accuſare, es iſt ihm nicht zugelaſſen worden, ihn zu verklagen. *Cic. ſino.*

Sive, *Conj.* oder, ein Wort das vorhergehende zu erklären. Hic ab urbe diceſſus, ſive potius turpiſſima fuga, dieſer Abmarſch, oder vielmehr die ſchändlichſte Flucht aus der Stadt. *Cic.* 2) Sive- ſive, es ſey- oder. Sive ſic eſt, ſive illo modo, es ſey nun ſo, oder auf jene Art. *Cic.* 3) Sive- ſive- ſive etiam. Se ad eam potiſſimum diſciplinam contulit, *ſive* quod erat cognitu perfacilis, *ſive* quod invitabatur illecebris blandis voluptatis, *ſive* etiam quia nihil prolatum erat melius, er hat ſich vornemlich zu der Secte geſchlagen, es ſey nun, daß ſie ſehr leichte zu begreiffen geweſen, oder daß er durch die angenehmen Reitzungen der Wolluſt angelocket worden, oder auch weil nichts beſſers vorgebracht war. *Cic.* 4) Sive- ſive- ſive- ſive. Sive tu vatem, ſive omen audieris, ſive immolaris, ſive avem aſpexeris, es ſey nun, daß du einen Wahrſager oder Zeichen gehöret, geopfert oder einen Vogel fliegen ſaheſt. *Cic.* 5) Sive- ſive non. Sive referent ad me, ſive non, mea tamen fides tibi præſtabitur, es ſey nun, daß ſie es an mich gelangen laſſen, oder nicht, ſo ſoll dir doch meine Redlichkeit nicht entſtehen. *Cic.* 6) Sive- ſive- ſeu. *Cæſ.* 7) Sive- ſeu- ſeu. *Colum.* 8) Sive- ſive, es ſey- oder. *Ovid.* 9) Sive- an, ob- oder. *Tac.* 10) oder wenn. Dehinc poſtulo, ſive æquum eſt, oro, hernach begehre ich, oder wenn es recht, billig iſt, bitte ich. *Ter.* 11) Velis, nolis, pro Velis ſive nolis, du magſt wollen, oder nicht.

Siveſſiones ſ. Sueſſiones.

Sium, i, *n.* Waſſerpeterlein, ein Gewächs. *Plin.* 2) - majus, Waſſerkreſſe. † 3) Art eines Kirchengeräths. *Freſn.*

Siphindus, i, *m.* Art eines Menſchen bey den Angelſachſen, der weder recht frey, noch auch ein Sclav war, deſſen Ermordung 60. Solidos galt. *Freſn.*

† Skella, Skilla, Shilla, æ, *f.* eine Schelle. *Freſn.* Vox Germanica.

† Skerda, æ, *f.* Schopf oder Rinde einer heilenden Wunde. *Freſn.*

Skilla ſ. Skella.

† Skilingus, i, *m.* ein Schilling, Art einer Müntze. *Freſn.* Vox Germanica.

Slana, æ, *c.* Slayne, Fluß in Irrland.

Slavi ſ. Sclavi.

Slavogræcium, i, *n.* Windiſchgrätz, Stadt in Steyermarck.

Slesvicum, i, *n.* Schleßwig, Hauptſtadt ihres Herzogthums.

Slia, æ, *c.* Sley, Fluß in Schleßwig.

Smalandia, æ, *f.* Smaland, Landſchaft in Schweden.

Smalcaldia, æ, *f.* Schmalcalden, Stadt im Hennebergiſchen.

Smalcaldicus, a, um, Schmalcaldiſch. Articuli Smalcaldici, die Schmalcaldiſchen Artickel, Symboliſches Buch der Proteſtanten.

Smaldus ſ. Smaltum.

† Smaltitus, a, um, emaillirt, mit Schmald oder Schmeltz geetzt. *Freſn. ſmaltum.*

† Smaltum, i, *n.* ſ. Smaldus, i, *m.* Schmald, Schmeltz, Art, auf Gold und Silber zu mahlen, Etzwerk, Schmelzwerk. *Freſn.*

† Smantacompagnus, i, *m.* einer, der ſich den Mantel hat nehmen laſſen, ein feiger Bärenhäuter. *Freſn.*

† Smărăgdīna, æ, *f.* eine Smaragdgrube, Ort, wo man Schmaragde findet. *Freſn.*

Smăragdīneus, a, um, wie ein Smaragd. Smaragdinea viriditas, ſo grün, als ein Smaragd. *Mart. Cap.*

Smărăgdīnus, a, um, von Smaragd. 2) grün wie Smaragd. Emplaſtrum ſmaragdinum, ein Smaragd-grünes Pflaſter. *Cæſ.*

Smărăgdītes, *m.* Art eines grünen Marmors. *Plin.* 2) Berg, wo man Smaragde fand. *Plin. ſmaragdus.*

Smărăgdus, i, *m.* ein Smaragd, ſchöner grüner Edelgeſtein. Smaragdi virides, die grünen Smaragde. *Ovid.* 2) eine grüne Farbe. *Lactant.*

Smăris, īdis, *f.* ein weiſſer Häutling, Meerbeiſſer, Bitzling, Art eines kleinen Seefiſches. *Plin.*

Smecticus, a, um, reinigend, ſäubernd, was Flecke und dergleichen Unrath wegnimmt. *Plin.*

Smegma, ătis, *n.* Reinigungsmittel, Seiſe, Fleckkugeln u. d. g. *Plin.*

Smegmăticus, a, um, ſaubernd, reinigend. *Plin.*

† Smerilio, ōnis, *m.* Art eines kleinen Habichts. *Freſn.*

Smigma ſ. Smegma. Smicroſcopium ſ. Microſcopium.

Smīlax, ăcis, *f.* ein Eibenbaum oder Taxus. *Plin.* 2) - aſpera, Stechwinde, Sarſaparill. *Schrœder.* - hortenſis, Welſche Bohnen. - lævis, groſſe weiſſe Winde, Zaunglocken. 3) Perſon, ſo aus Liebe zu dem Croco endlich in dergleichen Gewächs verwandelt wurde. *Ovid.*

Smīlion, ōnis, *n.* Art einer Salbe. *Celſ.*

Sminthēus, ĕi, *m.* der Apollo, ſo zu Sminthia am Helleſpont in Aſien verehret wurde. *Plin.*

Sminthia, æ, *f.* Stadt in Aſien an dem Helleſpont.

Sminthĭus, a, um, den Apollinem Sminthium angehend. Sminthium Templum, Tempel des Apollinis Sminthei. *Plin.*

Smirna, Smurna, æ, *f.* Myrrhen. *Digeſt.*

Smolenſcium, i, *n.* Smolensko, Stadt und Woywodſchaft in Lithauen.

Smurdi, ōrum, *m.* Leibeigne. *Annal. Germ.*

Smўris, īdis, & ītis, *f.* Schmirgel, Schmergel, Stein, deſſen Pulver zu Polirung der Edelgeſteine und dergleichen gebraucht wird. *Dioſc.*

Smyrna, æ, *f.* des Cynaræ und der Cenchreidis Tochter, ſo in einen Myrrhenbaum verwandelt wurde, worauf ſie den Adonidem gebahr. *Hygin.* 2) eine Amazonin, ſo die Stadt

Smyr-

Smyrne in Aſien erbauet haben ſoll. *Plin.* 3) Stadt in Klein-Aſien an dem Archipelagus. *Strab.* 4) Name eines Gedichts. *Catull.*

Smyrnion ſ. Smyrnium, i, *n.* Liebſtöckel, ein Gewächs. *Plin.* - hortenſe, Meiſterwurz.

Smyrrhiza, æ, *f.* Myrrhen, Art eines Gummi. *Plin.*

Smyrus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Plin.*

† Snaida ſ. Sneida, æ, *f.* ein in einen Baum geſchnittenes Wegzeichen. *Freſn.*

Snecum, i, *n.* Schneeck, Stadt in Weſt-Friesland.

† Sneſa, æ, *f.* ein Altſchock, zwanzig Stück, eine Stiege, Art zu zehlen. *Freſn.*

† Soālis, is, *m.* ein Schwein. *Freſn.*

Sobanus, i, *m.* Mecon, Fluß in Oſt-Indien.

Sōbīſæum, i, *n.* Soubiſe, Stadt in Xaintagne in Frankreich.

Sobolatæ, ārum, *f.* eine Stadt in der Sabäer Lande. *Plin.*

Soboles ſ. Sūbŏles, is, *f.* Schößling, Ausſchößling, wodurch ſich ein Gewächs fortpflanzet. Exſtirpare ſoboles a radice, die Ausſchößlinge von der Wurzel wegnehmen. *Pallad.* Sobolem habere, Schößlinge treiben. *Colum.* 2) Kind. - cara Deum, ein angenehmes Kind der Götter. *Virg.* 3) Pflanzſchule von Menſchen, Bäumen, Kräutern, Zucht. - apum, Bienzucht. *Colum.* 4) der Zuwachs, was immer wieder aufwächſt, wenn das Alte abgehet. - juventutis, junge Mannſchaft. *Cic.* - civitatis, der Stadt, Bürgerſchaft. *Cic.* - militum, der Soldaten. *Cic.* Generare ſoboles varias, viel Kinder zeugen. *Colum.*

Sŏbŏleſco ſ. Subŏleſco, ŏlēvi, eſcĕre, nachwachſen, zuwachſen, von unten wieder ausſchlagen. *Ammian.*

Sōbrie, *Adv.* nüchtern, mäßiglich. - vivere, leben. *Cic.* 2) weislich. - aliquid curare, etwas beſorgen. *Plaut.*

Sōbriefăcio, fēci, factum, ĕre, nüchtern, klug machen. *Apul.*

Sōbriĕtas, ātis, *f.* die Nüchternkeit, Mäßigkeit. - vitæ, im Leben. *Ulp.* - triſtis removenda paulliſper, verdrießliche iſt ein wenig bey Seite zu ſetzen. *Sen. ſobrius.*

Sobrīna, æ, *f.* eine Muhme, eine deren Mutter mit eines andern Mutter Schweſter iſt. *Plaut. ſobrinus.*

Sōbrīnus, i, *m.* Schweſtern Kind, Geſchwiſterkind, Perſonen von zwo oder mehr Schweſtern her. *Ter.* 2) Geſchwiſter Kind auch von Brüdern, ingleichen Brüdern und Schweſtern. *Juſtinian.* 3) jeder naher Befreundter von der Mutter her, ein Cognatus, Ohme, und nicht Agnatus oder Vetter. *Ter.* 4) der Andergeſchwiſterkind mit andern iſt, Nachgeſchwiſterich, Bruder und Schweſterkindeskind, ſo mit andern im 6. Grad der Cognation ſtehet. *Digeſt.*

Sōbriōſus, a, um, nüchtern, mäßig. 2) vernünftig. *Cyprian. ſobrius.*

Sōcriſſa, æ, *f.* das allerreineſte Gold. *Petron.* Pro *obryzum.*

Sōbrius, a, um, nüchtern. Inter ſobrios bacchari vinolentum, unter nüchternen Leuten als ein Beſoffener lermen. *Cic.* Ne ſobrius in violentiam vinolentorum incidat, ante diſcedat, damit ein Nüchterner nicht in die Gewaltthätigkeiten der Trunkenen gerathe, mag er vorher davon gehen. *Cic.* 2) mäßig. Sobrius vir, ein mäßiger Mann. *Cic.* 3) klug, bey Verſtande. Tu pol homo non es ſobrius, du biſt in Wahrheit nicht recht klug. *Ter.* Mens ſobria, Verſtand, der bey ſich ſelbſt iſt. *Claudian.* 4) wo kein Wein wächſt. Terræ ſobriæ, dergleichen Land. *Stat.* 5) der einen nüchtern erhält, macht, daß er ſich nicht berauſcht. Sobria paupertas, Armuth, ſo macht, daß die Leute fein nüchtern bleiben. *Claudian.* 6) Sobrius vicus, Gaſſe zu Rom, worinnen entweder kein Trinkhaus war, oder auch dem Mercurio nur mit Milch, und nicht mit Weine, geopfert wurde. *Feſt.*

† Soca, æ, *f.* ein Seil, Schnur. *Freſn.* 2) Recht der Folge. *Id.* 3) Recht, in ſeinem Gebiethe Gericht zu halten. *Id.* 4) - molendini, Zwang zu einer Mühle, daß man da mahlen müſſe. *Id.* 5) ein Pflug. *Id.*

† Socagium, i, *n.* Schuldigkeit, ſeinem Herrn das Feld zu arbeiten. *Freſn.*

† Socamannus, Socomannus, Socmannus, Sokemannus, i, *m.* Unterthan, der ſeinem Herrn das Feld mit zu beſtellen gehalten iſt. *Freſn. ſoca.*

† Socamilauchium, i, *n.* Mützlein, ſo man unter dem Hute trägt. *Gloſſ.*

Soccātus, a, um, der Socken anhat. *Sen.*

† Soccio, āvi, ātum, āre, mäſten, fett füttern. *Freſn.*

Soccŭlus, i, *m.* Söcklein, kleine Socke. *Suet. ſoccus.*

Soccus, i, *m.* eine Socke, Art eines ſchlechten Schuhes, ſo aus ſeiner Sohle, Kappe und mäßigem Rande beſtund. - muliebris, Weiberſocke. *Suet.* Calceare aliquem ſoccis, einem Socken anziehen. *Plin.* Detrahere alicui ſoccos, einem die Socken abziehen. *Ter.* 2) Schuhe, wie ſie auf dem Theater bey Comödien getragen wurden. Comicus ſoccus, Comödiantenſocke. *Plin.* 3) eine Comödie, Comödienſtilus. Hunc ſocci cepere pedem, dieſen Schritt nahmen die Comödien an. *Horat.* Indignatur privatis & ſocco dignis carminibus narrari cœna Thyeſtæ, er iſt unwillig, daß die Mahlzeit des Thyeſtes mit gemeinen und Comödienmäßigen Verſen beſchrieben wird. *Horat.* 4) ein Pflugſchar, Pflugeiſen. *Freſn.*

Sŏcer, ĕri, *m.* ein Schwiegervater, Vater des Mannes in Regard der Frau, und Vater der Frau in Regard des Mannes. Ademit Albino ſoceri nomen mors filiæ, der Tochter Tod hat den Albinum des Namens eines Schwiegervaters beraubet. *Cic.*

Socĕra, æ, *f.* eine Schwiegermutter, des Ehemannes oder der Ehefrauen Mutter. *Inſer. vet.*

Sŏcĕrus, i, *m.* ein Schwiegervater, Schwäher. *Plaut.*

† Socha, æ, *f.* Art einer Frauenkleidung. *Freſn.*

So-

Sŏcia, æ, *f.* eine Geſellin, Genoßin. - pacis, des Friedens. *Cic.* - dignitatis, der Würde. *Cic.* - tori, des Ehebettes, Ehegenoßin. *Ovid.* 2) eine Ehefrau. *Freſn.*

Sŏciābilis, e, geſellig, das ſich mit andern zuſammen geſellen läßt. *Liv.* 2) - glutine, das ſich zuſammen leimen läßt. *Plin. ſocio.*

Sŏciālis, e, Geſellen oder Bundesgenoſſen, item, Geſellſchaft, Bündniß angehend. Bellum ſociale, Krieg mit den Bundesgenoſſen. *Cic.* Fœdus ſociale, Vertrag mit den Bundesgenoſſen. Socialis equitatus, der Alliirten Cavallerie. *Liv.* Socialis exercitus, der Bundesgenoſſen Armee. *Cic.* 2) die Ehe angehend, ehelich. Socialis amor, eheliche Liebe. *Ovid.* Anni ſociales, Jahre, ſo man mit einander in in der Ehe gelebet. *Ovid.* Socialia carmina, Ehe oder Hochzeitgedichte. *Ovid.* 3) Torus ſocialis, die Ehe, eheliche Verbindniß. *Ovid.* Lecti ſocialia jura, Eherechte. *Ovid.* 4) geſellig. Sociale animal, ein geſellig Thier, ein Menſch, der gern mit andern in Geſellſchaft lebet. *Sen. ſocius.*

Sŏciālĭtas, ātis, *f.* die Geſelligkeit. *Plin. Sec.*

Sŏciālĭter, *Adv.* geſellſchaftlich, geſellſchaftsweiſe. *Hor.*

Sociātio, ōnis, *f.* die Vergeſellſchaftung, die Zuſammgeſellung, Verknüpfung. *Mart. Cap.*

Sŏciātor, ōris, *m.* ein Vergeſellſchafter, Geſellſchaftsſtifter. *Stat.*

Sŏciātrix, īcis, *f.* eine Geſellſchaftsſtifterin. *Val. Flacc.*

Sŏciātus, a, um, zugeſellt, verknüpft. - thalamo. *Virg.* - fœdere lecti. *Ovid.* - in matrimonium. *Tac.* - cum aliquo per connubium, ehelich. *Tac.* 2) vergeſellſchaftet. Sociati labores, unter ſich getheilte Arbeit, die man in Geſellſchaft mit einander thut. *Tac.*

† Sŏcīda, æ, *f.* Art einer Geſellſchaft, da man einem ein Thier anvertrauet auf halben Gewinn und Verluſt. *Freſn.*

Sŏciennus ſ. Sŏciēnus, i, *m.* ein Geſell, Camerad, Compagnon. - Amphitryonis, des Amphitryonis. *Plaut.* Socieno tuo interſtringam gulam, ich will deinen Cameraden erwürgen. *Plaut.* Vox obſoleta.

Sŏciĕtas, ātis, *f.* die Geſellſchaft, geſellſchaftliche Vereinigung. - inter homines, der Menſchen unter einander. *Cic.* Societatem conciliare, Geſellſchaft ſtiften. *Cic.* In ſocietatem ſe conferre. *Cic.* - venire. *Cic.* Ad ſocietatem accedere, in Geſellſchaft treten. *Cic.* 2) die Bündniß, Allianz. Societatem confirmare, das Bündniß beſtätigen. *Cic.* - conſervare, feſt halten. *Cic.* - dirimere, trennen. *Cic.* - renovare, erneuern. *Cic.* 3) eine Geſellſchaft, Compagnie, Zunft, Bruderſchaft. Magnam pecuniam ſocietates earum provinciarum ſibi numerare coëgit, er hat die Geſellſchaften ſolcher Länder gezwungen, ihm groſſe Summen Geldes, ſtarke Contributiones zu zahlen. *Cæſ.* 4) eine Compagnie der Pachter zu Rom. *Cic.* 5) - Jeſu, die Geſellſchaft Jeſu, die Jeſuiten: 6) Regia Anglica; - Berolinenſis, Geſellſchaft gelehrter Leute in Engelland, zu Berlin &c. ſo auf die Beſſerung der Gelehrſamkeit, Erfindung neuer Dinge u. d. g. bedacht ſind. 7) Societatis Regio, Compagnieland, Landſchaft in der Terra Iezzo in Aſien. *ſocius.*

† Socina, æ, *f.* eine Werkſtadt. *Freſn.*

Sŏcio, āvi, ātum, āre, verbinden, verknüpfen, vereinigen. - diligentiam cum ſcientia, den Fleiß mit der Wiſſenſchaft. *Cælum.* - ſapientiam cum eloquentia, die Beredſamkeit mit der Weisheit. *Cic.* - vires, die Kräfte, die Macht mit einander. *Sil.* 2) theilhaft machen. - gaudia cum aliquo, einen ſeiner Freude. *Tibull.* - curas, ſeiner Sorge. *Val. Flacc.* 3) - dextras, einander die Hände geben, ein Bündniß mit einander machen. *Sil.* 4) - juvencos impoſito aratro, die jungen Ochſen mit einander vor den Pflug ſpannen. *Stat.* 5) - cubilia cum aliquo, bey einem ſchlaffen. *Tibull. ſocius.*

Sŏciŏfraudus, i, *m.* ein Betrieger ſeiner Geſellen oder Cameraden. *Plaut.*

Sŏcius, i, *m.* (ſc. *homo*) ein Geſell, Camerad, Geferte, Compagnon, Mitgeſell. - omnium itinerum, navigationum, laborum & periculorum, aller Reiſen, Schiffahrten, Arbeiten und Gefahren. *Cic.* - in negotio aliquo, in einer Sache. *Ter.* Socii Latini für Socii & Latini. *Conf. Geſn. Theſ.* h. voc. 2) der mit Theil hat. - conſiliorum, an eines Rathſchlägen. *Plaut.* - culpæ, an der Schuld. *Cic.* 3) ein Alliirter, Bundsgenoß. - Athenienſium rex Seuthes, der Athenienſer Seuthes. *Nep.* 4) ein Conſort, der Theil mit andern an etwas hat. Nec regna nec tæda ſocium ferre ſciunt, Ehe und Regierung laſſen niemand theil mit dem andern haben. *Sen. Trag.* 5) der Ritter zu Rom, Pachtergeſellſchaft. *Cic.* 6) - hæreditatis, Miterbe. *Plin. Sec.* 7) Socii jugales, Pferd, die zuſammziehen. *Sil.* 8) Socii regni, Mitregenten, Conregenten, Reichsconſorten. 9) - ſanguinis, ein Bruder. *Cic.* 10) Gehülfe. Socium ſibi adjungere, zum Gehülfen nehmen. *Virgil.* 11) ein Mitſchuldiger. *JCt.* 12) Mitglied. - ſocietatis, einer Geſellſchaft.

Sŏcius, a, um, zuſamm geſellet, alliirt. Socia agmina, alliirte Trouppen. *Virg.* Socia claſſis, die alliirte Flotte. *Ovid.* Arma ſocia ferre auxilio, einem mit vereinigten, alliirten Waffen zu Hülfe gehen. *Sil.* 2) geſellſchaftlich. Socias capere dapes, mit einander eſſen. *Martial.* Socius honor, gemeinſchaftliche Ehre. *Ovid.*

Sŏcmannus, ſ. Socomannus.

Sŏcordia, æ, *f.* die Trägheit, Nachläßigkeit, Schläfrigkeit. Afferre ſocordiam, eine Trägheit verurſachen, die Leute träge machen. *Cic.* Nihil loci eſt ſocordiæ, Trägheit findet hier nicht ſtatt, man muß hier nicht träge ſeyn. *Ter.* 2) die Narrheit, Thorheit. *Cato. ſocors.*

Sŏcordĭter, *Adv.* träg, nachläßig. Socordius ab iis res acta, die Sache iſt ziemlich nachläßig von ihnen getrieben worden. *Liv.*

Sŏcors, dis, *o.* träg, nachläßig, ſchläfrig. - natura, ein ſchläfriges Naturell. *Cic.* Homines non ſocordes, keine trägen Leute. *Cic.* 2) unbeſorgt, unbekümmert. - futuri, ums Künftige. *Tac.*

Sōcrătes, is, *m.* einer der gröſten Philoſophen in Athen, und nach des Oracul Ausſpruche der Weiſeſte unter allen Menſchen, der aber zur Straffe Gift trinken muſte, weil er von den vermeinten Göttern die Wahrheit geredet hat. *Cic.* 2) Name noch anderer Männer.

Sōcrătĭce, *Adv.* Socratiſch, auf Socratiſche oder des Socratis Art. *Cic.*

Socrătĭcus, a, um, Socratiſch, den Socratem angehend. Philoſophus Socraticus, ein Socratiſcher Philoſophus, Nachfolger des Socratis in der Philoſophie. *Cic.* Socraticus ſermo, Socratiſcher Diſcurs. *Cic.*

† Socria, æ, *f.* die Maſtung. *Freſn.*

Sŏcruālis, e, Schwiegermütterlich. Socrualis hereditas, Erbſchaft von der Schwiegermutter. *Sidon. ſocrus.*

Sŏcrus, us, *m.* eine Schwiegermutter, des Schwiegervaters Frau, des Manns oder der Frauen Mutter. Omnes ſocrus oderunt nurus, alle Schwiegermütter haſſen ihre Schwiegertöchter. *Ter.* Ei mulieri ſocrus erat, ſie war der Frauen Schwiegermutter. *Cic.* - magna, die Großſchwieger, oder der Frauen Großmutter. *Feſt.* 2) *m.* ein Schwiegervater. Socrui tuo, deinem Schwiegervater. *Læv.* ap. *Non. ſocer.*

† Soda, æ, *f.* der Sood, aufſteigendes Brennen aus dem Magen. *Blancard.* 2) das veritable Alkali. *Woyt.* 3) Kopfweh auf einer Seite. *Freſn.*

Sŏdālis, is, *m.* Geſell, Compagnon, Camrad. - & familiariſſimus Dolabellæ fui, und vertrauter Freund des Dorabellæ bin ich geweſen. *Cic.* Epulari cum ſodalibus omnino modice, ein mäßig Schmäuslein mit ſeinen guten Freunden halten. *Cic.* Nulli te facias nimis ſodalem, mach dich mit niemand gar zu familiär. *Martial.* 2) Amtsbruder, ein Zunftgenoße, College. - in Lupercis, unter den Prieſtern des Panis. *Cic.* - meus interfectus eſt domi ſuæ, mein College iſt in ſeinem Hauſe ermordet worden. *Cic.* 3) der Theil mit an einem Dinge hat. - in aliquo morbo & cupiditate, in einer Seuche und Begierde. *Cic.* 4) einer aus gewiſſen Collegiis oder Prieſterſchaften. Sodales Alexandriani, Antoniani &c. dergleichen Prieſter, ſo den Kaiſern Alexandro, Antonio &c. zu Ehren geſtiftet worden. *Pitiſc.* 5) Sodales arvales, Feldrichter. *Id.*

Sŏdālĭtas, ātis, *f. Cic.* Sŏdālĭtium, i, die Geſellſchaft, Zunft, Brüderſchaft. Sodalitas fera & plane paſtoritia, wilde und aus Hirten beſtehende. *Cic.* Officia ſodalitatis ab aliquo flagitare, Geſellſchaftsdienſte von einem fodern. *Cic.* Dulce ſodalitium, angenehme Geſellſchaft. *Catull.* Abiit in ſodalitium ſacrilegii Nigidiani, er hat ſich mit zu der Geſellſchaft der Nigidianiſchen Kirchenräuber geſchlagen. *Cic.* Sodalitium in ædibus illis eodem die erat futurum, es ſolte in ſolchem Hauſe des Tages eine Zuſammenkunft der Geſellſchaft gehalten werden. *Cic.* 2) eine Zeche, Sauffgeſellſchaft. *Juſtinian. ſodalis.*

Sŏdālĭtiārius, i, *m.* der in einer Zunft iſt. *Inſcr. vet.*

Sŏdālĭtius, a, um, zur Geſellſchaft gehörig, geſellſchaftlich. Sodalitia collegia, Brüderſchaften, Zünfte. *Digeſt.*

† Sodāria, æ, *f.* eine Geſellin; 2) eine Hure, Maitreſſe. *Freſn.*

† Sodella, *al.* Scröella, *al.* Scrofella, æ, *f.* Art einer Krankheit der Schweine, die Bräune. *Freſn.*

Sodera, æ, *c.* Sauldre, Fluß in Berry in Frankreich.

Sōdes, wenn du dich deſſen unterſteheſt, wenn du den Muth, die Courage, das Herz haſt. Exeunti mihi jube, ſodes, nummos curare, wenn du ſo viel Herz haſt, ſo ſage ihm doch, daß er für das Geld zu meiner Abreiſe ſorge. *Cic.* 2) ey lieber, ſey ſo gut! Da, ſodes, abs te, poſt ego reddidero tibi, biß ſo gut, und zahle es von dem deinen, hernach will ich dir es wieder geben. *Plaut.* Pro *ſi audes*, ut *ſis ſivis.*

† Sodes, is, *m.* ein Geſell, Camerad. *Freſn.*

† Sodis, is, *f.* ein Schweinſtall. *Freſn.*

Sŏdŏma, æ, *f.* Sŏdŏmum, i, *n. Solin.* Sŏdŏmi, ōrum, *m. Cyprian.* Sŏdŏma, ōrum, *n.* Sodom, ehmahlige Stadt in Paläſtina, die aber Gott mit Feuer vom Himmel verzehrete. *Sulp. Sæv.*

Sŏdŏmi, ſ. Sodoma.

Sŏdŏmīta, æ, *m.* einer von Sodom. *Prudent.* 2) Sodomitiſch, von oder zu Sodom gehörig. *Id.* 3) ein Knabenſchänder.

Sŏdŏmītĭcus, a, um, von oder zu Sodom gehörig; 2) Sodomitiſch.

† Soga, æ, *f.* ein Strick. *Freſn.* 2) gewiſſes Feldmaas. *Freſn.* 3) eine Streitſache, Germ. *Sache.*

† Sogalis, is, *m.* Abgabe von einer jeden Soga Feldes. *Freſn. ſoga.*

Sogdiāna, æ, *f.* jetzo Usbeck, Landſchaft in Aſien an der Oſtſeite des Caſpiſchen Meers.

Sogioncii, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in den Alpen. *Plin.*

Sōl, sōlis, *m.* die Sonne. Per ſolis radios ire, in der Sonne gehen. *Ovid.* - exoritur, gehet auf. *Cic.* - præcipitat, gehet zum Untergange. *Cic.* - ruit. *Virg.* - occidit, gehet unter. *Cic.* Solem mathematici amplius duodeviginti partibus confirmant majorem eſſe, quam terram, die Mathematici ſagen, daß die Sonne 18. mahl gröſſer ſey, als die Erde. *Cic.* Solis defectus. *Ovid.* - labores. *Quint.* - defectio, eine Sonnenfinſterniß. *Cic.* A primo ſole, von der Sonnen Aufgang an. *Juvenal.* Supremo ſole, bey der Sonnen Untergange. *Hor.* 2) ein Tag. - niger, unglücklicher Tag. *Hor.* Soles arcti, kurze Tage. *Stat.* - longi, lange Tage. *Virg.* - candidi, glükliche Tage. *Catull.* 3) die Sonnenſtrahlen

ſen, Sonnenhitze, Sonnenſchein. Expoſitus ſolibus locus, ein Ort, ſo an der Sonne lieget. *Plin.* Peruſta ſolibus uxor, eine von der Sonne verbrannte Frau. *Hor.* 4) der vornehmſte einer Zahl. *Horat.* 5) ein Feuereiſen. *Freſn.* 6) das Gold bey den Chymicis. *Schrœder.* 7) Solis urbs, Heliopolis. *Mel.*

† Sola, æ, *f.* eine Sohle, Schuhſohle. *Freſn.*

† Sōlācia, æ, *f.* Beyſtand. *Freſn.*

† Sōlācius, ſ. Solatius, i, *m.* ein Helfer, Beyſtand. *Freſn.*

Sōlōgo, ĭnis, *f.* Sonnenwirbel, Sonnenwende, ein Gewächs. *Apul.*

Sōlāmen, ĭnis, *n.* der Troſt. - malorum, in Unglück. *Sen. Tr.* 2) - inteſtinorum, Anieſsaame. *Woyt.*

Sōlāneus, a, um, ſonnicht *Th. Priſc. ſol.*

Sōlānum, i, *n.* Nachtſchatten, Säukraut, ein Gewächs. *Plin.* - furioſum l. maniacum, Nachtſchatten mit ſchwarzen Kirſchen, tödtlicher Waldnachtſchatten. - arboreſcens Moluccanum, Grießholz. *Woyt.* - pomiferum, Tollapfel. *Id.* - ſcandens, Bitterſüß, ſteigender Nachtſchatten, je länger je lieber. *Id.* - ſpinoſum, Stechapfel, Stramonien. *Id.* - veſicarium, Judenkirſchen. *Id.*

† Sōlānum, i, *n.* Grund, Boden. *Freſn.*

Sōlānus, i, *m.* der Oſtwind, Wind aus Morgen. *Vitr.*

Sōlāris, e, die Sonne angehend. Solare lumen, das Sonnenlicht. *Ovid.* Herba ſolaris, Sonnenwende. *Celſ.* †2) bequem zu einem Söller. *Freſn. ſol.*

† Sōlāriātus, a, um, mit einem Söller verſehen. *Freſn. ſol.*

Sōlārium, i, *n.* eine Sonnenuhr, Sonnenweiſer. - multo optimum & veriſſimum, ſehr guter und richtiger. *Plaut.* 2) ein Altan, Söller, eben freyer Ort in der Höhe, um der Sonnenwärme deſto beſſer da genieſſen zu können. *Plaut.* 2) ein Söller, groſſer Saal zu oberſt in einem Hauſe. *Script. rer. Franc.*

Sōlārium, i, *n.* Land-Grund- oder Bodenſteuer. *Ulp.* 2) der Boden, area. *Inſcript. Vet. ſolum.*

† Sōlātiātor, ōris, *m.* ein Helfer, Tröſter. *Freſn.*

Sōlātiŏlum, i, *n.* ein kleiner Troſt. *Catull.*

† Sōlātio, āre, *Freſn.* † Sōlātior, atus ſum, ari, tröſten. *Sariſb.* † 2) helfen. *Freſn.* † 3) ergötzen, eine Freude machen. *Id.*

Sōlātium, i, *n.* Troſt. Cujus luctus nullo ſolatio levari poteſt, deſſen Trauern durch keinen Troſt kan vermindert werden. *Cic.* Solatium reportare, Troſt haben. *Cic.* Solatia dare. *Cic.* - præbere, Troſt geben. *Cic.* 2) Penſion, Vergeltung, Diſcretion *Digeſt.* † 3) Hülfe, Beyſtand. *Freſn. ſolor.*

Sōlātor, ōris, *m.* ein Tröſter. *Tibull.*

Sōlātrix, ĭcis, *f.* eine Tröſterin. *Boëth.*

Sōlātrum, i, *n.* Nachtſchatten, Säukraut, ein Gewächs. *Schrœder.* 2) - rubrum, ſ. Solanum ſcandens.

Sōlātum, i, *n.* Krankheit von der Sonnenhitze. *Feſt. ſol.*

Sōlātus, a, um, krank von der Sonnenhitze. *Plin.* † 2) *m.* Art einer Münze, deren 7. acht Cronen machten. *Pitiſc.*

† Solda, æ, *f. Freſn.* Soldāda, æ, *f.* der Sold, Löhnung eines Soldaten. *Freſn.* Vox Germanica a *Sold.*

† Soldadera, æ, *f.* eine Hure, die ſich um Sold oder Lohn gebrauchen läßt. *Freſn.*

† Soldadena, ſ. Soldanella, æ, *f.* Meerwinde, ein Gewächs. *Schrœder.*

† Soldanaria, æ, *f. Freſn.* † Soldānatus, *m.* Würde, Hoheit eines Sultans. *Freſn. Soldanus.*

† Soldānus, i, *m.* ein Sultan, groſſer Herr. *Freſn.* 2) der Türkiſche Kaiſer; 3) - curiæ Romanæ, Marſchall am Päbſtlichen Hofe. *Freſn.* 4) Art einer Münze der Türkiſchen Sultane. *Id.* 5) Art eines Soldaten, deren man ſich zu Gefangennehmung der Miſſethäter bedienete. *Voſſ.*

† Soldārius, i, *m.* ein Söldner, Soldat, ſo um Sold dienet. *Freſn. Solda.*

† Soldāta, æ, *f.* der Sold. *Freſn.* 2) Soldatæ feudum, Gelder oder andere Conſumtibilia, ſo einem Lebenslang gegeben werden, damit er dafür treu ſeyn ſoll. *ſolda.*

† Soldātāria, æ, *f.* eine Lohnhure, die ſich für Geld feil hat. *Freſn. ſolda.*

† Soldātus, i, *m.* ein Söldner, Soldat, der um Sold dienet. *Voſſ.* Germ. *Sold.*

† Soldĕrārius, i, *m.* ein Söldner, Soldat, ſo ums Geld dienet. *Freſn.* Germ. *Sold.*

Soldum, i, *n.* das ganze, das völlige. *Martial.* Pro *ſolidum.*

Soldūrius, i, m. der ſich ſeinem Herrn zu eigen ergeben und mithin parat iſt, ſein Leben mit ihm zuzuſetzen, dergleichen Leute es unter den alten Galliern gab. *Cæſ.*

Sōlea, æ, *f.* eine Schlurfe, Pantoffel, Art Schuhe, ſo meiſt nur aus einer Sohle beſtunden und mit Riemen an den Fuß befeſtiget wurden, wogegen der Fuß oben bloß blieb. Soleæ muliebres, Weiberpantoffeln. *Cic.* lignea, Holzſchuhe. *Id.* 2) - ferrea, ein Hufeiſen. Induere ſoleas jumentis, die Laſtthiere, Pferde beſchlagen, ihnen Hufeiſen auflegen. *Plin.* 3) eine Meerſohle, Meerzunge, Art eines breiten Fiſches. *Plin.* 4) Werkzeug, ſo beym Oelpreſſen gebraucht wurde. *Colum.* 5) Unterſchwelle, Unterzug unter einen hölzern Wand. *Feſt.*

Soleāginea, æ, *f.* Spelz, Spreu. *Veget.*

Sōleārius, i, *m.* ein Pantoffelmacher, Schlurfenmacher. *Plaut. ſolea.*

Sōleātus, a, um, der Pantoffel oder Schlurfen an hat. Stetit ſoleatus prætor populi Romani, es hat der Stadtrichter des Römiſchen Volks in Pantoffeln da geſtanden. *Cic. ſolea.*

Sōlemne, ſ. Sōlenne, is, *n.* Begehung, Ceremonie, Feyerung eines Feſts, Feſtin, Solennität. - funeris, der Leichenbegängniß. *Tac.*

Tac. Solemnia nuptiarum, ein Hochzeit-Feſtin, ein Beylager. *Tac.* Inſtituere ſolemne Fidei, der Fidei, der Göttin der Treue, ein Feſt anordnen, anſtellen. *Liv.* 2) ordinaire Abgabe. *Digeſt.* 3) Gebrauch, - appellationis, Gewohnheiten, ſo bey einer Appellation vorkommen; - judiciorum, ſo nach den Geſetzen bey den Gerichten müſſen obſerviret werden. - teſtamenti, Solennitäten eines Teſtaments.

Sōlemnis, Sōlennis, Sollemnis, e, feyerlich. Solemne ſacrificium, ein feyerliches Opfer. *Cic.* Dies ſolemnis, ein Feyer- oder Feſttag. *Hor.* Officium ſanctum atque ſolemne, Pflicht ſo unverletzlich und feyerlich. *Cic.* Solemniſſimas preces præfari, die feyerlichſten Gebethe erſt thun. *Apul.* 2) gewöhnlich. Noſtrum illud ſolemne ſervemus, laſt uns unſre Gewohnheit halten. *Cic.* Solemne habent poſtes attingere, ſie haben die Gewohnheit, die Pfoſten zu berühren. *Cic.* 3) Jährlich. Solemnia munera, jährliche Geſchenke. *Dig.* 4) ordentlich beſtimmt, geſetzt. Solemne ſpatium, die geſetzte Zeit. *Dig.*

† Sōlemniſo, ſ. Sōlenniſo, āre, ſolenniſiren. *Petr. Bleſ.*

Sōlemnĭtas, ātis, *f.* die Feyer, Begehung, Celebrirung. - dierum, der Tage. *Gell.* 2) die Solennität, Herrlichkeit, Zierlichkeit bey Gerichten, Teſtamenten, Adoptionen, u.d.g. *Cod. ſolemnis.*

Solemnĭter, *Adv. Liv.* Solemnĭtus, *Adv.* feyerlich, gewöhnlicher maſſen, gewöhnlicher weiſe. *Liv. Andron.*

† Sōlemnizo, ſ. Solennizo, āre, ſolenniſiren. *Freſn.* 2) ein Feſt begehen. *Freſn.*

Sōlen, ēnis, *m.* ein Nagel, Finger, Spule, Täuel, Art eines Meerfiſches. *Plin.* 2) Art einer Muſchel. *Geſn.*

Solenne, ſ. Solemne. Solennis, e, ſ. Solemnis. Solennitas, ſ. Solemnitas. Solenniter. ſ. Solemniter. Solennitus, ſ. Solemnitus.

Sōlens, tis, *o.* der es ſo gewohnt, ſo im Gebrauch hat. Si mendacium dixero, ſolens meo more fecero, ſage ich eine Lügen, ſo thu ich, wie ich gewohnt bin. *Plaut.* Lubens fecero & ſolens, ich werde es gern thun, weil ichs ſo gewohnt bin. *Plaut. ſoleo.*

Sōleo, sōlĭtus ſum, (ſolui Salluſt.) ēre, pflegen. - mentiri, zu lügen. *Cic.* - oleis delectari, ſeine Freude an Oelbäumen zu haben. *Cic.* Solitus eſt verſus fundere ex tempore, er iſt gewohnt geweſen, Verſe alſofort herzuſagen. *Cic.* 2) Solet, es pflegt. - ſcribi in conditionibus, mit unter die Bedingungen geſchrieben zu werden. *Cic.* Solitum eſt optimo cuique accidere, es pflegt einem jeden redlichen Manne zu begegnen. *Cic.* Ut ſolet, wie es zugehen pflegt. *Cic.* 3) zu thun haben. - cum viris, mit ihren Männern. *Plaut.*

† Solebium, i, *n.* ein Saal oben in einem Hauſe, ein Söller. *Wachter.*

Solers, ſ. Sollers. Solerter, ſ. Sollerter. Solertia, ſ. Sollertia.

Sōli, ōrum, *m.* Paleſoli, Stadt in Cilicien in Aſien. 2) Stadt in Cypern.

Sōliāris, e, das Badegeſchirr angehend. *Spartian.*

Soliciſmus, i, m. Fehler in der Rede. *Auſon.*

Solicitatio, ſ. Sollicitatio. Solicitator, ſ. Sollicitator. Solicite, ſ. Sollicite. Solicito, ſ. Sollicito. Solicitudo, ſ. Sollicitudo. Solicitus, ſ. Sollicitus.

Sōlĭdāgo, ĭnis, *f.* Schwarzwurz, ein Gewächs. *Matthiol.*

Sōlĭdāmen, ĭnis, *f. n. Fortunat.* Sōlĭdāmentum, i, *n.* Befeſtigung. - corporis oſſa, des Leibs ſind die Beine. *Lact. ſolido.*

† Sōlĭdārius, i, *m.* ein Söldner, Soldat. *Freſn. Sold.*

† Sōlĭdāta, æ, *f.* Werth eines Solidi. *Freſn.* 2) gewiſſes Feldmaaß. *Id.*

Solĭdātio, ōnis, *f.* die Befeſtigung, die Feſt- und Derbmachung, der feſte Boden. *Vitr.*

† Sōlĭdātivus, a, um, ſteif oder feſt machend. *Sax. Gramm.*

Sōlĭdātrix, īcis, *f.* eine Feſtmacherin, Befeſtigerin. - oſſium cartilago, der Beine iſt der Knorpel. *Arnob.*

Sōlĭdātus, a, um, feſt, dicht, derb gemacht. *Lucret.*

Sōlĭde, *Adv.* völlig, ganz, vollkommen. - ſcio id, weiß ich das. *Cic.* Hic homo ſolide ſycophanta, der Kerl iſt durchaus ein Blauſtrumpf. *Plaut.* 2) dicht, feſt. Aqua ſolidius concreta, Waſſer, das ſehr dicht gefroren. *Gell.*

Sōlĭdeſco, eſcĕre, dicht, feſt, derb werden. *Vitr.* 2) - cicatrice, durch eine Narbe verharſchen. *Plin. ſolidus.*

Sōlĭdĭpes, pĕdis, *o.* das einen ganzen und alſo ungeſpaltenen Huf oder Klauen hat. Solidipedes equi, die Pferde haben ganze, ungeſpaltene Hufe. *Plin.* Solidipedes ſues, Schweine, ſo keine geſpaltene Klauen haben. *Plin. ſolidus & pes.*

Sōlĭdĭtas, ātis, *f.* die Feſte, Dichtigkeit, feſt und derb cörperliches Weſen. Dii nullam habent ſoliditatem, die Götter haben nichts cörperliches. *Cic.* 2) die Feſtigkeit, Dauerhaftigkeit. Infinitam in ſe retinere ſoliditatem, eine unendliche Dauerhaftigkeit in ſich haben. 3) der cörperliche Inhalt, die Gröſſe des Raums, welchen die Cörper einnehmen und erfüllen, und auszumeſſen die Stereometrie in der Geometrie weiſet. *Wolf.*

† Solĭdātum, i, *n.* was man allein und ganz beſitzet. *Freſn.*

Sōlĭdo, āvi, ātum, āre, dicht, feſt, ſteiff machen. - fracta oſſa, die zerbrochenen Beine. *Plin.* 2) befeſtigen. - ædificia ſine trabibus, die

die Häuſer ohne Balken. *Tac.* 3) ſtärken. - ſtomachum titubantem, den ſchwachen Magen. *Sen.* 4) quadriren, mit ſich ſelbſt multipliciren. - quadringenta, vierhundert, welche denn 40000. machten. *Aſcon.* † 5) um Lohn dingen, miethen, Sold geben, beſolden. *Freſn.*

Solĭdum, i, *n.* das ganze, völlige. 2) ein Cörper, Figur, die lang, breit und dick iſt. *Wolf.* - ſimile, ähnlicher Cörper, der mit einem andern in gleichförmige Flächen eingeſchloſſen iſt. *Id.* - ciſſoidale, den die Ciſſois mit der Bewegung um ihre Achſe beſchreibet.

Solĭdus, a, um, dicht, feſt, derb, nicht hohl, nicht locker, maſſiv. Columna aurea ſolida, eine maſſive Säule von Golde, die inwendig nicht hohl iſt. *Cic.* Nihil tangi poteſt, quod ſolido caret, es kan nichts gefühlet werden, was nicht ein derbes Weſen hat. *Cic.* Terra ſolida & globoſa, die Erde iſt dicht und Kugelrund. *Cic.* Paries ſolidus non fornicatus, Wand, ſo dicht und mit keinen Schwibbogen ausgehöhlet iſt. *Cic.* Solidior caſeus, ein derber Käſe. *Colum.* Solidiſſima ſtructura, ein feſter, maſſiver Bau. *Vitr.* 2) wahr, richtig, gewiß, das nicht nur etwan den Schein hat. Solida laus, ein wahres Lob. *Cic.* Solida utilitas, ein wahrer Nutzen. *Cic.* Indicia ſolida & expreſſa, wahre und deutliche Anzeigungen. *Cic.* 3) ganz. Solidus annus, ein ganzes Jahr. *Liv.* Solidum ſuum cuique ſolvere, einem ieden das Seine ganz bezahlen. *Cic.*

Solĭdus, i, *m.* iede grobe Münze, die ſich wieder in andere nicht ſo gar kleine theilen läſt, z. E. Ducaten, Thaler, Gulden. *Pitiſc.* 2) Art einer beſondern goldenen Münze, ſo den ſechſten Theil einer Unze wog, und mithin nach itzigen Ducaten gerechnet 3. Thlr. 16. Gr. galt, ingemein aber doch nur für 1. Ducaten angenommen wird. *Digeſt.* 3) ein Sols, Franzöſiſche Münze, ſo 4. und 4. Fünftelpfennig gilt, alſo daß ihrer 20. acht gute Groſchen machen. 4) ein Talent, oder 6000. Denarii, d. i. 750. Thaler. *Ammian.* 5) ein Pfund von 100. Seſtertien. *Voluſ. Matian.* 6) der 72. Theil eines Pfundes Gold, oder 24. Siliquæ. *Cod.* 7) Solidus auri, zwanzig Pfund Kupfergeld. *Cod.* 8) Vierzig Denarien. *Lex. Longob.*

Solĭfer, fĕra, fĕrum, die Sonne tragend. *Sen. Tr.*

Solĭferreus, a, um, ganz von Eiſen. Soliferreum ſc. telum, ganz eiſernes Geſchoß. *Liv.*

Solĭfūga, æ, *f.* Art einer giftigen Ameiſe, al. einer Erdſpinne. *Plin.*

Solĭgĕna, æ, *o.* von der Sonne gezeuget, ein Sonnenkind. *Val. Flacc.*

† Solĭlŏquium, i, *n.* Rede mit ſich ſelbſt.

Solimanſum, i, *n.* Solemmes, Stadt im Artois.

Solimariăca, æ, *f.* Bourmont, Stadt in Lothringen.

Solĭno, ĕre, pflegen, al. rathen. *Feſt.*

† Solinum, i, *n.* ein Sonnenſchirm, Schirm vor die Sonne. *Freſn.* 2) Art eines Feldmaaſſes. *Id.*

Solinus, i, *m.* (C. Julius) Lateiniſcher Auctor und Abbreviator des Plinii. † 2) Art eines Feldmaaſſes. *Freſn.*

Solĭpūga, ſ. Solipunga, ſ. Solpūga, æ, *f.* eine Erdſpinne, al. eine Mücke, die ſonderlich bey heiſſem Sonnenſchein arg ſticht. *Lucan.* 2) Art einer Ameiſe. *Plin.*

Solĭſtĭmum, *al.* Salliſtimum, i, *n.* Art des auſpicii oder Wahrſagens mit den Vögeln, wenn den Jungen beym Freſſen etwas wieder aus dem Schnabel auf die Erde fiel, welches denn was gutes bedeuten ſolte, und beſonders *Tripudium* pro Terripuvium *ſoliſtimum* hieß. *Cic.* *ſolum.*

Solĭtāna, æ, *f.* Art einer groſſen Schnecke, ſo aus Africa nach Rom gebracht wurde. *Varr.*

Solĭtāneus, a, um, ſonderbar. *Marc. Emp.* 2) abſonderlich. *Th. Priſc.*

Solĭtārius, a, um, einſam. Solitarius homo, einſamer Menſch, einer der gern allein iſt. *Cic.* Natura ſolitarium nihil amat, die Natur liebt kein einſames Weſen. *Cic.* 2) alleinig, das allein iſt. *Cic.* *ſolus.*

Solĭtas, ātis, *f.* die Einſamkeit. *Acc.* ap. *Non.*

Solĭtaurīlia, ſ. Sollĭtaurīlia, ium, *n.* ſollennes Sühnopfer zu Rom, worinn dreyerley Thiere, als ein Eber, Ochs und Widder geopfert wurden. *Cato.*

Solĭto, āvi, ātum, āre, oft pflegen. - in Capitolium ventitare, ins Capitolium zu kommen. *Gell.* *ſoleo.*

† Solĭtūdĭnārius, i, *m.* ein Einſiedler. *Cathol.*

Solĭtūdo, ĭnis, *f.* die Einſamkeit. - eſt in agris, findet ſich auf dem Lande. *Cic.* - quædam ab oratoribus eſt in foro, iſt von den Rednern vor Gerichte, man ſiehet oder höret keine Redner daſelbſt. *Cic.* 2) die Wüſte, Einöde. Diſcedere in aliquas ſolitudines, ſich wohin in eine Einöde machen. *Cic.* In aliqua deſertiſſima ſolitudine, in einer ſehr wüſten Einöde. *Cic.*

Solĭtus, a, um, der allein iſt. *Plaut.*

Solĭtus, a, um, der gewohnt iſt, der da pflegt. - reprehendere, zu tadeln. *Cic.* 2) gewohnt, deſſen man gewohnt iſt, gewöhnlich. Labori ſolito finem imponere, ſeiner gewöhnlichen Arbeit ein Ende machen. *Ovid.* Blandior ſolito, der über die Gewohnheit freundlich iſt. *Ovid.* *ſoleo.*

Solĭvăgus, a, um, der allein gehet, allein umher ſchweifft. Beſtiæ ſolivagæ, Thiere, ſo allein gehen. *Cic.* 2) ehelos. *Freſn.*

Solium, i, *n.* ein Thron, königlicher Stuhl. Solio rex infit ab alto, der König fieng von ſeinem Thron an zu reden. *Virg.* Sedere in ſolio ornatu regio, in königl. Zierath, Pracht, auf dem Throne ſitzen. *Cic.* 2) ein Stuhl. In ſolio ſedens domi, zu Hauſe auf ſeinem Stuhle ſitzend. *Cic.* 3) eine Badewanne, Gefäß, worinn man ſich badet. Caſu venit in balneum, ibique quum in ſolium deſcendiſſet, er kam ungefehr

geſehr ins Bad, und als er in die Badewanne geſtiegen ꝛc. *Vitr.* Exſiluit e ſolio, er iſt aus der Badewanne heraus geſprungen. *Liv.* 4) ein Sarg. Multi fictilibus ſoliis condi maluerunt, viele haben in irdene Särge wollen geleget ſeyn. *Plin.* Corpus regis jacebat in ſolio, des Königs Leiche lag im Sarge. *Curt.* 5) ein Weingefäß, Kuffe, ein Weinfaß. Solus bibiturus, quæ de eodem ſolio miniſtrarentur, da er allein trinken wolte, was ihm aus eben dem Faſſe eingeſchenkt wurde. *Cic.* † 6) eine Thürſchwelle, ſonderlich an den Gräbern der Heiligen. *Freſn.* † 7) eine Canzel. *Id.* † 8) ein Zimmer, Stube, Kammer. *Id.*

Sollers, ſ. Solers, tis, *o.* geſchickt, ämſig, fleißig. - deſcriptio partium corporis, eine geſchickte Beſchreibung der Theile des Leibes. *Cic.* Quid hoc homine ſollertius? was iſt ſcharfſinniger, als dieſer Menſch? *Cic.* Inſitionibus nihil invenit agricola ſollertius, es hat der Landmann nichts ſcharfſinnigers erfunden, als das Pfropfen der Bäume. *Cic.* Anſer ſollertiorem cuſtodiam præbet, quam canis, eine Gans wacht ſchärfer als ein Hund. *Colum.*

Sollerter, ſ. Solerter, *Adv.* klüglich, weislich. - conſequi aliquid, einem Dinge nachſtreben. *Cic.* Sollertiſſime perſpicere, aufs geſchickteſte einſehen. *Cic.*

Sollertia, ſ. Solertia, æ, *f.* die Geſchicklichkeit, Hurtigkeit, Fähigkeit. - naturæ, der Natur. *Cic.* - ingeniorum, des Verſtandes. *Cic.* - judicandi, zu urtheilen, zu raiſonniren. *Cic.* 2) Kunſtgriff, Handwerksvortheil. Furum ſollertia, Diebsgriff. *Curt. ſollers.*

Solliăcum, i, *n.* Sully, Stadt im Orleaniſchen in Frankreich.

Sollicitatio, ſ. Solicitatio, ōnis, *f.* Bekümmerniß. - nuptiarum, wegen der Hochzeit. *Ter.* 2) Anreitzung, Aufwiegelung, Anhetzung. Tot ſollicitationibus expugnari non potuit, durch ſo viel Anreitzungen hat er nicht können gewonnen werden. *Senec.*

Sollĭcĭtātor, ſ. Solicitator, ōris, *m.* Verführer, ein Anhetzer, Anreitzer. 2) Anſprenger, der ein Frauenvolk um Unzucht angehet. *Paull. ICt.* 3) der der Partheyen Beförderung bey den Richtern treibet. *JCt.*

Sollĭcĭtātus, ſ. Solicitatus, a, um, erregt, aufgewiegelt, angegangen. *Cic.*

Sollĭcĭte, ſ. Solicite, *Adv.* bekümmert, beſorgt, ſorgfältig. - quæſitum, geſucht. *Gell.* Sollicitius adhibere diſcrimina, ſorgfältiger unterſcheiden. *Quint.* Sollicitiſſime agere de aliquo, von etwas aufs ſorgfältigſte handeln. *Sen.*

Sollĭcĭto, ſ. Solĭcito, āvi, ātum, āre, beunruhigen. - aliquem bello, einen mit Kriege. *Ovid.* Multa ſunt, quæ me ſollicitant, es ſind viel Dinge, die mich beunruhigen, bekümmern. *Cic.* Ea cura me vehementiſſime ſollicitat, die Sorge beunruhiget mich am meiſten. *Cic.* 2) verführen, anreitzen, anhetzen, aufwiegeln, zu bewegen ſuchen. - milites ad proditionem, die Soldaten zur Verrätherey. *Curt.* - exercitum alicujus per nefandum ſcelus, eines Armee auf eine ſchändliche Weiſe, durch eine rechte Schelmthat. *Cic.* 3) anhalten. - pacem, um den Frieden. - toros legitimos, bey einer Ehefrau um verbothene Liebe. *Ovid.* 4) auftreiben. - arcu feras, mit dem Geſchoß das Wild. *Ovid.* 5) - ſtamina pollice docto, wohl auf der Laute, auf den Saiten ſpielen. *Ovid.* 6) - aquas remis, rudern. *Claudian.* 7) beſorgt ſeyn, warten, pflegen. - aliquem, einen. *Quint.* - illas ætates, Kinder von dem Alter. *Id.* 8) - ferro humum, die Erde umgraben, umackern. *Virg.*

Sollĭcĭtūdo, ſ. Solicitudo, ĭnis, *f.* die Sorge, Bekümmerniß. - nulla reliqua eſt, iſt alle weg. *Cic.* Eſſe in ſumma ſollicitudine, in gröſter Bekümmerniß ſtecken. *Cic.* Seipſum ſibi ſollicitudines ſtruere, ſich ſelbſt Bekümmerniß zuziehen, machen. *Cic.* Præ ſollicitudine ac ſtomacho multa ſcribere non poſſum, für Verdruß und Bekümmerniß kan ich vieles nicht ſchreiben. *Cic.* Exedi ſollicitudine, von der Bekümmerniß verzehret werden. *Cic. ſollicitus.*

Sollĭcĭtus, ſ. Solicitus, a, um, beſorgt, bekümmert. - de valetudine, der Geſundheit wegen. *Cic.* - mirifice, quidnam decernatur de provinciis, gar ſehr, was der Provinzen wegen werde beſchloſſen werden. *Cic.* Sollicitiorem hominem neminem puto fuiſſe, ich glaube nicht, daß ein bekümmerter Menſch geweſen. *Plancus* ap. *Cic.* Sollicitiſſimus, höchſt bekümmert. *Sen.* 2) voll Sorgen. In vita tyrannorum omnia ſuſpecta & ſollicita, einem Tyrannen iſt in ſeinem Leben alles verdächtig und voller Sorge. *Cic.* Opes ſollicitæ, ein Sorgenvolles Vermögen. *Hor.* 3) gezwungen, afſectiret. Nil ſit ſollicitum, nichts ſoll gezwungen in der Rede ſeyn. *Quint.*

Sollis, e, *Feſt.* Sollus, a, um, ganz, durchaus. *Feſt.*

Solmīsātio, ōnis, *f.* das Singen nach dem Ut, re, mi, fa, ſol, la. *Walther.*

Solnocum, i, *n.* Zolnock, Stadt in Ungarn.

† Solo, āvi, ātum, āre, an der Sonne trocknen. *Voſſ.*

Solocæ, ārum, *f.* Solocho, Inſel im Mittelländiſchen Meere an Africa.

Solodūrum, i, *n.* Solothurn, Stadt in der Schweitz.

Solœ, ōrum, *m.* Paleſoli, Stadt in Cilicien in klein Aſien. *Mela.*

Solœciſmus, i, *m.* Fehler wider die guten Scribenten gewöhnliche Wortordnung. *Cic.* 2) ein jeder Fehler. Solœciſmum liceat fuiſſe marito, ein Mann kan ja noch wohl etwan einmal darneben treten, einen Fehler begehen. *Juvenal.*

Solœciſta, æ, *m.* der im Reden einen Solœciſmum begehet. *Hieron.*

Solœcon, ſ. Solœciſmus.

Solœcus, a, um, unrecht und wider den Syntax redend. *Gell.*

Solois, entis, ſ. Solus, untis, *f.* ſ. Soluntum, i, *n.* *Tab. Peut.* Solanto, Stadt in Sicilien. *Diod. Sic.*

Solon, ōnis, *m.* aus Salamin, ein berühm-

rühmter Geſetzgeber der Athenienſer und zugleich auch einer der 7. Weiſen der Griechen. *Cic.*

Solonia, æ, *f.* Sologne, Gegend in Frankreich zwiſchen Berry und dem Orleaniſchen.

Solor, ātus ſum, āri, tröſten. - aliquem amicis dictis, einen mit freundlichem Zureden. *Virg.* - hac una re miſeriam ſuam, ſich mit dem einigen Dinge in ſeinem Elende. *Cic.* 2) helfen erleichtern. - cladem Lugdunenſem quadragies HS. das Lyoniſche Unglück, Brandſchaden mit 4000000. Seſtertien. *Tac.*

Solorius, i, *m.* ſc. Portus, Porto Salo, Stadt in Catalonien in Spanien.

Solox, ſ. Sollox, ōcis, *o.* grob, rauh, dick. - lana, grobe Wolle. *Titinn.* 2) Cantilena filo ſoloce elaborata, ein ſchlecht gemachter Geſang. *Symmach.*

Solpuga, ſ. Solipuga.

† Solsātio, īre, ſich vor Untergang der Sonne nicht vor Gericht ſtellen, wie doch geſchehen ſollen. *Voſſ.*

† Solsātis, is, *m.* der ſich vor Untergang der Sonne nicht vor Gericht geſtellt, wie er doch citirt worden. *Voſſ.*

† Solsĕquium, i, *n.* Wegwart, Sonnenwende, Sonnenkraut.

Solſtĭtiālis, e, die Sonnenwende im Sommer angehend. Solſtitialis dies, der Tag, da die Sonne in ihrem Lauffe wieder umkehret, der längſte Tag im Jahre. *Cic.* Solſtitialis orbis, der Tropicus cancri, an dem die Sonne im Sommer anfängt wieder zurück zu gehen. *Cic.* 2) die Sonnenwende im Winter angehend. 3) - lutea, ein Kraut, eine Art der Wegdiſtel.

Solſtitium, i, *n.* die Sonnenwende gegen Nord und Süd, der längſte oder auch kürzeſte Tag im Jahre. *Wolf.* - æſtivum, die Zeit, da die Sonne in den Sommerpunct tritt und den Anfang des Sommers macht, welches bey uns geſchiehet, wenn ſie in den Anfang des Krebſes kommt. *Colum.* - brumale, die Zeit, da die Sonne in den Winterpunct tritt und den Anfang des Winters macht, welches bey uns geſchiehet, wenn ſie in den Anfang des Steinbocks kommt. *Colum.*

† Solta, æ, *f.* die Bezahlung. *Freſn.*

Solūbĭlis, e, auflöslich, das aufgelöſet werden kan. *Prudent.* 2) auflöſend, das auflöſet. *Cæl. Aur.*

Solventia, æ, *f.* Cabo Bianco, Vorgebürge in Gualata in Africa.

Sŏlum, i, *n.* Grund, Boden, Erdboden. - exile & macrum, geringer und magerer. *Cic.* Æquare aliquid ſolo, etwas dem Erdboden gleich machen, zerſtören, ſchleiffen. *Liv.* 2) der Boden, das unterſte, die unterſte Fläche. - foſſæ, eines Grabens. *Cæſ.* 3) die Fläche, obere Ebene des Meers. *Virg.* 4) die Fläche. - terræ, der Erde. *Lucret.* 5) Gegend. - hoſtium, Feindesland. - cœleſte, die Gegend des Himmels. Aſtra tenent cœleſte ſolum formæque Deorum, die Geſtirne und göttlichen Weſen bekamen die himmliſchen Gegenden. *Ovid.* 6) - avium, die Luft. *Serv.* 7) - ſtellarum, der Himmel. *Serv.* 8) ein Fußboden in einem Zimmer u. d. g. Sola marmorea in villis facere, marmorne Fußböden in den Meyerhöfen machen. *Cic.* 9) die Fußſohle. Mihi calceamentum eſt ſolorum callum, meine Schuhe ſind die Hornmäßige Haut meiner Fußſohlen. *Cic.* 10) eine Schuhſohle. *Martial.* - auro ſuppactum, mit Gold beſchlagene, unterlegte. *Plaut.* 11) ein Thron, Königl. Stuhl. Dare alicui imperium ſimul & ſola regni, einem Reich und Thron überlaſſen. *Enn.* 12) der Grund, das Fundament. - diſputationis, einer Diſputation. *Cic.* 13) das Land. Natale ſolum, das Vaterland. *Ovid.* - vertere, das Land räumen, aus dem Lande gehen. *Cic.* - vertere exſilii cauſſa, ins Elend gehen. *Cic.* Sola terrarum ultima, die äuſſerſten Länder der Erde. *Cic.* Huic ſolo, in quo tu ortus, dem Lande, worinne du gebohren. *Cic.* 14) Grund und Boden, liegender Grund. Duas patrimonii partes in ſolo collocare, zwey Theile ſeines Vermögens an Grund und Boden legen. *Suet.* Res ſoli, unbewegliche Güther. *Digeſt.*

Solum, *Adv.* allein, nur. Hi de re una ſolum diſſident, de ceteris mirifice congruunt, dieſe ſind nur in einer Sache nicht einig, in den übrigen ſtimmen ſie wunderbarlich zuſammen. *Cic.*

Solummŏdo, *Adv.* nur allein. Sed non hoc ſolummodo erit, aber es wird es dieſes nicht allein ſeyn. *Quint.*

Solvo, ſolvi, ſolūtum, ĕre, löſen, auflöſen. - nodum, den Knoten. *Hor.* - crinem, das Haar. *Ovid.* - juga tauris, die Ochſen vom Joche, ſie abſpannen. *Virg.* Jube ſolvi, obſecro, ich bitte, laß ihn auflöſen. *Ter.* 2) abſegeln, abfahren, vom Lande ſtoſſen, die Schiffe von ihren Seilen, womit ſie ans Land gebunden, ablöſen. - Alexandria, von Alexandrien abfahren. *Cic.* - navem, mit dem Schiffe. *Cic.* - e portu, aus dem Hafen ſegeln. *Cic.* 3) endigen. Solvitur acris hiems, der rauhe Winter endiget ſich. *Horat.* - obſidionem, die Belagerung. *Liv.* - urbem obſidione, vor der Stadt. *Tac.* 4) zergliedern, auflöſen, beantworten. - quæſtionem, eine Frage. *Cic.* 5) aufheben, abſchaffen. - morem, eine Weiſe. *Tac.* 6) befreyen, frey machen, los machen. - aliquem legibus, einen von den Geſetzen. *Liv.* - curis, von den Sorgen. *Ter.* - animum metu, das Gemüth von der Furcht. *Ter.* 7) brechen, nicht halten - fidem, ſein Wort, ſeine Zuſage. *Cic.* 8) abſtatten, erfüllen. - votum, ſeine Gelübde. *Martial.* 9) erweiſen. - alicui juſta funeris. *Cic.* - ſuprema, einem den letzten Ehrendienſt, ihn zur Erde beſtatten. *Tac.* 10) öffnen. - ergaſtula, die Zuchthäuſer und die Eingeſperreten los laſſen. *Brut.* ad *Cic.* - venam, eine Ader öffnen. *Colum.* - epiſtolam, einen Brief öffnen. *Cic.* 11) bezahlen. - æs alienum, die Schuld. *Cic.* - civitatibus nihil pro frumento, den Städten nichts fürs Getreide geben, es ihnen nicht bezahlen. *Cic.* - pecuniam præſentem mulieri, die Frau mit baarem Gelde. *Cic.* - ad diem, auf Termine. *Cic.* - ad denarium, bis auf einen Denarium, bis auf den letzten Heller,

Heller, völlig. *Cic.* - a ſe, aus ſeinem Beutel. *Cic.* Solvendo eſſe, bezahlen können, zu bezahlen haben. *Cic.* 12) - vitam alicui. *Propert.* - vita aliquem, einem das Leben nehmen, das Licht ausblaſen, ihn tödten. *Plaut.* 13) erweichen. - alvum, den Durchfall verurſachen. *Plin.* 14) - corpus in Venerem, ſich begehen. *Virg.* 15) - aliquem cæde, einen wegen des Mords entſchuldigen. *Ovid.* 16 laſſen. - lacrimas, den Thränen ihren Lauf laſſen, weinen. *Stat.* 17) - ebrietatem, die Trunkenheit, den Tummel vertreiben. *Cæſ.* 18) reden. - verba impia in Deos, Gotteslâſterungen ausſtoſſen. *Tibull.* - linguam ad jurgia, ſich zanken. *Ovid.* 19) - crinem, die Haare fliegen laſſen. *Ovid.* 20) ſchmelzen, zertreiben, auflöſen. - unionem, eine Perle. *Macrob.* 21) befreyen, losſprechen. *Ulp.* 22) gelinder, ſchwächer machen, abnehmen. Solvi æſtu, von der Hitze ſchwach werden. *Ovid.* 23) weich machen, verderben, verführen. - Curios graves, die wackern Curier. *Mart.* 24) verändern, abſchaffen. - cœlum in tartara, den Himmel in die Hölle. *Virg.* - morem, einen Gebrauch abſchaffen. *Liv.* 25) Solvi, zergehen. - in aëra, in Luft zerſtäuben. *Ovid.* Lætitia ſolvar, ich werde für Freude vergehen. *Ovid.* 26) ſolvi, ſterben. Solvi inedia, für Hunger ſterben. *Petron.*

Solus, untis, ſ. Solois.

Solus, a, um, allein, einer, einer allein. Gracchus ſolus ex toto illo collegio, Gracchus ganz allein von dieſem ganzen Collegio. *Cic.* Uno ſolo illo diſſentiente, da er einig und allein anderer Meinung war. *Cic.* Solos novem menſes præfuit Aſiæ, er iſt nur 9. Monate Statthalter in Aſien geweſen. *Cic.* Sola piſcium, allein unter den Fiſchen. *Colum.* 2) einſam, wüſte. In locis ſolis errare, in einſamen Gegenden herum ſchweifen. *Cic.* In terras ſolas deportare, in ein wüſtes Land bringen. *Ter.* 3) verlaſſen. Solus eris, du wirſt verlaſſen ſeyn. *Ovid.* 4) bloß. Solæ triginta minæ, bloſſe dreyßig Minæ. *Ter.* 5) einer. Ferre manu ſola, in einer Hand tragen. *Stat.* Sola filia, eine einzige Tochter. *Virg.*

Solūte, *Adv.* frey. - dicere, reden. *Cic.* Solutius laſcivire, frey ſchöckern. *Tac.* 2) liederlich. Solutius compoſita, liederlich gemacht. *Sen.* 3) hurtig, leicht. *Dig.*

Solūtilis, e, auflöslich, das leicht von einander gehet. Solutilis navis, ein Schiff, ſo leicht von einander gehet. *Suet. ſolvo.*

Solūtim, *Adv.* locker. *Tertull.*

Solūtio, ōnis, die Auflöſung. *Cic.* 2) die Bezahlung. - nominis, der Schuld. *Cic.* - legatorum, der Geſtifte. *Cic.* 3) die Auslieferung, Aushändigung. - rerum creditarum, der anvertrauten Dinge. *Cic.* 4) die Schlaffwerdung. - ſtomachi, des Magens. *Plin.* 5) die Befreyung. - omnium dolorum, aller Schmerzen. *Sen.* 6) - problematis, Auflöſung einer Aufgabe, die Art und Weiſe, wie man entweder findet, was zu erfinden aufgegeben worden, oder macht, was gemacht werden ſoll. *Wolf.* - geometrica, Geometriſche Auflöſung einer Aufgabe, ſo durch geſchickte Linien geſchiehet. *Id.* - indefinita, eine unendliche Auflöſung, ſo durch die Buchſtabenrechnung geſchiehet. - in numeris, Auflöſung in Zahlen. - irrationalis, eine Irrationalauflöſung, ſo in Irrationalzahlen geſchiehet. - mechanica, eine Mechaniſche Auflöſung, ſo durch Verſuche geſchiehet. - rationalis, eine Rationalauflöſung, ſo in Rationalzahlen geſchiehet. *Wolf. ſolvo.*

Solūtor, ōris, *m.* ein Bezahler. *Tertull.*

Solūtus, a, um, aufgelöſet, losgemacht. Solutæ ancoræ, gelichtete Anker. *Cic.* 2) frey. Motus ſolutus, eine freye Bewegung. *Cic.* Si mihi omnia eſſent ſolutiſſima, wenn ich alles vollkommen frey hätte. *Cic.* - a cupiditatibus, von Begierden. *Cic.* Soluto animo ſcribere, mit freyem Gemüthe ſchreiben. *Cic.* Solutiſſimus in dicendo, ſehr frey im Reden. *Cic.* 3) losgeſprochen, abſolvirt. - crimine, von einer Beſchuldigung. *Cic.* 4) geſtorben. - inedia, für Hunger. *Petron.* - morbo, an einer Krankheit. *Plin.* 5) was nicht in Verſen geſchrieben. Soluta oratio, freye, ungebundene Rede. *Varr.* 6) unordentlich, frech, ausgelaſſen. Rabula ſolutiſſimus, ein ſehr ausgelaſſener Rabuliſt. *Cic.* Solutus riſus, ausgelaſſenes Lachen. *Virg.* Libido ſolutior, ausgelaſſene Geilheit. *Liv.* 7) Soluta nix, geſchmolzener Schnee. *Ovid.* 8) - ſomno, aufgewacht. *Cic.* 9) - operum, der nichts mehr zu thun hat. *Horat.* 10) - ſi ſim, wenn ich thun dürfte, was ich wollte. *Plaut.* 11) Soluta terra, ein mager, ſandichtes Land. *Plin.* 12) Solutum æquor, ein ſtilles Meer. *Stat.* 13) ſchwach, geſchwächt. - vino, vom Wein. *Virg.* 14) diſpenſirt. *Cic. ſolvo.*

Solȳma, æ, *f.* Solȳmæ, ārum, *f.* Solȳma, ōrum, *n.* Jeruſalem, Stadt in Palæſtina. 2) Stadt in Lycien. *Plin.* 3) Flecken in Gaulonitide. *Joſeph.* 4) die Stadt Salem. *Bibl.*

Solȳmi, ōrum, *n.* Volk in Lycien. *Plin.* 2) in Scythien. *Strab.*

Solȳmus, a, um, Jüdiſch. *Juvenal. Solyma.*

* Soma, ātis, *n.* der Leib, der Cörper. *Freſn.* 2) ein Pergament. *Freſn.*

Sombātum, i, *n.* Olſnitz, Stadt in Ungarn an Steyermark.

† Somegia, æ, *f.* Abgabe von Getreide. *Freſn.*

Somena, æ, c. Somme, Fluß in der Picardie in Frankreich.

† Somēta, æ, *f.* Maaß fließiger Dinge. *Freſn.*

† Somma, æ, *f.* Laſt eines Laſtthiers. *Freſn.*

Somnambŭlātio, ōnis, *f.* das Herumwandern im Schlafe. *Woyt.*

Somnambŭlus, i, *m.* ein Nachtwandeler, der im Schlafe herum gehet. *Woyt.*

Somneĭtas, ātis, *f.* ein guter Schlaf. *Plin. Val.*

Somniālis, e, die Träume angehend, wie Träume. Somniale figmentum, Vorſtellung im Traum, ein Traumgeſicht. *Fulgent.*

† Somniārius, i, *m.* ein Traumdeuter. *Freſn.*

Somnia-

Somniātor, ōris, *m.* ein Träumer. *Sen.* † 2) ein Traumdeuter. *Freſn.*

Somnĭcŭlōſē, *Adv.* ſchläfrig, träger Weiſe. - hoc agendum haud eſt, iſt das nicht zu verrichten. *Plaut.*

Somnĭcŭlōſus, a, um, ſchläfrig, träge. Somniculoſa ſenectus, das träge Alter. *Cic.* Somniculoſi glires, die verſchlafenen Haſelmäuſe. *Martial.* *ſomnus.*

Somnĭfer, fĕra, fĕrum, Schlaf bringend, Schlaf verurſachend. Somnifera vis papaveri ſativo, der Gartenmohn hat eine Schlaf bringende Kraft. *Plin.*

Somnificus, a, um, Schlaf machend. Somnifica medicamenta, Schlaf machende Arzneyen. *Plin.*

Somnĭlŏquus, a, um, der im Schlafe redt. *Woyt.*

Somnio, āvi, ātum, āre, träumen, Traum haben. - ſe peperiſſe ſatyriſcum, daß ſie einen jungen Satyren gebohren habe. *Cic.* Dixit ſomniaſſe ſe, ovum pendere ex faſcia lecti ſui, er ſagt, daß ihm geträumet habe, wie ein Ey an einem Bande von ſeinem Bette herab hange. *Cic.* - de aliquo, von etwas. *Cic.* - totas noctes, ganze Nächte durch. *Cic.* Ariſtoteles tradit, plurimum ſomniari circa æquinoctium vernum & auctumnum, Ariſtoteles giebt vor, daß einem am meiſten träume um die Zeit, da im Frühlinge und Herbſte Tag und Nacht gleich ſind. *Plin.*

Somniōſus, a, um, voll Träume, dem oft träumet. Somnioſum fieri lepore ſumto, viel träumen, wenn man Haaſen gegeſſen. *Plin.*

Somnium, i, *n.* ein Traum. Uti ſomniis jucundiſſimis, ſehr angenehme Träume haben. *Cic.* Interpretari ſomnium. *Cic.* Interpretari explicatione ſomnium, einen Traum auslegen, deuten. *Cic.* Per ſomnium. *Cic.* In ſomniis, im Traume. *Cic.* Conjector ſomniorum, ein Traumdeuter. *Cic.* 2) nichtiges Weſen, Nichtigkeit. De argento ſomnium, es iſt mit dem Gelde nichts. *Ter.* † 3) Sorge. *Freſn.* 4) Somnino, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *ſomnus.*

Somnŏlentia, æ, *f.* die Schlafſucht, Schläfrigkeit. *Sidon.*

Somnŏlentus, a, um, ſchläfrig, ſchlafvoll. *Solin.* In verba media ſomnolentum deſinere, mitten im Reden einſchlafen. *Apul.* *ſomnus.*

Somnōrĭnus, *al.* Somnurnus, a, um, was einem im Schlafe vorkommt. Somnorinæ effigies, Traumbilder. *Varr.* Vox dubia.

Somnus, i, *m.* der Schlaf. - imago eſt mortis, iſt ein Ebenbild des Todes. *Cic.* Ægritudo me privat ſomno, die Sorge benimmt mir den Schlaf. *Cic.* Excitare aliquem ſomno. *Cic.* - ex ſomno, einen aus dem Schlafe aufwecken. *Cic.* In ſomnis videre aliquid, träumen. *Cic.* Capere ſomnum, ſchlafen. *Cic.* Somnum vix tenere, ſich des Schlafens kaum enthalten können. *Cic.* Somno ſe dare. *Cic.* Ire in ſomnum, ſich ſchlafen legen. *Plin.* Somnum hac nocte oculis non vidi, es iſt dieſe Nacht kein Schlaf in meine Augen gekommen,

Plaut. Proflare pectore ſomnum, im Schlafe ſchnarchen. *Virg.* 2) Tod. Somnus ferreus. *Virg.* - frigidus. *Val. Flacc.* - inexcitabilis, der Tod. *Sen.*

Somolnocum, i, *n.* Schmölnitz, Stadt in Ungarn.

Somona, æ, *f.* Somme, Fluß in der Picardie in Frankreich.

Somphus, i, *m.* Art eines wilden Kürbſes. *Plin.*

† Sona, æ, *f.* Art einer geiſtlichen oder Mönchskleidung. *Freſn.* † 2) Vergleich, Sühne. *Id.* Vox German.

Sonābĭlis, e, klingend, tönend. *Ovid.*

Sonandus, a, um, lobenswerth, der zu rühmen iſt. - alicui magno ore, von einem gar ſehr. *Ovid.* *ſono.*

Sonans, tis, *o.* klingend, erſchallend, tönend. Totum ex ære ſonanti, das ganz aus einem klingenden Erzte iſt. *Ovid.* Meatus animæ illi gravior & ſonantior, er hatte einen ſchweren und röchelnden Athem. *Plin. Sec.*

Sonax, ācis, *o.* klingend. Conchæ ſonaci inſpirare jubet, er hieß ihn die Muſchel hören zu laſſen. *Ovid.*

Sonchus, i, *m.* wilder Haſenkohl, Gänſediſtel, Sonchenkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Sondæ Fretum, i, *n.* Eſtrecho di Sonda, Meerenge zwiſchen Java und Sumatra in Aſien.

Sondriſium, i, *n.* Sondrio, Stadt in Graubündten.

Sonegiæ, ārum, *f.* Soignies, Stadt in Hennegau in den Niederlanden.

† Sonegium, *al.* Somegium, i, *n.* Foderung vor Gericht. *Voſſ.*

† Sonera, æ, *f.* Art einer Muſchel. *Freſn.*

† Songia, æ, *f.* Fett, Schmeer. *Freſn.*

† Songnia, æ, *f.* Art einer Steuer oder Abgabe. *Freſn.*

† Soniaca, ōrum, *n.* allerhand Speiſewaaren. *Voſſ.*

† Sonio, āvi, ātum, āre, zur Herberge aufnehmen, verſorgen. *Freſn.*

Sonĭpes, pĕdis, *m.* ein Zelter, ein Zappfuß. 2) ein Pferd. - inſignis oſtro & auro, ſo mit Gold und Purpur ausgezieret iſt. *Virg.* Celſos ſonipedes ſubigere jugo, die Pferde anſpannen. *Sen. Tr.*

Sonĭto, āvi, ātum, āre, ſchwirren, wie die Heuſchrecken. *Solin.* *ſono.*

Sonĭtus, us, (i, *Pacuv.*) *m.* ein Laut, Klang, Ton, Geſchwirr. - inanis verborum, eiteler, leerer Worte. *Cic.* - armorum, der Waffen. *Virg.* - perterricrepus, für dem man erſchrecken muß. *Lucret.* Tubæ ſonitum in prælio perferre non poſſe, den Klang, das Geſchwirre der Trompeten in der Schlacht nicht leiden können. *Cic.* 2) - aurium, das Klingen der Ohren. *Woyt.*

Sonivius, a, um, klingend. Tripudium ſonivium, wenn den jungen Vögeln beym Freſſen etwas wieder aus dem Schnabel auf die Erde fiel, daß es pätſchte, klatſchte, woraus die Alten eine gute Bedeutung erzwingen wolten. *Cic.* *ſono.*

Sonnis, ſ. Sunnis.

Sono, ĕre, *Lucret.* obſol. klingen.

Sono, ui, (āvi, *Tertull.*) ĭtum & ātum, *Hor.* āre, klingen, tönen, lauten, einen Laut geben. Arma in templo Herculis ſonuerunt, die Waffen haben in des Herculis Tempel einen Klang von ſich gegeben, geklungen. *Cic.* Cuja vox auribus ſonat, weſſen Stimme erklingt in meinen Ohren? *Plaut.* Peregrinum ſonare, fremd klingen. *Cic.* Male ſonabat iisdem, es klung ihnen nicht wohl. *Cic.* 2) rauſchen. Sonantes ſcopuli, die rauſchenden Klippen. *Virg.* 3) bedeuten. - unum, einerley. *Cic.* Non intelligere, quid vox voluptatis ſonet, nicht verſtehen, was das Wort Voluptas bedeutet. *Cic.*

Sonor, ōris, *m.* ein Klang, Laut, Ton. - argutus, hellklingender. *Apul.*

Sonōre, *Adv.* laut, klingend, mit einem Getöne. - oſcitare, jähnen. *Gell.*

† Sonōrĭtas, ātis, *f.* Schall, Klang. *Sarisb.*

Sonōrus, a, um, klingend, ertönend. Sonora cithara, eine tönende Cithar. *Tibull.* Sonorum tonitru, ein tönender Donner. *Claudian.*

Sons, tis, *o.* der als Verbrecher, Schuldiger erkannt iſt. *Digeſt.* 2) ſchuldig, der an einer Sache Schuld hat. Punire ſontes, die Schuldigen ſtrafen. *Cic.* Comprehenſio ſontium, die Arretirung, Gefangennehmung der Schuldigen. *Cic.* Sontibus opitulari, den Schuldigen helfen. *Cic.* 3) böß, ſchädlich. Sontibus impulſus Furiis, von den böſen Furien angetrieben. *Val. Flacc.*

Sontĭcus, a, um, ſchädlich, böſe. Sonticus morbus, die böſe Krankheit, böſe Staupe, hinfallende Sucht, ſchwere Noth. *Digeſt.* 2) jede ſchwere Krankheit, weshalber einer vor Gericht nicht erſcheinen oder das Seinige nicht verrichten kan. *Tabb. XII.* 3) rechtmäßig, erheblich. Sontica cauſſa, eine erhebliche Urſache. *Tibull.*

Sontina, æ, *f.* Zons, Stadt im Cöllniſchen.

Sontius, i, *m.* Liſonzo, *al.* l'Iſonze, Fluß in Crain. *Caſſiod.*

Sonus, i, (us, *Siſenn.*) *m.* ein Laut, Klang, Ton, Schall. - nervorum, der Saiten. *Cic.* - vocis, der Stimme. *Cic.* Varietas ſonorum, die Abwechſelung der Töne. *Cic.* 2) ein Wort. Blandis ſonis adire aliquem, einen mit freundlichen Worten angehen, freundlich anreden. *Ovid.* † 3) Rede, Geſchrey. *Freſn.* † 4) Geſchrey eines Hauffen Volks. *Id.* † 5) ein Gemurmel. *Id.* † 6) der 95. Pſalm Davids. *Freſn.*

Sophala, æ, *f.* Sofala, Stadt und Königreich auf der Küſte Zanguebar in Africa.

Sophēnæ, ārum, ſ. Sopheni, ōrum, *Plin.* *m.* ehmaliges Volk in Armenien. *Lucan.*

Sophēne, es, *f.* Landſchaft in Armenien in Aſien. *Plin.*

Sophīa, æ, *f.* die Weisheit. Cui Sophiæ par eſt fama, der einen ſo groſſen Namen erlanget hat, als ſeine Weisheit iſt. *Martial.* 2) Sophie, Fike, Frauenname. 3) - Chirurgorum, Sophienkraut, heydniſch Wundkraut. *Woyt.* 4) Sophia, Hauptſtadt in Bulgarien.

Sophiānus, a, um, *Corip.* Sophĭcus, a, um, die Weisheit angehend. *Proſper Aquit.*

Sophiſma, ătis, *n.* eine ſpitzfindige Schlußrede. *Cic.* † 2) die Weisheit, Wiſſenſchaft. *Freſn.*

† Sophiſmătĭco, āre, mit Sophiſmatis zu fangen ſuchen. *Freſn.*

Sophiſta, æ, *m.* *Gell.* Sophiſtes, æ, *m.* ein weiſer Mann, ein Philoſoph. *Cic.* 2) ein Zungendreſcher, Wäſcher, Plauderer, der ſeine gröſte Kunſt in der Wäſcherey ſehen ließ und doch ein weiſer Mann heiſſen wolte. *Cic.* 3) ein Lehrer der Beredſamkeit, Profeſſor Eloquentiæ. *Gell.*

Sophiſtĭca, æ, *f.* die Sophiſterenkunſt, einen durch allerhand falſche Syllogiſmos zu überſchnellen. *Apul.*

Sophiſtĭcātio, ōnis, *f.* Betrügerey durch falſche Schlüſſe. 2) künſtliche Wiederzurechtbringung deſſen, was einmal verdorben iſt. - mammarum, wenn man ſchlaffe und welcke Brüſte wieder hart und ſtrotzend machet. *Woyt.* - virginitatis, wenn man die verlohrne Jungferſchaft wieder herbringen will. *Woyt.*

Sophiſtĭce, *Adv.* auf Sophiſtiſche Art, betrüglich, hinterliſtig. *Apul.*

Sophiſtĭcus, a, um, betrüglich. *Gell.*

Sophŏcles, is, *m.* ein Athenienſer und berühmter Tragödienſchreiber, von deſſen Trauerſpielen auch noch einige übrig ſind. *Cic.*

Sophŏclēus, a, um, Sophocleiſch, den Sophoclem angehend. Pangere aliquid Sophocleum, etwas Sophocleiſches, hohes, wichtiges ſchreiben. *Cic.*

Sophoritia, æ, *f.* Art eines Weinſtocks. *Colum.*

Sophos, ſ. Sophῶs, *Adv.* weislich, weiſe. Cui grande ſophos clamat turba togata, dem die Römer mit vollem Halſe das groſſe Sophos oder: Ey wie weiſe! zuſchreyen. *Martial.* Mercāri grande & inſanum Sophos! Geld darzu geben, daß einem nur das groſſe und unſinnige Sophos zugeruffen werde. *Id.* Audieris cum grande Sophos, wenn man dir das groſſe, Ey wie weiſe! Ey wie gelehrt! zuſchreyen wird. *Id.* ſapiens.

Sophrŏsȳne, es, *f.* die Mäßigkeit. *Cic.*

Sophus, i, *m.* ein weiſer Mann. - omnis te amat, liebt dich ein jeder. *Martial.* Lælius ille ſophus, der weiſe Lælius. *Lucil.* ap. *Cic.*

Sophus, i, *m.* der Sophi, Ehrenname der Könige in Perſien.

Sopio, īvi, ītum, īre, einſchläfern, ſchlafend machen. - magnam partem hominum, einen groſſen Theil der Leute. *Liv.* - aliquem ſomno, einen. *Ovid.* - ſe mero, ſich mit Weine. *Sen.* 2) ſtillen. - dolorem, den Schmerz. 3) löſchen. - ignem, das Feuer. *Virg.* 4) Sopiri, in Ohnmacht fallen. - ſubito ictu, durch den jählingen Schlag, Hieb. *Liv.* ſopor.

Sopītus, a, um, eingeſchläfert, in Schlaf gebracht.

bracht. - vino epuliſque, durch das Freſſen und Sauffen. *Liv.* 2) der in Ohnmacht gefallen. - impactus ſaxo, da er wider den Stein geſtoſſen worden. *Liv.* - vulnere, durch empfangene Wunde. *Liv.* 3) Sopitus anguis cantibus magicis, eine bezauberte Schlange. *Colum.* 4) geſtillet, befriedigt, beruhiget. Furor armorum ſopitus, die Wuth der Waffen war geſtillet. *Vell. Paterc.* 5) Sopitæ manus, eingeſchlafene Hände. *Ovid.* 6) ſchwach. Ignis ſopitus, ein ſchwaches Feuer. *Virg.*

Sopor, ōris, *m.* ein feſter unnatürlicher Schlaf. - conſanguineus leti, iſt ein Anverwandter des Todes. *Virg.* - temulentus, von einem Rauſche. *Quint.* - graviſſimus, ſehr ſchwerer. *Lucret.* - complectitur artus. *Virg.* - occupat artus, überfällt die Glieder. *Virg.* - altus habet animalia, tiefer hat die Thiere befallen. *Virg.* 2) Trägheit, Faulheit. Exprobrare alicui nimium ſoporem, einem deſſen gar zu groſſe Trägheit aufrücken. *Cic.* 3) Schlaftrunk. Soporem ſumere, einen Schlaftrunk nehmen. *Nep.* 4) - æternus, der Tod. *Hor.*

Sopōrātus, a, um, eingeſchläfert. *Plin.* 2) geſtillt, beſänftiget. *Curt.* *ſopor.*

Sopōrĭfer, fĕra, ferum, Schlaf bringend, ſchlafen machend. Papaver ſoporiferum, Schlaf verurſachender Mohn. *Virg.* Amygdalis ineſt vis ſoporifera, Mandeln haben eine Schlaf bringende Kraft. *Plin.*

Sopōro, āvi, ātum, āre, einſchläfern. - aliquem, einen. *Plin.* *ſopor.*

Sopōrus, a, um, einſchläfernd, Schlafbringend. Nox ſopora, die Schlafbringende Nacht. *Lucan.* *ſopor.*

Soppiānæ, ārum, *f.* Soppan, Stadt in Ungarn.

Sopronium, i, *n.* Oedenburg, Stadt in Ungarn.

Sora, æ, *f.* Shapor, Stadt in Oſtindien. 2) Sora, ehmalige Stadt der Volſcorum, itzo in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Juvenal.* 3) kleine Krätzblattern. *Woyt.*

Soracte, is, *n.* *Horat.* Soractes, *al.* Soractis, is, *m.* jetzo Monte S. Oreſte, Berg und Stadt in dem Patrimonio Petri. *Cato.*

Soractīnus, a, um, von oder zu Soracte gehörig. Lapicidinæ Soractinæ, die Steinbrüche zu Soracte. *Vitr.*

Sorăcum, i, *n.* ein Tragkorb, ſonderlich zu dem Gerülle der Comödianten. *Feſt.* - librorum, voll Bücher. *Plaut.*

Sorānus, a, um, von oder zu Sora in Italien gehörig. *Cic.* *Sora.* 2) Pluto, Gott der Hölle, nach der Sprache der Sabiner. *Serv.*

† Sorbellum, i, *n.* ein Getränk oder Suppe, ſo man nur einſchlurfft. *Freſn.* *ſorbeo.*

Sorbeo, bui & pſi, ptum, ēre, ſchlürfen, ein wenig auf einmal in den Mund ziehen. - ovum, ein weiches Ey aus. *Plin.* - ſanguinem, das Blut aus. *Lucan.* Flare ſimul ſorbereque haud factu facile eſt, es iſt nicht leicht, zugleich blaſen und ſchlürfen. *Plaut.* 2) einſchlucken, einnehmen. - odia non ſolum, ſed & concoquere, den Haß nicht allein, ſondern auch verdauen. *Cic.* - animo, zu Sinne faſſen, merken. *Cic.* 3) Navigia ſorbentur, die Schiffe gehen unter, werden von der See verſchlungen. *Cic.*

Sorbĭcium, ſ. Sorbitium, i, *n.* *Seren.* & Sorbĭcŭlus, i, *m.* ein Süpplein zum Schlürfen, ein Säftlein. *Apic.* *ſorbeo.*

Sorbiga, æ, *f.* Zörbig, Stadt und Amt im Merſeburgiſchen.

Sorbĭlis, e, ſchlurflich, das ſich ſchlurfen läßt. Ova ſorbilia, weiche Eyer. *Celſ.*

Sorbillum, i, *n.* ein Brühlein, Süpplein, das man eigentlich nur ſchlürft. Victitare ſorbillo, ſich mit einem Süpplein behelfen müſſen. *Plaut.* *ſorbeo.*

Sorbillo, āvi, ātum, āre, allgemach ausſchlürfen. - relictum, was im Becher geblieben. *Apul.* - cyathos, die Becher. *Ter.* 2) Suavia ſorbillantia, Schmätzgen, ſchmatzende Küſſe. *Apul.* *ſorbeo.*

Sorbiodūnum, i, *n.* Saliſbury, Stadt in der Provinz Weſtſex in Engelland.

Sorbĭtio, ōnis, *f.* das Schlürfen, Ausſchlürfen. - diræ cicutæ, eines Gifttranks. *Perſ.* 2) ein Süpplein, Tränklein. - oryzæ, eine Reißbrühe, Reißtrank. *Celſ.*

Sorbitium, ſ. Sorbicium.

Sorbĭtiuncŭla, æ, *f.* ein Süpplein. - de farina & minuto olere, von Mehl und kleingehacktem Kohlkraut. *Hieron.*

Sorbōna, æ, *f.* eines der Collegiorum zu Paris, worinn bis 36. Doctores aus allen 4. Facultäten wohnen, und Robertus de Sorbona erbauen, der Cardinal Richelieu aber prächtig renoviren laſſen.

Sorbum, i, *n.* Speyerling, Sperbeer, Sperbirn, Sporapfel, Eſcherze, Frucht des Sperberbaums, ſo faſt den Miſpeln gleichet. *Martial.* 2) Eſchbeere, Vogelbeere, Quitzſchen. 3) Arlesbeere.

Sorbus, i, *f.* Sorbenbaum. *Colum.* - alpina, Mehlbeerbaum. *Woyt.* - domeſtica, eſculenta, legitima, major, ſativa, Sperberbaum, Speyerlingsbaum, Sperbirnbaum, Sporäpfelbaum. - ſilveſtris ſ. aucuparia, groſſer Mehlbaum, Ebſchenbaum, Vogelbeerbaum, Quitſchenbaum. *Woyt.* - minor, torminalis. *Matth. Geſn.* Elſebeer, Arlesbeer, wild Sperberbaum.

Sordeo, ui, ēre, unflätig, ſchmutzig ſeyn. - ſanguine, vom Blute. *Accius* ap. *Non.* Sordet toga, der Rock iſt garſtig, ſchmutzig. *Sen.* Sordet iter, der Weg iſt garſtig, dreckicht. *Stat.* 2) nicht anſtehen, anſtinken. - ſuis, den Seinigen. *Liv.* Sordebat ei provincia, die Provinz ſtund ihm nicht an. *Cic.* *ſordes.*

Sordes, is, *f.* Unflat, Wuſt, Schmutz. In ſordibus aurium hærere, in dem Unflat der Ohren, in dem Ohrenſchmalze ſtecken bleiben. *Cic.* Oculi pleni ſordium, Augen voller Unrath, voller Butter. *Plaut.* 2) der Geitz, die Filzigkeit. - Judicum, der Richter. *Cic.* Incuſare alicujus ſordes, eines Geitz beſchuldigen. *Quint.* 3) Schande, Unehr, Schimpf, Schmach. Vitæ ſordes eluere, die Schandflecke auswaſchen. *Cic.* Has ab eo ſordes accepimus, dieſen Schimpf haben wir von ihm eingenommen. *Cic.* 4) elender Aufzug. *Quint.* 5) Unglück. Mater lætatur filii ſordibus, die Mutter freuet ſich über des

des Sohnes Unglück. *Cic.* Jacere in ſordibus, im Elend ſtecken. *Cic.* 6) Wuſt des Volks, die Canaille, das Lumpenvolk. Apud ſordem urbis, bey dem gemeinen Pöbel. *Cic.* O lutum! O ſordes! O Wuſt! O Unflat des Volks. *Cic.* 7) Beſtechung, da ein Richter Geld nimmt. *Cic.*

Sordeſco, dui, eſcĕre, ſchmutzig werden, garſtig, beſudelt werden. - contactum manibus vulgi, indem es immer von den Händen des gemeinen Volks begriffen wird. *Hor.* 2) verachtet werden. *Veget. ſordeo.*

Sordĭcŭla, æ, *f.* kleiner Wuſt, wenig Unflat. *Marc. Emp.*

† Sordĭdātio, ōnis, *f.* die Beſudelung. *Sariſb.*

Sordĭdātus, a, um, beſudelt, garſtig gemacht. Sordidatiſſima conſcientia, ein ſehr beſudeltes Gewiſſen. *Sidon.* 2) ſchmutzig, unflätig. Servi ſordidati. *Cic.* Sordidata mancipia, ſchmutzige, unflätige Knechte. *Cic.* 3) in Trauer gekleidet, der im Sack und Aſche ſitzt. Multitudo ſupplex ac ſordidata, eine flehende und elend aufziehende Menge. *Cic.*

Sordĭde, *Adv.* ſchmutzig, garſtig. 2) geitzig, filzig. - gerere proconſulatum, ſich in ſeinem Proconſulat verhalten. *Sec.* 3) nach Art des gemeinen Pöbels. - dicere, reden. *Cic.* - concionari, Reden halten. *Cic.* 4) mit Geld beſtochen. *Digeſt.*

Sordĭdo, āvi, ātum, āre, garſtig machen, beſudeln. - tergum epiſtolæ, die auswendige Seite des Briefs. *Sidon.* † 2) in ein böſes Geſchrey bringen, einen böſen Leumund machen. *Freſn.* 3) - lugubri veſte, in einer Trauerhülle ſtecken. *Firmic. ſordes.*

Sordĭdŭlus, a, um, etwas ſchmutzig. Sordiduli ſervi, ſchmutzige Knechte. *Plaut.*

Sordĭdus, a, um, unflätig, ſchmutzig, garſtig. - tabo, von Eiter. *Sen. Tr.* Sæpe eſt ſub palliolo ſordido ſapientia, oft ſteckt unter einem ſchmutzigen Mäntelein eine groſſe Weisheit. *Cæcil.* ap. *Cic.* 2) beſpritzet. Uvis calcatis ſordidus, von den Kältern des Weins beſpritzet. *Ovid.* 3) gering, ſchlecht, verächtlich. Hominum omnium infimus & ſordidiſſimus, der unterſte und ſchlechteſte von allen Menſchen. *Liv.* Sordido loco natus, aus ſchlechtem, geringem Stande gebohren. *Liv.* 4) ſchändlich, ſchimpflich. Homo furioſus & ſordidus, ein toller und ſchändlicher Menſch. *Cic.* Sordidiſſimus eſt qui in republ. fuit, er iſt der ſchändlichſte Menſch, der in der Republic jemals geweſen. *Cic.* 5) geitzig, filzig. *Cic.* 6) elend. - ſqualore, der in tiefer Trauer iſt. *Cic. ſordis.*

Sordĭtūdo, ĭnis, Unflat, Wuſt, Unreinigkeit. Abſtergere omnem ſorditudinem, allen Unflat abwiſchen. *Plaut.*

Sordŭlentus, a, um, ſchmutzig, unrein. *Tertull.*

† Sordus, i, *m.* Art eines Jägernetzes. *Freſn.*

Sorex, ĭcis, *m.* eine Spitzmaus, Art einer für andern etwas ſtark pfipernden Maus. Meo judicio, quaſi ſorex, perii, ich habe mich, wie eine Spitzmaus, ſelbſt verrathen. *Ter.* A ſoricibus infeſtari, von den Spitzmäuſen angegriffen werden. *Colum.*

Soriblum, ſ. Sorillum.

Soricinum, i, *n.* Sorreze, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Sorĭcīnus, i, *m.* von einer Spitzmaus. *Plaut.*

Sorĭcŭlātus, a, um, bunt, ſchäckicht, einer Spitzmaus von Farbe gleich, ſo auf dem Rücken röthlich, an Seiten grau, am Bauche weiß ſiehet. *Plin. ſorex.*

Sorgia, æ, *c.* Sorgue, Fluß in Provence in Frankreich.

Sorgum, i, *n.* Sorgſame, Indianiſcher Hirſe, ein Gewächs. *Tabernæm.*

† Sorilĕgus, i, *m.* ein Spitzmausfänger. *Freſn.*

Sorillum, *al.* Soriblum, i, *n.* Art eines Schiffs, ſo auf der Donau gebraucht wird. *For. Rom.*

Sorītes, æ, *m.* Sorita, æ, *f.* Sorites, is, *m.* ein Sorites, Art eines Syllogiſmi, deſſen Sätze alſo abgefaſſet ſind, daß das hintere Glied des vorangehenden Satzes das vorder Glied des folgenden wird, bis der Schlußſatz kommt, der aus dem Vorderglied des erſten Satzes und aus dem Hinterglied des vorletzten beſtehet.

Sorix ſ. Saurix, icis, *f.* Art eines unbekannten Vogels, mit dem die alten Römer ſonderlich ihre Tändeleyen bey den Auguriis hatten. *Plin.* 2) eine Spitzmaus. ſ. Sorex.

Soror, ōris, *f.* eine Schweſter. - germana, leibliche. *Cic.* Sororis filius, der Schweſter Sohn. *Cic.* Sorores doctæ, die Muſen. *Ovid.* - lanificæ, die Parcen. *Ovid.* - vipereæ, die Furien. *Ovid.* Tu ſororem tuam virginem eſſe non ſiviſti, du haſt deine Schweſter keine Jungfer bleiben laſſen, haſt ſie ſelbſt zu Falle gebracht. *Cic.* 2) gleich. Soror arbor, Baum, ſo dem andern gleich iſt. *Plin.* † 3) Frau eines Presbyteri oder Biſchofs. *Freſn.* † 4) Frau oder Jungfer, die ſich zu einer Ordensregel bequemte, ob ſie ſchon deswegen keine Nonne wurde. *Freſn.* 5) eine Nonne. *Id.* 6) Name, den ein Fürſt des andern ſeiner Gemahlin giebt. *Id.* 7) Schwägerin. 8) Weibſen, mit denen ſich die geiſtlichen Herren ungeziemend ſchleppten. *Id.*

Soror, ōris, *m.* Sor, Fluß in Languedoc in Frankreich.

Sororcŭla, æ, *f.* ein Schweſterlein. *Plaut.*

Sororeclatum, i, *n.* Art eines Tuches oder Zeuges. *Tiro* in Notis.

Sorōrĭcīda, æ, *m.* ein Schweſtermörder, der ſeine Schweſter umgebracht hat. *Cic. ſoror & cædo.*

† Sorōrīnus, i, *m.* der Schweſter Mann. *Freſn.*

Sorōrio, āvi, ātum, āre, als ein paar Schweſtern zugleich mit einander wachſen. Papillæ primitus ſororiabant, die Brüſte fiengen ihr an mit einander zu wachſen, aufzuſchwellen. *Plaut.* Sororiantes mammæ, zugleich wachſende Brüſte. *Plin. ſoror.*

† Sorōrĭtas, ātis, *f.* die Schweſterſchaft. 2) Sororitatis beneficium, Ausnehmung unter die Nonnen oder Kloſterjungfern. *Freſn.*

Sorſ.

Sŏrōrius, a, um, ſchweſterlich. Sororius adulter, der mit ſeiner Schweſter Ehebruch getrieben. *Cic.* Sororium ſtuprum, Hurerey mit ſeiner eigenen Schweſter. *Cic.* Sororia cœna, Schmaus wegen wieder gefundener Schweſter. *Plaut.* 2) Sororium tigillum, zwey in die Erde gegrabene Seulen mit einem Querholze oben über, zu Bemerkung des Jugi, unter dem der dritte Horatius durchgehen muſte, da er ſeine Schweſter, wegen des Geheuls um ihren von ihm mit erlegten Bräutigam, den einen Curiatium, erſtach, welches Tigillum in der IIII. Region der Stadt Rom ſtund, und beſtändig unterhalten wurde. *Liv.* 3) *ſubſt. m.* der Schweſter Mann. 4) der Schweſter Sohn. *Annal. Germ.*

Sors, ſortis, *f.* ein Glücksfall, ungefehrer Zufall, das Glück. Telum, quod cuique ſors afferebat, arripuit, es hat ein jeder das Gewehr ergriffen, ſo er ungefehr fand. *Cic.* Quod ſi te ſors Afris præfeciſſet, wenn dich das Glück zum Statthalter in Africa gemacht hätte. *Cic.* 2) das Looß, ſo man ziehet, wordurch man über eine Sache looſet. Sortem conjicere, *Cic.* Sortem conjicere in urnam. *Cæl.* ad *Cic.* Sortem dejicere. *Cæſ.* - demittere, das Looß werffen, die auf Zettel geſchriebene Namen oder dergleichen in ein Geſchirr thun. *Suet.* Sortem ducere, das Looß ziehen, looſen. *Cic.* Sorte ipſi provincia obvenit, die Provinz iſt ihm durchs Looß zugefallen. *Cic.* Sorte aliquid alicui aſſignare, einem etwas nach dem Looß zueignen. *Cic* 3) Wahrſagung aus dem Werffen mit Würfeln, Looßziehen aus Urnis, Aufſchlagen der Bücher, inſonderheit der Poeten und Bibel, ſo bey Heyden und Chriſten ehedem gebräuchlich war. *Interpr. Schvvarz.* 4) Sortibus præcipi, von dem Oraculo anbefohlen werden. *Val. Max.* Fatigare ſortes, die Oracula immer um ihre Antworten trillen, vexiren. *Liv.* 5) der Stand, Zuſtand. Quem ferrea ſors vitæ premit, der in einem ſchlechten Zuſtande lebet. *Ovid.* Ratio dedit mihi hanc ſortem, ich habe mich mit Bedacht in dieſen Zuſtand geſetzet. *Hor.* Nemo ſua ſorte contentus, es iſt niemand mit ſeinem Zuſtande zufrieden. *Hor.* 6) Amt, Verrichtung, Obliegenheit. Non eſt ejus ſortis negotium, die Verrichtung kömmt ihm nicht zu, iſt nicht deſſen Werk. *Liv.* 7) ein Kind, Sohn, Tochter. Sors prima Saturni, das älteſte Kind des Saturni. *Ovid.* 8) die Hauptſumma, das Capital, das Stammgeld. - & fœnus, Capital und Zinſen. *Plaut.* De ſorte nunc venio in dubium, ich gerathe mit dem Capitale in Gefahr. *Ter.* 9) ein Looßzettel. *Id.* 10) gewiſſes Feldmaaß. *Agrimenſ.* 11) Theil einer Erbſchaft, Looß, ſo einem von einer Erbſchaft zufällt. In nullam ſortem bonorum natus, der nichts von der Erbſchaft bekömmt. *Liv.*

† Sortiaria, æ, *f.* eine Hexe, Zauberin. *Freſn. ſors.*

Sortĭcŭla, æ, *f.* ein kleines Looß. *Suet.*

† Sortĭcŭlārius, i, *m.* ein Wahrſager. *Freſn.* 2) ein Zauberer. *Id.*

Sortĭlĕgium, i, *n.* Wahrſagung aus dem Looße, ungefehre Aufſchlagung der Bücher u.d.g. *Plin.*

Sortĭlĕgus, i, *m.* der durchs Looß wahrſaget. *Cic.* 2) ein Planetenleſer.

Sortio, īvi, ītum, īre, *Enn. obſol.* looſen.

Sortior, ītus ſum, īri, looſen, das Looß werffen, das Looß ziehen. - provinciam cum collega, mit ſeinem Collegen um die Provinz. *Cic.* - inter ſe, quæ declinent, quæ non, mit einander, was ſie meiden oder nicht meiden wollen. *Cic.* - uter dedicet, wer von ihnen beyden den Tempel einweihen ſoll. *Liv.* - ad pœnam, über wenn die Strafe ergehen ſoll. *Cic.* 2) durchs Looß erwehlen. - judices, die Richter. *Cic.* 3) erlangen, bekommen. - amicum, einen Freund. *Hor.* 4) Aequa lege neceſſitas ſortitur inſignes & imos, der Tod rafft Vornehme und Geringe ohne Unterſcheid dahin. *Hor.* 5) austheilen. Sic fata rex deorum ſortitur, ſo theilt Jupiter die Schickſale aus. *Virgil.* 6) auswählen, ausſchießen. - ſobolem armento, Zucht zur Heerde. *Virg.* 7) durch Looſen, Würfeln u. d. g. künftige Dinge erfahren wollen. *Freſn.*

Sortis, is, *f.* das Looß. *Plaut.* Pro *ſors.*

† Sortiſſo, āvi, ātum, āre, durchs Looß künftige Dinge erfahren wollen. *Freſn.*

Sortītio, ōnis, *f.* das Looſen, die Looſung. - provinciarum, um die Provinzen. *Cic.* - fit tribuum, die Zünfte looſen. *Cic.* Sortitione in quosdam animadvertere, das Looß ziehen, welche geſtraft werden ſollen. *Cic. ſortior.*

Sortīto, *Adv.* nach dem Looſe. - in provincias mitti, in die Provinzen geſchickt werden. *Cic.* - ſacerdotem Jovis capere, den Prieſter des Jovis wehlen. *Cic.*

Sortītor, ōris, *m.* der das Looß ziehet oder wirft, ein Looſer. *Sen. Tr.*

Sortītus, a, um, der was durchs Looß erlanget hat. 2) der was erlanget hat, bekommen hat. *Virg.*

Sortītus, us, *m.* das Looſen. Pluribus de rebus uno ſortitu referre, auf ein Looß von vielen Dingen den Vortrag thun. *Cic.*

Sorviŏdūnum, *al.* Sorbiodunum, i, *n.* Old Soliſbury, Stadt in Engelland.

† Sorus, i, *m.* Art eines Falken. *Freſn.*

Sōry, yos ſ. eos, Atrament, Art eines Mineralis. *Schrœder.*

Sos, dieſelben. Conſtitit propter ſos, er trat neben dieſelben. *Enn.* Pro *eos.* 2) die Seinigen, ihre. Pœni ſunt ſoliti ſos ſacrificare puellos Divis, die Carthaginienſer ſind gewohnt, ihre Söhne den Göttern zu opfern. *Enn.* Pro *ſuos.*

Soſandra, æ, *f.* Inſel an Creta. *Steph.*

† Soſcallus, i, *m.* Art eines Hundes. *Freſn.*

Soſia, ſ. Soſias, æ. *m.* Name der knechtiſchen Perſonen in den Comödien. *Ter.*

Sōſĭānus, i, *m.* Beyname des Apollinis, deſſen Statua von Cedernholze zu Rom zu ſehen war. *Plin.*

Sōſĭgĕnes, is, *m.* ein alter Egyptiſcher Aſtronomus, deſſen ſich Julius Cäſar zu Verbeſſerung des Jahres bedienete. *Plin.*

Sōſii, ōrum, *m.* Buchhändler zu Rom. *Hor.*

Sōſĭmĕnes, is, *m.* ein alter berühmter Medicus. *Plin.*

Sōſĭpăter, is, *m.* ein berühmter Grammaticus zu Eubœa, deſſen IIII. Bücher Inſtitutionum Grammaticarum noch verhanden ſind.

Soſpes, ĭtis, *o.* friſch, wohlauf, in gutem Zuſtande. - navis ab ignibus, ein für dem Feuer erhaltenes Schiff. *Horat.* Natus ſoſpes, Sohn, der ſich wohlauf befindet. *Virg.* Vidi Philopolemum in portu vivum, ſalvum & ſoſpitem, ich habe den Philopolemum im Hafen lebendig, friſch und wohlauf geſehen. *Plaut.* 2) glücklich. Soſpite curſu mutare lares, durch eine glückliche Schiffart ſich in ein fremdes Land begeben. *Horat.* 3) *c.* ein Erhalter, Erhalterin. *Enn.*

Soſpĭta, æ, *f.* eine Erhalterin, war der Beyname der Juno bey den Römern. *Cic. ſoſpes.*

Soſpĭtālis, e, dienlich. *Plaut.*

Soſpĭtas, ātis, *f.* Wohlſtand - familiarum, der Geſchlechte, der Familien. *Macrob.*

Soſpĭtātor, ōris, *m.* ein Erhalter, Beſchirmer. *Apul.*

Soſpĭtātrix, īcis, *f.* eine Erhalterin. *Apul.*

Soſpĭto, āvi, ātum, āre, erhalten, beſchirmen. - aliquem ſuis factis, einen durch ſeyn Thun. *Plaut.* - ſemper progeniem alicujus, eines Geſchlecht beſtändig. *Liv.* Dii tibi unicum gnatum ſoſpitent, die Götter erhalten dir deinen einigen Sohn. *Plaut.* † 2) einen grüſſen, alles Gute wünſchen. *Freſn. ſoſpes.*

Soſſius, i, *m.* Calata bellota, *al.* Mar Sala, Fluß in Sicilien. *Ptol.*

Sothēnis, ĭdis, *f.* Stiamiza, Stadt in Theſſalien. *Ptol.*

Soſtrătus, i, *m.* des Dexiphanis Sohn von Gnido, ein berühmter Baumeiſter, ſo den Pharum vor Alexandria erbauet. *Strab.* 2) ein berühmter Bildgieſſer. *Plin.*

† Soſtri, ōrum, *m.* Art der Knechte bey den Schweden, ſo aber faſt ſo gut als freye Leute waren. *Freſn.*

* Soſtrum, i, *n.* das Arztlohn, für die Cur.

Sōtădes, is, *m.* ein alter Griechiſcher, und auch höchſt unzüchtiger Poet.

Sōtădēus, a, um, *Quint.* Sōtădĭcus, a, um, den Sotadem angehend. Sotadeum carmen, ein unzüchtiges Gedicht. *Quint.* Sotadicus verſus, Versart, die Sotades gebrauchte. b) ein unzüchtiges Lied. *Grammat.*

Sōter, ēris, *m.* ein Erhalter, ein Heiland. - eſt, qui ſalutem dedit, iſt, dem einer ſeine Erhaltung zu danken hat. *Cic.* 2) Beyname des Bacchi und einiger Könige. *Tertull.*

Sōtēra, æ, *f.* ehmalige Stadt in Armenien. *Steph.*

Sōtērĭa, ōrum, *n.* Danckopfer wegen Erhaltung und Wiedergeſundwerdung eines Fürſten oder guten Freundes. *Stat.* 2) Geſchenke, ſo man einem guten Freunde ſchickte, wenn er wieder geſund worden. Quoties ſurgis, soteria poſcis amicos, ſo oft du aufſteheſt, willſt du von deinen Freunden auch Geſchenke haben. *Martial.*

Sōtērĭcus, i, *m.* ein uralter Werkmeiſter. Soterici lecti, Bettgeſtelle, die Sotericus noch gemacht, alt, ſchlecht und einfältiges Gemächte. *Sen.*

Soterion, ii, *n.* ein Carmen wegen erlangter Geſundheit gemacht. *Gramm.*

Soteropŏlis, is, ios, eos, *f.* S. Salvador, Stadt in Braſilien in America.

† Sottus, a, um, närriſch, alber. *Freſn.* Gall. *ſot*, ſtultus.

† Sotus, i, *m.* ein Gehäge, verwahrter Hayn oder Buſch, ein Parc. *Freſn.*

Sōzūſa, æ, *f.* Stadt in Phönicien. *Steph.* 2) in Piſidien. 3) in Aethiopien. *Id.* 4) Beyfuß, ein Gewächs.

† Spachium, i, *n.* Adviſo-Brief auf Wechſel zwiſchen den Meſſen.

Spacio ſ. Spatio. Spacioſus ſ. Spatioſus. Spacium ſ. Spatium.

Spacus, i, *f.* Spaco, ōnis, ſ. as, *f.* ein Hund. *Juſtin.* 2) eines Hirten Frau und Auferzieherin des Cyri. *Id.*

Spada, æ, *f.* Spa, Flecken im Lüttichiſchen, wo es beſondere Sauerbrunnen giebt. † 2 ein geſchnitten oder geriſſen Pferd, ein Wallache. *Freſn.* † 3) ein Degen, Schwerdt. *Id.* Pro *ſpatha.*

Spadanus, a, um, zu Spa gehörig. Spadanæ aquæ, die Spaiſchen Sauerbrunnen. *Spada.*

† Spadatus, a, um, geſchnitten, geriſſen, caſtrirt. *Freſn.*

† Spaderna, æ, *f.* Inſtrument, Fiſche und ſonderlich Schleyen damit zu fangen. *Freſn.*

Spādīcārius, i, *m.* ein Braunrothfärber. *Firmic. ſpadix.*

Spādix, īcis, *m.* ein abgeriſſener Palmzweig mit ſeinen Früchten. *Gell.* 2) Braunroth, Farbe, wie die Datteln, als Früchte der Palmbäume, ſehen, welche, wenn ſie etwas gelegen, auch ziemlich den Caſtanien gleichen. *Gell.* 3) ein Caſtanien-braunes Pferd. *Virg.* 4) Art eines muſicaliſchen Inſtruments. *Quint.*

Spădo, ōnis, *m.* einer, der von Natur ungeſchickt iſt, Kinder zu zeugen, und alſo entweder ohne Teſticulis gebohren, oder auch ſonſt zufälliger Weiſe drum gekommen iſt, oder der ſie auch wohl noch hat, ihm aber doch in der Kindheit zerdruckt worden ſind. *Ulp.* 2) ein Verſchnittener, dem die Teſticuli mit Fleiß ausgeſchnitten worden ſind. *Horat.* 3) ein unfruchtbarer Baumzweig. *Colum.*

† Spădo, āvi, ātum, āre, caſtriren, ſchneiden, reiſſen, wallachen. *Freſn.*

Spădōnātus, us, *m.* Beſchaffenheit eines Verſchnittenen. *Tertull.*

Spădōnius, a, um, unfruchtbar. Spadonia laurus, unfruchtbarer Lorber, der keine Beere trägt. *Plin. ſpado.*

Spadlaris, is, *f. Freſn.* Spadŭla, æ, *f.* Spatŭlāris, *f.* eine Schulter, Vorderviertel eines Thieres. - cervi, ein Bug von einem Hirſche. *Freſn.*

Spærita, *al.* Sphærica, æ, *f.* Art eines runden Gebackenes, ein Kränzlein, Kringel. *Cato. ſphæra.*

Spagas, ădis, *f.* Art einer Tanne, al. Art Pechs. *Plin.*

† Spagiria, æ, *f.* die Alchymie, die Deſtillirkunſt, Scheidekunſt.

† Spāgīrĭcus, a, um, zur Deſtillirkunſt gehörig, alchymiſtiſch. 2) ein Alchymiſt, Deſtillirer.

† Spāgīrus, i, *m.* ein Alchymiſt.

† Spalagus, i, *m.* ein Maulwurf, Art eines Thieres. *Freſn.*

Spalatum, i, *n.* Spalatro, Stadt im Venetianiſchen Dalmatien.

† Spaldum, i, *n.* wie ein Bollwerk oder Baſten vorgehende Mauer an einer Stadt. *Freſn.*

† Spalla, æ, *f.* Schulder, Bug von einem Thiere. *Freſn.*

† Spallāciæ, ārum, *f.* Krankheit der Pferde auf dem Rücken.

† Spalmus, i, *m.* ein Pſalm. *Freſn.*

† Spanadrăpus, i, *m.* Tuch, ſo in zerlaſſen Pflaſter getunckt, zu den Fontanellen.

Spandavia, æ, *f.* Spandau, Feſtung und Städtlein in der Mark Brandenburg.

Spandĭdātio, ōnis, *f.* die Ausdehnung. *Conſt. Af.*

† Spando, ĕre, ausdehnen, ausbreiten. *Freſn.* Pro *expando.*

† Spanga, æ, *f.* eine Spange, Schnalle. *Freſn.* 2) Balken, womit eine Mauer eingefaſſet wird. *Id.*

† Spania, æ, *f.* Spanien. *Freſn.* Pro *Hiſpania.*

† Spauna ſ. Spana, æ, *f. Freſn.* † Spannum, i, *n.* eine Spanne, Weite von der Spitze des ausgeſtreckten Daums bis an die Spitze des ausgeſtreckten kleinen Fingers. *Freſn.*

† Spanocliſta, æ, *f.* eine oben zugeſchloſſene Crone. *Freſn.*

† Spărăgus, i, *m.* Spargel, ein Gewächs. *Freſn.* Pro *Aſparagus.*

† Sparga, æ, *f.* ein Tuch, Lailach. *Gloſſ.*

Spargănium, i, *n.* Igelsknoſpen, ein Gewächs. *Tabernæm.* 2) Schwertel, deren Wurzel ein gut Wundmittel. *Dioſc.*

† Spargănum, i, *n.* die Kindheit. *Gloſſ.*

† Spargĕna, æ, *f.* die Kindheit. *Cathol.*

Spargo, ĭnis, *f.* das Streuen, Ausſtreuen, Beſprengen. *Fortunat.*

Spargo, ſi, ſum, ĕre, ſtreuen, ausſtreuen. - quaſi ſemina, als einen Saamen. *Cic.* - nummos populo de roſtris, dem Volke Geld von den Roſtris. *Cic.* 2) beſtreuen. - foliis humum, die Erde mit Blättern. *Virg.* 3) ſprengen, beſprengen. - ſaxa ſanguine, die Felſen mit Blute. *Cic.* - aliquid aqua, etwas mit Waſſer. *Virg.* 4) ausbreiten, zerſtreuen. - ſe toto campo, ſich auf dem ganzen Felde. *Liv.* 5) ausſtreuen, ausſprengen. - aliquid, etwas. *Stat.* Fama ſpargitur, die Rede wird ausgebracht. *Stat.* - voces in vulgus, die Rede unter die Leute bringen. *Virg.* 6) theilen, zertheilen. - ſe in ramos, ſich in Aeſte. *Plin.* 7) - tecta, die Häuſer nicht an einander bauen. *Curt.*

Sparnacium, i, *n.* Eſpernay, Stadt in Champagne in Frankreich.

Sparnōnum, i, *n.* Eſpernon, Stadt in Beauce in Frankreich.

† Sparro, ōnis, *n.* ein bäueriſches Gewehr. *Freſn.* Germ. *Sper.*

Sparſĭlis, e, das ſich zerſtreuen läßt. *Tertull.*

Sparſim, *Adv.* zerſtreuet, hin und wieder. *Plin.*

Sparſio, ōnis, *f.* die Streuung, Ausſtreuung. 2) Auswerffung, der Geſchenke. *Stat. ſpargo.*

Sparſīvus, a, um, geſtreuet. 2) Pila ſparſiva, ein Fangeball. *Petron.* Vox dubia.

† Sparſōrium, i, *n.* womit man etwas ausſtreuet. *Freſn.*

† Sparſum, i, *n.* Werg, al. Spreu, al. Schibben. *Freſn.*

Sparſus, a, um, geſtreuet. *Liv.* 2) zerſtreuet. *Horat.* 3) ausgeſtreuet. *Cic.* 4) beſtreuet. *Petron.* 5) - auro, mit Golde verſchamerirt. *Lamprid.* 6) ſommerſproſſicht. *Ter.* 7) - albo, weiß ſchäckicht. *Virg.* 8) Sparſior, ausgebreiteter. *Plin. ſpargo.*

Sparta, æ, *f.* jetzo Miſitra, Stadt in Laconica in Morea, die ſonſt auch Lacedæmon hieß, obwohl dieſes eigentlich das Ländlein um ſie herum war. *Cic.* 2) ein Amt, Dienſt, Verwaltung. - obtigit mihi, iſt mir zugefallen, aufgetragen worden. *Cic.* Spartam ſuam numquam deſerere, von ſeinem Amte nie abgehen. *Cic.* Spartam nanciſci, einen Dienſt bekommen. *Cic.*

Spartăcus, i, *m.* ein Thracier, und erſt ein Soldat, ſodenn ein Straſſenräuber, und endlich General der aufrühriſchen Sclaven wider die Römer, denen er vollauf zu thun machte. *Cic.*

Spartanta, æ, *f.* beſonders Kraut, wodurch die Scythen ſich 12. Tage Eſſens und Trinkens ſollen haben enthalten können. *Martin.*

Spartānus, a, um, Spartaniſch, von oder zu Sparta gehörig. *Petron.* 2) *m.* ein Spartaner. *Nep.*

Spartārium, i, *n.* Ort, wo viel Pfriemen oder Ginſter wachſen. *Plin.*

Spartārius, a, um, voll Pfriemen. Spartaria Carthago, Carthago, um welches herum viel dergleichen Zeug wächſt. *Plin.*

Spartea, æ, *f.* ein geflochten Seil. *Colum.* 2) Schuch, Pantoffel von Sparta. *Plin. ſpartum.*

Sparteolus, i, *m.* ein Feuerwächter. *Suet.*

Sparteus, a, um, von Pfriemen oder Ginſtern, einem Gewächſe gemacht. Spartei funes, aus Pfriemen gemachte Seile. *Colum.* Spartea ſolea, dergleichen Schlurfe, Pantoffel. *Id. ſpartum.*

Sparti,

Sparti, ōrum, *m.* die, ſo aus den geſäeten Zähnen des Caſtaliſchen Drachen entſprungen, einander aber auch ſofort ſelbſt wieder erwürgeten, ohne daß Echion, Udæus, Chthonius, Pelorus und Hyperenor, übrig blieben, mit denen Cadmus die Stadt Theben erbauete. *Ovid.*

Spartiāta, æ, *m.* Spartiātes, æ, *m.* ein Spartaner. *Cic.*

Spartiātis, ĭdis, *f.* eine Spartanerin.

Spartium, *al.* Spartum, i, *n.* Welſche Pfriemen, Geniſte, Genſt, Genſter, Priemenkraut, ein Gewächs, woraus Seile, Körbe u. d. g. geflochten wurden. Sparto fiebant funes nautici, man machte Schiffseile aus Ginſtern. *Liv.*

Spartŏpŏlia, æ, *f.* Art eines Edelgeſteines. *Plin.*

Spartum ſ. Spartium.

† Sparvārius, Spervarius, Sperverus, i, *m.* ein Sperber, Art eines Raubvogels. *Freſn.*

Spărŭlus, i, *m.* Art eines kleinen Seefiſches. *Plin.* *ſparus.*

Spărum, i, *n.* Art eines kleinen Wurfpfeiles. *Lucil.* ap. *Feſt.*

Spărus, i, *m.* ein Speer, ein Spieß. *Virg.* 2) Sparbrachsmen, Art eines Meerfiſches. *Plin.*

Spaſma, ātis, *n.* der Krampf. *Plin.*

*Spaſmo, āvi, ātum, āre, zuſammen ziehen, wie der Krampf thut. *Freſn.* 2) krämpfich machen. *Conſt. Af.*

Spaſmōſus, a, um, krampfſüchtig, der den Krampf hat. *Veget.* *ſpaſmus.*

Spaſmus, i, *m.* der Krampf, Convulſion, da ſich die Fibræ der Muſculorum widernatürlich zuſammen ziehen. *Celſ.* - ſtomachi, des Magens, der Magenkrampf. *Plin.* 2) - tetanus, Krampf, wenn der ganze Leib ſtarr wird. *Woyt.* - emproſthotonus, Krampf, da ſich der Leib vorwerts zuſammen ziehet. *Id.* - opiſthotonus, Krampf, da ſich der Leib rückwerts zuſammen ziehet. *Id.* - cynicus, Krampf, da ſich die Lefzen und die Naſe zuſammen ziehen. *H. Iun.*

† Spaſſo, āvi, ātum, āre, übel tractiren, ſchlagen. *Freſn.*

† Spaſſum, i, *n.* das Fett, Schmeer. *Gloſſ.*

Spaſtĭcus, a, um, mit dem Krampf behaftet, krampfſüchtig. *Plin.*

† Spata, æ, *f.* ein Spatel. *Freſn.*

Spătāle, es, *f.* Pracht, Uppigkeit, Wolluſt. *Martial.*

Spătālium, i, *n.* Art eines Armbandes des Frauenzimmers, üppiger Schmuck auch des Kopfes. *Plin.*

Spătălŏcĭnædus, i, *m.* ein verhurter Wollüſtler, ein Weichling, wollüſtiger Sodomit. *Petron.*

Spatanga, æ, *f.* Spatangium, i, *n.* ein groſſer Meerigel, Art eines Fiſches. *Cod. Th.*

† Spatārius, i, *m.* ein Seiler. *Freſn.*

Spătha, æ, *f.* ein lang breit Schwerd, ein Schlachtſchwerd. *Apul.* † 2) - in fuſte, ein Stilet, Degen in einem Stocke. *Freſn.* † 3) groſſes Meſſer, womit man die Märtyrer zerſchnitt. *Id.* † 4) ein Schaumlöffel, Inſtrument, von dem kochenden Eſſen abzunehmen, ein Rührlöffel. *Freſn.* † 5) ein Spatel, Spachtel, Inſtrument der Apothecker und Chirurgorum. *Woyt.* 6) Inſtrument, die Fäden beym Weben dicht zuſammen zu treiben. *Sen.* 7) Schößling eines Dattel- oder Palmbaums. *Plin.* † 8) Frucht des Dattelbaums, ehe ſie aufblühet. *Matthiol.* † 9) Trabantenhauptmann, der auch der Monarchen Schwerdträger. *Freſn.*

† Spăthārius, i, *m.* ein Trabant der Kaiſer zu Conſtantinopel. *Freſn.* 2) ein Waffenträger, der ſeinem Herrn das Schwerd vorträgt. *Freſn.* 3) ein Schwerdträger, Ritter eines beſondern Orden. *Freſn.* 4) ein Schwerdfeger, Schwerdmacher. *Id.* 5) Trabantenhauptmann. *Id.* *ſpatha.*

Spăthe, es, *f.* Reiß von einem Dattelbaume. *Plin.* 2) Dattelfrucht, ehe ſie aufblühet. *Matthiol.*

† Spăthărŏcŭbĭcŭlārius, i, *m.* der ein Spatharius und Cubicularius zugleich war. *Freſn.*

Spăthēnŭla, æ, *f.* ein Spatelein, kleiner Spatel in der Chirurgie. *Plin.* *ſpatha.*

Spăthŏmēla, æ, *f.* ein breiter Spatel, Chirurgiſches Inſtrument. *Th. Priſc.*

Spathŭla, æ, *f.* Spatelein, kleiner Spatel. *Celſ.*

† Spathus, a, um, caſtriret, geſchnitten. *Wachter.*

Spătiātor, ōris, *m.* ein Spaziergänger, Umläuffer. *Cato.* ap. *Feſt.*

Spătio, āvi, ātum, āre, lang, groß ſeyn. - unciis duodecim, 12. Zoll. *Conſt. Af.* † 2) geraume, weit machen. - eccleſiam, die Kirche, das Kirchhaus. *Freſn.*

Spătiŏlum, i, *n.* ein Räumlein. *Pallad.* *ſpatium.*

Spătior, ātus ſum, āri, ſpatziren, hin und her gehen. - in xyſto, im Spazirgange. *Cic.* 2) herum ſchweiffen. - per totam Aegyptum, durch ganz Egypten. *Plin.* 3) ſich ausbreiten. Spatiantur vires morbi, die Macht der Krankheit breitet ſich aus. *Sen.*

Spătiōſe, *Adv.* weit, geraume. - fruticare, ſich im Wachſen ausbreiten, beſtocken. *Plin.* Iter urinæ ſpatioſus deſcendit, der Harngang erweitert ſich. *Celſ.*

Spatiōſĭtas, ātis, *f.* die Weite, Geräumlichkeit. *Sidon.*

Spătiōſus, a, um, weit, geraume. Aedificia ſpatioſiora ad conventus excipiendos, geräumlichere Gebäude, die Verſammlungen darinne zu halten. *Vitr.* Interordinia neque ſpatioſiora, quam decem pedum, neque contractiora, quam quinque, die Zwiſchenweiten, ſo weder weiter als 10. Fuß, noch enger als 5. Fuß ſind. *Colum.* Spatioſiſſima ſedes, ein ſehr geraumer Sitz. *Quint.* 2) lang, geraume. Spatioſa nox, eine lange, geraume Nacht. *Ovid.* Spatioſum tempus, eine lange Zeit. *Ovid.* 3) groß. Spatioſus taurus, ein groſſer Ochs. *Ovid.* Omnibus Andromacha viſa eſt ſpatioſior æquo, die Andromache iſt allen gröſſer vorgekommen, als ſie ſeyn ſolte. *Ovid.* Spatioſa planta, ein groſſer breiter Fuß. *Virg.* Spatioſa vox, ein groſſes, langes Wort. *Quint.* 4) weitläuſtig.

läuftig. Spatioſa ſapientia, eine weitläuftige Weisheit. *Sen. ſpatium.*

Spătium, i, *n.* der Raum, die Weite, Breite. - agitandi equos, die Pferde zu tummeln. *Nep.* Immutabilibus ſpatiis ab ortu ad occaſum commeare, in einer unveränderlichen Weite von Morgen gegen Abend zugehen. *Cic.* 2) eine Rennbahne. Equus in ſpatio decurrit, das Pferd läufft auf der Rennbahne. *Nep.* Deflectere de ſpatio, von der Bahne abweichen. *Cic.* In ſpatio aliquem veſtigio ipſius perſequi, einem auf der Bahne auf dem Fuſſe nachgehen. *Cic.* 3) Zeit. - trium dierum, dreyer Tage. *Cic.* - vitæ decurrere, ſeine Lebenszeit vollenden. *Plaut.* - ſumere ad cogitandum, ſich Zeit zum Nachdenken nehmen. *Cic.* Hoc interim ſpatio conclave concidit, mittler Zeit iſt das Zimmer eingefallen. *Cic.* In medio ſpatio, mitten im Leben. *Cic.* Spatii meta noviſſima, das Lebensende. *Liv.* Spatiis quatuor annum exegit, er hat das Jahr in vier Zeiten getheilet. *Ovid.* 4) Länge. - hominis a veſtigio ad verticem, eines Menſchen von der Fußſohlen an bis auf den Scheitel. *Plin.* 5) Aufſchub. - dare iræ ſuæ, ſeinem Zorne Raum geben. *Sen.* 6) ein Spaziergang, Auf- und Niedergang. Duobus tribuſve ſpatiis factis, da er zwey oder dreymahl auf- und niedergegangen. *Cic.* Ad ſua ſpatia ſedesque pergere, zu ſeinen Spaziergängen und Sitzen fortgehen. *Cic.* 7) Raum zwiſchen 2. Linien in der Muſic. *Walther.*

Spătŭla, æ, *f.* ein Leckerbißlein. - eviravit pueros, hat die Knaben weibiſch gemacht. *Varr.* 2) ein ſpitzig zugehender Grenzſtein. *Frontin.* 3) - fœtida, Wandlauskraut, ſtinkende Schwerdlilie, ein Gewächs. *Tabernæm.* 4) eine Schulter, Schulterblat, Bug, von einem Thiere. - porcina, von einem Schweine. *Apic.*

† Spătŭlāria, æ, *f.* geiſtliches Kleid. *Freſn.*

† Spavēnus, i, *m.* Art einer Pferdkrankheit. *Freſn.*

† Spavia, æ, *f.* Thier, ſo ſchüchtern gemacht worden, und ſeinem Herrn damit durchgegangen iſt. *Freſn.*

Spea, æ, *c.* Spey, ein Fluß in Schottland.

Speca, æ, *f.* eine Höhle, tiefes Loch. *Cato.* Pro *ſpecus.*

Specellatus, *al.* Specillatus, a, um, wie Spiegel glänzend. *Vopiſc.*

Spĕcĭālis, e, eigen, ſonderlich. Hoc habuit familia illa ſpeciale, dieſes hat ſolche Familie eigen gehabt. *Capitolin.* 2) ſpecieller, eingeſchränkter. *Sen.* 3) Specialis actio, Klage auf ein Stück, und nicht auf eine ganze Sache. *Dig. ſpecies*, num. 9.

Spĕcĭālĭtas, ātis, *f.* abſonderliche Beſchaffenheit. *Tertull.*

Spĕcĭālĭter, *Adv.* inſonderheit. - nunc illud ſc. præcipiemus, wollen wir nun davon handeln. *Colum.*

† Spĕcĭāria, æ, *f.* Spécereyhandel. *Freſn.*

Spĕcĭārius, a, um, abſonderlich, beſonders. Speciariis donis ampliſſime donare, mit abſonderlichen Geſchenken reichlich regaliren. *Cæſ.* † 2) *m* Spécerey- oder Würzhändler, Materialiſt. *Freſn.* † 3) *f.* der Spécereyhandel, Materialiſtenkrahm. *Freſn.* Vox dubia ap. Cæſarem.

Spĕciātim, *Adv.* inſonderheit. - de mea ſalute legem promulgavit, hat er von meiner Wohlfahrt ein Geſetz gegeben. *Cic. ſpecies.*

Spĕcies, ei, *f.* die Geſtalt. - humana, menſchliche. *Cic.* - fœda, ſcheusliche. *Lucret.* Mulier bella ſpecie, eine Frau von ſchöner Geſtalt. *Plaut.* 2) das Anſehen. Prima ſpecie, dem erſten Anſehen nach. *Curt.* Speciem boni viri præ ſe ferre, das Anſehen eines ehrlichen Manns haben. *Cic.* Præter ſpeciem ſtultus es, man ſolte dir nicht anſehen, daß du ſo ein Narr ſeyſt. *Plaut.* Præclara claſſis in ſpeciem, dem Anſehen nach iſt es eine treffliche Flotte. *Cic.* 3) die Augen, das Geſicht. Speciem quo vertere, die Augen das Geſicht wohin wenden. *Lucret.* 4) die Art, die Weiſe. - optima dicendi, beſte zu reden. *Cic.* - adulationis, der Schmeicheley. *Plin. Sec.* 5) der Schein. Specie amicitiæ deceptus, der unter dem Schein der Freundſchaft betrogen iſt. *Cic.* Ad ſpeciem, zum Schein. *Cæſ.* In ſpeciem jactantur preces, zum Schein flehet man. *Liv.* Per ſpeciem legationis, unter dem Schein einer Geſandſchaft. *Liv.* Excellentem eloquentiæ adumbrare ſpeciem, einen vortrefflichen Schein der Beredſamkeit geben. *Cic.* 6) die Vorſtellung. - periculi, der Gefahr. *Curt.* 7) die Einbildung. Species inanes figurare, ſich eitle Einbildung machen. *Curt.* 8) Glanz. *Curt.* 9) Schönheit. *Quint.* 10) Erſcheinung. - nocturna, Erſcheinung im Traum. *Cic.* 11) Anblick. Non tulit hanc ſpeciem Chorœbus, Chorőbus konte dieſen Anblick nicht ertragen. *Virg.* 12) Bildfigur, Statue. - ænea viri, eines Mannes von Erz. *Suet.* 13) eine Spécerey. Species pertinentes ad vectigal cinamomum, piper longum, zahlbare Waaren und Spécereyen, Zimmet, langer Pfeffer. *Pand.* 14) Species zur Arzney. *Pallad.* 15) Früchte. Species annonariæ, Naturalien, z. E. Wein, Oel 2c. *Digeſt.* 16) Klage, Rechtsfrage. *Digeſt.* 17) Verlauff der Sache, Bericht. *Jct.* 18) ein Stück. *Pand.* 19) - communis, Art der Dinge, oder Claſſe der Dinge, welche aus den Aehnlichkeiten der Individuorum, entſtehet, z. E. Apoſtel, worunter Petrus, Paulus, Johannes, als zu einer Claſſe gehören.

Spĕcĭfĭcātio, ōnis, *f.* Verfertigung eines Dings, dazu eines andern Materie gebraucht worden. *Jct.*

† Specifice, *Adv.* von Stück zu Stück verzeichnet oder benannt.

Spĕcĭfĭcum, i, *n.* Arzney, ſo eigentlich wider eine Krankheit gerichtet iſt. *Woyt.*

Spĕcillum, i, *n.* ein Wundeiſen, ein Sucher, ein Sucheiſen, mit dem man die Tiefe einer Wunde u. d. g. unterſuchet. - invenit Aeſculapius, primusque vulnus obligavit, hat Aeſculapius erfunden und zuerſt die Wunden

den verbunden. *Cic.* 2) ein geſchliffen Linſen-förmiges Glas, es mag entweder erhaben, oder hohl ſeyn. *Wolf.* 3) eine Brille. *Plin.* 4) - auricularium, ein Ohrlöffel. *Celſ.* 5) kleines Inſtrument, die Augen damit zu beſtreichen oder zu ſalben. *Varr.*

Spĕcĭmen, ĭnis, *n.* ein Muſter, Exempel. - virtutis capere ex aliqua re, der Tugend von einer Sache nehmen. *Cic.* - hoc habuit civitas innocentiæ, der Unſchuld hat die Stadt daran gehabt. *Cic.* - prudentiæ Scævola, der Klugheit iſt Scævola. *Cic.* - dare alicui, einem geben. *Cic.* - eſſe alicui, einem ſeyn. *Cic.* - ſumere, nehmen. *Plin.* 2) Probe. - ingenii, des Verſtandes. *Cic.* *ſpecio.*

Spĕcio, ſpexi, ſpectum, ĕre, *obſol.* ſehen. Quos ubi rex ſpexit, da ſie der König geſehen. *Enn.* Avem de templo ſpexit, er hat einen Vogel auf dem Tempel geſehen. *Pacuv.* Quo ſupercilio ſpecit? was macht er nicht für ein Geſichte? *Plaut.* 2) Specimen nunc ſpecitur, es kommt nun auf eine Probe an. *Plaut.*

Spĕciōſe, *Adv.* ſchön, anſehnlich, ſcheinbar, prächtig. - ingredi, einher treten. *Colum.* Equus ſpecioſius inſtratus, quam uxor veſtita, das Pferd wird ſchöner, als die Frau geputzt. *Liv.*

Spĕciōſitas, ātis, *f.* die Schönheit, Anſehnlichkeit. - naturalis, natürliche. *Tertull.*

Spĕciōſus, a, um, ſchön, anſehnlich. Mulier ſpecioſa, eine ſchöne Frau. *Ovid.* Ulmus ſpecioſa, nitentibus uvis, Ilme, die ſchön wegen der daran hervor ſchimmernden Weintrauben ſiehet. *Ovid.* Minus ſpecioſæ ficus, nicht ſo ſchöne Feigen. *Plin.* Triticum eo ſpecioſius, deſto ſchönerer Weitze. *Plin.* Plenior & ſpecioſior factus, er iſt völliger und ſchöner geworden. *Celſ.* 2) ſcheinbar. Vera potius, quam dicta ſpecioſa dicenda ſunt, man muß mehr die Wahrheit, als ſcheinbare Dinge reden, ſo einen guten Schein haben, und doch falſch ſind. *Liv.* Has ſpecioſas reverſionis cauſſas habet, er hat dieſe ſcheinbaren Urſachen ſeiner Zurückkunft. *Cic.* Minus ſpecioſa crimina, eine Beſchuldigung, ſo keinen rechten Schein hat. *Liv.* 3) anſehnlich. - perſona, anſehnliche, vornehme Perſon. *Dig.* *Species.*

Spĕcĭto, āvi, ātum, āre, oft anſehen. Ducere aliquem ſpecitatum, einen auf die Schau führen. *Plaut.*

Specium, ī, *n.* ein Wundeiſen, Sucheiſen, chirurgiſches Inſtrument.

Spectābĭlis, e, ſichtbar, das man ſehen kan. Corpus cœli effectum eſt ſpectabile, der Cörper des Himmels iſt ſichtbar gemacht, alſo geſchaffen worden, daß man ihn ſehen kan. *Cic.* Campus ſpectabilis undique, ein Feld, ſo man von allen Seiten her frey ſehen kan. *Ovid.* 2) anſehnlich, der ein gutes Anſehen hat, gute Figur macht. - facie, wegen ſeines ſchönen Geſichts, der hübſch ausſiehet. *Ovid.* Spectabile opus, ein anſehnlich Werk. *Val. Flacc.* Spectabilis heros, ein anſehnlicher Held. *Ovid.* Victoria pulcra & ſpectabilis, ein ſchöner und anſehnlicher Sieg. *Tac.* 3) anſehnlich, gewiſſer Titel einiger Perſonen, ſo geringer als Illuſtris, doch aber auch mehr als Clariſſimus war. *Cod.* *ſpecto.*

Spectābĭlĭtas, ātis, *f.* die Anſehnlichkeit. 2) Titel einiger Perſonen. *Caſſiodor.*

Spectācŭlum, i, *n.* der Anblick, das was man vor den Augen ſiehet. - rerum cœleſtium, der himmliſchen Dinge. *Cic.* - minime gratum animo, ein dem Gemüth nicht gar zu angenehmer Anblick. *Liv.* Tempus non iſtæc ſpectacula poſcit, die Zeit leidet es itzo nicht, dieſe Bilder anzuſehen. *Virg.* 2) - præbere, etwas zu ſehen geben. *Cic.* 3) ein Schauſpiel, Comödie, Tragödie, Thiergefecht u. d. g. Populi ſenſus maxime in ſpectaculis perſpectus eſt, man hat des Volks Sinn ſonderlich bey den Schauſpielen wahrgenommen. *Cic.* Scenæ ſpectacula amantur, man liebet die luſtigen Schauſpiele, die Comödien. *Ovid.* Dare ſpectaculum, ein Schauſpiel halten, geben. *Cic.* Homini non amico incommoda noſtra ſpectaculo eſſe nollem, ich wolte nicht gern, daß unſere Widerwärtigkeit dieſem unſerm Feinde zum Schauſpiel dienete, ſie mit anſehe. *Cic.* 3) ein Spectackel, Anblick. - illud conſulum, der Bürgermeiſter, ſo beyde umgekommen. *Cic.* Spectaculum ejusmodi tua crudelitas præbuit, ut nemo ſine luctu aſpicere poſſet, deine Grauſamkeit hat ein ſo elendes Spectackel angerichtet, daß es niemand ohne Betrübniß anſehen können. *Cic.* 4) ein Schauplatz, Ort, wo man etwas anſiehet. Magnus ex omnibus ſpectaculis plauſus excitatus eſt, man hörte in allen Schauplätzen ein Frohlocken. *Cic.*

Spectāmen, ĭnis, *n.* ein Muſter, Exempel, Probe. *Plaut.* 2) ein Anblick. *Plaut.* *ſpecto.*

Spectāmentum, i, *n.* ein Schauſpiel. *Fronto.* *ſpecto.*

Spectāte, *Adv.* anſehnlich, wohl anzuſehen. Florere ſpectatiſſime, blühen, daß man ſeine gröſte Luſt daran ſiehet. *Plin.*

Spectātio, ōnis, *f.* das Anſehen, die Anſehung, Anſchauung, der Anblick. - apparatus, der Zurüſtung. *Cic.* 2) die Probirung. - pecuniæ, des Geldes. *Cic.*

Spectātīvus, a, um, betrachtend, die Betrachtung angehend. *Quint.*

Spectātor, ōris, *m.* ein Zuſchauer, der etwas mit anſiehet. - ludorum, der Schauſpiele. *Cic.* - otioſus calamitatis alicujus, müßiger eines Unglücks, Unfalls. *Cic.* Nunc ſpectatores, clare plaudite, klatſchet nun fein laut mit den Händen, ihr Zuſchauer. *Plaut.* 2) ein Anſeher, der was anſiehet, betrachtet. - ſuperarum rerum & cœleſtium, der obern und himmliſchen Dinge. *Cic.* - ineptiarum alicujus, eines Thorheiten. *Cic.* 3) ein Beurtheiler aus der Betrachtung. - formarum, der Geſtalten, der Schönheit. *Ter.*

Spectātrix, īcis, *f.* eine Zuſchauerin, Betrachterin. - ſcelerum, der Bübereyen. *Lucan.* Deûm hominumque, der Götter und Menſchen. *Plaut.*

Spectātum, i, *n.* ein Schauſpiel. *Apul.*

Spe-

Spectātus, a, um, mit angeſehen. Spectata fabula, eine mit angeſehene Comödie. *Horat.* 2) erkannt, kundbar, approbirt. Fides ſpectata, erſehene, erkannte Redlichkeit. *Cic.* Virtus ſpectata belli domique, eine ſo wohl zu Hauſe, als im Kriege erkannte Tapferkeit. *Cic.* 3) angeſehen, anſehnlich. Maximus & ſpectatus vir, ein groſſer und angeſehener Mann. *Cic.* Spectatiſſimus ſui ordinis, der angeſehenſte Mann ſeines Standes. *Cic.* Spectatiſſima femina, eine ſehr anſehnliche Frau. *Cic.*

† Spectātus, us, *m.* das Anſehen, Anſchauen. *Freſn.*

Spectĭlis, e, ſichtbar, in die Augen fallend. *Plaut.*

Spectio, ōnis, *f.* die Anſchauung. *Varr.* 2) Spectionem habere, die Auſpicia verrichten *Cic.* *ſpecio.*

Specto, āvi, ātum, āre, ſehen. - alte, in die Höhe. *Cic.* 2) anſehen. - aliquid oculo irretorto, etwas mit unverwandten Augen. *Hor.* 3) anſehen, zuſehen. Megaleſia illo die, die Megalenſiſchen Spiele an ſolchem Tage. *Cic.* - ludos Antii, die Spiele zu Anzo. 4) beſehen. - aliquid, etwas. *Cic.* 5) auf etwas ſehen. - legem, auf das Geſetze. *Cic.* - fortunam, auf das Glück. *Cic.* - prædam, auf die Beute. *Curt.* 6) gerichtet ſeyn, das Abſehen haben, zielen. - ad bellum, auf den Krieg. *Cic.* - ad perniciem patriæ, auf das Verderben des Vaterlandes. *Cic.* Res ſpectat ad interitum, die Sache gehet auf den Untergang los. *Cic.* Conſilia ad concordiam ſpectant, die Rathſchläge gehen auf die Eintracht. *Cic.* 7) beurtheilen, ſchätzen. - animum alicujus ex ſuo, eines Gemüth aus ſeinem. *Ter.* - aliquem ex bona vita, non ex cenſu, einen nach deſſen gutem Leben, nicht nach dem Vermögen. *Cic.* 8) liegen, ſtehen, gerichtet ſeyn, ſehen. - orientem, gegen Morgen. *Plin.* - meridiem, gegen Mittag. *Cato.* *ſpecio.*

Spectrum, i, *n.* Geſicht, Geſtalt, die ſich einem vorſtellet, da ſie doch nichts iſt, ein Geſpenſt. Spectris oculi feriuntur, die Geſpenſte fallen dem Menſchen in die Augen. *Cic.* Spectra Catiana, des Catii Geſpenſte, der das, was man zuvor εἴδωλα oder auch ſimulacra nannte, zuerſt Spectra genannt hat. *Cic.*

Spectus, um, *m.* das Anſchauen, Anſehen. Obliquato ſpectu conſpicere, von der Seite her erblicken. *Apul.*

Specu, ſ. Specus.

Spĕcŭla, æ, *f.* eine Warte, hoher Ort, Thurm u. d. g. von dem man weit und breit hinaus ſehen kan. Tamquam ex aliqua ſpecula proſpexi tempeſtatem futuram, ich habe als von einer Warte den künftigen Sturm voraus geſehen. *Cic.* Homines in ſpeculis ſunt, die Leute ſtehen auf den Warten, ſehen was paſſiren werde *Cic.* Prædonum adventum ſignificabat ignis ex ſpecula ſublatus, die Ankunft der Räuber gab das Feuer zu verſtehen, ſo auf der Warte gemacht wurde. *Cic.* *ſpecio.*

Spēcŭla, æ, *f.* kleine Hoffnung. Hac oblectabar ſpecula, ich vergnügte mich mit der kleinen Hoffnung. *Cic.* Aliquid ſpeculæ ex ſermone deguſtare, eine kleine Hoffnung aus der Rede nehmen, faſſen. *Cic.* *ſpes.*

Spĕcŭlābĭlis, e, das man ſehen kan. *Stat.*

Spĕcŭlābundus, a, um, um ſich ſehend, auf der Warte. - altiſſima rupe, auf einem ſehr hohen Felſen. *Suet.* *ſpeculor.*

Spĕcŭlāmen, ĭnis, *n.* das Sehen, Anſehen, Betrachten. *Prudent.*

Spĕcŭlar, āris, *n.* *Auguſtin.* Spĕcŭlāre, is, *n.* Glashorn, Glasfenſter, Frauenglasſcheibe und dergleichen durchſichtiges Ding, wodurch das Licht fällt. - corneum, durchſichtiges Horn, Laternenhorn. *Tertull.* 2) Laden ſtatt der Fenſter. Vela & ſpecularia, quæ frigoris cauſſa in domo ſunt, Vorhänge und Läden, welche der Kälte wegen in den Häuſern angeſchaffet werden. *Digeſt.* Quem ſpecularia a flatu vindicant, den die Läden vor dem Winde verwahren.

Spĕcŭlāris, e, durchſichtig, durchſcheinend. Specularis materia, eine durchſichtige Materie. *Tertull.* Specularis lapis, ein durchſichtiger Stein, Frauenglas, Fraueneis, Sperrglas, Marienglas, Art eines weiſſen durchſichtigen und blätterichten Steins, den man ehedem aus Spanien, Cappadocien und Arabien bekam, und ſtatt unſers Glaſes zu Fenſtern brauchte. *Plin.* 2) die Warte angehend. Specularis ſignificatio, Zeichen, wie man dergleichen von den Warten giebt. *Plin.* *ſpecula.*

† Spĕcŭlārius, a, um, das Cryſtallſehen angehend. Speculariam artem exercere, die Cryſtallſeherkunſt practiciren, die Leute ins Cryſtall ſehen laſſen. *Sariſb.*

Spĕcŭlārius, i, *m.* ein Glaſer, Fenſtermacher. *Cod.* 2) ein Brillenmacher. *Ulp.* † 3) ein Cryſtallenſeher, Wahrſager aus dem Cryſtall, oder auch einem Spiegel. *Sariſb.* 4) Spiegelmacher. *Gloſſ.*

Spĕcŭlātio, ōnis, *f.* fleiſſiges Betrachten, Beſehen, Speculiren. *Ammian.*

† Spĕcŭlātīvus, a, um, betrachtend, ſpeculirend.

Spĕcŭlātor, ōris, *m.* ein Wächter auf der Warte, oder Wachtthurm, ein Wartmann, ein Thurmwächter. - contemplatus regium agmen, hat des Königs Völker geſehen. *Liv.* - procul vidit ab alto, der Wartmann hat ihn von fern auf ſeinem hohen Hügel erblickt. *Ovid.* 2) ein Kundſchafter, Spion, Späher, Ausſpäher, dergleichen ſich bey jedem Cohorte einige funden. Speculatorem ante mittere, einen Kundſchafter vorweg ſchicken. *Varr.* Rem per ſpeculatores cognoſcere, die Sache durch die Kundſchafter erfahren. *Cæſ.* 3 Unterſucher, Erforſcher, Nachgrübler, der ein Ding genau betrachtet und zu erkennen ſuchet. - naturæ, der Natur, ein Phyſicus. *Cic.* 4) der was anſiehet. Speculatorem reformidare, nicht gern wollen anſehen laſſen. *Cic.* 5) ein Trabant, Leibwächter, Guarde, dergleichen die Kaiſer auch ſtatt der Scharfrichter zu Hinrichtung derer gebrauchten, die ſie wolten caputiret haben. *Firmic.*

Spĕcŭlātōrius, a, um, zum Ausſpähen dienlich. Speculatoria navigia, Spähſchiffe, Schiffe, ſo man auf Kundſchaft ausſendet. *Cæſ.* 2) die Kundſchafter oder Wächter angehend. Speculatoria caliga, ein Stiefel, wie ihn die Kundſchafter trugen, ſo ingemein ſchlecht aufzogen. *Suet. ſpecŭlor.*

Spĕcŭlātrix, īcis, *f.* eine Kundſchafterin. *Cic.* 2) eine Wächterin. *Apul.* 3) ſehend. Speculatrix villa profundi, Landguth, ſo gegen das Meer ſiehet, den Proſpect auf das Meer hat. *Stat.*

Spĕcŭlātus, us, *m.* das Kundſchaften, Auflauren. - occultus, im Heimlichen. *Plin. ſpeculor.*

Spĕcŭlātus, a, um, der etwas ausgekundſchaftet hat, der gelauret hat. - opportunitatem, auf eine gute Gelegenheit. *Vellej.* - fortunam, und geſehen, wie die Sache lauffe, wie ſich das Glücke drehe. *Id.* 2) der erſehen hat. - deformitatem ſuam, ſeine übele Geſtalt. *Colum. ſpeculor.* 3) mit Spiegeln ausgezieret. Speculatum cubiculum, eine mit Spiegeln ausgezierete Schlafkammer, ein Spiegelgemach, Spiegelzimmer. *Auct. vet. vitæ Horatii. ſpeculum.*

Specŭlor, ātus ſum, āri, acht geben. *Virgil.*

Spĕcŭlum, i, *n.* ein Spiegel, Glas, wo rinn man ſich beſehen kan. Tamquam in ſpeculo vitam intueri, als in einem Spiegel ſein Leben beſehen. *Cic.* Speculorum lævitas, die Glätte der Spiegel. *Cic.* Inſpicere tamquam in ſpeculum vitas omnium, aller Leben als in einem Spiegel anſehen. *Ter.* 2) Spiegel der Cörper in der Catroptic, der auf einer Seite glatt, auf der andern aber finſter iſt, und die Strahlen ſo zurück wirfft, daß man noch durch dieſelbe eine Sache ſehen kan. *Wolf.* - concavum, ein Hohlſpiegel, Spiegel, der eine hohle Fläche hat. *Id.* - conicum, ein Coniſcher Spiegel, der die Fläche eines Coni oder Kegels hat. *Id.* - convexum, ein erhabener Spiegel, der eine erhabene Fläche hat. *Id.* - cylindricum, ein Cylindriſcher Spiegel, der die Figur eines Cylindri oder einer Waltze hat. *Id.* Speculum cylindricum concavum, ein Cylindriſcher Hohlſpiegel, der die Fläche eines hohlen Cylindri hat. *Id.* - convexum, ein erhabener Cylindriſcher Spiegel, der eine erhabene Cylindriſche Fläche hat. *Id.* - hyperbolicum, ein Hyperboliſcher Spiegel, der die Figur eines Hyperboliſchen Afterkegels hat. *Id.* - metamorphoticum ſ. transformativum, ein verſtellender Spiegel, der die Sache anders vorſtellet, als ſie ſind. *Id.* - parabolicum, ein Paraboliſcher Spiegel, der die Fläche eines Paraboliſchen Afterkegels hat. *Id.* - planum, ein ebener oder platter Spiegel, der eine ebene Fläche hat und alſo ein gemeiner und ordinairer Spiegel iſt. *Id.* - ſphæricum, ein Sphäriſcher Spiegel, der die Fläche einer Kugel hat. *Id.* - concavum, ein Sphäriſcher Hohlſpiegel, der die Fläche einer hohlen Kugel hat. *Id.* - convexum, ein erhabener Sphäriſcher Spiegel, der eine erhabene Kugelfläche hat. *Id.* 3) - lucidum, die hellglänzende Scheidewand des Gehirns. *Woyt.* 4) - uteri, ein Mutterſpiegel, ein chirurgiſch Inſtrument, das orificium uteri, damit zu erweitern. *Id.* 5) - oculi, das Spinnwebförmige Häutlein des Auges, ſo die erſte eigene Haut des Auges iſt und ſonſt auch das Cryſtallen-förmige Häutlein genannt wird. *Blancard.* 6) - oris, ein Mundſpiegel, Chirurgiſches Inſtrument, den Mund damit aufzuſchrauben und gröſſer zu machen. *Id.*

Spĕcu, u, *Cat.* Spĕcus, i, *m. Ovid.* f. *Gell.* Spĕcus, us, *m. Virg.* Spĕcus, ŏris, *n. Virg.* eine Höhle, ſo in einen Berg hinein gehet. - denſus, dichtverwachſene. *Virg.* - oppoſita, entgegen ſtehende. *Pacuv.* Pauci ſpecus, wenige Höhlen. *Cic.* Horrendum ſpecus, eine ſchröckliche Höhle. *Virg.* Concava ſub monti late ſpecus intu' patebat, es war unten am Berge eine tiefe und weite Höhle. *Enn.* Eſt ibi ſub eo ſaxo penitus ſtrata harena ingens ſpecus, es iſt da unter demſelben Felſen eine Höhle, ſo ganz mit Sande überſtreuet. *Pacuv.* Quos agor in ſpecus? in was für Höhlen werde ich denn geführet? *Hor.* 2) eine Warte, Ort zum Schauen. *Ulp.*

Spelæum, i, *n.* eine Höhle. - ferarum, der wilden Thiere. *Virg.* † 2) unterirdiſcher Gang an einer Kirche. *Freſn.* † 3) eine Mönchszelle. *Freſn.* † 4) ein Grab. *Id.*

† Spelda, æ, *f. Freſn.* † Spelta, æ, *f.* Spelt, Spelz, Dünckel, Art eines Getreides nach dem Weitzen. German. *Spelz.*

Speluca, æ, *f.* Splugen, Stadt in Graubündten.

Spēlunca, æ, *f.* Höhle in einem Berge oder Felſen. - converſa ad aquilonem infinita altitudine, ſo gegen Mitternacht ſtößt und von einer unergründlichen Tiefe iſt. *Cic.* Decimum jam annum in ſpelunca jacere, bereits das zehende Jahr in der Höhle liegen. *Cic.* 2) Sperlongo, Schloß und Feſtung in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

Spēluncōſus, a, um, voll Höhlen, wo es viel Höhlen giebt. *Cæl. Aur.*

Spenderobis, is, *f.* Semendria, Stadt in Servien.

† Spendībĭlis, e, gangbar. Moneta ſpendibilis, gangbare Münze, Courantmünze. *Freſn.*

† Spendo, di, ſum, ĕre, opfern. *Freſn.*

† Spēra, æ, *f.* eine Sphäre, Kugel. *Freſn.* Pro *Sphæra.*

Spērābĭlis, e, das zu hoffen ſtehet, das man hoffen kan. Nulla vitæ ſalus ſperabilis eſt mecum, ich darf mir gar keine Hoffnung zu Erhaltung meines Lebens machen. *Plaut.*

Spērāta, æ, *f.* eine Braut. Libenter, mea ſperata, conſequor, ich folge gern, meine liebe Braut. *Plaut.*

Spērātus, a, um, gehofft. De ſperata gloria laborare, wegen der gehofften Ehre bemühet ſeyn. *Cic.*

Sperchēis, ĭdis, *f.* den Fluß Sperchium angehend. Ripæ Spercheides, die Ufer des Fluſſes Sperchii. *Ovid.*

Sperchia, æ, *f.* Fitelco, Stadt in Theſſalien. *Ptol.*

Sperchīōnĭdes, *m.* den Fluß Sperchium angehend. *Ovid.*

Sperchīus, ſ. Sperchēus, i, *m.* jetzo Agriomeht *al.* Solembria, Fluß in Theſſalien. *Virg.* Gr. Σπερχειός.

Spēres, ſ. Speris, is, *f.* die Hoffnung. *Varr.* Obſoletum pro *Spes.*

Spergŭla, æ, *f.* beſonders gutes Futterkraut. *Martin.*

Sperma, ătis, *n.* der Saame eines Menſchen oder andern Thiers. - in terram effundere, auf die Erde ſchütten. *Sulp. Sev.* 2) - ceti, Wallrath, Wollram, weiſſes, weiches, zartes und fettiches Weſen, ſo für das Gehirn der Wallfiſche männlichen Geſchlechts gehalten und in der Arzney ſehr gebraucht wird. *Woyt.* 3) - ranarum, Froſchlaich, Saame oder Eyerlein der Fröſche. *Id.* 4) eine Pappelknoſpe, Pappelknopf, die ums Frühjahr ausbrechenden Augen zu den jungen Aeſten. *Id.*

Spermătĭcus, a, um, den Saamen angehend. Spermatica vaſa. *Woyt.* Spermaticæ partes, die Saamengefäſſe, die Saamen- Blut- und Pulsadern. *Blancard.* Pori ſpermatici, die Saamengänge. *Cæl. Aur.*

Spermătŏcēle, es, *f.* Bruch, da die Saamengefäſſe in das Scrotum fallen. *Blancard.*

Spermŏlŏgus, i, *m.* ein Wäſcher, Marktſchreyer, Lotterbube. *Bibl.*

Spermŏphăgus, a, um, der Saamen ißt. 2) *Plur. m.* gewiſſes Volk, das ſich mit Eicheln u. d. g. erhielt. *Strab.*

Spernācŭlus, a, um, verachtend. *Auguſtin.*

Spernax, ācis, *o.* verachtend. *Sil.*

Sperniola, æ, *f.* Froſchlaich, Froſchſaame. *Woyt.*

Sperno, ſprēvi, ſprētum, ĕre, verachten. - multo magis aliquem, einen vielmehr. *Cic.* - aliquem animo, einen im Gemüthe. *Cic.* Sperni ab iis, a quibus coli es ſolitus, von denen verachtet werden, von denen du in Ehren gehalten zu werden gewohnt biſt. *Cic.* 2) ich ſondere ab, ſcheide ab. Jus & æquum ſe a malis ſpernit procul, was recht und billig iſt, ſondert ſich weit von dem Böſen ab. *Enn.*

Spernonum, ſ. Sparnonum.

Spēro, āvi, ātum, āre, hoffen, die Hoffnung haben, in Hoffnung ſtehen, ſich Hoffnung machen. - bene de aliquo, gut von einem. *Cic.* - meliora, daß es mit der Zeit beſſer werden werde. *Cic.* - ſuperiores fore nos, daß wir die Oberhand bekommen werden. *Cic.* - aliquid boni ab aliquo, was gutes von einem hoffen. *Cic.* - fore, ut contingat id nobis, es werde uns dieſes begegnen. *Cic.* 2) glauben, meinen, denken. - ſe alicui cauſſam ſuam probaſſe, daß man einem ſeine Sache erwieſen. *Cic.* 3) fürchten. - dolorem, ſich für den Schmerz. *Virg.* Sperate Deos memores fandi atque nefandi, fürchtet euch für den Göttern, ſo alles Böſe und Gute merken. *Virg.* Spero, hæc ſatis moleſta vobis videri, ich fürchte, es werde euch dieſes verdrüßlich genug vorkommen, *Cic.* 4) ſich freuen. Sperabam jam deferuiſſe adoleſcentiam, ich war froh, daß ſeine Jugend ausgebrauſet. *Ter.* 5) erwarten. *Ter.* † 6) bitten. *Id.*

† Sperum, i, *n.* Art eines runden Gefäſſes. *Ugut.* Pro *Sphæra.*

† Speruārius, i, *m.* ein Sperber, Art eines Raubvogels.

Spes, ſpĕi, *f.* die Hoffnung. - explorata, ſichere, gewiſſe. *Cic.* - inanis, eitele. *Cic.* Citius ſpe, ehe man es gehofft. *Ovid.* Spem in eo pono, ich ſetze meine Hoffnung darauf. *Cic.* In ſpem inducere. *Cic.* -- vocare. *Cic.* -- adducere, Hoffnung machen. *Cic.* Eſſe in ſpe, hoffen, item gehofft werden. *Cic.* Spem concipere. *Liv.* In ſpem ingredi. *Cic.* - venire, ſich Hoffnung machen. *Cic.* Spem in aliqua re ponere. *Cic.* - reponere. *Cic.* - conſtituere. *Cic.* - defigere. *Cic.* - collocare, ſeine Hoffnung auf etwas ſetzen. *Cic.* Spes concidit. *Cic.* - inveteraſcit, die Hoffnung vergehet, verſchwindet. *Cic.* 2) - anni, die Erndte. *Virg.* 3) beſondere Göttin der Alten. *Liv.*

Spetīle, *al.* Spectīle, is, *n.* das Fleiſch eines Schweins unter dem Nabel. *Plaut.*

Speuſtĭcus, a, um, in der Eil gemacht. Panis ſpeuſticus, in der Eil gebackenes Brod. *Plin.*

Sphăcēlōdes, is, *c.* dem kalten Brande ähnlich. *Blancard.*

Sphăcēliſmus, i, *m.* Krankheit oder Schaden an den Wurzeln der Gewächſe.

Sphăcēlus, i, *m.* Salbey, männlichen Geſchlechts. *Matthiol.* 2) der kalte Brand, völliges Abſterben und darauf erfolgende Fäulniß eines Gliedes am Leibe. *Blancard.*

Sphactēria, æ, *f.* Inſel an Morea. *Thucyd.*

Sphacus, i, *m.* Salbey, ein Gewächs. *Plin.*

Sphæra, æ, *f.* eine völlig runde Kugel, in deren äuſſerſten Fläche alle Puncte von dem Centro gleich weit abſtehen. In columella inerat ſphæræ figura, auf dem Säulgen ſtund die Figur einer runden Kugel. *Cic.* 2) ein Kreis des Himmels, in welchem ein Stern läufft. Habent ſuam ſphæram ſtellæ inerrantes, die Fixſterne haben auch ihren Kreis. *Cic.* 3) Vorſtellung der himmliſchen Kreiſe. - armillaris, ein Mathematiſches Inſtrument, welches aus den Circuln, die man ſich auf der Fläche der Weltkugel einbildet, und einer kleinen Kugel in der Mitte, ſo die Erde vorſtellet, zuſammen geſetzet wird, für deſſen Erfinder man denn den Archimedem hält. *Wolf.* - artificialis, eine künſtliche Kugel, der Globus cœleſtis und terreſtris. *Id.* 4) - recta, eine gerade Kugel, die Weltkugel, wo der Æquator den Horizont unter rechten Winkeln durchſchneidet. *Id.* b) - parallela, eine Parallelkugel, die Weltkugel, wo der Æquator mit dem Horizonte überein kömmt, und mit ihm alſo parallel ſtehet. *Id.* c) - obliqua, eine ſchiefe Kugel, die Weltkugel, wo der Æquator den Horizont unter einem ſchiefen Winkel durchſchneidet. *Id.* 5) ein Ball. Sphæræ luſus, das Ballſpiel. *Cæl. Aur.*

Sphærālis, e, Kugelrund, ſphäriſch. *Macrob.*

Sphærĭca, æ, *f.* die Sphæric, Wiſſenſchaft der Circul, die ſich auf der Fläche einer Kugel durchſchneiden. *Wolf.*

Sphærĭcus, a, um, ſphäriſch, rund, Kugelrund.

Sphærĭon, i, *n.* ein Kügelgen, kleine Kugel. 2) Art einer Arzney. *Celſ.*

Sphæriſta, æ, *m.* ein Ballſpieler. *Sidon.*

Sphæriſtērium, i, *n.* Ort, wo man den Ball ſchlägt, ein Ballhaus. *Suet.*

Sphæriſtĭca, æ, *f.* die Ballſpielkunſt, von der ehemals Timocrates geſchrieben. *Athenæus.*

Sphærīta, æ, *f.* Art eines Kuchens, ſo mit runden Kügelgen beſetzt wurde. *Cato.*

Sphæroīdes, is, *c.* das die Geſtalt einer Sphæræ oder Kugel hat. *Vitr.* 2) eine Afterkugel, die erzeuget wird, wenn eine in ſich ſelbſt lauffende Linie, die von dem Circul unterſchieden iſt, um ihre Achſe ſich beweget. *Wolf.*

Sphærōma, ătis, *n.* das Gegengewicht, ein Gewicht in der Static oder Mechanic, welches mit einem andern die Wage hält. *Wolf.*

Sphærŏmăchĭa, æ, *f.* ein Kugelfechten. *Stat.*

Sphærŭla, æ, *f.* ein Kügelgen, kleine Kugel. *Auguſtin.* *ſphæra.*

Sphage, es, *f.* die Kehle. *Blancard.*

Sphagia, æ, *f.* Sapienza, Inſel an Morea. *Strab.*

Sphagītis, ĭdis, *f.* Blutader am Halſe. *Celſ.*

Sphagnos, i, *m.* Salbey, al. Moos an den Bäumen. *Plin.* Vox dubia.

* Sphalma, ătis, *n.* ein Fehler, Verſehen.

Sphēcia, æ, *f.* ein Schwarm Weſpen.

Sphecīſmus, i, *m.* ein Lied für die Flöte, ſo das Summen der Weſpen vorſtellete. *Walther.*

Sphenoīdes, is, *o.* Keilförmig. Sphenoides os, das Grundbein, Keilformige Bein in der Hirnſchaale. *Blancard.*

Sphenŏphăryngæus, i, *m.* eins der Keil-Bein-Schlundmäuslein. *Blancard.*

Sphetia, æ, *f.* Sferigrado, Stadt in Illyrien.

Sphia, æ, *f.* If', Inſel an Provence in Frankreich.

Sphinčter, ēris, *m.* zuſammen ziehendes Mäuslein. - ani, des Hintern. - ſtomachi, des Magens. - veſicæ, der Harnblaſe, ſo alle dieſe Glieder nach ihren Verrichtungen wieder zuſammen ziehet, daß nichts wieder heraus kan. *Blancard.*

Sphinga, æ, *f.* *Mela.* Sphingium, i, *n.* Art eines Affen in Egypten. *Plin.* *Sphinx.*

Sphinx, gis, *f.* ein erdichtetes Monſtrum, mit einem Weibsgeſicht, Löwenleibe und Adlersflügeln, das ſich bey Theben aufhielt und alle zerriß, die ihm zu nahe kamen und deſſen vorgelegtes Räthel nicht errathen kunten, endlich ſich aber über einen Felſen hinab ſtürzete, als es Oedipus auflöſete. *Hygin.* 2) Art eines Affen in Egypten. *Plin. Interpr. Spanh.*

Sphondȳlus, i, *m.* Art einer Meerſchnecke. *Colum.*

Sphragis, ĭdis, *f.* Art Röthelſteins. *Plin.* 2) Art eines Edelgeſteins. *Plin.* 3) ein Siegel.

Sphrāgītis, idis, *f.* ein Siegel, Petſchaft. *Prudent.*

Sphȳræna, æ, *f.* ein Spießfiſch, Meerhecht, Art eines Meerfiſches. *Plin.*

† Spia, æ, vel Spio, ōnis, *Voſſ.* *m.* ein Spion, Kundſchaffer, Ausſpäher. *Freſn.* † 2) ein Bote. *Freſn.*

Spīca, æ, *f.* eine Aehre, Behältniß der Körner auf dem Halme des Getreides. - mutica, Aehre ohne Spalzen. *Varr.* - uberes & crebræ, reiche und dichte Aehren. *Cic.* Fruges in ſpicam exit, das Getreide treibt Aehren. *Varr.* - in hordeo & tritico, an der Gerſte und dem Weitzen. *Varr.* 2) - Virginis, die Aehre der Jungfrau, Stern von der erſten Gröſſe in der Aehre, welche die Jungfer im Thierkreiſe in den Händen hat. Decimo quarto Cal. Octobres ſpica virginis exoritur, den 18. Sept. gehet die Aehre der Jungfrau auf. *Colum.* 3) ein Knoblauchshaupt, Knoblauchsknopf. *Colum.* 4) - mas, Spic, Lavendel, ein Gewächs. *Schrœder.* 5) - femina ſ. nardi, Spicanard, ebenfalls ein Gewächs, nur mit ſchmählern Blättern, als voriges. *Schrœder.* 6) - Celtica, welſche Spic. *Woyt.* 7) - Indica, Indianiſche Spic. *Id.*

† Spicārium, i, *n.* ein Speicher, Kornhaus, Ort, wo man Korn aufſchüttet und verwahret. *Freſn.*

Spīcātus, a, um, das Aehren hat. Herbæ ſpicatæ, Kräuter, ſo Aehren tragen. *Plin.* 2) das eine Stachel hat. *Min. Fel.* 3) Spicatum pavimentum, Art eines Fußbodens. *Vitr.* 4) Spicatum ſc. unguentum, Spicſalbe, Spicbalſam. *Marcell.* *ſpica.*

† Spicelia, æ, *f.* ein Forſcheiſen, Wundeiſen, Sonde, Inſtrument der Chirurgorum. *Freſn.*

Spiceus, a, um, von Aehren. Spicea corona. *Plin.* Spiceum ſertum, ein Kranz von Aehren, ein Aehrenkranz. *Ovid.*

Spicĭfer, fĕra, fĕrum, ährentragend. Ora ſpicifera, ährentragende Gegend. *Sil.* Spicifera Dea, die Ceres, weil ſie entweder einen Kranz von Aehren trägt, oder auch machen ſolte, daß die Felder dergleichen brächten. *Sen. Tr.* *ſpica.*

Spicĭlēgium, i, *n.* die Aehrenleſung, welches bey uns geſchiehet, wenn das Feld ſchon gerechet iſt, bey den Alten aber, wenn die Aehren auf dem Felde abgeſchnitten und in Körben nach Hauſe geſchafft worden. *Varr.* 2) Nachleſe, Nachholung der Dinge, ſo man vergeſſen oder ſonſt zurück gelaſſen. *ſpica.*

Spīco, ſpexi, ctum, ĕre, ſehen. *Feſt.* Pro *ſpecio.*

Spīco, āvi, ātum, āre, zuſpitzen, ſpitzig machen, eine Spitze dran machen. Quam longa exigui ſpicant haſtilia dentes, wie lange Schäfte und kleine Eiſen oder Spitzen haben nicht der Macedonier Spieſſe? *Gratius.*

2) *Paſſ.* Aehren kriegen, Aehren bekommen. *Plin. ſpica.*

Spicŭlātor, ōris, *m.* ein Spießträger, ein Trabant, Hatſchier. Spiculatores cum lanceis circumſtant, die Trabanten mit den Lanzen, Hellebarden ſtehen umher. *Suet.* Spiculator impulſu turbæ lancea prope vulneravit (Galbam), es hat ein Trabant, da er von dem Volke geſtoſſen wurde, beynahe den Galbam mit der Hellebarde (Lanze) bleßiret. *Suet.*

Spicŭlātus, a, um, zugeſpitzt. *Solin.*

Spicŭlo, āvi, ātum, āre, zuſpitzen, ſpitzig machen. *Plin. ſpiculum.*

Spicŭlum, i, *n.* das ſpitzige Eiſen an einem Pfeile, Spieſſe u. d. g. Spicula acuta, die ſpitzigen Pfeileiſen *Ovid.* - haſtarum, der Spieſſe. *Ovid.* - calami Gnoſii, eines Gnoſiſchen oder Cretenſiſchen Pfeils. *Hor.* 2) ein Wurfſpieß, deſſen Eiſen 9. Unzen ſchwer, der Schaft aber ſechſthalben Fuß lang war. Spicula fundere. *Sil.* - vibrare. *Virg.* - contorquere manu. *Virg.* - quatere, mit dem Wurfſpieſſe werfen. *Ovid.* Sibi avelli ſpiculum jubet, er befahl, man ſolte ihm den Wurfſpieß heraus ziehen. *Cic.* 3) ein Pfeil. Spicula promere de pharetra, die Pfeile aus dem Köcher langen. *Ovid.* - ſcelerata ſuccis. *Sil.* - tincta venenis, vergiftete. *Ovid.* - dirigere certa, mit den Pfeilen gewiß ſchieſſen. *Ovid.* 4) Stachel einer Biene, Weſpe, Hummel, Horniſſe u. d. g. Spicula defigunt crabrones vertice nudo, die Horniſſen ſtechen ihn auf den kahlen Kopf, auf die Platte. *Ovid.* Spicula cæca relinquunt, ſie (die Bienen) laſſen den Stachel ſtecken. *Virg.* 5) Spicula ſolis, die ſtechenden Sonnenſtrahlen. *Prudent. ſpico.*

Spicŭlus, a, um, ſpitzig. *Tertull. ſpica.*

† Spicŭlus, i, *m.* ſpitzig zugehendes Gewölbe. *Freſn.*

Spicum, i, *n.* eine Aehre. In bona ſegete nullum eſt ſpicum nequam, in einer guten Ernde giebt es keine taube Aehre. *Varr.*

Spicus, i, *m.* eine Aehre. *Vetus Poëta* ap. *Feſt.*

Spīna, æ, *f.* eine Stachel, eine Spitze eines Gewächſes, womit es ſticht, wie die Dörner u. d. g. ein Dorn. Sagum ſpina conſertum, ein Rock, ſo mit einem Dorn, Stachel eines Dorns zuſammengeſteckt. *Tac.* Aſparagus ſpinam facit, der Spargel kriegt Stacheln. *Colum.* 2) der Stachel eines Thiers, Ungeziefers u. d. g. Animantes ſpinis hirſutæ, Thiere, ſo eine Haut voll Stacheln haben, als die Igel, Stachelſchweine, *Cic.* 3) Gräte eines Fiſches. Humus ſpinis cooperta piſcium, Boden, ſo voller Fiſchgräten liegt. *Cic.* 4) der Rückgrad eines Thiers. Curvamen ſpinæ, das Beugen des Rückgrads. *Ovid.* - nodoſa, Zufall eines Menſchen, wenn die Vertebræ oder Wirbel des Rückgrads voll Knoten ſind. *Woyt.* 5) - tibiæ, Gräte des Schienbeins, vorderes ziemlich ſcharffes Theil des Beins. *Id.* 6) - ventoſa, Art der Cariei, ſo die Beine anfrißt. *Id.* 7) - acida, Sauerach, Berſich, Berbisbeere, ein Gewächs. *Schrœder.* 8) - infectoria, Wegdorn, Creuzbeer, ein Gewächs. *Id.* 9) - hirci, Bocksdorn, ein Gewächs. *Id.* 10) - alba hortenſis, Mariendiſtel, Frauendiſtel, Stechkraut, ein Gewächs. *Id.* 11) - Indica. *Plin.* Arabica. *Plin.* Ægyptia. *Plin.* allerhand fremde unbekannte Gewächſe. †12) der Zapfe eines Wein- oder dergleichen Faſſes. *Freſn.* 13) was ſtachlichtes, was kützlichtes, was ſchweres. Spinas partiendi præmittere, die Schwierigkeiten der Abtheilungen der Dinge erſt abhandeln. *Cic.* Spinas diſſerendi non probare, die Schwierigkeiten im Reden nicht billigen. *Cic.* 13) ehmalige Stadt in dem einen Ausfluſſe des Po, ſo daher auch Oſtium Spineticum geheiſſen. *Plin.* 14) *Plur.* Spene, Flecken in Engelland. *Antonin.* 15) Spinalonga, Stadt im Königreich Candia.

Spinachia, æ, *f.* Spinachia, ōrum, *n.* Spinachium, i, *n.* Binetſch, Spinat. *Schrœder.* 2) Art eines Schiffs, eine Pinaſſe. *Freſn.* 3) Spinachia, ein Stichling, Art eines Fiſchleins. *Geſn.*

Spinacia, æ, *f.* Spinacium, i, *n.* Binetſch, Spenat, Spinat, ein Küchengewächs. *Schrœder.*

† Spināle, is, *n.* Theil des Rücken, wo der Rückgrad gehet. *Freſn. ſpina.*

Spīnālis, e, den Rückgrad angehend. Spinalis medulla, der Rückmark, weiſſes Weſen, ſo von dem Gehirn durch den ganzen Rücken gehet. *Macrob. ſpina.*

Spinalium, i, *n.* Eſpinal, Stadt in Lothringen.

Spinātĭcus, i, *m.* Art eines Fiſches. *Sariſb.*

† Spinātum, i, *n.* forte ein Spaniſcher Reuter. *Freſn. ſpina.*

Spinātus, a, um, grätig. Muſculus ſpinatus colli, das grätige Mäuslein des Halſes. *Woyt.* † 2) mit Dornen gekrönt. *Petr. Bleſ.*

† Spindŭla, æ, *f.* Art einer Nadel, womit der Erzbiſchöfl. Mantel vorn zugemacht wird. *Freſn.*

† Spindŭlātus, a, um, der einen Erzbiſchöfl. Mantel umhat. *Freſn.*

† Spinella, æ, *f.* Art einer Pferdekrankheit. *Freſn.*

Spinenſis, is, *m.* Gott der Römer, ſo machen ſolte, daß keine Dorne auf den Feldern wüchſen. *Auguſtin. ſpina.*

Spīneŏla, æ, *f.* Art einer Roſe mit ſehr kleinen und dichten Blättern. *Plin.*

Spīneŏlus, i, *m.* eine Schlee, Frucht des Schwarzdorns. *ſpina.*

Spineſco, eſcĕre, dornicht werden. *Mart. Cap. ſpina.*

Spinēticum Oſtium, i, *n.* Po de Primario, einer der Ausflüſſe des Poſluſſes in das Adriatiſche Meer.

Spīnētum, i, *n.* ein Dornbuſch, Dornhecke, Ort, wo viel Dornen beyſammen ſtehen. *Virg.* 2) Eſpinoy, Stadt und Schloß in Flandern.

Spineus, a, um, von Dornen, dornicht, ſtachelicht. Spinea vincula, dornichte Bande. *Ovid.* Spinei frutices, ſtachlichte Sträucher. *Solin. ſpina.*

† Spinga, æ, *f.* ein Sphinx. *Freſn.* Pro *ſphinx.*

Spin-

† Spingarda, æ, *f.* Spingardus, i, *m.* Art eines ehmaligen Kriegsgeſchützes. *Freſn.*

Spinĭfer, fĕra, fĕrum, Dorntragend, dornicht, ſtachelicht. *Cic.* in *Arat. ſpina.*

Spinĭger, gĕra, gĕrum, Dorntragend, dornicht. Spinigeri ſtirpes, dornichte Büſche. *Prudent. ſpina.*

Spīnōſus, a, um, voll Dornen, dornicht, ſtachelicht. In ſpinoſis locis paſci, an dornichten Orten weiden. *Varr.* Spinoſior arbor, ein ſtachlichter Baum. *Plin.* 2) den Rückgrad angehend. Spinoſa fragmenta, Stücken Rückgrad. *Celſ.* 3) ſtachlicht, ſpitzig, ſchwer. Spinoſum diſputandi genus, ſpitzige Art zu diſputiren. *Cic.* Multo ſpinoſiora pepererant, ſie haben viel verwirrtere Dinge auf die Bahn gebracht. *Cic. ſpina.*

Spinōſŭlus, a, um, etwas dornicht, etwas ſtachlicht. 2) *m.* ein ſtachlichter, ſpitziger Diſputirer. *Hieron.*

Spinter, *al.* Spinther, ēris, *n.* eine Armſpange, Armband, Art eines Geſchmeides, ſo das Frauenzimmer vorn am linken Arme trug. *Feſt.* 2) Art einer Schnalle. *Plaut.*

Spintria, æ, *m.* Anreitzer, Angeber beſonderer Arten der Unzucht. *Suet.*

Spinturnicium, i, *n.* ein Aff von abentheuerlicher Geſtalt. *Ammian.* 2) ein altes Schlaraffengeſicht, altes häßliches Weib. *Plaut. ſpinturnix.*

Spinturnix, ſ. Spintyrnix, īcis, *f.* ein Brandvogel, Art einer Eule, ſo von den Scheiterhauffen, darauf Tode verbrannt wurden, Brände nehmen, auf die Häuſer tragen und ſie alſo anſtecken ſolte. *Plin.* Rectius 2) Art eines abentheuerlichen und ſehr monſtröſen Affen oder doch dergleichen Thiers in Egypten und Aethiopien. *Interpr. Salmaſ.*

Spinŭla, æ, *f.* ein Dörngen, kleiner Dorn. *Arnob.* † 2) Art eines Schwällgen. *Freſn.* † 3) Nadel oder dergleichen etwas, womit vorn die Erzbiſchöfl. Mäntel zu- und feſt gemacht wurden. *Freſn. ſpina.*

Spinum, i, *n.* Spigno, Stadt in Montferrat in Italien.

Spīnus, i, *f.* ein Schleendorn, Schleenbaum, Schwarzdorn, worauf die Schleen wachſen. *Virg.* 2) - alba, Weißdorn, worauf die Mehlfäßgen oder eine Art rother Beere wachſen. 3) Art eines Geſangvogels. *Martin. ſpina.*

Spiōnia, æ, *f.* Art eines Weinſtocks, ſo nur um Ravenna in Italien zu finden. *Plin.*

Spiōnĭcus, a, um, von nur gedachter Art der Weintrauben gemacht. *Colum. ſpionia.*

Spira, æ, *f.* gewundener Kreiß, etwas Circulweiſe gekrümmetes. In ſpiram ſe colligit anguis, die Schlange krümmt ſich rund zuſammen. *Virg.* Spiræ modo intortus, in einen Kreiß gekrümmt. *Plin.* 2) eine Maſche, Schnur, Band, womit ein Hut unterm Halſe zuſammen gebunden wurde, dergleichen das Weibſen noch itzo unter ihren Schaubhüten hat. *Juvenal.* 3) das Schaftgeſimſe an einer Seule. *Vitr.* 4) ein in Kreiß gelegter Frauenzimmerzopf, ein Neſt oder doch gekrümmter Haarputz, Locken. 5) gewundenes Gebackenes, eine Bretzel. *Cato.* 6) Knote an einem Baume, wo man im Holze allerhand Ringe in einander gehen ſiehet. *Cato.* 7) eine Schneckenlinie, ſo rund ums Centrum, jedoch aber auch immer weiter und weiter von ſelbigem abgehet. 8) in einen Kreiß zuſammen gelegtes Schiffſeil. *Feſt.* 9) ein in Creiß getretenes oder geſtelletes Volk oder Armee. *Enn.* 10) ein Römiſcher Cohors, eine Bataillon. 11) Speyer, Reichsſtadt, ſo den Namen von des Kaiſers Conſtantii dahin verlegten Cohortibus Græcis bekommen. *Voſſ.*

Spīrābĭlis, e, athmend, Athem holend. *Cic.* 2) luftig. Spirabilis natura, die luftige Natur, die Luft. *Cic. ſpiro.*

Spīrācŭlum, i, *n.* ein Luftloch, wodurch die Luft, Rauch u. d. g. auszihet. - ditis, ein Rauchloch, Rauchfang der Hölle. *Virg.* 2) die Eingebung. Penetrant ſpiracula mentem, die göttlichen Eingebungen dringen ins Gemüth, nehmen das Gemüth ein. *Juvenc. ſpiro.*

Spīrālis, e, gewunden, in einem Circul, jedoch immer weiter und weiter von dem Centro abgehend. 2) - linea, eine Spirallinie, eine krumme Linie, die aus einem Puncte in verſchiedenen Zügen um ſich ſelbſt herum läufft. *Wolf.* b) - - Archimedea, des Archimedis Spirallinie, ſo auch Helix genannt wird, und ohne Figur nicht wohl zu beſchreiben iſt. *Wolf.* c) - ſpiralis parabolica ſeu parabola ſpiralis ſ. Helicoides, eine krumme Linie, welche entſtehet, wenn man die Achſe einer Parabel in einen Circul bringet, und die Semiordinaten dadurch weiter aus einander leget. *Wolf. ſpira.*

Spīrāmen, ĭnis, *n.* ein Luftloch. Spiramina naris aduncæ, die Naſenlöcher. *Lucan.* 2) das Wehen. - venti, des Windes. *Ammian.* 3) das Ausdüften. - aromatis, eines Gewürzes. *Prudent.* 4) das Leben, das helle Brennen. - ignis, des Feuers. *Stat.* 5) - ſanctum, der H. Geiſt. *Juvenc. ſpiro.*

Spīrāmentum, i, *n.* das Athemholen. - aqua præcluſit, hat ihm das Waſſer verlegt, verhindert. *Sen.* Occluſo narium ſpiramento animam effundere, durch die Naſe keinen Athem holen können und alſo erſticken, crepiren. *Ammian.* 2) ein Rauchloch, Rauchfang, Schlot. - camini, eines Camins. *Plin.* 3) eine kurze Zeit, ſo lange, als man einmal Athem holet. Sine ſpiramento ſumtum de his ſupplicium, man hat ſie ohne Verzug am Leben geſtraft. *Ammian.* Non per ſpiramenta temporum, nicht nach und nach. *Tac.* 4) das Ausduſten, von ſich Stoſſen oder Geben eines Geruchs, den Geruch, den eine Sache giebt. *Greg. Tur.* 5) das Blaſen, das Wehen. - venti, des Windes. *Vitr.* 6) eine Luftröhre. - animæ, wodurch der Athem gehet. *Sen. ſpiro.*

Spirans, tis, *o.* hauchend, Athem holend. 2) riechend, einen Geruch gebend. *Virg.* 3) lebendig. *Cic.* 4) ſchnaubend. *Stat.* 5) wehend. *Virg.*

Spirarches, æ, *m.* Anführer, Vorgänger einer Proceßion oder Hauffen in Ordnung gehenden Volks. *Inſcr. vet.*

Spīrātio, ōnis, *m.* das Athemholen. - interpellatur, wird gehindert. *Scribon.*

✝ Spirauca, æ, *f.* Art eines Apfels. *Freſn.*

Spiringus, i, *m.* Spiering, Art eines Fiſches. *Freſn.*

Spirillum, i, *n.* Geisbart, Ziegenbart. *Feſt.*

Spīrĭtālis, e, athmend, das Luft giebt, blaſend. Genus machinæ ſpiritale, ein Orgelwerk. *Vitr.* 2) geiſtlich. Subſtantia ſpiritalis, ein geiſtliches Weſen. *Tertull.* *ſpiritus.*

Spirĭtālĭter, *Adv.* geiſtlich, geiſtlicher Weiſe. - ſapere, klug ſeyn. *Tertull.*

Spirĭtuālis, e, geiſtlich. Eſca ſpiritualis, geiſtliche Speiſe. *Sidon.* Commercia ſpiritualia, geiſtliche Handlungen, die von Geiſtern herrühren. *Solin.* *ſpiritus.*

Spirĭtuālĭter, *Adv.* geiſtlich. *Cyprian.*

Spīrĭtus, us, *m.* der Athem. Difficultas ſpiritus, ein ſchwerer Athem. *Celſ.* Si ſpiritum ducit, vivit, wenn er Athem holet, lebet er. *Cic.* Excipere extremum ſpiritum alicujus, eines letzten Athem auffangen. *Cic.* Verſus multos uno ſpiritu pronunciare, viel Verſe in einem Athem herſagen. *Cic.* 2) die Luft. - communis vivis, terra mortuis, iſt den Lebenden, die Erde aber den Todten gemein. *Cic.* Communi ſpiritu frui, der gemeinen Luft genieſſen. *Cic.* 3) das Leben, die Lebensgeiſter, Lebenskräfte. Auferre ſpiritum ſine ſenſu doloris, einem das Leben ohne Empfindung des Schmerzens nehmen. *Cic.* Eum ſpiritum patriæ reddere, ſolches Leben dem Vaterlande wiedergeben. *Cic.* 4) der Wind, das Blaſen, das Wehen. - auſtri, des Südwinds. *Cic.* Placidi ſpiritus dies, Tag, da der Wind nicht wehet, ein Windſtiller Tag *Colum.* 5) das Gemüth, der Sinn. Hunc regio ſpiritu quum viderem, da ich ſahe, von was Königlichem Sinne er ſey. *Cic.* 6) Geiſt, der Stolz, hoher Muth. Mihi neſcio, quos ſpiritus attulerunt, ich weiß nicht, was ſie mir für einen hohen Muth gemacht haben. *Cic.* 7) der Geruch. - unguenti, einer Salbe. *Lucret.* 8) Geiſt, Seele. Vita eſt, quæ corpore & ſpiritu continetur, das Leben beſtehet in Leib und Seele. *Cic.* 9) ein Geiſt, vernünftiges Weſen. - divinus, göttlicher. *Cic.* - ſanctus, der H. Geiſt. *Bibl.* 10) Kraft. - recipere ſpiritum, ſich wieder erhohlen. *Curt.* Membra ſpiritu carent, die Glieder haben keine Kraft mehr. *Cic.* 11) ein Menſch. Auguſtus ſubrefectus conſpectu alloquioque cariſſimi ſpiritus, Auguſtus erholete ſich wieder ein wenig durch das Sehen und Anreden des ihm ſo lieben Menſchen, des Tiberii. *Tac.* 12) Begierde, Affect. Avidus ſpiritus, die Geldbegierde. *Horat.* 13) - chymicus, nach Chymiſcher Kunſt und Gleichnißweiſe benannter Geiſt, ſubtiles und flüchtiges aus andern Dingen extrahirtes Weſen, ſo da ſind. b) - acidus, ein ſaurer Geiſt, ſonderlich aus den Mineralien; c) - ardens oder inflammabilis, anſteckender und brennender Geiſt, der ſchwefelicht und ölicht iſt und daher leicht Feuer fängt; d) - urinoſus, ein harnichter Geiſt, ſo von den Thieren bereitet wird. *Woyt.* 14) Art flüchtiger Arzneyen, als - arthriticus, Gichtſpiritus. - aſthmaticus, Bruſtſpiritus. - carminativus, Colicſpiritus. - cephalicus, Hauptſtärkender Spiritus. - convulſivus, Gliederſpiritus. - hyſtericus, Mutterſpiritus. - nephriticus, Steinſpiritus. - ſcelotyrbicus, Scharbocksſpiritus ꝛc. *Woyt.* 15) Grammaticaliſches Zeichen über den Anfangsvocalibus und Diphthongis der Griechiſchen Wörter: a) - aſper, der wie ʻ ſiehet und als ein h geleſen wird, z. E. ἅγιος, *hagios*, αἷμα, *hæma.* b) - lenis, der wie ʼ ſiehet und nicht geleſen wird, z. E. ἐγὼ, *ego*, αἰτία, *ætia.* *ſpiro.*

Spīro, āvi, ātum, āre, athmen, Athem holen. - dum poterat, ſo lange er konnte. *Cic.* - ſine metu non poſſe, ohne Furcht nicht können. *Cic.* 2) blaſen, wehen. Spirat violentius Eurus, der Oſtwind gehet ſtärker. *Ovid.* 3) von ſich geben, ausduften. - odorem, einen Geruch. *Virg.* Aræ ſpirant floribus odoratis, die Altäre geben einen guten Blumengeruch von ſich. *Stat.* 4) trachten, ſtreben. - tribunatum, nach der Zunftmeiſterſtelle. *Liv.* - ſanguinem, nach Blut, blutbegierig ſeyn. *Sen. Tr.* 5) leben. Dum anima ſpirabo mea, ſo lange ich leben werde. *Plaut.* Lælii mens videtur ſpirare in ſcriptis ejus, des Lälii Geiſt ſcheinet noch in deſſen Schriften zu leben. *Cic.*

Spirula, æ, *f.* Schaftgeſimslein an einem Seulgen. *Serv.* *ſpira.*

Spiſſāmentum, i, *n.* Lappe, Wolle u. d. g. womit man etwas verſtopft. Firmiore ſpiſſamento opus eſt, quam Ulyſſes uſus eſt in ſociis, man hat einer feſtern Verſtopfung nöthig, als Ulyſſes ſich bey ſeinen Gefehrten (in Verſtopfung ihrer Ohren) bedienet hat. *Sen.* 2) ein Stöpſel. Spiſſamentum imponere, einen Stöpſel drauf ſtecken, mit einem Stöpſel zuſtopfen. *Colum.* *ſpiſſo.*

Spiſſātio, ōnis, *f.* die Verdickung. *Sen.*

Spiſſātus, a, um, verdickt, dick gemacht. *Juvenal.*

Spiſſe, *Adv.* dicht. - arare, ackern, die Zeilen fein dicht machen. *Colum.* 2) derb. - calcati carbones, eingetretene Kohlen. *Plin.* 3) dick. Spiſſius virere, ganz dunkelgrün ausſehen. *Plin.* 4) mit Mühe, langſam. - venire, kommen. *Cic.* 5) dichtig, häufig. Naſcimur ſpiſſius, quam emorimur, wir werden häufiger gebohren, als wir ſterben. *Varr.*

Spiſſeſco, eſcĕre, dick werden. Ventus fecit ſpiſſeſcere nubem, der Wind hat gemacht, daß die Wolken dick geworden, hat ſie verdickt. *Lucret.* Spiſſeſcentem humorem diſcutere, die dick werdenden Feuchtigkeiten zertreiben. *Celſ.*

Spiſſigrădus, a, um, langſam gehend, kleine aber auch dichte Schritte machend. Spiſſigradiſſimi ſenes, wie die Schnecken ſchleichende alte Leute, die zwar viel träppeln, indem ſie aber kleine Schritte machen, nicht weit oder doch nicht geſchwind fort kommen. *Plaut.*

Spiſſitas, ātis, *f.* *Plin.* Spiſſitūdo, ĭnis, *f.* die Dicke. - mellis, des Honigs, wie Honig. *Celſ.*

Celſ. - aëris, die Dicke der Luft. *Sen.* Spiſſitudinem contrahere, dick werden, gerinnen. *Apic. ſpiſſus.*

Spiſſo, āvi, ātum, āre, dick machen, verdicken. Omne lac igne ſpiſſatur, alle Milch wird vom Feuer dick. *Plin.* Spiſſari in panem farinæ modo, nach Art des Mehls wie Brod dick werden. *Plin.* 2) oft wiederholen. - officium, ſeinen Dienſt. *Petron. ſpiſſus.*

Spiſſus, a, um, dick. Æther ſpiſſus, dicke Luft. *Ovid.* Caligo ſpiſſa, dicke Finſterniß. *Ovid.* Spiſſa coma, dick Haar. *Hor.* Umbræ ſpiſſæ noctis, dicker Schatten der Nacht. *Virg.* 2) dicht. Laurea ſpiſſa ramis, ein Lorber, ſo dicht von Aeſten. *Hor.* Corona ſpiſſa viris, ein Hauffe dicht ſtehender Leute. *Virg.* Theatra ſpiſſa, dichte, voll ſitzende Schauplätze. *Horat.* Spiſſiſſima ex omni materia ebenus, das Ebenholz iſt von allen das dichteſte. *Plin.* 3) derb. Regiones ſpiſſæ, derbe Gegenden, da es einen derben und dichten Erdboden giebt. *Colum.* Arabica glans ſpiſſior, die Arabiſche Eichel iſt derber, als andere. *Plin.* 4) langſam. Si quid boni promittunt pro ſpiſſo evenit, wenn ſie was gutes verſprechen, ſo geſchiehet es langſam. *Plaut.* 5) ſchwer. Spiſſum opus & operoſum, ein ſchwer und mühſames Werk. *Cic.* Id eſt aliquanto ſpiſſius, das iſt was ſchwerer. *Cic.* Omnia adhuc tarda & ſpiſſa, bis dato gehet noch alles langſam und ſchwer her. *Cic.*

Spithăma, æ, *f.* eine Spanne, Art eines Maaſſes von der Spitze des ausgeſtreckten Daumens bis zur Spitze des ausgeſtreckten kleinen Fingers, ſo ingemein auf 3. palmos oder 12. Zoll gerechnet wird. Ternas ſpithamas longitudine excedere, länger als drey Spannen ſeyn. *Plin.*

*Spithămæus, a, um, einer Spannen lang. *Plin.*

† Splanāta, æ, *f.* ein ebener, freyer Ort, eine Eſplanade. *Freſn.*

Splanchnĭcus, a, um, das Eingeweide angehend. Splanchnica ſc. medicamenta, das Eingeweide angehende Arzneyen. *Blancard.*

Splanchnon, i, *n.* ein Eingeweide, als Herz, Lunge, Leber u. ſ. f. *Blancard.*

† Splāno, āre, ebenen, eben machen. *Freſn.*

Splen, ſplēnis, *m.* die Milz, eines der Eingeweide. Non habere ſplenem apparentem, keine Milz haben, die man ſehen könne. *Vitr.* 2) Qui eſt petulanti ſplene cachinno, der gern lacht, weil das Lachen von der Milz herrühren ſoll. *Perſ.*

Splenāria, æ, *f.* Milzkraut, ein Gewächs.

Splendens, tis, *o.* ſcheinend, glänzend, ſchimmernd. *Hor.*

Splendeo, ui, ēre, glänzen, ſcheinen, leuchten. Virtus lucet in tenebris & ſplendet ſemperper ſe, die Tugend leuchtet im Finſtern und glänzet jederzeit für ſich. *Cic.* 2) prächtig ſeyn, herrlich ausſehen, ſchimmern. Splendet toga, der Rock ſiehet prächtig aus. *Sen.*

Splendeſco, ui, eſcĕre, anfangen zu glänzen, glänzend werden. Sulco attritus ſplendeſcit vomer, der Pflug wird von ackern glänzend, hell, blank. *Virg.* 2) glänzen. - atro nitore, von der Schwärze, glänzend ſchwarz ſeyn. *Apul.* 3) ein Anſehen bekommen. - oratione, durch die Rede, durch die Beredſamkeit. *Cic.*

† Splendĭcĭtas, ātis, *f.* der Glanz. *Freſn.*

Splendĭco, āvi, ātum, āre, glänzen, ſchimmern. *Apul.*

Splendĭde, *Adv.* glänzend, ſchimmernd. 2) ſchön, prächtig. - ornare convivium, das Gaſtgebot anſtellen. *Cic.* - aliquem recipere, einen aufnehmen. *Cic.* 3) zierlich. - dicere, reden. *Cic.* 4) anſehnlich, rühmlich. Splendidiſſime bellum gerere, den Krieg ſehr rühmlich führen. *Hirt.* Splendidiſſime natus, von ſehr anſehnlichem Geſchlecht. *Sen.*

Splendĭdo, āvi, ātum, āre, glänzend, ſchimmernd machen. 2) ſäubern. - dentes, die Zähne. *Apul.*

Splendĭdus, a, um, glänzend, ſchimmernd, hell, klar. Fons ſplendidior vitro, Brunn, ſo heller als Glas. *Horat.* Candor ſplendidiſſimus, eine ſehr glänzende Weiſſe. *Cic.* Lucifer ſplendidior, quam cetera ſidera, der Morgenſtern iſt glänzender, als andere Geſtirne. *Ovid.* Sol ſplendidior, hellerſcheinende Sonne. *Tibull.* 2) herrlich, ſtattlich, anſehnlich. - propter virtutem, wegen ſeiner Tugend. *Cic.* domi, daheim. *Cic.* Facta ſplendida, herrliche Thaten. *Horat.* Splendidum nomen, ein herrlicher Name, Ruhm. *Cic.* Splendidiſſimus vir, ein ſehr anſehnlicher Mann. *Cic.* 3) Domus ſplendida regali luxu, ein königlich ausgezierter Pallaſt. *Virg.*

Splendĭfice, *Adv.* hellmachend. *Fulgent.*

Splendĭfĭco, āvi, ātum, āre, hell machen, glänzend machen. *Mart. Cap.*

† Splendoclaſtum, i, *n.* ein Blättgen geſchlagenes Gold. *Freſn.*

Splendor, ōris, *m.* der Glanz, Schein, Schimmer. - aquæ, des Waſſers. *Lucr.* - argenti, des Silbers. *Horat.* - veſtis purpureæ, des Purpurkleides. *Lucret.* - auri, des Goldes. *Cic.* 2) der Glanz, Anſehen, Pracht, hoher Stand. - nominis, des Namens. *Cic.* - familiæ, einer Familie. *Cic.* - virtutis, der Tugend. *Cic.* Honeſti homines & ſummo ſplendore præditi, ehrliche und ſehr anſehnliche Männer. *Cic.* Tantus eſt ſplendor in laude vera, ſo einen groſſen Glanz hat ein wahres Lob. *Cic.* Obtinere ſplendorem dignitatis ſuæ, das Anſehen ſeiner Würde haben, behaupten. *Cic. ſplendeo.*

Splenētĭcus, a, um, die Milz angehend. Splenetica ſc. medicamenta, die Milz angehende Arzneymittel. *Woyt.* 2) der Milzbeſchwerungen hat, Milzſüchtig. *Plin. ſplen.*

Splenĭātus, a, um, der ein Pflaſter aufliegen hat. Prodire mento ſpleniato, mit einem Pflaſter auf dem Kinne ausgehen. *Martial.*

Splenĭcus, a, um, Milzſüchtig, der eine böſe anbrüchige Milz hat. *Firmic.* 2) die Milz angehend. Muſculus ſplenicus, das Riemenförmige Hauptmäuslein, das vom vierten Halsbeine bis in die Seite gehet. *Woyt. ſplen.*

Splenītis, ĭdis, *f.* Milz⸗ oder Leberader, Ader am kleinen Finger der rechten Hand. *Woyt. ſplen.*

Splenium, i, *n.* eine Compreſſe, Bauſche, Drucktuch, dergleichen man auf die Schäden leget, ſie damit niederzuhalten. *Woyt.* 2) ein längliches Pflaſter. *Plin.*

Spodium, i, *n.* Hüttenrauch, Zechenrauch, weißlichtes oder gelbliches Weſen, ſo ſich vom Schmelzen der Erzte an den Wänden der Schmelzöfen und ſonſt anleget. *Plin.* 2) - ex ebore, gebrannt Helfenbein. *Woyt.* 3) - Græcorum, Grauerwicht, Weſen, das ſich unten an den Schmelztiegeln, wenn das Meßing geſchmolzen wird, anhänget. *id.*

Spŏdos, i, *f.* Hüttenrauch. *Plin.* - cinerea, grauer. - lutea, gelber. - viridis, grüner. - alba, weiſſer. *Woyt.*

Spōlētīnus, a, um, von oder zu Spoleto gehörig. *Cic.*

Spolētium, & Spolētum, *Plin.* i, *n.* Spoleto, Hauptſtadt ihres Herzogthums in Italien. *Liv.*

Spŏliārium, i, *n.* die Ausziehſtube an den Römiſchen Bädern, da man die Kleider ablegete. *Sen.* 2) Kammer in den Fechthäuſern, wo die Gladiatores ihre Kleider und ander Gerülle verwahreten. *Lamprid.* 3) Ort, wo die Gladiatores vollend hingerichtet wurden, ſo verwundet vom Kampfplatze kamen, und nicht wieder curiret werden kunten, auch die im Kampfe Gebliebenen ausgezogen wurden. *Sen. & Pitiſc.* 3) Raubort, Räuberhöle, Raubneſt. *Plin. Sec. ſpolio.*

Spŏliātio, ōnis, *f.* Plünderung. - oppidorum fanorumque, der Städte und Tempel. *Cic.* 2) die Beraubung. - conſulatus, der Bürgermeiſterwürde. *Cic.* - omnium rerum, aller Dinge. *Cic.* - dignitatis, der Würde. *Cic.*

Spŏliātor, ōris, *m.* ein Rauber, Berauber. - monumentorum, der Begräbniſſe. *Cic.* - pupilli, ſeines Mündlings. *Juvenal.* - optimi cujusque, aller redlichen Leute. *Plin. Sec.*

Spoliātus, a, um, beraubt. - opibus, ſeines Vermögens. *Cic.* Nihil illo rege ſpoliatius, nihil egentius, es iſt nichts beraubteres, nichts ärmeres, als dieſer König. *Cic.*

Spŏlio, āvi, ātum, āre, plündern, ausplündern. - fana ſociorum, die Tempel der Bundesgenoſſen. *Cic.* - provinciam, die Provinz. *Cic.* 2) berauben. - aliquem omni argento, einen alles Geldes. *Cic.* - bonorum virorum præſidio, des Schutzes redlicher Leute. *Cic.* - auxiliis, der Hülfe. *Cic.* - virtutem ſuo decore, die Tugend ihrer Zierde. *Cic.* - urbes populis, die Städte ihres Volkes. *Stat.* Spoliari fortunis, ſeiner Güter beraubet werden. *Cic.* 3) nehmen, abnehmen. - vitem pampinis, dem Weinſtocke die Reben. *Colum.* 4) Spoliatur lumine terra, es wird finſter. *Lucret. ſpolium.*

Spŏlium, i, *n.* Raub, Beute, geplündert Gut, was man einem abgenommen. Aliorum ſpoliis ſuas augere opes, mit andern geraubtem Gute ſein Vermögen vermehren. *Cic.* Spoliorum cauſſa hominem occidere, um des Raubes willen einen umbringen. *Cic.* 2) Kleider und Waffen von einem erlegten Feind. Cruenta ſpolia alicui detrahere, einem die blutigen Kleider und Waffen ausziehen. *Cic.* 3) abgezogene Haut eines Thieres. - leonis, eines Löwen. *Ovid.* - ſerpentis, einer Schlange. *Lucret.* Spolia ferarum, Wildshäute. *Lucret.* † 4) die Beraubung. *Freſn.* † 5) Geräthe, Hausrath. *Id.* † 6) - colli, Geſchmeide und weibliche Kleidung. *Id.* † 7) *plur.* eroberte Waffen, ritterliche Inſignia, als Schild, Helm, Degen, Handſchuh und Sporn, ſo nach Beerdigung ritterlicher Leute in den Kirchen aufgehänget werden. 8) Tücher, ſo einem angethan wurden, ſo abgethan werden ſolte. *Digeſt.*

Sponda, æ, *f.* Spanbette. *Martial.* 2) Seite des Spanbettes. *Iſidor.* 3) ein Bette. Extrema in ſponda cubare, ganz an der Seite des Bettes liegen. *Hor.* 4) ein Seſſel. Aurea ſponda ſe compoſuit, ſie ſaß auf einem vergöldeten Seſſel. *Virg.* 5) - orciniana, ein Sarg. *Martial.* 6) - interior regis, ein Hurenbube. *Suet.*

Spondaïcus, Spondiacus, a, um, den Spondeum angehend. Verſus Spondaicus, ein Hexameter, der an ſtatt des Dactyli in der fünften Region einen Spondeum hat.

† Spondālia, ium, *n.* die Seitenlehnen einer Brücke. *Freſn.*

† Spondālis, is, *f.* Matratze oder was dergleichen, ſo auf ein Spanbette geleget wird. *Freſn.*

† Spondārius ſ. Sponderius, i, *m.* ein Vormund. *Freſn.* 2) ein Vollſtrecker eines Teſtaments. *Id.*

Spondaules, æ, *m.* der bey dem Opfer pfeift, oder die Muſic macht. *Mar Vict.*

Spondaulium, i, *n.* Lied beym Opfer. *Cic.*

Spondeo, ſpŏpondi, (ſpepondi, *Gell.*) ſponſum, ēre, geloben, verheiſſen, verſprechen. - alicui præmium, einem eine Belohnung. *Cic.* - ſe aut morte aut victoria ſatisfacturum reip. daß man entweder mit ſeinem Tode, oder durch Erfechtung des Sieges der Republic ein Genüge thun wolle. *Cic.* - aliquid de ſe poſſe, etwas von ſich können. *Cic.* - aliquid alicui pro aliquo, einem etwas für einen. *Cic.* 2) verloben. - alicui filiam, einem ſeine Tochter. *Plaut.* - aliquam alicui uxorem, einem eine zur Frau. *Plaut.* 3) gutſagen, Bürge werden. - pro aliquo, für einen. *Cic.*

† Sponderāgium, i, *n.* eine teſtamentariſche Vormundſchaft. *Freſn.*

Sponderius, ſ. Spondarius.

Spondēum, Spondēon, i, *n.* ein Opfergeſchirr. *Apul.*

Spondēus, i, *m.* Pes in der Proſodie von 2. langen Sylben, der in Opferliedern gebräuchlich war. *Iſid.*

Spondiālis, e, zum Opfer gehörig. Spondialia, Geſänge, ſo bey dem Opfern abgeſungen wurden. *Cic.* 2) ein Opfermuſicus.

† Spondīle, is, *n.* ein Halsbein. *Freſn.*

Spondōgus, i, *m.* ein Schlafapfel, Roſenſchwamm, rauches Gewächs auf den wilden Roſenſträuchern. *Marc. Emp.*

Spondȳle, es, *f.* Art einer Schlange, al. ein ſich rund wie ein Wirbel in der Erde zuſammen rollendes Ungeziefer, welches, wenn es ſtirbt, häßlich ſtinkt. *Plin.*

Spondȳlium, i, *n.* Bärwurz, al. Bärenklau, al. Meiſterwurz, ein Gewächs. *Plin.*

Spondȳlus, i, *m.* ein Rückgradsgelenk, ein Wirbelbein, deren 7. den Hals, 12. den Rücken oder Lenden, und 6. das heilige Bein ausmachen, davon die letzten aber nur unächte oder falſche Wirbelbeine heiſſen. *Plin.* 2) inneres Fleiſch, oder auch der Hals, al. das harte Weſen in den Auſtern. *Plin.* 3) Art eines Meerfiſches oder Muſchel. *Macrob.* 4) Wirtel, Wirbel, ſo man an die Spindeln ſteckt. *Heſych.*

Spongia, æ, *f.* ein Schwamm, Art eines Gewächſes. Aſſimilis mollitudo ſpongiis, eine den Schwämmen gleiche Weichigkeit. *Cic.* Plenam ſpongiam aquæ manu premere & ſiccare, einen Schwamm voll Waſſer ausdrücken und treugen. *Lucret.* Tergendis ſpongia menſis, ein Schwamm, die Tiſche abzuwiſchen. *Martial.* 2) Art eines Dinges, ſo im Waſſer zu leben, auſſer demſelben aber todt zu ſeyn ſcheinet. *Plin.* 3) Bimsſtein. *Plin.* 4) die in einander verwickelten Spargelwurzeln. *Colum.* 5) - marina, Badeſchwamm. *Woyt.* - ſambuci, ein Hollunderſchwamm. *Id.* - virginis, ein noch ungebrauchter Schwamm. *Id.* - cynosbati, Schlafroſe, Roſenſchwamm, Schlafapfel. *Schrœder.* 6) In ſpongiam incubuit, man hat es wieder ausgelöſchet. *Suet.*

Spongio, āvi, ātum, āre, mit einem Schwamme aus- oder abwiſchen. - diligenter, fleißig. *Apic. ſpongia.*

Spongiŏla, æ, *f.* ein Schwämmgen, kleiner Schwamm. 2) Schlafapfel, Roſenſchwamm, wie er auf den wilden Roſenſtöcken wächſt. *Plin.* 3) in einander gewachſene Spargelwurzeln. *Colum. ſpongia.*

Spongiŏlus, i, *m.* eine Morchel, al. ein Pfifferling, Art eines Pilzes. *Apic.*

Spongiōſus, a, um, ſchwammicht, locker, löcherich, wie ein Schwamm. *Plin. ſpongia.*

Spongītes, æ, *m.* Schwammſtein. *Plin.*

Spongīzo, āvi, ātum, āre, mit einem Schwamme aus- oder abwiſchen. - coctum, das Gekochte. *Apic. ſpongia.*

Spongoīdes, is, *n.* Schwammförmig. Os ſpongoides, das Sieb- oder Schwammförmige Bein der Hirnſchale. *Woyt.*

Sponſa, æ, *f.* eine Braut, eine Verlobte, die an einen verſprochen iſt. - imperita & integra, die der Dinge noch unerfahren und unverſehrt, d. i. eine reine Jungfer iſt. *Suet.* - ſua cuique, mihi mea, ſc. placet, jedem gefällt die ſeinige, mir die meinige. *Cic.* Sponſam præripere cui, einem ſeine Braut wegnehmen. *Plaut. ſponſus.*

Sponſālia, ōrum & ium, *n.* die Verlöbniß, Eheverlöbniß, Eheverſprechung, da einem eine Tochter ordentlich zugeſagt wird. Sponſaliorum dies, der Verlöbnißtag. - clandeſtina, heimliche, ſo ohne der Eltern Wiſſen und Willen, oder ohne Zeugen geſchiehet. - conditionata, bedingte, ſo mit einer honetten Condition geſchehen. - de futuro, Verſprechung künftiger Verlobung. - de præſenti, unbedingte eheliche Einwilligung ſelbſt. *Cod.* - publica, öffentliche. - pura, unbedingte. *Suet.* Factis ſponſalibus, nach geſchehener Verlöbniß. *Cic.* 2) ein Verlöbnißeſſen, Verlöbnißſchmaus. Sponſalia dare alicui, einem einen Verlöbnißſchmaus ausrichten. *Cic.* †3) Mahlſchatz, den der Bräutigam der Braut auf die Ehe giebt. *Freſn. ſpondeo.*

Sponsālis, e, *Cod. Th.* Sponsālĭtius, a, um, Braut oder Bräutigam angehend. Sponſalitia donatio. *Sidon.* Sponſalis largitas. *Cod. Theod.* Sponſalitia largitas, Brautgeſchenke, die der Bräutigam der Braut auf künftige Hochzeit giebt, und wenn ſolche nicht erfolget, auf ihn zurücke fallen. *Cod.* 2) die Morgengabe, Geſchenk, ſo ein Bräutigam ſeiner Braut den Morgen nach erſtem Beyſchlafe giebt. 3) was eine adeliche Wittib von ihres Mannes geweſenem Vermögen zu ihrem Unterhalt bekömmt, das Leibgedinge. 4) Sponſalitia pacta, ein Eheverlöbniß. *Juvenc.* 5) Sponſalitia arrha. *Cod.* Sponſalitium, ſc. munus, der Mahlſchatz. *Freſn.* 6) - eccleſiæ, Ausſteuer einer Kirche, was man einer Kirche bey der Fundirung ausſetzt. *Freſn. ſpondeo.*

Sponſio, ōnis, *f.* Verſprechen, Verheiſſen, Zuſage. Sponſionem facere, Zuſage thun. *Cic.* 2) Angelobung, Bürgſchaft. - facere cum aliquo, ni, einem ſtellen, daß, wo nicht. *Cic.* Quæ in verba facta eſt? Wie lautet ſie? *Cic.* Pecunia petita eſt, ſponſio facta eſt, man hat das Geld verlanget. Es iſt Angelobung geſchehen. *Cic.* 3) eine Wette. Facere ſponſionem, eine Wette thun, anſtellen, wetten. *Cic.* Sponſionem vincere. *Cic.* Sponſione vincere, die Wette gewinnen. *Cic.* Grandi ſponſione victus eſt, er hat eine groſſe Wette verlohren. *Cic.* 4) - voti, ein Gelübde. - qua obligamur Deo, womit wir GOtt verbunden werden. *Cic. ſpondeo.*

Sponſo, āvi, ātum, āre, verloben, vermählen. *Tertull.* 2) Verlöbniß machen. *Digeſt. ſpondeo.*

Sponſor, ōris, *m.* ein Bürge. Sponſorem appellare, den Bürgen angehen, daß er ſchaffen ſoll, was verſprochen worden iſt. *Cic.* - promiſſorum alicujus, Bürge, daß einer ſein Verſprechen halten werde, der für eines Verſprechen gut iſt. *Cic.* 2) ein Pate, Tauffzeuge. *Tertull.* 3) *f.* Sponſor Dea, eine Göttin, ſo was gelobet, verheiſſen. *Ovid. ſpondeo.*

Sponſum, i, *n.* Bürgſchaft. *Cic.*

Sponſus, a, um, verlobet, verheiſſen, zugeſagt. *Ter. ſpondeo.*

Sponſus, i, *m.* ein Bräutigam, Verlobter. Sponſi nomen itemtidem appellans, da ſie immer ihren Bräutigam nennete, rieff. *Cic.* 2) Sponſi Penelopes, Weiberverführer. *Horat. ſpondeo.*

Spon-

Sponſus, us, *m.* die Verheiſſung, Zuſage. *Sulpic.* ap. *Gell.*

Spontālis, e, freywillig, was man aus freyem Willen thut. Spontalis ſobrietas, freywillige Nüchternheit. *Apul. ſponte.*

Spontālĭter, *Adv.* freywillig. *Sidon.*

Spontānee, *Adv.* freywillig, willig. *Hieron.*

Spontāneus, a, um, freywillig. Spontanea mors, ein freywilliger Tod. *Macrob.* Spontanea inſania ebrietas, Trunkenheit iſt eine freywillige Raſerey. *Sen. ſponte.*

Sponte, Spontis, Freyheit. Homo ſuæ ſpontis, ein Menſch, der ſein eigener Herr iſt. *Celſ.* 2) mit freyem Willen, ungebetten. Quod ego mea ſponte pridie feceram, was ich aus freyem Willen den Tag vorher gethan hatte. *Cic.* Sua ſponte venit, er iſt aus freyem Willen gekommen. *Cic.* Vivere ſua ſponte, nach ſeinem freyen Willen leben. *Lucret.* Non mea ſponte, nicht aus meinem freyen Willen. *Cic.* Quam voluntatem tua ſponte habiturus eſſes, welche Gewogenheit du aus deinem freyen Willen haben würdeſt. *Cic.* Nec ſponte Antonii properatum, man hat nicht mit gutem Willen, ohne den guten Willen des Antonii geeilet. *Tac.* Imminentem neceſſitatem ſponte prævenit, er iſt der bevorſtehenden Noth von ſich ſelbſt, freywillig zuvor gekommen. *Tac.* Ignis ſua ſponte movetur, das Feuer bewegt ſich von ſich ſelbſt. *Cic.* 3) Arbor ſuæ ſpontis, ein Baum, der von ſich ſelbſt wächſt. *Colum.*

Spontīvus, a, um, freywillig. *Solin.*

†Spora, æ, *f.* ein Sporn. *Freſn.* Vox Germ.

Spŏrădes, um, *f.* eine Anzahl Inſeln, ſo in dem Agäiſchen Meere hin und her liegen, nemlich Helene, Phocuſa, Hecaria, Thera, Laguſa, Ion u. a. *Strab.* 2) Krankheiten, ſo in einem Lande hin und wieder graſſiren. *Woyt.* 3) unförmige Sterne, die man in keine gewiſſe Figuren gebracht hat. *Wolf.*

Spŏrădĭcus, a, um, zerſtreuet. Morbi ſporadici, Krankheiten, ſo hin und wieder in einem Lande graſſiren. *Woyt. Sporades.*

Sporta, æ, *f.* ein Korb, ſonderlich von Sparto oder Ginſter. Canes e muris ſportis demittere, Hunde in Körben von der Mauer herunter laſſen. *Sall.* Conjicere aliquid in ſportam, etwas in einen Korb thun. *Colum.* 2) ein Geldkorb. *Aſcon.* 2) - fæcaria, ein Seigekorb. *Cat.* - peregrinationis, ein Torniſter, Behältniß des Proviants u. d. g. auf der Reiſe. *Freſn.* †5) Lehnwaare, Lehngeld, was ein Vaſall ſeinem Herrn für die Lehn oder Inveſtitur giebt. *Freſn.*

Sportella, æ, *f.* ein Körblein, kleiner Korb. *Apic. ſporta.*

Sportŭla, æ, *f.* ein Körblein, kleiner Korb. Sportulam cape atque argentum atque obſonium, nimm das Körblein, und bring das Geld und Eſſen her. *Plaut.* 2) Geſchenklein an eſſenden Waaren, Geld u. d. g. ſo die vornehmen Leute ihren Clienten für ihre Aufwartung in Körblein gaben. *Juvenal.* 3) Monatsunterhalt, ſo den Prieſtern alle Monate gegeben wurde. *Torrent.* † 4) Sporteln, das, was dem Richter und deſſen zugehörigen Leuten nach ausgemachter Sache gegeben wurde. *Freſn. ſporta.*

Sportŭlo, āvi, ātum, āre, monatlich ſeinen Unterhalt von einer Kirche bekommen. *Cyprian. ſportula.*

†Spouro, ōnis, *m.* ein Sporn. *Freſn.* Vox Germ.

Spreha, æ, *f.* die Spree, ein Fluß im Brandenburgiſchen.

Sprētio, ōnis, *f.* die Verachtung. *Liv.*

Sprētor, ōris, *n.* ein Verächter. *Ovid. ſperno.*

Sprētus, a, um, verachtet, verſchmähet. *Ovid.* 2) ausgeſchlagen. *Vellej. ſperno.*

Sprētus, us, *m.* Verachtung, Geringſchäſchätzung. *Sidon.*

Spūma, æ, *f.* der Schaum, Geſcht, Blaſe, die ſich zuſammen geſetzet. - albida, weißlicher. *Ovid.* - fervida, erhitzter. *Ovid.* - ſonans, brauſender. *Ovid.* Incanuit unda ſpumis, das Waſſer wurde voll Geſcht. *Catull.* Salis ſpumas ære ruebant, ſie ruderten, daß das Meer ſchaumete. *Virg.* Quum ſpumas ageret ore, da er mit dem Maule giſchte, da ihm der Geſcht vors Maul trat. *Cic.* Venus procreata ſpuma, die Venus iſt aus dem Schaume des Meeres entſtanden. *Cic.* - arida maris, Meerſchaum. *Plin.* 2) - cauſtica, Laugen. *Martial.* 3) - nitri, natürlicher Salpeter, der ſich an den alten Mauren anſetzet. *Woyt.* 4) - argenti, Silberglätte.

Spūmābundus, a, um, ſchäumend. *Apul.*

Spūmātus, a, um, mit Schaume bedeckt. Saxa niveo ſpumata liquore, mit dem Meerſchaume bedeckte Felſen. *Cic.* in *Arat.*

Spumātus, us, *m.* der Geſcht, Schaum. Anguis abundat ſpumatu, die Schlange iſt voll Schaum, ſchäumet ſehr. *Stat. ſpumo.*

Spūmeſco, eſcĕre, anfangen zu ſchäumen. - remis, von den Rudern. *Ovid. ſpuma.*

Spūmeus, a, um, ſchaumicht, giſcht, wie Schaum. Spumeum ſemen, ſchaumichter Saame. *Plin.* 2) wie Schaum. Spumeus color, dergleichen Farbe. *Plin.* 3) von Schaum. Spumeus amnis, dergleichen Fluß. *Virg. ſpuma.*

Spumĭdus, a, um, ſchäumig. *Apul.*

Spūmĭfer, fĕra, ferum, Schaumführend, ſchäumend. Fluctus ſpumiferi, ſchäumende Wellen. *Stat. ſpuma.*

Spūmĭgĕna, æ, *o.* der aus dem Schaume entſtanden oder gezeuget iſt. *Marc. Cap.*

Spūmĭger, gĕra, gĕrum, Schaumtragend, ſchäumend. Fons ſpumiger, ein ſchäumender, giſchender Brunn. *Ovid.* Spumiger ſus, ein ſchäumender Eber. *Lucret. ſpuma.*

Spūmo, āvi, ātum, āre, ſchäumen, Schaum geben. - deſinere, nicht mehr. *Plin.* Aſpergine ſalſa ſpumant cautes, die Klippen ſchäumen von dem an ſie ſchlagenden Seewaſſer. *Virg.* Freta ſpumant verſa lacertis, das Mee-

Meer ſchäumet vom Rudern. *Virg.* Labris vindemia plenis ſpumat, alle Gefäſſe ſtehen voll brauſenden, ſchäumenden Moſtes. *Virg.* - cruore, vom Blute. *Virg.* - lacte, von Milch. *Virg. ſpuma.*

Spūmōſus, a, um, voll Schaum, Geſcht, ſchäumend. Aequor ſpumoſum, das Schaumvolle Meer. *Lucan.* Unda ſpumoſa, das ſchäumende Waſſer. *Virg.* Littora ſpumoſa, die ſchäumenden Ufer. *Catull.* Spumoſior, noch ſchäumender. *Claudian. ſpuma.*

Spuo, ſpui, ſpūtum, ēre, ſpeyen, ſpucken, Speichel auswerfen. - in ſinum, in ſeinen eigenen Buſen, welches wider das Beſchreyen oder Bezaubern helfen ſolte. *Plin.* 2) ausſpucken. - in terram, auf die Erde. *Virg.* Numquam ſpuiſſe, niemahls ausgeſpuckt haben. *Solin.*

† Spurcālia, ium, *n.* heidniſcher Aberglaube, ſo im Februario begangen wurde. *Freſn.* 2) allerhand Wuſt und Unflat. *Reineſ.*

Spurcāmen, ĭnis, *n.* der Unflat. *Prudent. ſpurco.*

Spurcātus, a, um, beſudelt, verunreiniget. *Catull.*

Spurce, *Adv.* unflätig, garſtig, ſchändlich. - factum, gethan. *Cic.* Spurciſſime perſcribere, auf eine ſehr ſchändliche Art überſchreiben. *Cic. ſpurcus.*

Spurcĭdĭcus, a, um, zottenhaft, unflätig im Reden. Spurcidici verſus, zottenhafte Verſe. *Plaut.*

Spurcĭfĭcus, a, um, der was unflätig macht, beſudelt. *Plaut.*

Spurcĭlŏquium, i, *n.* eine Schandrede, Sauzotte. *Tertull.*

Spurcĭtia, æ, *f.* Spurcĭties, ei, *f.* der Unflat, Wuſt, Unreinigkeit. - ſuum, der Schweine. *Plin.* - cœni, des Kothes. *Lucr. ſpurcus.*

Spurco, āvi, ātum, āre, verunreinigen beſudeln. - naſum, die Naſe. *Plaut.* Lacænas inceſta labe, die Spartaniſchen Frauen mit ſeiner Blutſchänderey. *Prudent.* - ſenectutem impuris moribus, das Alter mit unflätigen Sitten. *Catull.* 2) - vinum, den Wein verderben, daß er nicht zum Opfer taugt. *Celſ. Ict. ſpurcus.*

Spurcus, a, um, unflätig, häßlich, unrein. Spurcus homo, ein unflätiger, ſäuiſcher Menſch. *Hor.* Spurciſſimus heluo, ein ſehr unflätiger Schlemmer. *Cic.* Spurcæ lupæ, häßliche, unflätige Metzen oder Huren. *Martial.* 2) ſtinkend. Tam multæ res ſpurcæ & graves nares infeſtant, ſo viel ſtinkende und beſchwerliche Dinge ſtoſſen der Naſe für. *Apul.* 3) heftig. Jactari ſpurciſſima tempeſtate, einen heftigen Sturm ausſtehen müſſen. *Cic.* 4) grauſam, frech. Spurcus gladiator, ein frecher Fechter. *Varr.* 5) verfälſcht. Spurcum vinum, mit Waſſer gemengter Wein. *Feſt.*

Spurĭlia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Spurĭna, æ, *m.* General der Parther, ſo den Craſſum ſchlug. *Flor.* 2) ein Mathematicus zu Rom, der dem Cæſari rieth, des Tages, als er ermordet wurde, nicht aufs Rathhaus zu gehen. 3) andere des Namens mehr. *Tac.*

Spŭrius, a, um, unächt, falſch. Spurii verſus, unächte Verſe, die des Poetens nicht ſind, dem ſie zugeſchrieben werden. *Auſon.* 2) der keinen gewiſſen Vater hat, ein Hurkind, deſſen Mutter mit mehren zugehalten hat. *Modeſtin. Ict.* 3) der zwar wohl ſeinen gewiſſen Vater hat, deſſen Mutter aber doch eine Hure geweſen. *Ulp.* 4) Römiſcher Vorname. *Val. Max.*

† Sputăcŭlum, i, *n.* der Speichel. *Freſn.*

Spūtāmen, ĭnis, *n.* *Prudent.* Spūtāmentum, i, *n.* der Speichel, was man aus dem Munde ſpeyet. *Tertull. ſpuo.*

Spūtātĭlĭcus, a, um, Verſpeyenswerth, gering, liederlich. *Cic.*

Spūtātor, oris, *m.* ein Ausſpeyer. *Plaut.*

Sputiſma, ătis, *n.* der Speichel. *Vitr. ſputum.*

Sputo, āvi, ātum, āre, oft oder viel ausſpeyen, - ſanguinem, Blut. *Plaut.* 2) Qui ſputatur morbus, die böſe Staupe, ſchwere Noth. *Plaut. ſpuo.*

Spūtum, i, *n.* der Speichel. - cruentum, blutiger. *Propert.* - edere ſincerum, reinen auswerffen. *Celſ.* In ſuos mittere ſubinde ſputa ſinus, ſich immerzu ſelbſt in den Buſen ſpeyen, damit man nemlich nicht beſchrieben werde. *Martial. ſpuo.*

Spūtus, us, *m.* der Speichel. Cum plurimo ſputu, mit vielem Speichel. *Cæl. Aur.*

Spyratus, i, *m.* Ziegenmiſt. *Gloſſ.*

† Squalata, æ, *f.* Scharlach. *Freſn.*

Squālens, tis, *o.* garſtig, kothig, unflätig, ſcheußlich. - barba, ein unflätiger, ſcheußlicher Bart. *Virg.* - pulvere, garſtig vom Staube. *Lucan.* 2) beſchmieret. - veneno, mit Gifte. *Ovid.* 3) voll, ſtrotzend. - auro lorica, Panzer, ſo voller Gold iſt. *Varr.*

Squālentia, æ, *f.* der Unflat, die Unflätерey. *Tertull.*

Squāleo, ui, ēre, wüſt, ohne Zierde ſeyn, garſtig ſeyn, unflätig ſeyn. - ſitu & rubigine, von Schimmel und Roſte. *Quint.* - a pulvere, vom Staube. *Sil.* 2) in ſchlechten, elenden Kleidern einher gehen, im Trauerhabite gehen. Squalet civitas, die Stadt trauret. *Cic.* 3) trüb ſeyn. *Prud.* 4) elend, betrübt ausſehen. *Sil.* 5) in der Trauer gehen. *Cic.* 6) voll ſeyn. *Virg.* 7) verfaulen, vermodern, verderben. *Ovid.* 8) glänzen wie Schuppen. *Serv.*

Squāles, is, *f.* der Unflat, Miſt. *Pacuv.* ap. *Non.*

Squāleſco, eſcēre, garſtig werden. ſitu, vom Schimmel, verſchimmeln. *Fl. Caper.*

Squālĭde, *Adv.* unflätig, garſtig, beſchmuzt. *Cic.*

Squālĭdĭtas, ātis, f. der Wuſt, die Unſauberkeit. *Ammian.*

Squālĭdus, a, um, garſtig, unflätig, ſchmutzig, ſcheußlich. Squalidus homo, ein ſcheußlicher Menſch. *Plaut.* Quæ ſua ſponte ſqualidiora ſunt, die für ſich ſelbſt etwas häßlich ſind. *Cic.* 2) in einem Trauerkleid, Sack, Armenſünderkleid. *Ovid.* 3) betrübt, traurig. *Plaut.*

Plaut. 4) elend, wüſt. *Curt.* 5) ſchlecht. *Cic.* 6) faulend. *Lucret. ſqualeo.*

Squalĭtas, ātis, *f. Lucil.* Squālĭtūdo, ĭnis, *f.* der Unflat, Wuſt. 2) ſchlechter, miſerabler Zuſtand. *Accius* ap. *Non.*

Squālor, ōris, *m.* der Schmutz, Wuſt, Unflat, Unſauberkeit. Veſtis obſita ſqualore, ein unflätiges, ſchmutziges Kleid. *Liv.* 2) das Trauern, Trauerkleider. In luctu & ſqualore eſſe, trauern, in Trauerkleidern gehen. *Cic.* Squalore alicujus lætari, über eines Trauren ſeine Freude haben. *Cic.* 3) der Schimmel, Moder. Squalore ſordidus, vermodert. *Cic.*

Squalus, a, um, garſtig, unſauber, unflätig. *Enn.*

Squālus, i, *m.* Art eines Fiſches, ein Alet. *Ovid.*

Squāma, æ, *f.* eine Schuppe, Fiſch- oder Schlangenſchuppe. Animantium aliæ ſquamis ſunt obductæ, manche Thiere ſind mit Schuppen bedeckt. *Cic.* Aquatilia alia ſquamis integuntur, manche im Waſſer lebende Dinge haben Schuppen. *Plin.* Arrectis horret ſquamis & ſibilat ore, die Schlange dehnte ſich mit ihren Schuppen in die Höhe und ziſchte mit dem Maule. *Virg.* 2) Schuppen oder kleine Bleche, woraus die Panzer zuſammen gemacht waren. Duplici ſquama lorica, ein Panzer von doppelten Blechen. *Virg.* 3) - ferri, Hammerſchlag, die kleinen Splitterlein, ſo im Schmieden vom Eiſen abgehen. *Celſ.* Squama æris, Erztſchlag. *Plin.* 4) Unrath, Wuſt. *Sidon.*

Squāmāria, æ, *f.* Schuppenwurzel, ein Gewächs.

Squāmātim, *Adv.* Schuppenweiſe. - compacta, zuſamm geſetzte Dinge. *Plin.*

Squāmātus, a, um, ſchuppicht, mit Schuppen verſehen. *Tertull.*

Squāmeus, a, um, ſchuppicht. Squameus anguis, ſchuppichte Schlange. *Virg. ſquama.*

Squāmĭfer, fĕra, fĕrum, *Cic.* in *Arat.*

Squāmĭger, gĕra, gĕrum, Schuppen tragend, ſchuppicht. Mutæ ſquamigerûm pecudes. *Lucret.* Squamigeri gregis chorus, die Fiſche. *Auſon.* 2) *m.* ein Fiſch. *Plin.*

Squāmōſus, a, um, voll Schuppen, ſchuppicht. Squamoſus draco, ein ſchuppichter Drache. *Virg.* Squamoſo corpore piſces, Fiſche mit ſchuppichten Leibern. *Cic.* in *Arat. ſquama.*

Squāmŭla, æ, *f.* ein Schüpplein, kleine Schuppe. *Celſ.*

Squara, eine Schuppe, ſ. Scara.

Squārōſus, ſ. Squarrōſus, a, um, der eine ſchuppichte Haut hat. *Lucil. ſquara.*

Squātīna, æ, *f.* ein Meerengel, Engelfiſch, Art eines breiten und hartſchüppichten Meerfiſches. *Plin.*

Squātoraia, æ, *f.* ein Engelroch, Art eines Meerfiſches. *Geſner.*

† Squifatus, i, *m.* Art einer Münze. *Freſn.* ſ. *Scyphatus.*

Squilla, æ, *f.* eine Meerzwiebel, Art eines Gewächſes. *Pallad.* 2) Art eines kleinen Meerkrebſes ohne Scheeren, der für eine beſondere Delicateſſe gehalten wurde. *Cic.* 3) eine Scholle. *Freſn.*

† Squillarius, i, *m.* ein Steinmetze. *Freſn.*

Squillaceum, i, *n.* Squillace, Stadt im hintern Calabrien, wovon der Sinus Squillaceus, den Namen hat.

† Squinantia, æ, *f.* die Bräune, eine Halskrankheit.

Squinantius, a, um, der die Bräune hat. *Conſt. Af.*

Squinanthus, i, *m.* & Squinanthum, i, *n.* Camelsheu, Camelsſtroh, Candiſch Heu, Art gut riechender Binſen. *Pallad.*

† Squirius, i, *m.* ein Eichhorn, Art eines ſpringenden Thiers. *Wachter.*

St! *Interj.* Biſt! Still! Tace! Tale verbum cave, faxis! ſtille! ſage davon ja kein Wort! *Plaut.*

† Stăbellum, i, *n.* eine Fleiſchbank, worauf die Fleiſcher ihr Fleiſch feil haben. *Freſn.*

Staberus, i, *m.* Segura, Fluß in Murcia in Spanien.

Stăbiæ, ārum, *f.* Caſtell à mare, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Plin.*

Stăbiānus, a, um, von oder zu Stabiis gehörig. Stabianus ager, Gegend um Stabias, das Stabianiſche. *Plin.* Stabianum ſc. prædium, das Stabianiſche Landguth. *Cic. Stabiæ.*

† Stăbĭlia, ium, *n.* liegende Gründe, unbewegliche Güther. *Freſn.*

Stăbĭlīmen, ĭnis, *n.* Stăbĭlīmentum, i, *n.* ein Grund, Befeſtigung. Prodigium regni ſtabilimen mei, das Wunderzeichen iſt eine Befeſtigung meines Reichs *Poët.* ap. *Cic.* Hæc ſunt ventri ſtabilimenta, panis & aſſa bubula, das iſt ein guter Grund für den Bauch, Brod und Rinderbraten. *Plaut.*

Stăbĭlio, īvi, ītum, īre, befeſtigen, feſt ſetzen, auf einen feſten Grund ſetzen. - rempublicam, den Staat, das gemeine Weſen. *Cic.* - libertatem civibus, die Freyheit der Bürger. *Cic.* - leges, die Geſetze. *Cic.* - ſe velut ancoris, ſich wie mit Ankern. *Plin. ſtabilis.*

Stăbĭlis, e, feſt, feſt ſtehend. Nulla domus tam ſtabilis eſt, kein Haus ſtehet ſo feſt. *Cic.* 2) ordentlich, beſtändig. Stabilis fortuna, ein beſtändiges Glück. *Cic.* Non tam ſtabilis opinio permaneret, die Meinung würde nicht ſo beſtändig bleiben. *Cic.* Stabilis & certa ſententia, eine beſtändige und gewiſſe Meinung. *Cic.* 3) dauerhaft. Mala ſtabilia, dauerhafte Aepfel. *Cato.* 4) Stabile eſt, me patri aurum reddere, ich habe feſt beſchloſſen, dem Vater das Geld wieder zu geben. *Plaut.* 5) ſtehend, langſam. Stabiles ſpondæos recipere, die langſamen Spondäen aufnehmen. *Horat.*

Stabĭlitas, ātis, *f.* die Feſtigkeit. Stirpes dant ſtabilitatem iis, quæ ſuſtinent, die Stämme geben dem die Feſtigkeit, was ſie tragen. *Cic.* 2) die Beſtändigkeit. - amicitiæ, der Freundſchaft. *Cic.* - voluptatis, der Wolluſt. *Cic.* † 3) Gelübde, ſo ein Mönch thut,

in

in ſeinem Kloſter beſtändig zu bleiben. *Freſn.* † 4) Garniſon in einer Feſtung. *Id.*

Stabīlĭter, *Adv.* feſt, daß es feſt halte. *Vitr.*

Stabĭlītor, ōris, *m.* ein Befeſtiger, der was befeſtiget, feſt ſetzet, ein Feſthalter. *Sen.*

Stăbĭlītus, a, um, befeſtiget, feſt gegründet. - conſiliis alicujus, auf eines Rath. *Cic.* - virtute, auf die Tapferkeit. *Cic.*

Stăbŭla, æ, *f.* Otmars, Ort im Elſaß; 2) plur. Eſtaples, Stadt in der Picardie in Frankreich.

† Stăbŭlānus, i, *m.* ein Wirth. *Gloſſ.*

Stabŭlāria, æ, *f.* Wirthin, ſo Stallung hält. *Auguſtin.*

Stabŭlārius, i, *m.* ein Stallknecht. Stabularii ſolent equas abigere, die Stallknechte pflegen die Stuten abzutreiben. *Varr.* 2) ein Wirth, Gaſtwirth, ſo Stallung für Geld hält. Pretium manſionis ſtabulario perſolvere, das Schlafgeld, Herbergungegeld dem Wirthe bezahlen. *Apul.* 3) ein Stallmeiſter. *Freſn.* - magnus Lithuaniæ, Großſtallmeiſter in Lithauen. *ſtabulum.*

Stăbŭlātio, ōnis, *f.* die Stallung. Stabulationi hibernæ præparare ſtramenta, auf die Winterſtallung Stroh anſchaffen. *Colum.* † 2) Stallgeld, Art einer Abgabe. *Freſn. ſtabulum.*

† Stabŭlātor, ōris, *m.* ein Stallmeiſter, Charge an den Höfen. *Freſn. ſtabulo.* 2) ein Gaſthalter. *Freſn.* 3) ein Haushalter, Verwalter, Haushofmeiſter. *Freſn.*

Stăbŭlenſis abbatia, is, æ, *f.* Stablo, Abtey im Lüttichiſchen.

Stăbŭlo, āvi, ātum, āre, einſtallen, in den Stall thun. - alienum pecus in ſuo fundo, fremdes Vieh auf ſeinem Guthe. *Varr.* 2) ſtallen, in dem Stalle ſeyn, ſtehen; 3) ſich aufhalten. - in illis locis, an ſolchen Orten. *Gell. ſtabulum.*

Stăbŭlor, ātus ſum, āri, ſich aufhalten, ſeyn, niſten, wohnen als ein Thier oder Vieh. - in antris, in den Höhlen. *Virg.* Ubi turdi ſtabulantur, wo ſich die Krammetsvögel aufhalten. *Varr. ſtabulum.*

Stăbŭlum, i, *n.* ein Stall, worein man das Vieh thut. Quatuor a ſtabulis præſtanti corpore tauros avertit, er ſtahl vier ſehr ſchöne Ochſen aus dem Stalle. *Virg.* Clauſa tenens ſtabulis armenta, der ſein Vieh in den Ställen eingeſchloſſen hält. *Virg.* Paſtorum ſtabula prædari, der Hirten Ställe plündern. *Cic.* 2) Lager eines Wildes, ein Wildlager. Gelida ferarum ſtabula, die kühlen Lager des Wildes. *Catull.* Stabulum pavonum, ein Pfauſtall. *Colum.* 3) Wohnung, Aufenthalt. Neutrubi habere ſtabile ſtabulum, an beyden Orten keinen beſtändigen Aufenthalt haben. *Plaut.* 4) eine Herberge, Gaſthof, Wirthshaus. - nequitiæ, der Schelmerey. *Cic.* - flagitii, der Leichtfertigkeit. *Plaut.* - confidentiæ, der Treuſtigkeit. *Plaut.* Exercere ſtabulum, Wirthſchaft treiben, einen Gaſtwirth abgeben, Stallung halten. *Ulp.* 5) Millas, Schloß in Rouſillon. *ſto.*

† Staca, æ, *f.* ein Stecken, Pfahl. *Freſn.* Vox Germ.

Stachir, īris, *m.* Senega, *al.* Rio Grande, Südlicher Arm des Nigirs, Fluſſes in Africa.

Stăchys, yos, *f.* weiſſer oder riechender Andorn, ein Gewächs. *Plin.* 2) - aquatica, paluſtris, brauner Waſſerdorn.

Stacta, æ, *f.* *Colum.* Stacte, es, *f.* Myrrhenſaft, ſo aus den geritzeten Myrrhenbäumen flieſſet, und ſehr köſtlich iſt. *Plin.* 2) Titul, den verliebte Haaſen ihren Courteſien geben. *Plaut.*

Stacteus, a, um, ſo Myrrhenſaft giebt. *Plin.*

Stactice, es, *f.* Brandkraut, ein Gewächs. *Plin.*

Stăcŭla, æ, *f.* Art eines Weinſtocks. *Plin.*

Stada, ſ. Statio.

† Stădārius, i, *m.* ein Beſchellhengſt. *Freſn.*

† Stădia, æ, *f.* Sitz in dem Choro einer Kirche. *Freſn.*

Stădiālis, e, ein Stadium groß. Stadialis ager, Feld das 125. Schritt, oder 625. Fuß lange iſt. *Vet. Gromat. ſtadium.*

Stădingi, ōrum, *m.* ehmahliges räuberiſches Volk in Frießland. *Freſn.*

Stădiŏdrŏmus, i, *m.* ein Wettläuffer, der ſich auf der Rennbahne mit übet. *Firmic.* 2) eine Rennbahne, Ort, wo man um die Wette lief. *Plin.*

† Stădīrōla, æ, *f.* eine Wage. *Freſn.*

Stădium, i, *n.* eine Rennbahne, freyer Platz, wo man in die Wette lief. - currere, auf der Rennbahne lauffen. *Cic.* Curſores in ſtadio, ein Wettläuffer auf der Rennbahne. *Cic.* 2) Art beſonderer Gebäude, ſo zum Wettlauffen errichtet wurden, dergleichen zu Rom ſonderlich 2. waren, von halbrunder Figur und mit ihren Sitzen verſehen, von denen die Spectatores den Wettläuffern zuſehen konten. *Suet.* 3) Art eines Feldmaaſſes, ein Feldwegs, ein Roßlauff, Weite von 125. Schritten oder 625. Fuſſen. Is locus eſt citra Leucadem ſtadia CXX. der liegt diſſeits Leucadis 120. Stadia. *Cic.* Vario ſermone ſex illa ſtadia confecimus, unter allerhand Reden haben wir die 6. Stadia zurücke geleget. *Cic.* 4) ein Tummelplatz, Ort oder Gelegenheit, ſich in etwas zu exerciren. In ſtadium artis rhetoricæ prodire non audere, ſich nicht unterſtehen, in der Redekunſt ſich zu exerciren, ſich darinnen hören zu laſſen. *Cic.* † 5) Zeit, die ein Canonicus bey ſeiner Kirche aushalten muß. *Freſn. obſerv.* Gellius berichtet, daß die Stadien in Griechenland manchmal unter 125. Schritte machen. Lib. I. cap. I.

Stădius, i, *m.* eine Rennbahne. *Macrob.*

† Stădum, i, *n.* Recht, daß ſich einer vor einem zu Gerichte ſtellen muß. *Freſn.*

† Stafa, ſ. Stava, æ, *f.* ein Stab, Stecken. Germ. *Stab.*

† Staffa, ſ. Stapha, æ, *f.* ein Steigbügel. *Freſn.* Pro *ſtapes.*

† Stagerius, i, *m.* ein Vaſall, der ſich zur Vertheidigung ſeines Herrn ſtellen muß. *Freſn. ſtagium.*

† Stagi,

†Stagi, ōrum, *m.* die Oberſten eines Stifts, als Decanus, Subdecanus oder 2. oder 3. der älteſten Canonicorum, ſo für die Nothwendigkeiten der Kirche ſorgen müſſen. *Freſn.*

†Stagia, æ, *f.* Stange, womit ein Vogelgarn aufgeſtellet wird. *Freſn.*

Stagīra, æ, *f.* Libanova, Stadt in Macedonien an dem Fluſſe Strymon. *Thucyd.*

Stagīrītes, æ, *m.* einer von Stagira; 2) der Ariſtoteles, der von Stagira gebürtig war.

†Stagium, i, *n.* ein Geſchoß, Etage eines Hauſes. *Freſn.* 2) Recht, nach dem ſich ein Vaſall zur Defenſion ſeines Herrn ſtellen muß. *Id.* 3) Schuldigkeit, nach der ein Canonicus gewiſſe Zeit bey ſeiner Kirche bleiben muß. - facere, ſolche Zeit aushalten, abwarten. *Freſn.* - concedere, einem erlaſſen. *Freſn.*

Stagma, ătis, *n.* Arzney u. d. g. ſo Tropfenweiſe gebraucht wird. *Blancard.*

†Stagnālis, e, das Meer angehend. Stagnalis civitas, eine Anſeeſtadt. *Freſn.*

Stagnans, tis, *o.* überſchwemmend. Undæ ſtagnantes, überſchwemmende Gewäſſer. *Sil.* Nilus effluit Aegæo ſtagnantior, der Nil tritt weiter aus, überſchwemmet Egypten weiter, als ſich das Aegäiſche Meer erſtreckt. *Claudian.* 2) überſchwemmet. Campi ſtagnantes æquore infuſo, von dem Meer überſchwemmte Felder. *Sil. ſtagno.*

†Stagnārium, i, *n.* ein Zinnbergwerk. *Freſn.*

Stagnātĭlis, e, aus einem Weiher oder Teiche. Piſces ſtagnatiles, Teichfiſche. *Plin. ſtagnum.*

Stagnātio, ōnis, *f.* die Stillſtehung, Stockung. - ſanguinis, des Geblüts. *Woyt.*

†Stagnātor, oris, *m.* ein Zinngieſſer. *Gloſſ.* Pro *ſtannator.*

Stagnātum, i, *n.* ein groſſer Keſſel. *Plin. ſtagnum.*

Stagnātus, a, um, überſchwemmet. Stagnata terra, überſchwemmtes Land. *Colum.* †2) verzinnt. *Freſn. ſtagnum.*

†Stagneus, a, um, glaſirt, al. verzinnt. *Freſn.* Pro *ſtanneus.*

Stagnīnus, a, um, aus einem See, Weiher, Teiche; 2) der See Farbe gleich. *Frontin. ſtagnum.*

Stagno, āvi, ātum, āre, überſchwemmen. Tiberis plana urbis ſtagnavit, die Tiber hat die ebenen Gegenden der Stadt überſchwemmet. *Tac.* 2) überſchwemmt ſeyn. Orbis ſtagnat paludibus, die Erde iſt mit Waſſer überſchwemmt. *Ovid.* 3) langſam flieſſen. *Curt.* 4) machen, daß was ſtille ſtehet. Aqua ſtagnatur bitumine, das Erdpech macht, daß ſich das Waſſer nicht beweget. *Id.*

Stagno, āre, mit Zinn beſchlagen, befeſtigen. *Plaut. interpr. Taubm.* 2) verwahren. - ſe, ſich. *Juſtin.*

Stagnum ſ. Stannum.

Stagnōſus, a, um, voll ausgetretenes Waſſers, voll Lachen. *Apul. ſtagnum.*

Stagnum, i, *n.* Waſſer, das ſich von Regen, aufgehenden Schnee oder Überſchwemmung ſammlet, Sumpf, Lache. *Digeſt.* 2) Weiher, See. Modeſta jacent nullo tumultu ſtagna, die Seen ſtehen ganz ſtille. *Stat.* Virentia muſco ſtagna, grün überwachſene Seen. *Virg.* 3) tiefe Gegend des Meers. *Id.* 4) alles Gewäſſer. Stagna fontis, ein Brunn. *Virg.* - operta carinis, das mit Schiffen bedeckt iſt. *Stat.* 5) Stagno, Stadt in Dalmatien. 6) Stagna Volcarum, ſ. Lateræ, See in Languedoc in Frankreich. †7) Zinn. *Gloſſ.*

Stăgōnias, æ, *m.* Art Weyhrauchs, ſo Tropfenweiſe ausfließt. *Plin.*

Stagonītis, ĭdis, *f.* eine Hatzart. *Plin.*

†Stainum, i, *n.* Zinn, ein Metall. *Freſn.*

†Staiotus, i, *m.* Art eines Maaſſes von 5. und 3. Vierteln eines Palmi. *Pitiſc.*

Stălactītes, æ, *m.* Regenſtein, Art eines curieuſen Steins. *Woyt.*

Stălagma, ătis, *n.* eine aus Saft gemachte Salbe.

Stălagmia, æ, *f.* ein Zapfe. *Plin.*

Stălagmium, i, *n.* Art eines Ohrengehengs, ein länglicht Ohrbämmelgen. *Plaut.*

†Stalaria, ſ. Stallaria, æ, *f.* Buſchwerck, Weidig u. d. g. woraus man Pfähle u. d. g. hauet. *Freſn.* 2) ein Teich, Fiſchbälter. *Freſn.*

Staliocanus portus, i-us, *m.* S. Paul de Leon, Stadt in Bretagne in Frankreich.

†Stallāgium, i, *n.* Abgabe für die Freyheit, bey Meſſen und Jahrmärkten Stallung halten zu dürfen. *Freſn.* †2) Stättegeld auf den Jahrmärkten. *Id.*

†Stallangiator, ōris, *m. Freſn.* †Stallangiārius, i, *m. Freſn.* †Stallārius, i, *m.* der ſeine Stelle auf den Jahrmärkten hat, da feil zu haben. *Freſn.* †2) ein Stallmeiſter. *Id.* †3) ein General. *Wacht. ſtallum.*

†Stallātus, i, *m.* der ſchuldig iſt, Taille, Steuer und Schoß mit zu geben, al. der wo angeſeſſen und ohne ſeines Herrn Erlaubniß nicht weggehen darf, erbangeſeſſen. *Freſn.*

† Stallo, ōnis, *m.* Art eines Maaſſes. *Freſn.*

† Stallum, i, *n.* Ort, wo einer wohnet. *Freſn.* † 2) Stelle, Stätte, wo einer auf Jahrmärkten und Meſſen ſeine Dinge feil hat. *Id.* †3) Stättegeld, ſo die Kauffleute und Krämer geben müſſen, für die Freyheit, ihre Waaren feil haben zu dürfen. *Id.* Germ. *Stall.*

†Stallus, i, *m.* eine Wohnung. *Freſn.* 2) eine Münchszelle. *Id.* 3) Platz eines Canonici in dem Chor. *Dipl.*

† Stalōnus, i, *m.* ein Beſchellbengſt. *Freſn.*

†Stalpa, æ, *f.* eine Trauffe. *Gloſſ.*

Stāmen, ĭnis, *n.* ein Rocken voll Flachs, Werg, Hanf u. d. g. *Juvenal.* 2) ein Faden, den man ſpinnet, ein Spinnfaden. Nere ſtamina. *Ovid.* Digitis torquere ſtamina, Faden drehen, ſpinnen. *Ovid.* Fuſus cum ſtamine, eine Spindel mit Fäden. *Plin.* 3) die Fäſchen

Fäſchen in den Blumen. 4) die Striemen in dem Holze. *Plin.* 5) Saite auf einer Leyer. *Ovid.* 6) die Werſt, Weberzettel. *Suet.* 7) Grundriß.

Stāminārius, a, um, zum Rocken gehörig. *Gell.* † 2) *m.* ein Weber. *Gloſſ. ſtamen.*

Stāminātus, a, um, gewebet, gewirket. *Petron. ſtamen.*

† Staminea, Staminia, Stamma, æ, *f.* & Stamineum, Staminum, i, *n.* ein wollenenes Hemde, dergleichen ſonderlich die Mönche trugen. *Freſn.*

Stāmineus, a, um, die Werfte oder das Spinnen angehend. Staminea rhombi rota, ein Spinnrad, al. das Aufzugrad an einem Weberſtuhle. *Propert.* 2) ſtriemicht, mit Striemen. *Plin. ſtamen.*

† Stamma, æ, *f.* Geld, Münze. *Freſn.*

Stampæ, ārum, *f.* Eſtampes, Stadt in Frankreich zwiſchen Paris und Orleans.

† Stampo, āre, ſtämpeln, prägen. *Voſſ.* Vox Germ.

Stanacum, i, *n.* Obernberg, Stadt in Bayern.

† Stanco, āre, ſtillen, das Blut. *Freſn.* Pro *ſtagno.*

† Standa, æ, *f.* ein Ständer, Waſſer- oder Bornſtänder. *Freſn.* 2) Art eines Weingefäſſes. *Id.* Vox Germ.

† Standāle, is, *n.* *Freſn.* Standardum, Stantarum, i, *n.* Standardus, i, *m.* *Voſſ.* eine Standarte, Eſtandart, Fahne, ſonderlich die Hauptfahne einer ganzen Armee. *Freſn.*

† Standifer, fĕri, *m.* der die Standarte führet, ein Cornet. *Voſſ.*

† Stanga, æ, *f.* *Freſn.* † Stangaria, æ, *f.* eine Stange, Zaunſtange. *Freſn.* 2) ein Zaunpfahl. *Id.* 3) - ſc. ſepes, Zaun von Stangen, Stangenzaun. *Voſſ.* Germ. *Stange.*

† Stanium, i, *n.* Art eines Tuchs. *Freſn.*

Stannārius, i, *m.* Stannator, oris, *m.* ein Zinngieſſer. *Gloſſ.*

Stanneus, a, um, zinnern, von Zinn. Pyxis ſtannea, eine zinnerne Büchſe. *Plin. ſtannum.*

† Stanno, āre, verzinnen, mit Zinn überziehen. *Voſſ.*

Stannum, i, *n.* Zinn, Art eines Metalls. *Plin.* - foliatum, geſchlagen Zinn, *Stanniol.* - cinereum, Marcaſit. *Woyt.* - glaciale, Biſmuth. *Id.* † 2) ein Fiſchteich. *Freſn.* Pro *ſtagnum.*

Stans, tis, *m.* der im Glauben beſtändig geblieben. *Cyprian.*

† Stantāreum, ſ. Stantarium, i, *n.* ein groſſer für ſich ſtehender Leuchter. *Freſn.*

† Stantaria, æ, *f.* ein Zaunpfahl. *Freſn.*

† Stantarum, i, *n.* ein Standart, Fahne. *Freſn.* † 2) ein groſſer Leuchter. *Id.* 3) eine Stütze.

† Stantia, æ, *f.* ein Zimmer, Wohnung, Logis. *Freſn.* † 2) eine Meinung, Sentenz. *Id.* Pro *ſententia.* 3) Stantz, Stadt in der Schweitz.

† Stantor, ōris, *m.* General der Armee. *Freſn.*

† Stāpēda, æ, *f.* *Hieron.* † Stāpēdium, i, *n.* *Freſn.* Steigbügel.

Stapelia, æ, *f.* ein gewiß Kraut. *Hall.*

† Stāpes, pĕdis, *f.* Steigbügel.

† Stapha, æ, *f.* ein Steigbügel, Steigreiff, worauf man auf das Pferd ſteigt, und ſodenn im Reiten die Füſſe darinnen ſtehen hat, dergleichen aber den Alten unbekannt war, ob ſie wohl dergleichen was braucheten, womit alte, ſchwer gerüſtete u. a. aufs Pferd kommen kunten, wenn ſie es ſchon hernach nicht brauchten, die Füſſe im Reiten hinein zu ſetzen. *Freſn.* 2) Theil eines Beins im Ohre. *Blancard.*

Staphis, idis, *f.* *Plin.* Staphiſagria, æ, *f.* *Schrœder.* Staphȳle, es, *f.* Stephanskörner, al. Bißmüntze, Läuſekraut, Speichel-Kraut, Mäus- und Rattenpfeffer, ein Gewächs. *Apul.*

Stāphȳlepartes, æ, *m.* Zäpfleinszange, chirurgiſches Inſtrument, das Zäpflein damit in die Höhe zu heben, wenn es zu lang iſt. *Blancard.*

Stāphȳlīnus, i, *m.* Möhre, gelbe Rübe, ein Gewächs. *Colum.*

Stāphȳlŏdendron, i, *n.* Pimpernüßbäumlein, ein Gewächs. *Plin.*

Stāphȳlōma, ătis, *n.* Mangel, Gewächslein oder Blätterlein am Auge, da was darauf heraus tritt, ſo einem Weinbeerkerne ähnlich ſiehet. *Veget.*

† Stapia, æ, *f.* ein Steigreiff, Steigbügel. *Inſcr. vet.*

Stapio, ōnis, *m.* Theil des weiblichen Schmucks. *Fortunat.*

† Staplus, i, *m.* ein Haus, Pallaſt, al. Gerichtsſaal, Gerichte. - regis, des Königs. *Freſn.* † 2) eine Bude, in der Eil aufgerichtetes Behältniß, ſeine Waaren darinnen zu haben. *Id.* † 3) Gebäude, oder dergleichen etwas über ein Grab. *Wachter.* Germ. *Stapel.*

† Stāpŭla, æ, *f.* Recht, daß eine an einen Ort kommende Waare erſt eine Zeitlang daſelbſt zum öffentlichen Verkauff bleiben muß, ehe ſie weiter geführet werden darf. *Annal. Germ.*

† Stara, Staria, æ, *f.* Stārium, i, *n.* Art eines Maaſſes. *Freſn.*

† Staranus, i, *m.* ein Soldat von einer Schaar. *Freſn.*

† Stare, is, *n.* ein Haus, Wohnung. *Freſn.*

Starlingus, ſ. Sterlingus.

† Starrum, i, *n.* eine Handſchrift, Obligation. *Freſn.* † 2) ein Haus, Logis. *Id.*

Stāſima, i, *n.* der Nachgeſang, ſo nach verrichteten Reihenliedern um den Altar bey den Opfern verrichtet wurde, indem man darbey ſtill ſtund. *Walther*

† Stāſis, is, ios, eos, *f.* der Stand.

Stāta, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo den Beynamen Mater hat, und verehret wurde, daß die Steine des Pflaſters von dem Feuer nicht zerſpringen ſolten, ſo des Nachts darauf gemacht wurde. *Feſt.*

Stātānus, i, *m.* Gott der Römer, ſo machen

chen ſolte, daß die Kinder fein ſtehen lerneten. *Varr.* ap. *Non.*

Statānus, a, um, zu Statonia in Etrurien gehörig. *Plin.*

Statārius, a, um, der an einem Orte ſtehen bleibet. Statarius miles, Soldat der in der Schlacht nicht von der Stelle weicht. *Liv.* Stataria Comœdia, Comödie, darinnen die Spieler meiſt ſtille ſtehen, da es ſtille und gelaſſen dabey hergehet. *Ter.* Statarius orator, Redner, der im Reden nicht viel Bewegungen macht. *Cic.* Statarius labor, Arbeit, ſo ſtehend verrichtet wird. *Sidon.* 2) *m.* einer, der ſeine Arbeit ſtehend verrichtet, als Schmiede, Tiſcher, Drechsler u. a. *Ammian.* 3) Canonicus, der ſeine Zeit bey ſeiner Kirche aushalten muß. *Freſn. ſto.*

Stātaſſo, āvi, ātum, āre, machen, daß was ſtill ſtehet. *Cic. ſto.*

Stāter, ēris, *m.* ein Stater, eine Jüdiſche Münze und einerley mit dem Seckel, ſo daher im Silber 12. Groſchen, im Golde aber 6. Thaler galt. *Beverin.* p. 49. ſeq. 2) Münze der Perſer und Macedonier, ſo 20. Drachmas Atticas hielt, und alſo 2. Thlr. 12. Groſchen galt. *Id.* p. 52. 3) Gewicht, vier Drachmas ſchwer. *Heſych.*

Stātēra, æ, *f.* eine Schnellwage, durch die man mit einem Gewichte Sachen von vielerley Schwere abwiegen kan. Quæ non aurificis ſtatera, ſed quadam populari trutina examinantur, Dinge, ſo nicht nach einer Goldſchmieds, ſondern nur gemeinen Wage gewogen werden. *Cic.* 2) Gleichgewicht. *Digeſt.*

Stathmīca, æ, *f.* ſc. ars, die Wäge oder Gewichtkunſt, die ſonſt auch Statica genannt wird.

Stathmus, i, *m.* ein Gewicht; 2) ein Stall; 3) ein Poſthaus; 4) eine Poſtreiſe, Weg von 28. Italiäniſchen oder 7. Teutſchen Meilen. *Novell.*

Stātīca, æ, *f.* Statice, es, *f.* die Static, die Gewicht oder Wägekunſt, Wiſſenſchaft von der Schwere der Cörper. *Wolf.* 2) Art eines Alpenkrauts. *Plin.*

Stātĭcŭlum, i, *n.* eine Kutſche, Hangewagen. *Plin.* 2) eine Statua, Bildſeule. *Tertull.* Uxor Lothi in ſtaticulum ſalis converſa eſt, Loths Weib iſt in eine Salzſeule verwandelt worden. *Hieron.* 3) Zierath der Becher u. d. g. *Pitiſc. ſto.*

Stātĭcŭlus, i, *m.* Art eines Tanzes, darzwiſchen man oft ſtille ſtehet. Dare ſtaticulum, dergleichen Tanz thun. *Plaut.* 2) dergleichen Tänzer. *Pitiſc. ſto.*

Statiellates, ium, *m. Liv.* Statielli, ōrum, *m.* ehmahliges Volk um das itzige *Acqui* in Piemont. *Liv.*

Stātīlia, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Stātīlīnus, i, *m.* Gott der alten Römer, ſo die Kinder fein ſtehen lehren ſolte. *Auguſtin. ſto.*

Stātim, *Adv.* alsbald, alſofort, ohne Verzug, gleich. - mittam tibi omnem ipſius ſermonem, will ich dir deſſen ganze Rede ſchicken. *Cic.* Principio ſtatim anni, gleich beym Anfange des Jahrs. *Liv.* Statim a funere, gleich nach der Leiche. *Suet.* 2) Statim - ut; Statim - atque; Statim - ſimul; ſo bald, als. 3) ſo bald, als. Litteras ſcripſi ſtatim ut tuas legi, ich habe den Brief ſobald geſchrieben, als ich deinen geleſen. *Cic.* Statim atque urbem egreſſus eſt, ſo bald als er zur Stadt hinaus iſt. *Ulp.* Statim - ſimul ut Curionem videro, ſo bald, als ich den Curionem ſehen werde. *Cic.* Dicebat ſtatim ſe iturum, ſimul ac rem tradidiſſet, er ſagte, daß er ſogleich gehen wolle, ſo bald er die Sache übergeben hätte. *Cic.* 3) Eo perſpecto, ſtatim occurrit, da er ſolches erſehen, iſt er ihm alſobald entgegen gegangen. *Cic.* II) Statim, ſtehend. - rem gerit, verrichtet er die Sache. *Plaut.* 2) feſt. - ſtant ſigna, ſtehen die Statuen. *Plaut.*

Stātīna, æ, *f.* Göttin, ſo die kleinen Kinder ſolte ſtehen lehren. *Tertull.*

Stātio, ōnis, *f.* das Stehen. *Lucret.* 2) der Stand, Ort, wo man beyſammen ſtehet, zu reden oder zuzuhören auf den Märckten und andern freyen Plätzen. *Plin. Sec.* 3) Ort wo einer Schildwache ſtehet, die Schildwache, der Poſto, Poſten. In ſtatione ſtare, auf der Schildwache ſtehen. *Plaut.* Stationem relinquere, von der Schildwache weggehen, die Wache verlaſſen. *Virg.* Injuſſu imperatoris de ſtatione decedere, ohne Befehl des Feldherrn von ſeinem Poſto gehen. *Cic.* 4) Schiffſtände, Stand der Schiffe. *Virg.* Statio tutiſſima nautis, ſicherer Stand für die Schiffe. *Virg.* 5) ein Stall, Stallung. - jumentorum, der Laſtthiere. *Digeſt.* 6) eine Herberge, Logis. Locare alicui tabernas ad ſtationes, die Läden einem zur Herberge vermiethen. *Suet.* 7) ein Lager, Poſtirung. - Achivorum bellantium, der Achiven im Kriege. *Mela.* 8) ein Aufenthalt. - jus publice docentium, derer, ſo das Recht öffentlich lehren. *Gell.* 9) der Beruff, Amt. Manere in ſtatione ſua, bey ſeinem Beruffe, Amte bleiben. *Lucret.* 10) ordentliche Faſten, ſo ihre gewiſſe Zeit hatte. *Freſn.* 11) ordentliche Zuſammenkunft, ſonderlich des Sonntags, der erſten Chriſten zum Gottesdienſte. *Tertull.* 12) eine Station, Kirche, oder anderer Ort, bey dem die Proceßionen ſtehen bleiben und ihr Gebet verrichten. *Freſn.* 13) Mahlzeit, Darreichung Eſſens und Trinkens. *Id.* 14) ein Geſchoß, Etage eines Gebäudes. *Id.* 15) eine Poſtſtation, Ort, wo die Poſten ſtille halten und abwechſeln. *Id.* 16) eine Bude, Kauffladen, Handlungsgewölbe. *Id.* 17) Stade, Stadt im Bremiſchen. 18) Stanz, Stadt in der Schweitz. 19) - Planetæ, das Stilleſtehen, der Stillſtand eines Planeten, wenn ſelbiger einige Tage auf einer Stelle im Thierkreiſe ſtille zu ſtehen ſcheinet. *Wolf.* - prima, der erſte Stillſtand, wenn ein Planet gerade fortgelauffen, und nun anfangen will zurück zu gehen. *Id.* - ſecunda, der andere Stillſtand, wenn der Planet eine Weile zurück gelauffen, und nun anfangen will, wieder gerade vor ſich zu gehen. *Id.* - matutina, der Morgenſtillſtand, wenn ein Planet ſtille ſtehet, in-

in dem er des Morgens wieder ſichtbar geworden; - veſpertina, der Abendſtillſtand, wenn der Planet ſtill ſtehet, indem er des Abends ſichtbar geworden. *Wolf. ſto.*

Stătionālis, e, ſtillſtehend. Stationalis planeta, ein ſtillſtehender Planet, (der jedoch nur ſtill zu ſtehen ſcheinet.) *Plin. ſtatio.*

Stătionārius, a, um, Wache ſtehend, Wache haltend, auf ſeinem Poſten ſtehend. *Interpr. Pitiſc.* 2) der wo in Garniſon lieget. Sationarii milites, in Garniſon liegende Soldaten. *Ulp.* †3) *m.* ein Poſtmeiſter. *Freſn.* 4) obrigkeitlicher Bedienter, der ſich an ſeinem Orte, Stadt, oder wo es war, aufhalten und den Landvoigten melden muſte, ſo was auſſerordentliches vorgieng. *Freſn.* 5) ein Erbmann, der von ſeinem Guthe ohne des Herrn Willen nicht weg durfte. *Id.* 6) ein Subdiaconus, der die Epiſtel abſinget, wo der Pabſt Meſſe hält. *Id.* 7) ein Buchhändler, der wo ſeinen beſtändigen Laden hat. *Id.* 8) ein Krämer, der ſeine Bude überall aufſchlägt und ſeine Waare feil hat, ein Sonnenkrämer. *Id. ſtatio.*

Stationenſis lacus, is-us, *m.* Lago Mezzano, See im Herzogthum Caſtro in Italien.

Stătīva, ōrum, *n.* (ſc. caſtra,) ein Raſtlager, Lager da man Halte macht. In Latino agro ſtativa habere, in der Lateiner Landſchaft ſein Interimslager haben. *Liv.* 2) beſtändiges Lager auf eine lange Zeit, dergleichen die Römer ſonderlich an den Gränzen hatten, um die Feinde mit ihren Streiffereyen und Einfällen abzuhalten, aus welchen Lagern denn mit der Zeit unterſchiedene Städte erwachſen. *Pitiſc.* 3) ſtehend bleibendes Waſſer, Seen, Lachen, Pfützen. *Cic.* 4) ein Poſtwechſel, Poſtſtation, da man friſche Pferde bekommt. *Cod.*

Stătius, i, *m.* gemeiner Name der Knechte zu Rom. *Gell.* 2) Römiſcher Vorname. *Pitiſc.* 3) Cæcilius Statius, ein alter Lateiniſcher Comicus, von dem nur noch einige Fragmenta verhanden. *Feſt.* 4) - Papinius, ein Neapolitaner, und gar guter Lateiniſcher Poet, deſſen Werke noch vorhanden ſind.

Stătīvus, a, um, ſtill ſtehend, ſtehen bleibend. Quibus locis caſtra ſtativa conſtituebantur, an welchen Orten man Raſtlager aufſchlug. *Hirt.* Stativæ aquæ, ſtehen bleibendes Waſſer, als Seen, Lachen u. d. g. *Varr.* ap. *Non.* 2) beſtändig, unbeweglich, was ſeine gewiſſe und geſetzte Zeit hat. Stativæ feriæ, Feſte, ſo ihre geſetzte Zeit haben, unbewegliche Feſte, ſo jedesmahl ihren gewiſſen Tag müſſen gefeyret werden. *Macrob.* †3) Stativus equus, ein ſteiffes Pferd, das nicht fort will oder kan. *Freſn. ſto.*

Statōnes, rectius Stationenſes, ium, *m.* ehmahliges Volck in Etrurien oder dem itzigen Florentiniſchen. *Plin.*

Stătōnia, æ, *f.* Scatono, *al.* Caſtro, Stadt in dem Sieniſchen in Toſcana. *Strab.*

Statōnienſis, e, von oder zu Statonia gehörig. *Plin.*

Stator, ōris, *m.* ein Thürſteher. *Priap.* 2) Aufwärter, die zum ausſchicken gebraucht worden. *Petron.* Litteras a te mihi ſtator tuus reddidit, dein Aufwärter hat mir einen Brief von dir eingehändiget. *Cic.* 3) einer von der Garde, Leibwache u. d. g. ſo zu der Kaiſer Sicherheit und Beſchirmung geſetzt waren. *Pitiſc.* 4) ein Beſchützer, Wächter. Jupiter ſtator, iſt der Schutzgott. *Cic. interpr.*

Stătua, æ, *f.* eine Statue, Ehrenſeule, gegoſſen, gehauen oder geſchnitztes Bild, das einen Gott, Göttin, Engel, Menſchen u. ſ. f. vorſtellet. - equeſtris, Statue zu Pferde. *Cic.* - pedeſtris, zu Fuſſe; - inaurata, übergöldete. *Cic.* - Chryſippi eſt in Ceramico, des Chryſippi ſtehet in dem Ceramico. *Cic.* Statuam Lepido in roſtris ſtatuimus, wir haben dem Lepido eine Statue auf den Roſtris aufgerichtet. *Cic. ſtatuo.*

†Stătuālis, e, dumm, ohne Leben, der wie eine Statue ſtehet. *Freſn.*

Stătuāria, æ, *f.* ſc. ars, Kunſt, Statuen zu verfertigen, Bildhauerkunſt. *Plin.*

†Stătuārium, i, *n.* ein Gießhaus, wo man Statuen u. d. g. gieſſet. *Gloſſ.* 2) Grabmahl, ſo mit einer oder mehr Statuen gezieret iſt. *Freſn.* 3) Gitterwerk um eine Statue, Creutz, Altar u. d. g. *Id.*

Stătuārius, i, *m.* ſc. artifex, ſ. faber, ein Bildhauer, der Statuen und dergleichen Bildwerk macht. *Quint.*

Stătuārius, a, um, die Statuen angehend. Ars ſtatuaria, die Bildhauerkunſt. *Plin. ſtatua.*

Stătūlīber, era, erum, der nach einem Teſtamente auf gewiſſe Bedingung frey gelaſſen wurde. *Feſt.* Ex *ſtatus & liber.*

Stătūmāria, æ, *f.* Wegtritt, ein Gewächs. *Apul.*

Stătūmen, ĭnis, *n.* ein Pfahl, Stütze. *Colum.* 2) ein Nothſtall, die unbändigen Pferde zu zwingen. *Colum.* 3) der Grund, die erſte Anlage zu einem Eſtriche. *Vitr.* 4) die Widerlagen in einem Schiffe, ſo dem Boden den Gehalt geben müſſen. *Vitr.* 5) Unterſatz, alles was etwas feſt halten hilft. *ſtatuo.*

Stătūmĭnātio, ōnis, *f.* die Unterſtützung, Stemmung. 2) die Grundlage zu einem Eſtriche. *Vitr.*

Stătūmino, āvi, ātum, āre, ſtützen, pfählen. - vincam, den Wein im Berge. *Plin.* 2) den erſten Grund zu einem Eſtriche legen. *Vitr.* 3) verſetzen, bekleiden revetiren. - os foſſæ lapidibus, die Seiten eines Grabens mit Steinen, ihn füttern. *Plin. ſtatuo.*

†Stătuncŭla, æ, *f. Greg. Tur.* Statue.

Stătuncŭlum, i, *n.* eine kleine Statue, Bildlein. *Petron. ſtatua.*

Stătuo, ſtătui, ſtătūtum, ĕre, ſetzen, ſtellen, aufrichten. - alicui ſtatuam in foro, einem eine Statue auf dem Markte. *Cic.* - tabernacula in foro, die Gezelte auf dem Markt. *Liv.* - aram, einen Altar. *Virg.* - æneum tropæum in finibus, ein ehrin Siegszeichen auf den Gränzen. *Cic.* - aliquem capite in terram, einen mit dem

dem

dem Kopfe auf die Erde. *Ter.* - ante oculos, vor Augen ſtellen. *Cic.* 2) beſchlieſſen. - apud animum. *Liv.* Senatus ſtatuit, der Rath hat beſchloſſen. *Cic.* 3) ſetzen, beſtimmen. - avare pretium arti ſuæ, geitziger Weiſe den Preis für ſeine Kunſt. *Ter.* - mercedem, einen Lohn. *Cic.* - locum colloquio, einen Ort zur Unterredung. *Liv.* - diem rei, einen Tag zur Sache. *Cic.* 4) ſchlieſſen, einen Schluß machen. - quid ſit faciendum, was zu thun ſey. *Cic.* - non adeſſe, nicht da zu ſeyn. *Cic.* - ex illius ſermone, quid mihi ſit agendum, aus deſſen Rede, was mir zu thun ſey. *Cic.* 5) urtheilen, ausmachen. - quid ſit ſapiens, was ein weiſer Mann ſey. *Cic.* - de re aliqua, von einer Sache. *Cic.* - alicui ſtipendium de publico, einem ſeinen Sold aus der gemeinen Caſſa. *Liv.* 6) meinen, achten. - noſtræ neceſſitudinis eſſe, daß es unſerer Freundſchaft gemäß ſey. *Cic.* - hanc laudem ſapientiæ eſſe maximam, daß dieſes das gröſte Lob der Weisheit ſey. *Cic.* Sed ego ſic ſtatuo, nihil eſſe, aber meine Meinung iſt dieſe, daß nichts ſey ꝛc. *Cic.* Eum parentem ſtatuo fortunæ meæ, ich halte ihn für den Urheber meines Glücks. *Cic.* 7) ſtatuiren. - exemplum in aliquo, *Cic.* - in aliquem, ein Exempel an einem. *Cic.* 8) - de ſe, ſich ſelbſt entleiben, umbringen. *Tac.* 9) Statue, aliquem eſſe, geſetzt, laß es ſeyn, es ſey einer. *Cic.* 10) urtheilen, Urtheil ergehen laſſen. - in quem gravius, ein hartes Urtheil ergehen laſſen. *Cæſ.*

Statūra, æ, *f.* die Statur, Leibeslänge, Gröſſe des Leibes. - appoſita ad dignitatem, die geſchickt, ein Anſehen zu geben. *Cic.* Dicas velim, qua facie fuerit, qua ſtatura, ſag mir doch, wie er ausgeſehen und von was für Statur er geweſen. *Cic.* 2) die Höhe und Dicke. - arboris, eines Baums. *Colum.*

Statūrōſus, a, um, von einer guten Statur. *Auguſtin.*

Status, a, um, geſetzt, beſtimmt, anberaumt. - ſtatum tempus, eine geſetzte Zeit. *Plin.* Status dies cum hoſte, ein mit dem Feinde anberaumter Tag. *Cic.* 2) geſetzt, gewiß, was ſeine ordentliche und geſetzte Zeit hat. Cerimoniæ ſtatæ, dergleichen Solennitäten. *Cic.* Sacra ſtata, ordentlich einfallendes Feſt oder Opfer. *Ovid.* 3) gewiß, beſtändig. Stati reditus, gewiſſe Einkünfte. *Plin.* *ſiſto.*

Status, us, *m.* der Stand, Zuſtand, Beſchaffenheit. - amplus. *Plaut.* - baſilicus, herrlicher. *Plaut.* - incolumis, guter. *Cic.* - rerum mearum, meiner Sachen. *Ovid.* Concidere ex ſtatu amplo, aus einem guten Zuſtande geſetzt werden. *Cic.* Reſtituere provinciam in antiquum ſtatum, die Provinz wieder in den alten Zuſtand ſetzen. *Cic.* - ſtatum obtinere. *Cic.* - retinere. *Cic.* - tueri, ſich in ſeinem Stande erhalten, mainteniren. *Cic.* Redire in antiquum ſtatum, wieder in den alten Zuſtand kommen. *Celſ.* Statum reip. convellere, den Zuſtand der Republic zerrütten. *Cic.* 2) die Poſitur, Stellage, Stellung, Mine. - minax, trotzige, drohende. *Horat.* - ſtatuæ, einer Statue. *Cic.* - indecorus, unanſtändige. *Quint.* 3) Hauptpunct einer Rechtsſache. *Quint.* - conjecturalis, da man fragt, ob ein Ding ſey. - finitivus, da man fragt, was es ſey. - quantitatis, wie groß es ſey. - qualitatis, wie es bewandt ſey. 4) Ordnung, Claſſe. In primum ſtatum conjicere, in die erſte Claſſe bringen. *Sen.* 5) - imperii, ein Reichsſtand. Status provinciales, die Landſtände. 6) die Statur, Leibesgröſſe. Status celſus. *Lactant.* 7) Sitz, Wohnung, Aufenthalt, Verbleiben. Statum habere, angeſeſſen ſeyn. *Vellej.* 8) die Regierungsform. *Digeſt.* 9) Sitz eines Mönchs oder Canonici in der Kirche. *Freſn.* 10) Reſidenz, Hoflager. *Freſn.* 11) das Alter von 25. Jahren, die gehörigen Jahre. *Digeſt.* 12) - Præſidii, lo Stato delli Preſidii, Gegend in dem Florentiniſchen an der See. 13) Statuum regio, ein Eiland in Terra incognita ſeptemtrionali.

† Statūtārium, i, *n.* Archiv, Ort, wo die Statuten, Geſetze, Acten u. d. g. aufbehalten werden. *Freſn.*

† Statūtārius, i, *m.* eine der Obrigkeitlichen Perſonen, ſo über die Statuten und Rechte eines Orts zu halten haben. *Freſn.* *ſtatutum.*

Statūtārius, a, um, die Statuten angehend, nach den Statuten gehend. Pars ſtatutaria, Statutentheil, Theil, ſo einem nach den Statuten eines Orts zukommt. *ſtatutum.*

Statūtio, ōnis, *f.* die Stellung, Setzung, Aufrichtung, Legung. - tigni, eines Balkens. *Vitr.* *ſtatuo.*

Stătūtum, i, *n.* der Schluß. *Cic.* 2) Geſetz, Satzung. *JCt.* 3) - & *plur.* Statuta, die Statuten, beſonderes Recht einer Stadt. *Interpr. Zaſ.*

Stătūtus, a, um, geſetzet, beſtimmt, anberaumet. Statuta die, auf geſetzten Tag. *Liv.* Statuto loco, an beniemten Ort. *Cic.* 2) aufrechts geſetzt. Statuti pali, aufrechts geſetzte Pfähle. *Varr.* 3) beſchloſſen, ausgemacht, decretirt. Statutum apud animum habere, bey ſich beſchloſſen haben. *Cic.* Statutum habeo, quod mihi agendum, ich habe bey mir beſchloſſen, reſolvirt, was ich thun will. *Cic.* Statutum eſt & decretum, omnia perpeti, ich habe beſchloſſen, alles zu erdulten. *Cic.* 4) das ſeine gewiſſe Zeit hat, ſich ordentlich einſtellend. Solenne & ſtatutum ſacrificium, ein feyerliches und ſeine geſetzte Zeit habendes Opfer. *Cic.* 5) groß von Statur, vierſchrötig. Senex ſtatutus ventrioſus, ein langer dickbäuchiger alter Kerl. *Plaut.* *ſtatuo.*

† Stava, æ, *f.* eine Statua. *Freſn.*

† Staulus, i, *m.* Bude, Waarenlager. *Freſn.*

† Staupŭlus, i, *m.* Art einer Laterne. *Freſn.*

† Staupus, Stoupus, Stopus, i, *m.* ein groſſer Becher, ein Stauff, Art eines Trinkgeſchirrs. *Freſn.* al. ein Kranz, Crone. *Voſſ.*

† Staurăcīnus, a, um, von Storax. *Freſn.* Pro *ſtoracinus.* 2) worein Wein- oder Epheureben gewirkt. *Voſſ.*

Stauri, ōrum, *m.* ehmaliges Volk an dem Hyrcaniſchen Meere. *Plin.*

Stauria, æ, *f.* Stavern, Stadt in Weſt-frießland.

*Stauropegium, i, *n.* die Aufrichtung eines Creutzes. 2) das Recht eines Biſchoffs, ein Creutz aufzurichten, und damit eine Kirche einzuweyhen. *Freſn.*

* Staurŏphŏrus, i, *m.* der Creutzträger bey einer Proceßion, Leiche u. d. g. *Freſn.*

* Staurophy̆lax, ein vornehmer Geiſtlicher in der Kirche zu Jeruſalem, welcher das daſelbſt befindliche Creutz Chriſti, oder Stücke deſſelben, bewahren muſte.

Staurŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Santa Croce, Stadt in den ehmaligen Carien in klein Aſien.

* Staurum, i, *n.* *Gloſſ.* Staurus, i, *m.* ein Creutz. *Freſn.* † 2) Proviant, Victualien, was zum Unterhalt des Lebens nöthig. *Freſn.*

Steātītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins, ſo dem Inſelte oder Fette der Thiere an Farbe gleichet. *Plin.*

Steătŏcēle, es, *f.* ein Darmbruch, wenn das Fett in den Hodenſack tritt. *Woyt.*

Steătōma, ătis, *n.* ein Speckgewächs, wenn das Fett unter der Haut zerfließt und ſich in eine Erhöhung zuſammen ſetzet. *Plin.*

† Stecco, āvi, ātum, āre, drücken, drengen, bey der Menge des Volks. *Freſn.*

† Stechētum, i, *n.* ein Stecken, Stange. *Freſn.* Vox Germ.

Stedingi, ōrum, der Stedingergau in dem alten Frießland. Dieſe Leute wurden auch als Ketzer beſchrieben.

Stĕga, æ, *f.* das Schifftabulat, Verdeck der Schiffe, worauf man herum zu gehen pflegt. *Plaut.*

* Stĕgănogrăphīa, æ, *f.* verborgene Schreibart, geheime Schrift, verborgene Schrift mit Ziffern, Charactern u. d. g. ſtatt der ordinairen Buchſtaben, oder auch mit dieſen, doch ganz anderer Bedeutung.

† Stegma, ătis, *n.* ein Geſchlechtsregiſter. *Freſn.* Pro *ſtemma.*

Stegnōſis, is, ios, eos, *f.* die Zuſammenziehung der Schweißlöcher. *Blancard.*

Stegnōtĭcus, a, um, zuſammenziehend. Stegnotica ſc. medicamenta, zuſammenziehende Arzneyen. *Blancard.*

Stegnus, a, um, enge, eingepreſt, dicht. *Plin.*

Stēla, æ, *f.* eine ſteinerne Seule oder Pfeiler, worauf man dis oder jenes zum Andenken ſchrieb oder einhieb. *Plin.* 2) Markſteine, Wegſeule, Meilenſeule.

Stelechides, um, Stockſchwämmchen.

Stēlĕphūrus, i, *n.* Art eines Krauts. *Plin.*

Stēlis, ĭdis, *f.* Art eines Vogelleims. *Plin.* 2) die Miſtel der rothen Tanne.

Stella, æ, *f.* ein Stern. - micans, ſchimmernder. *Ovid.* - caliginoſa, dunkler. Stellæ ſunt natura flammeæ, die Sterne ſind feuriger Natur. *Cic.* Stellarum globi facile vincunt magnitudinem terræ, die Sterne ſind wohl gröſſer als die Erde. *Cic.* Stellæ diffugiunt, die Sterne werden unſichtbar. *Ovid.* Stellas reſtinxit exortus ſol, die aufgegangene Sonne hat die Sterne verdunkelt. *Lucret.* Stella erratica, ein Irrſtern, Planet, der ſeine eigene Bewegung vom Abend gegen Morgen um die Sonne hat. *Wolf.* - fixa, ein Fixſtern, welcher beſtändig in einer Weite von der andern abſtehet. *Id.* - primæ magnitudinis, Stern von der erſten Gröſſe, ſo 68. mal gröſſer als die Erde ſeyn ſoll. - ſecundæ magnitudinis, Stern von der andern Gröſſe, ſo 28. mal gröſſer als die Erde iſt. - tertiæ magnitudinis, Stern von der dritten Gröſſe, ſo 11. mal gröſſer als die Erde iſt. - quartæ magnitudinis, Stern von der vierten Gröſſe, ſo 6. mal gröſſer als die Erde ſeyn ſoll. - quintæ magnitudinis, Stern von der fünften Gröſſe, ſo der Erde gleich groß ſeyn ſoll. - ſextæ magnitudinis, Stern von der ſechſten Gröſſe, ſo kleiner als die Erde iſt, wiewohl dergleichen Gröſſen genau zu beſtimmen, ſchlechterdings was unmögliches iſt. - matutina, der Morgenſtern oder die Venus, wenn ſie vor der Sonne hergehet. *Wolf.* - informis, ſporas, unförmiger Stern, der in keiner Figur mit ſtehet. *Id.* - nebuloſa, ein neblichter Stern, der blos wie ein Wölkgen ausſiehet. *Id.* - polaris ſ. maris, der Polarſtern, der letzte Stern im Schwanze des kleinen Bärs. *Id.* - veſpertina, der Abendſtern, die Venus, wenn ſie des Abends nach der Sonnen untergange ſichtbar iſt. *Id.* 2) ein Geſtirn. *Ovid.* 3) ein Meerſtern, Sternfiſch, Art eines Seefiſches. *Plin.* 4) - junior, Art eines Feldmeſſerzeichen, faſt wie ein Stern, das ſie juniorem nennen, weil ſie es erſt nach den andern Sternen erfunden und gleichſam geſchaffen haben wollen. *Theodoſ.* ap. *Lauremb.* 5) Stellæ Feſtum, das H. drey Königfeſt. 6) Stella, Drehzeug al. Schraube wie ein Stern, oder, ein Dreh-Ziehinſtrument. *Plin.* 7) Stellæ apparitio, der Abend, wenn die Sterne aufgehen. *Id.* 8) Stellæ herba, jagim Krähenfuß. 9) Eſtella, Stadt in Navarra in Spanien.

Stellans, tis, *o.* blinkernd, glänzend, wie ein Stern. Gemmæ ſtellantes, blinkernde Edelgeſteine. *Plin.* 2) glänzend, von den Sternen. - regia cæli, der von den Sternen glänzende Himmel. *Ovid.*

Stellaria, æ, *f.* Name eines Krauts. *Hall.*

Stellāris, e, von, wie, gleich den Sternen. Anima ſcintilla ſtellaris eſſentiæ, die Seele iſt ein Funke von dem Weſen der Sterne, ſo den Sternen gleich. *Macrob.* *ſtella.*

† Stellārius, i, *m.* Bruder des teutſchen Ordens. *Freſn.*

Stellātīnus, a, um, aus oder zu dem Agro Stellati gehörig. Stellatina Tribus, einer der 35. Trĭbuum zu Rom, ſo von beſagtem Agro den Namen hat. *Feſt.* *Stellatis.*

Stellātis ager, ſ. Campus, is-i, *m.* Campo Mazzone, Gegend in dem alten Campanien oder itziger Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Cic.*

Stellātūra, æ, *f.* Abzug des Officiers von dem Solde der Soldaten bey deſſen Auszahlung. *Spartian.* 2) Geſchenk an Naturalien. *Cod. Theod.*

Stel-

Stellātus, a, um, geſtirnt, voll Sterne. Stellatus Cepheus, der ſternvolle Cepheus. *Cic.* 2) als mit Sternen ausgezieret. Stellatus jaſpide enſis, ein Schwerd, ſo mit einem Jaſpide als einem Sterne ausgeziert. *Virg.* 3) Stellatus Argus, deſſen viele Augen als Sterne ſehen. *Ovid. ſtella.* † 4) *m.* Kaufmann, Kramer, der ſeine Stelle, Bude u. d. g. hat, ſeine Waaren auszulegen. *Freſn.* A Germ. *Stelle.*

Stellĭfer, fĕra, fĕrum, Sterne tragend, geſtirnt. *Cic.* † 2) *m.* Bruder des teutſchen Ritterorden *Freſn.*

† Stellĭfĭco, āre, unter die Sterne, unter die Heiligen ſetzen, canoniſiren. *Freſn.*

Stellĭger, gĕra, gĕrum, ſterntragend, voll Sterne. *Stat.*

Stellĭmĭcans, tis, *o.* wie ein Stern ſchimmernd, von Sternen blinkernd. Signa ſtellimicantia, die im Thierkreiſe von Sternen blinkernden Zeichen. *Varr.*

Stellio, ōnis, *m.* eine welſche Eidex, die Ringel und helle Flecken wie Sterne auf dem Rücken hat. *Plin.* 2) ein Schalk, betrieglicher Menſch. *Apul. ſtella.*

Stelliōnātus, us, *m.* allerhand Unterſchleiff und Betrug. *Ulp.* 2) Verkipfung des Solds der gemeinen Soldaten, wenn ihnen ſelbiger nicht ganz gegeben, ſondern davon was abgezwackt wurde, ſo einige Kaiſer am Leben geſtraft, andere aber zugelaſſen haben. *Salmaſ.* ad *Spartian.* 3) Verkauffung oder auch Verpfändung ſolcher Dinge, die eines ſelbſt nicht ſind. *Ulp. ſtellio.*

Stellĭpărens, tis, *o.* Sterne hervor bringend. Nox ſtelliparens, die Nacht, ſo die Sterne hervor bringet. *Avien.*

Stello, āvi, ātum, āre, leuchten wie ein Stern. *Martial. ſtella.*

† Stelzia, æ, *f.* eine Stelze, worauf man gehet. *Freſn.* Vox Germ.

† Stēmĭſco, āre, adeln. *Gloſſ. ſtemma.*

Stemma, ătis, *n.* ein Gewinde von Roſen oder Blumen, ein Kranz. *Firmic.* 2) Bild der Vorfahren, wie es die Römer ſonderlich in ihre Vorhäuſer ſetzten. *Suet.* 3) die ganze Reihe der Ahnenbilder. *Mart.* 4) ein Gewinde zur Zierrath zwiſchen Bildern. *Plin.* 5) eine Genealogie, Geſchlechtsregiſter, Stammbuch. *Id.* * 6 eine Hauptbinde. *Gramm.*

† Stemphaci, ōrum, *m.* Weintreſtern, Uberbleibſel von den Trauben nach dem Preſſen. *Pap.*

Stenăcum, & Stenæum, i, *n.* Stenay, Stadt in Lothringen.

Stenĭclarus, i, *f.* ehmalige Stadt in Meſſenien. *Strab.*

Stenoberga, æ, *f.* Steenbergen, Stadt in Brabant.

Stĕnŏcŏriaſis, is, ios, eos, *f.* Augenmangel der Pferde. *Veget.*

Stenium, i, *n.* Stein, Stadt in der Schweiz.

Stenovĭcum, i, *n.* Steenvvick, Stadt in Oberiſſel.

Stenovordia, æ, *f.* Stenfort, Stadt in Weſtphalen.

Stentor, ōris, *m.* ein Grieche vor Troja, der allein ſo ſtark, als ſonſt 50. Mann, ſchreyen kunte. *Homer.* 2) Stentoris portus, Hafen in Thracien. *Herodot.*

Stentŏreus, a, um, Stentoriſch. Vox Stentorea, ein Hals zu ſchreyen, wie Stentor hatte. Tuba Stentorea, ein Sprachrohr.

* Stĕphădium, i, *n.* ein Kränzlein. *Freſn.*

Stĕphănītes, æ, *m.* ein in einen Bogen gebogener Weinſtock. *Colum.*

Stĕphănītis, ĭdis, *f.* Weintraube mit darzwiſchen gewachſenen Blättern. *Plin.*

Stĕphănŏdūnum, i, *n.* Dunſtafag, Stadt in Schottland.

Stĕphănŏmēlis, is, *f.* Art eines Krauts. *Plin.*

Stĕphănŏpōlis, is, *f.* eine Kranzkrämerin, Frau, ſo Kränze ums Geld macht. *Plin.*

Stĕphănŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Braſſow, ſ. Cronſtadt, Stadt in Siebenbürgen.

Stĕphănŏverda, æ, *f.* Stephenswert, Stadt in Geldern.

* Stephănus, i, *m.* eine Crone, Kranz. 2) Art eines Gewächſes. 3) Mannsname.

Stĕphūſa, æ, *f.* eine Kranzwinderin, dergleichen Praxiteles in einer Statua vorgeſtellt, ſo eins von deſſen ſchönſten Werken geweſen. *Plin.*

Stera, æ, *f.* weibliche Mutter, die Gebährmutter. *Macer.*

† Stercŏlĭnium, ſ. Stercolinum, i, *n.* der Miſt. *Freſn.*

† Stercŏrāniſta, ſ. Stercoranita, æ, *m.* einer der Ketzer, ſo das H. Abendmahl nicht brauchen wolten, weil ſie glaubeten, daß es ſonſt endlich mit in den Miſt verfiel. *Freſn.*

Stercŏrārius, a, um, den Miſt angehend. Crates ſtercorariæ, Miſtflechten, Miſtleitern. *Varr.* 2) Stercoraria ſc. ſedes, Marmorſteinener Stuhl zu Rom, auf dem ſich der Pabſt unter andern Cerimonien ſetzen muß. *Freſn.*

Stercŏrātio, ōnis, *f.* die Düngung, da man den Feldern mit Miſte ihre Tragbarkeit vermehrt. Stercorationem tempeſtivam facere, zu rechter Zeit düngen. *Colum.*

† Stercŏrātium, i, *n.* der Miſt. *Freſn.*

Stercŏrātus, a, um, gedünget. Stercoratus ager, ein gedüngetes Feld. *Jabolen. JCt.* Stercoratiſſimus locus, ein ſehr gedüngeter Ort. *Colum.*

Stercŏreus, a, um, miſtig, dreckicht, ſtinkend. Homo ſtercoreus, ein Miſtfinke, Unflat. *Plaut. ſtercus.*

Stercŏro, āvi, ātum, āre, düngen. - agrum, ein Feld, einen Acker. *Cic.* Quid de utilitate ſtercorandi loquor? was ſoll ich von dem Nutzen des Düngens ſagen? *Cic. ſtercus.*

Stercŏrōſus, a, um, voll Miſt. Locus ſtercoroſiſſimus, Ort, der ſehr voll Miſt iſt. *Cato.* Aqua ſtercoroſa, Waſſer, worinn Miſt iſt. *Colum. ſtercus.*

Stercūlius, Sterculus, Stercutius, Stercutus, i, *m.* des Fauni Sohn, der zuerſt die Düngung der Felder erfand, und daher endlich als ein Gott des Ackerbaues mit verehret wurde. *Plin. ſtercus.*

Stercus, i, *m. Chariſ.* Miſt.

Stercus, ŏris, *n.* Miſt, Koth, Dreck. - canium, Hundekoth. *Juvenal.* Cibis humana ſtercora miſcere, Menſchendreck mit unter das Eſſen mengen. *Lamprid.* Stercore aliquem & cœno inceſſere, einen mit Dreck und Koth werfen. *Suet.* 2) Miſt, Dünger. - vectare, Miſt führen. *Cato.* In plauſtrum a caupone conjectum eſſe & ſupra ſtercus conjectum, von dem Wirthe auf einen Wagen geſchmiſſen und mit drauf geworfenem Miſte bedeckt ſeyn. *Cic.* 3) ein Unflat, Schimpfname. Nolo ſtercus curiæ dici Glauciam, ich will nicht, daß Glaucias des Rathhauſes Unflat heiſſe. *Cic.*

Stĕreæ, ārum, *f.* die dritte und vierte Ribbe unter den 7. wahren. *Woyt.*

Stĕrĕlītis, idis, *f.* Silberſchaum. *Plin.*

Stĕreŏbāta, æ, *f.* Stĕreŏbātes, æ, *m.* ein Grundſtück, Unterſatz, Poſtament, was drauf ſtehendes zu tragen. *Vitr.*

Stĕrĕŏmĕtra, æ, *m.* der cörperliche Dinge ausmißt.

Stĕrĕŏmĕtrĭa, æ, *f.* die Stereometrie, Theil der Geometrie, welche lehret, wie man den Inhalt der Cörper finden ſoll. *Wolf.* 2) - doliorum, die Viſirkunſt, Wiſſenſchaft die Fäſſer u. d. g. auszumeſſen, wie viel Kannen oder andere Maaſſen hineingehen oder drinne ſind. *Id.*

Stereontium, i, *n.* Caſſel, Hauptſtadt in Niederheſſen.

Stĕrīcŭla, æ, *f.* die Gebärmutter eines Schweins ehe es trächtig geworden. *Petron.* *ſtera.*

Stĕrigmus, i, *n.* Art eines feurigen Luftzeichens. *Apul.*

Stĕrĭlĕfăcio, fēci, factum, ĕre, unfruchtbar machen. *Solin.*

† Sterilenſis, is, *m.* ein Sterling, Art einer Engelländiſchen Münze. *Freſn.*

Stĕrĭleſco, eſcĕre, unfruchtbar werden. Capri ſterileſcunt pinguedine, die Ziegen werden unfruchtbar von der Fettigkeit. *Plin.* *ſterilis.*

Stĕrĭlis, e, unfruchtbar, das keine Früchte bringet. Sterilis ager, ein unfruchtbares Feld. *Plin.* Arbores ſteriliores, noch unfruchtbarere Bäume. *Id.* Sterile virtutum ſeculum, Zeit, ſo von Tugenden unfruchtbar iſt. *Plin. Sec.* Sterilis vir, Mann, der keine Kinder zeuget. *Catull.* Sterilis Venus, Ehe ohne Kinder. *Lucret.* 2) unnütze, vergeblich, leer. Sterilis labor, eine leere, vergebliche Arbeit. *Tac.* Pax ſterilis, Friede, der keinen Nutzen bringet. *Cic.* 3) der nichts giebt, nichts ſpendirt. Sterilis amator, ein Courtiſan, Galan, der nicht ſpendirt. *Plaut.* 4) Sterilis profectus usque ad ultimam plateam, man ſiehet niemand auf der ganzen Gaſſe gehen, die ganze Gaſſe iſt von oben bis unten aus leer von Leuten. *Plaut.* 5) Sterilis pecunia, Geld, ſo nicht auf Zinſen liegt. *Dig.* 6) das nichts einträgt, brodlos, nahrunglos. Ars ſterilis, brodloſe Kunſt.

Stĕrĭlĭtas, ātis, *f.* die Unfruchtbarkeit. - agrorum, der Felder. *Cic.* - mulæ, der Mauleſelin. *Cic.*

Stĕrĭlus, a, um, unfruchtbar. *Lucret.* Obſol.

† Sterlingus, i, *m.* ein Sterling, Engelländiſche Münze unſers Geldes 5. Groſchen 4. Pfennige; allein ein Pfund Sterling macht nach unſerm Gelde 4. Thaler 10. Groſchen 6. Pfennige, oder mit dem Agio auch völlige 5. Thaler. *Freſn.*

Sternax, ācis, *o.* das gern abwirft. Equus ſternax, Pferd, ſo den Reuter gern abſetzt. *Lucret.* 2) der ſich vor einem niederleget, fußfällig. *Sidon.* *ſterno.*

Sternītĭdes, dum, *f.* die 3. letzten Ribben unter den 7. wahren. *Woyt.*

Sterno, ſtrāvi, ſtrātum, ĕre, ſtreuen. - flores humi. *Cic.* - humum floribus, Blumen auf die Erde, die Erde mit Blumen beſtreuen. *Cic.* 2) zu Boden ſchlagen, niederſchlagen, niederwerfen. - omnia ferro, alles mit dem Schwerde niederſchlagen. *Liv.* - muros ariete, die Mauren mit dem Sturmbocke niederſtoſſen. *Liv.* - hoſtium catervas, der Feinde Hauffen niederlegen. *Liv.* 3) mit einer Decke verſehen. - lectos, die Betten. *Ter.* - equos, die Pferde, ſie ſatteln. *Liv.* 4) legen. - ſe ſomno, ſich ſchlafen legen. *Virg.* 5) belegen. - locum ſaxis, einen Ort pflaſtern. *Liv.* 6) decken, bedecken. *Virg.* 7) Pavor ſtravit corda mortalium, das Schrecken hat alle Menſchen verzagt gemacht, ihnen den Muth, das Herz benommen. *Virg.* 8) bahnen. Fama tibi ſtravit benignum iter, deine Renommée hat dir einen guten Weg gebahnet. *Stat.* 9) bereiten. *Cic.* † 10) ſchreiben. *Freſn.*

Sternŏhyoĭdes, um, *m.* die Bruſt- Kehl- oder Zungenbein-formige Mäuslein, ſo das erſte paar Mäuslein des Zungenbeins ſind. *Blancard.*

Sternŏthyroĭdes, um, *m.* die Bruſt- Bein-Schild-formige Mäuslein, das erſte auswendige Mäuslein der Luftröhre. *Blancard.*

Sternum, i, *n.* das Bruſtbein, der Herzknorpel, ſchwammichtes und halb knorpelichtes Bein vor der Bruſt. *Blancard.* † 2) ein Bett, Streu. *Freſn.*

Sternuo, ui, ūtum, ĕre, nieſen. - laborioſius, mit mehrer Mühe. *Plin.*

Sternūtāmentum, i, *n.* das Nieſen. - naribus movere, in der Naſe erregen, nieſend machen. *Plin.* - obſervare, in acht nehmen, um was daher zu ominiren. *Cic.* 2) Schnupftoback oder was ſonſt nieſend macht. *Plin.*

Sternūtātio, ōnis, *f.* das Nieſen. Sternutationem invitare, ein Nieſen erwecken. *Scrib.*

Sternūto, āvi, ātum, āre, ſtark nieſen. - ter continuo, dreymal hinter einander. *Petron.* *ſternuo.*

† Sternūtus, a, um, geſtreuet. *Freſn.*

Stĕrŏpe, es, *f.* des Atlantis und der Plejones Tochter, eine der Plejadum. *Hygin.* 2) eines von den 4. Sonnenpferden. *Hygin.*

Stĕrŏpes, æ, *m.* einer der Cyclopen und Schmiedeknechte des Vulcani. *Virg.*

Sterquĭlīnium, i, *n.* eine Miſtgrube, Ort, wo man den Miſt zuſammen thut. *Colum.* 2) ein

2) ein Unflat, Miſtfincke, unflätiger Menſch. *Plaut.*

Sterquilinus, *Serv.* ſ. Sterculius.

Stertĕrus, a, um, faul, ſchläfrig. *Petron.*

Stertĭnius, i, *m.* ein Philoſophus, den einige für den achten Weiſen halten wollen. *Horat.*

Sterto, tui & ti, ĕre, ſchnarchen. Marcellus ita ſtertebat, ut ego vicinus audirem, der Marcellus ſchnarchete dergeſtalt, daß ich als Nachbar es hören kunte. *Cic.* 2) ſchlafen, hart und feſt ſchlafen, ſchlafen und ſchnarchen. - noctesque & dies, Tag und Nacht. *Ter.* - diem totum, den ganzen Tag. *Hor.*

Stertor, ōris, *m.* das Schnarchen. *Woyt.*

Stēsĭchŏrus, i, *m.* alter Griechiſcher Poet, von deſſen Carminibus Lyricis aber nur noch wenige Fragmenta vorhanden ſind. *Suid.*

† Steura, æ, *f.* die Steuer, Abgabe, Herrengabe. *Freſn.*

Sthĕnĕlus, i, *m.* einer von den 50. Söhnen des Aegypti. *Apollod.* 2) einer von des Aeneæ Feinden in Italien, den Pallas erlegete. *Virg.* andere des Nahmens mehr.

Stĭbădium, i, *n.* Tiſchlager in Geſtalt eines halben Circuls, worauf die Alten lagen, wenn ſie aſſen, und ſonſt von ſeiner Figur auch Sigma hieß, weil es dem Griechiſchen Buchſtaben dieſes Nahmens, dem C gliche. *Serv.* - e marmore candido, von weiſſem Marmor. *Plin. Sec.*

Stibi, *n. indecl.* Stibium, i, *n.* Spießglas, Antimonium, Art eines zerbrechlichen Metalls. *Plin.*

Stica, æ, *f.* Art einer Traube. *Plin.* † 2) Bälglein, worein ein Kern, Knoblauchshaupt u. d. g. gewickelt. 3) ein Kleid, Rock. *Gloſſ.* 4) gewiſſe Anzahl eines Dinges, eine Stiege, ſo eine Zahl von 20. iſt. *Freſn.* 5) Stück einer Biſchöflichen Kleidung. *Voſſ.*

† Sticata, æ, *f.* ein Pfahlwerck, Paliſaden, Verwahrung mit Pfählen. *Freſn.*

Stichārium, i, *n.* Art einer Kleidung. *Freſn.*

Stichus, i, *m.* gemeiner Name der Knechte. *Petron.* 2) Comödie des Plauti dieſes Namens, weil ein loſer Knecht, ſo Stichus heiſt, die Hauptperſon darinne iſt. 3) Name, womit ein Knecht in dem Jure Romano ingemein bemerckt wird. *Inſtit. Juſtin.*

† Stifa, æ, *f.* ein Pflugſterze. *Freſn.* Pro *Stiva.*

Stigma, ătis, *n.* ein Brandmahl, Zeichen, ſo einem mit einem glüenden Eiſen an die Stirn oder ſonſt wohin gebrannt wurde. Dignus ſtigmatis, der werth, daß ihm ein Brandmahl auf die Stirn gebrannt, daß er gebrandmarcket werde. *Juvenal.* 2) Stigmata alicui verſiculis imponere, ein Paſquill auf einen machen, einen in Verſen durchziehen. *Suet.* 5) ein Hexen- oder Zauber character. *Freſn.* 6) Mahl auf der Haut. *Blancard.*

Stigmătias, æ, *n. Cic.* Stigmătĭcus, a, um, gebrandmarkt, der mit einem Brandmahl gezeichnet iſt. *Cic.*

Stigmo, āvi, ātum, āre, mit einem Brandmahl zeichnen, brandmarken. 2) als ein Brandmahl verunehren. - partem corporis, einen Theil des Leibs. *Prudent. ſtigma.*

Stigmōſus, a, um, der gebrandmarkt iſt. *Petron.* 2) der gezeichnet iſt. - cicatrice, mit einer Narbe. *Plin. Sec. ſtigma.*

† Stigna, æ, *f.* Art eines Mantels. *Pap.*

† Stigŭla, æ, *f.* eine Neſtel. *Freſn.*

† Stigŭlārius, i, *m.* ein Neſtelmacher. *Freſn.*

Stilbon, ontis, *m.* der Mercurius, ein Planet am Himmel. *Cic.* 2) einer von den Hunden des Actæonis. *Hygin.*

Stile, es, *f.* einer von den vielen Hunden des Actæonis. *Hygin.*

Stiliānum, i, *n.* Stigliano, Stadt in Baſilicata im Neapolitaniſchen.

Stilĭco, ſ. Stilicho, ōnis, *m.* General und Schwiegervatter des Kaiſers Honorii. *Claud.*

Stilĭcōnius, a, um, den Stiliconem angehend. Stiliconia virgo, des Stiliconis Tochter Maria und nachmalige Gemahlin des Honorii. *Claud.*

Stilla, æ, *f.* ein Tröpflein, kleiner Tropf. - olei, Oels. *Plin.* - muriæ, Fiſchbrühe. *Cic.* - cruoris humani, Menſchenbluts. *Plin.* - quæ fluere conſuevit, ſo zu tröpfeln pflegt. *Petron.*

† Stillāria, æ, *f.* eine Waſſerleitung. *Freſn.*

Stillārium, i, *n.* Zugabe in flieſſenden Dingen. *Sen.*

Stillātim, *Adv.* Tropfenweiſe. *Chariſ.*

Stillatītius, a, um. *Plin.* Stilātīvus, a, um, tröpfelnd, trieffend. *Plin.*

Stillātus, a, um, geträuffelt, getröpfelt, Tropfenweiſe gefallen. *Ovid.*

Stillĭcĭdium, i, *n.* eine Trauffe, Abfall des Regenwaſſers von einem Dache. De ſtillicidiis apud judicem dicere, von den Trauffen vor Gerichte handeln. *Cic.* Stillicidiorum jura, das Traufrecht. *Cic.* Stillicidii jus habere in alterius aream, das Traufrecht auf eines andern Platze haben. *Dig.* 2) Theil des Dachs, wo das Regenwaſſer abfällt. *Vitr.* 3) ein Tropf. - mellis, Honigs. *Tertull.* 4) die Strangurie, kalte Piſſe, wenn der Urin brennend und tropfenweiß von einem gehet. *Woyt.* 5) wenn eine Arzney auf einen Theil des Leibes getröpfelt und ſodann eingerieben wird. *Woyt. ſtilla & cado.*

Stillo, āvi, ātum, āre, tröpfeln, triefen. Unde ſtillet lente aqua, woher das Waſſer langſam trieffe. *Vitr.* 2) Tropfenweiſe flieſſen laſſen. - lacrimas. *Plin.* - rorem ex oculis, die Thränen weinen. *Hor.* 3) multo nimbo, ſtark regnen. *Juvenal.* 4) - in aurem, heimlich ins Ohr ſagen. *Id. ſtilla.*

Stillōſus, a, um, krämpficht. *Veget.*

Stilus, ſ. Stylus, i, *m.* Griffel, womit man ehedem in die mit Wachs überzogenen Tafeln ſchrieb, der auf der einen Seite ſpitzig, auf der andern aber breit war, um mit jenem Theile die Schrift ins Wachs zu kritzeln, mit dieſem aber da es nöthig war, ſie wieder auszuſtreichen. Stilo ſcribere, mit dem Griffel ſchreiben. *Plin.* Sæpe ſtilum vertere, den Griffel oft umkehren und wieder ausſtreichen, was man geſchrieben. *Hor.* Stilum prehendere, den Schreibgriffel ergreiffen, in die Hand nehmen. *Cic.* 2) die Art des Ausdrucks, die Schreibart. - Laconicus, kurze der Lacedämonier. - Aſiaticus, weitläuftige der Aſianer. - ſublimis, hohe, - humilis, nie-

drige ꝛc. Orationes ſtilo Attico ſcriptæ, Reden, ſo in der Athenienſiſchen Schreibart verfaſſet ſind. *Cic.* Idem ſtilus eſt totius orationis, die gantze Rede iſt in einerley Schreibart entfaſſet. *Cic.* 3) die Ubung im Schreiben. - optimus dicendi magiſter, iſt die beſte Lehrmeiſterin der Beredſamkeit. *Cic.* Stilo hoc depaſcendum eſt, durch die Ubung muß man ſich diß abgewöhnen. *Cic.* 4) der Weiſer auf einer Sonnenuhr. *Vitr.* 5) der Stiel eines Gewächſes oder Pflantze. *Colum.* 6) Stilus ulmeus, ein Prügel, womit man einen abſchmieret. *Plaut.*

Stimmi, *n. indecl.* Spießglas, Antimonium, Art eines Minerals. *Celſ.* ſ. Stibi.

Stimŭla, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo die Menſchen zu ihren Verrichtungen anreitzen ſolte, oder nach andern auch ſie zur Geilheit bewegete. *Auguſtin. ſtimulus.*

Stĭmŭlātio, ōnis, *f.* die Anſtechung mit einem Stachel, deſto hurtiger fortzugehen. 2) die Anreitzung, Anmahnung, Aufmunterung. *Tac.*

Stimŭlātor, ōris, *m.* ein Anreitzer, Antreiber, Aufmunterer, Anhetzer. - ſeditionis, zum Aufſtand, zur Rebellion. *Cic.*

Stimŭlātrix, īcis, *f.* eine Anreitzerin, Anhetzerin. *Plaut.*

Stimuleus, a, um, ſtachlicht, das da ſticht. Supplicium ſtimuleum, da einer gepeitſcht wird, daß ihm der Puckel jukt. *Plaut.*

Stĭmŭlo, āvi, ātum, āre, mit einem Treibſtecken, Geiſel, Peitſche treiben. *Sil.* 2) anreitzen, aufriſchen, antreiben. - aliquem aliqua re, einen womit. *Cic.* Me nunc amicæ dicta ſtimulant, mich reitzen meiner Liebſten Reden. *Ter.* Ingens cupido ſtimulat animum, eine groſſe Begierde reitzet das Gemüth. *Curt.* 3) rühren, bewegen. Stimulante conſcientia, durch Rührung des Gewiſſens. *Curt.* 4) plagen, peinigen, quälen, vexiren. Fames ſtimulat homines, der Hunger peiniget die Menſchen. *Cic.* Te conſcientiæ ſtimulant maleficiorum tuorum, dein böſes Gewiſſen peiniget dich. *Cic.* Hic ſcrupulus me dies noctesque ſtimulat, dieſer Zweifel läſt mir Tag und Nacht keine Ruhe. *Cic. ſtimulus.*

Stimŭlōſus, a, um, ſtechend. *Cæl. Aur.* 2) reitzend, antreibend. *Id. ſtimulus.*

Stimŭlum, i, *n.* Stachel. *Plaut.*

Stĭmŭlus, *i, m.* Peitſche, Treibſtecken, Stachel in dem Treibſtecken das Vieh zu treiben. Stimulo fodere boves, die Ochſen mit der Stachel ſtechen, treiben. *Plaut.* Adverſus ſtimulum calces ſc. iactare, wider den Stachel lecken, hinten aus, und ſich die Füſſe in die Stachel ſchlagen, da man ſich widerſetzen will, übel ärger machen. *Ter.* Si ſtimulos pugnis cædis, manibus doles, wenn du mit der Hand wider den Stachel ſchlägſt, thut ſie dir weh. *Plaut.* 2) eine Anreitzung, Antreibung, Aufmunterung. Admovere ſtimulos alicui, einen anreitzen. *Cic.* Virtus noctes & dies animum gloriæ ſtimulis concitat, die Tugend reitzet ein Gemüth Tag und Nacht zur Ehre an. *Cic.* Subiectare ſtimulos laſſo, einen Müden antreiben. *Hor.* 3) mit ſpitzigen Eiſen beſchlagene Hölzer, ſo in die Erde geſteckt, und der Feind damit abgehalten werden, Fußeiſen. Se ipſi ſtimulis inopinanter induebant, ſie traten wider Vermuthen in die ſpitzigen Stacheln, in die Fußeiſen. *Cæſ.* 4) Trieb, Begierde. Stimulos cœcos in pectore condidit, ſie legte heimliche Triebe in die Seele. *Ovid.* 5) Stich, Biß, Qual. *Plaut.*

Stincus, i, *m.* ein Erdcrocodil, Art eines Thiergens wie eine Eydechs, ſo aus Egypten kommt, und in der Artzney mit gebraucht wird. *Woyt.*

Stinguo, ſtinxi, ſtinctum, ĕre, tilgen, auslöſchen. - ignes, das Feuer. *Lucret.* - colorem, die Farbe. *Lucret.*

Stipa, æ, *f.* Werg. *Feſt.* Pro *Stupa.*

Stīpāmen, ĭnis, *n.* das Gedränge. *Egeſipp.*

Stīpatio, ōnis, *f.* die Drängung, das Gedränge. *Cic.* 2) dichte Zuſammenſetzung, Häuffung. - enthymematum, der Schlüſſe. *Quint.*

Stīpātor, ōris, *m.* ein Trabant, der nächſt um einen zu deſſen Schutz und Dienſten herum iſt. - corporis, ein Leibtrabant. *Cic.* Præmittere de ſtipatoribus ſuis, qui, einige von ſeinen Trabanten vorweg ſchicken, welche. *Cic.* A *ſtipo.* † 2) ein Præbendarius, der eine Præbende zu genieſſen hat. *Freſn.* † 3) der die Ladung eines Schifs in Ordnung ſetzte. *Pitiſc.*

Stīpātus, a, um, dicht in einander geſtopft, dichte voll geſtopft. Patribus ſtipata verendis curia, das Rathhaus, ſo dicht voller Rathsherren iſt. *Ovid.*

† Stīpātus, us, *m.* die Umgebung, Begleitung. *Sariſb.*

Stīpendiālis, e, den Sold angehend. *Sidon.*

Stīpendiārius, a, um, ſteuerbar, der Tribut, Steuer u. d. g. geben muß. Aegyptus facta eſt ſtipendiaria, Egypten iſt ſteuerbar geworden. *Vellej.* Civitates habere ſtipendiarias, Städte, Völkerſchaften haben, ſo Tribut geben müſſen. *Cæſ.* Stipendiarii populi Romani, die dem Römiſchen Volcke Tribut geben müſſen. *Cic.* 2) der Sold oder Stipendium bekam. *Liv.*

Stīpendior, ātus ſum, āri, um Sold dienen. - regi, einem Könige. *Plin. ſtipendium.*

Stīpendiōſus, a, um, der viel Jahre ſchon um Sold gedienet. Non tantum a tironibus, ſed etiam a ſtipendioſis militibus, nicht allein von neuen, ſondern auch alten Soldaten. *Veget.*

Stipendium, i, *n.* Sold, Kriegsſold, Gage, Löhnung, dergleichen die Soldaten bey den Römern anfänglich nicht bekamen, ſondern ſich ſelbſt verpflegen muſten, bis A. V. 347. die Infanteriſten, und 3. Jahr hernach auch die Equites ſolche bekamen, und zwar jene noch zur Zeit des andern Puniſchen Krieges des Tages 2. Obolos, dieſe aber 3. oder 18. Pfennige, wogegen erſteres Auguſtus endlich auf 10. Aſſes oder 3. Groſchen geſetzet. - numerare, geben, auszahlen. *Cic.* Stipendia mereri, um Sold dienen. *Cic.* Facere ſtipendia, zu Fuſſe dienen. *Liv.* - augere, den Sold den Soldaten erhöhen. *Tac.* 2) ein Feldzug, Campagne. Qui ſtipendiis confectis ſunt, die ihre Feldzüge gethan haben. *Cic.* Stipendium primum merere, ſeinen erſten Feldzug, erſte Campagne thun. *Nep.* Vicena ſtipendia meriti, die 20. Feldzüge gethan. *Tac.* Quadraginta ſtipendia explevit, er hat 40. Campagnen gethan. *Tac.* 3) Tribut, der ſonderlich zur Beſoldung der Armeen

meen von den durch Krieg bezwungenen gegeben werden muſte. Galliæ quadringenties ſtipendii nomine impoſuit, er hat Gallien 40000000. Seſtertien (1250000. Thaler) zum Tribute auferleget. *Suet.* Stipendium capere jure belli, Tribut nach dem Kriegesrechte fodern. *Cæſ.* - recuſare, nicht geben wollen. *Cæſ.* 4) der Sold, Lohn, Strafe. Quæ me manent ſtipendia? was werde ich noch für einen Lohn zu gewarten haben? *Hor.* 5) Beyſteuer, ſo einem ſtudirenden zu Fortſetzung ſeiner Studien gegeben wird.

Stĭpes, ĭtis, *m.* ein Pfahl, in die Erde geſchlagener Stock. Ibi ſtipites præacutos defixit, er hat da ſehr ſpitzige Pfähle eingeſchlagen. *Cæſ.* 2) ein Stamm. - arboris, eines Baumes. *Ovid.* 3) ein Prügel. Mactare aliquem nodoſo ſtipite, einen mit einem knotigten Prügel weidlich abſchmieren. *Ovid.* 4) ein tummer, tölpiſcher Kerl, ein Bengel. Cum hoc homine aut ſtipite, mit dieſem Menſchen oder vielmehr Bengel. *Cic.* Caudex, ſtipes, aſinus plumbeus, der Kloz, der Bengel, der bleyerne Eſel. *Ter.*

Stīpo, āvi, ātum, āre, dichte zuſamm ſtopfen, dichte voll machen, anfüllen. - ceras liquoribus, das Wachs mit Honig. *Colum.* 2) umgeben. - ſenatum armatis, den Rath mit gewaffnetem Volke. *Cic.* 3) Incedere magna ſtipante caterva, einher gehen und von einem groſſen Hauffen begleitet werden. *Virg.*

†Stippa, æ, *f.* rein weiß Papier. *Freſn.*

Stips, ſtĭpis, *f.* Art einer kleinen ehernen Münze, und ſo viel als As, oder unſers Geldes 3. und 3. fünftelpfennig. *Varr.* Mercenariæ ſtipis ancilla, eine 4 Pfennighure *Plin.* 2) geſammletes Geld, Allmoſen, Beyſteuer. Cogere ſtipem, Geld ſammlen. *Cic.* Focillare miſerum parva ſtipe, einem Armen mit einem Almoſen beyräthig seyn. *Lucan.* Stipem confert hæc res: die Sache bringet Geld. *Colum.* 3) Neujahrsgeld. Stetit in veſtibulo ædium Cal. Januariis ad captandas ſtipes, er hat im Vorhauſe den 1. Januarii geſtanden, das Neujahrsgeld einzunehmen. *Suet.* 4) *m.* pro ſtipes, ein Kloz, ein tummer Kerl. *Petron.*

Stipticus, a, um, ſtopfend, anhaltend. Stiptica ſc. medicamenta, ſtopfende Arzneyen. *Blancard.*

Stĭpŭla, æ, *f.* Stoppel, ſo nach abgehauenem Kornhalm zurück und ſtehen bleibt. *Ovid.* 2) ein Halm, Kornhalm. - viridis, grüner. *Virg.* 3) Spreu. *Virg.* 4) Aehre, ſo in der Erndte auf dem Felde liegen bleibet. Meridie ipſo ſtipulas colligere, im heiſſeſten Mittage Aehren leſen. *Ter.* 5) Pfeiffe von einem Kornhalme. Stridenti miſerum ſtipula diſperdere carmen, ein elend Gepfeiffe machen, ein Stückgen auf der Halmpfeiffe verhunzen. *Virg.*

Stĭpŭlāris, e, ſtoppelicht. Anſer ſtipularis, eine ſtoppelichte Gans, die wieder junge Federn kriegen will. *Quint.*

Stĭpŭlātio, ōnis, *f.* Angelobung, Angelöbniß, ſo uns von einem andern geſchiehet. - ædilitia, daß eine Waare tüchtig Kauffmannsgut ſey. *Digeſt.* - conventionalis ſc. voluntaria, ſo auf der freyen Wahl der Partheyen beruhet. - dividua, ſo theilbare Sachen angehet. - individua, ſo untheilbare Sachen betrifft. - judicialis, ſo von des Richters Amte herrühret. - pura, da keine Zeit, Ort, Bedingung geſetzt wird. - non pura, da dergleichen ſich mit findet. *Digeſt.* Acceptam ferre ſtipulationem, eine Angelöbniß annehmen, für genehm halten, ſie eingehen. *Cic.* Stipulatione aliquem allegare, ſich einem durch deſſen Angelöbniß verbindlich machen. *Cic.* †2) eine Unterſchrift. *Freſn.*

Stĭpŭlātiuncŭla, æ, *f.* kleine Angelöbniß. *Cic.*

Stĭpŭlātor, ōris, *m.* der ſich was angeloben läſt. - tuus, dem du was angelobet haſt, der ſich von dir was angeloben laſſen. *Cic.* 2) ein Advocat, Beyſtand deſſen, der ſich was angeloben ließ. *Suet.* *ſtipulor.*

Stĭpŭlātus, a, um, das einem iſt angelobet oder verheiſſen worden. *Cic.*

Stĭpŭlātus, us, *m.* die Zuſage, Angelobung. *Quint.*

Stĭpŭlor, ātus ſum, āri, ſich angeloben laſſen. - aliquid, etwas. *Cic.* Stipulatus es? ubi? quo die? quo præſente? quis ſpopondiſſe me dicit? haſt du es dir angeloben laſſen? wo? welchen Tag? in weſſen Gegenwart? wer ſagt, daß ich dir es verheiſſen habe, angelobet habe? *Cic.* Quod ſtipulanti tibi ſpoponderam, was ich dir verſprochen, da du es von mir begehret, da du es von mir haſt verſprochen haben wollen. *Colum.* 2) verſprechen. Lætoria lex vetat minorem annis 25. ſtipulari, das Lätoriſche Geſez verbiethet, daß ſich ein Minorenner obligire. *Suet.* Interpr. Hamburg.

Stiria, æ, *f.* ein Eiszapfe. - horrida impexis induruit barbis, hänget ihnen in den ungekämmten Bärten. *Virg.* 2) ein Rotzzapfe. Turpis ab inviſo pendebat ſtiria naſo, es hieng ihm ein Rotzzapfe an der Naſe. *Martial.* 3) ein Tropfe. *Serv.* 4) Steyermark, Herzogthum in Teutſchland.

Stīriăcus, a, um, verharſcht, hart geworden wie ein Eiszapfe. *Solin.* *ſtiria.*

Stiriazium & Stririacum, i, *n.* Sterzingen, Stadt in Tyrol.

Stiricidium, i, *n.* das Graupeln, wenn die Regentropfen in der Luft gefrieren. *Feſt.* *ſtiria & cado.*

Stirillum, i, *n.* ein Bocksbart, Ziegenbart. *Cathol.*

†Stirpārium, i, *n.* *Freſn.* †Stirpātĭcum, i, *n.* Feld von einem ausgerotteten Walde.

†Stirpātor, ōris, *m.* ein Ausrotter. 2) ein Verſchwender, Durchbringer. - ſubſtantiæ monaſterii, des Cloſtervermögens. *Freſn.*

Stirpeſco, eſcĕre, zu einem Stamme werden. *Plin.* *ſtirps.*

Stirpeus, a, um, vom Stamme. *Chalcid.* *ſtirps.*

Stirpĭtus, *Adv.* mit Stamm und Wurzel, mit Stumpf und Stiel, von Grund aus, völlig, ganz und gar. - errorem ſe exacturum, *al.* extracturum, Philoſophia pollicetur, verſpricht er den Irrthum aus der Philoſophie wegzuſchaffen. *Cic.* *ſtirps.*

†Stirpo, āre, ausrotten. *Freſn.* 2) roden, rotten, rein von Dornen und dergleichen machen. - agrum, ein Feld. *Ambroſ.* *ſtirps.*

Stirps ſtirpis, *c.* ein Stamm, wie ſolcher aus der Wurzel wächſt. Imo de ſtirpe reciſus, unten am Stamme abgehauen. *Virg.* Arbores tantummodo per ſtirpes aluntur ſuas, die Bäume werden nur durch ihre Stämme unterhalten. *Cic.* Obruere ſtirpes arvo, die Stämme mit Erden bedecken. *Virg.* Præfractæ ſtirpes, zerbrochne Stämme. *Colum.* Validæ ſtirpes, ſtarke Stämme. *Virg.* 2) eine Pflanze. Arborum & ſtirpium eadem eſt natura, Bäume und Pflanzen ſind einer Natur und Weſens. *Cic.* In ſeminibus eſt cauſa arborum & ſtirpium, der Bäume und Pflantzen Urſprung ſteckt in dem Saamen. *Cic.* 3) Stamm eines Geſchlechts, ein Geſchlecht. - inviſa, verhaßtes. *Virg.* - ſceleratorum hominum, ruchloſer Leute. *Cæſ.* Antiquiſſima ſtirpe ortus, von ſehr altem Geſchlechte entſproſſen. *Cic.* Qui ſunt ejusdem ſtirpis, die eben des Geſchlechts ſind. *Cic.* Humili de ſtirpe creatus, von geringem Geſchlechte oder Herkommen. *Ovid.* - virilis, ein Sohn. *Ovid.* - fœminea, eine Tochter. *Id.* 4) der Urſprung, Anfang, Grund. - virtutis, der Tugend. *Cic.* - hujus quæſtionis, dieſer Unterſuchung. *Cic.* Superſtitionis ſtirpes omnes ejiciendæ ſunt, man muß den Aberglauben mit Stumpf und Stiel ausrotten. *Cic.*

Stirpum, i, *n.* *Eſterp*, Stadt und Abtey in Limoſin in Frankreich.

Stirſōzīla, æ, *f.* Tauſendgüldenkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Stīva, æ, *f.* die Pflugſterze, krummes in die Höhe gehendes Holz, wobey der Pflug gehalten und regiret wird. Innixus ſtivæ arator, der Ackermann, ſo ſich auf die Pflugſterze ſteift. *Virg.* Premere ſtivam, auf den Pflug darauf drücken. *Virg.* †2) ein Steigbügel. *Freſn.* †3) Art eines muſicaliſchen Inſtruments. *Id.* †4) der Sattelknopf. *Voſſ.*

Stivarius, i, *m.* ein Ackermann. *Cathol.*

†Stiura, æ, *f.* die Steuer. *Freſn. Steura.*

†Stivus, i, *m.* ein getretener, gebahnter Weg. *Gloſſ.*

Stlāta, æ, *f.* ein flach und breites Raubſchiff. *Gell.*

Stlātārius, a, um, zu den Schiffen gehörig. Stlatarium bellum, Krieg mit Schiffen, zur See. *Petron.* Stlataria purpura, Purpur, ſo zu Schiffe überbracht worden, fremder Purpur, al. der latus clavus auf den Römiſchen Rathsherrnkleidern. *Juvenal.* †2) *m.* ein Schiffmann. *Gloſſ. Stlata.*

Stlembus, a, um, faul, langſam, träg, eigentlich lendenlahm. Equus pedibus ſtlembus, ein langſames Pferd. *Lucil.*

Stlis, ītis, *f.* ein Streit, Streitſache. *Priſcian.* Pro *lis.*

Slōcus, i, *m.* ein Ort. *Feſt.* pro *locus.*

†Stloppum, i, *n.* Art eines Gefäſſes mit einem runden Sponte. *Gloſſ.*

Stlōpus ſ. Stloppus, i, *n.* ein Knall, Puff, wie ihn einer mit aufgeblaſenen Backen und dem Maule machet. *Perſ.*

Stlupi, ōrum, *m.* ehmahlige Stadt in Dalmatien, deren Einwohner *Stlupini* hieſſen. *Plin.*

Sto, ſtĕti, ſtatum, āre, ſtehen. - ante oſtium, vor der Thüre. *Ter.* Stant cum gladiis in conſpectu Senatus, ſie ſtehen mit den Degen vor den Augen des Raths. *Cic.* Quum virgo ſtaret, Cæcilia ſederet, da die Jungfer ſtund, Cæcilia aber ſaß. *Cic.* Frequentiſſimi ſteterunt in gradibus Concordiæ, ſie haben häuffig auf den Stuffen des Tempels der Eintracht geſtanden. *Cic.* - loco, auf ſeiner Stelle, nicht wanken. *Ter.* Per me non ſtat, es ſtehet nicht bey mir. *Plin.* Quid agitur? P. Statur. Was macht man? P. Da ſtehet man ein bißgen. *Ter.* 2) beſtehen, verharren. - ſententia, *Cic.* - in ſententia aliqua, auf einer Meynung. *Cic.* 3) aufrecht bleiben, in ſeinem Stand bleiben. Hæc diſciplina ſtetit, die Kriegszucht iſt bisher aufrecht geblieben. *Curt.* Civitas illa legibus Lycurgi ſtetit, die Stadt blieb durch die Geſetze des Lycurgus in ihrem Flor. *Liv.* 4) ſeyn. - ab aliquo, auf eines Seite ſeyn. *Cic.* - a cauſa bonorum, auf der Seite der Patrioten ſeyn *Cic.* - contra quem, wider einen ſeyn. *Cic.* 5) halten - promiſſis. *Liv.* in promiſſis, ſein Verſprechen. *Plin.* - fide, Treu und Glauben. *Liv.* - conditionibus. *Liv.* - pacto. *Liv.* - conventis, den Vergleich, Vertrag. *Liv.* 6) koſten. - magno pretio, viel. *Horat.* Multorum ſanguine nobis ea victoria ſtetit, der Sieg hat uns viel Blut gekoſtet. *Liv.* Stat illi res centum talentis, die Sache koſtet ihm 100. Talente. *Liv.* 7) - meliore loco, ſich in einem beſſern Zuſtande befinden. *Cic.* 8) - per aliquem, ſeine Wohlfahrt einem zu danken haben. *Cic.* 9) - ad cyathos, Mundſchenke, Einſchenker ſeyn. *Cic.* 10) - ad verbera, parat ſeyn, eine Tracht Schläge einzunehmen. *Ovid.* 11) - gelu, gefroren ſeyn. *Ovid.* 12) - ſentibus, voll Dorne ſeyn, ſtehen. *Lucil.* 13) - verbis legis, bey den Worten des Geſetzes bleiben. *Quint.* 14) - in aliquo, auf einen ankommen. *Liv.* 15) - animo. *Hor.* - animis. *Cic.* - firmum, einen guten Muth haben, die Courage nicht fallen laſſen. *Liv.* 16) in æquo alicui, einem gleich ſeyn. *Sen.* 17) - decreto, es bey dem Schluſſe bewenden laſſen. *Cæſ.* 18) Quid ſtas? Was haſt du Maulaffen feil? *Plaut.* 19) Stat. *Plaut.* Stat ſententia, es bleibt dabey, das iſt mein Entſchluß, meine Reſolution. *Cic.* Stat omnes caſus renovare, ich bleibe bey dem Entſchluß, mich wieder in alle Gefahr zu begeben. *Virg.* 20) Stat, ſie iſt bereit und fertig. *Petron.* 21) - pulchre, wohl beſtehen. 22) Periculum vitæ meæ ſtat periculo tuo, mein Leben hängt an dem deinigen. *Curt.*

Stoa, æ, *f.* ein bedeckter Gang, Gallerie.

Stoārius, i, *m.* Stör, Fluß in Hollſtein.

Stobi, ōrum, *m.* Stadt in Macedonien. *Liv.*

Stōchaſtice, es, *f.* Wiſſenſchaft, die Wahrſcheinlichkeit einer Sache zu determiniren, die Muthmaſſungskunſt. *Wolf.*

Stocius, a, um, närriſch. *Gloſſ.*

Stœce, es, *f.* Stebekraut, ein Gewächs, ſo bequem, Küſſen und Polſter damit auszufüllen. *Plin.*

Stœchādītes, æ, *m.* Stöchaswein. *Dioſc.*

Stœcharium, i, *n.* ein weiſſer Chorrock, den in der Griechiſchen Kirche die Episcopi, Presbyteri, Diaconi und Subdiaconi trugen. *Freſn.*

Stœchas,

Stœchas, ădis, *f.* Römiſcher oder Welſcher Kümmel oder Thymian, Stöchaskraut. *Plin.* 2) plur. *Hyeres*, drey Inſeln an Provence in Frankreich, ſo beſonders Prote, *Meſe* und *Hypæa*, die erſte, mittlere, unterſte oder letzte hieſſen. *Plin.*

† Stoffātus, a, um, verſehen, gerüſtet, ausſtaffiret. *Freſn.*

† Stoffura, æ, *f.* die Ausſtaffirung, Vorrath, Zurüſtung. *Freſn.*

Stŏĭce, *Adv.* auf Stoiſche Art. 2) ſcharf, ſtrenge, ernſtlich. - agere cum aliquo, mit einem verfahren. *Cic.* 3) ohne alle Zierlichkeit der Rede. - dicere, reden. *Cic.* A *Stoicus.*

Stŏĭci, ōrum, *m.* die Stoicker, Parthey der Philoſophorum, des Zenonis Nachfolger, welche den Namen von der *Stoa*, einer Gallerie zu Athen haben, worinne Zeno lehrete. *Cic.*

Stŏĭcida, æ, *m.* ein Stoicker. *Juvenal.*

Stŏĭcus, a, um, Stoiſch, die Stoicker angehend. Dogmata Stoica, der Stoicker lehren. *Juvenal.* 2) *m.* ein Stoicker, einer, der der Philoſophie der Stoicorum zugethan iſt. *Cic.*

Stŏla, æ, *f.* ein langes Kleid. *Hor.* 2) ein Frauenrock. - ad talos demiſſa, ſo bis auf die Füſſe gehet. *Hor.* Virilem togam muliebrem ſtolam reddere, aus einem Mannskleide einen Weiberrock machen. *Cic.* 3) eine erbare Frau. Stola mixta juvenum cœtu, erbare Frauen unter jungen Leuten. *Stat.* 4) Stück der geiſtlichen Kleidung, ſonderlich der Diaconorum. *Freſn.* al. lange und breite Binde mit 3. Kreutzen, ſo die Römiſchcatholiſchen Prieſter bey der Meſſe um den Hals und kreutzweis über den Leib zuſammen über das Chorhemde tragen. 5) das Ertzbiſchöfliche Pallium. *Freſn.* 6) ſtolæ Taxa, ein Verzeichniß, was denen Kirchen Pfarrern und Küſtern für Accidentia vom Tauffen, Trauen, Aufbiethen, Begräbniſſen u. d. g. gehöret. Jura ſtolæ, Prieſtergebühren. *Jct.*

Stŏlātus, a, um, der einen langen Rock an hat, langröckicht. Mulier ſtolata, Frau in einem langen Kleide, (in einer Andrienne,) eine vornehme Frau, da die gemeinen Weiber in Togis giengen. *Hor.* 2) einer erbaren vornehmen Frau gemäß. Stolatus pudor, Schamhaftigkeit einer erbaren Frau. *Martial.* *ſtola.*

† Stolezarus, i, *m.* ein Abgeſchickter des Königs, ein Bevollmächtigter deſſelben. A *Stoltz*, miſſus regius. *Wachter.*

Stŏlĭdĭtas, ātis, *f.* die Thorheit, Narrheit, Tummheit. Homines paris ſtoliditatis, Leute von eben ſo groſſer Tummheit. *Flor.*

Stŏlĭde, *Adv.* alber, närriſch. Promiſſum non magis, quam ſtolide creditum, das nicht alberer verſprochen, als geglaubet worden. *Liv.* Stolidius erumpentes, da ſie alberer Weiſe ausfielen. *Ammian.* Stolidiſſime, höchſt alber. *Liv.*

Stŏlĭdus, a, um, alber, närriſch, tumm. Vix tandem ſenſi ſtolidus, endlich habe ich alberer Menſch es gemerket. *Ter.* Ingenio ſtolidior illo, der am Verſtande noch tümmer, als jener. *Aur. Vict.* Dux ipſe inter ſtolidiſſimos, der General war einer unter den närriſchſten. *Liv.*

† Stŏlium, i, *n.* eine Armee zu Lande, *Freſn.* 2) eine Flotte. *Id.* *ſtolus.*

Stŏlo, ōnis, *m.* ein Schößling, Ausſprößling aus der Wurzel eines Baumes, item ein Nebenſchoß, ein Räuber. *Plin.* 2) ein Narr, alberer Menſch, tummer Schöps. *Auſon.* 3) Zuname einer der Römiſchen Familien von dem Gente Licinia. *Varr.*

Stolpus, i, *m.* ein Knall. - a cœlo cecidit, hat ſich vom Himmel hören laſſen. *Marc. Emp.* Pro *Sclopus* ſ. *Stlopus.*

Stŏlus, i, *m.* eine Flotte, Menge mit einander gehender Schiffe. - Alexandrinus, die Flotte von Alexandria. *Cod. Th.*

Stŏma, ătis, *n.* der Mund, das Maul. 2) die Oeffnung eines Gefäſſes. Stomata, die beyden Seiten ſolcher Oeffnung. *Woyt.*

Stŏmăcăce, es, *f.* die Mundfäule, Erfolg ſonderlich von Scharbocke. *Plin.*

Stŏmăchăbundus, a, um, zornig, böſe. *Gell.*

Stŏmăchĭcus, a, um, Magenſiech, der einen verderbten Magen hat, dem der Magen wehe thut. *Plin.* 2) dem Magen dienlich. Stomachica ſc. medicamenta, den Magen ſtärckende Artzneyen. *Woyt.*

Stŏmăchor, ātus ſum, āri, zornig ſeyn, böſe ſeyn, ungedultig ſeyn, keiffen. - cum aliquo, ſich mit einem. *Cic.* - omnia, über alles ungedultig werden. *Cic.* Homo natura leniſſimus, ſtomachari tamen cœpit, der Mann, ſo von Natur höchſt gelinde iſt, fieng doch auch an böſe zu werden, zu keiffen. *Cic.* Id mecum ſtomachabar, ich war darüber mit mir ſelbſt uneinig. *Ter.* *ſtomachus.*

Stŏmăchōſe, *Adv.* zornig, ungedultig, voll Zorn. - reſcribere alicui, einem wieder ſchreiben. *Cic.*

Stŏmăchōſus, a, um, der leicht böſe wird, jachzornig, böſe, eiferig, voll Zorn. Eques ſtomachoſus, Ritter, der leicht in Harniſch zu jagen iſt. *Horat.* Litteræ ſtomachoſiſre, hitzige Briefe, worinn man böſe thut. *Cic.* *ſtomachus.*

Stŏmăchus, i, *m.* das linke oder obere Magenmundloch, die Speißröhre. - ad ventriculum fertur, gehet in den Magen. *Celſ.* 2) der Magen, wo Speiſe und Tranck ſich ſammlet. - imbecillus. *Celſ.* - infirmus, ſchwacher. *Celſ.* Stomachi acrimonia, Schärfe im Magen. *Plin.* - malacia. *Plin.* - fluctatio, Schwäche des Magens. *Plin.* - torſio, das Krimmen im Magen. *Plin.* Eſſe languenti ſtomacho, *Cæl.* ad *Cic.* Laborare ſtomacho, einen böſen, ſchwachen Magen haben. *Celſ.* Corroborare ſtomachum, den Magen ſtärken. *Celſ.* Accipere vulnus in ſtomacho, in dem Magen verwundet werden. *Serv.* ad *Cic.* 3) der Sinn, Geſchmack. Mei certe ſtomachi hæc natura eſt, ich bin ſo geſinnet. *Cic.* Ludi non tui ſtomachi, die Spiele ſind nicht nach deinem Sinne, du haſt keine Luſt daran. *Cic.* 4) der Zorn. - gravis Pelidæ, groſſer des Achillis. *Hor.* - ſtomachum excitare. *Plin.* - movere. *Cic.* - facere, einen zum Zorn reitzen, böſe, ungedultig machen. *Cic.* 5) der Appetit. Stomachum

machum ſollicitare, Appetit machen, Luſt zu etwas erwecken. *Plin. Sec.*

Stŏmătĭce, es, *f.* eine Mundarzney. *Plin.*

Stŏmătĭcus, a, um, den Mund angehend. 2) der ein Geſchwür im Munde hat. *Celſ.*

Stŏmōma, ătis, *n.* eine Art Hammerſchlags. *Plin.*

Stōni, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in dem itzigen Tyrol. *Liv.*

† Stopa, æ, *f.* Verſtopfung, Verdämmung eines Waſſers. *Freſn.* A Germ. *Stopfen, Stoppen.*

† Stopharius, i, *m.* der Steuer, Tribut geben muß. *Gloſſ.*

Stora, æ, *f.* der Fluß Stör im Holſteiniſchen.

Stŏrax, ăcis, *f.* Baumharz, Judenweyrauch *Plin.*

Storcilis, is, *m.* *Montſerrat*, Berg in Catalonien in Spanien.

Stŏrea ſ. Storia, æ, *f.* geflochtene Decke, Stroh oder Binſenflechte. *Liv.*

† Storium, i, *n.* eine Flotte, Menge Schiffe. *Freſn.* Pro *Stolium.* 2) eine geflochtene Decke. *Id.* Pro *Storea.*

† Stormentum, i, *n.* Stormus, i, *m.* Menge Volk, ſo parat zum Fechten, an etiam zum *Sturm*? *Freſn.*

† Stotarius, i, *m.* ein Stutmeiſter, der das Belegen der Pferde beſorget. *Freſn.* A Germ. *Stutte.*

Stova ſ. *Stuba.*

Străbo, ōnis, *m.* ein Schieler, Schielender, der mit den Augen die quer ſiehet. - inter cæcos rex eſt, iſt unter den Blinden König. *Petron.* 2) ein Cappadocier und berühmter Griechiſcher Geographus, deſſen gelehrtes Werk noch vorhanden iſt.

Străbōnus, a, um, *Petron.* Străbus, a, um, ſchielend, der da ſchielet. Si qua ſtraba eſt, Veneri ſimilis, wenn eine ſchielend iſt, will ſie der Veneri gleich ſeyn. *Ovid.*

† Strada, æ, *f.* eine Straſſe, Gaſſe. *Freſn.* Pro *Strata.* 2) - montana, die Bergſtraſſe, Gegend in der Pfalz.

† Stradura, æ, *f.* eine Pferdedecke. *Freſn.* Pro *ſtratura.*

Străges, is, *f.* Umwerfung der Bäume im Walde von dem Winde, da ſie ſonderlich ohne alle Ordnung unter einander fallen. *Plin.* 2) Wetterſchaden, Niederlegung des Getreides. Nimbus dat ſtragem ſatis, der Platzregen ſchlägt das Getreide nieder. *Virg.* 3) Niederlage der Menſchen in der Schlacht. Ille quas fecit ſtrages? *Cic.* Ille quas ſtrages edidit? was hat er nicht für Niederlagen angerichtet? was hat er nicht für Volk erleget, niedergemacht? *Cic.* Magna ſtrage hoſtes fundere, die Feinde mit groſſem Verluſte an Volke in die Flucht ſchlagen. *Curt.*

† Stragiŏla, æ, *f.* *Freſn.* Decke.

Străgŭla, æ, *f.* *Cic.* Decke.

Străgŭlāre, is, *n.* *Freſn.* Străgŭlum, i, *n.* eine Decke, ſo man auf etwas leget. - textile, gewirkte. *Cic.* - pictum, geſtickte. *Tibull.* 2) Stragula veſtis, Mantel und dergleichen, ſo man auch an ſtatt der Matratze brauchte, ſich des Nachts darauf zu legen. *Cic.*

Stralesundia, æ, *f.* Stralſund, Stadt in Pommern.

Strāmen, ĭnis, *n.* Streu, Stroh, und was ſonſt ſonderlich dem Vieh untergeſtreuet wird. 2) Stroh. Contecta ſtramine caſa, eine mit Stroh gedeckte Hütte. *Ovid.* 3) Decke, Matratze, ſo auf oder unter was geleget wird. *Coripp.*

Stramentum, i, *n.* Stroh. Stramenta ſi deerunt, frondem ſubſternito, wenn es an Stroh fehlet, ſo ſollſt du Laub unterſtreuen. *Varr.* 2) die Streu. Hibernæ ſtabulationi bovum ſtramenta præparanda ſunt, man muß auf die Winterſtallung der Rinder Streu anſchaffen. *Colum.* 3) Stroh, Streu, worauf man liegt. Noctem in ſtramentis pernoctare perpetem, die ganze Nacht über auf dem Stroh, auf der Streu liegen. *Plaut.*

Strāmĭnĕus, a, um, ſtrohern, von Stroh. Straminea habitare caſa, in einer Strohhütte wohnen. *Propert.* *ſtramen.*

Strāmōnia, æ, *f.* & Stramonium, i, *n.* Stramonien, Stechäpfel, ein Gewächs. *Matthiol.*

† Strampa, æ, *f.* ein Strang, Strick. *Freſn.*

† Strandia, æ, *f.* der Seeſtrand, die Seeküſte, das Seeufer. - Septemtrionalis, Nordſtrand, Inſel an Holſtein.

† Străneus, a, um, ausländiſch, auswärtig. *Freſn.* 2) *m.* ein Streuner, Landſtreicher, Vagabund. *Wachter.*

Stragia, æ, *f.* Art Weitzen. *Plin.*

† Stranguillo, ōnis, *m.* Art einer Krankheit der Pferde. *Freſn.*

† Stranguiria, æ, *f.* die kalte Piſſe. *Freſn.* Pro *ſtranguria.*

† Strangŭla, æ, *f.* eine Decke. *Freſn.*

Strangŭlābilis, e, das erſtickt werden kan. *Tertull.*

Strangŭlātio, ōnis, *f.* das Zuſchnüren, ſonderlich der Kehle. *Woyt.* 2) - vulvæ, *Plin.* - uteri, die Mutterbeſchwer, die Muttererſtickung, wobey den Patientinnen iſt, als wenn ihnen auch die Luftröhre zugeſchnüret wäre. *Woyt.*

Strangŭlātor, ōris, *m.* ein Erwürger der einen erwürget oder ſtranguliret. - Commodi, des Kaiſers Commodi. *Spartian.*

Strangŭlātrix, īcis, *f.* eine Erwürgerin, die da zuſchnüret. - faucium, die Kehle. *Prudent.*

Strangŭlātus, us, *m.* das Erwürgen, die Erwürgung, Erſtickung. - vulvæ, die Mutterbeſchwerung. *Plin.*

Strangŭlātus, a, um, erwürget, erſtickt. - uno pilo, an einem Haare. *Plin.*

Strangŭlo, āvi, ātum, āre, würgen, bey der Kehle faſſen und ſie drücken. - aliquem, einen. *Cic.* 2) würgen, erſticken, erdroſſeln, die Kehle zuſchnüren. - patrem, ſeinen Vater erwürgen, erdroſſeln. *Cic.* Piro, hiatu oris excepto ſtrangulatur, erſtickte an einer Birn, die er in die Höhe geworffen und mit dem aufgeſperrten Maule wieder aufgefangen. *Suet.* - læto gramine ſata, das Getreide mit dem geilen Graſe. *Sen.* 3) Non tibi ſtrangulat arca divitias, du hälſt dein Geld nicht im Kaſten eingeſchloſſen. *Juvenal.*

Strangūria, æ, *f.* die Harnwinde, kalte Piſſe, wenn der Urin immer Tropfenweiſe fortgehet. Forticulum ſe præbet in ſtranguria, er erweiſet ſich bey der Harnwinde ziemlich tapfer. *Cic.*

Stranguriōſus, a, um, der die Harnwinde hat, an der kalten Piſſe laboriret. *Marc. Emp.*

† Strapa, æ, *f.* Thor, Thüre. *Freſn.*

Strapo, ōnis, *m.* dem es aus dem Halſe reucht. *Ulp.*

† Straſaura, æ, *f.* ein Durchgang. *Freſn.*

Strāta, æ, *f.* eine gepflaſterte Straſſe, gepflaſterter Weg. *Juvenc.* 2) eine jede auch ungepflaſterte Straſſe. *Eutrop.*

Strātagēma, ſ. Strategema.

† Strātātīcum, i, *n.* der Straſſen- oder Weg-zoll. *Freſn.*

Strātea, æ, *f.* die gern auf der Streu liegt, Hure. *Plaut.* ap. *Gell. ſtratum.*

Strătēgēma, ătis, *o.* eine Kriegsliſt, liſtige und kluge Erfindung damit auszurichten, was ſonſt mit groſſer Gewalt geſchehen muß, z. E. eine Feſtung zu überrumpeln u. d. g. *Frontin.* 2) jede Liſt, Rank, womit man einen übertölpelt. Rufio alto ſtrategemate percuſſit Veſtorium. Rufio hat dem Veſtorio einen rechten Rank abgelauffen, hat ihn recht über den Tölpel geſtoſſen. *Cic.*

Strategēmătica, ōrum, *n.* Anleitung, Lehre von den Kriegesliſten oder Strategematibus. *Frontin.*

Strătēgēum, i, *n.* das Generalszelt, das Hauptquartier. *Vitr.*

Strătēgia, æ, *f.* Generalat, Charge eines Feldherrns. *Plin.* 2) eine Hauptmannſchaft, Theil eines Landes, in deren 50. Thracien ehemahls getheilet war. *Plin.*

Strătēgus, i, *m.* ein General, Feldherr. *Plaut.* 2) - convivii, der Oberſte, der Director eines Gelacks. *Plaut.* † 3) ein Statthalter, über eine ganze Landſchaft. *Freſn.* † 4) Obriſter in einer Stadt, Stadtvogt. *Id.*

† Straticotia, æ, *f.* die Statthalterſchaft, eine Landvogtey. *Freſn.*

† Strătĭcus, i, *m.* ein Statthalter, Landvogt. *Freſn.*

Stratĭfĭcātio, ōnis, *f.* Chymiſche Auflöſung, da erſt ein corroſiviſch Pulver, ſodenn die Materie, ſo ſolvirt werden ſoll, wieder Pulver und wieder Materie u. ſ. w. geleget wird. *Woyt.*

† Strătigo, ōnis, *m.* eine Statthalter, Landvogt. *Freſn.*

† Strătigor, ātus ſum, āri, von einem Landvogt regieret werden. *Freſn. ſtratigus.*

† Strătigōtus, i, *m. Freſn.* † Strătigus, i, *m.* ein Statthalter in einer Landſchaft, ein Gouverneur, Landvogt. *Freſn.*

† Strătilātes, æ, *m.* ein General, Oberſter einer Armee, ein Feldherr. *Freſn.* 2) ein Soldat. *Id.*

† Stratīleſtīlia, ium, *n.* Bettgeräthe, was zu Zubereitung eines Betts gehöret. *Matth. Par.*

Stratiōburgum, i, *n.* Straßburg, Stadt in Preuſſen.

Stratīvŏla, æ, *f.* die gern auf der Streu liegt, eine Liebhaberin der Streu, eine Hure. *Plaut.*

* Strătiōtes, æ, *m.* ein Soldat, Kriegsmann.

Strătiōtĭcus, a, um, ſoldatiſch, kriegeriſch. *Plaut.* 2) Name der Gnoſticorum, den man ihnen in Egypten gegeben. *Epiphan.*

Strătiōtĭce, es, *f.* Schafgarbe, ein Gewächs. *Apul.*

Strătiōtis, ĭdis, *f.* Schafgarbe, Tauſendblatt, Schafripp, Jungfernaugenbraunen, ein Gewächs. *Plin.*

Strătŏnīca, æ, f. Strătŏnice, es, *f.* Franco Caſtro, *al.* Characi, Stadt in Carien; 2) des Seleuci Gemahlin, die er aber ſeinem kranken Sohne Antiocho abtrat. 3) Name mehrerer Frauen bey den Griechen.

Strătonīcenſis, e, von oder zu der Stadt Stratonica gehörig. *Liv.*

Strātor, ōris, *m.* Sattelknecht, Reitknecht, der ſeinem Herrn das Pferd ſattelte und zurechte machte, ihm auch wohl hinauf half. *Spartian.* † 2) ein Quartiermeiſter. *Freſn.* † 3) ein Marſchall de Camp, Generalquartiermeiſter. *Id.* 4) ein Bereuter. *Gloſſ.*

† Strātōrium, i, *n.* ein Pferdſtall. *Gloſſ.* 2) Bettgeräthe. *Freſn.* 3) Pferdedecke, Schabracke. *Id. ſterno.*

Strătos, ſ. Strātus, *Liv.* i, *f.* ehmahls mächtige Stadt in Epiro. *Thucyd.*

Strātum, i, *n.* eine Streu, Lager. - molle, weiches. *Liv.* Membra ſtratis reponere, ſich aufs Lager niederlegen. *Virg.* Corripit e ſtratis corpus. *Virg.* Strato ſurgit, er ſtehet auf vom Lager. *Virg.* 2) eine Schabracke, Pferdedecke. Equum emturus ſolvi ſtratum jubet, wer ein Pferd kauffen will, heißt die Decke abnehmen. *Sen.* 3) eine jede Decke zum Unterlegen. *Digeſt.* 4) eine Mauerlatte, Balke, ſo längſt der Mauer hin unter ein Dach geleget wird. *Vitr.* 5) Strata viarum, gepflaſterte Wege oder Straſſen. *Virg. ſterno.*

Strātūra, æ, *f.* das Pflaſter. - viarum, der Wege. *Suet.* 2) gepflaſterter Boden: - balnei, eines Bades, einer Badſtube. *Pallad.*

Strātus, us, *m.* die Pferdedecke, Sattel und was darzu gehöret. *Solin.*

Strātus, a, um, niedergeſchlagen. Strati hoſtes, niedergeſchlagener Feind. *Juſtin.* 2) gepflaſtert. Strata via, ein gepflaſteter Weg. *Liv.* 3) geſattelt. Stratus equus, ein geſatteltes Pferd. *Liv.* 4) bereitet, gebettet, gemacht. Stratus lectus, ein gemachtes Bette. *Cic.* 5) geſchlagen. Strati pontes, geſchlagene Brücken. *Curt.* 6) geſtreckt, gelegt. - viridi ſub arbuto, unter einem grünen Baum. *Hor.* 7) geſtillt. Stratum æquor, das Meer, das ſich gelegt, wieder ſtille geworden. *Virg.* 8) - ſomno, der ſich ſchlafen geleget. *Liv.* 9) - ad pedes alicujus, der einem zu Fuſſe gefallen. *Cic. ſterno.*

† Strava, æ, *f.* ein Hauffen aufgerichteter Waffen über dem Grabe eines Königs bey den Hun-

Hunnen, bey deſſen Errichtung zugleich ein greuliches Freſſen und Sauffen vorgieng. *Jornand.* † 2) eine Todtenmahlzeit. *Freſn.*

† Stravax, acis, *o.* begierig. *Voſſ.*

Stravīcum, i, *n.* Stravichio, Stadt in Bulgarien.

† Strautum, i, *n.* lederner Pfeilſack, Köcher. *Gloſſ.*

Strĕbulus, a, um, gedrehet, gewunden. Strebula caro, rund umgehendes Fleiſch, wie ſich an den Hüften befindet. *Varr.*

† Stregna, æ, *f.* ein Steigbügel, Stegreiff. *Freſn.*

Stregneſia, æ, *f.* Strengenes, Schwediſche Stadt in Sudermannland.

Strehamum, i, *n.* Eſtrehan, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Stremotium, i, *n.* Eſtremoz, Stadt in Portugall.

Strēna, æ, *f.* ein Neujahrgeſchenk. Strenas ineunte anno recipere, beym Anfange des Jahrs Geſchenke annehmen. *Suet.* 2) Geſchenk, ſo einem an deſſen Gebuhrtstage u. ſ. f. gegeben wurde. *Feſt.*

Strēnia, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo in der V. Region der Stadt ihren kleinen Tempel hatte und wegen der Strenarum verehret wurde. *Varr.* ſ. *Strenua.*

Strēnua, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo machen ſolte, daß alles ſtrenue, d. i. hurtig und tapfer von ſtatten gehe. *Auguſtin.*

Strēnue, *Adv.* hurtig. -ædificatur domus utriusque noſtrum, wird unſer beyder Haus fort gebauet. *Cic.* - arma capere pro aliquo, die Waffen für einen ergreiffen. *Cic.* 2) tapfer, mit Muth. Streniſſime vincere Gothos, die Gothen ſehr tapfer überwinden. *Eutrop.* 3) mit allen Kräften. - inſequi, nachſetzen. *Curt.*

Strēnuĭtas, ātis, *f.* die Tapferkeit. - antiqua manet, alte bleibt. *Ovid.*

Strēnuo, āvi, ātum, āre, tapfer verfahren, tapfer ſeyn. *Plaut.* *ſtrenuus.*

† Strēnŭta, æ, *f.* ein Steigbügel. *Freſn.*

Strēnuus, a, um, tapfer, courage. Noli me tam ſtrenuum putare, halte mich nicht für ſo tapfer. *Cic.* Hoc ſe ſtrenuum hominem præbuit, er hat ſich in dieſer Sache als einen tapferen Mann erwieſen. *Ter.* Milites ſtrenuiſſimi, ſehr tapfere Soldaten. *Cato.* 2) hurtig, munter. Miniſtra ſtrenua, faciundis juſſis, Dienerin, ſo hurtig iſt in Ausrichtung deſſen, was ihr geheiſſen wird. *Ovid.* 3) mit allen Kräften. *Curt.* 4) Geſtreng, eine Titulatur.

† Strepa, æ, *f.* ein Steigbügel, Stegreiff. *Matth. Par.*

† Strepia, æ, *f.* Schwanz einer Schlange. *Cathol.*

Strĕpĭto, āvi, ātum, āre, rauſchen, ein Geräuſch machen. *Virg.* *ſtrepo.*

Strepitus, us, *m.* ein Geräuſche, Lerm, Getümmel. - hominum, der Leute. *Cic.* In ſtrepitu aliquid exaudire, beym Geräuſche was vernehmen. *Cic.* Propter concentum avium ſtrepitumque fluminum non exaudire, für dem Geſchwirre der Vögel und Rauſchen der Flüſſe nicht hören können. *Cic.* *ſtrepo.*

Strĕpo, pui, pĭtum, ĕre, rauſchen, ein Geräuſche machen. - inter ſe, unter einander. *Cic.* 2) erklingen, thönen. Strepunt aures clamore plorantium, die Ohren girren mir von dem Geſchrey der Weinenden. *Liv.*

† Strepo, āvi, ātum, āre, ausrotten. *Freſn.* Pro *ſtirpo.*

Strepsĭcĕros, ōtis, *m.* Art einer wilden Ziege mit gewundenen Hörnern. *Plin.*

Streptos, i, *m.* Art einer Weintraube, die ſich ſelbſt mit der Sonne herum drehen ſoll. *Plin.*

† Streva, æ, *f.* ein Steigbügel. *Freſn.*

Strevelinum, i, *n.* Sterling, Stadt in Schottland.

Stria, æ, *f.* ein Zwiſchenſtab, ſenkrecht erhabener Stab zwiſchen den Aushölungen des Schafts einer Seule, die erhabenen Falzen, Leiſten. *Vitr.* 2) erhabener Strich an dem Stengel einer Pflanze oder Gewächſes.

Striātūra, æ, *f.* die Auszierung eines Seulenſtammes mit Striis und Strigibus, oder Zwiſchenſtäben und Zwiſchentiefen oder Canneluren. *Vitr.* *ſtria.*

Striātus, a, um, mit Zwiſchenſtäben gezieret. Striata columna, dergleichen Säule. *Vitr.* 2) gerunzelt. Frons ſtriata, eine gerunzelte Stirn, worauf es gleichſam Strias und Striges giebt. *Apul.* 3) geſtreifft. Striata concha, Muſchel, ſo erhabene Streife hat. *Apul.*

Strĭbĭlīgo, īnis, *f.* Stribligo, īnis, *f.* Fehler einer Rede, der ſonſt Solœciſmus heißt, und in einer Verwerfung der Wortordnung beſtehet. *Gell.*

Stribilita ſ. Striblita, ſ. Scriblita. Stribilitarius, ſ. Scribilitarius.

† Striccĭtas, ātis, *f.* dürre und unfruchtbare Zeit, genaue Zeit. *Freſn.*

† Strico, āvi, ātum, āre, hindern, verhindern, verſtricken. *Freſn.*

Strictabilla, Strictipella, Strictivella, Stritabila, æ, *f.* eine, die das Leder ſucht glatt zu behalten, ein Schniegelfleck. *Plaut.* Vox dubia.

Stricte, *Adv.* genau. - obſervare, ne plus reddat, quam acceperat, in acht nehmen, daß er nicht mehr wieder gebe, als er bekommen. *Cic.* Strictius putare vites, die Weinſtöcke genauer, tiefer ſchneiden. *Pallad.* 2) eng. Faſciis ventrem ſtrictiſſime circumligare, den Leib mit Binden ſehr eng, ſehr ſcharf binden. *Gell.*

Strictim, *Adv.* kurz, kürzlich. - dicere ſagen. *Cic.* - attingere aliquid, etwas berühren. *Cic.* - res perſcribere, die Sache beſchreiben. *Sall.*

Strictīvus, a, um, das ſich ſtreiffen läſt. Oleæ ſtrictivæ, Oliven, ſo man mit den Händen ſtreifft. *Cato.* *ſtringo.*

† Strictola, æ, *f.* ſchwabler, enger Weg. *Freſn.*

Strictor, ōris, *m.* ein Streiffer, Abſtreiffer,

Ab-

Abpflücker der Oliven, Obſts, u. d. g. *Cato. ſtringo.*

† Strictoria, æ, *f.* knap am Leibe liegendes enges Kleid. *Freſn.*

† Strictum, i, *n.* enger Weg, enge Straſſe, Paß, ſonderlich zwiſchen Bergen. *Freſn.* 2) Meerenge. - Marochii, ſ. Sibilæ, l'Eſtrecho d'Gibraltar, Meerenge bey Gibraltar, die Straſſe. *Freſn. ſtringo.*

Strictūra, æ, *f.* Funke, ſo von dem glüenden Eiſen ſpringet, wenn es geſchmiedet wird. - chalybum, dergleichen Funke vom Stahle. *Virg.* 2) Eiſenerzt. *Plin.* 3) eine Kerbe, Runzel. *Petron.* 4) Kurze Anmerkung. *Id. ſtringo.*

Strictus, a, um, geſtreifft, abgeſtreifft. - ex arboribus, von den Bäumen. *Virg.* 2) gezogen, entblöſſet. Strictus gladius, ein gezuckter, bloſſer Degen. *Cic.* 3) ſcharf, genau, ſtrenge. Stricta lex, ein ſcharf Geſetz. *Stat.* 4) kurz im Reden. Strictior eſt Calvus, Calvus iſt kürzer im Stilo. *Quint.* 5) eng. Stricto ſenſu, in enger Bedeutung. Z. E. das Wort, jus naturæ, bedeutet alle Pflichten gegen Gott, ſich und den Nechſten, eng bedeutet es die Pflichten gegen andere allein. *Philoſ.* 6) ſtrictum jus, die Beobachtung der Buchſtäblichen Verordnung eines Geſetzes. *Id. ſtringo.*

Strīcŭlus, a, um, rauch, wie ein Stachelſchwein, härig, bärtig, al. erwachſen, ſtämmig. Striculus puſio, dergleichen Büfgen. *Arnob.*

Strīdeo, ui, ēre, *Virg.* Strīdo, di, ĕre, kirren, knirren, rauſchen, ziſchen, knirſchen, pfeifen. Mare ſtridet, das Meer rauſcht. *Virg.* Cardo ſtridebat foribus, die Thür knirrt, knarrt. *Id.* Strident magis, quam loquuntur, ſie ziſchen mehr, als ſie reden. *Mela.* Stridet ſerra, die Säge kirrt, ziſcht, ſchnarret. *Tibull.* Stridunt funes, die Seile knirſchen. *Plin. Sec.*

† Strīdo, āvi, ātum, āre, durch einen Ausruffer, Herold auf- und vorfordern. *Freſn.*

Stridon, ōnis, *f.* Sdrigna, Stadt zwiſchen Dalmatien und Ungarn, ſo die Gothen verwüſtet. *Hieron.*

Strīdor, ōris, *m.* ein Geräuſch, Knirren, Knarren, Ziſchen, Zirtſchen. - ſerræ, einer Säge. *Cic.* - rudentum, der Schiffſeile. *Virg.* - ſuis, das Grunzen eines Schweines. *Plin.* - elephantorum. *Curt.* - dentium, Zähneklappen. - rotarum, das Knarren der Wagenräder.

Strīdŭlus, a, um, rauſchend, ziſchend, knarrend. Stridula plauſtra, die knarrenden Wagen. *Ovid.* Stridula fax, knaſternde Fackel. *Ovid. ſtridor.*

Strĭga, æ, *f.* die Länge der Furche. *Dacer.* 2) jeder langer ſchmahler Strich oder Zeile. Fœnum ſiccatum coarctare in ſtrigam, das getrocknete Heu in Zeilen bringen. *Colum.* 3) geradlinichter Zwiſchenraum zwiſchen der im Felde oder Lager ſtehenden Cavallerie. *Chariſ.* 4) Furchen, ſo von Mitternacht gegen Mittag gehen. *Aggen.* 5) die Tiefe, Furche. *Front.* 6) Art eines Kleides. *Freſn.* 7) eine Hexe, Zauberin. *Prudent.*

† Strigārium, i, *n.* ein Reitſtall, Reitbahn. *Freſn.*

Strīgātus, a, um, nach Furchen getheilet, geſturzet. Strigatus ager, dergleichen Acker oder Feld. *Aggen. ſtriga.*

Strigavia, æ, *f.* ſ. Strigovia.

Strīgĭlēcŭla, æ, *f.* eine kleine Striegel, Striegelein. *Apul. ſtrigilis.*

Strīgĭlis, is, *f.* eine Striegel, eiſernes zähnichtes Inſtrument, die Pferde rein und glatt zu halten. *Colum.* 2) Badeſchrape, Badeſchaber, Inſtrument von Elfenbein ohne Zähne, womit der Unflat im Baden vom Leibe geſchabt wurde. Videre aliquem cum linteis & ſtrigilibus, einen mit den Tüchern und Schrapen ſtehen ſehen. *Petron.* I puer & ſtrigiles Criſpini ad balnea defer, geh, Jung, und trag die Schaber ins Bad. *Perſ.* 3) ein Zwiſchenſtab an einer Seule, pro Stria. *Vitr.* 4) Goldkorn, wie es ſofort gediegen gefunden wird. *Plin.*

† Strigio, ōnis, *m.* ein Comödiant, Acteur in einer Comödie. *Gloſſ.*

Strīgis, is, *f.* Art eines Vogels. *Freſn.*

Strīgium, i, *n.* ein ſchlechter liederlicher Mantel, wie ihn ehedem die Spanier trugen. *Plaut.* 2) eine Aushöhlung an einem Seulenſtamme. *Vitr.*

Strigmentum, i, *n.* Unflat, ſo von einem im Bade abgeſchabet wird. *Cæſ.* 2) ſchlüpfrichtes Weſen, das die Aale von ſich an dem Felſen abreiben, woraus wieder andere Aale werden ſollen. *Plin.* 3) Unflat, ſo von den Ringern abgieng, wenn ſie ſich nach ihrer Ubung wieder reinigen lieſſen, da ſie ſich vorher mit Oel beſchmieret hatten, damit ihr Gegner ſie nicht feſt angreiffen kunte, dieſer aber ſie mit Sand oder Staube bewurf, um ſie feſt halten zu können, welcher Unrath demnach als eine beſondere Arzney äſtimiret und fleißig aufgeſammlet wurde. *Val. Max.*

Strignum, i, *n.* Art eines Mantels. *Gloſſ.*

Strigo, āvi, ātum, āre, innhalten, ſtehen bleiben. Læva ſive dextera ſtrigare mula cœperat, es möchte die Mauleſelin zur linken oder zur rechten Hand angefangen haben ſtehen zu bleiben. *Virg.* Namque, ubi ſtrigandum ſit, ubi currendum, ſcio, ich weiß wohl, wo ich ſoll ſtill ſtehen, und wo ich ſoll fortgehen. *Phædr.*

Strigonium, i, *n.* Gran, Stadt in Niederungarn.

Strigo, ōnis, *m. Plaut.* Strigor, ōris, *m.* ein ſtarker Menſch. *Feſtus.*

Strīgōſus, a, um, ſtruppicht, mager und abgetrieben. Strigoſus equus, ein ſtruppicht Pferd. *Gell.* 2) ſchlecht, dürftig. Orator ſtrigoſior, ein ſchlechter Redner. *Cic.*

Strigovia, æ, *f.* Striegau, Stadt in Schleſien.

Strigulia, æ, *f.* Chepſton, Stadt in Engelland.

† Strilio, āvi, ātum, āre, ſtriegeln. *Freſn.* Pro *ſtrigilo.*

† Strīna, ſ. Strinna, æ, *f.* freywillige Abgabe, ſo die Dalmatier und Croaten den Königen in Ungarn und den Venetianern gaben. *Freſn. ſtrena.*

Stringo, ſtrinxi, ſtrictum, ĕre, abziehen, ſtreiffen. - frondes, Laub. *Virg.* - oleam, einen Oelbaum. *Cato.* 2) zucken, ziehen, entblöſſen. - cultrum, ein Meſſer. *Liv.* - enſem, das Schwerdt. *Virg.* 3) berühren. - ripas, die Ufer. *Id.* - rota metas, mit dem Rade das Ziel. *Ovid.* Stringitur æquor aura, der Wind berühret nur die Fläche des Waſſers. *Ovid.* 4) treffen, verwunden, bleſſiren. *Virg.* 5) rühren, bewegen. Animum patriæ ſtrinxit pietatis imago, des Vaters Gottſeligkeit hat ihm das Herz gerühret. *Virg.* 6) binden, zuſamm ziehen, knüpfen. *Cic.* - dentes, die Zähne feſt machen. *Scribon.* 7) - aliquid metis preſſis, etwas kürzlich erzehlen, kurz berühren. *Sil.* 8) verletzen. - pectora, das Herz. *Ovid.* 9) zuſammen ziehen. - vultus, Minen machen. *Stat.* 10) - ingluvie, verzehren, durch die Gurgel jagen. *Horat.* 11) abbrechen, abnehmen. - glandes, die Eicheln. *Virgil.* - denſas frondes, die dicken Zweige. *Virgil.* 12) angreiffen, antaſten. *Freſn.* - mulieris mammillam, einer Frauen Bruſt. *Id.*

Stringor, ōris, *m.* das Berühren, Anrühren. - aquai, das Gefrieren, des Waſſers. *Lucret.*

Stringotomium, i, *n.* ein Schaber, Inſtrument womit man Unflat abſchabet. *Veget.*

Strinx, ngis, *f.* Art einer Kleidung der alten Spanier. *Pap.*

Strio, āvi, ātum, āre, aushöhlen, eine Aushöhlung in eine Seule machen. Columnas ſtriari viginti ſtriis oportet, die Seulen müſſen 20. Aushöhlungen rings um den Stamm herum die Länge herunter bekommen. *Vitr.* 2) eine Furche auf dem Felde ackern. *Plin.* 3) nicht wohl ſtehen können. *Varr.*

† Strio, ōnis, *m.* ein Comödiant. *Gloſſ. Iſid.* Pro *hiſtrio.*

Stritabella, æ, *c.* der nicht wohl ſtehen oder auftreten kan. *Varr.*

Strĭtăvus, i, *m.* des Großvaters Großvaters Großvater, der Uraltervater. *Feſt.* Obſolete pro *tritavus.*

Strix, ſtrigis, *f.* ein Uhu, Nachteule, Art eines nach dem alten Aberglauben Unglück bedeutenden Vogels. - infauſta, unglücklicher. *Sen. Tr.* - horrenda ſtridere nocte ſolet, pflegt des Nachts ein fürchterliches Geſchrey zu machen. *Ovid.* 2) Art Getreides, ſo geringer als Weitze. *Plin.* 3) Art eines geringen Eſſens von Kohl. *Plaut.* 4) Aushöhlung an einem Seulenſtamme, ſo nach dem halben Circul ausgerundete Vertiefungen ſind, der Länge dem Stamme nach herunter gehen, ihrer 20. um einen Stamm herum feyn und die Falten eines Frauenvolks vorſtellen ſollen, nach dem als die Seulen ſelbſt nach der Statur eines Frauenvolkes eingerichtet worden. *Vitr.* 5) ein kleiner Canal. *Vitr.* 6) eine Hexe, Unholdin, die ſich ſonderlich des Nachts in einen Vogel, wie eine Eule, verwandeln und die Menſchen freſſen, oder ihnen doch das Blut ausſaugen ſoll. *Petron.*

Strŏbīlītes, æ, *m.* Zirbelnußwein. *Dioſc.*

Strŏbīlus, i, *f.* ein Zirbelbaum. *Ulp.* 2) *m.* eine Zirbelnuß, Frucht des Zirbelbaums. *Plin.* 3) Strobeldorn. *Plin.* 4) ein Orcan, Art eines den Schiffen höchſt gefährlichen Sturmwindes. *Plin.*

Strŏbus, i, *f.* Art eines Baums, ſo ein wohlriechendes Harz giebt. *Plin.*

Strōma, ătis, *n.* eine Decke, Matratze. *Capitolin.* 2) bunte Tapete. 3) Kriegsliſt. *Freſn.* 4) Buch von allerhand Sachen. *Clem. Alex.*

Strōma, æ, *f.* Streoms, eine der Orcadiſchen Inſeln.

Stromateus, ei, *m.* Meerteppich, Teppicher, ein Fiſch. *Geſn.* 2) ſo viel als ſtroma. n. 4.

Strombītes, æ, *m.* ein Schneckenſtein. *Agricola.*

Strombus, i, *m.* Art einer langen und gewundenen Muſchel oder Schnecke. *Plin.*

Strongўle, es, *f.* Stromboli, eine der Aeoliſchen Inſuln zwiſchen Sicilien und Italien. *Plin.* 2) Art Alaune. *Plin.*

Strongўlos, i, *f.* Stromboli. ſ. Strongyle.

Strongylum, i, *n.* Strongoli, Stadt und Fürſtenthum in Calabria citeriori.

Strōnus, i, *m.* ein Staar, Art eines Vogels. *Gloſſ.* Pro *ſturnus.*

Strŏpha, æ, *f.* ein Rank, Betrug, Liſt. Invenire aliquam ſtropham, eine Liſt erfinden. *Plin. Sec.* verboſæ ſtrophæ, Markſchreyereyen. *Phædr.* 2) Seil an den Rudern. *Vitr.* 3) eine Strophe, Geſetz in einer Ode. Grammat. 4) erſter Satz in einer Pindariſchen Ode, der allemahl mit der Antiſtropha einerley Verſe haben muß, dahingegen der Epodos aus andern beſtehet. *Mar. Victorin.* 5) elegantes Strophæ, artige Aufzüge, Vorſtellungen. *Petron.*

Strŏphădes, um, *f.* Strivali, zwey kleine Inſulen im Joniſchen Meere, unfern von der Inſul Zante wo die Harpyen waren. *Virg.*

Strŏphĭārius, i, *m.* ein Hals- oder Bruſttuchmacher. *Plaut. ſtrophium.*

Strŏphĭŏlum, i. *n.* ein Kränzlein. *Plin. ſtrophium.*

Strŏphium, i, *n.* Art einer Binde, Stück der Kleidung, womit die Jungfern den Buſen vermachten, daß weder die Brüſte zu groß werden ſolten, noch man auch hinein ſehen kunte. Tereti ſtrophio lactentes vincta papillas, die dergleichen Strophium um oder vorgemacht hat. *Catull.* 2) ein Blumenkranz. Roſeo ſtrophio caput nectere, einen Roſenkranz auf den Kopf ſetzen. *Virg.*

Strŏphōſus, a, um, der das Bauchweh hat, dem der Bauch weh thut. *Veget.* † 2) voll Liſt und Betrug, betrügeriſch. *Aldhelm.*

Strŏphus, i, *m.* das Bauchweh, Bauchgrimmen. *Scribon.*

Stroppus, ſ. Struppus, i, *m.* Art eines Kranzes der Prieſter. *Lucil.*

Structe, *Adv.* geputzt, geziert. Structius prodire, geputzter aufziehen. *Tertull.*

Structĭlis, e, das von unterſchiedenen Stücken zuſammen geſetzet iſt. Structilis columna, dergleichen Seule, die nicht aus einem Steine beſtehet. *Colum.* 2) - lapis, ein Stein zum bauen. *Digeſt.* 3) das zum Bauen dienet.

Structim, *Adv.* geputzt. *Apul.*

Structio, ōnis, *f.* der Bau, das Bauen, das Aufbauen. *Pallad.* 2) Zurüſtung, Zubereitung. - ſtudii venatorii, des Jagdzeuges. *Firmic. ſtruo.*

Structor, ōris, *m.* ein Mäurer, Zimmermann und wer an einem Bau zu thun hat, ein Werkmann, Bauarbeiter. Res agebatur multis ſtructoribus, die Sache wurde von vielen Werkleuten, Arbeitsleuten unternommen. *Cic.* 2) der Korn aufſchüttet. Structores noſtri ad frumentum profecti, unſere Kornaufſchütter, Kornhändler ſind nach Getreide gereiſet. *Cic.* 3) ein Tafeldecker, Truchſes. *Petron.* 4) ein Vorſchneider, Vorleger des Eſſens. *Martial.* 5) ein Meiſter, Urheber. *Tertull.* 6) Feldzimmermann. *Vopiſc. ſtruo.*

Structōrius, a, um, zum Bauen gehörig. Structoria opera, Baudienſt. *Tertull.*

Structum, i, *n.* ein Gebäude, Bau. - ſaxorum, Bau von Steinen. *Lucret.* 2) Gemächte. *Digeſt. ſtruo.*

Structūra, æ, *f.* der Bau, ein Gebäude. - antiquo opere, von alter Arbeit, nach der alten Mode gemacht. *Liv.* 2) die Zuſammenſetzung, Fügung. -verborum, der Worte. *Cic. ſtruo.*

Structus, a, um, gebauet. - ſaxis, von Steinen. *Cic.* 2) geſetzet. - ordine, nach der Ordnung. *Cic.*

† Structus, us, *m.* ein Hauffe, Menge. *Freſn.*

Strues, is, *f.* Hauffe auf einander gelegter Dinge. - lignorum, ein Hauffe Holzes. *Liv.* - ſaxorum arborumque, Steine und Bäume. *Plin.* 2) aufeinander gelegte Opferkuchen. *Ovid.*

Struferārius, i, *m.* der bey einem vom Wetter getroffenen Baume ein Strufertum abſtattete. *Cato.* 2) Strufertarii hieſſen auch bey den Römern, welche eine ſtruem und fertum (war eine Art von Kuchen) opfern muſten, an einem Ort wo ein Todſchlag oder andere groſſe Miſſethat geſchehen war. *Pitiſc.*

Strufertum, ſ. Struefertum, i, *n.* Opfer aus einem Strue und ferto, dergleichen von einem Strufertario zu Ausſöhnung der Götter bey Bäumen, in die das Wetter geſchlagen, gebracht wurde. *Feſt.*

† Strufus, i, *m.* das Bauchgrimmen. *Gloſſ.*

Struix, ĭcis, *f.* ein Hauffen über einander geſetzter oder gelegter Dinge. Struices concinnare patinarias, die Schüſſeln auf einander thürmen. *Plaut.* 2) - malorum, ein Hauffen Unglück. *Næv.*

Strūma, æ, *f.* ein Kropf, Art einer Geſchwulſt an dem Halſe. - demigravit ab ore & ſe alio loco collocavit, iſt vom Halſe weg und hat ſich an einen andern Ort geſetzt. *Cic.* Strumam alicujus διβάφῳ ſacerdotii veſtire, einen Kropf mit dem Prieſterrocke verdecken. *Cic.* Frigida aqua ſtrumam excitat, gar zu kalt Waſſer erreget, verurſachet einen Kropf. *Celſ.* 2) - civitatis, ein Schandfleck, böſer Menſch in einer Stadt. *Cic.*

Strumaria, æ, *f.* kleine Klette, Bettlersläuſe, ein Gewächs.

Strumătĭcus, a, um, der einen Kropf hat. *Firmic. ſtruma.*

Strūmea, ſ. Strumia, æ, *f.* Hahnenfuß, ein Gewächs. *Plin.*

Strūmella, æ, *f.* ein Kröpflein, kleiner Kropf. *Marc. Emp. ſtruma.*

Strumentum, i, *n.* Werkzeug. *Apul.* Pro *inſtrumentum.*

† Strumo, ōnis, *m.* ein Buckel, Hocker. *Freſn.*

Strūmōſus, a, um, kropficht, der einen Kropf hat. *Juvenal. ſtruma.*

Struo, ſtruxi, ſtructum, ĕre, bauen. - domos, Häuſer. *Horat.* 2) über einander ſetzen. - montes ad ſidera, Berge bis an den Himmel. *Virg.* 3) aufführen. - aggeres, Dämme. *Liv.* 4) aufſetzen. - fercula, Gerichte. *Colum.* - alienis capillis turritum verticem, einen Thurm von fremden Haaren auf den Kopf. *Hieron.* 5) ſtellen. - aciem, *Cic.* - copias, das Volk in Schlachtordnung. *Cæſ.* 6) zubereiten, anrichten. - calamitatem, ein Unglück. *Cic.* - ſycophantias, allerhand Schelmereyen, Intriguen. *Plaut.* 7) häufen, zuſamm bringen. - opes, Geld und Guth. *Liv.* 8) machen, zuziehen. - ſibi ſollicitudinem, ſich Sorg und Bekümmerniß. *Cic.* 9) ſchlichten. *Vitr.* 10) ordnen. - verba, die Worte. *Cic.* 11) ausſinnen, erdenken. - cauſſas, Vorwand. *Tac.*

Struppearia, *rectius* Stroppearia, ōrum, *n.* Feſt bey den Faliſcis, wobey ſie ingeſamt Kränze auf den Köpfen hatten. *Feſt.*

Struppus, ſ. Strupus, ſ. Stroppus, i, *m.* Bündlein von Verbena oder Eiſenkraut, dergleichen bey den Supplicationibus mit auf die Küſſen oder Pulvinaria der Götter geleget wurden, und Capita Deorum hieſſen, weil ſie der Götter Köpfe vorſtelleten. *Freſn.* 2) ein feſtes Band, Strick oder Seil, von Hanf oder Flachs, womit ſonderlich die Ruder angemacht werden. *Iſidor.*

Strūthēa, æ, *f.* ein Quittenapfelbaum. *Matth.*

Strūthēum, i, *n.* das männliche Glied. *Feſt.*

Struthēus, a, um, die Sperlinge angehend. 2) Strutheum malum, eine kleine Quitte, ein Quittenapfel. *Plin.*

Strūthio, ōnis, *m.* ein Strauß, Art eines Vogels und zwar der gröſte unter allen. *Capitolin.* 2) Art eines Fiſches. *Freſn.*

Strūthiŏcămēlus, i, *m.* ein Strauß, Art eines Vogels. *Plin.*

Strūthiophăgi, ōrum, *m.* Straußfreſſer, ehmaliges Volk in Africa.

Struthiopteris, idis, Steinwurz, Engelſüß. *Hall.*

Strūthium, i, *n.* Seiffenkraut. *Plin.*

Strūthŏpus, ŏdis, *c.* der kleine Sperlingsfüſſe hat. 2) kleinfüßig. Feminæ ſtruthopodes, Frauen, ſo kleine Füſſe haben. *Plin.*

Strychnodendros, i, ein fremde Art von Bilſenkraut.

Strychnum, i, *n.* Strychnus, i, *m.* Nachtſchatten, Saukraut, ein Gewächs. *Plin.*

Strȳgis, is, *f.* geringſte Art von Getreide. *Plaut.*

Strȳma, æ, *f.* Stadt in al. Inſel an Thracien.

Strȳmon, ōnis, *m.* Stromona, *al.* Rudini, *al.* Iſchar, Fluß in Macedonien. *Plin.*

Strȳmŏnius, a, um, von, aus oder ſonſt den Strymonem angehend. Strymoniæ grues, Kraniche von daher. *Virg.*

† Stūba, æ, *f.* eine Stube, Zimmer. *Freſn.* 2) Zimmer, wo die Capitularen oder Mönche zuſammen kommen. *Id.* Vox Germ.

† Stubala, æ, *f.* ein Halm, Stoppel. *Freſn.* Pro *ſtipula.*

Stŭbĕra, ſ. Stymbara, æ, *f.* Stadt in Macedonien. *Liv.*

Stuccia, æ, *c.* Yſt-Wyth, Fluß in Engelland.

Stŭdeo, ui, ēre, ſich bemühen, ſich befleiſſigen. - dare verba alicui, einen zu betriegen. *Ter.* - ad arma deduci, daß die Sache möge zu den Waffen, zum Kriege kommen. *Cæſ.* - in id ſolum, ut, ſich nur dahin, daß. *Quint.* - in aliqua re, in einer Sache. *Gell.* 2) ſtreben. - gloriæ, nach Ruhm. *Cic.* - laudi & dignitati, nach Lob und Ehren. *Cic.* - pecuniæ, nach Gelde. *Cic.* Omnes unum ſtudetis ſc. aſſequi, ihr beſtrebet euch alle nach einem. *Cic.* Hoc ſtudet unum, er beſtrebt ſich nur nach dieſem einigen. *Hor.* 3) obliegen, zu erlernen bemühet ſeyn. - litteras. *Cic.* - optimis diſciplinis & artibus, die guten Wiſſenſchaften und Künſte. *Cic.* - litteris, quibus fons eloquentiæ continetur, die Wiſſenſchaften, worinne der Grund der Beredſamkeit beſtehet. *Cic.* 4) begierig ſeyn, trachten. - novis rebus, nach Neuerungen. *Cic.* 5) gewogen ſeyn, favoriſiren. - alicui, einem. *Cic.* - partibus illis, der Partey. *Cic.* 6) wünſchen. - ſcire, quid quis egerit, zu wiſſen, was einer gemacht habe. *Cic.* - ex aliquo audire, quæ &c. von einem zu vernehmen, was ꝛc. *Cic.* 7) bekümmert ſeyn, ſorgen. *Poëta* ap. *Cic.* Quin tu hoc potius ſtude, bekümmere du dich vielmehr um dieſes, darum. *Ter.* 8) ſtudiren, den Studiis obliegen. Annos computare, quibus ſtuduimus, die Jahre zuſammen rechnen, die wir ſtudiret haben. *Quint.*

Stŭdiōſe, *Adv.* mit Fleiß, fleißig, emſig. - audire aliquem, einen hören. *Cic.* Eo ſtudioſius hoc negotium ſuſcepi, ich habe deſto emſiger die Sache auf mich genommen. *Cic.* Studioſiſſime aliquid comparare, etwas mit gröſſerm Fleiſſe anſchaffen. *Plin. Sec.* *ſtudioſus.*

Stŭdiōſus, a, um, fleißig, emſig, gefliſſen, begierig. - dicendi, auf die Beredſamkeit. *Cic.* - doctrinarum, auf die Gelehrſamkeit. *Cic.* - venandi, aufs Jagen. *Ovid.* Ille mei reſtituendi, quam retinendi ſtudioſior eſt, er iſt gefliſſener mich wieder in meinen vorigen Stand zu ſetzen, als darinne zu erhalten. *Cic.* Exiſtimationis meæ ſtudioſiſſimum cognovi, ich habe befunden, daß er ſehr bemühet iſt, meine Ehre zu befördern, meine Reputation zu mainteniren. *Cic.* In argento plane ſtudioſus, ein ſonderlicher Liebhaber von Silbergeſchirr. *Petron.* 2) gewogen, zugethan, affectionirt, ergeben. Ego mei ſtudioſos habeo Dyrrachinos, ich habe an den Dyrrachinern gegen mich gewogene, mir wohl affectionirte Leute. *Cic.* Valde ſtudioſus Attico, der dem Attico ſehr ergeben. *Cic.* Studioſus equorum, ein Liebhaber der Pferde. *Ovid.* - adulterio, der gern ſeine liederliche Händel mit Eheweibern hat. *Plaut.* 3) *m.* ein Student, der ſtudirt. 4) Studioſus juris, ein Rechtsgelehrter. *Digeſt.*

Stŭdium, i, *n.* der Fleiß. Dare ſtudium ſuum alicui rei, ſeinen Fleiß auf etwas wenden. *Cic.* In rerum contemplatione ſtudium ponere, ſeinen Fleiß an die Betrachtung der Dinge wenden. *Cic.* Omne ſuum ſtudium in doctrina & ſapientia ponere, allen ſeinen Fleiß auf die Gelehrſamkeit und Weisheit wenden. *Cic.* Studio, mit Fleiß, vorſetzlich. *Cic.* 2) Eifer, Bemühung. Singulare perpetuumque ſtudium in rempublicam, ein beſonderer und beſtändiger Eifer für das gemeine Beſte. *Cic.* 3) Gewogenheit, Liebe. Studio proſequi, mit Liebe begegnen. *Cic.* - Pæonii, gegen den Pæonium. *Cic.* Tibi omnes ſtudium & operam navare volunt, es wollen dir alle ihre Liebe und Dienſte erweiſen. *Cic.* Amici ſtudia deponunt, die guten Freunde legen ihre Geneigtheit, Affection ab. *Cic.* Meum erga te ſtudium, meine Liebe gegen dich. *Cic.* 4) die Begierde, das Verlangen. Studio alicujus rei ardere. *Cic.* --- flagrare, eine brennende, groſſe Begierde nach etwas haben. *Cic.* Incendi ſtudio diſcendi, Begierde zum Lernen bekommen. *Cic.* 5) die Neigung, Triebe. Trahimur omnes laudis ſtudio, wir haben alle Triebe zum Lob. *Cic.* 6) die Studia, freyen Künſte, gelehrte Wiſſenſchaften. Incumbere in ſtudia, ſich auf die Studia legen, ſtudiren. *Cic.* Formare alicujus ſtudia, eines Studia dirigiren, ihn lehren, unterweiſen. *Quint.* Verſari in ſtudiis litterarum, den Studiis obliegen, ſtudiren. *Cic.* Apolloniam in ſtudia miſit, er hat ihn nach Apollonien geſchickt, da zu ſtudiren. *Vellej.* 7) eine Univerſität, Academie, Schule, Ort, wo man ſtudirt. Philoſophum in omnibus ſtudiis egit, er hat ſich als ein Philoſoph in allen Schulen erwieſen. *Capitolin.* Oxonienſe ſtudium, die Univerſität zu Oxford. *Freſn.* Civitatem cum ſtudio reformavit, er hat die Stadt und Univerſität geändert. *Id.* *ſtudeo.*

† Stufa, ſ. Stuffa, æ, *f.* warme Badſtube. *Freſn.* 2) eine Stube. *Id.* Vox Germ.

† Stuffo, āre, ausſtaffiren. *Freſn.*

† Stuka, æ, *f.* ein Stück. *Freſn.* Vox Germ.

Stulte, *Adv.* närriſch, alber, närriſcher Weiſe. - arrogans, ſtolz. *Cic.* - & incaute omnia agere, alber und unvorſichtig in allen ſeinem Thun verfahren. *Cic.* Stultiſſime dici & credi, auf eine höchſt närriſche Weiſe geſagt und geglaubt werden. *Cic.*

Stulteſco, eſcere, zum Narren werden. - præter ſpem, wider Verhoffen. *Plaut.*

† Stultĭcen, ĭnis, *m.* der Narrenlieder ſingt. *Sariſb.*

† Stultĭcĭnium, i, *n.* ein närriſcher Geſang, Narrenlied. *Sariſb.*

† Stultĭlŏgus, i, *m.* der närriſch, alber Zeug redet. *Freſn.*

Stultĭlŏquentia, æ, *f.* ein närriſch Gewäſch, närriſch Geplaudere. *Plaut.*

Stultĭlŏquium, i, *n.* eine Narrenrede, närriſche Rede. *Plaut.*

Stultĭlŏquus, a, um, der närriſch Zeug plaudert, albere Dinge redet. *Plaut.*

Stultitia, æ, *f.* die Narrheit, Thorheit. - excuſationem non habet, läſt ſich nicht entſchuldigen. *Cic.* Eſt proprium ſtultitiæ aliorum vitia cernere, obliviſci ſuorum, es iſt eine Thorheit, anderer Leute Fehler ſehen, und der ſeinigen vergeſſen. *Cic.* Ita ſunt altæ ſtultitiæ, ſo tief ſind die Narrheiten eingewurzelt. *Cic. ſtultus.*

Stultities, ēi, *f.* die Narrheit. *Poëta* ap. *Cic.*

Stultĭvĭdus, a, um, der nicht wohl ſiehet, nicht recht ſiehet, durch die Hülſen ſiehet. *Plaut.*

† Stultĭ[illegible]o, āre, ein Narr ſeyn. *Freſn.*

Stultus, a, um, unweiſe. Stultus homo, ein unweiſer Menſch. *Cic.* 2) närriſch. Hæc eſt ſtultiſſima perſona in fabulis, das iſt die närriſchte Perſon in den Comödien. *Cic.* Stulta loquacitas, eine närriſche Waſchhaftigkeit. *Cic.* Stulto ſtultior. *Plaut.* Stultior ſtultiſſimo, ein rechter Hauptnarr, ein Narr in Folio. *Plaut.*

Stultus, i, *m.* ſc. homo, ein Narr. Stultorum plena ſunt omnia, es iſt alles voll Narren. *Cic.* Stulto ſapientis ſermonem affingere, einem Narren die Rede eines weiſen Mannes andichten. *Cic. ſtultus.*

Stūpa, Stuppa, ſ. Stypa, æ, *f.* Werg, Abgang vom Flachſe oder Hanſe, al roher, unzugerichteter Flachs. Stupa circumligare, mit Werg umwinden. *Liv.*

† Stūpācium, ſ. Stuppacium, i, *n.* Leinwand, Tuch von Werg. *Freſn. ſtupa.*

Stūpārius, a, um, zum Werge gehörig. Malleus ſtuparius, eine Flachsſchwinge. *Plin.* † 2) *m.* der mit Werge handelt, ein Werghändler. *Freſn. ſtupa.*

Stūpĕfăcio, fēci, factum, ĕre, erſtaunend machen. - aliquem, einen, machen, daß einer erſtaunet, ſich entſetzet. *Liv. ſtupeo.*

Stūpĕfactus, a, um, erſtaunet, erſchrocken, erſtarrt. *Cic. ſtupefio.*

Stūpĕfio, factus ſum, fiĕri, erſtaunen, erſchrecken.

Stūpeo, ui, ēre, erſtaunen, ſtutzen, auſſer ſich kommen. - ad auditas voces, über dem, was man höret. *Ovid.* - occurſu alicujus, über eines Begegniß. *Lucan* - ambiguis malis, über dem zweifelhaften Unglück. *Ovid.* - re aliqua. *Hor.* - in aliquo, über einem Dinge. *Val. Flacc.* - aliquem, über einen. *Cic.* 2) ohne Rath ſeyn, ſich nicht zu helfen wiſſen. Ars ipſa ſtupet in ambiguis malis, die Kunſt ſelbſt weiß ſich in dieſer Gefahr nicht zu helfen. *Ovid.* 3) auſſer ſich kommen, einen Narren an etwas freſſen. - ære, über dem Geld zum Narren werden. *Horat.* 4) verſtummen. *Virg.*

Stupeſco, pui, eſcĕre, erſtaunen. *Cic.*

Stūpeus, a, um, von Werg. Vincula ſtupea, Wergſtricke, Wergbänder. *Virg. ſtupa.*

Stupha, æ, *f.* ein Schwitzkaſten, Weſen der Chirurgorum. *Woyt.*

Stŭpĭdĭtas, ātis, *f.* die Sinnloſigkeit, Tummheit. - hominis, des Menſchen. *Cic.*

Stŭpĭdo, āvi, ātum, āre, erſtarrend, erſtaunend machen, ſinnlos machen. *Mart. Cap.*

Stŭpĭdus, a, um, erſtaunt, erſtarrt. 2) tumm. Stupidum eſſe Socratem dixit, er hat geſagt, Socrates ſey ein tummer Menſch. *Cic.* Stupidiſſimus eſt, er iſt recht ſehr tumm. *Tertull.* 3) ſtarr, ſteiff, ohne Empfindung. Stupida membra, dergleichen Glieder.

Stŭpor, ōris, *m.* die Erſtaunung, Erſtarrung. - tantus eum oppreſſit, ut, ſo groſſe hat ihn befallen, daß. *Cic.* 2) die Tummheit. Stuporem hominis vel dicam pecudis attendite, ſehet doch die Tummheit des Menſchen, oder wie ſoll ich ſagen, des Viehes an. *Cic.* 3) Stolz, Hochmuth, Schwülſtigkeit. *Cyprian.* 4) geſchwächtes Fühlen. *Woyt.* - vigilans, Art des Schlags oder Schlafkrankheit, da einer ſteif und ohne Fühlen iſt, doch aber lebet. *Id. ſtupeo.*

Stŭpōrātus, a, um, erſtaunt, erſtarrt. *Tert.*

Stuppa, ſ. Stupa. Stuppacium, ſ. Stupacium. Stupparius, ſ. Stuparius. Stuppo, ſ. Stupo.

Stŭprātio, ōnis, *f.* die Schändung, Nothzüchtigung, Zwingung einer Frauensperſon, ſeines Willens zu ſeyn. *Arnob.*

Stuprātor, ōris, *m.* ein Nothzüchter, der eine mit Gewalt zu ſeinem Willen zwinget. *Quint.*

Stupre, *Adv.* ſchändlich. *Poëta* ap. *Feſt.*

Stŭpro, āvi, ātum, āre, ſchänden, ſchwächen, ſchwängern. - aliquam per vim, eine mit Gewalt, ſie nothzüchtigen. *Cic.* - tot ingenuas matres familias, ſo viel ſonſt ehrbare Weiber. *Cic.* 2) verunehren, beflecken. *Cic. ſtuprum.*

† Stŭprōſe, *Adv.* in Unzucht. *Greg. Tur.*

Stŭprōſus, a, um, verhuhrt, huhriſch, unkeuſch. *Val. Max.*

Stŭprum, i, *n.* Schändung, Beraubung der Ehre einer Jungfer oder Wittwe. - inferre in aliquam domum, eine in einem Hauſe, Familie um ihre Ehre bringen. *Cic.* - nefarium per illum factum, ſchändliche iſt von ihm ausgeübet worden. *Cic.* - cum ſorore germana facere, an ſeiner leiblichen Schweſter begehen. *Cic.* 2) - per vim alicui illatum, Nothzüchtigung, Noth-

Nothzucht. *Cic.* 3) Ehebruch. Reginæ ſtuprum intulit, hat er mit der Königin getrieben. *Cic.* Conjugem in ſtuprum illexit, er hat ſeine Frau zum Ehebruche verleitet. *Cic.* 4) Schande, Schimpf, Unehre. Redire cum ſtupro ad ſuos populares, mit Schimpf und Schande wieder heim kommen. *Næv.* ap. *Feſt.* Magnum ſtuprum fit populo, es wird dem Volke ein groſſer Schimpf zugezogen. *Næv.*

Stūra, æ, *c.* Fluß im Latio. *Liv.* 2) Stour, Fluß in Engelland.

† Sturcio, ōnis, *m.* ein Stör. *Freſn.*

Sturgio, ōnis, *m.* *Voſſ.* & Sturio, ōnis, *m.* ein Stör, Art eines Seefiſches. *Iſidor.*

Sturia, æ, *f.* Stör, Fluß im Hollſteiniſchen.

Sturium, i, *n.* Ribaudon, Inſel an Provence in Frankreich.

Sturnus, i, *m.* ein Staar, Art eines Vogels. *Plin.*

† Sturola, æ, *f.* Art einer Blaſe, ſo auf der Haut ausfährt. *Freſn.*

Stutgardia, æ, *f.* Stutgard, Hauptſtadt im Würtenbergiſchen.

Stȳgiālis, e, *Virg.* Stȳgius, a, um, den Stygem angehend. Stygia palus. *Virg.* Stygia lacus, der Styx ſelbſt. *Virg.* 2) hölliſch. Stygiæ tenebræ, die hölliſche Finſterniß. *Id.* 3) unterirdiſch, das unterſte der Erde. Stygiis admovere umbris, in das unterſte der Erde vergraben. *Ovid.* 4) etzend. Stygiæ aquæ, etzende Waſſer. *Woyt.* *Styx.*

Styliformis, ſ. Stiliformis.

† Stȳlĭsŏnus, a, um, mit dem Stylo geſchrieben. *Freſn.*

Stylita, æ, *m.* waren Geiſtliche im 5ten und folgenden Sæculis, welche ſich in einem kleinen auf einer Säule ſtehenden Behältnis aufhielten. *Freſn.*

Stȳlŏbăta, æ, *f.* Stȳlŏbătes, æ, *m.* ein Poſtament, Säulenſtuhl, unterſter Theil einer Ordnung, dadurch die Säule erhöhet wird. *Vitr.*

Stȳlŏcĕrătŏhyoïdes, um, *m.* ſc. muſculi, Griffel-Horn-Zungen-Beinförmige Mäuslein, ein paar Mäuslein des Zungenbeins. *Blancard.*

Stȳlŏgloſſus, a, um, das wie Griffel und Zunge ſiehet. Muſculi ſtylogloſſi, die Griffel-Zungenmäuslein. *Blancard.*

Stȳloïdes, um, *m.* ſc. muſculi, die Griffel-Zungen-Beinförmige Mäuslein. *Blancard.*

Stȳlŏphăryngæi, ōrum, *m.* ſc. muſculi, die Griffel-Schlundmäuslein, drittes Paar der Speis-Röhrmäuslein. *Blancard.*

Stylus, i, *m.* ſ. Stilus.

Stymma, ătis, *n.* das Dicke, ſo von ausgedruckten Säften u. d. g. zurück bleibet. *Plin.*

Stympha, æ, *f.* Berg in Epiro, von dem die Landſchaft Stymphæa den Namen hatte. *Strab.*

Stymphæa, æ, *f.* Stymphæis, ĭdis, *f.* Landſchaft in Epiro. *Arrian.*

Stymphālĭcus, a, um, den Stymphaliſchen See angehend. Cum Stymphalicis avibus luctari malim, ich wolte lieber mit den Stymphaliſchen Vögeln, den ſchlimmſten Raubthieren zu thun haben. *Plaut.*

Stymphālĭdes, um, *f.* erdichtete Vögel am Stymphaliſchen See, ſo Menſchen und Thiere wegraubeten und freſſen, endlich aber von dem Hercule verjagt wurden. *Plin.*

Stymphālis, ĭdis, *f.* *Ovid.* Stymphālius, a, um, Stymphaliſch, den See Stymphalum angehend. Stymphalides aquæ, das Waſſer des Stymphali, die Stymphaliſche See. *Ovid.* Stymphalia monſtra, die Stymphaliſchen Vögel. *Catull.*

Stymphālus, i, *m.* Eraſino, See in Arcadien, an dem ſich die erdichteten Stymphalides oder Vögel mit eiſernen Flügeln, Klauen und Schnäbeln in groſſer Menge aufhielten, welche Hercules vertrieben. *Plin.* 2) Monte Pogliſi, Berg in Arcadien. 3) Stadt an nur gedachter See. *Stat.* 4) Longanico, Stadt in Morea.

Styptēria, æ, *f.* Alaun. *Ulp.*

Stypticus, a, um, zuſammen ziehend. Styptica ſc. medicamenta, adſtringirende Arzneyen. *Blancard.*

Styra, æ, *f.* Steyer, Stadt in Oeſterreich. 2) *Plur.* Styra, orum, *n.* Stadt in Eubœa. *Strab.*

Stȳrax, ācis, *f.* Art eines Baums, faſt wie die Quitten in Piſidien und Cilicien. *Plin.* 2) *c.* Styrax oder Storax, Art eines wohlriechenden Gummi, ſo aus beſagtem Baume flieſt, wenn er geritzet wird. *Virg.* - calamita, der in holen Röhren verführet wird. - expreſſa, davon der beſte Saft ausgedrückt iſt. - liquida, weich Storax, Storaxhonig, Falberſaft. *Woyt.*

Styria, æ, *f.* Steyermark, Herzogthum im Oeſterreichiſchen Creiſe.

Styx, Stȳgis, *f.* Quell und kleiner Bach in Arcadien, von einem ſehr corroſiviſchen Waſſer, alſo, daß Menſchen und Vieh ſo fort crepiren muſten, wenn ſie davon was zu ſich kriegten. *Plin.* 2) hölliſcher Fluß oder Pfuhl. *Ovid.* 3) die Hölle ſelbſt. *Virg.* 4) Stygis aqua, Brunn an dem Averno in Italien. *Strab.* 5) dergleichen an dem Peneo in Morea. *Strab.*

† Sua, æ, *f.* ein Schulhaus, Ort wo die Schüler lernen. *Gloſſ.*

Suāda, æ, *f.* Beredſamkeit. *Cic.*

Suādēla, æ, *f.* Beredung, Uberredung. Perducere aliquem ad ſe ſuadela ſua, einen durch ſeine Beredſamkeit auf ſeine Seite bringen. *Plaut.* 2) Göttin der Uberredung. *Horat.*

Suādenter, *Adv.* beweglich. *Arnob.*

Suādeo, ſuāſi, ſuāſum, ēre, rathen. - pacem, zum Frieden. *Cic.* - aliquid contra Cæſarem Pompejo, dem Pompejo was wider den Cæſarem. *Cic.* Nemo eſt, qui ſapientius tibi ſuadere poſſit, es iſt niemand, der dir weiſer, beſſer rathen könne. *Cic.* Quod ſuades, ut petam, daß du mir räthſt, ich ſolle anhalten. *Cic.*

Suādĭbĭlis, e, der einen leicht beredet. *Bibl.*

Suadĭlūdius, a, um, der ein Spiel räth. *Tertull.*

Suādus, a, um, beredend, an ſich ziehend. *Stat.* 2) lieb, angenehm. *Auſon. ſuadeo.*

Sualternium, i, *n.* Art des Electri. *Plin.*

Suāna, æ, *f.* Soana, Stadt im Sieniſchen in Italien.

Suanētes, ium, *m.* ehmaliges Volk in den Alpen. *Plin.*

† Suānimōtum, i, *n.* Forſtgericht. *Matth. Par.*

Suanita, æ, *f.* Ravensburg, Stadt in Algöw in Schwaben.

Suapte, von ſich ſelbſt. Sed natura loci hoc opus efficit ipſa ſuapte, die Natur des Orts verrichtet dieſes Werk von ſich ſelbſt. *Lucret.*

Suāria, æ, *f.* die Schweinmaſt. *Inſcr. vet.*

Suardiōnes, um, *al.* Suardones, *m.* ehmaliges teutſches Volk zwiſchen der Oder und Elbe an der Seeküſte. *Tac.*

Suarni, ōrum, *m.* wildes Volk auf dem Caucaſo. *Plin.*

Suārius, a, um, zu den Schweinen gehörig. Suarius negotiator, ein Schweinhändler. *Plin.* Suarium forum, der Schweinmarkt. *Digeſt.* 2) *m.* ein Schweinhirt. *Plin.*

Suāſio, ōnis, *f.* das Rathen, die Beredung. Habet in ſe ſuaſionem & diſſuaſionem, es enthält das Rathen und Widerrathen. *Cic.* 2) das Anrathen. - legis, eines Geſetzes, da man das Volk ein Geſetz anzunehmen, zu bereden ſucht. *Cic.* 3) die Meinung, der Wahn. Suaſioni alicujus occurrere, eines Meinung zu begegnen ſuchen, ſie ihm zu benehmen trachten. *Plin.*

Suāſor, ōris, *m.* ein Anrather, der beredet. - ſeditionis, das Volk zum Aufruhr. *Cic.* Nihil intereſt inter ſuaſorem facti & probatorem, es iſt kein Unterſchied zwiſchen einem, der zu einer That räth, und dem, der ſie billiget. *Cic.* Repudiare malos ſuaſores, böſe Rathgeber abweiſen. *Cic.*

Suasōrius, a, um, zum Bereden, Einreden, Einrathen gehörig. *Quint.*

Suāſum, i, *n.* der Rath, das Einreden, Zureden. Ob meum ſuaſum injuria afficitur, meines Raths halber, weil ich ſie ſo beredt, muß ſie das Unrecht leiden. *Ter.* 2) gefärbter Regentropfe, von einem ſchwarzen, berauchten oder andern dergleichen ſchmutzigen Dache, ſchwarzgelb, Wolfsfarb. Sibi ſuaſo inficere pallulam, ſich ſeinen Schleyer garſtig machen. *Plaut.*

Suaſus, us, *m.* das Rathen, Bereden. Davi ſuaſu non repugnat Pamphilus, auf des Davi Zureden ſetzt ſich Pamphilus nicht darwider. *Ter.*

Suāſus, a, um, gerathen. 2) beredet, überredet. - a ſorore, ducere uxorem, von der Schweſter, eine Frau zu nehmen. *Plaut. ſuadeo.*

Suātim, *Adv.* wie ein Schwein, nach Art einer Sau. *Nigid.* † 2) bey ſich. - celare aliquid, etwas verbergen. *Freſn. ſuus.*

Suāve, *Adv.* lieblich. - rubens, roth. *Virg.*

Suæveōlens, tis, *o.* angenehm, lieblich, wohl riechend. *Catull.*

Suāveōlentia, æ, *f.* ein angenehmer Geruch. *Sidon.*

Suavia, æ, *f.* ein Gau, der das heutige Halberſtädtiſche in ſich begriff. *Meibom.* 2) Schwabenland. *Dipl.*

Suāviātio, ōnis, *f.* das Küſſen. - puellarum, der Mägdgen. *Gell. ſuavio.*

Suāvĭdicus, a, um, angenehm redend. *Lucret.*

Suāvĭdus, a, um, angenehm. *Th. Priſc.*

Suāvillum, i, *n.* ein Leckerbißgen, ein angenehmes Bißgen. *Cato. ſuave.*

Suāvĭlŏquens, tis, *o.* lieblich, angenehm redend. *Cic.*

Suāvĭlŏquentia, æ, *f.* die Lieblichkeit im Reden, angenehme Art zu reden. *Cic.*

Suāvĭlŏquium, i, *n.* eine angenehme Rede. *Auguſtin.*

Suāvĭlŏquus, a, um, angenehm redend, von angenehmer Rede. *Lucret.*

Suāvĭlūdius, i, *m.* ein angenehmer Spieler, geſchickter Comödiant, al. der ſein Vergnügen am Spielen hat. *Tertull.*

Suāvio, āvi, ātum, āre, küſſen, herzen. *Pompon.* ap. *Non.*

Suāviŏlum, i, *n.* ein Küßgen. - ſuavi ſuavius ambroſia, das angenehmer als das ſüſſe Götterbrod. *Catull. ſuavium.*

Suāvior, ātus ſum, āri, herzen, küſſen. - aliquam cupere, eine gern mögen. *Cic.* De ſuavianda matre, von Küſſung der Mutter. *Cic.* - jucundum os, oculosque, den angenehmen Mund und Augen. *Catull. ſuavium.*

Suāvis, e, lieblich. Suavis odor, ein lieblicher Geruch. *Cic.* Flores ſuaves, liebliche Blumen. *Lucret.* Loquelæ ſuaves, liebliche Reden. *Lucret.* Sermo ſuavior, lieblichere Rede. *Horat.* 2) angenehm. Suavis amicitia, eine angenehme Freundſchaft. *Cic.* Suavis comes, angenehmer Geferte. *Cic.* Accepti ſumus ſuavibus modis, wir ſind auf angenehme Arten tractiret worden. *Plaut.* Hic ſuavis videri maluit, quam gravis, der hat lieber für angenehm, als ernſthaft, wollen angeſehen ſeyn. *Cic.*

Suāvĭtas, ātis, *f.* die Lieblichkeit, die Annehmlichkeit. - odoris, des Geruchs. *Plin.* - oris, des Mundes. *Quint.* Cariſſimus alicui propter multas ſuavitates ingenii, der einem wegen ſeiner vielen Artigkeiten des Verſtandes ſehr lieb iſt. *Cic.* Quem omnes amare pro eximia ejus ſuavitate debemus, den wir alle wegen deſſen ſonderbaren Annehmlichkeiten lieben ſollen. *Cic.* Vide, quanta in te ſit ſuavitas, ſiehe nur, was für eine Annehmlichkeit ſich bey dir befindet. *Cic. ſuavis.*

Suāvĭter, *Adv.* lieblich, angenehm. - loqui, reden. *Cic.* - ſcripta epiſtola, geſchriebener Brief. *Cic.* Multo ſuavius, viel angenehmer. *Hor.*

Suāvĭtūdo, ĭnis, *f.* die Annehmlichkeit. *Auct. ad Her.*

Suāvium,

Suāvium, i, *n.* ein Kuß, Schmatz. - des ei meo nomine, gieb ihr meinetwegen. *Cic.* - ſumere, *Plaut.* - facere, einen Kuß geben, küſſen. *Plaut.* Manum opponere ſuavio, die Hand vorhalten, daß man nicht geküſſet werden könne. *Hor.* 2) Schatz, Lieblein, Schmeichel- oder Liebkoſungsname. Meum ſuavium, quid agitur? mein Schätzlein, was macht man? wie gehts? *Ter.* 3) die Lippen. Videas eas valgis ſuaviis, man ſiehet, daß die Lippen, das Maul immer zum Küſſen geſchickt. *Plaut.* Os usque lambis ſuaviis, du haſt immer Lippe auf Lippe, Maul auf Maule. *Virg.*

Sub, *Præpoſ. cum Acc.* unter. Redire ſub imperium alicujus, wieder unter eines Herrſchaft kommen. *Liv.* Conjicere ſe ſub ſcalas, ſich unter die Treppe verſtecken. *Cic.* Res ſubjectæ ſub ſenſus, Dinge, ſo den Sinnen unterworffen. *Cic.* 2) in. Cœlum ſub aſpectum cadit, der Himmel fällt in die Augen, kan geſehen werden. *Cic.* Sub intelligentiam cadere, können verſtanden werden. *Cic.* 3) nach. Menſe Decembri ſub feſtos dies, im Monat Decembri gleich nach den Feſttagen. *Cic.* Sub eas litteras recitatæ ſunt tuæ, nach dieſem Briefe iſt deiner abgeleſen worden. *Cic.* Sub adventum prætoris Romani Pœnus agro Nolano exceſſit, gleich nach des Römiſchen Generals Ankunft iſt Hannibal aus dem Nolaniſchen fortgegangen. *Liv.* 4) gegen, nahe vor. Pompejus ſub noctem ſolvit naves, Pompejus iſt gegen Nachts mit den Schiffen abgeſtoſſen. *Cæſ.* Sub veſperam Cæſar portas claudi juſſit, kurz vor Abends, gegen Abend hat Cäſar die Thore zuſchlieſſen laſſen. *Cæſ.* Sub ortum lucis, kurz vor Tage. *Liv.* 5) um. Sub idem tempus, um eben ſolche Zeit. *Liv.* II.) cum *Abl.* unter. Sub terra habitare, unter der Erde wohnen. *Cic.* Sub dio. *Varr.* Sub divo, unter dem freyen Himmel. *Colum.* Sub nomine pacis bellum latet, unter dem Namen des Friedens liegt der Krieg verborgen. *Cic.* Sub ea conditione, unter der Bedingung. *Cic.* Sub imperio matris, unter der Regierung, Gewalt der Mutter. *Ter.* Sub regibus eſſe, unter den Königen ſeyn. *Liv.* 2) vor, unter. Sub oculis domini ſuam probare operam, ſeine Dienſte vor den Augen des Herrn zu thun ſich bemühen. *Cæſ.* Eſſe ſub oculis alicujus, vor eines Augen ſtehen. *Colum.* Sub quercu ponere, unter eine Eiche ſetzen. *Virg.* 3) gegen, auf. Sub ſiniſtra Britanniam relinquere, Britannien auf der linken Hand liegen laſſen. *Cæſ.* 4) um, gegen, unter, bey. Sub profectione oppidum irrumpere, unter dem Marſche in die Stadt fallen. *Cæſ.* Sub ortu caniculæ, beym Aufgange, um den Aufgang, zur Zeit des Hundsſterns. *Colum.* Sub exitu vitæ Nero palam voverat, gegen das Ende des Lebens hatte Nero öffentlich gelobet. *Suet.* Sub fine morbi, beym Ende der Krankheit. *Cic.* Sub adventu hoſtis, bey der Ankunft des Feindes. *Flor.*

Sŭbabſurde, *Adv.* ein wenig abgeſchmackt, etwas ungeſchikt. - dici ab aliquo, von einem geſagt werden. *Cic.*

Sŭbabſurdus, a, um, ein wenig ungereimt, etwas ungeſchickt. Sunt illa ſubabſurda, das ſind etwas ungereimte Dinge. *Cic.* 2) etwas ungelegen. Subabſurdum tempus, eine etwas ungelegene Zeit. *Cic.*

Sŭbaccūſo, āvi, ātum, āre, etwas anklagen. - aliquem, einen. *Cic.* 2) etwas ſich beklagen, beſchweren. - diſceſſum alicujus, über eines Weggehen. *Cic.*

Sŭbacīdŭlus, a, um, etwas ſäuerlich. *Cato.*

Sŭbăcĭdus, a, um, ein wenig ſauer. *Cato.*

Sŭbactārius, i, *m.* ein Gerber. *Inſcr. vet.*

Sŭbactio, ōnis, *f.* die Unterarbeitung, Unterrührung. 2) das Stampfen. *Vitr.* 3) die Vollkommenmachung. *Cic.* 4) das Kauen. - ciborum, der Speiſen. *Arnob.* 5) die Bezwingung, Unterwerffung.

Sŭbactor, ōris, *m.* ein Knabenſchänder. *Lamprid.*

Sŭbactus, a, um, umgearbeitet. Humus ſubacta, ein umgearbeitetes Land. *Cic.* 2) wohl geübt. Subacto mihi ingenio opus eſt, ich muß einen wohlgeübten Kopf haben. *Cic.* 3) gezwungen, bezwungen. - vi amoris, durch die Gewalt der Liebe. *Tac.* 4) getrieben. - ſub arbore, unter einem Baum. *Id.* 5) weich gemacht, erweicht, gepeizt, geknetet. *Id.*

Sŭbactus, us, *m.* das Kneten, wenn das Mehl unter das Waſſer gemenget wird. *Plin.*

Sŭbadjŭva, æ, *m.* ein Helfershelfer, der einem Adjutori oder einem, der einem andern helfen ſoll, nachgeſetzt, daß, wenn ſolcher nicht da iſt, er deſſen Stelle vertrette, ein Sous-Adjutant. *Cod.*

Sŭbadmŏveo, mōvi, mōtum, ēre, ein bißlein von unten hinan ſchieben. - aliquid alicui, etwas an etwas. *Colum.*

Subadroganter ſ. Subarroganter.

Sŭbadſentior, ſ. Subaſſentior, ſus ſum, īri, in etwas Beyfall geben. *Quint.*

† Sŭbadvŏcātus, i, *m.* Nachgeordneter, Adjunctus eines Kirchenvoigts. *Freſn.*

Sŭbærātus, a, um, mit Kupfer oder anderm Zuſatz vermiſcht. Subæratum aurum, dergleichen Gold. *Perſ.*

Sŭbăgĭtātio ſ. Sŭbĭgĭtātio, ōnis, *f.* die unzüchtige Begehung mit einem Frauenvolke. *Plaut.*

Sŭbăgĭtātrix, īcis, *f.* eine Sodomitin, die mit anderm Frauenvolke ihre Unzucht treiben. *Plaut.*

Sŭbăgĭto, āvi, ātum, āre, unter ſich bringen, bezwingen. 2) - aliquem blandis dictis, einen mit guten Worten bereden. *Plaut.* 3) - aliquam, ſeine Händel mit einer haben, Unzucht mit ihr treiben. *Ter.*

Sŭbăgreſtis, e, etwas bäueriſch, grob. Sonare aliquid ſubagreſte, in ſeiner Rede was bäueriſches mit hören laſſen. *Cic.*

Sŭbālāris, e, was unter den Achſeln iſt. Subalaris culcita, Küſſen, dergleichen delicate Leute bey dem Eſſen um ſich herum ſtopfen lieſſen, damit ſie überall recht weich lagen. *Lamprid.*

Suba-

Sŭbalbeo, ui, ēre, *Caſſiod.* Sŭbalbĭco, āvi, ātum, āre, ein wenig weiß ſeyn. *Varr.*

Sŭbalbĭdus, a, um, ein wenig weiß. Puſtula ſubalbida, eine weißlichte Blaſe. *Celſ.*

Sŭbalpīnus, a, um, unter den Alpen gelegen. *Plin.*

† Sŭbalternans, ntis, *o.* ein anders unter ſich begreiffend. Propoſitio ſubalternans, Satz, der andere unter ſich begreifft, z. E. Omnis flos tandem marceſcit, begreifft unter ſich die Propoſitiones: Quidam flos marceſcit; Hic & ille flos marceſcit &c.

† Sŭbalternātus, a, um, was unter einem andern begriffen wird, als Propoſitiones ſubalternatæ, dergleichen unter vorgehendem Worte die leztern ſind.

† Sŭbalterno, āvi, ātum, āre, abwechſeln, bald oben, bald unten liegen, bald Uberwundener, bald Uberwinder ſeyn. *Freſn.*

Sŭbămārus, a, um, ein wenig bitter. *Cic.*

† Sŭbăquāneus, a, um, das unter dem Waſſer iſt.

Sŭbăquĭlus, a, um, ſchwärzlicht, faſt adlerfärbig. Corpus ſubaquilum, ſchwärzlicht vom Leibe. *Plaut.* Vultu ſubaquilum eſſe, ſchwärzlichten Geſichtes ſeyn. *Trebell.*

Sŭbărātor, ōris, *m.* ein Unterackerer, Unterpflüger. *Plin.*

Sŭbăreſco, ărui, eſcĕre, ein wenig dürr oder trocken werden. *Vitr.*

Sŭbargŭtŭlus, a, um, etwas ſpitzfündig. *Gell.*

Sŭbarmālis, e, was man unter den Arm nimmt oder trägt. *Spartian.*

Sŭbăro, āvi, ātum, āre, unterackern, unterpflügen. 2) einſcharren, Erde darüber machen. *Plin.*

† Sŭbarra, æ, *f.* ein Schlagbaum. *Freſn.*

Sŭbarrho, *al.* Subarro, āvi, ātum, āre, durch einen Mahlſchatz verbinden. *Ambroſ.*

Sŭbarrŏganter, *Adv.* etwas ſtolz. - facere, verfahren, handeln. *Cic.*

Subaſſentior ſ. Subadſentior.

Sŭbaſſo, āvi, ātum, āre, ein wenig braten. - carnem, das Fleiſch. *Apic.*

Sŭbātio, ōnis, *f.* das Lauffen der Schweine, wenn ſie brünſtig ſind und ſich begehen wollen. *Plin.*

Sŭbaudio, īvi, ītum, īre, darunter verſtehen. Subauditur *acceſſi* ἀπὸ κοινοῦ, es wird das *acceſſi* aus vorhergehendem darunter verſtanden. *Aſcon.*

Sŭbaudītio, ōnis, *f.* das Darunterverſtehen, wenn ein nöthiges Wort in einer Rede weggelaſſen iſt, und man es alſo zu Erfüllung der Conſtruction mit darunter verſtehen muß. *Hieron.*

† Sŭbaula, æ, *f.* Gebäude an einem Hofe. *Freſn.*

Sŭbaurātus, a, um, vergoldet. Annulus ſubauratus, dergleichen Ring, ſo nicht ganz Gold, ſondern nur übergoldet iſt. *Petron.*

Sŭbauſculto, āvi, ātum, āre, heimlich horchen, lauſchen. - ecqua de ſe fiat mentio, ob man ſeiner auch mit erwehne. *Plaut.* - quæ quis loquatur, was einer rede. *Cic.*

Sŭbauſtĕrus, a, um, etwas herb. Vinum ſubauſterum, ein etwas herber, ſaurer Wein. *Cæl. Aur.*

Subbalbe, *Adv.* ein wenig ſtammlend. *Spart.*

Subbăſĭlĭcānus, i, *m.* ein Pflaſtertreter, Tagedieb, Müßiggänger, der unter den Baſilicis zu Rom ſpatziren gieng, und alſo den Tag paßirete; al. Kaufleute u. d. g. die ihre Dinge in den Baſilicis, wie jezo auf den Börſen, ausmachten. *Plaut.*

† Subbatto, ĕre, die Jungen im alten Schweine todſchlagen, damit das Schwein verwerffen muß. *Freſn.*

Subbĭbo, bĭbi, ĭtum, ĕre, ein wenig trinken, nipfen, koſten. - paullum, ein wenig. *Suet.*

Subblandior, ītus ſum, īri, etwas ſchmeicheln, liebkoſen. - alienis viris, fremden Männern. *Plaut.*

† Subboſcus, i, *m.* Wald, darinn man holzet, oder Holz hauet. *Freſn.*

Subbrĕvis, e, etwas kurz. Folio ſubbrevi, mit einem gar kurzen Blatte. *Plin.*

Subbullio, īvi, ītum, īre, ein wenig ſieden. - levi calore, von mäßiger Hitze. *Cæl. Aur.*

Subcærŭlus ſ. Subcœruleus, a, um, etwas blau, blaulicht. *Celſ.*

† Subcămĕrārius, i, *m.* ein Untercämmerer. *Freſn.*

† Subcancellarius, i, *m.* ein Untercanzler. *Freſn.*

Subcandĭdus, a, um, etwas weiß, weißlicht. *Plin.*

† Subcapellānus, i, *m.* ein Untercapellan. *Freſn.*

Subcartĭlāgĭneum, i, *n.* das Weiche in den Seiten. *Blancard.*

† Subcaſtellānus, i, *m.* Untercaſtellan, Unterſchloßvogt. *Freſn.*

† Subcaudo, āvi, ātum, āre, ein Pferd von hintenzu peitſchen, auf den Hintern ſchlagen. *Freſn.*

Subcăvus, a, um, von unten her hol. *Lucret.*

Subcentŭrio ſ. Succentŭrio, ōnis, *m.* ein Unterhauptmann, Sous-Capitain, Lieutenant. *Liv.*

Subcernĭcŭlum, i, *n.* ein Sieb aus Pferdehaaren, Haarſieb. *For. Rom.*

Subcerno, crēvi, crētum, ĕre, durchſieben. - cribro, durch ein Sieb. *Plin.*

† Subcĭcĭnium, i, *n.* der Einfall, das Einſchieſſen. *Freſn.*

Subcīdāneus ſ. Succīdāneus, a, um, nachgeſchlachtet, geſchlachtet, wenn ſchon ein anders geſchlachtet worden. *Feſt.*

† Subcincta, æ, *f.* eine Schürze, ein Schurz. *Freſn. ſubcingo.*

† Subcĭnĕrātus, a, um, unter der Aſche verborgen. *Matth. Par.*

Subcĭnĕrĭtius, a, um, das unter der Aſche gekocht, gebraten oder gebacken wird. - ſubcineritius panis, ein Aſchenbrod. *Bibl.*

Subcingŭlum, i, *n.* ein Gürtel, Wehrgehenk. *Plaut.* 2) eine Schürze.

Subcinium, i, *n.* Belforte, Stadt in Calabrien in Italien.

Subciſivus, Succiſivus, Subceſinus ſ. Subſecinus.

Subclamo ſ. Succlamo.

Subclāvius, a, um, was unter dem Schlüſſelbeine iſt. Subclavius muſculus, das unter dem Schlüſſelbeine liegende Mäuslein. *Woyt.* 2) Subclavia ſc. vena, Ader, ſo unter dem Schlüſſelbeine weggehet. *Blancard.*

Subcoactum, i, *n.* ein Filz, Filzdecke. *Cæſ.*

Subcœno, āvi, ātum, āre, unten zu Abend eſſen. *Quint.*

Subconſul, ŭlis, *m.* ein Vice-Bürgermeiſter, oder der an eines Bürgermeiſters Stelle gekommen, ehe deſſen Regiment umgeweſen. *Inſcr. vet.*

† Subconfeſſio, ōnis, *f.* Beichtcapelle unter dem Altare einer Kirche. *Freſn.*

Subcontrārius, a, um, was zwiſchen quidam und quidam non iſt. Enunciationes ſubcontrariæ, zwo Enunciationes, ſo einander unter dem Quidam und Quidam non entgegen geſezt werden, z. E. *Quidam* homo eſt doctus, *Quidam* homo *non* eſt doctus.

Subcontŭmēliōſe, *Adv.* etwas, ſo ziemlich ſchimpflich. - tractari, gehandelt, tractiret werden. *Cic.*

Subcraſſulus, a, um, ein bißlein dicke. - corporis qualitate, dem Leibe nach. *Capitolin.*

Subcreſco ſ. Succreſco.

Subcriſpus, a, um, ein wenig krauß, kräußlicht. - pilis frequentibus, von dichten Haaren. *Varr.* Videtis illum ſubcriſpo capillo nigrum, ihr ſehet den ſchwarzen Kerl mit den kräußlichten Haaren. *Cic.*

Subcrūdus, a, um, halb roh, nicht ausgekocht. Coquito braſſicam, ut ſubcruda ſit, koche den Kohl, daß er noch halb roh ſey. *Cato.* 2) halb reiff, noch halb unzeitig. Subcrudum tuberculum, eine noch ziemlich unreiffe Beule. *Celſ.*

Subcruentus, a, um, was blutig mit unter. Pituita leviter ſubcruenta, Schleim, ſo ein wenig blutig mit unter iſt. *Celſ.*

Subcuboneus ſ. Succuboneus.

Subcultro, āvi, ātum, āre, mit dem Meſſer zerſchneiden. *Apic.*

Subcŭneātus, a, um, etwas gekeilt, ein wenig wie ein Keil zugeſpitzt. *Vitr.*

Subcūrātor, ōris, *m.* ein Untervormund, Unter-Curator. 2) Unterſchaffner. - ad ſiliginem emendum, Korn zu kauffen. *Julian. Ict.* 3) des Curatoris Beyſtand oder Zugeordneter. *Digeſt.*

Subcuſſator ſ. Succuſſator. Subcuſſatura ſ. Succuſſatura.

Subcuſtos, ōdis, *m.* ein Unterhüter, Vice Hüter, Hüter an des rechten Stelle. *Plaut.*

Subdēbĭlis, e, etwas ſchwach, ſchwächlich. *Suet.*

Subdēbĭlĭtātus, a, um, einiger Maſſen geſchwächt. *Cic.*

Subdĕcānus, i, *m.* ein Unterdechant, Vice-Dechant. *Freſn.*

Subdĕfenſor, ōris, *m.* nachgeordneter Vertheidiger. *Freſn.*

Subdēlēgātus, i, *m.* der wieder von dem Delegato beſtellet iſt.

† Subdeſcendo, di, ſum, ĕre, abweichen. - de lege, vom Geſetz. *Freſn.*

† Subdiăcōnāle, is, *n.* Kleidung eines Subdiaconi bey Verrichtung deſſen Amts. *Freſn.*

Subdiăcōnātus, us, *m.* das Subdiaconat, Amt eines Unterdiakon. *Freſn.*

Subdiăcōniſſa, æ, *f.* eines Subdiaconi Frau, dero er aber ſich doch zu enthalten hatte. *Greg. M.*

Subdiăcōnus, i, *m.* der dem Diacono bey Haltung der Meſſe zur Hand gehen muſte. *Freſn.* - regionarius, der dem Pabſt bey Verrichtung des Gottesdienſtes aufwartete, deren an der Zahl 21. waren, als 7. eigentliche Regionarii, nach den 7. Stationen oder Hauptkirchen zu Rom, 7. Palatini in der Laterankirche, und 7. welche ſungen, wenn der Pabſt Meſſe hielt. *Id.*

Subdiālis, e, was unter dem freyen Himmel iſt. Subdiales inambulationes, dergleichen Spatziergänge. *Plin.* Subdiales petræ, ſich unter dem freyen Himmel befindende Felſen. *Plin.*

Subdiffĭcĭlis, e, etwas ſchwer. Subdifficilis quæſtio hoc loco exſiſtit, hier entſtehet eine etwas ſchwere Frage. *Cic.*

Subdiffīdo, fiſus ſum, ĕre, nicht recht trauen. - cœpiſſe, etwas mißtrauiſch zu werden angefangen haben. *Cic.*

† Subdĭtas, ātis, *f.* die Verpfändung. *Freſn.*

Subdĭtītius, a, um, erdichtet, untergeſchoben. Subdititius archipirata, ein fälſchlich dafür ausgegebener Hauptſeeräuber. *Cic.* Suditiții libri, untergeſchobene Bücher, die fälſchlich für eines Arbeit ausgegeben werden. *Quint. ſubdo.*

Subdĭtīvus, a, um, untergeſchoben, falſch. *Plaut.*

Subdĭto, āvi, ātum, āre, darunter thun. 2) - ſtimulum, einen anreitzen. *Lucret. ſubdo.*

Subdĭtus, a, um, darunter gelegt, darunter gemacht. Subditi ignes, darunter gemachtes Feuer. *Cic.* 2) geſetzt. - in locum alterius, an eines andern Stelle. *Cic.* 3) untergeſchoben, falſch. Subditum teſtamentum, ein untergeſchobenes Teſtament, als wenn es einer gemacht, der es doch nicht gemacht hat. Subditus puer, Kind, das einer Frau genommen und der andern untergeſchoben worden. *Plaut.* Subditum ſe ſuſpicatur, er muthmaſſet er ſey untergeſchoben. *Ter.* † 4) *m.* ein Unterthan, der eines Herrſchaft unterworffen iſt. *Gregor. Tur.*

Subdiu, *Adv.* bey Tage. *Plaut. dies.*

Subdīvālis, e, unter dem freyen Himmel ſich befindend. *Ammian.*

† Subdi-

† Subdivido, ſi, ſum, ēre, von neuem eintheilen, das Getheilete noch einmahl theilen.

Subdo, dĭdi, dĭtum, ĕre, darunter thun, darunter legen. - ignem, Feuer. *Cic.* 2) ſetzen, ordnen. - judicem in alicujus locum, einen Richter an eines Stelle. *Cic.* 3) unterwerffen. - tergum ſuum ſtultitiæ alicujus ſuccidaneum, ſeinen Rücken eines Thorheit zum Ausſpeitſchen. *Plaut* 4) geben. - calcar equo, dem Pferde die Sporen. *Liv.* - ſtimulos alicui, einen anreitzen. *Id.* 5) machen. - ſpiritus, einen Muth, Courage. *Liv.* 6) unterſchieben, fälſchlich unterlegen. - puerum, einen Knaben. *Plaut.* 7) ausſetzen. - rem magnis tempeſtatibus, die Sache einer groſſen Gefahr. *Plin. Sec.* 8) - crimina majeſtatis, falſche Beſchuldigungen verletzter Majeſtät vorgeben. *Tac.* 9) - ignem & materiam ſeditioni, einen Aufſtand, Rebellion anſtiften. *Cic.*

Subdŏceo, ui, ctum, ēre, in etwas lehren, ſohin mit unterrichten. - aliquem einen. *Cic.*

† Subdoctor, ōris, *m.* ein Unterlehrer. *Freſn.*

Subdŏle, *Adv.* liſtig, betrüglich, mit einigem Betrug. - blandiri, ſchmeicheln. *Plaut.* - invenire aliquid in cauſſis, etwas in den Rechtsſachen erfinden. *Cic.*

Subdŏleo, ui, ĭtum, ēre, etwas Schmertzen empfinden. *Plaut.*

Subdŏlus, a, um, hinterliſtig, tückiſch, betrüglich. Subdola lingua, betrügliches Maul. *Ovid.* Tendere turdis ſubdolum rete, den Krammetsvögeln ein Netz ſtellen, ſie zu berücken ſuchen. *Martial.*

† Subdŏminus, i, *m.* ein Vice-Dom, Vitzthum, der des Herrn Stelle vertritt. *Freſn.*

Subdŏmo, ui, ĭtum, āre, ein wenig zähmen, bändigen. - iſtos ſuperbos, dieſe ſtoltzen Kerle. *Plaut.*

Subdŭbito, āvi, ātum, āre, etwas zweifeln, ein wenig zweiffeln. Jam dicam meum. Antea enim ſubdubitabam, itzo will ich ihn meinen Dolabellam nennen. Denn vorher zweifelte ich noch ein wenig. *Cic.*

Subdūco, xi, ctum, ĕre, unten wegziehen, unten wegnehmen. - fundamenta rei alicujus, den Grund eines Dinges. *Cic.* 2) entziehen. - athletæ cibum, einem Fechter die Speiſe. *Cic.* - lac agnis, den Lämmern die Milch. *Virg.* - collum oneri, den Hals der Laſt. *Ovid.* - aliquem morti, einen dem Tode. *Claudian.* - pugnæ, der Schlacht. *Virg.* - ſe cuſtodiæ, ſich dem Gefängniſſe. *Sen.* 3) wegnehmen. - aliquid furto, etwas diebiſcher Weiſe. *Liv.* 4) ſich wegmachen, davon ſchleichen. - ſe de circulo, ſich von dem Hauffen. *Cic.* - ſe illinc, ſich von dar. *Ter.* - ſe clam cum aliquo, ſich heimlich mit einem. *Ter.* 5) abführen. - alam ex prælio, den Flügel aus der Schlacht. *Liv.* 6) entführen, ſtehlen. - annulum alicui, einem den Ring. *Plaut.* - mappas quatuor, vier Serviete. *Martial.* 7) von unten in die Höhe führen. - aciem in collem, die Armee auf einen Hügel. *Plin.* - copias in collem ſatis arduum, die Trouppen auf einen ziemlich hohen Hügel. *Liv.* 8) von unten herziehen. - ſurſum e puteo, aus dem Brunn in die Höhe *Plaut.* - animam, tief Athem holen. *Cato.* - ſupercilia, die Augenbraunen in die Höhe ziehen. *Sen.* 9) betriegen, übertölpeln, überſchnellen. - aliquem dictis, einen mit Worten. *Ter.* 10) überſchlagen. Aſſidunt, ſubducunt, convenit ad nummum, ſie ſetzten ſich nieder, überſchlugen, überrechneten es, traf auf einen Pfennig zu. *Cic.* - calculos voluptatum, wie viel es Wolluſt gebe. *Cic.* - numerum rei alicujus, die Zahl einer Sache, ſie zehlen. *Catull.* - ſummam, die Summe. *Cic.*

Subductārius, a, um, womit man etwas weg oder in die Höhe ziehet. Funis ſubductarius, ein Zieheſeil. *Cato. ſubduco.*

Subductio, ōnis, *f.* die Ziehung. - navis, eines Schiffs aufs Land. *Cæſ.* 2) die Ausrechnung, Uberſchlagung. *Cic. ſusduco.*

Subductor, ōris, *m.* ein Entführer. *Digeſt.*

Subductus, a, um, entzogen. Subductum ventis ædificium, Gebäude, das der Wind nicht treffen kan. *Plin. Sec.* 2) überſchlagen, überrechnet. Rationibus ſubductis. *Cic.* Calculis ſubductis, nach gemachter Rechnung. *Cic.* 3) abgeführet. Claſſis ſubducta Gytheum, Flotte, ſo nach Gytheum abgeführet. *Cic.* Subductæ littore puppes, vom Ufer abgeführte Schiffe. *Virg. ſubduco.*

Subdulcis, e, etwas ſüß, ein wenig ſüß, ſüßlicht. *Cic.*

† Subdŭlus, i, *m.* ein Betrieger. *Freſn.*

† Subduplus, a, um, etwas weniger als gedoppelt. *Freſn.*

Subdūrus, a, um, etwas hart, härtlich. Illud alterum ſubdurum eſt, das andere iſt etwas hart. *Cic.*

† Subdux, ŭcis, *m.* ein Unterfeldherr. *Freſn.*

Sŭbĕdo, ēdi, ēſum, ĕre, unterfreſſen. - ſcopulos, in die Felſen. *Ovid.*

Sŭbeo, īvi ſ. ii, ĭtum, īre, unten eingehen, unten gehen, darunter gehen. - tectum, unters Dach. - aquam, unter das Waſſer. *Curt.* - radices, in die Wurzeln. *Curt.* 2) hineingehen, gelangen können, gehen. - oſtia pleno velo, mit vollem Seegel in den Hafen lauffen. *Virgil.* - urbem, in die Stadt. *Lucan.* - nemus, in den Wald. *Ovid.* - ad hoſtes, zu den Feinden. *Liv.* - ad portam, zum Thore hinein. *Liv.* - in ſumma maria, auf die hohe See. *Plin.* - vultum alicujus, einem unter die Augen. *Cic.* 3) auf ſich nehmen. - defenſionem alicujus, eines Vertheidigung. *Plin. Sec.* - labores, die Arbeit. *Cic.* - partes, die Verrichtung. *Quint.* - eamdem vicem, eben die Stelle. *Ulp.* - onus dorſo, die Laſt auf den Rücken. *Hor.* 4) annehmen. - conditionem pacis, die Friedensbedingung. *Cæſ.* 5) folgen. Subiit argentea proles, es folgte die ſilberne Zeit. *Ovid.* - in locum alicujus, an eines Stelle. *Ovid.* 6) - currum, ſich vor den Wagen ſpannen laſſen. *Virg.* 7) - deditionem, ſich ergeben. *Cæſ.* 8) - navigationem, ſich zu Schiffe machen. *Cæſ.* 9) leiden, ausſtehen. - cruciatum voluntarium, freywillige

Pein.

Pein. *Cic.* - calamitatem, das Unglück. *Cic.* - dolorem, den Schmerz. *Cic.* - odium alicujus, eines Haß. *Cic.* - periculum, die Gefahr. *Cic.* - pœnam, die Strafe. *Cic.* - verbera, die Schläge. *Plin.* 10) entſtehen. Subeunt morbi, es entſtehen Krankheiten. *Virg.* - curæ, Sorgen. *Ovid.* - tædia animo, Verdruß im Gemüth. *Ovid.* - faſtidia mihi, ein Eckel bey mir. *Ovid.* 11) Subit me imago, das Bild kömmt mir vor. *Ovid.* - recordatio, ich beſinne mich. *Plin. Sec.* - cogitatio. *Liv.* - cogitatio animum, die Gedanke fällt mir ein. *Curt.* - animos memoria maleficiorum, man beſinnet ſich wieder auf die Ubelthaten. *Liv.* 12) - aliquem humeris, einen auf die Schultern nehmen *Virg.* 13) - alicui auxilio, einen zu Hülfe kommen, helfen. *Virg.* 14) - loquentem, einem antworten. *Claudian.* 15) - aliquem, einen anfallen, attaquiren. *Val. Flacc.* 16) - muro, die Mauer erſteigen, auf eine Mauer ſteigen. *Virg.* 17) unter etwas kommen. Subiit Aeneæ mucronem, er kam unter die Klinge des Aeneas. *Virgil.*

Sūber, ĕris, *n.* Korck, Pantoffelholz, Rinde eines gewiſſen Baums, ſo eine Art Eicheln trägt, in Frankreich, Italien, und Spanien wächſt, und ohne die Rinde nicht zu viel nütz iſt. *Plin.* 2) *m.* Soro, Fluß in Extremadura in Portugall.

Sŭberectus, a, um, ein wenig aufgerichtet. - in torum, aufs Bette. *Apul.*

Sŭbĕreus, a, um, von Kork. *Colum. ſuber.*

Sŭbērĭgo, rexi, rectum, ĕre, von unten aufrichten. - aliquid ſublime, etwas in die Höhe. *Sil.*

Sŭbĕrīnus, a, um, von Kork. Suberini cortices, Korkrinde. *Sidon. ſuber.*

Sŭberro, āvi, ātum, āre, unten her ſchweiffen, lauffen. - montibus, an den Bergen. *Claudian.*

Subex, ĭcis, *o.* unterlegt. *Feſt.*

Sŭbexhĭbeo, ui, ĭtum, ēre, mit darunter darſtellen. - præſentiam numinum ſimulacris, die Gegenwart der Götter unter den Statuen oder Bildern. *Arnob.*

Subfervĕfactus, a, um, ein wenig erhizt. *Plin.*

Subfervĕfio, factus ſum, fieri, von unten her heiß werden. *Plin.* 2) ein wenig warm werden. *Plin.*

† Subfeudātio, ōnis, *f.* Afterbelehnung, die von einem geſchiehet, der eines andern Lehnmann iſt.

† Subfeudo, āvi, ātum, āre, als ein Afterlehn verleihen.

† Subfeudum, i, *n.* ein Afterlehn, das von einem, der ſelbſt ein Vaſall iſt, wieder einem andern verliehen wird.

Subflāmen ſ. Sufflamen.

Subflāvus, a, um, etwas gelb, gelblicht.

Subfrīgĭde, *Adv.* etwas kalt, 2) ſchlecht, ohne Nachdruck. *Gell.*

Subfuscŭlus, a, um, etwas braunlicht. *Ammian.*

Subgamba, æ, *f.* Theil des Fluſſes unter dem Beine. *Veget.*

Subglūtio, īvi, ītum, īre, verſchlucken. 2) - dolorem, den Schmerz verbeiſſen. *Veget.*

† Subglūtio, ōnis, *f.* der Schlucken. *Freſn.*

Subgrandis, e, ein wenig groß. Subgrande cubiculum, eine etwas groſſe Schlafkammer. *Cic.*

Subgrăvis, e, etwas ſchwer. 2) etwas widrig. Subgravis odor, ein widerlicher Geruch. *Plin.*

Subgrunda ſ. Suggrunda, æ, *f.* Vordach, vorſtoſſendes Dach um die Waſſertrauffe damit abzuwenden, daß ſie nicht an die Mauer anſchlage. Habere ſuperare ſubgrundas proclinatas, oben ein vorſtoſſendes und unter ſich gelenketes Dach haben. *Vitr.*

Subgrundārium ſ. Suggrundarium, i, *n.* Grab eines Kindes, das noch nicht 40. Tag alt war, und alſo nicht verbrannt wurde, welches die Alten unter die Subgrundas machten. *Rutil. Geminus.* 2) ein Grab. *Gloſſ. Iſidor. ſubgrunda.*

Subgrundātio ſ. Suggrundatio, ōnis, *f.* das Bauen eines Daches mit ſeinem Uberhange oder ſeiner Subgrunda. *Vitr. ſubgrunda.*

Subgrundium ſ. Suggrundium, i, *n.* Uberhang eines Daches. *Plin.*

Sŭbhæreo, hæſi, hæſum, ēre, darunter hangen. *Celſ.*

Sŭbhaſtārius, a, um, was öffentlich ſubhaſtiret oder zum Verkauff ausgeruffen wird. *Cod. Th.*

Sŭbhaſtātio, ōnis, *f.* die Subhaſtirung, gerichtlicher Verkauff allerhand Güther. - generalis, wenn noch niemand was darauf gebothen. - ſpecialis, wenn ſchon einer was darauf gebothen. - neceſſaria, welche durch obrigkeitliche Auctorität geſchiehet. - voluntaria, wenn einer das Seinige aus freyem Willen feilbiethen läſſet.

Sŭbhaſto, āvi, ātum, āre, ſubhaſtiren, öffentlich als verfallene Dinge ausruffen, und an den Meiſtbiethenden, bey aufgeſtecktem Spieſſe, als Zeichen obrigkeitlicher Gewalt, verkauffen. *Solin. haſta.*

Sŭbhorreſco, rui, eſcĕre, ein wenig ſtürmiſch werden. *Siſenn.* ap. *Non.*

Sŭbhorrĭdus, a, um, etwas fürchterlich, für dem man ſich einiger Maſſen entſetzen muß. *Cic.*

Sŭbhūmĭdus, a, um, etwas feucht. *Celſ.*

Subjăceo, ui, ēre, unten liegen. - Apennino, am Berge Apennino. *Plin. Sec.* - ad aliquid, bey, an etwas. *Quintil.*

Subjacto, āvi, ātum, āre, in die Höhe werffen. - aliquid ventilabris, etwas mit Wurffſchaufeln. *Varr.*

Sŭbĭcĭto, āvi, ātum, āre, unter ſich bringen. 2) ſchänden, Unzucht treiben. - aliquam, mit einer. *Plaut. ſubjicio.*

Sŭbĭcŭlum, i, *n.* was unten lieget. - flagri, unter der Peitſche, einer, der immer gepeitſchet wird. *Plaut. ſubex.*

Sŭbĭdus, a, um, verliebt, al. ſäuiſch. Sic tacitus, ſubidus; duplo ideo pereo, ſo muß ich, ſo ſehr

ſehr mich auch die Liebe plagt, dennoch ſtille ſchweigen, wodurch ich doppelt vergehe. *Valer.*

Subjecta, æ, *f.* eine Unterlage, Fußgeſtelle. *Vitr. ſubjicio.*

Subjecte, *Adv.* unterthänig. Subjectiſſime exponere, in gröſter Unterthänigkeit vortragen. *Cæſ.*

Subjectio, ōnis, *f.* die Unterwerfung. 2) die Stellung. - rerum ſub adſpectum, der Dinge vor die Augen. *Cic.* 3) die Unterſchiebung. - teſtamentorum, falſcher Teſtamenter. *Liv.* 4) Art einer oratoriſchen Figur. *Cic. ſubjicio.*

Subjectīve, *Adv.* unterwerflich. *Mart. Cap.*

Subjectīvus, a, um, unterwerflich. *Tertull.*

Subjecto, āvi, ātum, āre, unterwerfen. 2) in die Höhe werfen. - terram, die Erde. *Virg.* 3) rühren. - ſe, ſich. *Coripp.* 4) - ſtimulos laſſo, einen Müden aufmuntern. *Hor. ſubjicio.*

Subjector, ōris, *m.* ein Unterwerfer. 2) ein Unterſchieber. - teſtamentorum, falſcher Teſtamente. *Cic.*

Subjectum, i, *n.* Vorderglied des Satzes, von dem was geſagt wird. *Log.*

Subjectus, a, um, untergeworfen. - rei, unter ein Ding. *Cic.* 2) unterworfen. - legibus, den Geſetzen. *Cic.* - ſub varios caſus, allerhand Fällen. *Cic.* Subjectior invidiæ, dem Neide noch mehr. *Hor.* 3) unterthan. - alicui, einem. *Plin. Sec.* 4) untergelegt. Ignis ſubjectus, untergelegtes Feuer. *Cic.* 5) unten liegend. Subjectus campus, das unten liegende Feld. *Curt.* 6) *Subſt.* ein Unterthan. Subjecti animo, in dem Sinn eines Unterthans. *Plin. Sec.*

Subjectus, us, *m.* die Unterwerfung. 2) die Darunterhaltung. *Plin.*

Sŭbĭgĭtātrix, īcis, *f.* ein Schandbalg, die bey einer andern Hure Mannsſtelle vertritt. *Plaut.*

Sŭbĭgĭto, āvi, ātum, āre, unter ſich bringen. 2) nothzüchtigen, ſchänden, ſtupriren. - aliquam, eine. *Plaut. ſubigo.*

Sŭbĭgo, ēgi, actum, ĕre, unterarbeiten, locker machen, mürbe machen, weich machen. - terram, die Erde. *Cato.* - farinam, das Mehl, einmachen. *Id.* - gypſum, den Gyps. *Vitr.* 2) unter ſich bringen, bezwingen, überwältigen. - populos armis, die Völker mit den Waffen. *Cic.* - tertiam partem orbis terrarum, den dritten Welttheil. *Cic.* - hoſtem, den Feind. *Cic.* 3) zwingen, veranlaſſen. - aliquem ut alterum rogitet, daß er den andern bitte. *Plaut.* - fateri, was zugeſtehen. *Virg.* - ad deditionem, zur Ubergabe. *Liv.* 4) - terga equi, ein Pferd zum reiten zwingen, machen, daß es ſich reiten läßt. *Colum.* 5) - in cote ſecures, die Streitäxte ſchleifen. *Virg.* 6) - ratem contis, ein Schiff mit den Rudern forttreiben. *Virg.* 7) unterſchieben, für was anders dargeben. *Feſt.* 8) - ſcrobem, eine Grube machen. *Virg.*

Sŭbĭgus, i, *m.* Gott der Römer, ſo die Bräute zu ihrer Unterwürfigkeit bringen ſolte. *Auguſtin.*

Subjĭcio, jēci, jectum, ĕre, unterwerfen. - ſe ſub poteſtatem alicujus. *Cic.* 2) ſtellen, ſetzen. - rem ſub adſpectu omnium, eine Sache vor aller Augen. *Cic.* - ſub oculos. *Cic.* - oculis, unter die Augen. *Liv.* - cogitationi alicujus, einem zu bedenken. *Cic.* 3) hinzuthun, hinzuſetzen, unten anfügen, am Ende ſetzen. - rationes omnibus partibus, die Urſachen zu allen Theilen, Stücken. *Cic.* - exempla ſub ſingulos locos, Exempel zu allen Stellen. *Cic.* - edicto, am Ende des Manifeſts melden. *Plin. Sec.* 4) unterſchieben, einſchieben. - teſtamentum, ein Teſtament. *Cic.* - partum, ein Kind. *Digeſt.* 5) unterarbeiten. - terram ferro, den Acker, das Land mit Inſtrumenten. *Cic.* 6) legen, unterlegen. - ignem rei, Feuer einer Sache, ſie anſtecken. *Cic.* - ſecuri cervicem, den Hals unters Richtbeil. *Liv.* - ova gallinæ, der Henne Eyer. *Plin.* 7) erinnern. - ſi quis quid præterit, wenn einer was übergehet. *Cic.* 8) heben. - regem in equum, den König auf das Pferd. *Liv.* - ſe, in die Höhe wachſen. *Virg.* 9) - aliquid præconi. *Cic.* - voci præconis, etwas ausruffen laſſen. *Cic.* 10) ausſetzen. - calumniæ, der Verläumdung. *Cic.* - aliquid odiis civium, etwas dem Haſſe der Bürger. *Cic.* 11) eingeben. - alicui carmina, einem die Gedichte. *Propert.* 12) ordnen, ſtellen, ſetzen. - aliquem in locum alterius, einen an des andern Stelle. *Liv.* 13) geben. - verbo duas res, einem Worte eine doppelte Bedeutung. *Cic.* 14) vorwerfen. - beſtiis, den wilden, reiſſenden Thieren. *Cod.* 15) Subjici fuſtibus, mit Schlägen geſtraft werden. *Digeſt.* - pœnis, geſtraft werden. *Digeſt.* - quæſtioni, auf die Folter geleget werden. *Cod.* - uſuris, Zinſe bezahlen müſſen. *Id. jacio.*

Subjĭcĭto, āvi, ātum, āre, öfters darunter werfen. 2) Unzucht treiben. - aliquam, mit einer. *Plaut. ſubjicio.*

Subimpŭdens, tis, *o.* ein wenig unverſchämt. - videbare, ſcheineſt du zu ſeyn. *Cic.*

Sŭbĭnānis, e, etwas leer, etwas eitel, nichtig. *Cic.*

Sŭbinde, *Adv.* oft, immerzu, zum öftern. - intueri effigiem, das Bild anſehen. *Plin.* - præceptum inſtillare, eine Lehre vorſagen. *Hor.* - ſuggeram ego, quæ vendatis, will ich euch ſchaffen, was ihr verkauffen könnt. *Liv.* 2) kurz hernach, bald darauf. - a Carthagine allatum eſt, iſt von Carthago aus berichtet worden. *Liv.* - duæ urbes captæ direptæque ſunt, ſind 2. Städte erobert und geplündert worden. *Liv.*

Sŭbinfĕro, tŭli, lātum, ferre, einſchieben. *Auguſtin.*

Subinfeudātio, ōnis, *f.* eine Afterbelehnung. *JCt.*

Subinfeudatus, i, *m.* der Vaſall des Vaſallen. *JCt.*

Subinflātus, a, um, etwas aufgeblaſen. *Cæl. Aur*

Sŭbinfluo, xi, xum, ĕre, ſachte hinein flieſſen, hinein kriechen. - terras, in die Erde. *Sen.*

Sŭbinjĭcio, jēci, jectum, ĕre, von unten zuwerfen. 2) zugleich anlegen. *Sen.*

Sŭbinſulſus, a, um, etwas ungeſchickt, ein wenig alber. *Cic.*

† Sŭbintellĭgo, lexi, lectum, ĕre, darunter verſtehen.

† Sŭbintrātor, ōris, *m.* ein Einſchleicher. *Matth. Par.*

Sŭbintro, āvi, ātum, āre, heimlich hineinſchleichen. *Auguſtin.*

Sŭbintrŏdūco, xi, ctum, ĕre, darneben mit einführen. *Bibl.*

† Sŭbintrŏductus, a, um, heimlich eingeführt. 2) Subintroductæ mulieres, Weiber, ſo die geiſtlichen Herren um ſich hatten, ihnen aber in unterſchiedlichen Conciliis unterſagt wurden. *Freſn.*

Sŭbintroĕo, īvi, ĭtum, īre, ſich einſchleichen. *Arnob.*

Subinveſtītus, i, *m.* der Vaſall des Vaſallen. *JCt.*

Sŭbinvĭdeo, di, ſum, ĕre, ein wenig mißgünſtig ſeyn, jaloux ſeyn. - alicui, auf einen. *Cic.*

Sŭbinvīſus, a, um, etwas verhaßt. - apud malevolos, bey übel wollenden Leuten. *Cic.*

Sŭbinvīto, āvi, ātum, āre, ein wenig bitten. - ut aliquid quis ſcribat, daß einer was ſchreibe. *Cic.*

Sŭbīraſcor, ātus ſum, aſci, ein wenig böſe ſeyn. - alicui, auf einen. *Cic.* - quod me non invitas, daß du mich nicht einlädſt. *Cic.*

Sŭbīrātus, a, um, ein wenig böſe, etwas erzürnt. - alicui, auf einen. *Cic.*

Subis, is, *f.* ein Vogel, ſo den Adlern nach ihren Eyern ſtrebt, und, da er ſie findet, zerbricht. *Plin.*

Subiſia, æ, *f.* Soubiſe, Stadt in Xaintogne in Frankreich.

Sŭbĭtāneus, a, um, plötzlich, gähling. Subitaneus imber, ein gählinger Platzregen. *Colum. ſubito.*

Sŭbĭtārius, a, um, eilig, was in der Eil geſchiehet oder geſchehen muß. Subitaria res, dergleichen Sache. *Plaut.* Subitaria ædificia, in der Eil errichtete Gebäude. *Tac.* Subitaria dictio, Rede aus dem Stegreiff. *Gell.* 2) in der Eil zuſammen gebracht. Subitariis collectis militibus, nachdem er in aller Eil Soldaten zuſammen gebracht. *Liv. ſubito.*

Sŭbĭtātio, ōnis, *f.* eine ſehr ſchnelle Uberkunft. *Bibl.*

† Sŭbĭto, āvi, ātum, āre, plötzlich darzu kommen. - cum militibus, mit den Soldaten. *Freſn.* 2) über einem unvermutheten Dinge erſchrecken. *Cyprian.*

Sŭbĭto, *Adv.* gähling, plötzlich. - factus ſum ejus ſocer, bin ich deſſen Schwiegervater geworden. *Cic.* - & præter opinionem, und wider Vermuthen. *Cic.* - ex tempore, und aus dem Stegreiffe. *Cic.* - cepi conſilium, hab ich den Rath ergriffen. *Cic.*

Sŭbĭtus, a, um, gähling, plötzlich, ſchnell. Subita atque improviſa formido, ein gählinge und plötzliche Furcht. *Cic.* Omnia ſubita videntur majora, alle gählinge Dinge kommen uns gröſſer vor, als ſie ſind. *Cic.* Subitus diſceſſus, præceps profectio, ein plötzlicher Fortgang und eilige Reiſe. *Cic.* 2) ex tempore. In ſubitis dictionibus ſe exercere, ſich üben, ex tempore eine Rede halten zu können. *Cic.* 3) neu, neu entſtanden. Subitæ imagines, ein neuer Adel. *Plin. Sec.*

† Subjŭga, æ, *f.* Theil des Jochs, woran die Ochſen ziehen. *Freſn.*

† Subjŭgāle, is, *n.* ein Laſtthier, Pferd, Eſel, Ochſe, Mauleſel, Cameel. *Freſn.*

Subjŭgālis, e, das ſich unters Joch ſpannen läßt, laſtbar. *Prudent.*

Subjŭgātio, ōnis, *f.* die Bezwingung. 2) Spannung unters Joch, Anjochung. *Colum.* 3) Dienſt, Frohndienſt. *Freſn.*

Subjŭgātor, ōris, *m.* ein Bezwinger, Bändiger, der einen unters Joch bringet. *Apul.*

Subjŭgātus, a, um, unters Joch gebracht. 2) bezwungen. Subjugata provincia, bezwungene Landſchaft. *Aſcon.*

Subjŭgis, e, zum Joch gehörig. Subjugia lora, Jochrieme. *Plin.* 2) das am Joche ziehet. Subjugis equa, ein Zugpferd, Ackerpferd. *Id. jugum.*

Subjŭgium, i, *n.* ein Jochriem, Riem, womit dem Zugvieh das Joch feſt gemacht wird. *Cato.* † 2) ein Laſtthier, Zugvieh. *Gloſſ.*

Subjŭgo, āvi, ātum, āre, unters Joch ſpannen, einſpannen, anjochen. 2) bezwingen, unters Joch bringen. - hoſtes, die Feinde. *Claudian.* 3) unterwerfen. - legi, dem Geſetze. *Lactant.* - alienigenis, Fremdlingen. *Lactant.* 4) überlaſſen, übergeben. - hereditatem ad Eccleſiam, eine Erbſchaft der Kirche. *Freſn. jugum.*

Subjugus, ſ. Subjugis, quod rectius.

Subjunctio, ōnis, *f.* die Hinzufügung, Hintanfügung. *Digeſt. ſubjungo.*

Subjunctīvus, a, um, beyfügend. Modus ſubjunctivus, ſo viel als der Conjunctivus. *Gramm.*

Subjunctōrium, i, *n.* ſc. vehiculum, ein Wagen, Fuhrwerk. *Cod. Th.*

Subjunctus, a, um, hinzugeſetzt, beygefügt. - rei, einem Dinge. *Cic.*

Subjungo, nxi, nctum, ĕre, anfügen, anhengen. - aliquid opportune rei, etwas füglich an eine Sache. *Quint.* 2) anſpannen. - tigres curru, Tiger vor den Wagen. *Virg.* - boves ploſtro, die Ochſen vor den Wagen. *Colum.* 3) - ſub imperium ditionemque populi Rom. urbes multas, viel Städte dem Römiſchen Reiche und Herrſchaft unterwürfig machen. *Cic.* - ſub juriſdictionem alicujus orbem terrarum, den Erdkreiß eines Gerichtsbarkeit. *Cic.*

† Subjurno, āre, ſich aufhalten, verweilen. *Freſn.* † 2) unterhalten. *Id.*

Sublābor, pſus ſum, lābi, hinfallen, einfallen. - vetuſtate, für Alter. *Plin. Sec.* 2) vergehen, verſchwinden. *Sen.* 3) Memoria ſublabitur, das Gedächtniß nimmt ab. *Sen.*

Sublābro, āvi, ātum, āre, ins Maul nehmen. *Næv.* ap. *Non.*

Sublăcrĭmor, ātus ſum, āri, ein wenig weinen, etwas thränen. *Veget.*

Sublāmĭna, æ, *f.* ein Blech oder Platte, ſo man unterlegt, ein Unterblatt. *Cato.*

Sublantia, æ, *f.* Sollanzo, ehmalige Stadt in Leon in Spanien.

Sublăqueo, āvi, ātum, āre, unten anheften. - trabes tecti ferro, die Balken des Dachs mit eiſernen Klammern oder Nägeln. *Inſcr. vet. laqueus.*

Sublăqueum, Sublacum, *Tac.* Sublaceum, *Lipſ.* i, *n.* Sublaco, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Plin.*

†Sublardātus, a, um, fett. *Freſn.*

Sublāte, *Adv.* erhaben, hochmüthig, hochtrabend. - dicere, reden. *Cic.* Nihil umquam ſublatius de me dixi, ich habe niemals zu hochmüthig von mir geredet. *Cic.*

Sublăteo, ui, ēre, darunter liegen, darunter ſtecken. *Varr.*

†Sublătĕrālis, e, unterworfen. *Freſn.*

Sublātio, ōnis, *f.* die Aufhebung. - judicii, des Gerichts. *Quint.* 2) die Erhebung. - animi ſine ratione, des Gemüths ohne Vernunft. *Cic.* 3) die Aufhebung der Hand im Tactgeben. *Quint.* *tollo.*

Sublātus, a, um, aufgehoben. - ſuper caput, auf oder über den Kopf. *Liv.* - ad æthera, bis an den Himmel. *Virg.* Sublatis manibus, mit aufgehobenen Händen. *Cic.* 2) erhöhet. - in crucem, ans Creutz. *Cic.* Sublata cœnacula, erhöhet, in die Höhe gebauete Speiſezimmer. *Cic.* 3) aufgehoben, abgeſchafft. Veteres leges novis ſublatæ, alte Geſetze, ſo durch die neuen abgeſchafft ſind. *Cic.* - noſtra conſuetudine, durch unſere Gewohnheit. *Cic.* 4) erhaben, hochmüthig. Sublatus animus, ein hoher Sinn, ſtolzes Gemüth. *tollo.*

Sublavio, ōnis, *f.* Brixen, Stadt in Tyrol. *Antonin.*

Sublāvo, lāvi, lavātum, āre, waſchen. *Capitolin.*

Sublecto, āvi, ātum, āre, anlocken, ankörnen. 2) - alicui os, einem das Maul ſchmieren, viel ſchöne Dinge vorſchwatzen, allein nichts davon halten. *Plaut.* *lacio.*

Sublectio, ōnis, *f.* eine Nachleſe, da man vollend aufſucht, was man finden kan. *Tertull.* *ſublego.*

Sublectus, a, um, aufgeleſen. Ficus ſublecta, eine aufgeleſene Feige, nachdem ſie vorher abgefallen. *Colum.* 2) erwehlet. - in locum alterius, an eines Stelle. *Varr.* 3) geſtohlen, entführet. Sublecti liberi, entführete Kinder. *Plaut.* *ſublego.*

† Sublegereus, i, *m.* der eine Blutſchande begehet. *Freſn.*

Sublĕgo, lēgi, lectum, ĕre, obenhin leſen. - aliquid in epiſtola, etwas in einem Briefe. *Gell.* 2) aufleſen, von der Erde aufheben. - quodcumque jacet inutile, was unnützes da lieget. *Horat.* - baccas, die Beere. *Colum.* 3) erwehlen, erkieſen. - aliquem in locum demortui, einen an eines Verſtorbenen Stelle, *Liv.* 4) ſtehlen, mauſen. - alicui carmina, einem deſſen Gedichte. *Virg.* 5) - clam alicujus ſermones, einen heimlich behorchen. *Plaut.*

Subleſtus, a, um, ſchwach, gering. Vinum ſubleſtiſſimum, ein ſehr geringer Wein. *Plaut.* Subleſta fides, ein geringer Credit, da man einem nicht mehr glauben oder trauen will. *Plaut.*

Sublĕvātio, ōnis, *f.* die Aufhelfung, Hülfe, Hülfleiſtung. *Digeſt.*

Sublĕvātor, ōris, *m.* ein Helfer, Nothhelfer, Aufhelfer. *Arnob.*

Sublĕvo, āvi, ātum, āre, aufheben, aufhelfen. - ſtratum & abjectum, einem niedergeſchlagenen und zu Boden geworfenen. *Cic.* - ad pedes ſtratos, die, ſo ihm zu Fuſſe gefallen. *Cic.* 2) in die Höhe heben, unterſtützen. - mentum ſiniſtra, das Kinn mit der linken Hand. *Cic.* 3) leichter, erträglicher machen, verringern. - calamitates alicujus, eines Noth. *Cic.* - res adverſas alicujus, eines Unglück. *Cic.* - odia, den Haß der Leute. *Cic.* 4) helfen, beyſtehen. - miſeros, den Armen, Elenden. *Cic.* - vicinos ſuos facultatibus ſuis, ſeinen Nachbarn mit ſeinem Vermögen. *Cic.* Non minus nos ſtultitia illius ſublevat, quam, deſſen Thorheit iſt uns nicht weniger erſprießlich, als. *Cic.* Omni officio, opera, lacrimis, conſolatione meos omnes ſublevavit, er iſt mit ſeiner Ergebenheit, Dienſten, Thränen, Troſte allen den Meinigen zu ſtatten gekommen. *Cic.* 5) ſchwächen, unkräftig machen. - cauſſam inimici, die Sache ſeines Feindes. *Cic.*

Sublīca, æ, *f.* *Cæſ.* Sublĭcium, i, *n.* ein Brückenpfahl, ſtarkes Holz eine Brücke ſtatt der ſteinern Pfeiler zu halten. Sublicæ ad perpendiculum directæ, gerade, perpendiculariter aufgerichtete Pfähle. *Cæſ.* - faſtigiatæ, ſpitzig zugehende, zugeſpitzte Pfähle. *Cæſ.* Subjectis validis ſubliciis, da er ſtarke Pfähle darunter geſetzet. *Liv.*

Sublĭcius, a, um, das auf Pfählen ſtehet. Pons ſublicius, eine auf Pfählen ſtehende Brücke, dergleichen ſonderlich die hieß, ſo zu Rom von Anco Martio über die Tiber gebauet wurde, und auch ſo gar ohne einigen eiſernen Nagel gebauet war, unter der Aufſicht der Pontificum ſtunde, ſo daher auch den Namen hatten, eine Herberge der gemeinen Bettler war, und endlich vom Pabſt, wie man will, Adriano I. von Steinen erbauet worden, nachdem ſie die ſich ungemein ergoſſene Tiber weggeriſſen hatte. *Liv.* *ſublica.*

Sublĭgăcŭlum, i, *n.* ein Niederkleid, ein Paar Hoſen, Büchſen, Bruch, Beinkleider, wie ſolche die Comödianten, nicht aber auch andere Römer trugen. In ſcenam ſine ſubligaculo prodit nemo, es tritt niemand ohne Hoſen, ohne Beinkleider auf das Theatrum. *Cic.* 2) Tuch, ſo die Ringer und Fechter um die Lenden bunden, ſonderlich die Schaam zu bedecken. 3) ein Bruchband. *Woyt.* *ſubligo.*

Sublĭgar, āris, *n.* eine Schürze. - transferre in faciem, mit der Schürze das Geſicht bedecken, die Schürze vor das Geſicht nehmen. *Martial.*

Martial. 2) eine Beinſchnalle. *Freſn.* 3) ein Bauchriem eines Pferds. *Id.* 4) Tuch, ſo die Fechter und Ringer um den Unterleib banden, um nicht alles ſehen zu laſſen, was ſie hatten. *Mart. ſubligo.*

Subligātio, ōnis, *f.* das Aufbinden, Binden in die Höhe. *Pallad.*

Subligātūra, æ, *f.* ein Band, Binde, Bruchband. *Th. Priſc.*

Subligo, āvi, ātum, āre, in die Höhe binden, aufbinden. - vites, die Weinſtöcke. *Plin.* 2) anhängen. - lateri enſem, den Degen an die Seite. *Virg.*

Sublīmātio, ōnis, *f.* die Erhöhung. 2) Erhebung, Chymiſche Arbeit, da durch das Feuer von den Cörpern eine trockene Exhalation in die Höhe getrieben wird. *Woyt.*

Sublīmātor, ōris, *m.* ein Erheber, Erhöher. *Salvian.*

Sublīmātus, a, um, erhöhet, in die Höhe gebauet. Granaria ſublimata, in die Höhe gebauete Kornböden. *Vitr.* 2) erhoben, zu groſſen Ehren befördert. - prætoriis ornamentis, bis zur Stadtrichterwürde. *Aur. Vict.* 3) abgezogen, gebrannt. Vinum ſublimatum, Brandwein. *ſublimo.*

Sublīme, *Adv.* in der Höhe, hoch. - fixum eſſe, angeheftet, aufgehangen ſeyn. *Cic.* 2) in der Luft. Nihil intereſt, humine, an ſublime putreſcat, es liegt nichts daran, ob er auf der Erde, oder in der Luft verweſe. *Cic.* 3) in die Höhe. - ferri, getrieben werden. *Cic.* Solito ſublimius ora levavit, er hat die Schnautze höher gereckt, als er ſonſt zu thun gewohnt geweſen. *Stat. ſublimis.*

Sublīmen, inis, *o.* die Oberſchwelle einer Thür. *Virg.*

Sublīmis, e, hoch, erhaben. Solio ſublimi ſedere, auf einem hohen Throne ſitzen. *Ovid.* Tectum ſublime centum columnis, ein Haus, ſo auf 100. Seulen ſtehet. *Virg.* Domicilium ſublimius magnificentiusque, ein erhabenes und prächtiges Haus. *Cic.* 2) hoch geſchrieben, hochtrabend. Carmina ſublimia, hohe Gedichte. *Hor.* Verſus ſublimes ructatur, er kotzet, ſchmieret hochtrabende Verſe hin. *Horat.* 3) hoch, vornehm, berühmt, groß. Sublime nomen, ein groſſer Name. *Ovid.* Vir ſublimiſſimus, ein ſehr groſſer, vornehmer Mann. *Symmach.* Sublimiſſimi judices, die vornehmſten Richter, der Præfectus Prætorio, die Quæſtores und Magiſtri officiorum. *Cod.* 4) hoch, großmüthig. Sublimia pectora, großmüthiges Herz. *Ovid.* 5) Sublimem abire, in die Höhe fahren. *Plin.* In ſublime jacere, in die Höhe werfen. *Plin.* In ſublime ferri, in die Höhe ſteigen. *Cic.* Sublimem hunc intro rape, quantum potes, heb ihn auf, und ſchlepp ihn hinein, ſo gut du kanſt. *Ter.*

Sublīmitas, ātis, *f.* die Höhe. Plus latitudinis, quam media ſublimitas, breiter, als die halbe Höhe. *Colum.* Natura ſublimitatis avida, die Natur ſtrebt nach der Höhe. *Plin.* Tria cubita ſublimitate, drey Cubitos in die Höhe. *Solin.* † 2) die Hoheit, Titul der Könige. *Freſn. ſublimis.*

Sublīmiter, *Adv.* hoch. - volitare non poſſe, nicht fliegen können. *Colum.*

Sublīmo, āvi, ātum, āre, erhöhen, in die Höhe heben. - ſe altiſſime nubium tenus, ſich ſehr hoch bis an die Wolken, bis an die Wolken fliegen. *Apul.* 2) In maximum decus & excelſiſſimam claritudinem aliquem ſublimare, einen zur gröſten Ehre und Ruhm erheben. *Cato.* 3) ſublimiren, durchs Diſtilliren erhöhen. *Woyt. ſublimis.*

Sublīmus, a, um, hoch, erhaben. *Accius* ap. *Non.*

Sublingio, ōnis, *m.* ein Lecker, Tellerlecker. - coqui, ein Küchenbub, der Töpfe und Tiegel, worinn was gutes gekocht worden, ausleckt. *Plaut. lingo.*

Sublingua, æ, *f. Gloſſ.* & Sublingulum, i, *n.* das Deckelein auf der Luftröhre. *Pap.* 2) Blatt u. d. g. ſo man unter die Zunge legt, darauf zu pfeiffen. *Ugut.*

Sublīnio, īvi, ītum, īre, *Plaut.* Sublīno, lēvi, lītum, ĕre, beſtreichen, ſchmieren. - umbilicum, den Nabel. *Celſ.* - nimium aliqua re, zu ſehr mit etwas. *Plin.* 2) Sublevit mihi os peſſime, er hat mir das Maul recht ſchelmiſcher Weiſe geſchmieret, mich betrogen. *Plaut.* Patri os ſublinire, dem Vater das Maul ſchmieren. *Plaut.* Sublinitur os cuſtodi, man ſchmieret dem Aufſeher das Maul. *Plaut.*

Sublītus, a, um, beſtrichen, geſchmieret. *Symmach.*

Sublīvĭdus, a, um, etwas blau, blaulicht. *Celſ.*

† Sublo, ōnis, *m.* ein junger Hirſch, Rehbock u. d. g. dem die Hörner oder Geweih erſt zu wachſen anfangen. *Gloſſ.*

Sublūcānus, a, um, was früh gegen anbrechenden Tag iſt oder geſchiehet. Sublucanis temporibus venire, bey frühem Morgen kommen. *Plin. lux.*

Sublūceo, luxi, ēre, ein wenig ſchimmern, ein bißgen leuchten. - toto corpore, mit dem ganzen Leibe. *Cic.* in *Arat.* 2) - nigricantis roſæ colore, als eine ſchwärzliche Roſe glänzen. *Plin.*

Sublūcĭdus, a, um, etwas hell, ein wenig licht. *Apul.*

Sublūco, āvi, ātum, āre, ausſchneideln, lichte machen. - arbores, die Bäume, ihnen das überflüßige Holz benehmen. *Feſt.*

† Sublūcŭlus, a, um, dunkel, düſter. *Gloſſ.*

Sublūnāris, e, was unter dem Monden iſt.

Subluo, ui, ūtum, ĕre, unten ausſpühlen, unten dran weggehen. - radices collis, an dem Hügel. *Cæſ.* 2) abwaſchen. - aqua calida, mit warmen Waſſer. *Colum.*

Sublūrĭdus, a, um, ein wenig bleyfärbig; 2) blau unterlauffen. Cicatrix ſublurida, blau unterlauffene Narbe. *Plaut.*

Subluſtris, e, ein wenig licht, etwas hell. Nox ſubluſtris, eine nicht gar finſtere Nacht. *Hor.* 2) etwas dunkel. Subluſtria verba, etwas dunkele Worte. *Gell. luſtrum.*

Sublūteus, a, um, etwas leimicht. 2) gelblicht wie Leim. *Arnob. lutum.*

Sublū-

Sublŭvies, ei, *f.* Wuſt, Unflat, Schlamm. Via cœnoſa ſubluvie lubrica, Weg, ſo vom kothigten Unflat ſchlüpfrig iſt. *Apul.* 2) Geſchwür der Schafe zwiſchen den Klauen. *Colum.* 3) Geſchwür der Menſchen unter den Nägeln, ein Nagelgeſchwür. *Plin.*

Sublŭvium, i, *n.* ein unterköthiges freſſendes Geſchwür. - digitorum, an den Fingern, eine Freßblatter. *Marc. Emp. ſubluvies.*

† Submānum, i, *n.* der Bliß. *Gloſſ.*

Submējo, ĕre, pinkeln. *Marc. Emp.*

Submējulus, i, *m.* der ins Bette pinkelt, der den Urin nicht halten kan. *Marc. Emp. ſubmejo.*

† ubmergium, i, *n.* die Erſäuffung, Säckung, Art einer Todesſtraffe. *Freſn.*

Submergo, ſi, ſum, ĕre, untertauchen. - membra palude, die Glieder im Pfuhle. *Ovid.* 2) erſäuffen. - ponte, im Meere. *Virg.* 3) verſenken. Submergi voraginibus, in einem Strudel, grundloſen Tiefe verſinken. *Cic.*

Submerſio, ōnis, *f.* die Untertauchung, Verſenkung. *Firmic.*

Submerſus, a, um, untergetaucht. 2) verſunken, zu Grunde gegangen. - medio in fluctu, mitten auf dem Meere. *Virg.* - voraginibus, in einer Abtiefe. *Cic. ſubmergo.*

Submerſus, us, *m.* die Untertauchung. *Tertull.*

Submĕrus, a, um, faſt ganz ohne Waſſer, ziemlich rein. Vinum ſubmerum, Wein, worunter gar wenig Waſſer iſt. *Plin.*

† Submīlito, ōnis, *m.* ein Vaſall, Lehnmann. *Freſn.*

Submĭniſtrātio, ōnis, *f.* die Darreichung. *Tertull.*

Submĭniſtrātor, ōris, *m.* ein Darreicher, der Gelegenheit machet, Handlanger, Mittelsperſon. - libidinum, zu eines Geilheit und Unzucht. *Sen.*

Submĭniſtrātus, us, *m.* die Darreichung, Vorſchub. Exiguo ſubminiſtratu inopiam ſolari, mit geringem Vorſchub eines Armuth zu ſtatten kommen, aufhelfen. *Macrob.*

Submĭniſtro, āvi, ātum, āre, darreichen, fourniren, geben. - pecuniam alicui, einem Geld. *Cic.* - tabellarios, Boten ſtellen, verſchaffen. *Cic.* - auxilia & adjumenta, Hülfe und Beyſtand leiſten. *Cæſ.* - frumenta, Getreide fourniren. *Cæſ.*

Submĭnius, a, um, mennigroth, blaßroth. - Subminia, ſc. veſtis, ein dergleichen Kleid. *Plaut. minium.*

Submiſſe, *Adv. Cic.* Submiſſim, *Adv.* leiſe, ſachte. - fabulari, ſchwaßen. *Suet.* Submiſſius dicere, etwas leiſe reden. *Cic.* - ſciſcitari, etwas leiſe fragen. *Petron.* 2) demüthig. Quanto ſumus ſuperiores, tanto ſubmiſſius nos geramus, ie höher wir ſind, ie demüthiger ſollen wir uns bezeigen. *Cic.* Submiſſe ſe gerere, ſich demüthig bezeigen. *Quint.*

Submiſſio, ōnis, *f.* die Niederlaſſung. - vocis, der Stimme. *Cic.*

Submiſſor, ōris, *m.* ein Erniedriger. 2) ein Unterwerfer. *Digeſt. ſubmitto.*

Submiſſōrius, a, um, demüthig. *Sen.* Vox dubia.

Submiſſus, us, *m.* die Einſchiebung. *Tertull.*

Submiſſus, a, um, heimlich nach- oder zugeſchickt. *Suet.* 2) niedrig, niedrig gelegen. Submiſſa prata, niedrige Wieſen. *Liv.* Submiſſa faſtigio planities, eine an einer Höhe liegende Ebene. *Liv.* 3) leiſe. Voce ſubmiſſa, mit leiſer Stimme. *Cic.* 4) demüthig. Submiſſioribus verbis, mit demüthigern Worten. *Sen.* 5) ſchlecht, niedrig. Submiſſiſſimum dicendi genus, die niedrigſte Art zu reden. *Quint. ſubmitto.*

Submiſtus, a, um, untermengt, vermengt. Virgineam canibus ſubmiſta figuram, die zum Theil eine Jungfer, zum Theil ein Hund iſt. *Virg. ſubmiſceo.*

Submitto, mīſi, miſſum, ĕre, niederlaſſen. - latus in herbas, ſich mit der Seite aufs Gras. *Ovid.* - faſces januæ, die Faſces vor der Thüre. *Plin.* - genua, die Knie, niederknien. *Plin.* 2) ſinken laſſen. - animos periculo, den Muth in der Gefahr. *Brut.* ap. *Cic.* 3) ſenken. - pampinum vitis, einen Weinreben. *Colum.* 4) unterſtellen. - fœtam matribus, die Jungen ihren Müttern, damit ſie ſolche ſäugen mögen. *Colum.* 5) unterwerfen. - animos amori, das Gemüth der Liebe, ſich von ſolcher bemeiſtern laſſen. *Ovid.* - fidem tormentis, die Wahrheit der Tortur, durch die Tortur einen zwingen, auch das zu ſagen, was nicht wahr iſt. *Sen.* 6) verringern, klein machen. - aliquid in oratione, etwas in einer Rede. *Cic.* - pretia, den Preis der Dinge. *Plin.* 7) erniedrigen. - ſe, ſich. *Cic.* - ſe ad humilitatem, ſich demüthigen. *Liv.* - in faſtigium privatum, eine Privatperſon werden. *Liv.* 8) wachſen laſſen. - capillum, das Haar. *Plin. Sec.* - ſarmentum in materiam, das Strauchwerk zu Bauholze. *Colum.* - vitulos habendo pecori, die Kälber um Küh und Ochſen daher zu haben. *Virg.* - prata in fœnum, das Gras auf den Wieſen zu Heu. *Colum.* 9) anſtellen. - accuſatorem, einen, daß er einen andern verklagen muß. *Suet.* - alicui delatores, die einen angeben müſſen. *Martian. Jct.* 10) heimlich zuſchicken. - milites, Soldaten. *Suet.* - laborantibus auxilia, den Nothleidenden Hülfe. *Cic.* 11) herunterlaſſen. - ſe ad menſuram diſcentis, ſich nach der Fähigkeit des Lernenden richten. *Quint.* 12) an die Stelle ſchicken. *Cic.* 13) - faſces alicui, einem weichen, nachgeben. *Cic.*

Submœniānus, a, um, der ſich unter den Stadtmauren aufhält. Uxores ſubmœnianæ, Huren, weil ſie ſich unter den Schwibbögen der Mauer zu Rom finden laſſen. *Martial.* Submœnianis inquinatior buccis, beſudelter, als das Maul einer Hure. *Id. mœnia.*

Submœnium, i, *n.* Ort an einer Stadtmauer. *Martial. mœnia.*

Submŏleſte, *Adv.* ein wenig verdrießlich. - ferre aliquid, über etwas ſeyn. *Cic.*

Submŏleſtus, a, um, ein wenig verdrießlich. Illud eſt mihi ſubmoleſtum, quod, das iſt mir ein wenig verdrießlich, verdreußt mich ein wenig, daß. *Cic.*

Submŏneo, ui, ĭtum, ēre, ein wenig erinnern. - aliquem, einen. *Ter.* 2) bewegen. Paullum itinere decedere amœnitatibus ſubmonebamur, wir wurden durch die angenehmen Gegenden erinnert, ein wenig von dem Wege abzuweichen. *Plin. Sec.* 3) citiren, fodern, beruffen, vorfodern. *Freſn.*

† Submŏnĭtor, ōris, *m.* ein Gerichtsbote, der einen vor Gericht fodert, die Citation inſinuiret. *Freſn.*

† Submŏnĭtōrius, a, um, einladend. Submonitoria epiſtola, ein Einladungsſchreiben an einen Biſchof, wenn er zu einem Concilio kommen ſoll. *Freſn.*

Submontorium, i, *n.* Hohenwart, Flecken und berühmtes Kloſter in Bayern. *Antonin.*

Submōrōſus, a, um, etwas mürkiſch, ein wenig verdrießlich. *Cic.*

Submōtor, ōris, *m.* ein Wegſchaffer, der die Leute wegſchafft. - aditus, aus dem Wege, Art eines obrigkeitlichen Bedienten. *Liv.*

Submōtus, a, um, weggeſchafft. - a rep. vom gemeinen Weſen. *Vellej.* 2) abgeſetzt. - a proconſulatu, von der Statthalterſchaft. *Plin. Sec.* 3) der ab- oder beyſeite treten müſſen. *Nep. ſubmoveo.*

Submŏveo, mōvi, mōtum, ēre, wegſchaffen, aus dem Wege ſchaffen. - turbam, das Volk. *Liv.* 2) ſcheiden, trennen. - Germaniam ab Italia, Teutſchland von Italien. *Plin.* 3) abdanken, abſetzen. - a negociatione, einen vom Handel. *Colum.* 4) abhalten, zurückhalten. - aliquem pœnæ magnitudine maleficio, einen durch die Gröſſe der Strafe von der Ubelthat. *Cic.* 5) - aliquem in extremam aciem, einen zuhinderſt der Bataille ſtellen. *Liv.* 6) - inſidias, die Nachſtellungen zernichten. *Propert.*

Submurmŭro, āvi, ātum, āre, ein wenig brummen, ungeduldig ſeyn. *Auguſtin.*

Submūrānum, i, *n.* Murano, Ort auf einer Inſel in dem Golfo di Venetia. *Antonin.*

Submuſſus, Summiſſus, i, *m.* ein Mummeler, der das Maul nicht recht aufthut, wenn er redet. *Næv. muſſo.*

Submūto, āvi, ātum, āre, ein wenig ändern. 2) verwechſeln. - verba cum verbis, die Worte mit einander. *Cic.*

Subnaſcor, nātus ſum, naſci, unten anwachſen. 2) nachwachſen, nach einem andern wachſen. Aliis pomis cadentibus, aliis maturescentibus, aliis ſubnaſcentibus, indem einige Aepfel abfallen, andere reiffen, andere hinterher wachſen. *Plin.* 2) wachſen. Fructibus omnium generum ſponte ſubnaſcentibus, indem die Früchte von freyen Stücken wachſen. *Plin.*

Subnăto, āvi, ātum, āre, unten her ſchwimmen. - unda, unter dem Waſſer. *Sil.*

Subnecto, xui, xum, ĕre, unten dran knüpfen, unten anhenken. - aliquid collo, etwas an den Hals. *Plin.* 2) darunter knüpfen, darunter gürten. - aurea cingula mammæ, ein güldenes Gürtel unter die Bruſt, ſich mit einem güldenen Gürtel unter den Brüſten gürten. *Virg.* 3) daran fügen, hintan knüpfen, ſetzen. - inventioni judicium, der Lehre von der Erfindung, die von der Geſchicklichkeit zu urtheilen. *Quint.*

Subnĕgo, āvi, ātum, āre, halb und halb abſchlagen, verſagen. - aliquid prope alicui, einem beynahe etwas. *Cic.*

† Subnĕmus, ōris, *n.* Wald, worinn man holzet. *Freſn.*

Subnervo, āvi, ātum, āre, die Nerven entzwey ſchneiden oder hauen, lähmen. - equos, den Pferden. *Bibl.* 2) entkräften, widerlegen. - calumnias, die Verläumdungen. *Apul. nervus.*

Subnĭger, gra, grum, etwas ſchwarz, ſchwärzlich. Subnigri oculi, ſchwärzlichte Augen. *Plaut.* Pecudes ſubnigris labris, Vieh mit ſchwarzen Lippen. *Varr.*

Subnītor, nixus ſum, nīti, ſich ſtützen, ſteiffen, ſtemmen. - aliqua re, auf etwas. *Cic.*

Subnīxus, a, um, ſich ſtemmend, ſteiffend, ſtützend. - ſolio, auf den Thron. *Virg.* - victoria, auf den Sieg. *Liv.* - fulgore gloriæ, auf den Glanz ſeines Ruhms. *Val. Max.* Subnixis alis ſe inferre, mit untergeſtemmeten Armen einher treten. *Plaut. ſubnitor.*

Subnōtātio, ōnis, *f.* die Unterſchrift. - noſtra divina, unſere Kaiſerliche. *Juſtinian.* - canonum, der Regeln, Canonum. *Hieron.*

Subnōto, āvi, ātum, āre, unterzeichnen, unterſchreiben. - libellos, die Klagen. *Plin. Sec.* 2) zeichnen, bemerken. - vultu aliquem digitoque, einen mit Geſicht und Händen. *Martial.* 3) drunter ſchreiben. - non ſobrie verba, nichts Kluges. *Id.*

Subnūbĭlus, a, um, ein wenig wölkicht, trübe, dunkel. Subnubila nox, eine etwas dunkele Nacht. *Cæſ.*

Sŭbo, āvi, ātum, āre, läuffig ſeyn, nach dem Eber verlangen. Subantis vocem audire, ein läuffig Schwein grunzen hören. *Plin.* 2) mannthöricht ſeyn. Subans ad coitum, dergleichen Weibſen. *Hieron. ſus.*

Sŭbobſcēnus, a, um, etwas unflätig. Subobſcenum ridiculum, ein dergleichen Scherz, eine Sauglocke. Ridiculo ſubobſceno uti, mit der Sauglocke läuten. *Cic.*

Sŭbobſcūrus, a, um, ein wenig dunkel, etwas deutlich. *Cic.*

Sŭbŏcŭlāris, e, was unter den Augen iſt. Venæ ſuboculares, die unter den Augen liegenden Adern. *Veget.*

Sŭbŏdiōſus, a, um, etwas verhaßt, ziemlich verhaßt. Has querelas audire ſubodioſum erat, dieſe Klagen mit anzuhören, war etwas ziemlich verhaßtes. *Cic.*

Sŭboffen-

Sŭboffendo, di, ſum, ĕre, ein wenig böſe machen. - apud infimam fæcem populi, die liederlichſte Canaille. *Cic.*

Sŭbofficiārius, i, *m.* Erbbeamter eines weltlichen Churfürſten, als des Churfürſten von Sachſen der Graf von Pappenheim ꝛc.

Subola, æ, *f.* Soule, Gegend in Guienne in Frankreich.

Sŭbŏleo, ŏlui, ŏlitum, ēre, ein wenig riechen. Corrumpitur cœna, hem ſubolet, das Abendeſſen wird verderbt, rieche nur, wie es ſtinkt. *Plaut.* 2) merken. Numquid patri ſubolet? merkt der Vater irgend was? *Ter.* Subolet mihi, ich rieche den Braten gar wohl. *Plaut.*

Suboles, ſ. Soboles.

Sŭbŏleſco, lui, ītum, eſcĕre, wachſen, aufwachſen. Juventus major ſemper frequentiorque pro tot cæſis exercitibus ſuboleſcens, die junge Mannſchaft, welche für ſo viel erlegte Armeen immer wieder und deſto häuffiger anwächſt. *Liv.*

† Sŭbordĭnātio, ōnis, *f.* die Nachſetzung, da immer eines dem andern nachgeſetzt wird.

Sŭbŏrior, ortus ſum, ŏrīri, entſtehen, hervorwachſen. - ex aliquo, aus etwas. *Liv.*

Sŭbornātio, ōnis, *f.* die Anſtiftung.

Sŭbornātor, ōris, *m.* ein Anſtifter. *Ammian.*

Sŭbornātus, a, um, angeſtiftet, abgerichtet. *Cic.* 2) geziert, geputzt. *Cic.*

Sŭborno, āvi, ātum, āre, zieren. - aliquem, einen. *Cic.* 2) anſtiften, beſtellen. - falſum teſtem, einen falſchen Zeugen. *Cic.* - medicum indicem, den Arzt als einen Angeber, Denuncianten. *Cic.* - aliquem pecunia, einen für Geld. *Cic.* 3) Commißion geben. - fratrem, dem Bruder committiren. *Curt.*

Sŭbortus, us, *m.* der Aufgang. *Lucret.* 2) der Untergang. Stellarum ortus verique ſubortus, der Sterne wahrer Auf- und Untergang. *Manil. ſuborior.*

Sŭboſtendo, di, ſum, ĕre, ein wenig anzeigen. *Tertull.*

Subpætŭlus, a, um, ein wenig ſchielend. Oculi ſubpætuli, ein wenig ſchielende, verliebte Augen. *Varr.*

Subpallĭdus, a, um, ein wenig bleich, etwas blaß, bleichlicht. *Celſ.*

Subpalpo, āre, *Symmach.* Subpalpor, ātus ſum, āri, ein wenig ſchmeicheln. - alicui, einem. *Plaut.*

Subpărăſītor, ātus ſum, āri, ein wenig fuchsſchwänzen. *Plaut.*

Subpăteo, ui, ēre, darunter offen ſtehen. *Apul.*

Subpingo, xi, pictum, ĕre, ein wenig bemahlen. *Avien.*

Subpinguis, e, etwas fett, ein wenig feiſt. *Celſ.*

† Subpŏſĭtōrium, i, *n.* ein Fußſchemmel, Fußtritt. *Freſn.*

Subpoſtea, *Adv.* bald hernach, gleich hernach. *Balb.* ad *Cic.*

†Subprior, ōris, *m.* der, ſo in dem Kloſter des Prioris Stelle vertritt, wo ſolcher nicht da iſt. *Freſn.*

Subpŭdet, duit, ēre, ſich etwas ſchämen. - alicujus rei, eines Dinges. *Cic.*

† Subpulmentārius, i, *m.* der am Päbſtl. Hofe den Armen austheilete, was von der Päbſtl. Tafel übrig geblieben. *Freſn.*

Subrădio, āvi, ātum, āre, ſcheinbar machen. *Tertull.*

Subrādo, ſi, ſum, ĕre, ein wenig beſchaben. 2) von unten beſchaben. *Cato.*

Subrancĭdus, a, um, ein wenig altſchmeckend, ein bißgen ſtinkend. Caro ſubrancida, Fleiſch, das ein wenig ſtinkt. *Cic.*

Subrarbia, æ, *f.* Sobrarbia, Strich Landes in Arragonien in Spanien.

Subraucus, a, um, etwas heiſch. Vox natura ſubrauca, Stimme, ſo von Natur etwas heiſch iſt. *Cic.*

Subrectus, ſ. Surrectus, a, um, in die Höhe gereckt. *Sil.*

Subrĕfectus, a, um, ein wenig erquickt. *Vellej.*

Subrēgŭlus, i, *m.* ein Schaltkönig, Vice-Roy. 2) Fürſt, von faſt Königlicher Macht und Anſehen. *Ammian.* † 3) ein Major Domus, oder Hofmeiſter der alten Fränkiſchen Könige. *Freſn.* 4) ein Herzog, Graf, Baron, der unter einem Könige ſtehet. *Voſſ.*

† Subrĕlictus, a, um, was zurück gelaſſen worden. Liber ſubrelictorum, das Buch der Chronic. *Freſn.*

Subrēmĭgo, āvi, ātum, āre, ein wenig rudern. 2) ſchwimmen und gleichſam mit den Armen rudern. *Virg.* 3) befördern, behülflich ſeyn. *Calp. Flacc.*

Subrēnālis, e, die Nieren angehend. Subrenalis morbus, die Nierenkrankheit. *Veget.*

Subrēpo, ſ. Surrepo, pſi, ptum, ĕre, unten her kriechen. Subrepenti lacertæ cominus ſagitta inſidiari, auf eine unten kriechende Eidexe mit einem Pfeile lauren. *Plin.* 2) ſchleichen, gehen, kriechen. - ſub aliquid, unter etwas. *Cic.* Ætas iners ſubrepit, das Alter kommt heimlich, unvermerkt geſchlichen. *Tibull.* Peſtis ſubrepit imos in artus, das Ubel ſchleicht, dringet in das innerſte der Glieder. *Catull.* 3) Horror tacitus ſubrepſit fratribus, es kam die Brüder eine heimliche Furcht, Schrecken an. *Stat.* 4) - ſe alicui, ſich heimlich von einem wegſchleichen. *Plaut.* 5) Subrepſit hæc appellatio paullatim, der Name iſt ſachte Mode worden. *Plin.* 6) - animo, das Gemüth einnehmen. *Quint.* 7) Subrepſit illi oblivio, er hat es vergeſſen. *Plin.*

Subreptio, ōnis, *f.* die Erſchleichung einer Sache. *JCt.*

Subreptitie, *Adv.* erſchlichener Weiſe.

Subreptītius, ſ. Surreptitius, a, um, heimlich, verſtohlen. Amore uti inter ſe ſubreptitio, einander verſtohlner Weiſe lieben. *Plaut. ſubripio.*

Subreptīvus, a, um, heimlich entführt.

Subreptivus puer, ein heimlich entführter Knabe. *Plaut. ſubripio.*

Subrīdeo, ſi, ſum, ēre, ein wenig lachen, lächeln. *Cic.* - limis ocellis, und die Augen verwenden. *Ovid.*

Subrīdĭcūle, *Adv.* ein wenig lächerlich. *Cic.*

Subrĭgo, ſ. Surrigo, rexi, rectum, ĕre, in die Höhe recken. - caput, den Kopf. *Sen. Tr.* - aures, die Ohren. *Virg.* 2) aufrichten. - ſe paullatim, ſich ſachte. *Plin. rego.*

Subringor, i, die Naſe ein wenig rümpfen. *Cic.*

Subrĭguus, a, um, ein wenig wäſſericht. *Plin.*

Subrĭpio, ſ. Surripio, ripui, reptum, ĕre, heimlich wegnehmen, ſtehlen. - uxori pallam, der Frau die Schaube, den Umhang. *Plaut.* 2) entführen, rauben. - parvulas Carthagine, einige, da ſie noch klein, von Carthago. *Plaut.* - baſium, einen Kuß ſtehlen. *Catull.* 3) - operam alicui, einem heimlich einen Dienſt erweiſen. *Plaut.* 4) - crimina ſub oculis patris, ſeine Schelmereyen heimlich begehen, daß ſie der Vater nicht merket. *Ovid.* 5) - ſe alicui, ſich heimlich von einem wegmachen. *Plaut. rapio.*

Subrita, æ, *f.* Sandioja, Stadt in Creta oder Candien.

Subrocrini, ōrum, *m.* ehmaliges Volk in dem Alpengebürge. *Plin.*

Subrŏgo, ſ. Surrogo, āvi, ātum, āre, an die Stelle ſetzen. - collegam in locum Bruti, einen andern Bürgermeiſter (Collegen, Amtsgenoſſen) an des Bruti Stelle. *Cic.*

Subroſtrānus, i, *m. al.* Subroſtrarius, i, *m.* der ſich zu Rom unter den Roſtris aufhielt und immer was neues zu erfahren ſuchte, ein Müßiggänger, Tagedieb. *Cæl.* ad *Cic. roſtra.*

Subrŏtātus, a, um, das unten Räder hat. *Vitr. rota.*

Subrŭbeo, ui, ēre, etwas roth ausſehen, röthlich ſeyn. Cœlum ſubrubet, der Himmel ſiehet röthlich aus, es iſt Morgen- oder auch Abendröthe. *Ovid.* Plena purpureo ſubrubet uva mero, die Traube ſiehet röthlich aus von ihrem Purpurſafte. *Ovid.*

Subrŭbĭcundus, a, um, etwas roth, röthlich. Herba cauliculis ſubrubicundis, ein Kraut mit röthlichen Stengeln. *Plin.*

Subrūfus, a, um, etwas roth, ein wenig rothhäricht. Aliquantum rufus, der ein wenig rothes Haar hat. *Plaut.*

Subrūmo, āvi, ātum, āre, *Colum.* Subrūmor, ātus ſum, āri, den alten Schafen, Ziegen u. d. g. die Jungen zum ſaugen unterhalten. *Feſt. rumis.*

Subrumpo, rūpi, ruptum ĕre, ein wenig zerreiſſen. 2) halb und halb umſtoſſen. - ſcita alicujus, eines Schlüſſe. *Arnob.*

Subrūmus, a, um, ſaugend, das noch nicht abgeſetzet iſt. Subrumus agnus, Lamm, ſo noch ſauget. *Varr. rumis.*

Subruncātor, *al.* Subruncinator, ōris, *m.* ein Ausjäter. 2) Gott der alten Römer über das Jäten der Felder u. d. g. *Fab. Pict.* ad *Serv.*

Subruncīnus, *al.* Subruncīvus, a, um, zum Jäten gehörig. Limites ſubruncivi, Art der Feldraine, 8. Fuß breit, um das Getreide drauf wegführen zu können. *Hygin. runco.*

Subruo, ui, ŭtum, ĕre, einreiſſen, niederreiſſen. - murum, eine Mauer. *Cæſ.* 2) über den Haufen werfen, ſtürzen. - muneribus reges, durch die Geſchenke Könige. *Hor.* 3) Natura omnis ſubruitur, die ganze Natur wird umgekehrt. *Lucr.*

Subruptus, a, um, etwas zerriſſen, zerbrochen. *Hor. ſubrumpo.*

Subruſtĭce, *Adv.* ein wenig bäuriſch, etwas grob. *Gell.*

Subruſtĭcus, a, um, etwas grob, ein wenig bäueriſch. - videtur, ſcheinet es zu ſeyn. *Cic.* Ipſo ſono quaſi ſubruſtico proſequebatur & imitabatur antiquitatem, ſelbſt auch in einer etwas groben oder bäueriſchen Ausſprache ſuchte er das Alterthum auszudrücken. *Cic.*

Subrŭtĭlus, a, um, etwas feuerroth. Color ſubrutilus, eine etwas feuerrothe Farbe. *Plin.*

Subrŭtus, a, um, eingeriſſen, niedergeworfen. - cuniculo, durch Untergrabung. *Liv.* 2) weggeſpület. - fluctibus, von den Wellen. *Vitr.*

Subſalſus, a, um, ein wenig geſalzen. - guſtanti, wenn man es koſtet. *Plin.*

† Subſannium, ſ. Subſannum, i, *n.* ein Spott, Verſpottung. *Freſn. ſanna.*

† Subſanno, āvi, ātum, āre, verſpotten. *Bibl.*

Subſarcĭnātus, a, um, beladen, ausgeſtopft, vollgepfropft. *Ter. ſarcina.*

Subſcrībendārius, i, *m.* Bedienter der Generale und Comitum unter den Griechiſchen Kaiſern. *Cod. Th.*

Subſcrībo, pſi, ptum, ĕre, darunter ſchreiben. - exemplum litterarum alicujus, eine Abſchrift von eines Brief unter ſeinen Brief. *Balb.* ap. *Cic.* 2) unterſchreiben als Zeug, bezeugen. - cauſſam, eine Sache. *Cic.* 3) aufſchreiben, aufzeichnen, notiren. - numerum aratorum, die Anzahl der Ackerleute. *Cic.* - audita, was man gehöret. *Quint.* 4) eine Klage anſtellen, Proceß anfangen. *Cic.* - in crimen, peinlich klagen. *Digeſt.* 5) beyfallen, beyſtimmen, billigen. - odiis alicujus, eines Haß. *Liv.* - iræ alicujus eines Zorn. *Ovid.* 6) einer Klage beytreten. *Nep.* 7) einem Redenden oder Dictirenden nachſchreiben. *Suet.*

Subſcriptio, ōnis, *f.* die Aufſchreibung, Verzeichnung. - jugerum, der Morgen Acker. *Cic.* - agri, der Felder. *Cic.* 2) die Unterſchrift eines Briefs, Befehls u. d. g. *Ulp.* 3) eine Klage, Anklage. Subſcriptionem componere, eine Klage verfertigen. *Sen.* 4) Notirung, Anzeigung. *Plin. Sec.* 5) der verbindliche Schluß eines Briefs. *Suet. ſubſcribo.*

Subſcriptor, ōris, *m.* ein Unterſchreiber. 2) ein Mitkläger, der eine Klage mit unterſchreibet. *Cic.* 3) der was billiget, approbirt, gut heiſſet. - verbi, ein Wort. *Gell.*

Subſcri-

Subſcriptus, a, um, unterſchrieben. *Cic.* †2) der ſich zur Tauffe angegeben. *Freſn.*

Subſcus, ŭdis, *f.* eine Leiſte, womit Breter zuſammen gehalten werden, wie dergleichen an Fenſterladen u. ſ. f. angebracht zu werden pflegen. - cohibet compagem, die Leiſte hält das Gemächte zuſammen. *Pacuv.* Subſcudes iligneas adindere, eichene Leiſten einſchieben. *Cato.* Sunt compactæ ſubſcudibus, ſie ſollen mit Leiſten zuſammen gezwenget, zuſammen gehalten werden. *Vitr.* 2) - ferrea, ein Mühleiſen. *Vitr.* 3) das Saitenbretlein an Geigen, woran die Saiten feſt gemacht ſind. *Merſenn.* ap. *Walther.*

Subſĕcīvus, a, um, abgeſchnitten. 2) als überley weggeſchnitten, z. E. von Leder zum Schuhen u. d. g. *Iſidor.* 3) was im Feld- oder Ackermeſſen über 100. Ruthen iſt, al. was davon abgehet. *Sicul.* 4) was von andern abgeſchnitten und in ſeine 4. Raine oder Gränzen eingeſchloſſen iſt. *Aggen.* 5) was von Feldern übrig blieb, und einer Colonie nicht zugetheilet wurde. *Boeth.* 6) Sümpfe, Lachen u. d. g. ſo im Feldmeſſen nicht mit zu den Aeckern gerechnet wurden. *Iſidor.* 7) was von den ordentlichen Amtsverrichtungen abgebrochen wird oder von ihnen übrig bleibet. Operæ ſubſecivæ, Nebenverrichtungen, Nebenſtunden, Nebenarbeit. *Cic.* Subſeciva quædam tempora perire non patior, die Nebenſtunden laſſe ich nicht vergeblich vorbey gehen. *Cic.*

Subſĕco, cui, ſectum, āre, unten wegſchneiden. - radices, die Wurzeln. *Varr.* 2) abſchneiden. - ferro ungues, die Nägel mit dem Meſſer. *Ovid.* 3) - papavera ungue, die Mohnhäupter abkneipen. *Ovid.*

Subſectus, a, um, unten abgeſchnitten. *Colum.*

Subſĕcundārius, a, um, anderwärtig. Tempora ſubſecundaria, Nebenſtunden, die man auſſer denen ordentlichen Verrichtungen übrig hat. *Gell.*

Subſellium, i, *n.* ein Sitz, Bank. a) in den Schauſpielen. *Perſ.* Subſellia frangere verſu, mit der Recitirung ſeiner Verſe keine Ehre einlegen. *Perſ.* b) der niedrigern Richter. *Aſcon.* c) der Rathherren im Rathe. *Cic.* d) des Klägers, Verklagten und der Zeugen. *Cic.* 2) *Plur.* ein öffentliches Gericht. Optima fide verſari in ſubſelliis, eine groſſe Treu und Redlichkeit in den Gerichten ſpüren laſſen. *Cic.* A ſubſelliis rem ad roſtra deferre, vom Rathe an das Volk appelliren. *Cic.* 3) die Richter ſelbſt. *Martial.* 4) Schabracke, Pferdzierde, ſo unter dem Sattel lieget. *Veget.* 5) Stand, Weſen. Imi ſubſellii vir, Mann von geringem Stande, ſchlechter, geringer Mann. *Cic.* *ſella.*

Subſentio, ſi, ſum, īre, etwas merken, muthmaſſen. *Ter.*

Subſĕquens, tis, *o.* gleich oder unmittelbar nachfolgend. Subſequenti anno, nachfolgendes Jahr. *Plin.*

Subſĕquenter, *Adv.* folgendlich, einfolgendlich. - calamum ad aliquid deducere, etwas zu beſchreiben anfangen. *Meſſal.* ad *Auguſt.* 2) hinter einander. - tumultuari, rebelliren. *Id.*

†Subſequivus, a, um folgend. *Freſn.*

Subſĕquor, ſĕcutus ſum, ſĕqui, gleich nachfolgen. - aliquem cum duabus legionibus juſtis itineribus, einen mit 2. Legionen in ordentlichen Marſchen. *Cæſ.* - aliquem furtim, einem in geheim. *Ovid.* 2) folgen. - judicium alicujus, eines Urtheile. *Ovid.* 3) nachfolgen, nachahmen. - aliquem, einem. *Plin. Sec.* 4) - ſermone humanitatem alicujus, eines höflichen Brief gar ſehr rühmen. *Cic.* 5) - male verba dicentis, die Worte eines redenden nicht geſchwind genug nachſchreiben. *Suet.* - aliena verba, eines andern Worte nachſprechen. *Sen.*

Subſĕquus, a, um, gleich folgend. *Oroſ.*

Subſērĭcus, a, um, halbſeiden, da Seide mit drunter iſt. *Lamprid.* *ſericum.*

Subsĕro, ſēvi, ſĭtum, ĕre, darunter ſäen. 2) darneben pflanzen. *Colum.*

Subſervio, īvi, ītum, īre, dienen, zu Dienſte ſeyn. - alicui, einem. *Plaut.* 2) einhelfen. - orationi alicujus, einem in deſſen Rede. *Cic.*

Subſeſſæ, ārum, *f.* hinterliſtige Nachſtellung, Hinterhalt, Lauerung auf einen, da man ſonderlich einer Armee im Kriege aufpaſſet. *Veget.* *ſubſideo.*

Subſeſſor, ōris, *m.* ein Laurer, Aufpaſſer, einen umzubringen. *Serv.* 2) Nachſteller. - alienorum matrimoniorum, der andern Weibern nachſtellet, einem ins Gehege zu gehen ſuchet. *Val. Flacc.* *ſubſideo.*

Subſicco, āvi, ātum, āre, ein wenig trocknen, treugen. *Colum.*

Subſicivus, ſ. Subſecivus.

Subsīdeo, ſēdi, ſeſſum, ĕre, unten ſitzen. - in fundis vaſorum, auf dem Boden der Fäſſer. *Colum.* 2) ſich aufhalten, befinden. - in caſtris, in dem Lager. *Cæſ.* 3) Pecunia ſubſidet apud eum, er iſt das Geld noch ſchuldig, es iſt bey ihm noch zurück. *Plin. Sec.* 4) aufpaſſen, lauren. - eo in loco, an dem Orte. *Cic.* 5) ſitzen, ſich niedergeſetzt haben. - in ipſa via, ſich ſelbſt auf dem Wege. *Cic.* 6) ſich niederlaſſen, niederſinken. - in genua, auf die Knie. *Curt.* *ſedeo.*

Subsīdiālis, e, zur Hülfe, zum Succurs gehörig. *Ammian.* *ſubſidium.*

Subsĭdiārius, a, um, zu Hülfe kommend oder gehend. Locum ſubſidiariis ſc. militibus replere, einen Ort mit Hülfsvölkern beſetzen. *Liv.* Subſidiarias cohortes in primam aciem emittere, die Hülfstrouppen in der Bataille vornan ſtellen. *Liv.* Pecuniæ ſubſidiariæ, Hülfs- oder Subſidiengelder. 2) Subſidiarius palmes, der Hauptrebe an einem Weinſtock. *Colum.* 3) zum Aushelfen dienlich. *Digeſt.* *ſubſidium.*

†Subsĭdio, ōnis, *f.* eine Belagerung. *Freſn.*

Subsĭdior, ātus ſum, āri, zu Hülfe kommen. - longius, was weit her. *Hirt.*

Subsĭdium, i, *n.* die Reſerve, Trouppen, ſo in einer Schlacht zu hinterſt geſtellet werden, um,

um, wenn die vordern Völker geſchlagen werden, ſodann zu Hülfe zu tretten, dergleichen bey den Römern die Triarii waren. *Liv.* 2) Hülfe, Succurs. Provinciæ cum exercitu ſubſidio proficiſci, der Provinz mit der Armee zu Hülfe gehen. *Cic.* Subſidio alicui currere, einem zu Hülfe eilen. *Cic.* - venire, zu Hülfe kommen. *Cic.* -ire, gehen. *Cic.* 3) Hülfe, Mittel. - hoc jam inde ab adoleſcentia mihi comparavi, dieſes habe ich mir von Jugend her angeſchaft. *Cic.* - induſtriæ, des Fleiſſes. *Cic.* - ſenectutis, des Alters. *Cic.* Parum ſubſidii eſt in te, man hat ſich von dir wenig Beyſtandes zu getröſten. *Tac.* 4) Zoll, Steuer, Abgabe von Perſonen oder Sachen. *Tac. ſubſideo.*

Subsīdo, ſēdi, ſeſſum, ĕre, ſich niederlaſſen. Subſidunt Hiſpani adverſus emiſſa tela ab hoſte, inde ad emittenda conſurgunt, die Spanier laſſen ſich nieder, wenn der Feinde Geſchoß kömmt, ſtehen aber wieder auf, wenn ſie mit ihrem losdrücken wollen. *Liv.* - poplite, ſich niederlaſſen auf die Knie, niederknien. *Virg.* - in Sicilia, in Sicilien, da bleiben. *Cic.* ſc. ad coitum, ſich zu begehen. *Horat.* 2) ſich ſetzen, ſich niederſetzen. Subſedit dubius, er ſetzte ſich voller Zweifel nieder. *Virg.* 3) ſtille werden. Subſidit mare. *Ovid.* Subſidunt undæ, das Meer wird ſtille, höret auf zu toben. *Ovid.* Subſidunt venti, die Winde legen ſich. *Propert.* 4) ſinken, verſinken. Urbes ſubſidunt, die Städte verſinken. *Lucan.* Subſidite montes, ihr Berge ſinket, werdet niedriger, laſſet euch herunter. *Ovid.* 5) nachlaſſen. Impetus dicendi ſubſidit, die Heftigkeit im Reden läſt nach. *Quint.* 6) fallen, kleiner werden. Flumina ſubſidunt, die Flüſſe fallen, werden wieder klein. *Ovid.* 7) ſich ſenken, tief werden. Subſidunt valles, die Thäler laſſen ſich in die Tiefe, werden tiefer, als die andere Erde. *Ovid.* 8) einfallen. Si oculi vehementer ſubſederunt, wenn die Augen ſehr eingefallen ſind. *Celſ. ſido.*

Subsīduus, a, um, das ſich zu Boden ſetzt. *Gratius. ſubſideo.*

Subſignānus, a, um, der wohl unter den Fahnen, aber nicht unter dem Röm. Adler ſtehet, nicht mit zu den Legionen gehöret. *Tac.*

Subſigno, āvi, ātum, āre, unterzeichnen, unterſchreiben. *Cic.* 2) angeben. - apud ærarium, ſein Vermögen bey der Schatzkammer. *Cic.* Pecuniæ dimidia pars dabitur, ubi prædia ſubſignata erunt, man wird das Geld zahlen, wenn die Güther werden angegeben, ſpecificiret ſeyn. *Lex. vet.*

Subſignātio, ōnis, *f.* die Unterzeichnung, Unterſchrift. *Paull. Ict.*

Subsīlio, ui & īvi, ſultum, īre, in die Höhe ſpringen. *Plaut.* 2) Ignes ſubſiliunt in tecta domorum, das Feuer ergreifft die Dächer der Häuſer. *Lucret. ſalio.*

Subſilles, ium, *f.* Art von Blechen, deren man bey den Opfern nöthig hatte. *Feſt.*

Subsīmĭlis, e, faſt gleich, ziemlich gleich. - melli albo, dem weiſſen Honige. *Celſ.*

Subsīmus, a, um, mit etwas eingebogener Naſe. *Varr.*

Subsīpio, pui, ĕre, etwas ungeſchmack ſeyn. *Varr.*

Subſiſtentia, æ, *f.* das Beſtehen. 2) Weſen. *Celſ.*

Subſiſto, ſtĭti, ſtĭtum, ĕre, ſtehen bleiben. - audacter, kühner, kecker. *Cæſ.* - in limine portæ, im Eingange des Thors. *Virg.* Unda ſubſiſtit, das Waſſer bleibt ſtehen, flieſt nicht mehr. *Stat.* 2) halten, Stand halten. - feras, den wilden Thieren. *Liv.* 3) zurück bleiben. - ad comitia habenda, die Comitia zu halten. *Liv.* 4) ausbalten. - ſumtui, die Unkoſten. *Brut.* ad *Cic.* - duriſſimo caſui, den ſo harten Fall. *Apul.* 5) beſtehen. Proceritas arboris ſubſiſtit intra bina cubita, die Länge des Baums beſtehet innerhalb 2. cubitis, iſt nicht über 2. cubita. *Plin.* 6) ſtecken bleiben. Lingua ſubſtitit timore. *Ovid.* - in medio ſono, er iſt für Furcht ſtecken geblieben, hat nicht weiter reden können. *Ovid.* 7) nicht weg kommen. Opes Romanorum ſubſiſtunt apud eas gentes, das Vermögen der Römer kommt nicht aus den Händen ſolcher Völker. *Plin.* 8) zweifeln. - in ſervo, was einen Knecht anbetrifft. *Ulp.*

Subsītus, a, um, darunter gelegen. *Apul.*

Subſolāneus, a, um, was unter der Erde iſt. *Feſt. ſolum.*

Subſōlānus, i, *m.* unter der Sonne ſich befindend. *Sarisb.* 2) an der Sonne liegend. *Plin.* 3) *n.* der Oſtwind. *Gell. ſol.*

† Subſolāris, e, was unter der Sonne iſt. *Sarisb.*

Subſortior, ītus ſum, īri, nachlooſen, zum andern mahl looſen, wenn nemlich in Erwehlung den Richtern einer oder der andere war verworfen worden. - in Marcelli locum, um einen andern an des verworffenen Marcelli Stelle zu bekommen. *Cic.*

Subſortītio, ōnis, *f.* die zweyte Looſung, oder Wahl aus den Richtern, welche ausgeſchoſſen worden. *Aſcon.* 2) die Subſtitution. *Suet. ſubſortior.*

Subſtāmen, īnis, *n.* der Eintrag, die Querfäden in einem Gewebe. *Vet. Schol. Juvenal.*

Subſtantia, æ, *f.* das Weſen. *Philos.* 2) Hauptwerk, weſentliches Stück, Gehalt, Betrag. - orationis, einer Rede. *Plin.* 3) Vermögen. Plus ſubſtantiæ filio relinquere, dem Sohne ein gröſſer Vermögen hinterlaſſen. *Quint.* 4) das Seyn. *Lactant.* † 5) Unterhalt, Nahrung. *Freſn.*

Subſtantiālis, e, *Ammian.* Subſtantīvālis, e, weſentlich. *Tertull.*

Subſtantivum, i, *n.* Wort, ſo ein Weſen bedeutet. *Gramm.*

Subſtantivus, a, um, weſentlich, ſelbſtſtändig. Subſtantivæ res, ſelbſtſtändige Dinge. *Tertull.*

† Subſternium, i, *n.* die Pferdeſtreu. *Freſn.*

Subſterno, ſtrāvi, ſtrātum, ĕre, unterſtreuen. - acus rei, Spreu unter etwas. *Colum.*

lum. - ſtipulas ovibus, den Schafen Stoppeln. *Cato.* Quod paleis ſubſternitur, unter was das Spreu, gedroſchen Stroh geſtreuet wird. *Plin.* 2) machen. - nidos molliſſime, die Neſter ſehr weich, ſie ſehr weich ausfüttern. *Cic.* 3) unterwerfen. - omnia animo, alles dem Gemüthe. *Cic.* 4) unterſtemmen. - robuſto brachia collo, die Arme unter den Kopf. *Catull.* 5) - alicui pudicitiam, einem ſeine Keuſchheit preis geben. *Suet.* 6) an die Hand geben. - delicias multas, viel Ergötzlichkeiten. *Lucret.*

Subſtillum, i, *n.* feuchte Wetter, da es bereits regnet oder auch noch tröpfelt. *Feſt. ſtilla.*

Subſtillus, a, um, tröpfelnd. Cui ſubſtillum lotium eſt, der die Harnwinde hat, von dem der Urin nur Tropfenweiſe gehet. *Cato. ſtillo.*

Subſtĭtuo, ui, ūtum, ĕre, darunter ſetzen. 2) an die Stelle ſetzen. - alios in eorum locum, andere an ihre. *Cic.* - alia pro eis, andere für dieſelbe. *Plin.* - aliquem pro altero, einen für den andern. *Cic.* Afflictam ſubmoveat & invicem novellam ſobolem ſubſtituat, das beſchädigte ſoll er weg thun und junge Zucht davor an die Stelle ſetzen. *Colum.* 3) vorſtellen. - aliquid animo, etwas dem Gemüthe. *Liv.* 4) nachordnen. - heredem, einen Erben, der die Erbſchaft bekomme, wenn ſie der erſtgeſetzte nicht haben mag, oder auch ſelbſt vor demſelben ſtirbt. *Paull. Ict. ſtatuo.*

Subſtĭtūtio, ōnis, *f.* die Setzung an eines Stelle. 2) - heredis, die Beſtimmung eines Nacherben, wenn der erſte die Erbſchaft nicht bekommt, die Aftererbſetzung. *Paull. Ict.* - pupillaris, die Aftererbſetzung für Pupillen. - quaſi pupillaris, die Aftererbſetzung für Albere. *Ict.* - vulgaris, die gemeine. *Ict. ſubſtituo.*

Subſtĭtūtīvus, a, um, bedinglich. *Apul.*

Subſtĭtūtus, a, um, an eines Stelle geſetzt. *Cic.* 2) nachgeſetzt, ſubordiniret, ſubdelegiret. 3) *m.* ein Subſtitut, der einem an die Seite geſetzet iſt. *Ict.*

Subſto, ſtĕti, ſtĭtum, āre, darunter ſtehen. 2) ſtehen bleiben, aushalten. Metuo, ut ſubſtet hoſpes, ich fürchte, der Fremde werde nicht ſtehen bleiben, werde davon gehen. *Ter.*

Subſtŏmăchor, ātus ſum, āri, ein wenig böſe ſeyn. *Auguſtin.*

Subſtrāmen, ĭnis, *n.* Streu, ſo man dem Vieh unterſtreuet, darauf zu liegen. Habere molle ſubſtramen e palea, eine weiche Streu von Spreu (gedroſchenem Strohe) haben. *Varr.*

† Subſtrātōrium, i, *n.* das Altartuch. *Freſn.*

† Subſtrātum, i, *n.* die Streu für Perde u. a. Vieh. *Freſn.*

Subſtrātus, us, *m.* die Unterſtreuung. 2) die Streu. Culmum baculo frangunt ſubſtrata animalium, ſie zerſchlagen die Hälmer mit Stecken zur Streu für das Vieh. *Plin.*

Subſtrātus, a, um, untergeſtreuet. *Plin.*

Subſtrictus, a, um, eng zuſammen gezogen. Taurus ventre ſubſtrictiore, ein Brummer mit unten in die Höhe zuſamm gezogenen Bauche. *Colum.* Ilia ſubſtricta, ein zuſamm gezogener Leib. *Ovid.* 2) aufgebundene Beine, da die Kleider in Höhe gebunden, aufgeſchürzt. *Ovid.* 3) angezogen. Fræna ſubſtricta, angezogener Zügel. *Sen. Tr. ſubſtringo.*

Subſtrīdeo, di, ĕre, ein wenig knitſchen, knarren. *Ammiam.*

Subſtringo, nxi, ictum, ĕre, unten her zuſamm ziehen. - carbaſa, die Segel. *Quint.* 2) zuſamm binden, aufbinden. - comas ligatas auro, die Haare mit einem göldenen Bande. *Lucan.* - loris caput altius, den Pferden den Kopf mit Riemen höher. *Nep.* 3) zu rechte machen, darreichen. - loquaci aurem, das Ohr einem Plauderer. *Hor.* 4) einhalten, hemmen. - oculis bilem opertis, den Zorn verbeiſſen, unterdrücken. *Juvenal.*

Subſtructio, ōnis, *f.* ein Unterbau, Grundbau, worauf erſt ein anderer Bau geſetzet wird. *Colum.* 2) ein Bau, Gebäude. In fundo propter inſanas illas ſubſtructiones facile mille hominum verſaretur, es könten ſich gar leicht 1000. Menſchen auf ſolchem Guthe wegen deſſen ungeheuren Gebäuden aufhalten. *Cic. ſubſtruo.*

Subſtructum, i, *n.* ein Unterbau, Unterzug, worauf was anderes geſetzet wird. - ad libram factum, ſo nach der Bleywage geleget, gerichtet. *Vitr.*

Subſtructus, a, um, drunter gebauet. 2) unterbauet. - ſaxo quadrato, mit Quaderſtücken. *Liv. ſubſtruo.*

Subſtruo, xi, ctum, ĕre, darunter bauen, darunter legen. - fundamentum, einen Grund. *Plaut.* 2) unterbauen. - non alte, nicht tief. *Vitr.* - aliquid ad libramentum, etwas nach der Bleywage. *Vitr.*

Subſultim, *Adv.* Sprungweiſe, im Springen. - decurrere, den Lauff vollenden. *Suet. ſubſilio.*

Subſulto, āvi, ātum, āre, in die Höhe ſpringen, aufhüpfen. 2) für Freuden aufhüpfen. *Plaut. ſubſilio.*

Subſum, ſubfui, ſubeſſe, darunter ſeyn. - tecto, unter dem Dache. *Plin.* - intra cutem, unter der Haut. *Celſ.* 2) drunter verborgen ſeyn, verborgen liegen, dahinter ſtecken. Subeſt cauſſa ejusmodi, es liegt dergleichen Urſache drunter verborgen. *Cic.* Subeſt ſuſpicio periculi, man hat eine Gefahr dabey zu muthmaſſen. *Cic.* Subeſſe aliquid putas, quod cavendum ſit, du meineſt, es ſtecke etwas darhinter, für dem man ſich in acht zu nehmen habe. *Cic.* 3) nahe ſeyn, vorhanden ſeyn. Quum dies comitiorum ſubeſſet, da der Tag der Comitien vor der Thüre war. *Cic.* Subeſſe propinquis locis, ſich in der Nähe, an nahen Orten befinden. *Cic.* 4) übrig ſeyn. Si ulla ſpes ſalutis noſtræ ſubeſſet, wenn ſich noch einige Hoffnung unſerer Erhaltung fände. *Cic.*

† Subſummātim, *Adv.* alsbald, geſchwind. *Adv.*

Subſurdus, a, um, etwas taub. 2) etwas tumpficht, nicht helle, nicht klar klingend. Vox ſubſurda, eine tumpfichte, düſtere Stimme. *Quint.*

Subſūtus, a, um, an das unten was genehet iſt. *Horat. ſubſuo.*

Subtābidus, a, um, etwas kraftlos. *Ammian.*

Subtăcĭtus, a, um, ein wenig ſtillſchweigend. *Prudent.*

Subtal, ālis, das Hole des Fuſſes, zwiſchen den Ballen und der Ferſe. *Priſc.*

† Subtālāres, *al.* Subtelares, *al.* Subtolares, *al.* Subtulares, *al.* Subtilares, *al.* Sotilares, ium, *m.* ſc. calcei, Art eines Schuhes. *Freſn. Voſſ.*

† Subtāneum, i, *n.* Art eines Rocks. *Freſn.*

Subtegmen, *al.* Subtemen, *al.* Subſtemen, ĭnis, *n.* der Eintrag, Querfäden in einem Gewebe, welche viel ſubtiler als die Werft, und in halb ſeidenen Zeugen von Seide, in ſeidenen Zeugen aber auch wohl von Golde waren. *Virg.* 2) eine Fade. Nere ſubtegmen, ſpinnen. *Ter.* 3) das Futter unter einer Kleidung. *Stat.*

Subtēgŭlāneus, a, um, was unterm Dache oder Ziegeln iſt. *Plin. regula.*

Subtēla, æ, *f.* der Schwanzriem, Stück eines Pferdezeugs. *Gloſſ. Iſid.*

Subtelares, ſ. Subtalares. Subtemen, ſ. Subtegmen.

Subtendens, tis, *o.* unterſpannend. 2) - ſc. linea, die Sehne, Linie, ſo von einem Punct einer krummen Linie bis zu einem andern gezogen wird. *Wolf.*

Subtendo, di, ſum & tum, ĕre, unten vorſpannen. Lecti loris ſubtenti, Betten, wo unten Rieme vorgezogen. *Cato.*

Subtenſa, æ, *f.* ſc. linea, die Sehne, Linie von einem Puncte einer krummen Linie bis zu einem andern. *Wolf.*

Subtento, āvi, ātum, āre, ein wenig in Verſuchung führen, ausforſchen, aushorchen. Adveniſti huc ſubtentatum, du biſt hieher gekommen, mich auszuhorchen. *Plaut.*

Subtĕnuis, e, ein wenig dünne. Juba ſubtenuibus ſetis, Mähne mit etwas dünnen Haaren. *Varr.*

Subter, *Præpoſ. cum Accuſ.* unter. Subter medium fere regionem ſol obtinet, faſt unter der mittlern Gegend ſtehet die Sonne. *Cic.* Plato cupiditatem ſubter præcordia locavit Plato hat die Begierde unter die Bruſt geſetzet. *Cic.* Subter mœnia aſſervat, er verwahret ſie unter der Mauer. *Stat.* 2) *cum Abl.* unter. Subter teſtudine denſa ferre caſus, unter einem feſten Sturmdache die Fälle aushalten. *Virg.* 3) *Adv.* unten. Quæ ſupra & ſubter ſunt, was oben und unten iſt. *Cic.* Terra, quæ ſubter ſicca eſt, Erde, ſo unten trocken iſt. *Pallad.*

Subtercāvātus, a, um, unten ausgehöhlt. *Solin.*

Subtercūtāneus, a, um, was unter der Haut iſt. Morbus ſubtercutaneus, die Waſſerſucht, die ſich zwiſchen Haut und Fleiſch geſetzet. *Aur. Vict.*

Subterdūco, xi, ctum, ĕre, ſich weg ſchleichen. - ſe clam alicui, von einem heimlich, einem entwiſchen. *Plaut.* Subterduxit ſe tempus huic occaſioni, die Zeit iſt zu dieſer Sache entwiſcht, vorbey. *Plaut.*

Subterfluo, xi, xum, ĕre, drunter wegflieſſen. *Plin.*

Subterfŭgio, fūgi, fŭgĭtum, ĕre, heimlich entwiſchen, entgehen. - alicui, einem. *Plaut.* - criminum vim, der Gewalt der Beſchuldibigungen. *Cic.* - temporis crudelitatem, der Grauſamkeit der Zeit. *Cic.* - militiam ſimulatione inſaniæ, dem Kriege durch eine fingirte Unſinnigkeit. *Cic.* - pœnam, der Strafe. *Cic.* - periculum, der Gefahr. *Cic.*

† Subterfŭgium, i, *n.* die Ausflucht. *Sarisb.*

Subterior, c. Subterius, *n.* ōris, *o.* was weiter darunter iſt. *Macer.*

Subterlābor, pſus ſum, lābi, drunter wegflieſſen. *Virg.* 2) entwiſchen, entgehen. - celeritate, durch Geſchwindigkeit. *Liv.*

Subterlīno, lēvi, lĭtum, ĕre, unten beſtreichen. - plantas ægri, die Fußſohlen eines Kranken. *Plin.*

Subterlŭvio, ōnis, *f.* Schlamm, ſo unten iſt. *Claud. Mam.*

Subtermeo, āvi, ātum, āre, drunter weggehen. - pontes, unter den Brücken. *Claudian.*

Subternăto, āvi, ātum, āre, drunter wegſchwimmen. *Solin.*

Subtĕro, trīvi, trĭtum, ĕre, darunter reiben. - ſextarium ſalis, einen Sechſtel Salz. *Colum.* 2) unten abtreiben, abſchleiffen, ablauffen. - ungulas, die Klauen. *Colum.*

Subterraneus, a, um. Subterrēnus, a, um. Subterreus, a, um, was unter der Erde iſt, unterirdiſch. Subterraneum ergaſtulum Zuchthaus unter der Erde. *Colum.* Subterraneum animal, Thier, ſo ſich unter der Erde aufhält, ein Maulwurf. *Plin.* Subterranea domus, Haus, Wohnung unter der Erde. *Plin.* b) Subterrenæ plagæ, die unterirrdiſchen Gegenden. *Apul.* c) Subterrei Divi, unterirdiſche Götter. *Arnob.*

† Subterro, āvi, ātum, āre, beerdigen. *Freſn.*

Subtertĕnuo, āvi, ātum, āre, unten her dünne machen, abnützen. - annulum, einen Ring. *Lucret.*

Subtexo, ui, xtum, ĕre, unten anweben. 2) hinten anhängen. - fabulæ, an die Fabel. *Liv.* - morbis remedia, an die beſchriebenen Krankheiten auch die Mittel wider dieſelben. *Plin.* 3) bedecken. - cœlum fumo, den Himmel mit Rauche. *Virg.* Cœlum ſubtexitur umbra, der Himmel wird mit Schatten, Finſterniß bedeckt. *Stat.*

† Subtīle, is, *n.* Stück der Kleidung der Subdiaconorum. *Freſn.*

Subtĭlĭlŏquentia, æ, *f.* genaue, ſubtile Rede. *Tertull.*

Subtĭlĭlŏquus, a, um, der ſubtile Reden führet. *Tertull.*

Subtĭlio, āvi, ātum, āre, ſchwach machen. - pulſum, den Puls. *Conſt. Af.* † 2) dünne, ſchwindend machen, *Freſn.* † 3) ſubtile, ſpitzige Reden führen. *Id. ſubtilis.*

Subtilis

Subtīlis, e, ſubtil, dünne, fein. Corpora ſubtilia, ſubtile Cörper. *Lucret.* Subtile filum, ein dünner, feiner Fade. *Lucret.* Succus ſubtiliſſimus, ein ſehr dünner Saft. *Plin.* 2) ſubtil, genau, künſtlich, ſcharfſinnig. Subtilis argumentatio, ein ſcharfſinniger Schluß. *Quint.* Subtile judicium, ein ſcharfes, genau genommenes Urtheil. *Cic.* Homo ſubtiliſſimus, ein ſehr ſubtiler, ſcharfſinniger Menſch. *Cic.* 3) delicat, zart. Gula ſubtilior, ein delicat, ſcharfſchmeckendes Maul. *Colum.*

Subtīlĭtas, ātis, *f.* die Scharfſinnigkeit. - orationis, der Rede. *Cic.* - & elegantia ſcriptorum, = und Zierlichkeit der Schriften. *Cic.* 2) die Spitzfindigkeit. - juris, der Rechte, da ſo ſolche entweder zu eines læſion geſucht, oder auch zu Handhabung der Gerechtigkeit angewendet wird. *Digeſt.* 4) Liſt, Chicane. *Digeſt.* 4) die Feinigkeit. *Quintil.* 5) Kleinigkeit. *Jct. ſubtilis.*

Subtīlĭtātīvus, a, um, verdünnend. *Conſt. Af.*

Subtīlĭter, *Adv.* genau, ſcharf. - exſequi numerum, zehlen. *Liv.* Subtiliſſime perpolire, aufs genaueſte auspuzen. *Cic.* 2) ſcharfſinnig. - differere de re aliqua, von einer Sache reden. *Cic.* - judicare, urtheilen. *Cic.* 3) fein. *Lucret.*

Subtĭmeo, ui, ēre, ſich ein wenig fürchten. *Cic.*

Subtĭtŭbo, āvi, ātum, āre, ein wenig wanken. *Prudent.*

Subtractus, a, um, entzogen. *Ulp.*

Subtractio, ōnis, *f.* das Abziehen, da ſonderlich in der Arithmetic eine kleine Zahl von der gröſſern weggenommen wird.

Subtrăho, traxi, ctum, ĕre, abziehen. - e pondere, vom Gewichte. *Plin.* - aliquid alicui, einem etwas. *Plaut.* 2) entziehen. - ſe labori, ſich der Arbeit. *Cic.* - colla jugo, den Hals dem Joche. *Ovid.* - materiam furori alicujus, einem die Gelegenheit zur Raſerey. *Cic.* - ſe a curia, ſich vom Rathhauſe, nicht mehr aufs Rathhaus kommen. *Cic.* - ſe adſpectu alicujus, ſich eines Augen, einem nicht mehr unter die Augen kommen. *Virg.* 3) befreyen. - aliquem bello, einen vom Kriege. *Liv.* - invidia, vom Neide. *Plin.* - famæ, von der Rede. *Plin. Sec.* - judicio, vom Gerichte. *Liv.* 4) benehmen. - vires, die Kräfte. *Ovid.* 5) Subtrahitur preſſo mollis arena pede, der Sand weicht unter dem Fuſſe weg. *Ovid.* 6) - alvum, purgiren, laxiren. *Celſ.*

Subtriſtis, e, etwas traurig, ein wenig traurig. - videri alicui, einem vorkommen.

Subtrītus, a, um, abgerieben, abgetreten. *Plaut. ſubtero.*

Subturpĭcŭlus, a, um, etwas übel anſtehend. *Cic.*

Subturpis, e, etwas ſchändlich, übel anſtehend. *Cic.*

Subtus, *Adv.* unten. Labra ſubtus pendula, hangende Unterlippen. *Varr.* - ſubruere muros, unten die Mauer niederreiſſen. *Tac.* 2) darunter. - ambulare, gehen. *Cato.* - terra frigeſcit & coit, gefrieret die Erde. *Lucret.* 3) *Præpoſ.* unter. - terram, unter der Erde. *Bibl.*

Subtuſſio, īvi, ītum, īre, ein wenig huſten. *Veget.*

Subtūſus, a, um, geſchlagen. Flet teneras ſubtuſa genas, ſie weinet, weil ſie Maulſchellen bekommen. *Tibull. ſubtundo.*

† Subtūtus, a, um, ein wenig traurig, al. vorſichtig. *Freſn.*

Subvas, adis, *m.* der Bürgen Bürge. *Gell.*

† Subvāſallus, i, *m.* ein Afterlehnmann, Aftervaſall, der ein Lehn von einem hat, der ſelbſt eines andern Lehnmann iſt. *Freſn.*

† Subvāſor, ōris, *m.* der ein Guth von einem Ritter inne hat. *Freſn.*

Sŭbūber, ĕris, *o.* der noch an der Mutter trinkt, ein Säugling. *Gloſſ. Iſid.*

Sŭbūcŭla, æ, *f.* eine Weſte, ein Camiſol. - trita, abgetragenes, ſchäbichtes. *Perſ.* 2) Art eines Opferkuchens, aus Heydemehl, Honig und Oele. *Ael. Stolo.* ap. *Feſt.*

† Sŭbūcŭlāres, ium, *m.* Schuhe. *Freſn.*

Sŭbūcŭlātus, a, um, der ein Camiſol anhat. *Quint.*

Subvectio, ōnis, *f.* die Zufuhr. A re frumentaria duris ſubvectionibus laborare, Mangel an Proviant haben, weil es mit der Zufuhr hart hergehet. *Cæſ. ſubveho.*

Subvecto, āvi, ātum, āre, zuführen. - virgas rure, die Ruthen vom Felde. *Plaut.* 2) überführen. - corpora cymba, die Cörper auf dem Kahne. *Virg. ſubveho.*

Subvectus, us, *m.* Zufuhr. - commeatuum, des Proviants. *Tac.*

Subvĕho, vexi, vectum, ĕre, zuführen. - commeatum e Samnio, Proviant aus der Landſchaft Samnio. *Liv.* 2) Subvehi, fahren. - ad arcem, ins Schloß. *Virg.* - flumine averſo, den Fluß hinunter. *Virg.*

Subvello, vulſi, vulſum, ĕre, unten wegrupfen. *Gell.*

† Subvĕnīmen, ĭnis, *n.* die Hülfe. *Freſn.*

Subvĕnio, vēni, ventum, īre, darzu kommen. 2) nach und nach kommen. *Gell.* 3) zu Hülfe kommen, helfen, Hülfe leiſten, beyſtehen. - inopi, einem Armen. *Cic.* - collum in laqueum inſerenti, einem, der ſich aus Verzweifelung bereits den Strick um den Hals leget. *Cic.* - feſtinanter, eilig. *Celſ.* 4) helfen, curiren. - dolori, den Schmerz. *Plin.* - ſanguinem exſpuentibus, die, ſo Blut ausſpeyen. *Id.* - gravedini omni ratione, dem Schnupfen auf alle Art. *Cic.* 5) Huic rei ſubventum eſt, man hat der Sache abgeholfen. *Cic.* Subvenitur incendiis, man löſchet das Feuer. *Cic.*

† Subventio, ōnis, *f.* der Beyſtand, die Hülfe. *Freſn.*

Subvento, āvi, ātum, āre, zu Hülfe kommen. *Plaut. ſubvenio.*

Subventor, ōris, *m.* ein Helfer. *Inſcr. vet.*

Subventrīle, is, *n.* ein Euter. *Marc. Emp. venter.*

Subverbuſtus, a, um, gebrandmarket. *Plaut.*

Subvĕreor, ĭtus ſum, ēri, ſich ein wenig befürchten. *Cic.*

Subverſio, ōnis, *f.* die Umſtürzung. *Arnob. ſubverto.*

Subverſo, āvi, ātum, āre, zum öftern umſtürzen, umwerfen. *Plaut. ſubverto.*

Subverſor, ōris, *m.* ein Umkehrer. *Tac.*

Subverſus, a, um, umgekehrt, umgeſtürzt. *Lucret. ſubverto.*

Subverto, ti, ſum, ĕre, umkehren, umſtürzen. - terram aratro, die Erde mit dem Pfluge. *Colum.* - operum moles, groſſe Werke. *Ovid.* 2) umſtoſſen. - decretum conſulis, den Schluß des Bürgermeiſters. *Sall.* 3) ſtürzen. - aliquem, einen. *Tac.*

Subvexus, a, um, über ſich gebogen. *Liv.*

Subvĭrĭdis, e, etwas grün, grünlicht. Folia ſubviridia, grünlichte Blätter. *Plin.*

Sūbŭla, æ, *f.* eine Ahle, Schuhahle, Werkzeug der Schuſter. *Martial.*

Sŭbulcus, i, *m.* ein Schweinhirt. *Colum.* - hircoſus, ſtinkender. *Martial.*

Sūbŭlo, ōnis, *m.* ein Pfeiffer. *Enn.* 2) Spießhirſch. *Plin.*

† Sŭbuncŭlo, āvi, ātum, āre, flicken, einen Fleck worauf ſetzen. *Freſn.*

Subvŏlo, āvi, ātum, āre, von unten auf in die Höhe fliegen. - rectis lineis in cœleſtem locum, geraden Weges in eine himmliſche Gegend. *Cic.* Pulli ſubvolant, die Jungen fliegen auf. *Colum.*

Subvolturius ſ. Subvulturius.

Subvolvo, vi, ūtum, ĕre, von unten in die Höhe welzen. - ſaxa, die Steine. *Virg.*

Sŭbur, ūris, *n.* Siges, *al.* Cubelles, Stadt in Catalonien in Spanien. *Mela.* 2) Soro, Fluß in Portugall. *Plin.*

Sŭburbānĭtas, ātis, *f.* die Nachbarſchaft. - provinciæ, einer Landſchaft, die gleichſam eine Vorſtadt zur Stadt iſt. *Cic.*

Sŭburbānum, i, *n.* Vorwerk, Guth nächſt vor einer Stadt. *Cic.* 2) ein Luſthaus vor einer Stadt. *Cic.* 3) *plur.* eine Vorſtadt.

Sŭburbānus, a, um, nächſt unter einer Stadt liegend. Suburbana rura. *Hor.* Suburbanus ager, Feldmark einer Stadt. *Cic.* Fundus ſuburbanus, Guth von einer Stadt. *Cic.*

Sŭburbĭcārius, a, um, zu den Vorſtädten gehörig. *Cod. Th.* 2) Suburbicariæ regiones, Landſchaften, ſo unter der Jurisdiction des Vicarii urbis ſtunden, wie andere unter der Jurisdiction des Præfecti urbis ſtunden. *Freſn. urbs.*

Sŭburbium, i, *n.* eine Vorſtadt, Häuſer und Gaſſen zunächſt vor den Thoren einer Stadt. In ſuburbium non auſus ſum ire, ich habe mir nicht getrauet, in die Vorſtadt zu gehen. *Cic. urbs.*

Sŭburgeo, ſi, ſum, ēre, ein wenig nöthigen. *Virg.*

Suburgia, æ, *f.* Burghi, Stadt in Mauritania in Africa.

† Suburgium ſ. Subburgium, i, *n.* eine Vorſtadt. *Freſn.*

Suburia, æ, *f.* jeder Laut oder Klang. *Pap.*

Subūro, uſſi, uſtum, ĕre, verſengen, ein wenig abbrennen. - crura nuce ardenti, die Beine, Haare auf den Beinen mit brennenden Nußſchalen. *Suet.*

Sŭburra ſ. Subura, æ, *f.* Straſſe oder Gegend in der andern Region der Stadt Rom, ſo eine der volkreicheſten und angenehmſten war, wo es einen ſteten Jahrmarkt der vielen Buden und Gewölber halber, aber auch die meiſten Huren gab. *Horat.*

Sŭburrānus, a, um, zur Suburra zu Rom gehörig. Suburranæ canes, die Hunde in der Suburra. *Hor.* Suburrana magiſtra, eine öffentliche Hure, wie ſich dergleichen ſonderlich zu Rom in der Suburra aufhielten. *Martial.*

Subulſus, a, um, etwas berupft, bezauſet. *Gell.*

Subvultūrius, a, um, ſchwärzlicht, Geyerfärbig, al. an ſich reiſſend, wie ein Geyer, an ſich ziehend. Corpus ſubvulturium, dergleichen Leib. *Plaut. vultur.*

Succēdāneus, a, um, der an eines Stelle kommt. - alieni periculi, der ſich für einen andern in Gefahr ſetzet. *Ulp.* 2) - culpæ, der eines andern Schuld tragen muß. *Digeſt.* - damni, der eines andern Schaden trägt. *Cod.* 3) Tergum alicujus ſtultitiæ ſuæ ſubdere ſuccedaneum, eines andern Rücken für ſeine Thorheit auspeitſchen laſſen. *Plaut. ſuccedo.*

Succēdo, ceſſi, ceſſum, ĕre, hineingehen, ſich hineinbegeben. - tectis. *Virg.* - penatibus, ins Haus. *Virg.* - murum. *Tac.* - ad muros, zur Mauer. *Liv.* - parvæ urbi, in die kleine Stadt. *Virg.* - ſub primam aciem, in die erſte Linie der Bataille. *Cæſ.* 2) an die Stelle kommen, folgen, ſuccediren. - alicui. *Cic.* - in locum alicujus. *Cic.* - in vicem alicujus, einem. *Cic.* Aetas ſuccedit ætati, es kömmt ein Alter an des andern Stelle, es folget eines aufs andere. *Cic.* Ei ſucceſſum eſt, es iſt ein anderer an deſſen Stelle gekommen. 3) ablöſen, nachrucken. *Curt.* 4) von ſtatten gehen. - omnia ex ſententia, alles nach Wunſche. *Cic.* Si perinde, ut mereor, mihi ſucceſſerit, wenn es mir, wie ich es verdiene, von ſtatten gehet, ausſchlägt. *Cic.* Si minus ſuccedet, wenn es nicht glücklich lauffen wird. *Cic.* Melius ſuccedit tempus, die Zeit läufft beſſer. *Cæſ.* 5) kommen, gelangen. - in opes paternas, zu dem väterlichen Vermögen. *Liv.* - ad ſummum honorem, zur höchſten Ehre. *Lucr.* 6) Succeſſit, es hat ſich begeben, zugetragen. *Plin.* 7) - tectis, unterſtehen bey Regenwetter. *Cic.*

Succendo, di, ſum, ĕre, anzünden. - crines flamma, das Haar. *Lucan.* 2) anreitzen, anfriſchen. - claſſica cantu, die Soldaten mit dem Lermblaſen. *Lucan. candeo*

Succenſeo, ui, ſum, ēre, zornig ſeyn, ungehalten ſeyn. - vehementer alicui, ſehr auf einen. *Cic.* Habeo, quid ſuccenſeam, ich habe, worüber ich kan böſe ſeyn. *Cic.* Quis mihi jure ſuccenſeat, wer wolte mit Recht auf mich böſe ſeyn? *Cic.*

Succenſus, a, um, angezündet, angebrennet. Succenſis ignibus torreri, bey angezündetem Feuer gebraten werden. *Cic.* 2) angereitzt, aufgebracht. - mero ad bella, durch Wein zum Streite. *Sen. Tr.* - ira, vom Zorn. *Sil. ſuccendo.*

† Succentīvus, a, um, zum Nachſtimmen gehörig. *Varr. ſuccino.*

Succentor, ōris, *m.* ein Nachſinger, der dem Vorſinger antwortet, oder auch auf dem andern Chore vorſinget. *Freſn.* 2) ein Untercantor an einer Cathedralkirche. *Walther.* 3) ein Baßiſt. *Id. ſuccino.*

† Succentōria, æ, *f.* Amt oder Dienſt eines Succentoris. *Freſn. ſuccino.*

Succentŭriātus, a, um, der zur andern Compagnie oder Centurie gehöret. 2) der zur Reserve beſtellet iſt. Ego in inſidiis ero, hic ſuccenturiatus, ich werde hier zur Reserve ſtehen, um aus dem Hinterhalte dir zur Hülfe zu kommen. *Ter.*

Succentŭrio, āvi, ātum, āre, dienen, die Centurie oder Compagnie vollzumachen. *Donat.* 2) an eines Stelle ſetzen, eines Stelle mit etwas erſetzen. Alia eſca melior ſuccenturiatur, es wird ein beſſer Eſſen ſtatt des vorigen aufgetragen. *Gell.*

Succerda ſ. Sucerda, æ, *f.* Saudreck, Schweinekoth. *Titian.*

Succerno, crēvi, crētum, ĕre, abſondern, beſonders thun. - partem de aliqua re, einen Theil von einer Sache. *Cato.* 2) - farinario cribro, durch ein Mehlſieb ſieben. *Plin.*

Succeſſa, ōrum, *n.* glücklicher Fortgang. Succeſſorum alicujus indoleſcere, über eines glücklichem Fortgang ſeufſzen. *Ovid. ſuccedo.*

Succeſſio, ōnis, *f.* die Nachfolge. - in locum alicujus, an eines Stelle. *Cic.* - provinciarum, in den Provinzen. *Cic.* Jus aliquod ſibi per ſucceſſiones vindicare, ſich ein Recht durch die Nachfolge anmaſſen. *Plin.* 2) Erbfolge, Nachfolge in der Erbſchaft. - ab inteſtato, ohne ein Teſtament. - legitima, ſo nach den Geſetzen geſchiehet. - in capita, wenn ſo viel gleiche Theile nehmen, als Perſonen ſind. - in ſtirpes, wenn die Erbſchaft nach den Stämmen, nicht nach der Zahl der Perſonen getheilet wird. *Digeſt. ſuccedo.*

Succeſsīve, *Adv.* nach und nach, in der Folge.

Succeſsīvus, a, um, nachfolgend, einander folgend und nachkommend. Succeſſiva ſoboles, Geſchlechte, Kinder, ſo immer auf einander folgen. *Lactant. ſuccedo.*

Succeſſor, ōris, *m.* ein Nachfolger. - Pythagoræ, des Pythagoræ. *Martial.* - tanti honoris, in einer ſo groſſen Ehre. *Ovid.* 2) ein Erbe, Erbfolger, Erbnehmer. - particularis, nur in einem Theile der Erbſchaft. - allodialis, ein Landerbe. - feudalis, ein Lehnsfolger. *ſuccedo.*

Succeſsōrius, a, um, die Erbfolge betreffend. Succeſſorium edictum, Edict, nach dem ſich ein Erbe binnen geſetzter Zeit erklären muß, ob er Erbe ſeyn wolle oder nicht, damit des Verſtorbenen Gläubiger deſto eher zu ihrer Bezahlung kommen können. *Digeſt. ſuccedo.*

Succeſſum, i, *n.* Fortgang. *Cic.*

Succeſſus, us, *m.* der Fortgang. Succeſſus proſperi, glücklicher Fortgang. *Liv.* 2) ein glücklicher Fortgang. Exſultare ſucceſſus. *Virg.* - gaudere ſucceſſu, ſich des glücklichen Fortgangs erfreuen. *Liv.* Carere ſucceſſu, keinen glücklichen Fortgang haben. *Ovid.* Urgere ſucceſſus ſuos, ſeinen glücklichen Fortgang pouſſiren. *Lucan.*

Succĭda, æ, *f.* friſch geſchorne Wolle, ſo noch nicht gewaſchen iſt. *Varr. ſ. Succidus.*

Succīdāneus, a, um, nachgeſchlachtet. Hoſtiæ ſuccidaneæ, Opferthiere, ſo nachgeſchlachtet wurden, wenn erſtgeſchlachtete nicht taugeten. *Gell.*

Succīdia, æ, *f.* eine Speckſeite. *Non.* 2) die Schulter, Schinke und Speck von einem Schweine, geräuchert Schweinefleiſch. *Varr.* 2) - gehennæ, ein Höllenbrand, ein Teufelsbraten. *Hieron.*

† Succidius, a, um, nachfolgend. *Freſn.*

Succīdo, cīdi, cīſum, ĕre, unten abſchneiden, unten abhauen. - totam arborem, den ganzen Baum. *Plin.* - trunco fagum, eine Buche unten am Stamme. *Sen. Tr.* 2) umhauen. - nemus, den Wald. *Lucan.* - ſegetes, das Getreide. *Virg. cædo.*

Succĭdo, cĭdi, ĕre, niederfallen, ſonderlich auf die Knie. *Lucret.* Continuo labore gravia genua ſucciderant, er war für Arbeit ſo ermüdet, daß ihn die Knie nicht mehr tragen wolten. *Gell.* Genua media ſuccidunt, er fiel nieder auf die Knie. *Plaut. cado.*

Succĭdus, a, um, ſaftig, voll Saft. Screator ſuccidus, der immer ſpuckt, der das Maul immer voll Gauche hat. *Plaut.* Succida lana, friſch abgenommene Wolle, worinnen noch der Schweiß und Schmutz von den Schafen iſt. Lana ſuccida apponere aliquid, etwas mit friſcher, ungewaſchener Wolle auflegen. *Plin. ſuccus.*

Succĭduus, a, um, hinfällig, der leicht fällt. Succiduo procubuiſſe genu, auf die Knie gefallen ſeyn. *Ovid.* Greſſus ſuccidui titubant, er ſchwankt im Gehen, als ob er indem fallen wolte. *Claudian. cado.*

Succinctim, kurz, mit wenig Worten. *Claud. Mam.*

Succinctŭlus, a, um, ein wenig aufgeſchürzt. - altiuſcule, was hoch. *Apul.*

Succinctus, a, um, aufgegürtet, aufgeſchürzt, um zur Arbeit, dem Lauffen u. d. g.

 deſto

deſto ungehinderter zu ſeyn. Succincti miniſtri, aufgegürtete Bediente. *Ovid.* Veſtem ritu ſuccincta Dianæ, eine, ſo die Kleider nach Art der Dianæ aufgeſchürzt. *Ovid.* 2) gegürtet, der angehenkt hat, bewehrt iſt. - ferro. *Liv.* - pugione, mit einem Dolche. *Cic.* - cultro, mit einem Meſſer. *Liv.* 3) umgeben. - pluribus & majoribus canibus, mit vielen und groſſen Hunden. *Liv.* - legionibus, mit den Legionen. *Liv.* 4) verſehen. Urbs ſuccincta cum copiis hominum, tum portubus, Stadt, ſo mit Leuten, als auch ihren Häfen verſehen. *Cic.* Nervis ſuccinctum corpus, Leib, der mit ſeinen Nerven verſehen iſt. *Stat.* 5) dicht. Succinctior arbor, ein dichterer Baum. *Plin.* 6) fertig, parat. - ad aliquid, zu etwas. *Quint. ſuccingo.*

Succĭneus, a, um, von Agtſtein. *Plin.*

Succingo, nxi, nctum, ĕre, ſich aufgürten, ſchürzen. *Ovid.* 2) angürten, anhenken. - ſe gladio, einen Degen. *Auct.* ad *Her.* 3) bewaffnen. - ſe terrore, ſich mit Schrecken, mit Soldaten. *Plin. Sec.* 4) umgeben, zu ſich nehmen. - ſe canibus, Hunde. *Ovid.*

Succingŭlum, i, *n.* ein Gurt, Degengehenk, Wehrengehenk. *Feſt.*

Succĭno, ĭnui, centum, ĕre, nachſingen. 2) nach einem andern reden. *Hor.*

Succĭnum, i, *n.* Agtſtein, Bernſtein. *Juvenal.* - album, weiſſer. - flavum, gelber Agtſtein. - nigrum ſ. foſſile, Bergwachs.

Succĭnus, a, um, von Agtſtein. Succina gutta, ein Agtſteintropfe. *Martial. ſuccinum.*

Succiſa, æ, *f.* ſc. herba, Teufelsabbiß, ein Gewächs.

Succiſivus ſ. Subſecivus.

Succīſus, a, um, unten abgeſchnitten, abgehauen. Succiſa frumenta, abgehauenes Getreide. *Cæſ. ſuccido.*

Succlāmātio, ōnis, *f.* das Nachruffen. 2) das Zuruffen. *Liv.* † 3) Citation, Foderung der Gerichte. *Freſn.*

Succlāmo, āvi, ātum, āre, zuruffen nach gehaltener Rede, ſeine Zufriedenheit damit zu bezeugen. Succlamatum eſt ei frequenter a militibus, die Soldaten haben ihm nach gehaltener Rede häuffig zugeruffen. *Cic.* 2) nachſchreyen, mit Schreyen antworten. Hæc vociferanti ſucclamabat multitudo, da er dieſes mit groſſem Schreyen vorbrachte, ruffte das Volk darnach, daß. *Liv.* Ad hoc quum ſucclamatum eſſet, als hierauf mit groſſem Schreyen geantwortet wurde. *Liv.* 3) ausſchreyen, nachreden. Omnium maledictis ſucclamatus, dem jedermann alles Böſe nachgeſchryen, nachgeredet. *Quint.*

Succolāda, æ, *f.* Chocolada, aus Cacao, Zucker und verſchiedenen Gewürzen bereitete Maſſa, woraus mit Milch ein angenehmes Gelöppere für delicate Mäuler gemacht wird. *Woyt.*

Succollātus, a, um, auf den Hals genommen, auf den Achſeln getragen. *Suet.*

Succollo, āvi, ātum, āre, auf den Hals nehmen. - alicui, einen, auf den Schultern oder Achſeln tragen, als in einer Tragbahre, oder wie bey uns auch die groſſen Leichen getragen werden. *Suet. colum.*

Succondĭtor, ōris, *m.* der ſich bey dem Wagenrennen unter dem Wagen verborgen hielt, um ſo fort wieder die verwickelten Rieme u. d. g. zurecht zumachen. *Vet. Inſcr.*

Succōſus, a, um, voll Saft, ſaftig. Succoſior & firmior liber arboris, eine ſaftigere und feſtere Rinde des Baums. *Colum.* 2) feucht. Succoſum cœlum, eine feuchte Luft. *Id.*

Succreſco, crēvi, crētum, eſcĕre, auf- oder in die Höhe wachſen. - quaſi irrigua herba uberrime, als ein gewäſſertes Kraut ſehr häuffig. *Plaut.* 2) hinten nach wachſen. - ætati alicujus, nach eines Zeiten einem folgen. *Cic.* - gloriæ ſeniorum, dem Ruhm ſeiner Vorfahren gleichkommen. *Liv.*

Succrētus, a, um, abgeſondert. - cribro, mit einem Siebe. *Plin. ſuccerno.*

Succrōtilus, *al.* Succotillus, a, um, hell und klar. *Titinn.* obſol.

Succŭba, æ, *f.* eine Beyſchläferin. - lecti alicujus, eines. *Ovid.*

Succubo, ui, ĭtum, āre, unter etwas liegen. - grabbatulo, unter ſeinem Bettlein. *Apul.*

Succŭbōneus, a, um, der ſich unter einen legt, ſich von ihm zur Unzucht brauchen läßt. *Titinn.* ap. *Non. ſuccubo.*

Succubus, a, um, der unter andern liegen. 2) der ſich zur Unzucht brauchen läßt. *Prudent.* 3) *m.* Art Geſpenſtes oder Teufels, ſo ſich ſtatt eines Weibſen ſoll brauchen laſſen. *For. Rom.*

Succŭla, æ, *f.* ein Bengel, Theil an einer Weinpreſſe. *Cato.*

Succŭlentus, a, um, ſaftig. *Prudent. ſuccus.*

Succumbo, cŭbui, cŭbĭtum, ĕre, unterliegen, erliegen. - oneri, unter der Laſt. *Liv.* - genu flexo, und ſich auf die Knie ſetzen. *Ovid.* - labori, unter der Arbeit. *Cæſ.* 2) weichen, nachgeben, ſich überwinden laſſen. - doloribus, von den Schmerzen. *Cic.* - precibus alicujus, durch eines Bitten. *Ovid.* - ſomno, vom Schlafe. *Ovid.* - fatis, vom Schickſale. *Lucan.* - fortunæ, vom Unglücke. *Cic.* 3) ſich unterwerfen, zur Unzucht brauchen laſſen. - alicui, von einem. *Varro. cubo.*

Succumbus, a, um, ſich legend, ſenkend, neigend. Terminus ſuccumbus, Grenzſtein, ſo nicht gleich ſtehet. *ſuccumbo.*

Succurro, curri, curſum, ĕre, hinzu lauffen. 2) zu Hülfe kommen. - laborantibus, den Nothleidenden. *Cæſ.* - miſeris, den Armen. *Virg.* - urbi incenſæ, der brennenden Stadt. *Virg.* - pudicitiæ & vitæ mulieris, der Keuſchheit und dem Leben einer Frau, ihre Ehre und Leben retten. *Cic.* - domino, ſeinem Herrn. *Cic.* 3) helfen, beyſtehen. - dolori alicujus, einem in deſſen Bekümmerniſſen. *Propert.* - alicujus labori, einem in deſſen Noth. *Virg.* - lapſis, denen in Noth gerathe-

geratheuen. *Ovid.* Tibi ſuccurſum eſt, man hat dir geholfen. *Plin.* 4) retten. - ſaluti fortuniſque communibus, die gemeine Wohlfahrt. *Cic.* - infamiæ alicujus einen aus der Schande. *Cic.* 5) Succurrit, es fällt bey. - mihi illud, mir dieſes. *Cic.* Neque verba ſuccurrebant, es fielen mir auch keine Worte bey. *Cic.* Quidquid ſuccurrit ſcribere, ſchreiben, was einem nur einfällt. *Cic.* Succurrit mirari, in bin in Verwunderung geſetzet worden. *Plin.*

† Succurſus, us, *m.* die Hülfe, der Beyſtand. Succurs. *Matth. Par.*

Succus, i, *m.* der Saft, Feuchtigkeit. - amarus, bittere. *Ovid.* - dulcis, ſüſſe. *Ovid.* - herbæ, eines Krauts. *Ovid.* - hordei, von Gerſte. *Plin.* Stirpes ex terra ſuccum trahunt, die Pflanzen ziehen den Saft aus der Erde. *Cic.* - expreſſus nuci, aus einer Nuß gedruckter. *Plin.* 2) die Kraft, Nachdruck. - Periclis, des Periclis. *Cic.* - ingenii, des Verſtandes. *Quint.* - civitatis, das Anſehen, Macht der Stadt. *Cic.*

Succuſſātor, ōris, *m.* Pferd, das im Reiten ſchuckt, nicht ſanfte oder einen gleichen Schritt gehet. *Lucil. ſuccuſſo.*

Succuſſo, āvi, ātum, āre, ſchucken, ſchütteln, einen harten Trab gehen. *Accius.*

Succuſſor, ōris, *m.* ein Schüttler. 2) Pferd, das ſehr ſchuckt, einen harten Trab gehet. *Lucil. ſuccutio.*

Succŭtio, cuſſi, cuſſum, ĕre, erſchüttern. *Ovid.* 2) werfen. *Ovid.*

† Suchorna, æ, *f.* Art eines Kleides. *Freſn.*

Sucidava, æ, *f.* Stadt in Untermyſien an der Donau.

Sucro, ōnis, *f.* *Xucar*, Fluß in Neucaſtilien in Spanien. *Plin.* 2) *f.* ehmahlige Stadt gleiches Nahmens. *Strabo.*

Suctus, us, *m.* das Saugen. Suctu priorum pedum vivere, vom Saugen an den Vorderfüſſen leben. *Plin. ſugo.*

Sūcŭla, æ, *f.* ein Schweinlein, Ferkel. *Plaut.* 2) Theil oder Stück einer Weinpreſſe. *Cato.* 3) Art oder Stük der Kleidung. *Plaut.* 4) Art einer Maſchine, womit man was in die Höhe windet, davon die Figur in Wolfii Mathem. Lexico zu ſehen. *Vitr.* 5) *plur.* Sieben Sterne an der Stirne des Stiers, ſo ein Lateiniſches V vorſtellen, und ſonſt auch *Hyades* heiſſen. *Plin. ſus.*

† Suda, æ, *f.* ein Pfahl. Paliſade. *Freſn.* † 2) ein Graben. *Id.* † 3) ein Wall. *Id.*

Sūdābundus, a, um, ſchwitzend. *Lucan. ſudo.*

Sūdāmen ĭnis, *n*, Schweißblatter. *Blancard.*

† Sūdare, is, *n.* ein Pfahlwerk, Zaunvermachung von Pfählen. *Freſn.*

† Sūdāriŏlum, i, *n.* ein Wiſch- oder Schnupftüchelgen. *Hieron.*

Sūdārium, i, *n.* ein Schnupftuch, Schweißtuch, womit man das Geſicht abwiſcht, wenn man ſchwitzt. Candido frontem ſudario detergere, die Stirn mit einem weiſſen Schnupftuche abwiſchen. *Quint.* Ante faciem obtenſo ſudario, da er ein Schnupftuch vor das Geſicht hielt. *Suet.* Sudarium ad os applicare, ein Schnupftuch vor den Mund halten. *Suet.* 2) Decke, ſo aufs Pferd geleget wird, damit der Reuter von deſſen Schweiſſe keinen Verdruß habe. *Freſn.* 3) Stück der Prieſterlichen Kleidung. *Id.* 4) klare leinwandene Hauptdecke. *Gloſſ.* 5) Tüchelgen, ſo man einem Todten auf den Kopf legt. *Pitiſc. ſudo.*

Sūdārius, i, *m.* der in der Unzucht arbeitet, daß er ſchwitzt. *Firmic. ſudo.*

Sūdātio, ōnis, *f.* das Schwitzen. Corpus multa ſudatione exinanitum, Cörper, ſo durch viel Schwitzen ſehr geſchwächt iſt. *Sen.* 2) eine Schweißblatter. *Blancard.*

Sūdātor, ōris, *m.* ein Schwitzer, der immer oder doch ſehr ſchwitzet. *Plin.*

Sūdātōrium, i, *n.* eine Schwitzſtube, dergleichen die alten ſonderlich mit an ihren Badſtuben hatten. *Plin.* 2) ein Schwitzkaſten, dergleichen die Chirurgi und Bader mit brauchen. *Woyt.*

Sūdātōrius, a, um, zum Schwitzen gehörig. *Plaut.*

Sūdātrix, īcis, *f.* die da ſchwitzt, die es ſich läſt ſauer werden. *Martial.*

Sūdātus, a, um, beſchwitzt, voll Schweiß. In ſudata veſte durare, in einem beſchweiſſeten Kleide aushalten. *Quint.* 2) ausgeſchwitzt, wie Schweiß ausgefloſſen. Sudata ligna dura, Weyhrauch, ſo als Schweiß aus dem Holtze gefloſſen. aus der Weyhrauchſtaude geſchwitzt. Sudatus labor, eine Schweißvolle, ſauere Arbeit. *Stat. ſudo.*

Sudburium, i, *n.* *Sudbury*, Stadt in Engelland.

Sudercopia, æ, *f.* Südercöping, Stadt in Schweden.

Sudermannia, æ, *f.* Südermannland, Landſchaft in Schweden.

Sudernum ſ. Sudertum. *Plin.* i, *n.* *Suderno*, Stadt im Viterbiſchen in Italien. *Ptol.*

Sūdes, is, *f.* ein ſpitzig gebrannter Pfahl. - ferrata, ſo mit Eiſen beſchlagen. *Virg.* - fraxinea, von Eſchenholtze. *Virg.* Sudibus inter ſe concurrere, mit Pfählen aufeinander losgehen. *Stat.* Obuſta ſude figere aliquem, einem mit einem ſpitzigen gebrannten Pfahle niedermachen. *Ovid.*

Sudes, ētis, *m.* der Pfähle macht. *Cathol.*

Sūdēti Montes, - ōrum, - ium, *m.* das Rieſengebürge zwiſchen Schleſien und Böhmen. *Ptol.*

Sudgothia, æ, *f.* Südergothland, Landſchaft in Schweden.

Sūdĭcŭlum, i, *n*, Art einer Peitſche, womit ſonderlich die Knechte gezüchtiget wurden, daß der Schweiß nachgieng.

Sūdĭfĭcus, a, um, ſchön heiter Wetter verurſachend. *Gell. ſudum.*

Sūdis, is, *f.* Art eines Meerfiſches. *Plin.* ſ. *Sudes.* † 2) ein Schweinſtall, ſonderlich der nur mit Pfählen ummacht iſt. *Freſn.*

Sūdō, āvi, ātum, āre, duften, ſchwitzen. - in armis, in den Waffen. *Stat.* - mella, Honig. *Virg.* - ſanguine, Blut. *Liv.* 2) ſich ſehr bemühen, ſich es laſſen ſauer werden. - pro communibus commodis, für das gemeine

Beſte. *Cic.* - prælia, in den Schlachten. *Claudian.*

Sūdor, ōris, *m.* der Schweiß - immundus, unreiner. *Virg.* - ſalſus, ſalzigter. *Virg.* - frigidus. *Virg.* - gelidus, kalter. *Virg.* - fluit e corpore, fließt aus dem Leibe. *Cic.* - it per artus, iſt ihm über den Leib gefloſſen. *Virg.* - manat e toto corpore, dringet aus dem ganzen Leibe. *Lucret.* - ſe remittit, läßt nach, höret auf. *Celſ.* Sudorem elicere, den Schweiß auslocken. *Celſ.* - emittere, austreiben. *Plin.* Multo ſudore manavit, er hat ſehr geſchwitzet. *Cic.* 2) - Anglicus, der Engliſche Schweiß, Art eines gefährlichen Fiebers. *Woyt.* 2) Feuchtigkeit. *Lucret.* 4) die Heitere. *Stat.* Interp. Gronov. a ſudus.

Sūdōrĭfĭcus, a, um, Schweißtreibend. Sudorifera, ſc. medicamenta, Schweißtreibende Arzneyen. *Woyt.*

Sūdōrus, a, um, ſchwitzend, ſchweißig. *Apul.*

Sūdum, i, *n.* das Helle des Himmels zwiſchen den Wolken. *Virg.* 2) heiter, helle Wetter. *Plaut.* Horologium mittam & libros, ſi erit ſudum, ich will dir die Sonnenuhr und Bücher ſenden, wenn es wird gut Wetter ſeyn. *Cic.*

Sūdus, a, um, heiter, klar, helle, ohne Regen und finſter Gewölke. Ver ſudum, ein Frühling ohne Regen. *Virg.*

Suēcia ſ. Suēdia, æ, *f.* Schweden, Königreich in Europa.

Suecĭcus ſ. Suedicus, i, *m.* Schwediſch, aus oder zu Schweden gehörig.

Suēcus ſ. Suedus, i, *m.* ein Schwede, einer aus Schweden.

Suel, ēlis, *n.* *Molina*, al. *Chipiona*, Stadt in Granata in Spanien.

Sueo, ſuevi, ſuētum, ēre, gewohnt ſeyn. Semina rerum appellare ſuemus, wir ſind gewohnt, wir pflegen es die Urſprünge der Dinge zu nennen. *Lucret.*

Sueo, ōnis. *m.* ein Schwede.

Sueonia, æ, *f.* Schweden, Königreich in Europa. *Sueo.*

Suēra, æ, *f.* Schweinfleiſch. *Varr.*

Suerbeium, i, *n.* *Suerby*, Stadt in Engelland.

Suerinum, i, *n.* Schwerin, Stadt im Herzogthum Mecklenburg.

Sueſco, ſuēvi, ſuētum, eſcĕre, gewohnen. Sueſcent libenter polliceri, ſie werden gewohnen es gern zu verſprechen. *Cic.* A te id, quod ſuevi, peto, ich bitte dich darum, wie ich gewohnet bin. *Cic.* Quod ſueſti, wie du gewohnt biſt. *Cic.* Has ſtellas Hyadas Græci vocitare ſuerunt, die Griechen ſind gewohnt dieſe Sterne die Hyades zu nennen. *Cic.* in *Arato ſueo.*

Sueſia, æ, *f.* *Suez*, Stadt in Egypten.

Sueſſa, æ, *f.* Auracorum. *Seſſa*, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Sil.* 2) - Pometia, ehmahlige Stadt in dem Latio. *Liv.*

Sueſſio, ōnis, *f.* *Soiſſons*, Stadt in Isle de France in Frankreich.

Sueſſiōnes ſ. Sueſſōnes, *Cæſ.* um, *m.* ehmahliges Volk um das itzige Soiſſons in Frankreich. *Plin.*

Sueſſones ſ. *Sueſſiones.*

Sueſſŭla, æ, *f.* *Caſtel di Seſſola*, Ort in Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Frontin.*

Sueſſŭlāni, ōrum, *m.* die Einwohner von Sueſſula. *Liv.*

Suētus, a, um, gewohnet. Adulatio ſueta, die gewohnte Schmeicheley. *Tac.* Requies ſueta, die gewohnte Ruhe. *Id.* - civilibus armis, an die einheimiſchen Kriege. *Lucan.* - ferre, aliquid, etwas zu ertragen. *Virg.*

Suēvia, æ, *f.* Schwaben, Landſchaft in Teutſchland.

Suevĭcus, a, um, Schwäbiſch, aus oder zu Schwaben gehörig. *Suevus.*

Suevus, i, *m.* einer der alten Suevorum, ſo zwiſchen der Elbe und der Weichſel wohneten. *Cic.* 2) die Oder, al. die Spree, Fluß in dem Brandenburgiſchen, al. die Svvene oder Svvine, mittler Ausfluß der Oder. 3) ein Schwabe aus dem heutigen Schwabenland.

Suēvus, a, um, gelblicht. Crine ſuevo, mit gelblichten Haaren. *Sil.*

Sufes, ētis, *m.* höchſte Obrigkeit zu Carthago, ein Bürgermeiſter. *Liv.*

†Suffăciātus, a, um, mit einem Bündel beladen. *Freſn.*

Suffarcinātus ſ. Subfarcĭnātus, a, um, ausgefüllt, wie eine Wurſt. Incedunt ſuffarcinati, ſie treten einher, als wenn ſie ausgeſtopft wären. *Plaut.* 2) der was unter dem Rocke trägt, und damit gleichſam ausgeſtopft oder dick gemacht iſt. Vidi Cantharam ſuffarcinatam, ich habe die Cantharam was unter dem Rocke tragen ſehen. *Ter.*

Suffarcĭno, āvi, ātum, āre, vollſtopffen, anfüllen. - aliquem muneribus, einen mit Geſchenken. *Apul. farcio.*

Sŭffarrāneus ſ. Subfarraneus, a, um, der Getreide ins Lager, jedoch nur in weniger Quantität auf einmahl zuführet. *Cic. far.*

Suffectus, a, um, an eine Stelle geſetzet. *Cic.* 2) gefärbt. - ſanguine, mit Blute. *Virg.*

Suffēnus, i, *m.* ein elender Poet, der aber doch alle andere neben ſich verachtete und durchhechelte. *Catull.*

Sufferentia, æ, *f.* die Gedult, Erdultung. *Tertull.*

Suffĕro, ſuſtŭli, ſublātum, ferre, ertragen, aushalten. - laborem, die Arbeit. *Plaut.* - ſumtum non poſſe, die Unkoſten nicht können. *Ter.* 2) leiden, erdulden, ausſtehen. - malum, das Übel. *Serv.* ad *Cic.* - pœnam, die Strafe. *Cic.*

† Sufferro ſ. Subferro, āre, unten mit Eiſen beſchlagen. *Freſn.*

Suffertim, ſ. Subfertim, *Adv.* voll. *Suet.*

Suffertus, a, um, voll geſtopft, voll, ausgepfropft. *Sen. ſuffercio.*

Suffervĕfactus, ſ. Subfervefactus, a, um, heiß oder warm gemacht. Suffervefactum vinum, warm gemachter Wein. *Plin.*

Suffervĕſio, ſ. Subferveſio, factus ſum, fieri, etwas heiß, oder warm werden. *Plin.*

Sufferveo, ſ. Subferveo, bui, ēre, etwas heiß ſeyn. *Plin.*

Suffetes, um, pl. obrigkeitliche Perſonen bey den Carthaginenſern. *Liv.*

†Suffetus, i, *m.* an eines andern Stelle geſetzet. *Freſn.*

†Suffībŭlātōrium, ſ. Subfībŭlātōrium, i, *n.* womit man was zuſchnallet. *Freſn. fibula.*

Suffībŭlum, ſ. Subfibulum, i, *n.* weiſſes geviertes Tuch, ſo die Veſtaliſchen Jungfern beym Opfern auf dem Kopfe trugen und mit einer Schnalle feſt machten.

Suffīciens, tis, *o.* zulänglich, gnugſam. Sufficientium teſtium facultatem non habere, nicht gnugſame Zeugen haben können. *Paull. Ict.* Non ſufficientibus jam viribus homo, ein Menſch, bey dem die Kräffte nicht recht mehr zureichen wollen. *Liv.* 2) Sufficiens ratio, der zureichende Grund, woraus man das, was bewieſen werden ſoll, deutlich und gewiß erkennet. So lang alſo ein Beweißgrund dieſe Eigenſchaften der Gewißheit und Deutlichkeit nicht hat, ſo lang kan er auch nicht dafür gelten. *Philoſ.*

Sufficienter, ſ. Subficienter, *Adv.* gnugſam, zur Gnüge, hinlänglich. - aliquem alere & veſtire, einen ernehren und kleiden. *Ulp.*

Suffīcientia, æ, *f.* die Gnüge. *Bibl.*

Suffĭcio, fēci, fectum, ĕre, gnug ſeyn, zureichen. - alimentis paucorum, zu weniger Unterhaltung. *Liv.* - large annuis victibus, gar reichlich zum jährlichen Unterhalt. *Plin.* - immenſæ gulæ quæſtus non potuit, hat der Gewinnſt dem ſchnöden Maule nicht können. *Cic.* - ſcribæ non potuerunt, haben die Schreiber nicht können. *Cic.* Manus non ſufficiunt, es ſind der Hände nicht genug. *Curt.* 2) darreichen, geben. pecori frondem, aut paſtoribus umbram, dem Viehe Laub, oder doch den Hirten Schatten. *Virg.* 3) ſubſtituiren, an die Stelle ſetzen. - conſulem in locum alterius, einen Bürgermeiſter an eines andern Stelle. *Cic.* Ne ſufficiatur conſul, damit kein Bürgermeiſter wieder geſetzet werde. *Cic.* In ſufficiendo collega occupatus, der beſchäftiget iſt, wieder einen an ſeines abgegangenen Collegens Stelle zu ſetzen. *Cic.* 4) färben, beſchmieren, anſtreichen. - lanam aliqua re, die Wolle mit etwas. *Cic.* - maculis genas, die Wangen mit Flecken. *Val. Flacc.* 5) beflecken, beſudeln. - purpuram, den Purpur. *Cic.*

Suffīdo, ſ. Subfīdo, fiſus ſum, ĕre, ein wenig trauen, nicht recht trauen. *Plin.*

Suffīgo, ſ. Subfigo, fixi, xum, ĕre, von unten anheften; 2) heften, ſchlagen. - aliquem cruci. *Cic.* - in cruce, einen ans Creutz ſchlagen. *Hirt.* 3) beſchlagen. - crepidas aureis clavis, die Pantoffeln mit göldenen Nägeln. *Plin.* 4) - ſtimulos novos dolori, den Schmerz erneuern. *Sen. Tr.*

Suffīmen, ĭnis, *n.* das Räuchwerk, da man auf einem Altare u. d. g. räuchert. *Ovid. ſuffio.*

Suffīmentum, i, *n.* die Räucherung, da man mit etwas räuchert. *Plin.* 2) Räuchwerk, womit man räuchert. *Feſt. ſuffio.*

Suffio, īvi, ītum, īre, räuchern. - aliquid ruta, etwas mit Raute. *Plin.* 2) ausräuchern. Cella bonis odoribus ſuffienda, der Keller muß mit wohlriechenden Dingen ausgeräuchert werden. *Colum.* 3) - aniſum naribus, den Rauch von Anis in die Naſe gehen laſſen. *Plin.*

Suffiſcus, ſ. Subfiſcus, i, *m.* Beutel oder Hodenſack eines Widders oder Stiers, dergleichen auch die Alten ſchon zu den Geldbeuteln gebraucheten, wie die Bauern und Fleiſcher dann und wann noch thun. *Feſt.*

Suffītio, ōnis, *f.* die Räucherung, das Räuchern. *Plin.* 2) Art einer Reinigung, da die, ſo von einer Leiche zurück ins Haus kamen, über ein kleines Feuer giengen, und dabey etwas mit Waſſer beſprenget wurden. *Feſt. ſuffio.*

Suffītor, ōris, *m.* ein Räucherer, der da räuchert, oder beräuchert. *Plin. ſuffio.*

Suffītōrium, i, *n.* ein Rauchfaß. *Anaſtaſ. Bibl.*

Suffītus, a, um, geräuchert. 2) beräuchert. *Plin.*

Suffītus, us, *m.* das Räuchern. *Plin.*

Suffixus, ſ. Subfixus, a, um, angeheftet, angeſchlagen, angenagelt. - cruci, ans Creutz. *Cic.* - robore erecto, an einem aufgerichteten Pfahl. *Sil.* 2) aufgeſteckt. - veruto, auf einen Spieß. *Lucan. ſuffigo.*

Sufflābĭlis, ſ. Subflābĭlis, e, das da aufgeblaſen werden kan, *al.* durch Einblaſen geſchaffen. *Prudent. ſufflo.*

Sufflāmen, ſ. Subflāmen, ĭnis, *n.* eine Hemmkette, Hemmſchuh, Wagenhemme, Radſperre, womit man macht, daß ein Wagen Berg-unter nicht zu ſchnelle lauffe. Rotam ſtringere ſufflamine, ein Rad hemmen. *Juvenal.* 2) eine Hinderung, Hinderniß, Verzögerung. - litis, eines Proceſſes. *Juvenal.*

Sufflāmĭno, ſ. Subflāmĭno, āvi, ātum, āre, mit einem Hemmſchuhe aufhalten. - rotam, ein Rad. *Sen.* 2) aufhalten, zurück halten. - aliquem. *Suet.*

Sufflammo, ſ. Subflammo, āvi, ātum, āre, ein wenig anzünden. *Sidon.*

Sufflātio, ōnis, *f.* das Aufblaſen; 2) das Aufſchwellen. - aquarum, der Waſſer. *Plin.*

†Sufflātor, ōris, *m.* Aufblaſer des Feuers in einer Küche. *Freſn.*

Sufflātōrium, i, *n.* ein Blaßbalg. *Bibl.*

Sufflātus, a, um, aufgeblaſen. 2) aufgeblaſen, ſtolz. - multiplici ſcientia, von ſeiner vielfältigen Wiſſenſchaft. *Varr.* 3) aufgetreten, aufgeſchwollen, aufgetunſen. Sufflata cutis, eine aufgetunſene Haut. *Plin.*

Sufflavus, ſ. Subflavus, a, um, ein wenig gelb, gelblicht. Capillo fuit ſufflavo, er hat ein gelblicht Haar gehabt. *Suet.*

†Sufflētus, ſ. Subflētus, i, *m.* ein Bauchwind, ein Furtz. *Freſn.*

Sufflo, ſ. Subflo, āvi, ātum, āre, aufblaſen. - languidos ignes, das auslöſchen wollende Feuer. *Plin.* - buccas, die Backen. *Plaut.* - buccis, mit dem Maule. *Martial.* 2) einblaſen, heimlich in die Ohren ziſcheln. - aliquid uxori, etwas ſeiner Frau. *Plaut.* 3) unterſetzen, ſtützen, einen Fuß oder dergleichen unter etwas ſetzen. *Ugut. flo.*

†Sufflus, i, *m.* ein Bauchwind. *Freſn.*

Suffōcābĭlis, e, erſtickend, das einen erſtickt. *Cæl. Aur.*

Suffocatio,

Suffōcātio, ōnis, *f.* die Erſtickung. 2) - hyſterica. *Woyt.* - mulieris, die Aufſteigung der Mutter bey einem Weibſen. *Plin.* *ſuffoco.*

Suffōco, āvi, ātum, āre, erſticken, erwürgen, erdroſſeln. - gallum gallinaceum, einen Hahn. *Cic.* - in melle, im Honige erſticken. *Lucret.* 2) - animam alicui, einem den Athem benehmen, verhindern. *Ovid.* - urbem atque Italiam fame, Rom und ganz Italien aushungern, durch Hunger verheeren. *Cic.* *faux.*

Suffōdio, ſ. Subfōdio, foſſi, foſſum, ĕre, untergraben. - montem, einen Berg. *Plin.* 2) erſtechen. - equos, die Pferde. *Cæſ.* 3) umgraben, umwühlen. - roſtro, mit dem Rüſſel. *Colum.*

Suffōlcia, æ, *f.* *Suffolck*, Landſchaft in Engelland.

Suffoſſio, ſ. Subfoſſio, ōnis, *f.* die Untergrabung. *Sen.*

Suffoſſus, ſ. Subfoſſus, a, um, untergraben. 2) eingeriſſen, geſchleift, demolirt, ſo daß man den Grund untergräbet, damit es fallen müſſe. *Cic.* 3) erſtochen. *Virg.* *ſuffodio.*

Suffrænātio, ſ. Subfrænatio, ōnis, *f.* die Verbindung der Steine im Mauren. *Plin.*

† Suffrænatus, ſ. Subfrænatus, a, um, gezäumet. *Freſn.*

Suffrāgāneus, ſ. Subfrāgāneus, a, um, der unter einem andern ſtehet. Suffraganeæ urbes, dergleichen Städte.

†Suffrāgāneus, ſ. Subfrāgāneus, i, *m.* Biſchof, der unter einem Metropolitano oder Erzbiſchofe ſtehet, und deſſen vices bey Erfoderung in Spiritualibus und auch in Temporalibus, ſo das ganze Erzſtift betreffen, vertritt. *Freſn.* 2) eines jeden Prälaten Vicarius. *Id.* 3) - Papæ, Biſchof, ſo unmittelbar unter den Pabſt gehöret. *Id.* 4) ein Weihbiſchof, der nur in Spiritualibus bey erfodernden Umſtänden des Biſchofs Stelle vertritt. *Freſn.*

† Suffrāgantia, æ, *f.* die Wahlſtimme. *Freſn.*

Suffrāgātio, ōnis, *f.* die Beyſtimmung, Gebung ſeines Voti oder Wahlſtimme zu eines Beſten. Suffragationem urbanam militari anteponere, des Stadtvolks Wahlbeyſtimmung der Soldaten ihrer vorziehen. *Cic.* Habemus ſuffragationem, ſi minus potentem, approbatam tamen, & juſtam, & debitam & propterea fortaſſe gratioſam, wir haben eine Stimme in der Wahl zu geben, die ob ſie wohl von keinem groſſen Nachdrucke iſt, dennoch approbiret, gerecht, gehörig und daher vielleicht dem Volk nicht unangenehm iſt. *Cic.* Extinctæ ſunt ſuffragationes, die Wahlſtimmen ſind unterdruckt. *Cic.* 2) die Hülfe, Beyſtand. *Val. Max.*

Suffrāgātor, ōris, *m.* der ſeine Stimme bey einer Wahl geben kan. Suffragatorum comparatio, Bewerbung um Leute, die einem ihre Stimme geben. *Cic.* 2) ein Helfer, Rathgeber. Ulciſcar te & ſuffragatores tuos, ich will mich ſchon an dir und deinen Helfern rächen. *Plaut.* †3) ein Weichbiſchof, Suffraganeus. *Freſn.* 4) Rath. - imperatoris, *Agob. Lugd.*

Suffrāgātōrius, a, um, zu Gebung der Wahlſtimme gehörig. Suffragatoria amicitia, eine Freundſchaft, die bloß auf die Wahlſtimme ankommt. *Cic.* *ſuffragor.*

Suffragātrix, īcis, *f.* die beyſtimmet. *Auguſtin.*

Suffrāgĭnōſus, a, um, der den Krampf an den Hinterbeinen hat. Equus ſuffraginoſus, ein Pferd, das den Krampf in den Suffraginibus oder Mittelgelenken der Hinterbeine hat. *Colum.* *ſuffrago.*

Suffrāgium, i, *n.* Stimme, Wahlſtimme, Votum bey der Wahl zu obrigkeitlichen und andern Aemtern. Conſulem fieri cunctis ſuffragiis, mit einmüthigen Stimmen aller und jeder Bürgermeiſter werden. *Cic.* In magiſtratu mandando palam ferre ſuffragium, bey Erwehlung zu obrigkeitlichen Aemtern öffentlich ſeine Stimme, ſein Votum geben. *Cic.* 2) Stimme, Meynung bey eines Verurtheilung. Ferre ſuffragium de capite alicujus, ſeine Stimme über eines Leben und Tod geben. *Cic.* - de reo judicando, über eines Verurtheilung. *Cic.* † 3) gewiſſes Geld, ſo die Kaiſer für die Wahl eines zu einer Bedienung oder Amte bekamen. *Freſn.* † 4) jede Abgabe. *Id.* † 5) Unterhalt, Alimentation. *Id.* † 6) Hülfe, Beyſtand. *Id.* † 7) Diſtrict, Landſchaft, Dioces, ſo zu einer Metropolitankirche, oder auch der Kirche eines Suffraganei gehöret. *Id.* † 8) Vorbitte der Heiligen für uns bey Gott. *Id.* † 9) Gebeth für Verſtorbene. *Id.*

Suffrāgo, ſ. Subfrāgo, ĭnis, *f.* das ſich hinterwerts beugende Gelenke an den Hinterbeinen der vierfüßigen Thiere, der Hinterbug, Widerbug. Cauda articulum ſuffraginis contingit, der Schwanz gehet bis auf den Hinterbug. *Plin.* Nullo ſuffraginum flexu, da ſich der Hinterbug nicht beuget. *Plin.* 2) Knote an dem Weinſtocke. *Colum.*

Suffrāgor, ātus ſum, āri, ſeine Meinung in einer Sache ſagen. Convenerunt ſuffragandi cauſſa, ſie kamen, ihr Ja zu geben. *Liv.* 2) ſein Jawort bey der Wahl geben. - pro aliquo, für einen. *Cic.* - dignitati alicujus, zu eines Würde. *Cic.* - alicui ad conſulatum, einem zum Bürgermeiſteramte. *Cic.* Convenerunt undique non ſuffragandi modo, ſed etiam ſpectandi cauſſa, ſie ſind allenthalben her zuſammen gekommen, nicht nur ihre Stimme bey der Wahl zu geben, ſondern auch zu ſehen, was vorgehe. *Liv.* 3) helfen, befördern. - laudibus alicujus, eines Lob. *Lentul.* ap. *Cic.* Suffragante natura res maximas conſequi, mit Hülfe der Natur die gröſten Dinge erlangen. *Cic.* Nullis ſuffragantibus meritis honore afficitur, ungeacht ihm keine Verdienſte beförderlich geweſen, hat er doch Ehre erlanget. *Cic.*

Suffrenatio, ſ. *Suffrænatio.* Suffrenatus, ſ. *Suffrænatus.*

Suffrendo, ſ. Subfrendeo, ui, ēre, mit den Zähnen knirſchen. *Ammian.*

Suffrĭco, ſ. Subfrico, ui & āvi, ictum & ātum, āre, ein wenig reiben. - palpebras medicamento, die Augenlieder mit Arzney. *Celſ.* 2) abkratzen, abſchaben. *Colum.*

Suffringo, ſ. Subfringo, frēgi, fractum, ĕre, entzwey brechen. - talos homini, einem Menſchen

ſchen die Beine. *Plaut.* Canibus ſuffringantur crura, daß man den Hunden die Beine breche. *Cic. frango.*

Suffrio, ſ. Subfrio, āvi, ātum, āre, klein reiben. *Colum.*

Suffŭgio, ſ. Subfŭgio, fūgi, fŭgĭtum, ĕre, entwiſchen, entgehen, davongehen. - e ſtationibus in tecta, von den Poſten in die Häuſer. *Liv.* 2) - ſenſum, nicht können empfunden werden. *Lucret.* - tactum manuum, nicht können gefühlet werden. *Lucret.*

Suffŭgium, ſ. Subfŭgium, i, *n.* die Zuflucht, der Aufenthalt. - infirmitati, für die Schwachheit. *Quint.* †2) die Engbrüſtigkeit. *Freſn.*

Suffulcio, ſ. Subfulcio, ſi, tum, īre, unterſtützen. - porticum columnis, die Gallerie mit Seulen. *Lucret.* 2) ſtärken, erhalten. Suffulcit cibus artus, die Speiſe erhält die Glieder. *Lucret.*

Suffulcrum, ſ. Subfulcrum, i, *n.* eine Stütze, Unterſatz. *Vitr.*

Suffultus, ſ. Subfultus, a, um, unterſtützt. - columnis, mit Seulen. *Lucret. ſuffulcio.*

Suffūmĭgo, ſ. Subfūmĭgo, āvi, ātum, āre, räuchern, beräuchern. - vulnus, eine Wunde. *Celſ.* - ſulphure, mit Schwefel. *Celſ.* - oculos acribus medicamentis, die Augen mit ſcharfen Sachen. *Id.*

Suffundātus, ſ. Subfundātus, a, um, mit einem Grunde unterbauet. - lapidibus, von Steinen. *Varr.*

Suffundo, ſ. Subfundo, fūdi, fūſum, ĕre, eingieſſen. - aliquid in os, etwas ins Maul gieſſen. *Colum.* 2) ausgieſſen. - aquam, ein wenig Waſſer. *Id.* 3) geben. - vires cibo, Kräfte durch Futter. *Varr.* 4) hindern, unterbrechen, turbiren. - aciem oculorum, die Schärfe des Geſichts. *Sen.* 5) Si virgineum ſuffuderit ore ruborem, wenn der Mond roth wird. *Virg.* Suffundi maculis, fleckicht werden. *Stat.* Omnia ſuffundere mortis nigrore, alles mit einer Todenſchwärze überziehen. *Lucret.*

Suffūror, ſ. Subfuror, ātus ſum, āri, heimlich ſtehlen, mauſen. *Plaut.*

Suffūſio, ſ. Subfūſio, ōnis, *f.* die Ergieſſung, Ubertretung. - fellis, der Galle. *Plin.* 2) die Aufgieſſung, Zugieſſung. - vini, des Weins. *Apic.* 3) - oculorum, der Staar, Augenkrankheit, da einer gar nicht, oder doch wenig ſehen kan. *Celſ.* - nigra, der ſchwarze Staar. *Woyt.* 4) - ſanguinis, die Unterlaufung von Blute, ſo von Quetſchen, Schlagen u. d. g. entſtehet. *Id. ſuffundo.*

Suffuſcŭlus, ſ. Subfuſcŭlus, a, um, ſchwärzlicht, ſchwarzbraun. *Apul.*

Suffūſōrium, ſ. Subfūſōrium, i, *n.* ein Sprengkrug, Gießkanne. *Bibl.*

Suffūſus, ſ. Subfūſus, a, um, begoſſen, benetzet. - felle, mit Galle. *Ovid.* - ſanguine, mit Blute. *Plin.* 2) - igne, *Sen.* - ſanguine purpureo, der roth geworden. *Stat.* Rubor ei ſuffuſus, er iſt roth geworden, hat ſich geſchämet. *Liv.* 3) Suffuſus malevolentia animus, Gemüth, ſo die Mißgunſt eingenommen. *Cic. Part. l. Diviſ. II.*

4) naß. Suffuſus ſanguis oculis. *Plin.* Suffuſi cruore oculi, etwas Blut iſt in die Augen getreten. *Plin.* Lingua ſuffuſa veneno, eine giftige Läſterzunge. *Ovid.* Lacrimis oculos ſuffuſa, der die Augen voll Waſſer ſtehen. *Virg. ſuffundo.*

Sugamber, bri, *m.* ein Teutſcher Fürſt, von dem die Sugambri oder Sicambri den Namen bekommen. *Strab.*

Sugambri, ſ. *Sicambri.*

Suggĕro, geſſi, geſtum, ĕre, darreichen, geben. - alicui cibos, einem Speiſe. *Stat.* - alimenta, Nahrung. *Ovid.* - copiam argumentorum, Menge Beweisthümer. *Cic.* - ſumtus rei, die Unkoſten zu einer Sache. *Ter.* - materiam criminibus ſuis, ſeinen Laſtern neue Gelegenheiten. *Liv.* - ratiunculas ſententiæ, einige Beweisthümer ſeiner Meinung. *Cic.* 2) erfodern. Res ſuggerit, die Sache erfodert es. *Ulp.* 3) an die Stelle ſetzen. - Bruto Horatium, den Horatium an des Bruti. *Horat.* 4) einhelfen. - ſi memoria defecerit, wenn es mit dem Gedächtniſſe nicht fort will. *Cic.* †5) zugieſſen. *Freſn. ſub & gero.*

†Suggeſſio, ōnis, *f.* Darreichung. *Freſn.*

Suggeſtio, ōnis, *f.* die Darreichung. - potus, des Trinkens. *Cæl. Aur.*

Suggeſtum, i, *n.* ein erhabener Ort, Bühne, worauf man Reden an das Volk hielt und dergleichen mehr that, ſo von allen ſolte gehöret und geſehen werden. In communibus ſuggeſtis non audere conſiſtere, ſich nicht getrauen auf die Gemeinbühnen zu treten. *Cic.* Illud ſuggeſtum, in quo cauſſam dixerat, aſcendenti, da er auf die Bühne ſtieg, wo er ſich verantwortet hatte. *Cic.*

Suggeſtus, a, um, dargereicht, eingeſchoben, eingegeben. *Cic. ſuggero.*

Suggeſtus, us, *m.* die Erhöhung. - comæ, Aufſatz der Haare, aufgeſetztes, aufgethürmtes Haar. *Stat.* 2) der Rednerplatz auf dem Hauptplatz zu Rom. *Liv.* 3) ein jeder erhöhter für ein Redner, Canzel. 4) das Anbringen, Bericht. *Ulp.*

Suggillatio, ſ. Sūgillātio, ōnis, *f.* blauer Fleck von einem Schlage, Stoſſe u. d. g. Sal probatur ſuggillationibus linteolo involutus, Salz in ein Tüchlein gethan, iſt gut zu den blauen Flecken. *Plin.* Carnes impoſitæ ſuggillationem rapiunt, das Fleiſch aufgelegt, vertreibet die blauen Flecke. *Plin.* 2) die Schmähung, Verkleinerung. - conſulum, der Bürgermeiſter. *Liv.* Amara ſuggillatione non caruit, es hat ihm an bittern Schmähungen nicht gefehlet. *Val. Max.* †3) Abgabe, Steuer, Impoſten. *Freſn.*

Suggillātiuncŭla, ſ. Sugillatiuncula, æ, *f.* kleiner blauer Fleck. *Claud. Mam.*

Suggillātus, ſ. Sugillatus, a, um, blau geſchlagen. *Plin.* 2) geſchmähet, verſpottet, durchgezogen. *Liv.*

Suggillo, ſ. Sūgillo, āvi, ātum, einem blaue Augen ſchlagen, braun und blau ſchlagen, ſchlagen, ſtoſſen ꝛc. daß er blaue

 Flecke

Flecke davon bekommt. Athleta, qui numquam ſuggillatus eſt, ein Kämpfer, der niemals einen blauen Fleck davon getragen hat. *Sen.* 2) verkleinern, durchziehen, übel nachreden, anſtechen. - crudelitatem, eines Grauſamkeit. *Val. Max.* - pudorem, eines Ehre. *Ulp.* † 3) erwürgen, erdroſſeln. *Gloſſ.*

Suggrĕdior, ſ. Subgredior, greſſus ſum, grĕdi, heimlich hinzu ſchleichen. - propius, näher. *Tac.* 2) anfallen, angreiffen. - acie hoſtes, die Feinde mit der Armee. *Tac.* *gradior.*

Suggrunda, ſ. Subgrunda. Suggrundarium, ſ. Subgrundarium. Suggrundatio, ſ. Subgrundatio. Suggrundium, ſ. Subgrundium.

Sūgo, xi, ctum, ĕre, ſaugen. - ubera, die Euter. *Ovid.* 2) einſaugen. - errorem cum lacte nutricis, den Irrthum mit der Milch der Amme. *Cic.*

Sui, *Pronom. genitivi caſus ſingul. & plur. num.* ſeiner, ſein, ihrer, ihr, gegen ſich, ihm. Oblitus ſui, er hat ſeiner vergeſſen. *Virg.* Imitantes effectorem ſui, indem ſie ihren Werkmeiſter nachahmen. *Cic.* Cupidus ſui, gegen ihn geneigt. *Cic.* Memoria ſui, das Angedenken von ſich. *Cic.*

Suīle, is, *n.* ein Schweinſtall. - converrere diligenter, ihn fleißig auskehren. *Colum.*

Suillātes, um, *m.* ehmaliges Volk um das itzige Sigillo, in dem Herzogthum Urbino in Italien. *Plin.*

† Suillinus, a, um, *Greg. Tur.* ſchweinen.

Suillus, a, um, *Varr.* Suīnus, a, um, von Schweinen, die Schweine angehend. Grex ſuillus, eine Heerde Schweine. *Liv.* Suillus, ſc. fungus, Pilzen, Art der Schwämme. *Plin. Martial.* Caro ſuina, Schweinfleiſch. *Varr.* *ſus.*

Suiōnes, um, *m.* ehmaliges Volk in dem itzigen Schweden, die Schweden. *Tac.*

Suipte, pro ſui ipſius. *Plaut.*

Suirius, i, *m.* Sevver, Fluß in Irrland.

Suītas, ātis, *f.* die Seinheit. 2) Recht, kraft deſſen alle dasjenige Recht, ſo bey einem verſtorbenen Vater geweſen, auch auf deſſen unemancipirte Erben verfällt. *Juſtinian.* *ſuus.*

Suitium, i, *n.* Schweitz, Ort in der Schweitz, von dem das ganze Land den Namen hat.

Sulcāmen, ĭnis, *n.* die Furchen. *Apul.*

Sulcātim, *Adv.* Furchenweiſe. - conciſa facies, zerſchnittenes Geſicht. *Pompon. JCt.*

Sulcātor, ōris, *m.* ein Furchenmacher. 2) ein Schiffer, der auf dem Waſſer mit ſeinem Schiffe gleichſam eine Furche ziehet. - Ponti, auf dem Ponto, Meere. *Sil.* - undæ umbriferæ, auf dem Hölliſchen Fluſſe, der Charon. *Stat.* *ſulco.*

Sulcātus, a, um, gefurcht, geackert. Humus ſulcata. *Claudian.* Rura ſulcata colono. *Id.* Sulcata vomere, geackertes Feld. *Lucan.* 2) mit einem Schiffe befahren. Sulcata æquora, beſchifftes Meer. *Sen. Tr.*

Sulci, ehemalige Stadt und Hafen in Sardinien. *Mela. Strab.*

† Sulcia, æ, *f.* ein Salzwerk. *Freſn.*

Sulcitana, æ, *f.* Iſola di S. Antiocho, Inſel an der Südſeite von Sardinien.

Sulco, āvi, ātum, āre, Furchen ziehen. - in ſubacta terra, in dem umgeackerten Lande. *Col.* - agros, in den Feldern. *Tibull.* 2) pflügen, ackern. - humum vomere, das Feld, Land mit dem Pfluge. *Ovid.* 3) - æquor. *Ovid.* - fluctus remige. *Claud.* - maria carina, ſchiffen, mit dem Schiffe zur See fahren. *Virg.* 4) - cutem rugis, die Haut voll Runzeln machen. *Ovid.* † 5) einen Strich auf das Pergament machen, ſich im Schreiben darnach zu richten. *Freſn.* *ſulcus.*

Sulcŭlus, i, *m.* kleine Furche. *Colum.* *ſulcus.*

Sulcus, i, *m.* eine Furche, Strich auf dem Felde, den der Pflug auf einmal ziehet. - altius impreſſus, tiefgeackerte. *Cic.* Infindere ſulcos telluri, Furchen auf dem Felde ziehen, ackern. *Virg.* 2) lang geführter Graben, Weinfächſer oder junge Bäume drein zu legen oder zu ſetzen. Tenui vitem committere ſulco, den Weinſtock in einen ſchmahlen Graben legen. *Virg.* 3) Furche oder Zug mit dem Pfluge, um die Gröſſe einer Stadt und wo dero Mauren hinkommen ſollen, zu bemerken. *Virg.* 4) Wunde. Grandes rubent in pectore ſulci, er hat groſſe Wunden auf der Bruſt. *Claudian.* 5) Strich, den ein Schiff auf der See hinter ſich läßt. Canebant æquora ſulco, das Meer war weiß von den Strichen und daher entſtehendem Schaume. *Val. Flacc.* 6) Strich, Zug, den ein Stern machet. Sulcus dat lucem, die Bahn (des Sterns) glänzte. *Virg.* 7) die weibliche Schaam. *Lucret.* 8) das Gleis. *Stat.* 9) ein jeder Grabe. Altus per gramina ſulcus, tiefer Graben durch das Gras. *Stat.* Sulci aquarii, Gräben zur Ableitung des Waſſers von den Aeckern. *Colum.*

Suldanus, ſ. Sultanus.

† Suldaſius, i, *m.* ein Schultheiß, Schulze. *Voſſ.*

Sulfur, ſ. Sulphur. Sulfuraria, ſ. Sulphuraria. Sulfurarius, ſ. Sulphurarius. Sulfuratio, ſ. Sulphuratio. Sulfuratum, ſ. Sulphuratum. Sulfuratus, ſ. Sulphuratus. Sulfureus, ſ. Sulphureus. Sulfuroſus, ſ. Sulphuroſus.

Sulga, æ, *c.* Sorgue, Fluß in Provence in Frankreich. *Cellar.*

† Sulina, æ, *f.* ein Balke, Tram. *Freſn.*

Sulla, ſ. Sylla. Sullanus, ſ. Syllanus. Sullātŭrio, ſ. Syllaturio.

Sulliăcum, i, Sully, Stadt in Orleanois in Frankreich.

Sullōniăcæ, ārum, *f.* Brokleyhill, Stadt in Engelland.

Sulmo, ōnis, *f.* jetzo Sulmona, Stadt in Abruzzo in Italien. *Ovid.* 2) Sermoneta, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Plin.*

Sulmōnenſis, e, von oder zu Sulmo gehörig. Sulmonenſis Poëta, *Ovidius*, ſo von Sulmo in Abruzzo gebürtig geweſen.

Sulphur, ŭris, *n.* Schwefel, irdiſches fettes Harz. - caballinum, Roßſchwefel, ſo nach Verfertigung des rechten Schwefels zurück bleibet. - factitium, flavum, virgineum, gelber Schwefel, Kramerſchwefel, ſo entweder aus Steinen geſchmelzt, oder aus Waſſer gekocht wird. - lycopodii, Saame von dem Beerlapp, oder Gürtelkraut. - foſſile, nativum ſ. vivum, natürlicher oder lebendiger Schwefel, ſo wie eine graue Erde ſiehet. - ſciſſile, Triebſchwefel, ſo von der Natur ſelbſt, durch das unterirdiſche Feuer ausgekocht wird. *Woyt.* - cœruleum, blauer Schwefel. *Claudian.* - luteum, gelber. *Ovid.* Puro de ſulphure fumi cœrulei, blauer Dampf von reinem Schwefel. *Ovid.* 2) - ſacrum, der Bliz. *Perſ.*

Sulphŭrans, tis, *o.* ſchweflicht. *Tertull.*

Sulphŭrāria, ſ. Sulfŭrāria, æ, *f.* eine Schwefelhütte, Ort, wo man Schwefel bereitet. *Ulp.*

Sulphŭrārius, ſ. Sulfŭrārius, i, *m.* ein Schwefelſieder. *Plin.* *ſulphur.*

Sulphŭrātio, ōnis, *f.* die Schwefelung. *Sen.*

Sulphŭrātum, i, *n.* ſc. filum, ſ. lignum, ein Schwefelfaden, Schwefelholz, durch Berührung des glimmenden Zunders Feuer damit zu kriegen. *Martial.*

Sulphŭrātus, a, um, ſchweflicht, geſchwefelt. *Plin.* Sulphuratiorem gehennam iis præparabit, er wird ihnen noch eine ſchweflichtere Hölle bereiten. *Tertull.* *ſulphur.*

Sulphŭreus, a, um, ſchwefelicht, von Schwefel, wie Schwefel. Odor ſulphureus, ein ſchweflichter Geruch. *Plin.* Color ſulphureus, Schwefelgelbe Farbe. *Plin.* Undæ ſulphureæ, ſchwefelicht Waſſer. *Stat.* 2) Sulphureus Mons, Solfarata, Berg in Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *ſulphur.*

Sulphurinum, i, *n.* Solforino, Stadt im Mantuaniſchen in Italien.

Sulphŭrōſus, a, um, voll Schwefel. *Vitr.* *ſulphur.*

Sulpicia, æ, *f.* berühmte Poetin zur Zeit des Kaiſers Domitiani. *Martial.* 2) ſc. gens, ehmaliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Sulpīcius, i, *m.* Name einer berühmten Familie zu Rom. *Cic.*

Sultānus, i, *m.* ein Herr, Fürſt, Beherrſcher. - magnus, der Großſultan, oder Türkiſche Kayſer. 2) Art einer Münze. *Freſn.* 3) - Curiæ, Marſchall des Päbſtlichen Hofes. *Freſn.*

† Sultanaria, ſ. Soldanaria, æ, *f.* † Sultanatus, ſ. Suldanatus, us, *m.* Würde eines Sultans. *Freſn.*

Sultis, wenn ihr wollt. *Plaut.* Audite, ſultis, milites, höret, wenn ihr wollt, ihr Soldaten. *Cato.* Pro *ſi vultis.*

Sum, denſelben. Accedit, ſum quæ dederat in luminis auras, es kam darzu die, ſo denſelben gebohren hatte. *Enn.* Pro *eum.*

Sum, fui, eſſe, ſeyn. Id aut eſſe dicimus, aut non eſſe, wir ſagen, daß ſolches ſey, oder nicht ſey. *Cic.* 2) cum *Nominativo:* Ira furor brevis eſt, der Zorn iſt eine kleine Raſerey. *Hor.* 3) cum *Genit.* Jam me Pompeji totum eſſe ſcis, du weiſt, daß ich nunmehr des Pompeji ganz eigen bin. *Cic.* b) Adoleſcens eſt eſcæ maximæ, der junge Menſch iſt ein groſſer Freſſer. *Plaut.* Sum ejus opinionis, ich bin der Meinung. *Cic.* Nullius ſum conſilii, ich weiß keinen Rath. *Ter.* c) Boni judicis eſt, facere conjecturam, es iſt die Pflicht eines guten Richters, zu muthmaſſen. *Cic.* Eſt miſerorum, ut malevolentes ſint, es iſt elender Leute Eigenſchaft, daß ſie mißgünſtig ſind. *Plaut.* Eſt naturæ, es iſt eine Wirkung des Naturells. *Cic.* Ejus non eſt, es iſt ſeine Sache oder Gewohnheit nicht. *Cic.* d) Emere denario, quod ſit mille denariorum, für einen Denarium kauffen, was 1000. werth iſt. *Cic.* In nullo loco frumentum tanti fuit, das Getreide iſt nirgends ſo theuer geweſen. *Cic.* e) Non licet mihi eſſe Romæ, ich darf nicht zu Rom bleiben, oder ſeyn. *Cic.* 4) cum *Dat.* Rex erat Æneas nobis, wir hatten den Æneas zum Könige. *Virg.* Sunt mihi bis ſeptem Nymphæ, ich habe 14 Nymphen. *Virg.* b) Hæc res erit tibi crimini, die Sache wird dir übel ausgeleget werden. *Cic.* Poſtrema tua pagina magnæ mihi moleſtiæ fuit, deine letzte Seite hat mir einen groſſen Verdruß gemacht. *Cic.* Filio pietas erga patrem fraudi eſſe non debet, einem Sohne ſoll ſeine kindliche Ergebenheit zu keinem Nachtheile gereichen. *Cic.* c) Quanto ſumtu fuerim tibi, wie viel ich dich gekoſtet habe. *Plaut.* Eſt mihi minus cum eo, ich habe nicht viel mit ihm zu thun, wir ſind eben keine ſonderlichen Freunde. *Cic.* Eſt mihi melius, ich befinde mich beſſer. *Cic.* d) Bono eſſe, gut ſeyn. *Cic.* Gloriæ eſſe, rühmlich ſeyn. *Cic.* Miraculo eſſe, ein Wunder ſeyn. *Cic.* Odio eſſe, verhaßt ſeyn. *Cæſ.* Melli eſſe, ſüß, angenehm ſeyn. *Cic.* Præſidio eſſe, zum Schutze dienen. *Cæſ.* Prædæ eſſe, zum Raube dienen. *Quint.* Uſui eſſe, nützlich ſeyn. *Cic.* 5) cum *Ablat.* Hæc eſt præſtanti corpore, dieſe iſt wohlgeſtalt. *Plaut.* Fui ego illa ætate, ich bin in dem Alter geweſen. *Plaut.* Mira ſum alacritate ad litigandum, ich bin ſehr hurtig zum ſtreiten. *Cic.* Eſſe ſummo honore, in groſſen Ehren ſtehen. *Cic.* 6) cum *Præpoſ.* a) Ab aliquo eſſe, einem gut, vortheilhaft ſeyn. *Cic.* b) Ad urbem eſſe, in der Stadt ſeyn. *Cic.* Ad Heſperiam eſſe, gegen Spanien zu liegen. *Cæſ.* Eſſe ad lateris dolorem, zum Seitenweh gut ſeyn. *Celſ.* c) Apud aliquem eſſe, bey einem ſeyn. *Ter.* Apud matrem recte eſt, bey der Mutter ſtehet noch alles wohl. *Cic.* d) Cum imperio eſſe, das Obercommando haben. *Cic.* e) In armis eſſe, in den Waffen ſtehen. *Cæſ.* In ditione alicujus eſſe, unter eines Gewalt ſtehen. *Cic.* In exſpectando eſſe, erwarten. *Gell.* In incerto eſſe, ungewiß ſeyn. *Tac.* f) In melius eſſe alicui, einem bequemer ſeyn. *Tac.* In mentem fuit mihi, ich habe gedacht. *Plaut.* In rem communem eſt, es dient zum

gemeinen Beſten. *Plaut.* g) Pro eo ſunt judicia, die Gerichte, Urtheile fallen gut für ihn aus. *Cic.* Pro meliore nobis fuit, es iſt unſer Nutzen geweſen. *Tac.* h) Sine eo eſſe non poſſum, ich kan nicht ohne ihn ſeyn. *Cic.* i) Sub ditione alicujus eſſe, unter eines Bothmäßigkeit ſtehen. *Cæſ.* 7) Cum *Adverbiis:* Hic ſitis hodie, ſeyd heute hier. *Cic.* Intus eſſe, drinnen ſeyn. *Plaut.* Bene eſſe, gut ſeyn. *Cic.* Bene eſt mihi, es gehet mir gar wohl, ich befinde mich gar wohl. *Plaut.* Eſt mihi melius, ich befinde mich beſſer. *Cic.* 8) Cum *Infinitivo:* Non eſt meum contra jus alicujus dicere, es iſt mein Thun nicht, wider eines Recht zu reden. *Cic.* 9) Cum *Participiis:* Sunt ſemper bibentes in œnopolio, ſie ſauffen ſtets im Weinkeller. *Plaut.* Omnia ſunt tenui pendentia filo, es hanget alles an einem dünnen Faden. *Ovid.* 10) Sunt minus quindecim dies, quod, es ſind noch nicht 15. Tage, daß. *Plaut.* Eſt hic tertius annus a morte ejus, es iſt dieſes das dritte Jahr nach deſſen Tode. *Cic.* Sunt octo anni, quum, es ſind 8. Jahr, daß. *Cic.* Eſt annus, ut repulſam tuli, es iſt ein Jahr, daß ich abſchlägliche Antwort bekommen habe. *Cic.* 11) Eſtne ipſus, an non eſt? iſt er es denn, oder iſt er es nicht? *Plaut.* 12) Hecyra eſt huic fabulæ nomen, die Comödie heiſt Hecyra. *Ter.* Mihi eſt nomen Menæchmus, ich heiſſe Menæchmus. *Plaut.* b) Eſt mihi nomen Mercurii, ich heiſſe Mercurius. *Plaut.* c) Nomen eſt mihi Auxilio, ich heiſſe Auxilium. *Plaut.* 13) Sed eſt Simo intus? Eſt, iſt Simo drinne? Antw. Ja. *Ter.* 14) Cernere erat Tityon, man kunte den Tityon ſehen. *Virg.* Eſt invenire non nusquam, man findet wo. *Gell.* 15) Eſt genus hominum, es giebt eine Art Leute. *Ter.* Fuit quoddam tempus, es iſt eine Zeit geweſen. *Cic.* Sunt, qui volunt te conventum, es ſind ihrer, die mit dir ſprechen wollen. *Plaut.* Vir omnium, qui ſunt, fuerunt, erunt, ſapientia princeps, der alle, ſo da ſind, geweſen ſind und ſeyn werden, an Weisheit übertrifft. *Cic.* 16) Eſt quod gaudeas, (i. e. eſt aliquid, ob quod gaudeas,) du haſt Urſache, dich zu freuen. *Cic.* Non eſt quod te in viam des, du haſt keine Urſache, dich auf den Weg zu machen. *Cic.* 17) Quid ego ex te audio? Hoc quod res eſt, was höre ich von dir? Antw. das, was wahr iſt. *Plaut.* 18) Eſto, cetera negare non potes, iſt dem ja alſo, ſo kanſt du doch das übrige nicht leugnen. *Cic.* Hæc multa ei eſto, das ſoll ſeine Strafe ſeyn. *Plaut.* 19) Quodſi, ut es, ceſſabis, wenn du zaudern wirſt, wie du pflegeſt. *Cic.* Quodſi, ut es, flebis, wenn du granſen wirſt, wie du pflegeſt. *Plaut.*

† Sumaria, æ, *f.* ein Mauleſel. *Freſn.*

Sumarīnum, i, *n.* Summerein, Stadt in der Inſel Schütt in Ungarn.

Sumatra, æ, *f.* Sumatra, Inſel in Aſien.

Sūmen, ĭnis, *n.* der Schmeerbauch mit ſamt den Zitzen der weiblichen vierfüßigen Thiere, ſonderlich aber der Schweine, dergleichen die Römer, wenn ſie von der Milch ſtrotzeten, für eine der gröſten Delicateſſen hielten, und daher ſo viel ſaugende Schweine ſchlachteten, daß es endlich mit Ernſt verbothen werden muſte. *Martial.* 2) die weibliche Brüſte. *Lucil.* ap. *Non.* 3) ein Bauch. *Plaut.* 4) eine fette und fruchtbare Landesgegend, eine Schmalzgrube. *Varr.*

Sumervinæ, ārum, *f.* Arzneywaſſer. *Celſ.*

Sūmĭnātus, a, um, voll Euter. Suminata caro, dergleichen Fleiſch. *Arnob.* 2) *f.* eine Saumutter. *Lamprid.* *ſumen.*

Summa, æ, *f.* die Summa, Begriff der ganzen Zahl der Rechnung. Addendo deducendoque videre, quæ reliqui ſumma fiat, durch Addiren und Subtrahiren ſehen, was für eine Summa übrig bleibe. *Cic.* Summam ſubducere. *Cic.* - conficere, die Summe, das Facit machen. *Cic.* Summam cogitationum facere, Uberſchlag machen. *Cic.* 2) Summe Geldes. Decedet nihil de ſumma, es wird nichts von der Summe abgehen. *Ter.* Detrahere de ſumma, etwas von der Summe abziehen. *Cic.* Ipſa pecunia ſumma ſua, quanta fuerit, oſtendit, das Geld zeiget mit ſeiner Summe ſelbſt, wie viel es geweſen. *Cic.* 3) Begriff, Inhalt einer jeden Sache. - hæc eſt concluſionis meæ, meines Schluſſes iſt dieſer. *Cic.* - omnium cogitationum mearum, aller meiner Gedanken. *Cic.* - orationis, einer Rede. *Cic.* 4) das Hauptweſen, Hauptwerk, Hauptſtuck. - rerum ad te redit, kommt auf dich an. *Ter.* Summam alicujus rei dicere, das Hauptwerk eines Dinges vortragen. *Cic.* Summa voti, der höchſte Wunſch. *Plin. Sec.* Quem penes ſumma ſummarum eſt, auf den das ganze Hauptwerk ankommt. *Plaut.* 5) Regierung, Staat, Commando, Direction. Summam rerum alicui permittere, einem das Oberregiment, die gröſte Gewalt im Regimente überlaſſen. *Tac.* Summam imperii alicui tradere. *Nep.* Belli ſummam alicui dare, einem das Obercommando im Kriege anvertrauen. *Nep.* Summam imperii potiri. *Nep.* Summas imperii tenere. *Nep.* Summæ imperii præeſſe, das Obercommando führen, haben. *Nep.* 6) das Capital, Hauptſtuhl, eigentlich die Summe, die man einem geliehen u. d. g. *Cod. Th.* 7) die Vollkommenheit. Nobis ad ſummam tendendum eſt, wir müſſen uns nach der Vollkommenheit beſtreben. *Quint.* 8) der Werth. - pignoris, des Pfandes. *Digeſt.* - condemnationis, in wie viel einer condemniret iſt. *Digeſt.* 9) Ad ſummam, kurz, kurz zu ſagen. - forti animo ſitis, habt einen tapfern Muth. *Cic.* Ad ſummam non poſſunt iſtæc ſic abire, kurz, die Dinge können nicht ſo hingehen. *Cic.* In ſumma, in Summa, kurz und gut. - non facile quis quemquam huic viro compararet, es würde niemand dieſen Mann leicht mit einem andern vergleichen. *Plin. Sec.* 10) der Reſt. Rerum conſule ſummæ, rette den Reſt der Dinge. *Ovid.*

Summālis, e, das eine Summe in ſich hält, zuſammengehörig. *Tertull.*

Summānālis, e, den Summanum oder Plutonem angehend. Summanalia liba, Kuchen, ſo

wie

wie ein Rad geſtalt waren und dem Summano geopfert wurden. *Feſt.*

Summāno, āvi, ātum, āre, alles an ſich reiſſen, ſtehlen, rauben, wie der Summanus alle Menſchen in ſein Reich zuſammen gleichſam raubet. - veſtimenta, die Kleider. *Plaut.* *Summanus.*

Summānus, i, *m.* unbekannter Gott der Alten, den aber doch die meiſten für einerley mit dem Plutone halten. *Cic.*

Summārium, i, *n.* ein kurzer Begriff, Auszug. *Sen.*

Summārius, a, um, kurz, kurz zuſammen gefaſt, ſummariſch. Proceſſus ſummarius, Proceß ohne die ordentlichen Formalitäten. 2) *m.* ein guter Rechenmeiſter, Calculator. *Julian. JCt.* 3) der Oberſte in einer Sache. *Cic.*

Summas, ātis, *o.* der Vornehmſte, Höchſte. Summas Dea, die vornehmſte Göttin, die Iſis. *Apul.* Summas natalibus puella, Frauenzimmer von dem höchſten Stande. *Sidon.* Summas vir, einer der vornehmſten Männer. *Ammian.* Summates matronæ, die vornehmſten Frauen. *Plaut.* Summates viri, die vornehmſten Männer. *Plaut.* 2) - claſſis Alexandriæ, die Schiffcapitaine der Alexandriniſchen Flotte. *Cod. Th. ſummus.*

Summātim, *Adv.* kurz, in einer kurzen Summe. - hæc erant dicenda, war dieſes vorzubringen. *Cic.* - non particulatim, in der Summe, nicht einzeln, nicht ſtückweiſe. *Cic. ſumma.*

† Summātīta, æ, *m.* ein Mitſchüler. *Freſn.*

† Summātor, ōris, *m.* ein Referendarius, der den Inhalt eines Briefs u. d. g. ſeinem Herrn kurz vorträgt. *Voſſ.*

Summātus, us, *m.* die oberſte Stelle, oberſte Gewalt. Summatum quisque petebat, es ſtrebete ein ieder nach der gröſten Gewalt, nach der Oberſtelle. *Lucret. ſumma.*

Summe, *Adv.* am meiſten, ſehr, ſehr heftig. - ſollicitare hoc me ſolet, pflegt mich das zu bekümmern. *Cic.* - petere ab aliquo, einen erſuchen. *Cic.* - concupiſcere quid, etwas verlangen. *Cic.*

Summejo, ſ. Submejo. Summergium, ſ. Submergium. Summergo, ſ. Submergo.

Summeriæ, ārum, *f.* Sommieres, Stadt in Languedoc in Frankreich. 2) - Inſulæ, Bermudes, Inſeln an dem nordlichen America.

Summerſio, ſ. Submerſio. Summerſus, ſ. Submerſus. Summiniſtro, ſ. Subminiſtro.

Summiſſe, ſ. Submiſſe. Summiſſio, ſ. Submiſſio. Summiſſus, ſ. Submiſſus.

Summĭtas, ātis, *f.* die Höhe, höchſter Zuſtand. *Cæl. Aur.* 2) die Spitze, oberſte Höhe. - vitis, eines Weinſtocks. *Pallad.*

Summitto, ſ. Submitto.

Summo, *Adv.* zuletzt, am Ende. - impellendus eſt judex, muß der Richter mit Gewalt bewogen werden. *Quint.*

Summœnianus, ſ. Submœnianus.

Summŏpĕre, *Adv.* mit gröſtem Fleiſſe, mit äuſſerſtem Bemühen. - vitare aliquid, etwas meiden. *Cic.*

Summŏtĕnus, *Adv.* bis oben an, bis zu oberſt. *Apul.*

Summoveo, ſ. Submoveo.

Summŭla, æ, *f.* eine kleine Summe. Minutas ſummulas diſtribuere ſervis, den Knechten ſehr wenig an Gelde geben. *Sen. ſumma.*

Summum, i, *n.* das höchſte, das oberſte. In ſummo columnæ collocavit, er hat es zu oberſt auf die Seule geſetzet. *Cic.* Baculum e ſummo leviter inflexum, Stab, ſo zu oberſt was gebogen iſt. *Cic.* Non longe abſunt a ſummo, ſie ſind nicht weit von dem oberſten. *Cic.* 2) Ad ſummum, zum höchſten. Bis terve ad ſummum, zwey oder dreymal zum höchſten. *Cic.* Biduo, aut ad ſummum triduo, in zwey oder zum höchſten in drey Tagen. *Cic.* Excepto uno aut ad ſummum altero, einen oder zum höchſten zwey ausgenommen. *Cic.* Scies igitur cras, ſummum perendie, du ſolſt es morgen, oder höchſtens, längſtens übermorgen, erfahren. *Cic.* Eximunt unum diem, aut ſummum biduum, ſie nehmen einen oder zum höchſten zwo Tage weg. *Cic. ſummus.*

Summuntorium, ſ. Submontorium. Summuranum, ſ. Submuranum.

Summus, a, um, höchſt, oberſt, dem Orte oder Gegend nach. In ſummo fluctu pendent, ſie ſchweben zu oberſt auf dem Waſſer. *Virg.* In ſumma ſacra via, zu oberſt der Viæ ſacræ. *Cic.* Summa aqua, die Fläche des Waſſers. *Cic.* Summum delubrum, ein Tempel in der Höhe, zu höchſt auf dem Berge. *Virg.* Per ſummas undas, auf der Fläche des Meers. *Virg.* 2) höchſt, oberſt, gröſt, dem Stande, Vollkommenheit u. d. g. nach. Homines ſumma prudentia, Leute von gröſter, von vollkommener Klugheit. *Cic.* Summa ſanctimonia, die gröſte Lebensunſträflichkeit. *Cic.* Summum bonum, das höchſte Guth. *Cic.* Summus ac perfectus imperator, ein ſehr groſſer und vollkommener Feldherr. *Cic.* Summo loco natus, aus ſehr vornehmen Stande gebohren. *Cic.* Omnia ſumma in eo ſunt, es iſt an ihm alles im höchſten Grad vollkommen. *Cic.* Forma ſumma mulier, eine Frau von vollkommen ſchöner Geſtalt. *Ter.* Vixit ad ſummam ſenectutem, er hat bis ins höchſte Alter gelebet, iſt ſehr alt worden. *Cic.* Summa æſtas, der heiſſeſte Sommer. *Cic.* Hieme ſumma, im gröſſeſten Winter, in der ſtrengeſten Kälte. *Cic.* 3) der letzte. Venit ſumma dies, es kommt der letzte Tag. *Virg.* 4) unterſte. Summus puteus, zu unterſt im Brunnen. *Plaut.* 5) äuſſerſt, auf dem Sprung oder Bruch ſtehend. Summum bellum, ein deciſiv Krieg. *Cæſ.* Mene igitur ſocium ſummis adjungere rebus Niſe fugis, du willſt mich nicht mit dir in dieſe Gefahr mitnehmen? *Plaut.* Summum tempus, Zeit, da alles brechen oder biegen muß. *Cic.* 6) hauptſächlich. Summa, Hauptſtücke. *Ovid.* 7) Summum jus, das ſchärfſte Recht. *Cic.* 8) tiefſt. Summum mare, in dem tiefſten Meer. *Virg.* 9) Summa diviſio, die erſte Eintheilung, die Haupteintheilung. *Dig.* 10) Quo loco eſt ſumma res, wie ſteht es mit unſerer Rettung aus. *Virg.* 11) Omnia ſumma in eo, er beſitzet alle gute Eigenſchaften im höchſten Grad. *Cic.*

Summuſſus, ſ. Submuſſus. Summuto, ſ. Submuto. Sunnis, ſ. Sunnia.

Sūmo, ſumſi, *al.* ſumpſi, ſumtum, *al.* ſumptum, ĕre, nehmen. - Epicurum in manus, des Epicuri Schriften in die Hände. *Cic.* - tempus ad rem aliquam, Zeit zu einer Sache. *Cic.* - ſpatium ad cogitandum, Zeit zum Nachdenken. *Cic.* - ex aliis ſibi exemplum, ſich von andern ein Exempel. *Ter.* - initium inde, den Anfang daher. *Cic.* - aliquem judicem, einen zum Richter. *Cic.* - aurum ab aliquo, Gold von einem borgen. *Cic.* - veſtem, das Kleid und es anziehen. *Cic.* - cibum, Speiſe, eſſen. *Plin.* 2) ergreiffen. - arma contra aliquem. *Cic.* - bellum ſponte, freywillig den Krieg wider einen. *Tac.* 3) borgen. - ab aliquo mutuum. *Ter.* - - mutuas pecunias. *Plaut.* - - argentum, Geld von einem. *Ter.* 4) heraus nehmen, anmaſſen. - auctoritatem, das Anſehen. *Cic.* - ſibi judicium, die Beurtheilung. *Cic.* - imperatorias partes, das Generalat, das Commando. *Cæſ.* Non mihi tantum ſumo, ut, ich nehme mir die Gurke nicht heraus, daß. *Cic.* 5) - ſupplicium de aliquo, einen am Leben ſtrafen. *Cic.* 6) auf ſich nehmen. - legationem, eine Geſandſchaft. *Cic.* - inimicitias, Feindſchaft. *Cic.* 7) erwehlen, erkieſen. - diem ex utriusque commodo, einen Tag nach beyder Gelegenheit. *Cic.* - ex omni copia certiſſima argumenta, aus der ganzen Menge die gewiſſeſten Beweisthümer. *Cic.* - aliquem e populo, einen aus dem Volke. *Sall.* 8) ausſetzen. - diem hilarem, einen Tag, ſich luſtig zu machen. *Tac.* 9) anwenden, verwenden. - in aliqua re, in einer Sache. *Plaut.*

Sumtĭfácio, ſ. Sumptifacio, fēci, factum, ĕre, Unkoſten aufwenden. - reſtim, auf einen Strick. *Plaut.* Quantum ſumtifecerit, wie viel er Unkoſten aufgewendet. *Varr. ſumtus.*

Sumtio, ſ. Sumptio, ōnis, *f.* die Nehmung. *Priſc. Cato.* 2) die Aufſichnehmung. - operis, eines Werks. *Vitr.* 3) der andere Satz in einem Syllogiſmo, die Aſſumtion. *Cic. ſumo.*

Sumtĭto, ſ. Sumptito, āvi, ātum, āre, oft nehmen, oft brauchen. - elleborum, die Nieſewurz. *Plin. ſumo.*

† Sumtor, ōris, *m.* ein Penſionair. *Freſn.*

† Sumtōrium, i, *n.* Löffel oder Röhrlein, mit deren jenem die Griechen, mit dieſem aber die Lateiner ehedem den Wein im Abendmahle nahmen. *Freſn. ſumo.*

Sumtuārius, ſ. Sumptuarius, a, um, zu den Ausgaben oder Unkoſten gehörig. Lex ſumtuaria, Geſetz, ſo von dem Aufwand, den ein Römiſcher Bürger machen durfte oder ſolte, handelte. *Cic.* Rationes ſumtuariæ, Ausgabrechnung *Cic.* † 2) *m.* der die Unkoſten zu was hergiebt. *Gloſſ. ſumtus.*

Sumtuōſe, ſ. Sumptuoſe, *Adv.* koſtbar, mit viel Koſten. - convivia facere, Gaſtereyen anſtellen. *Catull.* Sumtuoſius emere equos, Pferde mit groſſen Koſten anſchaffen, ſehr theuer kauffen. *Plin. Sec.*

† Sumtuōsĭtas, ſ. Sumptuoſitas, ātis, *f.* die Verwendung vieler Unkoſten. *Sarisb.* 2) Verſchwendung. *Sidon.*

Sumtuōſus, ſ. Sumptuoſus, a, um, der viel Unkoſten verwendet, viel verthut. Sumtuoſus homo, dergleichen Menſch. *Ter.* 2) das viel koſtet, koſtbar. Sumtuoſa domus, ein koſtbar, prächtiges Haus. *Ter.* Cœna ſumtuoſa, eine koſtbare Abendmahlzeit. *Cic.* - ſumtuoſiſſima, ſehr koſtbare. *Sen.* Sumtuoſiora convivia, koſtbare Gaſtmahle. *Martial. ſumtus.*

Sumtus, ſ. Sumptus, a, um, genommen, erwehlet, erkieſet. *Cic.* 2) angenommen, approbirt. *Cic. ſumo.*

Sumtus, ſ. Sumptus, us, & i, *Catull. m.* die Unkoſten, der Aufwand. - exiguus, geringer. *Cic.* - annuus, jährlicher. *Cic.* - epularum, zum Schmauſen. *Cic.* - funeris, Leichenunkoſten. - litis, die Proceßunkoſten. - metatorum, die Einquartierungsunkoſten. - criminales, die peinlichen Koſten, Henkergeld. Sumtum dare, die Unkoſten geben. *Cic.* - facere in rem militarem, auf das Kriegsweſen verwenden. *Cic.* - - pro quæſtu, was zu gewinnen. *Hor.* Nullus fit ſumtus in nos, man macht ſich unſert wegen keine Unkoſten. *Cic.* Unde nobis ſuppeditantur ſumtus neceſſarii? woher wir die nöthigen Unkoſten haben ſollen? *Cic.* Impendere laborem & ſumtum in incertum caſum, Arbeit und Unkoſten auf einen ungewiſſen Fall verwenden. *Cic.* Sumtui eſſe alicui, einem Unkoſten verurſachen. *Cic. obſ.* Sumtum exercere ap. Terent. lies, ſumtum farcire. *Geſn. Theſ.* 2) üppiger, verſchwenderiſcher Aufwand, Verthulichkeit. *Cic. ſumo.*

Suna, æ, *f.* Soune, eine der Orcadiſchen Inſeln.

Sunda, ſ. Sundia, æ, *f.* Stralſund, Stadt in Pommern.

† Sundervota, æ, *f.* Amt, beſondere Verrichtung. *Freſn.*

† Sungeda, æ, *f.* Sundgeld, Zoll oder Geld, ſo am Meer abgegeben wird. *Freſn.*

Sūnium, i, *n.* Capo Colonni, *al.* Cabo delle Colonni, Vorgebürge in Attica oder itzigen Livadien. *Mela.* 2) ehmalige Stadt oder Flecken an ſolchem Vorgebürge. *Ter.*

† Sunnia, Sunia, Sunnis, Sonnis, is, *f.* rechtmäßige Entſchuldigung, Ehehaften, erhebliche Urſachen, warum einer vor Gericht nicht erſcheinen könne. *Freſn.*

Suno, āvi, ātum, āre, niederdrücken. *Lucil.* ap. *Non.*

Suntgavia, æ, *f.* Sundgau, Landſchaft zwiſchen Baſel und Elſaß.

Suo, ſui, ſūtum, ĕre, nähen. - tegumenta corporis, ſich Bedeckungen des Leibes, Kleider. *Cic.* - aliquid loris, etwas mit Riemen. *Gell.* 2) - aliquid capiti ſuo, ſich ſelbſt ein Unglück zuziehen. *Ter.*

Suopte, von ſich ſelbſt.

Suovetaurilia, ium, *n.* ſ. Solitaurilia.

† Supanus, i, *m.* ein Herr bey den Böhmen. *Interpr. Freh.*

Sūpellectĭcārius, a, um, zum Hausrath gehörig. Servus ſupellecticarius, Knecht, der den Hausrath unter ſeiner Aufſicht hat. *Celſ. Jct.*

Sūpel-

Sŭpellex, ectilis, *f. plur.* Supellectilia, ium, *n.* Hausrath, Geräthe, Meublen, was in ein Haus gehöret, Tiſche, Stühle, Bänke, Betten u. d. g. ohne Geld, Silber, Kleider und was Nagelfeſt iſt. - curta, weniger. *Perſ.* - infelix, ſchlechter. *Quint.* - multa, lauta & magnifica, vieler, ſauberer und herrlicher. *Cic.* - munda, reinlicher. *Hor.* Parare optimam & pulcherrimam ſupellectilem, ſich einen ſehr guten und ſchönen Hausrath anſchaffen. *Cic.* Qui a ſupellectile eſt, ein Hausvogt, Bettmeiſter, der auf den Hausrath acht haben muß. *Inſcr. vet.* 2) Vorrath. - oratoria, oratoriſcher Realien, eine Rede daraus zu machen. *Cic.* 3) Tecum habita & noris, quam ſit tibi curta ſupellex, zupfe dich ſelber bey der Naſe, ehe du andere Leute richten wilſt. *Perſ.*

Sŭper, *Præpoſ. cum Acc.* über. Super terræ tumulum noluit quid ſtatui, niſi columellam, er hat nichts über die aufgeworfene Erde wollen ſetzen laſſen, als ein Seulgen. *Cic.* Super & Garamantas & Indos profert imperium, er erſtreckt das Reich bis über die Garamanten und Indianer. *Virg.* Erant ſuper mille, es waren ihrer über tauſend. *Suet.* Super octingentos annos, über 800. Jahr. *Tac.* Super menſam, über Tiſche. *Curt.* Super ſe collocare aliquem, einen über ſich ſetzen. *Suet.* Alii ſuper alios trucidantur, es wurde einer über den andern hingerichtet. *Liv.* 2) auf. Super aſpidem aſſidere, ſich auf eine Otter ſetzen. *Cic.* 3) an. Sita eſt urbs ſuper Peneum amnem, die Stadt liegt an dem Fluſſe Peneo. *Liv.* 4) Super aliquid eſſe, etwas übertreffen, überſteigen, gröſſer ſeyn als etwas. *Salluſt.* 5) Qui ſuper ſomnum eſt, ein Kammerdiener. Quos ſuper ſomnum habebat, procul relegavit, er hat ſeine Kammerdiener weit von ſich geſchaft. *Curt.* 6) Super vota fluere, beſſer gehen, als man es wünſchen können. *Tac.* II) cum *Abl.* von. Hac ſuper re ſcribam ad te, von dieſer Sache will ich an dich ſchreiben. *Cic.* Multa ſuper Priamo rogitans, ſuper Hectore multa, ſie fragte ein Hauffen von dem Priamo, auch von dem Hectore, *Virg.* Quid nuncias ſuper anu? was ſagſt du von der alten Frau? *Plaut.* 2) über. Super triginta ducibus triumphos decrevit, er hat über 30. Generalen Triumphe zuerkannt. *Suet.* Nocte ſuper media, über Mitternacht. *Virg.* 3) Fronde ſuper viridi. *Virg.* auf grünen Zweigen. III.) *Adv.* oben, drüber. Tunicis ſuper conteguntur, ſie ſind oben mit einer Haut bedeckt. *Celſ.* Super apparet pars carnis, es läßt ſich oben ein Theil des Fleiſches ſehen. *Celſ.* Super lanta deliganda, man muß Wolle drüber binden. *Celſ.* 2) Super quam, quod, ohne daß. - primo male pugnaverat, daß er erſt unglücklich geſchlagen. *Liv.* Super quam quod diſſenſerant conſilio, territi etiam duplici prodigio, ohne daß ſie in den Rath nicht gewilliget, ſind ſie auch durch ein doppeltes Zeichen erſchreckt worden. *Liv.* 3) Multum ſuperque, mehr als zu viel, mehr als zu lange. Dixit ſibi multum ſuperque vitæ fore, er hat geſagt, daß er mehr, als zu lange, leben werde. *Tac.* 4) Super, ſc. *eſſe*, übrig ſeyn. Nec ſpes ulla ſuper, es iſt keine Hoffnung übrig. *Val. Flacc.*

Sŭper, ſŭpĕra, ſŭpĕrum, der obere. Ubi ſuper inferque vicinus permittit, wenn es der obere und untere Nachbar zuläßt. *Cato.* obſol.

Sŭpĕra, *Præpoſ.* cum *Acc.* über. obſol. Supera terras ſemper tenet ille curriculum, er hat ſeinen Wagen ſtets über der Erden. *Cic.* in *Arato.* b) vorher oben. Id quod jam ſupera tibi ſæpe oſtendimus ante, welches wir dir ſchon oft vorher (oben) gewieſen haben. *Lucret.*

Sŭpĕrābĭlis, e, der leicht überwunden werden kan. - non ulli per vim, von keinem mit Gewalt. *Ovid. ſupero.*

Sŭpĕrăbundanter, *Adv.* überflüſſig, überſchwenglich. *Bibl.*

Sŭpĕrăbundo, āvi, ātum, āre, überflüßig ſeyn. *Ulp.*

Sŭpĕrăcervo, āvi, ātum, āre, darauf häuffen. *Tertull.*

† Sŭpĕrăcūtus, a, um, ſehr hoch, ſehr klar. *Freſn.*

Sŭpĕraddĭtus, a, um, hinzugethan. *Propert.*

Sŭpĕraddo, dĭdi, dĭtum, ĕre, noch hinzu thun. - carmen tumulo, eine Uberſchrift zu dem Grabe, darauf ſchreiben. *Virg.*

Sŭperadjĭcio, jēci, jectum, ĕre, hinzu werfen, darzu thun. *Th. Priſc.*

Sŭpĕrădorno, āvi, ātum, āre, ſehr auszieren. *Sen.*

Sŭpĕradſto, ſtĭti, ſtĭtum, ſtāre, oben drauf ſtehen. - arce, auf dem Schloſſe, auf der Höhe. *Virg.*

Sŭpĕrădultus, a, um, völlig erwachſen. *Bibl.*

Sŭpĕrædĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Uberbauung. *Tertull.*

Sŭpĕræquani, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Italien. *Plin.*

† Sŭpĕraffluenter, *Adv.* mehr als überflüſſig. *Matth. Par.*

Sŭpĕraggĕro, āvi, ātum, āre, darüber ſchütten, darüber aufhäuffen. *Colum.*

† Sŭpĕrăgius, a, um, ſehr heilig. *Freſn.*

Sŭpĕragnāta, æ, *f.* die alleräuſſerſte Haut des Auges. *For. Rom.*

Sŭpĕrallĭgo, āvi, ātum, āre, oben drauf oder darüber binden. *Plin.*

† Sŭpĕraltāre, is, *n.* ein Tabernackel, Gehäus oder Behältniß der conſecrirten Hoſtie, ſo über einem Altare ſtehet. *Freſn.* 2) Altar, ſo man forttragen kan. *Id.*

Sŭpĕrămentum, i, *n.* das Uberlene, was übrig bleibt. - mateririarum, vom Bauholze. *Ulp.*

† Sŭpĕrannātus, a, um, der über ein Jahr alt iſt. *Freſn.*

Sŭpĕrans, tis, *o.* übertreffend. - animis, andere an Muth, Courage. *Virg.* Mons ſuperantiſſimus inter juga Alpium, Berg, ſo alle andere unter den Alpen an Höhe übertrift

Sidon

Sidon. 2) das in der Höhe iſt. Ignis ſuperantior, das obere Feuer. *Lucret.*

Sŭpĕranteactus, a, um, vorher zugebracht. Superanteacta ætas, vorher zugebrachte Zeit. *Lucret.*

Sŭpĕrargŭmentor, ātus ſum, āri, noch einen Schluß darzu machen. *Tertull.*

† Sŭpĕrāria, æ, *f.* Kleid, ſo man über ein anderes ziehet. *Freſn.*

Superaſpergo ſ. Superadſpergo.

† Sŭpĕraſſiſa, æ, *f.* auſſerordentliche Steuer und Abgabe. *Freſn.*

Sŭpĕrātor, ōris, *m.* ein Uberwinder. Adverſantium ſibi, derer ſo ihm zuwieder. *Firmic.*

Sŭpĕrātus, a, um, überwunden. - bello, im Kriege. *Ovid.* 2) übertroffen. *Cic.*

† Sŭpĕraudio, īvi, ītum, īre, genau hören. *Freſn.* 2) nichts achten, negligiren. *Id.*

† Sŭpĕraugŭrio, āvi, ātum, āre, die Wahrſager erſt über etwas fragen. *Freſn.*

Superba, æ, *f.* Chamillenblume. *Apul.*

Sŭperbe, *Adv.* hoffärtig, ſtolz. *Liv.* Superbius aliquem appellare, einen hochmüthig anreden. *Cic.* Superbius alicujus preces accipere, eines Bitte ſtolz anhören. *Tac.*

Sŭperbia, æ, *f.* der Stolz, Hochmuth, Hoffart. - imitatur magnitudinem animi, affet der Großmuth nach. *Cic.* Facere aliquid ſuperbia, etwas aus Hochmuth thun. *Cic.* Superbiam abjicere. *Plaut.* - ponere, die Hoffart ablegen. *Hor.* - parere, verurſachen. *Quintil.* Accipere aliquid in ſuperbiam, etwas für einen Hochmuth annehmen, auslegen. *Tac.* † 2) Liſt, Betrug. *Freſn. ſuperbus.*

Sŭperbĭbo, bĭbi, bĭtum, ĕre, darnach oder darauftrinken. - ebrietati, auf den Rauſch. *Plin.*

Sŭperbĭfĭcus, a, um, ſtolz machend. *Sen. Tr.*

Sŭperbĭlŏquentia, æ, *f.* eine ſtolze Rede, hochmüthige Rede. *Cic.*

Sŭperbio, īvi, ītum, īre, ſtolz ſeyn, hochmüthig ſeyn. - forma, auf ſeine gute Geſtalt, Schönheit. *Ovid.* - patris actis, wegen der Thaten ſeines Vaters. *Ovid.* Si habes, quod liqueat, neque reſpondes, ſuperbis, haſt du was richtiges zu antworten, und thuſt es nicht, ſo biſt du hochmüthig. *Cic.* 2) übertreffen, ſonderbar ſeyn. Geminæ apud Menandrum & Philemonem fabulæ ſuperbiunt, zwo Comödien beym Menander und Philemone übertreffen die andern. *Plin.*

Sŭperbĭter, *Adv.* ſtolziglich, hochmüthig. *Afran.* ap. *Non.*

Sŭperbus, a, um, hochmüthig, ſtolz, hoffärtig. - pecunia, auf ſein Geld. *Hor.* - cæde ferarum, wegen Erlegung der wilden Thiere. *Ovid.* - opibus, wegen ſeines Reichthums. *Virg.* Quem pecunia facit ſuperbiorem, den ſein Geld ſtolzer macht. *Cic.* Superbum ſe præbere in fortuna, bey ſeinem guten Glück ſich hoffärtig bezeigen. *Cic.* 2) vortrefflich, berühmt. - bello, im Kriege. *Virg.* - viribus, wegen ſeiner Stärke. *Plaut.* 3) hoch. Superbum Tibur, das hohe, ſtolze Tibur. *Virg.* 4) prächtig, herrlich. Superbus ornatus, prächtiger Putz. *Virg.* 5) delicat. Aurium judicium ſuperbiſſimum, das Urtheil der Ohren iſt am delicateſten. *Cic.* 6) reich. *Virg.* 7) unbillig, ungerecht. Superbum bellum, ein ungerechter Krieg. *Virg.* 8) ein Todter, der mit groſſer Pracht begraben wird. Faciam ego hodie te ſuperbum, niſi hinc abis, ich will dir den Hals brechen, wo du nicht deine Wege geheſt. *Plaut.*

Sŭpercalco, āvi, ātum, āre, mit Füſſen drauf treten, mit Füſſen eintreten. *Colum.*

† Sŭpercăpĭtŭlum, i, *n.* Regiſter der Capitel. *Freſn.*

† Sŭpercaptio, ōnis, *f.* Abgabe über die ordinairen Gaben. *Freſn.*

† Sŭpercenſus, us, *m.* Abgabe, Steuer, Schoß. *Freſn.*

Sŭpercerno, crēvi, crētum, ĕre, drauf oder drüber ſieben. - terram pollicis craſſitudine, Erde des Fingers dicke. *Plin.*

Sŭpercīdo, cīdi, cāſum, ĕre, drauf fallen. *Colum. cado.*

Sŭpercĭliōſus, a, um, ernſthaft, al. ſtolz. *Arnob.*

Sŭpercĭlium, i, *n.* Augenbraun, Haare über den Augen. - penitus abradere, völlig abſcheren. *Cic.* Altero ſupercilio ad frontem ſublato, altero ad mentum depreſſo, da er eine Augenbraun auf die Stirn in die Höhe, die andere aber bis auf das Kinn herunter zog. *Cic.* 2) ein Wink, den man mit den Augenbraunen macht. Cuncta ſupercilio movens, der alles mit einem Winke bewegt. *Horat.* 3) der Stolz, Hochmuth. - grande, groſſer. *Cic.* - Campanum, ein Campaniſcher Stolz. *Cic.* 4) die Höhe. - montis, die Höhe eines Berges. *Liv.* 5) hohes Ufer eines Fluſſes. *Ammian.* 6) ein Oberplättlein, ein Uberſchlag, oberſtes plattes Glied an einem Obertheile einer Seule, als an dem Karnieſe des Hauptgeſimſes, des Capitals und des Poſtaments. *Woyt.*

Sŭpercœleſtis, e, überhimmliſch. *Tertull.*

Sŭpercontĕgo, xi, ctum, ĕre, oben zudecken, bedecken. - tunicis, mit Häuten. *Celſ.*

† Sŭpercōpa, æ, *f.* Deckel über einen Becher oder Trinkgeſchirr. *Freſn.*

Sŭpercorruo, ui, ŭtum, ĕre, oben drauf fallen, drüber herfallen. *Val. Max.*

Sŭpercreſco, crēvi, crētum, eſcĕre, drüber wachſen. *Celſ.*

Sŭpercŭbo, ui, ĭtum, āre, drauf liegen. *Colum.*

Sŭpercurro, ri, ſum, ĕre, überlauffen, auf den Hals kommen. - alicui a tergo, einem von hinten. *Apul.* 2) übertreffen, überſteigen. Ager ſupercurrit vectigali, das Feld bringet mehr ein, als es Gaben giebt. *Plin.*

† Sŭperdēmanda, æ, *f.* Begehren eines Klägers beym Fortgange eines Proceſſes über das, was er in der Klage gebethen. *Freſn.*

Sŭperdīco, xi, ctum, ĕre, noch darzu, noch drüber ſagen. *Cic.* 2) Superdici, vom Herold öffentlich ausgeruffen werden. *Digeſt.*

† *Super-*

† Sūperdictio, ōnis, *f.* Wort, das an eines ausgelöſchten Stelle geſetzet worden. *Freſn.*

Sūperdo, dĭdi, dătum, ăre, noch darzu geben, noch über voriges geben. *Celſ.*

Superdūco, xi, ctum, ĕre, drüber führen. 2) über den Hals führen. - duobus filiis novercam, den zween Söhnen eine Stiefmutter. *Sen.* - qui comedunt cibum, einem die, ſo ihm das Eſſen von dem Maule wegfreſſen. *Plaut.* † 3) das Recht verſagen. *Freſn.*

Sūpĕrēdĭtus, a, um, ſehr hoch. *Lucret.*

Sūpĕrēdo, ēdi, ēſum, ĕre, drauf eſſen, auf etwas ſchon genoſſenes darzu eſſen. - radicem betæ, Kohlwurzel. *Plin.*

Sūpĕrēmĭco, ui, ātum, āre, oben heraus ſchimmern. *Sidon.*

Sūpĕrēmĭneo, ui, ēre, oben heraus ragen. - extra aquam, aus dem Waſſer. *Plin.* 2) drüber gehen. Ut olivæ premantur & jus ſuperemineat, daß die Oliven gepreßt werden und die Suppe drüber gehe. *Colum.* 3) übertreffen, länger ſeyn, hervor ragen. - viros omnes, über alle andere. *Virg.*

Sūperēnăto, āvi, ātum, āre, drüber ſchwimmen. - amnem, über einen Fluß. *Lucret.*

Sūpereo, īvi, ītum, īre, drüber gehen. - falſas lacunas pedibus, zu Fuß über die Salzpfützen. *Lucan.*

Sūpĕrēquāni, ōrum, *m.* die Einwohner der Römiſchen Colonie Super Equum. *Plin.*

Super equum, *n. indecl.* Caſtel Vecchio, Subrequo ſ. Subequo, Ort in Abruzzo im Neapolitaniſchen. *Frontin.*

Sūpĕrērŏgātio, ōnis, Ausgabe über gebüriges. 2) Opus ſupererogationis, ein Werk über die Pflicht und Schuldigkeit. *Theol.*

Supereſcit, es wird übrig ſeyn. - unus homo Romæ, ein Menſch zu Rom. *Enn.*

Sūpĕrēvŏlo, āvi, ātum, āre, drüber fliegen. 2) geſchwind drüber marchiren. - Alpem, über die Alpen. *Lucan.*

Sūpĕrexactio, ōnis, *f.* Foderung eines mehrern, als ſich gebühret. *Cod.*

Sūpĕrexactor, ōris, *m.* der mehr fodert, als geſetzet iſt. *Cod.*

† Sūpĕrexceptus, a, um, veracht, geringe geſchätzet. *Freſn.*

Sūpĕrexalto, āvi, ātum, āre, drüber erheben. 2) ſehr loben. *Auguſtin.*

Sūpĕrexcurro, ri, ſum, ĕre, drüber hervor lauffen, drüber hängen, drüber reichen, über etwas hinaus ragen. *Ulp.*

Sūpĕrexeo, īvi, ītum, īre, drüber hinaus gehen. 2) länger leben. - ter binos annos, ſechs Jahr. *Auſon.*

Sūperfĕro, tŭli, lātum, ferre, über die Zeit tragen. - partum, ſeine Leibesfrucht, das Junge. *Plin.*

Sūperfĭcĭālis, e, was nur obenhin geſchiehet, obenhin. *Tertull.*

Sūperfĭcĭārius, a, um, was auf eines andern Grund und Boden ſtehet. Superficiariæ ædes, dergleichen Haus, ſo den Rechten nach aber dennoch dem gehöret, deſſen der Grund und Boden iſt. *Cajus. Ict.* 2) *ſubſt.* der auf eines andern Grund und Boden bauet. *Sen.*

Sūperfĭcies, ei, *f.* die äuſſerſte Fläche eines Dinges, Gröſſe, die lang und breit, aber nicht dicke iſt. *Wolf.* - curva, eine krumme Fläche, die entweder erhoben oder ausgehöhlet iſt. - concava, eine ausgehöhlete Fläche. - convexa, eine erhobene Fläche. - plana, eine ebene Fläche, auf welcher man von einem jeden Ende des Umfangs bis zu dem andern Ende eine gerade Linie ziehen kan. *Wolf.* 2) was auf einem Grund oder Boden gebauet, geſetzet wird, z. E. ein Haus, Baum, Weinſtock, ſonderlich aber doch ein Gebäude. *Ulp.*

Sūperficio, feci, fectum, ĕre, machen, daß was übrig bleibet. 2) Superficiens aqua, Waſſer, das vom Regen ſtehen bleibet und nicht abläufft. *Ulp.*

Sūperfĭcium, i, *n.* die äuſſere Fläche eines Dinges. *Inſcr. vet.* 2) was auf eines andern Grund und Boden ſtehet. *Pompon. Ict.*

Sūperfio, factus ſum, ĕri, übrig bleiben. *Colum.*

Sūperflōreſco, florui, eſcĕre, auf ſich ſelber blühen, wie ein Kürbis, Gurke, Melone. *Plin.*

Sūperfluens, tis, *o.* überflüſſig. *Petron.*

Sūperfluĭtas, ātis, *f.* der Uberfluß. *Plin.* † 2) Foderung eines mehrern an Abgaben, als ſich gehöret. *Freſn. ſuperfluus.*

Sūperfluo, xi, xum, ĕre, überlauffen, überflieſſen. - tantum æſtate, nur im Sommer. *Plin.* 2) einen Uberfluß haben. - re aliqua, an etwas. *Sen.*

† Sūperfluōſus, a, um, überlauffend, überflieſſend. *Freſn.*

Sūperfluus, a, um, überlauffend, überflieſſend, überſchwimmend. Flumina campis ſuperflua, Flüſſe, ſo die Felder überſchwemmen. *Plin. Sec.* 2) überflüßig, zu viel. Superflui fructus, überflüßige Früchte. *Papin. Ict.* 3) Superfluum bonorum, Uberfluß an Güthern. *Id.*

Sūperfœtātio, ōnis, *f.* nochmahlige Schwängerung, da eine ſchon ſchwanger iſt. *Digeſt.*

† Sūperfœto, āvi, ātum, āre, ein Junges nach dem andern kriegen, eines heute, das andere morgen. *Freſn. fœdus.*

Sūperforāneus, a, um, überflüßig, die Geſetze und Gewohnheiten vor Gerichte übertretend. z. E. längeres Reden, als geſetzet iſt, des Klägers nemlich in Capitalibus über 6. Stunden, des Verklagten über 9. Stunden, u. ſ. f. *Symmach. forum.*

Sūperfŭgio, fūgi, ĭtum, ĕre, drüber hin fliehen, flüchtig drüber hin lauffen. - undas, übers Waſſer. *Val. Flacc.*

Sūperfulgeo, ſi, ēre, überſcheinen. - templa, die Tempel. *Stat.*

Sūperfundo, fūdi, fūſum, ĕre, drüber gieſſen. - oleum aliquid, Oel über etwas. *Colum.* 2) - magnam vim telorum, ſchieſſen, als wenn es Pfeile regnete. *Tac.* 3) Superfundens ſe lætitia, Freude, die ſich nicht halten, nicht einzwingen läßt. *Liv.*

Sŭperfūſio, ōnis, *f.* die Eingieſſung des Waſſers vom Diener in den Kelch nach der Communion des Prieſters. *Freſn.*

Sŭperfūſus, a, um, drûber oder drauf gegoſſen. 2) ůberſchwemmend, ausgetreten. Superfuſus Tiberis, die austretende und die anliegende Gegenden ůberſchwemmende Tiber *Liv.* 3) ůberſchwemmet. Inſula ſuperfuſa, ůberſchwemmete, unter Waſſer geſetzte Inſul. *Sen.* 4) hier und da wohnend. Gens ſuperfuſa montibus Caucaſiis, Volk, ſo hier und dar auf dem Caucaſiſchem Gebůrge herum wohnet. *Plin.* Superfuſi hoſtes, hin und her zerſtreuete Feinde. *Liv.* † 3) der alſo getaufft wurde, daß man ihn nicht unters Waſſer tauchete, ſondern Krankheit oder anderer Urſachen halber nur mit Waſſer begoß. *Freſn. ſuperfundo.*

Sŭperfŭtūrus, a, um, der ůbrig bleiben wird. - ex omnibus, von allen. *Plin. ſuperſum.*

Sŭpergĕro, geſſi, geſtum, ĕre, drûber ſchůtten, drauf ſchůtten. - terram, Erde. *Colum.*

Sŭpergeſtus, a, um, drauf geſchůttet. *Colum. ſupergero.*

Sŭpergrădior, greſſus ſum, grădi, drûber gehen. *Apul.*

Sŭpergrĕdior, greſſus ſum, grĕdi, gehen ůber etwas, auf etwas treten. *Plin.* 2) ůberſteigen. - omnem laudem, alles Lob, nicht genug gelobet werden kônnen. *Quint.* 3) ůberwinden, untertreten. - vitium, ein Laſter. *Tac. gradior.*

† Sŭpĕrhăbeo, ui, ĭtum, ere, nicht achten, negligiren. *Freſn.*

† Sŭpĕrhŭmĕrāle, is, *n.* ein Leibrock, den man ůber den Schultern trâgt. *Bibl.* 2) das Erz-Biſchôfliche Pallium. *Freſn.* 3) jede Oberkleidung. *Id.*

Sŭpĕri, ōrum, *m.* ſc. Dii, die himmliſchen Gôtter. *Cic. ſuperus.*

Sŭperjăcio, jēci, jactum, ĕre, drauf werfen, drûber werfen. - folia, die Blâtter. *Colum.*

Sŭperjacto, āvi, ātum, āre, drûber werfen. 2) ſc. ſe, ſich drûber ſchwingen, drûber ſpringen. - navigia, ůber die Schiffe. *Plin.*

† Sŭperjactor, ātus ſum, āri, beſchuldigen. *Freſn.*

Sŭperjectio, ōnis, *f.* Art einer Rhetoriſchen Figur, die ſonſt auch Hyperbole heißt. *Quint.*

Sŭperjectus, us, *m.* das Auffſpringen eines Thieres auf das andere beym Begehen. *Colum.*

Sŭperĭĭcio, jēci, jectum, ĕre, darauf, drûber werfen. 2) - augendo fidem, ein Ding grôſſer machen, als es zu glauben ſtehet. *Liv. jacio.*

Sŭpĕrillĭgo, āvi, ātum, āre, drûber, drauf binden. Betæ foliis ſuperilligatis, wenn man Krautblâtter drauf bindet. *Plin.*

Sŭpĕrillĭno, lēvi, lĭtum, ĕre, drauf ſchmieren, drauf ſtreichen. - butyrum ovillum cum melle, Schafbutter mit Honig. *Plin.*

Sŭpĕrilluſtris ſ. Sŭpĕrinluſtris, e, hocherlaucht, Titul der Senatorum, Conſulum und Dictatorum. *Cod.*

Sŭpĕrimmĭneo, ui, ēre, auf den Hals tretten, zu Leibe gehen. - alicui ſecuri, einem mit einer Streitaxt. *Virg.*

Sŭpĕrimmitto, miſi, miſſum, ĕre, mit oben drauf thun. - jecur, die Leber. *Apic.*

Sŭpĕrimpendeo, di, ſum, ĕre, oben drûber hangen. Superimpendentes ſilvæ, oben drûber hangende, ſtehende Wâlder. *Catull.*

Sŭpĕrimpōno, pŏſui, pŏſitum, ĕre, drauf oder drûber legen. - linteolum vino madens, ein in Wein getunktes Lâplein. *Plin.* 2) auflegen. - ſtipendium, einen Tribut fůr die Soldaten. *Liv.*

Sŭperincĭdo, cĭdi, ēre, drauf, auf etwas fallen. *Liv.*

Sŭpĕrincŭbo, ui, ĭtum, āre, drûber liegen, drauf liegen. *Liv.*

Sŭpĕrincurvātus, a, um, oben drûber gebogen. *Apul.*

Sŭpĕrindīco, xi, ctum, ĕre, noch darzu anſagen. *Ulp.*

Sŭpĕrindictio, ōnis, *f. Cod.* Sŭpĕrindīctum, i, *n.* auſſerordentlich angeſagte Steuer oder Abgabe ůber die ordinairen. *Cod.*

Sŭpĕrindūco, xi, ctum, ĕre, drûber fůhren. - terram duûm pedum, die Erde zween Fuß hoch. *Plin.*

Sŭpĕrinductio, ōnis, *f.* was in einer Schrift ůber das bereits Corrigirte von neuem geſetzet wird. *Digeſt.*

Sŭpĕrinductĭtius, a, um, *Tertull.* Sŭpĕrinductus, a, um, drûber eingefůhret. *Quint.*

Sŭpĕrinduo, ui, ūtum, ĕre, drûber anziehen. - penulam obſoleti coloris, ein Regenkleid von verſchoſſener Farbe. *Suet.*

Sŭpĕringĕro, geſſi, geſtum, ĕre, drûber fůhren, drauf ſchůtten. - acervos leguminum, Hauffen Hůlſenfrůchte. *Plin.*

Sŭpĕrinjectus, a, um, drauf geſchůttet, drauf geworfen. *Ovid.*

Sŭpĕrinjĭcio, jēci, jectum, ĕre, oben drauf werfen. - terram, Erde. *Ovid.* 2) - cribris, drauf ſieben. *Plin.* 3) drauf legen. - linteolo illito, nachdem man es auf ein Tůchlein geſtrichen. *Celſ.*

Sŭpĕrinſĭdeo, edi, ſſum, ēre, drauf ſitzen. *Lucr.*

† Sŭpĕrinſigne, is, *n.* ein Wappenrock, Oberrock der Ritter mit ihrem Wappen. *Freſn.*

Sŭpĕrinſpector, ōris, *m.* ein Oberauffſeher, Biſchof. *Caſſiodor.*

Sŭpĕrinſpĭcio, ſpexi, ſpectum, ĕre, drauf ſehen. - aliquid, auf etwas. *Sidon.*

Sŭpĕrinſterno, ſtrāvi, ſtrātum, ĕre, drauf legen. - tabulas, Breter. *Liv.*

Sŭperinſtillo, āvi, ātum, āre, oben drauf tråuffeln. - modicum olei, ein wenig Oel. *Apic.*

Sŭperinſtrātus, a, um, bedeckt, beleget. - pelle leonis, mit einer Lôwenhaut. *Sil.*

Sŭpĕrinſtruo, xi, ctum, ĕre, ůber einander ſetzen. - vaſa, die Gefâſſe. *Colum.*

Superin-

Sŭperintĕgo, xi, ctum, ĕre, oben drauf decken, oben zudecken. - lapide, mit einem Steine. *Plin.*

Sŭpĕrintendens, tis. *m.* Oberaufſeher. 2) Geiſtlicher, ſo die Aufſicht über andere hat, ein Superintendent.

Sŭperintŏno, ui, ĭtum, āre, von oben hinein donnern. *Virg.*

Sŭpĕrĭnungo, nxi, nctum, ĕre, überſalben, beſtreichen. - collyrio, mit einer Augenſalbe. *Celſ.*

Sŭpĕrior, c. Sŭpĕrius, *n.* ōris, *o.* was noch weiter oben iſt, das Oberere. Omnis odor ad ſuperiora fertur, aller Geruch ſteigt nach den oberen Gegenden. *Cic.* Superiore ex loco, aus oder von einem oberern oder höhern Orte. *Cic.* 2) vorig, vorhergehend. Superioribus temporibus, in vorigen Zeiten. *Cic.* Quid proxima, quid ſuperiore nocte egeris, was du nächſt vergangener, was du auch in vorhergehender Nacht gethan. *Cic.* Comitiis ſuperioribus, in vorigen Comitiis. *Cic.* Superioribus litteris, in vorigem Briefe. *Cic.* 3) der einen übertrift, es einem zuvor thut. - humanitate, an Leutſeligkeit. *Cic.* - loco, an Stande. *Cic.* - fama, an Ruhm. *Cic.* - uſu, an Erfahrung. *Cic.* 4) vornehmer, höher. Quo ſuperiores ſumus, eo ſubmiſſius nos geramus, je höher wir ſind, je demüthiger ſollen wir uns bezeigen. *Cic.* Invident homines & paribus, & inferioribus & ſuperioribus, die Menſchen beneiden ihres gleichen, geringere und höhere. *Cic.* 5) beſſer. Ille populus in ſuperiore conditione & cauſſa ponitur, das Volk hat eine beſſere Bewandniß der Sache vor ſich. *Cic.* 6) älterer, erſterer. Superior Dionyſius, der ältere Dionyſius in Sicilien. *Cic.* 7) der den Sieg davon träget. Superior diſceſſit, er hat den Sieg erhalten. *Nep.* 8) Superiores, die Alten, die vor uns gelebet haben, die Vorfahren. Vicit gloriam ſuperiorum, er hat den Ruhm der Vorfahren übertroffen. *Cic. ſuper.*

Sŭpĕrĭōrĭtas, ātis, *f.* Oberſtelle. 2) territorialis, die Landesfürſtliche Hoheit. - plena, da ein Landesherr alle Rechte hat, ohne vom Kaiſer und von dem Reiche gehindert werden zu können. - minus plena, da er ſolche Hoheit nur in manchen Stücken hat.

† Sŭperjŭdex, ĭcis, *m.* ein Oberrichter. *Freſn.*

Sŭperjŭmentārius, i, *m.* ein Oberhirte, der über andere Hirten geſetzet iſt. *Suet.*

† Sŭperjūrāmentum, i, *n.* Eyd, womit ein anderer widerleget wird. *Freſn.*

† Sŭperjūro, āre, überſchweren, mehr Juramente vor ſich bringen, als der Gegentheil. *Freſn.*

† Sŭpĕrius, *Adv.* weiter oben, vorher.

† Sŭperlăbium, i, *n.* die Oberlippe. *Freſn.*

Sŭperlăcrĭmo, āvi, ātum, āre, worüber weinen. 2) thränen wie ein beſchnittener Weinſtock. *Colum.*

Sŭperlātio, ōnis, *f.* der Vorzug, Vorziehung. *Quint.* 2) Erhebung, Vergröſſerung über die Wahrheit. *Quint.*

Sŭperlātīvus, a, um, über alles erhebend. Gradus ſuperlativus, höchſte Stuffe eines Adjectivi, wodurch etwas über alle andere erhoben wird.

Superlātus, a, um, erhaben. Superlata verba, hochtrabende Worte. *Cic.*

Sŭperlaudābĭlis, e, ſehr löblich. *Bibl.*

Sŭperlĭcentia, æ, *f.* eine auſſerordentliche Freyheit. *Plaut.*

Sŭperlīmĭnāre, is, *n.* die Oberſchwelle an einer Thür. Suſpenſus in ſuperliminari, der an der Oberthürſchwelle aufgehengt iſt. *Plin. limen.*

Sŭperlĭno, lēvi, lĭtum, ĕre, überſtreichen, überſchmieren. - viſco, mit Vogelleime. *Plin.*

Sŭperlŭcror, ātus ſum, āri, drüber gewinnen. *Bibl.*

Sŭpermando, di, ſum, ĕre, drauf eſſen, nach etwas eſſen. - raphanos, Rettige. *Plin.*

Sŭpermeo, āvi, ātum, āre, drüber gehen, über etwas weggehen. *Plin.*

Sŭpermĭco, ui, ātum, āre, übertreffen. *Sen.*

† Sŭpermiſſa, æ, *f.* Epiſtel, ſo bey der Meſſe abgeſungen wird. *Freſn.*

Sŭpermundiālis, e, was über der Welt iſt. *Tertull.*

Sŭpernas, ātis, *o.* was von oben herab kommt. 2) das in Italien von dem Mari ſupero oder Golfo di Venetia nach Rom gebracht wurde. Abies infernas præfertur ſupernati, Tannen von dem Mari infero her werden denen von dem Supero her vorgezogen. *Plin.* Supernates wurden auch die Völker genennet, ſo über dem Appenniniſchen Gebürge gegen das mare Adriaticum wohneten. *Vitr.*

† Sŭpernātūrālis, e, übernatürlich.

Sŭpernătātio, ōnis, *f.* das Schwimmen auf etwas. *Th. Priſc.*

Sŭpernăto, āvi, ātum, āre, oben her, über etwas ſchwimmen. *Plin.*

Sŭpernātus, a, um, über etwas gewachſen. *Plin.*

Sŭperne, *Adv.* von oben her, von oben herab. - volvitur amnis, fällt der Fluß. *Virg.* 2) oben drüber. - ſcriptis imprimere verſus, über die Schriften ſeine Zeilen ſetzen. *Sen.*

Sŭpernĭtas, ātis, *f.* die Höhe. *Tertull.*

Sŭperno, āvi, ātum, āre, oben her, oben drüber ſchwimmen. Mellis pars, quæ in imo eſt, ſupernante pretioſior eſt, das Honig, ſo unten ſitzt, iſt köſtlicher, als das oben ſich befindet. *Plin.*

Sŭpernŭmĕrārius, a, um, das über die Zahl iſt. *Veget.*

Sŭpernus, a, um, das oben iſt. Crines a fronte ſuperni, die Haare über der Stirn. *Stat.* Numen ſupernum, die Gottheit, ſo oben iſt, Gott. *Ovid.* Superna regio, die obere Landſchaft. *Plin. ſuper.*

Sŭpĕro, āvi, ātum, āre, überſteigen. - montes, die Berge. *Virg.* Parthenio monte ſuperato, nachdem man den Berg Parthenium überſtiegen. *Liv.* 2) ſteigen. - adſcenſa faſti-

ſtigia tecti, zu oberſt aufs Dach. *Virg.* 3) gehen über, über etwas hinaus ragen. Serpentes ſuperant capite, die Schlangen reichen über den Kopf hinaus. *Virgil.* Superat genua aqua, das Waſſer gehet bis über die Kniee. *Liv.* 4) übertreffen, über wiegen, überlegen ſeyn. Superante Salo, wegen der Ubermacht des Meers. *Virgil.* Phœbum canendo, den Apollinem ſelbſt im Singen. *Virg.* - ipſam Thaidem, die Thaidem ſelbſt an Schönheit. *Ter.* - aliquem conſtantia, einen an Beſtändigkeit. *Cic.* - curſu canem, einen Hund im Lauffen. *Hor.* 5) übrig ſeyn. - alicui de aliquo, einem von was. *Cic.* Multa die ſuperante, da noch viel Tag übrig war, bey noch hohem Tage. *Liv.* 6) annoch beym Leben ſeyn. Quid puer, Aſcanius? ſuperatne? was macht der kleine Aſcanius? lebt er noch? *Virg.* 7) gröſſer ſeyn. *Varr. ſuper.*

Sŭperobruo, ui, ŭtum, ĕre, überſchütten, überhäuffen, bedecken. - ingeſtis armis, mit drauf geworfenen Waffen. *Propert.*

Sŭpĕrobrŭtus, a, um, überſchüttet, bedeckt. - injectis ſaxis, mit drauf geworfenen Steinen. *Auſon.*

Sŭpĕrordĭno, āvi, ātum, āre, noch drüber anordnen. *Tertull.*

† Sŭperpellĭcium, eum, i, *n.* leinen Kleid mit Ermeln, ſo man über einen Pelz anzog. *Freſn.* † 2) Stück der Kleidung der Canonicorum regularium. *Id.* † 3) Stück auch weiblicher Kleidung. *Id.*

Sŭperpendeo, di, ſum, ēre, drüber hangen. *Liv.*

Sŭperplaudo, ſi, ſum, ĕre, frohlocken, jauchzen. - aliqua re, über etwas. *Solin.*

Sŭperplus, ūris, *n. Freſn.* Sŭperplūſagium, i, *n.* was über gehörige Zahl oder Summe iſt, das Uberlene oder Uberſchuß. *Freſn.*

Sŭperpondium, i, *n. Apul.* † Sŭperpondus, ĕris, *n.* der Ausſchlag, was über das Gewicht iſt. *Freſn.*

Sŭperpōno, pŏſui, pŏſitum, ĕre, drüber, drauf legen. - manum, die Hand. *Ovid.* - medicamentis, als eine Arzney. *Plin.* 2) drauf, dran bauen, dran anlegen. - villam profluenti, den Meyerhof an einen Bach. *Colum.* 3) noch darzu thun. - rei, etwas zu etwas. *Solin.* † 4) mehr Gaben auflegen, als gewöhnlich iſt. *Freſn.* † 5) vorſetzen, vorziehen, über etwas ſetzen. *Id.*

† Sŭperpŏſĭta, æ, *f.* Krankheit eines Pferds zwiſchen dem Fleiſch und Huffe. *Freſn.*

Sŭperpŏſĭtio, ōnis, *f.* Verdoppelung. *Cæl. Aurel.* † 2) Auflage über die ordinairen Steuren und Gaben. *Freſn.* 3) ein genaues und ſcharfes Faſten. *Id.* 4) - ſilentii, Auferlegung des Stillſchweigens zur Strafe. *Freſn.* - pſalmorum, Auflegung, gewiſſe Pſalme zu bethen. *Id.*

† Sŭperpŏſĭtum, i, *n.* extraordinaire Auflage oder Gaben. *Freſn.* † 2) was auf einem Platze ſtehet oder gebauet iſt. *Id.* - nemoris, Bäume, Buſchwerk u. d. g.

Sŭperpŏſĭtus, a, um, drauf gelegt. Aegra ſuperpoſita membra fovere manu, die kranken Glieder mit drauf gelegter Hand halten, bedecken. *Ovid.* † 2) *m.* ein Abt, Vorgeſetzter eines Kloſters. *Freſn.* 3) jeder Vorgeſetzter. *Inſcr. vet.*

Sŭperpoſtŭlātio, ōnis, *f.* Foderung über das ordentliche. *Cod. Th.*

† Sŭperprendo, di, ſum, ĕre, mehr nehmen, als geſetzet iſt. *Freſn.*

† Sŭperprĭſa, æ, *f.* Steuer, Abgabe, Tribut über das, was ordentlich geſetzet iſt. *Freſn.*

Sŭperrādo, ſi, ſum, ĕre, überſchaben. - clavos pedum, die Hüneraugen an den Füſſen. *Plin.*

Sŭperrŭtĭlo, āvi, ātum, āre, überſchimmern. *Prudent.*

Sŭperſcando, di, ſum, ĕre, überſteigen, drüber ſteigen. - ſtrata vigilum, über das Lager der Wächter. *Liv.* Sentes ſuperſcandunt ſepem, die Dorne überſteigen, überwachſen den Zaun. *Colum.*

Sŭperſcrībo, pſi, ptum, ĕre, drüber ſchreiben. - præſidis nomen, des Landvogts Namen. *Modeſtin. Ict.*

Sŭperſĕdeo, sēdi, ſeſſum, ēre, auf etwas ſich ſetzen. *Amm. Marc.* 2) unterlaſſen, bleiben laſſen, ſparen, ausſetzen. - iſtis rebus, dieſe Dinge. *Plaut.* - labore itineris, die Reiſe. *Cic.* - verborum multitudine, die vielen Worte. *Cic.* Omnino narratione ſuperſedendum, man muß die Erzehlung gänzlich ausſetzen. *Cic.* - operam, die Mühe. *Gell.* - pugnæ, die Schlacht. *Hirt.* - ſcribere, zu ſchreiben. *Cic.* - certare, zu ſchlagen. *Liv.* - loqui, zu reden. *Plaut.* 3) in den Wind ſchlagen. - viſa, die Geſichter, Erſcheinungen. *Auct.* ad *Her.* † 4) aufſchieben. *Freſn.*

† Sŭperſĕdium, i, *n. Freſn.* † Sŭperſellium, i, *n.* Stuhldecke. *Freſn.*

† Sŭperſeſſio, ōnis, *f.* Sitzung in einem Kräuterbade bis an den Nabel. *Gloſſ.* 2) Unterlaſſung. - Comitatus, zum Grafengericht zu kommen. *Freſn.*

Sŭperſeſſus, a, um, unterlaſſen. *Apul. ſuperſedeo.*

† Sŭperſignum, i, *n.* Flagge, Schifsfahne. *Freſn.*

Sŭperſĭlio, ui, īre, drauf ſpringen, drauf hüpfen. *Colum. ſalio.*

† Sŭpersĭſa, æ, *f. Freſn.* † Superſiſĭo, ōnis, *f.* Entziehung vom Gerichte, da ſich einer nicht ſtellen will. *Freſn.*

Sŭperſiſto, ſtĭti, ſtĭtum, ĕre, drüber ſtehen. - aliquid, über oder auf etwas. *Ammian.*

Sŭperſpargo, ſ. Sŭperſpergo, ſi, ſum, ĕre, drüber ſtreuen. - aliquid ſale, Salz auf etwas, es mit Salze beſtreuen. *Cato. ſpargo.*

Sŭperſpĭcio, ſpexi, ſpectum, ĕre, drüber ſehen. *Solin. ſpecio.*

Sŭperſtagno, āvi, ātum, āre, übertreten, überlauffen. Amnis ſuperſtagnat, der Fluß tritt über. *Tac.*

Sŭperſtătiōnārius, i, *m.* ein Wachtmeiſter, der über die Wachten geſetzet iſt. *Opt. Milv.*

Sŭperſtatutum, *i*, *n.* was über das Geſetze gefordert wird. *Cod. Th.*

Sŭperſterno, ſtrāvi, ſtrātum, ĕre, drüber decken, drauf legen. - pavimentum, ein Eſtrich. *Colum.* 2) Corpus obrutum ſuperſtratis Gallorum cumulis, der Cörper des Bürgermeiſters iſt überdeckt geweſen, indem ganze Hauffen Gallier auf ihm gelegen. *Liv.*

Superſtes, ĭtis, *o.* überlebend. Ut ſui liberi ſibi ſuperſtites eſſent, daß ſeine Kinder ihn überleben möchten. *Cic.* Tiberio ſuperſtes fuit, er hat den Tiberium überlebet. *Suet.* Ita mihi atque huic ſuperſtes ſis, ich wünſche, daß du mich und ihn überleben mögeſt. *Ter.* Superſtes exſtitit omnium, er hat alle überlebet. *Suet.* 2) übrig bleibend. - bellorum, nach den Kriegen. *Tac.* 3) länger lebend. - gloriæ ſuæ, als ſein Ruhm währet, der ſeinen Ruhm noch bey ſeinen Lebzeiten wieder abnehmen ſiehet. *Cic.* - Reipublicæ, der die Republic zu Grunde gehen ſiehet. *Cic.* 4) beſtändig bleibend. Forma ſuperſtes, ein beſtändiger Ruhm. *Ovid.* Superſtes manſurum opus, Werk, das immer bleiben wird. *Ovid.* 5) - convivio, der lezte beym Gelack, der bis zu allerlezt aushält. *Sen.* 6) erhalten. Deos quæſo, ut ſis ſuperſtes, ich bitte die Götter, daß du mögeſt erhalten bleiben. *Ter.* Superſtes dimidia parte, der noch halb erhalten worden. *Ovid.* 7) gegenwärtig. Superſtitem, utrumque monui, ne injuſſi abeant, ich habe beyde gegenwärtig erinnert, ungeheiſſen nicht wegzugehen. *Plaut.* 8) - ſc. *teſtis*, noch lebender und gegenwärtiger Zeuge. *Feſt.*

Sŭperſtillo, āvi, ātum, āre, drauf tröpfeln. - oleum, Oel. *Apic.*

† Sŭperſtĭtia, æ, *f.* Aberglaube. *Freſn.*

Sŭperſtĭtio, ōnis, *f.* Aberglaube. - Judaica, Jüdiſcher. *Quint.* - anilis, altweiberiſcher. *Cic.* - fuſa eſt per gentes, hat ſich unter den Völkern ausgebreitet. *Cic.* - tanta ex iſtius facto mentes occupavit, ſo groſſer hat durch deſſen That die Gemüther eingenommen. *Cic.* Superſtitionis ſtirpes omnes ejiciendæ ſunt, man muß den Aberglauben mit Stumpf und Stiel ausrotten. *Cic.* Imbutus ſuperſtitione, der von einem Aberglauben eingenommen iſt. *Quint.* 2) Furcht für Gottheiten. *Virg.* 3) Foderung über die ordentliche und geſetzte Steuer. *Freſn.*

Sŭperſtĭtiōſe, *Adv.* abergläubiſcher Weiſe. - dicere aliquid, etwas ſagen. *Cic.* - facere quid, was thun. *Quint.*

Sŭperſtĭtiōſus, a, um, abergläubiſch. Superſtitioſa ſollicitudo, abergläubiſche Bekümmerniß. *Cic.* Facile iſta ſuperſtitioſa concipere, ſich gar leicht dieſe abergläubiſche Dinge einbilden. *Cic.* 2) *m.* ein Wahrſager, Weiſſager. - hic eſt, vera prædicat, iſt dieſer, er ſagt die Wahrheit. *Plaut. ſuperſtitio.*

Sŭperſtĭto, āvi, ātum, āre, erhalten. regnum, das Reich. *Enn.* 2) übrig ſeyn. - alicui. *Plaut. ſuperſtes.*

Sŭperſto, ſtĭti, ſtĭtum, āre, drauf ſtehen. - eſſedis, auf den Streitwagen. *Liv.*

Sŭperſtrātus, a, um, drauf geſtreuet, drauf gedeckt. *Liv.* 2) - glacie, zugefrohren. *Oroſ.*

Sŭperſtruo, xi, ctum, ĕre, drauf bauen. - tantas moles, ſo groſſe Laſten. *Sen.*

Suberſubſtantialis, e, überweſentlich. *Bibl.*

Sŭperſum, fui, eſſe, übrig ſeyn. - de Hirtii exercitu, von des Hirtii Armee. *Cic.* Tantum civium ſuperfuturum exiſtimabat, er meinte, daß ſo viel Bürger übrig ſeyn würden. *Cic.* 2) überflüſſig ſeyn. - in definitione, in einer Beſchreibung. *Cic.* Ne jam mihi verba ſupereſſe putes, damit du nicht meineſt, daß ich einen Uberfluß an Worten habe. *Cic.* 3) übertreffen, überlegen ſeyn. - alicui doctrina, einem an Gelehrſamkeit. *Cic.* 4) darbey ſeyn. Quum dixeris heri, te nobis ſuperfuturum, da du geſtern geſagt, du wolleſt bey uns ſeyn. *Cic.* 5) überleben. - patri, den Vater. *Plaut.* 6) zurück legen. - labori, die Arbeit. *Virg.* - ſuis negotiis. *Ulp.* - ſuis rebus, ſeine Geſchäfte ausmachen. *Ulp.*

Sŭpertĕgo, xi, ctum, ĕre, drüber decken. *Pallad.*

† Sŭpertĕneo, ui, ntum, ĕre, über die Zeit und wider Recht inne oder zurück behalten. *Freſn.*

† Sŭpertĭtŭlus, i, *m.* Titel, Uberſchrift über etwas. *Freſn.*

† Sŭpertōtus, ius, *m.* ein Sourtout, Regenkleid, ſo man über die andern Kleider ziehet. *Freſn.*

† Sŭpertūnĭca, æ, *f.* *Freſn.* † Sŭpertūnĭcale, is, *n.* ein Oberkleid, Uberkleid. *Freſn.*

Sŭpervăcāneus, a, um, vergeblich, unnöthig, ad aliquid, zu etwas. *Suet.* Pro ſupervacaneo & inutili haberi, vor unnöthig und unnütze gehalten werden. *Liv.* Vereor, ne meas litteras ſupervacaneas arbitreris, ich beſorge, du werdeſt meine Briefe für vergeblich halten. *Cic.*

Sŭpervăcuo, *Adv.* vergeblich, unnöthiger Weiſe. - factum, geſchehen. *Ulp.*

Sŭpervăcuus, a, um, überflüſſig, unnöthig. Habere multa ſupervacua, viel unnöthige Dinge haben. *Plin. Sec.* Ipſa paſtinatio ſupervacua eſt in iis locis, das Hacken iſt unnöthig an ſolchen Orten. *Colum.* Supervacuum habeo deſcribere, ich halte es für unnöthig zu beſchreiben. *Quint.*

Sŭpervādo, ſi, ſum, ĕre, drüber gehen, drüber ſteigen. - munimenta, über die Feſtungswerke. *Liv.* 2) überwinden, überſteigen. - omnes aſperitates, alle Beſchwerlichkeiten. *Sall.*

Sŭpervăgāneus, a, um, oben über etwas herum fliegend, ſchweifend. *Feſt.*

Sŭpervăgor, ātus ſum, āri, ſich zu weit ausbreiten, zu hoch lauffen. *Colum.*

Sŭpervălēſco, lui, eſcĕre, zu mächtig werden. *Bibl.*

† Sŭpervannum, i, *n.* Theil eines Schiffes. *Freſn.*

Sūpervĕho, xi, ctum, ĕre, drüberführen. 2) Supervehi, drüberfahren, geführet werden. - montem, über einen Berg. *Catull.*

Sūpervĕnio, vēni, ventum, īre, drüber kommen. Ulcus ulceri ſupervenit, es kommt ein Geſchwür über das andere. *Celſ.* Si quis eam ſupervenit humor, wenn einige Feuchtigkeit drüber kommt, gehet. *Colum.* 2) darzu kommen. - lætitiæ alicujus, zu eines Freude. *Liv.* 3) über den Hals kommen. - munientibus, denen, ſo an der Befeſtigung arbeiten. *Liv.* 4) beſteigen, aufſteigen. Supervenit taurus juvencam, der Brummer beſteiget die Kuh. *Colum.* - aliquam ſtupro, eine ſtupriren. *Ovid.* 5) zuvor kommen. - hoſtes, den Feinden. *Veget.*

† Sūperventor, ōris, *m.* der ungefehr darzu kommt. † 2) ein Bürge, der für einen gut ſagt. *Freſn.* † 3) ein Straſſenräuber, Bandit. *Id.* † 4) einer der Soldaten, ſo den Feind zuerſt angreiffen muſten. *Id.*

Sūperventus, us, *m.* die Darzukunft. - alicujus, eines. *Plin.* 2) ein feindlicher Einfall. *Veget.* † 3) Anfall auf der Straſſe. *Freſn.*

Sūperveſtio, īvi, ītum, īre, überkleiden, überziehen. - tenui folio, mit einem dünnen Blatte. *Plin.*

† Sūpervictus, us, *m.* Koſt, Unterhalt, Alimente. *Freſn.*

† Sūpervĭdeo, vīdi, vīſum, ēre, aufſehen, Aufſehen haben. *Freſn.*

† Sūpervīſio, ōnis, *f.* die Aufſicht. *Freſn.*

Sūpervīvo, xi, ctum, ĕre, überleben. - non diu filiis, ſeine Söhne nicht lange. *Juſtin.*

Sūperunctus, a, um, auf etwas geſtrichen. *Scribon. ſuperungo.*

† Sūperundātio, ōnis, *f.* die Eintauchung, Art einer Strafe, da einer unters Waſſer geſteckt, jedoch auch lebendig wieder heraus gezogen wird. *Freſn.*

Sūperungo, nxi, nctum, ĕre, überſtreichen, beſtreichen. - lippientes oculos, die triefenden Augen. *Celſ.*

Sūpervŏlĭto, āvi, ātum, āre, oft drüber fliegen. - tecta, über die Häuſer. *Virg.*

Sūpervŏlo, āvi, ātum, āre, drüber fliegen. - totum orbem, über die ganze Welt hinweg. *Ovid.*

Sūpervolvo, vi, ūtum, ĕre, drüber welzen. - cylindrum, eine Walze, Art eines Ackerwerkzeugs, das Feld walzen. *Colum.*

Sūpĕrus, a, um, der oben iſt, der Obere. Limen ſuperum, die Oberſchwelle einer Thüre. *Plaut.* Homo ſpectator ſuperarum rerum & cœleſtium, der Menſch iſt ein Betrachter der obern und himmliſchen Dinge. *Cic.* Ex ſupero, von oben herab. *Lucret.* 2) In domos ſuperas ſcandere, in den Himmel ſteigen. *Virg.* Regnis ſuperis detrudere Jovem, den Jupiter aus dem Himmel vertreiben. *Virg.* 3) *n. plur.* der Himmel. Supera alta tenentes, die im Himmel wohnen. *Virg.* 4) die Höhe. Supera ſemper petere, jederzeit in die Höhe ſteigen. *Cic.* 5) *m. plur.* die Götter, die Himmelsbürger. Superi incœnati ſunt, die Götter haben noch nicht gegeſſen. *Plaut.* Precari ſuperos, die Götter anruffen. *Virg.* Rex ſuperûm, der König der Götter, Jupiter. *Ovid.* 6) ledig, noch übrig. *Plaut. ſuper.*

Sūpīnātor, ōris, *m.* der zurück beuget. 2) Muſculi ſupinatores, die hinterwerts kehrenden Mäuslein an der Hand. *Woyt.*

Sūpīne, *Adv.* unachtſam. - beneficia accipere, Wohlthaten annehmen. *Sen.*

Sūpīnĭtas, ātis, *f.* die Zurückbeugung. 2) die Faulheit, Trägheit. *Quint.*

Sūpīno, āvi, ātum, āre, zurück beugen, rückwerts wenden. - manus, die Hände. *Quint.* - os, das Geſicht. *Stat.* Naſum nidore ſupinare, den Kopf zurück und die Naſe in die Höhe halten, damit man deſto beſſer riechen, ſchnopern könne, was ſo gut rieche. *Horat.* 2) auf den Rücken werfen. - juvenem, den jungen Menſchen. *Stat.* 3) ſtolz machen. - aliquem, einen, machen, daß er die Naſe in die Höhe reckt. *Sen.* 4) rummwenden. - glebas, die Erdklöſer. *Virg.* 5) ſpannen. - arcum, einen Bogen. *Stat. ſupinus.*

Sūpīnum, i, *n.* Art eines Worts, ſo mit in die Infinitivos der Verborum eingerückt wird.

Sūpīnus, a, um, rückling, auf dem Rücken liegend. Cubat in faciem, mox deinde ſupinus, er liegt auf dem Geſichte, und bald darauf auf dem Rücken. *Juvenal.* 2) überrücks gebogen, rückwerts gebogen. Manus ſupinas ad cœlum tendere, ſeine zurückgebogene Hände gen Himmel aufheben. *Liv.* Motus corporis ſupinus, überrücks gebogene Bewegung des Leibes. *Cic.* 3) faul, träge, nachläßig. Multa referens de Mecænate ſupino, da er gar viel von dem faulen, commoden Mecänate ſagt. *Juvenal.* Supina aure audire, mit trägen Ohren zuhören. *Martial.* Supiniores deliciæ, ſchlechte Ergötzlichkeiten. *Id.* 4) bergan. Tibur ſupinum, das bergichte, auf einem Berge liegende Tibur. *Horat.* 5) hoch. Jactus ſupinus, ein Schuß in die Höhe, weil ſich einer darbey zurück beugen muß. *Liv.* 6) rückwerts gehend. Curſus fluminis ſupinus, Fluß, der rückwerts läufft. *Ovid.* 7) ſtolz, hochmüthig, nachdem als dergleichen Narren den Kopf halb überrücks tragen. *Perſ.*

Sūpo, āvi, ātum, āre, werfen. *Feſt.* 2) anbinden. *Accius.* Vox obſoleta.

Suppactus, a, um, unten beſchlagen. - auro, mit Golde. *Plaut. pango.*

† Suppallio, āvi, ātum, āre, bemänteln. *Voſſ.*

Suppallor, ātus ſum, āri, etwas ſchmeicheln, careßiren. *Plaut.*

Suppar, păris, *o.* faſt gleich. - huic ætati Critias, dieſer Zeit iſt faſt gleich, faſt zu dieſer Zeit hat auch Critias gelebet. *Cic.*

Suppărăsītābunde, *Adv.* auf eine ſchmeichelnde, liebkoſende Art. *Cod.*

Suppărăsītor, ātus ſum, āri, ſchmeicheln, careßiren, nach Art der Paraſitorum. - patri, dem Vater. *Plaut.*

Suppărātūra, æ, *f.* die Erſetzung. *Tertull.*

Suppă-

Suppăro, āvi, ātum, āre, an die Stelle ſetzen. *Tertull.*

Suppărum, i, *n. Plaut.* Suppărus, i, *m.* ein leinen Kittel, ein Hemd, Stück der Frauenkleidung. *Feſt.* Supparo indutam eſſe, ein Hemd an haben. *Afran.* 2) kleines Segel über dem groſſen, ſo zu oberſt am Maſtbaume angemacht iſt. *Lucan.* 3) jedes Segel. *Stat.* 4) Stück der Kleidung der Carthaginienſer. *Feſt.* 5) Unterhemd der Mannsperſonen. *Varr.* ap. *Non.* 6) Creutz von Leinwand. *Feſt.*

Suppătens, tis, *o.* etwas offen ſtehend. 2) frey. Suppatentes campi, die freyen Felder. *Apul.*

Suppĕdāneum, i, *n.* ein Schemmel, Fußſchemmel, Fußtritt, dergleichen ſonderlich vor den hohen Betten ſtunden. *Greg. M.* † 2) ein Steigbügel. *Freſn.* 3) Bretlein oder Stöcklein an den Creutzen, worauf die Schächer mit den Füſſen ſtunden. *Pitiſc.*

Suppĕdĭtātio, ōnis, *f.* die Darreichung, Vorſchub. - bonorum, guter Dinge. *Cic.*

Suppĕdĭto, āvi, ātum, āre, darreichen, vorſtrecken, an die Hand geben. - oratoribus mirabilem copiam dicendi, den Rednern eine beſondere reiche Materie zu reden. *Cic.* - aperte pecunias contra Lentulum, offenbarlich Geld wider den Lentulum. *Cic.* - alicui de theſauris ſuis, einem aus ſeinen Schätzen. *Cic.* Præcidere fiſtulas, quibus aqua ſuppeditatur loco, die Röhren abhauen, wodurch einem Orte das Waſſer zugeführet wird. *Cic.* 2) borgen. - a ſociis, von ſeinen Compagnons. *Cic.* 3) vorhanden ſeyn, bey der Hand ſeyn, da ſeyn, ſich finden. Quocumque loco bona ſuppeditant, ibi beate poſſumus vivere, wo nur das gute zu finden, da können wir auch glücklich leben. *Cic.* Oratori facile ſuppeditat omnis ornatus, einem Redner ſtehet leicht alle Zierath zur Hand. *Cic.* 4) gnug ſeyn, zureichen. - ad victum, zum Unterhalte. *Cic.* 5) haben. Chartæ tibi non ſuppeditant, du haſt kein Papier. *Cic.* 6) Si vita ſuppeditaſſet, conſul factus eſſet, wenn er wäre leben geblieben, wäre er Burgermeiſter worden. *Cic.* † 7) unter die Füſſe treten. *Inſcript.*

Suppēdo, di, ĕre, einen kleinen Pup gehen laſſen, ſich ein wenig Luft machen. *Cic.*

Suppendo, di, ſum, ĕre, aufhängen. *Plaut.* Pro *ſuſpendo.*

Suppernātus, a, um, dem die Hüften wie ein Schweinsſchinke abgehauen. *Feſt.*

Suppĕtiæ, & *Acc.* Suppetias, *f.* Hülfe, Beyſtand. Suppetiæ mihi ſunt domi, ich habe meine Hülfe ſchon zu Hauſe. *Plaut.* Suppetias alicui ferre, einem Hülfe leiſten. *Plaut.* Suppetias advenire. *Id.* - venire, zu Hülfe kommen. *Cæſ.*

Suppĕtior, ātus ſum, āri, helfen, Hülfe leiſten, zu Hülfe kommen. - ſeni, dem Alten. *Apul. ſuppetiæ.*

Suppĕto, īvi, ītum, ĕre, heimlich, betrüglicher weiſe um etwas bitten. *Ulp.* 2) vorhanden ſeyn, ſich finden, da ſeyn, zur Hand ſeyn. Abunde ſuppetunt facultates, es iſt Vermögen gnug da. *Plaut.* Mihi ad remunerandum ſuppetit nihil, ich habe nichts, womit ich es wieder erſetzen könne. *Cic.* Suppetit mihi perpetuus cibus, ich habe mein ſtetes Eſſen. *Plaut.* Non ſuppetit conſilium, es findet ſich kein Rath. *Cic.* 3) zulangen, zureichen, genug ſeyn. Copiæ non ſuppetunt ſumtibus, das Vermögen langt zu dem Aufwand nicht zu. *Cic.* Suppetunt in hanc rem feliciter cetera, das übrige iſt zu dieſer Sache gar genug. *Cic.* 4) Si vita ſuppetit, wenn ich lebe, wenn ich das Leben habe. *Cic.* 5) Utinam dictis facta ſuppetant, wenn nur die That mit den Worten zuträfe. *Plaut.*

Suppīlo, āvi, ātum, āre, die Haare unten wegrupfen. 2) heimlich ſtehlen, berupfen. - aliquem, einen. *Plaut.*

Suppingo, pēgi, pactum, ĕre, unten dran heften. *Plaut. pango.*

Suppinguis, e, ein wenig fett. *Celſ.*

Supplantālis, e, unter die Fußſohlen gehörig. Supplantalia ſc. medicamenta, Arzneymittel, die man einem Patienten unten auf die Fußſohlen bindet. *Woyt.*

† Supplantāneus, ī, *m. Freſn.* † Supplantātor, ōris, *m.* ein Untertreter. *Interpr. Iren.* Supplantatio, ōnis, *f.* Uebertretung.

Supplanto, āvi, ātum, āre, ein Bein ſtellen, Bein unterhalten, daß einer darüber fallen muß. - aliquem, einem. *Cic.* 2) unter die Füſſe treten *Lucil.* 3) zumperlich ausſprechen. - verba, die Worte. *Perſ.* 4) betriegen, übern Stock ſtoſſen, übern Tölpel werfen. 5) unten pflanzen, drunter pflanzen. 6) ſenken. - vitem, einen Weinſtock. *Colum. planta.*

Supplēmentum, i, *n.* Ergänzung. - ſcribere legionibus, die Legionen recroutiren. *Cic.* † 2) Reiſegeld, Geld auf den Weg. *Freſn. ſuppleo.*

Suppleo, ēvi, ētum, ēre, ergänzen, was noch fehlet. - librum, ein Buch, es vollend fertig machen. *Suet.* 2) beſetzen. - navem remigio, ein Schiff mit Ruderpurſchen. *Liv.* 3) erſetzen, wieder voll machen, recroutiren. - legionem, eine Legion. *Cæſ.* 4) voll machen. - gregem, eine Heerde. *Virg.* - bibliothecam, die Bibliothec. *Cic.* 5) anfüllen. - fiſcellam, das Körblein. *Colum.* 6) helfen. - remis Zephyros, den Winden mit dem Rudern. *Sil. pleo.*

† Supplētio, ōnis, *f.* die Erſetzung. *Freſn.*

Supplētus, a, um, erſetzt, ergänzet. - ex aliquo, von oder mit etwas. *Cic.*

Supplex, ĭcis, *o.* der vor einem auf die Knie fällt, ſich vor einem demüthiget. - ultro omnibus, der ſolches von freyen Stücken vor allen iſt. *Plaut.* Ut ſibi ſimus ſupplices, daß wir ihm ſollen zu Fuſſe fallen. *Cic.* 2) demüthig. Verbis ſupplicibus orare. *Cic.* Voce ſupplice rogare, mit demüthigen Worten bitten. *Ovid.* Verbis ſupplicibus placare aliquem, einen mit demüthigen Worten verſöhnen. *Ovid.* 3) Supplicant. Supplicum precibus repugnabat, er nahm die Supplicanten nicht an. *Curt.*

† Supplī-

† Supplĭcāmen, ĭnis, *n.* *Guil. Brit.* Supplĭcāmentum, i, *n.* eine demüthige Bitte. *Arnob.*

Supplĭcans, tis, *o.* demüthig bittend. *Ter.*

Supplĭcanter, *Adv.* demüthig. *Sedul.*

Supplicātio, ōnis, *f.* auſſerordentliches Feſt bey den Römern, beſtehend in einer ſollennen Proceßion in die Tempel, oder Beſuchung der Tempel, ſo entweder um Abwendung eines bevorſtehenden Unglücks als ein Bußtag, oder zum Dank wegen erhaltenen Sieges u. d. g. als ein Dankfeſt, ein, zwey, bis 15. Tage lang gefeyert wurde. *Suet.* - diis immortalibus pro ſingulari eorum merito meo nomine decreta eſt, iſt beſchloſſen worden, den unſterblichen Göttern für ihre Verdienſte in meinem Namen zu feyern. *Cic.* - quindecim dierum, auf 15. Tage. *Cic.* - ad omnia pulvinaria, ſo in allen Tempeln zu celebriren. *Cic.* 2) Bitte oder Einkommen wider ein Rechtsurtheil der höchſten Gerichte. *Digeſt.* 3) Bitte um eine Gnadenſache. *Jct.*

Supplĭcator, ōris, *m.* ein demüthiger Bether. *Prud.*

Supplĭcātōrius, a, um, das demüthige Bitten angehend. Litteræ ſupplicatoriæ, eine Supplic. *Matth. Par.*

Supplĭcĭter, *Adv.* mit gebogenen Knieen. 2) demüthig. - poſtulare. *Liv.* - petere. *Id.* - orare, bitten. *Liv.* - loqui, reden. *Cæſ.* - mittere litteras, ſchreiben. *Cic.*

Supplĭcĭtus, *Adv.* fußfälliger Weiſe. *Juſtinian.*

Supplĭcium, i, *n.* öffentliches Bitten zu den Göttern, und alſo ſo viel als Supplicatio. Diis immortalibus decernere ſupplicia, beſchlieſſen, ordnen, daß ein öffentliches Bethfeſt angeſtellet werden ſoll. *Sall.* 2) Geſchenk, eines Gunſt damit zu erhalten. Fero ſupplicium ad amicam meam, ich bringe meiner Courtoiſie ein Präſent. *Plaut.* 3) eine Leibes Strafe für begangenes Verbrechen. - excogitare, ausdenken. *Cic.* - irrogare, anthun. *Aſcon.* Supplicio afficere, mit einer Lebensſtrafe belegen. *Cic.* Ad ſupplicium trahere. *Cic.* - rapere, ob facinus, wegen einer That zur Strafe hinſchleppen. *Cic.* Sumere ſupplicium de aliquo, einen ſtrafen. *Cic.* 4) Marter, Quaal. *Cic.* 5) Wunden. *Curt.*

Supplĭco, āvi, ātum, āre, demüthig bitten, anflehen. - alicui pro aliquo, einen für einen. *Cic.* - Deo ture & vino, Gott und ihm Weyhrauch und Wein opfern. *Plaut.* 2) bethen. - in fano, in dem Tempel. *Plaut.* † 3) eine Reverenz vor einem machen. *Freſn.*

Supplĭcue, *Adv.* demüthig. *Apul.*

Supplōdo, ſi, ſum, ĕre, ſtampfen. - pedem, mit dem Fuſſe. *Cic.* 2) ausrauſchen, ein Geräuſch machen, wenn man weiter etwas nicht mit anhören will. - calumniam, die falſche Klage. *Macrob.* *plaudo.*

Supplōſio, ōnis, *f.* das Stampfen. *Cic.*

† Supplumbo, āvi, ātum, āre, untertauchen, erſauffen. - in flumine, in einem Fluſſe. *Freſn.*

Suppœnĭtet, ſ. Suppænitet, uit, ēre, ſich es ein wenig gereuen laſſen, *Cic.*

Suppōno, pŏſui, pŏſĭtum, ĕre, unter ſetzen, drunter ſetzen. - exemplum epiſtolæ, ein Exempel unter den Brief. *Cic.* 2) unterlegen. - ova gallinæ, Eyer der Henne zum Brüten. *Cic.* 3) unterſchieben. - falſum teſtamentum, ein falſches Teſtament. *Cic.* - puerum, ein Kind. *Ter.* 4) drunter ſtecken. - colla jugis, die Hälſe unters Joch. *Ovid.* 3) unterwerfen. - aliquid judicio alicujus, etwas eines Urtheile. *Ovid.* 6) - aliquem tumulo. *Ovid.* -- humo, einen begraben, beerdigen. *Ovid.* 7) - falcem ariſtis, das Getreide abmähen. *Virgil.* 8) - aliquem, einen andern an die Stelle ſetzen. *Cic.*

Supporto, āvi, ātum āre, zuführen. - rem frumentariam, Getreide, Proviant. *Cæſ.* - quid navibus, etwas zu Schiffe. *Caſſ.* ad *Cic.* † 2) überlaſſen, abtreten. *Freſn.* † 3) frey von was machen, ausnehmen, übertragen. *Id.*

Suppŏſĭtio, ōnis, *f.* die Unterlegung. - ovorum, der Eyer. *Colum.* 2) die Unterſchiebung. - pueri, eines Kindes. *Plaut.* *ſuppono.*

Suppŏſĭtītius, a, um, untergeſchoben. *Varr.* *ſuppono.*

Suppŏſĭtōrium, i, *n.* ein Zäpfgen, dergleichen man einem in den Hintern ſteckt, um den Leib zu eröffnen, eine Stechpille, Stuhlzäpfgen. *Blancard.* † 2) ein Schemmel, Fußtritt. *Gloſſ.*

† Suppŏſĭtum, i, *n.* Grund einer Meinung.

Suppŏſĭtus, a, um, untergeſetzt. 2) eingeſchoben. - in alicujus locum, an eines Stelle. *Cic.* 3) drunter geleget. *Virg.*

Suppoſtrix, īcis, *f.* eine Unterſchieberin. - puerûm, fremder Kinder. *Plaut.*

Suppoſtus, a, um, untergeſetzt. 2) Saxa ſuppoſta cœlo, Steine, Felſen, ſo bis an den Himmel reichen, und ſolchem gleichſam als Stützen untergeſetzet ſind. *Sil.* *ſuppoſitus.*

Suppreſſe, *Adv.* niedergedrückt. 2) heimlich. *Gell.*

Suppreſſio, ōnis, *f.* die Unterdrückung. *Cic.* 2) - nocturna, das Nachtdrücken, der Alp. *Plin.* 4) Verſtopfung, Verſchlieſſung einer natürlichen Ausleerung. *Woyt.* 4) - alvi ſ. fæcum alvinarum, die Hartleibigkeit, verſtopfter Leib. *Id.* 5) - lochiorum, Verhaltung der Reinigung nach der Gebuhrt. *Id.* 6) menſium, verhaltene, verſchloſſene monathliche Reinigung. *Id.* 7) - urinæ, verſchloſſener Urin. *Woyt.*

Suppreſſor, ōris, *m.* ein Unterdrücker. 2) ein Menſchendieb. *Calliſtrat. Jct.*

† Suppreſſum, i, *n.* Art einer Pferdekrankheit. *Freſn.*

Suppreſſus, a, um, untergedruckt. Naves ſuppreſſæ, untergedruckte Schiffe, weil ſie zu voll geladen. *Juſtin.* 2) unterdrückt, verbiſſen. Suppreſſus dolor, verbiſſener Schmerz. *Lucan.* 3) zurück gehalten. Suppreſſa fuga, gehinderte Flucht. *Ovid.* 4) gedruckt, kurz. Suppreſſum mentum, kurzes Kinn. *Varr.* 5) heim-

5) heimlich, leiſ, ſachte. Voce ſuppreſſa dicere, ſachte reden. *Cic.* Suppreſſior oratione, der ziemlich ſachte oder leiſe redt. *Cic.* *ſupprimo.*

Supprĭmo, preſſi, preſſum, ĕre, unterdrücken, verbeiſſen, nicht merken laſſen. - ægritudinem, ſeine Bekümmerniß. *Cic.* - iram, den Zorn. *Ovid.* 2) unterdrücken, zurück halten. - lacrimas, die Thränen. *Propert.* - fletum, das Weinen. *Id.* - querelas, die Klagen. *Ovid.* 3) unterdrücken, behalten. - pecuniam, das Geld. *Cic.* 4) einhalten. - impetum, den Sturm. *Liv.* 5) einſtellen. - iter, die Reiſe, den Marſch. *Liv.* 6) anhalten. - fræna, die Zügel. *Ovid.* 7) - claſſem, die Flotte vor Anker legen. *Nep.* *premo.*

Supprōmo, mſi, mtum, ĕre, hervorlangen. *Plaut.*

Supprōmus, i, *m.* ein Kellner, Weinzäpfer. *Plaut.*

Suppŭdet, uit, ēre, ſich ein wenig ſchämen. Suppudet me illius rei, ich ſchäme mich ein wenig des Dinges. *Cic.*

Suppūrans, tis, o. Eiter machend. Suppurantia ſc. medicamenta, Arzneyen, ſo Eiter verurſachen. *Woyt.*

Suppūrātio, ōnis, *f.* die Eiterung, die Schwärung *Plin.*

Suppūrātōrius, a, um, den Eiter erweichend. Suppuratoria medicamenta, dergleichen Arzneyen. *Plin.*

Suppūrātum, i, *n.* ein Eitergeſchwür. *Plin.*

Suppūrātus, a, um, geſchworen, voll Eiter. *Sen.*

Suppūro, āvi, ātum, āre, eitern, ſchwären, zu Eiter werden. Sanguis ſuppurat, das Blut wird zu Eiter. *Colum.* Si quid in corpore ſuppurat, wenn etwas im Leibe ſchwärt. *Plin.* 2) übel gerathen. Voluptates ſuppuraturæ, Wollüſte, ſo übel ausſchlagen. *Sen.* *pus.*

Suppus, ſ. Sūpus, a, um, rücklings. *Lucil.* 2) *m.* Art eines Wurfs mit den Talis. *Iſidor.*

Suppŭtārius, i, *m.* ein Rechenmeiſter. *Tertull.*

Suppŭtātor, ōris, *m.* der rechnen kan, ein Rechner. - acutiſſimus, ſehr ſcharfſinniger. *Firmic.*

Suppŭto, āvi, ātum, āre, unten abſchneiden. - aliquid, etwas. *Plin.* 2) übernehmen. - rationem, die Rechnung ziehen. *Plaut.*

Sŭpra, *Præpoſ. cum Acc.* über. Supra lunam ſunt omnia æterna, über den Mond iſt alles ewig. *Cic.* Supra volat ardea nubem, ein Reiger fliegt über die Wolken. b) Supra quinquagies caput perfricandum eſt, der Kopf iſt über 50. mal zu krauen. *Celſ.* Supra duos menſes ſapor non permanet, über 2. Monat bleibt der Geſchmack nicht gut. *Colum.* Supra ducenta millia hoſtium occidit, er hat über 200000. Feinde erleget. *Liv.* c) Supra modum, über die Maaſſe. *Cic.* Supra vires, über das Vermögen. *Hor.* Supra ſpem humanam, über menſchliche Hoffnung. *Liv.* II) *Adv.* drüber. - imponere aliquid, etwas ſetzen. *Cic.* Ita accurate, ut nihil ſupra, mit ſo groſſer Sorgfalt, daß nichts drüber ſeyn kan. *Cic.* Piſonis amor in nos tantus, ut nihil ſupra eſſe poſſit, des Piſonis Liebe iſt ſo groß gegen uns, daß nichts drüber ſeyn kan. *Cic.* 2) oben. Supra, infra, dextra, ſiniſtra, ante, poſt, oben, unten, rechts und links, vorn und hinten. *Cic.* Quæ ſupra ſcripſi, was ich oben geſchrieben habe. *Cic.* 3) mehr. Patiens inediæ, algoris, vigiliæ ſupra, quam cuiquam credibile eſt, der mehr Hunger, Kälte, Wachen vertragen, als einer glauben kan. *Sall.*

Sŭprādictus, a, um, oben geſagt. *Hor.*

† Sŭprājunctārius, i, *m.* ein Ausführer der gerichtlichen Ausſprüche. *Freſn.*

† Sŭprāmitto, mīſi, miſſum, ĕre, drüber ſetzen. 2) anklagen, verklagen. *Freſn.*

† Sŭprānōmen, ĭnis, *n.* ein Zuname. *Freſn.*

† Sŭprāpons, tis, *m.* Theil eines Schiffs. *Freſn.*

Sŭprāpŏsĭtus, a, um, obengeſetzt, vorhergeſetzt. Suprapoſitum exemplum, vorhergeſetztes Exempel. *Cic.*

Sŭprāſcriptus, a, um, oben geſchrieben. *Cic.*

† Sŭprāſtans, tis, *m.* Vorſteher, Vorgeſetzter. *Freſn.*

† Sŭprāveſtis, is, *f.* ein Wappenrock. *Freſn.*

† Sŭprāvīta, æ, *f.* Leibgedinge einer Frau, wovon ſie nach des Mannes Tode leben kan. *Freſn.*

† Sŭprēma, æ, *f.* Abendzeit, Sonnenuntergang. *Freſn.*

Sŭprēmātus, us, *m.* die Hoheit. *Leibn.*

Sŭprēmĭtas, ātis, *f.* die Hoheit. *Ammian.*

Sŭprēmo, *Adv.* zuletzt. - exire, davon gehen. *Plin.*

Sŭprēmus, a, um, höchſt, ſehr hoch. Montes ſupremi, die höchſten Berge. *Virg.* Supreme Jupiter, höchſter Jupiter. *Ter.* 2) der letzte. Supremus vitæ dies, der letzte Tag des Lebens. *Cic.* Supremis ſuis annis, in ſeinen letzten Jahren. *Plin.* Honores ſupremi, die letzte Ehre, das Begräbniß. *Ovid.* Iter ſupremum carpere, ſeine letzte Reiſe antreten, ſterben. *Horat.* Tempus ſupremum, die letzte Zeit, der Tod. *Horat.* Supremæ tabulæ teſtamenti, Teſtament, nach dem kein anders mehr gemacht worden. *Digeſt.* Suprema Neronis, letzte Zeiten des Neronis. *Plin.* 3) äuſſerſt, gröſt, ärgſt. Macies ſuprema, die äuſſerſte Magerkeit. *Virg.* Supremum ſupplicium, die gröſte Lebensſtrafe. *Cic.* 4) Ordinare ſuprema ſua, ſein Teſtament machen. *Modeſtin. Jct.* 5) Suprema alicujus deflere, eines Tod beweinen. *Tac.* 6) Solvere alicui ſuprema, einem die letzte Ehre erweiſen, parentiren. *Tac.* 7) Suprema cœnare, die Henkersmahlzeit halten. *Tertull.*

† Sŭprīnus, i, *m.* der mit einem zweyer Schweſtern Sohn iſt. *Freſn.* Pro *ſobrinus.*

Sūra, æ, *f.* die Wade, dickes Fleiſch hinten am Unterbeine, dergleichen allein die Menſchen haben. - tumens, dicke. *Hor.* - teres, runde. *Hor.*

Hor. Suras ubi adſpicias, ſcias, eum poſſe gerere craſſas compedes, wenn du deſſen Waden anſieheſt, ſolteſt du wohl glauben, daß er brave dicke Beinſchellen ertragen könne. *Plaut.* 2) das ganze Bein. Evincta ſura cothurno, die hohe Schuhe an hat. *Virg.* 3) Stiefel. *Juvenal.* 4 *m.* Zuname der Lentulorum, von den dicken Waden. *Cic.* 5) *c.* Saur, *Gall.* Sour, Fluß im Luxenburgiſchen. *Auſon.* 6) *Plur.* ehmaliges Volk in Italien. *Plin.*

† Surcārium, i, *n.* Stück der Kleidung, ſo man allemal über den Leib zog, ein Hemd. *Voſſ.*

Surclo, āvi, ātum, āre, mit Schwippen, Schößlingen zuſammen binden. *Apic.*

† Surcotium, i, *n.* Art eines Kleides. *Freſn.*

Surcŭlāceus, a, um, wie ein Schoß geſtalt. *Plin. ſurculus.*

† Surcŭlāmen, ĭnis, *n.* ein Pfropfreiß. *Freſn.*

Surcŭlānus, a, um, zu den Schößlingen gehörig. *Varr.*

Surcŭlāris, e, das viel Schößlinge treibt. *Colum. ſurculus.*

Surcŭlo, āvi, ātum, āre, die unnützen Schößlinge wegſchneiden. *Colum. ſurculus.*

Surcŭlōſe, *Adv.* von Sprößlingen zu Sprößlingen. - areſcere, verdorren. *Plin.*

Surcŭlōſus, a, um, vom Schößlinge oder Sprößlinge. *Plin. ſurculus.*

Surcŭlus, i, *m.* der Jahrwachs eines Baums, das junge Holz, ſo er in einem Jahre treibet. *Varr.* 2) ein Schößling, der an den ſtarken Aeſten der Bäume auswächſt und als unnütze und ſchädlich weggeſchnitten wird. 3) ein Pfropfreiß. Da mihi ex iſta arbore, quos feram, ſurculos, gieb mir von dieſem Baume einige Reiſer, die ich kan pfropfen laſſen. *Cic.*

Surdaōnes, um, *m.* ehmaliges Volk in Spanien. *Plin.*

Surdaſter, ſtra, ſtrum, übel hörend, halb taub. *Cic. ſurdus.*

Surdaſtrum, i, *n.* eine Trummel, ſo mit hölzern Klöppeln oben und unten geſchlagen wird. *Kircher.* ap. *Walth.*

Surdĭtas, ātis, *f.* die Taubheit. *Cic.*

Surdus, a, um, taub, nicht hörend. - in re aliqua, in einer Sache, ſie nicht verſtehen. *Cic.* - varietates vocum noſcere non poteſt, ein Tauber kan die Abwechſelungen der Stimmen nicht vernehmen. *Cic.* Aures ſurdæ, taube Ohren. *Ovid.* 2) unempfindlich. - ad munera, der keine Geſchenke nimmt. *Ovid.* 3) Surdæ fores, da niemand höret, wenn man gleich dran klopft. *Ovid.* 4) Buccina ſurda, Trompete, ſo man nicht recht höret, eine Sourdine. *Juvenal.* 5) Nomen ſurdum, unbekannter Name, von dem man nicht viel höret. *Sil.* 6) Surdus color, Farbe, die man nicht erkennen kan, verſchoſſen iſt. *Plin.* 7) das man nicht riechet. *Perſ.* 8) Surdum teſtimonium, ein ſchriftlich Zeugniß. *Voſſ.*

Surēna, æ, *f.* Art einer Schnecke. *Varr.*

Surgeriæ, ārum, *f.* Surgeres, Stadt in Guienne in Frankreich.

Surgo, ſurrexi, ſurrectum, ĕre, (für Surrigo,) in die Höhe richten. - lumbos, die Lenden. *Plaut.* 2) aufſtehen. - e lecto. *Ter.* - de toro, aus dem Bette. *Propert.* - a menſa, vom Tiſche. *Cic.* - ſella, vom Stuhle. *Sall.* - ſtrato, von der Streu. *Virg.* - cubitu, vom Schlafe. *Cato.* - multo ante lucem, lange vor Tage. *Cic.* - de nocte, bey Nacht. *Hor.* - ad dicendum, zum reden. *Cic.* - in ſomnos, ſchlafen gehen. *Val. Flacc.* 3) ſich erheben, in die Höhe ſteigen. Æquora ſurgunt, das Meer erhebt ſich. *Virg.* Aqua ſurgit in modum tumuli, das Waſſer ſteiget wie Hügel, wie Berge in die Höhe. *Ovid.* Ædes ſurgunt, das Haus ſteiget in die Höhe, wird immer höher und höher. *Plin.* Aræ de cæſpite ſurgunt, es wurden Altäre von Raſen aufgeführet. *Sil.* 4) aufgehen. Aſtra ignea ſurgunt, die Sterne gehen auf. *Virg.* Surgit aurora, die Morgenröthe bricht an. *Virg.* 5) in die Höhe wachſen. Fruges nitidæ ſurgunt, das Getreide wächſet ſchön. *Lucret.* Frutex ſurgit in altitudinem, der Strauch wächſt zu einer Höhe. *Colum.* 6) anfangen, entſtehen. Prælia ſurgunt acerrima, es entſtehen, erheben ſich ſcharfe Scharmützel. *Ovid.* Surgit pugna, die Schlacht gehet an. *Virg.* Surgit rumor, es entſtehet eine Rede. *Tac.* Venti ſurgunt, es entſtehen die Winde, erheben ſich, fangen an zu wehen. *Virg.*

† Surgotum, i, *n.* Art eines Zeugs. *Voſſ.*

Suria, æ, *f.* Surſee, Stadt im Schweitzeriſchen Canton Lucern.

† Suriani, ōrum, *m.* ehmalige Knechte und Tributbare Leute in dem gelobten Lande, die ſonderlich den Feldbau beſtelleten. *Freſn.*

† Suricum, i, *n.* Art eines Getreides. *Freſn.*

Surio, īvi, ītum, īre, läufig ſeyn, eigentlich wie ein Eber oder Hackſch. 2) ſich wie ein jedes männliches Thier und alſo auch ſonderlich wie die Fiſche gern begehen wollen. *Apul. jus.*

† Suriſcŭla, æ, *f.* Art eines Gefäſſes. *Freſn.*

Surium, i, *n.* Aſſo, Stadt in Mingrelien.

Surpĭcŭlus, i, *m.* ein geflochtenes Körblein. *Propert.* 2) - piſcarius, eine Fiſchreuſſe. *Plaut.*

Surpo, pui, ptum, ĕre, wegnehmen, rauben, ſtehlen. *Horat.* Pro *Surripio.*

Surptus, a, um, weggeraubt. *Plaut. ſurripio.*

Surra, Surria, Surreja, æ, *f.* Surrey, Landſchaft in Engelland.

Surrectio, ōnis, *f.* die Aufrichtung. 2) das Aufſtehen.

† Surrectus, us, *m.* der Strom oder Fluß, ſo einem entgegen kommt. *Freſn.*

Surrĕgo, xi, ctum, ĕre, in die Höhe richten. *Liv. Andr.*

Surremit, er hat genommen. *Feſt.* Pro *ſumſit* a *ſumo.*

Surrentīnus, a, um, von oder zu Surrento gehörig. *Colum.*

Surren-

Surrentum, i, *n.* Surrento, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Hor.*

Surrĕpo, ſ. Subrepo. Surreptio, ſ. Subreptio. Surreptitie, ſ. Subreptitie. Surreptitius, ſ. Subreptitius. Surreptivus, ſ. Subreptivus. Surreptus, ſ. Subreptus.

Surria, æ, *f.* Surrey, Grafſchaft in Engelland.

† Surrigo, ſ. Subrigo. 2) gegen den Strom ſchiffen oder ſchwimmen. *Freſn.*

Surripio, ſ. Subripio. Surrogatio, ſ. Subrogatio. Surrŏgo, ſ. Subrogo.

† Surſa, æ, *f.* ein Springbrunn, Quell. *Freſn.*

Surſejum, i, *n.* Surſee, Stadt in der Schweitz. ſ. Suria.

Surſum, *Adv.* aufwerts, über ſich in die Höh. - ferri, ſteigen. *Lucret.* Nares recta ſurſum ſunt, die Naſenlöcher gehen gerad in die Höh. *Cic.* Ito hac recta platea ſurſum, gehe die Gaſſe gerade hinauf. *Plaut.* 2) - & deorſum, auf und nieder. - curſitare, lauffen. *Ter.* Elementis ſurſum deorſum, ultro citroque commeantibus, da die Elemente auf und nieder, hin und her gehen. *Cic.* 3) Surſum verſus. *Cic.* Surſum vorſum, aufwerts, nach der Höhe zu. - ducere, ziehen. *Cato.*

† Surſus, i, *m.* Brunn, Quell. *Freſn.*

† Surtaria, æ, *f.* Schild, worauf das Wappen gemahlt. *Freſn.*

Sūrus, i, *m.* ein Pfahl, Stecken. *Enn.* ap. *Non.*

Sus, *Adv.* in die Höhe, aufwerts.

Sus, ſa, ſum, ſein. *Feſt.* Pro *ſuus.*

Sus, ſuis, *c.* ein Schwein, Sau. - amica luto, die ſich gern im Kothe herum ſielet. *Horat.* - lætus glande, ſo gern Eicheln friſt. *Virg.* - roſtro humi litteram A impreſſit, hat ein A mit dem Rüſſel in die Erde gewühlet. *Cic.* 2) Sus urus. *Freſn.* - nemorum cultrix, ein wildes Schwein. *Phædr.* 3) Sus Minervam ſc. docet, der ſelber nichts kan, will einen lehren, der alles ſelbſt viel beſſer verſtehet. *Cic.* † 4) Art eines Geſchützes im Kriege. *Freſn.*

Sūſa, æ, *f.* & Suſa, ōrum, *n.* & Suſæ, ārum, *f. Hieron.* Suſa, Suſtra, Deſu, Stadt in Suſiſtan an Perſien. *Lucan.*

Suſāna, æ, *f.* Campanilla, Städt in Neucaſtilien in Spanien.

† Sūſānus, a, um, was oben iſt. Suſanum labium, die Oberlippe. 2) Terra ſuſana, ein ausgeſogenes Land, das nicht mehr tragen kan. *Freſn.*

Suſātum, i, *n.* Soeſt, Stadt in Weſtphalen.

† Suſcēmātus, a, um, halb faul. *Freſn.*

† Suſceptĭbĭlis, e, fähig, etwas an- oder aufzunehmen. *Sariſb.*

Suſceptio, ōnis, *f.* das Aufnehmen. - rei, eines Dinges. *Cic.*

Suſceptor, ōris, *m.* ein Aufnehmer, ein Spielwirt, der Leuten zum Spielen u. d. g. liederlichen Dingen Platz und Gelegenheit giebt. *Ulp.* 2) ein Steuer- oder Tributeinnehmer. *Freſn.* 3) der ſeinem reiſenden Fürſten und deſſen Comitat Herberge giebt. *Id.* † 4) ein Pathe, Taufzeuge, der ein Kind aus der Tauffe hebt. *Eraſm.*

† Suſceptrix, īcis, *f.* eine Pathin. *Eraſm.*

Suſceptum, i, *n.* auf ſich genommenes Werk, das Vornehmen. *Ovid.*

Suſceptus, a, um, auf ſich genommen. Tranſigere negotium ſuſceptum, die auf ſich genommene Sache ausmachen. *Cic.* 2) bekommen. Suſcepta ſoboles de aliquo, Kind, ſo man von einem bekommen. *Virg.* Filius ſuſceptus patri de noverca eſt, der Vater hat einen Sohn von der Stiefmutter bekommen. *Cic.* † 3) ein Client. *Freſn.* † 4) der in einer Mönchskutte begraben und alſo gleichſam noch unter die Mönche angenommen worden iſt. *Id.*

Suſcĭpio, cēpi, ceptum, ĕre, auf ſich nehmen. - negotium ſine mora, die Sache ohne Verzug. *Cic.* - æs alienum amicorum, guter Freunde Schulden. *Cic.* - cauſſam alicujus contra aliquem, eines Rechtsſache wider einen. *Cic.* - legationem, die Geſandſchaft. *Cic.* - onus, eine Laſt. *Cic.* - culpam, die Schuld. *Cic.* 2) auf ſich laden. - odium, den Haß. *Cic.* - inimicitias propter alicujus ſalutem, Feindſchaft eines Wohlfahrt wegen. *Cic.* 3) aufnehmen. - aliquem & tueri, einen, und ihn ſchützen. *Cic.* - in amicum. *Liv.* - in amicitiam, zum Freunde. *Cic.* - in civitatem, in die Stadt. *Cic.* 4) anfangen. - bellum cum gente feroci, den Krieg mit einem frechen Volke. *Ovid.* 5) auffangen. - cicatrices adverſo pectore, die Wunden mit entgegen gekehrter Bruſt. *Quint.* 6) faſſen, ergreiffen. - conſilium, den Rath. *Cic.* - cogitationes, die Gedanken. *Cic.* - voluntatem erga aliquem, einen guten Willen gegen einen. *Cic.* 7) begehen. - facinus in ſe, eine böſe That. *Cic.* - errorem, einen Fehler. *Cic.* - fraudem, einen Betrug. *Cic.* - parricidium, einen Elternmord. *Cic.* 8) antreten. - iter, die Reiſe. *Cic.* - laborem, eine Arbeit. *Cic.* 9) bekommen. - liberos ex alicujus filia, Kinder von eines Tochter. *Cic.* 10) leiden. - pœnam dignam ſcelere, eine Strafe, wie man ſie verdienet. *Cic.* 11) - Deo vota pro aliquo, Gelübde für einen thun. *Plin. Sec.* 12) - perſonam boni viri, ſich ſtellen als ein ehrlicher Mann. *Cic.* 13) - judicium, ſich in die Klage einlaſſen. *Dig.* b) die richterliche Erkennung übernehmen. *Dig.* 14) antworten in einem Diſcurs. *Virg.* b) auf eine Klage. *Lex. Jur.* 15) In lucem ſuſcipi, gebohren werden. *Cic.* Suſcipi in civitatem, Bürger werden. *Cic.* 16) - infantem, ein Kind aus der Taufe heben. *Freſn.* capio.

Suſcĭtābŭlum, i, *n.* eine Anreitzung, Aufmunterung. *Varr.* ap. *Non.*

Suſcĭtāmen, ĭnis, *n.* eine Erweckung, Ermunterung. *Apul.*

Suſcĭtātor, ōris, *m.* ein Aufwecker. *Tertull.*

Suſcĭtium, i, *n.* Suſchitz, Stadt in Böhmen.

Suſcĭto, āvi, ātum, āre, aufwecken. - aliquem ſomno. *Cic.* - - e ſomno, einen aus dem Schlafe. *Plaut.* - e quiete, aus der Ruhe.

 Catull.

Catull. 2) anreitzen, antreiben, aufmuntern. -- aliquem ad ſuum officium, einen zu ſeiner Schuldigkeit. *Plaut.* - in prælia, zur Schlacht. *Virg.* 3) erregen. - bellum, einen Krieg. *Brut.* ap. *Cic.* - crepitum pede, ein Geräuſche mit dem Fuſſe. *Propert.* 4) anzünden. - ignem, das Feuer. *Ovid.* 5) aufſtellen. - teſtem contra aliquem, einen Zeugen wider einen. *Cic. cito.*

Suſiana, æ, *f.* Chuſiſtan, Landſchaft in Perſien.

Sūsĭnātus, a, um, *Marc. Emp.* Sūsĭnus, a, um, von Lilien gemacht. Suſinum oleum, Lilienöl. *Plin.*

Sūſius, a, um, zu Suſa gehörig. *Curt.*

Suſpectio, ōnis, f. der Argwohn. *Ter.*

Suſpecto, āvi, ātum, āre, auſſehen, in die Höhe ſehen. - oculis ſidera, mit den Augen nach den Geſtirnen, nach dem Himmel. *Martial.* 2) in Verdacht ziehen, haben, argwöhniſch ſeyn. - ſcelus uxoris, auf ſeine Frau eine Leichtfertigkeit, Bosheit. *Tac.* - perfidiam alicujus, auf eines Treuloſigkeit. *Tac. ſuſpicio.*

Suſpecto, *Adv.* verdächtiger Weiſe. - decedere, ſterben. *Paull. Jct.*

Suſpector, ātus ſum, āri, im Verdacht haben. - aliquos, einige. *Ammian.*

Suſpectus, a, um, verdächtig, der im Verdacht iſt. - falſo, fälſchlich. *Cic.* - alicui in juria, bey einem unrechtmäßiger Weiſe. *Cic.* - patri de noverca, bey dem Vater wegen der Stiefmutter. *Cic.* - criminum capitalium, Hauptverbrechen halber. *Tac.* - ſuper ſcelere, eines Bubenſtücks wegen. *Sall.* - in re, wegen einer Sache. *Suet.* - contumacia, ſeiner Hartnäckigkeit halber. *Curt.* 2) hoch. Suſpectus locus, ein erhabener Ort. *Plin. Sec.* Suſpectior hoſte, der höher als der Feind ſtehet. *Claudian.*

Suſpectus, us, *m.* das Auſſehen, Sehen in die Höhe. - ad ætherium Olympum, nach dem Himmel. *Virg.* 2) die Hochachtung. nimius ſui, gar zu groſſe für ſich ſelbſt. *Sen.* 3) das Anſehen. In ſuſpectu eſſe, in die Augen fallen, geſehen werden. *Plin.* 4) die Höhe. Vaſto turris ſuſpectu, Thurn von groſſer Höhe. *Virg. ſuſpicio.*

Suſpendeo, di, ſum, ēre, herunter hangen, angehenget ſeyn. - ſolo vimine, an einer Weide. *Colum.*

Suſpendiōſus, a, um, gehangen, erhenkt. Laqueus ſuſpendioſi, Strick, woran einer gehenkt worden. *Plin.*

Suſpendium, i, *n.* das Aufhängen, Henken an den Galgen u. d. g. Suſpendio finivit vitam, er iſt am Stricke geſtorben, hat ſich ſelbſt erhenkt. *Plaut.* Injuriæ alicujus remedium morte ac ſuſpendio quærere, ſich gegen eines Unrecht durch den Tod und Strick abhelfen. *Cic.* Jam ſuſpendia ſæva cogitabat, er gedachte ſchon auf den Strick, aufs Henken. *Martial.*

Suſpendo, di, ſum, ĕre, aufhängen. - veſtimenta, die Kleider. *Horat.* Signa Romana Diis patriis, die Röm. Fahnen den Göttern ſeines Landes. *Tac.* 2) anhängen. - aliquid collo. *Plin.* - e cervice, an den Hals. *Plin.* 3) auf etwas bauen, leicht bauen, in die Höhe bauen. - ædificium, ein Gebäude auf Pfeiler oder Seulen. *Cic.* - nidum tignis, das Neſt auf Balken. *Virg.* 4) hängen, erhenken. - ſe e fico, ſich an einen Feigenbaum. *Quint.* - de arbore. *Cic.* - in arbore. *Cic.* - arbori, an einen Baum. *Cic.* Suſpendant ſe: meinetwegen mögen ſich die Beſtien wohl henken. *Plaut.* 5) aufſchieben, verzögern. - rem, eine Sache. *Liv.* 6) einhalten. - fletum, das Weinen. *Ovid.* - oculorum fluxiones, das Trieſen der Augen. *Plin.* 7) zweifelhaft machen. - aliquem, einen. *Plin. Sec.* 8) aufziehen. - aliquem ambiguis reſponſis, einen durch zweifelhafte Antworten. *Suet.* 9) - ſpiritum inter legendum, im Leſen inne halten. *Quint.* 10) - aliquem naſo adunco, einen aushöhnen, eines ſpotten. *Hor.* 11) - littora vomere. *Stat.* - tellurem ſulco, das Ufer, Land umackern. *Virg.* † 12) eine Zeitlang abſetzen, ſuſpendiren.

†Suſpenſātio, ōnis, *f.* das Abſetzen auf eine Zeitlang. *Arnold. Lub.*

Suſpenſe, *Adv.* zweifelhaft. *Auguſtin.*

Suſpenſio, ōnis, *f.* das Aufhängen. 2) der Zweifel. - animi, des Gemüths. *Hirt.* † 3) die Abſetzung auf eine Zeitlang.

Suſpenſūra, æ, *f.* das Aufhängen. 2) das Wölben. - balnearum, der Bäder. *Vitr.*

Suſpenſus, a, um, aufgehangen. - reſte, an einem Strick. *Liv.* 2) oben, in der Luft ſchwebend. *Cic.* 3) zweifelhaft, ungewiß, unentſchlüſſig, zwiſchen Furcht und Hoffnung. Suſpenſum aliquem detinere, einen in Ungewißheit ſtecken laſſen, in ſtetem Zweifel halten. *Liv.* - animi, der im Zweifel ſteckt. *Liv.* In ſuſpenſo relinquere, im Zweifel laſſen, nicht ausmachen. *Plin.* 4) zweydeutig, zweifelhaft. Suſpenſa verba, zweifelhafte Worte. *Tac.* 5) aufmerkſam, geſpitzt. Suſpenſis auribus bibere, mit aufmerkſamen Ohren zuhören. *Propert.* 6) leiſe. Suſpenſo gradu ire, leiſe, auf den Zehen gehen. *Ter.* 7) leicht, leiſe. Suſpenſa manu, ſanft, ſachte. *Plin. Sec.* Suſpenſus ſomnus, ein leichter, leiſer Schlaf. *Cic.* 8) Suſpenſa terra, neu umgeackertes Land. *Colum.* 9) Suſpenſa bona, angeſchlagene Güther. *Sen.* 10) Suſpenſum & inſtabile veſtigium, ein Ort, wo man nicht ſicher auftreten kan. *Plin. Sec.*

Suſpīcābĭlis, e, muthmaßlich. *Arnob.*

Suſpīcax, ācis, *o.* argwöhniſch. - animus, ein argwöhniſches Gemüth. *Tac.*

Suſpiciendus, a, um, betrachtungswürdig. *Cic.*

Suſpicio, ſpexi, ſpectum, ĕre, in die Höhe ſehen. - faſtigia urbis, nach den Spitzen der Stadt. *Virg.* - cœlum. *Virg.* - in cœlum, gen Himmel. *Cic.* - aſtra, nach den Geſtirnen. *Cic.* 2) bewundern, hoch achten. - virtutem alicujus, eines Tugend. *Cic.* - honores & præmia, die Ehre und Belohnung. *Cic.* 3) in Verdacht haben. - aliquem, einen. *Sall.*

Suſpīcio, ōnis, *f.* der Argwohn, Verdacht. - in aliquem, wider einen. *Cic.* - hominum, der Leute, den ſie haben. *Cic.* Abeſſe a ſuſpicione, ohne Verdacht ſeyn, keinen Verdacht haben. *Cic.* In ſuſpicionem adducere. *Cic.* In

ſuſpicione aliquem ponere, einen in Verdacht ziehen. *Cic.* In ſuſpicionem venire, in Verdacht gerathen. *Cic.* E ſuſpicione vindicare, auſſern Verdacht ſetzen, vom Verdachte befreyen. *Cic.* 2) Gedanken. Præbuit ſuſpicionem regi, nobiliorem eſſe, brachte den König auf die Gedanken, daß ſie von höhern Stande wäre. *Curt.*

Suſpiciōſe. *Adv.* argwöhniſch, aus Argwohn. - aliquid narrare, etwas erzehlen. *Cic.* Suſpicioſius dicere, noch argwöhniſcher reden. *Cic.*

Suſpiciōſus, a, um, argwöhniſch, der einen Argwohn heget. Civitas ſuſpicioſa, eine argwöhniſche Stadt. *Cic.* Tua conſcientia te timidum ac ſuſpicioſum faciebat, dein böſes Gewiſſen machte dich furchtſam und argwöhniſch. *Cic.* 2) verdächtig, auf das man argwohnet. Negotium ſuſpicioſiſſimum, ein ſehr verdächtiger Handel. *Cic.* 3) ſcheu. Mula ſuſpicioſa, eine ſcheue Mauleſelin. *Colum.* 4) bedenklich. Verbum ſuſpicioſum, ein bedenkliches Wort. *Aſc. Ped. ſuſpicio.*

Suſpīco, āvi, ātum, āre, argwöhnen. *Plaut. Obſol.*

Suſpīcor, ātus ſum, āri, argwöhnen. - aliquem a ſe abalienatum, daß einer ihm ungewogen geworden. *Cic.* - nihil de aliquo, nichts von einem, einen in keinen Verdacht ziehen, keinen Argwohn von einem ſchöpfen. *Cic.* 2) muthmaſſen. Scribe non modo, ſi quid audieris, ſed etiam, ſi quid ſuſpicabere, ſchreibe mir nicht allein, wenn du was höreſt, ſondern auch, was du muthmaſſeſt. *Cic.* 3) errathen. *Cic.* 4) befürchten. - aliquid mali, was böſes. *Cic.* - majus quidquam de aliquo, was gröſſers von einem. *Cic.* 5) gedenken, auf die Gedanken kommen. Milo non ſuſpicari potuit, dem Milo hat nicht in den Sinn kommen können. *Cic.*

Suſpīrātio, ōnis, *f. Sen.* Suſpīrātus, us, *m.* das Seufzen. *Ovid.*

Suſpīriōſe, *Adv.* als mit kurzem Athem, keuchend. *Colum.*

Suſpīriōſus, a, um, keuchend, der einen kurzen Athem hat. Suſpirioſis prodeſſe, dergleichen Leuten nüzlich, gut ſeyn. *Plin. ſuſpirium.*

Suſpīrĭtus, us, *m.* das Keuchen. *Apul.*

Suſpīrium, i, *n.* das Keuchen. - crebrum facere, oft keuchen. *Colum.* Tuſſis vetus cum ſuſpirio, alter Huſten mit Keuchen. *Plin.* 2) ein Seufzer. Suſpiria trahere ex imo ventre. *Plaut.* - ducere pectore ab imo, ſeine Seufzer aus dem innerſten des Herzens, aus des Bauchs Grunde holen. *Ovid.*

Suſpīro, āvi, ātum, āre, ſeufzen. - amore ficto, aus erdichteter Liebe. *Ovid.* - ab imo, aus dem innerſten, aus des Bauchs Grunde. *Ovid.* - flebile, kläglich. *Claudian.* - familiariter cum aliquo, vertrauter Weiſe mit einem. *Cic.* - amores. *Tibull.* - calorem arcanum, für Liebe. *Claudian.* 2) heftig verlangen, ſeufzen nach was. - longo non viſam tempore matrem, nach der Mutter, die man lange nicht geſehen. *Juvenal.* - in aliquam, nach einer. *Ovid.* - ad honores, nach Ehren. *Val. Flacc.* 3) aushauchen, verurſachen. - craſſas nebulas, einen dicken Nebel. *Lucan.* 4) Suſpirantes curæ, Sorgen, die einen ſeufzend machen. *Poët. ap. Cic.* 5) Suſpiranda domus, Haus, Familie, ſo man beſeufzen muß. *Stat. ſpiro.*

Susque deque, *Adv.* auf und nieder. 2) gleichgültig, für einerley. - habere aliquid, etwas halten, es gehe auf oder nieder, es ſich einerley ſeyn laſſen, es komme wie es wolle. *Plaut.* De Octavio ſusque deque, um den Octavium bekümmere ich mich nicht viel, es ſtehe mit ihm, wie es wolle. *Cic.*

Suſſexia, æ, *f.* Suſſex, Provinz in Engelland.

Suſtendo, di, ſum, ĕre, aufſpannen. 2) - inſidias militi, dem Soldaten hinterliſtig nachſtellen. *Sall.*

Suſtentācŭlum, i, *n.* ein Halter, Stütze, Unterſatz. *Tac.* 2) Unterhalt, Alimente. *Auguſtin.*

† Suſtentāmen, ĭnis, *n.* eine Stütze, Stab.

Suſtentātio, ōnis, *f.* die Erhaltung. - corporis, des Leibs. *Firmic.* 2) der Unterhalt, Alimente, Suſtentation. - mulieris, der Frau. *Ulp.* 3) die Verzögerung. *Cic.*

Suſtentātus, us, *m.* die Hülfe, Beyſtand. *Auſon.*

Suſtento, āvi, ātum, āre, in der Höhe erhalten, unterſtützen. - aliquid per multos annos, etwas viel Jahre. *Lucret.* 2) unterhalten. - omnem familiam, die ganze Familie. *Ter.* 3) erhalten. - domum & pacem, die Familie und den Frieden. *Tac.* - ſe vix miſereque, ſich kaum und elendiglich. *Cic.* - aliquem ſua liberalitate, einen mit ſeiner Freygebigkeit. *Cic.* - ſuis ſumtibus, mit ſeinen Koſten. *Cic.* 4) aushalten. - famem, den Hunger. *Cæſ.* - laborem ſpe otii, die Arbeit aus Hoffnung zur Ruhe. *Sall.* - malum, ein Übel. 5) verzögern, aufſchieben, aufhalten. - ædificationem ad adventum alicujus, den Bau bis zu eines Ankunft. *Cic. ſuſtineo.*

Suſtĭnentia, æ, *f.* die Aushaltung, Ertragung, Gedult. *Bibl.*

Suſtĭneo, ui, ntum, ēre, in die Höhe halten, in der Höhe erhalten. - ſe ſine adminiculis non poſſe, ſich ohne Stützen oder Pfähle nicht können. *Colum.* 2) aushalten, überſtehen. - primam coitionem, den erſten Sturm. *Ter.* - labores tamdiu, die Arbeit, Travaillen ſo lange. *Plin. Sec.* 3) abhalten, zurückhalten. - ab omni aſſenſu, von allem Beyfalle. *Cic.* - ſe a reſpondendo, ſich des Antwortens. *Cic.* 4) können. - ſpectare, es mit anſehen. *Suet.* Judicium differre non ſuſtineo, ich kan das Gericht nicht aufſchieben. *Quint.* Nec jam ſuſpendere fletum ſuſtinet, ſie kunte ſich des Weinens nicht länger enthalten. *Ovid.* 5) vertheidigen, vertreten. - aliquid non poſſe, etwas nicht können. *Cic.* - cauſſam publicam, die gemeine Sache. *Cic.* - dignitatem & decus civitatis, das Anſehen der Stadt. *Cic.* 6) aufſchieben, aufhalten, verzögern. - rem in noctem, die Sache bis

auf die Nacht. *Liv.* - pœnam, die Strafe. *Digeſt.* - cognitiones, die Unterſuchungen der Dinge. *Ulp.* 7) aufhalten. - aliquem, einen mit deſſen Bitten. *Ovid.* - currum, einen Wagen. *Cic.* - curſum & impetum, den Lauff und Anfall. *Cic.* 8) ausshalten. - æſtus, die Hitze. *Ovid.* - imperia alicujus, eines Regierung. *Cæſ.* - laborem, die Arbeit. *Cic.* - molem invidiæ, die Laſt des Neides. *Cic.* - prælium. *Cic.* - pugnam, die Schlacht. *Liv.* 9) ſtützen, ſteiffen, unterſtützen. - artus infirmos baculo, die ſchwachen Glieder auf einen Stab. *Ovid.* 10) unterhalten. - milites fluviatili piſce & herba, die Soldaten mit Fiſchen aus dem Fluſſe und Kräutern. *Liv.* 11) ſuſtinebam me, ich hielte an mich, hielte zurück. *Cic.* 21) tragen. - crimen, die Schuld. *Cic.* - ſumtus, die Unkoſten. *Brut.* ad *Cic.* 13) - ſpem, die Hofnung erfüllen. *Cic.* 14) halten, tragen. *Cic.* 15) ſuſtinere, ſich widerſetzen, Stand halten. - vim hoſtium, der Macht des Feindes. *Cæſ.* Non ſuſtinere vim hoſtium, nicht Stand halten. *Cæſ.* Non ſuſtinere vim verborum, den Vorſtellungen nicht Widerſtand thun können. *Cic.* 16) aufnehmen, baſtant ſeyn. - obtrectatores, ſeinen Widerſachern. *Cic.* 17) wagen, ſich nicht ſcheuen. *Curt.* 18) widerſtreben. Nec Nymphæ juſta petentem ſuſtinuere Deam, die Nymphen kunten auch der Göttin in ihrem gerechten Begehren nicht widerſtreben. *Ovid.* 19) harren, warten. *Martial.*

Suſtollo, tŭli, ſublātum, ĕre, heben. - aliquem in equum, einen aufs Pferd. *Cic.* 2) aufheben, entführen. - virginem, eine Jungfer. *Plaut.*

Suſudata, æ, *f.* Wilſnack, Stadt im Brandenburgiſchen, al. Stetin in Pommern.

Suſum, *Adv.* aufwerts, in die Höh. - ac deorſum, und niederwerts. *Varr.* - ducere animam, den Athem in die Höhe ziehen. *Cato.* 2) in der Höhe. - adſtare, darbey ſtehen. *Lact.*

Sŭſurrāmen, ĭnis, *n.* ein Gebrummele, Gemurmele. - magicum, zauberiſches. *Apul.*

Sŭſurrātim, *Adv.* mit einem Gemurmel. *Mart. Cap.*

Sŭſurrātio, ōnis, *f.* ein Gemurmel. *Cic.*

Sŭſurrātor, ōris, *m.* ein Ohrenbläſer. *Bibl.*

Sŭſurrium, i, *n.* ein Gemurmel. *Bibl.*

Sŭſurro, āvi, ātum, āre, murmeln, reden, daß es nicht alle hören ſollen. - civem Atticam eſſe hanc, daß dieſe eine Bürgers tochter von Athen ſey. *Ter.* - cum aliquo, mit einem, mit einem heimlich reden. *Ovid.* - aure, einem etwas ins Ohr. *Ovid.*

Suſurro, ōnis, *m.* Ohrenbläſer, heimlicher Verläumder. *Hieron.*

Sŭſurrus, i, (us, *Apul.*) *m.* ein Gemurmel. - lenis. *Hor.* - levis, ſachtes. *Virg.* 2) ein Geziſchel, leiſe Rede. Illo ſuſurro delectari ſe aiebat aquam ferentis muliercu læ, er ſagte, daß er ſein Vergnügen an dem Geziſchele der Waſſer tragenden Frau gehabt. *Cic.*

Sŭſurrus, a, um, ſachte murmelnd. Lingua ſuſurra referre, gar ſachte ſagen. *Ovid.* *ſuſurrus.*

Sūtātes, ium, *m.* die ſich immer in den Schuſterläden befinden, Schuhknechte, Schuſterjungen. *Plaut.* *ſuo.*

Sūtēla, æ, *f.* eine Flickerey. 2) Liſt, Betrug. Ob ſutelas ſuas interire, ſeine Betriegereyen mit dem Leben bezahlen müſſen. *Plaut.* *ſuo.*

Sūterna, æ, *f.* Schuſterwerk. *Varr.* *ſuo.*

Suthamptonia, æ, *f.* Southampton, Stadt in Engelland.

Sūtĭlis, e, das ſich nähen oder heften läſt. Roſa ſutilis, Roſe, die ſich mit in einen Kranz läſt binden. *Martial.* 2) genehet, zuſamm geheftet, zuſamm gebunden. Sutilis cymba, ein mit Riemen zuſamm gebundener oder gehefteter Kahn. *Virg.* - ſutile capillamentum, falſch Haar. *Tertull.* *ſuo.*

Sūtor, ōris, *m.* ein Schuſter. Quaſi claudus ſutor domi ſedet totos dies, er ſitzt wie ein lahmer Schuſter ganze Tage daheim allein. *Plaut.* 2) ein Riemer, der Zäume, Gurte u. a. Pferdezeug macht. *Pitiſc.* *ſuo.*

Sūtōrĭtius, a, um, *Marc. Emp.* Sūtōrius, a, um, ſchuſteriſch, die Schuſter angehend. Sutorium atramentum, Schuſterſchwärze. *Cic.* Sutorio inſtrumento verrucas tollere, die Warzen mit einem Schuhkneufe wegſchneiden. *Plin.* *ſutor.*

Sūtrĭballus, i, *m.* ein Altreiß, Schuhflicker. *Schol. Juvenal.*

Sūtrīna, æ, *f.* Schuſterwerkſtatt. *Plin.* *ſuo.*

Sutrīni, ōrum, *m.* die Einwohner der Stadt Sutrii. *Liv.*

Sūtrīnum, i, *n.* Schuſterhandwerk, Kunſt Schuhe zu machen. *Sen.* *ſutrinus.*

Sūtrīnus, a, um, die Schuſter angehend. Sutrinæ tabernæ, Schuſterläden, Ort, wo man Schuhe macht und verkaufft. *Tac.* *ſuo.* 2) von oder zu Sutrio gehörig. *Plin.* *Sutrium.*

Sūtrium, i, *n.* Sutri, Stadt im Kirchenſtaate in Italien. *Vellei.*

Sutrius, a, um, von oder zu Sutrio gehörig. *Sil.*

Sūtūra, æ, *f.* eine Nath. Crebris ſuturis duratum, das oft durchnehet und daher hart und feſt iſt. *Liv.* 2) eine Nath, Fug, Zuſammenfügung der Beine an der Hirnſchaale. *Celſ.* - coronalis, Kron oder Kranznath, vom Vordertheil der Schläfe bis zur Höhe des Haupts. *Woyt.* - lambdoidea, die Winkelnath am Hintertheile des Haupts. *Id.* - ſagittalis, die Pfeilnath, durch den Wirbel bis gegen die Naſe. *Id.* *ſuo.*

Sūtus, a, um, genehet. *Cic.* 2) geflochten. *Virg.*

Suum, i, *n.* das Seinige, eigenes Vermögen, Eigenthum. Pedem ubi ponat ſuo, non habet, er hat nicht ſo viel eigenes, wo er einen Fuß hinſetzen könne. *Cic.* Numerare de ſuo, aus ſeinem eigenen Beutel bezahlen. *Cic.*

Suus,

Suus, a, um, ſein. Hunc ſui cives ex urbe ejecerunt, dieſen haben ſeine Mitbürger aus der Stadt geſtoſſen. *Cic.* Suus cuique mos eſt, ein jeder hat ſeinen Kopf, jedem Narren gefällt ſeine Kappe. *Ter.* Mihi talentum argenti ipſe adnumerat ſua manu, er zahlet mir ſelbſt ein Talent mit ſeiner Hand aus. *Plaut.* 2) der ſeinige, eigen, das zum Eigenthum gehöret. *Digeſt.* Suum conſequi, das Seinige, ſein Eigenthum erlangen. *Digeſt.* Sui juris, ſein eigner Herr. *Digeſt.* Sui hæredes, Erben aus den Seinigen, ſeiner Familie. *Digeſt.* 3) ihm ergeben, ihm zugethan, ihm anhangend. Sua concio riſit hominem, die Verſammlung, ob ſie ſchon ihm anhanget, hat ihn doch ausgelacht. *Cic.* Uti populo ſuo, das Volk auf ſeiner Seite haben. *Cic.* 4) Sua unius, ſein allein. Ut ſua unius in his gratia eſſet, daß er darinnen den Dank allein verdienen möchte. *Liv.* 5) Sui, die Landsleute. Suis quique parent placidius, jederman iſt einem aus dem Vaterland lieber unterthan. *Curt.*

† Svvanimotum, i, *n.* ein Forſtgericht. *Freſn.*

† Svvarmum, i, *n.* ein Schwarm, Bienſchwarm. *Freſn.* Vox Germ.

Svvibuſium, i, *o.* Schwibuſen Stadt im Schwibuſiſchen Kreiß, in Schleſien.

Svviducium, i, *n.* Schweidnitz, Stadt in Schleſien.

† Svvolingmannus, a, um, der ſeine Gaben nach den Svvollyngis giebt. *Freſn.*

† Svvollynga, æ, *f.* Land, ſo viel mit einem Pfluge zu beſtellen. *Freſn.*

† Svurum, i, *n.* ein Schwur, Eyd. *Voſſ.*

Syagra, æ, *f.* Landſchaft in Cilicien. *Ptol.*

Syagris, ĭdis, *f.* Art eines Seefiſches.

Syăgros, i, *m.* Cabo Facalhad, Vorgebürge in Arabien. *Ptol.*

Sȳbăris, is, *f.* ehmahlige mächtige Stadt im untern Italien. *Ovid.* 2) *m.* Cochile. Fluß in Calabria citra, der ſich in den Golfo di Taranro ergieſt. *Plin.*

Sȳbărītānus, a, um, *Plin.* Sȳbarītĭcus, a, um, Sybaritiſch, die Sybariten angehend. 2) wollüſtig, delicat. *Martial. Sybaris.*

Sȳbărītis, ĭdis, *f.* eine Sybaritin. 2) Sybaritiſch. *Ovid. Sybaris.*

Sȳbota, æ, *f.* *Sivita*, Stadt und Hafen in Epiro. *Thucyd.*

Sȳbōtes, æ, *m.* ein Schweinhirt, Sauhirt. *Manil.*

Sȳcamīnon, i, *n.* Sȳcămĭnum, i, *n.* eine Maulbeer. *Celſ.*

Sȳcămĭnus, i, *f.* ein Maulbeerbaum. *Ulp.*

Sȳce, es, *f.* kleine Inſel im Joniſchen Meere. *Plin.*

Sȳcītes, æ, *m.* Edelgeſtein, ſo wie eine Feige ſiehet. *Plin.* 2) Art eines gemachten Weins. *Plin.*

Sȳcōma, ătis, *n.* Art eines Augengebrechens. *Blancard.*

Sȳcŏmŏrītes, æ, *m.* Maulbeerwein. *Dioſc.*

Sȳcŏmŏrus, i, *f.* Egyptiſche Feige. *Celſ.* 2) Art eines Baums, wie ein Feigenbaum mit Maulbeerblättern. *Dioſc.*

Sȳcon, i, *n.* eine Feige. *Martial.*

Sȳcŏphanta, æ, *m.* ein falſcher Angeber, der zumahl ſeinen Nutzen von ſeinem Angeben zu haben hoffet. *Plaut.* 2) ein Betrüger. *Ter.* 3) ein Lügner. *Plaut.* 4) ein Schmeichler, Fuchsſchwänzer. *Plaut.*

Sȳcōphantĭa, æ, *f.* Liſt, Betrug. Sycophantias ſtruere, einen Betrug angeben, auf Betrug umgehen. *Plaut.*

Sȳcŏphantiōſe, *Adv.* betrüglich, verlogener Weiſe. *Plaut.*

Sȳcŏphantor, ātus ſum, āri, mit Liſt und Betrug umgehen. *Plaut.*

Sȳcophyllon, i, *n.* wilde Pappeln. *Apul.*

Sȳcōſis, is, ios, eos, *f.* Feigwarze, Art eines Geſchwürs wie eine Feige am Hintern, oder auch an der Gebährmutter der Frauen. *Blancard.* 2) Feigblatter, Art eines kleinen Geſchwürs am Barte der Männer, oder auch auf dem Kopfe, als harichten Theilen. *Id.* 3) Gerſtenkorn, Geſchwür an den Augenliedern.

Sȳcōtum, i, *n.* ein Feigenmus. *Apic.*

Sycūrium, i, *n.* ehmahlige Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Sȳcuſſa, æ, *f.* Inſel an Aſien vor Epheſo. *Plin.*

Sȳdĕris, is, *f.* Fluß in Aſien, ſo ins Caſpiſche Meer gehet. *Plin.*

Sȳdima, æ, *f.* Stadt in den Lyciſchen Gebürgen. *Plin.*

Sydus ſ. Sidus.

Syēne, es, *f.* Aſna, ſ. Iſne, Stadt und Inſel in Egypten. *Lucan.*

Syēnites, æ, *m.* einer von Syene. *Ovid.* 2) Marmor daher. *Plin. Syene.*

Sȳgaros, Inſel auf dem rothen Meer. *Plin.*

Sȳla, æ, *f.* Berg und Wald in Lucanien in Italien. *Virg.*

Sȳlăris, is, *m.* Fluß im Piceniſchen in Italien. *Strab.*

Sylla ſ. Sulla, æ, *m.* Römer, ein hitziger Patron der Adels, der mit dem Mario von der Partey des Volks einen verderblichen innerlichen Krieg anfieng, auch die Oberhand behielt, ſich zum Dictator aufwarf, und hernach die Regierung freywillig niederlegte. *Cic.* 2) andere des Namens mehr. *Sen. Tr.* 3) ein Wollüſtler. *Charis.*

Syllăba, æ, *f.* eine Sylbe, Zuſammenfaſſung ſo vieler Buchſtaben, als auf einmahl ausgeſprochen werden müſſen. Clauſulam longa ſyllaba terminare, den Schluß mit einer langen Sylbe machen. *Cic.* Syllabarum auceps, ein Sylbenſchnapper, der auf ſo kleine Dinge, als die Sylben ſind, ſiehet. *Cic.* 2) eine Quarte in der Muſic. *Walther.* 3) - inferior, eine der unteren Sylben, ut, re, mi. - ſuperior, eine der oberen Sylben, fa, ſol, la. *Id.* † 4) *plur.* ein Brief. *Freſn.*

† Syllăbārius, i, *m.* ein Buchſtabirer. *Freſn.*

Syllăbatim, *Adv.* ſylbenweiſe, von Sylbe zu

zu

zu Sylbe. -alicui dictare, einem was vorſagen, dictiren. *Cic.*

Syllăbĭcātio, ōnis, *f.* das Singen nach dem ut, re, mi, fa, ſol, la, die Solmiſation. *Walther.*

†Syllăbīzo, āre, buchſtabiren, in Sylben ſetzen. *Sarisb.*

*Syllăbus, i, *m.* Regiſter eines Buchs. 2) Titel des Buchs. *Interpr. Græ.*

Syllăceus, a, um, purpurfärbig, rectius, gelberdfärbig. *Vitr.* Pro *ſilaceus*, a *ſil.*

Syllānus ſ. Sullānus, a, um, den Syllam angehend. Syllanæ partes, des Syllæ Parten. *Nep.* Syllanum exemplum, Exempel des Syllæ, *Nep.* 2) *m.* Syllani, des Syllæ Anhänger. *Cic. Sylla.*

Syllātŭrio, īvi, ītum, īre, es gern wie Sylla machen wollen. *Cic.*

Syllepſis, is, ios, eos, *f.* Grammaticaliſche Figur, da Genus oder Numerus des verbi ſich auf die vorhergehenden Subſtantiva unterſchiedener Generum oder Perſonen, nach dem würdigſten richtet, z. E. Venus & Cupido, Dii; Ego & vicinus concertavimus.

*Syllŏgiſmătĭcus, a, um, Syllogiſtiſch. *Vulg.*

†Syllogiſmo, āre, ſchlieſſen, einen Syllogiſmum machen. 2) beſchlieſſen, endigen. *Freſn.*

Syllŏgiſmus, i, *m.* eine Schlußrede. *Quint.*

†Syllŏgiſtĭcus, a, um, Syllogiſtiſch, durch Syllogiſmos.

†Syllogizo, āre, einen Syllogiſmum machen. 2) einen Schluß machen, beſchlieſſen. *Freſn.*

Sylva ſ. Silva. Sylvagium ſ. Silvagium. Sylvarius ſ. Silvarius. Sylvanus ſ. Silvanus. Sylvaticus ſ. Silvaticus. Sylvicola ſ. Silvicola.

Sylvia, æ, *f.* Weibername. 2) Zuname der Rheæ, Mutter des Romuli und Remi. *Ovid.*

Sylvius, i, *m.* des Aeneæ Sohn. *Virg.* 2) Zuname aller ihm zu Alba folgenden Könige. *Liv.*

Syma, æ, ſ. Syme, es, *f.* Inſel an Carien mit einem guten Hafen. *Strab.*

Symæthius, a, um, den Fluß Symæthum angehend. *Virg.*

Symæthus, i, *m.* Fluß in Sicilien. 2) Stadt gleiches Namens an ſolchem Fluſſe. *Strab.*

Symbări, ōrum, *m.* ehmahliges Volk an dem Nilo. *Plin.*

Symbŏla, æ, *f.* was man mit zu einer Zeche oder Schmauſe an Gelde giebt, die Zeche, Irte. Symbolam dare, das Seinige mit darzu geben. *Plaut.* 2) Schläge, die man auf einmahl von ihrer vielen bekömmt. Paratæ jam ſcrupulis ſunt ſymbolæ, die Prügelſuppe iſt fertig. *Plaut.* † 3) *plur.* öffentliche Gaſterey. *Freſn.*

Symbolæus, a, um, einen Vergleich angehend. *Apul.*

Symbŏlĭce, *Adv.* figürlich, verblümt. -appellare, nennen. *Gell.*

Symbŏlĭcus, a, um, Symboliſch. Libri Symbolici, Bücher, worinn die Glaubensbekänntniſſe enthalten, die Symboliſchen Bücher. 2) Symbolica cognitio, die Erkenntniß der Sachen durch Zeichen: z. E. durch Schrift, durch Wörter. Dahingegen die anſchauende Erkenntniß iſt, wann wir die Sachen vor uns ſehen, fühlen ꝛc. *ſymbolum.*

† Sȳmbŏlŏgizo, āre, ſeinen Antheil zu was geben. *Freſn.*

Symbŏlum, i, *n.* Kennzeichen. -adulterinum, falſches. Relinquere ſymbolum, ein Wahrzeichen zurück laſſen. *Plaut.* 2) was man an Gelde mit zu einer Zeche oder Schmauſe giebt, Beytrag, Rata, Portion, Antheil. Symbolorum collatores, die dergleichen Geld zuſamm geben. *Plaut.* Symbolum dedit, cœnavit, er hat ſeine Portion, ſein Quantum gegeben und gegeſſen. *Ter.* De ſymbolis eſſe, für das zuſamm geſchoſſene Geld ſchmauſen. *Ter.* -luminis, Beytrag zu den Kerzen in den Kirchen. *Freſn.* † 3) ein Glaubensbekänntniß, worzu gleichſam jeder Bekenner ſein Stücklein mit gethan hat. *Freſn.* -violare, ſündigen. *Freſn.* † 4) ein Wahlſpruch, Leibſpruch.

Symbŏlus, i, *m.* ein in Wachs gedrucktes Bild. *Plaut.* 2) ein Wahrzeichen. *Juſtin.*

Symmăchus, i, *m.* ein Scribent, welcher Briefe geſchrieben und das Heydenthum vertheidigte. Sæc. V. 2) ein Poſtillon, geſchwinder Beſteller der Briefe. *Freſn.*

Symmĕtrīa, æ, *f.* die Symmetrie, geſchickte Verhältniß der Theile eines Gebäudes unter einander ſelbſt und gegen das Ganze. *Vitr.*

Symmŏrĭānum ſ. Symmoniacum, i, *n.* Art eines Klees, ein Kraut. *Colum.*

Symmȳſta, ſ. Symmyſtes, æ, *m.* ein Geiſtlicher, College in einem geiſtlichen Amte.

Sympăthīa, æ, *f.* das Mitleiden, da unterſchiedene einerley Empfindung haben, Sympathie. *Plin.*

Symperaſma, ătis, *n.* der Schluß. *Mart. Cap.*

Symphōnēta, æ, *m.* ein Componiſt. *Walther.*

Symphōnīa, æ, *f.* Zuſammenſtimmung, zuſammſtimmender Klang einer Muſic, Conſonanz, Symphonie. *Plin.* 2) Hauſe zugleich muſicirender Leute. -canit in conviviis ejus. läßt ſich bey deſſen Gaſtmahlen hören. *Cic.* 3) Gelag, Gaſterey, wobey man Muſic hat. Symphoniam alicujus vitare, nicht zu eines Gelag kommen. *Cic.* 4) Art eines muſicaliſchen Inſtruments. *Freſn.* & *Pitiſc.* 5) Art eines Krauts. *Plin.*

Symphōnĭăca, æ, *f.* Bilſenkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Symphōnĭăcus, a, um, zur Muſic gehörig. Symphoniaci pueri, Muſicknaben, Capellknaben, dergleichen die Römer unter ihren Knechten auch hatten. *Cic.* 2) *m.* ein Inſtrumentiſt bey der Muſic. *Walther.*

Symphorēma, atis, *n.* eine Sammlung.

Symphrades, vox Spuria. v. *Geſn. Theſ.*

Symphȳſis, is, ios, eos, *f.* die Zuſammwachſung der Beine, Zuſammſetzung derſelben ohne Bewegung. *Blancard.*

Symphȳtum, i, *n.* Wellwurz, Beinwell, Schwarzwurz, Schmeerwurz, ein Gewächs. *Schræder.* 2) - medium, Güldengünſel, ein Kraut. *Id.* 3) - petræum, Brunnell, Gottheil, Sanct-Antoniuskraut. *Id.* 4) - maculoſum, fleckicht Lungenkraut. *Bauh.*

Symplēgas, ădis, *f.* Zuſammſchlagung, Zuſammfügung. *Martial.* 2) Luteæ Symplegadis antrum, der Steiß. *Auſon.* 3) *plur.* le Pavonare, zwo Inſeln am Eingange des Boſpori ins Schwarze Meer ſonſt Cyaneæ genannt. *Mela.*

Symplegma, ătis, *n.* die Ineinanderwickelung. *Martial.*

Symplŏce, es, *f.* eine Figur in der Rhetoric, da Anaphora und Epiphora zuſamm kommen.

* Sympŏnus, i, *m.* ein Mitarbeiter. *Freſn.*

Sympŏſiăcus, a, um, zur Gaſterey, zum Gaſtmahl, zur Zeche gehörig. Sympoſiacæ quæſtiones, Tiſchfragen. *Gell.*

Sympŏſium, i, *n.* eine Zeche, Trinkgeſellſchaft. *Cic.* 2) Buch des Platonis. *Gell.*

Symptōma, ătis, *n.* Zufall, bey einer Krankheit. *Blancard.*

Symptōmătĭcus, a, um, die Zufälle bey einer Krankheit angehend.

Sympūvium, i, *n.* ein hölzerner Becher. *Arnob.* ſ. Simpuvium.

* Syn, mit. *Præpoſ.*

Sȳnactĭcus, a, um, zuſammziehend. Synactica ſc. medicamenta, zuſammziehende Arzneyen. *Blancard.*

Sȳnærĕſis, is, ios, eos, *f.* Figur, da 2. Sylben in eine zuſamm gezogen werden, z. E. Malo *pro* mavolo; Negoti *pro* negotii.

Sȳnætia, æ, *f.* eine Mitarbeit. *Blancard.*

Sȳnăgōga, æ, *f.* Verſammlungshaus, Ort, wo die Juden zuſammen kommen, ihren Gottesdienſt zu halten und anderes zu verrichten. *Hieron.* 2) Judenſchul.

Sȳnăgris, ĭdis, *f.* Art eines Seefiſches. *Geſner.*

Sȳnallagma, ătis, *n.* ein Contract.

Synalœphe, es, *f.* Proſodiſche Figur, da im Scandiren eines Verſes der letzte Vocalis oder Diphthongus in einem Worte wegbleibet, wenn das folgende Wort ſich wieder mit einem Vocali oder Diphthongo anfängt.

Sȳnanche, es, *f.* die Bräune, ſchlimme Halskrankheit. *Celſ.*

Sȳnanchĭcus, a, um, die Bräune habend. *Th. Priſc.*

Sȳnăphe, es, *f.* der Zuſammenhang, da in den Tetrachordis die lezte Saite in dem einen wieder die erſte in dem folgenden iſt. *Walther.*

Sȳnarthrōſis, is, ios, eos, *f.* Zuſammfügung der Glieder. *Blancard.*

* Sȳnaſtria, æ, *f.* Stand der Sterne gegen einander, Conſtellation. *Freſn.*

Sȳnaulia, æ, *f.* Zuſammenſtimmung einer Pfeiffe und Cithar. *Walther.*

* Synaxarium, i, *n.* ein Buch, darinnen das Leben der Heiligen kurz verfaſſet. *Freſn.*

* Sȳnaxis, is, ios, eos, *f.* eine Verſammlung, ſonderlich der Mönche zum Bethen und Singen. *Freſn.* 2) Ordnung und Folge des Gottesdienſtes hinter einander. *Id.* 3) das H. Abendmahl, oder Zuſammenkunft daſſelbe zu genieſſen. *Id.*

† Syncătēgŏrēma, ătis, *n.* ein Nebenwort, da nomen und verbum allein Hauptwörter ſind.

† Syncătēgŏrēmătĭcus, a, um, ein Nebenwort angehend.

† Syncellātus, us, *m.* Würde eines Syncelli. *Freſn.*

† Syncellīta, æ, *m.* Mönch, der mit einem andern in einem Kloſter lebet, ein Zellbruder. *Freſn.* 2) ein Mönch überhaupt. *Id.*

† Syncellus, i, *m.* vornehmer Geiſtlicher, ſo mit dem Patriarchen oder auch Biſchoffe in einer Zelle oder Zimmer wohnete, um ein Zeuge von allen deſſen Handlungen zu ſeyn. *Freſn.*

Syncĕraſtum, i, *n.* ein jedes Gericht Eſſen, ſo von mehrern Speiſen zuſamm geſetzet iſt. *Pacuv.*

Synchondrōſis, is, ios, eos, *f.* Zuſammfügung der Beine durch Knorpel. *Blancard.*

Synchrōniſmus, i, *m.* Zuſammtreffung der Zeit zweyer und m. Begebenheiten.

Synchrŏnus, a, um, zu einer Zeit lebend. *Varr.*

Synchȳſis, is, ios, eos, *f.* eine ungewöhnliche Vermiſchung, ſonderlich des Bluts oder Säfte in den Augen. *Blancard.* 2) ungewöhnliche Verwerfung der Worte in einer Rede. *Donat.*

Synciput ſ. Sinciput.

Sȳncŏmiſtus, i, *m.* Brod von Mehl ſamt den Kleyen. *Blancard.* al. von Mittelmehle. 2) Umſchlag aus gemeinem Speiſebrode. *Id.*

Syncŏpa, æ, ſ. Syncŏpe, es, *f.* ſtarke Ohnmacht, da einer ſchleunig niederfället und allen Verſtand, Farbe und Wärme verlieret. *Woyt.* 2) Art einer Grammaticaliſchen Figur, da eine Sylbe aus der Mitte des Worts weggenommen wird, z. E. dixti, *pro* dixiſti. 3) ſ. Syncopatio, eine Rück- oder Zertheilung einer Note wider den Tact. *Walther.* - catachreſtica, wenn eine diſſonirende Note nicht durch eine folgende conſonirende aufgelöſet wird. *Id.* - conſonans æquivagans, wenn alle Stimmen zugleich ſich wider den Tact rücken. *Id.* - conſonans deſolata, wenn nur eine Stimme ohne Diſſonanz ſich rückt. *Id.*

Syncŏpātus, a, um, der ohnmächtig worden. *Veget.*

Syncope ſ. Syncopa.

Syncŏpo, āvi, ātum, āre, in Ohnmacht fallen. Jumentum ſyncopavit, das Thier iſt ohnmächtig geworden. *Veget.* † 2) die Worte nur halb ausſprechen. *Freſn.*

Syncrētiſmus, i, *m.* die Meinung, daß die Partheyen der Chriſtlichen Religion der Vereinigung wegen in vielen Stücken ſich accommodiren können.

Syncretiſta, æ, *m.* ein Syncretiſt, der unterſchiedne Religionsparteyen miteinander vereinigen will.

Syncrĭſis, is, ios, eos, *f.* Vergleichung. *Rufian.*

Syndeſmus, i, *m.* eine Zuſammbringung, Ligatur. *Blancard.*

† Syndĭcātus, us, *m.* Amt eines Syndici, *Voſſ.* 2) Vollmacht eines Syndici, Syndicat. 3) Klage wider einen Richter, daß er nicht recht verfahren. *JCt.*

† Syndĭco, āre, richten, tadeln, durchziehen, ſyndiciren. 2) genau examiniren. *Freſn.*

Syndĭcus, i, *m.* Sachwalter einer Stadt, Gemeine, Collegii. *Digeſt.* 2) Juſtizrath in einem Rath oder Staat. *Politic.*

Syndon ſ. Sindon.

Syndrŏme, es, *f.* Zuſammenkunft vielerley Zufälle. *Blancard.*

Sy̆necdŏche, es, *f.* Art eines Tropi in der Rhetoric, da das Ganze für einen Theil, der Theil für das Ganze u. ſ. f. geſetzet wird. *Cic.* 2) Art einer Grammaticaliſchen Figur, da der accuſativus zu den adjectivis oder verbis paſſivis geſetzet wird, alſo daß zu Ergänzung der conſtruction man das ſecundum oder quod attinet ad, mit darzu nehmen muß, z. E. Aethiops eſt albus dentes, i. e. ſecundum dentes.

Sy̆necdŏchĭce, *Adv.* durch eine Synecdochen.

Sy̆necdŏchĭcus, a, um, zur Synecdoche gehörig, oder durch ſie ausgeſprochen.

Sy̆nĕchēs, is, *o.* häuffig. *Mart. Cap.*

Sy̆nĕdrevon, ontis, *n.* zuſammſitzend. Synedrevonta ſc. ſigna, Zeichen, die ſich bey einer Krankheit befinden, mit ſolcher aber doch eigentlich nicht zuſamm hangen. *Blancard.*

Sy̆nĕdria, æ, *f.* vox ſpuria. v. *Geſn. Theſ.*

Sy̆nĕdrĭum, i, *n.* Verſammlung, ſonderlich der Richter oder eines Raths. 2) - magnum, groſſer Rath der Jüden aus 71. Perſonen, davon der erſte Præſes ſ. Princeps, der andere Pater domus judicii, der dritte Sapiens hieß. 2) - XXIII. virorum, Rath an allen Orten, wo mehr als 120. Familien wohneten, und hatte ſolcher Rath nur mit Geldſachen zu thun. *Reland.* 3) - trium, ſo aus 3. Männern beſtund, und mit Geld- und Criminal-Sachen zu thun hatte, wenn dieſe nicht zugleich capital waren.

Sy̆nĕdros, i, *m.* ein Beyſitzer im Rath, ein Rathherr. *Liv.*

Sy̆nemmĕnon, i, *n.* etwas Zuſammgefügtes, Zuſammenhangendes. *Gell.*

Sy̆nĕphēbi, ōrum, *m.* junge Leute ſo zugleich mit einander mannbar werden. 2) Comödie dieſes Namens des Cœcilii. *Cic.*

Sy̆nĕphītes ſ. Synnephites, æ, *m.* Art eines Milchweiſſen Edelgeſteins. *Plin.*

Sy̆nergiſta, æ, *m.* ein Mitwirker. 2) Leute, ſo im 16. Sæculo vom freyen Willen des Menſchen im Werke der Bekehrung nicht recht lehreten.

† Sy̆nergĭum, i, *n.* ein Kloſter. *Freſn.*

† Sy̆nergus, i, *m.* ein Mitarbeiter. *Freſn.*

Sy̆nĕſis, is, ios, eos, *f.* die Erkänntniß. *Tertull.*

Syngrăpha, æ, *f.* Syngrăphus, i, *m.* eine Handſchrift, oder doch unterſchriebene Verſicherung, Obligation, Schuldbrief. Credere alicui per ſyngrapham, einem auf deſſen Handſchrift Geld leihen. Ex ſyngrapha agere cum aliquo, mit einem nach deſſen Handſchrift verfahren. *Cic.* Syngrapha HS. centies facta eſt per legatos, es iſt durch die Geſandten eine Handſchrift auf 10000000. Seſtertien, errichtet worden. *Cic.* Conſcribere ſyngraphum aliquem, eine Handſchrift, Obligation aufſetzen. *Plaut.* 2) Geleitebrief. - ſumere a prætore, ſich bey dem Prätor geben laſſen. *Plaut.*

Synnăda, æ, *f.* ſ. Synnăda, ōrum, *n. Cic.* ſ. Synnas, ădis, *f.* Stadt in Phrygien.

Synnadenſis, e, *Cic.* Synnadicus, a, um, von oder zu Synnada gehörig. *Plin.*

Synneurōſis, is, ios, eos, *f.* Zuſammenfügung der Beine durch Hülfe eines Bandes oder Nerve. *Blancard.*

Sy̆nŏchītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteines, womit man die Geiſter ſolte bannen können. *Plin.*

Synocha, æ, *f. Blancard.* Synochos, i, *m.* Arten anhaltender gefährlicher Fieber. *Blancard.*

Sy̆nŏdālis, e, die Synodos angehend. *Freſn.* Decretum ſynodale, Schluß eines Synodi.

† Sy̆nŏdātĭcum, i, *n.* Synodalunkoſten. *Freſn.*

Sy̆nodĭa, æ, *f.* Zuſammtretung. *Cic.*

Sy̆nŏdĭcus, a, um, den Synodum angehend. Conſultationes Synodicæ, die Synodalberathſchlagungen. *Hieron.* 2) Synodicus menſis, Synodiſcher Monat, Zeit von einem Neumonden bis zu dem nächſten andern, ſo 29. Tage, 12. Stunden, 44. Min. 3. Sec. und 11. Tertien hält. *Wolf.*

Sy̆nŏdīta & Sy̆nŏdītes, æ, *m.* Reißgeſell, Begleiter eines Mönchs. *Freſn.*

† Sy̆nŏdium, i, *n.* die Zuſammenſtimmung zweyer Pfeiffen. *Walther.*

† Sy̆nŏdo, āvi, ātum, āre, vor den Synodum fodern und beſtrafen. *Freſn.*

† Sy̆nŏdŏchium, i, *n.* Herbergungshaus für arme Fremde. *Freſn.*

Sy̆nŏdontītes, æ, *m.* Edelgeſtein, der ſich in dem Gehirne einer rothen Meerbraſſe finden ſoll. *Plin.*

Synŏdus, i, *f.* eine Zuſammenkunft, ſonderlich der Geiſtlichen. - nationalis, der Geiſtlichen aus einer ganzen Nation. - provincialis, aus einer Provinz oder Landſchaft. - diœceſana, aus einer Diœces, Superintendur oder Inſpection. - univerſalis, ein Concilium oder Zuſammenkunft aus allen Chriſtlichen Ländern. *Freſn.* 2) Zuſammenkunft der Planeten, die man ſonſt eine Conjunction nennet. *Wolf.*

Synŏdus, ontis, *m.* rothe Meerbraſſe, Zahnfiſch, Art eines Meerfiſches. *Plin.*

Synœcium, i, *n.* ein Gemeinhaus, Gaſthaus, Wirthshauß. *Petron.*

Synonētum, i, *n.* öffentlich zuſamm gekauffte Dinge. *Cod.*

Synōnymĭa, æ, *f.* Figur, da Wörter zuſammen geſetzt werden, ſo faſt einerley bedeuten, z.E. Exceſſit, evaſit, erupit.

Synōnȳmĭcus, a, um, die Synonyma angehend.

Synonȳmon, i, *n.* ein Wort, welches die Bedeutung eines andern hat. *Chariſ.*

Synōnȳmus, a, um, gleich viel bedeutend.

Synopſis, is, ios, eos, *f.* kurzer Begriff. - libri, eines Buchs. 2) ein Inventarium oder Verzeichniß der Güther und des Vermögens. *Ulp.*

Synovia, æ, *f.* das Gliedwaſſer, ſtarker Fluß eines Weſens in den Gelenken und tendinöſen auch nervöſen Theilen des Leibes. *Paracelſ.* ap. *Blancard.*

Syntagma, ătis, *n.* Sammlung, Compoſition, zuſammgeſetztes Werk. *Cic.*

Syntăſis, is, ios, eos, *f.* Ausdehnung der Theile von der Geſchwulſt. *Blancard.*

Syntaxis, is, ios, eos, *f.* eine Zuſammſetzung der Wörter, daß ſie Gedanken oder Sachen bedeuten können. *Cic.*

Syntecticus, a, um, ſchwindſüchtig. *Plin.*

Syntērēticus, a, um, zur Erhaltung dienlich. Synteretica ſc. ars, Theil der Arzneykunſt, ſo da lehret, wie man die gegenwärtige Geſundheit erhalten ſoll. *Blancard.*

Syntexis, is, ios, eos, *f.* Schwindung der Glieder. *Blancard.*

†Synthēma, ătis, *n.* ein Poſt-Zettel, Paßport, ſo die haben muſten, welche ſich der öffentlichen Poſt bedieneten. *Freſn.* 2) Art eines Kleides. *Id.*

Synthĕsĭna, æ, *f.* ſc. *veſtis*, Art der Kleidung, dergleichen ſich die Römer nur an den Saturnalibus bedieneten. *Suet. ſyntheſis.*

Synthĕſis, is, ios, eos, *f.* eine Zuſammſetzung. 2) Zuſammfügung der Beine in der Anatomie. *Blancard.* 3) Art einer beſondern propern Kleidung, dergleichen die Römer allein an den Saturnalibus trugen, und darinn täglich wechſelten. *Martial.* 4) Art Gefäſſe, da immer eines ins andere kunte geſtecket werden. *Stat.*

Synthĕtĭce, *Adv.* zuſammfügungsweiſe.

Synthĕtĭcus, a, um, das zur Zuſammſetzung dienet. 2) Methodus ſynthetica, ſiehe Methodus.

Syntŏnum, i, *n.* Art eines Muſicaliſchen Inſtruments oder auch Scabelli, mit dem und mit den Füſſen beyn Gelagen eine Art der Muſic gemacht wurde. *Quintil.*

Synvĕtĕrānus, i, *m.* ein zugleich alter Soldat mit einem andern. *Cod.*

Sȳphăcum, i, *n.* Caſtrovillare, Stadt in Calabrien in Italien.

Sȳphax, ācis, *m.* König in Numidien, der bey ſeiner Gefangenſchaft im Gefängniſſe ſtarb. *Liv.*

Syphĭlis ſ. Siphylis, ĭdos, *f.* die Franzoſen, Venus-Krankheit.

Sypho ſ. Sipho.

Syra, Syria, æ, Syros, i, *f.* eine der Cycladiſchen Inſulen. *Plin.*

Syrabracha, æ, *f.* Beere oder Frucht von einem Syriſchen Baume. *Fortunat.*

Syracoſius ſ. Syracuſius.

Sȳrăcūſæ, ārum, *f.* Siragoſſa, *al.* Saragoſa, Stadt in Sicilien, ſo ehedem eine der gröſten Städte der Griechen war, und wieder aus 4. beſondern groſſen Städten, ſo die Inſel, Acradina, Tycha und Neapolis hieſſen, beſtunde. 2) Ort, wohin ſich der Kaiſer Auguſtus machte, wenn er einmahl allein ſeyn wollte. *Suet.*

Sȳrăcūſānus, a, um, *Cic.* Sȳrăcūſius ſ. Syracoſius, a, um, von oder zu Syracus gehörig. *Virg.*

Sȳræum, i, *n.* ein Decoct von Feigen. *Paull. Aegin.*

Sȳraſtēne, es, *f.* Cambaya, Landſchaft in Indien.

Sȳreon, i, *n.* Steinbrech, ein Kraut. *Plin.*

Syria, æ, *f.* Soria, Landſchaft in Aſien, welche nicht nur das eigentliche Syrien, ſondern auch Syrien ſamt Paläſtina und Phönizien, bald Aſſyrien bedeutet. *Græv.*

Sȳrĭarcha, æ, *f.* Syriarchus, i, *m.* Art eines vornehmen Prieſters in Syrien, der für die Wohlfahrt ſolches Landes den Göttern ihre Opfer thun muſte. *Cod. Th.*

Sȳrĭăcœle, es, *f.* Landſchaft in Aſien ſ. Cœleſyria.

Sȳrĭăcus, *Cic.* Syriaticus, *Flor.* Sȳrĭcus, a, um, Syriſch, Syrien angehend. Boves Syriaci, Syriſches Rindvieh. *Plin.* Bellum Syriaticum, der Syriſche Krieg. *Flor.* Mala Syrica, Aepfel aus Syrien, Syriſche Aepfel. *Colum. Syria.*

Syringia, æ, *f.* Syringe, Türkiſcher Holunder. *Tabernæm.* 2) ein Rohr zu Pfeiffen. *Plin.*

Sȳringītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Sȳringium, i, *n.* eine Fiſtel, Art einer Krankheit oder Leibesſchadens. *Macer.* 2) eine kleine Pfeiffe. *Walther.*

Sȳringo, āvi, ātum, āre, aushöhlen, ſonderlich wie eine Pfeiffe oder Rohr. *Apic. ſyrinx.*

Sȳringŏtŏmus, i, *m.* ein Fiſtelmeſſer. *Woyt.*

Syrinx, gis, *f.* eine Nymphe in Arcadien, die in ein Schilfrohr verwandelt wurde, als ſie Pan aus Liebeswut verfolgete. *Ovid.* 2) eine Pfeiffe, weil ſich Pan dergleichen aus gedachtem Rohre machte. *Id.* 3) Unterirdiſche Canäle. *Amm. Marc.*

Sȳriſſa, æ, *f.* eine Syrerin, eine aus Syrien. *Virg. Syrus.*

Sȳrītes, æ, *f.* Stein, ſo in der Blaſe eines Wolfes gefunden werden ſoll. *Plin.*

Syrium, i, *n.* Lilienöl. *Plin.*

Syrius, ii, *m.* ſ. Sirius.

Sȳrius, a, um, Syriſch, aus oder zu Syrien gehörig. Syria pira, Syriſche Birnen. *Colum.* Syria Dea, die Venus, *al.* Juno, *Flor.*

Syrma, ătis, *n.* langer Rock mit einer Schleppe oder langem Schweiſe, dergleichen ſo wohl die vornehmen Frauen, als auch die Tragödienſpieler trugen, damit ſie deſto gröſſer ausſehen und ihre Helden deſto beſſer vorſtellen möchten. *Prudent. Interpr. Pitiſc.* 2) eine Tragödie. Aptare longum ſyrma ſibi, Tragödien ſchreiben. *Martial.*

Syrmatĭcus, a, um, mit einem Schweif. *Veget.*

Syrna, æ, *f.* ehmahlige Stadt in dem Cherſoneſo an Carien, die Podalirius erbauet hatte. *Steph.*

† Syrŏcus, i, *m.* der Südoſtwind. *Freſn.*

Syrŏmaſtes, *mel.* Siromaſtes, æ, *m.* Art eines Spießes. *Interpr. Gronov.*

Sȳrŏphœnīcia, æ, *f.* Phönicien, Theil von Syrien.

Sȳrŏphœniſſa, æ, *f.* eine aus Syrophönicien oder auch Phönicien. *Bibl.*

Sȳrŏphœnix, īcis, *m.* einer aus Phönicien, ſofern es ſonderlich an Syrien gränzet. *Juvenal.*

Syros, ſ. Syra.

Syrpe, *n. indecl.* Meiſterwurz. *Plaut.*

Syrpĭcus, a, um, von Meiſterwurz. Lac ſyrpicum, Saft aus dem Silphio, das Laſer. *Solin. Syrpe.*

Syrtes ſ. Syrtis.

Syrtĭcus, a, um, die Syrten in Africa angehend. Gentes Syrticæ, Völker, ſo an den Syrten wohnen. *Sen.* 2) ſandicht, wüſte. *Lucan. Syrtis.*

Syrtis, is, *f.* gefährliche ſandichte Gegenden im Mittelländiſchen Meere an Africa. - major, Golfo di Sidra. *Plin.* - minor, Golfo di Capes. *Liv.* 2) jeder gefährlicher ſandichter oder ſeichter Ort im Meere. *Bibl.* 3) wüſter ſandichter Ort auch zu Lande. *Prudent.* 4) - Patrimonii, ein Verſchwender ſeines väterlichen Vermögens. *Cic.*

Syrtītes, æ, *m.* Art eines gelblichten Edelgeſteins, dergleichen bey den Syrten gefunden wird. *Plin.*

Sȳrūpus, ſ. Sirupus, i, *m.* Syrup, Abgang vom Zucker. *Woyt.* 2) - violaceus, Veilgenſaft. - roſaceus, Roſenſaft, ꝛc. Arten gewiſſer Arzneyen.

Sȳrus, a, um, Syriſch, aus oder zu Syrien gehörig. Vina Syra, Syriſche Weine. *Hor.* 2) *m.* ein Syrer, einer aus Syrien. *Cic.*

Sȳrus, i, *m.* Grube, worinn man das Getreide ſicher aufhebet. *Curt.* Vox peregrina, melius, Sirrhus. *Geſn. Theſ.* 2) Naſcaro, Fluß in Calabrien in Italien.

Syrus, us, *m.* abgebrochene Gipfel an Bäumen. *Non.*

Sȳsămītres, is, *m.* Name einiger Perſer. *Curt.*

Syſcia, ſ. Siſcia.

Syſſarcōſis, is, ios, eos, *f.* Zuſammfügung der Beine durch Fleiſch, z. E. des Zungenbeins mit dem Schulterblatte. *Blancard.*

Syſsītia, ōrum, *n.* gewiſſe Abendmahlzeiten zu Lacedämon.

Syſsītos, ſ. Syſſitus, i, *m.* ein Tiſchcompagnon, Tiſchgeſell; 2) College, der mit einem in einem Collegio iſt. *Cajus. Ict.*

Syſtaltĭcus, a, um, das eine zuſammziehende Kraft hat. *Mart. Cap.*

Syſtătĭcus, a, um, darſtellend. 2) Litteræ ſyſtaticæ, ein Recommendationsſchreiben. 3) ein Präſentationsſchreiben.

Syſtēma, ătis, *n.* ein Zuſammenhang, Ordnung. 2) - mundi, Weltgebäude, oder Ordnung, in welcher ſich die groſſen Weltcörper neben einander befinden; a) Copernicanum, das Copernicaniſche Weltgebäude, nach welchem die Sonne faſt mitten in der Welt ſtehet, um ſie herum Mercurius, Venus, die Erde, ferner der Mars, ſodenn Jupiter und endlich Saturnus ihren Lauff haben, welches Weltgebäude von Nic. Copernico den Namen hat; b) Ptolemaicum, das Ptolemäiſche Weltgebäude, welches die Alten angenommen haben, nach welchem die Erde in der Mitte ſtehet und um ſolche herum ☽, ☿, ♀, ☉, ♂, ♃ und ♄ lauffen, welches von Claudio Ptolemæo, einem Egypter, den Namen hat; c) Tychonicum, das Tychoniſche Weltgebäude, nach welchem die Erde in der Mitte ſtehet, um welche, ☽ und ☉, um dieſe aber ☿, ♀, ♂, ♃ und ♄ herum lauffen ſollen, welches von dem Tychone de Brahe, einem Däniſchen Barone ſeine Benennung führet. *Wolf.* 3) Structur, Zuſammſetzung des menſchlichen Cörpers. 4) - nervoſum, die Structur und Ordnung der Nerven in dem Cörper. *Blancard.*

Syſtēmătĭcus, a, um, ſyſtematiſch in einem genauen Zuſammenhang.

Syſtŏle, es, *f.* die Zuſammziehung des menſchlichen Herzens, wodurch das Blut in die Adern getrieben wird. *Blancard.* 2) Grammaticaliſche Figur, nach der eine lange Sylbe im Verſe kurz gebraucht wird. z. E. ſtetĕrunt, pro ſtetērunt.

Syſtȳlos, c. & Syſtȳlon, *n.* Syſtȳlus, a, um, naheſeulicht. Structura ſyſtylos, ein naheſeuliges Gebäude, worinnen die Seulen mit ihren Achsſtrichen nur 6. Modul weit von einander ſtehen. *Vitr.*

* Syzētēſis, is, ios, eos, *f.* eine Unterſuchung, Diſputation.

Syzȳgĭa, æ, *f.* eine Zuſammjochung, Zuſammkoppelung; 2) die Vereinigung der Nerven mit einander. *Blancard.* 3) der Stand oder Verhältniß der himmliſchen Cörper gegen einander. *Id.* 4) mögliche Zuſammenfügung der Buchſtaben zu Anfang der Sylben und Wörter, z. E. *Bd* in Bdellium, *Bl* in Blandus, *Chl* in Chloris, *Chth* in Chthonius &c. 5) ein Satz, wenn 3. oder mehr zuſamm ſtimmende Töne über einander geſetzt werden. *Walther.* - ſimplex, wenn 3. Conſonantien ohne Octav über einander kommen. *Id.* - compoſita, wenn die in einer triade harmonica befindlichen Töne vermehret oder doppelt geſetzet werden. *Id.*

T.

T.

T t, neunzehender Buchſtabe des Lateiniſchen Alphabets. 2) iſt vom D in der Ausſprache unterſchieden, und alſo unrecht *Adque* für Atque, *Quodannis* für Quotannis, *Caſſantra* für Caſſandra, *Alexanter* für Alexander, *Set* für Sed, *Aput* für Apud u.ſ.f. *Lipſ.* de Pronunc. L. L. c. 14. 3) wird vor i, wenn noch ein Vocalis drauf folget, wie ein z ausgeſprochen, z. E. in Martia, Martii, &c. auſſer wenn ein ſ vorher gehet, z. E. Juſtior, oder das Wort eines Griechiſchen Urſprungs iſt, als, Tiara, Miltiades, Politia. 4) galt als eine Ziffer 160, und mit einer Querlinie über ſich 160000, mit 2. Puncten über ſich aber auch bald 1000. bald nur 900. *Freſn.* G. L. p. 115. 5) wurde von den Tribunis unter ein Römiſches Senatusconſultum geſetzet, wenn ſelbiges ſolte gültig ſeyn. *For. Rom.*

Taautes, æ, f. Taautus, i, *m.* ein Gott der Phönicier und ſo viel als der Lateiner Saturnus, oder auch der Egypter Theuth. *Varr.*

Tăbacca, æ, *f.* Tăbācum, i, *n.* Taback, Indianiſch Beinwelle, Indianiſch Wundkraut, heilig Wundkraut, Taback, Kraut aus der Inſel Tabago, ſo aber nun auch in Europa häuffig gezeuget wird. *Schrœder.* 2) Tabaci Inſula, Tabago, Neuwalchern, eine der Antilliſchen Inſeln an Sudamerica.

Tabæ, ārum, *f.* Stadt in Lydien. *Liv.* 2) Stadt in Perſien. *Curt.*

Tabalta, ſ. Thasbalta. *Cyprian.* æ, *f.* Stadt in Africa. *Antonin.*

Tăbānus, i, *m.* eine Breme, Roßbreme, groſſe ſtechende Fliege. *Varr.*

† Tăbardum, i, *n.* beſonderes Soldatenkleid. *Freſn.*

Tăbaſca, æ, *f.* Nueſtra Seignora de la Vittoria, Stadt in Neuſpanien in America.

Tăbăſo, ōnis, *f.* Doltahad, Stadt in Decan in Oſtindien.

Tăbefactus, a, um, zerſchmolzen, zergangen. Nivibus tabefactis, wenn der Schnee zergangen. *Solin.*

Tăbella, æ, *f.* ein Täfelein. - cerata, mit Wachs überzogen oder dünne überlauffen, um mit einem ſpitzigen Griffel darein ſchreiben zu können. *Cic.* Committere verba tabellis, etwas auf dergleichen Täfelein ſchreiben. *Ovid.* 2) ein Täfelgen zum Votiren der Richter, item des Volks bey der Wahl der obrigkeitlichen Perſonen und ſonſt. Me univerſa civitas conſulem tabella declaravit, die ganze Stadt hat mich mit ihren Täfelgen zum Bürgermeiſter erwehlet. *Cic.* 3) ein Stück Kuchen. *Martial.* 4) Gemähld. *Cic.* 5) *plur.* ein Brief. Tabellas obſignare, einen Brief ſiegeln. *Cic.* Tabellæ laureatæ, ein mit Lorbeerzweigen umwickelter Brief, zum Zeichen, daß darinne ein erhaltener Sieg vermeldet werde, ein Siegsbrief. *Cic.* 6) eine jede andere Schrift. Tabellæ contractuum, ein ſchriftlich verfaßter Contract. *Senec.* 7) - Pythagorica, das Einmahleins. 8) Morſelle, von Zucker und Gewürzen zugerichtetes kleines Täfelgen. *Blancard.*

† Tăbellārium, i, *n.* ein Archiv. *Ugutio.*

Tăbellārius, i, *m.* ein Bote, Briefträger. - fidelis, ein treuer Bote, der ſeine Briefe recht beſtellet. *Cic.* - a Marco, ein Bote des Marci oder von dem Marco. *Cic.* - tempori reſpondens, der ſeine Zeit hält. *Cic.* 2) ein Buchhalter, Regiſtrator. *Sidon.*

Tăbellārius, a, um, die Täfelgen zum Votiren angebend. Lex tabellaria, das Geſetz, ſo von dem Votirtäfelgen gegeben worden. *Cic.* 2) Briefe betreffend. Navis tabellaria, ein Poſtſchiff, Avisjagd, Paquetboot, Schiff, das Briefe zu überbringen hat. *Sen.* *tabella.*

Tăbellio, ōnis, *m.* ein öffentlicher Schreiber, ein Notarius. *Firmic.*

Tābeo, ui, ēre, verdorren, ſchwinden, abnehmen, vergehen. - amore, für Liebe. *Gell.* *tabes.*

Tăbĕrēni, ōrum, *m.* ehmaliges Volk in Aſien. *Mela.*

Tăberna, æ, *f.* ein Gebäu von Bretern. *Iſidor.* 2) ein Kauffladen. - carnaria, Fleiſchbank. *Varr.* - libraria, ein Buchladen. *Cic.* - unguentaria, wo man wohlriechende Dinge verkaufft. *Suet.* - olearia, wo man Oel verkaufft. - vinaria, wo man Wein ſchenkt. Exercere duas tabernas ejusdem negotiationis, zwey Läden haben, worinne man mit einerley Waaren handelt. *Ulp.* Tabernas claudere. *Cic.* - occludere, die Gewölbe, die Läden ſchlieſſen. *Cic.* 3) - diverſoria. *Plaut.* - cauponaria. *JCt.* - meritoria, ein Wirthshaus, Gaſthof, Schenke, Kretſchen. Quum ambo in tabernam quamdam divertiſſent, ſimul cœnare voluerunt, da beyde mit einander in einem Gaſthof eingekehrt, haben ſie mit einander eſſen wollen. *Cic.* - negotiatoria, ein Handelsgewölbe, Kauffladen. *JCt.* 4) Ort, wo die Knechte die Gefäſſe, Silbergeſchirr u. d. g. im Hauſe aufhuben. *Plaut.* 5) die Wahrſagerhütte zu Rom. - vitio capere, ſich unrechtmäßiger Weiſe in die Wahrſagerhütte begeben. *Val. Max.* 6) Taverna, Stadt in Calabrien. 7) Tabernæ Alſaticæ, Elſaßzabern, Stadt im Elſaß. - Montanæ, Bergzabern, Stadt in der Pfalz. - Moſellanicæ, Berncaſtell, Stadt im Trieriſchen. - Rhenanæ, Rheinzabern, Stadt in der Pfalz. *Tab. Peuting.* - Tres, Tretabern, Ort in Italien an der Appiſchen Straſſe. *Cic.* b) Elſaßzabern. *Ammian.* - Triboccorum, Elſaßzabern. *Ant. Itin.*

Tăbernaclārius, i, *m.* ein Zeltmacher, Zeltſchneider. *Inſcr. vet.*

† Tăbernacŭlārius, i, *m.* ein Fourier, der auf die Gezelte bey einem Regiment ſiehet. *Freſn.*

Tăbernācŭlum, i, *n.* ein Zelt, Gezelt. - ponere in littore, an dem Ufer aufſchlagen. *Cic.* - militare, ein Soldatenzelt, Kriegszelt. *Cic.* 2) der Wahrſagerplatz zu Rom. *Liv.* 3) ein Tabernackel, Häuslein, worinn die Hoſtie mit der Monſtranz aufbehalten wird. *Durand.* 4) ein Gaſthof, Wirthshaus. *Cod.* *taberna.*

† Tăbernăgium, i, *n.* Strafe, ſo Wirthe und Schenken bezahlen müſſen, wenn ſie ihre vorgeſchriebene Ordnung nicht beobachtet. *Freſn.*

† Tăbernăria, æ, *f.* Amt deſſen in Klöſtern, der auf die Kloſterſchenken ſehen muß. *Freſn.*

Tăbernărius, i, *m.* der in einer Bude ſeine Waaren feil hat, ein Budenſitzer, Kramer, Trödler, ſchlechter Handelsmann. *Cic.* 2) ein Gaſtwirth, Gaſthalter, Schenke, Tracteur, Speiſer, Weinſchenke. *Cic.*

Tăbernărius, a, um, zum Gaſthofe, Wirthshauſe gehörig. Tabernariæ blanditiæ, gute Worte, wie die Gaſtwirthe, item die Krämer u. d. g. geben. *Apul.* 2) ſchlecht, geringe. Tabernariæ comœdiæ, Comödien, worinn nur geringe Leute aufgeführet werden. *Becmann.* Tabernariæ perſonæ, geringe ſchlechte Leute. *Cod. taberna.*

Tăbernŭla, æ, *f.* eine Bude, kleiner Laden. Sedere in tabernula ſua, in ſeiner Bude ſitzen. *Apul.* Effringere & expilare tabernulas, die Buden aufbrechen und berauben, ausplündern. *Suet.* 2) ein Gaſthöflein, Schenklein. *Ulp. taberna.*

Tābes, is, *f.* Auszehrung, Schwindſucht bey den Menſchen, die Darre bey dem Vieh, ſonderlich den Vögeln. Mortifera tabe tinctus, der mit einer tödtlichen Schwindſucht befallen iſt. *Ovid.* - dorſualis, Schwindſucht der Lenden. *Blancard.* 2) - arborum, das Verdorren der Bäume vom Stamme an. *Plin.* 3) das Verfaulen. *Liv.* 4) das Schmelzen, Flüßig werden. *Liv.* 5) Seuche. - fori, Proceßſeuche. - pecuniam fert advocatis, bringt den Advocaten Geld ein. *Tac.* 6) Blutfluß, Eiter mit Blut. *Virg.* 7) Peſt, Anſteckung. *Ovid.* 8) Gift. *Virg.* 9) Ruin. *Feſt.* 10) Wuſt, Unreinigkeit. *Liv. Solin.*

Tābeſco, tābui, eſcĕre, ſchwinden, eingehen, abnehmen, an der Schwindſucht laboriren. *Celſ.* 2) vergehen. - dolore ac miſeria, für Schmerz und Elend. *Cic.* - deſiderio alicujus, aus Verlangen nach einem. *Cic.* 3) Tabeſcit ſal, das Salz zergehet, zerſchmelzt. *Catull.* Humor frigore dureſcit, calore tabeſcit, die Feuchtigkeit wird von der Kälte hart, und von der Wärme zergehet ſie. *Cic.* 4) Dies tabeſcit, quaſi ſenex, der Tag nimmt ab, es gehet auf den Abend zu. *Plaut. tabes.*

Tabia, æ, *f.* Taggia, Stadt im Genueſiſchen.

Tābĭdŭlus, a, um, etwas verdorrend. *Virg.*

Tābĭdus, a, um, ſchwindend. Lues tabida, die Schwindſucht. *Ovid.* 2) ſchmelzend. Nix tabida, der ſchmelzende Schnee. *Liv. tabes.*

Tābĭfĭcābĭlis, e, abzehrend, verzehrend. *Acc.* ap. *Non.*

Tābĭfĭcus, a, um, abzehrend, ſchwächend, verzehrend. *Cic. tabes.*

Tābĭfluus, a, um, ſchwindſüchtig. *Prudent. tabes.*

Tābiōſus, a, um, eitericht. *Tertull. tabum.*

Tābĭtūdo, ĭnis, *f.* die Schwindſucht. *Plin. tabidus.*

Tablīnum, i, *n.* Ort, wo die öffentlichen Schriften aufbehalten werden, ein Archiv, Canzeley, al. Ort, deſſen Wände getäfelt. *Vitr.*

† Tabliſta, æ, *m.* ein Bret- oder Schachtſpieler. *tabula* n. 12.

† Tablīzo, āre, im Bret ſpielen. *Freſn. tabula.*

Tabor, ŏris, *m.* Tabor, hoher Berg in Galiläa. *Bibl.*

Taborium, i, *n.* Tabor, Stadt in Böhmen.

Tăbrīſum, i, Tauris, Tabris, berühmte Stadt in der Gegend der alten Meder.

Tăbŭda, æ, *f.* die Schelde, Fluß in den Niederlanden. *Tac.*

Tabrăca, æ, *f.* Stadt in Numidien. *Mela.*

Tăbŭla, æ, *f.* ein Bret. Arripere tabulam de naufragio, noch ein Bret im Schiffbruch ergreiffen. *Cic.* 2) eine Tafel. - cerata, mit Wachs überzogene. *Plaut.* - ærea, ehrinne. *Vellej.* 3) Verzeichniß, Rechnung. - accepti & expenſi, über Einnahme und Ausgabe. *Cic.* 4) Urkunde, Document, Protocoll, Regiſtratur, Inſtrument. Tabulæ publicæ, öffentliche Schriften, Gerichtsbücher, Stadtbuch, Staatsarchiv. *Cic.* - fœderis, ein Friedensſchluß. *Petron.* - nuptiales, Ehepacte, Heyrathsbrief. - teſtamenti, ein geſchriebenes Teſtament. - dotales, Heyrathsinſtrument. - venditionis, ein Kauffbrief. Tabulas conficere. *Cic.* - facere, ein Document entfaſſen, Inſtrument aufrichten. *Cic.* 5) ein ſchriftlich verfaſſetes Teſtament. Tabulas corrumpere, ein Teſtament verfälſchen. *Cic.* - obſignare, beſiegeln. *Cic.* 6) öffentlicher Anſchlag, Manifeſt, Edict. Ne qua tabula illius decreti figeretur, damit ſolches Decret nicht angeſchlagen würde. *Cic.* 7) Geſetz. Decemviri XII. Tabulas perſcripſerunt, die Decemviri haben die zwölf Tafeln der Geſetze entfaſſet. *Cic.* Tabulæ novæ quid habent argumenti? wovon handeln die neuen Geſetze? *Cic.* 8) öffentlich aufgehängte Achtserklärung, Tafeln, worauf die Namen derjenigen ſtunden, ſo in die Acht erkläret waren. Eximere nomen alicujus de tabulis, eines Namen darinn wieder auslöſchen. *Cic.* 9) ein Gemählde, Bild. Tabulas bene pictas collocare in bono lumine, wohlgemahlte Bilder an einen hellen Ort ſetzen. *Cic.* Actæonis tabula te ſtupidum tenet, des Actæonis Gemählde ſetzt dich in Verwunderung. *Cic.* 10) - votiva, Tafel, ſo in einem Tempel aufgehenget wurde, auf die ein Schiffbruch oder dergleichen etwas gemahlet war, dem man auf gethanes Gelübde noch entgangen. *Horat.* 11) ein Bretſpiel. *Sen.* 12) eine Landcharte. Credere tabulis Dicæarchi, des Dicæarchi Landcharten trauen. *Cic.* - genealogica, ein Stammbaum. - hydrographica, eine Seecharte. - chronologica, Chronologiſche Tabelle. 13) - Pythagorica, das Einmahleins. 14) Tabulæ divinæ, die 10. Gebothe. 15) - (condita) eine Morſelle.

Morſelle. *Blancard* 16) Tabulirbret, worauf man in den Apothecken die Küchlein Manus Chriſti geußt. 17) - Sinuum, ausgerechnete Tabelle, vor alle Grade des Quadranten und alle Minuten des Grades nach den Sinibus, Tangentibus und auch wohl Secantibus, von denen Strauchs und Wolfs die üblichſten ſind. 18) Tabulæ Aſtronomicæ, Aſtronomiſche Tafeln, Verzeichnung der Sachen, die man zu Ausrechnung des Lauffes der Planeten u. a. nöthig hat, dergleichen ſind die Britannicæ des Wings, Carolinæ des Streete, die Danicæ des Longomontani, Ludovicianæ des de la Hire, Rudolphinæ des Keppleri u. a. 19) eine Platte, von Bley, Kupfer ꝛc. die Dächer damit zu decken. *Freſn.* 20) ein Wechſeltiſch, Wechſelbank. *Freſn.* 21) Feldmaaß von 72. Quadratruthen. *Id.*

Tăbŭlāmentum, i, *n.* ein Boden. Jungere dolia & conſternere tabulamentum, Fäſſer zuſammen fügen und einen Boden darüber legen. *Frontin.*

Tăbŭlāria, æ, *f.* ein Archiv. *Non. tabula.*

Tăbŭlāria, ium, *n.* ein Folterinſtrument, da ein Maleficant zwiſchen 2. Tafeln eingequetſcht wurde. *Sen.*

Tăbŭlāris, e, täflicht. Aurum tabulare, Goldblätgen. *Plin.* 2) zu Tafeln oder Bretern gehörig. Clavus tabularis, ein Bretnagel. *Petron.*

Tăbŭlārium, i, *n.* ein Archiv, Ort wo man Schriften oder Briefſchaften aufhebet. - incendere, das Archiv anſtecken. *Cic.* Tabulæ aſſervantur tabulario publico, die Documente werden in dem öffentlichen Archiv aufbehalten. *Cic.* † 2) eine Bude, Boutique, Laden. *Freſn.*

Tăbŭlārius, i, *m.* ein Canzeliſt. 2) ein Archivarius. *Inſcr.* 3) ein Notarius. *Ulp.* 4) ein Rechnungsführer. *Sen.* † 5) ein durch ein Inſtrument eines Notarii Freygelaſſener. *tabula.*

Tăbŭlātim, *Adv.* ſchichtweiſe, reihenweiſe. - diſponere vites, die Weinſtöcke pflanzen. *Pallad.*

Tăbŭlātio, ōnis, *f.* die Täfelung. 2) das Tafel- oder Bretwerk. Perfringere tabulationes, das Bretwerk durchbrechen. *Cæſ.* 3) ein Boden. Tabulationes complures habere, unterſchiedene Böden haben. *Vitr.*

Tăbŭlātum, i, *n.* ein Boden, womit die Theile eines Hauſes der Höhe nach unterſchieden werden, Stockwerk, Geſchoß. Turris tabulatorum quatuor, ein Thurm 4. Stockwerk, 4. Boden hoch. *Curt.* 2) Boden, wo was aufgehoben wird. Ligna in tabulato condere, das Holz auf den Boden, auf den Holzboden ſchaffen. *Cato.* Fœnum in tabulata componere, das Heu auf den Heuboden bringen. *Colum.* 3) ein Schiffsboden, Verdeck. *Val. Flacc.* 4) eine Schicht. Alterna tabulata olivarum & ſalis componere, eine Schicht Oliven und eine Schicht Salz wechſelsweiſe legen. *Colum.* 5) mediciniſche harte Compoſition aus Zucker und vielen Pulvern. *Woyt.* † 6) ein Bretſpiel. *Freſn.*

Tăbŭlātūra, æ, *f.* die Tabulatur, Abfaſſung der Töne. *Mart.*

† Tăbŭlātus, a, um, oben wie eine Tafel. *Freſn.*

Tăbŭlejum, i, *n.* Tholey, berühmtes Kloſter im Trieriſchen.

Tăbŭlīnum, i, *n.* ſ. Tablinum.

Tăbŭlo, āvi, ātum, āre, täfeln, mit Bretern beſchlagen, mit Tafeln bekleiden. *Plin. tabula.*

Tābum, i, *n.* Tabus, i, *m.* Eiter, verdorben und ſchwärend Geblüte. *Celſ. tabes.*

† Tabur, ŭris, *m.* ſ. Taburcium, ſ. Taburtum, i, *n.* eine Paucke. *Freſn.*

Taburnus, i, *m.* Tabure, Berg im Neapolitaniſchen. *Virg.*

Tăcăpa, æ, *f.* Tacape, es, *f.* *Plin.* Capis, Stadt an der kleinern Syrte in Africa.

Tăcătua, æ, *f.* Sachaida, Stadt in Africa an dem Mittelländiſchen Meer.

† Tacea, æ, *f.* eine Taſſe. *Freſn.*

Tăcendum, i, *n.* das geheim zu halten, Geheimniße. *Ovid.*

Tăcens, tis, *o.* ſchweigend, ſtill. Ventus tacens, Wind, ſo nicht wehet. *Ovid.* Fluvii aqua tacens, Fluß, ſo nicht rauſcht. *Propert.* Locus tacens, ſtiller, einſamer Ort. *Tac.*

Tăceo, ui, ĭtum, ēre, ſchweigen, ſtille ſeyn, nicht reden. - de rebus alicujus, von eines Dingen. *Cic.* Tace modo & me ſequere, ſchweig nur ſtille und komm mit mir. *Ter.* 2) verſchweigen. - aliquid, etwas. *Ter.* Tacenda loqui, Dinge, ſo verſchwiegen werden ſollen, ausplaudern. *Ovid.* Tacere arcana, die Geheimniſſe verſchweigen. *Curt.* Poteſt taceri hoc, das kan verſchwiegen werden. *Plaut.* 3) Amor tacetur, man redet nichts von der Liebe, es iſt alles ſtille davon. *Ovid.* 4) Quum tacet omnis ager, da alles auf dem Felde ſtille iſt, ſich nichts da reget oder hören läßt. *Virg.* Oculi tacent, die Augen ſehen nicht mehr. *Ovid.* Plectra dolore tacent, die Inſtrumente laſſen ſich für Betrübniß nicht mehr hören. *Ovid.* 5) zufrieden ſeyn. *Ter.*

Tăchydrŏmus, i, *m.* ein Courier, Poſtillon. 2) *plur.* öffentliche Poſtpferde. *Cod.*

Tăchygrăphīa, æ, *f.* die Kunſt behend durch Zeichen u. d. g. zu ſchreiben.

Tăchygrăphus, i, *m.* ein Geſchwindſchreiber, der die Kunſt geſchwind zu ſchreiben verſtehet.

Tacina, æ, *m.* Tacina, Fluß im Neapolitaniſchen. *Plin.*

Tăcĭtābundus, a, um, ſtillſchweigend. *Donat.*

Tăcĭte, *Adv.* ſtillſchweigend. - dare poteſtatem, die Gewalt zuſtehen. *Cic.* - rogare aliquem, einen bitten. *Cic.* - ſpectare, zuſehen. *Plaut.* 2) heimlich. - ridere, lachen. *Plaut.* - aliquem exſecrari, einen verfluchen. *Liv.* 3) - habere aliquid, etwas verſchweigen. *Liv.*

Tăcĭto, *Adv.* heimlich. - moliri fugam, mit der Flucht umgehen. *Juſtin.*

Tăcĭtŭlus, a, um, hübſch ſtille, fein ſtille. *Varr. ap. Non.*

Tăci-

Tăcĭtum, i, *n.* eine Heimlichkeit. Vulgator taciti, der eine Heimlichkeit ausplaudert. *Ovid.* 2) die Stille. Per tacitum fluere, in der Stille weggehen. *Sen.Tr.*

Tăcĭtŭrio, īvi, ītum, īre, gern ſtillſchweigen wollen. *Sidon. taceo.*

Tăcĭturnĭtas, ātis, *f.* das Stillſchweigen. - imitatur confeſſionem, kommt dem Bekennen gleich. *Cic.* - tua mihi majorem ſuſpicionem affert, dein Stillſchweigen giebt mir mehr Verdacht. *Cic.* 2) die Verſchwiegenheit. Opus eſt his taciturnitate, man muß die Dinge verſchweigen. *Ter.* Experiri alicujus taciturnitatem, eines Verſchwiegenheit auf die Probe ſetzen. *Cic.*

Tăcĭturnŭlus, a, um, fein verſchwiegen. *Apul.*

Tăcĭturnus, a, um, ſtillſchweigend. Videre aliquem taciturnum, ſehen, daß einer ſtille ſchweiget. *Cic.* Statua taciturnior, ſtummer, als eine Statua. *Horat.* 2) Oſtium taciturniſſimum, eine Thüre, die gar nicht knarrt. *Plaut.* 4) Ripa taciturna, ein Ufer, da alles ſtille iſt. *Hor.* 5) verſchwiegen. *Cic. taceo.*

Tăcĭtus, a, um, ſtillſchweigend. - hoc præterire non poſſum, kan ich dieſes nicht vorbey gehen. *Cic.* Te tacito intelligent, wenn du ſchon ſtillſchweigeſt, werden ſie es doch wohl verſtehen. *Cic.* Tu abi tacitus viam tuam, ſchweig du ſtille, und packe dich deines Wegs. *Plaut.* 2) verſchwiegen, das verſchwiegen worden iſt. Tacitum aliquid relinquere, etwas verſchwiegen ſeyn laſſen, von etwas ſchweigen. *Cic.* Tacitum furtum, ein verſchwiegener Diebſtahl. *Ovid.* 3) ruhig, ſtille. Tacito cælo, bey ſtillem Wetter, ſtiller Nacht. *Virg.* Tacitus curſus, ein ſtiller, nicht rauſchender Lauff des Waſſers. *Ovid.* 4) unvermerkt. Tacitis ſeneſcimus annis, wir werden unvermerkt alt. *Ovid.* 5) verſchwiegen, der verſchweiget. Tacita mulier, eine verſchwiegene Frau. *Plaut.* 6) Tacita murmura, ein verborgenes Geräuſch. *Sen.Trag.* Tacitæ radices, verborgene Wurzeln. *Stat.* 7) ſchleichend. More tacitorum luporum, nach Art der ſchleichenden Wölfe. *Ovid.* 8) Tacita mente, in der Stille, bey ſich. - referre viſa, eine Erſcheinung überlegen. *Ovid. taceo.*

Tăcĭtus, i, *m.* berühmter Römiſcher Hiſtoricus, unter dem Adriano, deſſen Schriften noch vorhanden ſind.

Tăcŏla, æ, *f.* Juncalaon, *al.* Malacca, Stadt in Oſtindien. *Ptol.*

Tactĭca, ōrum, *n.* Schriften von der Kunſt eine Schlachtordnung zu ſtellen. *Ælian.*

Tactĭce, es, *f.* Kunſt eine Schlachtordnung zu ſtellen. *Frontin.*

Tactĭcus, a, um, die Schlachtordnung angehend. *Martin.* 2) *Subſt. m.* der eine Schlachtordnung anzuſtellen weiß. 3) der von der Tactica geſchrieben hat.

Tactĭlis, e, ſinnlich. *Lucret.*

Tactio, ōnis, *f.* die Berührung, das Fühlen. Voluptas tactionum, das Vergnügen des Fühlens. *Cic.* 2) Quid tibi nos tactio eſt? was haſt du uns anzurühren? anzugreiffen? *Plaut. tango.*

† Tacto, āvi, ātum, āre, beſtätigen, confirmiren. *Freſn.*

Tactus, us, *m.* das Anfühlen, Fühlen, Berühren. In tactu modus eſt & mollitudinis & lævitatis, durch das Anfühlen empfindet man, was weich und glatt iſt. *Cic.* Aſpera tactu, Dinge, ſo rauch anzufühlen ſind. *Lucret.* 2) der Tact in der Muſic, die Abmeſſung der Zeit und der Muſicnoten. *Walther. tango.*

Tacubis, is, *f.* Tomar, Stadt in Portugall.

Tăcuĭtas, ātis, *f.* die Verſchwiegenheit. *Lex. antiqu.* Vox dubia.

Tader, eris, *n.* Seguro Rio, Fluß in Spanien. *Plin.*

Tæda, ſ. Teda, æ, *f.* eine Fohre, Baum. Secta tæda & ilice, von ausgehauenen Fohren und Eichen. *Virg.* 2) eine Kienfohre, Kienſtamm. *Plin.* 3) eine Kienfackel. Circumſtare cum ardentibus tædis, mit brennenden Fackeln umher ſtehen. *Cic.* Inflammare tædas ex ignibus Ætnæ, die Fackeln am Feuer des Ætnæ anbrennen. *Cic.* 4) eine Wachsfackel. Tæda jugalis, eine Hochzeitfackel. *Ovid.* 5) die Hochzeit, Verehlichung. Felices tædæ, eine glückliche Verehlichung. *Catull.* Jure tædæ coire, ſich verheyrathen, verehlichen. *Ovid.* 6) ein Brautlied, Hochzeitlied. Concinere tædas, ein Hochzeitlied anſtimmen, abſingen. *Sen. Trag.* 7) Schiff, Kahn. *Juven.*

Tædeſco, tæduit, eſcĕre, überdrüßig ſeyn. - pudicitiæ ſuæ, ſeiner Keuſchheit. *Min. Fel. tædet.*

Tædet, tæduit & tæſum eſt, ēre, überdrüßig ſeyn. Tædet omnino nos vitæ, wir ſind des Lebens allerdings überdrüßig, es verdreußt mich länger zu leben. *Cic.* Tædet ſermonis tui, ich mag dein Gerede nicht mehr hören. *Ter.* Tædet jam audire eadem millies, es verdreußt mich, ich bin es ſatt und überdrüßig, ein Ding tauſendmal anzuhören. *Ter.*

Tædĭfer, a, um, Fackeln tragend, der eine Fackel trägt. *Ovid.*

Tædio, āvi, ātum, āre, verdrüßlich ſeyn. *Lamprid.* 2) einen Eckel haben. *Tertull.*

Tædiōſe, *Adv.* mit Verdruß, zum Verdruß. *Apul.*

Tædiōſus, a, um, verdrüßlich, das verdrüßlich iſt. *Firmic.*

Tædium, i, *n.* der Uberdruß, da man eines Dinges ſatt und überdrüßig iſt. Cepit eum tædium belli, er iſt des Kriegs überdrüßig worden. *Liv.* Tædia ſubeunt animos, die Leute werden der Dinge überdrüßig. *Juvenal. tædet.*

Tædŭlus, a, um, der eines Dinges etwas überdrüßig iſt. *Feſt.* 2) etwas verdrüßlich, was einen Verdruß macht. *Feſt. tædet.*

Tænăra, ōrum, *n.* die Hölle. *Stat.*

Tænărĭdes, æ, *m.* ein Lacedämonier. *Ovid. Tænarus.*

Tænăris, ĭdis, *f.* eine Lacedämonierin. 2) Lacedämoniſch. Tænaris ora, die Lacedämoniſche Gegend. *Ovid. Tænarus.*

Tænărius, a, um, Tänariſch, von oder zu dem Vorgebürge Tænaro gehörig. Tænariæ fauces, der tiefe Schlund an dem Tänariſchen Vorgebürge. *Virg.* 2) Spartaniſch oder Lacedämoniſch, weil Sparta nicht weit von dem Tänariſchen Vorgebürge lag. Tænaria marita, die Helena von Sparta. *Ovid. Tænarus.*

Tænărus, i, *m.* jetzo Cabo Matapan, Vorgebürge in Morea, unweit dem alten Sparta oder Lacedæmon, ſo jetzo Miſitra heiſt, an dem ein unergründlich tiefer Schlund ſich befand, ſo für einen Eingang in die Hölle gehalten wurde, aus dem auch ehemals Hercules den Höllenhund Cerberum ſoll herauf gebracht haben. *Hor. Strab.* 2) Tanza, Fluß in Thracien.

Tænia, æ, *f.* ein Haarband, ſchmales langes Band, womit die Haare aufgebunden wurden. *Plin.* 2) Band, ſo von einem Kranz herab hieng. *Enn.* 3) Band, womit eine Wunde verbunden wird, Bandage. *Cæcil.* 4) eine Platte, al. ein Band, groſſes geradlinigtes oder plattes Glied in den Seulenordnungen. *Vitr.* 5) ein Bändel- oder Sichelfiſch. *Plin.* 6) Bändelwurm, Spuhlwurm, Wurm im Leibe der Menſchen, ſo breit und dünne iſt, wie ein Band, manchmal aber bis 3. 4. und mehr Ellen lang wird. *Plin.* 7) gleiſſender Sandſtein unter dem Waſſer. *Plin.* 8) eine Kette Felſen im Waſſer. *Interpr. Geſn.*

Tæniŏla, æ, *f.* ein Bändgen, kleine Binde. *Colum. tænia.*

Tænio Longa, ōnis, æ, *f.* Meſenna, Stadt in Mauritanien.

Tæpŏcon, i, *n.* Art von oben herunter zu ſchreiben. *Feſt.*

Tæxalium Promontorium, Buchan-Neſs, Vorgebürge in Schottland.

† Taffata, æ, *f.* Taffent. *Freſn.*

Tagaſta, æ, *f.* Stadt in Africa, Auguſtini Vaterland. *Plin.*

Tăgax, ācis, *o.* diebiſch. Quæſtor tagax, ein diebiſcher Rentmeiſter. *Cic.* Manus tagax, eine diebiſche Hand, Finger. *Lucil. tago* pro *tango.*

Tăgēnium, i, *n.* beſonderer Fiſch. *Plaut.* ap. *Feſt.*

Tăges, is & ētis, *m.* des Genii Sohn und Jovis Enkel, der den Etruſcern zuerſt die Wahrſagerkunſt gelehret. *Cic.*

Tagetes, is, *m.* Indicus, Indianiſche Näglein, Sammet- oder Studentenblume.

Tagma, ătis, *n.* die Ordnung. 2) ein Corpo von 1000. Mann, ein Regiment. *Ulp.*

Tăgo, tĕtĭgi, tactum, ĕre, berühren, anrühren. Pellex aram Junonis ne tagito, ſi tagat, crinibus demiſſis agnam feminam cædito, es ſoll keine Concubine der Junonis Altar anrühren, wenn ſie ihn aber anrühret, ſoll ſie mit hängenden Haaren ein Lamm weiblichen Geſchlechts opfern. *Legg. Num.* Obſoletum pro *Tango.*

Tăgōnius, i, *m.* Tajuna, Fluß in Spanien.

Tăgus, i, *m.* jetzo Tajo, Fluß in Spanien und Portugall, ſo inſonderheit viel Gold enthalten ſoll. *Ovid.*

† Tailla, æ, *f.* ein Wald, darinn geholzet wird. *Freſn.*

† Tajola, æ, *f.* ein Fuchseiſen. *Freſn.*

† Tala, æ, *f.* die Verheerung, Plünderung. *Walther.*

Talabrīca, æ, *f.* Talega, Ort in Portugall. *Plin.* 2) Talavera, Ort in Spanien.

Talacori, ōrum, *m.* Infanapatan, Stadt auf der Inſel Ceylon.

† Talamaſca, æ, *f.* eine Larve, Maſque. *Freſn.* † 2) verborgene Schrift, die nicht ein jeder leſen kan. *Freſn.*

Tālāmīna, æ, *f.* La Veja, Stadt in Spanien.

Tālāria, æ, *f.* Stadt in Sicilien. *Plin.*

Tālāria, ium, *n.* Fußflügel, Flügel an den Füſſen. Pedibus talaria nectere, die Flügel an die Füſſe machen. *Ovid.* 2) Talaria induere, ſich zur Flucht fertig machen. *Cic.* 3) die Gegend der Füſſe um die Knöchel. *Sen.* † 4) Schuhe, die bis an die Knöchel gehen. *Freſn.*

Tālāris, e, bis auf die Füſſe gehend. Tunica talaris, ein dergleichen Rock. *Cic. talus.*

Tālārius, a, um, zu den Würfeln gehörig. Talarius ludus, das Würfelſpiel, das Paſchen u. d. g. *Cic. talus.*

Talaſſio, ōnis, *m.* ſ. Thalaſſio.

† Talator, ōris, *m.* ein Räuber. *Wachter.*

Talatrum, ſ. Talitrum.

† Talavacius, i, *m.* ein groſſer ſtarker Schild. *Freſn.*

Tālax, ācis, *o.* der ſehr vorſtehende Knöchel hat. *Gloſſ. Iſid. talus.*

Talcum, i, *n.* Talk, ein glänzender und ſchieferichter fettichter Stein. - argenteum, Silbertalkſtein. - aureum, Goldtalkſtein. *Woyt.*

Tālea, æ, *f.* ein Satzreiß, Sätzling, Pfropfreiß, Reiß oder Zweig, den man von einem Baume bricht oder ſchneidet, ihn anderweits fortzupflanzen. Myrtus taleis ſeritur, die Myrten pflanzt man mit Sätzlingen fort. *Plin.* 2) ein Spahn. *Non.* 3) ein Kerbholz, glatt gehobeltes Holz, etwas drauf anzumerken. *Varr.* 4) Balken, Pfahl. *Vitr.* † 5) Abgabe in Frankreich. *Pitiſc.*

Taleacotium, i, *n.* Tagliacozzo, Stadt im Königreich Neapolis.

Tălentārius, a, um, 60. Pfund ſchwer. Baliſta talentaria, Zeug, ſo ein Talent ſchwer wirft. *Siſenn.* ap. *Non. talentum.*

Tălentum, i, *n.* ein Talent, beſondere Summe Geldes. - Ægineticum, 1250. Thaler. - Ægyptium, 1000. Thaler. - Alexandrinum, 1500. Thaler. - Atticum, nach einigen 666. Thaler, 16. Groſchen, nach andern aber 750. Thaler. - Babylonium, 577. Thaler. - Ebraicum, 1500. Thaler. - Euboicum, 500. Thaler. - Rhodium, 562. Thaler, 12. Groſchen. - Syracuſanum vetus, 300. Thaler. - novum, 150. Thaler. 2) Art eines Gewichts

wichts von 60. Pfunden. - argenti, Werth von 1500. Thalern. - auri, Million am Werth. Erant enim in theſauris (Alexandri) quinquaginta millia talentum, & in annuo vectigali tricena millia, Alexander hinterließ funfzig Millionen in der Caſſa, und dreyßig Millionen trugen die jährlichen Einkünften. *Juſtin. Interpr. Bernegg.* † 3) Gaben des Gemüths. *Voſſ.*

Tāleŏla, æ, *f.* ein Setzzweiglein. *Colum. talea.*

Talga, æ, *f.* Inſel im Caſpiſchen Meer. *Mela.*

† Talhădōrium, i, *n.* ein Teller. *Freſn.*

Tālia, æ, *f.* eine Zwiebelſchale, Zwiebelſchelfe. *Feſt.* † 2) ein Kerbholz. *Freſn.* † 3) Abgabe. *Freſn.*

Tālio, ōnis, *f.* die Wiedervergeltung. *Plin.* 2) da einem gethan wird, wie er gethan hat, Art der Strafe. *Cic. talis.*

† Tāliorchus, i, *m.* ein gewiſſes Spiel im Bret. *Freſn.*

Tālĭpēdo, āvi, ātum, āre, wackeln im gehen, nicht feſt treten können. *Lucret. talus & pes.*

Tālis, e, ſolcher. Vir tali dignitate præditus, ein Mann von ſolcher Würde. *Cic.* Qui ſunt tales, qualis pater tuus fuit, die ſolche ſind, wie dein Vater geweſen. *Cic.* Honos talis paucis eſt datus, ac mihi, es iſt wenigen eine ſolche Ehre erwieſen worden, als (wie) mir. *Cic.* 2) dergleichen. Tale aliquid putavi fore, ich habe es gedacht, daß es dergleichen ſeyn werde. *Cic.* A quo tale quid dictum eſt, von dem dergleichen was geſagt worden iſt. *Liv.*

Tāliscumque, Talecumque, ſolcherley. *Auct. Priap.*

Tālisma, æ, *f.* ein Taliſman, gewiſſes Bild oder eine kleine und oben platte Kugel mit Zauberwörtern, ſo wider und auch zu allerhand gut ſeyn ſoll.

Talismanni, ōrum, *m.* Prieſter der Türken. *Busbeq.*

Tāliter, *Adv.* auf ſolche Art, ſolchergeſtalt, alſo. Qualiter - taliter, wie, auf eben dergleichen Art. *Martial.* † 2) Taliter qualiter, ſo hin.

Tālĭtrum, i, *n.* ein Schneller, ein Naſenſtüber. *Suet.*

Talla, ſ. Thalla, æ, *f.* eine Zwiebelſchicht, die Theile, in welche ſich als dicke Scheiben, eine Zwiebel zertheilen läßt. *Lucil.*

† Tallia, æ, *f.* Abgabe. *Freſn.*

† Tallio, āre, zerſchneiden. *Freſn.* † 2) Steuern und Gaben einfodern. *Freſn.*

Tallus, i, *m.* alter Sabiniſcher Vorname. *Pitiſc.*

† Talmud, *n. indecl.* der Talmud, Buch der Jüdiſchen Satzungen, welches in der Miſchna oder dem Text, und in der Gemara oder Auslegung beſtehet.

† Talmudĭcus, a, um, Talmudiſch, aus oder zu dem Talmud gehörig.

† Talmudiſta, æ, *m.* ein Lehrer des Talmuds.

† Talo, āre, nehmen, rauben. 2) Holz hauen. 3) einen Puff mit dem Knebel geben, einen Stirnipfel geben. *Freſn.*

Talpa, æ, *c.* ein Maulwurf, kleines und wie man glaubet, blindes Thier, ſo die Erde durchfähret und Hauffen aufwirft. *Cic.* Talpa cæcior, ſtockblind, tumm, alber. 2) Art eines Geſchwürs, ſo unter der Haut hingehet. *Blancard.* † 3) eine Maſchine, worunter die Untergraber einer Mauer ſicher waren. *Freſn.*

Talpānus, a, um, von oder wie ein Maulwurf. Vitis talpana, Art eines Weinſtocks. *Plin. talpa.*

Talpāria, æ, *f.* ein beſonders Geſchwür und ſo viel als Talpa. *Blancard.*

† Talparius, i, *m.* Untergraber einer Mauer. *Freſn. talpa* n. 3.

Tālus, i, *m.* der Knöchel, Knorr am Fuſſe. Purpura ad talos demiſſa, ein Purpurrock, ſo bis an die Knöchel gehet. *Cic.* 2) ein Lauff, Sprung. - leporis, ein Haſenſprung. - porci, ein Schweinſprung, Bein in den Füſſen dieſer Thiere. *Woyt.* 3) ein Würfel von etlichen mit Figuren, einem Hund, Venusbild u. a. verſehenen Seiten. *Interpr. Steph. Londin.* Unter dieſen war der Hund der Hauptfehler, und die Venus der Haupttreffer. *Interpr. Lod.* Ita jacere talum, ut recte adſiſtat, einen Würfel alſo werfen, daß er gerade lieget. *Cic.* Talis præclare ludere, ſehr wohl mit den Würfeln ſpielen. *Cic.* Vivere recto talo, geziemend leben. *Perſ.* Recto ſtat fabula talo, die Comödie läuft wohl ab. *Hor.* 4) ein Würfel von 4. glatten Seiten. † 5) grüner Aſt von einem Baume. *Freſn.* † 6) der Sporn eines Falken. *Id.*

Tam, *Adv.* ſo. - vulgare nihil eſt, es iſt nichts ſo gemein. *Cic.* Nemo tam multa ſcripſit, niemand hat ſo viel geſchrieben. *Cic.* Tam valde affirmare, ſo ſehr verſichern. *Cic.* 2) Tam - atque, ſo - als. Tam conſimile, atque ego, iſt ſo gleich, als ich. *Plaut.* 3) Tam - quam, ſo - als. Neutrum tam facile, quam tu arbitraris, conceditur, keins von beyden wird ſo leicht zugeſtanden, als du denkſt. *Cic.* 4) Tam - quam, ſo wohl - als. Vellem, tam domeſtica ferre poſſem, quam iſta contemnere, ich wolte, daß ich die eigenen Dinge ſo wohl ertragen, als jene verachten könte. *Cic.* 5) Tam - quam ſi, ſo ſehr - als wenn. Xenomenes tam te diligit, quam ſi vixerit tecum, Xenomenes liebt dich ſo ſehr, als wenn er mit dir umgegangen wär. *Cic.* 6) Tam - quam ut, ſo wohl - als daß. *Cic.* 7) Non tam cauſſa - quam ut. *Liv.* Non tam gratia - quam quod. *Cic.* Non tam ob - quam quod. *Liv.* Non tam propter, quam ut, nicht ſo wohl um - als. *Cic.* 8) Tam - qui, ſo - daß er. *Cic.* Tam - qui, non. *Cic.* - quin, ſo, daß er nicht, der nicht. *Cic.*

Tăma, æ, *f.* Geſchwulſt an Füſſen, von allzu vielem Gehen. *Lucil.*

Tămacrāta, æ, *f.* Tamaclati, Stadt im Tunetaniſchen.

Tămāra, æ, *c.* ſ. Tamarus, i, *m.* Tamer, Fluß in Engelland. *Ptol.*

Tăma-

Tămăræ, ārum, *f.* Tamerſtock, *al.* Tamerton, Stadt in Engelland. *Ptol.*

Tămărīce, es, *f.* Tamariske, ein Gewächs. *Plin.*

Tămărindus, i, *m.* Tamarinde, Indianiſche Dattel, ſauere oder ſchwarze Dattel. *Woyt.*

Tămăris, ĭdis, *f. Celſ.* Tămăriſcus, i, *f. Pallad.* Tamarix, īcis, *f.* wilde Cypreß, Tamariske. *Lucan.*

Tămărus, i, *m.* Tone, Fluß in Engelland. *Ptol.*

Tamaſus, Stadt in Cypern. *Plin.*

Tamde, *Adv.* ſo. Tamde mihi infeſti, quam, ſie ſind ſo erbittert auf mich, als. *Lucil.*

Tamdiu, *Adv.* ſo lange. - abeſſe ab aliquo, von einem weg ſeyn. *Cic.* 2) Tamdiu - donec. *Colum.* Tamdiu - dum. *Cic.* Tamdiu - quoad, ſo lange, biß, ſo lange, als. *Cic.* 3) Tamdiu - quamdiu, ſo lange, als lange. *Cic.* 4) Tamdiu - quam, ſo lange, als. *Cic.* Ex *tam & diu.*

Tame, *Adv.* ſo. Pro *Tam. Feſt.*

Tămen, *Conj.* doch, dennoch. - a malitia non diſcedis? läſt du von deiner Schalkheit nicht ab? *Cic.* Cum Cato intercelliſſet, tamen eſt perſcriptum, obſchon Cato darwider proteſtirete, dennoch iſt es niedergeſchrieben worden. *Cic.* Urbe reliqua capta, tamen arcem retinuerunt, obſchon die übrige Stadt verlohren gegangen, haben ſie doch das Schloß erhalten. *Cic.* Sine tuo labore actum eſt tamen, dennoch iſt es ohne dein Bemühen vollbracht worden. *Plaut.* 2) Tamenne arbitraris, id te poſſe obtinere? meineſt du dennoch, daß du ſolches erhalten könneſt? *Cic.* 3) Si tamen, wenn anders. *Ovid.* 4) Niſi tamen, ohne daß doch. *Plin. Sec.* 5) noch. Etiam in pace, tamen jura belli ſervantur, auch nach gemachtem Frieden bleiben ſie Feinde. *Curt.* 6) Depone hic hædos, tamen veniemus in urbem, lege die Böcklein hier nieder, wir werden doch noch wohl in die Stadt kommen. *Virg.*

Tămĕnetſi, *Conj.* obſchon, obgleich, wenn gleich. - antea ſcripſi, ich ſchon vorher geſchrieben. *Cic.* Tamenetſi Cæſar intelligeret, tamen, ob es Cäſar ſchon merkte, dennoch. *Cæſ.*

Tamĕſa, æ, *m. Tac.* Tămĕſis, is, *m.* die Tems, Fluß in Engelland. *Cæſ.*

Tămetſi, *Conj.* wiewohl, obſchon, wenn gleich, obgleich. - mihi nihil fuit optatius, tamen afficior ſummo dolore, wiewohl mir nichts angenehmer geweſen iſt, dennoch ſchmerzt es mich höchſtens. *Cic.* Non mehercule crederem, tametſi vulgo audirem, ich glaubete es gewißlich nicht, ob ich es ſchon ingemein hörete. *Cic.*

Tămiăca, æ, *f.* eine Ausgeberin. 2) eine Kammerfrau. 3) eine Kammerjungfer, Kammermägdgen.

Tămiăcus, i, *m.* ein Kammerdiener.

Tămiăcus, a, um, wirthſchaftlich. Prædium tamiacum, ein Wirthſchaftsguth. *Cod.*

Tămīnia, ſ. Taminea, æ, *f.* Zaunrübe, Stickwurz. 2) wilde fleckichte Weintraube. *Celſ.*

Tamnăcum, i, *n.* Krottendill, ein Kraut. *Plin.*

Tamnum, i, *n.* Bourg-en-Breſſe, Stadt in Frankreich. 2) Tallemond, ſ. Talmond, Stadt in Poitou, in Frankreich.

Tamquam, ſ. Tanquam, *Adv.* wie, gleich als, als wie. Ego tecum, tamquam mecum loquor, ich rede mit dir, wie mit mir. *Cic.* Ex iſta vita diſcedo tamquam ex hoſpitio, non tamquam ex domo, ich gehe aus dieſem Leben weg, wie aus einem Gaſthofe, nicht als wie aus meinem Hauſe. *Cic.* 2) Tamquam ſi, als wenn. - tua res agatur, es dich angienge. *Cic.* 3) Tamquam ſi - ita, als wenn, ſo, alſo. *Cic.* 4) Tamquam non, nicht als wenn. - iidem ubique dii immortales eſſent, die unſterblichen Götter überall wären. *Liv.*

Tamus, ſ. Tamnus, i, *m.* ein wilder Weinſtock. *Plin.*

Tamuſida, æ, *f.* Tefeltner, Stadt in Africa.

Tamuſiga, æ, *f.* Gazola, Stadt im Marocciſchen in Africa. *Ptol.*

Tamyras, æ, *m.* Damor, Fluß in Phönicien. *Strab.*

Tamynæ, ārum, *f.* Stadt in Eubœa. *Suid.*

Tana, æ, *c.* Tayne, Fluß in Schottland.

Tănăce, es, *f.* Art eines Gewächſes, das ſonſt auch Parthenion heiſt. *Bauhin.*

Tănăcētum, i, *n.* Reinfarn, Wurmkraut. *Plin.* - agreſte, Gänſerich, Silberkraut. *Woyt.* - acutum ſ. album, wild Bertram. *Schrœder.*

Tănăger, gri, *m.* Negro, Fluß im Neapolitaniſchen. *Virg.*

Tănăgra, æ, *f.* & Tanagra, ōrum, *n.* Anatoria, *al.* Scamino, Stadt in dem ehmaligen Böotien. *Stat.*

Tănăgræus, a, um, von oder zu Tanagra gehörig, Tanagräiſch. *Cic.*

Tănăgrĭcus, a, um, Tanagriſch. *Varr.*

Tănăis, is, *m.* jetzo Don, Fluß in der kleinen Tartarey. *Hor.* 2) *f.* Azovv, oder Azack, Aſoff, Stadt an dem Don. *Strab.*

Tănaĭtæ, ārum, *m.* die, ſo am Don wohnen, jetzo vornehmlich die Nogaiſche Tartarn. *Ammian.*

Tănaĭtĭcus, a, um, Tanaitiſch, Doniſch, von oder zu dem Tanais oder Don gehörig. *Sidon.*

Tănăquil, īlis, ſ. Tanaquīlis, is, *f.* des Tarquinii Priſci, Königs zu Rom, Gemahlin, ein kluges aber auch über ihren Mann herrſchendes Weib. *Liv.* 2) jede Frau, ſo das Commando über den Mann führet. *Auſon.*

Tanarus, i, *m. it.* Tanagrus, Tanaro, Fluß in Savoyen.

Tănătis, is, & Tanetos, i, *f.* Tenet, Inſel bey Engelland. *Beda.*

Tandem, *Adv.* endlich. Quod genus eſt tandem illud oſtentationis, was iſt denn das endlich für eine Art der Prahlerey? *Cic.* 2) Jam tandem. *Cic.* Tandem aliquando, endlich einmal. - ibis, quo, wirſt du ja gehen, wohin. *Cic.* Aliquando tandem poſſe conſiſtere, können ſtehen bleiben. *Cic.* Vix tandem, kaum noch einmal. *Ter.* 3) bedeutet oft einen

einen bloſſen Nachdruck. Quouſque tandem abutere patientia noſtra? wie lange willſt du denn unſerer Gedult mißbrauchen? *Cic.* Quorſum tandem aut cur iſta quæris? wozu oder warum fragſt du denn das? *Cic.*

Tānetus, *Liv.* ſ. Tannetus, i, *f.* Tanedo, Städtlein in Oberitalien. *Polyb.*

Tanfāna, æ, *f.* Göttin der alten Teutſchen. *Tac.* Tanfanæ templum, Bentheimerberg.

Tangens, tis, *o.* berührend. 2) - ſc. linea, die berührende Linie, eine Linie in der Trigonometrie, die auf dem halben Diameter eines Circuls perpendicular aufſtehet, und bis an den durch das Ende des Bogens verlängerten Radium gehet. *Wolf.*

Tangībilis, e, das ſich berühren oder angreiffen läſt. - manu, mit der Hand. *Lactant.*

Tango, tĕtigi, tactum, ĕre, anrühren, berühren. - aliquid manu, etwas mit der Hand. *Cic.* - terram genu, die Erde mit dem Knie. *Cic.* b) De præda nec teruncium, keinen Pfennig von der Beute. *Cic.* c) Simul ac tetigit provinciam, ſo bald er in die Provinz gekommen. *Cic.* d) Villa viam tangit, der Meyerhof liegt am Wege, ſtöſt an den Weg. *Cic.* 2) ſchreiben, melden, Meldung thun. Ubi Ariſtoteles iſta tetigit, wo Ariſtoteles von den Dingen Meldung thut, ſie berühret. *Cic.* 3) bewegen, rühren. Modice iſta me tangunt, die Dinge bewegen mich ein wenig, (gar wenig.) *Cic.* 4) Tetigit vox aures meas, ich habe die Stimme gehöret, ſie iſt mir vor die Ohren gekommen. *Plaut.* 5) Tangere ferro arborem, einen Baum behauen. *Colum.* 6) - aliquem in convivio, einen bey einem Gaſtgebothe anſtechen, zum beſten haben. *Ter.* 7) - rem acu, etwas treffen, genau errathen. *Plaut.* 8) - ulcus, eines Schmerz wieder erneuern. *Ter.* 9) - calicem clanculum, einen Becher heimlich entwenden, mauſen, promoviren. *Plaut.* 10) - aliquem triginta minis, einen um 30. Minas ſchneutzen, beluchſen. *Plaut.* 11) erreichen. - vitæ metam, das Ende des Lebens. *Ovid.* 12) - aliquam, mit einer zu thun haben. *Hor.* 13) - quid dente, etwas benagen, befreſſen. *Ovid.* 14) - aliquid fimo, etwas mit Miſt beſchmieren, verſtreichen. *Plaut.* 15) Tangit animum earum rerum memoria, die Dinge fallen mir wieder ein, ich gedenke wieder an dieſe Dinge, al. das Andenken dieſer Dinge gehet mir nahe. *Liv.* 16) Tangi odore, etwas riechen. *Plin.* 17) - fulmine, vom Wetter, vom Bliz gerühret, getroffen werden. *Liv.*

Tāniāca, æ, *f.* ein Schinke. *Varr.*

Tanis, is, *f.* ehmals berühmte Stadt in Egypten. *Plin.*

Tanitĭcus, a, um, von oder zu der Stadt Tanis in Egypten gehörig. Taniticum oſtium, der eine Ausfluß des Nils. *Strab.*

Tanos, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Tanquam, ſ. Tamquam.

Tantălĕus, a, um, Tantaliſch, den Tantalum angehend. *Propert.*

Tantălĭdes, æ, *m.* des Tantali Sohn oder ſonſt einer der Nachkommen deſſelben, als Pelops, item Agamemnon, Menelaus u. a. *Ovid.*

Tantălis, ĭdis, *f.* des Tantali Tochter, ſonderlich die Niobe. *Ovid.*

Tantălus, i, *m.* König in Phrygien, der wegen ausgeplauderter Heimlichkeit der Götter in der Hölle bis ans Maul im Waſſer ſtehen muß, und, ungeacht ſeines groſſen Durſts, dennoch nicht zum trinken kommen kan. *Cic.*

Tanti, *Adv.* ſo viel, ſo theuer. *Cic.* 2) Tanti eſt, es verdient, iſt werth. *Plin. Sec.*

Tantidem, ſ. Tantusdem.

Tantillum, *Adv.* ſo gar ein wenig. - peccare, fehlen. *Plaut. tantus.*

Tantillus, a, um, ſo gar klein. Ex tantillo grano tantos truncos procreat, aus einem ſo gar kleinen Körnlein bringet ſie ſolche Stämme hervor. *Cic.* 2) ſo klein als er auch. Hæc tantilla ſatis eſt contra tot impetus, ſo klein als ſie auch iſt, iſt ſie doch genung wider ſo viel Anfälle. *Plin.* 3) Cave tantillorum verborum mihi dederis, hüte dich, mir nur ſo viel (als ich hier mit den Fingern weiſe,) vorzulügen. *Plaut. tantus.*

Tantiſper, *Adv.* ſo lange. - impedior, werde ich verhindert. *Cic.* 2) Ego hic tantiſper, dum exis, te opperiar foris, ich will ſo lange hauſſen auf dich warten, bis du heraus kömmſt. *Plaut.* 3) Tantiſper hic ego ad januam conceſſero, ich will indeſſen ein wenig an die Thür treten. *Claud.*

† Tantĭtas, ātis, *f.* die Wenigkeit. *Freſn.*

Tanto, *Adv.* ſo viel. Bis tanto valeo, quam volui prius, ich bin zweymal ſo viel werth, als ich erſt gegolten. *Plaut.* 2) um ſo viel, ſo viel. Id factum tanto intolerabilius fuit, quod, dieſe That iſt um ſo viel unerträglicher geweſen, weil. *Suet.* Tanto minoris venierunt, quam, um ſo viel wohlfeiler ſind ſie verkauffet worden, als. *Cic.* 3) Tanto - quanto. *Tac.* Tanto - quantum, um ſo viel, als. *Tac.* 4) Ter tanto pejor ipſa eſt, ſie iſt dreymal ärger. *Plaut.*

Tantŏpĕre, *Adv.* ſo hefftig, ſo ſehr, mit ſo groſſem Ernſt, mit ſo groſſem Fleiß. Non poteſt uterque ſapiens eſſe, quoniam tantopere diſſentiunt, ſie können nicht beyde weiſe Leute ſeyn, weil ſie ſo ſehr in ihren Meinungen unterſchieden ſind. *Cic.* Quod tantopere didiciſti, was du mit ſo groſſem Fleiß gelernet haſt. *Cic.* 2) Tantopere - quantopere. *Cic.* Tantopere - quam, ſo ſehr, als. *Cic.* 3) Tantopere - ut, ſo ſehr, daß. *Cic.* 4) Id me tanto vir opere orabat, drum bat mich der Mann ſo ſehr. *Plaut.* Me opere tanto ciſtellam ſervare juſſit, ſie hat mir das Käſtlein mit ſolchem Ernſt zu verwahren befohlen. *Plaut.*

Tantŭlum, *Adv.* nur ſo ein wenig. - deflectere de aliqua re, von etwas abweichen. *Cic.* 2) Ne tantulum quidem, nicht ſo viel, nicht ſo ein wenig. *Cic.*

Tantŭlus, a, um, ſo klein. Tantula tanta verba funditat, das ſo kleine Ding (Weib) kan ſo viel Worte machen. *Plaut.* Tantulum moræ,

moræ, ſo ein kleiner Verzug. *Cic.* Tantulo venire, um ſo ein geringes, ſo kleinen Werth verkaufft werden. *Cic. tantus.*

Tantum, *Adv.* nur, allein. Nomen tantum virtutis uſurpas, quid ipſa valeat, ignoras, du nenneſt nur den Namen der Tugend, was ſie ſelbſt vermöge, weiſt du nicht. *Cic.* Nomine tantum noti, die allein dem Namen nach bekannt ſind *Cic.* 2) ſo lange. Tantum moratus eſt conſul, ſo lange hat ſich der Bürgermeiſter verweilet. *Liv.* 3) ſo weit. Tantum progreſſus a caſtris, quantum, ſo weit iſt er vor das Lager gerückt, als. *Liv.* 4) Non tantum-ſed etiam. *Cic.* Non tantum-ſed quoque. *Liv.* Non tantum-verum etiam, nicht allein-ſondern auch. *Cic.* 5) Tantum non, faſt, beynahe. Hoſtes tantum non acceſſerunt, die Feinde ſind faſt angerückt, es fehlete wenig, daß die Feinde nicht anrückten. *Liv.* 6) Tantum quod ex Arpinati veneram, quam? ich war nur aus dem Arpinatiſchen Landguthe gekommen, als. *Cic.* 7) Tantum abeſt, ut-ut, nicht nur nicht, ſondern auch. *Liv. tantus.*

Tantum, i, *n.* gleiche Summe, eben ſo viel, ſ. Tantus num. 5.

Tantumdem, ſ. Tantusdem.

Tantummodo, *Adv.* nur, allein. Arbores tantummodo per ſtirpes aluntur, die Bäume haben ihre Nahrung nur vom Stamme. *Cic.* 2) Tantummodone, wenn nur nicht. *Cic.*

Tantus, a, um, ſo groß. Deus potuit conſervare tantas urbes, Gott hat ſo groſſe Städte erhalten können. *Cic.* 2) Tantus-quantus, ſo groß-als. Amicitia tantas opportunitates habet, quantas non queo dicere, die Freundſchaft hat ſo groſſe Bequemlichkeit, als ich nicht ſagen kan. *Cic.* 3) Tantus-quantus maximus, ſo groß-als nur immer. *Cic.* Tantus-qui, ſo groß-als. *Cic.* So groß-daß. *Cic.* Tantus natu, ſo alt. *Plaut.* 5) Tantus, ſo viel. Numquam in acie tantum Macedonum interfectum, es ſind niemahls ſo viel Macedonier in einer Schlacht erleget worden. *Liv.* Tantum, quantum ſat eſt, ſo viel als gnug iſt. *Cic.* 6) Alterum tantum, noch einmahl ſo viel. *Cic. Plaut.* Sexcenta tanta reddam, ich will 600. mahl ſo viel wiedergeben. *Plaut.* Tribus tantis minus reddit, er giebt dreymahl weniger wieder. *Plaut.* 7) In tantum, in ſo weit, ſo fern. Vir in tantum laudandus, in quantum virtus intelligi poteſt, ein Mann der in ſo weit zu loben, als man einen Begriff von der Tugend haben kan. *Vellej.* 8) Tantum eſt, und ſo viel iſts, und ſo viel davon. *Plaut.* 9) ſo wenig. *Curt.*

Tantusdem, Tantadem, Tantumdem, eben ſo groß, ſo hoch, ſo theuer. Tantidem frumentum emere, quanti, das Getreide eben ſo theuer einkauffen, als. *Cic.* Tantidem putare bis conſulem fieri, es eben ſo hoch halten, zweymahl Bürgermeiſter zu werden. *Cic.* Tantamdem ſummam a domino mutuari, eben ſo eine groſſe Summe von dem Herrn borgen. *Ulp.* Tantumdem ſolutum eſt illi, eben ſo viel iſt ihm bezahlet worden. *Cic.* Tantundem eſt, quaſi, es iſt eben ſo viel, als wenn. *Plaut.* Undique tantumdem viæ eſt ad inferos, es iſt von allen Enden her ein weiter Weg in die Hölle. *Cic.* Tantumdem dolum aggrediar, ich will einen ſo groſſen Betrug wagen. *Plaut.*

† Tanuta, æ, *f.* das Geleite, der Zoll. *Freſn.*

Taodūnum, i, *n.* Dundée, Stadt in Schottland.

Taos, us, *f.* ein Pfau. 2) ein gewiſſer Edelgeſtein. *Plin.*

Tăpanta, *n. plur.* alles in allem, das fac totum. Uxor tapanta eſt, die Frau iſt alles in allem. *Petron.*

Tăpes, ētis, *m.* ein Teppich, Tapete, Decke. Decorare tapete cornipedem, dem Pferde eine ſchöne Decke auflegen. *Sil.*

† Tapeſium, i, *n.* Teppich. *Freſn.*

Tăpēte, is, *n.* Decke, Teppich. Belluata tapetia, Decken, worein Thiere gewürket oder geſtickt. *Plaut. tapes.*

Tăphiæ, ārum, *f.* Inſeln im Joniſchen Meere, darunter die vornehmſte Taphus hieß. *Plin.*

Taphnis, is, *f.* Stadt in Egypten. al. Tanis. *Ptol.*

Taphra ſ. Taphrura, *Mela.* æ, *f.* Fachs, Stadt im Tunetaniſchen in Africa. *Plin.*

Taphræ, ārum, ſ. Taphrus, i, *f.* *Precop*, Stadt in der kleinen oder an der Crimiſchen Tartarey. *Plin.* 2) der Iſthmus, worauf die Stadt Precop lieget. *Mela.*

* Tăphus, i, *m.* ein Grab, Begräbniß. *Freſn.*

Tapiæus mons, i-tis, *m.* Anſidiano Monte, Berg in Portugall.

Tapiavia, æ, *f.* Tapiau, Stadt im Brandenburgiſchen Preußen.

Tăpinōma, ătis, *n.* die Erniedrigung. *Sidon.*

Tăpinŏphrŏnēſis, is, ios, eos, *f.* die Demuth, Niedrigkeit. *Tertull.*

* Tăpinōſis, is, ios, eos, *f.* die Erniedrigung, die Niederträchtigkeit, Demuth. *Freſn.* 2) Figur in der Rhetorica, da ein Ding kleiner gemacht wird, als es iſt.

† Tappus, i, *m.* ein Spunt, al. ein Zapfe. *Freſn.*

Taprŏbăna, æ, ſ. Taprobane, es, *f.* jetzo Ceylan, Zeilan, Ceylon, Inſel in Aſien. *Mela.*

Tapſus ſ. Thapſus, i, *f.* jetzo Manghiſi, Halbinſel in Sicilien. *Virg.* 2) el Madia, Stadt an der Mittelländiſchen See an Africa. *Hirt.* 3) *m.* Wullkraut, Kerzenkraut, Himmelbrand, Unholdenkerzen, Königskerzen: al. Ferul-Kraut, Steckenkraut. *Lucan.* 4) *m.* Name eines Mannes. *Val. Flacc.*

Tăpullus ſ. Tapulus, a, um, zum Tiſch oder der Tafel gehörig. Lex tapulla, das Tiſchgeſetz. *Lucil.* ap. *Feſt.*

Tara, æ, c. Terrain, Fluß in der Isle de France.

Taracina ſ. Tarracina.

Tărandus, i, *m.* ein Hirſchochs, Thier in Scythien, ſo theils wie ein Hirſch, theils wie ein Ochs ausſiehet. *Plin.*

Tăr ănis, is, *m.* Gott des Donners der alten Gallier, und mithin ſo viel als Jupiter. *Lucan.*

Tărantŭla, æ, *f.* Tarantel, Art einer giftigen Erdſpinne in Italien. *Martin.*

Taras, ntis, *m.* die Stadt Taranto. *Lucan.*

† Tarata, æ, *f.* ein Königliches Purpur-Kleid. *Ugut.*

Tărătantăra, æ, *f.* der Trompetenſchall. *Enn.*

Tāraxăcum, i, *n.* Pfaffenblatt, Mönchs-Kopf, Saudiſtel, ein Gewächs. *Schrœder.*

Tarba, æ, *f.* Tarbes, Stadt in Guienne in Frankreich. 2) Stadt in Creta. *Ptol.*

Tarbella, æ, ſ. Tarbellicæ Aquæ, arum, *f.* Dax, Stadt in Guienne, in Frankreich. *Antonin.*

Tarbellĭcus, a, um, von oder zu der Stadt Tarbella gehörig. Tarbellicus Sinus, Golfo de Baione an Frankreich.

Tarbĭdŏlŏpium, i, *n.* Breitwegerich, ein Kraut. *Apul.*

Tarchĕtius, i, *m.* böſer König der Albaner. *Plutarch.*

Tarchon, tis, *m.* General der Etruſcer wider den Turnum. *Virg.*

Tarcum, i, *n.* Tarku, Stadt in Perſien.

Tarda, æ, *f.* ein Trappe, groſſer Vogel. *Plin.*

Tardābĭlis, e, hinderlich, verzögerlich. *Tertull.*

Tardanenſis pagus, is-i, *m.* Tartenois, Landſchaft in Frankreich.

Tarde, *Adv.* langſam. - & incommode navigare, und unbequemlich ſchiffen. *Cic.* Tardius Roma profectus eſt, er iſt langſamer von Rom abgereiſet. *Cic.* Tardiſſime omnia perferuntur, es wird alles ſehr langſam überbracht. *Cic.*

Tardeſco, eſcĕre, langſam werden. *Lucret.*

Tardĭcors, dis, *o.* trägherzig. *Auguſtin.*

Tardĭgĕmŭlus, a, um, langſam ſeufzend. *Næv.* ap. *Gell.*

Tardĭgrădus, a, um, langſam gehend. *Pacuv.* ap. *Cic.*

Tardĭlŏquus, a, um, langſam redend. *Senec.*

Tardĭpes, pĕdis, *o.* langſam gehend, der langſam zu Fuſſe iſt. 2) Deus tardipes, der Vulcanus. *Catull.*

Tardĭtas, ātis, *f.* die Langſamkeit. - celeritati contraria eſt, iſt der Geſchwindigkeit entgegen. *Cic.* - hominis, eines Menſchen. *Cic.* - operis, eines Werks. *Cic.* - ingenii, des Kopfes. *Cic.* 2) die Verzögerung. Legatio affert tarditatem bello, die Geſandtſchaft giebt dem Kriege eine Verzögerung, verzögert den Krieg. *Cic.*

Tardĭties, ĕi, *f.* die Langſamkeit. *Acc.* ap. *Non.*

Tardĭtūdo, ĭnis, *f.* die Langſamkeit. Tarditudine vincere cochleam, langſamer als eine Schnecke ſeyn. *Plaut.*

Tardiuscŭle, *Adv.* ein wenig langſam. *Plaut.*

Tardiuscŭlus, a, um, etwas langſam. *Ter.*

Tardo, āvi, ātum, āre, aufhalten. Venti nos tardarunt, die Winde haben uns aufgehalten. *Cic.* 2) zurück halten. - aliquem a laude alicujus, einen von eines Lobe. *Cic.* - impetum inimici, die Heftigkeit ſeines Feindes. *Cic.* 3) laß und müde machen. - ſtudia alicujus, einen in ſeinen Studiis, *Cic.* 4) langſam ſeyn, ſich verweilen, verziehen. Tardare te melius eſt, es iſt beſſer, daß du verweileſt. *Cic.* *tardus.*

Tardor, ōris, *m.* die Langſamkeit. *Varr.* ap. *Non.*

Tardus, a, um, langſam, ſäumig. - inceſſu, im Gehen. *Plin.* Velox an tardus, geſchwind oder langſam. *Cic.* Eo tardior ad diſcendum fuit, deſto langſamer iſt er zum Lernen geweſen. *Cic.* Tardior in decedendo, etwas langſam im Weggehen aus der Provinz. *Cic.* Ut cæteri ſint ad injuriam tardiores, damit die andern zum Unrechtthun deſto langſamer ſeyn möchten. *Cic.* Tarda unda, ein Waſſer, ſo langſam fließt. *Virg.* 2) tumm, ungeſchickt, tölpiſch. Ingenium tardum in accipiundis, quæ traduntur, ein tummer Kopf das zu faſſen, was ihm vorgegeben wird. *Plin.* 3) ſchwer. Tardum dictu eſt, pluribus proſit, an noceat vinum, es iſt ſchwer zu ſagen, ob der Wein mehrern nütze, oder ſchade. *Plin.*

Tarentaſia, æ, *f.* Tarentaiſe, Landſchaft in Savoyen.

Tarentīnus, a, um, Tarentiſch, von oder zu Tarento gehörig. *Cic.* Tarentina pira, Tarentiſche Birn. *Colum.* Tarentinus Sinus, il Golfo di Taranto. *Plin.* Tarentinum venenum, Purpurfarbe. *Hor.*

Tărentum, i, *n.* *Cic.* Tărentus, *f.* Taranto, Stadt in Calabrien. *Sid.*

† Taretrus, i, *m.* ein Bohrer. *Cathol.*

† Targa, Targica, Targia, æ, *f.* ein Schild, eine Tartſche. *Freſn.*

Targetium, i, *n.* Stülingen, Stadt in Schwaben.

Targines, is, *m.* Tacina, Fluß in Calabrien. *Plin.*

Targum, i, *n.* Chaldäiſche Paraphraſis der H. Schrift, wie ſie Onkelos und Jonathan verfertiget.

Tarmes, ĭtis, ſ. Tarmus, i, *m.* *Feſt.* eine Fleiſchmade. *Gloſſ.* 2) eine Holzwurm. *Plaut.*

Tarna, æ, *f.* alter Name der Stadt Sarde. *Homer.*

Tarnadæ, ārum, *f.* S. Maurice, Stadt im Walliſerlande.

Tarnis, is, *m.* Fluß in Guienne in Frankreich. *Auſon.*

Tărŏdūnum, i, *n.* Dornhan, Stadt im Würtembergiſchen, al. Fryburg im Brißgow.

Tarpēia, æ, *f.* des Tarpeii, Schloßvogts zu Rom, Tochter, ſo durch das Capitolium, wo ihr Vater commmandirte, in Rom lieſe. *Flor.* die Sabiner verrieth. *Liv.*

Tarpejus, i, *m.* der Commendant der Römer auf dem Capitolio, da ſie mit den Sabinern wegen des Raub der Sabinerinnen einen Krieg

Krieg bekamen, von welchem auch ein Theil des Capitolii den Namen bekommen.

Tarpēius, a, um, Tarpeiſch. 2) von oder zu dem Capitolio gehörig. Mons Tarpejus, der Berg des Capitolii. *Varr.* Saxum Tarpejum, eine Höhe an dem Capitoliſchen Berge, über welche die Staatsverräther hinabgeſtürzet wurden. *Varr.* Corona Tarpeia, ein Siegeskranz, welcher dem gegeben wurde, ſo den Preiß in den dem Jovi Capitolino zu Ehren angeſtellten Spielen erhielt. *Martial.* Pater Tarpeius, der Jupiter, der ſeinen Tempel auf dem Monte Tarpeio hatte. *Propert.*

Tarquĭnia, æ, f. Tarquĭniæ, ārum. f. Tarquĭnæ, ārum, *f.* ſ. Tarquĭnii, ōrum, *m.* Targuene, Stadt ehemahls in Etrurien, itzo im Patrimonio S. Petri in Italien. *Liv.*

Tarquinienſis, e, Tarquiniſch, von oder zu Tarquinia gehörig. *Cic.*

Tarquĭnius, i, *m.* fünfter Römiſcher König mit dem Beynamen Priſcus. *Liv.* 2) ſiebender und lezter König der Römer, mit dem Beynamen Superbus. *Liv.*

Tarrăcīna, ſ. Taracina, æ, *f.* Terracina, Stadt der ehmahligen Volſcorum, ſo auch Anxur, *item* Trachinia hieß, itzo aber in der Campagna di Roma liegt. *Cic.*

Tarrăcīnenſis, e, Terraciniſch, von oder zu Terracina gehörig. *Cic.*

Tarrăco, ōnis, *f.* jetzo Tarragone, Stadt in Spanien. *Cic.*

Tarrăcōnenſis, e, Tarraconenſiſch, von oder zu Tarragona gehörig. *Plin.*

Tarraga, æ, *f.* Lauraga, Stadt in Spanien. *Ptol.*

Tarſatica, æ, *f.* Terſaco, Stadt in Morlachien. *Plin.*

Tarſenſis, e, Tarſiſch, von oder zu der Stadt Tarſen gehörig. *Cic.* *Tarſus.*

† Tarſicus, i, *m.* Art koſtbares Zeuges. *Freſn.*

Tarſus, i, *f.* Tarſen, Stadt in Cilicien. *Cic.* 2) der äuſſerſte Rand der Augenlieder, an dem die Haare ſtehen. *Blancard.* 2) die Fußwurzel, der Vorderfuß, ſo aus 7. beſondern Beinen beſtehet. *Woyt.*

† Tarta, æ, *f.* Art eines Kuchen, eine Torte. *Freſn.* 2) See an den Gränzen des gröſſern Cappadocien. *Strabo.*

Tartăra, orum, *n.* das Reich der Todten ſ. Tartarus num. 1.

Tartăreus, a, um, hölliſch. Tartareus Deus, der Höllengott, Pluto. *Ovid.* Tartarea domus, die Hölle. *Ovid.* Tartareus cuſtos, der Höllenhund, Cerberus. *Virg.* Tartareæ ſorores, die 3. Furien. *Stat.* 2) ſchrecklich. Tartarea vox, eine ſchreckliche Stimme. *Virg.* *Tartarus.*

Tartări, ōrum, *m.* die Tartarn, oder wie einige ſie lieber wollen genannt wiſſen, die Tattern, Volk Scythiſchen Urſprungs.

Tartaria, æ, *f.* die Tartarey. - Europæa, - minor, - Crimæa, die Europäiſche, Kleine, Crimmiſche Tartarey. - Aſiatica ſ. major, die Aſiatiſche oder groſſe Tartarey.

Tartărīnus, a, um, ſchrecklich, erſchrecklich, abſcheulich, ſcheußlich. *Enn.* ap. *Feſt.* † 2) *m.* ein Tartar. *Freſn.*

† Tartăriſcus, i, *m.* Art Zeugs aus der Tartarey. *Freſn.*

† Tartărum, i, *n.* Weinſtock. *Freſn.*

Tartărus, i, *m.* in num. *plur.* Tartara, *n.* das Reich der Todten, welches ſich die Heyden zu unterſt in dem Erdkreiß einbildeten und in die Gegenden der Seligen und Verdammten theilten. Poſtquam Saturno tenebroſa in Tartara miſſo ſub Jove mundus erat, als nach dem Tod des Saturnus Jupiter die Welt regierte. *Ovid.* 2) ein Tartar. 3) Tattar oder Tartar, ein Fluß in der heutigen groſſen Tartarey. 4) kleiner Fluß im Veroneſiſchen in Italien. *Tac.* 5) Weinſtein. *Blancard.* - albus, weiſſer Weinſtein. - ruber, rother Weinſtein. - emeticus, Brechweinſtein. - Martialis, mit Eiſentheilen angefüllter Weinſtein. - ſolubilis, ein zu einem Salz gebrachter Weinſtein. - vitriolatus, ein mit den Acidis des Spiritus vitrioli gezeichneter Tartarus. Tartari cremor, gereinigter oder præparirter Weinſtein. *Woyt.* 6) die irdiſchen Theilgen im Geblüte, woraus endlich das Podagra u. d. g. entſtehet. *Blancard.* 7) der harte Unrath, ſo ſich an die Zähne anſetzet. *Woyt.*

Tarteſſĭăcus, a, um, *Sil.* Tarteſſius, a, um, Tarteßiſch, von oder ſonſt die Stadt Tarteſſus angehend. *Ovid.*

Tarteſſus ſ. Tarteſus, i, *f.* Tariffa, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Sil.*

Tarvanna ſ. Tarvenna, æ, *f.* Terovenne, ruinirte Stadt in Artois. *Antonin.*

Tarveſede, es, *f.* ſ. Tarveſſedum, i, *n.* Meſſede, Ort in Graubündten. *Antonin.*

Tarviſīnus, a, um, Trevigiſch, von oder zu Trevigo gehörig.

Tarviſium, i, *n.* Trevigo ſ. Treviſo, Stadt im Venetianiſchen. *Paull. Diac.*

Tărum, i, *n.* Aloesholz. *Plin.*

† Tărus, i, *m.* eine Keule. *Ugut.*

Taruſātes, ium, *m.* ehmahliges Volk in dem itzigen Guienne. *Cæſ.*

Tăruſcum, i, *n.* Taraſcon, Stadt in Provence in Frankreich. *Ptol.*

Taſcōnium, i, *n.* eine weiſſe Erde, woraus die Schmelztiegel zum Golde und Silber gemacht wurden. *Plin.*

Tăſis, is, ios, eos, *f.* die Ausſtreckung eines Gliedes. *Woyt.* 2) Art eines ſehr langen Periodi.

† Taſſa, æ, *f.* Taſſus, i, *m.* ein Heuſchober, Kornmandel im Felde. *Freſr.*

Taſſus, i, *m.* Tave, Fluß in Engelland.

Taſta, æ, *f.* Dax, Stadt in Guienne. *Plin.* 2) eine Wiecke, wie man in die Wunden drehet. *Woyt.*

Tat, *Interj.* Ey! Potztauſend! *Plaut.*

Tăta, æ, *m.* Vater. *Feſt.* 2) ein Pfleger, Erzieher. *Inſcr. vet.*

Tătæ, *Interj.* Ey! denkt doch! *Plaut.*

Tătienſes, ium, *m.* dritter Theil der Römer

mer nach des Romuli Eintheilung, die Tatier. *Liv.*

Tătius, i, *m.* König der Sabiner, der nach dem geſchehenen Raub der Sabinerinnen Rom einnahm und mit den Römern ſich verglichen, daß ſie die geraubten Weibsperſonen behalten, die Sabiner aber zu Rom Bürger und Einwohner werden könten: Ferner er und Romulus Reichsconſorten ſeyn ſollten. *Liv.*

† Tau, *n. indecl.* ein Creutz in der Geſtalt eines Griechiſchen T. Tau eboreum, dergleichen Creutz von Elfenbein. *Freſn.*

Tava, æ, f. Taus, i, *m.* der Tay, Fluß in Schottland. *Tac.*

Tavæa, æ, *f.* Tavay, Stadt in Oſtindien.

Tavaſtia, æ, *f.* Tavaſtus ſ. Cronenburg, Stadt in Finnland.

Tavila, æ, *f.* Tavira, Hauptſtadt in Algarbien in Portugall.

† Tavernica, æ, *f.* Hofgericht in Sachen der freyen Städte in Ungarn. *Freſn.*

† Tavernicarius, ii, *m.* Cämerer in dem Königreich Ungarn. *Freſn.*

Tavium, i, *n.* Tabi, Stadt in Kleinaſien. *Plin.*

Taulantii, ōrum, *m.* Volk in Macedonien um das itzige Durazzo und Valona. *Lucan.*

Taunus mons, i-is, *m.* der Donnersberg in der Unterpfalz. *Wachter.*

Taura, æ, *f.* eine gelte Kuh, Kuh, die nicht trächtig iſt. *Varr.* 2) Mondkraut, Mondraut. *Geſn.*

Taurācus, i, *m.* Turgaw, Gegend der Schweitz.

Taurea, (ſc. ſcutica,) ein Ochſenzühmer. 2) eine Karbatſche, Peitſche von Rindsleder. *Juvenal.* † 3) Art einer Trompete, ſo klung, als ob ein Ochſe brüllete. *Freſn. taurus.*

Taurēdūnum, i, *n.* Tournon, Stadt in Vivarez in Frankreich.

Taurentium, i, Tauroenta, ōrum, *Cæſ. n.* Ciotat, *al.* Seine, Stadt in Provence in Frankreich.

Taureſium, i, *Ocrida*, Stadt in Macedonien. 2) Tauris ſ. Tabris, Stadt in Perſien.

Taureus, a, um, rindern, von einem Ochſen. Taurea terga ferire, die Paucken ſchlagen, als deren Leder von Rindsleder waren. *Ovid. taurus.*

Tauri, ōrum, *m.* Scythiſches Volk in der itzigen kleinen Tartarey. *Ovid.*

Tauriăcum, i, *n.* Toury, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Tauriānum, i, *n.* Palma, Ort in Calabrien.

Tăurĭca, æ, *f.* (ſc. Cherſoneſus,) die kleine Tartarey, ſofern ſelbige inſonderheit aus ihrer Halbinſel beſtehet, Crimsky. *Ovid.*

Taurĭci, ōrum, *m.* die ehmahligen Einwohner der itzigen Crimmiſchen Tartarey.

Taurĭcornis, e, mit Ochſenhörnern, Ochſenhörnig. *Prudent.*

Taurĭcus, a, um, Tauriſch, die Tauros angehend. Taurica terra, die itzige kleine Tartarey. *Ovid.* Tauricus Iſthmus, Zucala, die Erdzunge zwiſchen dem feſten Lande und der Halbinſel der kleinen Tartarey, über welchen die quer durch der Perecop gehet.

Taurĭfer, a, um, Ochſentragend. 2) wo es gute Viehzucht giebt. Campi tauriferi, gute Viehweide. *Horat.*

Taurĭformis, e, Ochſenförmig, das die Geſtalt eines Ochſens hat. *Horat.*

Taurĭgĕnus, a, um, von einem Ochſen herkommend oder gezeuget. *Macrob.*

Taurii, ōrum, *m.* ſc. ludi, Spiele, ſo den unterirdiſchen Göttern gehalten wurden. *Feſt.*

Taurīlia, um, n. Spiele, ſo den unterirdiſchen Göttern zu Ehren gehalten wurden. *Liv.*

Taurīnas, ātis, *o.* Tauriniſch, Turiniſch, von oder zu Turin gehörig.

Taurīni, ōrum, *m.* die Tauriner, ein Volk um das itzige Turin in Piemont. *Plin.* 2) Auguſta Taurinorum, *Turin*, Hauptſtadt in Piemont. *Plin.*

Taurinum, i, *n.* Turino, Turin, Hauptſtadt in Piemont.

Taurīnus, a, um, von Ochſen, rindern. Sevum taurinum, Rindertalch. *Plin.* Sanguis taurinus, Rindsblut. *Catull.* 2) wie ein Ochſe geſtalt. Taurinus vultus, ein Ochſengeſicht. *Virg.* 3) die Taurinos angehend. Campi Taurini, die Gegend um Turin. *Sil.*

Tauris, ĭdis, *f.* Inſel im Golfo di Venetia an Illyrien. *Hirt.*

Tauriſci, ōrum, *m.* Volk in dem jetzigen Steyermark.

Taurius, a, um, die Ludos Taurios angehend. Taurium æs, Geld, ſo auf ſelbige verwendet wurde. *Feſt.*

Taurŏbŏlia, æ, *f.* Beyname der Dianä, von den Ochſen, ſo ihr geopfert wurden. *Inſcr. vet.*

Taurobolīnus, i, *m.* Prieſter der Cybele. *Taurii.*

Taurŏbŏlio, āvi, ātum, āre, das Rindopferfeſt begehen. *Lampr.*

Taurŏbŏlium, Tauropolium, i, *n.* ein Opfer der Cybele. *Prudent.* & *Inſcr. vet. Interpr. Pitiſc.* - facere, dergleichen Opfer thun. - accipere, durch dergleichen Opfer eingeweihet werden.

Taurobŏlus, i, *m.* Prieſter der Cybele. *Taurii.*

Tauroc̄ĭnius, i, *m.* Calopinaco, ein Fluß in Calabrien.

Taurocolla, æ, *f.* Rindsleim, Leim von Rindsleder gekocht. *Dioſc.*

Tauromenĭtānus, ſ. Tauromĭnitānus, a, um, von oder zu Taormina gehörig. *Sil.*

Taurŏmĕnium ſ. Taurŏmĭnium, & Tauromenon. *Ovid.* i, *n.* Taormina, Stadt in Sicilien. *Plin.*

Taurŏmĭnius, i, *m.* Cantera ſ. Cantara, Fluß in Sicilien. *Vibius.*

Taurophthalmon, i, *n.* Roſmarin, ein Gewächs. *Apul.*

Taurūbŭlæ, ārum, *f.* Inſel unfern von Neapolis in Italien. *Stat.*

Taurum, i, *n.* Taro, Stadt in Spanien im Königreich Leon. 2) Paradisholz, Aloesholz.

Tauru-

Taurūnum, i, *n.* Belgrad, Griechiſch Weiſſenburg, Stadt in Servien. *Plin.*

Taurus, i, *m.* ein Stier, ungeſchnittener Ochs. *Varr.* 2) ein jeder ſtarker Ochs. - arator, Ackerochs. *Virg.* 3) der Stier, ein Geſtirn im Zodiaco am Himmel. *Virg.* 4) die Wurzel eines Baums. *Quint.* 5) Art eines Käfers. *Plin.* 6) ein Stieglitz, al. ein Vogel, der das Blöcken der Ochſen nachmacht. *Plin.* 7) das männliche Glied. *Feſt.* 8) der Taurus, groſſes Gebürge in Aſien. *Cic.* 9) *Cabo di S. Croce*, ein Vorgebürge in Sicilien. 10) Zuname einer Familie der Statiliorum. *Pitiſc.* 11) ein alter Philoſophus. *Gell.*

Tautŏlŏgĭa, æ, *m.* oftmaliges Sagen einerley Dinges. 2) Verbindung unterſchiedlicher Wörter von einerley Bedeutung, die keinen Nuzen hat, z. E. ſagen und ſprechen.

Tavus, i, *m.* der Tay, *al.* Tuwe, *al.* Twede, Fluß zwiſchen Engelland und Schottland. *Tac.*

Tax, Klang einer Peitſche oder Karbatſche, wenn man damit ſchlägt. Tax, tax tergo erit meo, es wird auf meinem Rücken immer gehen klatſch, klatſch. *Plaut.*

Taxa, æ, *f.* der Tax, die Schäzung, der Werth. 2) eine Art Lorbeers. *Plin.*

Taxandri, ōrum, *m.* altes Volk in der Inſel Seeland. *Cæſ.*

Taxātio, ōnis, *f.* die Schazung, der Tax, die Taxirung. - latifundii, eines Grundſtückes. *Plin.*

Taxātor, ōris, *m.* ein Schäzer, Taxirer. 2) ein Tadeler, Durchhechler. *Feſt.*

Taxea, æ, *f.* Speck. *Afran.* ap. *Iſidor.*

† Taxellus, a, um, ſ. Teſſelatus.

Taxeus, a, um, von Eibenbaum, von Taxus. Silva taxea, ein Wald von Eibenbäumen. *Stat.*

Taxgætium, ſ. Taxagetum, i, *n.* *Tavetſch*, Flecken am Urſprunge des Rheins. *Ptol.*

Taxiarcha, æ, *m.* ein Rottmeiſter, Corporal, Feldwebel. *Cic.*

Taxĭcus, a, um, von Eibenbaum. Taxica venena, Gift von ſolchen Baume. *Plin.* *taxus.*

Taxilla, æ, *f.* ehmalige ſehr groſſe Stadt in Indien. *Philoſtrat.*

Taxĭles, i, *m.* ein König in Indien. *Curt.*

Taxillus, i, *m.* ein Würfelgen. *Cic.* *talus.*

Taxim, *Adv.* heimlich, ſachte. *Plaut.*

† Taxiōtes, æ, *m.* ein Fürſtl. Aufwärter. *Gloſſ.*

Taxo, ōnis, *n.* ein Tachs, gewiſſes Thier. *Conſt. Af.*

Taxo, āvi, ātum, āre, ſchäzen, taxiren. - aliquid tanti, etwas ſo hoch. *Plin.* 2) ſcharf anrühren. Ne meum taxis librum, rühre mein Buch nicht an. *Varr.* ap. *Non.* Pro *taxaveris.* 3) tadeln, ſchelten, blamiren. - aliquem ſuperbiæ nomine, einen ſeiner Hoffart wegen. *Plin.* † 4) nennen, heiſſen. *Freſn.* † 5) ſchreiben. *Freſn.* 6) halten, achten. *Cod. Th.*

Taxōnīnus, a, um, vom Tachs. Taxoninus adeps, Tachsſchmalz, Tachsfett. *Marc. Emp.*

† Taxta, ſ. Taſta, æ, *f.* Inſtrument, die Tiefe der Wunden damit zu erkundigen. *Freſn.*

Taxus, i, *f.* ein Eibenbaum, Taxbaum, der ehedem für ſehr giftig gehalten wurde, itzo aber anders befunden wird. Metuenda ſucco taxus, ein Eibenbaum iſt ſeines Safts halber zu fürchten. *Stat.* 2) Gift. Taxo ſe exanimare, ſich mit Gifte hinrichten. *Cæſ.*

Taÿgĕta, ōrum, *n.* Berg in Laconien, ſo dem Baccho geheiliget war. *Virg.*

Taÿgĕte, es, *f.* des Atlantis Tochter, eine der Pleiadum. *Virg.*

Taÿgĕtus, i, *m.* Berg in Laconien, ſo dem Baccho gewidmet war. *Virg.*

Te, Sylbe, ſo an das Pronomen *Tu* im Nom. & Acc. Sing. geſetzet wird, um ihm einen deſto mehrern Nachdruck zu geben, z. E. Tute, eben du. *Cic.*

Teanum, i, *n.* Name zwoer Städte in Italien. - Apulum, *Civitate*, Stadt in Capitanata. *Plin.* - Sidicinum, *Tiano*, Stadt in der Terra di Lavoro. *Plin.*

Teārus, i, *m.* klarer Fluß in Thracien. *Herod.*

Theāte, *n. indecl.* *Chieti*, ſ. *Tieti*, Hauptſtadt in Abruzzo citra, in Italien. *Sil.*

Teba, æ, *f.* ein Hügel. *Varr.*

Tecca, æ, *f.* Teck, Schloß im Würtenbergiſchen.

Tecelia, æ, *f.* Tecklenburg, Stadt in Weſtphalen. *Ptol.*

Techna, æ, *f.* die Kunſt. 2) Liſt, Betrug. Falli technis per ſervulum, durch Liſt von ſeinem Knechte beluchſet werden. *Terent.*

Technĭcus, a, um, nach der Kunſt, kunſtgemäß. Terminus technicus, ein Kunſtwort.

Technŏphyon, i, *n.* Kunſtwerkſtatt. *Suet.*

Tecolata, æ, *f.* *S. Maximin*, Stadt in Provence in Frankreich.

Tĕcŏlĭthus, i, *m.* Jüdenſtein, ein gewiſſer Edelgeſtein. *Solin.*

Tecte, *Adv.* heimlich. - datus, gegeben. *Cic.* 2) verdeckt, verblümt. Tectius aliquid appellare, etwas verdeckter nennen. *Cic.*

Tectŏnĭcus, a, um, künſtlich, meiſterlich. *Auſ.*

Tector, ōris, *m.* ein Tüncher, der die rohen Mauren mit Kalch bewirft und ſie abpuzet. *Varr.* *tego.*

Tectōrĭŏlum, i, *n.* kleines Tünchwerk. *Cic.*

Tectōrium, (ſc. *opus*,) i, *n.* Tünchwerk, Gypswerk, Structur- oder Stuccaturarbeit; - vetus delere & novum inducere, das alte Tünchwerk wegſchaffen, und ein neues machen laſſen. *Cic.* Tectorio udo colores inducere, *al freſco* mahlen, auf den friſchen Kalk mahlen. *Vitr.* 3) Kleiſter, Schminke. *Juv.* 3) Tectoria pictæ linguæ, Schmeichelworte, falſche Worte. *Perſ.* 4) ein Deckel. *Cat.*

Tectōrius, a, um, zum Tünchen dienlich. - calx tectoria, Kalk zum Tünchen. *Plin.* Opus tectorium, Tünch- oder Gypswerk, Structurarbeit. *Varr.* *tego.*

Tectŏsăges, um, ſ. Tectŏsăgi, ōrum, *m.* Volk in klein Aſien, wohin ſie ehedeſſen aus Gallien gezogen. *Juſt.*

Tectŭlum, i, *n.* ein Dächelgen. *Hieron.*

Tectum, i, *n.* ein Dach. Firma tecta in domiciliis habere, feſte Dächer auf den Häuſern haben. *Cic.* Aurata tecta in villis facere, güldene Dächer in den Meyerhöfen machen. *Cic.* 2) ein Haus. Vos in veſtra tecta diſcedite, gehet ihr in euere Häuſer. *Cic.* Recipere aliquem tectis, einen in ſein Haus aufnehmen. *Cic.* 3) Pinea tecta, ein Schiff. *Ovid.* 4) Cæca tecta, ein Labyrinth. *Ovid.* *tego.*

Tectus, a, um, bedeckt. 2) heimlich, verborgen. *Cic.* 3) ſicher, geſichert, verwahret. *Nep.* 4) tückiſch, hinter ſich, hinter dem Berg haltend. *Cic. tego.*

Tecum, mit dir. *Plaut.* - ſimul, zugleich. *Id.* 2) dich. - oro, bitte ich. *Plaut.*

Tĕcŭpha, æ, *f.* Umlauf, Umdrehung einer Sache auf ihren erſten Punct oder Ort. *Marr.* 2) Abſaz.

Ted, dich. Obſolete pro *Te*, a *Tu*.

Teda, ſ. Tæda.

Tēdānius, i, *m. Zermagne*, Fluß in Dalmatien. *Plin.*

Tediaſtum, i, *n.* Modruſch, Stadt in Croatien. *Agathodæm.*

Tedifer, ſ. Tædifer.

Tegănūſa, ſ. Teganuſa, æ, *f. Caurea* ſ. *Cauretta*, Inſel an Morea. *Plin.*

Tĕgea, æ, *f.* Tegeum, i, *n. Serv. Muchli*, Stadt in Morea. *Liv.* 2) Stadt in Creta oder dem itzigen Candien. *Steph.*

Tĕgeæus, a, um, Tegäiſch, von oder zu Tegea gehörig. *Virg.* 2) *m.* der Gott Pan, der inſonderheit zu Tegea in Arcadien verehrt wurde. *Virg.*

Tegĕātes, um, ſ. Tegeātæ, ārum, *m.* die Einwohner von Tegea, die Tegäer. *Cic.*

Tĕgĕātĭcus, um, Tegeiſch, von oder zu Tegea gehörig. *Sil.*

Tĕgĕātis, ĭdis, *f.* Tegeiſch. Capra Tegeatis, eine Tegeiſche Ziege. *Sil.*

Tĕges, ĕtis, *f.* eine Decke von Schilf, Binſen u. d. g. eine Schilfdecke, Baſtdecke, Matte. *Varr.* 2) Loch oder Winkel einer Hure, wo ſie ihre Händel treibt. *Juv. tego.*

Tĕgĕtĭcŭla, æ, *f.* Deckgen, kleine Schilf- Baſt- oder dergleichen Decke. *Varr.*

Tĕgĭle, is, *n.* Decke, Schürze. *Apul.*

Tegillum, i, *n* eine Decke, *al.* ein ſchlechtes Kleid. *Plaut.* 2) eine Flechte, eine Matte. *Feſt.*

Tĕgĭmen, ĭnis, *n.* eine Decke, Hülle. *Ovid. tego.*

Tegmen, ĭnis, *n.* eine Hülle, Decke, womit man was zudeckt. *Cic.* 2) Cœli tegmen, der Himmel. *Lucret.* 3) Tegmen fagi, die breiten Aeſter, die Zweige, der Schatten einer Buche. *Virg.*

Tegmentum, i, *n.* eine Decke. - teſtudinis, die Schale einer Schildkröte. *Plin. Val.*

Tegna, æ, *f. Tain*, Stadt in Dauphine in Frankreich.

Tĕgo, texi, tectum, ĕre, decken, zudecken, bedecken. - pallio, mit ſeinem Mantel. *Cic.* 2) verhehlen, verborgen halten. - ſuam ſententiam, ſeine Meinung. *Cic.* - flagitia ſua parietibus, ſeine Schelmſtücke hinter den Wänden. *Cic.* 3) bemänteln. - triumphi nomine cupiditatem ſuam, ſeine Begierden mit dem Namen des Triumphs. *Cic.* - aliquid ne mendacio quidem poſſe, etwas auch nicht einmahl mit einer Lügen können. *Cic.* 4) beſchützen. - ſalutem atque vitam alicujus ſua benevolentia, eines Leben und Wohlfahrt durch ſeine Gewogenheit. *Cic.* - aliquem armis, einen mit den Waffen. *Id.* 5) umgeben. Cœlum quod omnia tegit, der alles umgebende Himmel. *Ovid.* - latus alicui, einen begleiten. *Horat.* 6) - lumina ſomno, einſchlafen. *Virg.* 7) - vultu animi dolorem, ſeinen Schmerz, Verdruß nicht merken laſſen. *Cic.*

Tĕgŭla, æ, *f.* ein Dachziegel. Tegulis tectorum alicujus famem ſuam explere, mit den Ziegeln von eines Dächern ſeinen Hunger ſtillen. *Cic.* - plana, ein platter Dachziegel, Ochſenzunge, Bieberſchwanz. - angularis, ein Preiß- oder Ortziegel. - deliciaris, ein Kehlziegel; - hamata, Ziegel mit einer Naſe. *Vitr.* - ſine marginibus, ein Forſtziegel. 2) In extrema tegula ſtare, auf der Kippe ſtehen. *Sen.*

Tēgŭlāria, æ, *f.* eine Hexe. *Papias.*

Tēgŭlārium, i, *n.* eine Ziegelſcheune. *Digeſt.*

Tēgŭlĭtius, a, um, mit Ziegeln gedeckt. *Inſcr. vet. tegula.*

Tēgŭlum, i, *n.* ein Deckwerk, womit man ein Haus u. d. g. decket. Tegulo arundinum domos operire, die Häuſer mit Schilf decken. *Plin. tego.*

Tĕgumen, ĭnis, *n.* eine Decke, Bedeckung, alles, womit man was ver- be- zudeckt. - teſtudinis, die Schale einer Schildkröte. *Liv.* - æneum pectoris, ein Bruſtharniſch. *Virg.*

Tĕgŭmentum, i, *n.* eine Decke, Bedeckung. - corporis, ein Kleid. *Liv.* - flagitiorum, ein Schanddeckel. *Cic.* - equorum, eine Schabracke. *Suet.* - capitis, ein Hut. *Sen.* 2) ein Schuz, Wehre, Verwahrung. *Plaut.*

Tĕgus, ŏris, *n.* eine Haut, Fell. *Plaut.* Fro *tergus.*

Teji, ōrum, *m.* die Teier. *Teos.*

Tejum, ſ. Tium, *Plin.* i, *n.* Stadt in Bithynien in klein Aſien. *Sall.*

Tēius & Tejus, a, um, Tejiſch, von oder zu Teos gehörig. Lyrici Teïa Muſa ſenis, der Anacreon. *Ovid. Teos.*

Tēla, æ, *f.* das Geſpinſt, eine Werfte, woraus man Leinwand oder Tuch machen will. Percurrere pectine telam, ein Tuch oder Leinwand weben oder würken. *Virg.* 2) - aranearum, eine Spinnwebe. *Plaut.* 3) der Weberſtuhl. 4) der Weberbaum. *Virg.* 5) Telam exordiri, ein Werk anfangen. *Plaut.* 6) Ea tela texitur, man hat das vor. *Cic.* 7) *S. Oyo*, Stadt im Königreich Leon in Spanien.

Tĕlămon, ōnis, *m.* des Aeaci Sohn und Aiacis Vater. *Hygin.* 2) ein Laſtträger, Seule in Mannsgeſtalt. *Vitr.* 3) eine Binde, womit man eine Wunde oder Geſchwür verbindet. *Blancard.* 4) Leinwandene Pflocken oder Geſchabtes, ſo man auf oder in die Wunden legt. *Blancard.* 5) *Telamone*, Stadt im Statu Præſidii in Italien. *Mela.*

Tĕlămŏniădes, æ, *m.* des Telamonis Sohn, Ajax. *Ovid.*

Tĕlămōnius, a, um, den Telamonem angehend. *Ovid.*

Telchīnes, um, *m.* der Thalaſſæ Söhne, ſehr künſtliche Leute, die ſich nicht allein in unterſchiedene Geſtalten verwandeln, ſondern auch ſogar Regen, Schnee, Gewitter u. d. g. machen kunten. *Strab.* 2) falſche und betrügliche Leute. *Plin. Sec.* 3) Hexenmeiſter, Zauberer. 4) Teufel, böſe Geiſter. *Suid.*

Tēlĕbōæ, ārum, *m.* Volk aus Aetolien und Einwohner der Inſel Capreæ. *Virg.*

Tēlĕbōas, æ, *m.* einer der Centauren. *Ovid.*

Tēlĕbŏïdes, um, *f.* Inſeln im Joniſchen Meere. *Plin.*

Tēlĕgŏnus, i, *m.* des Ulyſſis und der Circes Sohn, der beſagten ſeinen Vater unerkannter Weiſe endlich umbrachte. *Hor.*

Tele-

Telĕmăchus, i, *m.* des Ulyſſis und Penelopes Sohn, der von dem Mentore in ſeiner Jugend zu allem Guten angeführet wurde. *Hor.*

Telĕmus, i, *m.* ein Wahrſager der Cyclopen. *Ovid.*

Telĕphium, i, *n.* Wundkraut, Katzenträubchen, Donnerkraut, Donnerbohnen, fette Henne, ein Gewächs. *Plin.* 2) Art eines Geſchwürs. *Blancard.*

Telĕphus, i, *m.* des Herculis und der Nymphe Augea Sohn, König in Lycien. *Horat.*

Telescōpium, i, *n.* ein Fernglas, Inſtrument, womit man die entfernten Sachen klar und deutlich ſehen kan.

Telĕſia, æ, *f.* *Teleſe*, ruinirte Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Liv.*

Telĕta, æ, *f.* ein Einweihungsopfer. *Apul.*

Telĕthūſa, æ, *f.* berühmte Courtiſane zu Rom. *Martial.* 2) Gemahlin des Lycti und Mutter des Iphidis, ſo in einen Knaben verwandelt wurde. *Ovid.*

Telĭcardios, i, *m.* ein Edelgeſtein, der Farbe nach wie ein Herz. *Plin.*

Telĭfer, Telĭger, gĕra, gĕrum, Gewehr tragend; 2) der einen Pfeil trägt oder führet. Puer teliger, der Cupido, weil er mit Pfeil und Bogen gebildet wird. *Sen. Tr.*

Telīnum, i, *n.* eine Salbe, wozu unter andern ſonderlich Fœnum Græcum mit kam. *Plin.*

Telis, is, *m.* *Egly* al. *Les*, Fluß in Languedoc in Frankreich.

Telium, i, *n.* *Teglio*, Tell, Stadt in Graubünden. *Cellar.*

Telliānus, a, um, von oder zu Tellina gehörig. *Plin.*

Tellīna, æ, *f.* Art einer kleinen See- und Flußſchnecke. *Dioſc.* 2) Stadt in Latio. 3) - Vallis, Valtelin, Landſchaft zwiſchen der Schweiz und Mayland.

Tellūmo, ōnis, *m.* der Gott der Erde. *Auguſtin.*

Tellūrus, i, *m.* Gott der Erde. *Mart. Cap. tellus.*

Tellus, ūris, *m.* die Erde. - ferax Cereris, ſo Getreide trägt. *Sen.* - fertilis, fruchtbare. *Ovid.* - effœta, ausgemergelte. *Lucr.* 2) ein Land, Landſchaft. Non tellus eadem parit omnia, ein Land bringt nicht alles hervor. *Ovid.* - Phocaica, die Landſchaft Phocis. *Ovid.* 3) Göttin der Erde. Terra ipſa Dea eſt. Quæ enim eſt alia Tellus, die Erde ſelbſt iſt eine Göttin. Denn wer iſt ſonſt die Tellus? *Cic.*

Telluſtris, e, irdiſch. Telluſtres divi, Erdgötter. *Mart. Cap.*

Telmeſſus, i, *f.* Stadt in Carien, wo die Wahrſagerkunſt ſehr florirte. *Cic.*

Telo martius, onis - i, *m.* *Toullon*, Stadt in Provence in Frankreich. *Antonin.*

Tellobis, is, *f.* *Agramont*, al. *Terroella*, Stadt in Catalonien in Spanien.

Telōnārius, i, *m.* ein Zollner, Zolleinnehmer. *Cod.*

† Telōneum, i, *n.* Zollbude, Ort wo man den Zoll einnimmt. *Freſn.*

Telōnium, i, *n.* der Zoll. *Tertull.*

Telonius, i, *m.* *Turano*, Fluß in Abruzzo in Italien.

* Tēlos, *n.* vox *Græc.* *Cic.* a τελος, τελεος, contr. εϛ.

Tēlos, i, *f.* *Piſcopia*, Inſel im Aegäiſchen Meere. *Plin.*

Telphuſſium, i, *n.* ehmalige Stadt in Böotien.

Telviana, æ, *f.* Telwan, Schloß in Tyrol.

Tēlum, i, *n.* ein Geſchoß, Pfeil, Wurfſpieß. - nullum adverſarius jecit, der Feind hat keinen Spieß geworfen. *Cic.* - cruentum e corpore educit, er zog den blutigen Pfeil aus dem Leibe. *Cic.* Extra teli jactum, weiter als man mit einem Pfeile ſchieſſen kan. b) auſſer der Gefahr. *Cæſ.* Intra teli jactum, einen Schuß weit, ſo weit ein Geſchoß der Alten reichte. *Curt.* 2) ein jedes Gewehr. Edictum, ne quis cum telo ſervus eſſet, es iſt anbefohlen worden, daß ſich kein Knecht mit Gewehr ſolte finden laſſen. *Cic.* 3) ein Schwerd, Degen. Telum nudatum vagina, ein bloſſer Degen. *Nep.* 4) Maximum telum neceſſitas, Muß iſt ein bitter Kraut. *Liv.* 5) ein Mittel, Werkzeug, Ermunterung. Non mediocre telum ad res gerendas benevolentia civium, die Wohlgewogenheit der Bürger iſt kein geringes Mittel das Seinige wohl zu verrichten. *Cic.* 6) Tela linguæ, ſpizige Worte. *Ovid.* 7) - diei, die Sonnenſtrahle. *Lucr.* 8) ſtechende Krankheit. *Seren.*

Temethea, æ, *f.* *Monte di Coron*, Berg in Morea bey der Stadt Coron.

Tĕmĕrārius, a, um, verwegen, vermeſſen, tollkühn. Temerarium conſilium, ein tollkühner Rath. *Cic.* 2) vergeblich, umſonſt, für die lange Weile. *Plaut.* temere.

Tĕmĕrātor, ōris, *m.* ein Verfälſcher. - legis, eines Geſezes. *Modeſtin.* *JCt.* - matris Apollineæ, der des Apollinis Mutter um ihre Ehre bringen wollen. *Stat.* - horrei, der die Magazine beſtihlt. *Ambroſ.*

Tĕmĕre, *Adverb.* verwegen, tollkühner Weiſe. effutire aliquid, etwas ausplaudern. *Cic.* facere aliquid, etwas thun. *Cic.* - & nulla ratione, und ohne Vernunft. *Cic.* 2) ungefehr. - evenire, geſchehen. *Cic.* - & fortuito naſci, und zufälliger Weiſe gebohren werden. 3) ohne Urſache. - non eſt, quod tu timeas, es iſt nicht ohne Urſache, daß du dich fürchteſt. *Ter.* 4) ohne Gefahr. - fluvius tranſiri non poteſt, kan man nicht über den Fluß kommen. *Plaut.* 5) faſt, beynahe. Non temere, niſi libertis, deferre, es faſt nur den Freygelaſſenen auftragen. *Cic.* 6) leichtlich. Non ſoleo temere affirmare, ich pflege es nicht leichtlich vorzugeben. *Cic.* 7) bisweilen. Temere vocalis Orpheus, der manchmal muſicirende Orpheus. *Horat.*

Tĕmĕrĭtas, ātis, *f.* die Verwegenheit, Unbeſonnenheit. Plenus inconſideratiſſimæ & dementiſſimæ temeritatis, voll der unbedachtſamſten und unbeſonnenſten Verwegenheit. *Cic.* Multa multi faciunt temeritate quadam ſine judicio & modo, viele thun vieles aus Verwegenheit ohne Nachdenken und Maaß. *Cic.* 2) das blinde Glück, Zufall. Temeritas & caſus

non ratio & conſilium in iis rebus valent, in ſolchen Dingen kommt alles auf ungefehr und das Glück, nicht aber auf Vernunft und Rath an. *Cic.* temere.

Tĕmĕrĭter, *Adverb.* verwegen. *Accius.*

Tĕmĕrĭtūdo, dĭnis, *f.* die Verwegenheit, Frevel. *Pacuv.* ap. *Non.*

Tĕmĕro, āvi, ātum, āre, verunreinigen, beflecken, beſudeln. - lectum alicujus, eines Bette. *Ovid.* 2) - aliquid veneno, etwas vergiften. *Id.* - templum, einen Tempel entheiligen. *Virg.* - aliquam in matrimonio, mit einer Ehebruch treiben. *Tac.*

Tĕmĕrus, a, um, verwegen, unbeſonnen. *Accius* ap. *Non.*

Tĕmēſa, ſ. Temſa, *Liv.* æ, *f.* *S. Lucido*, Stadt in Calabrien, woſelbſt es gute Erztbergwerke gab. *Stat.*

Tĕmēſæus, a, um, Temeſäiſch, von oder zu Temeſa gehörig. *Ovid.*

Temesvarinum, ſ. Temeſium, i, *n.* Temeswar, Stadt in Ungarn.

Tēmētum, i, *n.* Wein. Careant temeto omnes mulieres, die Weiber insgeſamt ſollen keinen Wein trinken. *Cic.* Temeto inquinare pallium, den Mantel mit Weine garſtig machen. *Plaut.*

Temno, mſi ſ. mpſi, mtum ſ. mptum, ĕre, verachten. - divos, die Götter. *Virg.* - vulgaria, gemeine Sachen. *Hor.*

Tēmo, ōnis, *m.* die Deichſel an einem Wagen. *Cic.* ex *Poët.* 2) ein Querholz. *Colum.* 3) das Geld, ſo an ſtatt der Recrouten gegeben wurde. *Cod. Th.*

Tēmōnārius, a, um, zur Deichſel gehörig. *Cod.* 2) *m.* ein Recroutengeldeinnehmer. *Cod. Th.*

† Tēmōnāticum, ſ. Temonagium, i, *n.* Deichſelgeld, Abgabe nach den Deichſeln der Wägen. *Freſn.*

Tempe & Tempea, *vox Græc.* *Solin.* *n. plur.* jezo *Licoſtomo*, eine luſtige Gegend in Theſſalien zwiſchen dem Berge Oſſa und Olympo an dem Fluſſe Peneo. *Virg.* 2) eine jede luſtige Gegend. *Virg.* 3) Thal. *Freſn.* Græce eſt Τέμπη ex Τέμπεα.

Temperāculum, i, *n.* Vermiſchung. *Apul.*

Tempĕrāmentum, i, *n.* das rechte Maaß, die Mittelſtraſſe. - ſequi in aliqua re, in einem Dinge halten. *Martial.* 2) Vermittelung, Mittel. - invenire, finden. *Cic.* 3) Mäßigung. - linguæ, des Mauls. *Liv.* 4) Vermiſchung der Säfte in einem Cörper, die Complexion, das Temperament. - ad pondus tale, da die Qualitäten einander völlig gleich ſind; - ad juſtitiam tale, da die Qualitäten einander merklich ungleich ſind; - ſimplex, da nur eine Qualität die andern alle merklich übertrift; - compoſitum, da ſich 2. Qualitäten in gleicher Maaſſe hervorthun; - ſanguineum, da Wärme und Feuchtigkeit die Oberhand hat; - cholericum, das trocken und hizig iſt; - phlegmaticum, da Kälte und Trockenheit prädominiret; - melancholicum, da Kälte und Feuchtigkeit die Oberhand hat.

Tempĕrans, tis, *o.* mäßig, beſcheiden. - homo, beſcheidener Menſch. *Ver.* 2) - famæ, der auf ſeine Ehre ſiehet. *Id.* 3) - ab aliqua re, der ſich eines Dinges enthält. *Liv.*

Tempĕranter, *Adv.* mäßig, beſcheiden. - cetera adjungere, das übrige darzuthun. *Tac.* Temperantius agere, beſcheidentlicher handeln. *Cic.*

Tempĕrantia, æ, *f.* die Mäßigkeit. - conſtat in prætermittendis voluptatibus, beſtehet in Uebergehung der Wollüſte. *Cic.* - ſumma in victu, ſehr groſſe in der Koſt. *Cic.*

Tempĕrāte, *Adv.* mäßig, beſcheiden. - agere, handeln. *Cic.* Temperatius ſcribi potuit, es hat können beſcheidener geſchrieben werden. *Sen.*

Tempĕrātio, ōnis, *f.* die Mäßigung. - caloris, der Hize. *Cic.* 2) - cæli, eine gelinde Witterung, da es weder zu kalt noch zu warm iſt. *Id.* 3) - civitatis, *Id.* - reipublicæ, gute Ordnung und Regiment. *Id.* 4) - æris, Vermiſchung des Erztes. *Id.*

Tempĕrātor, ōris, *m.* ein Mäßiger. - voluptatum, der Wollüſte. *Sen.* 2) - der die Waffen härtet. *Martial.* 3) - varietatis, der die Abwechſelung veranſtaltet, procuriret. *Cic.*

Tempĕrātrix, īcis, *f.* die etwas mäßiget. *Auguſtin.*

Tempĕrātūra, æ, *f.* die Vermiſchung. 2) - corporis, die Complexion. *Sen.* 3) - cæli, die Witterung. *Varr.* 4) - ferri, die Härtung des Eiſens. *Plin.*

Tempĕrātus, a, um, gemäßiget. Temperatior in victoria, der noch gemäßigter in dem Siege iſt. *Cic.* Temperatiſſimum anni tempus, die beſte Jahrszeit, da es am wenigſten weder zu warm noch zu kalt iſt. *Varr.*

Tempĕri, *Adv.* beyzeiten, zu rechter Zeit. Sua temperi conficere negotia, ſeine Dinge zu rechter Zeit verrichten. *Plaut.* Temperius fiat cœna, die Abendmahlzeit werde nur beyzeitener, eher angeſtellet. *Cic.*

Tempĕries, ēi, *f.* die Mäßigung. - cæli, die gelinde Witterung. *Plin. Sec.* - morum, da einer weder zu gelinde, noch zu ſcharf, weder zu luſtig noch zu traurig iſt. *Stat.* *tempero.*

Temperius, ſ. Temperi.

Tempĕro, āvi, ātum, āre, einrichten. - rempublicam legibus, das gemeine Weſen durch gute Geſeze. *Cic.* 2) regieren. - domum arte, ſein Hausweſen mit Geſchicke. *Propert.* 3) mäßigen, die groſſe Schärfe, Hize, Kälte nehmen. - iras, den Zorn, ſich im Zorne. *Virg.* - victoriam, ſich im Siege. *Cic.* Eteſiarum flatu nimii temperantur calores, durch der Eteſiarum Wehen wird die allzugroſſe Hize gemäſſiget, temperiret. *Cic.* 4) miſchen. - unguentum, eine Salbe, die Ingredientien derſelben wohl abmeſſen und ſodenn vermiſchen. *Plin.* 5) - aquam ignibus, das Waſſer warm oder laulicht machen. *Hor.* 6) - amara riſu, bittere Dinge verſüſſen. *Id.* 7) - lætitiæ, die Freude mäßigen, Maaß in der Freude halten. *Liv.* - in amore, in der Liebe. *Plaut.* 8) enthalten. - injuria, vom Unrechte. *Cæſ.* - a maleficio, der böſen That. *Cic.* - ubi a mendacio in concionibus,

nibus, ſich der Lügen in den Reden an das Volk. *Cic.* - a lacrimis, nicht weinen. *Virg.* 9) ſchonen. - nemini ulla in re, Niemand in einer Sache. *Cic.* 10) Aegre temperatum eſt, quin pugnam inter ſe conferrent, ſie haben ſich kaum mäßigen, enthalten können, daß ſie es nicht auf eine Schlacht mit einander haben ankommen laſſen. *Liv.*

† Tempeſtārius, i, *m.* ein Wettermacher. *Freſn.*

Tempeſtas, ātis, *f.* die Zeit. Qua tempeſtate Pœnus in Italiam venit, zu welcher Zeit Hannibal in Italien gekommen iſt. *Cic.* 2) das Wetter. Quam primum tempeſtate conſcendere, aufs eheſte bey gutem Wetter zu Schiffe gehen. *Cic.* 3) gut Wetter. Nautæ tempeſtatem prætermittere noluerunt, die Schiffleute haben das gute Wetter nicht wollen vorbey gehen laſſen. *Cic.* 4) ſchlimm Wetter. Ibi propter tempeſtatem morati ſumus, wir haben uns des böſen Wetters halber da aufgehalten. *Id.* 5) ein Sturm. Ex alto tempeſtate ſubito rejici, von der See durch den Sturm gähling zurück getrieben werden. *Id.* Magna in alto tempeſtas eſt, es iſt ein groſſer Sturm auf der See. *Cic.* Venit tempeſtas, confregit tegulas, es kam ein Sturm und zerbrach die Ziegel. *Plaut.* 6) - popularis, ein Aufruhr. *Cic.* 7) - ferrea, ein Schwarm Soldaten. *Stat.* 8) - invidiæ, ein heftiger Neid. *Cic.* 9) - irarum, ein groſſer Zorn. *Arnob.* 10) Unglück, Widerwärtigkeit. Tempeſtates alicujus ſubire, ſich eines Unglüks zugleich mit theilhaftig machen. *Cic.* 11) eine Göttin des Wetters zu Rom. *Ovid.*

Tempeſtīve, *Adv.* zu rechter Zeit. - demetere fructus, die Früchte abmähen. *Cic.* 2) Tempeſtivius, frühzeitiger. *Hor.*

Tempeſtīvĭtas, ātis, *f.* die Zeitigung, Reifung. *Cic.* 2) die Bequemlichkeit der Zeit. *Col.*

Tempeſtīvo, *Adv.* zu rechter Zeit. *Plaut.*

Tempeſtīvus, a, um, zu rechter Zeit. Tempeſtivum pueris concedere ludum, den Knaben zu rechter Zeit ein Spiel vergönnen. *Hor.* Tempeſtivum evertere pinum, eine Fichte zu rechter Zeit umhauen. *Virg.* 2) der Zeit nach bequem. Mare tempeſtivum ad navigandum, das Meer, ſo der Zeit nach bequem durchzuſchiffen. *Cic.* Virgo tempeſtiva viro, eine mannbare Jungfer, ſo der Zeit oder den Jahren nach für einen Mann bequem iſt. *Hor.* Homo tempeſtivus, ein zu etwas geſchikter Menſch. *Plin.* 3) frühzeitig. Maturitas tempeſtiva, eine frühzeitige Reife. *Cic.* Fructus tempeſtivi, frühzeitige Früchte. *Id.* Tempeſtiva vindemia, eine frühzeitige Weinleſe. *Col.* 4) gewöhnlich. Tempeſtivum convivium, ein Gaſtgeboth, ſo vor ſonſt gewöhnlicher Zeit angehet, und auch länger die Nacht hinein währet. *Cic.* *tempus.*

Tempeſtuōſus, a, um, ſtürmiſch. Mare tempeſtuoſum, das ſtürmiſche Meer. *Gell.*

Tempeſtus, a, um, zu rechter Zeit, zeitig. *Feſt.*

Tempĭcus, a, um, angenehm der Gegend nach. *Theod. Friſc.* *Tempe.*

Templarius, i, *m.* ein Tempelritter, ein Tempelherr, deren Orden Clemens V. caßirte. *Freſn.*

Templātim, *Adverb.* von Tempel zu Tempel. *Tertull.* 2) Tempelweiſe. *Id.*

Templum, i, *n.* ein geweyhter Ort, Siz eines Gözen, Gegend, wo ein Gott befindlich iſt. 2) ein Tempel, Gotteshaus, den Gottesdienſt zu verrichten. Herculis templum ſanctum apud Agrigentinos, des Herculis Tempel wird von den Agrigentinern für heilig gehalten. *Cic.* 3) geweyhter Ort zum Wahrſagen. *Varr.* 4) Gegend des Himmels, wie ſolcher von den Auguribus bey ihren Tändeleyen mit einem lituo oder krummen Stabe abgetheilet wurde, um, nachdem ſich die Vögel in dieſer oder jener ſehen lieſſen, ihre Wahrſagungen darnach zu faſſen. 5) der Himmel. Templum Jovis altitonantis, der Himmel. *Enn.* 6) die Roſtra zu Rom, worauf die Reden an das Volk gehalten wurden. *Liv. Cic.* 7) ein Siz. Curia eſt templum Sanctitatis, das Rathhauß iſt ein höchſtvenerabler Ort. *Cic.* 8) ein Grabmahl. *Virg.* 9) geheimer Ort. - mentis, des Gemüths. *Lucret.* 10) eine Latte, wie ſie quer über die Sparren geleget wird. *Vitr.*

Tempora, um, *n.* die Schläfe. ſ. *Tempus.*

Temporālis, e, eine Zeitlang während. Temporalis vocis orbatio, dergleichen Verſtummung. *Sen.* 2) unbeſtändig, nach der Zeit veränderlich. Ingenia temporalia, dergleichen Sinne. *Curt.* 3) dieſes Leben angehend. 4) die Schläfe angehend. Venæ temporales, Adern an den Schläfen. *Veget.*

Tempŏrālĭtas, ātis, *f.* die Zeitlichkeit, die Zeit dieſes Lebens. *Tertull.*

Tempŏrālĭter, *Adv.* - eine Zeitlang. *Tert.*

Tempŏrāneus, a, um, frühzeitig. *Hieron.*

Tempŏrārie, *Adverb.* auf eine Zeitlang. *Salvian.*

Tempŏrārius, a, um, eine Zeitlang während. *Plin.* 2) ſich nach der Zeit richtend. Temporaria liberalitas, dergleichen Freygebigkeit. *Cic.* 3) unbeſtändig, wetterwendiſch, dergleichen Köpfe. *Curt.* Amicitiæ temporariæ, Freundſchaften, die aufhören, wenn es will trübe hergehen. *Sen.*

Tempŏrātim, *Adv.* der Zeit nach, wie es die Zeit erfodert. - veſtiri, ſich kleiden. *Tertull.*

Tempori, zu rechter Zeit. *Cat.*

Tempŏrius, *Adv.* frühzeitiger, eher, zeitlicher. - fit cæna, wird die Abendmahlzeit angerichtet. *Cic.* - quieti recedere, zu Bette gehen. *Apul.* Modo temporius, modo ſerius, bald eher, bald ſpäter. *Ovid.*

Tempus, ŏris, *n.* die Zeit. - hoc tempore, jezo, gegenwärtig, vor dieſesmahl. *Cic.* Ad tempus, zu rechter Zeit. *Id.* eine Zeitlang. *Id.* Per tempus, zu rechter Zeit. *Ter.* Ante tempus, vor der Zeit. *Cic.* Uno tempore, zu einer, gleicher Zeit. *Id.* Suo tempore, zu ſeiner Zeit. *Id.* In tempore. *Ter.* Tempore, zu rechter Zeit. *Cic.* - capere. *Cic.* - obſervare, die Zeit in acht nehmen. *Id.* - arripere, die Zeit ergreiffen. *Id.* - ſumere, nehmen. *Id.* - habere, Zeit haben. *Cic.* - nanciſci, bekommen. traducere, die Zeit hinbringen. *Id.* - ponere, anwenden. *Id.* - prætermittere, vorbey ſtreichen laſſen. *Id.* perdere, verlieren, vergeblich zubringen, verderben. *Id.* - prorogare, verlängern. *Id.* Tempori ſervire, *Id.* parere. *Id.* - aſſentiri. *Cic.* cedere, ſich nach der Zeit ſchiken. *Id.* b) Ex tempore, alſobald. *Cic.* c)

Temporis cauſſa, zum Zeitvertreib. *Id.* 2) Sturm, Gefahr. Recordatio meorum temporum, die Erinnerung meiner Verfolgung. *Cic.* Maximis reip. temporibus, bey ſchlechteſten Zuſtande des gemeinen Weſens. *Id.* Triſtiſſimo tempore, in meinem betrübteſten Zuſtande. *Cic.* 3) Gelegenheit. Tempori obedire, Gelegenheit abwarten. *Cic.* 4) Tempus genitale, der Geburtstag. *Ovid.* - continuum, Zeit, ſo immer fortlauft, und in Rechten auch die Feyertage mit begreift. *Digeſt.* - immemoriale, Zeit eines Dinges, davon man den Anfang nicht weiß; - longum, eine Zeit von 10. Jahren. *Digeſt.* - perpetuum, Zeit von 30. und 31. Jahren. *Inſtit.* - utile, Zeit, worunter die Feyertage nicht mit gerechnet werden. *Jct.* 5) Tempora, die Conjuncturen. - plurimum valent, thun viel. *Cic.* II) ſ. Tempus, der Schlaf, Seite des Haupts. Gracchо percutit tempus, er ſchlug den Gracchum wider den Schlaf. *Cic.* Decimo anno cavari tempora incipiunt, im zehenden Jahre fangen die Schläfe an einzufallen. *Colum.* 2) das Haupt. Redimitus tempora lauro, der einen Lorbeerkranz auf dem Kopfe hat. *Virg.* Tremulum movere tempus, mit dem Kopfe wackeln. *Catull.*

Tempўra, orum, *n.* Stadt in Thracien. *Liv.*

Temtor, ōris, *m.* ein Verächter. - deorum, der Götter. *Sen. Tr.*

Tēmŭlenter, *Adv.* trunkener oder voller Weiſe. *Col.*

Tēmŭlentia, æ, *f.* die Trunkenheit, Völlerey, da ſich einer voll geſoffen. In temulentia aliquem interficere, einen in der Völlerey ermorden. *Plin.*

Tēmŭlentus, a, um, voll, beſoffen. Conſul temulentus, ein beſoffener Bürgermeiſter. *Cic.* Turba temulentorum, ein Hauffe vollgeſoffener Zapfen. *Id.*

Tĕnācia, æ, *f.* die Hartnäckigkeit. - equi, Hartmäuligkeit eines Pferds. *Enn. tenax.*

Tĕnācĭtas, ātis, *f.* die Kraft, Stärke was zu halten. - minor eſt grandibus polypis, iſt bey den groſſen Polypis nicht ſo groß. *Plin.* - tenacitas, die Fähigkeit was mit den Nägeln oder Klauen zu halten. *Cic.* 2) Filzigkeit, lauſerichte Kargheit. *Liv. tenax.*

Tĕnācĭter, *Adv.* immerfort in einem Stücke. - urgere aliquem, einem zuſezen, ihn drücken. *Ovid.* 2) feſt, unvergeßlich. - retinere aliquid, etwas behalten, merken. *Solin.*

Tĕnācŭla, æ, *f.* Art einer Zange der Chirurgorum. *Woyt.*

Tĕnācŭlum, i, *n* ein Halter. *Ter. Maur.* 2) ein Tenackel, Inſtrument, worauf die Buchſezer das Exemplar vor ſich ſtecken. † 3) eine Schnalle. *Gloſſ. tenax.*

Tĕnax, ācis, *o.* feſt haltend. - vinculum, Band. *Virg.* Tenaces diſciplinæ, die von ihrer Lebensart, Landesgewohnheit nicht laſſen wollen. *Curt.* 2) zach, klebricht. - bitumen, Harz. *Ovid.* 3) feſt behaltend. - memoria, Gedächtniß. *Quint.* 4) feſt auf etwas beſtehend, feſt anhaltend. - recti, an dem, was recht iſt. *Sen.* 5) anhaltend, das übel zu curiren iſt. - morbus, dergleichen Krankheit. *Suet.* 6) filzig, karg, genau. - pater, ein karger Vater. *Cic. teneo.*

Tenctĕri, Tenchtĕri, Tenchtheri, ōrum, *m.* altes Teutſches Volk im Herzogthum Bergen. *Cæſ.*

† Tenda, æ, *f.* ein Gezelt. *Freſn.* 2) eine Bude. *Id.*

† Tendentia, æ, *f.* das Streben, die Strebung weiter fortzukommen.

Tendĭcŭla, *f.* was Aufgeſpanntes, etwas darinn zu fangen, ein Sprenkel, Dohne, Schleiſe, Schlinge. 2) Hinterliſt, womit man einen zu fangen ſucht. *Cic.* 3) Gabeln, Stäbe, womit gefärbte u. d. g. Kleider, Tuch und anderes aufgeſpannet werden. *Sen. tendo.*

Tendĭpellium, ſ. Tentipellium, i, *n.* etwas, womit man das Leder ausdehnet, ein Leiſten. *Feſt.* 2) Arzney die Runzeln zu vertreiben. *Titinn.* ap. *Feſt. tendo & pellis.*

Tendo, ĭnis, *f.* die Seene, Geäder der Maus. *Woyt.* 2) eine Flächſe, al. Haarwachs, Haarſeſt.

Tendo, tetendi (tendi, *Propert.*) tenſum, (tentum) ĕre, ſpannen. - cornu, *Ovid.* arcum, den Bogen. *Stat.* 2) aufſpannen, ſtellen. - retia cervis, Neze den Hirſchen, ſie darinnen zu fangen. *Ovid.* 3) ausſtrecken. - dextram Italiæ, ſeine Rechte gegen Italien. *Cic.* 4) ſein Gezelt aufſchlagen, ſich lagern. Exercitus tendebat, die Armee lagerte ſich. *Curt.* - hic, allhier. *Virg.* 5) nachſtellen. - inſidias alicui, einem mit Hinterliſt. *Sall.* 6) trachten, ſich bemühen. - manibus evellere, mit den Händen zu zerreiſſen. *Virg.* - ad conſulatum, um das Bürgermeiſteramt. *Liv.* 7) zeigen. - parvum Julum patri, den kleinen Julum dem Vater. *Virg.* 8) gehen. - Venuſiam, nach Venoſa. *Cic.* - in Latium, in Latien. *Virg.* - ad mortem, in den Tod. *Lucan.* Tenes, quorſum hæc tendant, du ſieheſt, worauf das gehet. *Plaut.* Ulterius ne tende odiis, gehe in deinem Haſſe nicht weiter. *Virg.* 9) ausbreiten. - aliquid per totum mundum, etwas durch oder in der ganzen Welt. *Cic.* 10) lauffen, ſein Abſehen haben. - contra aliquid, wider etwas. *Liv.* 11) barbiton, ein Inſtrument beziehen, mit Saiten verſehen, d. i. ſpielen. *Hor.* 12) - vela, die Segel aufblaſen. *Virg.* 13) ſich lagern. *Curt.*

Tendor, ōris, *m.* die Ausdehnung. *Apul.*

Tene, es, *f.* Stadt in Morea. *Cic.*

Tencas, æ, *m.* *Tapino*, Fluß im Herzogthum Spoleto in Italien.

Tĕnĕbellæ, ārum, *f.* kleine Finſterniß, Dunkelheit. *Claud. Mam.*

Tĕnĕbra, æ, *f* die Finſterniß. *Lamprid.*

Tĕnĕbræ, ārum, *f.* die Finſterniß. - craſſæ, dicke. *Cic.* - oculis obortæ ſunt, es iſt ihm das Geſicht vergangen. *Ovid.* 2) die Nacht. Primis tenebris movit, bey angehender Nacht, ſo bald es finſter geworden, iſt er aufgebrochen. *Cic.* 3) ein finſterer Ort. *Cat.* 4) die Verdunkelung. Offundere tenebras rei. *Cic.* obducere tenebras rei, eine Sache verdunkeln, dunkel machen. *Cic.* 5) Unbekanntſchaft. Jacere in tenebris, unbekannt ſeyn. *Cic.* E tenebris in lucem vocare aliquid, etwas unbekanntes bekannt machen. *Luc.*

Cic. Mihi tenebræ ſunt, es ſind mir unbekannte Dinge. Cic. 6) ſchlechter und verwirrter Zuſtand. - reipublicæ, des gemeinen Weſens. Cic. 7) ein Privat und obſcures Leben, da man nicht bekannt iſt, oder es auch nicht ſeyn will. Virg. 8) Betrug, blauer Dunſt. Tenebras cudere alicui einen zu betrügen, einem einen blauen Dunſt vor die Augen zu machen ſuchen. Plaut. 9) der Tod. Timere tenebras, den Tod fürchten. Ovid. Ante tenebras perſequi tenebras, ſich ſelbſt umbringen, ehe es noch Nacht wird. Plaut. 10) Ohnmacht. Tenebris obortis, bey zugeſtoſſener Ohnmacht. Ovid. 11) gewiſſe Kirchenverrichtung. Freſn.

Tĕnebrārius, a, um, der die Finſterniß liebt, Lichtſcheu. Tenebrarius homo, ein Menſch, der nicht gern ans Licht kömmt. Vopiſc.

Tĕnebrātio, ōnis, f. die Verfinſterung, Verdunkelung. - viſus, des Geſichts. Cæl. Aur.

Tĕnebreſco, eſcere, finſter werden. - in noctem, als obs Nacht ſey, ſtockfinſter werden. Auguſtin.

Tĕnebrĭcōſĭtas, ātis, f. die Dunkelheit (des Geſichts.) Cæl. Aur.

Tĕnebrĭcōſus, a, um, finſter. Tenebricoſa popina, eine finſtere (rauchichte) Garküche. Cic. 2) was im Finſtern geſchiehet oder getrieben wird. Libidines tenebroſæ, dergleichen Uppigkeiten. Cic. 3) dunkel, unverſtändlich. Cic. 4) unglüklich, verwirrt, confus, da man weder vor noch hinter ſich kan. Tenebricoſiſſimum tempus, eine höchſt verwirrte Zeit. Cic.

Tĕnebrĭcus, a, um, finſter, dunkel. Tenebrica plaga, eine finſteriche Gegend. Cic.

Tĕnebrio, ōnis, m. ein Lichtſchener Menſch, ein Schleicher, Tockmäuſer, Leutebetrüger. Varr. ap. Non.

Tĕnebro, āvi, ātum, āre, verfinſtern, finſter machen. Mart. Cap.

Tĕnebrōſe, Adv. finſter. Macr.

Tĕnebrōſus, a, um, finſter, dunkel. Tenebroſus aër, dunkel Wetter. Virg.

Tĕnĕdius, a, um, Tenediſch, aus oder zu der Inſel Tenedo gehörig. 2) Securis Tenedia, ein ſehr ſtrenges Urtheil. Cic.

Tĕnĕdo, ōnis, f. Dengen, Stadt in Schwaben.

Tĕnĕdos, i, f. Tenedo Inſel im Aegäiſchen Meere, nahe an Kleinphrygien, darinn Troja lag.

Tĕnellŭlus, a, um, ſehr zart. Cat.

Tĕnellus, a, um, zärtlich, zart. Digiti tenelli, zarte Finger. Petron. † 2) m. ein Spunt. Freſn. tener.

Tĕneo, tĕnui, (tenivi, Chariſ.) ntum, ēre, halten. - radiculam ore, ein Würzelein im Maule. Cic. - rem manu, eine Sache mit der Hand. Cic. - modum voluptatis, Maaſſe in der Wolluſt. Cic. b) - quod promiſit, was er verſprochen. Cic. c) - ora, das Maul, ſtille ſchweigen. Virg. - irretitum, verſtrikt, gefangen. Cic. d) - templum armatis hominibus, den Tempel mit gewaffneten Leuten beſezt. Cic. 2) behalten. - conſuetudinem a Socrate traditam, die von dem Socrate erhaltene Weiſe. Cic. - ſuam vim ac dignitatem, ſeine Kraft und und Würde. Cic. 3) erhalten. - permagnam hereditatem, eine ſehr groſſe Erbſchaft. Cic. 4) beſizen, haben. - ſummam imperii, die höchſte Gewalt, das Regiment. Cic. 5) aufhalten. Ventus tenuit nos, der Wind hat uns aufgehalten. Id. Ne teneam diutius vos, damit ich euch nicht länger aufhalte. Plaut. b) - ſe in hortis, ſich in Gärten Plin. Sec. 6) zurück halten. - lacrimas, die Thränen. Cic. - riſum, ſein Lachen. Id. - dolorem, ſeinen Schmerz. Id. Niſi quid te tenet, wo dich nicht was zurück hält. Id. 7) überweiſen. - aliquem manifeſtum mendacii, einen klärlich der Lügen. Plaut. 8) bleiben. - propoſitum, bey ſeinem Vorſaze. Cic. - ſe ſuis finibus, in ſeinen Grenzen, in ſeinem Bezirk. Id. - ſe domo, zu Hauſe. Id. 9) behaupten, mainteniren. - dignitatem, ſeine Würde. Id. 10) gewinnen. - cauſſam, ſeine Sache, den Proceß. Id. 11) wiſſen, verſtehen. Teneo, ich verſtehe es ſchon. Terent. - quid quis dicat, was einer ſaget. Ter. - diſciplinam aliquam, eine Wiſſenſchaft. Cic. - jus, das Recht. Id. - aliquid melius, quam nomina ſua, etwas beſſer, als ſeinen Namen wiſſen. Mart. 12) unterhalten. - aliquem ſermone ſuo, einen mit ſeiner Rede, mit ſeinem Diſcours. Cic. 13) inne haben. - mare, Meiſter, Herr zur See ſeyn. Id. 14) - portum, in dem Hafen angelanget ſeyn. Id. 15) - aliquem ſuſpenſum, einen im Zweifel laſſen. Id. 16) - ſe vix poſſe, quin, ſich kaum enthalten können, daß nicht. Cic. 17) - ſilentium, ſchweigen, nichts ſagen. Id. 18) - eum curſum, quem a prima ætate ſuſcepimus, fortfahren, wie man angefangen. Id. 19) - ſe oppido, nicht aus der Stadt kommen. Id. 20) beobachten. - decorum, den Wohlſtand in acht nehmen. Id. 21) - aliquid memoria, etwas nicht vergeſſen haben. Id. 22) - famam & opinionem hominum, bey den Leuten in gutem Eſtim ſtehen. Id. 23) - principatum ſententiæ, ſeine Meynung zuerſt ſagen. Id. 24) - veſtigia alicujus, einem nachfolgen, eines Fußtapfen nachgehen. Id. 25) - oculos, die Augen vergnügen. Plin. 26) - dextrum cornu, den rechten Flügel commandiren. Liv. 27) Tenet fama, der Ruff währet noch. Liv. Imber per noctem tenuit, der Regen hat die Nacht durch gewähret, angehalten. Liv. 28) - me ſpes, ich hoffe, ich habe die Hofnung. Cic. 29) - me cupiditas, ich bin begierig. Liv. 30) - conſuetudo, die Gewohnheit iſt ſo, erfordert es. Quint. 31) - eum lectus, er liegt zu Bette, er iſt krank. Plaut. 32) Tene tibi, nimm es hin, behalt es für dich. Plaut. 33) Teneri ludis, ſeine Luſt am Spielen haben. Cic. 34) gehalten ſeyn. - de vi, Schuld an verübter Gewalt ſeyn. Sen. 35) - teſtibus, überzeuget ſeyn. Cic. 36) - cognatione alicujus, mit einem verwandt ſeyn. Id. 37) - dominatu alicujus, unter eines Herrſchaft ſtehen. Id. 38) - neque ira, neque gratia, weder nach eines Zorn, noch eines Gnade was fragen. Id. 39) - metu, ſich fürchten. Liv. 40) - obſidione, belagert ſeyn. Virg. 41) - manifeſto, auf friſcher That ergriffen werden. Cic. 42) - iisdem ſtudiis, einerley eben das ſtudiren. Id. 43) - voto, eine Gelübde auf ſich haben. Id. 44) - jure jurando, durch einen Eyd verbunden ſeyn. Id. 45) - fur-

45) - furti, eines Diebſtahls überwieſen ſeyn. *Cic.* 46) Improbis artibus ſe tenere, ſich durch böſe Ränke, böſe Künſte ernehren. *Plaut.* 47) Aliena tenere, fremde Güter beſitzen. *Cic.* 48) Palmam tenere, geſieget, überwunden haben. *Plin.* 49) Perſonam alicujus tenere, eines Standes ſeyn. *Cic.* 50) Rem manu tenere, ganz gewiß wiſſen. *Id.* 51) Tenuit altera ſententia, die andere Meinung iſt angenommen, approbirt worden. *Id.* 52) für obtinere. Aſtra tenent cœleſte ſolum, ſo bekamen die Geſtirn die Gegenden des Himmels. *Ovid.* b) behaupten, regieren. Quem ſi non tenuit, magnis tamen excidit auſis, ob er ihn gleich nicht regieren kunte, hat er doch damit etwas groſſes gewaget. *Ovid.* 53) erreichen. - littora Lacinia, das Laciniſche Ufer erreichen. *Ovid.*

Tĕner, ĕra, ĕrum, zart. Tenera cutis, zarte Haut. *Col.* Tenera virgo, eine zarte Jungfer. *Hor.* 2) jung. Tener equus, ein junges Pferd. *Cic.* Tener animus, ein junges Gemüth. *Sen.* 3) geſchlang, dünn. Procera & tenera palma, ein hoher und dünner Palmbaum. *Cic.* 4) weibiſch, zärtlich. Animo teneriore eſſe, weibiſchen Gemüths ſeyn. *Cic.* Aliquis tenerior ein Zärtling. *Sen.* 5) A tenero. *Virg.* A teneris. *Cic.* A teneris unguiculis, von Kindheit an. *Cic.*

Tĕnĕra, æ, *c.* Dender, Fluß in Hennegau.

Tĕnĕrămunda, æ, *f.* Dendermonde, Stadt in Flandern.

Tĕnĕraſco, aſcĕre, zart werden. 2) weichlich, weibiſch werden. *Lucret.*

Tĕnĕre, *Adverb.* zärtlich. - educare aliquem, einen erziehen. *Pallad.* 2) Tenerius manus complodere, gelinde mit den Händen zuſammen ſchlagen. *Petron.*

Tĕnĕreſco, eſcĕre, aufwachſen. *Tertull. tener.*

Tĕnĕrĭtas, ātis, *f.* die Zärtlichkeit. *Cic.*

Tĕnĕrĭtūdo, ĭnis, *f.* Zärtlichkeit. - animi, des Gemüths. *Apul.* 2) - terræ, Mildigkeit der Erde. *Varr.*

Tĕnes, is, *m.* des Cycni und der Scamandrodices Sohn und nachmahliger Gott der Tenedier, von dem auch die Inſel Tenedos den Namen hat. *Cic.*

Teneſa, æ, *f. Tenes*, Stadt im Algieriſchen in Africa.

Tĕneſmus, *Plin.* i, *m.* der Zwang, der Stuhlzwang, ſtete Begierde zu Stuhle zu gehen, ohne daß man doch was machen kan. *Nep.* - legitimus, der rechte Zwang, wenn die Urſache im Maſtdarme ſelbſt iſt. - nothus, wenn der Maſtdarm von der Blaſe, der Mutter u. d. g. gedruckt wird. *VVoyt.*

Tănītæ, ārum, *f.* Göttinnen des Glücks bey den alten Römern. *Feſt.*

Tennis, is, *f.* ſ. Tennum, i, *n.* ehmahlige Stadt in Aetolien. *Plin.*

Tennītæ, ārum, *m.* Einwohner der Stadt Tennis. *Cic.*

Tenno, ĕre, ſpannen, aufſpannen, ſtellen. - rete accipitri, ein Netz dem Habichte. *Ter.*

Tenon, ntis, *m.* eine Nerve. *Th. Priſc.*

Tĕnontăgra, æ, *f.* Krampf, Zuſammenziehung der Nerven. *Cæl. Aur.*

Tĕnor, ōris, *m.* das Anhalten, Beharren ohne Aufhören. Uno tenore in dicendo fluit, die Rede gehet ohne Abwechslung fort. *Cic.* Uno tenore rem peragere, die Sache in einem hinter einander verrichten. *Liv.* In abſtinentiæ tenore permanere, in der Mäßigung beharren. *Suet.* 2) Art, Weiſe. - vitæ, Lebensart. *Cic.* 3) Gewohnheit, Gebrauch. *Ovid.* 4) Ubereinſtimmung. *Liv.* 5) Ordnung. *Lucret.* 6) das Halten. - veli, des Segels. *Lucan.* 7) der Ton. *Quint.* 8) der Inhalt einer Schrift.

Tēnos, i, *f.* Inſel im Aegäiſchen Meere. *Plin.*

Tenſa, ſ. Thenſa.

† Tenſamentum, i, *n.* Schuzgeld. *Freſn. tenſo.*

Tenſio, ōnis, *f.* die Spannung, Ausſpannung. *Vitr.* 2) der Krampf, Art einer Krankheit. *Scribon. Larg.* 3) die beharrliche Steifigkeit des männlichen Glieds, ſo auch Priapiſmus genannt wird. *VVoyt.* 4) - hypochondriaca, die Milzbeſchwerung, das Milzweh. *Id.*

† Tenſo, āvi, ātum, āre, vertheidigen, vertreten.

† Tenſūra, æ, *f.* die Spannung. *Veget.* †2) Schuzgeld. *Freſn.*

Tentābundus, a, um, verſuchend. *Liv. tento.*

Tentāmen, ĭnis, *n.* der Verſuch, die Probe. Vocis tentamina ſumere, die Stimme probiren. *Ovid.*

Tentāmentum, i, *n.* die Verſuchung, der Verſuch, die Probe. Tentamenti gratia, zur Probe, zum Verſuch. *Gell.* 2) die Reizung. - carnis, des Fleiſches. *Tertull.*

Tentātio, ōnis, *f.* die Verſuchung, Probe. - perſeverantiæ, der Beſtändigkeit. *Liv.* 2) ein Anfall. - morbi, der Krankheit. *Cic.*

Tentātor, ōris, *m.* ein Verſucher. 2) - Dianæ, der der Diana Unzucht angemuthet. *Horat.*

Tentatus, a, um, angegriffen. *Hor.*

Tentīgo, īginis, *f.* das Steifſtehen des männlichen Glieds, von einer Art des Krampfs. *Hor.* 2) dergleichen an etwas des weiblichen Gliedes. *Juven.* 3) das männliche Glied. *Blancard. tendo.*

Tentipellium, ſ. Tendipellium.

Tento, āvi, ātum, āre, berühren, befühlen, begreiffen. - caput in tenebris, den Kopf im finſtern. *Phædr.* - rem manu, eine Sache mit der Hand. *Auct. ad Her.* 2) probiren, verſuchen, unterſuchen, auf die Probe ſtellen. - patientiam alicujus, eines Gedult. *Cic.* - quo animo quis quid ferat, wie einer etwas aufnehme. *Cic.* - ſe ipſum, ſich ſelbſt. *Cic.* - oppidum, einen Verſuch auf eine Stadt thun, ſehen, ob man ſie weg bekommen könne. *Cæſ.* 3) angreiffen, anfallen, anſezen. Tentari morbo, von einer Krankheit befallen werden. *Cic.* - periculo, in Gefahr gerathen. *Id.* 4) Vinum tentat caput, der Wein nimmt den Kopf ein. *Plin.* 5) Tentari cœpit, er fieng an Anfechtungen zu bekommen. *Cic.* 6) ſchädlich ſeyn, angreiffen. *Virg.*

Tentōriŏlum, i, *n.* ein Hüttgen. - facere ex veſtimentis, von den Kleidern machen. *Hirt. tentorium.*

Tentōrium, i, *n.* ein Gezelt, Zelt, Hütte von Leinwand u. d. g. für die Soldaten. - ponere. *Ovid.*

Ovid. - figere, aufſchlagen. *Lucan.* 2) Cajüte, der überſpannte Ort des Capitains auf einer Gallere. *Pitiſc. tendo.*

Tentōrius, a, um, zu dem Gezelt gehörig, woraus man Gezelte machen kan. Pelles tentoriæ, Zeltfelle, Felle zu den Gezelten. *Vopiſc. tendo.*

Tentum, i, *n.* ein Gezelt. *Flor.*

Tentus, a, um, geſpannt, angezogen. *Ovid.* 2) ſtrotzend, voll. Tenta ubera, ſtrotzend-volle Euter. *Hor. tendo.*

Tĕnuābĭlis, e, verdünnend, dünn machend. *Cæl. Aur. tenuo.*

Tĕnuātim, *Adv.* ſehr dünn. *Apic.*

Tĕnueſco, eſcĕre, abnehmen. Luna tenueſcens, der abnehmende Mond. *Cenſorin. tenuis.*

Tĕnuĭcŭlus, a, um, ſehr klein, gar geringe. Tenuiculo apparatu contentum eſſe, mit gar geringen Tractamenten zufrieden ſeyn. *Cic. tenuis.*

Tenuis, e, dünn, ſubtil, zart. Tenue cælum. *Cic.* Tenuis aër, eine dünne Luft. *Cic.* Tenuiſſima membrana, eine ſehr dünne Haut. *Cic.* Tenue filum, ein dünner Faden. *Colum.* 2) gering, von ſchlechtem Anſehen. Teſtis tenuis, dergleichen Zeuge. *Cic.* 3) ſpitzfindig, ſcharfſinnig. Diſtinctio tenuis, eine ſcharfſinnige Diſtinction, Unterſcheidung. *Cic.* 4) arm, dürftig. Tenuiſſimi cenſus auxerant, die ärmſten Vermögen hatten ſie vermehret. *Cic.* 5) ſparſam. Tenuem victum anteferre copioſo, eine ſparſame Koſt einer reichlichen vorziehen. *Cic.* 6) ſchlecht, geringe, armſelig. Tenuiſſima de cauſſa, aus einer ſehr geringen Urſache. *Cic.* Tenuiſſimum patrimonium, ein ſehr ſchlechtes Erbtheil. *Cic.* Tenuis ſpes, eine ſchlechte Hoffnung. *Cic.* 7) eng, ſchmal. Tenui limite iter facere, in der Meerenge ſegeln. *Ovid.*

Tĕnuĭtas, ātis, *f.* die Dünne. Cauda prælonga in tenuitatem exit, der Schwanz wird zuletzt ſehr dünne. *Plin.* 2) Subtilität. Animi tenuitas aciem fugit, die Subtilität der Seele kan mit den Augen nicht geſehen werden. *Cic.* 3) Armuth, Dürftigkeit, ſchlechter Zuſtand. Ex ſuis anguſtiis ſuſtentare tenuitatem alicujus, von ſeinen geringen Mitteln einen bey deſſen Dürftigkeit erhalten. *Cic.* Tenuitas ærarii, der ſchlechte Zuſtand, die Dürftigkeit der Schatzkammer. *Cic. tenuis.*

Tĕnuĭter, *Adv.* dünn. Alutæ tenuiter confectæ, Leder, das ſehr dünn gearbeitet. *Cæſ.* Tenuiſſima abradere, ganz dünne abſchaben. *Colum.* 2) ſchlecht, armſelig. - vivere, leben. *Cic.* - differere, von einer Sache reden. *Cic.* 3) genau, eigentlich. - tractare aliquid, etwas abhandeln. *Cic.*

Tĕnuo, āvi, ātum, āre, verdünnen, dünne machen. Charta tenuata, verdünnetes Papier. *Plin.* 2) zerſtäuben. Tenuari in auras, in die Luft zerſtäuben. *Ovid.* 3) abnützen, abſchleifſen. Vomer tenuatur ab uſu, ein Pflugſchaar wird durch den Gebrauch abgenutzt. *Ovid.* 4) ſchwächen. Corpus parvo tenuatum victu, ein Leib, ſo durch die wenige Koſt oder Nahrung geſchwächt, ſchmächtig geworden. *Tac.* 5) Tenuari, abgezehret werden. *Ovid. tenuis.*

Tēnus, us, *m.* ein Sprenkel, Dohn, Schlinge, *al.* eines der beyden Enden eines Bogens. Intendere tenus, Sprenkel aufſtellen, Dohnen ſtellen, Schlingen legen, *al.* einen Bogen ſpannen. *Plaut.*

Tĕnus, *Præpoſ.* bis. Tauro tenus regnare, König bis an den Taurum ſeyn. *Cic.* Cumarum tenus illi rumores caluerunt, die Rede iſt bis nach Cumis gegangen. *Cæl.* ap. *Cic.* Lumborum tenus, bis an die Lenden. *Cic.* Aurium tenus, bis an die Ohren. *Quint.* Capulo tenus abdidit enſem, er hat ihm das Schwerdt bis an den Heft in den Leib geſtoſſen. *Virg.*

Teos, i, *f.* & Teum, i, *n.* *Mela.* jetzo Segeſi, *al.* Suſor, Stadt in Natolien und Vaterland des Anacreontis. *Strab.*

Tĕpĕfăcio, fēci, factum, ĕre, ein wenig erwärmen, laulicht machen. - aliquid complexu ſuo, etwas durch ſeine Umfaſſung. *Cic.*

Tĕpĕfactus, a, um, erwärmt. *Cic.*

Tĕpĕfio, factus ſum, fieri, warm werden, erwärmen. *Celſ.*

Tĕpeo, pui, ēre, laulicht ſeyn. Aura tepet, die Luft iſt laulicht. *Ovid.* Dolium ubi temperate tepebit, wenn das Faß wird mäßig erwärmet ſeyn, etwas laulicht ſeyn wird. *Cato.* 2) laulicht werden, in der Hitze abnehmen. *Nemeſ.*

Tĕpeſco, pui, eſcĕre, laulicht werden. Mare tepeſcit, das Meer wird laulicht. *Cic.* 2) nachlaſſen, vergehen. Mentes tepeſcunt, der Zorn vergehet, läſt nach. *Lucan. tepeo.*

Tephrias, æ, *m.* aſchfarbener, aſchgrauer Marmor. *Plin.*

Tephrion, i, *n.* ein Pflaſter aſchgrauer Farbe. *Celſ.*

Tephrĭtis, ĭdis, *f.* ein aſchgrauer Edelgeſtein. *Plin.*

Tĕpĭda, æ, *f.* ſc. aqua, laulicht Waſſer. *Apic.*

Tĕpĭdārium, i, *n.* Badſtube, wo es weder zu kalt noch zu warm war, damit die gar zu groſſe Hitze oder gar zu groſſe Kälte durch ihre unmittelbare Umwechſelung den Leuten keinen Unfall zuzöge. *Vitr. tepidus.*

Tĕpĭde, *Adv.* laulicht, weder zu warm noch zu kalt. - haberi, gehalten werden. *Colum.* 2) weder zu ſchläfrig, noch zu hitzig, gelaſſen. - dicere, reden. *Auguſtin.*

Tĕpĭdo, āvi, ātum, āre, laulicht machen, ein wenig wärmen. *Plin. tepidus.*

Tĕpĭdum, *Adv.* laulicht. *Ovid.*

Tĕpĭdus, a, um, laulicht. Lac tepidum, laulichte Milch. *Virg.* Tepidus dies, ein laulichter Tag, temperirter Tag, da es weder zu warm, noch zu kalt iſt. *Ovid.* 2) Tepidus homo, der weder kalt noch warm iſt, dem es kein rechter Ernſt iſt. *Plaut.*

Tĕpor, ōris, *m.* Laulichkeit, aus Hitze und Kälte temperirter Zuſtand. *Cic. tepeo.*

Tĕpōro, āvi, ātum, āre, ein wenig wärmen, laulicht machen. *Plin. tepor.*

Tĕpōrus, a, um, laulicht. Teporus flatus, ein laulichter Wind. *Sidon.*

Ter, *Adv.* dreymal. Vix ter in anno audire nuntium, kaum dreymal in einem Jahre einige Poſt bekommen. *Cic.* Ter quatuor corpora, dreymal vier oder zwölf Cörper. *Cic.* Ter millia, drey tauſend. *Cic.* Ter ternus, dreymal drey, i. e. neune. *Varr.* Ter & vicies, drey und zwanzig mal. *Plin.* 2) ſehr. Ter amplus, ſehr groß. *Hor.* Terque quaterque beatus, ſehr glückſelig. *Virg.*

Tera, æ, *c.* Tuerto, Fluß im Königreich Leon in Spanien.

Teracatriæ Campi, ōrum, *m.* Markfeld, Gegend in Oeſterreich.

Tĕrăcus, i, *m.* ein gewiſſer Seefiſch. *Plin.*

Tĕramnon, i, *n.* ein gewiſſes Kraut, ſo den Bohnen ſehr ſchädlich. *Plin.*

Terapnæ, ſ. Therapnæ.

Terbartium, i, *n.* Tribart, Stadt in Schottland.

Tercentēni, æ, a, je drey und drey hundert. 2) dreyhundert. Tercentena Epigrammata, dreyhundert Epigrammata. *Martial.*

Tercenti, æ, a, dreyhundert. Tercenti viri, dreyhundert Mann. *Cic.*

Tercentum, *o. plur. indecl.* dreyhundert. 2) ſehr viel. Tercentum delubra, ſehr viel Tempel. *Virg.*

Tercera ſ. Tercia, æ, *f.* eine der Azoriſchen Inſeln.

Terchium, i, *n.* Terki, Stadt am Caſpiſchen Meere.

Terdĕcies, *Adv.* dreyzehenmal. *Cenſorin.*

Terdēni, æ, a, je dreyßig und dreyßig. 2) dreyßig. Terdeni anni, dreyßig Jahr. *Virg.*

Terdina, æ, *f.* groſſer Baldrian, ein Kraut. *Schrœder.*

Terduplus, i, Terdoppio, Fluß in der Lombardie.

Tĕrĕbinthĭna, æ, *f.* ſc. reſina, Terpentin. - communis, gemeiner. - Cypria, Cypriſcher. - Veneta, Venediſcher. - Argentoratenſis, Spiegelharz. *Woyt.*

Tĕrĕbinthĭnus, a, um, von Terpentinbaum. Terebinthina reſina, Terpentin. *Plin.*

Tĕrĕbinthus, i, *f.* ein Terpentinbaum. *Plin.*

Tĕrĕbra, æ, *f.* ein Bohrer, Bohrneber. *Colum.* 2) ein Trepan, Chirurgiſcher Bohrer, ſonderlich die Hirnſchale damit zu durchbohren. *Celſ.*

Tĕrebrāmen, ĭnis, *n.* Staub oder Späne von bohren. *Fulgent.*

Tĕrebrātio, ōnis, *f.* das Bohren. *Colum.*

Tĕrebrātus, us, *m.* das Bohren. *Scribon.*

Tĕrebro, āvi, ātum, āre, bohren, durchbohren, einbohren. - terebra, mit einem Bohrer. *Colum.* - foramen, ein Loch. *Vitr.* 2) - telo lumen acuto, das Auge mit einem ſpitzigen Gewehr ausſtechen. *Virg.* 3) betteln, gute Worte geben. *Plaut.*

Tĕrēdo, dĭnis, *f.* ein Holzwurm, Seewurm, Wurm ſo das Holz, ſonderlich der Schiffe, Strandpfähle u. d. g. durchfriſt. Teredinem prohibere, wider den Holzwurm gut ſeyn. *Colum.* Vitiatur teredine navis, das Schiff wird von den Würmern gefreſſen. *Ovid.* 2) eine Made, wie ſie ſich dann und wann mit in den Bienenſtöcken finden. *Plin.* 3) eine Motte, Schabe, ſo die Kleider durchfreſſen. *Plin.*

Tĕrenſis, is, *f.* die Göttin über das Dreſchen der Früchte. *Arnob. tero.*

Terentia, æ, *f.* Frauenname und unter andern auch der Frau des Ciceronis. *Cic. Terentius.*

Tĕrentiānus, a, um, Terentianiſch, den Terentium angehend. Terentianum verbum, ein Wort des Terentii. *Cic.*

Terentīnus, a, um, den Terentum zu Rom angehend. Tribus Terentina, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Cic.* Ludi Terentini, die Ludi ſeculares. *Auſon. Terentus.*

Terentius, i, *m.* Römiſcher Mannsname, als des P. Terentii Afri, eines berühmten Comödienſchreibers, von deſſen Comödien auch noch 6. vorhanden ſind. *Cic.* 2) des M. Terentii Varronis, der bis 500. Bücher geſchrieben, von denen auch noch was vorhanden. *Cic.* 3) des Terentii Scauri, eines berühmten Grammatici. *Gell.* 4) anderer mehr.

Terentum, i, *n. Feſt.* Tĕrentus, i, *m.* Ort zu Rom auf dem Campo Martio, ſo dem Diti und der Proſerpinæ geheiliget war und ehedem Gelegenheit zu den Ludis Secularibus gab. *Ovid.*

Tĕres, ĕtis, *o.* lang und rund. - haſtile, ein dergleichen Spießſchaft. *Liv.* Digiti teretes, lange und runde Finger, i. e. ſchöne Finger. *Ovid.* Teres cervix, dergleichen Hals. *Lucret.* 2) Teretes aures, ſubtile Ohren, Ohren ſo genau hören, um wohl von einer Rede zu judiciren. *Cic.* 3) voll, vollkommen. Oratio teres, eine vollkommene Rede. *Cic.*

Tĕrēus, ĕi, *m.* König in Thracien, der in einen Wiedehopf verwandelt wurde. *Ovid.*

Tergĕmĭnus, a, um, dreyfaltig, dreyfach. Tergemini fratres, Drillinge, die 3. Horatii, ſo ihre Mutter auf einmal gebohren haben ſoll. *Plin.* 2) drey. Tergemini honores, das Baumeiſter, Stadtrichter, und Burgermeiſteramt. *Hor.* 3) ſehr groß. Tergeminus canis, ein ſehr groſſer Hund, al. ein Hund mit 3. Köpfen. *Ovid.*

Tergeo, ſi, ſum, ēre, wiſchen, trocknen. *Juvenal.*

Tergeſte, is, *n.* & Tergeſtum, i, *n.* Trieſte, Stadt in Iſtrien. *Vellej.*

Tergeſtīnus, a, um, von oder zu Trieſte gehörig. Sinus Tergeſtinus, il Golfo di Trieſte. *Plin.*

Tergilla, æ, *f.* ein Schwärtgen von Schweinen. *Apic. tergus.*

Tergīnum, i, *n.* eine Carbatſche, Peitſche von ledernen Riemen. *Plaut.*

Tergīnus, a, um, ledern, von Leder. Lorum terginum, ein lederner Riem, eine Carbatſche. *Plaut. tergus.*

Tergĭverſanter, *Adv.* mit Widerwillen, ungern. - inire pugnam, die Schlacht angehen. *Vellej.*

Tergi-

Tergiversātio, ōnis, *f.* die Sperrung, die Weigerung, Ausflucht. *Cic.*

Tergiversator, ōris, *m.* der ſich ſperrt, der nicht an etwas will, der ſich weigert. - in obſequió, zu gehorſamen. *Arnob.*

Tergiverſor, ātus ſum, āri, den Rücken zukehren. 2) ſich wegern, nicht gern wollen, allerhand Ausflüchte ſuchen. - in re aliqua, in einer Sache. *Cic.* - contra aliquem, wider einen. *Cic.* - huc atque illuc, bald dieſes, bald jenes einwenden. *Cic.* Quid tergiverſamur? was ſperren wir uns? *Cic.* *tergum* & *verto.*

Tergo, terſi, terſum, ĕre, wiſchen. - lumina manu, die Augen mit der Hand. *Ovid.* 2) abwiſchen. - vaſa, das Gefäſſe. *Juvenal.* 3) trocknen. - foſſas, die Gräben. *Colum.*

Tergolape, es, *f.* Lampach, Stadt in Oeſterreich.

Tergōro, āvi, ātum, āre, mit einer Haut überziehen. - ſe luto, von Koth, ſich im Kothe weltzen und mit ſelbigem ſich überziehen. *Plin.* *tergus.*

Tergoviſtus, i, *f.* Terwiſch, Stadt in der Wallachey.

Tergu, u, *n.* der Rücken. *Lucret.* obſol.

Tergum, i, *n.* der Rücken. Manus ad tergum rejicere, die Hände auf den Rücken legen. *Plaut.* In tergo prævolantium colla & capita reponere, den Hals und Kopf auf den Rücken der voran fliegenden legen, wie die Kraniche in ihrem Fluge über die Gebürge thun ſollen. Terga vertere, kehrum machen, reißaus nehmen, die Flucht ergreiffen. *Cic.* 2) der hintere Theil. A tergo adoriri, von hinten zu angreiffen, auf den Schwanz ſchlagen. *Cic.* A tergo, a fronte, a lateribus teneri, von hinten, von vorn und von den Seiten, von allen Seiten her eingeſchloſſen ſeyn. *Cic.* A tergo inſequi, einem von hinten nachfolgen. *Cic.* Cum exercitu tergis hoſtium hærere, mit ſeiner Armee gleich hinter dem Feinde drein ſeyn, ihm in den Eiſen liegen. *Tac.* 3) Cörper, Leib. Immania terga balænarum, die ungeheuren Cörper der Wallfiſche. *Ovid.* 4) ein Schild. *Virg.* 5) eine Haut, ein Leder. - taurinum, eine Ochſenhaut. *Virg.*

Tergus, i, *m.* der Rücken. *Plaut.* obſol.

Tergus, ŏris, *n.* das Leder, die Haut, das Fell. - diripere coſtis, abziehen. *Virg.* - duriſſimum, eine ſehr harte Haut. *Plin.* - molle ventre, Haut am Leibe. *Plin.* 2) der Rücken. Tergore vehere aliquem, einen auf dem Rücken führen. *Propert.*

Tĕrina, æ, *f.* Nocera di Pagani, Stadt in Calabrien. *Plin.*

Terinæus, a, um, von oder zu Terina gehörig. *Cic.* Terinæus Sinus, Golfo di S. Eufemia in Calabrien. *Plin.*

† Tĕrīpes, ĕdis, *m.* ein Steigbügel. *Freſn.*

† Termen, ĭnis, *n.* ein Ziel, Ende. *Freſn.*

Termentārium, i, *n.* ein Reibtuch. *Varr.* *tero.*

Termentum, i, *n.* Schade, Verluſt. *Plaut.* Pro *detrimentum.* obſol.

Termes, ĭtis, *m.* ein abgebrochener Zweig, ſonderlich von einem Oel- oder auch Palmbaume. *Hor.* 2) dergleichen Zweig von einem jeden Baume. *Feſt.* 3) ein Holzwurm. *Vitr.* 4) eine Fleiſchmade. *Feſt.*

Termes, is, *f.* Lerma, Stadt in Spanien. *Flor.*

Termĭnālia, ium, *n.* ein Feſt, ſo dem Termino zu Ehren, den 23. Febr. gehalten wurde. *Cic.*

Termĭnalis, e, zu den Grenzen gehörig. Lapis terminalis, ein Grenzſtein. *Ammian.* 2) Sententia terminalis, ein Endurtheil. 3) *f.* wilder Hanf, ein Kraut. *Apul.*

† Terminarii, ōrum, *m.* Art Bettelmönche. *Freſn.*

Termĭnātio, ōnis, *f.* die Endung, der Ausgang. *Cic.* - vocis, eines Worts, die letzte Sylbe deſſelben. 2) die Entſcheidung. - aurium, der Ohren, das Urtheil der Ohren. *Cic.* 3) das Abſehen. - vitæ agendæ, auf ſeine Lebensart. *Vitr.*

† Termĭnātor, ōris, *m.* ein Cerimonienmeiſter unter den Geiſtlichen, der alles bey den Feſten, Proceßionen u. d. g. angeordnet. *Freſn.*

Termĭnātus, us, *m.* das Ende. *Frontin.*

Termĭno, āvi, ātum, āre, endigen, als Grenzen ſetzen, umgrenzen. - Imperium Oceano, das Reich mit dem Weltmeer. *Virg.* - Alpibus ſpem poſſeſſionum ſuarum, ſeine eingebildeten Landgüther mit den Alpen. *Cic.* 2) Grenzen machen. Locum terminabant oleæ, es waren Oelbäume die Grenzen des Orts. *Cic.* Terminare rem infinitam, eine unendliche Sache endigen, ihr ihre Grenzen ſetzen. *Cic.* 3) - famam aſtris, ſeinen Ruhm bis an die Sterne erweitern. *Virg.* *terminus.*

Terminthus, i, *m.* ſchwärzliche ſchlimme Blatter auf den Beinen. *Woyt.*

Termĭnus, i, *m.* ein Grenzzeichen, Grenzſtein, Mahlſtein, Grenzbaum, Grenzſeule, Markung, ein Markſtein. Evellere terminos, die Grenzzeichen ausreiſſen. *Cic.* Pangere terminos, Grenzſteine ſetzen. *Cic.* 2) die Grenze. Nulli poſſeſſionum termini ſunt, die Güther haben keine Grenzen. *Cic.* 3) die Umſchränkung, Einſchränkung, Umgrenzung, Ziel. Nullis terminis aut finibus jus ſuum circumſcribere, ſeinem Rechte kein Ziel ſetzen, es mit nichts einſchränken. *Cic.* Sibi neque modum, neque terminum conſtituere, ſich weder Maaß noch Ziel ſetzen. *Cic.* 4) das Ende. Vitæ terminus, das Lebensende. *Cic.* Contentionum terminus, das Ende der Zänkereyen. *Cic.* 5) Friſt, Termin, Tagfahrt, Zeit vor Gerichte zu erſcheinen, Geld zu zahlen u. d. g. Terminus, a quo, Zeit oder Ort, wo ſich was anfänget. - ad quem, Zeit oder Ort, wie weit was gehen ſoll. - anguſtus, enger Termin, kurze Zeitfriſt. - anticipatus, wenn was gethan wird vor geſetzter Zeit. - juris, Zeit von 30. Tagen, binnen welcher ein Appellant die Apoſtelbriefe ſuchen muß. - litis, ein Entſcheidurtheil, Ende einer Inſtanz. - peremtorius, ſo viel Zeit und Tage, als 3. andere Termine begreiffen. - probatorius, Termin, ſo zu Vollführung des Beweiſes angeſetzet iſt. - procedendi, Zeit, darinn man

man rechtlich verfahren kan. - Saxonicus, eine Sächſiſche Friſt, Zeit von 6. Wochen, 3. Tagen. - circumductus, wenn weder Kläger noch Beklagter erſchienen. 6) Gott der Grenzen bey den Römern. *Liv.* 7) ein Termin, Art der Statuen in der Baukunſt. 8) *ſ.* Termini, Stadt im Neapolitaniſchen. 9) Dorf mit ſeinen Grenzen. *Freſn.*

Termĭteus, a, um, vom Baum abgebrochen. Termiteus ramus, ein dergleichen Aſt. *Gratius. termes.*

Termo, ōnis, *m.* die Grenze. *Enn.*

† Termōtio, ōnis, *f.* ein Erdbeben. *Freſn.*

Terna, æ, ſ. Ternois, Fluß in Artois.

Ternārius, a, um, zu dreyen. Ternarius numerus, die Zahl Dreye, die gedritte Zahl. *Colum.* 2) drey Fuß lang. Scrobes ternarii, drey Fuß lange Gruben. *Colum. terni.*

Terni, æ, a, je drey und drey. Terna aut bina verba loqui, drey und drey, oder zwey und zwey Worte ſagen. *Cic.* 2) drey. Terni denarii, drey halbe Dertgen, 3. Denarii. *Cic.* Ternas litteras in hora dare, drey Briefe in einer Stunde ſchreiben. *Cic.* Terna millia, drey tauſend. *Virg.*

Ternio, ōnis, *f.* die Zahl drey. *Gell.* 2) ein Gedrittes. *Freſn.*

Ternobum, i, *n.* Ternova, Stadt in Bulgarien.

Ternōdūrum, i, *n.* Tonnere, Stadt in Champagne in Frankreich.

Ternum, i, *n.* Terni, Stadt im Herzogthum Spoleto in Italien.

Tero, trīvi, trītum, ĕre, reiben. Ubi lapis lapidem terit, wo ein Stein den andern reibet, eine Mühle. *Plaut.* Terere mola, mahlen. *Plin.* - fruges, dreſchen. *Virg.* 2) treten. *Martial.* 3) zertreten, zermalmen. *Virg.* 4) vernutzen, verderben. *Ovid.* 5) verbrauchen, verzehren. *Cic.* - ætatem omnem nugis diſcendis, die ganze Lebenszeit mit Erlernung der Narrenpoſſen. *Cic.* Otium conviviis inter ſe, die müßige Zeit mit Schmauſereyen unter einander. *Liv.* Teritur dies, der Tag gehet hin. *Plaut.* 6) immer gebrauchen. - verbum ſermone, ein Wort im Reden gemein, gäng und üblich machen. *Cic.* 7) immer beſuchen. *Martial.*

Terpatum, i, *n.* Derpt, Stadt in Liefland, ſ. Derpatum.

Terpsĭchŏre, es, *f.* eine der 9. Muſen. *Juvenal.*

Terra, æ, *f.* die Erde, die Erdkugel, der Erdcreiß. - locata in medio mundi. *Cic.* - ſita in media parte mundi eſt, ſtehet mitten in der Welt (nach alter irriger Meinung.) *Cic.* 2) die Erde, der Erdboden. - fœta frugibus, fruchtbar an Getreide. *Cic.* Terram ſubigere foſſione, die Erde umgraben. *Cic.* Saxum tollere de terra, einen Stein von der Erde aufheben. *Cic* 3) ein Land, Landſchaft. - hoſtilis, feindliches Land. *Cic.* Ex ultimis terris, aus den entfernteſten Ländern. *Cic.* Brunduſium terra petere, zu Lande nach Brindiſi gehen. *Cic.* 4) Ardua terrarum, Berge. *Virg.* 5) Terræ filius, ein unbekandter Menſch. *Cic.* 6) Quaſi terram videre, gleichſam das Land ſehen, am Ende des Lebens ſeyn. *Cic.* 7) Eſſe in terra, in Sicherheit ſeyn. *Plaut.* 8) ein Landguth. - libera, freyes von allen Abgaben. *Freſn.* - Salica, ein Landguth, ſo zu dem Herrenſitz gehöret, und nur Söhne bekommen können. *Freſn.* A. Terra Adamea ſ. Damaſcena, Damaſcenererde, eine röthlichte Erde zum mahlen. *Woyt.* - ampelitis, Erdharz. - antiſcorbutica ſ. Norvvegica, Norwegiſche Scharbockserde. - catechu, Japoniſche Erde. - citrina ſ. Ochra, Ocker, gelbe Bergerde, Ochragelb. - Colonienſis, Cöllniſche Erde, dunkelbraune Mahlerfarbe. - damnata ſ. mortua, todte Erde, Roſt nach den chymiſchen Auslaugungen. - foliata Tartari, wiedergebohrner Weinſtein. - Martialis, Caſſelſche Golderde. - merita, Curcume, Gilbwurz. - ſigillata, Siegelerde, dergleichen Terra Sigillata Arabica, die Arabiſche Siegelerde. Terra Sigillata Lemnia, Lemniſche Siegelerde ꝛc. - Tripolitana, Tripel, Tripelerde. - Umbria, braune Kreide, Umbra. - viridis, Berggrün, Steingrün, Schiefergrün. - Francigena, Art des Dragants. *Freſn.* B. Terra auſtralis Spiritus Sancti, Terra de Quir, Landſchaft in America. - Cruda, Crovvland, Stadt in Engelland. - Eſonis, das Land Jeſſo über den Japoniſchen Inſeln. - Firma, ein Strich Landes über dem Adriatiſchen Meer, it. ein Land am Sinu Mexicano in America. - Ignis, Terra del Fuogo, Land unter dem mittäglichen America. - Laboris, Terra di Lavoro, Theil des Königreichs Neapolis. - Mariæ, Marienland, Landſchaft in America. - Nova, Terre Neuve, Inſel in America. - Promiſſa, Iſraël, Sancta, das Gelobte Land, das Land Iſrael, das heilige Land, Landſchaft in Aſien.

† Terrăcia, æ, *f.* ſ. Terracium, i, *n.* ein Terrain, Stück Land, Acker u. d. g. *Freſn.*

Terracina ſ. Tarracina.

Terræmōtus ſ. Terræ motus, us, *m.* ein Erdbeben. - magnus in Liguribus totaque Italia factus eſt, groſſes iſt in Ligurien und ganz Italien geweſen. *Cic.* Animos terrere terræmotibus, die Gemüther durch Erdbeben erſchrecken. *Cic.* Maximus terræ exſtitit motus, es iſt ein ſehr groſſes Erdbeben geweſen. *Plin.*

† Terrāgium, i, *n.* Ackerzins. *Freſn.* 2) ein Landguth. *Freſn.*

Terrālis, e, irden. Terralis ſc. herba, Krauſemünze. *Apul.*

Terrăqueus, a, um, aus Erde und Waſſer beſtehend.

† Terrārius, a, um, irden. Terrarius turdus, ein Krammetsvogel, ſo in einem Behältniſſe gemäſtet wird. † 2) *m.* der viel Land beſitzet. *Freſn.* † 3) ein Vaſall. *Freſn. terra.*

† Terrātĭcum, i, *n.* Land- oder Feldzins. *Freſn.*

† Ter-

† Terrēnĭtas, ātis, ſ. ein irdiſches Weſen. *Matth. Pariſ.*

Terrēnum, i, *n.* das Land, Erdreich, der Boden. *Colum.*

Terrēnus, a, um, irdiſch. Terrenum corpus, ein irdiſcher Leib. *Lucret.* Immorari terrenis, ſich mit irdiſchen Dingen aufhalten. *Quint.* 2) das Land angehend, zu Lande. Terrenum animal, ein Landthier. *Plin.* Iter terrenum, eine Reiſe zu Lande. *Plin.* 3) von Erde. Agger terrenus, ein Damm von Erde. *Suet.* 4) in oder mit der Erde. Opera terrena, Arbeit in der Erde, Feld- und Gartenarbeit. *Colum.*

Terreo, ui, ĭtum, ēre, ſchrecken, erſchrecken. - omnia cæde incendiisque, alles mit Mord und Brand. *Cic.* - adverſarium minaciter, ſeinen Feind mit Drohungen. *Cic.* 2) abſchrecken. - aliquem a facinoroſa vita, einen von dem laſterhaften Leben. *Cic.* 3) ſcheuchen. - aves, die Vögel. *Horat.*

Terreſter, *m.* Terreſtris, e, irdiſch, das auf dem Lande lebt, zu thun hat ꝛc. Terreſter populus, ein Volk, das auf dem feſten Lande wohnet, und mit den Seedingen nichts zu thun hat. *Flor.* Terreſtris exercitus, die Landmacht. *Nep.* Terreſtre animal, ein Landthier. *Cic.* Prælium terreſtre, eine Schlacht zu Lande. *Nep.* Iter terreſtre, ein Reiſe zu Lande. *Hirt.* 2) Cœna terreſtris, eine Mahlzeit, wo man nur Erd und Baumfrüchte ſpeiſet. *Plaut. terra.*

Terreus, a, um, irden, von Erde. Murus terreus, eine Erdwand, Wand von Erde gemacht. *Varr.*

Terrĭbĭlis, e, ſchrecklich, erſchrecklich. Mors terribilis eſt iis, der Tod iſt denen erſchrecklich. *Cic.* Terribiliorem eſſe gentibus exteris virtute alicujus, durch eines Tapferkeit den auswärtigen Völkern noch ſchrecklicher ſeyn. *Cic. terreo.*

Terrĭbĭlĭter, *Adv.* erſchrecklich. *Auguſtin.*

† Terrĭcella, æ, *f.* ein klein Landgüthgen. *Freſn.*

Terrĭcŏla, æ, *o.* ein Einwohner der Erde, ein Erdbewohner. *Apul.*

Terrĭcŭla, æ, *m.* ein Popelmann, Popanz, die Kinder damit fürchtend zu machen. *Lactant. terreo.*

Terrĭcŭlāmentum, i, *n.* eine erſchreckliche Sache, etwas Fürchterliches. *Apul.*

Terrĭcŭlum, i, *n.* ein Scheuſal, Popanz, wie man ins Feld und auf die Bäume ſteckt, die Vögel, Wild u. d. g. zu ſcheuchen. Aufer iſta tua terricula, troll dich mit deinem Popanze. *Acc.* ap. *Non.* 2) Terriculum tribunitiæ poteſtatis, das Schreckweſen der Zunftmeiſtergewalt. *Liv. terreo.*

Terrĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Erſchreckung, die Schrecknis. *Non.*

Terrĭfĭco, āvi, ātum, āre, erſchrecken, ein Schrecken einjagen. *Lucret.*

Terrĭfĭcus, a, um, erſchrecklich, ſchrecklich. Terrificus ſonitus, ein erſchrecklicher Klang. *Lucret.* Terrifici vates, Wahrſager, die lauter ſchreckliche Dinge weiſſagen. *Virg.*

† Terrĭfīnis, is, *m.* die Grenze. *Freſn.*

Terrĭgĕna, æ, *o.* ein Erdenkind, der von der Erde gezeuget iſt. *Cic.* ex *Poët.* † 2) ein Einheimiſcher, der in einem Lande gebohren iſt. *Freſn.*

Terrĭgĕnus, a, um, von, aus, in der Erde gezeuget. *Tertull.*

Terrĭlŏquus, a, um, der was ſchreckliches ſagt. *Lucret.*

Terrĭpŭdium, i, *n.* ein Freudenſprung. 2) Art der Wahrſagung, und einerley mit Terripuvium. *Cic.*

Terrĭpŭvium, i, *n.* ein Schlagen auf der Erde. 2) Art einer Wahrſagerey, wenn die Vögel das vorgeworfene Futter ins Maul nahmen und wieder fallen lieſſen. *Cic. terra & pavio.*

Terrĭsŏnus, a, um, erſchrecklich klingend, der einen ſchrecklichen Klang oder Ton giebt. *Claudian.*

Terrĭtio, ōnis, *f.* die Erſchreckung, die Schreckung. *Ulp. terreo.*

Terrĭto, āvi, ātum, āre, ſehr erſchrecken. - audacter, kühnlich. *Cic.* - aliquem minis, einen mit Drohungen. *Liv. terreo.*

Terrĭtōriālis, e, zum Lande gehörig, die Landſchaft betreffend. Termini territoriales, Grenzſteine, die ein Territorium oder Gebiet begrenzen. *Aggen.* 2) Superioritas territorialis, die hohe Landesherrſchaft, Landeshoheits-Recht eines Herrn über ſein Land. *JCt.*

Terrĭtōrium, i, *n.* die Landſchaft, das Gebiet. - coloniæ minuere, der Pflanzſtadt verringern, ſchmählern. *Cic.* 2) Landguth. *Cod. Th.*

Terrĭtus, a, um, erſchreckt, erſchrocken, im Herzen. 2) - equus, ein ſcheues Pferd. *Curt.*

† Terro, āre, mit Erde zu- oder auffüllen. *Matth. Pariſ.*

Terror, ōris, *f.* das Schrecken, die Furcht. Injicere alicui terrorem, einem ein Schrecken einjagen. *Cic.* Terrore mortis horreſcere, aus Schrecken, Furcht für dem Tode zittern. *Cic.* Eſſe terrori, erſchrecklich ſeyn. *Ovid. terreo.*

Terrōſus, a, um, erdicht, voll Erde. Terroſa arena, Sand, worunter viel Erde iſt. *Vitr. terra.*

Terrŭla, æ, *f.* Grundſtückgen, kleines Guth. *Ulp. terra.*

Terrŭlente, *Adv.* irdiſcher Weiſe. *Prudent.*

Terrŭlentus, a, um, irdiſch. *Prudent.*

Terſus, us, *m.* das Abtruknen. *Apul.*

Terſus, a, um, rein, ſauber, nett. *Plaut.* 2) trocken, heiter. *Feſt. tergeo.*

Terta, æ, *f.* Tirto, Stadt in Thracien.

Tertia, æ, *f.* Gottesdienſt um 3. Uhr des Tages. *Gregor. Tur.* 2) dritter Theil 3) Abgabe vom dritten Theile. *Cic.* 4) Römiſcher Frauenname und eine dieſes Namens des Cäſars Maitreße. *Suet.*

Tertiāna, æ, *f.* (ſc. *febris,*) das Tertianfieber. *Plin.*

Tertiānārius, i, *m.* der das Tertian- oder dreytägige Fieber hat.

Tertiānus, a, um, zum Dritten gehörig. 2) *m.* ein Soldat aus der dritten Legion. *Tac.* 3) ein Schüler aus der dritten Claſſe, ein Tertianer. 4) Tertiana febris, das Tertian- oder dreytägige Fieber, das allemahl den dritten Tag wiederkömmt. *Cic. tertius.*

Tertiaria, æ, *f.* Tercera, eine der Azoriſchen Inſeln. † 2) Art eines Tributs oder Abgabe. *Freſn.*

Tertiārium, i, *n.* das Drittel eines Gewichts. *Colum.* † 2) eine Abtheilung der Felder. *Freſn.*

Tertiārius, a, um, zu dem Dritten gehörig. Tertiarium plumbum, Bley von der dritten Probe, worinnen 2. Theile ſchwarzes und ein Theil weiſſes iſt. *Plin.* 2) Tertianus, ſc. tonus, der dritte von den 8. Kirchentonen, nemlich der 5. und 6. als welche die dritte Claſſe ausmachen. *Walther. tertius.*

Tertiātio, ōnis, *f.* die dritte Wiederholung eines Werks, z. E. das dritte Ackern. *Colum.*

Tertiāto, *Adv.* zum dritten mahl. 2) verba dicere præ metu, ein Wort für Furcht immer dreymahl ſagen, al. aus Furcht nur immer 3 Worte auf einmahl ſagen. *Serv.*

† Tertiātor, ōris, *f.* ein Landmann, der den dritten Theil der Felder hat, oder auch den dritten Theil der Früchte dem Herrn giebt. *Freſn.*

Tertiātus, us, *m.* gedrittet, dreymahl wiederholet. 2) dreymahl geackert. *Colum.* 3) Tertiata verba, Worte, ſo man immer dreymahl hinter einander aus Furcht oder ſonſt repetiret. *Apul.*

Terticeps, ĭtis, *o.* dreyköpfig. *Varr. tres & caput.*

Tertio, *Adv.* drittens, zum dritten. 2) zum drittenmahl. - venire, kommen. *Ter.* Ille iterum, ille tertio pecuniam dedit, er hat zum andern, auch zum drittenmahl das Geld gegeben. *Cic.*

Tertio, āvi, ātum, āre, zum drittenmahl thun. 2) zum drittenmahl ackern, arbeiten. - jugerum, einen Morgen Landes. *Colum.* † 3) den dritten Theil geben oder auch bekommen. *Freſn.*

Tertiŏcērius, a, um, der dritte in der Stelle oder Ordnung. *Cod.*

Tertium, *Adv.* zum drittenmahl. - Conſul, Burgermeiſter. *Liv.* Iterum & tertium jactum venerium jacere, zum andern und drittenmahl den beſten Wurf mit den Würfeln werfen. *Cic.*

Tertius, a, um, der dritte. Tertio quoque die, allemahl den dritten Tag. *Cic.* Tertius in pretio, der dritte dem Werthe nach. *Plaut.* Ad tertiam decoctus, bis auf den dritten Theil eingekocht. *Plin.* Marmor tertium, die dritte Meile, (der dritte Meilenſtein.) *Martial.* 2) Nihil eſt tertium, es iſt kein mittlers. *Cic.* 3) Tertius decimus, der dreyzehende. *Liv.*

Tertulliānus, i, *m.* von Carthago aus Africa, ein berühmter Scriptor eccleſiaſticus des 3. Seculi, deſſen Werke noch guten Theils vorhanden ſind.

Tertus, a, um, geſäubert, polirt. *Cato. obſol.*

Teruāna, æ, *f.* Terouanne, ehemahls berühmte Stadt in Artois. *Antonin.*

Tervĕnēficus, i, *m.* ein Erzhexenmeiſter. *Plaut.*

Terūlum, i, *n.* Teruel, Stadt in Arragonien in Spanien.

Tĕruncius, i, *m.* eine kleine Römiſche Silbermünze, ſo erſt 3. Uncias hielt, und weil ſie der 4te Theil eines Aſſis war, auch Quadrans hieß, ſonſt aber unſers Meißniſchen Geldes vier Fünftel eines Pfennigs, und alſo ihrer 5. erſt 4. unſerer Pfennige golten. 2) ein ſehr geringes Geld, ein Heller, ein Scherf. De præda mea teruncium non attigit quisquam, es hat von meiner Beute niemand einen Scherf angerühret. *Cic.*

Tĕruncius, a, um, zum vierten Theil. Facere aliquem ex teruncia (i. e. quarta parte) heredem, einen zum Erben des 4ten Theils einſetzen. *Cic.*

Teſana, æ, *f.* Teſſina, Ort im Tyroliſchen. *Paull. Diac.*

Teſca ſ. Teſqua.

Tesqua, ōrum, *n.* wüſte, unbewohnte Oerter. *Cic.* 2) Ort auf dem Felde, ſo den Göttern gewidmet war, und ſonderlich dienete, nach den Vögeln in den Auguriis darauf zu ſehen. *Varr.*

Teſſărăcoſton, i, *n.* eine Zeit von 40. Tagen, ſo lange ſich die Weiber vor und nach der Geburt des öffentlichen Gottesdienſtes enthielten. *Cenſorin.*

† Teſſaurus, i, *m.* Schatz. *Dipl.*

Teſſella, æ, *f.* ein reguläres geſchnittenes Steinlein, das Pflaſter, oder Fußboden, oder auch die Muſiviſche Arbeit damit auszuſetzen. Solum teſſellis erat conſtratum, das Pflaſter war mit gevierten Steinlein ausgeſetzet. *Sen. teſſera.*

Teſſellārius, i, *m.* ein Würfelmacher. *Cod. Theod.* 2) der Muſiviſche Arbeit macht. *Pitiſc.*

Teſſellātim, *Adv.* gewürfelt. - concidere, zerſchneiden. *Apic.*

Teſſello, āvi, ātum, āre, mit würfelichten oder auch andern figurirten Steinen ausſetzen. - pavimentum, einen Fußboden. *Suet. teſſella.*

Teſſĕra, æ, *f.* ein Würfel, der ſeine Marquen auf allen 6. Seiten hatte, wie ein Talus nur auf vieren. Jacere teſſeras. *Cic.* Ludere teſſeris, mit Würfeln ſpielen, würfeln. *Ter.* 2) die Loſung, das Wort, die Parole im Kriege, ſo bey den Römern auf ein Hölzgen oder Blech geſchrieben wurde. *Suet.* 3) Zeichen, welches der haben muſte, ſo Getreide, Oel u. d. g. aus den öffentlichen Magazins bekam. *Pitiſc.* Teſſera frumentaria, ein Kornzeichen. *Suet.* Teſſera olearia, ein Oelzeichen. - numaria, Geldzeichen, das man aufweiſen muſte, wenn man ſein aſſignirtes Geld aus der Schatzkammer haben wolte. *Suet.* 4) - hoſpitalis, Gaſtrechtszeichen.

zeichen. Habere ſuam teſſeram, ſein Gaſtrechtszeichen haben. *Plaut.* Confringere teſſeram apud aliquem, die Gaſtfreundſchaft zerreiſſen, brechen, machen, daß man nicht mehr zu einem in das Haus darf. *Plaut.* 5) ein Kerbholz.

Teſſĕrārius, i, *m.* ein Wachtmeiſter, der die Loſung ausgiebt. *Inſcr. vet.* 2) ein Würfelſpieler. *Ammian. teſſera.*

Teſſĕrārius, a, um, zum Würfeln gehörig. Ars teſſeraria, die Würfelſpielkunſt. *Ammian.*

Teſſĕrŭla, æ, *f.* ein viereckicht Steinlein zum Auslegen der Fußböden. *Lucil.* 2) ein Kerbholz, Korn- u. d. g. Zeichen. *Perſ. teſſera.*

Teſſuinum, i, *n.* Muro Traſſino, Stadt in Abruzzo im Neapolitaniſchen.

Teſta, æ, *f.* Thon, Erde, Stuck Erde. Tertia pars tuſæ teſtæ, ein drittel gebrochner Erde. *Plin.* 2) Topſſtein, eſtrich. *Vitr.* 3) Kalk. *Vitr.* 4) eine Thonkugel zum votiren. Conf. Ovid. Metam. Libr. XV. v. 41. 44. 5) Geſchirr aus Thon. *Hor.* 6) kalficht Weſen, Schale, Muſchel. Teſta limacis, die Muſchel der Schnecke. *Plaut.* 7) eine Lampe aus Muſchel. *Virg.* 8) eine Muſchel, Auſter. - generoſa, edle Auſtern. *Horat.* 9) eine Muſchel, Art eines Fahrzeugs. *Juvenal.* 10) ein gebrannter Dachziegel. *Vitr.* 11) ein Stein. *Horat.* Teſtam non relinquere, qua ſibi ignem petat, nicht einen Stein zurück laſſen. *Cic.* 12) ein Beinſplitter. *Celſ.* 13) - lubrica, Eiß. *Ovid.* 14) die Trinkſchale. *Horat.* 15) Klapper. *Juvenal.*

Teſtābĭlis, e, der zeugen kan, fähig iſt ein Zeugniß abzulegen. *Gell.*

Teſtāceus, a, um, irden. Vaſa teſtacea, irden Geſchirr, Töpfergefäß. Teſtaceum opus, gebrannt Werk, als Ofen u. d. g. *Plin.* Teſtaceus mons, ein kleiner Berg auſſerhalb der Porta Oſtienſi zu Rom. *Plin. Sec.* 2) mit harten Schalen, als die Krebſe u. d. g. *Plin. teſta.*

Teſtāmentārius, i, *m.* ein Verfälſcher oder auch Unterſchieber falſcher Teſtamente. *Cic.* 2) der Teſtamentsſchreiber. *Cod.* † 3) ein Executor oder Ausführer eines Teſtaments. *Freſn.* 4) Kloſteramt deſſen, der die Geſtifte unter den Händen hat. *Freſn.*

Teſtāmentārius, a, um, die Teſtamente angehend. Lex teſtamentaria, ein Geſetz von den Teſtamenten. *Cic.*

Teſtāmentum, i, *n.* ein Teſtament, letzter Will, einen Erben ſchriftlich oder mündlich zu ernennen. - componere. *Cic.* - conſcribere, *Cic.* - facere, ein Teſtament machen. *Cic.* Teſtamento aliquid alicui relinquere, einem etwas in einem Teſtamente vermachen. *Cic.* Teſtamentum obſignare, ein Teſtament beſiegeln. *Cic.* - ſubjicere, *Cic.* - falſum ſupponere, ein falſch Teſtament unterſchieben. *Cic.* - rumpere. *Cic.* - irritum facere, ein Teſtament umſtoſſen. *Cic.* Teſtamenti factionem habere, fähig ſeyn, ein Teſtament zu machen. *Cic.* Teſtamentum ad pias cauſſas, worinnen Kirchen, Schulen, Hoſpitälern ꝛc. was vermacht wird. - ad Acta, das vor Gerichte gemacht, oder doch da niedergeleget wird. - deſtitutum, wenn ein eingeſetzter Erbe die Erbſchaft nicht antreten will. - holographicum, das der Teſtirer durchaus eigenhändig geſchrieben hat. - injuſtum, das einer gemacht, der nicht fähig iſt, ein Teſtament zu machen. - inofficioſum, worinnen Eltern ihre Kinder unbilliger Weiſe übergehen. - judiciale, das vor oder von den Gerichten abgefaßt wird. - militare, das ein Soldat im Felde macht. - minus ſollenne, das nicht eben alle Ceremonien erfodert. - nuncupativum ſ. non ſcriptum, da ein Teſtirer ſeinen letzten Willen im Beyſeyn 7. Zeugen zu erkennen giebt. - paganum, das einer zu Hauſe auſſer dem Kriege macht. - principi oblatum, das dem Fürſten ohne andere Solennitäten überreichet wird. - privatum, welches nur vor Privatperſonen errichtet wird. - privilegiatum, das nicht alle Cerimonien erfodert. - procinctum, das ein Soldat machet, wenn er gleich in die Schlacht gehen will. - publicum, welches dem Fürſten übergeben oder gerichtlich deponiret wird. - reciprocum, wenn Eheleute einander zu Erben einſetzen. - ruptum, das anfangs gültig iſt, hernach aber ungültig wird. - ruſticum, das ein Bauer vor 5. Zeugen macht. - ſcriptum, das ſchriftlich entfaſſet iſt. - ſolenne, das alle Solennitäten hat. - calatis Comitiis, ſo in Gegenwart des verſammleten Römiſchen Volks errichtet wurde. - per æs & libram, da dem Erben das Vermögen des Teſtirers gleichſam dargewogen, hingegen von jenem wieder etwas Geld dargegen gegeben wurde. *Heinecc.* 2) ein Kauff- oder dergleichen Verſicherungsbrief. *Freſn.*

Teſtatim, *Adv.* wie kleine Scherbel. Colaphis teſtatim confringere, mit Ohrfeigen zu kleinen Stücken ſchlagen. *Pompon.* ap. *Non.*

Teſtātio, ōnis, *f.* das Zeugen, die Zeugung, das Zeugniß, die Bezeugung. 2) die Zeugenausſage, Verzeichniß deſſen, was die Zeugen deponirt oder ausgeſagt haben. *Quint.*

Teſtāto, *Adv.* im Beyſeyn der Zeugen. - convenire aliquem, einen beſprechen. *Ulp.* 2) nach gemachten Teſtamente. - decedere, ſterben.

Teſtātor, ōris, *m.* ein Teſtirer, der ein Teſtament macht. *Ulp.*

Teſtātrix, īcis, *f.* eine Teſtirerin, die ihr Teſtament macht. *Ulp.*

Teſtātus, a, um, bezeugt, kund, offenbar. - alicui, einem. *Cic.* - aliqua re, durch etwas. *Cic.* 2) mit Zeugen erwieſen. *Cic.* 3) der bezeuget. *Cic.* 4) der ein Teſtament gemacht hat. *JCt.*

Teſteus, a, um, irden. *Macrob. teſta.*

Teſtĭcŭlātus, a, um, der ſeine Hoden hat, ungeſchnitten, nicht gewallacht, nicht gehämmelt u. ſ. f. iſt. 2) Herba teſticulata, Bingelkraut. *Apul. teſticulares.*

Teſtĭculor, ātus ſum, āri, die Thiere ſich mit einander begehen laſſen. *Feſt.*

Teſtĭcŭlus, i, *m.* eine Hode, Ey, Geburtsgeile, Ey-förmige Kugel, ſo die Thiere männlichen

lichen Geſchlechts in einem Beutel zwiſchen den Beinen haben. Teſticuli arietini, Widder-hoden. *Cic.* - pugillares, ſo groß als eine Fauſt. *Juvenal.* 2) - venereus. Geſchwulſt der Hoden, Sandballe, Venus-Balle. *Woyt.* 3) Knabenkraut, ein Gewächs. *Woyt.* 4) - vulpinus, Fuchshödlein, ein Kraut. 5) hircinus, Bockshödlein, ein Kraut. *Tabernæm.* 6) - muſcarius, Stendelwurz. *Id.* 7) - leporinus, Geilwurz. *Apul.* 8) Caſtoris, Bibergeil, eine braune, fettichte, ſtarkriechende Materie.

Teſtĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Bezeugung. - amoris ſui erga aliquem, ſeiner Liebe gegen einen. *Cic.* 2) das Zeugniß, Ausſage der Zeugen. *Cic.*

Teſtĭfĭcātus, a, um, der bezeuget hat. *Ovid.* 2) der bezeuget iſt worden. *Cic.*

Teſtĭfĭcor, ātus ſum, āri, bezeugen. - aliquid ſumma hominum frequentia, etwas vor einer groſſen Verſammlung der Leute. *Cic.* - amorem ſuum, ſeine Liebe. *Cic.* - quid dixerit quis, was einer geſagt habe. *Cic.* 2) zu Zeugen anruffen. - Deos & homines, Götter und Menſchen. *Cic.*

Teſtĭmōniālis, e, zum Zeugniß dienlich. *Tertull.* 2) Teſtimoniales ſc. litteræ, Diploma oder Brief, wodurch ein wohlverdienter Soldat zur Belohnung ſeine Dimiſſion, allein zugleich einen höhern Titul bekam. *Cod. Th.*

† Teſtĭmōnio, āre, Zeugniß abſtatten, zeugen. *Freſn.* 2) unterſchreiben, wie die Canzler und Staatsſecretarien zu thun pflegen. *Dipl.*

Teſtĭmōnium, i, *n.* ein Zeugniß. Teſtimonium publicum, ein Certificat, Creditiv. *Cic.* - tribuere. *Cic.* - impertiri. *Cic.* - dare alicui, einem Zeugniß geben. *Cic.* - elevare. *Quint.* - refellere, ein Zeugniß wiederlegen. *Cic.* - dicere contra aliquem. *Cic.* - in aliquem, wider einen ablegen. *Cic.* - de aliqua re, von etwas. *Cic.* Pro teſtimonio dicere, als ein Zeugniß ablegen. *Cic.* Teſtimonio eſſe, ein Zeugniß ſeyn, zum Zeugniß, Beweiſe dienen. *Cic.* 2) eine Anzeigung. - morbi eſſe, einer Krankheit ſeyn. *Celſ. teſtis.*

Teſtis, is, *m.* ein Zeuge. *Cic. f.* eine Zeugin. *Aſcon.* - locuples. *Cic.* - idoneus. *Cic.* - claſſicus, ein gültiger, tüchtiger. *Feſt.* - religioſus, gewiſſenhafter. *Cic.* - integer. *Cic.* - incorruptus, redlicher, unbeſtochener. *Cic.* - diobolaris, ſ. proletarius, nichtswürdiger, der um ein geringes Geld zeuget, was einer will. - cavillans, ein betrieglicher falſcher Zeuge. - de auditu, der eine Sache nicht geſehen, ſondern nur von hören ſagen hat. - extrajudicialis, der auſſer Gerichte gebraucht wird. - falſus, der eine Lügen vorbringt. - habilis, ein tüchtiger, unverwerflicher Zeuge. - injuratus, der nicht geſchworen hat. - judicialis, der vor Gerichte zeuget. - oculatus, der eine Sache ſelbſt mit angeſehen hat. - omni exceptione major, wider den man nichts einwenden kan. - vacillans, der nicht bey einerley Rede bleibet. - ſingularis, der zwar von einerley Facto, jedoch mit andern Umſtänden, zeuget. Teſtium denominatio, die Benennung, Angebung der Zeugen. - depoſitio, der Zeugen gethane Ausſage. - examinatio, der Zeugen Verhör. - productio, der Zeugen Vorſtellung. *Ict.* Teſtem eſſe, ein Zeuge ſeyn, bezeugen. *Cic.* - citare, zum Zeugen anruffen. *Cic.* - proferre. *Cic.* - producere. *Cic.* - dare, zum Zeugen aufſtellen. *Cic.* - ſubornare, einen falſchen beſtellen. *Cic.* - alicujus rei. *Cic.* - aliqua re. *Cic.* - in aliquam rem, über etwas. *Cic.* Teſte Herodoto, wie Herodotus bezeuget. *Plin.* Sine teſte dolere, ſeinen Schmerz verbeiſſen, nicht merken laſſen. *Martial.* 2) ein Zuſchauer, der etwas mit anſiehet. *Sen.* 3) ein Hode, Geile. *Plin.*

Teſtĭtrăhus, a, um, die Hoden ſchleppend, der einen ſehr groſſen Beutel oder Hodenſack hat. Teſtitrahus aries, dergleichen Widder. *Laber.*

Teſto, āvi, ātum, āre, *Gell.* zeugen. *obſol.*

Teſtor, ātus ſum, āri, zeugen, einen Zeugen abgeben. - de aliqua re, von einer Sache. *Cic.* 2) zu verſtehen geben, kund machen. - gaudia cantu, ſeine Freude mit Singen. *Ovid.* 3) betheuern, verſichern. - diſperſos perituros, daß ſie verlohren ſeyn würden, wenn ſie ſich trenneten. *Nep.* 4) zu Zeugen anruffen. - fratrem alicujus, eines Bruder. *Cic.* - Deos, die Götter. *Cic.* 5) ein Teſtament machen. - immemorem nepotis, und an ſeinen Enkel nicht gedenken. *Liv.* 6) im Teſtamente diſponiren. - de re pupilli, mit dem Vermögen ſeines Mündlings. *Cic. teſtis.*

Teſtūdĭnātus, a, um, gewölbt. *Vitr.*

Teſtūdĭneātus, a, um, gewölbt. Tectum teſtudineatum, ein Gewölbe. *Colum. teſtudo.*

Teſtūdĭneus, a, um, wie eine Schildkröte. Teſtudinea lyra, eine Leyer, ſo ausſiehet wie eine Schildkröten. Teſtudineus gradus, ein ſo langſamer Gang, als wie die Schildkröten kriechen. Teſtudineum iſtum tibi grandibo gradum, ich will dir hurtige Beine machen. *Plaut.*

Teſtūdo, ĭnis, *f.* die Schildkröte, ein Thier. - colligit ſe in ſuum regimen, ziehet ſich in ihre Schale. *Liv.* - lutaria, eine Fluß-Schildkröte. *Geſn.* - marina, See-Schildkröte. - terreſtris, eine Erd-Schildkröte. *Woyt.* 2) die Schale einer Schildkröte, oder vielmehr die künſtliche Arbeit aus derſelben. Teſtudine cultus, mit Schildkrötenarbeit ausgezieret. *Ovid.* 3) ein Sturmdach, hölzernes, oben mit einem Dache bedecktes Gerüſt, ſo auf Rädern fortgeſchoben wurde, damit die Soldaten ſicher darunter an die Mauern einer Stadt kommen kunten. *Cæſ.* 4) anders Sturmdach, da die Soldaten ſehr enge zuſammen traten, und die Schilder ſo feſt über den Köpfen hielten, daß auch einer mit Pferd und Wagen auf ihnen herum rennen, ſie auch wohl dreyfach ſo über einander ſtehen kunten. *Liv.* 5) - arietaria, eine Machine, worunter ein Aries oder Mauerbrecher ſicher handthieret werden kunte. *Virg.* 6) eine Galerie, bedeckter hölzerner Gang, um darinne über den Graben einer Feſtung zu kommen,

men, ſo och jetzo in Belagerungen üblich iſt. 7) eine L ute. *Virg.* 8) ein geſchloſſen Gewölbe. *Cic.* 9) Media teſtudine templi, mitten in dem Schiffe des Tempels. *Virg.* 10) - acuta, ein Igel, der ſeine Stacheln ausſpreitzet. *Martial.* 11) eine harte Geſchwulſt auf dem Kopfe. *Blancard.* 12) Teſtudinis Inſula, Tortuga, Inſel in Africa.

Teſtŭla, æ, *f.* ein klein irden Geſchirr. *Colum.* 2) ein gebrannt Täfelein oder Scherblein mit ſeinem Zeichen, wie ſolche beym Votiren zu Rom und Athen üblich waren. Teſtulas in ſitellam conjicere, dergleichen Täfelein, in das aufgeſetzte Gefäß werfen, ſein Votum geben. *Liv.* Collabefieri teſtula, durch des Volks Vota über den Hauffen geworffen, geſtürzt werden. *Nep. teſta.*

Teſtum, i, *n.* ein Brat- oder Backöflein. - æneum, von Ertze. *Plin.* 2) eine Kohlpfanne, Kohltopf. - ignis plenum, voller Feuer. *Petron.*

Teſtus, us, *m.* ein Bratöflein. *Cato.* 2) ein Topf. *Varr.*

Tĕtănōthrum, i, *n.* eine Schminkſalbe. *Plin.*

Tĕtănĭcus, a, um, der an dem tetane laboriret, ſonderlich aber einen ſteiffen Hals hat, daß er ihn nicht beugen oder wenden kan. *Celſ.*

Tĕtănus, i, *m.* Starre des Leibes oder auch nur eines Gliedes, da man ſelbiges nicht wenden oder beugen kan. *Plin.*

*Tĕtartæus, a, um, der vierte. *Colum.*

*Tĕtartus, i, *m.* der vierte Kirchenton, nemlich der 7. oder 8. von den 8. Tonen, weil ſie beyde die vierte Claſſe derſelben ausmachen. *Walther.*

Tēter, tra, um, häßlich, greulich, abſcheulich, ſcheußlich. Homo teter, ein häßlicher Menſch. *Cic.* Immanis & tetra bellua, eine unmenſchliche und abſcheuliche Beſtie. *Cic.* Quanto tetrior hic tyrannus? um wie viel ſcheußlicher iſt dieſer Tyranne? Bellum teterrimum, ein höchſt greulicher Krieg. *Cic.* 2) grauſam. - in aliquem, gegen einen. *Cic.* 3) ſtinkend. Teter ſpiritus, ſtinkender Othem. *Plin.*

Tĕthălaſſŏmĕnus, a, on, mit Seewaſſer vermiſcht. Vinum tethalaſſomenon, dergleichen Wein. *Plin.*

Tethea ſ. Tethya, æ, *f.* ein gewiſſer Meerfiſch, oder vielmehr Meerſchwamm. *Plin.*

Tēthyon, i, *n.* ein gewiſſer Seeſchwamm. *Plin.*

Tēthys, yis ſ. yos, *f.* die Tethys, Gemahlin des Oceani, und Mutter vieler Flüſſe und Nymphen. *Virg.* 2) das Meer. *Lucan.*

Tetina, æ, *f.* Teyn, Ort in Böhmen.

Tĕtĭnātio, ōnis, *f.* die Starrung. *Conſt. Afer.*

Tĕtĭni, ich habe gehalten. Pro *tenui*, *Pacuv.* ap. *Non. obſol.*

Tĕtĭnŏsĭtas, ātis, *f.* die Starrung der Glieder. *Conſt. Af.*

Tĕtĭnōſus, a, um, ſtarrend, ſteiff machend. *Conſt. Af.*

*Tetra, *plur. n.* vier. Tetra volumina regum, die 4. Bücher der Könige. *Altheim.*

Tetrăchordum, i, *n.* ein muſicaliſches Inſtrument mit 4. Saiten. 2) ein aus 4. Saiten beſtehender Theil des Syſtematis muſici der Alten. *Walther.* - diezevgmenon, abgeſondertes, das mit vorhin benannten nicht zuſammhieng. - hypaton, das unterſte oder tiefſte von allen. - hyperbolæon, das höchſte von ihnen. - meſon, das mittelſte zwiſchen nur beſagten beyden. - ſynemmenon, das verbundene, deſſen erſte Saite auch die letzte von dem vorhergehenden war. *Id.* 3) - anni, die vier Jahrszeiten. *Varr.*

Tetrăcōlus, a, um, aus vier Theilen oder Gliedern beſtehend. *Sen.*

† Tetractus, yos ſ. yis, *f.* die gevierte Zahl. - virtutum, der Tugend, die Gerechtigkeit, Mäßigkeit, Klugheit und Tapferkeit. *Freſn.*

Tetrădōrus, a, um, vier Querhände breit. *Plin.*

Tetradrachma, æ, *f.* Tetradrachmum, i, *n.* eine Münze von 4. Drachmis, nach unſerm Gelde ein halber Thaler, oder 12. Groſchen. *Liv.*

Tetrædrum, i, *n.* ein regulärer Cörper, der in vier gleichſeitige und gleichgroſſe Triangul eingeſchloſſen iſt. *Wolf.*

Tetraĕtēris, ĭdis ſ. ĭdos, *f.* eine Zeit von 4. Jahren.

Tetragonia, æ, *f.* Spindelbaum, Spillbaum, Pfaffenkäpplein. *Theophr.*

Tetrăgōnŏmetrĭa, æ, *f.* die Tetragonometrie, Wiſſenſchaft vermittelſt der Quadratzahlen zu rechnen. *Wolf.*

Tetrăgōnum, i, *n.* ſc. Schema, ein Quadrat, viereckichte Figur.

Tetrăgōnus, a, um, viereckicht.

*Tetragrammătus, a, um, vier Buchſtaben habend. Nomen tetragrammaton, der Name Gottes יהוה

*Tetragrammus, a, um, aus vier Linien beſtehend.

Tetrans, tis, *m.* ein Quadrant, vierter Theil des Circuls. *Vitr.*

Tetrāo ſ. Tetraon, ōnis, *m.* ein Auerhahn, groſſer Waldvogel. *Suet.*

Tetrăpentaĕtēris, ĭdis, ſ. idos, *f.* eine Olympias, Zeit von 4. Jahren mit dem angehenden fünften. *Scalig.*

Tetrăpharmăcum, i, *n.* eine Arzney aus 4. Ingredientien. 2) ein gewiſſes Pflaſter. *Celſ.* 3) ein Eſſen aus 4. andern zuſamm geſetzt. *Spartian.*

Tetrăphōri, ōrum, *m.* vier Träger, da ihrer 4. eine Laſt tragen. *Vitr.*

Tetraplāſis, is, ios, eos, *f.* die Vierfältigung. *Mart. Cap.*

Tetraplo, āvi, ātum, āre, vierfältigen. *Mart. Cap.*

*Tetraplus, a, um, vierfach. Biblia tetrapla, Bibel, ſo in 4. Columnen einen vierfachen Text geben.

Tetrăpōgon, ōnis, *m.* Bocksbart, Gauchbrod, ein Kraut. *Dioſc.*

Tetrăpŏlis, is, *f.* Landſchaft mit 4. vor andern nahmhaften Städten. *Strab.* 2) Gegend um Antiochien in Syrien herum.

Tetraptōton, i, *n.* Nomen, das nur 4 Caſus hat. *Iſid.*

Tetrăpus, ŏdis, *o.* vierfüßig. *Apic.*

Tetrarcha ſ. Tetrarches, æ, *m.* ein Vierfürſt, der den vierten Theil von einem Königreiche oder anderm Lande beſitzet. *Cic.*

Tetrarchīa, æ, *f.* ein Vierfürſtenthum, die Herrſchaft über den vierten Theil eines Königreichs oder andern Landes. *Cic.* 2) eines der vier Theile Theſſaliens, ſo da waren Theſſaliotis, Phthiotis, Pelaſgiotis und Heſtiæotis, und dergleichen in andern Ländern mehr.

Tetras, ădis, *f.* die Zahl Vier, ein Geviertes oder Vierfaches. *Mart. Cap.*

Tetraſtĭchon, i, *n.* ein Carmen von 4. Verſen. *Martial.*

Tetraſtȳlus, a, um, vierſeulig, das vier Seulen von vorn hat. *Vitr.*

† Tetrăvēlum, i, *n.* ein vierfacher Vorhang. *Freſn.*

Tetrax, ăgis, *m.* ein Trapp, Trappgans, ein gewiſſer Vogel. *Nemeſ.*

Tetre, *Adv.* ſchändlich, abſcheulich. - facere multa, ſich in vielen erweiſen. *Cic.* Teterrime ſe gerere in provincia, ſich in der Provinz ſehr ſchändlich aufführen. *Cic. teter.*

Tetrica, æ, *f.* Berg in Piceno in Italien. *Virg.*

Tetrĭcĭtas, ātis, *f.* die Unfreundlichkeit, Ernſthaftigkeit. *Ovid.*

† Tetrĭco, āre, ſauer ausſehen. *Freſn.*

Tetrĭcus, a, um, unfreundlich, ſtrenge, ernſthaft, ſauertöpfiſch. Tetricæ puellæ, ſauertöpfiſche Mägdgen. *Ovid. teter.*

Tetrĭcus, i, *m.* Gouverneur in Gallien, darnach als Kaiſer ausgeruffen. *Vopiſc.* 2) ein hoher Berg in Piceno. *Serv.*

Tetrinnio, īvi, ītum, īre, ſchnattern wie die Ente. *Auct. Philom.*

Tētrĭtūdo, ĭnis, *f.* die Abſcheulichkeit. *Accius* ap. *Non.*

Tetrix, igis, *f.* Art eines Vogels. *Ariſtot.*

Tētro, āvi, ātum, āre, ſcheußlich machen. *Pacuv.* ap. *Non.*

Tetrŏpōlum, i, *n.* eine Athenienſiſche Münze von 4. Obolis, nach unſerm Gelde 2. Groſchen.

Tettīga, æ, *f.* eine Heuſchrecke. *Dioſc.*

Tettĭgŏnia, æ, *f.* eine junge oder kleine Heuſchrecke. *Plin.*

Tĕtŭli, ich habe getragen. *Plaut.* Obſolete pro *tuli.*

Teuca, æ, *f.* tapfere Königin der Illyrier, ſo den Römern kräftigen Widerſtand that. *Plin.*

Teucer, & Teucrus, i, *m.* alter König zu Troja, von dem die Trojaner Teucri heiſſen. *Serv.* 2) des Telamonis Sohn und Bruder des Ajacis. *Virg.*

Teucera, æ, *f.* Tieuſure, Stadt in Artois. *Sab. Theod.*

Teucheria, æ, *f.* Taocara, Stadt in Barcan in Africa.

Teuchītis, ĭdis, *f.* Cameelſtroh, ein Gewächs. *Plin.*

Teucri, ōrum, *m.* die Trojaner. *Virg.*

Teucria, æ, *f.* Troja, ehmahlige Stadt in Kleinphrygien. *Virg.*

Teucrion, ſ. Teucrium, i, *n.* Großbathengel; al. Je länger je lieber; al. Ehrenpreis, ein Gewächs. *Plin.*

Teucris, ĭdis, *f.* ein weibiſcher wollüſtiger Menſch. *Cic. Teucer.*

Teucrus, i, *m.* ſ. Teucer.

Teudĕrium, i, *n.* Paderborn, Stadt in Weſtphalen; al. Tudder, Ort im Jülichiſchen. *Ptol.*

Tĕvĕro, ōnis, *m.* Terverone, Fluß in der Campagna di Roma in Italien.

Teveſte, es, *f.* Tebeſe, Stadt im Algieriſchen in Africa.

Teumēſius, a, um, von oder zu dem Berge Teumeſo gehörig; 2) Thebaniſch. *Stat.*

Teumēſus, ſ. Teumeſſus, i, *m.* ein Berg in Böotien. *Pauſan.*

Teurnia, æ, *f.* Villach, Stadt in Cärnthen. *Plin.*

Teuſara, æ, *f.* Biledulgerid, Stadt in Africa.

Teutas, æ, *m. Lact.* Teutātes, æ, *m.* ein Gott der alten Gallier, dem Menſchen geopfert wurden. *Lucan.*

Teuthălis, idis, *f.* Weggras. *Plin.*

Teuthrania, æ, *f.* Tripoli, Stadt in Paphlagonien. al. Landſchaft über Aeolide, in klein Aſien. *Plin.*

Teuthranteus, a, um, *Ovid.* Teuthrantius, a, um, von oder ſonſt den Teuthrantem angehend. *Ovid. Theutras.*

Teuthrantum, i, *n.* Stadt in Attica.

Teuthras, antis, *m.* König in Möſien, dem Telephus folgte. *Ovid.* 2) ein guter Soldat auf des Turni Parten in Italien. *Virg.*

Teuthrion, i, *n.* wilder Polen, ein Kraut. *Plin.*

Teutlŏmălache, is, Binetſch, Spinat. *Ruell.*

Teutlon, i, *n.* Kohl. *Dioſc.*

Teuto, ōnis, *m.* ein Teutſcher.

Teutŏburgienſis, e. Teutſchburgiſch. Teutoburgienſis ſaltus, Teuteberg, Wald bey Falkenburg in Weſtphalen. *Tac.*

Teutŏburgium, i, *m.* Teutſchburg, itzo Duisburg, Stadt im Cleviſchen: al. Dernold, ſ. Dietmellen, Stadt in Weſtphalen; al. Doesburg, Stadt in Zütphen; 2) Erdödi, Feſtung in Ungarn. *Antonin.*

Teutŏnes, um, Teutŏni, ōrum, *m.* Teutſches Volk in den itzigen Däniſchen Inſeln. *Tac.* 2) die Teutſchen überhaupt. *Cic.*

Teutŏnĭcus, a, um, die Teutones angehend. 2) Teutſch. *Propert.*

Teutoſagi, ſ. Tectoſagi.

Teutria, æ, *f.* S. Donino, Inſel an der Landſchaft Capitanata im Neapolitaniſchen.

Texella, æ, *f.* der Texel, Inſel an der Nordſee. *al.* die Straſſe durch die Sandbänken ſelbiger Inſel.

Texo, xi, & xui, xtum, ĕre, weben, wirken. -telam, ein Geweb. *Ter.* 2) ſtricken. -plagas, Netze. *Cic.* 3) flechten. -fiſcellam, ein Körblein. *Virg.* 4) bauen. -nidos, Neſter. *Quint.* -navigium, ein Schiff. *Plin.* 5) winden, binden. -flores, einen Kranz. *Ovid.* 6) ſchreiben, verfertigen. -epiſtolam. *Cic.* 7) -cauſſas leti, Urſache zum Tode ſuchen. *Propert.*

Textīle, -is, *n.* ein gewirkter Teppich. Textilia regia, Königliche Teppiche oder Decken. *Liv.*

Textīlis, e, gewirkt, gewebt. Stragulum textile, eine gewirkte Decke. *Cic.* Pictura textilis, ein gewirktes Bild. *Cic.* 2) geflochten, gebunden. Textilia ſerta, gewundene Blumengehänke. *Martial. texo.*

Textivilitium, ſ. Titivillitium.

Textor, ōris, *m.* ein Weber. *Cic.*

Textōrius, a, um, für die Weber gehörig. Textoria machina, ein Weberſtuhl. 2) von den Webern gemacht, gewirkt, gewebt. *Senec. texo.*

Textrīcŭla, æ, *f.* ein Weber-Wirk-Flecht- oder Nähmägdgen. *Arnob.*

Textrīna, æ, *f.* die Weberwerkſtatt, Ort, wo man wirkt, webt u. d. g. thut. *Cic.* 2) die Weber- oder Wirkkunſt. *Plin.*

Textrīnum, i, *n.* die Weberkunſt. -diſcere, erlernen. *Suet.* 2) Weberſtube, Weberwerkſtatt. *Cic.*

Textrīnus, a, um, zum Wirken oder Weben gehörig. Ars textrina, die Weberkunſt. *Firmic. texo.*

Textrix, īcis, *f.* eine Weberin, Wirkerin. *Sen.*

Textum, i, *n.* ein Gewebe. -mirabile, wunderbares. *Stat.* -tenue, dünnes. *Quint.* 2) was verfertigtes. Textum carinæ, ein Schiffboden. *Catull.* -clypei, ein Schild. *Virg.* -thoracis, ein Bruſtharniſch. *Virg. texo.*

Textura, æ, *f.* das Gewebe. -aranearum, der Spinnen. *Plaut.*

Textus, us, *m.* das Weben. *Plin.* 2) der Text, Worte eines Auctoris. Textu lecto, nach verleſenem Texte. *Ammian.*

Thāis, idis, ſ. idos, *f.* eine berühmte Courtiſane in Griechenland. *Ovid.*

Thălămae, ārum, *f.* Preſtean, Stadt in Morea. *Polyb.*

Thălămēgos, c. on, *n.* i, das eine Schlafkammer führet. Navis thalamegos, Schiff mit dergleichen Zimmer. *Suet.*

Thalamita, æ, *f.* Thalamius, i, *m.* war bey den Athenienſern ein Ruderknecht, der auf den Galeeren in der unterſten Reyhe ruderte. *Cæl. Calcagn.*

Thălămus, i, *m.* der Eheleute Schlafkammer. *Virg.* 2) das Ehebette. Eundem thalamum inire, in [ein] Ehebette mit einander ſteigen, ſich zuſammen verheyrathen. *Ovid.* 3) die Ehe. Expertem thalami degere vitam, auſſer der Ehe leben. *Virg.* 4) die Häuslein der Bienen in ihrem Wachſe. *Virg.*

Thălaſsĭcus, a, um, *Plaut.* Thălaſsīnus, a, um. *Vitr.* Waſſerblau.

Thălaſſio, ōnis, *m. Sidon.* Thălaſſius, i, *m.* der Hochzeitgott bey den Römern. *Catull.*

Thălaſsītes, æ, *m.* Art Weins, der mit ſamt den Gefäſſen ins Meer geleget wurde, um ihn damit deſto eher gut zu machen. *Plin.*

Thălaſſŏmĕli, itos, *n.* Getränk aus Honig und Waſſer. *Plin.*

Thălea, ſ. Thalia.

Thălērus, i, *m.* ein Thaler, Münze von Silber, 32. Groſchen werth. -imperialis, ein Reichsthaler oder 24. Groſchen, in was für Gelde oder Münze es auch ſey. A Thal, vallis, quia primi Thaleri in Valle Joachimica, (Joachimsthale) cuſi.

Thăles, is, *Plaut.* & ētis, *m.* einer der 7. Weiſen der Griechen von Mileto. *Cic.* 2) ein kluger Mann. *Plaut.*

Thăleſtris, is, *f.* eine Königin der Amazonen zu des Alexandri Magni Zeiten. *Curt.*

Thălētĭcus, a, um, Thaletiſch, den Thaletem angehend. *Sidon. Thales.*

Thalīa, ſ. Thalēa. *Feſt.* æ, *f.* eine der 9. Muſen. *Horat.* 2) eine der Nymphen. *Virg.* 3) Sonnenkraut. *Apul.*

Thălĭarchus, i, *m.* der Director eines Schmauſes oder Banquets. *Horat.*

Thălictrum, i, *n.* Krötendille, Krötendieſtel, Sophienkraut, Heilblatt, ein Gewächs. *Plin.* -majus, Wieſenraute.

Thallus, i, *m.* ein grüner Zweig. 2) ein grüner Oelzweig. 3) ein grüner Stiel oder Stengel. Thalli ceparum, Zwiebelröhren. *Colum.*

Thălūda, æ, *f.* Tagazzi, Stadt im Fezziſchen in Africa.

*Thălūſia, ōrum, *n.* Feſt, ſo der Cereri zu Ehren nach den eingebrachten Feldfrüchten bey den Griechen gefeyert wurde, das Erndtenfeſt.

Thameſis, ſ. Tameſis.

Thamiſſa, æ, *f.* Tamerati, Stadt im Tunetaniſchen in Africa.

Thammus, ſ. Thammum, Abgott der Jüden. *Tertull.*

Thamnus, i, *m.* ein Strauch. *Colum.*

Thămўras, æ, *m.* ein ſehr berühmter Muſicus. *Ovid.* 2) ein gewiſſer Wahrſager. *Tac.*

Thănătus, i, *f.* Thanet, Inſel bey Engelland.

Thapſăcus, i, *f.* Stadt in Syrien am Euphrate. *Arrian.*

Thapſia, æ, *f.* Wullkraut, al. Thapſienwurz, ein Gewächs. *Plin.*

Thapſĭtānus, a, um, von oder zu der Stadt Thapſo gehörig. *Hirt.*

Thapſus, i, *f.* Stadt in Africa. *Hirt.* 2) in Sicilien. *Virg.*

Thargēlia, ōrum, *n.* ein Feſt, ſo die Griechen dem Apollini und der Dianæ den 6. und 7. des Monats Thargelionis feyreten.

Thargēlion, ōnis, *m.* ein Monat der Griechen, den einige für unſern April halten. *Apul.*

Thăſius, a, um, aus oder ſonſt zur Inſel Thaſus gehörig. Thaſia uva, dergleichen Weintraube. *Virg.* Thaſius lapis, Marmor. *Sen.*

Thăſus, ſ. Thaſſus, i, *f.* Taſo, Inſel an Thracien, wo es guten Marmor, Wein und auch Gold gab. *Stat.*

Thaumacia, æ, *f.* Thaumaci, ōrum, *m.* *Liv.* Thaumaca, Stadt in Theſſalien. *Plin.*

Thaumantēus, ēa, ēum, den Thaumantem angehend. Thaumantea virgo, die Iris, des Thaumantis Tochter. *Ovid.*

Thaumantias, ădis, *f.* *Stat.* Thaumantis, ĭdis, ſ. ĭdos, *f.* des Thaumantis Tochter, die Iris. *Ovid.* *Thaumas.*

Thaumăturgus, i, *m.* ein Wunderthäter.

Thēa, æ, *f.* Thee, ein Orientaliſch Kraut, woraus ein warm Getränk verfertiget wird.

Theamēdes, is, *m.* ein Stein, ſo das Eiſen von ſich treibt, wie es der Magnet an ſich ziehet. *Plin.*

* Theander, dri, *m.* ein Gottmann, Gottmenſch, Chriſtus.

Theangĕla, æ, *f.* Stadt in Carien. *Plin.*

Thēangĕlis, ĭdis, *f.* ein gewiſſes Magiſches oder Hexenkraut. *Plin.*

Theāte, es, *f.* Chieti, Stadt im Neapolitaniſchen.

Theātrālis, e, theatraliſch, zum Schauplatz gehörig. Theatrales artes, Künſte, ſo in den Schauplätzen üblich. *Tac.* 2) zu den Comödien oder Schauſpielen gehörig. Theatrales ſermones, Reden, wie in den Comödien üblich, unflätige, zottenhafte Reden. *Sidon.* Theatralis laſcivia, theatraliſche Üppigkeit. *Tac.*

Theātrĭcus, a, um, theatraliſch, zum Schauplatze gehörig. Theatricæ turpitudines, theatraliſche Schändlichkeiten. *Auguſtin.*

Theātrĭdium, i, *n.* ein Schauplätzlein, kleiner Schauplatz. *Varr.*

Theātrum, i, *n.* ein Schauplatz, Ort, wo man Comödien, Opern, oder Tragödien ſpielet. - commune eſt, iſt gemein. *Cic.* 2) die Zuſchauer in den Theatris. Theatra tota reclamant, die geſamten Zuſchauer ſchrien dargegen. *Cic.* 3) ein Schauſpiel. *Martial.* 4) der Kampfplaz. Structo utrimque theatro, beede Theile machen ſich auf dem Kampfplaz fertig. *Ovid.* 5) Ort, wo alles wohl geſehen werden kan. Magnum theatrum habet iſta provincia, bey dieſem Amte ſtehet man allen Leuten vor Augen, ſehen alle Leute auf einen. *Cic.* Theatrum ingenii, Ort, Gelegenheit, wo man ſeinen Verſtand kan ſehen laſſen. *Cic.*

Theatrus, ſ. Theater, tri, *m.* ein Schauplatz. *Fortunat.*

Thēbæ, ārum, & Thebe, es, *Plaut.* *f.* Stives, Theben, Stadt in Griechenland. *Nep.* 2) Theves, *al.* Minio, *al.* Inſine, Stadt in Egypten. *Plin.* 3) Zeiton, *al.* Armiro, Stadt in Theſſalien. 4) Luzzi, Stadt in Calabrien. 5) Stadt in Africa. 6) Stadt in Cilicien. 7) Stadt in Corſica. *Apollon.*

Thēbāĭcus, a, um, von oder zur Stadt Theben gehörig, Thebaiſch, Thebaniſch. *Plin.*

Thēbāis, (Thebāis, Urſin.) ĭdos, *f.* Landſchaft oder Theil von Egypten, Oberegypten, Said. *Plin.* 2) eine von Theben, eine Thebanerin. *Ovid.* 3) ein noch verhandenes Carmen des Statii, von dem Thebaniſchen Kriege. 4) eine noch unter des Senecæ Namen verhandene Tragödie. *Sen. Tr.* 5) Fluß in Carien in klein Aſien. *Plin.*

Thebānus, a, um, Thebaniſch, von oder zu der Stadt Theben gehörig. *Cic.* 2) *m.* ein Thebaner. *Nep.* *Thebæ.*

Theca, æ, *f.* ein Behältniß, worinnen man was beyleget oder aufhebet. - numaria, eine Geldbüchſe, Chatoulle. *Cic.* 2) Vaſa ſine thecis, die Gefäſſe ohne Futteral. *Cic.* 3) - calamaria, ein Federbüchſe. *Martial.* 4) - grani, das Bälgelein, worinnen ein Korn ſteckt. *Varr.* 5) - pulveraria, arenaria, eine Sandbüchſe. 6) - bombardaria, eine Patrontaſche. 7) worinnen man die Reliquien der Heiligen verwahret. *Freſn.* 8) Grab ſchlechter Leute. *Pitiſc.*

Thēcātus, a, um, das in einem Futterale ſteckt. *Sidon.*

Thēcŏlĭthus, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Thēdo, ōnis, *m.* Art eines Fiſches, eine Neunauge, al. ein Lampret, al. eine Forelle. *Auſon.*

Theion, i, *n.* Schwefel. *Dioſc.*

Thelicon, ōnis, *m.* Bingelkraut. *Apul.*

Thelis, is, *m.* *Egly*, Fluß in Rouſillon.

Thēlŏdīves, ītis, *o.* der gern für reich angeſehen ſeyn will. *Auguſtin.*

Thēlŏhūmĭlis, e, der für demüthig angeſehen ſeyn will. *Auguſtin.*

Thēlŏſăpiens, tis, *o.* der gern für weiſe will angeſehen ſeyn. *Auguſtin.*

Thelphuſſa, ſ. Thelpuſa, æ, *f.* Stadt in Arcadien. *Plin.*

Thelxiŏpe, es, *f.* eine der 9. Muſen.

Thēlȳcŏnum, i, *n.* Bingelkraut. *Plin.*

Thēlȳphŏnon, i, *n.* Wolfswurz, ein Gewächs. *Plin.*

Thēlyptĕris, ĭdis, *f.* Art Forenkrauts. *Plin.*

Thēma, ătis, *n.* ein Satz, von dem man redet, diſputiret, ſchreibet. *Quint.* 2) die geſtellte Nativität einer Perſon. *Suet.* † 3) Landſchaft, wo eine Legion einquartiret, Gegend, ſo viel ein Regiment bequartiret. *Freſn.* † 4) die Legion ſelbſt, welche in die Provinz verlegt werden. 5) ein Satz zu einer Fuge oder andern Ausarbeitung in der Muſic. *Walther.*

Thēmătiſmus, i, *m.* die Setzung, Ordinirung. *Vitr.*

Thēmis, ĭdos, ſ. ĭdis, *f.* des Cœli und der Telluris Tochter, die Göttin der Gerechtigkeit. *Ovid.* 2) Göttin der Wahrſager. *Ovid.*

Thĕmiſcўra, æ, *f.* Gegend in klein Aſien an dem Thermodoonte, wo ehedem die Amazonen wohneten. *Plin.*
Thĕmīſon, ōnis, *m.* ein ſchlechter Medicus zu Rom. *Juvenal.*
Thĕmiſta, æ, *f.* die Göttin der Gerechtigkeit, die ſonſt ingemein Themis heiſt. *Cic.*
Thĕmiſtăgŏra, æ, *f.* eine von den 50. Töchtern des Danai und Braut des Podaſimi. *Hygin.*
Thĕmiſto, us, ſ. ōnis, *f.* des Hypſei Tochter und Gemahlin des Königs Athamantis. *Hygin.*
Thĕmiſtŏcles, is, *m.* des Neoclis Sohn, ein berühmter General der Athenienſer. *Nep.*
Themiſtŏclēus, a, um, den Themiſtoclem angehend. *Cic.*
Thēna, æ, *c.* Ternois, Fluß in Artois.
Thēnæ, ārum, *f.* Stadt in Candien. *Steph.*
* Thenar, der fleiſchichte Theil in der Hand zwiſchen dem Daumen und Mittelfinger.
Thenſa, æ, *f.* Wagen, worauf man einen Gott, Göttin oder Heiligthum führete. *Cic.* 2) Himmel über etwas, ein Baldachin.
Theŏbūle, es, *f.* des Mercurii Courtoiſie und Mutter des Myrtili. *Hygin.*
Theocicuria, æ, *f.* Tvvetsbury, Stadt in Engelland.
Theoclўmĕnus, i, *m.* des Theſtoris Sohn, ein guter Wahrſager. *Hygin.*
Theocrīnes, is, *m.* ein Tragödienſpieler und groſſer Calumniant anderer Leute. *Hieronym.*
Theŏcrĭtus, i, *m.* ein Griechiſcher Poet von Syracus, deſſen Idyllia noch zum Theil vorhanden ſind. *Suid.*
Theŏdămas, antis, *m.* des Tartari und der Erden Sohn, einer der Gigantum. *Hygin.* 2) des Hylæ Vater. *Hygin.*
Theŏdăta, æ, *f.* Tata, Stadt in Ungarn.
Theŏde, es, *f.* Gomera, eine der Inſularum Fortunatarum.
Theŏdectes, æ, *m.* ein Cilicier, Poet und Orator. *Cic.*
Theodiſcus, ſ. Theotiſcus, i, *m.* ein Teutſcher.
Theodonion, i, *n.* Päonienkraut. *Apul.*
Theodonis Villa, æ, *f.* Thionville, Diedenhofen, Stadt im Luxenburgiſchen.
Theŏdŏrĭcus, i, *m.* Dietrich, Mannsname. *Theodorus.*
Theŏdŏrus, i, *m.* Name unterſchiedener berühmter Leute. *Plato. Pauſan. Plutarch.*
Theŏdŏſĭa, æ, *f.* Caffa, Stadt in der kleinen Tartarey. *Mela.* 2) Cangria, Stadt in Paphlagonien. *Strab.*
Theŏdoſiānus, a, um, den Theodoſium angehend, oder von ihm herrührend. Codex Theodoſianus, Sammlung der Conſtitutionum der Chriſtlichen Kaiſer, welche K. Theodoſius II. verfertigen laſſen.
Theŏdŏſiŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Arſingan, Stadt in Aſien am Euphrat. 2) Aprio, Stadt in Thracien.

Theŏdŏſius, i, *m.* Name einiger Kaiſer und anderer Männer.
Theŏgămia, ōrum, *n.* ein Feſt der Sicilianer, welches ſie der Proſerpina zu Ehren gefeyert. *Jul. Poll.*
Theognis, ĭdis, *m.* ein Griechiſcher Poet von Megāra, von dem noch gewiſſe Sententien vorhanden ſind. *Suid.*
Theŏgŏnĭa, æ, *f.* Urſprung, Zeugung oder Gebuhrt der Götter und Göttinnen. *Cic.*
Theŏlŏgēum, i, *n.* Ort eines Theatri, wo Jupiter und andere Götter vorgeſtellet wurden. *Pitiſc.*
Theŏlŏgĭa, æ, *f.* die Gottesgelahrtheit, die Lehre von Gott.
Theŏlŏgĭcus, a, um, Theologiſch. *Ammian.*
Theŏlŏgium, i, *n.* Tholey, Kloſter im Trieriſchen.
Theŏlŏgus, i, *m.* ein Gottesgelehrter. *Cic.*
† Theŏlŏquēlārius, i, *m.* ein Theologus. *Freſn.*
Theombrŏtius, i, *m.* Steinpfeffer, ein Gewächs. *Plin.*
Theon, ōnis, *m.* Name unterſchiedener Philoſophorum u. a. Leute. *Suid.* 2) Theonis Villa, Thionville, Diedenhofen, Stadt im Luxenburgiſchen.
Theŏnīnus, a, um, den Theonem angehend. 2) ſchmähſüchtig. Rodere aliquem dente Theonino, einen ſchmähen, durchziehen, zur Bank hauen, wie es Theon machte, ein zänkiſcher Poet. *Horat. Theon.*
Theopaſchītæ, ārum, *m.* Ketzer, welche das Leiden Chriſti allen dreyen Perſonen der Gottheit zueigneten.
Theŏphănes, is, *m.* ein Griechiſcher Hiſtoricus, von Mitylene. *Cic.*
Theŏphănĭa, æ, *f.* ein Feſt der Griechen, da ihnen etwan einer ihrer eingebildeten Götter erſchienen ſeyn ſolte. 2) das Weihnachtfeſt der Chriſten. *Freſn.* 3) das Feſt der Tauffe Chriſti, ſo den 6. Januarii einfiel.
Theŏphĭlus, i, *m.* Name vieler berühmter Männer, auch eines morgenländiſchen Kaiſers im 9ten Sæculo.
Theophraſtus, i, *m.* ein berühmter Griechiſcher Philoſophus zu Athen. *Cic.*
Theŏphўlactus, i, *m.* ein Biſchoff der Bulgarer, von dem man noch unterſchiedene Schriften hat.
Theŏpnŏe, es, *f.* Roſmarin, ein Gewächs. *Apul.*
Theŏpompēus, a, um, *Cic.* Theŏpompīnus, a um, den Theopompum angehend. 2) ſchmähhaft, läſternd. *Cic.*
Theŏpompus, i, *m.* ein ehemals berühmter, allein auch ſchmähſüchtiger Griechiſcher Orator und Hiſtoricus. *Nep.*
Theŏrēma, ătis, *n.* die Betrachtung eines Dinges. *Cic.* 2) ein Lehrſatz. *Wolf.* - compoſitum, ein zuſammgeſetzter Lehrſatz, der aus verſchiedenen Lehrſätzen zuſammen geſetzet iſt. - particulare, ein beſonderer Lehrſatz, der ſich nur auf einen beſondern Fall erſtreckt. - univerſa-

verſale, ein allgemeiner Lehrſatz, der ſich auf alle erſinnliche Fälle erſtreckt. - reciprocum, ein Lehrſatz, der ſich umkehren läßt, ſo daß der Hinterſatz zum Vorderſatze und der Vorderſatz zum Hinterſatze wird. - Pythagoricum, der Pythagoriſche Lehrſatz, nach dem das Quadrat der gröſten Seite eines rechtwinkelichten Trianguls ſo groß iſt, als die Quadrate der übrigen beyden Seiten zuſammen. *Wolf.*

Theōrēmătium, i, *n.* ein Lehrſätzlein, kleiner Lehrſatz. *Gell.*

Theoretica, æ, ſ. Theoretice, es, *f.* die Kunſt etwas zu betrachten. *Quint.*

Theōrētĭce, *Adv.* in der Betrachtung, durch Betrachtung, Betrachtungsweiſe.

Theōrētĭcus, a, um, bloß in der Betrachtung beſtehend.

Theōrīa, æ, *f.* die Betrachtung.

Theōrĭca, æ, *f.* die Betrachtungskunſt. 2) Theil der Aſtronomie, ſo die Bewegung der Planeten erkläret. *Wolf.*

Theōrŏdūnum, i, *n.* Welles, Stadt in Engelland.

* Theŏſŏphīa, æ, *f.* Weisheit in göttlichen Dingen.

† Theŏſŏphus, i, *m.* ein Gottesgelehrter. *Freſn.*

† Theŏthēca, æ, *f.* eine Monſtranz. *Freſn.*

Theotiſcus, i, *m.* ein Teutſcher.

Theŏtuădum, i, *n.* Doué, Stadt in Anjou in Frankreich.

* Theoxĕnia, ōrum, *n.* Feſt aller Götter zu Athen, und alſo auch zugleich der Fremden. *Heſych.*

Thēra, æ, *f.* Termia, Inſel im Cretiſchen Meer. *Plin.*

Thēræus, a, um, aus oder zu der Inſel Termia gehörig. *Thera.*

Thēramnæ, arum, *f.* Stadt in Laconien. *Plin.*

Thēramnæus, a, um, von oder zu der Stadt Theramnæ gehörig. *Sil.*

† Thĕrăpevſis, is, ios, eos, *f* ſiehe Therapia.

Therapevtæ, ārum, *m.* waren in der Jüdiſchen Secte der Eſſeer diejenigen, welche ſich hauptſächlich auf die Betrachtung göttlicher Dinge legten. *Euſeb.*

* Thĕrăpevtĭca, æ, *f.* Theil der Medicin, ſo die Krankheiten zu curiren weiſet.

* Thĕrăpevtĭcus, a, um, eine heilende Kraft habend.

* Thĕrăpīa, æ, *f.* die Kunſt zu heilen.

Thĕrăpnæ, ārum, ſ. Therapne, es, *f.* Stadt in Laconia, und einerley mit Theramnæ. *Sil.*

Thĕrapnæus, a, um, von oder zu der Stadt Therapnæ gehörig. *Ovid.*

Thĕrāſĭa, æ, *f.* Santerini, Inſel in dem Aegäiſchen Meer. *Sen.*

Thērĭăca, æ, *f.* Theriack, eine dem Gift widerſtehende Arzney. *Plin.* - alimentorum, das Brodt. *Woyt.* - Germanorum, Wacholderſaft.

Thērĭăcus, a, um, von Theriack gemacht. *Plin.*

Thērĭbethron, i, *n.* Löwenfuß, ein Kraut. *Apul.*

Thērĭcles, is, *m.* ein berühmter Drechsler zu Corinth. *Plin.*

Thērĭōma, ătis, *n.* ein böſes Geſchwür, eine Schliere, ein wildes Geſchwür. *Celſ.*

Thērion, i, *n.* Drachenwurz, ein Kraut. *Apul.*

Thērĭŏnarca, æ, *f.* ein Kraut, wovon die Schlangen und anderes giftiges Ungeziefer erſtarret. *Plin.*

Thērĭotrŏphēum, ſ. Theriotrophium, i, *n.* ein Thiergarten, Ort, wo wilde Thiere aufbehalten werden. *Varr.*

Thērĭſtrum, i, *n.* ein dünnes Sommerkleid. *Bibl.*

Therma, æ, *f.* Herma, Stadt in Galatien in klein Aſien. 2) alter Name der Stadt Theſſalonich. *Herodot.*

Thermæ, ārum, *f.* ein warmes Bad von natürlichen warmen Quellen. *Martial.* 2) Bäder, wo das Waſſer auch erſt warm gemacht wurde. *Suet.* 3) Stadt in Macedonien. *Cic.* 4) Termini, Stadt in Capitanata im Neapolitaniſchen. 5) Chaudes Aigues, Stadt in Auvergne in Frankreich. 6) Xacca, Stadt in Sicilien. 7) Bathe, Stadt in Engelland. 8) - Auſtriacæ, Baden in Oeſterreich. 9) - Carolinæ, Carlsbad in Böhmen. 10) - Favariæ, Pfeffersbad in der Schweitz. 11) - Helvetiorum, Baden in der Schweitz. 12) - inferiores, Baden, Hauptſtadt im Markgrafthum Baden. 13) - Plumbariæ, Plombieres, Stadt in Lothringen. 14) - Stygianæ, Bagni di Bracciano, Stadt im Patrimonio Petri in Italien. II) - Commodianæ - Severianæ, in der I. Region der Stadt Rom. - Publicæ, in der II. Region. - Titi Cæſaris - Trajani - Philippi, in der III. Region. - Olympiadis, in der V. Region. - Conſtantini, in der VI. Region. - Agrippæ - Neronianæ - Hadriani - Alexandri - Decianæ, in der VIIII. Region. - Antoninæ, in der XI. Region. - Varianæ, in der XIII. Region. - Septimianæ und Aurelianæ, in der XIIII. Region, Römiſche Badehäuſer oder vielmehr Paläſte, als die zum Theil auch kleinen Städten, oder den gröſten Fürſtlichen Schlöſſern gleich waren, ihre Benennung aber meiſt von ihren Erbauern haben. *Sext. Ruf. P. Victor.*

Thermăĭcus, a, um, zur Stadt Thermæ oder Theſſalonich gehörig. Sinus Thermaicus, il Golfo di Salonichi, Meerbuſen bis an Theſſalonich. *Tac. Therma.*

Thermantĭcus, a, um, erwärmend. *Apul.*

Thermăpălus, a, um, warm und weich. Thermapala ova, dergleichen Eyer. *Th. Priſc.*

Thermĕfăcio, fēci, factum, ĕre, wärmen. *Plaut.*

Thermidava, æ, *f.* Dagno, Stadt in Dalmatien. *Plin.*

Thermodontēus, a, um, *Propert.* & Thermodontiacus, a, um, *Ovid.* & Thermodontius, a, um, von oder zu dem Fluſſe Thermodon gehörig.

Ther-

Thermōdōon, ſ. Thermōdon, ontis, *m.* Parmon, Fluß in Cappadocien. *Virg.*

Thermŏmĕtron, i, *n.* ein Thermometer, Inſtrument die Wärme des Wetters abzumeſſen, dergleichen aber noch nicht erfunden iſt. *Wolf.*

Thermopōla, æ, *m.* der was warmes, als warm Eſſen, oder warm Getränke, Thée, Caffée u. d. g. verkaufft, ein Garkoch, Tracteur, Thée- und Cafféeſchenke. *Plaut.*

Thermŏpōlium, i, *n.* Ort, da man warm Eſſen oder Trinken verkaufft, eine Garküche, ein Thée- und Cofféehaus. *Plaut.*

Thermŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Stadt, wo es warme Bäder giebt. 2) - Helvetiorum, Baden in der Schweitz.

Thermŏpŏto, āvi, ātum, āre, was warmes trinken. 2) mit warmen Getränke tränken. *Plaut.*

Thermopylæ, ārum, *f.* Bocca di Lupo, enger Paß durch den Berg Oetam in Theſſalien. *Liv.* 2) jeder dergleichen enger Paß. *Freſn.*

Thermoſcŏpium, i, *n.* ein Wetterglas, Inſtrument, an dem man die Abwechſelung der Wärme und Kälte ſehen kan. *Wolf.*

Thermoſpŏdium, i, *n.* ein Wärmgefäß, darinne man ein Eſſen u. d. g. in warmer Aſche warm halten kunte. *Apic.*

Thermŭlæ, ārum, *f.* ein warmes Bädlein. *Martial. thermæ.*

Thermus, i, *m.* eine Feigbohne, Art der Bohnen. *Dioſc.*

Thĕrŏdămantēus, a, um, den Therodamantem angehend. *Ovid.*

Thĕrŏdămas, antis, *m.* ein König in Scythien, der einige Löwen zu ſeinem Schutz unterhielt und ſie mit lauter Menſchenfleiſch füttern ließ.

Thēro, ſ. Theron, ōnis, *m.* Name eines Hundes. *Ovid.* 2) verſchiedener Leute. *Virg.*

Therſander, dri, *m.* des Polynicis und der Argiæ Sohn, einer der Epigonorum. *Hygin.*

Therſānon, ōnis, *m.* des Solis und der Leucothoes Sohn, einer der Argonauten. *Hygin.*

Therſīlŏchus, i, *m.* einer von des Æneæ Partey in Italien. *Virg.*

Therſītes, æ, *m.* der häßlichſte Menſch unter allen Griechen vor Troja, ſo wohl dem Geſichte, als dem ſchmähſüchtigen Maule nach. *Ovid.* 2) ein Läſterer und Schmähvogel. *Plin.*

Theſărīca, æ, *f.* Breitwegerich, ein Kraut. *Apul.*

† Thēſaurārius, i, *m.* ein Schatzmeiſter, Schatzverwahrer. 2) Verwahrer der Kelche, Ornats u. a. Koſtbarkeiten bey den Kirchen. *Freſn.*

Thēſaurārius, a, um, zum Schatz gehörig. Theſaurarii fures, Schatzdiebe, die einen Schatz ge- oder beſtohlen haben. *Plaut.*

Thēſaurenſis, is, *m.* ein Schatzbedienter, Schatzdiener. *Cod. theſaurus.*

Thēſaurīzo, āre, einen Schatz ſammlen. 2) ſammlen, häuffen. *Bibl.*

† Thēſauro, āre, Schätze ſammlen. *Matth. Par.*

Thēſaurocrypsōnychochrȳsīdes, æ, *m.* ein Scharrhals, der ſeinen Schatz mit den Nägeln in die Erde ſcharret. *Plaut.*

Thēſaurus, i, *m.* eine Schatzkammer, ein Behältniß, etwas, ſonderlich einen Schatz zu verwahren. - ſaxo quadrato ſeptus, Schatzort, ſo von Quaderſtücken erbauet iſt. *Liv.* 2) Geld, Gold und Silber, Edelgeſtein u. d. g. ſo an dergleichen Ort aufgehoben wird. *Cic.* 3) jeder Schatz. Invenire theſaurum, einen Schatz finden. *Cic.* - defodere, einen Schatz vergraben. *Cic.* 4) ein Hauffen, Menge, Überfluß. - mali, ein Hauffen Unglück. *Plaut.* 5) - ſtupri, ein Hurkind. *Plaut.* 6) der Honigbau der Bienen. *Virg.* 7) ein Vorrath, Magazin. *Plin. Sec.* 8) - orcinus, ein Grab. *Næv.* ap. *Gell.*

Thēſēis, ĭdis, ſ. ĭdos, *f.* eine Tochter des Theſei. 2) ein Carmen eines ehedem ſchlechten Poeten, des Codri. *Juvenal.* 3) eine berühmte Amazonin. *Hygin.*

Thēſēus, ĕi, *m.* des Ægæi Sohn, ein König der Athenienſer. *Cic.*

Theſēus, a, um, Theſeiſch, den Theſeum angehend. *Ovid.*

Theſīdes, æ, *m.* des Theſei Sohn, Hippolytus. *Ovid.* 2) ein Athenienſer. *Virg.*

Thēſis, is, ios, eos, *f.* ein Satz. *Donat.* 2) Sache, von der gehandelt werden ſoll. *Quint.* 3) ein allgemeiner Satz, wogegen ein auf eine Perſon, Zeit, Ort u. d. g. eingeſchränkter, eine Hypotheſis heiſt. *Quint.* 4) der erſte Tacttheil, wenn die Rede nur von 2. Theilen iſt, weil auf ſolchen die Hand niedergelaſſen wird. *Walther.*

Theſmŏphŏria, ōrum, *m.* Feſt der Cereris als Erfinderin der Geſetze. *Plin.*

Theſmŏphŏrion, i, *n.* Carmen, ſo an den Theſmophoriis geſungen wurde. *Victorin.*

Theſpiăcus, a, um, Theſpiſch, von oder zu der Stadt Theſpiæ gehörig. *Val. Flacc.*

Theſpiădæ, ārum, *m.* die 50. Söhne des Herculis, die er mit den 50. Töchtern des Theſpii zeugete. *Ovid.*

Theſpiădes, um, *f.* die Muſen. *Val. Flacc.*

Theſpiæ, ārum, *f.* Stadt in Böotien, woſelbſt ſonderlich die Muſen verehret wurden. *Plin.*

Theſpis, is, *m.* ein Athenienſer und Poeta Tragicus. *Horat.*

Theſpius, a, um, Theſpiſch. *Val. Flacc. Theſpiæ.* 2) *m.* König zu Theſpiis. *Hygin.*

Theſprōtia, æ, *f.* Theſprotien, Landſchaft in Epiro. *Steph.*

Theſprōtius, a, um, Theſprotiſch, aus oder zu Theſprotien gehörig. *Liv.*

Theſprōtus, i, *m.* ein Theſprotier, einer aus Theſprotien. *Lucan.* 2) ein gewiſſer König, zu dem ſich Thyeſtes retirirte. *Hygin.*

Theſſa, æ, *f.* Art eines Fiſches. *Plin.*

Theſſălia, æ, *f.* Theſſalien, Landſchaft in Griechenland. *Cic.*

Theſſălĭcus, a, um, Theſſaliſch. *Lucan.*

Theſ-

Theſſălis, ĭdis ſ. ĭdos, *f.* eine Theſſalierin, Frauenvolk aus Theſſalien. *Ovid.*

Theſſălius, a, um, *Grat.* Theſſălus, a, um, Theſſaliſch, aus oder zu Theſſalien gehörig. Theſſalus veneficus, ein Theſſaliſcher Hexenmeiſter. *Plaut. Theſſalus.*

Theſſălōnīca, æ, *f.* Salonichi, Theſſalonich, Stadt in Theſſalien. *Cic.*

Theſſălōnīcenſis, e, Theſſaloniſch, von oder zu Theſſalonich gehörig. 2) *m.* ein Theſſalonicher. *Cic. Theſſalonica.*

Theſſălus, i, *m.* des Herculis Sohn, von dem Theſſalien den Namen haben ſoll. *Vellej.* 2) ein Theſſalier. *Liv.*

Theſtiădæ, ārum, *m.* des Theſtii 50. Enkel und nach einigen ſo viel als die Theſpiadæ. *Ovid.*

Theſtor, ŏris, *m.* des Apollinis Sohn und Vater des Wahrſagers Calchantis. *Hygin.*

Theſtŏrĭdes, æ, *m.* des Theſtoris Sohn, Calchas. *Ovid. Theſtor.*

Theſtўlis, is, *f.* eine Hirtenfrau dieſes Namens. *Virg.*

Thēta, *n. indecl.* das Theta oder Thita, achter Griechiſcher Buchſtabe. 2) Zeichen des Todes oder der Verurtheilung zum Tode, nachdem als es der erſte Buchſtabe im Worte θάνατος, der Tod, iſt. *Martial.* 3) Zeichen bey dem Namen der Soldaten in deren Muſterrollen, daß damit bemerkter Soldat todt ſey. *Iſidor.*

Theticus, a, um, das die Grundſätze einer Wiſſenſchaft enthält.

Thĕtis, ĭdos ſ. ĭdis, *f.* eine der vornehmſten Meergöttinnen. *Heſiod.* 2) das Meer. Tentare Thetin ratibus, ſich mit den Schiffen auf das Meer wagen. *Virg.*

Theudūrum, i, *n.* Tuddert, ſ. Tudder, Stadt im Jülichiſchen. *Antonin.*

Theueſte, es, *f.* Tebeſſe, Stadt im Algieriſchen.

Theutălis, is, *f.* Wegſtreit, ein Kraut. *Plin.*

Theutŏni, ōrum, *m.* die Teutſchen. *Cic.* ſ. Teutoni.

Thīa, æ, *f.* eine der Sporadiſchen Inſeln in dem Cretiſchen Meere. *Plin.* † 2) des Vaters Schweſter. *Freſn.*

Thiăſus, i, *m.* ein Hauffen Tanzender, ſonderlich an den Feſten des Bacchi. *Demoſth.* 2) ein Hauffe mit einander Schmauſender. *Plutarch.*

Thiatis, is, *m.* Monat der Egypter, ſo ungefehr mit unſerm Auguſto zutraf. *Plin.*

Thicis, ſ. Thiceris, Ter, Fluß in Catalonien.

Thienis, is, *f.* Thiene, Stadt im Venetianiſchen.

Tigernum, i, *n.* Thiers, Stadt in Frankreich.

† Thingo, āre, frey laſſen. *Freſn.*

Thinus, i, *m.* Tyne, Fluß in Engelland.

Thiōre, es, *f.* nach einigen des Bacchi Mutter mit dem Nilo. *Cic.*

Thiras, æ, *m.* Stammvater der Thracier. *Joſeph.*

Thisbe, es, *f.* ein Frauenvolk von Babylon, die mit dem Pyramo ihre Liebeshändel hatte, beyde aber darbey aus Irrthum um ihr Leben kamen. *Ovid.* 2) Janizi, *al.* Rimo Caſtri, Stadt in dem ehmaligen Böotien und itzigen Livadien. *Pauſan.*

Thiuſadus, i, *m.* der über 10. Mann geſetzet iſt, ein Decurio, ein Corporal. *Wachter.*

† Thius, i, *m.* des Vaters Bruder. *Freſn.* 2) der Mutter Bruder. *Gloſſ.*

Thlāſias, æ, *m.* ein Kämmerling, Verſchnittener, eigentlich dem die Teſticuli zerdruckt ſind. *Ulp.*

Thlaſpi, *n. indeclin.* Beſenkraut, Bauerſenf, ein Gewächs. *Plin.*

Thlibias, æ, *m.* dem die Teſticuli oder Hoden zerdrückt ſind. *Digeſt.*

Thoactes, æ, *m.* des Phinei Waffenträger. *Ovid.*

Thoantēus, a, um, Thoantiſch, den Thoantem angehend oder von ihm herkommend. *Val. Flacc. Thoas.*

Thoantias, ădis, *f.* des Thoantis Tochter, die Hypſipyle. *Ovid.*

Thoas, antis, *m.* des Boryſthenis Sohn, König in Taurica. *Hygin.* 2) des Bacchi und der Ariadnes Sohn, König in der Inſel Lemnus und Vater der Hypſipyles. *Hygin.* 3) des Andræmonis Sohn, einer der Generale vor Troja. *Hygin.* 4) andere berühmte Leute dieſes Namens mehr. *Virg.*

Thœda, æ, *c.* Toue, Fluß in Frankreich.

Thŏlŏbii, ōrum, *m.* Tanarit, Stadt in Catalonien.

Tholoſa, ſ. Toloſa.

Thŏlus, i, *m.* der Schloßſtein oben in einem Gewölbe. *Iſidor.* 2) eine Kuppel auf einem Tempel, eine Dome. *Vitr.* 3) die Decke oder das Gewölbe eines Gebäudes. *Virg.* 4) Zelle eines Mönchs oder Anachoretens. *Pitiſc.*

Thōmix, ſ. Thomex, ĭcis, *f.* ein Hanffſeil, al. ein Binſenſeil. *Lucil.* ap. *Feſt.* 2) Halsküſſen u. d. g. um von dem Zugſeile nicht wund gerieben zu werden. *Opil. Aurel.* ap. *Feſt.*

Thōra, æ, *f.* Wolfswurzel, ein giftiges Gewächs.

Thōrācātus, a, um, der einen Bruſtharniſch an hat. *Plin. thorax.*

Thōrax, ācis, *m.* die Bruſt von dem Halſe an bis an den Bauch. *Plin.* 2) Vördertheil des Leibes vom Halſe an bis an die Schaam. *Ariſtot.* 3) ein Bruſtlatz, Art warmer Kleidung, den Vorderleib damit zu bedecken. Thorace lineo muniri, ſich mit einem leinen Bruſtlatze verſehen. *Suet.* 4) ein Bruſtharniſch. Thorace indutus, der einen Bruſtharniſch an hat. *Plin.* 5) ein Bruſtbild, Bruſtſtück, Bild, ſo nur bis unter die Arme gehet, jedoch dieſe auch nicht hat. *Salmaſ.*

Thorda, æ, *f.* Dornburg, Stadt in Thüringen.

Thoria, æ, *f.* ſc. gens, ehmaliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Thōrūnium, ſ. Thorunum, i, *n.* Thoren, Stadt in Preuſſen.

Thorus, ſ. Torus.

Thos, thōis, *m.* ein Hirſchwolf. *Plin.*

Thoth, ſ. Thoyth, *n. indecl.* Name des Mercurii Triſmegiſti bey den Egyptern. *Cic.*

Thous, i, *m.* Name eines Hundes. *Ovid.*

Thrāca, æ, *f.* Thrāce, es, *f.* *Horat.* Thrācia, æ, *f.* Thracien, jetzo Romania, Landſchaft in Europa. *Cic.*

Thracias, æ, *m.* Stein, ſo im Waſſer weich wird und brennt, im Oel aber hart wird und nicht brennt. *Dioſc.*

Thrācicus, a, um, Thrācius, a, um, *Virg.* Thrācus, a, um, Thraciſch. *Val. Flacc.* *Thrax.*

Thræces, ſ. Threces.

Thranita, æ, *m.* einer der Ruderpurſche von der oberſten Ordnung. *Pitiſc.*

Thraſcias, ſ. Thraſceas, æ, *m.* Nordnordweſtwind. *Sen.*

Thrăſĕa, æ, *m.* ein Philoſophus Stoicus zu Rom, den Nero hinrichten ließ. *Tac.*

Thraſius, ſ. Thraſillus, i, *m.* einer, ſo dem Buſiridi den Rath gab, die Fremden dem Jovi zu opfern, um Regen zu erlangen, muſte aber auch ſelbſt zum erſten Opfer dienen. *Ovid.*

Thrăſo, ōnis, Name eines großſprecheriſchen Soldaten bey dem Terentio. *Ter.* 2) ein jeder Großſprecher, Prahler, Aufſchneider, Windmacher. 3) ein berühmter Bildhauer. *Plin.*

Thrăſōniānus, a, um, prahleriſch, großſprecheriſch. *Thraſo.*

Thrăſȳbūlus, i, *m.* des Timothei Sohn, ein berühmter General der Athenienſer. *Nep.* 2) Name anderer Griechen. *Frontin.*

Thrăſȳmēnus, i, *m.* See in Italien. *Cic.* ſ. Traſimenus.

Thrauſma, ătis, ſ. Thrauſton, i, *n.* Gummi Ammoniacum. *Plin.*

Thrax, ācis, *m.* ein Thracier, einer aus Thracien. *Liv.* 2) ein Fechter aus Thracien.

Thrēces, um, *m.* Fechter aus Thracien, al. der einen Thraciſchen Schild führete. *Suet.*

Thrēcĭdĭcus, a, um, Threciſch oder Thraciſch, oder die Threces angehend. Threcidica arma, Waffen, wie ſie die Threces führeten, die ſonderlich auf einen Thraciſchen Schild und kleinen krummen Sebel ankamen. *Cic.* *Threces.*

Thrēĭcius, a, um, Thraciſch. *Cic.*

Thrēiſſa, æ, *f.* eine aus Thracien. *Virg.*

† Thrēno, āre, heulen, weinen. *Freſn.*

† Thrēnōdĭa, æ, *f.* ein Trauerlied.

Thrēnus, i, *m.* ein Klaglied, Trauerlied. *Auſon.* Threni Jeremiæ, die Klaglieder Jeremiä.

Threpſis, is, ios, eos, *f.* die Nahrung. *Blancard.*

Threſſa, æ, *f.* eine aus Thracien. *Hor.*

† Threus, i, *m.* ein Enkel, Neffe. *Freſn.*

Thria, æ, ſ. Thrio, us, *f.* Flecken in Attica. *Plin.*

Thrīdăcĭas, æ, *m.* ſchwarzer Alraun, ein Gewächs. *Dioſc.*

Part. I. Diviſ. II.

Thrīdax, ăcis, *m.* Lattich, ein Gewächs. *Apul.*

Thrips, īpis, *m.* ein Holzwurm. *Plin.*

Thrombus, i, *m.* geſchlickerte Milch. 2) geronnen Blut. *Blancard.*

Thrŏnus, i, *m.* ein Thron, Kön. Stuhl. *Plin.* 2) ein Biſchofsſtuhl. *Freſn.* 3) *plur.* Pile, Stadt und Vorgebürge in Cypern. *Ptol.* 4) höchſte Art der Engel. *Freſn.*

Thryallis, ĭdis, ſ. ĭdos, *f.* Art Wullkrauts, Königskerze, ein Gewächs. *Plin.*

Thryps, ſ. Trips.

Thūcȳdĭdes, is, *m.* von Athen, einer der berühmteſten Griechiſchen Hiſtorienſchreiber, deſſen Werk noch vorhanden iſt. *Cic.*

Thucȳdĭdius, a, um, Thucydidiſch. *Cic.*

Thuinum, i, *n.* Thuin, Stadt im Stifft Lüttich.

Thule, es, *f.* Shetland, Inſel an Schottland, al. Island. *Virg.*

Thunnus, ſ. Thynnus, i, *m.* ein Thunnfiſch, Meerthunne. *Hor.*

Thurarius, ſ. Turarius. Thureus, ſ. Tureus.

Thuria, æ, *f.* Calamata, Stadt in Morea. *Strab.*

Thuriarius, ſ. Turiarius. Thuribulum, ſ. Turibulum. Thuricremium, ſ. Turicremium. Thuricremus, ſ. Turicremus.

Thuricum, i, *n.* Zürch, Stadt in der Schweitz.

Thurifer, ſ. Turifer. Thuriferarius, ſ. Turiferarius. Thurifico, ſ. Turifico.

Thūrii, orum, *m.* ehmalige Stadt in Calabrien in Italien, jetzo Sibari rovinata. *Cic.*

Thurilegus, ſ. Turilegus.

Thuringia, æ, *f.* Thüringen, war vor Zeiten das eigentliche Germanien, wurde ein Königreich, welches Nord- und Sudwärts ſich viel weiter als das heutige Thüringen erſtreckte, und zwar Sudwärts bis an den Mayn und durch die Oberpfalz. Ravenn. Geogr. & Sagittar. Es wurde nachher von den Franken erobert, und wurde hierauf ein Herzogthum, ſo ſich etwas weiter als das heutige Thüringen erſtreckte. Hernach iſt das Land unter verſchiedene Landesherren und Stände gekommen, darunter die Landgrafen in Thüringen die vornehmſten waren. Die Länder der Landgrafſchaft gehören heut zu Tage Herzogen aus Sächſiſchem Stamme.

Thuringĭcus, a, um, Thüringiſch.

Thuringus, i, *m.* ein Thüringer.

Thurinus, ſ. Thurius, a, um, von oder zu Thuriis in Calabrien gehörig. Thurinus Sinus, Golfo di Roſſano, Meerbuſen im Neapolitaniſchen.

Thus, ſ. Tus. Thuſcia, ſ. Tuſcia. Thuſculum, ſ. Tuſculum. Thuſcus, ſ. Tuſcus.

Thuya, æ, *f.* ein wohlriechender Cypreßbaum, Baum des Lebens. *Plin.*

Thyămis, is, *f.* Cabo Niſta, Vorgebürge im Epiro.

Thyas, ădis ſ. ădos, *f.* eine Prieſterin des Bacchi. *Virg.*

Thyăſitas, ătis, *f.* ein luſtige Geſellſchaft ſchmauſender oder auch tanzender Leute. *Feſt.*

Thyăſus, i, *m.* ein Tanz und Schmauß bey des Bacchi Feſte. *Virg.*

Thyatīra, æ, *f.* Stadt in klein Aſien. *Liv.*

Thyella, æ, *f.* San Genito, Stadt in Calabrien in Italien.

Thyeſtes, æ, *m.* des Pelopis Sohn und Atrei Bruder. *Cic.* 2) eine Tragödie des Senecæ.

Thyeſtēus, a, um, Thyeſtiſch, den Thyeſtem angehend. *Cic.* 2) grauſam, greulich. Thyeſtea exſecratio, eine greuliche Verwünſchung. *Cic.* Thyeſtea cœna, eine greuliche Mahlzeit, da man Menſchenfleiſch friſt. *Plaut.*

Thyeum, i, *n.* Agtſtein. *Plin.*

Thyītes, æ, *m.* ein Stein wie Jaſpis in Aethiopien von ſehr groſſer Härte, ſo daß man auch Mörſer daraus machte. *Plin.*

* Thylăcus, i, *m.* ein Säetuch.

Thyle, ſ. Thule.

Thy̆mallus, i, *m.* ein Fiſch, ſo wie Thymian reucht, eine Aſche. *Ambroſ.*

Thymălus, i, *f.* ein Taxbaum. *Dioſc.*

Thymaterium, i, *n.* Azamor, Stadt im Königreiche Fez.

Thymbra, æ, *f.* Saturey, Sengenkraut, Gartenisop, Pfefferkraut. *Plin.* 2) Stadt nicht weit von Troja in klein Aſien, woſelbſt ſonderlich Apollo verehret wurde. *Stat.*

Thymbræum, i, *n.* wilde Krauſemünze. *Plin.*

Thymbræus, a, um, Thymbräiſch, von oder zu Thymbra gehörig. 2) *m.* der Apollo. *Virg.*

Thy̆mĕlæa, æ, *f.* Zeiland, Kellershals, bey uns Lerchenblüh genannt, ein Gewächs. *Plin.* - foliis lini, Steinröslein. *Dioſc.* 2) - radix, Seidelbaſtwurzel. *Woyt.*

Thy̆mĕle, es, *f.* Comödiantin zu Rom. *Juvenal.* 2) der Tanz. *Sidon.*

Thy̆mĕlĭcus, a, um, gauckleriſch, Comödiantiſch. *Novell.* 2) *m.* ein Comödiant, Operiſt, Gauckler, al. ein Muſicant bey der Comödie, al. ein Tänzer in ſelbiger. *Vitr.* *thymele.*

Thy̆miāma, ătis, *n.* & æ, *f.* *Plaut.* gut Räuchwerk. *Celſ.*

Thy̆miămătērium, ſ. Thymiaterium, i, *n.* ein Rauchfaß. *Philo.*

Thy̆miănus, a, um, von Thymian. 2) Oves thymianæ, Schafe, ſo gern Thymian freſſen. *Plaut.* *thymus.*

Thymiaterium, ſ. Thymiamaterium.

Thy̆miătītis, īdis ſ. īdos, *f.* Fünffingerkraut. *Dioſc.*

Thymīnus, a, um, von Balſamkraut oder Thymian. *Colum.*

Thy̆mion, i, *n.* kleines böſes Geſchwür. *Celſ.*

Thy̆mītes, æ, *m.* Thymianwein. *Colum.*

Thymœtes, æ, *m.* ein vornehmer Trojaner und dem Anſehen nach ſelbſt des Priami Bruder. *Virg.* 2) ein anderer tapferer Trojaner, ſo mit dem Ænea in Italien gieng. *Virg.*

Thy̆mōſus, a, um, voll Thymian. 2) von Thymian. *Virg.* *thymus.*

Thy̆mum, i, *n.* *Virg.* Thy̆mus, i, *m.* Thymian, Balſamkraut, Römiſcher Quendel, ein wohlriechendes Gewächs. *Virg.* 2) eine Warze oder dergleichen Gewächs auf der Haut, ſo den Thymianblüthen an Farbe gleichet. *Celſ.* 3) die Bruſt- oder Milchdrüſe. *Woyt.*

Thynia, æ, *f.* Inſel vor Bithynien in klein Aſien. *Strabo.*

Thynnus, ſ. Thunnus.

Thynus, a, um, aus oder zu der Inſel Thynia gehörig. 2) Bithyniſch. *Hor.* *Thynia.*

Thyōne, es, *f.* des Bacchi Mutter. *Apollod.*

Thyōnĕus, ĕi, *m.* der Bacchus. *Hor.*

Thy̆rea, æ, *f.* Burdugna, Stadt in Morea.

Thy̆roary̆tænoīdes, is, *m.* das Schild-Gießkannenförmige Mäuslein. *Blancard.*

Thy̆rōcrĭcoīdes, is, *m.* das ſchildringförmige Mäuslein. *Woyt.*

Thy̆roīdæus, a, um, Schildförmig. Glandulæ thyroidææ, vier Drüſen an der Luftröhre, davon 2. die ſo genannten Mandeln ſind, 2. aber an den Seiten des untern Knorpels der Luftröhre liegen. *Blancard.*

Thy̆roides, is, *m.* Schildförmig. 2) ein Knorpel an der Luftröhre. 3) das Loch des Schambeins. *Blancard.*

Thy̆rōma, ătis, *n.* ein Thürgeſtell oder vielmehr die Verzierung einer Thüre, al. die Oeffnung der Thüre mit ſamt der Verzierung. *Vitr.*

Thy̆rōrēum, i, *n.* Ort, wo ſich ein Thürhüter aufhielt. 2) Raum zwiſchen 2. Thüren an einem Hauſe, als zwiſchen der Hauß- und Hofthüre. *Vitr.*

Thyrsĭcŭlus, i, *m.* ein kleiner Stengel, ein Stengelgen. *Apul.*

Tyrsĭger, a, um, der einen Thyrſum trägt, *Sen. Trag.*

Thyrſion, i, *n.* breit Wegerich, ein Gewächs. *Apul.* *thyrſus.*

Thyrſus, i, *m.* langer Stengel der Kräuter, Blätter u.d.g. Fragiles thyrſi, ſchwache, leicht zerbrechliche Stengel. *Stat.* 2) Spieß, Pique, dero Schaft mit Epheuranken umwunden war, dergleichen ehmahls des Bacchi Begleiter auf deſſen Zuge nach Indien, hernach aber auch andere bey deſſen Feſten trugen, und weil man das Eiſen daran nicht ſahe, einen hämiſch gnung damit niederſtoſſen kunten. *Horat.* 3) eine heftige Anreizung oder andere Gemüthsbewegung. *Ovid.*

Thyſſelium, i, *n.* Elſenitz, *al.* Oelſenich, ein Kraut. *Plin.*

Tiarantus, i, *m.* *Sereth*, Fluß in der Moldau.

Tiāra, æ, *f.* *Sidon.* Tiāras, æ, *f.* ein hoher Hut der Perſiſchen und anderer Morgenländiſchen Könige, vornehmer Herren und Prieſter. *Virg.*

Tiārātus, a, um, der eine tiaram auf hat. Reges tiarati, die Perſiſchen Könige. *Sidon.*

Tiber, ſ. Tibĕris, is, ſ. Tybris vel Tibris, idis, *m.* die Tiber oder Tevere, Fluß in Italien. 2) König in Latium. *Varro. Horat.*

Tibĕrĕius, a, um, die Tiber angehend. 2) Römiſch. *Stat. Tiber.*

Tibĕriăcum, i, *n.* Bercheim, Stadt im Jülichiſchen. *Antonin.*

Tibĕriānus, a, um, von oder ſonſt den Tiberium angehend. *Plin. Tiberius.*

Tibĕrias, ădis, *f. Tabarie,* Stadt im gelobten Lande. *Bibl.*

Tibĕrīnis, idis, *f.* eine Nymphe in der Tiber. *Ovid.*

Tibĕrīnus, i, *m.* Gott der Tiber. *Virg.* 2) ein König der Albaner, von dem die Tiber den Namen haben ſoll. *Ovid. Tiber.*

Tibĕrīnus, a, um, aus oder zu der Tiber gehörig. *Cic.* Tiberina Inſula, *San Bartolomeo,* Inſel in der Stadt Rom. Tiberina Oſtia, ōrum, *n. Oſtia,* Stadt am Ausfluſſe der Tiber.

Tibĕriŏpŏlis, is, ios, eos, *f. Strumitza,* Stadt in Thracien.

Tiberis, ſ. Tiber.

Tibĕrius, i, *m.* Römiſcher Kaiſer. *Suet.* 2) viele andere dieſes Namens unter den Römern mehr. *Suet.*

Tibĭa, æ, *f.* das Schienbein, vordere Röhre des Unterbeins. *Celſ.* 2) eine Pfeiffe, Flöte, muſicaliſches, langes, holes und insgemein mit 7. Löchern verſehenes Inſtrument; von Holz, Beinen, Elfenbein u. d. g. *Cic.* - transverſalis, eine Querpfeiffe. - utricularis, eine Sackpfeiffe. - mollioris ſoni, eine Flûte douce. Tibia canere, auf der Flöte ſpielen, pfeiffen. *Cic.* Inflare tibiam, pfeiffen. *Cic.* Tibiæ cantus, das Pfeiffen. *Cic.* Tibiæ pares, zwey Pfeiffen, eine ſo groß als die andere. - impares, ungleiche Pfeiffen, da eine länger als die andere. *Ter.* Tibia dextra, die rechte Pfeiffe, die einer auf der rechten Seite im Maule hatte. - ſiniſtra, die er auf der linken Seite hatte, nachdem als die Alten auf deren 2. zugleich blieſen. *Id.* - anguſta, eine Dulzflöte, Stimme in einer Orgel. *Walther.* - aperta, eine offene Flöte, Orgelpfeiffe, ſo oben nicht zugedeckt iſt. *Id.* - gingrina, eine Schalmey. *Id.* - hemiopa, kleine Kinderflöte, die kleine oder auch nahe beyſammen ſtehende Löcher hatte. *Id.* - Phrygia, Pfeiffe, ſo auf der einen Seite ein und auf der andern 2. Löcher hatte. *Id.* - Sarrana, eine Tyriſche Flöte. *Id.* - ſilveſtris, eine Waldflöte, Stimme in der Orgel. *Id.* - Tityrina, eine Hirtenflöte. *Id.* - vulgaris, eine Blockflöte, Stimme in der Orgel. *Id.*

Tibĭæus, a, um, die Schienbeine angehend. Muſculus tibiæus anticus, das vordere Schienbeinmäuslein. - - poſticus, das hindere Schienbeinmäuslein. *Woyt. tibia.*

Tibiāle, is, *n.* eine Beinbinde, Art einer Binde, womit die Römer im Winter die Beine unterm Knie umwunden, da ſie ſonſt mit denſelben blos giengen. Hieme tibialibus muniri, ſich im Winter mit dergleichen Binden verwahren. *Suet.* 2) eine Beinſchiene, Verwahrung der Schienbeine mit Eiſen. *Digeſt.* 3) ein Strumpf, dergleichen aber den Alten unbekannt war. *tibia.*

Tibiālis, e, zum Pfeiffen dienlich. Arundo tibialis calamus, Rohr, woraus man Pfeiffen machen kan. *Plin. tibia.*

Tibīcen, inis, *n.* ein Pfeiffer, Hautboiſte, Querpfeiffer. Tibicen ſine tibiis canere non poteſt, ein Pfeiffer kan ohne Pfeiffe nicht pfeiffen. *Cic.* 2) Art einer Dachſtütze. *Vitr.* 3) jede Stütze. *Ovid.* 4) Prieſter, ſo die Tubas weyhete. *Pitiſc.*

Tibīcīna, æ, *f.* eine Pfeifferin. *Ter.*

Tibīcīnium, i, *n.* die Kunſt zu pfeiffen, die Pfeifferkunſt. *Apul.*

Tibīcĭno, āvi, ātum, āre, pfeiffen, auf der Flöte, Hautbois, Schalmey, Querpfeiffe. Flute-douce ſpielen. *Fulgent. tibicen.*

Tibiſca, æ, *f. Sophia,* Stadt in Bulgarien.

Tibiſcum, i, *n.* Tittel, Stadt in Ungarn.

Tibiſcus, i, *m.* Teiſſe, Fluß in Ungarn. *Ptol.*

Tibiſēnus, i, *m.* zu dem Fluß Tibiſi gehörig. *Val. Flacc.*

Tibiſis, is, *m.* Fluß in Scythien. *Herodot.*

Tibius, i, *m.* Teiſt, Fluß in Engelland.

Tibula, æ, *f. Caſtel Aragoneſe,* Stadt in Sardinien.

Tibullus, (Albius) i, *m.* Lateiniſcher Poet zu Auguſti Zeiten, deſſen Carmina zum Theil noch vorhanden ſind. *Quint.*

Tibŭlus, i, *m.* ein wilder Zirbelbaum. *Plin.*

Tibūr, ūris, *n. Tivoli,* Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Virg.*

Tiburnus, i, *m.* ein Tiburtiner, einer von Tibur. *Stat.*

Tibur, tis, *o.* von oder zu Tibur gehörig. Villam in Tiburti habere, einen Meyerhof in dem Tiburtiniſchen haben. *Cic.* E Bibliotheca Tiburti, aus der Bibliothec zu Tibur. *Gell.*

Tiburtīnus, a, um. Tiburtius, a, um, Tiburtiniſch, von oder zu Tivoli gehörig. Lapis Tiburtinus, Tiburtiniſcher Stein. *Iſidor.* Tiburtinum ſc. prædium, ein Landguth bey Tibur. *Cic.* Tiburtia poma, Obſt von Tibur. *Hor. Tibur.*

Ticaria, æ, *f.* Torcola, Inſel im Golfo di Venetia.

Ticarius, i, *m.* Ficari, Fluß in der Inſel Corſica.

Tichŏbātes, æ, *m.* der die Mauern hinan lauffen kan. *Vopiſc.*

Ticida, æ, *m.* ein alter Lateiniſcher Poet. *Ovid.*

Ticīnum, i, *n.* jetzo Pavia, Stadt im Mayländiſchen. *Sil.*

Ticīnus, i, *m.* Teſino, Fluß im Mayländiſchen. *Liv.*

Ticnæ, ārum, *f.* Tillemont, Stadt in Brabant.

Tifāta, ōrum, *n.* Caſerta, Berg mit einem Eichenwalde bey Capua in der Terra di Lavoro

voro im Neapolitaniſchen. *Liv.* 2) jeder Eichenwald. *Feſt.*

Tifāta, æ, *f.* eine Curia oder Rathhaus zu Rom. *Aur. Vict.*

Tifernas, ātis, *m.* einer von Tiferno. *Plin.*

Tifernum, i, *n.* Citta di Caſtello, Stadt in Umbrien. *Liv.* 2) - Metaurum, S. Angelo in Vado, Stadt im Herzogthum Urbino. *Liv.*

Tifernus, i, *m.* Biferno, Fluß in Capitanata im Neapolitaniſchen. *Mela.* 2) Berg in ſolcher Landſchaft. *Liv.*

Tigellīnus, ſ. Tigillinus, (Sophianus) i, *m.* Præfectus Prætorii oder Trabantenhauptmann unter dem Nerone, einer der ärgſten Buben ſeiner Zeit. *Suet.*

Tigellius, i, *m.* ein Muſicus zu Rom, den Cæſar und Auguſtus wohl leiden kunten. *Hor.*

Tigillum, i, *n.* ein Bälklein, kleiner Balken oder Querholz. *Tibull.* 2) - ſororium, ein Geſperr wie ein Thürgerüſt zu Rom, unter dem der dritte Horatius weggehen und ſich alſo gleichſam unter das Joch bequemen muſte, weil er ſeine Schweſter, die den erlegten einen Curiatium, als ihren geweſenen Bräutigam, allzuſehr bedauerte, im Eifer hingerichtet hatte. *Liv. tignus.*

Tignārius, a, um, zum Bauholz gehörig. Tignarius faber, ein Zimmermann, der das Bauholz zurichtet. *Cic. tignum.*

Tignia, æ, *c.* Tenna, Fluß in der Marchia Anconitana in Italien.

Tignium, i, *n.* Santa Maria in Georgio, Stadt in der Marchia Anconitana in Italien.

Tignum, i, *n.* *Vitr.* Tignus, i, *m.* ein Balke, ſtarkes Bauholz. Torquet machina tignum, das Geſchütz treibet einen Balken fort. *Hor.* 2) eine Latte. 3) ein jedes Querholz. *Vitr.* 4) alles Bauholz. *Vitr.* 5) eine Querlatte in den Weinbergen an den Geländern und Lauben. *Feſt.* 6) Stein, ſo quer eingeleget worden. *Digeſt.* 7) Tigna arrectaria, Seulen, Pfäle. *Vitr.*

Tigrāna, æ, *f.* ehmalige Stadt in Meden. *Ptol.*

Tigrānes, is, *m.* König in Armenien. *Cic.* 2) andere des Namens mehr.

Tigrānŏcerta, æ, *f.* Soltania, *al.* Bitlis, Stadt, jene in Armenien, dieſe in Turcomanien. *Tac.*

Tigrĭfer, a, um, wo Tiger ſind. *Sidon.*

Tigrīnus, a, um, ſcheckicht, bunt, wie ein Tiger. *Plin.*

Tigris, is & ĭdis, *f.* ein Tiger, Tigerthier, ſcheckichtes, grimmiges, wildes Thier. *Ovid.* 2) ein Hund des Actæonis. *Ovid.* 3) *m.* die Tiger, Fluß in Meſopotamien. *Lucan.* 4) Fluß in Paphlagonien. 5) ein Pfeil. *Iſidor.* † 6) ein Schwerd, Degen. *Gregor. Tur.*

Tigulia, æ, *f.* Seſtri di Levante, Stadt im Genueſiſchen in Italien. *Ptol.*

Tigūrīnus, a, um, Zürchiſch, von oder zu Zürch gehörig. Tigurinus pagus, der Canton Zürch. *Cæſ.* 2) *m.* ein Zürcher. *Cæſ.* 3) Tigurinum, Tigerſee in Bayern. *Tigurum.*

Tigūrum, i, *n.* Zürch, Stadt in der Schweitz.

Tilaventus, i, *m.* Taiamento, Fluß in Friaul. *Plin.*

Tilia, æ, *f.* eine Linde, Art eines Baums. *Virg.*

Tiliāceus, a, um, von Lindenholz. Arcula tiliacea, ein Käſtlein von Lindenholz. *Colum. tilia.*

Tiliaris, e, von Lindenholz. *Cæl. Aur. tilia.*

Tilium, ſ. Tillium, i, *n.* Argentara, *al.* S. Repāra, Ort in Sardinien. *Ptol.*

Tilos, i, *m.* ein Kellerwurm. *Plin.* 2) *f.* Inſel im rothen Meer. *Plin.*

Tilox, ōcis, *m.* Punta della Canella, Vorgebürge in Corſica. *Ptol.*

Tilphōſa, æ, *f.* Brunn in Böotien, bey dem der Wahrſager Tireſias begraben liegt. *Strab.*

Tilūrus, i, *m.* Cetina, Fluß in Dalmatien. *Antonin.*

Timæus, i, *m.* ein ſchmähſüchtiger Hiſtoricus. *Nep.* 2) ein Philoſophus von des Pythagoræ Secte. 3) andere berühmte Leute mehr. *Plato.*

Tīmăgĕnes, is, *m.* von Alexandria, ein Griechiſcher Rhetor und Hiſtoricus. *Horat.*

Tīmanthes, is, *m.* einer der berühmteſten Griechiſchen Mahler. *Plin.*

Tīmāvus, i, *m.* Timavo, Brunn und Fluß in Friaul. *Virg.*

† Timbrium, i, *n.* eine gewiſſe Zahl koſtbares Belzwerk, ein Zimmer. *Freſn.*

Timeo, ui, ēre, ſich fürchten. - numinis iram, für den Zorn Gottes. *Ovid.* - ab aliquo, für einen. *Cic.* 2) befürchten ſich, in Furchten ſtehen. - alicui, eines wegen. *Cic.* - de aliqua re, einer Sache halber. *Cic.* - quemadmodum hæc explicari poſſint, wie man die Sache ausmachen werde. *Cic.* Timet, ne deſeras ſe, ſie befürchtet ſich, du werdeſt ſie verlaſſen. *Ter.* - ut ſuſtineas, er ſtehet in Furcht, du werdeſt nicht aushalten. *Cic.* - ne non impetret, er werde es nicht erhalten. *Cic.* Timetur caritas, man befürchtet, man beſorget ſich einer Theurung. *Cic.*

Tĭmeſco, mui, eſcĕre, furchtſam werden. *Ammian.*

Tīmethus, i, *m.* Naſo, Fluß in Sicilien. *Ptol.*

Timici, ōrum, *m.* Telenſin, Stadt im Algieriſchen in Africa.

Tīmĭdāmen, ĭnis, *n.* die Furcht. *Juvenc.*

Tīmĭde, *Adv.* furchtſam, mit Furcht. - aliquid dicere, etwas ſagen. *Cic.* Timidius dicere, furchtſamer reden. *Cic.*

Tĭmĭdĭtas, ātis, *f.* die Furchtſamkeit. Bello propter timiditatem deeſſe, aus Furchtſamkeit nicht mit in den Krieg gehen. *Cic.* Timiditate a dicendo refugere, aus Furchtſamkeit ſich nicht auf die Beredſamkeit legen. *Cic.*

Tĭmĭdŭle, *Adv.* etwas ſcheu, ein wenig furchtſam. *Apul.*

Tĭmĭdus, a, um, furchtſam, ſcheu, feige, blöde, ſchüchtern. Malle timidum videri, lieber für furchtſam angeſehen ſeyn wollen. *Cic.*

Timidiſſimæ conciones, ſehr ſchüchterne Verſammlungen des Volks. *Cic.* Timidus ad mortem, der ſich für dem Tode fürcht. *Cic.* - in re aliqua, in einer Sache. *Cic.* - lucis, Lichtſcheu, der ſich für dem Lichte ſcheuet. *Senec.* *timeo.*

Timŏleon, tis, *m.* ein Corinther und berühmter General der Griechen. *Nep.*

Timŏleontēum, i, *n.* ein Gymnaſium zu Syracus. *Nep.*

Timomăchus, i, *m.* berühmter Mahler von Byzanz, deſſen gemahlte Medeam und Ajacem Cæſar mit 80. Talenten oder mehr als 60000. Thalern bezahlte. *Plin.*

Tīmon, ōnis, *m.* ein Athenienſer und Feind aller Menſchen. *Lucian.*

Tĭmor, ōris, *m.* die Furcht. Ad timorem aliquid proponere, etwas vortragen, einem eine Furcht einzujagen. *Cic.* Timorem injicere. *Cic.* In timorem injicere. *Cic.* Timorem incutere, einem eine Furcht einjagen. *Cic.* Timore perculſum eſſe. *Cic.* In timore eſſe, eine Furcht machen: item, in Furcht ſtehen. *Cic.* Timorem omittere, *Cic.* - amittere. *Cic.* - abjicere, die Furcht fahren laſſen. *Cic.* Timore vacuum eſſe, ohne Furcht ſeyn, ſich nicht fürchten. *Cic.* - de aliquo, eines halber. *Cic.*

Tĭmŏratus, a, um, gottesfürchtig. *Bibl.*

Tĭmŏrōſus, a, um, furchtſam, voller Furcht. *Conſt. Af.*

Timŏtheus, i, *m.* ein berühmter General der Athenienſer. *Nep.* 2) ein berühmter Bildhauer. *Plin.* 3) ein Gefehrte des Apoſtels Pauli und endlich Biſchoff zu Epheſus, an den Paulus zwo ſeiner Epiſteln geſchrieben.

Timūchi, ōrum, *m.* 600. der Vornehmſten, ſo zu Maßilien oder Marſeille das Regiment verſahen. *Val. Max.*

Tīna, æ, *f.* Art eines groſſen Weingefäſſes. *Varr.* ap. *Non.* † 2) Art eines Huts, ein Birret, viereckichtes Bonnet. *Freſn.* 3) Tine, Fluß in Engelland. *Ptol.*

Tinca, æ, *f.* eine Schleye, Art eines Fiſches ohne Schuppen. *Auſon.*

Tinctĭlis, e, worein ſich was tunken läſt. *Ovid.* *tingo.*

Tinctio, ōnis, *f.* die Eintunkung, Eintauchung. *Tertull.*

Tinctor, ōris, *m.* ein Färber. *Vitr.*

Tinctōrium, i, *n.* ein Schwerd, Degen. *Mela.*

Tinctōrius, a, um, zum färben dienlich. 2) Mens tinctoria, ein blutdürſtig Gemüth, das Luſt hat mit Blut gefärbt zu werden. *Plin.*

Tinctūra, æ, *f.* das Färben. Adulterare gemmam tinctura, einen Edelgeſtein mit Färben verfälſchen. *Plin.* 2) eine Tinctur, gefärbtes Extract. - alexipharmaca, Gift widerſtehende Tinctur. - Bezoardica, Bezoartinctur. - lunæ, Silbertinctur. - Martis, Stahltinctur. - nephritica, Steintinctur. - odontalgica, Zahntinctur. - traumatica, Wundtinctur. *Woyt.* *tingo.*

Tinctus, us, *m.* die Farbe. - croceus, Safrangelbe Farbe. *Plin.*

Tinctus, a, um, eingetunkt, gefärbt. *Cic.* *tingo.*

Tĭnea, æ, *f.* eine Schabe, Motte, Wurm, ſo die Kleider u. d. g. durchfrißt. Tineas paſcere, den Motten zur Speiſe dienen. *Horat.* 2) ein Spulwurm. - tricenûm pedum longitudine, von 30. Füſſen in der Länge. *Plin.* 3) ein Bienwurm, Art einer den Bienen ſchädlichen Made. *Colum.* 4) eine Miete oder Haarwurm. *Woyt.* 5) Art des Grindes. *Id.* oder der Krätze. *Freſn.*

Tĭneōſus, a, um, voll Motten. 2) voll Bienwürmer. *Colum.* *tinea.*

Tingis, is, *f.* Tanger, Stadt in Africa. *Mela.*

Tingitanus, a, um, Tingitaniſch. Tingitana Provincia, eine der 7. Provinzen, worein zu der Römer Zeiten Spanien abgetheilet worden.

Tingo, xi, ctum, ĕre, eintunken, eintauchen. 2) netzen. - ſanguine cultros, die Meſſer mit Blute, im Blute. *Ovid.* - ſanguine tunicam, den Rock mit Blut. *Cic.* 3) färben. - conchylio. *Cic.* - murice lanam, die Wolle mit Purpur, Purpur roth-färben. *Ovid.* 4) - aliquem poculis, einen vollſauffen. *Horat.* 5) - puerum elegantia patris, einen Knaben ſo galant machen, als deſſen Vater iſt. *Cic.* 6) - ærugine verſus, die Verſe ſcharf und anzüglich machen. *Martial.* 7) - lepore ſales Atticos, ſeinen Scherzen eine Artigkeit geben. *Martial.* 8) - ferrum, ein Eiſen löſchen, härten. *Ovid.* 9) - cutem & tamen pallere, ſich ſchminken und doch bleich ſehen. *Martial.*

Tinia, æ, *m.* Topino, Fluß in Umbrien in Italien. *Sil.*

Tinnetium, i, *n.* f. Tinnetio, ōnis, *f.* Tiʒnen, Ital. Tenezone, Flecken in Graubünden. *Antonin.*

Tinniāria, æ, *f.* Gartencypreß, ein Gewächs. al. Rheinblumen. *Scrib. Larg.*

Tinnīmentum, i, *n.* ein Geklirr. - eſſe auribus, in den Ohren ſeyn. *Plaut.*

Tinnio, īvi, ītum, īre, klingen. Tinnit æs, das Ertzt klinget. *Varr.* Tinniunt aures ſono ſuopte, die Ohren klingen von ſich ſelber. *Catull.* 2) Tinniunt volucres, die Vögel zwitſchern. *Calphurn.* 3) Nimium tinnis, du plauderſt zu viel, machſt zu viel Gewäſche. *Plaut.* Exſpecto, quid Dolabella tinniat, ich erwarte was Dolabella plappern, waſchen werde. *Cic.*

Tinnītus, us, *m.* das Klingen. - aurium, der Ohren. *Plin.* 2) das Klirren. - æris, des Ertztes. *Plin.*

Tinnocellum, i, *n.* Tinmuth, Hafen und Schloß in Engelland. *Notit. Imper.*

Tinnŭlus, a, um, hell und klar klingend. *Ovid.* 2) Tinnulus orator, ein Redner, der eine klare Stimme hat. *Quint.* *tinnio.*

Tintinnābŭlātus, a, um, der Schellen oder Glöcklein trägt. *Sidon.*

Tintinnābŭlum, i, *n.* eine Schelle, Glöcklein, Klingel. *Plaut.* *tintinno.*

Tintinnācŭlus, a, um, klingend, klirrend, ſchwir-

ſchwirrend. Viri tintinnaculi, die Peitſcher, die die Knechte auspeitſchten. *Plaut.*

Tintinnio, ivi, itum, ire, klingen, klirren, ſchwirren. *Afran. tinnio.*

† Tintinnium, i, *n.* eine Kühglocke, Schelle. *Freſn.*

Tintinno, āvi, ātum, āre, klirren. *Næv.*

Tinuncŭlus, ſ. Tinnunculus, i, *m.* ein Wannenweher, Art eines Raubvogels. *Colum.* 2) ein Steinſchmatz, Art eines andern Vogels. *Plin.*

Tinus, i, *f.* Art Lorber, wilder Lorber. *Plin.*

Tios, i, *f.* Tio, Stadt in Paphlagonien in klein Aſien. *Mela.*

Tipaſa, æ, *f.* Saſa, *al.* Tineſe, Stadt in dem ehmahligen Mauritanien in Africa. *Ptol.*

Típha, æ, ſ. Tiphe, es, *f.* Lieſch, Moßkolben, Art Getreides. *Plin.*

Tiphata, ſ. Tifata, ſc. curia, æ, *f.* eine Curia oder Rathhaus zu Rom. *Feſt.*

Tiphāta, ſ. Tifata, ōrum, *n.* ein Berg bey Capua in Campanien. *Vellej.*

Tiphernum, i, *n.* ſ. Tifernum.

Tīphyon, i, *n.* ein gewiſſes Gewächs. *Plin.*

Tīphys, yos, ſ. yis, *m.* Steuermann der Argonauten. *Virg.*

Típūla, ſ. Tipulla, ſ. Tippūla, æ, *f.* eine Waſſerſpinne, Art Spinnen, ſo auf dem Waſſer umher lauffen. *Plaut.*

Tiquadra, æ, *f.* Conigliere, Inſel an Africa. 2) dergleichen an Spanien. *Plin.*

Tirĕſias, æ, *m.* ein berühmter Wahrſager zu Theben. *Ovid.* 2) ein blinder Mann, weil Tireſias von der Junone blind gemacht worden. *Juvenal.*

Tīrīdātes, is, *m.* König in Armenien. *Horat.* 2) andere Leute dieſes Nahmens in Perſien, Armenien u. ſ. f. mehr. *Curt.*

Tirnāvia, æ, *f.* Tirnau, Stadt in Ungarn.

Tiriſſa, æ, *f.* Leſtorocori, Stadt in Macedonien. 2) Driſta, Stadt in der Bulgarey.

Tiriſcum, i, *n.* Tarvis, Stadt in der Wallachey. *Ptol.*

Tīro, ōnis, *m.* ein junger oder neuer Soldat. Quantum in acie tironi committendum ſit, ſcimus, wir wiſſen, wie viel man ſich auf einen neuen Soldaten in der Schlacht zu verlaſſen habe. *Cic.* 2) Neuling, Lehrling oder Schüler in jeder Sache. Uſu forenſi tiro, der in Gerichtsdingen noch ein Lehrling iſt. *Cic.* Provinciæ rudis & tiro, der in der Kunſt eine Provinz zu verwalten annoch unerfahren und ein Schüler iſt. *Cic.* 3) M. Tullius Tiro, ein Freygelaſſener und Liebling des Ciceronis, dem man die Erhaltung der Schriften des Ciceronis zum Theil zu danken hat. *Cic.*

Tīrōcĭnium, i, *m.* der erſte Verſuch, die erſte Probe. Tirocinia in caſtris ponere, ſeinen erſten Feldzug thun. *Juſtin.* - navium. die erſte Probe, erſte Ausfahrt mit einer Flotte. *Plin.* - oratorum, die erſte Probe, erſten Reden der Redner. *Suet.* 2) Tirocinio ætatis labi, aus Schwachheit, Unerfahrenheit des Alters ſtolpern. *Cic. tiro.*

Tirŏlis, is, *f.* Tyrol, gefürſtete Grafſchaft.

Tīrōnātus, us, *m.* die Lehrzeit, Lehrjahre. *Cod. Th. tiro.*

Tīrōniānus, a, um, den Tironem angehend, oder von ihm herkommend. *Gell.*

Tīruncŭla, æ, *f.* ein Hund, ſo zum erſten mal geworffen. *Colum.*

Tīruncŭlus, i, *m.* ein Lehrling, angehendes Schülerlein. *Plin. Sec.* 2) - miles, junger angehender Soldat. *Suet. tiro.*

Tīryns, tis, *m.* Fluß in Argolide. 2) Tirinth, Stadt in Argolide. *Pauſan.*

Tīrynthius, a, um, Tirynthiſch, von oder zu der Stadt Tirynth gehörig. Tirynthius, item Tirynthius heros, der Hercules. *Virg.*

Tīſiphŏne, es, *f.* eine der 3. Furien. *Apollod.*

Tīſŏbis, is, *m.* Convvey, Fluß in Engelland. *Ptol.*

Tiſſa, æ, Tiſſe, es, *Sil. f.* Randazo, Stadt in Sicilien. *Ptol.*

Tītæa, æ, *f.* Mutter der Titanum. *Diod. Sic.*

Tītan, ānis, *m.* Bruder des Saturni und Vater der Titanum. *Enn.* 2) Sol oder die Sonne des Hyperionis, eines der Titanum Sohn. *Virg.*

Tītānaïde, es, *f.* des Jovis und der Themidos Tochter, eine von den Horis. *Hygin.*

Tītānes, um, *m.* des Titanis Söhne, welche wider den Jovem einen Krieg anfiengen, allein darinnen auch zu kurz kamen. *Suid.*

Tītāniăcus, a, um, *Ovid.* Titanius a, um, die Titanes angehend. *Sil. Titan.*

Titanus, i, *m.* San Marino, Berg und Stadt in Italien. 2) Ornano, Fluß in Sardinien.

Titāreſcus, i, *m.* ein Fluß in Theſſalien. *Lucan.*

Tīthōnæus, a, um, *Avien.* Tīthōnius, a, um, den Tithonum angehend. Tithonia conjux, die Morgenröthe. *Ovid.*

Tīthōnus, i, *m.* des Laomedontis, Königs zu Troja Bruder, und Gemahl der Auroræ. *Virg.*

Tīthŏrea, æ, *f.* Stadt in Phocide. *Pauſan.*

Tithronium, i, *n.* ſ. Tithrone, es, *f.* Stadt im Phocide.

Tīthy̆mălis, ĭdis, *f. Plin.* Tīthy̆mălus, ſ. Tithymallus, i, *m.* Wolfsmilch, ein Kraut. *Colum.*

Titiānus, i, *m.* ein Griechiſcher Redner. *Auſon.*

Tĭtii, ōrum, *m.* des Apollinis Prieſter. *Varr.*

Tītillāmen, ĭnis, *n. Fulgent.* Titillatio, ōnis, *f. Cic.* Tītillātus, us, *m.* die Kitzelung, das Kitzeln, der Kitzel. *Plin.*

Titillo, āvi, ātum, āre, kitzeln. - ſenſus, die Sinne, ihnen ein heimliches Vergnügen geben. *Cic.* 2) reitzen. - aliquem voluptate, einen mit der Wolluſt. *Cic.*

Titillus,

Titillus, i, *m.* der Kitzel. *Cod. Th. titillo.*

Tĭtinnius, i, *m.* ein alter Lateiniſcher Poet, von dem aber nur noch einige Verſe vorhanden. *Non.*

Tĭtinnio, īre, *Feſt.* Tĭtinno, āvi, ātum, āre, klingen. Titinnant aures, die Ohren klingen. *Catull.* 2) klirren.

Tĭtio, ōnis, *m.* ein Brand, brennend Holz, wie man es aus dem Feuer zeucht. Extinguere titionem, einen Brand auslöſchen. *Celſ.*

Tĭtivilĭtium, i, *n.* ein Fäslein, wie es im Weben abgehet. *Fulgent.* 2) ein nichtswürdiges Ding, ein Schnips, ein Pfiff. Non ego iſtuc emiſſem titivilitio, ich wolte nicht einen Pfiff dafür geben. *Plaut.*

Tĭtius, i, *m.* ein alter Lyriſcher Poet. *Horat.* 2) ein beſonderer Tanz der Römer. *Cic.* 3) Kerka ſ. Kerca, Fluß in Dalmatien. *Flor.*

† Tittex, ĭcis, *m.* ein Schnurbart. *Gloſſ.*

Tituacia, æ, *f.* Xeteſe, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

Tĭtŭbanter, *Adv.* wankelmüthig. - loqui, reden. *Cic.*

Tĭtŭbantia, æ, *f.* das Wanken, Taumeln. 2) - oris, das Stammeln, Stottern. *Suet.*

Tĭtŭbātio, ōnis, *f.* das Wanken, da man nicht gewiß gehet oder ſtehet. *Auct.* ad *Her.* 2) - linguæ, das Stammeln. *Macrob.*

Tĭtŭbo, āvi, ātum, āre, wanken, taumeln, torkeln, wie volle oder auch ſchläfrige Leute. Mero ſomnoque gravem titubare, taumeln, indem man ſich vollgetrunken und voll Schlaf iſt. *Ovid.* 2) wankelmüthig, unbeſtändig, zweiffelhaft ſeyn. Ne quid titubet, damit ſie nicht unbeſtändig in der Rede ſey, bey einer Rede bleibe. *Ter.* Verbo titubare, ſich mit einem Worte vergehen. *Cic.* Hic omnibus titubantibus, da ſie hier ingeſamt zweifelhaft waren. *Nep.* 3) - lingua, ſtammeln. *Cic.*

Tĭtŭlo, āvi, ātum, āre, nennen. - aliquid nomine aliquo, etwas mit einem Nahmen. *Tertull.* † 2) confiſciren. *Freſn.*

Tĭtŭlus, i, *m.* der Titul, die Uberſchrift. Dant munera templis, addunt & titulum, ſie geben Geſchenke in die Tempel und ſetzen auch eine Uberſchrift darzu. *Ovid.* Adhibere humatis titulum: HIC. SITI. ACARNANES, den Begrabenen die Grabſchrift ſetzen: Hier liegen die Acarnaner. *Liv.* 2) der Name. Suſtinere titulum conſulatus, den Namen eines Conſuls behaupten. *Cic.* 3) das Lob. Dare titulum caſtæ alicui, einer das Lob der Keuſchheit beylegen. *Lucan.* 4) ein Schein, Prätext, Vorwand, Behelf. Prætendere titulum belli adverſus aliquem, etwas zum Vorwand des Krieges wider einen gebrauchen. *Liv.* Excuſare ſe titulo aliquo, ſich mit einem Scheine, Prätexte, Vorwande behelffen. *Paull. Ict.* 5) ein Titel, das iſt, rechtmäßiges Mittel zu einer Sache zu gelangen: z. E. Kauff, Tauſch, Schenkung ꝛc. Titulus oneroſus, wenn man was käufflich beſitzt, oder was darfür gethan hat. - lucrativus, wenn man für eine Sache nichts gegeben oder gethan hat. - coloratus, ein Scheintitul. - injuſtus, wenn man etwas geſtohlener oder ſonſt offenbarlich unrechter Weiſe beſitzet. - nullus, der wider die offenbaren Leges oder Statuta läufft. - falſus, ein Scheintitul. - juſtus, da man etwas rechtmäßig beſitzet. - præſumptus, da man ſich nur auf Muthmaſſungen gründet; - putativus, wenn man meinet, man habe Recht zu einer Sache. *Ict.* 6) Matricul, Verzeichniß. *Dig.* 7) eine aſſignirte Stelle der Clericorum. b) ihre angewieſene Präbende. c) ein Carmen auf einen immatriculirten Verſtorbenen. *Regul.*

Tituria, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Titus, i, *m.* mit dem Beynahmen Veſpaſianus, ein Römiſcher Kaiſer. *Suet.*

Tĭtўrus, i, *m.* ein Satyr. *Aelian.* 2) ein Leithämmel, der vor den andern Schafen hergehet. *Serv.* 3) ein Hirt dieſes Namens. *Virg.*

Tĭtyas, i, *m.* ein Rieſe von entſetzlicher Gröſſe. *Virg.*

Tmēſis, is, ios, eos, *f.* Figur, da ein Wort zerſchnitten wird.

Tmōlius, a, um, vom Berge Tmolo. 2) Phrygiſch. *Ovid.*

Tmōlus, i, *m.* Tomalitze, Berg in Phrygien. *Virg.*

Toarcium, i, *n.* Thouars, Stadt in Frankreich.

Tobinium, i, *n.* Zopfingen, Stadt in der Schweitz.

Tŏbius, i, *m.* Tovvy ſ. Tovy, Fluß in Engelland. *Ptol.*

Tobolium, i, *n.* Tobolska, Hauptſtadt in Siberien.

Tocha, æ, *f.* ein Steinlein. *Auct. de Lim. agror.*

Tochata, æ, *f.* Tocat, Stadt in Cappadocien in klein Aſien.

Tŏcites, æ, *m.* Oſterlucey, ein Kraut. *Apul.*

Tockæum, i, *n.* Tockay, Stadt in Oberungarn.

Tocoloſida, æ, *f.* Amergo, Stadt im Fetziſchen in Africa.

Tŏcūlio, ſ. Tocullio, ōnis, *m.* ein kleiner Wucherer, Wechſeler in Duodetz. *Cic.*

Tōdillus, a, um, geſchlank, dünn. Todilla cruſcula, geſchlanke Beinigen. *Plaut.* ap. *Feſt.*

Tŏdus, i, *m.* Art eines ſehr kleinen Vogels. *Feſt.*

Tŏfāceus, a, um, von oder wie Toffſtein. *Plin. tofus.*

Tŏfus, i, *m.* Toffſtein. *Plin.*

Tŏga, æ, *f.* eine Toge, langer weiſſer Mantel, der über den Leib zuſammen geſchlagen wurde, und ein Habit der Römer war. Toga pacis eſt inſigne & otii, die Toge iſt ein Zeichen des Friedens und der Ruhe. *Cic.* - palmata, ein Siegeskleid. - prætexta, eine mit Purpur beſetzte Toge. *Cic.* - pura, eine Toge ohne mit was beſetzt zu ſeyn. *Plin.* - virilis, dergleichen ein junger Römer im 16. oder

oder 17. Jahre bekam, und damit ſachte mit für einen Mann, und keinen Läpſch mehr paſſirete. *Cic.* - candida, dergleichen die trugen, ſo um ein Ehrenamt anhielten. *Cic.* - picta, die mit Golde geſtickt war. *Capitol.* - pinguis, von grobem Tuch. *Suet.* - pulla ſ. atra, dergleichen die trugen, ſo als rei vor dem Volke ſtunden. *Liv.* - vitrea, von dünner Leinwad. *Varr.* 2) der Friede, die Friedenszeit. Dubium, togane an bello præſtantior, man weiß nicht, ob er zu Friedens- oder Kriegeszeiten vortrefflicher geweſen. *Plin.* 3) Amtshabit. In toga et negotiis verſari, agiren und practiciren. *Plin. Sec.* Toga rara, nicht viel Geſchäfte und Bemühungen in publico, da man die Togam Ehrenhalber anziehen muſte, wogegen man daheim nur in der Tunica gieng. *Martial.* 4) Civilbedienung, Staatsverrichtung, Staatswiſſenſchaft. Dotes togæ, Staatswiſſenſchafft und Verrichtungen. *Vellej.*

Tŏgātārius, i, *m.* vox dub. für fabulatogata.

Tŏgātŭlus, a, um, der eine Toge oder langen Rock an hat, jedoch diesfalls auch nur verſpottet wird. *Martial.*

Tŏgātus, a, um, der eine Toge oder langen Römiſchen Rock trägt. Gens togata, das Volk mit weiſſen Mänteln, die Römer, weil dieſe, eine Toge trugen. *Virg.* 2) Fabula togata, eine Römiſche Comödie. ſ. Togatarius. 3) *m.* ein Advocat. *Cod. toga.*

Tŏgilla, æ, *f.* eine Quelle. *Cathol.*

Togiſonus, i, *m.* Foſſa Paltana, Fluß im Paduaniſchen in Italien. *Plin.*

Tŏgŭla, æ, *f.* eine kleine Toga, kleiner Rock der Römer zu Friedenszeiten. *Martial.*

Tola, æ, *f.* Tolen, eine der Seeländiſchen Inſeln. 2) Veſter Ort auf dieſer Inſel.

Tolæ, ſ. Toles.

Tolbiăcum, i, *n.* Zülpich, Stadt im Jülichiſchen.

Tolca, æ, *c.* Toucque, Fluß in der Normandie in Frankreich.

Tolenium, i, *n.* Toulon, Stadt in Provence in Frankreich.

Tolentium, i, *n.* Tolentino, Stadt in der Marchia d'Ancona in Italien.

Tŏlēnus, i, *m.* Fluß in Sabinien in Italien. *Ovid.*

Tŏlĕrābĭlis, e, erträglich, leidlich, das auszuſtehen iſt. Tolerabile fœnus, ein leidliches Intereſſe. *Cic.* Regnum nemini tolerabile, eine Herrſchaft, ſo niemand erträglich iſt. *Cic.* Verbera tolerabiliora, quam contumelioſa verba, Schläge ſind erträglicher, eher zu leiden, als ſchimpfliche Worte. *Sen.* Tolerabiliſſima ſententia, ein höchſt leidliches Urtheil. *Paull. JCt. tolero.*

Tŏlĕrābĭlĭter, *Adv.* leidlich. *Cic.*

Tolĕrans, tis, *o.* ertragend, erduldend. Vacca frigoris tolerantior equino armento, eine Kuh kan mehr Kälte ertragen, als die Pferde. *Colum.*

Tŏlĕranter, *Adv.* gedultig, mit Gedult. - pati dolorem, den Schmerz leiden. *Cic.*

Tŏlĕrantia, æ, *f.* die Ertragung, Erduldung. - humanarum rerum, der menſchlichen Zufälle. *Cic.*

Tŏlĕrātio, ōnis, *f.* die Ertragung, Erduldung, Gedult. *Cic.*

Tŏlĕro, āvi, ātum, āre, ertragen, aushalten. - hiemem, den Winter. *Cic.* - forti animo militiam, den Feldzug mit tapferm Muthe. *Cic.* Bona malaque cum aliquo, Gutes und Böſes mit einem. *Ter.* 2) unterhalten, hinbringen. - alicujus egeſtatem, einen bey deſſen Armuth. *Plaut.* - vitam per rapinas, ſein Leben mit Rauben, ſich mit Rauben ernehren. *Liv.* - milites ſua pecunia, die Soldaten mit ſeinem Gelde, aus ſeinem Beutel. *Liv.* - vitam colo, ſich mit Spinnen ernehren. *Virg.* - vitam corporibus, (mortuorum) ſich mit den Cörpern der Geſtorbenen erhalten. *Cæſ.* 3) auf ſich liegen laſſen. *Cic.*

Toles, um, ſ. Tolæ, ārum, *f.* die geſchwollenen Mandeln im Halſe. *Feſt.*

Tŏlētum, i, *n.* Toledo, Stadt in Neucaſtilien in Spanien. *Liv.*

Tŏliſtŏbŏgii, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Galatien. *Plin.*

Tollēno, ōnis, *m.* ein Brunnenſchwengel. *Plin.* 2) ein Kranich, und jede Maſchine, womit eine Laſt in die Höhe gehoben wird. *Liv.*

Tollentinas, ātis, *m.* einer von Tolentino. *Plin.*

Tollentīnum, i, *n.* Tolentino, Stadt in der Marchia d' Ancona in Italien. *Inſcr. vet.*

Tollis, is, *f.* Geſchwulſt am Halſe, angelauffene Mandeln. *Feſt.*

Tollo, ſuſtŭli, ſublātum, tollĕre, aufheben. - lapides de terra, Steine von der Erde. *Cic.* - manus, die Hände. *Cic.* 2) nehmen. Tolle, quantum vis, nimm ſo viel, als du willſt. *Horat.* 3) wegnehmen. - diſcordiam ex amicitia, die Zwietracht aus der Freundſchaft. *Cic.* - ſolem de mundo, die Sonne aus der Welt. *Cic.* - puerum ab janua, das Kind von der Thüre. *Ter.* 4) erheben. - animos, den Muth. *Cic.* - vocem, die Stimme. *Cic.* 5) vernichten, aufheben. - acta alicujus, eines Anordnungen. *Cic.* - memoriam alicujus, eines Andenken. *Cic.* - leges, die Geſeze. *Cic.* - conſuetudinem, die Gewohnheit. *Cic.* 6) loben, erheben. - aliquem in cœlum. *Cic.* - laudibus in cœlum, einen bis in den Himmel, ganz auſſerordentlich loben. *Cic.* 7) benehmen. - ſpem, die Hoffnung. *Cæſ.* 8) umbringen, tödten. - aliquem, einen. *Cic.* - veneno, mit Gifte. *Cic.* 9) - domum altius, das Haus höher bauen. *Cic.* 10) - riſum, an zu lachen fangen. *Cic.* 11) - aliquem in crucem, einen creuzigen. *Liv.* 12) - ancoras, die Anker lichten, aufwinden. *Cæſ.* 13) - ſe humo, von der Erde aufſtehen. *Virg.* 14) - cornua in aliquem, ſich wieder einen auflehnen, ihm die Spitze bieten. *Hor.* 15) - aliquem ab officio, einen vom Amte abſetzen. *Cic.* 16) - tormentum per cucurbitulas,

tulas, dem Schmerze mit Schröpfen abhelfen. *Celſ.* 17) - nomen alicujus ex omnibus libris, eines Namen aus allen Büchern auslöſchen. *Cic.* 18) - liberos, Kinder auferziehen. *Plaut.*

Tolo, ōnis, *m.* ein Brunnenſchwengel. *Col.* *tollo.*

Tŏlōſa, æ, *f. Toulouſe*, Stadt in Languedoc in Frankreich. *Martial.* 2) Stadt in Biſcaja in Spanien.

Tŏlōſānus, a, um, Toulouſiſch, von oder zu Toulouſe gehörig. *Gell. Toloſa.*

Tŏlōſas, ātis, *o.* das von Toulouſe iſt. *Gell. Toloſa.*

Tolpiacum, ſ. Tolbiacum.

Tŏlumnius, i, *m.* König der Vejenter. *Liv.* 2) ein Wahrſager auf des Turni Seite wider den Aeneam. *Virg.*

Tŏlus, i, *m.* ein Mann, deſſen Kopf man bey Legung des Grundes zum Capitolio gefunden, und dieſem daher den Nahmen Capitolium, qs. *Caput Toli* gegeben haben ſoll. *Arnob.*

Tŏlūtĭlis, trabend, wie ein Pferd im Reiten mitgehet. Tolutili gradu vehi, ſanfte ohne groſſes Erſchüttern reiten. *Varr.*

Tŏlūtĭlŏquentia, æ, *f.* Geſchwindigkeit im Reden, Flüchtigkeit der Zunge. *Næv.* ap. *Non.* *tolutim.*

Tŏlūtim, *Adverb.* im Trab, trabend, die Beine erhebend, werfend. - incedere, *Plaut.* - carpere inceſſus, ingredi, gehen. *Plin.*

Tŏmăcella, æ, *Varr.* Tŏmāīna, æ, *f.* *Plin.* Tŏmācŭla, æ, *f.* Tŏmācŭlum, ſ. Tomāclum, *Mart.* i, *n.* eine Leberwurſt, Wurſt, worein die kleingehackte Leber eines Schweins gefüllet worden iſt. *Juvenal.*

Tŏmărus, i, *m.* Berg in Moloſſide mit 100. Brunnen. *Plin.*

Tŏme, es, *f.* ein Schnitt. *Auſon.*

Tomen[illegible]m, i, *n.* Scheerwolle, Wolle, ſo beym Tuch[illegible]eren abgehet, Pflocken. *Suet.* 2) alles, womit man ein Polſter oder Kiſſen ausſtopft, Stroh, Laub u. d. g. *Virg.* 3) - lineum, geſchabte Leinwand, auf die Wunden zu legen.

Tŏmĕriæ, *f. S. Pons de Tomieres*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Tŏmex, al. Thomix, ĭcis, *f.* ein Hanf- Stroh- oder Binſenſeil.

Tŏmi, ōrum, *m. Mela.* Tomos, i, & Tomis, ĭdis, *f. Ovid. Babba*, Stadt in Bulgarien am Ponto Euxino, wohin ehemahls Ovidius relegirt war. *Ptol.*

Tŏmĭcus, a, um, ſchneidend. Dentes tomici, die vier vorderſten Zähne, die Schneidezähne. *Celſ.*

Tŏmus, i, *m.* ein abgeſchnitten Stück. 2) Theil eines groſſen Buchs. *Martial.* 3) ein Handkäſe, nachdem die Materie dazu von dem Hauſſen Quark genommen worden. *Col.*

Tŏmīta, æ, *m.* einer von Tomis oder dem itzigen Babba. *Ovid. Tomi.*

Tŏmītānus, a, um, von oder zu Tomis gehörig. *Ovid.*

Tŏmyris, is, *f.* eine Königin der Scythen, welche den Cyrum erlegete. *Tibull.*

Tŏnans, tis, *c.* einer, der da donnert. 2) Jupiter. Germana Tonantis, des Jovis Schweſter, Juno. *Ovid.*

Tŏnārium, i, *n.* eine Pfeiffe, womit die Muſici oder wornach auch die Redner den Ton halten. *Quint.*

Tŏnātio, ōnis, *f.* das Donnern. - ſine ictu, ohne Einſchlagen. *Sen.*

Tondeo, tŏtondi, tonſum, ēre, ſcheeren. - barbam, den Bart. *Cic.* - oves. *Plin.* - pecus, die Schaafe. *Suet.* 2) abſchneiden. - capillos. *Cic.* - comas, die Haare. *Tibull.* 3) abmähen. - prata, die Wieſen. - gramina, das Gras. *Lucr.* 4) geſchoren werden. Tondent hirci, die Böcke werden geſchoren. *Virg.* 5) aliquem, einen ums Geld ſchneuzen, drum bringen. *Plaut.*

Tondeor, tonſus ſum, ēri, ſcheeren. *Solin.*

Tŏneſco, eſcĕre, donnern. *Varr.* apud *Non.*

Tongitio, ōnis, *f.* das Wiſſen. *Enn.* Obſol.

Tongo, ĕre, wiſſen. Vox obſoleta.

Tonice, es, *f. Monbaza*, Stadt in Africa.

Tŏnĭcus, a, um, die Nerven angehend. Tonica ſc. medicamenta, die Nerven ſtärkende Mittel. *Blancard.*

Toninium, i, *n. Toneins*, Stadt in Guienne in Frankreich.

Tŏnĭtrālis, e. *Lucr.* Tŏnĭtruālis, e, donnernd. *Apul.*

Tŏnĭtru, u, *n.* der Donner, das Donnern. *Cic. tono.*

Tŏnĭtrus, us, *m. Ovid.* Tŏnĭtruum, i, *n.* der Donner, das Donnern. *Treb. Poll.*

† Tonna, æ, *f.* eine Tonne. - auri, Goldes, 100000. Thaler.

Toninga, æ, *f.* Tönningen, Stadt in Holſtein.

Tŏno, ui, ĭtum, āre, (ĕre, *Plaut.*) einen Schall, Ton geben. 2) donnern. Si fulſerit, tonuerit, wenn es wetterleuchten, wenn es donnern wird. *Cic.* 3) Pericles tonare dictus eſt, man ſagte, daß Pericles im Reden gedonnert habe.

Tono, onis, Tononum, ſ. Thunonum, i, *n.* *Thonon*, Stadt in Savoyen.

Tŏnor, ōris, *m.* ein Accent eines Wortes. *Quint. tonus.*

Tonſa, æ, *f.* eine Ruderſchaufel, unterſtes Theil eines Ruders. 2) ein Ruder. *Virg.*

Tonſĭcŭla, æ, *f.* Art eines Fiſches. *Caſſiod.*

Tonſĭlis, e, das ſich ſcheeren oder beſchneiden läſſet. Tonſile buxetum, dergleichen Buchsbaum. *Mart.* Tonſile nemus, ein Luſtwald, ſo beſchnitten oder behauen, unter der Scheere gehalten werden kan. *Plin. tondeo.*

Tonſilla, æ, *f.* ein Pfahl, ſo in das Ufer geſchlagen wird, ein Schiff und dergleichen daran zu binden, ein Schifpfahl. *Acius.* 2) *plur.* die Mandeln am Halſe. *Cic.* Tonſillarum inflammatio, Entzündung der Mandeln. *Woyt. toles.*

Tonſio, ōnis, *f.* das Scheeren. *Bibl.*

Tonſĭto, āvi, ātum, āre, oft ſcheeren. 2) ſcheeren. - ter in anno oves, die Schafe des Jahres dreymahl. *Plin. tondeo.*

Tonſor, ōris, *m.* ein Scheerer, Bartſcheerer, Balbir, Barbir. Tonſori collum commit-

mittere, dem Barbier den Hals anvertrauen. *Cic.* 2) Lippis notum & tonſoribus eſſe, jedermann bekannt ſeyn. *Horat.* †3) - monetæ, ein Münzbeſchneider. *Freſn.* *tondeo.*

Tonſōrius, a, um, zum Scheeren gehörig. Culter tonſorius, ein Scheermeſſer. *Cic.*

Tonſtricŭla, æ, *f.* eine kleine Scheererin, Barbiererin. *Cic.*

Tonſtrīna, æ, *f.* eine Barbirſtube, Ort, wo man al' ordinair die Leute barbiret. *Ter.* *tondeo.*

Tonſtrix, īcis, *f.* eine Scheererin, Barbiererin, Frau, ſo die Bärte u. d. g. abſcheert, dergleichen die Mägde ehedem auch ihren Herren thun muſten. *Plaut.*

Tonsūra, æ, *f.* die Scheerung, das Scheeren - lanæ, die Wolſchur. *Varr.* *tondeo.*

†Tonsūrātor, ōris, *m.* ein Geldeinfoderer. *Freſn.*

†Tonsūro, āvi, ātum, āre, ſcheeren, barbiren. *Matth. Par.*

Tonſus, us, *m.* das Scheeren, Beſcheeren. *Accius.* 2) eine geſchorne Platte, kahlgeſchorner Kopf. - lugubris, wie es in tiefer Trauer üblich war. *Plaut.* *tondeo.*

Tŏnus, i, *m.* der Ton, Klang, Laut. *Quint.* 2) der Donner. *Sen.* 3) die Spannung und Structur der nervöſen und anderer Faſern. *Woyt.* 4) die Weite von der Erde bis an den Mond. *Mart. Cap.*

*Tōparcha, æ, *m.* ein Herr, Landherr.

*Tōparchīa, æ, *f.* eine Herrſchaft mehr als ein Rittergut, und doch noch keine Grafſchaft. *Gloſſ.*

Tōpāſius, ſ. Tōpazius, i, *m.* ein Topaſer, Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Toper ſ. Topper.

Tōphāceus, a, um. *Plin.* Thōphīcius, a, um, *Capitol.* Thōphīnus, a, um, von Toff- Topſ- oder Tuffſtein. *Suet.* *tophus.*

Tōphōſus, a, um, voller Knorren oder Knoten an den Gelenken. *Sidon.*

Tōpyus, ſ. Tofus, i, *m.* Toff- Tuff- oder Topſtein, ein ſchwammichter leichter Stein. *Vitr.* 2) ein Knote, Knorre, Stein- artige Zuſammenbackung. *Woyt.* - arthriticus, Knorren oder Knoten der Gichtbrüchtigen oder Podagraiſten. *Woyt.*

Tōpiāria, æ, *f.* die Kunſt, einen Luſtgarten auszuzieren, die Gartenkunſt. *Cic.*

Tōpiārium, i, *n.* künſtliche Gartenzierrath. *Vitr.*

Tōpiārius, i, *m.* ein Kunſtgärtner, der einen Garten mit allerhand künſtlichen Figuren von Buchsbaum u. d. g. auspuzen kan. *Plin.*

Tōpiārius, a, um, zur Auszierung der Gärten dienlich. *Vitr.* *topium.*

Tōpīca, ōrum, *n.* Bücher, worinnen die Beweisgründe nach ihren Claſſen abgehandelt werden. 2) Arzneymittel, ſo man von auſſen gebraucht, als Pflaſter u. d. g.

Tōpīce, es, *f.* die Kunſt, einen Beweisgrund zu etwas zu finden. *Cic.*

Tōpīcus, a, um, in ſeine Claſſen eingetheilet. Loci topici, die Claſſen der Beweisgründe. b) die Claſſen der Materien zur Ausführung eines thematis.

Tōpium, i, *n.* Gartenauszierung, Parterres, mit Laubzügen, von Raſen oder Buchsbaum, in allerhand figurirte kleine Beete eingetheiltes Quartier u. d. g. al. eine Landſchaft in einem Gemählde, Tapete u. d. g. al. allerhand aus Buchsbaum, Sadebaum, Taxus u. d. g. gezogene Figuren von Thieren, Pyramiden, Kugeln u. d. g. *Vitr.*

Tōpographīa, æ, *f.* Beſchreibung eines Orts, als einer Stadt, Schloſſes, Waldes u. ſ. f. *Cic.*

Tōpŏgrăphus, i, *m.* ein Beſchreiber eines einzeln Orts, als Stadt, Schloſſes u. ſ. f.

Tōpŏthēſia, æ, *f.* Lage eines Orts.

Topper, *Adverb.* eilends, geſchwind, plötzlich. - fortunæ commutantur hominibus, verkehret ſich der Menſchen Glück. *Næv.*

*Topus, , i, *m.* ein Fach, wo etwas liegt.

Toprus, i, *f.* *Puſſo*, Stadt in Thracien oder dem itzo ſogenannten Romanien.

Tōra, æ, *f.* Torakraut, ein Gewächs.

Tōral, ſ. Torale, is, *n.* eine Bettdecke, al. das Stroh in einem Bette oder Kiſſen. *Horat.*

Torcellum, i, *n.* *Torcello*, Stadt im Venetianiſchen auf einer kleinen Inſel.

Torcŭlar, ſ. Torculare, is, *n* eine Weinpreſſe, Machine, womit der Wein ausgepreßt wird. *Varr.* 2) eine Preſſe, Kelter, Ort, wo man den Wein preßt. Deferri in torcular, in din Preſſe gebracht werden. *Col.* 3) - Herophili, Herophelspreß, Ort im Gehirn, wo die Sinus zuſammen ſtoſſen. *Woyt.* *torqueo.*

Torcŭlārium, i, *n.* ein Weinpreßhaus, Weinpreſſe, Preſſe, Ort, wo man den Wein preßt. *Cato.*

Torcŭlārius, i, *m.* ein Weinpreſſer, Kelterer. *Col.*

Torcŭlārius, a, um, zur Preſſe gehörig. Vaſa torcularia, Preßgefäſſe. *Cato.*

Torcŭlo, āvi, ātum, āre, preſſen keltern. *Fortunat.* *torculum.*

Torcŭlum, i, *n.* eine Preſſe. Torcula olearia, Oelpreſſen. *Cato*

Torcŭlus, a, um, zum Preſſen gehörig. Torculus funis, ein Preßſeil. *Cat.* Vaſa torcula vindemiatoria, Weinpreßgefäſſe. *Varr.* *torqueo.*

Torda, æ, *f.* Thorenburg, Stadt in Siebenbürgen.

Tordīle, is, Tordilium, ſ. Tordylum, i, *n.* Cretiſcher Steinbruch.

Tores, is, *n.* eine Halskette. *Soſip.*

Tōrevma, ătis, *n.* ausgeſtochene Arbeit, geſchnitzt oder gegraben Bildwerk von Gold, Silber, Bein, Holz u. d. g. *Cic.*

Torevmătum, i, *n.* ausgeſtochene Gold- und Silberarbeit. *Priſcian.*

Tōrevtĭce, es, *f.* die Schnitzkunſt, Grabekunſt, Kunſt, allerhand Bildwerk auszugraben, zu ſtechen oder zu ſchnitzen. *Plin.*

Torga, Torgavia, æ, *f.* Torgau, Stadt in Oberſachſen.

Toriniăcum, i, *n.* *Torigny*, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Tormen, ĭnis, *n.* ſ. Tormina.

†Tormentālis, e, zum Geſchütz gehörig. *Matth. Par.*

†Tormentārius, i, *m.* ein Conſtabler, der mit dem Geſchütz zu thun hat.

†Tor-

† Tormentārius, a, um, der mit dem Geſchütz zu thun hat, zum Geſchütz gehörig. Tormentarius pulvis, Stückpulver. Globus tormentarius, eine Stückkugel. *tormentum.*

Tormentilla, æ, *f.* Tormentill, ein Gewächs. - Alpina, Alptormentill. - ſilveſtris, Ruhrwurz, Heilwurz. *Woyt.*

Tormentum, i, *n.* ein Geſchütz, Schießzeug, Machine, Steine, Holz u. d. g. zu werfen. Tormentis verberare urbem, eine Stadt beſchieſſen, mit Schießzeuge angreiffen. *Cic.* Multis tormentis uti, viel Geſchütz brauchen. *Cic.* 2) die Marter, peinliche Frage, Tortur. Minari alicui tormenta, einem mit der Tortur dräuen. *Cic.* Tormentis cogi ad aliquid confitendum, durch die Tortur gezwungen werden, was zu geſtehen, zu bekennen. *Cic.* 3) ein ſtarkes Seil. Quadruplici tormento adſtringere quid, etwas mit einem vierfachen Seile binden. *Gratius.* 4) - Tiberianum, die Colic, Art einer Krankheit. *Woyt.* 5) Canone, Stuck.

Tormentuōſus, a, um, die Marter leidend, voller Pein. *Cæl. Aur.*

Tormīna, um, *n.* das Bauchweh, Bauchgrimmen, Angſt im Leibe. Affici torminibus, am Bauchweh laboriren. *Cic.* 2) - poſt partum, die Wehen nach der Geburt. *Woyt.*

Tormīnālis, e, das Bauchweh verurſachend. *Celſ. tormen.*

Tormīnes, um, *n.* das Bauchweh. *Non.*

Torminōſus, a, um, der das Bauchweh hat, am Bauchweh laborirend. *Cic. tormen.*

Tormis, is, *m. Tormes,* Fluß in Caſtilien in Spanien.

Torna, æ, *f.* - aſini, Eſelsblut, Lappen, ſo mit dem Blute eines Eſels, das hinter deſſen Ohren weggelaſſen worden, gefärbet iſt, und wider die Raſerey dienen ſoll. *Woyt.* - Solis, Tornesoll, Lappen, ſo mit dem Safte des Heliotropii tricocci gefärbet ſind, und wider eine ſchöne rothe Farbe geben. *Woyt.*

Tornācum, i, *n. Tournay,* Dornick, Stadt in Flandern.

Tornātĭlis, e, gedrechſelt, rund. *Bibl.*

† Tornātio, ōnis, *f.* ein Turnier, Ritterſpiel. *Freſn.* 2) eine Schlacht, ernſtlich Gefecht. *Id. torno.*

Tornātor, ōris, *m.* ein Drechsler. *Firm.*

† Tornātrix, īcis, *f.* eine Tänzerin. *Freſn.*

Tornātūra, æ, *f.* Drehwerk, Drechſelarbeit. *Bibl.*

† Torneāmen, ĭnis, *n.* Torneāmentum, i, *n.* ein Tournier, Turnir, Ritterſpiel. *Freſn.* 2) eine Schlacht. *Id.*

† Torneo, āvi, ātum, āre, turniren, ſich mit im Turnier brauchen laſſen. *Matth. Paris.*

Torno, āvi, ātum, āre, drechſeln, drehen, abdrehen. - ita, ut nihil poſſit rotundius, ſo, daß nichts runder ſeyn kan. *Cic.* 2) vollkommen recht machen. - verſus, Verſe. *Hor.* †3) wenden, lenken. *Freſn. tornus.*

Tornŏdūrum, i, *n. Tonnerre,* Stadt im Herzogthum Burgund.

Tornus, i, *m.* ein Dreheiſen, Drechſeleiſen. Torno facere calices, Becher drechſeln. *Plin.* 2) ein Grabeiſen, Stecheiſen. Torno ſuperaddita vitis, es iſt mit dem Grabeiſen ein Weinſtock darauf gebildet. *Virg.*

† Toro, ōnis, *f.* ein Hügel, Berg. *Freſn.*

Tōrōne, es, *f. Ajomama,* Stadt in Macedonien. *Mela.*

Tōrōſus, a, um, fleiſchicht, voll Fleiſch, das viel Fleiſch hat. Boves cervice toroſa, Rinder mit einem fleiſchichten Halſe. *Col. torus.*

Torpēdo, ĭnis, *f.* die Faulheit, Trägheit. - tanta animos oppreſſit, ſo groſſe hat die Gemüther eingenommen. *Sall.* 2) ein Zitterfiſch, Krampffiſch, der, wenn er angegriffen wird, die Glieder nicht nur zitternd, ſondern auch gleichſam ſchlafend macht. *Cic. torpeo.*

Torpeo, ui, ēre, faul, träge ſeyn. - animo & corpore, am Gemüth und Leibe. *Horat.* - veterno gravi, für Faulheit ſich nicht regen. *Virg.* Torpet amnis, der Fluß ſtehet ſtille. *Stat.* 2) in Ohnmacht liegen. *Curt.* 3) Hände und Füſſe ſinken laſſen. *Curt.* - metu, für Furcht. *Virg.*

Torpeſco, ui, eſcere, träg und faul werden. *Sall.*

Torpetŏpŏlis, is, *f. S. Tropet,* Stadt in Provence in Frankreich.

Torpĭdus, a, um, faul, träg, laß. *Liv.* 2) erſtarret. - miraculo, über etwas wunderbaren, über einem Mirackel. *Liv.*

Torpor, ōris, *m.* die Trägheit, Schläfrigkeit. - inſolitus membra tenet, ungewöhnliche hat die Glieder eingenommen. *Liv. torpeo.*

Torpōro, āvi, ātum, āre, faul machen, einſchläfern. 2) erſtarrend machen. *Turpil. ap. Non. torpor.*

Torquātus, a, um, der eine Kette umhat. *Cic.* 2) Torquatus palumbes, eine Ringeltaube, Taube, ſo einen dunkelfarbenen Ring um den Hals hat. *Martial.* 3) Zunahme einer Römiſchen Familie der Manliorum. *Pitiſc.* 4) Soldat, der mit einer Kette ſeines guten Verhaltens wegen geehret worden. *Id.*

Torqueo, torſi, tortum, (torſum, *Cato.*) ēre, drehen. - fuſos, die Spindeln. *Plin.* - ſtamina pollice, die Spindel mit dem Daume. *Ovid.* - os, das Maul. *Cic.* Terra ſe torquet circum axem, die Erde drehet ſich um ihre Achs. *Cic.* 2) wenden. - oculos, die Augen. *Virg.* 3) verdrehen. - jus, das Recht. 4) peinigen, martern, quälen. - aliquem mero, einen mit zu ſauffen. *Hor.* - amore, mit der Liebe. Tuæ te torquent libidines, dich martern deine Begierden. *Cic.* 5) abwenden, wegwenden. - aurem ab obſcenis, das Ohr von unfläthigen Reden. *Hor.* 6) beugen, biegen. - in arcum, in einen Bogen. *Virg.* 7) - haſtam, einen Wurfſpieß werfen. *Cic.* - lapidem, mit einem Steine werfen. *Hor.* 8) - capillos ferro. *Ovid.* - comam igne, das Haar kräuſeln, friſiren. *Ovid.* 9) - aquam remis, rudern. 10) - naturam ſuam ad tempus, ſeine Natur nach der Zeit richten. *Cic.* 11) zwingen, Zwang anthun. *Hor.*

Torques, ſ. Torquis, is, *c.* eine Halskette, güldene Kette, Zierath von Gold u. d. g. um den Hals. Torque donare aliquem, einen mit einer Halskette begaben. *Cic.* - ſanguinolenta, blutige. *Cic.* - decorus, zierliche. *Stat.* Torquem hoſti detrahere, dem Feinde eine güldene Kette vom Halſe reiſſen. *Cic. torqueo.*

Torquilla, æ, *f.* ein Wendehals, Drehhals, Vogel.

†Torra, æ, *f. Freſn.* †Torrāle, is, *n.* eine Darre, Ort, wo man Malz u. d. g. dürret. *Freſn.*

†Torralāgium, i, *m.* Darrzins, Abgabe vom Malzdörren u. d. g. *Freſn.*

Torrefăcio, fēci, factum, ĕre, dörren, austrucknen. Seges opportunis ſolibus torrefacta, Getreide, ſo bey bequemen Sonnenſcheine gedörret worden. *Colum. torreo.*

Torrens, tis, *m.* ein Regenbach, Bach, der vom Regen oder Schnee jähling entſtehet, und mit groſſer Gewalt flieſſet, zu anderer Zeit aber wieder austrocknet. *Cic.* 2) ein jeder jäher und reiſſender Fluß oder Bach. *Plin.* 3) - inanis verborum, ein Hauffen vergebner Worte. *Quint.*

Torrens, tis, *o.* heiß, hitzig, brennend. *Hor.* 2) mit Ungeſtüm flieſſend, rauſchend, brauſend. - & rapidus curſus amnium, rauſchender und ſchneller Lauff der Flüſſe. *Juſtin.* 3) Iſæo torrentior, der mehr Lerm in der Rede als Iſæus macht. *Juvenal. torreo.*

†Torrentŭlus, i, *m.* ein kleiner Regenbach. *Freſn.*

Torreo, ui, ſtum, ēre, dörren, trocknen. - far in ſole, das Getreyde an der Sonne *Plin.* 2) braten. - aliquem in tauro Phalaridis, einen in des Phalaridis Ochſen. Subjicere verubus prunas & viſcera torrere, Kohlen unterſchieren und die Eingeweide braten. *Virg.* 3) Solis ardore torreri, von der Sonnenhitze verbrannt werden. *Cic.* 4) Face mutua torrere aliquem, einen wieder lieben. *Hor.*

Torreſco, torrui, eſcere, anfangen dürre zu werden, trocknen, verdorren. *Lucret.*

Torrĭdo, āre, verdorren, dürre machen. *Non.*

Torrĭdus, a, um, verdorret, ausgetrocknet. - macie, von Magerkeit. *Cic.* 2) - gelu, erfroren. *Liv.* 3) heiß, trocken. Torrida æſtas, ein heiſſer Sommer. *Virg.* Torrida zona, der hitzige Erdſtreif zwiſchen den beyden Tropicis. 4) Fons torridus, ein verſiegener Brunn, ein wegen der Dürre vergangener, vertrockneter Brunn. *Liv. torreo.*

Torris, is, *m.* ein Brand, brennend Holz aus dem Feuer. *Virg.*

Torror, ōris, *m.* die Dörrung, Trocknung. *Cæl. Aur. torreo.*

Torrus, a, um, trocken, dürre. *Feſt.*

Torſio, ōnis, *f.* die Drehung. 2) - das Winden im Magen, das Grimmen des Magens. *Plin. torqueo.*

Torta, æ, *f.* ein Kuchentorte. *Bibl.*

Torte, *Adv.* gedrehet, gebogen, krumm. *Lucr.*

Tortĭlis, e, gewunden, gedrehet. *Lucan.*

Tortĭvus, a, um, gepreßt. Vinum tortivum, gepreßter Wein. *Cato. torqueo.*

Tortĭtūdo, ĭnis, *f.* die Ungleichheit. *Conſt. Af.* †2) der Tort, das Unrecht. *Freſn. tortus.*

Torto, āvi, ātum, āre, peinigen, martern. *Pompon. Jct. torqueo.*

Tortor, ōris, *m.* ein Peiniger, Henker, der einen torquiret. *Cic. torqueo.*

Tortŭla, æ, *f.* ein Küchelgen, ein Tortgen. *Bibl.* 2) ein Wendehals, Art eines Vogels. *Gloſſ.*

Tortum, i, *n.* ein Strick. 2) ein Henkerſeil, dergleichen man bey der Tortur brauchete. *Pacuv. ap. Non.*

Tortuōſe, *Adv.* gekrümmet, gewunden, gebogen. *Tertull.*

Tortuōſĭtas, ātis, *f.* die Krümme. *Tertull.*

Tortuōſus, a, um, krumm, gebogen. Tortuoſus amnis, ein krummer, krumm herum gehender Fluß. *Liv.* 2) tückiſch, liſtig. Ingenium tortuoſum, ein tückiſches Gemüth. *Cic.* 3) peinigend, ſchmerzend. Tortuoſior urina, Urin, der mit ziemlichen Schmerzen fortgehet. *Plin. tortus.*

Tortūra, æ, *f.* die Tortur, Marter. *Jct.* 2) Tort, Unrecht. *Plaut.*

Tortus, a, um, gewunden, gedrehet. *Virg.* 2) krumm, gekrümmet, gebogen. *Ovid.* 3) gezwungen. *Hor. torqueo.*

Tortus, us, *m.* die Krümmung. *Cic.* ex *Poët.* 2) krumme Ausſchweiffungen. *Virg.*

Torve, *Adv.* grimmig, gräßlich, flämiſch. - aſpectare aliquem, einen anſehen. *Plaut.*

Torvĭtas, ātis, *f.* die Gräßlichkeit. - vultus, des Geſichts. *Tac.*

Torvĭter, *Adverb.* gräßlich, flämiſch. *Enn. ap. Feſt.*

Tŏrŭlus, i, *m.* ein Schnürlein, gedrehetes Stricklein. *Plaut.* 2) ein Bettüchelein. *Plaut.* 3) das Splint am Holze. *Vitr.* 4) kleine fleiſchichte Theile am Leibe der Thiere. *Apul. torus.*

Torunus, i, *m.* ein Berg, Hügel.

Torrus, a, um, dürre, trocken. *Feſt.* Obſol.

Tŏrus, i, *m.* ein Bett, Lagerſtätt, Ruheſtätt. - ripæ, am Ufer. *Virg.* - viridans, eine Raſenbank. *Virg.* 2) ein Ehebette. Contemerare torum alicujus, eines Ehebette beſudeln. *Ovid.* 3) ein Krankenbett. Toro proximus ſedet, er ſetzte ſich an das Bett der Patientin. *Plin. Sec.* 4) Sitz, Seſſel. Alto de toro, von dem hohen Sitz. *Virg.* 5) Stuhl. Lucent aurea fulcra altis toris, es glänzen die Füſſe der Stühle von Gold. *Virg.* 6) ein Paradebette. Membra deplorata toro reponunt, ſie legen die todten Glieder auf ein Paradebett. *Virgil.* 7) Höhe, Hügel. Toros riparum incolimus, wir wohnen auf den Hügeln der Ufer. *Virgil.* 8) ein fleiſchichter Theil des Leibes, eine Maus oder Muſculus. *Virg.* 9) ein Knote der Adern. *Celſ.* 10) ein Knote an den Weinreben. *Colum.* 11) ein Pfühl, Stab, ſtarkes rundes Glied in den Seulenordnungen. *Vitr.* 12) ein jedes gewundenes Seil. *Cato.*

Torvum, *Adverb.* greulich, gräßlich. - clamare, ſchreyen, *Virg.*

Torvus, a, um, gräßlich, grimmig, flämiſch, von unten auf ſchielend, von der Seite anſehend. Torva bos, dergleichen Kuh. *Virg.* Torvus vultus, ein flämiſch Geſicht. *Quint.* 2) Vina torva, ſauerer, rauher Wein, bey deſſen Trinken man ein flämiſch Geſicht machen muß. *Plin.* 3) ſcheußlich, greulich. Torvus draco, ein ſcheußlicher Drache. *Cic.*

Toſto, āvi, ātum, āre, dörren, trocknen. *Plin. Val. torreo.*

Toſtus, a, um, gedörret. *Virg.* 2) gebraten. *Ovid.* 3) verſenget. *Id. torreo.*

Tot,

Tot, *Adj. plur. indecl. o.* ſo viel. - tantæque difficultates, und ſo groſſe Schwierigkeiten. *Cic.* 2) Tot-quot, ſo viel als viel, ſo viel als. De nullo opere publico tot exſtant ſenatusconſulta, quot de mea domo, es ſind von keinem öffentlichen Gebäude ſo viel Rathsſchlüſſe vorhanden, als von meinem Hauſe. *Cic.* 3) Tot & tantas res, - quot & quantas, ſo viel und groſſe Dinge, als (viel und groſſe.) *Cic.* 4) Tot-ut, ſo viel, daß. *Id.* 5) Tot-quoties, ſo viel als oft. *Cic.*

Totanus, i, *m.* Art eines Meerhühnleins oder kleinen Reigers. *Geſn.*

Tŏtĭdem, *Adj. plur. indecl. o.* eben ſo viel. - annos vivere, Jahre leben. *Cic.* 2) Totidem, quot, eben ſoviel als. Totidem genera ſunt, quot, es ſind eben ſo viel Arten, als. *Cic.* 3) - atque, als. Cum totidem navibus, atque erat profectus, mit eben ſo viel Schiffen, als er fortgegangen war. *Nep.*

Tŏtĭes, *Adverb.* ſo vielmahl. - ſenatum adierunt, ſind ſie den Rath angegangen. *Cic.* 2) - quoties, ſo oft, ſo vielmahl, als. Toties, quoties præſcribitur, ſo oft, als es vorgeſchrieben wird. *Cic.* 3) Quoties ibis, toties magis placebit, ſo oft du gehen wirſt, ſo oft wird es dir beſſer gefallen. *Cato.*

Totiŭgus, a, um, ſo mannigfaltig. *Apul.*

Totoneſium, i, *n.* Tutnes, Stadt in Engelland.

Tottŏnārius, i, *m.* beſondere Art eines Pferdes. *Veget.*

Tŏtus, a, um, *Gen.* Totius, *Dat.* Toti, ganz. Tota reſpublica, die ganze Republic. *Cic.* Sedet totos dies domi, er ſitzet ganze Tage zu Hauſe. *Plaut.* Totus eſt noſter, er iſt ganz unſer. *Cic.* Totus eſt in amore, er iſt ganz in der Liebe erſoffen. *Ter.* 2) Ex toto. *Cic.* In totum, gänzlich, ganz und gar. *Celſ.* 3) alle. Totis viribus, mit allen, aus allen Kräften. *Liv.* Tota armenta ſequuntur, alles Vieh folget hernach. *Virg.*

Tŏtus, a, um, der ſo vielſte. *Lucr. tot.*

Toxandri, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Seeland, al. im Lüttichiſchen um Teſſenderloo. *Plin.*

† Toxĭco, āvi, atum, āre, vergiften. *Sariſb.*

Toxĭcum, i, *n.* Gift, eigentlich von einem Taxbaume. Toxico ſe morti dare, ſich ſelbſt mit Gift hinrichten. *Plaut.* Bibere toxica, Gift nehmen. *Propert.*

Toxŏtis, ĭdis, *f.* Berfuß, ein Gewächs. *Apul.*

Trăbālis, e, zum Balken gehörig. Clavus trabalis, ein Balkennagel, Nagel, womit man Balken zuſammen nagelt. *Cic.* 2) wie ein Balke. Telum trabale, ein Spieß, wie ein Balke, (wie ein Weberbaum. *Bibl.*) *Virg. trabs.*

Trăbea, æ, *f.* ein Römiſcher Staatshabit a) der Götter von lauter Purpur; b) der Könige, Bürgermeiſter und Ritter von Purpur und etwas weiß; c) der Augurum von Purpur und Scharlach. *Plin.* 2) ein oben mit Balken belegter und bedeckter Gang oder Gallerie. *Gloſſ.* 3) *m.* ein Lateiniſcher Poëta Comicus. *Cic.*

Trăbeālis, e, die trabeam angehend. 2) zierend, ſchmückend. *Sidon. trabea.*

Trăbeātio, ōnis, *f.* die Zuſammenfügung der Balken. 2) das Gebälke oder Hauptgeſimſe in den Seulenordnungen, welches beſtehet aus dem Architrav, Borten und Kranze *Wolf.* - coloſſea, ein Rieſengebälke, das gegen die ordinairen Gebälke aus wenigen, aber deſto ſtärkern Gliedern beſtehet. *d.* 3) die Creutzigung Chriſti. *Freſn. trabs.*

Trăbeātus, a, um, der eine Trabeam oder Römiſches Ehrenkleid anhat. Trabeati equites, dergleichen Ritter. *Tac. trabea.*

Trăbecŭla, æ, *f.* ein kleiner Balke, ein Bälklein. *Vitr. trabs.*

Trăbes, is, *f.* ein Balke. *Enn.* Obſol.

Trabĭca, æ, *f.* ein Schiff. *Pacuv. trabs.*

Trabĭcŭla, æ, *f.* ein Bälklein. *Inſcr. vet. trabs.*

Trăbĭcus, a, um, von Balken, aus Balken gemacht. Navis trabica, dergleichen Schiff. *Feſt. trabs.*

Trabs, trăbis, *f.* ein Balke, Trame, worauf die Decken und Böden in einem Hauſe liegen. Trabes compactiles, in einander gefügte. - everganeæ, fein gearbeitete Balken. *Vitr.* 2) ein Schiff. Trabs Cypria, ein Cypriſches Schiff. *Hor.* 3) ein Strich oder Streif im Zeuge der Kleider. 4) ein feuriger Streif oder Strich am Himmel. *Plin.* 5) Balke in den Wappen.

Trăchala, æ, *m.* ein Dickhals, der einen beſonders dicken Hals hat. *Aur. Vict.*

Trăchallus, i, *m.* ein Redner unter dem Domitiano. *Quint.*

Trăchēa, æ, *f.* die Luftröhre, die Gurgel. *Gell.* 2) Theil von Cilicien. *Strab.*

Trachelinum, i, *n.* Halskraut, Halswurz, Zäpfleinkraut.

Trăchēliſmus, i, *m.* Bewegung des Halſes im Fechten und Ringen. 2) im Ballſpielen. *Cæl. Aur.*

Trăchēlus, i, *m.* der Hals. 2) das oberſte an einer Purpurſchnecke. *Feſt.* 3) ein Theil eines Kriegswerkzeugs. *Vitr.* 4) Theil des Maſtbaums. *Macrob.*

Trăchin, ĭnis, *f.* Trachinia, æ, *f.* Stadt und Landſchaft in Phthiotide. *Strab.*

Trăchĭnius, a, um, Trachiniſch, von oder zu Trachine gehörig. Trachinia roſa, Leibfarbene Roſe. *Plin.*

Trăchōma, ătis, *n.* das inwendige Jucken in den Augenliedern, von einer Rauhigkeit als Hirſekörnern. *Galen.*

Trăchōnītis, ĭdis, *ſ.* ĭdos, *f.* *Bacar*, Landſchaft in Syrien zwiſchen dem Libano und dem See Genezareth. *Plin.*

Trachurus, i, *m.* ein Baſtart, Macrell, rauhe Macrelle, Fiſch. *Geſn.*

Trachyn, ſ. Trachin.

Trăco, ōnis, *m.* ein unterirdiſcher Gang. *Cath.*

Tracta, æ, *f.* eine Hand voll, ein Griff, ein Klump. *Cato.* 2) ein abgeriſſenes Stück. *Gloſſ.*

Tractābĭlis, e, der ſich handeln oder tractiren läſt. Homo tractabilis, ein Mann, mit dem man zurecht kommen kan, der ſich lenken, weiſen läſt. *Plin. Sec.* Tractabile pondus, eine Laſt, die ſich handthieren läſt. *Stat.* 2) Non tractabile cælum, ſtürmiſches Wetter. *Virg.*

Tractābĭlĭtas, ātis, *f.* die Geſchmeidigkeit, Art, daß man etwas wohl handthieren kan. Tilia in ſculpendo commodam præſtat tractabilitatem, die Linde läſt ſich im Schnitzen ſehr wohl handthieren. *Vitr.*

Tractabĭlĭter, *Adverb.* erträglich, leicht überhin. *Gell.*

Tractātio, ōnis, *f.* die Handthierung. - armorum, mit den Waffen. *Cic.* 2) die Abhandlung. *Cic.* 3) die Tractirung. Philoſophiæ, der Philoſophie. *Cic.* - litterarum, der Studien. *Id.* 4) Tractament, Begegnung. Accuſare aliquem malæ tractationis, einen wegen üblen Tractaments verklagen. *Quint.*

Tractātor, ōris, *m.* ein Ausleger der Schrift. *Auguſtin.* 2) ein Rechnungshalter. *Id.*

Tractātrix, īcis, *f.* die Kräberin, die einem am Leibe kräbet. *Martial.*

Tractātōrium, i, *n.* eine Rathsſtube, Ort, wo man was tractiret und abhandelt. *Sidon.*

Tractātus, us, *m.* die Handthierung, Ausführung, Ausrichtung. Conſilia tractatu dura, Rathſchläge, ſo ſchwer auszuführen ſind. *Liv.* 2) die An- oder Berührung, Anfühlung. Aſpera tractatu, Dinge, ſo rauh anzufühlen. *Plin.* 3) die Treibung, Tractirung. - artium, der Künſte. *Cic.* 4) ein Tractat, kleines Buch. *Plin.* †5) eine Predigt. *Freſn.* 6) ein Rath, Rathſchlag. *Caſſiodor.* †7) ein Concilium. *Freſn.*

Tractim, *Adv.* in einem fort, ohn Unterlaß. *Plaut.* 2) Stuckweiſe. *Plaut. traho.*

Tractītius, a, um, der geſchleppt, geſchleift worden. *Aur. Vict. traho.*

Tracto, āvi, ātum, āre, berühren, anfühlen. - aliquid, etwas. *Cic.* - manu, mit der Hand. *Col.* 2) üben, vorhaben, tractiren. - artem, eine Kunſt. *Cic.* - geometriam, die Geometrie. *Id.* - jus civile, das bürgerliche Recht. *Id.* 3) ausführen, abhandeln. - inventum, was man erfunden. *Id.* 4) führen. - arma, die Waffen. *Id.* - gubernacula reip. das Regiment. *Id.* - cauſſas amicorum, die Rechtsſachen guter Freunde. *Id.* 5) handeln, begegnen, tractiren. - aliquem liberaliter, einen gütig. *Id.* - aliquem ut Conſulem, einen als einen Bürgermeiſter. *Id.* - aliquem in omnibus rebus ita, ut, einen in allen Dingen, ſo, daß. *Id.* - aliquem nimis aſpere, einen allzuhart. *Cic.* - aliquem ſumma ſimulatione amoris ſceleratiſſime, einen, indem man ſich ſtellet, als liebe man ihn von Herzen, recht ſchelmiſch. *Id.* 6) vorſtellen. - perſonam alicujus in ſcena, eines Perſon in der Comödie. *Id.* 7) erweiſen, bezeigen. - ſe ita in munere, ſich alſo in ſeinem Amte. *Id.* 8) verwalten, die Aufſicht haben. - bibliothecam alicujus, über eines Bibliothec. *Id.* - pecuniam publicam, über die gemeinen Intraden. *Id.* 9) handeln, ſich berathſchlagen. - de Aſia invadenda, wegen Bekriegung Aſiens. *Juſt.* 10) auslegen, erklären. *Cic.* 11) ſpeiſen, füttern, tractiren. *Ter.* 12) beluchſen, betriegen, bey der Naſe herum ziehen. *Id. traho.*

Trăctŏgălātus, a, um, aus Milch und Mehl gemacht. *Apic.*

Trăctŏmĕlītus, a, um, aus Mehl und Honig bereitet. *Apic.*

†Tractōria, æ, *f.* ein Schlitte, Schleife. *Freſn.* †2) eine ſchriftliche Citation. *Auguſtin.* †3) ein Diploma eines Fürſten. *Freſn.*

Tractōrius, a, um, zum ziehen dienlich. Machina tractoria, ein Ziehezeug. *Vitr.*

Tractum, i, *n.* ein Klump Mehl oder Teig. *Cato. traho.*

Tractuoſus, a, um, zeh, zach, das ſich ziehen oder dehnen läſt, ſchleimicht. *Cæl. Aur. traho.*

Tractus, a, um, gezogen. *Cic.* 2) das einen Zug hat, fließt. *Id.*

Tractus, us, *m.* Zug, Strich. - flammarum, der Flammen. *Virg.* 2) das Schweifen. *Nemeſ.* 3) Zug des Waſſers. *Quint.* 4) das Ziehen und Dehnen der Wörter. *Cic.* 5) das Beugen der Wörter. *Quint.* 6) eine lange Reihe, ein langer Strich. - arborum, Bäume, Gehölz. *Nep.* - nubium, Wolken. *Tac.* 7) der Verlauf, die Währung. Hoc temporum tractu, währender dieſer Zeit. *Vell.* 8) ein Tractat, Abhandlung. *Plin.* 9) eine Gegend. - Venafranus, um Venafra. *Cic.* - adjacens, Omeland, Landſchaft in Weſtfriesland; - Cemmenius, die Sevennes, Landſchaft oder Gegend in Provence; - Hunnorum, der Hundsrück, Landſchaft unter der Moſel; - Montanus, *Sierra*, Gegend in Neucaſtilien. 2) *Montagne*, Gegend im Herzogthum Burgund; - Obrincanus, die Moſelergegend, Theil der Pfalzgrafſchaft Simmern; - Occidentalis, Weſtergoe, Gegend in Weſtfriesland; - Transcudanorum, *Ribera de Coa*, Landſchaft in Portugal; - Triquercetanus, die Dreyeiche, Theil der Grafſchaft Iſenburg. - Volcaſinus, *le Vexin*, Gegend um Pontoiſe in Frankreich.

Trādĭtio, ōnis, *f.* die Zuſtellung, Zueignung, Ubergebung. - rei, einer Sache. *Cic.* - ficta ſ. analogica, eine erdichtete Ubergabe, wenn eigentlich die Sache nicht übergeben, ſondern nur fingirt wird. - longæ manus, wenn man einem was in der Ferne u. d. g. zeiget und damit übergiebet, z. E. ein Feld überm Waſſer. - brevis manus, wenn 2. traditiones reciprocæ zu Erſparung der Umſtände gegen einander aufgehoben werden, z. E. wenn man einem erſt was leihet, und ohne daß er es wiedergebe, endlich gar verkauft und läſt. - ſymbolica, wenn man einem nicht die Sache ſelbſt, ſondern was anders, z. E. die Schlüſſel darzu übergiebt. - vera, wenn man einem was in der That übergiebt. - ad manus, die Ubergabe des Schuldners an des Gläubigers Hand und Halfter. *JCt.* 2) die Lehre, die Unterweiſung. *Quint.* 3) alte Nachricht. *trado.*

Trādĭtor, ōris, *m.* ein Ubergeber. 2) ein Verräther. *Tac.* 3) ein Lehrer, Unterweiſer. - artis eloquentiæ, der Redekunſt. *Aur. Vict.* 4) einer der aus Furcht für der Marter die geiſtlichen Bücher von ſich gab. *Freſn. trado.*

Trādĭtus, a, um, übergeben. 2) A majoribus tradita, hergebrachte Gewohnheiten, alte Sachen. *Curt.* 2) präſentiret, recommendiret. *Id.*

Trādo, dĭdi, dĭtum, ĕre, überliefern, übergeben. - hoſti arma, dem Feinde die Waffen. *Cæſ.* - urbem, die Stadt. *Cæſ.* - aliquem in cuſtodiam, einen in den Arreſt. *Cic.* - in ſervitutem, in die Leibeigenſchaft. *Cic.* 2) ergeben. - ſe hoſti, ſich dem Feinde. *Liv.* - ſe totum alicui, ſich einem ganz und gar. *Cic.* - ſe totos voluptatibus, ſich ganz und gar den Wollü-

ſten.

ſen. *Cic.* 3) begeben. - ſe quieti, ſich zur Ruhe. *Id.* - ſe in portum, ſich in den Hafen. *Id.* 4) lehren, weiſen, zeigen. - inventa alteri, ſeine Erfindungen einem andern. *Cic.* - optimarum artium viam civibus, den Weg zu den guten Wiſſenſchaften ſeinen Landsleuten. *Id.* - dicendi præcepta, die Beredſamkeit. *Id.* 5) - aliquid memoriæ, aufſchreiben, ſchriftlich aufzeichnen. *Cic.* - egregium opus poſteritati famæque, eine vortreffliche That der Nachwelt zuruck laſſen, eine unſterbliche That verrichten. *Curt.* 6) berichten, melden, lehren, quid quis invenerit, was einer erfunden. *Plin.* - aliquem doctum fuiſſe, daß einer ein gelehrter Mann geweſen. *Cic.* 7) - morem, die Weiſe einführen. *Plin.* 8) - mores opibus, den Reichthum ſeine guten Sitten verderben laſſen. *Martial.* 9) - cauſſam adverſariis, die Feinde die Sache gewinnen laſſen. *Ter.* 10) - aliquid effectum, etwas aubrichten, zu Stande bringen. *Plaut.* 11) Traditur, man ſagt, man giebt vor. *Plin.* Fama res tradita eſt, man hat die Sache aus der gemeinen Sage. *Liv.* 13) - per ſucceſſionem, vererben. *Plin. Sec.* 14) präſentiren, vorſtellen und recommendiren. Si quis erit, qui te tradat, wann dich einer dem Auguſtus präſentiren will. *Ovid.* - indignum, einen unwürdigen recommendiren. *Hor.* 15) - gaudium, Freude machen. *Liv.* 16) - conſuetudini latinæ, lateiniſch überſetzen. *Col. trans & do.*

Trādūciāni, ōrum, *m.* die dafür halten, daß die Seele des Menſchen fortgepflanzet werde. *Freſn.*

Trādūco, ſ. Transduco, duxi, ductum, ĕre, überführen. - copias flumen, die Troupen über den Fluß. *Cæſ.* - omnem populum Albanum Romam, das ganze Albaniſche Volk nach Rom. *Liv.* 2) bringen. - omnes in aſſenſum ſui conſilii. *Liv.* - in ſuam ſententiam. *Cic.* - ad ſuam ſententiam, alle auf ſeine Meinung. *Id.* - homines ad partes alicujus, die Leute auf eines Seite. *Id.* - aliquid ad ſe, etwas an ſich. *Id.* - wenden, lenken. - animum ad mala conſilia, ſein Gemüth auf böſe Anſchläge. *Id.* - cogitationes ad voluptatem, ſeine Gedanken auf die Wolluſt. *Id.* 4) zubringen, hinbringen. - tempus, die Zeit. *Id.* - vitam otioſam & quietam ſine ullo labore, ſein Leben in lauter Ruhe, in lauter Müßiggange. *Id.* - egregiis factis, mit herrlichen Thaten. *Id.* 5) ausführen, - munus ſumma modeſtia, ſein Amt mit gröſter Beſcheidenheit verwalten. *Id.* 6) - equum, das Pferd vor den Cenſoribus vorüber führen. *Id.* 7) - aliquem ad plebem, einen aus dem Ritterſtande wider in den Bürgerſtand verſetzen, aus einem Ritter wider einen Bürger machen. *Liv.* 8) Traduci per ora hominum, allen Leuten in den Mäulern ſeyn, ſich von allen Leuten müſſen bereden und durchziehen, durchhecheln laſſen. *Liv.*

Trāductio ſ. Transductio, ōnis, *f.* die Zubringung. - temporis, der Zeit. *Cic.* 2) die Durchziehung, Durchhechlung. *Sen.* 3) Verſetzung. - ad plebem, aus dem Ritterſtande in den Bürgerſtand. *Cic.* 4) - in verbo, eine Veränderung des Worts, eine Metaphora. *Cic.*

Trāductor, ſ. Transductor, ōris, *m.* ein Uberführer. 2) der einen aus einem Stande in einen andern ſetzet. *Cic.*

Trādux, dūcis, *m.* ein Geſenk, Senkrebe. *Cic.* Propagatio per traducem, die Fortpflanzung durch Geſenke, b) als durch ein Abſenker von einem Weinſtocke. 3) die Erbſünde. *Cathol.*

Trăgăcantha, æ, *f.* Bocksdorn, aus deſſen Wurzel der Tragant flieſt. *Celſ.*

Trăgăcanthum, i, *n.* Tragant, Gummi, das aus der Wurzel der Tragacanthæ flieſt. *Woyt.*

Trăganthes, is, *m.* Mettram, Art Beyfuß. *Apul.*

Trăgānus, a, um, bockenzend. *Apic.*

Trăgĕlăphus, i, *m.* ein Brandhirſch, Art eines Wilds. *Solin.*

Trăgēma, ătis, *n.* Nachtiſch, Confect. *Macr.* 2) Art der Palmen. *Plin.* 3) ein Triſenet, gröblich zerſtoſſenes Pulver von Gewürz, Saamen u. d. g.

Trăgĭce, *Adv.* traurig. 2) tragödiſch, prächtig, hochtrabend, wie in den Tragödien. - tractare rem, ein Ding abhandeln. *Cic.*

Trăgĭcōcōmœdia, æ, *f.* ein trauriges Luſtſpiel, vereinigte Tragödie und Comödie oder Schauſpiel, das ſich traurig anfängt und luſtig aufhöret.

Trăgĭcus, a, um, traurig, kläglich. Tragicus exitus, ein trauriges Ende. 2) greulich, erſchrecklich, davon man eine Tragödie ſchreiben könte. Scelus tragicum, ein greulich Bubenſtück. *Liv.* 3) zu einer Tragödie gehörig, Tragödiſch. Tragicus actor, ein Tragödienſpieler, *Liv.* Tragicus poëta, ein Tragödienſchreiber. *Cic.*

Trăgĭcus, i, *m.* ſc. ſcriptor ſ. poëta, ein Tragödienſchreiber. *Cic.*

Trăgion, i, *n.* Bockskraut, ein Gewächs. *Plin.*

Trăgœdĭa, æ, *f.* eine Tragödie, ein Trauerſpiel, worinn Könige, Helden u. d. g. groſſe Leute aufgeführet werden, und alles endlich betrübe abläuft. *Cic.* Tragœdias facere, Tragödien ſchreiben, verfertigen. *Id.* 2) Lerm, Tumult. Excitare tragœdias, einen Lerm machen. *Id.* In nugis tragœdias agere, von geringen Dingen hochtrabende Worte machen. *Cic.*

Trăgœdus, i, *m.* ein Tragödienſpieler. *Cic.*

Trăgon, i, *n.* Meerſtachelkraut. *Tabernæm.*

Trăgŏpa, æ, *f. Solin.* Trăgŏpan, ānis, *m.* Tragopanas, ădis, *f.* ein beſonderer Vogel, ſo gröſſer als ein Adler, einen rothen Kopf und an ſolchem Hörner wie ein Bock hat. *Solin.*

Trăgŏpōgon, ōnis, *m.* Bocksbart, Gauchbrod, ein Gewächs. *Plin.*

Trăgorchis, ĭdis, *f.* Bocksgeil, ein Kraut. *Tabernæm.*

Trăgōgĭgărum, i, *n.* klein Wohlgemuth, Tragdoſten, ein Gewächs. *Celſ.*

Tragos, ſ. Tragus.

Trăgŏsĕlīnum, i, *n.* Bibernell, Bibinell, Bockspeterlein, Steinpeterlein, ein Kraut. *Tabernæm.*

Trăgŭla, æ, *f.* ein Wurfſpieß mit einem Widerhacken. Tragula femur alicujus configere, einem einen Wurfſpieß in die Hüfte ſchmeiſſen. *Liv.* 2) ein Fiſchernetz. *Plin.* 3) Tenta-

re alicui tragulam injicere, einen zu betrügen, übern Tölpel zu werfen ſuchen. *Plaut.*

Trăgŭlārius, i, *m.* ein Schütze, der eine Tragulam führet. *Veget.*

Trăgum, i, *n.* Meerſtachelkraut, Hammelkorn. *Plin.* †2) ein Fiſchnetz. *Gloſſ.* 3) Graupen. *Plin.*

Trăgūrium, i, *n.* & Trăgūria, æ, *f.* Trau, ſ. Traw, Stadt in Dalmatien. *Plin.*

Trăgus, ſ. Tragos, i, *m.* ein Bock. *Martin.* 2) der Ohrenbock, Theil des Ohrs. *Woyt.* 3) Art einer übelſchmeckenden Muſchel oder Fiſches. *Feſt.* 4) Art eines Schwammes. *Plin.* 5) Meertrauben, ein Gewächs. *Plin.* 6) Art eines harten Schwammes. *Plin.*

Trăha, æ, *f.* eine Schleife. *Col.* 2) ein Schlitten.

Trăhārius, i, *m.* einer, der mit einer Schleife fährt. *Sidon.* 2) ein Kärner. *Id. traha.*

Trăhax, ăcis, *o.* an ſich ziehend. 2) räuberiſch, Mauſeköpfig. *Plaut.*

Trahea, æ, *f.* eine Schleife. *Virg. traha.*

Trăho, traxi, tractum, ĕre, ziehen, trecken. - aquam ex puteo, das Waſſer aus dem Brunnen. *Cic.* - gladium de viſceribus, den Degen aus dem Leibe. *Martial.* - plures ſecum in calamitatem, mehrere mit ſich in das Elend. *Cic.* 2) bringen. - aliquem in invidiam, einen bey den Leuten in Haß. *Id.* 3) ſchöpfen, faſſen. - conjecturam ex aliqua re, eine Muthmaſſung von etwas. *Cic.* 4) abnehmen, abziehen. - ſpolia de hoſtibus, den Feinden die Waffen und Kleider. *Id.* 5) empfinden. - moleſtiam ex aliqua re, Verdruß von einer Sache. *Id.* 6) bekommen. - nomen a Marte, den Nahmen von dem Marte. *Id.* - cognomen ex aliqua re, einen Zunahmen von einer Sache. *Id.* 7) erlernen, faſſen. - aliquid ſalis ab uxore, einige Klugheit von der Frau. *Id.* 8) verzögern. - comitia, den Landtag, Verſammlung des Volks. *Id.* 9) in die Länge ſpielen, dehnen. - bellum, den Krieg. *Sall.* 10) - aliquem ad defectionem, einen mit zum Abfall verleiten. *Liv.* 11) - alimentum maternum, ſaugen, an der Mutter trinken. *Col.* 12) - animam, Athem holen, leben. *Plin.* 13) - cariem, von den Holzwürmern gefreſſen werden, wurmſtichig werden. *Plin.* 14) aliquem in diverſum, einen zweifelhaft machen. *Liv.* 15) - fortunam tuam tranquillamque, ruhig und ſicher leben. *Cic.* 16) - noctem per pocula, die Nacht über ſauffen, zechen. *Martial.* 17) - originem ab aliquo, den Urſprung woher haben. *Plin.* 18) - aliquem pedibus, einen bey den Beinen ſchleppen. *Cic.* 19) - ein Mägdgen an ſich ziehen. *Ovid.* 20) - ſomnum, ſchlafen. *Ovid.* 21) - vitam in tenebris, in der Finſterniß leben. *Virg.* 22) - ſuſpirium ex intimo ventre, einen Seufzer aus Bauchsgrunde holen. *Plaut.* 23) - gratiam recte factorum ſibi, ſich den Ruhm der löblichen Thaten zueignen. *Tac.* 24) - colorem rubicundum, roth werden, ſich roth färben. *Colum.* - calorem, warm werden. *Ovid.* - rubiginem, roſtig werden. *Plin.* 25) - genua ægra, kaum die Beine ſchleppen können. *Virg.* 26) - cum animo ſuo, bey ſich überlegen. *Sall.* 27) - vultum, die Stirn runzeln. *Ovid.* 28) - decem annos, 10. Jahr währen. *Flor.* 29) - diutius in morbo aliquo, ſich lange mit einer Krankheit ſchleppen. *Celſ.* 30) Trahit ſua quemque voluptas, einem jeden Narren gefällt ſeine Weiſe, viel Köpfe, viel Sinne. *Virg.* 31) Trahit aquam navigium, das Schiff iſt leck, ziehet Waſſer. *Sen.* 32) bewegen, rühren. Parva trahunt, Kleinigkeiten rühren. *Plin. Sec.* Trahi laudis ſtudio, von der Ehrbegierde gerühret werden. *Cic.* 33) Quo trahit impetus illam, wo ſie die Beſtürzung hinwendete. *Ovid.* 34) fortreiſen, ſchleppen. *Virg.*

Trājāna, æ, *f. Montecchio*, Stadt im Vicentiniſchen in Italien. 2) - Colonia, Kellen, Flecken im Cleviſchen. *Antonin.* 3) - Legio, Dreckhuſen, Stadt im Maynziſchen. *Trajanus.*

Trājānŏpŏlis, is, ios, eos, *f. Traina*, Stadt in Sicilien.

Trajanus, i, *m.* (*Ulpius*,) Römiſcher Kayſer ums Jahr Chriſti 100. *Plin. Sec.* 2) Trajani Pons, *Alcantara*, Stadt im Spaniſchen Extremadura.

Trajanus, a, um, den Trajānum angehend. 2) Trajanus Portus, *Civita Vecchia*, Stadt und Hafen im Päbſtl. Gebiete in Italien. *Ptol.*

Trājectio, ſ. Transjectio, ōnis, *f.* das Uberfahren. - Acherontis, über den Acheruns. *Cic.* 2) die Verwerfung. - verborum, der Worte. *Id.* 3) das Schieſſen. - ſtellarum, der Sterne. *Id. trajicio.*

Trājectitius, ſ. Transjectitius, a, um, das über (das Meer) geſetzet oder geführet wird. *Paull. JCt.*

Trajecto, ſ. Transjecto, āvi, ātum, āre, durchſtechen. - acu duo fila trahente, mit einer Nadel, worein zween Fäden gefädelt. *Celſ.*

Trājector, ſ. Transjector, ōris, *m.* ein Uberfahrer. 2) ein Durchfahrer. *Prudent. trajicio.*

Trajectum, ſ. Transjectum, i, *n. Trajetto*, Stadt in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. - ad Moſam, Maſtricht, Stadt in Brabant. - ad Rhenum, Utrecht, Stadt in Holland. - Francorum, Frankfurth am Mayn, Reichsſtadt im Oberrheiniſchen Kreiſe. - Suevorum, Schweinfurth, Reichsſtadt in Schwaben. *trajicio.*

Trājectus, ſ. Transjectus, us, *m.* die Uberfahrt, Uberfuhrt. In trajectu Albulæ, im Uberfahren über die Albul oder nachmahlige Tiber. *Liv.* 2) *Faro di Meſſina*, Meerenge zwiſchen Sicilien und Italien.

Trājectus, ſ. Transjectus, a, um, durchworfen. - ferro, mit einem Gewehr. *Virg.* 2) übergeſetzt. - navicula in Africam, in einem Schifflein in Africam. *Cic.*

Trājĭcio, ſ. Transjicio, jēci, jactum, ĕre, hinüber werfen. - jaculo murum, mit einem Wurfſpieß über die Mauer. *Cic.* 2) durchwerfen. - femur tragula, die Hüfte mit einem Wurfſpieſſe. *Cæſ.* 3) durchſtoſſen, durchſtechen. - pugnanti latus lancea, einem Fechtenden die Seite mit einer Lanze. *Liv.* 4) gehen, paßiren. - Alpes, über die Alpen. *Cic.* - flumen vado, über einen Fluß durch den Fuhrt. 5) ſetzen, überſetzen, führen. - exercitum Rhodanum, die Armee über die Rhone. *Planc.* ad *Cic.* - Cyprum, in Cypern. *Plin.* - exercitum in Siciliam, die Armee in Sicilien. *Liv.* - claſſe in Italiam, zu Schiff in Italien. *Plin.* 6) werfen. - ocu-

- oculos aliquo, die Augen wohin. *Lucret.* 7) welzen, ſchieben. - culpam in aliquem, die Schuld auf einen. *Cic.* - negotium ad novos magiſtratus, die Sache auf die neuen Obrigkeiten. *Cic.* 8) verwerffen, verſetzen. - verba, die Worte. *Cic. trans & jacio.*

Tralatio, ſ. Translatio. Tralatitius, ſ. Translatitius. Tralator, ſ. Translator. Tralatus, ſ. Translatus.

Tralles, ium, & Trallis, is, *f. Plin.* Stadt in Carien, al. in Lydien. *Cic.*

Trallianus, a, um, Trallisch, von oder zu der Stadt Tralles gehörig. *Cic.*

Traloquor, ſ. Transloquor, locutus ſum, loqui, durchaus reden, nach der Ordnung fort reden. *Plaut. trans & loquor.*

Traluceo, ſ. Transluceo. Tralucidus, ſ. Translucidus.

Trama, æ, *f.* der Eintrag im Gewebe. *Plin.* 2) - figuræ, ein dürrer ausgehungerter Cörper. *Perſ.* 3) Tramæ putridæ, nichtswürdige Dinge. *Plaut.* 4) Thremes, Stadt in Champagne, in Frankreich.

Trameo, ſ. Transmeo.

Trames, itis, *m.* ein Fußſteig. In viam transverſis tramitibus transgredi, von den Fußſteigen wieder auf die Straſſe, den rechten Weg kommen. *Liv.* 2) ein buſchichter, waldichter Ort. *Propert.*

Tramitto, ſ. Transmitto.

† Tramoſericum, i, *n.* Zeug, worinnen die Werfte aus Leinen, der Eintrag aber Seide iſt, halbſeidener Zeug. *Ugut.*

† Trana, æ, *f.* Ort, wo das Meer austritt und hernach gefiſcht kan werden. *Freſn.*

† Tranaticum, i, *n. Freſn.* † Tranatorium, i, *n.* Zins, Abgabe für die Freyheit an dergleichen Orten fiſchen zu dürfen. *Freſn.*

Trano, ſ. Transno, avi, atum, are, überſchwimmen. - aquas, übers Waſſer. *Quint.* - Gangem, über den Gangem. *Cic.* 2) hinüberfliegen. - nubila, über die Wolken. *Virg.* 3) überſteigen. - pericula, die Gefahr. *Sil.*

Tranquille, *Adv.* ruhig, ſtille, in der Stille. - vitam transducere, ſein Leben zubringen. *Cic.* A Parthis tranquille, wegen der Parther iſt alles ſtille. *Cic.* Tranquilliſſime conſenuit, er iſt in lauter Ruhe alt geworden. *Suet.*

Tranquillitas, atis, *f.* die Stille, die Ruhe. - animi, des Gemüths. *Cic.* Locus tranquillitatis pleniſſimus, Ort wo alles ſehr ſtille iſt. *Cic.* - maris, Stille des Meers. *Cic.* - vitæ, des Lebens. *Cic.* 2) ſtille Wetter. Tranquillitate proficiſci, bey ſtillem Wetter abreiſen. *Cic.* 4) Heidniſche Göttin, welche ihren Tempel auſſerhalb Rom gehabt. *Liv.* 4) Titul der Kaiſer. *Eutrop.*

Tranquillo, avi, atum, are, ſtillen, beruhigen. - animum, das Gemüth. *Cic.* - mare oleo, das Meer mit Oele. *Plin.*

Tranquillum, i, *n.* ſtille Wetter. Tranquillo quilibet gubernator eſt, bey ſtillem Wetter kan ein jeder Steuermann ſeyn. *Sen.*

Tranquillus, a, um, ruhig, ſtill. Mare ſua natura tranquillum eſt, das Meer iſt ſeiner Natur nach ſtille. *Cic.* Tranquilla vita, ein ruhiges Leben. *Cic.* Tranquilliſſimus animus, ein ſehr ruhiges Gemüth. *Cic.* 2) Tranquillum eſt, es iſt gut, ſtille Wetter. *Plaut.* 3) Amor fratri in tranquillo eſt, es ſtöret den Bruder nichts in ſeiner Liebe. *Ter.* 4) Adhuc res tranquilla eſt, es ſtehet noch gut mit der Sache, es hat noch nichts damit zu bedeuten. *Id.* 5) Tranquilla frons, dem man an der Stirn nichts anſiehet, daß er böſe oder beunruhiget ſey. *Cic.* 6) *m.* Römiſcher Zuname.

Trans, *Præpoſ. cum Acc.* über, hinüber. Trans mare currere, ſich über das Meer begeben. *Hor.* Trans Alpes ſequi aliquem, einem über die Alpen folgen. *Cic.* 2) jenſeit. Trans Euphratem perire, jenſeit des Euphrats umkommen. *Cic.* Eo tempore trans mare fui, zu der Zeit bin ich jenſeit des Meers geweſen. *Cic.* Trans montem Taurum auditum eſt, man hat jenſeit des Tauriſchen Gebürgs gehöret. *Cic.*

Transabeo, ivi & ii, itum, ire, hinüber gehen. - æquora, über die See, das Meer. *Val. Flacc.* 2) - fuga, davon fliehen. *Stat.* Capulo largius transabiit ictibus enſis coſtas, das Schwerd iſt bis an den Heft der Ribben durchgegangen. *Stat.*

Transacincum, i, *n.* Peſt, der Stadt Ofen gegen über, ſo Acincum hieß. *Notit. Imper.*

Transactio, onis, *f.* Vergleich in einer ſtrittigen Sache. *Ulp.* - publica, dergleichen Fürſten und Herren machen. - privata, dergleichen von Privatperſonen über Privatzwiſtigkeiten getroffen wird. - ſimplex, ſo mit einem bloſſen Pacto geſchiehet. - mixta, wenn noch eine ſtipulation darzu kömmt. - univerſalis, wenn dadurch alle Streitigkeiten gehoben werden. - ſpecialis, wenn nur über eine beſondere Sache tranſigirt wird. - jurata, wenn man ſich zu deſſen Haltung durch einen Eyd verbindet. - injurata, welcher ohne Eyd geſchiehet. - judicialis, welcher vor Gericht geſchiehet oder doch von ſolchem confirmirt wird. - extrajudicialis, welcher ohne gerichtliche Auctorität vollzogen wird. *Ict. tranſigo.*

Transactor, oris, *m.* der einen Vergleich ſtiftet, etwas abhandelt. *Cic.*

Transadigo, egi, actum, igere, durch und durch ſtoſſen. - crates pectoris enſe, einen durch die Ribben. *Virg.*

Transalbiani, orum, die Einwohner über der Elbe gegen Norden. *Annal. Germ.*

† Transalpinator, oris, *m.* der über das Alpengebürge paßiret, gehet. *Matth. Par.*

Transalpinus, a, um, jenſeit der Alpen gelegen. Transalpina Gallia, Gallien jenſeit der Alpen, das itzige Frankreich nach Rom zu rechnen. *Cic.* Transalpina bella, Kriege, ſo jenſeit der Alpen geführet worden. *Cic.*

Transbibo, bibi, bibitum, ere, austrinken. *Cæl. Aur.*

Transcædo, cidi, ciſum, ere, durchaus prügeln, rein auspeitſchen. *Plaut. cædo.*

Transcendo, di, ſum, ere, hinüber ſteigen, überſteigen. - in naves inimicorum

rum, in der Feinde Schiffe. *Cæſ.* 2) gehen. - Rhenum, über den Rhein. *Vellej.* 3) ſich erſtrecken, ſich ausbreiten. - in provincias, in die Provinzen. *Tac.* - Taurum, über den Taurum. *Cic.* 4) überſchreiten. - fines juris, die Grenzen des Rechts. *Lucret.* 5) übertreffen. - facta alicujus, eines Thaten. *Sil.*

Transcindo, ſ. Transſcindo, ſcĭdi, ſciſſum, ĕre, durchſchneiden. 2) - aliquem loris, einen durch Karbatſchen. *Plaut.*

Transcōlo, āvi, ātum, āre, durchſeihen, durch ein Tuch oder Papier lauffen laſſen. *Oct. Horat.*

Tranſcrībo, pſi, ptum, ĕre, abſchreiben. - orationes ſua manu, die Reden mit eigener Hand. *Auct.* ad *Her.* 2) verſetzen. - feminam in viros, eine Frau unter die Männer. *Sen.* - in malum, in ein Unglück. *Sen. Tr.* 3) zuſchreiben. - fundos viro, ſeine Grundſtücke dem Manne. *Sen.* 4) auf einen ſchreiben. - nomina. *Cic.* - pecuniam, das Geld, nehmlich das man als Banquier von einem hat, und es mit des Eigeners Zufriedenheit einem andern leihet. *Cic.*

Tranſcriptio, ōnis, *f.* der Transport, ſeines Rechts, ſeines Geldes u. d. g. auf einen andern. 2) ein Prätext, eine Excuſe, nichtige Entſchuldigung. *Quint.*

Tranſcurro, curri, curſum, ĕre, hinüber lauffen. 2) geſchwind lauffen. - ad forum, auf den Markt. *Ter.* - in arcem, auf das Schloß. *Id.* 3) vorüber, vorbey lauffen. - oculos alicujus, einem vor den Augen. *Ovid.* 4) obenhin berühren. - aliquid in narratione, etwas in der Erzehlung. *Quint.* 5) ausſchweiffen. Expoſitio tranſcurrit, die Erklärung ſchweifft aus. *Plin.* 6) vorbey gehen. Aeſtas tranſcurrit, der Sommer gehet vorbey, vorüber. *Plin. Sec.* 7) - curſum ſuum, Dinge vornehmen, ſo über ſein Vermögen ſind. *Cic.*

Tranſcurſus, us, *m.* das Vorübergehen, das Vorbeygehen. Attingere aliquid in tranſcurſu, etwas nur beyläufig, obenhin berühren. *Plin.*

Transdānŭbiānus, a, um, jenſeit der Donau liegend, drüben über der Donau ſich befindend.

Transdo, ſ. Trado. Transduco, ſ. Traduco.

† Tranſenda, æ, *f.* Gaſſe, Paſſage, Durchgang. *Freſn.*

Tranſenna, æ, *f.* eiſern oder hölzern Gegitter. Per tranſennam aſpicere, obenhin anſehen. *Cic.* 2) Netz. Ab tranſenna lumbricum petere, auf eine gefährliche Näſcherey aus ſeyn. *Plaut.* Inducere aliquem in tranſennam, einen ins Netz führen, berücken. *Plaut.* 3) ein Fenſter, das in einem Gitter beſtehet. *Interpr. Salm.*

Tranſeo, īvi, & ii, ĭtum, īre, darüber gehen, hinüber gehen. - fluvium, über den Fluß. *Cic.* - pedibus campum, zu Fuſſe über das Feld. *Lucret.* 2) vorüber gehen. - aliquid ſilentio, etwas ſtillſchweigend. - Neronem, den Neronem übergehen, von ihm nichts ſagen. *Plin.* 3) übergehen. - ad aliquem, zu einem. *Ter.* 4) überlauffen. - aliquem, einen, ihm zuvor kommen. *Plaut.* 5) durchgehen. Tranſit eum haſta, der Spieß gieng durch ihn hinweg, er wurde durch und durch durchſtochen. *Stat.* 6) vorbey gehen. Tranſit dies, der Tag gehet vorbey. *Cic.* 7) vergehen. Tranſit gloria, der Ruhm vergehet. *Cic.* 8) ſich verändern. - in varios colores, in allerhand Farben. *Plin.* 9) überſchreiten. - modum, das Maaß. *Cic.* 10) - vitam, ſein Leben hinbringen, zubringen. *Cic.* 11) - in ſententiam alicujus, einem Beyfall geben, eine Meinung annehmen. *Cic.*

Tranſero, ſ. Transſero, sēvi, ſertum, ĕre, pfropfen. *Stat.*

Tranſeunter, *Adv.* obenhin. *Ammian.*

Transfĕro, tŭli, translātum ſ. trālātum, ferre, hinüber tragen. - aliquid trans alpes, etwas über die Alpen. *Cic.* 2) verſetzen. - arbuſculas, Bäumlein, junge Bäume. *Plin.* 3) ſchieben, welzen. - culpam in aliquem, die Schuld von ſich auf einen andern. *Cic.* - aliquid ad fortunam, etwas auf das Glück. *Cic.* 4) wenden, legen. - ſe ad artes, ſich auf die Künſte. *Cic.* 5) überſetzen. - aliquid in linguam latinam, etwas in die Lateiniſche Sprache. *Plin.* - ad verbum, von Wort zu Wort. *Quinct.* 6) - verbum, ein Wort verblümt oder metaphoriſch brauchen. *Cic.* 7) - cognitionem, bekannt machen. *Cic.* 8) - ad riſus, ein Gelächter aus was machen. *Cic.* 9) - rem in proximum annum, die Sache auf das nächſte Jahr verſchieben. *Cic.* 10) - judicia, die Gerichte von ſich ablehnen und ſie einem andern aufbürden. *Cic.*

Transfīgo, fixi, fixum, ĕre, durchſtechen, durchſtoſſen. - gladio aliquem per pectus, einen mit dem Degen durch die Bruſt, durchs Herz. *Liv.* 2) Cupido cor meum transfixit, Cupido hat mir mein Herz durchſchoſſen, mich verliebt gemacht. *Plaut.*

Transfĭgūrātio, ōnis, *f.* die Verwandelung in eine andere Geſtalt. *Quint.*

Transfĭgūro, āvi, ātum, āre, in eine andere Geſtalt verwandeln, eine andere Geſtalt geben. - ornamento, einer Zierath, einem Stück Geſchmeide. *Ulp.* 2) - animum alicujus, einen auf einen ganz andern Sinn bringen. *Quint.*

† Transflŭvio, āre, über einen Fluß fahren, gehen. *Freſn.*

Transfluo, fluxi, fluxum, ĕre, durchflieſſen, durchrinnen, durchlauffen. *Plin.* 2) vorüber gehen. Dies transfluit, der Tag gehet vorüber. *Claudian.*

Transfŏdio, fōdi, foſſum, ĕre, durchgraben. 2) durchſtoſſen, durchſtechen. - pectus gemino vulnere, die Bruſt gedoppelt, zweymahl. *Ovid.* - fugienti latus, dem Fliehenden den Leib. *Liv.*

Transformis, e, das in eine andere Geſtalt verwandelt worden, metamorphoſirt. *Ovid.*

Transfŏro, āvi, ātum, āre, durchbohren. 2) durchſtechen, durchbohren mit dem Degen und dergleichen. *Senec.*

† Trans-

† Transfrancio, āvi, ātum, āre, aus Engelland in Frankreich überfahren. *Matth. Pariſ. Francia.*

Transfretānus, a, um, jenſeit der Meerenge, des Meers wohnend. *Tertull.*

Transfrĕtātio, ōnis, *f.* die Uberfahrt, Uberſchiffung über das Meer. *Gell.*

Tranfrĕto, āvi, ātum, āre, überfahren, eigentlich über die Meerenge. *Plin.* 2) überführen. *Ammian.*

Transfūga, æ, *c.* ein Uberläuffer, der zum Feind übergehet. *Cic.*

Transfŭgio, fūgi, fŭgĭtum, ĕre, überlauffen, übergehen. -ad hoſtes, zum Feinde. *Plaut.* -ab afflicta amicitia ad florentem, von einem unglücklichen Freunde zu einem, der in gutem Zuſtande lebet. *Cic.*

Transfŭgium, i, *n.* das Uberlauffen. *Plin.*

Transfūmo, āvi, ātum, āre, durchräuchern. *Stat.*

Transfunctōrius, a, um, das obenhin geſchicht, liederlich. *Tertull.*

Transfundo, fūdi, fūſum, ĕre, durch- oder übergieſſen. 2) gieſſen. - in alia vaſa, aus einem Gefäß in das andere. *Colum.* 3) - amorem in aliam, ſeine Liebe einer andern zuwenden. *Cic.* 4) - laudes ſuas ad alterum, ſein Lob einem andern mittheilen. *Cic.* 5) - vinum, den Wein abziehen.

Transfūſio, ōnis, *f.* die Gieſſung aus einem Gefäſſe in das andere. 2) die Durchſeihung, das Filtriren. Separare aliquid transfuſione, etwas durch das Filtriren abſondern. *Plin. transfundo.*

Transglūtio, īvi, ītum, īre, verſchlucken. *Macer.*

Transgrĕdior, greſſus ſum, grĕdi, hinüber ſchreiten. 2) hinüber-drüber gehen. - Alpes, über die Alpen. *Cic.* 3) drüber ſpringen, ſteigen. - pomœrium, über den Zwinger. *Cic. gradior.*

Transgreſſio, ōnis, *f.* die Uberſchreitung. 2) der Ubergang über ein Gebürge. *Cic.* 3) die Verwerfung der Worte in einer Rede. *Cic.*

Transgreſſor, ōris, *m.* ein Ubertreter.

Transgreſſus, us, *m.* der Ubergang. 2) die Uberfahrt. *Gell.*

Transjăcio, jēci, jactum, ĕre, drüber werfen. 2) Transjaci ne ſagitta quidem poteſt, man kan auch mit keinem Pfeile drüber ſchieſſen. *Solin.*

† Transībĭlis, e, da man drüber oder durchgehen kan. *Matth. Par.*

Transjectio, ſ. Trajectio. Transjectitius, ſ. Trajectitius. Transjecto, ſ. Trajecto. Transjector, ſ. Trajector. Transjectum, ſ. Trajectum. Transjectus, ſ. Trajectus. Transjicio, ſ. Trajicio.

Transīgo, ēgi, actum, ĕre, vollenden. - multas res, viele Sachen. *Cic.* 2) durchſtoſſen. - ſe ipſum gladio, ſich ſelbſt mit dem Degen. *Tac.* 3) gütliche Handlung pflegen, ſich vergleichen. - cum aliquo de re aliqua, mit einem eines Dinges wegen. *Cic.* 4) ausmachen. - multas res uno tempore, viel Dinge auf einmahl, zu einer Zeit. *Cic.* 5) hinbringen, zubringen. - ætatem, ſeine Zeit. *Suet.* - vitam, das Leben. *Sall.*

Transjicio, ſ. Trajicio.

Transĭlio, ivi, & ui, ultum, īre, darüber ſpringen. - muros, über die Mauern. *Liv.* 2) vorbey gehen, mit Stillſchweigen übergehen. - aliquid, etwas. *Cic.* 3) - munera Liberi, zu viel trinken. *Horat. ſalio.*

Transĭlis, e, der durch andere durchwächſt. *Plin.*

Tranſilvānia, ſ. Tranſylvania, æ, *f.* Siebenbürgen, Landſchaft an Ungarn.

Tranſilvanus, ſ. Tranſylvanus, a, um, Siebenbürgiſch. 2) *m.* ein Siebenbürger.

Transĭſŭlānus, a, um, jenſeit der Yſſel gelegen. Transiſulana Provincia, Oberyſſel, Landſchaft der vereinigten Niederlande. *Iſala.*

Transĭtio, ōnis, *f.* der Ubergang. - ad hoſtes, zu den Feinden. *Cic.* - ad plebem, die Veränderung des Standes, da man aus einem Ritter ein Bürger wird. *Cic.*

Transĭtōrius, a, um, da man durchgehet. Domus tranſitoria, ein Haus da man durch und auf eine andere Gaſſe gehet. *Suet.* † 2) vergänglich, das vorüber gehet. *Sarisb.*

Transĭtus, a, um, übergangen, überſtiegen. *Liv.*

Transĭtus, us, *m.* der Ubergang. - foſſæ, über den Graben. *Cic.* 2) - in alias figuras, Verwandelung in andere Geſtalten. *Plin.* 3) In tranſitu, im Vorbeygehen, obenhin. *Quint.* 4) ein Durchgang, wenn die in arſi ſtehenden Noten diſſoniren. *Walther.* † 5) der Tod. *Annal. Germ.*

Transjungo, nxi, nctum, ĕre, umſpannen. - mulam, ein Maulthier. *Ulp.*

Translābor, lapſus ſum, lābi, drüber fallen. 2) - Padum volatu, über den Po fliegen. *Claudian.*

Translātio, ſ. Tralatio, ōnis, *f.* die Verſetzung, Umſetzung der Bäume u. d. g. *Colum.* 2) - pecuniæ a juſtis dominis ad alienos, die Bringung des Geldes von den rechtmäßigen Herren auf andere. *Cic.* 3) - verbi, Uberſetzung eines Worts. *Cic.* 4) metaphoriſcher Gebrauch eines Worts. *Cic.* † 5) - cauſſæ, die Bringung einer Rechtsſache von einem niedern Richter an einen höhern. *Freſn. transfero.*

Translātĭtie, ſ. Tralatitie, *Adv.* obenhin, ohne Fleiß, nachläßig. *Ulp.*

Translātĭtius, ſ. Tralatitius, a, um, übernommen, anders woher gebracht. *Cic.* 2) gemein, ordinair, das nichts beſonders hat. Funus translatitium, ein Leichenbegängniß, wobey es nichts beſonders giebt. *Cic.* 3) alten Herkommens. *Cic. Interpr. Heinecc. transfero.*

Translātīve, ſ. Trālātive, *Adv.* obenhin, mit ſchlechter Sorgfalt. *Modeſt. Ict.*

Translātīvus, ſ. Trālātīvus, a, um, metaphoriſch, tropiſch. 2) das zu verändern iſt. das einiger Aenderung vonnöthen hat. *Cic. transfero.*

Translāto, āvi, ātum, āre, verſetzen. 2) überſetzen. *Anaſtaſ. Bibl.* 3) anders wohin bringen. *Id.*

Tranſlātor, ſ. Tralātor, ōris, *m.* der etwas auf einen andern bringet. *Cic.* 2) ein Dollmetſcher, Überſetzer. *Hieron.*

Translēgo, lēgi, lectum, ĕre, durchleſen, ganz durchleſen. - alicui aliquid, einem etwas. *Plaut.*

Translūceo, ſ. Traluceo, luxi, ēre, durchſcheinen. Gemmæ translucentes, durchſcheinende Edelgeſteine. *Plin.*

Translūcĭdus, ſ. Tralucidus, a, um, deutlich. *Quint*

† Transmărīno, āre, übers Meer reiſen, ſchiffen, fahren. *Freſn.*

Transmărīnus, a, um, jenſeit des Meers. Transmarina vectigalia, die Intraden, ſo von jenſeit des Meers eingehen. *Cic.* 2) von jenſeit des Meers. Hoſpes transmarinus, ein Fremder von jenſeit des Meers, der über das Meer herüber gekommen. *Plaut.*

Transmeābĭlis, e, über das man gehen kan. *Auſon.*

Transmeātōrius, a, um, zum Durchgehen oder Durchlauffen geſchickt. *Tertull.* Fiſtula transmeatoria, eine Waſſerröhre. *transmeo.*

Transmeo, āvi, ātum, āre, durchgehen, durchziehen. - terra marique, zu Waſſer und Lande. *Tac.* 2) hinüber gehen, hinüber ziehen. *Plin.*

Transmĭgrātio, ōnis, *f.* die Auszìehung, Fortziehung. *Prudent.*

Transmĭgro, āvi, ātum, āre, hinüber ziehen, um da zu wohnen. - Vejos, nach Vejis. *Liv.* 2) ziehen. - in hortos, in die Gärten. *Suet.*

Transmiſſio, ōnis, *f. Cic.* Transmiſſus, us, *m.* die Überfahrt, die Paſſage über einen Fluß oder eine See. *Cæſ.* 2) die Verſchickung. - actorum, der Acten. *Id.*

Transmitto, mīſi, miſſum, ĕre, hinüber ſchicken. - exercitum in Africam, die Armee in Africam. *Cæſ.* 2) durchfallen laſſen. Hoc cribrum tantum arenas transmittit, durch das Sieb fällt nur der Sand. *Plin.* 3) drüber werffen. - lapide tectum, einen Stein, mit einem Steine über das Haus. *Plin.* 4) hinüberſetzen, fahren, ſchiffen. - mare, über das Meer. *Cic.* 5) durchgehen laſſen. Transmittit lacus fluvium, der See läſt den Fluß durch ſich hinweg gehen, der Fluß gehet durch den See. *Plin.* 6) vorüber gehen laſſen. - - tempus, die Zeit. *Sen.* - vitam, das Leben. *Plin.* 7) überlaſſen. - alicui hereditatem, einem eine Erbſchaft. *Cic.* - alicui onus, einem die Laſt. *Cic.* 8) überſchicken. - aliquem alicui, einen einem. *Plaut.* 9) durchſchlagen laſſen. litteras, die Buchſtaben (als das Papier.) *Plin.* 10) mit Stillſchweigen übergehen. - aliquid. *Sil.* 11) - periculum, der Gefahr entgehen. *Plin. Sec.* 12) durch und durchgehen, als ein Degen durch den Leib. u. d. g. *Sil. Ital.* 13) durchſtoſſen. - cuſpide pectus, die Bruſt mit dem Degen. *Cic.* 14) - curſu campum, über das Feld hinweg lauffen, rennen. *Virg.* 15) - in formas, bilden. *Colum.* 16) - tempus inter libellos, die Zeit mit ſtudiren zubringen. *Plin. Sec.* 17) überlaſſen, geben. - tempus, Zeit auf etwas wenden. *Cic.* 18) auswarten. - dolorem febris, die Hitze des Fibers. *Plin. Sec.*

Transmontānus, a, um, jenſeit des Berges gelegen. *Liv.* Transmontana Provincia, Tra los Montes, Theil von Portugal.

Transmōſānus, a, um, jenſeit der Maas gelegen. Transmoſana ditio, das Herzogthum Limburg.

Transmŏveo, mōvi, mōtum, ĕre, verlegen. - legiones Syria, die Legionen aus Syrien. *Tac.* 2) verrücken, bringen. - gloriam in ſe, den Ruhm auf ſich, ſich den Ruhm zueignen. *Ter.*

Transmūto, āvi, ātum, āre, verändern, verwechſeln. - dextera lævis, das rechte mit dem linken. *Lucret.*

Transnăto, āvi, ātum, āre, hinüber ſchwimmen. - flumen cum equitatu, mit der Cavallerie über den Fluß. *Liv.* 2) ſchwimmen. - e fluvio in lacum, aus dem Fluſſe in den See. *Plin.*

Transnāvĭgo, āvi, ātum, āre, hinüberſchiffen. *Sever. Sulp.*

† Transnāvo, āre, überſchiffen. *Freſn.*

Transno, ſ. Trano, āvi, ātum, āre, hinüberſchwimmen. - flumen, über den Strom. *Cic.*

† Transnocto, āre, die Nacht zubringen. 2) die Nacht über bey ſich behalten. *Freſn.*

Transnōmĭno, āvi, ātum, āre, anders nennen, den Nahmen verändern. - ſe Panſam, ſich an ſtatt des vorigen Namens Panſam nennen. *Suet.*

Transnūmĕro, āvi, ātum, āre, weiter zehlen. *Auct.* ad *Her.*

Tranſpādānus, a, um, jenſeit des Po gelegen. *Cic.* Gallia Tranſpadana, das Herzogthum Venedig und Iſtrien. Tranſpadana Italia, das über dem Po gelegene Italien. *Plin. Padus.*

† Tranſpaſſo, āre, hinüber oder auch durchpaßiren. *Freſn. paſſus.*

Tranſpectus, ſ. Traſpectus, us, *m.* die Durchſicht, das Durchſehen. *Lucret. tranſpicio.*

Tranſpĭcio, ſ. Traſpicio, ſpexi, ſpectum, ĕre, durchſehen. - per aliquid, durch etwas. *Lactant. ſpecio.*

Tranſpōno, pŏſui, pŏsĭtum, ĕre, verſetzen. - arborem in alium locum, einen Baum an einen andern Ort. 2) abſchreiben, herſetzen. - locum ex Piſonis annali, eine Stelle aus des Piſonis Jahrbuche. *Gell.* † 3) abwendig machen. - ſervum, einen Knecht. *Freſn.*

Tranſportāneus, a, um, der anders wohin geſchafft wird. 2) *m.* ein Ausſätziger. *Caſſiod.*

Tranſportātio, ōnis, *f.* die Hinüberführung an einen andern Ort. *Sen.*

Tranſporto, āvi, ātum, āre, hinüber tragen. 2) hinüber führen. - pueros in Græciam, die Knaben in Griechenland. *Cic.* - copias navibus Dyrrachium, die Trouppen zu Schiffe nach Durazzo

Durazzo. *Cic.* 2) verweiſen, relegiren. - aliquem in Inſulam, einen in eine Inſel. *Suet.*

Tranſpŏsĭtio, ōnis, *f.* die Verſetzung. 2) Veränderung einer Diatoniſchen Harmonie in eine Cromatiſche, oder einer Chromatiſchen in eine Diatoniſche. *Walther.*

Tranſpungo, pŭpŭgi, punctum, ĕre, durchſtechen. - lienem igneo cautere, die Milz mit einem glüenden Brenneiſen. *Cæl. Aur.*

Tranſquiētus, a, um, ſehr ruhig. *Plaut.*

Tranſrhēnānus, a, um, jenſeit des Rheins ſich befindend oder her ſeyend. *Cæſ.*

† Tranſſubſtantiātio, ōnis, *f.* Verwandelung der Hoſtie des Abendmahls in den Leib Chriſti.

Tranſſulto, ſ. Tranſulto. Tranſſumo, ſ. Tranſſumo. Tranſuo, ſ. Tranſſuo.

Tranſtăgānus, a, um, jenſeit des Tagi gelegen. Tranſtagana Provincia, Alentejo, Theil von Portugal. *Tagus.*

Tranſtĭbĕrinus, a, um, jenſeit der Tiber her oder ſich befindend. *Cic. Tiberis.*

Tranſtĭgrīnus, a, um jenſeit der Tiger her oder ſich befindend. *Ammian. Tigris.*

Tranſtillum, i, *n.* eine Latte. *Vitr.*

Tranſtrum, i, *n.* ein Querbalke, Balke von einer Wand auf die andere. *Vitr.* 2) eine Ruderbank. Conſidere tranſtris, auf der Ruderbank ſitzen. *Virg.*

Tranſvărĭco, avi, ātum, āre, überſchreiten. *Gloſſ.* 2) - prioribus pedibus, mit dem Vorderfüſſen ſtolpern. *Veget.*

Tranſubſtantiatio, ſ. Tranſſubſtantiatio.

Tranſvectio, ōnis, *f.* die Uberfahrt. - Acheruntis, über den Acheruns. *Cic.* 2) Muſterung, Paßirung der Cavallerie. *Val. Max.*

Tranſvector, ōris, *m.* ein Uberführer. *Solin. transveho.*

Tranſvĕho, vexi, vectum, ĕre, überführen. Tranſvehi, überfahren. - cum navibus in Africam, mit den Schiffen in Africam. *Sall.* 2) die Muſterung paßiren. *Liv.* 3) Tempus tranſvectum eſt, die Zeit iſt vorüber gegangen. *Tac.*

Tranſvĕna, æ, *c.* ein Fremdling. *Cyprian.*

Tranſverbĕro, āvi, ātum, āre, durchſchlagen. 2) durchſtoſſen. - præclaram beſtiam venabulo, ein ſchönes Thier mit dem Fangeiſen. *Cic.*

Tranſverſālis, e, die quer gehend.

† Tranſverſārium, i, *n.* ein Fiſchnetz, ſo quer über einen Fluß gehet. *Freſn.*

Tranſverſārius a, um, querüber gehend oder gelegt. Tranſverſaria tigna, Querbalken. *Cæſ.*

Tranſverſe, *Adv. Vitr.* Tranſverſim, *Adv.* die quer, überzwerch. *Tertull.*

Tranſverſo, āvi, ātum, āre, die quer machen. - farinas, Mehl querüber ſprengen. *Serv.*

Tranſverſus, a, um, die quer, überzwerck. Tranſverſa itinera, Querwege. *Liv.* 2) ſo breit, als was querüber iſt. Tranſverſum digitum diſcedere, einen Querfingerbreit abgehen. *Cic.* 3) widrig, entgegen, contrair. Fortuna tranſverſa, ein widriges Glück. *Cic.* 4) übel geſetzt, übel rangirt. 5) Tranſverſa verba, übel geſetzte Worte. *Cic.* 6) Tranſverſa tueri, ſcheel anſehen, ſchielen. *Virg.* 7) Ex tranſverſo cedere ſicut cancer, wie ein Krebs die quer gehen. *Plaut.* 8) Tranſverſum agi, einen Torkel haben, ſich ſeine Affecten zu weit bringen laſſen. *Cic.* 9) Tranſverſos incurſare, dem Feinde in die Flanc gehen, ihn von der Seite angreiffen. *Veget. transverto.*

Tranſulto, ſ. Tranſſulto, āvi, ātum, āre, hinüber ſpringen. 2) - ex equo feſſo in recentem, von einem müden Pferde auf ein friſches ſpringen. *Liv. ſalto.*

Tranſūmo, ſ. Tranſſumo, ſumſi, *vel* ſumpſi, ſumtum *vel* ſumptum, ĕre, hinüber nehmen. 2) herüber nehmen. 3) - haſtam læva, den Spieß aus der rechten Hand in die linke. *Stat.*

Tranſſumtum, i, *n.* eine ſollenne Urkunde, welche aus dem Protocoll gezogen iſt. *Jct.*

Tranſuo, ſ. Tranſſuo, ſui, sūtum, ĕre, drüber nehen, drauf flicken. *Colum.*

Tranſvŏlĭto, āvi, ātum, āre, drüber fliegen. - aliquid, über etwas. *Lucret.*

Tranſvŏlo, ſ. Travŏlo, āvi, ātum, āre, drüber fliegen. 2) hinüber fliegen. - Alpes, über die Alpen. *Cic.* 3) überlauffen. - ad hoſtes, zum Feinde. *Plaut.* - ad alteram partem, zur andern Partey, ſich mit zur andern Partey ſchlagen. *Cic.* 4) geſchwind darüber weggehen. - aliquid, über etwas, es gar ein wenig berühren. *Horat.* 5) Tranſvolans animum cogitatio, eine Gedanke, ſo geſchwind wieder vergehet. *Plin.*

Tranſvolvo, vi, vŏlūtum, ĕre, hinüber welzen. *Prudent.*

Tranſvŏrātio, ōnis, *f.* das Verſchlucken. *Cæl. Aur.*

Tranſvŏro, āvi, ātum, āre, verſchlucken, einnehmen. *Cæl. Aur.* 2) verfreſſen. - opes, ſein Vermögen. *Apul.*

Tranſylvania, ſ. Tranſilvania.

Tranum, i, *n.* Trani, Stadt in dem Lande Bari, im Königreich Neapolis.

Trăpes, ētis, *m. Varr.* Trăpētum, i, *n. Colum.* Trāpētus, i, *m.* eine Oelmühle, das Baumöl darauf zu machen; an eine Oelpreſſe, oder Oelſtampe? Vaſa olearia & trapetes, quæ res molæ oleariæ e duro & aſpero lapide, die Oelgefäſſe und Trapetes, welche Theile einer Oelmühle von hartem und rauhem Steine gemacht werden. *Varr.*

Trăpĕza, æ, *f.* ein Tiſch. 2) ein Wechſeltiſch, Wechſelbank.

Trăpezīta, æ, *m.* ein Wechſeler, bey dem man ſein Geld in Sicherheit deponiren oder auch auf Intereſſe ausleihen, hingegen aber dergleichen auch wieder gegen ſeinen Zins bekommen kunte. *Plaut.*

Trăpezium, i, *n.* ein Tiſchlein. 2) ein ungeſchicktes Viereck, daran die einander gegenüber geſetzten Seiten nicht gleich, jedoch zwo einander parallel ſind. *Wolf.* - iſoſceles, daran 2. einander gegenüber ſtehende Seiten paral-

parallel ſind. *Wolf.* - rectangulum, darinne zwey Seiten einander parallel und auch zwey rechte Winkel ſind. *Id.* - ſcalenum, darinn 2. Seiten einander parallel, alle aber ungleich ſind. *Id.* - ſolidum, eine abgekürzte viereckichte Pyramide. *Wolf.*

Trăpezoĭdes, is, *n.* ein Viereck, darinn keine Seite der andern parallel iſt.

Trăpezŏphŏron, i, *n.* ein Tiſchgeſtell. *Cic.*

Trăpezuntinus, a, um, Trapezuntiſch. *Trapezus.*

Trăpĕzus, untis, *f.* Trapezunt ſ. Trebiſonde, Stadt am Euxiniſchen Meer in klein Aſien. *Tac.*

† Trappa, æ, *f.* eine Falle, Schleuſſe u. d. g. etwas darinn zu fangen. *Freſn.*

† Trapus, i, *m.* ein Tuch.

Traſi, *indecl.* ſüſſer wilder Galgant. *J. Bauhin.*

Trăſĭmēnĭcus, a, um, zur Traſimeniſchen See gehörig, oder ſie ſonſt angehend. *Sidon. Traſimenus.*

Trăſĭmēnus, ſ. Traſȳmēnus, ſ. Thrăſȳmēnus, i, *m.* Lago di Perugia, See im Kirchenſtaat in Italien. *Ovid.*

Trāvio, ſ. Transvio, āvi, ātum, āre, durchgehen. *Lucret.*

Traulus, i, *m.* ein Liſpeler, der mit der Zunge im Reden anſtößt. *Blancard.*

Trauma, ſ. Trōma, ătis, *n.* eine Wunde, ſo von auſſen her entſtehet. *Blancard.*

Traumătĭcus, a, um, die Wunden angehend. Traumatica, ſc. medicamenta, Wundarzneyen, heilende Mittel, Wundmittel. *Blancard.*

Travolo, ſ. Transvolo.

Trauſi, ōrum, *m.* ehmalige Nation in Thracien. *Herodot.*

Travus, ſ. Dravus.

Treba, æ, *f.* Trevi, Stadt in Italien. *Plin.*

Trebācĭter, *Adv.* durchtrieben, liſtiglich. *Sidon.*

Trebax, ācis, *o.* durchtrieben, verſchlagen, ſchalkhaft. *Sidon.*

Trĕbia, æ, *f.* Trebia, Fluß im Placentiniſchen in Italien. *Lucan.* 2) Trevi, Stadt in Umbrien.

Trĕbiātes, um, *m.* die von Trebia aus Umbrien. *Plin.*

Trebla, æ, *f.* ein Bauerwerkzeug, deſſen eigentliche Beſchaffenheit nicht mehr bekannt iſt. *Cato.*

Trĕbōnius, i, *m.* ein Römer, der den Cæſarem mit hinrichten half. *Hor.*

Trĕbŭla, æ, *f.* - Mutuſca, Monte Leone, Stadt im Kirchenſtaat. *Martial.* 2) - Suffena ſ. Suffenas, Montorio di Romagna, Ort in Romagna. *Plin. Dion. Hal.* 3) Trebbia, Stadt im Neapolitaniſchen *Ptol.*

Trĕbŭlānus, a, um, von oder zu der Stadt Trebula gehörig. *Cic.*

Trecæ, ārum, *f.* Troyes, Stadt in Champagne in Frankreich.

Trecaſſes, ſ. Tricaſſes.

Trĕcātum, i, *n.* Treca, Stadt im Mayländiſchen in Italien.

Trĕcēni, æ, a, je dreyhundert. 2) dreyhundert. Treceni milites, 300. Soldaten. *Liv.*

Trĕcenti, æ, a, dreyhundert. 2) viel. Catenæ trecentæ cohibent Pirithoum, Pirithous iſt mit 300. Ketten gefeſſelt. *Hor. centum.*

Trĕcenties, *Adv.* dreyhundert mal. *Catull.*

Trĕchĕdipnon, i, *n.* ein Schmaußkleid. *Juvenal.*

Trĕchĕdipnus, i, *m.* ein Schmarutzer, der um einer Mahlzeit willen läufft und rennt.

Trecorium, i, *n.* Treguier, Stadt in Bretagne in Frankreich.

Tredecies, *Adv.* dreyzehnmal. *Cic.*

Tredĕcim, *Adj. plur. indecl. o.* dreyzehen.

Tredellinium, i, *n.* Pole, Stadt in Engelland.

Tremæ, ārum, ſ. Trama.

Trĕmĕbundus, a, um, zitternd. Tremebunda manu poſtem tangere, die Pfoſte mit zitternder Hand angreiffen. *Cic. tremo.*

Trĕmĕfăcio, fēci, factum, ĕre, zitternd machen, machen, daß einer erſchüttert. *Virg.* 2) wackelnd machen, machen, daß etwas nicht ſo feſt mehr ſtehet, als vorher. *Cic.*

Trĕmendus, a, um, für dem man erſchüttern muß, erſchrecklich. *Virg. tremo.*

Trĕmiſco, ui, iſcĕre, erzittern. 2) anfangen zu zittern. *Ovid. tremo.*

Trĕmiſſis, is, *m.* eine Römiſche Münze in den tiefern Zeiten, ſo ein Drittheil eines Aurei, und nach unſerer Münze 22. Groſchen, 2. und 2. Drittelpfennig galt, nach andern aber nur ein Drittel weniger als ein ganzer Aureus war. *Trebell. Interpr. Pitiſc.*

Tremitanæ Inſulæ, ārum, *f.* Tremiti, Inſel im Golfo di Venetia.

Trĕmo, ui, ĭtum, ĕre, zittern, beben. - & albeſcere re terribili objecta, und erbleichen, indem man was Schreckliches ſiehet. *Cic.* Trementi voce, mit bebender Stimme. *Cic.* 2) erſchrecken, erzittern. - virgas dictatoris, für den Ruthen oder Stäben des Dictatoris. *Liv.* 3) erſchüttern. Terra tremit, die Erde bebet, erſchüttert. *Plin.*

Tremōla, æ, *f.* Tremouille, Stadt in Frankreich.

Trĕmŏnia, æ, *f.* Dortmund, Reichsſtadt in Weſtphalen.

Trĕmor, ōris, *m.* das Zittern, Beben. Cum tremore dicere, mit Zittern reden. *Cic.* Incidit tremor manibus, die Hände fangen an zu zittern. *Hor.* 2) Tremores labantis ſoli, ein Erdbeben. *Sen. tremo.*

Trĕmŭlus, a, um, zitternd, bebend. Tremulus gradus, ein bebender, zitterlicher Gang. *Ovid.* 2) zitternd machen. Frigus tremulum, Kälte, für der man zittert. *Cic.* ex *Poët.*

† Tremum, i, *n.* Theil des Arms von der Hand bis an den Elnbogen. *Freſn.*

Trenorchium, i, *n.* Tournus, Stadt im Herzogthum Burgund.

Trenta, æ, *f.* Trent, Fluß in Engelland.

Trĕpănātio, ōnis, *f.* die Trepanirung, Durchbohrung der Hirnſchale. *Woyt.*

Trĕpănum, i, *n.* ein Trepan, Bohrer, womit man die Hirnſchale eines Menſchen durchbohret. *Woyt.*

Trĕpĭdanter, *Adv.* zitternd, bebend. 2) furchtſam. - agere, handeln, verfahren. *Cæſ.*

Trĕpĭdātio, ōnis, *f.* das Zittern. - nervorum, der Nerven. *Sen.* 2) die Furcht, Schrecken. Plus trepidationis facere, um deſto gröſſern Schrecken verurſachen. *Liv.*

Trĕpĭde, *Adv.* mit Furcht und Zittern. 2) für Angſt. - ſtativa deſerere, das Lager verlaſſen. *Liv.*

Trĕpĭdo, āvi, ātum, āre, für Furcht zittern, für Angſt beben. Trepidat corde, er fürchtet ſich, daß ihm das Herz bebet, klopft. *Cic.* 2) eilen. - octavum claudere luſtrum, ſein 40. Jahr zurück legen, allernächſt 40. Jahr alt ſeyn. *Hor.*

Trĕpĭdŭlus, a, um, etwas erſchrocken. *Plaut.*

Trĕpĭdus, a, um, zitternd, bebend. - formidine, für Furcht. *Virg.* 2) furchtſam, erſchrocken. - rerum ſuarum, ſeiner Dinge halber. *Virg.* 2) zweifelhaft, gefährlich. In re trepida, bey zweifelhafter Sache. *Liv.* 4) geſchwind, ſchnell. Equi trepidi, geſchwinde Pferde. *Ovid.* Curſus trepidus, ein ſchneller Lauff. *Ovid.*

Trĕpo, ĕre, wenden. *Feſt.*

Trĕpondo, *n. indecl.* ein Gewicht von 3. Pfunden. *Quint.*

Tres, c. tria, *n. Gen.* trium, drey. Dormire ad tres horas, faſt 3. Stunden ſchlafen. *Cic.* Tria nomina habere, drey Namen haben. *Plaut.* 2) Homo trium litterarum, ein Dieb, (weil das Wort Fur aus 3. Buchſtaben beſtehet.) *Plaut.* 3) wenig. Tribus verbis te volo, ich will nur drey, nur wenig Worte mit dir reden. *Plaut.* 4) Tres viri, die Triumviri, die Dreymänner. *Cic.* 5) Tres Tabernæ, Tretabern, ehmaliger Flecken an der Via Appia in Italien. *Cic.* 6) Tres Caſæ, Treca, Ort im Mayländiſchen.

Treſſis, e, drey Aſſes ſchwer. 2) *m.* Römiſche Münze von 3. Aſſibus, unſers Geldes 9. und 3. Fünfteipfennig, oder gleich 1. Kaiſergroſchen. *Perſ.* & *Petiſc.* tres & as.

Tresvĭri, *al.* Tres-viri, *rectius* Tres viri, *Gen.* Trium virorum, *m.* Collegium dreyer Perſonen, die Dreyer. *Plaut.* *tres* & *vir.*

Tretinnio, *al.* Tetrinnio, īvi, ītum, īre, ſchnattern wie eine Ente. *Auct. Philom.*

Trevennium, i, *n.* Trevigno, Stadt in Biſcaja in Spanien.

Trēvĕrĭcus, a, um, von oder zu Trier gehörig. *Plin. Trevir.*

Treuga, æ, *f.* ein Stillſtand, Waffenſtillſtand. 2) Verordnung. *Conſtit. Imper. Gold.*

Trevicus, i, Trevico, Stadt im Königreich Neapolis.

Trēvir, ĭri, *m.* ein Trierer, einer von Trier. *Lucan.*

Trēvĭri, ōrum, *m.* ehmaliges Volk in Gallia Belgica um das itzige Trier. *Cæſ.* 2) die Stadt Trier.

Trēvĭris, is, *f.* Trier, Hauptſtadt ihres Erzbiſchof- und Churfürſtenthums.

Trēvīſāna Marchia, æ, *f.* die Tarviſer Mark, Landſchaft in Italien.

Trēvoltīnus, a, um, von Trevoux.

Trēvoltium, i, *n.* Trevoux, Stadt in Breſſe in Frankreich.

Tri, *Particula in Compoſitis obvia*, drey. Triangulum, ein Dreyeck. ex *tri* & *angulus.* 2) ſehr, ſtark, groß. Trifur, ein Erzdieb, groſſer Dieb.

Triăcontas, ădis, *f.* was 30. enthält, worinn 30. begriffen. *Tertull.*

Triangŭlāris, e, dreyeckicht. Triangularis forma agri, eine dreyeckichte Figur eines Feldes. *Colum.*

Triangŭlum, i, *n.* ein Triangul, Triangel, Dreyeck, eine Figur, die 3. Seiten hat. *Cic.* - acutangulum ſ. oxygonium, ein ſpitzwinkelichtes Dreyeck, in dem alle drey Winkel einander gleich ſind. - aëreum, das Luftdreyeck, die 3. Himmelszeichen, die Zwillinge, Wage und Waſſermann. - æquiangulum, ein gleichwinkelichtes Dreyeck, das 3. gleiche Winkel hat. - æquicrurum ſ. iſoſceles, ein gleichſchenkelichtes Dreyeck, das zwo gleiche Seiten hat. - æquilateron ſ. iſopleurum, ein gleichſeitiges Dreyeck, ſo 3. gleiche Seiten hat. - amblygonium ſ. obtuſangulum, ein ſtumpfwinkelichtes Dreyeck, worinn ein ſtumpfer Winkel iſt. - aqueum, das Waſſerdreyeck, die drey wäſſerichten Zeichen, der Krebs, der Scorpion, und die Fiſche. - auſtrale, das ſüdiſche Dreyeck, ein Geſtirn am Südlichen Theile des Himmels. - axis, das Dreyeck der Achſe, wenn ein Kegel nach der Achs zerſchnitten wird. - birectangulum, ein doppelt rechtwinkelichtes Dreyeck, ein ſphæriſcher Triangel, der zween rechte Winkel hat. - curvilineum, ein krummlinichtes Dreyeck, deſſen drey Seiten krumme Linien ſind. - igneum, das Feuerdreyeck, die 3. feurigen Zeichen, der Widder, Löwe und der Schütz. - iſopleuron ſ. - æquilaterum. - iſoſceles ſ. - æquicrurum. - muſicum, ein Triangel, gewiſſes muſicaliſches Inſtrument. - obtuſangulum ſ. amblygonium. - opticum, das Sehdreyeck, deſſen Grundlinie das Auge ſiehet, die Geſichtsſtrahlen aber die beyden Schenkel geben. - quadrantale, ein Quadrantaldreyeck, ſo in der Trigonometria ſphærica wenigſtens einen Winkel oder Seite von 90. Graden hat. - rectangulum, ein rechtwinkelichtes Dreyeck, worinn ein rechter Winkel iſt. - rectilineum, ein geradlinichtes Dreyeck, deſſen 3. Seiten gerade Linien ſind. *Wolf.* - ſcalenum, ein ungleichſeitiges Dreyeck, wenn keine Seite der andern gleich iſt. *Wolf.* - ſimplex quadrantale, ein einfaches Quadrantaldreyeck, das in der Trigonometria ſphærica nur eine Seite oder auch nur einen Winkel von 90. Graden hat. *Wolf.* - ſphæricum, ein ſphæriſches Dreyeck, ſo von 3. Bögen der gröſten Circul, ſo ſich auf der Fläche einer Kugel zerſchneiden, eingeſchloſſen iſt. *Wolf.* - terreſtre, das irdiſche Dreyeck, die 3. himmliſchen Zeichen, der Stier, die Jungfrau und der Steinbock. *Wolf.* - trirectangulum

gulum, ein dreyfach rechtwinkelicht Dreyeck, deſſen 3. Winkel und 3. Seiten in der Trigonometria ſphærica 90. Grad ſind. *Wolf.*

Triangŭlus, a, um, dreyeckicht. Triangulus ager, ein dreyeckichtes Feld. *Colum.*

Triangŭlus, i, *m.* ein Dreyeck, Triangel.

Triārius, i, *m.* einer der Soldaten des dritten Treffen, mithin der alten verſuchten Leute, die zur Reſerve ſtunden, und nicht eher fochten, als bis es mit den erſten beyden Linien oder Treffen Noth hatte. *Liv.* 2) Römiſcher Zuname einer gewiſſen Familie. *Cic.*

Trias, ădis, *f.* die gedritte Zahl, die Zahl Drey. *Gell.* 2) Zuſammenſtimmung dreyer Klänge in der Muſic. - anarmonica, die unrein klinget. - harmonica, die rein klinget. *Walther.*

Trĭbaccus, a, um, dreybeerig. 2) Tribacca margarita, eine Perle, ſo aus 3. zuſammen gewachſen, dergleichen ſonderlich die Römerinnen gern in den Ohren trugen. *Petron. tres & bacca.*

Tribaciter ſ. Trebaciter.

Trĭballi, orum, *m.* ehmalige Nation in dem heutigen Bulgarien. *Plin.*

Trĭbas, ădis, *f.* ein geiles Weib, die mit ihres gleichen Schande treibt. *Martial.*

Tribax ſ. Trebax.

Trĭboci, ſ. Tribocci, ſ. Tribochi, ōrum, *m.* ehmaliges Volk in dem itzigen Elſaß. Triboccorum Auguſta, Straßburg.

Tribon, ōnis, *m.* ein alter abgetragener Mantel. *Auſon.*

Trībōniānus, i, *m.* ein berühmter Juriſt, und Rath des Juſtiniani I. der die Aufſicht über die Sammlung und Verfertigung des Corporis Juris Juſtinianei hatte, und in den Excerptis vieles änderte und einſchaltete, das ihm als ein Fehler vorgeworfen wird.

Trībōnium, i, *n.* ein abgetragenes Mäntelein, wie dergleichen ſonderlich die Philoſophi Cynici trugen.

Trĭbrăchys, yos, *m.* ein Pes in der Proſodie von 3. kurzen Sylben, z. E. lĕgĕrĕ.

Tribuaria, æ, *f.* Trebur, eine ehmalige Reichsſtadt in dem Darmſtädtiſchen nicht weit von dem Rhein, gegen Maynz über. *Annal. Germ.*

Tribuārius, a, um, vor den Tribum oder Zunft gehörig. Crimen tribuarium, dergleichen Verbrechen. *Cic.*

Trĭbŭla, æ, *f.* ein Dreſchwagen, wie ihn die Alten an ſtatt unſerer Flegel brauchten. *Varr.* 2) ein Dreſchflegel.

Trĭbŭlārium, i, *n.* eine Tenne, Ort, wo man das Getreide driſcht. *Colum.*

† Trĭbŭlātio, ōnis, *f.* die Trübſal, Noth, Angſt. *Tertull.*

Trĭbŭlis, is, *m.* ein Zunftgenoſſe, der aus einem Tribu mit einem iſt. *Cic. tribus.*

Trĭbŭlo, āvi, ātum, āre, dreſchen. *Cato.* 2) plagen, ängſtigen, quälen. *Tertull.*

Trĭbŭlōſus, a, um, rauh, ſcharf, ſtachlicht. 2) holpericht. *Sidon. tribulus.*

Trĭbŭlum, i, *n.* ein Dreſchwagen. *Virg.* 2) ein Flegel, Dreſchflegel.

Trĭbŭlus, i, *m.* Wegdiſtel, ein Gewächs. *Virg.* 2) - aquaticus, eine Waſſernuß, Stachelnuß. *Matthiol.* 3) ein Fußeiſen, Fußangel, Eiſen mit 4. Spitzen, davon allezeit eine in die Höhe ſtehet, es liege das Eiſen wie es wolle.

† Trĭbūna, æ, *f.* eine Emporkirche, al. eine Canzel, erhöheter Stuhl. *Freſn.*

Trĭbūnal, ālis, *n.* Thron. Cœnus auſus propius accedere tribunal, Cönus unterfieng ſich näher zu den Thron zu treten. *Curt.* 2) ein erhabner Ort, Reden zu halten. *Interpr. Schwarz. Altorf.* Antea roſtra navium tribunali præfixa fori decus erant, die Schiffſchnäbel, welche man vorzeiten an dem Rednerplatz aufhieng, waren eine Zierde des Hauptplatzes. *Plin.* 3) ein Richterſtuhl, erhabner Stuhl in Geſtalt eines halben Circuls; rectius, ein hohes mit einem Gegitter umgebenes Gerüſt von Bretern, worauf der Stuhl des Richters ſtund, die Bedienten aber auch noch Raum hatten, wogegen dergleichen in den Lägern von Raſen aufgeführet wurde, worauf auch des Feldherrn Stuhl geſetzet wurde. *Pitiſc.* Pro tribunali agere cum aliquo, mit einem vor dem Richterſtuhle, vor Gerichte handeln. *Cic.* De tribunali pronunciare, das Urtheil auf dem Richterſtuhle fällen, Recht ſprechen. *Cic.* - nummarium, Ort, da man das Recht für Geld ſpricht oder es für Geſchenk erhält. *Sen.* 4) vornehmes Begräbniß. *Tac. & Pitiſc.* 5) Batterie von Erde und Raſen, das Geſchütz darauf zu pflanzen. *Id.*

Trĭbūnātus, us, *m.* das Zunftmeiſteramt. Tribunatum petere ab aliquo, bey einem um das Zunftmeiſteramt anhalten. *Cic.* Tribunatus ſanctitas, die Unverletzlichkeit des Zunftmeiſteramts. *Cic. tribunus.*

Trĭbūnĭtius, a, um, zum Zunftmeiſteramt gehörig. Tribunitii candidati, die um das Zunftmeiſteramt anhalten. *Cic.* Tribunitia poteſtas, die Zunftmeiſterliche Gewalt. *Cic.* 2) Tribunitius (vir,) einer, der Zunftmeiſter geweſen iſt. *Cic.* 3) Tribunitiæ leges, Geſetze, ſo die Zunftmeiſter gegeben. *Cic. tribunus.*

Trĭbūnus, i, *m.* ein Vorſteher. 2) - plebis, Vorſteher der Bürgerſchaft, ſo ſacroſanctus oder allerdings unverletzlich war, mit ſeinen Collegen des Volks Beſtes, ſonderlich die Freyheit wahrnahm, und alle nachtheilige Rathsſchlüſſe hintertreiben kunte. *Cic.* 3) - militum conſulari poteſtate, ein Kriegsrath ſo bey den Römern ſtatt eines Bürgermeiſters das Regiment führete. *Liv.* 4) - militum, ein Obriſter, Kriegsofficier, deren 6. bey einer Legion waren, und da dieſe aus 6000. Mann Infanterie beſtund, jeder 1000. Mann commandirte. *Liv.* 5) - ærarii, ein Schatzmeiſter, Rentmeiſter, der nebſt ſeinen Collegen die gemeine Schatzkammer verwaltete. *Cic.* 6) - Celerum, Obriſter über die Reuter, zur Zeit der Römiſchen Könige. *Liv.* 7) - fabricarum, Oberaufſeher der Waffenverfertigung. *Ammian.* 8) - maritimorum, Oberaufſeher des Seeweſens. *Caſſiod.* 9) - Notariorum, ein Canzler, Oberſter der Secretarien. *Inſcr. vet.* 10) - voluptatum, Ober-

Oberaufſeher der gemeinen Luſtbarkeiten, der Spiele u. d. g. *Caſſiod.* 11) - vigilum, ein Wachtmeiſter. *Cod.* 12) - fabrûm, ein Zeugmeiſter. *Inſcr. vet.* 13) - Scholarum, Obriſter einer Kaiſerlichen Garde. *Cod.* 14) - ærarii, ein Kriegszahlmeiſter. *Varr.*

Trĭbuo, ui, ūtum, ĕre, zueignen, geben. - ſuum cuique, einem jeden das Seinige. *Cic.* - fidem teſtimonio, dem Zeugniſſe glauben. *Cic.* 2) erweiſen. - officium alicui, einem einen Dienſt. *Cic.* - honorem, Ehre. *Cic.* - beneficium, eine Wohlthat. *Cic.* - plurimum alicui, einen am höchſten ſchätzen. *Cic.* - multum ſemper alicui, einen jederzeit gar hoch halten. *Cic.* 4) theilen. - rem univerſam in partes, die ganze Sache in Theile. *Cic.*

Triburium, i, *n.* Trebur, eine zerſtörte Stadt in Obercatzenelnbogen an dem Rhein.

Tribus, us, *f.* ein dritter Theil des Römiſchen Volks, worein es Romulus Anfangs deſſen Wenigkeit wegen theilete. *Liv.* 2) ein fünf und dreyßigſter Theil deſſelben, in ſo viel es endlich getheilet wurde, da deſſen Menge ſo gewaltig zugenommen hatte. Credent omnes V & XXX. tribus homini graviſſimo, es werden dem anſehnlichen Manne alle 35. Tribus, Zünfte glauben. *Cic.* Movere aliquem tribu, einen aus einem Tribu oder Zunft ſetzen. *Cic.* 3) ein Stamm, Geſchlecht, Land. Duodecim Tribus Iſraëlitarum, die 12. Stämme, Länder Iſrael. 4) eine Claſſe, Ordnung. In ſecunda quaſi tribu eſſe, in der andern Claſſe ſeyn, zu der andern Ordnung gehören. *Colum.*

Tribūtārius, a, um, zinsbar, tributbar, der Schatzung oder Steuern giebt. Civitas tributaria, eine tributbare Stadt. *Juſtin.* Prædia tributaria, ſteuerbare Güther. 2) den Tribut angehend. Litteræ tributariæ, dergleichen Brief. *Cic.* *tributum.*

Trĭbūtim, *Adv.* nach den Zünften. - populo ſatisfacere, dem Volk ein Genüge thun. *Cic.* *tribus.*

Trĭbūtio, ōnis, *f.* die Zueignung, Ubergebung, Austheilung. *Cic.*

Trĭbūtor, ōris, *m.* ein Geber, Mittheiler. *Apul.*

Trĭbūtōrius, a, um, zur Austheilung gehörig. *Ulp.*

Trĭbūtum, i, *n.* der Tribut, Herrnabgabe, Impoſt. - imperare. *Plaut.* - imponere, Tribut ausſchreiben, auferlegen. *Cæſ.* - ferre. *Cic.* - conferre, *Cic.* - pendere, den Tribut abſtatten, abführen, geben. *Cæſ.* Tributo liberare, vom Tribut befreyen. *Cic.* Tributum capitis, Kopfſteuer. *Cod.*

Trĭbūtus, us, *m.* der Tribut. - his major penditur grösserer wird dieſen abgeſtattet. *Plaut.* *tribuo.*

Trĭbūtus, a, um, gegeben. *Cic.* *tribuo.* 2) nach Tribubus getheilet. Comitia tributa, Verſammlungen des Volks, wobey ſie nach ihren Tribubus votirten. *Gell. obſ.* In den comitiis tributis deliberirten alle Bürger, und votirten durch die Deputirten der Zünfte, gleichwie in comitiis curiatis auch alle Bürger deliberirten, und nach Curien votirten: In comitiis centuriatis votirten nur Centurien aus den Claſſen, folglich waren die armen Bürger ausgeſchloſſen. *tribus.*

Trica ſ. Tricia.

Trĭcæ, ārum, *f.* Haare, Fäden und dergleichen, die ſich den jungen Hünern um die Füſſe wickeln. *Non.* 2) allerhand Verwirrung und Verhinderniß, Schwierigkeiten. *Cic.* 3) nichtswürdige Dinge. *Martial.*

† Trĭcallium, i, *n.* wo drey Wege zuſammen kommen. *Freſn.*

Trĭcămĕrātus, a, um, drey Stockwerk hoch. *Hieron.*

Trĭcaſſes, Trecaſſes, Tricaſes, Trecaſes, ium, ſ. Tricaſſini, orum, *m.* die Tricaſſer, ehmaliges Volk um das itzige Troyes in Frankreich. *Plin.*

Trĭcaſtīni, ōrum, *m.* ehmaliges Volk um das jetzige Saint Paul Tricaſtin, ſ. S. Pol de trois Chaſteau, in Dauphiné in Frankreich. *Liv.*

Tricca, æ, *f.* ehmalige Stadt in Theſſalien. *Liv.*

Triccæus, a, um, von oder zu der Stadt Tricca gehörig. *Avien.*

† Trĭcēnārium, i, *n.* die Leſung von 30. Meſſen für einen Verſtorbenen. *Freſn.*

Trĭcēnārius, a, um, von dreyßigen. Filius tricenarius, ein Sohn, der 30. Jahr alt iſt. *Sen.* 2) Vites tricenariæ, Weinſtöcke, ſo 30. Maaß Wein geben. *Varr.* *triceni.*

Trĭcēni, æ, a, je dreyßig. 2) dreyßig. Latere tricenis diebus, ſich dreyßig Tage verborgen halten. *Plin.* Pedum tricenûm, das 30. Fuß lang iſt. *Cic.*

Tricennālis, e, das 30. Jahre währet oder gewähret hat. Bellum tricennale, ein dreyßigjähriger Krieg. 2) Tricennalis præſcriptio, Verjährung, die in 30. Jahren geſchiehet.

Trĭcennium, i, *n.* dreyßig Jahre, Zeit von 30. Jahren.

Trĭcentēni, æ, a, je dreyhundert. 2) dreyhundert. *Colum.*

Trĭcenties, *Adv.* dreyhundert mal. *Martial.*

Trĭceps, pĭtis, *o.* dreyköpfig, das 3. Köpfe hat. *Cic.*

Trĭcēſimārius, a, um, was den 30. Tag geſchiehet. *Sext. Plac.*

Trĭcēſimus, a, um, der dreyßigſte. Triceſimo anno poſt, das dreyßigſte Jahr hernach. *Cic.* 2) Triceſima Legio Ulpia, Alpen, Stadt im Cöllniſchen.

Trĭceſſis, is, *m.* Römiſche Münze von 30. Aſſibus, unſers Geldes 8. Groſchen. *Varr.*

Trĭchapton, i, *n.* ſehr dünner Zeug, ſo das Weibſen über die Haare zog. *Bibl.*

Trichia, æ, *f.* ſ. Trichias, æ, *m.* ſ. Trichæus, i, *m.* ſ. Trichis, idis, *f.* eine Sardelle, kleiner Seefiſch. *Plin.*

Trichiăſis, is, ios, eos, *f.* Beſchwerniß von Haaren, da ſie einem in die Augen kommen. *Veget.* 2) Krankheit der Nieren, da gleichſam kleine weiſſe Haare mit im Urine fortgehen. *Martin.*

Trĭchĭla, æ, *f.* eine Sommerlaube, Laubhütte. *Colum.*

Trichīlum ſ. Trichlum, i, *n.* ein Gefäß mit 3. Ausflüſſen, Schnautzen, Hähnen und Zapfen. *Colum.*

Trĭchīnus, a, um, von Haaren. 2) langſam. 3) geringe, ſchlecht. *Varr.* ap. *Non.*

Trichis ſ. Trichias.

Trĭchiſinus, i, *m.* klare und ſubtile Spalte wie ein Haar in den Beinen. *Blancard.*

Trĭchītis, ĭdis, *f.* Haaralaun, Federalaun. *Plin.*

Trĭchōma, ătis, *n.* ein Judenzopf, Wichtelzopf, Maarenflechte, Zuſammenbackung der Haare. *Woyt.*

Trĭchŏmănes, is, *n.* Steinbrech, al. Widertodt, Widerthon, Ziperell, roth Frauenhaar, ein Kraut. *Plin.*

Trĭchŏphyes, is, *n.* einerley Kraut mit vorhergehendem. *Apul.*

Trĭchordis, e, *Sidon.* Trĭchordus, a, um, dreyſaitig, das drey Saiten hat. *Martin.*

Trĭchōrum, i, *n.* ein Quergebäude mit 2. Flügeln nach Art des Griechiſchen Π. *Spart.* 2) ein Gebäude mit 3. Gewölben. *Freſn.* 3) ein Speiſeſaal. *Freſn.*

Trichrus, i, *m.* ein Edelgeſtein, ſo drey Farben ſpielt. *Plin.* 2) eine Art Blutſtein. *Agricola.*

† Tricia, Trica, Treca, æ, *f.* ein verwirrtes Haar, ein Filz. *Wachter.*

Trĭcies, *Adv.* dreyſig mal. Tricies octoginta millia, dreyſig mal achtzig tauſend (oder 2400000.) *Liv.*

† Trĭcinctum, i, *n.* dreyfache Befeſtigung von Mauern oder Gräben. *Matth. Par.*

Trĭcĭnium, i, *n.* Geſang von 3. Stimmen, ein dreyſtimmiges Stück. *Sidon. cano.*

Tricipitīnus, i, *m.* Zuname einer Familie des Gentis Lucretiæ zu Rom. *Pitiſc.*

Triclinăris, e. Triclīnārius, a, um, zum Tiſche, zur Speiſeſtube gehörig. Triclinaris lectus, ein Tiſchpulſter. *Plin.* Triclinarium conclave, ein Speiſeſaal. *Varr. triclinium.*

Triclīniarcha, æ, *m.* *Pitiſc.* Triclīniarches, æ, *m.* ein Speiſemeiſter, Küchenmeiſter, Aufſeher über die Tafel oder Tafelgemach. *Petron.* 2) Tafeldecker am Kaiſerlichen Hofe. *Pitiſc.*

Triclīnium, i, *n.* ein Speiſeſaal, Tafelſtube, Tafelzimmer, Tafelgemach. De triclinio exire, aus dem Tafelgemach kommen. *Cic.* 2) die drey Pulſter, ſo um die Tiſche der Alten geleget wurden, um bey dem Eſſen drauf zu liegen. Triclinium ſternere, die Pulſter zum Eſſen hinlegen. *Cic.*

Trīco, ōnis, *m.* ein Zänker, Haderer. *Capitolin. tricæ.*

† Trīco, āvi, ātum, āre, verwirren, verknötern. 2) zaudern, nicht dran wollen. 3) aufhalten. *Freſn. tricæ.*

Trĭcoccus, i, *m.* Art der Sonnenwende, ein Gewächs. *Plin.*

Trĭcōlum, i, *n.* Rede, Periodus u. d. g. aus 3. Abſätzen oder Gliedern. *Sen.*

Tricōlos, on, i, von dreyerley Verſen, Ode tricolos. *Grammat.*

Trĭcongius, i, *m.* ein Stürzebecher, guter Sauffaus, der 3. Congios auf einmal ausſaufſen kan. *Plin.*

Trĭcor, ātus ſum, āri, ſich zanken, beiſſen. - cum aliquo, mit einem. *Cic. tricæ.*

Tricorii, ōrum, *m.* ehmaliges Volk um das itzige Cap in Dauphiné in Frankreich. *Liv.*

Trĭcornĭger, ĕra, ĕrum, mit drey Hörnern, das drey Hörner hat. *Auſon.*

Trĭcornis, e, dreyhörnicht, das drey Hörner hat. Boves tricornes, Ochſen mit drey Hörnern. *Plin.*

Trĭcornium, i, *n.* Golumbatz, Ort in dem itzigen Bulgarien. *Ptol.*

Trĭcorpor, ŏris, *o.* dreykörpericht, dreyleibig, das drey Leiber hat. *Virg.*

Trĭcōſus, a, um, zauderig, der allerhand eindrehet, ehe er an etwas will. *Lucil. tricæ.*

Trĭcuſpis, ĭdis, *o.* dreyſpitzig, dreyeckicht. *Ovid.*

Trĭdacnus, a, um, das ſo groß iſt, daß man dreymal drüber beiſſen muß, ehe man es ganz ins Maul bringen kan. Oſtrea tridacna, dergleichen Auſtern. *Plin.*

Trĭdens, tis, *o.* dreyzähnicht. 2) dreyzackicht, das drey Zacken, Zanken oder Spitzen hat. 2) *m.* des Neptuni Gabel mit drey Zanken, die er ſtatt eines Zepters führet. *Virg. tres & dens.*

Trĭdentĭfer, ĕra, ĕrum, *Ovid.* Trĭdentĭger, ĕra, ĕrum, der einen Tridentem oder dreyzackichte Gabel führet. 2) *m.* der Neptunus. *Ovid.*

Trĭdentīnus, a, um, Tridentiſch, Tridentiniſch, von oder zu der Stadt Trident gehörig.

Trĭdentĭpŏtens, tis, *m.* der Neptun, ſo fern er den Tridentem führet. *Sil.*

Trĭdentum, i, *n.* Trient, Trident, Trente, Trento, Hauptſtadt ihres Biſthums in Tirol. *Antonin.*

Tridīnum, i, *n.* Trino, Stadt in Montferrat in Italien.

Trīduum, i, *n.* drey Tage, Zeit von drey Tagen. Iter tridui, eine dreytägige Reiſe, Reiſe, March von 3. Tagen, den man in drey Tagen verrichten kan. *Cæſ.* Triduo periturum eſſe, in drey Tagen, innerhalb drey Tagen umkommen werden. *Cic. dies.*

Triennis, e, dreyjährig, drey Jahr lang, alt, während. *annus.*

Triennium, i, *n.* drey Jahr, Zeit von drey Jahren. Triennio tardius triumphare, um drey Jahr ſpäter triumphiren. *Cic.* Provinciam triennium obtinuit, er hat die Provinz drey Jahr verwaltet. *Cic. triennis.*

Triens, tis, *m.* der dritte Theil eines Aſſis, der in 12. Theile getheilet wird, alſo vier Zwölftel nach Römiſcher Rechnung. Heres ex triente, der den dritten Theil von einer Erbſchaft bekommt,

bekommt, z. E. 400. Thaler, wenn die ganze Erbſchaft 1200. Thaler iſt. *Cic.* 2) Münze, ſo den dritten Theil eines Römiſchen Aſſis, ſo nach unſerm Gelde 1. und 1. Funfzehntheil eines Pfennigs galt, und mit einem Schiffe gepräget war. Non habet, quem porrigat ore trientem, er hat keinen Trientem, den man ihm nach ſeinem Tode ins Maul legen könte, um dem Charonti den Lohn für die Uberfahrt über den Acherontem zu geben, er iſt blutarm. *Juvenal.* 3) ein Gewicht von 4. Unzen oder 8. Loth. 4) ein Maaß von 4. Cyathis. *Perſ.* 5) ein Wucher oder Zins zu 4. pro Cent. *Cic.* 6) Art eines Trinkgeſchirres, ein Becher, worein der vierte Theil eines Sextarii gieng. *Propert.* 7) das Drittel eines jeden Ganzen nach heutiger Rechnung. *tres.*

Triental, ālis, *n.* ein Maaß, ſo den dritten Theil eines Sextarii, und mithin 4. Cyathos enthielt. *Perſ. triens.*

Trientālis, e, des dritten Theils, zum dritten Theil. 2) vier Zoll oder Daumen breit, lang, hoch, dicke, tief ꝛc. nach dem Uncia hier einen Zoll bedeutet, und mithin das Ganze gleichſam 12. Unzen hält. Materia trientalis, Bauholz 4. Zoll dick. *Vitr.* Folia trientalia, Blätter 4. Zoll breit. *Plin.* 3) Trientalis aſpectus, der Gedrittſchein, wenn ein paar Planeten 120. Grad weit von einander ſtehen. *triens.*

Trientārius, a, um, vier vom Hunderten. Trientarium fenus, Zinſe zu 4. pro Cent. *Capitolin. triens.*

Triērarchus, i, *m.* ein Capitain über eine Galeere oder Triremem. *Sueton.* 2) jeder Schiffscapitain. *Ulp. & Cic.*

Triēres ſ. Triēris, is, *f.* eine Galeere mit drey Ruderbänken. *Nep.*

Triētēricus, a, um, dreyjährig, das alle drey Jahr geſchiehet. Trieterica ſacra, ein dreyjähriges Feſt, dergleichen ſonderlich dem Baccho gefeyert wurde. *Virg.*

Triētēris, ĭdis ſ. ĭdos, *f.* Zeit von drey Jahren, drey Jahr.

Trĭfāriam, *Adv. Sueton.* Tĭfārie, auf dreyerley Art. 2) in drey Theile, Abſätze, unterſchieden. *Diomed. Gramm.*

Trĭfārius, a, um, dreyerley. *Solin.*

Trĭfātĭdĭcus, a, um, viel weiſſagend, der oft und viel wahrſaget. *Auſon.*

Trĭfaux, faucis, *o.* dreyhälſig, dreyſchlundig. *Virg.*

Trifax, ācis, *f.* ein Wurfſpieß drey Cubitos lang, ſo anbey von einer Catapulta oder Geſchütz fortgetrieben wurde. *Enn.* ap. *Feſt.*

Trĭfer, fĕra, fĕrum, dreymal tragend. *Plin.*

Trifernum, i, *n.* Biſano, Stadt und Berg in Abruzzo in Italien.

Trĭfĭdus, a, um, dreyſpaltig, das in drey geſpalten iſt. *Ovid. findo.*

Trĭfĭnium, i, *n.* Feld oder Acker, ſo an drey andere ſtößt. *Aggen. finis.*

Trĭfĭſſĭlis, e, dreyſpaltig, das ſich in drey ſpalten läßt, oder auch geſpalten iſt. *Auſon.*

Trifolenus Mons, i, - tis, *m.* S. Martino, Berg in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

Trĭfŏlium, i, *n.* Klee mit drey Blättern. *Plin.* 2) - acutum, pratenſe, Spitzklee, gemeiner Klee. *Woyt.* 3) - acetoſum, Sauerklee, Haaſenklee, Buchampfer. *Woyt.* 4) - aquaticum, fibrinum, Biberklee, Waſſerklee. *Woyt.* 5) - fragiferum, Erdbeerkraut. *Woyt.* 6) - hepaticum, Edelleberkraut. 7) - leporinum, Katzenklee, Haaſenpfötlein. 8) - odoratum, Siebengezeit, zahmer Steinklee. 9) - pratenſe purpureum, Purpurbrauner Wieſenklee. *Woyt.* 10) - ſpicatum, groſſer Geißklee. *Thal.*

Trĭformis, e, dreyformig, dreygeſtaltig. 2) mit drey Geſichtern oder drey Köpfen. *Horat.*

Trĭfur, fūris, *m.* ein dreyfacher Dieb, ein Erzdieb. *Plaut.*

Trĭfurcĭfer, ĕri, *m.* ein Erzgalgenſtrick, ein Bube, der den Galgen dreymal verdienet hat. *Plaut.*

Trĭfurcus, a, um, dreygabelicht, das drey Spitzen oder Schößlinge hat. *Colum.* 2) in drey getheilet.

Trīgæ, ārum, *f.* drey Pferde neben einander vor einem Wagen. 2) Wagen mit drey Pferden. *Iſidor.* 3) Geſellſchaft von dreyen. *Varr.*

Trīgārium, i, *n.* Ort, wo man mit drey Pferden vor einem Wagen um die Wette rennete. *Plin.*

Trīgārius, i, *m.* der einen Wagen mit drey Pferden führet. *Plin. trigæ.*

Trĭgĕmĭni, ōrum, *m.* Dreylinge, die ſelb dritt oder drey mit einander auf einmal gebohren ſind. *Colum.*

Trĭgemmis, e, dreyäugig, das drey Augen oder Knoſpen hat. *Colum. gemma.*

Trīgēſĭmus, a, um, der dreyßigſte. *Cic.*

Triginta, *Adject. indecl. o.* dreyßig. *Cic.*

Trigiſamum, i, *n.* Trasmaur, Stadt in Oeſterreich. *Tab. Theod.*

Trigla, æ, *f.* Art einer Barbe. *Dioſc.*

Triglītes, æ, *m.* Art eines Edelgeſteins, ſo die Farbe einer triglæ hat. *Plin.*

Triglȳphus, i, *m.* ein Dreyſchlitz, Triglyph, Zierrath des Bortens in der Doriſchen Seulenordnung. *Vitr.*

Triglypton, i, *n.* Canarane, Stadt in Pegu in Aſien.

Trigo, ōnis, *m.* ein Ball mit dem ihrer drey ſpieleten, die ſich in die Figur eines Triangels geſtellet hatten. *Martial.* 2) Ort mit drey Seiten an den Röm. Bädern, wo man den Ball ſchlug, quia triquetra figura ſtructus. *Mart.*

Trĭgōnālis, e, dreyeckicht. 2) Pila trigonalis, Trigon. *Martial.*

Trĭgōnĭcus, a, um, *Firmic.* dreyeckicht.

Trĭgōnŏmetrĭa, æ, *f.* die Trigonometrie, Dreyecksmeſſung, nach der aus 3. bekannten Theilen eines Triangels die übrigen 3. gefunden werden. - plana, die geradlinichte Dreyecksmeſſung. - ſphærica, die Sphäriſche Dreyecksmeſſung. *Wolf.*

Trĭgōnon, i, *n.* ein Dreyeck, Triangul. - paribus lateribus, ein gleichſeitiger Triangul. *Vitr.* 2) Eſſe in trigono, 120. Grad von einander ſtehen. *Id.* 3) ein dreyeckichtes mit vielen Saiten bezogenes Inſtrument. *Walther.* 4) ein Gericht zu Athen, welches ſeinen Namen von der dreyeckichten Geſtalt des Orts hatte. *Sigon.*

Trĭgōnus, a, um, dreyeckicht, das 3. Winkel oder 3. Ecken hat. 2) 120. Grad von einander ſtehend.

Trĭgōnus, i, *m.* ein Triangul, Dreyeck. *Vitr.*

Trĭhōrium, i, *n.* drey Stunden, Zeit von 3. Stunden. Poſt bina trihoria, nach zweymal 3. Stnuden oder nach 6. Stunden. *Auſon. hora.*

Trĭlībris, e, dreypfündig, das 3. Pfund wieget. *Horat.*

Trĭlinguis, e, dreyzüngig, das 3. Zungen hat, nachdem als etwas auch 3. Hälſe und 3. Köpfe hat, als der Cerberus. *Horat.*

Trĭlinguus, a, um, dreyzüngig, nachdem etwas eine dreygeſpaltene Zunge hat. *Prudent.*

Trĭlix, īcis, *o.* von dreyfachen Fäden gewebt, gewirkt, geſtrickt. *Virg. licium.*

Trĭmăcrus, i, *m.* ein Pes in der Proſodie aus 3. langen Sylben, z. E. fērvārūnt.

Trĭmātus, us, *m.* Alter von 3. Jahren, dreyjähriges Alter. Trimatum excedere, älter als 3. Jahr ſeyn. *Colum. trimus.*

Trimelli, ōrum, *m.* Dreylinge, die ſelb dritt gebohren worden. *Woyt.*

Trĭmeſtris, e, dreymonatlich, 3. Monat lang, alt ꝛc. Trimeſtre ſpatium, Zeit von 3. Monaten. *Plin. menſis.*

Trĭmĕter, tra, trum, aus drey Abſätzen beſtehend. Trimeter verſus, ein Jambiſcher oder Choreiſcher Vers von 6. Schritten, weil in dieſen Verſen zwey Schritte ein metrum machen. Trimetrum (eſt etiam) *Pro miſero dicere liceat*: Sex enim pedes habent tres percuſſiones, dieſe Worte ſind auch ein trimetrum &c. dann ſechs Schritte machen drey Abſätze. *Quint.* als die Jambici ſenarii, ſo zwar aus 6. Pedibus beſtehen, die aber im Scandiren doch nur in 3. metra getheilet werden. *Horat.*

Trimma, ătis, *m.* ein Wohlgeübter in einem Dinge. *Quint.*

Trimodia, æ, *f.* ein Säeſack, der oben weit und unten ſpitzig zugieng. *Colum.* 2) Trichter oder Rumpf in einer Mühle. *Pitiſc.*

Trĭmŏdium, i, *n.* Gefäß von 3. Modiis. *Plin.*

Trĭmŏdius, a, um, dreymäßig, das 3. Maaß enthält. *Colum.*

Trimontium, i, *n.* Philippopoli oder auch Philiba, Stadt in Romanien. 2) Atterith, Stadt in Schottland. *Ptol.* 3) ſ. Trimons, is, *m.* Trimnus, Ort in dem Graubündter Land.

Trĭmŏrium, i, *n.* ein Viertheil der Ecliptic mit 3. Zeichen. *Wolf.*

Trĭmŭlus, a, um, was kleines, ſo 3. Jahr alt iſt. 2) dreyjährig, von 3. Jahren. Trimulus patrem amiſit, da er 3. Jahr alt war, hat er den Vater verlohren. *Suet. trimus.*

Trīmus, a, um, dreyjährig, 3. Jahr alt. Trima mihi periit, ich habe ſie verlohren, da ſie 3. Jahr alt war. *Plaut.* Arbor trima major, ein Baum, der über 3. Jahr alt iſt. *Plin. tres.*

Trīnacria, æ, *f.* Sicilien, Inſel, die dieſen Namen von ihren 3. Vorgebürgen hat. *Virg.*

Trīnacris, ĭdis, *f.* die Inſel Sicilien. *Ovid.*

Trīnacrius, a, um, Sicilianiſch. *Virg.* Viri Trinacrii, die Sicilianer. *Virg.*

Trīnĕpos, pōtis, *m.* Nachurenkel, Nachurneffe, des Sohnsſohnsſohnsſohnsſohnsſohn, des Enkelsenkelsenkel *Digeſt.*

Trīneptis, is, *f.* die Nachurniſtel, Nachurenkelin, die Nachkommen im ſechſten Glied. *Jct.*

Trīnĭtas, ātis, *f.* die Dreyfaltigkeit. 2) - ſancta, die H. Dreyfaltigkeit, Gott der Vater, Sohn und H. Geiſt. *Auguſtin.* 3) Trinidat, Stadt in America. *trinus.*

Trinius, i, *m.* Trigno, Fluß in Abruzzo. *Plin.*

Trinobantes, um, *m.* Volk in Engelland in dem itzigen Eſſex und Midleſex. *Tac.*

Trīnoctiālis, e, dreynächtig, das 3. Nächte währet. *Martial.*

Trīnoctium, i, *n.* drey Nächte, Zeit von 3. Nächten. *Gell.*

Trīnōdis, e, dreyknötig, das drey Knoten hat. 2) das viel Knoten hat. Clava trinodis, eine Keule mit viel Knoten. *Ovid.* 3) das drey Sylben hat, als der Dactylus. *Auſon. nodus.*

Trīnundĭnum, i, *n.* Zeit von dreymal 9. oder 27. Tagen. Trinundino ante promulgare legem, ein Geſetz 27. Tage lang vorher erſt bekannt machen. *Cic.*

Trīnūnus, a, um, dreyeinig.

Trīnus, a, um, drey. Litteras trinas reddere alicui, einem drey Briefe einhändigen. *Cic.* 2) Deus trinus, der dreyeinige Gott. *Fortunat.*

Triōbŏlum, i, *n.* ſ. Triobolus, i, *m.* eine Münze von 3. Obolis, und, da ein Obolus unſers Geldes 6. Pfennige war, ihres Geldes 18. Pfennige galt. Debere alicui triobolum, einem 18. Pfennige ſchuldig ſeyn. *Plaut.* 2) was geringes. Homo trioboli, ein nichtswürdiger Menſch, ein Kerl, der nicht 18. Pfennige werth iſt. *Plaut.*

Triōcăla, æ, *f.* Calatabellota, Stadt in Sicilien. *Sil.*

Triodium, i, *n.* Kirchenbuch der Griechen, worinn die Verfaſſung des Gottesdienſts in ihrer Faſtenzeit enthalten. *Walther.*

Triōnes, um, *m.* Acker- Zug- oder Dreſchochſen. Trionum moderator, ein Ochſentreiber. *Næv.* 2) der Bär oder Wagen am Himmel. Septem triones, die 7. Hauptſterne, woraus der Wagen beſtehet. *Cic.* Gemini triones, beyde Wägen am Himmel. *Prudent.*

Triōnȳmus, a, um, das 3. Namen hat. *Sulpit.*

Triophthalmus, i, *m.* ein Edelgeſtein, ſo gleichſam 3. Augen vorſtellet. *Plin.*

Triopium promontorium, i, *n.* Cabo Chio, Vorgebürge in klein Aſien.

Triorchis, is, *f.* Ragwurz, ein Gewächs, al. Knabenkraut. *Theophr.*

Tripa, æ, *f.* das Eingeweide. *Pap.*

Trīpālis, e, mit 3. Pfählen geſtüzt, das 3. Pfahle hat. *Varr. palus.*

Triparcus, a, um, ſehr karg, filzig. *Plaut.*

Trīpartīto, ſ. Tripertito, *Adv.* in drey Theile. - dividere quid, etwas theilen. *Cic.* 2) mit drey Theilen, drey Hauffen. - aggredi urbem, die Stadt angreiffen. *Liv.*

Trīpartītus, ſ. Tripertitus, a, um, in drey Theil getheilet. Ars tripartita, eine in 3. Theile getheilete Kunſt. *Cic. partior.*

Trīpătīnum, i, *n.* ein Geſchirr mit 3. Schüſſeln, mit dem alſo 3. Eſſen auf einmahl aufgetragen werden kunten. *Plin. patina.*

Trīpectŏrus, a, um, der ein dreyfaches Herz hat, wie der Geryon in ſeinen 3. Leibern, dreyherzig. *Lucret.*

Trīpĕdālis, e, *Liv.* Trīpĕdāneus, a, um, dreyſchuhig, das 3. Fuß oder Schuh lang, hoch, breit oder dicke iſt. *Plin. pes.*

Trīpellis, e, das 3. Pelze hat. *Martial.*

Tripertito, ſ. Tripartito. Tripertitus, ſ. Tripartitus.

Trīpes, pĕdis, *o.* dreyfüſſig, das 3. Füſſe hat. 2) dreybeinicht, das 3. Beine hat. Tripes menſa, ein Tiſch mit 3. Beinen. *Hor.* Tripes mulus, ein dreybeinichter Mauleſel. *Liv.*

Tripetia, ſ. Tripedia, æ, *f.* ein Schemmel oder Siz mit 3. Beinen. *Sev. Sulp.*

Trīphallus, i, *m.* der Priapus. *Tibull.* 2) der einen groſſen phallum, groß männlich Glied hat.

Triphulum, i, *n.* Tergoviſco, Stadt in der Wallachey.

Tripictus, a, um, in 3. Sprachen geſchrieben. *Prudent.*

Triplex, īcis, *o.* dreyfach. Ratio triplex philoſophandi, eine dreyfache Art zu philoſophiren. *Cic.* 2) ſtark, feſt. *Horat.*

Triplāſius, a, um, dreymahlig. *Mart. Cap.*

Triplīcābĭlis, e, das ſich dreyfach machen läſt. *Sedul.*

Triplīcātio, ōnis, *f.* Dreyfachmachung. *Cajus. Ict.*

Triplīcĭter, *Adv.* dreyfach, auf dreyerley Art. *Auct.* ad *Her.*

Triplīco, āvi, ātum, āre, dreyfach machen. *Plin.*

Triplinthius, a, um, drey Mauerziegel dick. *Vitr.*

Triplus, a, um, dreymahl ſo viel, dreyfach. *Cic.*

† Tripo, āvi, ātum, āre, abhüten, abweiden. *Freſn.*

Trīpŏlis, is, ios, eos, *f.* Tripoli, Stadt in Soria in Aſien. 2) Stadt in Africa. 3) kleine Landſchaft in Arcadien. *Pauſan.* 4) dergleichen in Laconien. *Liv.* 5) Stadt in Theſſalien *Steph.* 6) - in Macedonien. *Liv.* 7) Tripel, Art einer Erde. *Woyt.*

Trīpŏlītānus, a, um, von oder zu Tripoli gehörig. 2) Tripolitana terra, Tripel, Art einer Erde. *Tripolis.*

Trīpŏlium, i, *n.* Meerveigel, Seeſternkraut, al. Pollen, ein Kraut.

Tripontium, i, *n.* Torceſter, Stadt in Engelland. *Antonin.*

*Tripſis, is, *f.* die Zertreibung, Zerſtoſſung, Zerquetſchung. *Blançard.*

† Triptōtus, a, um, das 3. Caſus hat.

Trīpŭdio, āvi, ātum, āre, tanzen, hüpfen und ſpringen. - in funeribus reip. da die Republic zu Grunde gehet. *Cic. tripudium.*

Trīpŭdium, i, *n.* Art eines Tanzes, da dreymahl hinter einander mit den Füſſen derb auf die Erde geſtampft wurde, der Dreyſchlag. *Catull.* 2) das Entfallen des Freſſens aus dem Schnabel der jungen Hüner bey dem Wahrſagen der alten Römer. *Feſt.*

Trīpus, ŏdis, *m.* ein Dreyfuß, jedes Ding, ſo drey Füſſe oder drey Beine hat, als Tiſche, Stühle, Gefäſſe. 2) ein Stuhl mit drey Füſſen, worauf die Pythia oder die Prieſterin des Apollinis zu Delphis ſaß, wenn ſie weiſſagete. *Nep.* 3) ein Oraculum, eine Wahrſagung, Weiſſagung, Ausſpruch eines Oraculi. Tripodas ſentire, göttliche Offenbahrungen haben. *Virg.* De tripode dictum, ein Oraculum. 4) Becher wie ein Dreyfuß. *Horat. Interpr. Geſn.*

Trīquetrum, i, *n.* ein Triangul, Dreyeck. *Plin.* 2) Puckelhorn, ein Kraut. *Woyt.*

Trīquetrus, a, um, dreyeckicht. Triquetra natura inſula, eine Inſel, ſo von Natur dreyeckicht. *Cæſ.* Triquetrus ager, ein dreyeckicht Feld. *Colum.* 2) Sicilianiſch. Triquetra prædia, Sicilianiſche Landgüther. *Horat.*

Trīrēmis, is, ſ. eine Galere mit 3. Ruderbänken über einander. Navem triremis inſtar ædificare, ein Schiff wie eine Galere erbauen. *Cic.* Ad triremes damnare, auf die Galeren verdammen. *remus.*

Tris obſoletum, drey. *Virg.*

Triſagium, i, *n.* der Lobgeſang, heilig, heilig, heilig.

Triſanto, ōnis, *m.* Fluß in Engelland. *Ptol.*

Triſcamerarius, ii, *m.* Schazmeiſter. Freſne. Germ. Treß, Schaz.

Triſchœnus, a, um, drey Schœnos oder 3mahl 60. d. i. 180 Stadia lang, ſo 5. und 5. Achtel einer teutſchen Meilen machen. *Plin.*

Triſcurria, ōrum, *n.* Hauptnarrenpoſſen, Canaillenſcherz. *Juvenal.*

Triſēclīſĕnex, ĕnis, *m.* ein Alter von 3. Seculis, der 3. Secula alt iſt, ein Dreyhundertjähriger. *Næv.* ap. *Gell.*

Triſecularis, ſ. Triſæcularis.

Triſmĕgiſtus, a, um, der dreymahl oder ſehr groſſe.

Triſmis, is, *f.* Trachina, Stadt in Bulgarien.

Triſmus, i, *m.* das Zahnknirſchen, ſo von einer Convulſion des Muſculi temporalis herrührt. *Blancard.*

Triſmyrias, adis ſ. ados, *f.* die Dreyſigtauſendfältigkeit.

Triſpaſtus, i, *m.* Maſchine mit 3. Gewinden oder Rudern, Globen mit 3. Rollen *Vitr.*

Triſſago, ſ. Trixago, inis, *f.* Gamanderlein, ein Gewächs. *Celſ.*

Triſſo, avi, atum, are, ſchreyen oder zwitſchern wie eine Schwalbe. *Auct. Philom.*

Triſte, *Adv.* traurig. Triſtius reſpondere, trauriger antworten. *Cic.*

† Triſtega, æ, *f.* Triſtegum, i, *n.* Gebäude 3. Geſchoß hoch, von 3. Etagen. *Bibl.* 2) ein Zimmer im dritten Geſchoß, al. das dritte Geſchoß. *Freſn.* 3) ein Kauffmannsgewölbe *Id.* 4) ein Secret, Kackhaus. *Id.* 5) ein Sturmthurm von 3. Stockwerken. *Id.* 6) ein Glockenſtuhl, woran die Glocken hangen. *Id.*

Triſticulus, a, um, etwas betrübt, ein wenig traurig. *Cic. triſtis.*

Triſtificus, a, um, traurig machend, betrübend. *Cic.* ex *Poët.*

Triſtimonia, æ, *f. Næv.* Triſtimonium, i, *n.* die Traurigkeit. *Petron.*

Triſtis, e, traurig, betrübt, melancholiſch. Triſtis domum rediit, es iſt betrübt nach Hauſe gekommen. *Cic.* 2) betrübend, traurig machend. Triſtes litteræ, betrübte Briefe, d. i. die den, der ſie bekömmt, betrüben. *Cic.* 3) grauſam. Triſtis Erinnys, eine grauſame Furie. *Virg.* 4) ernſthaft. Triſte genus dicendi, eine ernſthafte Art zu reden. *Cic.* 5) widrig, verdrießlich. - aſpectu, anzuſehen. *Plin.* 6) bitter. Triſtis ſuccus, ein bitterer Saft. *Virg.* 7) ungern. Invitat triſtis, er ladt ſie ungern ein. *Ter.* 8) Triſtia regna, die Hölle. *Hor.* 9) Triſtia dona, Geſchenke für die Todten. *Virg.* 10) unglücklich. *Hor.*

Triſtitas, atis, *f.* die Traurigkeit. Vultum quæ alligat triſtitas? wie ſieheſt du ſo traurig, ſo betrübt aus? *Pacuv. triſtis.*

Triſtitia, æ, *f.* die Traurigkeit, Betrübniß. Tradere ſe lacrimis & triſtitiæ, ſich den Thränen und der Traurigkeit überlaſſen. *Cic.* Tum ad triſtitiam, tum ad lætitiam contorquere aliquem, einen ſo wohl zur Traurigkeit, als zur Freude bewegen. *Cic.* 2) eine melancholiſche Ernſthaftigkeit und ſauertöpfiſches Weſen. Triſtitia & in omni re ſeveritas abſit, es ſoll ſich bey keinem Dinge ein ſauertöpfiſches Weſen und Strengigkeit finden laſſen. *Cic.* 3) betrübter, trauriger Zuſtand. - temporum, der Zeiten. *Cic.*

Triſtities, ei, *f.* die Betrübniß. *Apul.*

Triſtitudo, inis, *f.* die Traurigkeit, Betrübniß. *Apul.*

Triſtolus, i, *f.* Tamorizza, Stadt in Macedonien. *Thucyd.*

Triſulcus, a, um, in 3. geſpalten. Lingua triſulca, eine in 3. Spitzen getheilte Zunge. *Virg.* Triſulcus ignis, *Ovid.* Triſulcum telum, der Wetterſtrahl, Donnerkeil.

Triſyllabus, a, um, dreyſylbicht, aus 3. Sylben beſtehend.

Tritavia, æ, *f.* die Uraltmutter, die gedritte Großmutter, die Großmutter im 6. Glied, als mater - avia - proavia - abavia - atavia - tritavia. *tritavus.*

Tritavus, i, *m.* der Oberaltvater, des Großvaters = Großvaters = Großvater, als pater - avus - proavus - abavus - atavus - tritavus. *Plaut.*

Trite, es, *f.* eine Tertie, Ton in der Muſic, al. die dritte Saite. *Vitr.*

Tritemoria, æ, *f.* ein Drittheil. *Mart. Cap.*

Trithales, is, *f.* Hauswurz, ein Gewächs. *Plin.*

Triticeus, a, um, von Weitzen. Triticea meſſis, die Weitzenerndte. *Virg.* Triticea palea, Weitzenſpreu. *Cato. triticum.*

Triticum, i, *n.* Weitze. - æſtivum amylæum, Spelt, Dünkelkorn, Amelkorn. - Indicum, Türkiſchkorn. - ſerere, ſäen. *Colum.* - exterere, dreſchen. *Plin.*

Tritium, i, *n.* Treio, Stadt in Altcaſtilien in Spanien. *Antonin.*

Tritolinus, i, *m.* Salviati, Berg in Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen.

Triton, onis, *m.* des Neptuni und der Salaciæ Sohn, ein Meergott. *Plin.* 2) Statue auf Brunnen u. d. g. als ein halber Menſch und halber Fiſch, ſo auf einer Muſchel oder Schnecke bläſt. 3) Capes, Fluß und See in Africa. *Plin.* 4) Fluß in Böotien, an dem die Pallas gebohren worden. *Martin.* 5) Fluß in Theſſalien. *Id. Homer.*

Tritonia, æ, *f.* die Minerva, ſo dieſen Namen von dem See Triton in Africa oder von dem Fluß Triton in Böotien hat. *Virg.*

Tritoniacus, a, um, Tritoniſch, den See Triton oder auch die Minervam angehend. *Ovid.*

Tritonis, idis, *f.* die Minerva. *Virg.* 2) der See Triton in Africa. *Avien.*

Tritor, oris, *m.* der reibet und abnutzet. *Plaut.*

Tritura, æ, *f.* das Dreſchen. *Colum.*

Trituratio, onis, *f.* das Dreſchen. 2) das Zerſtoſſen der Dinge zu Pulver bey den Medicis. *Blancard.*

Triturita, æ, *f.* S. Pietro in Grado, eine Stadt in Toſcana in Italien.

Trituro, avi, atum, are, dreſchen. 2) Triturari variis paſſionum flagellis, viel Leiden haben. *Sidon.*

Tritum, (ſc. iter) i, *n.* die Bahn. *Ovid.*

Tritus, a, um, gerieben. 2) abgetragen. Trita veſtis, ein abgetragen Kleid. *Cic.* 3) abgetroſchen, das ſehr gemein iſt. Tritum proverbium, ein gemein Sprichwort. *Cic. tero.*

Tritus, us, *m.* das Reiben. - lapidum, der Steine. *Cic.*

Trivia, æ, *f.* die Diana, als eine Vorſteherin der Wege, woher ſie auch auf den Triviis verehret wurde. *Ovid.* 2) Triviæ Lacus, Lago di Nemi, See in der Campagna di Roma in Italien. *trivium.*

Trĭvialis, e, die Scheidewege angehend. 2) gemein, ſchlecht, was man auf allen Scheidewegen antrifft. Trivialia verba, gemeine Worte. *Suet.* 3) Triviales ſcientiæ, die Grammatic, Logic und Rhetoric. *Quint.* Trivialis ſchola, Schule, worinne die Grammatic, Rhetoric und Logic gelehret wird. *Voſſ.*

Trĭvialĭter, *Adv.* ſchlechthin. 2) - inſtitutus, der die Grammatic, Logic und Rhetoric gelernet hat. *Arnob.*

Trĭviātim, *Adv.* den Scheidwegen nach. *Mart. Cap.*

Trĭvium, i, *n.* Ort, wo 3. Wege zuſammen kommen oder aus einander gehen, ein Scheideweg. Omnibus in triviis vulgari, auf allen Scheidewegen ausgeblaſen, ausgetrompetet, bekannt gemacht werden. *Catull.* 2) Ort, wo viel gemeines Volk zuſammen kömmt. Maledictum ex trivio arripere, ein Scheltwort ergreiffen, wie es die gemeine Canaille braucht. *Cic.* 3) die drey Wiſſenſchaften, Grammatica, Rhetorica und Logica. *Caſſiod.*

Triumphālia, ium, *n.* Triumphzierath, die einem gegeben wurden zur Anzeigung, daß er verdient habe, triumphiren zu dürffen. *Tac.*

Triumphālis, e, triumphirlich, zum Triumph gehörig. Vehicula triumphalia, Triumphwägen. *Cic.* Porta triumphalis, das Triumphthor, Thor zu Rom, durch welches die Triumphirer einzogen. *Cic.* 2) worüber triumphiret wird. Provincia triumphalis, ein Land, wegen deſſen Eroberung man triumphiret hat, oder doch triumphiren können. *Cic.* 3) der triumphiret hat. Vir triumphalis, dergleichen Mann. *Cic.* Bis triumphalis, der zweymahl triumphiret hat. *Cic. triumphus.*

Triumphātor, ōris, *m.* ein Triumphirer. *Apul.*

Triumphātōrius, a, um, zum Triumph gehörig. *Tertull.*

Triumphātus, a, um, über dem man triumphiret hat. Gentes triumphatæ, Völker, über die man triumphiret hat. *Virg.*

Triumphātus, us, *m.* das Triumphiren. *Plin.*

Triumpho, āvi, ātum, āre, triumphiren. - Achæos, über die Achäer. *Plin.* - de Mithridate über den Mithridatem. *Cic.* - ex urbe, über eine Stadt. *Cic.* - re bene geſta, nach wohl verrichteten Dingen. *Cic.* - ex prætura, als Stadtrichter. *Cic.* 2) frohlocken, ſich ungemein freuen. - laudari ab aliquo, daß man von einem gelobet werde. *Cic.* in omnium gemitu, da alle andere ſeufzen. *Cic.* Triumphat, er iſt voller Freude, für Freuden ganz auſſer ſich ſelbſt. *Ter. triumphus.*

Triumphus, i, *m.* ein Triumph, Siegseinzug, Siegsgepränge. Agere triumphum de aliqua re. *Cic.* - ex aliqua re, worüber einen Triumph halten, triumphiren. *Cic.* - de Pyrrho, über den Pyrrhum. *Cic.* Res gerere juſtiſſimi triumphi, Dinge verrichten, ſo allerdings einen Triumph verdienen. *Cic.* Ducere aliquem in triumpho, einen im Triumphe einführen. *Plin.* Deportare triumphum ex provincia, Dinge in einem Lande verrichten, ſo eines Triumphs werth ſind, oder weswegen man triumphiren dürfen. *Cic.*

Triumvir, viri, *m.* ein Dreyer, Dreyherr, einer, deren Collegium aus ihrer dreyen beſtund. Triumviri capitales, die Criminal-Hals- oder Blutrichter. *Pompon.* - menſarii ſ. numularii, die Intereß- und Wechſelherren. *Liv.* - nocturni, die Stadtwachtmeiſter. *Tac.* - monetales, die Münzherren. - epulones, die Banquetherren. *Liv.* - coloniæ deducendæ ſ. agrarii, die Directores einer Pflanzſtadt, Colonienmeiſter, Colonienherren. *Cic.* - reipublicæ conſtituendæ, die drey Staats-Directores Craſſus, Pompejus, Cæſar. *Flor.* - valetudinis, die Geſundheiträthe. *Inſcr. vet. ap. Pitiſc.*

Triumvĭrālis, e, die Dreyherren oder Dreymänner angehend. Flagellis triumviralibus ſecari, auf Befehl der Criminalrichter gegeiſſelt werden. *Horat. triumvir.*

Triumvĭrātus, us, *m.* das Dreyherrenamt, Triumvirat, ſonderlich der Staats-Directorum. *Cic.*

Triuncis, e, drey Unzen ſchwer. *Plin.*

Trīvŏlum, i, *n.* ein Dreſchflegel. *Varr.*

Trixago, ſ. Triſſago.

Trōas, ădis, *f.* Landſchaft in Kleinphrygien, worinnen die Stadt Troja lag. *Plin.* 2) - Alexandri, Eski Stamboul, Stadt in Natolien. 3) eine Trojanerin oder Frau von Troja. *Virg.*

Troccum, i, *n.* Trocky, Stadt in Lithauen.

Trŏchæus, i, *m.* ein Pes in der Proſodie, ſo aus einer langen und einer kurzen Sylbe beſtehet, z. E. Mēnsă, Scrībĕ. *Cic.*

Trŏchāĭcus, a, um, Trochäiſch.

Trochanter, ēris, *m.* ein Dreher, Winder, eins der beyden Fortſätze an der Seite der Schenkelbeine. *Woyt.*

Trŏchĭlus, i, *m.* ein Zaunkönig, rectius, ein Goldhähnlein, kleiner Vogel. *Plin.* 2) eine Einziehung, Hohlkehle, einwerts gebogenes Glied in den Seulenordnungen. *Wolf.*

Trŏchiſcus, i, *m.* Küchlein, wie ſie die Apothecker und Medici machen. *Celſ.*

Trochlea, æ, *f.* die Scheibe oder Rolle in einem Kloben. *Plin.* 2) ein Klobe, Maſchine aus Rollen und Seilen, eine Laſt in die Höhe zu bringen. *Vitr.* 3) Trochlea pituitam adducere, ſehr ſchwerlich auswerffen. *Quint.* 4) ein gewiſſer Knorpel am innern Theile der Augen. *Blancard.*

Trochleātim, *Adv.* nach Art einer Rolle oder Klobens. *Sidon.*

Trŏchŏis, ĭdis, *f.* Art einer krummen Linie in der Matheſi, die ſonſt auch Cyclois genannt wird. *Wolf.*

Trŏchŭlus, i, *m.* ein Rädlein. *Plaut.*

Trŏchus, i, *m.* ein Kreuſel, Art eines umgekehrten Kegels, womit die Jungen ſpielen, indem ſie denſelben mit einer Peitſche umtreiben. *Horat.* 2) Art einer Schraubenſchnecke. *Geſn.*

† Trocta, æ, *f.* eine Forelle. *Freſn.*

Trocum

Trocum, ſ. Troccum.

Trœzen, ēnis, ſ. Trœzēne, es, *f.* Pleda, *al.* Damala, Stadt in Morea. *Pauſan.*

Trœzēnis, a, um, Trözeniſch, von oder zu der Stadt Trœzene gehörig. Trœzenius heros, Theſeus, der zu Trœzene, auferzogen worden. *Ovid.*

Trogilia, æ, *f.* Catoniſi, kleine Inſel an Jonien.

Troglŏdȳtæ, ārum, *m.* die Troglodyten, Volck in Africa, ſo in Hölen unter der Erde wohneten, die auf der Küſte Abex. *Plin.*

Troglŏdȳtes, æ, *m.* ein Vogel, ſo dem Crocodile die Zähne von dem darinnen ſtecken gebliebenen Fleiſche reiniget. *Plin.* - paſſer, ein Zaunſchlupfer, Zaunkönig, ſehr kleiner Vogel. 2) ein Troglodyte. *Plin.*

Troglŏdȳtica, æ, ſ. Troglŏdȳtice, es, *f.* die Küſte Abex, Landſchaft in Africa. *Plin.*

Troglŏdȳticus, a, um, Troglodytiſch. *Plin.* Troglodyticus Sinus, Golfo di Melinda, Seebuſen in Africa.

Trogo, ſ. Trōgon, ōnis, *m.* Art eines Raubvogels. *Plin.*

Trŏgŭlus, i, *m.* eine Mönchskappe. *Pap. Wachter.*

Trogus Pompejus, i, *m.* ein alter Lateiniſcher Hiſtoricus, den Juſtinus epitomiret hat.

Trōja, æ, *f.* Troja, mäßige Landſchaft in klein Phrygien. *Serv.* 2) die Stadt Ilium, ſo ingemein auch Troja genannt wird. *Id.* 3) beſondere Art eines Ritterſpiels junger Leute, ſo Aeneas eingeführet haben ſoll. *Virg.* 4) eine Stadt in Campania. *Conſtit. Imp. Goldaſt.* 5) Colonia Trajani oder jetzo Kellen. *Alting.* 6) eine beſondere Kriegs- und Sturm-Machine, worinn bis 100. Soldaten verſteckt werden kunten, die ſonſt auch Lateiniſch Sus genannt wurde. *Freſn.* 7) ein Mutterſchwein. *Pomp. Solin.*

Trōjānus, a, um. *Cic.* Trōĭcus, a, um, *Virg.* Trōĭus, a, um, Trojaniſch, von oder zu Troja gehörig. *Virg.* Bellum Trojanum, iſt der Krieg. *Troja.*

Troĭlus, i, *m.* einer von den vielen Söhnen des Priami *Virg.*

Trōjŭgĕna, æ, *c.* ein Trojaner. *Virg.*

Trōma, ătis, *n.* eine Wunde. *Blancard.*

† Trolium, i, ſ. Troliare, is, *n.* eine Preſſe. *Freſn.*

Trombōſis, is, *f.* das Gerinnen der Milch oder des Bluts *Blancard.*

Tromentina, æ, *f.* ſc. Tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom, ſo den Namen von dem Campo Tromento im Latio in Italien hat. *Liv.*

* Trŏmos, i, *m.* das Zittern, Beben der Glieder. *Blancard.*

† Trona, æ, *f.* eine gemeine Wage. *Freſn.*

† Tronāgium, i, *n.* das Wagegeld. *Freſn.*

† Tronātor, ōris, *m.* ein Wollwäger. *Freſn.*

Tropæātus, a, um. *Ammian.* Trŏpæŏphorus, a, um, dem ein Tropæum oder Siegeszeichen zu Ehren aufgerichtet worden iſt. *Apul.*

Tropæum, i, *n.* ein Siegeszeichen, da in der Gegend, wo einer eine Schlacht erhalten, Eichen oder auch andern Bäumen die Aeſte bis auf die Sturzen abgehauen wurden, und an dieſe ſodenn Harniſche, Sturmhauben, Schilde, Spieſe, Schwerder u. d. g. Rüſtung und Waffen der erlegten Feinde zum Andenken aufgehänget wurden, wiewohl man dergleichen hernach auch von Marmor u. a. in den Städten errichtete; - ponere. *Cic.* - ſtatuere in loco, ein Siegeszeichen an einem Orte aufrichten. *Cic.* Tropæis urbem ornare, die Stadt mit Siegeszeichen auszieren. *Cic.* 2) Tropæa Auguſti, Torbia, Ort im Genueſiſchen. *Ptol.* 3) Pompeii, 2. Siegeszeichen des Pompeii auf dem Pyrenäiſchen Gebürge zu beyden Seiten der Straſſe. *Salluſt.* 4) Tropea, Stadt in Calabrien am Golfo di S. Eufemia.

Trŏpæus, a, um, der ſich wendet. 2) Tropæus ventus, ein Wind, der von der See nach dem Lande zugehet. *Plin.* 3) *m.* der einen ſchabernackt. *Suet.*

Trophĭma, ōrum, *n.* Nahrung, Alimenta, Unterhalt. *Digeſt.*

Tropĭcum, i, *n.* die Veränderung, Verkehrung der Dinge. *Petron. tropicus.*

Tropĭcus, a, um, das nicht in dem eigentlichen Verſtand genommen wird. 2) veränderlich. Tropicus ſc. Circulus, ein Sonnenwendcircul, von dem die Sonne, wenn ſie bis an ſelbigen gekommen, wieder umkehret; - Cancri, ſolſtitii æſtivi, æſtivus, boreus ſeu ſeptemtrionalis, der ſommerliche, mitternächtliche Sonnenwendcircul, ſo durch den Anfang des Krebſes mit dem Aequatore parallel läufft, und wenn die Sonne ihn berühret, des Sommers Anfang giebt; - Capricorni, ſolſtitii hiemalis, hibernus, auſtralis ſ. meridionalis, der winterliche, mittägliche Sonnenwendcircul. *Wolf.*

Trŏpis, is, *f.* der Schiffsboden. *Martial.*

Trŏpŏlŏgia, æ, *f.* die Lehre von den Tropis.

Troppavia, æ, *f.* Troppau, Fürſtenthum in Oberſchleſien.

† Troppus, i, *m.* ein Troupp, Hauffe. *Freſn.*

Trŏpus, i, *m.* Gebrauch eines Worts in uneigentlicher Bedeutung aus Noth oder zur Zierath der Rede. *Cic.* 2) die Schlußclauſul in einem Davidiſchen Pſalme. *Walther.*

Tros, Trois, *m.* des Erichtonii Sohn, König zu Troja, von dem die Trojaner den Namen haben. 2) ein Trojaner. Fuimus Troës, wir ſind keine Trojaner mehr, es iſt aus mit uns Trojanern. *Virgil.*

† Troſſa, æ, *f.* ein Bund, ein Bündel. - fœni, Heu. *Freſn.* 2) Art einer Abgabe. *Freſn.*

Troſſŭlum, i, *n.* Troſſa, alte ruinirte Stadt in Italien, die ehedem die Römiſchen Ritter ohne Beyhülffe der Fußvölker erobert, und daher den Namen Troſſuli bekamen. *Plin.*

Troſsŭlus, i, m. ein Römiſcher Ritter, ſo dieſen Namen von nur benannter Stadt Troſſulo hat, der aber auch bald wieder abkam, weil ſich die Ritter wegen der andern Bedeutung des Worts, ſo einen delicaten Purſchen bedeutet, ſchämeten. *Feſt.* 2) ein Stutzer, unter jungen Römiſchen Edelleuten. *Perſ.*

Troſſŭlus, a, um, delicat, zärtlich, junkeriſch. *Sen.* 2) die Römiſchen Ritter angehend. Trabea troſſula, ein Römiſches Ritterkleid, gelb und mit Purpur verbrämt. *Dacer. ap. Feſt.*

† Trotārius, i, m. ein Currier. *Freſn.*

† Trōtātor, ōris, m. ein Pferd, ſo im Reiten ſchuckt. *Ugut.*

† Troto, āre, ſchucken, trotiren.

Trotta, æ, f. eine Forell, Art eines Fiſches.

Trovius, i, m. *Trowis*, Fluß in Irland.

Troxĭmus, a, um, zeitig, zum Eſſen dienlich. Troxima uva, dergleichen Weintraube. *Digeſt.*

Trua, æ, f. eine Gelte, Schöpf- oder Spülgelte. *Varr.* 2) ein Rührlöffel, Rührholz. *Titinn.* ap. *Feſt.*

† Truca, æ, f. ein Kaſten, Kiſte.

Trŭcīdātio, ōnis, f. die Hinrichtung, Ermordung, Maſſacre, Maſſacrirung. - civium, der Bürger. *Cic.*

Trŭcīdātor, ōris, m. ein Mörder, Todtſchläger. *Auguſtin.*

Trŭcīdo, āvi, ātum, āre, tödten, hinrichten, caputiren, maſſacriren. - Senatum, den Rath. *Cic.* - aliquem ferro, einen mit dem Schwerde. *Id.* 2) - aliquem fœnore, einen mit dem Wucher oder den Zinſen ruiniren. *Id.* 3) - aliquem verbis gravibus, einen mit harten Worten angreiffen, einen aufs heſtigſte ſchmähen. *Id.* *cædo.*

Trucones, um, f. *Turcola*, Inſel an Illyrien.

Tructa, æ, f. eine Forelle, ein Fiſch. *Iſid.*

Trŭcŭlenter, *Adverb.* grauſam, grimmig. - ſe gerere, ſich aufführen. *Cic.* Truculentiſſime aliquem aſpicere, einem ein ſehr grauſames Geſichte machen, einen aufs grimmigſte anſehen. *Quint.* *truculens.*

Trŭcŭlentia, æ, f. die Grauſamkeit, die Grimmigkeit, der Grimm. Truculentiam alicujus exſpectare, ſehen, was doch einer für Grimm anfangen werde. *Plaut.* 2) - cæli, ein ſehr böſes Wetter. *Apul.*

Trŭcŭlentus, a, um, grauſam, gräßlich, grimmig. - aſpectu, anzuſehen, von Angeſichte. *Cic.* Truculentiſſima imperia, ein ſehr grauſames, ſehr ſtrenges Commando. *Val. Max.* *trux.*

Trŭcŭlo, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie die Krammetsvögel. *Auct. Philom.*

Trūdes, is, m. ein Hebebaum, ſtarke Stange, etwas damit fort- oder umzuſtoſſen. *Tac.* *trudo.*

Trūdĭcŭla, æ, f. ein Triebel, wie die Böttcher brauchen.

Trūdo, trūſi, trūſum, ĕre, fortſtoſſen, forttreiben. - aliquem ad mortem, einen zum Tode. *Cic.* - in paludem, in einen Pfuhl, Sumpf. *Tac.* Fallacia fallaciam trudit, es folgt ein Betrug auf den andern. *Ter.* Truditur dies die, es folgt ein Tag auf den andern. *Hor.*

Truentinus, a, um, von oder zu Truento gehörig. Truentinum caſtrum, Schloß am Fluſſe Truento. *Cic.* Truentinus amnis, der Fluß Tronto. *Strab.*

Truentum, i, n. *Porto d'Aſcoli*, Ort in Abruzzo in Italien. *Plin.*

Truentus, i, m. *Tronto*, Fluß in Abruzzo in Italien. *Plin.*

† Trufa, ſ. Truffa, æ, f. Liſt, Betrug, Poſſen. *Freſn.*

Trufātor, ſ. Truffātor, ōris, m. ein Betrüger. *Freſn.*

† Trufo, āre, betrügen, beluchſen. *Freſn.*

Trugillum, i, n. *Truxillo*, Stadt im Spaniſchen Extremadura.

Trulla, æ, f. eine Kelle, Mäuerkelle, den Kalk damit beym Mauren und Tünchen zu faſſen. *Plin.* 2) eine Einſchenkkanne, mit einem Henkel. *Cic.* 3) - ferrea, eine Feuerpfanne. *Liv.* 4) ein Nachtbecken, Pinkeltopf, Kacktopf. *Martial.* 5) ein lauter Streicher, ein Pup, ein Furz. *Pap.* 6) ſ. *Trullum.*

Trulleum, ſ. Trullium, *Cat.* i, n. ein Handbecken. *Varr.* *trulla.*

Trulleus, i, m. ein Nachtſcherbel, Topf in einem Nachtſtuhle. *Plin.* *trulla.*

Trullio, ōnis, m. eine Gießkanne, Schenkkanne. *Plin. Val.* 2) ein Topf. *Oct. Hor.* *trulla.*

Trulliſſo, āvi, ātum, āre, tünchen, berappen, bewerfen. - cum calce, mit Kalk. *Vitr.* *trulla.*

† Trullum, i, n. ſ. Trullus, i, m. ſ. Trulla, æ, f. ein rundes gewölbtes Gebäude im Schloſſe zu Conſtantinopel, worinnen ehedem der von ihm ſo genannte Synodus Trullana gehalten worden. *Freſn.* † 2) jedes dergleichen rundes Gebäude. *Id.* † 3) eine Preſſe. *Id.*

† Trummēta, æ, f. & Trumpa, æ, f. eine Trompete. *Freſn.*

Trunco, āvi, ātum, āre, verſtümmeln, abhauen. - caput, den Kopf. *Lucan.* - aliquem manibus, einem die Hände. *Claudian.* 2) - olus foliis, den Kohl abblatten, die Blätter verkupfen. *Ovid.* *truncus.*

Truncŭlus, i, m. Stöcklein, Blöcklein, Stämmlein. 2) Rückſtück, Zimmel. - ſuis, von einem Schwein. *Celſ.* *truncus.*

Truncus, i, m. ein Klotz, Block, Strunk, Stamm, Theil des Baums zwiſchen den Wurzeln und Aeſten. Trunci obducuntur cortice, die Stämme werden mit Rinde überzogen. *Cic.* 2) - corporis, der Leib ohne Kopf, al. auch ohne Hände und Füſſe, der Rumpf. - ſuſtentatur coxendicibus, der Rumpf wird von den Hüften getragen. *Lucil.* 3) die groſſe Pulsader, ſo aus der linken Herzkammer gehet. *VVoyt.* 4) - columnæ, der Schaft einer Seule. *Vitr.* 5) ein Tölpel, dummer Kerl, ein Klotz. Qui poteſt inesse ejusmodi trunco ſapientia? wie kan in einem ſolchen Klotze einige Weisheit ſeyn? *Cic.* † 6) ein Bienſtock. *Freſn.* † 7) ein Stock an den Kirchthüren, gutherziger Leute Almoſen darinnen zu ſammlen. *Id.* † 8) Stock, worein Malefitanten geleget werden. *Id.*

Truncus, a, um, verhauen, verſtümmelt. Animalia trunca pedibus, Thiere, denen die

Beine abgehauen ſind. *Virg.* 2) Sermo truncus, eine verſtümmelte, abgebrochene, unvollkommene Rede. *Stat.* *truncus.*

Truo, ōnis, *m.* eine Löffelgans, Vogel mit einem ungeheuer groſſen Schnabel. 2) ein Kerl mit einer groſſen Naſe. *Cæcil.*

Truo, āvi, ātum, āre, bewegen, umrühren. *Feſt.*

Trūsātilis, e, das man treibt. Truſatilis mola, eine Handmühle. *Gell.*

Trūsito āvi, ātum, āre, fortſtoſſen, einem Rippenſtöſſe geben, daß er fort muß. *Phædr.* *truſo.*

Trūso, āvi, ātum, āre, mit Gewalt forttreiben, fortſtoſſen. *Catull.* *trudo.*

†Trūsōrium, i, *n.* ein Stämpel, Mörſelkeule. *Freſn.*

†Truſtīnus, i, *m.* der einem Fürſten ſeine Treue geſchworen.

†Truſtis, is, *f.* die Treue. *Wachter.*

Truta, ſ. Trutta, Tructa, Trocta, æ, *f.* eine Fore, Forelle, Trüſche, ein Fiſch. - fluviatilis, eine Bachfore; - ſalmonata, eine Lachsfore; - lacuſtris, eine Seefore. - piſcinaria, ein Huche. *Geſn.*

†Trutānus, i, *m.* ein Landſtreicher, Landbettler, ein Vagant. *Freſn.* 2) ein Lügner, Betrüger. *Id.*

Trutavia, æ, *f.* Forchheim, Stadt im Bambergiſchen.

Trūtilo, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Krammetsvogel. *Auct. Phil.*

Trūtina, æ, *f.* das Waggerüſte, worinn die Zunge gehet. *Perſ.* 2) eine Wage. Non aurificis ſtatera, ſed populari trutina examinare, nicht nach einer Goldſchmids- ſondern nur nach einer gemeinen Wage etwas abwägen, probiren. *Cic.* 3) die Erwegung, Prüfung, Examinirung. *Horat.* In trutina ſuſpendere aliquid, etwas prüfen, examiniren. *Juven.*

Trūtinātor, ōris, *m.* ein Wäger. *Ennod.*

Trūtinor, ātus ſum, āri, wägen, abwägen. *Perſ.*

Trutta, ſ. Truta.

Trux, trūcis, *o.* grauſam, ſcheußlich, gräßlich, greulich, grimmig. Aſpectu truci, die gräßlich anzuſehen ſind. *Cic.* 2) hämiſch, tückiſch. Trucibus moribus, von hämiſchen Sitten. *Plaut.*

Trybactra, ōrum, *n.* *Bochara*, Stadt in der groſſen Tartarey.

Tryblium, i, *n.* ein Napf, Schüſſelein. *Plaut.*

Trychnos, i, *f.* Nachtſchatten, ein Kraut. *Plin.*

Tryga, æ, *f.* der Wein. *Feſt.* 2) Moſt oder neuer Wein.

Trўgeter, ēris, *m.* ein Stern in dem Flügel der Jungfrau. *Col.*

Trўgīnon, i, *n.* eine ſchwarze Farbe aus Weinhefen. *Plin.*

Trўgōdes, is, *n.* ein beſonderer Mediciniſcher Umſchlag. *Celſ.*

Trygon, ōnis, *m.* Art eines giftigen Fiſches. *Plin.* 2) eine Turteltaube. *Varr.*

Tryphiōdōrus, i, *m.* ein Egypter und Griechiſcher Poet, deſſen Gedicht von des Ulyſſis Mühſeligkeit noch verhanden iſt.

Trўphon, ōnis, *m.* ein Griechiſcher Grammaticus zu Auguſti Zeiten. 2) Beyname des einen Ptolemæi in Egypten. *Aelian.* 3) ein Jüde, wider den Juſtinus Martyr geſchrieben. 4) andere dieſes Namens mehr.

*Tryx, gis, *f.* Hefen.

Tryxālis, is, ſ. Truxalis, idis, *f.* eine Grille, gewiſſes Ungeziefer. *Plin.*

Tu, du. Tu mihi legis Plotiæ, tu Gracchi, tu horum &c. mentionem facis, du thuſt mir des Plotiſchen Geſetzes, des Gracchi und derer ꝛc. Erwehnung. *Cic.*

Tuæſis, is, *f.* *Twede*, Fluß in Engeland. *Ptol.*

Tuāmum, i, *n.* *Toam*, Stadt in Irland.

Tuātim, *Adverb.* nach deiner Weiſe, wie du gewohnt biſt. - facis tu, thuſt du. *Plaut.* *tuus.*

Tūba, æ, *f.* eine Trompete. Clangor tubarum, Klang der Trompeten. *Virg.* - ductilis, eine Poſaune. *Walther.* - major, eine Quartpoſaune. *Id.* - marina, eine Marintrompete. 2) ein Anſtifter, Urheber. - belli civilis, des einheimiſchen Kriegs. *Cic.* 3) die Ankündigung. Tubam mortis audire, die Ankündigung des Todes hören. *Auguſtin.* 4) Fallopiana, die Muttertrompete, Trompete der Gebährmutter, gewiſſe Röhre in der Mutter, die ovula in ſolche zu bringen, welche den Beynamen von Fallopio, einem berühmten Anatomico hat, der ſie zuerſt entdecket. *Blancard.*

Tūbantes, ium, *m.* altes Volk in dem jetzigen Oberyſſel. *Tac.*

Tūber, ĕris, *n.* Hirſchbrunſt, Hirſchſchwamm, ein Erdgewächs. *Plin.* 2) eine Morchel, delikater Schwamm oder Bilz. *Martial.* 3) ein Buckel, Hocker. Bina tubera cameli habent in dorſo, die Cameele haben 2. Hocker auf dem Rücken. *Plin.* 4) eine Beule, Geſchwulſt. Colaphis tuber eſt totum caput, der ganze Kopf iſt von Schlägen wie eine Beule, iſt ganz aufgelauffen. *Ter.* 5) jede Erhöhung, Hügel, Hübel. Immodico prodeunt tubere tali, die Knöchel ſtehen ungeheuer weit heraus. *Ovid.* 6) ein groſſer Fehler, ein enormer Stolprian. *Hor.*

Tūber, ĕris, *f.* ein Morchelbaum. *Plin.* 2) *m.* die Frucht ſolches Baums. *Martial.* 3) - terræ, Erdäpfel, Schweinbrod.

Tūbercŭlum, i, *n.* ein Hübelgen. - fabæ, einer Bohne. *Plin.* 2) Beulchen. *Celſ.* *tuber.*

Tūbĕro, ōnis, *m.* Name einiger berühmten Römer. *Cic.* *Val. Max.* *Plin.*

Tūbĕrōſus, a, um, dick, aufgeſchwollen, in die Höhe getretten, voller Knorren, Buckel, Hübel. *Varr.* Tuberoſæ radices, knollichte Wurzeln. *tuber.*

Tūbĕrum, i, *n.* Rothenburg an der Tauber, Reichsſtadt im Fränkiſchen Kreis.

Tūbĕrus, i, *m.* die Tauber, Fluß in Franken.

Tūbĭcen, ĭnis, *m.* ein Trompeter. *Varr.* 2) Prieſter, ſo die Tubas weihete. *Feſt.* *cano.*

†Tūbĭcĭnium, i, *n.* Citation mit Trompetenſchall. *Freſn.*

Tūbĭluſtrium, i, *n.* doppeltes Feſt der Römer, da im Martio und Majo die Tubæ, ſo man bey dem Gottesdienſte brauchete, mit Opferung

rung eines Lamms geweihet wurden. *Ovid. tuba & luſtro.*

Tubinga, æ, *f.* Tübingen, Stadt und Univerſität im Würtembergiſchen.

† Tubrucus, ſ. Tybrugus, i, *m.* eine Camaſche, Stiefel von Zwillich oder Leinwand. *Freſn.*

Tubucci, orum, *m. Abbrantes*, Schloß in Portugall.

Tūbŭlātio, ōnis, *f.* die Aushölung. *Apul.*

Tūbŭlārius, i, *m.* ein Röhrmacher, Röhrbohrer, Röhrmeiſter. *Ammian. tubulus.*

Tūbŭlo, āvi, ātum, āre, aushöhlen, ausbohren. *Plin. tubulus.*

Tūbŭlus, i, *m.* ein Röhrlein, kleine Röhre. *Vitr.* - fictilis, von Thon. (eine Tabackspfeiffe.) *Varr.* 2) eine Röhre, den Rauch fortzubringen. *tubus.*

Tuburbis, is, *f. Caſal Romul*, Stadt in Africa.

Tūburcĭnābundus, a, um, geizig freſſend. *Cato.*

Tūburcĭnor, ātus ſum, āri, geſchwind und geizig freſſen. *Plaut.*

Tuburnica, æ, *f. Conſtantina*, Stadt in Africa.

Tūbus, i, *m.* eine Röhre. Cavari in tubos, zu Röhren ausgebohret werden. *Plin.* 2) Viſcerum tubi, die Gedärme. *Martial.* 3) - opticus, ein Fernglas, Röhre mit vorgeſezten Gläſern, genau dadurch zu erkennen, was weit entfernet iſt; - aſtronomicus, ein Aſtronomiſch Fernglas aus einem erhabenen Objectivglaſe, und einem noch erhabenern Augenglaſe. *Wolf.* - terreſtris, ein Fernglas auf der Erde, aus lauter erhabenern Gläſern, und zwar am beſten aus einem Objectivglaſe und 3. Augengläſern. *Id.* - binoculus, ein zweyäugig Fernglas, dadurch man mit beyden Augen zugleich ſehen kan. *Id.* - Torricellianus, eine Torricelliſche Röhre, eine gläſerne Röhre, ſo an einem Ende zugeſchmelzt, an dem andern aber offen und mit Queckſilber angefüllet iſt, die Schwere der Luft zu erkennen, welche denn zuerſt Evangeliſta Torricellius zu Florenz erfunden. *Wolf.*

Tubuſuptus, i, *f. Couco*, Stadt im Algieriſchen in Africa.

Tucca, æ, *m.* ein berühmter und gelehrter Römer. *Serv.*

Tuccis, is, *f. Martos*, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Antonin.*

Tucetoſus, a, um, fruchtbar, tragbar. *Pap.*

Tucetum, i, *n.* ein Lungenmus, al. eine zerhackte und gebratene Leber, al. klein geſchnittenes Fleiſch mit Specke, wenigſtens ein beſonderes gutes Eſſen, ſo daher auch eſcæ regiæ genannt und am beſten zu Bononien gemacht wurde. *Perſ.*

Tucumannia, æ, *f.* Landſchaft in dem Mittägichen America.

Tucus, *m.* ein Guckguck, Art eines Vogels. *Iſidor.*

Tuda, æ, *f. Thy*, Stadt in Gallicien in Spanien. *Ptol.*

Tūder, *Plin.* ſ. Tūdertum, i, *n. Todi*, Stadt in Umbrien in Italien. *Sil.*

Tūdernum, i, *n. Muderno*, Stadt im Florentiniſchen in Italien.

Tūders, tis, *m.* einer von Todi aus Umbrien. *Sil.*

Tūdes, ĭtis, *m.* ein Schlegel, Keule. *Virg.*

Tūdĭcŭla, æ, *f.* ein Stempel, Stöſſel. *Col.* 2) ein Brenneiſen, die Gefäſſe damit zu zeichnen. 3) ein Rührlöffel, Kelle. *tudes.*

Tūdĭcŭlo, āvi, ātum, āre, umrühren. 2) ſtampfen. *Varr. tudes.*

Tūdĭto, āvi, ātum, āre, hämmern, ſtoſſen, klopfen. 2) forttreiben. *Lucr.* 3) - inter ſe tota vi aliquid, etwas unter ſich mit aller Gewalt treiben. *Enn. ap. Feſt. tundo.*

† Tudus, i, *m.* ein Rothkelgen, Art eines kleinen Vogels. *Gloſſ.*

Tueda, æ, *f. Twede*, Fluß in Schottland.

Tuedia, æ, *c. Tivedale*, Landſchaft in Schottland.

† Tueo, ui, ĭtum, ēre, beſchützen. *Inſcr. vet.*

Tueor, ĭtus ſum, ēri, beſchützen, vertheidigen, vertreten. Legum præſidio vitam ſuam tueri, durch den Schutz der Geſetze ſein Leben beſchützen. *Cic.* - amicum, einen Freund vertheidigen. *Id.* - provinciam, ein Land beſchützen. *Id.* - fines ab excurſionibus hoſtium, die Grenzen wider der Feinde Streiffereyen beſchützen. *Id.* 2) erhalten. - ſocietatem hominum, die Geſellſchaft der Menſchen. *Id.* - gratiam & auctoritatem, ſeine Gewogenheit und Anſehen bey den Leuten. *Id.* 3) beobachten, in Acht nehmen. - mediocritatem in omnibus rebus, das Mittel in allen Dingen. *Id.* 4) behaupten, mainteniren. - perſonam principis in republica, die Oberſtelle in dem gemeinen Weſen. *Cic.* 5) ernehren, unterhalten. - ſe, ſich. *Scæv. JCt.* 6) kleiden. Ad tuendos homines, den Menſchen Kleider zu ſchaffen. *Ovid.* 7) commandiren. - cornu, einen Flügel. *Curt.* 8) unterhalten werden. *Vitr.*

Tueor, itus ſum, ēri, ich ſehe, ſehe an. *Virg.*

Tueria, æ, *f. Twer*, Stadt in Moſcau.

Tuerobis, is, *m. Tivy*, Fluß in Walles in Engelland.

Tufa, æ, *f.* Art einer Römiſchen Fahne aus zuſammen geknüpften Federn. *Veget.*

Tufus, i, *m.* Tuffſtein. ſ. *Tophus.*

Tugēnus, a, um, von oder zu Zug gehörig.

Tugenus Pagus, der Canton Zug. *Caeſ.*

Tugienſis Saltus, is-us, *m. Sierra Segura*, Berg in Spanien.

Tugium, ſ. Tugum, i, *n.* Zug, Stadt in der Schweiz.

Tugma, æ, *f. Chacomas*, Stadt in Indien.

Tŭgŭriŏlum, i, *n.* eine kleine Hütte, Hüttlein. *Apul.*

Tŭgŭrium, i, *n.* eine Hütte, Strohhütte, Schuppen. *Virg.* 2) eine Bauerhütte, ſchlechtes und kleines Wohnhaus. *Varr.* 3) ein Hirtenhäuslein, Schäferhütte, wie ſie im Felde auf Rädern gebraucht werden. *Col.*

Tŭgŭriuncŭlum, i, *n.* ein Hüttlein, geringes und kleines Haus. *Hieron.*

Tuiſco, ōnis, *m.* ein alter Teutſcher König, von dem die Teutſchen ihren Namen haben ſollen.

len. *Tac.* 2) ein Teutſcher. Tuiſcones, die Teutſchen.

Tuitio, ōnis, *f.* die Beſchützung, Beſchirmung, Vertheidigung. *Cic. tueor.*

Tuitium, i, *n.* Duitz oder Teutſch, der Stadt Cöln gegen über am Rhein, ſo für einen der älteſten Oerter in Teutſchland gehalten wird.

Tulcia, æ, *f. Tulza,* Stadt in Bulgarien.

Tulcis, is, *m. Francoli,* Fluß in Catalonien in Spanien.

Tulifurdum, ſ. Tuliphurdum, i, *n.* Dreckfurt, Stadt im Münſteriſchen, al. Göttingen, Stadt im Churfürſtl. Braunſchweigiſchen.

Tulingi, ōrum, *m.* altes Volk um das itzige Stülingen in Schwaben. *Cæſ.*

Tŭlĭpa, æ, *f.* eine Tulipane, Tulpe, Art einer Blume.

Tūlĭſurgum, i, *n.* Braunſchweig, Stadt in Niederſächſiſchen Creyſe.

Tullia, æ, *f.* ein Römiſches Geſchlecht. *Liv.* 2) des Ciceronis Tochter. *Cic.* 3) des Servii Tullii Tochter. *Liv.* 4) Name anderer Römerinnen mehr. *Tullius.*

Tulliānum, i, *n.* ein Gefängniß zu Rom am Markte, das Servius Tullius, der Römiſche König, bauen laſſen. *Salluſt.*

Tulliānus, a, um, den Tullum oder Tullium angehend. *Cic.*

Tullium, ſ. Tullum, i, *n.* Tull, *Gall.* Toul, Stadt im Lothringiſchen. *Ptol.*

Tullius, i, *m.* Name vieler Römer. *Cic.* 2) Springröhre einer Fontaine. *Feſt.*

Tullōnium, i, *n. Toulon ſur Arroux,* Stadt im Herzogthum Burgund.

Tullum ſ. Tullium.

Tullus, i, *m.* mit dem Zunamen Hoſtilius, dritter Römiſcher König. *Liv.*

Tulmerium, i, *n. Tolmezzo,* Stadt in Friaul in Italien.

Tulonium, i, *n. Tudelle,* Stadt in Biſcaya in Spanien.

Tulpetum, i, *n.* Zülpich, Stadt im Jülchiſchen.

Tulugiæ, ārum, *f. Tulujas,* Schloß in Rouſſillon.

Tum, *Adverb.* damahls. Tum arma dedimus, ut nunc cum bene parato pugnaremus, wir haben ihm damahls die Waffen in die Hände gegeben, daß wir nun mit einem Wohlgerüſteten zu fechten haben. *Cic.* Tum-quum, damahls-als. *Id.* 2) alsdenn, ſodenn, darauf. Ambulare debet, dum ungi, deinde cœnare, er ſoll herumgehen, ſodenn ſich ſalben laſſen, und endlich zu Abend ſpeiſen. *Celſ.* Tum vero ſi, alsdenn erſt-wann. Tum enimvero. *Liv.* Tum primum, alsdenn erſt. *Liv.* II.) *Conj.* hernach, darnach, überdiß. - timet hoc, ne deſeras ſe, fürchtet ſie ſich, du werdeſt ſie verlaſſen. *Ter.* 2) Tum-tum, bald-bald. Diſſero tum Græce, tum Latine, ich diſcurire bald Griechiſch, bald Lateiniſch. *Cic.* Tum-tum-ſæpe, bald-bald-oft. *Id.* Tum-tum-aliquando, bald-bald-bisweilen. *Id.* 3) Tum-tum, ſo wohl-als ſonderlich. Tum ſemper, tum in his ipſis rebus, ſo wohl allezeit, als ſonderlich in dieſen Dingen. *Id.* Tum-quoque. *Id.* Tum-tum ſo wohl-als auch, nicht nur-ſondern auch. Summa benevolentia, tum etiam ſapientia, ſo wohl die gröſte Gewogenheit, als höchſte Weisheit. Quum-tum, ſo wohl-als; beydes-als auch. Quum in omni re, tum maxime in hoc negotio, ſo wohl in jeder Sache, als auch in dieſer Affaire. *Cic.* 4) Quid tum? was iſt es mehr?

† Tumba, æ, *f.* ein Grab, eine Höle in der Erde. *Gloſſ.*

Tŭmefăcio, fēci, factum, ĕre, aufblehen, dick machen, ſchwulſtig machen. *Ovid.* 2) ſtolz machen. *Propert. tumeo.*

Tŭmentia, æ, *f.* die Geſchwulſt. *Cæl. Aur. tumeo.*

Tŭmeo, ui, ēre, geſchwollen, aufgelauffen ſeyn. - veneno, vom Gifte. *Ovid.* Oculi tument fletu, die Augen ſind aufgelauffen vom Weinen. *Tib.* 2) voll ſeyn. - ira. *Ovid.* - rabie, für Zorn, für Raſerey ſtrotzen. *Virg.* 3) ſtolz, hoffärtig ſeyn, ſich brüſten, ſich blöhen. - ſucceſſu, über ſeinem glücklichen Fortgang der Dinge. *Plin.* Tumens animus, ein ſtolzer Sinn. *Cic.* 4) Negotia tument, die Dinge werden bald einen Ausbruch gewinnen. *Cic.* 5) Bella tument, der Krieg iſt vor der Thür, wird bald ausbrechen. 6) Tumere laudis amore, ein ungemeines Verlangen nach Lobe haben. *Hor.*

Tŭmeſco, tumui, eſcĕre, aufſchwellen, aufgeblaſen werden. 2) ſich erheben. Maria tumeſcunt, das Meer ſchwillt auf, erhebt ſich. *Virg.* 3) ſtolz werden. Alte tumeſcunt ſerviles animi, knechtiſche Gemüther werden ſtolz. *Claudian.* 4) Tumeſcit bellum, der Krieg ſpinnt ſich an, es ſchickt ſich alles zum Kriege. *Vellej. tumeo.*

Tŭmĭde, *Adv.* ſchwülſtig, aufgeblaſen. 2) ſtolz, hochmüthig, einbildiſch. *Sen.*

Tŭmĭdĭtas, ātis, *f.* die Geſchwulſt. Ventris tumiditate corripi, einen geſchwollenen Leib bekommen, am Leibe ſchwellen. *Firm.*

Tŭmĭdŭlus, a, um, ein wenig geſchwollen. *Apul.*

Tŭmĭdus, a, um, aufgeblaſen, aufgeſchwollen. *Virg.* 2) voll Saft, ſtrotzend. Uvæ tumidæ, volle Weintrauben. *Ovid.* 3) ſtolz, hochmüthig. *Sen. tumeo.*

Tŭmor, ōris, *m.* die Geſchwulſt. - inguinum, der Schaam. *Plin.* Manus eſt in tumore, die Hand iſt geſchwollen. *Cic.* Tumor aquoſus ſ. œdematoſus, eine wäſſerige Geſchwulſt. - carnoſus, eine Fleiſchgeſchwulſt. - cyſticus ſ. tunicatus, Geſchwulſt, worinnen Materie verſchloſſen. - flatulentus, bläſige oder Windgeſchwulſt. - inflammatorius, Entzündungsgeſchwulſt. - malignus, böſe, giftige Geſchwulſt, - ſanguineus, eine Blutgeſchwulſt. - ſcirrhoſus, eine harte unſchmerzhafte Geſchwulſt. - venereus, eine Venusbeule. *VVoyt.* 2) der Stolz, Hochmuth, aufgeblaſenes Weſen. - animi, des Gemüths. *Cic.* 3) - terræ, ein Hübel, Hügel. *Frontin. tumeo.*

Tŭmŭlātio, ōnis, *f.* die Verſcharrung, Begrabung. *Varr.*

Tŭmŭlo, āvi, ātum, āre, zur Erde beſtatten, verſcharren, begraben. - aliquam, eine. *Virg.* - oſſa ceſpitis mole, die Beine unter einem Hauffen Raſen. *Sidon.*

Tŭmŭlōſus, a, um, voll Hügel, hügelicht. Tumuloſus locus, Ort, da es viel Hügel gibt. *Sall.*

Tŭmultuārie, *Adv.* eilig, über Hals über Kopf. - aliquem agere, einen forttreiben. *Ammian.*

Tŭmultuārius, a, um, eilfertig, über Hals über Kopf gehend. Opus tumultuarium, ein eilfertig verfertigtes Werk. *Liv.* Tumultuarius miles, ein über Hals über Kopf aufgebotener Soldat. *Liv.* *tumultus.*

Tŭmultuātim, *Adv.* im Tumulte. *Sidon.*

Tŭmultuātio, ōnis, *f.* der Aufſtand, der Auflauf, Aufruhr. *Liv.*

Tŭmultuo, āvi, ātum, āre, toben. *Plaut.* Obſolet.

Tŭmultuor, ātus ſum, āri, lermen, tumultuiren. Strepitu tumultuantium militum exoriente, wann der Lermen der hin und wieder lauffenden Soldaten anhebt. *Curt.* Tumultuari ſine cauſſa, ohne Urſache lermen. *Cic.* 2) ſchwärmen, wie die Bienen. *Pallad.* 3) einen Aufſtand machen. Nuntiatur, in caſtris Romanorum tumultuari, es wurde vermeldet, daß in dem Lager der Römer ein Aufſtand ſey. *Cæſ.* *tumultus.*

Tŭmultuōſe, *Adv.* mit Lermen, als im Aufruhr, aufrühriſcher Weiſe. *Liv.*

Tŭmultuōſus, a, um, lermend, tumultuirend, voll Lermens, unruhig. Tumultuoſa vita, ein unruhig Leben. *Cic.* Tumultuoſa ſomnia, unruhige Träume. *Celſ.* 2) aufrühriſch, *Vell.* 3) unordentlich, da alles unter einander gehet. Tumultuoſum genus pugnæ, eine dergleichen Schlacht. *Liv.*

Tŭmultus, us & i, *Ter.* *m.* ein Tumult, Lerm, Schwarm. Magni tumultus ſunt Romæ, es ſetzet zu Rom einen groſſen Lermen. *Cic.* 2) Auflauf, Aufſtand. Facere tumultum, einen Aufſtand erregen. *Sall.* Comprimere tumultum, den Auflauf ſtillen. *Tac.* Tumultus magis fuit, quam bellum, es iſt mehr ein Aufſtand, als formaler Krieg geweſen. *Flor.* 3) Unruhe. Tumultum movere, Unruhe erwecken. *Hor.*

Tŭmŭlus, i, *m.* ein Erdhübel, ein Hügel, erhöhetes Erdreich. Ignis e tumulo ſublatus, auf einem Hügel gemachtes Feuer. *Cic.* Super terræ tumulum aliquid ſtatuere, etwas auf einen Erdhübel ſetzen. *Cic.* 2) ein Grab, Begräbniß, mit darauf aufgeworfener Erde. Adſtare ad tumulum Achillis, bey des Achillis Grabe ſtehen. *Cic.* Mandare tumulis, begraben. *Id.* Tumulus honorarius. *Suet.* - inanis, ein Grab, das einem nur zu Ehren oder zum Andenken aufgeführet iſt, ohne daß eine Leiche darinnen lieget. *Virg.*

Tunc, *Adv.* damal, zu ſelbiger Zeit. Erat tunc exſultatio, nunc nulla eſt, damal war lauter Freude, nun iſt davon nichts zu ſpühren. *Cic.* 2) alsdenn. - quando. *Pallad.* Tuncſi, alsdenn, wenn. *Cic.* - demum. *Ovid.* Tunc tandem. *Liv.* Tunc vero, alsdenn erſt. *Liv.* Tunc temporis, zu ſelbiger Zeit. *Juſtin.*

Tundera, æ, *f.* Tondern, Stadt im Herzogthum Schleßwig.

Tundo, tŭtŭdi, tūſum & tunſum, ĕre, ſtoſſen. - bacillo alicui oculos, einem mit dem Stabe in die Augen. *Cic.* 2) ſchlagen. - palmis pectus, mit der Hand an die Bruſt, auf die Bruſt. *Ovid.* - tympana, die Trommel. *Ovid.* 3) ſtampfen. - terram pede, mit dem Fuſſe auf die Erde. *Hor.* 4) zerſtoſſen, zermalmen. - aliquid fuſtibus, etwas mit Knütteln. *Colum.* 5) - eamdem incudem diem noctemque, Tag und Nacht an einem Dinge arbeiten. *Cic.* 6) - aures alicui, einem die Ohren voll plaudern, einen betäuben. *Plaut.*

Tūnes, ētis, *f.* *Tunis*, Stadt in Africa. *Liv.*

Tūnētānus, a, um, von oder zu Tunis gehörig. - flos, Nägelein von Tunis.

Tungri, ōrum, *m.* Tongern, Stadt im Lüttichiſchen. *Plin.* 2) Tungrorum fons, Spaa, Dorf und Geſundbrunnen im Lüttichiſchen. *Plin.*

Tŭnica, æ, *f.* ein Unterziehkleid der Römer ohne Ermel, weiß, von Wolle, und gar kurz, eine Weſte, dergleichen ſie anfangs, hernach aber die Togas drüber trugen. Tunica pulla ſedere, in einem ſchwarzen Unterziehkleide ſitzen. *Cic.* Tunicam ponere, die Weſte ausziehen. *Id.* 2) Tunica laticlavia, dergleichen Weſte mit breiten Purpurverſetzungen, wie ſie die Rathsherren trugen. - anguſticlavia, mit ſchmalen Purpurverbrämungen, wie ſie die Ritter trugen. - manicata, *Cic.* manuleata. *Plaut.* Rock mit Ermeln. - talaris, langer Rock bis auf die Ferſen. *Cic.* - moleſta ſ. ignita, dergleichen Kleid, ſo mit Pech, Schwefel und dergleichen beſtrichen war, armen Sündern angezogen und ſodenn angeſteckt wurde, da denn ſelbige jämmerlich darinnen verbrannten. *Tertull.* 3) doppeltes Kleid der Biſchöffe. *Freſn.* 4) Kleidung der Geiſtlichen. *Id.* 5) ein Wappenrock. *Id.* 6) eine Rinde. *Virg.* II.) eine ſubtile Haut. *Celſ.* Tunica adipoſa, das fette Häutlein der Nieren. *Woyt.* - albuginea, das weiſſe Hodenhäutlein. - amphibleſtroides, das dritte oder Netzförmige Augenhäutlein. - arachnoides, das Spinnwebförmige Häutlein des Rückenmarks. - aranea, das Spinnwebförmige Häutlein der Augen. - choroides, das Weinrebenförmige Häutlein der Augen. - cornea, das Hornförmige Augenhäutlein. - cryſtallina, das Cryſtallenförmige Augenhäutlein. - dura ſ. ſclerotica, das harte Augenhäutlein. - rubra, das rothe Hodenhäutlein. - uvea, das andere oder Weinrebförmige Augenhäutlein. - vaginalis, das Scheidehäutlein der Hoden. - vitrea, das Glasförmige Augenhäutlein. *Woyt.* - teſticulorum, der Hodenſack. *Celſ.* III.) Tunica herba, ein rothes Feldnägelein.

Tŭnĭcātus, a, um, der einen Tunicam oder Unterrock, Weſte anhat. *Hor.*

Tŭnĭco, āvi, ātum, āre, mit einer Tunica bekleiden, einem einen Unterrock anziehen. *Varr.*

Tŭnĭcŭla, æ, *f.* ein Unterziehröcklein, ein Weſtgen. Redactus ad unicam tuniculam, er iſt ſo arm geworden, daß er nur noch ein einziges Weſtgen hat. *Plaut.* 2) ein Augenfellgen, Augenhäutlein. *Plin.* *tunica.*

Tunonium, i, *n.* *Thonon*, Stadt in Savoyen am Genferſee.

†Tunna, æ, *f.* eine Tonne, Gefäß. *Freſn.*

Tunnocelum, i, *n.* *Tinmouth*, Schloß in Engelland.

Tunſus ſ. Tuſus, a, um, geſtoſſen. *Virg. tundo.*

Tuntobrīga, æ, *f.* *Bargua de Regoa*, Ort in Portugall.

Tuola, æ, *c.* *Golo*, Fluß in der Inſel Corſica.

Tuor, tūtus ſum, tui, ſehen, anſehen. Oculis immitibus tuens, der einen mit zornigen Augen anſiehet. *Ovid.* Pro *tueor.*

Tuor, ōris, *m.* das Sehen. *Apul.*

Tura, æ, *f.* Thora, ein Gewächs. *Marc. Emp.*

Tūrārius, a, um, zum Weyrauch gehörig. Fiſtula turaria, eine Pfeiffe, worauf bey den Opfern gepfeiffet wurde, wenn der Weyhrauch ins Feuer geworfen wurde. *Solin. tus.*

Turarius, i, *m.* ein Weyhrauchkrämer. *Firm. tus.*

Turba, æ, *f.* Schwarm, Lerm, Getümmel, Tumult. Facere maximas turbas in caſtris, einen ſchrecklichen Lerm in dem Lager anfangen. *Cic.* Quid turbæ eſt apud forum? was giebt es für einen Schwarm auf dem Markte? *Ter.* 2) Volk, ein Hauffen, ein Troupp. Turba Quiritium, die verſammelten Römer. *Hor.* Magnam turbam congregare ignotorum Deorum, einen groſſen Hauffen unbekannter Götter zuſammen bringen. *Cic.* 3) das Geſindlein bey der Armee. *Curt.* 4) eine Menge, groſſe Anzahl. Turbam voluminum efficere, eine groſſe Menge Bücher ausbrüten. *Cic.* Turba valere, durch die Menge einen Nachdruck bekommen. *Quint.* 5) Zank, Uneinigkeit. Jam tum turba inceperat inter eos, ſie waren ſchon damahls uneins unter einander. *Ter.* †6) Turf, Tort, Raſen zum brennen. *Freſn.* ſ. Turfa. 7) ehmahlige Stadt in Spanien. *Liv.* 8) *Tarbe*, Stadt in Guienne in Frankreich. *Cellar.*

Turbāmentum, i, *n.* eine Unruhe, Beunruhigung, Anrichtung eines Lerms. *Sall.*

†Turbaria, æ, *f.* Ort, wo man Torf gräbet. *Freſn. turba*, n. 5.

Turbāte, *Adv.* mit Lerm und Unruhe. - agere omnia, alles thun. *Cæſ.*

Turbātio, ōnis, *f.* die Beunruhigung, Zerrüttung, Verwirrung. - reipublicæ, des Staats. *Flor.* 2) Entfärbung. - vultus, des Geſichts. *Gell. turbo.*

Turbātor, ōris, *m.* ein Störer. - pacis, des Friedens, ein Friedensſtörer. *Tac.* 2) ein Aufwiegler. - Germaniæ, Teutſchlandes *Tac.*

Turbātrix, īcis, *f.* eine Störerin. - pacis, des Friedens. *Prudent.* 2) eine Verwirrerin, Aufwieglerin. *Stat.*

Turbātus, a, um, verwirrt, zerrüttet. *Virg.*

Turbēla, æ, *f.* Unruhe, Lerm. *Ammian.*

Turbella, æ, *f.* ein kleiner Lerm. 2) kleiner Schwarm, Tumult, Unruhe. *Plaut.*

Turben, ĭnis, *m.* ein Kreuſel. Agi ut per plana citus ſola verbere turben, wie ein Kreuſel auf der Ebene umgetrieben werden. *Tibull.*

Turbĭde, *Adverb.* unordentlich, zerrüttet, confus. *Cic.*

Turbĭdo, āvi, ātum, āre, trüben, trübe machen. 2) zerrütten, verwirren. *Sidon.*

Turbĭdŭlus, a, um, etwas trüb, ein wenig verwirrt. *Prudent.*

Turbĭdum, *Adverbial.* auf eine verwirrte, confuſe Art. *Hor.*

Turbĭdus, a, um, trübe. Turbida aqua, trübe, getrübt Waſſer. *Cic.* 2) ſtürmiſch. Turbida tempeſtas. *Cic.* Turbidum cœlum, ſtürmiſch Wetter. *Plin. Sec.* 3) verwirrt, confus, unordentlich. Turbidi motus animorum, unordentliche Bewegung der Gemüther. *Cic.* 4) zerrüttet. Res turbidæ, ein zerrütteter Zuſtand der Dinge, da alles unter einander gehet. *Cic. turbo.*

Turbĭnātio, ōnis, *f.* die unter ſich ſpitzig zugehende Geſtalt. - piri, einer Birn. *Plin.*

Turbĭnātus, a, um, rund und oben zugeſpitzt, wie ein Zuckerhut. *Plin.* 2) unten ſpitzig und oben breit, wie ein Herz oder Kreuſel. *Plin.*

Turbĭneus, a, um, gewirbelt, in einen Wirbel gedrehet. *Plin. turbo.*

Turbo, ĭnis, *m.* ein Wirbelwind. *Cic.* 2) - reipublicæ, ein Zerrütter des Staats. *Id.* 3) mentis, eine Verunruhigung des Gemüths. *Id.* 4) ein Kreuſel, unten ſpitzig zugehender Kegel. *Virg.* 5) ein Wirbel im Waſſer. *Stat.* 6) die Krümmung, einer Schlange im Kriechen. *Sil.* 7) - ſaxi, das Rollen eines geworfenen Steins. *Virg.* 8) - Martis, das Toben des Kriegs. *Ovid.* 9) - lecti, Gefahr des Todes. *Catull.* 10) - Zapfen, worinnen eine Thüre geht. *Plin.* 11) Wendhals, Drehhals, ein Vogel. *Hermol.* 12) eine Schraubenſchnecke, deren es viele Sorten gibt.

Turbo, ōnis, *m.* Drohung, Schrecken, Schreyen. *Pap.* 2) Nomen proprium.

Turbo, āvi, ātum, āre, verwirren, zerrütten, aus der Ordnung bringen. - multa, ein groß Gewirre machen. *Cic.* - aciem, eine Schlachtordnung in Confuſion bringen. *Liv.* - capillos, die Haare verwirren. *Martial.* 2) Unruhe anfangen, einen Aufſtand, einen Tumult erregen. Vide, ne quid turbet, ſiehe, daß er keinen Aufſtand mache. *Cic.* Turbatum eſt in caſtris, man hat im Lager einen Aufſtand angerichtet, einen Tumult erreget. *Tac.* 3) trübe machen. - aquam, das Waſſer. *Ovid.* Mare ventorum vi turbatur, das Meer wird durch Gewalt der Winde erreget, getrübet. *Cic.* 4) Turbare mentem, beunruhigen. *Curt.* †5) einen ſchlagen, daß er in Ohnmacht fällt. *Freſn.* †6) - oculum, einem ein Auge ausſchlagen. *Id.*

Turbor, ōris, *m.* eine Verwirrung, Zerrüttung. *Cæl. Aur.*

Turbula, æ, *f.* *Tobaria*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Turbŭlente, *Adv.* *Cic.* Turbŭlenter, *Adv.* unordentlich. *Id.*

Turbŭlento, āvi, ātum, āre, unruhig machen, verwirren, in Unordnung oder Confuſion ſetzen. *Apul.*

Turbŭlentus, a, um, unruhig, der nicht ſtille ſitzen kan, der immer etwas Aufrühriſches vor-

vorhat. Turbulentus animus, dergleichen Sinn. *Cic.* 2) ſtürmiſch. Turbulenta tempeſtas, ſtürmiſches Wetter. *Cic.* 3) verworren, da alles unter einander gehet. Turbulentum tempus, dergleichen Zeit. *Cic.* 4) wodurch Unruhe, Verwirrung, Zerrüttung erreget wird. Turbulentæ conciones, dergleichen Reden an das Volk. *Cic. turba.*

Turca, æ, *m.* ein Türke.

† Turcaſia, æ, *m.* ſ. Turcaſius, i, *m.* ein Köcher, darinnen man die Pfeile hat. *Freſn.*

Turcia, æ, *f.* die Türkey, Länder der Türken in Europa, Aſien und Africa.

Turcĭcus, a, um, Türkiſch, die Türken angehend.

† Turco, āre, zum Türken machen. *Freſn.*

Turcŏmānia, æ, *f.* Turcomannien, Landſchaft in der Aſiatiſchen Türkey.

Turcŏpŭlus, i, *m.* ein leichtgerüſteter Soldat.

Turcus, i, *m.* ein Türke. *Pomp. Mela.*

Turdetāni, ōrum, *m.* die Turdetaner, altes Volk in dem itzigen Andaluſien und Granada in Spanien. *Plin.*

Turdŭlus, i, *m.* ein Krammetsvögelein. *Plin. turdus.*

Turdus, i, *m.* ein Krammetsvogel. *Horat.* A tranſenna hic turdus lumbricum petit, der Krammetsvogel ſucht den Regenwurm aus der Dohne, aus der Schleuffe wegzukriegen: Der Menſch ſtrebt noch der Sache mit gröſter Gefahr. *Plaut.* 2) ein Meerdroſſel, Krametfiſch. *Plin.*

Turfa, æ, *f.* Torf zum Brennen.

Turgeo, turſi, ēre, ſtrotzen, aufgeſchwollen, voll Saft ſeyn. Turgentes mammæ, ſtrotzende Brüſte. *Plin.* Frumenta turgent, das Getreide ſtrotzet von der Milch. *Virg.* Herba turget, das Kraut iſt voll Saft. *Ovid.* 2) ſchwülſtig, aufgeblaſen, hochtrabend ſeyn. Oratio turget, die Rede iſt ſchwülſtig. *Cic.* 3) zornig, böſe ſeyn. - alicui, auf einen. *Plaut.*

Turgeŏlum, i, *n.* ein Geſchirr mit einem weiten Bauche. *Pap.*

Turgeſco, turſi, eſcĕre, aufſchwellen, ſtrotzig werden, auflauffen. *Virg.* 2) hochmüthig, ſtolz, aufgeblaſen werden. *Cic. turgeo.*

Turgĭdŭlus, a, um, etwas, ein wenig aufgelauffen, ſtrotzig. *Catull.*

Turgĭdus, a, um, ſtrotzend, aufgeſchwollen, aufgelauffen. Membrum turgidum, aufgelauffenes, aufgeſchwollenes Gliedmaß. *Cic.* 2) ſchwülſtig, hochtrabend. *Petron. turgeo.*

Turgor, ōris, *m.* das Blehen. *Mart. Cap.*

Turgovia, æ, *f.* Türgow, Turgau, Landſchaft in der Schweitz.

Turia, æ, *f.* *Albarazin*, Stadt in Aragonien in Spanien.

Turiăcum, i, *n.* *Tury*, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Turias, æ, *m.* *Guadalaviar*, Fluß in Valentia in Spanien.

Turiaſſo, ōnis, *f.* *Tarazona*, Stadt in Aragonien in Spanien.

Tūrĭbŭlum, ſ. Thurĭbŭlum, i, *n.* ein Weyhrauchfaß, Rauchfaß, Rauchpfanne, Geſchirr, worein man Kohlen thut, Weyhrauch drauf ſchüttet, und ſodenn was ausräuchert. *Cic. tus.*

Turichemum ſ. Turichimum, i, *n.* Türkheim, Stadt in Oberelſaß.

Turicrĕmus ſ. Thuricremus, a, um, wo man Weyhrauch brennet oder damit räuchert. *Ovid.*

Turĭdus ſ. Thuridus, a, um, aus Weyhrauch. *Hieron. tus.*

Turĭfer ſ. Thurĭfer, a, um, Weyrauch tragend. *Ovid.*

† Tūrĭfĕrārius ſ. Thuriferarius, i, *m.* ein Küſter, der das Weyhrauchfaß trägt. *Freſn.*

Tūrĭfĭcātus ſ. Thurificatus, i, *m.* der von dem Chriſtenthum wieder zu dem Heydenthume trat, und den Göttern räucherte. *Cyprian.*

Turĭfĭco, ſ. Thūrĭfĭco, āvi, ātum, āre, räuchern, Weyhrauch anzünden. *Cod. Th. tus & facio.*

Tūrĭlĕgus, ſ. Thurĭlĕgus, a, um, Weyhrauch ſammlend. *Ovid.*

Tūrio, ōnis, *m.* ein Jahrwachs an einem Baum, ein Schoß, ſo lang er in einem Jahre wächſt. *Col.* al. die zarte Spitzgen der Bäume, Früchte und Kräuter. Turiones abietum, die jungen Tannenzäpfgen.

Turma, æ, *f.* ein Troupp, eine Squadron, Eſcadron, ingemein von 30. Mann zu Pferde. *Cic.* - equitum. *Id.* - equeſtris, zu Roß, zu Pferde. *Id.* 2) - ſtatuarum equeſtrium, ein Hauffen Statuen zu Pferde. *Vellej.*

Turmālis, e, zu einer Turma oder Eſcadron gehörig. *Liv.* 2) - ſcilicet miles, der mit einem zu einer Turma gehöret. *Cic. turma.*

† Turmarcha, æ, *m.* ein Officier über eine Turmam oder 30. Mann Cavallerie. *Freſn.*

Turmātim, *Adverb* Eſcadronweiſe. - venire in aliquem locum, an einen Ort kommen. *Cæſ.*

Turni, ōrum, *m.* *Stigliano*, Stadt in der Terra di Otranto in Italien.

Turnōnium, i, *n.* *Tournon*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Turogi, ōrum, *m.* die Thüringer. *Capitul.*

Turnus, i, *m.* König der Rutuler, der endlich von dem Aenea erleget wurde. *Virg.*

Turobrĭca, æ, *f.* *Alcantara*, Stadt in Spanien.

Turōnes, um, ſ. Turoni, die Turoner, altes Volk um das itzige Tours in Frankreich. *Cæſ.*

Turonĭcus, a, um, von oder zu Tours gehörig. *Sulp. Sever. Turones.*

Turōnium, i, *n.* *Tours*, Stadt in Frankreich.

Turpe, *Adverb.* häßlich, ſchändlich, auf eine unanſtändige Art. *Catull. turpis.*

Turpethum, i, *n.* Turbith, der äuſſere Theil einer gewiſſen Wurzel. - finum, recht gutes Turbith. - medium, graues Turbith. *Woyt.*

Turpĭcŭlus, a, um, etwas, ein wenig ſchändlich. *Cic. turpis.*

Turpīdo, ĭnis, *f.* die Schändlichkeit. *Tertull.*

Turpĭfĭco, āvi, ātum, āre, häßlich machen, beſudeln, beflecken. *Cic.*

Tur-

Turpĭlucrĭcŭpĭdus, a, um, nach ſchnödem, ſchändlichem Gewinn begierig, gewinnſüchtig, auf eine ſchändliche Art. *Plaut.*

† Turpio, ōnis, *m.* ein Zottenreiſſer. *Freſn.*

Turpis, e, häßlich, garſtig, unflätig. Turpis veſtitus, ein garſtiges Kleid. *Ter.* 2) ſchändlich, wider Ehre und Reputation lauffend, laſterhaft. Fuga turpis, eine ſchändliche Flucht. *Cic.* Homo turpis, ein ſchändlicher, laſterhafter Menſch. *Cic.* Turpiſſimum eſt, quando cum vita pugnat oratio, es iſt was ſehr ſchändliches, wenn Leben und Rede nicht mit einander übereinkommen. *Id.* Turpis perſona, eine unehrliche Perſon, Hure, Hurenwirth, Eydbrüchiger u. d. g. *Digeſt.* Turpes conditiones, Bedingungen, ſo wider die guten Sitten lauffen. *Id.* 3) ſehr groß, und daher ungeſtalt. *Virg.* 4) grauſam, wüteriſch. *Sall.*

Turpĭter, *Adv.* ſchändlich, ſchändlicher Weiſe, mit Schimpf und Schande. - quid facere, was begehen. *Cic.* Turpiter ſe dare cum aliquo, ſich mit einem proſtituiren. *Ter.* 2) mit Schand und Spott. Turpiſſime diſcedere, mit Schand und Spott vom Platz kommen. *Cic.*

Turpĭtūdo, ĭnis, *f.* die Häßlichkeit, garſtige Geſtalt. *Cic.* 2) die Schändlichkeit, Unanſtändigkeit, Unehre. *Id.* 3) die Schande, Laſter, Unfläterey, ſchändliches Bezeugen. *Cic.* †4) garſtiger Ort, Secret, Cloac. *Freſn.* 5) weibliche Scham. *Id.*

Turpo, āvi, ātum, āre, ſchändlich machen, häßlich machen, garſtig machen, beſudeln. - aram ſanguine, den Altar mit Blute. *Lucret.* 2) verſtellen, verunſtalten. Rugæ te turpant, die Runzeln verſtellen dich. *Horat. turpis.*

† Turrārius, i, *m* ein Thürmer. *Freſn.*

Turrhenus, ſ. Tyrrhenus.

Turres, ium, *f. S. Biagio*, Stadt in Calabrien in Italien. 2) *S. Severa*, Stadt im Patrimonio Petri, in Italien.

Turrĭcŭla, æ, *f.* ein kleiner Thurm. *Vitr.* 2) ein Gefäßlein, woraus man die Würfel im Spielen ſchmiß. *Mart. turris.*

Turrĭfer, ĕra, ĕrum, gethürmt, mit Thürmen gezieret. *Ovid.*

Turrĭger, gĕra, gĕrum, Thürme tragend. Elephanti turrigeri, Elephanten, ſo Thürme tragen. *Plin.* 2) gethürmt, Thürme habend, mit Thürmen verſehen. Turrigeræ urbes, dergleichen Städte. *Virg.*

† Turrīle, is, *n.* eine Thurmſpitze. *Freſn.*

Turris, is, *f.* ein Thurm. Ex turri alta concionari, ſeine Reden von einem hohen Thurme herunter halten. *Cic.* 2) ein Streitthurm, Sturmthurm, Art einer Machine wie ein Thurm, ſo auf Rädern ſtunde, und an eine belagerte Stadt hinan geſchoben wurde, daß man von ſolchem auf die Mauern vermittelſt einer Fallbrücke kommen kunte, wannenhero ſie noch höher als die Mauern ſelbſt oder ihnen doch gleich ſeyn muſten. Turribus oppugnare oppidum, eine Stadt mit Sturmthürmen angreiffen. *Cic.* †3) ein Glockenthurm. *Freſn.* †4) ein ehrlich Gefängniß. *Id.* 5) - Capionis, *Chipionha*, Stadt in Andaluſien in Spanien. - Caprina, *la Tour de Bouc*, Schloß in Frankreich. - Cremata, *Torquemada*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien. - Julia, *Truvillo*, Stadt in America. - Libiſſenis, *Torre*, Stadt in Sardinien. *Plin.* - Londinenſis, der *Towr*, in Londen, ein Caſtell an der Themſe. - Stratonis, *Caiſar*, *Caſair*, *Ceſerée*, Stadt im Gelobten Lande. *Plin.* - Syllana, *Tordeſillas*, Stadt in Leon in Spanien.

Turrītis, is, *f.* Thurmkraut, Thurmſtuff, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Turrītus, a, um, gethürmt, Thürme habend. Turriti muri, Mauern mit Thürmen. *Ovid.* 2) Thürme tragend. Turriti elephanti, Elephanten, ſo Thürme auf den Rücken tragen. *Plin.* 3) wie Thürme groß, Thürmern gleichend. Turriti ſcopuli, dergleichen Felſen. *Virg. turris.*

Turrus, i, *m. Torve*, Fluß in Friaul. *Plin.*

Turſio, ōnis, *m.* Art eines Meerſchweins, ein Seefiſch. *Plin. Geſn.*

Turtur, ŭris, *m.* eine Turteltaube. *Cic.* 2) ein Giftroche, Art eines Seefiſches. 3) das männliche Glied. *Iſidor.*

Turturina, æ, *f.* Eiſenkraut, Taubenkraut.

Turtŭrilla, æ, *f.* ein Turteltäublein. 2) ein unzüchtiger geiler Menſch. *Sen. turtur.*

† Turtŭrus, i, *m.* ein Hirte, ſo auf der Pfeiſe bläſet. *Ugut.*

† Turfa, æ, *f.* Turf, Brennraſen. *Freſn.*

Turulus, i, *m. Marviedro*, Fluß in Valentia in Spanien. 2) *f. Chiarlich*, Stadt in Thracien oder dem jetzigen Romanien.

Tŭrunda, æ, *f.* eine Nudel, eine Worgel, womit man die Gänſe u. d. g. ſtopft. Turundas in aquam intingere & anſeribus in os indere, die Nudeln ins Waſſer tunken, und den Gänſen in den Hals ſtecken. *Cato.* 2) eine Wiecke, wie die Barbier in die Wunde drehen oder ſtecken. Turundam introducere, eine Wiecke eindrehen. *Cato.*

Turuntus, i, *m. Welica Reca*, Fluß in Moſcau.

Tus ſ. Thus, thŭris, *n.* Weyhrauch. *Cic.* - maſculum, Männlein, in runden groſſen weißgelben Klümpgen. - mammoſum, länglichter wie die Warzen an den Brüſten. - Orobæum, Erbſenweyhrauch, in kleinen runden Kügelgen. - Indicum, Indianiſcher Weyhrauch. Turis manna, kleinkörnichter und mehlichter Weyhrauch. *Woyt.*

Tuſca, æ, *c. Guadilbarbar*, Fluß in Africa.

Tuſcania, æ, *f. Toſcanella*, Stadt im Patrimonio Petri in Italien.

Tuſcanĭcus, *Vitr.* ſ. Tuſcanus, a, um, Tuſcaniſch. *Vitr. Tuſcus.*

Tuſce, *Adverb.* Tuſciſch, auf Tuſciſche Art. *Varr.*

Tuſcia, æ, *f.* Tuſcien, Hetrurien, das itzige Florentiniſche, ſamt dem Statu Præſidii, Lucca, Maſſa und andern in Italien. 2) *Toſcana*, das itzige Großherzogthum Florenz. *Ammian.*

Tuſcŭlānenſis, e, von oder zu Tuſculo gehörig. *Cic.*

Tuſcŭlānum, i, *n.* (ſc. Prædium) ein Landguth bey Tuſculo. *Cic.*

Tuſcu-

Tuſcŭlānus, a, um, von oder zu Tuſculo gehörig. Tuſculanus ager, die Gegend um Tuſculum. *Cic.* 2) *m.* einer von Tuſculo. *Cic.* 3) *n.* ein Landguth bey Tuſculo. *Cic.*

Tuſcŭlum, i, *n.* Fraſcati, Stadt in der Campagna di Roma. *Cic.*

Tuſcŭlus, a, um, von oder zu Tuſculo gehörig. *Tibull.*

Tuſcus, a, um, Tuſcaniſch, aus oder zu Tuſcien gehörig. Tuſcus amnis, die Tiber, weil ſie in Tuſcien entſpringet. Tuſcum mare, das Toſcaniſche Meer, weil es an Tuſcien anſtößt. *Ovid.* Tuſcus vicus, Gaſſe zu Rom, worinnen die aufgenommenen Tuſcier wohnten. *Liv.* 2) *m.* ein Tuſcier, einer aus Tuſcien. *Cic.*

Tuſſēdo, inis, *f.* der Huſten. *Apul.*

Tuſſĭcŭla, æ, *f.* ein kleiner Huſten. *Plin. tuſſis.*

Tuſſĭcŭlāris, e, für den Huſten dienlich. 2) ſcil. herba, Hufflattich, Brandlattich. *Cæl. Aur.*

Tuſſĭcŭlōſus, a, um, den Huſten habend, der den Huſten hat, am Huſten laboriret. *Cæl. Aur.*

Tuſſĭcus, a, um, der den Huſten hat. *Marc. Emp. tuſſis.*

Tuſſĭlāgo, inis, *f.* Huflattich, Roßhub, Brandlattich, ein Kraut. *Plin.*

Tuſſio, ivi, itum, ire, huſten. - male, einen ſchlimmen Huſten haben. *Horat.* Linguam in tuſſiendo proferre, die Zunge im Huſten heraus recken. *Plaut. tuſſis.*

Tuſſis, is, *f.* der Huſten. - ſicca, ein trockener. *Celſ.* - humida, ein naſſer. *Woyt.* Mortuus tuſſi, der am Huſten geſtorben. *Lucret.* Veterem tuſſim acetum inhibet, Eßig hilft für den alten Huſten. *Plin.*

Tūſus, a, um, geſtoſſen. *Plin. tundo.*

Tūtācŭlum, i, *n.* der Schutz, die Wehre. *Prudent.*

Tūtāmen, inis, *n.* der Schutz, Beſchützung. *Virg.*

Tūtāmentum, i, *n.* die Verwahrung, Beſchützung. - ignibus eſſe, für oder gegen das Feuer ſeyn. *Liv. tutor.*

Tūtānus, i, *m.* ein vermeinter Schutzgott der Römer. *Varr. tutor.*

Tūtatio, ſ. Tutaſtio, ōnis, *f.* Cremsmünſter, al. Iſchel, Stadt in Oeſterreich. *Antonin.*

Tutātor, ōris, *m.* ein Beſchützer, Beſchirmer. *Apul.*

Tūte, *Pronom.* eben du, du ſelbſt. *Cic.*

Tūte, *Adv.* ſicher. - vivere, leben. *Cic.*

Tūtēla, æ, *f.* der Schutz, die Vertheidigung, die Beſchirmung, die Beſchützung. - rerum ſuarum, ſeiner Dinge, ſeines Vermögens. *Hor.* 2) die Aufſicht, Wahrnehmung, Hut. - januæ, der Thüre. *Plaut.* 3) die Vormundſchaft - dativa, ſo von der Obrigkeit geordnet wird. - legitima, die den Geſetzen nach von einem übernommen werden muß. *Digeſt.* - legitima directa, die klar in den Geſetzen ausgemacht. - legitima obliqua, die nur per Conſequentiam aus den Geſetzen folget. - teſtamentaria, die ein Vater in ſeinem Teſtamente ſeinen Kindern ausgemacht hat. *Digeſt.* Tradere alicui gnatum in tutelam, ſeinen Sohn eines Vormundſchaft anvertrauen. *Cic.* In tutela alicujus eſſe, einen zum Vormund haben, unter eines Vormundſchaft ſtehen. *Cic.* Tutela ſe abdicare. *Cic.* Tutelam reddere, ſich von der Vormundſchaft los ſagen. 4) Tutelam gerere tergo, ſeinen Rücken in acht nehmen. *Plaut.* 5) Tutelæ ſuæ fieri. *Sen.* In tutelam ſuam venire, ſein eigner Herr werden, mündig werden. *Cic.* 6) das Zeichen oder Bild eines Schiffs. *Lactant.* 7) ein Schutzengel, Schutzgeiſt. *Petron.* 8) - Tulle, Stadt in Frankreich. 9) Tudela, Stadt in Spanien. *Cellar. tueor.*

Tūtēlāris, e, den Schutz betreffend. Dii tutelares, die Schutzgötter. *Arnob.* 2) die Vormundſchaft angehend. Cauſſa tutelaris, eine Vormundſchaftsſache. *Digeſt.*

Tūtēlārius, a, um, der Aufſeher eines Tempels, ein Kirchner, Küſter. *Plin.*

Tūtēlātor, ōris, *m.* ein Beſchirmer. *Marc. Cap.*

Tūtēlātus, a, um, der Pflege, der Vormundſchaft befohlen. *Aggen. tutela.*

Tūtēlīna, æ, *f.* Römiſche Schutzgöttin der Feldfrüchte. *Varr.*

Tūtĕmet, *Pron.* du ſelbſt, eben du. *Ter.*

Tutia, æ, *f.* Galmey, eine Materie, die ſich an die Schmelzöfen auf den Bergwerken anhängt und dienet, das Kupfer in Meßing zu verſetzen. 2) Stadt in Spanien. *Flor.*

Tūtĭcum, i, *n.* Ariano, Stadt im Neapolitaniſchen.

Tūto, *Adv.* ſicher, in Sicherheit, ohne Gefahr. - in Senatum venire, in den Rath, aufs Rathaus kommen. *Cic.*

Tūto, āvi, ātum, āre, *Plaut.* obſol. beſchützen.

Tūtor, ātus ſum, āri, beſchützen, beſchirmen, vertheidigen. - remp. patrimonio ſuo, das gemeine Weſen mit ſeinem Vermögen. *Cic.* - arbores a frigore, die Bäume für der Kälte. *Plin.*

Tūtor, ōris, *m.* ein Beſchützer, Hüter, Beſchirmer. - finium, der Grenzen. *Hor.* 2) ein Vormund, Pfleger. - aneclogiſticus, der keine Rechnung thun darf. - dativus, der von der Obrigkeit geſetzet wird. - honorarius, ein Obervormund, der auf des rechten Vormunds Thun acht hat. - legitimus, der die Vormundſchaft nach den Geſetzen annehmen muß. - notitiæ cauſſa, der andern Nachricht von des Pupillen Zuſtand giebet. - ſuſpectus, der wegen unrichtiger Verwaltung verdächtig iſt. Inſtituere aliquem filio tutorem, einen ſeinem Sohne zum Vormund verordnen. *Cic.* 3) ſcharfer Aufſeher, Zuchtmeiſter. *Perſ.* † 4) - monaſterii, ein Kloſtervogt. *Freſn. tueor.*

Tutōrius, a, um, vormundſchaftlich, als ein Vormund. *Juſtin. tutor.*

Tutrix, icis, *f.* eine Beſchützerin, Beſchirmerin. 2) eine Pflegerin, Vormünderin. *Juſtin.*

Tŭtŭlātus, a, um, einen Tutulum auf dem Kopfe habend. *Varr.* 2) was einen erhabenen ſpitzigen Deckel hat. *Pompon.*

Tŭtŭlus, i, *m.* die Citadelle, Schloß, feſter Ort bey einer Stadt. *Varr.*

Tŭtŭlus, i, *m.* ein ſpitzig in die Höhe ſtehender Hauptſchmuck der Röm. Flamicarum oder Prieſterinnen. *Feſt.* 2) das auf dem Kopfe der Frauenzimmer zur Zierath in die Höhe gebundene Haar. *Varr.*

† Tutupia, æ, *f.* Hut der Geiſtlichen, ein Birret. *Freſn.*

Tūtus, a, um, verwahrt. - ac munitus contra aliquem, und befeſtiget wider einen. *Cic.* 2) ſicher, ohne Gefahr ſich befindend, verſichert. - ab inimicis, für den Feinden. *Cic.* - a frigore, für der Kälte. - ad omnes ictus, wider alle Stiche und Hiebe. *Liv.* - adverſus pericula, wider die Gefahr. *Celſ.* 3) ſicher, da nichts zu befahren iſt. Tuta via, ein ſicherer Weg. *Cic.* Tutus locus, ein ſicherer Ort. *Cic.* 4) In tuto ſc. loco eſſe, ſich in Sicherheit befinden. *Liv.* 5) Tutum conſilium, ein ſicherer Rath, dem man ohne Gefahr folgen kan. *Ter.* 6) Omnia tuta timere, ſich fürchten, da man nichts zu fürchten hat, da alles ſicher iſt. *Virg.* *tueor.*

Tuventia, æ, *f.* die Twente, Gegend in Oberiſſel.

Tuveria, æ, *f.* Tvver, Stadt in Moſcau.

Tuus, a, um, dein. Tua merx eſt, tua eſt indicatio, die Waare iſt dein und alſo haſt du ſie auch zu bieten. *Plaut.* 2) Tuum eſt ſc. officium, dir liegt ob, dir kommt zu, es iſt deine Schuldigkeit. *Cic.* b) es gehört dir, es iſt dein Recht. Tuum eſt judicium idque liberum, du kanſt urtheilen und zwar mit Recht. *Cic.* 3) der Deinige, Angehörige. Tam longe a tot tuis, ſo weit von ſo viel deinen Angehörigen. *Cic.* 4) der dir ergeben, dein guter Freund, auf den du ſo viel hälteſt. *Cic.* *tu.*

Tyăna, æ, *f.* Stadt in Cappadocien.

Tyanejus, a, um, von oder zu der Stadt Tyana gehörig. *Ovid.*

Tyberinus, ſ. Tiberinus. Tyberis, ſ. Tiberis. Tybur, ſ. Tibur.

* Tўche, es, *f.* das Glück. 2) Stadt in Sicilien. *Cic.*

Tўchŏpŏlis, is, ios, eos, *f.* Glückſtadt, Stadt in Holſtein.

Tyde, ſ. Tude, es, *f.* Tuy, Stadt in Gallicien in Spanien. *Plin.*

Tўdĕus, ĕi, *m.* des Oenei und der Periboeæ Sohn, einer der Generale vor Theben. *Virg.*

Tўdīdes, æ, *m.* Diomedes, des Tydei Sohn. *Horat.*

Tyella, æ, *f.* Judica, Stadt in Sicilien.

Tylæ Caſtrum, i, *n.* Tille le Chateau, Stadt im Herzogthume Burgund.

Tylleſium, i, *n.* Ajello, Stadt in Calabrien in Italien.

Tylos, i. *m.* eine Atzel, brauner dünner Wurm mit ſehr viel Füſſen. *Plin.*

Tylus, i, *f.* Baharen, Inſel im Perſiſchen Meerbuſen.

Tymbos, ſ. Tymbus, i, *m.* ein Grab. *Cic.*

Tymbra, æ, *f.* Saturey, ein Kraut. ſ. Thymbra.

Tymbræus, i, *m.* ein Beynahme des Apollinis, ſo aber beſſer Thymbræus geſchrieben wird.

Tymœtes, ſ. Thymœtes. Tymbus, ſ. Tymbos.

Tympania, æ, *f.* Strovisi, Stadt in Morea.

Tympănĭŏlum, i, *n.* kleine Trommel, kleine Paucke. *Arnob.*

† Tympăniſmus, i, *m.* Art der Tortur, da einer erſt auf dem Equuleo gereckt und hernach mit Prügeln geſchlagen wurde, ſo, daß er auch oft crepirte. *Freſn.* H. Magius.

Tympaniſta, ſ. Tympaniſtes, æ, *m.* ein Trommelſchläger. 2) ein Paucker. *Apul.*

Tympăniſtria, æ, *f.* eine Trommelſchlägerin. *Sidon.*

Tympănītes, æ, *m.* Art der Waſſerſucht, da der Unterleib wie eine Trommel aufläufft. *Celſ.* † 2) einer der im Banne geſtorben und daher im Grabe nicht ſolte verfaulen können, ſondern wie eine Trommel auflief, bis ihn der Biſchof wieder aus dem Banne ließ. *Freſn.*

Tympănītĭcus, a, um, waſſerſüchtig, der die Waſſerſucht im Unterleibe hat. *Plin.*

Tympănium, i, *n.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Tympănīzo, āvi, ātum, āre, trommeln, auf der Trommel ſchlagen. *Suet.* 2) paucken, auf der Paucke ſchlagen.

Tympănotrĭba, æ, *m.* ein Paucker. 2) ein wollüſtiger. *Plaut. Interpr. Turneb.*

Tympănum, i, *n.* Stecken, Klöppel, womit was geſchlagen wird, als ein Trommel-Klöppel. *Martin.* 2) eine Trommel. *Ovid.* 3) eine Paucke. *Catull.* 4) Rad, womit man eine Laſt in die Höhe ziehet, indem man es von innen mit den Füſſen tritt, ſonſt aber faſt wie eine groſſe Trommel ausſiehet. *Lucret.* 5) ein Rad, Waſſer damit zu ſchöpfen, ein Schöpfrad. 6) ein zackichtes Rad in einer Uhr. 7) umgekehrtes Gefäß in einer Waſſeruhr. 8) das Giebelfeld, innerſte Fläche eines Frontons. *Vitr.* 9) das Trommelfell in den Ohren. *Blancard.* 10) Perl ſo auf einer Seite glatt, auf der andern aber erhoben iſt. *Digeſt.* 11) Art eines Holzes, womit Ubelthäter ausgeſchlagen wurden. *Pitiſc.*

Tyndareus, a, um, den Tyndarum angehend. Tyndareus puer, des Tyndari Sohn. *Val. Flacc.*

Tyndărĭdæ, ārum, *m.* des Tyndari Söhne, Caſtor und Pollux. *Ovid.*

Tyndăris, idis, *f.* des Tyndari Tochter, die Helena. *Ovid.* 2) Tindaro oder Santa Maria di Tindaro, ruinirte Stadt in Sicilien. *Plin.*

Tyndărĭtāni, ōrum, *m.* die Tyndaritaner, Einwohner der Stadt Tyndaridis. *Cic.* *Tyndaris.*

Tyndărus, ſ. Tyndareus, *Ovid.* i, *m.* des Oebali Sohn, König zu Sparta. *Apollod.*

Tўpha, æ, *f.* eine Maßkolbe, Kolbenrohr, Narrenkolbe auf dem Schilfe. *Dioſc.*

Typho, ſ. Typhon.

Typhœjus, Typhōĕus, a, um, Typhöiſch. *Claudian.* *Typhœus.*

Typhōĕus, ĕi, *m.* ein grauſamer Rieſe, für dem

dem ſich die Götter ingeſamt aus Furcht in allerhand Thiere verwandelten. *Apollod.*

Typhōdes, is, *m.* ein anhaltend hitzig Fieber. *Blancard.*

Tȳphon, ōnis, *m.* ſo viel als vorhergehender Typhoëus. *Hygin.* 2) ein Wirbelwind, Windwirbel, Orcan, Windsbraut. *Gell.* 3) Art eines feurigen Cometens. *Plin.*

Typhōnios, i, *m.* Bilſenkraut. *Apul.*

Typhōnos, i, *m.* welſcher Lavendel. *Apul.*

Tȳphos, i, *m.* gewiſſe Art eines hitzigen Fiebers. *Woyt.*

Tȳphus, i, *m.* der in die Höhe ſteigende Rauch *Martin.* 2) Stolz, Hochmuth, aufgeblaſenes Weſen, alberne Prahlerey. *Auguſtin.*

Tȳpĭce, *Adv.* Vorbildsweiſe, durch ein Vorbild. *Bibl.*

Tȳpĭcus, a, um, durch oder nach einem Vorbilde. *Tertull.* Typicum, heiſt in der Griechiſchen Kirche dasjenige Buch, darinnen denen Geiſtlichen vorgeſchrieben wird, wie ſie den Gottesdienſt verrichten ſollen.

Tȳpographīa, æ, *f.* die Buchdruckerkunſt.

Tȳpogrăphĭcus, a, um, zur Buchdruckerey gehörig.

Tȳpogrăphus, i, *m.* ein Buchdrucker.

Typŏthĕta, æ, *m.* ein Schriftſetzer, Setzer in einer Druckerey.

Tȳpus, i, *m.* ein Vorbild. 2) ein Muſter, Model, Exemplar, Vorſchrift. *Cic.* 3) Buchſtaben die Bücher damit zu drucken.

Tyracinæ, ārum, *f.* ſ. Tyracinum, i, *n.* Rondazzo, Stadt in Sicilien.

Tyrambe, es, *f.* Temruck, Stadt in Circaſſien.

Tȳragĕtæ, ſ. Tyrigetæ, ārum, *m.* die Tyrigeten, altes Volk am Dnieſter. *Plin.*

Tȳrannĭce, *Adv.* Tyranniſch, wie ein Tyrann, als einer, der ſich wider Recht und gewaltſamer Weiſe zum Herrn gemacht. *Cic.*

Tȳrannĭcīda, æ, *m.* ein Tyrannenhinrichter, der einen Tyrannen caputiret oder aus dem Wege räumet. *Plin. cædo.*

Tȳrannĭcīdium, i, *n.* die Hinrichtung eines Tyrannen. *Plin.*

Tȳrannĭcus, a, um, tyranniſch, grauſam. Tyrannicum factum, grauſame That. *Cic.* Tyrannicæ leges, tyranniſche Geſetze. *Cic.*

Tȳrannio, ōnis, *m.* ein Röm. Grammaticus. *Cic.*

Tȳrannis, ĭdis, *f.* eine abſolute oder ſouveraine Herrſchaft über ſonſt freye Leute. *Cic.* 2) die Tyranney, Wüterey, Grauſamkeit, allzuſtrenge Regierung.

Tȳrannoctŏnus, i, *m.* ein Tyrannenmörder, der einen Tyrannen vom Brode hilft. *Cic.*

Tȳrannŏpŏlīta, *m.* der unter einem Tyrannen lebet, eines Tyrannens Unterthan iſt. *Sidon.*

Tyrannus, i, *m.* ein Herr, ein König, ein Beherrſcher eines Volks. *Nep.* Late tyrannus, der weit und breit regiret. *Horat.* 2) der ſich zum ſouverainen Herrn eines ſonſt freyen Volks gemacht. *Cic.* 3) ein Tyrann, ein Wüterich. Eſſe tyrannum in aliquem, ſich als einen Tyrannen gegen einen erweiſen. *Cic.* Crudelem ſe tyrannum præbere, ſich als einen grauſamen Wüterich aufführen. *Cic.* 4) Art eines kleinen Vogels, der doch andere gröſſere angreifft. *Scalig.*

Tyras, ſ. Tyra, *Plin.* æ, *m.* der Dniſter, Fluß in Pohlen. *Mela.* 2) Bialogrod, Stadt in Beſſarabien. *Plin.*

Tȳrianthĭnus, a, um, Purpur und violet, violetpurpurfarben. *Plin.*

Tȳrĭdātes, is, *m.* König in Armenien. *Suet.*

Tyrins, ſ. Tirins.

Tȳrii, ōrum, *m.* die Tyrier, Einwohner und Unterthanen der Stadt Tyrus. *Curt.*

Tyriſus, i, *f.* Tyrie, eine der Schottländiſchen weſtlichen Inſeln.

Tȳrius, a, um, Tyriſch, von oder zu Tyrus gehörig. *Cic.* 2) von Purpur, Purpurfarben. *Ovid.*

Tyro, ſ. Tiro.

Tȳrŏpătīna, æ, *f.* ein Käſenapf. *Apul.*

Tȳrŏpœīa, æ, *f.* das Käſemachen. *Varr.*

Tȳrōſis, is, *f.* das Gerinnen der genoſſenen Milch im Magen. *Blancard.*

Tȳrŏtărĭchus, i, *m.* ein Gerichte von Käſe und Salzbrühe, ein Käſemus, alte eingelegte Käſe, die endlich ſich wie Butter ſchmieren laſſen von herben und beiſſenden, doch nicht unangenehmen Geſchmacke. *Cic.*

Tȳrŏtărĭchus, a, um, was zu einem tyrotaricho gehöret oder gebraucht wird. *Apic.*

Tyrrhēni, ōrum, *m.* die Tyrrhener, altes Volk in Toſcana. *Plin.*

Tyrrhēnia, æ, *f.* Tyrrhenien, itziges Toſcana und andere Länder in Italien.

Tyrrhēnus, i, *m.* des Atys Sohn, von dem die Tyrrhener den Namen haben. *Strab.*

Tyrrhēnus, a, um, Tyrrheniſch, von oder zu Tyrrhenien gehörig. Tyrrhenum æquor, das Tyrrheniſche Meer, il Mare di Toſcana. *Virg.* Tyrrhena gens, die Tyrrhener. *Ovid.*

Tyrrhīdæ, arum, *m.* des Tyrrhi Söhne. *Virg. Tyrrhus.*

Tyrrhus, i, *m.* ein berühmter Hirte in Italien. *Virg.*

Tyrtæus, i, *m.* ein alter Griechiſcher Poet, und vortrefflicher Lauteniſt. *Juſtin.*

Tȳrus, i, *f.* Tyrus, itzo Sor, Sur oder Zur, Stadt in Phönicien. *Cic.* 2) Tiriolo, Stadt in Calabrien.

Tyuphadus, i, *m.* Obrigkeitliche Perſon der alten Longobarden in Criminal- und dergleichen Dingen. *Martin.*

Tzăcōnĭta, æ, *m.* ein Trabant der Gr. Kaiſer, ſo ihre Partiſanen führeten und mit blauen Bruſtharniſchen verſehen waren. *Luitprand.*

† Tzanca, Tzanga, Zanca, Zanga, æ, *f.* Art eines Schuhs oder Halbſtiefels vom rothen Saffian mit göldenen Adlern, dergleichen allein die Gr. Kaiſer trugen. *Freſn.*

Tzangārius, i, *m.* der Tzangas verfertiget, ein Schuſter, doch nur für die Gr. Kaiſer.

Tzangra, æ, *f.* Tzangrus, i, *m.* Art eines Schloßbogens. *Martin.*

Tzarulum, i, *n.* Chiauzlihi, Stadt in dem itzigen Thracien oder Romainen.

Tzauſius, i, *m.* ein Chiaus, Türkiſcher Bedienter mittlerer Art. *Martin.*

Tzuſtria, æ, *f.* Art eines Ritterſpiels.

Tzycaniſterium, i, *n.* Ort, wo man des Balles ſpielete, ein Ballhaus. *Martin.*

V.

V oder *V*, zwanzigſter Buchſtabe des Lateiniſchen Alphabets. 2) iſt bald ein Vocalis, bald ein Conſonans, dieſes nehmlich, wenn in einer Sylbe ſo gleich ein Vocalis darauf folget, z. E. *varius*, *venio*, *vinco*. 3) wird daher nach dieſem Unterſchiede auch von vielen unterſchiedlich geſchrieben, nemlich U oder u, wenn es ein Vocalis iſt, und V oder v, wenn es ein Conſonans iſt. 4) allein unter den groſſen Buchſtaben leiden einige Gelehrten gar kein U, ſondern brauchen nach Art der alten Römer allezeit dafür ein V, es ſey nun ſolches ein Vocalis oder Conſonans; in der Schrift mit kleinen Buchſtaben aber, brauchen einige das u durchaus, es ſey wieder ein Vocalis oder auch ein Conſonans, z. E. *uarius*, *uua*; andere aber brauchen zu Anfange allein ein v und in der Mitten allezeit ein u, z. E. *viuo*, *vua*, welche Art inſonderheit von Cellario beliebt und von vielen angenommen worden. 5) iſt nach dem q weder ein Vocalis noch Conſonans; ſondern eine bloſſe Marque, daß man das q als cw ausſprechen ſoll, daher es auch Gatakerus und von den Alten ſchon Velius Longus gar weglaſſen, und alſo *qis*, *qoqe* u. ſ. f. für *quis* und *quoque* ſchreiben. 6) das V vocale wird ingemein wie ein teutſches U ausgeſprochen, ſolte aber vielmehr wie ein ů lauten, nachdem als die Lateiner daher *Sulla* und *Sylla* &c. für eins genommen; das V conſonum aber ſpricht man itzo aus wie ein f. z. E. *finum vinum*, *fifo vivo*, ſolte aber klingen wie ein teutſches W und alſo geſaget werden *Winum*, *Wiwo*, daher auch Schurzfleiſch u. a. *Veckius*, *Vinterus* u. ſ. f. für *Weckius*, *Winterus* ſchreiben. 7) in der Derivation, Compoſition und ſonſt wird das U verwandelt in ein E, als *dejero* aus *de* und *juro*; in ein I, als *Exſilium* von *Exſulo*; in ein O, als *Soboles* von *Suboles*; item in *Voltis* für *Vultis*; hingegen das V in B in *Fabius* von *Favius*; in ein P in *Opilio* für *Ovilio*; in ein u in *Soluit* für *Solvit*. Voſſ. 8) alſo wird das u eingeſchoben in *Alius* für *alis*, das v aber in *ſolvus* von *ſolus*; hingegen weggeworffen das u in *vinclum* für *vinculum*, und das v in *labrum* für *lavabrum*. *Id.* 9) das u ſteht oft für e, in den Gerundiis und Particip. Futur. Paſſ. z. E. *faciundus* für *faciendus*, *legundum* für *legendum*; und für i in den Superlativis, z. E. *Optumus* für *optimus*, *Maxumus* für *maximus*. 10) gilt in den Zahlen fünſe, nicht weil es der fünfte Vocalis iſt, wie viele wollen; ſondern als die erſte aus I zuſammgeſetzte Figur I I. *Manut.* 11) wenn das U lang iſt, wurde es vormahls auch doppelt geſchrieben, als MVVTIVS für MVTIVS; oder auch ou dafür geſetzt, als JOUS für JVS; war es aber kurz, ſo wurde auch wohl ein o dafür genommen, z. E. MARITOM SOOM für MARITVM SVVM. *Lipſ.* ein doppeltes aber auch mit einem einzigen, hingegen gröſſern, als die andern Buchſtaben gegeben, z. E. AEDITVS. *Reineſ.* Synt. Inſcr. Claſſ. VIIII. n. 47.

Vabra, æ, *f.* Vabrium, i, *n.* Vabrenſe Caſtrum, Vabres, Stadt in Rovergue, in Frankreich.

Văcans, tis, *o.* ledig, leer. - ab aliqua re, von etwas. *Cic.* 2) müßig, der nicht zu thun hat. Mihi vacanti jucundiſſimum negotium fuit, da ich ſonſt nichts zu thun hatte, war mir dieſes eine höchſt angenehme Verrichtung. *Cic.* 3) Vacans mulier, eine Wittib. *Martian. JCt.* 4) Vacans tribunus, ein über die Zahl angenommener Oberſter, ein Supernumerarius. *Ammian.* 5) - hereditas, eine Erbſchaft, die ein Erbe nicht antritt. *JCt.* 6) - pars hereditatis, ein Theil der Erbſchaft, ſo niemande vermacht iſt. *JCt.* - Eccleſia, eine Kirche, die keinen Biſchof hat. *Freſn.* - domus, Haus, das von niemanden bewohnt wird. *Digeſt.* - pecunia, Geld, das man nicht auf Zinſe ausleihet. *Id.*

† Văcantaneus, a, um, unvorſichtig. *Freſn.*

Văcanter, *Adv.* müßig. 2) unnütz, vergeblich. *Gell.*

† Văcantia, æ, *f.* ein ledig ſtehendes und unbeſetztes Amt, eine Vacantz. 2) die Muſſe, Ruhe. *Freſn.* 3) die Feyertage in Gerichten.

† Văcantīvus, a, um, müßig, faullenzend. *Freſn.*

Văcanto, ōnis, *m.* ein Bündel, Bund. - ſtramentitius, ein Bund Stroh. *Petron. Fragm.* Vox dubia.

Văcat, *imperſ.* es iſt leer, es iſt nichts da. ſ. *Vaco*.

Văcātim, *Adv.* müßig, ruhig. *Plaut.*

Văcātio, ōnis, *f.* die Muſſe, Ruhe. Vitam beatam in omnium rerum vacatione ponere, ein glückſeliges Leben in der Ruhe von allen Dingen ſuchen. *Cic.* Vacationem a cauſſis dare, Muſſe für den Gerichtshändeln zugeſtehen. *Cic.* 2) Freyheit, Immunität, Erlaſſung. Pro hiſce rebus data eſt vacatio laboris, & ſumtus, & militiæ & rerum omnium, für dieſe Dinge hat man die Erlaſſung, Diſpenſation der Arbeit, der Unkoſten, der Militz und aller Dinge zugeſtanden. *Cic.* 3) Freyheit von dem Soldatenleben, da einer nicht mehr zu Felde gehen durfte, welches einer nach zurückgelegtem 55. Jahr erhielt. *Pitiſc.*

† Văcātūra, æ, *f.* die Anwartſchaft auf ein geiſtlich Amt. *Freſn.*

Vacca, æ, *f.* eine Kuh. *Cic.* Paſcere vaccas, die Kühe hüten. *Ovid.* - mulſa, eine ſäugende Kuh. *Freſn.* - operaria. *Colum.* - junctoria, ein Ackerkuh, die mit in den Pflug geſpannt wird. *Freſn.* - ferrea, die auf einem Guthe bleiben muß und da ſie alſo ſtirbt, wieder neu muß angeſchaft werden. *JCt.* 2) *m.* - Vacua. *Strab.* Vacus. *Ptol.* itzo Ubuga, Fluß in Luſitanien oder Portugall. *Plin.*

Vaccæi, ōrum, *m.* ehmaliges Volk in Spanien, ſo einen Theil von Leon und Caſtilien bewohnete. *Liv.*

† Vaccāgium, i, *n.* die Kühſteuer, Abgabe von den Kühen. *Freſn.*

† Vaccāria, æ, *f.* ein Guth, ſo eine groſſe Anzahl Kühe halten kan. *Freſn.*

† Vaccārius, i, *m.* ein Kühhirt. *Freſn.*

Vaccīnium, i, *n.* ein blau Veilgen, al. eine Heidelbeere, al. eine Bromm- oder Kratzbeere, al. eine Hyacinthe. *Virg.*

Vaccīnus, a, um, von einer Kuh. Lac vaccinum, Kuhmilch. *Plin. vacca.*

Vaccŭla, æ, *f.* kleine Kuh, Kühgen, Kühlein. *Virgil. vacca.*

Vaccus, i, *m.* General der Fundanorum wider die Römer. *Liv.*

Vacēſio, factus ſum, fieri, leer werden. *Lucret. vacuus & facio.*

Văcerra, æ, *f.* ein Stock oder Baum in einem Stalle, woran man die Pferde bindet. *Colum.* 2) Flechte, Hürde, Gitterwerk, womit man die Schafe auf dem Felde umſchlieſſet und verwahret. *Colum.* 3) *m.* ein Narr, Stocknarr. *Liv.* ap. *Feſt.* 4) Name eines Schmarutzers zu Rom. *Martial.*

Văcerrōſus, a, um, närriſch, toll, alber, ungeſcheide. *Suet. vacerra.*

† Vachēta, æ, *f.* Art eines Schiffes. *Freſn.*

Vacia, æ, *f.* Waitzen, Stadt in Ungarn.

Vacillanter, *Adv.* wackelicht. 2) ungleich. - ſcribere, ſchreiben.

Văcillātio, ōnis, *f.* das Wackeln, Wanken, Taumeln. Non ſine vacillatione diſcurrere, nicht ohne Wanken gehen können. *Suet.*

Văcillo, āvi, ātum, āre, wanken, wackeln, taumeln, im Gehen hin und her ſchwanken. Vacillare ex vino, vom Weine taumeln, torkeln. *Quint.* 2) nachgeben, nicht feſt mehr ſtehen. Stabilitas amicitiæ vacillat, die Freundſchaft fängt an zu wanken, will nicht mehr beſtehen, halten. *Cic.* 3) Litteræ vacillantes, Buchſtaben, ſo nicht gerade ſtehen, mit zitternder Hand geſchrieben ſind. *Cic.* 4) Vacillare memoriola, ein ſchwach Gedächtniß haben, ſich nicht allemal mehr beſinnen können. *Cic.* 5) Male vacillat, es ſtehet mißlich mit ihm, mit deſſen Credit aus. *Petron.* 6) nicht auf einerley Rede bleiben. Teſtis vacillans, ein dergleichen Zeuge. *JCt.*

Vacinium, ſ. Vaccinium.

Văcīve, *Adv.* bey müßiger Zeit, wenn man der Weile hat. *Phædr.*

Văcīvitas, ātis, *f.* die Ledigkeit. Cibi vacivitate laſſus, der wegen des ledigen Magens ganz matt und marode iſt. *Plaut. vacivus.*

Văcīvus, a, um, leer, ledig, öde. Vacivas aurium ædes facere. *Plaut.* Vacivas aures dare, Gehör geben, zuhören. *Plaut.* 2) - virium, der keine Kräfte hat, ſchachmatt iſt. *Plaut.* † 3) müßig, der nichts thut. *Freſn.*

Văco, āvi, ātum, āre, leer ſeyn, ledig ſtehen. Locus a cuſtodibus vacat, der Ort iſt leer von Hütern, es ſind keine Hüter da. *Cæſ.* Tota domus ſuperior vacat, das ganze Obergeſchoß im Hauſe ſtehet ledig. *Cic.* 2) nicht haben, ohne ſeyn. Vacare culpa, ohne Schuld ſeyn. *Cic.* Vacare negotio, nichts zu thun haben. *Cic.* - ab aliqua re, ohne etwas ſeyn. *Cic.* Vacant a fœtu matres, die Alten haben keine Jungen. *Colum.* Dies vacat vento, es gehet dieſen Tag kein Wind. *Celſ.* Vacare adverſa valetudine, wohl auf, nicht krank ſeyn. *Celſ.* 3) obliegen, ergeben ſeyn. - uni alicui negotio, einer Sache ganz allein. *Vellej.* - ſemper Philoſophiæ, der Philoſophie jederzeit. *Cic.* 4) Zeit haben, müßig ſeyn. - alicui, curare corpus exanimum, Zeit haben, die Leiche zu beſchicken. *Curt.* Scribes aliquid ſi vacabis, wenn du Zeit haben wirſt, ſo ſchreibe etwas. *Cic.* Vacat mihi tempus, ich habe Zeit. *Cic.* Vacare in opus aliquod, ſich Zeit zu einem Werk nehmen. *Ovid.* 5) gebraucht werden. - debet aqua lavacris, ſoll das Waſſer zum Schwemmen. *Pallad.* 6) *Imperſ.* Quantum vacabit a publico munere, ſo viel als man ſeines öffentlichen Amtes wegen wird Zeit haben. *Cic.*

Vacomagi, ōrum, *m.* Volk in Schottland um das jetzige Sterling.

Vacontium, i, *n.* ehmaliger Ort in Ungarn. *Ptol.*

Vacorium, i, *n.* Wagrain, Stadt im Salzburgiſchen. *Ptol.*

Văcuēfăcio, fēci, factum, ĕre, leer oder ledig machen. - inſulam, eine Inſel, nehmlich von ihren Einwohnern. *Nep.* Vacuefactas bello poſſeſſiones reſtituere, die Güther, ſo durch den Krieg um ihre Beſitzer gekommen, keine Beſitzer mehr hatten, hat er mit neuen verſehen. *Nep. vacuus & facio.*

Văcuĭtas, ātis, *f.* die Ledigkeit, leerer Raum. - loci, eines Orts. *Vitr.* 2) die Befreyung, Erledigung. - doloris, von dem Schmerze. *Cic.* - ab angoribus, von den Bekümmerniſſen. *Cic.* 2) die Vacanz eines Amts. *Cic.*

Văcūna, æ, *f.* die Göttin der Ruhe und Muſſe, der inſonderheit die Ackersleute ihren Dienſt abſtatteten, wenn ſie ihre Feldarbeit verrichtet hatten. *Ovid.* 2) Litare Vacunæ, müſſig gehen, nichts machen.

Văcūnālis, e, die Vacunam angehend. 2) müßig, ruhig. *Ovid.*

Văcuo, āvi, ātum, āre, ausleeren. - dolium, ein Faß. *Colum.* 2) ledig und leer machen. - penates, die Häuſer. *Sil. Ital.* 3) entblöſſen. - oppidum auxiliis, eine Stadt der Hülfe. *Frontin.* 4) abzapfen. - ſanguine, das Blut. *Aur. Vict.* 5) wüſt und öde machen. - nemus, einen Wald. *Martial.* 6) ausräumen. - ſulcum, eine Furche. *Colum.* † 7) leſen. - vineam a fructibus, einen Weinberg. *Greg. Tur. vacuus.*

Vacuus, a, um, leer. Morte ſuperioris uxoris novis nuptiis domum vacuam facere, nach dem Tod der erſtern Frau das Haus zur neuen Hochzeit leer machen. *Cic.* Nihil igni vacuum, es iſt nichts leer vom Feuer, es iſt nichts, wo ſich nicht auch das Feuer findet. *Cic.* 2) frey. Locus vacuus periculo & inſidiis, ein Ort, ſo frey von Gefahr und Nachſtellungen,

ohne Gefahr und Nachſtellungen iſt. *Cic.* Locus vacuus ab omni turba, ein Ort ohne allen Traſch und Tumult. *Cic.* Animus vacuus ab omni cura, ein Gemüth, ſo frey von aller Sorge, aller Sorge entlediget iſt. *Cic.* Aër vacuus, die freye Luft. *Hor.* 3) ohne. Colles vacui arboribus, Hügel ohne Bäume. *Colum.* Poſſeſſiones vacuæ, Güther ohne Beſitzer. *Cic.* 4) ledig. Mulier vacua, eine ledige Weibsperſon, Wittwe. *Tac.* 5) müßig, unbeſchäftiget, der nichts zu thun hat. Quoniam vacui ſumus, weil wir nichts zu thun haben. *Cic.* Habere dies vacuos, müßige Tage haben. *Cic.* Nummi vacui, Geld, ſo müßig liegt und keine Intereſſe bringt. *Scævola.* 6) Vacua nomina, leere, bloſſe Titel. *Tac.* 7) Vacuas aures alicui dare, einem Gehör geben, zuhören. *Plaut.* 8) Vacuus ad aliquid, der Zeit zu etwas hat. *Ter.* 9) In vacuum venire, erben, ſuccediren. *Horat.* 10) Vacua ab hoſtibus ripa, ein von Feinden unbeſetztes Ufer. *Curt.* 11) *n.* die Seite eines Würfels mit der Eins. *Pitiſc.* *vaco.*

Vāda, æ, *f.* Ort in Holland, den einige für das itzige Wagingen halten. *Tac.*

Vădă, ōrum, *n.* ſeichter Ort in einem Fluſſe oder andern Waſſer. *Ovid.* 2) Ort in Italien und zwar ſonderlich in dem itzigen Genueſiſchen, ſo heut zu Tage Vado heiſt und ſonſt auch Vada Sabatiorum genannt wird. *Cic.* 3) - Volaterrana, anderer Ort in Italien und zwar ſonderlich in Etrurien. *Cic.*

Vădābĭlis, e, wo man durchwaden kan. *Sarisb.*

Vadanus Mons, i-tis, *m.* *ol.* Vadani mons, Vaudemont, Stadt in Lothringen.

Vădĭcaſſes, ium, ſ. Vadicaſſii, ōrum, *m.* Volk in Gallien oder Frankreich, nach einigen um das itzige Nevers. *Plin.*

Vădĭmōnis Lacus, i, *m.* il Lago di Baſſanello, See in Italien, der ſonderlich wegen der in ihm ſchwimmenden Inſeln bewundert wurde. *Liv.*

Vădĭmōnium, i, *n.* Bürgſchaft, geſetzten Tag vor Gericht zu erſcheinen. - alicui debere, damit einem verhaftet ſeyn. *Cic.* - obire. *Cic.* - ſiſtere. *Cic.* Ad vadimonium venire, halten, geſetzten Tag vor Gericht erſcheinen. *Cic.* - deſerere, ſich die geſetzte Zeit vor Gericht nicht ſtellen, auſſen bleiben, nicht erſcheinen. *Cic.* - differre cum aliquo, die verheiſſene Erſcheinung vor Gericht aufſchieben. *Cic.* - miſſum facere, einem dergleichen Erſcheinung vor Gericht erlaſſen. *Cic.* *vadis.*

† Vădio, āre, von dem Schuldner ein Pfand nehmen. *Freſn.* *vas, vadis.*

Vădis, is, *m.* ein Bürge. *Feſt.* Obſoletum.

† Vădium, ſ. Wadium, i, *n.* eine Bürgſchaft. *Freſn.*

† Vădius, ſ. Wadius, i, *m.* ein Bürge. *Freſn.* *vas, vadis.*

Vădo, āvi, ātum, āre, waden, durchwaden. - flumen, einen Strom. *Solin.* *vadum.*

Vādo, vāſi, vāſum, ĕre, gehen. - ad aliquem, zu einem. *Cic.* - videmus beſtias erectas, ſehen wir die wilden Thiere aufgericht. *Cic.* - veloci via, geſchwind. *Sen. Tr.*

Vădor, ātus ſum, āri, Bürgſchaft oder andere Gewehr fodern, daß er vor Gericht erſcheinen wolle. - aliquem, von einem. *Cic.* - reum tot vadibus, ſo viel Bürgen von einem fodern, daß er ſich vor Gericht ſtellen wolle. *Cic.* 2) ſich verbürgen, Bürge werden, gut vor einen ſagen. Attinet me vadatum, er hält mich an, weil ich Bürge geworden. *Plaut.* *vas, vadis.*

Vădōſus, a, um, dadurch man waden oder reiten kan. Vadoſum flumen, dergleichen Fluß. *Liv.* 2) ſeichte, untief. Mare vadoſum, ein Meer, das hin und wieder ſeichte, nicht tief iſt. *Cæſ.* *vadum.*

Vădum, i, *n.* ein Furt, Ort in einem Strome oder andern ſonſt tiefen Waſſer, da man durchwaden oder auch durchreiten kan. Nuſquam vado tranſitus eſt, man kan nirgend durchwaden. *Liv.* 2) das Meer. *Catull.* 3) ein Fluß. Mæonium vadum, der Pactolus. *Sil.* 4) eine Sandbank oder andere untiefe Gegend im Meer. 5) Hærere in vado, ſitzen bleiben, nicht fort können. *Cic.* Emergere e vadis, ſich los halftern, die Schwierigkeiten überſteigen. *Cic.* Tentare vadum, ſehen, ob man in einer Sache fortkommen könne. *Ovid.* Omnis res jam in vado eſt, es iſt nun alles gut, nun hat es keine Noth mehr. *Ter.* 6) Vadum Sabatium, *vid.* Vada.

Vădus, i, *m.* ein Furt. *Salluſt.* ap. *Non.* obſol.

Væ, *Interj. dolentis,* weh. Væ miſero mihi! weh mir Elenden! *Ter.*

Væjovis, ſ. Vejovis. Væneo, ſ. Veneo. Væſcus, ſ. Veſcus.

Væſia, æ, *f.* das Land von Waes, Gegend in Flandern.

Vafellus, a, um, etwas liſtig, hämiſch. *Feſt.* *vafer.*

Văfer, fra, frum, liſtig, verſchmitzt. Homo vafer, ein verſchmitzter Menſch. *Cic.* 2) ſubtil, ſcharfſinnig. Vaferrimus interpres, ein ſehr ſcharfſinniger Ausleger. *Cic.*

Vafrāmentum, i, *n.* Liſt. *Val. Max.*

Vafre, *Adv.* argliſtig, liſtig, tückiſch. Nihil vafre facere, in nichts tückiſch handeln. *Cic.*

Vafricia, æ, *f.* die Liſtigkeit. 2) die Scharfſinnigkeit. Vafriciam ſuam experiri in re aliqua, ſeine Scharfſinnigkeit worinn probiren. *Sen.* *vafer.*

Văga, æ, *f.* eine Landläufferin. *Plaut.* 2) die Uye, Fluß in Engelland. 3) Stadt in Numidien. *Sall. Interpr. Cort.*

Văgābundus, a, um, umſchweifend. 2) flatterich. Animo vagabundus, ein Flattergeiſt. *Auguſtin.* 3) der keine beſtändige Wohnung hat.

Văgātio, ōnis, *f.* die Herumlauffung, das Herumflanquiren. *Liv.* *vagor.*

Văge, *Adv.* hin und her. - diſperſus, zerſtreuet. *Cic.*

Văgĕdrūſa, æ, *f.* il Rio di Terra Nuova, Fluß in Sicilien. *Sil. Ital.*

Vagenni, ſ. Vagienni, ōrum, *m.* ein Volk in Ligurien, um das itzige Saluzzo in Piemont. *Plin.*

Vagenſes, ium, *m.* die Vagenſer. *Sall.* Vaga num. 3.

Vāgīna, æ, *f.* eine Scheide der Meſſer, Degen u. d. g. - gladii, eine Degenſcheide. *Cic.* Gladium e vagina educere. *Cic.* Vagina diripere enſem, den Degen ausziehen. *Virgil.* Gladius vagina vacuus *pro* vagina gladio vacua, ein bloſſer Degen. *Cic.* 2) der Schoßbalg, worinn die Aehre des Getreides ſteckt. *Cic.* 3) eine Hülſe, Schote. *Plin.* 4) die Haut, worinn das Eingeweide lieget. *Plin.* 5) - uteri, die Mutterſcheide, der Hals der weibl. Mutter. *Blancard.* 6) die weibliche Schaam. *Plaut.* 7) - fuſoria, die Form, worinn etwas gegoſſen wird. 8) - gentium, Scandinavien, oder Schweden und Norwegen.

Vāgīnūla, æ, *f.* kleine Scheide. 2) kleine Hülſe, kleiner Schoßbalg. *Plin.* *vagina.*

Vāgio, īvi, ītum, īre, ſchreyen, wie ein kleines Kind. - in cunis, in der Wiege. *Cic.* 2) quäcken, wie ein Haſe. *Auct. Philom.*

Vāgītānus, i, *m.* ein Gott der Römer, ſo mit den ſchreyenden Kindern zu thun hatte. *Feſt.*

Vāgīto, āre, oft als ein Kind ſchreyen. *Stat.* Vox dubia.

† Vāgito, āre, herum laufen. *Freſn.* *vagus.*

Vāgītus, us, *m.* das Schreyen eines kleinen Kindes. *Plin.*

Vāgo, āre, herum ſchweifen. *Plaut.* Obſol.

Vāgor, ātus ſum, āri, herum ſchweifen, umher ſchweifen. - paſſim in agris beſtiarum more, zerſtreuet auf den Feldern nach Art der wilden Thiere. *Cic.* - toto mari, auf dem ganzen Meer. *Cic.* - per orbem terrarum, in der ganzen Welt. *Cic.* - errore, in der Irre. *Cic.* - gregatim, Hauffen weiſe, Troupp weiſe. *Plin.* 2) umher ſtreifen, wie die Soldaten. *Hor.* 3) - circum vicos noctu, gaſſaten (gaſſatim) gehen. *Suet.* 4) Vagatur fama, das Geſchrey gehet. *Liv.* - oratio, die Rede ſchweifet aus. *Cic.* - nomen longe lateque, der Ruhm breitet ſich weit und breit aus. *Cic.* *vagus.*

Vāgor, ōris, *m.* das Schreyen der kleinen Kinder. *Lucret.*

Vāgōrītum, i, *n.* Seez, Stadt in der Normandie in Frankreich. *Danet.*

Vāgūlātio, ōnis, *f.* ein Anbringen vor Gericht mit groſſem Geſchrey. *Legg. XII. Tabb.*

Vāgūlus, a, um, ächzend; al. umſchweifend, flüchtig. *Adrian.* ap. *Spartian.*

† Vagurrio, īre, ſchlenkeriren gehen, müßig herum gehen. *Freſn.* *vagus.*

Vagus, i, *m.* die Wage, ein Fluß in Oberungarn.

Vāgus, a, um, umſchweifend, herum laufend. *Cic.* 2) unbeſtändig. *Cic.* Vaga ſignificatio, eine unbeſtimmte Bedeutung. *Philoſ.* 3) andern nachlaufend. *Colum.* 4) vielen gemein. Vagum nomen, Name, den viele führen. *Plin.* 5) Vagum mane, ein Morgen, den man mit Hin- und Herlaufen zubringet. *Martial.* 6) Vagus animus, ein flüchtiges Gemüth; al. ein Gemüth, ſo keine gewiſſe Reſolution faſſen kan. *Cic.* †7) *m.* ein flüchtiger oder entlaufener Knecht. *Freſn.*

Vah, *Interj. admirantis.* Aha! Ey! Vah callidum conſilium! Ey das iſt ein kluger Rath! *Ter.*

Vaha, *Interj. admirantis & gaudentis.* Ey! Potztauſend! - quid negotii eſt? was giebt es da zu thun? *Plaut.*

Vāhāles, ſ. Vāhālis, is, *m.* die Wahl, ein Arm des Rheins, der ſich endlich in die Maas ergeußt. *Tac.*

† Vaivōda, æ, *m.* ein Waiwod, ein General. 2) ein Statthalter. *Freſn.*

Vălāchĭa, æ, *f.* die Wallachey, Landſchaft in der Europäiſchen Türkey.

Vălachria, æ, *f.* Walchern, Inſel in Seeland. 2) - Nova, Tabago, Inſel in America.

Vălāchus, i, *n.* ein Wallache, oder einer aus der Wallachey.

† Valcātōrium, i, *n.* eine Mühle. *Freſn.*

Valdāſus, i, *m.* Walpo, Fluß in Ungarn. *Plin.*

Valde, *Adv.* ſehr, heftig. Valde vulgare, ſehr gemein. *Cic.* Valde bene rem gerere, eine Sache ſehr wohl verrichten. *Cic.* Nimis valde, gar zu ſehr, gar zu heftig. *Cic.* Valde quam paucos habet, er hat deren zu wenig. *Cic.* Valde vehementer dicere, ſehr heftig reden. *Cic.* Valdius ipſo me novit, er weiß es beſſer, als ich. *Hor.*

Valdēcum, i, *n.* Waldeck, Stadt in der Grafſchaft dieſes Namens.

Valdĕmontium, i, *n.* Vaudemont, Stadt in Lothringen.

Valderſinga, æ, *f.* Vaudrevange, Stadt in Lothringen.

Valdŏlētum, Vallisoletum, i, *n.* Valladolid, Stadt in Spanien.

Vale! lebe wohl! gehab dich wohl! a Dieu, Gott befohlen! Etiam atque etiam vale! lebe recht wohl! *Cic.* Vale! mi Tiro, vale! vale! & ſalve! lebe zu tauſendmal wohl, mein liebſter Tiro! *Cic.* *valeo.*

Vălĕdīco, xi, ctum, ĕre, Abſchied nehmen. - alicui, von einem. *Sen.*

Vălĕdictōrius, a, um, zum Abſchiednehmen gehörig. Oratio valedictoria, eine Abſchiedsrede.

Vălĕfăcio, fēci, factum, ĕre, Abſchied machen, Abſchied nehmen. *Apul.*

Vălēna, æ, *f.* Valbach, Ort in Ungarn.

Vălens, tis, *o.* ſtark, handfeſte. Valentiſſimi lictores, ſehr handfeſte Rathsdiener. *Cic.* Valentiſſima beſtia, eine ſehr ſtarke Beſtie. *Cic.* 2) geſund, wohlauf ſich befindend. Adoleſcens bene valens, ein ſehr geſunder junger Menſch. *Cic.* Malle aliquem valentem quam imbecillem videre, einen lieber friſch und geſund, als krank und ſchwach ſehen wollen. *Cic.* Senſus ſani & valentes, geſunde und ſich recht befin-

befindende Sinne. *Cic.* 3) mächtig. Valenti reſiſtere, einem Mächtigen widerſtehen. *Cic.* 4) nahrhaftig. Faba valentior eſt, quam piſum, die Bohnen geben beſſere Nahrung, als die Erbſen. *Celſ.* 5) gut zu etwas. Valens ad omnia, das zu allen gut iſt. *Plin.* 6) *m.* Lateiniſcher Mannsname.

† Valens, tis, *n.* der Werth, der Preiß. *Freſn.*

Valenter, *Adv.* gewaltig, nachdrücklich. - dicere, reden. *Sen.* 2) ſtark. Valentius ſpirare, ſtärker ſchnieben. *Ovid.* 3) feſt. - reſiſtere, wiederhalten. *Colum.*

Vălentia, æ, *f.* die Stärke des Leibes. *Titinn.* ap. *Non.* 2) die Macht. - populorum, der Völker. *Tertull.* 3) Valenze, Stadt im Mayländiſchen. 4) Stadt in Sardinien. *Plin.* 5) Valence, Stadt in Spanien, ſo auch Colonia Julia Valentia hieß. *Salluſt.* 6) Valence, Stadt in Frankreich. *Plin.* 7) Stadt bey den Bruttiis, ſo andere aber auch Valetium nennen. *Mela.* 8) Stadt in Calabrien, ſo auch Vibo Valentia heißt. *Plin.* 9) Schutzgöttin derer zu Ocriculis. *Tertull.* 10) geheimer Name der Stadt Rom. *Solin.* 11) Göttin der Geſundheit. † 12) der Werth, Preis, Gültigkeit. *Freſn.* *valens.*

Vălentīna, æ, *f.* Beyfuß, ein Gewächs. *Apul.*

Vălentīni, ōrum, *m.* die Einwohner einer Stadt Valentia. 2) von Valentinois in Dauphine. *Plin.*

Vălentīniānæ, ſ. Vălentiānæ, ārum, *f.* Valenciennes ſ. Valenchiennes, Stadt in Hennegau. *Cluver.*

Vălentīniānenſes, ium, *m.* die Einwohner der Stadt Valentinianæ. *Not. Imp.*

Valentinianus, i, *m.* Name dreyer Römiſcher Kaiſer und ander.

Vălentŭlus, a, um, etwas ſtark. *Plaut.* *valens.*

Văleo, ui, ĭtum, ēre, geſund ſeyn, wohlauf ſeyn, ſich wohl befinden. Si vales, bene eſt, ego valeo, wenn du noch wohl auf biſt, iſt es gut, ich bin noch wohlauf. *Cic.* - optime, ſehr wohl auf ſeyn. *Cic.* Si matri oculi valerent, wenn ſich die Mutter an den Augen geſund befände. *Plaut.* Valetur, man befindet ſich wohl auf. *Plaut.* Paullo valere deterius, ſich etwas ſchlimm befinden. *Cic.* 2) vermögen, mächtig ſeyn, helfen. - ad laudem, es hilft zum Lob. *Cic.* - plus opibus, mehr an Reichthum. *Cic.* - amicis, an guten Freunden, mit ſeinen guten Freunden. *Cic.* Nihil poſtea valuit, er hat hernach nichts vermocht. *Flor.* 3) haben. - a pecunia, viel Geld haben. *Cic.* - ſtomacho, einen guten Magen haben. *Juvenal.* - ingenio, einen guten Kopf haben. *Cic.* 4) gelten, werth ſeyn. - denos æris, zehen Aſſes. *Varr.* - ſeſtertiis vicenis, 20. Seſtertien. *Plin.* 5) dienen, gut ſeyn. - adverſus morbum inteſtinorum, wider das Bauchgrimmen. *Celſ.* - purgare, zum Purgiren. *Plin.* - ad vincendum, zum Siegen. *Cic.* - contra falſam criminationem, wider eine falſche Anklage. *Cic.* 6) können. - necare, tödten. *Colum.* - nihil agere, nichts thun. *Id.* - frigore non adſtringi, nicht gefrieren. *Pallad.* - peſtilentiam facere, eine Peſt verurſachen. *Colum.* 7) gelten, Nachdruck, Anſehen haben. - multum apud aliquem, viel bey einem. *Cic.* Lex illa nihil valet, das Geſetz gilt nichts. *Cic.* 8) Multum valere, in groſſem Anſehen ſtehen, viel zu bedeuten haben. Tempora multum valent in republica, die Conjuncturen haben in Staatsſachen viel zu bedeuten. *Cic.* 9) durchdringen. Ejus ratio valuit, ſein Votum hat die Oberhand behalten. Piget rogando valuiſſe, es iſt ihm leid, daß er mit ſeiner Bitte durchgedrungen habe. *Ovid.* 10) abzielen, ſein Abſehen haben. - eo, darauf. *Cic.* 11) heiſſen, bedeuten. *Diſtare & differre* idem valent, die Wörter *diſtare* und *differre* bedeuten einerley. *Cic.* Hoc verbum, quid valeat, non videt, er ſiehet nicht, was das Wort bedeute, heiſſe. *Cic.* 12) ſich ſchicken. Definitio valet in omnes homines, die Beſchreibung ſchickt ſich auf alle Menſchen. *Cic.* 13) Ne valeam, ſi, - ich will nicht geſund ſeyn, wenn. *Cic.* 14) Valeant, qui inter nos diſſidium volunt, weg mit den Leuten, die einige Feindſchaft unter uns zu ſtiften ſuchen. *Ter.* 15) Valeas, habeas illam, quæ placet, reiſe wohl Hans Caſpar, und behalte, woran du den Narren gefreſſen. *Ter.* 16) Valere jubere aliquem, Abſchied von einem nehmen. *Cic.* Vale. *Cic.* Valeas! *Cic.* Fac, valeas, lebe wohl! Gott befohlen! A dieu! *Cic.* † 17) Valere alicui, einem helfen, beyſtehen. *Freſn.*

Vălĕranīca, æ, *f.* Berlanga ſ. Verlanga, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

Vălĕria, æ, *f.* ſc. gens, ehmaliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.* 2) Stadt in Spanien, jetzo Valence in Valentien. *Ptol.* 3) - Via, berühmte Straſſe in Italien von Rom bis nach Corfinio. *Strab.* 4) Art eines Adlers. *Plin.*

Vălĕriāna, æ, *f.* Baldrian, groß Gartenbaldrian; - ſilveſtris, groſſer wilder Baldrian; - minor, klein Baldrian; - hortenſis, Gartenbaldrian, Theriackkraut. *Schrœder.*

Vălĕriānus, i, *m.* Römiſcher Mannsname. *Treb. Poll.*

Vălĕrius, i, *m.* Name vieler berühmten Leute. *Liv.*

Vălĕrius, a, um, die Valerios oder einen derſelben angehend, Valeriſch. *Cic.*

Văleſco, ui, eſcĕre, ſtark werden. *Lucret.* 2) überhand nehmen. Valeſcunt ſuperſtitiones, der Aberglaube nimmt überhand. *Tac.* *valeo.*

Vălēſia, ſ. Valleſia, æ, *f.* das Walliſer Land, an der Schweitz.

Vălēſium, i, *n.* jetzo Valois, Herzogthum in der Isle de France in Frankreich.

† Vălētro, ōnis, *m.* ein Poltron, der viel Maul, aber wenig Herz hat. *Cathol.*

† Valeti, Vāletti, Vălecti, ōrum, *m.* groſſer Herren Söhne, ehe ſie wehrhaft gemacht wurden. 2) der Soldaten. 3) Schildträger, Schildknaben. *Freſn.*

Vălētu-

Vălētūdĭnārium, i, *n.* ein Krankenhaus, Siechenhaus, Spital, Lazareth. *Colum.* Jacere in eodem valetudinario, in eben der Krankenſtube mit liegen. *Sen.*

Vălētūdĭnārius, a, um, der immer kränklich iſt, der nie recht völlig geſund iſt. *Senec.* 2) *m. Subſt.* der einen Kranken als Medicus curirt. *Calliſtr. Jct.* 3) ein Krankenwärter. *Digeſt.*

Vălētūdo, ſ. Vălītūdo, ĭnis, *f.* die Geſundheit. Valetudinem amittere, um ſeine Geſundheit kommen. *Cic.* Valetudini parcere, ſeine Geſundheit ſchonen. *Cic.* Valetudinem recuperare, ſeine Geſundheit wieder erlangen. *Cic.* 2) die Krankheit, Unpäßlichkeit. Valetudine impediri, durch Krankheit verhindert werden. *Cic.* Valetudo tua me valde ſollicitat, deine Krankheit macht mir viel Sorge. *Cic.* 3) Leibesbeſchaffenheit, Leibesconſtitution, ohne daß einer eben krank oder geſund ſey. Bona valetudo, eine gute Leibesconſtitution. *Cic.* Infirma valetudo, ſchwache Beſchaffenheit des Leibes. *Cic.* 4) - oculorum, böſe Augen. *Cic.* 5) - calculorum, der Stein. *Plin.* 6) - febris, ein Fieber. *Plin.* 7) - mentis, Schwachheit des Verſtandes. *Suet.* † 8) die Gewalt, etwas zu thun. *Freſn.* *valeo.*

Valgĭter, *Adv.* ſeitwerts gekrümmt. Commovere valgiter labra, das Maul ſeitwerts ziehen und ſpitzen. *Petron.*

Valgium, i, *n.* etwas krummes. *Fulgent.* 2) eine Walze. 3) ein krumm gezerrtes Maul, wie man macht, wenn man höhniſch gegen einen thut. *Plaut. valgus.*

Valgus, a, um, krumm. *Non.* 2) der auswerts gekrümmte Beine hat. *Plaut.* 3) Valgum ſuavium, ein Kuß von der Seite her, oder mit auf die Seite gezogenem Maule. *Plaut.*

Vălĭde, *Adv.* ſehr, heftig. Validiſſime cupere aliquid, etwas gar ſehr begehren. *Plin.* 2) ſtark. - tonuit, hat es gedonnert. *Plaut.*

Validentia, æ, Veldenz, Grafſchaft.

Validenſis, e, von Veldenz.

Vălĭdĭtas, ātis, *f.* die Stärke, die Heftigkeit. *Apul.*

Vălĭdum, i, *n.* Gualdo, Stadt in der Marchia d'Ancona in Italien.

Vălĭdus, a, um, ſtark, feſt. Validæ radices, feſte Wurzeln. *Cic.* Validiſſimum Caſtellum, ein ſehr feſtes Schloß. *Tac.* 2) mächtig. - orandi, ſtark in der Beredſamkeit. *Tac.* - virium & opum, an Kräften und Vermögen. *Tac.* - ſuſtinere pondus, die Laſt zu tragen. *Plin.* 3) Validiſſimi equitum, die beſten von der Cavallerie. *Tac.* 4) Urbs valida muris, eine Stadt mit feſten Mauren. *Liv.* 5) Ingenia validiſſima, ſehr kluge Köpfe. *Sall.* 6) Validiſſimus auctor, ein ſehr gültiger Auctor. *Tac. valeo.*

† Vălĭtor, ōris, *m.* ein Helfer. *Freſn.*

Vallangīnum, i, *n.* Valangin, Stadt und Grafſchaft in der Schweitz.

Vallāris, e, zum Walle gehörig. Vallaris corona, ein Ehrenkranz, der dem gegeben wurde, ſo zuerſt einen feindlichen Wall erſtieg. *Liv. vallum.*

Vallāta, æ, *f.* Vaneza, Stadt in Spanien. *Ptol.*

Vallātio, ōnis, *f.* die Befeſtigung. *Oct. Horat.*

Vallātum, i, *n.* Gaiſenfeld, Ort in Bayern. *Anton. Itin* † 2) ein mit einem Wall umgebener Ort. *Freſn.*

Vallĕcŭla, æ, *f.* ein kleiner Thal. *Feſt.*

Valles, is, *f.* ein Thal. *Virg.* ſ. Vallis.

Valleſco, eſcĕre, ausgetrieben, ausgejagt werden. *Feſt.*

Valleſia, æ, *f.* das Walliſer Land in der Schweitz.

Valleſtris, e, aus oder ſonſt zu dem Thal gehörig. *Cathol.* 2) *n. plur.* Thäler. *Ambroſ. vallis.*

Vallis, is, *f.* ein Thal. - accommoda fraudi, ſo bequem zu einer liſtigen Nachſtellung. *Virg.* 2) die Höhlen unter den Armen oder Achſeln. *Catull.* 3) Name vieler Oerter und Gegenden, z. E. Vallis Æni, der Innthal, im Tyroliſchen. - Ananiæ, Val di Nan, Thal im Tyroliſchen. - Barcinonenſis, das Thal Barcellonette in Piemont. - Bregalia, Bregelthal, Gegend in Graubündten. - Bruniæ, Val Brenna, Palenſerthal, in der Schweitz. - Cariniana, Babolitza, Stadt in Sclavonien. - Clauſa, Vaucluſe, Stadt in Provence in Frankreich. - Cluſonia, Cluſon, Stadt im Venetianiſchen in Italien. - Coloris, Vaucouleurs, Stadt in Champagne in Frankreich. - Dæmona, Val di Demona, Theil von Sicilien. - de Labro, Legerau, Kloſter im Elſaß. - Domeſtica, ſ. Tomilaſcia, der Tummeletſch, Thal in Graubündten. - Ducis, *al.* Dulcis, das Vadutzer Gebiet an den Graubündtiſchen Grenzen. - Flemarum, Val di Fieme, Thal im Tyroliſchen. - Gallileæ, Sainct Diey, Stadt und Kloſter in Lothringen. - Gaudii, Vaujour, Stadt in der Isle de France. - Guidonis, Leval, Stadt im Herzogthum Maine in Frankreich. - Vallis Haſelina, das Haſelthal im Canton Bern. - S. Himmerii, S. Immersthal im Elſaß. - Joachimica, Jochims- oder Joachimsthal in Böhmen. - Lagerina, Val di Ledes, Stadt in Tyrol. - Lingonum, das Lungenau, Gegend in Bayern. - Lucens, Vauluiſant, Stadt in Champagne in Frankreich. - Lucernenſis, das Thal Lucerne in Piemont. - Madia, Mayenthal, Vogtey der Schweitzer. - Mazara, il Val di Mazara, Theil von Sicilien. - Netina, il Val di Noto, auch ein Theil von Sicilien. - Olitana, Valladolid, in Spanien. - Pennina, das Walliſer Land. - Peruſina, das Thal Perouſe, im Piemonteſiſchen. - Poſita, Valpueſta, Stadt in Biſcaja in Spanien. - Pragelana, das Thal Pragelas im Piemonteſiſchen. - Pyrrhi, le Val de Spir, Gegend in Rouſillon. - Randenna, Val di Randena, Thal im Tyroliſchen. - Regia, Vaire, Stadt im Genueſiſchen. - Remſana, das Remsthal im Würtembergiſchen. - Rheni, ſ. Rheguſia, Rheinthal, Ländgen in der Schweitz. - Romana, ſ. Romæa,

Romæa, Valromey, Gegend in Frankreich. - Sernaji, Vaux de Cerney, Stadt in der Iſle de France. - Tari, Val di Taro, Gegend im Mayländiſchen. - ad Teſium, Tivedal, Landſchaft in Schottland. - Tellina, Valtelin, Landſchaft an der Schweitz. - Vegetia, Kämiſegerthal in den Italiäniſchen Schweitzervogteyen. - Venuſta, das Vinſtgau oder Vinſtgöw, Thal in Tyrol. - Umbroſa, Val ombroſa, Kloſter im Florentiniſchen. - Uterina, Euſersthal oder Uſersthal, Kloſter im Zweybrückiſchen.

Valliſoletum, ſ. Valdoletum.

Vallo, āvi, ātum, āre, pfälen. Pilis vallare, mit Picken pfälen. *Val. Max.* 2) umſchanzen, verſchanzen, mit einem Wall umgeben. - caſtra, das Lager. *Hirt.* 2) befeſtigen, feſt ſetzen. - jus, das Recht. *Cic.* 3) - aliquem monitis, einem viel heilſame Lehren geben. *Sil. Ital.* 4) - aliquid ſepimento, etwas mit einem Zaune verwahren. *Cic.* *vallum.*

Vallōnia, æ, *f.* die Göttin der Thäler. *Auguſtin.*

Vallum, i, *n.* ein Paliſadenwerk. Interſepire vallo, mit Paliſaden verwahren. *Liv.* 2) ein Wall. - obducere. *Cic.* - objicere, einen Wall vorbauen. *Cic.* Vallo circumdare. *Cic.* cingere, mit einem Wall umgeben, einen Wall darum führen. *Cic.* Struere vallum, einen Wall aufwerffen. *Tac.* Frontem ac tergum vallo munire, von vorn und von hinten ſich mit einem Walle verwahren. *Tac.* Vallum ſuperius, der Oberwall. - inferius, die Fauſſebraye oder Unterwall. *Wolf.* 3) Spaniſche Reuter, weil die Pfäle die Figur V machten, wie Varro meldet. 4) Verwahrung, Schutz. *Cic.* 5) Spitze. - ariſtarum, der Aehren. *Cic.* 6) Zahn, Stachel. - pectinis, des Kamms. *Ovid.* 7) - pilorum, die Haare an den Augenwimpern. *Cic.* 8) eine Futterſchwinge. *Varr.*

Vallus, i, *m.* ein Pfal. *Virg.* 2) eine Paliſade. Induere ſe vallis acutiſſimis, ſich mit ſehr ſpitzigen Paliſaden verwahren. *Cæſ.* 3) ein Wall. Erat eo loco vallus contra hoſtem in altitudinem pedum X. es war an dem Orte ein Wall 10. Fuß hoch wider den Feind aufgeworffen. *Cæſ.* 4) eine Futterſchwinge, kleine Wanne. *Varr.*

Vălōcūriæ, ārum, *f.* Walcourt, Stadt in Hennegau.

Valōniæ, ārum, *f.* Valognes, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Vălor, ōris, *m.* der Werth, der Preis. *Plin.* 2) das Gelten des Geldes. *Voſſ.* - externus, der Werth, den ein Fürſt dem Gelde giebt. - internus, der Werth, den eine Münze an eigentlichem Gehalt, Schrot und Korn hat. *Jct.* 3) - notarum primæ impoſitionis, die Zeit oder Währung der Noten im Spondeiſchen Tacte. *Walther.* - ſecundæ impoſitionis, dergleichen im proportionirten Tacte. *Id.* *valeo.*

Valturena, æ, *f.* Veltelin, ſ. Vallis Tellina.

Valvæ, ārum, *f.* eine hölzerne oder andere Thür, ein Thür oder Thorflügel, ein Fenſterladen. *Ovid.*

Valvaſinus, i, *m.* geringſte Art eines Vaſals, als der ſein Lehn erſt von einem Valvaſſore hat. *Jct.*

Valvaſſor, ſ. Vavaſſor, ſ. Vasvaſſor, ōris, *m.* ein Lehnmann. - major, der von einem Kaiſer oder Könige was zur Lehn hat. - minor, der von einem Fürſten oder Grafen dergleichen was zur Lehn empfangen. *Jct.*

† Valvātio, ōnis, *f.* der Werth einer Münze. *Voſſ.*

Valvātus, a, um, das mit einer einfachen Thür oder Laden verſehen iſt. Fores valvatæ, Thüröfnung mit einer einfachen Thür davor. *Vitr.* Lumina feneſtrarum valvata, Fenſter, die bis auf die Erde herunter gehen, und alſo keine Brüſtung haben, Portes-Feneſtres, Balconfenſter u. d. g. *valvæ.*

† Valvifrāgus, a, um, der Thür und Thore aufſperret. *Sariſb.*

Vālum, i, *n.* Vals, Stadt in Vivarez in Frankreich.

Valvŏlus, i, *m.* eine Schote, Schotenſchale.

Valvŭla, æ, *f.* kleine Thür, kleiner Fenſterladen. 2) kleine Häutlein, ſo in den Adern querüber gehen, ſich auf und zuthun, und alſo das Blut durchlaſſen, jedoch nicht mehr auf einmal, als erfordert wird, welche Blancardus zuerſt obſerviret hat. 3) das Ventil in den Plumpen und hydrauliſchen Maſchinen. *Wolf.* *valva.*

Valvŭlus, i, *m.* die Hülſe, worinn die Erbſen, Wicken, Bohnen, u. d. g. ſtecken, eine Schotenhülſe oder Schale. *Colum.*

† Valvus, i, *m.* ein Bollwerk. *Freſn.*

† Vampa, æ, *f.* eine Flamme. *Freſn.*

† Vanaglōriōſus, a, um, Ruhmräthig, der nach eitelm Ruhm trachtet. *Freſn.*

Vandāli, ſ. Vandalii, ōrum, *m.* die Wandaler, ein altes Teutſches Volk, ſo an der Weichſel und dem Balthiſchen Meer gewohnet, hernach in Spanien und Africam gezogen, wo es ein beſonderes Reich geſtifftet, bis K. Juſtinian I. zu Conſtantinopel ſie beſiegte und unterwürfig machte, und unrecht mit den Venedis oder Wenden vermenget wird. ſ. Venedi.

Vandălia, æ, *f.* Landſchaft der Vandalorum, ſo einen Theil der Mark Brandenburg, ganz Pommern, und ein Stück von Pohlen und Preuſſen unter ſich begriffen hat.

Vandălĭcus, a, um, Vandaliſch, die Vandalos angehend. *Proſp. Aquitan.*

Vandălĭtia, æ, *f.* Andaluſien, Königreich in Spanien. *Vandali.*

Vāne, *Adv.* vergeblich, eiteler Weiſe. *Tertull.*

Vanel-

Vanellus, i, *m.* ein Kiebitz, Art eines Vogels. *Geſn.*

Vaneſco, ui, ēre, verſchwinden, vergehen. - diuturnitate, durch die Länge der Zeit. *Cic.* 2) - in cineres, zu Aſche werden. *Tac.*

Vanga, æ, *f.* eine Hacke oder dergleichen Inſtrument, die Dorne auszurotten. *Pallad.* 2) Wangen, Stadt im Elſaß.

† Vangāmentum, i, *n.* die Rache. *Freſn.*

Vangēna, æ, *f.* Wangen, Stadt in Schwaben.

Vangiŏnes, um, *m.* die Vangionen, ehmalige Einwohner um das itzige Worms. *Cæſ.* Vangionum Urbs, Worms.

Vānĭdĭcus, a, um, der eitele Dinge redet, großſprecheriſch, prahleriſch. *Plaut.*

Vānĭlŏquentia, æ, *f.* nichtige Prahlerey, eitele Reden, Windmacherey. *Liv.*

Vānĭlŏquĭdōrus, i, *m.* ein Aufſchneider, der viel plaudert und verſpricht, nichts aber hält, ein Windmacher, Windbeutel. *Plaut.*

Vānĭlŏquium, i, *n.* unnützes Gewäſche, eiteles Geplappere. *Auguſtin.*

Vānĭlŏquus, a, um, großſprecheriſch, großprahleriſch, eitele Dinge vorgebend. *Liv.*

Vānĭtas, ātis, *f.* die Eitelkeit, Nichtigkeit, da nichts hinter vielen Worten ſteckt. - orationis, der Rede. *Cic.* 2) Lügen. Vanitati veritas cedit, die Wahrheit weicht der Lügen. *Cic.* 3) Hochmuth, Stolz, aufgeblaſenes Weſen. Vanitas comitatis eſt oppoſitum, der Stolz iſt der Freundlichkeit entgegen geſetzt. *Cic.*

Vānĭties, ei, *f.* *Apul.* Vānĭtūdo, ĭnis, die Eitelkeit, Nichtigkeit, Prahlerey, Windmacherey, Gaſconade. *Pacuv.* ap. *Non.*

† Vānĭto, āre, eitele Dinge reden. *Freſn.*

Vannia, æ, *f.* Civeda, Feſtung im Brixianiſchen. 2) Fanna, Stadt in Friaul.

Vanno, ĕre, ſchwingen, wurfeln. - frumentum, das Getreide. *Lucil. vannus.*

Vannus, i, *f.* eine Futterſchwinge, Wurfſchauſel. Vannis expurgare, mit der Schwinge rein machen. *Colum.* 2) Art eines Maaſſes. *Freſn.*

Vānus, a, um, eitel, nichtig, da nichts darhinter iſt. Vana polliceri alicui, einem nichtige Dinge verſprechen. *Cic.* 2) falſch, unwahr. Vana ratio, eine falſche Urſache. 3) lügenhaft, verlogen. *Cic.* 4) ſchwach. Vana acies, eine ſchwache Armee. *Curt.* 5) daran nichts iſt. Vana ſunt. *Curt.*

Văpĭde, *Adv.* ſchlimm, übel. - ſe habere, ſich aufbefinden. *Auguſtus* ap. *Suet.*

Văpĭdus, a, um, verſauert, kanicht, wie verdorben Getränke. Vapidum vinum, verdorbener Wein. *Colum.* 2) ſchlimm, verdorben. Vapidum pectus, ein verderbt Gemüth, ein Gemüth, das ſich vom Guten aufs böſe lenkt. *Perſ. vapor.*

Vapincum, i, *n.* Gap, Stadt in Dauphine in Frankreich. *Antonin.*

Văpor, ſ. Vapos, ōris, *m.* Dunſt, Dampf, Qualm, Bradem. Vapores, qui a ſole ex agris tepefactis excitantur, Dünſte, ſo von der Sonne aus den erwärmten Feldern gezogen werden. *Cic.* 2) mäßige Wärme. *Cic.* 3) Hitze, groſſe Wärme. *Curt.*

Văpōrālis, e, dampfig, dunſtig. *Auguſtin.*

Văpōrālĭter, *Adv.* dünſtig, als Dünſte. *Auguſtin.*

Văpōrārium, i, *n.* Loch, wodurch die Wärme in einen Ort kommt. *Cic. vapor.*

Văpōrātio, ōnis, *f.* die Ausdämpfung, Ausdünſtung. *Plin.*

Văpōrātus, a, um, ausgedünſtet. 2) trocken, ausgetrocknet. - ſolibus æſtivis, durch die Sommerhitze. *Colum.*

Văpōreus, a, um, dampficht, dunſtig. *Arnob.* 2) vergänglich. *Auguſtin. vapor.*

Văpōrĭfer, a, um, dunſtig, das einen Dampf giebt, oder mit ſich führet. *Stat.*

Văpōro, āvi, ātum, āre, dampfen, einen Dampf oder Dunſt von ſich geben, brademen. *Plin.* 2) wärmen, warm machen. *Horat.* 3) räuchern, ausräuchern. - templum ture, den Tempel mit Weyhrauch. *Virg.* 4) austrocknen. - glebas, die Erdklöſer. *Colum. vapor.*

Văpōrōſus, a, um, *Apul.* Văpōrus, a, um, dunſtig, dampficht, voller Dampf. *Arnob.*

Văpos, ōris, *m.* Dampf, Dunſt. *Pro* vapor. *Quint.*

Vappa, æ, *f.* verdorbener Wein, Wein, der den Geſchmack verlohren, der anfängt ſauer zu werden. *Horat.* 2) ein Menſch, ſo nichts taugt, ein verdorbener Purſch, ein Taugenichts. *Horat.*

Vaprium, i, *n.* Vavaro, Stadt im Mayländiſchen.

Văpŭlāris, e, der immerzu Schläge bekommt. Tribunus vapularis, ein Obriſter unter denen, die den Prügel oder die Peitſche immer auf dem Puckel haben. *Plaut.*

Văpŭlo, āvi, ātum, āre, geſchlagen werden, Schläge bekommen. Ego vapulando, ille verberando, usque ambo defeſſi ſumus, ich habe Schläge bekommen, er ſie aber ausgetheilet, bis wir beyde müde geworden. *Ter.* 2) Vapulare ego te jubeo, Ohrfeigen ſollſt du kriegen. *Plaut.* 3) Vapulat peculium, das Vermögen nimmt ab. *Plaut.* 4) elend dran ſeyn. *Plaut.* 5) Omnium ſermone vapulare, von allen zur Bank gehauen werden. *Cic.* 6) Vapulavit ſeptima legio, die ſiebende Legion hat Stöſſe bekommen, iſt von dem Feinde geſchlagen worden. *Cic.* 7) Vapulaverunt vineæ, der Wind hat Schaden an den Weinbergen gethan. *Sen.*

Văra, æ, *f.* ein Querholz an einem ligno arrectario, oder gerade in die Höhe ſtehendem Holze, oder Gabel, wie ein Y geſtaltet. *Vitr.* 2) Dumbar, Feſtung in Schottland.

Varadinum, i, *n.* Waradein. - majus, Großwaradein, Stadt in Ungarn. - Petri, Peterwaradein, auch eine Stadt in Ungarn.

Vārallium, i, *n.* Kirchdorf, Ort in Ungarn.

Vārāmus, i, *m.* Varmo, Fluß im Friaul.

Varburgum, i, *n.* Warburg, Stadt in Südergothland, in Schweden.

Vardŭli, ōrum, *m.* ein Volk in Spanien, ſonderlich in einem Theile von dem itzigen Biſcaja.

Vardus, i, *m.* Gardon, Fluß in Languedoc in Frankreich.

Vărāni, ōrum, *m.* Scorbutiſcher Zufall, welchen die Niederſachſen die lopenden (lauffenden) Varen nennen. *Blancard.*

Varenia, æ, *f.* Waaren, Stadt im Mecklenburgiſchen.

† Văres, ium, *f.* bunt Pelzwerk. *Freſn.*

Vargus, i, *m.* ein Exulant, ein Vertriebener. 2) ein Bandit. *Sidon.*

Vărĭa, æ, *f.* Varo, ein Ort in der Campagna di Roma. *Tab. Theod.* 2) Logrono, Stadt in Caſtilien in Spanien. 3) ein Pantherthier, Leopard. *Plin.*

Vărĭābĭlis, e, veränderlich, wandelbar. *Apul.*

Vărĭāna, æ, *f.* Velika, Stadt in Sclavonien. *Anton. Itin.* 2) Brannicero, Stadt in Bulgarien. *Procop.*

Vărians, antis, *o.* veränderlich, abwechſelnd. - cælum, veränderlich Wetter. *Plin.* - fortuna, abwechſelnd Glück. *Lucret.*

Vărĭantia, æ, *f.* die Veränderung, Mannigfaltigkeit. *Lucret.*

Vărĭānus, a, um, vielfarbig. *Plin. varius.* 2) - Vicus, Figarolo, Stadt im Venetianiſchen in Italien.

Vărĭātim, *Adv.* unterſchiedlich, auf allerhand Art. *Gell.*

Vărĭātio, ōnis, *f.* die Veränderung. Sine ulla variatione dicere aliquem conſulem, ohne alle Veränderung, einhellig einen zum Bürgermeiſter ernennen. *Liv.* 2) - acus magneticæ, die veränderliche Abweichung der Magnetnadel. *Welf.* 3) - Lunæ, die dritte Ungleichheit in der Bewegung des Mondes. *Id.* 4) - Quantitatum, Veränderung der Gröſſen, oder Rechnung, wie viel mal eine gewiſſe Anzahl Gröſſen mit einander können zuſammen geſetzet und in ihren Stellen verſetzet werden. *Id.* 5) - umbræ, die Veränderung des Schattens, oder die Verminderung des Diametri von dem Erdſchatten, wegen der Nähe der Sonne. *Id.*

Vărĭcātor, ōris, *m.* ein Ubertreter. *Ulp. varico.*

Vărĭcĭtus, *Adv.* gretſchlicht, mit von einander gethanen Beinen. *Apul.*

Vărĭco, āvi, ātum, āre, die Beine von einander thun, gretſcheln. *Quint.* 2) über etwas ſteigen. *Varr.*

Vărĭcōſe, *Adv.* krampfädericht. *Feſt.*

Vărĭcōſus, a, um, krampfädericht, der groſſe aufgelauffene Adern an den Beinen hat. *Juven. varix.*

Vărĭcŭla, æ, *f.* kleine Krampfader, Krampfäderlein. *Celſ. varix.*

Vărĭcus, a, um, von einander ſperrend. *Ovid. Varus.*

Vărie, *Adv.* mancherley Weiſe, unterſchiedlich, mannigfaltig. *Cic.* - valeo, ich befinde mich bald wohl, bald ſchlimm. *Plaut.*

Vărĭĕgātus, a, um, bunt, ſcheckicht. *Apul.*

Vărĭĕgo, āvi, ātum, āre, ſcheckicht machen. 2) ſcheckicht ſeyn. *Apul.* 3) abwechſeln. *Auſon. varius.*

Vărĭĕtas, ātis, *f.* die Mannigfaltigkeit. - florum, der Blumen. *Cic.* - animalium, der Thiere. *Cic.* 2) Abwechſelung, Veränderung. - fortunæ, des Glücks. *Cic.* - locorum, der Oerter. *Cic.* - voluptatum, der Wollüſte. *Cic.* - cæli, des Wetters. *Celſ.* - animos reficit atque reparat, erquickt und ergötzt die Gemüther. *Quint.* † 3) kränklicher Zuſtand, Indiſpoſition. *Freſn.*

Vărīni, ōrum, *m.* ehmalige Nation in dem itzigen Mecklenburgiſchen. *Tac.*

Vărio, āvi, ātum, āre, bunt machen, ſcheckicht machen. - aliquem virgis, einen peitſchen, daß er ganz ſcheckicht von Striemen wird. *Plaut.* - acu tapetia, die Tapeten bunt ſticken. *Martial.* 2) verändern. - vocem, die Stimme. *Cic.* - voluptatem, ſein Plaiſir. *Cic.* 3) ſich verändern, anders und anders werden. Tempeſtates variant, das Wetter iſt unbeſtändig. *Celſ.* Variat fortuna, das Glück ändert ſich. *Liv.* 4) nicht einerley ſeyn, anders ſeyn. Variant exempla Græcorum, die Exempel der Griechen ſind anders. *Plin.* 5) Auctores variant multa de ejus morte, die Scribenten gehen gar ſehr von einander ab, was deſſen Tod anbetrifft. *Liv. varius.*

Vărĭŏlæ, ārum, *f.* ſ. Varioli, ōrum, *m.* die Blattern, Pocken, Kinderpocken. *Blancard.*

Vărĭſci, ōrum, *m.* die Vogtländer.

Vărĭſcia, æ, *m.* Vogtland, Landſchaft im Oberſächſiſchen Kreiſe.

Vărĭus, a, um, bunt, ſcheckicht. - virgis, von den Ruthen, womit er gepeitſcht worden iſt. *Plaut.* Varia veſtis, ein buntes Kleid. *Ter.* 2) mannigfaltig, unterſchieden, allerhand. Varii ſermones, allerhand Reden. *Cic.* Varia genera beſtiarum, mannigfaltige Arten der wilden Thiere. *Cic.* 3) unbeſtändig, abwechſelnd. Varia fortuna uti, ein abwechſelnd, bald gutes, bald böſes Glück haben. *Cic.* Varius in omnis vitæ genere, der in allen Lebensarten unbeſtändig iſt. *Nep.* 4) Variæ uvæ, Trauben, die ſich färben. *Cato.* 5) Homo varius, der Sommerſproſſen im Geſichte hat. *Quint.* 6) Varius equus, eine Schecke. *Pallad.*

Vărĭus, i, *m.* ein Vöhre, Föhre, Art eines Fiſches. *Martin.* 2) ein Lateiniſcher Poet, Virgilii und Horatii Freund.

Vărix, ĭcis, *f.* eine Krampf- oder vielleicht beſſer Kropfader, eine ungewöhnlich aufgelauffene Ader, ſo daß es auch wohl ſcheinet, als wenn ſie platzen oder berſten wolte, ein Aderkropf. *Celſ.*

Varmia,

Varmia, æ, *f.* Wermeland, Gegend in Pohlniſch Preuſſen.

Varna, æ, *f.* Warnow, Stadt und Fluß im Mecklenburgiſchen.

Varnemunda, æ, *f.* Warnemünde, Feſtung vor Roſtock.

Varo ſ. baro, onis, ein Pedante. *Interpr. Damm.*

Varo, āvi, ātum, āre, ſich beugen. *Auct. de Lim.*

Varro, ōnis, *m.* ein grober ungeſchliffener Menſch. *Lucil.* ap. *Feſt.* 2) Beynahme einiger berühmten Römer. *Cic.*

Varſōvia, ſ. Varſavia, æ, *f.* Warſchau, Stadt in Pohlen.

Vārus, i, *m.* eine Stange, was daran aufzuhängen. 2) eine Netzgabel, die Jägernetze dran aufzuſtellen. *Varr.* 3) Zunahme vieler Römer, abſonderlich eines Röm. Proconſulis. *Suet.* 4) le Var, Fluß, ſo Galliam Narbonenſem von Italien ſcheidet. *Plin.*

Vārus, i, *m.* ein Sommerſproſſe, Sommerfleck, al. eine Finne, al. eine Pocke. *Celſ.*

Vārus, a, um, der einwerts gebogene Beine hat. *Hor.* 2) krumm, ſchief, lätſch, ſchlimm. *Non.* 3) ſperricht, aus einander gedehnt. *Stat.* 4) ungleich. *Perſ.*

Vas, vădis, *m.* ein Bürge, Cavent, der für einen verſpricht, ſelbſt deſſen Strafe zu leiden, wenn er ſich nicht zu beſtimmer Zeit vor Gericht ſtelle. *Cic.* 2) ſonderlich ein Halsbürge, der für einen andern in einer Halsbrechenden oder Capitalſache gut ſagt. *Cic.* Vadem fieri, Bürge werden. *Cic.* - accipere, für einen Bürgen annehmen. *Cic.* - dare, einen Bürgen ſtellen. *Cic.* - deſerere, den Bürgen ſtecken und würgen laſſen. *Liv.*

Vas, vāſis, & *plur.* Vaſa, ōrum, *n.* ein Gefäß, Geſchirr, ſonderlich was naſſes darinnen aufzubehalten. Vas vinarium, ein Weingefäß. *Cic.* Vaſa cælata, goldene oder ſilberne ausgeſtochene Geſchirr. *Cic.* Vaſa Corinthia, Gefäſſe von Corinthiſchen Ertzte. *Cic.* Vaſa Deliaca. *Cic.* Vaſa Samia, koſtbare irdene Geſchirr. *Cic.* Vaſa e luto ducere, Gefäſſe aus Thon machen. *Quint.* Vaſa fictilia, Töpfe, Tiegel, Bratpfannen und dergleichen Geſchirr aus Thon. *Nep.* 2) allerhand auch anderes Geräthe, Hausrath, Meubles. Diligenter in vaſa debitoris inquirere, genau unterſuchen, was der Schuldner für Meubles habe. *Sen.* † 3) ein ſteinern Behältniß ſtatt des Sarges. *Freſn.* 4) der Leib eines Menſchen. *Jul. Afr.* 5) - infirmius, eine Frau. *Freſn.* 6) eine Glocke. *Walafr. Strab.* † 7) ein Schiff. *Gloſſ.* 8) ein Bienenſtock. *Freſn.* 9) *plur.* die Bagage der Soldaten. Vaſa conclamare, ausruffen, daß man die Bagage zuſammen packen ſoll. *Cæſ.* Vaſa colligere, die Bagage zuſammen packen. *Curt.* 10) die Hoden, al. das ganze Patrimonium eines Mannes. Refero vaſa ſalva, ich komme mit meinem Patrimonio noch ganz wieder. *Plaut.* Vaſa, allerhand Röhren oder Canäle in dem Leibe eines Thieres, ſonderlich eines Menſchen, z. E. Vaſa adipoſa, die Fettadern der Nieren. *Woyt.* - deferentia, die Saamenabführende Gefäſſe. *Id.* - ejaculantia, die Saamen auswerffende Gefäſſe. *Id.* - emulgentia, die ausſaugende Gefäſſe, oder die Puls- und Blutadern der Nieren. *Id.* - epigaſtrica, die Oberſchmeerbauchsgefäſſe. *Woyt.* - fellea, die Gallengefäſſe. *Id.* - lactea, die Milchgefäſſe. *Id.* - lymphatica, die Waſſergefäſſe. *Id.* - pampiniformia, die Weinrebenförmige Gefäſſe, oder die Blut- und Pulsadern der Hoden. *Woyt.* - præparantia, die zubereitende Gefäſſe. *Id.* - ſanguifera, die Blutgefäſſe oder Puls- und Blutadern. *Id.* - umbilicalia, die Nabelgefäſſe, ſo 2. Pulsadern, eine Blutader und die Nabelſchnure ſind. *Woyt.*

† Vaſallāgium, ſ. Vaſſalagium, i, *n.* die Lehnspflicht, Vaſallengehorſam. *Freſn.*

† Vaſallātĭcum ſ. Vaſſallaticum, i, *n.* Eyd der Treue, den ein Vaſall oder Unterthan ſeinem Herren leiſtet. *Freſn.*

† Vaſallitium, i, *n.* Schutz des Vaſallen. 2) Dienſt eines Vaſallen, den er ſeinem Lehnsherrn ſchuldig iſt. *Freſn.*

† Vaſallus, i, *m.* ein Lehnmann, Dienſtmann, der von einem andern ein Guth zur Lehn hat. - minor, Afterlehnmann.

Vāſārium, i, *n.* Service, Servis, Vorrath von allerhand Gefäſſen, zu dergleichen die von der Republic das Geld bekamen, die als Statthalter in die Provinzen giengen. *Cic.* 2) Badgeſchirr, Wannen u. d. g. *Vitr.* 3) ein Gefäßſchrank. *Gloſſ.* 4) Excutere omnia vaſaria, alles und jedes durchſuchen, alle Winkel ausſtäubern. *Plin.* 5) ein klein Gefäß. *Gloſſ. vas.*

Vāſātes, ium, ſ. Vāſātæ, ārum, *Paullin.* ehmahliges Volk um Bazadois oder um das itzige Bazas in Guienne. *Auſon.* 2) die Stadt Bazas. *Ammian.*

Vāſātĭcus, a, um, von den Vaſatibus herkommend oder ſie ſonſt angehend. Vaſatica rheda, eine Vaſatiſche Kutſche. *Auſon.* Vaſatica civitas, die Stadt Bazas. *Notit. Civitat.*

Vāſātus, a, um, mit Gefäſſen verſehen. 2) - bene, der ein gut patrimonium hat, mit dem wohl verſehen iſt, was zu einem Manne gehöret. *Lamprid. vas, vaſis.*

† Vaſca, æ, *f.* ein Sackpfeiffe. *Gloſſ.*

Vaſcio, ōnis, *f.* ein Gefäßlein. *Oct. Horat.*

Vaſcitania, æ, *f.* Baſque, ſind 3. Ländlein in Gaſcogne in Frankreich.

Vaſcōnes, um, *m.* ehmahliges Volk in Spanien, und zum Theil auch in Frankreich, ſonderlich aber dort in dem itzigen Navarra, und hier in Guienne. *Juvenal.*

Vaſcōnia, æ, *f.* die Landſchaft der ehmahligen Vaſconum. *Paullin.*

Vaſcŭlārius, i, *m.* ein Gefäßmacher. *Pand.* 2) ein Goldſchmidt. *Cic.*

Vaſcŭlum, i, *n.* ein kleines Geſchirr von Silber und anderer Materie. Argenti vaſcula puri, Geſchirr, Becher, Schüſſeln u. d. g. von reinem Silber. *Juvenal.* Vaſculum vinarium, ein Weinglas. *Plaut.* 2) kleine Ader und andere dergleichen Gefäſſe in dem Leibe ei-

nes Thieres. Vaſcula capillaria, Gefäſſe, die nicht ſtärker als ein Haar. *Woyt.* 3) das männliche Glied. *Petron. vas, vaſis.*

Vaſcus, a, um, leer, hohl, al. leicht. *Vitr.*

Vaſia, æ, *f.* das Land van Waes, in Brabant.

Vaſio, ōnis, *f.* Vocontiorum, Vaiſon, Stadt in der Grafſchaft Venaiſin in Provence. *Mela.*

† Vaſſāticum, i, *n.* Eyd der Treue. *Freſn.*

† Vaſſus, i, *m.* ein Vaſall. *Martin.* † 2) ein Gefäß. *Freſn.*

Vaſtābundus, a, um, auf die Verwüſtung umgehend. *Ammian.*

Vaſtalla, æ, *f.* Guaſtalla, Stadt im Mantuaniſchen in Italien.

Vaſtātio, ōnis, *f.* die Verwüſtung, Verheerung, Zerſtörung. - poſſeſſionum, der Güther. *Cic.* - domorum, der Häuſer. *Salluſt.*

Vaſtātor, ōris, *m.* ein Verheerer, Verwüſter. - Troiæ, der Stadt Troja. *Stat.* 2) ein Wolf. *Ovid.* 3) - ferarum, ein Jäger. *Virg.*

Vaſtātōrius, a, um, verwüſtend, verheerend. *Ammian.*

Vaſtātrix, īcis, *f.* eine Verwüſterin, Zerſtörerin. *Senec.*

Vaſtātus, a, um, verwüſtet. *Cic.* 2) leer, öde. Urbs vaſtata defenſoribus, Stadt, ſo keine Vertheidiger hat. *Liv.*

Vaſte, *Adv.* weit. - cedere, zurück weichen. *Ovid.* - diduci, gedehnet werden. *Cic.*

Vaſtēna, æ, *f.* Warneton, Stadt in Flandern.

Vaſteſco, ĕre, wüſte werden, zur Wüſteney werden. *Accius* ap. *Non.* 2) verwildern. *Cic.* ap. *Non.*

Vaſtĭfĭcus, a, um, verwüſtend, wüſte oder öde machend. *Cic.* ex *Poëta. vet.*

Vaſtianum, i, *n.* Vatan, Stadt in Berry in Frankreich.

Vaſtinium, i, *n.* Vaſtinius Tractus, Gaſtinois, eine Landſchaft in Frankreich, deſſen nordlicher Theil zu Isle de France gehöret.

Vaſtĭtas, ātis, *f.* die Wüſteney. Efficere, reddere vaſtitatem, eine Wüſteney machen. *Cic. Liv.* 2) Ex vaſtitate Libyæ, aus der Wüſteney Libyens. *Cic.* 2) Verwüſtung. - agrorum, der Dorfſchaften, Landſchaft. *Cic.* 3) Einſamkeit, da ſich niemand mehr finden läßt. - judiciorum, der Gerichte. *Cic.* 4) die Weite. - ſoli, des Landes. *Sen.* 5) die Gröſſe. - belluæ, trunci, des Thieres, des Stamms. *Colum.* 6) die Stärke. - odoris, des Geruchs. *Plin.* *vaſtus.*

Vaſtĭties, ei, *f.* Verwüſtung. *Hor.* 2) Zerſtörung. - omnium voluptatum, aller Vergnügungen. *Plaut.* 3) ungeheuere Gröſſe. - corporis, des Leibes. *Apul.*

Vaſtĭto, āvi, ātum, āre, verwüſten. *Ammian.*

Vaſtĭtūdo, ĭnis, *f.* die Verwüſtung, Verheerung. *Cato. vaſtus.*

Vaſto, āvi, ātum, āre, verwüſten, verheeren. - loca per equites decurſionibus, die Gegenden durch die ausgeſchickten Partheyen zu Pferde. *Cic.* - urbem incendio, Italiam bello, die Stadt mit Feuer, Italien mit Krieg. *Cic.* - omnia ferro & incendiis, alles mit Feuer und Schwerdt. *Liv.* 2) ſchleiffen. - caſtellum, ein Schloß. *Cic.* 3) leer machen, entblöſſen. agros cultoribus, das Land von Leuten, die es bauen. *Virg. vaſtus.*

Vaſtonium, i, *n.* Vaſto d'Amone im Neapolitaniſchen.

† Vaſtrāpes, ĭdis, *f.* Kleidung, womit man die Hüften bedeckt, die Hoſen, Büchſen, Beinkleider. *Voſſ.*

Vaſtus, a, um, wüſte, öde. Ager propter peſtilentiam vaſtus, eine Landſchaft, ſo wegen der Peſt wüſte liegt. *Cic.* Vaſta ſolitudo, eine wüſte Einöde. *Cic.* 2) groß. Bellua vaſta, ein groſſes wildes Thier. *Cic.* Mare vaſtiſſimum, das groſſe und weite Meer. *Cic.* 3) unangenehm. Vaſta oratio, unangenehme Rede. *Cic.* 4) hart, rauh. Littera vaſta, ein rauher harter Buchſtabe (dem Klange nach.) *Cic.* 5) auf groſſe Dinge gehend, aufgeblaſen. Vaſtus animus, ein dergleichen Gemüth. *Salluſt.*

Vāſum, i, *n.* *Plaut.* Vāſus, i, *m.* ein Gefäß. *Petron. obſol.*

Vātes, is, *c.* Wahrſager oder Wahrſagerin, Weiſſager, Prophet ꝛc. vatum effata interpretari, der Wahrſager Prophezeyungen auslegen. *Cic.* Hoc ſuadente vate, da es dieſe Wahrſagerin räth. *Cic.* 2) ein Poet. *Ovid.* Vates Venuſinus, der Horatius. - Mantuanus, der Virgilius. - Sulmonenſis, der Ovidius &c. 3) ein Ausleger, Erklärer. - medicinæ, der Arzneykunſt. *Plin.* - legum, der Geſetze, ein ICtus. *Val. Max.* † 4 ein Biſchof. *Freſn.*

Vātĭca, æ, *f.* Sonnenkraut. *Apul.*

Vātĭcānum, i, *n.* Baticano, Vorgebürge in Calabrien. 2) il Vaticano, Päbſtl. Pallaſt zu Rom.

Vātĭcānus, i, *m.* der Gott der Rede, oder ſo der Kinder Rede dirigiren ſolte. *Varr.* 2) ein Berg zu Rom, ſo noch itzo il Vaticano heiſt und den vornehmſten Päbſtlichen Pallaſt enthält. *Horat.*

Vātĭcānus, a, um, den Berg Vaticanum angehend. Vaticana vallis, der Thal am Monte Vaticano. *Tac.*

Vātĭcĭnātio, ōnis, *f.* die Wahrſagung, Weiſſagung, Vorherverkündigung, Prophezeyung. *Cic.*

Vātĭcĭnātor, ōris, *m.* ein Wahrſager, Weiſſager, Prophet. *Ovid.*

Vatĭcĭnātrix, īcis, *f.* eine Wahrſagerin, Weiſſagerin. *Pomp. Læt.*

Vatĭcĭnium, i, *n.* eine Wahrſagung, Weiſſagung, Prophezeyung. *Plin.*

Vātĭcĭnor, ātus ſum, āri, weiſſagen, vorherſagen, prophezeyen. - vera, wahre Dinge. *Cic.* - per furorem, in der Raſerey. *Cic.* - carminibus Græcis, in Griechiſchen Verſen. *Cic.* 2) ich rede als Prophet von göttlicher Eingebung. *Ovid.* 3) närriſch thun, wie die Fanatiſchen. *Cic.*

Vāticĭnus, a, um, weiſſageriſch, wahrſageriſch. Libri vaticini, Wahrſagebücher. *Liv.*

Vātĭdĭcus, a, um, wahrſageriſch. *Plin. vates.*

† Vatilla, æ, *f.* eine Schauffel, das Waſſer aus einem Schiffe zu werffen. *Papias.*

† Vatillus, i, *m.* eine Rauchpfanne. *Freſn.* Pro *batillus.*

Vātĭnĭānus, a, um, Vatinianiſch. Odium Vatinianum, ein ſehr heftiger und unverſöhnlicher Groll, dergleichen Vatinius zu Rom gegen den Ciceronem hegete. *Ovid.*

Vātĭnius, i, *m.* ein Römer, der ein unverſöhnlicher Feind des Ciceronis war, oder nach andern auch von dem Volk ganz ungemein gehaſſet wurde, nachdem Cicero deſſen Schelmſtücke geoffenbaret hatte. *Sen.*

Vātia, æ, *m. Varr.* Vātius, i, *m.* dem die Beine einwerts gebogen, wie einem Valgo auswerts, krummbeinig. *Varr.*

Vatrax, acis, *o.* krummbeinig, der einwerts gebogene Beine hat. *Lucil.* ap. *Non. vatius.*

Vatrēnus, i, *m.* Santerno, Fluß in Romagna in Italien. *Plin.*

† Vavaſſor, Valvaſſor, ſ. Vaſvaſſor, oris, *m.* ein Lehnmann, ein Vaſall. *Freſn.*

Vaudum, i, *n.* le Pais de Vaud, Gegend in der Schweitz.

Vaurium, *al.* Vaurum, i, *n.* Lavaur, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Ubba, æ, *f.* Art eines Trinkgeſchirrs. *Non.*

Uber, ĕris, *n.* ein Euter der Thiere, Bruſt der Weiber. Binos alere ubere fœtus, zwey Junge zugleich mit dem Euter unterhalten, ſie ſäugen. *Virg.* Ubera admovere, die Bruſt reichen, ſäugen, (ſtillen.) *Id.* Uberibus auferre, ein Thier abſetzen, (ein Kind entwöhnen, gewöhnen.) *Id.* 2) die Fruchtbarkeit. - agri, des Feldes. *Id.*

Uber, *m.* ūbĕris, *c.* ubere, *n.* reichlich. Uberrimi fructus, ſehr reichliche Früchte. *Cic.* 2) ergiebig, fruchtbar. Uber ſolum, ein fruchtbarer Boden. *Tac.* Uberrimus annus, ein ſehr fruchtbares Jahr. *Cic.* Uber triumphis, fruchtbar an Triumphen. *Cic.*

Ubĕrātus, a, um, angefüllt, voll. - pluribus gemmis, voller Augen. *Pallad.*

Ubĕrius, *Adv.* reicher, häufiger, überflüſſig. *Cic. uber.*

Ubĕro, āvi, ātum, āre, fruchtbar, tragbar machen. *Serv.* 2) fruchtbar ſeyn, reichlich tragen. *Colum. uber.*

Ubertas, ātis, *f.* die Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit. - agrorum, der Felder. *Cic.* 2) die Fülle, Menge, ſtarker Anhang. Baccarum ubertate incurveſcere, von der Menge der Beeren ſich biegen. *Cic.* 3) Überfluß, reicher Vorrath. - mammarum, der Brüſte (an Milch.) *Cic.* - orationis. *Cic.* - dicendi, an Worten. *Cic. uber.*

Ubertim, *Adv.* häufig. - lacrimas fundere, weinen. *Catull.*

Ubertus, a, um, fruchtbar. Solum ubertum, ein fruchtbar Land. *Solin.* 2) reich, reichlich. Ubertum genus dicendi, eine reiche Art zu reden. *Gell. uber.*

Ubi, *Adv.* wo? Ubi eſt frater? wo iſt der Bruder? *Ter.* Ubi gentium. *Plaut.* Ubi terrarum ſumus? wo ſind wir? *Cic.* 2) Ibi-ubi, da, wo. *Cic.* 3) Ubi loci res eſt? wie weit iſt es mit der Sache gekommen? *Plaut.* 4) In ea urbe es, ubi, i. e. in qua nata eſt moderatio vitæ, du biſt in der Stadt, wo, d. i. in welcher die Mäßigkeit ſelbſt gebohren worden. *Cic.* 5) nachdem. Ubi galli cantum audivit, putat avum ſuum revixiſſe, nachdem er einen Hahn krehen gehört, meinet er, ſein Großvater ſey wieder lebendig geworden. *Cic.* 6) wenn. Ubi ſemel quis pejeraverit, wenn einer einmahl falſch geſchworen. *Cic.* 7) Ubi primum illuxit, ſo bald es Tag geworden. 8) wodurch, womit. Hujus modi ſemper comminiſcere, ubi me excarnifices, du denkeſt immer ſo was aus, wodurch (womit) du mich quäleſt. *Plaut.*

Ubĭcumque, *Adv.* wo da nur, wo es wolle. - es, in eadem es navi, du magſt ſeyn, wo du nur willſt, ſo ſteckeſt du in eben der Gefahr. *Cic.* Ubicumque Patricius habitat, ibi carcer eſt, wo da nur ein Patricius wohnet, daſelbſt iſt ein Gefängniß. *Liv.* 2) Ubicumque terrarum ſunt, ſie mögen ſeyn, wo ſie wollen. *Cic.* 3) Ubicumque gentium erit, er mag ſeyn, wo er will. *Cic.*

Ubii, ōrum, *m.* die Ubier oder ehmahligen Einwohner um das itzige Cöln am Rhein. *Cæſ.* 2) Ubiorum Ara, ſ. Ubiorum Oppidum, Cöln am Rhein. *Tac.*

Ubĭlĭbet, *Adv.* wo es nur wolle, überall. - non deeſſe, da ſeyn, da ſeyn, wo es nur wolle, nirgend fehlen. *Sen.*

Ubīnam? *Adv.* wo? wodenn. Ubinam gentium ſumus? wo ſind wir denn? *Cic.* Non video, ubinam mens inſiſtere poſſit, ich ſehe nicht, wo ein Gemüth Fuß faſſen könne. *Cic.*

Ubīquāque, *Adv.* wo es nur wolle. *Apul.*

Ubīque, *Adv.* überall, an allen Orten. Nuſquam eſt, qui ubique eſt, der iſt nirgend daheim, der überall daheim iſt. *Sen.* Mortales, qui ubique ſunt, die Menſchen, ſo an allen Orten ſind. *Cic.* Ubique locorum. *Cic.* Ubique terrarum, überall. *Cic.* 2) irgends wo. Omnes, qui ubique prædones fuerunt, capti ſunt, die Seeräuber, die irgends wo geweſen, (ſie haben ſeyn mögen, wo ſie gewolt,) ſind gefangen worden. *Cic.*

Ubiŭbi, *Adv.* wo nur, es ſey wo es wolle. Ubiubi ſit animus, certe in te eſt, die Seele mag ſeyn wo ſie will, ſo iſt ſie doch wenigſtens in dir. *Cic.*

Ubīvis, *Adv.* überall, allenthalben, wo es nur ſey. Ubivis eſſe malle, quam ibi, überall lieber ſeyn wollen, als da. *Cic.* Ubivis gentium, überall. *Cic.*

Ucālĕgon, ontis, *m.* ein vornehmer Trojaner. *Virg.*

Ucecia, ſ. Ucētia, æ, *f.* Uzés, Stadt in Frankreich.

Ucio, ōnis, *f.* Viſon, Stadt in Auvergne in Frankreich.

Ucrāna, æ, *f.* die Ukraine, Landſchaft in Pohlen.

Ucūbis, is, *f.* Lucubi, Stadt in Granata in Spanien.

Udo, ōnis, *m.* ein Filzſchuh, drümmer Schuh. *Ulpian.* † 2) Pferdedecke. *Gloſſ.*

Udo, āvi, ātum, āre, befeuchten, naß machen. *Macrob.*

Udor, ōris, *m.* die Näſſe, die Feuchtigkeit. *Varr. udus.*

Udus, a, um, feucht, naß. Udum ver, ein naſſer Frühling, da es immer mit regnet. *Virg.* 2) Udum gaudium, eine mit Thränen vermengte Freude, (da einer für Freuden weinet.) *Martial.*

Vē, *Præpoſ. inſepar.* ohne. Veſanus, ohne Geſundheit, ungeſund. *Cic.* Vecors, ohne Herz und Verſtand, alber. *Cic.* 2) ſehr, heftig. Vegrandis, ſehr groß. *Perſ.*

Vĕ, *Conj. disjunct.* oder. Bis terve, zwey oder dreymahl. *Cic.* Duabus tribusve horis, in zwey oder drey Stunden. *Cic.* Alter ambove, einer oder alle beyde. *Cic.* 2) und. Suaves graveſve ſententiæ, angenehme und nachdrückliche Gedanken. *Cic.* Lex de Actis Cæſaris, deve dictatura, - deve Colonis, das Geſetz von den Handlungen des Cæſaris und ſo wohl der Dictatur, als den Colonien. *Cic.* 3) Non, quod fuimusve ſumusve, cras erimus, wir werden morgen nicht mehr ſeyn, was wir geweſen oder noch ſind. *Ovid.*

Vea, æ, *f.* der Weg. *Varr.* Obſolet.

Veca, æ, *f.* Villa Vicioſa, Stadt in Aſturien in Spanien.

† Vĕciăcum, i, *n.* Abgabe von Wicken. *Freſn.*

Vēcordia, æ, *f.* die Niederträchtigkeit des Herzens, die Zaghaftigkeit. *Ter.* 2) Thorheit, Dummheit. *Salluſt.*

Vēcordĭter, *Adv.* zaghaftig. 2) dumm, alber. *Plaut.*

Vēcors, cordis, *o.* der ohne Herz iſt. 2) der kein Herz oder Courage hat, zaghaft. *Cic.* 3) dumm, alber, ohne Verſtand, unbedachtſam. *Cic.*

Vectābĭlis, e, was ſich führen oder fahren läſt. *Sen.*

Vectābŭlum, i, *n.* ein Fuhrwerk, Wagen, Schlitten. *Gell.*

Vectācŭlum, i, *n.* ein Wagen oder anderes Fuhrwerk. *Tertull.*

Vectārius, a, um, zum fahren oder ziehen gehörig. Vectarius equus, ein Wagenpferd, Zugpferd. *Varr.*

Vectārius, ſ. Vectiarius, i, *m.* ein Haſpeler, der an der Winde oder dergleichen Maſchine arbeitet. *Vitr. vectis.*

Vectātio, ōnis, *f.* das Führen, Fahren. 2) - equi, das Reiten. *Suet.*

Vectiarius, ſ. Vectarius.

Vectīcŭlārius, a, um, diebiſch. Vitam vivere vecticulariam, ſich mit ſtehlen ernehren. *Cato.* ap. *Feſt.*

Vectīgal, ālis, *n.* Zoll, Geleite, Brückengeld und was von Wagen, Schiffen u. a. Fahrzeugen gegeben wird. - portorium, von ein- und ausgehenden Waaren. - pedagium, den Durchreiſende geben. 2) Hafengeld. Vectigal ex portu conſervare, das Hafengeld erhalten. *Cic.* 3) Intraden von Dezen, der Decem. *Cic.* 4) Pachtgelder. *Cic.* 5) alle und jede gemeine Abgaben, Steuer, Accise, Schoß, Nahrungsgelder, Vermögenſteuer, Kopfſteuer und dergleichen. Vectigal irrogare, *Cic.* - imponere, Gaben auflegen. *Cic.* - exigere, einfordern, eintreiben. *Cic.* - pendere. *Cic.* - penſare, abtragen. *Cic.* - redimere. *Cic.* - conducere, den Zoll pachten. *Cic.* Vectigalia levare, die Gaben erleichtern. *Cic.* - liberare, von den Gaben befreyen. *Cic.* 6) eines jeden Privateinkünfte. Vectigalia ſibi deteriora facere, ſeine Einkünfte vermindern, verringern. *Cæſ.* Vectigalia urbana, Revenüen aus Stadtgüthern. *Cic.* - ruſtica, aus Landgüthern. *Cic.* 7) Güther und Grundſtücke von denen Steuer u. d. g. gegeben werden muß. *Salluſt.*

Vectīgāliarius, i, *m.* ein Zollſteuer- Accis- Geleits- u. d. g. Einnehmer. *Jul. Firm.*

Vectīgālis, e, das Zoll, Steuer u. d. g. giebet, Tributbar, Zinsbar, Steuerbar. Agri vectigales, Steuerbare Ländereyen, hodie Erb-Zinsgüther. *Cic.* 2) Vectigalis actio, eine Klage, ſo dergleichen Erbzins halber angeſtellet wird. *Jct.* 3) was von dem Zoll, Steuer u. d. g. herkommt. Pecunia vectigalis, Steuergeld, Geld, ſo als Abgaben eingelauffen oder eingenommen worden. *Cic.*

Vectio, ōnis, *f.* das Führen, die Fuhre. - - quadrupedum, mit vierfüßigen Thieren. *Cic. veho.*

Vectis, is, *m.* ein Hebebaum, ein Hebel. *Vitr.* - heterodromus, der den Ruhepunct zwiſchen der Kraft und der Laſt hat. *Wolf.* - homodromus, der den Ruhepunct an einem Ende hat. *Id.* Saxa vectibus promere, die Steine mit dem Hebebaume fortſchaffen. *Cæſ.* Vectibus labefactare ſignum, eine Statue mit Hebebäumen loswiegen. *Cic.* 2) ein Riegel, Stoßriegel an Thüren und Thoren. *Prudent.* - roſtratus, ein Hebeiſen. *Plin.* 3) ein Brecheiſen, Brechſtange. *Vitr.* † 4) das männliche Glied. *Freſn.*

Vectis, is, ſ. Vecta, æ, *f.* Eumen, die Inſel Wight, *al.* Wigth, bey Engelland im Canale. *Suet.*

Vectĭto, āvi, ātum, āre, oft fahren, oft führen. - curru quadrijugo, auf einem vierſpännigen Wagen. *Arnob.*

Vecto, āvi, ātum, āre, führen. - aliquem dorſo, einen auf dem Rücken, ihn tragen. *Gell.* 2) Vectari equis, reiten. *Curt. veho.*

Vectōnes, um, *m.* ehmahliges Volk in Spanien. *Lucan.*

Vector, ōris, *m.* ein Träger. - cæli, des Himmels. *Ovid.* 2) worauf einer reitet. Sileni vector aſellus, Silenus reitet auf einem Eſel. *Ovid.* 3) ein Schiffer, Schiffmann, Fuhrmann. *Quint.* 4) einer der in einem Schiffe fährt, ein Seefahrender, ein Paſſagier. *Cic. veho.*

Vectōrius, a, um, zum fahren dienlich. Navigium vectorium, ein Laſt- ein Fracht- ein Transportſchiff. *Cæſ. vector.*

Vectūra, æ, *f.* das Fuhr- oder Fahrwerk. 2) die Fuhre. Pro vectura ſolvere, die Fuhre bezahlen. *Cic.* 3) die Fracht, Ladung. Sine periculo

culo vecturæ, ohne Gefahr der Ladung. *Cic.* 4) das Fuhrlohn. Tres minas pro iſtis dedi præter vecturam, ich habe 3. minas für ſie gegeben, ohne das Fuhrlohn. *Plaut.* *veho.*

† Vectūrālis, is, *m.* ein Mauleſeltreiber oder Leiter. *Freſn.*

Vectūrārius, i, *m.* der über die Fuhren beſtellet iſt, ein Wagenmeiſter. *Cod.*

Vĕdāſus, i, *m.* *Bidaſſoa*, Fluß in Spanien.

Vēdius, i, *m.* der Pluto oder Höllengott. *Mart. Cap.*

Vedra, æ, *c.* die Were oder *Tees*, ein Fluß in Engelland. *Tac.*

Vefāba, æ, *f.* eine kleine Bohne. *Iſidor.*

† Vegæ, ārum, *f.* Thäler mit flachen Ebenen. *Freſn.*

Vĕgeo, ui, ēre, ſtärken, erregen, antreiben, encouragiren. - animos re aliqua, die Gemüther womit. *Pompon. ap. Non.* 2) wohl auf ſeyn. *Sall.* Pro *vigeo.*

Vĕges, ĕtis, *o.* friſch, wohl auf. *Liv.*

Vĕgĕsātum, i, *n.* *Viſet*, Stadt im Lüttichiſchen.

Vĕgĕtābĭlis, e, zum Wachsthum dienlich. Anima vegetabilis, die Seele der Pflanzen und Thiere.

Vĕgĕtāmen, ĭnis, *n.* Erfriſchung, al. die Lebenskraft. *Prudent.*

Vĕgĕtātio, ōnis, *f.* Erfriſchung, Mittheilung der Lebenskraft. *Apul.*

Vegetātīvus, a, um, ſ. vegetabilis.

Vĕgĕtātor, ōris, *m.* ein Erfriſcher. *Auſon.*

Vegetius, i, *m.* ein vornehmer Mann zu Conſtantinopel, im vierten Seculo, welcher de re militari geſchrieben.

Vĕgĕto, āvi, ātum, āre, erfriſchen, ſtärken, Kräfte geben. Vegetare memoriam, das Gedächtniß ſtärken. *Gell.* *vegetus.*

Vĕgĕtus, a, um, friſch, geſund, wacker, munter, vigoureux. Te vegetum nobis ſiſte, komme friſch und geſund zu uns. *Cic.* Vegetum ſe præbere ad aliquid, ſich munter und alart zu etwas erweiſen. *Cic.* Vegetior aſpectus, ein munteres Anſehen. *Col.*

Vegium, i, *n.* ſ. Vegia, æ, *f.* *Veglia*, Inſel im Golfo di Venetia.

Vēgrandis, e, nicht groß. *Varr.* 2) ſehr groß. *Perſ.*

† Vegri, ōrum, *m.* ungebauet Feld. *Freſn.*

Vĕha, æ, *f.* ein Weg, ſonderlich ein Fahrweg. *Varr.* 2) ein Wagenkorb. *Pitiſc.* *veho.*

Vĕhēla, æ, *f.* ein Wagen. *Capitol.*

Vĕhĕmens, tis, *o.* heftig, hitzig, affectuös. - incitatio, eine heftige Anreitzung. *Cic.* 2) ungeſtüm, ſtrenge. - in alios, gegen andere. *Cic.* 3) ſtark. Vehementiora ſtatumina, ſtärkere Pfähle. *Col.* 4) - vitis, ein Weinſtock der ſehr ins Holz treibet. *Col.* 5) - in utramque partem, der auf beyden Seiten zu viel thut, das Mittel nicht treffen kan. *Ter.* 6) Vehementiſſimo curſu fugere, ſehr ſchnell, ſehr geſchwind davon fliehen. *Cæſ.*

Vĕhĕmenter, *Adverb.* ſehr. Diſplicet illud mihi, mißfällt mir dieſes. *Cic.* 2) heftig, ſtrenge. - agere, verfahren. *Id.* 3) emſig, mit groſſem Fleiſſe. - ſe exercere in re aliqua, ſich in einer Sache üben. *Cic.* 4) ſtark. - pugnum comprimere, die Fauſt zuſammen drücken. *Cic.* 5) Vehementer etiam atque etiam, gar ſehr und inſtändig. *Cic.*

Vĕhĕmenteſco, eſcĕre, zunehmen, ſtark werden. *Cæl. Aur.* *vehemens.*

Vĕhĕmentia, æ, *f.* die Heftigkeit, Stärke. - odoris, des Geruchs. *Plin.*

Vĕhens, tis, *o.* einer der da fähret. 2) der da gefahren wird. - equo, der da reitet. *Gell.*

Vĕhes, ſ. Vehis, is, *f.* ein Fuder. - ſtercoris, Miſt. *Col.* *veho.*

Vĕhĭcŭlāris, e, zum Wagen oder Fuhrwerk gehörig. Vehicularis curſus, die Poſt. *Cod.*

Vĕhĭcŭlārius, a, um, zum Fahren gehörig. 2) Vehicularia res, das Poſtweſen. *Ammian.* Vehicularius curſus, die Poſt. *Capitolin.* Vehicularium munus, das Poſtmeiſteramt. *Id.* 3) Vehicularius fabricator, ein Wagner. *Id.* *vehiculum.*

Vĕhĭcŭlātio, ōnis, *f.* das Poſtweſen. *Inſcr. vet.*

Vĕhĭcŭlum, i, *n.* ein Wagen, Kutſche, Karn. - cameratum, eine Senfte. - meritorium, womit einer was erwirbt, eine Miethkutſche, Lohnkutſche. *Suet.* - triumphale, ein Triumphwagen. *Cic.* - unirotum, ein Radeberge, Schubkarn, Schiebbock. - birotum, eine Chaiſe roulante, ein Karn. Vehiculo vehi, auf dem Wagen fahren. *Cic.* 2) ein Schiff. Comparare alicui furtorum vehiculum, einem ein Schiff ſchaffen, worauf er ſeinen Diebſtahl wegſchaffen kan. *Cic.* *veho.*

† Vĕhĭcŭlus, i, *m.* ein Saumroß. *Freſn.*

Vĕho, vexi, vectum, ĕre, fahren. - fructus ex agris, das Getreide von den Feldern. *Liv.* 2) *paſſ.* fahren. - per urbem, durch die Stadt. *Cic.* Vehi curru. *Id.* in curru, auf einem Wagen fahren. *Id.* 3) Vehi equo. *Cic.* in equo, reiten. *Cic.* 4) Vehi in navi, ſchiffen, in einem Schiffe fahren. *Cic.*

† Vĕhyo, āre, meckern oder ſchreyen wie eine Ziege. *Freſn.*

† Vela, æ, *f.* ein Wagen.

Vējens, tis, ein Vejenter, von oder zu Vejis gehörig, Vejentiſch. 2) Vejens bellum, der Vejentiſche Krieg. *Cic.* *Veji.*

Vejentānus, a, um, Vejentiſch. Vejentanum ſc. vinum, Vejentiſcher Wein, Wein von Vejis. *Hor.* *Veji.*

Vejentina, æ, ſc. tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Pitiſc.*

Veji, ōrum, *m.* itzo *Iſola*, ein Schloß im Patrimonio Petri. *Liv.*

Vējŏvis, is, *m.* der böſe Jupiter, der Pluto oder Gott der Hölle. *Ovid.*

Vējus, a, um, Vejiſch, von Vejis. Dux Vejus, der Vejenter General. *Propert.* *Veji.*

Vel, *Conj.* oder. Cum tuo Libone vel noſtro, mit deinem Libone oder vielmehr mit unſerm. *Cic.* 2) vel-vel, entweder-oder. Vel adeſt, vel non, er iſt entweder da, oder nicht. *Plaut.* 3) Vel-vel-vel, entweder-oder-oder. *Cic.* 4) zum wenigſten, wenigſtens. Poſtremo ſi nullo alio pacto vel fœnore, endlich, wo es auf keine andere Art ſeyn will, wenigſtens auf

Zinſe. *Ter.* 5) auch. Isto modo vel consulatus vituperabilis est, auf dieſe Art iſt auch das Bürgermeiſteramt ſelbſt ſcheltbar. *Cic.* 6) Vel-vel, ſowohl-als. Amicum me tibi fecit vel virtus, vel doctrina tua, es hat beydes deine Tugend, als auch Gelehrſamkeit mich zu deinem Freunde gemacht *Cic.* †7) und. *Freſn.*

Vela, æ, *f.* ein Wagen.

Velaber, bri, *m.* einer, der mit kleinem Geräthe handelt. *Papias.*

Velābrum, i, *n.* ein Platz zu Rom an dem Berge Aventino, woſelbſt die Oelhändler feil hatten. *Cic.*

Velāmen, inis, *n.* eine Decke, Tuch u. d. g. womit was zugedeckt oder auch worein etwas gehüllet wird. *Virg.* 2) eine Haut oder Pelz eines Thiers. *Tac.* 3) ein Kleid, Kleidung. *Col. velo.*

Velāmentum, i, *n.* eine Hülle, Decke. *Liv.* 2) ein Rock, Kleid. *Celſ.* 3) ein Hemde, al. Beinkleider, Hoſen. *Curt.* 4) ein Deckmantel. Quærere libidinibus suis velamentum, ſeiner Geilheit einen Deckmantel ſuchen. *Sen.*

Velāria, æ, *f.* Ort, wo man die Tücher aufhub, ſo zu Beſchattung der Amphitheatrorum gebraucht wurden. *Juvenal.* 2) sc. linea, die Segellinie, eine krumme Linie, die der Wind mit den Segeln macht, wenn er in ſelbige bläſt. *Wolf. velum.*

Velāris, e, die Segel angehend, zu den Segeln gehörig. *Plin. velum.*

Velārium, i, *n.* ein mit Vorhängen verhängter Ort. *Juven.* 2) groſſes Tuch, mit dergleichen die Amphitheatra oben überzogen wurden, um für der Sonne darunter im Schatten zu ſitzen. *Stat.*

Velārius, i, *m.* ein Segelmacher. *Inſcr. vet.* 2) einer der über die Vorhänge bey Hofe beſtellet war. *Pitiſc.*

Velāto, *Adv.* verborgener, verdeckter Weiſe. *Tertull.*

Velātrum, i, *n.* ein Vorhang. *Tertull.*

Velātūra, æ, *f.* eine Uberfahrt (mit Segeln) eine Uberſetzung. *Varr. velum.*

Velātus, a, um, bedeckt, verhüllt. *Cic.*

Velāvia, æ, *f.* die Velau, Gegend in Geldern.

Velauni, s. Velavi, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Frankreich um das itzige *Puy* in Velay. *Cæſ.*

Velaunia, æ, *f.* *Le Velay,* Landſchaft in Languedoc in Frankreich.

Velcĕra, æ, *f.* *Bucariza,* Stadt in Croatien.

Velcūria, æ, *f.* s. Velcurium, i, *n.* Feldkirchen, Stadt in Schwaben.

Veldĭdēna, æ, *f.* Wilten, Ort in Tyrol. *Anton. Itin.*

Velĕda, s. Velleda, æ, *f.* eine Jungfrau und Prieſterin der alten Teutſchen von groſſer Gewalt und Anſehen. *Tac.*

Vĕles, itis, *m.* ein leicht gerüſteter Soldat. *Liv.*

Vĕlia, æ, *f.* *Caſtel al mare della Brucca,* Stadt an der See in Lucanien. *Cic.* 2) *Velez Malaga* Stadt in Spanien. 3) - Rupes, *Pennon de Velez*, Stadt in Fez in Africa. 4) eine Höhe des Montis Palatini zu Rom. *Varr.*

Vĕlienſis, e, von oder zu der Stadt Velia gehörig. *Cic.*

Vēlĭfer, ĕra, ĕrum, das ein Segel führet. *Ovid.*

Vēlĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Seglung, das Segeln. *Cic.*

Vēlĭfĭcātus, a, um, das Segel führet. *Propert.* 2) worüber oder wodurch man geſegelt hat. *Juven.*

Vēlĭficium, i, *n.* das Segeln, der Gebrauch der Segel. *Hygin. velum.*

Vēlĭfĭco, āvi, ātum, āre, ſegeln, mit aufgeſpannten Segeln fahren. - per aquas, über das Waſſer. *Propert.*

Vēlĭfĭcor, ātus sum, āri, ſegeln. 2) - honori, nach Ehren trachten. *Cic.* 3) - alicui, einem willfahren, zu Willen ſeyn, gratificiren, ſeinen Willen nach deſſen Willen, wie die Segel nach dem Winde richten. *Cic. velum & facio.*

Vēlĭfĭcus, a, um, das mit Segeln verrichtet wird. *Plin.*

Vĕlīna, æ, *f.* sc. tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Pitiſc.*

Velīnus Lacus, i-us, *m.* *Lago di Pie di Luco*, al. *Lago di Rieti*, See in Umbrien in Italien. *Tac.* 2) Fluß, der in beſagten See gehet. *Virg.*

Vĕlĭtāris, e, die Velites oder leicht gerüſtete Soldaten angehend. Velitaria arma, dergleichen Waffen, nehmlich Degen, Schild, 7. Wurfſpieſſe und eine lederne Sturmhaube. *Sall.* Velitaris pugna, ein Scharmützel der Velitum. *Plin. veles.*

Vĕlĭtātio, ōnis, *f.* ein Scharmützel, Gefecht der Velitum. *Plaut.* 2) - quæ verbis fit, ein Hader, Zank, Gekeiffe, Gebeiſſe, Wortſtreit. Velitationem verbis facere, ſich keiffen, zanzen, beiſſen. *Plaut.*

Vĕlĭternus, a, um, von oder zu Velitris gehörig. *Liv.*

Vĕlĭtræ, ārum, *f.* *Veletri,* ſehr alte Stadt der Volſcorum in der Campagna di Roma in Italien. *Sil.*

Vĕlĭto, āvi, ātum, āre, *Priſcian.* ſcharmutziren.

Vĕlĭtor, ātus, sum, āri, ſcharmutziren, fechten wie die Velites. 2) - inter se, ſich mit einander keiffen, zanken. *Plaut.* - maledictis adversus aliquem, ſich mit Schelt- und Schimpfworten gegen einen wehren. *Gell. veles.*

Vēlĭvŏlans, tis, *o.* *Cic.* Velĭvŏlus, a, um, wohl beſegelt, ſchnell ſegelnd, als fliege es gleichſam mit den aufgeſpannten Segeln. Velivolæ rates, dergleichen Schiffe. *Ovid.* 2) beſegelt, mit Segeln überfahren. Velivolum mare, das Meer, worüber man mit ſchnellen Segeln fähret. *Virg. velum, volo.*

Vella, æ, *f.* ein Meyerhof. *Varr.* pro *villa.*

Vellātūra, æ, *f.* das Fuhrwerk. *Varr.*

Vellavi, s. *Vellauni.*

Vellaunŏdūnum, i, *n.* *Chateau Landon*, Stadt in der Landſchaft Gaſtinois in Frankreich. *Cæſ.*

Vel-

Velleda, ſ. Veleda.

Vellējānus, a, um, von dem Vellejo herkommend. Senatusconſultum Vellejanum, das Vellejaniſche Rathsdecret.

Vellejus, i, *m.* Römiſcher Mannsname, ſonderlich eines Hiſtorici, deſſen Schriften zum theil noch vorhanden. 2) eines Römers, von dem ein Senatusconſultum vorhanden.

Vellĕreus, a, um, *Aſc. Ped.* Velleus, a, um, wüllen, aus Wolle. *Aſc. Ped. vellus.*

Vellīca, æ, *f.* *Eſpinoſa de los Montes*, Stadt in Caſtilien. *Flor.*

Vellĭcātim, *Adv.* rupf- oder ruckweiſe. *Siſenn. ap. Non.*

Vellĭcātio, ōnis, *f.* das Rupfen, Zupfen, die Zupfung. 2) Verhönung, Durchhechelung, Zwackung mit Worten. *Sen.*

Vellĭcātus, us, *m.* das Zupfen. - aurium, bey den Ohren. *Plin.*

Vellĭco, āvi, ātum, āre, rupfen, zupfen, zwacken, rauffen. *Plaut.* 2) aufmuntern. *Sen.* 3) anzapfen, anſtechen, mit Worten angreiffen. *Hor.* 4) vernichten, tadeln, verachten, herunter machen. *Varr. vello*

Vellĭmen, ĭnis, *n.* Wolle, wie ſie von den Schafen abgeſchoren wird. *Varr. vello.*

Vellīnum, i, *n.* Fellin, Stadt in Liefland.

Vello, velli & vulſi, vulſum, ĕre, zupfen, rupfen, rauffen, zwacken. - alicui aurem, einen bey dem Ohre zupfen, ihn an etwas erinnern. *Virg.* 2) abreiſſen, abpflücken. - poma, Aepfel. *Ovid.* 3) ausrauffen, ausreiſſen. - cum radicibus, *Plin.* - radicitus, mit ſamt der Wurzel. *Col.* - herbas dentibus, die Kräuter mit den Zähnen. *Ovid.* 4) einreiſſen, demoliren. - munimenta, die Veſtungswerke. *Liv.*

Vellus, ĕris, *n.* die Wolle, wie ſie von einem Schafe abgeſchoren wird und doch noch beyſammen hangen bleibet, oder auch in eins gerollt wird, ein Flauſch. *Virg.* 2) - aureum, Fell ſamt der güldenen Wolle des Widders, der Phryxum in Colchidem führete, ſo aber Jaſon hernach wieder holete. *Hygin.* 3) das güldene Vließ, ein hoher Ritterorden, den der Kayſer und König in Spanien vergeben. 4) Schäflein, kleine helle Wolken am Himmel. *Lucan.* 5) Band von Wolle.

Vēlo, āvi, ātum, āre, bedecken. *Cic.* 2) bemänteln. - ſcelus, ſeine böſe That. *Sen. Tr.* 3) binden, zuſchnüren. - gulam, die Kehle. *Pompon. ap. Non.* 4) - ſe inſignibus honorum, ſein Ehrenkleid anziehen. *Vellej.* 5) - tempora myrto, einen Myrtenkranz aufſetzen. *Virg.* 6) - fronde delubra deorum, die Tempel mit grünen Zweigen auszieren. *Id.* 7) - corpora lino, leinewandene Kleider tragen. *Sil. Ital.* 8) Velanda corporis, die Schaam, Theile des Leibes, ſo man zu verdecken pflegt. *Plin.* 9) beſtreuen. - templa fronde, die Tempel mit Blumen. *Virg. velum.*

Vēlŏcaſſes, ſ. Veliocaſſes, ſ. Bellocaſſes, Vellocaſſes, *Plin.* ium, *m.* altes Volk um das itzige Rouen in Frankreich. *Cæſ.*

Vēlōcĭtas, ātis, *f.* die Geſchwindigkeit, Behendigkeit, Hurtigkeit. - corporis, des Leibes. *Cic.*

Vēlōcĭter, *Adverb.* geſchwinde, hurtig, behende. Velociſſime moveri, ſehr geſchwind beweget werden. *Cic.*

Vēlox, ōcis, *o.* geſchwind, behend, ſchnell, hurtig. - ad facinus, zu einer That. *Claudian.* - animus, ein geſchwinder Sinn. *Hor.* Velociſſimi pedites, ſehr hurtiges Fußvolk. *Cæſ.*

Velſa, æ, *f.* Wels, Stadt in Oeſterreich.

Velūca, æ, *f.* *Caunatanazor*, Stadt in Spanien. *Ptol.*

Vēlum, i, *n.* ein Segel, Segeltuch. Vela dare, die Segel aufſpannen. *Cic.* Velis paſſis pervehi aliquo, mit aufgeſpannten Segeln wohin fahren. *Cic.* Contrahere vela, die Segel einziehen. *Cic.* Pleniſſimis velis navigare, mit vollen Segeln ſchiffen. *Cic.* 2) ein Vorhang. Diſcretum velo ſedere, hinter einem Vorhange ſitzen. *Plin. Sec.* Velo obtendere rem, einen Vorhang vor etwas ziehen. *Cic.* 3) Velis amictus, der ein ſehr pauſigtes Kleid anhat. *Cic.* 4) Omni contentione velis remisque aliquid fugere, mit gröſter Bemühung, mit allem Ernſt und Fleiß etwas meiden. *Cic.* 5) velis equisque decertare, mit aller Macht fechten. *Id.* 6) Permittere vela ventis, es drauf los wagen. *Quint.* 7) Dare vela retrorſum, wieder umlenken. *Hor.*

Vĕlut, wie, gleichwie, als wie. Beſtiæ, quæ gignuntur in terra, velut crocodili, die Beſtien, ſo auf der Erde gezeuget werden, wie die Crocodile. *Cic.* 2) Velut - ſic. *Id.* Velut - ita, gleichwie = alſo. *Col.* 3) zum Exempel, als. Velut hoc: Titus, Annius &c. zum Exempel, das: Titus, Annius &c. *Cic.* 4) gleich als wenn. Cœpti inde ludi, velut ea res nihil ad religionem pertinuiſſet, drauf hat man die Spiele angefangen, gleich als wenn ſolche Sache die Religion nichts angienge. *Liv.* 5) Velut ſi, gleich als wenn. *Liv.*

Vĕlūti, *Adv.* wie. ſ. Velut.

Vemania, æ, *f.* Wangen, Stadt in Schwaben. *Anton. Itin.*

Vēmens, tis, *o.* heftig, ſtark. *Horat.* ſ. *vehemens.*

Vēmenter, *Adv.* heftig, ſehr. *Lucr. vemens.*

Vēna, æ, *f.* eine Ader, Blutader. *Cic.* - adipoſa, eine Fett- oder Schmeerader. - atrabiliaria, ſchwarze Gallenader. - axillaris, Achſelader, - azygos, die groſſe ungeparte Blutader. - baſilica, die Leberader. - bronchialis, die eigene Lungen- oder Luftader. - cava, die Hohlader. - cephalica, die Hauptader. - cervicalis, die Nacken- oder Wirbelbeinader. - coronaria cordis, die Kranzader des Herzens. - coronaria ventriculi, die Kranzader des Magens. - cruralis, eine Schenkelbeinader. - cubiti exterior, die äuſſerliche Armader. - cubiti interior, die innere Armader. - cyſtica, die Gallenader. - diaphragmatica, die Zwergfellsader. - duodena, die Zwölffingerdarmader. - emulgens, eine ausſaugende Ader. - epigaſtrica, die Oberſchmeerbauchsader. - epiploica, die Netzader. - gaſtrica, eine Magenader. - gaſtroepiploica, eine Magen- und Netzader. - hæmorrhoidalis, eine der güldenen Adern. - hepatica, eine Leberader. - humeraria, eine Schulterader. - hypogaſtrica, eine Unterſchmeer-

ſchmeerbauchsader. - jecoraria, eine Leberader. - iliaca, eine krumme Darmader. - iſchias major, die groſſe Hüftader. - iſchias minor, die kleine Hüftader. - jugularis, eine Droſſel- oder Kehlader. - lienaris, eine Milzader. - lumbaris, eine Lendenader. - mammaria, eine Zitzen- oder Duttenader. - mediana, die Medianader. - mediaſtina, eine Mittelfelsader. - meſenterica, eine Gekrösader. - phrenica, die Zwergfelsader. - pnevmonica, die Lungenader. - poplitæa, die Kniescheibenader. - portæ, die Pfortader. - pudenda, eine Schaamader. - pulmonaria, eine Lungenader. - ſacra, die heilige Ader. - ſalvatella, die Salvatellader. - ſaphœna, die Frauen- oder Roſenader. - ſcapularis, eine Schulterblats-ader. - ſplenica, eine Milzader. - ſtomachalis, eine Magenader. - ſubclavia, eine Schlüſſelader. - ſubcutanea, eine unter der Haut liegende Ader. - ſuralis, die Wadenader. - thoracica, die Bruſtader. - umbilicalis, die Nabelader. - vertebralis, die Wirbelbeinader. *Woyt.* Venam ſecare. *Celſ.* - ferire. *Id.* - incidere alicui, einem zur Ader laſſen. *Cic.* Venam tangere, nach dem Puls fühlen. *Celſ.* Percuſſus venæ. *Plin.* Pulſus venæ, der Puls. *Plin.* 2) Gang unter der Erde. Vena aquæ, eine Waſſerader. *Curt.* - auri & argenti, Gold- und Silberader. *Cic.* 3) Geſchicklichkeit, reicher Zufluß. Benigna ingenii vena, ein gutes Ingenium, gute angebohrne Geſchicklichkeit. *Hor.* Vena poëtica, Geſchicklichkeit zum Versmachen. 4) Strich, Streif der Blätter, Pflanzen, Holzes, Marmors u. d. g. Vena marmoris, Adern des Marmors. *Stat.* 5) Incluſum venis & viſceribus alicujus, was in eines Innerſten ſteckt. *Cic.* 6) Venæ pejoris ævum, die eiſerne Zeit. *Ovid.* † 7) eine Gaſſe in einer Stadt. *Freſn.*

Venābŭlum, i, *n.* ein Jägerſpieß, Schweinſpieß, Fangeiſen. Præclaram beſtiam venabulo transverberare, ein ſchönes wildes Thier mit dem Spieſſe durchſtoſſen. *Cic.* *venor.*

Venāfrānus, a, um, von oder zu Venafro gehörig. *Cic.* Venafrum ſc. oleum, ſehr gutes Oel, dergleichen das von Venafro war. *Juven.* *Venafrum.*

Vĕnāfrum, i, *n.* *Venafro*, in Terra di Lavoro, Stadt in Campanien, wo es ſonderlich viel und gutes Oel gab. *Hor.*

Vēnālis, e, feil, zu verkauffen. Pueri venales, Knaben ſo zu verkauffen ſind. *Cic.* Omnia regni jura venalia habere, alle Rechte des Reichs feil haben. *Cic.* 2) Habere vocem venalem, fürs Geld einem mit ſeiner Beredſamkeit dienen. *Id.* Venale habere jusjurandum, fürs Geld ſchwören. *Id.* 3) Venalis ſententia, ein für empfangenes Geld geſprochenes Urtheil. *JCt.* 4) *m.* ein Sclav. *Quint.* *venum.*

Vēnālĭtas, ātis, *f.* die Handelſchaft, das Feilſtehen eines Dinges. *Sidon.*

Vēnālĭter, *Adv.* kaufweiſe. *Sen.*

Vēnālĭtiārius, i, *m.* der mit Knechten handelt. *Ulp.*

Vēnālĭtiārius, a, um, zum Sclavenhandel gehörig. Venalitiariam exercere, mit Sclaven handeln. *Digeſt.*

Vēnālĭtium, i, *n.* Ort, wo man Knechte oder Sclaven verkauft, der Sclavenmarkt. *Titiſc.* 2) der Zoll, den man von zu Markte gebrachten Waaren gibt. *Id.* 3) ein Sclav. *Interpr. Salm.*

Vēnālĭtius, i, *m.* ein Verkauffer. *Cic.* b) ſonderlich der Sclaven. *Suet.*

Vēnālĭtius, a, um, feil, zu verkauffen. Venalitii greges, feile Heerden Sclaven. *Plin.* Venalitia jumenta, feile Laſtthiere. *Petron.*

Vēnantŏdūnum, i, *n.* Huntington, Stadt in Engelland.

† Vēnāria, ōrum, *n.* jagdbare Thiere. *Freſn.*

Venaſca, æ, *f.* *Venaſque*, Stadt in Arragonien.

† Venatica, æ, *f.* ſc. ars, die Jagdkunſt. *Sariſb.*

† Vēnātĭcum, i, *n.* der Jagdzins. *Freſn.*

Vēnātĭcus, a, um, zur Jagd gehörig. Venatici canes, Jagdhunde. *Cic.*

Vēnātĭcus, i, *m.* ein Schmarutzer. *Plaut.*

Vēnātio, ōnis, *f.* die Jagd, das Jagen. Venationum apparatu pecunias profundere, mit Anſtellungen der Jagden ſein Geld verthun. *Cic.* - major, ſuperior, die Oberjagd. - minor, die Niederjagd. *JCt.* 2) das Wildpret, ſo man auf der Jagd gefangen. Et avis & venatio ei dari poteſt, man kan ihm Vögel oder auch Wildpret zu eſſen geben. *Celſ.* 3) eine Hetze der Thiere in dem Circo zu Rom. 4) das Jagdrecht, Recht zu jagen. *Freſn.* 5) - Regia, *Altezzan*, Schloß in Piemont. *venor.*

Vēnātītius, a, um, zum Jagen gehörig. 2) was man erjagt oder durchs Jagen fänget. *Ammian.*

Vēnātor, ōris, *m.* ein Jäger. *Cic.* 2) Unterſucher, Nachforſcher, Nachgrübler. - naturæ, der Natur. *Id.* 3) ein Lauerer, Lauſcher, der was zu erſchnappen denkt. - conſilii, der eines Abſehen oder Vorhaben zu erfahren denkt. *Plaut.* *venor.*

Vēnātōrius, a, um, zur Jägerey, für die Jäger gehörig. Venatorius culter, ein Jäger- oder Weidmeſſer, ein Couteau de chaſſe. *Martial.*

Vēnātrix, īcis, *f.* eine Jägerin. *Virg.*

Vēnātūra, æ, *f.* die Jagd, das Jagen. 2) Venaturam facere oculis, die Augen überall herum gehen laſſen und ſehen, ob man was erblicken könne. *Plaut.*

Vēnātus, us, *m.* die Jagd, das Jagen. *Cic.* 2) die Fiſcherey, das Fiſchen. *Plaut.*

† Venda, Venta, Vendita, Venditura, æ, *f.* Abgabe von Dingen, ſo zum Verkauff gebracht werden, Acciſe. *Freſn.* *vendo.*

Vendax, ācis, *o.* der gern verkauft. *Cato.*

Vendĭbĭlis, e, das leicht zu verkauffen iſt, verkäuflich. Vendibilis fundus, ein Landgut, das leicht verkauft werden kan. *Hor.* 2) Orator vendibilis, ein Redner, ſo den Leuten gefällt. *Cic.* 3) Puella vendibilis, ein Mägdlein, das leicht einen Freyer findet. *Ovid.* *vendo.*

Vendicatio, ſ. Vindicatio. Vendico, ſ. Vindico.

† Vendĭcōſus, i, m. ein Rächer.

Vendĭtārius, a, um, feil gebothen, ausgebothen. Qui linguam habet venditariam, der fürs Geld redt, was einer haben will. *Plaut.* *vendito.*

Venditātio, ōnis, *f.* das Ausbieten. 2) das Rühmen, Großthun, Prahlen, Aufſchneiden. - ſcientiæ, das Rühmen, Herausſtreichen ſeiner Wiſſenſchaft. *Plin.* Virtus venditatio quædam dicitur, man ſagt, die Tugend ſey nur was, womit

womit man ſich wolle ſehen laſſen, eine Prahlerey. *Cic.*

Vendĭtio, ōnis, *f.* das Verkauffen, die Verkauffung. - fraudulenta, betrügliche. *Cic.* - bonorum, der Güter. *Cic.* *vendo.*

Vendĭto, āvi, ātum, āre, gern verkauffen wollen, ausbiethen, feilbiethen. - agellum, ein Landgütlein. *Plin. Sec.* - aliquid aſſe, etwas um einen aſſem. *Catull.* 2) anbiethen. - ſe alicui, ſich einem. *Cic.* 3) übergeben. - ſe Cæſari, ſich dem Cæſari. *Id.* 4) womit prahlen, groß thun, ſich ſehen laſſen. Venditare ingenium, mit ſeinem guten Kopf groß thun. *Cic. vendo.*

Vendĭtor, ōris, *m.* ein Verkäuffer. *Cic.*

Vendĭtrix, īcis, *f.* eine Verkäufferin. *Ulp.*

Vendo, dĭdi, dĭtum, ĕre, verkauffen. - rem quam plurimo, eine Sache aufs theuerſte. *Id.* - alicui aliquid pecunia, einem was für ein groſſes Geld. *Id.* - non pluris, fortaſſe etiam minoris, nicht theuerer, vielleicht auch noch wohlfeiler. *Cic.* 2) Vendere auro, ſein Vaterland verkauffen, ums Geld verrathen. *Virg.* 3) loben, preiſen. *Cic.* 4) anbringen, einen Liebhaber verſchaffen. *Juven.*

Vendŏpĕra, æ, *f.* *Vendeuvre*, Stadt in Champagne in Frankreich.

Vendum, i, *n.* Windiſchgrätz, Stadt in Steyermark.

Vĕnĕdi, ōrum, *m.* die Wenden, ein Volk, das ſich nach dem Abzug der Vandalen aller Länder an der Oſtſee bemächtigte und ſich bis in die Laußnitz Südwärts erſtreckte, und iſt ein Theil Sclaven oder Sclavonier, welche daher ſich von der Laußnitz bis an Venedig erſtreckten, und durch die zwiſchen ihnen einbrechenden Hunnen ſepariret worden. Obſerv. Die Scriptores med. ævi nennen auch die Wenden, Wandalen und Slaven. *Chron. Slav.*

Vĕnĕdĭcus, a, um, Wendiſch. Venedicus Sinus, der Meerbuſen bey Danzig. *Ptol.*

Vĕnĕdōtio, ōnis, *f.* Nordwalles, Theil von dem Herzogthum Walles.

Vĕnēfĭca, æ, *f.* eine Hexe, Zauberin, (eigentlich eine Giftmiſcherin, Vergifterin. *Virgil.* 2) ein Schimpfnahme für eine Frau. *Plaut.*

Vĕnēfĭcium, i, *n.* die Giftmiſchung, Vergiftung. *Cic.* Damnatus veneficii, der verurtheilet worden, als einer der andern Gift gegeben. *Tac.* 2) die Hexerey, Zauberey. *Cic.* Veneficio tactus, behext. *Petr.*

Vĕnēfĭcus, i, *m.* ein Vergifter, Giftmiſcher. *Cic.* 2) ein Zauberer, Hexenmeiſter. *Plin.* 3) ein Schimpfnahme der Alten, womit ſie einander belegten. *Plaut. venenum.*

Vĕnēfĭcus, a, um, vergiftend, giftig. Veneficus vermis, ein giftiger Wurm. *Solin.* 2) zauberiſch. Veneficus aſpectus, das Anſehen, womit man einen behexen kan. *Plin.*

† Vĕnella, æ, *f.* ein Gäßlein, kleine Gaſſe. *Freſn.*

Vĕnēnārius, i, *m.* ein Giftmiſcher, Vergifter, der etwas vergiftet. *Suet.* † 2) der Gift verkauft. *Freſn.* † 3) ein Hexenmeiſter. *Id.*

Vĕnēnārius, a, um, zum vergiften dienlich. Calix venenarius, ein Becher, worein Gift gethan iſt, ein Giftbecher. *Tertull. venenum.*

† Vĕnēnātor, ōris, *m.* ein Vergifter. *Saxo Gramm.*

Vĕnēnātus, a, um, vergiftet. Telum venenatum, ein vergiftes Gewehr. *Cic.* 2) giftig. Vipera venenata, eine giftige Otter. *Cic.*

Vĕnēnĭfer, a, um, das Gift bey ſich führet, giftig. *Ovid.* Venenifer ſerpens, eine giftige Schlange. *Juvenc.*

Vĕnēno, āvi, ātum, āre, vergiften. *Lucan.* 2) färben. *Mattius ap. Gell. venenum.*

Vĕnēnōſus, a, um, giftig. *Varr.*

Vĕnēnum, i, *n.* Gift. - lethale, mortiferum, *Cic.* acre, *Lucr.* præſentaneum, *Gell.* tödtliches Gift. Vim veneni experiri in ſervo, die Stärke des Gifts an einem Knechte verſuchen. *Cic.* Venenum alicui dare, *Id.* præbere, einem Gift geben, eingeben. *Id.* Venenum bibere, *Id.* - haurire. *Id.* - obbibere, Gift einnehmen. *Id.* Veneno aliquem tollere. *Id.* - necare, *Id.* - occidere, einen mit Gift hinrichten. *Id.* 2) Arzney. *Cajus ICtus.* 3) Schminke. *Ovid.* 4) Farbe, ſonderlich die Purpurfarbe. *Virg.* 5) Hexerey, Zauberey. Eripere alicui memoriam venenis, einen durch Hexerey um ſein Gedächtniß bringen. *Cic.* 6) das Verderben. *Catull.* 7) rerum omnium, aller Dinge. 7) Queckſilber. *Plin.*

Vĕneo, vēnīvi & venii, venire, feil ſeyn, zu verkauffen ſeyn. 2) verkauft werden. - ab aliquo, von einem. *Cic.* - quam plurimo, ſehr theuer. *Id.* - minoris, wohlfeiler. *Id.* - alicui, einem. *venum.*

Vĕnĕrābĭle, is, *n.* die Hoſtie bey den Römiſch-Catholiſchen in einer Monſtranz.

Vĕnĕrābĭlis, e, ehrwürdig, zu verehrend. - ætate, ſeines Alters halber. *Ovid.* - majeſtate, Majeſtätiſch. *Curt.* 2) ehrerbietig. - in aliquem, gegen einen. *Val. Max.*

Vĕnĕrābĭlĭter, *Adverb.* ehrerbietig. *Val. Max.*

Vĕnĕrābundus, a, um, ehrerbietig. *Liv.*

† Vĕnĕrandōſus, a, um, ehrwürdig. *Freſn.*

Vĕnĕrandus, a, um, ehrwürdig, das zu Ehren iſt. *Cic.*

Vĕnĕrans, tis, *o.* ehrerbietig. *Virg.*

† Vĕnĕrantia, æ, *f.* Ehrwürdigkeit, Titel. *Freſn.*

Vĕnĕrātio, ōnis, *f.* die Ehrerbietung, Verehrung. *Tac.* 2) die Anbetung. *Plin.* † 3) Ehrwürdigkeit, (Titul der Biſchöfe. *Freſn.*

Vĕnĕrātor, ōris, *m.* ein Verehrer. *Val. Max.* 2) ein Verehrer. *Prudent.*

Vĕnĕrātus, a, um, der verehret hat. *Cic.* 2) der verehret worden iſt. *Hor.*

Vĕnĕrea, æ, *f.* Tauſendſchön, ein Gewächs. *Gloſſ.* 2) Calmus, Galgant. *Apul.* 3) eine Purpurmuſchel. *Sen.* 4) Krauſemünze. 5) eine Stadt in Sicilien. *Solin. Venus.*

Vĕnĕreus, a, um, der Veneri zugehörig oder von ihr herkommend. Venerea ſacerdos, eine Prieſterin der Veneris. *Plaut.* 2) Veneriſch, geil, buhleriſch. *Cic.* Rebus venereis deditus, unzüchtig, verhurt. *Nep.* Rebus venereis uti, buhlen, ſich begehen. *Cic.* 3) Venereus jactus, der beſte Wurf mit den Würfeln. *Cic.* ſ. *Venus.* 4) Venerea lues, die Franzoſen. *Blancard. Venus.*

Vĕnĕris Portus, us, *m.* itzo *Porto Vendres*, Hafen in Spanien. *Mela.* 2) *Porto Venere*, Stadt im Genueſiſchen. *Ant. Itin.*

vĕnĕrius, a, um, ſ. Venereus, a, um.

Vĕnĕro, āvi, ātum, āre, ſich ehlich begehen, begatten, vermiſchen. *Hygin. Venus.*

Venero, are, *Plaut.* Obſol. verehren.

Vĕnĕror, ātus ſum, āri, verehren, in Ehren halten, Ehre erzeigen, veneriren. - aliquem ut Deum, einen, als einen Gott. *Cic.* Deos ſancte & auguſte venerari, die Götter heilig und heer verehren. *Cic.* Venerari templa, die Tempel in Ehren halten. *Id.* 2) fußfällig verehren. - regem, den König. *Nep.* 3) demüthig bitten, aliquem, ut quid ſervet, einen, daß er etwas erhalte, bewahre. *Plaut.* 4) wünſchen. *Horat.* 5) verehret werden. - intima mente, aus innerſtem Herzen. *Ambroſ.*

Vĕnĕrus Lacus, i - us, *m.* die Wenerſee in Schweden.

Vĕnĕti, ōrum, *m.* ehmahliges Volk in Gallien oder dem itzigen Frankreich. *Plin.* 2) Volk in Italien, ſo aus Paphlagonien dahin gekommen ſeyn ſoll, die Venetianer. *Curt.*

Vĕnĕtia, æ, *f.* Landſchaft der Venetianer in Italien; 2) *Vennes*, Stadt in Frankreich. *Danet. Veneti.*

Vĕnĕtiānus, a, um, Venetianiſch; 2) von der Factione Veneta in den Römiſchen Spielen. *Capitolin.* ſ. *Venetus.*

Vĕnĕticus, a, um, die Stadt Vennes in Frankreich angehend. Veneticæ Inſulæ, die Inſeln bey derſelben. *Plin.*

Vĕnĕtiŏla, æ, *f. Venezuela*, Stadt in Südamerica.

Vĕnĕtus, a, um, Venetiſch, die Venetos angehend. *Propert.* 2) Venetianiſch. Venetus Ducatus, *il Dogado*, Theil des Venetianiſchen in Italien. 3) Venetus color, Waſſerblau, weil ſich dergleichen Farbe die Veneti ingemein zu ihrer Kleidung ſollen bedienet haben. Veneta veſtis, ein Waſſerblaues Kleid. *Veget.* Veneta factio, eine Bande derer, ſo in den Römiſchen Schauſpielen ſich ſehen lieſſen, und Waſſerblau gekleidet waren. *Suet.* 4) *m.* ein Venetianer.

Vĕnia, æ, *f.* Pardon, Gnade, Verzeihung. - delicti, des Verbrechens. *Cic.* 2) Urlaub, Vergünſtigung, Zulaſſung, Erlaubniß. Veniam ad vos, ſi ſenatus mihi dat veniam, ich will zu euch kommen, wenn mir der Rath Erlaubniß geben wird. *Cic.* Bona tua venia dixerim, daß ich es mit deiner Vergünſtigung ſage. *Id.* 3) Gefälligkeit, Gütigkeit. Veniam orare, um ein freundliches Bezeigen bitten. *Virg. Interpr. Ruæo.* 4) das Zuguthalten. *Quint.* 5) Freyheit, Befreyung, Diſpenſation. *Jct.*

Vĕniābĭlis, e, das zu verzeihen iſt. *Sidon.*

Veniālis, e, das verziehen werden kan. *Sidon.* 2) das verſtattet werden kan. *Ammian.*

Venicinium Promontorium, i, *n.* Horrehead, Vorgebürge in Schottland.

Vĕnĭcŭla, æ, *f.* Art einer Weintraube. *Plin.*

Vĕnīlia, æ, *f.* die Fluth. *Varr.* 2) eine Nymphe und Gemahlin des Fauni. *Virg.*

Vĕnio, vēni, ventum, īre, kommen. - iſtinc, von daher. *Cic.* - prima luce domum Pomponii, bey anbrechendem Tage in des Pomponii Haus. *Id.* - in ſenatum, in den Rath. *Id.* - in Africam, in Africam. *Id.* - a Roſcio, von dem Roſcio. *Id.* - de Cumanis, von den Cumanern. *Cic.* 2) gerathen, verfallen. - in periculum, in Gefahr. *Id.* - in manus alicujus, einem in die Hände. *Id.* - in certamen cum aliquo, mit einem in Streit. *Id.* 3) wachſen. Veniunt ſponte arbores, die Bäume wachſen von ſich ſelbſt. *Virg.* 4) zufallen. Hereditas mihi a patruo venit, es iſt mir eine Erbſchaft von dem Vetter zugefallen. *Cic.* 5) ausſchlagen, gerathen. Feliciter tibi hæc res venit, die Sache iſt dir glücklich ausgeſchlagen. *Id.* 6) ſeyn. Venire ſatis duobus, für zwey genung ſeyn. *Virg.* 7) gehen. Ni eo mercatum venio, wo ich nicht dahin auf die Meſſe gehe. *Ter.* 8) ſich als eine Hure einſtellen und gebrauchen laſſen. *Plaut.* 9) Venire in familiaritatem alicujus, eines guter Freund werden. *Cic.* 10) - in conſuetudinem, eine Gewohnheit werden. *Id.* 11) - in deditionem, ſich ergeben. *Cæſ.* 12) - in fidem alicujus, ſich auf eines Wort ergeben. *Id.* 13) - in dubium de aliqua re, an etwas zu zweiffeln anfangen. *Ter.* 14) - in oblivionem, vergeſſen werden. *Cic.* 15) - in rem præſentem, etwas in Augenſchein nehmen. *Id.* 16) - in mentem alicui, einem einfallen. *Id.* 17) - ad aures alicujus, einem geſaget werden. *Id.* 18) - in luminis auras. *Virg.* - in vitam, gebohren werden. *Id.* 19) - in religionem alicui, einem einen Scrupel, ein Gewiſſen machen. *Cic.* 20) - aliquem, von einem zu reden anfangen. *Id.* 21) - in conſenſum, gebilliget, für recht erkannt werden. *Plin. Sec.* 22) Venitur, man kommt. Ventum eſt, man iſt gekommen. - Lilybæum, nach Lilybäo. *Cic.* - ad arma, zu den Waffen, man hat zu den Waffen gegriffen. *Cic.*

† Venna, vinna ſ. Binna, æ, *f.* ein Fiſchfang. *Freſn.*

Vennōnæ, ārum, *f. High-Croſſe*, itzo ein Dorf in Engelland.

Vennōnes, um, *m.* Volk in Rhätien. *Ptol.*

Vēnor, ātus ſum, āri, jagen. - pantheras, Pantherthier. *Cic.* 2) - piſces, fiſchen. *Plin.* 3) - apros in mari, wilde Schweine im Meere, i. e. eine vergebliche Arbeit thun. *Plaut.* 4) Venatum ducere invitos canes, mit Leuten etwas anfangen wollen, ſo keine Luſt dazu haben. *Plaut.* 5) Venari laudem modeſtiæ, gern das Lob der Beſcheidenheit haben wollen. *Cic.* 6) - fruſtis & pomis viduas avaras, ſich mit beſcheidenen Eſſen und Überſchickung friſches Obſts bey reichen Wittwen zu inſinuiren und eine Erbſchaft zu erſchnappen ſuchen. *Horat.* 7) - oculis viros, das Mannsvolk mit charmes, verliebten Augen, mit Liebäugeln, in ſein Netz zu ziehen ſuchen. *Phædr.*

Vēnōſus, a, um, ädericht, voller Adern; 2) voller Streiffe und Gänge, wie die Blätter der Gewächſe haben. *Plin.* 3) aufgeblaſen, ſchwülſtig, wie die vollen Adern; al. häßlich, ungeſtalt, wie einer, der an ſich dürre iſt, und doch

doch aufgelauffene Adern hat. Venoſus liber, dergleichen Buch. *Perſ. vena.*

Vēnox, ōcis, *o.* der die Adern des Waſſers in der Erde aufſucht. *Frontin.*

Venſienſis Urbs, is, *f. Vence*, Stadt in Provence in Frankreich.

Venſilia, æ, *f.* Wenſüſſel, Stadt in Jütland.

Venta Belgarum, æ, *f.* Winchester, Stadt in Engelland. 2) - Icernorum, Caſter, Stadt in Engelland. 3) - Silurum, Briſtol, Stadt in Engelland.

† Ventăculum, i, *n.* ein Fächer. *Freſn.*

Ventedora, ſ. Ventadurea, æ, *f.* Ventadorum, i, *n. Ventadour*, Stadt in der Franzöſiſchen Landſchaft Limouſin.

Venter, tris, *m.* der Bauch, der Unterleib, *Celſ.* - inflatur faba, wird von den Bohnen aufgeblähet. *Cic.* 2) der Magen. *Horat.* 3) eine Frucht in Mutterleibe. *Varr.* 4) ein Raum. *Claud. Mam.* 5) eine Pauſche. 6) Crepitus ventris, ein Pup. *Suet.* 7) Impetus ventris, wenn es einem noth thut, wenn einer gern kacken will. *Vitr.* 8) Fluxiones ventris. *Celſ.* Venter fuſus, der Durchfall, der Durchlauf. *Id.* Ventrem tenere, den Durchfall ſtopfen. *Id.* - ſolvere, den Leib öfnen. *Id.* 9) Ventrem ferre, trächtig (ſchwanger) ſeyn. *Varr.* 10) Ventrem facere, pauſchen. *Alphen. Jct.* 11) Vacui ventris furor, ein groſſer Hunger. *Juven.* 12) Duci ventre, gern was gutes eſſen. *Hor.* Operam dare ventri, freſſen und ſauffen. *Plaut.* 14) Venter quotidiani victus, der mit Alltagskoſt zufrieden iſt, verlieb nimmt. *Plaut.* 16) - ſeſquipede extans, ein groſſer Bauch. *Perſ.* eine ſchwangere Frau. *Jct.*

Ventĭgĕnus, a, um, was Wind macht. *Lucret.*

Ventĭlābrum, i, *n.* eine Wurfſchauffel: 2) eine Schwinge. *Varr.* † 3) ein Fliegenwädel. † 4) ein Fächer. *Freſn.*

Ventĭlātio, ōnis, *f.* die Schüttlung, die Schwenkung. *Plin.*

Ventĭlātor, ōris, *m.* ein Wurfeler, der das Getreide wurfelt oder ſchwinget. *Colum.* 2) ein Unterſucher. - naturæ, der Natur, ein Phyſicus. *Cic.*

Ventĭlo, āvi, ātum, āre, ſchwenken. - facem, eine Fackel. *Propert.* 2) wurfeln. - frumentum, das Getreide. *Plin.* 3) aufflammen. - incendia, das Feuer. *Sil.* 4) ein Aufhebens machen, zur Ubung oder Verſuch fechten, und mit den Armen in die Luft ſtreichen. *Sen.* 5) erforſchen, unterſuchen, ventiliren. *Cod.* 6) Ventilare vina, den Wein kühlen. *Col.* 7) - aureos manu, mit den Ducaten in den Händen ſpielen *Apul.* † 8) einen Wind durch Bewegung eines Dinges machen. *Freſn. ventus.*

† Ventĭlŏgium, i, *n.* ein Windzeiger. *Matth. Par.*

Ventio, ōnis, *f.* das Kommen. Quid tibi huc ventio eſt, was kömmſt du hieher? *Plaut. venio.*

Ventĭto, āvi, ātum, āre. *Plin.* Vento, avi, atum, are, oft kommen. *Feſt. venio.*

Ventōſa, æ, *f.* ein Badekopf, ſo aufgeſetzt wird, ohne zu ſchröpfen, eine Ventoſe. *Woyt.*

Ventōſālis, e, zum Schröpfen dienlich. *Off. Hor.*

Ventōſe, *Adv.* voll Wind; 2) - tumentes delicata pluma pulvilli, von Pflaumfedern pauſende Kiſſen. *Apul.*

Ventōſĭtas, ātis, *f.* die Blähung. *Apul.* 2) ein eiteles nichtiges Weſen. *Auguſtin.* 3) eine eitele Prahlerey. *Fulgent.*

Ventōſo, āvi, ātum, āre, ſchröpfen - aliquem, einen. *Conſt. Af.*

Ventōſus, a, um, windicht, voller Wind, wo viel Wind iſt. Regio ventoſiſſima, ein Land, das ſehr windig iſt. *Liv.* 2) unbeſtändig. Homo ventoſus, ein unbeſtändiger Menſch. *Cic.* 3) eitel, da nichts dahinter iſt. Ventoſa loquacitas, ein eiteles Gewäſche. *Petron.* 4) aufgeblaſen, hochmüthig. Ventoſa natio, ein aufgeblaſenes Volk. *Plin. Sec. ventus.*

Ventrāle, is, *n.* eine Schürze, ein Schurzfell; 2) eine breite Binde um den Leib. *Plin.* 3) ein Anhängetaſche. *Digeſt.* 4) ein Bruſtlatz. *Pitiſc.*

Ventrālis, e, zum Bauche gehörig, ſich im Bauche befindend. *Macrob. venter.*

Ventrĭcŏla, æ, *c.* ein Bauchdiener, der nur für ſeinen Wanſt ſorget. *Auguſtin.*

Ventrĭcōſus, i, *m.* ein Schmeerbauch, Wanſt.

Ventrĭcŭlātio, ōnis, *f.* Bauchweh, Magenbeſchwerung. *Cæl. Aur. ventriculus.*

Ventrĭcŭlōſus, a, um, der das Bauchweh hat. *Cæl. Aur.*

Ventrĭcŭlus, i, *m.* der Magen und zwar eigentlich, weil Stomachus nur der Eingang des Ventriculi iſt. *Cic.* Ventriculi os, der Magenſchlund. - fundus, der Grund oder Boden des Magens. 2) eine Höle, Kammer in einigen Theilen des Leibes. Ventriculus cordis, eine Herzkammer. *Cic.* Ventriculus cerebri, eine Höle des Gehirns. *Blancard.* - eine Hirnkammer. *Woyt. venter.*

Ventrĭfĭcātio, ōnis, *f.* das Zunehmen des Bauchs. *Cæl. Aur.*

Ventrifluus, a, um, laxirend, purgirend, was das Purgiren verurſachet. *Cæl. Aur.*

Ventrĭlŏquus, a, um, der durch den Bauch redet. *Tertull.*

Ventrioſus, a, um, *Plaut.* Ventruoſus, a, um, dickbäuchicht, dickwanſtig, der einen groſſen Bauch hat. *Plin. venter.*

Ventŭlus, i, *m.* ein Windlein, Lüftlein. *Plaut.* Ventulum huic facito, fächele ihr. *Ter. ventus.*

Ventus, i, *m.* der Wind. - flat, gehet, wehet. *Cic.* - ſævit, gehet ſtark, tobet. *Id.* - reflat. *Id.* - adverſum tenet. *Nep.* - adverſus eſt, gehet entgegen. *Cæſ.* - increbeſcit, erhebt ſich. *Cic.* - lenis & mitis eſt, gehet ſanft. *Id.* - vertit, ſetzet um, gehet aus einem andern Loche. *Cæſ.* - ponit, der Wind leget ſich. *Virg.* Ventum exſpectare, auf guten Wind warten. - ferens, ſecundus, guter Wind

Wind. *Cic.* - nanciſci, guten Wind bekommen. *Id.* - habere, guten Wind haben. *Id.* Opera dat ventus, der Wind iſt gut. *Plaut.* Venti ſilent, die Winde gehen nicht, es gehet kein Wind. *Sen. Tr.* 2) Vitam committere ventis, zu Schiffe gehen. *Virg.* Naves ventis vela dederunt, die Schiffe ſind abgeſegelt. *Nep.* 3) Cæſaris venti valde ſecundi ſunt, es gehet ihm alles glücklich. *Cic.* 4) Ventum popularem quærere in aliqua re, ſich worinnen bey dem Volke zu inſinuiren ſuchen. *Id.* 5) Dare verba ventis. *Ovid.* Ventis perfundere verba, vergebliche Worte machen. *Lucr.* 6) Circumflari a ventis invidiæ, viel Haß und Neid ausſtehen müſſen. *Cic.* 7) In vento ſcribere aliquid, etwas der Vergeſſenheit übergeben. *Catull.* 8) Vento ſecundo vehi, glücklichen Fortgang haben. *Plaut.* 9) Vento vivere, von nichts leben, keinen Unterhalt haben. *Plaut.* 10) Ventus textilis, ein ſehr dünnes Geweb, ſehr dünner Zeug. *Petron.* † 11) der letzte Athem, die Seele. *Freſn.* Venti cardinales, die vier Hauptwinde.

Vĕnŭcŭla, æ, *f.* eine Art Weintrauben, die es ſonderlich um Venoſa gab. *Col.*

Vĕnŭcŭlus, a, um, von oder zu der Stadt Venuſia gehörig. *Hor. Venuſia.*

Vĕnŭla, æ, *f.* Aederlein, kleine Ader. - oculorum, in den Augen. *Celſ.* 2) Kluft oder Gang in den Bergwerken. - transverſa, eine Quer- oder Creutzkluft; - quæ ſe venis paullatim jungit, eine Schärkluft; - quæ venis incumbit, eine Hängkluft. *vena.*

Vēnum, feil; - ire, feil ſeyn. *Sall.* - dari ab aliquo, von einem verkauft werden. *Liv.* Veno poni, feil gebothen, zum Verkauf ausgeſetzet werden. *Tac.* Venui habere. *Apul.* Veno exercere aliquid, etwas feil haben. *Tac.* Præconis voce venui ſubjicere, etwas öffentlich ausruffen, ſubhaſtiren. *Apul.*

Vĕnuncŭlus, a, um, von oder zu der Stadt Venuſia gehörig. *Col.*

Vēnundo, ſ. Vēnumdo, dĕdi, dătum, āre, verkauffen. - octoginta talentis, für 80. Talente. *Plin.*

† Vĕnūra, æ, *f.* die Ankunft. *Freſn.*

Vĕnus, ĕris, *f.* Göttin der Schönheit und Liebe. *Cic.* 2) der Abendſtern. *Id.* 3) die Liebe, die Buhlerey. *Ter.* 4) das Beyliegen, der Beyſchlaf. *Tac.* 5) die Lieblichkeit, Anmuthigkeit, Schönheit. *Quint.* 6) ein Schätzgen, Liebſte, (Titul der Maitreſſen.) *Virg.* 7) der beſte Wurf mit den Würfeln, da auf jedem Würfel was anders aufliegt. *Suet.*

Vĕnŭſia, æ, *f.* & Venuſium, i, *n.* *Venoſa*, Stadt in der Landſchaft Baſilicata, Horatii Vaterſtadt. *Cic.*

Vĕnŭſīnum, i, *n.* ein Landgut bey Venuſia. *Cic.*

Vĕnŭſīnus, a, um, von oder zu Venuſia gehörig. *Juvenal.*

Vĕnuſta, æ, *f.* Orant, Streichkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Vĕnuſtas, ātis, *f.* eine weibliche Schönheit. *Cic.* 2) die Anmuth, Lieblichkeit, Freundlichkeit. *Ter.* 3) das Glück, die Glückſeligkeit. *Ter.* *Venus.*

Vĕnuſte, *Adverb.* lieblich, anmuthig, holdſelig. - reſpondere, antworten. *Quint.* 2) ſehr wohl. - cecidiſſe, gekommen, ausgeſchlagen ſeyn. *Cic.*

Vĕnuſto, āvi, ātum, āre, ſchminken. - ſe unguento, ſich mit Schminke. *Næv. ap. Fulg.*

Vĕnuſtŭlus, a, um, gar hübſch, gar fein. *Plaut.*

Vĕnuſtus, a, um, hübſch, zierlich, annehmlich, holdſelig, artig, freundlich, fein, anmuthig. Sermo venuſtus, eine anmuthige Rede. *Cic.* Venuſtus ad aſpectum, ſchön anzuſehen. *Id. Venus.*

Vēpallĭdus, a, um, ſehr bleich. *Hor.*

Vēpīcus, i, *m.* ein kleiner Picus. 2) kleiner Specht. *Sil.*

Veprecŭla, æ, *f.* ein Dornſträuchlein. *Cic.* *vepres.*

Vepres, is, *m.* ein Dornbuſch, Dornſtrauch. *Cic.* 2) Dorn. *Ovid.*

Ver, veris, *n.* der Frühling, der Lenz. Ineunte vere. *Cic.* Incipiente vere. *Plin.* Novo, *Virg.* primo vere, zu Anfange des Frühlings. *Liv.* - adultum, Mitte des Frühlings. *Tac.* extremum, *Cic.* præceps, *Liv.* præcipitans, *Cæſ.* ſeneſcens, *Ammian.* Ende des Frühlings. 2) Ver ſacrum, alles Vieh, ſo zwiſchen dem erſten Merz und erſten May gebohren wurde, ſo man bey bevorſtehender Noth den Göttern widmete und opferte, die in ſolcher Zeit gebohrnen Menſchen aber auſſerhalb des Vaterlands verſchickte. *Liv.* 3) Ver ætatis, die beſte Lebenszeit, die Jugend. *Plaut.*

Vera ſ. Veria.

Vērācĭter, *Adverb* wahr. *Ambroſ.*

Vērācŭlus, i, *m.* ein Wahrſager, Planetenleſer. *Suet.* *verax.*

Verāgri, ōrum, *m.* die Verager, ein altes Volk in dem itzigen Walliſerlande. *Cæſ.*

Vērātrix, īcis, *f.* eine Wahrſagerin. *Apul.*

Vērātrum, i, *n.* Nieſewurz. *Celſ.* - album, weiſſe Nieſewurz. - nigrum, ſchwarze Nieſewurz. *Woyt.*

Vērax, ācis, *o.* wahrhaftig, wahr redend. Herodotum veraciorem ducere Ennio, den Herodotum für wahrhaftiger halten, als den Ennium. *Cic.* *verus.*

Verbālis, e, wörtlich. 2) Wortreich. *Fulgent.* 3) was von einem Verbo herkommt.

Verbānus Lacus, i-us, *m.* *Lago Maggiore* im Mäyländiſchen. *Plin.*

Verbăſcŭlum, i, *n.* Schlüſſelblume, Himmelſchlüſſelein, Sanctpetersſchlüſſelgen. *Schræder.*

Verbaſcum, i, *n.* Wollkraut, Oſterkerzen, Kerzenkraut, Brennkraut, Himmelbrand, Unholdenkerzen, Königskerzen, ein Gewächs. *Plin.*

Verbēna, æ, *f.* Eiſenkraut, Eiſenreich, Eiſenhart, Taubenkraut. *Cic.* - femina, Wegſeuf, Hederich. *Schræder.* 2) Werben, Stadt in der Mark Brandenburg.

Verbenāca, æ, *f.* Eiſenkraut. *Apul.*

Ver-

Verbēnārius, i, *m.* der mit Eiſenkraut umgehet. *Plin.*

Verbēnātus, a, um, der mit Eiſenkraut gecrönet, dergleichen Kranz auf dem Kopfe hat. *Suet.*

Verber, ĕris, *n.* eine Peitſche, Geiſſel, Karbatſche, Ochſenziemer, Spießruthe, Prügel u. d. g. womit man einen abſchlägt. Verberibus aliquem cædere, einen auspeitſchen, karbatſchen. *Plaut.* Inſtare verbere torto, mit einer gewundenen Peitſche darauf hauen. *Virg.* Verbere ſævire, grauſam darein peitſchen, mit der Peitſche grauſam hauſſen. *Ovid.* 2) die Schläge, Streiche. Negare ſe verberibus, keine Schläge mehr leiden wollen. *Tibull.* 3) Verbera radiorum, die heftige Hitze der Sonnenſtrahlen. *Lucret.* 4) Verbera linguæ, nachdrückliche Ausſcheltung, loſe Worte. *Horat.* 5) Verbera ventorum, das gewaltſame Anſtoſſen, Anſchlagen der Winde. *Lucret.*

Verbĕrābĭlis, e, Schläge werth. Verberabiliſſimus, ein Galeebube, ein Galgenſtrick, der nichts als Schläge verdient. *Plaut.*

Verbĕrātio, ōnis, *f.* das Schlagen, Peitſchen, Karbatſchen. *Cic.* 2) ein Ausputzer, ein Wiſcher. 3) ein Schlag. *Cic. fil.*

Verbĕrātor, ōris, *m.* der da ſchläget, ein Zuſchmeiſer. *Prudent.*

Verbĕrātus, us, *m.* die Schlagung. *Plin.*

Verbĕreus, a, um, der Streiche würdig. Verbereum caput, dergleichen Menſch. *Plaut.* 2) Schlägefaul. Verberea ſtatua, der die Schläge ſo wenig mehr, als eine Statue, fühlet. *Plaut. verber.*

Verbĕrĭto, āvi, ātum, āre, oft ſchlagen. *Cato.* ap. *Feſt. verbero.*

Verbĕro, āvi, ātum, āre, ſchlagen, ſchmeiſſen. - ora manu, mit der Hand ins Geſicht, aufs Maul. *Propert.* -virgis oculos, mit der Ruthe in die Augen. *Cic.* 2) - urbem tormentis, eine Stadt mit dem Geſchütz (mit Stücken) beſchieſſen. *Cic.* 3) - aliquem verbis, einen ausſchelten, aushunzen, reprimandiren. *Plaut.* 4) - aliquem injuria, einen injuriren. *Cic.* 5) - aures alicujus ſermonibus, einem was vorplaudern. *Tac.* Vox mihi verberat aures, ich höre eine Stimme, jemand reden, ſingen. *Plaut.* 6) - æthera alis, durch die Luft fliegen. *Virg.* 7) - aliquem oſculis furtivis, einen heimlich küſſen. *Petron. verber.*

Verbĕro, ōnis, *m.* ein Streichwürdiger Bube, ein Staubbeſenbube. *Plaut.*

Verbĭgĕna, æ, *o.* vom Wort gebohren. *Prudent.*

Verbĭgĕnus Pagus, i, *m.* der Aergau in der Schweitz; *al.* der Wiſlisburgergau in der Schweitz. *Cæſ.*

Verbĭgĕro, āvi, ātum, āre, ſich keiffen, mit Worten fechten. *Apul.*

Verbĭloquium, i, *n.* eine Rede. *Fulg.*

Verbinum, i, *n.* Vervins, Stadt in der Picardie in Frankreich. *Antonin.*

Verbĭvēlĭtātio, ōnis, *f.* ein Wortſtreit. *Plaut.*

Verbōſe, *Adv.* mit vielen Worten, weitläufftig. - exponere aliquid, etwas erläutern. *Quint.* Scribere aliquid verboſius, etwas mit mehrern Worten ausführen. *Cic.*

Verbōſĭtas, ātis, *f.* die Weitläuftigkeit in Worten. *Symmach.*

Verbōſus, a, um, von vielen Worten, weitläufftig. Verboſa epiſtola, ein weitläufftiger Brief. *Cic.* 2) plauderhaft. *Ovid.*

Verbōtĕnus, *Adv.* von Wort zu Wort, den Worten nach. 2) ſo daß nicht ein Wort fehlet. 3) den Worten nach. *Liv.*

Verbum, i, *n.* ein Wort. - ſcribere, ſchreiben. *Cic.* - aptum, geſchicktes. *Cic.* - durum, hartes. *Cic.* - uſitatum, gewöhnliches. *Cic.* Ad verbum transferre. *Cic.* Verbum de verbo exprimere. *Cic.* Totidem verbis transferre, etwas von Wort zu Wort überſetzen. *Cic.* Ad verbum ediſcere, von Wort zu Wort auswendig lernen. *Cic.* Verba facere, Worte machen, reden. *Cic.* 2) Verbo ſenſum claudere optimum eſt, es iſt am beſten, den Verſtand (oder einen Periodum) mit einem Verbo zu ſchlieſſen. *Quint.* 3) ein Sprichwort. Verum illud verbum eſt, quod vulgo dici ſolet, das Sprichwort iſt wahr, was ingemein geſagt wird. *Ter.* 4) Verba nupta, garſtige Rede, unverſchämte Worte. *Plaut.* ap. *Feſt.* 5) Hæc verba ſunt, das ſind leere Worte, Betrügerey, das iſt Wind. *Ter.* 6) Dare alicui verba, einen betriegen. *Cic.* 7) Verbi cauſſa. *Cic.* Verbi gratia, zum Exempel. *Cic.* 8) Verbis alicujus, in eines Namen, von eines wegen. Dic ei meis verbis ſalutem, grüſſe ihn meinetwegen. *Cic.* Da ei meis verbis ſuavium, gieb ihr meinetwegen ein Schmätzgen. *Cic.* 9) Bona verba, quæſo, nun, nun, nur gnädig! *Ter.* 10) Verba dare ventis. *Ovid.* Verba facere mortuo, vergebliche Worte machen. *Ter.* 11) Verbo abſit invidia, daß ich es ſagen mag. *Liv.* 12) Verba canina, Injurien, Schimpfworte. 13) Verba cogere in pedes, Verſe machen. *Ovid.* 14) Contendere verbis, ſich zanken. *Ovid.* 15) Reddere verba, antworten. *Ovid.* 16) Uno verbo. *Cic.* Tribus verbis, mit einem Worte, kurz. 17) Commutare verba cum aliquo, ſich mit einem zanken. *Cato.* 18) Gravius erit tuum verbum ad rem, quam mea centum, ein Wort von deinen wird mehr zur Sache thun, als meiner hundert. *Plaut.* 19) Verba ſine penu atque pecunia, viel Blecken, wenig Wolle. *Plaut.*

Vercellæ, ārum, *f.* Vercelli, Stadt in Piemont. *Cic.*

Vercingĕtŏrix, ĭgis, *m.* ein vornehmer Arverner. *Cæſ.*

Vercŭlum, i, *n.* ein kleiner Frühling. *Plaut. ver.*

Verda, æ, *f.* Verden oder Ferden, Fürſtenthum in dem Weſtphäliſchen Creiß. 2) Stadt Verden in dieſem Fürſtenthum. 3) Stadt im Cölniſchen. 4) Donauwerth, Stadt im Bayeriſchen.

Verdīſium, i, *n.* Verduiz, Stadt in Romanien am Ponto Euxino.

Verdūnum, & Verduninum, ein Urtheilwort, eines der acht Arten der Worte. i, *n.* Verdun, Stadt in Lothringen.

Vēre, *Adv.* wahrhaft, wahrhaftig. - amare aliquem, einen lieben. *Catull.* - judicare, urtheilen. *Cic.* 2) in der That, reellement. - dolere, betrübt ſeyn. *Martial.* - popularem eſſe, dem Volke zugethan ſeyn. *Cic.* 3) mit Grund der Wahrheit. Vere dicere. *Cic.* Veriſſime loqui. *Cic.*

† Vĕrĕcunda, ōrum, *n.* die Scham. *Paull. Diac.*

Vĕrĕcunde, *Adv.* ſchamhaftig. - reluctari, ſich widerſetzen. *Curt.* 2) beſcheiden. Verecundius de ſe loqui, beſcheidentlicher von ſich reden. *Cic.*

Vĕrĕcundia, æ, *f.* die Schamhaftigkeit. - ad facinus, etwas zu begehen. *Cic.* - faciendi aliquid, etwas zu thun. *Cic.* - in rogando, im Bitten. *Cic.* † 2) That, der man ſich zu ſchämen hat. *Freſn.*

Vĕrĕcundĭter, *Adv.* ſchamhaftig, beſcheiden. *Pompon.* ap. *Non.*

† Vĕrĕcundium, i, *n.* eine Schmach. *Freſn.*

Vĕrĕcundor, ātus ſum, āri, Scheu haben, ſich ſchämen. - apud menſam neminem decet, muß bey Tiſche niemand. *Plaut.* *verecundus.*

Vĕrĕcundus, a, um, ſchamhaftig, züchtig. - in loquendo, im Reden. *Cic.* 2) beſcheiden. Verecundi admonitores, beſcheidene Erinnerer. *Cic.*

† Vĕrēda, æ, *f.* ein Poſtweg. *Gloſſ.*

Vĕrēdārius, i, *m.* ein Poſtreuter, ein Poſtillon, ein Poſtkutſcher. *Sidon.*

† Vĕrēdictum, i, *n.* Zeugniß 12. geſchworner Leute. *Freſn.*

Veredicus, ſ. Veridicus.

Vereduna, ſ. Verodunum.

Verēdus, i, *m.* ein Poſtpferd. *Martial.* 2) Pferd eines Couriers, einer Staffette u. d. g. *Freſn.*

Vĕrenda, ōrum, *n.* die Scham eines Manns oder Frau. *Plin. Sec.*

Vĕrendus, a, um, ehrwürdig. *Cic.*

Vĕreor, ĭtus ſum, eri, ſich ſcheuen. - aliquem, für einem. *Cic.* - conſpectum patris, dem Vater unter die Augen zu kommen. *Ter.* 2) ſich befürchten, beſorgen, in Sorge ſeyn. - ut fœdus ſatis firmum ſit, es werde das Bündniß nicht dauerhaft ſeyn. *Sall.* b) ne deſideret officium alicujus, er werde eines Dienſte vermiſſen. *Cic.* c) - ut non, ſ. ut ne, hoc fiat, es werde dieſes geſchehen. d) - ne non, - ne exercitum firmum habere non poſſis, du werdeſt keine ſtarke Armee haben können. *Cic.* 3) Non vereor, ut, ſ. non vereor, ne non, ich befürchte nicht, daß nicht. *Cic.* 4) Non vereor, ne ſ. Non vereor, ut ne, ich fürchte nicht, daß. *Cic.* 5) Vereri alicujus, ſich für einem ſcheuen. *Afran.* ap. *Non.* 6) Si tui te veretur progenitoris, wenn du dich deines Vaters ſchämeſt. *Accius* ap. *Non.* 7) Malunt metui quam vereri a ſuis, ſie wollen von den Ihrigen lieber gefürchtet, als geſcheuet werden. *Afran.* ap. *Non.* 8) reſpectiren, in acht nehmen, in Ehren halten. *Nep.*

Vĕrēſis, is, *m.* Oſa, Fluß in der Campagna di Roma in Italien.

Vĕrētrīcŭlum, i, *n.* ein klein männlich oder weiblich Gliedlein. *Petron.*

Vĕrētrum, i, *n.* das Schamglied. *Suet.* - virile, männliche. *Arnob.* - muliebre, weibliche. *Apul.*

Vĕrētum, i, *n.* Orea, Stadt in der Terra di Otranto im Neapolitaniſchen. *Strab.*

Vergæ, ārum, *f.* Rogiano, Stadt in Calabrien. *Liv.*

Vergellus, i, *m.* Fiume di Canne, Fluß in der Terra di Bari im Neapolitaniſchen. *Flor.*

Vergens, tis, *o.* ſich neigend. - annis, deſſen Leben zur Neige gehet. *Tac.* Vergente jam die, da ſich der Tag bereits neigete, gegen den Abend. *Suet.*

Vergĭlia, æ, *f.* Marcia, Stadt in Spanien. *Plin.* 2) - ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Vergĭliæ, ſ. Virgiliæ, ārum, *f.* das Siebengeſtirn der Gluckhenne. *Liv.*

Vergium, i, *n.* Veria, Stadt in Granata in Spanien. *Liv.*

Vergo, verſi *vel* verxi, verſum, ĕre, ſich neigen, ſich ſenken. - in medium, nach der Mitten zu. *Cic.* 2) ſich wenden, ſich kehren. - ad meridiem, ſich gegen Mittag, nach Mittage zu ſtehen. *Nep.* 3) Vergit nox ad lucem, es beginnet zu tagen. *Curt.* 4) Aetas ejus vergit, es neiget ſich mit ihm zum Alter, es gehet mit ihm zur Neige. *Tac.* 5) Vergere in longitudinem paſſuum quadringentorum, ſich 400. Schritt in die Länge erſtrecken. *Cæſ.* 6) Vergere in ſenium, alt werden. *Stat.* 7) Vergere alicui venenum, einem Gift geben, mit Gift vergeben. *Lucret.*

Vergobrĕtus, ſ. Virgobretus, i, *m.* Amts-Name deſſen, ſo bey den Aeduern ehedem die höchſte Obrigkeitliche Stelle bekleidete. *Cæſ.*

Vĕria, æ, *f.* Ter Vere, Stadt in Seeland.

† Vērīdīcentia, æ, *f.* Sagung der Wahrheit. *Freſn.*

Vērīdīce, *Adv.* wahrhaftig. *Auguſtin.*

Vērīdĭcus, a, die Wahrheit redend. *Cic.*

Vērĭlŏquium, i, *n.* die eigentliche Ableitung eines Worts, die Etymologie, die Derivation deſſelben. *Cic.*

Vērĭmōnia, æ, *f.* die Wahrheit. *Plaut.*

Vērīsĭmĭlis, e, der Wahrheit ähnlich, wahrſcheinlich, glaublich, probable. Veriſimilis narratio, eine Erzehlung, ſo der Wahrheit ähnlich, wahrſcheinlich iſt. *Cic.* Quod & veriſimilius videtur, welches auch der Wahrheit ähnlicher zu ſeyn ſcheinet. *Cic.* Veriſimillimum eſſe, am wahrſcheinlichſten ſeyn. *Cic.*

Vērīsĭmĭlĭter, *Adv.* der Wahrheit ähnlich, wahrſcheinlich. *Tertull.*

Vērīsĭmĭlĭtūdo, ĭnis, *f.* die Wahrſcheinlichkeit. *Cic.*

Vērĭtas

Vērĭtas, ātis, *f.* die Wahrheit, (im Reden) odium parat, bringet Haß. *Ter.* Veritatis impatiens, der die Wahrheit nicht vertragen kan, wenn ſie ihm geſagt wird. *Curt.* 2) die Wahrheit der Dinge, die eigentliche Bewandniß derſelben. Plus alicui tribuere, quam res & veritas ipſa concedat, einem mehr zuſchreiben, als die Sache und dero eigentliche Beſchaffenheit es leidet. *Cic.* 3) die Billigkeit, Gerechtigkeit. - alicujus, eines. *Cic.* † 4) die Zeugenausſage. *Freſn. verus.*

Vērĭverbium, i, *n.* eine wahre Rede. *Plaut.*

Verlūcio, ōnis, *f.* Wermiſter, Ort in Engelland.

Vermŏlandia, æ, *f.* Wermeland, Landſchaft in Schweden.

Vermen, ĭnis, *n.* ein Wurm. *Lucret.*

Vermĭcŭlāris, is, *f.* Mauerpfeffer, klein Hauswurz, Katzenträublein, ein Gewächs. *Schrœder.*

Vermĭcŭlāte, *Adv.* mit eingelegter Arbeit. *Quint.*

Vermĭcŭlātio, ōnis, *f.* der Wurmſtich, Schade von Würmen. *Plin.*

Vermiculatus, a, um, wurmſtichig, wurmfreſſig, von Würmern beſchädiget. *Plin.* 2) von eingelegter Arbeit, da allerhand farbichtes Holz oder Steine in viereckichten oder andern Figuren unter einander gelegt werden. *Cic.* 3) Scharlachroth. *Ammian.*

Vermĭcŭlor, ātus ſum, āri, Würmer haben, Würmer hecken, von Würmern beſchädiget werden, wurmſtichig werden. *Plin.* 2) eingelegte oder ausgelegte Arbeit machen, von allerhand Holze oder Steinlein allerhand Figuren zuſamen ſetzen. *Plin. vermiculus.*

Vermĭcŭlōſus, a, um, wurmſtichig. *Pallad.*

Vermĭcŭlus, i, *m.* ein Würmlein, kleiner Wurm. Poma vermiculis obnoxia, Obſt, ſo leicht wurmſtichig wird. *Plin.* 2) eine Scharlachbeer, oder vielmehr ein Würmlein in derſelben, aus deſſen Blute die Scharlachfarbe gemacht wird. *Plin. vermis.*

Vermĭcŭlus, a, um, Scharlachroth, Purpurfärbig. *Hieron.* 2) roth. Vermiculum vinum, rother Wein. *Plin. vermis.*

† Vermĭleus, a, um, roth, Scharlachroth, vermeil. *Freſn.*

Vermĭna, um, *n.* das Bauchweh, Bauchgrimmen, als ob das Eingeweide von Würmern durchnaget würde. *Plin. vermen.*

Vermĭnātio, ōnis, *f.* das Würmer haben. *Plin.* 2) das Kriebeln im Kopfe, beſonderer Kopfſchmerz. *Sen.* Prima verminatio, das erſte Kriebeln beym Podagra. *Sen.*

Vermĭno, āvi, ātum, āre, Würmer haben, von Würmern im Leibe geplaget werden. *Martial.* 2) Würmer hecken, voller Würmer oder Maden werden. *Sen. vermen.*

Vermĭnor, ātus ſum, āri, Würmer haben. *Sen.* 2) nagende, heftige Schmerzen empfinden. *Varr. vermen.*

Vermĭnōſus, a, um, voller Würmer. Verminoſæ aures, Ohren voller Würme. *Plin.* 2) wurmſtichig. Lignum verminoſum, wurmſtichig Holz. *Plin. vermen.*

Vermis, is, *m.* ein Wurm, kriechendes Ungeziefer. - terrenus, ein Regenwurm. *Lucret.*

Verna, æ, *m.* ein leibeigener Knecht, der von eines Knecht oder Magd gebohren iſt, ein hausgebohrner Knecht. *Cic.* Aper verna, ein wildes Schwein aus dem Lande. *Martial.*

Vernăcŭlus, a, um, einheimiſch, was in unſerm Hauſe oder Vaterlande gebohren iſt. Vernaculi artifices, Künſtler, die in eines Hauſe gebohren ſind. *Liv.* Vernaculæ aves, Landvögel. *Varr.* 2) Vernacula lingua, die Mutterſprache. † 3) Vernacula terra, Land, das nicht Lehn, ſondern jedes eigen iſt. *Freſn. verna.*

Vernăcŭlus, i, *m.* ſc. ſervus, ein einheimiſcher Knecht, ein Hausknecht. *Ambroſ.*

Vernālis, e, zum Frühling gehörig. *Manil. ver.* 2) knechtiſch. Vernale corpus, ein Knecht. *Corn. Gall.* 3) ſchmeichelhaft. *Petron. verna.*

Vernālĭter, *Adv.* auf eine knechtiſche Art. *Horat.*

Vernans, tis, *o.* grünend. *Plin.* 2) gelinde. Cælum vernans, gelinde Wetter. *Plin.*

† Vernārium, i, *n.* die Frühlingszeit. *Freſn.*

Vernātio, ōnis, *f.* die Erneuerung, Verjüngung im Frühlinge, ſonderlich der Schlangen. *Plin.* 2) eine im Frühlinge abgeſtreiffte Schlangenhaut. *Plin.*

† Vernētum, ſ. Vernedum, i, *n.* ein Weinberg. *Freſn.*

Vernĭcŏmus, a, um, grünende Zweige habend. *Mart. Cap.*

Vernĭfer, a, um, grünend. *Mart. Cap.*

Vernĭfĭcus, a, um, grünen machend. *Mart. Cap.*

Vernīgo, ĭnis, *f.* Wacholdergummi.

Vernīlis, e, knechtiſch, ſclaviſch, ſerviliſch. *Tac.* 2) leichtſinnig, ſcurriliſch. *Tac.*

Vernīlĭtas, ātis, *f.* eine knechtiſche Liebkoſung oder Schmeicheley. *Plin.*

Vernīlĭter, *Adv.* ſchmeichelhaft, liebkoſend. *Hor.*

Vernix, īcis, *f.* Wacholderharz. 2) Verniß, Firniß. *Martin.* 3) - ſicca, Wacholderharz.

Verno, āvi, ātum, āre, grünen. *Ovid.* 2) blühen. *Horat.* 3) ſich verjüngen, jung hervor kommen. *Colum.* 4) zu wachſen anfangen. *Martial. ver.*

Vernōlium, i, *n.* Vernevil, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Vernŭla, æ, *f.* ein kleiner Hausknecht. *Martial. verna.*

Vernŭlus, a, um, knechtiſch, zum Knecht gehörig. *Petron. verna.*

† Vernum, i, *n.* ſc. tempus, die Frühlingszeit. *Freſn.*

Vernus, a, um, den Frühling angehend. Vernum tempus, die Frühlingszeit. *Cic.* Verni flores, die Frühlingsblumen. *Tibull. ver.*

Vēro, āvi, ātum, āre, die Wahrheit ſagen. *Enn.* ap. *Gell.*

Vēro, *Conj.* aber. Humanitatis vero nullum majus teſtimonium afferre poſſum, von deſſen Leutſeligkeit aber kan ich kein gröſſer Zeugniß beybringen. *Nep.* 2) Egregiam vero laudem & ſpolia ampla refertis, ey ihr bringt ein ſchön Lob und brave Beute zurücke. *Virg.* 3) Ego vero Servi, vellem, mein Servi, ich wolte, was mich anbetrifft, wolte ich. *Cic.* 4) Move vero te ocyus, wilſt du gehen, ſo gehe. *Ter.* 5) Et vero, und gewiß. *Cic.* 6) Aut vero, oder auch. *Cic.* 7) Eja vero, ſieh doch. *Plaut.* 8) ein Ermunterungswort. Nos vero regem in aciem ſequemur, wohlan laſſet uns mit dem König in das Treffen gehen. *Curt.*

Vēro, *Adv.* mit Wahrheit. Mavis falſo vituperari, quam vero extolli, du wilſt lieber fälſchlich geſcholten, als mit Wahrheit gelobet werden. *Plaut.* 2) ja ja. Vero, mea puella, concedo tibi meas ſedes, ja ja, liebes Mägdlein, ich räume dir mein Plätzlein ein. *Cic.* 3) Nonne igitur ſapiens abſtulerit cibum? Minime vero, ſolte alſo ein Weiſer die Speiſe nicht nehmen? durchaus nicht. *Cic.* 4) mit Rechte. Verone an falſo, mit Recht oder Unrecht. *Curt.*

Vĕro, ōnis, *m.* ein Stoßdegen, al. ein Bruſtſchild. *Aur. Vitr. veru.* 2) Huecar, ein Fluß in Spanien.

Vērōdūnum, i, *n.* Verdun, Stadt in Lothringen.

Verolamium, ſ. Verolamum, *Antonin.* i, *n.* Verulam, Stadt in Engelland. *Tac.*

Vērōmæi Vallis, is, *f.* Val Romey, Gegend in Frankreich.

Vērōmanduenſis, e, die Verumanduos angehend. Ager Veromanduenſis, le Vermandois, Landſchaft in der Picardie in Frankreich.

Vērōmandui, ōrum, *m.* die Einwohner in Veromandois. *Cæſ.* 2) Hauptſtadt ſolches Volks, itzo S. Quintin, welche ſonſt auch Auguſta Verumanduorum hieß. *Antonin.*

Vērōna, æ, *f.* Verona oder Dietrichsberg, Stadt im Venetianiſchen in Italien. *Liv.* 2) Beraun, Stadt in Böhmen.

Vērōnenſis, e, von oder zu Verona in Italien gehörig. *Aur. Vict.* 2) von oder zu Beraun in Böhmen gehörig. *Verona.*

Vērōnīca, æ, *f.* Ehrenpreis, Grundheil, ein Gewächs. - femina, Ehrenpreis, Weiblein. - mas, Ehrenpreis, Männlein, Heil aller Welt. *Schrœder.* 2) ein Frauenname, beſonders einer gewiſſen Heiligin.

Vērōſus, a, um, wahrhaft. *Mart. Cap.*

Vērōviăcum, i, *n.* Warwick, Ort in Flandern.

Vērōvīcum, i, *n.* Warwick, Stadt in Engelland.

Verpa, æ, *f.* das männliche Glied. *Catull.*

Verpus, i, *m.* der Mittelfinger. 2) das männliche Glied *Catull.* 3) ein Beſchnittener oder Jude. *Juvenal.*

Verrāmus, ī, *m.* Varmo, Fluß im Venetianiſchen. *Plin.*

Verrea, ōrum, *n.* gewiſſe Feſte, die Verres in Sicilien angeſtellet. *Cic. Verres.*

Verres, is, *m.* ein Eber, ungeſchnittenes Schwein. *Varr.* 2) ein Römer und Statthalter in Sicilien wider deſſen Tyranney Cicero die bekannten Reden verfertigte.

Verrĭcŭlāris, is, *f.* ſc. tunica, Netzförmige Augenhäutlein. *Woyt.*

Verrĭcŭlātus, a, um, wie ein Fiſchernetz. *Colum.*

Verrĭcŭlum, i, *n.* Zuggarn, Fiſchergarn. *Serv.* 2) ein Wurfſpießlein. *Veget.* 3) ein Kehrwiſch.

Verrīnus, a, um, den Römer Verrem angehend. *Cic.* 2) von einem Eber. Verrinus adeps, Eberfett. *Plin. verres.*

Verro, verri & verſi, verſum, ĕre, kehren, fegen. - ædes, das Haus. *Plaut.* Quidquid de Libycis verritur areis, was von den Tennen in Libyen zuſammen gekehret wird. *Hor.* 2) raffen, rapſen. Verrere dapes, das Eſſen weg rapſen. *Val. Flacc.* 3) Verrere æquor, ſchiffen und zwar durch Rudern. *Virg.* † 4) wühlen, die Erde umkehren, wie die Schweine thun. *Freſn.*

Verrūca, æ, *f.* ein kleiner rauher Hügel. *Cato.* 2) eine Warze auf der Haut. *Plin.* 3) ein kleiner Mangel, Fehler. *Hor.*

Verrūcāria, æ, *f.* Sonnenwirbelkraut. *Plin.*

Verrūcōſus, a, um, voller Warzen. 2) rauh, holpericht, unpolirt. Orator verrucoſus, ein Redner, der rauh und hart iſt. *Cic.* 3) Zunahme des Q. Fabii Maximi. *Pitiſc. verruca.*

Verrūcŭla, æ, *f.* ein Wärzlein. *Colum.* 2) ein kleiner Hügel. *Tertull.*

Verrūgo, ĭnis, *f.* ehmahlige Stadt in der Campagna di Roma. *Liv.*

Verrunco, āvi, ātum, āre, abwenden. *Cic.* ex *Poët.* 2) ausſchlagen, gereichen. Bene verruncet! es gereiche zum beſten! *Cic.*

Verſābĭlis, e, leicht umzudrehen. 2) veränderlich, wandelbar. *Curt.*

† Verſābĭlĭtas, ātis, *f.* eine hurtige Veränderung. *Sarisb.*

Verſābundus, a, um, leicht umzudrehen. *Vitr.*

Verſāliæ, ārum, *f.* Verſailles, Schloß in Frankreich.

† Verſārius, i, *m.* ein Vers- oder Geſang-Buch. *Freſn.*

Verſātĭlis, e, leicht umzudrehen, das ſich herum drehen läſt. *Suet.* Verſatilis mola, eine Handmühle. *Plin.* 2) Verſatile ingenium ad omnia, ein Kopf, der ſich leicht zu allem bringen läſt. *Liv.*

† Verſātim, *Adv.* umgekehret. *Freſn.*

Verſātio, ōnis, *f.* die Umwendung, die Herumdrehung. *Plin.*

Verſātus, a, um, herumgedrehet. *Cic.* 2) geübt, gewandt, exercirt, verſirt. - multum in bello, der ſich wohl im Kriege verſucht hat. *Nep.*

† Verſĭbĭlĭtas, ātis, *f.* die Unbeſtändigkeit. *Freſn.*

Verſicŏlor, ōris, *o.* Verſicŏlōrius, a, um, *Digeſt.* Verſicŏlōrus, a, um, bunt, buntfarbig, ſcheckicht. *Prudent.*

Verſicŭlus, i, *m.* ein Verslein, kleiner Vers. *Cic.* 2) eine Zeile. Epiſtola tribus verſiculis, ein Brief von 3. Zeilen. *Cic.* † 3) ein Vers von einem Liede, Pſalme, Capitel in der Bibel u. d. g.

† Verſidĭcus, i, *m.* ein Poet, Versmacher. *Freſn.* 2) ein Poëta epicus. *Fab. Vict.*

Verſĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Versmacherey, Verskunſt. *Quint.*

Verſĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Versmacher. *Quint.*

† Verſĭfĭce, *Adv.* Versweiſe. *Sarisb.*

Verſĭfĭco, āvi, ātum, āre, Verſe machen, einen Versmacher abgeben. *Quint.*

Verſĭfĭcus, a, um, Versweiſe gemacht oder abgeſetzt. *Solin.*

Verſĭformis, e, der ſeine Geſtalt oft verändert, veränderlich, wandelbar. *Mart. Cap.*

Verſĭlis, e, das ſich leicht drehen und wenden läſt. *Mart. Cap. verto.*

Verſio, ōnis, *f.* die Wendung. *Plin.* 2) die Verwandelung. 3) die Überſetzung, Dolmetſchung. 4) die Abwendung. *Tcrt. verto.*

Verſĭpellis, e, der den Pelz ändert. 2) verſchlagen, verſchmitzt. *Plaut.* 3) der ſich zu einem Währwolfe machen kan. *Plin. verto & pellis.*

Verſo, āvi, ātum, āre, oft herum drehen, oft wenden. - ſe huc & illuc, ſich hin und her kehren. *Cic.* Verſant tenaci forcipe ferrum, ſie wenden das Eiſen mit der Zange bald ſo, bald ſo herum. *Virg.* 2) erwegen, überlegen, bedenken. - aliquid diu, etwas lange. *Horat.* 3) wenden. - turdos in igne, die Krammetsvögel am Feuer, ſie braten. *Horat.* 4) umgehen. - pecuniam non ex fide, nicht getreu mit dem Gelde. *Suet.* 5) - aliquid animo. *Cic.* - ſecum in animo, etwas bey ſich überlegen. *Cic.* 6) - mentem ad omnem fraudem & malitiam, auf lauter Betrug und Bosheit denken. *Cic.* 7) - aliquem, einen lenken und drehen, wie man ihn haben will. *Cic.* 8) - auctores, die Auctores, Scribenten fleißig in Händen haben, leſen, tractiren. *Hor.* 9) - oves, die Schafe hüten. *Virg.* 10) - conſilia nova, auf neue Ränke, neue Intriguen denken, auſſen ſeyn. *Virg.* 11) - terram, ackern, die Erde umgraben. *Virg. verto.*

Verſor, ātus ſum, āri, ſeyn, ſich aufhalten. - in aliquo loco, an einem Orte. *Cic.* - cum aliquo, bey einem. *Cic.* 2) ſich befinden. - in acie, in der Schlacht. *Cæſ.* - in periculo, in Gefahr. *Cic.* 3) ſtecken. - in anguſtiis, in Noth, in der Klemme. *Plaut.* - in errore, in einem Irrthume. *Cic.* 4) umgehen. - cum aliquo, mit einem. *Cic.* 5) ſchweben. - ante oculos alicujus, einem vor den Augen. *Cic.* 6) ſich üben. - in artibus ingenuis, in den freyen Künſten. *Cic.* 7) herumgehen. - in ore omnium. *Cic.* - in ſermonibus omnium, allen Leuten in den Mäulern. *Cic.* 8) vorhaben. - in loco difficili, eine ſchwere Materie. *Cic.* 9) zu thun haben. - circa aliquid, mit etwas. *Quint.* 10) in memoria hominum, bey den Leuten unvergeſſen ſeyn. *Plin. Sec.* 11) - in celebritate, unter die Leute kommen, ſich finden laſſen, wo es viel Volk giebt. *Nep. verto.*

Verſōria, æ, *f.* Seil, womit die Segel gewendet oder gerichtet werden, ein Lenkſeil. 2) Verſoriam capere, wieder umkehren. *Plaut.*

Verſum, *Præpoſ. cum Accuſ.* gegen. Ad mare verſum, gegen das Meer zu. *Hirt.*

Verſūra, æ, *f.* die Umwendung, Verkehrung, Veränderung. *Varr.* 2) die Umlenkung mit dem Pfluge im ackern. *Colum.* 3) die Wendung einer Gallerie oder auch Mauer, indem ſie einen aus oder einwerts gehenden Winkel macht. *Vitr.* 4) die Schuldwechſelung, da man an einem Orte was borget und an dem andern damit bezahlet. Verſuram ſolvere. *Ter.* Verſuram facere. *Cic.* Verſura ſolvere, Schuld mit Schulden bezahlen, d. i. Geld borgen und eine andere Schuld damit bezahlen. *Donat.* 5) eine Eckzierde, da die Einfaſſung der Fenſter und Thüren an den Ecken auf allerhand Art gebrochen werden. *Wolf. verto.*

Verſus, a, um, gekehret, gewendet. *Cic. verto.* 2) gekehrt, ausgekehrt. *Plaut. verro.*

Verſus, us, *m.* ein Vers, Poetiſche Zeile. Verſum Græcum de aliquo dicere, einen Vers von einem vorbringen. *Cic.* Scribere verſibus tres libros de aliqua re, drey Bücher in Verſen von einer Sache ſchreiben. *Cic.* 2) eine Zeile. Verſus epiſtolæ numerare, die Zeilen eines Briefs zehlen. *Cic.* 3) eine Reihe, Linie. *Virg.* 4) eine Furche. *Plin.* 5) ein Feldmaas von 400. Schritten in die Länge und in die Breite. *Varr. verto.*

Verſus, *Præpoſ. cum Accuſ.* gegen, nahe. Verti me a Minturnis Arpinum verſus, ich habe mich von Minturn nach Arpin gewendet. *Cic.* 2) *Adv.* Surſum verſus, in die Höhe, nach der Höhe zu, hinaufwerts. *Cic.* Deorſum verſus, hinunterwerts. *Cic.* Ad oceanum verſus, gegen das Meer zu. *Cæſ.* In Arvernos verſus, nach den Arvernern zu. *Cæſ.* Ad meridiem verſus, gegen Mittag zu. *Liv.* 3) Quoquoverſus, allenthalben hin. *Cæſ.*

Verſūte, *Adv.* liſtig, verſchlagen, verſchmitzt. - dicere, reden. *Cic.* - reſpondere, antworten. *Suet.*

Verſūtia, æ, *f.* Liſtigkeit, Betrug, Argliſt, Spitzfindigkeit.

Verſūtĭlŏquax, ācis, *o.* *Cic.* Verſūtĭlŏquus, a, um, liſtig im Reden. *Cic.* ap. *Non.*

Verſūtus, a, um, liſtig, verſchmitzt. Verſuta ratio nocendi, eine liſtige Art einem zu ſchaden. *Cic.* Verſutus homo. *Cic.* Verſutus ingenii, ein liſtiger Kopf. *Plin.* Verſutus in diſſerendo, verſchlagen im diſcuriren. *Cic. verto.*

Vertăgus, i, *m.* ein Jagdhund, Windhund. *Martial.*

Vertĕbra, æ, *f.* der Wirbel, das Gelenk, ein Wirbelbein, dergleichen ſich 7. im Halſe, 12. im Rücken, 5. an den Lenden und 6. in dem Oſſe ſacro befinden. *Blancard.* 2) andere Gelenke, als an den Knien, Füſſen u. ſ. f. *Sen. verto.*

Vertebrātus, a, um, gelenkig. *Plin.*

† Vertĕbŭlum, i, *n.* ein Netz, al. ein Schöpfgeſchirr. *Freſn.*

Vertens, tis, *o.* umkehrend, wendend. Anno vertente, bey zu Ende gehendem Jahre. *Cic. verto.*

Vertex, ĭcis, *m.* ein Wirbelwind. *Plin.* 2) ein Wirbel, im Waſſer. *Virg.* 3) der Wirbel oder Scheitel auf dem Kopfe. Ab imis unguiculis usque ad verticem ſummum, von der Fußſohle an bis auf den Scheitel. *Cic.* 4) die Spitze, die gröſte Höhe eines Dinges, der Gipfel. Ex Aetnæ vertice, aus dem Gipfel des Berges Aetnæ. *Cic.* Vertex quercus, der Gipfel einer Eiche. *Cic.* 5) - cœli, ein Polus des Himmels. *Cic.* 6) - anguli, die Spitze eines Winkels oder Punct, worinne deſſen 2. Linien zuſammen lauffen. *Wolf.* 7) - Figuræ, der Scheitelpunct einer Figur oder die Spitze des Winkels, ſo der Grundlinie entgegen ſtehet. *Id.* 8) - corporis, der Scheitelpunct eines Cörpers oder die Spitze des Winkels, ſo der Grundfläche entgegen ſtehet. *Id. verto.*

Verthūſius mons, i-is, *m.* der Schiltberg, Gebürge in Ungarn.

Verticāle, is, *n.* ſc. punctum, der Scheitelpunct, Punct am Himmel über eines jeden Scheitel, das Zenith. *Wolf.* 2) ein Biſchofs- oder dergleichen Hut. *Gloſſ. vertex.*

Verticillātus, a, um, Wirbel geſtalt, wirbelicht. *Celſ.*

Verticillus, i, *m.* ein Wirtel, Spinnwirtel. *Plin.* 2) ein Knöchel, Gelenk. 3) ein Wirbel an einer Geige, Harfe u. d. g. 4) der Wirbel in einem meßingenen Bierhahne, die Feder. *Vitr.* 5) der Knoten an Gewächſen. *verto.*

Verticordius, a, um, der eines Herz wendet oder ändert. 2) Verticordia Venus, Göttin zu Rom, die die Herzen der Weiber von der Hurerey auf Zucht und Erbarkeit lenken ſolte. *Val. Max.*

Verticōſus, a, um, voller Wirbel. *Liv. vertex.*

Vertĭcŭla, æ, *f. Lucil.* ap. *Non.* Vertĭcŭlum, i, *n.* ein Gelenke des Rückgrads. *Solin. vertex.*

Vertĭcŭlus, i, *m.* ein Wirbel an einem Saiteninſtrumente. *Walther.*

Vertīgĭno, āvi, ātum, āre, umdrehen. *Tertull.*

Vertīgĭnōſus, a, um, der den Schwindel hat. *Plin.*

Vertīgo, ĭnis, *f.* die Umwendung, das Herumdrehen. *Perſ.* 2) die Herumwelzung. - cæli, des Himmels. *Plin.* 3) der Schwindel im Haupte. Vertigine corripi, den Schwindel bekommen. *Colum. verto.*

Vertinæ, ārum, *f.* Verzina, Stadt in Calabrien in Italien.

Vertĭpĕdium, i, *n.* Eiſenkraut, ein Gewächs. *Apul.*

Verto, verti, verſum, ĕre, kehren, drehen, wenden. Neſcit, quo ſe vertat, er weiß nicht, wo er ſich hinwenden ſoll. *Cic.* Videmus, cælum verti, wir ſehen, daß der Himmel herum ſich drehet. *Cic.* Vertere ſtilum, den Schreibegriffel umkehren. *Cic.* 2) verderben. Ad extremum vertere omnia, zuletzt alles verderben. *Cic.* 3) lenken, wenden. - ſe a Minturnis Arpinum verſus ſich von Minturn nach Arpin zu. *Cic.* 4) an ſich ziehen. - maximam partem ex illa pecunia ad ſe, den gröſten Theil von ſolchem Gelde. *Cic.* 5) durchbringen, alle machen. - ſepties millies, 700000000. Seſtertien. *Cic.* 6) auslegen, deuten. - alicui aliquid vitio, einem etwas für ein Laſter. *Cic.* - aliquid in contumeliam ſuam, ihm etwas zum Hohn rechnen. *Cæſ.* - omnia in pejorem partem, alles zum ärgſten deuten. *Cic.* 7) überſetzen, dolmetſchen. - Platonem, den Platonem. *Cic.* - Græca in Latinum, Griechiſche Dinge Lateiniſch, ins Lateiniſche überſetzen. *Cic.* - ex Græcis. *Ter.* - de Græcis, aus dem Griechiſchen. *Cic.* 8) ſich retiriren, ſeine Zuflucht nehmen. - ſe ad matrem, zur Mutter. *Cic.* Quo ſe verteret, non habebat, er wuſte nicht, wo er ſich hin retiriren ſolte. *Cic.* 9) Vertere terga, ausreiſſen, dem Feinde den Rücken zukehren, kehrum machen. *Liv.* 10) - aliquem in fugam, einen in die Flucht ſchlagen. *Cic.* 11) - terram, ackern, das Feld ſtürzen. *Virg.* 12) - animam nequeo, ich kan zu keinem Athem kommen. *Plaut.* 13) - iter, einen andern Weg für ſich nehmen. *Virg.* 14) - remp. in ſtatum meliorem, das gemeine Weſen in einen beſſern Stand ſetzen. *Suet.* 15) - ſe in faciem alterius, eines andern Geſtalt an ſich nehmen. *Plaut.* - ſe in hirundinem, ſich in eine Schwalbe verwandeln. *Id.* 16) - cauſſam rei in Deum, die Urſache einer Sache auf Gott ſchieben, Gott die Urſache geben. *Liv.* 17) In eo res vertitur, die Sache kömmt darauf an. *Id.* 18) ändern, ſich ändern. - fortunam pugnæ, der Schlacht ein anders Ausſehen geben. *Curt.* Fortuna vertit, das Glück ändert ſich. *Tac.* 19) Bene vertat tibi hæc res, ich wünſche, daß dir die Sache glücklich ausſchlage! *Plaut.* Vertunt res male, die Sachen gehen nicht gut. *Plaut.* 20) ſich endigen. Verſis aquilonibus, nachdem ſich die Winde geleget haben. *Virg.* Anno vertente, nach einem Jahr. *Virg.* 21) Vertitur in ſe ipſum, er denkt nur an ſich. *Cic.* 22) - in mercatura, er handelt, treibet Handelſchaft. *Plaut.* 23) Vertitur, utrum, es kommt darauf an, ob. *Liv.* 24) - res in meo foro, die Sache gehet mich an. *Plaut.* 25) Vertere crateres, zechen, die Gläſer, Becher umſtülpen. *Virg.* 26) - mœnia ab imo, die Mauern von Grund aus ſchleifen. *Id.* 27) Vertitur in eo ſalus mea, hierauf beruhet meine Wohlfahrt. *Cic.* 28) Vertere ſolum, das Land räumen, in ein ander Land ziehen. *Juvenal.* Vertere Trojam, von Troja weggehen. *Manil.*

Vertumnus, i, *m.* ein Gott der Römer, ſo die Gärten behütete, ſonſt aber ſich in alle Geſtalten verwandeln kunte und daher auch der Verkehrung der Dinge, ſonderlich in der Kauffmanſchaft vorgeſetzt war. *Ovid.* 2) ein unbeſtändiger veränderlicher Menſch. 3) Vertumno natus iniquo, der ſeiner Gedanken nicht mächtig iſt. *Hor.* 4) eine Art derer, die mit dem

Wagen mit andern in die Wette rannten und darbey oft von einem Pferde auf das andere ſprungen. *Propert.* 5) die Sonnenroſe, Sonnenblume. *Apul.*

Vertuſium, i, *n.* Vertus, Stadt in Champagne in Frankreich.

Vĕru, u, *n.* ein Bratſpieß. Figere quid veribus, etwas an den Bratſpieß ſtecken. *Virg.* Torrere quid in veribus, etwas am Spieſſe braten. *Id.* 2) ein Stoßdegen. *Id.* 3) ein Critiſches Zeichen, das ſonſt auch Obelus genannt wird. *Hieron.* † 4) ein ſpitziger Pfahl oder Stange. *Freſn.*

Vervactor, ōris, *m.* Gott der Vervactorum.

Vervactum, i, *n.* ein Brachacker, Brachfeld, eigentlich, das im Frühjahr umgeackert, im Herbſt aber erſt geſäet wird. *Colum. ver & actus.*

Verūga, æ, *f.* Verua, Stadt in Piemont. 2) Chiuſa, Stadt im Veroneſiſchen. 3) Monte-Falcone, Stadt in Friaul.

Verūcŭlum, i, *n.* ein Bratſpießlein. *Plin.*

Vervēca, æ, *f.* Birvieca, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

Vervēceus, a, um, wie ein Schöps geſtalt. Verveceus Jupiter, Jupiter Ammon, ſo wie ein Schöps gebildet wurde. *Arnob.* 2) Statua vervecea, ein tummer Kerl, ein Schafkopf. *Plaut. vervex.*

Vervēcīnus, a, um, ſchöpſen, von einem Schöps. Vervecina pellis, ein Schöpſen-Schaffell. *Lamprid.* Vervecinum caput, ein Schöpskopf. *Arnob. vervex.*

Vervērīæ, ārum, *f.* Verviers, Stadt im Lüttichiſchen.

Vervex, ēcis, *m.* ein geſchnittener Schafbock, ein Hammel, ein Schöps. *Cic.* 2) Quovis vervece aliquem mitiorem efficere, einen ſo zahm als ein Schaf machen. *Plaut.* 3) ein tummer Kerl, ein Schafkopf, ein einfältiger Schöps. *Plaut.* 4) ein alter verliebter Geck, der doch nichts mehr taugt. *Plaut.*

Vervīna, æ, *f.* ein Wurfſpieß. *Fulg.* 2) ein Bratſpießlein. *Plaut. veru.*

Vervīnum, i, *n.* Vervins, Stadt in der Picardie in Frankreich.

Verŭlæ, ārum, *f.* *Front.* ſ. Verulanum, i, *n.* ehmalige Stadt der Hernicorum, jetzo Veroli, Stadt in der Campagna di Roma in Italien. *Liv.*

Verulamium, i, *n.* S. Albans, Abtey in Engelland. *Tac.*

Vērum, i, *n.* die Wahrheit. - dicere, ſagen. *Ter.* Abhorrere vero, mit der Wahrheit nicht übereinkommen. *Tac.* 2) die That. Erat infamia minor vero, die böſe Poſt war geringer als die That. *Ovid.* 3) ein Bratſpieß. *Plaut.* obſol.

Vērum, *Conj.* aber. *Cic.* 2) Verum enim, jedoch. *Ter.* Verum enim vero, jedoch. *Cic.* 3) Verum vero, allein, aber. *Cato.* 4) Verum etiam, ſondern auch. *Cic.* 5) Veruntamen ſ. Verum tamen, jedoch, aber doch. *Cic.*

Vĕrunco, āvi, ātum, āre, kehren, wenden. *Feſt.*

Veruntamen, ſ. Verum n. 5.

Verus, us, *m.* ein Bratſpieß. *Varr.* obſol.

Verus, a, um, wahr, nicht erdichtet, nicht falſch. Veræ nuptiæ, eine wahre, rechte Hochzeit. *Ter.* Ars judicandi vera & falſa, die Kunſt, ſo da weiſet zu unterſcheiden, was wahr oder falſch iſt. *Cic.* Vero verius eſt, es iſt mehr als zu wahr. *Martial.* 2) wahrhaft, der nicht leugt, der die Wahrheit redet. Homo verus, ein wahrhafter Menſch. *Ter.* 3) wirklich, in der That. Veras audire & reddere voces, wirklich, in der That mit einander ſprechen. *Virg.* Veræ lites, wirkliche Proceſſe. *Plin. Sec.* 4) recht, eigentlich. Vero nomine pœna eſt, es iſt eigentlich eine Strafe. *Ovid.* 5) billig, erlaubt, anſtändig. Neque verius eſt a ſingulis repetere officii fructum, quam ab omnibus, und iſt es nicht billiger von einzeln als von allen, die Erſtattung der erwieſenen Dienſte zu begehren. *Cic.*

Vĕrūta, æ, *f.* Vĕrūtum, i, *n.* ein kurzer allein ſehr ſpitziger Wurfſpieß. *Liv.*

Vĕrūtus, a, um, mit einem Wurfſpieſſe gewaffnet, verſehen. *Virg.* Vox dubia.

Veſalia, æ, *f.* Weſel. - ſuperior, Oberweſel, Stadt im Trieriſchen. - inferior, Weſel, Stadt im Herzogthum Cleve.

Vēſānia, æ, *f.* die Unſinnigkeit. *Plin.*

Vēſānio, īvi, ītum, īre, unſinnig ſeyn, toben. Veſaniens ventus, der tobende Wind. *Catull. veſanus.*

Vēſānus, a, um, nicht recht bey Verſtande, unſinnig, tobend, raſend. Veſanus remex, ein unſinniger Ruderknecht. *Cic.* 2) groß, heftig, ungeſtüm, grimmig. Veſana vis, eine groſſe Gewalt. *Cic.* Veſana fames, ein grimmiger Hunger. *Virg. ve & ſanus.*

Veſca, æ, *f.* eine Spinnwebe. *Serv.*

Veſci, ōrum, *m.* Hueſca, Stadt in Granada in Spanien.

Veſcia, æ, *f.* alte Stadt der Auſonier. *Liv.*

Veſcitania, æ, *f.* Landſchaft in Spanien um das itzige Hueſca. *Plin.*

Veſco, ĕre, ſpeiſen, zu eſſen geben. *Tertull.*

Veſcor, veſci, eſſen. - caſeo, Käſe. *Cic.* - carne, Fleiſch. *Cic.* Sus eſt ad veſcendum hominibus apta, ein Schwein iſt den Menſchen dienlich zum eſſen. *Cic.* 2) leben von etwas, ſich mit etwas erhalten. Veſci lacte, von Milch leben. *Cic.* 3) Veſci aura ætheria. *Virg.* Veſci auris vitalibus, leben. *Lucret.* 4) Veſci voluptatibus, in Wolluſt leben. *Cic.* 5) genieſſen. Dii nec eſcis, nec potionibus veſcuntur, die Götter genieſſen weder Speiſe noch Trank, ſie eſſen und trinken nicht. *Cic.*

Veſcovatum, i, *n.* Veſcovato, ein gewiſſer Diſtrict im Mayländiſchen.

Veſcŭlus, a, um, geſchlank, mager. *Feſt.*

Veſcus, a, um, das zu eſſen dienet, eßbar, gut zu eſſen. *Virg.* 2) mager, dürre. *Plin.*

Veſentium, ſ. Viſentium, i, *n.* Biſentio, Stadt in Italien. *Plin.*

Vĕſēvus, i, *m.* der Berg Veſuvius oder il Monte di Somma im Neapolitaniſchen. *Val. Flacc.*

Vĕſēvus,

Vēſēvus, a, um, zum Veſuvio gehörig. 2) Veſeva juga, der Berg Veſuvius. *Virg.*

Vēſīca, æ, *f.* die Blaſe in dem Leibe eines Thiers. Morbi veſicæ, Blaſenkrankheiten. *Cic.* Exonerare veſicam, die Blaſe erleichtern, das Waſſer abſchlagen. *Petron.* Veſica urinaria, die Harnblaſe. *Blancard.* 2) - fellea. *Woyt.* - biliaria, die Gallenblaſe. *Blancard.* 3) - deſtillatoria, eine Brennblaſe, Brennzeug. *Blanc.* 4) Difficultates veſicæ, der Harnzwang, die Strangurie. *Plin.* 5) A noſtris procul eſt omnis veſica libellis, unſere Schriften ſind gar nicht aufgeblaſen, in keinem hohen und ſchwülſtigen Stilo geſchrieben. *Martial.* 6) Nolo in veſicam quid eat, in ventrem volo, ich mag nicht trinken, ſondern eſſen möchte ich gern. *Plaut.*

Vēſīcāria, æ, *f.* Judenkirſche, ein Gewächs. *Plin. veſica.*

Vēſīcārius, a, um, das in der Blaſe iſt. Veſicaria aqua, der Urin. *Scrib. Larg. veſica.*

Vēſīcātōrium, i, *n.* Blaſenziehende Arzney oder Pflaſter. *Blancard. veſica.*

Vēſīco, āvi, ātum, āre, Blaſen ziehen. *Theod. Priſc. veſica.*

Vēſīcŭla, æ, *f.* ein Bläslein. *Cic.* - fellea, Gallenbläslein. *Woyt.* - ſeminaria, Saamenbläslein. *Id.* 2) das Bälglein, worinn der Kräuter- und Blumenſaame ſteckt. *Plin. veſica.*

Vēſīcŭlōſus, a, um, voller Blaſen, bläſericht. *Cæl. Aur. veſica.*

Veſidia, æ, *f.* die Faulheit. Pro *deſidia.* 2) Veſiglia, Fluß in dem Florentiniſchen. *Tab. Peuting.*

Vēſontīnus, a, um, von oder zu Beſançon gehörig. *Veſontio.*

Vēſontio, ōnis, *f.* Beſançon oder Biſanz, Stadt in Burgund. *Cæſ.*

Veſpa, æ, *f.* eine Weſpe. *Cic.* 2) *m.* ein Todtengräber. *Feſt.*

Veſper, ĕris, *m.* der Abendſtern. *Virg.* 2) der Abend, die Abendzeit. Primo veſpere, bey anbrechendem Abend. *Cæſ.* Heri veſperi, geſtern Abends, geſtern zu Abend. *Cic.* Incertum, quid veſper ferat, einen ſchönen Tag ſoll man des Abends loben, es kan vor Abends noch anders werden, weder es am Morgen war. *Liv.* 3) die Abendmahlzeit. *Plaut.* 4) Veſperi ſuo vivere, von dem leben, was man des Abends zuſammen gemauſet hat. *Plaut.*

Veſpĕra, æ, *f.* der Abend, die Abendzeit. Ad veſperam veni, ich bin des Abends gekommen. *Cic.* Prima veſpera, bey angehendem Abend. *Cæſ.* Flexo in veſperam die, da es gegen Abend gieng. *Tac.* † 2) *Plur.* eine Betſtunde in den Klöſtern u. ſ. f. ſo gegen Abend gehalten wird. *Freſn.* 3) die Veſper, Art des Gottesdienſts nach Mittags vor einem Sonn- oder Feſttage.

Veſpĕrālis, e, gegen Abend gelegen. Veſperalis plaga, die Abendgegend. *Solin.*

Veſpĕraſcit, ĕre, Abend werden. *Ter.* Veſperaſcente cœlo. *Nep.* Veſperaſcente die, gegen Abend, wenn es Abend wird. *Tac.*

Veſpĕrātus, a, um, zum Abend gebracht. Die jam veſperato, da es bereits Abend war. *Solin.*

Veſpĕri, des Abends, zu Abend, bey Abend. *Cic.*

† Veſpĕria, æ, *f.* die letzte Handlung oder Diſputation mit einem Candidaten, ſo den Abend vorher geſchiehet, ehe er Doctor wird. *Freſn. veſper.*

Veſperna, æ, *f.* die Abendmahlzeit. *Plaut. ap. Feſt.*

Veſpĕro, āvi, ātum, āre, Abend werden. Jam veſperaverat, es war ſchon Abend geworden. *Solin. veſper.*

Veſpertīlio, ōnis, *f.* eine Fledermaus, eine Speckmaus. *Plin.* 2) der des Nachts auswandert, des Tages aber über daheim bleibt. *Ulp.* 3) Qui veſpertilio factus, neque in muribus plane eſt, neque in volucribus, der ſelbſt nicht recht weiß, was er iſt. *Varr.* 4) ein Stern erſter Gröſſe im Scorpione, ſo auch Cor Scorpii genannt wird. *Wolf.* 5) Veſpertilionum alæ, zwey breite Bänder, womit die Gebährmutter an das Darmbein befeſtiget iſt. *Blancard. veſper.*

Veſpertīnus, a, um, was um den Abend iſt, geſchiehet oder ſonſt denſelben angehet. Stella veſpertina, der Abendſtern. *Cic.* Litteræ veſpertinæ, ein Brief, ſo des Abends geſchrieben worden. *Cic.* Tempus veſpertinum, die Abendzeit, der Abend. *Cic.* 2) *fem. ſing.* die Abendmahlzeit. *Hor.* 3) Veſpertinis ſc. horis, zu Abend. *Plin.* 4) Veſpertina regio, die Abendgegend. *Horat.* 5) Veſpertinus ſc. planeta, ein Planet, der Abends nach der Sonnen Untergang gegen den Abendhorizont geſehen wird. *Wolf. veſper.*

Veſpĕrūgo, ĭnis, *f.* der Abendſtern, die Venus. *Plaut.* 2) eine Fledermaus. *Tertull.* † 3) die Abenddemmerung. *Freſn. veſper.*

Veſpĕrus, i, *m.* der Abend, die Abendzeit. Non exire ante veſperum, vor Abends nicht wieder daraus kommen. *Cic.* Ibi perpotavit usque ad veſperum, er hat geſoffen bis auf den Abend. *Cic.* 2) der Abendſtern. *Varr.* Surgente veſpero, da der Abendſtern aufgieng. *Horat.*

Veſpĕrus, a, um, zum Abend gehörig. Veſperum tempus, die Abendzeit, der Abend. *Plin.* Veſpera hora, die Abendſtunde. *Plin. veſper.*

Veſpertillo, ōnis, *m.* ein Todengräber, ein Todenbettmeiſter. 2) ein Leichenträger und zwar eigentlich armer Leute, die den Abend begraben wurden. *Suet.* 3) Zuname des Q. Lucretii, den er bekommen, weil er ſelbſt des hingerichteten Gracchi Kopf in die Tiber geworfen. *Pitiſc.*

Veſta, æ, *f.* des Saturni und der Opis Tochter und ſonſt eine Göttin des Feuers. *Cic.* 2) des Cœli Gemahlin und Mutter des Saturni, anbey eine Göttin der Erde. *Ovid.*

Veſtālia, ium, *n.* Feſt, woran der Veſtæ geopfert wurde. *Ovid.*

Veſtālis, e, die Veſtam angehend. Ara Veſtalis, der Veſtæ Altar. *Lucan.* Veſtales ſc. virgi-

virgines, die Veſtaliſchen Jungfrauen, ſo der Jüngern Veſtæ dieneten, und zu Rom ſolcher Göttin zu Ehren ein immerbrennendes Feuer unterhielten. *Cic.*

Veſter, ſtra, ſtrum, euer. *Cic.* Veſtrum eſt, es kommt euch zu. *Cic.* 2) Nemo veſtrum, niemand von euch. *Cic.*

Veſtiārārius, i, *m.* ein Kleideraufſeher, der die Kleider, Kirchenſchmuck u. d. g. verwahret. *Anaſtaſ. Bibl.* 2) ein Garderobbe. *Inſcr. vet.*

† Veſtiāria, æ, *f.* ſc. ancilla, Bedientin, ſo die Kleider in Verwahrung hat. *Freſn.*

† Veſtiārītæ, ārum, *m.* die mit der Garde robbe eines Fürſten zu thun haben. *Freſn.*

Veſtiārium, i, *n.* ein Kleiderſchrank, Kleiderkammer, Garde robbe. *Plin.* 2) Geld zu einem neuen Kleide, Kleidergeld. *Sen.* † 3) ein Kleid oder doch gewiſſe Art eines Kleides. *Freſn.* † 4) Schatzkammer. *Freſn.*

Veſtiārius, a, um, zum Kleidern gehörig. Arca veſtiaria, ein Kleiderſchrank, Kleiderkaſten. *Cato.* 2) *m.* ſc. negotiator, ein Kleiderhändler. *Digeſt.* 3) Kleiderverwahrer, Aufſeher über die Kleider, Garde robbe. *Inſcr. vet.* † 4) ein Schatzverwahrer, Schatzmeiſter. *Freſn. veſtis.*

Veſtĭbŭlum, i, *n.* der Vorſchopf, Platz oder auch auf einigen Seulen ſtehendes Vorgebäude vor der Thür oder Eingange eines Gebäudes. - privatum, vor einem gemeinen Hauſe. *Cic.* - templi, vor einem Tempel. *Cic.* - ſepulcri, vor einem Begräbniſſe. *Cic.* - balnearum, vor einer Badſtube, Badhauſe. *Cic.* - curiæ, vor dem Rathhauſe. *Cic.* Adſtare veſtibulo, im Vorſchopfe ſtehen. *Virg.* 2) der Eingang, wodurch man an einen Ort kommen kan. - Siciliæ, der Paß, Eingang in Sicilien. *Cic.* 3) der Anfang. - artis, einer Kunſt. *Quint.*

Veſtĭceps, ĭpis, *o.* der allſachte einen Bart bekommt, mannbar, über 14. Jahr alt. *Gell.* 2) der bereits weiß, was eine Frau iſt. *Apul.*

Veſtĭcontŭbernium, i, *n.* das Beyliegen liederlicher Leute, wenn ihrer 2. ihre Dinge unter einem Kleide ſtatt der Decke machen. *Petron.*

Veſtĭfĭca, æ, *f.* eine Schneiderin, die Kleider macht. *Vet. Inſcr.*

Veſtĭfĭcīna, æ, *f.* Ort, wo man Kleider macht. *Tertull.*

Veſtifluus, a, um, der lange pauſchichte Kleider trägt. *Auſon.*

Veſtĭgātio, ōnis, *f.* die Nachforſchung. *Cic.*

Veſtĭgātor, ōris, *m.* ein Nachforſcher, Ausſpürer, Kundſchaffer, Spion. *Sen.* 2) ein Jäger, ſo dem Wild nachſpüret. *Colum.* 3) - canis, ein Spürhund. *Gloſſ. veſtigo.*

Veſtĭgio, āvi, ātum, āre, ſpüren, nachſuchen. *Plaut.* ſ. Veſtigo.

Veſtĭgium, i, *n.* ein Fußtapf, ein Tritt, die Form des Fuſſes, den man in die Erde drückt. Video ſocii veſtigium in pulvere, ich ſehe meines Camerads Fußtapfen im Staube. *Plaut.* 2) die Spur. Inſiſtere veſtigiis, der Spur nachgehen. *Quint.* Veſtigia hoſtis excipere, der Spur des flüchtigen Feindes nachgehen. *Curt.* 3) der Tritt, das Tretten. Locus lubricus fallit veſtigium, der ſchlüpfrige Platz läßt keinen feſten Tritt thun. *Curt.* 4) Veſtigium rotæ, das Gleiß. *Ovid.* 5) der Fuß. - ferre. *Ovid.* - movere, davon gehen. *Curt.* 6) der Platz, die Stelle. Eodem veſtigio manere, auf der Stelle bleiben. 7) E veſtigio, auf der Stelle, ſtracks. *Cæſ.* 8) Eodem veſtigio temporis, in dem Augenblick. *Cic.* 9) Zeichen, Merkmal, Spur. Manent veſtigia ſceleris, es bleiben die Zeichen der Miſſethat. *Cic.* 10) Weg. Veſtigia fugæ ſpargere, unterſchiedliche Wege auf der Flucht nehmen. *Curt.* 11) Veſtigia ſequi, nachtreten. b) nachahmen. *Cic.* 12) Veſtigia implere, einem gleich kommen. *Plin. Sec.* 13) Andenken. - hominum tueri, das Andenken der Leute erhalten. *Cic.* 14) Reſt, Stücke. Veſtigia laceri currus, die Stücke des zerbrochenen Wagen. *Ovid.* Sacra veſtigia ingentium ducum, die Verehrungswürdigen Reſte oder Reliquien groſſer Feldherren. *Plin. Sec.*

Veſtīgo, āvi, ātum, āre, nachſpüren, nachforſchen, nachſuchen, eigentlich der Spur nachgehen. Iter alicujus veſtigare, eines Wege nachſpüren. *Stat.* 2) - odore. *Plin.* - & odorari aliquid. *Cic.* - naribus aliquid, dem Geruch eines Dinges nachgehen, um es zu finden. *Colum.* 3) - rerum cauſſas, den Urſachen der Dinge genau oder ſorgfältig nachgrübeln. *Cic.*

† Veſtīmen, ĭnis, *n.* ein Kleid. *Freſn.*

Veſtīmentum, i, *n.* eine Kleidung, Kleid. - lugubre, ein Trauerkleid. *Cic.* †2) Tücher, Decken. *Freſn.* 3) - Sanctæ Mariæ, der Nonnenſchleyer. *Id.*

Veſtini, ōrum, *m.* altes Volk in Aprutio ult. in Italien. *Plin.*

Veſtio, īvi, ītum, īre, kleiden, bekleiden. - ſpoliis ferarum corpus, mit den Häuten, ſo man den Thieren abgezogen, den Leib. *Lucret.* 2) auszieren. - parietes tabulis, die Wände mit Bildern. *Cic.* 3) - inventa oratione, was man erfunden, mit geſchickten Worten vortragen. *Cic.* 4) Montes veſtiti arboribus, Berge, ſo mit Bäumen bewachſen, worauf viel Bäume ſtehen. *Cic.* † 5) einem den Beſitz zueignen, inveſtiren. *Freſn. veſtis.*

Veſtĭplĭcus, i, *m.* der die Kleider in die Falten leget. *Inſcr. vet.*

Veſtis, is, *f.* ein Kleid. - muliebris, für eine Frau, ein Weiberkleid. *Cic.* - ſervilis, knechtiſches. *Cic.* Veſtem conficere, ein Kleid verfertigen. *Cic.* - mutare, ein anderes Kleid anziehen. *Cic.* Veſtis decreſcit puero, das Kleid wird dem Knaben zu klein. *Stat.* 2) - ſerpentis, eine Schlangenhaut. *Lucret.* 3) - aranei, eine Spinnwebe. *Lucret.* 4) ein Bart. Veſti molle pubeſcere, einen Bart bekommen. *Lucret.* † 5) - altaris, Altartuch. *Freſn.*

Veſtĭſpĭca, æ, *f.* eine Aufſeherin über die Kleider, eine Kleiderverwahrerin. *Varr.*

Veſtĭſpĭcus, i, *m.* ein Kleiderverwahrer, ein Garderobbe. *Plaut.*

† Veſtĭtio, ōnis, *f.* die Ubergebung einer Sache, die Inveſtitur, Einweihung. *Freſn.* 2) die Gebühr für die Inveſtitur. *Id.*

Veſtītor, ōris, *m.* einer der einen anziehet, dergleichen ſonderlich beſtellet waren, die Statuen der Götter anzuziehen. *Firmic.*

† Veſtītūra, æ, *f.* die Einräumung des Beſitzes, die Ubergebung, Beſtätigung im Beſitze. *Freſn.* 2) eine jährliche Abgabe für die verliehene Inveſtitur. *Id.*

Veſtītus, a, um, bekleidet, angekleidet, angezogen. *Cic.* Veſtitiſſimus, der am beſten bekleidet. *Colum.* 2) - vepribus, mit Dornen bewachſen. *Cic.* 3) - floribus, voller Blumen. *Cic.* 4) - villis, das ſeinen Pelz hat. *Cic.* † 5) - ager, auf dem die Früchte noch ſtehen. *Freſn.* 6) Veſtitus genas, der einen Bart hat. *Sen.* † 7) in die Poſſeßion geſetzet. *Freſn.* 8) beſeſſen. *Id.* 9) verſichert. *Id.*

Veſtītus, us, *m.* die Kleidung. - muliebris, weibliche. *Cic.* - agreſtis, bäueriſche. *Cic.* - regius, königliche. *Cic.* - obſoletior, abgetragene. *Cic.* 2) - montium, ein Wald, womit die Berge bewachſen. *Cic.* - riparum, Bäume, ſo an den Ufern ſtehen. *Cic.* 3) - orationis, Außzierung der Rede. *Cic. veſtio.*

Veſtras, ātis, *o.* der Euren einer, einer aus eurem Lande, von eurem Hauffen, von eurer Seite. *Cic. veſter.*

Veſtrovīcum, i, *n.* Weſterwick, Stadt in Schweden.

† Veſtura, æ, *f.* die Früchte auf dem Felde, Gras auf den Wieſen u. ſ. f. *Freſn.* 2) was zu den Kleidern gehöret. *Id.* 3) der Beſitz, Poſſeßion. *Id. veſtio* num. 5.

Veſuius, i, *m.* der Berg di Somma, per Syncopen pro Veſuvius. *Sil. Ital.*

Vĕsŭlus, i, *m.* ein Berg, Le Monte Viſo, Theil der Alpen zwiſchen Frankreich und Italien. *Virgil.*

Vĕsūna, æ, *f.* Perigueux, Stadt in Guienne. *Ptol.*

Veſuvīnus, a, um, den Berg Veſuvium angehend, Veſuviſch. *Sil.*

Vĕsŭvius, i, *m.* il Monte di Somma, oder der Feuerſpeyende Berg Veſuvius im Neapolitaniſchen. *Varr.*

† Vĕtātum, ſ. Vetitum, i, *n.* gehegter oder anderer Ort, worauf man nicht hüten oder dergleichen was thun darf. *Freſn. veto.*

Vĕter, ĕris, *o.* alt. Veter Priamus, der alte Priamus. *Enn.* - arbor, ein alter Baum. *Plaut.* Obſolet.

Vĕtĕra caſtra, um - ōrum, *n.* Santen, Stadt in Cleve. *Tac.*

Vĕtĕrāmentārius, i, *m.* der mit altem Plunder oder Gehöcke umgehet. - ſutor, ein Altreiß, ein Schuhflicker. *Suet.* 2) ein Trödler.

Vĕtĕrānus, a, um, alt, ausgedienet. Veterana vitis, ein alter Weinſtock, der nicht viel mehr taugt. *Colum.* Veteranum pecus, dergleichen Vieh. *Colum.* Veteranus miles, ein alter Soldat, der ſeine gehörige Feldzüge gethan hatte. *Cæſ. veter.*

Vĕtĕrānus, i, *m.* ſc. miles, ein alter Soldat, der ſeine Feldzüge gethan hatte, nehmlich als ein Infanteriſt erſt ſeine 25, hernach 20, als ein Reuter aber ſeine zehen. *Liv. veter.*

Vĕtĕrārium, i, *n.* Ort, wo man Getreide und andere Dinge aufhebet, daß es alt werde, ein Magazin, Kornboden. *Colum. vetus.*

† Vĕtĕrārius, i, *m.* der alte Dinge, alte Kleider oder Schuh flickt. *Gloſſ.*

Vĕtĕraſco, aſcĕre, alt werden. *Colum.*

Vĕtĕrātor, ōris, *m.* ein alter und daher abgefeimter Knecht. *Pitiſc.* 2) jeder alter Schalk, alter durchtriebener Fuchs, ein Betrieger. *Cic.* 3) der in den Schriften der Alten wohl verſirt iſt, ein wohlbeleſener Mann. *Gell.*

Vĕtĕrātōrie, *Adv.* liſtig, betrüglich, ſchalkhaftig. *Cic.*

Vĕtĕrātōrius, a, um, ſchalkhaft, liſtig, betrüglich. *Cic. veterator.*

Vĕtĕrātrix, īcis, *f.* ein alte Betriegerin, alte Schälkin. *Apul.*

Vĕtĕravia, æ, *f.* die Wetterau, Landſchaft im Oberrheiniſchen Kreiſe.

Vĕtĕrētum, i, *n.* ein gebraachter Acker. *Colum. vetus.*

Vĕtĕrīna, ōrum, *n.* (ſc. jumenta,) Laſtthiere, Saumthiere, Cameele, Mauleſel, Pferde u. d. g. *Colum.*

Vĕtĕrīnāria, æ, *f.* (ſc. medicina,) Roßarzneykunſt, Vieharzneykunſt. *Veget.*

Veterīnarius, i, *m.* (ſc. medicus,) ein Roßarzt, Vieharzt, Kühdoctor. *Colum. veterina.*

Vĕtĕrīnārius, a, um, das Laſtvieh angehend. Veterinaria medicina, Vieh- oder Roßarzney. *Veget. veterina.*

Vĕtĕrīnus, a, um, das ein Joch, Saum u. d. g. trägt, laſtbar. Veterinum genus, die Laſtthiere. *Plin.*

Vĕternōſĭtas, ātis, *f.* die Schlafſucht. 2) die Faullenzerey. *Fulgent.*

Vĕternōſus, a, um, ſchlafſüchtig, der gern ſchläft. *Ter.* 2) faul, träge, ſchläfrich. *Sidon. veternus.*

Vĕternus, i, *m.* die Schlafſucht, da einer ſtets ſchlafen will, Art einer würklichen Krankheit. *Virg.* 2) die Faulheit, Trägheit, Schläfrigkeit. *Cic.*

Vĕtĕro, āvi, ātum, āre, veralten. 2) einwurzeln. *Celſ. vetus.*

Veterus Lacus, i - us, *m.* der Weterſee in Schweden.

Vĕtĭtum, i, *n.* ein Verboth. *Cic.*

Vĕto, vĕtui, (āvi. *Perf.*) vĕtĭtum (ātum *Stat.*) āre, verbieten, unterſagen. - aliquem in murum adſcendere, daß einer auf die Mauer ſteige. *Cic.* - aliquid, etwas. *Cic.* 2) verhindern, nicht geſtatten, nicht laſſen. Ridendo dicere verum quid vetat? was verhindert es, daß man nicht im Scherze die Wahrheit ſage? *Horat.* Vetat diffidere, läßt nicht verzagen. *Cic.* - fieri opus, läßt nicht bauen. *Nep.* Vetor plura loqui, ich darf mehr nicht ſagen. *Virg.*

Vetona, ſ. Vettona, æ, *f.* Stadt in Umbrien. *Tab. Peuting.*

Vetōnenſes, ium, *m.* die Einwohner der Stadt Vetona in Umbrien. *Plin.*

Vĕtōnĭca, æ, *f.* Betonien, ein Gewächs. *Plin.*

Vettia,

Vettia, æ, *f.* ſc. gens, ehmaliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Vettōnes, Vētōnes, ſ. Vectōnes, um, *m.* altes Volk in Spanien, ſonderlich in dem itzigen Leon und Caſtilien.

Vĕtŭla, æ, *f.* (ſc. femina,) eine alte Frau, altes Weib. *Plaut.* † 2) die Maſque eines alten Weibs. *Freſn.*

Vĕtŭlōnia, æ, *f.* Viterbo, Stadt in Etrurien. *Sil.*

Vĕtŭlus, i, *m.* (ſc. vir,) ein alter Mann. Vetulo aſſurgere, vor einem alten Mann aufſtehen. *Juvenal.*

Vĕtŭlus, a, um, alt, ältlich, etwas alt. Vetula filia, eine ziemlich alte Tochter. *Cic.* Vetulum vinum, etwas alter Wein. *Cic.* Vetula arbor, ein alter Baum. *Cic.* Vetula mulier, ein ältliches Weib. *Cic.* *vetus.*

Veturia, æ, *f.* ſc. gens, ehmaliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.* 2) - ſc. Tribus, einer der 35. Tribuum daſelbſt. *Id.*

Vĕtus, ĕris, *o.* alt. - miles, ein alter Soldat. *Cic.* - neceſſitudo, eine alte Freundſchaft. *Cic.* Hoc vetus eſt, das iſt was altes. *Cic.* 2) *m. Plur.* die Alten, die vor uns gelebet haben. *Cic.* 3) die nach der alten Weiſe leben. *Salluſt.* 4) die alt an Jahren ſind, Senes. *Liv.* 5) *n. plur.* alte Fratzen. *Plaut.*

Vĕtuſcŭlus, a, um, etwas alt. *Sidon.*

Vĕtuſtas, ātis, *f.* das Alter, Alterthum, die alte Zeit. Res propter vetuſtatem a noſtra memoria remotæ, Dinge, auf die wir uns wegen ihres Alterthums nicht mehr beſinnen. *Cic.* 2) die Länge der Zeit. Vinum vetuſtate coaceſcit, der Wein wird durch die Länge der Zeit ſauer. *Cic.* Vetuſtas omnia conſumit, die Länge der Zeit verzehret alles. *Cic.* 3) das Alter, Vielheit der Jahre, (Senectus.) Quamvis obſtet mihi vetuſtas, ob mir wohl mein Alter hinderlich iſt. *Ovid.* 4) die künftige Zeit. Reponere aliquid in vetuſtatem, etwas auf die künftige Zeit aufheben. *Colum.* 5) eine alte Bekanntſchaft, alte Freundſchaft. *Cic.* 6) Vetuſtatis patiens, das lange dauret. *Ovid.* Vetuſtatem ferre, lange dauren, währen. *Cic.* Vetuſtatem fallere, nicht lange dauren. *Plin.* 7) Zeit, ſo Menſchen Gedenken übertrifft. 8) Zeit nur von 10. bis 20. Jahren. *Jct.* *vetuſtas.*

Vĕtuſte, *Adv.* auf alte Art und Weiſe. *Aſcon.* 2) von langer Zeit her. *Plin.*

Vĕtuſteſco, ĕre, alt werden. *Colum.*

Vĕtuſtus, a, um, alt, wie es vor Alters war. Vetuſta diſciplina, die alte Zucht. *Cic.* 2) von langen, alten Zeiten her. Opinio vetuſta, eine alte Meinung, die man von langen Zeiten her gehabt. *Cic.* 3) alt an Jahren, der lange gelebet. Vetuſtiſſimus liberorum, das älteſte von den Kindern. *Tac.* Vetuſtiſſima virginum Veſtalium, die älteſte von den Veſtaliſchen Jungfern. *Tac.* 4) alt, das ſchon lange gedauret, oder ſonſt geweſen. Vetuſtum genus, ein altes Geſchlecht. *Cic.* *vetus.*

Vexa, æ, *f.* ein Proceß, der nur einen andern zu vexiren angefangen wird. Pro redimenda vexa, um nur der Schererey abzukommen. *Jct.* *vexo.*

Vexābĭlis, e, das einen plagt, vexiret. *Cæl. Aur.*

Vexābĭlĭter, *Adv.* beſchwerlich. *Cæl. Aur.*

Vexala, æ, *f.* Evelmouth, æſtuarium in Engelland. *Ptol.*

Vexāmen, ĭnis, *n.* die Plage, das Vexiren. *Lucret.*

Vexātio, ōnis, *f.* Plage, Beſchwerung, Anfechtung. - corporis, des Leibes. *Cic.* - dat intellectum, Anfechtung lehret aufs Wort merken. 2) Verfolgung, Tort, Moleſt, Drangſal. Virginum Veſtalium vexationem perhorreſco, ich erſchrecke, wenn ich an die Drangſalen der Veſtaliſchen Jungfern gedenke. *Cic.* 3) blaue Flecke oder blaue Augen von Schlägen. *Blancard.*

Vexātor, ōris, *m.* ein Peiniger, Placker. - urbis, der Stadt. *Cic.*

Vexātrix, īcis, *f.* eine Peinigerin, Aengſtigerin. *Lactant.*

Vexillārius, i, *m.* ein Fähndrich, bey der Infanterie, ein Cornet, bey der Cavallerie. *Liv.* 2) ein alter ausgedienter Soldat, der unter einer beſondern Fahne und nicht der allgemeinen Legion ſtund, keine Dienſte mehr that, und nur auf ſeine Belohnung noch wartete. *Tac.* 3) Feldhauptmann. *Annal. Germ.* *vexillum.*

Vexillātio, ōnis, *f.* die Verſammlung zur Fahne. 2) eine Compagnie Reuter. *Veget.*

† Vexillātor, ōris, *m.* ein Fähndrich. 2) ein Cornet. *Gloſſ.*

† Vexillĭfer, ĕri, *m.* ein Fähndrich, der eine Fahne trägt. *Gloſſ.* 2) Commandeur, der die Hauptfahne führet. *Dipl.*

Vexillifer, a, um, der eine Fahne trägt. *Prudent.*

Vexillum, i, *n.* eine Fahne oder Standarte, ſo viereckicht und von Purpur und Golde war, worinnen ein Thier, oder dergleichen etwas geſtickt zu ſehen. *Caſ.* 2) eine Compagnie, Troupp Soldaten, ſo unter einer Fahne ſtehet. *Tac.* 3) Vexillum ſubmittere alicui, ſich einem unterwerffen. *Stat.* † 4) das Zeichen des Creutzes. *Freſn.* † 5) Geſchrey der Soldaten, Feldgeſchrey, weil es der Fähndrich anfieng. *Freſn.*

Vexo, āvi, ātum, āre, trillen, vexiren, placken. - omni ſcelere rempublicam, das gemeine Weſen durch alle Arten der Bosheit. *Cic.* 2) plagen. - bellis, mit Krieg. *Cic.* 3) Vexare annonam, das Getreide ſteigern. *Ulp.* 4) - finitimas regiones, ſeine Streifereyen in die benachbarten Lande thun. *Nep.*

Ufens, tis, *m.* il Portatore, Fluß in der Campagna di Roma in Italien. 2) Name eines Mannes. *Virg.*

Ufentīnus, a, um, den Ufentem angehend. 2) Ufentina Tribus, einer der 35. Tribuum zu Rom. *Pitiſc.* *Ufens.*

Uffugum, i, *n.* Montalto, *al.* Fognano, Stadt in Calabrien in Italien. *Liv.*

Ugelium, i, *n.* Ougeli, Stadt in Bengala in Oſtindien.

Ugernum, i, *n.* Beaucaire, Stadt in Languedoc in Frankreich. *Strab.*

Uggade, es, *f.* Elbœuf, Stadt in der Normandie in Frankreich.

Ugia, æ, *f.* Cabecas, Stadt in Andaluſien in Spanien. *Antonin.*

Via, æ, *f.* ein Weg, eine Straſſe. - militaris. *Cic.* - regia. *Digeſt.* - conſularis. *Cic.* - publica, eine Heerſtraſſe. *Cic.* - trita, ein gebahnter Weg. *Cic.* - privata, ein Holz- oder Feldweg, item, den ſich einer nur für ſich über ſeinen Grund und Boden macht. - vicinalis, ein Dorfweg, von einem Dorfe zu dem andern. - coarctata, ein geſperrter Weg. - carraria, wo Karn gehen mögen oder können. - ferrata, gepflaſterter der Römer. - quadrigalis, wo Wagen gehen mögen. Tres viæ ſunt ad Mutinam, es gehen 3. Wege, 3. Straſſen nach Modena. *Cic.* Dare ſe in viam, ſich auf den Weg machen. *Cic.* Eſſe in via, auf dem Wege ſeyn. *Cic.* Decedere via, vom Wege abkommen, ſich verirren. *Suet.* In viam redire, wieder auf den rechten Weg kommen. *Cic.* 2) Mittel, Art, Weiſe. Aggredi quid alia via, etwas auf eine andere Art angreiffen. *Ter.* Noſcere omnes vias pecuniæ, alle Mittel wiſſen, wie man Geld machen, erlangen ſoll. *Cic.* Omnes vias perſequar, ich will alle Mittel verſuchen. *Cic.* Ignorare viam gloriæ, die Art und Weiſe nicht wiſſen, wie man zu Ehren gelangen ſoll. *Cic.* Inuſitatas vias indagare, tritas relinquere, ungebräuchliche Mittel ſuchen, und die bekannten fahren laſſen. *Cic.* † 3) eine Wallfahrt, ein Creuzzug. - Dei. *Freſn.* - Sanctorum, nach Jeruſalem. *Id.* 4) - S. Jacobi, Wallfahrt nach S. Compoſtel. b) die Milchſtraſſe am Himmel. *Freſn.* 5) die Regel, die Richtſchnur. - morum, der Sitten. *Tac.* 6) In viam reducere, wieder auf den rechten Weg, zu einer geziemenden Lebensart bringen, bekehren. *Cic.* In viam redire, ſich bekehren. *Cic.* 7) - lactea, die Milchſtraſſe, weiſſer Streiff von Sternen am Himmel. *Ovid.* 8) - vitalis, eine Ader. *Cic.* 9) - combuſta, der Theil des Thierkreiſes oder Zodiaci vom Anfange der Wage, bis auf den 15. Grad des Scorpions. *Wolf.* 10) Via Æmilia prior, die erſte Aemiliſche Straſſe, Römiſche Straſſe, ſo Æmilius Scaurus von Rom über Piſa bis nach Dertona pflaſtern laſſen. *Strall.* - Æmilia altera, andere Aemiliſche Straſſe, ſo Æmilius Lepidus von Rimini bis nach Bologna und von dar bis nach Aquilejam führen laſſen. *Liv.* - Appia, die Appiſche Straſſe, die Appius Claudius Cæcus von Rom bis nach Capua, ein anderer aber vollend bis nach Brindiſi führen laſſen. *Liv.* - Aurelia, die Aureliſche Straſſe, ſo Aur. Cotta an der See hin bis nach Piſa geführet. *Cic.* - Campana, die Campaniſche Straſſe, ſo aber ſo bekannt nicht iſt. *Suet.* - Caſſia, die Caßiſche Straſſe, ſo mitten durch Etrurien gieng, und den Namen von dem Caſſio Longino haben ſoll. *Cic.* - Claudia, die Claudiſche Straſſe, ſo von der Caſſia ab bis nach Luca gieng, und ſonſt auch Via Clodia genannt wird. *Ovid.* - Flaminia, die Flaminiſche Straſſe, ſo von Rom bis nach Rimini gieng und von C. Flaminio angegeben worden iſt. *Liv.* - Labicana ſ. Lavicana, die Labicaniſche Straſſe, ſo nach Labicum gieng. *Liv.* - Latina, die Lateiniſche Straſſe, ſo zwiſchen der Via Valeria und Appia lag, und endlich mit dieſer zuſammen kam, ſonſt aber über Aquino bis nach Caſilinum gieng. *Liv.* - Laurentina, die Laurentiniſche Straſſe, ſo von der Via Oſtienſi ab und nach Laurentum gieng. *Plin.* - Oſtienſis, die Oſtiſche Straſſe, ſo an der Tiber hin bis nach Oſtiam gieng. *Tac.* - Poſtumia, die Poſtumiſche Straſſe, ſo von Cremona bis nach Verona führete, ihrem eigentlichen Anfange nach aber unbekannt iſt. *Tac.* - Præneſtina, die Präneſtiniſche Straſſe, ſo über Gabios nach Præneſte gieng. *Strab.* - Salaria, die Salzſtraſſe, ſo von der Porta Collina bis in Sabinien gieng, wohin das Salz auf ſolcher gebracht wurde. *Liv.* - Tiburtina, die Tiburtiniſche Straſſe, ſo nach Tibur gieng. *Vitr.* - Valeria, die Valeriſche Straſſe, ſo von Tibur bis nach Adriam führete, und nebſt der Appia eine der vornehmſten Straſſen war. *Strabo.* - Vitellia, die Vitelliſche Straſſe, ſo von dem Janiculo an bis an die See reichete. *Suet.* Ohne welche noch waren: Via Aunia, Auguſta, Ciminia, Cornelia, Triumphalis, Amerina, Trajana, Portuenſis, Janiculenſis, Aſinaria, Nomentana, Ardeatina, u. a.

Viāca, æ, *f.* Ort in dem alten Vindelicien, itzo Wageck in Schwaben. *Tab. Peuting.*

Viădrus, i, *m.* die Oder, Fluß in Teutſchland.

† Viāgium, i, *n.* ein Umgang. † 2) ein Weg. *Freſn.*

Viālis, e, zum Wege gehörig. Lares viales, Weggötter. *Plaut.*

Viāna, æ, *f.* Voigtsberg, Stadt in Schwaben. 2) - Iſni, Reichsſtadt in Schwaben. 3) - Limii, Viana de Foz Lima, Stadt in Portugall.

Vians, ntis, *o.* ein Reiſender. *Solin.*

† Viaria, æ, *f.* die Gerichtsbarkeit, ſo ein Herr, Edelmann u. d. g. hat. 2) Vogtey. *Freſn.*

† Viārius, i, *m.* ein Gerichtsherr, dem die mittlere und untere Gerichte zuſtehen. *Freſn.* 2) ein Vogt. *Id.*

Viārius, a, um, die Wege angehend. Lex viaria, ein Weggeſetz. *Cic. via.*

Viātĭcor, ātus ſum, āri, Reiſegeld bekommen. Admodum æſtive viaticatum eſſe, mit einem gar geringen Reiſegeld verſehen ſeyn. *Plaut. viaticum.*

Viātĭcŭlum, i, *n.* eine kleine Wegzehrung, geringes Reiſegeld. - ſibi corradere, ſich zuſammen ſcharren. *Apul.*

Viātĭcum, i, *n.* Reiſegeld, Wegzehrung. - habere, haben. *Cic.* - alicui eripere, einem abnehmen. *Cic.* 2) die Reiſunkoſten. Legato tuo viaticum eripuerunt, ſie haben deinem Generallieutenant die Reiſekoſten entzogen. *Cic.* 3) das Vermögen eines Soldaten. *Suet.*

† 4) der Weg, die Straſſe. *Freſn.* † 5) die Reiſe. *Id.* † 6) Geleite, oder Straſſengeld, Weggeld, das ein Reiſender geben muſte. *Id.* 7) - ſacrum, das heilige Abendmahl. *Theol.* ſ. Viaticus.

Viāticus, a, um, auf den Weg oder die Reiſe gehörig. Cœna viatica, eine Abſchiedsmahlzeit, Mahlzeit auf den Weg. *Plaut. via.*

Viātor, ōris, *m.* ein Reiſender, ein Wandersmann. - non ſemper occiditur a latrone, nonnumquam etiam latro a viatore, wird nicht allezeit von den Straſſenräuber umgebracht, ſondern richtet manchmahl wohl den Straſſenräuber ſelbſt hin. *Cic.* 2) ein Rathsdiener, Rathsbote, ſo inſonderheit die Raths-Herren von ihren Landgütern zurück aufs Rathhaus foderte. *Cic.* 3) jeder Rathsdiener, ein Stadtknecht. *Feſt.* 4) Courier, Staffete. 5) der, ſo das Pferd leitet, welches ein Schiff ziehet. *Hor.* † 6) Wanderer, der noch in dieſem Leben iſt, der noch den Weg dieſer Welt gehet. *Freſn.* † 7) ein Gerichtsherr, und alſo ſo viel als Vicarius. *Id.* 8) ein Vogt. *Id.*

† Viatoria, æ, *f.* die Vogtey. *Freſn.*

Viātōrius, a, um, einen Wandersmann angehend. *Plin.*

Viātrix, īcis, *f.* eine Reiſende. - infagitata, die nicht müde wird. *Mart. Cap.* 2) - gens in deſerto, das Volk Iſrael in der Wüſten. *Salvian.*

Vibantanarium, i, *n.* Bar, al. Lampol, Stadt in Podolien. *Ptol.*

Vibex, īcis, *f.* ein Striem, eine Schmiele oder Schwüle, Zeichen von einem empfangenen Schlage mit was dünnen. *Plin.*

Vibia, æ, *f.* ein Querholz, ein Balken, Riegel. *Auſon.*

Vibii Forum, i, *n.* Caſtel Flori, *al.* Bubiena, Stadt in Piemont in Italien.

Vibilia, æ, *f.* eine Göttin der Wege, ſo den verirreten wieder zu rechte helffen, oder auch machen ſolte, daß ſich einer nicht verirre. *Arnob. via.*

Vibiſci, *al.* Viviſci, *al.* Ubiſci, ōrum, *m.* die Vibiſcier, ehmahlige Einwohner um das itzige Bourdeaux in Frankreich. *Ptol.*

Vibiſcum, i, *n.* Vivis ſ. Vevay, Stadt im Berniſchen in der Schweitz.

Vibo, ōnis, *m.* Blume eines Krauts, ſo einen für dem Donner bewahren ſoll. *Plin.* 2) *f.* mit dem Zunamen Valentia, Stadt in Calabrien, ſo itzo Monte Leone *al.* Bibona heißt. *Cic.*

Vibrābĭlis, e, das ſich ſchwingen oder ſchwenken läßt. *Mart. Cap.*

Vibrābundus, a, um, ſchwenkend. *Mart. Cap.*

Vibrāmen, ĭnis, *n.* die Kräuſelung, Schwingung. *Apul. vibro.*

Vibrātus, us, *m.* die Schwingung. 2) die Funckelung, das Funkeln, das Fippern. - ignium, der Feuer. *Mart. Cap.*

† Vibrina, æ, *f.* Kleid von Biberharen. *Voſſ.*

Vibriſſæ, ſ. Vibruſſæ, ārum, *f.* die Naſenhärlein, die Hare in den Naſenlöchern. *Feſt.*

Vibriſſo, āvi, ātum, āre, kräuſeln. 2) - vocem, im Singen einen Triller ſchlagen. *Titinn.* ap. *Feſt. vibro.*

Vibro, āvi, ātum, āre, ſchwanken, ſchwingen. - haſtam, den Spieß. *Cic.* 2) funkeln, blinkern, ſchimmern. - a ſole, von der Sonne, (wie das Waſſer, wenn ſelbige darauf ſcheinet.) *Cic.* Vibrans gladius, ein ſchimmernder Degen. *Virg.* Vibrantia ſidera, funkelnde Sterne. *Mart. Cap.* 3) erſchüttern. - viſcera, die Eingeweide. *Tac.* 4) ſchieſſen, loßziehen. - jambos truces in aliquem, mit Satyriſchen, anzüglichen Verſen auf einen. *Catull.* 5) kräuſeln. - crines calido ferro, die Haare mit einem heiſſen Eiſen. *Virg.* 6) fippern. - linguas, mit der Zunge, (wie eine Schlange.) *Virg.*

Vibulanus, i, *m.* Zuname einer Familie der Fabiorum. *Pitiſc.*

Viburgum, i, Wiburg, Stadt in Jütland. 2) = Stadt in Carelien in Schweden.

Viburnum, i, *n.* ein niedriges uns aber unbekanntes Gewächs in Italien; al. Waldreben. *Virg.* · Schlingbaum. *Matth.*

Vica Pota, ſ. Vicepota, æ, *f.* die Göttin des Sieges. *Cic.*

† Vīcāneus, i, *m.* ein Nachbar auf dem Dorfe. *Sariſb. vicus.*

Vīcānus, a, um, auf den Dörfern herum vagirend. *Cic.* 2) *m.* der auf einem Dorfe gebohren, oder ſeine Profeſſion daſelbſt treibet. *Ict. vicus.*

Vīcāriānus, a, um, ſtatthalteriſch. *Sidon.*

Vĭcāriātus, us, *m.* die Vertretung eines andern Stelle im Amte. 2) die Statthalterſchaft.

† Vīcāriĕtas, ātis, *f.* Vicariat. *Greg. Tur.*

Vĭcārius, a, um, eines andern Stelle vertretend. Vicaria mors, ein Tod, den man für einen andern leidet. *Quint.* Vicariam operam impendere, den Dienſt für einen andern thun. *Id.*

Vĭcārius, i, *m.* ein Verweſer, der von einem andern geſtellet wird, der eines andern Stelle vertritt. Dare aliquem vicarium, einen an ſeine Stelle verordnen. *Cic.* - alieni juris, in eines andern Rechte. *Cic.* Eſſe ſat eſt ſervum, jam nolo vicarius eſſe, es iſt genug daß ich ein Knecht bin, und mag ich nun nicht erſt eines andern Knecht ſeyn. *Martial.* 2) - Sancti Petri & Apoſtolorum, *item* Sedis Apoſtolicæ, ein Pabſt. *Freſn.* - Canonicus, der eines Canonici Stelle vertritt. *Freſn.* = der eines Pfarrs Stelle vertritt. *Id.* 3) Statthalter. - Imperii Romani, Reichsſtatthalter, Reichsverweſer, der das Römiſche Reich ſtatt des Kaiſers, wenn dieſer nicht da iſt, verwaltet. 4) ducis bellici, ein Generallieutenant. - tribuni militaris, ein Obriſtlieutenant. - centurionis, ein Lieutenant. 5) ein Vogt, Amtmann. *Freſn. vicis.*

Vīcātim, *Adv.* Gaſſenweiſe, von Gaſſe zu Gaſſe, durch die Gaſſen. *Horat.* 2) von Dorf zu Dorfe. *Suet. vicus.*

Vicē-Cancellārius, i, *m.* ein Vice-Cantzler, der des Cantzlers Stelle vertritt.

† Vice-Comes, itis, *m.* ein Vice-Graf, der eines Comitis oder Gaurichters Stelle vertrat. *Freſn.* †2) Statthalter einer Engliſchen Grafſchaft. *Id.* †3) Richter in den Städten in der Normendie *Id.* †4) ein Caſtellan, Burgvogt. *Id.* 5) ein Vicomte, mehr als ein Baron und weniger als ein Graf. *Freſn.* 6) Pfleger, Verweſer. *Id.*

Vice-Conjux, jŭgis, *f.* eine Concubine, *Inſcr. vet.*

Vice-Dominus, i, *m.* ein Vitzdom, der eines Biſchofs, Abts u. d. g. Stelle in weltlichen Dingen vertritt. *Freſn.* 2) Pfleger, Verweſer, Vogt. *Id.*

Vicēnārius, a, um, zwanzigjährig. *Arnob.* 2) das zwanzig enthält. *Plaut. viceni.*

Vicēni, æ, a, je zwanzig, zu zwantzigen. *Colum.* 2) zwanzig. Viceni equites, zwanzig Reuter. *Tac.*

Vicennālia, ōrum, *n.* Spiele, ſo alle 20. Jahre gehalten wurden. *Lactant.*

Vicennium, i, *n.* eine Zeit von 20. Jahren, zwanzig Jahre. *Modeſt. Ict.*

Vicentia, ſ. Vicētia. *Plin.* æ, *f.* Vicenza, Stadt im Venetianiſchen in Italien. *Ptol.*

Vicēsĭma, æ, *f.* (ſc. pars,) Abgabe, da von zwanzigen eins und alſo von 100. fünf gegeben werden, Abgabe zu fünf pro Cent. *Cic.*

Vicesĭmānus, a, um, vom Zwanzigſten. Viceſimanus miles, ein Soldat von der zwanzigſten Legion. *Tac.*

Vicēsĭmārius, a, um, vom Zwanzigſten geſammlet. Aurum viceſimarium, das Geld, ſo von den Viceſimis eingekommen. *Liv.*

Vicēsĭmārius, i, *m.* (ſc. exactor) der die Viceſimas oder die Abgabe des Zwanzigſten eintreibet. *Petron.*

Vicēsĭmātio, ōnis, *f.* Soldatenſtrafe, ſo allemahl den zwanzigſten traff. *Capitol.*

Vicēsĭmus, a, um, der zwanzigſte. Unus & viceſimus dies, der ein und zwanzigſte Tag. *Cic.*

† Viceſſor, ōris, *m.* der eines andern Stelle vertritt. *Freſn. vices.*

Vĭcia, æ, *f.* Wicken, eine Hülſenfrucht. *Varr.*

Viciārium, i, *n.* (ſc. arvum,) ein Wickenfeld, Wickenacker. *Colum. viciarius.*

Viciārius, a, um, zum Wicken gehörig. Cribrum viciarium, ein Wickenſieb. *Colum. vicia.*

Vĭcies, *Adv.* zwanzigmahl. *Cic.*

Vicīna, æ, *f.* eine Nachbarin. Fides vicina Jovis, die Göttin Fides iſt des Jovis Nachbarin, ihr Tempel ſtehet unfern dieſes ſeinem. *Cic.*

Vicīnālis, e, nahe gelegen. 2) zum Dorfe gehörig. Via vicinalis, ein Dorfweg, der von der Heerſtraſſe nach einem Dorfe gehet. *Sen.* 3) nachbarlich. Vicinalia bella, nachbarliche Kriege. *Juſtin. vicinus.*

Vicīne, *Adv.* in der Nähe, in der Nachbarſchaft. *Auguſtin.*

Vicīnia, æ, *f.* die Nachbarſchaft, Gegend der bey einander wohnenden Nachbarn. Commigravit huic viciniæ, ſie iſt hieher in die Nachbarſchaft gezogen. *Ter.* 2) die Nachbarſchaft, Leute ſo beyſammen wohnen. 3) die Freundſchaft der bey einander wohnenden Leute. *Feſt.* 4) die Nähe. - ſolis mollit ceras, die Sonne macht das Wachs weich. *Ovid.* 5) die Aehnlichkeit. Aqua accedens ad viciniam lactis, Waſſer, ſo der Milch ähnlich ſiehet. *Plin.*

Vicīnĭtas, ātis, *f.* die Nachtbarſchaft. Cantu nervorum perſonat tota vicinitas, die ganze Nachbarſchaft erſchallet von der Muſic. *Cic.* 2) Gleichheit. - nominis, des Namens. *Plin.* 3) - eſt mihi cum eo, wir ſind Nachbarn. *Cic.* † 4) das Bürgerrecht. *Freſn.*

Vicīnium, i, *n.* die Nachbarſchaft. *Sen.* 2) die Nähe. *Plin.*

Vicīnor, ātus ſum, āri, nahe ſeyn, in der Nachbarſchaft wohnen. - alicui, eines. *Sidon.*

Vicīnus, a, um, ſich nahe befindend. - alicui, bey einem, an einem. *Ovid.* - ad pariendum, bey der Geburt. *Cic.* 2) ähnlich, faſt gleich. Mala ſunt vicina bonis, das Böſe ähnlichet dem Guten. *Ovid. vicus.*

Vicīnus, i, *m.* ein Nachbar. Vicinus proximus, der nächſte Nachbar. *Cic.* Ultra quartum aut quintum vicinum, über den vierten und fünften Nachbar. *Frontin.* † 2) ein Einwohner eines Orts, ein Bürger. *Freſn.*

Vĭcis, *Gen.* Vicem, *Acc.* Vice, *Abl.* Plur. Vices, ium, ibus, es, es, ibus, der Wechſel, Abwechſelung. - loquenti ſervare, im Reden halten, wechſelsweiſe reden. *Quint.* 2) ſtatt, Stelle. Bos vice numinis colitur, es wird ein Ochſe ſtatt eines Gottes verehret. *Plin.* Utar vice cotis, ich will es an ſtatt eines Wetzſteins brauchen. *Hor.* 3) Art, Weiſe. Sardanapali vice jacere in lectulo, wie ein Sardanapalus, nach der Art eines Sardanapali im Bette liegen. *Cic.* 4) Zuſtand. Et ſuam & aliorum vicem pertimeſcere, ſich ſowohl für ſeinem, als anderer Leute Zuſtand fürchten. *Cic.* Reip. vicem doleo, ich bedaure der Republic Zuſtand. *Cic.* 5) Vergeltung. Vicem exſolvere, wieder vergelten. - beneficii, die Wohlthat. *Tac.* 6) die Rache. Vices te manebunt, die Rache wird über dich kommen. *Horat.* 7) Plus ſimplici vice, mehr als einmahl. *Horat.* 8) Alternis vicibus, eins ums andere. *Sen. Tr.* 9) Annua vice, jährlich. *Plin.*

Viciſſātim, *Adv.* hinwiederum. *Plaut.*

Viciſſim, *Adv.* wechſelsweiſe, eins ums anderer *Virg.* 2) wiederum, hinwiederum, dargegen. Vos ab illo irridemini, & ipſi illum viciſſim eludetis, ihr werdet von ihm ausgelacht, und ihr verſpottet ihn hinwiederum. *Cic.* Viciſſim amare, Gegenliebe erweiſen. *Claudian. vicis.*

Vicisſĭtas, ātis, *f.* die Abwechſelung. *Accius* ap. *Non. viciſſim.*

Vicisſĭtūdo, inis, *f.* die Abwechſelung. - dierum & noctium, der Tage und Nächte. *Cic.* 2) Veränderung. - omnium rerum eſt, alle Dinge

Dinge verändern ſich. *Ter.* Viciſſitudine nonnumquam utendum, man muß manchmahl eine Veränderung machen. *Cic. vicis.*

† Viciſſo, ĕre, abwechſeln. *Freſn.*

Vicohabentia, æ, *f.* Vicovenza, Stadt im Ferrariſchen in Italien.

Vicojubium, i, *n.* Aire, Stadt in Gaſcogne in Frankreich.

Viconia, æ, *f.* Vicogna, Stadt in Hennegau. 2) Wincheſter, Stadt in Engelland.

Victĭma, æ, *f.* ein Opfervieh, Schlachtopfer. Mactare alicui victimam gratam, einem ein angenehmes Opfer ſchlachten. *Cic.* 2) Præbere ſe victimam alicui, ſich für einen aufopfern, für einen andern hingeben. *Cic.*

Victĭmārius, i, *m.* ein Opferknecht, der die Opferthiere herbey führete, band, Waſſer, Meſſer u. a. zurechte machte, von oben her nackt gieng vom Nabel an aber einen Schurtz bis auf die Füſſe hatte. *Liv.*

Victĭmo, āvi, ātum, āre, zum Opfer ſchlachten, opfern. - Marti hircum, dem Marti einen Ziegenbock. *Apul.*

Victĭto, āvi, ātum, āre, leben. - parce, kärglich, ſparſam. *Plaut.* - bene libenter, gern wohl. *Ter.* - lolio, von Treſpen. *Plaut. victo.*

Victo, āvi, ātum, āre, leben. - in occulto ſucco ſuo, im Verborgenen von ſeinem Safte. *Plaut. vivo.*

Victor, ōris, *m.* ein Uberwinder, ein Obſieger. - hoſtium, der Feinde. *Cic.* 2) Currus victor, ein Triumphwagen. *Cic.* 3) Mannsname. 4) Beyname des Jovis. *Liv.* 5) des Herculis. *Serv. vinco.*

Victōria, æ, *f.* der Sieg, die Uberwindung. Victoriam portendere, den Sieg bedeuten. *Liv.* - parere, zu Wege bringen. *Id.* - in manibus habere, in den Händen haben. *Id.* - dare, einem überlaſſen, zugeſtehen. *Id.* - adipiſci, erlangen. *Cæſ.* - conclamare, Victorie ſchreyen. *Cæſ.* 2) die Göttin des Sieges. *Varr.* 3) ein Frauenname. *vinco.* 4) Moaſcar, Stadt in Africa. 5) Abernethy, Stadt in Schottland. *Ptol.* 6) Vittoria, Stadt in Biſcaya, in Spanien.

Victōriăcum, i, *n.* Vitray, Stadt in Bretagne in Frankreich. 2) - Francicum, Vitry-le François, Stadt in Champagne in Frankreich.

Victōriālis, e, zum Siege gehörig. Dies victorialis, ein Siegestag. *Trebell.*

Victorialis, is, *f.* Siegwurz, Schlangenkraut, Allermannsharniſch, ein Gewächs. *Apul.*

Victōriātus, i, *m.* eine Römiſche Müntze mit dem Bilde der Victoriæ, ſo nach unſerm Gelde 1. Groſchen und 4. Pfennige oder 1. Batzen galt, jedoch weil ſie eigentlich ein halber Denarius war, auch für 1. Groſchen und 6. Pfennige gerechnet werden kan. *Cic.*

Victōriātus, a, um, durch den Sieg erworben. *Tertull.*

† Victōrio, āre, victoriſiren, den Sieg erhalten, ſiegen. *Freſn.*

Victriacum, Vitry, Stadt in Campagne, in Frankreich.

Victōriŏla, æ, *f.* ein kleiner Sieg. 2) - aurea, kleines güldenes Bildlein der Victoriæ oder Göttin des Sieges. *Cic.*

Victōriōſus, a, um, ſieghaft. *Cato.*

Victrix, īcis, *f.* eine Siegerin, Uberwinderin. *Cic.* 2) o. ſiegend, überwindend. - manus, eine ſiegende Hand. *Cic.* Victrix tropæum, ein Siegszeichen. *Min. Fel.* Victricia arma, ſiegende Waffen. *Virg.* 3) Victrices litteræ, Siegsbrief, worinnen der Sieg vermeldet wird. *Cic.* 4) Beyname der Veneris zu Rom. *Tertull.*

Victuālia, ium, *n.* Proviant, Lebensmittel, Victualien. *Caſſiod. victus.*

Victus, a, um, überwunden. *Cic.*

Victus, us & i. *Plaut. m.* die Lebensmittel, Koſt, Eſſen und Trinken, Nahrung. Victum alicui dare, einem die Koſt, den Unterhalt geben. *Cic.* Ad victum ſuppeditare, zum Unterhalt genug ſeyn. *Cic.* Victu tenui vitam ſuſtentare, ſich mit einer geringen Koſt erhalten. *Cic. vivo.*

Vīcŭlus, i, *m.* ein Dörflein. *Liv.*

Vīcus, i, *m.* ein Dorf. Servos ex omnibus vicis concitare, die Knechte aus allen Dörfern aufwiegeln. *Cic.* 2) ein Flecken. Vici in modum oppidorum exſtructi, ſo wie Städte erbauet, d. i. Flecken, Marktflecken. *Ammian.* 3) eine Reihe Häuſer in einer Stadt. 4) eine Gaſſe, Straſſe in einer Stadt. Circumferre aliquem per celeberrimos vicos, einen in den volkreichſten Straſſen herum tragen. *Suet.* Vicorum magiſtri, die Gaſſenmeiſter. *Suet.* 5) ein Landguth. Vendere vicum, ſein Landguth verkauffen. *Cic.* 6) Wyck, Stadt im Limburgiſchen. 7) - Aquenſis, Vico di Sorrento, Stadt im Neapolitaniſchen in Italien. - Aquarius, Viſco, Stadt in Portugall. - Aquenſis, Bagneres, Stadt in Frankreich. - Aurelii, Fichervolo, Stadt im Ferrariſchen in Italien. - Auſonenſis, Vich d'Oſſone, Stadt in Catalonien in Spanien. - Autuatius, Tavau, Ort in dem Bund der X. Gerichte in der Schweitz. - Baroniæ, Trevico, Stadt im Neapolitaniſchen. - Bigerronum, Vich de Bigore, Stadt in Gaſcogne in Franckreich. - Catuliacus, S. Denis, in der Isle de France in Frankreich. - Ciſomagenſis, Chinon, Stadt im Gouvernement von Orleans in Frankreich. - Egonum, Vicovenza, Flecken im Ferrariſchen in Italien. - Genapius, Genap, Stadt in Brabant. - Italicus, Zagrab ſ. Agram, Stadt in Sclavonien. - Julius, Germersheim, Stadt in der Unterpfalz. - Malbanus, Nantvvich, Stadt in Engelland. - Martius, Vimercato, Stadt im Mayländiſchen in Italien. Matrini, Capanacia, Ort im Patrimonio Petri in Italien. - Spadanus, Spaa, Ort im Lüttichiſchen. - Varronis, Vicovaro, Stadt in Sabinien in Italien. - Vetus, Altorf Ort in der Schweitz, im Canton Uri. - Virginis,

nis, Varagiò, Stadt im Genueſiſchen in Italien.

Vidaſſus, i, f. Videſcus, i, Bidaſco, Fluß in Biſcaja in Spanien.

Videlicet, *Adv.* nehmlich. Quum ille alter, videlicet qui nummos habebat, da der andere, nehmlich der das Geld hatte. *Cic.* 2) Hoc videlicet exſpectaſti? (Ironice,) ja, hierauf haſt du gewartet. *Quint.* 3) Quid metuebant? Vim videlicet, was befürchteten ſie? Je die Gewalt. *Cic.* 4) es ſtehet abzunehmen. -illum parcum ſenem fuiſſe, es ſtehet abzunehmen, daß das ein alter Filz geweſen. *Plaut.*

Videntia, æ, *f.* das Sehen. *Mar. Victor.*

Video, vīdi, vīſum, ēre, ſehen. Hiſce oculis meis eum vidi, ich habe ihn mit dieſen meinen Augen geſehen. *Ter.* 2) beſuchen. Rogo, videas Plinium, ich bitte den Plinium zu beſuchen. *Plin. Sec.* 3) Sorge tragen, ſich vorſehen, Vorſehung thun, beſorget ſeyn. Vide, ne non ita ſit, trage Sorge, daß es ſo ſey. *Cic.* Videat conſul, ne quid detrimenti capiat res publica, der Conſul mache Anſtalt ꝛc. iſt die Formel ſouverainer Gewaltauftragung. 4) Achtung geben. -futura, auf das zukünftige. *Cic.* 5) aufſehen. Videre, quid poſſis, wie weit deine Kräften reichen. *Cic.* 6) vorher ſehen. -aliquid animo, etwas in ſeinem Gemüthe. *Cic.* 7) erkennen, einſehen, verſtehen. His in rebus parum vides, du verſteheſt wenig von den Dingen. *Cic.* 8) bereiten laſſen, zurechte machen laſſen. -alicui prandium, einem die Mittagsmahlzeit. *Cic.* 9) beſorgen, beobachten. Mea negotia videbis laß dir meine Affairen recommendiret ſeyn, beobachte ſie. *Cic.* 10) unterſuchen, ausmachen. Viderint Philoſophi, das mögen die Philoſophi ausfechten. *Cic.* De his poſtea videro, das will ich hernach unterſuchen. *Cic.* 11) Videre diem, leben. *Virg.* 12) Videre plus, quam ceteri, klüger als die andern ſeyn. *Cic.* 13) Viden, ſieheſt du nicht, *pro* Videsne. *Plaut.* 14) Videſis, ſiehe, wenn du willſt, biß ſo gut und ſiehe, *pro* vide, ſi vis. *Cic.* 15) beſichtigen, in Augenſchein nehmen, den Augenſchein nehmen. *Cic.* 16) zu Recht erkennen, urtheilen. *Cic.* II) Videor, viſus ſum, videri, geſehen werden. 2) ſcheinen, das Anſehen haben, ſich deuchten laſſen, ſich vorkommen laſſen, glauben. Id mihi viſus eſt dicere, es deuchtet mich, als habe er geſagt. *Ter.* Videre jam videor, es kommt mir vor, als ſehe ich. *Cic.* Videtur hoc pugnare cum eo, es ſcheinet, als ſtreite dieſes mit jenem. *Cic.* 3) für gut anſehen. Sicut mihi videtur, nach meiner Meinung, wie ich es für gut anſehe. *Cic.* Si tibi videtur, wenn du es für gut anſieheſt. *Cic.* 4) Videor, ich glaube, meine. *Cic.* Videor omnia aſſecutus, ich glaube alles erlangt zu haben. *Cic.* 5) geachtet, angeſehen werden. Liberata domus videtur, das Haus wird befreyet geachtet. *Cic.* 6) gefallen. Superis videtur, den Göttern gefällt oder beliebt. *Virgil.*

Videſcus, ſ. Vidaſſus.

† Vidimātio, ōnis, *f.* die Vidimirung, da ein Notarius oder Richter eine Abſchrift unterſchreibet und beſiegelt, zum Zeugniß, daß ſie in allen mit dem Original übereinkomme. *Lat. video.*

Vidimus, *n. indecl.* eine vidimirte Abſchrift. *Lat.*

Vidrus, i, *m.* Vecht in Friesland.

Vidua, æ, *f.* ſc. mulier, eine Wittib, Wittwe, Wittfrau. *Cic.* 2) eine Jungfer, ſo nie geheyrathet. *Propert.* 3) eine Hure oder Courtiſane, die keinen Galan hat. *Plaut. viduus.* 4) - Dirgh, al. Grodagh, ein Fluß in Irrland.

Viduālis, e, die Wittwen angehend. Veſtis vidualis, ein Wittwenkleid. *Proſper. Aquit.*

Viduātus, a, um, verwittibt. *Suet.* 2) beraubt. Puella viduata præſidio parentum, eine Jungfer, ſo des Schutzes ihrer Eltern beraubt iſt. *Apul.* 3) bloß, der etwas nicht hat. Viduatus ſollertia, der keinen hurtigen Kopf hat. *Vitr.*

Viduātus, us, *m.* der Wittwenſtand. *Tertull.*

Viducaſſes, ium, *m* die Viducaſſer, ehmahliges Volk um das itzige Nevers in Frankreich. *Plin.*

Viduertas, ātis, *f.* der Verluſt, die Beraubung, der Mangel. *Cato. viduus.*

Viduĭtas, ātis, *f.* der Wittwenſtand. *Liv.* 2) die Beraubung, Entblöſſung. Omnium opum viduitas nos tenet, es fehlet uns an allem Vermögen, wir ſind alles Vermögens entblöſſet. *Plaut. viduus.*

Vidula, æ, c. Vesle, Fluß in Champagne in Frankreich. 2) eine Violin. *breſn.* 3) ein Werkzeug. *Id.*

Vīdŭlum, i, *n.* ein Felleiſen, Watſack, Wetſcher. *Plaut.*

Viduo, āvi, ātum, āre, berauben. -civibus urbes, die Städte ihrer Bürger. *Virg.* 2) entblöſſen. -ornos foliis, die Bäume der Blätter. *Hor. viduus.*

Viduvium, i, *n.* der Wittwenſtand, darein man mit Gewalt geſetzet worden. *Sidon.*

Viduus, i, *m.* ſc. vir, ein Wittwer, ein Wittmann, ein Mann dem die Frau geſtorben iſt. *Cic.* ex *Poët.* 2) ein Gott der Römer, der ſonderlich den Leib der Seele beraubete. *Cyprian.*

Viduus, a, um, beraubt, entblöſt, bloß. Solum viduum arboribus, ein Land, ſo bloß von Bäumen, da es keine Bäume giebt. *Colum.* 2) Viduus vir, ein Wittmann. *Plaut.* Vidua mulier, eine Wittfrau. *Plaut.* 3) Exigere viduas noctes, allein ſchlaffen. *Ovid.* 4) Vidua vitis, ein Weinſtock, der an keinen Baum gelegt, keinen Pfahl hat. *Catull.*

Vienna, æ, *f.* Wien, Hauptſtadt in Oeſterreich. 2) - Vienne, Stadt in Dauphiné in Frankreich. *Cic.* 3) - Vianden, Stadt im Limburgiſchen. *Strab.*

Viennenſis, e, von Wien oder Vienne. *Vienna.*

Vieo, ēvi, ētum, ēre, flechten. Viendo quid facere, was flechten, einen Korb u. d. g. machen. *Varr.* -corollam, einen Kranz winden. *Enn.* ap. *Varr.* 2) binden mit Reiffen, wie die Bötticher.

Vieprius, i, *m.* Wieprz, Fluß in Pohlen, ſo in die Weichſel fällt.

Viētor, ōris, *m.* ein Bötticher, Büttner Faßbinder. *Ulp.* 2) ein Büttel, Häſcher, Profoß u. d. g. Greiff zu, der die Leute bindet. *Plaut.* al. ein Korbmacher. *vieo.*

Vietus,

Vietus, a, um, welk, ſchlaff, eingeſchrumpft. Mala vieta, welke Aepfel. *Varr.* Vietum cor, ein eingeſchrumpft Herz. *Cic.* 2) weich, allzu reif. Nimis vieta ficus, eine allzuweiche Feige. *Colum.* 3) mürbe. Poma gignuntur ſtatim vieta, das Obſt iſt ſo fort auf dem Baume mürbe. *Gell.* 4) matt, marode. Homo vietus, ein alter matter Mann, der die Beine kaum mehr ſchleppen kan. *Ter.*

Vigantes, ſ. Jugantes, um, *m.* ehmalige Nation in Engelland.

Vīgeni, æ, a, je zwanzig. *Col.* 2) zwanzig. Ter vigeni, ſechzig. *Enn.* viginti.

Vīgenna, al. Vingenna, æ, *f.* *Vienne*, Fluß in Poitou in Frankreich. *Fortunat.*

Vigeo, ui, ēre, friſch ſeyn, Kraft haben, munter und wacker ſeyn. Vigere memoria, ein gut Gedächtniß haben. *Cic.* Vigere animo, einen friſchen Muth haben. *Liv.* 2) im Schwange ſeyn, floriren. Vigent apud eum ſtudia rei militaris, das Kriegsweſen florirt bey ihm. *Cic.* 3) Vigent leges, die Geſetze werden gehalten. *Id.* 4) Libri tui vigent omnibus, deine Bücher werden von allen im Eſtim gehalten. *Cic.* 5) Herbæ rore vigentes, Kräuter, ſo der Thau erfriſcht, ſo vom Thaue friſch bleiben. *Lucr.* 6) leben, ſeyn. *Hor.* 7) aufkommen. *Plaut.*

Vīgeſco, ĕre, friſch werden. 2) in Schwang kommen. *Catull.*

Vigēſima, æ, *f.* Abgabe des zwanzigſten Theils von einer Erbſchaft, nach Abzug der Leichenunkoſten. *Plin. Sec.* 2) andere dergleichen Abgabe zum 20. Theil. *Pitiſc.* ſ. *Viceſima.*

Vīgēſimārius, i, *m.* Einnehmer der Vigeſimarum. *Pitiſc.*

Vigeſimatio, ōnis, *f.* ſ. Viceſimatio. Vigeſimatus, a, um, ſ. Viceſimatus, a, um.

Vīgēſimus, a, um, der zwanzigſte. *Varr.*

Vigeſſis, is, *m.* Münze, ſo 20. Aſſes galt, und alſo nach unſerm Gelde 5. Groſchen 4. Pf. oder 20. Creuzer machte. *Martial.* viginti & as.

Vīgil, ilis, *o.* wachſam, wacker, munter. Canes vigiles, wachſame Hunde. *Horat.* 2) das einen nicht ſchlafen läſt. Curæ vigiles, dergleichen Sorgen. *Ovid.* 3) Vigil ignis, ein ſtetes, brennendes Feuer, als der Veſtæ ihres. *Virg.* 4) ſchlaflos. Vigil torquebere, du wirſt gequält und ſchlaflos ſeyn. *Horat.*

Vigil, ilis, *m.* ſc. vir, ein Wächter. *Cic.* 2) eine Schildwache. *Liv.* Caſtrorum vigiles, die Lagerwache, dergleichen 4. und 4. auf eine Poſt giengen, obwohl nur einer allemahl ſeine Wache, jedoch ohne Gewehr, ſtund. *Lucan.* Vigilum præfectus, der Wachtmeiſter. 3) - nocturnus, ein Nachtwächter, dergleichen ehedem zu Rom allemahl 8. Compagnien aufzogen. *Pitiſc.* 4) *Plur.* zwey Sterne auſſer den Polarſternen in dem Schwanze des kleinen Bärs. *Wolf.* vigil.

Vīgilandus, a, um, das mit Wachen zugebracht werden ſoll. *Quint.*

Vīgilans, tis, *o.* wachſam. *Ter.* 2) munter. *Cic.* 3) Qui vigilans dormit, der mit offenen Augen ſchläft. *Plaut.* 4) Qui vigilans ſomniat, der ſich einbildet, als habe er ſchon, was er wünſchet. *Publ. Syr.*

Vīgilanter, *Adverb.* wachſam, munter. 2) ſorgfältig. - adminiſtrare provinciam, die Provinz verwalten. *Cic.*

Vīgilantia, æ, *f.* die Wachſamkeit, Sorge, Fleiß. Servare Siciliam ſingulari ſua vigilantia, durch ſeine beſondere Wachſamkeit Sicilien erhalten. *Cic.* Vigilantia mirifica fuit, qui ſuo toto Conſulatu ſomnum non vidit, er iſt von ganz wunderbarer Wachſamkeit geweſen, indem ihm die ganze Zeit ſeines Bürgermeiſteramts kein Schlaf in die Augen gekommen, (indem er früh erwehlet worden, und vor Abend wieder abgezogen.) *Cic.* † 2) die Metten, Frühbetſtunden. *Freſn.* vigilans.

Vīgilāte, *Adverb.* wachſam, ſorgfältig. *Gell.*

Vīgilātus, a, um, mit Wachen zugebracht. *Ovid.*

Vīgilax, ācis, *o.* wachſam, wacker, munter. vigilaces canes, wachſame Hunde. *Col.* *vigil.*

Vīgilia, æ, *f.* das Wachen. Munus majorum vigiliarum, ein Amt ſo mehr Wachens erfodert. *Cic.* 2) die Wache, Schildwache, dergleichen täglich und nächtlich 4. waren, wobey aber auf jeder Poſt 4. Mann ſtunden, die allemahl 3. Stunden aushielten, ſo denn durch das Zeichen der Trompete abgelöſet wurden. *Pitiſc.* Noctu vigilias agere, bey Nacht Wache halten. *Cic.* Tertia fere vigilia exacta, faſt nach der dritten Nachtwache. *Cic.* 3) die Sorgfalt. Vacuum reddere populum ſua vigilia, durch ſeine Sorgfalt machen, daß das Volk ohne Sorge ſey. *Cic.* 4) Amt, Verrichtung. Vigiliam ſuam alteri tradere, ſeine Verrichtung einem andern übertragen. *Id.* 5) Vigiliæ Cereris, der Abend vor dem Feſte der Cereris. *Plaut.* † 6) nächtliche Gebete in Klöſtern. *Freſn.* † 7) Seelmeſſe für einen Verſtorbenen. *Id.* *vigil.*

Vīgiliārium, i, *n.* ein Wachthaus. *Sen.*

† Vīgiliārius, i, *m.* ein Wächter. *Sen.* 2) der Mönch in Klöſtern, ſo die andern aufweckt. *Freſn.*

Vīgilium, i, *n.* die Wache. *Varr.* ap. *Non.* Obſol.

Vīgilo, āvi, ātum, āre, wachen. - ad multam noctem, tief in die Nacht hinein. *Cic.* - de nocte, bey Nacht. *Id.* Vigilantur noctes, die Nächte werden mit Wachen zugebracht. *Id.* 2) Sorge tragen. - pro rebus alicujus, für eines Dinge. *Id.* Vigilantia lumina, das brennende Feuer. *Ovid.*

Vīginti, *Adj. indecl. plur.* zwanzig. - dies, Tage. *Cic.* Annos natus unum & viginti, der 21. Jahr alt iſt. *Cic.*

Vīgintīvir, iri, *m.* ein Zwanziger, dergleichen waren, ſo die Abführung der Colonien regulirten. *Cic.* 2) die Triumviri capitales, Triumviri monetales, die Quatuorviri curatores viarum, urbis, und die Decemviri, qui haſtam centumviralem cogebant, ſo zuſammen auch 20. Mann waren. *Interpr. Turneb.*

Vīgintīvirātus, us, *m.* die Charge, das Amt der Zwanziger.

Viglebanum, i, *n.* *Vigevano*, Stadt im Mayländiſchen in Italien.

Vigor, ōris, *m.* die Hurtigkeit, Kraft. - juventæ, der Jugend. *Liv.* - animi, des Gemüths. *Plin. vigeo.*

Vigōrātus, a, um, lebhaft. *Apul.*

Vigornia, æ, *f. Worcheſter*, Stadt in Engelland.

Vigōro, āre, ſtärken, Kraft geben. *Tertull.*

Vigtonia, æ, *f. Wighton*, Stadt in Schottland.

Viguerium, i, *n. Voghera*, Stadt im Mayländiſchen in Italien.

Vigum, i, *n. Vigos*, Stadt in Gallicien in Spanien.

Vihitza, æ, *f. Wihitz*, Stadt in Croatien.

Vihōnes, ſ. Juhones, *Tac.* um, *m.* ehmahliges teutſches Volk.

Vileſco, vīlui, vileſcere, geringe werden, nicht mehr geachtet werden. *Avien.*

Vilifico, āvi, ātum, āre, verachten. - aliquem, einen. *Hieron. vilis.*

Vilipendo, di, ſum, ĕre, gering achten, wenig achten, verachten. *Plaut.*

Vīlis, e, gering, ſchlecht, geringſchätzig, unachtbar. Si vilis ipſi ſalus, wenn er ſeine Wohlfahrt nicht achtet. *Tac.* 2) wohlfeil, nicht theuer. Frumentum erat vilius, das Getreide war ziemlich wohlfeil. *Cic.*

Vīliter, *Adv.* gering, ſchlecht. - ſe ipſum colere, ſich ſelbſt geringe halten. *Apul.* 2) wohlfeil. Viliſſime conſtare, ſehr wohlfeil ſeyn. *Plin.*

Vīlitas, ātis, *f.* die Geringſchätzigkeit. - ſui, ſeiner ſelbſt. *Sen.* 2) das Wohlfeilſeyn, Wohlfeiligkeit. - annonæ, des Getreides. *Cic.* - in vendendis fructibus, in Verkauffung der Früchte. *Cic. vilis.*

Vilito, āvi, ātum, āre, verächtlich machen, unwerth machen. *Turpil. ap. Non.*

Villa, æ, *f.* ein Mayerhof, Landgut, welches da es vollſtändig war, aus 3. Theilen beſtund, als der Villa ruſtica, wo der Hofmeiſter, Gärtner, Winzer u. d. g. Leute wohneten, der Villa urbana, wo ſich der Herr deſſelben aufhielt, und daher auch prætorium genennet wurde, und der villa fructuaria, wo man das Getreide hinführete oder die Scheuren. *Interpr. ...* - ſuburbana, ein Guth nahe vor der Stadt, ein Vorwerk. *Nep.* - maritima, ein Landguth an der See. *Id.* 2) ein Dorf oder auch ein mäßiger Flecken. *Cic.* †3) eine Stadt. *Freſn.* - imperialis, Reichsſtatt. *Freſn.* - regis, Stadt zur Crone gehörig, Domanium. *Id.* 4) villa publica, das Hauß auf dem Marsfeld zu Rom, wo der Cenſus gehalten wurde. *Liv.* 5) Villa Compoſiti, Kabsdorf, Städtlein in Ungarn. - Eccleſiæ, *Igleſias*, Stadt in Sardinien. - Epiſcopi, Biſchweiler, Stadt im Herzogthum Zweybrücken. - Fauſtini, *S. Edmunds Bury*, Stadt in Engelland. - Formoſa, *Villa Hermoſa*, Stadt in Valentia in Spanien. - Franca, *Ville Franche en Beaujolois*, Stadt in Frankreich. 2) *Ville Franche de Confluent*, Stadt in Rouſſillon. 3) *Ville Franche de Rovergne*, Stadt in Guienne. - Gualtheriana, Walterswyl, Ort im Canton Zug in der Schweitz. - Hilperti, Hildburghauſen, Stadt im Coburgiſchen. - Judæa, *Ville Juifve*, Stadt in der Isle de France. - Lupæ, *Ville Loing*, Abtey in Frankreich. - Marii, *Marino*, Stadt in Italien. - Martia, *Marville*, Stadt in Lothringen. - Nova, *Ville Neuve l'Archeveque*, Stadt in Champagne in Frankreich. - Nova Aſtenſis, *Villa Nova d' Aſti*, Stadt in Piemont. - Nova Avenionenſis, *Ville Neuve d'Avignon*, Stadt in Languedoc in Frankreich. - Nova Belli, *Ville Neue de Guerre*, Stadt in Champagne in Frankreich. - Nova Bergii, *Ville Neuve de Berg*, Stadt in Frankreich. - Nova Regia, *Ville Neuve de Roi*, Stadt in Champagne in Frankreich. - Nova Rivi, *Villa Nova del Rio*, Stadt in Andaluſien in Spanien. - Nova S. Georgii, *Ville Neuve de S. George*, Stadt in der Isle de France. - Nova Serenæ, *Villa Nova della Serena*, Stadt in Extremadura in Spanien. - Noxa, *Ville No e*, Stadt in Champagne in Frankreich. - Petroſa, *Villepreux*, Stadt in der Isle de France. - Publii Valerii, *La Motta*, Dorf in Calabrien in Italien. - Rapoldi, Rappolsweyler, Stadt in Oberelſaß. - Regalis, *Villa Real*, Stadt in Portugall. - Regia, *Realville*, Stadt in Frankreich. - Serva, *Ville Serve*, Stadt in der Piccardie in Frankreich. - Thermarum, Badenweiler, Stadt in der Marggrafſchaft Baden. - Vicioſa, drey Orte dieſes Namens in Portugall und Spanien. - Virginii Ruſi, *Palo*, Schloß im Patrimonio Petri in Italien.

Villacum, i, *n.* Villach, Stadt im Cärnthen.

†Villāgium, i, *n.* ein Flecken. *Freſn.*

†Villānia, æ, *f.* eine ſchändliche That. *Freſn.*

†Villānus, i, *m.* ein Bauersmann. *Freſn.* 2) ein Frohner. *Id.* 3) ein Leibeigner. *Id.*

†Villāre, *n.* ein Dörflein oder Flecken von 10. oder 12. Familien. *Freſn.*

Villāris, e, zum Meyerhof oder Vorwerke gehörig. Villares gallinæ, Vorwerkshühner. *Plin.*

Villārium, i, *n. Villars d'Areſnes*, Stadt in Dauphinè in Frankreich.

Villāticus, a, um, zum Meyerhof oder Vorwerke gehörig. Villaticus canis, ein Hof- oder Kettenhund. *Col.* Villatici fructus, Früchte vom Vorwerke, vom Landgute. *Varr.* 2) *ſubſt. m.* ein Bauer. *villa.*

†Villĕnāgium, i, *n.* die Frohndienſtſchaft, Stand eines villani. *Freſn.* 2) Hof. *Id.*

Villiăcum, i, *n. Vesly*, Stadt in der Isle de France in Frankreich.

Villĭca, æ, *f.* des Hofmeiſters Frau, die Hofmeiſterin, der ſonderlich oblag für das Vieh und Eſſen zu ſorgen. *Cato. villicus.*

Villĭcātio, ōnis, *f.* die Bauerhandthierung. 2) die Hofmeiſterey. Suſcipere officium villicationis, die Verwaltung eines Hofmeiſters (Verwalters) auf ſich nehmen. *Col.* †3) Dienſte u. a. was den Villicis von dem Frohne geleiſtet wird. *Freſn.* †4) ein Vorwerk, Meyerhof, Landguth. *Id.*

†Villĭcātūra, æ, *f.* Hofemeiſterdienſt, Vogtey. *Freſn.*

Villĭco, ōnis, *m.* ein Hofemeiſter. *Apul. villa.*

Vil-

Villĭco, āre, *Apul.* & Villicor, ātus ſum, āri, auf ſeinem Landgute leben 2) die Vorwerks oder Landguthsarbeit verrichten. *Plin.* 3) einen Hofmeiſter abgeben. *Plin. villa.*

Villĭcus, i, *m.* ein Hofmeiſter, Aufſcher über die Haushaltung auf den Landgüthern, und über die, ſo auf einem Vorwerke oder Landguthe dienen, der die Felder beſorgete, die Früchte einnahm, verkauffte und dem Herrn berechnete, und was dergleichen mehr war. *Varr.* 2) ein Voigt. *Fresn.* 3) ein jeder Vorgeſezter und alſo auch ein Stadtſchazmeiſter. *Tibull.* †4) Schultheiß, Stadtvogt. *Fresn. villa.*

Villoradum, i, *n. Belorado*, Stadt in Altcaſtilien in Spanien.

Villōſus, a, um, haaricht, zotticht. *Ovid.* 2) voller Faſen. *Plin.* 3) rauch. *Plin. villus.*

Villŭla, æ, *f.* ein Landgüthlein, kleines Vorwerk. *Catull. villa.*

Villum, i, *n.* das Weingen. 2) ein Weinräuſchlein. Edormiſcam hoc villi, ich will das Weinräuſchlein ausſchlafen. *Ter.* pro *vinulum.*

Villus, i, *m.* die Wolle. Ovium villis confectis atque contextis homines veſtiuntur, mit der Wolle der Schafe, wenn ſie geſponnen und gewebet, werden die Menſchen bekleidet. *Cic.* 2) Fäſerlein an den Wurzeln u. d. gl.

Vilna, æ, *f.* Wilda, Wilna, Stadt in Litthauen.

Viltōnia, æ, *f. Wiltshire*, Landſchaft in Engelland.

Vimania, al. Vemonia, æ, *f.* Weingarten, al. *Wangen*. Stadt in Schwaben.

Vimarānum, i, *n. Guimaraues*, Stadt in Portugall.

Vīmen, ĭnis, *n.* Wiede, Reiſer, ſchwanke und zache Ruthe, womit etwas geheftet oder gebunden werden kan. Ligare aliquid viminibus, etwas mit Wieden binden. *Col.* Lento vimine textus, aus zachen Wieden geflochten. *Virg.*

Vīmentum, i, *n.* ein Flechtwerk. *Tac.*

Vīmĭnālis, e, zum flechten dienlich. Viminales ſalices, Weiden, woraus man was flechten kan. *Col.* 2) Viminalis Mons, einer der 7. vornehmſten Berge zu Rom. *Id. vimen.*

Viminacium, i, *n.* ein ungewiſſer Ort, der in Servien an der Donau in der Gegend Paſſarowiß geſtanden. *Cell.*

Vīmĭnētum, i, *n.* ein Weidicht. *Varr.*

Vīmĭneus, a, um, von Wieden. Vimineus qualus, ein von Wieden geflochtener Korb. *Col.* Viminea tegumenta, geflochtene Decken. *Cæſ.* 2) Viminea, *ſubſt.* Acker Chondrille, ein Kraut.

†Wimpa, æ, *f.* Schleyer. *Fresn.*

Vimpīna, æ, *f.* Wimpfen, Stadt in Schwaben.

†Vimpum, i, *n.* verdorbener Wein. *Fresn.*

Vīmūtium, i, *n.* Waymouth, Stadt in Engelland.

Vinacea, æ, *f.* ein Kern von einer Weinbeere. *Plin. vinum.*

Vīnācea, ōrum, *n.* die Hülſen von Weinbeeren. *Col.* 2) die Treſtern oder das alles zuſamm, was von den Trauben übrig bleibt, wenn der Wein daraus gepreſt worden. *Col.*

Vīnāceus, a, um, von Weinbeeren. Acinus vinaceus, Weinbeerkernlein. *Cic.*

Vīnāceus, i, *m.* eine Weinbeere. *Cato.*

Vīnāciōla, æ, *f.* Art eines Weinſtocks. *Plin.*

†Vīnāda, æ, *f.* eine Weinfuhre, ſo den Herren von ihren Unterthanen geſchahe. *Fresn.*

†Vīnāgĕria, æ, *f.* eine Weinflaſche oder dergleichen Gefäß, worinn der Wein zur Meſſe aufbehalten wurde. *Fresn.*

†Vīnāgium, i, *n.* Abgabe von Weinbergen. *Fresn.*

Vīnālia, ium, *n.* das Weinfeſt, dergleichen zu Rom im May und im September gefeyert, und daran dem Jovi der erſte Wein geopfert wurde. *Plin.*

Vīnālis, e, zum Wein gehörig. 2) weinicht, *Macrob. vinum.*

Vīnāria, æ, *f.* Weymar, Stadt in Thüringen.

Vīnārium, i, *n.* (ſc vas ſ. dolium,) ein Weinfaß, Weingefäß, Weintonne. *Hor.* †2) ein Weinberg. *Fresn.*

Vīnārius, a, um, zum Wein gehörig. Cella vinaria, ein Weinkeller. *Cic.* Vas vinarium, ein Weingefäß. *Id. vinum.*

Vīnārius, i, *m.* (inſtitor ſ. mercator,) ein Weinſchenke, Weinhändler. *Plaut.* 2) ein Weinſäuffer. *Ulp.* †3) Weinaufſeher in einem Kloſter. *Fresn.*

†Vīnātārius, i, *m.* ein Weinſchenke. *Fresn.*

†Vīnātĭcum, i, *n.* Abgabe an Wein von einem Weinberge. *Fresn.*

†Vīnātio, ōnis, *f.* gewiſſe Portion Wein, die ein Lehnherr von ſeinen Unterthanen bekömmt. *Fresn.*

†Vīnātor, ōris, *m.* ein Weinhändler. *Fresn.*

Vinca, æ, *f. Plin. Sec.* Vinca Pervinca, æ, *f.* Jngrün, Singrün, ein Gewächs, ſo immer grünet. *Plin.*

Vincennæ, ārum, *f. Vincennes*, Schloß in der Isle de France in Frankreich.

Vincentia, æ, *f.* Vincenz, Stadt im Venetianiſchen in Jtalien.

Vincĕtŏxicum, i, *n.* Schwalbenwurz, Giftwurzel, ein Gewächs. *Woyt.*

Vinceus, *al.* Vincius, a, um, knüpfend. Mihi jam intus potione vincea onerabo gulam, ich will hinein gehen und mich ſelbſt auffknüpfen, henken. *Plaut.* 2) enthaltſam, mäßig. *Feſt. vincio.*

Vincia, æ, *f.* das fußfeſte Land. *Feſt.*

Vinciăcum, i, *n. Crevecœur*, Stadt in Hennegau.

Vincĭbĭlis, e, überwindlich, das zu bezwingen iſt. Cauſſa vincibilis, eine Rechtsſache, die man erhalten kan. *Ter.* Vincibilis terra, ein Land, ſo durch Arbeit angebauet und fruchtbar gemacht werden kan. *Col.* Vincibilis error, ein Jrrthum, dem man durch Fleiß und Sorge vorkommen, überwinden kan. *vinco.*

Vincio, vinxi, vinctum, īre, binden, ſchnüren, knüpfen. - catenis, mit Ketten. *Ovid.* - manus poſt terga, die Hände auf den Rücken. *Virg.* 2) umgeben. - tempora floribus, das Haupt mit Blumen, einen Kranz aufſetzen. *Hor.* 3) - mentem Lyæo, ſich volltrinken. *Propert.*

 4) - le-

4) - legibus, durch Geſetze in Ordnung bringen. *Cic.* 5) befeſtigen, bewahren. - locum præſidiis, einen Ort beſetzen. *Id.* 6) binden, in Feſſel ſchlagen, gefangen ſetzen. *Id.* 7) Neſſel knüpfen wie die Zauberer. *Ovid. Interpret. Burm.* 8) faſſen, einfaſſen. - numeris, in gewiſſe Wortfügungen. *Cic.*

Vinclum, i, *n.* ein Band. *Virg.*

Vinco, vīci, victum, ĕre, überwinden, beſiegen. - bello, im Kriege. *Lucan.* 2) übertreffen, vorgehen. - aliquem eloquentia, einem an Beredſamkeit. *Cic.* - curſu, überſegeln. *Ovid.* 3) gewinnen. - ſponſionem, *Cic.* ſponſione, eine Wette. *Id.* - aciem ferri, ſchärfer als ein Schwerdt ſeyn. *Plin.* 5) - cervum curſu, ſchneller als ein Hirſch lauffen können. *Plaut.* 6) - cibum, die Speiſe verdauen. *Plin.* 7) - licitatione, am meiſten biethen. *Paull. Jct.* 8) - judicio, den Proceß gewinnen. *Cic.* 9) Viceris, magſt du doch Recht haben. *Ter.* 10) beweiſen, darthun. Vince, illum bonum virum fuiſſe, erweiſe, daß er ein rechtſchaffener Mann geweſen. *Cic.* 11) gröſſer ſeyn, überwiegen. Conſilium vicerat dolor, der Schmerz überwog die Klugheit Rath zu ſchaffen. *Curt.* 12) gewinnen, durchdringen, die Oberhand behalten. Appius vicit, Appius hat durchgedrungen. *Cic.* 13) Recht behalten. *Id.*

Vinctio, ōnis, *f.* das Binden, die Bindung, Faſſung, Vereinigung. *Cic.* *vincio.*

Vinctor, ōris, *m.* ein Binder. *Arnob.*

Vinctūra, æ, *f.* das Binden. *Gell.* †2) das Ringen, Kämpfen. *Galbert.*

Vinctus, us, *m.* das Band, ein Gurt. *Varr.*

Vinctus, a, um, gebunden. *Cic.* 2) geſchnürt, eingeſchnürt. *Ter.* 3) gezwungen. *Hor.* 4) *ſubſt. maſc.* ein Sclav. *Plin. Sec.* *vincio.*

† Vincŭlātōrium, i, *n.* ein Gefängniß. *Freſn.*

Vincŭlātus, a, um, gebunden. *Mart. Cap.* 2) verpfändet. *Jct.*

Vincŭlum, i, *n.* ein Band, alles, womit man was bindet, Strick, Kette, Schnalle, Rieme, Schnur, Gurt u. d. g. - lentiſſimum, ein zaches, feſtes. *Col.* - arctiſſimum, ſcharfes, womit etwas ſtrenge zuſammen gezogen wird. *Cic.* - amicitiæ, Band der Freundſchaft. *Cic.* 2) Ketten und Bande, Gefängniß, Arreſt. Conjicere aliquem in vincula, einen in die Banden ſchlagen, ins Gefängniß werfen. *Cic.* Habere aliquem in vinculis, einen gefangen halten. *Ter.* 3) Verpflichtung, Geſetz, Schuldigkeit, Pflicht. - juris, eine Verbindung von den Geſetzen her. *Cic.* Mercenaria vincla, Dienſt, Arbeit. *Hor.* - jugale, die Ehe, das ehliche Band, eheliche Verbindung. *Virg.* 4) - epiſtolæ, der Faden, das Pergament- oder Papier-Streifein, womit ehedem die Briefe, itzo aber noch Fürſtl. Befehle verſchloſſen werden. - laxare, einen Brief aufbrechen, erbrechen. *Nep.* 5) ein Cranz. *Sen. Trag.* 6) Crone. *Id.* *vincio.*

Vinda, æ, *f.* Winden, Stadt in Liefland. 2) *c.* die Wertach, Fluß in Schwaben.

Vindălĭcus, i, *m.* *Naſque*, al. *Sorgue*, ein Fluß in Provence in Frankreich. *Flor.*

Vindăna, æ, *f.* *la Vilaine*, ein Fluß in Bretagne in Frankreich. 2) - Portus, *Breſt*, Stadt und Hafen daſelbſt.

Vindaſca, æ, *f.* *Venaſque*, Feſtung in Provence in Frankreich.

Vindăvia, æ, *f.* Windau, Stadt in Curland.

Vindelĭci, ōrum, *m.* die Vindelicier oder Einwohner der Landſchaft Vindeliciæ. *Horat.* Auguſta Vindelicorum, Augſpurg, Reichsſtadt in Schwaben.

Vindĕlĭcia, æ, *f.* Vindelicien, ehmahlige Landſchaft, welche das Land um den Lechſtrom in Bayern hinein in ſich begrief. *Ptol.*

Vindĕlĭcus, a, um, zu Vindelicien gehörig. *Martial.*

Vindĕlis, is, *f.* Portland, Stadt in Engelland.

Vindēmia, æ, *f.* die Weinleſe. - gracilis, ſchlechte. *Plin. Sec.* - uber, reiche. *Varr.* 2) - mellis, das Honigſchneideln, Honigausnehmen. *Plin.* 3) - olivarum, Sammlung der Oliven. *Plin.* *vinum & demo.*

Vindēmiālis, e, zur Weinleſe gehörig. *Minut. Fel.*

Vindēmiātor, ōris, *m.* ein Weinleſer. *Col.* 2) ein Stern im linken Flügel der Jungfer im Thierkreiſe. *Ovid.*

Vindēmiātorius, a, um, zur Weinleſe gehörig oder nöthig. *Varr.*

Vindēmio, āvi, ātum, āre, Wein leſen, Weinleſe halten. *Plin.* - vinum, Wein leſen. *Col.* *vindemia.*

Vindēmiŏla, æ, *f.* kleine Weinleſe. *Cic.*

Vindēmĭtor, ōris, *m.* ein Weinleſer. *Sen.* 2) ein Stern in dem linken Flügel der Jungfrau am Himmel. *Ovid.*

Vindĕsōrium, i, *n.* Windſor, Stadt in Engelland.

Vindex, ĭcis, *c.* ein Rächer oder Rächerin. - peccatorum, der Verbrechen. *Cic.* Furiæ vindices ſcelerum, die Furien ſind Rächerinnen der Bosheiten. *Id.* 2) Beyſtand, Anwalt. *Leg. XII. Tabb.* 3) der Richter, Obrigkeit. *Ovid.* 4) Verfechter, Beſchützer, item Verfechterin, Beſchützerin. - libertatis, der Freyheit. *Cic.* 5) der Steuereinfoderer. *Nov. Juſt.* 6) Römiſcher Zuname. *Tac.* 7) *Adject.* Vindex pœna, die Rache. *Catull.*

Vindĭcātio, ōnis, *f.* die Rache, Beſtrafung. - injuriæ, des zugefügten Unrechts. *Cic.* 2) die Rettung, Beſchirmung. *Id.* 3) die Abfoderung ſeines aus Handen gekommenen Eigenthums, das ein anderer im Beſitz hat. *Jct.*

Vindĭciæ, ārum, *f.* Beſchirmung bey dem Beſitz. Vindicias petere, um dergleichen bitten. *Liv.* - addicere, einem zugeſtehen, zuſprechen. *Liv.* - decernere alicui ſecundum veritatem, einem die geſuchte Freyheit rechtlich zuſprechen. *Liv.* 2) eine ſtrittige Sache, worüber Proceß erhoben wird, als über ſein Eigenthum. *Aſcan.* 3) die Zurückbegehrung ſeiner Sache. *Jct.* 4) Vindicias dare, den Beſitz zuerkennen. *Liv.*

Vindĭco, dixi, dictum, ĕre, *Lucr.* Obſ. rächen.

Vindĭco, āvi, ātum, āre, rächen, revangiren. - ſe de aliquo. *Cic.* - ab aliquo, ſich an

an einem. *Sen.* - facinus vehementer, eine That ſcharf. *Cic.* 2) retten. - libertatem, ſeine Freyheit. *Id.* 3) befreyen, los machen. - fame, vom Hunger. *Curt.* - aliquem ab aliqua re, einen für etwas. *Cic.* 4) behaupten. - ſe exiſtimationi hominum, ſich in dem guten Credit bey den Leuten zu erhalten ſuchen. *Cic.* 5) ſe ad ſuos, ſich wieder zu den Seinigen begeben. *Id.* 6) - in libertatem, in Freyheit ſetzen. *Id.* 7) - rem, ſein aus Handen gekommenes Eigenthum zuruck begehren. *Id.* 8) - ab oblivione, nicht vergeſſen werden laſſen. *Id.* 9) - ſe ſibi, ſich wieder in Freyheit ſetzen, machen, daß man wieder ſein eigener Herr ſey. *Cic.* 10) zuerkennen, zuſprechen, zueignen. - nomen, den Namen. *Quint.* 11) vergöttern, unter die Götter ſetzen. *Plin. Sec.*

Vindicta, æ, *f.* die Rache, die Strafe. - bonum vita jucundius ipſa, die Rache iſt ſüſſer als das Leben. *Juven.* 2) die Rettung, Vertheidigung. - libertatis, der Freyheit. *Vell.* 3) ein Stab, womit ein Lictor in Beyſeyn des Stadtrichters einen Knecht etwas auf den Kopf ſchlug, wenn ihn deſſen Herr wolte freygelaſſen haben. Vindicta liber factus, der auf beſagte Art freygelaſſen worden. *Cic.* 4) Eigenthum. *Ovid.* 5) Befreyung. *Varr.* 6) die Strafe, Beſtrafung. *Legg. Antiq.*

Vindinum, i, *n. Vendome*, Stadt in Frankreich.

Vindius, i, *m.* ſc. Mons, *Monte de las Aſturias*, Berg in Aſturien. *Ptol.*

Vindo, ōnis, *al.* Vinda, æ, *m.* Wertach, Fluß in Schwaben. *Fortunat.*

Vindŏbala, æ, *f. Walſend*, Walsend, qs. des Walls Ende, Stadt in Engelland, wo ehemahls der Wall, ſo Engelland und Schottland unterſchiede, ein Ende hatte. *Antonin.*

Vindŏbōna, æ, *f.* Wien, Hauptſtadt in Oeſterreich. *Antonin.*

Vindŏcīnum, i, *n. Vendome*, Hauptſtadt in Vendomois in Frankreich.

Vindoglādia, æ, *f.* Winburnmünſter, Stadt in Engelland.

Vindolāna, æ, *f.* Wincheſter, Stadt in Engelland.

Vindŏmăgus, i, *f. S. Tibere*, Stadt in Frankreich.

Vindŏmŏra, æ, *f.* Walsend, Stadt in Engelland. ſ. *Vindobala.*

Vindŏmus, i, *f.* Silcheſter, Stadt in Engelland.

Vindoniſſa, æ, *f.* Windiſch, Flecken in der Schweitz. *Anton. Itin.*

Vindŏpŏra, æ, *f. Vendeuvre*, Stadt in Champagne in Frankreich.

Vindorum ſ. Vinidorum Marchia, æ, *f.* die Windiſche Mark, Theil von Cärnthen.

Vindūnum, i, *n. Le Mans*, Stadt in Maine in Frankreich.

Vinea, æ, *f.* ein Weinberg. Vineam conſerere. *Varr.* - inſtituere, einen Weinberg anlegen. *Ci.* Vinea jugata ſublimis, ein Weingeleite. *Varr.* 2) ein Sturmdach, Gallerie, ſo ehedem 8. Fuß breit, 4. hoch und 16. lang war, und die bedeckte, ſo entweder die Mauer untergruben, oder mit dem ariete durchſtieſſen, den Namen aber von dergleichen Vinea hatte, die auf ihren Geländer lag und mehr eine Weinlaube als Weinberg war.

† Vīneāle, is, *n.* ein Weinberg. 2) Land, das zu einem Weinberge dienet. *Freſn.*

Vīneālis, e, zu dem Weinberge gehörig. Terra vinealis, ein Weinland. *Col. vinea.*

Vīneārius, a, um, zu einem Weinberge gehörig oder dienlich. Vinearius collis, ein Hügel, ſo zu einem Weinberge angehet. *Col.* † 2) *m.* ein Weinbergshüter. *Freſn.*

Vīneātĭcus, a, um, zu einem Weinberge gehörig. Vineaticus cultus, der Weinbergsbau, die Beſtellung eines Weinbergs. *Col.* Vineatica falx, ein Weinmeſſer, Rebmeſſer, eine Hippe. *Varr.* † Vineātica, ein Weinberg. *Freſn.*

† Vīneo, āre, mit Weinſtöcken beflanzen, einen Weinberg wo anlegen. *Freſn. vinea.*

Vīneŏla, æ, *f.* kleiner Weinberg, Weinbergelein. *Inſcr. vet.*

† Vīnĕrāgium, i, *n.* Weinacciß. *Freſn.*

Vīnētum, i, *n.* Ort, wo viel Weinberge ſind, ein Weingebürge. *Col.* 2) ein Weinberg. *Suet.*

Vīneus, a, um, weinicht, weinreich. *Sol.*

Vinea, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Vinidi, ōrum, die Wenden. 2) die Einwohner der Windiſchmark. *Geogr.*

† Vinidria, æ, *f.* Weinbergspacht gegen die Helfte des Weins. *Freſn.*

Vīnĭfer, a, um, weintragend. *Apul.*

Vīnĭpŏtor, ōris, *m.* ein Weintrinker, Weinſäuffer. *Plin.*

Vīnĭtor, ōris, *m.* eine Winzer. *Col.* 2) Weinbergshüter. *Ugut. vinum.*

Vīnĭtōrius, a, um, einem Winzer gehörig. Vinitoria falx, ein Winzermeſſer, Rebmeſſer, Hippe. *Col.*

Vīnĭvŏrax, ācis, *o.* ein Weinfreſſer. *Commod.*

Vinnius, i, *m. Fiume di S. Germano*, Fluß in Abruzzo in Italien.

Vinnŭlus, a, um, ſ. *Vinulus.*

† Vinoblium, i, *n.* ein Weinberg. *Freſn.*

Vinociberga, æ, *f.* Winoxbergen, Stadt in Flandern.

Vīnŏlentia, æ, *f.* die Trunkenheit, Völlerey von Wein. *Cic.* - furioſa, wenn einer ganz und gar dem Sauffen ergeben iſt. *Jct.*

Vīnŏlentus, a, um, trunken, voll von Wein. *Cic.* 2) *m.* ein Weinſäuffer, Trunkenbold. *Cic. vinum.*

Vīnōſĭtas, ātis, *f.* Weingeſchmack. *Tert.*

Vīnōſus, a, um, weinſüchtig. *Hor.* 2) verſoffen. *Plaut.* 3) weinſäurig. *Plin.* 4) nach Wein ſchmeckend. *Plin. vinum.*

Vinovium, *al.* Vinnovium, i, *n. al.* Vinovia, æ, *f. Antonin.* Bincheſter, Stadt in Engelland. *Ptol.*

Vinſa, æ, *f.* Winſen, Stadt im Lüneburgiſchen.

Vinſtringa, æ, *f. Feneſtrange*, Stadt in Lothringen.

† Vintēnum, i, *n.* der zwanzigſte Theil von allem Einkommen, ſo einem Lehnherrn gegeben wurde, um dafür einen verwahrten Ort gegen der Feinde Überfälle im Stande und Weſen zu erhalten. *Freſn. viginti.*

Vintimilia, æ, *f.* & Vintimelium, i, *n.* *Vintimiglia*, Stadt im Genueſiſchen.

Vintium, i, *n.* *Vence*, Stadt in Provence *Ptol.*

Vintonia, æ, *f.* Wincheſter, Stadt in Engelland.

Vīnŭlus, ſ. Vinnŭlus, a, um, lieblich, charmant, angenehm. *Cic.* 2) läppiſch, weibiſch. *Feſt.* 3) reitzend. *Non.*

Vīnum, i, *n.* Wein. - molle. *Virg.* - lene, gelinder. *Ter.* - novum, neuer. *Cic.* - vetus, alter. *Id.* - nullarum virium, ſchwacher. *Celſ.* - cui nihil acceſſit ætatis, neuer. *Id.* - ingentium virium, ſehr ſtarker. *Id.* - vetuſtate edentulum, der ſich verlegen. *Plaut.* - meracum, reiner, unverfälſchter. *Id.* - forte, ſtarker Wein. *Cic.* - evaneſcens vetuſtate, fugiens, der nicht dauern will, der leicht aufſtehet. *Cic.* - pendens, der noch am Stocke ſtehet, die Trauben *Plaut.* - conſiſtens, ferens ætatem, firmum; *Plin.* & *Virg.* - perenne, dauerhafter Wein, der da liegt, ſo lange als man will. *Col.* - marcidum, verrochener, verdorbener Wein. *Stat.* - mucidum, kunichter Wein. *Martial.* - helbolum, ſchielender Wein, Bleichart. *Col. Cat.* - honorarium, Schenkwein, Verehrungswein. - paſſum. *Hor.* - tortivum, gepreßter. *Col.* - ſacrificale, Meßwein, - lymphatum, mit Waſſer vermiſchter Wein. - protropum, der zuerſt von der Preſſe läuft. - nuptiarum, ſo den Pfarren bey einer Hochzeit gegeben wird; - tolticium, ſo dem Herrn abgegeben wird. *Freſn.* - doliare, ein noch neuer Wein, der noch nicht in die amphoras gefaßt iſt. *Digeſt.* - diffuſum, Wein, der bereits in die amphoras gefaßt und alſo gut iſt. *Plin.* Vini mater, ein Weinſtock. *Plaut.* Vina veterrima debent eſſe ſuaviſſima, die älteſten Weine ſollen auch die lieblichſten ſeyn. *Cic.* Levia vina nihil valent in aqua, leichter Wein mit Waſſer taugt gar nichts. *Cic.* Vino madere, ſich im Weine vollgeſoffen haben. *Plaut.* 2) Vino gravis, *Curt.* Plenus vini, der ſich vollgetrunken. *Cic.* Languidus vino, der ſo beſoffen, daß er kaum auf den Beinen ſtehen kan. *Plin.* 3) die Trunkenheit *Plaut.* 4) eine Zeche, Weinſchmaus. Non belle uti manu ſiniſtra in vino, beym Schmauſe mit mauſen. *Catull.* Ad vinum diſertum eſſe, beym Trunk viel plaudern, ſchwatzen. *Cic.* 5) aus Obſt gepreßter Saft, Leger. *Pallad.*

Vio, āvi, ātum, āre, reiſen, gehen, wandern. - iter, ſeinen Weg. *Lucill.* *via.*

Vio, ēre, binden. *Varr.* Obſol. pro *vieo.*

Viŏcūrus, i, *m.* ein Straſſenaufſeher, Straſſenbeſorger. *Varr.*

Viŏla, æ, *f.* eine Viole, ein Veilgen. *Cic.* - alba, weiſſes Veilgen. *Plin.* - nigra *Virg.* Martia - purpurea, blaues; - lutea, gelbes; - Trinitatis, ſ. flammea, tricolor, Freyſamkraut, Dreyfaltigkeitblum, Penſeen; - Mariana, Marienglöcklein; - agreſtis, Hundsnelken, Seifſenkraut. *Woyt.* - matronalis Syriaca, ſ. Viola noctis, Nachtviole. † 2) - ſ. Viella, eine Fiedel, Geige, Violin. *Freſn.*

Viŏlābĭlis, e, verletzlich. *Ovid.*

Viŏlāceus, a, um, Violblau, Veilgenblau. *Plin.* *viola.*

Violācium, i, *n.* Veilgenſaft. *Apic.*

Violārium, i, *n.* ein Veilgenbeet, Ort wo viel Veilgen wachſen. *Virg.*

Viŏlārius, a, um, Veilgenblaufärber. *Plaut.*

Violātio, ōnis, *f.* die Verletzung. 2) die Entweihung, Entheiligung. - templi, eines Tempels. *Liv.*

Violātor, ōris, *m.* ein Verletzer. - juris gentium, des Völkerrechts. *Liv.* 2) - fœderis, eines Bundes, ein Beunruhiger. *Tac.* 3) - virginis, Jungfrauenſchänder. *Hygin.*

Viŏlātus, a, um, verletzt. *Cic.* *violo.* 2) mit Veilgen angemacht. *Pallad.* 3) Violblau, Violet. *Freſn.* *viola.*

Viŏlens, tis, *o.* gewaltſam, heftig. *Hor.* *vis.*

Viŏlente, *Adv.* gewaltſamlich, heftig. *Sen. Tr.*

Viŏlenter, *Adv.* mit Gewalt, gewaltſamlich. - invadere aliquid, etwas anfallen. *Col.* - manus afferre alicui, einen gewaltig anpacken. *Cic.*

Viŏlentia, æ, *f.* die Gewaltthätigkeit, Gewaltſamkeit. - effrenata, ungezäumte. *Cic.* 2) cœli, heftiges Ungewitter. *Plin.* 3) Gewalt des Weins. *Lucret.*

Violentus, a, um, gewaltthätig, der einem Gewalt thut. Homo vehemens & violentus, ein heftiger und gewaltthätiger Menſch. *Cic.* 2) mit Gewalt angethan, gewaltſam, Mors violenta, ein gewaltſamer Tod. *Cic.* 3) ungeſtüm. violenti venti, ungeſtüme Winde. *Lucret.* 4) grauſam. Violentiſſimus Tyrannus, ein ſehr grauſamer Tyranne. *Liv.* 5) hart. Violentæ vires æris, die groſſe Härte des Ertzes. *Lucr.* 6) Violentus poſſeſſor, der den alten Beſitzer mit Gewalt ausgetrieben hat. *Jct.* *vis.*

Viŏlo, āvi, ātum, āre, verletzen. - exiſtimationem, eines Ehr und Reputation. *Cic.* 2) beleidigen, ſich vergreiffen. - parentes, an ſeinen Eltern. *Id.* - aliquem voce, an einem mit Reden. *Id.* 3) entheiligen, entweihen, verunehren. - religioſa loca, heilige Oerter. *Id.* 4) übertreten, brechen - jus, das Recht. *Id.* - leges, die Geſetze. *Id.* 5) ſchänden, ſchwächen. - puellam. *Tibull.* - alicujus virginitatem. *Cic.* 6) Schaden thun. - ſilvam ſecuri, in einem Walde, da es nicht erlaubt, die Bäume niederhauen. *Ovid.* 7) - ebur oſtro, das ſchöne Helfenbein roth färben. *Virg.* 8) - venas, die Adern beſchädigen, öfnen. *Celſ.* 9) - mores alicujus, einen betrügen, filoutiren. *Tibull.* 10) zuwider handeln. - clementiam, wider die Mildigkeit handeln. *Corn. N.*

Vīpĕra, æ, *f.* eine Otter, Natter, Viper. - - venenata, eine giftige. *Cic.* 2) ſchädlicher Menſch. *Id.* 3) Scheltwort für eine ſchlimme, ſonderlich plauderhafte Magd. *Donat. ad Ter.* 4) Ehrentitel eines ſchädlichen und ſchlimmen Rabuliſten oder Advocatens. *Flor.*

Vīpĕrālis, e, Nattermäßig. 2) wider die Nattern dienlich. Viperalis herba, Raute. *Apul.*

Vīpĕrāria, æ, *f.* (ſc. herba) Schlangenmord, Scorzonera, ein Kraut. *Schræd.*

Vīpĕreus, a, um, von einer Natter oder Otter. Vipereum venenum. *Claudian.* Viperea ſanies. *Sil.* Vipereum fel, Ottergift. *Ovid.* 2) Vipereus crinis, Nattern ſtatt der Haare. *Virg.* *vipera.*

Vīpĕrīna, æ, *f.* (ſc. herba,) Schlangenkraut. *Apul.*

Vīpĕrīnus, a, um, von Nattern. Viperina ſanies, Nattergift. *Plin.* Viperinus morſus, Biß von einer Otter. *Cic.*

Vipida, æ, *f.* das Gewäſſer, Meer. *Lex. Sal.*

Vīpio, ōnis, *f.* ein junger Kranich. *Plin.*

Vipĭtēnum, *al.* Vĕpītēnum, i, *n.* Sterzingen, kleine Stadt in Tyrol. *Antonin.*

Vīpretum, i, *n.* ſ. Vepretum.

Vipſania, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Vir, vĭri, *m.* ein Mannsbild. A viris virtus nomen eſt mutuata, die Tapferkeit hat von den Männern den Namen bekommen. *Cic.* 2) ein Mann, dem Alter nach. Quod non modo in puero ſive adoleſcente, ſed etiam in viro admiratione dignum, was nicht nur an einem Knaben oder Jünglinge, ſondern auch an einem Manne zu bewundern iſt. *Curt.* 3) ein tapferer Mann. Si viri volumus eſſe, wenn wir wollen tapfere Männer ſeyn. *Cic.* 4) ein Ehemann. Filiæ virum invenire, der Tochter einen Mann ausmachen. *Ter.* 5) das männliche Glied. *Cat.* 6) das männliche von den Thieren, der Er, der Hahn. Vir gregis, der Bock. *Virg.* 7) Vir virum legit, es hat einer wider den andern zu ſeinem Cameraden erwehlet, zu deſſen Tapferkeit er das beſte Vertrauen gehabt. *Cic.* 8) Viri, Menſchen. *Ovid.* b) Mannſchaft. - contrahere, zuſamm ziehen. *Virg.*

Vīra, æ, *f.* eine Weibsperſon. *Feſt.* †2) eine Ehefrau. *Freſn.*

Virāgo, ĭnis, *f.* eine Heldin, tapferes Weib. *Stat.* *vir.*

Virārius, a, um, ſtark, von guten Kräften. *Varr.* ap. *Non.* *vires.*

Virātus, a, um, männlich, ſtark als ein Mann. *Bibl.* †2) Mulier virata, eine Ehefrau. *Freſn.*

Virātus, us, *m.* die Mannbarkeit, Mannspflicht. *Sidon.* *vir.*

Virbius, i, *m.* Name des Hippolyti, nachdem er von dem Aeſculapio wieder war lebendig gemacht worden. *Virg.*

Virdo, ōnis, *m.* *Paull. Diac.* Wertach, Fluß in Schwaben.

Virdunenſis, e, zu Verdun gehörig. *Dipl.*

Virdunum, i, *n.* die Stadt Verdun in Lothringen. *Annal. Germ.*

Virectum, i, *n.* ein grüner Ort, Wieſenplatz. *Virg.*

Vireo, ōnis, *m.* ein Grünfink, ein Hirſchfinke, Art eines Vogels. *Plin.*

Vireo, ui, ēre, grünen. Arbores & vites virent, die Bäume und Weinſtöcke grünen. 2) ſtark ſeyn. *Hor.* 3) in gutem Zuſtande ſeyn. *Juſt.*

Vires, vĭrium, *f.* die Kräften, das Vermögen, die Stärke. Colligere vires, ſeine Kräfte zuſammen nehmen. *Cic.* Omnibus viribus elaborare, ſich mit allen Kräften bearbeiten. *Id.* Agere pro viribus, nach ſeinem Vermögen verfahren. *Cic.* In quo ſunt non unius viri vires, der nicht eines Manns Stärke hat. *Cic.* *vis.*

Vireſco, virui, ĕre, grün werden, anfangen zu grünen. *Virg.* *vireo.*

Vireſco, ĕre, ſtark werden, Kräfte bekommen. *Furius ap. Gell.* *vires.*

Virētum, i, *n.* ein angenehmer grüner Platz. *Virg.*

Virga, æ, *f.* eine Ruthe, Spießruthe, Gerte. Virgis ad necem cædi, mit Ruthen bis auf den Tod geſtrichen werden. *Cic.* Cujus in tergo virgæ moriuntur, auf deſſen Puckel die Ruthen zerſchlagen werden. *Plaut.* 2) Scepter, Stab. - aurea Mercurii, der Scepter, Caduceus des Mercurii. *Hor.* 3) - viſcata, eine Leimruthe, die Vögel zu fangen. *Ovid.* 4) - cenſoria, ein Strich, womit ehedem ein nichts taugender Vers bemerket wurde. *Quint.* 5) - paſtoris, Walddiſtel, wilde Kartendiſtel. *Schrœder.* 6) - aurea ſerrata anguſtifolia, Heydniſch Wundkraut, Machtheil, ein Gewächs. *Woyt.* 7) Virga aurea latifolia, gülden Wundkraut. *Id.* 8) - ſanguinea, Spindelbaum. 9) - virilis, das männliche Glied. *Blancard.* 10) - muliebris, Theil des weiblichen Glieds, das ſonſt auch Clitoris heißt. *Woyt.* 11) - pithometrica, eine Viſirruthe. *Wolf.* 12) Streif am Himmel, wenn die Sonne Waſſer ziehet. 13) Purpurſtreif. 14) ein Biſchofs- oder Abtsſtab. *Freſn.* 15) - regia, der Gerichtszwang des Landhofmeiſters bey dem Hoflager. *LL. Antiq.* 16) Feldmaaß. *Dipl.*

Virago, ōnis, *f.* *Roda*, Stadt in Catalonien. 2) Stadt in Andaluſien in Spanien.

† Virgārius, i, *m* ein Scepterträger. 2) ein Steckenknecht, ein Hundepeitſcher. *Gloſſ.*

† Virgata, æ, ein Feldmaaß. *Freſn.*

Virgātor, ōris, *m.* ein Stockmeiſter, der die Verbrecher mit Ruthen peitſchte. *Plaut.* †2) der einem den Stab vorträgt. *Freſn.* 3) ein Staats- oder Gerichtsboth in Engelland. *Matth. Paris.* *virga.*

Virgātus, a, um, von Ruthen oder Gerten geflochten. *Col.* 2) geſtreift. Sagulum virgatum, ein Soldatenrock von geſtreiftem Zeuge. *Virg.*

Virgētum, i, *n.* Ort wo viel Ruthen wachſen, ein Ruthengeſträuche, Ruthengebüſche. *Cic.* *virga.*

Virgeus, a, um, von oder aus Ruthen. Virgea ſupellex, Hausrath von Körben und anderm Flechtwerk. *Virg.* 2) Virgea flamma, ein Feuer von Ruthen oder Reißholz. *Virg.* 3) Virgea ſepes, ein Zaun von Gerten, ein Gertenzaun. *Col.* *virga.*

Virgi, ōrum, *m.* *Vera*, Stadt in Granata in Spanien.

Virgidemia, æ, *f.* ſ. Virgindemia.

Virgilia, æ, *f.* *Marcia*, Stadt in Spanien. *Ptol.* 2) Plur. Virgiliæ, ſ. Vergiliæ.

Virgĭliānus, a, um, Virgilianiſch. *Plin.*

Virgĭlius, i, *m.* Virgilius, von Andes bey Mantua, der vornehmſte Lateiniſche Poet, ſo zu des Kaiſers Auguſti Zeiten lebete, und Bucolica, Georgica, Aeneidem u. a. geſchrieben, ſo noch vorhanden ſind. 2) Name anderer Männer mehr.

Virgīnal, is, *n.* Scham einer Jungfer. *Sol.* 2) Ort, wo ſich die Jungfern aufhalten. *Taubm. ad Plaut.* *virgo.*

Virgīnāle, is, *n.* die Scham einer Jungfer. *Solin.*

Vir-

Virgĭnālis, e, jungfräulich, jüngferlich. Virginalis habitus, jungfräuliche Tracht. *Cic.* Virginalis verecundia, jungferliche Schamhaftigkeit. *Cic.* *virgo.*

Virgĭnārius, a, um, die Jungfern angehend. Feles virginaria, ein Jungferdieb, Jungferräuber. *Plaut.* *virgo.*

Virgindēmia, *ſeu quod rectius*, Virgidēmia, æ, *f.* eine Ruthenſammlung. Sperare uberem ulmeam virgidemiam, eine reiche Peitſche, Auspeitſchung zu gewarten haben. *Plaut.* *virga.*

Virgĭnenſis Dea, is-æ, *f.* Göttin der Jungfrauen, der dieſe ihre Zonas oder Jungfergürtel wiedmeten. *Auguſtin.*

Virgĭneus, a, um, jungfräulich. Pudor virgineus, jungfräuliche Schamhaftigkeit. *Tibull.* 2) Agmen virgineum, ein Hauffen Jungfern. *Claud.* 3) Virgineæ volucres, die Harpyien. *Ovid.* 4) Virgineum aurum, göldene Crone, ſo in denen der Minervæ zu Ehren angeſtellten Spielen den Obſiegern gegeben wurde. *Martial.* *virgo.*

Virginea, æ, *f.* Römiſcher Frauenname. *Liv.* 2) Landſchaft in America, ſo auch Neuengelland heißt.

Virgĭnisvendōnides, is, *m.* ein Jungferverkäuffer. *Plaut.*

Virgĭnĭtas, ātis, *f.* die Jungferſchaft, da ein Mannsvolk mit keinem Weibe, und ein Weibsvolk ſich noch mit keinem Manne vermenget hat. *Cic.* - illibata, reine. *Val. Max.* - interfecta, verlohrne. *Apul.* Violare virginitatem alicujus, eine um ihre Jungfrauſchaft bringen. *Cic.* Spolium virginitatis alicujus habere, eine um die Jungferſchaft gebracht haben. *Ovid.* *virgo.*

Virgĭno, āre, eine Jungfer ſeyn, keuſch ſeyn. *Tert.*

Virgitanus Sinus, i-us, *m.* *Golfo di Cartagena* in Spanien.

Virgo, ĭnis, *f.* eine Jungfer, Jungfrau. - incorrupta, reine. *Cic.* - Veſtalis, Veſtaliſche. *Ovid.* - adulta, mannbare. *Id.* - matura. *Her.* 2) - equa, ein jung Mutterpferd, das noch mit keinem Hengſte zuſammen gekommen. *Plin.* 3) Land oder Erde, auf die es noch nicht geregnet. *Firm.* 4) - monumentum, ein Grab, worein noch niemand geleget worden. *Inſcr. vet.* 5) - uxor, die aber noch unberührt iſt. *Juvenal.* 6) ein Mannsvolk, ſo mit keinem Frauenvolke was zu thun gehabt, ein reiner Junggeſelle. 7) eine Weibsperſon. *Virg.* 8) die Jungfer, ein himmliſches Zeichen im Thierkreiſe, ſo eigentlich Aſtræa heißt. *Virg.* 9) - Aqua, ein beſonderes nach Rom geleitetes Waſſer. *Plin.* 10) ein Beyname der Fortunæ zu Rom. 11) ein Beyname der Victoriæ, der Cato einen kleinen Tempel erbauete. *Liv.*

Virgōſus, a, um, ſtruppicht, reißicht. *Pall.* *virga.*

Virgŭla, æ, *f.* ein Rüthlein, Stäblein. Virgula ſtantem circumſcribere, mit einem Stäblein einen Kreis um einen herum machen. *Cic.* 2) - divina, metallica, eine Wünſchelruthe. *Agricola.* 3) - oleagina, ein Oelzweig, Zweig von einem Oelbaum. *Nep.* 4) der Strich an einer Note. - adſcendens, wenn ſolcher Strich aufwerts gehet. - deſcendens, wenn er herunterwerts gehet. *Walther.* 5) das Zeichen eines Fehlers bey den Criticis. *Geſn. Theſ.* *virga.*

Virgŭlātus, a, um, geſtreift, mit Streiffen bezeichnet. *Plin.*

Virgulta, æ, *f.* ein Feldmaas. *Monaſt. Anrl.*

Virgultum, i, *n.* ein Geſträuch, Gebüſch, Geſtrüppe. *Cic.* *virgula.*

Virguncŭla, æ, *f.* ein Jüngfergen, Mädgen. *Petron.*

Vīria, æ, *f.* ein Armband für Männer und Weiber. *Tertull.*

Vĭriātĭcus, a, um, *Cic.* Viriātīnus, a, um, den Viriatum angehend. *Suet.*

Vĭriātus, i, *m.* ein Luſitanier, der den Römern auf die 14. Jahr beſchwerliche Feldzüge machte. *Flor.*

Vīriballum Promontorium, i, *n.* *Cabo di Galvi*, Vorgebürge in Corſica. *Ptol.*

Vīrica, æ, *f.* ein Wurfſpieß. *Gell.*

Vīrĭcŭlum, i, *n.* ein Inſtrument, womit man in dem Elfenbeine arbeitete. *Plin.* †2) Art eines Wurf- oder Schießgewehrs. *Gloſſ.* *virica.*

Vĭrĭdans, tis, *o.* grünend. *Virg.*

Vĭrĭdārium, i, *n.* ein Luſtgarten. *Petron.* 2) ein Begräbniß. *Inſcr. vet.*

Vĭrĭdārius, i, *m.* ein Gärtner, ehemals ein Knecht, ſo über den Luſtgarten beſtellet war. *Ulp.* †2) ein Förſter. *Freſn.*

Vĭrĭde, grünlicht. *Plin.*

Viridia, ōrum, *n.* ein ſchöner grüner Ort. *Macrob.*

Vĭrĭdiānus, i, *m.* ein Gott der Narnenſer. *Tertull.*

†Vĭrĭdiārium, i, *n.* Kirchhof für die Mönche an einem Kloſter. *Freſn.*

Vĭrĭdĭcans, tis, *o.* grün. *Tert.*

Vĭrĭdĭcātus, a, um, grün ausgeſchlagen. Silva viridicata, dergleichen Wald. *Cic.*

†Vĭrĭdĭgārium, i, *n.* ein ſchöner grüner Ort. *Freſn.*

Vĭrĭdis, e, grün. Viridis ripa, ein grünes Ufer. *Cic.* Viridiſſimi colles, die grünſten, die ſchönſten grünen Hügel. *Cic.* 2) Ignem ex lignis viridibus fieri jubere, Feuer aus grünen (nicht dürrem) Holze machen laſſen. *Cic.* 3) friſch. Viridis ætas, das grünende, friſche Alter. *Col.* 4) jung. Audire aliquem viridem, einen hören, da er noch jung iſt. *Sen.* 5) giftig. Virides dracones, giftige Schlangen. *Stat.* 6) Viridia, ium, luſtige grüne Oerter. *Vitr.* 7) grüne Kräuter. *Col.* 8) naß. Virides ſiccare capillos, die naſſen Haare trocknen. *Ovid.* *vireo.*

Vĭrĭdĭtas, ātis, *f.* die grüne Farbe. - pratorum, der Wieſen. *Cic.* 2) das friſche Weſen, Vigeur, die Munterkeit. Viriditatem ſenectus aufert, das Alter nimmt die Munterkeit weg, macht die Menſchen matt und träge. *Cic.* *viridis.*

Vĭrĭdo, āvi, ātum, āre, grün machen. *Ovid.*

Virīle, is, *n.* Virīlia, ium, *n.* das männliche Glied. *Petron.*

Virīlis, e, männlich. Stirps virilis, der männliche Stamm. *Liv.* Forma virilis, die männ-

männliche Geſtalt. *Ovid.* 2) tapfer. Animus virilis, ein tapferer Muth. *Cic.* 3) Convivium virile, ein Gaſtgeboth, wobey lauter Mannsvolk iſt. *Vitr.* 4) Sexus virilis, die Söhne. *Nep.* 5) Pro virili parte. *Cic.* Pro virili portione, nach Vermögen. *Lactant.* 6) Virilior, der für andern eine groß Geſchäfte, groß männliches Glied hat. *Lamprid.* 7) *f.* ein Beyname der Fortunæ zu Rom. *Ovid. vir.*

Vĭrīlĭtas, ātis, *f.* die Mannheit, das was einen zu einen zu einem Manne macht. Virilitatem alicui adimere. *Tac.* - excidere, einen ſchneiden, verſchneiden, zum Verſchnittenen machen. *Quint. virilis.*

Vĭrīlĭter, *Adv.* tapfer, männlich. - ſe expedire, ſich loswickeln. *Cic.* - facere, ſich erweiſen. *Hor.* † 2) Mann für Mann, nach den Häuptern. *Freſn.*

Vĭrĭŏlae, æ, *f.* kleine Armbänder. *Jabolen. Jct. viria.*

Vĭrĭōſe, *Adv.* kräftig, mit allen Kräften. *Tertull.*

Vīrĭōſus, a, um, ſtark, der gute Kräften hat. *Apul.*

Vĭrĭplāca, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo die Männer wieder verſöhnen ſolte, wenn ſie mit den Weibern uneins geworden waren. *Val. Max.*

Vĭrĭpŏtens, tis, *o.* ſo eines Mannes fähig iſt. - virgo, eine Jungfer, die einen Mann nehmen kan, eine mannbare Jungfrau. *Digeſt.*

Vĭrĭpŏtens, tis, *o.* der mächtig an Kräften, großmächtig. *Plaut.*

Vĭrĭtānus, a, um, von Mann zu Mann ausgetheilt. *Feſt.*

Vĭrītim, *Adv.* von Mann zu Mann. - dividere frumentum, das Getreide austheilen. *Cæſ.* 2) Mann für Mann. - dimicare, fechten, einer mit einem. *Curt.* 3) einzeln. - diſcutere ventos, die Winde durchgehen. *Sen. vir.*

Vĭrĭtium, i, *n.* Viritz, Stadt in Pommern, beſonders im Herzogthum Wenden.

Vĭrŏcōnium, Shrowesbury, Stadt in Engelland. *Ptol.*

Vĭrŏdūnum, i, *n.* Verdun, Stadt in Lothringen. *Antonin.*

Viromandui, ſ. Veromandui.

Vĭror, ōris, *m.* die grüne Farbe, das Grünausſehen. -pratorum, der Wieſen. *Apul.*

Viroſidum, i, *n.* Warwick upon Eden, Stadt in Engelland.

Vīrōſus, a, um, mannſüchtig, die gern einen Mann, die mit ihm zu thun haben möchte. *Cato.* † 2) tapfer, männlich. *Freſn.*

Vīrōſus, a, um, giftig. 2) ſtinkend. Viroſa caro, ſtinkend Fleiſch. *Varr.* 3) das ſtarke Wirkung in der Arzney hat. Caſtorea viroſa, dergleichen Bibergeil. *Virg.* 4) übel ſchmeckend. *Scrib. Larg. virus.*

Virtus, ūtis, *f.* die Tugend. - eſt per ſe ipſa laudabilis, iſt für ſich zu loben. *Cic.* Virtus Catonis narratur caluiſſe mero, auch der tugendhafte Cato hat manchmal ein Glas zu viel getrunken. *Horat.* 2) die Tapferkeit, Mannheit, Courage. Virtus domi belliqueſpectata, eine Tapferkeit, die man ſo wohl zu Hauſe, als im Kriege erkannt hat. *Cic.* 3) der Nachdruck, die nachdrückliche Bedeutung. - verbi, eines Worts. *Cic.* 4) Qualität, Güte. - mercis, einer Waare. *Plaut.* 5) die Schönheit, Vortrefflichkeit, Vorzug. - formæ, der Geſtalt. *Cic.* 6) Zierde. - orationis, einer Rede. *Cic.* 7) der Dienſt, das Bemühen. *Plaut.* 8) Kraft, Stärke. Neque adhuc virtus in frondibus ulla eſt, und es iſt noch keine Stärke in den Gewächſen. *Ovid.* 9) die Würkung. *Plaut.* 10) die Gewalt, Macht. *Id.* 11) Virtute ſua, vor ſich ſelbſt. *Id.* 12) Virtute deorum, durch die Hülfe der Götter. *Id.* 13) Virtutes, tapfere Thaten. *Id.* 14) Virtutis modus, die Beſcheidenheit. *Id.* 15) Liſt, Betrug, *Plaut.* † 16) Gewaltthätigkeit. *Freſn.* 17) ein Wunderwerk. *Freſn.* 18) Virtutes, Art der Engel. *Id.* † 19) die Reliquien der Heiligen. *Id.* 20) eine Göttin. *Plaut.*

Virtūtĭfer, a, um, kräftig, zur Stärke dienend. *Fortunat.*

† Virtūtĭgĕna, æ, *o.* dem die Tugend angebohren iſt. *Freſn.*

Vīrŭlentia, æ, *f.* die Gift. *Tertull.*

Vīrŭlentus, a, um, giftig. Serpentes virulenti, giftige Schlangen. *Gell.*

Vīrūnum, i, *n.* Volkmarckt, Stadt in Cärnthen. *Ptol.*

Vīrus, i, *n.* ein giftiger Geſtank. *Lucret.* 2) anderer häßlicher Geſtank. Virus alarum, der Geſtank des Schweiſſes unter den Armen. *Plin.* 3) Gift. *Cic.* 4) beiſſende und ſcharfe Rede. Acerbitatis virus apud aliquem evomere, den Gift ſeiner Bitterkeit bey einem auslaſſen. *Cic.* 5) eine Arzney. *Stat.* 6) der Saame der Thiere. *Virg.* 7) - Ponti, das Meerſalz. *Manil.* 8) - amatorium, ein Liebestrank, ein Philtrum. *Plin.* 9) - lunare, das Blut, ſo monatlich von den Weibſen gehet. *Lucr.* 10) eine Farbe. *Plin.* 11) - piſcium, Fiſchlaich. *Plin.*

Vis, *Gen.* Vis, *Acc.* Vim, *Abl.* Vi, die Kraft, die Stärke, der Nachdruck, die Gewalt. - magna eſt in fortuna, das Glück hat eine groſſe Gewalt. *Cic.* - veneni, die Gewalt des Gifts. *Cic.* - radicum, die Kraft der Wurzeln. *Cic.* - morborum, die Gewalt der Krankheiten. *Cic.* Vim vi repellere, Gewalt mit Gewalt vertreiben. *Cic.* 2) die Menge, ein Hauffen, eine ſtarke Anzahl. Vis frumenti, eine groſſe Menge Getreides. *Cæſ.* Vis equorum, eine ſtarke Anzahl Pferde, viel Pferde. *Cæſ.* Vis militum, viel Soldaten. *Cic.* 3) Bedeutung. Vis vocabuli, die Bedeutung eines Worts. *Cic.* 4) Gewalt, Gewaltthätigkeit. Vim afferre alicui, gewaltſame Hand an einen legen. *Cic.* 5) Aufſtand. Repentina vis, Tumult, Aufruhr. *Cic.* 6) Angriff, Einfall. Externa vis, feindlicher Uberfall. *Curt.* 7) Vermögen, Haabſchaft. *Sen.* 8) die Kraft eine Bewegung zu verurſachen. - centripeta, die Kraft, durch welche ein Cörper zu einem Punct, als zu einem Centro getrieben wird. *Wolf.* - centrifuga, die Kraft, wodurch ein Cörper in ſeiner Bewegung immer weiter von einem gewiſſen Puncte weggetrieben wird. *Id.* - mortua, eine todte Kraft,

die keine würkliche Bewegung hervor bringt. *Id.* - inertiæ, die Kraft, wodurch ein Cörper einem andern wiederſtehet, der ihn beweget. *Id.* - viva, eine lebendige Kraft, die in einer würklichen Bewegung angetroffen wird. *Id.*

Vis, *Adv.* kaum. *Varr.* Obſol. pro *Vix.*

Visbia, æ, *f.* Wisby, Stadt in Schweden.

Viſcāgo, ĭnis, Art einer klebrichten Roſenhchniß. *Hall.*

Viſcāria, æ, *f.* Pechnelken, Leimkraut, ein Gewächs. *Rivin.*

Viſcārium, i, *n.* Vogelleim, Anlockung, Reitzung. *Hieron.*

Viſcātus, a, um, mit Vogelleim beſtrichen. Viſcata virga, eine Leimruthe. *Varr.* 2) Viſcata beneficia, Wohlthaten, die auf andere und gröſſere zur Wiedervergeltung abgeſehen ſind. *Sen.*

Viſcellātus, a, um, mit dem Eingeweide der Fiſche und Vögel gemacht. Piſces viſcellati, ſo zugerichtete Fiſche. *Plin. Val.*

Viſcellæ, ārum, *f.* & Viſcelli, ōrum, *m.* Wels, Stadt in Oeſterreich. *Tab. Theod.*

Viſcĕra, um, *n.* das Eingeweide. *Cic.* ſ. Viſcus.

Viſcĕrātim, *Adv.* ſtückweiſe. *Enn.*

Viſcĕrātio, ōnis, *f.* die Austheilung rohen Fleiſches bey den Opfern, Begräbniſſen und ſonſt unter gute Freunde und das Volk. *Suet.* Viſcus. num 5.

Viſcĕreus, a, um, vom Eingeweide. *Prudent.*

Viſcĭdus, a, um, wie Vogelleim. *Theod. Priſc. viſcus.*

Viſcōſus, a, um, klebricht. *Pallad. viſcum.*

Viſcum, i, *n.* Miſtel ein beſonderes Gewächs an Eichen, Aepfel- und andern Bäumen, aus deſſen Beeren der Vogelleim gemacht wird. *Plin.* 2) Vogelleim. *Plin.*

Viſcus, i, *m.* Vogelleim. - merus eſt veſtra blanditia, euer Liebkoſen iſt nichts als ein Vogelleim, womit ihr einen zu fangen ſuchet. *Plaut.* In viſco inhæreſcere, in dem Vogelleime kleben bleiben. *Cic.*

Viſcus, ĕris, *n.* ein Eingeweide, als Herz, Lunge, Leber u. d. g. - aprinum, von einem wilden Schweine. *Lucil.* Viſcera, das Eingeweide. *Cic.* 2) das innerſte eines Dinges. Ex ipſis viſceribus cauſſæ ſumere, aus dem innerſten der Sache nehmen. *Cic.* 3) die Kinder, Fleiſch und Blut. *Curt.* Sævire contra ſua viſcera, wider ſein Kind wüten. *Apul.* 4) das innerſte, Herz. Viſcera ferrea, ein hartes Herz. *Chryſol.* Ea mihi in viſceribus hærent, das liegt mir am Herze, geht mir ſehr nahe. *Cic.* 5) das Fleiſch. *Plin.* 6) die Tiefe, Höhle in den Bergen. Viſcera terræ, die Klüfte der Erde. *Ovid.*

Viſendus, a, um, ſehenswerth. *Cic.*

Viſenſis urbs, is, *f.* & Viſeum, i, *n.* Viſell, Stadt in Portugall.

Viſentum, Veſentum, Viſentium, i, *n.* Biſento, Stadt in Abruzzo im Neapolitaniſchen. *Plin.*

Vīsĭbĭlis, e, ſichtbar. *Plin. video.*

Vīsĭbĭlĭtas, ātis, *f.* die Sichtbarkeit. *Fulg.*

Vīsĭfĭcus, a, um, ſichtlich. *Oct. Hor.*

Viſigothi, Veſegothi, Wiſigothi, ōrum, *m.* die Weſtgothen. ſ. Gothi.

Viſio, ōnis, *f.* das Sehen. Neque viſio, neque auditus ſine aëre fieri poteſt, weder das Sehen noch Hören kan ohne die Luft geſchehen. *Cic.* Viſio clara, ein klares und helles Sehen, wenn man wohl erkennen kan, was man ſiehet. *Wolf.* - confuſa, ein undeutliches Sehen, wenn man nicht alle Theile, die doch an ſich unterſchieden, genugſam unterſcheiden kan. *Id.* - diſtincta, ein deutliches Sehen, wenn man alle Theile einer Sache unterſcheiden kan. *Id.* - obſcura, ein dunkeles Sehen, wenn man aus Mangel des Lichts nicht wohl erkennen kan, was man ſiehet. *Id.* - directa, das gerade zu ſehen, wenn die Strahlen von einer Sache geraden Wegs ins Auge fallen. *Id.* - reflexa, ein reflectirtes Sehen, wenn man durch zurückprallende Strahlen was ſiehet, als ſein Bildniß im Spiegel. *Id.* - refracta, ein gebrochenes Sehen, wenn man etwas durch gebrochene Strahlen ſiehet, z. E. etwas unter dem Waſſer. *Id.* 2) Erſcheinung. - ſomniantium, träumender Leute. *Cic.* 3) die Einbildung, Phantaſie. Phantaſias nos viſiones appellamus, die Phantaſien nennen wir viſiones. *Quint. video.* † II) ein Fiſt, ein Schleicher. *Gloſſ. viſio.* III) Vignonet, Stadt in Savoyen.

Viſio, īvi, ītum, īre, feiſten, fiſten, einen heimlichen Wind ſtreichen laſſen. *Lucil.* ap. *Non.*

Vīsĭōnārius, i, *m.* der allerhand Erſcheinungen und Offenbahrungen ſehen oder haben will, ein Viſionaire.

Vīsĭtātio, ōnis, *f.* die Beſuchung, Zuſpruch, Heimſuchung, Viſite. *Auguſtin.* 2) Erſcheinung, Sichtbarkeit. *Vitr.* †3) eine jährliche Gebühr oder Geſchenk vor Weyhnachten. *Freſn.*

Vīsĭtātor, ōris, *m.* ein Beſucher. *Auguſtin.* 2) der Kirchenſchul- u. d. g. Dinge unterſuchet. 3) Gütherbeſchauer, Art Accisbedienter.

Vīsĭto, āvi, ātum, āre, beſuchen, zuſprechen, Viſite geben. - aliquem, einem. *Cic. viſo.*

Viſmăria, æ, *f.* Wißmar, Stadt in Mecklenburgiſchen.

Viſna, æ, *f.* Wizna, Stadt in Maſovien in Pohlen.

Viſnaga, æ, *f.* Visnage, ein Kraut, ſo den Paſtinacken ähnlich.

Vīſo, vīſi, vīſum, ĕre, beſehen. - jam pridem cupio Alexandriam Aegyptumque, ich bin ſchon längſt begierig Alexandrien und Egypten zu beſehen. *Cic.* 2) beſuchen, eine Viſite geben. - nobiliſſimum Philoſophum, den ſo berühmten Philoſophum beſuchen. *Cic.* It viſere eam, er gieng ſie zu beſuchen. *Ter.* 3) gehen oder kommen, etwas zu ſehen. Id viſo, tune, an illi inſaniant, ich komme zu ſehen, ob du oder ſie närriſch ſeyn. *Ter. video.*

Viſontium, i, Wibitſch, Stadt in Croatien. 2) Vi-

2) Viſeo, Stadt in Portugall. 3) Beſançon, Stadt in Hochburgund. *Ptol.*

Vīſor, ōris, *m.* ein Beſichtiger, Kundſchaffter, Spion. *Tac.* †2) Zeuge, der etwas ſelbſt geſehen. *Freſn.* 3) Waldbereuter. *Freſn.* 4) Viſitator. *Id.*

Viſpellio, ōnis, *m.* ein Knecht, der vermöge Teſtaments oder anderer Urſachen wegen nicht kunte freygelaſſen werden. *Pitiſc.*

†Viſpilio, ōnis, *m.* ein Wedel von dem Schweif eines Thiers. *Freſn.*

Viſſio, īvi, ītum, īre, einen gehen laſſen. -minutim, fein klein. *Lucil.*

† Viſta, æ, *f.* die Ausſicht. *Freſn.*

Viſtŭla, æ, *c.* die Weichſel, Fluß in Polen. *Plin.*

Viſtŭlamunda, æ, *f.* Weichſelmünde, Feſtung vor Dantzig an dem Ausfluß der Weichſel.

Vīſŭla, æ, *f.* Art eines Weinſtocks. *Colum.* 2) die Weichſel, Fluß in Pohlen. *Pomp. Mela.*

Vīſum, i, *n.* eine Erſcheinung. *Cic.* Viſa referre tacita mente, die Erſcheinung bey ſich überlegen. *Ovid.*

† Viſumarus, i, *m.* ein Kleeblat. *Freſn.*

Vīſurgis, is, *m.* die Weſer, Fluß in Teutſchland. *Plin.*

Vīſus, us, *m.* das Geſicht, die Kraft zu ſehen. Fallere viſum, das Geſicht betriegen. *Plin.* 2) die Augen. Inocciduis viſibus ſtellatus Argus, Argus, der ſtets offene Augen hatte, ſo nicht einſchlief. *Stat.* 3) ein Geſicht, Erſcheinung. Viſus nocturni, nächtliche Erſcheinungen. *Liv.* †4) Viſitirung, Augenſchein. *Freſn.*

Vīſus, a, um, geſehen. *Cic.* 2) Matris vox viſa, eſt Philumena, die Philumena hat ihrer Mutter Stimme gehöret. *Ter.* 3) Diis aliter viſum, die Götter haben es nicht haben wollen. *Virg.* 4) Viſo opus eſt, man muß es beſehen. *Plaut.* *video.*

Vīta, æ, *f.* das Leben. Vitam alicui dare, das Leben einem geben. *Cic.* - ab aliquo habere, von einem haben. *Cic.* - alicui adimere, einem nehmen. *Cic.* -amittere, verlieren. *Cic.* Vita æſtimare, ſo hoch als das Leben ſchätzen. *Curt.* 2) die Lebensart. - honeſta, anſtändige. *Cic.* -agreſtis, bäuriſche. *Cic.* 3) Lebenslauff. Exponere vitas imperatorum, die Leben, die Lebensläuffe der Feldherren beſchreiben. *Nep.* 4) die Sitten, der Wandel eines Menſchens. Inſpicere tanquam in ſpeculum, vitas omnium, ſich in aller Sitten, als in einem Spiegel beſehen. *Ter.* 5) die Lebensmittel, Unterhalt. Vitam reperire ſibi, ſich ſeinen Unterhalt erwerben. *Plaut.* 6) Pardon, Lebensfriſtung. Vitam dare alicui, einen pardoniren. *Vellej.* 7) Vita mea, mein Leben, (Careſſe an eine liebe Perſon.) *Plaut.* 8) Tenues ſine corpore vitæ, die Seelen der Verſtorbenen. *Virg.*

Vītābĭlis, e, vermeidlich. *Arnob.*

Vītābundus, a, um, der gern vermeidet, meidend. *Liv.*

Vitalia, ium, *n.* die Eingeweide. *Bibl.*

Vītālis, e, langlebend. *Horat.* 2) das Leben erhaltend. Vitalis calor, die das Leben erhaltende Wärme, die natürliche Wärme. *Sen.* 3) Ros vitalis, die Muttermilch. *Cic.* 4) Vitalis aura, der Athem, das Leben. *Virg.* 5) Vitalis via, die Luftröhre. *Ovid.* 6) Liquor vitalis, der Lebensſaft. *Macrob.* 7) Vitale lumen relinquere, ſterben. *Ovid.* 8) Vitales vias & reſpiramina claudere, erſticken, erwürgen. *Ovid.* 9) *Plur. n.* die Eingeweide, welche unverletzt ſeyn müſſen, wenn ein Menſch leben ſoll, z. E. Hertz, Lunge, Leber ꝛc. *Sen.* Vitalia capitis, das Gehirn. *Plin. vita.*

Vītālis, is, *f.* ſc. herba, Wintergrün. *Apul.* 2) *m.* ein Mannsname.

Vītālĭtas, ātis, *f.* Lebenskraft. - in corde, in dem Hertze. *Plin.*

Vītālĭter, *Adv.* mit dem Leben. - animatus, der eine belebende Seele hat. *Lucret.*

Vītālĭtius, a, um, auf Lebenslang. - contractus, Leibrente, Vergleich, da einer 10. bis 16. Zins pro Cent giebt, hingegen mit dem Tode des Creditoris auch das Capital bekommt. *Ict. vita.*

Vītātio, ōnis, *f.* die Meidung, Vermeidung. - periculi, der Gefahr. *Cic.* - luminis, des Lichts. *Cic.* - urbis, der Stadt. *Cic.*

Vītātor, ōris, *m.* einer, der was meidet, ein Meider. *Apul.*

†Vitellarius, i, *m.* der mit Victualien handelt, als Becker, Fleiſcher u. d. g. *Freſn.*

Vitellia, æ, *f.* des Fauni Gemahlin, ſo nach der Zeit als eine Göttin in dem Latio verehret worden. *Suet.*

Viteſiacum, i, *n.* Wittlich, Stadt im Trieriſchen.

Vītelliānus, a, um, Vitellianiſch, den Vitellium angehend. Vitelliani milites, des Vitellii Soldaten. *Tac. Vitellius.* 2) *plur. n.* Schreibetäfelein, ſo mit Eyerdottern oder Vitellis zubereitet worden ſeyn ſollen. *Plin. vitellus.*

Vītellīnus, a, um, kälbern, von einem Kalbe. Vitellina caro, Kalbfleiſch. *Plaut.* 2) von oder wie Eyerdotter. *vitellus.*

Vītellius, a, um, Vitelliſch, von dem Vitellio herkommend oder ihn ſonſt angehend. Vitellia via, die Vitelliſche Straſſe. *Suet.*

Vītellius, i, *m.* Name des 9ten Römiſchen Kaiſers u. a. von deſſen Familie. *Suet.*

Vitellum, i, *n.* ein Eyerdotter. *Apic.*

Vītellus, i, *m.* ein Kälblein. *Plaut.* 2) ein Liebestitul, wie Agnellus, Lämmlein, Hædillus, Böcklein. *Plaut. vitulus.* II) ein Eyerdotter. *Martial.*

Viterbium, i, *n.* Viterbo, Stadt im Patrimonio Petri in Italien.

Vīteus, a, um, von oder an einem Weinſtock. Vitea ligna, Weinſtockholtz. *Solin.* 2) Viteus liquor. *Arnob.* Vitea pocula, Wein. *Virg.* 3) Viteus coliculus, Gäblein am Weinſtocke, eine Lauffſcheere. *Varr. vitis.*

Vītex, īcis, *f.* Keuſchlamm, Keuſchbaum, Schafmülle, Schafmülle, Abrahamsbaum, Agnus caſtus, ein Gewächs. *Plin.*

Vĭtiābĭlis, e, verderblich, das verderbt kan werden. *Prudent.*

Vitiarium, i, *n.* ein Weinberg, Weingarte, eigentlich wo man junge Weinſtöcke erziehet. *Varr. vitis.*

Vitiatio, ōnis, *f.* Verderbung. 2) Verfälſchung. - ſeminis, des Saamens. *Tert.* 3) Schändung, Schmähung eines Frauenvolks. *Sen. vitio.*

Vitiator, ōris, *m.* ein Entheiliger. - templi, eines Tempels, Kirche. *Tertull.* 2) Schänder eines Frauenvolks. *Sen.*

Viticella, æ, *f.* Bryonie, ein Gewächs. *Iſidor.*

Viticŏla, æ, *m.* ein Weinbergsbauer. 2) ein Winzer. *Sil.*

Viticŏmus, a, um, der einen Kranz von Weinreben oder Weinlaube trägt. *Avien.* 2) der mit Weinreben überlauffen oder bekleidet iſt. *Sidon.*

Viticŭla, æ, *f.* ein kleiner Weinſtock. *Cic.* 2) eine geſchlungene Figur, Vignete. *Freſn.*

Viticŭlum, i, *n.* ein kleiner Weinſtock, ein Weinſtöcklein. *Plin. vitis.*

Vitĭfer, a, um, was Weinſtöcke trägt. 2) Wein tragend, wo Wein erbauet wird oder wo es Weinberge giebt. Vitifera regio, dergleichen Land. *Plin. vitis.*

Vitĭgĭneus, a, um. Vitĭgĭnus, a, um, was von Weinſtock herkommt. Vitiginea folia, Weinblätter oder Blätter von einem Weinſtocke. *Colum.* Vitiginus latex, Saft vom Weinſtocke, Wein. *Lucret.*

Vitĭlēna, æ, *f.* eine laſterhafte Kupplerin, ſchändliche Hurenwirthin. *Plaut.*

Vitĭlĭtĭgātor, ōris, *m.* ein Zänker, frevelhafter Proceßirer, ein Chicaneur. *Plin.*

Vitĭlīgo, ĭnis, *f.* eine Schwinde, al. ein Leberfleck, al. die Raude, al. böſer Fleck, Art eines Leibesgebrechens. *Gell.*

Vitĭlĭtĭgo, āvi, ātum, āre, freventlich zanken, leichtſinnig hadern. *Plin.*

Vitĭlis, e, zach, zäh, was ſich biegen und etwas mit ſich binden läſt. 2) aus Reiſſern, Wieden oder Schwippen geflochten. Cola vitilia, geflochtene Durchſchläge, Seigekörbe. *Cato.* Vitiles alvi, geflochtene Bienſtöcke. *Varr. vieo.*

Vitĭmăgiſtrātus, us, *m.* unrecht erwehlte Obrigkeit. *Sall.*

Vitĭneus, a, um, von Weinreben. *Flor. vitis.*

Vitio, āvi, ātum, āre, verderben. - oculis ſpeculum, einen Spiegel mit den Augen. *Ovid.* Oleum vitiatur in amurcam, das Oel verdirbet und wird zu Satze, zu dickem Wuſte. *Plin.* 2) ſchwächen, ſchänden. - virginem, eine Jungfer. *Plaut.* 3) verfälſchen, falſch angeben. - ſignificationem vocis, die Bedeutung eines Worts. *Cic. vitium.*

Vitio, ivi, itum, ire, Weinſtöcke bauen. *Cic. vitis.* Vox dubia.

Vitiōſe, *Adv.* falſch, unrecht, mit einem Fehler oder Mangel. - loqui, unrecht reden. *Cic.* Membrum vitioſe ſe habet, das Glied hat einen Mangel. *Cic.* Vitioſiſſime uſurpari, ganz unrecht gebraucht werden. *Colum.*

Vitiōſitas, ātis, *f.* Gebrechen, Mangelhaftigkeit, da etwas nicht iſt, wie es ſeyn ſoll. *Cic.*

Vitiōſus, a, um, mangelhaft, gebrechlich. Vitioſæ oves, mangelhafte Schafe. *Colum.* 2) böſe. Vitioſa nux, eine böſe Nuß. *Plaut.* Vitioſum exemplum, ein böſes Exempel. *Cic.* Vitioſus ſanguis, böſe und verderbt Geblüte. 3) laſterhaft. Vitioſa vita, ein laſterhaftes Leben. *Cic.* Homo vitioſiſſimus, ein ſehr laſterhafter Menſch. *Vellej.* 4) unrecht, nicht gültig, unrechtmäßig, nicht recht, falſch. Vitioſus magiſtratus, unrecht erwehlte Obrigkeit. *Liv.* Vitioſus Conſul, dergleichen Bürgermeiſter. *Cic. vitium.*

Vitis, is, *f.* ein Weinſtock. Amputatio vitium, das Beſchneiden der Weinſtöcke. *Cic.* Vitem exputare. *Colum.* - inſecare. *Id.* - amputare, einen Weinſtock beſchneiden. *Id.* Vitem ablaqueare, einen Weinſtock abſenken. *Id.* - ſtercorare, düngen. *Id.* - propagare, fortſenken. *Cic.* - pampinis ſpoliare, blatten. *Colum.* - adminiculare. *Id.* - palare, pfählen. - alligare, heften. *Id.* Vitis jugata, Weinſtock an einem Geländer. - pergulana, ſo über eine Sommerlaube gezogen. - vidua, der keinen Pfahl hat. *Catull.* - fœcunda, fruchtbarer. *Colum.* - infructuoſa & ſterilis, unfruchtbarer. *Id.* - ſiderata, verdorrter, verbranter. *Plin.* 2) Commandoſtab, eines Hauptmanns bey den Römern, womit er ſeine Soldaten ausklopfte, wenn ſie was verbrochen und der mithin ein Rebe von einem Weinſtocke war, von anderm Holze aber auch nicht ſeyn durfte. *Martial.* 3) - alba & nigra, Gichtwurz, Zaunrübe, Schmeerwurz, Sauwurz, ein Gewächs. *Plin.* 4) - Idæa, Heidelbeer. *Tabernæm.* 5) - marina, Meerlinſen. 6) - Septentrionalium, Hopfen. *Lob.*

Vitiſātor, ōris, *m.* ein Weinbauer, Weinbergsanleger, Weinſtockspflanzer. *Virg.*

Vitiſco, ĕre, zum Weinſtock werden. *Colum. vitis.* Vox dubia.

Vitium, i, *n.* ein Mangel, ein Fehler, ein Gebrechen. - corporis, des Leibes. *Plaut.* Nihil eſt vitii in parietibus, die Wände ſind ganz und gut, es fehlet an den Wänden nichts. *Cic.* 2) ein Laſter. Virtus eſt vitium fugere, die Tugend iſt die Laſter meiden. *Horat.* Vitiis contaminatus, mit Laſtern befleckt. *Cic.* 3) Verhinderung, Unterbrechung. Comitiorum vitium fulmen, der Blitz iſt eine Verhinderung der Comitien. *Cic.* 4) eine unglückliche Vorbedeutung. Vitio navigare, unter dergleichen zu Schiffe gehen. *Cic.* 5) die Baufälligkeit. Vitium facere, baufällig werden, einen Riß bekommen, ſinken u. d. g. *Cic.* 6) Krankheit. - interius, die Waſſerſucht. *Celſ.* 7) - vini, die Trunkenheit. *Plaut.* 8) - afferre virgini. *Ter.* - offerre pudicitiæ alicujus, eine Jungfer zu Falle bringen. *Ter.* 9) Vitio opportunus, der leicht krank wird. *Celſ.* 10) Dare alicui quid vitio. *Cic.* Ponere aliquid in vitio, einem etwas übel auslegen, übel deuten. *Cic.* 11) Id vitium obvenit, quod tu futurum prædixeras, das Ubel hat ſich begeben, ſo du prophezeyhet,

phezenet. *Cic.* 12) ein Verſehen. Vitium meum fuerit, ich werde Schuld daran haben, das Verſehen wird meine ſeyn. *Cic.*

Vīto, āvi, ātum, āre, meiden, fliehen. - vituperationem, die Nachrede. *Cic.* 2) vermeiden, entgehen. - periculum, der Gefahr. *Cic.* 3) ſcheuen, Scheu haben. - ſe ipſum, für ſich ſelber. *Hor.* 4) ausweichen. - tela corpore, den Pfeilen mit dem Leibe. *Curt.*

Vītōdūrum, ſ. Vitudurum, i, *n.* Winterthur, Stadt in der Schweitz. *Antonin.*

Vītrāria, ſ. Vitrearia, æ, *f.* Glaskraut, S. Peterskraut. *Apul.*

† Vitrea, æ, *f.* ein Fenſter. *Freſn.*

Vītreāmen, īnis, *n.* ein gläſern Geſchirr. *Paull. Iſt. vitrum.*

Vitrearia, ſ. Vitraria.

Vitrearius, al. Vitriarius, i, *m.* ein Glaſer, Glaßmacher. *Sen.*

Vitreatus, a, um, gläſern. Vitreata cernendi poteſtas, die Sehe. *Lucr. vitrum.*

Vītreus, a, um, gläſern, von Glas. Vitrea ampulla, eine gläſerne Bulle, Bouteille. *Plin.* 2) helle, wie Glas. Vitreæ undæ, helle Waſſer. *Ovid.* 3) zerbrechlich, vergänglich. Vitrea fama, ein Ruhm, der bald wieder vergehet. *Hor.* 4) Vitreus humor, der Glasförmige Saft des Auges. *Woyt. vitrum.*

Vitreum, i, *n.* Vitré oder Vitray, Stadt in Bretagne in Frankreich.

Vitriaria, ſ. Vitrearia. Vitriarius, ſ. Vitrearius.

Vitricium, i, *n.* Verrez, Stadt in Savoyen.

† Vītrīcālis, e, ſtiefväteriſch. *Matth. Par.*

Vītrīcus, i, *m.* ein Stiefvater. *Cic.* 2) us, a, um, ſtiefväterlich. *Ovid.*

Vītriōlum, i, *n.* Vitriol, Kupferwaſſer. *Blancard.* - album, Galitzenſtein, weiß Vitriol. - Angelicum, Engliſch Kupferwaſſer. - Cyprium, Cypriſch Kupferwaſſer. - Goslarienſe, Sächſiſch Kupferwaſſer. - Piſanum, Kupferwaſſer von Piſa aus Italien. - Romanum, Italiäniſch Kupferwaſſer. *Woyt. vitrum.*

Vitrix, icis, *f.* eine Binderin. 2) eine Winderin. - corollarum, der Kränze, eine Kranzwinderin. *Plin.*

Vitrum, i, *n.* Glas. *Cic.* - polire, Glas ſchleifen. - uſtorium, ein Brennglas, mit dem man vermittelſt der Sonnenſtrahlen, etwas anzünden kan. *Wolf.* - concavo - concavum, ſ. utrimque concavum, ein Hohlglas von beyden Seiten. *Id.* - convexo - convexum, ſ. utrimque convexum, ein beyderſeits erhabenes Glas. *Id.* - objectivum, das Objectivglas oder das Glas in einem Perſpectiv, ſo man nach der Sache zukehret. *Id.* - oculare, das Augenglas, das Glas in einem Perſpective, ſo man an das Auge hält. *Id.* - plano concavum, ein Hohlglas von einer Seite. *Id.* - plano - convexum, ein halb - erhaben Glas, das auf einer Seite eben oder platt, auf der andern aber erhaben iſt. *Id.* - evaporatorium, ein Ausdämpfungs-Zuckerglas. *Woyt.* - hypoclepticum ſ. ſeparatorium, ein Scheideglas. *Id.* - Antimonii, gereinigtes Spießglas. *Id.* 2) ein Trinkglas, Becherglas, Stutzglas, Paßglas u. d. g. *Freſn.*

Vitrūvius, ſ. Victruvius, i, *m.* Name eines Römiſchen Baumeiſters zu den Zeiten des Kaiſers Auguſti, deſſen Schriften auch noch verhanden ſind.

Vitta, æ, *f.* ein Haarband, dergleichen die Frauen doppelt, die Jungfern einfach hatten, die Huren aber gar nicht tragen durften. *Plaut.* 2) Kopfband der Prieſter und Opfer. *Virg.* 3) ein Tuch um den Opferaltar. Aræ vittis cœruleis mœſtæ, Altäre mit Trauertüchern. *Virg.*

Vittātus, a, um, mit einem Haarbande gebunden. Vittati capilli, alſo gebundene Haar. *Ovid.* 2) der die Haare mit einem Haarbande gebunden hat. Vittata Sacerdos, dergleichen Prieſterin. *Lucan.* 3) was auch mit einem andern Bande umwunden. Vittata laurus, dergleichen Lorbeer. *Stat. vitta.*

Vitudurum, ſ. Vitodurum.

Vĭtŭla, æ *f.* ein Kalb weiblichen Geſchlechts, ein Motſchkalb. *Varr. vitulus.* † 2) - ſ. vidula, eine Fiedel, Geige, Violon. *Freſn.*

Vĭtŭla, æ, *f.* die Göttin der Frölichkeit. *Macrob.*

Vĭtŭlāmen, īnis, *n.* ein unnützer Schößling aus der Wurzel eines Baums. *Bibl.*

Vĭtŭlārius, a, um, für die Kälber gehörig. Vitularia via, die Kälberſtraſſe. *Cic.*

† Vĭtŭlīnum, i, *n.* Pergament von Kalbleder, ſo zum ſchreiben zugerichtet iſt. *Freſn.*

Vĭtulīnus, a, um, kälbern, von einem Kalbe. Vitulinum aſſum, Kälberbraten. *Cic.* Vitulina caro, Kalbfleiſch. *Plaut.*

Vĭtŭlor, ātus ſum, āri, ſpringen, wie ein Kalb, kälbern. *Plaut.* 2) hüpfen und ſpringen, frölich ſeyn. - victoria, über dem Siege. *Enn.* † 3) fiedeln, geigen. *Ugut.*

Vĭtŭlus, i, *m.* ein Kalb, männlichen Geſchlechts, ein Oechslein. Vitulum immolare Deo, Gott ein Kalb opfern. *Cic.* 2) ein junger Elephant. *Plin.* 3) ein Füllen, junges Pferd. *Virg.* 4) ein Meerkalb, Art eines Fiſches. *Plin.* - aquaticus, Waſſerkalb, Art eines Gewürms. *Geſn.* 5) ein junger Wallfiſch. *Id.* 6) Inſula Vitulorum marinorum, Selſey, Halbinſul in Engelland. † 7) eine Art Schifferleute. *Freſn.* 8) Zuname der Pomponiorum und Mamiliorum bey den Römern. *Pitiſc.*

Vĭtumnus, i, *m.* Gott des Lebens bey den alten Römern. *Auguſtin.*

Vĭtŭpĕrābĭlis, e, ſtrafbar, ſcheltbar. *Cic.*

Vĭtŭpĕrātio, ōnis, *f.* die Scheltung, Schmähung, üble Nachrede. Valere ad vituperationem vitandam, dienen, eine böſe Nachrede zu vermeiden. *Cic.* Ea res ei vituperationi fuit, man hat ihn deswegen geſcholten, geſchmähet. *Cic.*

Vĭtŭpĕrātor, ōris, *m.* ein Schmäher, Läſterer, Tadeler. In vituperatores incidere, unter die Läſterer gerathen. *Cic.* Vituperatoribus Philoſophiæ reſpondere, den Tadlern der Philoſophie antworten. *Cic.*

Vĭtŭpĕrium, i, *n.* die Schmähung, Tadelung, Schmach. *Cic.*

Vĭtŭpĕro, ōnis, *m.* ein Schmäher, Tadeler. *Levius* ap. *Gell.*

Vĭtŭpĕro, āvi, ātum, āre, ſchelten, tadeln. - conſilium alicujus, eines Rath. *Cic.* - rhetoricam, die Rednerkunſt. *Cic.*

† Vĭtŭpĕrōſe, *Adv.* ſchändlich. *Freſn.*

† Vĭtŭpĕrōſus, a, um, ſcheltbar. *Freſn.*

† Vitus, i, *m.* ein Band. *Freſn.*

Vīvācĭtas, ātis, *f.* die Lebhaſtigkeit, das Vermögen, lange zu leben. *Colum. vivax.*

Vīvācĭter, *Adv.* lebhaft. *Fulgent.*

† Vīvanda, æ, *f.* Victualien. *Freſn.*

Vīvārium, i, *n.* vermachter Ort, wo Thiere lebendig aufbehalten werden. - ferarum, ein Thiergarten. - oſtrearum, ein Auſterhälter. *Plin.* - piſcium, ein Fiſchhälter. *Juven.* - ſuum ſilveſtrium, wilder Schweingarten. *Plin.* 2) Viviers, Stadt in Vivarais in Frankreich.

Vīvārius, a, um, lebendig erhaltend. *Macrob.*

Vīvātus, a, um, friſch, munter, lebhaft. *Lucret.*

Vīvax, ācis, *o.* langlebend. - cervus, dergleichen Hirſch. *Virg.* 2) lange dauernd. - oliva, ein lange dauernder, grünender Oelbaum. *Id.* 3) - ingenio, von einem lebhaften Verſtande. *Vopiſc. vivo.*

Vīve, *Adv.* lebhaft, munter. *Plaut.*

Vīveo, ēre, leben. *Næv.* Obſol. pro *Vivo.*

Vīverra, æ, *f.* ein Iltis, Art eines Thiers in den Feldern, eine Feldwieſel. *Plin.*

Vīveſco, ſ. Viviſco, ĕre, lebendig werden. *Plin.* 2) zunehmen, wachſen. *Lucret. vivo.*

Vīvĭcombūrium, i, *n.* das Lebendigverbrennen, da einer lebendig verbrannt wird. *Tertull.*

Vīvĭde, *Adv.* lebhaft. *Gell.*

Vīvĭdŭlus, a, um, etwas lebhaft. *Catull.*

Vīvĭdus, a, um, lebhaft, friſch, wacker, aufgeweckt. Vividum ingenium, lebhafter Kopf. *Liv.* Vividus impetus, ein friſcher Anfall. *Horat.* 2) Vivida ſigna, Statuen, die da ſehen, als wenn ſie lebeten. *Propert. vivus.*

Vīvĭfĭcātio, ōnis, *f.* die Lebendigmachung. *Tertull.*

Vīvĭfĭcātor, ōris, *m.* ein Lebendigmacher. *Tertull.*

Vīvĭfĭcātrix, īcis, *f.* eine Lebendigmacherin. *Proſp. Aquit.*

Vīvĭfĭco, āvi, ātum, āre, lebendig machen. *Corn. Gall.*

Vīvĭfĭcus, a, um, lebendig machend. *Apul.*

Vīvĭpărus, a, um, lebendige Junge gebährend. *Apul.*

Vīvĭrādix, īcis, *f.* ein Setzling mit ſeinen Wurzeln. *Varr. vivus & radix.*

Vīviſco, ĕre, lebendig werden. *Alcim.*

Vīvo, vixi, victum, ĕre, leben. - annos centum, hundert Jahr. *Plin.* - caſeo, vom Käſe. *Plin.* Ita vivam, ſo wahr ich lebe. *Cic.* Ne vivam, ſi ſcio, ich will ſterben, wann ich weiß. *Cic.* Tertia jam ætas vivitur, man lebt ſchon ins dritte Alter hinein. *Ovid.* 2) ſich aufführen. - amiciſſime cum aliquo, mit einem in ſehr groſſer Freundſchaft. *Cic.* 3) ſich befinden. - beate, wohl, glückſelig. *Cic.* - miſere, in einem elenden Zuſtande. *Cic.* 4) ſein Leben zubringen. - in litteris, im ſtudiren, ſtets ſtudiren. *Cic.* - vitam duram, ein hartes Leben führen, ſich kärglich behelfen. *Ter.* - ſibi, auf ſich denken und ſich um niemand weiter bekümmern. *Cic.* - alicui, ſich in allem nach einem richten. *Cic.* 5) bey Leben ſeyn, bleiben. Conſilium vivendi, Rath bey Leben zu bleiben. *Ovid.* Fortuna cogente vixit, er blieb, weil das Verhängniß ſo wollte, bey Leben. *Val. Max.* 6) Vixi, ich ſchlieſſe meinen Lebenslauf. *Virgil.* 7) Vivite ſylvæ! lebt wohl ihr Wälder! Adieu ihr Wälder! *Virg.* Vivit arbor, der Baum iſt noch grün. 8) Vivit ignis, das Feuer brennt. *Plaut.*

Vīvum, i, *n.* das Capital. De lucro dare, de vivo nihil detrahere, von dem Gewinſt es geben und nichts von dem Capital nehmen. *Cic.*

Vīvus, a, um, lebendig, lebend. Numerari inter vivos, mit unter die Lebendigen gerechnet werden. *Cic.* Vivus combuſtus, er iſt lebendig verbrannt worden. *Cic.* 2) bey Lebzeiten, im Leben, da einer noch lebt. Repudiare vivum, einem im Leben, der da lebet, nicht achten. *Cic.* Me vivo, bey meinen Lebzeiten. *Plaut.* 3) Viva ſepes, ein lebendiger Zaun, ein Zaun von Buſchwerk. *Colum.* 4) Viva aqua, lebendig, Quell- oder Flußwaſſer. *Sen.* 5) Viva lucerna, eine brennende Laterne. *Hor.* 6) Saxum vivum, ein natürlicher und annoch in ſeinem Felſen ſteckender Stein. *Virg.* 7) Lapis vivus, ein Feuerſtein. *Plin.* 8) Flumen vivum, ein flieſſender Strom. *Virg.* 9) Vivum ſulphur, Schwefel, wie er aus dem Bergwerke kommt, der noch nicht geſchmelzet iſt. *Plin.* 10) friſch. Ceſpes vivus, ein grüner Raſen. *Virg.* 11) munter, friſch, aufgeweckt. Vivus animus, ein aufgewecktes Gemüth. *Cic.* 12) Ad vivum reſecare, die Nägel bis ans Fleiſch abſchneiden, etwas ſehr genau nehmen und unterſuchen. *Cic.* 13) Vivus videnſque pereo, ich lauffe mit ſehenden Augen in mein Verderben. *Ter.* Vivo videntique funus ducere, einen bey lebendigem Leibe begraben. *Cic. vivo.*

Vix, vĭcis, *f.* die Abwechſelung. *Serv. vigeo.*

Vix, *Adv.* kaum, ſchwerlich, mit aller Mühe. - vivus effugit, iſt er lebendig davon gekommen. *Cic.* Vix teneor, quin accurram, ich kan mich kaum enthalten, daß ich nicht hinzu lauffe. *Cic.* Vix dum triginta dies in Syria fuiſſe, noch kaum 30. Tage in Syrien geweſen ſeyn. *Cic.* Vix - nedum. *Liv.* Vix dum - nedum, kaum - geſchweige denn. *Liv.* Vix tandem, kaum endlich einmal. *Cic.* Vix - ſed tamen, kaum - aber doch, endlich noch. *Cic.* Vix - ac ne vix quidem, kaum - und nicht einmal kaum, ſondern lieber gar nicht. *Cic.* Vix aut nullo modo. *Cic.* Vix aut omnino non, kaum oder gar nicht. *Cic.* 2) nicht. *Cic.* 3) Ne vix quidem, gar nicht. *Cic.*

Ulcĕrārius, a, um, zum Geſchwür gehörig. 2) Ulceraria herba, weiſſer Andorn, ein Gewächs. *Apul. ulcus.*

Ulcĕrātio, ōnis, *f.* das Schwürigmachen, Verurſachung, daß etwas ſchwüret. *Sen.*

Ulcĕro, āvi, ātum, āre, machen, daß etwas ſchwürt, geſchwürig machen. 2) aufreiben, wund reiben. - alicui lumbos, einem die Lenden. *Hor. ulcus.*

Ulcĕrōſus, a, um, voller Geſchwür. 2) Ulceroſa conſcientia, ein böſes Gewiſſen. *Sidon.* 3) Ulceroſa facies, ein finnicht Geſicht, Geſicht voller Venusblumen. *Tac.* 4) Ulceroſa arbor, ein Baum, ſo voller Schäden iſt. *Plin.* 5) Ulceroſa jecur, eine Leber, ſo von der Liebe angeſteckt. *Hor. ulcus.*

Ulciſcor, ultus ſum, ulciſci, rächen, revenchiren. - parentem, ſeinen Vater. *Cic.* - ſuas injurias per aliquem, ſeinen Tort durch einen. *Cic.* - igne & cædibus perfidiam, den Meineid mit Feuer und Schwerd. *Tac.* - ſe, ſich revenchiren. *Cic.* - alicujus mortem, eines Tod. *Cic.* 2) - aliquem, ſich an einem rächen, einen abſtrafen. *Cic.* Ego te pro iſtis dictis ac factis ulciſcar, ſcelus, ich will mich an dir Galgenvogel für dieſe Reden und Thaten ſchon rächen, dich dafür bezahlen *Ter.* 3) Ulciſcentur illum mores ſui, ſeine Conduite wird ihm ſchon ſelbſt zur Strafe gereichen, mich an ihm revenchiren. *Cic.* 4) ſtrafen. *Virg.* 5) Ulciſcor, ich werde gerochen. *Salluſt.*

Ulcus, ĕris, *n.* ein Geſchwür. - putridum, ein faules. - corroſivum, excedens, ein um ſich freſſendes. - cavernoſum, Geſchwür mit Hölen. - fiſtuloſum, das lange und tiefe Löcher hat. - cancroſum, ein Krebsgeſchwür. Ulceris labra. *Plin.* - ora. *Celſ.* - margo, der Rand eines Geſchwürs. *Plin.* - ſinus, die Tiefe eines Geſchwürs. *Plin.* - cruſta, der Grind des Geſchwürs. *Celſ.* Ulcus cicatricem trahit. *Plin.* - ad cicatricem venit, das Geſchwür bekommt einen Grind. *Celſ.* Ulcus coërcere. *Plin.* - compeſcere. *Plin.* - cohibere. *Plin.* - cicatrice includere, ein Geſchwür nicht weiter freſſen, nicht weiter um ſich greiffen laſſen *Plin.* 2) Ulcus tangere, einen angreiffen, wo es ihm weh thut. *Ter.* 3) Quidquid horum attigerit, ulcus eſt, er mag die Dinge angreiffen, wo er will, ſo kan keins wohl defendiret werden. *Cic.* 4) Tu in hoc ulcere, tam quam unguis exſiſteres, du würdeſt den Schmerz nur vergröſſern. *Cic.* † 5) ein Laſtſchiff. *Freſn.*

Ulcuſcŭlum, i, *n.* ein klein Geſchwür, Blatter u. d. g. *Celſ. ulcus.*

Ulex, icis, *f.* Geſträuch, wie der Rosmarin iſt. *Plin.*

Uliărus, i, *f.* Oleron, Inſel an Guienne in dem Aquitaniſchen Meer. *Plin.*

Ulīgĭnōſus, a, um, feucht, wäſſericht, ſumpficht, das ſtets voller Näſſe iſt. *Varr.*

Uligo, ĭnis, *f.* Erdfeuchte, Näſſe in der Erde. Humus dulci uligine læta, Land, ſo gut wegen ſeiner Erdfeuchte iſt. *Virg.* 2) Sumpf, wo ſolche Feuchtigkeit zu groß iſt. Locus uligine profunda, Ort, wo es einen tieffen Sumpf giebt. *Tac.*

Ullo, ich werde gerächet haben. *Accius.* obſol.

Ullus, a, um, *Gen.* ius, *Dat.* i, irgend einer, etwan einer. Si ulla commendatio mea apud te valuit, wenn irgend eine Recommendation von mir einigen Ingreſs bey dir gefunden. *Cic.* 2) einiger. Sine ulla exceptione, ohne einige Ausnahme. *Cic.* 3) Non alius ullus ſermo, keine andere Rede. *Cic.* 4) Nec ullus, nemo ullus, niemand. Nemini nummum ullum debere, niemanden einige Pfennig ſchuldig ſeyn. *Cic.*

Ulma, æ, *f.* Ulm, Reichsſtadt in Schwaben.

Ulmaria, æ, *f.* Geißbart, Meckkraut, Johanneswedel, Wurmkraut, ein Gewächs. *Schrœder.*

Ulmārium, i, *n.* ein Ort, wo Ilmen wachſen oder ſtehen, ein Ilmenbuſch. *Colum.*

Ulmeus, a, um, Ilmen, von einer Ilme, Ulmenbäumin. Frons ulmea, ein Ilmenzweig. *Colum.* Pingere aliquem pigmentis ulmeis. *Plaut.* Conſcribere aliquem ſtilis ulmeis, einen mit Ilmenruthen braun und blau peitſchen. *Plaut. ulmus.*

Ulmi, ōrum, *m.* Ilmitz, Stadt in Unteröſterreich.

Ulmitrība, æ, *m.* der immerzu mit Ilmenruthen geſtäupt wird, an dem die Ilmenruthen abgepeitſcht und zerſchlagen worden. *Plaut.*

Ulmus, i, *f.* eine Ilm, ein Ilmbaum, Ulmbaum, ein Rüſterbaum eines ſehr feſten Holzes und an dem in Italien die Weinſtöcke in die Höhe lauffen. *Virg.* 2) Ulmorum Acheruns, ein Purſch, an dem die Ilmenruthen häufig zerſchlagen und alſo gleichſam getödtet und in den Acherontem geſchickt werden. *Plaut.*

Ulna, æ, *f.* die groſſe Armröhre. *Blancard.* 2) eine Elle, weil beſagtes Bein faſt dieſe Länge hat. Nix ſeptem aſſurgit in ulnas, der Schnee liegt 7. Ellen hoch. *Virg.* 3) eine Klafter oder die Weite, als man die Hände von einander ſtrecken kan. Arboris ejus craſſitudo quatuor hominum complectentium ulnas implebat, der Baum war ſo dicke, daß ihn kaum 4. Mann umklaftern kunten. *Plin.* 4) ein Ellbogen. *Plin.* 5) ein Arm. Niveis aliquem complecti ulnis, einen in ſeine weiſſe Arme nehmen, ihn embraßiren. *Claudian.*

† Ulno, āre, mit der Elle meſſen. *Freſn.*

Ulomelia, æ, *f.* Vollkommenheit aller Glieder an dem Leibe, vollkommene Leibesbeſchaffenheit. *Hippocr.*

Ulpia, æ, *f.* Name einiger Städte, ſo der Kaiſer Ulpius Trajanus erbauet oder doch verneuert. - Trajana, Varhel, ehmals eine Stadt, itzo ein Schloß in Siebenbürgen.

Ulpiānus, i, *m.* Name eines berühmten Juriſten, Rhetoris u. a. Leute.

Ulpīcum, i, *n.* groſſer Knoblauch. *Arnob.* Ulpicum allium. *Plaut.*

Ulpius, i, *m.* ein Römiſcher Vorname, z. E. Ulpius Trajanus, der denn daher auch nur Ulp. geſchrieben wird.

Ulricum, i, *n.* Ourique, merkwürdiger Ort in Portugall.

Uls, *Præpoſ. cum Acc.* jenſeits. Sacra fiunt cis & uls Tiberim, das Opfer wird diß- und jenſeits der Tiber verrichtet. *Varr.*

Ulter, a, um, weiter. Merces ad ultera, Waaren, ſo man weiter ſchickt. *Plin.*

Ultĕrior, c. Ulterius, *n.* ōris, *o.* jenſeitig, drüber gelegen. Ulterior ripa, das jenſeitige, das über dem Fluſſe drüben gelegene Ufer. *Liv.* - Gallia, Gallien, ſo über den Alpen drüben lieget. *Cic.* 2) alles was weiter als ein anders iſt. Eccum ipſum, quis eſt ulterior, ſiehe da ihn ſelbſt, wer iſt aber der, ſo hinter ihm her- kommt. *Ter.* 3) was vor dieſen Zeiten gewe- ſen. Ulteriora mirari, præſentia ſequi, die alten Dinge bewundern, den gegenwärtigen aber folgen. *Tac.* 4) fernerweitig, ein noch meh- rers. Ulterior diductio, eine fernerweitige Ausführung. *JCt. ulter.*

Ultĕrius, *Adv.* weiter. - abire, wegge- hen. *Ovid.* - quærere, nachforſchen. *Sen.* 2) mehr. Ulterius juſto rogare, mehr bitten als ſich geziemet. *Ovid.*

†Ultimāte, *Adv.* zur letzt. *Freſn.*

†Ultĭmātum, i, *n.* das Letzte, über welches man weiter nicht kommen kan. 2) das letzte Ur- theil, das Endurtheil in einer Sache.

Ultĭme, *Adv.* aufs äuſſerſte. - affectus, ge- bracht. *Apul.*

Ultĭmĭtas, ātis, *f.* das Ende. *Conſt. Af.*

Ultĭmo, *Adv.* zuletzt, letztens. - donaria templis detrahere, die Tempel ihrer Geſchenke berauben. *Suet.*

Ultĭmo, āre, zu Ende, auf die Neige gehen. *Tertull.*

Ultĭmum, *Adv.* letztens, zuletzt, zum letz- ten mal. - videre aliquem, einen ſehen. *Curt.*

Ultĭmus, a, um, der äuſſerſte, am weiteſten ſich weg befindend. Ultimæ terræ, die am wei- teſten entlegenen Länder. *Cic.* Cœlum, quod ultimum mundi eſt, der Himmel, ſo das äuſ- ſerſte der Welt iſt. *Cic.* Luna ultima cœlo, citima terris, der Mond iſt am weiteſten vom Himmel und am nächſten an der Erde. *Cic.* 2) am weiteſten entfernt der Zeit nach, der älteſte, der erſte von hinten herein. Ab ultimis tem- poribus exordium capere, von den älteſten Zei- ten anfangen. *Cic.* Ab ultimo initio repetere, es von dem erſten Anfange wiederholen. *Cic.* Ab ultima pueritia, von der erſten Kindheit an. *Cic.* Ultimus auctor ſanguinis, der erſte Ur- heber des Geſchlechts. *Virg.* 3) der gröſte, der ſchwerſte, der äuſſerſte. Ultima inopia, der gröſte, der äuſſerſte Mangel. *Liv.* 4) höchſt. Ultimum bonum, das höchſte Guth. *Cic.* 5) letzt. Ultima dies. *Ovid.* Ultima neceſſitas, der Tod. *Tac.* 6) Ultimum ſupplicium. *Curt.* Ultima pœna, die Lebensſtrafe, Todesſtrafe. *Liv.* 7) In ultimis ædibus, zu hinterſt im Hauſe. *Ter.* 8) In ultima platea, ganz unten auf der Gaſſe. *Ter.* 9) letzt, geringſt. Ultima ſtirps, ein ganz geringes, das geringſte und nie- drigſte Geſchlecht. *Vellej.* Ultima laus, das ge- ringſte Lob. *Liv.* 10) *Subſt.* alle das äuſſerſte. Ultima ſc. media experiri, die äuſſerſten Mit- tel hervor ſuchen. *Ter.* Ultima pati, die gröſte Pein leiden. *Curt.* Vitæ ultima agere *Aur. Vict.* In ultimis eſſe, in den letzten Zügen liegen, mit einem auf das letzte gekommen ſeyn. *Petron. ulter.*

Ultio, ōnis, *f.* die Rache. Mactare aliquem ultioni, einen ſeiner Rache aufopfern. *Tac.* Ultioni promtus, fertig zur Rache. *Tac.* Ultione ſe explere, ſeiner Rache ein Gnüge thun. *Tac. ulciſcor.*

Ultis, *Præpoſ. cum Acc.* jenſeits. *Feſt.* obſol.

Ultonia, æ, *f.* Ulſter, Theil von Irr- land.

Ultor, ōris, *m.* ein Rächer. - ſanguinis, eines Bluts. *Cic.* Eum fortuna mihi dedit ultorem inimicorum, ihn hat mir das Glück zum Rächer an meinen Feinden gegeben. *Cic.* 2) ein Beyname des Martis, dem Auguſtus einen Tempel zu Rom erbauete. *Suet. ulciſcor.*

Ultra, *Præpoſ. cum Acc.* jenſeits. Ultra Æthiopiam, jenſeits Aethiopiens. *Sall.* Quæ Euphratem ultra communierat, was er jenſeit des Euphrats befeſtiget hatte. *Tac.* 2) über, drüber, mehr als. Ultra modum, über das Ziel. *Cic.* Ultra annos puer:iles, über die Kinder- jahre hinaus. *Quint.* Paullo ultra eum numerum, etwas über ſolche Zahl. *Hirt.* 3) Virere ultra gramina, grüner ſehen als das Gras. *Solin.* II) *Adv.* weiter, länger, ferner. Nihil ultra requirere, nichts weiter begehren. *Cic.* Bellum non ultra differre, den Krieg nicht fer- ner aufſchieben. *Liv.* Non ultra procedere, quam in Hernicis, nicht weiter fortgehen als bis zu den Hernicis. *Liv.* Quid ultra facere poſſum, quam ut Deos precer, ut, was kan ich weiter thun, als daß ich die Götter bitte, daß. *Liv.* Suſtinere ultra non poſſe, es nicht län- ger aushalten können. *Vellej.* 3) Ultra citra- ve, auf beeden Seiten. *Plin.*

†Ultragium, ii, *n.* der Uberſchuß. *Freſn.*

Ultrājectīnus, a, um, von oder zu Utrecht gehörig.

Ultrājectum, i, *n.* Utrecht, Stadt in den ver- einigten Niederlanden.

Ultrāmārīnus, a, um, jenſeits des Meers gelegen. 2) von jenſeits des Meers her.

Ultrāmontānus, a, um, was jenſeits des Ge- bürges iſt. 2) - juriſconſulti, die teutſchen und franzöſiſchen Juriſten in regard der Ita- liener.

Ultrāmundānus, a, um, über oder auſſer der Welt ſich befindend. *Apul.*

Ultrātus, a, um, jenſeitig. *Hygin.*

Ultrix, īcis, *f.* eine Rächerin. *Cic.*

Ultro, *Adv.* noch darzu. - miſereſcimus, erbarmeten wir uns. *Virg.* 2) - citro. *Plin.* - ac citro. *Varr.* - citroque, hin und her, hin und wieder. *Cic.* Ultro citroque navigare, hin und her ſchiffen. *Cic.* 3) - citroque, mit einander. - multa verba habere, ein lan- ges und breites ſchwatzen. *Cic.* Beneficia ultro citroque data & accepta, Wohlthaten, die man einander wechſelsweiſe erwieſen. *Cic.* 4) frey- willig, von ſelbſt, ungebeten, unerſucht, ohne Befehl. Omnia ei ultro pollicitus ſum, ich habe

habe ihm alles freywillig verſprochen. *Cic.* - venire ad aliquem, von ſich ſelbſt zu einem kommen. *Cic.*

† Ultroneĭtas, ātis, *f.* Freyheit zu thun was man will. *Freſn.*

Ultrōneus, a, um, freywillig, gutwillig, ungezwungen. Ultroneum exſilium, ein freywilliges Elend, in das man ungezwungen gehet. *Apul.* 2) Ultroneam mortem adire, freywillig ſterben. *Sen. ultro.*

Ultrōtrĭbūta, ōrum, *n.* Tribut oder Gaben, die man freywillig noch über die ordentlichen giebt, ein Don gratuit. *Liv.*

Ulva, æ, *f.* Teichgras, Schilfgras. *Virg.*

Ulubræ, ārum, *f.* Flecken in dem ehmaligen Latio in Italien. *Cic.*

Ulubrānus, a, um, *Cic.* Ulubrenſis, e, von oder zu nur gedachten Ulubris gehörig. *Plin.*

Ulŭla, æ, *f.* eine Nachteule, ein Uhu. *Virg.* - flammeata, eine Schleyereule. *ululo.*

Ulŭlābĭlis, e, kläglich, jämmerlich. *Ammian.*

Ulŭlāmen, ĭnis, *n.* das Geheule. *Prudent.*

Ulŭlātus, us, *m.* das Geheule. - femineus, der Weiber. *Virg.* 2) Geſchrey mit einigem Heulen. Victoriam conclamare atque ululatum tollere, einander den Sieg zuruffen und ein Geſchrey erheben. *Cæſ.*

Ululeus, i, *m.* Argento, Fluß in Macedonien.

Ulŭlo, āvi, ātum, āre, heulen, wie die Hunde und Wölfe. 2) Ædes ululant plangoribus femineis, die Häuſer erſchallen vom Geheule der Weiber. *Virg.* 3) Lætis ululare triumphis, ein Freudengeſchrey beym Triumphe machen. *Lucan.*

Ulvōſus, a, um, voller Teichgras, voller Schilf. *Sidon. ulva.*

Ulyſſes, is, *m. Cic.* Ulyſſêus, ĕi, *m.* Ulyſſes, einer der vornehmſten Griechiſchen Helden vor Troja. *Hor.* 2) ein verſchlagener liſtiger Mann, dergleichen Ulyſſes war. *Plaut.* 3) ein kluger Rathgeber. *Plaut.* Gr. Ὀδυσσεύς.

Ulyſſipo, ſ. Ulyſſippo, ōnis, *f. Plin.* Ulyſſipōna, æ, *f.* Liſſabon, Hauptſtadt in Portugall. *Iſidor.*

Ulyſſipōnenſis, e, von oder zu Liſſabon gehörig. *Plin.*

Umbella, æ, *f.* ein Hut oder Schirm wider die Sonne, ein Schaubhut, ein Paraſol, Sonnenſchirm, Hut mit einem breiten Rande. *Juvenal.* 2) die Crone, Dolde, oder der Büſchel des Fenchels, der Dille u. d. g. worauf der Saame ſitzt. *Plin.* 3) ein Blech als ein halber Mond über den Köpfen der Statuen, damit ſie von den Vögeln nicht kunten beſchmeiſſet werden. *Pitiſc. umbra.*

Umbellātus, a, um, das umbellas, Cronen oder Saamenbüſchel trägt. *Bot.*

Umbellĭfer, a, um, der einen Sonnenſchirm trägt. 2) das eine Crone oder beſondern Büſchel zum Saamen trägt. *Blancard.*

† Umbellum, i, *n.* ein Sonnenſchirm. *Freſn.*

Umber, bri, *m.* ein Umbrier, einer aus Umbrien. *Catull.* 2) der Humber, Fluß in Engelland. 3) ein Spürhund, dergleichen ſehr gute, die aus Umbrien ſind. *Sil.*

Umbĭlīcālis, e, *Woyt.* Umbĭlīcāris, e, zum Nabel gehörig. Umbilicaris arteria, die Nabelpulsader. *Woyt.* Umbilicalis regio, Theil des Unterleibes, worinnen die dünnen Gedärme u. a. enthalten. *Med.*

Umbĭlīcātus, a, um, das wie ein Nabel geſtaltet iſt. *Plin. umbilicus.*

Umbĭlīcus, i, *m.* der Nabel. *Varr.* 2) der Mittelpunct eines Dinges. - Græciæ, die Mitte von Griechenland. *Liv.* - orbis terrarum, der Mittelpunct der Welt, die Stadt Delphi. *Liv.* 3) der Stab von koſtbarem Holze oder auch Elfenbeine, worauf die Alten ihre Bücher rolleten. *Martin.* 4) - terræ, Erdäpfel, Saubrod. *Schrœder.* 5) - Veneris, Nabelkraut, Frauennabel, Jungfernabel, Donnerkraut. *Apul.* 6) Art einer Meerſchnecke. al. Art der Steinlein am Ufer des Meers. *Cic.* 7) - Andromedæ, ein Stern in der Andromeda, der ſonſt auch Mirach heiſt, und von der andern Gröſſe iſt. *Wolf.* 8) - Pegaſi, ein Stern von der andern Gröſſe, ſo von einigen auch mit zum Haupte der Andromedæ gerechnet und Caput Andromedæ genannt wird. *Id.* 9) Mitte. Dies ad umbilicum jam eſt, es iſt Mittag. *Plaut.* 10) Ad umbilicum ducere carmen, Ad umbilicos perveniſſe, mit dem Buche fertig ſeyn, wie nemlich die Umbilici zu innerſt in dem zuſamm gerolletem Buche waren, und man nicht eher im Leſen auf dieſelben kam, als bis man das ganze Buch durchgeleſen hatte. *Martial.* 11) Umbilicus pomi, der Kröbs, oder auch die Grube, worinn die Blüte ſitzet. *Pallad.* 12) - marinus, Meerbohne, ein Gewächs. *Schrœder.* 13) - Maris, Maelſtrom, Schlund im Meer bey Norwegen. *Martin.* 14) ein Cirkel, die Winde zu unterſcheiden. *Plin. Interpr. Geſn.*

Umbīnus, i, *m.* Galliſche Münze mit einem Umbone oder Schilde, ſo ſchwer als ein Römiſcher Denarius. *Cic. umbo.*

Umbla, æ, *f.* ein Rötele, ein Fiſch. *Geſn.*

Umbo, ōnis, *m.* die erhabene Ründung in einem Schilde. *Iſidor.* 2) ein Schild. Umbone aliquem reſupinare, einem mit dem Schild ſtoſſen, daß er auf den Rücken zu liegen kommt. *Liv.* 3) der erhabene Bühel eines Berges. *Stat.* 4) die erhabene Rundung eines Edelgeſteins. *Plin.* 5) der Pauſch an einer Toge, oder Römiſchen Mannsrocke. *Perſ.* 6) der Ellbogen. Cunctos umbone repellit, er ſtieß alle und jede mit dem Ellbogen zurück. *Martial.*

Umbra, æ, *f.* der Schatten, d. i. der Mangel des Lichts an einem Orte, dahin es wegen eines undurchſichtigen Cörpers, der im Wege ſtehet, nicht fallen kan. - terræ, der Erde, den die Erde giebt. *Cic.* - platani, eines

Maaßholders. *Cic.* - recta, der gerade Schatten, den ein Cörper auf einer Horizontalfläche wirft, darauf er perpendicular ſtehet. *Wolf.* - verſa, der verkehrte Schatten, den ein Cörper auf eine Verticalfläche wirft, der an ihr perpendicular angemacht iſt. *Id.* 2) die Figur, das Bild, welches einen Schatten vorſtellet. - falſæ gloriæ, der Schatten eines falſchen Ruhms. *Cic.* Umbram equitis Romani videre, den Schatten, die Geſtalt eines Römiſchen Ritters ſehen. *Cic.* 3) Schatten, den die Mahler und Kupferſtecher ihren Gemählden geben. *Cic.* 4) die Seelen der Verſtorbenen. Umbrarum dominus, der Herr der verſtorbenen Seelen, d. i. Pluto. *Ovid.* 5) Geiſt, Geſpenſt. Umbrarum terror, der Schrecken für Geſpenſtern. *Quint.* 6) Adigere aliquem ad umbras infernales, einen in die andere Welt ſchicken. *Virg.* Deſcendere ad umbras imas, ſterben. *Virg.* 7) ein ungebethener Gaſt. *Hor.* Qui umbram adducit, der als ein Gaſt ein Gäſtlein mitbringt. *Hor.* 8) der erſte Riß, erſte Entwurf oder Zeichnung einer Sache. *Vellej.* 9) ein nichtiges Ding. Umbram ſuam timere, ſich für ſeinem eigenen Schatten, für was nichtigen fürchten. *Cic.* 10) eine Laubhütte. *Feſt.* 11) ein Schatten gebender Aſt. Umbras arborum amputare, die Aeſte von einem Baume abhacken. *Cic.* 12) Meerſchatten, Seeraab, Art eines Fiſches. *Varr.* 13) eine Aeſche. *Geſn.* - fluviatilis, Omber, ein Fiſch. *Id.*

Umbrăcŭlum, i, *n.* ein für der Sonne verwahrter Ort, woſelbſt man im Schatten ſich aufhalten kan, eine Laubhütte, Sommerlaube. In illis alnorum umbraculis, in dem Schatten von den Erlen. *Cic.* Texunt umbracula vites, die Weinſtöcke geben gute Lauben ab. *Virg.* 2) ein Schaubhut, Paraſol, Sonnenſchirm. *Claudian.* 3) Dunkelheit, Finſterniß, verborgener Ort. Doctrinam ex umbraculis eruditorum in ſolem producere, die Gelehrſamkeit aus den finſtern Hütten der Gelehrten ans Licht bringen. *Cic. umbra.*

Umbrāliter, *Adv.* dem Schatten nach, dem erſten Grundriſſe nach. *Sidon. umbra.* Vox dubia.

† Umbrārius, i, *m.* einer der die Geiſter beſchwöret. *Freſn. umbra.*

Umbrātĭcŏla, æ, *c.* einer der gern im Schatten ſitzet, nicht leicht ans Tagelicht kommt, auf der faulen Bärenhaut liegt, hinter dem warmen Ofen ſitzt. *Plaut.*

Umbrātĭcus, a, um, der im Schatten ſitzt. 2) der ſich verborgen hält, nicht ans Licht kommen mag. *Petron.* 3) Umbraticæ litteræ, Studia, die man daheim nur zu ſeinem Plaiſir treibet. *Plin. Sec.* 4) Umbraticus homo, einer der in ſeiner Clauſe ſitzt und es ſich wohl gehen läßt. *Plaut. umbra.*

Umbrātĭlis, e, ſchatticht. 2) verborgen, ſtill. Umbratilis vita, dergleichen Lebensart. *Cic.* Umbratiles litteræ, Studia, ſo man daheim nur zu ſeinem Plaiſir treibt. *Plin. Sec. umbra.*

Umbrātĭlĭter, *Adv.* dem erſten Entwurf und Schattirung nach. *Sidon.*

Umbria, æ, *f.* Umbrien, Landſchaft in Italien, worinn itzo ſonderlich das Herzogthum Spoleto liegt. *Cic.*

Umbrīca, æ, *f.* Art einer Kreide, womit man die Kleider ſchön weiß machte. *Plin.*

Umbrĭcius, i, *m.* ein Wahrſager zu Rom. *Tac.*

Umbrĭfer, a, um, ſchatticht, Schatten gebend. *Cic.*

Umbrĭus, a, um, Umbriſch, aus oder zu Umbrien gehörig. *Gell.*

Umbro, āvi, ātum, āre, beſchatten, ſchatticht machen, Schatten geben. - forum velis, den Markt mit Tüchern überziehen, und alſo ſchatticht machen. *Plin.* Umbrantur montes, die Berge werden beſchattet, bekommen ihren Schatten. *Virg.* 2) Umbratus currus, ein bedeckter Wagen, darinn man im Schatten ſitzen kan. *Manil.* 3) Umbratus genas, der einen Schatten ums Maul hat, der einen Bart hat. *Stat. umbra.*

Umbro, ōnis, *m.* l'Ombrone, Fluß im Florentiniſchen. 2) - Mons, S. Quiricho, Stadt im Seneſiſchen in Italien.

Umbrōſus, a, um, ſchattenreich, ſchatticht. Locum æſtate umbroſiorem numquam vidi, ich habe nie einen Ort geſehen, der im Sommer ſchattichter wäre. *Cic.* 2) der viel Schatten giebt. Umbroſa arbor, ein ſchattichter Baum. *Virg.*

Umquam, ſ. Unquam.

Una, *Adv.* zugleich. Ambos una necare, beyde zugleich tödten. *Cic.* Philoſophari una cum aliquo, zugleich mit einem die Philoſophie tractiren. *Cic.* 2) bey einander. Una erimus, wir werden bey einander bleiben. *Cic.*

Unălĭtas, ātis, *f.* die Einigkeit. *Mar. Victor.*

Unănĭmans, tis, *o.* *Plaut.* Unănĭmis, e, einmüthig, einträchtig, einhellig. *Catull.*

Unănĭmĭtas, ātis, *f.* die Einträchtigkeit, Einmüthigkeit. *Liv.*

Unănĭmĭter, *Adv.* einmüthig. *Vopiſc.*

Unănĭmus, a, um, einmüthig, einhellig. *Catull.*

Unărŏta, æ, *f.* ein Schiebkarn, Schiebbock, Fahrwerk mit einem Rade. *Hygin.*

Uncātio, ōnis, *f.* die Krümmung. *Cæl. Aur.*

Uncia, æ, *f.* eine Unze, der zwölfte Theil eines Römiſchen Pfundes. b) nach unſerm Gewicht 2. Loth. *Varr.* 2) der zwölfte Theil eines Aſſis, und mithin eine Münze, die nach unſerm Gelde 3. Zehentheil eines Pfennigs galt, wenn der As 3. und dreyfünftel Pfennig, 10. Aſſes aber einen Denarium, und nach unſerm Gelde 3. Groſchen gemacht haben. 3) der zwölfte Theil eines Römiſchen Fuſſes, nach unſerm Maaſſe ein Zoll oder ein Daumen, ſo 4. Gran oder Gerſtenkörner breit gerechnet wird, (die aber auch recht groß ſeyn müſſen.) 4) der zwölfte Theil eines Jugeri, und, da dieſes 240. Fuß in der Länge, 120. aber in der Breite, und alſo am Innhalt 28800. Fuß hielt, war eine Uncia 2400. Quadratfuß. *Varro.* 5) der

der zwölfte Theil eines jeden Ganzen. Heres ex uncia, der den zwölften Theil einer Erbſchaft bekommt. *Cic.* 6) ein Unz, kleiner Leopard. *Geſn.*

Unciālis, e, einer Unze oder 2. Loth ſchwer. Aſſis uncialis, dergleichen As. *Plin.* Nummus uncialis argenteus, ein Speciesthaler, weil ſolcher eigentlich auch 2. Loth ſchwer iſt. 2) eines Zolles groß. Uncialis littera, ein Fracturbuchſtabe. *Hieron. uncia.*

Unciārius, a, um, nach der Uncia gerechnet. Fœnus unciarium, Zins oder Intereſſe zu 1. von 100. alle Monat, al. zu 1. von 100. alle Jahr. *Plin.* Unciarius heres, der den zwölften Theil der Erbſchaft bekommt. *JCt.* 2) eine Unze am Werth. Stips unciaria, vier Funfzehentheil von einem Pfennige, ſo die allerkleineſte Münze zu Rom war. *Plin. uncia.*

Unciātim, *Adv.* zu Unzen, d.i. zu vier Funfzehentheilen eines Pfennigs, zu Schärfen. - comparare, zuſammen ſparen. *Ter.*

Uncīnātus, a, um, krumm, gebogen, wie ein Haacke. *Cic.*

† Uncīnus, a, um, das Haacken hat, haackicht. *Gloſſ.*

† Uncīnus, i, *m.* ein Haacke. 2) eine Schnalle. *Gloſſ.* 3) ein Schloßhaacke oder Riegel. *Apul. uncus.*

Unciŏla, æ, *f.* ein Unzlein. *Juvenal.*

Uncĭpes, pĕdis, *o.* krummfüßig. *Tertull.*

Unco, āvi, ātum, āre, krümmen. *Cæl. Aur. uncus.*

Unctio, ōnis, *f.* die Salbung. *Cic.*

Unctĭto, āvi, ātum, āre, oft ſalben. - ſe unguentis, ſich mit Salben. *Plaut. ungo.*

Unctiuſcŭlus, a, um, etwas reichlich geſalbt. 2) Pulmentum unctiuſculum, ein fein fett gemachter, ein niedlicher Pappe. *Plaut. unctus.*

Unctor, ōris, *m.* ein Salber, Knecht, der ſeinen Herrn ſonderlich im Bade ſalben muſte. *Cic.* 2) ein Beſchmierer. *Martial. ungo.*

Unctōrius, a, um, zum Salben gehörig. Hypocauſtum unctorium, eine Salbſtube. *Plin. Sic. unctor.*

Unctŭlus, a, um, ein wenig geſalbt. *Apul.*

Unctuōſus, a, um, fett. *Conſt. Af.*

Unctūra, æ, *f. Cic.* Unctus, us, *m.* die Salbung. *Apul.*

Unctus, a, um, geſalbt. *Cic.* 2) herrlich, köſtlich, niedlich. Unctior cœna, eine herrliche Mahlzeit. *Martial.* 3) reich. *Horat. ungo.*

Uncus, i, *m.* ein Haacke, Wiederhaacke. - ferreus, eiſerner. *Liv.* Ducere aliquem unco, einen mit einem Haacken wegſchleppen. *Juvenal.* - navalis, ein Schiffhaacke. *Val. Flacc.* † 2) ein Feldmaaß. *Freſn.* † 3) ein Biſchoffsſtab. *Freſn.*

Uncus, a, um, krumm, gebogen, wie ein Haacke. Unci ungues, krumme Nägel, Klauen. *Ovid.* 2) mit Wiederhaacken verſehen. Retinacula unca, Anker. *Stat.* 3) Unca æra, Angelhaacken. *Ovid.* 4) Uncus dens, der Haacken eines Pflugs. *Virg.*

Unda, æ, *f.* eine Menge ſich bewegendes Waſſer, Meer, See, Gewäſſer, Fluß. *Ovid.* 2) Fluth. *Ovid.* 3) Welle, Waſſerwogen. *Ovid.* 4) Unruh, Sturm. - comitiorum, die Unruh in den Staatsverſammlungen. *Cic.* Unda belli, Kriegslermen. *Claud.* 5) Waſſer. Deſilire in undas, ins Waſſer ſpringen. *Ovid.* Prius undæ flammaque in gratiam redibunt, es wird ſich eher Feuer und Waſſer vergleichen. *Cic.* 6) Unda primi preli, der erſte Druck Wein von der Preſſe, was vom erſten Druck abläufft. *Plin.* 8) Menge. Unda ſalutantum, der Hauffen derer, die ihr Compliment abſtatten wollen. *Virg.* 9) Undæ aëriæ, die Wolken. *Lucret.*

Undabundus, a, um, mit Wellen, Wellen werffend. *Gell.*

Undalus, i, *m.* Pont de la Sorgue, Stadt in Provence in Frankreich.

Undāmen, ĭnis, *n.* die Waſſerfluth. *Auſon.* 2) das gewäſſerte in Taffent u. d. g. Zeugen.

Undanter, *Adv.* häuffig, überflüßig. *Mart. Cap.*

Undātim, *Adv.* Wellenweiſe. - capillus criſpus, gekräuſeltes Haar. *Suet.*

Undātio, ōnis, *f.* Anlauff des Waſſers, Uberſchwemmung. *Flor.*

Undātus, a, um, wie Wellen geſtalt. 2) gewäſſert, wie die Zeuge. *Plin. unda.*

Unde, *Adv.* woher? Unde is, wo kommſt du her? *Ter.* Unde id ſcis? woher weiſt du das? *Ter.* Unde tam repentinus amor? woher entſtehet eine ſo jählinge Liebe? *Cic.* Non recordor, unde ceciderim, ſed unde ſurrexerim, ich denke nicht daran, woher ich gefallen, ſondern woher ich aufgeſtanden. *Cic.* 2) von dem, der, von welchem, aus welchem. Eloquentia, unde longe abſum, die Beredſamkeit, von der ich weit entfernet bin. *Cic.* Materia rerum, unde orta ſunt omnia, die Materie der Dinge, aus der alles entſtanden. *Cic.* Eum necavit, unde natus eſt, er hat den umgebracht, von dem er gezeuget worden. *Cic.* 3) wo. Unde oratio mea cœpit, ibi deſinet, wo meine Rede angefangen, da wird ſie auch wieder aufhören. *Liv.* 4) weswegen, weshalber, dahero. Unde a re nomen traxere, dahero ſie auch von der Sache den Namen haben. *Colum.* 5) Unde gentium? woher? *Plaut.* 6) Unde domo? aus welcher Stadt? aus welchem Geſchlecht? *Virg.* 7) Unde mihi, wo ſoll ich es hernehmen? ich habe keins. *Plaut.* 8) Undeunde, allenthalben her. *Tertull.*

Undĕcēni, æ, a, je eilfe 2) eilfe. Undeceni pedes, eilf Fuß. *Plin.*

Undecenteſĭmus, a, um, der neun und neunzigſte. *Val. Max.*

Undĕcentum, *Adjectiv. plur. indecl. e.* neun und neunzig, hundert weniger eins. *Plin.*

Undĕcies, *Adv.* eilfmal. HS. undecies perdidit, er hat 1100000. Seſtertien eingebüſſet. *Cic. undecim.*

Undĕcim, *Adject. plur. indecl. o.* eilfe. *Martial.*

Undecimvĭri, ōrum, *m.* 11. Männer zu Athen aus den 10. Tribubus. *Sigon.*

Undĕcĭmus, a, um, der Eilfte. *Ovid.*

Undĕcĭrēmis, is, *f.* (ſc. navis,) ein Schiff, eine Galeere mit 11. Ruderbänken. *Plin.*

Undĕcumque, ſ. Undecunque, *Adv.* es ſey her, wo es der wolle, allenthalben her. *Plin. Sec.*

Undĕlĭbet, *Adv.* woher man nur will, es ſey her, wo es wolle. 2) irgend woher. Iſtud facile fuit, undelibet invenire, es iſt was leichtes geweſen, es irgend woher zu erfinden. *Cic.*

Undēni, æ, a, je eilfe. 2) eilfe. Partum undenis menſibus ferre, eilf Monat ſchwanger (trächtig) gehen. *Plin. undecim.*

Undēnōnāginta, *Adj. indecl. plur. o.* neun und achtzig. *Liv.*

Undeoctōginta, *Adj. indecl. plur. o.* neun und ſiebenzig. *Hor.*

Undēquadrāgies, *Adv.* neun und dreyßig mal. *Plin.*

Undēquadrāginta, *Adj. indecl. plur. o.* neun und dreyßig, vierzig weniger eins. *Liv.*

Undequāque, *Adv.* allenthalben her.

Undēquinquāgēsĭmus, a, um, der neun und vierzigſte. *Cic.*

Undēquinquāginta, *Adject. indecl. plur. o.* neun und vierzig, funfzig weniger eins. *Liv.*

Undēſexāginta, *Adject. indecl. plur. o.* neun und funfzig, ſechzig weniger eins. *Liv.*

Undētrīcēſimus, a, um, *Gell.* Undētrīgēſimus, a, um, der neun und zwanzigſte. *Liv.*

Undētrīginta, *Adject. indecl. plur. o.* neun und zwanzig, dreyßig weniger eins. *Vitr.*

Undēvicēni, æ, a, je neunzehen. 2) neunzehen. *Quint.*

Undēvīcēſĭmānus, a, um, von der neunzehenden Legion. *Hirt.*

Undēvīcēſimus, a, um, der neunzehende. *Colum.*

Undēvīginti, *Adj. indecl. plur. o.* neunzehen, zwanzig weniger eins. *Cic.*

Undeunde, *Adv.* allenthalben her. *Tertull.*

Undĭfluus, a, um, flieſſend. *Dracont.*

Undĭfrăgus, a, um, die Wellen brechend. *Fortunat.*

Undĭque, *Adv.* allenthalben her, von allen Orten her. - concurritur ad iſtum, läufft man zu ihm. *Cic.* Locus undique ſeptus, ein Ort, ſo allenthalben her umgeben, umzäunet. *Cic.* 2) allenthalben, auf allen Seiten. Res undique miſera, eine Sache, mit der es auf allen Seiten ſchlecht ſtehet. *Cic.* Mundus undique perfectus, die Welt iſt allenthalben vollkommen. *Cic.* 3) woher nur. *Tertull.* 4) Undique gentium, überall her, allenthalben her. *Vopiſc.* 5) Undique ſecus, allenthalben herum. *Solin.* 6) Undique verſum, allenthalben her, von allen Seiten her. *Gell.*

Undĭsŏnus, a, um, brauſend, rauſchend, vom Waſſer. *Propert.*

Undo, āvi, ātum, āre, Wellen werffen. 2) voll ſeyn. - equis, voller Pferde. *Val. Flacc.* - curis, voller Sorgen. *Id.* 3) überſchwemmen. - ſanguine campos, die Felder mit Blut. *Stat.* 4) - flammis ad cœlum, die Flammen bis an den Himmel treiben. *Virg.* 5) pauſchen, als ein Rock. *Plaut. unda.*

Undōſe, *Adv.* Waſſerreich. *Ammian.*

Undōſus, a, um, Waſſerreich. 2) Wellen werffend. *Virg.* 3) ungeſtüm. *Solin. unda.*

Undŭlātus, a, um, gewäſſert. Undulata toga, ein Rock von gewäſſertem Zeuge. *Varr.* ap. *Non.*

Unĕdo, ōnis, *f.* ein Elzbeerbaum. 2) eine Elzbeere. *Plin.*

Unella, æ, *f.* Oneglia, Stadt im Genueſiſchen in Italien.

Unelli, ōrum, *m.* die Uneller, ehmaliges Volk in Gallien in dem itzigen Biſthum Coutance. *Cæſ.*

Unetvīcēſĭmānus, a, um, von der ein und zwanzigſten Legion. *Tac.*

Ungăria, æ, *f.* Ungarn, Königreich in Europa.

Ungărĭcus, a, um, Ungariſch. Ungarica febris, die Ungariſche Krankheit. *Blancard.*

Ungărus, i, *m.* ein Ungar.

Ungella, æ, *f.* ein Pfötlein. *Apic.*

Ungo, unxi, *olim* ungui, unctum, ĕre, balſamiren, ſalben. - Dianam unguentis, die Diana mit Salben. *Cic.* 2) ſchmieren, beſtreichen. - ex ceruſſa, mit einem Bleyweißſalblein. *Celſ.*

Unguēdo, ĭnis, *f.* Salbe, Schmiere. *Apul.*

Unguen, ĭnis, *n.* Salbe, Schmiere. - caldum, warme. *Cato.* 2) - ceti, Fiſchthran. *Colum. ungo.*

Unguentăria, æ, *f.* (ſc. ars,) Salbenmacherkunſt. Unguentariam facere, ein Salbenmacher ſeyn. *Plaut.* 2) - ſc. femina, eine Salbenmacherin, eine Quackſalberin. *Plin.*

Unguentărius, i, *m.* (ſc. artifex,) ein Salbenmacher, ein Parfumeur, der wohlriechende Salben, Eſſenzen, Räucherpulver u. d. g. macht. *Horat.* 2) ein Salbenkrämer. 3) ein Apothecker. 4) ein Quackſalber. *Cic.*

Unguentărius, a, um, zur Salbe, Schmiere u. d. g. gehörig. Unguentaria cella, ein Laden, wo man Salben u. d. g. verwahret. *Sidon.* - glans, Salbnußlein, Frucht eines fremden Baums. Unguentarium vas, eine Schmierbüchſe. *Plin.* Unguentariam tabernam exercere, mit Salben handeln. *Suet. unguentum.*

Unguentătus, a, um, geſalbt. 2) parfumiret. 3) üppich. Unguentati milites, üppige und einjaſminirte, einpomadiſirte Soldaten. *Suet.*

Unguen-

Unguentiāna, æ, *f.* Calmus, al. Galgant. *Apul.*

Unguento, āvi, ātum, āre, ſalben, ſchmieren, balſamiren, parfumiren. *Plaut. unguentum.*

Unguentum, i, *n.* Salbe, Balſam, Pomade, Jaſmin. Olere unguenta exotica, nach fremden Balſam riechen. *Plaut.* Nitere unguentis, von Salben gleiſſen. *Catull.*

Unguĭcŭlus, i, *m.* ein Nägelein an Händen oder Füſſen. Unguiculis carere, keine Nägel haben. *Plin.* 2) A teneris unguiculis, von erſter Kindheit an. *Cic.* Uſque ab unguiculis uſque ad capillum ſummum feſtiviſſima, die von unten bis oben vollkommen artig iſt. *Plaut.* 3) kleine Kralle der Vögel, Klaue vierfüßiger Thiere. *Plin. unguis.*

Unguĭnoſus, a, um, fett, ölicht. *Plin.*

Unguis, is, *m.* ein Nagel an Händen oder Füſſen. Ponere ungues. *Hor.* Subſecare ungues, die Nägel abſchneiden. *Tibull.* Ungues arrodere, die Nägel abbeiſſen. *Horat.* Unguibus diſcerpere aliquem, einen mit den Nägeln zerreiſſen. *Cic.* Ungue carpere florem, eine Blume mit dem Nagel abkneipen. *Catull.* 2) Krallen der Vögel oder Klauen der vierfüßigen Thiere. Ex unguibus leonem ſc. æſtumare, nach den Klauen von dem Löwen urtheilen. Unguium tenacitate cibum arripere, mit den krummen Klauen das Freſſen anfaſſen. *Cic.* 3) der weiſſe Fleck unten an den Roſenblättern, wo ſie an dem Kopfe anſtehen. *Plin.* 4) Unguis ferreus, ein Weinmeſſerlein, ein Kneiff, die Trauben abzuſchneiden. *Colum.* 5) Ad unguem facere, mit gröſtem Fleiſſe und beſter Accurateſſe machen, (ſo genau nemlich, als die Marmorarbeiter ihre Tafeln zuſammen ſetzen, daß der, ſo mit dem Nagel drüber fähret, die Fugen nicht merken oder fühlen kan.) *Perſ.* Ad unguem factus homo, ein vollkommener Menſch. *Hor.* 6) Ne unguem tranſverſum recedere, nicht eines Nagel breit, d. i. ganz und gar nicht abweichen, (ungeacht ein Nagel nicht breit iſt.) *Cic.* 7) Ab imis unguibus uſque ad verticem ſummum, von unten bis oben aus, von der Fußſohle an bis auf den Scheitel. *Cic.* 8) Ungues rodere, ſich es laſſen ſauer werden, ſich zermartern. - in verſu faciendo, mit dem Vers machen. *Horat.* 9) Medium unguem oſtendere, einen empfindlichſt ſchimpfen, (den mittlern Finger lang laſſen und die andern einbeugen, jenem alſo die Geſtalt eines Penis virilis geben, und den andern damit für einen Cinædum halten; oder auch den Finger ihm vorhalten, damit die Weiber den Hünern in den Hintern greiffen, wenn ſie wiſſen wollen, ob ſie bald legen werden, und alſo dergleichen Arbeit ihm gleichſam zumuthen. *Juvenal.* 10) Art einer Augenkrankheit. *Celſ.*

Ungŭla, æ, *f.* eine Klaue. - bovis, eines Rindes. *Colum.* 2) der Huf. - equi, eines Pferdes. *Cic.* 3) eine Kralle. Ungulæ aquilinæ, Adlerkrallen, Adlersklauen. *Plaut.* 4) ein Inſtrument, die Menſchen damit zu martern. *Prudent.* 5) Injicere ungulas, die Klauen einſchlagen und etwas zu rauben ſuchen. *Plaut.* 6) Toto corpore atque omnibus ungulis, ut ajunt, mit allen Leibeskräften. *Cic.* 7) ein Haacken, chirurgiſches Inſtrument, womit eine todte Frucht aus Mutterleibe gezogen wird. *Woyt. unguis.* 8) Ungula caballina, Huflattich, Brandlattich, ein Kraut.

Ungŭlātus, a, um, der groſſe Nagel oder Klauen hat, mit Klauen verſehen. *Tertull.*

Ungulum, i, *n.* *Feſt.* Ungŭlus, i, *m.* ein Ringlein, kleiner Ring. *Pacuv. uncus.*

Unĭcălămus, a, um, das einen Halm hat. *Plin.*

Unĭcaulis, e, das einen Stempel hat. *Plin.*

Unĭce, *Adv.* einig und allein. - diligere aliquem, einen lieben. *Cic.* 2) ſonderlich vor andern, über alles. - commendare aliquem, einen recommendiren. *Cic.*

Unichordum, i, *n.* die Marintrompete. *Merſen.* ap. *Walther.*

Unĭcŏlor, ōris, *o.* *Plin.* Unĭcŏlōrus, a, um, einfärbig, von einerley Farbe. *Prudent.*

Unĭcornis, e, einhörnicht, das nur ein Horn hat. *Plin.* 2) *maſc.* ein Einhorn, Thier, wie ein Pferd, ſo aber auf der Stirn ein einiges langes Horn haben ſoll.

Unĭcornu, *n. indecl.* Einhorn, das Horn von einem Einhorn. - foſſile, ſ. minerale, gegraben Einhorn, Art eines Steins. *Woyt.*

Unĭcorpŏreus, a, um, einleibig, das nur einen Leib hat. *Firmic.*

† Unĭcŭba, æ, *f.* die nur einen Mann hat. *Sariſb.*

Unĭcultor, ōris, *m.* der nur einen verehret. *Prudent.*

Unĭcus, a, um, einig, der allein iſt. Unicus filius, ein einiger Sohn. *Cic.* Unicum ſolatium in malis, der einige Troſt im Unglück. *Cic.* 2) ſonderlich, vortrefflich, ausnehmend. Tu poëta es unicus ad eam rem, du biſt der beſte Poet zu dieſer Sache. *Plaut.* Unica malitia, eine ausnehmende Bosheit. *Cic. unus.*

Unĭfolium, i, *n.* Einblatt, Parnaſſusgras, ein Gewächs. *Tabernæm.* 2) - paluſtre, Leberblümlein. *Geſn.*

Unĭformis, e, einförmig. *Macrob.*

Unĭformĭtas, ātis, *f.* die Einförmigkeit. *Macrob.*

Unĭformĭter, *Adv.* einförmiglich, auf einerley Form. *Arnob.*

Unigamus, i, *m.* der nur einmal heyrathet. *Freſn.*

Unĭgĕna, æ, *o.* eingebohrner, der allein gezeuget worden. *Cic.*

Unĭgĕnĭtus, a, um, eingebohren. *Theol.*

Unĭjŭgus, a, um, allein angebunden. Vinea unijuga, Weinberg, worinnen jeder Stock ſeinen beſondern Pfahl hat, oder beſonders angebunden iſt. *Plin.* 2) der nur eine Frau hat. *Tertull.*

Unimammia, æ, *f.* der nur eine Bruſt hat. *Serv.*

Unĭmănus, a, um, einhändig, der nur eine Hand hat. *Liv.*

Unĭmŏdus, a, um, einartig, auf einerley Art. *Apul.*

Unio, ōnis, *f.* die Vereinigung. 2) die Einigkeit. *Hieron.* 3) die Einheit, einfache Zahl. *Tertull.* 4) - prolium, die Einkindſchaft, da Leute ihre zuſamm gebrachten Kinder mit denen, die ſie noch zeugen werden, in Anſehung der Succeſſion einander gleich halten wollen. *JCt.* *unus.*

Unio, ōnis, *m.* eine Perl, eigentlich von der gröſten Art. *Plin.* 2) eine Art Zwiebeln. *Colum.* 3) ein ſchöner Knabe. *Martial.*

Unio, īvi, ītum, īre, vereinigen, vereinbaren. *Apul.*

Uniŏcŭlus, a, um, einäugig, der nur ein Auge hat. *Plaut.*

Unĭēla, æ, *f.* Graskraut. *Apul.*

Unĭpĕdius, a, um, einfüßig, einſtrenglicht. Urtica unipedia, einſtrenglichte Neſſeln. *Marc. Emp.*

Uniſtirpis, e, einſtämmig, das nur einen Stamm hat. *Plin.*

Unitarii, ōrum, *m.* werden genennet, die nur eine Perſon in der Gottheit glauben. z. E. Arianer, Socinianer.

Unĭtas, ātis, *f.* die Einheit, einfache Zahl. 2) die Einigkeit. - & conſenſus, und Uebereinſtimmung. *Sen.* 3) die Gleichheit. - coloris, der Farbe. *Colum.* In unitatem venire, einander gleich werden. *Plin.* 4) die Vereinbarung. Liquata in unitatem coëunt, nachdem die Dinge zerſchmolzen, wird eine Vereinbarung unter ihnen, vereinbaren ſie ſich. *Celſ.* *unus.*

Unĭter, *Adv.* zugleich mit einander. *Lucret.*

Unĭtio, ōnis, *f.* die Vereinigung. *Fulgent.*

Unītus, a, um, vereiniget. *Sen.*

Unĭverſālis, e, allgemein. Univerſalis ratio, ein allgemeiner Beweis. *Cic.* - cauſſa, eine allgemeine Urſache. *Cic.* 2) das ſich auf die ganze Sache erſtrecket. *Pand.* 3) das eine ganze Claſſe der Dinge in ſich ſchlieſt. *Cic.* *univerſus.*

Unĭverſālĭter, *Adv.* allgemein, insgemein, überhaupt, mit einander. Grex univerſaliter veniit, die Heerde iſt überhaupt verkaufft worden. *Cajus JCt.*

Unĭverſātim, *Adv.* ſämtlich, insgeſamt. *Sidon.*

Unĭverſe, *Adv.* *Cic.* Unĭverſim, *Adv.* insgemein. *Gell.*

Unĭverſĭtas, *f.* die ganze Gemeine. - generis humani, das menſchliche Geſchlecht. *Cic.* 2) das Ganze, alles zuſamm. *Solin.* 3) eine hohe Schule, wo alle Wiſſenſchaften getrieben werden, eine Univerſität, weil da Univerſa ſtudia, oder die Wiſſenſchaften allzuſamm gelehret werden. *Voſſ.* 4) ein aus vielen individuis beſtehendes Corpo, als eine Gemeine, Heerde, Erbſchaft. - perſonarum, ein Corpo aus viel Perſonen. - rerum, ein Corpo aus viel Sachen. Univerſitatis actor, ein Syndicus. Univerſitatis res, Dinge, ſo einer ganzen Gemeine gehören. *JCt.* *univerſus.*

Unĭverſus, a, um, alle mit einander. Univerſa genera, alle Arten mit einander. *Cic.* 2) insgeſamt, ganz. Univerſum mare, das ganze Meer. *Cic.* Univerſi generis humani ſocietas, die Geſellſchaft des ganzen menſchlichen Geſchlechts. *Cic.* 3) In univerſum, insgemein, ganz und gar, alles mit einander. Id illa in univerſum abripiet, das wird ſie alles mit einander wegnehmen. *Ter.* 4) ungetheilt. Tria ſtadia fluit univerſus, der Fluß flieſt drey Stadien ungetheilt. *Curt.*

Unĭvīra, Univiria. *Inſcr. vet.* æ, *f.* eine Frau, die nur einen Mann gehabt. *Tertull.*

Unĭvĭrātus, ūs, *m.* Stand, da eine Frau nur einen Mann gehabt oder hat. *Tertull.*

Univŏcus, a, um, das ein Geſchlecht der Dinge bedeutet, und daher Arten der Dinge in ſich begreifft. *Mart. Cap.*

Unĭusmŏdi, einerley Art. *Cic.*

Una, æ, *c.* Wanna, Fluß in Croatien.

Unno, āvi, ātum, āre, vereinigen, in eines bringen. *Tertull.*

Unŏcŭlus, a, um, einäugig, der nur ein Auge hat. *Plaut.*

Unōſe, *Adv.* zugleich, mit einander. *Pacuv.* ap. *Non.*

Unquam, ſ. Umquam, *Adv.* jemahls. Sacrificium hoc nemo unquam adiit, es iſt niemand jemals zu dieſem Opfer gekommen. *Cic.* 2) - gentium, irgend jemahls. *Cic.*

Unus, a, um, *Gen.* īus, *Dat.* i, einer. Efficere unum ex duobus, eines aus zweyen machen. *Cic.* 2) irgend einer, jemand. - e vulgo, einer von dem gemeinen Hauffen. *Quint.* Unus de nobis, einer von uns. *Petron.* 3) - aliquis. *Cic.* - ullus. *Cic.* - quilibet. *Liv.* - quidam, irgend einer, etwa einer. *Cic.* 4) Nemo unus, niemand. *Liv.* 5) - & alter. *Cic.* - alterque, einer und der andere. *Liv.* 6) - alterve. *Tac.* - aut alter. *Cic.* - vel alter, einer oder der andere. *Colum.* 7) Unus alter - tertius, der eine, der andere, der dritte. *Cic.* 8) allein. Unus omnino comes fuit, er iſt allein deſſen Gefehrte geweſen. *Cic.* Excipiunt unam iracundiam, ſie nehmen allein den Jachzorn aus. *Cic.* 9) Unus ſolus, einig und allein. *Cic.* 10) Ad unum. *Cic.* Omnes ad unum. *Cic.* Ad unum omnes, alle mit einander, keinen ausgenommen. *Cic.* 11) Cum uno fortiſſimo viro, mit dem allertapferſten Manne. *Cic.* 12) eben der. Uno etiam tempore accidit, es hat ſich auch zu eben der Zeit zugetragen. *Cic.* 13) Unæ nuptiæ, eine Hochzeit. *Ter.* 14) Uno & viceſimo die, den ein und zwanzigſten Tag. *Cic.* 15) Uni ſex dies, die einzigen 6. Tage. *Plaut.* 16) ungetheilt. Uno contextu, in einem fort, ohne Unterbrechung. *JCt.*

Unusquĭlĭbet, unaquælibet, unumquodlibet, ein jeglicher. *Sen.* Ex *unus* & *quilibet.*

Unusquiſque, unaquæque, unumquodque, ſ. unumquidque, ein jeder, ein jeglicher. Sentit domus uniuscujusque, es empfindet es eines jeglichen Haus. *Cic.* Ponite ante oculos unumquemque regem, ſtellet euch einen jeden König vor Augen. *Cic.*

Unus-

Unusquisvis, unàquævis, unumquodvis, ein jedweder. *Ter.*

Unxia, æ, *f.* Beyname der Juno bey den Römern. *Arnob.*

† Voaria, æ, *f.* Vogtey. *Freſn.*

Vobrix, icis, *f.* Lampta, Stadt in Africa.

Vŏcābĭlis, e, lautklingend. *Gell.* Vox dubia.

Vŏcābŭlārium, i, *n.* ein Wörterbuch, ein Vocabul.

Vŏcābŭlum, i, *n.* ein Wort. Vulgaria vocabula, gemeine Wörter. *Gell.* 2) der Name, die Benennung. Aliis nominantur nominibus, ſie werden mit andern Namen benennet. *Cic.* Res proprium vocabulum non habet, die Sache hat keinen eigentlichen Namen. *Cic.* *voco.*

Vŏcālis, e, klingend, ſchallend. Vocales chordæ, die klingenden Saiten. *Tibull.* 2) der eine gute Stimme hat, brav ſchreyen kan. Eligere vocaliſſimum aliquem, einen ausleſen, der vor andern einen guten Hals zu ſchreyen hat. *Plin. Sec.* 3) redend. Vocalis evaſit, er hat angefangen zu reden. *Val. Max.* 4) Vocales ranæ, die ſchreyenden, quackenden Froſche. *Plin.* 5) ſc. littera, ein Vocalis, ſelbſt lautender Buchſtabe, als a, e, i, o, u, y. *Cic.* 6) muſicirend, ſpielend. Vocalis Orpheus, der ſpielende Orpheus. *Horat.* 7) mündlich. Vocalia ſuffragia, die mündlichen Vota. *Cic.* † 8) ſubſt. *m.* ein Sänger. *Freſn.* † 9) dem Namen nach. *Freſn.* *vox.*

Vŏcālĭtas, ātis, *f.* der Wohlklang. *Quint.*

Vŏcālĭter, *Adv.* laut. 2) daß man es höret. Januam vocaliter pulſare, ſtark oder ſo an eine Thüre ſchlagen, daß man es höret. *Apul.*

Vŏcāmen, ĭnis, *n.* der Name, Nennung, Benennung. *Lucret.* Dare rei vocamen, der Sache einen Namen geben. *Solin.*

Vocātio, ōnis, *f.* die Einladung zum Eſſen. *Catull.* 2) der Beruff zu einem Amte.

Vŏcātīve, *Adv.* im Vocativo. *Gell.*

Vŏcātīvus, a, um, zum Ruffen dienlich. Vocativus ſc. Caſus, der fünfte Caſus im decliniren, womit man einem rufft, z. E. Heus puer! *Priſcian.* † 2) ein loſer Vogel, ſchlimmer Geſell.

Vŏcātor, ōris, *m.* ein Ruffer, Einlader, Knecht, der die Leute bey den Römern zur Mahlzeit einlude. *Plin.* *voco.*

Vŏcātōrius, a, um, einladend, ruffend. *Tertull.*

Vŏcātus, us, *m.* das Ruffen. 2) das Einladen. *Cic.* 3) die Bitte. *Virg.* *voco.*

Vocetius, i, *m.* der Boßberg bey Baſel, ein Theil des Berges Jura. *Tac.*

† Vōcĭductus, us, *m.* die Luftröhre, wodurch die Stimme eines Menſchen gehet. *Freſn.*

Vōcĭfĕrātio, ōnis, *f.* ein Geſchrey. Vociferatione uti in judiciis, im Gerichte ein Geſchrey machen. *Cic.*

Vōcĭfĕrātor, ōris, *m.* ein Schreyer, ein Ruffer. *Tertull.*

Vōcĭfĕrātus, us, *m.* das Geſchrey. *Plin.*

Vōcĭfĕro, āvi, ātum, āre, *Cic.* Vocĭfĕror, ātus ſum, āri, ſchreyen. - decem millia talenta alicui eſſe promiſſa, daß einem 10000. Talente verſprochen worden. *Cic.* † 2) vor Gericht fodern. *Freſn.*

Vōcĭfĭco, āvi, ātum, āre, ſchreyen. *Gell.* 2) ſumſen wie die Bienen. *Varr.*

† Vōcĭmiſſārius, i, *m.* ein Herold, ein Ausruffer. *Freſn.*

Vōcĭpărārius, i, *m.* der andere im Singen unterweiſet. *Walther.*

Vŏcĭto, āvi, ātum, āre, nennen. - ſeptemtriones, es das Siebengeſtirn. *Cic.* Vocitatus eſt Phalereus, er iſt der von Phaleris genannt worden. *Cic.* *voco.*

Vŏco, āvi, ātum, āre, ruffen. - aliquem nomine, einen bey dem Namen. *Cic.* - Deos auxilio, die Götter zu Hülfe. *Cic.* 2) nennen. - aliquid alio nomine, etwas mit einem andern Namen. *Cic.* 3) bitten, laden. - ad cœnam aliquem, einen zur Abendmahlzeit. *Cic.* - aliquem convivam, einen zu Gaſte. *Cic.* 4) fodern. - ad judicium. *Cic.* - in judicium. *Cic.* - in jus, vor Gerichte *Cic.* 5) bringen, ſetzen. - aliquem in invidiam, einen in Ungunſt. *Cic.* - in ſuſpicionem, in Verdacht *Cic.* - in dubium, in Zweiffel ziehen. *Cic.* 6) - aliquid ad computationem. *Plin.* - ad calculos, etwas übernehmen, überſchlagen. *Liv.* 7) - aliquem ad pileum, einen in Freyheit ſetzen, weil die Knechte bey den Römern einen Hut zum Zeichen ihrer Freyheit bekamen, da ſie ſonſt mit bloſſen Köpfen, wie auch die Römer ſelbſt, giengen. *Cic.* 8) - e tenebris in lucem, ans Licht bringen, berühmt, bekannt machen. *Cic.* 9) - ad vitam, einen, ſich nicht ſelbſt umzubringen, abmahnen. *Tac.* 10) - ad exitium & vaſtationem, verwüſten, verſtören wollen. *Cic.* 11) Qui vocare? wie heiſt du? *Ter.* Vocatur ipſe Harpocras, er heiſt Harpocras. *Plin. Sec.* 22) Vocare ad arma, Lerm ſchreyen. *Cic.* 13) Vocari votis, als ein Gott mit opfern verehret und angebettet werden. *Virg.* 14) locken, mahnen. - in altum, abzuſegeln. *Virg.*

Voconia, æ, *f.* Ugogna, Stadt im Mayländiſchen. 2) - ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Vŏcōnia, ōrum, *n.* ſc. pira, eine Art grüner ablanger Birnen. *Plin.*

Vocontii, ōrum, *m.* die Vocontier, ehmahliges Volk in Gallien, ſonderlich um das itzige Die und Vaiſor, in Dauphiné. *Plin.*

Vocontius, a, um, die Vocontier angehend, Vocontiſch. *Sil.*

Vŏcŭla, æ, *f.* ein Wörtlein. Significatio hujus voculæ, die Bedeutung dieſes Wörtleins. *Gell.* 2) Stichelreden. - malevolorum. *Cic.* 3) Stimmlein. - virginis delicata, angenehme der Jungfer. *Apul.* *vox.*

Vŏcŭlātio, ōnis, *f.* ein Accent. *Nigid.* ap. *Gell.*

Vœrda, æ, *f.* Wörden, Stadt in Südholland.

Voeti, *al.* Boeti, orum, *m.* die Vogtländer. *Aventin. obſerv.* Dieſe Vogtländer ſind eher geweſen, als Kaiſerliche Landvögte in das Land gekommen: Terra advocatorum, iſt daher nur eine

eine Verbalüberſetzung und das Vogtland nicht von Amtsvogten genennet worden.

Vŏgĕſus, ſ. Vogăſus, i, *m.* le Mont de Vauge, das Vogeſiſche Gebürge, zwiſchen Lothringen und Elſaß. *Plin.*

Vogheria, æ, *f.* Voghera, Stadt im Herzogthum Mayland.

Vŏla, æ, *f.* das hole oder inwendige der Hand, die flache Hand. *Plin.* 2) die Fußſole, das Fußblatt. *Varr.*

Vōla, æ, *f.* Ort in Italien, der ſonſt auch Bola heiſt, und unter dieſem Namen an ſeinem Orte zu ſehen. *Liv.*

Vŏlans, tis, *o.* fliegend. *Virg.* 2) ſchnell, geſchwind. *Lucret.* 3) ein Vogel. *Virg.*

Vŏlăterræ, ārum, *f.* Volterra, Stadt im Florentiniſchen. *Cic.*

Vŏlăterrānus, a, um, Volateriſch, von oder zu Volaterris gehörig. *Cic.*

Vŏlătĭca, æ, *f.* Art der Krätze. *Woyt.* 2) eine Hexe. *Feſt.*

Vŏlătĭcus, a, um, flüchtig, unſtet, unbeſtändig. *Cic.*

Vŏlātĭlis, e, fliegend, das fliegen kan. pecus volatile. *Colum.* Beſtiæ volatiles, das Geflügel, die Vögel. *Cic.* 2) flüchtig, das geſchwind weggehet. Volatilis ætas, das flüchtige Alter. *Cic.* 3) Volatile ferrum, ein Pfeil. *Virg.* 4) was von Arzneyen leicht verflieget, oder ſich in der Luft zertheilet und verſchwindet. *Blancard.*

Vŏlātĭlĭſātio, ōnis, *f.* die Flüchtigmachung. *Woyt.*

Vŏlātĭlĭſo, āre, flüchtig machen. *Medic. volatilis.*

Vŏlātūra, æ, *f.* der Flug, das Fliegen. *Varr.*

Vŏlātus, us, *m.* das Fliegen, der Flug. - avium, der Vögel. *Cic.*

Volavia, æ, *f.* Wolau, Stadt in Schleſien.

Volcæ, ſ. Volgæ, *Cic.* ārum, *m.* die Volcer. - Arecomii, ehmahliges Volk um das itzige Narbonne in Frankreich. 2) - Tectoſages, Volk um das itzige Thoulouſe. *Plin.* 3) Volcarum Stagna, Eſtang de Maguelone, See in Languedoc in Frankreich. *Ptol.*

Volcātius, i, *m.* Name vieler Römer. *Cic.*

Volceæ paludes, arum-um, *f.* Plattenſee, See in Ungarn.

Volceium, i, *n.* Bocino, Stadt im Prencipato citra im Neapolitaniſchen.

Volci, ōrum, *m.* ehmahlige Stadt in Etrurien in Italien. *Ptol.*

Volcmarus, i, *m.* teutſcher Mannsname Volcmar.

Vŏlēmum, i, *n.* Art groſſer Birn, welche ſonderlich die Hand füllet. *Cat.*

Volemutum, i, *n.* Falmuth, Stadt in Engelland.

Vŏlens, tis, *o.* wollend, mit Willen. *Cic.* 2) willig, günſtig. Fite mihi volentes, werdet mir günſtig. *Plaut.* 3) was einer gern will, was einem lieb iſt. Volentia facere plebi, thun, was der Pöbel gern haben will. *Tac.* 4) Volenti eſſe, wollen. Bellum iis volentibus erat, ſie wolten den Krieg gern haben. *Tac.*

Vŏlenter, *Adv.* williglich, gern, mit allem Willen. *Apul.*

Vŏlentia, æ, *f.* der Wille. *Solin.* 2) der gute Wille. *Apul.*

Vŏlĕro, ōnis, *m.* alter Römiſcher Vorname. *Pitiſc.*

Volerius, i, *m.* S. Fiorenzo, *al.* Fiuminale, Fluß in Corſica.

Voleſus, i, *m.* Römiſcher und Sabiniſcher Mannsname. *Ovid.*

Volga, æ, *c.* Wolga, Fluß in Moſcau.

Volgæ, ſ. Volcæ.

Volgaſtum, i, *n.* Wolgaſt, Stadt in Pommern.

Volgda, æ, *f.* Wologda, Landſchaft in Moſcau.

Volgiŏlum, i, *n.* ein Schlägel, die Scheuntennen damit derb und glatt zu ſchlagen. *Plin.*

Volhynia, æ, *f.* Volhynien, Polniſche Provinz in Rothreuſſen.

Voliānus, i, *m.* unbekannter Gott der Römer. *Pitiſc.*

Volība, æ, *f.* Bodman, *al.* Falmouth, Stadt in Engelland. *Ptol.*

Vŏlīnum, i, *n.* Wollin, Stadt in Pommern.

Vŏlĭpes, pĕdis, *o.* ſchnell, flüchtig auf den Füſſen. *Luitprand.*

Vŏlĭtātus, us, *m.* das Flattern. *Fortunat.*

Vŏlĭto, āvi, ātum, āre, herum fliegen. Volitant favillæ, die Funken fliegen herum. *Ovid.* - veſpertiliones, die Fledermäuſe fliegen, flattern herum. *Plin.* 2) herum ſchweiffen. Umbræ volitant inter vivos, die Seelen der Verſtorbenen ſchweiffen unter den Lebendigen herum. *Lucret.* 3) umherlauffen. - per forum, auf dem Markte. *Cic.* - tota urbe, in der ganzen Stadt. *Cic.* 4) ſich tummeln - in foro, auf dem Markte. *Cic.* 5) - per ora virûm, in der Leute Mäulern ſeyn, von den Leuten gerühmt werden. *Enn.* ap. *Cic.* 6) Fama volitat, der Ruhm breitet ſich aus. *Virg.* 7) Volitat per aures, man redet davon, man hört es hin und wieder. *Lucr. volo, are.*

Vollerbytum, i, *n.* Wolfenbüttel, Stadt in Niederſachſen.

Vŏlo, āvi, ātum, āre, fliegen. - per aëra, durch die Luft. *Virg.* - ſine pennis haud facile eſt, ohne Federn iſt nicht leicht, gehet nicht leicht an. *Plaut.* 2) geſchwind fortgehen, eilen. Vola, ne me exſpectet, gehe geſchwind fort, damit er nicht auf mich warte. *Ter.* 3) Volat ætas, die Zeit gehet ſchnell vorüber. *Cic.* 4) Volat fama, das Geſchrey breitet ſich ſchnell aus. 5) Volant Capuam litteræ, die Briefe gehen geſchwind nach Capua. *Cic.* 6) Volans, im Flug, in dem Lauf. Eſt labor inhibere volantes, es koſtet Mühe ſie im Lauf zu lenken. *Ovid.*

Vŏlo, vŏlui, velle, wollen. - idem, & idem nolle, ea demum firma amicitia eſt, einerley wollen und nicht wollen, giebt erſt eine feſte Freundſchaft. *Cic.* Te volo ſc. alloqui, mit dir will ich gern reden. *Ter.* Velint, nolint, ſciam, ſie mögen wollen oder nicht, ſo will ich es doch erfahren. *Plin. Sec.*

Sec. 2) wünſchen, gern ſehen, gern mögen. Ea cura te liberatum volo, ich wünſche, daß du der Sorge mögeſt entlediget ſeyn. *Cic.* Velim, mihi reſpondeat, ich ſehe es gern, daß er mir antworte. *Id.* Volo, eam rem tibi feliciter evenire, ich wünſche, daß die Sache für dich wohl ausſchlage. *Id.* 3) - alicui bene. *Id.* - alicujus cauſſa, einem wohl wollen, gewogen ſeyn. *Id.* Si quid mea cauſſa vis, wenn du mir einigermaſſen geneigt biſt. *Id.* 4) Quid iſta verba ſibi volunt, was bedeuten die Worte. *Id.* 5) Volo vos oratos, ich will euch gebeten haben, ich bitte euch. *Plaut.* Volo oratum a vobis rem juſtam, ich bitte euch um was billiges. *Plaut.* 6) Volo Arpinum ſc. proficiſci, ich gedenke, ich bin Willens nach Arpin zu gehen. *Id.* 7) Velitis, jubeatis, Quirites, ſtehet euch die Sache an, ihr Römer, ſo gebet euren Willen darzu. *Liv.* 8) Velim, ut velles, ich wolte, daß es dir nach deinem Willen gienge. *Plaut.* 9) Vellem, ei factum, ich wollte, daß geſchehe, was er wünſchet. *Ter.* 10) Quid iſtuc ſibi vult? was ſoll das ſeyn. *Plaut.*

Vŏlŏgēſes, is, ſ. Vologeſus, i, *m.* Name eines Parthiſchen Königs u. a. *Tac.*

Volpes, is, *f.* ein Fuchs. Pro *vulpes.*

Volſce, *Adv.* Volſciſch, wie die Volſcier. *Titinn. ap. Feſt.*

Volſci, ōrum, *m.* die Volſcier, altes Volk in Italien, in der itzigen Compagna di Roma und Terra di Lavoro. *Cic.*

Volſcus, a, um, Volſciſch. Volſca gens, das Volſciſche Volk. *Virg.*

Volſella, *al.* Vulſella, æ, *f.* ein Rupfzänglein, Kornzange, Chirurgiſch Inſtrument. Volſella aliquid prehendere, etwas mit dem Rupfzänglein anfaſſen. *Celſ.* *vello.*

Volĭgra, æ, *f.* Art eines Vogels, der, wenn er ſich ſelbſt zupfte, in den auguriis was unglückliches bedeutete. *Feſt.* *vello.*

Volsĭnienſis, e, Volſiniſch, von oder zu Volſinio gehörig. *Liv.*

Volsĭnii, ōrum, *m.* *Liv.* Volsĭnium, i, *n.* *Bolſena*, Stadt im Patrimonio Petri in Italien. *Ptol.*

Volsĭnius, a, um, Volſiniſch. *Cic.*

† Volta, æ, *f.* ein Gewölb. *Freſn.* 2) ein Thurn. *Vitæ SS.*

Voltēja, æ, *f.* ſc. gens, ehmahliges Geſchlecht zu Rom. *Pitiſc.*

Voltorius, a, um, ſ. Vulturius.

Voltum, i, *n.* das Geſicht. *Enn.* Pro *vultus.*

Voltumna, æ, *f.* Göttin der Etrurier. *Liv.* 2) *Boutonne*, Fluß in Frankreich.

Volturnalia ſ. Vulturnalia. Volturnus, i, *m.*

Volva, æ, *f.* das Mittlere im Apfel, darinn die Kern liegen. *Scribon.* *volvo.* 2) die Gebährmutter. Pro *vulva.*

Volubæ Portus, *m.* *Falmouth*, Stadt in Engeland.

Vŏlūbĭlis, e, das ſich umdrehen läſt. 2) das ſich umdrehet. Volubile cœlum, der Himmel, der ſich umdrehet. *Cic.* 3) unbeſtändig. Volubilis fortuna, das unbeſtändige Glück. *Id.* 4) flieſſend. Volubilis amnis, ein flieſſender Strom. *Hor.* 5) Volubilis orator, ein Redner, der geſchwind redt. *Cic.* 6) Volubile tempus, die Zeit, ſo geſchwind vorüber gehet. *Corn. Gall.* 7) - ſc. herba, Winde, Convolvulus, ein Gewächs. *Tabernæm.* 8) *f.* Fez, Stadt in Africa. *volvo.*

Vŏlūbĭlĭtas, ātis, *f.* die Umwelzung, Umdrehung. - cæli, des Himmels. *Cic.* 2) die Unbeſtändigkeit. - fortunæ, des Glücks. *Cic.* 3) die Geſchwindigkeit, Flüchtigkeit. - linguæ, der Zunge. *Id.* - verborum, der Worte. *Id.*

Vŏlūbĭlĭter, *Adv.* geſchwind, hurtig. - fundere orationem, reden, die Rede heraus ſtoſſen. *Id.*

Vŏlŭcer, *m.* Volucris, e, fliegend. Volucres beſtiæ, fliegende Thiere, Vögel. *Cic.* 2) ſchnell, geſchwind. Equi volucres, geſchwinde Pferde. *Ovid.* Volucer nuntius, ein ſchneller Bote, ſchnelle Botſchaft. *Cic.* 3) unbeſtändig. Volucris fortuna, das unbeſtändige Glück. *Id.* 4) Volucre maledictum, ein durchdringend Schimpfwort. *Id.* 5) Volucre dicendi genus, eine flüchtige Art zu reden. *Cic.* *volo, are.*

Vŏlŭcra, æ, *f.* eine Raupe, die ſich in die Blätter, ſonderlich des Weins einſpinnet oder wickelt. *Colum.* *volvo.*

Vŏlŭcrĭpes, ĕdis, *o.* ſchnellfüßig, flüchtig auf den Füſſen. *Auſon.*

Vŏlŭcris, is, *f.* ein Vogel. *Cic.* Volucres flumineæ, Schwanen. *Ovid.* 2) eine Münze der alten Frieſen. *Freſn.* 3) ein fliegendes Thier oder Ungeziefer. *Cic.*

Vŏlŭcrĭtas, ātis, *f.* die Flüchtigkeit, Geſchwindigkeit. *Fulgent.*

Vŏlŭcrĭter, *Adv.* geſchwind, flüchtig, eilends. *Ammian.*

† Vŏlucrĭto, āre, geſchwind durchſtreichen. *Freſn.*

Vŏlucrum, i, *n.* majus Waldwinde, Zaungilge.

Vŏlūmen, ĭnis, *n.* eine Rolle, was zuſammen gewickeltes. 2) Schrift, Buch, weil die Alten ſolche auf aneinander geleimte Pergamenthäute ſchrieben, an runde Stäbe machten, und aufrolleten, wie man itzo noch dann und wann mit den Landcharten macht. Referre epiſtolas in volumina, die Briefe in Bücher bringen. *Cic.* Totum volumen implevit oraculis falſis, er hat ein ganz Buch von falſchen Ausſprüchen angefüllt. *Cic.* 3) ein Creiß. Celeri volumine ſidera torquere, die Sterne geſchwind herumdrehen. *Ovid.* 4) die Krümmung einer Schlange in ihrem Kriechen. *Virg.* 5) die Unbeſtändigkeit, die Abwechſelung. - ſortis humanæ, des menſchlichen Glücks. *Plin.* 6) der Raum, den ein Cörper nach ſeiner Länge, Breite und Höhe einnimmt. *Wolf.* 7) Volumina ætatum, der Lauf der Zeiten. *Oroſ.* 8) Stieg. Volumina fumi, das welzende Aufſteigen des Rauchs. *Lucan.* 9) Volumen chartarum, ein Riß Papier. - minus, ein Buch Papier. † 10) Schlußſtein im Gewölbe, die Decke, das Gewölbe. *Freſn.* *volvo.*

Vŏlūmĭnōſus, a, um, das ſich leicht zuſammen rollen läſt. *Sidon.*

Vŏlumna, æ, *f.* Göttin der Römer, ſo der Braut einen guten Willen zu dem Bräutigam machen ſolte. *Pitiſc.*

Vŏlumnus, i, *m.* Gott, ſo der Männer Willen zu den Frauen lenken ſolte. *Auguſtin.*

Vŏluntārie, *Adverb.* mit Willen, willig, gern. - proſequi aliquem, einem folgen. *Cæſ.*

✱ Vŏluntārio, *Adv.* freywillig, mit gutem Willen. *Liv.*

Vŏluntārius, a, um, willig, gutwillig, freywillig. Voluntaria mors, ein freywilliger Tod. *Cic.* Multi ad te voluntarii, viele gehen gutwillig zu dir, als Gut- oder Freywillige. *Cic.* 2) Voluntaria herba, ein Kraut, das von ſich ſelbſt wächſt. *Plin.* 3) Inimicus voluntarius, der ohne gegebene Urſach aus bloſſem verkehrten Willen unſer Feind iſt. *Cic.* 4) Motus aſtrorum voluntarius, der freye Lauf der Geſtirne, die niemand treibet oder drehet. *Cic.* *voluntas.*

Vŏluntārius, i, *m.* ſc. miles, ein freywilliger, allein auch freygebohrner Soldat, ein Voluntaire. *Cic.*

Vŏluntas, ātis, *f.* der Wille, Neigung. - ad aliquid agendum, etwas zu thun. *Cic.* 2) die Gewogenheit, Affection, das Wohlwollen, Liebe. Voluntas, quam erga illum habes, die Wohlgewogenheit, die du gegen ihn trägſt. *Id.* Cognitam habere voluntatem alicujus, eines Affection wiſſen, erkannt haben. *Id.* 3) Vorſatz, Propos. Abjicere voluntatem faciendi aliquid, das Propos, was zu thun, fahren laſſen. *Cic.* 4) Willkühr, Gutachten. Ad voluntatem alicujus loqui, einem nach dem Maule reden. *Id.* 5) Sinn, Meinung, Gedanken. Eſt mihi diverſa voluntas, ich bin anderer Meinung. *Id.* 6) Voluntate ire, gutwillig gehen. *Plaut.* *volo.*

Vŏluntium, i, *n.* Arglas, Stadt in Irrland.

Volvo, volvi, vŏlūtum, ĕre, wälzen. - cylindrum, eine Cylinder, Walze. *Cic.* - ſaxum, einen Stein. *Ovid.* 2) drehen. - ſe orbe, ſich im Kreiſe herum. *Plin.* - oculos per ſingula, die Augen überall herum drehen. *Virg.* 3) ſtürzen. - in caput, auf dem Kopf. *Id.* 4) blättern, fleißig leſen. - libros, die Bücher. *Id.* 5) bedenken, überlegen. - cum animo. *Sall.* - aliquid ſecum, etwas bey ſich. *Cic.* 6) - mare, das Meer bewegen, auftreiben. *Virg.* 7) - tot caſus, ſo viel Unglücksfälle ausſtehen. *Id.* 8) - uno ſpiritu, in einem Athem ausſprechen. *Cic.* 9) - multas cogitationes, den Kopf voller Gedanken haben. *Id.* - fluctus curarum in pectore, den Kopf voller Sorgen haben. *Lucr.* 10) Volvuntur flammæ per culmina, das Feuer ſchlägt oben zum Dache heraus. *Virg.* 11) Volvitur amnis præceps, der Fluß läuft ſehr ſchnell. *Id.* 12) Volvens annus, das ſich endigende Jahr. *Virg.* Volventibus annis, nach verfloſſenen Jahren. *Virg.* 13) entdecken, erklären. - arcana fatorum, die Geheimniſſe der Verhängniſſe. *Virg.*

Volvox, ōcis, *m.* ein Rebenwurm. *Plin.*

Vŏlup, *Plaut.* Obſol. Volupe, *Adverb.* luſtig, vergnügt. - victitare, leben. *Plaut.*

Vŏlŭpia, æ, *f.* die Göttin der Wolluſt und des Vergnügens. *Auguſtin.*

Vŏlŭpis, e, lieb, angenehm. Venire ſalvum volupe eſt, es iſt mir lieb, daß du geſund ankömmſt. *Ter.*

Vŏluptābĭlis, e, erfreulich. Voluptabilem nuntium afferre, eine erfreuliche Poſt bringen. *Plaut.* 2) luſtig, wollüſtig. *Ammian.*

Vŏluptārie, *Adverb.* wollüſtig, in Wolluſt. - tranſigere noctem, die Nacht hinbringen. *Apul.*

Vŏluptārius, a, um, wollüſtig, der in Wolluſt lebet. Epicurus homo voluptarius, Epicurus ein wollüſtiger Menſch. *Cic.* 2) voller Wolluſt, annehmlich, ergötzlich. Voluptariæ diſputationes, angenehme Unterredungen. *Id.* Voluptariæ poſſeſſiones, ergötzliche Güter. *Id.* 3) *m.* ein Wollüſtler, wollüſtiger Menſch. *Id.*

Vŏluptas, ātis, *f.* die Wolluſt, unzuläßliches Vergnügen in Freſſen, Sauffen, Huren u. d. g. Voluptatibus ſe dedere, ſich den Wollüſten ergeben. *Cic.* Voluptatibus affluere. *Id.* - liqueſcere, ſich in Wollüſten welzen. *Id.* 2) Vergnügen, Ergötzlichkeit. Ex litteris tuis cepi incredibilem voluptatem, ich habe ein ſehr groſſes Vergnügen aus deinem Briefe empfunden. *Cic.* 3) Veneriſches Vergnügen. *Plaut.* 4) die Göttin der Wolluſt. *Cic.* 5) Schauſpiele, Comödien, Thiergefechte. *Vopiſc.* Tribuni voluptatum, die Aufſeher, Anſteller der Schauſpiele. *Caſſiod.*

Vŏluptĭfĭcus, a, um, das Freude macht, ergötzlich. *Apul.*

Vŏluptor, ātus ſum, āri, der Wolluſt pflegen. - cum adulteris, mit den Ehebrechern. *Apul.*

Vŏluptārius, a, um, wollüſtig. *Capitol.* 2) Voluptariæ impenſæ, Ausgaben, die eine Sache wohl zieren, nicht aber nutzbarer machen. *JCt.*

Vŏluptuor, ātus ſum, āri, in Wolluſt leben. 2) der Wolluſt pflegen. *Quint.* *voluptas.*

Vŏluptuōſe, *Adv.* mit Luſt, mit Vergnügen. *Sidon.*

Vŏluptuōſus, a, um, erfreulich, angenehm, vergnüglich. Voluptuoſum eſt prædia inviſere, es iſt was angenehmes die Landgüter beſuchen. *Plin. Sec.*

Voluſia, ſ. Volutina.

Voluſus, i, *m.* alter Sabiniſcher Vorname, der aber hernach ſtatt des Zunamens gebraucht wurde. *Pitiſc.*

Vŏlūta, æ, *f.* eine Schnecke, Schnorkel an den Capitalen der Seulen und ſonſt in der Baukunſt. *Vitr.* *volvo.*

Vŏlūtābrum, i, *n.* ein Pfuhl, Prudel, Pfütze, worinn ſich ein Schwein u. d. g. weltzet. Pellere apros volutabris, die wilden Schweine aus den Prudeln treiben. *Virg.* *voluto.*

Vŏlūtābundus, a, um, ſich welzend. - in voluptatibus, in den Wollüſten. *Cic.*

Vŏlūtāre, is, *n.* ein Spülfaß. *Apic.*

Vŏlūtātim, *Adverb.* im oder mit Welzen. - aliquem domum rapere, einen nach Hauſe ſchleppen. *Plaut.* *voluto.* Vox dubia.

Vŏlūtātio, ōnis, *f.* das Welzen, die Werzung. - in luto, im Kothe. *Plin.* 2) die Überlegung, Bedenkung. *Sen.* †3) ein Gewölbe. *Freſn.*

Volu-

Vŏlūtātus, us, *m.* die Welzung. Pulverem volutatu collectum in oculos excutere, den Staub, den man durchs Welzen in demſelben aufgeraft, dem andern in die Augen ſchlagen. *Plin.*

Vŏlūtīna, æ, *f.* Voluſia, *Pomey*, die Göttin der Hülſenfrüchte. *Auguſtin.*

✝Volutio, onis, *f.* ein Gewölbbogen. *Freſn.*

Vŏlūto, āvi, ātum, āre, welzen. - ſe ſuper aliquid, ſich auf etwas. *Plin.* Volutari in luto, ſich im Kothe welzen. *Cic.* 2) Volutari in omni genere, ſcelerum, ſich in aller Art der Bubenſtücke welzen. *Cic.* 3) Volutari alicui ad pedes, einem zu Fuſſe fallen. *Id.* 4) Volutari circa terram, um die Erde herum ſchweifſen. *Id.* 5) Volutare libros, die Bücher fleiſſig herum werfen, fleißig darinnen leſen. *Id.* 6) - ſecum aliquid animo. *Liv.* - aliquid in animo. *Id.* - aliquid mente, etwas bey ſich erwegen, überlegen. *Lucr.* *volvo.*

Vŏlūtus, us, *m.* das Welzen. 2) das krumme Kriechen der Schlangen, die Krümmung. *Apul.*

Volvŭlus, i, *m.* die Darmgicht, das Miſerere mei, eine gänzliche Verſtopfung des Stuhlgangs. *Blancard.* 2) - terreſtris, kleine Erdwinde, ein Kraut.

Vŏmānus, i, *m.* *Vomano*, Fluß in Piceniſchen oder itzigem Abruzzo in Italien. *Sil.*

Vŏmax, ācis, *o.* der gern ſpeyet, ſpeyhaft. *Sidon.*

Vŏmer, ſ. Vomis, ĕris, *m.* ein Pflugſchar. *Cic.* 2) der Pflug. *Virg.* 3) das Pflugſchar- oder das ſechſte Naſenbein, ſo die Naſenlöcher von einander ſcheidet. *Blancard.*

Vomia, æ, *f.* *Medniky*, Stadt in Polen.

Vŏmĭca, æ, *f.* ein Geſchwür, eine Eiterbeule. Laborare vomica, dergleichen Geſchwür haben. *Celſ.* Vomicam aperire gladio, das Geſchwür mit dem Degen eröfnen. *Cic.* 2) ein ſchädliches Gebrechen. - reip. der Republic. *Quint.* 3) Nux vomica, Krähenauge. *Tabernam.*

Vŏmĭcōſus, a, um, voller Geſchwüre. *Cæl. Aur.*

Vŏmĭcus, a, um, eiterricht, ſchwärend. 2) ſchädlich, ſchlimm. Vomico morbo laborare, einen ſchlimmen Gebrechen, groſſen Fehler haben. *Sen.*

Vŏmĭfĭcus, a, um, Brechen verurſachend. *Cæl. Aur.*

Vŏmĭfluus, a, um, geifernd. *Cæl. Aur.*

Vŏmĭta, ōrum, *n.* weggebrochene Dinge. *Cæl. Aur.*

Vŏmĭtārium, i, *n.* Ein- und Ausgang in den Römiſchen Theatris. *Macrob.*

Vŏmĭtio, ōnis, *f.* das Brechen, Speyen. Vomitionem ciere, Brechen erregen. *Plin.* Vomitione alvos curare, den Leib mit Brechen curiren. *Cic.*

Vŏmĭtium, i, *n.* das Brechen. *Mart. Cap.*

Vŏmĭto, āvi, ātum, āre, oft ſpeyen, kotzen. *Col.* *vomo.*

Vŏmĭtor, ōris, *m.* ein Speyer. *Plin.*

Vŏmĭtōrium, i, *n.* ſc. medicamentum, eine Brecharzney; Vomitiv. *Blancard.*

Vŏmĭtōrius, a, um, zum Brechen dienlich, Brechen verurſachend. *Plin.* 2) Vomitoria porta, Thore oder Thüre, zu dem das Volk hinein kam oder gleichſam geſpien wurde. *Pitiſc.* *vomo.*

Vŏmĭtus, us, *m.* das Brechen, Speyen. Vomitum facere. *Plin.* - creare. *Id.* - movere. *Id.* - concitare, Brechen erregen. *Id.* - ſiſtere. *Id.* - cohibere, das Brechen ſtillen. *Id.* 2) ein Unflat, garſtiger Menſch. *Plaut.* *vomo.*

Vŏmo, vŏmui, vŏmĭtum, ĕre, ſpeien, ſich brechen, auswerfen. - poſt cœnam, nach dem Eſſen ſpeyen. *Cic.* - in menſam, auf den Tiſch ſpeyen. *Id.* 2) Vomere fluctus, das Waſſer von ſich geben. *Ovid.* 3) Vomere flammas ore, Feuer aus dem Rachen ſpeyen. *Ovid.* 4) - purpuream animam, die Seele mit dem Blute ausſtoſſen, von ſich geben, in ſeinem Blute ſterben. *Virg.*

Vŏpiſcus, i, *m.* ein Zwilling, der leben geblieben, da der andere im Mutterleibe geſtorben, oder durch einen abortum fortgegangen iſt. *Plin.* 2) Fl. Vopiſcus, ein Römiſcher Hiſtoricus zu des Diocletiani Zeiten, deſſen Schriften noch zum theil verhanden ſind.

Vopte, ihr ſelbſt. *Cato.* pro *vos ipſi. Feſt.*

Vŏrācĭtas, ātis, *f.* die Freßigkeit, Vielfreſſigkeit. *Plin.*

Vŏrācĭter, *Adv.* gefreßig, freßiger Weiſe. *Macrob.*

Vŏrāgĭnōſus, a, um, das voller tiefen Tümpel oder Gruben iſt, bodenlos. *Hirt.*

Vŏrāgo, ĭnis, *f.* Abgrund, bodenloſe Tiefe, Schlund, in dem alles verſinkt. *Cic.* 2) ein Schlemmer, deſſen Wanſt bodenlos und nicht zu erfüllen iſt. - patrimonii, der ſein Erbtheil, ſein Vermögen durchgebracht hat. *Cic.* *voro.*

Vŏrātio, ōnis, *f.* apud *Catull.* Vox dubia.

Vŏrātor, ōris, *m.* ein Freſſer. *Hieron.*

Vŏrātrīna, æ, *f.* ein Freßwinkel, Ort, wo man friſt und banquetiret. *Tertull.* 2) ein Schlund, Kluft, wie ſich in den Erdbeben ereignen. *Ammian.* *voro.*

Vŏrax, ācis, *o.* freßig, verfreſſen, vielfreßig. *Cic.*

Vorcōnium, i, *n.* Workum, Stadt in Südholland.

Voreda, æ, *f.* Oldpenryth, Stadt in Engelland.

Vorganium, i, *n* *Treguier*, Stadt in Bretagne in Frankreich. *Ptol.*

Vormātia, æ, *f.* Worms, Reichsſtadt.

Vormela, æ, *f.* Wormlein, Art einer Wieſel. *Geſn.*

Vornia, æ, *f.* *Voora*, Inſel in Südholland.

Vŏro, āvi, ātum, āre, freſſen. 2) verſchlingen, ohne zu kauen. Alia animalia vorant, manche Thiere verſchlingen ihren Fraß ganz. *Cic.* 3) Vorare litteras, emſig ſtudiren, alles auf einmahl lernen wollen. *Cic.* 4) viam, eiligſt fortgehen, den Weg mit aller Geſchwindigkeit zurück legen. *Catull.* 5) - hamum, anbeiſſen, ſich fangen laſſen. *Plaut.*

Vortex, ĭcis, *m.* ein Wirbel im Waſſer. *Virg.* 2) ein Drehwind. *Id.* 3) die Colique. *Celſ.*

Vortĭcōſus, a, um, voller Wirbel. *Liv.*

Voſalia, ſ. Voſallia, æ, *f.* Oberweſel, Stadt am Rhein.

Vosmĕtipſi, æ, a, ihr ſelbſt. *Plaut.*

† Voſo, āre, ihrzen, einen ihr heiſſen. *Cath.*

Vōtĭfer, a, um, Gelübde, gelobte Dinge tragend. *Stat.*

Vōtītus, a, um, durch Gelübde verſprochen. 2) *f.* eine Ehefrau. *Plaut. voveo.* al. heilig verbothen. *Id. veto.*

Vōtīvus, a, um, zum Gelübde gehörig. 2) gelobt, durch ein Gelübde verſprochen. Ludi votivi, gelobte Spiele. *Cic.* 3) angenehm, gewünſcht. - alicui, einem. *Trebell. Pollio. votum.*

Vōto, āvi, ātum, āre, geloben. - Diis ſanguinem Chriſtianorum, den Göttern das Blut der Chriſten. *Jornand. voveo.* 2) verbieten. Obſoletum pro *veto. Caſſiod.*

Vōtum, i, *n.* ein Gelübde, Verſprechen, ſo man Gott thut. - vovere. *Cic.* ſuſcipere. *Id.* facere, ein Gelübde thun. *Id.* - debere, ein Gelübde auf ſich haben. *Id.* - reddere. *Id.* - ſolvere. *Id.* - perſolvere, ein Gelübde abſtatten, abführen. *Id.* Damnare voto, einem geben, was er gewünſchet, und alſo auch ſeine Gelübde dargegen abzutragen verbinden. *Virg.* Damnatus voti ſ. voto, reus voti, der erhalten, was er gewünſcht, und alſo dargegen auch ſchuldig iſt, das Gelübde zu erfüllen, das er auf die Bedingung der Gewährung ſeines Wunſches gethan hat. *Erythr. ad Virgil.* - ſolenne, ein öffentlich Gelübde. - ſimplex, das einer bey ſich thut. - perſonale, ſo nur des gelobenden Perſon angehet. - reale, wodurch eine äuſſerliche Sache verſprochen wird. - mixtum, ſo Perſon und Sache angehet. *Jct.* 2) ein Wunſch. Voto expetere, wünſchen. *Curt.* Potiri voto, ſeinen Wunſch erlangen. *Ovid.* Implere alicujus votum, eines Wunſch erfüllen. *Curt.* 3) etwas gelobtes. *Petron.* 4) etwas gewünſchtes und erhaltenes. *Horat.* 5) der Wille. *Suet.* 6) der Vorſatz. *Claudian.* 7) ein Opfer. Simulant votum pro reditu, ſie geben es für ein Opfer um eine glückliche Retirade aus. *Virg.* Votis vocari, mit Opfern geehret, als ein Gott geehret werden. *Virg.* 8) Gebet. Votis expetere, durch Gebet zu erlangen ſuchen. *Ovid.* 9) Dankopfer. *Virg.* 10) die Ehe. Vota ſecunda, die Verheyrathung zum anderenmahl. *Novell.* 11) Beyfall.

Vŏveo, vōvi, vōtum, ēre, geloben, heilig, als ein Gelübde verſprechen. - decimam Herculi, den zehenden Theil dem Herculi. *Cic.* - ſe duo templa dedicaturum, daß man zweene Tempel bauen wolle. *Id.* - votum, ein Gelübde thun. *Liv.* 2) wünſchen. - majus quid alicui, einem was gröſſeres. *Horat.* Elige, quid voveas, erwehle dir, was du dir wünſcheſt. *Ovid.*

Vox, vōcis, *f.* der Klang, Thon. - chordæ, einer Saite. *Cic.* 2) die Stimme, Ausſprache, Accent im Reden. - dulcis & clara, angenehme und helle. *Cic.* Ululanti voce canere, mit einer heulenden Stimme ſingen. *Id.* Vocem intendere, die Stimme erheben. *Id.* Magna voce dicere, mit ſtarker Stimme reden. *Id.* 3) ein Wort. Non intelligere, quid ſonet hæc vox *voluptas*, nicht verſtehen, was das Wort Voluptas bedeute. *Cic.* Voces ore premere, die Worte verbeiſſen. b) kein Wort hören laſſen. *Ovid.* 4) eine Rede. Mea illa vox nota eſt multis: *Utinam Cn. Pompejus &c.* Jene meine Rede: Utinam Cn. Pompejus &c. iſt vielen bekannt. *Cic.* 5) Una voce, einmüthig. - repellere aliquem, einen zurück weiſen. *Id.* 6) Mittere liberam vocem, frey reden. *Liv.* 7) Loqui latina voce, Lateiniſch reden. *Ovid.* 8) Una vox hæc omnium eſt, das ſagt alle Welt. *Cic.* 9) Premere vocem, ſchweigen. *Virg.* Rumpere vocem, *Id.* Mittere vocem, reden. *Lucr.* 10) Geſang. *Virg.* 11) Mund. Viva vox, der mündliche Vortrag. *Plin. Sec.* Eſt vocis ſat, du haſt genung geplaudert. *Plaut.* † 12) ein Votum, eine Stimme. *Voſſ.*

Upilio, ōnis, *m.* ein Schafhirt. *Virg.* Pro *Opilio.*

Upis, is, *m.* ein Vater der einen Dianæ. *Cic.* 2) ein Beyname der Dianæ. *Cic.*

Vpŭpa, æ, *f.* ein Wiedehopf. *Ovid.* 2) eine Spitzhacke, wie ſie die Steinmetzen brauchen, al. ein Pickel, wie man in den Steinbrüchen haben muß. *Plaut.*

Ura, æ, *f.* der Schwanz. Ura Scorpiu, Scorpionkraut. *Apul.* † 2) eine Furche. *Gloſſ.*

Urācum, i, *n.* Aurach, Stadt im Würtembergiſchen.

Urachus, i, *m.* die Blaſenſchnur. *Blancard.*

Uræus, a, um, geſchwänzt. Urea cybia, ein Thynnfiſch. *Plin. ura.*

Urānĭa, æ, *f.* eine der 9. Muſen. *Cic.* 2) einer von den Hunden des Actæonis, *Hygin.* 3) Schwertel, ein Kraut. *Dioſc.* 4) der Canton Uri in der Schweiz.

Urăniſcus, i, *m.* die Südliche Crone am Himmel. *Wolf.* 2) der Gaum oder die innere Höhe des Mundes. *Blancard.* 3) Thron oder dergleichen Sitz der Kayſer in der Orcheſtra bey den Schauſpielen. *Pitiſc.*

* Urănŏgrăphia, æ, *f.* die Beſchreibung des Himmels, die Aſtronomie.

* Urănoſcŏpus, i, *m.* ein Himmelsbetrachter, Himmelgucker, Sternſeher. 2) Art eines Fiſches, der ein Auge oben auf dem Kopfe hat. *Plin.*

Urănus, i, *m.* erſter Beherrſcher der Welt, Gemahl der Erde und Vater der Titanum, Cyclopen u. a. *Apoll.*

Uratislavia, æ, *f.* Breßlau, Hauptſtadt in Schleſien.

Urba, æ, c. *Orbe*, Stadt und Fluß in der Schweiz, von der der alte Pagus Urbigenus und nicht Verbigenus zu nennen. *Cellar.*

Urbānātim, *Adverb.* ſtädtiſch, auf Stadtmanier. *Pompon. ap. Non.*

Urbāne, *Adverb.* höflich. - irridere, auslachen. *Cic.* Urbaniſſime reſpondere, ſehr höflich antworten. *Gell.*

Urbānĭciānus, a, um, *Paull. Jct.* Urbānĭcus, a, um, aus der Stadt, ſtädtiſch. Urbanicianus ſc. miles, Stadtſoldat, dergleichen Auguſtus 6000. in 4. Cohortibus, zu Rom errichtete, die Stadt zu beſchirmen und in Ruhe zu halten. *Pitiſc. urbanus.*

Urba-

Urbānĭtas, ātis, *f.* die Höflichkeit, die Stadtart. *Cic.* 2) Artigkeit im Scherzen und witzigen Reden. *Cic.*

Urbānus, a, um, ſtädtiſch, aus der Stadt, in der Stadt. Vita urbana, das Stadtleben. *Ter.* Excubiæ urbanæ, die Stadtwache. *Tac.* Urbanus prætor, der Stadtrichter. *Cic.* 2) höflich, galant, artig, zumahl im Reden. Homo urbanus, ein höflicher Menſch. *Cic.* 3) *m.* Subſt. ein Bürger, Stadtmann. *Suet.*

Urbevetanus, a, um, zu Orvieto gehörig.

Urbevetum, i, *n.* *Orvieto*, Stadt im Patrimonio Petri in Italien.

Urbĭcāpus, i, *m.* ein Städteeinnehmer, Städteeroberer. *Plaut.*

Urbicrĕmus, a, um, der Städte verbrennet. *Prudent.* cremo.

Urbĭcus, a, um, ſtädtiſch, zur Stadt gehörig. Urbicæ occupationes, Stadtverrichtungen. *Martial.* Urbicus præfectus, der Stadtcommendant, Stadtvoigt. *Lamprid.* 2) *m.* *Orbega*, Fluß in Leon in Spanien. 3) *Orbo*, Fluß in Corſica.

Urbīna, æ, *f.* melius Veruina, ein Spieß. *Plaut.*

Urbīnas, ātis, *m.* einer von Urbino, ein Urbiner. *Cic.*

Urbīnum, i, *n.* - Hortenſe, *Urbino*, Stadt im Herzogthum Urbino in Italien. *Plin.* 2) - Metaurenſe, *Durante*, Caſtel 8. Ital. Meilen von erſterm. *Plin.*

Urbo ſ. Urvo, āre, umgeben. *Enn. ap. Feſt.*

Urbs, urbis, *f.* eine Stadt. - nobilis & natura & ſitu & deſcriptione ædificiorum & pulchritudine, die wegen ihrer natürlichen Beſchaffenheit, Lage, Eintheilung der Häuſer und Schönheit berühmt iſt. *Cic.* - maritima, Seeſtadt, Stadt am Meer gelegen. *Cæſ.* Urbem condere. *Cic.* - conſtituere. *Id.* - ædificare, eine Stadt erbauen. *Id.* - capere, eine Stadt einnehmen. *Virg.* - exſcindere. *Cic.* - evertere, eine Stadt zerſtören, ſchleiffen. *Cic.* - deſerere. *Id.* relinquere, eine Stadt verlaſſen. *Id.* 2) die Stadt Rom. Imminens Italiæ urbique periculum, die Gefahr, ſo Italien und der Stadt (Rom) bevorſtehet. *Id.* 3) die Einwohner einer Stadt, die Bürgerſchaft. Invadere urbem ſomno vinoque ſepultam, die Stadt anfallen, die ſich betrunken hat und im Schlafe liegt. *Virg.* 4) - dives, *Villa ricca*, Stadt in Chili in America. 5) - Sancta, Heiligenſtadt, in Thüringen. 6) Soltis, Soltwedel, Stadt in der Mark Brandenburg. 7) - Vetus, Oldenburg, im Oldenburgiſchen. b) *Civita vecchia*, in Italien.

Urbum ſ. Urvum, i, *n.* die Pflugſtürze, ſo krumm in die Höhe gehet. *Varr.*

†Urbura, æ, *f.* das Regale in den Ungariſchen Bergwerken. *Freſn.*

Urbus ſ. Urvus, a, um, aufwerts gebogen. *Varr.*

Urceātim, *Adv.* Krügweiſe. - pluere, regnen, als wenn es mit Krügen (mit Mulden) flöſſe. *Petr.*

Urceōlāris, e, die Krüge angehend. 2) - herba, Glaskraut, Kannenkraut, Kandelkraut. *Scrib. Larg.* urceus.

Urceŏlus, i, *m.* ein kleiner Krug, kleines Waſſergeſchirr. - picatus, gepichtes. *Col.* - fictilis, irdenes, töpfernes. *Petron.*

Urceſa, æ, *f.* *Velez*, Stadt in Neucaſtilien in Spanien. *Ptol.*

Urceus, i, *m* ein Krug, Waſſergefäß. - fictilis, irdener. *Cato.* - æneus, kupferner. *Cato.* 2) Sarg, Grab. *Vitæ SS.*

Urci, ōrum, *m.* *Vera*, Stadt in Granata in Spanien.

Urcinium, i, *n.* *Ajazzo*, Stadt in Corſica.

Urēdo, ĭnis, *f.* der Brand im Getreide. *Cic.* 2) das Brennen und Jucken von den Brenneſſeln. *Plin.* uro.

Urēna, æ, *f.* Art eines Fiſches. *Plin.* 2) ein gewiſſes Kraut. *Hall.*

Urēter, ēris, *m.* ein Harngang, durch den der Harn oder Urin aus den Nieren in die Blaſe kömmt. *Celſ.*

Urēthra, æ, *f.* die Harnröhre, von der Blaſe bis zum Leibe heraus. *Blancard.*

Urgellæ, ārum, *f.* *Urguel*, Stadt in Catalonien.

Urgens, tis, *o.* dringend, treibend. - malum, ein dringend Ubel. *Cic.* Urgentior cauſſa, eine wichtige Urſache. *Tertull.*

Urgenter, *Adv.* dringender Weiſe. *Cyprian.*

† Urgentia, æ, *f.* das Dringen. *Petr. Bleſ.*

Urgeo, urſi, urſum, ēre, treiben, dringen, bewegen. - aliquem ad ſolutionem, einen zu bezahlen. *Ulp.* Si tibi id minus libebit, te non urgebo, wenn es dir nicht gefällt, will ich dich nicht treiben, zwingen. *Cic.* 2) drücken, auf etwas liegen. Onus urget, die Laſt drückt. *Plaut.* 3) in einen dringen. - interrogando, mit Fragen. *Cic.* 4) - propoſitum, ſein Vorhaben verfolgen, es zu Stande zu bringen ſuchen. *Id.* 5) - occaſionem, die Gelegenheit nicht aus den Händen laſſen. *Id.* 6) Urgere aliquem culullis, einem ſtark zuſauffen, mit groſſen Humpen zuſetzen. *Hor.* 7) Urget tempus, die Zeit iſt da, die Zeit erfodert es. *Cic.* 8) Urget præſentia Turni, des Turni Gegenwart zwinget ihn alle Kräfte dran zu ſetzen. *Virg.* 9) Urget nox diem & dies noctem, ich habe weder Tag noch Nacht Ruhe. *Horat.* 10) Urgeri mortifero morbo, an einer tödtlichen Krankheit darnieder liegen. *Cic.* 11) - potentia alicujus, durch eines Gewalt gedruckt werden. *Id.* 12) - omnibus malis, alle Plage auf dem Halſe haben. *Id.* 13) - in uno aliquo opere noctes & dies, Tag und Nacht über einem Dinge liegen. *Id.* 14) - anguſtiis, in Noth ſtecken, in der Quetſche ſeyn. *Id.* 15) malæ adminiſtratæ provinciæ, wegen übel verwalteter Provinz en peine ſeyn, Rechenſchaft geben ſollen. *Tac.* 16) nachdrücken, nachſtoſſen. - jacentem, da einer ſchon liegt. *Cic.* 17) anhalten. Inſto & urgeo, ich beharre und halte an. *Id.* 18) beſchweren. Non te urgebo, ich will dir nicht beſchwerlich fallen. *Id.*

† Urgeſco, ĕre, ſehr anſtrengen. *Freſn.*

Urgevum, i, *n.* *Beaucaire*, al. *Orgon*, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Urgo, ōnis, *f.* *Gorgona*, Inſel zwiſchen Corſica und Livorno.

Urguo, ēre, dringen, treiben. *Lucr.* pro urgeo.

Uria, æ, *f.* der Canton Uri in der Schweitz. 2) *Oria*, Stadt im Tarentiniſchen in Italien; 3) *Condojani*, Stadt in Calabrien, auch in Italien. *Strab.*

Urīca, æ, *f.* der Brand, al. der Mehlthau. *Plin.* *uro.*

Uriconium, i, *n.* Wroxeſter, Stadt in Engelland.

Urīgo, ĭnis, *f.* heftige Brunſt, geile Begierde. *Plin.* *uro.* † 2) der Schwindel. *Freſn.*

Urīna, æ, *f.* Urin, Harn, Pinckelte, Piſſe. Urinæ difficultas, die Harnwinde. *Celſ.* Urinæ incontinentia, wenn einer den Harn nicht halten kan. *Celſ.* Urinæ ſuppreſſio, Verhaltung des Urins. Urinam ciere, *Celſ.* - excitare. *Celſ.* - impellere. *Id.* - movere, den Urin treiben. *Id.* - reddere, den Urin laſſen. *Id.* Urina contaminare, beſeichen, den Urin drauf laſſen. *Suet.* Urinæ nubecula, Wolke im Urin, was Trübes, ſo im Urin ſchwimmt, und ſich doch nicht zu Boden ſetzt. - ſedimentum, der Grundſchleim, Bodenſatz des Urins. *Woyt.* 2) - genitalis, der Saame eines Thiers. *Plin.*

Urīnācŭlum, i, *n.* die Blaſenſchnur. *Blancard.*

Urīnāle, is, *n.* (ſc. vitrum) Harntreibende Arzney. *Cæl. Aur.* 2) Uringlas.

Urīnālis, e, zum Urin gehörig. Urinalia medicamenta, Urinarzneyen. *Cæl. Aur.* 2) ſc. herba, Hauhechel, Ochſenbroch, ein Kraut.

Urīnārius, a, um, zum Urin gehörig. Fiſtula urinaria. *Blancard.* Meatus urinarius, ein Harn- oder Uringang.

Urīnātor, ōris, *m.* ein Taucher, der ſich unter dem Waſſer behelfen kan. Per urinatores extractum, etwas, das von den Tauchern wieder aus dem tiefen Waſſer iſt heraus geholet worden. *Liv.*

Urīnātōrius, a, um, die Taucher angehend. Campana urinatoria, eine Waſſerglocke, Maſchine, worinn ſich die Taucher unter das Waſſer laſſen.

Urīno, āvi, ātum, āre, den Urin laſſen, harnen, pinkeln. *Priſcian.* *urina.*

Urīnor, ātus ſum, āri, ſich unter das Waſſer laſſen, darin liegende Dinge wieder heraus zu holen. *Cic.*

Urīnōſus, a, um, voller Urin. *Medic.*

Urīnum, i, *n.* ein Windey, ein Ey, woraus nichts junges wird. *Plin.*

† Urio, ōnis, *f.* Art eines Spiels. *Sariſb.*

Urion, i, *n.* Art Erde von der Stadt Urio in Spanien. *Plin.*

Urīponium, i, *n.* *Rippon*, Stadt in Engelland.

Urīto, āre, ſehr brennen. *Plaut.* *uro.*

Urium, i, *n.* *Odier*, Fluß in Andaluſien. 2) *Voas*, Stadt daſelbſt.

Urius, i, *m.* Beyname des Jovis zu Syracus. *Cic.*

Urna, æ, *f.* ein Eymer, Waſſer- und Schöpfgefäß. Tu, qui urnam habes, aquam ingere, du, der du den Eymer haſt, geuß Waſſer drauf. *Plaut.* 2) ein Römiſch Maaß flieſſender Dinge, ſo 4. Congios, 24. Sextarios, 48. Heminas und 288. Cyathos enthielt, in Wein und Waſſer aber 40. Pfund wog und ſonſt eine halbe Amphora war. *Cato.* 3) ein Loostopf, Geſchirr, worein die Looſe gethan wurden, wenn nach dieſen was ausgemacht werden ſolte. Urnam evertit, ſortes diſſipavit, er hat den Loos-Topf umgeſtoſſen und die Looſe zerſtreuet. *Cic.* 4) Omne capax movet urna nomen, es müſſen alle ſterben, das Todtenloos trift alle Menſchen. *Hor.* 5) - feralis, ein Todtentopf, Aſchentopf, worinnen die Aſche und übrigen Gebeine von einem verbrannten Cörper aufgehoben wurden. Urna Ennii, des Ennii Aſchentopf, worinnen die Aſche von dem Ennio war. *Cic.*

Urnāle, is, *n.* (ſc. vas ſ. dolium) ein Gefäß oder Geſchirr, ſo eine Urnam am Maaſſe hält. *Procul. Jct.*

Urnālis, e, eine Urnam dem Maaſſe nach enthaltend. Urnalis urceus, ein dergleichen Krug. *Cato.* *urna.*

Urnārium, i, *n.* ein Geſtell, Bank, Stein u. d. g. worauf man die Gefäſſe mit Waſſer in den Küchen oder Bädern zuſetzte und ausſpülete. *Varr.* *urna.*

Urnātor, ōris, *m.* ein Waſſerſchöpfer, der mit der Urna oder Eymer das Waſſer aus dem Brunnen ſchöpft. *Jul. Firm.*

Urnŭla, æ, *f.* ein Eimerlein, kleines Waſſergeſchirr. *Cic.*

Uro, uſſi, uſtum, ĕre, brennen. Uri ſecarique pati, ſi quid in corpore eſt, quod noceat, brennen und ſchneiden laſſen, wenn etwas am Leibe iſt, ſo da ſchadet. *Cic.* 2) verbrennen. - mortuum in urbe, einen Todten in der Stadt. *Id.* 3) Pernoctare in nive, pati ſe uri, die Nacht im Schnee aushalten, und eine beiſſende Kälte ausſtehen. *Id.* Urunt montanæ nives, der Schnee macht, daß es auf den Gebürgen ſehr kalt iſt. *Lucret.* 4) Urunt culta capellæ, das Geſtirn der Zickelgen macht, das alles auf den Feldern für Hitze verdirbt. *Virg.* 5) Uri virgis, gepeitſchet werden, daß der Puckel feuret. *Hor.* 6) Calceus urit pedem, der Schuh drückt den Fuß. *Hor.* 7) Urit Juno, Juno brennt für Zorn, iſt ſehr erzörnet. *Virg.* 8) Urere aliquem, einem wehe thun, chagriniren. *Ter.* 9) Uri amore. *Id.* Uri ignibus, brennen für Liebe, ſehr verliebt ſeyn. *Hor.* 10) Urit mihi cor, das Herz im Leibe thut mir weh, ich möchte für Verdruß zerſpringen. *Plaut.* 11) Id nos urit, das thut mir weh. *Sen.*

Urocrĭtērium, i, *n.* Urtheil aus dem Urin. *Blancard.*

Urocrĭtĭca, ōrum, *n.* Zeichen, ſo aus dem Urin ſich geben. *Blancard.*

Urŏgallus, i, *m.* ein Auerhahn.

Urolamium ſ. Verulamium, *Tac.* i, *n.* *Verulam*, Stadt in Engelland. *Ptol.*

Urŏmantes, is, *m.* der aus dem Urin urtheilen kan. *Blancard.*

Urŏmantīa, æ, *f.* die Wiſſenſchaft aus dem Urin von den Krankheiten urtheilen zu können. *Blancard.*

Uron, i, *n.* der Urin. *Ariſt.*

Urŏpygium, i, *n.* der Bürzel, die Spitze des Rückgrads der Vögel. *Martial.* 2) das Steißbein,

bein, Ausgang des Rückgrads auch bey den Menſchen. *Ariſtot.*

Uroſcōpia, æ, *f.* Betrachtung des Urins. *Blancard.*

Urpānus, i, *m.* Sarwitze ein Fluß in Ungarn.

Urpex, ſ. Urpix, ĭcis, *m.* ein Ege. *Cato.*

Urpheda, æ, *f.* die Urphede, Art einer Caution, daß einer ſich nicht rächen, oder wieder dahin kommen will, wo er gefangen geſeſſen oder verwieſen wird; - fidejuſſoria, die durch Bürgen geſchiehet; - jurata, die durch einen Eid geſchiehet; - pignoratitia, die durch Pfand geleiſtet wird. *Jct.*

Urruncum, i, *n.* das Knötlein zwiſchen einem Halme und der Aehre. *Varr.*

Urſa, æ, *f.* eine Bärin. *Ovid.* 2) - major, ein nordliches Geſtirn, ſo auch der Heerwagen, item Helice und die Septemtriones heißt, ſonſt aber die Calliſto, des Lycaonis Tochter, Mutter des Arcadis und Courtoiſie des Jovis geweſen ſeyn ſoll, die Juno aus Eiferſucht in eine Bärin verwandelt. *Ovid.* 3) - minor, der kleine Bär, ein ander nordliches Geſtirn, ſo auch der kleine Wagen, die Cynoſura heißt, anbey eine Idäiſche Nymphe und Erzieherin des Jovis geweſen ſeyn ſoll. *Hygin.* 4) der Meerbär, Art eines Seekrebſes. *Plin.* Ruß, Fluß in der Schweitz.

Urſalia, æ, *f.* Urſel, Stadt in der Wetterau.

Urſārius, i, *m.* ein Bärwärter. *Pitiſc.*

Urſao, ōnis, *f.* *Oſſuna*, Stadt in Andaluſien in Spanien.

Urſella, æ, *f.* Urſeren oder Urſelenthal, Ort in Canton Uri in der Schweitz.

Urſeola, æ, *f.* *Rouſſillon*, Stadt in Dauphiné in Frankreich.

Urſĕrium, i, *n.* *Orſero*, Stadt im Venetianiſchen in Italien.

Urſĭdungum, i, *n.* *S. Guislain*, Stadt in Hennegau.

Urſĭmontium, i, *n.* *Orchimont*, Stadt im Luxenburgiſchen.

Urſīnus, a, um, von einem Bäre. Urſinus ſanguis, Bärblut. *Col.* Adeps urſinus, Bärenfett. *Pall.* *urſus.*

Urſus, i, *m.* ein Bär, vierfüßiges Thier. *Plin.* 2) eine Steuer, welche man den Königen in Böhmen bey dem Anfang der Regierung geben muſte. *Alb. Argent.*

Urtella, æ, *f.* das ſo genannte Gottesgericht der alten Teutſchen. *Legg. antiq.*

Urtīca, æ, *f.* eine Neſſel. *Hor.* - urens, eine Brennneſſel. - maxima, groſſe Brennneſſel. - minor, kleine Brennneſſel. - Romana, Welſche Neſſel. - mortua, lactea, linearia, iners, non mordax, taube Neſſel. *Schrœder.* 2) das Jucken, die Reitzung der Geilheit. *Juven.* 3) Meerneſſel, ein Fiſch. *Plin.* *uro.*

Urunca, æ, *f.* Mühlhauſen, al. Enſisheim, Stadt im Elſaß.

Urvo, āvi, ātum, āre, ſ. Urbo. Urvum ſ. Urbum.

Urus, i, *m.* ein Auerochs. *Cæſ.* 2) *Youre*, Fluß in Engelland. *Ptol.*

Uſa, æ, *f.* *Ouſe*, Fluß in Engelland.

†Uſaticum, i, *n.* Abgabe, Accis. *Freſn.* 2) Gewohnheiten.

Usbechia, æ, *f.* Usbeckiſche Tartarey in Aſien.

Uſcēnum, i, *n.* *Bars*, Stadt in Ungarn.

Uſcudama, æ, *f.* Adrianopel, Stadt in Thracien.

Uſellii, is, *f.* *Ales*, Stadt in Sardinien.

Uſīa, æ, *f.* das Weſen, Subſtanz. *Ulp.* *2) das Ohrenweh. *Freſn.*

Uſilla, æ, *f.* *Caſartetona*, Stadt im Tunetaniſchen in Africa.

Uſio, onis, *f.* die Nutzung, der Gebrauch. *Varr. ap. Non.*

Uſĭpĕtes, um, *m.* *Cæſ.* Uſipii, ōrum, *m.* die Uſipeter, altes Volk in dem itzigen Geldern und Zütphen. *Dio Caſſ.*

Uſĭtāte, *Adv.* gebräuchlich, gewöhnlicher Weiſe. - loqui, reden. *Cic.*

Uſĭtātus, a, um, gebräuchlich. Verbum uſitatum, ein gebräuchliches Wort. *Cic.* 2) gewöhnlich. Uſitatus & pervulgatus honos, eine gewöhnliche und ſehr gemeine Ehre. *Cic.* Res uſitata paucis, eine Sache, die wenige gewohnt, die wenigen gewöhnlich. *Cic.* Mos uſitatiſſimus, eine ſehr gewöhnliche Weiſe. *id.* 3) Uſitatis rebus eniti, ſich mit den ordentlichen Mitteln helfen. *Cic.*

Uſĭtor, ātus ſum, āri, oft gebrauchen. *Gell.* *utor.*

Uſnea, æ, *f.* Mooß vom Hirnſchädel eines Gehenkten.

Uſo, ōnis, *m.* ein Hauſen, groſſer Fiſch in der Donau. *Bonfin.*

Uſpiam, *Adv.* irgendswo, etwan an einem Orte. Quod uſpiam eſt, das irgendwo iſt. *Cic.* Si avenam uſpiam videris, wenn du irgendswo Haber ſiehſt. *Cic.* Uſpiam ubi, irgends an einem Orte, wo. *Cic.*

Uſquam, *Adverb.* irgendswo, irgends an einem Orte. - crucem figere, ein Creutz aufrichten. *Cic.* 2) Uſquam gentium. *Ter.* Uſquam terrarum, irgendswo in der Welt, irgend wo unter der Sonnen. *Juſtin.* 3) irgends wohin. Uſquam gentium deducta eſt, ſie iſt irgendswohin geführet worden. *Plaut.* Nec vero uſquam diſcedebam, ich gieng nirgends hin. *Cic.* 4) irgends in einer Sache. *Sall.*

Uſque, *Præpoſ. cum Acc.* bis. Miletum uſque, bis nach Milet. *Ter.* A Romulo uſque Auguſtum, von dem Romulo an, bis auf den Auguſtum. *Flor.* A Brunduſio uſque Romam, von Brindiſi bis Rom. *Cic.* II.) *Adv.* bis itzo. Uſque laborat, er iſt bis itzo beſchäftiget. *Ter.* Uſquene valuiſti? biſt du bishero wohl auf geweſen? *Ter.* 2) Uſque ad, bis nach, an, auf. Verberibus cæſus usque ad necem, bis auf den Tod geſtäupt. *Ter.* Uſque ad Aegyptum, bis in Egypten. *Cic.* Uſque ad extremum ſpiritum, bis auf den lezten Athem. *Cic.* Pertinet ad pulmones uſque, ſie reicht bis an die Lunge. *Cic.* Usque ab Janiculo ad Aedem Apollinis, von dem Janiculo bis an den Tempel des Apollinis. *Id.* 3) Usque ſub extremum brumæ, bis gegen den Ausgang des Winters. *Virg.* 4) Usque a Thalete, von dem Thalete an. *Cic.*

Uſque a mari, von dem Meere an. *Cic.* 5) Uſque ex ultima Syria, von dem äuſſerſten Syrien an. *Id.* 6) Uſque in flumen, bis in den Fluß. In cœlum uſque, bis in den Himmel. 7) Uſque extra ſolitudines, bis auſſerhalb der Wüſten. *Plin.* 8) Trans Alpes usque, bis über die Alpen. *Cic.* 9) Usque iſtinc, bis von da an. *Id.* 10) Usque adhuc. *Ter.* Usque in hoc, bis dieſe Stunde, bis dato. *Quint.* 11) Uſque dum. *Cic.* Uſque eo dum, ſo lange, bis: ſo lange als. *Id.* Uſque eo. *Id.* 12) Uſque adeo, ſo gar, alſo gar. *Ter.* Uſque adeo, donec. *Ter.* Uſque adeo, quoad, bis ſo lange, daß, ſo lange, bis daß. *Suet.* 13) Uſquequaque, allenthalben, überall, an jedem Orte, zu aller Zeit. *Cic.* 14) Uſque quo, bis, ſo lange. *Varr.* ſo weit, ſo fern als. Uſque quo placuerit, ſo weit, als es gefällt. *Plin.* 15) wie lange. Quo te ſpectabimus uſque? wie lange ſollen wir auf dich warten? *Mart.* III.) allzeit, immer, ſtets. Mihi uſque curæ erit, quid agas, ich werde allzeit beſorgt ſeyn was du macheſt. *Cic.* Uſque adero domi, ich werde allzeit zu Hauſe ſeyn. *Plaut.*

Uſquĕquāque, *Adv.* überall, allenthalben. - quærere aliquid, etwas ſuchen. *Cic.* 2) allzeit, ſtets. - ſapere oportet, muß man klug ſeyn. *Cic.*

Uſquĕquo, *Adv.* ſo lange bis, bis daß. - ad tertiam partem decoxerit, es auf den dritten Theil eingekocht. *Varr.* 2) ſofern, in ſo weit. Falcidia permittit, das Falcidiſche Geſetz es zuläßt. *Ulp.*

Uſſerius, ii, *m. al.* Huſſerius, ein Thürhüter. *Vitæ SS.*

Uſta, æ, *f.* Purpurfarbe. *Vitr.*

Uſtĭlāgo, ĭnis, *f.* Brandkorn. *Apul.*

Uſtica, æ, *f.* *Uſtega*, eine der Aeoliſchen Inſeln bey Sicilien. *Plin.* 2) Berg und Thal in Sabinien. *Feſt.*

Uſtio, ōnis, *f.* das Brennen. Uſtione ſanare, mit Brennen heilen. *Plin.* 2) das Verbrennen. Uſtioni ſupereſſe, vom Verbrennen übrig ſeyn. *Cat.* *uro.*

Uſtiuga, æ, *f.* *Oſtioug*, Landſchaft in Moſcau.

Uſtivus, a, um, brennend. *Macrob.*

Uſtor, ōris, *m.* ein Brenner. 2) ein Verbrenner, ſonderlich der todten Cörper bey den Römern. *Mart.* *uro.*

Uſtrĭcŭla, æ, *f.* eine Haarbrennerin, die andern vornehmern Leuten die Haare ſtatt des Wegſchneidens wegbrennete. *Tertull.*

Uſtrina, æ, *f.* ein Brennofen; 2) ein Schmelzofen. *Plin.* 3) die Hitze in einer Krankheit. *Apul.* 4) der Ort, wo man ehedem die Todten verbrannte. *Feſt.*

Uſtŭlātio, ōnis, *f.* die Dörrung der Arzneyen auf einer Schauffel. *Medic.*

Uſtŭlo, āvi, ātum, āre, wegſengen, wegbrennen. - crines ferro candenti, die Haare mit einem glüenden Eiſen. *Pacuv.* 2) verbrennen. - ſcripta, die Schriften. *Catull.* 3) brennen. - palos alneos, die Erlenpfähle, unten, wo ſie in die Erde kommen. *Vitr.* *uro.*

Uſūālis, e, gebräuchlich. *Sidon.* 2) dem der Gebrauch einer Sache gehöret. *Lex. Jur.*

† Uſuāria, æ, *f.* das Recht der Fruchtnieſſung. *Freſn.* *uſus.*

Uſuārius, a, um, gebräuchlich. - in locis iisdem, an eben ſolchen Orten. *Gell.* 2) davon mir der Gebrauch gebühret. *Quint.* *uſus.*

Uſuārius, i, *m.* der die Nutzung von einer Sache hebt, ein Fruchtnieſſer. *Digeſt.*

Uſūcăpio, ōnis, *f.* die Beſitzerhaltung einer Sache durch das Recht einer langen ungeſtörten und rechtmäßigen Beſitzung oder ſolchen Gebrauchs, die Erſitzung.

Uſūcăpio, cēpi, captum, ĕre, durch langen ungeſtörten Gebrauch einer Sache den Beſitz und Eigenthum an ſich bringen. *Cic.*

Uſūfăcio, fēci, factum, ĕre, zueignen. - ſuum aliquid re aliqua, ſich etwas durch etwas. *Plaut.*

† Uſūfructuārium, i, *n.* der Nießbrauch. *Freſn.*

Uſūfructuārius, i, *m.* der die Nutzung von etwas hat, ein Fruchtnieſſer. *JCt.*

Uſūperdo, dĭdi, dĭtum, ĕre, den Nutzen von einer Sache verlieren. *Plaut.*

Uſūra, æ, *f.* der Nutz, die Nutzung, der Gebrauch. - lucis, des Lichts. *Cic.* - temporis, der Zeit. *Id.* 2) der Zins, das Intereſſe. - centeſima, Zins des Jahrs zu zwölfen von hundert. *Id.* - ſemuncia, ein halbes von hundert; - uncia, 1. pro 100. - ſextans, 2. pro Cent; - quadrans, 3. pro Cent; - triens, 4. pro Cent; - quincunx, 5. pro Cent; - ſemis, 6. pro Cent. - ſeptunx, 7. pro Cent; - Bes, 8. pro Cent; dodrans, 9. pro Cent; - déxtans, 10. pro Cent; - deunx, 11. pro Cent; - as, 12. pro Cent; *Pitiſc. & Danet.* - illegitima, unrechtmäßiger Zins. - illicita, verbotener Zins. - licita, zugelaſſener Zins. - uſuræ, Zins von Zinſe, Jüdenzins. *JCt.* - punitoria, ſtrafender Zins, den einer geben muß, weil er mit der Zahlung nicht inne gehalten. - compenſatoria, den man giebt, weil der Creditor indeſſen ſein Geld nicht ſelbſt nutzen kan. - lucratoria, beiſſender Zins, den man entweder von armen und miſerablen Leuten nimmt, oder ihn auch zu hoch ſteigert. *JCt.* Uſuram pendere, Zins geben. *Cic.* - accipere, Zinſe bekommen. *Cic.* Uſuræ conſiſtunt, man giebt kein Intereſſe mehr. *Id.* Uſuras perſcribere, die annotiren, ſo Zinſe ſchuldig ſind. *Id.* Certare cum uſuris fructibus prædiorum, vergeblich ſuchen, die Zinſen von den Einkünften der Güter zu bezahlen. *Id.* Uſuras pendere reliquæ pecuniæ, das, was man noch ſchuldig, iſt, verintreßiren. *Cic.* *utor.*

Uſūrārius, a, um, davon man ſeinen Zins oder Wucher hat, oder auch dergleichen giebt. *Symmach.* Uſuraria pecunia, Geld, das man auf Zinſe gegeben, oder auch genommen. *Ulp.* 2) Uſuraria uxor. *Plaut.* - femina, ein Kebsweib, Maitreſſe, Concubine, die einer fürs Geld zu ſeinem Gebrauche hat. *Solin.* 3) *m.* ein

ein Wucherer. *Jct.* 4) Uſurarius debitor, der die Zinſen ſchuldig iſt. *Papin.* 5) Uſurarium debitum, aufgelauffene Zinſen, Schuld von nicht bezahlten Intereſſen. *Digeſt.* 6) Uſurarius publicus, ein Beamter in einem Leyhauß. *Legg. Antiq.* *uſura.*

Uſurpābĭlis, e. gebrauchſam, das gebraucht werden kan. *Tertull.*

Uſurpātio, ōnis, *f.* der Gebrauch, die Anwendung, Application. - doctrinæ, der Gelehrſamkeit. *Cic.* Uſurpatione vocis abſtinere, ſich des Gebrauchs des Worts enthalten. *Liv.* 2) eine Unterbrechung, daß einer nicht eine Sache erſitzt. - civilis, wenn man wider ihn ordentlich klagt, und ihn gerichtlich vornimmt. - naturalis, wenn man ihn aus der Poſſeß treibt, oder die Sache wegnimmt. *Jct.*

Uſurpātor, ōris, *m.* der etwas wider Recht vorenthält. *Ammian.*

Uſurpātōrius, a, um, eigenmächtig angemaßt. *Cod.*

Uſurpātrix, īcis, *f.* die Beſitznehmerin einer ihr nicht zukommenden Sache. *Salvian.*

Uſurpo, āvi, ātum, āre, gebrauchen, ſich bedienen. - jura ſua quotannis, ſich ſeiner Rechte jährlich. *Cic.* Ut Solonis dictum uſurpem, damit ich mich des Solonis Spruchs bediene. *Cic.* 2) nennen, heiſſen. - fratres inter ſe ſolere, gewohnt ſeyn, ſich Bruder unter einander zu heiſſen. *Cic.* Nomen tantum virtutis uſurpare, nur den Namen der Tugend nennen. *Cic.* Lælius is, qui ſapiens uſurpatur, der Lælius, ſo der Weiſe genannt wird. *Cic.* 3) beſitzen, ſich bemächtigen. - aliquid ex bonis alicujus, etwas von eines Güthern. *Cic.* 4) wider Recht behalten. *Marcian. in Pand.* 5) - memoriam alicujus, eines gedenken, von einem Meldung thun. *Cic.* 6) aliquid crebris ſermonibus, oft von einer Sache reden. *Cic.* 7) - urbem neque pedibus, neque oculis, weder in eine Stadt kommen, noch ſie ſehen. *Cic.* 8) - aliquem lubentem, einen gern ſehen. *Plaut.*

Uſus, us, *m.* der Gebrauch, das Brauchen, die Nutzung. - pecuniæ, des Geldes. *Nep.* - verus, der Gebrauch eines andern Sache, die durch den Gebrauch nicht conſumiret wird, als eines Buchs. - quaſi, da des andern Sache conſumiret wird, z. E. Weins, Brods. - regularis, den man keinem andern überlaſſen kan. - irregularis, den man auch einem andern überlaſſen kan. - plenus, wenn man was völlig gebrauchen kan. - minus plenus, wenn man nur einen Theil einer Sache zu nutzen hat. *Jct.* 2) die Ubung. - eſt magiſter optimus, iſt die beſte Lehrmeiſterin. *Cic.* - vocis, der Stimme. *Cic.* - virtutis, der Tugend. *Cic.* 3) Praxis, Erfahrung, Erfahrenheit, Experienz. - mirificus in re militari, beſondere in dem Kriegsweſen. *Cic.* Uſum magnum in rep. habere, groſſe Erfahrenheit in Staatsdingen haben. *Cic.* Uſu diſcere aliquid, etwas aus der Erfahrung lernen. *Cic.* 4) Nutzen, Vortheil. Uſum nullum habere, keinen Nutzen haben. *Cic.* Uſui magno eſſe, groſſen Nutzen geben, ſehr nützlich ſeyn. *Cic.* Magnos uſus afferre, viel und groſſen Nutzen bringen. *Cic.* 5) Umgang, Converſation. Inter nos magnus uſus intercedit, wir gehen viel mit einander um. *Cic.* Uſu conjuncti, die mit einander converſiren. *Cic.* 6) Uſus venit. *Ter.* Uſu venit, es trägt ſich zu. *Cic.* 7) Noth. Viribus uſus eſt, man hat der Kräfte vonnöthen. *Virg.* Alio loco dicemus, ſi uſus fuerit, wir wollen an einem andern Orte davon reden, dafern es nöthig ſeyn wird. *Cic.* Uſus eſt hominem ad eam rem, man hat dem Menſchen darzu nöthig. *Plaut.* 8) Gewohnheit, Mode. Mihi ſic eſt uſus, es iſt meine Gewohnheit ſo, ich bin es ſo gewohnt. *Ter.* Ex uſu non eſt, es iſt nicht Mode. *Colum.* Ex uſu temporis, nach der Mode, wie es Mode iſt. *Tac.* 9) Wohnung. Uſibus capax, zu Wohnungen geräumig genug. *Plin. Sec.* 10) Servitut des Durchgangs. *Lex. Jur.* 11) der Durchgang. *Virg.* 12) Recht, ein fremdes Guth zur Nothdurft zu gebrauchen. *Lex. Jur.* 13) Beſitzungsrecht. *Lex. Jur.* *utor.*

Uſuscapio, ōnis, *f.* ſ. Uſucapio.

Uſusfructus, us, *m.* die Fruchtnieſſung, der Nießbrauch, Gebrauch und Nutzung fremder Dinge, ohne ſelbige zu verbrauchen oder zu verringern. Uſumfructum omnium ſuorum bonorum legare alicui, einem die Fruchtnieſſung aller ſeiner Güther vermachen. *Cic.*

Uſuvĕnio, vēni, ventum, īre, begegnen, zutragen. - miſerius nihil poteſt, kan ſich nichts elenders. *Cic.* Idem mihi uſuvenit in cauſſa optima, eben dieſes iſt mir in der beſten Sache begegnet. *Cic.*

Ut, *Conj.* daß, auf daß, damit. Minaciter agit, ut nos terreat, er drohet, damit er uns ſchrecke. *Cic.* Ut illum dii deæque perdant, daß ihn doch alles Unglück rühre. *Ter.* 2) Timebam ut poſſem, ich befürchtete, ich würde nicht können. *Cic.* Vereor, ut id ſatis diligenter actum ſit, ich beſorge, es werde ſolches nicht fleißig genug getrieben worden ſeyn. *Cic.* 3) daß alſo. Ut, qui a te proficiſcantur, ſcire non poſſim, daß ich alſo nicht wiſſen kan, wer von dir weggehet. *Cic.* 4) Non ut - ſed, - nicht daß, ſondern. *Cic.* 5) Non ut - ſed ut ne, nicht daß - ſondern daß nicht. *Cic.* 6) Ut ne, pro ne, damit nicht. - longius abeam, ich zu weit gehe. *Cic.* 7) Ut non, *pro* quin, daß nicht. Poteſt igitur Lucius damnari, ut non Cajus condemnetur? kann denn Lucius verurtheilet werden, daß nicht auch Cajus zugleich mit verurtheilet werde? 8) Neque eſt, ut (pro *quod* ſ. *cur*,) putemus, es iſt keine Urſache, daß wir meinen. *Plin.* 9) Fac, aliquando intelligamus, Fac, ut *aliquando intelligamus*, mache, daß wir einmal ſehen. *Cic.* II) *Adv.* wie. Ut vales? wie befindeſt du dich? wie ſtehts? *Plaut.* Ut nunc eſt, wie es itzo zu gehen pflegt. *Cic.* Ut nunc habet, wie es die Zeit mit ſich bringet. *Cic.* Hic, ut dico, dieſer, wie ich ſage. *Cic.* Ut ajunt, wie man ſagt. *Cic.* 2) gleichwie, alſo; wie, alſo. Ut non omne vinum, ſic, wie nicht aller Wein, alſo. *Cic.* Ut hi miſeri, ſic contra illi beati,

wie

wie dieſe elend, alſo ſind jene glückſelig. *Cic.* Ut - ita. *Cic.* Ut - ſic, wie alſo. *Cic.* Ut - itidem, wie - eben ſo. *Plaut.* Ut - ſimiliter, wie - gleicherweiſe. *Cic.* Eodem modo - ut. *Cic.* Iſto modo - ut, auf die Art, wie. *Cic.* 3) Ut ſi, als wenn. Conſul eſſet, er Bürgermeiſter wär. *Cic.* 4) *pro* utpote, als der. Homo ut erat furioſus, reſpondet, er als ein furieuſer Menſch, antwortete. *Cic.* 5) *pro* quomodo. Ut contemſit? wie hat er es verachtet? *Cic.* Ut valet? wie befindet er ſich? *Horat.* 6) Ut quam maxime, als da es am meiſten. *Cic.* 7) nachdem, ſeitdem. Ut ex Sicilia rediit Romam, nachdem er aus Sicilien nach Rom zurück gekommen. *Cic.* Ut - ſtatim. *Cic.* Ut - confeſtim. *Liv.* Ut - continuo. *Cic.* Ut - extemplo. *Liv.* Ut - ſubito, nachdem - gleich; ſo bald - alſofort, ſogleich. *Cæſ.* 8) Ut primum. *Cic.* Ut primum - ſtatim. *Cic.* Ut primum - repente, ſo bald nur. *Liv.* 9) Ut quisque. *Cic.* Ut quisque - extemplo. *Liv.* Ut quisque - protinus. *Liv.* Ut quisque - ſtatim, nachdem einer - nachdem, ſo fort. *Cic.* Ut quisque evaſerat, protinus ad altera caſtra fugiunt, nachdem einer eſchappiret, flüchtete er ſofort in das andere Lager. *Liv.* 10) Ut quæras omnia, non reperies, ob du ſchon alles unterſucheſt, wirſt du es doch nicht finden. *Cic.* 11) wird im Uberſetzen oft beſſer verſchwiegen, und das Verbum in dem Infinitivo gegeben. Ut vere dicam, die Wahrheit zu reden. *Cic. Obſerv.* Die Grammatici lehren; ut folgt auf die verba: movere, perſuadere; allein, es kan auf dieſelbe auch quod folgen, z. E. berede dich, daß mir niemand ſo werth als du biſt, u. d. g. 12) Ut minimum, zum wenigſten.

Utcumque, ſ. Utcunque, *Adv.* wie es nur, nachdem, als es nur. - res poſtulat, die Sache erfordert. *Cic.* Utcumque res ſit, ita animum habeat, nachdem ſich die Dinge geben, ſoll er auch gemüthet ſeyn. *Plaut.* 2) es mag wie es wolle. Utcumque erit tamen, es mag ſeyn, wie es wolle, dennoch. *Liv.* 3) obſchon. *Plin.* 4) einiger maſſen. *Plin.*

Utenſīlis, e, brauchbar, das man täglich braucht. *Liv.* 2) *n. plur.* allerley Geräthe, Hausrath. *Liv.* *utor.*

Utenſīlitas, ātis, *f.* die Geräthſchaft. *Tertull.*

Uter, utra, utrum, *Gen.* ius, *Dat.* i, welcher von beyden. Uter noſtrum - tune, an ego? welcher von uns beyden - du, oder ich? *Cic.* Utra lex jubeat, utra permittat, welches von beyden Geſetzen was befehle, und welches was zulaſſe. *Cic.* 2) Utros habuerit libros, an utrosque, neſcio, ob er eins von beyden Büchern, oder alle beyde habe, weiß ich nicht. *Cic.*

Uter, ĕri, *m.* die Gebährmutter.

Uter, tris, *m.* ein Schlauch, zuſammen genehetes Fell, Wein u. d. g. darinn aufzuheben oder fortzubringen. Utribus aquam cameli devehunt, die Cameele tragen das Waſſer in Schläuchen. *Curt.* 2) was wie dergleichen Schlauch aufgeblaſen iſt. *Curt.*

Utercŭlārius, i, *m.* ein Sackpfeiffer. *Suet.* *uter, tris.*

Utercŭlus, i, *m.* ein kleiner Schlauch. *Apul.* 2) eine Sackpfeiffe. *uter, utris.* 3) eine kleine Gebährmutter. 4) ein Bäuchelein. - apis, einer Biene. *Plin.* *uter, eri.*

Utercumque, ſ. Utercunque, utracumque, utrumcumque, welcher nur von beyden es ſey. Utracumque pars vicerit, perituri ſumus, es überwinde von beyden Theilen, welcher wolle, ſo iſt es mit uns verlohren. *Cic.*

Utĕrīnus, a, um, zur Gebährmutter gehörig. Morbi uterini, Mutterkrankheiten. 2) aus einer Gebährmutter, leiblich von der Mutter her. Fratres uterini, leibliche Brüder, von einer Mutter, von der Mutter her. *Juſtinian.* *uterus.*

Uterlĭbet, utralĭbet, utrumlibet, welcher von beyden es auch ſey. Utrumlibet elige, liß von beyden aus, welches du willſt. *Cic.*

Uternam, utranam, utrumnam, welcher denn von beyden. *Horat.*

Uterque, utraque, utrumque, alle beyde, einer wie der andere. Horum uterque cecidit, ſind beyde geblieben. *Cic.* Utriusque accepi litteras, ich habe beyder Briefe erhalten. *Cic.* Uterque deluduntur dolis, ſie werden beyde zum Beſten gehabt und betrogen. *Plaut.* Uterque utrique eſt cordi, beyde ſind einander lieb. *Ter.* Utrasque palmas tetendit, er hat beyde Hände gen Himmel gehoben. *Virg.* Aut uterque, aut neuter, entweder beyde oder keiner von beyden. *Cic.* In utramque partem, *pro* und *contra.* *Cic.*

Utervis, utravis, utrumvis, welchen von beyden man will. Utrumvis facere poteris, du wirſt von beyden thun können, welches du willſt. *Cic.* Qui utrumvis recte norit, ambas norit, wer eine von beyden, (es ſey welche es wolle) recht kennet, wird ſie beyde kennen. *Ter.*

Utĕrum, i, *n.* *Plaut.* obſol. die Gebährmutter.

Utĕrus, i, *m.* die Gebährmutter, Bährmutter, Mutter. *Cic.* Ferre uterum, ſchwanger ſeyn. *Plin.* Ignorare uterum, nicht wiſſen, daß man ſchwanger ſey. *Plin. Sec.* Uteri procidentia, Senkung, Vor oder Ausfall der Mutter. 2) der Bauch. Celare manibus uterum, die Hände vor den Bauch halten. *Ovid.* Uterum (ſc. equi Trojani,) armato milite complent, ſie fülleten den Bauch voller Soldaten. *Virg.* Uterus navis, der Bauch eines Schiffs. *Tac.* - dolii, eines Faſſes. *Colum.*

Uti, *Conj.* daß, auf daß. *Cic.* 2) *Adv.* wie. *Cic.*

Utĭbĭlis, e, brauchbar, das ſich brauchen läßt. 2) nützlich. Servus utibilis hero, ein ſeinem Herrn nützlicher Knecht. *Plaut.* *utor.*

Utĭca, æ, *f.* Biſerta, Stadt in Africa. *Cic.* 2) Marmoleio, Stadt in Andaluſien in Spanien. 3) Ufez, Stadt in Languedoc in Frankreich.

Utĭcenſis, e, von oder zu Utica gehörig. *Liv.*

Utĭlis,

Utĭlis, e, nützlich, nütze, brauchbar. Homo ad nullam partem utilis, ein Menſch, der zu nichts nütze iſt. *Cic.* 2) heilſam, gut, erſprießlich. Conſilium ſibi utile capere, einen Rath ergreiffen, der ihm erſprießlich iſt. *Cic.* Cibus utilis ægro, ein Eſſen, ſo dem Kranken gut iſt. *Ovid.* 3) Neutro pede ſatis utilis, der keinen von beyden Füſſen recht brauchen kan. *Plin.* Pomis bis utilis arbor, ein Baum, der des Jahrs zweymal trägt. *Virg.* 4) Ventis utilibus urbem intrare, mit gutem Winde in die Stadt kommen. *Ovid.* Utile tempus, die Zeit, welche einem den Rechten nach nicht gerechnet wird. *Jct.* Utilis actio, das Klagrecht, welches nicht aus den Worten der Rechte, ſondern nach Billigkeit aus einer Aehnlichkeit der Fälle entſpringet. *Jct.* Utile dominium, das Eigenthum bis auf die Rechte des Oberherrn. *Jct.* Utilis annus, eine Zeit von 365. Gerichtstagen, und nicht von 365. gemeinen Tagen. *Jct. utor.*

Utĭlĭtas, ātis, *f.* der Nutz, die Nutzbarkeit. - oculorum, der Augen. *Cic.* 2) der Vortheil, Profit, Nutz. Referre omnia ad utilitatem ſuam, alles nach ſeinem Nutzen richten. *Cic.* Suam utilitatem omittere, nicht auf ſeinen Vortheil oder Nutzen ſehen. *Cic.*

Utĭlĭter, *Adv.* nützlich, erſprießlich, mit gutem Nutzen. - ſervire alicui, einem dienen. *Horat.* Utiliſſime poni, mit ſehr gutem Nutzen eingeleget werden. *Colum.* Fiunt utiliter ad hominum vitam, ſie geſchehen zu gutem Nutzen des menſchlichen Lebens. *Cic.*

Utĭnam, *Adv.* ach daß doch! wolte Gott! - ipſe Varro in cauſſam incumbat, Varro ließ ſich die Sache ſelbſt angelegen ſeyn. *Cic.* Utinam, iterum autem utinam (ſc. venias,) wolte Gott, und aber wolte Gott, daß du kämeſt. *Cic.* O utinam! o daß doch! *Ovid.* Utinam ne id Phormioni ſuadere in mentem veniſſet, wolte Gott! daß doch dem Phormioni nicht in den Sinn gekommen wäre, dieſes zu rathen. *Ter.* Quod utinam, ach daß doch! *Cic.* Utinam ut, wolte Gott! daß, *Plaut.* Utinam modo, ich wolte Gott danken, wenn nur. *Plaut.*

Utinum, i, *n.* Udine, Stadt in Friaul in Italien.

Utīque, *Adv.* allerdings, gewißlich. - illud ſcire cupio, begehre ich das zu wiſſen. *Cic.* 2) wenigſtens. Velim mittas M. Varronis & Lollii laudationem, Lollii utique, ſchicke mir des Varronis und Lollii Lobreden, wenigſtens des Lollii. *Cic.* 3) präciſe, blos. vid. *L. Jur.* 4) Non utique, - ſed &, nicht allein, - ſondern auch. *Gajus Jct.*

Utis, entis, *m.* Fluß in Oberitalien. *Liv.*

† Utlāga, æ, *f.* Utlagus, *f.* Utlagatus, i, *m.* ein Verwieſener, ein in die Acht Erklärter. *Freſn.*

† Utlāgo, āvi, ātum, āre, in die Acht erklären, Vogelfrey machen. *Freſn.*

Utōpia, æ, *f.* Schlaraffenland.

Utor, ūſus ſum, ūti, gebrauchen, ſich bedienen. - ſuo judicio, ſeines Urtheils. *Cic.* - ſuis bonis, ſeiner Güther. *Cic.* - re aliqua ad aliquid, einer Sache zu etwas. *Cic.* - arbore carboni, einen Baum zu Kohlen. *Plin.* 2) nutzen, genieſſen. 3) haben. Uti aliquo patre facili, an einem einen gütigen Vater haben *Cic.* Familiariſſime uti aliquo, an einem einen ſehr guten Freund haben. *Cic.* Ventis uti adverſis, contrairen Wind haben. *Cic.* 4) bedürfen, nöthig haben. - opera alicujus, eines Dienſt. *Cic.* 5) Nihil te utor, ich habe mit dir nichts zu thun. *Plaut.* 6) Hoc oculo minime utor, ich kan mit dem Auge nicht ſehen. *Plaut.* 7) Uti parvo, mit wenigem vergnügt ſeyn. *Hor.* 8) Uti invidia minore, nicht ſo ſehr verhaßt ſeyn. *Plaut.* 9) Uti foro, der Zeit und Gelegenheit zu ſeinem Vortheil wahrnehmen. *Ter.* 10) Male uti re aliqua, ein Ding mißbrauchen. *Plin.* 11) Amore uti ſubreptitio, ſeine Buhlſchaft heimlich treiben. *Plaut.* 12) Valetudine uti minus commoda, nicht gar zu wohl auf ſeyn. *Cic.* 13) Uti beneficio civitatis, das Bürgerrecht annehmen. *Nep.* 14) Uti ſeſe, ſich luſtig machen, ſich es laſſen wohl gehen. *Plaut.* 15) Uti animo forti, ſich tapfer erweiſen. *Cic.* - ſumma fide, ſich ſehr treu aufführen. *Cic.* 16) Uti conſilio alicujus, eines Rath folgen. *Cic.*

Utpŏte, *Adv.* als, nemlich. - qui nihil contemnere ſolemus, die wir nichts zu verachten pflegen. *Cic.* Utpote qui peregre depugnavit, als der in der Fremde gefochten. *Cic.*

Utpŭta, *Adv.* nemlich, als, zum Exempel. *Ulp.*

Utquid, *Adv.* warum? *Cic.*

Utrārius, i, *m.* ein Waſſerträger, und zwar der ſonderlich das Waſſer in Schläuchen den Soldaten in dem Lager zuſchaffte. *Liv.*

Utrĭcīda, æ, *m.* ein Schlauchſchneider. *Apul.*

Utrĭcŭlārius, i, *m.* Art eines Schiffers. *Inſcr. vet.* ap. *Pitiſc.* 2) ein Sackpfeiffenmacher. *Inſcr.* ap. *eumd.* 3) ein Sackpfeiffer. *Suet. uter, tris.*

Utrĭcŭlus, i, *m.* ein kleiner Schlauch. *Petron.* 2) die Hülſen oder Schoten einiger Früchte. *Plin.* 3) die Blütknoſpen. *Plin. uter, tris.* 4) eine kleine Bährmutter. *Apic. uterus.*

Utrimque, ſ. Utrinque, *Adv.* auf beyden Seiten. - magnæ copiæ ſunt, hat man ſtarke Armeen. *Cic.*

Utrimquĕsĕcus, *Adv.* zu beyden Seiten. *Lucret.*

Utro, *Adv.* nach welcher Seite zu. *Plin.*

Utrŏbi, *Adv.* wo oder an welchem Orte es wolle. *Auſon.*

Utrobidem, *Adv.* von beyden Seiten, auf beyden Seiten. *Plaut.*

Utrobīque, *Adv.* an beyden Orten. - magnos inimicos habere, groſſe Feinde haben. *Cic.*

Utrōque, *Adv.* an beyden Orten. *Plaut.* 2) an beyde Orte hin. - citius curſum conficere, ſeinen Weg geſchwinder zurück legen. *Cic.*

Utrōquĕverſum, *Adv.* gegen beyde Seiten. 2) links und rechts. *Plaut.* 3) auf beyderley Art. *Gell.*

Utrŭbi, *Adv.* auf welcher von beyden Seiten er wolle. *Ulp.*

Utrum, *Adv. interrog.* Utrum exiſtimatis minoris operis eſſe? meinet ihr, daß es weniger Mühe bedürfe? *Cic.* Utrum igitur hactenus ſatis eſt? iſt denn dieſes ſo weit genug? *Cic.* 2) Utrum te ſuperbiorem pecunia facit, an quod te imperator conſulit? macht dich das Geld ſtolzer, oder daß dich der Feldherr zu Rathe ziehet? *Cic. obſerv.* Utrum wird in dieſem Fall von den Lateinern oft ausgelaſſen. *uter.*

Utrumnam, *Adv.* ob denn. Percunctatus eſt, utrumnam claſſis in portu ſtare poſſet, er hat nachgefragt, ob denn die Flotte in dem Hafen ſtehen könte. *Liv.*

Utrumne, *Adv.* ob denn. Ea res in diſcrimine verſatur, utrumne - an - der Streit kommt darauf an, ob denn - oder. *Cic.*

Utut, *Adv.* wie nur, wie es wolle. Utut eſt, indulge valetudini, es ſey ihm, wie ihm wolle, ſo pflege deiner Geſundheit. *Cic.*

Uva, æ, *f.* eine Weintraube. - veſtita pampinis, die mit Blättern bedeckt iſt. *Cic.* Quæ maxima eſſet in vinea, ſo die gröſte wär im Weinberge. *Cic.* - incipit variari, fängt an ſich zu färben. *Colum.* - mirabili magnitudine, von wunderbarer Grösse. *Cic.* - miteſcit a ſole, wird von der Sonne reiff. *Cic.* - Appiana, eine Muſcatellertraube. - paſſa, Roſinen. - præcia, *Virg.* præcoqua, *Colum.* frühzeitige. 2) - apum, ein Bienſchwarm, der ſich wo angehänget hat. *Colum.* 3) der Zapfen im Halſe. *Plin.* 4) ein gewiſſer Seefiſch. *Plin.* 5) - ſpinæ ſ. criſpa, Kloſterbeere, Kräuſſelbeere, Stichelbeere, Herrgottesbeere. *Schrœder.* 6) - inverſa ſ. vulpina, lupina, Nachtſchatten, Einbeer, Wolfsbeer, Sternkraut. *Schrœder.* 7) - quercina, Eichenmiſtel. 8) - marina, Meerträubel, ein Schwamm, Gewächs. *Geſn.* Uva groſſularia, Stachelbeer, Groſſelbeer. *Medic.*

Uvea, æ, *f.* die farbichte Haut des Auges.

Uveo, ēre, näſſen, feucht oder naß ſeyn. Uvet tellus aquis, die Erde iſt feucht. *Auien.* Uventibus oculis, mit naſſen Augen. *Petron.*

Uveſco, ĕre, naß, feucht werden. *Lucret.*

Uvĭdŭlus, a, um, etwas naß, etwas feucht. *Catull. uvidus.*

Uvĭdus, a, um, naß, feucht. Cœli ſtatus uvidus, feucht Wetter. *Colum.* 2) voll, trunken. *Virg.* 3) ſaftig. Uvidiora poma, ſaftiges Obſt. *Tertull. uveo.*

Uvĭfer, a, um, Trauben tragend. *Stat.*

Vulcānāle, is, *n.* Platz zu Rom mit einem Altar des Vulcani. *Feſt.*

Vulcānālia, ium, *n.* des Vulcani Feſt, ſo zu Rom jährlich im Auguſto gefeyert wurde. *Colum.* 2) Ceremonie, da die Römer den Anfang bey Licht zu arbeiten machten. *Interpr. Mureto.*

Vulcānālis, e, *Varr.* Vulcānius, a, um, Vulcaniſch, den Vulcanum angehend. Vulcania arma, von dem Vulcano geſchmiedete Waffen. *Virg.* Vulcaniæ Inſulæ, die Vulcaniſchen Inſeln, Inſeln nahe bey Sicilien. *Cic.* 2) Vulcania peſtis, eine Feuersbrunſt. *Sil.*

Vulcānus, i, *m.* Vulcanus, des Jovis und der Junonis Sohn, der Gott des Feuers, der Götter Baumeiſter, und Patron der im Feuer arbeitenden Künſtler. *Cic.* 2) das Feuer. Spargere Vulcanum tectis, die Häuſer mit Feuer anſtecken. *Virg.* 3) ein brennend Licht. Vulcanum in cornu concluſum gerere, ein brennend Licht in der Latern von Horn tragen, eine angezündete Latern haben. *Plaut.*

Vulga, æ, *f.* ein Wetſcher, Watſack, Reittaſche. *Lucil.* ap. *Non.*

Vulgāgo, ĭnis, *f.* Haſelwurz. *Macer.*

Vulgāris, e, allgemein. Vulgarior fama, eine allgemeine Rede. *Liv.* Vulgaris puella, eine Courtoiſieſchweſter, Hure, Nickel. *Ovid.* 2) gemein. Vulgaris uxor, eine ſchlechte Frau, die aber doch Hausmutter iſt. *Digeſt.* - perſona, eine geringe, ſchlechte Perſon. *Digeſt.* 3) ordentlich, gewöhnlich, nach den Rechten. - actio, Klage. *Digeſt. vulgus.*

Vulgārĭtas, ātis, *f.* die gemeine Art. 2) das gemeine Volk. *Arnob.*

Vulgārĭter, *Adv.* auf gemeine Art. - ſcribere, ſchreiben. *Cic.* 2) insgemein, unter oder aus dem gemeinen Volk. *Plin.*

Vulgārius, a, um, gemein. Libri vulgarii, gemeine Bücher, die jedermann in Händen hat. *Gell.*

Vulgātor, ōris, *m.* ein Ausſchwatzer, Ausplauderer. - taciti, der Heimlichkeiten ausplaudert. *Ovid.*

Vulgātus, a, um, gemein gemacht, gemein, allgemein. Vulgata verba, gemeine Worte. *Plaut.* Vulgatior fama, ein gemeineres Geſchrey. *Liv.* Vulgatiſſima meretrix, ein gemeiner Commisnickel, jedermanns Hure. *Val. Max.*

Vulgentium, i, *n.* Apt, Stadt in Provence in Frankreich.

Vulgĭvăgus, a, um, hin und her, unter dem gemeinen Volk umher ſchweifend, gemein. *Lucret.*

Vulgo, āvi, ātum, āre, gemein machen, unter das Volk bringen. - librum, ein Buch ausgehen laſſen. *Quint.* 2) lautbar machen, ausbringen, ausbreiten. - facinus per omnes, eine That überall. *Liv.* Nonne hoc veſtra voce vulgatum eſt? iſt das nicht von euch ausgebreitet worden? *Cic.* 3) - corpus ſuum, eine Hure abgeben. *Plaut.* 4) - concubitus plebis & patrum, die Heyrathen zwiſchen dem gemeinen Volk und den Rathsherren einführen. *Liv.* 5) ausbreiten. - morbum, Krankheit. *Curt. vulgus.*

Vulgo, *Adv.* insgemein, wie es unter dem gemeinen Volke üblich iſt. - colere Saturnum, insgemein den Saturnum verehren. *Cic.* 2) öffentlich. - oſtendere aliquid, etwas vorzeigen. *Cic.* 3) überall, allenthalben. - occidere homines, die Leute umbringen. *Cic.* 4) ſehr oft. - evenire, ſich begeben. *Cic.* 5) ohne Unterſcheid. - ad prandium vocare, zur Mittagsmahlzeit einladen. *Cic.* 6) - quæſitus, ein Hurkind. *Ulp. vulgus.*

Vulgus, i, *m. Cic.* Vulgus, i, *n. Cic.* Vulgus, us, *m.* der gemeine Mann, das gemeine

meine Volk, der Pöbel. Ratio non eſt in vulgo, das gemeine Volk hat keine Vernunft. *Cic.* Vulgus eſt eo contentus, der Pöbel iſt damit zufrieden. *Cic.* Impedimentum vulgi, die Verhinderung des Volks. *Cic.* Exire in vulgus, unter das gemeine Volk kommen, bekannt werden. *Cic.* Spargere voces in vulgum, die Reden unter das gemeine Volk bringen. *Virg.* 2) Vulgus ovium, eine Heerde Schafe. *Virg.*

Vulnĕrābilis, e, verwundlich, das verwundet werden kan. 2) verwundend. *Cæl. Aur.*

Vulnĕrārius, i, *m.* ſc. medicus, ein Wundarzt, ein Chirurgus. *Plin.* 2) Zuname des Archagati, eines alten Arztes. *Plin.*

Vulnĕrārius, a, um, zu den Wunden gehörig. Vulnerarium emplaſtrum, ein Wund-Pflaſter. *Plin.* 2) *n. plur.* Heil- oder Wundmittel. 3) Vulneraria ruſtica, gelber Haaſenklee.

Vulnĕrātio, ōnis, *f.* die Verwundung, Bleſſur. Sine vulneratione & ſanguine, ohne Verwundung und Blut. *Cic.* 2) Verletzung, Beleidigung. - vitæ, famæ, ſalutis, des Lebens, des ehrlichen Namens, der Wohlfahrt. *Cic.*

Vulnĕro, āvi, ātum, āre, verwunden, bleßiren. - ferro, mit einem Gewehr. *Cic.* - caput enſe, den Kopf mit dem Schwerde. *Ovid.* Vulneratus humerum, der in die Schulter gehauen, geſtochen oder geſchoſſen iſt. *Plin.* 2) - aliquem voce, einem einen Stich geben, ſpitzige Rede anhängen. *Cic.* 3) - quem, einem verdrießlich, beſchwerlich fallen. *Cic. vulnus.*

Vulnĕrōſus, a, um, voll Wunden. *Conſt. Af. vulnus.*

Vulnĭfer, a, um, Wunden bringend, Wunden machend, verwundend. *Prudent.*

Vulnĭfico, āvi, ātum, āre, verwunden. - aliquem, einen. *Fortunat.*

Vulnĭficus, a, um, verwundend, das Wunden macht. *Virg.*

Vulnus, ĕris, *n.* eine Wunde, Bleſſur. - adverſum, von vorn. *Cic.* - in latere, in der Seite. *Cic.* - letale, tödliche. - non letale, die an ſich nicht tödlich iſt. *JCt.* Claudicare ex vulnere, an einer Wunde hinken. *Cic.* Vulnus obligare, eine Wunde verbinden. *Cic.* - inferre. *Cæſ.* - infigere. *Cic.* - impingere, eine Wunde beybringen, hauen, ſtechen, ſchieſſen, ſchlagen. *Plaut.* - accipere, eine Wunde bekommen, bleßiret werden. *Cic.* - divellere, die Wunde von einander reiſſen. *Cæſ.* Vulnere perire. *Horat.* - exanimari, an einer Wunde ſterben. *Cic.* 2) Schade, Verletzung, Nachtheil, Schlappe. Accipere vulnus per nimiam fiduciam, aus allzugroſſer Sicherheit eine Schlappe davon tragen. *Tac.* 3) Verfälſchung, Corrumpirung. Vulnera tabularum, die Raſuren, Correcturen, Aenderungen in öffentlichen Schriften. *Cic.* 4) Alere vulnus venis, ſeine Liebe verborgen halten. *Virg.* Mutua vulnera, mutuelle Liebe. *Ovid.* 5) Sanare vulnus injuriæ, das angethane Unrecht wieder gut machen. *Cic.* 6) ein Hieb, Streich in einem Baum. *Virg.* 7) ein Weh. - in mente gerere, ein Weh in dem Herzen haben. *Lucret.* 8) Gewehr zu verwunden. Vulnere perſequi, mit dem Gewehr nachſetzen. *Virg.*

Vulnuscŭlum, i, *n.* Wundlein, kleine Wunde. *Ulp.*

Vulpanſer, is, eine Bergente. *Geſn.*

Vulparia, ſc. herba, blau Eiſenhüttlein.

Vulpēcŭla, æ, *f.* ein kleiner Fuchs. *Cic.*

Vulpes, ſ. Vulpis, is, *f.* ein Fuchs. Quam facile vulpes pirum comeſt, ſo leicht als ein Fuchs die Birn friſt. *Plaut.* - crucigera, ein Kreuzfuchs. *Geſn.* 2) ein liſtiger, betrüglicher Menſch. Ad fallendum vulpes, der liſtig zum Betrug iſt. *Sidon.* Aſtutam ſervare ſub pectore vulpem, ein liſtiger Menſch ſeyn, einen Schalk im Herzen haben. *Perſ.* 3) Jungere vulpes, Füchſe vorſpannen wollen, eine alberne Arbeit vornehmen. *Virg.* 4) Vulpes pilum mutat, non mores, ein Fuchs ändert wohl die Haare, nicht aber ſeine Weiſe, ein Schalk ſtellet ſich wohl dann und wann anders an, bleibt aber doch der er iſt. *Suet.* 5) eine Kriegsmaſchine. *Freſn.* 6) eine Art Spiele. *Freſn.*

Vulpeſtris, is, *f.* Ungeziefer, wovon die Thiere berſten, wenn ſie dergleichen freſſen. *Veget.*

Vulpiăcum, i, *n.* Ulpen, Ort im Jülichiſchen.

Vulpiana, æ, *f.* Prisrendi, Stadt in Boſnien.

Vulpicida, ſc. herba, æ, *f.* blau Eiſenhüttlein.

Vulpināris, e, von einem Fuchſe. 2) liſtig wie ein Fuchs. Vulpinaris amaſio, ein liſtiger Courtiſan. *Apul.*

Vulpīnor, ātus ſum, āri, liſtig wie ein Fuchs ſeyn. *Varr. vulpes.*

Vulpīnus a, um, fuchſin, von einem Fuchſe. Vulpina lingua, eine Fuchszunge. *Plin.* 2) liſtig, verſchlagen. Vulpinus animus, ein liſtiges Gemüth. *Plaut.* Vulpina uva, Einbeerkraut, Wolffsbeer. *vulpes.*

Vulpio, ōnis, *m.* ein liſtiger betrüglicher Menſch, ein ſchlauer Gaſt, ſchlimmer Fuchs. *Apul.*

Vulpis, is, *f.* ein Fuchs. *Avian.*

Vulſella, æ, *f.* ein Rupfzängelein. ſ. Volſella.

Vulſinienſis, e, von oder zu Vulſinio gehörig. *Colum.*

Vulſinii, ſ. Volſinii, ōrum, *m.* Bolſena, Stadt ehemahls in Tuſcia, itzo im Patrimonio Petri in Italien. *Plin.*

Vulſo, ōnis, *m.* Zuname einer Familie des Gentis Manliæ. *Pitiſc.*

Vulſo, āvi, ātum, āre, heftig huſten, bulſen. *Veget.*

Vulſura, æ, *f.* die Rupfung. - lanæ, der Wolle. (ſtatt des Scheerens) *Varr. vello.*

Vulſus, i, *m.* Pferd, ſo den Huſten hat. *Veget.*

Vultavia, æ, *c.* Moldau, Fluß in Böhmen.

Vultĭcŭlus, i, *m.* ein Geſichtlein. *Cic.*

Vultum, i, *n.* ein Geſicht, Angeſicht. Referre vulta parentum, das Geſicht der Eltern vorſtellen, den Eltern ähnlich ſehen. *Lucret.* obſol.

Vultunna, æ, *f.* Boutonne, Fluß in Guienne in Frankreich.

† Vultŭoſĭtas, ātis, *f.* die Ernſthaftigkeit. *Petr. Bleſ.*

Vultuōſus, a, um, ernſthaft, ſauertöpfiſch, gravitätiſch und zwar ſonderlich, der dergleichen Geſicht macht. Videndum, ne quid vultuoſum, man hat zuzuſehen, damit nichts affectirtes mit dem Geſicht zum Vorſchein komme. *Cic.*

Vultur, ŭris, *m.* ein Geyer, Art eines Raubvogels. *Plin.* 2) der auf etwas begierig lauert. Cujus vulturis erit hoc cadaver, welchem Lauerer (Erbſchleicher) wird dieſe Erbſchaft heimfallen. *Horat.*

Vultŭrāria, æ, *f.* Volturara, Stadt in der Neapolitaniſchen Provinz Capitanata.

Vultŭrīnus, a, um, von einem Geyer. Vulturinus ſanguis, Geyerblut, Blut von einem Geyer. *Plin. vultur.*

Vultŭris, is, *al.* Vulturus, i, *m.* ein Geyer. *Enn.* obſol.

Vulturius, i, *m.* ein Geyer. *Plaut.* 2) - reipublicæ, der die Republic beraubt. *Cic.* - provinciæ, der eine Provinz ausſpolirt. *Cic.* - togatus, ein Gewiſſenloſer Advocat, ein Leuteſchaber. *Apul.* 3) ein Würfel mit der Figur eines Geyers, ſo aber einen unglücklichen Wurf gab. Jacere vulturios quatuor, vier Geyer werffen, werffen, daß 4. Geyer aufzuliegen kommen. *Plaut.*

Vulturnālia, ium, *n.* Opfer, ſo den 6. Kal. Sept. dem Vulturno, als einem Gott gebracht wurden. *Feſt.*

Vulturnum, i, *n.* Caſtel a Mare di Volturno, Stadt ehmahls in Campanien, itzo in der Terra di Lavoro im Neapolitaniſchen. *Liv.*

Vulturnus, i, *m.* Fiume di Capua, Fluß in der itzigen Terra di Lavoro und Graffſchaft Moliſe im Neapolitaniſchen. *Liv.* 2) der Südoſtwind. *Gell.* 3) - ſ. Volturnus, Gott der Tiber. *Varr.*

Vultus, us, *m.* das Geſicht, Angeſicht, Mine, Blick, wie ſolches einer nach ſeinem Willen vorſtellen und mithin bald freundlich, bald ſauer, bald noch anders machen kan. Imago animi vultus, das Geſicht iſt ein Bild des Gemüths. *Cic.* - ſimulatusque, ein geſtelltes und angenommen Geſicht. *Cic.* - ſemper idem, ſo immer einerley ausſiehet. *Cic.* Puer ingenui vultus, ein Knabe von ehrlichem Geſichte. *Juvenal.* 2) Vultus habet pacem, er ſiehet gar vergnügt, gar zufrieden aus. *Ovid.* 3) Gegenwart. Vultum ejus non patitur, er kan ihn nicht vor den Augen leiden. *Curt.* 4) ein Bruſtbild. *Solin.* †5) ein jedes Bild. *Freſn.* 6) Vultus de Luca, das Crucifix zu Luca. *Freſn.*

Vulva, æ, *f.* die Bährmutter der Thiere. *Varr.* 2) Vulva ſuilla, die Bährmutter eines Schweins, ſo die Römer für eine der gröſten Delicateſſen hielten. 2) die weibliche Scham. *Celſ.* 3) - cerebri, eine gewiſſe Spalte des Gehirns. *Med.*

Vulvāria, æ, *f.* Schamkraut, Stinkmelte. *Tabernæm.*

Vulvŭla, æ, *f.* eine kleine Bährmutter. 2) Art einer Wurſt. *Apic.*

Uvor, ōris, *m.* die Näſſe, innerliche Feuchtigkeit eines Dinges. *Varr. uveo.*

Uvŭla, æ, *f.* der Zapfen oder Zäpflein im Halſe. *Blancard.* Uvulæ exulceratio, das Schwären des Zapfens. Procidentia uvulæ, das Schieſſen des Zäpfleins. *uva.*

Uvŭlāria, æ, *f.* Zapfenkraut, Halskraut, Waldglöcklein, ein Gewächs. *Tabernæm.*

Uxama, æ, ſ. Auxama, *Flor. f.* el Borgo del Oſma, Stadt in Altcaſtilien. *Ptol.*

Uxantos, i, *f.* Oveſſant, Inſul bey Bretagne in Frankreich. *Plin.*

Uxella, æ, *f.* Leſtuthiel, Stadt in Engelland. *Ptol.*

Uxellŏdūnum, i, *n.* Puech d'Iſſondun, Puech d'Uſſeldun, ſ. d' Uſſelon, *al.* Cahors, Stadt in Guienne in Frankreich. *Hirt.*

Uxentum, i, *n.* Ugento, Stadt im Tarentiniſchen im Königreiche Neapolis. *Ptol.*

Uxor, ōris, *f.* eine Ehefrau, Eheweib, Ehegemahl, Eheliebſte, Frau. - juſta, rechte, rechtmäßige Ehefrau. *Suet.* - injuſta, die wider die Geſetze genommen worden. - dotata, eine reiche Frau. *Plaut.* Uxorem ducere. *Cic.* - ſibi aſſumere. *Cic.* - ſibi adjungere, eine Frau nehmen. *Cic.* - habere ex animi ſui ſententia, eine nach allem Wunſch haben. *Cic.* - repudiare. *Suet.* Uxori nuncium remittere, ſich von ſeiner Frau ſcheiden, ihr einen Scheidebrief geben. *Cic.* 2) Uxor olentis mariti, eine Ziege. *Virg.*

† Uxōrātus, a, um, verheyrathet. *Voſſ.*

Uxorcŭla, æ, *f.* ein Eheweiblein, ein Weiblein. Eja uxorcula! ſieh da liebes Weiblein! *Plaut.*

Uxorcŭlo, āvi, ātum, āre, zum Weibe, zur Frau machen. - aliquam, eine. *Varr. uxor.*

Uxōrium, i, *n.* ſc. æs. Ehegeld, ein gewiſſes Geld, ſo der geben muſte, der keine Frau nahm, ſonſt aber wohl eine nehmen kunte, dergleichen Strafe denn zu Rom A. V. 350. von den Cenſoribus M. Furio Camillo und M. Poſtumio eingeführet worden. *Feſt.*

Uxōrius, a, um, weiblich, eine Ehefrau angehend. Uxorium imperium, ein Weiberregiment. *Plaut.* Uxorius imber, Thränen, ſo der Frau wegen vergoſſen worden. *Stat.* Uxoriæ voluptates, Vergnügungen mit ſeiner Frau. *Arnob.* 2) A re uxoria abhorrere, nicht heyrathen wollen. *Ter.* 3) *m.* ein Weibermann, ein Siemann, der ſich von ſeiner Frau regiren läſt. *Virg. uxor.*

† Uxus, i, *m.* Art eines Schwerds. *Freſn.*

Uzenacum, i, *n.* Uznach, Ort in der Schweitz.

Uzetia, æ, *f.* Uzes, Stadt in Languedoc in Frankreich.

W.

W.

W oder *W*, item w oder *w*, ein den alten Lateinern unbekannter Buchſtabe, der aber in den Nordiſchen Sprachen bekannt iſt. 2) will auch von einigen noch nicht in dem Lateiniſchen geduldet werden, daher ſie für ſelbigen bald Gv, bald V, bald VV brauchen, und mithin Guilelmus für Wilhelmus, oder auch VVeberus für Weberus ſchreiben. 3) allein wie erſteres Schurzfleiſch billig verwirft, *Orthogr. p.* 32. alſo macht das andere unſere Wörter zu unbekannt, und das dritte iſt nichts klüger als W, giebt aber auch leicht Gelegenheit zu einem monſtreuſen Leſen, indem es ein Franzoſe u. a. eher Vu-e-be-rus als Weberus ausſprechen werden. 4) wird alſo in unſeren teutſchen Nominibus propriis und daher kommenden Wörtern billig behalten und mithin entweder W oder *W* geſchrieben. 5) ſoll indeſſen nach Scaligeri Anmerkung ſich doch auch in einigen alten Lateiniſchen Inſcriptionibus finden, ſonſt aber, wie Aegidius Schudus will, ſelbſt aus der Aeoliſchen Schreibart, da man zwey YY wie hier zwey VV zuſamm geſetzt, herkommen, ſo aber aus allerhand Urſachen billig was unglaublich fällt. 6) will es aber jemand nicht brauchen, wird er das V allein dafür ſetzen können.

Wachtendonca, æ, *f.* Wachtendonck, Feſtung im Spaniſchen Geldern.

† Wacta, æ, *f.* eine Wache, Schildwache. *Voſſ.* 2) Abtheilung einer Stadt. *Freſn.*

† Wadio, āvi, ātum, āre, als ein Pfand nehmen, pfänden.

† Wadium, i, *m.* ein Pfand, Unterpfand.

† Wadius, i, *m.* ein Bürge.

Wageninga, æ, *f.* Wagenigen, Stadt im Herzogthum Geldern.

Wagira, æ, *f.* Wagrien eine Gegend, die jetzo zu Holſtein gehöret. *Chron. Archicom. Oldenb.*

Walachi, ōrum, *m.* die Wallachen, Volk und Einwohner der Wallachen.

Walachia, æ, *f.* die Wallachey, Landſchaft an Siebenbürgen, Ungarn und an der Donau.

† Waliſcus, i, *m.* ein Knecht. *Freſn.*

† Walla, æ, *f.* Wallia, ein Wall. *Freſn.*

Wallia, æ, *f.* Walles Herzogthum, in Engelland. - auſtralis, Südwalles. - borealis, Nordwalles.

† Wallo, āre, einen Wall machen. *Legg. antiq.*

Walſati, ſ. Woltſati.

† Wallicus, i, *m.* † Wallo, ōnis, *m.* † Wallus, i, *m.* ein Fremder, der entweder eine fremde Sprache redet oder auch aus einem fremden Lande her iſt.

Walvicum, i, *n.* Walwick, Stadt in Engelland.

† Wambaſium, i, *n.* ein Bruſtlatz, Verwahrung des Leibes. *wambe*, venter.

† Wancluga, æ, *f.* Betrug in Eheſachen, da man es nicht halten will, wenn man einer die Ehe verſprochen. *Voſſ.*

Wanda, æ, *f.* der Weichſelſtrom, von dem die Wandali den Namen bekommen. *Chron. Archicom. Oldenb.*

Wandali, Wandalitii, orum, *m.* die Wandalen, ein Slaviſches Volk, ſo vor Alters um die Weichſel wohnte. *Chron. Slav.* 2) die Wandalen, welche Andaluſien in Spanien und Africa eroberten. *Annal. Germ.* 3) die Wandalen, welche in Sclavonien geblieben. *Chron. Archic. Oldenb.* 4) die Wenden in den Gegenden längſt der Oſtſee. *Id.*

Wangria, æ, *f.* ein Gau in Frießland, *Wolt. Chron. Brem.*

† Wannagium, i, *n.* eine Wohnung. *Voſſ.*

† Wanto, ōnis, *m.* Wantus, i, *m.* ein Handſchuh. *Voſſ.*

† Wapentakium, ſ. Wapentagium, ſ. Wapentachium, i, *n.* die Waffenberührung zum Zeichen der Confœderation oder Verbindung. *Voſſ.* † 2) Verſammlung gewaffneter Leute. 3) ein Bezirk. *Freſn.*

† Waranio, ſ. Warrannio, ōnis, *m.* ein Soldatenpferd, al. Schellhengſt. *Freſn.*

† Warantus, i, *m.* Bürge. *Freſn.*

† Warda, æ, *f.* eine Wache. *Voſſ.* 2) eine Warte, ein Wachtthurm u. d. g. Lat. Specula. 3) die Vormundſchaft. - pupillorum, Unmündiger. *Freſn.* 4) Schutz. *Freſn.* 5) Wacht, Theil einer Stadt.

† Wardia, ſ. Wardea, æ, *f.* eine Beſatzung, Garniſon, Garde. *Voſſ.* 2) Wehrd, Inſel. itæ SS.

† Warenda, Warendia, Warenta, Waranda, Warandia, æ, *f.* die Gewehrung, Gewehrsleiſtung, item die Bürgſchaft, Gutſagung.

† Warengangus, i, *m.* ein fremder Ankömmling, der ſich nicht beſtändig an einem Orte aufhält. *Voſſ.*

† Warendator, ōris, *m.* ein Cavent, Gewehrleiſter, Bürge. *waren*, cavere.

† Warenna, æ, *f.* ein Geheg für Thiere. *Freſn.*

† Warentizo, āvi, ātum, āre, gut für etwas ſeyn, garantiren. *waren*, cavere. *Wachter.*

† Warenna, æ, *f.* ein Bannholz und dergleichen wo niemand jagen, fiſchen, vogelſtellen darf. *Freſn.*

Warfus ſ. Warphus.

† Warganeus, a, um, fremd, ausländiſch.

† Wargus, i, *m.* ein Vertriebener. 2) ein Straſſenräuber, ein Bandit. *Voſſ.*

† Waringi, ōrum, *m.* Däniſche Schutzſoldaten, ſo von den Engelländern vertrieben, von den Griechiſchen Kaiſern aber zur Beſatzung oder Wache ihres Schloſſes angenommen wurden. *Wachter.*

Warmia, æ, *f.* Wermeland in Polen.

† Warnitus, a, um, wohl verſehen, wohl bewaffnet. *Voſſ.*

† Warphus, i, *m.* ein Ufer. *Freſn.*

† Waſo, ōnis, *f.* ein Waſe, Raſe. *Freſn.*

Warſavia, æ, *f.* Warſchau, Stadt in Polen.

† Waterſcapium, ii, *n.* Waſſerleitung. *Freſn.* 2) Schöpfbrunn. Vitæ SS.

† Watſpenda, æ, *f.* Verehrung eines Kleides. *Wachter.*

† Wagwium, ii, *n.* ein entloffenes Vieh. *Freſn.*

Wedelia, æ, *f.* Weel, Stadt in Nordjütland.

Wedona, æ, *f.* Wedon, Stadt in Engelland.

Weila, æ, *f.* Wyl, Stadt in der Schweitz.

Wellæ, ārum, *f.* Welles, Stadt in Sommerſet in Engelland.

Welphi, ōrum, *m.* Nachkommen eines Landesherrn der Gegend um Weingarten in Schwaben, der Welph geheiſſen: Es kamen dieſelbe, Sæc. XII. zu dem Herzogthum Bayern und Sachſen; und weil ſie mit den Kaiſern aus dem Hohenſtaufiſchen Hauſe nicht harmonirten, wurden alle Widerſacher der Kaiſerlichen Parthey lange Welfen genennet.

† Welpia, æ, *f.* alte Grafſchaft am Harze. *Meibom. Interpr.*

Welſia, æ, *f.* Wels, Stadt in Oberöſterreich.

† Wendus, i, *m.* ein Bezirk. *Freſn.*

Weppeſium, i, *n.* Weppes, Stadt in Flandern.

Wera, æ, *c.* Were, Fluß in Engelland. † 2) Abgabe, Steuer. *Freſn.* 3) Strafe für gebrochene Sicherheit. *Legg. Ant.* † 4) Kopfſteuer. *Freſn.* 5) Mann. *Id.*

† Werdunia, æ, *f.* die Schätzung nach dem Werthe. *Voſſ.*

† Werelada, æ, *f.* Anzahl Männer, ſo ſchwuren, daß ſie glaubten, es ſey einer an einer Mordthat unſchuldig. *Wachter.*

Werfia, æ, *f.* Werfen, Stadt im Salzburgiſchen.

† Werigeldus, Wirgildus, i, *m.* ſ. Werigeldum, i, *n.* der Werth an Gelde, womit eine Sache, allein auch ein Verbrechen bezahlt wurde, das Wehrgeld, Sühngeld, Manngeld, das ſich nach dem Sachſenrechte zum höchſten auf 24. alte Schock belieff. Ex *werth* & *Geld.*

Weringa, æ, *f.* Waringen, Stadt im Cölniſchen.

Werminſtera, æ, *f.* Wermünſter, Stadt in Engelland.

Wernitius, i, *m.* die Wernitz, Fluß in Oetingen ſo in die Donau fällt.

† Werra, æ, *f.* Streit, Krieg. *Voſſ.* 2) ein Gewirre, Zank, Zwietracht.

† Werrinus, a, um, feindſelig. Terra werrina, Feindes Land. *Voſſ. werra.*

Werthina, æ, *f.* Werden, Abtey in der Grafſchaft Marck.

Wiſera, ſ. Weſſera.

Weſeris, *n.* Weze, Fluß in den Oeſterreichiſchen Niederlanden.

Weſera, Weſſera, æ, *f.* der Weſerſtrom. *Wolt. Chron. Brem.*

Weſtamannia, æ, *f.* Weſtermanland, Landſchaft in Schweden.

Weſtmaria, æ, *f.* Weſtmorland, Landſchaft in Engelland.

Weſtmonaſterium, i, *n.* Weſtmünſter, Theil der Stadt London in Engelland.

Weſtphalia, æ, *f.* Weſtphalen, Gau, hernach Herzogthum. 2) der Weſtphäliſche Creiß.

Weſtrogothia, æ, *f.* Weſtgothland, Theil von Schweden.

Wetteravia, æ, *f.* die Wetterau, Landſchaft im Oberrheiniſchen Kreiſe.

Wibelinga, æ, *f.* ein altes Schloß in der Gegend von Heidelberg, von dem die Schwäbiſchen Kaiſer, Weiblinger und nach Italieniſcher Mundart Gibeliner genennet worden. Daher bedeuteten die Gibeliner. Sæc. XII. XIII. die Partey der Kaiſerlich geſinnten. ſ. Welphi. 2) ein anders Schloß in Schwaben. *Geogr.*

† Widerbora, æ, *f.* eine Freygelaſſene. *Freſn.*

† Wifa, æ, *f.* ein Zeichen, *Freſn.* *wip*, ſignum. *Wachter.*

† Wifo, āvi, ātum, āre, ein Zeichen u. d. g. an ein Haus, Guth u. a. machen und damit anzeigen, daß man es für ſein halte und angeſehen wiſſen wolle. *wifa.*

Wila, æ, *f.* Weil, Stadt im Herzogthum Würtenberg.

† Wildfangiatus, us, *m.* Recht, einen umſchweiffenden Menſchen ſich eigen zu machen.

Wiltonia, æ, *f.* Wiltshire, Landſchaft in Engelland.

Wilzi, ōrum, *m.* ein Theil der Wendiſchen Nation. *Meibom.*

Wimma, æ, *f.* der Wummfluß in dem Herzogthum Bremen. *Chron. Raſted.*

Winodia, æ, *f.* ein alter Pagus in Bremen um die Wumme. *Meib.*

Wimpina, æ, *f.* Wimpfen, Reichsſtadt in Schwaben.

Wingarta, æ, *f.* Weingarten, Stadt in Schwaben.

Winidi, ōrum, *m.* die Wenden. 2) die Windiſchmärker.

† Wipo, āvi, ātum, āre, ſ. Wifo.

Wirobitza, æ, *f.* Verovitz, Schloß in Croatien.

Wiſara, Wiſuracha, Wiſura, Wirracha, Witra, æ, *c.* die Werre, Fluß. 2) die Weſer. *Martin.*

Wiſla, æ, *f.* der Weichſelſtrom in Pohlen. *Chron. Archic. Oldenb.*

† Wiſta, æ, *f.* ein gewiſſes Feldmaaß. *Freſn.*

Wiſura, Wiſuraha, æ, *f.* die Weſer. *Annal. Germ.* 2) die Werre. *Id.*

† Wita, æ, *n.* eine Geldſtrafe. *Freſn.*

† Withingus, i, *m.* ein Caper, ein Seeräuber. *Freſn.*

† Witiſchalcus, i, *m.* † Witteſchalcus, i, *m.* ein Exſequirer der Strafen. *Voſſ.* Ex *withe*, pœna. *Wachter.*

† Wladarius, i, *m.* ein Hofemeiſter auf einem Guthe. *Freſn.*

† Wlitiva, ſ. Wultava, ſ. Valiva, æ, *f.* eine Blutrunſt, Schlag u. d. g. da Blut nachgehet. *Martin.*

† Wodan, ānis, ſ. Wodanus, i, *m.* der

Wodan, ein Gott des Kriegs und der Straſſen, bey den mitternächtiſchen Völkern. *Freſn.*

† Wodwartus, i, *m.* Forſter. *Freſn.*

Wollinia, æ, *f.* Wolline, Inſul an Vorpommern.

Wolſati, *al.* Woltzati, ōrum, *m.* die Holſteiner, welche in alten Zeiten auch in dem Bremiſchen an der Wumme wohnten. *Chron. Raſted.*

† Woodwardus, i, *m.* ein Förſter, Aufſeher über einen Wald. *Freſn.*

Worcumum, i, *n.* Worcum, Stadt in Holland.

Wormatia, æ, *f.* Worms, Reichsſtadt.

Wratislavia, ſ. Vratislavia.

† Wrechum, ſ. Wreccum, i, *n.* Dinge, ſo man verlohren giebt. *Freſn.* b) al. alles was das Meer auswirfft. *Wachter.*

† Wultava, ſ. Wulitava, æ, *f.* ein verurſachter Schade oder Schandfleck im Geſichte.

Wunna, Wynna, æ, *f.* der Wummfluß in Bremen. *Chron. Archic. Oldenb.*

Wurcena, æ, *f.* Wurzen, Stadt in Meiſſen.

Wurſatia, æ, *f.* ein alter Pagus in dem Bremiſchen.

Wurmatus, i, *m.* Wirmfluß, Fluß in Schwaben. *Chron. Archic. Oldenb.*

† Wykattum, i, *n.* ein Thürlein, Pförtlein. *Freſn.*

† Wytenamium, ſ. Withenamium, i, *n.* die Pfändung, Pfandnehmung. *Freſn.*

X.

X oder *X*, der ein und zwanzigſte Buchſtabe in dem eigentlichen Lateiniſchen Alphabet. 2) bedeutet ſo viel als cs, gs und chs. z. E. Dux, Lex, Onyx, wie aus den Genitivis Ducis, Legis und Onychis erhellet. 3) bedeutet unter den Zahlen zehen, weil es aus zwey V oder fünfen zuſamm geſetzet iſt, und mithin XX zwanzig, XXX dreyßig und XXXX vierzig, wofür aber auch vielfältig, doch nicht ſo wohl, XL. geſchrieben wird. *Manut.* ad *Cic.* Epiſt. ad Fam. II. 17. wenn aber eine Linie darüber zu ſehen, z. E. $\overline{X}$ ſoll es 10000. bemerken. *Putſch.* Gram. Lat. p. 1683.

Xamitum, i, *n.* Sammet. *Uchell.*

Xanthe, es, *f.* eine der berühmteſten Amazonen. *Hygin.*

Xanthĭcus, i, *m.* der Monat April bey den Macedoniern.

Xanthippe, es, *f.* des Socratis Frau, ein ungemein böſes Weib, *Gell.* 2) eine jede böſe Frau.

Xanthippus, i, *m.* ein Lacedämonier und General der Carthaginienſer wider die Römer, die er auch unter dem Atilio Regulo aufs Haupt ſchlug. *Liv.*

Xanthium, i, *n.* kleine Kette, Bettlerslaus, ein Gewächs. *Dioſc.*

Xantho us, *f.* des Oceani und der Thetyos Tochter, eine der Nymphen. *Virg.* 2) des Nerei und der Doridos Tochter, eine der Nereidum. *Hygin.*

Xanthos, i, *m.* ein gelblichter Edelgeſtein. *Plin.*

Xanthum, i, *n.* Santen, Stadt im Cleviſchen.

Xanthus, i, *m.* Scamandro, ein Fluß in Troade, der ſonſt auch Scamander hieß. *Homer.* 2) einer von den 50. Söhnen des Aegypti. *Hygin.* 3) eines von den Pferden des Diomedis in Thracien, ſo mit Menſchenfleiſche gefüttert wurden. *Hygin.* 4) Fluß und Stadt in Lycien. *Pomp. Mela.* 5) ein Männername.

Xantonia, æ, *f.* Xantung, Landſchaft in China.

Xenechton, ſ. Xenexton, i, *n.* ein Amulet oder Angehänge wider den Gift, ſo Helmontius erfunden.

† Xĕnio, āvi, ātum, āre, beſchenken. *Monin.*

Xĕniŏlum, i, *n.* ein Geſchenklein. *Apul.*

Xĕnium, i, *n.* ein Gaſtgeſchenk. *Martial.* 2) ein Geſchenk vor Geſandte zum Willkomm. 3) Geſchenk für ſeinen Advocaten. *Plin. Sec.* 4) ein Neujahrsgeſchenk. 5) ein Geſchenk, womit man einen Richter zu gewinnen ſucht. *Alciat.*

Xĕnius, a, um, für die Gäſte gehörig. Balneæ xeniæ, dergleichen Bäder. *Cic.*

Xĕnocrătes, is, *m.* ein berühmter Philoſophus zu Athen. *Cic.*

Xĕnŏdŏchēum, ſ. Xenodochīum, i, *n.* ein Gaſthof, Ort, wo man Fremde aufnimmt und beherberget. 2) ein Pilgerhaus, worinnen ſonderlich die Pilgrime bewirthet werden. 3) ein Hoſpital, Spital. *Cod.*

Xĕnŏdŏchus, i, *c.* ein Hoſpitalverwalter, ein Spitalvater, der arme Fremde aufnimmt und verſorget. *Cod.*

Xĕnŏdōrus, i, *m.* ein berühmter Bildhauer. *Plin.*

Xĕnōn, ōnis, *m.* ein Gaſthof, Fremdenherberge, Ort, wo ſich Fremde aufhalten. *Cod.*

Xĕnŏpărŏchus, i, *m.* ein Fremdenverpfleger, ſonderlich der den fremden Geſandten, wenn ſie nach Rom kamen, Salz, Holz und andere nothwendige Dinge reichete. *Digeſt.*

Xĕnŏphănes, is, *m.* ein Griechiſcher Philoſophus. *Cic.*

Xĕnŏphĭlus, i, *m.* ein berühmter Muſicus von Chalcide. *Plin.*

Xĕnŏphon, ontis, *m.* ein berühmter Griechiſcher Hiſtoricus und Philoſophus, deſſen Schriften noch gröſtentheils verhanden ſind. *Cic.*

Xĕnŏphontēus, a, um, *Cic.* Xenophontius, a, um, Xenophontiſch. *Cic.*

† Xĕnoſtōrium, i, *n.* ein Spital. *Freſn.*

Xera, æ, *f.* Xerez de Guadiana, Stadt in Andaluſien in Spanien. 2) Xerez de la Frontera, andere Stadt daſelbſt. 3) - Equitum, Xerez de los Cavaleros, Stadt in Extremadura in Spanien.

Xĕrampĕlĭnus, a, um, dunkelroth, wie die verdorreten Weinblätter ſehen. *Juvenal.*

Xeranthemum, i, *n.* Rheinfaren, Rieſekraut. *Linn.*

Xĕrantĭcus, a, um, trokneud. *Marcell. Emp.*

Xērium, i, *n.* trokne Arzney, als Pulver u. d. g. *Martin.*

Xērŏcollyrium, i, *n.* ein trokner Umſchlag. *Marcell. Emp.*

Xĕrŏlĭbya, æ, *f.* Xerolibyen Landſchaft in Africa. *Serv.*

Xērŏphăgĭa, æ, *f.* das Eſſen trockener oder treuger Dinge, gewiſſe Faſttage in der erſten Kirche bey Brod, Salz und Waſſer. *Tertull.*

Xerophthalmia, æ, *f.* die Trockenheit der Augen, rothe Augen, wobey die Lieder derſelben des Nachts zuſchwären, trockener Augenſchmerz. *Marcell. Emp.*

Xerōtes, ētis, *f.* trockene Leibes-Diſpoſition. *Woyt.*

Xērum, i, *n.* trockenes Arzneymittel. *Plin.*

Xerxes, is, *m.* König in Perſien, der Griechenland mit einer Armee von 1000000. nach dem Herodoto aber gar von 4283220. Mann vergeblich überzog. *Cic.* 2) - togatus, der Lucullus zu Rom, der dieſen Namen bekam, weil er auch Berge durchgrub und das Meer mit Dämmen zurücke hielt, wie Xerxes aus Perſien that. *Vellej.*

Xicoca, æ, *f.* Chichoco, Japoniſche Inſel.

Ximum, i, *n.* Saycock, Theil von Japonien.

Xĭphias, æ, *f.* ein Schwerdfiſch, Hornfiſch. *Plin.* 2) Art eines Cometen, ſo die Geſtalt eines Schwerds hat. *Plin.*

Xĭphĭon, i, *n.* Schwertel, blaue Lilien, ein Gewächs. *Plin.*

Xĭphŏĭdes, is, *c.* was die Geſtalt eines Schwerds hat. 2) *n.* der ſpitzig, zugehende Knorpel der Bruſt. *Blancard.*

Xĭphydrium, i, *n.* Art einer Seemuſchel. *Heſych.*

Xȳchus, i, *m.* Name eines ſcheimiſchen Schreibers oder Secretarii. *Liv.*

Xȳlălŏe, es, *f.* Paradies-oder Aloesholz. *Martin.*

Xȳleos, is, *f.* Bilſenkraut. *Apul.*

Xyline, es, *f.* Sentina, Stadt in Cappadocien.

Xȳlĭnus, a, um, Baumwollen. Xylina lina, Baumwollen Tuch, Catun. *Plin.*

Xyloaloës, Aloesholz.

Xȳlŏbalſămum, i, *n.* Balſamholz. *Column.*

Xylocaſſia, æ, *f.* Caſſienrinde. *Woyt.*

Xȳlŏcĕrăta, um, *n.* Johannsbrod. *Schrœder.*

Xȳlŏcinnămōmum, i, *n.* Zimmetrinde. *Plin.*

Xylon, i, *n.* Baumwollenſtaude. 2) Rinde, Holz. *Martin.*

Xȳlŏphȳton, i, *n.* Wallwurz, Heilkraut. *Apul.*

Xȳloſteum, i, *n.* Heckenkirſchen, Hundskirſchen, ein Gewächs.

Xȳloſtrŏton, i, *n.* mit Holz ausgelegte Arbeit, furnirte Arbeit. *Pitiſc.*

Xynoris, *f.* Vereinigung. Vitæ SS.

Xȳris, ĭdos, *f.* Wandlauskraut. *Plin.*

Xyrotheca, æ, *f.* ein Scheermeſſerfutteral, Barbiertaſche.

Xyſtarcha, ſ. Xyſtarches, ſ. Xyſtarchus, i, *m.* Aufſeher über einen Xyſtum. *Pitiſc.* 2) ein Fechtmeiſter. *Tertull.*

Xyſter, ēris, *m.* ein Schaber, Schabmeſſer, ein Chirurgiſch Inſtrument.

Xyſtĭcus, i, *m.* ein Fechter, der ſich in dem Xyſto übete. *Suet.*

Xyſtĭcus, a, um, zum Xyſto gehörig. 2) fechteriſch. *Tertull.*

Xyſtĭlis, is, *f.* eine Courtiſane dieſes Namens. *Plaut.*

Xyſtum, i, *n.* eine oben offene Gallerie zum Spazieren im Sommer. *Interpr. Phelandro ad Vitr.*

Xyſtus, i, *m.* eine oben offene Galerie in Gärten u. d. g. *Sen.* 2) eine breite und oben bedeckte Gallerie zum Spazieren im Winter worinn ſich die Fechter exercirten. *Vitr.* 3) der Platz, wo man den Fechtern zuſehen kunte, der Schauplatz. *Tertull.*

Xyſtus, ſ. Xiſtus, i, *m.* Siſtus und Sixtus ein Name.

Xȳſuthrus, ſ. Xiſuthrus, i, *m.* ein alter unbekannter Heros, den einige für den Noah halten wollen. *Gyrald.*

Y.

Y oder Υ, iſt kein einheimiſcher Buchſtab der Lateiner, ſondern mit den Griechiſchen Wörtern erſt aufgenommen worden. 2) ſoll daher in keinem Wort gebrauchet werden, wenn es nicht Griechiſchen Urſprungs iſt: wird alſo unrecht in Conſydero, Syncerus u. ſ. f. geſetzet. 3) wird mit dem u verwechſelt, und z. E. Sulla für Sylla, Purrus für Pyrrhus, inclutus für inclytus u. d. g. ſonderlich in den ältern Lateiniſchen Schriften geſchrieben, weil man dieſes y überhaupt gar ſpät zu gebrauchen angefangen hat. 4) bedeutet in einigen Arten zu zehlen 150. und mit einem Striche über ſich 150000. *Freſn.* Gloſſ. Lat. 5) ſolte lauten wie unſer teutſches ü, nach dem Urtheil das *Sciopp.* de Orthoëpia p. 172. 6) heiſt ſonſt Littera Pythagorica, nicht daß ihn Pythagoras erfunden, als welches wohl 600. Jahr vorher von dem Palamede geſchehen: ſondern weil gedachter Philoſophus durch denſelben den Unterſcheid zwiſchen dem Wege der Tugend und der Wolluſt gewieſen. *Voſſ.* Ariſtarch. I. 25.

†Ya, *Adv.* ja. *Freſn.*

† Yburpananſĕca, æ, f. ein Diebſtahl, ſo viel einer auf dem Buckel wegtragen kan. *Freſn.*

† Yconŏmus, i, m. ein Haußhalter, Verwalter. 2) ein Vertheidiger, Patron. *Voſſ.* pro *Oeconomus.*

Yerva, æ, f. Giftwurzel. *Schræder.*

* Ygumĕnus, i, m. ein Abt. *Freſn.*

Yla, æ, f. Jla, eine der Schottländiſch-Weſtlichen Jnſeln.

Yogallia, æ, f. Youghall, Stadt in Jrrland.

Ypergræcia, æ, f. Oberkirch, Stadt in der Ortenau.

* Ypovicarius, i, m. ein Unter-Vicarius. *Freſn.*

* Ypſibremēta, æ, m. der in der Höhe donnert. *Freſn.*

Yricus, a, um, das die Farben einer Iridis hat. *Veget.* Ex conjectura Cl. Geſneri.

Yringion, ſ. Eringion.

Yris, eos, f. Schwertel, Schwertlilie. *Veget.*

Yſſiodūrum, i, n. Iſſoire, Stadt in Auvergne in Frankreich.

Yucca, æ, f. ein Blumengewächs mit Blättern der Aloes. *Botan.*

† Yvernāgium, i, n. Wintergetreide. *Voſſ.*

Yurgus, i, f. Vouzy, *al.* Ligny, Stadt in Champagne in Frankreich. *Antonin.*

Yvogium, i, n. Yvoix, Stadt im Luxemburgiſchen.

Z.

Z oder Z, iſt mit den Griechiſchen Worten in das Latein gekommen. 2) lautet in der Ausſprache wie dſ, z. E. Zelus, wie dſelus, *zona* wie dſona. 3) einige pflegen z, wie ein ſ oder ſſ auszuſprechen Zabulon, für Sabulon, patrizo für patriſſo. 4) wird für das X geſetzt, z. E. Zenia für Xenia, Zenodochium für Xenodochium, ſo aber Fehler der ſpätern Zeiten ſind. *Freſn.* 5) gilt als eine Ziffer 2000, und mit einem Querſtriche über ſich 2000000. *Freſn.* 6) iſt unter den Notis criticis ein Zeichen eines Schnitzers. *Paull. Diac.*

Zaba, æ, m. ein Fluß in Adiabene. 2) f. ſ. Zava, ein Panzerhemde. *Freſn.*

Zabaria, æ, f. Zabarium, i, n. eine Rüſtkammer, Zeughaus, wo man ſonderlich die Zabas, jedoch auch andere Waffen aufhebet. *Martin.*

† Zabatus, a, um, der einen Helm auf hat. *Papias. zaba.*

† Zaberna, æ, f. ein Schrank zu Kleidern, Büchern, Waffen u. d. g. *Gloſſ. zaba.*

Zabeſus, i, f. Müllenbach, Stadt in Siebenbürgen.

Zabiæ, ārum, f. Zabii, ōrum, m. eine Art Schwermer unter den Chaldäern, welche die Sterne für Götter hielten.

Zabothus mons, i - is, der Zottenberg in Schleſien.

† Zăbŭlus, i, m. der Teufel. pro diabolus.

† Zabyra, æ, f. ein Schrank. *Abdias.*

Zăchalius, i, m. ein Babyloniſcher Scribent. *Plin.*

Zachlas, æ, m. ein Egyptiſcher Weiſſager. *Apul.*

† Zăcōnes, um, m. Kirchendiener. *Voſſ.* Pro *diaconi.*

Zacrocimum, i, n. Zakrotzin, Stadt in Polen.

Zacintha, æ, f. Warzenwegweiß, Chondrille, ein Kraut. *Cluſ.*

Zacynthīnus, a, um, Zacynthius, a, um, Zacynthiſch, Zantiſch, aus oder zu Zacynth gehörig. *Nep.*

Zăcynthus, i, f. Zante, Jnſel im Joniſchen Meere, ſo itzo den Venetianern gehöret. *Virg.*

Zæta, æ, f. ſ. Zeta.

Zaffera, ſ. Saffra, æ, f. Zoffloer, ein blaulichter Stein, womit dem Glaſe und Porcellain die blaue Farbe gegeben wird.

Zafrāmen, inis, n. Safran.

Zagabaria, æ, f. Zagrab oder Agram, Stadt in Sclavonien.

Zagarvolum, i, n. Zagarolo, Stadt in der Campagna di Roma in Jtalien.

Zagataia, æ, f. Mawaralnahra, Stück der groſſen Tartarey.

† Zala, æ, f. eine Feuerbrunſt. *Freſn.*

Zaladienſis comitatus, is-us, m. Zalawar, Theil von Niederungarn.

Zălātes, æ, m. ein unflätiger junger Bube aus Armenien. *Juvenal.*

Zallandia, æ, f. das Salland, Land der Saliſchen Franken an der Jſſel. *Dipl.*

† Zalo, āvi, ātum, āre, anſtecken, anbrennen. *Freſn.*

† Zalmetīnus, i, m. Stadtvogt. *Freſn.*

Zăleucus, i, m. Geſetzgeber der Locrenſer. *Cic.*

Zăma, æ, f. Zamora, Stadt in Africa, und zwar ſonderlich im Algieriſchen. *Liv.*

† Zambĭlottus, i, m. Camelott, ein Zeug. *Freſn.*

Zambrus, i, m. Zaire, See in Africa.

Zămia, æ, f. ein Schade, Verluſt. *Plaut.* 2) eine Zirbel. *Plin.*

Zămolxis, ĭdis, m. ein Gete und Knecht des Pythagoræ, den aber ſeine Landsleute endlich göttlich verehret haben. *Laërt.*

Zamoſcium, ſ. Zamoiſcium, i, n. Zamoſki, Stadt in Pohlen.

Zamurum, i, n. Summerein, Städtlein in der Jnſul Schütt in Ungarn.

† Zana, æ, f. ein Hauffen verſammleter Leute. Germ. *Sen*, cœtus. *Wachter.*

Zancæ, ſ. Zanchæ, ſ. Zangæ, ārum, *f.* eine Art fremder Schuhe. *Treb. Poll.*

†Zancha, æ, *f.* eine Pfeiffe. *Vitæ SS.*

Zancle, es, *f.* alter Name der Stadt Meſſina in Sicilien. *Diod. Sic.*

† Zancŭla, æ, *f.* eine Sichel. *Martin.*

Zanthĕnes, is, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

† Zappa, æ, *f.* eine Schuppe. Vox Germanica.

† Zappo, āre, in die Erde graben. *Vitæ SS.*

Zapprinum, i, *n.* Chzepreg, Stadt in Niederungarn.

Zăplūtus, a, um, ſehr reich. *Petron.*

Zara Vetus, æ - eris, *f.* Zara Vecchia, Stadt in Dalmatien.

Zarathan, *n. indecl.* harte Geſchwulſt der Brüſte. *Woyt.*

Zărātus, i, *m.* ein Mediſcher Magus. *Plin.*

Zarax, ācis, *f.* Cara, Stadt in Morea.

Zariaſpa, æ, *f.* Balch, Stadt in der groſſen Tartarey.

Zarmigethuſa, æ, *f.* Varhel, Flecken in Siebenbürgen.

Zarobara, æ, *f.* Temeswar, Stadt in Ungarn.

†Zata, æ, *f.* ein Floß. *Vitæ SS.*

Zatecium, i, *n.* Saß, Stadt in Böhmen.

Zatricion, i, *n.* das Schachſpiel. *Pitiſc.*

† Zava, æ, *f.* Auflauf des Volks. *Freſn.*

Zavalmedinus, Zavalchenas, Zavalmetinus, ſ. Zalmetinus.

Zazyntha, ſ. Zacintha.

Zea, æ, *f.* Spelt, Dinkelkorn, Art eines Getreides. *Plin.* 2) Art Rosmarin. *Apul.*

Zeapolis, ſ. Zeacollis, is, *f.* Dünkelſpiel, Reichsſtadt in Schwaben.

† Zebaoth, *f. plur.* Ebr. die Heerſchaaren.

Zecārus, i, *m.* Zezare, Fluß in Portugall.

Zĕdoāria, æ, *f.* Zittwer, Zittwerwurz. *Matthiol.* - longa, langer Zittwer. - rotunda, runder oder Blockzittwer. - tuberoſa, knotichter Zittwer. *Woyt.*

Zeelandia, æ, *f.* Seeland, Däniſche Inſel.

† Zeidelarius, i, *m.* ein Zeideler, Bauer, der das Honig aus den Bienenſtöcken ſchneidet. *Wachter.*

† Zēlātor, ōris, *m.* ein Eiferer. *Ambroſ.*

Zēlĭvĭrus, a, um, eiferſüchtig gegen oder über den Mann. *Tertull.*

Zellia, æ, *f.* Cilly, Grafſchaft in Steyermark.

† Zēlo, āre, *Verſ. vulg.* Zēlor, ātus ſum, āri, eifern, zornig ſeyn. *Bibl.*

† Zēlōſus, a, um, eiferſüchtig, voll Eifers. *Freſn.*

† Zēlōtes, æ, *m.* ein Eiferer. *Tertull.*

Zēlŏtȳpĭa, æ, *f.* die Eiferſucht, da es einen ſchmerzt, daß ein anderer hat, was er ſelbſt gern haben möchte. *Cic.*

Zēlŏtȳpus, a, um, eiferſüchtig, der da liebt und ſich doch befürchtet, daß ihm ein anderer vorgezogen werde. *Quint.* Rixa inter zelotypos, ein Streit unter eiferſüchtigen Haaſen. *Petron.* Noli zelotypa eſſe, wolle nicht eiferſüchtig ſeyn. *Petron.*

* Zēlus, i, *m.* der Eifer, der ſich auch in was gutem äuſſern kan. Zelus domus tuæ comedit me, der Eifer um dein Haus hat mich gefreſſen. *Bibl.* 2) die Mißgunſt.

Zĕma, æ, *f.* Zema, ătis, *n.* ein Topf. *Apic.* † 2) eine Brühe, Bouillon. *Freſn.*

Zenith, *n. indecl. Arabicum*, der Scheitelpunct am Himmel über eines jeden Haupte. Lat. Punctum verticale. *Wolf.* 2) - juvencularum, die monatliche Zeit des Weibsvolks. *Woyt.*

Zēno, ōnis, *m.* Name unterſchiedlicher alten berühmten Männer; auch eines griechiſchen Kaiſers. *Cic.*

Zēnŏbia, æ, *f.* Gemahlin des Odenati und Fürſtin der Palmyrener. *Treb. Poll.*

† Zenōnes, um, *m.* die Galli Senones. *Gloſſ. MSC.*

Zēnophrurium, i, *n.* Drepali, Stadt in Thracien oder dem itzigen Romanien.

† Zentala, æ, *f.* Roßmücke. *Freſn.*

Zeŏpȳrum, i, *n.* Weitzenſpelt. *Tabernæm.*

Zeos, ſ. Zeus, i, *m.* *Colum.* ein Spiegelfiſch, Petersfiſch. *Plin.*

Zephȳrium, i, *n.* Cabo Bianco, ein Vorgebürge im Locride in Italien. 2) Cabo di Bonandrea, Vorgebürge in Africa. 3) Cabo di Mirabello, Vorgebürge in Candien. 4) Cabo Chelidonio, Vorgebürge in Cypern. *Strab.*

Zĕphȳrĭtis, ĭdos, *f.* des Zephyri Tochter und Blumengöttin Chloris oder Flora. *Cato.*

Zĕphȳrius, a, um, Zephyriſch, Weſtwindig. 2) Ova zephyria, Wind- oder taube Eyer. *Plin.* ſ. *zephyrus.*

Zĕphȳrus, i, *m.* der Abendwind, der Weſtwind. *Plin.* 2) einer von des Actæonis Hunden. *Ovid.*

Zerinthius, a, Zerinthiſch. *Ovid.*

Zerinthus, i, *f.* Stadt in Thracien.

Zerna, æ, *f.* ein Schwindfleck. *Theod. Priſc.* 2) Steinleberkraut, Mooßkraut. 3) Cerne, Ort in Siebenbürgen. *Ulp.*

Zēro, *n. indecl.* eine Null in der Arithmetica. *Wolf.*

Zēros, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Zerveſta, æ, *f.* Zerbſt, Stadt im Anhaltiſchen.

Zeſius, i, *m.* des Martis und der Hebes Sohn. *Boccat.*

Zēta, æ, *f.* ein Gemach, Zimmer, Stube. *Plin. Sec.* Vaporare zetas, die Zimmer heitzen. *Lampr.* 2) ein Speiſeſaal. *Freſn.* 3) das Zeichen eines Fehlers in einem Buche. *Freſn.* † 4) ein Feſtungsvorwerk. *Vitæ SS.*

†Zetarium, ii, *n.* Speißzimmer. *Vitæ SS.*

†Zētārius, i, *m.* ein Bettmeiſter, einer der über die Zimmer mit ihren Meubles die Aufſicht hat. *Paullin.* 2) Oeconomus, Speißmeiſter. *Vitæ SS.*

Zētes, æ, ſ. Zētus, i, *m.* des Boreæ Sohn und Calais Bruder. *Ovid.*

*Zētētĭce, es, *f.* die Kunſt eine Aufgabe aufzulöſen. *Wolf.*

Zethus,

Zethus, i, *m.* des Jovis Sohn und Amphionis Bruder. *Cic.*

Zetus, i, *m.* ſ. Zetes. 2) ein berühmter Mathematicus. *Sidon.*

Zeῦ! o Jupiter! *Plaut.* Vocativus nominis Ζεῦς.

Zeugītes, æ, *m.* zum Joch dienlich. *Plin.*

Zeugma, ătis, *n.* Sobecha, Stadt am Euphrate. *Flor.* 2) Clauſenburg, Stadt in Siebenbürgen. 3) Grammaticaliſche Figur, da das Adjectivum oder Verbum mit dem nächſten verknüpft wird, z. E. Utinam hic ſurdus aut hæc muta *facta* ſit. *Ter.* Ille timore, ego riſu corrui. *Cic.*

Zeugminium, i, *n.* Syrmiſch, Stadt in Sclavonien.

Zeus, ſ. Zeos.

Zeuxippe, es, *f.* des Eridani Tochter und Gemahlin des Teleontis. *Hygin.*

Zeuxis, ſ. Zeuſis. *Plaut.* is, *m.* einer der berühmteſten Mahler von Heraclea. *Plin.*

Zibēba, æ, *f.* Zibeben, die größten getrockneten Weintrauben, wie ſie ſonderlich von Damaſcus kommen. *Schræder.*

Zibethicus, a, um, den Zibeth angehend. Felis zibethica, eine Zibethkatze. *Schottus.*

Zībēthīnus, a, um, von oder zum Zibeth gehörig. Catus Zibethinus, eine Zibethkatze. *Schræder.*

Zībēthum, i, *n.* Zibeth, wohlriechendes Weſen von den Zibethkatzen. Feles zibethi, eine Zibethkatze. *Schottus.*

† Zībynnus, i, *m.* ein Jäger- oder Wurfſpieß. *Freſn.*

† Zigeunus, i, *m.* ein Zigeuner. *Martin.*

Zilia, æ, *f.* Arzilla, Stadt in Africa.

Zimpiberi, *n. indecl.* Ingwer, ein Gewürz. *Plin.*

Zinciber, ſ. Zingiber.

Zincum, i, *n.* Zink, Art eines Metalls. *Woyt.*

Zinghi, *n. indecl.* Sternanies. *Woyt.*

Zingari, ſ. Cingari.

Zingiber, ſ. Zinziber. *Pallad.* ĕris, *n.* Zingiberi, *n. indecl.* Ingwer, ein Gewürz.

† Zinzāla, æ, *f.* eine Mücke. *Ugut.*

Zinzīlūlo, āvi, ātum, āre, zwitſchern wie eine Schwalbe. *Auct. Philom.*

† Zinzīno, āvi, ātum, āre, ſchreyen wie ein Pardel. *Ugut.*

Ziphræ, ārum, *f.* Ziffer, Zahlen der Araber. *Sepher.*

† Zipina, æ, *f.* ein Lanze, Spieß. *Freſn.*

† Zippula, æ, *f.* ein Kuchen. *Freſn.*

Zirbum, i, *n.* & Zirbus, i, *m.* das Netz ums Eingeweide. *Apic.*

Ziridavia, æ, *f.* Targorod, Stadt in Moſcau.

Zittavia, æ, *f.* Zittau, Stadt in der Oberlauſitz.

† Zius, i, *m.* des Vaters Bruder, ein Vetter. *Freſn.*

Ziza, æ, *f.* Zeitz, Stadt in Meiſſen.

Zizānia, æ, *f.* & Zizanium, i, *n.* Unkraut, Schwindelhaber. *Bibl.*

Ziziphora, æ, *f.* Doſten, wilde Baſilie. *Linn.*

Zizȳpha, ſ. Zizipha, ōrum, *n.* rothe Bruſtbeere. *Plin.*

Zizȳphus, i, *f.* ein Baum, oder vielmehr Bruſtbeerſtrauch. *Colum.*

† Zmaragdus, i, *m.* ein Smaragd, Art eines Edelgeſteins. *Voſſ.*

Zmīlăces, is, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Zmilus, i, *m.* der Baumeiſter des Labyrinths in der Inſel Lemnus. *Plin.*

Zminthius, ſ. Sminthius. Zmurna, & Zmyrna, ſ. Smyrna.

Znoimum, i, *n.* Znaim, Stadt in Mähren.

† Zoa, æ, *f.* die Seele. *Freſn.*

† Zobellina, æ, *f.* ſc. pellis, ein Zobelpelz. *Freſn.*

Zobola, æ, *f.* ein Zobel, Art eines Thiers. *Pomp. Sabin.* 2) deſſen Pelz.

Zoccolandus, i, *m.* ein Minorit. *Vitæ SS.*

† Zoccus, i, *m.* ein Stock von einem Baum. *Freſn.*

† Zōdiacteus, a, um, zum Thierkreis gehörig. *Mart. Cap.*

Zōdiăcus, i, *m.* der Thierkreis am Himmel mit den 12. himmliſchen Zeichen. *Cic.*

Zographus, i, *m.* ein Mahler. *Numiſm.*

Zōĭlus, i, *m.* von Amphipolis, der den Homerum, Platonem und andere groſſe Männer tadeln wolte. *Vitr.* 2) ein jeder unvernünftiger Tadler fremder Arbeit. *Martial.*

Zolera, æ, *f.* ſ. Zolernum, i, *n.* Hohenzollern, Schloß in Schwaben.

Zōmŏtēgănīte, es, *f.* ein beſonderes Gericht Fiſche. *Apic.*

Zōna, æ, *f.* ein Gurt, ein Gürtel, ſowohl des Manns, als Weibsvolks. Zona retinere veſtem, das Kleid aufgegürtet haben. *Sen.* 2) ein Gürtel, worinn man auch Geld haben kunte, eine Katze. Zona aureorum plena, eine Katze voller Goldgülden oder Ducaten. *Suet.* 3) ein Jungfergürtel. Zonam ſolvere, heyrathen, item zur Hure werden. 4) ein Himmels- oder Erdſtrich, ein Weltgürtel, deren 5, als 2. frigidæ, 2. temperatæ und 1. torrida. 5) - volatica, der feurige Umlauff, Art der Roſe. *Woyt.* 6) der Theil des Leibes, um welchen man ſich zu gürten pflegt. *Conſt. Af.* 7) - reginæ, Steuerart. *Freſn.*

Zōnālis, e, die Zonas des Himmels angehend. *Macrob. zona.*

Zōnăras, æ, *m.* ein Griechiſcher Hiſtoricus, deſſen Arbeit noch vorhanden.

Zōnārius, i, *m.* ein Beutler. *Cic.* 2) - ſector, ein Beutelſchneider. *Plaut. zona.*

Zōnātim, *Adv.* wie ein Gürtel. *Lucil.* ap. *Non.*

Zōnītis, is, *f.* eine Art Cadmiæ. *Dioſc.*

Zontium, i, *n.* Zoons, Stadt im Cölniſchen.

Zōnŭla, æ, *f.* ein Gürtelein. *Catull.*

Zōŏgŏnia, æ, *f.* die Zeugung vollkommener Thiere. *Blancard.*

Zoographus, i, *m.* ein Mahler. *Gloſſ.*

Zōōlŏgĭa, æ, *f.* die Lehre von den Thieren, Theil der Phyſic. *Woyt.*

Zōŏnўchon, i, *n.* Löwenfuß, ein Kraut. *Dioſc.*

Zōophthalmus, i, *m.* Hauswurz, ein Gewächs. *Plin.*

Zōŏphўton, i, *n.* ein Mittelgewächs zwiſchen einem Thier und Pflanze, als Schwämme u. d. g.

Zōōtŏmĭa, æ, *f.* die Anatomirung oder künſtliche Zergliederung der Thiere. *Blancard.*

Zophinga, æ, *f.* Zoffingen, Stadt im Aergöw.

Zōphŏrus, i, *m.* der Frieß, der Borten, ein Glied in dem Hauptgeſimſe der Seulenordnung, woran die Griechen und Römer allerhand Thiere zu ſchnitzen pflegten. *Vitr.*

Zōpiſſa, æ, *f.* abgeſchabtes und mit Wachs vermiſchtes Schiffpech. *Dioſc.*

Zōpўron, i, *n.* Bergpoley, ein Kraut. *Plin.*

Zōpўrus, i, *m.* ein Perſiſcher General, durch deſſen Vermittelung Darius ſich der Stadt Babylon bemächtigte. *Cic.* 2) Name vieler andern in dem Alterthum bekannten Leute. *Juſtin.*

Zōroaſtræus, a, um, Zoroaſtriſch. *Prudent.*

Zōroaſtres, æ, *m.* Zoroaſter, König in Bactriana, ein beſonderer groſſer Zauberer. *Juſtin.*

Zoriga, æ, *f.* Caramit, Stadt in Großarmenien.

Zōrōnўſios, i, *m.* Art eines Edelgeſteins. *Plin.*

Zōsĭmus, i, *m.* ein Griechiſcher Hiſtoricus, deſſen Werk noch vorhanden. *Voſſ.* 2) andere des Namens mehr. *Suid.*

Zoſter, ĕris, *m.* Art der Roſe, oder des S. Antonii-Feuers, rother Umlauff. *Plin.* 2) ein Meergewächs. *Plin.* 3) Vorgebürge in Italien. *Lycophr.* 4) Vorgebürge und Stadt in Attica. *Cic.*

Zōthēca, æ, *f.* Park, Behältniß, worinn man Thiere mäſtet oder auch zum Opfer aufbehält. *Inſcr. vet.* ap. *Pitiſc.*

Zōthēcŭla, æ, *f* eine Bibliothec. *Sidon.*

Zōtica, æ, *f.* die Lebensfähigkeit. *Blancard.*

Zuccha, æ, major rotunda, groſſer runder Kürbis. *Cord.*

Zucchărum, i, *n.* ein gewiſſer bitterer Saft, ſo aus einem Baume in Arabien tröpfelt.

† Zuda, Zuela, æ, *f.* ein Schloß, Caſtell. *Freſn.*

† Zupa, æ, *f.* ein Bezirk Landes. 2) die verſammleten Einwohner eines Landes. *Freſn.*

† Zupanus, i, *m.* ein Landvogt, für Subpanus, der unter einem Bannus oder Statthalter ſtehet. *Freſn.*

† Zuppa, æ, *f.* ein Soldatenkleid. *Freſn.* 2) eine Salzgrube. *Vitæ SS.*

Zūra, æ, *f.* gewiſſer Saame, der ſehr gut wider die Stiche der Scorpionen. *Plin.*

Zutphania, æ, *f.* Zütphen, Stadt in der Grafſchaft ihres Namens.

Zuza, æ, *f.* Art einer Münze in Silber, 3. Groſchen; in Golde, ein Ungariſcher Ducaten. *Martin.*

Zuzidava, æ, *f.* Huß, Stadt in der Moldau.

Zўgæna, æ, *f.* ein Meerſchlegel, Meerwag, beſonderer Fiſch aus dem Geſchlecht der Meerhunde. *Ariſtot.*

Zygaſticum, i, *n.* Wagegeld. *Pitiſc.*

Zygena, æ, *f.* Inſel im Arabiſchen Meerbuſen. *Ptol.*

Zўgia, æ, *f.* ein Ahornbaum, al. eine Steinlinde. *Vitr.* 2) Zuname der Junonis, nach welchem ſie Lateiniſch Juga ſ. Jugalis heiſt. *Apul.*

Zўgis, ĭdis, *f.* wilder Poley, Quendel, ein Kraut. *Apul.*

Zўgīta, æ, *f.* ein Ruderknecht auf den Jugis oder Tranſtris. *Ariſtoph.*

Zўgius, a, um, verbindlich, hochzeitlich. Zygia tibia, Pfeiffe, welche bey Hochzeiten gebraucht worden. *Apul.*

Zўgōma, ătis, *n.* das Jochbein, Os jugale, Os zygomaticum, ein Bein faſt unterm Auge auf der Seite am untern Theil des Schlafs. *Woyt.*

Zўgoſtăſium, i, *n.* das Wagemeiſteramt. *Cod.*

Zўgoſtăta, ſ. Zygoſtates, æ, *m.* ein Wagemeiſter, der Acht hat, daß man kein falſch Gewicht brauche. *Cod.*

Zygris, is, *f.* Salonet, Stadt in Africa.

Zўma, ſ. Zēma, æ, *f.* ein Kochtopf. *Apic.*

Zўmōma, ătis, *n.* die Säuere im Magen. *Blancard.*

Zўras, æ, *m.* Varna, Fluß in Bulgarien.

Zythepſa, æ, *m.* Zўthŏpepta, æ, *m.* ein Bierbrauer.

Zўthŏpoeia, æ, *f.* das Bierbrauen.

Zўthŏpōla, æ, *f.* ein Bierſchenke, Bierverkäuffer, Bierhändler.

Zўthum, i, *n.* *Plin.* Zўthus, i, *m.* ein Getränk von Gerſten- oder Weizenmalz, Bier, Breyhahn. 2) Zythus cauſticus, Brantewein.

Zytomiertia, æ, *f.* Zitomiers, Stadt in Lithauen.

APPENDIX
VARIARUM MATERIARUM

QUÆ

LEGENTIBUS SCRIPTA

TUM VETERUM TUM RECENTIORUM

AUCTORUM

USUM PRÆSTARE VIDENTUR.

N. I.
DESIGNATIO
PAGORUM GERMANIÆ
Ex egregio opere Chronici Gottwicenſis deſumta.

A.

Aargovv, Aaragoë, ſive Aergevv, Pagus Ducatus Bajoariæ a dextris fluv. Salzæ in Archiepiſcopatu Salisburgenſi.

Ætia, Pagus olim a Chamanis, ſeu Chamavis inhabitatus.

Aga, Pagus in Ducatu Saxoniæ prope Herfort.

Agrotinge, Pagus Ducatus Saxoniæ prope Haſam fluv. in Epiſcopatu Monaſterienſi.

Ahagevve, ſeu Ahegevv, Pagus Thuringiæ, juxta Wiſeram fluv.

Alaringi, Pagus Saxoniæ Oſtphalicæ in Epiſcopatu Hildesheimenſi ſitus.

Alamanga, Almunga, ſive Almenga, Pagus Ducatus Saxoniæ in Weſtphalia.

Alba, ſeu Pagus Albanius ad Brenzam fluv.

Albigovvi, Albegevve, ſive Alpicange, in Ducatu Alemannico.

Albegovv, ſeu Albiigovva, Pagus apud fluv. Albam in Comitatu Pforzheim prope Rhenum Superiorem.

Alemannorum, ſive Alemanniæ Pagus, a Ducatu Alemannorum bene diſtinguendus.

Algidæ, Pagus in Oſtphalia, diſtrictus Hildesheimenſis, ad fluv. Ale.

Alpengovve, Alpenſis, vel Alpinus, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Alſatienſis, Eliſatius, ſive Heliſaze, Pagus Troningorum.

Alſaugenſis, Elsgovv, ſive Eliſgaugium, Pagus Comitatus & Ducatus Alſatiæ, ac Alemanniæ.

Altgevve, ſive Altgovve, Pagus Thuringiæ.

Ambrachgovve, Pagus Ducatus Alemannorum.

Differentia ejus a Pago Bavarico & Saxonico Ambergovv.

Ammergovv, vel Ambergovv, Pagus in Ducatu Bajoariæ, ad fluv. Amperiam, vel Ammeram.

Ammergavi, Erimergavi, Ambraga, ſive Amberga, Pagus in Ducatu Saxoniæ.

Ammeri, Ammiri, Ambria, ſive Amerlandia, Pagus in Ducatu Freſiæ, ac ejus diviſio a Carolo M. facta.

Amphinga, Emphinga, Pagus in Ducatu Alemannorum.

Angalachovve, Anglachovve, ſive Engelagovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Angen, Angarii, ſive Engere, Pagus & tertia pars principalior antiquarum Saxoniæ Regionum, inter fluv. Amiſiam, Luppiam, Viſurgim & Mare Germanicum.

Angerisgovve, Angergevve, Engergovve, peculiaris Franciæ novæ Pagus, inter Rhenum, & Siginam (Sayn) fluv. in Archiepiſcopatu Trevirenſi.

Aniſtrachia, Ambelacha, item Aquenſis, exiguus Pagus Lotharingiæ inferioris apud Aquas-Grani (Aachen) & Valkenburg.

Arachovv, Argoja, Argovve, ſive Eriggovve, Pagus Ducatus Alemanniæ, ſeu Burgundiæ ſuperioris.

Arahafelt, Pagellus Haſſiæ, ad Ranam (Oeder) fluv.

Arbona, ſive Caſtri Arbonenſis, ſub majori Pago Durgovve.

Archgovv, Arachgovv, Pagus Ducatus Ripuariorum ad Rhenum inferiorem, & fluv. Are.

Ardingovv, ſive Hertinga, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Non confundendus cum alio Pago Ardingövve, in Ducatu novæ Franciæ ſito.

Ardennenſis, ſive Arduenne, Pagus & Comitatus Lotharingiæ inferioris, juxta ſilvam Arduennam.

Argia, Ergovvia, Pagus Ducatus Alſatiæ circa fluv. Argers, vel Ergers, ſupra Strasburgum.

Arguna, Argangovve, ſive Argunenſis, Pagus Ducatus Alemanniæ, circa fluv. Argunam.

Non confundendus cum Pago Helvetico Argovv.

Aringa, Arehinge, Pagus Oſtphaliæ, inter fluv. Loynam, & Aleram.

Arlon, Pagus Ducatus Moſellanici, alio nomine Orolaunum, hodie Arlon in Ducatu Luxemburgico, Marchionatus.

Arragovv, etiam Siſſgovv, Pagus in Ducatu Alemanniæ ſupra Pagum Baſelgovv ad Rhenum.
Aſcfeld, ſeu Aſefelt, Pagus Ducatus Franciæ Orientalis.
Aſtringa, Oſtringa, Ooſtringen, Pagus Orientalis Friſiæ, Ducatus Saxoniæ in Comitatu Oldenburgico.
Aſthimetgovva, Pagus in Ducatu Juliacenſi, circa Eſſen.
Attuaria, ſive Hattuaria, Pagus Ducatus Ripuariorum, vel Lotharingiæ inferioris.
Auciacenſis, ſive Usgavve, Pagus in Ducatu Alemanniæ.
Auga, ſive Augenſis, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Augusgovv, Auguſtgoi, ſive Ogesgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Auſtriæ Pagus prope Mœnum in Francia Orientali.
Auſtriæ Pagus, Oſterriche.

B.

Badenegevve, Pagus Ducatus Franciæ Orientalis ad Mœnum.
Balſamicus, Belcſen, Belchisheim, Bolckesheim, Pagus Northuringiæ.
Banzgovv, Banzgavv, Pagus Ducatus Franciæ novæ, ſive Orientalis.
Bardengav, Bardengovv, Bardingovv, Bardenguni, Bardangan, Berdangoa, major Pagus in Oſtphalia.
Barga vel Speries, Pagus Ducatus Alſatiæ, & Alemanniæ.
Barenſis, Pagus Ducatus Moſellanici ad Confinia Franciæ Occidentalis.
Baſalchovva, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Batua, Battua, Battave, Pagus quondam Friſiæ, nunc Lotharingiæ inferioris.
Bedenſis, Bedonicus, Bedagovve, Bengovve, Biathagevve, Pagus Ducatus Moſellanici.
Bedenſis, item Ducatus Moſellanici.
Bellegora, Venedicus Pagus in majori Pago Daleminicia.
Bellini, Wilini, Pagus Venedicus.
Bentenſis, Pagus Ducatus Moſellanici.
Bernuffe, Bernaffa, Pagus in regione Haſſorum.
Beroltisbara, Bertoltisbara, Bertoldesbara, Bara, Para, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Biſchofsheim, Pagus in Alſatia, in Comitatu Chilcheim.
Biſcopeſchori, Biſchofshorn, Pagus minor Ducatus Alemanniæ.
Bleſenſis, Bleſitchovve, Bliſichgovv, Pagus Lotharingiæ Moſellanicæ.
Bleſenſis, Pagus Ducatus Moſellanici.
Bocenſis, Buchi, Bocki, Bucki, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Boneſtongo, Pagus.
Boroctra, Borotra, Borathra, Borkoro, Bortergo, Pagus Ducatus Saxoniæ, antea Ripuariorum.
Botheresge, Pagus Weſtphaliæ.
Brachbantum, Bribant, Bratuspantum, Bracopantus, Brachbatenſis, Braivibant, Braca, Brabantinenſe, major Pagus Lotharingiæ inferioris.
Brethachgovv, Brethachgovve, Pagus Alemanniæ in Rhetia, in Helvetia.
Brenzegevve, Pagus Sueviæ ſuper fluv. Brenze.
Breſenzi, Breſnize, exiguus Pagus Venedicus ad Albim.
Briſachgovve, Prisgaudi, Priſicauhinſe, Briſiccovve, Brisgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Briz, Pagus Venedicus Ducatus Saxoniæ Trans-Albianæ.
Buchsgovv, minor Pagus in Burgundia minore, ſive Helvetia.
Budeſin, Budiſſen, Pagus Slavorum Milcenorum, in Ducatu Behemannorum.
Bunengau, Pagus Ducatus Ripuariorum.
Burichincas, Burihinga, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Burgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Buribant, Pagus Ducatus Saxoniæ in Weſtphalia.

C.

Calvomontenſis, Calmontenſis, Pagus & Comitatus Ducatus Moſellanici.
Camaracenſis, Cameracenſis, Kambricenſis, Camaricienſis, Pagus Regni Lotharingiæ.
Caroaſcus, Coraſcus, Pagus minor Ducatus Moſellanici.
Carbonarias, Pagus Lotharienſis.
Caribant, Pagus in Flandria.
Carmenſis, Pagus Lotharingiæ Moſellanicæ.
Chelesgovv, Chelasgue, Chelegovv, Kelzego, Kilgovv, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Chiemingoë, Chymengovve, Huningavve, Pagus minor in Ducatu Bajoariæ.
Chletgovve, Cletgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Chozimi, Pagus Venedicus.
Chrehegavve, Chreichgovv, Chreichgovve, Creikovve, Kreikovve, Pagus magnus Franciæ Orientalis.
Churvalacha, Churvalohon, Churvalaha, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Chutici, Chutizi, Gudici, Pagus Venedicus major.
Ciervіſti, Cerviſti, Cerbiſte, Pagus Venedicus.
Cilgide, Ziglide, Ziildi, Pagus Saxoniæ.
Cilenſis, Silenſis Pagus Slavicus.
Circipani, Zircupani, Pagus Slavicus Saxoniæ.
Cluvinga, Pagus Moguntinus.
Cluze, Pagus Slavicus.
Cochengevve, Cochingevve, Kochengau, Chochingovve, Pagus Franciæ Orientalis
Coſtebaude, Gozebudi, Pagellus Slavicus.
Curtracenſis, Cortoriacenſis, Pagus Franciæ Occidentalis.

D.

Dalemincia, Slavice Glomazi, Dalminza, Dalmacia, Daleminci, Thalamize, Thalamenche, Pagus major Venedicus.

Dapurgove, Dapurgovve, Tubergovv, Pagus Franciæ Orientalis.

Dargune, Pagus Venedicus in Ducatu Saxoniæ.

Darlingovve, Darlinga, Darlingen, Derlingen, Derlingovv, Thorlingo, Pagus Nort-Thuringiæ.

Darmienſis, Darnienſis, Darnuenſis, Darnau, Pagus Ducatus Lotharingiæ.

Denſinga, Pagus Ducatus Saxoniæ.

Deſſeri, Pagus Venedicus.

Diedeſi, Diadeſici, Slavicus Pagus.

Dieſmeri, Pagus Oſtfriſiæ.

Donagovv, Donogevv, Tonagoe, Tuonahgovve, Tonaltgoe, Wonaulgoove, Pagus major Ducatus Bajoariæ.

Doreinſe, Pagus in Weſtphalia.

Doxane, Daſſia, Pagus Venedicus.

Dreini, Dreni, Dragin, Dreginni, Driene, Treini, Draigni, Pagus Saxoniæ Weſtphalicæ.

Drente, Trente, Troentia, Tronica, Threant, Pagus Comitatus Friſiæ.

Driſcigone, Pagus Ducatus Alſatiæ.

Dubla, Pagus Regni Lotharienſis.

Durgovve, Turgovve, Durgaugenſis, Durgavenſis, Durgavia, Durgaginſe, Duria, Turenſis, Pagus Ducatus Alemanniæ.

E.

Egenvi, ſeu Egevvi, Pagus Franciæ Orientalis.

Egelin, Engilin, ſeu Englehem, Pagus Thuringorum, vel in Regione Thuringorum.

Eichesfelden, Pagus Thuringiæ, & Ducatus Saxoniæ.

Eiflia, Aiflia, Pagus Ducatus Ripuariorum.

Eilongoa, Pagus Ducatus Saxoniæ.

Eilveriggavvi, Svilberigavvi, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.

Einriche, Enrihe, Enrichgouvve, ſeu Haana, Pagus Ducatus Franciæ.

Eliſchovve, Illehicha, ſeu Illgevv, Pagus Ducatus Alſatiæ & Alemanniæ.

Elſanzgovve, Elenze, Helſinzgovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Emisgoa, Emisgonne, Emiſca, Emesgova ſeu Emeſcovva, Pagus Friſiæ in hodierna Oſtfriſia.

Enſitalaſi, ſeu Enital, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Entergovvi, Pagus Saxoniæ in Oſtphalia.

Enzingavve, ſeu Enzingovve, Pagus in finibus Ducatus Franciæ novæ in Ducatu Alemanniæ.

Erdehe, Ardehe, ſive Ardingovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ

Erigavvi, ſive Eriggavi, Pagus Ducatus Saxoniæ.

Eſſega, Eſſecki, ſive Heſſiga, Pagus Comitatus Hermanni Comitis.

F.

Falaha, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Falminne, Falmenenſis, Falmenienſis, ſeu Falemannia, Pagus Regni Lotharienſis.

Fania, Pagus & Silva in majori Pago Hainoo.

Fanomartenſis, Pagus & pars majoris Pagi Hainocenſis.

Fegeritga, Fedirga, Federgevve, Federetgevve, Fetergevve, Fedirilga, Pagus Friſiæ.

Feldun, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Filusgoe, Filicousgavve, vide etiam Quiringovv, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Frivelgoa, Frivilga, Fivilga, Fivilgoe, ſive Fivelgovv, Pagus Friſiorum.

Filadate, Pagus in plaga Saxoniæ.

Flamigovv, ſ. Hollandienſis.

Flandrienſis, Frandrenſis, Pagus ad Oceanum Germanicum.

Flechite, Pagus Friſiæ.

Flenchi, Flichni, Flenithi, Flentigavvi, Flenide, ſive Flemtigavvi, Pagus Ducatus Saxoniæ.

Flina, Pagus Sueviæ.

Flotvvita, Pagus Oſtphaliæ.

Folckefelde, Folcfelda, ſeu Folcfeld, Pagus Ducatus Franciæ novæ, ſeu Orientalis.

Foreſtenſis, Sevenvvolde ſeu Sinevvolde, Pagus Friſiorum,

Freſia, Citerior cis-flevana, Pagus.

Fretinigavvi, ſeu Fretenigavvi, Pagus Saxoniæ in Oſtphalia.

Fricovve, ſeu Fricgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.

G.

Gallahagovve, Gallokeuve, Pagus Ducatus Franciæ Orientalis.

Gandenſis, Pagus Ducatus Lotharingiæ inferioris.

Gandesheimigavvi, Pagus Oſtphaliæ in Ducatu Saxoniæ.

Gardachgovve, Pagus in Ducatu Franciæ Orientalis.

Genabenſis, Genavenſis, Genevenſis, Pagus Regni Lotharienſis.

Germera-Marca, non tam Pagus, quam Marca in Regione Thuringica.

Germeppi, Pagus Friſiæ.

Gilioni, Pagus in Comitatu Gottfridi Comitis, in Archi-Epiſcopatu Colonienſi.

Glarona, Glaronenſis, Pagus.

Glemisgovve, Pagus in Ducatu Sueviæ.

Goldineshundere, Pagus in Ducatu Alemanniæ.

Gozebudi, vide etiam Caſtebaude, Pagus Venedicus.

Gozfeld, Gozfeldum, Pagus & Comitatus Ducatus Franciæ Orientalis.

Graina, Pagus Graina Marca, Greina, Creine, Pagus Carniolæ Superior.

Garinga, Pagus Ducatus Weſtphalorum.

Grenigavvi, Grem, Græm, Pagus Oſtphaliæ.
Grethe, ignotus Pagus in Oſtphalia.
Grimerslevo, Grimbecesleva, Pagus Slavicus.
Grubingovv, Pagus in Ducatu Sueviæ.
Gruntzvviti, Grunsvviſe, minor Pagus in Pago Schvveinovgovv, ſeu Schvveincovva.
Guttingon, Guottinga, Gudinge, Pagus Saxoniæ ſeu Oſtphaliæ.

H.

Habentenſis, Pagus Ducatus Moſellanici.
Hadeloha, Hathelaria, Hadelaun, Hadeloun, Hadeloë, Adulo, Hadulon, Hadulabar, Hadulla, Pagus Saxoniæ, & antehac Freſiæ.
Hainaus, Hainous, Hainocenſis, Hanigovv, Pagus Regni Lotharienſis, & poſtmodum Ducatus Lotharingiæ inferioris.
Halergovv, Halerthavv, Pagus novis Pagis accenſendus.
Hamabant, Pagus Ducatus Ripuariorum, poſtmodum Ducatus Saxoniæ.
Harerhago, Harthagao, Hardago, Harthagevvi, Hartingovv, Hartigau, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Haſſagevv, Haſſagovv, Pagus Franciæ Orientalis.
Hasbanienſis, Haſpanius, Asbania, Haſpengovv, Haſpinga, Heſpengovv, Pagus major Regni Lotharienſis in Lotharingia inferiore.
Haſſagoi, Haſſigavi, Haſſigun, Haſſingovv, ſive Haſſigani, Pagus Saxoniæ & Northuringiæ.
Haſſia, Aſſorum, Heſſi, ſive Haſſonum, Pagus Provinciæ Haſſiæ.
Hedergo, Pagus ignotus, ſub jurisdictione Hugonis Comitis haud procul a Pago Eſchvvege ſitus fuiſſe videtur.
Hegovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Helinge, Pagus Saxoniæ in Oſtphalia.
Helmiagovve, ſive Helmungovve, Pagus Ducatus Saxoniæ in majori Pago Northuringiæ.
Helſiga, idem cum Pago Heſſiga.
Hemmerfeldun, ſive Himmerveldun, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Herloga, Herolga, ſive Herlingia, Pagus in Ducatu Saxoniæ.
Hertboga, Pagus Oſtphaliæ.
Heſſiga, Heſſa, Heſſiun, ſive Eſſega, Pagus Angariæ, a quibusdam Saxonicus appellatus.
Hevellun, Havelli, Heruli, Heveldum, ſive Eveldi, Pagus vel potius Provincia Slavorum, ſive Venedorum.
Himmeltagoe, Pagus Saxoniæ in Weſtphalia, ſive Angariæ.
Hollandienſis, vide Flamingovi, Pagus Ducatus Friſiæ.
Holſatia, Holzatia, Olcetæ, ſive Holceti, Pagus vel potius Provincia & Marca Holſatiæ.
Holtaon, Dubitatur, num Pagus fuerit in Oſtphalia, vel potius Vicus tantum ſive Oppidum.
Horgevv, Pagus Saxoniæ in Oſtphalia.
Horla, ſive Orla, Pagus Saxoniæ in Oſterlandia.
Hucmerchi, ſive Hugmerti, Pagus Friſiæ.
Huetagoë, Huthagoë, Veizovvaga, Wazzagani, Wizzagani, Weiſagavvi, Witzgangi, ſive Winzaganni, Pagus minor, ſub majore Pago Angari, ſive Angariæ comprehenſus.
Huitingoë, Pars majoris Pagi Hamalant.
Hulpia, Pagus in Ripuariis.
Huesruech, ſive Hundesruchi, Pagus Ducatus Moſellanici.
Hunesga, Hunsgoa, Hunſingia, ſive Dunesgevve, Pagus Friſiæ.
Huoſi, Ugeshove, Uſen, Ugesgovve, ſive Uskohouv, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Huſce, Pagus Lotharingiæ inferioris.
Huſin, ſive Houſin, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Husgovve, Pagus idem cum Huſgovve, ſive Uſgovve.
Huſſitin, Pagus ignotus, videtur tamen fuiſſe inter fluv. Ilmum & Salam.

I.

Jagesgovve, Jaſesgovve, Jaiſesgavv, Pagus Ducatus Franciæ Orientalis.
Ilergovv, Pagus Ducatus Sueviæ, ſive Alemanniæ.
Illmin, Pagus Thuringiæ.
Iltzgovv, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Inſen, Pagus Sclavicus.
Inter valles, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Iphigovo, Ipſgovo, Yphigevve, Ipſigavina, Pagus Ducatus Franciæ Orientalis.
Iſanagoë, Iſanachgevvi, Yſenkheu, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Islegovve, Isloi, vide Saloniſale, Pagus Friſiorum in Freſia ulteriore.
Iſtria, ſive Hiſtria Pagus, Melius tamen Marchia.
Ittergovve, vide Nitherſi, Veroſimiliter Pagus Nitherſi, id eſt hodiernus Comitatus Itterenſis.
Julichoi, Pagus in majori Pago, & Ducatu Ripuariorum.

K.

Kedingi, Kaidingia, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Keltinſtein, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Kenomaria, Kinheim, Kinnin, Chinheym, vide Freſia, Pagus Freſiæ, & poſtmodum Regni Lotharienſis, portio Pagi Texlenſis.
Kicine, Kizinorum, Kyſſinorum, Sclavicus Wilzorum Pagus Ducatus Saxoniæ Transalbingiæ.
Kilingo, Pagus Freſiæ.

Koledizi,

Koledizi, Pagus Venedicus in hodierno Principatu Anhaltino.
Kunigeshundra, Cunagiſſundrum, Pagus & Comitatus Franciæ novæ ſeu Orientalis.

L.

Laeni, Lochni, Logingaha, Lainga, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.
Lacke, & I'sla, Pagus Friſiæ.
Lacharenorum, Pagus Friſiæ.
Laërgoë, Largoë, Laringia, Laris, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Laganaigovve, Logenaha, Lognahi, Logangovve, Legonehe, Loganenſis Loganaho, Loganacinſe; Magnus Pagus Ducatus Franciæ Orientalis.
Langevvice, Langvvizi, Minor, Pagus Thuringiæ.
Langnea, Vide Login. Ignotus Pagus Ducatus Saxoniæ.
Lare, Conjecturaliter Pagus minor Pagi Logeneche, in Ducatu Franciæ novæ.
Laringia, vide Laergoë.
Laumacenſis, Laumenſis, Pagus Brabantiæ.
Leodinenſis, Liuvenſis, Ligas, Leuga, Pagus & Comitatus Regni Lotharienſis.
Leomericke, minor Pagus Friſiæ antiquæ, poſtmodum Regni Lotharienſis in Geldria.
Leri, ſive Leriga, Pagus Ducatus Saxoniæ in Weſtphalia.
Leubuſii, ſive Liubuzzi, Pagus Slavicus.
Liedbecki, Hlitbecki, ſive Lidbetegovvi, Pagus Ducatus Saxoniæ in Angariis.
Lienzingen, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Liergevo, ſive Lirenze, Pagus in Territorio Brunnsvvicenſi.
Lieſi, Pagus minor in finibus Saxonum & Haſſeorum.
Linaga, Pagus Venedicus in marchia Brandenburgica.
Lingovve, Lingoa, ſive Limgovo, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Lingevve, Pagus idem cum Pago Lirgevve.
Lini, Linones, Lingones, ſive Hilimones. Natio Slavica cum Pago ſuo inter fluv. Albim & Oderam.
Linzgovve, Linzovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Lisgo, Lisga, Lisgevve, Hlisgo, ſive Lisna, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.
Litice, Pagus Venedicus Ducatus Saxoniæ.
Lizzi, ſive Ligzize, Pagus Venedicus Ducatus Saxoniæ.
Lobdengovve, Lobdinga, Lobotingovve, Lobodunava, Lebetengove, ſive Lobaudenſis, Pagus Ducatus Franciæ novæ ſeu Orientalis.
Lobeſingen, Ignotus Pagus Alemanniæ.
Logi, Login. Pagus idem cum pago Lagnea.
Lomacenſis, Laumenſis, Luminſis, Pagus Regni Lotharienſis & Ducatus Ripuariorum vel Lotharingiæ inferioris.
Luibanici, Lubenizi. Slavicus Pagus Soraborum in Ducatu Saxoniæ.
Luititia, Leutici, Lutici, Wilzi, ſeu Welatahi, Vulzi, Wilſi, Wilicia, Luiticii, vel Lutizi, alium plane Pagum conſtituerunt, quam Luſizi, Luzici, vel Lucizi, in hodierna Luſatia (Lauſiz) reperti, differentia, inter Luiticos & Wilzos, tempore Caroli M. unum populum conſtituentes, Luiticiorum, & Wilzorum limites, verſus quatuor mundi plagas.
Luſa, Luſaha, Pagus Ducatus Saxoniæ in Angariis.
Luſici, Luzici, magnus Pagus Slavicus.

M.

Manſuarienſis, Manſuariorum, Pagus Ducatus Lotharienſis inferioris.
Marſum, Pagus Lotharienſis, ad Moſam.
Maſalant, Pagus & Comitatus Friſiæ in Hollandia meridionali.
Mathagoë, Mathagovve, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Mecinga, Meringa, Pagus Friſiæ.
Meginenſis, Mainfeld, Magniacenſis, Magnenſis, pagus Ducatus Ripuariorum.
Meliſungen, minor Pagus in Provincia Haſſiæ.
Menapiſcus, ſive Mempiſcus, Pagus Lotharienſis.
Merſtem, Marſem, ſive Marsthein. Pagus Ducatus Saxoniæ in Angariis.
Metingovv, Metinga, ſive Metenſis magnus Pagus Ducatus Lotharingiæ Moſellanicæ.
Milzieni, Milzeni, Milzavia, ſive Milscav Pagus Soraborum Venedorum ad confinia Ducatus Boemiæ.
Mintga, Slavicus Pagus in Marchia Brandenburgica.
Mittinbach, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Mogellani, ſive Mogelini, non tam Pagus, quam Civitas, olim ſub Daleminciæ Pago comprehenſa.
Moilla, Pagus & Civitas Lotharingiæ inferioris.
Moingoune, Moynachgovve, Moinigangio, Moinecavve, Menigavv, Mongovve, Meunegovve, ſive Monichovve, Pagus haud mediocris Ducatus Franciæ Orientalis.
Morangano, Morongano, ſive Moronga, Pagus Saxoniæ probabiliter in Oſtphalia.
Moracia, Moraciani, Moraſſovv, Morſtani, Merezini, Moroszani, ſive Morizani, Pagus Slavicus Ducatus Saxoniæ.
Morim, Murim, ſive Murizzi, Pagus Slavicus.
Mormeri, Marſeti, ſive Mæringergovv, Pagus Friſiæ ad Oceanum Germanicum.
Mortinhauga, Mortenhavve, Mortonova, Mortingia, ſive Mortinavia, Pagus Ducatus Alemanniæ & Alſatiæ.
Moſao, Maſau, Moſariorum, Moſaugo, Moſagorri, Moſelant, Moſanus, Magnus Pagus Ducatus Lotharingiæ inferioris.

Mosde,

Moſde, Pagus Ducatus Saxoniæ in majori Pago Northuringiæ.

Moſelgavvi, Muſolenſis, Moſellanus, Moſalgovva, Moslenſis, ſive Muſeleorum, Pagus Ducatus Lotharingiæ Muſellanicæ.

Mulachgovv, ſive Mulecgovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Muldeſe, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.

Morachgovve, Munergoja, ſive Murachgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ ſeu Sueviæ, in finibus Franciæ novæ.

N.

Nabelgevve, ſive Nabelgovve, Pagus Thuringiæ.

Nagalgovv, Naglagovve, Nagaldacgovve, Nachlagovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Nachgovv, Nachgevve, Nahagovve, Navinſe, Nachovve, Pagus partim Ducatus Lotharingiæ Moſellanicæ, partim etiam Franciæ novæ.

Neccergovve, Neccharienſis, Necchargovve, Pagus partim Ducatus Franciæ novæ, partim Sueviæ.

Nedelice, Neledice, Netetize, Pagus Slavicus in Ducatu Saxoniæ.

Neleciti, Pagus Venedicus a priori diſtinctus.

Netga, Netega, Nithega, ſive Nitega, Pagus Ducatus Saxoniæ in Epiſcopatu Baderbornenſi.

Nibalgovv, Nibalgauge, Nibilgevve, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Nice, Pagus Slavicus.

Niletizi, Pagus Slavicus.

Niſeni, Niſen, Pagus Sorabico-Venedicus.

Niſizi, Nietshe, Nieci, Nithſice, Niciza, Pagus Venedicus Ducatus Saxoniæ.

Nitachovva, Nitchovva, Pagus Ducatus Lotharingiæ Moſellanicæ, ſeu ſuperioris.

Nitachovve, Nitagovve, Pagus Ducatûs Ripuariorum.

Nitehe, Nitenſis, Nithageove, Nitigovve, Nidehgovve, Nitinſaë, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Niterga, Nithega, Pagus Ducatus Saxoniæ.

Nitherſi, Ittergovv, Nitherſe, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Nivenum, Nivenhem, Pagus minor Ducatus Ripuariorum.

Nordi, Norgoa, Nordegoa, Nordgo, Nordegovve, Pagus Friſiæ.

Nordgovv, Northgovve, Pars Pagi Alſatiæ.

Nordthuringa, Nordthuringia, Pagus principalior Ducatus Saxoniæ.

Nordthuringa, Northuringovv, ſpecialis adhuc Pagus in Ducatu Saxonico.

Northuuanti, Pagus Freſiæ.

Nudici, Nudcici, Nudhice, Nudiczi. Nudiſici, Nudzici, Nusdici, Pagus Venedicus in Ducatu Saxonico.

O.

Obodritorum, Abodritorum, Abotritorum, Populus & ſpecialis Pagus Slavorum, ſeu Venedorum.

Odernenſis, Pagus Ducatus Lotharingiæ Moſellanicæ.

Oechtelandia, Uditlandis, Wiflisburgergovv, Pagus & magna portio majoris Pagi Helvetiorum.

Ogesgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Onefelt, Pagus Ducatus Saxoniæ in Thuringia.

Opingoë, & Poapintal, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Orital, Vallis Eniana, Pagus Ducatus Bājoariæ.

Oringovv, Oringovia, Orgevv, Pagus Ducatus Franconiæ.

Osninge, Ardennenſis, Pagus Ducatus Lotharingiæ inferioris.

OOſtfala, Oſtfahala, Aſtfalo, Aſtuala, Haſtfalahon, Oſterlingi, Pars principalior, & Pagus ampliſſimus Saxoniæ Ciſalbianæ.

Oſterlandia, Terra Orientalis, Pagus & pars olim principalior Regni, vel Ducatus Thuringiæ.

P.

Pangovv, Pongavvi, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Paringe, Baringe, Baringevve, Pagus Ducatus Franciæ Orientalis.

Paterga, Paderga, Pedargoa, Pagus minor Ducatus Saxoniæ.

Phirnigovve, Pagus Haſſiæ inferioris.

Phunzingovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Pinzgoë, Ducatus Pagus Bojoariæ.

Pleonungethal, Pleninchau, Pagus Ducatus Alemanniæ,

Plisni, Plisne, Pagus Venedicus.

Plonim, Ploni, Pagus Slavicus Ducatus Saxonici.

Plumgovve, Phlumgovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Plumenſis, Pagus Slavicus Ducatus Saxoniæ.

Poapintal, vide Opinga, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Polabi, Polabingi, Pagus Slavicus in Ducatu Tranalbingico Saxoniæ.

Polethe, Polede, Palithi, Pagus Ducatus Saxoniæ.

Prettin, Pagus minor Sorabo-Venedicus.

Putriſſa, Buſtriſſa, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Q.

Quescizi, Minor Pagus Sclavicus ad fluv. Muldenam.

Quinzingovve, Kunzingovve, Cunzingavve, Pagus Ducatus Bajoariæ.

R.

R.

Ranorum Pagus, Rugiani, Rutheni, Ruthenia, Rugatenſis, Runi, Vexani, Natio Sclavica ad mare Balticum.

Rangevve, Rangovve, Ratinzgovv, Ratengovv, Ratenegovvi, Razengevv, Ratingovv, Pagus Ducatus Franciæ Orientalis.

Recomagus, Rigorinſe, Pagus minor ſub Pago Rhenenſi.

Redari, Redarii, Rhedari, Rhederi, Riaduri, Pagus Sclavicus.

Renicgovve, Pagus Rheni, Rinechgovve, Rhingovv, Ringavvia, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Renenſis, Rienſis, Renenſium Pagus, Rien, Pagus Ducatus Lotharingiæ inferioris.

Rettiga, Rettingau, Rettega, Hrittega, Riedtgovva, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.

Retienſis, Recia, Raëtia, Reci, Recienſis, Rieza, Pagus Nordgoviæ & Ducatus Bajoariæ.

Rhenolandia, Pagus Friſiæ ad Rhenum.

Rhingovv, Rhingovve, Pagus Ducatus Alemanniæ in Rhetia Curienſi.

Rhinſtri, Hrinſtri, Ruſtri, Ruſtringia, Pagus Friſiæ & Ducatus Saxoniæ.

Riazani, Pagus Venedicus Hevellorum.

Riedtegovva, Pagus idem cum Pago Rettiga, ſive Rittega.

Rigorenſis, Rigorinſe, Rigimagus, Pagus idem cum Pago Rhenenſi, vel cum Pago Regomago.

Ripuaria, Ripariorum, Riburienſis, Ribuaria, Ritbarienſis, Rinbarinſe, Ripurinſe, Riparii, Riparioli, Pagus amplus & principalis quædam portio Francorum Regni Auſtraſiæ.

Rizingouva, Pagus Ducatus Moſellanici, ſive Lotharingiæ ſuperioris.

Rode, Pagus probabiliter Alemanniæ.

Ratagoë, Rotagovve, Rotangovv, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Rubiaca, Pagus minor Ducatus Alſatienſis.

Ruricgoa, Rurigao, Ruracgovva, Ruricgao, Ruru gao, Ruricgovve, Pagus Ripuariorum.

S.

Salagevve, Salagoë, Salegavio, Salzgovvi, Salozevve, Pagus Ducatus Auſtraſiorum ſeu Franciæ novæ.

Salaghevve, Salecheim, Pagus probabilius idem cum Pago Saulheim.

Saltzgovve, alius adhuc Pagus Franciæ novæ.

Saltga, Salzgevve, Soltga, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.

Saltzgovve, Salzburgovve, Salzburgoë, Labaocenſis, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Salinenſis, Sallingovve, Salnenſis, Salonenſis, Salninſis, Pagus Ducatus Lotharingiæ Moſellanicæ.

Salingevv, Salzgevv, Pagus in Ducatu Heliſacenſi Alemanniæ.

Salmenſis, Pagus idem cum Comitatu Salme in Ducatu Luxenburgenſi.

Salon, Sale, Sallandia, Pagus Friſiæ.

Sambrenſis, Sambrinus, Pagus Ducatus Lotharingiæ inferioris.

Sarachgovva, Sarachgovve, Saravenſis, Sarummenſis. Magnus Pagus Ducatus Lotharingiæ Moſellanicæ.

Scaldenſis, Scaldis, Scaldia, Pagus Ducatus Friſiæ.

Scaphlanzgevvi, Scaflenzgovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Scarponenſis, Scarponinſis, Pagus Ducatus Lotharingiæ Moſellanicæ.

Schuſſengevv, Pagus Ducatus Sueviæ.

Schvveinachgovve, Schvvein ihgovvin, Schvveincovva, Pagus Ducatus Bajoariæ in Nordgovia.

Schvvingovv, Pagus alius adhuc Ducatus Bajoariæ.

Scithene, Provincia, Pagus minor Venedicus in Pomerania.

Scitici, Pagus Slavicus ad fluv. Albim.

Scopingon, Scoppingus, Pagus Ducatus Saxoniæ.

Scuntira, Sarabo-Venedicus Pagus Saxoniæ.

Selpoli, Selpuli, Pagus Slavicus.

Sorimundi, Serimundelande, Sermunt, Sermunti, Sirmuti, Serimunti, Zirimundis, Seremode, Pagus Slavicus in Ducatu Saxoniæ.

Silenſis, Cilenſis, Pagus Slavicus inter Bohemannos & Polonos.

Silvania, Silvenſis, Suricgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Sinahgevv, minor Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Siuſili, Suiſili, Siuſile, Siusli, Siuſilli, Pagus Sorabo-Venedicus.

Sliurim, minor Pagus Venedicus in Pomerania.

Smecgovve, Smegovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Sornegaudienſis, Pagus Burgundiæ Minoris.

Speries, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Spirenſis, Spirihgevve, Spirahgovvi, Spiregovve, Spirgove, Nemetenſis, major Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Sprevva, Zpriavani, Pagus Slavicus in Ducatu Saxonico.

Stedingia, Stadingia, Pagus Friſiorum.

Stettinenſis, Pagus à Stettino Ducis ſede & urbe nomen adeptus.

Stodorani, Zdotarani, Pagus Slavicus Marchiæ Brandenburgicæ.

Stormarii, Sturmari, Pagus & Populus Antiquæ Saxoniæ Nordalbingicæ.

Sturmi, Sturmgoë, Stormuſe, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.

Sualefeldoni, Sualevelden, Sualefelt, Sualaveld, Saulifelt, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Suava, Suaugovve, Suavia, Sueves, Svvevva, Svvavengovve, Suevon, Suava, Suabe, Suevicus Pagus Ducatus Saxoniæ in Northuringia.

Sudergovve, Sutrachi, Suderge, Pagus Ducatus Saxoniæ in Weſtfalia.

Suentiſius, Suentinſis, Sugintenſis, Sugitenſis, Sointenſis, Suntgovve, Pagus & Comitatus Ducatus Alſatiæ & Alemanniæ.

Suetherbergi, vide Suderge, Pagus Ducatus Saxoniæ in Weſtphalia,

Suitenſis, Suitos, Suitz, Suitia, Pagus Ducatus Alemanniæ in Helvetia.

Suilberigavvi, Eilverigavvi, Suilbirge, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtfalia.

Sulichgevve, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Sulmanahgovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ.

Sulſe, Zulſe, Suſela, Suslen, Suſſe, Zuſele, Pagus Slavorum ad mare Balticum.

Sulzgevv, Sulzgavia, Sultzenſis, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Sundregave, Sundergovve, Sundergavvi, Sunderge, Major Pagus, ac Portio Bajoariæ.

Suricovve, Surigovve, Silvania, Pagus Helvetiæ in Provincia Burgundiæ.

T.

Taxandria, Toxandria, Texandria, Teſſandria, Debſandara, Campania, Campinia, Pagus Ducatus Ripuarium, vel Lotharingiæ Inferioris.

Techengovva, Pagus Saxoniæ.

Teiſterbant, Teſtrebant, Treſtrebenti, Deſtarbenzon, Pagus & Comitatus in Ducatu Freſiæ.

Texla, Thesla, Texlair, Pagus & Comitatus Freſiæ.

Thetmarſi, Thiatmarsgoi, Thiesmarsgovve, Thetmarſcia, Thetmarchia, Pagus & Populus Saxoniæ antiquæ Nordalbingicæ.

Thietmelli, Tiatmulli, Pagus minor Ducatus Saxoniæ in Weſtphalia.

Tilithi, Tiliti, Tilichi, Pagus Ducatus Saxoniæ in Weſtphalia.

Tochingen, Toxingen, Minor Pagus Friſiæ in Pago majore Oſtergovv, vel Oſtrahe.

Tolenzi, Tholenzani, Tholenſani, Tolenſi, Pagus Slavicus, unusque ex quatuor Wilzorum vel Luiticiorum Populis.

Trachgovve, Drachgauue, Drachgone, Dragevva, Drageba, Pagus Alemanniæ.

Trechira, Tracheri, Trichoria, Trigorius, Trechere, Drachere, Pagus Regni Lotharienſis, & Ducatus Moſellanici.

Trecvvito, Pagus in Ducatu Saxoniæ.

Treveresga, Pagus Ducatus Saxoniæ.

Trungravve, Trungoë, Trungevv, Trunſe, Drunenſe, Drungaoë, Traungavv, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Trunvvalga, Pagus Ducatus Bajoariæ.

Tubergovv, Tubergevve, Tuberegevve, Daburgovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ, ſeu Orientalis.

Tuchurino, Tucherin, Minor Pagus Slavicus in Oſterlandia, & Ducatu Saxoniæ.

Tullenſis, Pagus Ducatus Moſellanici.

Tullifeld, Tollifeld, Tullifelt, Tullifeldono, major Pagus Ducatus Franciæ Orientalis.

Turegienſis, Turicgovve, Zurichgovve, Zurichgauge, Tigurinus, Durgaugenſis, Zurichgaugenſis, Magnus Pagus in Ducatu Alemanniæ.

Turenſis, Duria, Turgovve, Zurgaugenſis, Pagus Camponenſis.

Turinganes, Pagus Friſiæ.

Turnacenſis, Pagus ad confinia Regni Germanici & Franciæ Orientalis.

Tricgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.

Tuvente, Tuvanti, Pagus Friſiæ.

Tyesle, Tuelle, Pagus Friſiæ Trans-Iſſulanæ.

V.

Vabrenſis, Vabrinſis, Vavrenſis, Vaprenſis, Waucrinſis, Wabarenſis, Wauarienſis, Wedria, Wedria, magnus Pagus Ducatus Moſellanici.

Vagiri, Wagrii, Waigri, Wagiria, Wagria, Wagirenſis, Pagus Slavicus Obotritorum.

Valdenſis, Vandalienſis, Waldenſis, Pagus & Comitatus Burgundiæ minoris in Helvetia.

Valedungon, Valen, Valim, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.

Vallenſis, Valliſiorum, Valenſis, Pagus Burgundiæ minoris in Helvetia.

Varaſci, Waraſcum, Vareſci, Waraſcum, Wiraſcorum, Pagus & Comitatus Regni Lotharienſis in Burgundia ſuperiore vel Sequanis.

Vatergovve, Pagus Ducatus Franciæ novæ in Thuringia.

Uchri, Ucchri, Uncrani, Wocronin, Ukronim, Uvvkri, Ukrani, Pagus Slavicus.

Vedu, Pagus Slavicus.

Velve, Veluvve, Wesloë, Folum, Velaovvas, Pagus Friſiæ.

Ventzga, Wentzgovv, Wentsgoi, Winzigavvi, Pagus Ducatus Saxoniæ in Oſtphalia.

Venuſta, Vallis, Pagus Vintsgevv, Vallis & Pagus in Comitatu Rhetiæ, in finibus Alemanniæ, & in Ducatu Bajoariæ.

Vilvesgevve, minor Pagus in Pago Archgovv.

Vinne, Finne, Pagus Thuringiæ.

Viobach, minor Pagus in Ducatu Bajoariæ.

Vioſotum, Viotorum, Feorode, Pagus in Ducatu Würtenburgico.
Virgunda, Pagus in Ducatu Alemannorum.
Virodunenſis, Verodunenſis, Pagus Regni Lotharienſis in Ducatu Moſellanico.
Unimoti, Winnoti, Ummoti, Pagus prope Pagum Northuringa.
Voſagenſis, Waſagum, Vaſogia, Voſogia, Wasgavv, Waſſing, Waſſigeu, Pagus Regni Lotharienſis & Moſellanici, imo Ducatus Alſatiæ.
Uparacha, Uperaha, Pagellus.
Uronia, Urania, Ure, Uren, Pagus ſeu Pagellus, & Vallis Ducatus Alemanniæ.
Utinenſis Pagus, minor Pagus Slavorum in Wagria.
Vuveri, Pagus Slavicus.

W.

Waldahi, Pagus Friſiæ, in Vicinia Pagi Wironi ſitus.
Walſaſſin, Waldſazi, Waltſaze, Waltſazi, Waltzahe, Waltſatia, Waltſatio, Pagus in Ducatu Franciæ novæ, ſive Orientalis.
Walgovv, Pagus in Ducatu Alemanniæ.
Walpinga, Wangia, Wangria, Wanga, Pagus Friſiæ, & poſtmodum Ducatus Saxoniæ.
Waltgovve, Pagus in Ducatu Alemannorum.
Wanzlo, Pagus Slavicus in Pomerania.
Wari, Warnavi, Warnahi, Varini, Varni, Pagus Slavicus Obotritorum.
Waſa, Wasda, Waſia, Pagus Freſiæ, & Regni Lotharienſis.
Weita, Weitao, Pagus Slavicus.
Weringevve, Weringovv, Werengevve, Werngovva, Wernigevve, Pagus in Ducatu Franciæ Orientalis.
Wertugevve, Pagus Friſiæ.
Weſiga, Weſſiga, Weſſaga, Pagus in Ducatu Saxoniæ.
Weſtergavve, Weſtergavvi, Pagus in Ducatu Bajoariæ.
Weſtergovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Weſtergovv, Weſterngovv, Pagus Thuringiæ.
Weſtergovv, Weſtergoë, Weſtrache, Weſtrachi, Weſtrache, Weſtracha, Weſtragia, Weſtriche, Pagus Freſiæ.
Wingartheiba, Wingartvveiba, Pagus Ducatus Franciæ novæ ſive Orientalis.
Wiringovva, Wernegovv, Wirmgovv, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Wirah, Wirenſe, Wireni, Pagus Friſiæ.
Wiſaha, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Wittinga, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Wolzatia, Walzatia, Wolzatorum, terra antiqua Pagus Ducatus Saxoniæ.
Wormazfeldun, Wormazfelden, Wormatienſis, Wormacenſis, Wormacinſus, Wangionum Pagus, Major Pagus Ducatus Franciæ novæ.
Worzin, Worcin, Minor Pagus in Pago Chutici.
Wurſati, Wirſedi, Worthſuci, Wortſatia, Wurden, Pagus Ducatus Saxoniæ, & antea Friſiæ.

Z.

Zabarnachgovve, Zabernachgovve, Pagus Ducatus Alemanniæ.
Zamzici, Zamcici, Zemizici, Pagus Venedicus Hevellorum.
Zara, Zarovve, Sarovve, Pagus Soraborum Slavorum.
Zaviaci, Zucha, Zuache, Pagus Slavicus in Marchia Brandenburgica.
Zeidlarnkay, Zeidlergovv, Pagus Ducatus Bajoariæ.
Zeudici, Ziudici, Zitici, Pagus Slavicus Soraborum in Marchionatu Miſniæ.
Zigilde, Ciglide, Pagus Ducatus Saxoniæ.
Zitrici, Pagus Slavicus in Luſatia inferiore.
Zueſtachgovve, Pagus minor majoris Pagi Franciæ novæ.
Zurba, Pagus Slavicus Soraborum in Marchionatu Miſnenſi.
Zurigovv, Pagus Ducatus Saxoniæ.

N. II.

COMPENDIA SCRIPTURÆ,

quæ Abbreviaturæ vulgo nominantur, eorumque INTERPRETATIO.

(α) INTERPRETATIO COMPENDIORUM SCRIPTURÆ SIVE ABBREVIATURARUM ROMANARUM.

A.

A. ad, ædilis, ager, amicus, Aerarium, Albo, Anima, Annus, Antiquo, Argentum, Auguſtus, Aula, Aurelius, aurum, aut. In numeris, unus, primus aut quinquaginta. A7. autem. A* a ſuis. AA. Auguſta, Auguſtalis, Auguſti *duo*. A. A. æs alienum; aurum, argentum. AAA, Auguſti *tres*. A. A. A. auro, argento, ære. - - F. F. auro, argento, ære, flando, feriundo, A. A. C. ante audita cauſſa. AA. COSS. Auguſtis *duobus* conſulibus. A. A. S. E. V. alter ambove ſi eis videbitur, *Senatorum conſultorum ſolemnia verba.* A. A. V. S. L. M. apud agrum vivens ſibi locavit monumentum.

AB. abdicavit. A. B. auſpiciis bonis, AB. HORT. UL. ab hortorum cultura, i. e *ſervus hortorum cultor.* A. B. M. amicæ ſ. amico bene merenti, amico bene merito, *in monumentis ſepulcralibus.* ABN. ſ. ABNP. abnepos. A. B. V. arbitratu boni viri. AB. V. C. ab urbe condita.

A. C. acta cauſſa, actionis cauſſa, actione conſcripta. ACCENS. COS. accenſus conſulis. A. Ↄ. L. Auli conliberta ſ. conlibertus. AC. L. AQ. actione legis Aquiliæ. A. COMMENT. a commentariis, *qui commentarios conficit.* A C. P. VI. Ad caput pedes ſex, *nota ſepulcralis.* A. C. R. actor civitatis Romanæ. ACT. Actiacus, Actium, Actius, actor. A. CUB. AUGG. a cubiculo Auguſtorum, i. e. *cubicularis.* A. CUR. AMIC. a cura amicorum, *qui amicos principis curat.*

A. D. ante diem, Auguſtus dixit, actio data. A. DCLV. anno ſexcenteſimo quinquageſimo quinto. ADF. adfuerunt. AD. FR. ad frontem. AD. HS. N. LX. MIL. ad ſeſtertiorum nummorum ſexagies millies, i. e. 6000000. ADI. adjutor. ADIAB. Adiabenicus. ADIUT. TAB. RAT. VEST. adjutor tabularii rationis veſtiariæ, i. e. Sous-Garderobbe. ADLOCUT. COH. adlocutio cohortis. ADN. adnepos. A. D. P.

ad

ad diem pridie. AD. P. VI. ad pedes ſex.

AED. ædes, ædilis. - CVR. ædilis curulis. - DES. ædilis deſignatus. - II. ædilis iterum. - IIVIR. QVINQ. ædilis duumvir quinquennalis, *quia per quinquennium magiſtratu fungebantur.* - PL. ædilis plebis. - Q. II. VIR. ædilis quinquennalis duumvir. AEL. Aelius. AEM. ſ. AEMIL. Aemilia *ſc.* Tribus. AEQVIT. AVG. æquitas Auguſti. AER. ærarium, ærarius. A. ER. A. CAES. annus erat Auguſti Cæſaris. AET. ſ. AETER. AVG. æternitas Auguſti.

A. F. actum fuit, alter fecit, Auli filius. A. F. P. R. actum fide Publii Rutilii; Aemilius fecit, plectitur Rutilius. A. FR. a fronte. AFR. Africanus. A. FRVM. a frumento, *ſc.* ſervus.

AG. Agrippa, ager, agon. A. G. alia gratia, amico grato, animo grato. A. GELL. Aulus Gellius. AGON. Agonalia.

A. H. alter heres. A. H. D. M. amico hoc dedicavit monumentum.

A. I. a judice, alter juſſit. AID. Aedilis. A. T. M. D. O. ajo te mihi dare oportere.

A. K. ad Kalendas.

A. L. adquiſitus locus, alia lege, Apollinares ludi, Auli liberta ſ. libertus, annis *quinquaginta.* ⅄L⅄. ⅄VG. GORDI⅄. ala Auguſta Gordiana. A. L. AE. arbitrium litis æſtimandæ. ALA. I. PR. C. R. ala prima prætoria civium Romanorum. ALB. albata *ſc. factio aurigantium.* ALIM. ITAL. Alimentum Italiæ. A. L. animo libenti, animo libens. - F. fecit. - P. poſuit. - V. S. votum ſolvit.

AM. B. M. F. amico bene merenti fecit. AM. S. P. amicæ i. e. concubinæ ſuæ poſuit.

A. N. ante noctem, Auli nepos. AN. C. H. S. E. annorum centum hic ſitus eſt. - DCLX. anno ſexcenteſimo ſexageſimo. - II. S. annos duos ſemis. - IVL. annorum quadraginta ſex. ANN. annus, annona. - PL. M. X. annorum plus minus decem. - P. R. C. anno poſt Romam conditam. ANT. IIIVIR. R. P. C. Antonius triumvir reipublicæ conſtituendæ. AN. V. P. M. II. annis vixit plus minus duobus.

AO. auro. A. O. amico optimo. A. Ω. Alpha & Omega, h. e. *principium & finis Chriſtus*, nota monumentorum Chriſtianorum, ut D. M. id eſt, *Diis Manibus*, Ethnicorum. A. O. F. C. amico optimo faciendum curavit.

A. P. actio publica, ad pedes, amico poſuit, a pedibus. AP. Appius, apud. - A. apud acta, apud agrum. - L. Appii libertus ſ. liberta. - N. Appii nepos. A. P. F. aram ponere fecit. APOL. ſ. APOLL. Apollini. - CONSERV. conſervatori. - PROPVGN. propugnatori. - PALAT. Palatino. APP. appellat, Appius, Appollonia. A. P. P. V. F. ad populum plebemve ferant. A. P. R. a populo Romano. - - C. anno poſt Romam conditam. A. P. T. amico poſuit titulum. A. P. V. C. anno poſt urbem conditam. APVL. Apulus, Apulejus. A. P. X. ad pedes decem.

AQ. aqua, aquieſcit *pro* acquieſcit. - MART. aqua Martia. - P. S. Aquilejæ pecunia ſignata.

AR. Arabicus. - ADQ. Arabia adquiſita. A. RA. ſ. RAT. MIL. FRV. a rationibus militaris frumenti, *Proviant-Commiſſarius.* A. R. B. I. T. A. a re bene judicata temere appellaſti. ARB. PR. arbitrio prætoris. ARC. arca, arcarius. ARG. argentum. - P. purum. - P. X. argenti pondo decem. ARGENT. argentarius. ARM. arma, Armeniacus. - P. arma publica ſ. Principis. ARN. ſ. ARNIEN. Arnienſis ſc. Tribus. AR. P. aram poſuit. - ST. ara Saturni. - V. V. D. D. aram votivam volens dedicavit.

A. S. ara ſacra, auctore ſenatu, a ſuis. A. S. L. VIII. a ſignis legionis octavæ. A. S. L. F. ad ſuam legem fecit, amico ſuo lubens fecit. A. S. S. aram ſuo ſumtu, a ſcriniis ſacris. A. SVPELL. a Supellectili.

A. T. a tergo, auctoritas tua. - F. amico titulum fecit. - - M. D. O. ajo te mihi dare oportere. A. TRI. CVRAN. a triclinio curando.

AV. augur, Auguſtalis, Auguſtus, Aurelius. A. V. C. ab urbe condita. - - COS. Auguſto, viro clariſſimo conſule. AVG. augur, Auguſta, Auguſtus. - ET. POP. Auguſtalis & populus. - F. Auguſti filius. - FLAM. Auguſtalis flamen. - N. Auguſtus noſter. - L. Auguſti libertus. - TR. POT. X. COS. XI. IMP. XIII. P. P. Auguſtus tribunitia poteſtate decimum, conſul undecimum, imperator tertio decimum, pater patriæ. AVGG. Auguſti *duo.* AVGGG. Auguſti *tres.* A. VIA. IN. AGR. P. XXX. a via in agrum pedes triginta. A. V. L. animo vovit lubens, annos vixit quinquaginta. AVR. aurei, Aurelia, Aurelius, aurum. AVT. autor, autoritas. A. V. XX. annos vixit viginti.

A. XII. anno duodecimo. A. XX. H. EST. annorum viginti hic eſt.

B.

B. Balbus, beatus, beneficiarius, Beleno, bene, Buſtum, berna *pro* verna, bixit *pro* vixit. In numeris, duo, ſecundus. B9 ſ. B̈. bus, terminatio Dativorum vel Ablativorum pluralium.

B. A. bona actio, bonis auſpiciis, bixit *pro* vixit annos. B. A. Ω. M. bonæ memoriæ Alpha & Omega. B. AV. bonis avibus, bonis auſpiciis.

B. B. bene bene, *i. e.* optime.

B. C. bona cauſſa, bona conjux, bonis ceſſit. B. COS. beneficiarius conſulis.

B. D. bene dedicavit, bona dies, bonis Diis, bonus dominus. B. DE. SE. M. bene de ſe merito ſ. merenti.

B. E. bene eſt, bona ejus. - - T. S. S. bona ejus templis ſunt ſacrata. BEL ſ. BELL. bellum. BEN. ſ. BENEFIC. Beneficiarius. - PRAEF. VRB. præfecti urbis. - TRIB tribuni.

B. F. benefecit, bona fide, bona femina, bona fortuna, bonum factum! - A. bove femina alba. - C. bona fide curavit. COS. beneficiarius conſulis. - - H. bonæ fidei homo. - - L. bona fide legavit ſ. locavit. - - P. bonæ fidei poſſeſſor. - PR. beneficiarius prætoris. - - V. bonæ fidei vir.

B. G. bona gratia, bonus Genius. - P. biga gratis poſita. B. GR. bona gratia.

B. H. bona hereditas, bona hora, bonus heres, bonus homo. BHNHMHRHNTI, bene merenti.

BI. bixit *pro* vixit. B. I. bene juſſit, bonus imperator, bonus judex. BIAR. CVS. biarum *pro* viarum cuſtos. BIBA, *pro* viva.

B. K. bona kaſtra *pro* caſtra.

B. L bona legio, bona lex, bonus locus.

B. M. beatæ memoriæ, bene merenti, bona mulier, bonis Manibus, bixit *pro* vixit menſes. - C. F. bene merenti faciendum ſ. fieri curavit. - D. dedit, bonæ memoriæ dedit, bonis Manibus dicatum. - E. bene merenti erexit. - ET. S. P. Q. S. bene merenti & ſibi poſteriſque ſuis. - F. bene merenti fecit. - H. ET. L. bene merenti heres & libertus. - IN. P. bene merenti in pace. - L. D. bene merenti libertus ſ. libenter, ſ. lugens dedit. - M. P. bene merenti maritus ſ. monumentum poſuit. - P. I. bene merenti poſuit infelix. - P. Q. bene merenti poſteriſque. - P. T. bene merenti poſuit titulum.

B. N. bonæ nuptiæ, bona noſtra, bona nox, bono nomine. BN. bona bene, bonus. BNF. beneficium. BNG. benignitas.

B. O. bene optime, boni omnes, bono omine. BO. bona, bonus. - R. E. C. H. bonum requietorium ei curavit heres.

B. P. bene poſuit, bona paterna, bona pecunia, bona ſ. bonorum poſſeſſio, bonum publicum. - D. bono publico datum ſ. dedit.

B. Q. bene quieſcat, bono quæſtu, bona quæſita.

B. R. bona res. BR. breviter, Britannicus. - R. P. N. bono reipublicæ nato.

B. S. bene ſatisfecit, bona ſua, boni ſervi.

B. T. bona tutela, bonorum tutor, bono titulo, brevi tempore. BT. beatus. BTS benignitas.

B. V. bene vale! bene valeat! bene vixit, bona veſtra, bonus vir. - A. bene vixit annis, boni viri arbitratu.

BX. bixit *pro* vixit. - ANVS. VII. MEVI. DI. XVII. annos ſeptem, menſes ſex, dies ſeptemdecim.

C.

C. Cæſar, Cajus, calumnia, caput, civis, clariſſimus, collegium, colonia, cohors, comitia, condemno, conjux, conſervator, conſul, cubitus, cujus, curio, curulis, cuſtos. In numeris, tres, tertius, vel centum. C. A. Cæſar Auguſtus. Ↄ. Caja, centuria, centurio, contra, contrarium, corona. .C. contra. C9. credimus, cujus.

CA. Camillus, canis, Cato. CAES. Cæſar. - A. Cæſar Auguſtus. - PON. MAX. COS. V. DICT. PERP. Cæſar, augur, Pontifex maximus, Conſul quintum, Dictator perpetuus. - IMP. VESP. TR. POT. CENS. Cæſar Auguſtus, Imperator Veſpaſianus tribunitia poteſtate, Cenſor. CAESS. AVGG. Cæſares Auguſti *duo*. CAESSS. AVGGG. Cæſares Auguſti *tres*. CAM. Camilla, Camillus. CAR. cariſſima, cariſſimus, Carmentalia. CAS. Caſſius. CAST. Caſtori. CASTR. PRAET. caſtrum prætorium. CAT. Cato, catus *pro* cautus. C. ATIL. Cajus Atilius. C. AVG. Cæſar Auguſtus. C. AVR. Cajus Aurelius. CAVS. ſ. CAVSS. cauſſa.

C. B. civis bonus, cui bono? - - M. F. conjugi bene merenti fecit.

C. C. calumniæ cauſſa, cauſſa cognita, conjugi cariſſimæ ſ. cariſſimo.

C Ↄ. contra, corona, cum. C. CA. Colonia Carthago. C. CAES. AVG. F. Cajus Cæſar Auguſti filius. C. C. C. calumniæ cavendæ cauſſa, Colonia Copia Auguſta, Caji *tres*. C. C. C. C. Caji *quatuor*. CCC. T. P. trecenti terræ pedes. C. C. D. curatum conſulto decurionum. C. C. E. cauſſa conventa eſt. C. C. F. conjugi cariſſimo ſ. cariſſimæ fecit. C. C. L. Cajorum *duorum* libertus ſ. liberta. C. C. M. collegium centurionum municipii. C. CN. cauſſa noſtra cognita. C. CR. Cæſar ſ. Cajus curavit. C. C. S. curaverunt communi ſumto. C. CT. Cæſar ſ. Cajus, ſ. Curio curavit. CC. VV. clariſſimi viri.

C. D. Cajus Decimus, capite diminutus, collegium decurionum, communi dividundo, certo die. CD. C. *quadringentis* condemnatus. C. D. D. cum decreto decurionum.

C. E. curavit erigi, cauſſa ejus. C. E. C. coloni ejus coloniæ. CEL. Celeres. CEN. centurio, cenſor. - PP. cenſor perpetuus. CENSS. cenſores. CENT. centonarii, centurio, centum. CER. Cerealia. ſ. CERT. certamen. - QVINQ. certamen quinquennale. - SACR. CAP. OEC. IS. HELV. certamen ſacrum Capitolinum œcumenicum iſolaſticum Helvium. CES. ſ. CESS. cenſores.

C. F. Caji filia ſ. filius, clariſſima femina, conjugi ſ. conjux fecit, curavit faciundum. C. F. C. clavi figendi cauſſa. C. F. R. curavit faciundum requietorium.

C. H. curavit heres, cuſtos horti. CH. cohors. C. H. M. conſecravit ſ. condidit, ſ. cura-

curavit hoc monumentum. CHO. ſ. CHOR. cohors. - I. AFR. C. R. cohors prima Africana, civium Romanorum. - X. PR. cohors decima prætoria.

C. I. Cajus Julius, Cenſor ſ. conſul juſſit. CI. centum millia. CI. Cippus, circiter, civis, civitas. CIC. Cicero. CIN. cineres. CIPP. cippus. CIRC. Circenſes ſc. ludi. CIV. civis, civitas.

C. K. L. C. S. L. F. C. conjugi kariſſimo loco conceſſo ſibi, ſ. ſuo, ſ. ſepulturæ libenter ſ. lugens fieri curavit.

CL. clariſſimus, clarus, cliens, colonia. C. L. centum quinquaginta. Caji liberta ſ. libertus. CLA. ſ. CLAV. Claudia ſc. Tribus. Ͻ. L. ſ. Ͻ. L. ſ. Ͻ. LIB. Caja liberta, Cajus libertus, conliberta, conlibertus. CL. COS. DES. Claudius conſul deſignatus. CL. F. clariſſima femina. CLS. clariſſimus. CLVENT. Cluentia ſc. Tribus. CLVV. Cluvia ſc. Tribus.

C. M. cauſſa mortis, curavit monumentum, conjux marito, conjugi maritus, clariſſima mulier. C. M. D. centum millia denariorum, curavit monumentum dari, conjux marito dedit. C. M. F. conjux marito fecit, curavit monumentum fieri. C. M. S. condidit ſ. curavit monumentum ſibi. C. M. T. cauſſam malam tuetur, curavit monumentum teſtamento. C. M. V. clariſſimæ memoriæ vir, curavit monumentum vivens. C. MV. curator municipii.

CN. Cnæus, Cnæa. C. N. Cæſar noſter, Caji nepos. C. N. EE. C. C. credimus non eſſe cauſſam conventam ſ. contrariam. CN. N. Cnæi nepos. CN. LEN. Q. EX. S. C. Cnæus Lentulus Quæſtor ex ſenatus conſulto.

C. O. civis optimus, conjugi optimo ſ. optimæ, cives omnes. CO. condemnatus, conjux. - BN. M. FEC. conjugi bene merenti fecit. COER. cœravit *pro* curavit. COH. cohæres, cohors. - I. AEL. DAC. cohors prima Aelia Dacica. - FL. cohors Flavia. - PANN. Cohors Pannoniorum. - PR. cohors prætoria. - VIG. ſ. VIGIL. cohors vigilum. - VRB. cohors urbana. - II. ſecunda. - VI. BRIT. cohors ſexta Britannica. - X. EQ. cohors decima equitum. - XV. VOL. ſ. VOLVNT. cohors decima quinta voluntariorum. COI. ſ. COIV. conjugi. - K. conjugi kariſſimæ. COL. Colonia, collega, collegium, Collina ſc. Tribus. - AVG. PATR. Colonia Auguſta Patrenſis. - AEL. CAP. COMM. Colonia Aelia Capua Commodiana. - F. I. A. P. BARC. Colonia Faventia Iulia Auguſta pia Barcino - IVL. CONC. APAM. Colonia Iulia Concordia Apamentorum. - VLP. TRA. Colonia Vlpia Trajana. COLL. Collega, Collegium, Coloniæ - CENT. collegium centenariorum. COLL. DENDROPH. Dendrophorum. - FABR. fabrorum. - STRAGVL. ſtragulariorum. COM. Comes, communitas, commodus. - AS. communitas Aſiæ. - DOM. Comes domeſticorum. ſ. COMIT. comitia. - OR. Comes orientalis. - R. P. Comes rei privatæ. - S. L. Comes ſacrarum largitionum. CON. congium, conlega, conſilium, conſul, conjux. - CAR. conjugi cariſſimo ſ. cariſſimæ. CONC. concordia. - AVG. concordia Auguſti. - EXERC. concordia exercitus. - CONI. conjugi. CONLIB. conlibertus ſ. conliberta. CON. OF. SOL. conjugi officium ſolvit. CONR. PROV. SICIL. conrectori provinciæ Siciliæ. CONS. conſiliarius, conſul, conſularis, conſulatu. - CAMP. conſularis Campaniæ. CON. SEN. ET. EQ. OR. P. Q. R. conſenſu ſenatus & equeſtris ordinis populique Romani. CONSERV. conſervator. - VRB. AET. conſervatori urbis æternæ. CONTRIB. D. contribulibus dedit. CONTV. ſ. CONTVB. contubernalis. COOPT. cooptatus COR. ſ. CORN. Cornelia ſc. Tribus, Cornelius. CORNICVL. cornicularius. CORR. corrector. - FLAM. corrector Flaminiæ. COS. conſul, conſularis. - DES. ſ. DESIG. conſul deſignatus. - II. III &c. conſul ſecundum, tertium &c. - ITER. ET. TERT. DESIGN. conſul iterum & tertium deſignatus. COSS. conſulibus. - PRAET. TRIBB. PL. S. P. PL. QR. conſulibus, prætoribus, tribunis plebis, ſenatui, populo plebique Romanæ. - VI. P. P. conſuli ſextum, patri patriæ. - XIIII. LVD. SEC. FEC. conſul decimum quartum ludos ſeculares fecit.

C. P. curavit ponendum, clariſſimus puer, Conſtantinopolis. C. P. S. curavit poni ſibi. C. P. R. conſulto populi Romani. C. P. S. E. curavit pecunia ſua erigi. C. P. T. curavit poni titulum ſ. tumulum.

CQϽ. quinquaginta millia. C. Q. S. S. E. cauſſa quæ ſupra ſcripta eſt.

C. R. civis Romanus, conſul Romæ. ſ. retulit, cohors Romana, curavit refici. CR. Criſpus, Creticus, certe, contra. C. R. C. cujus rei cauſſa. CR. CR. circumcirca. C. R. G. P. cujus rei gratia permittitis? C. R. N. comes rerum nitentium. CRV. Cruſtumina ſc. Tribus.

C. S. communi ſumtu, curavit ſibi, cum ſuis. C. SA. L. comes ſacrarum largitionum. C. S. C. P. T. M. cum ſenatusconſulto publice teneri mandavit, cum ſuis curavit ponendum titulum monumenti. C. S. F. communi ſumtu fieri ſ. factum, curavit ſibi faciendum. C. S. H. communi ſumtu heredum. C. S. H. S. S. S. V. T. L. communi ſepulcro hic ſiti ſunt, ſit vobis terra levis. C. S. L. comes ſacrarum largitionum. C. S. S. curavit ſibi ſepulcrum, curavit ſibi ſuis.

C. T. certo tempore. CT. centurio, civitas, curavit. CTR. ceterum. C. TR. VL. Colonia Trajana Vlpia.

C. V. centumvir, clariſſimus vir, conſul *quintum*, *centum quinque*, conſularis vir, curator viarum. CVI. cujus. C. V. I. Colonia victrix

victrix Iulia. C. V. IVD. centumvirale judicium. C. V. M. P. curavit vivens monumentum poni. CVR. curator, curavit, curio. - AED. SACR. curator ædium ſacrarum. - KAL. curator Kalendarii. - PEC. pecuniæ. - P. P. pecuniæ publicæ. - R. reipublicæ. - VIAR. viarum. CVRAT. OP. PVB. curator operum publicorum. - TAB. PVB. curator tabularii publici. CVR. D. S. curavit de ſuo. CVR. ET. SVB. ASC. DED. curavit & ſub aſcia dedicavit. CVR. V. T. QQ. V. P. XXX. curavit vivens tumulum quoquo verſus pedum triginta.

CXↃ. mille. C. X. cubiti decem.

CY. Cybele. CYR. Cyrenaica.

C∞IX. nongenti novem.

D.

D. damnatus, data, decem, Decimus, *pronomen, quod vulgo effertur*, Decius, decretum, decurio, dicavit, dictator, divinus, diva, divus, dixi, dominus, dedicavit, dedit, donavit, digeſta, datum. In numeris quatuor & *quingenti*.

ɑ. damnata, diva, dulciſſima.

D. A. ſ. AVG. divus Auguſtus, duravit annos. DAC. Dacia, Dacicus. D. A. S divo Auguſto ſacrum. DAT. ET. P. P. data & propoſita.

D. B. dedit bene merenti. D. B. C. diis bene conſulentibus, de bono communi. D. B. I. diis bene juvantibus. D. B. M. de l. dedit bene merenti. D. B. N. de bonis noſtris. D. B. S. F. de bonis ſuis fecit.

D. C. dato conſilio, decurionum collegium, dicis cauſſa. D. C. A. divo Cæſari Auguſto. D. C. ND. L. de cauſſa nondum liquet. D. C. N. N. B. D. de Cæſare nemo non bene dicat. D. CP. datum Conſtantinopoli. D. C. S. de conſilii, conſulis ſ. conſulum ſententia. DCT. decretum.

D. D. damnum dedit, decreto decurionum, dedicavit, dedicarunt, dedit, Dîs, Deabus, dono dedit, dotis dictio. DD. danda, dedi, dederunt, dedicavit, domini, divi, dixerunt. D? D? dotis dictio. D. D. B. M. dono dedit bene merenti. D. D. D. datus decreto ſ. dono decurionum. D. D. M. dedicatum dis Manibus. D. D. DD. decreto decurionum dederunt. DD. NN. domini noſtri, *duo*. DDD. FFF. domini noſtri felices. DDD. NNN. domini noſtri, *tres*. D. D. D. S. donum dedit de ſuo. DD. IMM. S. Diis immortalibus ſacrum. D. D. L. M. dono dedit lubens merito. D. D. O. Diis Deabus omnibus ſ. optimis. DD. PP. depoſitæ, *duæ feminæ*. D. D. Q. dedit, donavitque, dis deabusque. D. D. Q. O. H. L. S. E. V. Diis Deabusque omnibus hunc locum ſacrum eſſe voluerunt. DD. XII. KAL. dedicavit duodecimo Kalendas.

D. E. damnas ſ. damnatus eſto. DE. ſ. DEC. Decius, *vel rectius*, Decimus, decreto, decurio. - DECR. decurionum decreto, DECENN. decennalia. DEC. IIIIII. VIR. A. G. decreto Sevirorum Auguſtalium. DEC. XIII. KAL. deceſſit de imo tertio Kalendas. DED. dedicavit, dedit. DEF. defunctus. DELIC. DOM. delicium domini. DE. P. S. P. de pecunia ſua poſuit. D. E. R. I. C. de ea re ita cenſuerunt ſ. cenſeo, ſ. conſultum, ſ. conſtitutum. - - - S. C. de ea re ita Senatus cenſuit. D. E. S. de ejus ſententia. DES. ſ. DESIG. deſignatus. DESS. deſignati. DE. SV. PEQ. FAC. CVR. de ſua pecunia faciendum curavit. DEV. N. MSQ. EIVS, devotus numini majeſtatique ejus.

D. F. data fide, divis fecit, divi filia ſ. filius. D. F. Q. domi forisque. DET. ſ. DETS. defunctus.

D. G. ſ. D. GR. dedit gratis, donavit gratis.

D. H. dedicavit hic, dedit ſ. donavit heredibus.

D. I. dari juſſit, dies primus, Diis immortalibus, Diis inferis. DI. dictator. DIAL. dialis. DICT. III. COS. III. dictator tertium, conſul tertium. - PERP. dictator perpetuus. DIL. dilectus. - LIB. dilecta liberta, dilectus libertus. - S. dilectiſſimus ſervus. D. I. M. Deæ Iſidi magnæ, Diis inferis Manibus. D. IMM. S. Diis immortalibus ſacrum. D. I. S. de impenſa ſua, Diis inferis ſacrum. DIS. D. Q. S. Dîs Deabusque ſacrum. DIV. diva, divus, divalia.

D. K. decimo Kalendas.

D. L. A. P. dono libente animo poſuit. D. L. D. dono libens dedit. D. L. D. P. Dis locum dedit publice. D. L. M. dedit lubens merito. D. L. S. dedit locum ſepulturæ, Dis Laribus ſacrum.

D. M. dedit mærens, Deûm matri, dignus memoria, Diis Manibus, divæ memoriæ. DM. demum, Deum, dolum malum. - A. dolus malus abeſto. D. M. A. AE. Deo magno æterno. D. M. B. M. F. Diis Manibus bene merentibus fecit. D. L. M. dedit lubens merito. D. M. M. I. dedit, dedicavit magnæ matri Idææ ſ. Iſidi. D. M. O. Deo maximo optimo. Diis manibus omnibus. DMO. domino. D. M. P. defuncto ſ. defunctæ monumentum poſuit, Diis Manibus poſuit. D. M. S. Diis Manibus ſacrum. D. M. V. F. Diis manibus votum, ſ. vivens, ſ. univerſis fecit.

DN. ſ. D̄N̄. ſ. D̄. N̄. dominus noſter. DN. dominus. - - domino noſtro Cæſari. D. N. C. dubium non eſt. D. N. M. E. devotus numini majeſtati ejus. DNNN. domini *tres*. DNO. domino. DNP. dubitari non poteſt. DNQ. dominusque.

D. O. Deo optimo, Diis omnibus. DOCT. doctori *pro* ductori. DO. F. dotem fecit. DOL. dolciſſimus *pro* dulciſſimus. D. O. M. S. Deæ optimæ maximæ, ſ. Deo optimo maximo,

maximo, ſ. Diis omnibus Manibus, ſacrum. DOM. AVG. domus Auguſta ſ. Auguſti. DOMNA. domina. DOMNVS. dominus. DON. DED. dono dedit. D. O. S. Deo optimo ſacrum. DOT. dotem.

D. P. Diis penatibus, ſ. publicis, ſ. patriis, devota perſona, ſ. provincia. DP. depoſita ſ. depoſitus, ſ. depoſitum. D. PEC. R. de pecuniis repetundis. D. P. F. dedit poteſtatem filio ſ. fratri, denuntiandi poteſtatem fecit. D. P. I. de propria impenſa. D. P. M. de pecunia mea. D. P. M. Q. dies plus minus quinque. D. P. O. ſ. OC. de parte occidentis. D. P. OR. de parte orientis. D. PP. Diis publicis ſ. patriis, ſ. penatibus. D. P. P. de pecunia publica ſ. propria. D. P. S. dedit proprio ſumtu, de pecunia ſua, Diis penatibus ſacrum. D P S. diſcipulus. D. P. S. DD. de pecunia ſua dedicaverunt. D. P. S. D. L. D. P. de pecunia Diis ſua locum dedit publice. D. P. S. F. de pecunia ſua fecit. - - - - D. de pecunia ſua faciundum decrevit. - - P. poſuit.

D. Q. dedit quæſtu, Deumque, Diisque, Diis Quirinalibus. D. Q. R. de qua re. D. Q. S. de quo ſupra, die quo ſupra.

D. R. dedit rurſus, dotem recuperavit. D. R. E. F. A. M. de re eadem fecit alio modo. D. R. P. de re publica. D. R. S. dedicavit re ſalva. DRS. deſerta, diſcors.

D. S. dato ſolo, Deo ſacrum, de ſuo, Diis ſupremis. D. S. B. M. de ſe bene merenti ſ. meritæ, ſ. merito. D. S. B. H. S. S. de ſuis bonis hoc ſibi ſumſerunt. D. S. D. de ſuo dedit ſ. datum, ſ. dedicatum. D. S. E. de ſuo erexit. D. S. F. C. ſ. D. S. FAC. COER. de ſuo faciundum curavit. D. S. F. ƆƆL. de ſuo fecit conlibertis. D. S. I. de ſua impenſa, Deo ſoli invicto, Diis ſacrum inferis. - - P. C. de ſua impenſa ponendum curavit. - - S. L. M. ſolvit lubens merito. D. S. M. P. de ſe merito poſuit. D. S. P. D. de ſua pecunia dedit ſ. dedicavit. - - F. fecit. - - - P. poſuit. - - P. F. patri filius ſ. pater filio. - V. S. L M votum ſolvit lubens merito. D. S. S. de ſuo ſibi, de ſuo ſumtu, de ſententia Senatus. D S. V. S. LL. M. de ſuo votum ſolvit lubentiſſime merito.

D. T. dedit teſtamento ſ. titulum, ſ. tumulum. DT. dat, dantur, decrevit, devotus, dixit. D. T. B. P. Diis titulum bene poſuit.

D. V. dedit victor, ſ. vivens, devotus Veſtæ ſ. veſter, ſ. vir, Diis volentibus, dies quintus, donec vixit. DV. devotus, divus. DVC. DVC. duce ducenario. D. VIIII de novem, die nono, diebus novem. D. V. L. devotus vir legavit, dies quadraginta quinque. DVL. dulciſſimæ. - C. conjugi. DVLMS. dulciſſimus. D. V. M. Diis univerſis Manibus. DVM. Dumia *ſc.* Tribus. D. V. S. Diis univerſis ſacrum. DVS. devotus. DVVMV. duumvir.

D. X. quingenti decem. DX. dixerunt.

E.

E. ea, ecce, edilis *pro* ædilis, ei, ejus, Ennius, erexit, erexerunt, etiam, exactor. In numeris quinque, quintus.

E. A D. ex ante diem.

E. B. ejus bona.

E. C. e cauſſa, e comitio, ejus cauſſa, ejus conſilio. EC. ecce. E. COL. ære collato. E. C. F. ejus cauſſa fecit, ſ. fiat. E. CVR. erigi curavit.

E. D. ejus dominus, ſ. dos, ſ. domus, ſ. devotus. ED. edictum. E CVR ædiles *pro* ædiles curules, ſ. curaverunt. ED. PL. edilis plebis.

E. E. ejus etas *pro* ætas, ex edicto. EE eſſe. E. E I. Q. exuviæ ejus ibi quieſcunt. E. E M. PO. eſſe magis poteſt. EE. N. P. eſſe non poteſt.

E. F. egregia femina, ejus fecit. EF. effecit. E. F. B. ex fide bona. EFF. effecit.

EG. eger *pro* æger, egit, ego, erga. EG. S. B. M. F. erga ſe bene merenti fecit.

E. H. ejus heres, ex heredibus ſ hereditate. - B. M. F. C. ejus heres bene merenti faciendum curavit. E HC. ABC. P. eſt hic abſcondita pecunia. E H. E. ex heres eſto. E. H. L. ex hac lege. - N. R. nihil rogatur. E. H. T. N. N. S. externus heres tumulum nunc non ſequitur

EI. ejus. EID Eidus *pro* Idus. EIM. ejusmodi. E. I. M. C. V ex jure manu conſertum vocari. E. I Q. ex inſtituto quæſtoris.

E. L. edita lex, ejus locus. EL. electus. EL. EST. elata eſt. E LG. B. E. ei legavit bona externa.

E. M. ejus mater, ejus merita, ex more. EM. ejusmodi, emeritus, ejus memoriæ. E. M. D. ejus memoriæ dedit, ſ. dixit. E M V. egregiæ memoriæ viro, vel victoria. EM. VR. eminenti viro.

E. N. eſt noſter, etiam nunc. EN. entodercifus *pro* intercifus, enim.

EO. ſ. EOR. eorum.

E. P. ejus pietas, e palatio, e publico. EP. epiſtola. EPC. ſ. EPS. ſ. EPVS. epiſcopus. EPI. epitaphium. EP. ſ. EPVL INDICT. epulum indictum. EP. POP. DED. epulum populo dedit.

EQ. eques, equiria. EQ. AVG N. eques Auguſti noſtri. - AVR. eques auratus. - COH. eques cohortis. - M. P. equum meruit publicum. - M. equitum magiſter. - O ſ. OR. equeſter ordo ſ. equeſtris ordinis. - P. ſ PVB. eques publicus, equus publicus. EQ R. ſ. ROM. eques Romanus. EQV equiria. EQ R. E P. eques Rom equo publico. EQVOR. PROB. equorum probatio. EQ. SING. eques ſingularis.

E. R ea res. ER. erat, erogator. E R. A. ſ. AG. ea res agitur. ER. LEG. erogatori legionis. ER. P. ære publico.

E. S. e ſenatu, e ſuo. E. S AE. MR. e ſacra æde Martis. E. S. ET. LIB. M. E. & ſibi

ſibi & libertis monumentum erexit. E S. S. P. Q. R e ſententia Senatus populique Romani. ESQ. ſ. ESQVIL Eſquilina ſc Tribus. ESS. VDD. M. R. eſſe vendendum monumentum regis.

E. T. ex teſtamento. ET etiam. ET. CET. D D. & ceteris Diis Deabus E. T F. I. ex teſtamento fieri juſſit. ET. S. L. L. P. Q. E. & ſuis libertis libertabus poſterisque eorum ET S. S. E. & ſibi ſepulcrum erexit E. T. V ecce tibi vindicta, *verba prætoris tradentis lictori virgam ad percutiendum ex more ſervum manumittendum.* Vrſat.

E. V. egregius vir. E V. L. S. ejus votum libenter ſolverunt, ejus votum lubens ſolvit. EVOC. ſ EVOK. evocatus. - AVG. Auguſti. - COH. IIII. PR. cohortis quartæ prætoriæ.

EX A. D. K. ex ante diem Kalendis. EXACT. exactor. EX A. P. ex argento publico. EX. D. ex decreto, decuria, dono, domo. EX. E exheres eſto. EX. EA. P. Q. I. S. AD AER. D. E ex ea pecunia, quæ juſſu ſenatus ad ærarium data eſt. EX. H. L. N R. ex hac lege nil rogatur. EX. M D. ex monitu dedit EXPT VRB. expræfectus urbis EX. V. P ex voto poſuit. E. XX. HERED. exactor viceſimæ hereditatium.

F.

F. Fabius, fabre, faciundum, familia, famulus, Februarius, felix, fecit, femina, fieri, filia, filius, flamen, forum, frater, frons, Fulvius, functus. ꟻ ſ. ꟻ filia.

F. A filiæ amantiſſimæ, filio amantiſſimo FA. factio, facta, familia, femina, filia. FAB. Fabia ſc. Tribus, faber, Fabius. FABR. fabrum, fabrorum. FAB. TIG. faber tignarius. FAC faciundum - C. curavit - F. factum feliciter. FACT. factio. FAL. Faleria ſc. Tribus. FAM. familia, familiaris F. AN. X F. C filio ſ. filiæ annorum decem faciundum curavit. FAV. Faunus, fauſtus.

FB. Fabia, Fabius. F. B H. fuit bonus homo, fidei bonæ homo. F. B. M. fecit bene merenti. F. B. V. fidei bonæ vir.

F. C. faciendum, ſ. facere, fieri curavit, fecit conditorium, felix conſtans, fiduciæ cauſſa, F. C E. T. F. I. faciendum curavit & titulum fieri juſſit. F C. F. filiæ cariſſimæ ſ. filio cariſſimo fecit. F. C. H. faciundum curavit heres

F. D. factum dedicavit, fide data, flamen dialis. FD. fidejuſſor, fundus F. D. D factum decreto decurionum. F. D S. fecit de ſuo. F. D M. factum Diis Manibus.

F. E factum edictum, factum eſt, fecit erigi. FEB. Februarius. F E C. faciendum ei curavit, filio erigi curavit. FEC. fecit, fecerunt, fec al s F. E. H. filius & heres FEL. ſ. FELIC. AVG. felicitas Auguſti. - SAEC. felicitas ſeculi. - P. R. felicitas populi Romani. FEM femina. F. EQVOR PROB. feriæ equorum probandorum. FER. Feralia. - LAT feriæ Latinæ. - NEP. feriæ Neptuni. F. E S. fecit e ſuo.

F. F. fabrefactum, fabricaverunt, fecerunt, fieri fecit, filia ſ. filius, ſ. filiæ, ſ. filio fecit, flando feriundo, Fortunæ felicis, fratris filius, filius familias. FF. fabrefactum fecerunt, fratres fundaverunt. ꟻꟻ honeſta femina. F. F. C. feminæ, ſ. filiæ, ſ. filio faciundum curavit. F F. F. ferro, flamma, fame. F. F P. filii ſ. fratres poſuere, fratribus poſuit. FF PP. FF. fortiſſimi, piiſſimi, feliciſſimi. F. F. Q. filiæ filiabusque. F. F. S. fieri fecit ſibi.

F. H. fecit heres, fecerunt heredes, femina honeſta. F. H C. familiæ herciſcundæ.

F. I. Fidei juſſor, fieri inſtituit ſ. juſſit. FI. filius, fide - B fide bona FI. C. fideicommiſſum. F. M. fides militum. - P. C. patrum conſcriptorum. - S. ſenatus. F. I D. P. S. fieri juſſit de pecunia ſua. FIDVC. HER. fiduciarius heres. FIG. figulus. FI. I. fidei juſſor, fieri juſſit, ſ. inſtituit. FIL. filio, filiæ, filius, filia. - KAR. F. filio cariſſimo fecit F. I. S. fieri juſſit ſibi. ꟻIX. ANN XXXIX. MEN. I D. VI HOR. SCIT. NEM. vixit annos triginta novem, menſem unum, dies ſex, horas ſcit nemo.

F. KAR. filiæ karæ, filio karo *pro* caro.

F. L. favete linguis, femina lectiſſima. FL. filiæ, filius, flamen, flamina. FLA. Flavius. FLACC. Flaccus. FLAM. Flamen, - MART. Martialis - QVIR. Quirinalis. FLAV. Flavia ſc. Tribus. F. L. F. fieri lugens ſ. lubens fecit. F L. M. fecit lubens merito. FLO. ſ. FLOR Floralia.

F. M fecit monumentum, ſ. mærens, ſ merenti, ſ. merito, fieri mandavit, flamen Martialis. F. M. S. fecit monimentum ſibi, fieri mandavit ſibi.

F. N. fides noſtra. FN. AGR. fines agrorum. F. N. C fidei noſtræ commiſit.

F. O. fratri optimo. FOED. fœderati. FONT. Fontinalia. FOR. fortis, forum, fortuna. - B. forum boarium. FORD. Fordicidia. FOR. FEL. Fortunæ felici. FOR. I. Forum Julii. - L. Forum Livii. FOR. RED. Fortunæ reduci. FORT. FEL. Fortunæ felici. FORT. P. R. fortitudo populi Romani. - PRIM. Fortunæ primigeniæ.

F. P. fecit patri ſ. publice, femina proba, filia ſ. filius poſuit. F. P. C. filia, ſ filius ponendum curavit. F. B. D. fecit poteſtatem denunciandi. F. P D. D. L. M fecit publice decreto decurionum locum monumenti. F. P. H. C. filius patri ſ. filio pater hoc curavit F. P. P. fecit propria pecunia.

F. Q. Flamen Quirinalis.

F. R. finibus regundis, finium regundorum. FR. frumentarius, forum, frater. - A. frater

frater amantiſſimus. - ET. FIL. T. P. frater & filius titulum poſuerunt. - F. fratris filius, ſ. fratri fecit. - I. Forum Julii. - COR. Forum Cornelii. F. R. I. S. P. fieri requietorium juſſit ſua pecunia. FR. L. Forum Livii. - S. Forum Sempronii, fratri ſuo. FRVM. frumentarius.

F. S. fecit ſibi ſ. ſuis. Forum Sempronii. FS. fratres, ſoſſor, filiis. F. S. E. L. M. factum ſic eſt lege Manilia. F. S E. S. fecit ſibi & ſuis. F. S. S. L. fecit ſibi ſepulturæ locum.

F. T. fecit titulum, ſ. tumulum. F. T. C. fieri teſtamento curavit. F. T. C. S. fecit teſtamento coactus ſacellum.

F. V. fecit vivus ſ. vivens. FV. fundus. - AG. agri. F. V. C. fraudisve conceſſa, fieri vivus curavit. F. V. F. fieri vivens fecit. FVL. Fulvius. FVLM. FVLG. fulminatori, fulguritori. FVR. Furius. FVRR. Furinalia. F. V. S. fecit vivens ſibi, fecit voto ſuſcepto.

G.

G. Gades, Gaja, Gajus *pro* Cajus, gaudium Gellius, gens, geſta, gratia, gratus, gula, *quadringenta.*

GA. Galeria ſc. Tribus, gaudium, gratia, gravis. GAB. Gabinius. GAL. Galeria ſc. Tribus, Galliæ, Gallus. - VAL. Galerius Valerius. GA. ſ. GAV. V. gravitas veſtra.

G. B. Genius bonus. - D. M. P. Genio bono dedicavit monumentum publice, gentem barbaram Dii male perdant!

G. C. ſ. CS. Gajus Cæſar.

G. D. Genio dicatum, Germanicus Dacicus, gratis dedit.

GEL. Gellius. GEM. Gemina, geminus, gemellus. GEN. Genius. - AVG. FEL. Genio Auguſti felici. - PLVT. S. Genio Plutoni ſacrum. - POP. ROM. Genio populi Romani. GER. ſ. GERM. ſ. GERMANIC. Germanicus. - MAX. Germanicus Maximus. - SAR. Germanicus Sarmaticus.

G F. Gaji filius. G. FCL. Geminæ felicis ſc. Legionis.

G. G. Gemina ſc. Legio. GG. geſſerunt.

G. I. gratia judicum.

G. L. Gaja ſ. Gaji liberta, ſ. libertus, Genius loci. GLAD. gladiatorium. GL. N. L. gloria nominis Latini. - S. R. gloria Senatus Romani. - E. R. gloria exercitus Romani. - PP. parentum. - PR. populi Romani. - R. ſ. RR. Romanorum. - VR. RO. urbis Romæ.

G. M. Genius malus. GM. Germanicus.

GN. Genius, gens, Gnæus. - MAG. IMP. Gnæus Magnus Imperator. GN. N. T. M. DD. Genio numini tutelari monumentum dedicatum. GN. R. S. Genio Romani Senatus. GN. S. Genio ſacrum.

G. O. gloria orbis. GORD. Gordianus. GOTH. Gothicus.

G. P. Galliæ procurator, Genio parentum ſ. patriæ, ſ. populi. G. P. F. Gemina pia, fidelis (Legio). G. P. R. Genius ſ. gloria populi Romani.

G. R. ſ. G. R9. ſ. G9. R. genus regium. GR. grex, gravitas. - ſ. GRA. gratia. GRA. ſ. GRAC. ſ. GRACCH. ſ. GRC. Gracchus. GR. D. gratis datum. GR. E. gratia ejus. GRE. Græcus, greges. GR. P. gloria parentum. GRS. gradus. GR. V. grex Venetus, i. e. *factio aurigantium Veneta.*

G. S. Genio ſacrum, Genio ſenatus.

G. T. Genius tutelaris, gravitas tua. GT. R. S. B. gerit rem ſenatus bene.

G. V. Genius Vrbis, gravitas veſtra. GV. ſ. GVS. genus.

GX. grex.

H.

H. habet, hac, hæc, haſtati, Hadrianus, heres, hic, honeſtus, honor, hora, hoſtis, *ducenta.*

H. A. hoc anno. HA. Hadrianus. H. A. C. heres amico curavit. H. A. E. C. hanc aram erigi curavit ſ. ei condidit. H. A. G. F. heres animo grato fecit. H. A. I. R. honore accepto impendium remiſit. HAST. PVR. II. haſtis puris (*ſine ferro*) duabus.

H. B. heres bonorum, hora bona. HB. habet. H. B. F. homo bonæ fidei, heres bene merenti fecit. - M. E. bene merenti erexit. - F. C. faciendum curavit. - P. poſuit.

H. C. heredes curaverunt, hic conditur, Hiſpania citerior. H. C. E. hic conditus ſ. condita eſt. H. C. I. R. honore contentus impenſam remiſit.

H. D. heredibus dicavit, heredes dederunt, hic dedit, hoc die. - - A. V. I. C. D. E. hoc die ara votiva in curia dedicata eſt. H. D. D. heredes dono dederunt. H. DD. hic dedicavit. H. D. S. heres de ſuo.

HE. heredes. H. E. D. hic eſt depoſitus. HE. M. E. S. P. heredem meum filium ſtatuo Publium, heres monumentum fecit ſua pecunia. H. E. P. heredes ejus poſuerunt, hic eſt poſitus ſ. poſitum. HERC. CO. Herculi conditori. - GAD. Gaditano. - S. Herculi ſacrum. HERED. B. M. F. C. heredes bene merenti faciendum curaverunt. HER. EX. ſ. H. E. T. F. C. heredes ex teſtamento fieri curarunt. H. E. S. hic eſt ſitus ſ. ſita. H. E. S. S. T. T. L. hic eſt ſepultus ſit tibi terra levis! H. ET. L. heredes & liberti. HETR. Hetruſcus. H. E. V. heredem eſſe voluit.

H. F. heres fecit, heredes fecerunt, honeſta femina, hic fundavit. H. F. C. heres fieri curavit. H. F. F. H. M. S. honeſta femina fundavit hic marito ſacellum. H. F. S. C. A. hanc fieri ſibi curavit aram, heredes fecerunt ſumtu communi aram.

H. G. hæc gens.

H. H. hæc hora, heredes, homo, honeſtus. HH. heredes. H. H. B. M. F. heredes bene merenti fecerunt. H. H. M. S. heredes hoc monumentum ſequitur. H. H. P. P. Hiſpaniarum

niarum provinciarum. H. H S. S. heredes hoc ſepulcrum ſequetur ſ. ſequentur.

H. I. hereditario jure, hic jacet, homo juſtus. HIC. ADQ. hic adquieſcit. H. II. hora ſecunda. HILAR. AVG. hilaritas Auguſti. - P. R. populi Romani. - TEMP. temporum.

H. K. N. hanc kariſſime nobis!

H. L. hac lege, hoc loco, honeſto loco. H. L. D. heres lubens dedit, hic locum dedit. H. L. H. N. S. hic locus heredem non ſequitur. - - T. hunc locum heredes non tenebunt. H. L. N. honeſto loco natus. H. L. R. hanc legem rogavit, hac lege rogavit. H-L-S. Seſtertius. H. L. S. H. N. S. hunc locum ſui heredes non ſequuntur.

H. M. hoc mandavit, hoc monumentum, honeſta mulier, honeſta miſſione. H. M. AD. H. N. T. hoc monumentum ad heredes non tranſit. H. M. E. hic monumentum elegit ſ. erexit. H. M. E. H. N. R. hoc monumentum exterum heredem non recipit. H. M. H. hic monumentum habet. H. M. IN. F. P. X. IN. A. P. XX. habet monumentum in fronte (*in latitudine*) pedes decem, in agro (*in longitudine*) pedes viginti. H. M. M. H. M. N. S. F. humanitatis mala metuens hoc monumentum nomini ſuo fecit. H. M. P. CO. E. F. hoc monumentum poſuit conjugi & filiis. H. M. V. S. P. hoc monumentum vivens ſibi poſuit.

H. N. S. heres non ſequitur.

H. O. hoſte occiſo. HO. honor, homo, hora. HOM. OPT. homo optimus. HOR. Horatia ſc. Tribus, Horatius. HOR. NOC. IX. hora noctis nona. HOR. VI. hora ſexta, horis ſex. HOS. hoſpes, hoſtis. HOSS. hoſtes. H. O. S. hic oſſa ſita. HO. V. hora quinta, horis quinque.

H. P. haſta poſita, ſ. pura, hereditatis poſſeſſio, hic poſita ſ. poſitus, honeſta puella, honeſtus puer. H. P. hora prima. H. P. C. L. D. D. D. D. heres ponendum curavit loco dato decreto decurionum.

H. R. hic requieſcit. - I. P. in pace. HR. heres, hereditas, hora. H. R. C. honeſtæ recordationis. H. R. E. I. Q. M. E. D. hanc rem ex jure Quiritum meam eſſe dico. H. R. I. R. honore recepto immenſam remiſit.

H S. Herculi ſacrum, hic ſitus, hora ſecunda, heredes ſui. H S. Seſtertius. H-S. CCCC. Seſtertia quadringenta ſ. Seſtertiis quadringentis. H. S. P. C. S. hoc ſepulcrum poni curavit ſibi, ſ. pecunia ſua condidit. H. S. E. hic ſitus ſ. ſita, ſepultus ſ. ſepulta eſt. - C. H. curantibus heredibus. - S. T. T. L. ſit tibi terra levis. - T. F. I. teſtamento fieri juſſit. H. S. H. N. S. hoc ſepulcrum heredes non ſequitur. H-S. L. M. N. Seſtertiûm quinquaginta millia numero. H. S. V. F. M. hoc ſibi vivens fecit monumentum.

HT. habet, hereditas. H. T. H. N. S. hunc titulum heredes non ſequuntur. H. T. V. B. hunc titulum vivens poſuit.

H. V. hæc vita, hæc hora, hoc vovit, Hiſpaniæ utriusque, his verbis, honeſte vixit, honeſtus vir, hora quinta. HV. hujus. H. V. D. ARG. P. X. hic volens dedicavit argenti pondo decem. H. V. D. P. S. hoc vovit Diis patriis ſacellum. H. VI. hora ſexta, horis ſex. H. V. S. P. hoc voto ſoluto poſuit. H. V. S. R. honore uſus ſumtus remiſit.

I.

I. janua, ibi, id eſt, immortalis, imperator, inferi, inter, intra, invenit, invictus, ipſe, judex, Julius, Jupiter, jure, juſtus, juſſit, *unus*.

IA. Januarius, Janus. I. AG. in agro. I. AG. L. in agro latum. IAN. CL. Janum cluſit, Janus Cluſus. IA. P. intra pomœrium. I. A. P. XV. in agro pedes quindecim. I. A. R. in aquæductus reſtitutionem. IA. T. C. intra tempus conſtitutum.

I. B. in brevi. I. BLN. in balneo.

I. C. inter ſ. intra circulum, juris conſultus, jus civile, juſta cauſſa. I. C. E. jure cautum eſt. I. C. E. V. juſta cauſſa eſſe ſ. ejus videtur. I. C. T. intra conſtitutum tempus.

I. D. idem, in domino, Inferis Diis, Jovi dicatum, Iſidi Deæ, judicium dabo, jurisdictio. ID. idem, Idus. I. D. C. juris dicundi cauſſa. IDIB. Idibus. I. D. M. inferis Diis Manibus. ID. MART. Idus Martias.

I. E. id eſt, in edictis, judex eſto.

I. F. in foro, in fronte, juſſu fecit. I. F. B. in foro boario. I. F. C. in foro Cæſaris, ipſe fieri curavit, ſ. conſtituit. I. F. IV. in foro Julii. I. F. L. P. XX. ET. D. II I. A. L. P. XX. in fronte latum pedes viginti & digitos duos, in agro latum pedes viginti. I. F. N. in foro Nervæ. I. FO. C. A. in foro Cæſaris Auguſti. - - P. pacis. - - - POMP. Pompeji. - - TR. Triani ſ. tranſitorio. I. F. LAT. LX. P. P. LX. in fronte latum pedes ſexaginta, retro pedes ſexaginta. IFT. interfuerunt.

IG. igitur. I. G. G. R. R. jure gentium res repetit.

I. H. jacet hic, juſtus homo. I. H. D. D. in honorem Deorum Dearum ſ. domus divinæ. IHS. XRS. Jeſus Chriſtus.

I. I. in jure, jus jurandum, juſte judicavit. II. inibi, *ſecundum*, *ſecundus*, duo. I. I. C. in jure ceſſit. I. I. N. Q. in juſtis nuptiis quæſitus. II. O. M. Jovi optimo maximo. IIV. ſ. IIV. ſ. II. VIR. Duumvir ſ. Duumviri. - AVG. Duumvir Auguſtalis. - COL. Duumviri Coloniæ. - - CC. A. centuriundis agris. - COL. AVG. GEM. Duumviri coloniæ Auguſtæ gemellæ. - I. D. Q. juri dicundo quinquennalis. IIX. duodecies, *al.* octo. IIXX. bis decies, ſ. duodeviginti. III. juſta judicavit judicia, ſ. tria. III. COS. tertium conſul. III. KAL. FEB. tertio Kalendas Februarii. III. N. JVN. tertio Nonas Junii.

III.

III. VIR. ſ. IIIVIR. Triumvir. - - A. A. A. F. F, auro argento ære flando feriundo, ſ. auri argenti æris flandi feriundi, - AER. ærarii. - CAPIT. capitalis. COL. DEDVC. coloniæ deducendæ. - R. P. C. reipublicæ conſtituendæ. - VALETV. valetudinarii. IIII. quartum, quatuor. IIII. K. OCT. quarto Kalendas Octobris. IIII. V. ſ. IIIIVIR. ſ. IIII. VIR. quatuorvir ſ. quartumvir, ſ. quatuorviri. - A. P. F. auro publico feriundo. - I. D. juri dicundo. - QVIN quinquennalis. - LOC. COIR. locorum coirandorum *pro* curandorum. IIIIII. V. *ſive* IIIIII. V. ſ. IIIIII. VIR. ſevir, ſextumvir, ſexvir. - AED. POT. ædilitia poteſtate. - QQ. I. D. quinquennalis juri dicundo.

I. L. illius liberta ſ. libertus, jus liberorum, juxta limitem, juſta lege. I. L. D. in loco divino, ipſe lubens dedit. - - R. S in loco divino religioſo ſacro. I. L. F. illius libertus ſ. liberta fecit. I. L. P. in loco præſenti, ſ. publico, ſ. privato, I. L. S. in loco ſacro.

I. M. Jovi maximo. IM. jam, immortalis, imperator, imago. IMM. immolavit, immortalis, immunis. - A. IIII. annis quatuor, IMP. A. X. Imperator Auguſtus Decemvir. IMP. CAE. M. AVR. SEV. ALEX. Imperator Cæſar Marcus Aurelius Severus Alexander. IMP. P. VAL. LIC. Imperator Publius Valerius Licinius. IMP. ITER. imperator iterum. IMPP. imperatores *duo*. IMPPP. imperatores *tres*. IMP. T. CAES. VESP. AVG. P. M. TR. P. P. P. Imperator Titus Cæſar Veſpaſianus Auguſtus, Pontifex maximus, Tribunitia poteſtate, pater patriæ. IM. S impenſa ſua. I. M. S. Inferis Manibus ſacrum, Jovi maximo ſacrum.

I. N. juſtis nuptiis. IN. inimicus, interdum, interea. IN. A. P. X. in agro pedes ſ. pedum decem. IN. A. P. XV. I. F. P. XXV. in agro pedum quindecim, in fronte pedum viginti. IN. CAP. in Capitolio. INCOMP. incomparabilis. IN. CONIVG. in conjugio. IND. indictio. - XI. undecima. IN. DM. XP. in domino Chriſto. I. N. E. ſ. EE. juſtum non eſſe IN FA. P. VI. S. IN. AG. P. IX. in facie pedum ſex ſemis, in agro pedum novem. IN. FO. P. in foro poſuit. IN. H. in honorem. IN. H. D. D. inſtituti heredes dedicaverunt, in honorem domus divinæ. - - in honorem Deorum Dearum, I. O. M. jovi optimo maximo. INL. illuſtris. - MA. T. inluſtris Magnificentia Tua. IN. L. P. X. in latus pedes decem. IN. M. M. E. in magiſtratu mortuus eſt. IN. SING. H. in ſingulos homines. INV. AVG. invicto Auguſto. IN. X9O. in Chriſto.

IO. Jovi optimo. - ET. D. D. Q. & Diis Deabusque. I. O. M. Jovi optimo maximo. - C. conſervatori. - dicatum. - D. D. dedicatum. - S. ſacrum. - SACR. VOT. P. SVSC. PRO. SAL. ET. RED. ſacrum voto publico ſuſcepto pro ſalute & reditu. IO. OPT. MAX. D. D. Jovi optimo maximo dedicatum. IOV. ET. HERC. CONSER. AVGG. Jovi & Herculi conſervatori Auguſtorum. IOVI. O. M. OB. C. S. Jovi optimo maximo ob cives ſervatos.

I. P. indulgentiſſimo patrono, in pace, in poſſeſſione, in provincia, jus prætorium, juſtus poſſeſſor. IP. A. Imperator Auguſtus. I. P. S. Jovi Paganio ſacrum. I. PTE. in pariete. I. PTO. in puteo. I. PRTO. in prato.

I. Q. jus Quiritium. I. Q. P. idemque probavit.

I. R. Jovi regi. Junoni reginæ, jus Romanum, jure rogatum. I. R. juribus Romanorum.

I. S. ibi ſunt, in ſenatu, Jovi ſacrum, judicium ſolvit. I. S. C. in ſenatus conſulto, judex ſacrarum cognitionum. I. S. D. Inferis ſacrum Diis. I. S. F. in ſenatu fuerunt. I. S. H. E. S. T. T. L. in ſuis hic eſt, ſit tibi terra levis. I. S. L. M. ipſe ſoluit lubens merito. I. S. V. P. impenſa ſua vivens poſuit.

I. T. intra tempus, jure teſtamenti. IT. iterum, item. ITA. interna. I. TBA. in tabula. I. T. C. intra tempus conſtitutum. IT. COSS. iterum conſulibus. IT. LM. intra limen, intra limites. ITP. interpoſuit. IT. P. VI. intra pedes ſex I. T. Q. itaque.

I. V. juſtus vir. IV. jus, *quatuor*. IVD. judex, judicio. IVD. CAP. Judæa capta. IVD. IIII. DEC. Judex quartæ decuriæ. - EX. V. DEC. ex quinta decuria. I. V. E E RP. F. S. V. ita ut eis e republica fideve ſua videbitur. IVG. jugalis IVL. Julia ſc. Tribus. - AVG. MAT. CAES. Julia Auguſta Mater Cæſarum. I N. HAST. juniores haſtati. IVN. LVN. REG. SACR. Junoni Lunæ reginæ ſacrum. IVR. DIC. jure dicundo. - MIL. jure militari.

IXT. L. juxta lacum

K.

K. Kæſa, Kæſio, Kæſo, Kaia, Kajus, Kalendæ, kalumnia, kandidatus, kaput, Kardo, Karthago, kariſſima, kariſſimus, kaſtra, Kato, Kœlius, kondemnatus, *quinquaginta*.

KA. kariſſima, kaſtra. KA. F I. kariſſimæ fieri juſſit. KAL. IAN. Kalendæ Januarii. KA. P. kaſtra poſuit KAR. ſ. KARISS. kariſſima. KARO. Karthago. K. AVG. Kalendæ Auguſti.

K. B. M. kariſſimæ ſ. kariſſimo bene merenti.

K. C. kalumniæ cauſſa, kadite cenſus, kariſſimæ conjugi.

K. D. Kalendæ Decembris, kapite deminutus. K. DEC. Kalendæ Decembris.

K. F. Kæſonis filia ſ filius, Kalendæ Februarii, kariſſimæ filiæ, kariſſimo filio, kaſtiſſimæ feminæ. K. FI. ſ. FX kaſtra fixit.

K. I. ſ. K. IA. Kalendæ Januarii. K I. kariſſimi.

K. K. kalumniæ kauſſa. KK. kariſſime, kariſſimi.

K K. Kæſonis libertus, kariſſimæ libertæ, kariſſimo liberto. KL. ſ. K̄L̄. ſ. KLD Kalendæ. K. L. V. kaput legis *quintum*.

K. M. Kardo maximus. K̄M̄ kariſſimus. K. MA. Kalendæ Maji. KME. kariſſime K. MR. karæ memoriæ.

K. N. Kæſonis nepos, Kalendæ Novembris.

KO. Kardo. K. OCT. Kalendæ Octobris. KOS. korpus.

K. P. Kardo poſitus, kariſſimus parens, kaſtra peregrina, ſ. ponit. - P. R. kaſtra populi Romani.

K. Q. ſ. K. QL. ſ. K. QVIN. Kalendæ Quinctilis.

KR. kariſſimus, kariſſima, Karthago. KR. C. M. kariſſimæ conjugi maritus. KR. C. kariſſimo ſ kariſſimæ conjugi. KR. M. karæ memoriæ, kariſſimo marito.

KS. kaſus, K S Kalendæ Sextilis, conjugi ſuæ. KS. AM. N. karus amicus noſter. K SEPT. Kalendæ Septembris. K SEXT. Kalendæ Sextilis. KS. T. karitas tua.

K. T, kapite tonſus.

L.

L. Lælia, Lares, Latini, legavit, lege, legio, libens ſ. lubens, liberta, libertus, libra, Licentiatus, Lucia, Lucius, luſtrum, *quinquaginta*.

L. A. lubens amico, lubenti animo. LA. C. Latini coloni. L. A. D. lubens animo dedit ſ. dedicavit. L. ADQ. locus adquiſitus. L. AG. lex agraria. LAR. lares, Laurentinalia. LAR. AVG. S. Laribus Auguſti ſacrum. LAT. Latinus, latitudo, latus. - P. X. latum pedes decem.

LB liberta, libertus. L. B. M. F. liberto bene merenti fecit. - P. poſuit. L. B. P. N. IN. locus bene poſſeſſus non infeſtetur. L. B. S. libens ſoluit.

L. C. Latini cives ſ. coloni, libens curavit, libertatis cauſſa, loco conceſſo. LC. locus. Ɉ. C. legitima conjux. L. Ɔ. Ɔ. Ɔ. locus datos decreto Decurionum. L. Ɔ. L. Lucii conlibertus.

L. D. Lares divini, lubens dedit, libertus dedit, liberto ſ. libertæ dedit. L. D. A. lex divi Auguſti. L. D. A. B. M locum dedit amico bene merenti. LD AP F. S. Ludi Apollinares facti ſunt. L. D. D. libens dono dedit, locus decreto datus. L. D. D. D locus datus decreto Decurionum. L. D. D. IIIIII locus datus decreto Seviro-rum. L. D. P. libertus domino poſuit, liberto dominus poſuit. L. D. S. C. libens de ſuo conſtituit.

L. E. liberi ejus. LE. legio, lepidus. LECTIC. lecticarius. LECTIST. lectiſternium. LEG. legavit, legatum, lege, legio. - ADI. P. F. Legio adjutrix pia felix ſ. fidelis. LEGAT. Legatus. - AVG. LEG XVI. F. F. Legatus Auguſtalis legionis decimæ ſextæ Flaviæ felicis ſ. fidelis. LEG. I. Legio prima. - ITAL. Legio Italica. - TRAIAN. Legio Traiana. - SALVT. Legio ſalutaris. - PVD. legio pudica. LEG. PROV. GALL. NARB. Legatus provinciæ Galliæ Narbonenſis. LEM. Lemonia ſc. Tribus, Lemuria. L. ET. L. FEC. libertis & libertabus fecit.

L. F. libens, ſ. libertus, ſ. liberto, ſ. lugens fecit, Lucii filius. L. F. F. O. M. M. D. S. libens fieri fecit omni meliori modo de ſuo.

LG. legatum, legatus, legavit, lege, legio. LG D. legem dedit, lege dedit. L. G. P. F. ludos Gallicos publice fecerunt. L. G. S. I. legem ſervari juſſit, ſ. lege ſervare juſſit.

L. H. libertus heres. L. H. F. C. libertus ſ. libens, ſ. lugens hoc faciundum ſ. fieri curavit.

L. I. lex Julia. LI. lis. LIB. Liber, Liberalia, liberta, libertus, librarius, libra, liberalitas. - AVG. liberalitas Auguſti. LIBB. libertæ, ſ. liberti. - MER. merentes. LIB. COS librarius conſulis. LIBER. ET. SER. FAM. CLAVD. libertis & ſervis familiæ Claudiæ. LIB. ET. HER. libertus & heres. - EX. T. F. ex teſtamento fecit. LIB. P. Q. EOR. libertis poſteriſque eorum. LIB. OFF. libertus offarius, ſ. officinator, ſ. officioſus. LIB. PVB libertas publica. LIBRAR. LEG. librarius Legati. L. I. D. A. lex Iulia de adulteriis. LITIB. I. litibus judicandis. LIV. *quinquaginta quatuor*, Livius. L. D. A. lex divi Auguſti. L. R. lex repetundarum.

L. K. luſtrum Kapitolinum.

L. L. libertis libertabus, Lucii libertus, licentiſſime. LL. leges, liberti *duo*, *dupondius*, *duæ* libræ. L. Ɉ. Lucii liberta. L. L. FA. SPECV. libertis libertabus, familiæque ſpeculatorum. L. L. L. M. M. lacerat lacertam Largii mordax Mamurius, (*jocoſa Ciceronis expoſitio*). L. L. L. P. O. M. liberis libertis libertabus poſteris omnibus, liberti (*tres*) patrono optime merito. L. L. P. libentiſſime poſuit. L. L. S. libentiſſime ſolvit, libertis libertabusque ſuis.

L. M. libens merito, liberti monumentum, locus monumenti. L. M. D. libens merito dedit, locum monumenti decrevit. L. M. P. libens merito poſuit. - S. ſolvit. L. M. V. C. locum monumenti vivens curavit. L. M. V. S. libens merito votum ſolvit. L. M. XXII. P. VIC. legio Minervia viceſima ſecunda pia victrix.

L. N.

L. N. Latini nominis, Lucii nepos.

L. O. libertis omnibus, liberto optimo. LOC. D. E. D. D. locus datur ex decreto Decurionum. LOC. EMP. EST. * ccIɔɔ. N. ARGENT. locus emtus eſt denariis decem mille nummis argenteis. L. H. S. C. P. S. locum hunc ſepulturæ curavit proprio ſumtu. LONG. P. VII. LAT. P. III. longum pedes ſeptem, latum pedes tres.

L. P. lege punitus, libens poſuit, libertus poſuit, loco privato ſ. publico. LP. libripens. L. P. C. R. Latini priſci cives Latini. L. P. D. D. D. locus publice datus decreto decurionum. L. P. F. F. V. A. VI. lugens pater filio fecit, vixit annos ſex. L. P. O. COM. E. V. loca publica omnibus communia eſſe volumus. L. PR. locus privatus ſ. proprius. L. PV. ſ. PVB. locus publicus. L. P. V. LAT. P. III. longum pedes quinque, latum pedes tres.

L. Q. ET. LIB. liberisque & libertabus, libertisque & libertabus. L. Q. S. loco, quo ſupra.

L. R. lege rogatus, locus religioſus. L. R. DD. N. T. A. locum religioni deditum nemo turbare audeat. L. R. V. lex Romana vetat. L. RV. lex ruſtica.

L. S. Laribus ſacrum, Latini ſocii, libens ſolvit, liberto ſuo, locus ſacer ſ. ſcripturæ, ludi ſacri. L. S. A lubenti ſolvit animo. L. S. LAR. S. D. locus ſacelli laribus ſacri domeſticis. L. S. M. C. locum ſibi monimento cepit ſ. conſtituit. L. S. P. laribus ſacra poſuit, liberto ſuo poſuit. L. S. S. C. locum ſepulturæ ſibi conſtituit.

L. T. legavit teſtamento, legem tulit. L. T. F. I. libens, ſ. libertis, ſ. liberta, ſ. libertus titulum fieri juſſit. - - M. mandavit. LTR. litteræ.

L. V. lege vetat, lubens vovit, liberto vivente. LV. lucus, *quinquaginta quinque.* L. VAL. Lucius Valerius. LVCR. Lucretius, Lucretia. LVD. ludi. - AP. Apollilinares. - CIR. Circenſes. - PAL. palatini. - SAEC. ſæculares. LVD. SAEC. F. C. ludos ſeculares faciundos curavit. LVG. P. S. Lugduni pecunia ſignata. LVI. *quinquaginta ſex.* L. Q. L. F. legio quinta libens fecit. LVPER. Lupercalia. LV. P. F. ludos publicos fecit. L. V. S. lubens votum ſolvit. LVSTR. F. luſtrum fecerunt.

LX. lex, *ſexaginta.* L. X̄. G. legio decima gemina. LXX. *ſeptuaginta.* LXXX. *octoginta.* LXXXX. *nonaginta.*

M.

M. maceria, macula, magiſter, magiſtratus, magnus, manibus, manumiſſus, Marcus, Marius, Martius, Mater, Maximus, meus, memoria, menſis, miles, mille, monumentum. W. Marca, mulier. M' Manius, meus, Memmius, Memoria, Menſa, Menſis, Mercede, Miles, Militavit, Militiæ. Mille, Minucius, Miſſio, Miſſus, Modo, Moneta, Monumentum, municipium.

M. A. Marcus Aemilius. MA. magnus, manu. M. A. A. municipium Albæ Auguſtæ. MAC. AVG. macellum Auguſti. MAE. ſ. MAEC. Mæcia ſc. Tribus. M. AG. militis ager. MAG. magiſter. - EQ. equitum. MAGG. magiſtri. MAG. IV. magiſter juvenum. - MIL. magiſter militiæ. - VIC. vici. - XVIR. decemvir. M. A. G. S. memor animo grato ſolvit. M' AQVIL. M' F. M' N. Manius Aquilius, Manii filius, Manii nepos. MAR. ſ. MARIT. CAR. F. marito cariſſimo fecit. MART. Martia, Martius, Marti. - PAC. Marti pacifero. - VICT. victori. - VLT. ultori. MAT. AVG. MAT. SEN. MAT. PAT. mater Auguſtorum, mater ſenatus, mater patriæ. MAT. P. FEC. ET. S. P. Q. E. mater piiſſima fecit & ſibi & ſuis poſteriſque eorum. MAX. maximus. - POT. maximus pontifex.

M. B. memoriæ bonæ, merenti ſ. merito bene. mulier bona. M. B. M. F. matri ſ. marito bene merenti fecit.

M. C. Marcus cenſor, Marcus Cicero, memoriæ cauſſa, monumentum condidit, ſ. conſecravit, ſ. conſtituit, mortis cauſſa. MC. mancipium, mille centum. M. C. I. ſ. M. CA. I. municipium Calagurris Iulia. M. D. memoriæ cauſſa datum ſ. dedit. - - F. fecit ſ. factum. M. CIC. Marcus Cicero. M. Ↄ. L. Marci conlibertus. M. C. M. mortis cauſſa manumiſſus. M. C. P. maceria centum pedum, memoriæ cauſſa poſuit. M. C. T. monumentum curavit teſtamento. M. C. V. manu conſertum vocavit.

M. D. Manibus Diis, Matri Deûm, memoria dignus, merenti dedit, ſ. dicavit. M. DD. monumentum dedicavit. M. D. M. Magnæ Deûm Matri. - I. Iſidi. - ID. Idææ. - S. ſacrum. M. D. O. mihi dari oportet. M. D. SVO. FEC. monumentum de ſuo fecit.

M. E. memoriam erexit, mortuus eſt, magiſter equitum. ME. meum, meis, menſis. MED. medicus, medius. MEDIC. COH. VI. PR. medicus cohortis ſextæ prætoriæ. - OCVL. medicus ocularius. MEDITR. Meditrinalia. M. E. M. mortua eſt mulier, municeps ejus municipii. MEN. ſ. MENEN. Menenia ſc. Tribus. MENS. menſa, menſis. M. EQ. magiſter equitum. MER. ſ. MERC. mercator, Mercurius. MER. AN. XXXVIIII. meruit annis triginta novem. MES. APR. menſis Aprilis. ME. V. D. XX. mecum vixit dies viginti.

M. F. mala fides, Marci filius, ſ. filia, monumentum ſ. merenti, ſ. merito, ſ. meritæ fecit. MF. manifeſtus. M. FA. mala familia. M. F. C. monumentum fieri curavit. - F. fecit. - I. juſſit. M. F. P. malæ fidei poſſeſſor, mater filio poſuit.

M. G.

M. G. magno gaudio MG. magis, magiſter. - M. militum. - MV. munerum. MAG. PIVS. IMP. magnus pius imperator.

M. H. magnus ſ. malus homo, mandavit hoc, monumentum hoc, mortis hora, mulier honeſta. M. H. AD. H. N. T. monumentum hoc ad heredes non tranſit. M. H. E. N. R. monumentum hoc exterum non recipit. M. H. S. F. monumentum hoc ſibi fecit.

M. I. Matri Idææ ſ. Iſidi, Maximo Iovi, monumentum juſſit, mulier improba. MI. mihi, miles, militavit. MIL. miles, militavit, mille. MIL. AL. miles alæ. MIL. CLASS. miles claſſicus. - COH. X. IV. VRB. miles cohortis quartæ juventutis urbanæ. - FRV. ſ. FRVM. miles frumentarius. - COH. PR. cohortis prætoriæ. - LEG legionarius MIN. Minerva, Minucia ſc Tribus, Minucius, minor. MINER. FAVT. Minervæ fautrici. - SANCT. ſanctæ. MIS. ſ. MISS. miſſus.

M. K. moneta Karnutenſis.

M. L. mandati lege. Marci libertus, merito lubens, miles legionis. ML. multum, *mille quinquaginta.* M. L. D. merito ſ. merenti lubens dedicavit, ſ. dedit. M. L. D. D. D. monumenti locus datus decreto decurionum. M. LEP. IMP. ITER. PRO. COS. III. VIR. R. P. C. Marcus Lepidus iterum imperator proconſul triumvir reipublicæ conſtituendæ cauſſa. ML. PR. miles prætorianus, multum, plurimum. MLS. miles. MLTM. multum. M. L. VII. G. F. miles legionis ſeptimæ geminæ felicis.

M. M. magiſter militum ſ. munerum, Magnæ Matri, mala mulier. MM. manumiſſus, Marci *duo*, meritiſſimus, milites. MM. trimonium. M. M. D. matri ſ. marito monumentum dedit. M. M. F. marito ſ. marito ſ. matri, ſ. merenti, ſ. merito monumentum fecit. MM. L. Marcorum *duorum* libertus. M. MM. more majorum. MMM. L. Marcorum *trium* libertus. M. M. P. monumentum merenti poſuit. MMS. manumiſſus. MMT. monumentum.

M. N. millia nummum, Marci nepos, memoriæ noſtræ, meo nomine. M. N. Manii nepos. MN. municeps, municipium, manifeſtus. MNR. munera. MNT. moneta.

M. O. matri optimæ. MO. modo, moneta, monumentum. MON. AVG. moneta Auguſti. MONIM. monimentum. M. O. P. marito obſequens poſuit. MORT. mortuus.

M. P. male poſuit, maximus princeps, memoriam ſ. monumentum poſuit, menſa poſita, mille paſſus, mærens ſ. merenti, ſ. merito, ſ. monumentum poſuit, morte punitus. M. P. C. monumentum ponendum curavit. M. P. II. millia paſſuum duo. M. P. M. milliare plus minus. M. P. ſ. POT. maximus pontifex. M. PVER. DOM. AVG. magiſtro puerorum domus Auguſti. M. P. XI. millia paſſuum undecim, monumentum pedum undecim.

M. R. miles Romanus, municipium Ravennatium. MR. Marcus, mater, maritus. MR. CON. B. M. P. maritus conjugi bene merenti poſuit.

M. S. Manibus ſacrum, memoriæ ſtatuit, merito ſ. merenti ſolvit, municipi ſuo. MS. majeſtati, magis, menſis, meus, mos. M. S. A. moneta ſacra Auguſti. - ET. CAESS. N. N. & Cæſarum noſtrorum. M. S. C. monumentum ſibi conſtituit, ſ. condidit, ſ. curavit. M. S. D. mortui ſecuri dormiant, municipibus ſuis dedit. MSR. miſerunt. M. S. S. monumentum ſibi ſuis. M. S. S. E. H. N. S. monumentum ſententia ſenatus externus heres non ſequitur.

M. T. Marcus Tullius, mortis tempore. MT. mater, milites. M. T. C. Marcus Tullius Cicero. MTR. mater, matertera.

M. V. Manibus vivens, Minervæ victrici, monumentum vivens. MV. Mucius, munus, municipium. - CAL. Calagurris. - F. Mucii filius. M. VI. menſibus ſex. MVL. mulier. - B. bona; - M. mala. - P. peſſima. MVN. municeps, municipium. - AVG. GADIT. municipium Auguſtum Gaditanum. - EBOR. municipium Eboracenſe, ſ. municipes Eboracenſes. - ET. INCOL. municipes & incolæ. MVNICIP. municipium. - ARRETI. Arretium. - PRIVERN. municipium Privernum, municipes Privernates. MVNN. municipes. - RAVENN. Ravennates. - SASS. Saſſinates. M. V. S. merito ſ. merenti votum ſolvit.

M. X. menſes decem. - - D. II. dies duo. MXM. maximum.

N.

N. nam, natione, natus, nefaſtus, nefrendes, nepos, neptis, Neptunus, Nigro, Nonæ, nihil, nobilis, nomen, noſter, Numerius, numero, nummus, nuptiæ. N. nec, niſi. N̄. nepos, neptis, noſter, nummarius, nummus.

NAC. nactus. N. AGR. AM. P. XV. numeratur agri ambitus pedes quindecim. N. APR. Nonis Aprilis. NAT. natalia, natalitia, natales, natione, nata, natus. - ALEX. natione Alexandrinus. NAV. navis. NAVIC. navicula, navicularius.

N. B. numeravit bibus *pro* vivus. NB. nobilis, nobis. NB. G. nobilis genere.

N. C. Nero Cæſar, nobiliſſimus Cæſar, non credo. NC. ſ. N̄C. nunc. N. C. A. P. R. nobis conceſſum a populo Romano. N. C. N. P. non clam nec pecunia, non clam nec precario.

N. D. neci datus, numini dicatus. N. D. F. E. ne de familia exeat.
NE nemo, nepos, neptis. NEG. negavit, negotiator. NEGOT. negotium, negotiator. N. E. I. non eſt juſſum. NEPN. Neptunalia. NEP. RED. Neptuno reduci. NEPT. S. Neptuno ſacrum. NER. TRA. Nerva Traianus.
N. F. Numerii filius. NF. nefaſtus. N. FA. N. nobili familia natus.
N. G. N. nobili genere natus.
N. I. nomine ipſius, nomine juſſu. NI. nihil, niſi. Ni. noſtri. N. IIII. nomina quatuor. N. IM. D. V. V. numini immortali Deo vivo votum. NIMF. SACR. Nimfis *pro* Nymphis ſacrum. N. I. O. T. Numini Iovis optimi tonantis.
N. K. C. non kalumniæ cauſſa.
N. L. nominis Latini, non licet, non liquet, Numerii libertus, numero *quinquaginta*. NLL. nihili. N. L. N. nobili loco natus. N. L. P. H. DD. nobis locus publicus hic dono datus.
N. M. non multum. NM. noſtrum. N. ME. VI. natus menſes ſex. N. M. N. S. novum monumentum nomine ſuo. N. M. Q. E. D. numini majeſtatique ejus dicatiſſimus. N. M. T. Q. C. S. noli me tangere quia Cæſaris ſum.
N. N. neque negat, non nocet, noſtri nepos, noſtri nominis. NN. noſtri *duo*. N. N. E. P. nam natus eſt puer. NN. PP. noſtrorum principum. NNR. noſtrorum.
NO. non, noſter. No. nos. NOB. nobilis, nobis, November. NOBB. CAESS. nobiliſſimi Cæſares. NOB. F. N. nobili familia natus. NOBILIT. AVG. nobilitas Auguſti. NON. Nonæ. - AP. Aprilis. - IAN. Ianuarii. NoNo. noſtrorum. NOT. ECC. ROM. Notarius eccleſiæ Romanæ.
N. P. nec precario, nefaſtus primo, non poteſt, non patet. N. P. C. nomine proprio curavit.
N. Q. ſ. NQ namque, neque.
N. R. natione Romanus, non retulerunt. N. RHOD. ET. ARAR. nautæ Rhodii & Araris.
N. S. nomine ſuo, non ſequitur, novum ſepulcrum. NS. niſi noſter, numerus. N. S. E. non ſic eſt, noſtrum ſepulcrum eſt. NS. P. natus puer. N. S. H. M. non ſequitur heredem monumentum.
N. T. noſtri temporis. NT. nominatur. N. T. M. S. numini tutelari municipii ſacrum. N. TRAN. H. L. noli tranſilire hunc locum.
N. V. non vacat, non valet, non vult, nuncupato voto, numero *quinque*. NV. Numa, numquam, numquid, nuſquam, nullus, Numen. NVM. DOM. AVG. numini dominorum Auguſtorum, numini domus Auguſtæ. NVMVL. numularius. N. V. N. D. N. P. O. neque vendetur, neque donabitur, neque pignori opponetur. NVP. nuptiæ.
N. X. numero decem.

O.

O. obtulit, officina, officium, olla, omnis, opera, oppidum, optime, optimus, optio, opus, orbis, ordo, oſtendit, *undecim*.
OA. omnia. O. A. Q. omnes ad quos.
O. B. omni brevitate. OB. obiit, oblato, orbis. OB. A. L. obiit anno quinquageſimo. OB. C. S. ſ. SER. ob cives ſervatos. OB. H. ſ. HON. AVG. ob honorem auguratus. - - II. VIR. ob honorem Duumviratus. O. BO. ſ. O. BN. omnia bona. OB. R. B. G. S. P. Q. R. ob res bene geſtas ſenatus populusque Romanus. OB. SISC. obryzum Siſciæ.
O. C. omnis civitas, ope conſilio, ordo clariſſimus. OC. occaſus, occultus. OCCIS. occiſus. OCCVB. occubuit. O. CON. operas conduxit. O. C. S. ob cives ſervatos. OCT. Octavius, Octavianus. October. OCVL. ocularius.
OD. odium, ordo. O. D. S. M. optime de ſe merito.
OE. oportere. O. E. B. Q. C. oſſa ejus bene quieſcant condita. O. E. R. ob eam rem.
OF. ſ. OFF. offenſa, officina, officinarius. - MON. ſ. MONET. ARGENTAR. officinator monetalis argentarius. - TESSERAR. officina teſſerariorum. O. F. N. D. opus fecit nomini devotus.
O. G. omnes gentes, omnis gens.
O. H. F. omnibus honoribus functus, oſſuarium hoc fecit. O. H. S. S. oſſa hic ſita ſunt.
O. L. operas locavit. OL. olla, olim. OL. D. D. ollam dono dedit. O. LEG. optio legionis. O. LIB. LIB. omnibus libertis libertabusque. OL. III. ollæ tres. OLPD. ſ. OLYM. Olympias.
O. M. optime merito, optimus maximus. OM omnes. OMA. omnia. OMB. omnibus. O. D. S. M. optime de ſe merito. OMNP. omnipotens. O. M. Q. optimus maximusque. O. M. S. optimo maximo ſacrum. O. M. T. optimo maximo tonanti.
O. N. officina. ONA. ONTM. IMPL. ornamentum imperiale.
O. O. ordo optimus. OO. omnes, omnino, oportet.
O. P. optimus pater, optimus princeps. OP. ſ. OPP. oppidum, Opiter. OPAL. opalia. O. P. D. olla publice data. OP. ET. S. P. optimæ & ſanctæ patronæ. OPIO. opiconſiva. OPIF. opifera. O. ſ. OP. PRIN. optimo principi. OPT. optimus, optima, oportet, optio. OPT. MAX. optimus maximus.
OR. ordo, ornato, ornamentum. ORB. PAR. orbati parentes. ORD. DEC. ordo decurionum. - DERTOS. Dertoſanorum.

- MVN. EPOR. municipii Eporedenſis. OR. M. ſ. MIL. ordo militaris. ORN. IMP. ornamentum imperiale. OR. V. horis quinque.

OS. omnis. omnes. OSS. offibus OSSAR. oſſarium ſ oſſuarium. OST. oſtia, oſtium.

OT FE oſtium feneſtræ. OTIM. optima.

O. V. optimus vir, orbis univerſus. O. V. D. omni virtuti dedito. OVF. Oufentina ſc. Tribus. O. V. F. optimus vir ſ. optimo viro facit.

P.

P. pace, pactum, Pallas, paſſus, pater, patria, pes, perpetuus, pius, piiſſimus, Pontifex, Poſſeſſor, populus, poſitus, poſuit, Prætor, princeps, privatus, provincia, publice, publicus, Publia, Publius, puer, puella, *quadraginta*, q. ſ. ꝗ. pupilla.

P. A. pius Auguſtus, pluvia arcenda, poſuit aram. PA. pater, Papia, *ſc.* Tribus. PV. pupilla. PACE AVG. PERP. pace Auguſti perpetua. PAEDAG. PVEROR. Pædagogo puerorum, P̄. AEG. præfectus Aegypti. P. AF. præfectus Africæ. PAL. Palatina ſc. Tribus, Palatinus. PALMYR. Palmyreni. PANN. Pannonia. PAP. Papia ſ. Tribus, Papiria ſc. tribus. PAR. parentes, parens, Parilia. PAR. AR. AD. Parthi us, Arabicus, Adiabenicus. PAR. B. M. F. H. P. M. parentibus bene meritis facit hoc poni monumentum. PAR. CAR. FAC. CVR. Parenti cariſſimo ſ. cariſſimæ, ſ. Parentibus cariſſimis faciundum curavit. PAR. INF. P. parentes infelices poſuerunt. PAT. Pater, patricius, patronus. PAT. B. M. S. P. patrono bene merenti ſervatus poſuit. PATR. COL. patrono coloniæ. -- FABR. patrono collegii fabrorum. PAT. PAT. pater patriæ. PAVL. Paulus.

P. B. M. F. patri ſ. patrono bene merenti fecit.

P. C. pactum conventum, patres conſcripti, patronus coloniæ, pecunia conſtituta, pedes centum, ponendum curavit, præfectus caſtrorum, poſt conſulatum. PC. pacem, pecunia. P. CI. prætor Ciliciæ. P. C. L. ſ. P. Ɔ. L. Publii conlibertus. P. CL. præfectus claſſis. P. COS. poſt conſules, poſt conſulatum. P. C. R. pedes centum retro, ponendum curavit requietorium. PCT. præceptum.

P. D. patriciatus dignitas, pecuniam dedit, perſona donata. PD. prædium. P. D. D. poſitum decreto decurionum, publice dedicavit. P. D. E. publice datus eſt. PD. XL. pedes quadraginta.

P. E. poſita ſ. poſitus eſt, poſteris eorum ſ. ejus, publice erexit. PE. pedites. PEC. pecunia, peculium. PED. CXV. S. pedes centum quindecim ſemis. PEDISEQ. pediſequa, pediſequus. PEQ. pecunia. P. E. ROM. M. publico equo Romano meruit. PER. peregrinus, perpetuus, pertinax. - AVG. pormiſſu Auguſti. P. ET. F. pater & filius. P. EX. R. poſt exactos reges.

P. F. pater filio, patri filius, pia fidelis, pia felix, ponere fecit, proba femina, publica felicitas. PF. præfectus. - ANN. annonæ. - AVG. Auguſtalis. P. F. AVG. pius, felix Auguſtus. P. F. D. pater filio dedit. - F. fecit. - P. poſuit. P. F. M. patri filius mærens, poſuit filio merenti. P. FM. pater familias. P. F. M. S. I. L. P. pater filio monumentum ſuum in luctu poſuit. PF. P. præfectus prætorii. P. F. V. pio, felici, victori. PF. V. præfectus Vrbis. PF. VIG. præfectus vigilum.

P. G. præfectus ſ. præſes Galliarum.

P. H. poſita ſ. poſitus hic. P. H. C. patrono hoc curavit, ponendum hic curavit. P. H. E. poſitus hic eſt. P. H. M. N. H. poſteri hoc monumentum non habebunt.

P. I. patri indulgentiſſimo, poni juſſit, princeps juventutis, publice inſtituit, pars prima. PI. pius, pia. P. M. H. S. E. S. T. T. L. pia mater hic ſita eſt, ſic tibi terra levis. P. I. A. V. P. V. D. prætorem judicem arbitrumve poſtulo ut det. PIENT. pientiſſimus. PIET. pietas. P. ILL. præfectus Illyrici. P. I. R. populum jure rogavit. -- P. Q. I. S. populuſque jure ſcivit. P. IRR. pœnam ſ. populus irrogavit. P. I. S. pius ſ. pia in ſuos, poni juſſit ſuis ſ. ſibi. P̄. IPS. præfectus Hiſpaniæ. PISS. piiſſimus, piiſſima. P. IV. poni juſſit, princeps juventutis. P̄. IVD. præfectus ſ. præſes Iudææ. PIVG. privilegium.

P. K. parens kariſſimus. P. KAL. pridie Kalendas. P. K. Q. K. prætori kanditato, quæſtori kandidato.

P. L. poſuit libens ſ. lugens, Publii libertus. PL. plebs, plus. PLC. placuit. P. L. C. patrono libertus curavit, patronus liberto curavit. -- F. fecit. - P. poſuit. PLM. plus minus. PLT. palatium, placitum. P. LVGD. pecunia Lugdunenſis, percuſſa Lugduni.

P. M. paſſus mille, plus minus, Pontifex maximus, poſuit mærens ſ. merenti, ſ. monumentum. P. M. III. VIR. IT. R. C. Pontifex maximus Triumvir iterum reipublicæ conſtituendæ. P. M. S. Provincia Mœſiæ Superioris. P. M. T. P. IMP. P. P. Pontifex maximus, tribunitia poteſtate Imperator pater patriæ.

P. N. pecunia noſtra, pœnæ nomine, Publii nepos. PNA. pecunia, piſcina. PNT. ponte.

P. O. pater ſ. patronus ſ. princeps optimus, pius optimus. PO. Poblilia ſc. tribus, populus, poteſtas. POB. Poblilia ſc. Tribus. POL. Pollia ſc. Tribus. POM. ſ. POMP. Pompejus, Pomponia ſc. Tribus. P. O. M. patri, ſ. parenti, ſ. patrono optime merito. POMPT. Pomptina ſc. Tribus. PON. ſ. PONT. ſ. PONTIF. Pontifex. - MAX. maximus. - DOM. AVG. domus Auguſtæ. - Q. quinquennalitius. - SAL. Salio.

Saliorum. POP. Popilia ſ. Tribus, populus. - ROM. Romanus. POPLII. populifugium *pro* populifugium. PO. RO populus Romanus. POR. ſ. PORT. OSt. portus Oſtienſis. PORT. Portumnalia. POS poſuit. POSS. poſuerunt. POST. CONS poſt conſulatum. POT. poteſtas.

P. P. parentes poſuere, pater patriæ, pater patratus, patri ſ. parenti, ſ. patrono poſuit, publice propoſitum, præmiſſis præmittendis, populus plebs, præſes provinciæ, proconſul provinciæ, propria pecunia, Publii *duo*. PP. Papiria ſ. Tribus, poſuere, præpoſitus perpetuus, proprætor, pupillus. PPA. propterea. P. PA. pater patratus. PP. AVG. perpetuo Auguſto. P. P. B. M. patrono, patri, parenti poſuit bene merenti. PP. C. patres conſcripti. P. P. C. pecunia publica ſ. propria curavit. - - F. fieri. P. P. F. S. E. S. Q. E. pater piiſſimus ſ. propria pecunia fecit ſibi & ſuis poſteriſque eorum. P. P. F. F. pia Parthica felix fidelis. PP. FF. piis felicibus. P. P. HISP. C. præſes provinciæ Hiſpaniæ citerioris. P. P. I. poſuerunt propria impenſa. P. P. L. Publiorum *duorum* liberta ſ. libertus. PP. L. primopilus Legionis. P. P. O. præfectus prætorio Orientis. P. P. P. pater patriæ patratus, primus pater patriæ, propria pecunia poſuit. PPP. Publii *tres*. P. P. P. C. primopilo prætoriæ cohortis, propria pecunia ponendum curavit. P. P. P. P. E. S. S. S. E. V. V. V. V. V. V. F. F. F. F. primus pater patriæ profectus eſt, ſecum ſalus ſublata eſt, veniet victor validus vincens vires urbis veſtræ ferro, fame, flamma, frigore. P. P. P. H. T. præfectus prætorio provinciæ Hiſpaniæ Tarraconenſis. P. P. P. P. P. SVPER. præfectus prætorii per provinciam Pannoniam ſuperiorem. PP. Q. R. populusque Romanus. P. P. R. pace populi Romani. P. PR. pro prætore. P. P. R. V. P. I. C. pace populo Romano ubique parta Ianum clauſit. P. P. S. V. S. L. M. poſuit pecunia ſua voto ſuſcepto libens merito. P. P. V. C. præſes provinciæ vir clariſſimus. P. P. V. F. propria pecunia vivens fecit ſ. voluit fieri.

P. Q. populusque, poſteriſque, proquæſtor. PQ. poſtquam. P. Q. E. ſ. EOR. poſteriſque eorum. P. Q. R. populusque Romanus. P. Q. S. V. F. poſteriſque ſuis vivens fecit. P. Q. X. pedes quadrati decem.

P. R. plectitur Rutilius, populus Romanus, pro roſtris, poſuit requietorium. PR. pater, præfectus, prætor, præſes, prætorius, princeps, proconſul. PRAE. ſ. PRAEF. præfectus. - AER. ærarii. - COH. VII. GALL. cohortis ſeptimæ Gallicæ. - AL. I. C. R. alæ primæ civium Romanorum. - ANN. annonæ. - AVR. aurariorum. - CLASS. ET. ORAE. MAR. EX. S. claſſis & oræ maritimæ ex Senatus conſulto. - EQ. AL. II. PANN. equitum alæ II. Pannonicæ. - F. ſ. FAB. fabrûm. - F. L. feriarum Latinarum. - GERM. Germanorum. LEG. Legionis. - QQ. quinquennalis. - PRAES. præſidii. - V. ſ. VRB. urbis. - VEH. vehiculorum. - VIG. vigilum. PRAES. præſes, præſidium. PRAET. prætor. - VRB. urbanus. PRAETT. prætores. P. R. C. poſt Romam conditam. PRAESB. præsbyter. PRI. ſ. PRID. pridie. - ID. idus. - N. ſ. NON. Nonas. - KAL. Kalendas. PRIM. l. PRIMOP. ſ. PRIMOPIL. primopilus. PRINC. IVV. ſ. IVVENT. princeps juventutis. PR. N. pronepos. PRO. provincia, providentia. - AVG. Auguſti. PROC. proconſul, procurator. - ALIM. alimentorum. - AVG. V. E. Auguſti vir egregius. - XX. HERED. viceſimæ hereditatum. - VIAE. OST. & CAMP. viæ Oſtienſis & Campaniæ. - AVRAR. aurariorum. - COL. FAN. coloniæ Faneſtris. FAM. GLAD. familiæ gladiatoriæ. - FISC. ASIAT. fiſci Aſiatici. - METALL. metalorum. - PROV. AFR. provinciæ Africæ. - VILLAR. villarum. - RAT. rationalis. - H. C. Hiſpaniæ citerioris. PRON. pronepos. PROP. propoſita. PROV. MAC. provincia Macedonia. PROQ. proquæſtor. PROVID. DEOR. providentia Deorum. PROX. proxeneta, proximus. PR. P. F. primigenia pia felix. PR. S. patri ſ. patrono ſuo. PRS. P. præſes provinciæ. PRSS. præſides. PR. TVT. prætor tutelaris. - VRB prætor urbanus. P. R. V. X. populi Romani vota decennalia.

P. S. pecunia ſua, plebiſcitum, poſteris ſuis, ſuis, poſuit ſibi, privato ſumtu, Proſerpinæ ſacrum, publica ſalus, publico ſumtu, pedem ſemis. PS. paſſus, plebiſcitum, poſuit. P. S. C. proprio ſumtu curavit. P. S. D. N. pro ſalute domini noſtri. P. S. F. C. pecunia ſua ſ. proprio ſumtu, ſ. publicæ ſaluti, ſ. publico ſumtu faciendum curavit. P. S. P. pecunia ſua poſuit. P. S. P. Q. P. pro ſe proque patria. P. S. R. proprio ſumtu reſtituit. PSS. plebiſcitum. PSSM. poſſeſſionem. P. SYR. præfectus Syriæ.

P. T. pecunia Trevirenſis, percuſſa Treviris, poſuit titulum. PT. pater, præter. - F. pater familias. PTM. patrimonium. PTR. Q. EOR. poſteriſque eorum.

P. V. pedes *quinque*, perfectiſſimus vir, pia victrix, præfectus vigilum ſ. urbis, prætor *quintum*, primarii viri. PV. privatus, pugna, Publilia ſc. Tribus. PVBL. publice, publicus, Publilia ſc. Tribus. PVD. pudicitia. P. V. D. poſtulo uti des, pro voto dedit. P. V. E. populo viſum eſt. P. V. F. A. poſtulo ut fias auctor. PVG. privilegium, pugna, pugil. P. VI. S. pedes ſex ſemis. PVP. pupillus. PVPIN. Pupiena ſc. Tribus. PVR. purpureo. PVRPVR. purpurarius. P. V. S. T. L. poſuit voto ſuſcepto titulum libens. P. V. V. L. S. prout voverat lubens ſolvit.

P. X. pedes ſ. pondo decem. P. X. ET. C. Publicus Decimus & Cajus. P. XII. S. pedes duodecim ſemis. P. XX. pedes viginti.
P. YPSE. Ypſeus *pro* Hypſæus.

Q.

Q. qua, quadrati, quæro, quæſtio, quæſtor, quatenus, que, Quinctius, Quinctus, Quinctilis, quinquennalis, Quinquennalitia, quinquaginta.
Q. A. quæſtor ædilis, quemadmodum. QA. qua. QAE. quæ. Q. AL. ſ. ALIM. quæſtor alimentarius. Q. ANN. quæſtor annonæ. Q. A. NQ. N. quando ais, neque nego. QAPP. ſ. QAPP. quapropter. Q. ARC. quæſtor arcarius. Q. AS. quibus auſpiciis.
Q. B. qui bixit *pro* vixit. - AN. XX. annos viginti. Q. B. ATQVE. F. E quod bene atque feliciter eveniat! Q. B. M. V. quæ bene mecum vixit.
Q. C. qua cauſſa. QC. quaſi. Q. F. Quincti filius. Q. Ɔ. L. Quincti conlibertus. Q. C. P. qua cauſſa petis? Q. C. P. R. B. R. qui cum pace repoſitus, bene requieſcat. QV. quæ vult.
Q. D. quinquennalis decurio. QD. quædam, quidem. Q. D. C. qua de cauſſa. -- R. N. E. rogandum non eſt. Q. D. E. R. F. P. D. E. I. R. I. C. quod de re fieri placeret, de ea re ita cenſuere. --- D. E. R. L. C. de ea re lege cavetur. -- D. E R. V. I. C. de ea re univerſi ita cenſuerunt. Q. DES quæſtor deſignatus. Q. D. R. qua de re. - P. peto. - P. A. S. peto a ſenatu. - P. G. V. peto gravitatem veſtram. - P. L. V. peto laudabilitatem veſtram. Q. D. S. S. quæ dedit ſibi ſuis, quæſtor de ſuo ſumtu.
Q. E qui eſt, quæ eſt. Q. E. R. E. qualis, ſ. quanti, ſ. quando ea res erit. Q. E. R. F E V. quod ei recte factum eſſe videtur. Q. E. R. E. I D. quanti ea res erit judicium dabo. Q E. R. E. T. P. I. R D. Q. D. D. P. F. quanti ea res erit, tantæ pecuniæ judicium recuperatorium dabo, teſtibusque dumtaxat decem poteſtatem faciam.
Q. F. quare factum, Quincti filius, quod felix. Q F. E I S. quod factum eſt in ſenatu. Q. F. P. D. E. R. I. C. quod fieri placuit, de ea re ita cenſuerunt. Q. FVNC. quinquennalitate functus.
Q. H. S. qui heredes ſunt.
QI. qui, quaſi. Q I. I. T. C. P. A. A. F. quando in jure te conſpicio, poſtulo, an auctor fias. -- P. V. A. F. A. poſtulo, utrum auctor fieri ames. Q. II. VIR. quæſtor duumvir. Q. I. P. quo jure petit. QIS. quis. Q I. S. S. quæ infra ſcripta ſunt.
Q. K quæſtori kandidato.
Q. L. quæſitus locus, Quincti libertus ſ. liberta.
Q. M. qui ſ quæ mecum, quo magis, quo minus. QM. quem, quomodo. QMM. quemadmodum. Q. MO quomodo. QM PR ſ. PV. quam provinciam. QMS. quæ ſumus.
Q. N. Quincti nepos. QN. quonam, quoniam. Q. N. A N. N. quando neque ais, neque negas. Q. N. T. S. Q. P. quando negas, te ſacramento quinquagenario provoco.
Qo quæſtio. QoM. quomodo. QoMG. quo magis. QoMo. quomodo. QoQoMo. quoquomodo. QoT. quodam tempore.
Q. P. quam primum, quam provinciam, quæſtor prætorius, ſ. provincialis, ſ. publicus, quem petit. QP. quippe. QPP. ſ. QPP. ſ. Q. PP. quapropter, quippe. Q. P. R. quæſtor populi Romani. Q. PR. PR. quæſtor pro prætore. Q. PVB. quæſtor publicus.
Q. Q. quæcumque, quæſtorique, quinquennalis. QQ. quæcumque, quamquam, quoque. QQ. COL. quinquennalis coloniæ. QQ. COL. EQ. R. quinquennalitius coloniæ eques Romanus. QQ. II. quinquennalitio iterum. - III. tertium. QQ. L. Quinctorum *duorum* libertus. Q. Q. V. L. H. S. quoquo verſum latitudo huic ſepulcro. Q. Q. S S. quinquaginta ſeſtertia ſ. ſeſtertii. Q Q. V. P. XV. quoquoverſum pedes quindecim.
Q. R. quæſtor reipublicæ. QR. ſ. QR7. quare. Q. R F. E. V. quod ſ. quemadmodum recte factum eſſe videbitur. Q. RG. quem rogat.
Q. S. quæ ſupra. QS. quaſi. Q. S. N. T. E. TR. TR. PL. Q. D. E. A. P. PL. V. F. quod ſi non tulerit, eos prætores tribuni plebis qui deinceps erunt ad populum plebemve ferant. Q. S. P. P. S. qui ſacris publicis præſto ſunt. Q. ST. D. quando ſtercus defertur.
Q. T. ſ. Q. TR. quo tempore. QT. quoties, quantus, Quinctus.
QV. quæ vult, quem vult, quod vult, quæ ſ. qui vixit. QV. qua, quare, quantum, quartus, qui. QVAD. ſ. QVADR. quadratus. QVAES ſ. QVAEST. quæſtor - R. reipublicæ. QVAESS. quæſtores. Q. S. S, S. EX. S. C. quæ ſupra ſcripta ſunt ex ſenatus conſulto. Q. V. A. I. qui vixit annum unum. Q. V. ANN. P. M. qui ſ. quæ vixit annis plus minus. Q. V. F. C. D. E. R. Q. F. P. E. R. I C. quod verba fecit conſul de ea re, quid fieri placeret, de ea re ita cenſuere. QVI. Quirinia ſc. Tribus. QVI LEGIS. T. V. qui legis titulum vale! QVIN. ſ. QVINQ. quinquatrus, quinquennalitas, quinque, quinquies. - MAG. IV. quinquennalitius magiſter juventutis. QVINQVENN. quinquennalis. QVINT. Quintum. QVIR. Quirinia ſc. Tribus, Quirinus, Quirites, Quirinalia. QVM ſ. Q. V. M. quemadmodum. Q OD. V. M. S. EX. EA P. Q. IS. AD. AE. DE. quod viæ munitæ ſunt ex ea pecunia, quam is ad ærarium detulit. QVOQ V. P V quoquo verſum pedes quinque. Q. VRB. quæſtor urbis ſ. urbanus.

R.

R.

R. rarus, rationalis, Ravennas, recte, retro, redux, rex, regnum, relatum, rem, requietorium, reſpondit, rogavit, Roma, Romanus, roſtris, ruet, rus, rurſum, *octoginta*.

RA. rarus, ratio, rationalis, Roma. - O S. Rationalis operum ſacrorum. RAR F. rariſſima femina. RAT. rationalis. - COP. EXPED. copiarum expeditarum. - S. R. ſacrarum rationum ſ. remunerationum. RAV. Ravenna.

RB. rebus.

R. C. retulit conſul, Romani cives, Romana civitas, Romana cohors, recuperatores. R. CC. remiſſio ducenteſimarum.

R. D. recte dare, recuperatorium dabo, regia domus, regium donum, requietorium dedit. R. D D res dono data. R. D T. Q. DT. X. D. P. F. recuperatorium dabo teſtibusque dumtaxat decem denuntiandi poteſtatem faciam.

R. E. requietorium erexit, ſ. elegit. RE. receptis, relatum. R. E. A. res ea agitur. REC. PRO. rector provinciæ. REC. recuperatores. R. E. H. C requietorium ei hic curavit. REG. regio. - I. prima. - XIIII. decima quarta. REGIF. regifugium. REIP. reipublicæ. - ASSOTAN. Aſſontanorum. - BERGOMAT. Bergomatium. - ROM. Romanæ. RELIG. AVG religio Auguſti. REMP. rempublicam. REP reipublica. REQ requieſcit, requietorium. RESP. AQV. reſpublica Aquenſium. - PISAVR. Piſaurenſium. RESS. reſiduum. REST. reſtituit, reſtitutum. RET. P. X. retro pedes decem.

R. F. requietorium fecit. R. F. E. D. recte factum eſſe dicitur. - - V. videtur.

R. G. res geſta. RG. recognovit. R. G C. rei gerundæ cauſſa. RG. D. regis ſ. regia domus.

R I. Romani judices, Romanum imperium.

R K. Rufo Kæſio.

R. L. N. rogatu Latini nominis.

R M. res materna ſ. militaris. RMS. Romanus.

R. N. L. ſ. LON. P. X. retro non longe pedes decem.

RO. ſ. ROM. Roma, Romanus, Romilia ſc. Tribus, Romulus. ROB. Robigalia. - ET. AVG Romæ & Aug.

R. P. relatum poſt, res privata ſ. publica, retro pedes, Rutilius plectitur. RP. reparavit, reſpondit, reſpublica. - ASCVLAN. Aſculanorum. - ROM. Romana. R. P. C. reipublicæ cauſſa, rei conſtituendæ ſ. conſtitutæ cauſſa, retro pedes centum, requietorium ponendum curavit. R. P. C. C. reipublicæ reſtituendæ cauſſa. R. PI. ſ. PR. res privata. R. P L. retro pedes quinquaginta. R. P. N. reſpublica noſtra.

R. R. recta regione, rejectis ruderibus. RR. rura, rerum. - R. rura Regienſium. R. R. T. S. D. D. R. R. R. F. F. F. Romulo regnante Roma triumphante, Sibylla Delphica dixit, Regnum Romæ ruet ferro, flamma, fame.

R. S. Romæ ſignata ſc. pecunia. RS. reſponſum. R. S. G. rebus ſenatus geſtis. R. S. P. requietorium ſibi poſuit, reſtituit ſua pecunia.

RT. refecit, refert.

R. V. reges vicit, res uxoria, rura venalia, regio quinta. RV. rumor. RVR. rura, rurſum. RVST. PR. TR. PL. ruſticus prætor tribunus plebis.

R. XL. remiſſa quadrageſima.

S.

S. Sacellum, ſacerdos, ſacramentum, ſacrum, ſalus, ſanctus, ſemis, ſenatus, ſepulcrum, ſervus, ſitus, ſolvit, ſumſit, ſunt, ſuus, ſui, ſupra. S9. ſunt. S9. ſenatus conſultum. ɷ. uncia, centuria. S̲ ſemuncia. S- ſeptunx. S⸗ bes. S • • dextans. S ⸗ - ⸗ decunx.

S. A. ſecundum artem, ſub aſcia. SA. Sabatia ſc. Tribus, ſalus, ſua. SĀ. ſententia. SAB Sabatina ſc. Tribus. SAC ſacerdos, ſacrum. - DIS. MAN. Dis Manibus. SACERD. COOPT. ſacerdos cooptatus. SACRM. ſacramentum. SAC. SOL. DED. ſacrum Soli dedicavit ſ. dedit. SAC. V̅G̅. ſacrata virgo. SAEC. AVR. ſeculum aureum. SAL. AVG. ſalus Auguſti. SAP. Sapinia ſc. Tribus. SAT. Saturnalia, Saturnus. S. AV. ſine auſpiciis, ſoli Auguſto.

SB ſibi, ſub. SB. CARD ſub cardine.

S. C. ſacrum conſilium, ſenatus conſultum, ſibi conſtituit. SC. ſacrilegium. S. C. A ſenatus conſulti auctoritate. SCD. ſecundum. S. C E. C. ſimul cum eo conditus. S. C. F. C. ſumtu communi faciendum curavit. S. C. F. E. ſenatusconſultum factum eſt. SCL. ſcilicet. SC. L. C ſacrarum largitionum comes. SC. M M. ſanctæ memoriæ. SCR. ſcriba. - ADF. ſcribendo adfuerunt. - LIB ſcriba librarius. SCRIN. V Scriniariis univerſis. SCS. ſanctus. SCTI. ſancti.

S. D. ſacrum Diis, ſalutem dicit, ſenatus decreto, ſtatutus dies, ſuis ſ. ſibi dedit. SD. ſecundum, ſupradictus. S9. ſatisdatio. S. D. M. ſacrum Diis Manibus.

S. E. ſibi &, ſitus eſt. SE. ſecum, ſecundus. SECVR. ſ. SECVRIT. PERP. ſecuritas perpetua. - TEMP. temporum. SED. S. C. ſeditionis ſedandæ cauſſa. SEN. ſenator, ſenatus. - CONS. ſenatus conſenſu. SEP. ſ. SEPT. September, Septimius. S. EQ Q. ORD. ET. P. R. ſenatus equeſterque ordo & populus Romanus. SER. Sergia ſc. Tribus, Sergius, ſerva, ſervus, Servius. - ARK. ſervus arcarius. - DOLEAR. ſervus dolearius. - KAR. kariſſimo. - F. Servii filius. SERG. Sergia ſc. Tribus. S. E S. O. ſibi

O. ſibi & ſuis omnibus. S. E T. L. ſit ei terra levis! S. ET. L. L. P. E. ſibi & libertis, libertabus poſteriſque eorum. S. ET. S. ſibi & ſuis. SEV. AVG Seviro Auguſtali. SEXT. Sextilis, ſextum. SEXV. Sexvir.

S. F. ſacris faciundis, ſatisfecit, ſibi fecit, ſine fraude, ſuis fecit. SF. ſatisfecit. SFF. ſufficit.

S G. ſatis geſtum. SG. ſacrilegium.

S. H. L ſecundum hanc legem. S. H. M. P. C. ſibi hoc monumentum ponendum curavit.

S. I. Soli invicto, ſua impenſa. SI. ſive. SI. f. SIG. ſignum. SIB. ſibi. SIC. V. ſicut volunt. SIC. V. SIC. X. ſicut quinquennalia, ſic decennalia. SIG. ARG. P. V. ſignum argenteum pondo quinque. SIGN. ſignifer, ſignum. SIIX. ſex. S. I. M. Soli invicto Mithræ. SING. III. N. ſingulis ternos nummos. - * II. ſingulis denarios decem. SI. P. S. F. ſignum pecunia ſua fecit. S. I. R. ſua impenſa reſtituit. SI. V. G. V. ſi vales, gaudeo, valeo. S. IX. ſtipendiis novem.

S. L ſacræ largitiones, ſacri ludi, Servii libertus, ſine liberis, Socii Latini, ſolvit libens, ſuis liberis f. libertis. S. LEG. ſignifer Legionis. S. L. EI. I. C. Q O. R. E. Siremps lex ei jus cauſſaque omnium rerum eſto. S. L. II. N. Seſtertii quinquaginta duo nummi. S. L. L. Q. P. Q. E. ſibi libertis libertabusque poſteriſque eorum.

S. M. ſacrum Manibus, f. memoriæ, ſolvit merito. S. MO. ſacra moneta. S M. ALEX ſignata moneta Alexandriæ. S. M. D. ſacrum Matri Deûm. S M. N. M. ſacra moneta nova Mediolanenſis. S. M. P. I. ſibi monumentum poni juſſit.

S. N. ſi negat, ſui nominis. SN. ſenatus, ſententia, ſine. SN. A. ſenatus auctoritate. S. N. C. ſeſtertios nummos centum. SN. D. ſine dubio. SN. P. ſine periculo. - M mortis. S. NQ. L. Sociis nominique Latino

S. O. ſine oculis. SO. ſors. SOCR. P. B M. ſocrui poſuit bene merenti. SOD. ſodalis - HADRIANAL. Hadrianális. - TRAIAN. Trajanalis. SOL. ſoli, ſolenni. SOL ſolidis. - TRI. tribus.

S. P. ſacerdos perpetua, ſacri Palatii, ſodales poſuere, ſua pecunia, ſumtu proprio. SP. Spurius, ſtipendium, ſuper. SP. AD. VIII ID. APRIL. ſpectatum ante diem octavum Idus Apriles. SP. AR. ſupra aram. SPC. ſpecies, ſpectatum. S. P. C. ſua pecunia conſtituit. S. P. D. ſalutem plurimam dicit S. P. DD. ſua pecunia dedicavit. SPECT. ſpectatus. SPECTAC. ſpectaculum. SPECV. ſpeculatores. S. P. F. C. ſuo ſumtu, f. ſua pecunia faciendum curavit. SPL. ſepulcrum, ſplendidus. SPM. ſpiritum, ſpurium. SP. N. Spurii nepos. SP. N. FEBR. ſpectatus Nonis Februariis. SPOR. DIVIS * XXVI. ſportulas diviſit denariorum viginti ſex. S. P. PL. Q. R. ſenatus populus plebsque Romana. S. P. P. P. D. D. ſua pecunia poſuit publice decreto decurionum. S. P. Q. E. ſibi poſteriſque ejus. S. P. Q L. ſenatus populusque Lanuvianus. S. P. Q. R. ſenatus populusque Romanus. - CL. V. clypeum vovit. - OP. PRIN. optimo principi. - P. P. OB. C. S. patri patriæ ob cives ſervatos. S. P. Q. S. ſibi poſteriſque ſuis. S. P. S. S. T. L. ſibi poſuit, ſit ſibi terra levis.

S. Q. ſi quid. S. Q. C. A. ſenatusque conſulti auctoritate. S. Q. D E. R. A. P. P. V. L. O. E. COSS. PRR. TR. PL Q. N. S. Q. E. V. A. P. P. V. F. ſi quid de ea re ad populum plebemve lati opus eſt, conſules, prætores, tribuni plebis, qui nunc ſunt, quod eis videbitur, ad populum plebemve ferant. S. Q. S. S. Q. E. Q. I. N. S. R. E. H. L. N. R. ſi quid ſacri ſanctique eſt, quod jus non ſit rogari, ejus hac lege nihil rogatur.

S R. ſacrarum remunerationum. SR. ſacri.

S. S. ſacrum ſcrinium, ſanctiſſimus ſenatus, ſententia ſenatus, ſibi ſepulcrum, ſibi ſuis, ſupra ſcriptis. SS. ſanctiſſimus, ſacroſanctus, ſeſtertium, ſeſtertius. S'S. ſacrilegii. S. S. C. ſecundum ſuam cauſſam, ſibi ſepulcrum conſtituit, ſibi ſuis condidit. SS. ccIↃↃ IↃↃ M. N. ſeſtertiis quindecim mille nummis. S. S. P. C. ſuo ſumtu ponendum curavit. S. S. S. ſancto Silvano ſacrum. SSTVP. XVIIII. ſtipendiis decem novem. SS. V. M. N. ſeſtertium quinque millia nummum.

S. T. ſignata Treviri, ſine teſtibus. ST. ſatis, ſententia, Statius, ſtatutum, ſtlitibus. ST. Saturnus, ſententia, ſunt. STA. ſtatua. STD. ſatisdat. ST. D. ſtudium dicavit, ſtatuta dies. STIP. ſtipendium, ſtipulatio. - AN. VI. ſtipendiis annorum ſex. STRVC. ſtructum. S. TS. ſtatutum tempus. S. T. S. B ſit tibi ſemper bene! ST. SN. ſententia ſenatus. ST. TP. ſtatuto tempore. S. T. T. L. ſit tibi terra levis! S. T. V. B. E. V. ſi tu vales, bene eſt, valeo. ST. XXXV. ſtipendiis triginta quinque.

S. V. ſibi vivens, ſolvit votum. SV. ſive, ſuus. SVB. Suburrana ſc. Tribus. SVB. A. D. ſub aſcia dedicavit. S. V. B. ſi vales bene *ſc. eſt*. S. V. B. E. E. Q. V. ſi vales, bene eſt, ego quidem valeo. S. V. B. E. E. V. ſi vales, bene eſt, ego valeo. SVBOPT. ſuboptio. SVBPROC. AVRAR. ſubprocurator aurariorum. SVC. f. SVCVS. Sucuſana ſc. Tribus. SVF. ſuffectus. SVF. P. D. Suffimentum populo datum. S. V. L. Q. V. V. B. E. EQV. ſi vos liberique veſtri valetis, bene eſt, ego exercitusque valemus. S. V. P. ſibi vivens poſuit. SVSC. ſuſcepit, ſuſceptor, ſuſceptum. - S. LL. M. ſolvit lubentiſſime merito. S. V. T. L. H. F. C. ſit vobis terra levis, heredes faciundum curarunt.

SYL.

SYL. Sylla, Sylvius.

S. XP. ſerva Chriſti. S. X. P. Q. R. ſalva crux populum, quem redemiſti.

T.

T. tacitus, tantus, tempus, ter, Terentius, terminus, terra, tertium, teſtamentum, tibi, Titus, tranſcendit, tranſitorium, tribunus, tribus, turma, tutela, tutor, tutelaris, *centum ſexaginta*, *miles ſuperſtes*.

T. A. taurum album, tutore auctore, tutoris auctoritate. TAB. tabula. - RAT. HERED. tabularius rationalis hereditatum. - P. H. C. provinciae Hiſpaniae citerioris. T. AVG. tutela Auguſti. TAVROPOL. PVB. CVR. Tauropolium publice curavit.

T. B. tempus bonum. TB. Tiberius, tibi, tribunus. TB. M. tabulae matrimoniales. - PL. Tribunus plebis. - POT. tribunitia poteſtate. TBR. Tiberis.

T. C. terminus conſtitutus, teſtimonii, ſ. teſtamenti cauſſa, teſtamento curavit. TC. tunc.

TD'SS. Theodoſius.

TEG. tegula. TEMP. FEL. temporum felicitas. TER. Terentina ſc. Tribus, terminus, Terminalia, tertium, tertius. TESSER. teſſerarius. - LIG. lignariorum. TEST. ſ. TESTAM. teſtamentum. - P. C. teſtamento poni curavit.

T. F. teſtamento fecit, Titi filius, titulum fecit. T. F. F. teſtamento fieri fecit. - - I. juſſit. - - H. F. C. heredes faciundum curarunt.

T. F. M. teſtamento fieri mandavit.

T. H. R. teſtamento heredem reliquit.

T. I. teſtamento inſtituit ſ. juſſit. TI. Tiberius, Titus. T. I. A. V. P. V. D. tempore judicem arbitrumve poſtulo uti des. TIB. CS. Tiberius Caeſar. TIBIC. M. D. M. tibicini Magnae Deum Matris. T. I. C. L. I. tumulo iſto cineres locari juſſit. TI. F. Titi filius. - L. Titi libertus. TIT. titulus. TI. TI. TI. Tiberii *tres*.

TL. teſtamento legavit, Titi libertus, Titus Livius. T. LEG. III. tribunus Legionis tertiae.

T. M. teſtamento legavit. TM. tamen, tantum, Turmae. - D. ſ. DD. terminum dedicavit. T. MO. C. teſtamento monumentum curavit. TM. Terminum poſuit. TMP. tempore. TMT. teſtamentum.

T. N. Titi nepos. TN. tamen, tantum.

TONS. tonſor, tonſtrix. TORQ. torque. - ARMILL. ET. PHAL. armillis & phaleris. AVR. aureo.

T. P. terminum poſuit, titulum poſuit ſ. poſuerunt, tribunitiae poteſtatis, tribunus plebis. T. P. C. teſtamento poni curavit. TPL. templum. T. POT. tribunitiae poteſtatis.

TR. tralatus, trans, ter, triarius, tribunus. - AER. aerarius. - MIL. militum. TRB. POT. tribunitia poteſtas. TRB. VOLVP. voluptatum. - CAP. capitalis. - CLASS. PR. RAVENN. claſſis praetoriae Ravennatis. TRIB. COH. tribunus cohortis. - LATICL. laticlavius. - PL. plebis. - MIL. ſ. ML. ſ. MM. militum. TR. PL. DES. tribunus plebis deſignatus. TR. P. VII. IMP. IIII. COS II. tribunitia poteſtate ſeptimum, imperator quartum, conſul ſecundum. TRQ. torques. T. R. T. A. tuas res tibi agito. T. R. T. H. tuas res tibi habeto. TR. V. CA. triumviri capitales. - - MO. monetales.

T. S. E. teſtamento ſibi elegit. T. S. F. I. teſtamento ſibi fieri juſſit. T. S. I. teſtamento ſuo inſtituit, ſ. juſſit.

T. T. Titi *duo*. TT. tantum, teſtamentum, Titi *duo*. TT. E. teſtes eſtote. T. T. F. V. titulum tumulo fecit vivens, teſtamento titulum fieri voluit. TTM. teſtamentum.

T. V. teſtamento voluit, vel vovit, tu vale! TV. tumulus. TVB. ſ. TVBIL. tubiluſtrium. TVL. ſ. TVLL. Tullia, Tullius, Tullia ſc. Tribus. - H. Tullus Hoſtilius. TVRM. II. EQ. ROM. turma ſecunda equitum Romanorum. TVT. tutela. TVTEL. S. tutelaribus ſacrum. TVTVL. V. tutularibus *pro* tutelaribus vovit.

V.

V. vale, valeo, vel, velut, venio, Veſtalis, Veſtae, veſter, vetat, veteranus, vetus, vicit, Victor, Victoriatus ſc. nummus, vir, virgo, vita, vivens, vivus, vixit, univerſi, unus, vocat, volentibus, votum, vovit, urbs, uſus, uxor, *quinque*, *quintum*.

V. A. veterano adſignatum. VA. Valeria, Valerius. V. AE. viro aedilitio. V. A. F. vivus aram fecit. V. A I. D. XI. vixit annum unum dies undecim. VAL. vale, Valeria, Valerius. V. A. L. H. S. E. vixit annos quinquaginta, hic ſitus eſt. V. A. L. S. votum animo lubente ſolvit. VAT. vates, Vatinius. V. A. V. M. V. D. XV. vixit annos quinque, menſes quinque, dies quindecim. V. λ. XXX. vixit annis triginta.

V. B. vir bonus. VB. vobis. V. B. A. viri boni arbitratu.

V. C. vale conjux, vivens curavit, vir clariſſimus ſ. conſularis, vivus curavit, urbs condita, quinta cohors, quintum conſul. VC. uſucapio. VC. AFRIC. vicarius Africae. V. C. O ſ. COS. ſ. CONS. viro clariſſimo conſule. - P. V. Praefecto urbis. V. CL. vir clariſſimus. - PR. VRB. praefectus urbis. V C. P. vivus curavit ponendum V. C P. T. vivens curavit poni titulum. VCS. uxor.

V. D.

V. D. veſter devotus, vir dictatorius, vivus dedit ſ. dedicavit, volentibus Diis. V. D. A. vale dulcis anima. V. D. N. V. vale decus noſtræ urbis.

V. E. verum etiam, vir egregius ſ. excelſus, votum ejus. VE. veteranus. V. E. D. N. M. Q. V. vir egregius devotus numini majeſtatique veſtræ. VEIENT. Vejentina ſc. Tribus. VE. L. X. G. veterano legionis decimæ gemellæ. VER. Verona, verum. VERB. N. II. verbeces *pro* verveces nefrendes duo. VET. veteranus, Veturia ſc. Tribus. - COH. veteranus cohortis. - EXOPT. exoptionibus. - LEG. XXX. V. V. legionis triceſimæ valentis, victricis.

V. F. vale feliciter, verba fecit, vir fortis, viro fideliſſimo, vivens ſ. vivus fecit, voluit fieri. V. F. C. viam faciundam ſ. vivus faciundum curavit. V. F. D. M. vivus fecit Diis Manibus. V. FF. viventes fecere. V. F. I. vivus fieri juſſit. V. FR. vir frugalis. V. F. S. E. CO. S. B. M. vivens ſibi fecit & conjugi ſuæ bene merenti.

V. G. verbi gratia. VG. virgo.

V. H. I. V. vos habetis judices veſtros. V. H. S. F. M. vivens hoc ſibi fecit monumentum.

V. I. vir illuſtris ſ. juſtus. VI. ſex, vixit. - A. LX. annis ſexaginta. VIB. vibens *pro* vivens. VIC. vicarius, vicit, victor, victrix, vixit. - AVG. victoria Auguſti. - DAC. Dacica. - GER. ſ. GERM. Germanica. V. I. C. P. vir illuſtris comes patrimonii. VIC. PRAEF. vicarius præfecti, vice præfectus. - VRB. urbis. VI. ID. DEC. ſexto Idus Decembres. VII. VIR. EPVL. ſeptemvir epulonum. VIII. K. OCT. octavo Kalendas Octobres. VIII. VIR. octovir ſ. octumvir. - II. QQ. iterum quinquennalitius. VIN. Vinalia. - F. P. faſtus primo. VIND. MAN. A. C. X. vindicta manumiſſus aureis centum decem. V. INL. vir inluſtris. VIR. Virgilius, virgo, virtus. VIRAL. ſeviralis. VIR. B. M. viro bene merenti. VIRT. AET. AVG. virtus æterna Auguſti - - AVGG. Auguſtorum. - - ET. CAESS. NN. & Cæſarum noſtrorum. VI. V. ſ. VI. VIR. ſextumvir. - AQVIL. Aquilejæ. - QVIRIN. Quirinalis. - IVN. juniorum. - HAST. haſtatorum. VIX. vixit. - AN. LIIX. annis quinquaginta octo. - AN. FF. C. annis fere centum. - AN. III. MENS. XI. DIEB. XV. annis tribus, menſibus undecim, diebus quindecim. - AN. XXII. M. XI. D. I. S. annos viginti duos, menſes undecim, diem unum ſemis.

V. K. APR. quinto Kalendas Apriles.

V. L. videlicet. V. S. L. M. votum ſolvit lubens merito, vivens ſibi locavit monumentum.

V. M. vir magnificus, vivens mandavit. VM. veſtrum. V. M. III. D. X. vixit menſes tres, diebus decem. V. MVN. vias munivit.

V. N. *quinto* Nonas, urbs noſtra. UNGVENT. unguentarius. VNX. uxor.

VO. vero, Votinia ſc. Tribus, Voluſus, votum. V°. vero. VO. DE. vota decennalia. VOL. ſ. VOLC. Volcanalia, Voltinia ſc. Tribus, voluit, voluptas. VOP. Vopicus. V. OP. vir optimus. VOT. Votinia ſc. Tribus. VOT. SOL. PRO. SAL. P. R. vota ſaluta pro ſalute populi Romani. VOT. E. voti ergo. - C. votum curavit. VOT. P. SVSC. PR. SAL. ET. RED. I. O. M. S. vota publice ſuſcepta pro ſalute & reditu Jovi optimo maximo ſacra. VOT. SVSC. X. ſ. DEC. vota ſuſcepta decennalia. VOT. V. votis quinquennalibus. VOT. XXX. vota tricennalia. VOV. vovit.

V. P. vicarius præfecti, vir patricius ſ. perfectiſſimus, ſ. primarius, vivens poſuit, urbis præfectus, utriusque Pannoniæ. V. P. P. P. vir perfectiſſimus præfectus prætorio. V. P. R. veteri poſſeſſori redditum. V. P. RAT. S. R. vir perfectiſſimus rationalis ſacrarum remunerationum. V. PR. RED. CAES. vota pro reditu Cæſaris. V. PRO. A. LXI. vixit prope annos ſexaginta unum. V. P. S. votum pro ſalute. VPS. Veſpaſianus.

V. Q. ſ. V. QVAES. vir quæſtorius. V. Q. A. L. C. S. viginti quinque aſſibus legitime condemnati ſunt.

V. R. urbs Roma, ſ. Romana, uti rogas, votum redditum. VR. urbanus, urbs. VRB. urbis, urbanæ ſc. cohortis. VRB. C. urbis conditæ. VRN. MARMOR. MOESTISS. POS. urnam marmoream mœſtiſſimus poſuit.

V. S. vice ſacra, vivens ſ. vivus ſibi, ſ. ſuis, ſ. ſolvit, ſ. ſtatuit, voto ſolemni, voto ſuſcepto ſ. ſoluto. V. S. C. voti ſui compos, votum ſolvi curavit. V. D. S. S. L. M. vivens de ſuo ſibi locavit monumentum, votum de ſuo ſolvit lubens merito. V. S. ET. S. P. vivens ſibi & ſuis poſuit. V. S. F. I. vivens ſibi fieri juſſit. V. S. L. A. votum ſolvit lubenti animo. V. S. L. D. D. vivens ſibi loco dato decreto decurionum. V. S. L. M. votum ſolvit lubens merito, vivens ſibi locavit monumentum. V. S. λ. λ. M. votum ſolvit lubentiſſime merito. V. S. L. M. P. voto ſuſcepto lubens merito poſuit. V. S. L. T. M. vivens ſibi locavit titulum monumenti.

V. T. vir triumphalis, uſus titulo. VT. velut, utilis, veto. V. T. F. vivens titulum fecit. VTRIC. CORP. ARELAT. utricularius corporis Arelatenſium. V. TRIVMPH. vir triumphalis.

V. V. valens victrix, virgo Veſtalis, viva viro, vivus vivæ, votum vovit, voluerunt. V' V' virginum Veſtalium. VV. velit, veluti. V. V. C. C. viri clariſſimi, virgi-

virgines Veſtales caſtiſſimæ. VV. CC. viris clariſſimis. VV. F. ſ. FF. viventes fecerunt. V. VL. COR. victori, ultori, coruſcatori. V. V. M. virgo Veſtalis maxima. V. V. S. vivens votum ſolvit. V. V. V. V. vincens vires urbis veſtræ.

VX. ſ. V̄X̄. uxor. VX. B. M. F. H. S. E. S T. T. L. uxori bene merenti fecit, hic ſita eſt, ſit tibi terra levis! VXO. C. L. B. P. uxori cariſſimæ locus bene poſitus. VXO. D. uxori dedit, uxor dedit. VX. S. F. C. uxori ſuæ faciundum curavit.

X.

X. actio, decem, decimus, Decimus *prænom.* denarius, ſ. X°. exiſtimatio, decem, denarius. X̄ decem millia. ⋈ mille. * denarius.

X ANNALIB. decennalibus.

XC. nonaginta. * CC. denariis ducentis.

X. D. ſ. * D. decies dedit.

X. E. decimæ erogator ſ. exactor.

XI. undecim. * I. denarius unus. * II. denariis duobus. XIII. tredecim. XII K. MAR. duodecimo Kalendas Martias. XIIII. ſ. XIV. quatuordecim, decimus quartus. XIX. novemdecim, undeviceſimus.

X. K. OCT. decimo Kalendas Octobris.

*. L. denariis quinquaginta. XL. quadraginta.

X°. Xynodus *pro* Synodus.

X. P. decem pedes. XP. decem pondo, *Chriſtus.* XPM. Chriſtum. X̄P̄Ō. Chriſto. X. PSS. ſ. PAS. decem paſſus.

X. V. decem vir. * V̄I̅I̅. D. denariorum ſeptem millia quingenti. X. VIR. decemvir. - AGR. DAND. agris dandis. - AGR. ADTR. IVD. agris attribuendis judicandis. - XV. V. S. F. ſ. SAC. FAC. quindecimvir ſacris faciundis.

XX. ANNALIB. V. vicennalibus votum. ⋈XCIIX. mille nonaginta octo. ⋈⋈CDXXVII. duo millia quadringenta viginti ſex. XX. HER. viceſima hereditatis ſ. viceſimarum. XX. LIB. viceſima liberatum. XX. P. QVOQVOVERS. viginti pedes quoquoverſum. XXX P. IN. F. triginta pedes in fronte. XXX. S. S. trigeſimo ſtipendio ſepultus. ⋈⋈⋈CCC. tria millia tercenta.

Y.

Y. *centum quinquaginta*, ymnus *pro* hymnus.

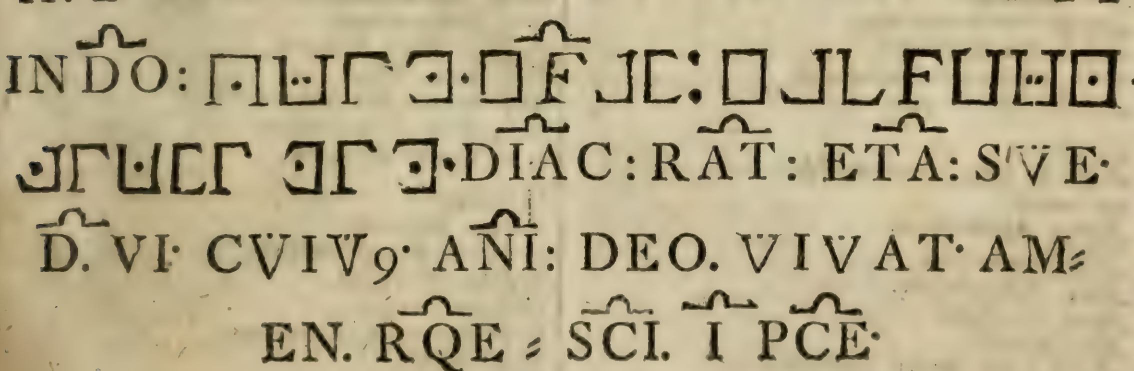
Z.

Z. *duo millia.* Z̄. bis millena millia.

ZEN. Zenobius, Zenobius.

In cœmeterio eccleſiæ cathedrali Ratisbon. contiguo extat epitaphium, quod nemo hucusque explicare potuit, & conſtat litteris ſequentibus:

A: D :M:D:LXXX-III-D: M :N: XVI· OBŸT



(β)

INTERPRETATIO
NOTARUM
vulgarium recentiorum.

A.

A. anno.
A. *a.* autem.
Abbrev. Abbreviatio.
Abl. Ablativus.
Abr. Abrahamus.
A. C. Anno Chriſti, Auguſtana Confeſſio.
a. c. anni currentis.
Acad. Academia, Academicus.
Acc. Accuſativus.
Ach. Achilles.
Act. Actorum ſc. Apoſtolorum.
act. activum ſc. Verbum.
A. D. Anno Domini.
Ad. Adamus.
add. adde.
Adv. Adverbium.
adverſ. adverſativa ſc. Conjunctio.
Aedit. Aedituus.
aial. animal.
a. l. allegato loco.
Alb. Albertus.
Altenb. Altenburgum.
A. M. anno mundi.
Am. Amoſus ſc. propheta.
Ambr. vel *Ambroſ.* Ambroſius.
Amſt. Amſtel. Amſter. Amſtelodamum ſ. Amſterodamum.
Andr. Andreas.
Annot. Annotationes.
Ant. Antonius.
Antep. Antepenultima.
Antib. Antibarbarus.
antiq. antiquum, antiquitas.
Antvv. Antvverpia.
ao. actio.
A. O. R. anno orbis redemti.
ap. apud.
Aphor. Aphoriſmus.
Aplus. Apoſtolus.
Apoc. Apocalypſis.
Apol. Apologia.
Apr. Aprilis.
Archi-Cam. Archi-Camerarius.
Archi Dap. Archi-Dapifer.
Archi-Diac. Archi-Diaconus.
Archi-Ep. Archi-Epiſcopus.
Archi-Mar. Archi-Mareſchallus.
Archi-Pinc. Archi-Pincerna.
Archi-Theſ. Archi-Theſaurarius.
Arg. ſ. *Argent.* Argentino, Argentoratum.
argtum, argumentum.
Arithm. Arithmetica.
A. R. S. anno reparatæ ſalutis.
Art. arte, articulus. - *Smalc.* Articuli Smalcaldici.
Aſſ. Aſſeſſor.
Aſtrol. Aſtrologia.
Aſtron. Aſtronomia.
Aug. Auguſtus, Auguſtinus. - *Vind.* Auguſta Vindelicorum.
- *Conf.* Auguſtana confeſſio.
aut. autem.
A. V. S. vel *a. v. ſ.* actum ut ſupra.

B.

B. Beatus.
Bacc. Baccalaureus.
Balth. Balthaſar.
Barb. Barbarum.
Barthol. Bartholomæus.
Baruch. Baruchus.
Baſil. Baſilea.
Bat. Batavi, Batavia.
benef. beneficium.
Benj. Benjaminus.
B. & P. Belli & Pacis.
B. F. bona fide.
Bibl. Biblia, Bibliotheca.
B. L. Benevolus Lector.
b. m. beatæ memoriæ.
bn. bene.
Bonon. Bononia.
Brandeb. Brandeburgum.
Brevic. Breviculus.
Briſ. Briſacum.
Brit. Britannia, Britannus.
Brix. Brixia.
Brux. Bruxellæ.
b9, bus, terminatio.

C.

C.

C. vel *c.* canon.
c. cum.
caa. cauſſa.
Cant. Cantor.
Cant. Canticum Canticorum.
Cantabr. Cantabrigia.
Caſp. Caſparus.
Catoptr. Catoptrica.
Cap. Caput.
Car. Carolus.
Card. Cardinalis.
Catech. Catechiſmus, catecheticus.
Cc. Canoniſtæ.
Cent. vel *Centur.* Centuria.
cet. cetera.
Chriſt. Chriſtianus.
Chriſtoph. Chriſtophorus.
Chron. Chronica.
cl. clarus.
c. l. citato loco, citato libro.
Clariſſ. Clariſſimus.
C. M. Cæſarea Majeſtas.
c. m. circa medium.
Cod. Codex.
Codd. Codices.
Col. Colonia.
- *Agripp.* Colonia Agrippina.
Coll. Collega, Collaborator.
- *III.* Collega tertius.
- *IIII.* Collega quartus.
coio. concio.
Comm. Commentarius.
Comp. Compoſitum.
Compar. Comparativus.
concl. concluſio.
conf. confer, conferatur.
Conr. Conradus.
ConR. ConRector.
Contr. vel *Controv.* Controverſia.
C. P. Comes Palatinus.
- - *C.* Comes Palatinus Cæſareus.
cpra, corpora.
Crac. Cracovia.
crea, creatura.
creao, creatio.
Crit. Critica, Criticus.
c9, cujus.

D.

D. Doctor, divus, dominus.
d. de, ſed.
Dan. Daniel.
Dantiſc. Dantiſcum, Dantiſcanus.
dao, datio.
Dat. Dativus.
Dav. David.
dbt, debet.
dcra, doctrina.
D. D. Domini.
dd. dedit.
- *ll.* dictis locis.
Dec. deciſio, December.
Def. Definitio.
Delph. Delphi, Delphinus.
dep. deponens.
Deut. Deuteronomium.
di. vel *diſt.* diſtinctio.
Diac. Diaconus.
Diam. Diameter.
Diatr. Diatriba.
diffra, differentia.
Dim. Diminutivum.
Diod. Diodorus.
Dionyſ. Dionyſius.
Dipt. Diptoton.
Dioptr. Dioptrica.
Diſp. Diſputatio.
Diſſ. Diſſertatio, Diſſertationes.
Diviſ. Diviſio.
d. l. dicto loco.
dm9, dicimus.
Dn. Dominus.
dnctus, diſtinctus.
Dnd. Doctorandus.
dngre, diſtinguere.
dnr, dicuntur.
dntas, divinitas.
Dn9, Dominus.
Dom. Dominica, Domitius.
Dordr. Dordracum.
dr. dicitur.
Dreſd. Dreſda, Dreſdenſis.
D. T. O. M. Deo Ter Optimo Maximo.
Dub. Dubia.
Durl. Durlacum.

E.

E. vel *e.* ergo.
e, eſt.
e. c. exempli cauſſa.
eccle, eccleſiæ.
Eclog. Ecloga.
Ed. Eduardus, Editio.
- *alt.* Editio altera.
Edimb. Edimburgum.
Edm. Edmundus.
ee. eſſe.
e. g. exempli gratia.
Eilh. Eilhardus.

El. Elias, Elector.
- *Sax.* Saxoniæ.
- *Bav.* Bavariæ &c.
Eliſ. Eliſæus.

elmta, elementa.

Ep. vel *epla*, epiſtola.
Eph. Epheſii.
Epigr. Epigramma.
Epiſt. Epiſtola.
Epit. Epitome.

Epus, Epiſcopus.
Eraſm. Eraſmus.
Erf. Erfurtum.
Erh. Erhardus.
Eryc. Erycius.
Eſ. Eſaias.
Eſr. Eſra.

eſſa, eſſentia.
Eſth. Eſthera.
etc. & cetera.
etr. & reliqua.
Evang. Evangelium, Evangelicus.
Exc. Exceptio.

exmo, exiſtimo.
Exod. Exodus.

Expla, Exempla.
Ez. Ezechiel.

F.

f. folium.
Faſc. Faſciculus.
F. C. Formula Concordiæ.

fcltas, facultas.
Febr. Februarius.
Fer. Feria.
Fig. Figura.
Florent. Florentia.
f. m. folio mihi, i. e. in mea editione.
fol. folium.

fr. frater.

fra, forma.
Franc. Franciſcus.
Fragm. Fragmenta.
Francof. Francofurtum.
- *ad Mœn.* Francofurtum ad Mœnum.
- *ad Viadr.* Francofurtum ad Viadrum.
Franeck. Franeckera.

frant, formant.
frequent. frequentativum.
Ffr. Francofurtum.
Frid. Fridericus.
F. S. Mich. Feſtum Sancti Michaelis.

G.

g. igitur.
Gabr. Gabriel.
Gal. Galatæ.
Ge. Georgius.
Ged. Gedanum.
Gen. Geneſis, Genitivus.
Genev. Geneva.
Geom. Geometra, Geometricus.
Georg. Georg.
Gerh. Gerhardus.
Gl. Gloſſa.
Gottl. Gottliebius, Gottlobius.

gnrao, generatio.
Godofr. vel *Gothofr.* Godofredus, ſ. Gothofredus.

graam, gratiam.
Gr. vel *Græc.* Græcus, Græce.

gralis, generalis.

gralis, generaliter.
Gramm. Grammatica.

gre, genere.
Greg. Gregorius.

H.

hab. habitus.
Habac. Habacucus.
Hafn. Hafnia.
Hag. Haga.
- *Com.* Haga Comitum.
Hagg. Haggæus.
Hamb. Hamburgum, Hamburgenſis.
Hanov. Hanovia, Hanovera.
harm. harmonia.
Haſſ. Haſſia.
Hebr. Hebræi.
Heidelb. Heidelberga.
Helmſt. Helmſtadium.
Henr. Henricus.
Herbip. Herbipolis.
Herm. Hermannus.
heterocl. heterocliton.
heterog. heterogeneon.
Hiſp. Hiſpania, Hiſpanus.
Hiſt. Hiſtoria.
- *eccl.* Hiſtoria eccleſiaſtica.
- *litt.* Hiſtoria litteraria &c.
h. l. hoc loco.
H. L. Q. C. Horis Locoque Conſuetis.
h. m. hoc modo.

hnt, habent.

hm9, humanus.
Homil. Homiletica, homileticus.
Holm. Holmia.

hoo, homo.

hoib9, hominibus.
Holſ. Holſatia, Holſatus.
Hoſ. Hoſeas.
h. t. hoc tempore, hoc titulo.

ht, habet.

ht9, habitus.

Hung.

Hung. Hungaria, Hungarus.

hg. hujus.
hypoth. hypotheſis.

I.

i. in, id.
Iac. Iacobus.
Ian. Ianus, Ianuarius.
Ianſ. Ianſonius.
I. C. Ieſus Chriſtus.
ICT. ſ. *ICtus*, Iuriſconſultus.
id. idem.
Id. Idus.
i. e. id eſt.
Ier. Ieremias.

igr. igitur.
J. J. Ieſu juva.

illctus, intellectus.
Imp. Imperator, Imperium.
Imperſ. Imperſonale.
I. N. D. In nomine Domini.
Ind. India. *-or.* orientalis. *- occ.* occidentalis.
indecl. indeclinabile.
I. N. I. In nomine Ieſu.
I. N. R. I. Ieſus Nazarenus Rex Iudæorum.
Init. Initium.
Inſt. vel *Inſtit.* Inſtitutiones.
Interj. Interjectio.
Io. vel *Ioh.* Ioannes ſ. Iohannes.
Ioach. Ioachimus.
Iob. Iobus.
Ion. Ionas.
Ioſ. Ioſua, Ioſephus, Ioſias.
I. P. Ius Publicum.
Iſ. Iſaacus.
Iſag. Iſagoge.
it. item.
I. V. C. Iuris Vtriusque Candidatus ſ. Cultor.
I. V. D. Iuris Vtriusque Doctor.
I. V. L. Iuris Vtriusque Licentiatus.
Iud. Iudices.
Iul. Iulius.
Iun. Iunius.

jx. juxta.

L.

L. Licentiatus, libra.
l. liber.
Lat. Latinus, Latine.
Laur. Laurentius.
L. B. Lector Benevolus, Liber Baro.
L. C. Loci Communes.
l. c. loco citato.
Leod. Leodium, Leodienſis.
Lev. Leviticus.
Lexic. Lexicon.
lib. liber.
libb. libri.
libr. libra.
Ling. Lingua.
L. L. Lingua Latina.
LL. leges.
- *LC.* Loci communes.
ll. dd. locis dictis.
Lipſ. Lipſia, Lipſienſis.
Liſb. Liſbona.
Liv. Livonia, Livonus.
Lith. Lithuania, Lithuanus.
Log. Logica, Logicus.
Lond. Londinum, Londinenſis.

loqmr. loquimur.
Lov. Lovanium, Lovanienſis.
Lub. Lubeca, Lubecenſis.
Luc. Lucas.
Lud. Ludovicus.
Lugd. Lugdunum.
- *Bat.* Lugdunum Batavorum, *Leyden.*
- *Gall.* Lugdunum Gallorum, *Lyon.*
Luneb. Luneburgum, Luneburgenſis.
Luſ. Luſatia, Luſatus.
Lux. Luxenburgum.

M.

M. Magiſter, Marcus.
m. etiam.
m. a. mortuus anno.

maa. materia.
Macc. Maccabæi.
Magdeb. Magdeburgum, Magdeburgenſis.
Maj. Majus.
Mal. Maleachia.
Marb. vel *Marp.* Marburgum ſ. Marpurgum.
Marc. Marcus.
Mart. Martius, Martialis, Martinus.
matrim. matrimonium, matrimonialis.
Matth. Mathæus.
Max. maximus.
M. D. Medicinæ Doctor.
Mech. Mechanica, Mechanicus.
Mechl. Mechlinium.
Mediol. Mediolanum, Mediolanenſis.
Megapol. Megapolitanus.
Metaph. Metaphyſica, Metaphyſicus.
Micha. Micha, Michaël.
Miſ. Miſena, Miſenenſis.
Miſn. Miſnia, Miſnicus.
m. m. manu mea.

mo, modo.
Mog. Moguntia, Moguntinus.
monopt. monoptoton.
m. p. vel *mpr.* vel *mppria*, manu propria.
MS. vel *MSC.* vel. *mſ.* manuſcriptum.

mxe, maxime.

mxus. maximus.

N.

n. enim, numerus, neutrum.

naa, natura.

naale, naturale.
Nah. Nahum.
N. B. Nota Bene.

ncra, neceſſaria.

ncitas, neceſſitas.
Neap. Neapolis.
Neh. Nehemias.
Nic. Nicolaus.
Nicod. Nicodemus.
nim. nimirum.
N. N. Nomen neſcio, ſ. neſcitur.
Nom. Nomen, Nominativus.
Nordh. Nordhuſa, Nordhuſanus.
Norimb. Norimberga, Norimbergenſis.
Not. vel *not.* Notæ.
- *Var.* Notæ Variorum.
Nov. November.
np. nempe.
N. P. C. Notarius Publicus Cæſareus.

nſ. niſi.
N. T. Novum Teſtamentum.
Num. Numeri.

O.

ō. non.
Obad. Obadias.
obj. objectio.

objm. objectum.
obſ. obſervatio.
obſol. obſoletum.
Oct. vel *Octob.* October.

ondit. oſtendit.

oes, omnes.

oi, omni.

oia, omnia.

oio, omnino.

ondo, oſtendo.
Onomaſt. Onomaſticon.

opaone, operatione.
Opp. Opera.
Opt. Optica, Opticus, optimus.
Orat. Oratio.
Oxon. Oxonium, Oxonienſis.

P.

P. Parte.
p. pagina.
Par. ſ. *Pariſ.* Pariſii.
Paralip. Paralipomena.

parla, particula.
Partic. Participium.
Paſſ. Paſſivum.
Patav. Patavium.

pctm. peccatum.
Perſ. Perſia.
Petr. Petrus.

Phca, Phyſica.
Philem. Philemon.
Philipp. Philippus, Philippenſis.
Philol. Philologia, Philologus.
Philoſ. Philoſophia, Philoſophus.
Phyſ. Phyſica, Phyſicus.
P. L. C. Poëta Laureatus Cæſareus.
P. M. Pontifex Maximus.
p. m. pagina mihi, i. e. in mea editione.

pm, partim.
Pneum. Pneumatica, Pneumaticus.

pnt, poſſunt.

poa, potentia.
Poët. Poëta, Poëtica.
Pol. vel *Polon.* Polonia, Polonus.
Polyh. Polyhiſtor.
Pom. Pomerania, Pomeranus.
poor, poſterior.
P. P. præmiſſis præmittendis, Profeſſor Publicus, Paſtor Primarius, Propoſitum publice.
pr. principium.
Præf. Præfatio.
Præp. Præpoſitio.
Præpoſ. Præpoſitus.
Pr. Cal. Pridie Calendas.
Prob. Probatio.
Prof. Profeſſor.
- *Publ.* Profeſſor Publicus.
- - *Extr.* Profeſſor Publicus Extraordinarius.
- - *Ord.* Profeſſor Publicus Ordinarius.
Proleg. Prolegomena.
Pron. Pronomen.
Prooem. Prooemium.
Propoſ. Propoſitio.
Pro R. Pro Rector.
Prov. Proverbia.
Pruſſ. Pruſſia, Pruſſus.
P. S. Poſt ſcriptum.
Pſ. Pſalmus.
p. t. pro tempore.

pt. poſt.

Q.

Q. *Quæſtio.*

qbd. quibusdam.
Q. B. F. Q. S. Quod Bonum Fauſtum Que Sit!
Q. B. V. Quod Bene Vertat!

Q. D. B. V. Quod Deus Bene Vertat!
Q. E. D. vel *Q. e. d.* Quod erat demonſtrandum.
Q. E. F. vel *Q. e. f.* Quod erat faciendum.

qn. quando, quoniam.

qnm, quoniam.

qoo, quomodo.

qq. quoque.

qtum, quantum.

qt9, quantus.

qſ. quaſi.

qu, quæſtio.

R.

R. Rector.
Raph. Raphael.
Ratisb. Ratisbona, Ratisbonenſis.
Rect. Rector.
Ref. Reformatio.
Reg. Reges.
reg. regula.
Reinh. Rheinhardus.
Ren. Renatus.
reſp. vel *Rę.* reſponſio, reſpondetur.
Rhet. Rhetoricus.
R. I. S. A. Romanorum Imperator Semper Auguſtus.
R. M. Regia Majeſtas.
R. M. C. Reverendi Miniſterii Candidatus.
Rob. Robertus.
Rom. Roma, Romanus.
Roſtoch. Roſtochium.
Roterd. Roterodamum.
Rothomag. Rothomagus.
R. T. D. Reverenda Tua Dignitas.
Rubr. Rubrica.

S.

S. Salutem, Sacra, ſanctus.
ſ. ſive.
Sabaud. Sabaudia, Sabaudus.
Sal. Salomo.
Salisb. Salisburgum, Salisburgenſis.
Sam. Samuel.
Sap. Sapientia.
S. a. S. Salva aliorum Sententia.
Sat. Satira.
Sax. Saxonia, Saxo.
Saxon. Saxonia.

Sbm, Subjectum.
ſc. ſcilicet.

ſcia, ſcientia.

ſcdm, ſecundum.

Sch. Schola.
Schol. Schola, Scholia.
S. C. M. Sacra Cæſarea Majeſtas.

Scra, Scriptura.
S. D. G. Soli Deo Gloria.
Seb. Sebaſtianus.
Sect. Sectio.
Sen. Senior.
Sept. September.
ſeq. ſequens.
ſeqq. ſequentes.
Serveſt. Serveſta, Serveſtanus.
Sigism. Sigismundus.
Sil. vel *Sileſ.* Sileſia, Sileſius.
Sing. Singularis, ſingulariter.

ſmptr, ſimpliciter.
ſoc. ſocietas, ſocius.
Sp. Spiritus.
S. Q. Simplicis querelæ.
- *S.* Spiritus Sanctus.
S. R. I. Sacri Romani Imperii.
- - - *C.* Sacri Ramani Imperii Comes.
- - - *E.* Sacri Romani Imperii Elector.
- - - *Pr.* Sacri Romani Imperii Princeps.
- - - *Archi Cam.* Sacri Romani Imperii Archi-Camerarius &c.
S. r. ſ. ſ. Salva rectius ſentientium ſententia.
SS. Sacroſanctus.
S. T. vel *ſ. t.* Salvo Titulo.
Stat. Statica.
Steph. Stephanus.
Stud. Studioſus.
SubR SubRector.
Subſt. Subſtantivum.
Suec. Suecia, Suecus.
Suev. Suevia, Suevus.
Sup. Supinum.
Superl. Superlativus.
Suppl. Supplementum.
Syſt. Syſtema.
Synt. Syntagma.

T.

Tab. Tabula.
Tabb. Tabulæ.
Tan. Tanaquil.
Th. Thomas.
Thal. Thalerus.
Theod. Theodorus.
Theol. Theologus, Theologia.
- *acroam.* Theologia acroamatica.
- *catech.* Theologia catechetica.
- *caſ.* Theologia caſuiſtica.
- *exeg.* Theologia exegetica.
- *nat.* Theologia naturalis.
- *pol.* Theologia polemica.
- *poſ.* Theologia poſitiva.
- *thet.* Theologia thetica.
Theſ. Theſis.
Theſſ. Theſſalonicenſes.
Tho. vel *Thom.* Thomas.
Thr. Threni.

Thur. Thuringia, Thuringus.
Tig. Tigurum, Tigurinus.
Tim. Timotheus.
Tit. Titus, Titulus.

—

tm, tantum.

—

tn, tamen.
Tob. Tobias.
Tom. Tomus.

—

tqm, tamquam.
Tr. ſ. *Tract.* Tractatus.
Traj. Trajectum.
- *ad Moſ.* Trajectum ad Moſam, *Maſtricht.*
- *ad Rhen.* Trajectum ad Rhenum, *Vtrecht.*
Tranſſylv. Tranſſylvania, Tranſſylvanus.
Trigonom. Trigonometria.
Trin. Trinitas.
T. t. vel *t. t.* Titulus totus.

V.

ũ. um, ſ. un.
v. verſus, vero.
Var. Varii.
Varſov. Varſovia.
V. D. M. Verbi Divini Miniſter.
Ven. vel *Venet.* Venetiæ, Venetus.
v. g. verbi gratia.
Vicent. Vicentia.
vid. vide vel videatur.
vidd. videantur.
Vilh. Vilhelmus.
Vinar. Vinaria, Vinarienſis.
Vindob. Vindobona, Vindobonenſis.
Vitemb. Vitemberga, Vitembergenſis.

—

vit, videlicet.
Vlr. Vlricus.
Vnc. Vncia.
Vniv. Vniverſalis.
Voc. Vocabulum.
Vol. Volumen.
Vpſal. Vpſalia.
V. T. Vetus Teſtamentum.
vv. ll. veteres lapides.

W.

Wilh. Wilhelmus.
Wittenb. Wittenberga, Wittenbergenſis.
Wolfg. Wolfgangus.

Z.

Zach. Zacharias.
Zeph. Zephanias.

(γ)

INTERPRETATIO NOTARUM IURIDICARUM,

& quidem

a) generalium.

A. B. Aurea Bulla, die güldene Bulle, wird allegirt z. E. *A. B. t. 7. §. 2.* das iſt: *Aurea Bulla, titulo ſeptimo, paragrapho ſecundo.*

a. vel *arg.* argumentum, der Inhalt eines Geſetzes und dergleichen, z. E. *a. l. 23. ff de Adopt.* das iſt: *argumento legis viceſimæ tertiæ Pandectarum de Adoptionibus.*

a. vel *art.* vel *Art.* Articul, Theil mancher Geſetze, z. Exempel: I. prov. l. I. a. 17. das iſt: *Jus provinciale libro primo, articulo decimo ſeptimo.*

Auth. vel *Authent.* Authentica, des Römiſchen Rechts, in dem Codice, z. Exempel: *Auth* Quas actiones, *C. de Sacr. Eccl.* das iſt: *Authentica:* Quas actiones, *Codice de Sacro ſanctis Eccleſiis*, oder völliger: *Authentica* incipiente: *Quas actiones* &c. exſtante *in Codice* ſub titulo *de Sacroſanctis Eccleſiis.*

C. vel *Cod.* Theil des Iuris civilis Romani, z. Exempel: *L. 2. C. de his, qui ad Eccleſiam*, item: *l. 3. §. 13. C. de Præſc. 30. vel 40. annor*, das iſt: *Lege ſecunda Codicis de his, qui ad Eccleſiam* ſc. confugiunt, item: *Lege tertia, paragrapho decimo tertio, Codicis de Præſcriptione triginta vel quadraginta annorum.*

C. vel *Conſt.* Conſtitutiones, Theil des Churfürſtl. Sächſ. Rechts, z. Exempel: *P. 4. C. El. 5. § fin.* das iſt: *Parte quarta Conſtitutione Electorali quinta, paragrapho final.*

c. vel *can.* canon, Theil, wornach ſonderlich das Decretum in dem Iure Canonico allegiret wird, z. Exempel: c. 30. *diſt.* 12. das iſt: *Canone triceſimo, diſtinctione duodecima.*

c. vel *cap.* caput.

cap. caput.

Capitulatio, die Kayſerliche Wahl-Capitulation.

- *Leopold.* - Leopoldina.
- *Ioſeph.* - Ioſephina.
- *Car.* - Carolina, z. Exempel: *Cap. Car. a* 3. das iſt: *Capitulatio Carolina articulo tertio.*

C. Imp. Conſtitutiones Imperatoriæ.

Clem. Clementinæ, Theil des Iuris Canonici, z. Exempel: *c. un. de homicid. volunt. in Clem.* das iſt: *Capite unico de homicidio voluntario in Clementinis.*

Cod. Aug. Codex Auguſteus, Churfürſtl. Sächſiſche Rechte, wie ſie unter dem Könige und Churfürſten Friderico Auguſto g. m. zuſamm gebracht worden, z. Exempel: *Cod. Aug. P. I. p.* 1174. §. Nachdem nun ꝛc. das iſt: *Codice Auguſteo, Parte prima, pagina* 1174. *paragrapho* (incipiente) Nachdem nun ꝛc.

Conſt. Conſtitutiones.

D. Digeſta.

d. de, z. Exempel: *L.* 196. §. 1. *ff. d. V. S.* das iſt: *Lege centeſima nonageſima ſexta, paragrapho primo Pandectarum de Verborum Significatione.*

dd. ll. dictis locis, dictis legibus.

Dec. Deciſiones, Erledigung der zweiffelhaften Fälle, Theil des Churfürſtl. Sächſiſ. Rechts.

- *El.* Electorales. - *nov.* noviſſimæ, zum Exempel: *Dec. El. noviſſ.* 86. das iſt: *Deciſionum Electoralium noviſſimarum octogeſima ſexta.*

De Pœnit. de Pœnitentia, beſonderer Tractat in dem Decreto, z. Exempel: *de Pœnit. d.* 5. *c.* 4. das iſt: *De Pœnitentia, diſtinctione quinta, capite quarto.*

D. vel *Diſt.* Diſtinctio, ſonderlich der Canonum in dem Decreto, z. Exempel: *c.* 8. *diſt.* 4 das iſt: *Canone octavo, diſtinctione quarta.*

d. l. dicta lege, dictæ legis, zum Exempel: *a. d. l.* 3. das iſt: *argumenta dictæ legis tertiæ.*

d. §. dicto paragrapho.

Ex. Extravagantes, ſiehe *Extrav.*

Exc. Exceptio.

Extrav. Extravagantes, Theil des Iuris Canonici.

- *comm.* communes.
- *Io.* Ioanneæ vel Ioanninæ, z. Exempel: *Extrav. comm. c.* 2. *d. Off. Iud. ord.* oder; *Extrav. Io. c. un. de Præb.* das iſt: *Extravagantes communes, capite ſecundo de Officio Iudicis ordinarii,* item: *Extravagantes Ioanneæ capite unico de Præbendis.*

F. Feudum, Feudorum jus, das Lehn-Recht, z. Exempel: 2. *F.* 26. §. *Vaſallus ſi Feudum.* das iſt: *Libro ſecundo Feudorum, titulo viceſimo ſexto, paragrapho* (incipiente:) *Vaſallus ſi feudum.*

f. finalis, z. Exempel: *l.* 10. §. *f. ff. d. Teſtam. Tut.* das iſt: *Lege decima paragrapho finali Pandectarum de teſtamentaria Tutela.*

ff. Pandectæ, ſo auch die Digeſta heiſſen, und daher mit einem D. angedeutet werden, ſonſt aber ein Theil des Iuris civilis Romani ſind, und mit ff. bemercket werden, ſo ein verſtümmeltes Griechiſches Π oder π, als der erſte Buchſtabe in Πανδέκτης iſt, daher auch einige noch das π dafür ſetzen, zum Exempel: *l.* 40. §. 1. *ff. de Her. pet.* oder: *L.* 66. *π. d. Iur. dot.* das iſt: *lege quadrageſima, paragrapho primo Pandectarum de Hereditatis petitione,* oder: *Lege ſexageſima ſexta Pandectarum de Iure dotium.*

F. I. I. Facultas Iuridica Ienenſis.

F. I. L. Facultas Iuridica Lipſienſis.

F. I. W. Facultas Iuridica Wittebergenſis; z. Exempel: *F. I. L. M. Apr.* 701. das iſt: *Facultas Iuridica Lipſienſis Menſe Aprili anno milleſimo ſeptingenteſimo primo,* ſc. reſpondit.

Gr. vel *gr.* Gravamen.

h. hic *vel* hoc loco, z. Exempel; §. *un. I. h.* das iſt: *Paragrapho unico Inſtitutionum hic* vel *hoc loco.*

h. l. hac lege.

h. t. hoc titulo, zum Exempel: *l.* 2. *ff. h. t.* das iſt: *lege ſecunda Pandectarum hoc titulo.*

I. Ius.

- *camb.* Ius Cambiale, das Wechſelrecht.
- *Can.* Ius Canonicum, das Päbſtiſche Recht.
- *Civ.* Ius Civile, das Bürgerliche Recht.
- *Rom.* Ius Romanum, das Römiſche Recht.
- *Crim.* Ius Criminale, das Peinliche Recht.
- *Eccl.* Ius eccleſiaſticum, das Kirchenrecht.
- *Feud.* Ius Feudale, das Lehnrecht.
  - *Lang.* Ius Feudale Langobardicum, das Langobardiſche Lehnrecht.
  - *Sax.* Ius Feudale Saxonicum, das Sächſiſche Lehnrecht.
  - *Suev.* Ius feudale Suevicum, das Schwäbiſche Lehnrecht.
- G. vel *Gent.* Ius Gentium, das Völkerrecht.
- *Germ.* Ius Germanicum, das teutſche Recht.
- *Lub.* Ius Lubecenſe, das Lübeckiſche Recht.
- *mun.* Ius municipiale, das Stadt Recht, die Statuten, das Weichbild.
- *N. & G.* Ius Naturale & Gentium, das natürliche und Völkerrecht.
- *N. G. & C.* Ius Naturæ, Gentium & Civile, das Natürliche, Völker- und Bürgerliche Recht.
- *Prov.* Ius provinciale, das Landrecht.
  - *Sax.* Ius provinciale Saxonicum, das Sächſiſche Landrecht, der Sachſenſpiegel.
  - *Suev.* Ius provinciale Suevicum, das Schwäbiſche Landrecht, der Schwabenſpiegel.
- *publ.* Ius publicum, das Staatsrecht.
- *Sax.* Ius Saxonicum, das Sächſ. Recht.
  - *comm.* Ius Saxonicum commune, das gemeine Sächſiſche Recht.

I. Ius.
- - *Duc.* Ius Saxonicum Ducale, das Fürſtlich Sächſiſche Recht.
- - *El.* Ius Saxonicum Electorale, das Churfürſtl. Sächſiſche Recht.
- - *nov.* Ius Saxonicum novum, das neue Sächſiſche Recht.
- - *vet.* Ius Saxonicum vetus, das alte Sächſiſche Recht.

I. vel *Inſt.* Inſtitutiones, Theil des Römiſchen Bürgerlichen Rechts, zum Exempel: §. 5. *de Off. Iud.* oder: *pr. Inſt. d. Teſtam.* das iſt: *Paragrapho quinto Inſtitutionum de Officio Iudicis*, item: *Principio Inſtitutionum de Teſtamentis.*

I. P. O. Inſtrumentum Pacis Oſnabrugenſis, das Oßnabrügiſche Friedensinſtrument.

I. P. O. & M. Inſtrumentum Pacis Oſnabrugenſis & Monaſterienſis, das Oſnabrügiſche und Münſteriſche Friedensinſtrument; zum Exempel: *I. P. O. & M. art.* 1. §. 8. *Gaudeant*, das iſt: *Inſtrumentum Pacis Oſnabrugenſis & Monaſterienſis, Articulo primo, Paragrapho* (incipiente:) *Gaudeant.*

I. P. W. Inſtrumentum Pacis Weſtphalicæ, das Weſtphäliſche Friedensinſtrument.

L. vel *l.* Lex, z. Exempel: *L.* 1 §. *vlt. ff. d. Reg. Cat.* oder: *l.* 9. §. 2. *ff. de pign. act.* das iſt: *Lege prima, paragrapho vltimo Pandectarum de Regula Catoniana*, item: *Lege nona, paragrapho ſecundo Pandectarum de pignoratitia actione.*

M. vel *Mand.* Mandatum, z. Exempel: *M.* 1665. das iſt: *Mandatum de anno milleſimo ſexcenteſimo ſexageſimo quinto.*

N. vel *Nov.* Novellæ *ſc.* Conſtitutiones, Theil des Iuris Civilis Romani, z. Exempel: *Nov.* 115. *c* 3. §. 1. das iſt: *Novella centeſima quinta, capite tertio, paragrapho primo.*
- I. Novellæ Iuſtiniani ſ. Iuſtinianeæ.
- L. vel *Leon.* Novellæ Leonis, z. Exempel: *Nov. Leon.* 30. das iſt: *Novella Leonis triceſima.*

O. vel *Ord.* Ordinatio, die Ordnung.
- C. vel *Cam.* Ordinatio Cameralis, die Cammergerichts-Ordnung, z. Exempel: *O. C. P. I t* 3. das iſt: *Ordinatio Cameralis, Parte prima, titulo tertio.*
- C. vel *Cr.* Ordinatio Criminalis, die Peinliche Halsgerichtsordnung. - *Car. V.* Caroli Quinti, z. Exempel: *O. Cr. a.* 119. das iſt: *Ordinatio criminalis articulo centeſimo decimo nono.*
- *Eccl.* Ordinatio Eccleſiaſtica, die Kirchen-Ordnung.
- - *El. Sax.* Ordinatio Eccleſiaſtica Electoralis, die Churfürſtlich-Sächſiſche Kirchenordnung, z. Exempel: *O. Eccl. Sax. El. t. gen.* von Ehesachen, das iſt: *Ordinatio Eccleſiaſtica Saxonica Electoralis titulo generali* von Ehesachen.
- *for.* Ordinatio foreſtalis, die Forſt und Holz Ordnung.
- *incend.* Ordinatio incendiaria, die Feuerordnung.
- *molin.* Ordinatio molinaria, die Mühlen-Ordnung, zum Exempel: *O. molin.* 1653. §. 10. das iſt: *Ordinatio molinaria de anno 1653. paragrapho decimo.*
- *Not.* Ordinatio pro Notariis, zum Exempel: *O. Not. Maximil. de a.* 1512. §. 3. das iſt: *Ordinatio pro Notariis Maximiliani de anno 1512. paragrapho tertio.*
- *P.* vel *Pr.* Ordinatio Proceſſus, die Proceßordnung.
- - *Sax.* Ordinatio Proceſſus Saxonica, die Sächſiſche Proceßordnung, z. Exempel: *O. P. S. t.* 13. §. Da aber. das iſt: *Ordinatio Proceſſus Saxonica, titulo decimo tertio, paragrapho* (incipiente:) Da aber.
- - *R.* Ordinatio Proceſſus recognita, die Erleuterte Proceßordnung, z. Exempel: *O. P. R. t.* 30. §. 3. das iſt: *Ordinatio Proceſſus recognita titulo triceſimo, paragrapho tertio.*
- *Pol.* Ordinario Politiæ, die Policey-Ordnung.
- - *Imp.* Imperii, des Heiligen Römiſchen Reichs Policeyordnung z. Exempel: *O. Pol. Imp. t.* 30. das iſt: *Ordinatio Politiæ Imperii titulo triceſimo.*
- - *Sax.* Ordinatio Politiæ Saxonica, die Sächſiſche Policeordnung, zum Exempel: *O. Pol. Sax. t.* 8. §. 2. das iſt: *Ordinatio Politiæ Saxonica, titulo octavo, paragrapho ſecundo.*

O. Pr. Ordinatio Proceſſus. ſ. O. P.

Ord. Iur. Ordo Iuridicus, die Juriſtenfacultät, zum Exempel: *Ord. Iur. Witt. Menſ. Aug.* 1709. das iſt: *Ordo Iuridicus Wittebergenſis, menſe Auguſto* (anni) 1709.

P. Pandectæ.
- *pars*, zum Exempel: *P. II. C. El.* 53. das iſt: *Parte ſecunda Conſtitutionum Electoralium quinquageſima tertia.*

Privil. d. n. a. Privilegium de non appellando.

Pr. Principium, Vorerinnerung vor dem rechten Texte, und doch nach der Rubric jedes Tituls, zum Exempel: *pr. I. de patr. pot.* das iſt: *Principio Inſtitutionum de patria poteſtate.*

Publ. M. Cæſ. publicatum Mandatum Cæſareum.

R. I. Receſſus Imperii, ein Reichsabſchied, z. Exempel: *R. I. d. a.* 1548. *t.* von Handwerksſöhnen, das iſt: *Receſſus Imperii de anno* 1548. *titulo*, von Handwerksſöhnen.

Rſ. vel *Reſ. Gr.* Reſolutio Gravaminum, Erledigung der Landesgebrechen, z. Exempel: *Rſ. gr.* 1612. *rubr.* Rentſ. §. 15. das iſt: *Reſolutio Gravaminum de anno 1612 rubrica:* Rentſachen, *paragrapho decimo quinto.*

Rſcr. Reſcriptum.
rubr. Rubrica, Uberſchrift eines Geſetzes, ſo ehedem roth geſchrieben wurde, als woher ſie auch den Namen hat.
t. vel *tit.* Titulus, die Uberſchrift eines Geſetzes, z. Exempel: *l.* 33. *ff. h. t.* das iſt: *Lege trigeſima tertia Pandectarum hoc titulo* ſc. qui jam laudatus ſ. allegatus eſt.
vlt. ultimus zum Exempel: *l. vlt. C. de Off. Magiſt. Officior.* das iſt: *Lege ultima Codicis de Officio Magiſtri officiorum.*
vn. unicus, zum Exempel: *l. vn.* das iſt: *Lege unica.*
Wb. Weichbildum, zum Exempel: *Wb. a.* 114. das iſt: *Weichbildum articulo centeſimo decimo quarto.*

X. vel *X.* Decretales, ſo aber *Extra* ausgeſprochen wird, dieweil die Decretales extra Decretum ſind, und wenn denn alſo allegiret wird, z. Exempel: *c.* 18. *X. d. Teſtam.* ſpricht man: *Capite decimo octavo Extra de Teſtamentis.*
XII. Tabb. duodecim Tabulæ, ſc. Legum antiquiſſimarum Romanarum.
6. vel *6tus*, Sextus, die letzten Bücher der Decretalium, z. Exempel: *C.* 2. *de Pact. in* 6. das iſt: *Capite ſecundo de Pactis in Sexto.*
§. Paragraphus, &
§ §. Paragraphi, Zeichen eines neuangehenden Stückes in einem Geſetze u. d. g.

Es pflegen auch die Herren Rechtsgelehrten die Sächſiſchen und dergleichen neue Geſetze in Lateiniſchen Schriften auch nur mit Teutſchen Abbreviaturen anzuführen, z. Exempel: Agnatos Cognatis præfert, LR. *l.* 1. *a.* 23. Weichb. *a.* 49. Item: Invocatio Nominis divini hodie in Inſtrumentis Notariorum non eſt omittenda. *R.I. d. A.* 1512. Ordn. der Notarien §. 3.

(δ)

INTERPRETATIO NOTARUM IURIDICARUM,

b) ſpecialium,

quibus Tituli in I. hoc eſt, Inſtitutionibus, P. ff. D. hoc eſt, in Pandectis, C. hoc eſt, in Codice, X. hoc eſt, in Decretalibus notantur.

A.

D. Abig. id eſt, De Abigeis, ff. C.
d. Abolit. - De Abolitionibus, C.
d. Acceptil. - De Acceptilationibus, ff. C.
d. Accuſat. - De Accuſationibus, X. ff. C.
d. acq. l. om. Her. - De acquirenda vel omittenda hereditate, ff.
d. acq. l. am. Poſſ. - De acquirenda vel amittenda poſſeſſione, ff.
d. acq. l. ret. Poſſ. - De acquirenda vel retinenda Poſſeſſione, C.
d. acq. R. D. - De acquirendo Rerum Dominio, ff.
d. Acq. per Arr. - De Acquiſitione per Arrogationem, I.
d. Act. Rer. amot. - De Actione Rerum amotarum, ff.
d. Actt. - De Actionibus, ff. C.
d. Act. E. & V. - De Actione Emti & Venditi, ff.
d. Act. a. T. vel. C. dand. - De Actore a Tutore vel Curatore dando, C.
d. Ademt. Leg. - De Ademtione Legatorum, I.
d. Ademt. Lib. - De Ademtione Libertatis, ff.
Ad exhib. id eſt, ad exhibendum, ff. C.
d. adim. & transf. Legg. - De adimendis & transferendis Legatis, ff.
ad L. Aquil. - ad Legem Aquiliam, ff.
ad L. Corn. de Falſ. - ad Legem Corneliam de Falſis, ff. C.
ad L. Corn. de Sic. - ad Legem Corneliam de Sicariis, ff. C.
ad L. Fab. de Plag. - ad Legem Fabiam de Plagiariis, ff. C.
ad L. Falc. - ad Legem Falcidiam, ff. C.
ad L. Iul. de Adult. - ad Legem Iuliam de Adulteriis, ff. C.
ad L. Iul. de Amb., ad Legem Iuliam de Ambitu, ff. C.
ad L. Iul. de Ann. - ad Legem Iuliam de Annona, ff.
ad L. Iul. de vi pr. - ad Legem Iuliam de vi privata, ff.
ad L. Iul. de vi publ. - ad Legem Iuliam de vi publica, ff. C.
ad L. Iul. Maj. - ad Legem Iuliam Majeſtatis, ff. C.
ad L. Iul. Pecul. - ad Legem Iuliam Peculatus, ff.

ad L. Iul. Rep. id eſt, ad Legem Iuliam Repetundarum, ff. C.
ad L. Pomp de Parr. - ad Legem Pompejam de Parricidiis, ff
ad L Rhod. de Iact. - ad Legem Rhodiam de Iactu, ff.
ad L. Viſ. - ad Legem Viſelliam, C.
d. Adm. Rer. ad Civ pert. - De Adminiſtratione ad Civitatem pertinentium, ff.
de Adm. RR pp - De Adminiſtratione rerum publicarum, C.
de Adm. T. & C. - De Adminiſtratione Tutorum & Curatorum, *C.*
de Adm & Per. T. & C - De Adminiſtratione & Periculo Tutorum & Curatorum, ff.
ad Mun. & de Inc. - ad Municipalem & de Incolis, ff.
de Adopt. - De Adoptionibus, I ff. C.
ad SCt. Maced. - ad Senatus conſultum Macedonianum, ff. C.
ad SCt. Orph. - ad Senatus conſultum Orphitianum, C.
ad SCt. Syll. - ad Senatus conſultum Syllanianum, ff.
ad SCt. Tertull. - ad Senatus conſultum Tertullianum, ff. C.
ad SCt. Trebell. - ad Senatus conſultum Trebellianum, ff. C.
ad SCt Turp - ad Senatusconſultum Turpilianum, ff C.
ad SCt. Vell. ad Senatus conſultum Vellejanum, ff. C.
d. Ad. & Stupr. id eſt, De Adulteriis & Stupris, X.
d. Adv. div. jud. - De Advocatis diverſorum Iudicum, C.
de Adv. div. Iudicior. - De Advocatis diverſorum Iudiciorum, C.
de Adv. Fiſc. - De Advocatis Fiſci, C.
de Aedif. pr. - De ædificiis privatis, C.
d. Aedil. Act. - De ædilitiis actionibus, D.
d. Aedil. Ed. - De ædilitio edicto, ff.
d. Aeſtim - De æſtimatoria, ff.
d. Aet. & Qual - De Aetate & Qualitate & Ordine præficiendorum, X.
d. Ag. in R. - De Agentibus in Rebus, C.
de Agn & al lib. - De agnoſcendis & alendis liberis, ff.
d. Agric. & cenſ. - De Agricolis & Cenſitis & Colonis, C.
d. Agric. & man. dom. - De Agricolis & Mancipiis dominicis, C.
d. Alb ſcrib. - De Albo ſcribendo.
d. Aleat. - De Aleatoribus, ff. C.
d. Al. Lib. ad Par. - De alendis Liberis & Parentibus, C.
d. Alex. Prim. - De Alexandriæ Primatibus, C.
d. Al. Iud. m. c - De Alienatione Iudicii mutandi cauſſa, X ff. C.
d. Alim. & Cib. leg. - De Alimentis & Cibariis legatis, ff.
d. Alim. pup. præſt. - De Alimentis pupillo præſtandis, C.

d. Alluv. & Pal. id eſt, De Alluvionibus & Paludibus, C.
d. Ann. Exc. - De annali Exceptione &c. C.
d. Annon civ. - De Annonis civilibus, C.
d. Ann. & Cap. adm - De Annonis & Capitatione adminiſtrantium, C.
d. Ann & Trib. - De Annonis & Tributis, ff.
d. Ann. Leg. & Fideic. - De annuis Legatis & Fideicommiſſis, ff.
Per Al. cauſ. App. r. p. - Per alium cauſſæ Appellationum reddi poſſunt, C.
An. Serv. prof. facto &c. - An Servus pro ſuo facto poſt manumiſſionem teneatur, C.
d. Apoch. publ. - De Apochis publicis &c. C.
d. Apoſt. - De Apoſtatis, X. C.
d. Appar. C. O. - De Apparitoribus Comitis Orientis, C.
d. Appar. magiſt. mil. - De Apparitoribus magiſtrorum militum, C.
d. Appar. Præf. Ann. - De Apparitoribus Præfecti Annonæ, C.
d. Appar. Præf. Pr. - De Apparitoribus Præfecti Prætorio, C.
d. Appar. Præf. V. - De Apparitoribus Præfecti Vrbis, C.
d. Appar. Proc. & Leg. - De Apparitoribus Proconſulis & Legati, C.
d. Appell. - De Appellationibus, X. ff. C.
d. Appell. rec. - De Appellationibus recipiendis vel non, ff.
Ap. eum, a quo - Apud eum, a quo appellatur, aliam cauſſam agere compellendum, ff.
d. Aquæd. - de Aquæ ductu, C.
d. Aqua & aq. pl. arc. - De Aqua & Aquæ pluviæ arcendæ, ff.
d. Aqua quot. & æſt. - De Aqua quotidiana & æſtiva, ff.
A quib. appell. n l. - A quibus appellari non licet, ff.
d. Arb. - de Arbitris, X.
Arb. tut. - Arbitrium Tutelæ, C.
d. Arb. cæd. - De Arboribus cædendis, ff.
Arb. furt cæſ. - Arborum furtim cæſarum, ff.
d. Arg. pret. quod Theſ. inf. - De Argenti pretio, quod Theſauris infertur, C.
d. Aſſert. toll. - De Aſſertione tollenda, C.
d. Aſſeſſ. & Dom De Aſſeſſoribus & Domeſticis, C.
d. Aſſign. Libb. - De aſſignandis Libertis, ff.
d. Aſſignat. Libb. - De Aſſignatione Libertorum, I.
d. Athl. - De Athletis, C.
d. Attil. Tut. - De Attiliano Tutore, I.
d. Aur. Arg. leg. - De Auro Argento legatis, ff.
d. Aur. cor. - De Auro coronario, C.
d Aur. pub. Perſ. - De auri publici Perſecutoribus, C.
d. A. & V. Pall. - De Auctoritate & Vſu Pallii, X.
d. Auct. & Conſ T. & C. - De Auctoritate & Conſenſu Tutorum & Curatorum, ff.

d. Auct.

d. *Auct. præſt.* id eſt, De Auctoritate præſtanda, C.

d. *Auct. Tut.* - De Auctoritate Tutorum, I.

B.

d. *Bapt. & e. Eff.* id eſt, De Baptiſmo & ejus Effectu, X.

d. *Big. n. ord.* - De Bigamis non ordinandis, X.

d. *Bon. auct. iud. poſſ.* - De Bonis auctoritate judicis poſſidendis, C.

- - *Damn.* - De Bonis Damnatorum, ff. C.

- - *eor. qui a. m.* - De Bonis eorum, qui ante ſententiam mortem ſibi conſciverunt, ff.

- - *Libert.* - De Bonis Libertorum, ff. C.

- - *matern.* - De Bonis maternis, C.

- - *Proſcr.* - De Bonis Proſcriptorum ſeu Damnatorum, C.

- - *quæ lib. in p. p.* - De Bonis, quæ liberis in poteſtate patris conſtitutis &c. C.

- - *vac.* de Bonis vacantibus, C.

- - *Poſſ. c. Tab. Lib. quæ.* - De Bonorum Poſſeſſione contra Tabulas Liberti, quæ Patronis Liberisque eorum datur, C.

- - *Poſſ. c. Tab. Lib. quam.* - De Bonorum poſſeſſione contra Tabulas liberti, quam Prætor libens pollicetur, C.

- - *Poſſ. fur. comp.* - De Bonorum Poſſeſſione furioſo competenti, ff.

- - *Poſſ. ſ. Tab.* - De Bonorum Poſſeſſione ſecundum Tabulas, C.

- - *Poſsbus.* - De Bonorum Poſſeſſionibus, I. ff.

- - *Poſsbus. c Tabb.* - De Bonorum Poſſeſſionibus contra Tabulas, ff.

- - *Poſsbus. ſ. Tab.* - De Bonorum Poſſeſſionibus ſecundum Tabulas, ff.

C.

d. *Caduc. toll.* id eſt, de Caducis tollendis, C.

d. *Cadav. punit.* - De Cadaveribus punitorum, ff.

d. *Calumn.* - De Calumniatoribus, X. ff. C.

d. *Can. frum. V. R.* - De Canone frumentario Urbis Romæ, C.

d. *Can. largit. Tit.* - De Canone largitionalium Titulorum, C.

d. *Cap. Mon.* - De Capellis Monachorum, X.

d. *Cap. & diſtr. Pign.* - de capiendis & diſtrahendis Pignoribus Tributorum cauſſa, C.

d. *Cap. Civ. cenſ. exim.* - De Capitatione Civium cenſibus eximenda, C.

d. *Cap. Min.* - De Capite minutis, ff.

d. *Cap. Dem.* - De Capitis Deminutione, I.

d. *Capt. & Poſtl.* - De Captivis & Poſtliminio, ff.

d. *Carb. Edict.* - De Carboniano Edicto, ff. C.

d. *Caſtrenſ. & Miniſt.* id eſt, De Caſtrenſianis & Miniſterianis, C.

d. *Caſtrenſ. o. Pal. Pecul.* - De Caſtrenſi omnium Palatinorum Peculio, C.

d. *Caſtrenſ. Pecul.* - De Caſtrenſi Peculio, ff. C.

d. *Cauſ. Poſſ. & Propr.* - De Cauſſa Poſſeſſionis & Proprietatis, X.

d. *Celebr. Miſſ. & Sacr. Euch.* - de celebratione Miſſarum & Sacramento Euchariſtiæ, X.

d. *Cenſ.* - De Cenſibus, X. ff. C.

d. *Ceſſ. Bon.* - De Ceſſione Bonorum, ff.

d. *Cland. Deſponſ.* - De clandeſtina Deſponſatione, X.

d. *Claſſ.* - De Claſſicis.

d. *Cler. ægr. & debil.* - De Clerico ægrotante & debilitato, X.

d. - *conjug.* - De Clericis conjugatis, X.

d. - *excomm.* - De Clerico excommunicato, X.

d. - *non reſ. in Eccl.* - De Clericis non reſidentibus in Eccleſia vel Præbenda, X.

d. - *percuſſ.* - De Clerico percuſſore, X.

d. - *peregr.* - De Clericis peregrinis, X.

d. - *peregrinant.* - De Clericis peregrinantibus, X.

d. - *per ſalt. prom.* - De Clerico per ſaltum promoto, X.

d. - *pugn. in Duello.* - De Clericis pugnantibus in Duello, X.

d. - *venat.* - De Clerico venatore, X.

d. *Cloac.* - De Cloacis, ff.

d. *Codicill.* - De Codicillis, I. C.

d. *Cogn. legal.* - De Cognatione legali, X.

d. *Cogn. ſpirit.* - De Cognatione ſpirituali, X.

d. *Cohab. Cler. & mul.* - De Cohabitatione Clericorum & mulierum, X.

d. *Cohortal. Princ.* - De Cohortalibus Principis, C.

d. *Collat.* - De Collationibus, C.

d. - *æris.* - De Collatione æris, C.

d. - *Bon.* - De Collatione Bonorum, ff.

d. - *Donat.* - De Collatione Donatorum, C.

d. - *Dot.* - De Collatione Dotis, ff.

d. - *Fund. fiſc.* - De Collatione Fundorum fiſcalium, C.

d. - *Fund. patrim.* - De Collatione Fundorum patrimonialium, C.

d. *Collegiat. & Chartopr.* - De Collegiatis & Chartopratis, C.

d. *Colleg. & Corp.* - De Collegiis & Corporibus, ff.

d. *Colluſ. deteg.* - De Colluſione detegenda, X. ff. C.

d. *Col. Illyr.* - De Colonis Illyricanis, C.

d. - *Palæſt.* - De Colonis Palæſtinis, C.

d. - *Thrac.* - De Colonis Thracenſibus, C.

d. *Com. Conſiſt.* - De Comitibus Conſiſtorianis, C.

d. - *& Archiatr. S. P.* - De Comitibus & Archiatris ſacri Palatii, C.

d. Com. & Trib. Schol. id eſt, De Comitibus & Tribunis Scholarum, C.
d. - q. Prov. reg. - De Comitibus, qui Provincias regunt, C.
d. - R. M. - De Comitibus Rei Militaris, C.
d. Commeatu, - De Commeatu, C.
d. Commerc. & Merc. - De Commerciis & Mercatoribus, C.
Commin. &c. auct. r. j. n. h. - Comminationes &c. auctoritatem rei judicatæ non habere, C.
Commod. l. contr. - Commodati vel contra, ff.
d. Commod. - De Commodato, X. C.
Comm. de Leg. & fideicomm. &c. - Communia de Legatis & fideicommiſſis & de in Rem miſſione tollenda, C.
- de Manum. - Communia de Manumiſſionibus, C.
- de Succeſſ. - Communia de Succeſſionibus, C.
- de Vſucap. - Communia de Uſucapionibus, C.
- Præd. tam V. quam R. - Communia Prædiorum tam Urbanorum, quam Ruſticorum, ff.
- vtrq. Iud. - Communia utriusque Judicii tam familiæ erciſcundæ, quam communi dividundo, C.
- div. - Communi dividundo, ff. C.
- Serv. manum. - Communi Servo manumiſſo, C.
d. Comm. Rer. alien. - De Communium rerum alienatione, C.
d. Compenſ. - De Compenſationibus, ff. C.
d. Conceſſ. Præb. & Eccl. non voc. - De Conceſſione Præbendæ & Eccleſiæ non vocantis, X.
d. Concub. - De Concubinis, ff. C.
d. Concuſſ. - De Concuſſione, ff.
d. Condict. c. d. c. non ſ. - De Condictione cauſſa data cauſſa non ſecuta, ff.
d. - ex L. - De Condictione ex Lege, ff. C.
d. - furt. - De Condictione furtiva, ff. C.
d. - indeb. - De Condictione indebiti, ff. C.
d. - ob c. d. - De Condictione ob Cauſſam datorum, C.
d. - ob turp. c. - De Condictione ob turpem cauſſam, ff. C.
d. - ſ. c. - De Condictione ſine cauſſa, ff.
d. - Tritic. - De Condictione Triticiaria, ff.
d. Condit. appoſ. - De conditionibus appoſitis, X.
d. - & Demonſtr. - De Conditionibus & Demonſtrationibus, ff.
d. condit. in Publ. Horr. - De conditis in Publico Horreis, C.
d. Condit. inſert. - De Conditionibus inſertis tam Legatis, quam Fideicommiſſis, C.
d. Condit. Inſtit. id eſt, De Conditionibus Inſtitutionum, ff. C.
d. Conduct. Præd. fiſcal. - De Conductoribus Prædiorum fiſcalium, C.
d. Confeſſ. - De Confeſſis, X. ff. C.
d. confirm. Tut. - De confirmando Tutore, ff.
d. Confirm. vt. & inut. - De Confirmatione utili vel inutili, I.
d. Conjug. Leproſ. - De Conjugio Leproſorum, X.
d. Conjug. Serv. - De Conjugio Servorum, X.
d. Conjung. c. emancip. Liber. e. - De conjungendis cum emancipato liberis ejus, ff.
d. Conſangu. & affin. - De Conſanguinitate & Affinitate, X.
d. Conſecr. Eccl. & Altar. - De Conſecratione Eccleſiæ & Altaris, X.
d. Conſort. ejusd. Lit. - De Conſortibus ejusdem Litis, C.
d. conſt. Pec. - De conſtituta Pecunia, ff. C.
d. Conſtitut. - De Conſtitutionibus, X.
d. Conſtitut. Princ. - De Conſtitutionibus Principum, ff.
d. Coſſ. & non ſparg. ab his pec. - De Conſulibus & non ſpargendis ab his pecuniis, C.
d. Contract. Jud. - De contractibus judicum, C.
d. Contrah. Emt. - De contrahenda Emtione, ff. C.
d. Contrah. & commit. Stip. - De contrahenda & committenda ſtipulatione, C.
d. Contr. & vtil. act. Tut. - De contraria & utili actione Tutelæ, C.
d. Contr. Iud. Tut. - De contrario judicio Tutelæ, ff.
d. Conſuet. - De Conſuetudine, X.
d. Conv. Fiſci Deb. - De conveniendis Fiſci Debitoribus, C.
d. Converſ. Conjug. - De Converſione Conjugatorum, X.
d. Converſ. Infidel. - De Converſione Infidelium, X.
d. Corp. vit. ordin. vel non. - De Corpore vitiatis ordinandis vel non, X.
Credit. evict. pign. non debere, - Creditorem evictionem pignoris non debere, C.
d. Crim. expil. hered. - De Crimine expilatæ hereditatis, C.
d. Crim. Falſi, - De Crimine Falſi, X.
d. Crim. Pecul. - De Crimine Peculatus, C.
d. Crim. Sacril. - De Crimine Sacrilegii, C.
d. Crim. Stellion. - De Crimine Stellionatus, C.
d. Cupreſſ. ex luc. Daphn. - De Cupreſſis ex luco Daphnenſi, C.
d. Curat. Bon. dando, - De Curatore Bonis dando, ff.
d. Curat. fur. prodig. dando, - De Curatore Furioſo, Prodigo &c. dando, ff.
d. Curioſ. & Stat. - De Curioſis & Stationariis, C.
d. Curſ. publ. - De Curſu publico, C.

d. Cuſt.

d. Cuſt. & Exhib. reor. id eſt, De Cuſtodia & Exhibitione reorum, ff.
d. Cuſt. Euchar. & Sacr. - De Cuſtodia Euchariſtiæ & aliorum Sacramentorum, X.
d. Cuſt. Reor. - De cuſtodia Reorum, C.

D.

d. Damn. inf. id eſt, De Damno infecto, ff.
d. Deb. Civit. - De Debitoribus Civitatum, C.
Debit. Vendit. Pign. imped. n. poſſe, - Debitorem venditionem Pignoris impedire non poſſe, C.
d. Decan. - De Decanis, C.
d. Decim. Primit. & Oblat. - de Decimis, Primitiis & Oblationibus, X.
d. Decret. ab Ord. fac. - De Decretis ab Ordine faciendis, ff.
d. Decret. Decur. - De Decretis Decurionum, C.
d. Decurial. V. R. - De Decurialibus Urbis Romæ, C.
d. Decur & fil. eor. - De Decurionibus & filiis eorum, ff. C.
d. dedit. Lib. toll. - De deditia Libertate tollenda, C.
d. Defenſ. Civ. - De Defenſoribus Civitatum, C.
d. Delator. - De Delatoribus, C.
d. Delict. puer, - De Delictis puerorum, X.
d. Depoſ. - De Depoſitio, ff. C.
d. Deſert. & Occultator. eor. - De Deſertoribus & Occultatoribus eorum, C.
d. Deſponſ. impub. - De Deſponſatione Impuberum, X.
d. quib. reb. ad eumd. Iud. eatur, - De quibus rebus ad eumdem Judicem eatur, ff.
d. Dignit. - De Dignitatibus, C.
d. Dilat. - De Dilationibus, X. C.
d. Diſcuſſor. - De Diſcuſſoribus, C.
d. Diſtract. Pign. - De Diſtractione Pignorum, ff. C.
d. div. Off. & Appar. Iud. - De diverſis Officiis & Apparitionibus Judicum, C.
- - *Præd. V. & R.* - De diverſis Prædiis urbanis & ruſticis, C.
- - *Reg. Iur. antiq.* - De diverſis Regulis Juris antiqui, ff.
- - *Reſcr. & pragm. Sanct.* - De diverſis Reſcriptis & pragmaticis Sanctionibus, C.
- - *temp. Præſcript.* - De diverſis temporalibus Præſcriptionibus, ff.
d. div. Tut. - De dividenda Tutela, C.
d. Diviſ. rer. & Qual. - De Diviſione rerum a Qualitate, ff.
- - *Stipul.* - De Diviſione Stipulationum, I.
d. Divort. - De Divortiis, X.
- - *& Repud.* - De Divortiis & Repudiis, ff.
Divort. facto ap. quem liberi &c. - Divortio facto apud quem liberi morari & educari debeant, C.
d. Doli mali & metus Except. id eſt, De Doli mali & metus Exceptione, ff.
d. Dolo & Contum. - De Dolo & Contumacia, X.
d. Dolo malo, - De Dolo malo, ff. C.
d. Domeſt. & Protect. - De Domeſticis & Protectoribus, D.
d. Donat. - De Donationibus, X. I. ff. C.
- - *ante Nupt. l. propt. Nupt.* - De Donationibus ante Nuptias vel propter Nuptias, C.
- - *cauſ. Mort.* - De Donationibus cauſſa Mortis, C.
- - *inter Vir. & Vx.* - De Donationibus in inter Virum & Uxorem, X. ff.
- - *quæ ſub modo l. Cond. conf.* - De Donationibus, quæ ſub modo vel Conditione conficiuntur, C.
d. Dote cauta non num. - De Dote cauta non numerata, C.
- - *præl.* - De Dote prælegata, ff.
- - *Promiſſ. & nuda Pollicit.* - De Dotis Promiſſione & nuda Pollicitatione, C.
d. duob. reis conſtit. - De duobus reis conſtituendis, ff.
- - - *ſtipul. & promitt.* - De duobus reis ſtipulandi & promittendi, C.

E.

d. Eccl. ædif. l. repar. id eſt, De Eccleſiis ædificandis & reparandis, X.
d. Edendo, - De Edendo, ff. C.
d. Edict. D. Hadr. toll. - De Edicto Divi Hadriani tollendo, C.
d. Effract. & Expilator. - De Effractoribus & Expilatoribus, ff.
d. Elect. & El. Pot. - De Electione & Electi Poteſtate, X.
d. Emancip. Lib. - De Emancipatione Liberorum, C.
d. Emend. Propinq. - De Emendatione Propinquorum, C.
- - *Servor.* - De Emendatione Servorum, C.
d. Emt. & Vend. - De Emtione & Venditione, X. I.
d. eo, cui Lib. c. Bon. add. - De eo, cui Libertatis cauſſa Bona addicuntur, I.
d. eo, per q. f. e. quo minus &c. - De eo, per quem factum eſt, quo minus quis in judicio ſiſtat, ff.
d. eo, q. cogn. Conſang. Vx. ſuæ. - De eo, qui cognovit Conſanguineam Uxoris ſuæ, X.
d. eo, qui dux. in matrim. &c. - De eo, qui duxit in matrimonium, quam polluit per adulterium, X.
d. eo, q. mitt. in Poſſ. &c. - De eo, qui mittitur in poſſeſſionem cauſſa rei ſervandæ, X.
d. eo, qui ord. furt. ſuſc. - De eo, qui Ordinem furtive ſuſcepit, X.
d. eo, qui pro Tut. neg. geſſ. - De eo, qui pro Tutore negotia geſſit, ff. C.
d. eo quod pro cert. lo. dari op. - De eo, quod pro certo loco dari oportet, ff.

d. eo,

d. eo, quod quiſque jur. in alt. ſtat. id eſt, De eo quod quiſque juris in alterum ſtatuit, ut ipſe eodem jure fruatur, ff.

d. Epiſc. audient. - De Epiſcopali audientia, C.

d. Epiſc. & Cler. - De Epiſcopis & Clericis, C.

d. Equ. Dign. - De Equeſtri Dignitate, C.

d. Erog. milit. Ann. - De Erogatione militaris Annonæ, C.

d. Err. Advoc. - De Errore Advocatorum, C.

d. Err. Calculi, - De Errore Calculi, C.

Et. ob Chirogr. pec. pign. teneri, - Etiam ob Chirographariam pecuniam pignus teneri, C.

Et. p. Procur. cauſ. in integr. &c. Etiam per Procuratorem cauſſam in integrum reſtitutionis agi poſſe, C.

d. Evict. - De Evictionibus, ff. C.

Eum, q. Appell. in Prov. def. - Eum, qui appellaverit, in Provincia defendi, ff.

d. Eunuch. - De Eunuchis, C.

d. Exact. Trib. - De Exactoribus Tributorum, C.

d. Except. rei judic. - De Exceptione rei judicatæ, ff.

d. Except. rei vend. & trad. - De Exceptione rei venditæ & traditæ, ff.

d. Except. - De Exceptionibus, X. I. ff. C.

d. Exceſſ. Prælat. & Subdit. - de Exceſſibus Prælatorum & Subditorum, X.

d. Excoct. & Transl. mil. Ann. - De Excoctione & Translatione militarium Annonarum, C.

d. Excuſat. - De Excuſationibus, ff.

- - *Artif.* - De Excuſationibus Artificum, C.

- - *mun.* - De Excuſationibus munerum, C.

- - *Tut. & Cur.* - De Excuſationibus Tutorum & Curatorum, I. C.

- - *Veteran.* - De Excuſatione Veteranorum, C.

d. Delict. defunct. in quant. hered. - De Delictis defunctorum, in quantum heredes conveniantur, C.

d. Execut. & Exact. - De Executoribus & Exactoribus, C.

d. Execut. R. I. - De Executione rei judicatæ, C.

d. Exercit. Act. - De Exercitoria Actione, ff.

d. Exhered. liberor. - De Exheredatione liberorum, I.

d. exhib. & transm. reis. - De exhibendis & transmittendis reis, C.

d. Expenſ. Lud. Publ. - De Expenſis Ludorum Publicorum, ff.

Expil. Her. - Expilatæ Hereditatis, C.

Ex quib. cauſ. Infam irrog. - Ex quibus cauſſis infamia irrogatur, C.

Ex quib. cauſ. maj. 25. annis &c. - Ex quibus cauſſis majores 25. annis in integrum reſtituuntur, ff.

d. extraord. Cognit. - De extraordinariis Cognitionibus, ff.

d. extraord. Crim. - De extraordinariis Criminibus, ff.

F.

d. Fabricenſ. id eſt, De Fabricenſibus, C.

d. falſ. cauſ. adj. Leg. - De falſa cauſſa adjecta Legato vel Fideicommiſſo, C.

d. falſ. monet. - De falſa moneta, C.

Famil. erciſc. - Familiæ erciſcundæ, ff.

d. Famoſ. Libell. - De famoſis Libellis, ff. C.

d. Fer. - De Feriis, X. ff. C.

d. Feud. - De Feudis, X.

d. fid. & jur. haſt. fiſc. - De fide & jure haſtæ fiſcalis, C.

d. fideicommiſſ. her. pet. - De fideicommiſſaria hereditatis petitione, ff.

d. fideicommiſſ. hered. - De fideicommiſſariis hereditatibus, I.

d. fideicomm. libert. - De fideicommiſſariis libertatibus, ff. C.

d. Fideicomm. - De Fideicommiſſis, C.

d. Fide Inſtrum. - De Fide Inſtrumentorum, X. ff. C.

d. Fidejuſſor. - De Fidejuſſoribus, X. I. ff. C.

- - *minor.* - De Fidejuſſoribus minorum, C.

- - *Tut. & Cur.* - De Fidejuſſoribus Tutorum & Curatorum, ff. C.

d. fiduc. Tut. - De fiduciaria Tutela. I.

d. Filiis fam. & quemadm. - De Filiis familias & quemadmodum pro his pater teneatur, C.

d. Filiofam. min. - De Filiofamilias minore, C.

d. Fil. Official. mil. &c. - De Filiis Officialium militarium, qui in bello moriuntur, C.

d. Fil. Presbyt. ordin. l. non. - De Filiis Presbyterorum ordinandis vel non, X.

Fin. regund. - Finium regundorum, ff. C.

d. fiſcal. Vſur. - De fiſcalibus Uſuris, C.

d. Flum. ne quid &c. - De Fluminibus ne quid in flumine publico ripave ejus fiat, quo pejus navigetur, ff.

d. Font. - De Fonte, ff.

d. Form. & Impetrat. Act. ſubl. - De Formulis & Impetrationibus Actionum ſublatis, C.

d. For. compet. De Foro competenti, X.

d. Frigid. & malefic. - De Frigidis & maleficiatis, X.

d. Fruct. & Lit. Expenſ. - De Fructibus & Litium Expenſis, C.

d. Frum. Alexandr. - De Frumento Alexandrino, C.

d. Frum. Vrb. Conſtant. - De Frumento Urbis Conſtantinopolitanæ, C.

d. Fugitiv. - De Fugitivis, ff.

d. Fugitiv. Colon. - De Fugitivis Colonis, C.

d. Fund. dotal. - De Fundo dotali, ff. C.

- - *& Salt. rei Domin.* - De Fundis & Saltibus rei Dominicæ, C.

- - *Limit. & Terr. &c.* - De Fundis, Limitibus, & Terris, & Paludibus, & Paſcuis, & Limitaneis, vel Caſtellorum, C.

- - *Patrim. & Saltuenſ.* - De Fundis patrimonialibus, & ſaltuenſibus, & Em-

& Emphyteuticis & eorum conductoribus, C.
d. Fund. rei priv. id eſt, De Fundis rei privatæ, C.
d. Fur. balnear. - De Furibus balnearibus, ff.
Furti adv. Naut. &c. - Furti adverſus Nautas, Caupones, Stabularios, ff.
d. Furt. - De Furtis, X. ff. C.

G.

d. Gen. abolit. id eſt, De generali Abolitione, C.
d. Gladiator. pen. toll. - De gladiatoribus penitus tollendis, C.
d. Gland. leg. - De Glande legenda, ff.
d. Grad. Cognat. - De Gradibus Cognationum, I.
d. Grad. & Affin. - De Gradibus & Affinibus, ff.
d. Greg. Domin. - De Grege Dominico, C.

H.

d. Hæret. id eſt, De Hæreticis, X.
d. Hered. inſt. - De Heredibus inſtituendis, I. ff. C.
d. Hered. Tutor. l. Curator. - De Heredibus Tutorum vel Curatorum, C.
d. heredit. Act. - De hereditariis Actionibus, C.
d. Hered. l. Act. vend. - De Hereditate vel Actione vendita, ff. C.
- - *Decur.* - De Hereditatibus Decurionum, Naviculariorum, Cohortalium, militum & Fabricenſium, C.
- - *quæ ab inteſt. def.* - De Hereditatibus, quæ ab inteſtato deferuntur, I.
- - *Petit.* - De Hereditatis Petitione, ff. C.
d. Hered. Qual. & Diff. - De Heredum Qualitate & Differentia, ff.
d. his, p. q. ag. poſſ. - De his, per quos agere poſſumus, ff.
d. his, quæ ex publ. Collat. &c. - De his, quæ ex publica Collatione illata ſunt, non uſurpandis, C.
- - *quæ fiunt a maj. parte cap.* - De his, quæ fiunt a majore parte Capituli, X.
- - *quæ fiunt a Præl. ſ. Conſ. Cap.* - De his, quæ fiunt a Prælato ſine conſenſu Capituli, X.
- - *quæ in Teſt. del.* - De his, quæ in Teſtamento delentur, ff.
- - *quæ pœn. cauſ. relinq.* - De his, quæ Pœnæ cauſſa relinquuntur, ff.
- - *quæ pœn. nom. in Teſt. l. Cod. ſcrib.* - De his, quæ pœnæ nomine in Teſtamento vel Codicillis ſcribuntur, C.
- - *quæ pro n. ſcript. hab.* - De his, quæ pro non ſcriptis habentur, ff.
- - *quæ ſub mod. leg.* - De his, quæ ſub modo legata, C.
- - *quæ vi metusve c. fiunt.* - De his, quæ vi metusve cauſſa fiunt, X.

d. his, quæ vi metusve c. geſt. ſunt, id eſt, De his, quæ vi metusve cauſſa geſta ſunt, C.
- - *quæ ut ind auf.* - De his, quæ ut indignis auferuntur, ff.
- - *qui acc. n. poſſ.* - De his, qui accuſare non poſſunt, ff.
- - *qui ad Eccl. conf.* - De his, qui ad Eccleſiam confugiunt, C.
- - *qui ad Stat. conf.* - De his, qui ad Statuas confugiunt, C.
- - *qui a non dom. manum. ſunt,* - De his, qui a non dominis manumiſſi ſunt, C.
- - *qui a. apert. Tabb. hered. transm.* - De his, qui ante apertas Tabulas hereditatem transmittunt, C.
- - *qui a Princ. vacat. accep.* - De his, qui a Principe vacationem acceperunt, C.
- - *qui effud. l. dejec.* - De his, qui effuderint, vel dejecerint, ff.
- - *qui ex off. quod adm. conven.* - De his, qui ex officio, quod adminiſtrarunt, conveniuntur, C.
- - *qui fil. occid.* - De his, qui filios occiderunt, X.
- - *qui ex publ. rat. mut. pec. accep.* - De his, qui ex publicis rationibus mutuam pecuniam acceperunt, C.
- - *qui in Eccl. manum.* - De his, qui in Eccleſiis manumittuntur, C.
- - *qui in Exſil. dati,* - De his, qui in Exſilium dati, C.
- - *qui in pr. Cred. loc. ſucced.* - De his, qui in priorum Creditorum locum ſuccedunt, C.
- - *qui Latr. occult.* - De his, qui Latrones occultaverint, C.
- - *qui non impl. Stip. ſacram. ſol. ſunt.* - De his, qui non impletis ſtipendiis ſacramento ſoluti ſunt, C.
- - *qui not. infam.* - De his, qui notantur infamia, ff.
- - *qui num. lib. l. paup. excuſ. mer.* - De his, qui numero liberorum vel paupertate excuſationem meruerunt, C.
- - *qui par. l. lib. occid.* - De his, qui parentes vel liberos occiderunt, C.
- - *qui potent. nom. tit. præd. affig.* - De his, qui potentiorum nomine titulos prædiis affigunt, C.
- - *qui propt. met. Iud. non appell.* - De his, qui propter metum Judicis non appellarunt, C.
- - *qui ſe def.* - De his, qui ſe deferunt, C.
- - *qui ſibi adſcr. in Teſt.* - De his, qui ſibi adſcribunt in Teſtamento, C.
- - *qui ſponte publ. mun. ſubeunt,* - De his, qui ſponte publica munera ſubeunt, C.
- - *qui ſ. vel a. jur. ſunt,* - De his, qui ſui vel alieni juris ſunt, I. ff.
- - *qui ven. æt impetr.* - De his qui veniam ætatis impetraverunt, C.

d. his, quib. ut indign. hered. auſ. id eſt, De his, quibus, ut indignis hereditates auferuntur, C.
d. Homicid. vol. l. caſ. - De homicidio voluntario vel caſuali, X.
d. honorat. Vehic. - De honoratorum Vehiculis, C.

I.

d. I. & I. id eſt, De Juſtitia & Jure, ff.
d. Imm. Eccl. - De Immunitate Eccleſiarum, X.
d. Imm. nem. conced. - De Immunitate nemini concedenda, C.
d. Impenſ. in res dot. fact. - De Impenſis in res dotales factis, ff.
d. impon. lucrat. deſcript. - De imponenda lucrativa deſcriptione, C.
d. impub. & al. Subſtit. - De impuberum & aliorum Subſtitutionibus, C.
d. Incend. ruin. naufrag. - De Incendio, Ruina, Naufragio, ff.
d. incert. Perſ. De incertis Perſonis, C.
d. inceſt. & inut. Nupt. - De inceſtis & inutilibus Nuptiis, C.
d. Incol. - De Incolis, C.
d. Indict. - De Indictionibus, C.
d. indict. viduit. - De indicta viduitate, C.
d. in diem addict. - De in diem addictione, ff.
d. infam. - De infamibus, C.
d. Infant. expoſ. - De Infantibus expoſitis, C.
d. Infant. & languid. expoſ. - De Infantibus & languidis expoſitis, X.
d. infirmand. pœn. cælib. & orbit. - De infirmandis pœnis cælibatus & orbitatis, C.
d. Ingen. - De Ingenuis, I.
d. Ingen. manum. - De Ingenuis manumiſſis, C.
d. ingr. Lib. - De ingratis liberis, C.
d. in integr. reſtitut. - De in integrum reſtitutionibus, X. ff. C.
In integr. reſtit. poſtul. ne quid novi fiat. - In integrum reſtitutione poſtulata, ne quid novi fiat, C.
d. Injur. De Injuriis, I. ff. C.
d. Injur. & Damn. - De Injuriis & Damno, X.
d. injuſt. rupt. irr. Teſt. - De injuſto, rupto, irrito facto Teſtamento, ff.
d. in Ius voc. - De in Jus vocando, ff. C.
In Ius voc. ut eant, aut ſat. l. caut. dent. - In Jus vocati ut eant, aut ſatis vel cautum dent, ff.
d. in lit. dand. Tut. l. Cur. - De in litem dando Tutore vel Curatore, C.
d. in lit. jur. - De in litem jurando, ff. C.
d. inoff. donat. - De inofficioſis donationibus, C.
d. inoff. Dot. - De inofficioſis Dotibus, C.
d. inoff. Teſtam. - De inofficioſo Teſtamento, I. ff. C.
In quib. cauſ. Tut. l. Cur. habenti &c. - In quibus cauſſis Tutorem vel Curatorem habenti Tutor vel Curator dari poteſt, C.
In quib. cauſ. ceſſat longi temp. Præſcr. id eſt, In quibus cauſſis ceſſat longi temporis Præſcriptio, C.
- - - *col. cenſ. Dom. acc. poſſ.* - In quibus cauſſis Coloni cenſiti Dominos accuſare poſſunt, C.
- - - *in integr. reſt. neceſſ. non eſt.* - In quibus cauſſis in integrum reſtitutio neceſſaria non eſt, C.
- - - *milit. fori Præſcr. uti n. poſſ.* - In quibus cauſſis militantes fori Præſcriptione uti non poſſunt, C.
- - - *pign. tac. contr.* - In quibus cauſſis Pignus tacite contrahatur, ff. C.
d. in rem. verſ. - De in rem verſo, ff.
d. inſp. ventre. - De inſpiciendo ventre, ff.
d. Inſtit. Act. - De inſtitoria Actione, ff.
d. inſtit. & exercit. act. - De inſtitoria & exercitoria Actione, C.
d. Inſtitut. - De Inſtitutionibus, X.
d. Inſtitut. & Subſtit. - De Inſtitutionibus & Subſtitutionibus, C.
d. Inſtruct. l. Inſtrum. leg. - De Inſtructo vel Inſtrumento legato, ff.
Inter al. act. l. judic. al. non nocere. - Inter alios acta vel judicata aliis non nocere, C.
d. Interdict. - De interdictis, I. ff. C.
d. Interdict. & releg. - De interdictis & relegatis, ff.
d. Interd. matrim. int. Pup. & Tut. - De interdicto matrimonio inter Pupillam & Tutorem, C.
d. Interrog. in Iure fac. - De Interrogationibus in Jure faciendis, ff.
d. inut. Stipul. - De inutilibus Stipulationibus, I. C.
d. Irenarch. - De Irenarchis, C.
d. Itin. actuq. priv. - De Itinere actuque privato, ff.
d. Iudæis & Cælic. - De Judæis & Cœlicolis, C.
d. Iudæis & Sarac. - De Judæis & Saracenis, X.
Iudic. ſolvi. - Judicatum ſolvi, ff.
d. Iudiciis. - De Judiciis, X. ff. C.
d. Iuram. Cal. - De Juramento Calumniæ, X.
d. Iure aur. annul. - De Jure aureorum annulorum, C.
- - *delib.* - De Jure deliberandi, C.
- - *Domin. impetr.* - De Jure Dominii impetrando, C.
- - *Dot.* - De Jure Dotium, C.
- - *emphyt.* - De Jure emphyteutico, C.
- - *Fiſci.* - De Jure Fiſci, C.
- - *Immun.* - De Jure Immunitatis, X. ff.
- - *jur.* - De jure jurando, X. ff.
- - *jur. propt. Calumn. dando.* - De Jure jurando propter Calumniam dando, C.
- - *liberor.* - De Jure liberorum, C.
- - *N. G. & C.* - De Jure Naturali, Gentium & Civili, I.
- - *Patron.* - De Jure Patronatus, X. C.
- - *Perſ.* - De Jure Perſonarum, I.

d. Iure

d. Iure Reip. id eſt, De Jure Reipublicæ, C.
d. Iuriſd. - De Juriſdictione, ff.
d. Iuriſd. omn. Iud. - De Juriſdictione omnium Judicum, C.
d. Iur. & Fact. ignor. - De Juris & Facti Ignorantia, ff. C.
d. Iuſt. & Iur. - De juſtitia & jure, I.

L.

d. Lat. Lib. toll. id eſt, De Latina Libertate tollenda, C.
d. Legation. - De Legationibus, ff. C.
d. Legat. - De Legatis, I. ff. C.
d. Legat. præſt. c. Tabb. - De Legatis præſtandis contra Tabulas Bonorum poſſeſſione petita, ff.
d. L. Aquil. - De Lege Aquilia, I. C.
• • *commiſſ.* - De Lege commiſſoria, ff.
• • *Falcid.* - De Lege Falcidia, I.
• • *Fuſ. Can. toll.* - De Lege Fuſia Caninia tollenda, I.
• • *Rhod. de Iact.* - De Lege Rhodia de Jactu, ff.
d. Legg. - De Legibus, ff. C.
d. legit. Agnat. & Succeſſ. - De legitima Agnatorum Succeſſione, I.
• • • *Tut.* - De legitima Agnatorum Tutela, I.
• • *Par. Tut.* - De legitima Parentum Tutela, I.
• • *Patron. Tut.* - De legitima Patronorum Tutela, I. C.
• • *Tut.* - De Legitima Tutela, C.
• • *Hered.* - De legitimis Heredibus, C.
• • *Tutor.* - De legitimis Tutoribus, ff.
d. Libell. obl. - De Libelli oblatione, X.
d. Libell. dimiſſor. - De Libellis dimiſſoriis, ff.
d. liberal. cauſ. - De liberali cauſſa, ff. C.
d. Liberat. leg. - De Liberatione legata, ff.
d. Lib. & Poſth. hered. inſt. - De Liberis & Poſthumis heredibus inſtituendis, ff.
• • *exhib.* - de Liberis exhibendis, ff. C.
• • *præter. l. exhered.* - De liberis præteritis vel exheredatis, C.
d. lib. hom. exhib. - De libero homine exhibendo, ff.
d. Libertin. - De Libertinis, I. C.
d. Libert. & eor. Lib. - De Libertis & eorum Liberis, C.
d. Libert. Municip. & Univ. - De Libertis Municipum & Univerſitatum, ff.
d. Libertar. Oblig. - De Libertarum Obligationibus.
d. Litigioſ. - De Litigioſis, ff. C.
d. Lit. Conteſt. - De Litis Conteſtatione, X. C.
d. Litt. & Itin. Cuſtod. - De Littorum & Itinerum Cuſtodia, C.
Loc. & Cond. - Locati & Conducti, ff.
d. Locat. & Conduct. - De Locatione & Conductione, I.
• • *Præd. civ.* - De Locatione Prædiorum civilium, C.
d. Locat. & Cond. id eſt, De Locato & Conducto, I. C.
d. Loc. & Itin. publ. - De Locis & Itineribus publicis, ff.
d. Loc. publ. fruend. - De loco publico fruendo, ff.
d. longi Temp. Præſcr. - De longi Temporis Præſcriptione, C.
d. Luit. Pign. - De Luitione Pignoris, C.
d. Lucr. Adv. - De Lucris Advocatorum, C.

M.

d. Magiſtrat. conven. id eſt, De Magiſtratibus conveniendis, ff. C.
d. Magiſtrat. municip. - De Magiſtratibus municipialibus, C.
d. Magiſtr. - De Magiſtris, X.
d. Magiſtr. Sacr. Scrin. - De Magiſtris ſacrorum Scriniorum, C.
d. Maj. & Obed. - De Majoritate & Obedientia, X.
d. Majum. - De Majuma, C.
d. Maled. - De Maledicis, X.
d. Malef. & Mathem. - De Maleficis & Mathematicis, C.
d. Mancip. & Colon. patrim. Fund. - De Mancipiis & Colonis patrimonialium Fundorum, C.
d. Mandat. Princ. - De Mandatis Principum, C.
Mand. l. contr. - Mandati vel contra, ff.
d. Mandat. - De Mandato, I.
d. Manumiſſ. - De Manumiſſionibus, ff.
• • *quæ Serv. ad Univerſ. &c.* - De Manumiſſionibus, quæ Servis ad Univerſitatem pertinentibus imponuntur, ff.
• • *Teſtam.* - De Manumiſſis Teſtamento, ff.
• • *Vind.* - De Manumiſſis Vindicta, ff.
d. Matrim. contr. c. Interd. Eccl. - De Matrimonio contracto contra Interdictum Eccleſiæ, X.
d. Mendicant. val. - De Mendicantibus validis, C.
d. Menſor. - De Menſoribus, C.
d. Metallar. & Metall. - De Metallariis & Metallis, C.
d. Met. & Epidem. - De Metatis & Epidemicis, C.
d. Metrop. Ber. - De Metropoli Beryto, C.
d. milit. Teſtam. - De militari Teſtamento, I.
d. mil. Veſt. - De militari Veſte, C.
d. minor. 25. ann. - De minoribus 25. annis, ff.
d. mod. multar. quæ a Iud. inflig. - De modo multarum, quæ a Judicibus infliguntur, C.
d. Monopol. - De Monopoliis, C.
d. Mort. Cauſ. Donat. & Cap. - De Mortis Cauſſa Donationibus & Capionibus, ff.
d. Mort. infer. - De Mortuo inferendo, ff.
d. Mul. in quo loco &c. - De Mulieribus, in quo loco munera ſexui convenientia vel honores agnoſcant, C.

d. Mul. quæ ſe propr. Serv. junxerunt, id eſt, De Mulieribus, quæ ſe propriis Servis junxerunt, C.
d. Muner. & Honor. De Muneribus & Honoribus, ff.
d. Muner. & Honor. non contin. &c. De Muneribus & Honoribus non continuandis inter patrem & filium, C.
d. Muner. Patrim. De Muneribus Patrimoniorum, C.
d. Municip. & Origin. De Municipibus & Originariis, C.
d. Murileg. & Gynæc. De Murilegulis & Gynæciariis & Pro uratoribus Gynæcei, & de Monetariis, & Baſtagariis, C.
d. Mutat. Nom. De Mutatione Nominis, C.
d. mut. Petit. De Mutuis Petitionibus, X.

N.

d. Natal. reſtit. id eſt, De Natalibus reſtituendis, ff.
d. Nat. ex lib. ventre, De Natis ex libero ventre, X.
d. natural. lib. De naturalibus liberis, C.
d. Naufrag. De Naufragiis, C.
d. Navib. non excuſ. De Navibus non excuſandis, C.
d. Navicul. publ. Spec. tranſp. De Naviculariis ſ. Naucleris publicas Species transportantibus, C.
Nautæ, Caup. Stabul. ut recepta reſtit. - Nautæ, Caupones, Stabularii, ut recepta reſtituant, ff.
d. naut. fœn. De nautico fœnore, ff.
d. naut. Tyberin. De Nautis Tyberinis, C.
d. neceſſar. Serv. hered. inſt. De neceſſariis Servis heredibus inſtituendis, C.
Ne Chriſt. mancip. Hæret. &c. hab. Ne Chriſtianum mancipium Hæreticus &c. habeat, C.
Ne cler. aut Monach. ſecul. negot. ſe immiſc. Ne Clerici aut Monachi ſecularibus negotiis ſe immiſceant, X.
Ne de Statu def. p. quinquenn. quær. Ne de Statu Defunctorum poſt quinquennium quæratur, ff. C.
Ne fidejuſſ. l. mandat. dot. dentur. Ne fidejuſſores vel mandatores dotium dentur, C.
Ne F. pro P. Ne filius pro patre, C.
Ne Fiſ. rem, quem vend. evinc. Ne Fiſcus rem, quem vendidit, evincat, C.
Ne Fiſc. vel Reſp. procur. &c. Ne Fiſcus vel Reſpublica procurationem alicui patrocinii cauſſa in lite præſtet, C.
Ne lic. in una eademque cauſ. tertio prov. Ne liceat in una eademque cauſſa tertio provocare, C.
Ne Operæ a Collat. exig. Ne operæ a Collatoribus exigantur, C.
Ne Præl. vices ſuas l. Eccleſ. &c. Ne Prælati vices ſuas vel Eccleſias ſub annuo cenſu concedant, X.
Ne pro Dote Mul. Bona &c. id eſt, Ne pro Dote Mulieris Bona quondam Mariti addicantur, C.
Ne quid in flum. publ. Ne quid in flumine publico ripave ejus fiat, ff.
Ne quid in loc. ſacr. fiat. Ne quid in loco ſacro fiat, ff.
Ne quid on. publ. imp. Ne quid oneri publico imponatur, C.
Ne quis eum, qui &c. Ne quis eum, qui in jus vocabitur, vi eximat, ff.
Ne quis in ſua c. jud. Ne quis in ſua cauſſa judicet, C.
Ne quis liber actum &c. Ne quis liber actum Reip. invitus gerere cogatur, C.
Ne rei domin. l. Templor. &c. Ne rei dominicæ vel Templorum vindicatio temporis præſcriptione ſubmoveatur, C.
Ne rei mil. Com. l. Tribun. &c. Ne rei militaris Comitibus vel Tribunis lavacra præſtentur, C.
Ne ruſtic. ad ull. Obſ. devoc. Ne ruſticani ad ullum Obſequium devocentur, C.
Ne S. Bapt. iteretur. Ne ſanctum Baptiſma iteretur, C.
Ne ſede vac. aliq. innov. Ne ſede vacante aliquid innovetur, X.
Ne ſine juſſu Principis &c. Ne ſine juſſu Principis certis Judicibus liceat confiſcare, C.
Ne Tut. l. Cur. Vectig. cond. Ne Tutor vel Curator Vectigalia conducat, C.
Ne vis fiat ei, qui in Poſſeſſ. miſſ. eſt, Ne vis fiat ei, qui in poſſeſſionem miſſus eſt, ff.
Ne Ux. pr. Mar. Ne Uxor pro Marito &c. C.
Negot. ne mil. Negotiatores ne militent, C.
d. Neg. geſt. De Negotiis geſtis, ff.
Nem. lic. ſign. Salv. Chriſti &c. Nemini licere Signum Salvatoris Chriſti &c. C.
Nih. nov. Appell. interp. Nihil novari Appellatione interpoſita, ff.
d. Nili agg. n. rump. De Nili aggeribus non rumpendis, C.
Non licere habitatorib. Non licere habitatoribus metrocomiæ loca ſua ad extraneum transferre, C.
d. non num. pec. De non numerata pecunia, C.
d. Novat. & Delegat. De Novationibus & Delegationibus, ff.
d. novi Op. Nunciat. De novi Operis Nunciatione, X. C.
d. noxal. Act. De noxalibus Actionibus, ff. C.
d. nud. Iur. Quirit. toll. De nudo Jure Quiritium tollendo, C.
Nulli lic. in fræn. & equeſtr. Sell. &c. - Nulli licere in frænis & equeſtribus Sellis, & in balteis margaritas &c. aptare, & de Artificibus Palatinis, C.

d. Nu-

d. *Numerar. Actuar. & Chartul.* id eſt, De Numerariis, Actuariis, & Chartulariis, & Adjutoribus ſ. Scrinariis &c. C.
d. *Nundin.* - De Nundinis, ff. C.
d. *Nupt.* - De Nuptiis, I. C.

O.

d. *Oblig. Vot.* id eſt, De Obligatione Votorum, C.
d. *Oblig.* - De Obligationibus, I.
- - *& Act.* - De Obligationibus & Actionibus, I.
- - *ex Conſ.* - De Obligationibus ex Conſenſu, I.
- - *quæ qſ. ex Contr. naſc.* - De Obligationibus, quæ quaſi ex Contractu naſcuntur, I.
- - *quæ ex Del. naſc.* - De Obligationibus, quæ ex Delicto naſcuntur, I
- - *quæ qs. Del. naſc.* - De Obligationibus, quæ quaſi ex Delicto naſcuntur, I.
- - *ad ratioc. ordin. l. non.* - De obligatis ad ratiocinia ordinandis vel non, X.
d. *Obſ. Parent. & Patron. præſt.* - De Obſequiis Parentibus & Patronis præſtandis, ff.
d. *Obſ. Patrono præſt.* - De Obſequiis Patrono præſtandis, C.
d. *Obſ. Ieiun.* - De Obſervatione Ieiuniorum, X.
d. *O. & A.* - De Obligationibus & Actionibus, I.
d. *Offic. Archidiac.* - De Officio Archidiaconi, X.
- - *Archipresb.* - De Officio Archipresbyteri, X.
- - *Aſſeſſor.* - De Officio Aſſeſſorum, ff.
- - *civ. Iud.* - De Officio civilium Iudicum, C.
- - *Com. Or.* - De Officio Comitis Orientis, C.
- - *Com. Rer. priv.* - De Officio Comitis Rerum privatarum, C.
- - *Com. ſacr. Largit.* - De Officio Comitis ſacrarum Largitionum, C.
- - *Com. ſacri Pal.* - De Officio Comitis ſacri Palatii, C.
- - *Com. ſacri Patrim.* - De Officio Comitis ſacri Patrimonii, C.
- - *Conſ.* - De Officio Conſulis, ff
- - *Cuſtod.* - De Officio Cuſtodis, X.
- - *diverſ. Iud.* - De Officio diverſorum Iudicum, C.
- - *ejus, cui mand. eſt Iuriſd.* - De Officio ejus, cui mandata eſt Iuriſdictio, ff.
- - *eius, qui vic. alic. Iud.* - De Officio ejus, qui vicem alicujus Iudicis vel Præſidis obtinet, C.
- - *& Pot. Iud. deleg.* - De Officio & Poteſtate Iudicis delegati, I.
d. *Offic. Iud.* - De Officio Iudicis, I.
- - *Iud. ordin.* - De Officio Iudicis ordinarii, I.
- - *Iurid.* - De Officio Iuridici, ff.
- - *Iurid. Alexand.* - De Officio Iuridici Alexandriæ, C.
- - *Leg.* - De Officio Legati, I.
- - *Mag. Mil.* - De Officio Magiſtri Militum, C.
- - *Mag. Off.* - De Officio Magiſtri Officiorum, C.
- - *mil. Iud.* - De Officio militarium Iudicum, C.
- - *Præf. Ann.* - De Officio Præfecti Annonæ, C.
- - *Præf. Aug.* - De Officio Præfecti Auguſtalis, ff.
- - *Præf. Præt.* - De Officio Præfecti Prætorio, ff.
- - *Præf. Præt. Afr.* - De Officio Præfecti Prætorio Africæ, C.
- - *Præf. Præt. Or. & Illyr.* - De Officio Præfecti Prætoriorum Orientis & Illyrici, C.
- - *Præf. Vig.* - De Officio Præfecti Vigilum, ff. C.
- - *Præf. Urb.* - De Officio Præfecti Urbi, ff. C.
- - *Præſ.* De Officio Præſidis, ff.
- - *Præt.* - De Officio Prætorum, ff. C.
- - *Primicer.* - De Officio Primicerii, I.
- - *Proconſ. & Leg.* - De Officio Proconſulis & Legati, ff. C.
- - *Proc. Cæſ.* - De Officio Procuratoris Cæſaris, ff.
- - *Quæſt.* - De Officio Quæſtoris, ff. C.
- - *Rect. Prov.* - De Officio Rectoris Provinciæ, C.
- - *Sacriſt.* - De Officio Sacriſtæ, X.
- - *Vicar.* De Officio Vicarii, X. C.
d. *omni Agro deſ.* - De omni Agro deſerto &c. C.
d. *Op. publ.* - De Operibus publicis, ff. A.
d. *Op. Lib.* - Operis Libertorum, X. ff. C.
d. *Op. nov. Nunc.* - De Operis novi Nunciatione, ff C.
d. *Op. Serv.* - De Operis Servorum, ff.
d. *Opt. vel Elect. leg.* - De Optione vel Electione legata, ff.
d. *Ord. Cogn.* - De Ordine Cognitionum, I.
d. *Ord. Iudic.* - De Ordine Iudiciorum, C.
d. *Orig. Iur.* - De Origine Iuris, ff.

P.

d. *Pact.* id eſt, De Pactis, X. ff. C.
- - *conv.* - De Pactis conventis, C.
- - *dotal* - De Pactis dotalibus, ff.
- - *int. Emt. & Vend.* - De Pactis inter Emtorem & Venditorem compoſitis, C.
d. *Pact. Pign.* - De Pactis Pignorum, C
d. *Pag. & Sacrif.* - De Paganis & Sacrificiis, C.
d. *Pal. & Dom. Domin.* - De Palatiis & Domibus Dominicis, C.
d. *Palat. Sac. Larg.* - De Palatinis ſacrarum Largitionum, C.
d. *Paræc. & alien. Paræc.* - De Parœciis & alienis Parœcianis, X.

d. Part. Pign. id eſt, De Partu Pignoris, C.
d. Paſc. publ. & priv. - De Faſcuis publicis & privatis, C.
d. patr. Pot. - De patria Poteſtate, I.
d. Patr. qui fil. ſuos diſtrax. - De Patribus qui filios ſuos diſtraxerunt, C.
d. Pecul. - De Peculio, ff.
- - *Cleric.* - De Peculio Clericorum X.
- - *ejus, qui Lib. mer.* - De Peculio, qui Libertatem meruit, C.
- - *leg.* - De Peculio legato, ff.
d. Pec. conſt. - De Pecunia conſtituta, ff.
d. pedan. Iud. - De pedaneis Iudicibus, C.
d. Pen. leg. - De Penu legata, ff.
d. Perfectiſſim. Dign. - De Perfectiſſimatus Dignitate, C.
d. Peric. cor. qui pro Magiſtr. interv. - De Periculo eorum, qui pro Magiſtratu intervenerunt, C.
- - *& Comm. rei vend.* - De Periculo & Commodo rei venditæ, ff. C.
- - *nominat.* - De Periculo Nominatorum, C.
- - *Succeſſor. Parent.* - De Periculo Succeſſorum Parentis, C.
- - *Tutor. & Curator.* - De Periculo Tutorum & Curatorum, C.
d. perp. & temp. Act. - De perpetuis, & temporalibus Actionibus, I.
Per quas Perſ. nob. acqu. - Per quas Perſonas nobis acquiritur. I.
Per quas Perſ. nob. oblig. acqu. - Per quas Perſonas nobis Obligatio acquiritur, I.
d. Petit. Bon. ſubl. - De Petitionibus Bonorum ſublatis, C.
d. Petit. Hered. - De Petitione Hereditatis, ff. C.
d. pign Act. - De pignoritia Actione, ff. C.
d. Pign. & Hypoth. - De Pignoribus & Hypothecis, ff. C.
d. Pign. & aliis Caut. - De Pignoribus & aliis Cautionibus, X.
d. Piſtor. - De Piſtoribus, C.
d. plus Petit. - De plus Petitionibus, X. C.
Plus val. quod ag. quam &c. - Plus valere, quod agitur, quam quod ſimulate concipitur, C.
d. Pœn. tem. litig. - De Pœna temere litigantium, I.
d. Pœn. Iud. qui male judic. - De Pœna Iudicis, qui male judicavit, C.
d. Pœn. De Pœnis, X. ff. C.
Pœn. fiſc. Cred. præf. - Pœnis fiſcalibus Creditores præferri, C.
d. Pœnit. & Remiſſ. - De Pœnitentiis & Remiſſionibus, X.
d. Pollicitat. - De Pollicitationibus, ff.
d. Ponderat. & Auri Illat. - De Ponderatoribus & Auri illatione, C.
d. pop. Act. - De popularibus Actionibus, ff.
d. poſſeſſ. Hered. Petit. - De poſſeſſoria Hereditatis Petitione, ff.
d. Poſtlim. reverſ. - De Poſtliminio reverſis. C.
d. Poſthum. Hered. inſt. l. exher. - De Poſthumis Heredibus inſtituendis vel exheredandis, C.
d. Poſtul. - De Poſtulando, X. ff. C.
d. Poſtul. Præl. - De Poſtulatione Prælatorum, X.
d. Potior. ad. Mun. nom. - De Potioribus ad munera nominandis, C.
d. Præb. & Dignit. - De Præbendis & Dignitatibus, X.
d. Præb. Salar. - De præbendo Salario, C.
d. Præd. Decur. ſine Decr. non alien. - De Prædiis Decurionum ſine Decreto non alienandis, C.
d. Præd. & al. reb. min. ſine Decr. non alien. - De Prædiis & aliis rebus minorum ſine Decreto non alienandis, C.
d. Præd. & omn. reb. Navicul. - De Prædiis & omnibus rebus Naviculariorum, C.
d. Præd. tamiacis, - De Prædiis tamiacis &c. C.
d. Præf. Præt. - De Præfectis Prætorio, C.
d. Præpoſ. agent. in reb. - De Præpoſitis agentium in rebus, C.
- - *Labor.* - De Præpoſitis Laborum, C.
- - *ſacri Cubic.* - Præpoſitis Sacri Cubiculi, C.
d. Præſcr. longi Temp. - De Præſcriptione longi Temporis, C.
d. Præſcr. 30 vel 40. Ann. - De Præſcriptione triginta vel quadraginta Annorum, ff.
d. præſcr. Verb. - De præſcriptis Verbis, ff. C.
d. Prætor. & Hon. Prætur. - De Prætoribus & Honore Præturæ, C.
- - *Stipul.* - De Prætoriis Stipulationibus, ff.
- - *Pign.* - De Prætorio Pignore, C.
d. Prævar. - De Prævaricatione, ff.
d. Precar. - De Precario, ff. C.
d. Prec. Imp. offer. - De Precibus Imperatori offerendis, C.
d. Primicer. - De Primicerio, C.
d. Primipil. - De Primipilo, C.
d. Princip. agent. in reb. - De Principibus agentium in rebus, C.
d. priv. Carcer. inhib. De privatis Carceribus inhibendis, C.
d. priv. Del. - De privatis Delictis, ff.
d. Privil. Corporat. V. R. - De Privilegiis Corporatorum Vrbis Romæ, C.
- - *Credit.* - De Privilegiis Creditorum, ff.
- - *eor. qui in S. Pal. mil.* - De Privilegiis eorum, qui in ſacro Palatio militant, C.
- - *& Exceſſ. Privilegiat.* - De Privilegiis & Exceſſibus Privilegiatorum, X.
- - *Scholar.* - De Privilegiis Scholarum, C.
- - *Dot.* - De Privilegio Dotis, C.
- - *Fiſci*, - De Privilegiis Fiſci, C.
- - *Vrb. CPolit.* - De Privilegiis Vrbis Conſtantinopolitanæ, C.

d. Probat

d. Probat. id eſt, De Probationibus, X. ff. C.
d. Procurat. - De Procuratoribus, X. ff. C.
Pro Derel. - Pro Derelicto, ff.
Pro Donat. - Pro Donato, ff.
Pro Dot. - Pro Dote, ff.
Pro Emt. - Pro Emtore, ff.
d. Profeſſ. & Med. - De Profeſſoribus & Medicis, C.
d. Profeſſ. qui in V. CPol. doc. - De Profeſſoribus, qui in Urbe Conſtantinopolitana docentes &c. C.
Pro Her. l. Poſſ. - Pro Herede vel Poſſeſſore, ff.
d. proh. Sequeſtr. pec. - De prohibita Sequeſtratione pecuniæ, C.
Pro Legat. - Pro Legato, ff.
Pro quib. cauſ. Servi &c. - Pro quibus cauſis Servi pro præmio libertatem accipiunt, C.
Pro Soc. - Pro Socio, ff. C.
Pro ſolut. - Pro ſoluto, ff.
Pro ſuo, - Pro ſuo, ff.
d. Proxen. - De Proxeneticis, ff.
d. Prox. Sacr. Scrin. - De Proximis ſacrorum Scriniorum, C.
Publ. lætit. l. Conſ. nunc. • Publicæ Lætitiæ vel Conſulum nunciatores, C.
d. Publican. • De Publicanis, ff.
d. Public. in rem Act. • De Publiciana in rem Actione, ff.
d. public. Iudic. • De publicis Iudiciis, I. C.
d. Pupill. Subſt. • De pupillari Subſtitutione, ff.
d. Prorog. Canon. • De Prorogatione Canonica, X.
d. Prorog. vulg. • De Prorogatione vulgari, X.
d. Purif. p. Part. • De Purificatione poſt Partum, X.

Q.

d. Quadrienn. Præſcr. id eſt, De Quadriennii Præſcriptione, C.
d. Quadrim. Brev. • De Quadrimenſtruis Brevibus, C
Quæ in fraud Cred. f. ſ. • Quæ in fraudem Creditorum facta ſunt, ff.
• *res export. non deb.* • Quæ res exportari non debeant, C.
• *res pign. oblig. poſſ. l. non.* - Quæ res pignori obligari poſſunt vel non, C.
• *res pign. vel Hypoth. datæ oblig. non poſſ.* • Quæ res pignori vel Hypothecæ datæ obligari non poſſint, ff.
• *res ven. non poſſ.* • Quæ res venire non poſſunt, C.
• *Sent. ſ. Apell. reſcind.* • Quæ Sententiæ ſine Appellatione reſcindantur, ff.
• *ſit. long. Conſuet.* • Quæ ſit longa Conſuetudo, C
d. Quæſt. • Quæſtionibus, ff. C.
d. Quæſt. & Mag. Off. • De Quæſtoribus & Magiſtris Officiorum, C.
Quando Act. d. Pecul. annal. eſt, • Quando Actio de Peculio annalis eſt, ff.
• *appell. ſit,* id eſt, Quando appellandum ſit, ff.
• *civil. Act. crim. præj.* • Quando civilis Actio criminali præjudicet, C.
• *Decr. op. non eſt.* • Quando Decreto opus non eſt, C.
• *Dies Leg. l Fideic. ced.* • Quando Dies Legatorum vel Fideicommiſſorum cedat, ff.
• *Dies Uſusfr. Leg. ced.* • Quando Dies Vſusfructus Legati cedit, ff.
• *& quib. quarta Pars deb.* • Quando & quibus quarta Pars debetur ex Bonis Decurionum, C.
• *ex fact. Tut. l. Cur. &c.* • Quando ex facto Tutoris vel Curatoris minores agere vel conveniri poſſint, ff. C.
• *Fiſc. l. priv. Deb. &c.* • Quando Fiſcus vel privatus Debitoris ſui debitores convenire poſſit, C.
• *Imp. int. Pupill. l Vid.* - Quando Imperator inter Pupillos & Viduas, C.
• *Libell. Princ. dat. lit. Conteſt. fac.* • Quando Libellus Principi datus litis Conteſtationem faciat, C.
• *lic. ab Emt. diſced.* • Quando liceat ab emtione diſcedere, C.
• *lic. unicuiq. ſine jud. ſe vind.* - Quando liceat unicuique ſine Iudice ſe vindicare, C.
• *Mul. Tut. off. fungi pot.* • Quando Mulier Tutelæ officio fungi poteſt, C.
• *non pet. Part. pet. accreſc.* • Quando non petentium Partes petentibus accreſcant, C.
• *prov. non eſt neceſſ.* • Quando provocare non eſt neceſſe, C.
Quando Tut. l. Cur. eſſe deſinant, • Quando Tutores vel Curatores eſſe deſinant, C.
Quar. rer. Act non d. • Quarum rerum Actio non datur, ff.
Quemadm. civ. Mun. indic. • Quemadmodum civilia Munera indicantur, C.
• *Serv. amitt.* • Quemadmodum Servitutes amittantur, ff.
• *Teſtam. aper.* • Quemadmodum Teſtamenta aperiantur, ff. C.
Qui adm. ad Bon. Poſſ poſſ. • Qui admitti ad Bonorum Poſſeſſionem poſſunt, C.
• *ætate,* • Qui ætate, C.
• *ætate l. Profeſſ. ſe excuſ.* • Qui ætate vel Profeſſione ſe excuſant, C.
• *Bon. ced. poſſ.* • Qui Bonis cedere poſſunt, C.
Quib. ad Conduct. Præd. fiſcal &c. • Quibus ad Conductionem Prædiorum fiſcalium accedere non licet, C.
• *ad Lib. procl. non lic.* • Quibus ad Libertatem proclamare non licet, ff. C.
• *alien. lic. l. non.* • Quibus alienare licet vel non, I.
• *ex cauſ. in Poſſeſſ. eatur.* - Quibus ex cauſſis in Poſſeſſionem eatur, ff.

Quib. ex cauſ. maj. in integr. reſt. id eſt, Quibus ex cauſis majores in integrum reſtituuntur, C.
- *mod. Ius patr. Pot. ſolv.* Quibus modis jus patriæ Poteſtatis ſolvitur, I.
- *mod. Pign. l. Hypoth. ſolv.* Quibus modis Pignus vel Hypotheca ſolvitur, ff.
- *mod. re contrah. Oblig.* Quibus modis re contrahitur Obligatio, I.
- *mod. Teſtam. infirm.* Quibus modis Teſtamenta infirmantur, I.
- *mod. toll. Oblig.* Quibus modis tollitur Obligatio, I.
- *mod. Tut. fin.* Quibus modis Tutela finitur, I.
- *mod. Vſusfr. l. Vſ. amitt.* Quibus modis Uſusfructus vel Uſus amittitur, ff.
- *munt. excuſ. ii, qui poſ. impl. milit.* Quibus muneribus excuſentur, qui poſt impletam militiam vel Advocationem per Provincias ſuis commodis vacantes commorantur & de Conductionibus Vectigalium Fiſci, C.
- *non comp. Bon. Poſſeſſ.* Quibus non competit Bonorum Poſſeſſio, ff.
- *non eſt permiſſ. fac. Teſtam.* Quibus non eſt permiſſum facere Teſtamenta, I.
- *non obj. longi Temp. Præſcr.* Quibus non objicitur longi Temporis Præſcriptio, C.
- *reb. ad eumd. Iud. eatur.* Quibus rebus ad eumdem Iudicem eatur, ff.
- *res judic. non noc.* Quibus res judicata non nocet, C.

Qui Cler. l. contr. matrim. contr. poſſ. Qui Clerici vel contrahentes matrimonium contrahere poſſint, X.
- *dare Tut. l. Cur. poſſ.* Qui dare Tutores vel Curatores poſſunt, C.
- *& adv. quos in integr. reſt. &c.* Qui & adverſus quos in integrum reſtitui non poſſunt, C.
- *& a quib. manum. lib. non fiunt.* Qui & a quibus manumiſſi liberi non fiunt, ff.
- *& quib. ex cauſ. manum. non poſſ.* Qui & quibus ex cauſſis manumittere non poſſunt, I.
- *fil. ſint legit.* Qui filii ſint legitimi, X.
- *legit. Perſ. ſtandi in Iud. hab.* Qui legitimam Perſonam ſtandi in Iudiciis habeant, C.
- *manumitt. non poſſ.* Qui manumittere non poſſunt, C.
- *Matrim. accuſ. poſſ.* Qui matrimonium accuſare poſſunt, X.
- *mil. poſſ. l. non poſſ.* Qui militare poſſunt, vel non poſſunt, C.
- *Morbo,* Qui Morbo, C.
- *Morbo ſe excuſ.* Qui Morbo ſe excuſant, C.
- *non poſſ. ad Lib. perv.* Qui non poſſunt ad Libertatem pervenire, C.
- *num. Lib. ſe excuſ.* Qui numero liberorum ſe excuſant, C.
- *num. Tutel.* Qui numero Tutelarum ſc. ſe excuſant, C.
- *pet. Tut. l. Cur.* Qui petant Tutores vel Curatores, ff. C.
- *pot. in Pig. hab.* Qui potiores in Pignore habeantur, ff. C.
- *pro ſua Iuriſd. Iud. d. dve poſſ.* Qui pro ſua Iuriſdictione Iudices dare darive poſſunt, C.
- *ſatisf. cog.* Qui ſatisfacere cogantur, ff.

Quis & a quo appell. Quis & a quo appelletur, ff.

Qui ſine Manum. ad Lib. perv. Qui ſine Manumiſſione ad Libertatem perveniant, ff.

Quis ordo in Poſſeſſ. ſerv. Quis ordo in Poſſeſſionibus ſervetur, ff.

Qui Teſtam. fac. poſſ. Qui Teſtamenta facere poſſunt, ff. C.

Qui Teſtam. Tut. dari poſſ. Qui Teſtamento Tutores dari poſſunt, I.

Quod cujusq. Univerſ. num. l. c. eam ag. Quod cujusque Univerſitatis nomine vel contra eam agatur, ff.
- *cum eo, qui in al. Pot. &c.* Quod cum eo, qui in aliena Poteſtate eſt, negotium geſtum eſſe dicitur, I. ff. C.
- *falſ. Tut. auct. geſt. eſſ. dcr.* Quod falſo Tutore auctore geſtum eſſe dicitur, ff.
- *Iuſſu.* quod Iuſſu, ff.
- *Legat.* quod Legatorum, ff.
- *metus cauſ. geſt. erit,* Quod metus cauſſa geſtum erit, ff.
- *quisque Iur. in al. ſtat.* Quod quisque Iuris in alium ſtatuerit, ut ipſe eodem Iure utatur, ff.
- *vi a. clam,* Quod vi aut clam, ff.

Quom. & qu. Iud. ſent. prof. deb. Quomodo & quando Iudex Sententiam proferre debeat, C.

Quo quisqu. Ord. conv. Quo quisque Ordine conveniatur, C.

Quor. Appell. non recip. Quorum Appellationes non recipiantur, C.
- *Bonor.* Quorum Bonorum, ff. C.
- *Legat.* Quorum Legatorum, C.

R.

d. Rapt. Incend. & Viol. Eccl. id eſt, De Raptoribus, Incendiariis & Violatoribus Eccleſiarum, X.

d. Raptu Virg. ſ. Vid. De Raptu Virginum ſeu Viduarum, C.

d. Ratioc. Op. publ. De Ratiociniis Operum publicorum, C.

d. Reb. al. non alien. De Rebus alienis non alienandis, C.
- *auct. Iud. poſſid.* De Rebus auctoritate Iudicis poſſidendis, ff.
- *corp. & incorp.* De Rebus corporalibus & incorporalibus, I.
- *credit.* De Rebus creditis, ff.
- *dub.* De Rebus dubiis, ff.
- *Eccl. alien. l. non.* De Rebus Eccleſiæ alienandis vel non, X.

d. Reb.

d. Reb. eor. qui ſub. Tut. l. Cur. ſunt &c. id eſt, De Rebus eorum, qui ſub Tutela vel Cura ſunt, ſine Decreto non alienandis, ff.
d. Receptat. - De Receptatoribus, ff.
d. recept. Arb. - De receptis Arbitris, ff.
d. Reg. Caton. - De Regula Catoniana, ff.
d. Regular. & tranſ. ad Relig. - De Regularibus & tranſeuntibus ad Religionem, X.
d. Reg. Iur. - De Regulis Iuris, X. ff.
d. Reis poſtul. - De Reis poſtulatis, C.
d. Re judic. - De Re judicata. ff. C.
d. Rei Vind. - De Rei Vindicatione, ff. C.
d. Rei ux. Act. - De Rei uxoriæ Actione, C.
d. Relat. - De Relationibus, C.
d. Relig. & Sumt. Fun. - De Religioſis & Sumtibus Funerum, ff. C.
d. Relig. Dom. ut. Ep. ſint ſubj. - De Religioſis Domibus, ut Epiſcopo ſint ſubjectæ, X.
d. Reliq & Ven. Sanct. - De Reliquiis & Veneratione Sanctorum, X.
Rem alien. gerent. non interd. &c. - Rem alienam gerentibus non interdici rerum ſuarum alienatione, C.
d. Re mil. - De Re militari, ff. C.
d. Remiſſ. Pign. - De Remiſſione Pignoris, C.
d. Remiſſ. - De Remiſſionibus, ff.
Rem. Pupill. l. Adoleſc. ſalv. fore. - Rem Pupilli vel Adoleſcentis ſalvam fore, ff.
Rem. rat. hab. - Rem ratam haberi, ff.
d. Renunciat. - De Renuntiatione, X.
d. Replicat. - De Replicationibus, I.
d. repud. Bon. Poſſ. - De repudianda Bonorum Poſſeſſione, C.
d. repud. l. abſtin. Hered. - De repudianda vel abſtinenda Hereditate, C.
d. Repud. & Iud. d. Mor. ſubl. - De Repudiis & Iudicio de Moribus ſublato, C.
d. Reputat. quæ fiunt in Iud. &c. - De Reputationibus, quæ fiunt in Iudicio in integrum reſtitutionis, C.
d. requir. Reis. - De requirendis Reis, ff.
d. requir. Reis vel abſ. damn. - De requirendis Reis vel abſentibus damnandis, C.
Rer. amotar. - Rerum amotarum, C.
d. Rer. Diviſ. - De Rerum Diviſione, I. ff.
d. Rer. Permut. - De Rerum Permutatione, X. ff. C.
d. reſcind. Vendit. - De reſcindenda Venditione, ff.
d. Reſcript. - De Reſcriptis, X.
d. Reſtit. Spoliat. - De Reſtitutione Spoliatorum, X.
d. Reſtit. Mil. - De Reſtitutionibus Militum, C.
d. revoc. Donat. - De revocandis Donationibus, C.
d. revoc. his, quæ in fraud. Credit. alien. ſunt. - De revocandis his, quæ in fraudem Creditorum alienata ſunt, C.
d. R. I. De Regulis Iuris, X. ff.
d. Rip. mun. - De Ripa munienda, ff.
d. Rit. Nupt. - De Ritu Nuptiarum, ff.
d. Riv. - De Rivis, ff.

S.

d. Sacram. non iter. id eſt, De Sacramentis non iterandis, X.
d. ſacr. Unct. - De ſacra Unctione, X.
d. S. S. Eccleſ. - De Sacroſanctis Eccleſiis, C.
d. Sagittar. - De Sagittariis, X.
d. Salgam. hoſp. non præſt. - De Salgamo hoſpitibus non præſtando, C.
d. Salv. Interd. - De Salviano Interdicto, ff.
d. Satisd. - De Satisdando, C.
d. Satisdat. - De Satisdationibus, I.
d. Satisdat. Tut. l. Cur. - De Satisdatione Tutorum vel Curatorum, I.
d. Schiſmat. & ordin. ab iis, - De Schiſmaticis & ordinatis ab iis, X.
d. Scrutin. in ord. fac. - De Scrutinio in ordine faciendo, X.
d. SCtis. - De Senatusconſultis, C.
d. SCto Claud. toll. - De Senatusconſulto Claudiano tollendo, ff. C.
- - *Maced.* - De Sanatusconſulto Macedoniano, ff.
- - *Orphit.* - De Senatusconſulto Orphitiano, I.
- - *Syllan.* - De Senatusconſulto Syllaniano, ff.
- - *Tertull.* - De Senatusconſulto Tertulliano, I. ff. C.
d. Secund. Nupt. - De ſecundis Nuptiis, X. C.
d. Sedit. - De Seditioſis, ff.
d. Senator. - De Senatoribus, ff.
d. Senatus conſ. - De Senatus Conſultis, C.
d. Sentent. & re judic. - De Sententia & re judicata, X.
- - *Excommunic.* - De Sententia Excommunicationis, X.
- - *quæ ſine cert. quant. prof.* - Sententia, quæ ſine certa quantitate profertur, C.
- - *paſſ. & reſt.* - Sententiam paſſis & reſtitutis, ff. C.
Sentent. reſc. non poſſe. Sententiam reſcindi non poſſe, C.
d. Sentent. adv. Fiſc. lat. retract. - De Sententiis adverſus Fiſcum latis retractandis, C.
- - *& Interl. o. Iud.* - De Sententiis & Interlocutionibus omnium Iudicum, C.
- - *ex Peric. recit.* - De Sententiis ex Periculo recitandis, C.
- - *Præf. Præt.* - De Sententiis Præfectorum Prætorio, C.
- - *quæ pro eo, quod &c.* - De Sententiis, quæ pro eo, quod intereſt, proferuntur, C.
d. Separat. - de Separationibus, ff.
d. Sepulcr. viol. - De Sepulcro violato, ff. C.
d. Sepultur. - De Sepulturis, X.
d. Sequeſtr. Poſſ. & Fruct. - De Sequeſtratione Poſſeſſionum & Fructuum, X.
d. Serv. export. - De Servis exportandis, ff.

d. Servil.Cognat. i. e. De Servili Cognatione, I.
d. Serv. fugit. - De Servis fugitivis, ff. C.
- - *non ordin.* - De Servis non ordinandis, X.
- - *Reip. manum.* - De Servis Reipublicæ manumittendis, C.
d. Servit. leg. - De Servitute legata, ff.
d. Servitutib. - De Servitutibus, ff.
- - *& Aqua,* - De Servitutibus & Aqua, C.
- - *Præd.* - De Servitutibus Prædiorum, I.
- - *ruſt. Præd.* - De Servitutibus ruſticorum Prædiorum, ff.
- - *urb. Præd.* - De Servitutibus urbanorum Prædiorum, ff.
d. Serv. corrupt. - De Servo corrupto, ff.
d. Serv. Pign. dato manum. - De Servo Pignori dato manumiſſo, ff.
Si adv. Credit. - Si adverſus Creditorem, C.
- - *Credit. Præſcr. oppon.* - Si adverſus Creditorem Præſcriptio opponatur, C.
- - *Delict.* - Si adverſus Delictum, C.
- - *Donat.* - Si adverſus Donationem, C.
- - *Dot.* - Si adverſus Dotem, C.
- - *Fiſc.* - Si adverſus Fiſcum, C.
- - *Libertat.* - Si adverſus Libertatem, C.
- - *rem iud. Reſtit. poſtul.* - Si adverſus rem judicatam Reſtitutio poſtuletur, C.
- - *Solut. a Tut. l. a ſe fact.* - Si adverſus Solutionem a Tutore vel a ſe factam, C.
- - *Transact. l. Diviſ.* - Si adverſus Transactionem vel Diviſionem, C.
- - *Vendit.* - Si adverſus Venditionem, C.
- - *Vendit. Pign.* - Si adverſus Venditionem Pignorum, C.
- - *Uſucap.* - Si adverſus Vſucapionem, C.
Si ager vectig. i. e. emphyteut. pet. - Si ager vectigalis, id eſt, emphyteuticus petatur, ff.
- *alien. res Pign. data ſit.* - Si aliena res Pignori data ſit, C.
- *a non comp. Iud. iudic. ſit.* - Si a non competente Iudice judicatum ſit, C.
- *antiqu. Credit. Pign. vend.* - Si antiquior Creditor Pignus vendiderit, C.
- *a. Par. quis manum. ſit.* - Si a Parente quis manumiſſus ſit, ff.
- *cert. pet.* Si certum petatur, C.
- *comm. res Pign. data ſit.* - Si communis res Pignori data ſit, C.
- *c. Ius l. Vtil. publ. &c.* - Si contra jus & Vtilitatem publicam vel per mendacium fuerit aliquid poſtulatum vel impetratum, C.
- *c. Matr. Vol. Tut. datus ſit,* - Si contra Matris voluntatem Tutor datus ſit, C.
- *cui plus, quam p. Leg. Falcid. &c.* - Si cui plus, quam per Legem Falcidiam licuerit, legatum eſſe dicetur, ff.
- *Curial. rel. civ. rus hab. mal.* - Si Curialis relicta civitate rus habitare maluerit, C.
Si d. moment. Poſſeſſ. fuer. appell. id eſt, Si de momentanea Poſſeſſione fuerit appellatum, C.
- *ex falſ. Inſtrum. l. Teſtim. judic. ſit,* - Si ex falſis Inſtrumentis vel Teſtimoniis judicatum ſit, C.
- *ex nox. cauſ. agatur.* - Si ex noxali cauſſa agatur, ff.
- *ex pl. Tut. l. Cur. &c.* - Si ex pluribus Tutoribus & Curatoribus omnes vel unus agere pro minore vel conveniri poſſint, C.
- *Fam. Furt. fec. dic.* id eſt, Si Familia furtum feciſſe dicetur, ff.
- *in cauſ. judic. Pign. capt. ſit,* - Si in cauſſa judicati Pignus captum ſit, C.
- *in comm. eademq. cauſ. &c.* - Si in communi eademque cauſſa in integrum reſtitutio poſtuletur, C.
- *in fraud. Patr. a Lib. Alinn. facta ſit.* - Si in fraudem Patroni a Libertis Alienatio facta ſit, C.
- *Ingen. eſſe dicetur,* - Si ingenuus eſſe dicetur, ff.
- *is, qui Teſtam. Lib. eſſe juſſ.* - Si is, qui Teſtamento Liber eſſe juſſerit &c. ff.
d. Silent. & Decur. eor. - De Silentiariis & decurionibus eorum, C.
Si Liberal. Imp. Soc. ſine Hered. deceſſ. - Si Liberalitatis Imperialis Socius ſine Herede deceſſerit, C.
- *maj. fact. Alienat. &c.* - Si major factus Alienationem factam ſine Decreto ratam habuerit, C.
- *maj. fact. ratum hab.* - Si major factus ratum habuerit, C.
- *Mancip. ita fuer. alien. ut manum.* - Mancipium ita fuerit alienatum, ut manumittatur vel contra, C.
- *Mancip. ita ven. ne proſtit.* - Si Mancipium ita venierit, ne proſtituatur, C.
- *Mat. indemn. promiſ.* - Si Mater indemnitatem promiſerit, C.
- *Menſ. falſ. mod. dix.* - Si Menſor falſum modum dixerit, ff.
- *min. ab Hered. ſe abſtin.* - Si minor ab Hereditate ſe abſtineat, C.
- *min. ſe maj. dix.* - Si minor ſe majorem dixerit, C.
d. Simon. - De Simonia, X.
Si Mul. Ventr. nom. in Poſſeſſ. &c. - Si mulier Ventris nomine in Poſſeſſione calumniæ cauſſa eſſe dicetur, ff.
Sine Cenſ. l. reliq. fund. comp. non poſſe, - Sine Cenſu vel reliquis fundum comparari non poſſe, C.
d. ſing. Reb. p. Fideicomm. vel. - De ſingulis Rebus per Fideicommiſſum relictis, I.
Si nupt. ex Reſcr. pet. - Si Nuptiæ ex Reſcripto petantur, C.
- *omiſſ. ſit cauſ. Teſtam.* - Si omiſſa ſit cauſſa Teſtamenti, C.
- *Pars hered. pet.* - Si Pars Hereditatis petatur, ff.

d. Si pend. Appell. mors interv. id eſt, Si pendente Appellatione mors intervenerit, ff. C.
- per vim l. al. m. abſ. turb. ſit Poſſeſſ. - Si per vim vel alio modo abſentis turbata ſit Poſſeſſio. C.

Si Pign. Conv. Num. Pec. ſec. non fuer. - Si Pignoris Conventionem Numeratio Pecuniæ ſecuta non fuerit, C.
- Pign. Pign. dat. ſit, - Si Pignus Pignori datum ſit, C.
- plur. un. Sen. cond. ſunt. - Si plures una Sententia condemnati ſunt, C.
- p. Creat. quis deceſſ. - Si poſt Creationem quis deceſſerit, C.
- propt. Inimic. Creat. facta ſit. - Si propter Inimicitias creatio facta ſit, C.
- propt. publ. Penſit. Vendit. fuer. celebr. - Si propter publicas Penſitationes Venditio fuerit celebrata, C.
- quac. prædit. Poteſt. - Si quacumque præditus Poteſtate &c. C.
- Quadrup. Paup. feciſſe dic. - Si Quadrupes Pauperiem feciſſe dicatur, I. ff.
- quid in fraud. Patr. factum ſit, - Si quid in fraudem Patroni factum ſit, ff.
- quis aliq. teſt. prohib. l. coëg. - Si quis aliquem teſtari prohibuerit vel coëgerit, ff. C.
- quis alt. l. ſibi &c. - Si quis alteri vel ſibi ſub alterius nomine vel aliena pecunia emerit, C.
- quis Caut. in Iud. ſiſt. &c. - Si quis Cautionibus in Iudicio ſiſtendi cauſſa factis non obtemperaverit, C.
- quis eam, c Tut fuer. corrup. - Si quis eam, cujus Tutor fuerit, corruperit, C.
- quis ignor. rem min. eſſe &c. - Si quis ignorans rem minoris eſſe, ſine Decreto comparaverit, C.
- quis Imp. maled. - Si quis Imperatori maledixerit, C.
- quis in Ius voc. non ier. - Si quis in Ius vocatus non ierit, ff.
- quis in Ius voc. non obtemp. - Si quis in Ius vocatus non obtemperavit, X.
- quis omiſſ. cauſ. Teſtam. - Si quis omiſſa cauſſa Teſtamenti &c. ff.
- Rect. Prov. l. ad eum pertin. Sponſ. ded. - Si Rector Provinciæ vel ad eum pertinentes Sponſalitia dederint, C.
- Reus l. Accuſ. mort. fuer. Si Reus vel Accuſator mortuus fuerit, C.
- ſæp. in Integr. Reſt. poſtul. Si ſæpius in Integrum Reſtitutio poſtuletur, C.
- ſec. Nupſ. Mul. - Si ſecundo nupſerit Mulier, C.
- Servit. vindic. - Si Servitus vindicetur, ff.
- Serv. aut. Lib. ad Decur. adſpir. - Si Servus aut Libertus ad Decurionatum adſpiraverit, C.
- Serv. export. ven. - Si Servus exportandus veneat, C.
- Serv. ſe ext. emi mandav. - Si Servus ſe extero emi mandaverit, C.

Si Tabb. Teſtam. exſtab. id eſt, Si Tabulæ Teſtamenti exſtabunt, ff.
- Tabb. Teſtam. null. exſtab. - Si Tabulæ Teſtamenti nullæ exſtabunt, ff.
- Tut. l. Cur. falſ. Alleg. excuſ. ſit, - Si Tutor vel Curator falſis Allegationibus excuſatus ſit, C.
- Tut. l. Cur. interv. - Si Tutor vel Curator intervenerit. C.
- Tut. l. Cur. non geſſ. - Si Tutor vel Curator non geſſerit, C.
- Tut. l. Cur. Reip. cauſ. aber. - Si Tutor vel Curator Reipublicæ cauſſa aberit, C.
- Tut. l. Cur. l. Magiſtr. creat. appell. - Tutor vel Curator vel Magiſtratus creatus appellaverit, ff.
- vend. Pign. agatur, - Si vendito Pignore agatur, C.
- Ventr. nom. Mul. in Poſſeſſ. miſſa &c. - Si Ventris nomine Mulier in Poſſeſſionem miſſa, ff.
- un. ex plur. appell. - Si unus ex pluribus appellaverit, C.
- un. ex plur. Hered. Credit. l. Debit. &c. - Si unus ex pluribus heredibus creditoris vel debitoris partem ſuam debiti ſolverit vel acceperit, C.
- Uſusfr. pet. - Si Uſusfructus petatur, ff.
- ut omiſſ. Hered. &c. - Si ut omiſſam Hereditatem &c. C.

d. Societ. - De Societate, I.
d. Solut. - De Solutionibus, X. ff. C.
d. Solut. & Liberat. Deb. Civ. - De Solutionibus & Liberationibus Debitorum Civitatum, C.
d. ſolut. Matrim. - De ſoluto Matrimonio, C.
d. Sacril. - De Sacrilegiis, X.
d. Spectac. & Scen. - De Spectaculis & Scenicis, C.
d. Sponſal. - De Sponſalibus, X. ff. C.
d. Sponſ. duor. - De Sponſa duorum, X.
d. Sport. - De Sportulis, C.
d. Stat. Hom. - De Statu Hominum, ff.
d. Stat. & Imag. - De Statuis & Imaginibus, C.
d. Statulib. - De Statuliberis, ff.
d. Stat. Monach. - De Statu Monachorum, X.
Stellion. - Stellionatus, ff.
d. Stipulat. Serv. - De Stipulatione Servorum, ff.
d. Stipulat. Prætor. - De Stipulationibus Prætoriis, ff.
d. Strator. - De Stratoribus, C.
d. Stud. liberat. - De Studiis liberalibus, C.
d. Suar. & Suſcept. Vini, - De Suariis & Suſceptoribus Vini, C.
d. Succeſſ ab inteſt. - De Succeſſionibus ab inteſtato, X.
- - ſubl. quæ fieb. per Bon. Vend. - De Succeſſionibus ſublatis, quæ fiebant per Bonorum Venditionem, I.
- - Cognat. - de Succeſſione Cognatorum, I.
- - Libert. - De Succeſſione Libertorum, I.
- - Edict. - De Succeſſorio Edicto. ff. C.

d. Suffrag. id eſt, De Suffragio, C.
d. Suis & Legit. Hered. - De Suis & Legitimis Heredibus, ff.
d. Suis & Legit. Lib. - De Suis & Legitimis Liberis, C.
d. Summ. Trin. & Fide Cathol. - De Summa Trinitate & Fide Catholica, X. C.
Sumt. inj. Mun ad o. Colleg. pert. - Sumtus injuncti Muneris ad omnes Collegas pertinere, C.
d. Sumt Recupt. - De Sumtuum Recuperatione, C.
d. Supell. leg. - De Supellectile legata, ff.
d. Superexact - De Superexactionibus, C.
d. Superfic. - De Superficiebus, ff.
d. Superind. - De Superindicto, C.
d. Suppl. Neglig. Præl. - De ſupplenda Negligentia Prælatorum, X.
d. Suſceptor l. Curat. - De Suſceptoribus vel Curatoribus, I. ff. C.
d. Synd. & Act. - De Syndico & Actore, X.

T.

d. Tabular. id eſt, De Tabulariis, C.
d. Tab. exhib. - De Tabulis exhibendis, ff. C.
d. Temp. & Reparat. Appell. - De Temporibus & Reparationibus Appellationum, C.
- - *in Integr. Reſtit.* - De Temporibus in Integrum Reſtitutionis, C.
- - *Ordinat.* - De Temporibus Ordinationum, X.
d. Term. moto, - De Termino moto, C.
d. Teſtament. Manumiſſ. - De Teſtamentaria Manumiſſione, ff. C.
- - *Tutel.* - De Teſtamentaria Tutela, ff.
Teſtam. quom aper. - Teſtamenta quomodo aperiantur, C.
d. Teſtam. - De Teſtamentis X. C.
- - *ordin.* - De Teſtamentis ordinandis, I.
- - *mil.* - De Teſtamento militari, ff. C.
- - *Mil.* - De Teſtamento Militis, ff. C.
d. Teſtib. - De Teſtibus, X.
d. Teſtib cogend. l. non. - De Teſtibus cogengendis vel non, X.
d. Theſ. - De Theſauris, C
d. Tign. junct. - De Tigno juncto, ff.
d. Torneam. De Torneamentis, X.
d. Tractor & Stativ. - De Tractoriis & Stativis, C.
d. Transact. - De Transactionibus, X ff. C.
d. Translat Ep. - De Translatione Epiſcopi, X.
d. Treug. & Pac. - De Treuga & Pace, X.
d. Tributor. Act. - De Tributoria Actione, ff.
d. Tritic. leg. - De Tritico legato, ff.
d. Tutel. - De Tutelis, I. ff.
d. Tutel. & Rat. diſtrah. &c. - De Tutelæ & Rationibus diſtrahendis, & utili Curationis cauſſa Actione, ff.
d. Tut. l. Cur. dat. - De Tutoribus & Curatoribus datis, I. ff.
d. Tut. vel. Cur. Illuſtr. - De Tutoribus vel Curatoribus Illuſtrium, C.
d. Tut. & Cur. qui ſatis non ded. - De Tutore vel Curatore, qui ſatis non dedit, C.
d. Tyron. - De Tyronibus, C.

V.

d. Vac. & Excuſ. Mun. id eſt, De Vacatione & Excuſatione Munerum, ff.
d. Vac. publ. Muner. - De Vacatione publici Muneris, C.
d. var. & extraord. Cognit. De variis & extraordinariis Cognitionibus, ff.
Ubi cauſ. fiſcal. ag. - Ubi cauſſæ fiſcales agantur, C.
- *cauſ. Stat. agi deb.* - Ubi cauſſa Status agi debeat, C.
- *conv. qui certo loco dare prom.* - Ubi conveniatur, qui certo loco dare promiſit, C.
- *d. Crim. agi oport.* - Ubi de Criminibus agi oporteat, C.
- *d. Hered. ag.* - Ubi de Hereditate agatur, C.
- *d. Poſſeſſ. agi oport.* - Ubi de Poſſeſſione agi oporteat, C.
- *d. Ratioc. agi oport.* - Ubi de Ratiociniis agi oporteat, C.
- *& ap. quem Cogn. in Integr. &c.* - Ubi & apud quem Cognitio in Integrum reſtitutionis agenda ſit, C.
- *Fideic. peti oport.* - Ubi Fideicommiſſum peti oporteat, C.
- *in rem Act. exerc. deb.* - Ubi in rem Actio exerceri debeat, C.
- *pet. Tut. l. Cur.* - Ubi petantur Tutores vel Curatores, C.
- *Pup. educ. deb.* - Ubi Pupilli educari debeant, C.
- *Pupill. educ. l. mor. deb.* - Ubi Pupillus educari vel morari debeat, ff.
- *quis de curial. Condit. conv.* - Ubi quis de curiali Conditione conveniatur, C.
- *Senat. conven.* - Ubi Senatores conveniantur, C.
d. Vectigal. & Commiſſ. - De Vectigalibus & Commiſſis, C.
Vectig. nov. inſtit. non poſſ. id eſt, Vectigalia nova inſtitui non poſſe, C.
d. Venat. Ferar. - De Venatione Ferarum, C.
d. Vendend. Reb. Civit. - De vendendis Rebus Civitatis, C.
d. Vendit. Rer. fiſcal. - De Venditione Rerum fiſcalium, C.
d. Ventr. in Poſſeſſ. mitt - De Ventre in Poſſeſſionem mittendo, ff.
d. Verb. Oblig. - De Verborum Obligationibus. I. ff.
d. Verb. & Rer. Signif. - De Verborum & Rerum Significatione, C.
d. Verb. Signif. - De Verborum Significatione, X. ff.

d. Veſt.

d. Veſt. holob. & aurat. id eſt, De Veſtibus holoberis & auratis, C.
d. V. & R. S. - De Verborum & Rerum Significatione, C.
d. Veteran. - De Veteranis, C.
- - *& Mil. Succeſſ.* - De Veteranorum & Militum Succeſſione, ff.
- - *Privil.* - De Veteranorum Privilegiis, ff.
d. vet. Iur. enucl. - De vetere Jure enucleando, C.
d. vet. Numiſm. Poteſt. - De veteris Numiſmatis Poteſtate, C.
d. Via publ. & Itin. publ. refic. - De Via publica & Itinere publico reficiendo, ff.
d. Via publ. & ſi quid in ea facta eſſe dic. - De Via publica & ſi quid factum in ea eſſe dicatur, ff.
d. vi Bon. rapt. - De vi Bonorum raptorum, I. ff.
d. Vi & Vi arm. - De Vi & Vi armata, ff.
d. vind. Libert. &c. - De vindicta Libertate & apud Concilium manumiſſione, C.
d. Vit. & Honeſt. Cler. - De Vita & Honeſtate Clericorum, X.
Vnde Cogn. - Unde Cognati, ff.
- *Legit.* - Unde Legitimi, ff. C.
- *Liber.* - Unde Liberi, ff. C.
- *Vi,* - Unde Vi, C.
- *Vir. & Vx.* - Unde Vir & Uxor, ff. C.
d. V. O. - De Verborum Obligationibus, I. ff.
d. Vot. & Vot. Redemt. - De Voto & Voti redemtione, X.
d. V. S. - De Verborum Significatione, ff.
d. Vſucap. & longi Temp. Præſcr. - De Uſucapione & longi Temporis Præſcriptione, I.
d. Vſucap. pro Donat. - De Uſucapione pro Donato, C.
- - *pro Dot.* - De Uſucapione pro Dote, C.
- - *pro Emt. & Transact.* - De Uſucapione pro Emtore & Transactione, C.
- - *pro Hered.* - De Uſucapione pro Herede, C.
- - *transform.* - De Uſucapione transformanda, C.
d. Vſu & Habit. - De Uſu & Habitatione, I. ff.
d. Vſu & Vſufr. per Leg. dat. - De Uſu & Uſufructu per Legatum datis, ff.
d. Vſufr. - De Uſufructu, I. ff.
- - *accreſc.* - De Uſufructu accreſcendo, ff.
- - *ear. rer. quæ in uſu conſum.* - De Uſufructu earum rerum, quæ in Uſu conſumuntur, ff.
- - *& Habit.* - De Uſufructu & Habitatione, C.
d. Vſur. id eſt, De Uſuris, X. ff. C.
- - *& Fruct. Legat.* - De Uſuris & Fructibus Legatorum, C.
- - *rei judic.* - De Uſuris rei judicatæ, C.
- - *pupillar.* - De Uſuris pupillaribus, C.
d. Vſurpat. & Vſucap. - De Uſurpationibus & Uſucapionibus, ff.
Vt Act. ab Hered. & contr. Hered. inc. - Ut Actiones ab Heredibus & contra Heredes incipiant, C.
- *Armor. Vſus inſc. Princ. interd. ſit,* - Ut armorum Uſus inſcio Principe interdictus ſit, C.
- *Cauſ. p. Pubert. adſ. Tut.* - Ut cauſſæ poſt Pubertatem adſit Tutor, C.
- *Dign. Ordo ſerv.* - Ut Dignitatum Ordo ſervetur, C.
- *eccleſ. Benef. ſine Diminut. conf.* - Ut eccleſiaſtica Beneficia ſine Diminutione conferantur, X.
- *ex Legg. SCtisve Bonor. Poſſeſſ. det.* - Ut ex Legibus Senatusve Conſultis Bonorum Poſſeſſio detur, ff.
- *in Flum. publ. navig. lic.* - Ut in Flumine publico navigare liceat, ff.
- *in Poſſeſſ. Legat. ſerv. cauſſa &c.* - Ut in Poſſeſſionem Legatorum ſervandorum cauſſa &c. ff. C.
- *intra cert. Temp. crim. Quæſt. termin.* - Ut intra certum Tempus criminalis Quæſtio terminetur, C.
Vti poſſid. - Uti poſſidetis, ff.
Vt Leg. cauſ. cav. - Ut Legatorum cauſſa caveatur, ff.
- *lite conteſt. non proced.* - Ut lite conteſtata non procedatur, X.
- *lite pend. nil. mov.* - Ut lite pendente nil moveatur, X.
- *lite pend. nulli lic. Imp. ſupplic.* - Ut lite pendente nulli liceat Imperatori ſupplicare, C.
- *nem. lic. in Emt. Spec. ſe excuſ.* - Ut nemini liceat in Emtione Specierum ſe excuſare, C.
- *nem. lic. ſine Iud. auct. Sign. Reb. impon. alien.* - Ut nemini liceat ſine Judicis auctoritate Signa Rebus imponere alienis, C.
- *nem. ad ſuum Patrim. ſuſcip. ruſtic.* - Ut nemo ad ſuum Patrimonium ſuſcipiat ruſticanos, C.
- *nem. inv. ag. l. accuſ. cog.* - Ut nemo invitus agere vel accuſare cogatur, C.
- *nem. priv. Tit. Præd. ſuis vel alien. impon.* - Ut nemo privatus Titulos Prædiis ſuis vel alienis imponat, C.
- *nullus ex Vican. pro alien. Vican. Deb. ten.* - Ut nullus ex Vicaneis pro alienis Vicaneorum Debitis teneatur, C.
- *nulli Patr. ſuæ Adminiſtrat.* - Ut nulli Patriæ ſuæ Adminiſtratio ſine Permiſſu Principis permittatur, C.

Vt omnes Iud. &c. id eſt „Ut omnes Judices poſt Adminiſtrationem depoſitam 50. dies in Civitatibus vel certis Locis permaneant, C.

- *quæ deſ. Advoc. Part. Iud. ſuppl.* - Ut, quæ deſunt Advocatis Partium, Judex ſuppleat, C.

Vtrub. id eſt, Utrubi, ff.

d. vulg. & pupill. Subſtit. - De vulgari & pupillari Subſtitutione, ff.

d. vulg. Subſtitut. - De vulgari Subſtitutione, I.

d. Vxor. Mil. - De Uxoribus Militum, C.

(ε)

INTERPRETATIO NOTARUM SIGNORUMQUE MEDICORUM.

🜊. Acetum, Eßig.

🜋 Acetum deſtillatum, deſtillirter Eßig.

🜁 Aër, die Luft.

♀ Aes, Erzt.

♀ Aes uſtum, gebrannt Erzt.

🝪 Alembicus, Alembic, ein Helm, oberſtes Theil eines Deſtillirgefäſſes.

O Alumen, Alaun.

āāā. Amalgama, ſchichtweiſe Vermiſchung zweyer Dinge, oder Calcination der Metalle durch Queckſilber.

ā *vel* āā, *vel* an. *ana*, gleich viel.

♁ Antimonium, Spiesglas.

🜄 Aqua, Waſſer.

🜄D. Aqua deſtillata, deſtillirt Waſſer.

🜅 Aqua fortis, Scheidewaſſer.

🜄P. Aqua pluvialis, Regenwaſſer.

🜆 Aqua regia ſ. ſtygia, Goldſcheidewaſſer.

∴ Arena, Sand.

☾ Argentum, Silber.

☿ Argentum vivum, Queckſilber.

o—o Arſenicum, Arſenic.

o=o Auripigmentum, Operment, gelbes Arſenic.

☉ Aurum, Gold.

B. Balneum, ein Bad.

AB. Balneum arenoſum.

M. B. *vel* MB. Balneum mariæ ſ. maris.

VB. *vel* VB. Balneum vaporis ſ. roris.

C. Calx, Kalk.

🝁 Calx viva, ungelöſchter Kalk.

🝎 Caput mortuum, Todtenkopf, Reſt oder Bodenſatz von deſtillirten Dingen.

♂ Chalybs, Stahl.

🝗 Cineres, Aſche.

🝘 Cineres clavellati, Potaſche.

🜓 Cinnabaris, Zinnober.

CC. Cornu Cervi, Hirſchhorn.

CC. V. Cornu Cervi uſtum, gebrannt Hirſchhorn.

+ Crucibulum, ein Tiegel.

♀ Cuprum, Kupfer.

☊ Cucurbita, ein Kolben, Chymiſches Gefäß.

♌ deſtillare, deſtilliren.

☍ Dies, Tag.

☍☌ Dies & Nox, Tag und Nacht.

ʒ Drachma, ein Quentgen.

ʒß Drachmæ ſemiſſis, eine halbe Drachma, halbes Quentgen.

♂ Ferrum, Eiſen.

f. fiat, es werde gemacht.

gr. Granum, ein Gran, Gerſten- oder Pfefferkorn.

gutt. Gutta, ein Tropfe.

⧗ Hora, eine Stunde.

△ Ignis, das Feuer.

Ignis

Ignis reverberii, Reverberirfeuer.

℔ Libra, ein Pfund von 12. Unzen oder 24. Lothen.

℔ ſs Libræ ſemiſſis, ein halbes Pfund.

M. Manipulus, eine Hand voll.

M ſs. Manipuli ſemiſſis, eine halbe Hand voll.

♂ Mars, Eiſen.

L♂is vel , Limatura Martis, Feilſpähne

☿ Mercurius, Qveckſilber.

Mercurius ſublimatus.

Mercurius præcipitatus.

Menſis, ein Monat.

m. miſce, miſche unter einander.

Nitrum, Salpeter.

Nox, die Nacht.

Oleum, Oel.

Phlegma, Waſſer, ſo im Deſtilliren einiger Dinge vorweg gehet, oder auch zurück bleibet.

♄ Plumbum, Bley.

præcipitare, niederſchlagen.

P. Pugillus, ſo viel, als man mit 5. Fingern faſſen kan.

Pulvis, Pulver.

q. ſ. quantum ſatis.

q. v. quantum vis.

Q. E. Quinta Eſſentia, Quinteſſenz.

R. vel ℞. recipe, nimm.

Regulus, metallichtes und durch Gieſſen zuwege gebrachtes Theil, ſonderlich des Antimonii.

Retorta, Retorte, Storchſchnabel.

⊖ Sal, Salz.

✳ Sal Ammoniacum.

Sal. gemmæ, Steinſalz.

⊖V. Sal volatile, flüchtiges Salz.

℈ Scrupulus, ein Scrupel, dritter Theil eines Quentgen, oder 20. Gran.

ſ. a. ſecundum artem, nach der Kunſt.

ſs Semiſſis ſ. Semis, der halbe Theil, die Helfte.

Spiritus, Geiſt, ſubtiles, flüchtiges und penetrantes Weſen.

Spritus vini, ſubtiles und flüchtiges Weſen aus Wein oder Brantewein.

Stannum, Zinn.

S. S. S. Stratum ſuper ſtratum, Schicht auf Schicht.

ſublimare, erheben.

Sulphur, Schwefel.

X Talcum, Talk, grünlicht glänzender und dem Anfühlen nach fettichter Stein.

Tartarus, Weinſtein.

Terra, Erde.

Tinctura, Tinctur.

Tutia, Tutie, Weſen, das ſich beym Schmelzen der Metalle an übergelegte Hölzer anlegt.

V Vinum, Wein.

Viride æris, Grünſpahn.

Vitriolum, Vitriol.

vel XX. Vitrum, Glas.

℥ Uncia, eine Unze, oder 2. Loth.

℥ ſs Unciæ ſemiſſis, eine halbe Unze, 1. Loth.

Urina, Urin, Harn.

INTERPRETATIO NOTARUM SIGNORUMQUE MATHEMATICORUM.

1) *Arithmeticorum vulgarium.*

1. Unus, a, um, einer, eine, eines.
2. duo, æ, o, zweene, zwo, zwey.
3. tres, ia, drey.
4. quatuor, vier.
5. quinque, fünf.
6 ſex, ſechs.
7. ſeptem, ſieben.
8. octo, acht.
9. novem, neun.
0. ſifra ſ. cyphra, *Null*, (nichts.)
10. decem, zehen.
11. undecim, eilf.
12. duodecim, zwölf.
13. tredecim, dreyzehn.
14. quatuordecim, vierzehen.
15. quindecim, funfzehen.
16. ſedecim, ſechzehen.
17. ſeptemdecim, ſiebenzehen.
18. octodecim ſ. duodeviginti, achtzehen.
19. novemdecim ſ. undeviginti, neunzehen.
20. viginti, zwanzig.
30. triginta, dreyßig.
40 quadraginta, vierzig.
50. quinquaginta, funfzig.
60. ſexaginta, ſechzig.
70. ſeptuaginta, ſiebenzig.
80. octoginta, achtzig.
90. nonaginta, neunzig.
100. centum, hundert.
200. ducenti, æ, a, zweyhundert.
300. trecenti, æ, a, dreyhundert.
400. quadringenti, æ, a, vierhundert.
500. quingenti, æ, a, fünfhundert.
600. ſexcenti, æ, a, ſechshundert.
700. ſeptingenti, æ, a, ſiebenhundert.
800. octingenti, æ, a, achthundert.
900. nongenti, æ, a, neunhundert.
1000. mille, tauſend.

, unter einer Ziffer, mille, tauſend, z. E. 482397. das iſt: vierhundert und zwey und achtzig tauſend, dreyhundert und ſieben und neunzig.

′ über einer Ziffer, Millio, eine Million, oder tauſend mal tauſend, z. E. 24,925621. das iſt: 24 Millionen, 925 tauſend, 621.

″ über einer Ziffer, Billio, eine Billion, oder tauſend mal tauſend Millionen, zum Exempel: 598,642,932372,526. das iſt: 598 Billionen, 642. tauſend, 932 Millionen, 372 tauſend, 526.

‴ über einer Ziffer, Trillio, eine Trillion, oder tauſend mal tauſend Billionen, oder tauſend tauſend mal tauſend Millionen, z. E. 25,248492,520912528222. das iſt: 25 Trillionen, 248 tauſend, 492 Billionen, 520 tauſend, 912 Millionen, 528 tauſend, 222.

⁗ über einer Ziffer, Quadrillio, eine Quadrillion, oder tauſend mal tauſend Trillionen, oder tauſend tauſend tauſend mal tauſend Millionen, z. E. 482982,234423,582954,572327,825678. das iſt: 482 tauſend, 982 Quadrillionen, 234 tauſend 423 Trillionen, 582 tauſend 954 Billionen, 572 tauſend 327 Millionen, 825 tauſend 678.

v über einer Ziffer, Quillio, eine Quillion, oder tauſend mal tauſend Quadrillionen, oder tauſend tauſend tauſend tauſend mal tauſend Millionen ꝛc. z. E. 400,200000,700022,523000,500111,580232. das iſt: 400 Quillionen, 200 tauſend Quadrillionen, 7 tauſend 22 Trillionen, 523 tauſend Billionen, 500 tauſend 111 Millionen, 580 tauſend, 232.

2) *Arithmeticorum Romanorum & Latino-Barbarorum.*

I. unus, a, um, 1.
II. duo, æ, o, 2.
III. tres, ia, 3.
IIII. vel IV. quatuor, 4.
V. vel IIIII. quinque, 5.
VI. vel IIIIII, vel IIIII, ſex, 6.

VII.

VII. ſeptem, 7.
VIII. vel IIX. vel ⧅ octo, 8.
VIIII. vel IX. novem, 9.
X. decem, 10.
XI. vel O, undecim, 11.
XII. vel IXI. duodecim, 12.
XIII. tredecim, 13.
XIIII. quatuordecim, 14.
XV. quindecim, 15.
XVI. ſedecim, 16.
XVII. ſeptemdecim, 17.
XVIII. vel IIXX. vel IXXI. octodecim, 18.
XVIIII. vel IXX. novemdecim, 19.
XX. viginti, 20.
XXI. viginti unum, 21.
XXX. triginta, 30.
XXXX. vel XL. vel F. quadraginta, 40.
L. vel Ͻ. quinquaginta, 50.
LI. vel K. quinquaginta unum, 51.
LX. ſexaginta, 60.
LXX vel S. ſeptuaginta, 70.
LXXX. vel XXC. vel R. octoginta, 80.
LXXXX. vel XC. vel N. nonaginta, 90.
C. centum, 100.
CL. vel Y. centum quinquaginta, 150.
CLX. vel T. centum ſexaginta, 160.
CC. vel ∽. vel H. ducenti, æ, a, 200.
CCL. vel E ducenti & quinquaginta, 250.
CCC. vel B. trecenti, æ, a, 300.
CCCC. vel G. vel P. quadringenti, æ, a, 400.
IϽ. vel CCCCC. vel A. vel D. vel Q. quingenti, æ, a, 500.
IϽC. vel CCCCCC. ſexcenti, æ, a, 600.
IϽCC. ſeptingenti, æ, a, 700.
IϽCCC. vel CCM. octingenti, æ, a, 800.
IϽCCCC. vel CM. nongenti, æ, a, 900.
cIϽ vel cıϽ vel ∞, vel M. vel MS. vel I. vel cxϽ. vel ıxı. vel 8, vel $\overline{M}$, vel $\overline{X}$. vel ⋊. vel ω, vel f. mille, 1000.
cIϽ cIϽ. vel MM. vel $\overline{\overline{M}}$. vel Z. bis mille, 2000.
cIϽ cIϽ cIϽ. vel MMM. vel $\overline{\overline{\overline{M}}}$. ter mille, 3000.
cIϽ cIϽ cIϽ cIϽ. vel MMMM. vel $\overline{\overline{\overline{\overline{M}}}}$. quater mille, 4000.
IϽϽ. vel I'' vel IϽϽ. vel I. ϽϽ. vel ICC. vel $\overline{N}$. quinquies mille, 5000.
IϽϽ cIϽ. ſexies mille, 6000.
IϽϽ cIϽ cIϽ. ſepties mille, 7000.
IϽϽ cIϽ cIϽ cIϽ. octies mille, 8000.
IϽϽ cIϽ cIϽ cIϽ cIϽ. novies mille, 9000.
ccIϽϽ. vel cc. I. ϽϽ. vel c. c. I. Ͻ. Ͻ. vel cc. I. cc. vel ϽMc. vel ϽMϽ. vel cMϽ. vel ⊤ vel $\overline{\underline{X}}$. decies mille, 10000.

ccIϽϽ cIϽ. vel $\overline{O}$. undecies mille, 11000.
ccIϽϽ IϽϽ. quindecies mille, 15000.
ccIϽϽ ccIϽϽ. vicies mille, 20000.
ccIϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ. tricies mille, 30000.

ccIϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ. vel $\overline{F}$. quadragies mille, 40000.

IϽϽϽ. vel DϽϽ. vel $\overline{L}$. vel qϽ. vel bϽϽ. quinquagies mille, 50000.

IϽϽϽ ccIϽϽ. vel $\overline{K}$. ſexagies mille, 60000.

IϽϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ. vel $\overline{S}$. ſeptuagies mille, 70000.

IϽϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ. vel $\overline{T}$. octogies mille, 80000.

IϽϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ. vel $\overline{N}$. nonagies, 90000.

cccIϽϽϽ. vel LCM. vel CI. vel C4. vel $\overline{C}$. centies mille, 100000.

cccIϽϽϽ. IϽϽϽ. vel $\overline{Y}$. centies quinquagies mille, 150000.

cccIϽϽϽ. IϽϽϽ IϽϽϽ ccIϽϽ. vel $\overline{T}$. ſexagies mille, 160000.

cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ. vel $\overline{H}$. vel $\overline{Z}$. ducenties mille, 200000.

cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ IϽϽϽ. vel $\overline{E}$. ducenties quinquagies mille, 250000.
cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ. vel B. trecenties mille, 300000.

cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ. vel $\overline{G}$. quadringenties mille, 400000.

IϽϽϽϽ. vel cQϽ. vel $\overline{D}$. vel $\overline{A}$. vel $\overline{Q}$. quingenties mille, 500000.
ccccIϽϽϽϽ. vel cMϽ. vel M. millies mille, 1000000.

ccccIϽϽϽϽ ccccIϽϽϽϽ IϽϽϽϽ cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ cccIϽϽϽ IϽϽϽ ccIϽϽ ccIϽϽ IϽϽ cIϽ cIϽ cIϽ cIϽ IϽ CCC LXXXXVIII. bis millies octingenties ſeptuagies novies mille ter centum nonaginta octo, 2,879,398. vel 2879398. zwo Millionen achthundert und neun und ſiebenzig tauſend dreyhundert und acht und neunzig.

Obſ. Unter dieſen Charactern der Zahlen ſind die erſtgeſetzten allemal die üblichſten, bedeuten aber ingeſamt nicht nur die Numeros cardinales, *unus, duo, tres, quatuor &c.* ſondern auch die ordinales, *primus, ſecundus, tertius, quartus,* wie nicht weniger die Adverbia numerandi, *ſemel, bis, ter, quater &c.* item *primum, iterum* oder *ſecundum, tertium, quartum &c.*

3) *Algebraicorum.*

✠ *plus*, mehr, im Addiren, z. E. 3. ✠ 4. das iſt: 3 mehr 4.

— oder — *minus*, weniger, im Subtrahiren, z. E. 8 – 3 das iſt: 8 weniger 3.

. oder ⋌, *per*, mit, im Multipliciren, z. E. 6 . 3, oder 6 ⋌ 3, das iſt: 6 mit 3. nemlich multipliciret.

: *diviſum* dividirt, durch, im Dividiren, z. E. 12 : 4 das iſt: 12 durch 4, nemlich dividiret.

= oder ∞, *æquale*, gleich, z. E. 4 ✠ 5 = 9. das iſt: 4 mehr 5 iſt gleich 9 item: 9 – 4 = 5. das iſt: 9 weniger 4 iſt gleich 5.

∽ *ſimile*, ähnlich, z. E. a ∽ b, das iſt: das, was a bedeutet, iſt ähnlich dem, was b bedeutet.

⊾ *majus* gröſſer, z. E. a ⊾ b, das iſt: Was das a bedeutet, iſt gröſſer als das, was b bedeutet.

⊼ *minus*, kleiner, z. E. a ⊼ b, das iſt: Was das a bedeutet, iſt kleiner als das, was b bedeutet.

a, b, c, d &c. *quantitates datæ*, gegebene oder bekannte Gröſſen.

z, x, y &c. *quantitates quæſitæ*, geſuchte oder unbekannte Gröſſen.

— ∵ — oder — = —, *Progreſſio arithmetica*, z. E. 3 – 6 ∵ 9 – 12, oder 3 – 6 = 9 – 12. das iſt: Wie ſich verhält 3 zu 6. alſo verhält ſich auch 9 zu 12.

∴ : : . oder : = : *Progreſſio geometrica*, z. E. 4 . 8 : : 2 . 4, oder 4 : 8 = 2 : 4, das iſt: Wie ſich verhält 4 zu 8. alſo verhält ſich auch 2 zu 4.

ℯ, vel √, vel ♃, vel *l.* vel R. vel a, *latus*, ſive *radix*, ſ. *Coſa*, ut 2 ex 4.

Q. vel z vel □. vel 3. vel *q*. vel a^2 vel a = 2, *Zenſus*, ſ. *Numerus quadratus*, ut 4 ex 2.

C. vel *cl.* vel a^3 vel a = 3, *Cubus*, ſ. *Numerus cubicus*, ut 8 ex 2.

ZZ. vel Bq. vel *bq*. vel 33. vel a^4 vel a = 4, *Zenſizenſus*, ſ. *Numerus biquadratus*, ut 16 ex 2.

S. vel *ſ.* vel ß, vel a^5 vel a = 5, *Numerus ſurſolidus*, ſ. *ſuperſolidus*, ſ. *relatum primum*, ut 32 ex 2.

CZ vel ZC. vel 3*cl.* vel *qc*. vel a^6 vel a = b, *Numerus cubizenſus*, ſ. *Zenſicubus*, ut 64 ex 2.

*S*2. vel *BS*. vel *b*ß, vel *bs*, vel a^7 vel a = 7, *Numerus ſurſolidus ſecundus*, ſ. *relatum ſecundum*, ut 128 ex 2.

ZZZ. vel 333. vel *tq*. vel *qqq*. vel a^8 vel a = 8, *Numerus Zenſizenſizenſus*, ſ. *triquadratus*, ut 256 ex 2.

CC. vel *fcc*. vel *ccl*. vel *bc*. vel a^9 vel a = 9, *Numerus cubicubus*, ſ. *tricubus*, ut 512 ex 2.

SZ. vel *ZS.* vel 13ß. vel *Sq*. vel a^{10}, vel a = 10, *Numerus ſurſolidizenſus*, ut 1024 ex 2.

*S*3. vel a^{11}, vel a = 11. *Numerus ſurſolidus tertius*, ut 2048 ex 2.

ZZC. vel a^{12}, vel a = 12, *Numerus Zenſizenſicubus*, ut 4096 ex 2.

4) *Decimalium.*

O. Pertica, eine Ruthe, Länge von 10. Füſſen.

□. vel ✠. Pertica quadrata, eine Quadrat- oder Creutzruthe, Fläche einer Ruthe lang und einer Ruthe breit, und alſo von 100. Quadratfüſſen.

C. Pertica cubica, eine Cubicruthe, Cörper einer Ruthe lang, einer Ruthe breit, und einer Ruthe dick, und alſo von 1000. Cubicfüſſen.

(A)
In Euthymetria.

I. Pes, ein Fuß oder Schuch, zehender Theil einer Ruthe.

II. Digitus, Zoll, zehender Theil eines Fuſſes, und hunderter einer Ruthe.

III. Granum, ein Gran oder Linie, zehender Theil eines Zolles, hunderter eines Fuſſes und tauſender einer Ruthe.

IIII. Scrupulum primum, erſter Scrupel, zehender Theil eines Grans, hunderter eines Zolles, tauſender eines Fuſſes, zehentauſender einer Ruthe.

V. Scrupulum ſecundum, zweyter Scrupel, zehender Theil eines erſten Scrupels, hunderter eines Grans, tauſender eines Zolles, zehentauſender eines Fuſſes, und hunderttauſender einer Ruthe.

VI. Scrupulum tertium, dritter Scrupel, zehender Theil eines zweyten Scrupels, hunderter eines erſten Scrupels, tauſender eines Grans, zehentauſender eines Zolles, hunderttauſender eines Fuſſes, tauſend mal tauſender einer Ruthe; zum Exempel:

0 I II III IIII V VI
8 7 6 5 1 9 2 6 2 4. ſind 8765. Ruthen, 1. Fuß, 9. Zoll, 2. Gran, 6. erſte Scrupel, 2. zweyte Scrupel, und 4. dritte Scrupel. Und dieſe Scrupel kan man fortführen, ſo weit, als man will.

(B)
In Planimetria.

I. Pes, *ſc.* quadratus, ein Quadratfuß, oder hunderter Theil einer Quadratruthe.

II. Digitus, *ſc.* quadratus, ein Quadratzoll, oder hunderter Theil eines Quadratfuſſes.

III. Gra-

‴. Granum, *ſc.* quadratum, ein Quadratgran, hunderter Theil eines Quadratzolles.

⁗. Scrupulum primum, *ſc.* quadratum, Quadrat-erſter Scrupel, oder hunderter Theil eines Quadratgrans.

V. Scrupulum ſecundum, *ſc.* quadratum, Quadrat-zweyter Scrupel, oder hunderter Theil eines Quadrat-erſten Scrupels.

VI. Scrupulum tertium, *ſc.* quadratum, Quadrat-dritter Scrupel, oder hunderter Theil eines Quadrat-zweyten Scrupels oder tauſend tauſend tauſend mal tauſender Theil einer Quadratruthe, zum Exempel:
° ′ ″ ‴ ⁗ V VI
3, 67, 58, 21, 56, 89, 92, ſind 3. Ruthen, 67. Fuß, 58 Zoll, 21. Gran, 56. erſte Scrupel, 89. zweyte Scrupel, und 92. dritte Scrupel Quadratmaaß, welches man an dieſer Art Ziffern durch die Abtheilung in 2. und 2. erkennet. Und können dieſe Scrupel auch ſo weit fortgezehlet werden, als man will.

(C)
In Stereometria.

′. Pes, *ſc.* cubicus, ein Cubicfuß, tauſender Theil einer Cubicruthe.

″. Digitus, *ſc.* cubicus, ein Cubiczoll, tauſender Theil eines Cubicfuſſes.

‴. Granum, *ſc.* cubicum, ein Cubicgran, tauſender Theil eines Cubiczolles.

⁗. Scrupulum, *ſc.* cubicum primum, ein Cubic-erſter Scrupel, oder tauſender Theil eines Cubicgrans, oder tauſend tauſend tauſend mal tauſender Theil einer Cubicruthe,
° ′ ″ ‴ ⁗
E. gr. 94, 986, 789, 569, 8. C. ſind 94. Ruthen, 986. Fuß, 789. Zoll, 569. Gran, 8. erſte Scrupel Cubicmaaß, welche Art Maaſſes man aus Abtheilung der Zahl in 3. und 3. Ziffern erkennet, davon ſonſt die Scrupel auch in infinitum fortgeführet werden können.

5) *Signorum aſtronomicorum.*

☉. Sol, die Sonne.

☽. Luna creſcens, der zunehmende Mond.

🌕. Luna plena, der volle Mond, (wenn er roth vorgeſtellet wird;) 2) nova, der Neumond, wenn er ſchwarz gedruckt iſt.

☾. Luna decreſcens, der abnehmende Mond.

♄. Saturnus, der Bleyſtern.

♃. Jupiter, der Silberſtern.

♂. Mars, der Eiſenſtern.

♀. Venus, der Kupferſtern.

☿. Mercurius, der Queckſilberſtern.

♁. Terra, die Erde.

♈. Aries, der Widder, erſtes Zeichen im Thierkreiſe.

♉. Taurus, der Stier, zweytes Zeichen im Thierkreiſe.

♊. Gemini, die Zwillinge, drittes Zeichen im Thierkreiſe.

♋. Cancer, der Krebs, viertes Zeichen im Thierkreiſe.

♌. Leo, der Löwe, fünftes Zeichen im Thierkreiſe.

♍. Virgo, die Jungfrau, ſechſtes Zeichen im Thierkreiſe.

♎. Libra, die Wage, ſiebendes Zeichen im Thierkreiſe.

♏. Scorpius, der Scorpion, achtes Zeichen im Thierkreiſe.

♐. Sagittarius, der Schütz, neuntes Zeichen im Thierkreiſe.

♑. Capricornus, der Steinbock, zehendes Zeichen im Thierkreiſe.

♒. Aquarius, der Waſſermann, eilftes Zeichen im Thierkreiſe.

♓. Piſces, die Fiſche, zwölftes Zeichen im Thierkreiſe.

☌. Conjunctio, Zuſammenkunft zweyer Planeten in einem Puncte des Zodiaci, alſo, daß ihre Strahlen daher in eine Linie zuſammen fallen.

⚹. Adſpectus ſextilis, geſechſter Schein, wenn 2. Planeten den ſechſten Theil des Zodiaci oder 60. Grad von einander ſtehen.

□. Adſpectus quadratus, geviertter Schein, wenn 2. Planeten den vierdten Theil des Zodiaci oder 90. Grad von einander ſtehen.

△. Adſpectus trigonus, gedritter Schein, wenn 2. Planeten den dritten Theil des Zodiaci oder 120. Grad von einander ſtehen.

☍. Oppoſitio, der Gegenſchein, wenn 2. Planeten die Helfte des Zodiaci oder 180. Grad von einander ſtehen.

☊. Caput Draconis, das Drachenhaupt, der Drachenkopf, oder auch Nodus adſcendens, der auffſteigende Knote, Punct, wo die Mondenbahn die Ecliptic durchſchneidet, wenn dieſer gegen den Nordpol empor ſteiget.

☋. Cauda Draconis, der Drachenſchwanz, oder auch Nodus deſcendens, der niederſteigende Knote, Punct, wo die Mondenbahn die Ecliptic durchſchneidet, wenn dieſer gegen den Süderpol hinunter ſteiget.

°. Gradus, ein Grad, der dreyhundert und ſechzigſte Theil eines Circuls am Himmel.

,. Minutia, eine Minute, ſechzigſter Theil eines Grads.

,,. Secunda, eine Secunde, ſechzigſter Theil einer Minute.

,,,. Tertia, eine Tertie, ſechzigſter Theil einer Secunde.

,,,,. V. VI. Quarta, Quinta, Sexta, Quarte, Quinte, Sexte, ſechzigſter Theil reſp. einer Tertie, Quarte, Quinte; zum Exempel:
o , ,, ,,, ,,,, v vi
24, 18, 56, 49, 8, 28, 37. ſind: 24. Grad, 18. Minuten, 56. Secunden, 49. Tertien, 8. Quarten, 28. Quinten, 37. Tertien.

(η)

INTERPRETATIO NOTARUM SIGNORUMQUE GRAMMATICORUM.

- - - Signum Omiſſionis, Zeichen, ſo geſetzet wird, wenn in einer Rede was weggelaſſen wird.

* Aſteriſcus, und

† Crux Zeichen, ſo geſetzet worden, wo etwas im Texte fehlet, oder auch unten unters Blat weiſet, wo eine Sache weiter ausgeführet, oder ſonſt was mehr von ihr erinnert wird.

☞ Manus index, Zeichen, das anders wohin oder doch auf etwas weiſet, ſo in Acht zunehmen iſt.

' Apoſtrophus, Zeichen, ſo anzeiget, daß ein Buchſtabe am Ende eines Worts fehle.

—. Obelus, Veru, ein Spieß, Zeichen, ſo bemerket, daß im Texte ein falſches Wort oder dergleichen etwas ſich finde, quod ὀβέλῳ quaſi confodiendum ſit. *Iſidor.*

∸ Obelus ſuperne punctatus, Zeichen, ſo bemerket, daß man ſelbſt nicht einig mit ſich ſey, ob etwas im Texte zu ändern, oder zu laſſen.

÷ Lemniſcus, Zeichen, ſo bemerket, daß ein Überſetzer etwas wohl dem Verſtande, nicht aber den Worten nach überſetzet habe.

*— Aſteriſcus cum Obelo, Zeichen, ſonderlich des Ariſtarchi, daß ein Vers des Homeri nicht an ſeinem rechten Orte ſtehe.

T. Paragraphus, Zeichen, daß im Texte was von einander zu ſondern, ſo beyſammen ſtehet.

F. Poſitura, Zeichen zu bemerken, daß etwas zu Ende ſey, und mithin etwas neues folge.

◡ Cryphia, Zeichen, daß eine dunkele Frage nicht hat können beantwortet werden.

Ͻ. Antiſigma, Zeichen, daß die Ordnung der Verſe anders einzurichten, als ſie ſtehen.

>. Diple, Zeichen, die eigenen Worte der heiligen Schrift oder eines Auctoris zu bemerken.

⩾ Diple περιεστιγμένη, Zeichen, daß etwas unrecht darzu oder davon gethan, oder auch verändert worden.

>—. Diple ὠβελισμένη, Zeichen, die Periodos in den Comödien oder Tragödien zu unterſcheiden.

<—. Ceraunium, Zeichen, daß mehr Verſe hinter einander nicht ächt ſind.

Ver=

Verzeichniß der Scribenten,
welche in dieſen und andern Wörterbüchern,
wie auch ſonſt
in philologiſchen Schriften am meiſten citiret werden.

Obſerv. a. n. c. Sæc. bedeutet Ante natum Chriſtum Sæculo.
Sæc. allein bedeutet Sæculo poſt Chriſtum Natum. Sæc. incert. bedeutet Seculo incerto.

A.

Abbas Urſpergenſis, ein Hiſtoricus. Sæc. XIII.

Abulpharag. (Georgius Abulpharagius,) ein Hiſtoricus Arabicus. Sæc. XIII.

Abulphed. (Iſmael Abulpheda,) ein Saraceniſcher Fürſt in Syrien und Geographus. Sæc. XIV.

Acc. (Lucius Accius, l. Attius,) ein Lateiniſcher Poet. a. n. c. Sæc. II.

Acheri. (Lucas d'Acheri) hat vitas SS. ediret. Sæc. XVII.

Acidal. (Valent. Acidalius,) ein Philologus. Sæc. XVI.

Acr. (Helenius Acron,) ein Grammat. Sæc. incerti.

Adam. Brem. (Adamus Bremenſis,) ein Geſchichtſchreiber. Sæc XII.

Adelh. it. Adehelm, Adelm, und auch Aldhelm, (Adelmus, Adelmus, Aldhelmus,) Biſchoff zu Sherburn, der erſte von den Engelländern ſo Lateiniſch geſchrieben. Sec. VIII.

Adrian. ſ. Hadrian. Aegin. ſ. Paul. Ægin. Adelfr. ſ. Alefried

Aelian. (Claud. Aelianus,) Hiſtoricus Gr. Sæc. II.

Ael. Mart. ſ. Martianus. Ael. Spart ſ. Spartianus. Aemil. Mac. ſ. Macer.

Aen. Sylv. (Æneas Sylvius al. Barthol. Piccolomini,) hernach Pius II. unter den Päbſten. Sæc. XV.

Aeth. (Aethicus Iſter, oder Anton Aethicus,) Geographus. Sæc. V.

Aet. (Aetius,) ein Arianiſcher Diaconus der Antiocheniſchen Kirchen. Sæc. IV.

Afer. Domitius, ein berühmter Redner zu den Zeiten Kaiſers Tiberii. Sæc. I.

Afran. (Lucius Afranius) ein Lat. Comicus. a. n. c. Sec. I.

African. ſ. Conſtant. Af.

Agathamerus, Geographus Gr. Sæc. III.

Agatharchides, Geographus. a. n. c. Sæc. II.

Agathias, Hiſtoricus Gr Sæc. VI.

Agg. Urb. (Aggenus Urbicus,) Scriptor agrarius, Sæc. III.

Agric. (Georgius Agricola,) ein erfahrner Phyſicus und Medicus. Sæc. XVI.

Agricol. (Agricola Rudolphus,) ein Philoſoph, Redner, Poet, Mahler und Muſicus. Sæc. XV.

Agrimenſores ſ. Gromatici.

Agroëtius, Grammat. Sæc. incerti.

Aimoin. (Aimoinus,) ein aus Gaſcogne bürtiger Benedictinermünch. Sæc. XI.

Aimon. (Aimonius,) ein Mönch zu Paris. Sæc. IX.

Alan. (Guielm Alanus,) aus Engelland, Erzbiſchoff und Cardinal Sæc. XV.

Alber. (Albericus,) ſchrieb eine Chronik. Sæc. XIII.

Alb. Argent. (Albertus Argentinenſis,) ein Annaliſt. Sæc. XIII.

Alb. Stad. (Albertus Stadenſis,) hat eine Chronik geſchrieben. Sæc. XIII.

Alb. Aqu. (Albertus Aquenſis,) ein Canonicus und Geſchichtſchreiber. Sæc. XV.

Albert. M. (Albertus Magnus,) ein Philoſophus und Theologus Sæc. XII.

Albinov. (C. Pedo Albinovanus,) ein Lat. Poet. a. n c. Sæc. I.

Alciat. (Andreas Alciatus,) ein Mayländiſcher Rechtsgelehrter. Sæc XVI.

Alcim. Ecd. Avid. (Alcimus Ecdicius Avitus,) ein Ertzbiſchoff zu Vienne. Sæc. V.

Alcuin (Alcuinus Flaccus,) ein gelehrter Engelländer und Carl des Groſſen Informator. Sæc. VII.

Alefr. (Alefridus l. Alfridus,) Grammaticus, ein Engelländiſcher Abt. Sæc. XI.

2) ein anderer, Ertzbiſchoff von Candelberg, ſonſt auch Abbas Aberdonienſis. Sæc. X.

Alex. ab Alex. (Alexander ab Alexandro,) ein Humaniſte und Rechtsgelehrter von Neapolis. Sæc. XV.
Alfen, ſ. Varus Alfenus. Aloiſ. Sig. ſ. Ant. Alciſ.
Alth. (Andreas Althammerus,) ein Evangeliſcher Prediger zu Anſpach. Sæc XVI.
Alvar. (Emanuel Alvarez,) ein Jeſuit und Grammaticus in Portugall. Sæc. XVI.
Ambroſ. (Ambroſius,) ein Biſchoff zu Mailand. Sæc. IV.
Amm. Marcell. (Ammianus Marcellinus,) ein Lateiniſcher Geſchichtſchreiber von Antiochia. Sæc. IV.
Ampel. (Lucius Ampelius,) ein Geſchichtſchreiber. Sæc. incerti.
Anaſt. (Anaſtaſius,) ein Römiſcher Abt und Bibliothecarius, ſchrieb Geſchichte von den Päbſten. Sæc. IX.
Anat. l. Anatom. (Anatomici,) ſo von der Zergliederung der Cörper geſchrieben haben, als: Galenus, Fallopius, Hofmannus, Harvæus, Kerkringius, Malpighius, Ruyſchius, Verheyenus, Heiſterus, &c.
Angel. Polit (Angelus Politianus,) ein Humanoniſt im Griechiſchen und Lat. zu Florenz. Sæc. XV.
Annal. (Annales,) Chroniken, welche die Geſchichten der mittlern Zeiten beſchreiben und in unterſchiedliche Collectionen gebracht worden.
Anſelm. (Anſelmus,) ein Biſchoff in Engelland. Sæc. XII.
Antiſt. Lab. (Antiſtius Labeo,) ein Rechtsgelehrter, das Haupt der Juriſtiſchen Secte, der Proculejaner oder Pegaſianer, Sæc. I.
Anton. Nebr. ſ. Nebriſſenſis.
Antonin. Itin. (Antonini, Imperatoris Itinerarium.) Sæc. II.
Anton. Liber. ſ. Liberalis.
Apic. (Cælius Apicius,) wird für einen gebohrnen Spanier gehalten, ſchrieb vom Kochen. Sæc. II.
Apoll. ſ. Sidonius Apollinaris.
Apollon. (Apollonius,) 1. Dioſcorus ein Grammaticus. Sæc. incerti.
2) Rhodius, der die Redekunſt zu Rhodus gelehret. a. n. C. Sæc. III,
3) Thyaneus, ein Pythagoriſcher Philoſophus. Gr. Sæc. I. & II.
Apollod. (Apollodorus,) ein Mythographus Gr. Sæc. incerti.
App (Appianus,) ein Kaiſerlicher Procurator zu Alexandria und Verfaſſer einer Röm. Hiſtorie. Sæc. II. Gr.
Apul. (L. Apuleus,) aus Africa, ein Platoniſcher Philoſophus. Sæc. II.
Arabs, Geographus.
Arat. (Arator,) der Römiſchen Kirchen Sub Diaconus. Sæc. VI.
Arat. (Aratus) ein Griechiſcher Poet, deſſen Schriften Cicero zu überſetzen angefangen. a. n. C. Sæc. III.
Ariſtoph. (Ariſtophanes Schol.) ein Grammaticus von Conſtantinopel. Gr.

Arrian. (Flav. Arrianus,) ein berühmter Philoſophus, Geographus und Hiſtoricus. Gr. Sæc. II.
Ariſtot. (Ariſtoteles,) Stifter der Peripatetiſchen Weltweiſen, Alexandri des groſſen Lehrmeiſter, Gr. a. n. C. Sæc. IV.
Armor. ſ Brito Armoricus.
Arnob. (Arnobius Afer) aus Numidien, ſchrieb als er ſich zum Chriſtl. Glauben bekehret, wider die Heyden. Sæc. III.
Arnolf. (Arnolphus Lexovius,) ein Biſchoff von Liſieux. Sæc. XII.
Aſc. Ped. (Aſconius Pedianus,) ein berühmter Grammaticus von Padua. Sæc. I.
Aſin. ſ. Pollio.
Athan, (Athanaſius,) ein Patriarch zu Alexandria. Sæc. IV.
Athenag. (Athenagoras,) ein Chriſtlicher Philoſophus. Sæc. II.
Athenæus, ein Grammaticus und gelehrter Humaniſte. Sæc. III. Gr.
Attil. Marcus Attilius, ein Comicus, a. n. C.
Attius ſ. Accius.
Auguſt. (Aurelius Auguſtinus,) nach ſeiner Bekehrung Biſchoff von Hippon in Africa. Sec. IV.
Auguſtin. (Antonius Auguſtinus) war ein Spanier, welcher die Rechtsgelehrſamkeit mit den ſtudiis elegantioribus verknüpffet, Biſchoff von Tarragona, hat bis in ſein hohes Alter täglich den Cicero geleſen. Sæc. XVI.
Aventin (Iohannes Aventinus,) ein Geſchichtſchreiber von Bayern. Sæc. XV.
Avien. (Rufus Feſtus Avienus,) ein lat. Poet. Sæc. IV.
Aul. Gell. (Aulus Gellius) ein Römiſcher Grammaticus, welcher ſich zu Athen aufhielt, und daſelbſt ſeine Noctes Atticas ſchrieb. Sæc. II.
Aurel. ſ. Cœlius Aurelianus.
Aurel. Ver. (Aurelius Verus,) ein Lat. Geſchichtſchreiber. Sæc. III.
Aurel. Vict. (Sextus Aurelius Victor,) ein Röm. Burgermeiſter und Gouverneur in Pannonien und Hiſtoricus. Sæc. III.
Auſon. (Decius Magnus Auſonius,) Quæſtor, Præfectus prætorio, und Burgermeiſter zu Rom, ein Poete. Sæc. IV.
Aut. ad Herenn. (Autor ad Herennium,) iſt ein unbekante Rhetor, deſſen Buch unrecht dem Cicero zugeeignet worden.
Aut Philom. (autor Philomelæ,) ein unbekannter Verfaſſer des Lat. Gedichtes von der Nachtigall, oder von den Stimmen der Vögel und vierfüßigen Thiere.
Autores Priap. (autores Priapeiorum,) unbekante Verfaſſer Priapeiſcher oder unkeuſcher Gedichte.
Aut. Limit. ſ. Gromatici.

B.

Baco de Verulam. (Franciſc. Baro de Verulamio) Groſſiegelbewahrer in Engelland hat Schriften hinterlaſſen, welche viel zur Verbeſſerung der Studien beytragen. S. XVII.

Baif. (Lazarus Baifius,) ein im Griechiſchen und Lateiniſchen wohl verſirter Parlamentsrath in Paris. Sæc. XV.
Balbin. (Bohuslaus Aloiſius Balbinus,) ex Soc. Ieſu, ein Hiſtoricus und Humaniſt. Sæc. XVII.
Baldr. (Petrus Baldricus,) ein gelehrter Biſchoff zu Dole. Sæc. XII.
Balduin. (Fridericus Balduinus,) ein ICtus und Philologus. Sæc. XVII.
Bald. (Bernardinus Baldus,) ein gelehrter Abt zu Guaſtalla. Sæc. XVI.
Bald. (Petrus Baldus de Ubaldis,) ein berühmter ICtus. Sæc. XV.
Baluz. (Stephanus Baluzius,) ein gelehrter Ordensmann in Frankreich, ſo unter andern die Capitularia R. Franc. geſammlet.
Bandurus Anſelm. hat Conſtantinopolitaniſche Geſchichtſchreiber u. a. ediret.
Barb. l. Barbar. (Hermolaus Barbarus,) ein guter Poet, Grieche und Litterator. Sæc. XV.
Baron. (Cæſar Baronius,) Cardinal ſchrieb Annales eccleſiaſticos, welche wichtige Sachen der politiſchen Geſchichte in ſich halten. Sæc. XVI.
Barth. (Caſpar Barthius,) aus adelichem Geſchlechte war ein überaus gelehrter Philologus und Criticus. Sæc. XVII.
Bartholin. (Caſpar Bartholinus,) zu Malmoe in Schonen gebohren, ein berühmter Prfoeſſor linguæ Latinæ, Medicinæ und Theologiæ zu Coppenhagen. Sæc. XVII.
Bartol. (Bartholus,) von Soſſoferrato in Umbrien, ein ICtus. Sæc. XV.
Baſil. M. (Baſilius Magnus,) ein Ertzbiſchoff zu Cäſarien und Cappadocien. Sæc. IV.
Baſil. (Baſilius) ein Metropolite zu Seleucia in Iſaurien. Sæc. V.
Baud. (Dominicus Baudius,) ein gelehrter Juriſte und Poete, Prof. Eloqu. & Hiſtoriar. zu Leiden. Sæc. XVI.
Baudr. (Michaël Antonius Baudrandus,) von Paris, hat geographiſche und andere Schriften herausgegeben. Sæc. XVII.
Bayf. ſ. Baifius.
Bauhin. (Joh. Bauhinus,) ein Botanicus. Sæc. XVI.
Beca, ſ. Beka.
Becman. (Chriſtianus Becmannus,) ein guter Humaniſte. Sæc. XVI.
Becm. (Ioh. Chriſtoph Becmannus,) des vorigen Sohn, ein berühmter ref. Theologus und Hiſtoricus. Sæc. XVII.
Bed. (Beda, Venerabilis) ein Engelländiſcher Prieſter. Sæc. VII.
Beger Laurentius, ein berühmter Antiquarius und Kenner in Münzſachen. Sæc. XVIII.
Beka, (Ioan. de Beka,) ein Canonicus und Hiſtoricus zu Utrecht. Sæc. XIV.
Bellov. ſ. Vincent. Bellovacenſ.
Bemb. (Petrus Bembus,) Cardinal ein Philologus. Sæc. XVIII.
Bentl. Richardus Bentlejus, ein Criticus aus Engelland. Sæc. XVII.
Berger, (Ioh. Wilhelm,) war ein berühmter Profeſſor und Philologus zu Wittemberg. Sæc. XVIII.
Bernegg. (Matthias Berneggerus,) Profeſſor der Redekunſt und Hiſtorie zu Straßburg. Sæc. XVII.
S. Bernh. (S. Bernhardus,) Abt zu Clairvaux in Frankreich. Sæc. XII.
Beros. (Beroſus,) ein Chaldäiſcher Geſchichtſchreiber, von dem nur fragmenta bey Ioſepho vorhanden. a. n. C. Sæc. Inc.
Bibl. Biblia vulgata Latina.
Blancard. (Stephanus Blancardus,) ein Medicus. Sæc. XVII.
Bleſſ. (Petrus Bleſenſis,) von Blois, Canzler des Erzbiſchoffs zu Canterbury, und letzlich des Königs. Sæc. XII.
Bocc. (Ioh. Bocatius,) aus dem Florentiniſchen, ein Humaniſte. Sæc. XIV.
Bochart. (Samuel Bochartus,) ein Ref. Prediger zu Caen in Frankreich. XVI.
Boecler. (Ioh. Henr. Boeclerus,) ein ſehr berühmter Profeſſor zu Straßburg. Sæc. XVII.
Boët. l. Boëth. (Anicius Manlius Torquatus Severinus Boëthius,) ein Röm. Burgermeiſter und Philoſophus. Sæc. VI.
Bonfin. (Antonius Bonfinius,) hat Hiſtoricos Hungariæ geſammlet. Sæc. XVI.
Bongars, (Iacobus Bongarſius,) ein Philologus. Sæc. XVII.
Bongars, (Iacobus Bongarſius,) hat eine Collection Geſchichtſchreiber herausgegeben. Sæc. XVI.
Bonif. (Bonifacius,) ein Chriſtlicher Lehrer und Ertzbiſchoff zu Maynz. Sæc. VIII.
Borrich. (Olaus Borrichius,) ein Medicus und Philologus in Coppenhagen. Sæc. XVII.
Botan. (Botanici,) ſo von der Kräuterkenntniß geſchrieben, als: P. A. Matthiolus, Io. Ruellus, Conr. Geſnerus, Th. Tabernæmontanus, Carol. Cluſius.
Bouhours, ein Franzöſiſcher Jeſuite, hat ſich in der Redekunſt wohl gezeiget. Sæc. XVIII.
Breitinger, (Iohann Iacob,) aus Zürch, Canonicus, hat ſeine Critiſche Stärke ſchon vielmal gezeiget. Sæc. XVIII.
Briſſ. (Barnabas Briſſonius,) ein berühmter Rechtsgelehrter und Philologus in Frankreich. Sæc. XVI.
Brito. (Guilielmus Brito Armoricus,) ein Franzöſ. Geiſtlicher und guter Philologus. Sæc. XIII.
Brit. (Bernh. de Brito,) ein Portugieſe, und des Königs in Spanien Philippi III. Hiſtoriographus. Sæc. XVII.
Brompt. (Ioh. Brompton,) ein Engelländiſcher Abt und Geſchichtſchreiber. Sæc. XII.
Buchan. (Georgius Buchananus,) ein Poet und Geſchichtſchreiber aus Schottland. Sæc. XVI.
Buchn. (Auguſtus Buchnerus,) Prof. Eloqu. zu Wittenberg, guter Poet und berühmter Philologus. Sæc. XVII.

Bud. (Guilielm Budæus,) ein ICtus, auch im Griechiſchen und den Alterthümern wohl verſirter Franzoſe. Sæc. XV.

Buleng. (Iul. Cæſar. Bulenger) hat in der Philologie nützliche Arbeiten ediret. Sæc. XVII.

Burm. (Burmannus,) 1. Petrus, Doctor Iuris und Profeſſor Hiſtoriarum, Græcæ linguæ, Eloquentiæ & Hiſtoriæ zu Leiden. 2) deſſen Bruder Franciſcus, Prof. Theol. und Prediger zu Utrecht. 3) deſſen Sohn, Gaſparus, ein gelehrter Rathsherr zu Utrecht. Sæc XVII. & XVIII.

Bynck. (Cornelius van Bynckershœk,) ein Rechtsgelehrter, und Mitglied vom groſſen Staatsrath in Seeland. Sæc. XVIII.

Byzant. Hiſtor. Hiſtoria Byzantina ſ. Scriptores rerum Byzanticarum, iſt eine Collection ſolcher Geſchichtſchreiber, welche die Geſchichte des Conſtantinopolitaniſchen Reichs beſchrieben, unter denen Zoſimus der erſte iſt.

C.

Cæc. Stat. (Cæcilius Statius,) ein Lat. Comödienſchreiber. a. n. C. Sæc. II.

Cæl. Aurel. ſ. Cæl. Aurel. Cæl. Rhod. ſ. Cæl. Rhod.

Cæſ. (C. Iulius Cæſar) Dictator. a. n. C. Sæc. I.

Caj. Cajus ein ICtus. Sæc. III.

Calep. (Ambroſius Calepinus,) ein Auguſtiner Münch, der Verfaſſer des bekannten Lateiniſch. Lexici. Sæc. XV.

Calliſtr. Calliſtratus ICtus, Sæc. III.

Calp. (Iul. Calpurnius,) ein Poet aus Sicilien. Sæc. III.

Calvis. Sethus Calviſius, ein Chronologus. Sæc. XVII.

Camer. (Ioachimus Camerarius) Profeſſor zu Leipzig Sæc. XVI.

Cantel. (Peter Ioſeph Cantelius) ein Jeſuit in Frankreich, hat Val. M. in uſum Delphini herausgegeben. Sæc. XVII.

Cap. Gram. (Attejus Lucius Capito) ein Latein. Grammaticus von Athen. a. n. C. Sæc I.

Capell (Martianus Capella,) ein Madaurenſer und Grammaticus. Sæc V.

Caper. Flavius Caper Grammat. Sæc. in .

Capitol. (Iulius Capitolinus) ein Römiſcher Geſchichtſchreiber. Sæc. III.

Capitul. Capitula ſiv. capitularia imperatorum & regum Francorum, dergleichen Baluzius geſammlet.

Card. (Hieron. Cardanus,) ein Italiener, Medicus, und Profeſſor Mathemat. Sæc. XVI.

Carm. Priap. ſ. Autor. Priap.

Caſaub. (Caſaubonus) der Vater Iſaacus, und der Sohn Mericus, beyde Theologi, Philologi und Critici. Sæc. XVI.

Caſſiod. (Marcus Aurel. Caſſiodorus) aus Lucanien, Canzler, Patricius und Burgermeiſter zu Rom. Sæc. VI.

Caſtal. (Sebaſtianus Caſtalio vel Caſtellio) hat ſich mit der Lateiniſchen Überſetzung der Heil. Schrift bekannt gemachet. Sæc. XVII.

Caſtellio ſ. Caſtalio.

Catan. (Iohannes Maria Catanæus,) hat die Briefe des Plinii mit umſtändlichen Noten ediret. Sæc. XVII.

Cath. l. Cathol. (Ioh. de Ianua Catholicon) ſeu Lexicon ex diverſis autoribus contractum, Fol. Aug. Vindel 1467.

Cato, (Marc. Portius Cato,) a. n. C. Sæc. II.

Catrou, Franciſcus, hat Antiquitates Rom. geſchrieben. Sæc. XVII.

Catull. (Cajus Valerius Catullus,) ein von Verona gebürtiger Lat. Poet. a n C Sæc. I.

Cave. (Wilhelmus Cave,) ein Engelländiſcher Theologus, der in der Kirchenhiſtorie wohl verſiret war. Sæc. XVII.

Cedren. (Georgius Cedrenus,) ein Hiſtorienſchreiber. Sæc. X. Gr.

Cell. l. Cellar. (Chriſtophorus Cellarius) Profeſſor, ein Philologus und Criticus Sæc. XVIII.

Celſ. (Aurel. Cornel. Celſus,) ein Römiſcher Medicus. Sæc. I. 2) ein Römiſcher ICtus. Sæc. III. 3) ein Philoſoph, der wider die Chriſtliche Religion geſchrieben. Sæc. II. Gr.

Cenſor. (Iulius Cenſorinus,) ein Grammaticus zu Rom. Sæc. III.

Chabrias, hat Aenigmata geſchrieben, welche Phædri Fabulis angefüget werden.

Chalcid. (Chalcidius) ein Platoniſcher Philoſophus. Sæc. IV.

Chariſ. (Flavius Soſipater Chariſius,) ein Grammaticus. Sæc. V.

Cart. ap. Vgh. (Iohannes Chartierius,) ein Benedictiner Münch, deſſen Chronique ſich beym Ughello in ſeinen edirten Werken befindet. Sæc. XV.

Chir. ſ. Chirur (Chirurgi,) Wundärtzte, die von dieſer Wiſſenſchaft geſchrieben haben, als: Veſalius, Fallopius, &c.

Chriſt. Ioh. Frider. ein berühmter Philologus und Profeſſor zu Leipzig Sæc XVIII.

Chron. Belg. (Chronicon Belgicum magnum) ſo ſich in Tomis Piſtorianis mit befindet. S. XIII.

Chryſolor. (Emanuel Chryſoloras,) ein geſchickter Edelmann von Conſtantinopel. Sæc. XV.

Chryſol. (Petrus Chryſologus,) Ertzbiſchoff von Ravenna. Sæc. V.

Chryſoſt. (Ioh. Chryſoſtomus,) Patriarche zu Conſtantinopel. Sæc. IV. Gr.

Chym. (Chymici,) ſo von der Diſtillir- und Scheidekunſt geſchrieben, als: Borrichius, Rolfincius, Glaſerus, &c.

Cic. (Marcus Tullius Cicero) ein Römiſcher Burgermeiſter. a. n. C. Sæc. I.

Claud. (Mamertus Claudianus,) ein Latein. Poet von Alexandria. Sæc. IV.

Clem. Alex. (Tit. Flav. Clemens) Prieſter und Catechete zu Alexandria. Sæc. II. Gr.

Cler. (Ioh. Clericus,) ein berühmter Criticus. Sæc. XVIII.

Cluv. (Philippus Cluverius) ein Geographus. Sæc. XVII.
Cod. Iuſt. (Codex Juſtiniani) das Kaiſerliche Conſtitutionenbuch, welches der Kaiſer Juſtinianus I. verfertigen laſſen.
Cod. Theod. (Codex Theodoſianus) eine auf Veranſtaltung Kaiſers Theodoſii jun. in XVI. Bücher abgefaßte Sammlung der Conſtitutionum, oder Verordnungen, Conſtantini M. und der nachfolgenden Kaiſer.
Codin. (Georgius Codinus) hat de officiis eccleſiæ & aulæ Conſtantinopolitanæ geſchrieben. Sæc XV.
Cœl. Rhod. (Ludov. Cœlius Rhodiginus) ein Philologus. Sæc. XVI.
Cœl. Aurel. (Cœlius Aurelianus) ein Medicus aus Numidien. Sæc. IV.
Col. l. Colum. (C. Iunius Moderatus Columella) von Cadix aus Spanien. Sæc. I.
Comel. (Hieronymus Comelinus) ein gelehrter Buchdrucker zu Heidelberg, desgleichen Jacob Comelinus, ein gelehrter Bruder des vorigen. Sæc. XVI.
Comen. (Joh. Amos Comenius) aus Mähren ein Philologus. Sæc. XVI.
Commod. (Comodianus) ein Africaner und Chriſtlicher Poet. Sæc. IV.
Concil. Conciliorum Collectio.
Conon, Mythographus Gr. a. n. C. Sæc. I.
Conr. Urſp. Conradus Urſpergenſis, Abt von Auerſperg ein Hiſtoricus. Sæc. XIII.
Conring. Hermannus Conringius Prof. Helmſtad. ein vortrefflicher Mann in der Hiſtorie und andern Diſciplinen. Sæc. XVII.
Conſt. Afr. (Conſtantinus Afer ſ. Africanus) ein Philoſophus und Medicus aus Carthago. Sæc. XI.
Corrip. (Flavius Creſconius Corrippus) ein Poet aus Africa. Sæc. VI.
Corn. Gall. ſ. Gallus.
Corn. Nep. (Cornelius Nepos) ein Geſchichtſchreiber. a. n. C. Sæc. I.
Cornif. (Lucius Cornificius) ſoll zu Ciceronis Zeiten gelebet, und die Lib. IV. Rhetoricorum ad Herennium geſchrieben haben.
Cort. (Gottlieb Corte, vel Cortius) hat Salluſtii opera vortreflich herausgegeben. Sæc. XVII.
Corv. l. Corvin. Corvinus. ſ. Meſſala.
Crantz, ſ. Krantz.
Cruſ. (Martinus Cruſius) hat eine Hiſtorie von Schwaben herausgegeben. Sæc. XVI.
Cujac. (Iacobus Cujacius) ein berühmter ICtus und Philologus. Sæc. XVI.
Cuper. (Gisbertus Cuperus) ein berühmter Profeſſor der Geſchichte und Redekunſt zu Deventer. Sæc. XVIII.
Curio, Cœlius Secundus, hat einen Theſaurum Linguæ Lat. Forum Rom. betitelt, ediret. Sæc. XVI.
Curt. (Quintus Curtius Rufus) der Geſchichtſchreiber welcher die Thaten Alexandri M. beſchrieben. Sæc. I.
Cypr. (Thaſcius Cæcilius Cyprianus) nach ſeiner Bekehrung Biſchoff zu Carthago. Sæc. III.
Cyrill. (Cyrillus) ein Patriarch zu Jeruſalem. Sæc. IV. 2) Ein anderer Patriarch zu Alexandrien, daher Alexandrinus genannt. Sæc. V. 3) Ein anderer zu Scythopolis. Sæc. IV. 4) Cyrillus Philoſophus, Erzbiſchoff in Böhmen. Sæc. IX.

D.

Dacer. (Andreas Dacerius) aus Frankreich ein Philologus. Sæc. XVII. 2) Anna Daceria, hat ſich ebenfalls durch die Critic und Philologie berühmt gemacht. Sæc. XVII.
Dam. l. Damian. (Petrus Damiani de Honeſtis) ein Cardinal und Biſchoff von Oſtia. Sæc. XI.
Danet. (Petrus Danetius) aus Frankreich, ein Geographus. Sæc. XVIII.
Dantes, ſind verſchiedene dieſes Namens im XVI. Seculo, berühmte ſonderlich Mathematici, Aligerius ein Poet, und Petrus Vincentius Dantes.
Daum. (Chriſtianus Daumius) ein Philologus. Sæc. XVII.
Dausq. (Claudius Dausquejus, l. Dausquius) ein Jeſuit und Canonicus zu Tournay, der die Lateiniſche Etymologie und Orthographie doch ohne groſſen Beyfall getrieben. Sæc. XVII.
Demetr. (Demetrius Phalereus) zu Alexandri M. Zeiten. Gr.
Dempſt. (Thomas Dempſterus) ein Engelländer hat Roſini Antiquitates Rom. mit Zuſätzen ediret, welche hernach immer zuſamm gedrukt geblieben. Sæc. XVII.
Diac. ſ. Paulus, it. Petrus Diaconus.
Dict. Cret. (Dictys Cretenſis,) es wird eine Beſchreibung des Trojaniſchen Kriegs ihm zugeſchrieben, die Lateiniſch iſt, dahingegen ein Aelterer dieſes Namens von dem Trojaniſchen Krieg in Phöniziſcher Sprache geſchrieben hat, und jener ſcheint von dieſem der Uberſetzer zu ſeyn. Sæc. incerto.
Didym. Didymus, ein Grammaticus von Alexandria. Sæc X.
Digeſt. (Digeſta ſonſt Pandectæ) machen den zweyten Theil vom Corpore Iuris civilis aus, in welchen die Reſponſa der alten Iurisconſultorum zuſammen getragen worden.
Dio Caſſius, ein Geſchichtſchreiber. Sæc. III. Gr.
Diod. Sic. (Diodorus Siculus) ein Geſchichtſchreiber aus Sicilien. Sæc. I. Gr.
Diog. Laërt. (Diogenes Laërtius) hat vitas philoſophorum hinterlaſſen. Sæc. II. Gr.
Diomed. (Diomedes) ein Grammaticus. Sæc. V. vel VI.
Dion. Alex. (Dionyſius Alexandrinus) nach ſeiner Bekehrung, Patriarch von Alexandria. Sæc. III.

Dion. Hal. (Dionyſius Halicarnaſſenſis) Hiſtoricus. Sæc. I. Gr.
Dioſc (Pedacius Dioſcorides) ein Medicus und Phyſicus. Sæc. I. Gr.
Dipl. l. Diplom. (Diplomata) von denen beſondere und auch andern Büchern beygedrukte Collectionen in groſſer Zahl vorhanden ſind.
Dith. l. Dithm. (Dithmarus Merſeburgenſis) aus Gräflichem Geſchlecht, Biſchoff zu Merſeburg. Sæc. XI.
Donat. (Ælius Donatus) ein Grammaticus zu Rom, Hieronymi præceptor. Sæc IV.
Douſ. (Janus Douſa und Fridericus Douſa) Vater und Sohn, berühmte Philologen in den Niederlanden. Sæc. XVII.
Drackenburg, Andreas, ein Holländiſcher Criticus, der ſich beſonders mit der Ausgabe des Livii berühmt gemacht. Sæc. XVIII.
Drep. (Latinus Pacatus Drepanus) von Drepano aus Sicilien, K. Theodoſii Panegyriſte. Sæc. IV.
Ducker, Anton. hat den Ruhm eines guten Philologi. Sæc. XVIII.
Du Cheſne, ein Franzoß, hat eine Collection Scriptor. rer. Francic. ediret. Sæc. XV.
Du Freſne ſ. Gloſſarium.

E.

Eccl. l. Eccleſ. (Eccleſiaſtici) ſc. Scriptores.
Eckartus, Joh. Georg ab Eckhart. ein Hiſtoricus. Sæc. XVIII.
Eginh. (Eginhardus, l. Einhardus) K. Caroli M. Secretarius und Canzler. Sæc. IX.
Eiſenſchm. (Job. Caſpar Eiſenſchmid) ein Mathematicus und Doctor medicinæ zu Straßburg. Sæc XVIII.
Ekkeh. Min. (Ekkehardus Minor) ſchrieb Geſchichte von Teutſchland unter dem Titel de caſibus Monaſt. S. Galli. Sæc XI.
Elmenh. (Geverhardus l. Gerhardus Elmenhorſt) ein Criticus von Hamburg. Sæc. XVII.
Empir. ſ. Mar el. Empir.
Enn. (Quint. Ennius) ein Poet. a. n. C. Sæc. II.
Ennod. (Mart. l. Magnus Felix Ennodius) ein Biſchoff zu Pavia. Sæc. VI.
Epiph. (Epiphanius) ein Salaminiſcher Biſchoff. Sæc. IV. Gr.
Epiph. Schol. (Epiphanius Scholaſticus) Sæc. V.
Eraſm. Rot. (Deſiderius Eraſmus Roterodamus) ein Humaniſte. Sæc. XVI.
Erneſti, Joh. Auguſt, ein gelehrter Profeſſor und Philologus zu Leipzig. Sæc. XVIII.
Etymol. M. Etymologicum magnum, ein Lexicon Gr. Sæc. IX.
Evagr Pont. (Evagrius Ponticus l. Hyperborita) Sæc. IV.
Evagr. Schol. (Evagrius Scholaſticus) ein Kirchenſcribent. Sæc. VI Gr.
Euclid. (Euclides) ein berühmter Mathematicus aus Tyrus. a. n. C. Sæc. III. Gr.

Everh. Otto, (Everhard Otto) ein ICtus, der die Philologie ſehr rühmlich triebe. Sæc. XVIII.
Eumen. (Eumenius) einer von den alten Lateiniſchen Panegyriſten. Sæc. IV.
Euſeb. (Euſebius Pamphili) ein Paläſtiner, Biſchoff zu Cäſarea. Sæc. IV. Gr.
Euſtath. (Anton. Euſtathius) Patriarch zu Antiochia. Sæc. IV. Gr.
Euſtath. Theſſ. (Euſtathius Theſſalonicenſis) ein gelehrter Grieche, Erzbiſchoff zu Theſſalonich. Sæc XII.
Euſtathius, ein unbekannter Mann, welcher verſchiedenes aus dem Griechiſchen ins Lateiniſche überſetzet. Sæc. IV.
Eutyches, ein Grammaticus. Sæc. VIII.
Eutychius Alexandrinus, hat eine Chronik bis auf A. 940. in Arabiſcher Sprache hinterlaſſen. Sæc. X.
Euthym. (Zigabenus Euthymius) ein gelehrter Münch zu Conſtantinopel. Sæc. XII.
Eutrop. (Flavius Eutropius,) ein Römiſcher Geſchichtſchreiber und Kaiſers Conſtantini M. Secretarius. Sæc. IV.
Excerpt. Peireſc. ſ. Peireſcius.

F.

Fab. Pict. (Fabius Pictor) ein Lateiniſcher Geſchichtſchreiber. a. n. C. Sæc. III.
Fabret. (Raphael Fabretti) von Urbino, Päbſtl. Secretarius, war ein vortreflicher Antiquarius. Sæc. XVII.
Fabri Theſ. Baſilii Fabri Theſaurus eruditionis Scholaſticæ, ſo das leztemal 1748. von dem ſeel. Hrn. Prof. Leich heraus gegeben worden.
Facciolatus, Jacob, ein Italiener und Philologus. Sæc. XVIII.
Falc. l. Falcand. (Hugo Falcandus) ein Geſchichtſchreiber. Sæc. XIII.
Faliſc. ſ. Gratius Faliſcus.
Fann. (Rhemnius Fannius) ein Poet und Medicus. Sæc. IV.
Cajus Fannius, ein Latein. Geſchichtſchreiber. Sæc. I.
Farnab. (Thomas Farnabius) hat kurze aber gute Noten über einige autores claſſicos geſchrieben. Sæc. XVII.
Falſterus, Chriſt. hat ſich mit philologiſchen bekannt gemacht. Sæc. XVII.
Feith. (Everhardus Feithius) von Elburg in Geldern, ein unvergleichlicher Humaniſte und Antiquarius. Sæc. XVI.
Feneſt. (Lucius Feneſtella) ein Latein. Geſchichtſchreiber. Sæc. I.
Ferrar. (Octavius Ferrarius) ein Philologus in Italien. Sæc. XVII.
Feſt. (Sextus Pompejus Feſtus) ein Latein. Grammaticus. Sæc. incerto.
Feud. (Autores) welche de Iure feudali, vom Lehnrechte geſchrieben haben.
Firmic. (Iulius Firmicus Maternus) Sæc. IV.
Flaccus, ein Lateiniſcher Poet, ſo Argonautica geſchrieben. Sæc. I.

Fled. l. Flet. Fleta, iſt ein Commentarius juris Anglici.

Floard. (Floardus l. Flodoardus) ein Münch in St. Remigii Cloſter zu Rheims, ſchrieb eine Chronik. Sæc X.

Flor (Luc Annæus Florus) ein Spanier und Römiſcher Geſchichtſchreiber. Sæc. II.

Fontan. (Iuſtus Fontaninus) ein Italiener, hat vindicias antiquorum diplomatum geſchrieben. Sæc. XVII.

Fortunat. (Venantius Honorius Clementianus Fortunatus) ein Italiener, Biſchoff und Poet. Sæc. V.

For. Rom. Forum Romanum ſ. Curio.

Fragm. (Fragmenta) Uberbleibſel von ganzen Werken gewiſſer Scriptorum.

Freh. (Marquard. Freherus) ein vortrefflicher ICtus und Litterator. Sæc. XVII.

Freinsh. (Ioh. Freinshemius) von Ulm Königlich-Schwediſcher Hiſtoriographus. Sæc. XVI.

Freſn. (Caroli Freſne) Gloſſarium ad Scriptores mediæ & infimæ Latinitatis. VI. Vol. fol Paris.

Friedegod. (Friedegodus) ein Engelländiſcher Benedictiner Münch. Sæc. X.

Frontin. (Sextus Iulius Frontinus) ein Prætor, Augur und Geometra zu Rom. Sæc. II.

Fronto, (M. Cornelius.) ein Grammaticus. Sæc. II.

Fulch. (Fulcherius) ein Geſchichtſchreiber. Sæc. XII.

Fulg. (Fabius Planciades Fulgentius) ein Grammaticus. Sæc. IV.

Funcc. (Ioh. Nicolaus Funccius) Profeſſor zu Rinteln, hat ſeine Stärke in der Philologie, in der edirten Hiſtorie der Lateiniſchen Sprache gezeiget. Sæc. XVIII.

G.

Galbert. (Galbertus) Verfaſſer der Geſchichte S. Caroli, Comit. Flandr. Sæc. XII.

Galen. (Claudius Galenus) ein Medicus. Sæc. II. Gr.

Gall. (Ael. Gallus) ein Römiſcher Rechtsgelehrter. Sæc. I.

Gall. (Cornelius Gallus) ein Römiſcher Ritter, Orator und Poet. Sæc. I.

Gallican. (Vul arius Gallicanus) ein Römiſcher Rathsherr, und einer von den ſex Scriptoribus hiſtor. Auguſtæ minoribus. Sæc. III.

Gaufried. ſ. Gottfrid.

Gebauer, Georgius Chriſtian. ein vortrefflicher ICtus und Philologus. Sæc. XVIII.

Gell. ſ. Aul. Gellius.

Gemara, iſt die Auslegung über die Miſchna.

Gennad. (Gennadius) ein Presbyter zu Marſeille. Sæc. V.

Geogr. (Geographi) autores, ſo Erd- und Landbeſchreibungen herausgegeben.

Gerbert. (Gerbertus Scholaſticus) Erzbiſchoff zu Rheims, und zuletzt Pabſt Sylveſter II. genannt. Sæc. X.

Geſn. (Conradus Geſnerus) von Zürch aus der Schweitz, ein berühmter Philol und Medicus. Sæc. XVI.

Geſn. Theſ. Ioh. Matthiæ Geſneri, eines berühmten Philologi und Profeſſoris zu Göttingen Theſaurus linguæ Latinæ fol. volum. IV. Sæc. XVIII.

Gloſſ. (Gloſſarium) ein Wörterbuch. Dergleichen Gloſſaria ſind verſchiedene. Gloſſarium: Caroli du Freſne) welches jetzo in ſechs Theilen beſtehet und aus einer überausgroſſen Zahl Schriften zuſamm getragen worden. Gloſſarium Iſidori. Gloſſarium Anglicanum Speelmanni. &c.

Godofr. Dionyſius Godofredus, ein ICtus. Sæc. XVI.

Godofr. (Iacobus Godofredus) ein Bruder des vorherſtehenden, ein vortrefflicher ICtus, der den Codicem Theodoſii in 6. Volum. ediret hat.

Goëſ. (Wilhelmus Goëſius) ein Rechtsgelehrter, und Rathsherr von Leiden, hat die Scriptores Gromaticos ediret. Sæc. XVII.

Goffrid. ſ. Gottfrid.

Golzius, Hubertus, ein Niederländer, hat in Erklärung der Münzen ſchön gearbeitet. Sæc. XVI.

Gottfrid. it. Goffridus und Godofridus Andegavenſis, ein Münch, und hernach Abt zu Vendome. Sæc. XIV.

Gottfrid oder Gaufrid (Ciſtercienſis) ein Ciſtercienſermünch. Sæc. XIII.

Gottfrid. Viterb. (Gottfridus Viterbienſis) K. Henr. VI. Secretarius. Sæc. XIII.

Gottſched, Ioh. Chriſtoph, ein berühmter Prof. zu Leipzig, der die teutſche Philologie glücklich treibet. Sæc. XVIII.

Græv. (Iohannes Georgius Grævius) ein Niederländiſcher Philologus, der etliche Autores claſſicos wohl ediret hat. Sæc XVII.

Grammat. vet. (Grammatici veteres) deren Schriften zuſammen von Elia Putſchio aufgelegt worden.

Gran. Fl. (Granius Flaccus) ein gelehrter alter Römiſcher ICtus.

Grat F. (Gratius Faliſcus) ein Lateiniſcher Poet. Sæc. I.

Gravin. (Ianus Vincentius Gravine) ICt. ſchrieb Origines Iuris. Sæc. XVIII

Gregor. M. (Gregorius Magnus) Pabſt. Sæc. VI.

Greg. Tur. (Gregorius Turonenſis) Erzbiſchoff zu Tours, ein Geſchichtſchreiber. Sæc. VI.

Gromat. Scriptores Gromatici, oder de Limitibus, welche Goëſius ediret hat.

Gron. Ioh. Fried. Gronovius Abraham, und Iacobus Philologi. Sæc. XVII.

Grot. (Hugo Grotius) ein gelehrter Niederländer. Sæc. XVII.

Grut. (Ianus Gruterus) von Antwerpen bürtig, ein Philol. Sæc. XVII.

Gundl. (Nicolaus Hieronymus Gundlingius) von Nürnberg, Profeſſor zu Hall in Sachſen

ein berühmter ICtus und Philologus. Sæc. XVIII.

Guther. (Iacob Gutherius) machte ſich mit dem ſchönen Werk, de officiis domus Auguſtæ bekannt. XVIII.

Günth. Ligur. ſ. Ligurinus.

Gyrald. (Cynth. Ioh. Baptiſta Gyraldus) ein Redner und Poet von Ferrara. Sæc. XVI.

Gyrald. (Lælius Gregorius Gyraldus) ein Poet und Geſchichtſchreiber. Sæc. XVI.

H.

Hachenb. (Paulus Hachenberg) hat Germaniam mediam geſchrieben, welche Turkius vermehrt edirte. Sæc. XVII.

Hadr. (Hadrianus l. Adrianus Caſtellenſis) ein Cardinal. Sæc. XVI.

Harduin. (Dionyſius Harduinus) ein Schöppe von und in Gent. Sæc XVI.

Harduin. (Iohann. Harduinus) ein Jeſuit hat des Plin. H. Nat. in uſum Delphini ediret. Sæc. XVII.

Hariul. (Hariulphus oder Hariulfus) ein Benedictiner Abt zu Aldenburg in Flandern. Sæc. XI.

Haym (Haymo oder Heimo, auch Heiminus und Hemmo) ein Angel-Saxe, Biſchoff in Halberſtadt Sæc. IX.

Heinec. (Ioh. Gottl. Heineccius) Prof. Iur. Hall. Sæc XVIII.

Heinſ. (Daniel Heinſius) ein Profeſſor, Secretarius und Bibliothecarius bey der Univerſität Leiden Sæc. XVII.

Nicolaus Heinſius, des vorherſtehenden Sohn, ein Philologus. Sæc. XVII.

Helmold. (Helmoldi chronica Slavorum.) Sæc. XII.

Heph. (Hephæſtion) ein Grammaticus von Alexandria.

Hepid. (Hepidanus) ein Benedictinermönch in der Schweitz zu St. Gallen. Sæc. XI.

Hermog. (Hermogenes) hat von der Rhetoric geſchrieben. æc. II.

Hermol. Barbar. ſ. Barbar.

Herodian. (Herodianus) ein Griechiſcher Geſchichtſchreiber von Alexandria. Sæc. III. Gr.

Herodot. (Herodotus) ein Griechiſcher Hiſtoricus. a. n. C. Sæc. V.

Hert. (Ioh. Nic. Hertius) ein vortrefflicher Profeſſor juris zu Gieſſen. Sæc. XVIII.

Heſiod (Heſiodus Aſcræus) ein Griechiſcher Poet von Cuma. a. n. C. Sæc. incert.

Heſych. (Heſychius) ein Grammaticus von Alexandria.

Heſych. Mil. (Heſychius Mileſis.) Sæc. IV.

Heumann. (Chriſtophorus Auguſtus Heumannus) ein Litterator und Doctor Theologiæ, auf der Academie zu Göttingen. Sæc. XVIII.

Heumann, Ioh. ein berühmter und vortreflicher Profeſſor der Rechte und Philologus zu Altdorf. Sæc. XVIII.

Heuſinger, Iohann. Mich. ein guter Philologus, ſtarb als Director des Gymnaſii zu Eiſenach. Sæc. XVIII.

Hieron. (Hieronymus) ein Kirchenlehrer. Sæc. IV.

Hilar. (Hilarius) ein Franzoß, Biſchoff zu Arles. Sæc. V.

Hincm. (Hincmarus) ein Erzbiſchoff von Rheims. Sæc. IX.

Hippol. (Hippolytus) ein Biſchoff zu Aden in Arabien. Sæc. III.

Hiſt. (Hiſtorici) ſcil. Scriptores l. autores, Geſchichtſchreiber, alte, mittlere und neue.

Holſt. (Lucas Holſtenius) von Hamburg, nach ſeinem Abfall von der Evangeliſch-Religion Canonicus und Verweſer der Vaticaniſchen Bibliothec zu Rom. Sæc. XVII.

Hom. l. Homer. (Homerus,) wird für den älteſten heydniſchen Scribenten gehalten.

Hor. l. Horat. Q. Horatius Flaccus, ein berühmter Lateiniſcher Poet. Sæc. I.

Huet. (Petrus Daniel Huetius) Biſchoff zu Soiſſons, ferner zu Auranche, hat Erklärungen der Mythologie unter dem Titel Demonſtratio Evangelica geſchrieben, die mehr curieus als nützlich ſind. Sæc. XVIII.

Hygin. (Iul. Hyginus) Mythologus. Sæc. I.

Hyginus, ein Feldmeſſer Sæc. II.

I.

Iabol. (Iabolenus l. Iavolenus Priſcus) ein Römiſcher Rechtsgelehrter. Sæc. III.

Idacius, vel Idatius, hat des Hieronymi Chronic continuiret. Sæc. V.

Imhof, Iohann Wilhelmus, ein Patricius und Loſungsrath zu Nürnberg, hat ſich mit Beſchreibung inn- und ausländiſcher Familien groſſen Ruhm erworben. Sæc. XVII.

ICti. (Iuriſconſulti) Rechtsgelehrte.

Inſcript. vet. (Inſcriptio vetus) dergleichen, Gruterus, Reineſius, Sponius, Gudius, Fabretti, Briſſonius, geſammlet haben.

Innocent. (Innocentius) ein Feldmeſſer und Præfectus urbis. Sæc. IV.

Iorn (Iornandes) ein Gothe und Geſchichtſchreiber Gothiſcher Sachen. Sæc. VI.

Ioſeph. (Flavius Ioſephus,) ein Jüdiſcher Geſchichtſchreiber. Sæc. I. Gr.

Iren (Irenæus) von Smyrnen, Biſchoff zu Lion in Frankreich. Sæc. II.

Iſid. Iſidorus Iunior, Hiſpalenſis genannt. Sæc. VII.

Iul. Afr. Sixtus Iulius Africanus, ein Geſchichtſchreiber. Sæc. III.

Iul. Cæſ. ſ. Cæſar Cajus Iulius. Iul. Capit. ſ. Capitolin. Iul. Firm. ſ Iulius Firmicus. Iul. Obſeq. ſ. Obſequens. Iul. Poll. ſ. Pollux.

Iun. (Melchior Iunius,) ein Prof. Eloqu. zu Straßburg. Sæc. XVI.

Iuſtin. (Iuſtinus) ein Geſchichtſchreiber. Sæc. II.

Iuvenal. (D. Iunius Iuvenalis) ein Lateiniſcher Poeta Satyricus. Sæc. I.

Iuvenc.

Iuvenc. C. (Vetius Aquilin. Iuvencus) ein Chriſtlicher Poet. Sæc. IV.

K.

Kappe, Ioh. Erhardus, ein berühmter Prof. zu Leipzig und vortrefflicher Philologus. Sæc. XVIII.

Kippingius, Henr. ſchrieb Antiquit. Rom. die ſehr gut ſind. Sæc. XVIII.

Kœhler, Ioh. David, ein berühmter Hiſtoricus, Profeſſor zu Göttingen. Sæc. XVIII.

Korte ſ. Corte.

Krantz, (Albertus Krantzius) ein Päbſtlicher Theologus und berühmter Hiſtoricus. Sæc. XIV.

Küſter. (Ludolphus Küſterus) war Prof. zu Berlin. Sæc. XVIII.

L.

Lab. ſ. Antiſtius Labeo.

Laber (Decimus Laberius) ein Lateiniſcher Poet. a. n. C. Sæc. I.

La Cerda, ein Spanier, hat den Virgilium mit zahlreichen Noten in fol. ediret. XVII.

Lact. l. Lactant. (L. Cælius Lactantius Firmianus,) wird wegen ſeiner Schreibart Tullius Chriſtianus genennet. Sæc. IV.

Lamb. (Petrus Lambecius) nach ſeinem Abfall zur Päbſtlichen Religion Kaiſerl. Ober-Bibliothecarius, Rath und Hiſtoriographus zu Wien. Sæc. XVII.

Lambin. (Dionyſius Lambinus) ein Franzoß, Profeſſor Humaniorum zu Pariß. Sæc. XVI.

Lampr. (Aelius Lampridius) ein Lat. Geſchichtſchreiber, wird unter die Scriptores Hiſtoriæ Auguſtæ gezehlet. Sæc. II. & III.

Lanfr. (Lanfrancus) von Pavia gebürtig, Erzbiſchoff zu Canterbury. Sæc. XI.

Larg. Scrib. (Scribonius Largus) ein Römiſcher Medicus. Sæc. I.

Latr. (Marcus Portius Latro) ein Spaniſcher Redner. Sæc. I.

Laurenb. (Joh. Laurenbergius) Profeſſor auf der Academie zu Sora. Sæc. XVII.

Leg. antiq. (Leges antiquæ.) 1) Leges Alemannorum, ſo zu den Zeiten Königs Clotharii gegeben worden. 2) Leges Lombardorum, ſo vormals bey den Longobarden üblich geweſen. 3) Leges Salicæ, Geſetze, welche von den Fränkiſchen Königen theils vor, theils nach dem eingeführten Chriſtenthum gegeben, und in ihren Landen beobachtet worden. 4) Leges Burgundionum. 5) - Bajoariorum. 6) - Ripuariorum.

Leg. XII. Tab. (Leges duodecim Tabularum) welche unter dem Decemvirat zu Rom, A. U. C. 103 aufgeſetzet worden.

Leo Oſt. (Leo Marſicanus, oder Oſtienſis) von Oſtio, wurde aus einem Cardinal ein Benedictiner Mönch, und in dem Cloſter Monte Caſſiano Bibliothecarius. Sæc. XI, & XII.

Lehmann, Lehmanns Speyeriſche Chronik, enthält Sachen, des ganzen Reichs. Sæc. XVII.

Leibnit. (Gottfrid Willhelm) war ein wahrer Polyhiſtor. Sæc. XVIII.

Lex. jur. (Lexicon juridicum) welches zu Genf 1594. und 1598. herausgekommen.

Liban. (Libanius,) ein Redner und Sophiſt. Sæc. IV. Gr.

Liber. (Antoninus Liberalis) ein Mythographus. Sæc. incerti.

Lindenbrog. (Henricus Lindenbrogius) hat den Cenſorinum herausgegeben. Sæc. XVII.

2) - (Fridericus) hat Ammianum Marcellinum und codicem legum antiquarum ediret. Sæc. XVII.

Lipſ. (Juſtus Lipſius) ein groſſer Litterator. Sæc. XVI.

Liv. Andr. (Livius Andronicus) ein gebohrner Grieche und Lateiniſcher Comödienſchreiber in Rom. a. n. C. Sæc. III.

Liv. (Titus Livius) ein Paduaner, und Römiſcher Geſchichtſchreiber. Sæc. I.

Logic. (Logici) welche die Vernunftlehre erklären.

Longolius. (Paullus Daniel.) ein berühmter Rector zu Hof im Vogtlande. Sæc. XVIII.

Lucan. (M. Annæus Lucanus) ein Lateiniſcher Poet. Sæc. I.

Lucian. (Lucianus) von Samoſata, ein Satyriſcher Scribent. Sæc. II. Gr.

Lucil. (Cajus Lucilius) ein Römiſcher Satyricus, a. n. C. Sæc. II.

Lucret. (T. Lucretius Carus) ein Lateiniſcher Poet. a. n. C. Sæc. I.

Ludolff. (Hiob. Ludolffus) ein Staatsmann und Hiſtoricus. Sæc. XVII.

Luithpr. (Luithpradus) ein Biſchoff zu Cremona und Geſchichtſchreiber ſeiner Zeiten. Sæc. X.

Lutat. (Lutatius ſ. Luctatius, auch Luctantius Placidus) ein Critiſcher Scribent. Sæc. VI.

Lycophr. (Lycophron,) ein Griechiſcher Poet und Grammaticus. a. n. C. Sæc. V.

M.

Mabill. (Joh. Mabillonius) ein gelehrter Benedictinermönch in Frankreich, der de re diplomatica, und Acta SS. ordin. S. Benedicti geſchrieben. Sæc. XVII.

Mac. l. Macer. (Æmilius Macer) von Verona gebürtig, ein Lateiniſcher Poet. a. n. C. Sæc. I.

Macr. l. Macrob. (Ambroſ. Aurel. Theodoſ. Macrobius) ein gelehrter Bedienter am Kaiſerl. Hofe Honorii und Theodoſii. Sæc. IV.

Malmesb. (Wilhelmus Sommerſet) in dem Cloſter zu Malmesbury Bibliothecarius. Sæc. XII.

Mamert. (Claudius Mamertinus) Römiſcher Burgermeiſter, einer von den 12. alten Panegyriſten. Sæc. III.

Manil. (Marcus Manilius) ein Römer und Lateiniſcher Poet. Sæc. I.

Mant. (Joh. Baptiſta Mantuanus) ein General des Carmeliterordens und Poet. Sæc. XV.

Manut. (Paulus Manutius) der Vater, und Aldus Manutius, deſſen Sohn, Venetianer, beyde Humaniſten. Sæc. XVI.

Marcell. Empir. (Marcellus Empiricus) ein Medicus von Bordeaux. Sæc. IV.

Marcell. Non. (Nonius l. Nonnius Marcellus) ein Grammaticus. Sæc. incert.

Marculf. (Marculfus) ein Pariſiſcher Mönch. Sæc. VI.

Marmor. Arundel. (Marmora Arundeliana) iſt ein Griechiſches Monument von Marmor, worauf die vornehmſten Begebenheiten der Stadt Athen zu finden ſind. Ein Engelländiſcher Graf von Arundel hat es aus Griechenland nach Haus gebracht, und iſt jetzo zu Oxford zu ſehen. a. n. C. Sæc. III. Gr.

Marmor. Oxon. ſ. Marmora Arundeliana.

Marsh. (Joh. Marshamus) ein Engelländer, hat an der Chronologie der älteſten Geſchichte gearbeitet. Sæc. XVII.

Martial. M. (Valer. Martialis) ein Spanier von Bilbilis, hat Lat. Epigrammata geſchrieben. Sæc. I.

Martian. (Ælianus Martianus) ein Rechtsgelehrter, Alexandri Severi Rath. Sæc. III.

Martian. Heracl. (Martianus Heracleota) ein Geographus. Gr. Sæc. inc.

Martian. Cap. (Martianus Capella) ein Grammaticus. Sæc. V.

Martin. (Matthias Martinius) ein Philologus. Sæc. XVII.

Mart. Polon. (Martinus Polonus) Hiſtor. Sæc. XIII.

Martyrol. Rom. (Martyrologium Romanum) ein Buch, darinnen das Leben und Leiden der Märtyrer beſchrieben wird.

Maſcau, (Joh. Jac. Maſcovius) Polniſcher Hofrath u. a. m. hochberühmter Profeſſor zu Leipzig, hat ſich unter andern mit den Geſchichten der Teutſchen einen groſſen Ruhm erworben. Sæc. XVIII.

Mathem. (Mathematici) welche von Mathematiſchen Materien geſchrieben.

Matth. Pariſ. ſ. Pariſienſis. Matth. Weſtm. ſ. Weſtmonaſterienſis.

Matthiol. (Petrus Andreas Matthiolus) Medicus und Phyſicus. Sæc. XVI.

Max. (Quintus Cornel. Maximus) ein alter Rechtsgelehrter. a. n. C. Sæc. I.

Medic. (Medici) Arzneyverſtändige, welche von der Arzneykunſt geſchrieben haben.

Meibom. (Henricus und Marcus) beede um die Philologie verdiente Männer. Sæc. XVII.

Mel. (Pomponius Mela) ein Spanier und Lat. Verfaſſer einer Weltbeſchreibung. Sæc. I.

Menke, (Fridericus Otto) Polniſcher Hofrath u. a. m. ein vortreflicher JCtus und Philologus. Sæc. XVIII. 2) - Joh. Burkard, war ein berühmter JCtus und Criticus. Sæc. XVIII. 3) - Otto und Ludovicus Menke, berühmte JCti und Philologi. Sæc. XVIII.

Menetrier, (Claude, Franc.) hat ſich in der Heraldic bekannt gemacht. Sæc. XVII.

Metallurg. (Metallurgici ſc. Scriptores) ſo von Erzt- und Bergwerksſachen geſchrieben haben, als: Plinius, Agricola.

Meurs. (Johannes Meurſius) ein gelehrter Niederländer, der die Griechiſchen Alterthümer rühmlich erläuterte. Sæc. XVII.

Milit. (Militares ſc. Scriptores) welche Schrifften von Kriegsſachen verfaſſet, als: Vegetius, Frontinus, Hyginus, Schefferus, &c.

Min. Fel. (Minutius Felix) ein JCtus und Practicus zu Rom. Sæc. III.

Miſchna, iſt das Geſetzbuch der Jüden, deſſen Erklärungen die Gemara genennet werden.

Modeſt. (Herennius Modeſtinus) ein Rechtsgelehrter. Sæc. III.

Modius (Franciſcus) ein Philologus, hat einige Ausgaben der Auctorum Claſſicorum beſorget. Sæc. XVI.

Montfauc. (Bernhardus Montfaucon) ein gelehrter Benedictiner. Sæc. XVIII.

Morhof. (Daniel Georg.) Profeſſor zu Roſtock und Kiel, hat ſich in der Litteratur einen beſondern Ruhm erworben. Sæc. XVII.

Mor. (Thomas Morus) Großreichsſiegelverwahrer und Großcanzler von Engelland. Sæc. XV.

Mosh. (Joh. Laurent. Mosheim) excellirender Evangeliſch-Lutheriſcher Theologus, groſſer Redner, jetzo Canzler zu Göttingen. Sæc. XVIII.

Muncker. (Thomas Munckerus) ein Philologus. Sæc. XVII.

Muret. (Marc. Anton. Muretus) ein Redner zu Rom, von Guienne gebürtig. Sec. XVI.

Myth. (Mythologi) welche Fabeln geſchrieben, darunter Apollodorus, Ovidius, Hyginus, Anton. Liberalis.

N.

Næv. (Cnejus Nævius) ein Lateiniſcher Poet. a. n. C. Sæc. VI.

Natal. Com. (Natalis Comes l. Comes de Natalibus) ein in Humanioribus wohl verſirter Venetianer. Sæc. XVI.

Nazar. (Nazarius) ein Redner unter den zehen alten Panegyricis. Sæc. IV.

Nebriſ. (Helius Anton. Nebriſſenſis,) ein Spanier, Königl. Hiſtoriographus. Sæc. XVI.

Nemeſ. (Aurel. Olymp. Nemeſianus) ein Lateiniſcher Poet von Carthago. Sæc. III.

Nep. ſ. Cornel. Nepos.

Nepp. (Joh. Nepperus) ein Freyherr und Mathematicus aus Schottland. Sæc. XVI.

Ner. Priſc. (Neratius Priſcus) ein Römiſcher Rechtsgelehrter. Sæc. I.

Neſt. (Neſtor) ein Poëta epicus aus Lycien. Sæc. V.

Nev. l. New. (Joh. Chriſtianus Neu) Profeſſor zu Tübingen. Sæc. XVI.

Niceph. (Nicephorus) ein Kaiſerl. Secretarius, und zuletzt Patriarch zu Conſtantinopel. Sæc. IX.

Niceph. Call. (Nicephorus Calliſtus,) ein Griechiſcher Geſchichtſchreiber. Sæc. XIV.

Nicet. (Nicetas Acominatus,) Rathsherr und Geſchichtſchreiber zu Conſtantinopel. Sæc. XII.

Nicol. Clarev. (Nicolaus Clarevallenſis) ein Ciſtercienſer Mönch, beym S. Bernhard Notarius. Sæc. XII.

Nigid. (Publ. Nigidius Figulus) ein Rathsherr und Prætor zu Rom. a. n. C. Sæc. I.

Nithardus, ſchrieb von dem Krieg der drey Prinzen K. Ludovici Pii. Sæc. IX.

Nizol. (Marius Nizolius) von Berſello, ein Lat. Schriftſteller. Sæc. XV.

Nol. (Paulus Nolanus l. de Nola) ein Neapolitaniſcher Doctor Theologiæ, Auguſtinerordens.

Nolten. (Joh. Frider.) hat das bekannte Lexicon Lat. antibarbarum geſchrieben. Sæc. XVIII.

Non. ſiehe Marcell. Non.

Nonn. (Nonnus) hat eine Uberſetzung des Evangelii Johannis in Verſen geſchrieben. Sæc. VI. Gr. 2) Nonnus Panopolites, hat Dionyſiaca in Griechiſchen Verſen hinterlaſſen, welches eine Mythologie vom Dionyſus oder Bacchus iſt. Sæc. inc. Græc.

Not. Imp. (Notitia Imperii) iſt eine kleine Nachricht von der Verfaſſung des Römiſchen Reichs. Sæc. V.

Novat. l. Novatian. ein Biſchoff zu Rom. Sæc. III.

Novell. Novellæ ſc. Conſtitutiones) die Verordnungen und Geſetze des Römiſchen Kaiſers Juſtin. ſo nach Verfaſſung des Codicis Juſt. herausgekommen.

O.

Obſequ. (Julius Obſequens) von welchem nur Fragmenta übrig ſind. Sæc. IV.

Octav. Horat. ſ. Horatianus.

Odor. l. Odoranus, ein Mönch in dem Cloſter S. Petri Vivi Senonenſis. Sæc. XI.

Oiſel. (Jacobus Oiſelius) hat ein ſchönes Syntagma numiſmatum mit nützlichen Anmerkungen edirct. Sæc. XVII.

Olear. (Adam Olearius) ein Hollſteiner, des Herzogs von Hollſtein-Gottorff Friderici Bibliothecarius. Sæc. XVII.

Olivet, ein Franzoß hat Ciceronis Opera in uſum Delphini edirt. Sæc. XVIII.

On. Ben. iſt das Onomaſticon an den tomis Actor. Sanctorum Ordinis St. Benedicti.

Onomaſt. Vet. (Onomaſticon Jul. Pollucis) ſ. Pollux.

Onuphr. l. Onofrius, ein Erzbiſchoff. Sæc. XV.

Joh. Onofrius, ein in der Litteratur wohl verſirter Jeſuit. Sæc. XVII.

Optat. ſ. Porphyr. Publ. Optatian.

Order. (Ordericus Vitalis,) ein Engelländer und Benedictinermönch. Hiſtor. Sæc. XII.

Orient. (Orientius) ein Chriſtl Poet und Biſchoff. Sæc. VI.

Orig. (Origenes) ein ſehr berühmter Kirchenlehrer. Sæc. III. Gr.

Oroſ. (Paulus Oroſius) Auguſtini Schüler und Prieſter von Tarracona in Spanien, hat eine kurze Hiſtorie geſchrieben. Sæc. V.

Ovid. (Publ. Ovidius Naſo) ein Röm. Ritter, und berühmter Lat. Poet. Sæc. I.

P.

Pacat. ſ. Drepan. Lat. Pacat.

Pacat. (Minutius Pacatus) ein Grammaticus.

Pacuv. (M. Pacuvius) ein Lat. Poet von Brindiſi. a. n. C. Sec. II.

Pædian. ſ. Aſc. Ped.

Pagi, (Antonius) aus Frankreich, ein vortreflicher Philologus. Sæc. XVII.

Paling. (Marcellus Palingenius) ein Italiener, Medicus und Latein. Poet. Sæc. XVI.

Pallad. (Rutilius Taur. Æmil. Palladius) ein Römiſcher Medicus. Sæc. I.

Pancirollus, (Guido) ein ICtus, gab unter andern die Notitiam imperii heraus. Sæc. XVII.

Pand. (Pandectæ) ſ. Digeſta.

Paneg. (Panegyrici ſc. Scriptores) XII. Panegyriſtæ, ſo Lobreden auf Kaiſer im II. III. und IV. Sæc. geſchrieben. Dieſe 12. Panegyrici, ſind von C. Cellario zuſammen heraus gegeben worden.

Panſ. (A. Hirtius Panſa) ein Römiſcher Burgermeiſter und Geſchichtſchreiber. a. n. C. Sæc. I.

Panvin. (Onuphrius Panvinius) hat ſich in den Römiſchen Alterthümern ſehr rühmlich bekannt gemachet. Sæc XVI.

Pap. (Papias) ein Grammaticus aus der Lombardey. Sæc. XI.

Papian. (Papianus) ein Römiſcher ICtus. Sæc. V.

Papin. (Æmilius Papinianus) ein Römiſcher Rechtsgelehrter und Præfectus prætorio unter K. Severo. Sæc. II.

Paracelſ. (Philip. Aureol. Theophraſt. Paracelſus) ein Schweitzer, Prof. Med. zu Baſel, und Chymicus. Sæc. XVI.

Pareus, (Philip.) ein Grammaticus. Sæc. XVII.

Pariſ. (Matthæus Pariſius, l. Pariſienſis) ein Engelländiſcher Benedictinermönch Hiſtoric. Sæc. XIII.

Pariſ. Wilh. ſ. Wilhelm. Pariſ.

Paſchal. (Scipio Paſchalis l. Paſchalius) ein Biſchoff zu Baſel. Sæc. XVII.

Paſt. (Joach. Paſtorius) Königl. Polniſcher Secretarius und Hiſtoriographus. Sæc. XVII.

Paterc. ſ. Vellejus Paterculus.

Patin. (Carolus Patinus) hat in der Münzwiſſenſchaft einen beſondern Ruhm. Sæc. XVII. 2) Guido Patinus, ein Philologus. Sæc. XVI.

Paulin. (Chriſtianus Franciſcus Paulini) ein Polyhiſtor, von Eiſenach. Sæc. XVII.

Paul. Aegin (Paulus Aegineta) ein Medicus zu Ausgang Sæc. IV.

Paull. (Julius Paullus) ein Römiſcher Rechtsgelehrter. Sæc. II.

Paul. Diac. (Paulus Diaconus) ſonſt auch Warnefried und Winfried genannt, ein Diaconus in dem Caßinenſiſchen Cloſter. Sæc. IX.

Pauſanias, ein Geſchichtſchreiber von Lacedämon. Gr. a. n. C. Sæc. inc.

Pedian. ſ. Aſconius Pedianus. Pedo, ſ. Albinovanus.

Pedio l. Pedius Sextus, ein Röm. Rechtsgelehrter. Sæc I.

Peg. (Pegaſus) ein Röm. Rechtsgelehrter. Sæc I.

Peireſc. hat ſich berühmt gemachet mit Communicirung eines MSC. Græci, welches Excerpta auctorum, ſo Valeſius herausgegeben und Excerpta Peireſciana genennet, in ſich hält. Sæc. XVII.

Perizon. (Jacobus Perizonius) ein ICtus, Prof. Gr. linguæ Eloquentiæ & Hiſtoriarum Belgii fœderati. Sæc. XVII.

Perot. ſ. Sipont.

Pervigil. Ven. (Pervigilium Veneris) ein Gedichte de Venere, deſſen Autor ungewiß iſt.

Petrarch. (Franciſcus Petrarcha) von Arezzo, aus dem Florentiniſchen, ein Poet und Rechtsgelehrter. Sæc. XIV.

Petron. (T. Petronius Arbiter) ein Liebling Kaiſers Neronis. Sæc. I.

Petr. Diac. (Petrus Diaconus) von Oſtia. Sæc. XII.

Petrus de Vineis, ein Rechtsgelehrter. Sæc. XIII.

Pexenf. (Michael Pexenfelder) ein in lit. humanioribus wohl verſirter Jeſuit. Sæc. XVII.

Pfeff. ad Vitr. (Pfeffinger) ein gelehrter Profeſſor zu Lüneburg, welcher ſehr nützliche Anmerkungen über Vitriarii Jus Publicum geſchrieben. Sæc. XVIII.

Phædr. (T. Phædrus) ein guter Poet. Sæc. I.

Pharmacop. (Pharmacopolæ) Apothecker- oder Pharmacopœa, Wörter aus der Apotheckerkunſt.

Philo, von Alexandria, ein Jüde und Platoniſcher Philoſophus. Sæc. I. Gr.

Philoſ. (Philoſophi.)

Philoſtr. (Philoſtratus) welchen Namen drey Schriftſteller geführet, und alleſammt Sæc. III. geſchrieben haben. Gr.

Phœn. (Phœnicides) ein Comödienſchreiber in Griechenland.

Phot. (Photius) Patriarch zu Conſtantinopel, hat excerpta griechiſcher Scribenten hinterlaſſen. Sæc. X. Gr.

Phyſ. (Phyſici).

Pignor. (Laurentius Pignorius) ein Humaniſt. Sæc. XVI.

Pind. (Pindarus) ein Griechiſcher Poëta Lyricus. a. n. C.

Piſtorius, (Johann.) hat Scriptores rerum Germanic. ediret. Sæc. XVII.

Pithœus, (Petrus) hat ſich mit Collectionen fränkiſcher Scribenten und andern Schriften berühmt gemacht. Sæc. XVII.

Pitiſcus, (Samuel) hat ein Lexicon Antiquitatum und auctores claſſicos herausgegeben. Sæc. XVIII.

Plaut. (M. Accius Plautus) ein Lateiniſcher Comödienſchreiber. a. n. C. Sæc. II.

Plin. (Cajus Plinius Secundus der Aeltere,) ein Veroneſer, hat bey allen ſeinen Staats- und Kriegsdienſten die Studia fortgeſetzet, und Hiſtoriam naturalem hinterlaſſen. Sæc. I. *æt. arg.*

Plin. jun. (Cajus Cæcilius Plinius Secundus der Jüngere,) von Como, des vorigen Bruders Sohn, ein groſſer Redner. Sæc. I. *arg.*

Pluche, ein Franzöſiſcher Jeſuit, hat eine Hiſtorie des Himmels geſchrieben, darinn er die Wahrheiten aus der Mythologie glücklich aufſuchet. Sæc. XVIII.

Polit. ſ. Angelus Politianus.

Poll. (Aſinius Pollio) ein Röm. Burgermeiſter und berühmter Redner. a. n. C. Sæc. I.

Poll. (Trebellius Pollio) einer von den Verfaſſern der Vitarum der Röm. Kaiſer von Aurelio an bis auf Carinum. Sæc. III.

Pollux, (Julius Pollux) hat zu Athen die Oratorie gelehret, und ein Onomaſticum geſchrieben. Sæc. II.

Polyæn. (Polyænus) ein Macedonier. Sæc. II. Gr.

Polyb. (Polybius) ein Geſchichtſchreiber von Megalopoli in Arcadien. a. n. C. Sæc. II. Gr.

Pom. (Franciſcus Pomey) ein Franzöſiſcher Jeſuit. Sæc. XVII.

Pomp. ſ. Feſtus Pompejus.

Pomp. l. Pompon. (Pomponius Lætus) ſonſt Petrus Calaber, weil er in Neap. gebohren. Sæc. XV.

Pomp. Mel. ſ. Mela Pompon.

Pontan. (Jacobus Pontanus) ein Jeſuit in Böhmen. Sæc. XVI.

Pontan. (Jo. Jovius, oder Jovianus Pontanus) ein guter Geſchichtſchreiber. Sæc. XV.

Pontan. (Paulus Pontanus) von Ceretro aus Umbrien, ein ICtus in Rom. Sæc. XV.

Popm. (Auſonius Popma) ein Rechtsgelehrter aus Frießland. Sæc. XVI. *æt. med.*

Porc. Latr. ſ. Latro M. Porcius.

Porphyr. (Publius Optatianus Porphyrius) ein Chriſtlicher Schriftſteller. Sæc. IV. 2) ein anderer Heydniſcher. Sæc. III.

Poſtel. (Wilhelm. Poſtellus) aus der Normandie, ein im Lateiniſchen, Griechiſchen und Hebräiſchen wohl verſirter Jeſuit, Prof. Matheſ. & lingu. Orientalium zu Paris. Sæc. XVI.

Praſchius, (Joh. Ludov.) Senator Ratisbon. hat ſich in der Philologie ſehr hervor gethan. Sæc. XVII.

Priap. ſ. autor. Priap.

Prideaux, (Humphred.) ein Engelländer, hat die Hiſtorie des alten Teſtaments von dem K. Achas an ſehr ſchön ausgearbeitet. Sæc. XVIII.

Priſc. (Priſcianus) ein Grammaticus. Sæc. VI.

Priſc. (Theodor. Priſcianus) ein Medicus. Sæc. IV.

Prob. (Valerius Probus) ein Grammaticus. Sæc. I.

Proc. Gaz. (Procopius Gazæus) hat Erklärungen über einige hiſtoriſche Bücher des Alten Teſtaments geſammlet. Sæc. VII. Gr.

Procop. (Procopius Cæſarienſis) hat das Leben K. Juſtin. M. und a. m. geſchrieben Sæc. VI. Gr.

Procul. (Licinius Proculus) ein Rechtsgelehrter. Sæc. I.

Propert. (Sext. Aurel. Propertius) ein Lat. Poet aus Umbrien. a. n. C. Sæc. I.

Proſp. Aquit. (Proſper Aquitanicus) Pabſt Leonis I. Secretarius, hat ein Chronicon hinterlaſſen. Sæc. V.

Prouſt, (Jacobus) ein Jeſuit aus Frankreich, hat die opera Ciceronis in uſum Delphini ediret. Sæc. XVII.

Prudent. (Aurel. Clemens Prudentius) ein Rechtsgelehrter von Sarragoſſa, und Chriſtl. Lat. Poet. Sæc. IV.

Ptol. (Ptolemæus Alexandrinus) ein Poet und Grammaticus. Sæc. II.

Ptol. (Claudius Ptolemæus) von Peluſio, ein Mathem. Aſtronomus und Geographus. Sæc. I. Gr.

Publ. Syr (Publius Syrus) ein Poëta mimicus. a. n. C. Sæc. I.

Q.

Quint. l. Quintil. (M. Fabius Quintilianus) ein vortreflicher Röm. Redner von Calahorra aus Spanien. Sæc. I.

R.

Raban. (Rabanus Maurus) ein Theologus, Philoſophus und Poet. Sæc. VIII.

Radev. (Radevicus) hat Kaiſers Frider. I. Thaten geſchrieben. Sæc. XII.

Radulph. (Radulphus de Diceto) ein Dechant in Londen. Sæc. XII.

Raim. (Raimundus l. Franciſcus Ræmundus) ein Franzöſiſcher Jeſuit. Sæc. XVI.

Ramaz. (Bernardus Ramazzinus) von Modena bürtig, der Pad. Univerſität Medic. pract. Prof. primar. ein berühmter Medicus und Phyſicus. Sæc. XVIII.

Rapin. (Renatus) ein Jeſuit in Frankreich, hat ſeine Philologiſche Wiſſenſchaft in ſchönen Schriften gezeiget. Sæc. XVII.

Raveſt. (Jodocus Raveſtein) ein Theol. Prof. und Canonicus zu Löven. Sæc. XVI.

Recc (Joh. Reccius) zu Goßlar erſtlich Rector und endlich Burgermeiſter. Sæc. XVII.

Regino, ſ. Rhegino.

Reineſ. (Thomas Reineſius) ein gelehrter Humaniſte, Antiquarius, Criticus und Medicus von Gotha, Fürſtl. Leibmedicus und Burgermeiſter in Altenburg. Sæc. XVII.

Relandus, (Hadrianus) hat ſich beſonders mit der Beſchreibung von Paläſtina bekannt gemacht. Sæc. XVIII.

Rhegin. (Rhegino Prumienſis) ſchrieb ein Chronicon bis auf das Jahr 907. Sæc. X.

Rhod. l. Rhodig. ſ. Cœl. Rhodigin.

Rigalt. (Nicol. Rigaltius) ein Philologus und Rechtsgelehrter von Paris. Sæc. XVII.

Rittersh. (Conrad. Rittershuſius) von Braunſchweig, ein Philologus und Rechtsgelehrter. Sæc. XVI.

Roderic. (Rodericus Sanctius) ein Spaniſcher Biſchoff und Geſchichtſchreiber. Sæc. XV.

Roger. oder Ruggerus, ein Mönch in der Abtey zu Fulde. Sæc. XII.

Roger. (Abrah. Rogerus) ein Holländiſcher Prediger und Geſchichtſchreiber. Sæc. XVII.

Rolfinc. (Guernerus Rolfincius) ein vortreflicher Doctor und Prof. Med. zu Jena. Sæc. XVII.

Roſin. (Johannes Roſinus) ein Jeſuit, hat die bekannten Antiquitates Rom. geſchrieben. Sæc. XVI.

Roswita, eine Nonne zu Gandersheim. Sæc. X.

Ruæus, (Carolus) ein Jeſuit in Frankreich, hat Virgilium in uſum Delphini herausgegeben. Sæc. XVII.

Rudbeck. (Joh. Rudbeckius) ein Schwediſcher Doct. und Prof. Theologiæ, und letzthin Biſchoff zu Aroſia, ein Lat. Schriftſteller. Sæc. XVII.

Rudbeck (Olaus Rudbeckius) von Aroſia aus Schweden, ein Litterator und Prof. Medic. zu Upſal. Sæc. XVII.

Ruel. (Joh. Ruelius) ein Litterator und Medicus von Soiſſons. Sæc. XVI.

Rufin. (Rufinus) ein Grammaticus von Antiochia. Sæc. incerti.

Rufin. Tor. (Rufinus Toranius) ein Prieſter zu Aquileja, und Geſchichtſchreiber. Sæc. V.

Rul. Lex. (Martini Rulandi Lexicon) eines gelehrten und in der Philologie wohl verſirten Medici von Freiſingen. Sæc. XVI.

Rupert. (Chriſtoph. Adam. Rupertus) ein Profeſſor der Geſchichte zu Altorf und gründlicher Philologus. Sæc. XVII.

Rutil. (Claudius Numantianus Rutilius) poëta, ſchrieb ein Itinerarium. Sæc. V.

S.

Sabell. (M. Anton. Sabellicus) ein Philologus. Sæc. XVI.

Sad. l. Sadol. (Jacobus Sadoletus) ein Cardinal von Modena gebürtig, war ein vortreflicher Stiliſt. Sæc. XVI.

Sald. l. Salden. (Guil. Saldenus) ein in re & hiſt. litteraria wohl verſirter Prediger in Haag. Sæc. XVII.

Salisber. ſ. Sarisberienſis.

Sallengre, (Alb. Henricus de) hat einen Theſaurum antiquitatum Rom. Tom. II. heraus gegeben. Sæc. XVIII.

Salluſt. (Cajus Salluſtius Criſpus) ein Röm. Ritter und Latein. Hiſtoricus. a. n. C. Sæc. I.

Salm. l. Salmaſ. (Claud. Salmaſius) ein Franzoß, Litterator und Criticus. Sæc. XVII.

Salv. l. Salvian. (Salvianus) von Cölln, ein Presbyter zu Marſeille. Sæc. V.

Sanut. (Marinus Sanuto) ein Edler und gelehrter Venetianer. Sæc. XIV.

Sanut. Mar. (Marinus Sanuto) der jüngere genannt. Sæc. XVI.

Sarisb. l. Sarisber. (Johannes Sarisberienſis, l. Salisberienſis, auch Sarisburienſis) ein Engelländer, Doctor Theologiæ und Biſchoff zu Chartres. Sæc. XII.

Sarrav. (Claud. Sarravius) ein Parlamentsrath zu Paris, guter Humaniſt und Litterator. Sæc. XVII.

Sax. Gramm. (Saxo Grammaticus) gebohren in Seeland, ein Geſchichtſchreiber des XII. Sæculi.

Scæva l. Scævus Memor, ein Lat. Poet. Sæc. I.

Scævol. (Cerbidius Scævola) einer von den alten Rechtsgelehrten. Sæc. II.

Scævol. (Petrus Mutius Scævola) ein Röm. Rechtsgelehrter und vortreflicher Redner. Sæc. I.

Scævol. (Quintus Mutius Scævola) des vorhergehenden Sohn, ein Jurisconſultus und Orator, wie auch Burgermeiſter zu Rom. Sæc. II.

Scal. l. Scalig. (Jul. Cæſar Scaliger) ein vortreflicher Criticus. Sæc. XVI. 2) Joſephus Juſtus Scaliger, deſſen Sohn, ein berühmter Criticus. Sæc. XVI.

Schef. (Joh. Scheferus) ein berühmter Philologus. Sæc. XVII.

Schilt. (Schilterus) ein berühmter ICtus und Antiquarius in Teutſchen Sachen. Sæc. XVII. und XVIII.

Schœpflin, (Joh. Daniel.) des allerchriſtl. Königs Rath und berühmter Prof. der Geſchichte zu Straßburg. Sæc. XVIII.

Scholiaſt. (Scholiaſtes) alte Autores von den Erklärungen über die autores Græc. und Lat. Pindarum, Perſium, Ciceronem, &c.

Scholaſtici, ſind die Philoſophen unter den Mönchen, und die ihre Methode haben.

Schott. (Andreas Schottus) von Antwerpen, ein Jeſuit, und guter Litterator. Sæc. XVI. 2) (Caſpar Schottus) ein Jeſuit, und vortreflicher Mathematicus. Sæc. XVII.

Schurtzfl. (Conrad Samuel Schurtzfleiſchius) aus dem Waldeckiſchen, ein Polyhiſtor, Prof. zu Wittenberg, und zuletzt Sachſen-Weimariſcher Rath und Oberbibliothecarius. Sæc. XVII.

Schwartz. (Chriſtianus Gottlieb) in Academia Altorf. Prof. Publ. einer der größten Criticorum, Antiquariorum, reinſten Redner und Poeten unſerer Zeit. Sæc. XVIII.

Schwartz, (Jo. Conrad.) Eloquentiæ & Græcæ linguæ Prof. Publ. auf dem Fürſtl. Gymnaſio zu Coburg. Sæc. XVIII.

Sciop. (Scioppius oder Caſpar Schoppius) ein zwar ſehr gelehrter Philologus, Sæc. XVI. aber auch ein zänkiſcher Criticus, daher er dann auch den Titul eines Grammatiſchen Hundes davon getragen. Sæc. XVII.

Scipo. Gent. ſ. Gentilis. Scrib. Larg. ſ. Largus Scribon.

Script. Gall. (Scriptores rerum Gallicarum).

Scriver. (Petrus Scriverus) von Harlem, ein guter Philologus, Poet und ICtus. Sæc. XVII.

Sedul. (Cœlius Sedulius) ein Schottländiſcher Presbyter und Lat. Poet. Sæc. VIII.

Seld. (Joh. Seldenus) ein Engelländer, vortreflicher Philologus und Antiquarius. Sæc. XVII.

Sen. l. Senec. (Marcus Annæus Seneca, Rhetor) ein geſchickter Redner, von Cordua aus Spanien. Sæc. I.

Sen. (Luc. Annæus Seneca, Philoſophus) des vorigen Sohn, ein vortreflicher Philoſophus Stoicus. Sæc. I.

Sen. Trag. (Seneca Tragicus) ein ſcharfſinniger Tragödienſchreiber. Sæc. I.

Senenſ. ſ. Sixtus Senenſis.

Septim. (Lucius Septimius Romanus) ſo des Dictys Cretenſis Hiſtorie vom Trojaniſchen Kriege überſetzet.

Seren. (Serenus) ein Grammaticus.

Seren. Samm. (Serenus Sammonicus) ein Medicus. Sæc. III.

Serv. (Honoratus Servius Maurus) ein Grammaticus, deſſen Commentarius über den Virgilium ſich berühmt gemacht. Sæc. V.

Severin. ſ. Boët. l. Boëth.

Sid. (C. Sollius Sidonius Apollinaris) von Lion aus Frankreich bürtig, Biſchoff zu Clermont in Auvergne, ein nicht unebener Poet und Humaniſt. Sæc. V.

Sigon. (Carolus Sigonius) von Modena, ein gelehrter Humaniſt, Criticus, Antiquarius und Prof. Gr. ling. in ſeiner Vaterſtadt. Sæc. XVI.

Sil. (Silius Italicus) ein netter Lat. Poet und Burgermeiſter in Rom. Sæc. I.

Sipont. (Sipontinus) d. i. Nicolaus Perottus, ein in der Philologiſch- und Critiſchen Wiſſenſchaft und Einſicht überaus wohl verſirter Italiäner. Sæc. XV.

Siſenn. (Siſenna) ein alter Lateiniſcher Hiſtoricus, von dem nur noch einige Fragmenta übrig ſind. a. n. C. Sæc. I.

Sixt. Sen. (Franciſcus Sixtus Senenſis) ein in Lat. Griech und Hebräiſcher Sprache wohl geübter Dominicanermönch von Siena. Sæc. XVI.

Snakenburg, (Henricus) hat eine der beſten Ausgaben des Curtii geliefert. Sæc. XVIII.

Solin. (Julius Solinus) ein Römiſcher Grammaticus, ſchrieb einen Auszug der Naturhiſtorie des Plinii, den er Polyhiſtor betitelte. Sæc. III.

Sophocl. (Sophocles) ein Griechiſcher Tragödienſchreiber. a. n. C. Sæc. IV.

Spanh. (Ezech. Spanhemius) ein in den ſchönen Wiſſenſchafften, in den Griechiſchen und Römiſchen Antiquitäten, und ſonderlich in Re nummaria überaus wohlerfahrner Königl. Preußiſcher Staatsminiſter. Sæc. XVIII.

Speelm. (Henricus Speelmannus) ein Engelländer, der die Antiquitäten ſeines Vaterlandes fleißig unterſuchte. Sæc. XVII.

Spec. Sax. (Speculum Saxonicum) Sachſenſpiegel oder das Sächſiſche Recht, Sæc. XIII.

Spec. Suev. (Speculum Suevicum) das Schwäbiſche Recht. Sæc. XIII.

Spener Phil. Iac. ein berühmter Theologus, deſſen Opus Heraldicum oft allegiret wird. Sæc. XVIII.

Spon. (Carolus Sponius) der Vater, und Jacobus Sponius, der Sohn. Sæc. XVII.

Stat. (P. Papinianus Statius) ein von Sella in Epiro, Poet und Redner. Sæc I.

Steph. (Robertus und Henr. Stephani) Roberti gelehrte Buchdrucker zu Paris. Sæc. XVI.

Steph. Byz. (Stephanus Byzantinus) hat de Urbibus geſchrieben, iſt ſchön ediret Amſteld. 1684. und 1688. fol. Sæc. V.

Steewechius, Godeſchallus, ein Philologus, ſo Vegetium mit nützlichen Noten edirte. Sæc. XVII.

Stob. (Io. Stobæus) ein Griechiſcher Scribent. a. n. C. Sæc. IV. Gr.

Strab. (Strabo) ein Geſchicht- und Erdbeſchreiber. Sæc. I. Gr. 2) Walafridus Strabo, Scriptor Græc. Sæc. IX.

Struv. (Burckhard Gotthelf) war Profeſſor zu Jena, ein ſtattlicher ICtus und Hiſtoricus. Sæc. XVIII.

Suet. (C. Suetonius Tranquillus) ein Röm. Hiſtoricus, und Kaiſerlicher Secretarius, welcher das Leben der erſten zwölf Römiſchen Kaiſer beſchrieben. Sæc. II.

Suid. (Suidas) hat ein Reallexicon hinterlaſſen. Sæc. XI. Gr.

Sulpic. Sev. (Sulpicius Severus) ein Aquitanier, Prieſter und Lat. Geſchichtſchreiber. Sæc. V.

Sylv. ſ. Aen. Sylvius.

Syn. l. Syneſ. (Syneſius) ein ſehr gelehrter und beredter Philoſoph, und zuletzt Biſchoff von Ptolemais. Sæc. V.

Symm. l. Symmach. (Q. Aurelius Symmachus) ein Rechtsgelehrter, Præfectus Urbis und Burgermeiſter zu Rom. Sæc. IV.

Syncell. (Georgius Syncellus) hat ein Chronicon vom Anfang der Welt bis auf Diocletiani Zeiten geſchrieben. Sæc. IX. Gr.

Syr. ſ. Publ. Syr.

Syrus, ein Benedictinermönch in dem Cloſter Clugny. Sæc. XI.

T.

Tab. Peut. (Tabula Peutingeriana) iſt eine Landbeſchreibung, welche ſchon in den Sæc. V. verfertiget worden, und ihres ehmahligen Beſitzers Peutingeri wegen alſo genennet worden.

Tac. (C. Cornel. Tacitus) ein Römiſcher Bürgermeiſter und Geſchichtſchreiber. Sæc. II.

Tabernæm. l. Tabernæmont. (Iacob Theodorus Tabernæmontanus) ein fleißiger Botanicus und Medicus. Sæc. XVI.

Taubm. (Fridericus Taubmannus) ein Franke, berühmter Litterator, Poet und Prof. poëſ. & eloqu. zu Wittenberg, der ſich mit ſeinen Noten über Virgilium und Plautum ſehr hervorgethan. Sæc. XVII.

Terent. (P. Terentius Afer) ein vortrefli. Comödienſchreiber. a. n. C. Sæc. II.

Tertull. (Quint. Septim. Florens Tertullianus) ein vormaliger Heyde und nachmaliger Prieſter zu Carthago, und geſchickter Scriptor eccleſiaſticus. Sæc. II.

Thegan. (Theganus) hat Ludovic. I. Imp. Leben und Thaten beſchrieben. Sæc. IX.

Theocr. Schol. des Griechiſchen Poeten Theocriti alter Ausleger.

Theodor. Priſc. ſ. Priſcian. Theodor.

Theodolph Theodulphus l. Theodulfus, ein beſonders gelehrter Biſchoff von Orleans, guter Redner und Poet. Sæc. VIII.

Theofr. (Theofridus) ein Benedictinerabt. Sæc. XI.

Theol. (Scriptores Theologici) ſo von geiſtlichen Dingen geſchrieben.

Theol. Schol. ſ. Scholaſtic.

Theophan. (Theophanes Confeſſor) continuirte die Chronik des Georgii Syncelli. Sæc. IX. Gr.

Theophyl. (Theophylactus) von Conſtantinopel, Erzbiſchoff zu Achrida in Bulgarien, einer der gelehrteſten und geſchickteſten Männer ſeiner Zeit. Sæc. XI.

Theophyl. Simoc. (Theophylactus, Simocata) oberſter Secretarius am Kaiſerlichen Hofe, und Geſchichtſchreiber. Sæc. VI.

Thomaſinus, (Iacob. Philippus) ein Biſchoff von Citta Nuova in Hiſtrien. Sæc. XVIII.

Thucyd. (Thucydides) ein Geſchichtſchreiber von Athen a. n. C. Sæc. IV. Gr.

Thyſ. (Anton. Thyſius) ein Niederl. Prediger, Doctor und Profeſſor Theologiæ, hat autores claſſicos herausgeben. Sæc. XVI.

Tibull. (Albius Tibullus) ein Römiſcher Ritter und Lat. Poet. a. n. C. Sæc. I.

Toll. (Iacobus Tollius) ein Engelländiſcher Philologus, hat Auſonium ediret. Sæc. XVII.

Torrent. (Hermannus Torrentinus) ein Niederländiſcher Grammaticus von Zwoll. Sæc. XVI.

Torrent. (Lævinus Torrentius) oder van der Becken, ein in humanioribus wohl verſirter Biſchoff zu Antwerpen. Sæc. XVI.

Traj. (Trajanus) Röm. Kaiſer, deſſen Sendſchreiben an Plin. jun. in dieſes ſeinen Epiſteln mit eingeruckt ſtehen.

Treb. Poll. ſ. Pollio Trebell.

Triſtanus, (Ioh.) hat ſich in der Münzwiſſenſchaft hervor gethan. Sæc. XVII.

Tudeb. l. Tudebod. (Petrus Tudebodus) ein gelehrter Presbyter aus Poitou in Frankreich. Sæc. XI.

Turneb (Adrianus Turnebus) ein Franzos, erſtlich ein gelehrter Königl. Buchdrucker zu Paris, und nachmals Prof. litter. humanior. zu Toulouſe, und letzlich zu Paris. Sæc. XVI.

Turpilius, ein alter Lat. Comödienſchreiber. a. n. C. Sæc. VI.

Turſell. (Horatius Turſellinus) ein Jeſuite, und Rector des Seminarii zu Rom, Florenz und Loreto. Sæc. XVI.

V.

Vaillant, (Ioh. Foy-) ein Engelländer, einer der vornehmſten, welche die Geſchichte nach Münzen erkläret haben. Sæc. XVIII.

Valent. (Petrus de Valentia) ein Spaniſcher Philologus. Sæc. XVI.

Valerian. (C. Plinius Valerianus) ein Medicus. Sæc. V.

Valer. Corv. ſ. Meſſala.

Valer. Flacc. (Cajus Valerius Flaccus) ein Lateiniſcher Poet, ſo de Argonautis geſchrieben. Sæc. I.

Valer. Prob. ſ. Prob. Valer.

Valeſ. (Henricus Valeſius) ein Franzöſiſcher Philologus. Sæc. XVII.

Vall. (Laurentius Valla) ein Röm. Patricius und Canonicus. Sæc. XV.

Varr. (M. Ter. Varro) ein gelehrter Römer. a. n. C. Sæc. I.

Var. (Varus Alfenus) ein Rechtsgelehrter von Cremona. Sæc. II.

Udalr. (Udalricus) ein Teutſcher Mönch zu Bamberg. Sæc. XI. 2) (Udalricus) ein anderer Mönch zu Cugny. Sæc. XI.

Veg. l. Veget. (Fl. Vegetius Renatus) ein Lat. Scribent von Conſtantinopel gebürtig. Sæc. IV.

Vell. Paterc. (Vellejus Paterculus) ein Röm. Ritter und Lat. Hiſtoricus. Sæc. I.

Venant. ſ. Fortunat. Venant.

Verburg, (Iſaac) ein Holländiſcher Philologus, hat die opera Ciceronis ediret. Sæc. XVIII.

Verpoort (Philippus Theodor. Verpoortenius) hat Ovidii Libr. Triſtium mit ſehr nützlichen Noten ediret. Sæc. XVIII.

Vergil. (Polydorus Vergilius) von Urbino, ein in der Litteratur und Antiquitäten berühmter Archidiac. Sæc. XVI.

Veron. (Franciſcus Veronius) ein Jeſuite von Paris, lebte und ſchrieb. Sæc. XVI.

Verr. Flacc. (Verrius Flaccus) ein Grammaticus. Sæc. I.

Veſal. (Andreas Veſalius) ein ſonderlich in Anatomicis berühmter Doctor Medicinæ. Sæc. XV.

Vet. Inſcr. ſ. Inſcript. vet.

Ughell. (Ferd. Ughellus) von Florenz, Mönch und Abt in dem Cloſter Trium fontium bey Rom, ſchrieb ein Lexicon. Sæc. XII.

Ugutio l. Hugutio, gebohren zu Piſa, ein Biſchoff von Ferrara. Sæc. XII.

Vib. Sequeſt. (Vibius Sequeſter) ein Geographus. Sæc. incerti.

Vict. ſ. Aurelius Victor.

Vict. (Claud. Marius Victor) von Marſeille, ein Redner und Poet. Sæc. V.

Victorin. Pict. (Victorinus Pictav.) weil er Biſchoff zu Poictiers geweſen, Pictavienſis genannt. Sæc. III.

Victruv. ſ. Vitruv.

Villanov. (Arnoldus Villanovanus l. de Villa nova) ein berühmter Naturkündiger und Medicus. Sæc. XIV.

Vincent. Bellov. (Vincentius Bellovacenſis) ein Franzöſiſcher Dominicanermönch. Sæc. XIII.

Virgil. (Publ. Virgilius Maro) ein berühmter Lateiniſcher Poet. a. n. C. Sæc. I.

Vitalis, Scriptor rei agrimenſoriæ. Sæc. inc.

Viterb. l. Viterbienſ. ſ. Gottfrid. Viterb.

Viterb. (Iacobus von Viterbo) ein Auguſtiner und Erzbiſchoff von Neapoli. Sæc. XIII.

Vitruv. (Marcus Vitruvius) hat von der Baukunſt geſchrieben. Sæc. I.

Viv. l. Vives, (Ioh. Ludov. Vives) ein in humanioribus excellirender Spanier von Valentia. Sæc. XVI.

Ulp. (Domit. Ulpianus) von Tyrus, ein berühmter Römiſcher Rechtsgelehrter. Sæc. III.

Volater. (Raphael Maffejus Volaterranus) ein gelehrter Scribent von Volterra im Florentiniſchen. Sæc. XVI.

Vopiſc. (Flav. Vopiſcus) ein Sicilianer und Lat. Geſchichtſchreiber. Sæc. III.

Voſſ. (Voſſius) Iohannes, Gerhard. Iohannes, Dionyſius Iſaacus, Matthæus, Vater, Söhne und Brüder dieſes Namens, alleſammt in humanioribus, philolog. critic. und hiſt. litteraria vortreflich wohl verſirte und geſchickte Männer. Sæc. XVI. & Sæc. XVII.

Urſin. (Fulvius Urſinus) ein Römer und Canonicus, hat von den Röm. Familien vortreflich geſchrieben. Sæc. XVI.

Urſpergens. ſ. Abbas Urſpergenſ.

Uſſer. (Iacob Uſſerius) aus Irrland, ſchrieb Annales Veteris Teſtam. Sæc. XVII.

Vulcat. (Vulcatius Gallicanus) ein alter Lat. Geſchichtſchreiber, zu den Scriptoribus hiſtoriæ auguſtæ gehörig. Sæc. III.

Vulg. (Vulgata verſio S. Bibliorum) die Lateiniſche Uberſetzung der H. Bibel, wovon der H. Hieronymus der Autor seyn ſoll.

W.

Wachterus, (Ioh. Georg.) hat das ſchöne Gloſſarium hinterlaſſen. Sæc. XVIII.

Wagenſeil. (Ioh. Chriſtoph.) geb. zu Nürnberg, ein berühmter Polyhiſtor, Iur. Doctor und Profeſſ. zu Altdorf. Sæc. XVII.

Walch. (Ioh. Georg. Walchius) ein berühmter Doctor und Profeſſ. Theologiæ zu Jena, der viele ſchöne Schriften ediret. S. XVIII.

Walſingh. (Thomas Walſinghamus) ein Engelländiſcher Benedictinermönch. Sæc. XV.

Waltherus, hat ein Lexicon diplomaticum ediret. Sæc. XVIII.

Wannfried. ſ. nachſtehendes.

Warnefr. (Paulus Warnefridus) auch Wannfried, l. Winfrid, genannt, ein gelehrter Lombarder und Geſchichtſchreiber. Sæc. VIII.

Werenf. (Samuel Warenfels) ein Schweizeriſcher Theologus, der ſich mit der Schrift, de logomachia eruditorum und de meteoris dictionis rühmlich gezeiget. Sæc. XVIII.

Weſtmonaſter. (Matthæus Weſtmonaſterienſis) ein von dem Cloſter, darinnen er gelebet, alſo genannter Benedictinermönch. Sæc. XIV.

Wilhard. (Gottfried de Villebarduin) ein Franzoß, Marſchall von Champagne, und von Romanien. Sæc. XIII.

Wilh. App. (Wilhelmus Appulienſis) von ſeinem Geburtslande alſo beygenahmt. Sæc. XI.

Wilh. Brit. (Wilhelmus Brito l. Armoricus) ein Franzöſiſcher Geiſtlicher. Sæc. XIII.

Wilh. Malmesb. ſ. Malmesb.

Wilh. Pariſ. (Wilhelmus Pariſienſis) Biſchoff von Paris. Sæc. XIII.

Wilh. Tyr. (Wilhelmus Tyrius) erſt Archidiac. und hernach Erzbiſchoff in Tyrus, auch einige Zeit Canzler des Königs Amalrici. Sæc. XII.

Winfrid. ſ. Paul. Diac. it. Warnef.

Wipp. l. Wippo, auch Witpo, hat vitam Conradi II. Imp. geſchrieben. Sæc. XI.

Wittich. Wittichindus, ein Geſchichtſchreiber Teutſcher Sachen. æc. XI.

Wolf. (Chriſtianus Wolfius) Freyherr, Vicecanzler der Univerſität Hall, ein vortreflicher Philoſophus und Mathematicus. Sæc. XVIII.

Wouw. l. Wow. (Joh. Wowerus, Wowe-

rius, und auch Wouvverus) ein Philologus. Sæc. XVI.

Woyt. (Iohann. Iacob. Woyt) war zu Königsberg Prof. der Arzneykunſt und hat ein mediciniſches Lexicon geſchrieben. Sæc. XVII.

X.

Xenoph. (Xenophon) ein berühmter Philoſophus, Feldherr und Geſchichtſchreiber von Athen. a. n. C. Sæc. II. Gr.

Xiphil. (Xiphilinus,) hat ein Compendium Dionis Caſſii hinterlaſſen. Sæc. XI.

Z.

Zehner. (Ioach. Zehnerus) ein in der Litteratur und Philoſophie wohl verſirter Evangeliſch. Theol. und General-Superintendent im Henneberg iſchen. Sæc. XVI.

Zen. Veron. (Zeno Veronenſis) ein Biſchoff zu Verona. Sæc. III.

Zonar. (Ioh. Zonaras) ein vornehmer Kaiſerl. Bedienter am Hoff zu Conſtantinopel, zuletzt ein Mönch, und Hiſtorienſchreiber. Sæc. II. Gr.

Zoſ. (Zoſimus) Comes und Advocatus fiſci am Hofe Kaiſers Theodoſii des Jüngern, Geſchichtſchreiber. Sæc. V. Gr.

Zurck, Eduard. hat Ciceronis orationes ſelectas und Horatium mit überaus nützlichen Noten ediret. Sæc. XVIII.

AUTORES CLASSICI
SECUNDUM ÆTATES, ADDITIS EDITIONIBUS,

Quæ L. L. Cultoribus ad intelligendos autores in primis lucem præferunt.

Autores, qui auream ætatem anteceſſerunt.

M. Livius Andronicus, ſcripſit Tragœdias & Comœdias.
Statius Cæcilius, Poëta Comicus.
Marcus Pacuvius, ſcripſit Tragœdias.
Marcus Attilius, Poëta Comicus.
Q. Ennius, Calaber, ſcripſit Comœdias, Tragœdias, Satyras, Annales & Hiſtoriam Belli Punici II. verſibus Hexametris.
Cajus Lucilius, Satyricus.
Cajus Nævius, Comicus.
Lucius Accius, vel potius ATTius, Tragicus.
*Fragmenta horum collecta ſunt a Theod. Janſ. ab Almeloveen. Amſt. 1686. 8.
T. Lucretius, Poeta, ſcripſit libros VI. de natura rerum, edidit Sigeb. Havercamp. cum notis variorum. Lugd. Bat. 1725.
Q. Fabius Pictor, Romanorum hiſtoricorum antiquiſſimus.
M. Porcius Cato, Cenſorinus ſive Major, ſcripſit origines, ſive hiſtoriam P. Roman. Extat hodie ejus liber de agricultura. Edidit Meurſius Franeckeræ, 1620. 8 vid. Varro.
* Fragmenta hiſtoricorum collegit Ant. Auguſtinus & Fulvius Urſinus.
M. Accius Plautus, Umber, Comicus. Egregie edidit Taubmannus, Francof. 1621. 4.
P. Terentius, Afer, Comicus. Edidit Minellius & Cornelius Schrevelius cum notis variorum, Amſtel. 1686 8.
M. Terentius Varro. Extant libri ejus de lingua latina, & Re Ruſtica. Laudatur Auſonii Popmæ editio. Lugd. Bat. 1608. 8. libros III de R. R. egregie edidit cum ſcriptor. R. R. celeb. Ioh. Matth. Geſnerus.

Scriptores aureæ ætatis.

M. Tullius Cicero. Hujus opera univerſa edidit Jac. Gron. & cel. Erneſtus, Profeſſor Lipſ. Orationes ſelectas utiliſſimis notis edidit Eduardus a Zurk, Roterod. 1694 8. Epiſtolæ ad familiares utiliſſimis notis editæ ſunt a Manutio, Venet. 1571. & Græv. Vol. II. 1693 8.
C. Jul. Cæſar, ſcripſit de Bello Gallico libros IIX. & de Bello Civili libros III. Belli Galli-

Gallici Librum IIX. tribuunt alii autori. Laudatur editio Joh. Grævii, Ultraj. 1697. 8.

Corn. Nepos, ſcripſit vitas excellentium Imperatorum. Edidit Sincerus & Stübelius.

P. Virgilius Maro. Editio Frid. Taubmanni eſt utiliſſima. 1609. 4.

Q. Horatius Flaccus, Venuſinus. Meretur laudari editio Joh. Minellii, Zurckii, & noviſſima celeb. Gesneri.

P. Ovidius Naſo, Sulmonenſis. Editio omnium operum optima Burmanniana. Libros Triſtium & de Ponto edidit Verpoortenius, Libros Metamorph. Minellius, Walchius.

Q. Valerius Catullus, Veronenſis, *Tibullus* & *Sextus Propertius*, ſolent junctim edi. Edidit Joh. Græv. Traject. ad Rhen. 1680 8.

T. Livius, Patavinus, Hiſtoricus. Laudanda eſt editio Gronovii & Drackenborgii.

C. Salluſtius Criſpus, Hiſtoricus. Laudanda editio eſt Cortii. Lipſ. 1724. 4. Minellii etiam laudanda. Roter. 1653. 8.

M. Vitruvius Pollio, Architecturæ Scriptor. Optime edidit Jo. de Laet, Amſtelod. 1699. folio.

M. Manilius, Poëta, ſcripſit Aſtronomicon. Edit. Parum 1679. 4.

Gratius, Poëta, ſcripſit de Venatione. Edidit Caſp. Barthius. Lugd. Bat. 1645.

C. Julius Hyginus, ſuperſunt ejus fabulæ. Edidit Schefferus, Amſtel. 1674. 8.

Cæſar Germanicus, Arati Phænomena e Graeco in Latinum tranſtulit. Reperitur in Syntagmate Arateorum Grotii. Lugd. 1600 4.

Scriptores argenteæ ætatis.

Vellejus Paterculus. Commendatur editio Joh. Henr. Bœcleri. Argentor. 1663. 8.

Valerius Maximus. Edidit Joh. Minellius. Roterod. 1681. 12.

Corn. Celſus, Medicus. Edidit Theod. Janſon ab Almeloveen. Amſtel. 1687. 12.

T. Phædrus, Thrax. Laudanda Summe Vener. Walchii editio.

M. Annæus Seneca, ſcripſit controverſias.

L. Annæus Seneca, Philoſophus Stoicus nobiliſſimus.

* Junctim eduntur duo ſcriptores: editio præſtantiſſima eſt Juſti Lipſii Antwerp. 1637 fol.

L. Annæus Seneca, Tragicus. Edidit Joh. Fr. Gronovius. Amſtel. 1682. 8.

A. Perſius Flaccus, ſcripſit Satyras. Edidit Caſaub. Lugd. Bat. 1697. 4.

M. Annæus Lucanus, Poëta. Eminet editio Corn. Schrevelii, Amſtel. 1669. 8.

Aſcon. Pedianus, ſcripſit Commentationes in quasdam orationes Ciceronis. Eminet Editio Manutii.

Jun. Mod. Columella Scriptor de re ruſtica. Tradit eum cel. Gesneri P. Gœtt. editio ſcriptorum d. R. R.

Pomponius Mela, Geographus. Eminet editio Gronovii, qui junxit Æthicum, Jul. Honor. Oratorem & Geographum Ravenn.

Q. Curtius Rufus, ſcripſit hiſtoriam Alexandri magni, & ob elegantiam orationis argenteæ ætati vindicatur. Præſtat editio Freinshemii. Argentorati, 1670. 4. Snackenburgii Lugdun. Bat. 1725. 4. laudanda quoque Sinceri editio.

T. Petronius Arbiter, ſcripſit Satyricon. Editio optima eſt Pet. Burmanni.

M. Fabius Quintilianus, ſcripſit inſtitutiones oratorias, quæ poſt Ciceronis libros rhetoricos omnibus palmam præripiunt. Laudanda eſt cel. Gesneri editio.

C. Plinius Secundus, Veronenſis, ſcripſit hiſtoriam naturalem libris XXXVII. Juvenibus commendanda eſt editio Gronovii. Lugd. Bat. 1669. in 8. Tom. 3. Harduini eſt copioſiſſima.

C. Plinius Secundus Cæcilius, Novo-Comenſis, ſcripſit epiſtolas & Panegyricum. Edidit copioſiſſimis notis Catanæus, Genevæ, 1671. 4. & Cel. Geſn. utiliſſimis, 8.

Trajanus, Imperator, cujus Epiſtolas Plinii epiſtolis inſertas legimus.

Decimus Junius Juvenalis, ſcripſit Satyras. Edidit Henninius. Ultrajecti, 1685. 4.

Juſtinus, edidit hiſtoriam univerſalem, quam ipſe nominavit hiſtorias Philippicas. Laudari meretur Joh. Georg. Græviì editio, Ultraj. 1683. 8.

C. Suetonius Tranquillus, ſcripſit vitas Imperatorum Rom. & alia. Eminet editio Græviana, Burmanniana & celeb. Erneſti Lipſ. 1751. 8.

C. Cornelius Tacitus, ſcripſit annales, libros hiſtoriarum, de moribus Germanorum & vitam Agricolæ. Commendanda eſt editio Berneggeri & cel. Erneſti. Lipſ. 1752.

L. Annæus Florus, ſcripſit epitomen de geſtis Romanorum. Commendanda eſt Freinshemii & Minellii editio.

P. Papinius Statius, Neapolitanus, Poëta. Editio optima eſt Caſp. Barthii. Lipſiæ, 1664. 4.

C. Valerius Flaccus, Poëta. Laudatur editio Lipſiæ, 1630. 8.

C. Silius Italicus, Poëta. Editio Drackenburgii eminet Traject. ad Rhen. 1717. 4.

M. Valerius Martialis, Poëta. Edidit Farnabius, Burmannus & Schrevelius cum notis variorum.

A. Gellius. Edidit Gronovius & clar. Longolius.

Scribonius Largus, Medicus. Edidit Joh. Rhodius. Batav. 1665. 4.

Æmilius Macer, Medicus, edidit carmen, quod eſt inter fragmenta veterum poëtarum Lat.

Sextus Julius Frontinus. Edidit Rob. Keuchenius. Amſtel. 1661. 8.

Terentianus Maurus, Grammaticus. Eſt in corpore Grammaticorum.

Sulpicia, ſcripſit Satyram, quæ eſt inter Satyricos minores Boxhornii.

Scriptores Æneæ ætatis.

M. Cæcilius Apicius, ſcripſit de arte coquinaria. Editus Baſil. 1541. 4. & alibi.

Dictys Cretenſis, ſcripſit bellum Trojanum. Editus Amſtel. 1702.

C. Julius Solinus, reliquit Polyhiſtorem. Salmaſius illuſtravit copioſiſſime.

L. Apulejus. Probatur editio Geverhardi Elmenhorſtii, Francof. 1621. 8.

Ammianus Marcellinus, Hiſtoricus. Optima editio Jac. Gronovii, Lugd. Bat. 1693. fol. & 4.

Aurelius Symmachus, ſcripſit epiſtolas. Prodiit Paris. 1580.

Flavius Vegetius Renatus, ſcripſit epitomen Inſtitutorum rei militaris libris V. Optima editio Stewechii Veſaliæ Cliviorum, 1670. 8.

Julius Firmicus Maternus, *Lucius Cælius Lactantius*, *Minucius Felix*, *Thaſcius Cæcilius Cyprianus*, ſunt Scriptores Chriſtiani.

Macrobius Ambroſ. Aurel. Theodoſ. ſcripſit in Somnium Cicer. itemque Saturnaliorum Conviviorum Libr. VII. Ge. Hornii editio & cum not. var. Lugd. B. 1670. probatur.

Cenſorinus, ſcripſit de Die natali ſeu de Humana origine. Egregia editio eſt Henr. Lindenbrogii, Lugd. Bat. 1642. 8.

Ælius Spartianus, *Ælius Lampridius*, *Flavius Vopiſcus*, ſunt Scriptores Hiſtoriæ Auguſtæ, junctim editi ſunt.

Quintus Serenus Sammonicus. Exſtat carmen ejus inter Poëmata vetera, Pariſiis, 1590.

Aurelius Prudentius Clemens. Probatur Weitzii editio, Hanov. 1613. 8.

Juvencus, Poëta Chriſtianus.

Rhemnius Fannius, ſcripſit artem Grammaticam.

Fabius Marius Victorinus, Scriptor Chriſtianus.

Cl. Claudianus Poëta inſignis. Optima editio Caſp. Barthii, 1650.

Decius Magnus Auſonius. Laudatur editio Tollii, Lugd. Batav. 1671.

Rufus Feſtus Avienus, Arati Aſtronomica, & Dionyſii Periegetæ Geographica latinis elegiis reddidit.

Julius Obſequens, ſcripſit libros II. de Prodigiis in Romano Imperio viſis. Præſtat editio Thom. Hearne, Oxoniæ, 1703. 8.

Sextus Aurelius Victor, ſcripſit de Viris illuſtribus urbis Romæ, & librum de Cæſaribus. Laudatur editio Pitiſci, Trajecti ad Rhenum, 1696. 8.

Flavius Eutropius, ſcripſit Breviarium Hiſtoriæ Romanæ. Probatur Chriſtophori Cellarii editio.

Servius Honoratus Maurus, Grammaticus. Inſertus reperitur Virgilio ejus Commentarius.

T. Calpurnius Siculus, ſcripſit Eclogas bucolicas. Eſt in collectione veterum Poëmatum Pithœi.

M. Aurelius Nemeſianus, ſcripſit Cynegeticon, i. e. carmen de venatione. Eſt in collectione veterum Poëmatum Pithœi.

Panegyriſtæ veteres, pertinent ad diverſa Sæcula.

Scriptores ætatis ferreæ.

Sulpicius Severus, Scriptor Chriſtianus, reliquit Hiſtoriam Sacram.

Proba Falconia, Poëtria Chriſtiana. Edidit Joh. H. Kromayer. Halæ, 1719.

Paulus Oroſius, Hiſtoricus Chriſtianus.

Proſper Aquitanicus, Chronog. Chriſtianus.

Rud. Claud. Numantianus, Poëta, ſcripſit Itinerarium. Edidit Theod. Janſonius ab Almeloven, Amſtelod. 1687. 12.

Sidonius Apollinaris, Chriſtianus Autor, ſcripſit epiſtolas & carmina. Eminet editio Pariſina, 1652.

Anicius Manlius Torquatus Severius Boëthius, in carcere libros de conſolatione Philoſophica ſcripſit, itemque alia. Egregia editio prioris eſt Vallini, Lugd. Bat. 1671. 8.

Fulgentius & Alcimus Avitus, ſunt Scriptores Chriſtiani.

Aurel. Caſſiodorus, Chriſtianus Scriptor, reliquit libros XII. de rebus geſtis Gothorum. Prodiere ejus opera Rothom. 1629. fol.

Priſcianus, Grammaticus. Eſt inter Grammaticos veteres Putſchii.

Mart. Capella, Grammaticus. Ejus opera edidit Hugo Grotius, Lugd. Bat. 1600. 8.

Corippus, Poëta, ſcripſit laudem Juſtini II. Edebatur Altorfii, 1664. 4.

F I N I S.

Kde Medaque Symasly, just before ye
Mästerbrevial 51 - toward end 1 Vol

LaL.D
D7945kx
Drümel, Johann Heinrich
Lexicon manuale latino-germanicum et
germanico latinum. Vol.2. K-Z
52886

University of Toronto
Library

DO NOT
REMOVE
THE
CARD
FROM
THIS
POCKET

Acme Library Card Pocket
LOWE-MARTIN CO. LIMITED